

# Birla Central Library

PILANI (Jaipur State)

Class No :- <sup>R</sup> S433

Book No :- B815

Accession No :- 3195

V.S

## REQUEST

IT IS EARNESTLY DESIRED THAT THE BOOK BE HANDLED WITH CARE AND BE NOT MARKED, UNDERLINED OR DISFIGURED IN ANY OTHER WAY. OTHERWISE IT WILL HAVE TO BE REPLACED OR PAID FOR BY THE BORROWER IN THE INTEREST OF THE LIBRARY

LIBRARIAN.







# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK** UND **RUDOLPH ROTH.**

---

FÜNFTER THEIL.

(1865 — 1868)

व — म् nebst Nachträgen und Verbesserungen von म् — म्.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

**1868.**

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des fünften Theils: 9 Rbl. 45 Cop. Silb. = 10 Thlr. 15 Ngr.

Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.  
Den 1. Mai 1868.

K. Wesselows*i*, beständiger Secretair.

## V O R W O R T.

Der fünfte Theil, welcher äusserlich und innerlich im Widerspruch zu den vorangehenden vier Theilen zu stehen scheint, enthält zugleich die zur Ausgleichung erforderlichen Bedingungen: äusserlich, insofern er, wenn je zwei der vorangehenden Theile zu einem Bande vereinigt werden, einen ziemlich entsprechenden dritten Band für sich bilden kann; innerlich, indem er trotz des bedeutenden Umfanges der Verbesserungen und Nachträge die Arbeit des Nachschlagens nicht erschwert, sondern erleichtert, da alle früheren, den einzelnen Theilen beigelegten Verbesserungen von jetzt an entbehrlich sind.

Bei den Verbesserungen und Zusätzen glaubten wir auf eine systematische Durcharbeitung seither zugänglich gewordener Texte so wenig als auf eine gründliche Revision umfänglicher Artikel uns einlassen zu dürfen, um nicht den Fortgang und die Beendigung des Werkes bedeutend zu verzögern. Wir haben uns vielmehr darauf beschränkt, dasjenige zu verzeichnen, was wir im Laufe der Zeit selbst gesammelt hatten, was inzwischen erschienenen Indices und Wörterbüchern mit verhältnissmässig geringer Mühe sich entnehmen liess und was uns von guten, mehr an Andere als an sich denkenden Freunden, wie KERN, KUHN, STENZLER und WEBER\*), dargeboten wurde. Auch mit dieser unvollkommenen Leistung hoffen wir den Benutzern des Wörterbuches einen Dienst erwiesen zu haben.

Namentlich haben wir es nicht für passend erachtet die vedischen Artikel vorzunehmen in dem Augenblicke, wo ein ausführliches Wörterbuch zu den vedischen Texten von TH. AUFRECHT und eine Uebersetzung des RIGVEDA von M. MÜLLER angekündigt werden. Man wird es uns nicht verdenken, dass wir Andern, die es leichter haben werden, als wir vor sechszehn Jahren, gern den Vortritt lassen, Verbesserungen für jetzt zurückhalten und wünschen, dass beide Werke auch wirklich bald erscheinen, damit wir wenigstens für einen Theil unseres Wörterbuches noch die Früchte derselben benutzen können. Sollten künftig, wenn wir beim Ende angelangt sind, Zeit und Umstände es zulassen, so wird es noch immer nicht zu spät sein, auf die Schwierigkeiten des Veda zurückzukommen.

Was die vorwärts strebende erste Hälfte des 5ten Theiles betrifft, so hätten wir nur zu bemerken, dass wir bei der Wahl,

---

WHITNEY's Nachträge, die zu spät eintrafen, werden am Schluss des Werkes mitgetheilt werden.

ob ein Wort mit व oder वृ zu schreiben sei, von guten Handschriften vedischer Texte und von den zu Bombay erschienenen Ausgaben uns haben leiten lassen. Die eben genannten Ausgaben sind in dieser Beziehung aus dem Grunde zuverlässiger als die in Calcutta gedruckten, weil im Mahrattischen वृ und वृ bis zum heutigen Tage genau geschieden werden, während im Bengalischen diese beiden Laute zusammengefallen sind. Die Wörter वृक, वृकुल, वृट्, वृन्दि, वृन्दिन्, वृन्दी, वृन्धुर, वृन्धुल, वृन्ध्वर, वृन्ध्वक, वृष्ण und वृशल sind leider erst in den Nachträgen zu ihrem Recht gekommen.

Gelegentlich sei es uns gestattet uns darüber auszusprechen, wie wir uns das Verhältniss eines Handwörterbuches zu einem ausführlichen Wörterbuche denken und wie das eine Nutzen aus dem andern ziehen könnte.

Ist derjenige, welcher bei Abfassung eines Wörterbuches das unerreichbare Ziel der Vollständigkeit verfolgt, verpflichtet auch aus den entferntesten, von ihm nur zufällig betretenen Gebieten Alles aufzulesen, was er Neues findet; so wird der Verfasser eines Handwörterbuches sein Gebiet genau zu begrenzen und jede Ueberschreitung desselben zu vermeiden haben.

Der Verfasser eines ausführlichen Wörterbuches kramt seinen ganzen Vorrath an Kenntnissen aus und behält Nichts für sich; wenn der Verfasser eines Handwörterbuches nicht mehr weiss, als er aus dem dürftigen Material, welches er dem Leser vor Augen führt, zu ziehen im Stande war, dann steht es schlimm um sein Werk.

Dem Verfasser eines grossen Wörterbuches sieht man es nach, wenn er auf seinen weiten Reisen hier und da auch etwas Naheliegendes übersieht; vom Verfasser eines Handwörterbuches verlangt man mit Recht, dass er sein kleines Gebiet vollkommen beherrsche und den ungeübten Reisenden, den Benutzer seines Werkes, als bestellter Führer nicht gerade in der Noth verlasse.

Die genauesten Belege sind bei einem ausführlichen Wörterbuch unerlässlich; solche Belege aber in ein Handwörterbuch überzutragen bringt keinen Nutzen. Wohl aber wäre eine allgemeine Angabe der Schriftgattungen, in welchen ein Wort in einer angegebenen Bedeutung gebraucht wird, am Platz. Kommt ein Wort oder eine Wortbedeutung schon im Veda vor, so müsste dieses, auch wenn der Veda als solcher

principiell ausgeschlossen wäre, vermerkt werden, da Niemand ein derartiges Adelsdiplom mit gleichgiltigem Auge betrachten darf. Im Interesse der Benutzer unseres Wörterbuches wünschten wir aber, dass der Verfasser eines Handwörterbuches alles Neue, was er giebt, und auch alles Alte, welches er anders auffasst, dadurch kennzeichnete, dass er in einem solchen Falle ausnahmsweise auch die Citate beifügte, geschähe dieses auch auf Kosten derer, für die sein Werk zunächst bestimmt ist. GILDEMEISTER hat im Glossar zu LASSEN'S Anthologie Wörter und Bedeutungen, die bei uns fehlen, mit einem Sternchen versehen, wofür wir ihm danken müssen.

In einem grossen Wörterbuche bringt eine gewagte Etymologie oder Vergleichung einen verhältnissmässig geringen Schaden, da es in der Regel nur von Gelehrten benutzt wird; ein Handwörterbuch ist in den Händen von Anfängern, denen nur ganz Sicheres geboten werden darf, damit sie bei Zeiten an Besonnenheit sich gewöhnen und das für den Sprachforscher so unentbehrliche, von aller Gelehrsamkeit unabhängige Gefühl für das Richtige oder Wahrscheinliche sich aneignen.

Eine Transcription dem Sanskrit-Worte beizufügen ist vom Uebel, da sie das Buch vertheuert und keinen Nutzen bringt. Wer Sanskrit-Texte liest, muss das Sanskrit-Alphabet kennen; und wer das Sanskrit-Alphabet nicht kennt, soll das Wörterbuch nicht zur Sprachvergleichung benutzen. Auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachvergleichung giebt es heut zu Tage so viele Meister, dass wir der Pluscher wahrlich nicht bedürfen. Auch kann ein Handwörterbuch überhaupt Sprachvergleichern nicht die Stelle eines grossen Wörterbuches ersetzen, da es das Schrot und Korn eines Wortes unberücksichtigt lässt.

An Lexicographen, Grammatiker und systematische Gegner sind die folgenden Worte gerichtet. Nach der Weise der indischen Grammatiker ऋ, ॠ, ॡ, ए, ऐ und ओ in Wurzeln beizubehalten, während man doch andere Eigenthümlichkeiten derselben, wie z. B. den Gebrauch von ण und ष am Anfange von Wurzeln, die in Wirklichkeit mit न und स anlauten, ohne Weiteres aufgibt, ist zum Theil ein Vergehen gegen die indischen Grammatiker, die man beschränkter erscheinen lässt, als sie in Wirklichkeit waren, durchaus aber gegen europäische Wissenschaftlichkeit, da man ja zur Rechtfertigung solcher Schreibweise kaum etwas Anderes als eben die Autorität der indischen Grammatiker anzuführen vermag, wobei man aber vergisst, dass diese nicht der Theorie, sondern der Praxis ge-

recht zu werden bestrebt waren. Demjenigen indischen Grammatiker, welcher zum ersten Male Wurzeln auf ऋ und ओ aufstellte, nachzusagen, er habe an die wirkliche Existenz derselben geglaubt, heisst eben so viel, als annehmen, dass er ein fertiges Wort und ein Thema nicht recht zu unterscheiden verstanden habe, da er auch dieses (aber aus rein praktischen Zwecken) bisweilen पद् nenne. Mit dem blossen Verständniss einer Regel PĀṆINI'S hat man noch nicht PĀṆINI'S Standpunkt in der Wissenschaft erkannt. Zu dieser Erkenntniss führt uns auch nicht das Studium der späteren Grammatiker, wohl aber ein unbefangener philologischer Verstand. Wenn z. B. PĀṆINI, um den Fall zu bezeichnen, in welchem von च् mit आ die unregelmässige Form आचार्य gebildet werde, sagt: आचार्यमन्तिपे d. i. man bildet आचार्य, wenn das Wort die Bedeutung «ungewöhnlich» hat, so kann nur ein Pedant wie KĀTJĀJANA auf den Gedanken kommen zu sagen, sein Vorgänger hätte अद्भुते Wunder statt अनित्ये setzen müssen. Wenn aber ein europäischer Gelehrter den scheinbaren Widerspruch zwischen den beiden Grammatikern auf die Weise auszugleichen versucht, dass er annimmt, das Wort आचार्य könne in dem Zeitraum, der zwischen PĀṆINI und KĀTJĀJANA liege, eine Modification der Bedeutung erlitten haben, so hat es den Anschein, als wäre dieser Gelehrte befähigter mit mathematischen Grössen zu operiren, als mit Grössen, deren genauer Werth erst mit philologischem Takte zu bestimmen ist. Wenn nun zu den eingewurzelten Schrullen des Grammatikers noch die Leidenschaft hinzukommt, um die Einsicht zu verdütern, so entstehen Abnormitäten, welchen entgegenzutreten solchen Leuten, denen es um die Sache zu thun ist, nicht zugemuthet werden kann.

Blicken wir auf die bisherigen Schicksale unseres Buches zurück, so haben wir allen Grund für die Anerkennung und für die Wirksamkeit, welche dasselbe seiner Schwächen ungeachtet gefunden hat, dankbar zu sein. Die Befriedigung hierüber soll uns dadurch nicht geschmälert werden, dass der Eine und Andere, der uns benutzt und dem wir die Arbeit erleichtern, zwar nicht für nöthig hält dieses einzugestehen, aber desto eifriger die Gelegenheit wahrnimmt oder herbeizieht, uns kleinlich Etwas am Zeug zu flicken, um sein eigenes Licht um so heller auf den Leuchter zu stecken. Wer darauf sich Etwas zu Gute thut, dem mag die Eitelkeit gegönnt sein; wir meinen, hier sei Raum für Viele, vergelten ihm nicht mit Gleichem, sondern gehen vorüber und setzen ungestört unsern Weg fort, der lang und mühsam genug noch vor uns liegt.

St. Petersburg,  
Tübingen, den 1. (13.) Mai 1868.

OTTO BÖETLINGK.  
RUDOLPH ROTH.

## व<sup>1)</sup>

व hat nach MRD. b, 1 folgende Bedd.: वः पुमान्वरूपो (व TRK. 1, 1, 75) सिन्धो भगे तोये गते तु वा । गन्धने तत्तुस्ताने पुंस्येव वपने स्मृतः ॥

Nach ÇABDAR. im ÇKDr. ist das m. auch = कुम्भ.

वङ्क (वङ्क), वङ्कते Dhātup. 16, 32 (वङ्क). verwandt mit 2. वङ्क. Das partic. वाढ s. bes. und vgl. वङ्कितम् figg. वङ्कल, वङ्क. — caus. befestigen, stürken, angere: स्वामेव तदेवतां पशुभिर्वङ्कयते (वङ्कयते Kāth. 11, 5) Pāṇāv. Br. 23, 16, 5.

— अव, partic. अववाढ erutus, aufgedeckt: वलग TS. 1, 3, 2, 1.

— नि, partic. निवाळ् obrutus: कोटे RV. 1, 108, 6.

— सम् caus. befestigen, angere: संवङ्कयती रघुवंश्यलक्ष्मीम् BHATT. 2, 18. Wird als denom. von वङ्कल aufgefasst.

वङ्कितम् (von वङ्क) m. nom. abstr. zu वङ्कल P. 6, 4, 157.

वङ्किष्ठ (wie oben) adj. superl. zu वङ्कल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 61. überaus dicht: शर्मन् RV. 5, 62, 9. यो ऽङ्किः संयोग्य श्रीमता-  
न्यर्पन्याय प्रयच्छति । उदके नाम वङ्किष्ठस्तृतीयः स सदागतिः MBh. 12, 12404. überaus feist (?) : वङ्किष्ठैरसैः सुकृता रथेन Cit. beim Schol. zu ÇĀnt. 1, 7 als Boieg für die Oxytonierung des Wortes.

वङ्कीयस् (wie oben) adj. compar. zu वङ्कल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56.

वङ्कुर m. nach den Comm. Donnerkeil, Blits NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 25. घमि दस्युं वङ्कुरेणा धर्मज्ञां श्रेयतिशक्रथुरार्याय RV. 1, 117, 21. Eher Bez. eines kriegerischen Blasinstruments; vgl. वाकुर, वेकुरा.

वङ्गदाद N. pr. einer Stadt, Bagdad, Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

वङ्गदाह N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

वङ्गदाह desgl. ebend. 339, b, 27.

वङ्ग m. wohl N. eines gegen Dämonen kräftigen Krautes AV. 8, 6, 3. 6. 7. 24.

वङ्ग् adv. fürwahr NAIGH. 3, 10. Nir. 11, 37. गागा चादि zu P. 1, 4, 57 (वङ्ग्). RV. 1, 96, 1. वङ्कित्या 141, 1. 5, 67, 1. 84, 1. 6, 59, 2. 8, 52, 11. व-  
पमकां घसि सूर्यं वङ्कदित्य मङ्कां घसि 90, 11. वङ्कस्य नीथा वि पणोश्च म-  
न्मके 10, 92, 3. — Vgl. वाढ.

वडपिला f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 6, 548, 7.

वडो, वडो 80 v. a. वङ् नृक्षपुन्यं वङ्काकरं मडितारं शतक्रतो । त्वं न  
इन्द्र मृडय RV. 8, 69, 1.

वडाह m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu Viśavād. 24.

वण्टे adj. verstümmelt (an Händen, Füßen, am Schwanz), verkrüppelt; nach den Comm. auch zeugungsunfähig (vgl. पण्ट Eunuch) AV. 7, 65, 3. गो 12, 4, 3. ÇĀKṢH. Çr. 16, 18, 18. 17, 6, 1. LĀṭṣ. 8, 5, 16. ĀPAST. beim Schol. zu KĀṬṢ. Çr. 6, 3, 22. वण्ट = किमकुस्तक Uśāval. zu UNĀ-  
DĪ. 1, 113. = वङ्गदित्य WILSON und ÇKDr. nach MRD.; die gedr. Ausg. (d. 24) liest aber रण्ट; ein Ochs ohne Schwanz WILSON nach ÇAB-  
DĀRTHAK. Die Bed. keine Vorhaut habend bei WILSON und im ÇKDr. be-  
ruht auf der Lesart वण्ट für वण्ट H. 455. वण्टा f. ein ausschweifendes  
Weib WILSON und ÇKDr. nach MRD., während die gedr. Ausg. रण्टा  
liest. — Vgl. अवण्ट.

1. वत् (nachved. वत) indecl. गागा स्वरादि (parox.) zu P. 1, 1, 37. गागा चादि zu 4, 57. Ausruf des Erstaunens und des Bedauerns (ach, weh), der ursprünglich stets unmittelbar nach dem den Satz eröffnenden und den Affect hervorrufenden Begriff gestanden zu haben scheint: वतो वतासि यम RV. 10, 10, 13. सर्व वत गीतमो वेद TBa. 3, 10, 9, 12. पापं वत नो ऽयमृषभः सद्यते ÇAT. Br. 1, 1, 4, 14. 5, 5, 4, 12. 11, 6, 2, 3. 14, 1, 2, 11. अतिपिता वतभूरतिपितामहे वतभूः परमा वत काष्ठा प्राप 9, 4, 29. KĀND. Up. 8, 8, 5. KĀTHOP. 2, 9. AIT. Up. 2, 8. नृशंस वत रत्नेन्द्र यन्मामे-  
वङ्गतामिह — नाद्यासयसि MBh. 3, 2371. 2775. घनतं वत मे वित्तम् Spr. 3448. सुप्रियं वत पश्यामश्चिरमृतमरिंदमम् HARIV. 6950. R. 2, 30, 4. सु-  
खिता वत तं कालं श्रीविष्यसि नरात्तमाः 42, 41. 53, 11. यस्मिन्वत निमयो ऽकुम् 59, 32. अमोघा वत मे भक्तिः R. GORR. 2, 3, 41. 10, 8. 6, 10, 23. त्य-  
जत मानमलं वत विप्रदेः 9, 47. 19, 24. Brāg. P. 2, 3, 20. नूनं वत 4, 17. 32. व वत क्रियाकानां श्रीवितं चातिलालं व व u. a. w. ÇĀK. 10. वको वत am Anfange des Satzes N. 12, 76. ŚĀV. 2, 11. KUMĀRAS. 3, 20. Brāg. P. 1, 18, 41. 3, 13, 21. ÇĀK. 60, 12, v. l. (वक् वत!). Durch das enklit. इव vom ersten Worte im Satze getrennt: गर्दभस्याममिव वत ÇAT. Br. 4, 5.

1) Was man unter diesem Buchstaben vermisst, suche man unter व.  
V. Theil.

4,9. 11,5,2,3. Später trifft man das Wort häufig auch mitten im Satze an ÇĀK. 152. Spr. 433. वामे विधौ वत कुतो व्यसनान्वितः 740.3035. 3729. 3733. KATHĀS. 14, 45. 30, 126. 45, 292. BHĀG. P. 3, 13, 44. 4, 3, 14. 8, 12. PRAK. 35, 6. सोदृश्यको वत तत्त्वः 92, 13. घटो किमपि निःसन्नं राजवं वत वामुकेः KATHĀS. 22, 211. वत (am Anfange des Satzes) कथं गतिव प्रिया MĀLAV. 42, 13. कुलद्वयविप्रुद्धो ऽयं वा पुत्रस्ते वत वा सा u. s. w. (BROCKH. setzt ein Komma vor वत) KATHĀS. 34, 55. Nach den Lexicographen: खेदे und घनुकम्पे (घनुक्रोशे) Nir. 6, 27. AK. 3, 4, 39 (COLBR. 39), 5. H. an. 7, 24. fg. MED. avj. 26. विस्मये (आश्चर्ये) AK. H. an. MED. HALĀJ. 5, 92. संतोषे (धृति) und घामल्लपो AK. H. an. MED. निन्दायाम् HALĀJ. घटो वत खेदे und संबोधने nach MED. avj. 34.

2. वर्त m. NIGH. 4, 3. Schwächling nach Nir. 6, 28. RV. 10, 10, 13.

बद्ध, बद्धति (nach Andorn बन्द, बन्दति) fest stehen (स्थिर्ये) Dhātup. 3, 14. — Vgl. 3. पद्.

बद्ध (in den späteren Schriften auch बद्ध) 1) m. parox. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. a) Zizyphus Jujuba, Judendorn (vgl. बद्धरी) RĀGĀN. im ÇKDr. — b) eine Art Senf (देवसर्षप) RĀGĀN. — c) der Kern in der Frucht der Baumwollenstaude (कार्पासास्थि) H. an. 3, 583. fg. MED. r. 208. fg. — d) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Vgl. बद्धारायण. — 2) f. घा N. verschiedener Pflanzen: Baumwollenstaude AK. 2, 4, 4. MED. ein best. Knollengewächs, = गृष्टि, वाराही AK. 2, 4, 5, 16. MED. Mimosa octandra Roxb. (एलापणी) H. an. MED. Clitoria Ternatea (विज्रुकता) H. an. Viçva im ÇKDr. — 3) f. घा gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Acc. einer auf बद्धरी ausgehenden comp. gaṇa घोपादि zu P. 6, 2, 85. a) Judendorn AK. 2, 4, 3, 17. H. 1138. H. an. MED. HALĀJ. 2, 39. ÇĀKĀ. GRM. 4, 17. MBh. 3, 2405. 11569. 13, 636. HARIV. 1500. R. 2, 53, 8. R. GONN. 2, 103, 9. 3, 17, 9. Suçr. 2, 114, 19. 122, 21. 193, 1. ०मूल 436, 16. ०फल Spr. 4125. BHĀG. P. 1, 7, 3. 8, 2, 13. Fälschlich für die Beere MBh. 3, 7051. ऐकुदं बद्धरीमिश्रम् (बद्धैर्मिश्रम् ed. Bomb., बद्धरीमिश्रम् GONN.) R. 2, 103, 29. — b) Baumwollenstaude H. an. ÇABDAR. im ÇKDr. — c) Mucuna prurius Hook. (कपिकच्छु) RĀGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. einer der Gangā-Quellen (LIA. I, 547) und einer daran gelegenen Einsiedelei des Nara und Nārājaṇa MBh. 1, 1567. 3, 1636. 12749. 4, 373. 1890. 8396. fg. 12749. 5, 3824. 12, 1432. 4662. 13329. 13, 598. BHĀG. P. 3, 4, 4. 9, 3, 36. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31. बद्धरीमिश्रम् 149, a, 36. KATHĀS. 5, 129. BHĀG. P. 3, 4, 21. बद्धरीतपोवन KIR. 12, 84. Vgl. बद्धरिका. — 4) n. a) proparox. die essbare Frucht des Judendorns, Brustbeeren P. 4, 3, 163. Sch. AK. 2, 4, 3, 17. H. an. MED. VS. 19, 22. 90. 21, 30. KĪTH. 12, 10 in Ind. St. 3, 464. TBh. 1, 8, 5, 1. ÇAT. Ba. 5, 5, 4, 10. 12, 7, 2, 3. 2, 9. KĪTH. Ça. 13, 10, 12. 19, 2, 18. MBh. 9, 2777. 2780. fg. 13, 2773. R. GONN. 2, 28, 21. 111, 35. Suçr. 1, 143, 18. 187, 4. 209, 3. 17. 238, 3. 367, 13. 2, 73, 4. 440, 3. ०पूष 459, 18. BHĀG. P. 4, 8, 72. VĀSAVAD. 2, 1. als Gewicht Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. — b) die Frucht der Baumwollenstaude MED. — c) = मेविकल RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. कटुबद्धरी, क्षितिबद्धरी, नृपबद्धरी, भू-बद्धरी, राजबद्धरी, बादरिका.

बद्धरकुण (बद्ध + कुण) m. die Zeit, wann die Brustbeeren reif werden, gaṇa पीत्वादि zu P. 5, 2, 24.

बद्धराचन (बद्ध + पा०) n. N. pr. eines Tirtha (der Ort, wo die

Brustbeeren gekocht wurden) MBh. 9, 2760. fg., wo auch der Ursprung des Namens erklärt wird. बद्धरीपाचन aus metrischen Rücksichten 3, 7050.

बद्धरफली (बद्ध + फल) f. = भूबद्धरी RĀGĀN. im ÇKDr.

बद्धरवल्ली (बद्ध + व०) f. dass. ebend.

बद्धरामलक (बद्ध + घामलक) n. Flacourtia cataphracta Roxb. (als n. wohl die Frucht) HĀR. 102.

बद्धरी f. = बद्धरी Judendorn ÇABDAR. im ÇKDr. बद्धरीवनमाकात्म्य MACK. COLL. I, 82.

बद्धरिका (von बद्धरी) f. 1) wohl = बद्ध n. Brustbeere: नारिकेल-माकारा दृश्यते ऽपि हि सज्जनाः। घन्ये बद्धरिकाकारा बद्धरेव मनोह-राः || Spr. 1532. — 2) = बद्धरी d. HARIV. 15030. ०तीर्थ MBh. 3, 8155. बद्धरिकाग्रम HARIV. 15079. KATHĀS. 3, 132. 7, 52. 17, 26. BHĀG. P. 7, 11, 6. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 39. 259, b, 12 v. u. Schol. zu ÇĀKĀ. Br. 7, 6. दक्षिणबद्धरिकाग्रम Wilson, Sel. Works I, 37. नरनारायणबद्धरिकेश्वर-तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 7.

बद्धरीच्छद (बद्ध + छद) 1) m. = शङ्खनखी ein best. Parfum RATNAM. 131 (०च्छद f. ÇKDr. u. Wilson nach derselben Aut., unter शङ्खनखा aber ÇKDr. m.) Vgl. बद्धरीपत्र. — 2) f. घा eine Art Judendorn (क्षितिकोत्ति) RATNAM. im ÇKDr.

बद्धरीनाथ (बद्ध + नाथ) m. N. eines Tempels an der Badari LIA. I. 49. Wilson, Sel. Works I, 39.

बद्धरीनारायण (बद्ध + ना०) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 251, b, 6. Vgl. नरनारायणबद्धरिकेश्वरतीर्थ unter बद्धरिका 2.

बद्धरीपत्र (बद्ध + प०) m. ein best. Parfum, = नखी RĀGĀN. im ÇKDr. ०पत्रक n. dass. ÇATĀDH. ebend.

बद्धरीपाचन s. u. बद्धराचन.

बद्धरीप्रस्थ (बद्ध + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्वादि zu P. 6, 2, 87.

बद्धरीफला (बद्ध + फल) f. eine blau blühende Cephālikā ÇABDAR. im ÇKDr.

बद्धरीवण und ०वन n. ein Judendorn-Wald P. 8, 4, 6, Sch. ०वन N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 253, b, 10.

बद्धरीवासा (बद्ध + वाम) f. Bein. der Durgā (an der Badari ihre Wohnung habend) H. ç. 49.

बद्धरीशैल (बद्ध + शैल) m. der Fels der Badari, N. pr. eines Felsens an der Quelle der Gaṅgā ÇKDr. nach den Pura. (स तु घनिकनन्दानदीपश्चिमतीरे वर्तते). LIA. I, 49, N. 5.

बद्ध s. u. बन्ध.

बद्धक (von बद्ध) m. ein Liebender, Gefangener AV. 8, 121, 4. बद्ध-कौचन s.

बद्धगुद (बद्ध + गुद) n. (nach ÇKDr.) eine gefährliche Art von Verstopfung WIKK 357. Suçr. 2, 90, 3. ०गुदिन् adj. daran leidend 1, 276, 14.

बद्धजिह्व (बद्ध + जिह्वा) adj. dessen Zunge gebunden ist d. i. sich schwer bewegt ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

बद्धपुरीष (बद्ध + पुरीष) adj. verstopft; davon nom. abstr. ०त्व n. Verstopfung Suçr. 1, 273, 9.

बद्धपि (!) n. die geschlossene Hand, Faust ÇKDr. nach einem Pu-

नागा; nach einer anderen Lesart बद्धापि (!).

बद्धफल (बद्ध + फल) m. *Pongamia glabra* Vent. (करञ्ज) RĪGĀN. im ÇKDr.

बद्धभू (बद्ध + भू) f. *Estrich* H. 992.

बद्धभूमिक (von बद्ध + भूमि) adj. mit einem Estrich versehen HAL. 2, 139.

बद्धमुष्टि (बद्ध + मु<sup>०</sup>) adj. 1) zur Faust geballt: कस्त, कर H. 599. HAL. 2, 381. — 2) dessen Hand geschlossen bleibt, close-fisted, geistig NAIN. 3, 85. Vgl. दृढमुष्टि.

बद्धमूत्र (बद्ध + मूत्र) adj. den Harn hemmend SUÇ. 1, 181, 4. 182, 4.

बद्धमूल (बद्ध + मूल) adj. f. छा Wurzeln gefasst habend, fest wurzelnd: मनमिन्नतरु MĀLAV. 59. वैतरु ÇIC. 2, 88. भरतो ऽनेन कालेन बद्धमूलो भविष्यति wird festen Fuss gefasst haben R. GORR. 2, 8, 29. साम्राज्ये KATHĀS. 4, 180. पुत्रप्रयावद्धमूलं राज्यम् 22, 37. लक्ष्मी RĪGĀ-TAN. 5, 149. Dn-von nom. abstr. ०ता f. in übertr. Bed. KATHĀS. 34, 197.

बद्धरसाल (बद्ध + र<sup>०</sup>) m. eine vor allen andern hochgeachtete Man-goart RĪGĀN. im ÇKDr.

बद्धवर्षस् (बद्ध + व<sup>०</sup>) adj. verstopfend SUÇ. 1, 193, 10. 198, 5.

बद्धविट् (von बद्ध + विष्) adj. verstopft; davon nom. abstr. ०ता Ver-stopfung SUÇ. 2, 404, 18. ÇĀNĠA. SĀMĠ. 1, 7, 70.

बद्धविण्मूत्र (बद्ध + विष्-मूत्र) adj. Stuhlgang und Harn hemmend SUÇ. 1, 181, 7. 198, 9. 200, 15.

बद्धवीर (बद्ध + वीर) adj. dessen Mannen gebunden sind TS. 2, 3, 1, 5.

बद्धशम् s. u. बद्ध.

बद्धशिख (बद्ध + शिखा) 1) adj. a) dessen Haar auf den Scheitel des Kopfes aufgebunden ist: सदेवप्रीतिना भाव्यं सदा बद्धशिखेन तु। विशिखो व्युपवीतश्च यत्करोति न तत्कृतम् ॥ Cit. im PRĀJACĪTTAT. ÇKDr. — b) im Kindesalter stehend H. an. 4, 44. MED. kh. 13. — 2) f. छा eine best. Pflanze (उच्छेदोपधि) H. an. MED.

बद्ध n. Trupp, Haufe, Bez. einer grossen Zahl, nach SĀ. hundred KŌi AIT. Br. 8, 22. ०शम् adv. 28. KĪTH. 39, 6. BHĀG. P. 9, 20, 26 (bei BURNOUR fälschlich बद्धशम्). 10000 Millionen PANĀV. Br. 17, 14, 2. Z. d. d. m. G. 15, 135. Nach dem Schol. zu BHĀG. P. die Zahl 13084.

बद्धन् m. Dammstrasse, Hochweg (?): बद्धा नामासि सुति: सोमसरणी PANĀV. Br. 1, 1, 4. बद्धा नामासि पन्थी-लङ्गल LĪT. 1, 1, 23. Der Comm.: मिथर इत खल्लिहिनत्तय्यमिदुत्तरः.

बध् s. बध्, बाध् und u. dem caus. von बन्ध्.

बधिर (von बन्ध्) UNĀDIS. 1, 52. gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80. adj. f. छा taub NIN. 10, 48. AK. 2, 6, 4, 48. TRIK. 2, 6, 12. H. 454. HAL. 2, 454. कृतस्य श्लोकैः बधिरा ततर्द् कार्ष्णी RV. 4, 23, 8. 9, 73, 6. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 14. 6, 4, 16. 11, 7, 3, 4. 14, 9, 2, 10 (KUN. Up. 5, 1, 10). सुखवा वै नामिष न बधिरा भवति KĪTH. 30, 10. M. 7, 149. 9, 201. 11, 52. SUÇ. 1, 89, 11. 316, 8. MBH. 3, 10621. यत्र सूक्तं उरुक्तं च समं स्यात् — न तत्र प्रलपेत्प्राज्ञो बधिरश्च गायनः 8, 3290. योत्र मे बधिरं कृते 3860. R. 3, 4, 46. PANĀT. V, 84. Spr. 298. बधिरतमाः के क्तिवचनं ये न शृण्वन्ति 3973. Kann seinem subst. vorangehen oder folgen gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. Hier und da mit वं geschrieben. — Vgl. ब<sup>०</sup>, बाधिर्य.

बधिरक (von बधिर) 1) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen

gaṇa उपकारि zu P. 2, 4, 69. — 2) बधिरिका f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

बधिरता (wie eben) f. Taubheit Spr. 831.

बधिर्य (wie eben), ०पति taub machen, betäuben: काकनिनादेन दि-शो बधिर्यतः DAÇAK. 35, 2. MAHĀVĪRĀ. 108, 16. ०सिकुनादबधिरितदिगत्त PRAB. 85, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 30.

बधिरान्ध (ब<sup>०</sup> + अन्ध) adj. taub und blind; m. N. pr. eines Nāga, eines Sohnes des Kaçjapa, MBH. 5, 3632.

बधिरिर्म् (von बधिर) m. Taubheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 128.

बधिरिक (बधिर + 1. कर), ०करोति taub machen, betäuben PRAB. 34, 16. कर्षो मे ०कृता MBH. 4, 1454. 2809. तूयैः सुभटनदिय ०कृतदिक्कटम् KATHĀS. 48, 4.

बध्योग m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. बाध्योग.

बन्द् s. बद्ध.

बन्दिधारणु N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

बन्ध्, बध्नाति DHĪTUP. 31, 37. imperat. बधार्न, निबध्नीहि BULG. P. 8, 24, 36; प्रत्यबन्धत् HARIV. 3449; अबन्ध, (घा) बेधुम् vod.; बेधिषे 2. pers.: भत्स्यति (fälschlich बत्स्यति. व<sup>०</sup> RĪGĀ-TAN. 6, 269) KĀR. 4 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. बन्धिष्यति HARIV. 14323. बन्धिष्ये MBH. 3, 10727; बन्धुम् (hier und da fälschlich बद्धम्), बन्धितुम् R. 2, 18, 28; बद्धा; pass. बध्यते; partic. praet. बद्ध. 1) binden, anbinden, anheften, fesseln, gefangen nehmen RV. 10, 85, 24. मित्रस्त्वा पदि बध्नीताम् VS. 4, 19. TS. 1, 1, 40, 2. प्राणं बध्नामि वा मयि AV. 11, 4, 26. कर्णं ते बध्नाम्यायुषे 4, 10, 7. मणिम् 8, 3, 10. 22. पवित्रमस्यां बध्नाति KĪT. Ç. 4, 2, 18. 7, 7, 20. ग्रन्थिन् (GOBH. 4, 9, 5. 1, 12, 8. 2, 13, 5. KAUC. 89. VS. 1, 25. AV. 10, 8, 44. MBH. 3, 16765. न शक्यो वायुराकाशो पार्थिवं मनोऽत्रयः R. 3, 61, 36. KATHĀS. 21, 99. बद्धा मो पाशरज्जुभिः VID. 230. 232. 83. PANĀT. ed. orn. 33, 12. VET. in LA. 10, 11. BHATT. 9, 75. अस्मिन्किमवतः शृङ्गे नावम् — बध्नीत MATNOP. 47. शिला बद्धा JĀG. 2, 278. अबन्ध चैव मे मूर्ध्नि किरीट-मिदम् MBH. 3, 12066. R. 2, 37, 14. RAGH. 7, 9. KUMĀRAS. 7, 25. KATHĀS. 37, 153. VID. 301. चक्रबन्धं, कूटबन्धं, गुप्तिबन्धं (absolut.) बन्ध् P. 3, 4, 41, Sch. अबन्ध्यं यश्च बध्नाति बन्ध्यं यश्च प्रमुञ्चति JĀG. 2, 243. बन्धने बद्धा MBH. 1, 4993. HARIV. 9083. R. 3, 68, 10. KATHĀS. 28, 145. RĪGĀ-TAN. 4, 520. 3, 260. 6, 269. बन्धिष्यति तदा हि वा नागा भोगैः unstricken HARIV. 14325. तौ अबन्ध रावणिर्भूयः शरैः MBH. 3, 16465. बध्नाति मे क्तुः — चित्रकूटः RAGH. 13, 47. तस्याः कपोले — अबन्ध चक्षुषि यवप्ररोहः KUMĀRAS. 7, 17. ऋषिमाथं न बध्नाति पापीयास्त्वा रजोगुणः BHĀG. P. 3, 9, 85. वध्नीयात्पूजयेत् वा einsperren so v. a. strafen, züchtigen Spr. 1415. ein Opferthier binden so v. a. darbringen, schlachten (mit dat. der Gottheit, der es dargebracht wird): अबध्न्युर्हषं पशुम् RV. 10, 90, 15. बध्नन्किन्नाय च्छागम् VS. 28, 23. तं बधान् देवेभ्यः 22, 4. वध्मं भत्स्यामि देवेभ्यः ebend. AIT. Br. 8, 21. 23. TBR. 3, 8, 2, 1. KĪT. Ç. 4, 8, 1. — pass.: पतिर्बन्धेषु बध्यते RV. 10, 85, 28. 4, 42, 8. 37, 4. (कन्या) मातुर्बध्यतां गृहे AV. 1, 14, 2. अयमये हुपे बेधिष इह 6, 63, 3. 121, 2. पशुः 9, 6, 6. पार्थिव्यते वारुणो-र्भृशम् M. 8, 82. अबध्ये DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 14. MBH. 2, 238. KATHĀS. 33, 114. Spr. 237. नहि चूडामणिः पादे — बध्यते 3307, v. l. बलिर्बन्धे BHATT. 2, 39. लौकबन्धेर्बन्धे मनो मे 14, 56. बध्यते निष्ठा ग्राधसलिला-



न्मत्स्याः समुद्रादपि *werden gefangen* Spr. 2922. हृरादामिषलेभिः बध्य-  
ते खेचरः खगः 1298. कर्मभिर्न स बध्यते Bhāg. 4, 14. न पुनः कर्मजालेन  
बध्यते KATHA. 27, 53. कर्माक्षरैर्बध्यते Spr. 1937. यतिर्मुक्तो ऽपि बध्यते  
*wird in Fesseln geschlagen so v. a. wieder an's Leben gefesselt* M. 6, 58. ब-  
ध्यते so v. a. पापेन संबध्यते nach dem Schol. M. 3, 68. Bhāg. P. 2, 9, 28.  
भेदेन बध्यते Pāṇāt. 231, 10. — *med. sich Etwas anbinden, umbinden* :  
कस्तत्र बध्नीष LĀṭ. 3, 10, 7. कृष्णविषाणां सिचि बध्नीते Cat. Br. 3, 2, 4,  
18. KĀṭ. Çr. 7, 3, 26. AV. 10, 6, 18. *act. in der späteren Sprache* : कवच-  
म् — बन्धान MBh. 3, 7125. कथं नु चौरं बध्नीति मुनयः वनवासिनः R. 2,  
37, 12. AK. 2, 8, 3, 31. Daçak. in Benf. Chr. 201, 4. BHATT. 14, 7. रज्जुं ब-  
द्धाय वा काष्ठे R. 2, 74, 29. *pass. in dieser Bed.* : स्रजं तदा बध्यति Hariv.  
13088. — बद्ध *gebunden, gefesselt, angebunden, befestigt; gefangen* AK.  
3, 1, 42. 3, 2, 44. 3, 4, 44. 88. H. 438. HALI. 2, 185. 4, 62. ग्रीवायां बद्धः  
RV. 4, 40, 4. स्तेन 8, 56, 14. 18. दुप्रेषु 1, 24, 13. 10, 34, 4. 38. 5. मुञ्चतं य-  
ज्ञो अस्ति तन्पुं बद्धं कृतमेनो घृस्मत् 6, 74, 3. पाणे AV. 2, 12, 2. घातमन्ध-  
ङ्गानि बद्धानि TBh. 1, 2, 6, 4. तद्व्यः LĀṭ. 4, 1, 2. गौर्बद्धवत्सा *deren Kalb*  
*ungebunden (im Stalle) steht* Cat. Br. 4, 2, 4, 22. — Sūtras. 12, 73. उच्चै-  
र्बद्धानि चौराणि लक्ष्मणेन *hoch aufgehängt* R. GORR. 2, 108, 8. एकवेणी  
*aufgebunden* MBh. 89. नवबद्धस्य दत्तिनः *vor Kurzem gebunden, — ein-*  
*gefangen* RAH. ed. Calc. 1, 72. बहूणेन यथा पशैर्बद्धः M. 9, 308. Hit. 21,  
11. मर्वे जालेन बद्धाः 13, 10. घृज्जुबद्धा (गो) KĀṭ. Çr. 7, 6, 14. पाशं MBh.  
3, 16763. Spr. 2009. 4000. Hit. 14, 22. Vid. 277. 233. R. 1, 62, 35. मा (नोः)  
बद्धा तत्र MATSOP. 48. कुक्षितावद्धकुत्सल (d. i. घृयद्ध) KATHA. 48, 59. अ-  
सि BHATT. 4, 26. चक्रबद्धः = चक्रे बद्धः P. 6, 3, 19, Sch. बद्धघाट R. 2, 67,  
17. नैपथ्य Hariv. 8687. नूणा, क्त, गोध, बद्धाङ्गुलित्र, बद्धायुध u. s.  
w. MBh. 1, 5324. 3, 7131. MĀLAV. 68, 8. Daçak. in Benf. Chr. 186, 9. Ka-  
thās. 40, 2. असिबद्ध *mit einem Messer umgürtet* ÇĀṆK. Çr. 14, 22, 20.  
तलबद्ध (= बद्धतल) MBh. 6, 621. Hariv. 12529. 13246. पश्चाद्बाहुबद्ध  
*dem die Hände auf den Rücken gebunden sind* MRĀH. 175, 12. तौ वीरौ  
शरबन्धेन बद्धौ *umstrickt* MBh. 3, 16466. बद्ध *gebunden, gefesselt, gefan-*  
*gen* ÇĀK. 108 (Gegens. स्वेरगति). M. 4, 210. Spr. 34. RĀGA-TAR. 5, 361.  
PRAB. 13, 7. तौ बद्धौ चकार KATHA. 27, 160. घोरं बन्धनागारे बद्धः MRĀH.  
66, 25. बद्धो भवाद्याउमकासेनेन मायया KATHA. 13, 3. क्षेत्रं Spr. 4223.  
दासाः स्म सर्वे तव वाचि बद्धाः MBh. 3, 10082. मनसि श्लिष्टेव बद्धेव च  
DHŪRTAS. 73, 14. रागबद्धचित्तवृत्ति ÇĀK. 4, 11. स्वकृतैरेव बद्धाकम् PĀṇĀT.  
III, 160. ज्ञायाद्बद्ध oder ज्ञायेन बद्धः *in Folge seiner Dummheit in Ge-*  
*lungenschaft gerathen* Schol. zu P. 2, 3, 25. शताद्बद्धः *in Folge einer*  
*Schuld von Hundert* Schol. zu 24. — 2) *verbinden, zusammenfügen* :  
(कृत्वा) बद्धेः (कृत्वाबद्धेः Tr. und Benfey) शिलाबन्धैः सेतुबन्धमपादयन्  
RĀGA-TAR. 5, 92. अणवो (die Atome) बद्धाः LĀṆGA-P. bei MUIB. ST. 4, 326,  
1. वृकाः पञ्चवद्वाश शतबद्धास्तथापरे *zu fünf —, zu hundert verbunden*  
Hariv. 3807. राजानः श्रेणिबद्धाः MBh. 2, 568. ह्यापावद्धकदम्बकं मृगकुल-  
म् *Gruppen bildend* ÇĀK. 39. देक्षबद्ध *mit einem Körper verbunden* RAH.  
11, 35. KUMĀRAS. 2, 47. 3, 30. कर्माणि शीलेन बद्धानि Verz. d. Oxf. H. 56,  
4, N. 1. मुखबद्धमसंवेदं तथा क्षेप प्रभाषते so v. a. *angenehm, lieblich zu*  
*hören* R. 2, 96, 14 (103, 13 GORR.). धनुर्मध्ये बद्धा मुष्टिम् so v. a. *den Bo-*  
*gen in der Mitte fassend* 1, 28, 5. एष मुष्टिर्मा बद्धः so v. a. *geballt* 4,  
13, 21. AK. 2, 6, 2, 37. मुखेन मुष्टिना Hariv. 3779; vgl. बद्धमुष्टि. घञ्जलि

बन्ध *die hohlen Hände zusammenlegen* : सा मूर्ध्नि बद्धा हृदती राज्ञः प-  
रमिवाञ्जलिम् R. 2, 62, 11. 4, 6, 12. 9, 6. RAH. 16, 5. बध्यतामयमन्ययाच-  
नाञ्जलिः 11, 78. KATHA. 50, 143. DHŪRTAS. 80, 4. बद्धाञ्जलि MRĀH. 174,  
11. Daçak. in Benf. Chr. 183, 11. शिरसि पैर्बद्धो न सेवाञ्जलिः Spr. 2959.  
बद्धाञ्जलिपुट R. 1, 68, 3. 6, 37, 78. 101, 26. आसनं पद्मकं बद्धा *die Füße*  
*beim Sitzen zu der Padmaka genannten Stellung zusammenlegen* Ind.  
St. 2, 47, N. 2. किमगिरिः KATHA. 24, 178. 184. Spr. 808. Var. in LĀ. 13, 7.  
बद्धा योगासनानि BHATT. 7, 77. भ्रुकुटिं बन्ध *die Brauen furchen* (hätte  
auch u. 6. gestellt werden können) MBh. 7, 762. R. 2, 23, 2. 3, 54, 1. 6,  
82, 180. 100, 11. KĀVYĀD. 2, 326. सुरतबद्धाङ्गुः *zum Betschlaf zurechtge-*  
*legt* Hariv. 8315. काञ्चनी वासपष्टिमूले बद्धा मणिभिः *mit Edelsteinen*  
*eingelagt* MRĀH. 77. मरुतशिलाबद्धसोपान 74. लोकबद्धा गुदाः *mit Eisen*  
*beschlagen* MBh. 7, 8141. कस्तीव जाम्बूनदबद्धमृङ्ग *mit Gold belegt* R. 5,  
11, 7. रीतिबद्ध *in Messing gefasst* KATHA. 24, 178. 184. सेतुं बन्ध *einen*  
*Damm —, eine Brücke bauen* Bhāg. P. 9, 10, 15. RĀGA-TAR. 5, 103. सेतुं  
बध्नामि गङ्गायाम् KATHA. 40, 18. सेतुं बन्धितुमिच्छति R. 2, 18, 28. सेतुब-  
द्धश्च सागरे 6, 84, 18. बद्धद्विरसेतुभिः *aus Elephanten gebildete Brücken*  
RAH. 4, 38. बन्धुर्वन्धनीयान् (sc. देशान्) *dämmten* R. 2, 80, 10. बन्धिये  
सेतुना गङ्गाम् so v. a. *ich werde überbrücken* MBh. 3, 10727. नायं शक्य-  
स्त्वया बद्धुं (sic) मरुतोयः 10728. सागरं समरुद्ध्वा R. 6, 34, 14. पाषाणसे-  
तुबन्धेन — अथबद्धा निखिला नीलजासरित् *abgedämmt* RĀGA-TAR. 5, 91.  
कोदारवाटे बधान so v. a. *verstopfen* MBh. 1, 685. ङ्. *festmachen, ver-*  
*schliessen, schliessen* : अथघ्नगलेन वक्रिश्च ताम् (मञ्जुषाम्) KATHA. 4, 56.  
पार्श्वकीदारे बन्धन्ध Z. d. d. m. G. 14, 575, 20. दिवाकारदर्शनबद्धकोशे  
ऽरविन्दे RAH. 6, 66. बद्धाम्बरचरमार्गं *versperrt* Spr. 1938. मर्यादा बध्य-  
ता स्थिरा *eine Schranke errichten* R. 4, 4, 18. जलनिधेर्वलां बद्धा नृपः स-  
गरः *ein Ufer errichten* Spr. 776. गोलं बद्धा *zusammenfügen, construieren*  
Sūtras. 8, 12. Verse binden, — *zusammenfügen, abfassen, componiren* :  
पादबद्धः श्लोकः R. 1, 2, 21. श्लोक एव तया बद्धः 38. रामकथा श्लोकबद्धा  
38. (काव्यम्) ज्ञातिभिः सप्तभिर्बद्धम् 4, 6. पूर्वबद्धं कथावस्तु मायि भूयो नि-  
बध्नीति RĀGA-TAR. 1, 8. दृष्टे दृष्टे नृपादत्तं बद्धा 9. बद्धा द्वादशभिर्मन्यसक्तैः  
पार्थिवावलः 17. बद्धे च यद्दण्डिना Verz. d. Oxf. H. 167, a, 36. 211, a, 45.  
अबद्ध *unzusammenhängend, sinnlos; n. unzusammenhängendes Ge-*  
*schwätz* AK. 1, 1, 5, 21. H. 267. अबद्धं प्रभाषते Hariv. 15824. अबद्ध-  
प्रलापिन् N. 26, 16. नागविसर्गे — अबद्धवति (= अपशब्दादियुक्ते Schol.)  
*aus schlecht gefügten Worten bestehend* Bhāg. P. 1, 8, 11. — 3) *festhal-*  
*ten, zurückhalten* : बन्ध राज्ञो कस्तम् (auf übernatürliche Weise) Ka-  
thās. 40, 28. बद्धः प्रियः Spr. 2653. बद्धा वा वाससा *um Kleide* Jāṇ. 3,  
292. hemmen, unterdrücken : बद्धधाराप्रवाहेन — अश्रुणा Som. NALA 164.  
बद्धवाच् adj. Bhāg. P. 1, 15, 43. बद्ध *stockend* im Gegens. zu *रुच* *flissend*  
Suçr. 2, 443, 19. वनराशिषु — बद्धपङ्कजतीषु so v. a. *trocken gelegt* Hariv.  
3841. — 4) *heften, richten* das Auge, das Ohr, die Sinne auf Etwas (loc.) :  
पुंस्कोकिलनिनादेषु पट्टदाचरितेषु च । बद्धश्रोत्रमनश्चक्षुः MBh. 3, 11085.  
ङ्. मुञ्जरनुपतति स्पन्दने बद्धदृष्टिः ÇĀK. 7. बध्नीति च पयोरेषु दृशः KĀVYĀD.  
2, 103. बद्धनेत्रा MBh. 15, 436. तथाविधे मनो बन्ध RAH. 3, 4. भवत्या  
बद्धचित्तः MBh. 15, 984. मतिं बधान सुयीवे BHATT. 20, 22. — 5) *im Ge-*  
*folge haben, zur Folge haben, bewirken, hervorruhen* : बध्नन्नेषु रोमाञ्चम्  
— प्रियास्पृशः KĀVYĀD. 2, 11. बध्नात्पार्यपरीवादे छलसंवादमृङ्गला KATHA.

24, 210. आशु बध्नाति किं प्रेम प्रागजन्मात्सरस्तवः 28, 117. बद्धानन्दा दि-  
क्ताः 23, 94. *machen*: अन्योऽन्यादासभावं च पणामत्र बबन्धुः so v. a. *ent-*  
*pulierten* KATHAS. 22, 182. क्रमे बबन्धुः कमितुम् BHATT. 2, 9. आकाशे लक्ष्यं  
(लक्ष्यं) बन्धुः im Luftraume ein Ziel sich *machen* so v. a. *nach einer be-*  
*stimmten Richtung im Luftraume blicken* ÇĀK. 31, 7, v. l. MUDRĀ. 6, 19.  
31, 8, 62, 5. आकाशबद्धलक्ष्यं VIKRAM. 54, 4. — 6) *ansetzen* (Frucht u. s. w.):  
*schlagen* (Wurzeln), *bekommen*, *bei sich zur Erscheinung bringen*, *zei-*  
*gen*, *äussern*, *hagen*, *haben*: काले खलु समारब्धाः फलं बध्नाति नीतयः  
RAGH. 12, 69. धृतिपुष्पमयमपि ज्ञानो बध्नाति न तादृशं चिरात्प्रभृतिः MĀLAY.  
54. बद्धमूलं s. *bes.* चूतानां चिरनिर्गतापि कलिका बध्नाति न स्वं रजः  
ÇĀK. 131. VIKRAM. 26. बद्धकेसरं Suçr. 4, 210, 11. सौन्दर्यम्, सख्यम्, घर्षणम्  
Freundschaft *schliessen* BHĀG. P. 1, 14, 33. KATHAS. 38, 159, 28, 110. KUMĀRA.  
1, 20. RĀGA-TAR. 1, 155, 5, 208. RAGH. 18, 6. वैरम् Feindschaft *beginnen*, *in*  
*ein feindschaftliches Verhältnis treten*: पूर्वबद्धवैरं R. 4, 53, 14. अन्योऽन्य-  
बद्धवैराणाम् in gegenseitiger Feindschaft *lebend* 5, 19, 2. ÇĀK. 48. LiṅGA-  
P. bei Muir, ST. 4, 326, 6. रविर्बद्धभीमपरिवेषमण्डलः RAGH. 11, 59. बद्ध-  
राज्यं die Herrschaft *erlangt habend* RĀGA-TAR. 5, 282. बद्धोत्सवः so v. a.  
*einen Festtag habend* KATHAS. 21, 146. बद्धप्रतिज्ञां *gelobt habend* 38, 114.  
बद्धनिश्चया 16, 116. बद्धो मानपरिषेके परिकरः Spr. 2084. (तत्पुरे) बध्नाति  
संनिधिम् *nimmt seinen Aufenthalt* RĀGA-TAR. 4, 507. तत्रैव बद्धवसतिः 2,  
97. बद्धद्वेष 446. बद्धानुशयः R. GORR. 1, 2, 13. शिशौ — बद्धस्त्रेका KATHAS.  
3, 17. (बद्धिः) बध्नातिभिर्मदरागशोभाम् RAGH. 16, 59. धृतिं बधान Spr. 2213.  
M. 5, 47, v. l. बबन्ध च । नरवारुनरते — धृतिम् KATHAS. 34, 105. नोपव-  
नलतासु — चतुर्बध्नाति धृतिम् VIKRAM. 27. मक्तो प्रीतिं बध्नाति MĀRK.  
P. 68, 81. तस्मिन्बबन्ध सा न — कुम्हती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 36.  
Spr. 74. KATHAS. 17, 127, 49, 249. वत्सेश्वरं प्रति । गाढं बबन्ध सद्भावम्  
13, 1. बद्धराग Spr. 812. बद्धानुरागाः SOM. NALA 16. घतर्बद्धसद्वर्तभक्तिः  
KATHAS. 33, 216. मतेभेदविभिन्नकुम्भकवलयासैकबद्धस्पर्कः Spr. 791, 2043.  
विस्वाधरबद्धतृप्तः RAGH. 13, 16. Spr. 3510. शापात्तबद्धाश्च KATHAS. 30, 53.  
RĀGA-TAR. 4, 599. रतिं बध्नाति यत्र च M. 5, 47. KATHAS. 3, 29. MĀRK. P.  
26, 9. आकण्ठघृतमासादिभोगनाश्या बबन्ध KATHAS. 30, 97. RĀGA-TAR. 5,  
245. बद्धप्रेक्षे राशिः KATHAS. 49, 16. बद्धावस्थितिचापलः Spr. 2322. बद्धा-  
शङ्कः KATHAS. 15, 95. वप्राप्तेषु बद्धो बद्धो भित्तिशङ्काम् KIR. 5, 36. बद्धो-  
द्यमः RĀGA-TAR. 6, 222. बद्धवेपथुः so v. a. *zitternd* DAÇAK. in BENF. Chr.  
187, 10. बद्धभसा (श्री) RĀGA-TAR. 3, 126. बद्धमौनः so v. a. *Stillschweigen*  
*beobachtend* HARIV. 8170. RAGH. 13, 28. बद्धप्रतिश्रुतिं गुह्यमुखानि 16, 31.  
यामिन्येषा बहुलजलदैर्बद्धभीमान्धकारा Spr. 2475. KATHAS. 46, 207. कुमे-  
षु फलं स्वयं बद्धम् *hat sich von selbst gezeigt* KUMĀRA. 5, 60. बद्धं वदने  
धर्माभ्यां ज्ञालकम् *hat sich eingestellt, ist da* ÇĀK. 29. बद्ध am Anf. adj.  
comp. *hat häufig* (n. oben) *eine ähnliche Bedeutung wie* ज्ञातः. सुबद्ध  
beim Schol. zu ÇĀK. 1, 32 *scheint ganz am Platz seiend, wohl ange-*  
*bracht zu bedeuten*.

— *caus.* बन्धयति 1) *binden* —, *gefangen setzen lassen*: गाम् KAUC. 69.  
घञम् ÇAT. Bn. 13, 3, 4, 4. बन्धयिष्यति वा पक्षिरथ बास्त्रान्वधिष्यति R.  
2, 84, 4. KATHAS. 49, 105. RĀGA-TAR. 6, 380. शतेन बन्धितः *eine Schuld*  
*von hundert hat ihn in's Gefängnis gebracht* P. 2, 3, 24, Sch. Nach DĀ-  
TUP. 32, 14 *bedeuten* बन्धयति und बाधयति *zusammenbinden*; vgl. ब-  
न्धयितुः — 2) *zusammenfügen* —, *bauen lassen*: स सेतुं बन्धयामास

प्रवर्गैर्लवणाम्भसि RAGH. 12, 70. RĀGA-TAR. 1, 156. *abdämmen lassen*: वि-  
तस्तामेकतः स्थानात्कर्मकद्विरबन्धयत् 5, 90.

— *घनु* 1) *entlang binden*, *anbinden* AV. 5, 19, 12. राष्ट्र एव विशमन्-  
बध्नाति TBn. 1, 8, 8, 2. TS. 6, 6, 5, 8. मेखलाम् GORR. 3, 4, 17. अनुबद्धशिः-  
पादे चर्म KAUC. 24. 64. 81. चित्रा मालां चानुबद्धाम् MBh. 7, 76. दयितबाहु-  
लतानुबद्धा *umfassen* Spr. 3894. धर्मबन्धानुबद्ध *gebunden, gefesselt* R.  
GORR. 2, 113, 3. वचसा — तस्या लोकः किलायं कामक्तो अनुबद्धः BHĀG.  
P. 3, 21, 16. विषयेष्वन्वबध्यत 4, 27, 10. उभयोरपि रजिन्द्र संवन्धेनानुब-  
ध्यताम् । इत्वाकुलम् *in Verbindung bringen* R. 1, 72, 8. अन्योऽन्यानु-  
बद्ध (त्रिवर्ग) Verz. d. Oxf. H. 216, a, 19. अनुबद्धेन कदा प्रावन्करोः कथाः  
*mit gefesseltem, ganz darauf gerichtetem Herzen* BHĀG. P. 3, 22, 83. *pass.*  
*als Anubandha angefügt werden*: दिशकारो अनुबध्यते P. 3, 1, 44, Sch.  
— 2) *in seinem Gefolge haben*: न शिष्यानुबध्नाति BHĀG. P. 7, 13, 8. अनु-  
बद्ध *im Gefolge seiend, mit Etwas zusammenhängend, in Verbindung*  
*stehend*: अनुबद्धार्थानर्थसंशयान्विचार्य DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 1. बद्धो म-  
मोपरि विधेः संरम्भो दारुणो मरुन् । नानुबध्नाति कुशलम् so v. a. *bringt*  
*keine Wohlfahrt* MBh. 3, 2562. के वृषल ते तथा वित्तोऽस्तु यथा हिंसा-  
मनुबध्नाति P. 6, 1, 141, Sch. — 3) *äussern, an den Tag legen, hagen, hu-*  
*ben*: मनुष्येण शीर्षमनुबध्नाता R. 5, 71, 6. पूर्वानुबद्धवैरेण शत्रुणा MBh. 172, 24. तेषु किं भवतः स्नेहमनुबध्नाति मानसम् MĀRK. P. 81, 22. — 4,  
*sich Jmd anhängen, auf dem Fusse folgen, nachlaufen*: किमेनामनुब-  
ध्नासि DHĀRTAN. 86, 3. को नु बन्धयामनुबध्यमानस्तपस्विनीभ्यामबालसञ्चो  
बालः ÇĀK. 101, 20. अनुबद्ध *begleitet von*: समाध्यनुबद्धयोगः BHĀG. P. 3, 16,  
26. — 5) *auf Etwas bestehen* KATHAS. 49, 47. — 6) *zusammenhalten,*  
*nicht reissen, nicht auseinandergehen*: भङ्गेऽपि किं मृणालानामनुबध्नासि  
तत्तवः Spr. 3314. — Vgl. अनुबन्ध *fig.*, अनुबन्धन्, अनुबन्ध्य.

— *पर्यनु* s. पर्यनुबन्ध.

— *अपि* mod. *sich anbinden*: स्रजम् ĀÇV. GRHJ. 3, 8. — Vgl. अपिबद्ध.

— *अव* *anbinden*, mod. *sich anbinden* KAUC. 36. PĀR. GRHJ. 2, 6. मा-  
लावबध्य चाङ्गे MBh. 7, 80. अवबद्धशिःस्त्राण 9, 3096. तस्य स्त्रेकावध-  
द्धो जैतो *gefesselt* 12, 1438. धर्मपट्टावबद्ध *umbunden* VĀJUP. 164. अवबद्ध  
*feststeckend, festsetzend*: मूलमूलावबद्धास्थिखण्डः RĀGA-TAR. 2, 85. द्वि-  
पिचर्मवबद्ध (खड्ग) *steckend in* MBh. 6, 1787. शतस्य Suçr. 1, 99, 15. 97, 21.  
100, 9. कालीः 24, 9. भर्तारि प्राक्प्राठप्रणयावबद्धं मनः *hängend an* KATHAS.  
13, 196. अनवबद्धदोषः *nicht stockend* Suçr. 4, 160, 6. 2, 184, 5. — Vgl.  
अवबन्ध.

— *आ* *anbinden*, mod. (im Epos auch act.) *sich Etwas anbinden* AV.  
3, 9, 3. 5, 28, 11. यतै देवी निर्हतिराबन्धं दामं 6, 63, 1. परिकृत्तम् 81, 3.  
मेखलाम् 133, 1. 9, 3, 6. रथं युक्तावधेयं ÇAT. Bn. 5, 3, 2, 6. 4, 2, 24. 14, 8, 4,  
3. 14, 6, 2. 2. LĪTĀ. 4, 3, 19. ĀÇV. GRHJ. 1, 22. GORR. 3, 4, 20. पवित्रपा-  
शीरावद्धः R. 1, 62, 19. MBh. 4, 178. स्रजः प्रह्लादस्य मूर्ध्नि आबन्धः HARIV.  
13730. चर्म — आबन्धः MBh. 7, 3447. HARIV. 13165. 2053. R. 2, 96, 31.  
3, 50, 3. KATHAS. 13, 187. RĀGA-TAR. 4, 587. KAUPAR. 15 bei HARR. H. 913.  
आबद्धा मानुषाः सर्वे *in Banden seiend* MBh. 10, 71. दृष्टिपाशीरावद्धो  
KATHAS. 34, 108. बहुमानेन आबद्धाः BHĀG. P. 3, 9, 22. — 2) *verbinden,*  
*zusammenfügen*: वातावद्धाभवन्मेधाः (für वातावद्धा अभवन्) *zusammen-*  
*geballt* MBh. 3, 9970. आबद्धाञ्जलिः *die hohlen Hände zusammengefügt*  
*habend* DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 14. — 3) *festhalten*: (आबन्धाम्) कण्ठे

वाबध्य वाससा so v. a. am Kragen festhalten M. 11, 203; vgl. u. simpl. 3. — 4) heften, richten (den Blick, den Geist): स्पन्दनावहदृष्टि RAGH. 1, 40. तदेकावहमानसा KATHA. 13, 85. — 5) bewirken, hervorbringen, bilden; an sich hervorbringen, äussern, zeigen: (तमिन्नम्) आबद्धरेखम-भिता रविमञ्जरीभिः Gtr. 11, 12. आबद्धमाल (zugleich mit angelegten Kränzen) MBH. 9. आबद्धमाउलं नागम् SOM. NALA 106. आबद्धभीमधुकुटी-विभङ्ग BHATT. 3, 30. आबद्धवेपथु so v. a. zitternd Kir. 3, 33. आबद्धसार-पो (कीरो) KATHA. 6, 37. — Vgl. आबद्ध, आबन्ध fg.

— सगा sich Etwas anbinden: कवचं च समाबध्य R. 6, 86, 25.

— उद् 1) aufbinden d. i. in die Höhe binden: भुतंगमोदद्वजटाकलाप KUMĀRA. 3, 46. उद्बद्धमुकुट MBH. 13, 899. उद्बद्धकेश RAGH. 16, 67 fehlerhaft für उद्बन्ध<sup>०</sup> (d. i. mit aufgelöstem Haar, wie St. auch übersetzt), wie die od. Calc. hat. अस्मिन्वत्ते किलोद्बद्धं शरीरम् aufgehängt MBH. 4, 1312. mod. sich erhängen CAT. BR. 11, 3, 1, 8. गलमुद्बध्य दृढया चेलचीर-या sich den Hals zuschnüren RĀGA-TAR. 4, 373. — 2) उद्बद्ध als Beiw. von Waden so v. a. fest, drall MBH. 1, 6074. 7, 7897. VARĀH. BRH. S. 68, 17. — Vgl. उद्बन्ध figg.

— समुद् festbinden: आत्मानं कः समुद्बध्य कण्ठे बद्धा मकाशिलाम् । समुद्रे प्रतरद्वाभ्याम् MBH. 4, 1545.

— उप binden (an Händen und Füßen): पातुधानानुपबद्धानिह्ना वक् AV. 1, 7, 7. घनम् CAT. BR. 2, 1, 4, 3. 11, 3, 1, 2. — Vgl. उपबन्ध.

— नि 1) festbinden, befestigen: इह वत्सानि वन्नीमः AV. 4, 38, 7. कू-दीं त्रयने KAC. 80. 83. 49. MBH. 3, 10030. BHĀG. P. 8, 24, 36. 45. MBH. 4, 802. Spr. 3383. दासा निबद्धमुदरे — उत्खलाम् HARIV. 3462. प्रनुशेफे पशुं पूषे निबन्ध R. GORR. 1, 64, 24. HARIV. 7163. 7930. निबध्यतां मे क्रयचम् MBH. 7, 74. HARIV. 9460. KUMĀRA. 3, 10. KATHA. 28, 159. RĀGA-TAR. 4, 263. 576. PĀNĀT. 133, 3. कुठ्यां च निबद्धा घोटकाः 234, 23. निबद्ध इव पशेन किजोरः R. 2, 40, 39. PRAB. 14, 3. धर्मपशनिबद्ध MBH. 4, 1613. R. GORR. 2, 11, 28. KATHA. 17, 17. उत्तरोपनिबद्धग्रन्थि PĀNĀT. 236, 17. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवी निकलति PRAB. 106, 9. वस्त्रास्ते निबद्धा-शौरनामिकाः gebunden in Vid. 131. त्रैरस्त्रानशादीनिबद्धम् — घलंका-रभाण्डम् MĀKĪH. 49, 14. त्रीर्णापठणाडनिबद्धग्रन्था zusammengenüht aus Spr. 2044. सूच्या मूत्रं यथा वस्त्रे संसारयति वायकः । तद्वत्संसारमूत्रं किं तृप्तासूच्या निबध्यते ॥ MBH. 12, 7878. एकनिबद्धवेणी zusammengebunden HARIV. 7042. धनुषी sich anbinden R. GORR. 2, 31, 28. 3, 12, 19. दृढ-तरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) befestigt Spr. 1277. सपरिवारो निबद्धः gefangen (im Netz) PĀNĀT. 103, 9. अर्थरथा निबध्यते गत्रैरिव मकागताः Spr. 228. 2324. 3603. MBH. 12, 225. अर्थतस्तु निबध्यते मित्राणि रियस्तथा so v. a. der Nutzen schafft uns Freunde wie Feinde Spr. 4274. आत्मवत्सं न कर्मणि निबध्नाति fesseln, kotten BHĀG. 4, 41. 9, 9. 14, 7. क्वापि न निबध्यते 4, 22. 18, 17. M. 6, 74. BHĀG. P. 4, 26, 8. 7, 2, 11. यद्यत्पश्यामि ते गात्रम् — तस्मिंस्तस्मिन् — चतुर्धम निबध्यते R. 5, 22, 15. धर्मज्ञा धर्मशा-स्त्रेषु निबद्धा धर्मसेतुषु MBH. 13, 2477. गुरुशास्त्रे ऽनिबद्धानाम् 1, 1860. आबद्धा मानुषाः सर्वे सर्वे निबद्धाः कर्मणोर्द्वयोः । देवे पुरुषकारे च sind ge- kettet an 10, 74. ताभ्यामुभाभ्यां देवेन पुरुषकारेण च सर्वार्था निबद्धाः hän- gen davon ab 73. (सदाधारम्) निबद्धं स्वेषु कर्मसु gebunden an M. 4, 155. — 2) verbinden, zusammenfügen: दृढतरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) Spr. 1227. निबद्ध एष भवतामन्यः प्रणामाञ्जलिः 2163. निबध्य धुकुटो die Brauen

furchen HARIV. 7006. निबद्धवाटस्य शालेः geschlossen, verstopft (so dass das Wasser nicht hineindringen kann) KATHA. 34, 203. पाषाणघयनि-बद्धे कूपे mit Steinen eingefasst PĀNĀT. 241, 5. केमनिबद्धचक्रं mit Gold eingelegt, — verziert MBH. 12, 1555. 13, 2765. मन्दं प्रख्यापयमानेन त्रयेणा-प्रतिमेन ताम् । निबद्धा (पिनद्धा R. 5, 18, 4) धूमशालेन प्रभामिव विभावसोः ॥ eingehüllt in, bezogen mit 3, 2662. पञ्चधातुनिबद्धा zusammengesetzt aus HARIV. 12030. विचित्रसदसत्कर्मनिबद्धाः (ज्ञत्तवः) begleitet von, versehen mit KATHA. 27, 77. GAUDAP. zu NĀNKAJAK. 59. निबद्ध eingeschlossen, ein-gefügt, enthalten, befindlich auf, — in: धारनिबद्धेव कलङ्कलेखा RAGH. 13, 15. घष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) M. 8, 3. भाष्यवार्तिकयोर्नि-बद्धानि Verz. d. Oxf. H. No. 334. अग्रान्तमनिबद्धं च वाचा संपरिवर्तयेत् nicht in Worte gefasst so v. a. schlecht ausgedrückt MBH. 13, 7341. अनिबद्धप्रला-पिन् Unsinn schwatzend JĀG. 3, 135. zusammenfügen so v. a. niederschrei- ben, abfassen, redigieren: निबध्नीयातथा सीमा सर्वोस्तांशैव नामतः M. 8, 255. निबद्धं पुण्यमाध्यानं रामायणम् R. GORR. 1, 3, 3. VIKR. 36. VARĀH. LA-GRUĞ. 1, 2 in Ind. St. 2, 277. RĀGA-TAR. 1, 8. KATHA. 8, 2. 5. HALL in der Einleit. zu VĀSAVAD. 24. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 32. 201, a, 28. अदि नि-बध्नाति स्वाम्यमित्यादिना so v. a. er beginnt seine Schrift mit स्वाम्यम् u. s. w. No. 602. KULL. zu M. 8, 142. प्रणीतम् = स्मृतिरूपेण निबद्धम् MALLIN. zu KUMĀRA. 6, 31. besprechen: स्वशाखाविकृतिश्यापि शाखात्तर-गतान्विधीन् । कल्पकारा विवध्नाति (lies निब<sup>०</sup>) सर्वं एव विकल्पितान् ॥ KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 178. — 3) festhalten, zurückhalten, hemmen: निबध्नीमो ऽस्य पौरुषम् MBH. 4, 982. गुरुनिबद्धप्रतिशब्द RAGH. 2, 28. — 4) heften auf, setzen, richten, zuwenden: नात्पोयसि निबध्नाति पदमुच्चत-चेतसः setzen ihren Fuss auf so v. a. machen sich an Spr. 4433. सांख्य-निबद्धदृष्टि HARIV. 14840. अधिकं किं निबद्धेन किमत्र हृदयेन मे KA-THA. 46, 176. कामो मनुष्याणां यस्मिन्किल निबध्यते । तने R. 5, 24, 4. व-सत्तलेष्वेकनिबद्धभावं परासु कात्तासु मनः कुतो नः SĀH. D. 300, 2 v. u. त्व-यि निबद्धरतेः VIKR. 118. संजीवकानिबद्धराग PĀNĀT. 58, 13. मतिर्मयि नि-बद्धा BHĀG. P. 1, 6, 23. 7, 1, 23. Jmd zu Etwas anstellen, mit Etwas be-auftragen: यत्रानिबद्धो ऽपीतत प्रणुपादा किंचन M. 8, 76. उपकूलं का-लिन्याः स्कन्धावारं निबध्नाता aufstellen RĀGA-TAR. 1, 60. — 5) निबद्ध gebildet, bestehend aus: शौरनिबद्धमूल (रातसरजवृत्त) R. 6, 93, 18. — 6) निबद्ध sich beziehend auf: रामे निबद्धाः (गाथाः) HARIV. 2332. कुरुते-त्रनिबद्धा (गाथाः) MBH. 9, 3029. — Vgl. निबन्ध<sup>०</sup> figg. und अनिबद्ध.

— उपनि niederschreiben, abfassen, redigieren: कात्यायनोपनिबद्धधा-त्राण्यमोक्त<sup>०</sup> KAUJ. in MAHĀBH. 24. मनुपदिष्टा धर्मास्तद्विष्णुणा भृगुणा त-दाज्ञोपनिबद्धाः KULL. zu M. 1, 4. मनुपदिष्टधर्मापनिबद्धत्वाच्च मानवोपसं-क्रिता ebend. KULL. zu M. 2, 7. Verz. d. Oxf. H. No. 24. besprechen No. 338. Schol. zu KĀTJ. Ça. 1036, 6. 1059, 2 v. u. विषयस्यानुपादानाद्विषय्युपनि-बध्यते । यत्र सातिशयोक्तिः स्यात् PRATĀPAR. 84, b, 6.

— मनि, partic. संनिबद्ध geknüpft an, hängend an, abhängig von: संसारे संनिबद्धानां निगडच्छेदकर्तरी BRAHMAVIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 20, b, 8. भरते संनिबद्धाः स्म शौनिके पशवो यथा R. 2, 48, 25. besetzt mit: क्रीडाश (Spielplätze) नानादुमसंनिबद्धाः MBH. 3, 12318. — Vgl. संनिब-न्ध u. s. w.

— निम् 1) heften, richten: यन्मनो मयि निबद्धम् BHĀG. P. 3, 9, 35. मयि निब-द्धदृष्ट्या 9, 4, 66. — 2) sich an Jmd klammern, heftig in Jmd dringen,



P. 6, 1, 160. 1) *das Binden, Verbinden; Verband* सुच. 1, 54, 12. 64, 2. 65, 18. 68, 1. 19. बन्धो विधीयते 2, 14, 9. 376, 8. बन्धं समाचरेत् 398, 12. सुबद्धस्यापि भारस्य पूर्वबन्धः ज्ञायते MBh. 1, 7979. स्वे स्थाने शकटस्याथ चक्रबन्धमकारयत् *das Anbinden* HARIV. 3422. गोबन्धदारु H. 894. ईषा-बन्धं चक्रबन्धं रथबन्धं तथैव च। प्राणाशयदेयात्मा MBh. 7, 8776. चक्र° = चक्रे बन्धः P. 2, 1, 41, Sch. कृत्स्नेबन्ध und कृत्स्न° 6, 3, 13, Sch. Accent solcher Comp. P. 6, 2, 32. तस्येकं पृष्ठबन्धो विधीयताम् KATHA. 12, 190. 14, 33. RĪGA-TAR. 4, 718. ऊरु° 575. केशबन्धविशेषाः *verschiedene Arten das Haar zu binden*, — von Haartrachten HALAJ. 2, 375. ब्रह्मास्त्रेण च बन्धो वै माहतेः R. GORR. 1, 4, 84. बद्धौ तु शरबन्धेन धातरो रणमूर्धनि 6, 20, 18. 5, 44, 13. 15. MBh. 3, 16466. — 2) *das Fangen, Einfangen*: गज° RAGH. 16, 2. शकुनिबन्धव्यसनन् PĀNĒAT. 192, 3. Fesselung, Gefangensetzung, Gefangenschaft, Haft (häufig in Verbindung mit वध Tödtung, Todesstrafe) M. 5, 49, 8, 310 (neben निरोधन Einsperrung). MBh. 14, 443. Spr. 3609. MBh. 1, 165. 5, 5225. राज° Gefangensetzung durch den Fürsten HARIV. 3294. बन्धान्मोक्षयतु माम् 14368. MĀLAV. 75. RĪGA-TAR. 3, 121. °मुद्रा 4, 179. — 3) *das Binden, Zusammenfügen in den verschiedensten Verbindungen* (s. u. बन्ध 2.): सेतोर्बन्धः, सेतु° *die Errichtung eines Dammes*, — einer Brücke Spr. 2989. MBh. 3, 16312. RĪGA-TAR. 5, 91. 114. KATHA. 19, 5. सरिताम् Abdämmung MĀRK. P. 68, 40. Ueberbrückung (zugleich Fesselung) Spr. 1185 (vgl. jedoch 4200). = गृहद्विष्टन चण्डार. im ÇKDr. प्राकारमूल° MED. j. 20. बन्धोच्छ्रयचितानि (शिविराणि) wohl Wall MBh. 5, 5202. आसन° (hatte bei आसन unter 4, a gestellt werden müssen) *das Sichsetzen* RAGH. 2, 6. पर्यङ्क° KUMĀRAS. 3, 45. 59. AÇOKĀVAD. 32. प्रासादवातायनदृश्यबन्धैः — घञ्जलिभिः *das Zusammenfügen der hohlen Hände* RAGH. 14, 13. बहुधुवुत्त्रिबन्धेन वदनेन *das Furchen der Brauen* RĪGA-TAR. 5, 344. मल्लबन्धात्तर° eine best. Stellung bei Ringern MED. p. 17. मृदाबन्ध, मूलबन्ध und वन्ध best. Stellungen der Hände und Füße Verz. d. Oxf. H. 233, a, 21. fg. स्त्रीणां, रत°, सुरत°, स्त्री° und वन्ध allein *Verbindung (der Leiber), Stellung beim Betschlaf* TRIK. 3, 3, 121. II. an. 2, 5. 355. 3, 484. MED. k. 21. KĀURAP. 48. es werden deren 16, 18 und auch 36 aufgeführt RATIM. und SMARADIP. im ÇKDr. Verz. d. (Oxf. H. 83, b, 48. कथा° *Knüpfung der Erzählung* so v. a. *Einleitung* MBh. 1, 59 in der Unterschr. — 4) *das Heften, Richten*: देशे नाभिचक्रनासाग्रौ चित्तस्य वन्धः Verz. d. Oxf. H. 236, b, N. — 5) *Verbindung, Verkehr*: अत एव सत्तो नीचवन्धं वर्जय-सि PĀNĒAT. 60, 19. — 6) *in der Philos. Gebundenheit* (im Gogens. zu मुक्ति, मोक्ष *Erlösung*) ÇVĒTĀÇV. UP. 6, 16. KAP. 1, 56. 87. 156. 3, 24. BHAG. 18, 30. SĀMĀKJAK. 44. NĪLAK. 10. 15. 19. 63. VĒDDHA-KĀN. 13, 12. Verz. d. Oxf. H. 228, a, N. BHĀG. P. 4, 30, 19. MĀRK. P. 29, 1. 95. 2, 6. 15. 17. ist im SĀmĀkja dreifach: प्रकृति°, वैकारिक°, दन्तिणा° TATTVA. 46. Vgl. कर्मबन्ध BHAG. 2, 39. जन्म° 51. — 7) *das Bekommen, bei-sich-zur-Erscheinung-Bringen, Aeusserung*: अदेक्षबन्धाय um nicht ferner einen Körper anzunehmen RAGH. 18, 6. भूयस्तनुपज्ञो नास्ति शरीरबन्धः 13, 58. देक्षबन्धानमानुषान् wohl mit einem Körper versehen (also = देक्षबद्ध) HARIV. 9030. रागबन्ध so v. a. *Zuneigung* MĀLAV. 29. RAGH. 18, 51. अमि-लाष° 6, 81. ललितविधमबन्धविचक्षा 9, 35. — 8) *Band, Fessel* H. an. 2, 242. MED. dh. 9. RV. 8, 40, 8. 56, 18. पतिर्बन्धेषु बध्यते 10, 85, 28. AV. 10, 8, 44. अयस्मय VS. 12, 63. 64. प्राज्ञाप्यं प्र मुञ्चत बन्धाभ्यर्क्षपतिं परि

TS. 3, 1, 4, 4. 7, 5, 9, 2. देव° ebend. KAUC. 39. बन्धपाशाः AV. 8, 84, 8 (5, 14, 10 ist wohl बन्धुम् zu lesen). HIT. 24, 20. बन्धे संसिनि (der Haare) ÇIK. 29. मोक्षादिभिश्च स एव बन्धः सुदृढतो नीतः PRAB. 13, 7. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवी निकृत्तति 106, 9. मीवीबन्धोच्छ्रयचितानि (वासम्) MEGH. 69. विश्रामं लभतामिदं च शिथिलस्याबन्धमस्मदनुः ÇIK. 39 (vgl. व्यापाश). अबन्धुस्तं रज्जुबन्धेन VID. 232. दृष्ट्वा बन्धान्स्वतश्च्युतान् KATHA. 37, 49. बन्धान्मुक्तः RĪGA-TAR. 3, 122. धर्मबन्धेन बद्धो ऽस्मि R. 2, 106, 8. सत्य° adj. für den die Wahrheit eine Fessel ist, der an der Wahrheit festhält MBh. 1, 6779. — 9) *Sehne* (am Körper): पोवरश्च सुवर्णश्च दृढ-बन्धश्च ज्ञायते (मार्जारः) MBh. 5, 5487. — 10) *Einfassung, Behälter*: स्ना-धारस्त्वम्भसो बन्धः H. 1096. — 11) *Pfund oder vielmehr Verpfändung* (vgl. बन्धक) H. an. MED. — 12) *Körper* H. 564. — 13) *Folge*: मा ते स्वको ऽर्थो निपतेत मोक्षात्तत्संविधातव्यमरिष्टबन्धम् (= अरिष्टबद्धम्) so v. a. *was Heil bringt* MBh. 4, 2126. — 14) *in der Rhet. Lautgefüge, Wortgefüge* KĀVYĀD. 1, 47. °पाहृष्य PRATĀPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. DHŪRTAN. 68, 12. काव्य° *Dichtwerk* SĀH. D. 6, 12. मृदङ्गादिधानबन्ध ein Gefüge von Tönen, Musik ÇATR. 10, 127. — 15) *eine Krankheit, bei welcher die Augenlieder nicht ganz geschlossen werden können* (vollständig वर्त्मबन्ध) सुच. 2, 309, 1. — 16) *in Verbindung mit Zahlwörtern Theil*: दश° ein Zehntel M. 8, 107. पञ्च° (u. पञ्चबन्ध nicht genau erklärt) JĀÉN. 2, 171. Vgl. गुण 1, b. — Vgl. अङ्क°, अर्थ° (auch VIKR. 32), क°, करि°, कु°, कूट°, केश°, दन्तिणा°, पण° (auch DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 20. 191, 16), पञ्च°, पञ्च°, पशु°, पाणि°, पाद°, प्रेम°, प्रेमा°, मणि°, रज्जु°, रोम°, वत्स°, वस्त्र°, वात्स°, वेणी°, श्रेणी°.

बन्धक (von बन्ध् und बन्ध) 1) nom. ag. a) *Binder, der sich mit dem Anbinden abgiebt*: बन्धकाश्च पशूनां ये ते वै निरयगामिनः MBh. 13, 1651. कृत्स्नश्चारीकबन्धकाः R. GORR. 2, 100, 56 (91, 58 SCHL.). Fänger, s. नाग°, पाश°. — b) *Mädchenräuber, Mädchenschänder*; = रतक्लिपउक NĀNĀRTHA-RATNAM. im ÇKDr. — 2) m. *Band, Strick*; s. पशु° (auch beim Schol. zu SĀMĀKJAK. bei WILK. S. 52). — 3) m. *Damm*, s. जल°. — 4) m. *Stellung*: मल्ल° H. an. 3, 441. — 5) *Pfund oder vielmehr Verpfändung*, n. AK. 3, 4, 12, 100. m. H. 882. धेनुष्या बन्धके स्थिता *verpfändet* AK. 2, 9, 72. Schol. zu P. 4, 4, 89. पीतदुग्धा तु धेनुष्या संस्थिता दुग्धबन्धके H. 1270. सबन्धके *wenn ein Pfund gegeben ist* JĀÉN. 2, 87. चरित्रबन्धककर्तं धनम् *Geld, welches Jmdm unter Verpfändung seines Lebenswandels geliehen ist*, 61. बन्धक m. = सत्यंकार° *Versprechen, Gelübniß* H. an. 3, 74. = विनिमय MED. k. 128. — 6) nach Zahlwörtern Theil; am Ende eines adj. comp.: शृणो सदशबन्धकम् *die Schuld nebst einem Zehntel derselben* JĀÉN. 2, 76. — 7) m. *Stadt* WILSON. — 8) *बन्धकी f. a) ein Uederliches Weib, das mit vielen Männern verkehrt* (vgl. बन्धुकी), AK. 2, 6, 4, 10. H. 528. H. an. MED. gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 128. gaṇa कल्याणयादि zu 126. MBh. 1, 3061. 4634. 2, 2251. 2255. 5, 1443. 8, 2082. 13, 5062. KATHA. 34, 4. 6. 36. 55. 58. 235. RĪGA-TAR. 2, 155. 4, 662. 669. 5, 466. 6, 286. Spr. 2366. 3977. PĀNĒAT. 199, 22. HIT. 66, 6. 86, 4. 110, 19. MĀRK. P. 27, 20. 34, 58. AÇOKĀVAD. 24. Nach WILSON auch eine unfruchtbare Frau (vgl. बन्ध्या). — b) *Elephantenweibchen* TRIK. 3, 3, 40. H. an. (wo वारण्या für वारिण्या zu lesen ist). — Vgl. अबन्धक, आबन्धक, आबन्धकनेप, आबन्धकेय.

बन्धकत्व (von बन्धक) n. *das Fesseln* im Schol. bei WILSON, SĀMĀKJAK. S. 6.

बन्धकरण (बन्ध + 2. क०) n. *das Binden, Fesseln, Zurückhalten, Hemmen* (in übernatürlicher Weise) KATHAS. 49, 25, 28.

बन्धकर्तृ (बन्ध + क०) nom. ag. *Binder, Fessler, Zurückhalter* MBH. 13, 1214.

बन्धदेश m. N. pr. *eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 16.*

बन्धन (von बन्ध्) 1) adj. f. *bindend, festhaltend, hemmend*: ननु कस्या नामाश्च बन्धनी रज्जुः ITIH. bei SÄ. zu RV. 1, 125, 1. के ते ऋषे रिपवे बन्धनासः RV. 5, 12, 4. बाल° PAR. GĪRH. 1, 16. बन्धनस्त्वमसुराणां युधि शत्रुविनाशनः MBH. 13, 1176. 1214. भाव° (प्रेमन्) *die Herzen fesselnd* RAGH. 3, 24. कृदयस्य बन्धनः (मत्स्य) P. 4, 4, 96, Sch. — 2) n. a) *das Binden, Fesseln, Anbinden, Umbinden, Verbinden; Verband* AK. 2, 8, 2, 26. H. 439. P. 1, 4, 78 (HALAJ. 5, 53). मातृजङ्ग हि वत्सस्य स्तम्भीभवति बन्धने Spr. 357. कर्चरणयोर्बन्धनं कृत्वा DHŪRTAS. 93, 9. दारुबन्धनरज्जुः PĀNĒAT. 10, 10. AK. 2, 9, 15. SUGR. 1, 25, 15. 35, 13. व्रण° 65, 13. 98, 5, 2, 27, 1. °कर 1, 151, 9. मौञ्जि° M. 2, 169. fgg. JĀGĒ. 1, 39. मेखलाभिरसकृच्चापि बन्धनम् — अवाप सः RAGH. 19, 17. KUMĀRAS. 3, 39. घटय भुजबन्धनम् so v. a. *umarme* GĪ. 10, 3. कृदयस्य P. 4, 4, 96. *das Binden* so v. a. *Gefangennahme, das Einfangen; Gefangenschaft* HALAJ. 3, 4. जाल° HIT. 16, 14. मृगपक्षिणाम् AK. 2, 10, 26. H. 931. M. 10, 49. गजभुजंगमयोः Spr. 811. कोकिल° 3713. नृणाम् MBH. 4, 201. PRAB. 78, 3. M. 12, 75. बन्धनानि च कष्टानि 78. Spr. 704. 2644. दश वर्षाणि *zehnjährige Gefangenschaft* RĀGĀ-TAR. 2, 90. 3, 147. BHĀG. P. 3, 7, 9. 8, 15, 2. KATHAS. 28, 183. 37, 41. भोजेन्द्रबन्धने *in der Gefangenschaft bei Bh. BHĀG. P. 3, 2, 25. यो बन्धनवधक्लेशान्प्राणिनां च चिकीर्षति* M. 3, 46. तासां बन्धनं स न्यवारयत् KATHAS. 39, 229. प्राप्नोति कर्न्द्रव्यं बन्धनं यदि वा वधम् MBH. 4, 131. PĀNĒAT. 107, 24. बन्धनमायासि शुकाः Spr. 844. स नः पितामहो नीतो विजुना दीर्घबन्धनम् KATHAS. 10, 40. 142. विगतं हि बन्धनं वः 37, 48. समय° adj. MĀRK. P. 80, 11. तोर्णो बन्धनात् (in philos. Sinne) MBH. 14, 532. (तम्) प्रसक्त्य बन्धने बद्धा 1, 4998. R. 5, 12, 3. (तम्) राज्ञा क्रोधेनो बन्धने व्यधात् RĀGĀ-TAR. 3, 104. बन्धनानि च सर्वाणि राज्ञा मार्गे निवेशयेत् (*Gefängnisse* M. 9, 288. निज्यात् (तम्) चौरवद्वाढबन्धने (so ist wohl st. °बन्धनं zu lesen) HARIV. 9109. निर्गत्य बन्धनात् KATHAS. 49, 107. तन्मुच्यतां पञ्जरबन्धनादयं पत्नी PĀNĒAT. 192, 15. गृहकाः शुकाः पञ्जरादिबन्धनेन परतस्वीकृताः *durch das Gefangenhalten in Käfigen* P. 3, 1, 119, Sch. *das Binden* so v. a. *Hemmen*: प्रकरोति दाडिमफलव्याजिनं वागबन्धनम् (beim Papageien) Spr. 1109. = *वध Tödtung* MED. n. 97. = *हिंसा Leidszufügung* ÇABDAR. im ÇKDr. — b) *das Zusammenfügen*: सेतोः ब° und सेतु° *das Errichten eines Dammes, — einer Brücke* MBH. 3, 282 in der Unterschr. R. 1, 3, 32. 5, 93, 48. fg. 6, 1, 3. KUMĀRAS. 4, 6. अस्माभिर्भिद्यमानं तु मर्यादासेतुबन्धनम् । भेत्यरुण्यशङ्किता दैत्याः *concr. Damm in übertr. Bod.* HARIV. 7261. तडागानां ब° *das Eindämmen* MBH. 13, 2972. दशाननो क्रेत्सीता बन्धनं स्यान्महादधेः *das Fesseln* und zugleich *das Ueberbrücken* Spr. 799. 4200. *Verbindung* (von Metallen) so v. a. *Legirung* Verz. d. Oxf. H. 321, 3 v. u. — c) *Verbindung, Zusammenhang*: आकुलस्ते त्रीणि दिवि बन्धनानि RV. 1, 163, 3. सकृपबन्धना कर्षाः सकृपाश्चार्थबन्धनाः । अन्योऽन्यबन्धनावेतौ विनान्योऽन्यं न सिध्यतः ॥ so v. a. *abhängig von* MBH. 5, 1371. — d) *das Heften, Richten auf*: धारणा तु क्वचिक्रोपे वित्तस्य स्थिरबन्धनम् H. 84. — e) *Band, Strick, Fessel* AK. 3, 3,

V. Theil.

14. H. 1274. MED. HALAJ. 2, 122. किञ्चा नैरिव बन्धनात् AV. 3, 6, 7. 6, 14, 2. अयस्य ÇAT. Br. 13, 1, 2. TBR. 3, 8, 2, 4. KĀND. UP. 6, 8, 2. ऊर्ध्व° NIM. 12, 38. SUGR. 1, 341, 18. जटा° R. 1, 4, 20. गलितबन्धनकेशपाशाः KĀURAP. 17. इन्द्रघ्न इवात्सृष्टे यत्ननिर्मुक्तबन्धनः MBH. 7, 3407. जलगन्धे° RĀGĀ-TAR. 3, 107. AK. 3, 4, 24, 160. युगमोपातबन्धनम् H. 756. पुरुषं परिमुक्तबन्धनं करोति ÇAK. 73, 11. बन्धनं क्रेतुम् HIT. 15, 7. 11. 21, 15. 43, 17. कपोता मुक्तबन्धनाः Spr. 2472. गहृडापातविस्मिष्टमेधनादात्° RAGH. 12, 76. अथ° KATHAS. 43, 158. मोलितुं, मोक्तुं, मोचयितुं बन्धनात् HARIV. 9059. MĀLAV. 7. RAGH. 3, 20. Spr. 4234. HIT. 23, 11. सर्वे ते बन्धनावागास्त्यव्यताम् RĀGĀ-TAR. 3, 25. विधुत° adj. 26. कर्चरणयोर्बन्धनमपनीय DHŪRTAS. 96, 1. कपठसक्तमृदुबाहु° RAGH. 19, 29. असत्यकपठार्पितबाहुबन्धना KUMĀRAS. 5, 57. समस्तभाविः खलु बन्धनं स्त्रियः Spr. 3319. VĀDDHAKĀN. 13, 17. अन्नं प्राणस्य बन्धनम् *Speise hält das Leben (im Leibe) fest* KAUC. 89. तासु मे कृदयं कृत्वा संजातं कामबन्धनम् *durch Liebe an sie gefesselt* MBH. 3, 4765. लोको ऽयं कर्मबन्धनः BHAG. 3, 9. राघवस्त्रेकबन्धनात् R. 2, 90, 9. Nach COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 74 auch बन्धनी f. — f) *Band* so v. a. *Sehne, Muskel*: मथितास्थि° R. 5, 42, 20. मुक्तचर्मस्थि° HARIV. 9344. अथ° (गात्र) RT. 6, 8. कठिनस्कन्ध° HARIV. 4101. निःसृते साश्रुधरे तस्य नेत्रे सबन्धने 4730. 4310. — g) *Stiel* (einer Frucht, einer Blüthe) RV. 7, 59, 12. ÇAT. Br. 14, 7, 4, 41. MBH. 13, 4812. ÇAK. 145. — Vgl. अ°, काय°, गजबन्धनी, नौबन्धन, पाद°, पाश°, पूत°, प्रसव°, मणि°, मुख°, शीर्ष°, मुण्ड°, किरणय°.

बन्धनग्रन्थि (ब° + ग्र°) m. *Schlinge* H. 931. HALAJ. 2, 442.

बन्धनपालक (ब° + पा°) m. *Gefängniswärter* VJUTR. 97.

बन्धनवेश्मन् (ब° + वे°) n. *Gefängnis* HIT. 199.

बन्धनस्थ (ब° + स्थ°) adj. *in der Gefangenschaft seiend, — lebend, gefangen*; m. *ein Gefangener*: बन्धनस्थो ऽपि मातङ्गः सकृन्मरणक्षमः Spr. 4606. मुच्यतां सर्वे °स्थाः MĀLAV. 71, 22. त्वां (अमर) कारयामि कमलोदरबन्धनस्थम् ÇAK. 147.

बन्धनस्थान (ब° + स्थान°) n. *Stall* (der Ort, wo das Vieh angebunden steht) PĀNĒAT. 224, 8.

बन्धनागार (ब° + अगार oder आ°) *Gefängnis* MĀKĀ. 66, 25. HIT. 47, 9. DAÇAK. in BRNF. Chr. 197, 17.

बन्धनालय (ब° + आलय°) m. *dass.* AK. 2, 8, 2, 87.

बन्धनीय (von बन्ध्) adj. 1) *was angebunden wird, anzubinden, umzubinden*: आभरणं Cit. beim Schol. zu ÇAK. 80. शिक्षा KATHAS. 5, 119. — 2) *gefangen zu nehmen*: प्रौढा एव क्षितीशाः समरभुवि °याः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 33. — 3) *was zu dämmen ist*: अबन्धुबन्धनीयान् (sc. देशान्) R. 2, 80, 10 (87, 14 GORR.). Nach dem Schol. = सेतु *Damm*.

बन्धमोचनिका (ब° + मो°) f. N. pr. *einer Jöginī* (die von Banden Befreiende) KATHAS. 37, 155. Auch °मोचिनी 158. 159. 161.

बन्धयितृ (vom caus. von बन्ध्) nom. ag. *Anbinder, Festbinder*: अ-बद्धानामद्यादीनाम् KULL. zu M. 8, 342.

बन्धस्तम्भ (ब° + स्त°) m. *der Pfosten, an den ein Elefant angebunden wird*, AK. 2, 8, 2, 9. H. 1230.

बन्धित्र n. *der Liebesgott* (neutr.) UNĀDIK. im ÇKDr. *Leberfleck, Mutermark* (चर्मव्यञ्जन) UNĀDIRA. im SAKSHIPTAS. ÇKDr. — Vgl. वधित्र.

बन्धिन् (von बन्धु) adj. am Ende eines comp. 1) *bindend, fangend*; 2) *bewirkend, hervorruhend*: रजोभि-  
रसायां चेषबन्धि लीला विन्द भमयो चकार RAGH. 6, 13. रागं (भोग) 18,  
13. *soigend, dussend*: वात्सल्यं (हृदय) VIKR. 147. — Vgl. कलं.

बन्धु (wie oben) UṢṬA. 1, 11. m. 1) *Zusammenhang, Verbindung; Ver-  
wandtschaft, Genossenschaft; Beziehung*: युवार्कि नीः सख्यं पित्र्याणि  
समानो बन्धुस्तु RV. 7, 72, 2. समानं वै सत्रात्यं समानो बन्धुः 8, 62, 12. 1,  
184, 8. AV. 5, 11, 10. 11. अस्मे ते बन्धुः VS. 4, 22. 10, 6. RV. 5, 73, 4. CAT.  
Ba. 3, 5, 4. 6, 1, 4. 5, 1, 5, 18. P. 5, 4, 9. वितं बन्धुर्वयः कर्म विद्या भव-  
ति पञ्चमी। एतां मान्यस्थानानि M. 2, 136. सतो बन्धुमसति निर्विन्दन्  
den Zusammenhang des Lebenden mit dem Nichtlebenden RV. 10, 129,  
1. TS. 2, 5, 6, 7. अथ 3, 4, 6, 7. राजन्यो बन्धुना तत्रियो भवति AIT. Ba.  
7, 23. पित्र्येभ्यः वाचा वै बन्धुः प्रजापते CAT. Ba. 14, 6, 40, 6, 1, 1, 2, 23. 3,  
2, 22. 6, 2, 15. 3, 7, 2, 3. 6, 2, 2, 5. 39. यो मार्गालीये बन्धुः सो ऽत्र 14, 2, 2, 48.  
केन मेधे श्रेयान्बन्धुना in welcher Beziehung ist er besser als ich? 3, 5,  
2, 21. त्रिं (vom Comm. auf Indra bezogen) etwa Genosse der drei Ge-  
biets: उप त्रिबन्धुर्नरदक्षिमेति RV. 7, 37, 7. Am Ende eines adj. comp.  
zu der und der Kategorie gehörig so v. a. nur dem Namen nach es sei-  
end: का पापरपते मातृबन्धु so v. a. Rabenmutter MAHĀVIRĀ. 65, 15; vgl.  
तत्रं, द्विजं. — 2) *Verwandter, Angehöriger* (AK. 2, 6, 2, 34. H. 561.  
an. 2, 243. MED. dh. 9. HALĀ. 2, 354); *Freund* (MED.): बन्धुर्माता पृ-  
थिवी मदीयम् RV. 1, 164, 33. TBH. 3, 7, 5, 5. प्र ये बन्धुं सूनतामिस्तिरते  
RV. 7, 67, 9. बन्धुर्माता भवन्तान् (वायून्) 9, 97, 17. AV. 10, 10, 23. M. 2,  
184. 207. 3, 148. 8, 70. 186. 9, 110. 158. 12, 79. ० कामा BRAHMA. 1, 25. fg.  
MBH. 3, 2683. Spr. 1505. 1940. मित्रस्वजनबन्धूनाम् 2202. बन्धुमध्ये ध-  
रुद्विष्टादिम् 2727. 2993. 3097. R. 2, 89, 19. RAGH. 12, 12. ÇĀK. 92. 114.  
130. तर्ह्यभिनवाप्तबन्धुभिः 85. Bha. P. 7, 2, 27. 36. HIT. 17, 18. 21, 3.  
मुह्यन्मिर्जुदासीनमध्यस्थेऽप्यबन्धुपु BHAG. 6, 9. MEGH. 33. 50. Spr. 1322.  
1939. 3172. Gegens. रिपु BHAG. 6, 5. MBH. 5, 1158. fg. 13, 4892. Spr.  
389. 1374. धार्तं 4007. अथै हि लोके पुरुषस्य बन्धुः 4141. धर्मं Bha. P.  
1, 17, 31. वेदेहिं so v. a. Gatte RAGH. 14, 38. von der Gattin ge-  
braucht MEGH. 6. vom Bruder H. an. MED. बन्धुवत् M. 5, 101. 9, 110.  
Feminina auf या (प्यङ्) verkürzen sich zu ई in einem adj. comp. vor  
बन्धु P. 6, 1, 14. ein solches comp. ist oxytoniert 2, 109. In der Bed. *Ver-  
wandter* auch neutr. AV. 5, 13, 7. कर्तारं बन्धुवत् 10, 1, 3. PAKĀV.  
Ba. 20, 15, 11. — 3) m. = बन्धूक MED. अथर्व्यं बन्धुपुष्पमालया AGO-  
NĪVAD. 29. Vgl. बन्धुजीव. — 4) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — — — — CORONA. Misc. Ess. II, 160 (VI, 4). — 5) m. in der  
Astrol. Bez. des 4ten Hauses VARĀH. LAGH. 1, 16. 2, 11 in Ind. St. 2,  
281. 285. — 6) N. pr. mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana,  
Verfasser von RV. 5, 24. 18, 56 — 60. Ind. St. 3, 459. — Vgl. सन्, सन्-  
तं, सन्धि, तत्रं, गन्धं, गो, वक्रवत्, ब्रह्म, दृष्टि, देव, द्वि, पञ्च, पिक, पितृ, पूत, पूष्ट, प्रति, ब्रह्म, मातृ, मृत्यु,  
यज्ञ, राजन्य, वाज, विप्र, श्रुत, स, समान, सु, बन्धव.

बन्धुक 1) m. a) = बन्धूक, बन्धुजीव ÇANDAN. im ÇĀK. — b) *Bastard*  
(vgl. बन्धुल) HALĀ. 2, 346. — 2) f. बन्धुका gaga प्रेतादि zu P. 4, 2,  
20. Davon ० किन् ebend. — 3) f. बन्धुकी v. l. mit बन्धुकी gaga क-  
त्यादि zu P. 4, 4, 136. = बन्धुकी ein *liederliches Weib* HALĀ. 2,

341. 346. — Vgl. बान्धुक.

बन्धुकृत्य (बन्धु + कृत्य) n. *die Pflicht eines Angehörigen, Freunds-  
pflicht, Freundschaftsdienst* MBH. 1, 8488. विद्या करोति सकलं कर्तुं ब-  
न्धुकृत्यम् Spr. 2174. त्वयि तु परिसमाप्तं बन्धुकृत्यं प्रज्ञानाम् ÇĀK. 108.  
MEGH. 112. Bha. P. 4, 26, 22.

बन्धुर्जित् (बन्धु + जित्) adj. in der Verwandtschaft, Genossenschaft  
wohnend; viell. N. pr.: स घो विदे बन्धुर्जित् गवेषणो बन्धुर्जित् गवेषणः  
RV. 1, 133, 2.

बन्धुजन (बन्धु + जन) m. sg. *die Verwandten* MBH. 3, 2671. 2717. R.  
Goa. 2, 27, 22. विद्या बन्धुजनो विदेशगमने ein Angehöriger, ein Freund  
Spr. 2797.

बन्धुजीव (बन्धु + जीव) m. *Pentapetes phoenicea* (hat eine schöne  
rothe Blume, die Mittags sich öffnet und andern Morgens mit Sonnen-  
aufgang abfällt) ÇANDAN. im ÇĀK. ० जीवाभितामा HAAR. 3841. श्याम  
R. 4, 29, 12. 8, 19, 68. Suçr. 2, 249, 1. 314, 2. RAGH. 11, 25. R. 3, 26. neutr.  
(die Blüthe) HALĀ. 2, 58. ० जीवक m. AK. 2, 4, 2, 53. H. 1149. Suçr. 1,  
144, 13. ० पुष्प VJUP. 48. Die ursprüngliche Bed. ist in Familie lebend.

बन्धुता (von बन्धु) f. = बन्धूना समूहः P. 4, 2, 43. VOP. 7, 35. AK. 2,  
6, 2, 36. H. 1422. *Verwandtschaft; Zusammenhang, Beziehung*: पञ्मा-  
नमेव तद्वन्धुताया नात्सज्जति AIT. Ba. 2, 4. इहेके वो मनसा बन्धुता नर  
उशिबो ब्रह्मरुभि तानि वेदेसा RV. 3, 80, 1. मन्त्रे रुजामि बन्धुता वचैभिः  
4, 4, 11. एना वयो वि तार्ययुजोविस एना जागार बन्धुता 10, 144, 5. पुनराधे-  
पस्य TS. 1, 5, 2, 4. 5, 2, 20, 5. समानो CAT. Ba. 3, 1, 2, 12. 12, 6, 2, 24. 8, 2,  
18. PAKĀV. Ba. 10, 1, 1. fg.

बन्धुदग्ध (बन्धु + दग्ध) adj. von den Verwandten versengt so v. a. *कुतक  
verloren* TAIK. 3, 1, 25.

बन्धुदत्त (बन्धु + दत्त) 1) adj. von den Verwandten geschenkt JĀN. 2,  
144. — 2) m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sol. Works II, 29. — 3) f.  
या N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 37, 100.

बन्धुदा f. ein *liederliches Weib* H. g. 110. Wohl fehlerhaft für बन्धुरा.

बन्धुपति (बन्धु + पति) m. *Herr der Verwandten* gaga असप्त्यादि zu  
P. 4, 1, 54. — Vgl. बान्धुपत.

बन्धुपाल (बन्धु + पाल) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 31, 3.

बन्धुपालित (बन्धु + पाल) m. N. pr. eines Fürsten VP. 470, N. 24.

बन्धुपृक् (बन्धु + पृक्) adj. *die Verwandten —, die Sippe aufsuchend*:  
नासत्या मे पितरा बन्धुपृक् सत्रात्यं मयिनोऽग्रह नाम् RV. 3, 54, 16. —  
Vgl. पृष्ठबन्धु und die Verbesserung dazu (am Ende des 4ten Theils).

बन्धुमत् (von बन्धु) 1) adj. *Verwandte habend, mit Sippe ausgestat-  
tet* RV. 8, 21, 4. TS. 1, 5, 2, 4. CAT. Ba. 6, 2, 2, 10. KAUC. 55. PAKĀV. Ba.  
10, 1, 2. MBH. 3, 13088. 8, 2082. 14, 748. von seinen Verwandten umgeben  
RAGH. 7, 25. 16, 5. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 14, 4,  
18. eines Fürsten VP. 353. Bha. P. 9, 2, 20. — 3) f. ० मती a) N. pr.  
zweier Frauenzimmer KATHA. 14, 67. DAÇAK. 118, 3. — b) N. pr. einer  
Stadt WILSON, Sol. Works II, 5.

बन्धुवञ्जक (बन्धु + वञ्ज) m. *Betrüger der Angehörigen*, N. pr. eines  
Vidāśaka Dharmas. 87, 11.

बन्धुव (von बन्धु) UṢṬA. zu UṢṬA. 4, 41. *Pentapetes phoenicea* (s.  
बन्धुजीव), m. AK. 2, 4, 2, 53. H. 1149. an. 3, 74. n. (wohl nur die Bha-)



(the) MED. k. 127. HALĀ. 2, 58. SUČA. 4, 23, 6. 2, 250, 1. ०मुतिबान्धवो  
उपमधरः Gtr. 10, 14. KATHĀS. 34, 231. Rr. 3, 27. ०पुष्पयसता तियाता च भू-  
मिः s. Nach H. an. und MED. masc. auch *Terminalia tomentosa* W. et  
A. nach AK. 2, 4, 9, 24 hat बन्धूकपुष्प diese Bed.

बन्धूकपुष्प s. u. बन्धूक.

बन्धूलि m. = बन्धूक ÇABDAR. im ÇKDr.

बन्ध्या (von बन्ध्) 1) adj. der da verflucht gefesselt —, gefangen gesetzt  
zu werden: बन्ध्या यया बध्नाति बन्ध्या यया प्रमुञ्चति JĀGŌ. 2, 243. — 2)  
adj. zu binden, zusammenzufügen, zu verstopfen: सेतुश्च द्विविधो ज्ञेयः  
खेयो बन्ध्यास्तथैव च । तोयप्रवर्तनात्खेयो बन्ध्याः स्यात्तन्निवर्तनात् ॥ Mir.  
244, 6 v. u. — 3) adj. unfruchtbar, nicht menstruiend; subst. f. ein un-  
fruchtbares Weib, oxyt. UGÉVAL. zu UĀDĪS. 4, 141. MED. j. 38. ĀCV. in  
Mir. 6, a, 12. बन्ध्याष्टमे ऽधिवेद्याब्दे M. 9, 81. JĀGŌ. 1, 73. ऐषा (वपमा-  
ना) मूत्रमुपाप्राय अपि बन्ध्या प्रसूयते MBH. 4, 71. 13, 6088. 6090. SUČA. 2,  
288, 5. 390, 10. 17. 419, 7. 528, 11. Spr. 855. 2734. नहि बन्ध्या विज्ञाना-  
ति गुर्वी प्रसववेदानाम् 2806. 3343. BHĀG. P. 6, 14, 12. 9, 23, 86. बन्ध्यामय  
SUČA. 2, 506, 13. बन्ध्यारोग Verz. d. Oxf. H. 316, b, 14. बन्ध्याप्रायश्चित्तविधि  
KARMAPĪKA ebend. 272, a, 10. von einer Kuh AK. 2, 9, 69. H. 1266. HALĀ.  
2, 114. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 4, 11, 15. 10, 9, 12. 14, 2, 11. von Pflanzen AK. 2, 4,  
1, 7. MED. RAGH. 1, 70. P. 4, 2, 86. VĀRTT. 6, Sch. überh. fruchtlos, un-  
nütz, vergeblich H. 1316. MED. HALĀ. 4, 75. यथायमनुबन्ध्या न भवति  
(beim Weibe) MBH. 1, 750. MĀRK. P. 14, 3. दिवस MBH. 12, 6533. बन्ध-  
न्या दिवसं कुर्यादन्नदानेन मानवः 13, 5559. Spr. 44. VĀDDHA-KĪN. 2, 13.  
बन्धन्याकालं dem die Zeit nicht unnütz verstreicht MBH. 5, 994. राज-  
वधूमबन्ध्याशयना व्यधुः RĪĀA-TAN. 6, 189. बन्ध्या कर्म MBH. 5, 1902. अम  
RAGH. 16, 75. बन्धन्यायत्र 3, 29. पाञ्चा MEGH. 6, v. 1. बन्धन्याप्रसादत्र RĪ-  
ĀA-TAN. 1, 78. आशंसिताबन्ध्या der nicht Vergebliches wünscht RAGH. 1,  
56. unfruchtbar so v. a. Nichts zu Stande bringend Spr. 836. In Ver-  
bindung mit einem instr. oder am Ende eines comp. einer Sache er-  
mangelnd, baar: फली: HALĀ. 4, 78. प्रज्ञा ÇĀK. CH. 139, 7. प्रियोफोग-  
बन्ध्या हि विफले द्वयोः कवेः KATHĀS. 13, 122. विचारः (नर) RĪĀA-TAN. 3,  
518. — 4) f. ein best. Parfum (बालाख्यगन्धद्रव्य) ÇABDAR. im ÇKDr.  
= बन्ध्याकर्वीरको RĪĀN. ebend. u. d. letzten Worte. — Vgl. ष०, का-  
कबन्ध्या, फलबन्ध्या, फला०.

बन्ध्याता (von बन्ध्या) f. 1) Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: जन्मेदे ०तां  
नीतम् Spr. 937. — 2) Ermangelung, Mangel —, Armuth an: कुपुत्राद-  
बन्ध्याता वरा बेiser keinen Sohn haben als einen schlechten Sohn HARIV.  
14423. तेषां परमनारीणामभवदबन्ध्याता जने 16264. वेदग्यबन्ध्याता नैति  
बुद्धिः RĪĀA-TAN. 3, 183.

बन्ध्यात्र (wie oben) n. Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit RĪĀA-TAN. 6, 123.

बन्ध्यापर्वस (ब० + प०) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H.  
339, b, 6.

बन्ध्याफल (ब० + फल) adj. nutzlos, vergeblich; davon nom. abstr.  
०ता Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: गुणाश्च ०ता प्राप्ताः Spr. 976.

बन्ध्यापुत्र (ब० + पु०) f. eine best. Arzneipflanze, die unfrucht-  
baren Frauen gegeben wird (vgl. पुत्रदा), RĪĀN. im ÇKDr.

बन्ध्यापुत्र (ब० + पु०) m. = बन्ध्यापुत्र MADHJAM. 56.

बन्ध्याव (von बन्ध्या) f. die Unfruchtbarkeit eines Weibes SUČA. 1,

368, 10.

बन्ध्याकुलित (ब० + कु०) f. die Tochter einer Unfruchtbaren als  
Bez. eines Undinges MADHJAM. 125. — Vgl. बन्ध्यापुत्र.

बन्ध्यापुत्र (ब० + पु०) m. der Sohn einer Unfruchtbaren als Bez. eines  
Undinges VJUTP. 76. ÇĀK. zu BĀH. ĀN. Up. 3. 28. Verz. d. Oxf. H. 250,  
a, 8. — Vgl. बन्ध्यासुत, बन्ध्यासूनु.

बन्ध्याप (von बन्ध्या), ०यते unnütz werden: बन्ध्यायमानदरविन्ध्यम-  
लीधर Verz. d. Oxf. H. 255, b, 18.

बन्ध्याश m. N. pr. eines Fürsten VP. 454, N. 51. Andere Autt. ha-  
ben st. dessen बध्याश, बन्ध्याश und पञ्चाश.

बन्ध्यासुत m. = बन्ध्यापुत्र Verz. d. Oxf. H. 250, b, 4 v. u.

बन्ध्यासूनु m. dass. Verz. d. Oxf. H. 252, b, 27.

बन्ध (von बन्ध्) n. Band; s. ष०. Die etym. Schreibart wäre बन्ध.

बन्धेर्ष (बन्धु + 2. एष) m. Erkundung der Sippe: प्र ते मे बन्धेर्षे  
गो वोचत सूर्यः RV. 5, 52, 16.

बफार (neben डुफार) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H.  
339, b, 27.

बबकापा desgl. ebend. 339, a, 15.

बबका onomatop. vom Knistern des Feuers: उच्चैर्घोष त्तनयबबका-  
कुर्वन्निव दहति Art. Ba. 3, 4.

बबर (v. l. बवर) 1) m. N. pr. eines Mannes TS. 7, 1, 40, 2. Schol. zu  
GĀIM. 1, 28. 31 (Muir, ST. III, 60. fgg.). — 2) N. pr. einer Oertlichkeit  
Verz. d. Oxf. H. 339, b, 14. — Vgl. बाबर.

बबड m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
6, 543, 11.

बबसाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 38.

बभस (von भस्) nom. ag. Fresser KĀND. Up. 4, 3, 7.

बभ (von भर्) s. प्र०.

बभवी f. Bein. der Durgā BHĀUPA. im ÇKDr. Fehlerhaft für बाभवी.

बभिर्ष (von भर्) adj. tragend, nehmend: बभिर्ष (daher बभि m. =  
वज्र ÇKDr.) पपि: सोमम् RV. 6, 23, 4. 3, 1, 12. In AV. 11, 1, 31. fgg., wo  
der सोदन damit bezeichnet wird, entweder während oder Fehler  
für बभु.

बभु UNĀDĪS. 1, 23. PAT. zu P. 6, 1, 12. Zeitschr. f. vgl. Spr. 1, 200. 7, 183.

1) adj. (f. बभु und बभू) a) rothbraun, braun (eine Mischfarbe SUČA.  
1, 274, 17). AK. 3, 4, 95, 172. H. 1397. an. 2, 441. MED. r. 63. HALĀ. 4,  
51. DHAR. bei UGÉVAL. Farbe des Rindes und anderer Thiere TS. 1, 8,  
a, 1. 2, 1, 2, 3. VS. 24, 2. 29, 58. ÇAT. Ba. 3, 2, 5, 12. KĪTJ. 15, 4. KĪTJ. ÇA.  
7, 6, 14. der Rosse Indra's RV. 4, 32, 22. des Rudra 2, 33, 5. 8. VS.  
16, 6. AV. 6, 93, 1. des Soma RV. 9, 11, 4. 31, 5. 33, 2. 8, 29, 1. AV. 5, 7,  
5. सुरा VS. 20, 28. der Würfel (Nüsse) RV. 16, 34, 5. 11. 14. AV. 7, 110,  
1. 7. Pflanzen 1, 140, 6. स्वज्ज AV. 6, 56, 2. SUČA. 2, 268, 14. ०पिपिलिका:  
KAUC. 116. बभुरुक्षः शरच्छर्कः SUČA. 1, 23, 2. बाला। त्वन्धु वत्कलम् Ku-  
MĀRAS. 3, 8. बालाबभुशिराहृ RAGH. 15, 16. स्मयणि MBH. 1, 4378. ब-  
टाजूट KATHĀS. 25, 221. ०काशेयवर्ण MBH. 7, 994. बूर्ण (शयन) RAGH. 19,  
25. RV. Prīt. 17, 9. VARĀH. LAGHŪ. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. ०पिङ्गल (उ-  
लूक) MBH. 10, 38. von einem Manne mit rothbraunen Haaren M. 4, 120.  
subst. eine rothbraune Kuh: बभनदधो: शिरः शतलक्षं या Bāla. P. 9,



2, 6. 9, 31. Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's AK. H. 217. H. an. MED. HALĀ. 1, 23. DHAR. MBH. 12, 1511. 13, 6962. Īva's H. an. MED. MBH. 13, 589. 1263. — b) kahikūpfig H. 483. — 2) m. a) eine grosse (daher die Bed. gross bei Wilson und im ÇKDn.) Ichneumonart AK. H. an. MED. Ichneumon überh. H. 1302. HALĀ. 5, 30. DHAR. gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5, 3, 106. व्याघ्राक्षुक्कवधुभिः MBH. 1, 5568. मूषिको ऽसंनिभिः MĀN. P. 15, 9. ऽवक्र HARIV. 1131. 14299. ऽगति H. 1247. — b) Cuculus melanoleucus (s. चातक) TRIK. 2, 5, 17. — c) eine best. Gemüsepflanze (सितावर) RĪĀN. im ÇKDn. — d) Feuer H. an. MED. — e) N. pr. verschiedener Männer DHAR. P. 4, 1, 106. gaṇa गर्गादि zu 105. eines Liedverfassers aus Atris' Geschlecht RV. 5, 30, 14. 8, 22, 10. AV. 4, 29, 2. Daivāvṛdha AIR. BR. 7, 34. MBH. 8, 4322. HARIV. 2010. VP. 424. BHĀG. P. 9, 24, 9. fg. Kaumbhja PAÑĀV. BR. 15, 3, 13. ÇĀNKH. GRH. 4, 10, 6, 1. बधोः कौ-यस्य साम Ind. St. 3, 225. बधोः कार्तवेशस्य साम ebend. — H. an. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. ein Schüler Çaunaka's 58, b, 36. VP. 283. ein Sohn Viçvāmitra's MBH. 13, 249. बधवः HARIV. 1464. 1770. ein Sohn Viçvagarbha's 5232. ein Vṛshṇi MBH. 1, 7915. HARIV. 5078. 5090. 9150. = अक्रूर 2091. fgg. ein Sohn Druhju's HARIV. 1837. VP. 443. BHĀG. P. 9, 23, 14. Romapāda's (Lomapāda's HARIV. LANGL. I, 166) 24, 2. VP. 422. ein Gandharva R. 4, 41, 61. — f) N. pr. eines Landes (vgl. बधुदेश) ÇANDAR. im ÇKDn. — Vgl. बध्, ध्रुण, कृि, वाधव, बाधव्य, बाधुक.

बधुक (von बधु) adj. bräunlich · कपिञ्जल ÇAT. BR. 1, 6, 2, 3.

बैधुक (wie eben) m. wohl eine Ichneumonart (vgl. बधु 2, a.) VS. 24, 26.

बधुकर्ण (ब० + कर्ण) adj. braunohrig AV. 5, 23, 4. 6, 16, 2. ऽकर्णा TS. 2, 1, 4, 2.

बधुदेश (बधु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 21. — Vgl. बधु 2, f.

बधुधातु (ब० + धा०) m. eine Art Ocher (सुवर्णगैरिक) RĪĀN. im ÇKDn.

बधुघृत (ब० + घृ०) adj. von Bahru gepresst: Soma RV. 5, 30, 11.

बधुनीकाश (ब० + नी०) adj. nach Maṇḍu. = कपिलवर्णसदृश bräunlich VS. 24, 18.

बधुमालिन् (von ब० + माला) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 111.

बधुवाक् (ब० + वा०) m. = बधुवाक्न Verz. d. B. H. 114, 1 v. u.

बधुवाक्न (ब० + वा०) m. N. pr. eines Sohnes des Arġuna, Fürsten von Mahodaja, MBH. 1, 398. 7884. 14, 2302. 2314. VP. 460. BHĀG. P. 9, 22, 31. Verz. d. B. H. 114. fg. Verz. d. Oxf. H. 9, a, 24.

बधुर्श (von बधु) adj. gaṇa लोमादि zu P. 5, 2, 100. — Vgl. बधुश.

बधुर्श (wie eben) adj. bräunlich VS. 16, 18. — Vgl. बधुश, एतश, कपिश, कृत्तश, कृिश.

बम्ब, बम्बति gehen, sich bewegen Vor. in Dhātup. nach 11, 35.

बम्बगै N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 19.

बम्बा N. pr.: एतान्वै यक्षन्बम्बाविश्वव्यसाववित्तम् TS. 6, 6, 8, 4. — Vgl. बम्बार.

बम्बुरेवण N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5.

बम्भर m. Biene ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. भम्भर.

बम्भराली f. Fliege ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

बम्भार v. l. für बम्बा KĀṬH. 29, 7.

बम्भारि m. N. eines der sieben Soma-hütenden Genien (Comm.) VS. 4, 27. 5, 32. PAÑĀV. BR. 1, 4, 7.

बर m. = 2. बल Baladeva H. 7, 75.

बर्त m. eine best. Körnerfrucht: कोद्रवा बर्ते: सद् GĀNĀSĀRAN. 2, 87. — Vgl. बर्वट.

बरासी f. ein best. Kleidungsstück oder Gewebe: तौमी ऽच. GĀN. 9, 4. PAÑĀV. BR. 21, 3, 4. 18, 9, 16. LĪTJ. 9, 2, 15. जालप्रतिप्रथिता KĀṬH. 15, 4. Ind. St. 5, 439. बरासी = मानवासम् ÇANDAM. im ÇKDn. बराशिः = स्थूलशाटक, ऽशाट AK. 2, 6, 2, 17. H. 672. बरासि DHAR. बराशि n. GĀṬĀDH. im ÇKDn. — Vgl. बर्स.

बरु m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 96. ein Āṅgīrasa nach RV. ANUKA. AIR. BR. 6, 25. ÇĀNKH. BR. 25, 8. Çn. 11, 14, 26. — Vgl. वरु.

बोरा N. pr. einer Localität in Guzerat HALL 200.

बर्कु m. N. pr. eines Mannes mit dem patr. Vārshṇa ÇAT. BR. 1, 1, 1, 10. 14, 6, 20, 8.

बर्जर N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

बर्जक m. Enter: अयोपति वत् उन्नेव बर्जकम् RV. 4, 92, 4.

बर्ज्यो (von बर्जक) n. Brustwarze: पृष्टोर्बर्ज्यो पाश्चे AK. 11, 8, 14.

वर्ब, बर्बति gehen, sich bewegen Dhātup. 11, 24.

बर्वट 1) eine Art Bohne, Dolichos Catjang Ltn.; m. TRIK. 2, 9, 5. बर्वटी f. H. an. 3, 166. MED. f. 50. Vgl. बर्ट. — 2) f. ई Hure H. an. MED. — Vgl. बार्बटीर.

बर्बर् n. = उदक NAIGH. 1, 12.

वर्स m. Zipfel, dünnes Ende AIR. BR. 1, 11. पक्षस्यैव तद्वर्त्त नक्षति स्थिरे 13. 16. TS. 2, 3, 2, 1. KĀṬH. 23, 9. Dafür बर्त्सि (viell. Fehler für बर्त्सि, der Schol. erklärt übrigens: बर्त्सिः प्राप्तद्वये) ÇĀNKH. BR. 9, 4. वर्स n. zu P. 8, 3, 59. Dass hier die Lesart वर्त्सम् allein richtig und dass nicht वर्षम् zu lesen sei, wie in MĀN. 173, b. behauptet wird, liegt klar auf der Hand. सर्गादीनामिति वक्तव्यम् kann unmöglich ein Vārttika KĀṬJĀNA's sein, oder man müsste annehmen, dass KĀṬJ. sich selbst verbesserte. Es sind wahrscheinlich noch PATANĀLI's Worte: statt सर्कः, wie KĀṬJ. gesagt hatte, will er सर्गादीनाम् gesetzt haben.

बर्त्त्व m. wohl so v. a. der Wulst, den das Zahnfleisch um die Wurzel bildet; Höhlung, in welcher der Zahn sitzt, VS. 28, 1. KĀṬH. 28, 9; vgl. Ind. St. 5, 117, 15.

1. बर्ह (वर्ह), बर्हति Dhātup. 28, 57. ववर्ह, बर्हति, बर्हताम्; partic. बर्ह P. 6, 3, 111, Sch. Die Schreibung schwankt zwischen ब and व und zwar nicht bloss zwischen verschiedenen Büchern, sondern auch innerhalb desselben Buchs; so hat RV. ब bei den Formen mit नि, व bei den Verbindungen mit आ, उद्, प्र, während TS. und ÇAT. BR. bei आ stets व, bei उद् stets व zeigen. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass die ältere Form der Wurzel die mit व ist; vgl. vollere. Ohne Präp. nur in der Verbindung mit मूल gebraucht: ausreissen: वृत्ति मूलानि (zur etym. Erkl. von वराक्) NIA. 8, 4. मूलमेषामवृत्तमिति । तन्मूलवर्हणी TS. 1, 5, 2, 8.

— वृत्ति mit Gewalt herausschleusen: वृत्तिवृत्ति रेतः (als etym. Erkl. von वृषभ) NIA. 9, 22. रेतः सेः मतिशयेनात्मानमुत्तुवृत्ति Comm.



Supra. 1, 247, 20. verstärken: बभ्रुवेवाङ्गनुधानपरिवृत्तिरक्ता Bala. P. 1, 15, 29. परिवृत्ति (°वृत्ति) verstärkt durch so v. a. verbunden mit, begleitet von, versehen mit: दिव्यास्त्रं MBh. 5, 5888. पञ्चकल्पमथर्वाणां कृत्याभिः °तम् 12, 13258. (भारत) सर्वार्थं Bala. P. 1, 5, 3. परिवृत्ति neben परिवृत्ति und परिवृत्ति P. 7, 2, 21, Sch.

— सम् fest zusammenfügen: धा पयाम् स बर्कं ग्रन्थीशकारे ते दृढान् AV. 9, 3, 3. यत्तम् Cat. Bn. 1, 7, 3, 4. — caus. 1) zusammenfügen: कर्ष्याय बर्क्या (= उत्साह्य nach Sā.) समापीन RV. 7, 31, 12. — 2) kräftigen, stärken, ermuntern: व्यूढप्रकरणोरस्कं सैन्यं तत्समवृक्यत् MBh. 7, 130.

3. बर्क (वर्क, वृक), बर्कति barrire, schreiben (vom Elephanten) Dhātup. 17, 85 (auch वृकति). वृकति कुञ्जराः MBh. 9, 1946. partic. वृकत् 1, 5844. 6, 610. 7, 9048. Hariv. 6312. वृकतिरे गजपतयः Cc. 17, 31. वृकति n. das Geschrei eines Elephanten AK. 2, 8, 2, 76. H. 1405. Halā. 1, 151. MBh. 1, 1365. 2819. 7, 1557. Hariv. 6315. R. Gorn. 2, 65, 21. Supra. 1, 107, 10. Ragh. 9, 78.

4. बर्क (वर्क, बर्कते (व°) sprechen (परिभाषणो); ein Leid zufügen (किं-सायाम्; geben (दाने) Dhātup. 16, 39 (dieselben Bedeutungen bei भल्, बल् 33, 27); verdecken (ह्रद्ने) v. l.; austreuen (स्तृते); wohl aus बर्कि-म् gefolgert) v. l.; obenan stehen (प्राधान्ये) 16, 37. बर्कति (व°) und बर्क्यति (व°) sprechen oder leuchten 33, 95. बर्क्यति (व°) dass. 96. ein Leid zufügen 32, 122.

1. बर्क (von 1. बर्क ausruufen) m. n. Trak. 3, 5, 10 (वर्क gedr.). 1) m. n. Schwanzfeder, Schwanz eines Vogels, insbes. beim Pfau AK. 2, 5, 31. 3, 4, 49, 131. H. 1320. an. 2, 600. Mhd. h. 6. Halā. 2, 87. P. 5, 2, 122. Vārt. 5. वर्किणवर्कवाजित (पृष्त्क) MBh. 8, 4684. यथा वर्काणि चित्राणि बिभर्ति भुजगाशनः 12, 4354. 4366. 13, 6385. वर्कापीड Hariv. 3849. Ragh. 16, 14. Kumāra. 1, 15. Mālav. 85. Megh. 15. 45. Spr. 2543. वृ° adj. MBh. 1, 5367. 5382. Vgl. चित्र°, वि°. — 2) m. n. Blatt AK. 3, 4, 82, 288. H. 1123. H. an. Mhd. Halā. 2, 30. केतक° Ragh. 6, 17. — 3) n. ein best. Parfum (बर्कियुष्प, ग्रन्थिपर्णा) Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. CKDa.

2. बर्क (von 2. बर्क) 1) = बर्कम्; s. das. — 2) n. Begleitung, Gefolge (परिवार) H. an. 2, 600.

बर्ककेतु (1. बर्क + केतु) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu Mān. P. 94, 9.

बर्क्या (von 1. बर्क) 1) adj. ansraufend; s. मूल°. — 2) n. Blatt (vgl. बर्क) Çabdar. im CKDa.

बर्क्या (alter instr. eines vorauszusetzenden बर्क्या von 2. बर्क; vgl. बर्कनाखत्) adv. dicht, fest, derb; nachdrücklich, tüchtig; überh. steigend und emphatisch: sehr, gar, recht eigentlich, καὶ γὰρ Naigh. 4, 3. Nir. 6, 16. (रथः) बर्क्या कृतः derb gebaut RV. 1, 54, 3. (इन्द्रस्य सक्तः) घामनु शर्वसा बर्क्या भुवत् 52, 11. 56, 5. 166, 6. आ नो गतं वरुण मित्रं बर्क्या। उपेम-मधरम् so v. a. kommt gewiss 5, 71, 1. वं तदुच्छिष्टं बर्क्या कः du hast tüchtig ausgeführt 8, 26, 5. 44, 6. 5, 52, 7. इन्द्रो मदाय बर्क्या गिरा। सुता धर्षति धारया 9, 10, 4. दिवस्पृष्टं बर्क्या निर्णयितं कृतं 69, 8, 10, 22, 9. (अन्ताः) मद्या संपक्ताः कित्त्वस्य बर्क्या sind für den Spieler mit Honig gar übersogen d. h. erscheinen ihm ganz süß 34, 7. प्र ये दिवः पक्षिण्या न बर्क्या त्पनां रिचिषे घ्रात्र सूर्यः 77, 3. Auch die Stelle इन्द्र-स्तुतो बर्क्या आ धिविष 8, 34, 5, wo Padap. wegen des Hiatus बर्क्या:

auflöst, wird hierher zu ziehen sein.

बर्क्यावत् (von बर्क्या) adj. nachdrücklich, kräftig, ernstlich: प्राची-नेन मनसा बर्क्यावता यद्या चित्कृणावः कस्वा परि RV. 1, 54, 5. adv.: भूरि चिदि तुज्ञतो मर्त्यस्य सुपरातो वसवो बर्क्यावत् 3, 39, 8.

बर्क्याय (ब° + घञ्) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nīkumbha, Bala. P. 9, 6, 25. संक्ताय ist die Lesart im VP.

बर्कभार (1. बर्क + भार) m. der Schweif des Pfaues Hariv. 4177. Megh. 102.

बर्कवत् adj. von बर्क gapa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. बर्कवत्.

बर्कम् (von 2. बर्क) nur in बर्किबर्कम् felsfest, von Indra Tba. 2, 7,

22, 2 (इन्द्रः st. इन्द्रम्) und saxis munita (s. u. बर्किबर्कम्), von der Erde;

und in द्विबर्कम् adj. (auch n. und adv. lauten °बर्कम्) doppelt dicht, —

dauerhaft, — stark, — tüchtig; überh. doppelt und wie dieses und du-

plex im Gegens. zu einfach: dick, stark, gross u. s. w. Naigh. 4, 3. Nir.

6, 17. वर्धो अघे वयो अस्य द्विबर्कः RV. 1, 71, 6. रपि 9, 4, 7. 40, 6. 100, 2.

शर्म यच्छ द्विबर्कः 1, 114, 10 (vgl. bei demselben subst. बर्किष्ठ 5, 62, 9.

बहुल 55, 9). (इदं वचः) उदग्रये त्रिणीष्ट द्विबर्कः 7, 8, 6. सामन् 4, 5, 3. 10,

61, 10. गृहीतं ते मन इन्द्र द्विबर्कः सुतः सोमः परिषिक्ता मर्धानि doppelt

ist dein Sinn gefesselt: Soma ist gekellert und Milch eingegossen 7, 24,

2. एषा व्येनो भवति द्विबर्कः doppelt schimmernd 5, 80, 4. द्विबर्क घमि-

नः सक्तोभिः doppelt ungestüm 6, 19, 1. 10, 116, 4. यस्य (इन्द्रस्य) द्विबर्कतो

वृक्तसक्तो दाधार रोदसी 8, 15, 2. 1, 176, 5. — द्विबर्कम्न° doppelten Gang

—, doppelte Bahn habend: Bṛhaspati RV. 6, 73, 1. nach Sā. द्वयोर्लो-

कयोर्बर्कितगमन.

बर्क्या (denom. von 1. बर्क); davon बर्क्यापित den Augen auf dem

Pfauenschweif gleichend: बर्क्यापिते (so die ed. Bomb.) ते नयने नराणां

लिङ्गानि विज्ञानं निरीक्षतो ये Bhāg. P. 2, 3, 22.

बर्किःपुष्प n. = बर्कियुष्प Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. CKDa.

बर्किकुमुम n. dass. Çabdar. im CKDa.

बर्किण (von 1. बर्क) P. 5, 2, 122, Vārt. 5. Vop. 7, 32. fig. 1) mit den

Schwanzfedern eines Pfaues verziert MBh. 7, 557. — 2) m. Pfau AK. 2,

5, 30. H. 1319. Halā. 2, 86. Uśāval. zu Uśādis. 2, 49. M. 12, 65. MBh. 3,

1791. 14861. Hariv. 5361. 8802. R. 2, 52, 3. 55, 33. यत्सरं वर्किणालाव-

योर्भवेत् 3, 53, 58. Mān. 83, 6. Ragh. 2, 17. कङ्कवर्किणवाजित (Pfeil)

MBh. 6, 5294. 8, 546. 4684. शराः — वर्किणालतणाः so v. a. mit Pfauen-

federn verziert R. 3, 26, 22. शक्तिवर्किणालतणा 6, 80, 30. वनवर्किण ein

wilder Pfau; davon nom. abstr. °व Ragh. 16, 14. Der acc. बर्किणम्

M. 11, 135 kann auch auf बर्किन् zurückgeführt werden. — Vgl. बार्किण.

बर्किणवाज (ब° + वाज) m. ein mit Pfauenfedern versehener Pfeil

MBh. 6, 5311.

बर्किणवाहन (ब° + वा°) m. Bein. Skanda's (auf einem Pfau reitend) Halā. 1, 30.

बर्किघडा (बर्किन् + घडा) f. Bein. der Durgā Trak. 1, 1, 53. Die gedr.

Ausg. °घडा, die richtige Form bei Wilson und im CKDa.

बर्किन् (von 1. बर्क) 1) m. Pfau AK. 2, 5, 30. Draup. 8, 11. MBh. 12,

4366. 13, 6385. बर्किपद्म Hariv. 3601. R. 2, 63, 15. 93, 16. R. Gorn. 2,

49, 3. 5, 52, 13. Mān. 12, 19. Ragh. 16, 64. R. 2, 6. Vikr. 43. 85. Spr.

2543. Bala. P. 3, 10, 22. 15, 16. 21, 41. शरिः काञ्चनवर्किणालः so v. a. mit

Gold und vielen Pfauenfedern verziert MBh. 8, 3345. Vgl. चित्र°. — 2)

m. N. pr. eines der von der Prādhā stammenden Devagandharva MBh. 1, 2554. N. pr. eines Heiligen (= बर्किषद्) 13, 7664. — 3) n. = बर्किष्य ein best. Parfum COLA. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 20.

बर्किष्य (बर्किन् + पु०) n. ein best. Parfum AK. 2, 4, 4, 20.

बर्किषान् (बर्किन् + यान्) m. Bein. Skanda's Kīcik. 32, 1 bei AUR. im Ind. zu HALS. u. बर्किषावान्.

बर्किष्योतिस् (बर्किम् + श्यो०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099. HALS. 1, 62.

बर्किर्मुख (बर्किम् + मुख) m. eine Gottheit AK. 1, 1, 2, 4. H. 88.

बर्किःशुष्मन् (बर्किम् + शु०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099.

बर्किषद् (बर्कि = बर्किम् + सद्) AV. Prāt. 2, 100. 1) adj. auf der Opferstreu sitzend, — aufgestellt: इन्द्रं नरो बर्किषद् यज्ञधम् RV. 2, 3, 3. 5, 44, 1. 7, 2, 6. TS. 1, 8, 5, 1. प्रस्त्रेष्ठा बर्किषदेष्ट देवाः 1, 13, 2. die Vater, woraus später eine besondere Klasse derselben abgeleitet wird (M. 3, 196. 199. MBh. 2, 341. 12, 18592. HARIV. 974. VP. 84. 239. Būg. P. 4, 1, 62. Mārk. P. 52, 30. 96, 40. Ig. MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 10). RV. 10, 15, 3, 4. VS. 24, 18. CAT. Br. 2, 6, 2, 5. 5, 5, 4, 28. KĀTJ. Ça. 5, 8, 11. 9, 7, 15, 10, 18. — VS. 17, 12. 19, 32. बर्किषदेव यज्ञं तत्कुर्वन्ति AIT. Br. 2, 11. पुराडाश TBa. 3, 3, 9, 5. CAT. Br. 1, 8, 2, 40. KĀTJ. Ça. 3, 4, 13. 5, 8, 11. Nach NAIGH. 3, 3 angeblich so v. a. मरुत्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Havirdhāna von der Havirdhāni, = प्राचीनबर्किम् Būg. P. 4, 24, 8. 9 (बर्किषद् BURNOUR). — Vgl. बर्किषद्.

बर्किषद् (बर्कि = बर्किम् + सद्) m. N. pr. eines Heiligen (= बर्किन्) MBh. 12, 7593. 13, 7109.

बर्किष्क (von बर्किम्) adj. aus Opferstreu gebildet, mit Opferstreu belegt: विष्टर MBh. 13, 6304 (बर्किष्क ed. Calc.).

बर्किष्केश (बर्किम् + केश) m. Feuer, der Gott des Feuers ÇANDĀNTHAK. bei WILSON.

बर्किष्ठ (von 2. बर्क्) 1) adj. superl. zu बर्क्त्; der derbste, breiteste, kräftigste, höchste: योः CAT. Br. 9, 1, 3, 37. शरदि बर्किष्ठो घोषधयो भवन्ति ÇĀNKH. Br. 3, 4. adv.: प्र वो देवायाम्ये बर्किष्ठमर्चास्मि am kräftigsten, am lautesten RV. 3, 13, 1. — 2) n. ein wohlriechendes Gras, Andropogon muricatus AK. 2, 4, 4, 10. Suçā. 2, 325, 9. 419, 1. 544, 8. Nach ÇANDĀNTHAK. bei WILSON das Harz der Pinus longifolia. — Vgl. बर्किष्ठ.

बर्किष्पल (बर्किम् + पल) n. gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 18.

बर्किष्मत् (von बर्किम्) 1) adj. a) mit der heiligen Streu verbunden: राति RV. 4, 117, 1. प्रयाजानुयाज Âçv. Ça. 2, 19. ÇĀNKH. Br. 18, 10. VS. 28, 12. घासन M. 3, 208. — b) derjenige, welcher Opferstreu hat, — streut d. i. ein Frommer, Opferer: बर्किष्मते रन्धया शासद्व्रतान् RV. 1, 51, 8. 83, 16. 5, 2, 12. ऋषयः 8, 89, 14. 9, 44, 4. पितृपुत्रबर्किष्मत्: Būg. P. 5, 16, 14. Beiwort des Prākinabarhis 4, 27, 19. 28, 1. 29, 47. 30, 46. — 2) f. ०ष्मती a) N. pr. einer Gemahlin Prijavrata's und Tochter Viçvakarman's Būg. P. 5, 1, 24. 29. 34. — b) N. pr. einer Stadt in Brahmavarta Būg. P. 3, 22, 29. 33.

बर्किष्य (wie oben) adj. = बर्किषि दत्तम् P. 4, 4, 119. = बर्किषे कितम् u. a. w. gaṇa गवादि zu 5, 1, 2. zur heiligen Streu —, zum Opfer gehörig, — tauglich: उपहृताः पितरः सोम्यासौ बर्किष्येषु निधिषु प्रियेषु (आ गमसु) RV. 10, 15, 8. बर्किष्यासौः सर्वमेव बर्किष्यं दत्तं भवति TBa.

2, 1, 5, 2. AIT. Br. 5, 37. कश्यपस्य बर्किष्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

बर्किषद् s. u. बर्किषद् 2.

बर्किष्ठ (बर्किम् + स्थ) P. 8, 3, 97 (बर्किष्ठ) adj. auf der Opferstreu stehend; subst. m. viell. so v. a. Opferthier: पितृपुत्रबर्किष्ठान्पितृपुत्रान्वास्तु भक्षयति Būg. P. 5, 14, 14, v. l. — Vgl. बर्किष्ठ.

बर्किष्ठो (बर्किम् + स्था) adj. auf der Opferstreu stehend: मद् RV. 3, 42, 2.

बर्किम् (von 1. बर्क् so v. a. vulsum, ausgerautes, weiterhin überh. abgeschorenes Gras; vgl. Heu von haben und Nā. 8, 8, wo परिवर्कण von Durga richtig durch परिवर्द्धन erklärt wird) UNĀDIS. 2, 110. 1) n. Streu, Opferstreu, gewöhnlich aus Kuça-Gras (बर्किम् m. n. = कुश TRIK. 3, 3, 451. H. 1192. a. n. 2, 585. MED. s. 35 [कुश gedr.]. HALS. 2, 36. UśĀVAL.) bestehend, welche über den Opferplatz, insbes. die Vēdi, gestreut wird, als eine reine Decke, auf welcher die Gaben ausgebreitet werden, und welche den Göttern und Opfernden zum Sitz dient (उप-मूलनं बर्किः पितृणां पर्वसु देवानाम् KAUC. 1. विशाखानि प्रति लूनाः कुशा बर्किरूपमूललूनाः पितृभ्यः GOBH. 1, 5, 19. 8, 27. शर्बर्किः CAT. Br. 14, 9, 2, 11. KĀTJ. Ça. 22, 3, 11. Âçv. Ça. 9, 7. कुशकाष्ठमयं बर्किरास्तीर्य Būg. P. 3, 22, 31). स्तूपीमर्कि देवव्याघ्रा वि बर्किः RV. 3, 4, 4, 108, 4. 7, 17, 1. इन्द्रेण देवैः सरथं स बर्किषि सोदमि होता यज्ञाय 5, 11, 2. नि बर्किषि सद्गत् सोमपतीये 5, 72, 1. 8, 17, 11. बर्किन् यत्सुदासे वृथा वर्क् 1, 63, 7. वृञ्ज क् यममसा बर्किः 6, 11, 5. 7, 2, 4. प्राचीनो यज्ञः सधितं हि बर्किः 7, 3. भो क्विन् बर्किषि प्रीणानो वैश्वानराय 13, 1. घृता क्वीषि प्रयतानि बर्किषि 10, 15, 11. दस्मो न सद्यन्नि शिशाति बर्किः 7, 18, 11. विप्रयन्ति बर्किः 21, 2. उत्तिष्ठन्वेद्ये परि बर्किषो नृन् 33, 1. VS. 2, 1. 18, 21. CAT. Br. 1, 3, 2, 7. 3, 5, 4, 20. 6, 2, 6. AIT. Br. 1, 1, 5, 28. बर्कीषि प्रास्यति KĀTJ. Ça. 6, 2, 18. 2, 2, 17. बर्किस्तृणा 7, 6, 8. 2, 8, 5. उत्तरं CAT. Br. 3, 8, 2, 10. TS. 6, 2, 4, 5. बर्किषः कुशमुष्टिमादाय GOBH. 1, 8, 27. त्रेधा बर्किः सनका पुनरेकधा KĀTJ. Ça. 5, 1, 25. घ्रायं पात्रीस्थं बर्किष्यासम् ÇĀNKH. Ça. 5, 8, 2. त्रिबर्किम् RV. 1, 181, 8. इध्मबर्किषो Brennholz und Streu KĀTJ. Ça. 2, 2, 11. इध्मबर्किम् 6, 44. 8, 2, 24. इध्मबर्किम् Gras zum Brennen Z. d. d. m. G. IX, LXXX. दातं बर्किः P. 1, 1, 20. Sch. 7, 4, 46. Sch. स्वयमानीय बर्कीषि R. 2, 87, 20. बर्किषो घापनेत्री KUMĀRAS. 1, 61. बर्कि (st. बर्की) रोमसु Būg. P. 3, 13, 34. masc. JĀĒN. 3, 37. स० KAUC. 73; vgl. घप०. — 2) n. die Opferstreu personif. unter den Prajāga- und Anujāga-Gottheiten Nā. 8, 8. RV. 2, 3, 1 und in andern Âpri-Liedern. CAT. Br. 1, 6, 2, 12. 8, 9, 10, 11. ÇĀNKH. Br. 3, 4. ऋतेबर्किष्क 18, 10. — 3) n. synekd. für Opfer überh. H. 820. HALS. 2, 259. मा नो बर्किः पुरुषतो निदे कः RV. 7, 75, 8. 8, 13, 1. SĀ. zu AIT. Br. 1, 1. MÜLLER, SL. 393. Būg. P. 4, 6, 5. 7, 3. 19, 40. — 4) n. = तत्त्वं 1, d in केवल०, समान० CAT. Br. 2, 2, 2, 16. 5, 2, 5, 18. 5, 3, 3; vgl. Âçv. GRH. 1, 2. — 5) n. = वस्तरिन् Luft-raum NAIGH. 1, 3. — 6) n. = उदकं Wasser NAIGH. 1, 12. — 7) n. ein best. Parfum, = बर्किष्य ÇANDĀN. im ÇKDr. — 8) m. Feuer AK. 1, 1, 2, 49. TRIK. 1, 4, 66. 3, 3, 451. H. 1099. H. an. MED. UśĀVAL. heller Glanz (दीप्ति) UNĀDIK. im ÇKDr. — 9) m. als Bez. des Feuers (vgl. AK. 2, 4, 2, 60) Plumbago seylanica Līn. ÇKDr. — 10) m. N. pr. eines Mannes MAITA. Up. in Ind. St. 4, 395. eines Sohnes des Bṛhadrāga Būg. P. 9, 12, 12. pl. बर्किषः die Nachkommen des Barhis SĀNKH. K. 184, a, 6. — Vgl. घ-

पबर्किस, कम्बलवर्किस, प्राचीनवर्किस.

वर्किस s. वर्किस.

1. बल्, intens. बल्वलीति *wirbeln*: उच्चैर्धूमः परमया नूत्या बल्वलीति *Cat. Br. 2, 3, 2, 11*.

2. बल्, बलति *athmen, leben* (प्राणने). — 2) धान्याबोधे *Dhātup. 20, 10*. बलति 1) परिभाषणे. — 2) दिसायाम्. — 3) दाने *33, 27, v. l. für भल्*. Dieselben Bedeutungen bei बर्क, बल्ल 16, 40. बलते = निवृत्तपणे (vgl. भल् 14, 24. बल्यति *athmen, leben* (प्राणने) *32, 84*. बल्यति *ernähren* (भूति) *68*. बल्यते = निवृत्तपणे *33, 27, v. l. für भल्*.

1. बल n. *AK. 3, 6, 2, 22*. m. (dieses nicht zu belegen) und n. *gaṇa* धर्धर्चादि zu P. *2, 4, 31*. 1) *Gewalt, Wucht, Stärke, Kraft*; sg. u. pl. *AK. 2, 8, 2, 70, 3, 4, 20, 197*. H. *796*. an. *2, 500*. *Med. I. 37*. *HALJ. 4, 38*. *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. der *Marut RV. 1, 37, 12*. *5, 57, 6*. अस्मे बलानि मघवन्तु धत्तम् *1, 93, 12*. प्रज्ञापयन् बलमिच्छमानः *179, 6*. *3, 18, 3*. बलं धेहि तन्नु नः, धनकृत्स्, तौकाय *3, 53, 18*. *6, 47, 30*. अस्मे तत्राय वर्षसे बलाय *10, 18, 9*. बलानि तन्वः *28, 11*. *34, 2*. *133, 5*. *9, 113, 1*. *AV. 4, 10, 7*. *19, 37, 1*. *VS. 9, 9*. *19, 91*. *24, 38*. बाह्वरेव बलं धत्ते *Cat. Br. 13, 2, 2, 5*. *1, 9, 4*. *3, 4, 2, 3*. *11, 4, 2, 3*. काम *Kāṭh. 4, 15, 23*. *ČAṆKH. 4, 14, 58, 1*. *KAUČ. 39*. *Nir. 8, 2*. *M. 2, 31*. *37*. पूजितं कृशानं नित्यं बलमूर्जं च यच्छति *55, 121*. *4, 41*. *fg. 8, 172*. राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् *9, 255*. प्रख्यातो बलवीर्येण *Indr. 4, 8*. बलप्राणेन गुराणाम् *MBh. 4, 355*. अल्पबलप्राण *N. 19, 15*. *R. 1, 1, 61*. दुर्बलस्य बलं राजा बालानां रोदनं बलम्। बलं मूर्खस्य मौनित्वं चौराणामनृतं बलम् ॥ *Spr. 1192*. बलोपपन्न *1952*. बलान्वित *4429*. *SÜRJA. 7, 20*. स्वल्प (मृषिक) *Hir. 27, 18*. स० *ČAṆKH. GRHJ. 6, 5*. — *SUČH. 1, 4, 13, 18, 1*. *19, 13*. धातुनां यत्परं तेजस्तत्त्वत्त्वान्नस्तेव बलमित्युच्यते *50*. *15*. त्रयो दोषा बलस्योक्ताः व्यापद्भिर्जननतयाः *51, 9*. अल्पबलाग्नि *2, 207*. *5*. ज्ञातबलो वक्रिः *M. 12, 101*. तपो० *ČAṆKH. GRHJ. 4, 5*. *M. 11, 240*. *R. 1, 60, 1*. *64, 13*. तपोयोगबलेन durch die Kraft d. i. vermöge *3, 6*. *ČUK. 39*. *19*. मनसः कर्मचेष्टाभिरभिसंस्तभ्य वाग्बलम् *Daç. 2, 11*. महाव्यबलचोदि *R. 1, 59, 8*. स्वकर्मबलोपार्जितवित्तवात् vermöge der eigenen Handlungen *PANĀT. ed. OFN. 49, 12*. तपसो बलात् *BRĀHMA-P. in LA. 53, 6*. युक्तिबलात् *KATHĀS. 12, 59*. *31, 93*. योग० *32, 143*. *BRĀHMA-P. 39, 2*. काल० *RĀGA-TAN. 3, 137*. *SUČH. 1, 89, 7*. *fgg. तार०, व्याधि० 2, 47, 7*. *fg. श्रुतिबलात्* *Schol. zu Kap. 1, 8*. प्रकृष्णकशास्त्रबलात् *SIDDH. K. zu P. 1, 1, 10*. धातुषु धर्मि पठितो वार्तिकबलात्स्वीकार्यः *P. 3, 1, 124*. *Vārtt. 3*. *Sch. VOP. 8, 127*. आगमे (आगमो v. l.) अपि बलं नैव भुक्तिः स्तोकापि यत्र नो aber selbst Erwerb hat keine Kraft *JĀN. 2, 27*. Articulationskraft (प्रयत्नविशेषः *ČAṆKH.*) *TATP. UP. 1, 2, 1*. die Kraft als 6tes कर्मेन्द्रिय aufgefasst *MBh. 12, 9895*. die 10 Kräfte bei den Buddhisten *H. 234*. *Sch. die Kraft personif. unter den Viçve Devāḥ* *MBh. 13, 4355*. — धर्म, व्यवहार, क्लृ, आचरित, बल *Gewalt, Anwendung von Gewalt* *M. 8, 49*. अयमज्ञेयो ऽतिबलो बलेः *KATHĀS. 38, 132*. बलं राज्ञि विकीर्षति als der König Gewalt anwenden wollte *34, 19*. बलात् *gaṇa* स्वरादि zu P. *1, 1, 37*. gewaltsam *M. 8, 144*. बलादृतं बलादुक्तं बलाद्यश्चापि लेखितम्। सर्वान्वलकृतानर्थानकृतान्मनुरश्रवीत् ॥ *168*. *8, 378*. *12, 68*. *JĀN. 2, 182*. *Spr. 688*. *ČIK. 16, 19, 40, 1*. बलात्कृत पापानि *Spr. 1945*. *KATHĀS. 49, 118*. *MĀRK. P. 23, 105*. *KAURAP. 27*. *RĀGA-TAN. 4, 142*. रुदयमदये तस्मिन्नेव पूनर्वलते बलात् *Gir. 7, 40*. रात्रिजागरणेन — मे बलाविद्रा समायाता so v. a. gegen

meinen Willen *PANĀT. 27, 40*. कर्म त्रासयते बलात् so v. a. unwillkürlich *MBh. 12, 5180*. Vgl. बलित्वा . Stärke so v. a. Geschicklichkeit: संख्याने *N. 20, 5*. *19*. बल am Ende von Personennamen *WASSILJEV 268*. बल = स्थित्य *Massenhaftigkeit* *AK. 3, 4, 20, 197*. *H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. — 2) *Form, Gestalt* (रूप) *TRIK. 3, 3, 402*. *H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30*. — 3) *der männliche Same* *H. 629*. *HALJ. 3, 16*. — 4) *Heeresmacht, Heer, Truppen*; sg. und pl. *AK. 2, 8, 1, 17*. *2, 46*. *3, 4, 20, 197*. *H. 714*. *745*. *H. an. MED. HALJ. 2, 302*. *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. *M. 7, 167*. *171*. *fgg. 185*. *188*. *194*. बलानां दर्शनम् *JĀN. 1, 328*. *BHAG. 1, 10*. *N. 2, 10*. *17, 21*. *MBh. 8, 4135*. *R. 1, 3, 24*. *52, 9*. *13*. *6, 112, 76*. निवेशयामास बली बलानि *RAGH. 16, 37*. अ-प्रकृष्टबला (राजधानी) *R. 2, 88, 20*. सबलवाक्यम् *M. 9, 213*. *MBh. 4, 993*. *2219*. *R. 2, 92, 5*. चतुर्विधबला चमूः *MBh. 2, 197*. *R. 2, 36, 2*; vgl. u. चतु-रङ्ग 1. — 5) *Myrrhe* (vgl. प्राण) *TRIK. H. an. MED.* — 6) *Körper* (वपुस्) *GAṬĀDH. in ČKDR.* — 7) = रक्त m. *ČABDAK. in ČKDR. Blut* (रक्त n.) *WILS. nach ders. Aut.* — 8) *Sprosse, ein junger Schoss* (पञ्चव) *ČABDAK. in ČKDR.* — 9) = बलिन (oder ist etwa बलो बली zu lesen?) *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. — Vgl. अ०, अन्नितबला, अतिबल, तनू०, तुङ्ग०, दुर्बल, निशा०, पुण्य०, प्र०, प्रति०, मका०.

2. बल (von 1. बल) nom. sg. *gaṇa* बल्लादि zu P. *3, 1, 140*. 1) adj. *kräftig, stark* *H. an. 2, 500*. *Med. I. 37*. *fg. = अमिन् (!)* *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30*. — 2) m. a) *ein best. Aasvogel; Krähe* *AK. 3, 4, 20, 197*. *H. an. MED. HALJ. 5, 23*. *Verz. d. Oxf. H. 6*. गृध्राः श्रेया बलाः कङ्का वापसाश *MBh. 7, 203*. अगोमायुबलाभिनादित *1342*. कङ्कगोमायुबलाशनार्थम् *1, 3603*. — b) *ein best. Baum*, = बलाय (s. वरुण) *ČABDAK. in ČKDR.* — c) *N. pr. α)* *ein älterer Bruder des Kṛṣṇa*, der auch die Namen Baladeva, Balabhadra, Balarāma, Saṃkarshaṇa, Halājudha u. s. w. führt und für eine Incarnation Česha's gilt, *AK. 1, 1, 2, 19*. *3, 4, 20, 143*. *20, 197*. *H. 224*. *M. an. MED. HALJ. 1, 29*. *MBh. 9, 2120*. *2136*. *13, 6860*. *VP. 379*. पूज्यापि *वेदविराजितस्य* पथा बलः *Bṛāg. P. 4, 5, 21*. अघताज्जनासादलः *6, 8, 16*. *8, 21, 16*. *9, 24, 45*. नव प्रुक्ता बलाः die 9 weissen Bala sind ältere Brüder der Vāsudeva *H. 697*. aufgezählt *698*. — β) *ein Sohn Varuṇa's und Bruder der Surā* *MBh. 1, 2016*. — γ) *ein Wesen im Gefolge Skanda's*: बलं चातिबलं चैव मकावक्रो मकाबलो। प्रदेद कार्तिकेयाय वायुः *MBh. 9, 2546*. *fg.* — δ) *ein Sohn des Aṅgiras* *MBh. 12, 7593*. *13, 7108*. — e) *ein Sohn Parikṣit's* *MBh. 3, 12178*. — ζ) *ein Sohn Parijātra's* *Bṛāg. P. 9, 12, 2*; st. dessen दल und नल andere Autt. — η) *ein Lexicograph*, der in den Schollen zu *Naiṣh. (z. B. 1, 77. 85. 94. 96. 2, 37. 40. 48. 77. 3, 36. 123. 4, 52. 96)* häufig citirt und auch बल geschrieben wird. — 3) f. *घा Sida cordifolia, eine Malvacee*, *AK. 2, 4, 2, 25*. *TRIK. 3, 3, 402*. *MED. RATNAM. 167*. *SUČH. 1, 53, 14*. *57, 17*. *145, 16*. *157, 2*. *2, 413, 11*. *420, 5*. *ČAṆKH. SĀH. 2, 2, 48*. ०तेन *SUČH. 1, 369*. *5, 2, 24, 18*. बलामूलान्याकृत्य तैलमेतैर्विधाषयेत् *23, 7*. *94, 15*. *16*. *95, 5*. *364, 12*. *ČAṆKH. SĀH. 2, 9, 20*. du. die बला und अतिबला *SOGA. 3, 110*. *2*. Vgl. अति०, अष्ट०, देव०, नाग०, पक्ष०, मका०. बली *H. an. u. d)* *Bez. eines best. Zauberspruchs* *R. 1, 24, 12*. *14*. *16*. *RAGH. 11, 9*. Vgl. अति०. — c) *N. pr. eines Frauenzimmers* *LALIT. ed. Calc. 331, 16*. *N. pr. einer Tochter* *Dakṣha's und Getin Kaçjapa's* *R. 3, 20, 12*. Vgl. अति०. *N.*

pr. einer Göttin, welche die Befehle des 17ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini ausführt, H. 45.

**बलकर** (1. बल + 1. कर) adj. *Kraft verleihend, stärlkend* MED. j. 39. न सत्यं u. s. w. तथा बलकराः सीते यथा सेवा पितुर्मता R. 2, 30, 25. Suç. 1, 172, 9.

**बलकृत्** (1. बल + कृत्) adj. *stärkend* H. an. 2, 373. Suç. 1, 155, 10.

**बलकृति** (1. बल + 2. कृ) f. *Kraftthat* Nir. 7, 10, 8, 2.

**बल्लत** (auch व०) adj. f. *weiß* AK. 1, 1, 22. H. 1393. HAL. 4, 47. TBA. 3, 8, 22, 3. TS. 2, 1, 2, 2. 5, 6, 22, 1. KĪṬ. 12, 13. 27, 2. कृष्णं PAK. 1, 17, 1, 14. LĪṬ. 3, 6, 15. 16. KĪṬ. Ça. 22, 4, 17. Çiç. 6, 34. RĪĀ-TAR. 4, 386. H. an. 3, 182. — Vgl. पल्लत.

**बललगु** (ब० + गु = गो *Strahl*) m. *der Mond* TRIK. 1, 1, 85. HĪN. 13. KĪVĀD. 1, 46.

**बलखिन्** adj. *aus Balkh komend*: तुरग KSHIRIÇ. 37, 11; vgl. तुरकिन्.

**बलगुप्ता** (1. बल + गु०) f. N. pr. eines Frauenzimmers LALIT. ed. Calc. 331, 17.

**बलप्र** s. बलाप्र.

**बलङ्ग** N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8.

**बलचक्र** (1. बल + चक्र) n. 1) *Herrschaft, Oberhoheit* BURN. in Lot. de la b. l. 387. fg. — 2) *Heer, Armees* MBH. 2, 1060.

**बलचक्रवर्तिन्** m. *Bez. einer Art mächtiger Fürsten*: मण्डलिन्, ब०, च० पिचक्रवर्तिन् Lot. de la b. l. 4. 13. 175. fg. BURN. Intr. 203.

**बलचन्द्र** (बल + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

**बलञ्ज** am Ende eines comp. kann in Ableitungen verstärkt worden nach P. 7, 3, 25. 1) n. (vgl. jedoch u. c.) a) *Stadtthor* AK. 3, 4, 2, 33. H. an. 3, 148. MED. ġ. 25. Thor überh. H. 1004. HAL. 2, 145. — b) *Feld* AK. H. an. MED. — c) *Korn* H. an. MED. m. = धान्यराशि VAIÇ. beim Schol. zu Çiç. 14, 7. त्वं समीरणा इव प्रतीक्षितः कर्षकेण बलज्ञान्युपपत्ता Çiç. 14, 7. — d) *Kampf* H. an. MED. — e) *eine schöne Gestalt* (सदाकार) H. an. — f) *Mark* ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. स्त्री a) *ein schönes Weib* AK. H. an. MED. — b) *die Erde* H. an. — c) *arabischer Jasmin* MED. — d) N. pr. eines Flusses BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, a, 24. 30. 32. 35. 19, b, 17. 20. 24.

**बलद्** (1. बल + 1. द्) 1) m. a) N. eines Agni GRĪJASAR. 1, 10. MBH. 3, 14186. — b) *Ochs* HAUGHT. KATHĀS. 37, 153. बलदीभूत 154. — c) *eine best. Heilpflanze* (सीवक) RĪĀN. im ÇKDr. — 2) f. स्त्री a) *Physalis flexuosa* Lin. (घृष्टगन्धा) RĪĀN. — b) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HANV. LANGL. I, 139 (स्वलदा ed. Calc. 1661).

**बलद्दी** (1. बल + 2. दी) adj. *Kraft gebend* RV. 3, 53, 18. 10, 121, 2. KAUC. 72.

**बलदीनता** s. u. बलकीन.

**बलदेय** (1. बल + देय) n. *Kraftverleihung* RV. 10, 83, 5.

**बलदेव** (1. बल + देव) 1) m. a) *Wind* H. an. 4, 307. MED. γ. 62. — b) N. pr. des ältern Bruders des Kṛṣṇa (vgl. 2. बल 2, c, α) AK. 1, 1, 2, 18. H. 225. H. an. MED. HAL. 1, 28. entsteht aus einem weissen Haare und hat daher weisse Kopfhaare MBH. 1, 7308. HANV. 3785. 6766. fg. (मेघाः) बलदेवपटप्रकाशाः (vgl. नीलाम्बर) MĀK. 94, 7. VAIÇ. Bm. 8. 58, 37 in Verz. d. B. H. 246. VP. 520. 569. 579. fg. Bm. 10.

V. Theil.

P. 9, 3, 33. षोडश्याशय नागस्य बलदेवो मत्स्यबलः MBH. 1, 2786. zu den Nāga gezählt 13, 6168. °स्वसृ f. *Bez. der Gattin Çiva's* H. c. 59. — c) N. pr. eines Nāgarāja VĀJ. 86. — d) N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 24, 57. — 2) f. स्त्री *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

**बलदेवपत्न** (ब० + प०) n. N. pr. einer Stadt VAIÇ. Bm. 8. 14, 16. **बलन** (von बल्य) n. *das Kräftigen*, als Erkl. von ऊर्जन bei WEST. u. KUD.

**बलनगर** (बल + न०) n. N. pr. einer Stadt WASSILJEW 53.

**बलंधरा** (बलम्, acc. von 1. बल, + ध०) f. N. pr. der Gemahlin Bhitmasena's MBH. 1, 3829.

**बलपति** (1. बल + प०) m. *Herr der Kraft* ÇAT. Ba. 14, 4, 4, 12. KĪṬ. Ça. 5, 13, 1. Suç. 1, 17, 4.

**बलप्रद्** (1. धल + प्रद्) adj. *Kraft gebend* Suç. 2, 222, 9.

**बलप्रसू** (2. बल + प्रसू) m. *die Mutter* Baladeva's, Rohiṇi ÇABDAR. im ÇKDr.

**बलबन्धु** (बल + ब०) m. N. pr. eines der Söhne des Manu Raivata MĀK. P. 75, 75. eines Sohnes des Bhṛgu im 10ten Dvāpara VĀJ. P. in Verz. d. Oxf. H. 52, b, 13.

**बलभ** m. *ein best. giftiges Insect* Suç. 2, 288, 8.

**बलभद्र** (1. बल + भद्र) 1) adj. *kräftig* H. an. 4, 272. — 2) m. a) *Bos Gavaeus* (गवय) RĪĀN. im ÇKDr. — b) *Symplocos racemosa* Roxb. (लो-ध) ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines göttlichen Wesens Einschieb. in ÅÇV. GRĪJ. S. 46 bei STENZL. = Baladeva, Halājudha, Ananta AK. 1, 1, 2, 18. TRIK. 1, 1, 36. H. 225. H. an. MED. r. 286. HAL. 1, 28. VP. 546. 558. 572. — d) N. pr. eines Nachkommen Bharata's ÇAT. 6, 288. — e) N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. II, 390. RINAUD, Mém. sur l'Inde 335. Ind. St. 2, 245. Verz. d. B. H. 64, N. HALL 7. 29. 173. COLEBR. Misc. Ess. I, 263 (बलिभद्र). DAÇAR. 158, 5. मिश्र° Verz. d. B. H. No. 680. श्रीकायस्थ° 945. बलिभद्रपद्माचार्य (sic) 1045. भृद्° HALL 63. — f) N. pr. eines Gebirges Bm. P. 5, 20, 26. — 3) f. स्त्री a) *Jungfrau*. — b) *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

**बलभद्रिका** f. *eine best. Pflanze*, = बलभद्रा, त्रायमाणा AK. 2, 4, 5, 16.

**बलभृत्** (1. बल + भृत्) adj. *kräftig, stark* MBH. 2, 1097.

**बल्य** (von 1. बल) *kräftigen*; s. बलन und उपोद्बल्य.

**बलराम** m. N. pr. 1) des ältern Bruders des Kṛṣṇa, = Bala, Baladeva, Balabhadra, Halājudha MBH. 3, 119 in der Unterschr. des Adhj. PAK. 4, 8, 113. VP. 572. 579. fg. — 2) °पञ्चानन N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II, 48.

**बलल** m. = बलराम 1. Bm. zu AK. 1, 1, 2, 18. ÇKDr.

**बलवत्ता** (von बलवत्) f. *das Mächtigersein, Mächtigkeit*: कालस्य RĪĀ-TAR. 4, 408. *das Mächtigersein, Ueberlegenheit* MBH. 5, 2681.

**बलवत्** (von 1. बल) adj. P. 5, 2, 136. 1) *stark, kräftig, wuchtig* AK. 2, 6, 2, 44. H. 448. Sch. HAL. 2, 226. VS. 9, 9. ÇAT. Ba. 14, 1, 2, 23. KAUC. 4. विष् LĪṬ. 1, 10, 18. KĪND. Up. 7, 8, 1. Hip. 1, 3, 42. MBH. 2, 327. R. 1. 1, 49. 6, 3, 51, 18. Suç. 1, 149, 14. Spr. 309. 1941. fg. Vid. 244. वायु M. 1, 76. इन्द्रिययाम 2, 215. विधि Spr. 811. कर्मन् KATHĀS. 27, 78. पतिस्त्रेक् Hip. 2, 20. गन्ध 12. गेय PAK. 4, 7, 7, 10. सर्वे स्वरा घोषवत्तो बलवत्तो वक्रव्याः KĪND. Up. 2, 22, 5. 1. बाल MBH. 13, 2657. पञ्चाणि बलवत्ति द-

हानि च R. 5, 72, 8. मन्धकार् मन्धकार् 14, 12. जीविताशा Spr. 4083. विप्र-  
तिषेध उत्तरं बलवदलोपे *Geltung habend, vorwiegend* VS. Prāt. 1, 159.  
Jān. 2, 21. ऋषशास्त्रात् बलवत्त्वमम् *mehr geltend ebend.* 23. लोका-  
पवाद Ragh. 14, 40. बीजात्तेत्रं बलवत् Kull. zu M. 9, 52. compar. बल-  
वत्तर M. 7, 20, 173. R. 1, 54, 12, 14. Spr. 3093. Pāṇāt. 227, 20. स्ववीर्या-  
द्वागवीर्याच्च स्ववीर्यं बलवत्तरम् M. 11, 32. स्वार्थं MBh. 12, 5053. Jān. 2,  
23. बलवत् *adv. stark, heftig, in hohem Grade* AK. 3, 5, 2. H. 1335. वा-  
ति Çat. Br. 6, 1, 2, 13. वर्पति 11, 2, 3, 32. गायति Shadv. Br. 2, 1. Lāj. 7,  
12, 5. MBh. 1, 7515. Arū. 7, 24. R. 2, 92, 5. 101, 5. Kumāras. 3, 69. Çāk. 2,  
127. 183. 31, 8. 33, 11. 60, 5. 82, 21. Vikr. 7, 14. Çiç. 8, 62. Hir. ed. Johns.  
981. — 2) *von einem Heere begleitet* Inschr. in Journ. of the Am. Or.  
S. 7, 7. Çl. 24.

बलवर्णिन् *adj. Suçr. 2, 94, 12. Vielleicht बल fehlerhaft.*

बलवर्धन (1. बल + वृ<sup>०</sup>) 1) *adj. die Kraft vermehrend.* — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 4546.

बलवर्धन् (1. बल + वृ<sup>०</sup>) 1) *adj. die Kraft vermehrend.* — 2) f. eine  
*best. Heilpflanze, = जीवक* (Gāydh. im ÇKDn.

बलवर्मदेव (1. बल + वर्मन् + देव) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in  
Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 3.

बलवर्मन् (1. बल + वृ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

बलविज्ञाय (1. बल + वि<sup>०</sup>) *adj. durch Stärke kenntlich* (BENFEY) RV.  
10, 103, 5.

बलविन्यास (1. बल + वि<sup>०</sup>) m. *die Aufstellung von Truppen* AK. 2, 8, 2, 47.

बलवीर्य (1. बल + वीर्य) m. N. pr. eines Nachkommen des Bharata  
Çatr. 6, 288.

बलशालिन् (1. बल + शा<sup>०</sup>) *adj. kräftig, stark* H. an. 4, 272.

बल्य N. pr. eines Landes, Balkh, Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 340, a, 2, 25.

बलसं (von 1. बल) gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बलमूदन (1. बल + मू<sup>०</sup>) *adj. Heere vernichtend: देवारि<sup>०</sup> Beiw. Civa's*  
MBh. 12, 10348.

बलसेना (1. बल + से<sup>०</sup>) f. *Armee, Heer: बलसेनायग* MBh. 7, 199.

बलस्य (1. बल + स्थ) 1) *adj. kräftig, stark, mächtig; von Personen*  
MBh. 1, 2544. 6446. 3, 1076. Spr. 3513. Vgl. बलावस्थ. — 2) m. *Krieger,*  
*Soldat (im Heere stehend)* MBh. 6, 4775. 13, 2820. R. 2, 91, 62 (100, 59 GORR.).

बलस्थिति (1. बल + स्थि<sup>०</sup>) f. *Feldlager* Traik. 2, 8, 2.

बलरुन् (1. बल + रुन्) 1) *adj. der gewohnt ist, feindliche Heere zu*  
*schlagen: कृत्वापुध* Hariv. 6233. — 2) m. *Schleim (die Kraft vernich-*  
*tend)* Çabdar. im ÇKDn.

बलरु (1. बल + रु<sup>०</sup>) 1) *adj. die Kraft benehmend.* — 2) m. N. pr.  
eines Mannes Rāśa-Tan. 8, 2869 u. s. w.

बलरूप N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

बलरुन (1. बल + रुन) *adj. der Kraft ermangelnd, schwach* Spr.  
2836. Davon nom. abstr. ंता f. H. 319. बलदीनता v. 1.

बलाक Uṇḍis. 4, 14. 1) m. *eine Kranichart, deren Fleisch gegessen*  
*wird, H. 1333. Çiçv. bei Uḍḍval. Hariv. 8784 (das m. durch das Vers-*  
*maass bedingt). Gewöhnlich बलाका f. AK. 2, 5, 25. Traik. 2, 5, 24. H. 1333.*  
*Halāj. 2, 95. Çiçv. a. a. O. VS. 24, 22. 23. M. 5, 14. 11, 135. 12, 63. Jān.*  
*1, 173. मेघबलाकापङ्क्तिमिभिः MBh. 1, 5401. 3, 13654. °वत्गुवाजिना (र-*

*धेन)* 6, 2188. 13, 786. 1706. 5508. धनाम्बलान्बलाकाङ्गदभूषणान् Hariv.  
3369. R. 3, 76, 14. 4, 12, 47. 6, 90, 25. पत्रे °भवम् Suçr. 2, 132, 3. 4, 74, 8.  
75, 1. 205, 12. Mṛgh. 9 (nach einem Schol. bei Schütz zugleich *ein ver-*  
*liebttes Weib*). 22. Mārk. P. 15, 23. Colebr. Misc. Ess. II, 351. Çuk. in LA.  
41, 1. Sāh. D. 20, 13. Am Ende eines *adj. comp.: पत्न्यः पुरोबलाकः*  
*(Comm.: सर्वेषां पुरोगामी)* Shadv. Br. 1, 2. मेघः सबलाक इवाम्बरे R. 3,  
39, 5. 6, 37, 68. MBh. 3, 392. (मेघ) संकृतबलाकगृहीतशङ्ख Mārk. 76, 9.  
12. Gtr. 3, 12. विबलाक (बलधर) Hariv. 3822. Nach Çiçv. a. a. Q. auch  
*eine Schaar von Kranichen.* — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çāka-  
pārṇi VP. 278. eines Jägers MBh. 8, 3438. 3440. fgg. 12, 4029. eines  
Sohnes des Pāru und Grosssohnes des Gāhnu (vgl. बलाकाश्च) Bālg.  
P. 9, 15, 3. des Vatsapri Mārk. P. 118, 2. N. pr. eines Rākshasa 69,  
64. — 3) f. मा gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. a) *Kranich; s. u. 1.* — b)  
*ein verliebttes Weib* Çiçv. a. a. O. Mṛgh. 9 (zugleich *Kranich, Schol.*).  
— c) N. pr. einer Frau gaṇa बलादि zu P. 4, 1, 96. Çāmk. zu Bṛh. Ān.  
Up. 2, 1, 1 und Sāh. zu Çat. Br. 14, 5, 1, 1; vgl. बलाकि.

बलाकाकिशिक (ब<sup>०</sup> + कै<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 7, 2, 27.

बलाकाश्च (बलाका + चश्च) m. N. pr. eines Nachkommen des Gāhnu  
(vgl. बलाक) MBh. 12, 1717. 13, 203. Hariv. 1424. 1763. VP. 399.

बलाकिका f. *eine kleine Kranichart* H. an. 4, 24 (बलाधिका *godr.*).

बलाकिन् (von बलाका) 1) *adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. mit*  
*Kranichen versehen: बलाकिनी नीलपयोदराजिः* Kumāras. 7, 39. Ragh.  
11, 15. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh.  
1, 2733. 4546. 6982.

बलाल (1. बल + यल) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 4, 1768.

बलाम् (1. बल + यम्) n. 1) *die äusserste Kraft* Hariv. 12082. — 2)  
*die Spitze eines Heeres* R. 6, 2, 16. Hariv. 6404 (बलम् *godr.*).

बलाङ्गक m. *Frühling* H. 136.

बलाञ्जिता f. Rāma's *Laute* Çabdar. im ÇKDn.

बलात्कार (von बलात्, ablat. von 1. बल, + 1. कार) m. *gewaltsames*  
*Verfahren, Anwendung von Gewalt* AK. 2, 8, 2, 77. H. 804. °कारिण *ge-*  
*waltsum* Çāk. 173. Vrt. in LA. 24, 19. पैलस्त्यबलात्कारकचयकैः Ragh.  
10, 48. °काराभिलाषिन् Kathās. 20, 123.

बलात्कारगण (ब<sup>०</sup> + गाण) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 180, b, 28.

बलात्कारित *adj. = बलात्कृत. °मेच्छास्याशुभकर्मप्राप्यश्चित* Verz. d.  
Oxf. H. 282, b, 34.

बलात्कृत (von बलात् + 1. कार) *adj. dem Gewalt angethan worden*  
*ist, überwältigt* MBh. 8, 1639. 12, 2472. R. Gorr. 2, 42, 18. निसर्गेण Bālg.  
P. 5, 10, 5. कोधवेग° MBh. 1, 1702. बुद्धिमोह° 3, 10828. पुत्रमेह° R.  
Gorr. 2, 61, 30. देव° MBh. 6, 2546. Mārk. P. 62, 11. तीक्ष्णविषदिग्धेन  
शरेणातिबलात्कृतः (पादपः) MBh. 13, 268.

बलात्मिका (von 1. बल + आत्मन्) f. *Taridium indicum* Çabdar.  
im ÇKDn.

बलाय्या f. = बला Sida cordifolia Rāśan. im ÇKDn.

बलाधिक (1. बल + धि<sup>०</sup>) *adj. an Kraft überlegen* Hip. 4, 14. धावन्ब-  
लाधिको यः स्यात् so v. a. *wer im Laufen den Andern übertreffen sollte*  
Kathās. 3, 51. — बलाधिका H. an. 4, 24 wohl fehlerhaft für बलाकिका.

बलाधिकरण (1. बल + धि<sup>०</sup>) n. pl. *die Angelegenheiten des Heeres*



MBh. 12, 2649.

**बलाध्यत** (1. बल + घृ) m. *Aufscher über die Truppen, Kriegesminister: सेनापतिबलाध्यतौ* M. 7, 189. HARIV. 13841. बलस्य R. 2, 82, 23. 25 (89, 5. 7 Gonn.). 3, 42, 18. 6, 73, 22. Spr. 4400, v. 1.

**बलानीक** (1. बल + घृ) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 6911. 7011.

**बलानुज** (1. बल + घृ) m. *der jüngere Bruder* Baladeva's, Bein. Kṛṣṇa's, ÇKDn. nach den Purāṇa.

1. **बलाबल** (1. बल + घृबल) n. *Kraft oder Schwäche, die verhältnismässige Kraft, — Stärke, — Bedeutsamkeit* R. 1, 7, 12. 22. 7. 73, 14. Hir. 88, 8. eines Stoffes Jān. 2, 181. परात्मनोः शक्त्यादीनाम् Ragh. 17, 59. स्वार° AV. Prāt. 3, 55, Schol. in der Einl. घृ° die verhältnismässige Höhe eines Preises M. 9, 329. त्रिवर्ग° Daçak. in Benf. Chr. 182, 2. °मूत्र Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 169, a, 13. बलाबलानिपरिकार desgl. Hall 190. — Vgl. घृ°.

2. **बलाबल** (wie oben) adj. *bald stark und bald schwach* Mārk. P. 116, 23.

**बलाध** (1. बल + घृध) n. *ein Heer in Gestalt einer Wolke* MBh. 4, 1704.

**बलामोटा** f. *ein best. Stranch, = नागदमनी* Bhāvaṇ. im ÇKDn.

**बलाय** m. = बल *ein best. Baum* (s. वरुण) Çabdaḥ. im ÇKDn.

**बलालक** m. *Flacourtia outapraeta* Roxb. (पानीयामलक) Çabdaḥ. im ÇKDn.

**बलावस्थ** (1. बल + घृवस्था) adj. *kräftig, stark* (vgl. बलस्य) Mārk. P. 58, 39.

**बलाश** s. बलास.

**बलाश** (1. बल + घृश) m. N. pr. eines Fürsten, der den Bein. Karāṇḍhama führt, Mārk. P. 122, 8. 9. 21.

**बलास** m. 1) *eine best. Krankheit, etwa schwindelstüchtiger Schleimauswurf; Schwindelsucht* (nach Mahibh.) VS. 12, 97. त्रयो दामा घातनस्य तृका बलास आदिकः AV. 4, 9, 8. वृ°, काम 5, 22, 11. 6, 14, 1. fgg. 127, 1. घृतो बलासो भवतु मूर्ध्नं भवत्वामपत् 9, 8, 10. — 2) *der phlegmatische Humor*, so v. a. कफ und श्लेष्मन् Triak. 2, 6, 17. H. 462. Suçr. 4, 149, 3. 132. 16. 2, 464, 20. °वर्धन 1, 177, 12. °घ्न 21. °नयकर 182, 5. 199, 5. — 3) *eine Geschwulst in der Kehle, welche am Schlängen hindert*, Suçr. 4, 306, 13. 307, 19. 308, 1. — Biswoilen बलाश geschrieben. Vgl. घृ°.

**बलासक** (von बलास) m. *ein messingfarbiger Fleck im Weissen eines kranken Auges* Suçr. 2, 311, 10.

**बलासग्रथित** (बृ + घृ) n. *eine best. Form von Ophthalmie* Suçr. 2, 303, 11. 326, 1. 329, 12. 325, 18.

**बलासिन्** (von बलास) adj. *an Schleimauswurf krank, schwindelstüchtig* AV. 6, 14, 2.

**बला** क० क० (बल + घृ + क०) n. *eine best. Wurzel, = गुलञ्जकन्द* Rāgaṇ. im ÇKDn.

1. **बलि** m. Sindh. K. 249, b, 3 v. u. 1) *Steuer, Abgabe, Tribut* (AK. 2, 8, 1, 27. 3, 4, 25, 166. 26, 197. H. 743. an. 2, 501. Mēd. I. 35. Halā. 2, 278); *Darbringung, Spende, Geschenk*: भरत् विष्टे बलिं स्वर्णः RV. 1, 70, 9. तुभ्यं भरति नित्यो पविष्ठ बलिमये घृतिं घेत ह्यरात् 5, 1, 10. बलिं शीर्षाणि जघुरध्यानि 7, 18, 19. 8, 89, 9. AV. 3, 4, 3. 6, 117, 1. Später mit कृ° st. भर° verbunden: घृकृ एवैष बलिर्ह्रियते TBn. 4, 2, 2, 2. कृस्यस्मै विष्टो बलिम् 2, 7, 18, 3. 3, 12, 8, 7. विशः तत्रियाय Çat. Ba. 4, 3, 15.

राशे 11, 2, 2, 14. 1, 5, 2, 18. 6, 2, 17. 8, 2, 17. Pāṇāv. Br. 13, 7, 4. तस्य वै मे बलिं कुरुत Çat. Ba. 14, 9, 2, 13. सर्वाभ्यो दिग्भ्यो बलिमावृत्ति Ait. Br. 7, 34. सर्वे ऽस्मै देवा बलिमावृत्ति Taitt. Up. 1, 5, 3. — बलिषड्भागाकारिन् *erhebend* Spr. 3380. सौवत्सरिकमातिष्ठ राष्ट्रदाकारपेदलिम् *erheben lassen* M. 7, 80. धर्म्यमाकारपेदलिम् so v. a. *erheben* 10, 119. यस्तु बलिं गृह्णाति पार्थिवः 9, 254. Ragh. 1, 18. यो ऽरुन्धतबलिमादत्ते कर् श्रुत्वा च पार्थिवः M. 8, 307. बलीनां सम्पत्तादीनाम् MBh. 2, 1205. तान्मवान्धार्मिको राजा बलिं विष्टिं च कारयेत् 12, 2873. — So heissen insbes. 2) *Spenden, welche als Abgabe von Speisen oder Opfern Göttern, halbgöttlichen Wesen, Menschen oder Thieren, namentlich Vögeln, aber auch leblosen Gegenständen gereicht werden; jede nicht unter den engeren Begriff des Opfers fallende Huldigungsgabe*, AK. 2, 7, 13. 3, 4, 26, 197. H. 447. 822 (= भूतयज्ञ). 837. H. an. Mēd. Halā. 1, 128. घृकृर्कृतेभ्यो बलिं कुरु Çat. Br. 11, 5, 2, 2. यद्वलिं करोति स भूतयज्ञः Åçv. Gṛh. 3, 1, 9. 4, 8, 22. 4, 9, 8. Gobh. 1, 4, 9. fgg. Pār. Gṛh. 2, 13, 17. an Schlangen Gobh. 3, 7, 11. fgg. Åçv. Gṛh. 2, 1, 9. Çāṇh. Gṛh. 1, 15. Pār. Gṛh. 2, 14. Z. d. d. m. G. IX, LXXIV. प्रवासे पुत्रो धाताथ वा पत्नी शिष्यो वास्य बलिं कुरु Çāṇh. Gṛh. 2, 17. चैत्याय Åçv. Gṛh. 1, 12, 1. दिष्ट्य काच. 8, 34. 51. — घृध्यापनं ब्रह्मयज्ञः पितृयज्ञस्तु तर्पणम् । केनो देवो बलिर्भातो नृपज्ञो ऽतिथिपूजनम् ॥ M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42. fgg.). 74. 6, 34. HARIV. 4334. R. 4, 33, 13. प्रसीदति नृपे देवा बलिभिर्भूतविप्रकाः Spr. 3134. बलिं नाम्नति वायसाः Suçr. 4, 116, 20. 323, 21. रणभूमिर्बलितमम् — तच्छिरःकमलोच्चयम् Ragh. 10, 45. 70. इन्द्रास्तकाप्यतीन्द्रयः सानुगेभ्यो बलिं कुरु M. 3, 87. 89. 91. 108. 121. मातृभ्यो बलिमुपकृ Mārk. 8, 28. MBh. 14, 1916. यद्वदयं स्यात्ततो दद्याद्वलिम् M. 6, 7. Ver. in LA. 31, 7. Mārk. P. 93, 8. काले च पुण्यैर्बलयः क्रियते MBh. 13, 524. 14, 1918. Suçr. 4, 13, 6. Mārk. 8, 22. तरोः Kathās. 20, 27. 43, 40. रुद्रस्य बलिमभारं कारयामास 39. वाक्च बलिमकल्पयन् R. 2, 23, 27. व्यादिदेश MBh. 14, 1921. आकाश उल्लिखत् M. 3, 90. घृति-कन्यस्तत्रलिप्रदीपा Ragh. 2, 24. Mēd. 36. 83. नरपृक्कास्तथा मेयो मद्विपः शशकस्तथा । शलकी प्रकृशैव बलयः परिकीर्तिताः ॥ Verz. d. Oxf. H. 103, a, 19. fg. वैश्वदेव°, रौद्र, वैजय R. 2, 86, 27. देवाश्च बलिकामेन स्वाध्यापेन मर्क्ययः । आद्विन पितरश्चैव तृप्तिं यातु HARIV. 2778. WASSILJEV 179. fem.: ततो धृपेश गन्धेश मात्यैरुच्चावचैरपि । बलिभिर्विन्ध्याभिश्च पूजयामास तं द्विजः ॥ MBh. 12, 9763. In comp. mit dem Gegenstande, dem die Gabe dargebracht wird, P. 2, 1, 36. भूत° Schol. Rīā-Tar. 3. 7. नाग° Sāṅsk. K. 31, b, 3. नारायण° 33, b, 4. mit dem, was dargebracht wird: नीवार° Çāx. 96; vgl. नर°, पुष्प°; mit dem Orte oder der Zeit, wo oder wann die Gabe dargebracht wird: मध्या° Mēd. 33; vgl. गृह°. — Vgl. बालिय.

2. **बलि** m. N. pr. gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136. 1) eines Daitja, eines Sohnes des Virokṇa, der die Herrschaft über die drei Welten erlangt hatte, diese aber wieder einbüsste, da er Viṣṇu als Zwerge so viel Land zu geben versprach, als dieser mit drei Schritten ausmessen würde; Viṣṇu bannte ihn in die Unterwelt, wo er als König herrschte. AK. 3, 4, 23, 48. Triak. 2, 8, 21. 3, 3, 401. H. 221. 699. H. an. Mēd. Arā. 3, 16. MBh. 1, 2528. 3, 1029. fgg. 15842. fgg. 5, 297. 9, 2700. 12, 6146. 8059. fgg. 8218. fgg. 12943. 12947. 13, 329. 2238. 4687. fgg. HARIV. 189. 2280. 3867. 6321. 14003. fgg. R. 1, 31, 4. 20. 3, 68, 16. Ragh.



7, 32. MEGH. 58. VANAB. BHM. S. 58, 30 in Verz. d. B. H. 245. अतिदाना-  
इल्लिर्बहः Spr. 54. पातः द० लि० लि० प्रदाय कृपे पातालमूलं बलिः 2462.  
2871. BURN. Intr. 223. LALIT. ed. Calc. 299, 12 (विमर्दित्रो ist wohl eine  
Corruption von वैरोचनिः). Lot. de la b. 1.3. KATHAS. 45, 151. 385. Gtr. 1, 9.  
VP. 147. धृत्या बलिसमः BHAG. P. 1, 12, 25. 5, 24, 18. 6, 3, 20. 18, 9. 15. 8,  
8, 3. 15, 1. fgg. RĀGA-TAR. 4, 495. ist Indra im 8ten Manvantara VP.  
267. BHAG. P. 8, 13, 12. MĀRK. P. 78, 33. 80, 10. पुत्र Bali's Sohn d. i.  
Bāṇa Verz. d. Oxf. H. 26, b, 45. — 2) eines Muni MBH. 2, 105. — 3)  
eines Fürsten MBH. 1, 4208. PĀNĀT. 183, 24. eines Sohnes des Sutapas  
HARIV. 1682. BHAG. P. 9, 23, 4. VP. 444 (vgl. N. 12). — Vgl. बालिय.

बलिक m. N. pr. eines Nāgarāṅga VJUTP. 81.

बलिकर् (1. ब० + 1. कर्) P. 3, 2, 21. adj. Tribut zahlend MBH. 12,  
3327. — Vgl. बलिकृत्.

बलिकर्मन् (1. ब० + क०) n. das Darbringen einer Huldigungsgabe  
ÇĀNKH. GRHJ. 1, 10. PĀR. GRHJ. 2, 17. M. 3, 84. 94. JĀṢN. 1, 402. R. 2, 33, 20.  
71, 35. RĀGA-TAR. 1, 179. MĀRK. P. 51, 30.

बलिका f. eine best. Pflanze, = अतिबला RĀGAN. im ÇKDr.

बलिकृत् (1. ब० + कृत्) adj. abgabepflichtig: वैश्य AIT. Br. 7, 29. —  
Vgl. बलिकर् und बलिकृत्.

बलिदान n. = बलिकर्मन् KĀLIKĀ-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No.  
139. 330. 1034. 1061. 1254. Verz. d. Oxf. H. 102, a, 10 v. u.

बलिघंसिन् (2. ब० + घं०) adj. der Bali gestürzt hat, m. Bein.  
Viṣṇu's AK. 1, 1, 4, 16.

बलिन् (von 1. बल) 1) adj. kräftig, kraftvoll P. 5, 2, 136. H. 448. सो-  
मैनादित्या बलिनः RV. 10, 85, 2. KHAND. UP. 7, 8, 1. M. 7, 174. MBH. 2,  
1975. 1992. 3, 2025. N. 1, 1. Hip. 4, 14. R. 1, 1, 70. 54, 11 (55, 11 GOMH.).  
SUCR. 1, 158, 4. 204, 14. 323, 10. SĒRJAS. 7, 21. RAGH. 16, 37. Spr. 1423.  
1946. f. 2091. 2836. KATHAS. 39, 69. 42, 102. 43, 100. अति० 38, 132. वा-  
ङ्क०, उह० TBR. 3, 9, 2, 8. MBH. 3, 2023. — 2) m. a) Eber. — b) Stier.  
— c) Büffel. — d) Kameel GAṬADH. im ÇKDr. — e) Soldat (vgl. बलस्थ):  
बलिनो ये सृक्षेण सारुस्मास्ते सृक्षिणः AK. 2, 8, 30. Inschr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 6, 543, 9 (?). — f) = Balarāma H. 75. ÇABDAR. im  
ÇKDr. — g) N. pr. eines Sohnes des Vatsapri MĀRK. P. 118, 2. — h)  
Phaseolus radiatus H. 1171. — i) eine Art Jasmin (कुन्द). — k) der  
phlegmatische Humor (vgl. बलास) GAṬADH. — 3) f. Sida cordifolia (vgl.  
बला) ÇABDAR. im ÇKDr.

बलिनन्दन् (2. ब० + न०) m. Bali's Sohn d. i. der Asura Bāṇa  
ÇABDAR. im ÇKDr.

बलिनिषूदन R. 1, 47, 7 fehlerhaft für बलनि० (ed. Bomb. बलसूदन).  
— Vgl. बलिमूदन.

बलिदम् (बलिम्, acc. von 2. बलि, + दम्) m. Bali's Bändiger, Bein.  
Viṣṇu's H. 63.

बलिपुष्ट (1. ब० + पुष्ट) m. Krähle AK. 2, 5, 20. H. 1322, Sch. HALJ. 2,  
90. — Vgl. बलिभुज् बलिभोजन.

बलिपोदकी f. = उपोदकी RĀGAN. im ÇKDr.

बलिप्रिय (1. ब० + प्रिय) m. Symplocos racemosa (लोघ) ÇABDAR.  
im ÇKDr.

बलिबन्धन (2. ब० + ब०) adj. der Bali in Banden schling, m. Bein.

Viṣṇu's H. 221, Sch.

बलिभद्र s. u. बलभद्र 2, e.

बलिभुज् (1. ब० + भुज्) 1) adj. die hingeworfene Speisegabe verzehrend:  
काक Spr. 2108. — 2) m. a) Krähle AK. 2, 5, 20. H. 1322. HALJ. 2, 90.  
मुक्ता बलिभुज् काकी कोकिले रमते कथम् KATHAS. 21, 80. BHAG. P. 1, 18,  
33. किं न प्रतीतसे ऽस्माकं गृहान्बलिभुजो यथा 9, 18, 16. Vgl. बलिभो-  
जन, बलिपुष्ट. — b) Sperling ÇABDARTHAK. bei WILSON. — c) Kranich  
WILSON ohne Ang. einer Aut.

बलिभृत् (1. ब० + भृत्) adj. Tribut zahlend MBH. 4, 549. 8, 237. —  
Vgl. बलिकृत्.

बलिभोजन (1. ब० + भो०) m. Krähle R. 5, 36, 36. — Vgl. बलिभुज्,  
बलिपुष्ट.

बलिमन् (nom. abstr. zu बलिन्) m. Kräftigkeit: घ० Entkräftung  
KHAND. UP. 8, 6, 4.

बलिर्मत् (von 1. बलि) adj. Abgaben empfangend: Agni TBR. 3, 12,  
2, 7. wo Speisegaben dargereicht werden: निकेत RAGH. 14, 15.

बलिमन्दिर (2. ब० + म०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt ÇAB-  
DAR. im ÇKDr.

बलिर्वर्द 1) m. Stier TBR. 3, 8, 30, 5. ÇĀNKH. GRHJ. 2, 16. बली० (nach  
ÇĀNT. 3, 15 parox. oder proparox.) AK. 2, 9, 59. H. 1287. HALJ. 2, 108.  
ÇAT. Br. 12, 4, 4, 10. MBH. 8, 2005. 12, 464. 13, 5445. Spr. 299. 1570.  
KATHAS. 20, 27. SĀH. D. 62, 21. P. 1, 4, 52. VĀRT. 7. Sch. fälschlich ०वर्ध  
geschrieben R. 2, 74, 20. HIT. 57, 17. DAÇAK. 30, 20. — 2) f. बलीवर्दी N.  
pr. eines Frauenzimmers VOP. 7, 7; vgl. बलीवर्दिन् बलीवदी (!) gaṇa  
कल्याणयादि zu P. 4, 1, 126.

बलिविन्ध्य (ब० + वि०) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata  
BHAG. P. 8, 5, 2.

बलिवेष्मन् (2. ब० + वे०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt H. 515.

बलिष्ठ (superl. zu बलिन्) 1) adj. der stärkste, kräftigste, mächtigste  
AIT. Br. 8, 12. इन्द्रायी देवानामोजिष्ठो बलिष्ठो TBR. 3, 8, 3, 1. ÇAT. Br.  
3, 3, 4, 15. 4, 3, 2, 15. 19. 9, 2, 3, 8. TAITT. UP. 2, 8. SUCR. 1, 198, 16. Spr.  
1423, v. 1. BHAG. P. 1, 15, 26. 3, 5, 46. in der Bed. eines compar. mit  
einem abl. verbunden RAGH. 17, 59. बलिष्ठतम AIT. Br. 3, 44. — 2) m.  
Kameel RĀGAN. im ÇKDr.

बलिष्ठु adj. geringgeachtet (अपमानित) UNĀDIK. im ÇKDr. arrogant,  
disrespectful WILS. nach ders. Aut.

बलिसमन् (2. ब० + स०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt AK.  
1, 2, 2, 1.

बलिसूदन R. 1, 47, 2 fehlerhaft für बलसूदन, wie die ed. Bomb. hat.

बलिकृन् (2. ब० + कृन्) m. Bein. Viṣṇu's, ein im ÇKDr. und bei  
WILSON nach H. 221 gebildetes Wort. — Vgl. बलिबन्धन.

बलिकृणा (1. ब० + कृ०) 1) adj. f. ई zur Darbringung einer Huld-  
igungsgabe dienend: दर्वी ĀÇV. GRHJ. 2, 1, 2. — 2) n. das Darbringen  
einer Huldigungsgabe GOMH. 1, 4, 36. ĀÇV. GRHJ. 1, 2, 3. PĀR. GRHJ. 1, 12.  
KAUC. 74. SUCR. 1, 2, 12. Verz. d. Oxf. H. 277, a, 2. 286, a, 10 v. u.

बलिकृर् adj. so v. a. बलिकृत् AV. 11, 1, 20.

बलिकृत् (1. ब० + कृत्) adj. Steuer —, Abgabe leistend: विषः RV.  
7, 6, 5. 10, 173, 8. AV. 11, 4, 19. 12, 1, 62. TS. 1, 6, 3, 1. KĀṬH. 29, 9. KAUC.

3. — Vgl. बलिभृत्.

बलीकर (1. बलि + 1. कर्) zur Huldigungsgabe machen, dazu be-  
stimmen: (देव) भक्तपाय नृमांसं च देवार्चनबलीकृतम् KATHA. 20, 111.

बलीन m. N. pr. eines Asura MBH. 1, 2679.

बलीयम् (compar. zu बलिन) stärker, kräftiger; sehr stark, — kräftig  
AIR. BA. 1, 23. 2, 16. बलीयस्तपति तस्माद्बलीयस्या वाचा मध्यदिने शंसेत्  
3, 44. TBA. 1, 5, 9, 1. CAT. BA. 1, 6, 2, 7. 5, 4, 4, 15. 11, 5, 5, 8. KAUC. 78.  
MBH. 1, 5991. 7045. 3, 871. 4, 754. 12, 2108. 13, 4446. R. 1, 23, 16. 3, 85,  
27. SPR. 1949. fgg. SUCA. 1, 138, 5. KATHA. 26, 15. धनात्म्यम् BA. P.  
4, 3, 16. वैराग्य 3, 27, 22. उद्योग RĀGĀ-TAR. 5, 69. छ<sup>0</sup> CAT. BA. 1, 6, 2, 7.  
5, 4, 4, 15. धृति<sup>0</sup> KATHA. 15, 11. कोप KĀM. NITIS. 14, 18. बलीयस्त्र SPR.  
191. कृतं चाकृतादलीयः so v. a. hat mehr zu bedeuten Verz. d. Oxf. H.  
267, a, 20. so v. a. den Ausschlag gebend Z. d. d. m. G. IX, LXVIII. PA-  
RIBH. und KĀC. zu P. 1, 1, 50. — Vgl. छ<sup>0</sup>.

बलीयस adj. = बलीयम् MBH. 12, 5093. 13, 4559.

बलीयस्व (von बलीयम्) n. das Mächtigersein, Uebermacht SPR. 3549.  
धर्म<sup>0</sup> 3140. CAṢA. zu BAH. ĀA. UP. 8. 10. fg.

बलीवर्द s. u. बलिवर्द.

बलीवर्दिन् (von बलीवर्द) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu  
P. 4, 1, 123. — Vgl. बालीवर्दिनेय.

बलीवर्दिनेय m. metron. von बलीवर्दी VOP. 7, 7. — Vgl. बाली<sup>0</sup>.

बलीक् m. pl. N. pr. eines Volkes: बर्कशश्च बलीकानाम् (कुलपासनः)  
MBH. 5, 2730. — Vgl. बल्लिक.

बलूल (von 1. बल) adj. kräftig, stark gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.  
VOP. 7, 32. fg. = बलं न सक्ते P. 5, 2, 122, VĀRTI. 9.

बलोत्कटा (1. बल + उ<sup>0</sup>) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des  
Skanda MBH. 9, 2641.

बल्लक्स n. Flocken (Stoffe, welche durch Destillation ausgeschieden  
werden) CAT. BA. 12, 8, 4, 16. 9, 4, 2.

बल्लवज (später वल्लवज) m. TRIK. 3, 5, 6 (वल्लज gedr.). Eleusine indica  
Gaertn., ein grobes Gras, das in einzelstehenden breiten Büscheln auf  
Weiden und an Wegen wächst, aber vom Vieh nicht geliebt wird, AK.  
2, 4, 5, 28. H. 1194. HALĀJ. 2, 36. AV. 14, 2, 22. 23. गौर्यत्राधिष्कृता न्यमे-  
रुत्ततो बल्लवजा उदतिष्ठन् TS. 2, 2, 8, 2. बल्लवजा इमे च बर्हिषि चापि  
भवन्ति शक्नो वा एते ज्ञाताः KĀTH. 10, 10. PĀR. GRHJ. 2, 5. GOBH. 1, 3, 20.  
KAUC. 78. बल्लवजस्तुकाः Büschel oder Geflechte dieses Grases VĀLAKU.  
7, 3. मुञ्जवल्लवजवंशादि MBH. 1, 5782. M. 2, 43. gaṇa कुमुदादि 1. zu P.  
4, 2, 80. gaṇa शरादि zu 3, 144. LALIT. ed. Calc. 209, 12 (वल्लवज gedr.;  
vgl. aber bei FOUCAUX 173). 312, 13. Nach RĀGĀN. im ÇKDra. ist वल्लवजा f.  
eine andere Grasart (सात्रे वागे im Hindi), = तृणवल्लवजा, तृणेतु, दृढतु-  
रा, दृढतृणा, दृढपत्नी, पानीयाश्वा, मौञ्जीपत्ता. — Vgl. तृणवल्लवज, बाल्लव-  
ज, बाल्लवजभारिक.

बल्लवजमय adj. aus dem Grase Balbāga gemacht gaṇa शरादि zu P.  
4, 3, 144.

बल्लवजिक adj. von बल्लवज gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. बा-  
ल्लवजिक.

बल्लवला onomatop. °कर् stammelnd aussprechen, balbutire: °कु-  
र्वता गेयम् PĀNĀY. BA. 7, 7, 11.

V. Theil.

बल्लवर्थ m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 46, 32.

बल्य (von 1. बल) P. 4, 2, 80. 1) adj. f. छा Kraft verleihend, kräfti-  
gend H. an. 2, 378. MED. J. 39. SUCA. 1, 172, 20. 173, 10. 175, 8. 180, 3.  
— 2) m. ein buddhistischer Bettler TRIK. 1, 1, 24. — 3) f. छा Bez. ver-  
schiedener Pflanzen: धृतिवला, धृष्टगन्धा, प्रसारिणी und शिमीडी (sic)  
RĀGĀN. im ÇKDra. — 4) n. männlicher Samen H. an. MED.

बल्य in विप्रविद्वत्कुथबल्यः MBH. 7, 1217 fehlerhaft für °वल्गाः.

बल्यव (व<sup>0</sup>) m. 1) Kuhlirt AK. 2, 9, 57. TRIK. 3, 3, 418. H. 889. an. 3,  
714. MED. v. 45. HALĀJ. 2, 432. VAI. beim Schol. zu ÇA. 11, 8. MBH. 3,  
14821. 14825. HARIV. 16110. SPR. 2213. ÇA. 11, 8. VOP. 5, 6. °युवति  
Gtr. 2, 5. 4, 9. f. ई 2, 49. ÇABDAR. im ÇKDra. Vgl. गोवल्यव. — 2) ein  
Name, den Bhīmasena als Koch beim König Virāṭa annimmt, H.  
an. MED. MBH. 4, 28. 237. fg. 1020. 5, 5472. — Daher 3) Koch AK. 2,  
9, 27. TRIK. H. 723. H. an. MED. HALĀJ. 2, 276.

बल्यवत् (von बल्यव) n. das Amt eines Kuhlirten HARIV. 3403.

बल्याल m. N. pr. verschiedener Männer COLEBR. MISC. ESS. II, 452.  
454. Verfasser des Bhoḡaprabandha Verz. d. Oxf. H. No. 320. Auch  
°मिश्र HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 7. König बल्याल KUALAJ. 128, a.  
बल्यालसेन (ब<sup>0</sup> + सेना) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.  
II, 124, a. eines Fürsten von Bengalen, der im 11ten Jahrh. n. Chr.  
regierte, COLEBR. MISC. ESS. II, 188. fg. BANERJEA 472.

बल्य (वल्य) n. N. des 2ten Karaṇa (s. कर्णा 3, m.) BĀPŪDEVA in der  
Uebers. des SŪRJAS. 25, N.

बल्यवत् m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für कल्यवत् VP. 193, N. 127.

बल्यवी MBH. 12, 4841 fehlerhaft für वल्ली, wie die ed. Bomb. hat.

बल्लिक m. N. pr. eines Landes (Balkh) UÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117 (व-  
ल्लि geschr.). — Vgl. das folgende Wort und बाल्लिक.

बल्लिक AV. PĀR. 1, 46. m. N. pr. eines Mannes CAT. BA. 12, 9, 2,  
3. pl. N. eines Volkes H. 959. UÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117 (वल्लिक). तक्-  
न्मूत्रवतो गच्छ् बल्लिकान्वा परस्तराम् AV. 5, 22, 7. 5. 9. — Vgl. बाल्लिक-  
क, बाल्लिको.

बल्लिक (वल्लिक) n. = बाल्लिक (वाल्लिक) Asa foetida COLEBR. und  
LOIS. zu AK. 3, 4, 2, 9.

बव n. N. des ersten Karaṇa (s. कर्णा 3, m.) SŪRJAS. 2, 68.

बव्य adj. nach ÇĀKAṬĪJANA bei RĀJAM. zu AK. 2, 9, 71 und nach ŚIS.  
einjährig; viell. nachgeboren (vgl. बल्लिक): वत्से बव्ये ऽपि सत-  
तून्वि तन्निरे क्वय् धोत्वा उ RV. 1, 164, 5. बव्य gaṇa उत्सादि zu P.  
4, 1, 86. — Vgl. बाव्य.

बव्यणी s. u. dem folg. Worte.

बव्यणी (von बव्य) f. eine Kuh, deren Kalb schon herangewachsen  
ist, AK. 2, 9, 71. H. 1267. HALĀJ. 2, 114. Mit einem Gattungsbegriff compon.  
P. 2, 1, 65. बव्यणी तरुणवत्सा, गो<sup>0</sup> Schol. Fast überall बव्यणी ge-  
schrieben.

बव्यिक adj. = चिरप्रसूत MAH. offetus: धृष्ट VS. 24, 16. — Vgl. बव्य  
und बाव्यिक.

बस्त (वस्त) m. Bock AK. 2, 9, 76. TRIK. 2, 9, 24. H. 1275. HALĀJ. 2, 122.  
ज्ञानं वस्ते (ŚIS.: सर्वस्य वासयितदित्यः) बौधयितारमन्त्रवीत् RV. 1, 161,  
13. VS. 14, 9. CAT. BA. 14, 4, 2, 9. वस्ताजिनं 9, 3, a, 14. TBA. 1, 3, 2, 7.



nach aussen gekehrt (Gegens. घत्तर्लोमन्) P. 5, 4, 117. Vop. 6, 24.

बर्हिर्वर्तिन् (बर्हिम् + वृ°) adj. *ausserhalb befindlich* MOLESW.

बर्हिर्वासम् (बर्हिम् + वा°) n. *Obergewand* (Gegens. घत्तर्वासम्): घ°  
adj. Bha. P. 8, 8, 6.

बर्हिर्विकार (बर्हिम् + वि°) m. *eine äussere Entstellung*, euphem.  
Bez. der Syphilis MOLESW.

बर्हिर्वृत्ति (बर्हिम् + वृ°) f. *die Beschäftigung mit den Dingen ausserhalb*: एकायो हि बर्हिर्वृत्तिनिवृत्तिस्तत्तन्निदि KATHA. 27, 52.

1. बर्हिर्वेदि (बर्हिम् + वे°) adv. *ausserhalb der Veda, aus der Veda hinaus*: प्रपुं बर्हिर्वेदि नयति AIT. BR. 2, 11. घत्तर्वेदि दैवा पादौ भवतो बर्हिर्वेदि दैवा 8, 5. TS. 2, 5, 44, 2. 6, 6, 4, 1. ÇAT. BR. 3, 6, 1, 26. 8, 6, 3, 6. ĀÇV. ÇA. 1, 12. 4, 8. KĪTJ. ÇA. 14, 3, 4. 17, 5, 8. 19. बर्हिर्वेदि मूत्रं कुरु: LĀTJ. 2, 6, 13. M. 11, 3. MBH. 12, 6041. — Vgl. बर्हिर्वेदिक.

2. बर्हिर्वेदि (wie eben) f. *der Raum ausserhalb der Veda*: वेद्याम् = बर्हिर्वेदि adv. MBH. 13, 8003. MĀRK. P. 133, 24.

बर्हिर्वेदिक (wie eben) adj. *ausserhalb der Veda geschehend u. s. w.*  
KULL. zu M. 4, 227. — Vgl. बर्हिर्वेदिक.

बर्हिर्व्यसन (बर्हिम् + व्य°) n. *die üble Gewohnheit ausserhalb des Hauses*, euphem. Bez. für Hurerei; davon adj. व्यसनिन् *diesem Laster ergehen* MOLESW.

बर्हिश्चर (बर्हिम् + चर°) 1) adj. *draussen sich tummelnd, auswärtig*, *die Angelegenheiten ausser dem Hause besorgend*: तथा च तं तत्र न ज-  
सिरे जना बर्हिश्चरा वाप्यथ वात्सरेचरा: MBH. 4, 311. घथ वै धार्तराष्ट्रेण  
प्रयुक्ता ये बर्हिश्चरा: so v. a. *auswärtige Späher* (चर°) 865. 12, 3710. ते  
स्यू राज्ञौ बर्हिश्चरा: 4310. प्राणा, रुदय der (das) nach aussen getretene  
Athem, — Herz so v. a. *das Abbild des eigenen Athems*, — *Herzens*,  
*lieb wie der eigene Atem, wie das eigene Herz*: एष कंसस्य सकृत् प्रा-  
णास्तात बर्हिश्चर: HARIV. 4294. रामस्य दन्तिणो ब्राह्मर्नित्यं प्राणो र: R.  
3, 38, 18. 6, 4, 26. दीनारान् — प्राणानिव रान् KATHA. 33, 156. MĀRK. P.  
23, 84. सार्थवाकृत्यर्थपदेर्देको र: प्राणा: DAÇAK. in BRNF. Chr. 102,  
2. रं रुदयं पाण्डवानाम् DRAUP. 6, 15. Vgl. 1. बर्हिष्प्राण. — 2) m. *Krebs*  
(aus seiner Schale herauskriechend) H. 1352; vgl. बर्हिष्कुटीचर.

बर्हिःशीत (बर्हिम् + शीत°) adj. *ausser kühlend* Suçr. 1, 153, 17.

बर्हिःस्थि adv. *viell. herausfahrend* (Gegens. घत्तःस्थि), von einer best.  
Aussprache ÇAT. BR. 11, 4, 2, 5. श्रीर्वे स्वरो बाक्यत एव तद्धिष्यं धत्ते Schol.

बर्हिष्क (von बर्हिम्) adj. *äusserlich*: (शुचिः) बर्हिष्कात्तरिते नित्यम्  
MBH. 13, 6604.

1. बर्हिष्करणा (बर्हिम् + 2. करणा) n. *ein äusseres Organ* (Gegens.  
घत्तःकरणा) Kām. NĪTIS. 1, 34.

2. बर्हिष्करणा (von 1. कर mit बर्हिम्) n. *das Ausschliessen von* (abl.)  
Kic. zu P. 2, 4, 10.

बर्हिष्कार (wie eben) m. *Ausschliessung, Verjagung*: पुरादे: H. an. 4, 177.

बर्हिष्कार्य (wie eben) adj. *auszuschliessen* M. 2, 11. सर्वस्मात्त्रिभर्हिष्-  
या: 103.

बर्हिष्कुटीचर (बर्हिम् - कु + चर°) m. = बर्हिश्चर Krebs TRIK. 1, 2, 21  
(बर्हिःकु° gedr.).

बर्हिष्कृति f. = बर्हिष्कार MND. n. 186.

बर्हिष्क्रिय (बर्हिम् + क्रिया) adj. *von den heiligen Handlungen aus-*

*geschlossen* MĀRK. P. 17, 24.

बर्हिष्क्रिया (wie eben) f. *eine äussere, nach aussen gerichtete Hand-*  
*lung* MBH. 3, 15144.

बर्हिष्प्राप्तोतिम् (बर्हिष्प्रात् + यो°) adj. Bez. einer Trishṭubh, deren  
letzter Pāda 8 Silben zählt, Ind. St. 8, 282.

बर्हिष्प्रात् (von बर्हिम्) adv. *ausserhalb*: एका उत्तरतः प्राणा: दैवा  
बर्हिष्प्रात् TS. 6, 4, 9, 3. ÇAT. BR. 6, 7, 1, 2. 8, 1, 1, 10. KĪTJ. 26, 6.

बर्हिष्पट (बर्हिम् + पट°) Obergewand Verz. d. Oxf. H. 269, a, 3 v. u.

बर्हिष्परिधि (बर्हिम् + परि°) adv. *ausserhalb der sog. Paridhi-Höl-*  
*zer*: यद्वहिरिधि स्वन्देत् TS. 2, 6, 9, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 16. 12, 8, 2, 6.

ĀÇV. ÇA. 1, 12. बर्हिष्परिध्यामीध एनां बुद्ध्यात् 3, 13. KĪTJ. ÇA. 19, 3, 17.

बर्हिष्पल v. l. für बर्हिष्पल gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

बर्हिष्पवमर्न (बर्हिम् + प°) n. (sc. स्तोत्र) N. *eines gewöhnlich aus drei*  
*Trīka bestehenden Stotra bei der Frühspende, welches ausserhalb der*  
*Veda gesungen wird* (z. B. die Versa RV. 9, 11, 1—9); vgl. HAUG, AIT.  
BR. S. 120, Anm.; über andere Formen S. 347, Anm. AIT. BR. 3, 1, 14.  
ÇAT. BR. 4, 2, 5, 11. 21. 10, 1, 2, 7. m. (nämlich स्तोम) AIT. BR. 2, 22. TBR.  
1, 5, 9, 7. ÇĀNKH. ÇA. 9, 21, 1. 14, 31, 2. — TBR. 2, 2, 9, 3. 3, 8, 22, 1. TS. 3,  
1, 10, 8. 6, 3, 1, 1. 4, 9, 2. ÇAT. BR. 12, 3, 4, 3. KĪTJ. 27, 4. KĀND. UP. 1, 12,  
4. ĀÇV. ÇA. 1, 4. KĪTJ. ÇA. 20, 8, 2. LĀTJ. 2, 1, 9. 2, 1. 9, 9, 19. f. ई (sc. स्तो-  
त्रिया, d. i. हव्) PANĀV. BR. 6, 8, 5. 17. 18. 11, 2, 1.

बर्हिष्पवित्र (बर्हिम् + प°) adj. *des Pavitra ermangelnd* (vgl. Schol.  
zu KĪTJ. ÇA. 744, 16). ÇAT. BR. 4, 1, 2, 3.

बर्हिष्पिण्ड (बर्हिम् + पि°) adj. *dessen Knoten aussen sind* KĪTJ.  
ÇA. 16, 3, 1.

बर्हिष्प्रज्ञ (बर्हिम् + प्रज्ञा) adj. *dessen Erkenntniss nach aussen ge-*  
*richtet ist* MĀND. UP. 3. WEBER, RĪMAT. UP. 337. fg. 342. fg. (बर्हिः-  
प्रज्ञ gedr.).

1. बर्हिष्प्राण (बर्हिम् + प्राणा) m. *der ausserhalb des Körpers befind-*  
*liche Atem, was man lieb hat wie das eigene Leben, das an's Herz Ge-*  
*wachsene, das Geld* Bha. P. 5, 14, 5 (बर्हिःप्राण und व° gedr.). Vgl. रा-  
मस्यापि शरीरतः । लक्ष्मणो लक्ष्मिर्नयतो बर्हिःप्राण इवापरः R. 1, 19, 21  
und बर्हिश्चर.

2. बर्हिष्प्राण (wie eben) adj. *dessen Atem oder Leben draussen ist*  
TS. 8, 1, 2, 4.

बर्हिस् adv. praep. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. Der Auslaut geht vor  
क und प in ष über P. 8, 3, 41. *draussen* (ausserhalb des Hauses, des  
Dorfes, der Stadt, des Reiches u. s. w.), *von aussen, hinaus, ausserhalb*  
von (abl.) AK. 3, 4, 95, 189. 5, 17. H. 1541. P. 2, 1, 12. Vop. 5, 21. तं बर्हि-  
स्त्वोद्देश्यं AIT. BR. 2, 19. बर्हिर्वेदे: ÇAT. BR. 9, 4, 2, 3. कुलायात् 14, 7, 4.  
13. 6, 9, 30. ĀÇV. ÇA. 10, 8. KĪTJ. ÇA. 2, 4, 16. 16, 2, 22. KAUC. 74. LĀTJ. 4,  
2, 4. 6, 19. M. 2, 79. 4, 72. 96. 97. 3, 68. 11, 182. ÇĀK. ÇA. 56, 6. RĪGA-TAR.  
3, 16. 184. 4, 63. 5, 353. 6, 43. PANĀT. 226, 22. KATHA. 3, 63. 4, 58. 10.  
111. 17, 70. 23, 36. कटिति प्रविश गेर् मा बर्हिस्तिष्ठ Spr. 990. Bha. P.  
3, 11, 39. 19, 21. 4, 24, 55. 5, 1, 34. AK. 2, 6, 8, 82. Spr. 1582. कः स्वभाव-  
गभीराणां लतपेद्वहिरापद्म् 3891. मुखबाहूरुपज्ञानां या लोके ज्ञातयो ब-  
र्हिः M. 10, 45. PRAB. 48, 11. Śim. D. 62, 8. 11. बर्हिर्मात्प्रतिशयः M. 10,  
51. Jān. 2, 272. जनपदाद्वहिरः R. 2, 53, 2. 1, 60, 30. SŌMAS. 3, 5, 12, 13. 13.

16. RAGH. 8, 14. KATHAS. 6, 41, 7, 45, 8, 12, 19, 23, 38, 54. RĀGA-TAR. 1, 288. 4, 515. BHAR. zu ÇĀK. 3, 6. PRAH. 41, 9. BHĀG. P. 3, 11, 6, 22. (भाषा) बर्हि-  
शेद्राप्यते धर्माभिपत्तायावत्कारिकः M. 8, 164. बर्हिस्त्वं तत्रधर्मतः MBH. 14, 2304. MĀRK. P. 27, 5. तद्वर्हिः *ausserhalb desselben* Spr. 3612. *सं* in-  
wendig, *im Herzen* BHĀG. P. 3, 9, 37. बर्हिः धामाभिपत्तेर् JĀG. 3, 295. MBH. 4, 795. MĀRK. 98, 24. KATHAS. 10, 110. वत् RĀGA-TAR. 4, 570. चत्  
BHĀG. P. 6, 18, 49. या 4, 29, 8. प्राणा यात् बर्हिः KĀT. 2. KATHAS. 28, 148. गम् 3, 29. 6, 156. 20, 118. AK. 3, 3, 18. ÇUK. 44, 4. निर्गम् KATHAS. 5, 8. 7, 20. MĀRK. P. 22, 46. 23, 91. H. 1034. निर्या Vid. 114. निष्क्रम् PĀNĀT. 233, 4. निष्पत् An. 10, 62. निःसरः Hit. 14, 21. 25, 3. 38, 8. संसारदुःखं बर्हि-  
त्तिपत्तिः BHĀG. P. 3, 3, 38. भू Z. d. d. m. G. 14, 375, 24. जलाद्वर्हिम्  
*komme aus dem Wasser heraus* PĀNĀT. 141, 19. ग्रामवर्हिम् *aus dem Dorfe herausgetreten* P. 3, 1, 119, Sch. राश्रादेनं बर्हिः कुर्यात् *verjagen*  
*aus* M. 8, 380. विषयाद्वर्हिः Spr. 22. Hit. 115, 9. Z. d. d. m. G. 14, 372, 22. ये वयस्यो नरेन्द्रस्य श्रयागाराद्वर्हिः *herausgenommen* R. 2, 76, 13. बर्हिष्कृता किमवता गङ्गा च बर्हिष्कृताः । सरस्वत्या यमुनया कु-  
रुनेत्रेण चापि ये ॥ *ausserhalb des Him. u. s. w. wohnend* MBH. 8, 2029. बर्हिः कुर्युः सर्वकार्येषु चैव तम् *ausschliessen* JĀG. 3, 295. ज्ञातिवर्हिष्कृत  
*von den Blutsverwandten verstossen* KĀM. NĪTIS. 9, 23. तामिरेवर्हिष्कृ-  
ताम् R. 3, 77, 17. इष्यारिषो बर्हिष्कृत्य पीतशेषमिवोदकम् *von sich abwer-  
fen* R. SCHL. 2, 27, 8. स्पर्शान्क्वा बर्हिर्वाक्यान् BHĀG. 5, 27. सोमाकुत्या ब-  
र्हिष्कृता *ausgeschlossen von* BHĀG. P. 9, 3, 26. सर्वधर्मवर्हिष्कृत M. 9, 238. JĀG. 1, 93. MBH. 3, 13353. 14, 2306. तीर्थैवर्हिष्कृतः *frei von* RĀGA-TAR. 1, 38. चेतनया बर्हिष्कृते कृताशने BHĀG. P. 4, 21, 40. कामभोगं *erman-  
gelnd des Liebesgenusses, des Liebesgenusses zu pflegen nicht vermö-  
gend* MBH. 3, 10353. KATHAS. 7, 23. यज्ञदानं *sich enthaltend* MBH. 3, 1760. रसज्ञानं *beraubt, ermangelnd, nicht besitzend* 13, 4045. सर्वदायं  
R. 3, 41, 34. KATHAS. 27, 208. रागद्वेषं *frei von* RĀGA-TAR. 1, 7, 91. 3, 329. 6, 118. लक्ष्मीं 153. बर्हिष्कृत und बर्हिर्गत so v. a. zur Erscheinung  
*gekommen, leibhaftig erschienen*: तस्यामजनि मे सुतः । बर्हिष्कृतः कुल-  
स्येव कृत्स्नस्य हृदयोत्सवः KATHAS. 22, 153. बर्हिर्गतमिवानसं तद्विवेश  
पुरोत्तमम् 10, 49. अचिरेण च तौ प्राप पुरीम् — बर्हिर्गतामिवात्मीयदेश-  
दर्शननिर्वृतिम् Vid. 325. — Vgl. बाह्य.

बर्हिस् s. बर्हि.

बर्हिःसंस्थ (बर्हिम् + सं) adj. *ausserhalb (der Stadt) gelegen, — be-  
findlich*: मधुरायाम् स्थं निधानम् KATHAS. 34, 68.

बर्हिःसद् (बर्हिम् + सद्) adj. *draussen sitzend, Bez. eines Verachteten* TBH. 3, 4, 2, 16.

बर्हीनर (ब) m. N. pr. eines Mannes P. 7, 3, 1, VArt. 1. ein Fürst MBH. 2, 326. ein Grosssohn Çatānika's BHĀG. P. 9, 22, 42. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 21. — Vgl. बर्हीनर.

बर्हीरञ्जु adv. so v. a. रञ्ज्वा बर्हिर्भागे KĀT. Ç. 16, 8, 22.

बड़ (von बर्हि, बर्हि) URĀDIS. 1, 30. adj. f. बड़ und बड़ी P. 4, 1, 45. Vor. 4, 28. Accent eines mit बड़ anlautenden adj. comp. P. 6, 2, 30. 175. fg. Im RV. selten, nur im 10ten Buch öfter gebraucht; im AV. ganz gewöhnlich. 1) *reichlich, viel, zahlreich; vielfach, oftmalig* AK. 3, 2, 12. 62. TĀK. 3, 3, 458. H. 1425. 1430. an. 2, 600. MĀD. h. 6. HALĀ. 4, 16. VArt. beim Schol. zu Ç. 10, 50. RV. 1, 84, 9. 93, 4. बर्हीश्च भूयसीश्च

188, 5. 2, 18, 3. बर्हीनामेषामपि सख्ये 35, 12. न बर्ही न दूषाः 4, 25, 5. ब-  
र्हीना पिता बर्हीरस्य पुत्रः 6, 75, 5. 10, 14, 1. बर्ही जनाय 102, 3. 107, 3. बर्हीः समाः 124, 4. 142, 3. 5. स्वर्गे लोके बर्ही त्रीणामेषाम् AV. 4, 34, 2. शर्मददृङ् 10, 8, 22. बर्हीः, शर्मकाः 1, 27, 3. 18, 3, 61. VS. 19, 44. 23, 25. TBH. 2, 2, 3, 3. AIT. Br. 4, 7. 2, 2. 11. 3, 23. 5, 30. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Br. 14, 6, 8, 10. 7, 1, 14. घोदन KĀT. Ç. 5, 6, 30. 6, 3, 18. — M. 3, 129. N. 3, 43. 7, 17. 9, 21. 13, 13. R. 1, 1, 9. 8, 21. KATHAS. 4, 76. बर्हीः स्त्रियः M. 8, 77. R. 2, 89, 8. ÇĀK. 71. सुबर्हिः स्त्रियः Vid. 288. बर्हिः (fehlerhaft für बर्हीः) सत्यस्य कन्याः HARIV. 8003. अल्पं वा बड़ वा फलम् M. 7, 86. कल्याण 3, 55. रुधिर Hip. 2, 11. N. 24, 15. KATHAS. 4, 85. बर्ही कथा Spr. 916. बड़ देयं च नो ऽस्तु M. 3, 259. अल्पस्य केतोर्बड़ कृतुमिच्छन् RAGH. 2, 47. बड़ना किं प्रलपेन R. 1, 53, 25. यत्र दग्धो ऽस्मि तद्वद्वं *das will viel sagen* MBH. 13, 2863. तया हि मे बड़ कृतम् — यत् N. 18, 18. किं बड़-  
ना *wozu der vielen Worte?* ÇĀK. 28, 16. 39, 2. Hit. 37, 20. VET. in LA. 12, 20. 32, 1. VRDĀNTAS. (Allah) No. 149; vgl. किमन्यैर्बड़भाषितैः VET. in LA. 17, 7. mit dem gen.: अल्पं वा बड़ वा यस्य श्रुतस्यापकोति यः M. 2, 149. reich an (intr.): प्रज्ञयैर्न बड़ कथि VS. 17, 50. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 9. द्यौर्बर्ही नक्षत्रैः 2, 1, 2, 28. 10, 6, 2, 6. बड़गू, बर्ही, बर्हीनाविका u. andere comp. TBH. 3, 8, 5, 3. बड़पुष्पफलोपग M. 1, 46. INDR. 5, 14. R. 1, 1, 30. PĀNĀT. 176, 3. compar. बड़तर *zahlreicher, mehr, allzuviel, recht viel*: किं स्विद्वद्वतरं तृणात् MBH. 3, 17344. चित्ता बड़तरी तृणा-  
त् 17345. °दिवसं *mehrere Tage* Schol. in der Einl. zu KĀURAP. न पथ्यं नेपथ्यं बड़तरमनङ्गात्सवविधौ *allzuviel* Spr. 2792. किमर्थमसौ बड़तरं याचते *etwas viel* VET. 29, 3. बड़तर इव ज्ञातः (अग्निः) *umfangreicher, stärker* R. 1, 26. एतदेवास्माकं बड़तरं पदयम् — निर्वाणं प्रतिलभामहे *es ist schon sehr viel für uns, dass* SADDH. P. 4, 28, b. superl. बड़तम in der Stelle: आ बड़तमात्पुरुषादवमति *bis auf die fernsten Nachkommen* SHADY. Br. 2, 1. बड़ adv. *viel, wiederholt, oft; stark, sehr*: बड़ साकं मिसिधुत्सुमद्रिणाम् RV. 2, 24, 4. बर्हीर्ज्ञपामि 10, 10, 11. अथैषा बड़ विभ्यतामिषेवा घ्नतु मर्मणि AV. 8, 8, 20. 4, 28, 1. पृथिव्या बड़ रोचते 11, 5, 26. ÇAT. Br. 4, 1, 5, 14. बड़ क्षायमेषात् TS. 2, 4, 2, 2. न बड़ वदेत् PĀNĀT. Br. 13, 12, 14. बड़ कवः ÇAT. Br. 6, 5, 3, 11. 8, 1, 2, 2. P. 5, 4, 20, Sch. KENOP. 25. BHĀG. P. 4, 7, 39. संश्रयत्येव तच्छीलं नरो ऽल्पमपि वा बड़ in geringerem oder in höherem Grade M. 10, 60. विलप्य कर्णं बड़ N. 10, 28. 11, 19. 13, 88. DAÇ. 2, 55. Hit. 43, 12. °शस्त MBH. 13, 475. °क-  
ल्याण N. 12, 29. °रम्य R. 4, 26, 7. °ग्रन्थ MBH. 3, 12842. °चित्र Spr. 3161. °निर्वेदवान् PĀNĀT. III, 188. °सदृश *sehr ähnlich, — passend* 75, 15. Nach P. 5, 3, 68 und VOP. 7, 64 vor adj. *betnahe, ziemlich* (vgl. °तृण, °त्रि-  
वर्ष) : बड़पु Sch. बड़ (könnte auch als acc. neutr. gefasst werden) मन् Jmd oder Etwas für viel halten, zu schützen wissen, hoch anschla-  
gen : वित्ते रमस्व बड़ मन्यमानः RV. 10, 34, 13. न पृष्टे बड़ मन्यते VS. 23, 31. ÇAT. Br. 14, 6, 8, 12. ÇĀK. Ç. 16, 4, 4. MBH. 3, 747. 10063. Spr. 2473. 2887. ÇĀK. 143. RAGH. 12, 89. KATHAS. 5, 27. 32, 178. MĀRK. P. 77, 10. SĀH. D. 89, 8. 60, 8. BHAT. 3, 53. 5, 54. 8, 12. येषां च त्वं बड़मतो भूषा यास्यसि लाघवम् BHĀG. 2, 85. N. 15, 12. भर्तुर्बड़मता भव ÇĀK. 82. Spr. 1434. उमायास्तद्वद्वतं भविष्यति R. 1, 38, 8. MĀRK. 177, 9. SĀH. D. 35, 13. सीता *höher als das Leben gestellt* R. 1, 67, 28. त्वं भूत-  
संघं बड़ मानयेथाः MĀRK. P. 25, 15. compar. बड़तरम् adv.: बड़तरं क-

त्कृत्य रोदिष्यसि Spr. 28. वियति बहुतरं स्तोत्रमुर्व्या प्रयाति Çak. 7. बहुतरं भूरि विलप्य MBh. 14, 2341. भूयो बहुतरं साधु मधुरं चाप्यगायताम् R. Gopa. 1, 3, 62. — 2) *stattdlich, tüchtig, kräftig*: वरुति यं कुरितः सप्त बह्वीः AV. 13, 2, 4. 6. 7.

बहुक 1) adj. proparox. (von बहु) *theuer gekauft* Schol. zu P. 5, 1, 22. fig. 1, 1, 23. f. बहुका P. 7, 3, 44, Sch. — 2) m. a) = बर्क H. an. 3, 73. fig. MED. k. 128. *Calotropis gigantea* Wils. — b) *Krebs*. — c) *eine Hühnerart* (दात्यूक). — d) = बलखादक H. an. = बलखातक MED. *the digger of a tank* WILSON. — Die gedr. Ausg. der MED. hat बाहुक st. बहुक, ÇKDa. und WILSON aber führen nach dieser Aut. बहुक auf.

बहुकण्टक (बहु + कण्ट) 1) m. Bez. verschiedener dorniger Pflanzen: *eine Varietät von Asteracantha longifolia* Nees. (लुङ्गोनुर्), *Hedysarum Athagi* (पवास) und *Phoenix paludosa* Roxb. (किताल). — 2) f. *Solanum Jacquini* Willd. (अग्निदमनी) Riéan. im ÇKDa.

बहुकण्टा (बहु + कण्ट = कण्टक) f. *Solanum Jacquini* Willd. Riéan. im ÇKDa.

बहुकन्द (बहु + कण्ट) 1) m. *Arum campanulatum* Roxb. (प्रूरण). — 2) f. *ई eine best. Pflanze*, = कर्कटी Riéan. im ÇKDa.

बहुकर (बहु + 1. कर) P. 3, 2, 21. 1) adj. a) *Vieles thuend, mannichfach nützend*: निरुता वैरकाराणां सतां बहुकरः सदा BHATT. 5, 78. — b) *der da kehrt, fegt* AK. 3, 1, 17. H. 363. — 2) m. *Kameel* TRK. 2, 9, 23. — 3) f. *ई Besen* H. 1016.

बहुकरणीय (बहु + कण्ट) adj. *der (angeblich) viel zu thun hat, zu Nichts Zeit hat* VJUTP. 69. — Vgl. बहुकृत्य.

बहुकर्णिका (von बहु + कर्ण) f. = *आषुकर्णी* *Salvinia cucullata* Roxb. Riéan. im ÇKDa. — Vgl. बहुपर्णिका.

बहुकाम (बहु + काम) adj. *viele Wünsche habend* Çak. 10, 21, 15.

बहुकार (बहु + 1. कार्) adj. *viel wirkend* VS. 10, 28.

बहुकीट (बहु + कीट) m. N. pr. eines Grāma bei den Völkern im Norden gaṇa पलायार्दि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. बाहुकीट.

बहुकुलीन und बहुकुल्य adj. von बहु + कुल P. 4, 1, 140, Sch. — Vgl. बाहुकुलेयक.

बहुकूर्च (बहु + कूर्च) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनालिकेरिक) Riéan. im ÇKDa.

बहुकर्त (बहु + कर्त) adj. f. *आ* P. 4, 1, 52, VArt. 4, Sch.

बहुकृत्य adj. = बहुकरणीय VJUTP. 69.

बहुकृत्वम् s. u. बहु.

बहुकेतु (बहु + केतु) m. N. pr. eines Berges R. 4, 44, 70.

बहुक्रम (बहु + क्रम) m. *ein Krama* (s. क्रम 8.) *von mehr als drei Worten* RV. Prāt. 11, 11.

बहुक्षम (बहु + क्षम) 1) adj. *Vieles duldend*. — 2) m. *ein Buddha* TRK. 1, 1, 9.

बहुगन्ध (बहु + गण्ड) 1) adj. *stark riechend*. — 2) m. *das Hars der Boswellia thurifera* Roxb. — 3) f. *आ* a) *eine Knospe von Michelia Champaka* (चम्पक) Ltn. (चम्पकलि d. i. चम्पकालि). — b) *Jasminum auriculatum* (पूथिका). — c) *Nigella indica* Roxb. (कृष्णजीरक). — 4) n. *Zimmet* Riéan. im ÇKDa.

बहुगन्धदा (बहु + गण्ड + दा von 1. द) f. *Moschus* (vielen Geruch ge- V. Theil.

bend) Riéan. im ÇKDa.

बहुगर्हवाच् (बहु + गण्ड + वाच्) adj. *viel Tadelhaftes sprechend, geschwätzig* H. 347.

बहुगव (बहु + गव = गो) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1657. VP. 447. Buia. P. 9, 20, 3.

बहुगुडा (बहु + गुड) f. *Solanum Jacquini* Willd. NICH. Pr. — Vgl. बहुगुका.

बहुगुणा (बहु + गुण) 1) adj. P. 6, 2, 176 (in Bezug auf den Accent). a) *vielfach*: गुणा रज्जुः P. 6, 2, 176, Sch. — b) *vielfach, viel*: बहुवर्षसम्प्राप्ये काले बहुगुणे गते MBh. 5, 4040. रूपं बहुगुणं कृत्वा R. 1, 64, 7. फल 62, 27. वाप्य 2, 103, 16. — c) *viele Vorzüge besitzend*: ब्राह्मणा P. 6, 2, 176, Sch. — 2) m. N. pr. eines Devagandharva (möglicher Weise aber auch adj. in der Bed. von 1, c) MBh. 1, 4814. — Vgl. बाहुगुण्य.

बहुगुह s. u. चुम्बक 1, c.

बहुगुहा f. = बहुगुडा NICH. Pr.

बहुग्रन्थि (बहु + ग्रन्थि) m. *Tamarix indica* ÇABDAÉ. im ÇKDa.

बहुग्रह (बहु + ग्रह) adj. *viel nehmend, — empfangend*: कमण्डलु, अमात्य Spr. 599.

बहुचारिन् (बहु + चारि) adj. *viel wandernd* AV. 11, 3, 16.

बहुचित्र (बहु + चित्र) adj. *überaus mannichfaltig, — verschiedenartig*: जनापवाद Spr. 3161.

बहुच्छर (बहु + छर) *Alstonia scholaris* R. Br. (सप्तपर्णा) NICH. Pr.

बहुच्छिन्ना (बहु + छिन्ना) f. *eine best. Pflanze*, = कन्दगुरुची, बहुच्छरा u. s. w. Riéan. im ÇKDa.

बहुजन्य s. u. बाहुजन्य.

बहुजन्य (बहु + जन्य) adj. *geschwätzig* Spr. सर्वथा im 3ten Theile.

बहुजव adj. zur Erkl. von उरुभि NIA. 12, 43.

बहुज्ञात adj. zur Erkl. von तुविज्ञात NIA. 12, 36.

बहुज्ञेय (von बहु) adj. *vielfach*: तेभ्य एव ददत्युत यद्बहुतेषा भवति TS. 6, 1, 6, 6. Unsere Hdschr. tilgt übrigens im Text, wo das Wort an's Ende einer Khaṇḍikā zu stehen kommt, und in der Aufzählung der Schlusswörter den Visarga, nimmt also instr. von बहुता an.

बहुतरकणिश (बहु, compar. von बहु, + कण्ट) m. *eine best. Kornart* (रागिन्) Riéan. im ÇKDa. — Vgl. गुच्छकणिश.

बहुतराम् (vom compar. von बहु) adv. *in hohem Grade, stark, sehr*: अमृताभिषिक्ता KAURAP. 29.

बहुतलवशा f. *Iris Pseudacorus* NICH. Pr.

बहुतम् (von बहु) adv. *von vielen Seiten* Schol. zu P. 5, 3, 7, 8.

बहुता (wie oben) f. *Vielheit* ÇKDa. — Vgl. बहुव.

बहुतिक्ता (बहु + तिक्ता) f. *Solanum indicum* L. (काकमाची) Riéan. im ÇKDa.

बहुतिथि (wie oben) adj. *vielfach, viel* P. 5, 2, 52. Vor. 7, 42. काल N. 13, 2, 36. Siv. 4, 1. MBh. 3, 8582. Çak. 100. ad 193. Buia. P. 9, 10, 11. Mān. P. 22, 1. ०थे ऽह्नि *viele Tage hindurch* N. 9, 12. MBh. 1, 4323.

तपस् *mannichfache Kasteiungen* Buia. P. 1, 16, 38. ०थम् adv. *sehr, in hohem Grade*: अमृतानां बहुतिथि शरिरमुदशोषयत् MBh. 5, 7478.

बहुतृणा (बहु + तृणा) n. *beinahe Gras, so zu sagen ein Grashalm* Çak. 2, 50.

बहुत्र (von बहु) adv. *unter Vielen* P. 5, 3, 10, Sch. Vor. 7, 9.

**बहुत्रा** (wie eben) adv. unter Vielen, zu Vielen RV. 10, 164, 2 (P. 5, 4, 56, Soh.).

**बहुत्रिवर्ष** (बहु + त्रि - वर्ष) adj. beinahe drei Jahre alt LĀṬ. 8, 3, 9.

**बहुव** (von बहु) n. 1) Vielheit, Menge AR. 7, 24. MBu. 1, 1549. 15, 880. R. 6, 3, 49. 73, 11. KAP. 1, 149. KAN. 2, 2, 36. SĀMKAJAK. 18. Spr. 997. ÇĀK. 68. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 1. ÇĀM. zu KĀND. UP. 8. 14. HAI. 2, 376. बहुव परिगृह्णीयात्मानिद्विधे नराधिपः die Majorität, die Meinung der Majorität M. 8, 73. — 2) Plural AK. 2, 9, 84. Schol. zu P. 1, 2, 51. 4, 1, VArt. 4.

**बहुवक्त्र** (बहु + वक्त्र) m. eine Birkenart (भूर्ज) H. 1144.

**बहुवक्त्र** (wie eben) m. dass. ÇABDAM. im ÇKDr. = बहुवक्त्र *Alstonia scholaris* NIG. Pa.

**बहुव्या** (von बहु) adv. auf vielfache Weise P. 5, 3, 28. Sch. Vor. 7, 109.

**बहुवत्सित** m. der Sohn der Bahudanti (बहु + दत्त), N. pr. eines Autors KĀM. NĪRIS. 10, 17. — Vgl. बाहुवत्सित unter बाहुवत्सित.

**बहुवर्त** zur Erkl. von पुरुषम् ÇAT. Br. 4, 3, 2, 12.

**बहुवामन्** oder °वामा (बहु + वामन्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2628.

**बहुवपिन्** (बहु + दा°) adj. freigebig KĀND. UP. 4, 1, 1.

**बहुवुग्ध** (बहु + उ°) 1) adj. f. या viel Milch habend; °वुग्धा f. eine Kuh, die viel Milch giebt, H. 1269. — 2) m. Watson RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुवुग्धिका** (wie eben) f. *Tithymalus antiquorum* Moench. ÇABDAK. im ÇKDr.

**बहुदेवत** (बहु + देवता) adj. f. या an viele Gottheiten gerichtet: सृच् NĪR. 11, 11. 12, 32. ÇĀM. Ça. 1, 17, 18.

**बहुदेवत्य** (wie oben) adj. vielen Göttern gehörig: पशु TS. 2, 1, 6, 5. ÇAT. Br. 4, 1, 2, 5. 6, 6, 1, 8.

**बहुदेवत** (wie oben) adj. auf viele Götter bezüglich NĪR. 12, 40.

**बहुदेवत्य** (wie oben) adj. dass.: तत्त्व Verz. d. Oxf. H. 247, a, 25. subst. Titel eines zum Çaiṇa-darçana gehörigen Werkes HALL 163.

**बहुधन** (बहु + धन) adj. ein grosses Vermögen besitzend, reich; da- von nom. abstr. °व n. ÇĀK. 90, 21.

**बहुधा** (von बहु) adv. P. 5, 4, 20. in vielerlei Weise, — Formen, — Theilen; vielfach, mannichfaltig, wiederholt; an vielen Orten: एकं सद्विप्रा बहुधा वदन्ति RV. 1, 164, 46. 10, 114, 5. 51, 1. 2. ऐच्छाम वा बहुधा 3. 164, 1. AV. 2, 34, 4. विद्वपाः 3, 4, 7. 6, 71, 1. KAUC. 101. AV. 4, 15, 16. बहुधा यमिन्धते 23, 1. 5, 26, 7. 9, 1, 3. 5, 1. येषां ज्ञातानि बहुधा मृकान्ति 10, 4, 23. 12, 1, 4. 45. पृथ्यूपाणि व° पशूनाम् 12, 3, 21. 45. 12, 3, 17. VS. 19, 31. 31, 19. एकं सात्मा व° स्तूपते NĪR. 7, 4. 10, 84. AIR. Br. 1, 28. 3, 4. ÇAT. Br. 10, 5, 2, 15. 12, 7, 2, 13. 9, 2, 3. KAUC. 115. 124. KATHOP. 2, 8. MUṆD. UP. 2, 1, 7. ÇVETĀCY. UP. 4, 1. BHAG. 9, 15. 13, 4. N. 5, 15. 10, 12. R. 2, 47, 12. Spr. 1726. 1955. ÇĀK. 75. MĀLAV. 4. BHĀG. P. 3, 19, 15. MĀRK. P. 77, 10. 99, 18. PRAB. 16, 8. SĀM. D. 59, 3. योगेन बहुधात्मानं कृत्वा अवैश्वर्याम् MBu. 1, 916. न मत्वं व° कुर्यात् unter die Leute bringen 4, 130. SĀMKAJAK. 70. अनावृष्ट्या तदा राष्ट्रमभवद्बहुधा कृशम् so v. a. sehr HARIV. 2122.

**बहुधात्मक** (von बहु + धात्मन्) adj. vielfältig: स्वयम्भू R. 4, 44, 120;

vgl. MuṆ. ST. 4, 375.

**बहुधान्य** (बहु + धा°) m. Bez. des 12ten (16ten) Jahres im 60jäh- rigen Jupitercyclus VARĀH. BHṢ. S. 8, 38. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. Journ. of the Am. Or. S. 6, 180 (°धन्य).

**बहुधार** (बहु + 2. धार) n. Indra's Donnerkeil RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुधीवन्** °धीवरी s. u. धीवन्.

**बहुधेनूक** (von बहु + धेनु) n. sg. eine grosse Menge von Milchkühen MBu. 2, 2146. 2510.

**बहुधेय** m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. 265. Scheint eine fal- sche Form zu sein.

**बहुध्मात** (बहु + ध्मात) adj. oft geglüht: अयम् ÇAT. Br. 6, 1, 3, 5.

**बहुनाद** (बहु + नाद) m. Muschel (laut tönend) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुनिष्क** (बहु + नि°) adj. = बहुनेष्किक P. 5, 1, 30, VArt. 2.

**बहुपत्र** (बहु + पत्र) 1) adj. vielblättrig, vielschuppig. — 2) m. Zwe- bel RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. या = तृणापुष्प RĀGĀN. — 4) f. ई N. vie- ler Pflanzen: Aloe perfoliata Lin. (गृहकन्या), गोर्तनडुग्धा, जतुका, Ba- silienkraut (तुलसी), eine Art Solanum (बृहती), लिङ्गिनो RĀGĀN., Aspa- ragus racemosus RATNAM. 16. — 5) n. Talk (अश्वक) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपत्रिका** (wie oben) f. N. verschiedener Pflanzen: Flacouria ca- taphracta (भूम्यामली), मन्दाशतावरी, Trigonella Foenum graecum (मेथि- का) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपत्नीक** (von बहु + पत्नी) adj. viele Frauen habend ÇĀK. 90, 21. श° Schol. zu KĀT. Ça. 9, 3, 11. von vielen Frauen vollführt: पाम्बेज्जो- न्मन ebend.

**बहुपत्नीकता** (vom vorherg.) f. Vielweiberet: न चाप्यधर्मः कल्याण बहुपत्नीकता (°कृता BRĀHMAN. 2, 34) नृणाम् MBu. 1, 6178.

**बहुपद्** oder °पाद् (बहु + पद्, पाद्) m. der indische Feigenbaum (der Vielfüssige) AK. 2, 4, 2, 13. II. 1132.

**बहुपद्** (बहु + पद्) adj. vielfüssig BuṬ. P. 3, 29, 30.

**बहुपद्म** (बहु + प°) m. N. pr. eines Marut's HARIV. LANGL. II, 311. ब्रह्मपद्म st. dessen od. Calc. 11547.

**बहुपर्णा** (बहु + पर्णा) 1) adj. vielblättrig TS. 6, 3, 2, 4. TBN. 3, 2, 2, 2. KĀTH. 26, 3. 7. — 2) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई Trigonella Foenum graecum (मेथिका) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपर्णिका** (wie oben) f. = बहुकर्णिका Salvatia ovalata Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपशु** (बहु + पशु) adj. reich an Vieh PARĀV. Br. 6, 1, 10. KĀTH. 28, 8. PĀR. GĀM. 1, 2.

**बहुपाक्य** (बहु + पा°) adj. bei dem viel (für Arme) gekocht wird KĀND. UP. 4, 1, 1.

**बहुपाद्** s. बहुपद्.

**बहुपाद्** (बहु + पाद्) 1) adj. f. या a) vielfüssig MBu. 14, 1138. BuṬ. P. 4, 29, 2. — b) aus mehreren Vortheilen bestehend: गायत्री RV. PRIT. 17, 3. 31. — 2) m. der indische Feigenbaum RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपाय्य** (बहु + 2. पाय्य) adj. viel schirmend: स्वराय RV. 5, 66, 6. वयं तदः समाजं या वृणीमहे पुत्रो न बहुपाय्यम् 8, 27, 22.

**बहुपुत्र** (बहु + पुत्र) 1) adj. viele Kinder habend. — 2) m. a) Alstonia scholaris R. Br. (सप्तपर्णा) ÇABDAK. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Pra-

ġāpati R. ed. Bomb. 3, 14, 7 (20, 7 bei Gora., der es als adj. faßt). VP. 119. 123. Vāsu-P. ebend. 50, N. 2. — 3) f. ई a) *Flacourtia cataphracta* RATNAM. 55. — b) Bein. der Durgā H. c. 58.

बहुपुत्रिका (wie oben) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2621.

बहुपुष्प (बहु + पु°) m. der Korallenbaum (पारिभ्र) RĀGĀN. im ÇKDr.  
बहुपुष्पिका (wie oben) f. *Grislea tomentosa* Roxb. (धातकी) RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रकार (बहु + प्र°) adj. vielfach MĀK. P. 109, 54. °रम् adv. auf vielerlei Weise R. 2, 88, 25 (96, 27 Gora.).

बहुप्रकृति (बहु + प्र°) adj. aus mehreren primären Theilen (Wörtern) bestehend: ein Compositum VS. Prāt. 5, 7.

बहुप्रज्ञ (बहु + प्रज्ञा) 1) adj. kinderreich R. 1, 6, 6. P. 5, 4, 123, Sch. — 2) m. a) *Schoen H.* 1288. — b) *Saccharum Munja* (मुञ्ज) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रज्ञम् (बहु + प्र°) adj. ved. kinderreich P. 5, 4, 123. RV. 1, 164, 32. Nir. 2, 8.

बहुप्रद (बहु + प्रद) adj. freigebig AK. 3, 1, 6. H. 385.

बहुप्रसू (बहु + प्रसू) f. eine Mutter von vielen Kindern H. 558.

बहुप्रेमसी (बहु + प्रे°) adj. viele Geliebten habend Vop. 6, 14.

बहुफल (बहु + फल) 1) adj. fruchtreich. — 2) m. *Nauclea Cadamba* Roxb. H. an. 4, 291. fg. MED. I. 157. = तैलफल und विकङ्कत RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. छा Bez. verschiedener Pflanzen: *Solanum indicum* Ltn. (काकमाषी), eine andere Art *Solanum* (तविका), *Glycine debilis* (माषपर्णी), = त्रिपुसी (womit wohl त्रिपुषा eine Art *Convolvulus* gemeint ist), = शशाणुली und लङ्कावेष्टी RĀGĀN. im ÇKDr. *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामलकी) BHĀVAP. im ÇKDr. — 4) f. ई Bez. verschiedener Pflanzen: *Emblita officinalis* Gaertn. MED. *Flous oppositifolia* (फल्लु) H. an. = मृगेर्वारु RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफलिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = भूवदरी RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफेना (बहु + फेन) f. eine best. Pflanze, = सातला RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबल (बहु + 1. बल) 1) adj. viel Kraft besitzend. — 2) m. Löwe RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबाहु (बहु + बाहु) 1) adj. vielarmig. — 2) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1921. 2089.

बहुबीज (बहु + बीज) 1) adj. viel Samen enthaltend. — 2) n. die Frucht der *Anona reticulata* oder *squamosa* (गण्डगात्र) ÇANDĀK. im ÇKDr.

बहुभद्र (बहु + भद्र) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 57, 37.

बहुभक्षका und °भक्षिका (von बहु + भक्ष्) P. 7, 3, 47, Sch.

बहुभाषिन् (बहु + भा°) adj. geschwätzig P. 5, 2, 125. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. घ° ÅCV. Ça. 1, 12. Davon nom. abstr. बहुभाषिता Spr. 3639.

बहुभाष्य (vom vorherg.) n. vieles Reden, Geschwätzigkeit MBH. 12, 9885. — Wohl fehlerhaft für बाहु°.

बहुभक्ष् (बहु + भक्ष्) adj. viel essend, grosser Esser MBH. 1, 7161.

बहुभुज (बहु + भुज्) adj. f. छा vielarmig; f. Bein. der Durgā H. c.

81 (बहुभज्ञा).

बहुभक्ष् (बहु + भक्ष्) adj. (nom. °भक्ष्) viel backend Vop. 26, 69.

बहुभोजन (बहु + भो°) adj. viel essend Spr. 4733.

बहुमञ्जरी (बहु + म°) f. Bastillenkrant BHĀVAP. im ÇKDr.

बहुमत्स्य (बहु + म°) n. ein fischreicher Ort KAUC. 17.

बहुमत्स्य (von बहु + मन्) adj. für viel zu halten, hoch anschlagen Spr. 1474. MBH. 3, 15441. BHĀG. P. 8, 12, 16.

बहुमल (बहु + मल) m. Blat RATNAM. im ÇKDr.

बहुमान (von बहु + मन्) m. Hochachtung, Hochschätzung (mit dem loc. der Person oder Sache, seltener mit dem gen. der Person) ANĀ. 4, 56. R. 1, 4, 8. 2, 45, 6. HARIV. 7085. fg. ÇĀND. 44. ÇĀK. 90, 1. VIKR. 34, 3. पुष्प° Spr. 1613. धीरः स्पृशति बहुमानोऽतिपदम् 2822. MĀK. P. 77, 16. SĀH. D. 59, 13. °पूर्वया सपर्यया KUMĀRAS. 5, 31. VID. 146. HIT. 8, 14. सद्-स्तुपुष्प° VIKR. 2. कालिदासस्य कृतौ किं कृतौ बहुमानः MĀLAV. 3, 14. तस्या लाभे क इह बहुमानः तितिभुजाम् das Legen eines grossen Werthes auf Spr. 193.

बहुमानिन् (von बहुमान) adj. hoch angesehen, in hoher Achtung stehend MBH. 3, 16298.

बहुमान्य (von बहु mit मन्) adj. Achtung verdienend KULL. zu M. 2, 117.

बहुमाय (बहु + माया) adj. hinterlistig Spr. 3360. 4506.

बहुमार्गी (बहु + मार्ग) f. der Ort, wo viele Wege zusammentreffen, H. 988. °मार्ग n. var. I.

बहुमित्र (बहु + मित्र) adj. viele Freunde habend; m. N. pr. s. बाहु-मित्रायण.

बहुमुख (बहु + मुख) adj. viele Mäuler habend, vielerlei sprechend: लोक BHĀG. P. 9, 11, 10.

बहुमूत्र (बहु + मूत्र) adj. viel harnend; davon nom. abstr. °ना H. 470.

बहुमूर्ति (बहु + मू°) 1) adj. vielgestaltig. — 2) f. die wilde Baumwollenstaude ÇANDĀK. im ÇKDr.

बहुमूर्धन् (बहु + मू°) adj. vielköpfig; m. Bein. Vishṇu's ÇANDĀN. im ÇKDr.

बहुमूल (बहु + मूल) 1) adj. viele Wurzeln habend — 2) m. eine Art Rohr (इक्कट) TRĪK. 2, 4, 38. *Hyperanthera Moringa* Vahl. (शिपु) und = स्थूलसर d. i. स्थूलशर् RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. छा *Asparagus racemosus* Willd. (शातावरी). — 4) f. ई *Emblita officinalis* Gaertn. (माकन्दी) RĀGĀN.

बहुमूलक (wie oben) 1) m. a) eine Art Rohr (इक्कट) GĀYĀN. und BHĀVAP. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Nāga MBH. 1, 1561. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. 4. — 2) n. die wirkende Wurzel von *Andropogon muricatus* Retz. (उशीर) BHĀVAP. im ÇKDr.

1. बहुमूत्य (बहु + मू°) n. eine grosse Summe Geldes RĀGĀ-TAR. 6, 39.

2. बहुमूत्य (wie oben) adj. kostbar AK. 2, 6, 3, 14. PĀNĀT. 176, 3. ed. orn. 49, 13.

बहुयज्ञन् (बहु + य°) adj. f. eben so und °यज्ञा Vop. 4, 4.

बहुयातिन् (बहु + या°) adj. viele Opfer leitend, zu der Opferbesorgung (aus Habsucht) sich drängend SĪ. zu AIR. Ba. 1, 16. TS. 2, 5, 40.



4. 6, 4, 2. 6, 2, 2. 7, 3, 40, 4. GORR. 4, 1, 16. ÇĀṆKH. GĀHJ. 1, 1.

**बहुपोजना** (बहु + पोजन) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2627.

**बहुरथ** (बहु + रथ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1085. VP. 453. BHAG. P. 9, 24, 30.

**बहुरद** m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für बाहुवाध VP. 192, N. 90.

**बहुरन्धिका** (von बहु + रन्ध) f. Bez. einer best. Arznetwurzel (viele Löcher habend), = मेदा RĪGĀN. im ÇKDr.

**बहुरमध्य** (बहु + रम) adj. in der Mitte breit: इन्द्राय सोमं सोता मधुमत्तं वृष्टिवनिं तीव्रात् बहुरमध्यम् AIR. Br. 2, 20; nach ŚĪ. बहुलमङ्गादिकमनुष्ठानं मध्ये प्रारम्भसमाप्त्यन्तराले यस्य; vielmehr der Soma-Saft ist, so lange er gährt, breit d. h. dick, und schärf (spitz) am Ende, wenn er sich abgeküht hat. Uebrigens scheint die Formel einen Anklang an RV. 10, 42, 8 zu enthalten.

**बहुरस** (बहु + रस) 1) adj. saftreich ÇAT. Br. 13, 4, 4, 10. — 2) f. या eine best. Pflanze, = मरुत्तोतिपत्नी RĪGĀN. im ÇKDr.

**बहुराजन्** (बहु + राज) adj. f. eben so, als auch ०राजा und ०राज्ञी VOP. 4, 5.

**बहुरुहा** (बहु + रु) f. eine best. Pflanze, = कन्दगुञ्जी RĪGĀN. im ÇKDr.

**बहुरूप** (बहु + रूप) 1) adj. f. या vielfarbig, von mannichfaltigem Ansehen, mannichfach H. 1469, Sch. VS. 24, 14. धानाः TBr. 1, 6, 8, 3. त्राष्ट्रं बहुरूपमालभते 4, 2, 1. पशवः 1, 6, 2, 2, 3, 3, 9, 2, 4. अथ TS. 2, 1, 1, 4. वशा 3, 1, 7, 1, 5, 7. ÇAT. Br. 13, 2, 5, 4. 10, 3, 3, 2, 3. 13, 4, 2, 4. KĀTJ. Ç. 20, 4, 26. KAUÇ. 126. 127. तपस् M. 1, 49. वित्त MBh. 4, 740. श्रेयस् R. 1, 21, 11. शक्ति Verz. d. Oxf. H. 109, a, 24. दुर्गा Devī-P. 43 im ÇKDr. — 2) m. a) Chamäleon H. an. 4, 209. MED. p. 28. — b) Haar ÇABDAR. im ÇKDr. — c) das Harz der Shorea robusta AK. 2, 6, 2, 29. H. 647. H. an. MED. — d) die Sonne H. Ç. 8. — e) Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr. — f) Bein. Vishṇu's H. Ç. 69. H. an. MED. — g) Bein. Çiva's H. Ç. 40. MBh. 7, 9619. — h) Bein. des Liebesgottes H. an. MED. — i) N. pr. eines Rudra MBh. 12, 7585. HARIV. 166. VP. 121. BHAG. P. 6, 6, 18. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. 190, a, 37. — k) N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1, 16. — l) N. pr. eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha BHAG. P. 5, 20, 25. — 3) f. या Bez. einer der 7 Zungen des Feuers H. 1099, Sch. HALĀJ. 1, 68. — Vgl. बाहुत्रय.

**बहुरूपक** (wie oben) 1) adj. mannichfach; adv. in ०शोभित MBh. 7, 7899. — 2) m. ein best. Thier, = डाक्का RĪGĀN. im ÇKDr.

**बहुरूपाष्टक** (बहु + षष्टक) n. eine zusammenfassende Bez. für acht Tantra (ब्राह्मीतन्त्र, माहेश्वरी, कामारिक, वैज्रवी, वाराही, इन्द्राणी, चामुण्डा und शिवदूती) Verz. d. Oxf. H. 108, b, 35. fgg. 109, a, 24.

**बहुरेतस्** (बहु + रे) m. Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr.

**बहुरोमन्** (बहु + रो) 1) adj. überaus haarig, — wollig. — 2) m. Widder HIR. 80.

**बहुल** (von बहु, बहु) UGĒVAL. zu UNĀDIA. 1, 30. 1) adj. f. या a) dicht, dick, breit HALĀJ. 2, 187. 4, 32. पूषा पूष्वी बहुला न उर्वी भव RV. 1, 189, 2. शर्मन् 5, 55, 9. 5, 50, 5. AV. 12, 3, 8. वर्मन् RV. 10, 104, 8. AV. 8, 5, 19. 19, 20, 2. VS. 11, 30. पूषू करन्ता बहुला गभस्ती RV. 6, 19, 5. 10, 48, 10.

अश्मानः AV. 4, 18, 3. तमस् AIR. Br. 7, 18. बर्हिर्बहुलं स्तृणीपात् dīcht, dick ÇAT. Br. 1, 3, 2, 10. KĀTJ. Ç. 2, 7, 24. रसस् dīcker Staub R. 8, 3, 34. 19, 12. द्विगुणो बहुलतरः doppelt so dick ÇAT. Br. 8, 7, 2, 10. — b) umfänglich, ausgedehnt, gross: चमसाः RV. 1, 54, 9. रपि 2, 1, 12. 3, 1, 19. 9, 72, 8. 107, 21. TBr. 2, 5, 4, 8. Himmel und Erde NĀIG. 3, 30. RV. 1, 185, 7. 4, 23, 10. 10, 178, 2. ÇAT. Br. 2, 2, 4, 16. विशाला बहुला भूमिः MBh. 2, 638. — c) reichlich, zahlreich, viel AK. 3, 2, 12. H. 1425. an. 3, 673. MED. l. 117. fg. HALĀJ. 4, 16. हुक्ते वि पाहि बहुलाः RV. 3, 31, 19. उत्तयः 53, 21. अहनि 7, 76, 3. 10, 42, 5. AV. 3, 14, 6. वर्ष 4, 15, 6. 38, 6, 7. 52, 2. 10, 2, 9. प्रजा 11, 1, 17. 12, 3, 29. प्राच्यो यामता बहुलाविष्टाः dīcht bewohnt AIR. Br. 3, 44. TBr. 3, 2, 2, 6. ऋतुसंस्थिक ĀCV. GĀHJ. 4, 1, 13. ÇAT. Br. 1, 3, 2, 10. ०पर्णा KĀTJ. Ç. 6, 1, 8. 4, 2, 4. 25, 7, 15. LĪTJ. 8, 5, 4. BHAG. 18, 24. N. 13, 11. 35. MBh. 1, 1847. fg. 2292. 5173. 7276. 7905. 4, 292. 934. 1250. 5, 1967. R. GORR. 2, 89, 13. Spr. 2475. 2744. 3317. BHAG. P. 3, 28, 33. बहुल घात्मा वैश्वानरः KHĀND. Up. 5, 15, 1. compar. in Verbindung mit विद्या ÇAT. Br. 4, 2, 2, 8. reich an, voll von Etwas (instr., in der Regel im comp. vorangehend): बहुलो ऽसि प्रजया च धनेन च KHĀND. Up. 5, 15, 1. व्याधिं (याम) M. 4, 60. दोषं (वन) MBh. 3, 49. 5, 7368. 13, 6403. BHAG. 2, 43. कुमारीबहुलाः स्त्रियः unter denen viele Jungfrauen sind R. 2, 65, 9. 3, 39, 29. 6, 28, 25. fg. Spr. 935. 2032. 3520. 4136. SUCH. 2, 2, 4. KATHĀS. 41, 60. PRAB. 20, 8. 77, 9. 88, 1. H. 129, Sch. दिव्यस्त्रीगीतबहुलो मारुतो ऽभिमुखो ववौ begleitet von MBh. 13, 642. Vgl. पात्रे. बहुलम् adv. oft Nir. 2, 24. 3, 18. 7, 3. 4. 11, 2. RV. PRĀT. 16, 49. VS. PRĀT. 3, 17. AV. PRĀT. 3, 8. 13. 17. P. 2, 4, 89. 78. 76. 3, 2, 88. 5, 2, 122. 6, 1, 24. 7, 1, 8 u. s. w. VOP. 26, 220. — d) schwarz AK. 3, 4, 20, 201. H. an. MED.; vgl. 2, a. — e) unter den Plejaden (s. 3, d) geboren P. 4, 3, 34. — 2) m. a) die dunkle (dicke, trübe) Hälfte eines Monats TRIK. 3, 3, 402. H. 147. H. an. MED. HALĀJ. 1, 50. MBh. 1, 1292. 13, 6040. 6042. 6162. RAGH. 11, 15. KUMĀRAS. 4, 13. 7, 8. RĪGĀ-TAN. 6, 148. WEBER, GĒOT. 6. 30 (n. nach dem Schol.). बहुलेतरपत्नयोः VARĀH. LAGHŪ. 2, 6 in Ind. St. 2, 284. — b) Feuer AK. 3, 4, 20, 201. H. 1099. H. an. MED. HALĀJ. 1, 62. — c) N. pr. eines Praḡāpati VĀJU-P. in VP. 50, N. 2. — d) N. pr. eines Fürsten der Tālaḡaṅgha MBh. 5, 2729. — e) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 39. — 3) f. या a) Kuh AK. 3, 4, 20, 201. H. an. MED. HALĀJ. 2, 113; vgl. h. — b) Kardamomen AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. — c) die Indigopflanze H. an. MED. — d) die Plejaden (कृत्तिकाः) AK. 3, 4, 20, 201. H. 109. MED. HALĀJ. 1, 50. P. 4, 3, 34 (am Ende eines neutralen copul. comp.). VARĀH. BRH. S. 7, 9. 10, 4. 11, 54. — e) N. der 12ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 26. — f) N. pr. einer Göttin KĀLIKĀ-P. 23 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 20. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2621. — g) N. pr. der Gattin Uttama's, eines Sohnes des Uttānapāda, einer Bābhra vjā, MĀRK. P. 69, 6. — h) N. pr. einer mythischen Kuh COLEBR. MISC. ESS. I, 193, N. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 38 (Verz. d. B. H. No. 436); vgl. 3, a. — i) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 380 (VP. 183). — 4) n. a) Luft H. an. MED. — b) weißer Pfeffer RĪGĀN. im ÇKDr. — c) eine best. grosse Zahl LALIT. ed. Calc. 168, 16. fg. — Vgl. बहुरमध्य, बहुल, बर्हिष, बर्हीयस्, बाहुल, बाहुलक, बाहुलि, बाहुलेय, बाहुल्य. बहुलक s. बाहुलक.

बहुलगन्धा (ब० + गन्ध) f. *Kardamomen Riéan*. im ÇKDr.

बहुलरुद्र (ब० + रुद्र) m. eine roth blühende *Hyperantha Moringa* Vahl. (रुद्रशियु) Riéan. im CKDr.

बहुलता (von बहुल) f. am Ende eines comp. das Reichsein an: दुःखं सुच. 1, 312, 20.

बहुलत्व (wie oben) n. Vielheit, Menge: सेनानाम् MBu. 5, 622. भूतानाम् HARIV. 11731. das Reichsein an: कर्मणा दुःखबहुलत्वात् Schol. zu Kap. 1, 85.

बहुलवणा (बहु + ल०) adj. viel Salz enthaltend; n. ein salzhaltiger Boden Riéan. im ÇDDr.

बहुलवर्मन् (ब० + व०) adj. mit dichter Hülle umgeben ÇĀṆKH. Çr. 8, 24, 6.

बहुलान्त (ब० + घन्त) adj. dickes Ende (Bodensatz, crassamen) habend: प्र यत्तर्ध्वसवतो घर्मन्तीन्नाः सोमाः बहुलान्तः इन्द्रम् RV. 10, 42, 8. — Vgl. बहुलमध्य.

बहुलान्भिमान (ब० + भि०) adj. viel bedrohend: Indra RV. 10, 73, 1.

बहुलालाप (ब० + घालाप) adj. geschwätzig: कवयो बालका इव Spr. 170.

बहुलाद्य (ब० + घद्य) m. N. pr. eines Fürsten VP. 391. Buā. P. 9, 13, 26.

बहुलिका f. = बहुला die Plejaden ÇĀNT. 1, 21, Sch.

बहुलीकर (बहुल + 1. कर), partic. ० कृत 1) erweitert, vermehrt, vergrößert: तस्मिन्ननये — कुरुभिर्बहुलीकृते MBu. 1, 4347. तैर्यं पादवो वंशः पाद्विर्वहुलीकृतः HARIV. 5253. MĀRK. P. 21, 92. — 2) verbreitet, unter die Leute gebracht: मन्त्र MBu. 7, 163. तन्त्र PRAB. 28, 4. — 3) zerstreut (in übertr. Bed.): मनस् MBu. 14, 1363. तथा यौवनिनो मता विषयैर्बहुलीकृताः HARIV. 14594. — 4) gedroschen, von der Spreu gereinigt AK. 2, 9, 28. TRIK. 3, 3, 165; vielleicht fehlerhaft für फलीकृत, wie WEBER vermuthet.

बहुलीकरिष्णु (vom vorherg.) adj. zu vergrößern bestrebt: गुणांश्च फल्गून्बहुलीकरिष्णवो मक्षमाः Buā. P. 4, 4, 12.

बहुलीभाव (vom folg.) m. das Sichverbreiten, unter-die-Leute-Kommen: तेनैव च क्रमेणैव गतः कर्णपरंपराम् । प्रवादो ० वं सर्वत्रापि पुरे ययो ॥ KATHĀN. 24, 211.

बहुलीभू (बहुल + भू) sich mehren: क्षिप्रनर्था ० भवति Spr. 833. 781. 2334. sich ausbreiten, sich verbreiten: पौरिषु सो ऽहं ० भवत्तमया तरंगेष्विव तैलविन्दुम् । सोढुं न तत्पूर्वमवर्णामीशे RAGH. 14, 38. ० भूतमेतत्किं न कथ्यते ruchbar geworden, unter die Leute gekommen ÇĀK. 79, 11.

बहुलवर्ण (बहु + व०) n. die Mehrzahl, die Casusendungen und die Personalendungen der Mehrzahl ÇAT. Ba. 12, 5, 2, 18. Nir. 5, 23. 11, 16. एकस्या एव पूजनार्थं बहुलवचनम् 12, 7. AV. PĀIT. 1, 78. 84. P. 1, 4, 102. fig. 21. 58. fig. 63.

बहुवत् (von बहु) adv. pluraliter, im Plural ÇĀṆKH. Çr. 8, 1, 27. 9, 23, 13. GOBH. 2, 5, 8. ĀCV. Çr. 5, 4. अयि द्विवदपि बहुवत् im Dual und Plural Nir. 2, 24. 27. 11, 16.

बहुवर्ण (बहु + वर्ण) adj. vielfarbig: गोधेरक सुच. 2, 289, 17. पुष्य H. 63. Davon nom. abstr. ० ता f. Vielfarbigkeit Suç. 1, 171, 2.

बहुवर्त (बहु + वर्त) N. pr. einer Oertlichkeit; s. बाहुवर्तक.

बहुवत्क (बहु + व०) m. *Buchanania latifolia Roxb.* (प्रियाल) Riéan. im CKDr.

बहुवल्ली (बहु + व०) f. ein best. Stranch, = डोडो Riéan. im CKDr.

बहुवादिन् (बहु + वा०) adj. viel redend, schwatzend VS. 30, 19. म० LĪTJ. 3, 6, 7. GOBH. 1, 5, 26.

बहुवार (बहु + वार) m. *Cordia Myxa Lin.* ÇABDAR. im CKDr. ० क m. dass. AK. 2, 4, 3, 15. RATNAM. 161. ० फल KULL. zu M. 5, 6. बाहु ० CKDr. nach Riéan.

बहुवार्षिक (von बहु + वर्ष) adj. f. ई viele Jahre während: घनावृष्टि R. 1, 8, 12.

बहुवि (बहु + वि) adj. viele Vögel enthaltend: वन P. 1, 3, 19, Sch. UÓGVAL. zu URĀDIS. 4, 133.

बहुविघ्न (बहु + विघ्न) adj. mit vielen Schwierigkeiten verbunden: davon nom. abstr. ० ता f. VĀDDHA-KĀN. 15, 10.

बहुविद् (बहु + विद्) adj. viel wissend: ब्राह्मणा TBr. 3, 12, 5, 11. KĀND. UP. 7, 5, 2. ĀCV. Çr. 3, 12. ÇĀṆKH. Çr. 3, 19, 9.

बहुविद्य (von बहु + विद्या) adj. gelehrt; davon nom. abstr. ० ता f. Gelehrsamkeit Spr. 4713.

बहुविध (von बहु + विधा) adj. vielfach, mannichfach AK. 3, 2, 43. H. 1469. परिदेवितम् BRĀHMAN. 3, 2. यज्ञाः BHAG. 4, 32. R. 1, 58, 20. जन 2, 92, 21. Spr. 2071. ० धो मानो जने पण्डिते 2179. MĀRK. P. 21, 102. PRAB. 16, 17. KĀURAP. 31. ० धम् adv. R. 1, 62, 8. 2, 52, 54. MRĒSH. 31, 11. PĀNĒAT. 28, 18.

बहुविस्त (बहु + वि०) adj. = बहुवित्तिः KĀC. zu P. 5, 1, 31.

बहुविस्तीर्ण (बहु + वि०) 1) adj. stark ausgebreitet; davon nom. abstr. ० ता f. Spr. 1656. — 2) f. घा = कुचिकावृत्त, vulg. कुचः ÇABDAR. im CKDr. *Abrus precatorius* WILSON nach ders. Aut.

बहुवीर्य (बहु + वीर्य) 1) m. *Terminalia Bellerica Roxb.* (विभीतक) ÇĀTĀDH. im CKDr. *Amaranthus polygonoides Roxb.* (तण्डुलीयशाक), *Bombax heptaphyllum* (शात्मलि) und *Vangueria spinosa Roxb.* (मरूव, Riéan. im CKDr. — 2) f. घा *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामली) Riéan.

बहुवेस्तिक s. बहुविस्त.

बहुव्यपिन् (बहु + व्य०) adj. viel ausgebend, verschwenderisch HALJ. 2, 210.

बहुव्रीहि (बहु + व्रीहि) adj. viel Reis besitzend; m. ein adjectivisches (possessives) Compositum; ein Compositum, dessen letztes Glied ein Substantiv ist, welches aber in der Composition seine Selbständigkeit verliert, indem es mit dem vorangehenden Worte zu einem blossen Merkmal eines andern Begriffes herabsinkt (ein einzelnes Beispiel zum Namen der ganzen Klasse erhoben; vgl. तत्पुरुष). P. 2, 2, 23. 35. 1, 1, 38. 4, 1, 12. 25. 52. 5, 4, 73. 113. 6, 2, 1. 106. 138. 162. 197. AK. 3, 6, 8, 44. ० वत् adv. P. 8, 1, 9.

बहुशक्ति (बहु + श०) 1) adj. eine grosse Macht besitzend. — 2) m. N. pr. eines Prinzen PĀNĒAT. 3, 12.

बहुशत्रु (बहु + शत्रु) 1) adj. viele Feinde habend Spr. 1988, v. l. — 2) m. *Sperling* ÇABDAR. im CKDr.

बहुशब्द (बहु + श०) m. der Plural LĪTJ. 2, 2, 27.

बहुशक्त्य (बहु + श०) m. eine roth blühende *Khadira*-Art Riéan. im CKDr.

**बहुधास्** (von बहु) adv. *vielfach; oftmals, wiederholt* P. 5, 4, 42 nebst Vārti. 6, 3, 35, Vārti. 1. Vor. 7, 68. स एव सिक्तस्य बहुशो व्याणि विकीरोति TS. 4, 5, 9, 2. बलीन्द्रेः KAUC. 74. N. 18, 7, 19, 12. 28. 23, 20. 26. 24, 3. R. 1, 1, 19. 2, 96, 8. Suçr. 1, 152, 18. 168, 2. 2, 248, 18. Çik. 22. 59. Mh. 105. Spr. 1375. 2196. 3195. KATHA. 43, 384. MĀR. P. 52, 29. मु° Siv. 5, 84.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *vieltätig* TBr. 3, 2, 2, 2. TS. 6, 3, 2, 4. Davon nom. abstr. °त्व n. in übertr. Bed. Ind. St. 5, 160, 2.

**बहुधास्** (बहु + धास्) m. *Tithymalus antiquorum Moench.* (सुदी) RĀG. im ÇKDn. — Vgl. बाहुधास्.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viele Spitzen habend.* — 2) f. घा *eine best. Wasserpflanze, = जलपिप्पली* RĀG. im ÇKDn.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *viele Hörner habend;* m. Bein. Viṣṇu's H. c. 71.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. SIDDH. K. 243, a, 14. *der Vieles studiert hat, sehr gelehrt* M. 4, 135. 8, 350. MBh. 3, 13441. 12, 2449. R. 6, 95, 60. Suçr. 1, 14, 10. RAGH. 15, 36. Spr. 287. 2434. 3280. KATHA. 7, 42. MĀR. P. 118, 11. घ° R. 1, 6, 15. मु° 12, 8 (7 Gonk.). — Vgl. बाहुधास्.

**बहुधास्** (बहु + धास्) f. *das Vorkommen der Mehrzahl im Texte:* °ते: weil die Mehrzahl im Text steht LĀTJ. 4, 10, 18. KĀTJ. Ça. 24, 5, 22.

**बहुधास्** (von बहु + धास्) m. pl. N. pr. einer buddhistischen Schule (*die Anhänger grosser Gelehrsamkeit*) BUN. Intr. 446. Lot. de la b. l. 337. WASSILJEW 226. fgg. 243.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. (auch m.) Schol. zu P. 1, 2, 48, Vārti. 4, 3, Vārti.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viele Nachkommenschaft —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) m. *Bambusa spinosa* ÇABDA. im ÇKDn.

°तुःपुष्पार (बहु + धास्) adj. P. 6, 2, 176, Sch.

**बहुधास्** (बहु + धास्) m. *eine best. Wurzel, = विष्णुन्द* RĀG. im ÇKDn.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *kernhaft:* पूवृत् Çat. Br. 14, 7, 2, 1. खदिर 13, 4, 8, 9. Nach RĀG. im ÇKDn. m. = खदिर *Acacia Catechu Willd.*

**बहुधास्** (von बहु + धास्) adj. f. घा *viele Tausende ausmachend, zu vielen Tausenden sendend* MBh. 1, 1208. 1229. 2, 1910. 3, 14845. R. 1, 16, 18.

**बहुधास्** s. u. बहुधास्.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viele Kinder —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) f. घा *Asparagus racemosus Willd.* AK. 2, 4, 3, 19.

**बहुधास्** (von बहु + धास्) m. N. pr. eines Agrahāra an der Gaṅgā KATHA. 7, 41.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *fruchtbar.* — 2) f. *Sau* ÇABDA. im ÇKDn. बहुधास् Schwein TRK. 2, 5, 5. बहुधास् *Sau* WILSON nach ders. Aut.

**बहुधास्** (von बहु + धास्) adj. *aus vielen Sūktā bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. f. *die oft geboren —, gekalbt hat:* °गो AK. 2, 9, 71. H. 1268.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *viel gebürend* RV. 2, 32, 7.

**बहुधास्** (बहु + धास्) f. Titel einer Sammlung von Hym-

nen WILSON, Sel. Works I, 167.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viel fließend, vieles Harz von sich gebend.* — 2) f. घा *Boswellia thurifera Roxb.* ÇABDA. im ÇKDn.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viele Töne von sich gebend.* — 2) m. *Enle* ÇABDĀRTHAK. bei WILS.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. Bez. eines Ekāha, der sonst Dū-ṇāca heisst, KĀTJ. Ça. 22, 8, 26. Schol. zu ÇĀRKH. Ça. 14, 32, 3.

**बहुधास्** (बहु + धास्) m. Bez. einer Art Bottler MBh. 13, 6478. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 12. 14. 16. 31. fgg. WILSON, Sel. Works I, 231. बहुधास् Bhāg. P.

**बहुधास्** n. Bhāg. P. 4, 29, 12 von BUNOUF durch *la réunion des diverses espèces d'aliments* übersetzt; sonach hätte er darin बहुधास् und घादन gesehen. Die Scholien der einen Bomb. Ausg. erklären das Wort nicht; in der anderen Ausg. fehlt bei uns gerade das Blatt, auf dem dieser Vers steht.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. nom. acc. pl. neutr. बहुधास् P. 7, 1, 72, Vārti. बहुधास् nach Andern.

**बहुधास्** m. N. pr. = بهرام فان Verz. d. B. H. 166, 7.

बहुधास्, बहुधास् und बहुधास् s. u. बहुधास् u. s. w.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *vieltätig* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176. RV. Prāt. 5, 4. घ° 2.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. Bez. gewisser Verse, in welchen mehrere Agni erwähnt sind, ÇĀRKH. Ba. 19, 4.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *aus vielen Kapiteln bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *speisenreich* RV. 10, 146, 6. Çat. Br. 1, 6, 4, 14.

**बहुधास्** und बहुधास् (बहु + 2. घप्) adj. *viel Wasser enthaltend* UśéVAL. zu UśADIS. 2, 58.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viele Kinder —, viele Jungen habend:* *grosse Nachkommenschaft versprechend* (Himmelszeichen) Ind. St. 2, 288. — 2) m. a) *Schwein.* — b) *Maus* RĀG. im ÇKDn.

**बहुधास्** (बहु + धास्) n. der Plural RV. Prāt. 13, 7.

**बहुधास्** (बहु + धास्) m. N. pr. eines Sohnes des Mudgala VP. 434.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *viel essend*, als Umschreibung von पुत्स्य-घ Nā. 13, 3.

**बहुधास्** (vom folg.) n. *vieles Essen, Gefräßigkeit* Verz. d. Oxf. H. No. 568.

**बहुधास्** (बहु + धास्) 1) adj. *viel essend, gefräßig:* घन् Spr. 1959. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2787. 4580. 5, 2027. 6, 2901.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *viele Wunder enthaltend:* स्वर्ग INDR. 5, 14.

**बहुधास्** adj. dass. KATHA. 29, 14.

**बहुधास्** (बहु + धास्) N. pr. eines Heiligtums: °माकाम्य Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

**बहुधास्** (बहु + धास्) adj. *vererbt:* सामन् SIDDH. K. zu P. 5, 4, 74. सूक्त Vor. 6, 75. als Bez. des Rgveda COLBRA. Misc. Ess. I, 14. einer Çākha des Rgveda 307. 314. In der Stelle: इत्येते बहुधा प्रोक्ता संहिता ये:

प्रवर्तिता: Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5 ist बकुचा: zu lesen.

**बकुच्** (wie oben) 1) m. (eig. *versprechend*) *Kenner des Rgveda, Anhänger oder Vertreter desselben* P. 5, 4, 74, VArtt. Vop. 6, 75. **ब्राह्मण** Ait. Br. 2, 36. 5, 2. 6, 15. Çat. Br. 10, 5, 20. 11, 5, 2, 10. Çāṅk. Br. 6, 11. 16, 9. कथमध्वर्युर्बकुच्: साम गयेत् Pāṇāv. Br. 5, 6, 6. Lāṭṣ. 4, 8, 23. 11, 2. M. 3, 145. MBh. 15, 312. Bhāg. P. 1, 4, 1. 9, 17, 2. Schol. zu P. 4, 4, 115. Siddh. K. zu 1, 2, 36. 6, 1, 116. 4, 5. बकुची f. *die Frau eines Bahvika Gāṭhī* im ÇKDa. **बकुचब्राह्मण** n. Verz. d. Oxf. H. 270, b, 13. Kull. zu M. 9, 8. 10, 105. Müller, SL. 176. fg. 183. **भ्युति** Mahidh. zu VS. 1, 16. **बकुचा-क्कि** Verz. d. B. H. No. 140. **परिशिष्ट** No. 1321. Verz. d. Oxf. H. 278, b. **बकुचोपनिषद्** 270, b, 14. Ind. St. 3, 325, 16. **ब्राह्मणोपनिषद्** Verz. d. Oxf. H. 395, No. 120. — 2) adj. so v. a. बकुच्. **संक्रताया बकुचाय्या** so v. a. *der Rgveda* Bhāg. P. 12, 6, 52. — Vgl. **ब्राह्म्य**.

**बकुद्** m. Bez. *einer Art Bettler* Bhāg. P. 3, 12, 13. = **कर्मेपसर्गनी-कृत्य ज्ञानप्रधानः** Schol. Vgl. बह्दक, wie andere Autt. st. बकुद् lesen.

**बाकुरै** (von **बकुर**) adj. in Verbindung mit दत्ति etwa *Sackpfiffe, Dudsack*: धमेति बाकुरै दत्तिम् RV. 9, 1, 8.

**बाजबाह्वाङ्गुरचन्द्र** (बाज - बा० - चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 645.

**बाड्** (बाड् Vop.), **बाडते** *baden* (बाड्वाय्ये, बाड्वावे) Dhātup. 8, 34.

**बाडोर** m. *ein gemisthelter Arbeiter* Çabdānthak. bei Wilson.

**बाठ** (partic. von **बकु**, **बकु**) P. 7, 2, 18. Vop. 26, 111. posit. zu साधी-येस्, साधिष्ठ P. 5, 3, 63. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 62. 3, 4, 22, 237. Zu belegen nur der loc. und der acc. neutr., die als Adverbia gebraucht werden. 1) **बाठ्ठै** *laut, stark*: घसर्त्ति वा स्यविरा वेधसा गीर्वाठ्ठै वसिन्वा RV. 1, 181, 7. — 2) **बाठम्** (fast immer **बाठम्** geschr.) = **दठम्**, **भृशम्** u. s. w. AK. 1, 1, 4, 62. 3, 4, 22, 47. H. 1505. an. 2, 130. Med. dh. 3. Halā. 3, 50. = **प्रतिज्ञायाम्** AK. 3, 4, 22, 47. H. an. Med. = **घवश्यम्** Halā. *gewiss, sicherlich* Spr. 2978 (wo das adv. zum Folgenden zu ziehen ist). 3596. **बाठमेषु दिवसेषु पार्थिवः कर्म साधयति पुत्रजन्मने** Ragh. 19, 52. Prabh. 15, 8. Gewöhnlich als Partikel der Einwilligung, Bestätigung oder Bejahung nach einer Aufforderung, einer Behauptung oder einer Frage: *einverstanden, gut, so geschehe es, so ist es, ja* N. 17, 21. MBh. 1, 764. 13, 1485. 2969. R. 1, 30, 9. 37, 13. 52, 19. 60, 32. 67, 15. 2, 98, 18. R. Gonn. 1, 13. 16. Māṇṣ. 123, 11. Kathā. 24, 68. 26, 162. 45, 110. Som. Nālā 135. Bhāg. P. 3, 12, 20. 22, 15. 5, 1, 5. 30. Pāṇāv. 24, 11. 122, 9. Prabh. 12, 7. Çāṅk. zu Brh. An. Up. S. 92.

**बाठसखन्** (बाठ + स०) adj. *kräftig dahineilend*: **विसृष्टरातिर्याति बाठसखा विद्यासु पुत्सु सद्भिः** RV. 1, 122, 10.

**बाण** m. n. Siddh. K. 248, b, 5. 1) m. oxyt. und parox. *Rohrpfiff, Pfeil* AK. 2, 8, 2, 54. 3, 4, 22, 45. Trik. 2, 8, 52. 3, 3, 185. H. 778. fg. 229. an. 2, 149. Med. ṇ. 27. Halā. 2, 311. 3, 68. यत्र बाणाः सेपतसि RV. 6, 75, 17. वा ते यानि गर्भं एतु पुमान्बाणां श्वेषुधम् AV. 3, 23, 2. 6, 106, 2. Kauç. 35. Sund. 2, 16. Draup. 9, 9. MBh. 8, 8192. Daç. 1, 23. 50. R. 1, 4, 43. 2, 44, 18. 3, 69, 15. Spr. 429. Schol. zu Çat. Br. 14, 6, 2. **संधान** *das Aufsetzen des Pfeils auf den Bogen* Çāṅk. 52. **समुक्ति** *das Abschliessen eines Pfeils* H. 780. Halā. 2, 315. **सर्पिन्** Ragh. 12, 50. **सिद्धि** *das Treffen der Pfeile* Kām. Nibh. 14, 25. 27. कन्दर्प० Spr. 1970. 2518. Brahman-P. in Lā.

53, 13. Vnt. 7, 4. *Wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes, Bez. der Zahl fünf* Sūmā. 2, 17. 8, 3. 12, 89. Çaut. 16. 27. Vgl. पञ्चबाण. — 2) m. *ein best. Theil eines Pfeils* H. an. **बाणा** f. *das hintere Ende eines Pfeils* (बाणमूल) Med. Vgl. बाणवत्. — 3) **Ziel**: **यो योगो भगवद्बाणः यो भगवत्संलतीकरोति** Schol.) Bhāg. P. 3, 25, 29. — 4) m. *eine best. Rohrwart*, = **भद्रमुञ्ज** Rāṅā. im ÇKDa. — 5) m. f. (घा) *eine blau blühende Bartleria* AK. 2, 4, 2, 55. Trik. 3, 3, 138. H. an. Med. Vāṅ. beim Schol. zu Çāṅk. 6, 46. **विकचवाणदलावलपः** Çāṅk. 6, 46. — 6) m. *Kühnheit* Med. — 7) m. = **केवल** Med. — 8) n. *Körper* Praçnop. 2, 2. — 9) N. pr. a) eines Asura, eines Sohnes des Bali, Feindes des Vishṇu und Günstlings des Çiva, AK. 3, 4, 22, 48. Trik. 2, 8, 22. H. 221. H. an. Med. Vāṅ. beim Schol. zu H. 210. MBh. 1, 2528. 9, 2700. 12, 8264. Hariv. 190. fg. 2362. 3135. 9793. 9806. fgg. 10731. fgg. Kathā. 31, 11. 27, 142. VP. 147. 593. fgg. Bhāg. P. 3, 3, 11. 6, 8, 16. fg. 8, 10, 19. 29. **जित्** Bein. Vishṇu's H. 221. Sch. **कन्** desgl. Wilson und ÇKDa. angeblich nach H. **बाणारि** desgl. Çabdānthak. bei Wilson. **बाणामुता** Bāṇa's Tochter, Bein. der Ūshā, Çabdā. im ÇKDa. — b) eines Wesens im Gefolge des Skanda (neben **खड्ग** *Schwert*) MBh. 9, 2569. — c) eines Fürsten Hariv. 5018. 5499. eines Sohnes des Vikukshi und Vaters des Anaraṇja, R. 1, 70, 22. fg. (72, 20 Gonn.). 2, 110, 9. — d) eines Dichters, Verfassers der Kādambari, des Harshakarita und vielleicht auch der Ratnāvali (nach Hall.), Dhāt. im ÇKDa. Verz. d. B. H. No. 561. fg. Verz. d. Oxf. H. 142, a, 15. 238, b, 15. No. 334. Hall. in der Einl. zu Vāṣav. 7. 8. 21. 49. **भट्ट** Verz. d. Oxf. H. 124, b, 33. No. 212. — e) eines Mannes niedriger Herkunft Rāṅā-Tam. 6, 318. — Die Bed. *Feuer* bei Wilson und im ÇKDa. beruht auf einer falschen Zerlegung von **बुद्धवाण** Trik. 1, 1, 66.

**बाणगङ्गा** (बाण + ग०) f. N. pr. eines bei Someça vorbeifliessenden Flusses, der durch einen *Pfeilschuss* Rāvaṇa's entsandt sein soll: **सेमेशाहन्तिषो भगो बाणोनाद्रिं विभिद्यैव । रावणेन प्रकृतिता जलधाराति-पुण्यदा ॥ बाणगङ्गेति विख्याता या स्नानादघटारिणी** Vāṇā-P. im ÇKDa.

**बाणाता** (von **बाण**) f. *das Pfeil-Sein* Kumāras. 4, 14.

**बाणाधि** (बाण 1. + 3. धि) m. *Köcher* H. 782. Sch. वि० MBh. 8, 3192.

**बाणानाशा** (बाण 1. + नाश) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 19, b, 18. 25.

**बाणपञ्चानन** (बाण + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 31.

**बाणपथ** (बाण + पथ) m. *Pfeilschussweite*: **पथातीति** Vikr. 77, 6.

**बाणपात** (बाण 1. + पात) m. dass.: **वर्तिन्** Çāṅk. 6, 13. **पथवर्तिन्** v. l.

**बाणपुङ्खा** (बाण + पुङ्ख) f. *eine best. Pflanze*, = **शरपुङ्खा** Rāṅā. im ÇKDa.

**बाणपुर** n. *die Stadt des Asura Bāṇa*, = **देवीकाट**, **शोणितपुर** u. s. w. Trik. 2, 1, 17. H. 977.

**बाणभट्ट** s. u. **बाण** 8, d.

**बाणामय** (von **बाण**) adj. *aus Pfeilen bestehend, durch Pfeile gebildet*: **वर्ष** MBh. 1, 4102. 3, 670. 4, 1889. तेजस् 5, 2100.

**बाणालिङ्ग** (बाण + लिङ्ग) n. N. pr. eines an der Narmadā befindlichen Liṅga Merutanta 9 und Jogasīra im ÇKDa.

**बाणवत्** (von **बाण**) adj. 1) *aus Rohr bestehend, arundineus*; m. auch so v. a. *Pfeil* Çat. Br. 14, 6, 2. Kāṭ. Çā. 22, 10, 25. Çāṅk. Çā. 14, 22,

11. — 2) *Rohre enthaltend*, m. so v. a. *Köcher* VS. 16, 10. ÇAT. Br. 5, 3, 11.

बाणवार (बाण + वार) m. *Kürass*, *Jacks Harn*. 197. ÇABDAR. im ÇKDR. n. Suçr. 2, 142, 12. — Vgl. वारबाण.

बाणाशय (बाण + शय) m. *Köcher* HAL. 2, 310.

बाणासन (बाण + 1. शय) n. 1) *Bogen* R. 3, 69, 15. 4, 31, 5. ÇAK. 28, 19. — 2) *Bogensehne* H. 776. HAL. 2, 309.

बाणिन् (von बाण) adj. mit einem Pfeile versehen An. 5, 25. R. 3, 55, 12.

बाणेश्वर (बाण + ईश्वर) m. N. pr. eines Heiligtums Verz. d. Oxf. H. 71, a, 1.

बादर 1) adj. a) vom Judendorn kommend: Holz Suçr. 2, 350, 19. — b) baumwollen AK. 2, 6, 2, 12. H. 669. HAL. 2, 395. — 2) m. a) die Baumwollenstände H. 1139. HAL. 2, 47. f. छा. dass. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) pl. N. pr. eines Volkes VAR. BH. S. 14, 19. — 3) n. a) = बदर *Brustbeere* Suçr. 2, 504, 13. — b) die Beere des *Abrus precatorius* H. an. 3, 600. fg. MRD. r. 213. die Pflanze selbst MRD. — c) = वीर wohl eine best. Pflanze MRD. — d) Seide. — e) Wasser H. an. — f) eine nach rechts sich wendende Muschel (दतिपावर्तशङ्ख) H. an. MRD. — Die 3 letzten Bedeutungen gehen WILSON und ÇKDR. dem Worte वार्दर, wie in MRD. gedruckt ist, was aber in den Corrigg. zu बादर verbessert wird.

बादरायण 1) m. patron. von बदर gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. PRAVAR. BH. in Verz. d. B. H. 36, 15. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 377. angeblicher Verfasser der zur Uttaramimāṃsā gehörigen Çāṭiraka-sūtra WEBER, Lit. 216. fgg. GAIM. 1, 5. ÇAND. 30. 91. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 15. mit Vjāsa identificiert TRIK. 2, 7, 20. H. 847. ÇABDAR. im ÇKDR. BH. P. 4, 1, 7. 7, 1. 3, 5, 19. 8, 13, 15. 9, 22, 22. ÇALPATI in Z. f. d. K. d. M. 4, 324. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 7. ein Astronom Ind. St. 2, 251. Verz. d. Oxf. H. No. 780. 794. pl. WEBER, GJOT. 100, 1. — 2) adj. von Bāda-raja verfasst Ind. St. 2, 248.

बादरायणि m. patron. von बादरायण ANUKR. zu AV. 7, 59. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. Vjāsa's Sohn BH. P. 1, 7, 11. 6, 4, 3. = बादरायण d. i. Vjāsa ÇABDAR. im ÇKDR.

बादरि m. patron. von बदर KĪTJ. ÇA. 4, 3, 18. PRAVAR. BH. in Verz. d. B. H. 58, 5. Verz. d. Oxf. H. No. 333.

बादरिक (von बदर) adj. der sich mit dem Einsammeln von Brustbeeren abgibt P. 4, 4, 32. Sch.

1. बाध्. बाधते (लोडने, विलोडने, लोडने, विरुते) DHĀTUP. 2, 4. अबाधे; hier und da aus metrischen Rücksichten auch act.; partic. बाधित. 1) drängen, verdrängen, vertreiben, verjagen: बाधस्व हरे निर्भतिं पृचि: RV. 1, 24, 9. 3, 8, 2. शत्रून् 4, 28, 4. स्पृध: 6, 5, 6. 47, 12. 30. तम: 64, 3, 7, 77. 1. 10, 37, 4. हरे अज्ञाता उपसेा अबाधे 4, 23, 7. AV. 1, 16, 3. 8, 6, 35. 9, 2, 18. धन्वना खानम् ÇAT. Br. 11, 1, 5, 10. घ्रायतनात् 8, 4, 3. KATHAS. 50, 122. उक्तेन बाध्यते शीतं शीतेनाक्षं च बाध्यते MBH. 14, 317. 319. PRAB. 115, 1. Spr. 117. Kap. 3, 77. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 6, 1, 17. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 109. — 2) bedrängen, hemmen, Jmd zu Leibe gehen, beeinträchtigen, bedrücken, belästigen, beunruhigen, peinigen: करो यत्र वरिवो बाधिताय RV. 6, 18, 14. 49, 13. 7, 91, 1. 8, 62, 18. नरो यामनि बाधितास: 10, 80, 5. उत वा मा न बाधेत er könnte mich etwa bedrücken AIR. Br. 3, 46. बाधमे ज्ञानवृषभे मनुयो RV. 8, 46, 4. (प्रच्छन्नतस्काराः) नित्यं बाधते भद्रिका: प्रजा: M. 9, 226. 248. प्रूढो हि धनमासाय ब्राह्मणानिव बाधते 10,

139. MBH. 1, 5309, 3, 8855. 4, 978. 14, 96. fg. 151. बाधसे वृषभा गाश गा-वश्याः R. 1, 14, 13. RAGH. 2, 14. Spr. 1301. 2176. 2250. 2891. KATHAS. 29, 103. BH. P. 3, 19, 4. 8, 5, 15 ed. Bomb. (BURNOUR बध्यमान् für बाध्यमान्). MĀRK. P. 27, 11. 104, 13. 112, 13. BHATT. 14, 45. पतंगा वृष्टिका: कीटा दंशाश्च मशकाः सन् । बाधसे नित्यम् R. 3, 28, 21. RĀGA-TAR. 3, 401. एषा कनकोखा मे कृदयं देवि बाधते KATHAS. 24, 24. मकावनं शत्रुभिर्बाध्यमानम् DRAUP. 6, 3. MBH. 3, 13589. 4, 974. VID. 62. Beschwerden machen, zu schaffen machen, quälen (von Seiten eines leblosen Dinges); mit dem acc.: कटुको रसो जिह्वायं बाधते Suçr. 1, 185, 5. सात्प्यमन्नं न बाधते 242, 2. न बाधते तत्र रजः An. 4, 47. बाधते मेथुनम् MBH. 13, 1499. निद्रा बाधते माम् Schläfrigkeit quält mich 2744. न मा नृ-द्वाधते 14, 2751. न राज्यादशनं सीते न मुहुर्द्विर्विनाभावः । मनो मे बाधते R. 2, 94, 3. MRGH. 54. Spr. 81. न तथा बाध्यते लोके प्रकृत्या निर्धनो जनः । यथा इव्याणि संप्राप्य तैर्विकीनः leidet 1385. तन्नता तीव्रा मा कृदि बाधते KATHAS. 23, 2. 25, 91. 35, 29. 50, 138. MĀRK. P. 60, 6. PAÑĀT. 221, 3. HIT. 57, 5. रेणुभिर्बाधितदम् RĀGA-TAR. 3, 402. mit dem gen.: स्थविरा-णामपि स्त्रीणां बाधते मेथुनञ्चरः MBH. 13, 1516. Etwas beeinträchtigen: धर्मो यो बाधते धर्मो न स धर्मः कृधर्मं तत् MBH. 3, 10571. न धर्ममर्थकामा-भ्यां ववाधे न च तेन तौ । नार्थं कामेन कामं वा सो र्धेन RAGH. 17, 57. KATHAS. 32, 35. BH. P. 8, 20, 2. DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 6. कर्मणा बाध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न बाध्यते so v. a. Einfluss ausüben, einwirken Spr. 3875. — act.: अबाध (अबाधे?) सर्वानसकृद्भिर्देवांश्च वै भृशम् MBH. 3, 13587. पुद्गेन बाधेपुरिमास्तथैव तैर्बाध्यमाना युधि तांश्च कृत्युः 5, 22. कृ-स्ताभ्यां यदि वा पद्भ्यां रज्ज्वा दण्डेन वा पुनः । लोष्टेः स्तम्भेरुपायैर्वा जतू-न्बाधति शोभने ॥ 13. 6714. fg. प्राक्संध्या परिघयस्ता ताभिर्बाधति भा-स्कारम् HARIV. 4260. न बाधिष्यथ चेद्विप्रान् 7976. लोकान्सर्वान्बाधति भारत 8210. बाध्यत्येव (hier बाधत्येव) दिवौकसः 8219. — 3) auseinanderdrängen: वरीणो ग्यावा पृथिवी अबाधत RV. 10, 113, 5. त्रेभ्यो वच-सा बाधत् ग्याम् pulsavit costum 5, 29, 6; vgl. die verworrene Stelle AV. 5, 13, 3. — 4) verdrängen so v. a. aufheben, beseitigen, nichtig machen NILAK. 164. Schol. zu Kap. 1, 60. 71. Ind. St. 8, 221, 4. Schol. zu P. 1, 2, 9. 2, 2, 3. 4, 3, 16. 6, 1, 198. 7, 3, 29. VOP. 26, 2. बाधित absurd, falsch: घर्थ Schol. zu Kap. 1, 9. einer der fünf केलाभास TANNAS. 40. 48. अबाधित richtig: प्रतिज्ञा Schol. zu GAIM. 1, 19. keiner Ausnahme unterliegend AK. 3, 6, 9, 13. nicht verboten, erlaubt: अबाधितस्थानेषु पथि वा क्षेत्रेषु वा अप्रतिक्तावकाशेषु यत्र यत्रोपधयो विद्यन्ते KULL. zu M. 4, 5. — 5) Druck oder Beschwerde empfinden: स प्रत्यङ्मुखायत TS. 2, 2, 4, 4: 5.

— caus. अबाधयत् P. 7, 4, 2. Schol. Jmd bedrängen, belästigen, pei- nigen, bekämpfen: स बाधयति लोकास्त्रींस्विद्विस्वातसेश्चरः R. 1, 14, 15 (16 GOM.). जरासंधं बलेदयं यत्रोभौ बाधयिष्यतः HARIV. 5326. कृत्स्नं शक्नो ऽप्यबाधयन् (vom Schol. auf बध् zurückgeführt; s. u. dem caus. von ब- न्ध्) BHATT. 6, 115.

— doaid. बीभत्सते P. 3, 1, 6 (auf बध् zurückgeführt). (sich getrennt zu halten suchen von) Abseitung empfinden, Ekol zeigen, sich scheuen vor (abl.): पुरुषः स्वादितेसो बीभत्सते TBA. 1, 1, 2, 8. वासात् AIR. Br. 3, 46. ÇAT. Br. 11, 1, 6, 30. वृत्रात् 7, 2, 2, 2. 12, 4, 2, 2. 7, 2, 4. PAÑĀT. Br. 8, 4, 5. नाद्यो बीभत्सते KĪTJ. ÇA. 25, 4, 9. 5, 25. बीभत्सेयातो चेत् नाना चमसौ स्याताम् LĪTJ. 2, 4, 12. बीभत्सित widerlich, ektig BH. P. 5, 5, 32.

बन्धि 26, 23 (Bunnouf an beiden Stellen fälschlich बन्धित्सित). — Vgl. बन्धिता, बन्धित्सु.

— *intens. in die Enge treiben, einschränken; zusammensperren:* बन्धिमिन्त्रं बन्धितासो दिवि ते बन्धे शर्वः RV. 1, 80, 12. बन्धे रोचना दिवि 81, 5. बन्धस्य पद्मदधानस्य रोदसी मेदे सुतस्य शर्वसार्भिन्धिर्ः in die Enge getrieben 32, 10. परिष्ठिता अतृणद्वधानाः सीरा इन्द्रः अर्चितवे पृथिव्या एङ्गस्वयं, eingeschlossen 4, 19, 8. 22, 7. तमर्णवान्बन्धानां अरम्णाः 5, 32, 1. 2. आ वा रथो रोदसी बन्धानो पातु anstossend an (weil der Raum zu eng ist) 7, 69, 1.

— *बन्धि sehr grosse Beschwerde machen, grosse Pein verursachen;* mit dem acc.: कश्चित्सखी वो नातिबाधते शरीरतापः Çāk. Ch. 33, 11. mit dem gen.: भवन्तं शरणां प्राप्य नातिबाधति मे भयम् HARIV. 6088. Vgl. u. dem desid. des simpl.

— *अधि Jmd (acc.) belästigen, zu Leibe gehen:* न चैकः स समर्थो ऽस्मान्पाण्डवार्थे ऽधिबाधितुम् MBh. 1, 5693.

— *अनु belästigen, quälen, martern:* तपरेगेण पार्थिवः । तेनानुबाध्यमानो ऽभूत्पर्यस्यथातुरः ॥ RĀGĀ-TAN. 5, 442. अनुबाध्यमानश्च कान्याज्ञन्मशुचा KATHĀS. 28, 46.

— *अप्य verdrängen, vertreiben, verjagen:* उरिता RV. 1, 35, 3. अमीवाम् 9, 85, 3. द्विषः 90, 8. 5, 80, 5. 6, 6, 6. 7, 30, 2. तमीसि 56, 20. उषा उच्छत्यर्ष बाधतामधम् 10, 35, 3. 103, 4. AV. 5, 22, 1. 12, 3, 15. VS. 17, 54. AIR. Br. 1, 13, 8, 27. शत्यं उरुप्रक्रमन्त्यतो ऽप्यबाध्यमानं पाठयित्वाद्देरुत् wegedrücken Suçā. 1, 101, 4. — *caus. vertreiben, verjagen:* रतो अप्य बाध्यास्मत् AV. 12, 1, 49. — *desid. Ekel empfinden vor:* तेभ्यो वै देवा अप्येवाभीमत्सस मनुष्यगन्धात् AIR. Br. 3, 30.

— *अभि 1) auf den Feind eindringen:* सन्नवसो ऽभिबाधेयुः कुर्वतो भैरवाब्रवान् MBh. 12, 3731. — *2) hemmen:* न चक्रमभि बाधते RV. 8, 3, 34. — *3) beunruhigen, quälen, Sorgen verursachen:* कृते पुरुषकारे हि मरणं नाभिबाधते (नातिबाधते?) R. 4, 64, 59.

— *अव abhalten:* यो अर्षुदुम्व नीचा बन्धाधे RV. 2, 14, 4. AV. 4, 35, 7. TS. 3, 5, 3, 1. रतः VS. 6, 16. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 12. 3, 5, 7. 2, 2, 2, 10. 3, 6, 4, 15. Schol. zu TS. I, S. 457, 9, 15.

— *आ 1) andrängen:* ते ऽसुरा दिग्भ्य आबाधन्त TS. 5, 7, 2, 1. — *2) be-drängen, peinigten, quälen:* आबाध्यते (so ist zu lesen) न खलु मेदेनैव लब्धात्तरवादाबाधसे मनसिजमपि प्राप्तकालाः कुमार्यः Çāk. Ch. 58, 9. fg. (किरण्यकशिपुः) आबाधमानः पृथिवीम् Verz. d. Oxf. H. 57, a, 25. — *3) für nichtig —, für falsch erklären* Bāg. P. 7, 15, 58. — Vgl. आबाध.

— *उद् hervordringen, herausdringen:* अग्रिरुद्धाधते ÇAT. Br. 4, 2, 2, 19. स पदभिष्ठित उद्बाधत 5, 4, 2, 9.

— *उप s. अनुपबाध.*

— *नि niederdrücken, einzwängen, beengen, bedrängen:* पितृस्त्यज्ञसा नि बाधितः RV. 1, 119, 8. 7, 83, 6. पदा पणीनि बाधस्व 8, 53, 2. उच्छ्रस्व पृथिवि मा नि बाधथाः 10, 18, 11. 33, 2. — Vgl. निबाध.

— *निस् abhalten:* धातव्यम् KĀTH. 19, 11. 20, 5. — Vgl. निर्बाध, निर्बाध्य.

— *परि 1) belästigen, beunruhigen, peinigten:* सर्वास्तेनाभ्यमान्दानवास्तदा । निक्षया परिबाधमानाः MBh. 3, 8748. वाष्पविन्दुरधरं परिबाधमानः Çāk. 184. — *2) fern halten, abhalten, ausschliessen von; schützen*

vor (abl.): उरुक्तं परिबाधमाना मेखता PĀ. GĀM. 2, 2. Nī. 9, 15. RV. 8, 16, 32. व्यापा कृतिम् 75, 14. 9, 97, 10. दिवः TBa. 3, 2, 9, 5. KĀTH. 27, 4. परि माये दुष्पा तादाधस्व VS. 4, 28. उरुक्तात् GOM. 2, 10, 13. ÇĀK. GĀM. 2, 2. धोर्षधयो वा एतं प्रजाये परिबाधसे verhindern an TS. 2, 1, 2, 3. सूतोः KĀTH. 13, 4. — Vgl. परिबाध fg. — *desid. परिविबाधिते abzuhalten —, fernzuhalten bestrebt sein* ÇAT. 3, 6, 4, 12. 4, 2, 2, 10.

— *प्र 1) vorwärts drängen, treiben:* प्रबाधिता सक्तसा दैव्येन RV. 10, 108, 9. बाहुभ्यां प्रबाधते कर्माणि fördern Nī. 3, 9. — *2) zurückschlagen, abwehren, vertreiben:* शत्रुम् MBh. 5, 5135. 7, 5292. 9, 5316 (act.). न मृत्युसेनामापासी जातु कश्चित्प्रबाधते Spr. 4331. न तेन (कोरेण) सिंहे मशकान्प्रबाधते PĀNĀT. ed. ORN. I, 226. कथं नु देवं शक्येत पौरुषेण प्रबाधितुम् MBh. 2, 1648. Spr. 1251. दिनकरभाः प्रबाधमानं वर्षत्रम् R. 2, 107, 18 (115, 18 GOM.). पत्र मक्काप्रवरशिरोमणयः सर्वे तमः प्रबाधते Bāg. P. 5, 24, 12. — *3) Jmd bedrängen, bedrücken, beunruhigen, hart zusetzen, peinigten* DRAUP. 9, 8. MBh. 1, 5808. 7569. 4, 1179. 7, 6822. ताः कामलुब्धाः प्रमदाः प्राबाधन्त नरान्सदा 13, 2256. 4066. Spr. 1454. R. 2, 53, 15 (17 GOM.). 3, 42, 27. KĀM. NĪTIS. 6, 6. प्रबाधमानस्य जगति BHATT. 12, 2. (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तद्वन्प्रबाधते Spr. 1046. पिपासा मा प्रबाधते MBh. 4, 440. शोको नास्मान्प्रबाधते 15, 970. Bāg. P. 4, 25, 30. यदि मत्सनिधिवेतान्यातना न प्रबाधते MĀK. P. 15, 57. 53. Etwas beeinträchtigen: कश्चिदर्थेन वा धर्म धर्मेणार्थमथापि वा । उभौ वा प्रीतिसरेण न कामेन प्रबाधसे ॥ MBh. 2, 153. — *4) aufheben, beseitigen* KĀR. 3 zu P. 7, 2, 90. — Vgl. प्रबाधक fg. — *intens.:* प्रबाधमाना रथ्येव याति विश्वा अपो बन्धिना सिन्धुरन्याः voraneilend, überholend RV. 7, 93, 1.

— *संप्र 1) zurückschlagen, bekämpfen:* (एतावताम) द्राणां च सूतपुत्रं च प्रपातो संप्रबाधितुम् MBh. 7, 7761. — *2) Leiden verursachen, quälen:* कश्चिद्व्याधिर्न ते पुत्र शरीरे (शरीर?) संप्रबाधते R. GOM. 2, 95, 10.

— *प्रति 1) zurückschlagen, von sich abwehren, bekämpfen* MBh. 2, 657 (act.). 3, 12395. 5, 2270. 6, 4407. 7, 1201. शरस्तद्वन् प्रतिबाधमानः 6, 3779. यस्तु क्रोधं समुत्पन्नं प्रज्ञया प्रतिबाधते 3, 1081. 14, 638. भविष्यति वने यानि तपोविघ्नकराणि ते । रथेन प्रतिबाधिष्ये तानि सर्वाणि R. 2, 52, 46 (51, 12 GOM.). abweisen: ज्ञानन्वक्रां (प्रज्ञा) न सेवेत प्रतिबाधेत (so die ed. Bomb.) चागतान् MBh. 12, 3686. hemmen: धनम् ÇAT. Br. 3, 6, 4, 11. तेजसा प्रतिबाधितः SĀV. 1, 24. — *2) belästigen, quälen:* व्याधिर्न ते कश्चिच्छरीरे प्रतिबाधते R. 2, 87, 9. तव सत्ये निविष्टस्य वाक्यं मा प्रतिबाधते HARIV. 9635. — Vgl. प्रतिबाधक fg.

— *वि 1) auseinanderdrängen, — treiben; vertreiben, verjagen:* इन्द्रं स्तवा नृतेम यस्य मङ्गा विबबाधे रोचना वि ज्ञो घतान् RV. 10, 89, 1. वि बाधिष्ठस्य रोदसी मक्त्वा 7, 23, 3. 1, 51, 10. पावक्रादी विबबाधे अग्निः AV. 8, 9, 6. VS. 14, 11. वि वा रथो ऽत्तान्द्वि बाधते वर्तन्मिर्याम् RV. 7, 69, 3. वि पाञ्जसा बाधस्व द्विषः 3, 15, 1. 2, 23, 3. 5. 6, 65, 2. ततो यद्म वि बाधधे 10, 97, 12. 98, 12. 112, 4. 68, 9. KĀTH. 10, 7. कृत्याः AV. 8, 5, 7. — *2) belästigen, peinigten, quälen:* (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तद्वन्विबाधते Spr. 1046. v. l. पद विपापपणेन उर्भगासो विबाधसे Bāg. P. 3, 20, 34. MĀK. P. 51, 62. beeinträchtigen: कश्चिदर्थेन वा धर्ममर्थ धर्मेण वा पुनः । उभौ वा प्रीतिसरेण कामेन न विबाधसे ॥ R. GOM. 2, 109, 61. — Vgl. विबाध. — *intens. entlassen, frei machen:* वि पृत्तो बाधधे नृभि स्त्वानः RV. 7, 36, 5.

— सम् 1) *zusammendrücken, beengen*: मा त्वं वृत्तः (Tottenbaum) सं बाधिष्ठ AV. 18,2,25. — 2) *zusammendrängen, festbinden* ÇĀṆK. Çā. 17, 10,16. 18,24,3. — 3) *quälen, peinigen*: पीतमात्रे तु पानीये न मां संबाधते जुधा R. 6,82,155. — Vgl. संबाध fg.

2. बाध् f. an den beiden folgenden Stellen fehlerhaft getrennt von der vorangehenden Praeposition (s. परिबाध्): विश्वा घृष्टं दिष्ः परि बाधौ त्वही मधः RV. 8,43,10. साक्षौ इन्द्रो परि बाधो अर्प ह्यमु 9,103,6. — Vgl. हु०.

1. बाध् (von 1. बाध्) 1) m. *Plagegeist*: दानवानाम् HARIV. 7422. — 2) m. *Hemmung, Widerstand, Bedrängnis*: पदीमभै मरुति वा कृतितौ बाधे मरुतो अक्षम देवान् RV. 6,50,4. पुरो नो बाधादुरितानि पारय 9, 70,9. — 2) *Pain, Schmerz, Beschwerde, Leiden*: m. TRIK. 3,3,219. H. 1371. Sch. किमान्यो बौद्धबाधाय पतत्त्या प्रतिवत्सरम् zum Leidwesen RĀGA-TAR. 1,180. घवाधकर् Suçr. 1,130,7. बाधा f. dass. AK. 1,2,3,3. H. 1371. an. 2,243. MED. dh. 10. HALĀJ. 5,48. एष देवि सतां मार्गो बाधा यत्र न विद्यते MBh. 13,6724. कुर्वन्ति हृदये बाधाम् Suçr. 1,464,12. रत्न्या मरु विवृण्वते मदनबाधा VIKR. 41,15. ÇĀK. 32,5. चरणस्य वामस्य Schmerzen am linken Fusse MĀLAV. 53. अमर्० die Belästigung, die Einem eine Biene verursacht, ÇĀK. 11,18. तेभ्यो (दानवेभ्यः) न स्याद्यथा बाधा मुनोनां त्वं तथा कुरु MĀRK. P. 22,3. घवाधा द्विसमुष्यानामन्वेष्टव्या सैव हि dass ihnen kein Leid widerfahre 2. 92,1. अल्पबाध adj. der wenig Leiden hat MBh. 3,12623. 13,6723. Schaden, Nachtheil: यस्य कोपे मकाबाधः प्रसादश्च मकाफलः 4,116. अल्पबाध geringen Schaden bringend JĀṆ. 2,156. सबाध mit Nachtheil verbunden für (gen.) 249. स्वार्थस्य बाधेन s. zu Spr. 876 am Ende des 3ten Theiles. धर्मबाध Beeinträchtigung KATHĀS. 43,17. न बाधा विद्यते यत्र तं धर्मं समुपाचरेत् MBh. 3,10572. — 3) *Aufhebung, Beseitigung, Nichtigmachung; Widerspruch, Absurdität*: m. TRIK. H. an. MED. येन मे परलोकबाधो (v. l. बाधा) न भवति so v. a. wodurch ich nicht um den Himmel komme PAKĀT. 167,8. Kap. 1,35. 148. Schol. zu 1,80. Verz. d. Oxf. H. No. 593. fg. NĪLAK. 171. 232. 242. MADHUS. in Ind. St. 1,19,8. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. Schol. zu P. 1,4,93. 3,3,11. SĪH. D. 8,18. 10,21. साध्यग्रन्थो यत्र पतस्त्वमो बाध उदाहृतः BRAHMA. 77. बाधा f. H. an. MED. HALĀJ. Schol. zu JOGAS. 2,33. — Vgl. घ०, तुवि० stark drängend und प्राण०, बाहु०.

2. बाध (wie oben) m. etwa Drang: बाधो मरुतो न प्रयुक्ति RV. 8,11, 1. भराण्याङ्गुषं बाधे सुवृक्ति 1,64,2. तस्मा आर्युः प्रजावदिदधे अर्चत्योऽस्त 132,8. Nach NAGH. 2,9 so v. a. बल; nach SĪJ. so v. a. बाधक, बाधन.

1. बाधक (wie oben) 1) adj. a) *belästigend, beunruhigend, peinigend*: शत्रु० (कार्यक) R. 2,100,19. — b) *zu Nichte machend, aufhebend, beseitigend*: धर्मो धर्मानुबन्धार्थो धर्मो नातमार्थबाधकः beeinträchtigend MĀRK. P. 34,16. न कार्यं धर्मबाधकम् MBh. 12,3250. त्रयाणां साधकं पत्स्यादुपेयिकस्य वा पुनः । कार्यं तदपि कुर्वति न त्वेकार्यं द्विबाधकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 216,6,25. fg. अित्स्वरबाधको ऽयम् Schol. zu P. 6,1,159. 3,1, 94. 4,2,38. 2,2,8. VĀRTT. 1. ÇĀṆK. zu KĀND. Up. S. 5. NĪLAK. 86. Schol. zu KĪTJ. Çā. 1,4. zu Kap. 1,53. 93. — 2) m. *eine best. Frauenkrankheit*: रक्तमात्री तथा पष्ठी चाङ्कुरो जलकुमारकः (eine Silbe zu viel) । अतुर्विधो बाधकः स्यात्स्त्रीणां मूनिविभाषितः ॥ ÇKDra. nach dem VAIDJANA.

2. बाधक 1) m. *ein best. Baum* (nach dem Schol. so v. a. गिरिमास्त und राजवृत्त) GObU. 1,5,17. — 2) davon ein gleichlautendes adj. (f. ई) von diesem Baume kommend SHARV. Br. 3,8. इधम् ÇĀṆK. Çā. 14,22,14. KAUC. 16. 47. fg. धनुस् 36. सुव 116. — Vgl. बान्धुक.

बाधकता (von 1. बाधक) f. *das Bekämpfersein*: बाध्यबाधकर्ता गतः BRĀG. P. 7,1,6.

बाधन (von 1. बाध्) 1) adj. *bedrängend, belästigend, bekämpfend*: शत्रु० HARIV. 5325. — 2) f. *Unbehaglichkeit, Beschwerde* NĪJASŪTRA 1,21. — 3) n. a) *das Bedrängen, Belästigen, Peinigen*: साधु बाधनमपि रमणीयमस्याः auch wenn sie gepeinigt wird ÇĀK. 11,19, v. l. — b) *das Entfernen, Beseitigen, Aufheben*: अज्ञान० VEDĀNTAS. (Allah.) No. 142. अज्ञादिप्रकृषां उनीषो उनीषश्च बाधनार्थम् Schol. zu P. 4,1,4. 2,38.

बाधबुद्धिप्रतिबन्धकताविचार m., बाधबुद्धिवादार्थ m. oder बाधरक्ष्य n. (vgl. Verz. d. Oxf. H. 241,6,16) Titel einer Schrift HALL 54.

बाधित s. u. 1. बाध् und घवाधित. Davon nom. abstr. ०त्व n. *das Aufgehobensein, Beseitigtsein* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. 109. 142.

बाधितर् (von 1. बाध्) nom. ag. *Bedränger, Belästiger, Störer*: तं गात्रवाणां गणबाधितारम् MBh. 4,1670. सूर्यर्षिगण० 13,4017. अकारणबाधितारं स्वाध्यायेदेवपितृयज्ञतपःक्रियाणाम् PHAB. 75,4. fg.

बाधितव्य (wie oben) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen*: मायाचोरो मायया बाधयितव्यः MBh. 12,4052. 13668. — 2) *zu beseitigen, aufzuheben* Schol. zu KĪTJ. Çā. 77,2 v. u.

बाधिरक von बाधिर gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4,2,80.

बाधिरिकं m. metron. von बाधिरिका gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

बाधिर्य (von बाधिर) n. *Taubheit* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. Spr. 3949. MBh. 12,10651. Suçr. 1,257,4. 260,13. 2,360,20. 361,17. MĀRK. P. 39, 52. 56. TATTVA. 35. GAUDAP. zu SĀṆKHAJ. 18.

बाध्य (von 1. बाध्) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen* Spr. 2220. KATHĀS. 32,139. BRĀG. P. 7,1,6. स्त्री० der sich von einem Weibē peinigen lässt MĀRK. P. 66,40. — 2) *was unterdrückt —, gehemmt wird*: ०रेतस्वादिना बीजर्हितः zur Erkl. von अवीजं *samenlos, zeugungsunfähig* KULL. zu M. 9,79. — 3) *aufzuheben, zu beseitigen* Comm. zu BRAHMA. im ÇKDra. Vop. 26,2.

बाध्यमान partic. praes. pass. von 1. बाध्; davon nom. abstr. ०त्व n. *das Aufgehobenwerden, Beseitigtwerden, Widerlegtwerden* NĪLAK. 164.

बाध्योग m. patron. von बाध्योग gaṇa चिदादि zu P. 4,1,104. ÇAT. Br. 14,9,4,33.

बाध्योगायनं m. patron. von बाध्योग gaṇa कृतिदादि zu P. 4,1,100.

बान्धकि m. patron. oder metron. gaṇa तौल्वत्त्यादि zu P. 2,4,61.

बान्धकिनैयं (von बन्धकी) m. *der Sohn eines Niederlichen Weibes, Bastard* gaṇa कल्याणयादि zu P. 4,1,126. Vop. 7,7. AK. 2,6,2,26. H. 548.

बान्धकेयं m. dass. gaṇa पुत्रादि zu P. 4,1,123.

बान्धव (von बन्धु) m. *ein Angehöriger, Verwandter* gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,88. AK. 2,6,2,34. 3,4,20,91. H. 561. an. 3,707. MED. v. 45. HALĀJ. 2,354. M. 5,70. 72. N. 17,24. Suçr. 1,7,12. ÇĀK. 92. मातुरातोश्च बान्धवान् M. 5,101. न मे ऽस्ति माता न पिता ज्ञातयो बान्धवाः कुतः R. 1,62,4. M. 3,264. ज्ञातिसंबन्धिवान्धवैः 4,179. यामयः, बान्धवाः,

संबन्धिनः, मातृमातुलाः 188. संबन्धिवान्धवैः 8, 74. KATHA. 45, 7. समित्र-  
ज्ञातिबान्धवान् M. 9, 269. सखिसंबन्धिवान्धवान् JĀN. 1, 108. मित्रस्वस्र-  
नबान्धवाः Spr. 2437. Var. in LA. 32, 7. बलवत्तः समृद्धार्था मित्रवान्धव-  
नन्दनाः । श्रित्यन्योऽन्यमाश्रित्य दुमाः काननशा इव ॥ Hip. 1, 42. Frau  
und Kinder darunter verstanden Brāhmaṇ. 1, 85. der Sohn so genannt  
DAG. 2, 44. सा स्मशानाश्रितस्ते ज्ञातयः सक्त बान्धवैः Spr. 398. M. 4, 241.  
दिकपून्या वेदबान्धवा Spr. 249. व्यासनेषु च बान्धवान् (ज्ञानीयात्) 352.  
उत्सवे व्यसने चैव दुर्भिते शत्रुविपके । राजद्वारे स्मशाने च यस्तिष्ठति स  
बान्धवः ॥ 458. धनेभ्यः परो बान्धवो नास्ति लोके 1305. लज्जते बान्धवा-  
स्तेन संबन्धं गोपायति च — यस्य न स्युः कपर्दिकाः 2654. सद्भावेन च बा-  
न्धवम् (करेत्) 3332. राजानो मल्लिवान्धवाः । पतयो बान्धवाः स्त्रीणां ब्रा-  
ह्मणा वेदबान्धवाः ॥ 4520. प्रगुप्तप्रियं (यौवन) 3018. बान्धव्यं शवम्  
M. 10, 55. नृपमेव सबान्धवम् 7, 28. 111. Am Ende eines adj. comp. f. घा  
R. 2, 97, 27. KATHA. 23, 25. 31, 56. 33, 1. Freund H. an. MRD. — Vgl.  
पिक°, पितृ°, राज°, वन्धु.

बान्धवक (von बान्धव) adj. verwandtschaftlich: विधि HARIV. 5704.

बान्धव्य (wie eben) n. verwandtschaftliches Verhältniss KATHA. 19, 53.

बान्धुक adj. vom Bandhuka-Baume stammend: इध्म KĀṬH. 21, 10.

— Vgl. 2. बाधक und बन्धूक.

बान्धुकिनेर्यं m. metron. von बन्धुको v. l. im gaṇa कल्याण्यादि zu  
P. 4, 1, 126.

बान्धुपतं adj. (f. ई) von बन्धुपति gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

बाप्यदेव (बा° + देव) m. N. pr. eines Steinschneiders Inschr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 7, 29, 5. 33, 10.

बाबजीव्यास (बा° + व्यास) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H.  
No. 692.

बावर (von ववर) 1) adj. Bez. eines Pañkarātra Āc. Ca. 10, 2. —  
2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

बावरी f. N. pr. einer Stadt HALL 77.

बाँधव 1) adj. von बधु. सामन् PĀNĀV. Ba. 15, 3, 12. Ind. St. 3, 226, a.  
गतनिधनं बाँधवम् 214, a. सर्प बाँधवम् 242, b. — 2) m. patron. von बधु  
P. 4, 1, 106, Sch. CAT. Ba. 14, 5, 5, 22. 7, 2, 28. बाँधवदान्युताः, बाँधवशा-  
लङ्कापनाः, शाणकबाँधवाः gaṇa कर्तृकौत्रपादि zu P. 6, 2, 37. — 3) f. ई  
Bein. der Durgā TAT. 4, 1, 53. H. c. 47. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 22.

बाधवायणि m. patron. von बाधव; N. pr. eines Sohnes des Viçvā-  
mitra MBH. 13, 256.

बाधवीय adj. von बाधव्य Verz. d. Oxf. H. 215, b, 20. 217, b, 6. m. pl.  
die Schüler des Bābhravja 4.

बाँधव्य (patron. von बधु) m. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. राजन्यादि  
zu 2, 58. Schol. zu 6, 1, 79. 4, 146. Vor. 7, 1. 9. HARIV. 1255. N. pr. eines  
Lehrers Āc. Gaṇ. 3, 4, 4. CĀṆHU. Gaṇ. 4, 10. 6, 1. Verz. d. Oxf. H. 40,  
a, N. 2. 217, b, 4. पाञ्चाल 215, b, 13. कैशिक P. 4, 1, 106. गोपालः प्रेषितः  
पुत्रो बाधव्यो नाम नामतः MĀK. P. 112, 6. बाधव्या f. 69, 6. 134, 2. pl.:  
°शाण्डिलाः Verz. d. Oxf. H. 58, b, 38.

बाँधव्यक adj. von Bābhravja's bewohnt: देश gaṇa राजन्यादि zu  
P. 4, 2, 58.

बाधव्यायणी f. zu बाधव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 15. Schol. zu 106.

बाधुर्क (von बधु) adj. ichneumonartig d. i. wohl braun, bräunlich

gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 5, 3, 108.

बार Opening s. जिह्म°, नीचीन°.

बारकट m. Bein. Naraharadāsa's Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.

बारिष N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 775. 228.

बार्बटीर (बार्बटीर) m. 1) der Kern einer Mangofrucht. — 2) ein jun-  
ger Schoss. — 3) Zinn. — 4) der Sohn einer Hure (vgl. बर्बटी) H. an. 4,  
278. MRD. r. 287, wo st. ग्रामास्थ्यङ्कुरे wohl mit H. an. ग्रामास्थ्यङ्कुरे  
zu lesen ist.

बार्क (von 1. बर्क) adj. aus den Schwanzfedern des Pfawes gemacht:  
चामर Bha. P. 8, 10, 13.

बार्कत 1) adj. f. ई a) zum वृक्त् (सामन्) in Beziehung stehend gaṇa  
उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Agni VS. 29, 60. Indra TS. 2, 3, 2, 2. CAT. Ba. 1,  
7, 2, 17. 14, 4, 2, 12. CĀṆHU. Ba. 24, 1. 2. Ca. 1, 2, 18. LĀṬ. 4, 5, 19. Zweifel-  
haft in der Stelle: बार्कतेः सोम रत्नितः RV. 10, 85, 4. बार्कतं वाज्रजिदा-  
क्षोरान्धम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, a. — b) zum Metrum वृ-  
क्ती in Beziehung stehend, dieses vorstellend, daraus gebildet u. s. w.  
AIT. Ba. 4, 3. प्रगाथ 9. 31. RV. PĀR. 18, 1. 7. Ind. St. 3, 26, 1. 143, 26. TS.  
5, 3, 3, 3. CAT. Ba. 8, 6, 3, 3. तृच Āc. Ca. 6, 5. CĀṆHU. Ca. 9, 5, 10. fgg. प्रति-  
पद् 20, 7. 12, 6, 1. — 3) n. die Frucht der वृक्ती, eines Solanum, gaṇa  
प्रतादि zu P. 4, 3, 164. AK. 2, 4, 2, 19.

बार्कतानुष्टुभ adj. aus einer वृक्ती und einer अनुष्टुम् gebildet: प्रगाथ  
RV. PĀR. 18, 11.

बार्कसामा (von वृक्तसामन्) f. N. pr. oder Bez. eines Weibes: वि-  
जिह्वीष बार्कसामे गर्भस्ते योनिमा शयाम् AV. 5, 25, 9.

बार्कद्वयं m. pl. die Nachkommen des Brhadagni gaṇa कृपादि zu  
P. 4, 2, 111.

बार्कदीपव m. patron. von वृकदिपु; pl. Bha. P. 9, 21, 26. Die Lange  
durch das Versmaass bedingt.

बार्कडुक्थं adj. (z. B. सामन्) und patron. von वृकडुक्थ Āc. Ca. 12,  
11. CAT. Ba. 13, 2, 2, 14. PĀNĀV. Ba. 14, 9, 37. Ind. St. 3, 226, a.

बार्कद्रि (von वृकद्रि) adj.: सामन् Ind. St. 3, 226, a. PĀNĀV. Ba. 13,  
4, 15. 17. LĀṬ. 7, 2, 1. 10, 2, 1.

बार्कदेव n. Titel eines, Caunaka zugeschriebenen Buches, welches  
sonst auch वृकदेवता genannt wird, Smapeuoc. in Ind. St. 1, 102.

बार्कदल adj. zu वृकदल in Beziehung stehend: बार्कदलान्वयाः Bha.  
P. 9, 12, 15.

बार्कद्वय (von वृकद्वय) adj. zu Brh. in Beziehung stehend: रथंतर  
MBH. 5, 1711. m. patron. des Garāsaṁdha CAPPAN im CKDn. MBH. 2,  
594. HARIV. 1615. 4956. बार्कद्वया भूपालाः Bha. P. 9, 22, 47. VP. 465.  
LIA. I, Anh. xxxl. fg.

बार्कद्वय (wie eben) m. patron. des Garāsaṁdha TAT. 2, 8, 23.

बार्कवर्त adj. das Wort बर्कवत् enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

बार्कस्पत adj. f. ई zu Brhaspati in Beziehung stehend, von ihm stam-  
mend u. s. w.: ज्ञान MBH. 12, 5437. अथ बार्कस्पतः श्रीमान्युक्तः पुष्येण  
(so die ed. Bomb.) R. 2, 26, 9. किं नु बार्कस्पतो योगो युक्तः पु° 11 GOR.  
भारती MBH. 13, 3692.

बार्कस्पत्य (wie eben) adj. dass. AV. 9, 4, 1. VS. 24, 2. वृह TS. 1, 8, 9, 1.  
CAT. Ba. 3, 9, 2, 11. 4, 5, 2, 10. 13, 2, 9. KĀṬ. Ca. 23, 4, 16. नमो वृकस्प-





als Knaben handelt.

बालकृष्ण (बाल + कृष्ण) m. 1) der Knabe Kṛṣṇa BANERJEA 319. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 697. Verz. d. Oxf. H. No. 214. 236 (131, a, 1). 255. 262. 285. 580. HALL 74. 174. 175. 187. 207 (०भट्ट). WILSON, Sel. Works I, 135. Ind. St. 1, 470. mit dem Bein. Gaṅgādhara 471. बालकृष्णानन्द m. N. pr. 469. fg.

बालक्रीडा (बाल + क्रीड) f. das Treiben der Kinder MĀK. P. 109, 24.

बालक्रीडन (बाल + क्रीड) n. Kinderspiel MAHANĀT. im ÇKDn.

बालक्रीडनक (बाल + क्रीड) 1) m. (vgl. MBh. 12, 6606) Kinderspielzeug MBh. 3, 1153. 7, 3746. HARIV. 6913. Suçr. 1, 54, 15. Spielball H. 688. Cypraea moneta (कर्पर्क) RĪGĀN. im ÇKDn. Unter den Beinamen Çiva's MBh. 12, 10384. — 2) n. Kinderspiel: कृषिणा क्रीडितं नाम ०कं ततः HARIV. 3745. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 19.

बालक्रीडा (बाल + क्रीडा) f. Kinderspiel Verz. d. Oxf. H. 116, b (XI).

बालगर्भिणी (बाल + गर्भ) f. eine Kuh, die zum ersten Mal trächtig ist, AK. 2, 9, 70. TRIK. 2, 9, 20. H. 1270. HALĀJ. 2, 118.

बालगादाधरी (बालगादा?) f. Titel einer Schrift HALL 69.

बालगोपाल (बाल + गो) m. Kṛṣṇa als jugendlicher Kuhhirt PAÑĀT. im ÇKDn. WILSON, Sel. Works I, 119. 121. ०तीर्थ m. N. pr. eines Lehrers HALL 100. Verz. d. Oxf. H. No. 627. ०यतीन्द्र N. pr. eines Scholienisten ebend. S. 363, b, No. 87.

बालगौरीतीर्थ (बाल-गौरी + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

बालग्रह (बाल + ग्रह) m. Kinderdämon; es werden 9 Arten dieser Besessenheit aufgezählt Suçr. 2, 382, 5. 393, 19. MBh. 12, 5677. Verz. d. B. H. 278, 33. No. 934. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 13 und 125, b, 5 (बालग्रह gedr.). MĀK. P. 92, 17.

बालचन्द्र und बालचन्द्रम् s. u. बाल 1.

बालचन्द्रिका (बाल + चन्द्र) f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 31, 10.

बालचरित (बाल + चर) n. das Treiben des Kindes, von Abschnitten in Büchern oder von selbständigen Schriften, die über die Jugendgeschichte eines Gottes u. s. w. handeln, Verz. d. Oxf. H. 78, b, 9. SĀH. D. 147, 19. HALL 146.

बालचर्य (बाल + चर्य) m. Bein. Kārttikeja's (sich wie ein Knabe benehmend) TRIK. 1, 1, 56. H. ç. 62 (बालचर्य).

बालचर्या (wie oben) f. das Treiben eines Kindes R. GON. 1, 4, 30.

बालत्र s. बालवत्र.

बालतनय (बाल + तन) m. Acacia Catechu Willd. (खदिर) AK. 2, 4, 2, 30. — Vgl. बालदलक, बालपत्र, बालपत्रक.

बालतन्त्र (बाल + तन्त्र) n. die Pflege des Kindes und Geburtshilfe TRIK. 2, 6, 11.

बालता (von बाल) f. Kindheit, Kindesalter MBh. 1, 1730.

बालत्व (wie oben) n. dass. RAÇH. 8, 91. Spr. 378. MĀK. P. 26, 7.

बालदलक (बाल + दल) m. Acacia Catechu Willd. BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 30. ÇKDn. — Vgl. बालपत्र.

बालदेव (बाल + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 191.

बालन्दन m. patron. des Vatsapri Ind. St. 3, 459. 478. — Vgl. बालन्दन.

बालपाण्डित (बाल + पाण्डित) m. N. pr. eines Mannes BHAR. Intr. 366.

बालपत्र (बाल + पत्र) m. 1) = बालदलक BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 30.

ÇKDn. — 2) Hedysarum Alhagi (यवास) RĪGĀN. im ÇKDn. — DṚṢṬĀNTAÇ. 67 bei HAN. 223.

बालपत्रक m. = बालपत्र 1. TRIK. 2, 4, 14.

बालपुत्र (बाल + पुत्र) adj. f. eine kleine Kinder —, ein Junges habend BRĀHMA. 2, 10. SĪV. 2, 8. R. 5, 13, 43.

बालपुत्रक (wie oben) m. Söhnchen KATHĪS. 3, 21.

बालपुष्पिका (von बाल + पुष्प) f. eine Art Jasmin (पूयिका) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालपुष्पी (wie oben) f. dass. ĠĀTIDH. im ÇKDn.

बालबन्धन (बाल + बन्ध) m. Knabenbinder, N. eines Dämons PAR. GRHJ. 1, 16.

बालबोध (बाल + बोध) m. Aufklärung der Knaben oder Unerfahrenen, Titel verschiedener Schriften Verz. d. B. H. No. 882. HALL 28. 148.

बालबोधक (बाल + बोध) adj. Knaben oder Unerfahrenen aufklärend Verz. d. B. H. No. 882.

बालबोधनी (बाल + बोध) f. die die Knaben oder die Unerfahrenen aufklärende Schrift, Titel einer Vedānta-Schrift, die WINDISCHMANN in seinem Sāncara herausgegeben hat.

बालबोधिनी (बाल + बोधि) f. Titel einer Vedānta-Schrift (verschieden von der vorhergehenden) Verz. d. B. H. 180. HALL 203. ०भावप्रकाशिका ebend. बालबोधिनी heisst auch ein Commentar zur Vākjasudhā ebend. 130.

बालभञ्जक (बाल + भञ्ज) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 7, 203.

बालभद्रक (बाल + भद्र) m. ein best. Gift, = शोभय ÇANDĀ. im ÇKDn.

बालभारत (बाल + भा) n. das kleine Bhārata im Gegens. zum Mahābhārata, dem grossen Bhārata, Z. d. d. m. G. I, 201. fg. Ind. St. 1, 466. Verz. d. Oxf. H. No. 37. S. 125, a, 35. Titel einer Komödie (die auch प्रचण्डपाण्डव genannt wird) No. 282. WILSON, Th. of the H. II, 361. fgg.

बालभाव (बाल + भाव) m. Kindheit M. 8, 116. N. 13, 18. MBh. 4, 1267. 15, 827. Spr. 2514. R. 6, 4, 43. MĀK. P. 128, 8. PAÑĀT. 182, 12. कासरो ०भावः so v. a. die Kinder MĀLAV. 58, 14. die Kindheit des Mondes so v. a. die Zeit des zunehmenden Mondes Ind. St. 5, 297, N. 2.

बालभृत्य (बाल + भृत्य) m. ein Diener von der Kinderszeit her KATHĪS. 43, 191.

बालभेष्य (बाल + भेष्य) n. eine Art Collyrium (रसाञ्जन) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालभोग्य (बाल + भोग्य) m. Erbsen (Kinderspeise) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालमति (बाल + मति) adj. einen kindischen Verstand habend MBh. 2, 2485.

बालमूल (बाल + मूल) n. junger Rettig VJUTT. 135.

बालमूलक (wie oben) m. eine best. Pflanze Suçr. 2, 48, 10. — Viell. बाल (Haarwurzeln habend) zu schreiben.

बालमूर्च्छा (बाल + मूर्च्छा) f. Maus AK. 2, 5, 12. H. 1301.

बालभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 175. COLBA. Misc. Ess. II, 141. eines Scholienisten zur Mitākṣharā Sren̄dha in der Vorrede zu JĪGĀ. VI. Ind. St. 1, 467. Davon ein gleichlautendes adj. f. von Bālabhāṭṭa verfasst Verz. d. Oxf. H. No. 632.

बाल्यशोषवीतिक (बाल + य०) n. die über die Brust getragene Opfer-  
schur Tark. 2, 7, 14. — Vgl. बालोपवी.

बालराज (बाल + राज) n. Lasurstein ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. बाल-  
लमूर्य und बालवायज.

बालरामायण (बाल + रा०) n. das kleine —, verkürzte Rāmāyaṇa  
(vgl. बालभारत) GILD. 578 (wo es mit बालकाण्ड identificiert wird). Sin.  
D. 127, 16. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 3. 4, 138. 171. — Vgl. म० म० म०.

बालरूप (बाल + रूप) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 647.

बालरोग (बाल + रोग) m. Kinderkrankheit WISE 329. Verz. d. B. H.  
No. 958. 975.

बाललीला (बाल + ली०) f. Kinderspiel Būā. P. 3, 2, 2 (bei BURNOUR ist  
बाललीलाया zu lesen).

बालवाक्य (बाल + वाक्य) m. eine wilde Ziege (das Reitthier der Kna-  
ben) Hān. 81.

बालविनष्ट (बाल + वि०) m. und ०नष्टक m. N. pr. eines Mannes  
KATHĀS. 14, 43. 45. 48.

बालव्रत (बाल + व्रत) m. Bein. des Maṅgucī Tark. 1, 1, 22.

बालशर्मन् (बाल + श०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110,  
b, N. 1. COLKBR. Misc. Ess. II, 13.

बालमृङ्ग (बाल + मृङ्ग) adj. junge Hörner habend: वृषभ HARIV. 3731.

बालमखि (बाल + म०) m. ein Freund aus den Kinderjahren KA-  
THĀS. 40, 36.

बालसात्म्य (बाल + सा०) n. Milch (Kindern entsprechend, zuträg-  
lich) H. c. 98.

बालसिंक् (बाल + सिंक्) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 5, 508, C. 37.

बालमूर्य (बाल + मूर्य) n. Lasurstein Tark. 2, 9, 30. ०क n. dass. ÇABDAR.  
im ÇKDR. — Vgl. बालराज.

बालस्थान (बाल + स्थान) n. Kindheit, Jugendlichkeit, Unerfahrenheit  
R. 2, 106, 22.

बालाकि m. metron. von बलाका gaṇa बाक्कादि zu P. 4, 1, 96. ÇAT.  
Ba. 12, 3, 2, 1. KAUSM. Up. 4, 1, 3. figg. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, b,  
6 v. u. pl. P. 2, 4, 66, Sch. Sāṃsk. K. 184, a, 6. — Vgl. दृप्त०.

बालाक्या (von बलाका oder बालाकि) f. N. pr.; s. काश्यपीबालाक्या-  
माठरीपुत्र.

बालातप s. u. बाल 1.

बालादित्य (बाल + द्या०) m. 1) die jugendliche —, vor Kurzem auf-  
gegangene Sonne MBH. 14, 187. — 2) N. pr. eines Fürsten von Kāçmīra  
RĀGA-TAR. 3, 477. 536. von Magadha HIOUEN-TSANG I, 191. II, 43.

बालाध्यापक (बाल + ध्या०) m. Knabenlehrer; davon nom. abstr. ०ता  
f. RĀGA-TAR. 5, 469.

बालामय (बाल + द्या०) m. Kinderkrankheit Verz. d. Oxf. H. 307, b, 20.

बालायनि m. metron. von बाला gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

बालारूपा und बालार्क s. u. बाल 1.

बालावबोध (बाल + बोध०) m. Aufklärung von Knaben oder Unerfah-  
renen, Titel einer Schrift über Omina Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168.  
०पद्धति Titel eines Commentars zu ÇĀṅK. Gṛh. Verz. d. B. H. No. 132.

बालामुर (बाल + म०) m. N. pr. eines Asura: ०वध Verz. d. Oxf. H.

78, b, 42.

बालिर्मन् (von बाल) m. Kindheit, Unreife gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

1. बालिश gaṇa बाल्यपादि zu P. 5, 1, 124. adj. f. घा = बाल jung;  
subst. Kind; gewöhnlich in der übertr. Bed. kindisch, dumm, einfüllig;  
Thor, Schwachkopf AK. 3, 4, 99, 220. 32, 137. 3, 1, 48. H. 351. an. 3, 725. MBH.  
c. 26. HALĀ. 5, 20. 2, 181. Nir. 4, 20. MBH. 13, 2282. Spr. 1961, v. l. — लोकः  
604. 3900. 4626. M. 3, 176. 11, 36. MBH. 1, 3253. 6445. 3, 2033. 10196  
(S. 573). 5, 2547. 13, 35. 4293. HARIV. 132. 10333. R. 1, 58, 5 (60, 6 Gonn.).  
R. Gonn. 2, 10, 8. 80, 22. 6, 103, 14. KATHĀS. 40, 54. 42, 109. Būā. P. 4, 14,  
22. 5, 3, 9. 6, 5, 6. बालमेतमबालिशम् R. 4, 21, 9. Kām. NITIS. 9, 78. Verz.  
d. Oxf. H. 216, a, 40. सु० MBH. 3, 91. 7, 462. 9, 1291. 1294. HARIV. 11007  
(S. 790). बुद्धि MBH. 3, 15784. 12, 4680. 8255. HARIV. 5921. R. 3, 22, 36.  
०मति MBH. 3, 293. 13, 2329. Būā. P. 8, 19, 18. घ० (स्तेम) Nir. 9, 40.

2. बालिश n. = pers. بالش Kissen, Polster ÇABDAR. im ÇKDR.

बालिशव (von 1. बालिश) n. Einfülligkeit, Thorheit HARIV. 10336.

बालिश्य ((wie oben) n. dass. gaṇa बाल्यपादि zu P. 5, 1, 124. M. 8,  
121. 11, 21. MBH. 3, 15105. 5, 4671. 4908. 12, 6606. DAÇAN. in BENF.  
Chr. 193, 8.

बालीवर्दिनेय m. patron. von बलीवर्दिन् gaṇa मुधादि zu P. 4, 1, 123.  
metron. von बलीवर्दी (wie st. बलीवदी zu lesen ist) gaṇa कल्याण्यादि  
zu 126. — Vgl. बलीवर्दिनेय.

बालीश m. Urinverhaltung ÇABDAR. im ÇKDR.

बालेन्डु s. u. बाल 1.

बालेय 1) adj. a) zu einer Huldigungsgabe (1. बलि) sich eignend P. 5,  
1, 13. H. an. 3, 504. fig. तपुला: P., Sch. धीन RAGH. 14, 77. — b) weich,  
zart (मृड, कोमल) Tark. 3, 3, 316. H. an. MBH. j. 96. — c) für Knaben  
(बाल) geeignet MBH. — d) von Bali (s. 2. बलि) stammend: क्षत्र HARIV.  
1683. VP. 4, 18 bei MUIR, ST. I, 55, N. 48. बाल्यपा: HARIV. 1683. patron.  
gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 89, 6. pl.  
KÖPPEN I, 117. — 2) m. a) Esel AK. 2, 9, 78. Tark. H. 1256. H. an. MBH.  
HALĀ. 2, 125. MĀRK. P. 50, 85. — b) eine best. Gemüsepflanze, = धङ्गार-  
वल्ली H. an. VIÇVA im ÇKDR. eine Art Rettig, = चाणक्यमूलक RĀGAN.  
im ÇKDR. — c) N. pr. eines Daitja MBH.

बालेयशक (बा० + शाक) m. eine best. Gemüsepflanze, = धङ्गारवल्ली  
AK. 2, 4, 2, 8.

बालेश्वर (बाल + ई०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 181, b,  
27 (बालेश्वर, wofür AUFRICHT jene Form vermuthet).

बालेष्ट (बाल + ईष्ट) m. Judendorn (Knaben erwünscht) RĀGAN. im ÇKDR.

बालोक (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 283, a, 30.

बालोपचर (बाल + उ०) n. ärztliche Behandlung der Kinder; davon  
adj. ०चरणाय Verz. d. Oxf. H. 307, b, 13.

बालोपचार (बाल + उ०) m. ärztliche Behandlung der Kinder Verz.  
d. B. H. 278, 33.

बालोपवी (बाल + उप०) n. = बाल्यशोषवीतिक Hān. 48 (बालोपवी  
gedr.; die richtige Lesart bei Wilson und im ÇKDR.).

बालवज्र adj. f. ई aus dem Balbaṇa genannten Grass verfertigt: र-  
ज्जु ÇAT. Ba. 14, 1, 2, 11. विवान Kām. Çā. 28, 2, 8. निदान MBH. 13, 4537.  
रसना 1611. बालवज्र und बालवजी MBH. ed. Calc.; an der ersten Stelle

hat die ed. Bomb. gleichfalls वालख्य (= नृकोशज Schol.), der Schol. erwähnt aber auch die Lesart वालख्यज.

**वालख्यभारिक** (von वालख्य + भार) adj. eine Last Balbaga-Gras tragend u. s. w. gaṇa vāṣādi zu P. 5,1,50.

**वालख्यजिक** adj. Balbaga-Gras tragend u. s. w. gaṇa vāṣādi zu P. 5,1,50. — Vgl. वालख्यजिक.

**वाल्य** (von वाल) n. gaṇa पुरोकितादि zu P. 5,1,125. parox. oder perisp. Çat. Br. *Kindheit, Kindesalter* AK. 2,6,40. 3,4,30,332. H. 339. M. 5,143. MBh. 1,5176. R. 5,101,18. KUMĀRAS. 1,29. KATHĀS. 27,166. 40,38. MĀK. P. 109,24. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 20. PAÑĀT. 43,1. SĀM. D. 82,5. तदिदं वचनं रासः पुनर्वाल्यमुपेयुषः (vgl. पुनर्वाल) R. 2,21,7. *das Kindesalter des Mondes* so v. a. *die Zeit des zunehmenden Mondes* KUMĀRAS. 7,35. *kindisches Wesen, Unreife des Geistes, kindisches Verfahren, Thorheit, Unbesonnenheit* Çat. Br. 14,6,4,1 (Gegens. पाणिउत्पत्त्य). स्वभाववाल्यं लावण्यं तारुण्यं न मनोक्र्म Spr. 863. 1966. एतेन वै वाल्यमभ्येति विद्वान् MBh. 5,1706. वाल्यान् द्रोक्षेत्सा aus Unbesonnenheit 1,4987. 2,1564. 13,710. 6381. DRAUP. 5,6. N. 24,12. DAÇ. 2,56. R. 2,101,18.

**वाल्यक** (वाल्यक) n. AK. 3,6,3,32 offenbar fehlerhaft für वाल्यिक. In einer Note bei COLEBR. und LOIS. wird noch einer Form वाल्यव gedacht.

**वाल्यायन** adj. (f. ई) von वाल्य P. 4,2,99, Vārtt. (वाल्यायनी).

**वाल्य** N. pr. eines Landes, Balkh P. 4,2,99, Vārtt. ०ज्ञातं daher stammend, von Pferden R. GOR. 1,6,24. ०ज्ञातं dass. MBh. 5,3045. 7,973. 13,4921. Ueberall रू geschrieben; vgl. वाल्य.

**वाल्यिक** 1) m. pl. N. pr. eines Volkes TRĀK. 3,3,43. H. an. 3,96. fg. MED. k. 155. MBh. 6,361 (वाल्यिक VP. 191). 8,119. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 16. m. sg. ein Fürst dieses Volkes MBh. 1,2696. 5707. 7001. 2,327. 4,1243. 5,1796. 8,119. HARIV. 5013. 5494. BHĀG. P. 1,15,16. pl. VP. 478. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Pratīpa HARIV. 1819. fgg. — 3) adj. aus Balkh stammend: Pferde AK. 2,8,2,13. TRĀK. H. 1235. HALĀJ. 2,284. MBh. 1,5041. R. 1,6,21. 5,12,36. PĀRÇVANĀTHAK. 4,187 bei AUFRICHT im Ind. zum HALĀJ. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,3,25. TRĀK. H. 645. Sch. H. an. MED. oxyt. UééVAL zu UNĀDIS. 4,117. — b) *Asa foetida* TRĀK. H. an. — Fast überall वाल्यिक, वा<sup>०</sup> geschrieben. Vgl. वाल्यिक.

**वाल्यिक** m. n. TRĀK. 3,5,15. 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, = वाल्यिक TRĀK. 2,1,9. 3,3,43. H. 959. an. 3,96. fg. MED. k. 155. AV. PAÑĀ. in Verz. d. B. H. 92,3 v. u. MBh. 2,1030. मलं पृथिव्या वाल्यिकाः 5,1525. 6,354 (VP. 189). HARIV. 9600. R. 4,43,5. 44,13. VARĀH. BRH. S. 16,1. MĀK. P. 57,35. P. 3,4,9. Sch. WEBER, Nax. II, 392. ०देश्यः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 24. ०भाषा MUR. ST. II, 61. sg. ein Fürst dieses Volkes gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,3,117 und 4,1,177, Vārtt. 2. MBh. 1,224 (S. 8). 2661. f. ई (= मात्री) eine Prinzessin der Bālīh. 4886; vgl. LIA. I, 635, N. 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ganamegaja MBh. 1,3745. des Pratīpa 5750. fg. 5797. 5055. fgg. VP. 437. BHĀG. P. 9,22,12. 18. Vaters der Rohiṇī, der Gemahlin des Vasudeva, HARIV. 1950. N. pr. eines Gandharva ÇABDAR. im ÇKDR. — चित्रयवाल्यिकम् gaṇa रास-दत्तादि zu P. 2,2,31. — 3) adj. f. ई zum Volke der Bālīhika gehörend, daher stammend: भाषा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 27. Pferde TRĀK. 3,3,43. H. an. MED. Verz. d. B. H. 292,1. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,3,25.

TRĀK. H. 645. H. an. MED. RATHAM. 134. Suçr. 2,384,6. — b) *Asa foetida* AK. 2,9,40. 3,4,4,9. TRĀK. H. 422. H. an. MED. — Fast überall वाल्यिक (वा<sup>०</sup>) geschrieben und nicht selten mit वाल्यिक verwechselt.

वाल्यायन s. u. वाल्यायन.

**वाल्यदेव** m. N. pr. eines Autors HALL 191.

**वाल्यशस्त्रिन्** m. desgl. ebend. 200.

**वाल्य** adj. von वाल्य gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

**वाल्य** m. N. pr. eines Lehrers ĀÇV. GRHJ. 3,4,4. ÇĀK. GRHJ. 4,10.

Verz. d. Oxf. H. 54, b, 20. 356, a. eines Daitja HARIV. 2288. 14290 (वाल्य die ält. Ausg. an beiden Stellen). VP. 147. eines Sohnes des Anu-  
hrāda BHĀG. P. 6,18,15. pl. ein zu den Kauçika gezähltes Geschlecht HARIV. 1464 (वाल्यः die ält. Ausg.). N. einer Schule Verz. d. B. H. No. 1040. Ind. St. 1,107. fgg. 115. fg. 3,253. 4,231. ०शाखा 2,100. N. वाल्यलोपनिषद् 1,250. Nach ÇABDĀRTHAK. bei WILSON Krieger; adj. weit, gross WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. वाल्यलि.

**वाल्यल** adj. von den वाल्य herrührend: क्रम Ind. St. 1,116,2.

**वाल्यलि** m. patron. N. pr. eines Lehrers (auch = वाल्य) VP. 277. fg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 29. 53, a, 1.

**वाल्यिक** (von वाल्यिक) m. patron. PAÑĀV. BR. 17,12,6.

**वाल्य** KATHĀS. 43,379 wohl nur Druckfehler für भास.

**वाल्य** s. u. वाल्य.

**वाल्य** (von वाल्य) adj. vom Bock kommend: चर्मन् M. 2,41.

**वाल्यायन** m. patron. von वाल्य gaṇa वृथादि zu P. 4,1,110.

**वाल्य** m. = वाल्य ARM MED. h. 9. RAMĀN. zu AK. 2,6,2,31. ÇABDAR. im ÇKDR. DĀMODARA bei UééVAL zu UNĀDIS. 1,28. वाल्य f. dass. TRĀK. 2,6,26. H. 589. an. 2,602. AśAJAPĀLA und DVIRĪPAK. im ÇKDR. सुवाल्य इति वासवदत्तायां सुबन्धुषेः UééVAL. a. a. O. Im Prākṛit वाल्यिकं ÇĀK. CH. 83,7.

**वाल्य** m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 27.

**वाल्य** m. N. pr. eines Mannes ÇATR. 14,287.

1. वाल्य m. so v. a. वाल्य. प्र वाल्य (vgl. P. 7,1,39, Vārtt. 4, Sch.) पृथुपाणिः सिसर्ति RV. 2,38,2. ता वाल्य सुचेतुना प्र यंसमम्मा धर्चते 5,64,2. 7,62,5. n. चवारि देवाल्यवाणि Çat. Br. 3,3,4,4. 4,2,10.

2. वाल्य n. nom. abstr. von वाल्य gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

**वाल्य** m. patron. von वाल्य P. 4,1,96. VOP. 7,1. 2. N. pr. eines Lehrers ĀÇV. GRHJ. 3,4,4. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,3 v. u. (वाल्य).

**वाल्य** m. als Beiw. von Fürsten neuerer Zeit so v. a. Held; = بهانور, گورایم, Goratympe.

**वाल्यवाल्य** adv. = वाल्यवाल्य Arm gegen Arm, im Handgemenge VOP. 6,33.

**वाल्यवैदिक** (von वाल्यवैदि) adj. f. ई ausserhalb der Veda legend, — geschehend KĀTS. Ça. 22,1,40. Schol. zu 42. — Vgl. वाल्यवैदिक.

**वाल्य** (von वाल्य 1) adj. oxyt. ausserhalb befindlich VOP. 7,16. P. 4,1,85, Vārtt. 5. im Veda proparox. 6. वाल्यकमस्तु भद्रैः वः Schol. wohl in der Fremde wohnend MBh. 8,2040. Nach UééVAL. zu UNĀDIS. 4,25 = वाल्य, wofür vielleicht वाल्य zu lesen ist. — 2) m. pl. oxyt. Bez. der Völker im Pendschab (Gegens. प्राय्य) H. 959. Çat. Br. 1,7,3,8. P. 4,2,117. fg. 5,3,114. Schol. zu 1,1,75. 3,3,78. पञ्चानां सिन्धुषणानां

नदीना ये ऽसराश्रिताः । तान्धर्मबाह्यान्पुचीन्बाह्यीकान्परिवर्षयेत् ॥ MBu. 8, 2080. fgg. घारुट्टा नाम बाह्यीकाः 2064. f. (Etyml.) 2098. 2108. R. 2, 68, 18. VP. 189, N. 56. sg. Einer aus dem Volke der Bāh.: गौर्वाह्यीकाः Śāh. D. 14, 12. 16 (vgl. Uśāval. a. a. O., der dem Worte बाह्यीक geradezu die Bed. von Ochs giebt). — 3) adj. (oxyl.) vom vorhergehenden गाणा पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110. — 4) n. N. pr. eines Wassers im Lande der Bāhika MBu. 8, 2068. — 5) m. N. pr. eines Priesters Verz. d. Oxf. H. 69, b, 81.

बाहु (von बह्, बह्) Nir. 3, 8. Uśāval. zu Unādis. 1, 28. 1) m. f. (das letztere nicht zu belegen) Trik. 3, 5, 17. Siddh. K. 248, b, 5. a) Arm, in engerer Bed. Vorderarm, πρῶτος; in der Medicin die ganze obere Extremität, wie सक्थि die untere. Naigh. 2, 4. AK. 2, 6, 2, 31. Trik. 2, 6, 26. H. 589. Halā. 2, 367. सक्थि बौद्धा बह्वि बलं कृतम् RV. 5, 57, 6. 3, 29, 6. दधानो वस्रं बाहुः 4, 22, 3. प्र बाहू ब्रह्माक् 4, 53, 3. 6, 71, 1. 5. (कुस्त-प्रः) सक्थिर्वि भोगेः यैति बाहुम् 6, 75, 14. साताम् ताम्बाहुभिः शाशदा- नान् 7, 98, 4. 8, 20, 11. AV. 10, 2, 5. 11, 9, 1. 13. 10, 16. VS. 11, 57. स पति- त्वा बाहुमपिशये Cat. Br. 1, 7, 2, 19. दिवं बाहुभ्यां नोदायुः 13, 5, 4, 14. बा- हुर्वा ब्रह्मिः 14, 1, 3, 6. 5, 4, 2, 15. 7, 4, 2, 36. Āc. v. Gṛh. 4, 2, 8. न बाहु- भ्यां नदी तरेत् 3, 9, 6. M. 4, 77. बाहुः प्रायणान्ते Kāty. Ca. 17, 4, 10. M. 1, 31. 87. 4, 175. 10, 45. पीन N. 5, 5. Suṇ. 1, 125, 12. 345, 8. 349, 3. Ragh. 2, 32. बाहू उग्र्यय Ca. 7, 7. 29. Vid. 214. 263. यदि चैतस्य वीरस्य बा- ह्वर्नायकमत्तरम् । प्रविशामि so v. a. von ihm umarmt werde N. 21, 10. °भङ्गि Dhūrtas. 87, 16. तत्रियस्याग्निगीषस्य धिर्बाहू धिक्त्र यौवनम् Ka- tyās. 42, 80. (लक्षणाः) रामस्य दक्षिणो बाहुः lieb —, unentbehrlich wie der rechte Arm R. 3, 38, 13. अज्ञानबाहु adj. dessen Arme bis an die Knie reichen MBu. 7, 2244. R. Gorr. 1, 1, 14. युगव्यापत° adj. Ragh. 3, 34. मक्ता° adj. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. R. 1, 1, 11. रुस्वबाहु adj. f. Mān. P. 69, 30. P. 4, 1, 67. Ist das f. des adj. comp. ein N. pr., so geht dieses auf उ aus, ebend. — b) beim Thier Vorderfuss; besonders, nach den Comm., der obere Theil desselben. Bei der Regelmässigkeit der Auf- einanderfolge von अंसो, दोषणी, बाहू dürfte es jedoch richtiger sein in Uebereinstimmung mit der Bedeutung des Wortes beim menschli- chen Arm den untern Theil des Vorderfusses zu verstehen und दोषन् die an- dere Bed. beizulegen. AV. 9, 7, 7. 10, 9, 19. Ait. Br. 2, 6, 7, 1. RV. 10, 102, 4. Āc. v. Gṛh. 1, 11, 4. 4, 2, 8. Cat. Br. 13, 2, 3, 5. — c) Arm des Bo- gens (nach dem Schol. zu Kāty. Ca. 15, 5, 18) Cat. Br. 5, 3, 5, 28. — d) Arm der Wagendeichsel: कूर्वरबाहू Gorr. 3, 4, 26. — e) Pfosten der Thür: s. द्वार°. — f) Kathete Śūryas. 10, 8. 10. बाहुप्रतिबाहू die ge- gegenüberstehenden Seiten einer Figur Colebr. Alg. 295. बाहुफल the re- sult from the base-sine Śūryas. 2, 41. 46. the sine of an arc of a circle of position contained between the Sun and the Prime Vertical Siddhāntaṣ. 287, N. — g) der Schatten eines Sonnenseigers Śūryas. 3, 24. 40. — h) sg. und du. das Sternbild Ārdrā Ind. St. 3, 468. Weber, Nax. II, 300. 370. 376. 387. — 2) m. N. pr. P. 4, 1, 96. Vop. 7, 1. eines Dattja MBu. 12, 8263. eines Fürsten 5, 85. durch ungesetzliches Verfahren schändet er sein Geschlecht: बाहुः सुन्दरवंशानाम् (कलिरज्ञायत) 2781. ein Sohn Vṛka's Hariv. 760. fgg. VP. 373. ein Sohn Vāgras's 440. — Vgl. उय°, उद्बाहु, उर्ध्व°, न°, पृश्नि°, प्र°, प्रति°, भद्रबाहू, मक्ता°, वस्र°, शिति°.

सक्थि°, मु°, स्थूलबाहू.

बाहुक् s. प्र°.

बाहुक (von बाहु) 1) am Ende eines adj. comp.: रुस्व° kurzarmig N. 18, 6. 22, 1. — 2) oxyt. adj. गाणा सक्थ्यादि und वराह्यादि zu P. 4, 2, 80. dienstbar, abhängig Çabdārthak. bei Wilson. — 3) proparox. adj. f. छा (mit den Armen) schwimmend P. 4, 4, 7, Sch. — 4) adj. zwerghaft Brāg. P. 4, 14, 48. Diese Bed. hat sich wohl aus 6, c. entwickelt. — 5) m. Affe Çabdārthak. bei Wilson. — 6) N. pr. a) eines Nāga MBu. 1, 2154. — b) eines Fürsten MBu. 3, 10277. eines Sohnes des Vṛka, also = बाहु VP. 373. Brāg. P. 9, 8, 2. — c) der Name, den Nala nach seiner Verwandlung durch den Schlangendämon Karkoṭaka als Wagenlen- ker Rūparṇa's annahm, Trik. 2, 8, 9. N. 14, 20. 15, 2. 18, 5. — 7) f. छा N. pr. eines Flusses Çabdārthak. bei Wilson. — In Med. k. 128 wer- den dem Worte बाहुक dieselben Bedeutungen zugetheilt, welche an- dere Autt. बहुक geben. Vgl. प्र°.

बाहुकर (बाहु + 1. कर) adj. mit den Armen arbeitend P. 3, 2, 21. — Vgl. ब्रह्मकर.

बाहुकीट adj. von बहूकीट गाणा पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110.

बाहुकुञ्ज s. u. बाहुकुण्ठ.

बाहुकुण्ठ (बाहु + कु°) adj. lahm an den Armen Trik. 2, 6, 13. बाहु- कुञ्ज Wilson nach ders. Aut.

बाहुकुन्ध (बाहु + कु°) m. Flügel Çabda. im ÇKDa.

बाहुकुलेयक m. patron. von बहूकुल P. 4, 1, 140, Sch.

बाहुतद् (बाहु + तद्) adj. Vorderbeine eines Thiers, also schlechte Stücke vorlegend, zur Bez. eines kargen Opferers RV. 10, 27, 6.

बाहुगर्त adj. von बहूगर्त P. 4, 2, 137, Sch.

बाहुगुण्य (von बहूगुण) n. das Darbieten von grossen Vortheilen M. 7, 71.

बाहुचाप (बाहु + चाप) m. Faden, das Maass der ausgestreckten Arme H. c. 123.

बाहुच्युत adj.: इन्द्रो मा मरुत्वान्प्राच्यां दिशः पातु बाहुच्युता पृथिवी यामिवोपरि AV. 18, 3, 25. Wahrscheinlich fehlerhaft; vielleicht für बाहुता.

बाहुच्युत (बाहु + च्युत) adj. vom Arm oder von der Hand gefallen, abgeträufelt RV. 10, 17, 12. TBr. 3, 7, 12, 1 (verdorbene Stelle).

बाहुज m. 1) ein Kshatrija (der aus Brahman's Armen Entstan- dene) AK. 2, 8, 4, 1. H. an. 3, 147. Med. g. 27. — 2) Papagei. — 3) wild wachsender Sesam H. an. Med.

बाहुजन्य (von बहू + जन) 1) adj. unter vielen Menschen verbreitet Burn. Intr. 142. — 2) Volksmenge Vjutr. 149 (बहुजन्य).

बाहुज्जुत (बाहु + जुत) adj. stink mit den Armen RV. 5, 58, 4.

बाहुज्या (बाहु + 3. ज्या) f. Sinus Śūryas. 2, 30. 5, 7.

बाहुता (von बाहु) adv. auf den Armen, in ulnis: ये बाहुतैव पिप्रति पान्ति मय्यै रिषः RV. 1, 41, 2. ता बाहुता न दंस्ना रथयतः मार्कं सूर्यस्य रुष्मिभिः wie in Armen getragen 8, 90, 2. — Vgl. 2. देवता, पुरुषता, वसुता.

बाहुत्राण (बाहु + त्राण) n. Armschiene H. 769.

बाहुदण्ड s. u. दण्ड 1. am Ende.

बाहुदत्तक adj. Bez. eines von Indra (vgl. u. बाहुदत्तिन्) verkürzten

Lehrbuchs der Gerechtigkeitspflege MBu. 12, 2204.

बाहुदत्तिन् m. Bein. Indra's BŪDIPR. im ÇKDn. बाहुदत्तिपुत्र Indra's Sohn als Verfasser eines Tantra (vgl. बाहुदत्तक) DAÇAK. 186, 12. — Vgl. बहुदत्तिमुत्त.

बाहुदत्तये m. = बाहुदत्तिन् TAIK. 1, 1, 57. H. 172.

बाहुदा (बाहु + दा, f. zu 1. द) f. 1) Bein. der Sujaçâ, einer Gemahlin des Parikshit, MBu. 1, 3795. — 2) N. pr. eines Flusses AK. 1, 2, 2, 32. H. 1086. MBu. 3, 8045. 8323. 6, 337 (VP. 181). 12, 669. 13, 1408. 4887. HARIV. 710 (Prasenagit's Gemahlin Gauri in diesen Fluss verwandelt). R. 4, 41, 13. MĀN. P. 57, 17. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. LIA. I, Anh. XL.

बाहुपाश (बाहु + पाश) m. Verschränkung der Arme, eine best. Stellung bei Kämpfern MBu. 2, 903.

1. बाहुबल (बाहु + बल) n. die Kraft —, die Wucht der Arme: राष्ट्रं बाहुबलमश्रितम् M. 9, 255. MBu. 1, 5578. fg. 5, 4538. यत्तु बाहुबलं नाम कनिष्ठं बलमुच्यते Spr. 4612.

2. बाहुबल (wie oben) 1) adj. Kräfte in den Armen habend. — 2) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 43, 21.

बाहुबलि m. N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 356. — Wohl von बहुबल.

बाहुबलिन् (बाहु + बा<sup>०</sup>) adj. armstark P. 5, 2, 135. VĀRTI. 1. रून्-यौ बाहुबली भावुकः TBA. 3, 8, 22, 3. ÇAT. Ba. 13, 2, 2, 5. MBu. 3, 2023. 13858. — Vgl. ऊर्ध्वबलिन् unter ऊर्ध्व.

बाहुबाण m. patron. des Fürsten Hammitra Verz. d. Oxf. H. 122, b, N. 3. Varianten: बाहुवान् und चाहुबाण.

बाहुबाध (बाहु + बाध) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 362 (VP. 192). Wilson führt die Varianten बाहुबाध्य und बहुर्द an.

बाहुभाष्य (von बहुभाषिन्) n. Geschwätzigkeit gaṇa बाहुभाषादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. बहुभाष्य.

बाहुभूषा (बाहु + भू<sup>०</sup>) f. Armschmuck, ein Schmuck auf dem Oberarm H. 662.

बाहुभेदिन् (बाहु + भे<sup>०</sup>) adj. den Arm spaltend; m. Bein. Vishnu's BŪDIPR. im ÇKDn.

बाहुर्मैत् (von बाहु) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen: Indra AV. 1, 7, 4. 13, 1, 30. — 2) f. ०मती N. pr. eines Flusses R. 4, 41, 13.

बाहुमात्रं (बाहु + मात्र) adj. f. ई armslang TS. 6, 2, 11, 1. KĀTJ. Ça. 1, 3, 37. 2, 8, 1. 17, 4, 12. KAUC. 47. ÇĀKH. Ça. 17, 1, 10.

बाहुमित्रायण m. patron. von बहुमित्र SAHAK. K. 184, a, 2.

बाहुमूल (बाहु + मूल) n. Armwurzel, Achsel Nir. 2, 2. AK. 2, 6, 2, 30. HALĀ. 2, 370. ०विभूषा 402.

बाहुगुह (बाहु + गुह) n. ein Kampf mit den Armen, Faustkampf AK. 2, 8, 2, 75. MBu. 3, 11503. 4, 348. KATHA. 3, 46. 10, 15. 30. 25. 23, 119. 30, 15.

बाहुयोध (बाहु + योध) m. Ringer, Faustkämpfer HARIV. 4705.

बाहुयोधिन् (बाहु + यो<sup>०</sup>) m. dass. HARIV. 4709.

बाहुत्रय्य adj. von बहु - त्रय्य SIDDH. K. zu P. 4, 2, 106. Als n. auch nom. abstr. von बहुत्रय.

बाहुल 1) proparox. adj. von बहुल gaṇa सैकलादि zu P. 4, 2, 75. — 2) m. (von बहुला die Plejaden) der Monat Kārttika AK. 1, 1, 2, 18. H. 155. — 3) m. Feuer (vgl. बहुल) ÇABDAR. im ÇKDn. — 4) m. N. pr.

V. Theil.

eines Fürsten VP. 386, N. 19. eines Sohnes des Çākjamuni TAIK. 1, 1, 12. — 5) n. oxyt. nom. abstr. von बहुल gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. — 6) n. (von बाहु) Armschiene H. 769. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit in Dakṣiṇāpatha Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37.

बाहुलक (von बहुल) n. Vielfältigkeit gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133. क्वचित्प्रवृत्तिः क्वचिदप्रवृत्तिः क्वचिद्विभाषा क्वचिदन्यदेव । विधेर्विधानं बहुधा समीक्ष्य चतुर्विधं बाहुलकं वदति || KĀr. zu P. 2, 1, 32. PAR. bei GOLD. MĀN. 161, a. बाहुलकात् so v. a. in Folge der Unbestimmtheit, — des Gewährens eines grossen Spielraums (einer Regel) UśĀVAL. zu UśĀDIS. 1, 36. 37 u. s. w. fälschlich बहुलकात् zu 2, 4. — Vgl. उद्बाहुलक.

बाहुलयीव (बा<sup>०</sup>? + यीव) m. Pfau H. 5. 188.

बाहुलता (बाहु + ल<sup>०</sup>) f. der als Ranke gedachte Arm RĪĀ-TAR. 3. 27. दपिताबाहुलतानुबद्धा Spr. 3894. बाहुलतात्तर der Zwischenraum zwischen den Armranken, Brustkasten, Brustbein 3451.

बाहुलतिका f. demin. von बाहुलता Spr. 3053.

बाहुलि (patron. von बहुल) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBu. 13, 252.

बाहुलेय (von बहुला die Plejaden) m. metron. Kārttikeya's AK. 1, 1, 2, 35. HALĀ. 1, 19. H. 208, Sch.

बाहुल्य (von बहुल) n. 1) reichliches Vorhandensein, Vielheit, Menge P. 2, 4, 22. MBu. 12, 3231. HARIV. 6102. SUÇR. 1, 153, 18. 258, 18. 321, 1. 2, 304, 1. 348, 21. RAGH. 12, 88. RĪĀ-TAR. 4, 182. 5, 56. ÇĀKH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 248. पाषाणैर्द्रव्यैश्च भविष्यति Verz. d. Oxf. H. 68, b, 38. 266. a, 20. Schol. zu KUMĀRAS. 6, 46. zu ĠAIM. 1, 11. — 2) der gewöhnliche Hergang der Dinge HARIV. 6458. बहुल<sup>०</sup> gewöhnlich zwei Aṅguli messend SUÇR. 2, 303, 3. बाहुल्यात् meistens, gewöhnlich ÇĀR. 44. ०त्येन dass. ÇĀKH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 10. fg. Schol. zu P. 4, 3, 29. ०त्यम् (!) dass. SUÇR. 1, 270, 12. बाहुल्यात् aller Wahrscheinlichkeit nach HIT. 21, 13. 29, 20.

बाहुवर्तक adj. von बहुवर्त P. 4, 2, 126, Sch.

बाहुवार s. बहुवार.

बाहुविह m. patron. von बहु - विह (?) PRAVARĀDEH. in Verz. d. B. H. 57, 3 v. u.

बाहुवीर्य (बाहु + वीर्य) n. Stärke des Arms AV. 5, 21, 10. तत्रियो बाहुवीर्येण तरेदपदमात्मनः M. 11, 34. HARIV. 3651. KATHA. 27, 139.

बाहुवर्त्त (बाहु + वर्त्त) m. N. pr. eines Mannes RV. 5, 44, 12. aus Atri's Geschlecht und Liedverfasser von RV. 5, 71. 72.

बाहुव्यायाम (बाहु + व्या<sup>०</sup>) m. Anstrengung der Arme, Gymnastik VJUR. 120.

बाहुशर्धिन् (बाहु + शर्ध<sup>०</sup>) adj. auf seine Arme trotzend: Indra RV. 10, 103, 3.

बाहुशाल (von बहुशाल) adj. aus Tithymalus antiquorum Moenach. bereitet: ०गुट Pillen, welche gegen Hämorrhoiden u. A. gebraucht werden, ÇĀR. SAHAK. 2, 7, 2.

बाहुशालिन् (बाहु + शा<sup>०</sup>) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen MBu. 1, 2288. HARIV. 4516. VID. 42. ÇIVA MBu. 14, 203. वाचालः कलकी क्षी-वरपाकबाहुशालिनाम् KATHA. 40, 34. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATHA. 47, 18. eines Kriegers 10, 19. 65. eines Fürsten MBu. 1, 6983.

बाहुशिखर (बाहु + शि<sup>०</sup>) Achsel VJUR. 99.

बाहुभूत्य (von बाहुभूत) n. *Gelehrsamkeit* MBh. 12, 6214.

बाहुसंभव (बाहु + सं) m. *ein Krieger (aus Brahman's Armen entstanden)* H. 863.

बाहुसकलभूत् (बाहु - सं + भूत्) adj. *tausend Arme habend*; m. Bein. des Arguna Kārtavīrja Trk. 2, 8, 9.

बाहूत्तेयम् (बाहु + उ, absolut. von तिप् mit उद्) adv. *unter Händerhebungen* Çāk. 126.

बाहूवाक्वि (von बाहु + बाहु) adv. *Arm gegen Arm, in Handgemenge* Vop. 6, 83. — Vgl. बाह्वाक्वि.

बाह्येति adj. f. *यिका* viell. zu den Bāhika in Beziehung stehend, bei ihnen gebräuchlich: गायः MBh. 8, 2049. Der Schol. in der Bomb. Ausg.: वक्ता वृषभः तस्येदं वधपर्वं वाक् तत्रोचिताः बाह्येयिकाः.

बाह्य (von बाह्यम्) 1) adj. (masc. pl. बाह्ये nach der pronom. Declin. Çat. Br. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 1, 16). f. *आ* aussen befindlich, draussen (vor der Stadt, vor dem Dorfe, vor dem Hause) gelegen u. s. w., der äussere P. 4, 1, 85, Vārt. 4. P. 4, 3, 60. Kār. 3. Vop. 7, 16. AK. 3, 5, 17. पदं तर् तद्वाह्यम् AV. 2, 30, 4. VS. 25, 2 (बाह्य godr.). Çat. Br. 14, 7, 1, 21. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 1, 16. 2, 4, 30. 3, 2, 42. अन्तराणि कस्थीनि बाह्यानि मीमांसि 9, 2, 3, 46. 13, 4, 4, 9. Kītj. Çr. 26, 7, 18. न बाह्यजुतं देवाः प्रतिगृह्णति Çāṅkh. Gṛh. 1, 10. KAUC. 69. 76. P. 3, 1, 119. तच् Suçr. 1, 160, 5. बाह्यो पुरा-दार्गवकर्मशालाम् MBh. 1, 7179. बाह्यं (कामस्थानाद्वर्जितं) Schol.) बलि-मकल्पयत् R. 2, 25, 27. उपवनं Kumāras. 6, 46. H. 1112. Megh. 7. Vid. 37. KATHAS. 12, 149. 27, 152. 189. पुर्यास्तु बाह्योपवने Bhāg. P. 4, 23, 17. 5, 17, 1, 20. 2. ०क्त Rīgā-Tar. 3, 174. अदणोर्वाह्यान्तावपि H. 879. भि-नुकान् u. s. w. बाह्यान्कुर्यात् so v. a. hinausweisen MBh. 12, 2646. चराः ausser dem Lande umherziehende Späher Hariv. 10316. बाह्याभ्यन्तर (पुरुष) Mup. Up. 2, 1, 2. लिङ्गानि M. 8, 25. बाह्याभ्यन्तरा रोगाः Suçr. 1, 170, 18. इव्य MBh. 14, 331. fg. विषयाः Ragh. 8, 88. बाह्यार्थ Madhus. in Ind. St. 1, 13, 20. fg. बाह्यायतन Burn. Intr. 501. ०प्रत्यक्ष P. 4, 1, 9, Sch. ०वस्तुम् Kumāras. 6, 63. ०स्पर्श Mārk. P. 16, 5. Bhag. 3, 21. स्पर्शान्कवा वक्त्रिवाह्यान् 27. KATHAS. 17, 121. बाह्योक्तिर्विक्रमो बाह्यः Bhāg. P. 4, 29, 20. सर्वेन्द्रियबाह्यवर्तन 6, 16, 33. Sāṅkh. 27. 33. 50. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 24. Sām. D. 23, 9. नारीणां पुत्रिबाह्यानाम् deren Aeusseres rein ist Spr. 3765. अर्थ die ausserhalb des Lautcomplexes liegende Bedeutung im Gegensatz zu शब्दस्वरूप das Wort selbst mit seinen eigenthümlichen Lauten P. 1, 1, 68, Sch. अ० der innere Ragh. 14, 50. बाह्यरत wohl eine Befriedigung der Geschlechtslust ausserhalb der vulva: काचिद्वा-क्यताभिज्ञा काचिद्बाह्यन्तरप्रिया KATHAS. 47, 114. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 48. बाह्यसंभोग 218, b, 21. ऊर्ध्वमानं किलोन्मानं परिमाणं तु सर्वतः । बा-यामस्तु प्रमाणं स्यात्संख्या बाह्या तु सर्वतः ॥ wohl etwas Anderes als alles Vorhergehendes Kār. zu P. 5, 1, 19. ०तद्धित so v. a. ein neu hinzu- tretendes Taddhita-Suffix 7, 3, 29, Sch. बाह्य wird häufig mit seiner Ergänzung compon.: नगरं ausserhalb der Stadt gelegen Kic. zu P. 1, 1, 36. Vop. 26, 20. Vid. 158. KATHAS. 21, 71. 25, 86. चानुराग्रम्यं, श्रुतिं (नर) MBh. 13, 1645. या वेदबाह्याः स्मृतयः so v. a. nicht auf dem Veda beruhend, von ihm abweichend, mit ihm in Widerspruch stehend M. 12, 95. न त्वेष व्याकरोद्धर्मबाह्यम् Draup. 7, 18. धर्मं (बाह्योक्तिः) MBh. 8, 2030. उपमानं ausserhalb aller Vergleichung liegend Kumāras. 1, 86.

तव बाह्येति बाह्यं कुतस्तेषां मीमांसनम् Pāṇāt. 60, 7. युक्तायुक्तविचार-बाह्यमनस् so v. a. fremd Rīgā-Tar. 6, 208. बाह्यं so v. a. nicht zur Familie, nicht zum Lande u. s. w. gehörig, fremd: यस्य मत्सं न जानन्ति बा-ह्याभ्याभ्यन्तराश्च MBh. 5, 1412. 3, 14937. 14989. 12, 4782. 13, 4784. Kām. Nit. 7, 46. Mārk. 89, 19. Spr. 1061. so v. a. aus der Kaste —, aus der Gesellschaft gestossen M. 10, 28. fg. 39. 62. MBh. 13, 827. 2570. fg. 2577. fg. comparat. in dieser Red. M. 10, 30. fg. (MBh. 13, 2579). बा-ह्ये draussen, ausserhalb R. Gorr. 2, 1, 39. तस्मिन् (नगरे) ऽसौ बाह्ये त-स्थौ KATHAS. 37, 187. विदिशानगरबाह्ये 33, 106. अवसितः मुखदुःखबाह्ये Bhāg. P. 3, 28, 36. बाह्यम् dass.: समत्पञ्चकाह्यान् MBh. 7, 2725. 6277 (vgl. 6267). बाह्येन dass. Çat. Br. 3, 8, 2, 20. 7, 3, 1, 4. 11, 1, 2, 11. KAUC. 24. MBh. 7, 5337. बाह्यात् von draussen Pāṇāt. 193, 14. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen draussen Rīgā-Tar. 4, 62. बाह्यवा-सिन् ausserhalb des Dorfes wohnend (चण्डाल) MBh. 13, 2572. बाह्यातः परिपश्यताम् von aussen und von innen betrachtend Prae. 71, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen Sāṅkh. K. 183, b, 10. N. pr. eines Volkes, v. l. für बोध VP. 185, N. 4. — 3) f. *आ* (sc. तच्) Aussenrinde Çat. Br. 3, 7, 1, 8. — Vgl. अ०.

बाह्यकरणा (बाह्य + क०) n. ein äusseres Sinnesorgan (Gegens. अन्तः-करणा) Mārk. P. 76, 16. Çāṅk. zu Bh. Àr. Up. S. 285. Sām. 78, 8. सबा-ह्यातः करणो ममात्तरात्मा प्रसीदति Çāk. 98, 21.

बाह्यकर्ण (बा० + कर्ण) m. N. pr. eines Nāga MBh. 1, 1554 (बा-ह्यं ed. Calc.).

बाह्यकण्ड (बा० + कु०) m. desgl. MBh. 5, 3626 (बाह्यं ed. Calc.).

बाह्यतेम् (von बाह्य) adv. praep. (mit dem gen. oder ablat.) draussen, ausserhalb VS. 40, 5. TBh. 3, 3, 1, 5. Çat. Br. 1, 3, 1, 7. 6, 5, 2, 7. 11, 4, 2, 10. KAUC. 53. 71. 75. बाह्यतः स्त्री बलिं हरति Pār. Gṛh. 1, 12. Gorr. 1, 4, 5. RV. Prāt. 16, 39. N. 9, 7. MBh. 14, 565. Hariv. 3931. 10319. Liṅga-P. bei Muir, ST. IV, 36. Pāṇāt. 255, 24. तदन्तरस्य सर्वस्य तदु सर्वस्यास्य बाह्यतः Içop. 8. पुरः Bhāg. P. 4, 6, 24.

बाह्यता (wie oben) f. das Ausserhalbsein, das Abweichen von (abl.): सत्पथाद्बाह्यतां गतः Hariv. 3106. श्रुतिं Rīgā-Tar. 6, 276.

बाह्यतानर (बाह्यतस् + नर) m. pl. Bez. eines Volkes (die Männer draussen) Mārk. P. 57, 39.

बाह्यत्व n. = बाह्यता. वेदं Madhus. in Ind. St. 1, 13, 25.

बाह्यायाम (बाह्य + आ०) m. eine best. Nervenkrankheit Wisn 253. Suçr. 1, 254, 3. Çāṅg. Sām. 1, 7, 70.

बाह्यालय (बाह्य + आ०) m. der Aufenthaltsort der Verstorbenen d. i. das Land der Bāhika MBh. 8, 2085. बाह्यनयादते (Schol.: बाह्योक्ति-ति विना) ed. Bomb. st. बाह्यालयादते der ed. Calc.

बाह्यक, बाह्यि, बाह्यिक und बाह्यीक s. u. बाह्यक u. s. w.

बाह्यकृ (बाहु + कृ) m. Armbelegung, ἀγκών: उपाकृष्यैर्बाह्यैर्बाह्यैर्वि-ध्यामित्रान् AV. 11, 9, 12.

बाह्यक्य n. die heilige Ueberlieferung der Bāhika, der Rgveda P. 4, 3, 129. Çāṅkh. Çr. 1, 1, 15. बाह्यक्य, आध्वर्यव, सामवेद, आध्वर्यव Durga zu Nir. 1, 20 bei Muir, ST. II, 176.

बाह्येति (बाहु + धृ०) 1) n. Kraft der Arme RV. 8, 82, 2. — 2) adj. armkräftig RV. 8, 20, 6. 10, 111, 6. von Rossen (nach Sām.) 1, 135, 9.

बिद् (auch विद्), वैडति Jmd anfahren, schmähen (आक्रोशे) Dhātup. 9, 30.

बिदक m. f. n. = पिदक Beule COLERA. und LOIS. zu AK. 2, 3, 2, 4.

बिठ n. = अस्तरित Nir. 6, 30 bei der Erkl. von शिरिम्बिठ.

बिड् (विड् geschr.), वैडति = बिद् Dhātup. 9, 30, v. 1.

बिद्, बिन्द, बिन्दति = बिद् spalten Dhātup. 3, 27.

बिदल (von बिद्) n. AK. 3, 6, 2, 32. 1) n. Abspalt, Span, Schnitzel (besonders das durch Spaltung in der Mitte entstandene): वैश° Suçr. 2, 158, 7. लता° 1, 63, 14. विदलचूर्णाद्यपि कार्यम् Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 37. gespaltenes Bambusrohr Jñā. 1, 182. Mārk. P. 35, 5. शिफाविदलर-  
ज्वाद्यैर्विदध्यात्पतिर्दम् M. 9, 230. eine gespaltene Erbse Suçr. 2, 309, 7. मत्स्यमुद्गविदलप्राय Dhātup. 79, 15. विदलमर्धविदलमिव Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 139. विदलार्थ 140. Vgl. मसूर°. Bṛh. zu AK. giebt nach ÇKDr. dem n. noch folgende Bedd.: Goldblättchen u. s. w. (स्वर्णादि-  
व्यवः), ein aus Rohr u. s. w. gemachter Korb (वशादिकृतपात्रविशेष),  
Paste aus Granaten (दाडिमकल्क). — 2) m. Backwerk, Kuchen (पिष्टक)  
Çabda. im ÇKDr. — 3) m. Bauhinia variegata (vgl. कुदाल, कोविदार)  
Çabda. im ÇKDr. — 4) f. झा Ipomoea Turpethum R. Br. (त्रिवृत्) Rā-  
śan. im ÇKDr. — Ueberall mit व् geschrieben, so dass die Zurückfüh-  
rung auf दल् mit वि als ganz natürlich erscheint, um so mehr, da दल्  
dieselbe Grundbedeutung hat. Zur Schreibart mit व् und zur Zurück-  
führung des Wortes auf बिद् = मिद् haben uns nur बिदलकारी und  
बिदलसंस्कृत vermocht. — Vgl. वैदल.

बिदलजम् (वि° + का° von 1. कार) f. Schlitzerin von Flechtreis  
VS. 30, 8.

बिदलसंस्कृत (वि° + सं°) adj. aus Hülften zusammengesetzt: °त इव  
वै पुरुषः Art. Bṛ. 4, 22.

बिदलीकृत (von बिदल + 1. कर्) adj. gespalten, zerspalten: ते गताः  
— नाहं विदलीकृतः °कृताः MBh. 7, 1134, 8, 5020. तेस्तु पूर्वमप्यं सेतुः शतधा  
°कृतः 10, 193. Hariv. 2689. 4310. R. Gorr. 1, 48, 2. R. 6, 28, 22. हि° in  
zwei Theile gespalten Hariv. 4319. — Ueberall mit व् geschrieben.

बिन्द s. बिद्.

बिन्दवि (von बिन्दु) N. einer Oertlichkeit gaṇa गहादि zu P. 4, 2,  
138. — Vgl. वैन्दवि.

बिन्द्वीप 1) adj. von बिन्दवि gaṇa गहादि zu P. 4, 2, 138. — 2) m.  
ein Fürst der Bindu gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. वैन्द्वीप.

बिन्दु (von बिद्, बिन्द = मिद्) m. Nir. 2, 1. Uśval. zu Uṇādis. 1, 11  
(parox.) 1) (ein abgelöstes Theilchen) Tropfen (AK. 1, 2, 2, 6. Trik. 3, 3,  
209. H. 1089. an. 2, 234. Mṛd. d. 10. fg. Halā. 3, 55); Kügelchen, Punkt,  
Tüpfel: ऊर्ध्वं बिन्दुहृदयरद्वयं ककुदादधि AV. 10, 10, 19. किरणय  
9, 1, 21. 19, 30, 5. फेनमस्यति वज्रलोच्यं बिन्दून् 12, 3, 29. पटिन्दूनां भू-  
तेषु TS. 8, 6, 2, 5. Kauç. 13. 46. घ्राण्य° Āpast. beim Schol. zu Kāṭh. Çr.  
3, 7, 13. Suçr. 1, 317, 12. M. 5, 142. R. 2, 74, 14. विस्तीर्य° यशो लोके तै-  
लविन्दुरिवाम्भसि M. 7, 34. संतिप्यते यशो लोके घृतविन्दुरिवाम्भसि 34.  
अम्भो° Mon. 22. वर्षाय° 36. काम° die geliebten Tropfen (des Feuers so  
v. a. Oeltropfen) Bṛā. P. 7, 11, 34. अखिन्दून्मुञ्चते नयनाब्जयोः 1, 14,  
23. वाण्य° R. 2, 79, 16. Çāk. 184. जलविन्दुलोलचपल (मानुष्य) Spr. 217.  
पान्यमुखिन्दूनि (neutr.!) MBh. 7, 2113. रुक्मविन्दुविचित्राभ्यां चर्मभ्याम्  
R. 2, 100, 21 (108, 21 Gorr.). कनक° R. Gorr. 2, 96, 16. रजत° 2, 40, 36.

घृतविन्दुपुण्ड्र Verz. d. Oxf. H. 280, b, 5. Sūtras. 3, 8, 6, 2. 7. 10. 14. 16. 17.  
10, 10. 11. 13. = ध्रुवमध्यं d. l. in der Mitte der Augenbrauen aufgetra-  
gene farbige Tüpfel Med. das Zeichen des Anusvara (Vor. 1, 17), das in  
der Mystik eine grosse Rolle spielt und mit Çiva in Verbindung ge-  
bracht wird, Ind. St. 2, 1. fg. 53. MBh. 13, 1241. Bṛā. P. 7, 13, 53. Verz.  
d. Oxf. H. 104, b, 9. fg. 235, a, 35. Kathā. 46, 116; vgl. नादविन्दूपनि-  
षद्. das Zeichen der Null Spr. 3828. R. Gorr. I, cxxxi. ein Punkt, wel-  
chen Schreiber über ein ausgestrichenes Wort setzen, um anzuzeigen,  
dass es gelten solle, Nāish. 1, 21; vgl. कुण्डलना. ein in Punkten appli-  
cirtes Cantorium Suçr. 1, 36, 10. Nach H. an. und Med. eine in Form  
eines Punktes hervortretende Lippenverwundung (durch den Biss eines  
Verliebten). — 2) Tropfen als Maass Uśval. a. a. O. — 3) in der Dra-  
matik ein scheinbar unbedeutender Zwischenfall, der wie ein Oeltropfen  
im Wasser einen grossen Umfang gewinnt, Daçar. 1, 16. 17. 28. अवात-  
रार्थविच्छेदे विन्दुरच्छेदलक्षणम् Prātāp. 20, b, 9. = रूपकार्यप्रकृति (so  
liest ÇKDr. st. रूपकार्यप्रकृति der gedr. Ausg.) Mṛd. — 4) N. pr. eines  
Mannes gaṇa गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. gaṇa विदादि zu 4, 1, 104. eines  
Āṅgīrasa, Liedverfassers von RV. 8, 83. 9, 30. Verfassers einer Rāsa-  
paddhati Verz. d. B. H. No. 970. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa  
दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. कुशविन्दु, कुसुमविन्दु (u. कुसुमविन्द),  
तृणविन्दु, द्विविन्दु, शण°, वैन्द्व, वैन्द्वि.

विन्दुक (von विन्दु) m. Tropfen: शोणित° R. 4, 9, 83.

विन्दुवित (von विन्दुक) adj. mit Tropfen überzogen: वदनं धर्मदैक-  
विन्दुवितम् Schol. zu Çāk. 29.

विन्दुघृत (वि° + घृत) n. Bez. einer bestimmten Mischung, welche in  
kleinen Theilen genommen wird, Çāṇā. Sāh. 2, 9, 11.

विन्दुचित (वि° + चित) m. ein best. Thier, = रोक्षि Nib. Pa.

विन्दुचित्रक (वि° + चि°) m. die getüpfelte Antilope Çabda. im ÇKDr.

विन्दुजाल (वि° + जाल) n. ein Netz von Tüpfeln (auf der Haut eines  
Elephanten) Trik. 3, 3, 299. H. 1229. °क n. dass. AK. 2, 8, 2, 7. Halā. 2, 64

विन्दुतल (वि° + त°) m. Würfel (अत) Hā. 171. Schachbrett (शारि-  
फलक) und eine Art Vierschach (चतुरङ्गक: ÇKDr. तुरङ्गक, als wenn च  
copula wäre), n. H. an. 4, 273. m. Mṛd. r. 289.

विन्दुतीर्थ (वि° + ती°) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d.  
Oxf. H. 71, a, 25. N. 1. — Vgl. विन्दुमरम्.

विन्दुदेव (वि° + देव) m. Mṛd. n. 1 = ॥; nach ÇKDr. (u. ॥): eine  
buddhistische Gottheit; nach Wilson ein Bein. Çiva's (vgl. MBh. 13,  
1241 und u. विन्दु 1, gegen das Ende).

विन्दुनाथ (वि° + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā  
Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2 (Verz. d. B. H. 196, 10. Halā. 16).

विन्दुपत्र (वि° + प°) m. eine Art Birke (भूर्ज, भूर्जपत्र) Rātnā. im  
ÇKDr. Nib. Pa.

विन्दुपत्रक (wie oben) eine als Gemüse gebrauchte Amaranthusart  
Nib. Pa.

विन्दुफल (वि° + फल) n. Perle Nib. Pa.

विन्दुमत् (von विन्दु) 1) adj. tropfig, in Klümpchen geballt Art. Bṛ. 5,  
26. Kāṭh. Çr. 25, 2, 3. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Marīki von der  
Bindumati Bṛā. P. 5, 13, 13. — 3) f. °मती a) Bez. einer Art von



Versen Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — b) Titel einer Schrift Sām. D. 205, 15. — c) N. pr. der Gattin Marīkī's und Mutter des Bindumant Bhāg. P. 5, 15, 13. einer Tochter Caçabindu's und Gemahlin Māṃdhātār's Hariv. 712. VP. 363. der Mörderin des Vidūratha Hall in der Einl. zu Viśay. 53. eines Fischer Mädchens Kathās. 26, 148.

**बिन्दुमाधव** (बि० + मा०) m. eine Form Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 71, a, 27 (Verz. d. B. H. 146, b, 60). No. 111.

**बिन्दुरक** m. *Ximenia aegyptiaca* Roxb. Nigh. Pr.

**बिन्दुरेखक** (von बि० + रेखा) n. ein best. Vogel Çardā. im ÇKDr.

**बिन्दुरेखा** (wie oben) f. 1) eine Reihe von Punkten, — *Tüpfeln* Rāga-Tar. 1, 194. — 2) N. pr. einer Tochter Kaṇḍavarmān's Kathās. 26, 177.

**बिन्दुवास** (बि० + वा०) m. der Tag der Befruchtung, — der Empfängnis Gort. im ÇKDr.

**बिन्दुसंपत्** (बि० + सं०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 33.

**बिन्दुसंदीपन** (बि० + सं०) oder vollständiger सिद्धांतसंज्ञा Titel eines Commentars Hall 108.

**बिन्दुसर** = **बिन्दुसरम्** Bhāg. P. 3, 25, 5.

**बिन्दुसरम्** (बि० + सं०) n. N. pr. eines heiligen Sees MBh. 2, 60. 67. 1809. 6, 238. R. 1, 44, 13. Bhāg. P. 3, 21, 33. 39. 7, 14, 31. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. ०तीर्थ 77, b, 30. — Vgl. **बिन्दुद्रुह**.

**बिन्दुसार** (बि० + सार) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragupta, VP. 469. LIA. II, 213. 215. WASSILJEV 51. des Nanda Burn. Intr. 149. 339. fgg.

**बिन्दुसेन** (बि० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kṣhatraugas, VP. 466, N. 12.

**बिन्दुद्रुह** (बि० + द्रुह) m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 75, b, 27. — Vgl. **बिन्दुसरम्**.

**बिबोधयिषु** (vom desid. des caus. von बुध्) adj. zu wecken beabsichtigend R. 6, 37, 25. — Vgl. **बुबोधयिषु**.

**बिब्वोक्** (बिब्वोक्, बिब्वोक्) m. vornehme Gleichgültigkeit AK. 4, 1, 3, 31. H. 307. HALĀ. 1, 89. बिब्वोक्स्त्वतिगर्वेणा वस्तुनिष्ठे ऽप्यनादरः Sām. D. 139. DAÇAR. 2, 30. 38. RAŚATAN. 6, 13 bei AUP. मनाकिप्रयकथालापे बिब्वोको ऽनादरक्रिया PRATĀPAR. 36, a, 9. Spr. 678.

**बिभतयिषु** (vom desid. von भृत्) adj. zu essen verlangend MBh. 10, 775. MĀRK. P. 8, 150.

**बिभित्ता** (vom desid. von भिद्) f. das Verlangen zu durchbrechen, — zu sprengen, mit dem acc.: **द्रोणानीकम्** MBh. 7, 4014.

**बिभित्मु** (wie oben) adj. zu durchbrechen —, zu sprengen verlangend, mit dem acc.: **व्यूक्म्** MBh. 6, 3554. **द्रोणानीकम्** 7, 1351. 1478. 1696. **विव्यापटलम्** Bhāg. P. 3, 14, 26.

**बिभेदयिषु** (vom desid. des caus. von भिद्) adj. zu entzweiten beabsichtigend MBh. 8, 5822.

**बिभन्तु** (vom desid. von भञ्ज्) 1) adj. zu braten —, zu versengen beabsichtigend: **देहं बिभन्तुरन्नायो** BHATT. 8, 57. **लोकां बिभन्तुरिव तेजसा** 9, 34. — 2) m. Feuer WILSON.

**बिभञ्जिषु** (wie oben) m. Feuer BHATT. 9, 34.

**बिम्ब** (बिम्ब) UḠGVAL. zu UNĀDIS. 4, 95. m. n. gaṇa अर्धर्धादि zu P.

2, 4, 31. TRIK. 3, 5, 10. 1) m. n. die Scheibe der Sonne oder des Mondes AK. 1, 1, 2, 17. H. 107. an. 2, 305. MED. b. 7. HALĀ. 1, 44. **चर्क**° ÇĀK. 170. **विवस्वतः** PRAB. 114, 10. ऐन्दव 94, 13. शशाङ्क° MĀRK. 67, 25. SŪJAS. 10, 9. 11. fgg. KĀURAP. 10. MĀRK. P. 84, 11. **वदनेन निर्वर्तितं त्वं निलीयते चन्द्रविम्बमम्बुधरे** Spr. 2710. **चन्द्रविम्बानन** 3246. पूर्णः बिम्बानना ÇRUT. (Br.) 43. — 2) m. n. Kugel, Halbkugel, Scheibe überh.; (am Körper) rund hervortretende Theile: **शोणी**° MĀLAV. 86. Spr. 2833. **नितम्ब**° R. 1, 4. उपचीयमाननिः **बिम्ब**° adj. PANĒAT. ed. orn. 49, 23. VIKR. 100. einer Wolke MEGH. 48. masc. (neutr. die Berliner Hdschr.) Suçā. 1, 338, 9. **चादर्श**° (Metall-) Spiegel KUMĀRAS. 7, 22. Dieselbe Bed. hat wohl das einfache Wort in der Stelle: **यथैव बिम्बं मृदयोपलिप्तं तेजोमयं धातुते तत्सुधातम्** ÇVETĀÇV. Up. 2, 14. Die Bed. *Krug, Wassertopf* in UNĀDIVR. im SAṆKSHIPTAS. (ÇKDr.) beruht wohl auf einer Verwechslung von कमण्डलु mit मण्डल. — 3) m. n. Bild, Abbild TRIK. 3, 3, 282. H. an. MED. स्व° BHĀG. P. 3, 2, 11. बुद्ध° RĀGA-TAR. 3, 464. 4, 259. 261. **बिम्बा-दिवोद्वीते बिम्बौ रामदेकात्तथा परौ** Urbild und Abbild R. 1, 4, 12 (Schol.: **बिम्बात्सूर्यदेरुत्थितौ बिम्बाविव प्रतिबिम्बाविव**). **वृषानुवृषौ रामस्य बिम्बाद्विबिम्बोद्वीते** R. GORR. 1, 3, 51. In Gleichnissen das Vergleichene im Gegensa. zu **प्रतिबिम्ब** dem Abbilde PRATĀPAR. 77, a, 8. 93, b, 6 (s. u. **प्रतिबिम्ब**). — 4) n. die Frucht der *Momordica monadelpha* Roxb. (बिम्बी), mit deren rother Farbe die Lippen verglichen zu werden pflegen, TRIK. 3, 3, 282. H. an. MED. °फल Spr. 2981. °फलाधरोष्ठ KUMĀRAS. 3, 67. **पक्षबिम्बाधरोष्ठी** MEGH. 80. LALIT. ed. Calc. 403, 2. **बिम्बाधर** ÇĀK. 147. ad 69, 2. KUMĀRAS. 3, 56. Spr. 2397. Bhāg. P. 4, 26, 25. **भास्वद्विम्बाधरा** RĀGA-TAR. 3, 116. **बिम्बाष्ठ** Spr. 2831. KATHĀS. 4, 8. **बिम्बाष्ठी** und **बिम्बाष्ठी** adj. UḠGVAL. zu UNĀDIS. 2, 4. MBh. 4, 255. ÇRUT. 27. RĀGA-TAR. 3, 482. — 5) m. *Eidechse, Chamæleon* MED. — 6) m. N. pr. eines Mahanes PAT. zu P. 4, 1, 97. RĀGA-TAR. 7, 216. 1643. 8, 426. 545. 792. — 7) f. **श्री** *Momordica monadelpha* Roxb., eine Cucurbitacee, ÇARDAR. im ÇKDr. f. ३१ (gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) dass. H. 1183. HALĀ. 2, 48. ÇARDAR. im ÇKDr. Suçā. 1, 29, 6. 137, 15. 144, 14. 145, 5. 212, 17. 2, 247, 2. 327, 18. **बिम्ब**° 480, 11. — 8) f. **श्री** a) N. zweier Metra: α) 4 *Mal* ~ ~ ~ ~ ~ COLEBR. Misc. Ess. II, 189 (IV, 8). — β) 4 *Mal* ~ ~ ~ ~ ~, ~ ~ ~ ~ ~ ebend. 163 (XIV, 5). — b) N. pr. der Gemahlin Bālādītja's, Königs von Kāçmīra, RĀGA-TAR. 3, 482. — 9) f. **ई** N. pr. der Mutter des Königs Bimbisāra SCHIEFFNER, Lebensb. 235 (5). — Vgl. **प्रतिबिम्ब**, **बैम्बकि**.

**बिम्बक** (बि०) 1) n. = **बिम्ब** 1. und 4. ÇARDAR. im ÇKDr. — 2) f. **बिम्बिका** a) = **बिम्ब** 1. ÇARDAR. — b) = **बिम्बी** *Momordica monadelpha* Roxb. AK. 2, 4, 5, 4.

**बिम्बकि** (बि०) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 10, 88. 98.

**बिम्बज्ञा** (बि०) f. = **बिम्बिका** ÇARDAR. im ÇKDr. *Momordica monadelpha* Roxb. WILSON.

**बिम्बट** (बि०) m. Senf ÇARDAR. im ÇKDr.; vgl. RĀGA-TAR. 3, 388.

**बिम्बर** (बि०) eine best. grosse Zahl Mēl. asiat. 4, 631. fg. 637. Lot. de la b. l. 422.

**बिम्बसार** m. v. l. für **बिम्बिसार** BURN. Intr. 143, N. 1. HIOUEN-TSIANG I, 389. LALIT. ed. Calc. 300, 3.

बिम्बार्थ n. P. 5, 2, 109, Vārti., Sch.

बिम्बित (von बिम्ब) adj. *steh abspiegelnd*: खड्गस्य बिम्बितार्कस्य भा-  
भिर्द्योतितकुण्डलः RĀGA-TAR. 3, 248. 3, 388.

बिम्बिन् adj. von बिम्ब; s. बिम्बिसार.

बिम्बिय (वि०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1066.

बिम्बिसार (बिम्बिन् + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Magadha  
und Zeitgenossen Çākjamuni's Vjūtp. 94. BURN. Intr. 145. 340. LALIT.  
ed. Calc. 299, 4. LIA. I, 709. Anh. xxxiii. II, 71. HIOUEN-TSANG I, 414. VP.  
466, N. 12 (बिम्बिसार). SCHIEFNER, Lebensab. 235 (3), 252 (22). An der ersten  
der zwei zuletzt genannten Stellen wird der Name auf बिम्बी, den Na-  
men der Mutter dieses Fürsten, zurückgeführt. Varianten dieses Na-  
mens: विधिसार, विमिसार, विन्दुसेन, विन्द्यसेन.

बिम्बु (वि०) m. Betelnussbaum ÇKDr. WILSON.

बिम्बेश्वर (वि०) f. N. eines von der Fürstin Bimbā erbauten Heilig-  
thums RĀGA-TAR. 3, 482.

बिल्, बिल्लित und बिल्लयति = भिद् *spalten* Dhātup. 28, 67. 32, 66.

बिल 1) n. *Höhle, Loch, Öffnung, Mündung* Nir. 2, 17. AK. 1, 2, 4, 1.  
3, 4, 28, 102. H. 1363. an. 2, 508. MED. I. 48. HALAJ. 3, 2. वृत्स्य RV. 1,  
11, 5. TS. 2, 1, 5, 1. von Schlangen MBH. 7, 5527. HARIV. 3635. R. 2, 23,  
2 (20, 2 GORR.). 33, 23 (25 GORR.). RAGH. 12, 3. Spr. 2919. RĀGA-TAR. 4,  
175. von Bären, Mäusen u. s. w. R. 1, 3, 25. 4, 8, 44. MBH. 1, 5583. KA-  
THĀS. 11, 45. 26, 178. 33, 108. RĀGA-TAR. 3, 468. fg. BHĀG. P. 8, 23, 12.  
PAÑKAT. 193, 12. 15. III, 226. Spr. 89. देवखात° AK. 2, 3, 6. घखात° H.  
1033. °स्वर्ग von der Unterwelt BHĀG. P. 5, 24, 8. 6, 3, 13. अणाम् RV. 1,  
32, 11. धमनीनाम् AV. 7, 33, 2. 9, 8, 11. 19, 68, 1. TS. 5, 6, 4, 4. समं बिल  
bis zum Rande voll KĀTJ. ÇR. 17, 1, 19. 21. अवाचीन° PAÑKAT. Br. 15, 3,  
16. नासा° SAHSA. K. 32, 2, 1. विले वतो रुक्रमान्ये न अणवतः कर्णपुटे न-  
रस्य बlosse Löcher BHĀG. P. 2, 3, 20. घानन° RĀGA-TAR. 4, 252. तयाक्-  
यो दन्दप्रूकाः सर्पा नागाश्च तत्तकं विधाय वत्सं उडुक्कुर्विलपात्रे (nach dem  
Schol. *Mund*) विषं पयः BHĀG. P. 4, 18, 22. *Mündung einer Schüssel, eines  
Löffels* u. s. w. AV. 12, 3, 13. VS. 11, 59. ÇAT. Br. 6, 3, 20. KHĀND. Up.  
3, 15, 1. ÇĀṆKH. ÇR. 5, 9, 12. LĀTJ. 1, 40, 17. खण्विला *auf der Rinden-  
seite die Mündung habend* KĀTJ. ÇR. 1, 3, 37. पात्री° 2, 3, 39. उप° *die  
Mündung zukehrend* Schol. zu 9, 9, 25. चैतुर्विल *vier Öffnungen habend*,  
vom Euler AV. 18, 4, 80. TBR. 3, 7, 4, 16. ĀÇV. GRHJ. 2, 10, 6. ÇĀṆKH.  
GRHJ. 3, 9. पञ्च क्वीषि, तेषां पञ्च बिलानि तस्माच्चरुः पञ्चबिलो नाम  
ÇAT. Br. 5, 5, 4, 1. AV. 11, 3, 16. TS. 1, 6, 4, 2 (und Comm.). KĀTJ. ÇR. 15,  
9, 1. ÇĀṆKH. ÇR. 15, 14, 22. Als m. (!) PAÑKAT. 144, 16. Vielleicht von बिल-  
ल् = बिद् = भिद्. — 2) m. *eine Rohrrart, Calamus Rotang* (वेतस) ÇAB-  
DAK. im ÇKDr. — 3) *das Pferd Ukāiḥcravas* MRD. — Vgl. अर्वागिल-  
ल, आबिलम्, उद्विल, उह°, मीवा°, वस्ति°, बिलायन.

बिलकारिन् (बिल + 1. का°) 1) adj. *Löcher machend*. — 2) m. *Maus*  
RĀGA-TAR. im ÇKDr.

बिलघावम (बिल + 2. घा° adj.) adj. *rimam tergens* (obscen): स्त्री-  
षाम् TS. 7, 4, 29, 1.

बिलवास (बिल + वास) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier* Suçr. 1, 208, 14. m. = झाक्क Ilit̄s u. s. w. RĀGA-TAR. im  
ÇKDr.

बिलवासिन् (बिल + वा°) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier* MBH. 13, 734. अकिस्तु बिलवासिन्नाद् (राज्ञा) 14, 1171.  
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशय (बिल + शय) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-  
nendes Thier*: द्वाविमौ यमते भूमिः सर्पो बिलशयानिव Spr. 1270 (vgl.  
die Anm. dazu am Ende des 2ten und des 3ten Theiles). MBH. 14, 2694.  
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशायिन् (बिल + शा°) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier* Suçr. 2, 439, 5.

बिलसै adj. von बिल gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बिलेवासिन् (बिले, loc. von बिल, + वा°) adj. *in Höhlen wohnend*;  
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलेशय (बिले + शय) 1) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-  
nendes Thier* (z. B. Stachelschwein, Igel, Hase, Schlange, Maus) MBH.  
1, 1816. Suçr. 1, 200, 7. 203, 7. 238, 6. 2, 448, 10. BHĀG. P. 5, 24, 30. 26, 33.  
m. *Schlange* AK. 1, 2, 4, 8. H. 1303. an. 4, 227. MED. j. 127. *Maus* H. an.  
MRD. — 2) m. N. pr. eines Lehrers (der कृषिविद्या) Verz. d. Oxf. H. 223.  
b, 39 (Verz. d. B. H. 196, 6. HALL 16).

बिलेश्वर (बिल + ई°) m. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf.  
H. 149, a, 21. Vielleicht fehlerhaft für बिल्वेश्वर.

बिलौकम् (बिल + घ्रा°) 1) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier* M. 10, 49. MBH. 1, 5756. 5847.

बिल्म n. 1) *Span*: सानु मार्भि दिधिषामि बिल्मैः RV. 2, 33, 12. °ग्र-  
रूपा *das splitterweise-Fassen* Nir. 1, 20. — 2) *ein durchbrochener Helm*  
Schol. zu ÇATAR. Up. in Ind. St. 2, 39, N. — 3) *Aschenbehälter* ebend.  
— Wohl wie बिल von बिल् = बिद् = भिद्.

बिल्मिन् (von बिल्म) adj. *behelmt* (nach MAHIBH.) VS. 16, 35.

बिल्ल (वि०) n. 1) = तल्ल und घालवाल (nach dem Ind.) TRIK. 1, 2,  
28; vgl. बिल. — 2) *Asa foetida* (हिङ्गु) ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. बिल्व्वा.

बिल्लमूला (वि० + मूल) f. *ein best. essbares Knollengewächs* (वारा-  
लीकन्द) ÇABDAR. im ÇKDr. (वि० geschrieben).

बिल्लम् (वि०) f. *eine Mutter* (मू) von zehn Kindern ÇABDAR. im ÇKDr.  
— Vgl. बिट्काला.

बिल्व ÇĀNT. 4, 9. in der späteren Sprache auch बिल्वै 1, 24. 1) m.  
*Aegle Marmelos* Corr., ein zu den Citraceen gehöriger Baum, welcher  
kostliche Früchte (बिल्व n.) trägt; unreif werden dieselben in der Me-  
dicin verwendet. Nir. 1, 14. AK. 2, 4, 3, 12. TRIK. 2, 4, 11. H. 1135. MED.  
v. 24. HALAJ. 2, 39. RATNAM. 6. समो समो वै बिल्वो गृभीतः AIR. Br. 2, 1.  
TS. 2, 1, 8, 2. ÇAT. Br. 13, 4, 4, 8. AV. 20, 136, 15. KĀTJ. ÇR. 6, 1, 9. ÇĀṆKH.  
ÇR. 12, 24, 8. GORR. 4, 1, 7. KAUC. 8. MBH. 3, 2405. 11569. 14, 1709. R. 2,  
56, 7. 91, 80. 94, 8. R. GORR. 1, 27, 14. 2, 100, 27. 3, 76, 3. Spr. 802. BRAH-  
MA-P. in LA. 52, 13. Suçr. 1, 6, 17. 137, 15. 143, 7. 212, 14. फलेषु परिपक्वौ  
पदुणवत्तुडुदाहृतम् । बिल्वद्वयत्र बिल्वेयामं तदि गुणोत्तरम् ॥ 215, 30.  
367, 20. 2, 175, 2. 366, 18. 440, 4. MBH. 14, 1710. कुणीनामिव बिल्वानि  
पङ्कनामिव धेनवः । कृतमैश्वर्यमस्माकं जीवतां भवतः कृते ॥ 3, 1270. (तस्य)  
नागा बिल्वमिवाक्रम्य पोथयिष्याम्यहं शिरः 4, 732. खलः सर्पमात्राणि  
परिहृणाणि पश्यति । आत्मनो बिल्वमात्राणि पश्यन्नपि न पश्यति ॥  
Spr. 800. बिल्वैर्होमं विदधतं तत्र ब्राह्मणम् KATHĀS. 35, 56. बिल्वको-

मस्य सप्तरात्रो वित्त्वसप्तरात्रः P. 6, 2, 97, Sch. वित्त्वाद् Nib. 1, 14. द्वे वित्त्वे काष्ठेने प्रुभे HARIV. 7898. ०पेशिका, ०पेशी *die getrocknete Schale der Bilva-Frucht* RĪĀN. im ÇKDn. Suçā. 1, 141, 9. 2, 38, 21. 436, 14. ०दण्ड *einen Stab von Bilva-Holz tragend*, Boiw. Çiva's MBh. 14, 196. Blätter vom Bilva beim Çiva-Cultus angewendet Wilson, Sel. Works II, 217. Verz. d. Oxf. H. 74, a, 20. — 2) n. *ein best. Gewicht*, = 1 Pala ÇANDAM. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7. = 4 Aksha = 1/4 Kudaṇḍa ÇANDAM. Sām. 1, 1, 24. ०मात्र Suçā. 2, 35, 10. 336, 14. 15. — 3) *ein best. Gemüse* Suçā. 1, 220, 9. — 4) f. घ्रा = किङ्कुपत्नी (vgl. विल्ल) RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. उरुवित्त्वा, कुरुवित्त्व, चिरवित्त्व, जलवित्त्व, वैत्त्व, वैत्त्वक.

\* वित्त्वक (von वित्त्व) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 13, 1700. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. — Vgl. वैत्त्वक.

वित्त्वकीया (von वित्त्व) f. *ein mit Bilva besetzter Platz* gaṇa नडादि zu P. 4, 2, 91. P. 6, 4, 158. — Vgl. वैत्त्वक.

वित्त्वज्ञ (वि + ज्ञ) s. वैत्त्वज्ञ.

वित्त्वतेजस् (वि + तेज) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2150.

वित्त्वनाथ (वि + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

वित्त्वपत्न (वि + पत्) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 3, 3630.

वित्त्वपत्निका (wie eben) f. Name der Dākshājanī, unter dem sie in Bilvaka verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

वित्त्वपाण्डुर (वि + पाण्ड) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557.

वित्त्वमङ्गल (वि + मङ्ग) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. No. 230.

वित्त्ववन (वि + वन) n. *ein Bilva-Wald*: ०माक्षात्म्य MACK. Coll. I, 84. — Vgl. वैत्त्ववन.

वित्त्वाभक्त (वित्त्व + आभक्त) N. pr. einer Oertlichkeit: ०माक्षात्म्य Verz. d. Oxf. H. 68, b, 42.

वित्त्वेश्वर (वि + ईश्व) N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 8. ०माक्षात्म्य 84, a, 39. — Vgl. वित्त्वेश्वर.

वित्त्वोदकेश्वर (वि + उदक + ईश्व) N. pr. eines Heilighums des Çiva HARIV. 7601. 7617.

वित्त्वका m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 33, 7. eines Dichters Journ. asiat. 1848, XI, 469. fgg. विह्वला Verz. d. Oxf. H. 124, b, 45. 209, a, 15. No. 243.

विप्र. वैशति = पिम् Dhātup. 17, 71.

विश, विष und die damit zusammengesetzten Wörter s. u. विस.

विष्कला f. Bez. *einer Gebärenden* AV. 1, 11, 3. Vielleicht mit वष्कय und वष्किह zu vergleichen. Nach RĪĀN. im ÇKDn. ist विष्कल m. *Hausschwein* (ग्राम्यप्रकर), welches wegen seiner Fruchtbarkeit den Namen वक्त्रपत्य u. s. w. führt. Vgl. übrigens auch विह्वल.

विस्, विस्पति *gehen, sich bewegen* (गतिकर्मन्) NASAM. 2, 14. *spalten oder wachsen* Nib. 2, 24. *antreiben* (प्रेरण) Dhātup. 26, 108. *werfen* Vor.

विस n. Siddh. K. 249, b, 7. *Wurzelschoss, Untergrundstengel des Lotus*. Die jungen Wurzelschosse des Nelumbium und einiger Nymphaeen

(namentlich N. edulis) so wie die im Boden befindlichen Theile des Stengels werden mit Vorliebe gegessen (Roxb.), und scheinen schon in frühesten Zeit als Leckerbissen gegolten zu haben. AK. 1, 2, 3, 41. TRIK. 1, 2, 37. H. 1165. HALĀJ. 3, 60. विसानि स्तेनो व्यप सो जकार AR. Ba. 3, 30. AV. 4, 34, 5. नास्य लेत्रे पुष्करिणी नाण्डिकं जायते विसम् 5, 17, 6. विसं विसम् gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. MBh. 13, 4475. 4479. fgg. केचिद्विसान्यखनन् 4554. Suçā. 1, 225, 18. VIKR. 94. KUMĀRAS. 3, 37 (विश). Spr. 1934, v. l. 3866. RĪĀN-TAR. 1, 373. विहितविशदविशकिलयवलयया (v. l. विय) Gtr. 6, 4. कस्तादृष्टमिदं विसाभरणम् ÇAK. 74. घ्राणुक्तातविसभङ्ग-सुरभीणि (गात्राणि) 66. ०मृणालम्, ०मृणालानि MBh. 3, 13149. Suçā. 1, 80, 13. 225, 2. 326, 21. 2, 38, 17. व्यापुवच्यभितो देहं नाभितः प्रसूताः सिराः । प्रतानाः पद्मिनीकन्दादिसादीनां यथा जलम् ॥ 1, 387, 14. 2, 310, 2. 509, 7. ० किलशयच्छेद्याद्येवत् (राजहंस) MEGH. 11. ०तत् MBh. 3, 438 (vgl. 12, 13213 am Ende). KUMĀRAN. 4, 29. Spr. 82. कुरिलविसलताखण्ड 2013. masc.: विसान्प्रबालान्यभानां भयगामामुः HARIV. 13443. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा RĪĀN-TAR. 3, 527. *die ganze Lotuspflanze* ist gemeint in der Stelle: न लिप्यते कर्मफलैर्निष्टैः पत्रं विसस्येव जलेन सिक्तम् MBh. 12, 7974. विश RĀJAM. zu AK., विय MUK. zu AK. ÇKDn.

विसकण्ठिका (von विस + कण्ठ) f. *eine Kranichart* AK. 2, 3, 25. H. 1319. HALĀJ. 2, 95.

विसकण्ठिन् (wie eben) m. desgl. RĪĀN. im ÇKDn. (विश).

विसकुसुम (विस + कु) n. *Lotusblüthe* RĪĀN. im ÇKDn.

विसखा (विस + 2. खा) m. *Wurzelschoss-Gräber* P. 3, 2, 67, Sch. Vor. 26, 66. 67 (विषखा). RV. 6, 61, 2. Nib. 2, 24.

विसखादिका (विस + खा von खाद्) f. *das* (um die Wette) *Essen von Wurzelschossen*, N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 5 v. u.

विसग्रन्थि (विस + ग्रन्थ) m. 1) *Knoten am Stengel des Lotus* MBh. 12, 13213 (vgl. 3, 438). zum Klären von Wasser gebraucht Suçā. 1, 171, 18. — 2) *eine best. Augenkrankheit* WISE 301. Suçā. 2, 333, 10.

विसज्ञ (विस + ज्ञ) n. *Lotusblüthe* ÇKDn. WILSON.

विसनाभि (विस + नाभि) *Nelumbium speciosum* (पद्मिनी) TRIK. 1, 2, 36.

विसनासिका (विस + नासिका) f. *eine Kranichart* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

विसप्रसून (विस + प्रसून) n. *Lotusblüthe* AK. 1, 2, 3, 40. H. 1161. HALĀJ. 3, 57. ÇIC. 3, 28.

विसल (von विस?) n. = *किसल ein junger Schoss* TRIK. 2, 4, 4.

विसवत् (von विस) adj. *reich an Wurzelschossen des Lotus*; ०वती subst. *ein solcher Platz* gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86. ÇAT. Ba. 11, 3, 4, 4.

विसवर्त्मन् (विस + वर्त्त) n. *eine best. Krankheit des Augenlids* WISE 298. Suçā. 2, 306, 7. प्रूनं यद्वर्त्म बहुभिः सूत्रैर्मिच्छैः समन्वितम् । विसमर्त्तल इव विसवर्त्मेति तन्मतम् ॥ 310, 2. 320, 9.

विसाकर (विस + आकर) m. *eine Art Euphorbia* (भङ्गचूड) ÇANDAM. im ÇKDn. (विशाकर); विशाकार WILSON in der 2ten Aufl.; विशायक ÇKDn. unter लङ्कास्थापिन्.

विसिनी (von विसिन् und dieses von विस) f. *Nelumbium speciosum* (die ganze Pflanze) gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. AK. 1, 2, 3, 35. HALĀJ. 3, 60. Spr. 197. = मृणाल RĪĀN. im ÇKDn.

विसिल adj. von विस gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80.

विह्वला s. वित्त्वका.

बीज 1) n. TRIK. 3, 3, 7. a) Same (von Pflanzen und Thieren); Saatkorn, Korn NAIGH. 2, 2. AK. 2, 6, 9, 13. TRIK. 3, 3, 87. H. 629. an. 2, 78. MED. 6. 16. fg. HALAJ. 3, 16. येन तेकाय तनयाय धान्यं बीजं वर्धये शक्तिम् RV. 5, 53, 12. वर्पतो बीजमिव धान्याकृतः 10, 94, 12. 101, 8. das Weib, यस्य बीजं मनुष्याः वर्पन्ति 85, 37. AV. 3, 23, 4. यथा बीजमुर्वरायां कृष्टे फलेनै रोरुति 10, 6, 33. 14, 2, 14. जज्ञि बीजम् TS. 7, 8, 30, 1. ÇAT. BR. 3, 3, 2, 17. 8, 6, 3, 2. नाना<sup>०</sup> KĀTJ. ÇH. 2, 4, 10. GORR. 2, 9, 5. KAUC. 24. SUÇR. 4, 34, 4. बीजार्थ 48, 12. KAP. 1, 10. बीजं स्थासु चरितुं च M. 1, 56. तामु (अयम्) बीजमवासृजत् 8. शिरांसि पादरक्षाणां बीजवत्प्रवयन्मुकुः DRAUP. 8, 10. BHĀG. P. 8, 24, 34. die Erde, यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति ÇĀK. 1. बीजोतिविधि Verz. d. Oxf. H. 325, a, 4. नाराजके जनपदं बीजमुष्टिः प्रकीर्यते Spr. 4417. RAGH. 19, 57. बीजाञ्जलि MĀKĪH. 6, 20. प्राप्तबीजमिव क्षेत्रम् R. 4, 13, 39. न तस्य बीजं रोरुति बीजकाले MBH. 5, 386. बीजमुत्सृज्यते Spr. 1972. बीजमुत्तमिवापरे R. 3, 44, 3. M. 2, 112. यथेरिणो बीजमुत्पा न वप्ता लभते फलम् 3, 142. उच्यते यद्धि यद्बीजं तत्तदेव प्रेरुक्ति 9, 40. यादृशं तूच्यते बीजं क्षेत्रे कालोपपादिते । तादृयोक्ति तस्मिन्बीजं स्वेव्यञ्जितं गुणैः ॥ Spr. 2469. 2468. 3809. 130. गोबीजकाश्चैवैश्वर्यम् (शापयेत्) M. 8, 113. 88. सु<sup>०</sup> 10, 69. बीजवन्धनप्रवेशने Verz. d. Oxf. H. 86, b, 27. न्ययोधस्य यथा बीजं (so v. n. Ausläufer) स्तोत्रं मूलेत्रभूमिगम् । वक्रुविस्तीर्णतो याति Spr. 1636. फालकृष्टा मर्कटो दत्त्वा सवीजो सयालामपि MBH. 13, 3133. ÇĀK. 91, 14. 131. ततो भूमिं व्यदधात्पञ्चबीजाम् MBH. 13, 7394. क्षेत्रभूता स्मृता नारी बीजभूतः स्मृतः पुमान् M. 9, 33. बीजयोन्योः 56. 35. 87. BHĀG. P. 4, 6, 42. यस्माद्बीजप्रभावेण तिग्गजा शृण्वोऽभवन् । पूजिताश्च प्रशस्ताश्च तस्माद्बीजं प्रशस्यते ॥ M. 10, 72. तपोबीजप्रभावेः der männliche Same so v. n. Ursprung von Vaters Seite 42. बीजभूता वयं केचिद्वशिष्टाः den Samen zur künftigen Generation bildend MBH. 3, 15359. VP. bei Muir, ST. I, 149, N. 75. <sup>०</sup>स्तम्भ, <sup>०</sup>स्तम्भन Verz. d. Oxf. H. No. 738. ओषध्यां Verz. d. B. H. 278, 7 v. u. — b) unoig. Keim, Element, Anfang, Entstehungsgrund AK. 1, 1, 4, 6. TRIK. 3, 3, 87. H. 1513. H. an. MED. तेषां कृत्वेषां भूतानां त्रीण्येव बीजानि भवन्त्याण्डजं जीवज-मुद्भिजमिति KĀND. UP. 8, 3, 1. चिकित्सितस्य SUÇR. 1, 3, 20. 2, 380, 14. (अयस्कृतीः) सकृन्नशोऽपि कुर्वति बीजनेनेन बुद्धिमान् nach diesen Elementen, Grundlagen 2, 76, 15. 353, 9. मक्तस्तेजसो बीजं वालोऽयं प्रतिभाति मे ÇĀK. 174. मया तावन्नीतिबीजनिर्वापणं कृतम् PANĒAT. 85, 17. 20. लोभ<sup>०</sup> veranlasst durch MBH. 14, 2784. KAP. 3, 3. JOGAR. 1, 25. NILAK. 34. मोक्षयोत्पत्तिबीजम् Spr. 2598. तद्धि बीजमिहापदाम् KATHĀS. 15, 134. भाष्यबीजानुसारिन् Ind. St. 5, 160, 1. HAEB. Anth. 410, ÇI. 3. PRAB. 10, 11. 70, 1. 93, 7. एतन्नावावताराणां निधानं बीजमव्ययम् BHĀG. P. 1, 3, 5 (citirt von NILAK. bei Muir, ST. IV, 221). 17, 18. 2, 4, 17. 3, 28, 1. 5, 6, 1. 7, 10, 3. पुरुषायादिवीजाय 8, 3, 2. Schol. zu GĀEM. 1, 2. der Keim eines Gedichts, eines Zauberspruchs u. s. w., aus dem sich das Uebrige entwickelt, R. 1, 3, 1. BHĀG. P. I, Einl. LXX, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 4, a (No. 28). 104, b, 10. fg. No. 161. Verz. d. B. H. No. 1289. 1350. eines Dramas DAÇAR. 1, 10. 28. 36. 33. 89. 46. 3, 8. PRATĪPAR. 20, b, 9. — c) Analysis, Algebra COLEBR. Alg. 130. 195. भास्करीय<sup>०</sup> Ind. St. 2, 253. <sup>०</sup>लोकाः Verz. d. B. H. No. 830. गणितं बीजं (vgl. बीजगणित) 868. — d) Quacksilber (?) SŪNJAS. 13, 20. 23. बीजं प्रतिपादि (als Zaubermittel), निहितं बीजं न क्वचित्स्फारीभवति MĀKĪH. 49, 5. — e) = तत्त्व Wahrheit TRIK. H. an. MED.

— f) = आधान H. an. MED. receptacle, place of deposit or preparation WILSON. — g) Mark RĀGĀN. im ÇKDR. — 2) m. = बीजक, बीजपूरक Citronenbaum ĀMBABHĀṬṬA in Journ. of the Am. Or. S. 6, 338, 6 und COLEBR. Alg. 315. — Vgl. अवीज, अयवीज, कटुवीजा, श्यातिवीज, पद्मवीज, पीतबीजा, पुष्करबीज, पूर्ण<sup>०</sup>, वक्रि<sup>०</sup>.

बीजक (von बीज) 1) n. Same SUÇR. 2, 527, 13. — 2) m. a) Citronenbaum, Citrus medica Lin. ÇATĀDH. im ÇKDR. HARIV. 8954. R. 2, 94, 9 (103, 9 GORR.). COLEBR. Alg. 315. Citrone SUÇR. 2, 52, 5. 69, 21. 152, 9. 159, 12. ÇĀRṆG. SĀDH. 1, 1, 42. Terminalia tomentosa W. et A. RĀGĀN. im ÇKDR. — b) Armlage des Kindes bei der Geburt SUÇR. 1, 277, 19. 278, 2. — c) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a. — Vgl. अवीजक, बीजि, क्षेत्रय. बीजकर्तृ (बीज + क<sup>०</sup>) m. Samenhervorbringer, Beiw. ÇIVA'S ÇIV. बीजकृत् (बीज + कृत्) adj. Samen erzeugend; n. ein Aphrodisiacum RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजकोश (बीज + कोश) m. Samenkapsel, insbes. der Lotusblume AK. 1, 2, 3, 42. H. 1163. HALAJ. 3, 60. रात्रिव<sup>०</sup> TRIK. 3, 3, 34. पद्मबीजकोशो f. dass. 3, 4, 3, 16. बीजकोशी f. Schote H. 1130. HALAJ. 2, 34.

बीजक्रिया (बीज + क्रि<sup>०</sup>) f. eine algebräische Auflösung COLEBR. Alg. 130.

बीजगणित (बीज + ग<sup>०</sup>) n. Algebra COLEBR. Alg. 129. fgg. 246.

बीजगर्भ (बीज + गर्भ) m. Trichosanthes dioeca Roxb. (पटोल) RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजगुप्ति (बीज + गु<sup>०</sup>) f. Schote RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजत्व (von बीज) n. das Grundsein NILAK. bei Muir, ST. IV, 221.

बीजदर्शक (बीज + दर्<sup>०</sup>) m. Schauspieldirector (den Keim, den ersten Anfang eines Schauspiels, den Augen der Zuschauer vorführend) H. c. 89.

बीजधानी (बीज + धा<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Flusses R. GORR. 2, 73, 3.

बीजधान्य (बीज + धा<sup>०</sup>) n. Koriander (धान्यक) RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजपादय (बीज + पा<sup>०</sup>) m. Semecarpus Anacardium Lin. (भक्ष्यातक) RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजपूर SUÇR. 2, 496, 2 fehlerhaft für <sup>०</sup>पूर.

बीजपुष्प (बीज + पु<sup>०</sup>) n. N. zweier Pflanzen, = मरुवक und मदन MED. p. 29.

बीजपुष्पिका (wie oben) f. Andropogon saccharatus Roxb. (देवधान्य) H. 1178.

बीजपूर (बीज + पूर) m. Citrus medica Lin.; Citrone AK. 2, 4, 3, 59. H. 1150. RATNAM. 66. <sup>०</sup>रस SUÇR. 2, 453, 8. 496, 2 (falschlich <sup>०</sup>पूर). ÇĀRṆG. SĀDH. 2, 1, 12. 27. 2, 14. <sup>०</sup>पूरक dass. MBH. 3, 11568. R. 2, 91, 30 (100, 27 GORR.). 3, 17, 8. BHĀG. P. 8, 2, 11. SUÇR. 1, 215, 15. 2, 328, 11. 425, 16. 462, 3.

बीजपूर्ण (बीज + पूर्ण) m. dass. RATNAM. 66. SUÇR. 2, 515, 15.

बीजपेशिका (बीज + पे<sup>०</sup>) f. Hodensack RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजप्रबोध (बीज + प्र<sup>०</sup>) m. Titel eines Commentars zum Bīḡaganita COLEBR. Misc. Ess. II, 433.

बीजप्रेरकिन् (बीज + प्र<sup>०</sup>) adj. aus Samen hervorsprossend: बीजकाण्डप्रेरकिन् M. 1, 46.

बीजफलक (बीज + फल) m. Citrus medica; Citrone RĀGĀN. im ÇKDR.

बीजमति (बीज + म<sup>०</sup>) f. Sinn für die Erkenntnis des Grundes COLEBR. Alg. 246.

बीजमन्त्र (बीज + म<sup>०</sup>) n. Bez. einer mystischen Silbe, mit der eine

Zauberformel beginnt, Wilson, Sel. Works II, 21.

बीजमातृका (von बीज + मातृ) f. Samenkapsel der Lotusblüte Hār. 218.

बीजमात्र (बीज + मात्र) n. 1) nur so viel als zum Samen, zur Erzeugung von Nachkommenschaft, zur Erhaltung des Geschlechts erforderlich ist: °मात्रं पिता जज्ञो: R. 2, 108, 11. °मात्रावशेषितान् (मृगान्) MBh. 3, 13360. तथा तेन सर्वे ऽपि भक्षिता यथा °मात्रमपि नावशिष्टम् PANKAT. 200, 12. — 2) Bez. des 9ten Maṇḍala im Rgveda BRHADD. in Ind. St. 4, 144.

बीजमुक्तावली (बीज + मु) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1 v. u.

बीजपत्र (बीज + पत्र) m. Samenopfer, Bez. eines best. allegorischen Opfers MBh. 14, 2865.

बीजरूह (बीज + रूह) adj. aus Samen hervorschießend H. 1201. बीजकाण्डरूपाणि M. 1, 48. बीजरूहा indecl. in Verbindung mit कार् gaṇa सान्नादादि zu P. 4, 4, 74.

बीजरेचन (बीज + रे) n. Croton Jamalgota Hamilt. RĀG. im ÇKDr.

बीजर्ल (von बीज) adj. mit Samen —, mit Korn versehen gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

बीजवत् (wie eben) adj. dass.: ये ऽनेत्रिणो बीजवतः परनेत्रप्रवापिणः M. 9, 49. गृह् Æv. GRU. 2, 10, 2.

बीजवर (बीज + वर) m. Phaseolus radiatus (das Beste der Körner) H. 1174.

बीजवाप (बीज + वाप) m. 1) Säemann; vgl. बीजवाप. बीजवापायन. — 2) das Säen: °गृह् Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 322.

बीजवापिन् (बीज + वा) m. Säemann gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. बीजवापि.

बीजवाहन (बीज + वा) adj. Beiw. Çiva's Çiv.

बीजवृत्त (बीज + वृत्त) m. Terminalia tomentosa W. et A. (घसन) RĀG. im ÇKDr.

बीजमू (बीज + मू) f. die Erde H. 937.

बीजरूपा (बीज + रू) f. Samenentzieherin, Bez. einer Hexe, einer Tochter Duḥṣaha's, MĀRK. P. 31, 6. — Vgl. बीजरूपारिणी und बीजपूरारिणी.

बीजरूपारिणी (बीज + रू) f. dass.: स्त्रीपुंसो: MĀRK. P. 31, 114.

बीजार्क (बीज von बीज, + 1. कर्) säen, besäen P. 5, 4, 58. nach den Erklärern säen und darüber pflügen: °करोति = सह बीजेन कर्षति Schol. VOP. 7, 89. °कृत = उत्सृष्ट AK. 2, 9, 8. H. 969.

बीजान्तर् (बीज + अन्त) n. die Anfangssilbe eines Zauberspruchs, einer Gebetsformel Ind. St. 2, 2, N. 1. 9, 99.

बीजाङ्कुर (बीज + अङ्कुर) m. 1) Samenkeim KUMĀRA. 3, 18. Spr. 2316. — 2) du. Same und Keim BṛĀ. P. 7, 9, 47.

बीजाप (बीज + आ) m. = बीजपूर Suçr. 4, 162, 10.

बीजाध्यक्ष (बीज + अध्यक्ष) m. Aufseher über den Samen, Beiw. Çiva's Çiv.

बीजापूरारिणी (बीज + अङ्कुर) f. = बीजरूपा MĀRK. P. 31, 46.

बीजाभिधान (बीज + अभिधान) n. Titel einer Tantra-Schrift; s. u. नकुल 4, c.

बीजाह्न (बीज + अह्न) n. = वृत्ताह्न n. RĀG. im ÇKDr.

बीजार्णवतत्र (बीज + अर्णव + तत्र) n. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 24.

बीजाय (बीज + अय) m. Beschäler Kār. zu P. 4, 1, 120. RĀG-TAR. 4, 396. 5, 280.

बीजिकै adj. von बीज gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80.

बीजिन् (von बीज) 1) adj. samenträgend, von Pflanzen Suçr. 4, 136, 8.

— 2) Samen besitzend, Besitzer des Samens; auch bildlich vom eigentlichen Erzeuger im Gegens. zum nominellen Vater, dem Gatten einer Frau (नेत्रिन्) M. 9, 51-53. NĀRADA in DĀJABH. 82, 5. KULL. zu M. 9, 47. Vater überh. H. 556. — 3) am Ende eines comp. von dem und dem Samen stammend: राज° von königlichem Geblüte stehend RĀG-TAR. 6, 98. — 4) m. die Sonne H. c. 6.

बीजोदक (बीज + उ) n. Hagel TRIK. 1, 1, 83. H. c. 28. Hār. 58.

बीज्य (von बीज) adj. am Ende eines comp. aus dem und dem Samen hervorgegangen, von dem und dem herstammend gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. AK. 2, 7, 2. TRIK. 2, 7, 1. H. 713. — Vgl. मक्ता°.

बीम्, बीभते sich rühmen, prahlen DhĀTUP. 10, 24.

बीभत्स (vom desid. von बाध् 1) adj. f. schädelhaft, widerlich, scheusslich Æv. Çr. 3, 10, 11. आप: KĀTJ. Çr. 25, 14, 26. ÇĀKKH. Br. 3, 5. कर्मन् MBh. 4, 210. 4, 1385. 7, 787 (रिद्र°). संप्रकार R. 3, 33, 11. रूप 75, 21. विषया: Spr. 1973. fig. 2647. RĀG-TAR. 2, 24. BRĀG. P. 4, 14, 16. PRAB. 71. 1. ÇĀKK. zu BRH. ĀR. Up. S. 83. MBh. 4, 412. रस in poetischen Compositionen DAÇAR. 2, 57. SĀH. D. 24, 18. 209. PRATĀPAR. 10, a, 8. 59, a, 9. AK. 4, 1, 3, 17. 19. H. 293. an. 3, 752. HALĀJ. 4, 92. R. 4, 4, 7 (3, 46 GORR.). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 14 (wo mit unserer Hdschr. बीभत्स st. बीभत्सा zu lesen ist). n. GAUḢA zu H. 294. अति° R. 3, 1, 21. MĀRK. P. 16, 18. सु° MBh. 1, 347. अ° 3, 904. Nach den Lexicographen = विकृत (विकृति) AK. 4, 1, 2, 19. TRIK. 3, 3, 185. H. an. MED. s. 28. = किंल AK. 3, 4, 38, 236. = क्रूर und घणात्मन् H. an. MED. = पापिन् AÇAJA im ÇKDr. — 2) = बीभत्सु Bein. ARGUNA'S H. 710. H. an. MED. — 3) f. schädelhaft, Abscheu VS. 30, 17. अ° TBH. 4, 1, 3, 9.

बीभत्सता (von बीभत्स) f. Ekelhaftigkeit, Widerlichkeit MBh. 3, 17207. fig. PRAB. 72, 15.

बीभत्सु (vom desid. von बाध् 1) adj. Widerwillen —, Abscheu —, Ekel empfindend, ekel, eklich, heikel RV. 4, 168, 8. बीभत्सुवो (विश): अ-प वृत्रादतिष्ठन् 10, 124, 8. 9. AV. 14, 8, 25. बीभत्सवः शुचिकामा हि देवा: KAUC. 73. — 2) m. Bein. ARGUNA'S TRIK. 2, 8, 17. H. 710, Sch. MBh. 1, 2273. 4809. 5302. 5523. 6492. 8063. 3, 14935. 4, 46. 367. 1376. न कुर्या कर्म बीभत्सं युध्यमानः (so die ed. Bomb.) कथं च न । तेन देवमनुष्येषु बीभत्सुरिति विद्युतः ॥ 1385. 16, 167. 170. 177.

बीभत्सित BṛĀG. P. 5, 5, 32. 26, 23 ed. BURN. fehlerhaft für बीभत्सित. बीरि, m. nach den Erklärern Luft oder Schaar, Haufe NAIGH. 4, 2. NIR. 5, 27. आ विष्पतीव बीरि र्याति RV. 7, 39, 2.

बीरिण s. डुर्बीरिण und वीरिण.

बुक् onomatop.; s. बुक्कार.

बुक् neben पुक् im gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. तत्र कठानां तु बुकाध्ययनादि विशेषः Ind. St. 3, 261, § 18. बुक् m. v. l. für वक् eine best. Pflanze COLERA. zu AK. 2, 4, 3, 62. ÇKDr. u. वक्.

बुकिन् adj. von बुक् gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80.

बुक्, बुक्कति bellen DhĀTUP. 5, 4. बुक्कयति dass. 33, 80.

**बुक्क** 1) m. *Hers* HALS. 3, 14. f. छा dass. AK. 2, 6, 3, 15. TRIK. 3, 3, 324. H. 623. f. ई dass. BHAR. zu AK. ÇKDr. Auch बुक्कन् m. H. 623. Sch. Vgl. वृक्क. — 2) m. *Ziege* TRIK. 2, 9, 25. — 3) m. f. = समय (वृद्ध-प?) RADHASA im ÇKDr. — Vgl. u. घतिलोमश 2.

**बुक्काण** m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 1169 = Verz. d. Oxf. H. 264, a, 4.

**बुक्कन्** s. u. बुक्क 1.

**बुक्कन** (von बुक्क) n. das Bellen des Hundes H. 1407.

**बुक्काराय** (बुक्क + राय) m. N. pr. zweier Fürsten von Viṅṇajanagara (Vidjānagara COLEBR.) COLEBR. Misc. Ess. I, 304. II, 255. 257. 283. WILSON, Sel. Works I, 335.

**बुक्कस** 1) m. ein Kaṇḍāla, ein Mann aus der niedrigsten Schichte des Volkes H. 933. an. 3, 752. — 2) f. ई a) = काली viell. die schwarze Farbe. — b) die Indigopflanze H. an. — Vgl. पुक्कश, पुक्कस.

**बुक्कायमांस** n. *Hers* RĀJAM. zu AK. 2, 6, 3, 15. ÇKDr. Fehlerhafte Verbindung zweier zu trennender Wörter (बुक्का und घय°).

**बुक्कार** (बुक् + 1. कार) m. das Gebrülle des Löwen HĀR. 194. TRIK. 2, 5, 2 (im Ind. st. चुक्कार des Textes).

**बुद्ध** (बुद्ध), बुद्धति verlassen DhĀTUP. 5, 52.

**बुद्ध**, वेरति und वेरपति ein Leid zufügen Vor. bei WEST. zu DhĀTUP. 32, 116.

**बुद्ध**, बुद्धति verdecken, verhüllen v. l. für बुद्ध WEST. im DhĀTUP. 28, 101. entlassen v. l. für पुद्ध 90.

**बुद्धिल्ल**, बुद्धिल्ल m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Ba. 4, 6, 1, 9. 10, 6, 1, 1. 14, 8, 15, 11. AIR. Br. 6, 30. KHĀND. UP. 5, 11, 1.

**बुद्ध** s. बुद्ध.

**बुद्ध** 1) partic. adj. s. u. बुद्ध. — 2) m. parox. P. 6, 1, 205. Sch. Bei den Buddhisten ein Erwachter, ein Erleuchteter d. i. Einer, der durch die Erkenntnis der Wahrheit und durch gute Werke zur vollständigen Erlösung von den Banden der Existenz gelangt ist und vor seinem Eingange in's Nirvāṇa die zu einer solchen Erlösung führenden Lehren der Welt mittheilt. Der historische Buddha, der Buddha xar' ἔξοχον, ist Çakjamuni, dem nach der Annahme der nördlichen Buddhisten 6 andere vorangegangen sein sollen. AK. 1, 1, 2, 8. TRIK. 1, 1, 8. 3, 3, 219. H. 232. 233. an. 2, 243. MED. dh. 10. HALS. 1, 85. शाक्य° HARIV. 11142. बुद्धपासक MĀKĪH. 113, 11. BURN. Intr. 280. VARĀH. BRH. S. 58, 44. ततः कलौ संप्रवृत्ते संमोक्षाय सुरदिषाम्। बुद्धो नाम्नाञ्जनमुतः (नामाञ्जन° ed. Bomb.) कीकटेषु भविष्यति BHĀG. P. 1, 3, 24. 6, 8, 17. pl. PRAB. 57, 10. केशव धतबुद्धशरीर Gīt. 1, 13. VOP. 25, 1. °वपुधारी जनार्दन: Verz. d. Oxf. H. 233, b, 7. बुद्धावतार 129, a, 22 (Verz. d. B. H. No. 495). BURN. Intr. 338. fg. बुद्धेन च परमार्थे करुणाकुलचेतसा। छात्मापि तृणवद्वतः KATHĪS. 28, 10. °हादशीघ्रत Verz. d. Oxf. H. 58, a, 81 (Verz. d. B. H. No. 483). बुद्धात्पादकाले 304, a, N. 1. — Vgl. बौद्ध.

**बुद्धकल्प** m. Buddha's Kalpa, so heisst die jetzige Weltperiode, weil sie 4 Buddha schon gehabt hat und einen noch bringen soll, Z. f. d. K. d. M. IV, 503.

**बुद्धक्षेत्र** n. Buddha's Gebiet (क्षेत्र), Bez. der Gegend, in welcher ein Buddha erscheint, VJUTP. 81. 144.

**बुद्धगया** f. Buddha's Gajā, bei den Buddhisten Bez. der Stadt Gajā, weil daselbst Çakjamuni und alle andern Buddha die wahre Einsicht erhielten, KÖPPEN I, 87. 92. 310. II, 6. BURN. in Lot. de la b. l. 483. 774.

**बुद्धगुप्त** (बुद्ध + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten HIOUEN-THSANG II, 42. बुद्धगुप्त LIA. II, 731.

**बुद्धघोष** (बुद्ध + घोष) m. N. pr. eines berühmten buddhistischen Gelehrten, der am Anfange des 5ten Jahrh. n. Chr. lebte, KÖPPEN I, 197. 200. 204. 209.

**बुद्धचरित** (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel: °काव्य ein dem Aṣva-ghosha zugeschriebenes Werk, BURN. Intr. 216. 556. AUFACHT in UṆDIS. S. 152.

**बुद्धचरित्र** (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.

**बुद्धचर्य** (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel BURN. Intr. 142.

**बुद्धज्ञान** (बुद्ध + ज्ञान) n. Buddha's Wissen BURN. Intr. 296.

**बुद्धज्ञानमी** (बुद्ध° + मी) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten KATHINĀV. 15.

**बुद्धत्व** (von बुद्ध) n. die Buddha-Würde VJUTP. 159. AÇOKĀV. 17. BODHIKĀRĀV. 17. KATHĪS. 28, 11.

**बुद्धदत्त** (बुद्ध + दत्त) m. N. pr. eines Ministers des Königs Kaṇḍa-mahāsena KATHĪS. 11, 15.

**बुद्धदास** (बुद्ध + दास) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 276.

**बुद्धदिग्** (बुद्ध + 2. दिग्) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 204. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

**बुद्धदेव** (बुद्ध + देव) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 566. WASSILJEV 50. 266. 281.

**बुद्धद्रव्य** (बुद्ध + द्रव्य) n. = स्तोपिक TRIK. 3, 2, 8. Buddha's Gut, wohl Bez. der in den Stūpa sich befindenden Reliquien.

**बुद्धधर्म** (बुद्ध + धर्म) m. Buddha's Gesetz BURN. Intr. 581.

**बुद्धनन्दि** (बुद्ध + न°) m. N. pr. des 8ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. iv. Vielleicht ist बुद्धानन्द zu lesen.

**बुद्धपत** (बुद्ध + पत) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 51. fg. Das Wort ist unsicher.

**बुद्धपाल** (बुद्ध + पाल) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 326.

**बुद्धपालित** (बुद्ध + पा°) m. N. pr. eines Schülers des Nāgārjuna BURN. Intr. 447. 560. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). WASSILJEV 135. 207. 287. 319.

**बुद्धपुराण** n. Buddha's Purāṇa, Bez. des Laghulalitavistara Verz. d. Oxf. H. 84, b, 2. PARĀÇARA als Verfasser genannt Ind. St. 1, 469, 7.

**बुद्धभद्र** (बुद्ध + भद्र) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 144.

**बुद्धभूमि** (बुद्ध + भू°) Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 105. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 304.

**बुद्धमन्त्र** (बुद्ध + म°) n. ein buddhistisches Gebet, = धारणी TRIK. 3, 3, 132.

**बुद्धमार्ग** (बुद्ध + मार्ग) m. Buddha's Weg, — Lehre BURN. Intr. 142.

**बुद्धमित्र** (बुद्ध + मित्र) m. N. pr. des 9ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. v. eines Schülers des Vasubandhu WASSILJEV 219.

बुद्धरक्षित (बुद्ध + रक्ष) 1) m. N. pr. eines Mannes BUAN. Intr. 313. —

2) f. या N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 44, 2 u. s. w.

बुद्धराज (बुद्ध + राज) m. N. pr. eines Fürsten HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 320, p.

बुद्धवचन (बुद्ध + वच) n. Buddha's Words, Bez. der buddhistischen Sūtra BUAN. Intr. 36, 43.

बुद्धवन (बुद्ध + वन) N. pr. eines Berges HIOUEN-THSANG II, 9.

बुद्धवत् adj. eine Form von बुद्ध containing CAT. Br. 6, 8, 1, 6, 2, 8.

बुद्धविषय (बुद्ध + वि) m. = बुद्धतेज VJUTP. 21. विषयावतार Titel einer Schrift WASSILJEV 327.

बुद्धसंगीति (बुद्ध + संग) f. Titel einer Schrift VJUTP. 41.

बुद्धसिंह (बुद्ध + सिंह) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 270.

बुद्धसेन (बुद्ध + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

बुद्धागम (बुद्ध + आ) m. Buddha's Lehre, personif. PRAB. 48, 8.

बुद्धाण्डक s. बुद्धरूक.

बुद्धानुस्मृति (बुद्ध + स्मृ) f. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 172.

बुद्धार्त (बुद्ध + अर्त) m. der Zustand des Wachens CAT. Br. 14, 7, 1, 18, 40.

बुद्धवर्तसक (बुद्ध + वर्त) Titel einer Schrift VJUTP. 40. WASSILJEV 302.

बुद्धरूक (बुद्ध + रू) m. (in Tempel, in dem Reliquien von Buddha aufbewahrt werden, = चैत्य HALĀ. 5, 45. Die Hdschr. haben बुद्धाण्डक, बुद्धाण्डक, बुद्धाण्डक.

बुद्धि (von बुध्) f. Vor. 26, 183. 1) Einsicht, Verstand, Geist, Intellect, das Vermögen Vorstellungen und Begriffe zu bilden und festzuhalten; Urtheilskraft AK. 1, 1, 4, 10, 3, 5, 18, 112, 125. TRIK. 1, 1, 114. H. 308. HALĀ. 2, 179. °विवर्धन M. 1, 106, 4, 18. °वृद्धिकर् 19. बुद्धिर्ज्ञानेन शुद्ध्यति 5, 109, 12, 10. बुद्धिमाकुलीकुर्युः SUCH. 1, 14, 4, 378, 17. °लाघव R. 2, 58, 36. शास्त्रेषुकुपिठता RAGH. 1, 19. न बुद्धिर्धनलाभाय न वाञ्छमसमृद्धये Spr. 1424. बुद्धिर्वलवती भीरुसन्धानां न पराक्रमः 1977. °शास्त्र adj. (पार्यव) 1978. बुद्धिश्च क्षीयते पुंसां नीचैः सह समागमात् 1979. बुद्धिर्गोचरतया 1980. fgg. 2439. fgg. परेक्षितज्ञानफला हि बुद्धयः 463. व्यसनध्व सर्वेषु यस्य बुद्धिर्न क्षीयते 2015. मदान्ध° 4173. KATHĀS. 15, 18, 32, 172. पुनर्लब्धा बुद्धिं चेतो धनानि च N. 14, 23. °संपन्न verständig ĀCV. GRAM. 1, 5, R. 1, 16, 3. °वर्जित KATHĀS. 33, 39. °क्षीनव Spr. 1902. ज्ञात° adj. MĀRK. P. 74, 49. छल्प° M. 12, 74. SUCH. 1, 14, 4. विमलविपुल° ebend. पण्डित° Spr. 1840. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मेनो युद्धे विवर्तया ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 106, 350. चित्तयत्नी बुद्ध्या N. 5, 11. DĀC. 2, 2. एतदुद्ध्या विनिश्चित्य मनसा MBH. 5, 5973. बुद्धो (ज्ञो) च विजिगीषुता im Geiste VID. 16. अध्यवसायो बुद्धिः KAP. 2, 13. SĀHJAK. 23. TATTVA. 3, 8. सात्तःकरणा बुद्धिः सर्वं विषयमवगाक्ते यस्मात् SĀHJAK. 35. fgg. 49. NĪLAK. 10, 11. स्थूल, सूक्ष्म 25, 45. सर्वव्यवहारकेतुर्बुद्धिर्ज्ञानम् सा द्विविधा स्मृतिरनुभवश्च TARKAS. 19. BHĀSHĀP. 30. बुद्धिर्नाम निश्चयात्मिकात्तःकरणवृत्तिः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 47. मतिरामिका सेया बुद्धिस्तत्तत्तद्वर्तिनी । प्रज्ञा चातीतकालस्य मेधा कालत्रयाति का ॥ Randgl. zu H. 309. मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धेरात्मा मकान्परः KATHOP. 3, 10. BHAG. 3, 42, 40. बुद्धिर्निष्पन्नैति M. 2, 192. तनुबुद्धिमनःसु Spr. 4732. das Vorstellungsvermögen entsteht beim Fötus im 6ten Monat SUCH. 1, 323, 19. — 2) Wahrnehmung: सत्संप्रयोगे पुरुषयेन्द्रियाणां बुद्धिर्ज्ञानं तत्प्रत्यक्षम् GĀM. 1, 4. sechs Arten durch eben

so viele Sinne NĪLAK. 22. Vgl. बुद्धिर्ज्ञानम्. — 3) Verstandes, das Begreifen: शब्द° SĀH. D. 16, 21. आसत्तिर्बुद्धिर्ज्ञानः 8, 22. — 4) Meinung, Ansicht; Gedanken: एषा ते ऽभिकिता मांख्ये बुद्धिः BHAG. 2, 29, 41. न वेमि किंचिन्मोहेन भ्रमसीध हि बुद्धयः MĀRK. P. 76, 31. तस्य बुद्धिरियं ज्ञाता R. 1, 2, 44, 8, 2, 57, 11, 63, 11. मूढः परप्रत्ययनेयबुद्धिः Spr. 4589. संदिग्धबुद्धिं मां कुर्वन् ÇĀK. 69, 2. किं स्वप्नो वा स्थाणुर्वैत्यादिबुद्धिस्तु संशयः BHĀSHĀP. 128. नैषा बुद्धिः so v. a. richtige, — vernünftige Ansicht R. 5, 39, 1. RAGH. 12, 68. व्ययेव सक्तामनिवार्य बुद्धिम् die nur an dir haftenden Gedanken R. GORR. 2, 110, 8. स्त्रीबुद्धेरस्थिरत्वात् M. 8, 77. एतया बुद्ध्या bei dieser Ansicht PĀNĀT. 127, 15. चकुरुर्बुद्धिमयं पापः सर्वात्रो भक्तपिण्यति sie fassten die Meinung R. 4, 57, 2. लक्ष्मणे भरते वा त्वं कुरु बुद्धिं यथासुखम् richte deine Gedanken auf, denke an 6, 100, 22. कल्याणकृतबुद्धिः KATHĀS. 15, 144. स्पृशति न नृशंसो हृदयं बन्धुबुद्धयः Gedanken an 3, 12. — 5) das Halten für Etwas: अतस्मिंस्तदुद्धिः NĪLAK. 13, 25. तत्प्रतिबुद्ध्या in der Meinung, dass ich zu dir gekommen sei, RAGH. 13, 32. भित्तिबुद्धिकर् bewirkend den Glauben an eine Wand, dass man eine Wand zu sehen glaubt, KATHĀS. 29, 59. स्थले च जलबुद्धिक्त् 60. दोषबुद्ध्या BHAG. P. 1, 9, 30, 4, 7, 53. MĀRK. P. 76, 39. HIT. 81, 14. KULL. zu M. 8, 95. पश्य बुद्ध्या मनुष्याणां राज्ञापदमात्मनः schau auf das eigene Unglück, als wenn du es für das der Menschheit hieltest, Spr. 3505. — 6) Absicht, Vorsatz, Plan: स्थिरा बुद्धिः — दुक्तिस्तव SĀV. 2, 29. स्थिर° adj. R. 3, 39, 3. (नहि तव) संनिवर्तयितुं बुद्धिः शक्यते R. SCHL. 2, 34, 32. एतां बुद्धिं समाश्रित्य कृत्वा निश्चयमात्मनः 3, 48, 16. नक्षेपा बुद्धिरास्थेया हनूमज्झदं प्रति 4, 23, 11. एवं मे निश्चिता बुद्धिर्मनशापि समाहितम् 2, 19, 11. धर्ममाश्रित्य सदुद्धिमनुवर्तितुमर्हसि 18, 51. न च मे क्रोधमुत्सृष्टं बुद्धिर्भवति R. SCHL. 1, 21, 7. किं करिष्यामो भद्रं ते बुद्धिर्त्र विचार्यताम् 41, 9. एवं तस्य तदा बुद्धिर्दमयत्या न्यवर्तत । — दमयत्या विसर्जने N. 10, 15. रणाय वीरः प्रतिपातबुद्धिः R. 5, 43, 14. शक्ताः सूक्ष्मासु बुद्धिषु R. SCHL. 1, 7, 9. Spr. 2037. कयापि बुद्ध्या in irgend einer Absicht 4811. क्रैतारः क्रीणीयुरिति बुद्ध्यापणे प्रसारितं वस्तु P. 6, 1, 82, Sch. पापबुद्ध्या in böser Absicht R. 3, 53, 50. ईश्वरार्पणबुद्ध्या NĪLAK. 9. अनुक्रोशबुद्ध्या so v. a. aus Mitleiden MEGH. 113. अनर्थ° auf Schaden sinnend R. 1, 2, 32. क्ति° adj. Spr. 2166. क्रोक्° f. PĀNĀT. 58, 21. adj. 8. शीघ्रयाने सदा बुद्धिर्धियते मे विशेषतः mein Sinn steht nach MBH. 3, 2638. विवाहविधये बुद्धिं व्यधादत्तेष्वस्तयोः so v. a. beschloss KATHĀS. 34, 104. बुद्धिं कर्त्तुं einen Vorsatz fassen, sich zu Etwas entschliessen: कृत्वा नैष्ठिकी बुद्धिम् R. 1, 63, 15. तस्मात्कुरु क्तिं बुद्धिम् R. GORR. 2, 116, 28. चकार बुद्धिं स्वकुलस्य नाशिनीम् 3, 38, 27. कृत° einen festen Vorsatz habend, fest entschlossen 6, 100, 21. M. 1, 97. Spr. 3279. अकृतबुद्धिः M. 7, 80. स कथं ममोपरि क्रोक्बुद्धिं करोति PĀNĀT. 58, 21. die Ergänzung ein infin.: स बुद्धिं कृतवान् — ब्रह्मदत्ताय — दातुं कन्याशतं तदा R. 1, 84, 47. 44, 9, 2, 28, 1. 31, 3. MĀRK. P. 77, 11. ein nom. act. im dat.: कृतबुद्धिं निवासाय तत्रैव R. GORR. 2, 100, 1. 99, 40. VIKRAM. 86, 19. KATHĀS. 22, 39. ein nom. act. im loc.: दत्तेन तु सपुत्रायाः कृत्या बुद्धिमकारयत् MBH. 1, 5686. N. 26, 10. R. 1, 65, 15. 2, 24, 30. R. GORR. 1, 87, 8. 6, 37, 77. ein nom. act. im acc. mit प्रतिः स तु कृत्वा सुवेलस्य बुद्धिमाराकणं प्रति 6, 14, 1. — बुद्धिं प्रकुरुष्व यथेच्छसि beschliesse N. 3, 25. अबुद्ध्या ohne Absicht 25, 9. RĪĀTAR. 1, 79. — 7) die personif. Einsicht ist eine Tochter Dakṣa's und

Gottin Dharma's MBh. 1, 2579. VP. 84. Bñā. P. 4, 1, 49. Mān. P. 50, 21. Mutter Bodha's 27. — 8) ein best. Metrum, a: — — — — —  
—, b. c. d: — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 544.  
— Vgl. बुद्धि, बुद्धि, निर्बुद्धि, पाप, प्राण.

बुद्धिक (von बुद्धि) m. N. pr. eines Nāgarāja Vjutr. 85.

बुद्धिकामा (बु + काम) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2630.

बुद्धिकारी (बु + का) f. N. pr. einer Fürstin Kārnās. 43, 144.

बुद्धिचित्तक (बु + चि) adj. verständig denkend R. 5, 81, 8; vgl. चित्तयत्नी बुद्ध्या N. 5, 11. Daç. 2, 2.

बुद्धिजीविन् (बु + जी) adj. mittels des Verstandes lebend, sich seines Verstandes bedienend, verständig: भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः प्राणिना बुद्धिजीविनः । बुद्धिमत्सु नराः श्रेष्ठा नेरुषु ब्राह्मणाः स्मृताः ॥ M. 1, 96.

बुद्धितत्त्व (बु + त) n. das Tattva des Intellects, geht aus dem Purusha und der Prakṛti hervor, Siddhāntaśā. 3, 1.

बुद्धिपुर (बु + पु) n. die Stadt des Verstandes: °माकृत्य Bez. eines Abschnitts im Brahmanḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.

बुद्धिपूर्व (बु + पूर्व) adj. d. dessen man sich bewusst ist, wobei eine bestimmte Absicht stattgefunden hat: बुद्धिपूर्वा वाक्यकृतिर्वेदे Kām. 6, 1, 1. 3. यदि वा बुद्धिपूर्वाणि पद्यबुद्ध्यापि कानिचित् । मया कृतान्यपकार्याणि N. 25, 9. R. 2, 22, 8. R. Gorr. 2, 19, 4. °पूर्वमर्थं कृत्वा WEBER, Rāmāt. Up. 356, 6. °पूर्वम् adv. in einer bestimmten Absicht, absichtlich MBh. 5, 1076. °पूर्वकम् dass. PAÑĀT. ed. orn. 41, 23. °पूर्वकत्वं n. nom. abst. NĪLAK. 65.

बुद्धिमत्त्व (von बुद्धिमत्) n. Klugheit Kām. Nitis. 8, 7. Spr. 1975.

बुद्धिमत् (von बुद्धि) adj. verständig Vjutr. 78. Āçv. Gṛh. 1, 5, 2. M. 1, 96. 4, 186. 9, 227. 11, 172. Bhāg. 4, 18. 7, 10. Sāv. 2, 14. R. 4, 1, 11. Spr. 287. 519. 905. 1976. 3328. 4635. fg. Kārnās. 27, 208. Vid. 37. 293. Agni Çāṅku. Çr. 2, 5, 14. Śāpāyavākyabhāgī बुद्धिमदिन्द्रुमत्तावित्याचनेत Āçv. Çr. 2, 8. सु° Kārnās. 49, 110. बुद्धिमत्तर R. 2, 104, 34.

बुद्धिमय (wie eben) adj. im Intellect bestehend: वसु MBh. 12, 3854. कोश Ind. St. 1, 301.

बुद्धिवर (बु + वर) m. N. pr. eines Ministers des Vikramāditya Kārnās. 38, 17.

बुद्धिविलासिनी (बु + वि) f. Titel eines Commentars zur Līlāvati COLERN. Misc. Ess. II, 432.

बुद्धिवृद्धि (बु + वृ) 1) f. Wachstum des Verstandes, — der Einsicht: °कार M. 4, 19. — 2) m. N. pr. eines Schülers Çāṁkara's Verz. d. Oxf. H. 248, a, 3.

बुद्धिशक्ति (बु + श) f. Geistesvermögen H. 1524.

बुद्धिशालिन् (बु + शा) adj. verständig MBh. 1, 5570.

बुद्धिमुद्ग (बु + मु) adj. redlich in seinen Absichten Spr. 2650.

बुद्धिधीगर्भ (बु - धी - गर्भ) m. N. pr. eines Bodhisattva Daçabh. 2.

बुद्धिसहाय (बु + सा) m. Rathgeber, Minister H. 719. Sch. HALĀ. 2, 271. — Vgl. धीसख, धीसखि, प्रज्ञासहाय.

बुद्धिसाग (बु + सा) m. N. pr. eines Mannes Ver. 6, 2. eines Lexicographen H. 604. Sch.

बुद्धिस्थ (बु + स्थ) adj. im Bewusstsein stehend, dem Geiste gegen-

wärtig: बुद्धि KULL. zu M. 3, 266 (s. u. पुनर्वक्तव्य).

बुद्धीन्द्रिय (बुद्धि + इन्द्रिय) n. ein wahrnehmendes Sinnesorgan (Gegens. कर्मेन्द्रिय), die fünf Organe des Hörens, Fühlens, Sehens, Schmeckens und Riechens H. 1384. TATTVA. 14. Kap. 2, 19. SĀMKEJAK. 26. 34. GARRHOP. in Ind. St. 2, 70. M. 2, 91. Suçā. 1, 310, 11. 311, 1. ÇĀṆG. Sām. 1, 3, 37. Verz. d. Oxf. H. 225, b, 2.

बुद्धोक्तसंसारामय (बुद्ध - उक्त + संसार - धामय) m. Titel einer handschriftlich in Paris befindlichen buddh. Schrift.

बुद्बुद (onomatop. nach dem Geräusch der aufsteigenden Wasserblasen) m. AK. 3, 6, 2, 19. Siddh. K. 250, a, 3. 1) m. Wasserblase (ein Bild der Vergänglichkeit); Blase überh. H. 1077. सततं ज्ञातविनष्टाः पयसामिव बुद्बुदाः पयसि Spr. 1461. 2256. बुद्बुदा इव तेयेषु भवन्ति न भवन्ति च 3075. Suçā. 1, 91, 11. 97, 1. 2, 247, 9. 451, 3. Bñā. P. 6, 9, 10. RĪĀA-TAN. 5, 278. Am Ende eines adj. comp. f. छा MBh. 4, 2018. Mān. P. 35, 15. जल° (s. auch bes.) JĪĀN. 3, 8. अमृगबुद्बुद HARIV. 8130. R. 3, 35, 62. PRAB. 55, 5. vom 5 Tage alten Embryo Nir. 14, 6. MBh. 12, 11968. Bñā. P. 3, 31, 2 (neutr.). मास° Suçā. 1, 87, 18. नयन° Augapfel 2, 303, 4. — 2) f. छा N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7858. 2, 394. — 3) n. eine best. Krankheit des Auges Suçā. 2, 346, 5. बुद्बुदात् adj. Vjutr. 205.

बुद्बुदत्व (von बुद्बुद) n. das Blasesein (des fünftägigen Embryo) Mān. P. 11, 2.

बुद्बुदपाणु (बु + पाणु) adj. blasenschaumig, schaumähnlich, spumens: कृता इन्द्रस्य शत्रवः सर्वे बुद्बुदपाणवः RV. 10, 155, 4. Oder deren Same blasig d. i. leer, unfruchtbar ist.

1. बुध्, बोधति, °ते Dvārup. 20, 28. 21, 11. बुध्यते (ep. auch बुध्यति) 26, 63; अभुत्सत्, बोधिषत्, बुबोधम्, 2. imp. बोधि (von den Comm. öfters = भव gefasst), बुबोधि; अबोधि, अबुद्ध (P. 3, 1, 61. 1, 2, 11. Sch. Vor. 8, 116. 11, 7), अभुद्धम् (P. 8, 2, 37. Sch.), बुधत्, बुबोधम्, अभुत्सि, अभुत्सम्, बुधन्, बुबुधे, बुबुधान्, भोत्स्यते, बोद्धा (Kār. 3. 8 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. P. 8, 2, 37. Sch.), भुत्सीष्ट (P. 4, 2, 11. Sch.), बुद्धा, बोद्धम्, बुधिं inf. (RV. 4, 137, 2): 1) erwachen, wachen; zur Besinnung kommen: स-सत्तु त्या श्रुतयो बोधत्तु प्रर रातयः RV. 1, 29, 4. अये बुधान उषसाम् 7, 68, 9. आदिपृष्ठा बुबुधाना व्यंध्यन् 4, 1, 18. उषसो बुधि (inf.) 4, 137, 2. पूर्वा विश्वस्मादुवनद्बोधि 123, 2. 92, 11. 3, 61, 6. 5, 1, 1. अबुधम् त्य इन्द्रवतो अयः 10, 35, 1. इन्द्राणीव सुबुधा बुध्यमाना ज्योतिरया उषसः प्रति जागरासि AV. 12, 2, 31. 43. 75. ब्राह्मे मुहूर्ते बुध्यते M. 4, 92. MBh. 3, 2849. 2862. HARIV. 12310. R. 1, 46, 19 (47, 19 Gorr.). PAÑĀT. 183, 2. Bñā. P. 1, 8, 46. बुबुधे MBh. 3, 2550. Ragh. 10, 6. बुबुधिरे R. Gorr. 2, 67, 4. अबोधि (aus einer Ohnmacht) BHĀṬ. 15, 57. अबुद्ध 5. बुद्धा JĪĀN. 1, 330. MBh. 3, 2554. Spr. 4727 (aus einer Ohnmacht). — 2) merken, den Sinn richten —, achten auf (acc. gen.); inne werden, gewahr werden, erkennen, können lernen RV. 1, 24, 11. 31, 9. सुशतौ बोधि गृह्णते 44, 6. स चा बोधति मनसा यज्ञाति 77, 2. बोधा मे अस्य वषसः 147, 2. AV. 8, 7, 19. RV. 2, 23, 19. प्रणोतु नः सुभगा बोधत्तु त्मना 32, 4. 4, 3, 4. स नो बोधि अधी क्वम् 5, 24, 3. 6, 23, 7. बोधा विप्रस्थाये मनीषाम् 7, 22, 4. 8, 35, 4. 63, 12. 10, 156, 5. महे नो अय सुवितार्थ बोधि 7, 75, 2. VĪLAKH. 6, 5. इन्द्रो नो बुबुधाना अशेम 5, 30, 2. 10, 61, 12. प्रतिवाक्यं च बुध्यथास्वम् achte auf MBh. 3, 2893. बुध्यते धर्मं देवदत्तः P. 1, 4, 52. Sch. बुध्यते च



तत्कृतम् M. 7, 197. 104. नाबुध्यत च तं ज्ञानाः *sie wurden ihn nicht gewahr, merkten nicht, dass er es war*, MBh. 1, 5148. 6024. 3, 2896. 8051. तात बुध्यापि (बुध्यामि ed. Calc.) तत्सर्वं बुध्यस्व जलमात्मनः 4, 985. न श्रोत्रं बुध्यते शब्दम् 14, 669. TATTVAS. 14. DRAUP. 6, 15. HARIV. 916. R. 2, 66, 6. अबुध्यत सुतं दशरथस्य तम् *erkannte ihn als* 90, 5. R. GORR. 2, 8, 30. 119, 32. 6, 98, 17. न बुध्यते धनभोगाच्च सौख्यम् *inne werden, kennen* Spr. 2645. KATHĀS. 33, 89. SOM. NALA 97. BHĀG. P. 2, 8, 8. बुध्या बुध्येत वा बुध्येदयम् MBh. 2, 2506. 3, 557. तच्च बुध्यसि पण्डिताः *wissen* 12, 5175. बुबुध R. 2, 1, 28. अपि लङ्कितमधानं बुबुधे न RAGH. 1, 47. बुबुधे विकृतेति ताम् 12, 39. SOM. NALA 98. BHĀG. P. 4, 27, 3. BRAHMA-P. in LA. 55, 12. अबोधि KATHĀS. 32, 149. 167. 39, 192. BHĀṬṬ. 6, 32. 15, 100. अबुद्धाः 1, 18. नाबुद्ध कल्पद्रुमतो विहाय ज्ञातं तमात्मन्यासिपन्नवृत्तम् RAGH. 14, 48. अभो-त्स्यत BHĀṬṬ. 21, 16. भुत्सीधम् 7, 100. न बुबोध कृतं मूत्रम् DRAUP. 8, 25. BRAHMA-P. in LA. 55, 14. बुद्धा च सर्वे तन्नेन परराजचिकीर्षितम् M. 7, 68. 8, 24. R. 1, 1, 9. R. GORR. 1, 65, 14. 5, 44, 12. Spr. 2712. VID. 157. 178. 328. KATHĀS. 37, 181. 39, 168. 172. 43, 139. HIT. ed. JOHNS. 1213. pass.: पुरुषं सत्यवादिनं कथायोगेन बुध्यते Spr. 1676. 463, v. l. CRUT. 1. KATHĀS. 41, 14. — 3) *ansehen, halten für*: तानि वर्षापयतीतानि बुबोधैकमकुर्यथा R. GORR. 1, 65, 13. तां रात्रिमबुध्येतां जपोपमाम् KATHĀS. 2, 73. — 4) *so v. a. das caus.*: बोधामसि त्वा कुर्यश्च यज्ञेर्बोधा न स्तोमम् RV. 7, 21, 1. Möglich ist aber auch die Auffassung *wir beweisen unsere Aufmerksamkeit für dich durch Opfer*. — 5) बुद्ध (बुधित) a) *erwacht, zum vollen Bewusstsein gelangt, erleuchtet, klug, weise* TRIK. 3, 3, 219. H. an. 2, 243. MED. dh. 10. MBh. 12, 8322. 9034. 10517. 11326. 11487. 11687. 11805. Verz. d. B. H. No. 614. 626. 633. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 108 (wo बुद्ध vor मुक्त ausgefallen ist). GEGENS. मूढ KUMĀRAS. 6, 55. बुद्धानामेष निश्चयः BRAHMAN. 2, 27 (बुधानाम् MBh. 1, 6170). ब्र० (s. auch bos.) KAP. 1, 45. Vgl. बुद्ध. — b) *kennen gelernt, erkannt* P. 3, 2, 188. AK. 3, 2, 57. TRIK. 3, 3, 219. H. 1496. an. 2, 243. MED. dh. 10. येन सर्व-मिदं बुद्धम् MBh. 12, 9667. राज्ञो बुद्धः *von den Fürsten gekannt* Schol. zu P. 2, 2, 12. 3, 67. 3, 2, 188. ब्र० *unbemerkt* ÇĀṆKU. Br. 26, 3. R. 5, 44, 13. n. *Erkenntnis* BHĀG. P. 4, 5, 22 (ed. Bomb. बुद्धि). In der adj. Bed. auch बु-धित AK. 3, 2, 57. H. 1496. MED. dh. 10. KATHĀS. 44, 67 (wohl fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt).

— *caus. act.* P. 1, 3, 86. VOP. 22, 2. in der älteren Spr. partic. med. बुबुधानैः *erwecken; aufmerksam machen, Jmrs Aufmerksamkeit auf sich lenken; Jmd zur Besinnung —, zur Vernunft bringen; belehren, Jmd Etwas zu wissen thun, mittheilen* (mit dopp. acc.) RV. 1, 103, 7. 113, 8. 161, 13. अग्निं स्तोमेन बोधय समिधानः 5, 14, 1. 79, 1. दधिक्रावो नमसा बो-धयतः 7, 44, 2. दधिक्रावोषां बुबुधानो अग्निमुप बुवे 3, 7, 79, 1. 8, 44, 1. TS. 1, 4, 24, 1. 5, 2, 3, 6. यथा ध्यायं सुतं बोधयति 4, 10, 5. AV. 20, 127, 11. ÇAT. Br. 16, 5, 3, 12. तं पाणिनापेयं बोधया चकार 14, 5, 4, 15. MBh. 1, 5959. HARIV. 5964. R. 2, 14, 45. fgg. 97, 4. R. GORR. 2, 11, 17. 12, 19, 22. 6, 37, 49. Spr. 2093. 2399. RAGH. 5, 75. 12, 81. KATHĀS. 12, 115. BHĀG. P. 2, 10, 22. अबु-बुध्यत (so mit den Scholl. zu lesen) कस्मान्माम् BHĀṬṬ. 15, 5. अबोधि-षत pass. ÇIC. 9, 24 (es ist समबो० st. समबो० zu lesen, wie aus den Schollen zu ersehen ist und wie schon BENF. verbessert hat). बोधयति पद्मम् *erwecken so v. a. zum Ausblühen bringen* P. 1, 3, 86, Sch. HARIV.

8428. ÇIK. 124. Spr. 1686. न शेकुस्ते नृपं बोधयितुं सुताः *zur Vernunft bringen* KATHĀS. 39, 234. 40, 24. 82. DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 14. पद्म-तिक्तासमुत्कर्षा कर्ता वा स्वयं बुध्येतान्यो वा बोधयेत (med. l.) *oder ein Anderer ihn darauf aufmerksam macht, erinnert, mahnt* ÇĀṆKU. Br. 26, 5. बोधयतः परस्परम् BHĀG. 10, 9. MBh. 1, 5785. Spr. 1767. 1989. ÇIK. 76. KATHĀS. 1, 58, 9, 54, 13, 44. 28, 148. 30, 58. 37, 115. 40, 67. 49, 282. MĀND. P. 26, 3. RĪGĀ-TAR. 3, 106. 6, 14. ÇUK. in LA. 42, 2. व्याशब्दं प्रति बोधितां auf-merksam gemacht auf R. 1, 28, 6 (vgl. 29, 6 GORR.). प्रभातवेलां प्रति बो-ध्यमानः (so ist zu trennen) 88. बोधयति धर्मं देवदत्तम् *lehren* P. 1, 4, 52, Sch. VOP. 5, 5. नैनं बोधयति मरुद्वयम् *zu wissen thun* MBh. 2, 2506. 3, 12774. Spr. 3892. KATHĀS. 27, 38. 37, 328. 42, 96. 43, 210. 44, 159. RĪGĀ-TAR. 5, 474. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. 7, 27, 4. 32, 3. इतिहासपुराणेषु बोधिताः *unterrichtet* MBh. 1, 4356. H. an. 2, 248. बो-धितमर्थं वेदा ऽपि न बोधयति *bewirken, dass man versteht, begreiflich machen, zum Verständnis bringen* Schol. zu KAP. 1, 9. तं च संकेतितमर्थं बोधयती *dem Geiste vorführen* SĀH. D. 10, 10. 11, 5. 16, 19. 17, 1. fg. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 104.

— *desid.* बुभुत्सते P. 1, 2, 10, Sch. *kennen zu lernen wünschen act.*: स्वगतिं बुभुत्सताम् (gen. pl. des partic.) BHĀG. P. 8, 24, 50. बुभुत्सित n. *das Verlangen zu kennen, Wissbegierde* 1, 5, 40. — Vgl. बुभुत्सा fg.

— *desid.* vom *caus.* n. विबोधयिषु und बुबोधयिषु.

— अनु (°बुध्यते) 1) *erwachen* MBh. 1, 5024. — 2) *gewahr werden, merken auf, inne werden, erfahren*: यस्य वीर्यं प्रथमस्यानुबुद्धम् AV. 4, 24, 6. 10, 1, 19. अन्वेनं प्रज्ञा अनु प्रज्ञापति°बुध्यते 9, 1, 24. ददामीत्येव ब्रूयादनु चैनामभुत्सत 12, 4, 1. ÇAT. Br. 1, 8, 20. सर्वा हि कृतमनुबुध्यते 2, 2, 3, 17. 3, 4, 7. 9, 5, 1, 20. AIR. Br. 7, 27. TS. 7, 1, 8, 8. तस्माच्छ्रेष्ठमायतं प्रथमेनै-वानुबुध्यते TBH. 2, 3, 1, 3. तद्धोमये देवामुरा अनुबुद्धिरे° vernahmen KUMĀND. UP. 8, 7, 2. अथ वाप्यनुबुध्येत नृपो ऽस्माकं चिकीर्षितम् MBh. 3, 14799. 1, 5706. एतन्मांसस्य मांसत्वमनुबुध्यस्व 13, 5714. समुत्पन्नं भयं घोर् बोद्ध-व्यं नानुबुध्यसे R. 3, 37, 2. *denken an, bedacht sein auf*: नानुबुध्यत सं-सुप्तमुत्सङ्गे स्वे वक्रादरम् MBh. 1, 4774. स तु कामपरीतात्मा तं शप्यं ना-न्वबुध्यत 4874. R. 4, 28, 10. — *caus.* *zu wissen thun* RAGH. 8, 74. Jmd an Etwas denken lassen, erinnern ÇIK. 4, 16. — Vgl. अनुबोध.

— अब (°बुध्यते) *gewahr werden, inne werden, bemerken, erkennen*: यथाधरोत्तरानर्थान्विगीताभावबुध्यते M. 8, 58. सुज्ञाव रेतो ऽस्य स च त-न्नावबुध्यत (so verbesserte WESTERGAARD und so liest ed. Bomb.) MBh. 1, 5081. 3, 12994. 12, 877. त्वक्स्पर्शं नावबुध्यते 14, 668. Spr. 1411. 4858. R. 2, 7, 13 (6, 11 GORR.). 36, 17 (तन्नावबुध्यत mit der ed. Bomb. zu le-zen). 74, 10. 6, 95, 16. 102, 8. PRAB. 102, 11. PĀÑĀT. 188, 21. 199, 2. ना-वबुध्यसि MBh. 6, 2921. HARIV. 10385. अबभोत्स्यसे MBh. 3, 4868. अब-बुद्ध BHĀṬṬ. 15, 101. अबबुद्धवान् MBh. 4, 449. R. 2, 73, 4 (75, 16 GORR.). अबबोद्धुम् 5, 90, 26. pass.: येनावबुध्यते तच्चं प्रकृतेः पुरुषस्य च BHĀG. P. 3, 32, 31. तत्र मे कौशलं सर्वमवबुद्धम् MBh. 4, 69. — नहि धर्मं परं ज्ञातु नावबुध्येत पार्श्वः *kennen* 2, 1371. यदि कुमारीपुरप्रवेशा-गुपायं नावबु-ध्यसे DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 16. fg. *begreifen*: अघोत्यावबुध्य च । त्र-यो ऽङ्गोपनिषदं यावदर्थं यथाबलम् ॥ BHĀG. P. 7, 12, 18. — *caus.* 1) *wecken*: किमर्थं नावबोधितः MBh. 3, 16812. RAGH. 12, 23. — 2) *Jmd auf-merksam machen, erinnern*: प्रागेव विदुरो वेद तेनास्मानवबोधयत् MBh.

1,5811. ÇĀK. Ch. 3,6. MĀK. P. 26,7. Gī. 11,8. — 3) *Etwas mittheilen, lehren* Vedāntas. (Allah.) No. 108. — Vgl. अवबोध fg.

— समव *inno werden, erfahren*: जनाः समवबुध्येरन्मीमो ऽयमिति MBh. 4,1085. नाहं समवबुध्ये — राज्ञश्चिकीर्षितम् R. 2,9,31. — Vgl. सम-वबोधन.

— आ *achten auf* (acc.): बोधा सु मे मधवन्वाचमेमाम् RV. 7,22,8.

— उद् *med. erwachen*: उद् स्तोमासो ऋचिनैरबुधन् RV. 7,72,3. उद्बुधं समनसः सखायः 10,101,1. 105. VS. 15,54 (Jāñ. 1,299). उद्बुध *erwacht* (in übertr. Bed.): जन्मतः प्रभृति निर्विकारे मनसि उद्बुधमात्रो विकारो भावः Sāh. D. 51,4. 62,8. 11. — Vgl. उद्बोध fg.

— प्रोद्, partic. प्रोद्बुध *erwacht* (in übertr. Bed.): पूर्वसिद्धप्रेमाङ्कुर Verz. d. Oxf. H. 128, b, 24. प्रोद्बुधानुराग 27. बुद्धि 261, b, 17. — Vgl. प्रोद्बोध.

— समुद् *caus. erwecken* (in übertr. Bed.) Nīlak. 169. — Vgl. समुद्बोध.

— नि *achten auf, Etwas* (acc.) *vornehmen von Jmd* (gen., selten mit सकाशात्): कुवित्रो ऋष्य वचसा नि बोधिषत् RV. 2,16,7. 30,7. ÇĀT. Br. 6,8,2,8. Sonst stets im imperat.: निबोध AV. 19,49,5. Kāthop. 1,14. Bhāg. 1,7. 18,50. Draup. 3,8. Anā. 5,9. MBh. 1,2578. 4725. 3,311. 2316. 2895. 10653. 16776. 5,7255. 7488. 13,5584. R. 2,28,4. 110,2. 111,22. 5,64,22. Kumāras. 3,14. 5,52. Mārk. P. 33,16. समरात्रे निबोधास्मान् *vernimm, dass wir Götter sind*, MBh. 3,2137. 2443. Anā. 5,18. R. 2,23,42. निबोधत M. 1,68. 119. 2,1. 25. 68. 3,20. 183. 193. 5,100. 146. 6,86. 97. 9,25. 31. 103. 148. 220. 336. 12,53. 82. Jāñ. 1,2. निबोधस्व MBh. 1,1353. Hariv. 8822. निबोधधम् MBh. 3,16871. 12,6255. — *caus. zu wissen thun, sagen, sprechen* Bhāg. P. 3,2,22. — Vgl. निबोद्धव्य fg.

— संनि *vernehmen*: संनिबोध तत् Mārk. P. 50,61. ततो क्लृप्तानपि संनिबोधत Kār. 2 aus der Kāç. zu P. 7,2,10.

— परि *s. परिबोध*.

— प्र 1) *med. (बुध्यते) erwachen, erweckt werden; wachen*: ऋभुस्तस्य प्र देव्या साकं वाचाकम्भिनाः RV. 8,9,16. प्र बुध्यस्व सुबुधा बुध्यमाना AV. 14,2,75. VS. 22,7. ÇĀT. Br. 3,2,2,22. 4,1,2,25. 10,3,2,6. R. 2,63,16. 89,10 (97,15 Gonn.). Suçr. 1,364,1. R. 1,8. Spr. 410. 1559. Kāthās. 3,65. 31,13. प्रबुधे 11,63. 35,106. न ते सुखं प्रबुध्यति (so auch ed. Bomb.) MBh. 13,3143. प्रभोत्स्यते (dat.) TS. 7,1,20,2. प्रबुध्य Mālav. 56,8. Kāthās. 32,74. 35,135. 37,280. प्रबुद्धा 18,284. प्रबुधे (inf.) नः पुनस्क्रुधि VS. 4,14. प्रबुद्ध *erwacht, wach* Kaivaljop. in Ind. St. 2,12. Hip. 4,25. MBh. 3,1900. R. 3,76,30. ÇĀK. 108. Megh. 90. Spr. 2712. Vid. 49. 154. Kāthās. 4,12. 28,30. 37,229. Rāga-Tar. 1,372. 5,408. Hit. 9,6. Çiç. 9,30. Bhātt. 4,14. स्वप्न<sup>०</sup> Bālab. 40. नरेष्वरे जगत्सर्वं निमीलति निमीलति । सूर्योदये यथाभोजं तत्प्रबोधे प्रबुध्यते ॥ *erwachen und aufblühen* Spr. 1447. प्रबुद्ध *aufgeblüht* H. 1127. R. 4,38,59. Ragh. 10,9. *erwacht* so v. a. *entfaltet*: कर्मन् Bhāg. P. 3,6,4. सप्रबुद्धा पयोः शक्तिः प्रबुद्धा कैलिकस्य च Verz. d. Oxf. H. 91, b, 21. Trévindōp. in Ind. St. 2,64. *zu wirken begonnen habend*, von einem Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 105, a, 17. संतोषमुखप्रबुद्धमनस् so v. a. *erhält* Spr. 2526. Kāthās. 25,290. *erhält* so v. a. *hellseht* 42,14. *aufgeweckt, klug* H. 341. Halās. 2,177. Pañkāt. 4,22. — 2) *act. erkennen, inne werden*: व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रबोध *erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger* MBh.

3,10653. — *caus. 1) wecken* RV. 1,113,14. 124,10. 134,3. प्रबोधयंतीरुषसः समसम् 4,51,5. 14,8. 8,9,17. 10,42,2. VS. 27,2. Kār. Ç. 9,1,1. 25,11,32. Kauç. 73. 77. M. 4,57. Jāñ. 1,138. MBh. 1,5958. 5967. 5984. 4,514. 13,2747. R. 2,56,1. 6,37,14. Suçr. 1,374,14. Mārk. 45,6. Ragh. 5,65. 6,56. R. 1,8, v. l. Vṛddha-Kāñ. 9,6. Vid. 124. Kāthās. 32,71. 33,195. 45,249. प्रबोधितवस् *erweckt* (!) Sāh. D. 3,1. सुप्तं कर्म प्रबोधयन् Bhāg. P. 3,6,3. *aufblühen machen* Kumāras. 1,16. — 2) *Jmd bereden, Jmdem zusprechen, Jmd zu überzeugen suchen, ermahnen, vorstellen* MBh. 1,5579. 12,6129. Ragh. 3,68. Kāthās. 16,8. 17,11. 31,94. 46,196. 49,137. Bhāg. P. 1,8,46. Prae. 33,8. 104,8. Pañkāt. 74,9. 220,2. Hit. 17,3. 93,17. 111,1. Dhūrtas. 76,10. *Jmd Etwas lehren, mit dopp. acc.: एकमेवान्तरं यस्तु गुरुः शिष्यं प्रबोधयेत्* Vṛddha-Kāñ. 15,2. — 3) *Etwas reizen* (durch eine leichte Berührung, Reibung): ललारं वमतः पुंसः पार्श्वोद्वा च प्रबोधयेत् Çāñg. Sāh. 3,3,14. — Vgl. प्रबुद्ध, प्रबुध् fg., प्रबोधक, प्रबोधन, 1. प्रबोधिता, प्रबोधिन्, प्रबोध्य.

— अनुप्र *caus. Jmd aufmerksam machen, erinnern* ÇĀK. 4,16, v. l. für अनु<sup>०</sup>.

— विप्र *erwachen*: बुद्ध Megh. 110. — *caus. zur Sprache bringen, besprechen*: एवं व्युत्थापिते धर्मे बहुधा विप्रबोधिते । निशयं नाधिगच्छामः समूहाः MBh. 14,1361.

— संप्र (बुध्यते) *erwachen*: बुद्ध MBh. 10,367. *erwachen* von einem Zauberspruche so v. a. *zu wirken anfangen* Verz. d. Oxf. H. 105, a, 14.

— *caus. 1) wecken* ÇĀT. Br. 2,2,2,21. 3,9,2,1. — 2) *Jmd bereden*: त्वं तु विज्ञापितः सर्वं न पुनः संप्रबोधितः Hariv. 5270. — 3) *zur Sprache bringen, besprechen* Hariv. 11570 (od. Bomb. liest: गर्भवासं पतत्तश्च भूतानां संप्रबोधितः).

— प्रति 1) *erwachen*: बुध्यते M. 1,74. 2,163. MBh. 1,5052. 13,3145. R. 2,14,50. R. Gonn. 2,12,20. 6,37,65. Spr. 1837. 2562. बुध्यते Jāñ. 1,330. प्रतिबुध्यतम् MBh. 1,5053. Hariv. 789. बुध्य R. Gonn. 2,5,5. Mārk. 93,6. बोद्धुम् R. Gonn. 2,12,21. बुद्ध *erwacht* Hip. 1,52. MBh. 5,7267. R. 2,63,5. Daç. 1,1. Itih. bei Sā. zu RV. 1,125,1. उषसि प्रतिबुद्धायाम् Hariv. 15278. कृदयकमलं तद्वत् प्रत्यबोधि *aufblühen* Bhāg. P. 7,8,42. प्रतिबुद्धवस्तु *erwacht, aufgegangen* 3,28,38. सप्रतिबुद्धचेतस् *nicht erhellt* 1,13,36. प्रतिबुद्ध *erleuchtet*, von einer Person 4,20,5. स MBh. 12,11327. 11487. — 2) *wahrnehmen, inne werden, bemerken*: प्रति गावः समिधानं बुधत् RV. 7,9,4. 78,5. प्रति वा दुर्हितर्दिव उषो ज्ञीरा ऋभुत्सम् 81,8. प्रतिबुध्यमान *aufmerksam* 4,51,10. AV. 4,37,3. 12,1,62. Ait. Br. 2,11. 31. 6,4. ÇĀT. Br. 2,2,2,14. 14,2,2,21. 7,9,17. ध्रुवं निवृत्तं प्रतिबुध्य वैशमात् Bhāg. P. 4,12,1. 6,7,10. act.: कुबिद्धं प्रति यथा चिदस्य नः सज्ञात्यस्य मरुतो बुबोधय RV. 10,64,18. प्रतिबुद्ध *wahrgenommen* 1,191,5. — 3) *erwecken*: प्रति स्तोमैर्भुषसं वसिष्ठा स-बुधन् RV. 7,80,1. (उषसम्) प्रति स्तोमैर्भुत्सम् 4,52,4. — प्रतिबोधित *caus. 1) wecken* R. 2,56,3. 63,12. ÇĀK. 134. Kāthās. 45,189. Bhāg. P. 5,2,4. ज्यास्वनप्रतिबोधिता R. Gonn. 1,29,6 (vgl. 28,6 Schl.). कृतं तु खलु वीर्यं ते प्रसुप्तं प्रतिबोधय 4,26,16. — 2) *Jmd aufmerksam machen, belehren, aufklären* MBh. 6,135. Hariv. 5970. R. 2,52,35. Ragh. 1,74. Spr. 2215. Tarkas. 32. Çāñk. zu Bh. An. Up. S. 211. Bhāg. P. 2,7,30. 3,12,29. 4,25,8. Mārk.

P. 69, 52. PANĀT. 87, 24. ÇUK. in LA. 42, 5. — Vgl. प्रतिबुद्ध ङ्ग. und प्रतीबोध.

— संप्रति *caus. wecken* MBh. 13, 5181.

— वि 1) *erwachen*: कश्चित्काले विबुध्यसे MBh. 2, 162 (R. GORR. 2, 109, 12). Spr. 3854. HARIV. 16176. R. GORR. 2, 62, 14. 6, 37, 48. KUMĀRAS. 5, 57. RĀGĀ-TAR. 3, 171. विबुद्ध *erwacht* KĀTJ. ÇR. 7, 4, 40. MBh. 1, 6006. 3, 12997. ÇĀK. 134. KATHĀS. 25, 89. *erwacht so v. a. aufgeblüht*: °कमल MBh. 11, 573. कमलविबुद्धलोचन 7, 6725. °चूत MĀLAV. 60. *aufgeweckt, klug, erfahren*: विबुद्धाः स्वेषु कर्मसु MBh. 14, 1015. — 2) *erfahren*: स्वानो विबुध्य सदतिक्रमम् Buġ. P. 3, 15, 37. — *caus.* 1) *wecken* RV. 1, 12, 4. 22, 1. MBh. 5, 3138. 13, 1697. 5271. R. GORR. 2, 12, 18. 67, 1. 4, 31, 28. 6, 37, 19. KUMĀRAS. 4, 1. KATHĀS. 31, 26. 45, 206. BHATT. 8, 56. — 2) *Jmd aufmerkksam machen, zur Vernunft bringen* DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 17. — Vgl. विबुध ङ्ग.

— अभिवि (°बुध्यते) *gewahren, inne werden, erfahren* Ind. St. 5, 315, 3.

— सम् 1) *erwachen*: संबुध्य MBh. 10, 333. संबुद्ध *aufgeweckt, klug, verständig* R. GORR. 2, 80, 22. — 2) *wahrnehmen, inne werden, erkennen*: स्रष्टा हि जगतः कस्मान्न संबुध्यते — सुरासुराणां मनेगतम् MBh. 1, 2498. उर्विभाषितं भाषितं त्वादशेन न मन्द संबुध्यसि पाशवद्धः 2, 2187. संबुध्यमानो त्रिशते ऽधर्ममेव *mit Bewusstsein* 5, 749. न संबुबुधिरे चैनं देवास्तं भुवनेश्वरम् *erkannten ihn nicht* 7, 9586 = 13, 7491. R. 5, 31, 41. सम्बोधि DAÇAK. 8, 13. संभुत्सीष्ठाः BHATT. 19, 30. या (निशा) मयासीन्न संबुद्धा कदाचिदपि मन्दया *wahrgenommen, erkennt* R. 6, 95, 27. — *caus.* 1) *wecken* R. 3, 71, 15. 6, 39, 25. लये संबोधयेच्चित्तं वित्तितं शमयेत्पुनः VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 141. — 2) *Jmd aufmerkksam machen, aufklären, zu wissen thun*: युष्मान्संबोधयाम्येष यथा न स हरेद्वलात् MBh. 1, 1427. तेन मां पार्य स संबोधितवान्पुरा 5784. 3, 12519. 12, 4140. 13, 1861. HARIV. 9401. RAGH. 13, 25. KATHĀS. 39, 91 (mit तारं zu verbinden). Buġ. P. 3, 16, 11. PANĀT. 84, 1. 101, 11. 227, 14. HIT. ed. JOHNS. 2342. ÇĀTR. 14, 281. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 10. mit dopp. acc.: एतत्संबोधयामस्त्वाम् MBh. 1, 3521. KATHĀS. 35, 145. — 3) *anrufen*: धृतराष्ट्रत्मनेति संबोध्य MBh. 2, 1819. ह्यरात्संबोधिपति येन वाक्येन KĀC. zu P. 1, 2, 33. — Statt संबोधयन् HARIV. 9130 liest die neuere Ausg. संभावयन् *ehrend*. — Vgl. संबुद्ध ङ्ग.

— अभिसम्, partic. °बुद्ध *aufgeklärt, bewandert, erfahren*: अत्र MBh. 3, 12515. *zur Bodhi gelangt* VJUTP. 146. 159.

— प्रतिसम्, partic. °बुद्ध *wieder zur Besinnung —, zum Bewusstsein gekommen* MBh. 3, 12519.

2. बुध् (= 1. बुध्) adj. *erwachend; verständig* Vop. 3, 132. — Vgl. अ°, उपबुध्.

बुध् (von 1. बुध्) 1) adj. P. 3, 1, 135. Sch. a) *erwachend*; a. उपबुध्. — b) *klug, verständig; ein Kluger, Weiser* AK. 2, 7, 4. 3, 4, 14, 84. 18, 108. 19, 134. TĀIK. 3, 3, 219. H. 341. AN. 2, 248. MED. dh. 10. HALĀJ. 2, 176. नरो बुधः M. 8, 111. विदुर्बुधाः 2, 22. 3, 109. 123. 4, 59. 204. 7, 18. 210. 214. BRĀHMAN. 3, 5. SŌRJAS. 3, 29. 30. ÇĀUT. 14. Spr. 887. 1446. 2347. 2392. 2833. 4098. PRAB. 73, 3. TĀIK. 1, 1, 95. BHĀG. P. 3, 1, 32. स्वार्थं प्रत्यबुधः 8, 19, 18. — 2) m. N. pr. P. 2, 4, 58. VĀRTI. 1. Sch. a) eines Nachkommen des Soma (Saumja, Saumājana): देवा वै चात्याः स-

त्तमासत बुधेन स्यपतिना PANĀV. Br. 24, 18, 2 (MAÇ. in Verz. d. B. H. 74, N.). 5. 6. Liedverfasser von RV. 10, 101. er ist der Vater des Purūravas und auch der Planet Merkur, der für einen Sohn Soma's, des Mondes, angesehen wird, AK. 4, 1, 27. TĀIK. 1, 1, 93. 3, 3, 219. H. 117. H. an. MED. HALĀJ. 1, 46. MBh. 2, 446. 3, 8185. 12, 8900. HARIV. 629. fg. 1385. fg. 4258. 8811. 14076. R. 2, 41, 10. 3, 55, 22. 4, 12, 25. 6, 86, 40. SŌRJAS. 1, 31. 69. 2, 8. 56. 9, 8. 12, 86. °चार Titel des 7ten Adhj. in VARĀH. Brh. S. Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 19. °दर्शनचार 1. RAGH. 1, 47. 13, 76. VIKR. 159. KATHĀS. 48, 69. VP. 59. 239. 350. 393. BHĀG. P. 5, 22, 13. 9, 1, 34. 14, 4. MĀRK. P. 52, 11. 111, 14. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 1. 39, a, 24. 40, a, 32. 69, a, 1 v. u. 80, a, 36. Verfasser eines Gesetzbuchs Ind. St. 1, 233. fg. 467. °पूजा Verz. d. B. H. 332, 4. °शान्ति 353, 3. °लोकवर्णन 146, a (15). बुधे so v. a. बुधवारो *an einem Mittwoch* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 548, 3. — b) eines Atreja und Liedverfassers von RV. 5, 1. — c) eines Sohnes des Vegavant und Vaters des Trṇabindu VP. 333. Buġ. P. 9, 2, 30. — d) des Autors der Kalpajukti Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28 (auch बुद्ध geschrieben). — 3) f. श्री Nardostachys Jatamansi (जटामांसी) Dec. ÇABDAÇ. im ÇKDr. — Vgl. अ°, उर्बुध, बोध, बोधि.

बुधगुप्त s. बुद्धगुप्त.

बुधतात m. Budha's Vater (तात), der Mond ÇABDAÇ. im ÇKDr.

बुधदिन n. Merkurs (Budha's) Tag (दिन), Mittwoch Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25.

बुधन्वत् adj. die Wurzel बुध् enthaltend TBh. 1, 3, 1, 3.

बुधमनाक्र (बुध + म°) Titel eines Werkes HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 525. 541 und in der Einl. zu VĀSĀVAD. 18.

बुधरत्न n. Smaragd (Budha's Edelstein) RĀGĀN. im ÇKDr.

बुधवार m. Budha's Tag, Mittwoch TITUBĀDIT. im ÇKDr.

बुधसानु (बुध + सानु) m. 1) = पर्ण. — 2) = यज्ञपुरुष UNĀDIR. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDr.

बुधसुत m. Budha's Sohn, Bein. des Purūravas ÇKDr. nach den PURĀNĀ.

बुधार्न (partic. von 1. बुध्) UNĀDIR. 2, 90. adj. *klug*, = विज्ञ MED. n. 99. = कावि ÇĀṬĀDH. im ÇKDr.; m. Lehrer MED. UŚĀVAL. = ब्रह्मवादिन् Religionskundiger, Theolog und प्रियवादिन् freundlich redend UNĀDIR. im ÇKDr. — Vgl. बोधान.

बुधाष्टमी f. der achte (Tag) des Budha, Bez. eines best. Festtages Verz. d. B. H. 135, a (54). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 1. 285, a, 2.

बुधिल (von 1. बुध्) adj. *klug* UNĀDIR. im ÇKDr.

बुध् UNĀDIR. 3, 5. m. Boden, Grund, Tiefe, das Unterste; Boden eines Gefäßes, Fuss eines Baumes (Wurzel H. 1121. HALĀJ. 2, 26. Viçva bei UŚĀVAL.); vgl. पुत्रमृत्. अतोदयच्छ्वसा ताम् बुधम् RV. 4, 19, 4. 1, 98, 9. नदीनाम् 7, 34, 16. युष्माकं बुधे अयां न यामनि विधुर्यति न मही अथर्यति 10, 77, 4. सगरस्य 89, 4. रत्नसः 1, 82, 6. 22, 3. लचो बुधे रत्नसो अस्य योनौ 4, 17, 14. बुध्, मध्य, सप्त 10, 111, 8. 1, 24, 7. रापो बुधः 96, 6. कविर्बुध् परिर्मज्यते धीः 98, 8. 2, 39, 3. 10, 93, 5. 135, 6. गृक्षस्य AV. 2, 14, 4. 12, 3, 30. TS. 2, 3, 4, 8. 44, 5. 6. n. und parox. ÇĀTR. Br. 3, 8, 3, 13. सुवस्य TBh. 3, 7, 2, 7. ÇĀTR. Br. 1, 9, 2, 16. ÇĀRKH. ÇR. 2, 9, 6. उल्लूखलबुधो यूपः

TS. 7, 2, 2, 3. PANĀT. Br. 25, 10, 5. Āc. 12, 6. सत्त्वं RV. 8, 40, 5. व-  
सरितोदर, भूमिबुध् adj. (कोश) KĀND. Up. 3, 15, 1. Nach Nir. 10, 44 so  
s. a. वसरित (vgl. बुध् रजसः) und Körper. बुध् häufig fehlerhaft für बु-  
ध्य und statt बुध् Wurzel fehlerhaft ब्रध्, ब्रध् AK. 2, 4, 2, 12. TRIG. 3, 3,  
127. H. an. 2, 276. MRD. n. 20. — Vgl. व्र०, व्रि०, व्रस०, व्रास०, उ-  
च्चा०, उपरि०, ऊर्ध्व०, गिरि०, चन्द्र०, जीर्ण०, पृथु०, मका०.

बुध्वत् (von बुध्) adj. mit einem Boden oder Fuss versehen TS. 2, 3, 2, 3.

बुध्वि = बुध्य TBa. 3, 1, 2, 11 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. fg.

बुध्य (von बुध्) adj. auf dem Boden —, Grunde —, in der Tiefe —,  
am Fusse befindlich: आ देवो देदे बुध्याऽ वसूनि । आ समुद्रादवरादा परं-  
स्मात् RV. 7, 6, 7. प्र बुध्या व इरते मर्कासि 56, 14. VS. 13, 3 (vgl. AV. 4, 1,  
1). 16, 32. Besonders häufig in Verbindung mit व्रि० (vgl. πύθων ὄφις),  
Drache der Tiefe, welcher unter den göttlichen Wesen des mittleren  
Gebiets aufgezählt wird NAIGH. 3, 4. Nir. 10, 44. Die Tiefe, in welcher  
er haust, ist die des Dunstmeeres (अथो वृत्ती रजसो बुध्माशयत् RV. 4,  
52, 6). RV. 4, 186, 5. 2, 31, 6. नूरोदसी व्रि०ना बुध्येन स्तुवीत देवी अथो-  
भिरिष्टैः 4, 58, 6. मा नो ऽकिंबुध्या रिषे धातु 5, 41, 16. 6, 49, 14. SO. 14, 7,  
34, 17. 35, 13. 38, 5. उत स्य न उशिषामुर्विया कविरि०: प्रणोतु बुध्योऽ  
क्वोमनि 10, 92, 12. 64, 4. 66, 11. सचा पत्स् वि०धामा क्वि०धुष्य बुध्यः 93, 5.  
VS. 10, 19. Allegorisch bezogen auf den Agni Gārhapatja AIT. Ba. 3, 36. VS. 8, 33. TBa. 1, 1, 2, 3. In der späteren Zeit ist Ahi budhja  
(häufig fälschlich budhna, bradhna, vradhna, vrdhna, vradhna  
geschrieben) ein Rudra und auch ein Bein. Çiva's. MBh. 1, 2566. 13,  
1216. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 24. 184, a, 2. Andere Belege s. u. व्रि०बुध्  
und व्रि०बुध्: die neueren Ausg. des MBh. und HARIV. haben an den  
dieselbst angeführten Stellen richtig बुध्य. Nach H. an. 2, 276. MRD. n.  
20. HALĀ. 5, 51 und Viçva bei Uśāval. zu Uśādis. 3, 5 ist ब्रध् ohne व्रि-  
कि ein Name Çiva's; nach HALĀ. 5, 51 auch N. pr. eines Dieners des  
Çiva, = तपुडु.

बुध्य (von 1. बुध्) adj. weckbar; wahrnehmbar, bemerkenswerth; s.  
व्र०, व्रस०.

बुद्ध (बुद्), बुन्ध्, बुन्द, बुन्दति, बौदति, बुन्धति, बुन्दति wahrnehmen,  
inneueren (vgl. 1. बुध्) Dhātup. 21, 12. सत्से (impers.) शरब्धेन दि-  
व्येनेति बुबुन्द सः BHATT. 14, 72.

बुन्द m. Pfeil NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 32. आ बुन्द वृत्रका देदे RV. 8, 43, 4.  
66, 6. सूर्य धनुः साधुबुन्दो किरणयः 11.

बुन्ध्, बुन्धति s. बुन्द. बुन्ध्, बुन्धति binden (vgl. व्रन्ध्) Vop. in  
Dhātup. 32, 14.

बुबुर m. = उदक Wasser NAIGH. 1, 12.

बुब्राधयिषु (vom desid. des caus. von 1. बुध्) adj. Jmd (acc.) aufmerk-  
sam zu machen —, zur Vernunft zu bringen beabsichtigend MĀRK. P. 37, 8.  
— Vgl. बिब्राधयिषु.

बुभुता (vom desid. von भुञ्ज्) f. Esslust, Hunger gaṇa कृत्वादि zu P. 4,  
4, 62. gaṇa तारकादि zu 5, 2, 36. AK. 2, 9, 54. H. 393. HALĀ. 2, 206. R.  
2, 28, 18. Suçr. 1, 246, 18. 2, 460, 2. VARĀH. BRH. 8, 19, 19. PANĀT. 114, 4.  
Hit. 35, 11. Ver. in LA. 24, 12. das Verlangen zu genießen: राज्यभोगं  
MBh. 1, 2248. — Vgl. वैभुत.

बुभुतिर्त्स (von बुभुता) adj. hungrig gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. AK.

3, 1, 30. H. 392. HALĀ. 2, 205. M. 10, 105. R. 2, 91, 50. Spr. 1117. 1984.  
Bhāg. P. 9, 4, 43. PANĀT. 114, 5.

बुभुत् (vom desid. von भुञ्ज्) adj. zu essen verlangend: व्रसं बु० und व्र-  
सवु० P. 2, 1, 21. VĀRTT. Sch. hungrig MĀRK. P. 29, 27. zu genießen ver-  
langend, nach dem Genuße der Welt verlangend, Gegens. मुमुत् KULL.  
zu M. 2, 224.

बुभुत्सा (vom desid. von बुध्) f. das Verlangen kennen zu lernen: त-  
व्र० Bhāg. P. 3, 24, 32.

बुभुत्सु (wie oben) adj. zu kennen wünschend: सम्पद्गान् MBh. 1, 594.  
3, 12964. तद्वतिम् DAÇAK. 59, 6. तव्र० Verz. d. Oxf. H. 207, b, 1 v. u. Schol.  
zu PRAB. S. 98, Z. 5. 21. BHATT. 7, 100. Alles zu kennen verlangend, als  
Beiw. der Götter MBh. 3, 12732.

बुभुर्षु (vom desid. von भृ०) adj. zu ernähren wünschend: आत्मं Çākh.  
zu BRH. Ān. Up. S. 104.

बुभुषक (vom desid. von भू०) adj. auf Jmdes Wohl bedacht: ईर्ष्युः परमुखं  
दृष्ट्वा अन्यस्य न बुभुषकः MBh. 13, 5747. व्रसज्जनं 12, 4236. स्वामिमित्रं  
4310. सर्ववर्णां 13, 6595.

बुभुषा (wie oben) f. der Wunsch zu sein, zu leben: द्वादशरात्रं चरि-  
ताथान्यस्य बुभुषयि स्यात् so v. a. es steht ihm wieder frei anders zu  
leben ÇĀKH. Br. 25, 15. बुभुषया — गन्धर्ववत्या so v. a. aus Verlangen  
sich mit ihr nach Art der Gandharva zu vermählen Bhāg. P. 3, 3, 3.

बुभुषु (wie oben) adj. 1) Geltung —, Macht wünschend KĀR. Ça. 18, 5.  
10. MBh. 12, 2588. Bhāg. P. 4, 17, 41. 18, 10. — 2) auf Jmdes Wohl bedacht  
MBh. 12, 5637. — Statt बुभुषवः 4, 133 liest die ed. Bomb. बुभुषत.

बुल्, बोलैयति untertauchen (intrans.) Dhātup. 32, 62. trans. zur Erkl.  
von मज्जायति Schol. zu KĀR. Ça. 5, 5, 30.

बुलि f. die weibliche Scham H. 609. After VJURV. 100.

बुलिल s. बुडिल.

बुल्ल (बुल्ल) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1067.

बुल्ल्व adj. etwa schief ÇAT. Ba. 11, 5, 2, 14.

बुश und बुष s. बुस.

बुस्, बुस्पति entlassen, von sich geben (उत्सर्गे) Dhātup. 26, 110. वृ-  
स्पति जलं मेघः DURGAD. bei WRST. vertheilen (विभागे) Dhātup. 26, 106,  
v. l. für व्युप्.

बुस n. SIDDH. K. 249, b, 7. nach NAIGH. 1, 12 und Nir. 3, 19 Wasser.  
व्रि०: स्वः कण्ठे गूस्ते बुसम् RV. 10, 27, 21; wohl so v. a. Abfall, Un-  
reines. Spreu und anderer Abfall des Getraides AK. 2, 9, 22. H. 1182.  
KAUÇ. 14, 42. Suçr. 2, 42, 2. gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80. बुश HALĀ. 2,  
423. बुष BHAR. zu AK. ÇKDR. वृष ÇANDAR. im ÇKDR. Nach ÇANDĀMTHAK.  
bei WILSON bedeutet बुस n. Reichthum; trockner Kuhdünger; die dicken  
Theile in geronnener Milch; बुसा f. eine jüngere Schwester (im Drama)  
WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. खल्लबुस und निर्बुसीकृत.

बुसर्त्स adj. von बुस gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बुस्त, बुस्तयति = पुस्त Dhātup. 32, 52.

बुस्त m. n. gaṇa व्रि०धादि zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 2, 34. SIDDH. K.  
251, a, 2 v. u. Kruste bei gebratenem Fleische; Schale bei Früchten BHAR.  
zu AK. ÇKDR. — Vgl. चुस्त.

बुक्ता s. सेत०.

**बृका** m. f. n. = **बुका** Herz RAMAN. zu AK. ÇKDa. Auch **बृकान्** Col. EBR. zu AK. 2,6,2,15.

**बृवशर्मन्** (बृव + श°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1088. Verz. d. Oxf. H. No. 798. **बृव**° an beiden Stellen.

**बृष** s. **बुस**.

**बृकृण** (vom caus. von 2. **वर्कृ**) P. 8,4,2, Sch. 1) adj. *feist machend, kräftigend, während* Suçr. 1,176,18. विधि 2,379,18. 528,1. 223,19. 20. 26,16. 198,10. 207,20. Verz. d. Oxf. H. 304,6,13. fg. संयावो बृकृणो गुरुः ÇABDAŚ. im ÇKDa. — 2) n. a) *das Feistmachen, Kräftigen, Nühren* Suçr. 1,53,13. 59,17. 148,5. 2,4,1. — b) *Befestigungsmittel*: **ऋयनुषाम्** RV. PAṬ. 11,37.

**बृकृणव** (von **बृकृण**) n. *die Eigenschaft des Feistmachens* Suçr. 1,202, 21. *die Eig. des Kräftigens, Befestigens*: **बृकृणवत्तत्वाच्च तस्माद्भवेति शब्दितः** HAMIV. 14949.

**बृकृणीय** adj. 1) (vom caus. von 2. **वर्कृ**) *feist zu machen, zu kräftigen* P. 8,4,2, Sch. — 2) (von **वृकृण**) *zum Feistmachen dienend, feist machend, während* Suçr. 1,38,21. 183,16. 213,16. 377,7. विधि 2,13, 12. 418,9.

**बृकृपितव्य** (vom caus. von 2. **वर्कृ**) adj. *zu kräftigen* Suçr. 2,184,11.

**बृकृता** (ed. Bomb.) und **बृकृला** (ed. Calc.) f. N. pr. einer der 7 Mütter des Skanda MBu. 3,14396.

**बृकृडुक्थ** adj. Bez. des Indra; nach den Erklärern so v. a. **बृकृडु-** **क्थ** oder mit Zurückführung von **बृक्त्** auf **ब्रू** *derjenige, welchem Preis zuzusprechen ist*, NAIGH. 4,3. Nir. 6,4. RV. 8,32,10.

**बृकृ** m. N. pr. eines Mannes, nach den Commentatoren des Zimmermanns der Paṇi: **अथि बृवुः पणानां वार्षिष्ठे मूर्धनस्यात्** RV. 6,43,31. **बृवुं संकृदातमम्** 33. यथा भरद्वाजो बृवो ताक्षिण प्रस्तेकि च सार्जये सनिं समान ÇĀKṢH. Çr. 16,11,11.

**बृक्** n. so v. a. *Wasser* nach NAIGH. 1,12. Nir. 2,22. Ist wohl adj.: **द्वा बृक् वरुतः पुरीषम्** RV. 10,27,23.

**बृपी** s. **वृसी**.

**बृसय** m. N. pr. eines Dämons, nach Śā. des Tvashṭar: **अवा तिरुत् बृसयस्य शेषः** RV. 1,93,4. नि **वर्क्य** प्रज्ञो विष्टस्य **बृसयस्य** मायिनः 6,61, 3. Nach der letzten Stelle eher Appellativum.

**बृसिका** f. = **वृसी** Polster VANTP. 209.

**बृसी** f. **gana** **पृषादरादि** zu P. 6,3,109 und **गौरादि** zu 4,1,41. *Wulst, Busch von gewundenem Gras u. s. w., Polster* AK. 2,7,45. H. 816. an. 2,572. MED. sh. 27. HALĀ. 2,256. **वृसीष्वविशति** KĀTJ. Çr. 13,3,1. ÇĀKṢH. Çr. 17,4,7. 6,6. GONH. 4,2,18. **कौशी** ŚĀV. 3,4. MBu. 3,999. 4019. 10036. 16069. 3,1196. **शालपुष्पमयो** 12,6344. 13,461. 2845. 4337. 14, 2726. 15,732. HAMIV. 14526. **धौडुम्बरी** R. 1,4,21. R. GONH. 1,53,3. 3, 19,29. BHAṬ. P. 4,6,37. MĀKṢ. P. 6,26. 60,43. Häufig **वृषी** geschrieben, doch hat z. B. die Bomb. Ausg. des MBu. und des R. regelmässig **वृ-** **सी**. — Vgl. **वर्स**, **वर्स्व**.

**वृ** (von 2. **वर्कृ**) f. nom. act.; s. **वृक्ष्यति**.

**वृ** s. **धवृ**.

**वृक्त** MBu. 1,4813 in einer Stelle, wo die Devagandharva aufgezählt werden: **सत्वावृक्त्वावृक्ताः** (सत्वावृक्त्वावृक्ताः ed. Bomb.). Wir

vermuthen, dass **सत्वावृक्त्वावृक्ताः** zu lesen ist, so dass **वृक्ता** der Name eines Devag. wäre, und das Vorhergehende den Ursprung des Namens erklärte.

**वृक्षनुम्** (वृक्त् + वृ°) m. *eine best. Gemüsepflanze* (मकावृक्ष) RĪGĀN. im ÇKDa.

**वृक्षणावय** n. *die ausführliche* (वृक्त्) *Spruchsammlung des Kāṇakja* Ind. St. 1,473, N.

**वृक्षित** (वृक्त् + चि°) m. *der Citronenbaum* ÇABDAŚ. im ÇKDa.

**वृक्षेक्ष्मम्** (वृक्त् + कृ° = कृदिस्, कृमन्) adj. *mit hohem Dach versehen*: **शाला** AV. 3,12,3.

**वृक्षेक्ष्मेन्दुशेखर** (वृक्त् + श°) Titel eines ausführlichen grammatischen Werkes von Nāgeça Verz. d. Oxf. H. No. 364.

**वृक्षेक्षीर** (वृक्त् + श°) adj. *der einen grossen Leib hat* RV. 1,155,6. Suçr. 1,127,1.

**वृक्षेक्ष्मक** (वृक्त् + शक्त्वा) m. *eine Art Seekrabbe* (चिङ्गट) GĀṬĀDH. im ÇKDa.

**वृक्षेक्ष्मातप** (वृक्त् + शा°) m. *der ausführliche* ÇĀTĀTapa (ein Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a. Ind. St. 1,234.

**वृक्षेक्ष्मास्तव** m. *der ausführliche* (वृक्त्) Çāntistava WILSON, Sel. Works I, 283.

**वृक्षेक्ष्माल** (वृक्त् + शाल = साल) m. *eine hohe Shorea robusta* MBu. 1,8080.

**वृक्षेक्ष्मरतिलक** n. *das ausführliche* (वृक्त्) Çṛṅgārattilaka Ind. St. 1,472, N. 1.

**वृक्षेक्ष्म्यम्** (वृक्त् + अवस्) adj. 1) *laut tönend*: **रथ** RV. 1,54,3. — 2) *laut gerührt; weitberühmt*: **देवाः** RV. 10,66,1. **ऋषिः, राजन्** BHAṬ. P. 1,5,1. 17,14. 3,17,28. 4,23,10.

**वृक्षेक्ष्मीक्रम** (वृक्त् + ग्री°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 104, a.

**वृक्षेक्ष्मो** (वृक्त् + श्लोक्) 1) adj. *laut gerührt*: **वर्ष्मन्** BHAṬ. P. 5, 4,2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Urukrama von der Kirti BHAṬ. P. 6,18,7.

**वृक्षेक्ष्मातक** (वृक्त् + जा°) n. Titel eines von Varāhamihira verfassten ausführlichen Werkes über die Nativitäten Verz. d. Oxf. H. No. 779. 790. 794. °**श्लोकव्याख्यान** ebend.

**वृक्षेक्ष्मावलोपनिषद्** f. *die ausführliche* (वृक्त्) Gābālopanishad Ind. St. 2,72.

**वृक्षेक्ष्माल** (वृक्त् + जाल) n. *ein grosses Garn, — Netz* AV. 8,8,4.

**वृक्षेक्ष्मिवती** (वृक्त् + जी°) f. *eine best. Pflanze*, die auch **वृक्षेक्ष्मा** genannt wird, RĪGĀN. im ÇKDa.

**वृक्षेक्ष्मिन्** (वृक्त् + श्लो°) 1) adj. *hellstrahlend* TS. 1,4,24,1. — 2) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3,14123.

**वृक्षेक्ष्मिका** (वृक्त् + टि°) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8,524.531. — Vgl. **मृक्षेक्ष्मिका**.

**वृक्षेक्ष्मिका** (वृक्त् + टी°) f. *der ausführliche Commentar*, Titel eines Werkes des Kumārila HALL 170. fg.

**वृक्षेक्ष्मिका** (वृक्त् + ठ°) f. *eine Art grosser Trommel* GĀṬĀDH. im ÇKDa.

**वृक्त** m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu HAMIV. 470 (**वृष्ट**)



eines Sohnes des Sunakshatra Bhaṭ. P. 9, 22, 45. — 2) f. सा N. pr. der Amme der Damajanti N. 8, 4.

वृक्षत्वेन Comm. zu TBa. II, S. 679, Z. 1 und Contents S. 23, s. fehlerhaft für वृक्षत्मा.

वृक्षत्सिन्धु (वृक्ष् + सिन्धु) 1) adj. starke Hinterbacken habend. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pañāt. 117, 10.

वृक्षदग्नि (वृक्ष् + दग्नि) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काण्वादि zu P. 4, 2, 111. Hariv. Langl. I, 513. — Vgl. वार्क्षदग्नि.

वृक्षदग्निमुख (वृक्ष् + दग्नि) n. Bez. eines best. Pulvers Verz. d. B. H. No. 993.

वृक्षदङ्ग (वृक्ष् + दङ्ग) 1) adj. grosse Glieder —, einen grossen Körper habend. — 2) m. Elephant Çabda. im ÇKDn.

वृक्षदङ्गिरस् m. der ausführliche (वृक्ष्) Aṅgiras (als Gesetzgeber) Ind. St. 1, 234.

वृक्षदत्रि m. der ausführliche (वृक्ष्) Atri (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षदनीक (वृक्ष् + दग्नि) adj. gewaltig aussehend SV. I, 1, 2, 4, 9.

वृक्षदभिधानचिन्तामणि (वृक्ष् + दग्नि) m. der ausführliche, erweiterte Abhidhānakintāmaṇi des Hemakandra Verz. d. Oxf. H. No. 426.

वृक्षदमर m. oder vollständiger वृक्षदमरकोश m. der ausführliche, erweiterte (वृक्ष्) Amarakoṣa Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40. 191, b, 9.

वृक्षदम्बालिका (वृक्ष् + दम्बा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2822.

वृक्षदम्ब (वृक्ष् + दम्बा) m. Averrhoa Carambola Ltn. Çabda. im ÇKDn.

वृक्षदश (वृक्ष् + दश) m. N. pr. eines Rshi MBu. 3, 2052. fgg. Bhaṭ. P. 1, 9, 6. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 11. No. 818. eines alten Fürsten R. Gonn. 2, 116, 33. eines Sohnes des Çrāvastaka (Çrāvasta, Çāvasta) MBu. 3, 13512. 13518. Hariv. 671. VP. 361. Bhaṭ. P. 9, 6, 21. eines Sohnes des Sahadeva 12, 10. VP. 463. — Viṣu-P. in VP. 470, N. 24. N. pr. eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 148, b, 3.

वृक्षदत्रेय m. der ausführliche (वृक्ष्) Ātreja (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षदारण्यक (वृक्ष् + दार) n. = वृक्षदारण्यकोपनिषद् Titel der 6 letzten Adhjaṇa des 14ten Buchs des Çatapathabrāhmaṇa: °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 392 (No. 64). °व्याख्या 393 (No. 92). °भाष्यटीका 373 (No. 279). °भाष्यवार्तिक 392 (No. 68. 69).

वृक्षदिषु (वृक्ष् + इषु) m. N. pr. eines Sohnes des Āgamidha Hariv. 1053. VP. 452. Bhaṭ. P. 9, 21, 22. des Bāhjaṇa (Bārmjaṇa, Harjaṇa) Hariv. 1778. VP. 454. Bhaṭ. P. 9, 21, 32. — Vgl. वार्क्षदिषव.

वृक्षदुक्थ (वृक्ष् + दुक्थ) 1) adj. lauten Preis habend VS. 11, 76. RV. 5, 19, 2 (nach Śā.). — 2) m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 54—56. Vāmadeva RV. 10, 54, 6. 56, 7. Art. Ba. 8, 23. Ācv. Ça. 12, 11. Çat. Ba. 13, 2, 3, 14. Vāmadeva Pañāt. Ba. 14, 9, 38. eines Sohnes des Devarāta VP. 390. N. eines Agni, eines Sohnes des Tapas, MBu. 3, 14173. — Vgl. वार्क्षदुक्थ.

वृक्षदुक्थि m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. Vielleicht fehlerhaft für वृक्षदुक्थ.

वृक्षदुन् (वृक्ष् + दुन्) adv. + उन् adj. gewaltig ausschliessend (Śā.). RV. 3, 26,

4; vgl. वृक्षदुल्लभाणा: 5, 57, 8.

वृक्षदुत्त (वृक्ष् + उत्त) adj. dass. nach Mañdh., welcher die Bez. auf Praṅgāpati deutet, VS. 8, 8.

वृक्षदुत्तन् (वृक्ष् + उत्त) adj. grosse Stiere habend: Agni RV. 10, 69, 7.

वृक्षदुत्तरापिनी (वृक्ष् + उत्त) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H. No. 368.

वृक्षदेला (वृक्ष् + ए) f. grosse Kardamomen Riān. im ÇKDn.

वृक्षदूर्ध्व MBu. 3, 13321 fehlerhaft für वृषदूर्ध्व.

वृक्षद्विरि 1) adj. nach Śā. so v. a. प्रभूतस्तुति, also zu 2. गिरु gezogen; Bez. der Marut RV. 5, 57, 8. — 2) m. N. pr. eines Jati: इन्द्रा यतीत्सालावकेभ्यः प्रायच्छतेषां त्रय उदशिष्यत रायोवाजो वृक्षद्विरि: पथुर-श्मि: Pañāt. Ba. 8, 1, 4. 13, 4, 16. — In beiden Fällen würde die Bed. laut rufend, — schreiend passen. — Vgl. वार्क्षद्विरि.

वृक्षदुरु (वृक्ष् + गुरु) m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 226 (eig. 231).

वृक्षदृक् (वृक्ष् + दृक्) m. pl. N. pr. eines Volkes, = कात्रप H. 939.

वृक्षदल (वृक्ष् + गोल) n. Wassermelone Çabda. im ÇKDn.

वृक्षद्वारोन्नत (वृक्ष् + गो) n. Bez. einer best. religiösen Observanz Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13.

वृक्षद्वान् (वृक्ष् + द्या) adj. einem dicken, grossen Stein gleichend:

वृक्षद्वानि वानस्पत्यः (के मुसल) VS. 1, 15.

वृक्षदर्भ (वृक्ष् + दर्भ) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1702. 1703. VP. 448, N. 18. वृक्षद्वानु andere Autt.

वृक्षदल (वृक्ष् + दल) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोध) und Phoenix pulidosa (vgl. वृक्षताल) Riān. im ÇKDn.

1. वृक्षदिव (वृक्ष् + दिव) 1) adj. dem hohen Himmel angehörig, himmlisch: आ नो ऽवोभिर्महता यान्त्रिणां ये ऽभिर्वा वृक्षदिवैः सुमाया: RV. 1, 167, 2. एवा नो अग्रे धर्मतेषु पूर्व्य धीष्णीपाय वृक्षदिवेषु मानुषा 2, 2, 9. भोजानतो वृक्षदिवस्य रायः 4, 29, 5. इन्द्रे मनुष्यदपरामु विनु युष्मे सचा वृक्षदिवेषु सोमम् 37, 3. 5, 43, 13. 9, 79, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Atharvan und Liedverfassers von RV. 10, 120. Ebend. s. 9. auch Bez. des Liedes selbst Art. Ba. 4, 14.

2. वृक्षदिवी (wie oben) f. N. einer Göttin, welche neben Iṇḍa, Sarasvatī, Urvāci und anderen himmlischen Frauen genannt wird. Nach Śā. so v. a. प्रभूतदीप्ति. RV. 2, 31, 4. 5, 41, 19. 42, 12. उत्त माता वृक्षदिवी प्रणीतु नस्त्वष्टा देवेभिर्जनिभिः पिता वचः 10, 64, 10. In der Stelle वृक्षदिवी धर्मराणामभिषिष्यः RV. 10, 66, 8, wo das Wort Bez. der Götter ist, stand wohl ursprünglich वृक्षदिवी: (zu 1. वृक्षदिव).

वृक्षदुर्ग (वृक्ष् + दुर्ग) m. N. pr. eines Mannes Hariv. 6636.

वृक्षदेवता (वृक्ष् + दे) f. N. eines dem Çaunaka zugeschriebenen Buches, Romu, Zur Lit. u. G. d. W. 49. 59. Kuhn in Ind. St. 1, 101. fgg. — Vgl. वार्क्षदेवत.

वृक्षदुम्भ (वृक्ष् + दुम्भ) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 3, 10791 (वृक्षदुम्भ ed. Calc.).

वृक्षदुम्भ (वृक्ष् + दुम्भ) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1056. Bhaṭ. P. 9, 21, 22.

वृक्षदर्मन् (वृक्ष् + धर्मन्) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1086.

वृक्षदर्मपराणा n. das ausführliche (वृक्ष्) Dharmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 101, b, 37. Colebr. Misc. Ess. I, 103. Ind. St. 1, 469.

**बृहदर्मप्रकाश** m. der ausführliche (बृहत्) Dharmaprakāṣa Verz. d. B. H. No. 1403.

**बृहदल** (बृहत् + क्ल) ein grosser Pflug, = क्लि TS. 2, 9, 2.

**बृहदारवली** f. die ausführliche (बृहत्) Hārāvālī (ein Wörterbuch) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40.

**बृहदारित** m. der ausführliche (बृहत्) Hārīta Ind. St. 1, 235.

**बृहद्वेमाद्रि** m. der ausführliche (बृहत्) Hemādri Verz. d. B. H. No. 1403.

**बृहद्वनी** (बृहत् + धनि) f. N. pr. eines Flusses (die Lauttönende) MBu. 6, 389 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

**बृहदल** (बृहत् + बल) m. N. pr. eines Fürsten von Koçala MBu. 1, 8985. 2, 1075. Hariv. 830. Verz. d. Oxf. H. 49, a, 28. VP. 387. Buā. P. 9, 12, s. 9. eines späteren Fürsten, eines Sohnes des Devabhāga, 24, 39. — Vgl. बार्हदल.

**बृहद्वीज** (बृहत् + बीज) 1) adj. grossen oder vielen Samen habend. — 2) m. Spondias mangifera ÇABDA. im ÇKDa.

**बृहद्वक्त्रपति** m. der ausführliche (बृहत्) Bṛhaspati (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 29. Ind. St. 1, 235.

**बृहद्वत्सन्** (बृहत् + व्र<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3, 14123.

**बृहद्वत्सोत्तरखण्ड** (बृहत् + व्र<sup>०</sup>) m. Titel einer Abtheilung im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. No. 126.

**बृहद्वट्टारिका** (बृहत् + व्र<sup>०</sup>) f. Bein. der Durgā ÇABDA. im ÇKDa.

**बृहद्वप** (बृहत् + वप) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu Mārk. P. 94, 9.

**बृहद्वानु** (बृहत् + भानु) 1) adj. hellglänzend: Agni RV. 1, 27, 12. 36, 15. 10, 140, 1. LĀṭ. 1, 4, 2. Indra RV. 8, 78, 2. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers AK. 1, 1, 4, 50. H. 1097. HALĀ. 1, 64. Bez. eines best. Agni MBu. 3, 14184. eines Sohnes des Himmels 1, 42. — b) m. N. pr. eines Sohnes des Sattrajaṇa und einer Manifestation Viṣṇu's Buā. P. 9, 13, 36. — c) N. pr. eines Fürsten VP. 445. Buā. P. 9, 23, 10.

**बृहद्वाम** (बृहत् + भाम) 1) adj. hellstrahlend. — 2) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3, 14123. — 3) f. सा N. pr. einer Tochter des Sonnengottes und Gemahlin des Agni Bhānu MBu. 3, 14184.

**बृहद्वम** m. der ausführliche (बृहत्) Jama (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 279, a, 22. 356, a, 28. Ind. St. 1, 235.

**बृहद्याज्ञवल्क्य** m. der ausführliche (बृहत्) Jāgñavalkya Verz. d. Oxf. H. 256, a, 24. Ind. St. 1, 234.

**बृहद्यात्रा** (बृहत् + या<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift des Varāhamihira COLBA. Misc. Ess. II, 478.

**बृहद्वप** (बृहत् + वप) m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 9, 12, 9. — Vgl. बृहत्तप.

1. **बृहद्वथ** (बृहत् + रथ) adj. einen gewaltigen Wagen habend (Sis.) RV. 5, 80, 2.

2. **बृहद्वथ** (wie oben) 1) m. proparox. N. pr. eines Mannes RV. 1, 36, 15. 10, 49, 6. neben Kaçjapa (Kāçjapa ed. Bomb.), Añgīras, Varkā und Prāpa MBu. 3, 14164. durch वासिष्ठ vom Schol. in der ed. Bomb. erklärt. N. pr. eines Fürsten MAITR. Up. COLBA. Misc. Ess. I, 78. MBu.

1, 228. 2655. 7, 2281. 12, 1797. von Māgadha 1, 2262. बाल्किक् 7001. यङ्ग 12, 924. figg. 981. eines Fürsten der Videha und eines Sohnes des Devarāta R. 1, 71, 6 (73, s. 6 Goan.). Buā. P. 9, 13, 15. des Vasu Uparikara Hariv. 1805. 1807. 6598. Buā. P. 9, 22, s. 6. VP. 455. des Tigma (Timi, Tigmātman) 462. Buā. P. 9, 22, 41. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 19. des Bhadraratha (Prthulāksha) VP. 445. Buā. P. 9, 23, 10. des Çacadharmān, eines Maurja, VP. 470. Buā. P. 12, 1, 14. HALL in der Einl. zu Viśav. 53. Nach ÇKDa. und Wilson m. Bein. Indra's; (Opfergeräth (यज्ञपात्र); ein best. Mantra; ein Theil des Sāmaveda. — 2) f. सा N. pr. eines Flusses Hariv. LANGL. I, 508. — Vgl. बार्हद्वथ, बार्हद्वथि. बृहद्वपि (बृहत् + र<sup>०</sup>) adj. reichlichen Besitz habend: Vāju RV. 6, 49, 4. बृहद्ववम् (बृहत् + र<sup>०</sup>) adj. laut dröhnend VS. 5, 22. बृहद्वान (बृहत् + रान) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463. Buā. P. 9, 12, 12.

**बृहद्वानमार्तपु** (बृहत् + रान<sup>०</sup>) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 4.

**बृहद्वविन्** (बृहत् adv. + रान<sup>०</sup>) 1) adj. laut schreiend. — 2) m. eine kleine Eulenart Riān. im ÇKDa.

**बृहद्वि** adj. = बृहद्वपि, von Indra RV. 1, 57, 1.

**बृहद्वप** (बृहत् + वप) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11547.

**बृहद्वेणु** (बृहत् + रेणु) adj. dichten Staub aufregend RV. 6, 18, 2.

**बृहद्वेणु** (बृहत् + रेणु) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339. a, 1. ०पट् 340, a, 11.

**बृहद्वत्** 1) adj. derjenige, welchem das Bṛhat Sāman zugeordnet ist (Māndū.) VS. 7, 22. — 2) f. ०दती N. pr. eines Flusses MBu. 6, 337. 339 (VP. 184). an der zweiten Stelle बृहद्वनी ed. Bomb.

**बृहद्वयम्** (बृहत् + व<sup>०</sup>) adj. hochkräftig, sehr lebenskräftig oder hochwüchsig: Agni TS. 1, 5, 10, 2. Marut LĀṭ. 4, 1, 5.

**बृहद्वल्क** (बृहत् + वल्क) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोध) Riān. im ÇKDa.

**बृहद्वसिष्ठ** m. der ausführliche (बृहत्) Vasishṭha Verz. d. Oxf. H. 356, a, 25. Ind. St. 1, 234.

**बृहद्वसु** (बृहत् + वसु) m. N. pr. eines Mannes Vāṣṭha. des SV. in Ind. St. 4, 374. eines Fürsten VP. 452.

**बृहद्वत** (बृहत् + वात) m. eine best. Pflanze, = घग्मरीक्ष Hariv. im ÇKDa.

**बृहद्वदिन्** (बृहत् adv. + वा<sup>०</sup>) adj. grosssprechend, Grosssprecher MBu. 3, 13037.

**बृहद्वारुणी** (बृहत् + वा<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze, = मकेन्द्रवारुणी Riān. im ÇKDa.

**बृहद्वसिष्ठ** n. der ausführliche (बृहत्) Vāsishṭha Verz. d. B. H. No. 967.

**बृहद्विवाकपल** (बृहत् + वि-प<sup>०</sup>) Titel einer Schrift des Varāhamihira COLBA. Misc. Ess. II, 478.

**बृहद्विष्णु** m. der ausführliche (बृहत्) Viṣṇu (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 28. Ind. St. 1, 234.

**बृहद्यास** m. der ausführliche (बृहत्) Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 356, a, 30. Ind. St. 1, 234.



**वृक्षत** (वृक्ष् + व्रत) adj. *das grosse Gelübde —, das Gelübde der Menschheit beobachtend* Buā. P. 4, 27, 21. 7, 12, 7. 8, 21, 1. अ० 2, 6, 19.

**वृक्ष्** (partic. praes. von 2. वृक्ष्) Uṅādis. 2, 84, 1) adj. f. **वृक्षती** gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Naigh. 3, 3. Nir. 1, 7. AK. 3, 2, 10. H. 1430. Halā. 1, 14. a) *dick, dicht; breit, massenhaft*: शर्मन् RV. 2, 27, 7. 5, 1, 10. वर्मन् AV. 8, 3, 19. वज्रश्च RV. 4, 36, 4. 8, 18, 20: vgl. वंक्षिष्ठ. वज्रल. घट्टि RV. 8, 77, 3. AV. 9, 4, 5. शिला Pāṇāt. 100, 18. तुक्षिन्शर्करा Rāga-Tar. 3, 362. रत्न Buā. P. 3, 20, 36. इक्ष्म RV. 8, 43, 2. वृक्ष्णा *starkes Gras* (Gegens. गृध्र) Gobh. 4, 7, 6. — b) *gross, eigentlich und uneigentlich, in den verschiedenen Bedeutungen des Wortes; weit, ausgebreitet; reichlich; gewaltig*: घन RV. 6, 24, 3. बाहु 47, 8. 7, 43, 2. शेषम् AV. 11, 3, 12. अणुर्वृक्षिन् भूता वृक्ष्णाणशिराः (वृक्ष्णा० Arg. 3, 29: lion वृक्ष्णा०) MBh. 3, 11964. नारी 8, 2050. Hip. 2, 25. वाजिन् Draup. 6, 6. भुवनात्तर Ragh. 3, 54. ननु Varāh. Brh. S. 9, 45. अक्षरालनिवासिमन्त्र 32, 1. नितम्ब. ओषो Pāṇāt. 1, 10, 90. सरित् मैत्री Spr. 343. विकार Rāga-Tar. 4, 188. चतुःशाला, चैत्य. निन (Statue) 200. उर्वी समनी वृक्षी RV. 1, 183, 6. तप 3, 3, 2. 10, 47, 8. तत्र 1, 160, 5. 5, 64, 6. घृक्ष्ण AV. 6, 82, 3. ताल 8, 8, 6. रथ RV. 3, 33, 1. करयः 43, 6. सूर्य 9, 73, 1. VS. 23, 59. वात RV. 1, 23, 9. अक्षरित AV. 6, 124, 1. Himmel auch zu c.) RV. 1, 37, 5. 136, 6. 2, 13, 2. Himmel und Erde Naigh. 3, 30. RV. 4, 36, 1. 7, 33, 1. 33, 3. अयम् 1, 9, 7. 5, 18, 5. 86, 6. यशम् 79, 7. वर्चम् AV. 3, 22, 4. स्वास्ति RV. 6, 22, 10. वात 2, 1, 12. 4, 8. इन्द्रिय 8, 13, 7. VS. 38, 27. घर्मय RV. 6, 30, 2. वयम् 1, 123, 2. 136, 2 und oft. क्रतु 3, 32, 4. मद 5, 43, 5. उति 4, 41, 11. नमस् 1, 136, 1. 5, 73, 10. 6, 73, 5. AV. 6, 33, 3. मनीषा RV. 3, 33, 5. 6, 49, 4. 7, 99, 6. धी 10, 67, 1. रयि 1, 117, 23. 3, 23, 2. 7, 1, 21. Indra 1, 9, 10. 2, 16, 2. Varuṇa 8, 42, 2. Agni 3, 13, 1. 5, 12, 1. 6, 1, 3. VS. 33, 92. Rudra 7, 10, 4. Ushas 5, 80, 1. 2. 10, 36, 1. VS. 20, 41. Soma Cat. Br. 14, 3, 1. 3. Vāsudeva Buā. P. 9, 19, 29. वृक्षर्हद्रगवतः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 338, 2 v. u. यं वृक्षं वृक्षयुक्ते (गायति) MBh. 12, 1629. तौदीयान् — वृक्षसकायः Spr. 1983. वृक्षको लोकः 3033. व्रतानि Buā. P. 4, 22, 12. — 3, 12, 42. 6, 4, 32. 7, 13, 41. वृक्षध ein an einem Grossen. Hochstehenden verübter Mord (= ब्राह्मणवध Schol.) 6, 13, 4. vielfacher Mord 4, 29, 49. वरासंधा वृक्षद्वयं वृक्ष्यतिरिवादे ein grosses, bedeutendes Wort Hariv. 3483. प्राक् वधो वृक्षतरम् MBh. 8, 3591. ausführlich: वृक्षसर्वानुक्रमणी Verz. d. B. H. 92 (49). वृक्षोपपत्ति Verz. d. Oxf. H. 94, a, 23; vgl. वृक्षच्छन्देन्द्रशखर. वृक्षकातातप u. s. w. Von Lichterscheinungen sowohl ausgebreitet als hell: उषः वृक्षी वि भाक्षि RV. 1, 113, 19. भानु 3, 1, 14. 21, 4. 4, 3, 1. 8, 23, 5. घाचि 6, 48, 7. 8, 44, 4. शोतिस् 5, 2, 9. VS. 11, 3. केतु AV. 13, 2, 9. — c) hoch: पर्वत RV. 4, 30, 14. 34, 5. वनत्र 3, 1. घा सूर्या वृक्षस्तिष्ठद्भान् oder zu b.) 1, 17. नात्र 7, 86, 1. 99, 2. दिग् so v. a. उर्वी VS. 14, 13. AV. 13, 2, 42. TS. 5, 3, 10, 2. subst. Höhe: अथ तमनी वृक्षः शम्बरं भेत् RV. 7, 18, 20. lang: देवदारुवृक्षश्च Kūmāras. 6, 51. hochgewachsen VS. 16, 30. erwachsen, alt: वयमि निन्व वृक्षतः RV. 3, 3, 7. 10, 28, 9. — d) von Tönen hoch, hell, laut: गिरः RV. 3, 31, 1. वचम् 10, 5. वाच् VS. 3, 22. रथ RV. 7, 33, 4. वृक्षच्छन्दे कुर्वन् Pāṇāt. 229, 19. — 2) adv. weit, breit, hoch: यौगिर्कीत् उत्तरा वृक्ष् RV. 8, 20, 6. 9, 3, 5. 10, 21, 8. 33, 6. laut 5, 23, 7. 36, 4. वदति 10, 94, 4. स्तुपे 1, 46, 1. 8, 33, 1. Hierher etwa auch der instr.: वृक्षता मन् उप कथे AV. 5, 10, 8. Ait. Br. 3, 8. stark,

sehr: तमीमके नमसा वृक्ष् RV. 3, 2, 14. श्यति रेणुं वृक्ष् 1, 56, 4. hell RV. 2, 7, 4. 5, 17, 3. 1, 93, 10. hoch (oder dicht, fest): उप वामूषो वृक्षिन्द्र स्तभायः 6, 17, 7. — 3) m. a) N. pr. eines Marut Hariv. 11347. — b) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2691. eines Sohnes des Suhotra und Vaters des Agamīdha Hariv. 1754 (wo वृक्ष् für वृक्ष् zu lesen ist). Vgl. वृक्ष. — 4) f. वृक्षी a) N. eines best. Metrums von 36 Silben (8 + 8 + 12 + 8) und später jedes Metrum von 36 Silben AK. 3, 4, 44, 77. H. an. 3, 304. Mrd. l. 136. fg. RV. Pāt. 16, 1. 30. fgg. Ind. St. 8, 17 u. s. w. वृक्ष्यतेवृक्षी वाचमावत् RV. 10, 130, 4. AV. 8, 9, 4. 13, 1, 15. 19, 21, 4. Ait. Br. 3, 14, 1. 5. TBa. 2, 7, 48, 1. षट्शिक्षरा वृक्षी TS. 5, 3, 2, 4. Cat. Br. 3, 5, 4, 9. 10, 3, 4, 6. 11, 5, 2, 10. 12, 2, 2, 1. नवानरा वृक्षी संप्रदिष्टा MBh. 3, 10666. Buā. P. 3, 12, 46. Danach benannte Backsteine Cat. Br. 8, 6, 2, 3. als Bez. der Zahl 56 Ind. St. 8, 43. Vgl. उपरिष्ठाद्वृक्षी, उरा० उर्ध्व०, पुस्ताद्वृक्षी, विष्टार०, सेतो०. — b) Eierpflanze, vulgo व्याकुड, Solanum indicum L. oder Sol. Melongena L.: auch Sol. Jacquini Willd. AK. 2, 4, 2, 12. 3, 4, 44, 77. H. an. Mrd. Ratnam. 7. 12. Çāṅkh. Gṛh. 1, 23. Suçr. 1, 133, 5. 140, 2. 146, 5. 221, 4. 16, 2, 32, 20. zwei Arten von Solanum: वृक्षीद्वय 1, 137, 5. 16, 143, 3. 157, 14. 168, 4. 376, 15. 2, 323, 15. — c) ein Körperteil an den Seiten zwischen Brust und Wirbelsäule: स्तनमूलाभयतः पृष्ठवर्षा वृक्षी नाम Suçr. 1, 350, 10. 345, 16. 346, 9. वृक्षीद्वयम् (Berl. Mpt) 336, 15. — d) Ueberwurf, Mantel (vgl. वृक्षिका) H. an. Mrd. — e) Wasserbehälter diess. — f) Rede (वाच्) diess. Aus Stellen wie वाग्वै वृक्षी Cat. Br. 14, 4, 2, 22. Kūṇḍ. Up. 1, 2, 11 gefolgert. — g) Nārada's Laute, = मक्षी AK. 3, 4, 44, 77. H. an. Mrd. Viçvāvasu's Laute H. 289. Vaiç. beim Schol. zu Çc. 1, 10. — h) Titel eines Commentars Hal. 180. — i) N. pr. einer Gattin des Ripu Hariv. 69. des Gada 9192. des Devahotra Buā. P. 8, 13, 33. — j) n. a) (mit oder ohne सामन्) Bez. eines Sāman, welches die metrische Form der Brhati hat, VS. 10, 11. 11, 8. 12, 4. AV. 4, 34, 1. 8, 9, 3. 4. 10, 13, 16. 11, 3, 16. 13, 3, 11. 12. Ait. Br. 4, 38, 8, 1. Cat. Br. 1, 7, 2, 17. 9, 1, 2, 37. 10, 3, 2, 4. Çāṅkh. Çr. 7, 20, 2. 4. 7. 21, 6. 11, 11, 12. Kūṇḍ. Up. 2, 14, 1. 2. वृक्षसाम (so ist mit MBh. 6, 1239 zu lesen) तथा सामां गायत्री इन्द्रसामकम् Bhag. 10, 85. MBh. 3, 14162. 12, 1633. 13, 4896. VP. 42. Mārk. P. 48, 32. Verz. d. Oxf. H. 36, b, 29. Ind. St. 3, 226 werden वृक्ष्, वृक्षायिम्, वृक्षेवस्थानम्, वृक्षद्वाराज्ञम्, वृक्षथैरम्, वृक्षामद्वयं, वृक्षसाम, वृक्षसौरम् und वृक्षतः कामुदस्य साम als Namen von Sāman aufgeführt. — b) das Brahman: वृक्षायन् Buā. P. 9, 4, 37. — c) der Veda: वर्तयिष्यति वै वृक्ष् Buā. P. 9, 16, 25. — Vgl. वृक्षत.

**वृक्षत** 1) adj. = वृक्ष् gross Çvetāçv. Up. 1, 6, 3, 7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (vgl. वृक्ष् m.) MBh. 1, 6987. 2, 1014. 1016. fg. 5, 76.

**वृक्षली** (वृक्ष् + ली) f. ein best. Parfum; s. गन्धसारण.

**वृक्षल** m. Boim. Arṅgana's H. 709. — Vgl. वृक्षल.

**वृक्षल** m. 1) Rohrschilf, Amphidonax Karku Lindl. (नल) Viçva beim Schol. zu Vāsavad. S. 17. — 2) Boim. Arṅgana's H. 709, v. l. Viçva a. a. O., wo ausser गुडाकेश noch कौशिकनन्दन, als wenn dieses Jmd anders bezeichnete, aufgeführt wird. — Vgl. वृक्षल.

**वृक्षल** (वृक्ष् + नल) 1) m. eine hochwachsende Schilfart, = मका-पोटगल H. an. 4, 298. fg. Mrd. l. 164. Vāsavad. 16. — 2) der Name,

unter welchem Argūna, sich für einen Zwitter oder Geschlechtslosen ausgebend, in den Dienst des Königs der Virāṭa trat; m. Tait. 2, 8, 16. H. 709, v. l. H. an. MBh. 4, 1222. f. ०नला Mhd. MBh. 4, 54. 306. Unbestimmt ob m. oder f. Vāsavad. 16. Vgl. LIA. I, 683. fg. und बृहन्त, बृहन्तः.

**बृहन्नादीय** n. *das ausführliche* (बृहत्) Nārādīya Verz. d. Oxf. H. 84, a. 104, a. 282, a. 278, b. Vollständiger बृहन्नादीयपुराण No. 47. Verz. d. Tub. H. 14. बृहन्नादीयतत्त्व Verz. d. Oxf. H. 101, b.

**बृहन्नायणोपनिषद्** f. *die ausführliche* (बृहत्) Nārājanopanishad COLBR. Misc. Ess. I, 76. Verz. d. Oxf. H. No. 479. Abgekürzt बृहन्नायण S. 394, b. COLBR. Misc. Ess. I, 97. बृहन्नायणी Ind. St. 2, 80, N. 1.

**बृहन्निषाद** (बृहत् + नि) *das ausführliche Glossar*, Titel eines Wörterbuchs COLBR. Misc. Ess. II, 20.

**बृहन्निर्वाणतत्त्व** n. *das ausführliche* (बृहत्) Nirvāṇatantra Verz. d. Oxf. H. 101, b.

**बृहन्नेत्र** (बृहत् + नेत्र) adj. viell. *weitsichtig* (in übertr. Bed.) Verz. d. Oxf. H. 19, b, 3.

**बृहन्नीका** (बृहत् + नीका) f. Bez. einer best. vorteilhaften Stellung im Spiele Kāturaṅga TITUMĀR. im ÇKDh. u. चतुरङ्ग und As. Res. II, 165.

**बृहन्मति** (बृहत् + मति) 1) adj. *undachtsvoll*: Soma RV. 9, 39, 1. — 2) m. N. pr. des angeblichen Verfassers zu diesem Liede, eines Āṅgīraṣa, RV. ANUKR.

**बृहन्मनस्** (बृहत् + मनस्) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14123. eines Fürsten HANV. 1702. fg. 1703. Buāg. P. 9, 23, 11.

**बृहन्मनु** m. *der ausführliche* (बृहत्) Manu Verz. d. Oxf. H. 270, b. 279, a. 336, a. Ind. St. 1, 234. fg. Mir. 218, 4 v. u.

**बृहन्मन्त्र** (बृहत् + मन्त्र) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14123.

**बृहन्नोक्त** (बृहत् + ला) N. eines mythischen Teichs KĀLIKĀ-P. 21.

**बृहत्स्यति** (बृहत्, gen. von बृहत्, + पति) m. gaṇa पारस्करादि zu P. 6, 1, 157. वनस्पत्यादि zu 2, 140. 1) wechselnd mit ब्रह्मणास्यति, N. eines Gottes, in welchem die Thätigkeit des Frommen gegenüber den Göttern personifiziert ist. Brh. ist der Boter, Opferer, Priester; Fursprecher der Menschen bei den Göttern und ihr Beschützer gegen Unfromme. Dadurch erscheint er als das Vorbild des Priesters und der geistlichen Würde; wird auch als Purohita der Göttergemeinde bezeichnet; vgl. besonders die Lieder RV. 1, 190. 2, 23. 4, 30. 7, 97. Z. d. d. m. G. 1, 72. fgg. NAIKH. 5, 4. Nir. 10, 11. AK. 1, 1, 2, 25. H. 118. HALĀJ. 1, 47. बृहत्स्यते विश्वेषामिज्जनिता ब्रह्मणामसि RV. 2, 23, 2. विशो धेद्वीर्याश्चरसीर्बृहत्स्यतिना युजन्त्रेः ससाक्षे 8, 85, 15. 10, 14, 3. बृहत्स्यतिः सार्मभिर्भक्तो धर्चतु 36, 5. 10, 67, 3. 68, 4. fgg. 98, 1. 103, 8. 109, 5. ब्रह्मा 141, 3. VS. 2, 12. 9, 30. 39. 10, 30. 18, 76. धाङ्गिरस RV. 4, 40, 1. 6, 73, 1. AV. 8, 10, 25. 11, 10, 10. ÇAT. Br. 1, 2, 5, 25. KAUC. 135. MBh. 1, 2569. Buāg. P. 4, 1, 35. — ÇAT. Br. 1, 7, 4, 21. 2, 3, 4, 36. 4, 6, 6. 5, 1, 2, 4. 11. 15. 3, 5, 9, 2, 3. 11, 4, 2, 13. PĀNĀV. Br. 17, 11, 4. AIR. Br. 3, 34. ब्रह्म वै बृहत्स्यतिः तत्र सोमः 2, 38. TS. 2, 2, 9, 1. 3, 4, 5, 1. zusammen mit Indra angorufen RV. 4, 49, 1. fgg. KĀT. ÇR. 4, 7, 11. PĀN. GAṆJ. 2, 6. KAUC. 133. zwischen Indra und Praḡāpati TAITT. Up. 2, 8. पुरोधसा च मुख्यं मा विद्धि पार्थ बृहत्स्यतिम् BHAG. 10, 24. MBh. 1, 4180. 6644. 13, 3156. 14, 99.

V. Theil.

R. 2, 104, 26. ब्राह्मणानां बृहत्स्यतिः (पतिः) MBh. 14, 1177. बृहत्स्यतिसमो मतो ŚIV. 2, 15. ०नय R. GON. 2, 90, 32. Spr. 502. 1986. fg. Hir. Pr. 7, 21. Buāg. P. 3, 1, 25. 6, 7, 16. वाचा च बृहत्स्यतिसदृशः KSMITC. 48, 18. Verfasser eines Gesetzbuchs JĀṬN. 1, 4. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 270, b. 278. b. 336, a. ०संकिता GILD. Bibl. 434. eines Arthaçāstra VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 9. eines Nāstivādārthaçāstra HANV. 1505; vgl. HALL 162. 163. Wilson, Sel. Works I, 6, 7. 12. 13. 22. ist Vjāsa VP. 272. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 10. sein Weib Tārā von Kāndra geraubt (s. u. तार 17.) Verz. d. Oxf. H. 25, a, 36. fgg. बृहत्स्यतेर्वलभिद् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, b. Am Himmel ist Brh. der Planet Jupiter R. 2, 41, 10. 100, 38. SŪJAS. 1, 31. WEBER, GJOT. 21. fgg. Nax. II, 281. RAGH. 13, 76. VP. 240. Buāg. P. 5, 22, 15. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 8. ०शांति 86, b, 48. ०चार Titel des 8ten Adhj. in VAKĀH. BHU. S. ०चक्र LIA. I, 827. — 2) N. pr. eines Fürsten, eines Urenkels des Açoka, BURN. Intr. 430. eines Fürsten von Kāçmira RĪGĀ-TAR. 4, 675. — Vgl. बार्हस्पति, बार्हस्पत्य.

**बृहत्स्यतिक** m. Hypokorist. von बृहत्स्यतिदत्त P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch. **बृहत्स्यतिगुप्त** (बृ + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes VAṢṢĀR. des SV. in Ind. St. 4, 372.

**बृहत्स्यतिदत्त** (बृ + दत्त) m. ein Mannsname P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch. बृहत्स्यतिदत्तः adj. den Brhaspati zum Purohita habend VS. 20, 11.

**बृहत्स्यतिप्रणुत** adj. von Brhaspati vertrieben AV. 8, 19. **बृहत्स्यतिप्रमूत** adj. von Brhaspati geheissen RV. 10, 97, 15. 19. **बृहत्स्यतिमत्** adj. von Brhaspati begleitet ÇĀNKH. ÇR. 6, 7, 10. 9, 14. KĀT. ÇR. 10, 5, 9. 7, 14. — Vgl. बृहत्स्यतिवत्.

**बृहत्स्यतिमिश्र** (बृ + मिश्र) m. N. pr. eines Scholiasten des Raghuvamça STENZLER in der Vorrede zu RAGH. III.

**बृहत्स्यतिय** m. und **बृहत्स्यतिल** m. Hypokorr. von बृहत्स्यतिदत्त P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch.

**बृहत्स्यतिवत्** adj. = बृहत्स्यतिमत् AIR. Br. 2, 20.

**बृहत्स्यतिवार** (बृ + वार) m. *Donnerstag* HAUGHT.

**बृहत्स्यतिशिरस्** (बृ + शि) adj. wohl *geschoren* wie Brhaspati (vgl. ĀÇV. GAṆJ. 1, 17, 12): ममाग्रे वर्च इति (AV. 5, 3, 1) बृहत्स्यतिशिरसं पृषातकेनोपसिच्याभिमह्योपनिदधाति KAUC. 49.

**बृहत्स्यतिसर्व** (बृ + सर्व) m. gaṇa सवनादि zu P. 8, 3, 110. N. einer eintägigen Feier, durch welche die Purohita-Würde erlangt werden soll: यः पुरोधाकामः स्यात्स बृहत्स्यतिसर्वे यजेत TBa. 2, 7, 2, 2. ÇAT. Br. 5, 2, 2, 19. KĀT. 37, 7. ÇĀNKH. ÇR. 15, 2, 7. 4, 1. 3. LĀTJ. 8, 7, 4. 11, 12. वाजपेयेनेष्टा राजा राजसूयेन यजेत ब्राह्मणो बृहत्स्यतिसर्वेन ĀÇV. ÇR. 9, 9, 5. Buāg. P. 4, 3, 3. HALĀJ. 2, 263.

**बृहत्स्यतिस्तोम** (बृ + स्तोम) m. gleichfalls N. eines Ekāha PĀNĀV. Br. 25, 1, 1.

**बेकर्नाट** m. *Wucherer* nach Nir. 6, 26. इन्द्रो विश्वाम्बेकानाटो अर्द्धश उत क्रवो पणीरुभि RV. 8, 53, 10.

**बेकुरा** f. unter den Bezz. für *Stimme, Ton* aufgeführt NAIKH. 1, 11. wahrscheinlich mit बकुर zusammenhängend und wie dieses ein musikalisches Instrument oder die dasselbe spielende Person bezeichnend: बेकुरा नामासि जुष्टा देवभ्यो नमो वाचे PĀNĀV. Br. 1, 3, 1. DEVAN. zu NAIKH.

बेकुरि f. desgl.: ननत्रापयप्सरसो बेकुरयः (वे० Kāṭh. 18, 14) TS. 3, 4, 3, 1. Līṭ. 1, 11, 9. Dafür मेकुरयः VS. 18, 42 und भाकुरयः Çat. Bā. 9, 4, 4, 9.

बेष्, बैशति = पिस्, पैस् Daitv. 17, 71.

बैजवाप m. patron. von बीजवाप Çat. Bā. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26. Verz. d. Oxf. H. 19, b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. 310, a, 29.

बैजवापि m. patron. von बीजवाप Çat. Bā. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26.

बैजवापि adj. von बीजवापि gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. patron. von बीजवाप oder बीजवापि gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजवार्पीय adj. von बीजवापि gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. m. ein Fürst der Baiṣavāpi gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजि adj. von बीज v. l. im gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. gaṇa ग-कादि zu 138.

बैजिक (von बीज) 1) adj. vom Samen kommend, zu ihm in Beziehung stehend: एनस् M. 2, 27. अभिसंबन्ध 5, 68. — 2) m. ein junger Schoss H. an. 3, 101. Mnd. k. 160. — 3) n. a) Öl von Hyperanthera Moringa (शियु) diess. — b) Ursache diess. — c) die Seele Çandam. im ÇKDa.

बैजीय adj. von बैजि gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

बैजेय m. patron. von बीज gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

बैदल (von विदल) 1) adj. aus gespaltenem Bambusrohr gemacht M. 5, 119. 6, 54. 7, 132. 8, 327. — 2) m. a) eine Art Backwerk, = विदल Çandam. im ÇKDa. — b) Hülsenfrucht Bhāṭapa. bei Wilson. — Ueberall वै० geschrieben.

बैन्द m. N. eines verachteten Stammes, ein Nishāda (nach Masih.) VS. 30, 16. — Vgl. विन्द.

बैन्दव m. patron. von बिन्दु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

बैन्दवि (von बिन्दु) m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैन्दवीय m. ein Fürst der Baindavi gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैम्बकि m. patron. von बिम्ब Pat. zu P. 4, 1, 97.

बैलापन adj. von बिल gaṇa पलादि zu P. 4, 2, 80.

बैत्य (von बिल) m. N. pr. eines Mannes v. l. für बैत्व im gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैत्यायन m. patron. von बैत्य ebend.

बैत्व 1) adj. vom Bilva-Baum kommend, aus Bilva-Holz gemacht P. 4, 3, 136. 151. पूष Ar. Bā. 2, 1. TS. 2, 1, 2, 1. R. 1, 13, 24 (22 Gonn.). परि-यः Çat. Bā. 1, 3, 2, 20. Kāṭh. Çā. 9, 6, 11. दण्ड Âçv. Gṛh. 1, 19. M. 2, 45. MBh. 14, 1262. H. 815. mit Bilva-Bäumen bestanden: देश P. 4, 2, 67, Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110. — 3) n. Bilva-Frucht Schol. zu AK. 2, 4, 2, 18.

बैत्वक adj. von बित्व gaṇa अश्यादि zu P. 4, 2, 80. adj. von बित्वकीया P. 6, 4, 153.

बैत्वकि m. patron. von बित्वक gaṇa तैत्वत्यादि zu P. 2, 4, 81.

बैत्वज von बित्वज gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वजक adj. in Verbindung mit देश = बैत्वजानां विषयः von Bailva-ga bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वमय adj. (विकारवयवयोः) von बैत्व P. 4, 3, 155, Sch.

बैत्वयत gaṇa क्रौद्यादि zu P. 4, 1, 80. Dazu f. वैत्वयि ebend.

बैत्ववन adj. von बित्ववन gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्ववनक adj. vom vorübergehenden: देश so v. a. बैत्ववनानां विषयः von Bailvavana bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वायन m. patron. von बैत्व gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैकीनरि m. patron. von बैकीनर P. 7, 3, 1, VArt. 1. Pat. leitet diese Form von विकीनर ab, wonach वै० zu schreiben wäre.

बोकाडी f. Argyreia speciosa oder argentea Sweet. (बस्ताखी) Riān. im ÇKDa.

बोकाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29.

बोद्ध (von 1. बुध्) nom. ag. der Etwas versteht, kennt, weiß Kāṇḍ. Up. 7, 8, 1. Jīṭ. 3, 69. MBh. 12, 18757. 14, 620. Spr. 1988. शास्त्रे 4327.

बोद्धव्य (wie oben) adj. 1) zu wachen, wach zu sein: तर्हि प्रत्यूषे तया मया सक बोद्धव्यम् (प्रबो० v. l.) PANĀT. 122, 11. — 2) zu begreifen, zu verstehen, zu erkennen, der Erkenntnis unterliegend, in Erfahrung zu bringen, kennen zu lernen, wahrzunehmen PRAÇOP. 4, 8. MBh. 14, 619. Bhāg. P. 3, 6, 23. Bhāg. 4, 17. MBh. 1, 7484. बुध्यस्व सर्व बोद्धव्यम् R. Gonn. 2, 119, 32. Hariv. 3838. न्यायागतस्य द्रव्यस्य बोद्धव्यो दावति-क्रमो man wisse, dass zweierlei Mißgriffe sich ereignen können, Spr. 1658. 2639. MBh. 13, 2197. 4320. 15, 215. गृहादग्निश्च बोद्धव्यः zu achten auf MBh. 1, 5765. बोद्धव्यमस्मद्वचः KATHA. 43, 374. उत्थापोत्थाय बोद्धव्यं किमयं सुकृतं कृतम् Spr. 431. fg. — 3) aufzuklären, zur richtigen Erkenntnis zu bringen: अष्टावक्त्रपि बोद्धव्यो मन्त्रिभिः पृथिवीपतिः Spr. 263. derjenige, dem man Etwas zu wissen thut, den man auf Etwas aufmerksam macht, Śāu. D. 19, 12. 20, 2.

बोद्धव n. nom. abstr. von बोद्ध. सिद्धत्रय० Kap. 1, 99.

बोध (von 1. बुध्) 1) nom. ag. gaṇa ज्ञेयादि zu P. 3, 1, 140. begreifend, erkennend AṢṬĀVAKHA 1, 13. 14. — 2) m. a) das Wachen, Wachsein, der wache Zustand AV. 5, 30, 10. 8, 1, 18. Bālāb. 11. तत्तथा निद्रया मय-मबोधमस्वपद्वलम् ohne aufzuwachen MBh. 7, 8405. बोधं प्रया von Zau-bersprüchen so v. a. zu wirken beginnen Verz. d. Oxf. H. 103, a, 16; vgl. प्रबुद्ध ebend. 17. — b) Erkenntnisse, Auffassung, das Begreifen, Ein-sicht Tait. 3, 2, 12. न बोधादपरः सखा Spr. 1475. 1993. Nīlām. 48. 49. 53. अचानुषाणामनुमानेन बोधो धूमादिभिरिव वज्जेः Kap. 1, 61. विविक्त० 3, 68. Bhāg. P. 3, 6, 23. Bhāṣhāp. 63. 140. तम् — बोधमनयत् Mān. P. 26, 1. आत्म० (s. auch bes.) 2. 76, 5. 101, 19. Phāṣ. 3, 17. 56, 4. Schol. zu Kap. 1, 88. स्वरभेदबोधकर्ण Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 37. एको विप्रबुद्धबोधो ऽकम् AṢṬĀVAKHA 1, 9. विपरीत० eine verkehrte Einsicht habend Spr. 1633. अगाध० Bhāg. P. 3, 22, 10. अरिमनोगाध० Riāa-Tar. 3, 479. अ० (s. auch bes.) Mangel an Einsicht, Dummheit Spr. 1988. keine Einsicht habend 3608. 4430. unkenntlich: ०बुध् Bhāg. P. 3, 7, 11. Bodha personifiziert ist ein Sohn der Buddhi VP. 58. Mān. P. 50, 27. — c) Bezeichnung: यथा दारादिशब्दैः शास्त्रेषु विविच्यते स्त्रीनृपार्थस्य बोधः Schol. zu P. 4, 2, 53. स्वार्थ० Śāu. D. 9, 8. — d) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 107. Mān. P. 76, 25. 28. fg. — e) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोधि, बोधि) MBh. 2, 590. 6, 247 (VP. 185). N. einer Localität gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — Vgl. आत्म०, जरा०, बुबोध०, देव०, हुत०, बाल०, मृत०, स०, बोधि, बोध्य.

बोधक (vom caus. von 1. बुध्) 1) adj. f. बोधिका Etwas bezeichnend,

angebend: अनुभावो भावबोधकः AK. 1, 1, 5, 21. धाकारस्य स्त्रीबोधकस्य Schol. zu P. 7, 3, 46. वृत्त्यर्थबोधकं वाक्यं विप्रकृ: zu 2, 1, 3. 1, 2, 42. 4, 3, Vārt. 1. Śāh. D. 9, 10. 16. 22, 4. 6. 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 16. 95. — b) *aufklärend, belehrend, Lehrer, Unterweiser*: मूर्खाणां बोधको रिपुः Spr. 4987. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 11 v. u. — Vgl. ध-नि°, बाल°.

बोधकर (बोध + 1. कर) m. *Wecker; eine Person, deren Amt es ist, einen Fürsten zu wecken*, AK. 2, 8, 2, 65. H. 794.

बोधघनाचार्य (बोध - घन + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 110. — Vgl. बोधानन्दघन.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer buddhistischen Schrift HALL 162. Wohl fehlerhaft für बोधचित्त°.

बोधन (von 1. बुध् simpl. und caus.) 1) adj. f. ई a) *weckend, an-  
föhend*: पद्मबोधनमुद्यत्सं पश्य सूर्यम् R. 2, 89, 2 (97, 2 GONN.). मन्मथ° HARIV. 4584. मद्° 4586. इन्द्रिय° (s. auch bes.) SUÇR. 2, 143, 8. — b) *aufklärend*; s. बालबोधनी. — 2) m. a) *der Planet Merkur* ÇĀNDAR. bei WILS. Ind. St. 2, 261. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) N. pr. eines Berges VP. 180, N. 3. — 3) f. ई a) *Erkenntnis*. — b) *langer Pfeffer* MED. n. 99 (fälschlich बोधिनी gedruckt, ÇKDr. und Wilson haben die richtige Lesart vor Augen gehabt). — c) *der Tag des Erwachens, Bez. des 11ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, an welchem Viṣṇu von seinem Schlafe erwacht*, TITĪĀDIT. und PADMA-P. (nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀNA) im ÇKDr.; vgl. उत्थानिकादशी. — 4) n. a) *das Wachen, Erwachen* KĀTJ. Ça. 12, 4, 1. SUÇR. 1, 329, 20. NĪA. 12, 38. °मल्ल Verz. d. Oxf. H. 87, b, 1. — b) *das Wecken* MBH. 1, 1896. 2, 1181. कुम्भ-कर्णं मकानिद्रं बोधनयोपचक्रमुः R. 6, 37, 86. चिरसुप्तमनोभव° Çrç. 9, 24. uneig.: मल्लस्य Verz. d. Oxf. H. 98, b, 15. 22. — c) *das Erkennen, Ge-  
wahrwerden*: भयरूपोऽयं तदिङ्गितबोधनम् RAÇH. 9, 49. — d) *das Bezeich-  
nen, Anzeigen*: इतिशब्दे विवक्षाबोधनार्थः Schol. zu P. 4, 4, 125. ŚĀH. D. 10, 1. — e) *das Aufmerksammachen, Aufklären, Belehren* HARIV. 6026. Spr. 2073. — f) *das Röcheln (Erwecken eines Wohlgeruchs)* MED. — g) *das Erwachen der Durgā, Bez. des 9ten Tages in der dunklen Hälfte  
des Monats Bhādra* As. Res. III, 292.

बोधनीय (von 1. बुध् adj. zu erkennen, aufzufassen: बोधनीयः स बो-  
द्धा *man wisse, dass es der Erkennen ist*, MBH. 12, 13757. इह शास्त्रे श-  
ब्दस्य स्वतन्त्रं बोधनीयम् so v. a. *man muss unter einem Lautgeföge die-  
ses selbst verstehen, wissen, dass dieses selbst* (nicht die Bedeutung des-  
selben) *gemeint sei*, Schol. zu P. 4, 1, 65.

बोधन्मनस् v. 1. des SV. I, 2, 1, 5, 6 zu बोधिन्मनस् des RV.

बोधपूर्वम् (बोध + पू°) adv. *mit Wissen*: स्र° *ohne Wissen, unbewusst* ÇĀK. 99 (Spr. 4930).

बोधपृष्ठीधर (बोध + पू°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 89.

बोधपितर (vom caus. von 1. बुध् nom. ag. *Wecker* RV. 1, 161, 13. NĪA. 10, 8.

बोधयितव्य (wie oben) adj. *bekannt zu machen mit* (acc.): निमूढम-  
स्मदभिप्रायमुपनिषद्विवेकेन सह बोधयितव्या PRAE. 115, 6. — Vgl. बो-  
धितव्य.

बोधयिषु (wie oben) adj. zu wecken *beabsichtigend* R. 6, 37, 80.

बोधवासर (बोध + वा°) m. *der Tag des Erwachens*, = बोधनी c. SKANDA-P. nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀNA, ÇKDr.

बोधसुधाकर (बोध + सुधा - आ°) m. Titel einer Vedānta-Schrift HALL 119. Verz. d. B. H. No. 868.

बोधात्मन् (बोध + आ°) m. *die erkennende und fühlende Seele bei den* Ġaina COLBR. Misc. Ess. I, 381.

बोधान (von 1. बुध् adj. subst. *klug, ein kluger Mann* (विद्वान् und बु-  
ध्मेद्): m. Bein. Brhaspati's ÇĀNDAR. im ÇKDr. — Vgl. बुधान.

बोधानन्दघन (बोध - आ° + घन) m. N. pr. eines Lehrers HALL 181. — Vgl. बोधघनाचार्य.

बोधापन (von बोध) m. N. pr. eines Lehrers HALL 162. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 26. 266, b, 2. — Vgl. बोधापन.

बोधारण्यपात (बोध - ऋ° + ण°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 6.

बौधि (von 1. बुध्) UNĀDIS. 4, 117. 1) bei den Buddhisten (und Ġaina) *die vollkommene Erkenntnis, welche einem Menschen aufgeht und durch die er Buddha (Ġina) wird; die erleuchtete Intelligenz eines Buddha* TRIK. 3, 2, 12. H. 25. Sch. H. an. 2, 244 (wo धर्मात्ता st. धर्मात्ता zu lesen ist). MED. dh. 11 (masc.). BURN. Intr. 295. fg. RĪGA-TAN. 1, 189. ÇĀTA. 14, 841 (fem.). °चर्या AÇOKĀVAD. 36. °मार्ग 12. 29. Die 7 Aṅga der Bodhi WASSILJEW 247. BURN. in Lot. de la b. I. 796. fgg. LALIT. ed. Calc. 8, 18. — 2) m. *der Baum, unter welchem ein Mensch die vollkommene Erkenntnis erlangt, Buddha wird*, BURN. Intr. 77, N. 2. 388, N. 1. *Ficus religiosa* H. an. MED. HALĪ. 2, 41. Vgl. बोधितर u. s. w. — 3) m. *Hahn (der Wecker)* H. Ç. 191. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोध, बौधि) R. GONN. 2, 70, 15. — 5) m. N. pr. eines mythischen Elephanten (नागराज) LALIT. ed. Calc. 17, 12. — Nach UNĀDIK. im ÇKDr. ist बोधि als adj. = *ज्ञातर*; *AUFRECHT* giebt dem Worte die Bed. *learned, wise*; aber UÇÉVAL. erwähnt gar keine Bed. Nach H. Ç. 80 ist बोधि auch eine Bez. Buddha's; nach Vjāpi zu H. 233 eines der 34 Ġātaka Buddha's. — Vgl. देव°, प्राग्बोधि, मक्ता°.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 247, a, 26. — Vgl. बोधचित्त°.

बोधितर (बो° + तर) m. *Ficus religiosa* (s. u. बोधि 2.) H. 1131.

बोधितव्य (vom caus. von 1. बुध् adj. *zur Kenntniss zu bringen, mit-  
zuteilen*: °तव्यो ऽयं पूर्वपत्तः ÇKDr. (इति शंकरभाष्यम्). — Vgl. बो-  
धयितव्य.

बोधिद (बो° + 1. द) m. ein Arhant (bei den Ġaina) H. 25.

बोधिदुम m. = बोधितर AK. 2, 4, 2, 1.

बोधिधन (बो° + धन) m. N. pr. eines Mannes, der später als buddhi-  
stischer Patriarch den Namen Bodhidharma annahm, LIA. II, Anh. IX.  
बोधिधर्म (बो° + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen  
LIA. II, Anh. IX. WASSILJEW 35.

बोधिन् (von 1. बुध् simpl. und caus.) adj. 1) *kennend, vertraut, mit*  
Verz. d. Oxf. H. 264, b, 13. *आत्मनो कृतबोधिना* so v. a. *bedacht auf*  
MĀRK. P. 112, 16. — 2) *erweckend, aufklärend*; s. ज्ञानबोधिनी, तन्त्र°. बाल°.

बोधिन्मनस् (Padap.: बोधिन्मनस्: vgl. BENF. Gr. S. 153) adj. *wa-  
chen Sinn habend, aufmerksam*: die AÇvin RV. 5, 75, 5. बोधिन्मना इद-

न्तु नो वृत्रका भूयसुतिः १, १२, १९.

बोधिमद्र (बो० + मद्र) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 283. 289. 318.

बोधिमण्ड (बो० + म०) der Sitz, welcher im Schatten des Bodhi-Baumes sich aus der Erde hervorgehoben haben soll, als Çākja zur Bodhi gelangte; in weiterer Bed. = बोधिमण्डल, VJUTP. 102. BURN. Intr. 387, N. 2. Lot. de la b. I. 349. LALIT. ed. Calc. 341, 4. 362, 17. 20. 398, 8. HIOUEN-TSANG I, 456. 460. SCHIEFFER, Lebensb. 244 (14). WASSILJEW 42.

बोधिमण्डल (बो० + म०) n. N. des Ortes, an welchem Çākja der Bodhi theilhaftig wurde, WASSILJEW 78. 187. 201. LALIT. ed. Calc. 39, 18.

बोधिल (von बोधि) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG I, 186.

बोधिवृत् m. = बोधितरु RĀG. im ÇKDr.

बोधिसंधाराम (बो० + सं०) m. N. eines Klosters HIOUEN-TSANG I, 139.

बोधिसत्त्व (बो० + स०) adj. dessen Wesen Erkenntnis ist; m. der im Besitz des Wesens der Bodhi Seiende, bei den Buddhisten ein Mensch in dem letzten Stadium auf dem Wege zur Erlangung der vollkommenen Erkenntnis, der Buddha-Würde, BURN. Intr. 110. 476. fg. WASSILJEW 124. fg. 306. द्यालुबोधिसत्त्वशः को ऽन्यो ज्ञीमूतवाकनात् । शक्रपादर्थि-मात्कर्तुमपि कल्पदुमं कृती ॥ KATHĀS. 22, 35. तस्य नागार्जुनो नाम बोधि-सत्त्वशसंभवः । द्यालुर्दानशीलश्च मन्वी विज्ञानवानभूत् 41, 10. बोधिसत्त्वो ऽसि भूपाल को ऽपि सत्त्वोर्जितव्रतः । कारुण्यं प्राणिषु दृढं यस्येदं महां-त्मनः ॥ RĀG-TAR. 1, 134. 138. Çiç. 15, 92. Belege aus der buddhistischen Literatur beizubringen ist nicht von Nöthen, da das Wort daselbst unzählige Male, und zwar gewöhnlich mit dem Beiworte महासत्त्व, vor- kommt. BURN. Intr. 403. Nach H. 232 und Vāiç. beim Schol. zu Çiç. 13, 92 ist बोधिसत्त्व = बुद्ध. — Vgl. देव०.

बोधिसत्त्वचर्यावतार (बो० + चर्य - अव०) m. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEW 208.

बोधिसत्त्वपत्तनिर्देश (बो० - पत्त + नि०) m. Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 112.

बोधिसत्त्वपिटक (बो० + पि०) Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 40.

बोधिसत्त्वबुद्धानुस्मृतिसमाधि (बो० - बुद्ध - अनु० - स०) m. Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEW 172.

बोधिसत्त्वभूमि (बो० + भू०) f. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEW 288. fg. 309. ०वृत्ति 310. 314.

बोधिसत्त्वसमुच्चया (बो० + समुच्चय) f. N. einer buddhistischen Göttin BURN. Intr. 333. 335.

बोधिसत्त्वावदानकल्पलता (बो० - अव० + क०) f. Titel einer buddhistischen Legendensammlung BURN. Intr. 335.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — Vgl. ब्रह्म० und बोधेय.

बोध्य (von 1. बुध्) 1) adj. a) zu verstehen, aufzufassen, zu erkennen VEDĀNTAS. (Allah.) No. 16. Bṛĥg. P. 7, 12, 29. वाच्यो ऽर्थो ऽभिधया बोध्यः ŚĀL. D. 9, 20. इति बोध्यम् so ist es zu verstehen NILAK. 33. Schol. zu Kap. 1, 88. यष्टी स्थानयोगा बोध्या aufzufassen als Schol. zu P. 1, 1, 49. 2, 1, 5. SIDDH. K. zu 4, 1, 11. 2, 6. — 2) aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren: एवं मुधीः मुखं बोध्यः KATHĀS. 40, 24. — 2) m. N. pr. eines Rāhi MBu. 12, 6642. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 21. ०गीता Bez. des 178sten Adhj. in MBu. 12. ०गीत Verz. d. Oxf. H. 5, b, 22 (im Index

०गीता); vgl. बोध्य. — Vgl. ब्रह्मबोध्या.

बोर्सिद्धि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. No. 826.

बोद्ध adj. zu Buddha in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. m. ein Buddhist TRIK. 3, 1, 22. H. 861, Sch. RĪG-TAR. 1, 112. PRAB. 20, 18. VP. 340. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 86. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 4. 113, b, 30. 124, a, 33. 253, b, 8. 259, b, 5. 264, b, 21. ०दर्शन 224, b, 5. 246, b (No. 622). ०मत 230, b, 7. 283, b (No. 669).

बोध (von बुध्) 1) adj. zu Merkur in Beziehung stehend, ihm eigen SŪRJAR. 1, 41. 43. — 2) m. Budha's Sohn, Purūravas TRIK. 2, 8, 8. H. 701.

बोधापन (von बुध् oder बोध) 1) m. patron. N. eines Lehrers MADHVA. in Ind. St. 1, 18, 2. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 1 v. u. 268, b, 3 v. u. 269, a, 29. b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. fg. ०दर्शपूर्णमासप्रयोग 378, b (No. 385). 396, a (No. 127). Ind. St. 1, 73 u. s. w. बोधापना: ŚĀM. K. 184, b, 7. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — 2) Davon ein gleichlautendes adj.: सूत्र Verz. d. Oxf. H. 264, a, 15. f. ई Ind. St. 1, 80, N. 2. — Vgl. बोधापन.

बोधापनीय (von बोधापन 1.) 1) adj.: ०प्रयोगसार Verz. d. Oxf. H. 395, b (No. 119). — 2) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271.

बोधिम. patron. von बोध P. 4, 1, 107, Sch. von बुध् 2, 4, 58, Vārtt. 1, Sch. बोधीपुत्र (बोधी, wohl f. zu बोध्य, + पुत्र) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 31.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. fg. — Vgl. बोधेय.

बोध्य (von बुध्) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

बोध्य m. patron. von बोध (आङ्गिरसे) P. 4, 1, 107. adj. in Bodha ge- boren gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. m. N. pr. eines Lehrers VP. 277.

बैभुर्त (von बुभुता) adj. der beständig hungrig ist, Hungerleider gaṇa कृत्तादि zu P. 4, 4, 62.

ब्रह्म UNĀDIS. 3, 5. 1) adj. rötlichgelb oder faib, als Farbe des Pferdes insbes.: daher NAIGH. 1, 14 unter den Bezz. für dieses. युञ्जति ब्रध्ममृगं चरत् परि तस्थुषः RV. 1, 6, 1. ज्ञानसि वृक्षो ब्रह्मस्य शेवमुन ब्रध्मस्य शा- सने रणसि 3, 7, 5. ब्रध्मं मीशतार्वरुणस्य बधुम् 7, 44, 3. कृत्तः सृते ऽरुषो गमौ अस्य ब्रध्मं स्रग् उत शोणो यशस्वान् 10, 20, 9. des Soma, welcher sonst बधु heisst, SV. I, 5, 2, 2 (= AV. 7, 22, 2). RV. 8, 4, 13. 14. 9, 97, 52. des Puroḍāça TS. 1, 6, 3, 3. TBR. 3, 7, 5, 7. der Sonne, in der Ver- bindung ब्रध्मस्य विष्टम् (s. u. d. W.). Daher m. Sonne AK. 1, 1, 2, 30. 3, 4, 2, 5. TRIK. 1, 1, 99. H. 96. HALĀ. 3, 51. UçĕVAL. Unsicher ist die Stelle निष्का इमे यज्ञमानस्य ब्रध्मे TBR. 3, 7, 5, 13 schon darum, weil AV. 7, 99, 1 dafür ०स्य लेके gelesen wird. Nach NAIGH. 3, 8 auch Bez. für gross. — 2) subst. Spitze (oder ein anderer Theil) des Pfells in dem comp. शर्तब्रध्म (ŚĀ. शताय) : शतब्रध्म इषुस्तव स्रक्ष्मर्षा एव इत् RV. 8, 66, 7. — 3) subst. Blei Bhūvapr. in NIGH. Pr. Nach ÇKDr. = गोमेदं पत्रं mit folgendem Citat aus DHANVANTARI'S NIGHANTU in Bhūvapr.: पत्रं दलाक्यं रामं गोमेदं रसनाक्यमिति. — 4) m. eine best. Krankheit: स्रत्यभिष्यन्दिगुर्वामसेव- नान्निचयं गतः । करोति यन्विष्वक्क्षेत्रं दोषो वङ्गणसंधिषु ॥ श्वरभूलाङ्ग- सादाव्यं तं ब्रध्ममिति निर्दिशेत् । MĀDHVAK. im ÇKDr. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. eines Sohnes des Manu Bhautja MĀR. P. 100, 32; vgl. ब्राध्मपन. — Bisweilen fehlerhaft für बुध् und बुध्य: s. u. d. Ww.

ब्रह्मलोक m. so v. a. ब्रध्मस्य विष्टम् AV. 11, 3, 51.

ब्रह्म m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3, 8601. fg. 8606. Wohl fehlerhaft für ब्रह्मयज्ञ.

ब्रह्म, ब्रह्मति *gehen, sich bewegen* NAIG. 2, 14.

ब्रह्म = ब्रह्मन् am Ende einiger comp. Vor. 6, 44. घमुरब्रह्मो Ind. St. 3, 462, 3. n.: ब्रह्मेतु माम्, मधुमेतु माम्, ब्रह्मेव मधुमेतु माम् TAIT. Â. 10, 38. ब्रह्मं त्वमसि विद्मधत् 80.

ब्रह्मसृषि s. ब्रह्मसृषि.

ब्रह्मकन्य (ब्रह्मन् + क०) und ०कन्यक *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. NIGH. Pa.

ब्रह्मकन्यका (ब्रह्मन् + क०) f. Bein. der Sarasvatî TAIG. 4, 1, 27.

ब्रह्मकर (ब्रह्मन् + 4. कर) m. Abgaben an die Priesterschaft Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 839, 18.

ब्रह्मकर्मन् (ब्रह्मन् + क०) n. das Amt des Brahman, — der Brahmanen ÇĀṆK. Ç. 4, 6, 1. 8, 18, 15. MBh. 3, 4742. ०कर्मप्रकाशक Boiw. Gopāla's (Kṛṣṇa's) PĀṆĀR. im ÇKDn. u. ब्रह्मज्ञ. ०कर्मप्रदायक PĀṆĀR. 4, 8, 71.

ब्रह्मकर्मसमाधि (ब्रह्मन् + कर्मन् - स०) adj. derjenige, welcher sich mit der höchsten Gottheit beschäftigt und sich in sie vertieft: ब्रह्मार्पणं ब्रह्म कृत्विर्ब्रह्माग्नौ ब्रह्मणा हुतम् । ब्रह्मैव तेन गन्तव्यं ब्रह्मकर्मसमाधिना ॥ BHAG. 4, 24. qui numen operando meditatur SCHL. ब्रह्मण्येव कर्मात्मके समाधिश्चित्ताकार्यं यस्य ÇKDn.

ब्रह्मकला (ब्रह्मन् + क०) f. Bez. der im Herzen der Menschen wohnenden Dākshājanî Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36.

ब्रह्मकल्प (ब्रह्मन् + क०) 1) adj. dem Gotte Brahman ähnlich R. 1, 81, 25. — 2) m. Brahman's Weltperiode als Bez. einer Urzeit: ०कल्पे (Schol.: ब्रह्मलोके कल्पोद्दे) MBh. 12, 6809.

ब्रह्मकाण्ड (ब्रह्मन् + का०) n. der dogmatische Theil der heiligen Schriften (Gegens. कर्मकाण्ड) MADHUS. in Ind. St. 4, 16, 6. ÇĀṆP. 26.

ब्रह्मकाय (ब्रह्मन् + 2. काय) m. pl. N. einer best. Klasse von Göttern MBh. 13, 1871 (st. लोका: ebend. ist mit der ed. Bomb. लेखा: zu lesen).

ब्रह्मकायिक adj. zur Klasse der Brahmakāja genannten Götter gehörend: देवपुत्र LALIT. ed. Calc. 43, 19. 79, 4. 18. 170, 1 v. u. 332, 1 v. u. 460, 11. BURN. Intr. 202. 608. Lot. de la b. 1. 3.

ब्रह्मकार (ब्रह्मन् + 1. कार) adj. Gebete verrichtend RV. 6, 29, 4.

ब्रह्मकाष्ठ (ब्रह्मन् + काष्ठ) *Thespesia populnea* Corr. und Maulbeerbaum NIGH. Pa.

ब्रह्मकिलेय (!) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 87, 10 v. u.

ब्रह्मकिल्बिष (ब्रह्मन् + कि०) n. ein Vorgehen gegen die Brahmanen RV. 10, 109, 1.

ब्रह्मकुण्ड (ब्रह्मन् + कु०) n. N. eines heiligen Teiches Verz. d. Oxf. H. 145, a, N. KĀLĪKĀ-P. 81 im ÇKDn. LIA. I, 553, N.

ब्रह्मकुशा (ब्रह्मन् + कुश) f. eine best. Pflanze, = घनमोदा NIGH. Pa. — Vgl. ब्रह्मकोशी.

ब्रह्मकूट (ब्रह्मन् + कूट) m. N. pr. eines heiligen Berges KĀLĪKĀ-P. 81 im ÇKDn.

ब्रह्मकूर्च (ब्रह्मन् + कूर्च) Bez. einer best. Kastanie: घटोरात्रोषितो भूवा पोषामास्या विशेषतः । पञ्चगव्यं पिबेत्प्रातर्ब्रह्मकूर्चविधिः स्मृतः ॥ PĀṆĀCĪTṬAV. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 14. 44, b, 16. Verz. d. B. H. No. 366 (38). 1149.

ब्रह्मकृत (ब्रह्मन् + कृत्) adj. Gebete verrichtend, Beter, Andächtiger: इमे हि ते ब्रह्मकृतः सुते सद्या मघा न मत् घासते RV. 7, 32, 2. 8, 55, 6. 10, 50, 7. 54, 6. die Marut und andere göttliche Schaaen: (इन्द्रः) ब्रह्मकृता मारुतेन गुणेन सृजोषाः 3, 32, 2. 7, 9, 5. 10, 66, 5. Boiw. Viṣṇu's MBh. 13, 7020. PĀṆĀR. 4, 8, 71.

ब्रह्मकृत (ब्रह्मन् + कृत्) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. ब्राह्मकृतेय.

ब्रह्मकृति (ब्रह्मन् + कृ०) f. Gebet, Andacht RV. 7, 28, 5. 29, 2.

ब्रह्मकेतु (ब्रह्मन् + केतु) m. N. pr. einer Person Verz. d. Oxf. H. 13, a, 28.

ब्रह्मकोश (ब्रह्मन् + कोश) 1) m. die Schatzkammer des Brahman, des heiligen Wortes u. s. w. TAIT. Â. 2, 19, 1. PĀ. GĀJ. 3, 15. MAITREJUP. 6, 28. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = घनमोदा RĪĀN. im ÇKDn.; vgl. ब्रह्मकुशा.

ब्रह्मतेज (ब्रह्मन् + तेज) n. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit MBh. 3, 5076. 14, 1222. HARIV. 11838 (in der älteren Ausg. ब्रह्मतेज). 11843. 12021. PĀṆĀR. 2, 6, 10.

ब्रह्मखण्ड (ब्रह्मन् + ख०) n. Titel des 1ten Abschnittes im Brahma-vaivartapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 20, a.

ब्रह्मगन्ध (ब्रह्मन् + गन्ध) m. der Duft Brahman's KAUSH. UP. 1, 5.

ब्रह्मगर्भ (ब्रह्मन् + गर्भ) 1) m. a) Brahmanen-Embryo (?) Verz. d. Oxf. H. 87, b, 18. — b) N. pr. eines Gesetzgebers Verz. d. Oxf. H. 270, b. 278, b. 356, a. — 2) f. झा N. einer Pflanze, *Polanisia tocosandra* W. et A., RĪĀN. im ÇKDn.

ब्रह्मगर्वी (ब्रह्मन् + गर्व = गो) f. Brahmanenkuh AV. 5, 19, 4. 12, 5. 5. 11. 12. ÇAT. B. 14, 6, 2, 4.

ब्रह्मगायत्री (ब्रह्मन् + गा०) f. Bez. eines bestimmten Zauberspruches PĀṆĀR. 3, 14, 19. 15, 65.

ब्रह्मगार्ग्य (ब्रह्मन् + गा०) m. N. pr. eines Mannes HARIV. 9044. 9103.

ब्रह्मगिरि (ब्रह्मन् + गि०) m. N. pr. eines Berges ÇANDAR. im ÇKDn. KĀLĪKĀ-P. 81 ebend. ÇAT. 1, 34.

ब्रह्मगीता (ब्रह्मन् + गी०) f. pl. Bez. bestimmter von Brahman gesprochenen Verse (MBh. 13, 2146—2152) MBh. 13, 2153. Titel einer Schrift HALL 124. Verz. d. Oxf. H. 76, a, 2. ०व्याख्या HALL 124.

ब्रह्मगीतिका (ब्रह्मन् + गी०) f. Brahman's Gesang, Bez. bestimmter Verse JĀṬN. 3, 114.

ब्रह्मगुप्त (ब्रह्मन् + गुप्त) m. N. pr. eines Sohnes Brahman's, den er mit der Frau des Vidjādhara Bhīma zeugte, KATHĪS. 46, 61. 64. 48, 17. eines Astronomen, der 898 n. Chr. geboren wurde, WERN. GĀJ. 9. Verz. d. Oxf. H. 329, a (No. 780). REINAUD, Mém. sur l'Inde 337. GILD. Bibl. 307. Ind. St. 2, 251. SIDDHĀNTAÇ. 9, 17. 11, 5 (S. 209). eines Hauptes der Secte Bhakta Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17 und N. eines Trigartashashṭha KĀR. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्राह्मगुप्त). pl. Bez. eines Stammes ebend.

ब्रह्मगुर्तीय m. ein Fürst der Brahmagupta KĀR. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्राह्म).

ब्रह्मगोल (ब्रह्मन् + गोल) m. das Weltall MOHSEW.

ब्रह्मग्रन्थि (ब्रह्मन् + ग्र०) m. Bez. eines best. Gelenkes am Körper Verz. d. Oxf. H. 200, b, 1. 235, b, 27.

ब्रह्मयज्ञ m. = ब्रह्मरत्नस MOHSEW.

**ब्रह्मचरिन्** (ब्रह्मन् + चरिन्) adj. *das Heilige zu empfangen würdig* KAUSM. UP. 1, 1. **ब्रह्मचरि** v. l.

**ब्रह्मघातक** (ब्रह्मन् + घात) adj. subst. *Brahmanenmörder* SPR. 874.

**ब्रह्मघातिन्** (ब्रह्मन् + घात) adj. subst. dass. Bhrgu beim Schol. zu Çik. 16, 10. fg. °घातिनी f. Bez. der Frau am zweiten Tage der monatlichen Reinigung VET. 10, 8.

**ब्रह्मघोष** (ब्रह्मन् + घोष) m. *das vom Hersagen von Gebeten herrührende Gemurmel* INDRA. 1, 28. MBH. 4, 930. R. 1, 3, 19. 2, 50, 10. 3, 6, 7. 52. 20. 5, 12, 22. MÄR. 159, 8.

**ब्रह्मघ्न** (ब्रह्मन् + घ्न) 1) adj. subst. *Brahmanenmörder* R. 3, 16, 13. SPR. 1990. ADHATMA. 1, 1, 56. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 24. — 2) f. *Alce perfoliata* Lén. RĪĀN. im ÇKDr.

**ब्रह्मचक्र** (ब्रह्मन् + चक्र) n. Brahman's Rad ÇVETĪCV. UP. 1, 6. Ind. St. 1, 437, N. 2. Brahman's Kreis, Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. b, 2.

**ब्रह्मचर्य** (ब्रह्मन् + चर्य) n. *heiliges Studium, Lebensweise und Stand eines Brahmanenschülers*; insbes. *Enthaltsamkeit, Keuschheit* HALĪ. 2, 242. घाचार्यौ ब्रह्मचर्येण ब्रह्मचारिणमिच्छते AV. 11, 5, 17. ब्रह्मचर्येण कन्यायै युवानं विन्दते पतिम् 18. TS. 6, 3, 10, 5. मेखलामाबध्य दाउं प्रदाय ब्रह्मचर्यमादिशति ब्रह्मचर्यस्योऽशनं कर्म कुरु दिवा मा स्वाप्सीराचार्ययाधीनो वेदमधीष्वेति ĀCV. GHJ. 1, 22, 1. 2. NĪ. 2, 4. ÇĀN. GHJ. 2, 4. 11. 12. KHĀND. UP. 8, 5, 1. fg. KAP. 4, 19. SUÇ. 1, 7, 7. MBH. 3, 1809. 16869. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 37. 275, a, 3 v. u. ब्रह्मचर्याश्रम MBH. 12, 2325. Construiert mit वत्: ब्रह्मचर्यं यद्वैषमि AV. 7, 109, 7. AIR. Ba. 5, 14. TBa. 3, 10, 48, 8. ÇAT. Ba. 12, 2, 8, 13. mit चर् TBa. 3, 7, 8, 3. ÇAT. Ba. 11, 3, 8, 7. 14, 9, 8, 6. M. 2, 249. ITIH. bei SĪ. zu 1, 125, 1. mit घागम् ÇAT. Ba. 2, 4, 8, 4. 11, 5, 4, 1. mit उपऽइ 11, 3, 2, 2. अमुत्रोऽपि स जगत् ब्रह्मचर्यव्रतं नृपः *das Gelübde der Keuschheit* KATHĪS. 6, 90. अविज्ञुतं M. 3, 2. ÇĀN. Ça. 3, 13, 47. 16, 1, 19. GHJ. 1, 17. PRAÇOP. 1, 13. KAUC. 73. 141. स्त्री ब्रह्मचर्यं व्यवस्थिता SPR. 2242. नस्यानुषौ ब्रह्मचर्यं भविष्यति R. 1, 8, 9, 2, 52, 16. JOGAS. 2, 30. HIT. 19, 1. °व्रते स्थितः BRAHMA-P. in LA. 51, 7. BURN. Intr. 141. fg. वेदं *das Studium der Veden* ĀCV. GHJ. 1, 22, 3. PĀ. GHJ. 2, 5. ब्रह्मचर्या f. *Keuschheit*: कन्यानां ब्रह्मचर्या त्वं (ब्रह्मचर्यं) die neuere Ausg.) मेभागयै प्रमदासु च (Durgā wird angeredet) HARIV. 3283. — Vgl. घ०, घति० und अब्रह्मचर्यक.

**ब्रह्मचर्यवत्** (vom vorherg.) adj. *die Lebensweise eines Brahmanenschülers führend, Keuschheit ühend* MBH. 12, 2904. 9065. 14, 1259.

**ब्रह्मचा** णी = भार्गी RATNAM. im ÇKDr. fehlerhaft für °चारिणी.

**ब्रह्मचारिक** (von ब्रह्मचारिन्) n. = ब्रह्मचर्य MBH. 12, 6369. 14, 975.

**ब्रह्मचारिन्** (ब्रह्मन् + चारिन्) 1) adj. *die heilige Wissenschaft studierend, Brahmanenschüler* (AK. 2, 7, 3. 42. TRIK. 2, 7, 1. H. 807. fg. HALĪ. 2, 238. fg.); im Besonderen *Enthaltsamkeit* — *Keuschheit ühend* RV. 10, 109, 5. AV. 6, 108, 2. 133, 2. 11, 5, 1. fg. ĀCV. GHJ. 1, 20, 7. 21, 2. Ça. 8, 14. 10, 7. ÇAT. Ba. 1, 6, 3, 4. 5, 1, 5, 17. 11, 3, 2, 1. ÇĀN. GHJ. 1, 13, 2, 11. 12. 18. M. 2, 41. 175. 181. 183. 3, 94, 5, 137. 6, 87. KHĀND. UP. 2, 23, 1. ब्रह्मचारिणावधःशापिना स्याता त्रिरात्रम् *enthaltend* ĀCV. GHJ. 1, 8, 10. PĀ. GHJ. 3, 10. KAUC. 11. 46. 55. M. 3, 50. 192. 4, 125. 6, 26. 11, 81. JĪĀN. 1, 243. 3, 45. SĪV. 1, 5. Anō. 2, 17. SUÇ. 1, 316, 2. 17. 290, 12. KATHĪS. 39, 43. HIT. 19, 1, v. l. Balis. P. 8, 7, 28 (Gegens. पुत्रवत्). °चारिव्रते स्थितः

BHAG. 6, 14. कुमार° M. 5, 159. MĀN. P. 64, 5. ब्रह्मचारिणी f. *enthaltend, das Gelübde der Keuschheit ühend* M. 5, 158. R. 2, 27, 13. 3, 2, 20. KATHĪS. 29, 15. 52 (wo s. ब्रह्म° zu lesen ist). — 2) m. a) N. pr. eines Gandharva MBH. 1, 4814. — b) Bein. Skanda's H. 208. HALĪ. 1, 20. — c) Bein. Çiva's Çiv. — 3) f. °चारिणी a) Bein. der Durgā H. Ç. 53. Verz. d. Oxf. H. 110, b (No. 174). DVI-P. 43 im ÇKDr. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. RATNAM. 37. = करुणी RĪĀN. im ÇKDr. *Thespesia populnea* Corr. NICH. Pa. — SUÇ. 1, 71, 16. — Vgl. स°.

**ब्रह्मचौदन** (ब्रह्मन् + चोद) adj. *die Brahmanen antreibend* (MANU.) VS. 4, 33.

**ब्रह्मज्ञ** (ब्रह्मन् + ज्ञ) 1) adj. *vom Heiligen stammend*: Kārttikeja MBH. 3, 14638. — 2) m. pl. bei den Ġaina Bez. einer Klasse göttlicher Wesen, die zu den Kalphabhava gezählt werden, H. 93.

**ब्रह्मज्ञस्त** adj. KATHOP. 1, 17 von ÇĀN. erklärt durch von Brahman erzeugt (ज्ञ) und wissend; viell. wissend, was durch Br. entstanden ist d. i. Alles wissend.

**ब्रह्मज्ञटा** (ब्रह्मन् + ज्ञ) f. *Artemisia indica* (दमनक) RĪĀN. im ÇKDr. Auch °ज्ञटी NICH. Pa.

1. **ब्रह्मज्ञन्मन्** (ब्रह्मन् + ज्ञ) n. *die durch das heilige Studium bewirkte Wiedergeburt* M. 2, 146. 170.

2. **ब्रह्मज्ञन्मन्** (wie oben) adj. *von Brahman erzeugt*: प्रज्ञापति HARIV. 42.

**ब्रह्मज्ञप** (ब्रह्मन् + ज्ञप) m. Bez. einer best. Gebetsformel: ब्रह्मस्पतिर्ब्रह्मा ब्रह्मसदनं चाशिष्यते (sic) ब्रह्मस्पते यज्ञं गोपायेत्युपविश्य जपेदेष्ट ब्रह्मज्ञपः ĀCV. Ça. 1, 12. KAUC. 3. 137.

**ब्रह्मज्ञामल** s. ब्रह्मयामल.

**ब्रह्मज्ञायौ** (ब्रह्मन् + ज्ञा) f. *Brahmanenweib* RV. 10, 109, 2. 8. 6. 7 (daher auch Ġuht Brahmagājā angebliche Verfasserin dieses Liedes nach ANUKR.). AV. 5, 17, 4. 7. 12.

**ब्रह्मज्ञार** (ब्रह्मन् + जार) m. *der Nebenmann einer Brahmanenfrau* WEBER, RĪMAT. UP. 362.

**ब्रह्मजीविन्** (ब्रह्मन् + जी) adj. *vom heiligen Wissen lebend, dasselbe als Lebensunterhalt benutzend* PRAKĒTAS in MIT. ÇKDr.

**ब्रह्मजुष्ट** (ब्रह्मन् + जुष्ट) adj. *an Gebet —, an Andacht sich freuend* AV. 2, 36, 2.

**ब्रह्मज्ञूत** (ब्रह्मन् + जूत) adj. *durch Gebet —, durch Andacht ange- trieben, — erregt* RV. 3, 34, 1. 7, 19, 11. AV. 6, 108, 2.

**ब्रह्मज्ञ** (ब्रह्मन् + ज्ञ) adj. *im Besitz des heiligen Wissens seiend, als Beiw. Vishnu's* MBH. 13, 7020. Kārttikeja's 3, 14638.

**ब्रह्मज्ञान** (ब्रह्मन् + ज्ञान) n. *der Besitz des heiligen Wissens, der heiligen Schrift* HARIV. 11813. Verz. d. Oxf. H. 276, b, 23. SPR. 1313. 1991.

**ब्रह्मज्ञानिन्** (vom vorherg.) adj. *im Besitz des heiligen Wissens seiend* ÇĀN. KĀNĀNDADĪPIKĀ im ÇKDr.

**ब्रह्मज्य** (ब्रह्मन् + ज्य) adj. *Brahmanen plagend, — vergewaltigend, — bedrückend* P. 3, 2, 3, Vārtt., Sch. AV. 5, 19, 7. 12. 12, 5, 15. fg. 12, 3, 1. TBa. 3, 7, 8, 2.

**ब्रह्मज्यैष** (ब्रह्मन् + ज्यैष) n. *das Plagen —, Vergewaltigen der Brahmanen* AV. 12, 4, 11.

1. **ब्रह्मज्येष्ठ** (ब्रह्मन् + ज्येष्ठ) m. *Brahman's älterer Bruder* PĀNĀN. 4, 3, 45 (°जेष्ठ gedr.).

2. ब्रह्मश्रेष्ठ (wie oben) adj. das Brahman zum Ersten habend AV. 19, 22, 31. TBA. 2, 4, 2, 10.

1. ब्रह्मश्रोतिस् (ब्रह्मन् + श्रो<sup>०</sup>) n. der Glanz des Brahman —, der Gottheit PANĀR. 4, 1, 62. 6, 10. 7, 42. 8, 10. An dem drei letzten Stellen ब्रह्म श्रोतिः getrennt geschrieben.

2. ब्रह्मश्रोतिस् (wie oben) adj. den Glanz des Brahman (des heiligen Werkes u. s. w., nach den Comm. des Brahman-Priesters) habend TS. 1, 3, 2, 1. Belw. Ćiva's Ćiv.

ब्रह्मपास्यति (ब्र<sup>०</sup>, gen. von ब्रह्मन्, + पति) m. so v. a. ब्रह्मपति NAGH. 5, 4. NIA. 10, 12. श्रेष्ठराजं ब्रह्मपां ब्रह्मपास्यते (वा क्वामके) RV. 2, 23, 1. 24, 2. 25, 1. 7, 41, 1. 44, 1. 97, 8. 9. 10, 53, 9. 173, 8. VS. 14, 28. 17, 52. AV. 6, 4, 1. 74, 1. ĆAT. BA. 14, 4, 23. इन्द्राब्रह्मपास्यती RV. 2, 24, 12. ब्रह्मवर्चसकामस्तु यजेत ब्रह्मपास्यतिम् (ब्रह्मपाः प<sup>०</sup> BURN.) BHĀG. P. 2, 3, 2. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 226, b. ब्रह्मपास्यती f. प्रेतु ऋषिपास्यती वेदिं वर्षीन सीदतु TS. 3, 5, 6, 1.

ब्रह्मण्य् denom. von ब्रह्मन्; davon partic. ब्रह्मण्यत् befend, andächtig: यस्मिन्मिन् श्रेष्ठो दधे ब्रह्मण्यत्तस्य नरः RV. 2, 19, 1. 20, 4. 34, 11. मर्त्याय ब्रह्मण्यते मुषये वरिवो धातु 4, 24, 2.

ब्रह्मण्य (von ब्रह्मन्) 1) adj. = ब्रह्मणे क्तिम् P. 5, 1, 7 nebst Vārtt. 3 und 4. P. 6, 4, 168, Sch. H. an. 3, 502. MED. j. 95. HALA. 2, 251. dem Heiligen zugethan oder Brahmanen hold ŚIV. 1, 2. N. 1, 3. 12, 33. MBH. 13, 2171. R. 2, 45, 21. SUĀ. 2, 532, 6. BHĀG. P. 1, 12, 19. पाम<sup>०</sup> Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 2. नमः कनकशक्तये ब्रह्मण्याय देवाय देवव्रताय MAĀN. 47, 20. Kārttikeja MBH. 3, 14688. HARIV. 10715. Durgā MBH. 6, 802. देव (Vishṇu) HARIV. 7363. BHĀG. P. 4, 21, 37. श्र<sup>०</sup> MBH. 3, 15176. दुष्टं तत्र भुवो भारमब्रह्मण्यम् BHĀG. P. 9, 15, 15. — 2) m. a) der Planet Saturn H. c. 14. H. an. MED. — b) der indische Maulbeerbaum AK. 2, 4, 2, 22. MED. Saccharum Munjia (मुञ्ज) ROXB. RIĀN. im ĆKDn. — Vgl. श्र<sup>०</sup>.

ब्रह्मण्यता (von ब्रह्मण्य) f. die, Brahmanen erwiesene Huld MBH. 6, 5227. 13, 526. 1850. BHĀG. P. 7, 11, 22.

ब्रह्मण्यतीर्थ (ब्र<sup>०</sup> + तीर्थ) m. N. pr. eines Lehrers HALL 205. Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्यभास्कर (ब्र<sup>०</sup> + भा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्या (von ब्रह्मण्य) f. Andacht: उत ब्रह्मण्या व्यं तुभ्यं विप्रो व्रतस्य शीवसे RV. 8, 6, 33. — Vgl. सु<sup>०</sup>.

ब्रह्मण्वत् (von ब्रह्मन्) adv. wie ein Brahmane ĆAT. BA. 1, 5, 1, 11. KĀTJ. ĆA. 3, 2, 12.

ब्रह्मण्वत्स् (wie oben) und ब्रह्मण्वत्स् (TBA.) adj. von Gebet begleitet, andachtsvoll: मेधा AV. 6, 108, 2. 8, 10, 25. यज्ञ TBA. 2, 5, 2, 1. 3, 12, 2, 4. AR. BA. 1, 12. 29. heiliges Werk (zugleich einen Brahmanen) habend: ब्रह्मण्वत्स् देवानां पुरोहितं घासीच्छुपामर्कवसुराणां ब्रह्मण्वतो देवा घासन्ब्रह्मण्वतो ऽसुराः TS. 8, 4, 20, 1. KĀTJ. 27, 8. das Wort Brahman enthaltend AR. BA. 6, 18. das Brahman d. h. die Priesterschaft bei sich habend, einschliessend, repräsentierend: Agni ĆĀKṢ. BA. 19, 1. ĆA. 9, 22, 2. ĀGv. ĆA. 4, 1. Bez. von Ishṭakā TS. 5, 7, 8, 9.

ब्रह्मतर्कस्तव (ब्रह्मन् - तर्क + तव) m. Titel einer Vedānta-Schrift HALL 128. अविवर्ण ebend. MACC. Coll. I, 16.

ब्रह्मता (von ब्रह्मन्) f. Brahmanenthum P. 5, 1, 136, Sch. — Vgl. श्र<sup>०</sup> und ब्रह्मत्व.

ब्रह्मताल (ब्रह्मन् + ताल) m. Bez. eines best. Tacts Sāhātrādīm. im ĆKDn. ब्रह्मतीर्थ (ब्रह्मन् + तीर्थ) n. 1) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 35. 73, a, 19; vgl. ब्रह्मपास्तीर्थम् MBH. 3, 6083. — 2) Costus speciosus oder arabicus (पुष्करमूल) RIĀN. im ĆKDn.

ब्रह्मतुङ्ग (ब्रह्मन् + तुङ्ग) m. N. pr. eines Berges MBH. 7, 2850.

1. ब्रह्मतेजस् (ब्रह्मन् + ते<sup>०</sup>) n. Brahman's Glanz, — Kraft KAUCH. UP. 1, 5. HARIV. 12141. PANĀR. 1, 4, 38. 6, 30. 32. Davon adj. तेजोमय aus Brahman's Glanz (Kraft) gebildet: दण्ड M. 7, 14. Vishṇu PANĀR. 4, 3, 78.

2. ब्रह्मतेजस् (wie oben) 1) adj. den Glanz (die Kraft) des Brahman (appell.) habend AV. 10, 5, 31. — 2) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 18.

ब्रह्मत्व (von ब्रह्मन्) n. P. 5, 1, 136. 1) das Amt des Brahman oder Oberpriesters P. 5, 1, 136, Sch. AR. BA. 5, 32. ĆAT. BA. 11, 5, 8, 7. KĀTJ. ĆA. 2, 2, 24. 24, 4, 44. LĀTJ. 2, 3, 17. 4, 12, 5. 5, 3, 14. GOBB. 1, 6, 19. HARIV. 1334. 11889. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 10. — 2) der Stand eines Brahmanen, Brahmanenthum P. 5, 1, 136, Sch. R. 1, 56, 24 (57, 24 GOBB.). — 3) der Stand Brahman's, des obersten Gottes AK. 2, 7, 51. H. 841. ब्रह्मत्व, केशवत्व, शक्रत्व MBH. 13, 1361. MĀK. P. 57, 60. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 25. PANĀR. 1, 8, 23.

ब्रह्मत्वच् (ब्रह्मन् + त्वच्) Alstonia scholaris NICH. Pa.

ब्रह्मत्वपङ्क्ति (ब्र<sup>०</sup> + पङ्क्ति) f. Wegweiser für das Amt eines Oberpriesters, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 394, a, No. 103.

ब्रह्मद (ब्रह्मन् + द) adj. das heilige Wissen mittheilend, — lehrend M. 2, 146. 4, 232.

ब्रह्मदण्ड (ब्रह्मन् + दण्ड) 1) m. a) Brahman's Stab, Bez. einer mythischen Waffe MBH. 2, 257. 3, 16518. 16526. HARIV. 9547 (9548). 12142. R. 1, 56, 2. 19 (57, 5. 18 GOBB.). Unter den Beiww. Ćiva's MBH. 13, 907. so v. a. Fluch eines Brahmanen RIĀN-TAR. 4, 650. 651 (ब्रह्म<sup>०</sup>). 655. BHĀG. P. 3, 13, 35. 4, 2, 27. 13, 22. 9, 4, 14. — b) eine best. Pflanze, = ब्रह्मदण्डि ĆARDAK. bei WILSON. — c) Bez. eines best. Ketu VARĀH. BHĀ. S. 11, 15. — 2) f. eine best. Pflanze, = ब्रह्मदण्डि, काष्ठवृक्ष RIĀN. im ĆKDn.

ब्रह्मदत्त (ब्रह्मन् + दत्त) 1) adj. a) von Brahman gegeben: इषवः R. 3, 18, 38. वरः स्कन्दः MBH. 3, 14619. वरं सरः 13, 7283. — b) durch das Brahman gegeben: मृत्तिके ब्रह्मदत्तासि काश्यपेनाभिमन्त्रिता TAITR. Ā. 10, 1, 8. — 2) m. oxyt. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Kāikitāneja ĆAT. BA. 14, 4, 26. eines Fürsten MBH. 2, 331. pl. seine Nachkommen 334. N. pr. eines Fürsten der Paṇḍāla in Kāmpilja R. 1, 34, 65. fg. (35, 44 GOBB.). MBH. 12, 5136. fgg. 8603. HARIV. 981. 1039. fgg. 1252. fgg. VP. 452. BHĀG. P. 9, 21, 25. P. 2, 3, 9, Sch. der Ćālva HARIV. 13367. fgg. in Vārāṇasi BURN. Intr. 140. SCHIEFFER, Lebensb. 235 (5). KATJĀ. 3, 27. 19, 54. in Kāmpā SCHIEFFER, Lebensb. 235 (5). in Ćrāvastī ebend. 234 (4). in Kusumapura HIGUCHI-TSUNO 1, 244. — LALIT. ed. Calc. 199, 10. N. pr. des 12ten Kākravartin in Bhārata H. 694. N. pr. eines Brahmanen HARIV. 7994. fgg. PANĀR. 264, 22. KATJĀ. 33, 37. eines Kaufmanns 28, 115. — Vgl. ब्रह्मदत्तायन.

ब्रह्मदर्मा (ब्रह्मन् + दर्मा) f. Ligusticum Ajowan (यवानिका) ROXB. AK. 2, 4, 5, 10. दर्मा NICH. Pa.



ब्रह्मदातर nom. ag. = ब्रह्मद M. 2, 146.

ब्रह्मदान (ब्रह्मन् + दान) n. das Mittheilen des heiligen Wissens M. 4, 233.

ब्रह्मदारु (ब्रह्मन् + दारु) n. der indische Maulbeerbaum AK. 2, 4, 2, 22. loc. दारो (also m.) TAUK. 3, 3, 394.

ब्रह्मदास (ब्रह्मन् + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 333, b. No. 786. eines Fürsten am Anfange des 15ten Jahrh. 347, a, N.

ब्रह्मदेय (ब्रह्मन् + देय) adj. nach der bei Brahmanen üblichen oder nach Brahman's Weise (ब्राह्मणे विवाहेन; vgl. M. 3, 27) gegeben werdend (zur Ehe): यो ब्रह्मदेयो तु ददाति कन्याम् wer eine Tochter nach Brahman's Weise verheirathet MBu. 3, 12729 (= 13, 2957). 13, 2950 (u. देय 1, a. nicht genau übersetzt). ब्रह्मदेयात्मसंतान der Sohn einer nach Br. Weise verheiratheten Mutter M. 3, 185. Statt dessen ब्रह्मदेयानुसंतान MBu. 13, 1296. ब्रह्म वेदः परब्रह्म वा तदेव देयं येनां तेषामनुसंतानः परंपरामुत्पन्नः स्वयं च ब्रह्मविद्व्यापको वा ब्रह्मवेदानुसंतानः Schol. ताः कन्याः प्रदौ दत्तः स्वयं प्राचिनसः प्रभुः । ब्रह्मदेयेन विधिना ब्रह्मप्राप्तेन nach Brahman's Heirathsweise HARIV. 11836. Statt ब्रह्मदेया MBu. 3, 12729 ed. Bomb. und bei KULL. zu M. 3, 185 ब्राह्मदेया, welche Form wohl die richtigere ist.

ब्रह्मदेव्य (ब्रह्मन् + देव्य) n. ein in ein Gespenst verwandelter Brahmane CKDa. इत्येतिकम्.

ब्रह्मद्वार (ब्रह्मन् + द्वार) n. der Eingang zum Brahman (n.) MAITRAJUP. 6, 1, 6, 28.

ब्रह्मद्विष्य (ब्रह्मन् + द्विष्य) adj. feindlich gegen Andacht und heiliges Werk, Religionshasser, gottlos (von Menschen und Dämonen) RV. 2, 23, 4. ब्रह्मद्विष्ये नपुषिं कृतिमस्य 3, 30, 17. ब्रह्मद्विष्यः सूर्याग्रावयस्य 5, 42, 9. 6, 32, 2, 3. 7, 101, 2. 8, 43, 23. 33, 1, 10, 36, 9. अहं रुद्राय धनूरा तनेमि ब्रह्मद्विषे शत्रे कृत्वा उ 10, 123, 6. 160, 4. 182, 3. M. 3, 134 (Brahmanenhasser nach KULL.). ब्रह्मधर्माद्वि 41. — Vgl. ब्रह्मविद्विष्य.

ब्रह्मधर (ब्रह्मन् + धर) adj. sich im Besitz des heiligen Wissens befindend MBu. 13, 3026.

ब्रह्मधातु (ब्रह्मन् + धातु) m. ein Grundbestandtheil Brahman's: सूर्यो मही ब्रह्मं वद्विर्वायुराकाश एव च । दीनितो ब्राह्मणश्चन्द्र इत्येते ब्रह्मधातवः (in denen sich Rudra manifestirt) || Verz. d. Oxf. H. 33, b, 43. fg.

ब्रह्मधन (ब्रह्मन् + धन) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113.

1. ब्रह्मन् (von 2. ब्रह्म) n. UNĀDIS. 4, 145. 1) die als Drang und Fülle des Gemüths auftretende und den Göttern zustrebende Andacht, überh. jede fromme Aeusserung beim Gottesdienst: सोम. ब्र०. यावन् यज्ञ RV. 7, 33, 7. स्तोम, ब्र० 72, 3. 4, 22, 1. 6, 23, 1. 5. गिरः, ब्र० 3, 31, 6. 6, 38, 3. 4. उप ब्रह्मणि प्रणुतं गिरौ मे 69, 4. 7, 83, 4. प्र ब्रह्मं गायत 8, 32, 27. ब्रह्मणा वन्दमानः 3, 18, 3. इमा ब्रह्मणि जग्निता वै अर्चन्त 1, 163, 14. तान्वं रुना ब्रह्मणा वेदयामसि 4, 36, 7. मम ब्रह्मेन्द्र यावच्छ्रुत्वा 2, 18, 7. इमा ब्रह्मा मधमार्दे नृपस्य 7, 22, 3. ये च पूर्व श्रवणो ये च नृत्वा इन्द्र ब्रह्मणि जनयन्त विप्राः 9. श्रवणीणाम् 28, 2, 70, 5. विद्यामित्रस्य रत्नति ब्रह्मेदं भारते जनम् 3, 33, 12. ब्रह्माकर्म भगवो न रश्मि 4, 16, 20. 6, 52, 2. 7, 35, 14. 37, 4. प्र स्रजति बृहदर्थं भगीरं ब्रह्मं प्रियं वरुणाय 5, 85, 1. नव्य 6, 17, 13. 50, 6. पूर्व्य 10, 13, 1. परिवत्सरीणा 7, 103, 8. मृद्वह्मं वदिव्यति AV. 1, 32, 1. 12, 1, 1. ब्र०. कर्मन् पुराधा 5, 24, 1. VS. 4, 11. पुनर्मि त्वा ब्रह्मणा देव्येन क्वयायामि वैश्वे TS. 4, 6, 3, 1. Brhaspati ist ब्रह्मणो देवकृतस्य राज्ञा RV. 7, 97, 3. श्रेष्ठराज् und जनिता ब्रह्मणाम् 2, 23, 1. 2. Soma ब्रह्मणो गोपाः

6, 82, 3. — 2) heiliger Spruch, namentlich so v. a. Zauberspruch; = मन्त्र Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. RV. 1, 162, 17. बृहस्पतिरग्निब्रह्मणा वलम् 2, 24, 8. अनागसे ब्रह्मणा वा कृणोमि AV. 2, 10, 1. 1, 23, 4. 3, 6, 8. क्षिणोमि ब्रह्मणामित्रान् VS. 11, 82. तमितो नशयामसि ब्रह्मणा वीर्यवता 4, 37, 11. यत्रेदं ब्रह्मं क्रियते परिधिर्विनाय कम् 8, 2, 28. गात्राणि ते ब्रह्मणा कल्पयामि 18, 4, 52. des Asita, Kaçjapa 1, 14, 4. des Agastja 2, 32, 3. ब्रह्मणा नाष्टा रत्नानि कृत्ति ÇAT. Br. 5, 2, 4, 18. ब्रह्मणा यज्ञमानस्य पशून्परिददाति 1, 7, 1, 8. 2, 6, 4, 5. 4, 5, 3, 4. 10. (आ मोक्षीवन्धनात्) नाभिध्याकारपेद्वत् स्वधानिन्यनादते M. 2, 172. Solche Sprüche bilden eine besondere Gattung neben ऋचः, सामानि, यजूषि AV. 15, 6, 3. 3, 7. 11, 8, 23. Daher die Benennung Brahmadeva (s. d. W.) für die Sammlung, welche gewöhnlich Atharvaveda heisst. Nach einem Cit. beim Schol. zu PRAB. a. O. auch = ओंकारः; vgl. एकादरे परं ब्रह्म M. 2, 83. ओंकारः प्रणवो ब्रह्म सर्वमन्त्रेषु नायकः VP. 1, N. 1. — 3) heiliges Wort, Gotteswort, neben वाच dem profanen Air. Br. 3, 31. 5, 15. ब्रह्मं गन्धर्वा अवेदमग्रापन्वेवाः TS. 6, 1, 6. 6. KĀTH. 24, 1. अथ ब्रह्मं वदन्ति परिमिता वा ऋचः परिमितानि सामानि परिमितानि यजूष्यथैतस्यैवात्तो नाम्ति यद्वत् TS. 7, 3, 4, 4. तस्यास्त ऋचयः सप्त तीरे वागष्टमी ब्रह्मणा संविद्वाना ÇAT. Br. 14, 5, 3, 4. 5. 1, 5, 4, 6. 2, 1, 4, 10. साष्टात्तरा गायत्री ब्रह्म 8, 3, 3, 7. एतद्देवैर्वा नां परमं गुह्यं ब्रह्म यच्चतुर्कृतारः TBr. 2, 2, 4, 4. heiliger Text: तत्र ब्रह्मेतिहासमिष्टम् Nir. 4, 6. = वेद AK. 3, 4, 18, 117. H. an. 2, 276. MED. n. 96. HALĀJ. 5, 82. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. ब्रह्मणश्चैव धारणात् M. 1, 93. 2, 116. 144. ब्रह्मणो यक्षणाम् 173. ब्रह्माधीत्य 1, 99. ब्रह्म (= ब्राह्मणम् KULL.) कन्दस्कृतं (= मन्त्रज्ञातम्) चैव 100. अहं न कीर्तयेद्ब्रह्म 110. 111. ब्रह्मैवाभ्यसते 149. 11, 84. 97. रक्ष्यं ब्रह्मसंमितम् SĪRJAS. 14, 27. MĀRK. P. 112, 10. ब्रह्मणि so v. a. वेदे VOP. 26, 220. — 4) heilige Weisheit, Theologie, Theosophie; die theoretische Seite neben तपस् der practischen; von den Comm. öfters erläutert als ब्रह्म त्रयीत्रयम्. AV. 10, 10, 33. ब्रह्मं च तपश्च सप्तऋषय उप जीवन्ति 8, 10, 25. ब्रह्मणा तपसा श्रमेण 6, 133, 3. 15, 1, 3. तौ रत्नति तपसा ब्रह्मचारी तत्केवलं कृणुते ब्रह्मं विद्वान् 11, 3, 10. Air. Br. 3, 6. (प्रज्ञापतिः) ब्रह्मैव प्रथममज्ञत त्रयीमेव विद्याम् ÇAT. Br. 6, 6, 4, 8. 10. अग्निवापुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । उदोक्तं यज्ञसिद्धयर्थमयज्ञः सामलक्षणम् || M. 1, 23. ब्रह्मतपोयोगात् R. 1, 60, 20. ततो ब्रह्म च वेदाश्च सत्यं च वरयसु माम् R. GORR. 1, 67, 13. असेमोक्तं इति प्राहुर्ब्रह्म ब्रह्मविदो जनाः 15. = ज्ञान H. an. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. — 5) heiliges Leben, insbes. Keuschheit (vgl. ब्रह्मचर्यः) भगवान्काश्यपः शाश्वते ब्रह्मणि स्थित वर्तते v. l.) इति प्रकाशम् । इयं च वः सखी तदात्मजेति कथमेतत् ÇAT. 14, 12. fg. अहिंसासूत्रास्तेष्वब्रह्माकिंचनता यमाः H. 81. = तपस् Kasteiung AK. H. an. MRD. — 6) das Brahman, der höchste Gegenstand der Theosophie, der unpersönlich gedachte Gott, das Absolutum. Zur Unterscheidung von den übrigen Bedeutungen mit den Beisätzen: श्रेष्ठ AV. 11, 5, 5. 23. यत्र देवा ब्रह्मविदो ब्रह्म श्रेष्ठमुपासते 10, 7, 24. ÇAT. Br. 10, 3, 3, 10. प्रथमज्ञ 6, 1, 4, 10. 8, 6, 4, 5. स्वयंभु 10, 6, 4, 9. 13, 7, 4, 1. 14, 5, 5, 22. TAITR. An. 2, 9, 1. 10, 15. परं M. 2, 82. fg. 6, 85. हे ब्रह्मणी वेदितव्ये शब्दब्रह्म परं च यत् || शब्दब्रह्मणि निष्ठातः परं ब्रह्माधिगच्छन्ति MAITRAJUP. 6, 22 = MBu. 12, 8540. fg. हे वाव ब्रह्मणो त्रये मूर्ते चामूर्ते चाथ यन्मूर्ते तदसत्यं यदमूर्ते तत्सत्यं यद्वत्स (so ist zu lesen) तस्म्यपतिः MAITRAJUP. 6, 3. वामदेवः परं ब्रह्म SĪRJAS. 12, 12. ब्रह्माभ्येति परं पदम् M. 12, 126. प-

रत्न Spr. 1412. परम SŪRAS. 14, 22. Śin. D. 63, 16. सनातन M. 6, 79. शा-  
 ख्यत 12, 128. मक्तु BHAG. 14, 3.4. Obgleich n., doch mit einem m. construiert  
 AV. 10, 7, 32. 34. यो भूतं च भव्यं च सर्वं यथाधितिष्ठति । स्वर्गस्य च के-  
 वलं तस्मै श्रेष्ठाय ब्रह्मणे नमः 8, 1. — ब्रह्मचारी जन्यब्रह्मणो लोकं प्र-  
 ज्ञापतिं परमेश्वरं विराजम् 14, 5, 7. 22. ब्रह्मचारी ब्रह्म भास्वदिति त-  
 स्मिन् देवा अधि विश्वे समोताः 24. VS. 19, 31. 41. TBA. 2, 1, 20, 3. देवा वै  
 ब्रह्मसवदस TS. 3, 5, 2, 2. ब्रह्ममुखा वै प्रजापतिः प्रजा प्रसजत 5, 2, 2, 1.  
 ब्रह्म देवानां श्रेष्ठं ब्रह्मणा ग्वापायिनी विष्टब्धे CAT. Br. 8, 4, 2, 3. 11, 2,  
 2, 1. सर्वं वै ब्रह्म प्रजापतिः 7, 3, 4, 42. 6, 1, 4, 8. 13, 6, 2, 8. 14, 5, 1, 1. म-  
 र्त्या ऽमृतो भवत्यत्र ब्रह्म समभुते 7, 3, 9. ब्रह्मणाः सायुष्यं सलोकतां जयति  
 14, 4, 4, 1. fgg. TAITT. Ār. 2, 9, 2. 14, 3. M. 6, 81. BHAG. 4, 24. VEDĀNTAS.  
 (Allah.) No. 10. 18. das Brahman wohnt auch in der menschlichen  
 Seele: ये पुरुषे ब्रह्मं विदुस्ते विदुः परमेश्वरं AV. 10, 7, 17. तस्मादि  
 विद्वान्पुरुषमिदं ब्रह्मेति मन्यते 14, 8, 32. पुरुं यो ब्रह्मणो वेद् यस्याः पुरुष  
 उच्यते 10, 2, 28. fgg. = तन्न AK. MED. = आत्मन् AK. 3, 4, 20, 112. =  
 अध्यात्म H. an. HALĀJ. 5, 82. = प्रधान Cit. beim Schol. zu PRAB. a. a. O.  
 = नेत्रज्ञ ebend. = मोक्ष die Erlösung von den Banden der Existenz  
 (vgl. Stellen wie परं ब्रह्माभ्येति) ebend. H. 74. HALĀJ. 1, 124. — 7) der  
 Stand, welcher Inhaber und Pfleger des heiligen Wissens ist; die Theo-  
 logie so v. a. die Theologen, Kleriker, Brahmanenschaft: ब्र०, तत्र AV.  
 2, 15, 4. 9, 7, 9. 12, 8, 8. 15, 10, 3. 4. VS. 6, 3, 7, 21. 10, 10. 20, 25. 30, 5.  
 AIR. Br. 3, 11. 7, 19. 21. TS. 3, 3, 4, 1. CAT. Br. 4, 2, 4, 7. 3, 5, 5. 2, 1, 2, 22.  
 6, 6, 2, 14. 4, 13. 13, 1, 2, 3. विशो राजा ब्रह्मणा एधि गोप्ता LĪTJ. 3, 10, 5.  
 9. KATHOP. 2, 25. ब्रह्मेव संनियन्त स्यात्तत्र किं ब्रह्मसंभवम् M. 9, 320. ब्र-  
 ह्मतः तत्रम् 321. नाब्रह्म तत्रमृतेति नातत्रं ब्रह्म वर्धते 322. ein Mitglied  
 der Brahmanenschaft, ein Brahmane: तस्य नेत्रे ब्रह्म ज्ञेये BHĀG. P. 9,  
 17, 11. तत्राद्ब्रह्म ह्यवर्तत 21, 19. — Nach NAIKH. 2, 7 = अन्न Speise, nach  
 10 = धन Reichthum.

2. ब्रह्मन् (wie oben) m. 1) Beter, Andächtiger und dann Beter von  
 Beruf d. h. Priester, Brahmane (AK. 3, 4, 20, 117. H. an. 2, 276. MED.  
 n. 96. fgg. HALĀJ. 5, 82); auch Kenner der heiligen Sprüche (Zaubersprü-  
 che), des heiligen Wissens überh. NIN. 1, 8. गायत्रिन् श्रिकन् ब्रह्मन् RV.  
 1, 10, 1. ब्रह्मणो यस्यामर्चन्त्यग्निः साम्ना यजुर्विदः AV. 12, 1, 38. RV. 4,  
 80, 1. यो ब्रह्मणो प्रथमो गा अविन्दत् 101, 5. यदिन्द्राग्निं मर्दथः स्वे दुर्गाणे  
 यद्ब्रह्मणि राजनि वा 108, 7. 158, 6. 164, 35. 2, 1, 3. 12, 6. 39, 1. 4, 9, 4. 5,  
 31, 4. 32, 12. 40, 8. ब्रह्मणां ब्रह्मवाक्सं गीर्भिः सखायमृगिमयम् (कुवे) 6.  
 45, 7. 8, 32, 6. 53, 7. ब्रह्मेवं तन्द्रयुः 81, 30. 85, 5. इन्द्रो ब्रह्मेन्द्रं शशिः 16,  
 7. यो यज्ञाति यज्ञात् इत्सुनवञ्च पचाति च । ब्रह्मेदिन्द्रस्य चाकनत् 31, 1.  
 66, 5. Brhaspati heisst ब्रह्मा देवानाम् RV. 10, 141, 8, worunter nach  
 späterer Auffassung die Bed. 2. verstanden wird. CAT. Br. 4, 7, 4, 21. 4,  
 6, 6, 6. 9, 2, 2, 5. KĪTJ. Ça. 2, 1, 19. KAUC. 3. VS. 2, 12. यत्किञ्चिद् । राज-  
 नि पूर्वं एति RV. 4, 80, 8. 9, 7, 33, 11. ततो रिष्टे कृतं भिषगब्रह्मा सुवत्त-  
 मिच्छति 9, 112, 1. 113, 6. 10, 52, 2. सोमं यं ब्रह्मणो विदुर्न तस्याभ्यति  
 कथन 88, 3. 16. 34. 35. वदन्ब्रह्मावदतो वनीयान् 117, 7. स ब्रह्मा वेदि-  
 ता स्यात् AV. 10, 7, 24. 1, 3. 4, 30. 38. 2, 7, 2. 4, 35, 1. 2. 5, 8, 5. 17, 8. 18,  
 7. 19, 6. 6, 122, 5. 8, 9, 3. 11, 1, 25. AIR. Br. 5, 3. TS. 4, 1, 3, 1. CAT. Br. 11,  
 4, 2, 2. 6, 2, 10. PĀNĀV. Br. 2, 6, 8. ÇĀNKH. Ça. 14, 16, 8. ब्र०, राजन्या VS.  
 26, 2. AV. 19, 32, 8. ब्रह्मज्ञत्रियविद्योनि M. 1, 80. MBH. 1, 6327. Spr. 4639.  
 BRAHMA-P. in LA. 55, 20. vom Monde (nach dem Comm.) VS. 23, 13. च-

न्द्रमा वै ब्रह्मा CAT. Br. 12, 1, 1, 2. — 2) Kenner des heiligen Wissens im  
 engern Sinne: derjenige Hauptpriester, welcher die Leitung des Opfers  
 hat und die drei Veda kennen soll. Seine Genossen sind: Brāhmaṇā-  
 khamṣin, Āgnidhra und Potar. MÜLLER, SL. 447. fgg. 469. H. an.  
 MED. Von älteren Stellen kann man hierzu vergleichen RV. 2, 1, 2. 9,  
 96, 6. 10, 71, 11. 107, 6. AV. 19, 4, 15. 20, 2, 3. — AIR. Br. 5, 24. 33. fgg. 7,  
 1. 16. 26. 8, 9. CAT. Br. 1, 1, 1, 15. 7, 4, 18. 19. 21. 5, 1, 5, 1. 5, 5, 16. 6, 2, 3,  
 40. 12, 8, 2, 23. 13, 2, 2, 9. 14, 6, 2, 7. TS. 1, 8, 2, 1. 2, 3, 44. 4. 3, 5, 2, 1. ĀÇV.  
 Ça. 1, 12. 9, 4. ब्रह्माणमेव प्रथमं वृणीति GĀHJ. 1, 23, 3. 4, 8, 15. KĪTJ. Ça.  
 3, 5, 6. 5, 8, 24. 14, 4, 17. ब्रह्मेवैक शक्तिकपाकपक्षेषु स्वयं देता भवति  
 GOBH. 1, 9, 7. P. 5, 1, 136. M. 8, 209. HARIV. 11360. SUGA. 1, 123, 12. VP. 276. —  
 3) = ब्राह्मणाच्छस्त्रिन् CAT. Br. 4, 6, 2, 5. ÇĀNKH. Ça. 16, 21, 5. KĪTJ. Ça. 9, 8,  
 11. 11, 8. — 4) Brahman (der), das persönlich gedachte Brahman (s.  
 1. ब्रह्मन् 6.); im System Schöpfer der Welt und oberster Gott des in-  
 dischen Pantheon's; als Product der Abstraction ist er kein Volksgott  
 und hat keinen Cult. AK. 1, 1, 1, 11. 3, 4, 20, 117. TAIK. 1, 1, 25. H. 212.  
 H. an. MED. HALĀJ. 1, 6. 5, 61. 82. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Çl. 12.  
 In alten Büchern nicht bekannt; an manchen Stellen, wo die Comm.  
 m. annehmen, als n. zu fassen. TBA. 2, 7, 27, 1 (Comm.). ब्रह्मणो ऽधि-  
 पतिर्ब्रह्मा शिवो मे अस्तु TAITT. Ār. 10, 17. Agni, Brahman, Vishṇu,  
 Rudra 85. 80. ĀÇV. GĀHJ. 1, 2, 6. प्रजापतिर्ब्रह्मा वेदा देवाः 3, 4, 1. ÇĀNKH.  
 GĀHJ. 4, 9. ब्रह्मा वै गार्कपत्ये स्यादोश्वरो दक्षिणे तथा । विजुराक्वनीये तु  
 अग्निक्षेत्रे त्रयो ऽग्नयः GĀHJASĀHJ. 1, 8. Lehrer des Prāgāpati KĪND.  
 UP. 8, 15. तस्मिन् (अपते) जज्ञे स्वयं ब्रह्मा सर्वलोकपितामहः M. 1, 9, 2, 225.  
 ब्रह्मणाः सव शाश्वतम् 244. 3, 89. ब्रह्मणास्तो सभा विदुः 8, 11. 12, 50. लो-  
 काकर्तृ R. 1, 2, 26. 14, 5. 12. 37, 4. अव्यक्तप्रभवो ब्रह्मा शाश्वतो नित्य  
 अव्ययः । तस्मान्मरीचिः संज्ञे 70, 19. 6, 74, 35. SŪRAS. 1, 1. 12, 20. 22. 33.  
 Spr. 1994. fgg. द्विकर्षस्य तु मत्स्य ब्रह्माप्यत्तं न गच्छति 3061. 3271.  
 ब्रह्मा कमण्डलुकरश्चतुर्मुखः पङ्कजासनस्थश्च VARĀH. BH. S. 58, 41 in Verz.  
 d. B. H. 246. BRAHMA-P. in LA. 53, 12. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 4. 6. 87, b,  
 32. 97, b, 38. KATHAS. 1, 30. नाभीरुदाम्बुजादासीद्ब्रह्मा विश्वसृजो पतिः  
 BHĀG. P. 1, 3, 2. BURN. Intr. 131. अनेकब्रह्मशतसकल LALIT. ed. Calc. 33.  
 16. सप्त ब्रह्मणाः sind die 7 Prāgāpati (Mariki, Atri, Aṅgiras.  
 Pulastya, Pulaha, Kratu und Vasishṭha) HARIV. 42. ब्रह्मप्रजापती  
 P. 6, 3, 26. VĀRT. 2. gaṇa दधिपयसादि zu P. 2, 4, 14. KAUC. 139. LĪTJ.  
 10, 13, 8. ब्रह्मा सहा पतिः (सकपतिः) BURN. Intr. 610. Lot. de la b. l. 3.  
 LALIT. ed. Calc. 49, 5. — 5) so v. a. ब्रह्मणं अग्नयः Brahman's Lebenszeit:  
 कुम्भीपाके तप्ततैले तिष्ठति ब्रह्मणः शतम् PĀNĀV. 2, 6, 9. — 6) die Sonne  
 H. ç. 8. — 7) Bein. Çiva's Cit. beim Schol. zu PRAB. a. a. O. — 8) an-  
 geblich so v. a. Veda (vgl. 1. ब्रह्मन् 3.): अस्तु मे ब्रह्माभिगुप्तः PĀN. GĀHJ.  
 3, 3. — 9) Synonym von बुद्धि Intellect TATTVA. 8. Cit. beim Schol. zu  
 PRAB. a. a. O. — 10) N. eines Sterns, 8 aurigae SŪRAS. 13, 9. — 11) Bez.  
 eines best. Joga H. an. MED. — 12) N. pr. des Dieners des 10ten Ar-  
 han't der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. — 13) N. pr. eines  
 Zaubersers RĪGĀ-TAR. 3, 456. 475. fgg. — In H. an. und im Cit. beim Schol.  
 zu PRAB. 25, Çl. 12 werden m. und n. nicht unterschieden, indem alle  
 Bedeutungen dem n. zugetheilt werden, was wohl nur eine Nachlässig-  
 keit ist. — Vgl. अ०, श्रोक्०, तुवि०, सु०.

ब्रह्मनदी (2. ब्रह्मन् + न०) f. Brahman's Fluss, Bein. der Sarasvatī

Buā. P. 4, 7, 2. 9, 16, 23.

**ब्रह्मनाभ** (2. ब्रह्मन् + नाभ = नाभि) m. Bein. Vishṇu's H. 9, 72. Çāṇ-  
dāntmak. bei Wilson.

**ब्रह्मनाल** (2. ब्रह्मन् + नाल) n. N. eines heiligen Badeplatzes im Be-  
naren Kīcukh. im ÇKDn.

**ब्रह्मनिरुक्त** (1. ब्रह्मन् + नि<sup>०</sup>) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.  
H. 270, b, 18.

**ब्रह्मनिर्वाण** (1. ब्रह्मन् + नि<sup>०</sup>) n. das Erlöschen im Brahman, das  
Eingehen in das Brahman Bhaṣ. 2, 72. 3, 24. Buā. P. 4, 6, 39.

**ब्रह्मनिष्ठ** 1) adj. s. u. निष्ठ 1, c. — 2) m. Maulbeerbaum Nieb. Pa.

**ब्रह्मनीड** (1. ब्रह्मन् + नीड) n. der Ruheplatz des Brahman, — des  
Heiligen Maitrjup. 6, 15.

**ब्रह्मनुत** (1. ब्रह्मन् + नुत) adj. durch einen heiligen Spruch vertrieben  
AV. 10, 1, 13.

**ब्रह्मपति** m. so v. a. ब्रह्मपास्पति Çat. Br. 14, 4, 2, 13. Kāṭh. Ça. 5, 13, 1.

**ब्रह्मपत्र** (2. ब्रह्मन् + पत्र) n. Brahman's Blatt so v. a. das Blatt  
der Butea frondosa (पलाश) Pādmottarakh. im ÇKDn. — Vgl. ब्रह्मपादप.

**ब्रह्मपथ** (ब्रह्मन् + पथ) m. der Weg zum Brahman (n.) oder zum Gotte  
Brahman (m.) Kūāṇḍ. Up. 4, 13, 6. Maitrjup. 6, 30. Buā. P. 2, 2, 24.  
°कोविद् Vajr. 82.

**ब्रह्मपद** (ब्रह्मन् + पद) m. Brahman's Stätte Maitrjup. 6, 30. Spr. 4707.

**ब्रह्मपन्नग** (ब्रह्मन् + प<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Marut's Hariv. 11347. ब्र-  
ह्मपन्नग die neuere Ausg. und Langlois.

**ब्रह्मपरिषद्य** s. ब्रह्मपर्यय.

**ब्रह्मपर्णी** (2. ब्रह्मन् + पर्ण) f. = पृश्निपर्णी Hemionitis cordifolia Rozb.  
Rāṅān. im ÇKDn.

**ब्रह्मपर्वत** n. Brahman's Berg (पर्वत), N. pr. einer Localität Verz. d.  
Oxf. H. 149, a, 12.

**ब्रह्मपलाश** (ब्रह्मन् + प<sup>०</sup>) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.  
ब्राह्म<sup>०</sup> Müller. St. 373.

**ब्रह्मपवित्र** (2. ब्रह्मन् + प<sup>०</sup>) m. Kuça-Gras Rāṅān. im ÇKDn.

**ब्रह्मपादप** m. Brahman's Baum (पादप), N. der Butea frondosa (प-  
लाश) H. 1136.

**ब्रह्मपर्यय** (2. ब्रह्मन् + पा<sup>०</sup>) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern  
bei den Buddhisten (Brahman's Gefolge) Lalit. ed. Calc. 171, 1. °प-  
रिषद्य Vajr. 82. Burn. Intr. 608. fg.

**ब्रह्मपाश** m. Brahman's Sehklinge (पाश), Bez. einer mythischen  
Waffe R. 1, 56, 2.

**ब्रह्मपितर** m. Brahman's Vater (पितर): Vishṇu Pāṇā. 4, 3, 34.

**ब्रह्मपिताम्** m. = ब्रह्मरात्म Molsw.

**ब्रह्मपुत्र** (2. ब्रह्मन् + पुत्र) 1) m. a) oxyt. Priestersohn, Brahmanen-  
sohn RV. 2, 43, 2. Çat. Br. 14, 4, 2, 9. Âçv. Ça. 2, 18. — b) ein Sohn  
Brahman's Pāṇā. 1, 13, 33. Sanatkumāra 4, 4, 2. मनु Hariv. 12480.  
Mān. P. 94, 11. वसिष्ठ R. 1, 65, 22. नारद VP. in Z. d. d. m. G. 8, 92.  
Pāṇā. 4, 7, 6, 71. — c) N. pr. eines Flusses Med. r. 286. Verz. d. Oxf.  
H. No. 158. LIA. I. 64. 555, N. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 148, b, 14.  
149, b, 1. eines heiligen Gebietes (लेत्र) Med. — d) ein best. vegetabi-  
lisches Gift AK. 1, 2, 4, 11. H. 1196. Halā. 3, 24. Vgl. Jāṇ. 2, 110: त्वं  
विष ब्रह्मणः पुत्रः सत्यधर्मे व्यवस्थितः. — 2) f. ई a) Bein. des Flusses

Sarasvatī (vgl. ब्रह्मन्दी) H. 1095. — b) eine best. esbare Wurzel,  
= वाराही Rāṅān. im ÇKDn.

**ब्रह्मपुर** (2. ब्रह्मन् + पुर) 1) n. Brahman's Burg: a) im Himmel MBu.  
12, 6637 (Schol.: ब्रह्मैव पुरं ब्रह्मपुरम्). मृता ब्रह्मपुरं ब्रजेत् Verz. d. Oxf.  
H. 65, b, 16. — b) N. pr. einer Stadt auf der Erde Varā. Bh. 8, 14, 30.  
Verz. d. Oxf. H. 83, b, 89. कालिन्दीकूले 152, b, 10. दक्षिणास्या दिशि ब्र-  
ह्मपुराभिधेयं नाम नगरं पुरासीत् 153, a, 6. श्रीपर्वतमध्ये Hit. 59, 13. 123,  
15. N. pr. eines Reiches HIOUEN-TSANG I, 231. — c) Bez. des Herzens  
Mund. Up. 2, 2, 7. des Körpers Kūāṇḍ. Up. 3, 1, 1. — 2) f. ई a) Brahman's  
Burg im Himmel Gāṇātātvaṅkṣā im ÇKDn. — b) N. pr. einer Stadt  
Rāṅā-Tan. 8, 2422. 2424. Bein. der Stadt Benares Prab. 28, 11. — c)  
N. pr. eines Berggipfels im Himālaya LIA. I, 49, N. 1.

**ब्रह्मपुरा** m. N. pr. eines Volkes (vgl. ब्रह्मपुर 1, b.) Mān. P. 58, 50.

**ब्रह्मपुराण** (2. ब्रह्मन् + पुरा<sup>०</sup>) n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H.  
17, b (No. 63). 113, b, 30. 270, b, 19. 278, b, 43.

**ब्रह्मपुरुष** (2. ब्रह्मन् + पुरु) m. 1) Diener des Brahman-Priesters  
Schol. zu Kāṭh. Ça. 7, 6, 5. — 2) Diener Brahman's (des Gottes) Âçv.  
Gāṇ. 1, 2, 6. ते वा एते पञ्च (die fünf Winde des Körpers) ब्रह्मपुरुषाः  
स्वर्गस्य लोकस्य दारपाः Kūāṇḍ. Up. 3, 13, 6. — 3) = ब्रह्मरात्म Molsw.

**ब्रह्मपुरोगम** (1. ब्रह्मन् + पुरु<sup>०</sup>) adj. dem das Heilige vorangeht Çat. Br.  
13, 8, 4, 1.

**ब्रह्मपुरोहित** (ब्रह्मन् + पुरु<sup>०</sup>) 1) adj. (ब्रह्म<sup>०</sup>) das Brahman (die Priester-  
schaft) zum Purohita habend Çat. Br. 12, 8, 2, 29. Kāṭh. 19, 10, 27, 1.  
— 2) m. pl. Brahman's (des Gottes) Hauspriester, Bez. einer Klasse  
von Göttern bei den Buddhisten Vajr. 82. Burn. Intr. 202. 608. fg. Lalit.  
ed. Calc. 170, 1 v. u. 334, 2.

**ब्रह्मपुष्प** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 2 wohl fehler-  
haft für ब्रा<sup>०</sup> (patron. von ब्रह्मपुष्प).

**ब्रह्मपूत** (1. ब्रह्मन् + पूत) adj. durch Andacht geklärt: पञ्च AV. 13, 1, 36, 43.

**ब्रह्मप्रसूत** (1. ब्रह्मन् + प्र<sup>०</sup>) adj. durch das Brahman gefördert Çat.  
Br. 4, 1, 4, 6. 4, 2, 12. 5, 4, 4, 9.

**ब्रह्मप्रिय** (1. ब्रह्मन् + प्रिय) adj. Andacht liebend MBu. 3, 14638.

**ब्रह्मप्री** (1. ब्रह्मन् + 2. प्री) adj. dass. RV. 1, 83, 2. 152, 6.

**ब्रह्मबन्धु** (von 1. ब्रह्मन् + बन्धु) wohl n. Stand oder Beschäfti-  
gung eines Priestergenossen Ait. Br. 7, 29. Man hätte ब्राह्म<sup>०</sup> erwartet.

**ब्रह्मबन्धु** (1. ब्रह्मन् + बन्धु<sup>०</sup>) m. Priestergeselle (verächtlich), ein un-  
würdiges Mitglied der Priesterschaft, ein Brahmane dem blossen Namen  
nach AK. 3, 4, 47, 106. H. 855. an. 4, 153. Med. dh. 47. Halā. 2, 250.  
Ait. Br. 7, 27. Kūāṇḍ. Up. 6, 1, 1. Çāṅk. Ça. 16, 29, 9. Kāṭh. Ça. 22, 4, 22.  
Lāṭṭ. 8, 6, 28. MBu. 3, 13356. 4, 2200. 7, 5191. 8, 2686. 12, 2872. 2908.  
राजान्य, ब्रह्मबन्धु. काण्डपृष्ठ, श्रोत्रिय 13, 1906. Kathā. 49, 109. Buā.  
P. 4, 7, 16. 85. 4, 7, 18. 8, 21, 10. Mān. P. 75, 59. fg. fonn. Gonn. 2, 6, 8.  
°बन्धू P. 4, 1, 66. Sch. 8, 1, 175. Soh. Nach Śā. zu Ait. Br. 1, 16 derje-  
nige Brahmane, welcher vor Sonnenaufgang und Sonnenuntergang nicht  
das Saṁdhyā vollzieht. Davon nom. abstr. ब्रह्मबन्धुता MBu. 13, 1905.

**ब्रह्मबल** (ब्रह्मन् + बल) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 31.

**ब्रह्मबलि** (1. ब्रह्मन् + बलि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Lehrers VP. 282.

**ब्रह्मबिन्दु** (1. ब्रह्मन् + बिन्धु<sup>०</sup>) m. 1) ein beim Lesen der heiligen Schrift  
zum Munde hinausfahrender Speicheltropfen AK. 2, 7, 38. H. 839. — 2)

der Tropfen (Anusvara) des Brahman, Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302. 2, 59. Verz. d. Oxf. H. 394, b, 17.

ब्रह्मविलेय (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57, 10 v. u. (विलेय).

ब्रह्मवीज (1. ब्रह्मन् + बीज) 1) n. der Same des heiligen Wissens, Bez. der Silbe om Buā. P. 2, 1, 17. — 2) Maulbeerbaum Nigh. Pa.

ब्रह्मवोद्या (ब्रह्मन् + वो) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 337 (VP. 184). ब्रह्मवेद्या ed. Bomb.

ब्रह्मब्रुवाण (2. ब्रह्मन् + ब्रु, partic. praes. med. von ब्रू) adj. sich für einen Brahmanen ausgebend MBh. 5, 2427. — Vgl. ब्रुव.

ब्रह्मभद्रा (ब्रह्मन् + भद्र) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा Nigh. Pa.

ब्रह्मभवन (2. ब्रह्मन् + भव) n. Brahman's Wohnstätte MBh. 3, 15472.

ब्रह्मभार्ग (ब्रह्मन् + भार्ग) 1) m. Priestertheil, Brahman-Theil AV. 14, 2, 42. Çat. Br. 1, 7, 4, 18. 14, 4, 11. TBr. 3, 3, 8, 9. Çāṅkh. Çā. 1, 12, 9. 4, 7, 19. Līṭṭ. 4, 11, 17. — 2) Maulbeerbaum Nigh. Pa.

ब्रह्मभाव (1. ब्रह्मन् + भाव) m. das Eingehen in's Brahman Schol. zu MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभावन (1. ब्रह्मन् + भा) adj. das heilige Wissen zur Erscheinung bringend, — lehrend Buā. P. 3, 24, 4.

ब्रह्मभिद्र (1. ब्रह्मन् + भिद्र) adj. das Brahman theilend, aus dem einigen Br. viele machend Phab. 18, 8.

ब्रह्मभुवन (2. ब्रह्मन् + भु) n. Brahman's Welt Buā. 8, 16.

ब्रह्मभूत (1. ब्रह्मन् + भूत) adj. zu Brahman geworden, in's Brahman eingegangen M. 5, 98. MBh. 1, 14. condition (!) of Brahma VP. 155.

ब्रह्मभूति (ब्रह्मन् + भू) f. Zwielicht Çaddar. im ÇKDr.

ब्रह्मभूमिजा (ब्रह्मन् + भू + जा) f. eine best. Pflanze (in Brahman's Lande entstanden), = मैक्ली Rīān. im ÇKDr.

ब्रह्मभूय (ब्रह्मन् + भूय) n. P. 3, 1, 107. Sch. Vop. 26, 28. 1) das Werden zu Brahman, das Eingehen in's Brahman AK. 2, 7, 51. H. 841. M. 1, 98. 12, 102. Buā. 14, 26. Ind. St. 2, 76. 3, 282. — 2) Brahmanenthus Buā. P. 9, 2, 17.

ब्रह्मभूयस् (1. ब्रह्मन् + भू) 1) adj. zu Brahman werdend, in's Brahman eingehend: °भूयान्भविष्यसि MBh. 12, 9054. — 2) n. das Eingehen in's Brahman: स प्रेत्य कल्पेत ब्रह्मभूयसे MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभूयल n. = ब्रह्मभूय 1. MBh. 13, 3080. nach dem Schol. = ब्रह्मभूय 2.

ब्रह्ममङ्गलदेवता (ब्रह्मन् + मङ्गल-दे) f. Bein. der Lakshmi Verz. d. Oxf. H. 183, b, 3 v. u.

ब्रह्ममठ (2. ब्रह्मन् + मठ) m. Brahman's (N. pr. eines Mannes) Collegium, N. eines Collegiums in Kāçmīra Rīān-Tar. 3, 476.

ब्रह्ममाण्डूकी (ब्रह्मन् + मण्डू) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Nigh. Pa. °माण्डूकी Schol. zu Kīṭṭ. Çā. 25, 7, 17. ÇKDr. u. ब्राह्मी.

ब्रह्ममति (2. ब्रह्मन् + मति) m. N. pr. eines Teufels Lalit. ed. Calc. 393, 3.

ब्रह्ममय (von 1. ब्रह्मन्) adj. f. aus dem Brahman bestehend, daraus gebildet Att. Br. 1, 22. 2, 40. KAUSH. Up. 1, 7. MBh. 5, 2412. 12, 1582. Gñ. 14, 1181. fg. 1428. fg. HARIV. 11588. 11806. Kumāra. 5, 30. Buā. P. 4, 9, 4. 13, 16. 9, 10, 2. Verz. d. Oxf. H. No. 123.

ब्रह्ममह (2. ब्रह्मन् + मह) m. ein Fest zu Ehren der Brahmanen MBh. 1, 6814.

ब्रह्ममाण्डूकी s. ब्रह्ममाण्डूकी.

ब्रह्ममित्र (ब्रह्मन् + मित्र) 1) adj. Brahman zum Freunde — oder die Brahmanen zu Freunden habend. — 2) m. oxyt. N. pr. P. 6, 2, 165. Sch. eines Muni Mān. P. 63, 36. fgg.

ब्रह्ममीमांसा (1. ब्रह्मन् + मी) f. die Untersuchung des Brahman, so v. a. Çāṅk. mīmāṃsā, Uttaramīmāṃsā, Vedānta HALL. 86. Muir, ST. III, 217. °भाष्यकार (Çāṅk. Ākārja) Verz. d. Oxf. H. No. 170. °भाष्यविवरण 622 (246, b).

ब्रह्ममूर्धभू (2. ब्रह्मन् + मूर्धन् + भू) adj. Brahman's Kopf tragend, m. Bein. Çiva's Çāṅdārthak. bei Wilson.

ब्रह्ममेखल (2. ब्रह्मन् + मेखला) m. Saccharum Munjia (मुञ्ज) Rorb., woraus Brahmanengürtel gemacht werden, ÇKDr.

ब्रह्ममेध्या (ब्रह्मन् + मे) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 339 (VP. 184).

ब्रह्मयज्ञ (1. ब्रह्मन् + यज्ञ) m. Andachtsopfer d. i. Hersagung eines heiligen Textes, heiliges Studium AK. 2, 7, 14. H. 821. Çat. Br. 14, 5, 1, 3. यत्स्वाध्यायमधीते स यज्ञः Āçv. Gñ. 3, 1, 3. ब्रह्मयज्ञो वा एष यत्पूर्वेषां चयनम् MAITREJUP. 1, 1. MÜLLER, SL. 356. 458. Schol. zu AV. Prāt. 4, 107. अध्यायनं यज्ञः M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42). HARIV. 11605 (vgl. 11806). Verz. d. Oxf. H. 12, b, 19. 26. 83, a, 39. 265, a, 4. 276, b, 23. Neben ज्ञाय MAITREJUP. zu VS. 32, 3. °संकिता Schol. zu VS. Prāt. 4, 175. ब्रह्मयज्ञादिविधि Verz. d. B. II. No. 135. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ.

ब्रह्मयशस् (1. ब्रह्मन् + यश) n. die Herrlichkeit des Brahman KAUSH. Up. 1, 5.

ब्रह्मयशस (wie eben) n. dass.: °सं वा एतानि सामानि PANĀV. Br. 15, 3, 26.

ब्रह्मयशमिन् (vom vorhorg.) adj. durch Heiligkeit berühmt Att. Br. 4. 11. PANĀV. Br. 15, 3, 26.

ब्रह्मयष्टि (ब्रह्मन् + यष्टि) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. (भार्गी) Çaddar. im ÇKDr. Ligusticum Ajowan WILSON nach ders. Aut.

ब्रह्मयाग m. wohl = ब्रह्मयज्ञ Verz. d. B. H. No. 365 (21).

ब्रह्मयातु (ब्रह्मन् + यातु) m. Bez. eines best. Jātu Kīṭṭ. 37, 11. — Vgl. देवयातु.

ब्रह्मयामल (ब्रह्मन् + या) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 6 (ब्रह्मजामल). 93, a, 43. 98, b (No. 152). 101, b, 39. 252, a, 43. 278, b, 43.

ब्रह्मयुग (ब्रह्मन् + युग) n. das Zeitalter der Priesterschaft (neben तत्रत्य युगम्) HARIV. 11808.

ब्रह्मयुज् (1. ब्रह्मन् + युज्) adj. durch Andacht geschürt d. h. auf Biten der Menschen den Gott herbeiführend: die Rosse Indra's RV. 4, 177. 2. ब्रह्मया ते ब्रह्मयुजां युनक्ति कुरी 3, 33, 4. 8, 1, 24. 2, 27. 17, 2.

ब्रह्मयोग (1. ब्रह्मन् + योग) m. Anwendung der Andacht oder verbindende Wirkung der Andacht AV. 10, 5, 1.

ब्रह्मयोगि (ब्रह्मन् + यो) 1) f. die Heimath des Brahman TAITT. Ān. 10, 80. °स्थ (ब्राह्मणा) M. 10, 74. — 2) adj. im Brahman die Heimath habend Çāṅkh. Gñ. 6, 1. ध्यानन्द Ind. St. 4, 98. von Brahman stammend RAGH. 1, 64. Mān. P. 23, 30. — 3) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 7010. °योगी Vīṇānā-P. 38 im ÇKDr. °योगि N. pr. eines Berges. = ब्रह्मगिरि Çaddar. im ÇKDr.

ब्रह्मरत्नम् (2. ब्रह्मन् + रत्न) n. Bez. einer Art böser Dämonen MBh. 13, 5446. KATHĀS. 34, 241. — Vgl. ब्रह्मरत्नस.

ब्रह्मरथ (2. ब्रह्मन् + रथ) m. ein Brahmanen-Wagen, Karren R. Gñān.

1,34,16. 51,4.

**ब्रह्मरन्ध्र** (ब्रह्मन् + रन्ध्र) n. eine auf dem Scheitel angenommene Öffnung, durch welche die Seele nach dem Tode entstehen soll, MOLESW. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 27. 149, b, 41. 230, b, 45. 235, a, 17. 237, a, 2.

**ब्रह्मरस** (1. ब्रह्मन् + रस) m. der Geschmack des Brahman KAUSH. UP. 1, 5.

**ब्रह्मराक्षस** 1) m. a) = ब्रह्मरत्नम् eine Art böser Dämonen VJUTP. 116. M. 12, 60. JĀG. 3, 212. MBH. 2, 508. 13, 4383. 5445. 6744. R. 1, 11, 16 (21 GORR.), KATHĀS. 12, 49. 32, 35. 33. PĀNĀT. 182, 19. ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 7, 30. — b) eine best. Pflanze, vulgo थोररोहिडा NIGH. Pr. — 2) f. ई Bez. einer der neun Samidh GRHJASAM. 1, 27.

**ब्रह्मराज** (ब्रह्मन् + राज) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 166. eines Fürsten LIA. II, 410.

**ब्रह्मरात** (ब्रह्मन् + रात) m. Bein. Çuka's (von Brahman gegeben) BHĀG. P. 1, 9, 8. 2, 8, 27. N. des Vaters des Jāgñavalkja VP. bei Muir, ST. III, 31.

**ब्रह्मराति** m. patron. Jāgñavalkja's Verz. d. Oxf. H. 55, a, 28 (ब्रा° bei Muir, ST. III, 34, 9). 262, a, 1 v. u. Falsche Form für ब्राह्मराति; vgl. ब्रह्मरात्रि.

**ब्रह्मरात्र** (ब्रह्मन् + रात्र) m. Brahman's Nacht, Bez. einer best. Stunde der Nacht (= ब्राह्मं मुहूर्तम् Schol.) BHĀG. P. 10, 33, 39.

**ब्रह्मरात्रि** m. Bein. Jāgñavalkja's H. 831. Fehlerhaft für ब्राह्मराति.

**ब्रह्मराशि** (ब्रह्मन् + राशि) m. 1) der ganze Umkreis des heiligen Wissens, die ganze Masse der heiligen Texte VS. PĀT. R. 30. °विदः सर्वे विप्रुद्वाश मर्कषयः R. 5, 73, 54. — 2) ein best. Sternbild (= श्रवणा Schol.): °राशिं समावृत्य लोकितज्ञा व्यवस्थितः MBH. 6, 86.

**ब्रह्मरीति** (ब्रह्मन् + रीति) f. eine Art Messing H. 1048.

**ब्रह्मरूपिणी** (von ब्रह्मन् + रूप) f. eine best. parasitische Pflanze, vulgo बादामुळ NIGH. Pr.

**ब्रह्मरेखा** (2. ब्रह्मन् + रेखा) f. die von Brahman den Menschen an die Stirn geschriebene Zeile, das vorherbestimmte Schicksal eines Menschen MOLESW.

**ब्रह्मर्षि** (ब्रह्मन् + ऋषि) m. ein priesterlicher Weiser, ein Titel, der alten Weisen wie Vasishtha u. s. w. gegeben wird, und der über M-र्क्षि steht, TRĪK. 2, 7, 16. MBH. 3, 11861. N. 1, 6. 14, 18. INDRA. 2, 13. SUND. 3, 3. R. 1, 9, 63. 54, 9. 61, 12. 63, 21. 65, 18. LALIT. ed. Calc. 313, 12. ब्रह्मर्षि ÇĀṆḌ. GRHJ. 6, 1. BHĀG. P. 1, 18, 30. Davon nom. abstr. ब्रह्मर्षित्व n. MBH. 13, 200. R. 1, 20, 20. 63, 21. ब्रह्मर्षिता f. MBH. 13, 1996.

**ब्रह्मर्षिदेश** (ब्र + देश) m. das Land der priesterlichen Weisen, umfasst Kurukshetra, das Land der Matsja, Pāñkāla und Çārasenaka M. 2, 19.

**ब्रह्मलक्षणवाक्यार्थ** (1. ब्रह्मन् - लक्षण + वाक्य - अर्थ) Titel einer Schrift HALL 96.

**ब्रह्मलिखित** n. und **ब्रह्मलेख** m. (2. ब्रह्मन् + लि, लेख) = ब्रह्मरेखा MOLESW.

**ब्रह्मलोक** (2. ब्रह्मन् + लोक) m. Brahman's Welt, — Himmel AV. 19, 71, 1. ÇAT. Br. 14, 6, 1 (pl.). 7, 2, 31. 39. 9, 2, 18 (pl.). LĪTJ. 8, 8, 34. मानसः पुरुषो भूत्वा ब्रह्मलोकमभिसेवति ते न पुनरावर्तन्ते NĪA. 14, 9. M. 2, 233. 4, 182. 260. 6, 32. SUND. 1, 27. 2, 6. 4, 25. ब्रह्मलोकश्च लोकानाम्

(उच्यते) MBH. 13, 917. R. 1, 1, 93. 35, 4. 47, 5. 51, 28. 57, 6. 2, 30, 37 (pl.). 52, 80. BHĀG. P. 2, 5, 39.

**ब्रह्मवक्ता** (1. ब्रह्मन् + वक्ता) m. ein Verkünder des heiligen Wissens HARIV. 11319.

**ब्रह्मवत्** (von 1. ब्रह्मन्) adv. der heiligen Schrift gemäss R. 1, 13, 10.

**ब्रह्मवद** (auch ब्रह्मवत्) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg. Wohl fehlerhaft.

**ब्रह्मवद्य** (1. ब्रह्मन् + वद्य) n. = ब्रह्मोद्य VOP. 26, 21. ÇĀṆḌ. Br. 27, 4. ÇA. 16, 4, 7. 13, 16. Auch adj. °वद्या कथा VOP.

**ब्रह्मवध** (2. ब्रह्मन् + वध) m. Brahmanenmord Verz. d. Oxf. H. 87, b. 13. 15. 281, b, 10.

**ब्रह्मवध्या** (2. ब्रह्मन् + वध्या) f. dass. MBH. 1, 6227. 3, 10800. fg. 12, 10159. 10162. fgg. 13, 2106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 18. fgg.

**ब्रह्मर्वणि** (1. ब्रह्मन् + वणि) adj. VS. PĀT. 3, 89. P. 3, 2, 27. Sch. der Priesterschaft zugethan VS. 1, 17. 5, 12. 6, 3.

**ब्रह्मवन्** (von 1. ब्रह्मन्) adj. das Brahman —, das heilige Wissen besitzend TAITT. UP. 3, 10, 4. MBH. 3, 14638.

**ब्रह्मवर्चस** (1. ब्रह्मन् + वर्चस्) n. P. 5, 4, 78. VOP. 6, 78. Auszeichnung in heiligem Wissen, geistlicher Vorrang, Heiligkeit AK. 2, 7, 38. H. 838. HALĀJ. 2, 242. AV. 19, 71, 1. लिषि TBH. 1, 7, 8. 7, 2, 1, 2. 7, 4, 1. VS. 20, 3. अतीव वान्यान्ब्रह्मवर्चसमर्कति AIT. Br. 4, 11. तेजस्, ब्र° 8, 8. TS. 2, 5, 40, 2. 3, 5, 3. 5, 4, 3. 4. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 16. 11, 2, 3, 10. 4, 2, 3. न तत्रे °सं रमते 13, 1, 5, 3. 5. KĀND. UP. 2, 16, 2. TAITT. UP. 1, 3, 1. ÂÇV. GRHJ. 1, 10, 12. PĀR. GRHJ. 2, 2. M. 4, 94. 218. ÇĀṆ. 81, 16. RAGH. 1, 68. °काम TBH. 2, 1, 2, 2. AIT. Br. 1, 5. 4, 11. ÂÇV. GRHJ. 1, 16, 3. 15, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 31. 4, 1, 2, 14. KĀTJ. ÇA. 4, 13, 20. M. 2, 37.

**ब्रह्मवर्चसिन्** (vom vorherg.) adj. ausgezeichnet durch Kenntniss heiliger Wissenschaft, ein hervorragender Geistlicher, heilig VS. 22, 22. AV. 8, 10, 25. ऐन् ब्रह्मं गच्छति ब्रह्मवर्चसी भवति 15, 10, 8. AIT. Br. 1, 5, 4. 11. TS. 1, 5, 4, 4. 3, 5. 2, 1, 3, 5. उत्तरो ऽथौ ब्रह्मवर्चसितरः geistlicher, heiliger 5, 3, 4, 4. TBH. 2, 1, 2, 3. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 31. 11, 2, 3, 11. KĀND. UP. 2, 12, 2. MBH. 3, 2113.

**ब्रह्मवर्चस्य** adj. von ब्रह्मवर्चस P. 5, 1, 39. VĀRTT. PĀNĀV. Br. 6, 3, 5.

**ब्रह्मवर्चस्विन्** (von 1. ब्रह्मन् + वर्चस्) adj. = ब्रह्मवर्चसिन् ÂÇV. GRHJ. 1, 5, 5. M. 3, 39. JĀG. 1, 262. MBH. 13, 2112. 4284. BHĀG. P. 9, 6, 2. Çiva ÇIV.

**ब्रह्मवर्त** m. = ब्रह्मवर्त ÇABDAR. im ÇKDR.

**ब्रह्मवर्धन** (ब्रह्मन् + वर्धन्) n. Kupfer H. 1040.

**ब्रह्मवल** s. ब्रह्मवद.

**ब्रह्मवल्ली** f. Brahman's Ranke: °लिपि Bez. einer Schrift LALIT. ed. Calc. 143, 18.

**ब्रह्मवारीय** (von 1. ब्रह्मन् + वारी) adj. Bez. einer Art von Muni HARIV. 7989; vgl. 7964. fg.

**ब्रह्मवाद** (1. ब्रह्मन् + वाद) 1) m. Rede vom Heiligen: देवानां ब्रह्मवादं वदतां यदुपोऽग्रयोः TBH. 1, 2, 2, 6. बृहस्पतिर्ब्रह्मवादे BHĀG. P. 4, 22, 62. 5, 3, 17 (la parole des Brāhmanes BURN.). = श्रुतादान HĀN. 221. — 2) adj. = ब्रह्मवादिन्. ब्राह्मणैर्ब्रह्मवादिषु पुराणो ऽयं गीयते HARIV. 4382.

**ब्रह्मवादिन्** (1. ब्रह्मन् + वादि) adj. P. 3, 2, 78. VĀRTT. 2. das Heilige besprechend; Religionskundiger, Theolog ÇĀṆḌ. im ÇKDR. AV. 11, 3, 26. 15, 1, 8. TS. 1, 7, 4, 4. 2, 6, 2, 2. 3, 1, 5, 2, 3. 1, 5, 2, 2. 6, 1, 4, 5. TBH. 1,

3, 20, 6. TAITT. Ār. 1, 22, 9. 3, 2, 2, 4, 6. PĀNĀV. Br. 4, 3, 13. 6, 4, 15. KĪND. Up. 2, 24, 1. ČVETĀCY. Up. 1, 1. M. 2, 113. 4, 91. 199. 6, 39. 11, 42. 120. BṢAG. 17, 24. MBH. 3, 7046. 7289. HARIV. 11885. R. 1, 25, 15. 39, 9. 10. VP. bei MUIR, ST. 4, 3. VĀJU-P. ebend. 1, 153. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 24. BṢAG. P. 3, 13, 45. 6, 2, 11. 9, 1, 17. MĀRK. P. 21, 2. fom. ČAT. Br. 14, 7, 2, 1. MBH. 4, 2. MĀRK. P. 82, 31. घाङ्गिरसी Ind. St. 3, 226, b. Davon nom. abstr. °वादिव n. MBH. 13, 1997.

ब्रह्मवाक्य (1. ब्रह्मन् + वा°) P. 3, 1, 123 (nach dem Schol. entweder m. oder adj.). n. Weltstreit um Heiligkeit (magische Kraft): नृमेधंश्च प-  
रुक्केपश्च ब्रह्मवाक्यमवेदतामस्मिन्दारावर्द्धे ऽग्निं जनपाव यतरो नो ब्रह्मी-  
यानिति TS. 2, 5, 8, 3.

ब्रह्मवालुक (ब्रह्मन् + वा°) n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5048.

ब्रह्मवास (2. ब्रह्मन् + वास) m. Brahman's Wohnung, — Himmel HARIV. 11884.

ब्रह्मवाकम् (1. ब्रह्मन् + वा°) adj. dem Andacht dargebracht wird: Indra RV. 4, 101, 9. 3, 41, 3. सुनोतन् पवतु ब्रह्मवाकसे 5, 34, 1. 39, 5. 6, 21, 6. 45, 4. 7. 19.

ब्रह्मविद् n. nom. abstr. von ब्रह्मविद् VEDĀNTA. (Allah.) No. 147.

ब्रह्मविद् (1. ब्रह्मन् + विद्) adj. P. 3, 2, 61, Sch. das Heilige kennend, Theolog, Philosoph: देवाः AV. 10, 7, 24. 27. 8, 43. 19, 43, 4. यो वै तत्सूत्रं विद्यात्स ब्रह्मवित् ČAT. Br. 14, 6, 2, 4. 7, 2, 11. 12. TBR. 1, 4, 8, 6. KAUČ. 73. MUṆḍ. Up. 1, 1, 4. TAITT. Up. 2, 1. Spr. 4134. 4633. ŚĀH. D. 83. ein Zauberkundiger MBH. 3, 2625.

ब्रह्मविद्या (1. ब्रह्मन् + वि°) f. Kenntniss des Heiligen (Brahman's), die Lehre vom Heiligen ČAT. Br. 14, 4, 2, 20. MUṆḍ. Up. 1, 1, 1. KĪND. Up. 7, 1, 2. 4. त्वं ब्रह्मविद्या विद्यानाम् MBH. 6, 803. Spr. 5138. in den Unterschr. der Kapitel der BṢAG. Verz. d. Oxf. H. No. 61. ČĀNĀ. zu BṢH. Ār. Up. S. 1. Ind. St. 1, 76, 2. °विद् MAITRĀJ. 4, 4. Titel einer Upani-  
shad Ind. St. 1, 302. 2, 57. fgg. HALL 18.

ब्रह्मविद्यातीर्थ (ब्र° + तीर्थ) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 278, b.

ब्रह्मविद्याभरण (ब्र° + घाभरण) n. Titel einer Schrift HALL 89.

ब्रह्मविदम् (2. ब्रह्मन् + वि°) adj. Brahman kennend KAUSI. Up. 1, 4.

ब्रह्मविदिष् adj. = ब्रह्मदिष् Verz. d. Oxf. H. 253, b, 9.

ब्रह्मविवर्धन (1. ब्रह्मन् + वि°) adj. das heilige Wissen vermehrend, Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7020.

ब्रह्मविशेषचितपरिपृच्छा f. Titel eines buddhistischen Sūtra VĀJ. 41.

ब्रह्मवृत् (1. ब्रह्मन् + वृत्) m. 1) der Baum des Heiligen, das als Baum gedachte Brahman Cit. beim Schol. zu BṢAG. 13, 1; vgl. ब्राह्मे वृत्: Ind. St. 3, 397, 6 v. u. — 2) Butea frondosa Roxb. HALĀ. 2, 42. RATNAM. 44. Ficus glomerata ČKDn. und WILSON nach ders. Aut.

ब्रह्मवृत्ति (2. ब्रह्मन् + वृ°) f. der Lebensunterhalt eines Brahmanen BṢAG. P. im ČKDn.

ब्रह्मवृद्ध (1. ब्रह्मन् + वृद्ध) adj. durch Andacht gross geworden AV. 13, 1, 49.

ब्रह्मवृद्धि (1. ब्रह्मन् + वृ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

ब्रह्मवृन्दा (2. ब्रह्मन् + वृन्द्) f. N. von Brahman's Stadt ČANDĀNTHAK. bei WILSON.

ब्रह्मवेद (ब्रह्मन् + वेद) m. der Veda der Zaubersprüche, der Athar-  
vaveda, ANUKA. zu AV. Eini. ČĀNĀ. GṢU. 1, 16. Ind. St. 1, 296. 301.

°परिशिष्ट Verz. d. B. H. No. 361. 364. der Veda der Brahmanen im  
Gegens. zu तत्रवेद R. 1, 68, 22.

ब्रह्मवेदमप adj. aus dem Brahmadeva bestehend Ind. St. 1, 302.

ब्रह्मवेदि f. Brahman's Altar (वेदि), Bez. des in Kurukshetra  
zwischen den fünf Seen Rāma's gelegenen Landes H. 950. Verz. d.  
Oxf. H. 18, a, 30.

ब्रह्मवेदिन् (1. ब्रह्मन् + वे°) adj. = ब्रह्मविद् M. 1, 97 = MBH. 3, 110.

ब्रह्मवेध्या s. ब्रह्मवेध्या.

ब्रह्मवैवर्त (ब्रह्मन् + वै°) n. N. eines Purāṇa: °अवर्णं परं निर्वर्ण-  
कारणम् । यत्रैव विवर्तं ब्रह्म शुद्धनिर्गुणमोप्सितम् ॥ PĀNĀV. 2, 7, 30. fg.  
VP. 284. MADHUS. in Ind. St. 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 2. 39, a, 39. 65,  
a, 39. 79, b, 35. 84, a, 41. 101, b, 39. 278, b, 44. No. 65. fgg. 808. MĀRK. P.  
S. 659, Čl. 3.

ब्रह्मवैवर्तक n. dass. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 25. 27.

ब्रह्मव्रत (1. ब्रह्मन् + व्रत) n. Bez. eines best. Gelübdes MBH. 2, 428  
(= हर्दब्रह्मोपासना Schol.). °व्रतानि चत्वारि Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2.  
das Gelübde der Keuschheit PĀNĀV. 187, 6. °धर् 12.

ब्रह्मशल्य (ब्रह्मन् + श°) m. eine best. Pflanze, = सोमवल्क RATNAM.  
im ČKDn.

ब्रह्मशाला f. Brahman's Halle (शाला) MAITRĀJ. 6, 28. N. einer best.  
heiligen Oertlichkeit MBH. 3, 8319.

ब्रह्मशासन (ब्रह्मन् + शा°) n. = धर्मकीलक ČANDAR. im ČKDn. = ब्र-  
ह्मविचारगृह ČKDn. ein an Brahmanen gerichtetes Edict WILS. Nach  
ČKDn. auch = ब्रह्मणा घाता Brahman's oder eines Brahmanen Ge-  
heiss. Das m. soll nach ders. Aut. N. pr. eines Grāma (नवहोपस्य पू-  
र्वदत्तिणकोणे गङ्गापारे) sein.

ब्रह्मशिरस् (2. ब्रह्मन् + शि°) n. Brahman's Kopf, N. einer mythi-  
schen Waffe MBH. 1, 212. 5306. 5525. 3, 1644. 8417. 10, 609. HARIV. 1344.  
10705. 10789. fg. R. 1, 29, 7 (30, 7 GORR.). 6, 23, 20. BṢAG. P. 1, 7, 19. instr.  
°शोर्त्ता 12, 1.

ब्रह्मशीर्षन् s. u. ब्रह्मशिरस् am Ende.

ब्रह्मशुम्भत (1. ब्रह्मन् + शु°) adj. durch Andacht geputzt, — ge-  
schmückt AV. 4, 24, 4.

ब्रह्मश्री (1. ब्रह्मन् + श्री) f. N. eines Sāman: °श्रीर्वै नामैतत्साम य-  
त्सुब्रह्मण्या SHADY. Br. 1, 2. °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 94, a, 6.

ब्रह्मसंशित (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. durch Andacht —, heiligen Spruch  
geschürft RV. 6, 73, 16. AV. 8, 3, 25. 11, 10, 10. 19, 9, 9. 10. TBR. 3, 5, 2, 1.  
ĀCY. ČA. 1, 3. ČAT. Br. 1, 4, 2, 9.

ब्रह्मसंसद् (2. ब्रह्मन् + सं°) f. Brahman's Audienssaal PĀNĀV. 1, 13, 7.

ब्रह्मसंस्थ (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. ganz für das Heilige lebend, im Hei-  
ligen aufgehend KĪND. Up. 2, 23, 2.

ब्रह्मसंकिता (ब्रह्मन् + सं°) f. eine Sammlung von Gebeten: कुरं  
प्राप्ता जयतो ब्रह्मसंकिताम् (= प्रणवम् Schol.) HARIV. 16264. Titel einer  
best. Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 43. WILSON, Sol. Works 1, 153. HALL  
126. °व्याख्या ebend. Nach ČKDn. = भगवत्सिद्धासंमत्प्रत्यविशेषः  
mit folg. Belege: अथयशतसंयत्ना भगवद्ब्रह्मसंकिता । ऽकिं चोपनिषदा  
सौरिः संकिता ब्रह्मणोदिता ॥ इति ब्रह्मसंकितायां भगवत्सिद्धासंमत्प्रत्यविशेषः  
मूलसूत्राख्यपञ्चमाध्यायस्य जीवगोस्वामिकृता टीका ॥

ब्रह्मसती (ब्रह्मन् + स°) f. der Fluss Sarasvatī NIGH. Pa.

**ब्रह्मसूत्र** (1. ब्रह्मन् + सूत्र) n. *Andachtsopfer, Vertiefung in das Heilige* (= आत्मध्यान, आत्मविमर्श Comm.) M. 2, 106. 4, 9. Buḡ. P. 4, 31, 2, 5, 1, 6. **ब्रह्माक्षणा** Viśu-P. bei Muir, ST. 4, 317, N. 281. — Vgl. **ब्रह्मयज्ञ**.

**ब्रह्मसन्नि** (1. ब्रह्मन् + सन्) adj. *ein Andachtsopfer vollbringend, sich in das Heilige vertiefend* MBu. 9, 2899. 2902.

**ब्रह्मसदन** (2. ब्रह्मन् + सन्) n. 1) *der Sitz des Brahman-Priesters* Āṣv. Ça. 1, 12. 13. Kāṭh. Ça. 2, 1, 22. fg. 2, 1. Kauṣ. 3. — 2) Brahman's Sitz, — *Himmel* Buḡ. P. 5, 17, 6. WEBER, RĪMAT. Up. 329. — 3) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34, v. 1. für **वेदवदन** (s. AUFRECHT im Index).

**ब्रह्मसदम्** (2. ब्रह्मन् + सन्) n. Brahman's Sitz, — *Audienzsaal* MBu. 3, 11853. 15, 902. PĀṆĀV. 1, 13, 2.

**ब्रह्मसभा** (2. ब्रह्मन् + सभा) f. Brahman's *Halle*, — *Audienzsaal*: विचित्रा च ब्रह्मसभा पुनरुक्तं तीर्थमायुः PĀṆĀV. 1, 10, 94. **अब्रह्मसभम्** adv. RAGH. 18, 27.

**ब्रह्मसंबन्ध** m. = **ब्रह्मरान्त** MOHSEW.

**ब्रह्मसंभव** ब्रह्मन् + सं) 1) adj. *von Brahman stammend* HARIV. 11813. — 2) m. N. pr. a) des 2ten schwarzen Vāsudeva bei den Gāina H. 693. — b) des Verfassers eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 206, b, 6.

**ब्रह्मसरम्** n. Brahman's *See* (सरम्, N. pr. eines sehr heiligen Badeplatzes MBu. 3, 8063. 8304. 7, 2353. 13, 1726. 1744. 4553. R. 4, 26, 9. 27, 8 Gora.). Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. 60, a, 39. 76, b, 36. Vgl. **सरश्च ब्रह्मनिर्मितम्** MBu. 13, 7655.

**ब्रह्मसर्प** m. Brahman's *Schlange* (सर्प), Bez. einer Schlangenart TRIK. 1, 2, 3.

**ब्रह्मसर्व** (ब्रह्मन् + सर्व, m. 1) *Andachtsklärung*: ऋषेः पुनीक्षि नः RV. 9, 67, 24. — 2) *eine best Libation*: पुराणोद्यमि यज्ञेषु ब्रह्मनत्रसर्वेषु च M. 3, 23.

**ब्रह्मसागर** (ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 29. fg.

**ब्रह्मसात्** (von 2. ब्रह्मन्) adv. *mit Bezug auf Brahman*: ऋक्त Buḡ. P. 4, 22, 50.

**ब्रह्मसामै** und **सामै** (2. ब्रह्मन् + सामन्) n. P. 5, 4, 103, Vārtt., Sch. N. eines Sāman, welches darnach benannt ist, dass dasselbe auf einen vom Brahman (Brāhmaṇākkhāmsin) recitirten Vers zu singen ist. Ait. Br. 4, 19. TBr. 4, 2, 1, 3. 4, 6, 3. 8, 2, 5. TS. 5, 4, 12, 2. 7, 4, 10, 2. Çat. Br. 4, 6, 6. 5. 13, 3, 2, 5. PĀṆĀV. Br. 8, 1, 3, 2, 1. fg. 11, 11, 9. Āṣv. Ça. 6, 8. 8, 6. LĪTJ. 2, 10, 2. 8, 3, 14. 12, 14. 10, 4, 4. 6, 1. Davon adj. **सामिक** Schol. zu PĀṆĀV. Br. 8, 1, 1.

**ब्रह्मसायुज्य** (1. ब्रह्मन् + सा) n. *die Vereinigung mit dem Brahman, das Eingehen in's Br.* AK. 2, 7, 51. H. 841.

**ब्रह्मसार्ष्टिता** (1. ब्रह्मन् + सार्ष्टि) f. dass. M. 4, 232.

**ब्रह्मसावर्णा** ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. eines Manu, n. N. seines Manvantara MĀK. P. 100, 38. Vgl. das folg. Wort.

**ब्रह्मसार्वाणी** ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. des 10ten Manu VP. 268 **ब्रह्मसामा** Buḡ. P. 8, 13, 21.

**ब्रह्मसिद्धान्त** (ब्रह्मन् + सि) m. Titel verschiedener astronomischer Werke SiddhāntaÇa. 13, 12. COLBR. Misc. Ess. II, 323 u. s. w. Ind. St. 2, 232. Verz. d. B. H. No. 835. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 46. 327, a, No. 774.

**ब्रह्मसिद्धि** (ब्रह्मन् + सि) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 533. HALL 87.

**ब्रह्मसुत** (2. ब्रह्मन् + सुत) m. Brahman's *Sohn*: der Ketu Brahmandanda VARĀH. BRH. 8, 11, 15.

**ब्रह्मसुवर्चला** (ब्रह्मन् + सु) f. *eine best. Pflanze* Suçr. 4, 221, 3. 2, 170, 3. देवमुन्दे रुद्वरे तथा सिन्धौ मकानदे । दृश्यते च जलान्तेषु मध्ये ब्रह्मसुवर्चला ॥ 173, 2. पिबेद्ब्रह्मसुवर्चलाम् *einen Ueberguss auf diese Pflanze* (als Busse) M. 11, 159. Nach NIGH. Pa. = **सूर्यफूलवल्ली** Helianthus und = **ब्राह्मी** Clerodendrum Siphonanthus R. Br.

**ब्रह्मसू** (ब्रह्मन् + सू) m. Bein. Aniruddha's, des Sohnes des Liebesgottes, AK. 4, 1, 4, 22. H. 230. Nach den Erklärern zu AK. auch ein Bein. des Liebesgottes.

**ब्रह्मसूत्र** (ब्रह्मन् + सूत्र) n. 1) *die über der Schulter getragene Schnur der Brahmanen* TRIK. 2, 7, 12. HALL. 2, 232. JĀṆ. 1, 16. MBu. 7, 3479. 18, 260. HARIV. 2830. 16190. ÇĀK. 170, v. 1. Buḡ. P. 8, 18, 14. — 2) *ein das Heilige behandelndes* —, *ein theologisches Sūtra*: ऋषेः Bhaḡ. 13, 4. ऋषे मन्त्राः HARIV. 13464. ऋषा वाणीम् 13782. ऋषात्तत्त्ववेदात्तार्थ Verz. d. Oxf. H. No. 536. Bādārājāṇa oder Vjāsa zugeschrieben 231, b, 2. ऋषि 247, a, 26 (HALL 94. 162). भाष्य 233, b, 21. 235, b, 9. LA. (II) 87, 16. HALL 86. 94. 163. ब्रह्मसूत्रानुभाष्य 93. 93. 204. ब्रह्मसूत्रानुभाष्यविवरण 204. ब्रह्मसूत्रानुभाष्यपदप्रदोष 93. ब्रह्मसूत्रसूत्रानुभाष्या 92.

**ब्रह्मसूत्रिन्** (vom vorang.) adj. *mit der Brahmanenschnur bekleidet* JĀṆ. 1, 133.

**ब्रह्मसूनु** (ब्रह्मन् + सू) m. N. pr. des 12ten Oberherrschers in Bhārata H. 694.

**ब्रह्मसृज्** (2. ब्रह्मन् + सृज्) m. Brahman's *Erschaffer*, Bein. Īva's Īv. **ब्रह्मस्तम्बि** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, b, 33. Wohl fehlerhaft für **ब्राह्म** (patron. von ब्रह्मस्तम्ब).

**ब्रह्मस्तेय** (1. ब्रह्मन् + स्तेय) n. *Diebstahl an Heiligen, das auf unrechtmässige Weise in-Besitz-Gelangen der heiligen Schrift* M. 2, 116.

**ब्रह्मस्थल** (ब्रह्मन् + स्थल) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 10. **ब्रह्मपुर** v. 1.

**ब्रह्मस्थान** n. 1) Brahman's *Wohnplatz*, N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 8081. 8178. — 2) (wohl m.) *Maulbeerbaum* NIGH. Pa.

**ब्रह्मस्फुटसिद्धान्त** (ब्रह्मन् + स्फुट - सि) m. Titel eines astronomischen Werkes des Brahmagupta COLBR. Misc. Ess. II, 74 u. s. w. Oeffters **ब्राह्म** gedruckt.

**ब्रह्मस्य** (2. ब्रह्मन् + स्य) n. *das Eigenthum von Brahmanen* BRAHMAVAIV. P. im ÇKDR. **ऋषिन्** PĀṆĀV. 1, 6, 47.

**ब्रह्मस्वामिन्** (ब्रह्मन् + स्वा) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 10.

**ब्रह्महर्षा** (2. ब्रह्मन् + हर्ष) f. *Brahmanenmord* Vop. 26, 23. VS. 30, 13. TS. 2, 3, 1, 2. 5, 3, 12, 1. Çat. Br. 13, 3, 1, 1. 3, 3, 5, 1. TAITT. Ār. 10, 38. Nir. 6, 27. M. 11, 54. 55. 75. 79. 81. 86. 126. MBu. 3, 7078. R. 2, 21, 28. Daç. 1, 17. 2, 53. VID. 183. KATHĀS. 20, 214. 32, 82 (pl.). 39, 34. 34, 75 pl.). Verz. d. Oxf. H. 8, a, 40. VERĀNTAS. (Allah.) No. 7.

**ब्रह्मर्क्ष** (2. ब्रह्मन् + रक्ष्) adj. *Brahmanenmörder* P. 3, 2, 87. KĪṬH. 31, 7. Çat. Br. 13, 3, 5, 4. TS. 2, 3, 1, 2. 6, 3, 10, 2. TBr. 3, 2, 8, 12. M. 9, 235. 237. 11, 49. 72. 12, 55. MBu. 3, 1229. Spr. 1992. gen. **ऋषा**: M. 11,

101. 128. °ब्र: 8, 89.

**ब्रह्मकृत** (2. ब्रह्मन् + कृत) n. das dem Gotte Brahman oder den Brahmanen (vgl. नृपति) geltende Opfer, Gastfreundschaft *Ġāṭhū* im ÇKDr. — Vgl. u. ब्राह्म्य.

**ब्रह्मकृदय** (ब्रह्मन् + कृ°) m. n. der Stern *Capella* SÜRJA. 8, 11. 20. 9, 12. 18.

**ब्रह्मकृद्** (2. ब्रह्मन् + कृद्) m. N. pr. eines Sees Vorz. d. Oxf. H. 18, a, 37.

**ब्रह्मानर** (ब्रह्मन् + अर°) n. eine heilige Silbe, die Silbe um *TRIK.* 1, 1, 116. BHĀG. P. 5, 8, 1.

**ब्रह्मानरमय** (vom vorang.) adj. aus heiligen Silben bestehend: मन्व HARIV. 12081.

**ब्रह्मायभू** m. Pferd HĀB. 52. — Vgl. ब्रह्मात्मभू.

**ब्रह्माञ्जलि** (1. ब्रह्मन् + अञ्ज°) n. das Aneinanderlegen der Hände vor dem Heiligen AK. 2, 7, 38. H. 838. °कृतो जपेत् *Ācṣv. GRH.* 3, 5, 11. M. 2, 70. fg.

**ब्रह्माणी** (von 2. ब्रह्मन् f. 1) Brahman's Gattin oder Energie SIDDH. K. zu P. 4, 1, 49. VOP. 4, 23. H. 203. Sch. HĀLĀ. 1, 17. ÇABDAM. im ÇKDr. MATSJA-P. 3 und DEVĪM. im ÇKDr. WEBER, RĀMAT. UP. 326. unter den Beinamen der Durgā HARIV. 10273. DEVĪ-P. 43 im ÇKDr. Falschlich ब्राह्माणी Vorz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. ब्राह्मणी WILSON, Sel. Works I, 21. — 2) ein best. Parfum, = रेणुका RATNAM. im ÇKDr. — 3) eine Art Messing (राजरीति) RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Flusses (v. 1. ब्राह्मणी) MBH. 6, 341 (VP. 184).

**ब्रह्माण्ड** (2. ब्रह्मन् + अण्ड oder आ°) n. 1) Brahman's Ei, das Universum, die Welt HARIV. 13033. 13238. 15277. SÜRJA. 12, 29. 30. 90. Ind. St. 1, 23. 2, 178. Spr. 331. 584. 936. 1993. 2270. 2631. 4000. RĀGĀ-TAR. 4, 335. MĀRK. P. 92, 34. Vorz. d. Oxf. H. 12, b, 27. 34, a, 16. 38, b, 4. 43, a, 15. 81, a, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 39. 70. 93. Schol. zu Kap. 1, 160. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 10. pl. PAÑĀK. 2, 2, 40. 3, 41. 8, 37. — 2) Titel eines Purāṇa (und eines Upapurāṇa) Ind. St. 1, 18. VP. 284. Vorz. d. Oxf. H. 8, a, 4. 8. 39, a, 41. 65, b, 12. 79, b, 35. 113, b, 30. 164, a, 9. 270, b, 19. 278, b, 47. No. 72. fg. MĀRK. P. 8. 639, Çl. 4.

**ब्रह्मातिथि** (ब्रह्मन् + अति°) m. N. pr. eines Kāvya, Liedverfassers von RV. 8, 5.

**ब्रह्मात्मभू** (ब्रह्मन् + आ°) m. Pferd ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. ब्रह्मायभू.

**ब्रह्मादनी** (ब्रह्मन् + अद°) f. eine best. Pflanze, = हंसपद्मी RĀGĀN. im ÇKDr.

**ब्रह्मादर्श** (ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift Vorz. d. Oxf. H. No. 362.

**ब्रह्मादिज्ञाता** f. der Fluss Godāvarī RĀGĀN. im ÇKDr. ब्राह्मादिज्ञाता unter गोदावरी: die richtige Form wird wohl ब्रह्मादिज्ञाता sein.

**ब्रह्मादिशीर्ष** N. pr. einer Oertlichkeit, Vorz. d. B. H. No. 1242. Viell. ब्रह्मादिशीर्ष zu lesen.

**ब्रह्माय** (2. ब्रह्मन् + आ°) adj. für Priester —, Brahmanen essbar AIT. BR. 4, 11. PAÑĀV. BR. 10, 4, 5. अ° 17, 1, 9.

**ब्रह्मादिज्ञाता** s. ब्रह्मादिज्ञाता.

**ब्रह्माधिगम** (1. ब्रह्मन् + अधि°) m. das Sichaneignen des heiligen Wissens; davon adj. ब्रह्माधिगमिक dazu in Beziehung stehend: तपस् M. 2, 164.

**ब्रह्मानन्द** (1. ब्रह्मन् + आ°) m. 1) die Wonne am Brahman Vorz.

d. Oxf. H. 222, b, 36. °पञ्चक 34. ब्रह्मानन्दाभिधे ग्रन्थे 223, a, 8. 10. °व-ह्नी Titel der 2ten Valli in der TAIR. UP. ब्रह्मानन्दैकविषय WERNER, RĀMAT. UP. 337. — 2) N. pr. eines Mannes COLERN. Misc. Ess. I, 337. Vorz. d. Oxf. H. 101, a, 32. Ind. St. 1, 1.

**ब्रह्मानन्दभारती** oder **ब्रह्मानन्दसरस्वती** m. N. pr. eines Autors HALL 93. 109. 130. 137.

**ब्रह्मापित** (ब्रह्मन् + अ°) m. N. eines der 7 Rākshasa, die im Monat Māgha in der Sonne wohnen, VP. 234.

**ब्रह्माभ्यास** (1. ब्रह्मन् + अ°) m. das Studium der heiligen Schrift M. 4, 149.

**ब्रह्मामृतवर्षिणी** (1. ब्रह्मन् + अ° + व°) f. Titel einer Schrift HALL 93.

**ब्रह्माम्भस्** (1. ब्रह्मन् + अ°) n. Kuhurin (heiliges Wasser) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

**ब्रह्माय** (von 2. ब्रह्मन्, °यते zu Brahman werden VĪSAVAD. 239, 1.

**ब्रह्मायणा** (ब्रह्मन् + अयन°) adj. als Beiw. von Nārājāna wohl so v. a. zu welchem Brahman hinstrebt HARIV. 12608 (ब्रह्मायन ed. Bomb. — Vgl. त्रिदशायन.

**ब्रह्मायतन** (2. ब्रह्मन् + आ°) n. ein Tempel Brahman's VARĀH. BRH. S. 33, 22.

**ब्रह्मायुस्** (2. ब्रह्मन् + आ°) m. N. pr. eines Brahmanen BURN. Intr. 140.

**ब्रह्मारण्य** (1. ब्रह्मन् + अ°) n. 1) ein Wald für das Heilige, — wo die heilige Schrift gelesen wird, *TRIK.* 2, 7, 12. — 2) N. pr. eines Waldes HIT. 40, 16. °माकात्म्य MACK. Coll. I, 78.

**ब्रह्मार्थ** (1. ब्रह्मन् + अर्थ° = अर्थ°) adj. des Brahman —, des Heiligen würdig KAUSH. UP. 1, 1 v. 1. für ब्रह्मार्थिन्.

**ब्रह्मार्पण** (ब्रह्मन् + अ°) n. 1) das Darbringen des Heiligen PAÑĀK. 3, 9, 7. 4, 8, 109. — 2) N. eines best. Zauberspruchs (मनु) PAÑĀK. 3, 6, 20. — Zur Bildung des Wortes kann BHAG. 4, 24 die Veranlassung gegeben haben.

**ब्रह्मालंकार** (2. ब्रह्मन् + अ°) m. Brahman's Schmuck KAUSH. UP. 1, 4.

**ब्रह्मावर्त** (1. ब्रह्मन् + आ°) m. 1) Bez. des heiligen Landes zwischen der Sarasvatī und der Drśhadvatī *TRIK.* 2, 1, 6. H. 949. M. 2, 17, 19. AV. PARĪ. in Verz. d. B. H. No. 366 (56). MEGH. 49. N. eines Tirtha MBH. 3, 6023. fg. 8021. °तीर्थ Vorz. d. Oxf. H. 66, a, 11. 73, b, 19. — 2) N. pr. eines der Söhne des Rshabha BHĀG. P. 5, 4, 10.

**ब्रह्मावास** (1. ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift HALL 133.

**ब्रह्मासन** (ब्रह्मन् + 1. आसन°) n. 1) Sitz des Brahman-Priesters Ācṣv. ÇR. 1, 10. KAUC. 2, 3. GORH. 1, 6, 13. 19. KĪTJ. ÇR. 8, 6, 23. LĀTJ. 5, 12, 8. — 2) eine best. zur Betrachtung des Heiligen für geeignet gehaltene Stellung beim Sitzen AK. 2, 7, 39. H. 838. °निविष्ट RĀGĀ-TAR. 1, 149.

**ब्रह्मास्त्र** (2. ब्रह्मन् + अ°) n. Brahman's Geschoss, Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 1, 6340. R. 1, 56, 14. fg. KATHĀS. 50, 67. eines best. Zauberspruchs Vorz. d. Oxf. H. 90, a, 18.

**ब्रह्मास्य** (2. ब्रह्मन् + आ°) n. eines Brahmanen Mund Vorz. d. Oxf. H. 39, b, 38.

**ब्रह्माहुत** (1. ब्रह्मन् + आ°) adj. dem mit Andacht geopfert worden ist AV. 13, 1, 19.

**ब्रह्माकृति** (1. ब्रह्मन् + आ°) f. Andachtsopfer: °हुत M. 2, 106. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ, ब्रह्मसत्त्व.



**ब्रह्मिन्** (von ब्रह्मन्) adj. brahmisch: यवस् Taitt. Ân. 1, 27, 7. als Beiw. Vishnu's wohl so v. a. im Besitz des Heiligen seiend MBh. 13, 7020.

**ब्रह्मिष्ठ** (superl. zu 2. ब्रह्मन्) m. 1) ein Brahman in höchster Potenz, von Bṛhaspati TS. 2, 6, 8, 7. 8. Bṛāg. P. 4, 1, 35. von gelehrten und frommen Brahmanen und auch Fürsten Çat. Br. 11, 6, 2, 1. 2. 14, 6, 2, 2. Kîtz. Ça. 2, 1, 18. Praçnop. 3, 2. MBh. 2, 1289. Ragh. 18, 27. Bṛāg. P. 4, 3, 3. 9, 3, 1. f. या Beiw. der Durgā Devi-P. 45 im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Fürsten Ragh. 18, 27. — Vgl. ब्रह्मीयस्.

**ब्रह्मी** f. 1) adj. im Wortspiel mit पक्षी aus ब्रह्मन् gebildet, etwa so v. a. heilig: अग्नि ब्रह्मीरनूषत पक्षीर्हृतस्य मातरः RV. 9, 33, 5. — 2) ein best. Fisch Trik. 1, 2, 20. Mṛd. m. 19 (wo ब्रह्मी zu lesen ist, wie die Folge zeigt). — 3) ein best. Gemüse (शाकप्रभेद) und Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Mṛd. — Vgl. ब्रह्म<sup>०</sup> und ब्राह्मी unter ब्राह्म.

**ब्रह्मीयस्** compar. zu 2. ब्रह्मन् TS. 2, 5, 8, 3. — Vgl. ब्रह्मिष्ठ.

**ब्रह्मेद्** (1. ब्रह्मन् + इद्) adj. unter Andacht entzündet AV. 13, 1, 49.

**ब्रह्मेशय** (ब्रह्मे loc. = ब्रह्मणि + शय) adj. im Brahman ruhend: Kārttikeja MBh. 3, 14638. Vishnu 12, 12864 (S. 518, Z. 7 v. u.).

**ब्रह्मेश्वरतीर्थ** (1. ब्रह्मन् - ई<sup>०</sup> + ती<sup>०</sup>) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 24.

**ब्रह्मोक्तता** s. u. उक्त.

**ब्रह्मोडुम्बर** s. ब्रह्मोडुम्बर.

**ब्रह्मात्तर** (ब्रह्मन् + उत्तर) 1) adj. hauptsächlich über Brahman handelnd: n. oder ०क्षाउ Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 23. No. 119. Vgl. ब्रह्मोत्तराखाउ. — 2) m. N. pr. eines übermenschlichen Wesens Lalit. ed. Calc. 49, 5. m. pl. N. pr. eines Volkes (zum grössten Theil aus Brahmanen bestehend) Mārk. P. 57, 43.

**ब्रह्मादतीर्थ** (ब्रह्मन् - उद + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 4.

**ब्रह्मोडुम्बर** (ब्रह्मन् + उ<sup>०</sup>) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 6041. **ब्रह्मोडुम्बर** ed. Calc.

**ब्रह्मोद्य** (1. ब्रह्मन् + 1. उद्य) Vop. 26, 21. n. Wettstreit in Kenntniss heiliger Dinge, theologisches Räthelspiel Ait. Br. 3, 25. Çat. Br. 4, 6, 8, 20. 11, 4, 2, 2. 3, 2, 1. 6, 2, 5. 13, 2, 9. 3, 2, 11. 14, 6, 2, 1. Kîtz. Ça. 12, 4, 20. Âçv. Ça. 10, 8. Kauç. 38. Auch adj. Vop. ब्रह्मोद्याश्च कथा: कुर्यात् eine Unterhaltung über theologische Sachen M. 3, 231. — Vgl. ब्रह्मवद्य, ब्रह्मवाद्य.

**ब्रह्मोपनिषद्** (ब्रह्मन् + उप<sup>०</sup>) f. eine Geheimlehre über das Brahman Khānd. Up. 3, 11, 3. viell. eine Geheimlehre der Brahmanen: स राजा राजधर्माश्च ब्रह्मोपनिषद् तथा । अवाप्तवान् MBh. 13, 940. Titel zweier bestimmter Upanishad Verz. d. Oxf. H. 95, a, 14. 394, b, 15. fg. Ind. St. 1, 302. 470. Verz. d. B. H. No. 356.

**ब्रह्मोदन** (2. ब्रह्मन् + द्या<sup>०</sup>) m. Reismus, welches für Brahmanen, namentlich für fungierende Priester, gekocht wird: ब्रह्मोदनं विश्वजितं पचामि AV. 4, 35, 7. 11, 1, 1. 3. 20. 23. fg. TBa. 1, 1, 1. 3, 9, 28, 1. 8, 2, 1. TS. 3, 4, 8, 7. पदार्थमुच्छिद्येत तस्मिन्ब्रह्मोदनं पचेत ब्राह्मणाश्चार्वाः प्राश्नीयुः 5, 7, 2, 4. 6, 8, 1. Çat. Br. 13, 1, 2, 1. 4. 3, 8, 6. 4, 2, 5. Kîtz. Ça. 20, 1, 4. 8, 20. Âçv. Ça. 1, 1. Gṛh. 1, 22, 12. Kauç. 68. — Vgl. ब्रह्मोदनिक.

**ब्राह्मपयन** s. ब्राह्मपयन.

**ब्राह्मपयन्य** m. patron. von ब्रह्म gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. Vop. 7, 13. f. ब्राह्मपयनी, pl. ब्राह्मपयनाः P. 5, 3, 113. Sch. Vop.

**ब्राह्म** (von ब्रह्मन्) 1) adj. f. ई P. 6, 4, 171. heilig, göttlich; auf das oder den Brahman oder die Brahmanen bezüglich, dazu gehörig u. s. w.: तस्मै ब्रह्मं च ब्राह्म्याश्च चतुः प्राणं प्रजा देवः AV. 10, 2, 29. रुचं ब्राह्मं जनयन्तो देवा अग्ने तदेब्रुवन् VS. 31, 21. ब्राह्मः प्रजापतिः Çat. Br. 13, 6, 2, 8. 14, 7, 2, 5. Kauç. 79. दधि च मधु च ब्राह्मो मधुपर्कः 92. दुर्वसति MBh. 13, 2178. स्थिति Bhāg. 2, 72. संबन्ध M. 2, 40. 3, 157. जन्मन् 2, 150. संस्कार 7, 2. निधि 82. तेजस् 4, 186. 11, 121. R. 4, 56, 16. तपस् 34, 38. लक्ष्मी 43. Bṛāg. P. 9, 15, 40. अक्षरात्र AK. 1, 1, 2, 21. H. 160. Halā. 1, 115. M. 1, 68. 72. 73. Sōrjas. 1, 20. 14, 1. 21. मुहूर्त (रात्रेश्च पश्चिमे यामे मुहूर्तौ ब्राह्म उच्यते Pitāmaha im ÇKDr. u. ब्राह्ममुहूर्त) M. 4, 92. Jāñ. 1, 115. Ragh. 3, 36. Z. d. d. m. G. 6, 93. कल्प Bṛāg. P. 3, 11, 34. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. गायत्री RV. Prāt. 17, 7. Ind. St. 2, 230. fg. 279. वृत्त (vgl. ब्रह्मवृत्त) 3, 397, 6 v. u. तनु M. 2, 28. Mārk. P. 109, 71. मन्त्र MBh. 3, 490. वेद 7, 988. सरस्वती 12, 6944. वाच् Ind. St. 1, 119. उपनिषद् Kṛnop. 32. पुराणा VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 30, a, 24. Mārk. P. S. 659, Çl. 1. Ind. St. 1, 18. 58. संक्रिता Verz. d. B. H. No. 448. ०कारिका: 54 (14, 1). सिद्धांत Weber, Gṛot. 8. अज्ञा MBh. 2, 889. अस्त्र R. 1, 56, 16. Ragh. 12, 97. Ind. St. 1, 21. अप्सरस् MBh. 13, 2204. सरस् Lalit. ed. Calc. 143, 17. तीर्थ ein best. Theil der Hand AK. 2, 7, 50. H. 840. M. 2, 58. fg. Jāñ. 1, 18. अलंकृत्य कन्यामुदकपूर्वा दद्यादेष ब्राह्मो विवाहः Âçv. Gṛh. 1, 6, 1. M. 3, 21. 27. 39. 9, 196. Jāñ. 1, 58. मत den Brahmanen günstig MBh. 13, 2168. बल des Brahmanen Macht R. Gomk. 1, 57, 3. 4. अन्नमाला aus Brahmanen bestehend Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 35. patron. Nārada's Gāṭh. im ÇKDr. Kavi's MBh. 13, 4143. ज्ञानस्य ब्राह्मस्य साम Ind. St. 3, 216, b. — 3) f. ई a) Brahman's Energie, eine der 8 göttlichen Mütter AK. 1, 1, 2, 31. H. 201. an. 2, 329. fg. Mṛd. m. 20. Mit. 142, 9. Verz. d. Oxf. H. 81, a, 41. 184, a, 4. pl. in Skanda's Gefolge MBh. 9, 2655. — b) Rede, die Göttin der Rede, Sarasvatī (Brahman's Gattin) AK. 1, 1, 2, 1. Trik. 1, 1, 27. H. 241. H. an. Mṛd. Halā. 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 35. संस्कारोपगतां ब्राह्मीं नानाशास्त्रोपवृत्तिनाम् । जनमेजयस्य या राज्ञो वैशंपायन उक्तवान् ॥ Rede, Erzählung MBh. 1, 19. Nach Çandārtak. bei Wils. auch die Frau eines Brahmanen. — c) Bein. der Durgā Devi-P. 45 im ÇKDr. — d) das Sternbild Rohiṇī H. 109. — d) heilige —, fromme Weise: ब्राह्म्या nach heiligem Brauche R. ed. Bomb. 6, 113, 112. — e) eine nach der Brahman-Weise (ब्राह्मेण विवाहेन) verheirathete Frau: ०पुत्र M. 3, 37. — f) Fischweibchen Çandārtak. bei Wils. — g) eine Ameisenart Wilson nach ders. Aut. — h) N. verschiedener Pflanzen, = सोमवल्ली oder सोमवल्ली AK. 2, 4, 5, 2. Trik. 3, 3, 198. H. an. Mṛd. eine best. Gemüsepflanze (शाकप्रभेद) H. an. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. H. an. (wo फञ्जिका st. कञ्जिका zu lesen ist). Ratnam. 37; vgl. ब्रह्मी. Nach Riān, im ÇKDr. auch = वाराहीकन्द und क्लिमोचिका. — Varāh. Brh. S. 48, 41. ०रस Suç. 1, 369, 4. 374, 10. 2, 54, 16. 73, 16. 161, 4. 297, 14. Çāṇḍ. Sām. 2, 1, 17. — i) eine Art Messing H. 1048. — k) N. pr. eines Flusses Çat. 1, 53. fg. — 4) n. das Studium der heiligen Schrift Bṛāg. P. 3, 12, 42.

**ब्राह्मक** (wie oben) संज्ञायाम् gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118.

ब्राह्मकृत्यं m. patron. von ब्राह्मकृत गाणा शुभादि zu P. 4, 1, 123.

ब्राह्मगुप्त (von ब्रह्मगुप्त) m. pl. N. eines Stammes Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म<sup>०</sup>).

ब्राह्मगुर्तेय m. ein Fürst der Brāhmagupta Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म<sup>०</sup>).

ब्राह्मण (von 1. u. 2. ब्रह्मन्) 1) adj. f. ब्राह्मणी einen Brahmanen gehörend, brahmanisch: प्रजा किंस्त्रिवा ब्राह्मणीम् AV. 5, 18, 12. 19, 11. TBr. 1, 1, 4, 8. मूर्ति die Gestalt eines Brahmanen MBu. 14, 2890. — 2) m. a) oxyt. Gottesgelehrter, Theolog, Priester, Brahmane P. 6, 4, 171, Sch. AK. 2, 7, 4. Trik. 3, 3, 135. H. 811. an. 3, 225. Med. n. 67. fg. Halā. 2, 236. fg. 5, 74. 82. चवारि वाक्परिमिता पदानि तानि विदुर्ब्राह्मणा ये मनोषिणः RV. 4, 164, 45. ब्राह्मणा व्रतचारिणः 7, 103, 1. 7. 8. 10, 16, 6. 74, 9. 88, 19. ब्रा<sup>०</sup>, राजन्य, वैश्य, शूद्र 90, 12. यस्मै कृणोति ब्राह्मणस्तं राजन्यारयामसि 97, 22. 109, 4. Vālakh. 10, 1. AV. 2, 6, 3. ब्राह्मणो ज्ञे प्रथमो दर्शगर्षि दर्शास्यः । म सोमं प्रथमः यैषो स चकारारम् विषम् 4, 6, 1. ब्राह्मण एव पतिर्न राजन्योऽन वैश्यः 5, 17, 9. 18, 1. fg. 19, 2. fg. 11, 1, 28. 19, 34, 6. 35, 2. VS. 7, 46. सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा 9, 40. 18, 48. 22, 22. 27, 3. 30, 5. Ait. Br. 1, 28. यो ब्राह्मणा ब्रह्मचो वीर्यवान्स्यात् 2, 36, 3, 11. 23. एता वै प्रजा कृतोदा यद्ब्राह्मणा धृतेता व्रततोदा यद्ब्राह्मण्यो वैश्यः शूद्रः 7, 19. 29, 8, 22. fg. ब्राह्मणो वै सर्वो देवताः TBr. 1, 4, 4, 2. 1, 2, 5. 6. 2, 7, 3, 1. TS. 1, 6, 2, 2. 2, 1, 2, 8. यो ब्राह्मणः सत्रा तृतीयात्पुरुषात्सोमं न पि र्वति 5, 5. ब्राह्मणो राजन्यवान्त्यन्यं ब्राह्मणम् 5, 1, 40, 3. 7, 3, 4. 6, 4, 9, 2. 6, 4, 4. 7, 1, 4, 4. Cat. Br. 1, 3, 1, 12. 2, 2, 2. 6. 4, 3, 14. 3, 9, 4, 14. 4, 17. 11, 3, 2, 1. 10. 13, 3, 2, 8. 14, 6, 1, 3. 9, 4, 11. Kāṭh. Ça. 1, 6, 13. 4, 13, 11. 5, 6, 30. 22, 11, 21. 25, 4, 2. Āc. Gṛh. 1, 19, 1. 3, 8, 6. 4, 7, 2. Kauç. 19, 37. 67. 74. (ब्रह्मा) मुखब्राह्मरुपादतः । ब्राह्मणं तत्रियं वैश्यं शूद्रं च निर्वर्तयत् ॥ M. 1, 31. अध्यापनमध्ययनं यजनं याजनं तत्रा । दानं प्रतिग्रहं चैव ब्राह्मणानामकल्पयत् ॥ 88. सर्वस्यैवायं सर्गस्य धर्मतो ब्राह्मणः प्रभुः 93. बुद्धिमत्पु नराः श्रेष्ठा नरेषु ब्राह्मणाः स्मृताः 96. स्वमेव ब्राह्मणो भुङ्क्तु स्व वस्ते स्वं ददाति च । श्रानृशस्याद्ब्राह्मणस्य भुङ्क्ते कीर्तं जनाः ॥ 101. वर्णानां ब्राह्मणो गुरुः Spr. 868. ब्राह्मणो द्विपदो श्रेष्ठः 2000. N. 13, 43. R. 1, 34, 14. Suçr. 1, 7, 2. 21, 20. 102, 19. गोब्राह्मणस्य M. 8, 93. 11, 79. जन्मना ब्राह्मणो ज्ञेयः संस्कारैर्द्विज उच्यते । विद्यया याति विप्रत्वं त्रिभिः श्रोत्रिय उच्यते Cit. beim Schol. zu Çāk. 128. im Gegens. zu अमण Kāṭh. 27, 18. Agni Cat. Br. 1, 4, 2, 2. TS. 2, 3, 9, 1. mit कृतादि componirt gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. nach einem einen Tadel ausdrückenden Worte P. 6, 2, 69. भैय<sup>०</sup> ein furchtsamer Brahmane Sch. ब्राह्मणात् angeblich acc. pl. im Veda P. 7, 1, 39. Sch. — b) Bez. des 28ten Nakshatra Weber, Nax. II, 306. 311. — 3) f. ई a) proparox. eine Frau aus der Priesterkaste gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 78. Kāṭh. 37, 7. Lāṭj. 9, 2, 6. Gobh. 2, 4, 6. 7, 12. Āc. Gṛh. 1, 7, 21. 14, 8. M. 8, 376. fg. 382. 9, 198. 10, 30. 66. Jāṇ. 1, 93. Brāhman. 1. 20. MBu. 13, 1882. Vid. 187. Pāṇ. 1, 7, 69. AK. 2, 10, 3. सत्राब्राह्मणीका adj. f. von Brahmanenfrauen begleitet Kāṭh. 21, 116. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. Med. Trigonella corniculata Lin. (पृक्का) Med. Ruta graveolens Çabdar. bei Wils. Hierher wohl पश्यति तस्यान्तं ब्राह्मणी कारकादिव R. ed. Bomb. 3, 29, 5. Nach dem Schol. ist ब्राह्मणी = रक्त-पुच्छिका und कारकात् nicht Ablativ von कारक Hagel, sondern कारका Hagel + षद् essend. — c) ein best. Insect, = वर्दी eine Art Wespe Trik.

2, 5, 84. eine Ameisenart mit grossem Kopfe H. 1207. eine Eidechsenart mit rothem Schwanz 1299. Schol. in R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. ब्राह्मणिका. — d) N. pr. eines Flusses MBu. 6, 341 (ब्रह्मणी ed. Calo.). 3, 8036. LIA. 1, 85. — e) fehlerhaft für ब्रह्मणी Wilson, Sel. Works I, 21. — 4) n. proparox. a) so v. a. das Brahman, das Göttliche: श्रेष्ठं ये ब्राह्मणं विदुः AV. 10, 7, 17. मरुत् 8, 20. 23. 37. तस्माज्जातं ब्राह्मणं ब्रह्म श्रेष्ठम् 11, 5, 5. 10. 23. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. — b) heilige —, göttliche Kraft AV. 7, 66, 1. पुनर्मन्त्रिन्द्रियं पुनरात्मा इविणं ब्राह्मणं च 67, 1. Āc. Gṛh. 3, 6, 8. — c) das Brāhmaṇa d. i. religiöse Erläuterung, Ausspruch eines Theologen über Gegenstände des Glaubens und Cultus, durch welche Gehalt und Bedeutung desselben bestimmt werden soll, TBr. 1, 3, 10, 3. Ait. Br. 3, 45. तदु स्मर्यापाविर्जानश्रुतेय उपसदा किल वै ब्राह्मणे 1, 25. द्वेरोक्तां रोहति तस्योक्तं ब्राह्मणम् 6, 25. 7, 12. 8, 2. 17. TS. 3, 1, 9, 5. 5, 2, 1. Cat. Br. 3, 2, 4, 1. 4, 1, 5, 15. 6, 2, 2, 39. 13, 4, 1, 5. 6. 2, 8. Daher Bez. einer bekannten Klasse vedischer Schriften, welche diese Erläuterungen enthalten, z. B. Aitareja-, Taittirija-, Çatapatha-Brāhmaṇa Trik. H. an. Med. Nis. 13, 7. वाद 2, 16. Kāṭh. Ça. 18, 6, 7. Lāṭj. 1, 10, 7. 3, 5, 11. 8, 9, 5. 9, 2, 16. Āc. Gṛh. 3, 3, 1. Kauç. 1. 58. 80. P. 2, 3, 60 (beim Schol. fälschlich m.). कृद्ब्राह्मणानि 4, 2, 66. Gegens. संहिता Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. मन्त्र-ब्राह्मणकर्तारः Hariv. 462. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 11. — d) das Soma-Gefäss des Brahman (vgl. पितृ. क्षेत्र): ब्राह्मणादिन्द्र राधसः पित्रा सोमम् RV. 1, 13, 3. त्वमस्य ब्राह्मणादा तुपत्पिब 2, 36, 5. AV. 20, 2, 3. — e) eine Gesellschaft von Brahmanen Trik. H. an. Med. — Vgl. ष<sup>०</sup>.

ब्राह्मणक (von ब्राह्मण) 1) m. a) ein erbärmlicher Brahmane, ein Brahmane bloss dem Namen nach MBu. 12, 9733. 13, 385. — b) ब्रा<sup>०</sup> N. pr. P. 5, 2, 71. einer von Waffen tragenden Brahmanen bewohnten Gegend Sch. Vgl. ब्राह्मणकीय. — 2) f. ब्राह्मणिका wohl eine Eidechsenart (vgl. ब्राह्मणी u. ब्राह्मण 3. c.). Verz. d. B. H. No. 897.

1. ब्राह्मणकल्प (ब्रा<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. pl. Brāhmaṇa's und Kalpa's (zwei Arten von Schriften) P. 4, 3, 105.

2. ब्राह्मणकल्प (wie oben) adj. einem Brahmanen ähnlich Ait. Br. 7, 29.

ब्राह्मणकीय adj. von ब्राह्मणक 2. P. 4, 2, 104, Vārt. 37. Sch.

ब्राह्मणकृत्य patron. wohl von ब्राह्मण-कृत gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. f. ब्राह्मणकृत्ये ebend.

ब्राह्मणघ्न (ब्रा<sup>०</sup> + घ्न) adj. subst. Brahmanenmörder M. 9, 232.

ब्राह्मणचाण्डाल (ब्रा<sup>०</sup> + चा<sup>०</sup>) m. ein Kāṇḍāla unter den Brahmanen, ein verworfener —, verachteter Brahmane M. 9, 87. Vgl. Vāddha-Kāṇ. 11, 17.

ब्राह्मणज्ञ = ब्राह्मणज्ञातः P. 3, 2, 101. Sch.

ब्राह्मणजातं (ब्रा<sup>०</sup> + जात) n. Brahmanengeschlecht Cat. Br. 13, 4, 9, 17.

ब्राह्मणाता (von ब्राह्मण) f. Brahmanenstand, Brahmanenwürde Ait. Br. 7, 23, 29. M. 10, 65.

ब्राह्मणत्रा (wie oben) adj. unter den —, unter die Brahmanen P. 5, 4, 55. Sch.

ब्राह्मणत्व (wie oben) n. = ब्राह्मणाता Schol. zu Lāṭj. 9, 2, 6. Mallin. zu Kāmāra. 3, 40.

ब्राह्मणादरिका (ब्रा<sup>०</sup> + दा<sup>०</sup>) f. ein Brahmanenmädchen Buas. Intr. 136, N. 2. 462, N. 2.

ब्राह्मणपथ (ब्रा<sup>०</sup> + पथ) wohl Bez. bestimmter Brāhmaṇa (Schriften),

acht an der Zahl (vgl. Ind. St. 4, 378. fg.): न चार्यं क्रमो ऽष्टानां ब्राह्मणपथ-  
यानामन्यतमस्मिन्ब्राह्मणपथे ब्रूयते Schol. zu RV. Prāt. 11, 34.

ब्राह्मणपाल (ब्रा० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten REINAUD, Mém.  
sur l'Inde 257.

ब्राह्मणब्रुव (ब्रा० + ब्रुव) adj. subst. sich Brahmanen nennend, bloss den  
Namen eines Brahmanen tragend, ein seinen Stand entehrender Brahmane  
HALJ. 2, 251. M. 7, 85. 8, 20. MBH. 3, 7087 (°ब्रुव st. ब्रुवं und ब्रुव: der  
Ausgg. zu lesen). 7, 6546. 8, 2685. Schol. zu PĀNĒAV. Br. 6, 5, 8. — Vgl.  
ब्रह्मब्रुवाण und ब्राह्मणिब्रुवा u. ब्रुव.

ब्राह्मणभोजन (ब्रा० + भो०) n. Brahmanenspeisung SHADY. Br. 5, 10.  
ÇĀNKH. GṆHJ. 1, 2. 11. PĀN. GṆHJ. 1, 2. 10. 2, 13. 3, 1. 4. ĀCV. GṆHJ. 1, 1, 2.  
Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10.

ब्राह्मणयज्ञ (ब्रा० + यज्ञ) m. ein für Brahmanen bestimmtes Opfer ÇAT.  
Br. 12, 9, 8, 1. KĀTJ. Ça. 19, 1, 1.

ब्राह्मणयष्टिका (ब्रा० + य०) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK.  
2, 4, 2, 8. Auch °यष्टी RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मणवध (ब्रा० + वध) m. Brahmanenmord M. 11, 89.

1. ब्राह्मणवध (von ब्राह्मण 2, a) adj. mit einem Brahmanen verbun-  
den TS. 5, 1, 40, 3.

2. ब्राह्मणवध (von ब्राह्मण 4, c) adj. mit einem Brāhmaṇa (einer Er-  
läuterung) versehen, demselben gemäss, also correct: धाकृति ÇAT. Br.  
9, 4, 2, 27. पशव: TBa. 1, 2, 5, 3.

ब्राह्मणवर् (ब्रा० + वर्) m. N. pr. eines Fürsten KATHIS. 35, 32.

ब्राह्मणवर्चस् (ब्रा० + वर्चस्) n. Auszeichnung eines Brahmanen, Brah-  
manenwürde AV. 10, 5, 37. 13, 4, 14. 49. 17, 1, 21. — Vgl. ब्रह्मवर्चस्.

ब्राह्मणविलाप (ब्रा० + वि०) m. des Brahmanen Wehklage, Titel einer  
von Bopp herausgegebenen Episode des Mahābhārata, GILD. 148.

ब्राह्मणसर्वस्व (ब्रा० + सर्वस्व) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.  
292, a, 43. Verz. d. B. H. No. 1403. HALJ. 202. COLEBR. Misc. Ess. I, 149.

ब्राह्मणासात् (von ब्राह्मण) adv. an die Brahmanen; mit कर् an Brah-  
manen verschenken MBH. 1, 7182. 7356. 6, 784. 7, 2244. 2289. HARIV.  
7747. KATHIS. 38, 157. mit घम् Brahmanen gehören MBH. 8, 4940.

ब्राह्मणास्पत्यं adj. dem Brāhmaṇaspati geweiht u. s. w. AIR. Br. 1,  
19. 3, 17. 4, 11. KĀTJ. 11, 4. 13, 4. 9. TS. 2, 1, 8, 2.

ब्राह्मणाचर्क्षिन् (ब्राह्मणात्, ablat. von ब्राह्मण, + शसिन्) m. P. 6, 3,  
2, Vārtt. ein best. Priester, der Gehilfe des Brahman beim Soma-  
Opfer, MÜLLER, SL. 450. 469. तस्मदिन्द्रं ब्राह्मणाचर्क्षी प्रातःसवने शंसति  
AIR. Br. 6, 4. 6. 10. 18. 7, 1. ÇĀNKH. Br. 28, 3. TBa. 1, 7, 6, 1. ÇAT. Br. 4,  
2, 2, 13. 6, 6, 5. 5, 4, 5, 22. 12, 1, 2, 6. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. Ça. 7, 1, 6. 9, 11, 8.  
14, 25. 19, 2, 34. ĀCV. Ça. 4, 1. प्रशास्ता ब्राह्मणाचर्क्षश्चैव इति श-  
स्त्रिणो होत्रकाः 5, 10. 9, 4. ब्राह्मणाचर्क्षप्रयोग Verz. d. Oxf. H. 387, a  
(No. 510).

ब्राह्मणाचर्क्षिण n. das Amt des Brāhmaṇāchṛkṣiṇ P. 5, 1, 135,  
Sch. Schol. zu KĀTJ. Ça. 763, 8. f. छा dass. ÇĀNKH. Br. 30, 9.

ब्राह्मणाचर्क्ष्य 1) adj. zum Brāhmaṇāchṛkṣiṇ in Beziehung ste-  
hend ÇAT. Br. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. Ça. 12, 6, 12. — 2) f. छा das Amt des  
Brāhmaṇāchṛkṣiṇ ÇAT. Br. 4, 6, 6, 5.

ब्राह्मणाभाषण (ब्राह्मण + भा०) n. Titel einer Schrift in gekünstelter  
Sprache Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

ब्राह्मणायनं (von ब्राह्मण) m. Abkömmling eines Brahmanen gaṇa  
नडादि zu P. 4, 1, 99. TRIK. 2, 7, 3. ÇAT. Br. 14, 9, 4, 4. KAUC. 33. 78.

ब्राह्मणिकं adj. von ब्राह्मण 4, c. P. 4, 3, 72.

ब्राह्मणीति n. nom. abstr. von ब्राह्मणी eine Frau aus der Priester-  
kaste VOP. 7, 24.

ब्राह्मण्य (von ब्राह्मण) 1) adj. für Brahmanen sich eignend MBH. 3,  
13270. — 2) m. der Planet Saturn ÇABDAM. im ÇKDr. Vgl. ब्रह्मण्य. —  
3) n. proparox. a) Brahmanenstand, Brahmanenwürde P. 5, 1, 124.  
MED. j. 96. ÇAT. Br. 11, 5, 2, 1. ATHARVAC. UP. bei MUIR, ST. IV, 298. M.  
3, 17. 7, 42. 11, 97. MBH. 3, 6083. 5, 7147. 13, 199. 1870. 1882. 2902. 6569.  
fg. R. 1, 64, 19. R. GORR. 1, 37, 25. Spr. 1177. KATHIS. 4, 119. 25, 256. 27,  
22. MĀRK. P. 113, 31. — b) eine Menge —, eine Gesellschaft von Brah-  
manen P. 4, 2, 42. AK. 3, 3, 41. TRIK. 3, 3, 316. H. 1419. MED. R. 2, 45, 21.  
— Vgl. ब्र०.

ब्राह्मदण्ड m. RĀGĀ-TAR. 4, 651 wohl fehlerhaft für ब्रह्मदण्ड.

ब्राह्मदत्तायनं m. patron. von ब्रह्मदत्त gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

ब्राह्मदेया s. u. ब्रह्मदेय.

ब्राह्मपलाश s. ब्रह्म०.

ब्राह्मप्रज्ञापत्य adj. von ब्रह्मप्रज्ञापती (s. u. 2. ब्रह्मन् 4.)

ब्राह्मराति (von ब्रह्मरात) m. patron. des Jāgūnavalkya VĀJU-P. bei  
MUIR, ST. III, 34, 9. — Vgl. ब्रह्मराति, ब्रह्मरात्रि.

ब्राह्मणी f. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5 fehlerhaft für ब्रह्मणी.

ब्राह्मद्विज्ञाता s. u. ब्रह्माद्विज्ञाता.

ब्रौह्मि (von 1. ब्रह्मन्) adj. brahmisch, heilig, göttlich: रुच VS. 31, 20.

ब्राह्मिका f. = ब्राह्मी und ब्राह्मणयष्टिका Clerodendrum Siphonan-  
thus R. Br. ÇABDAM. im ÇKDr.

ब्राह्मी s. u. ब्राह्म.

ब्राह्मीकन्द (ब्रा० + क०) m. ein best. Knollengewächs, = वाराहीकन्द  
RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मीकुण्ड (ब्रा० + कु०) n. N. pr. eines heiligen Wasserbehälters  
Verz. d. Oxf. H. 76, b, 43.

ब्राह्मीतन्त्र (ब्रा० + तन्त्र) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b,  
35. 109, a, 25.

ब्राह्मैर्दनिक (von ब्रह्मैर्दन) adj. in Verbindung mit अग्नि Feuer, auf  
welchem der Priester-Reis gekocht wird, KAUC. 60. 67. TBa. Comm. II, 5, 37.

ब्राह्म्य adj. = ब्राह्म zu Brahman oder zu den Brahmanen in Be-  
ziehung stehend MBH. 13, 854 (ब्राह्म ed. Bomb.). R. 3, 9, 26. SUÇA. 1, 16,  
20. 2, 562, 10. ज्योतिस् PRAB. 4, 10 (v. l. ब्राह्म). ब्रह्म MĀRK. P. 46, 38.  
तीर्थ 49, 39. मुहूर्तक PĀNĒAV. 3, 14, 3. घञ् RAGH. 12, 97, v. l. für ब्राह्म.  
कुत = द्विगम्यार्चा M. 3, 74, 73. बल (im Gegens. zu तात्र) MBH. 8, 2993  
(ed. Bomb. ब्राह्म). Nach DHAR. im ÇKDr. n. = विस्मय Staunen und दृश्य n.

ब्रुवं (von ब्रू) adj. SIDDH. K. 60, b, 5. am Ende eines comp. sich so  
und so nennend, diesen Namen aber nicht verdienend H. 1442. तत्रिय०  
MBH. 12, 3565. Verhalten eines fem. auf ई und ऊ vor ब्रुव P. 6, 3, 43. fgg.  
ब्राह्मणिब्रुवा Sch. Nach einem Verbum finitum einen Tadel ausdrückend  
und enklitisch gaṇa गोत्रादि zu P. 3, 1, 27. 57. — Vgl. द्वि०, ब्राह्मण०,  
ब्राह्म्य० und ब्रह्मब्रुवाण.

ब्रू DĀTUP. 24, 35. Verbum defect. P. 2, 4, 53. VOP. 9, 54. fgg. ब्रूवीति  
P. 7, 3, 93. VOP. 9, 53. ब्रुवति (RV. 1, 139, 7), ब्रूमि (R. 2, 19, 4), ब्रूमस्, ब्रुवति:

ब्रूयात् (hier und da fälschlich ब्रूयात्), ब्रूयुस्; ब्रूहि (unter den Indoclinabillion gapa चादि zu P. 1, 4, 57), ब्रूविकि (MBh. 3, 10657. 12470. 13570. 4, 321. Mān. P. 101, 2), ब्रूतात् (P. 7, 1, 35, Sch.), ब्रूवीत्, ब्रूत, ब्रूवत्; ब्रूवम् (ved. und Mān. P. 74, 26, 38), ब्रूवम्, ब्रूवीत् (ब्रूवत् MBh. 7, 9288 fehlerhaft für ब्रूवीत्, wie die ed. Bomb. hat), ब्रूवीत् (Hariv. 8214. 8921), ब्रूवताम्, ब्रूवन् (ब्रूवन् Maitrāj. 2, 3 wohl fehlerhaft), ब्रूवत् ved., ब्रूवाथ (AV. 7, 56, 7); partic. ब्रूवत्, ब्रूवत् (RV. 9, 39, 1); mod. ब्रूते, ब्रूवे, ब्रूवीमहि, ब्रूमहे (Bhāg. P. 7, 13, 22), ब्रूवते; ब्रूवीत; ब्रूष, ब्रूवधम् (MBh. 3, 2729, v. l.); ब्रूवत; partic. ब्रूवाण. Von allgemeinen Formen nur die 2te pl. prec. ब्रूयास्त zu belegen N. 17, 35 (MBh. ed. Calc. 3, 2729 statt dessen ब्रूयास्तत्, die ed. Bomb. aber ब्रूयास्त mit Erwähnung der Variante ब्रूवधम्). 1) *sagen, aussprechen, berichten; nennen; a) act.*: इन्द्राय नूनमर्चतोक्त्यानि च ब्रूवीतान् RV. 1, 84, 5. इन्द्र ब्रूवीमि ते वचः 19. नमस्ते ब्रूवाम् 2, 28, 8. सखे वि शिनेत्यब्रूवीत् 4, 33, 3. 5, 63, 1. ब्रूवाणि ते गिरः 8, 16, 16. मधु ब्रूवतः 8, 48, 1. VS. 1, 28, 8, 43. इदं प्रणीतु यदहं ब्रूवीमि AV. 13, 2, 44. त्वं कृष्णं वरुणं ब्रूवीषि पुनर्मघेष्वयानि भूरि 5, 11, 7. 19, 12. स्तुतुं नो ब्रूत यतमो ऽतिरिक्तः 8, 9, 17. 10, 9. 9, 4, 14. प्र नो वोचस्तमिहैव ब्रूवः 7, 2, 1. अग्निं ब्रूमो वनस्पतीन् die Rede richten an 11, 6, 1. fig. Cat. Br. 3, 8, 3. 4, 1, 5, 10. 5, 1, 2, 18. तदभ्यानेतवै ब्रूयात् er heisse das Ross herbeiführen 2, 1, 4, 16. 3, 4, 16. उल्लापमुपकल्पयितवै ब्रूयात् 4, 8, 2, 2. 3. प्राप्तं कृतवै ब्रूयात् 12, 4, 4, 6. Kātj. Ça. 3, 6, 16. 22, 8, 19. — इति ब्रूवन् M. 2, 216. 3, 222. fig. 5, 41. ब्रूहीति ब्राह्मणं पृच्छेत् 8, 88. Jāgñ. 2, 185. Hip. 1, 25. MBh. 2, 1414. 3, 12467. 5, 7058. 7159. fig. R. 1, 2, 19. ब्रूत किं कर्वाणि 14, 27. 55, 14. Vid. 176. 286. Hit. I, 39. 17, 17. Vet. in LA. 8, 3. Daçak. in Benf. Chr. 185, 11. 187, 2. 16. मृषा M. 8, 89. 263. अन्यथा 90. पुनरब्रूवीत् antwortete N. 3, 10. अथ कृतं प्रजापतिमब्रूवन् sprachen zu Maitrāj. 2, 3. Praçnop. 6, 1. M. 1, 60. 2, 73. 123. 129. fig. 3, 252. Matsjop. 47. Hip. 1, 21. MBh. 1, 4762. 2, 506. 3, 2097. 5, 7098. Hariv. 8214. R. 1, 9, 25. 13, 49. 6, 1, 37. Ragh. 1, 86. Megh. 99. Mān. P. 74, 26. 33. स्वयं चैव ब्रूवीषि मे Bhāg. 10, 13. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयात् Spr. 1539. Bhāṭṭ. 6, 49. इदं वचनमब्रूवन् sprachen diese Rede M. 1, 1. MBh. 3, 2738. 5, 7136. R. 1, 1, 8. सत्यं ब्रूयात्प्रियं ब्रूयात् M. 4, 138. 8, 74. 76. 78. 88. MBh. 3, 2896. R. 1, 7, 12. उपनिषदं भो ब्रूहि theile mit Kṛnop. 32. MBh. 1, 96. 3, 2965. R. 1, 59, 10. न च द्विजातयो ब्रूयुर्दात्रा पृष्टा रुविर्गुणान् M. 3, 286. वरं ब्रूहि Vet. in LA. 33, 18. दश स्थानानि दाडस्य मनुः स्वायंभुवो ऽब्रूवीत् nennen, angeben M. 8, 124. श्रुतं देशं च ज्ञातिं च कर्म शारीरमेव च । वितथेन ब्रूवन् falsch angeben 278. यः प्रश्नं वितथं ब्रूयात् falsch —, un wahr beantworten 94. mit dopp. acc.: माणवकं धर्मं ब्रूते P. 1, 4, 51, Sch. Vop. 5, 6. तम् — वचनमब्रूवीत् Matsjop. 5. Sāv. 4, 1. Hip. 2, 23. 3, 4. 16. MBh. 1, 3958. 3, 1723. 2011. 2721. 5, 5966. 7, 9283. R. 1, 1, 86. 14, 27. 38, 17. 54, 9. Kathās. 4, 50. Vid. 160. Bhāṭṭ. 6, 108. mit dem acc. der Sache und gen., dat. oder loc. der Person: तेषां वेदविदो ब्रूयुस्त्वयो ऽप्येनस्मि निष्कृतिम् M. 11, 85. तस्य ब्रूयात्सदा प्रियम् Spr. 2428. रम्या काचित्कथा ब्रूहि — मम Kathās. 1, 23. सत्यं ब्रूवीमि ते MBh. 3, 2722. 2895. 10657. Bhāṭṭ. 6, 102. तान्ब्रूवीमि ते die nenne ich dir Bhāg. 1, 7. Sāv. 2, 21. तस्मै नाकुशलं ब्रूयात् M. 11, 35. तस्मै मां (विद्या) ब्रूहि mittheilen M. 2, 115. R. 3, 74, 27. Vid. 130. न चाप्रियं प्राणिषु यो ब्रूवीति Spr. 2790. — तान्ब्रूव्यकव्ययोर्विप्राननरुहान्मनुरब्रूवोत् diese hat er für unwürdig erklärt M. 3, 150. 4, 103. 8, 131. 6, 54. 8, 168. 242. 292. 389.

9, 182. 10, 63. काणं वाप्यथ वा ह्यजमन्यं वापि तथाविधम् । तद्येनापि ब्रूवन् 8, 274. यत् — मां ब्रूवसि जगदुरुम् Bhāg. P. 2, 5, 12. von Etwas oder von Jmd (acc.) sagen, aussagen: ममायमिति यो ब्रूयन्निधिं सत्येन M. 8. 35. अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् 225. 10, 73. Spr. 3933. statt des blossen acc. der acc. mit अधिकृत्य oder प्रति: शकुन्तलामधिकृत्य ब्रूवीमि ich spreche von Çak. Çāk. 25, 5. इतीव रामो बहुसंगतं वचः — सरितं प्रति ब्रूवन् R. 2, 95, 19 (104, 20 Gonn.). sagen so v. a. vorhersagen, verkünden: तदापि सर्वसम्पत्तां वृद्धिं ब्रूयाद्विचक्षणः Varām. Bhāg. S. 22. 5. — b) mod.: स्वयमेव ब्रूष यत् भविष्यति स एतं महेन्द्रं यदुमब्रूत Ait. Br. 3, 21. नादृष्टं दृष्टतो ब्रूवीत Gobh. 3, 5, 16. Āçv. Çāṇ. 2, 4, 12. ब्रूषे v. l. für ब्रूवीषि Çāk. 101, 6. ब्रूते Hit. 17, 18. एवं ब्रूवाणान् MBh. 3, 2737. 5, 7098. R. 1, 28, 12. 32, 9. Bhāg. P. 8, 12, 17. Bhāṭṭ. 3, 32. नैवाहं ब्रूवे मिथ्या 6, 101. एवं ब्रूवाणस्तद्वाक्यम् MBh. 3, 2919. अद्यापि ब्रूमहे प्रश्नास्तव beantworten Bhāg. P. 7, 13, 22. mit dopp. acc.: रामं यथास्थितं सर्वं धाता ब्रूते स्म विद्वत्: erzählte Bhāṭṭ. 6, 8. — तामिन्द्रवज्रां ब्रूवते कवीन्द्राः nennen Çaut. 21. 17 (Br.). अकूटं कूटं ब्रूते erklären für Jāgñ. 2, 241. ब्रूते ऽन्यस्यातो ऽप्यर्थो गुणान्दोषास्तु दुर्जनः redet von Spr. 2001. प्राणानां वत किं ब्रूवे कठिनताम् 1894. Som. Nala 139. — 2) sich nennen, genannt werden. heissen; a) mod.: अथ चिह्न उत ब्रूवे und so heisst es auch von euch, und so nennt man euch wirklich RV. 8, 72, 9. 3, 54, 7. प्रयुञ्जती दिव एति ब्रूवाणा मही माता 5, 47, 1. उत घा नेमो अस्तुतुः पुमौ इति ब्रूवे पर्णाः 61, 8. जने च मित्रो रयति ब्रूवाणाः 7, 36, 2. 3, 59, 1. (इन्द्रः) तन्यति ब्रूवाणाः etwa sich ansagend, sich zu erkennen gebend 6, 38, 2. स इन्द्रो ब्राह्मणो ब्रूवाण इष्टकामुपाधत्त sich ausgebend für TBh. 1, 1, 3, 5. Cat. Br. 2, 1, 3, 14. 3, 3. 4, 19. 1, 6, 2, 8. पौराणवो ब्रूवाणो ऽहं ब्रूवो नाम MBh. 4, 28. 560. ब्रूय-ब्रूवाण sich für einen Brahmanen ausgebend 5, 2427. गौतमब्रूवाण, गौतमो वा ब्रूवाणः Ind. St. 1, 38. ब्रूते कथा स्वयमेव erzählt sich selbst P. 3, 1, 80. Vārtt., Sch. Vop. 24, 12. Vielleicht sich sagen lassen, fragen nach (wie εἰρηναί): ज्ञामि ब्रूवत् आयुधम् RV. 8, 6, 3. ज्ञामि ब्रूवाण आयुधानि वेति 10, 8, 7. — b) act.: ब्रूवन्ब्रूवजातीयः sich ausgebend für MBh. 4, 558. — Vgl. ब्रूव.

— अचक्रा mod. herbeirufen Pañāv. Br. 13, 6, 9.

— अति schmähen: यणस्विनस्तीक्ष्णविषान्महार्थानतिब्रूवन् (अभिब्रूवन् ed. Bomb.) मूढ न लज्जते कथम् MBh. 3, 15640.

— अधि segnen, trösten (dat.), Muth einsprechen; fürsprechen für: कस्तोकाय क श्मोतेत रापे ऽधि ब्रूवन्त्वेऽ को ज्ञाय RV. 1, 84, 17. 35, 11. मूळां च नो अधि च ब्रूहि 114, 10. 6, 75, 12. 10, 15, 5. 63, 1. तस्मै सोमो अधि ब्रूवत् 173, 3. AV. 8, 2, 8. अधि नो ब्रूतं पतनासूयो 4, 28, 7. 8, 2. 27, 1. VS. 15, 1. 17, 52. त्रैलोक्येऽपि प्रश्नमेवातीं ब्राह्मणायाधिब्रूयात् TS. 2, 5, 42, 9.

— अनु 1) hersagen, recitieren: यामी: TBh. 1, 4, 6, 6. TS. 8, 1, 4, 4. यो जुष्टं देवेभ्यो ऽनुब्रूवत् Cat. Br. 1, 5, 4, 18. 11, 2, 6, 3. सामिधेनी: Ait. Br. 1, 1. Cat. Br. 1, 3, 5, 10. Çāk. Çā. 5, 2, 3. Āçv. Çā. 2, 17. आशिषो ऽनुब्रूवाणम् MBh. 1, 176. एतान्कृत्वा कीदृशं तत्सूखं स्यादित्येष्टास्तदनुब्रूय: sage, sprich 5, 791. स्ते वामोदशं वाक्यं कः समर्थो ह्यनुब्रूवन् Hariv. 15494. Jmd Etwas vorsagen, lehren, mittheilen Cat. Br. 11, 5, 4, 12. Pān. Çāṇ. 2, 3. Maitrāj. 4, 5. द्विजातये । इमो कथमनुब्रूयात् Kūrma-P. in Verz. d. Oxf. H. 7, 6, 2 v. u. यो वेदमनुब्रूते (शिष्येभ्यः) Çāk. Çā. 15, 16, 6. Çāṇ. 2, 3. — 2) das Wort (einladend, ehrerbietig) richten an (dat.), Jmd (dat.)

einladen zu (gen.): सोमाय क्रीताय प्रोक्षमाणायानुब्रूहि Ait. Br. 1, 13, 28. अनुब्रूवतेऽननुप्रपत्तव्यम् 2, 20. Cat. Br. 3, 8, 2, 26. 4, 3, 4, 23. 4, 2, 9, 5, 1, 2, 14. 5, 4, 24. अग्रेऽनुब्रूहि P. 8, 2, 91, Sch. इन्द्राग्निन्या पुरोडाशस्यानुब्रूहि Kāṭh. Ca. 6, 7, 19. 8, 9, 14. 19, 3, 4. P. 2, 3, 61. — 3) halten für, anerkennen für: एकाः शास्ता न द्वितीयो ऽस्ति शास्ता यो हृक्ष्यस्तमकमनुब्रवीमि MBh. 14, 746. fgg. तथानुब्रुवते वा हि dafür halten sie ja dich Hariv. 15319. — 4) mod. nachsprechen, auswendiglernen, lernen: अनुब्रुवाणो धर्मेति न स्वयन् RV. 5, 44, 13. अथ यदेवानुब्रवीत तेनर्षिभ्य ऋणं ज्ञायते Cat. Br. 1, 7, 2, 3. 4, 2, 4, 1.

— अग्र (abwehrend) besprechen: येनपुमेकेतेजनां शतशल्यामपब्रवन् AV. 6, 57, 1.

— अभि s. u. अति.

— धव s. धनवब्रव.

— आ sich unterhalten: एवमाब्रुवमाणौ तौ संप्राप्तौ केशवात्तिकम् Hariv. 6300.

— प्रत्या Jmd (acc.) antworten: प्रत्याब्रवीदनुनम् MBh. 4, 1198. प्रोत्याब्रवीद<sup>o</sup> ed. Bomb.

— उद् med. 1) viell. sich verabreden über (acc.): श्रोतुमुद्ब्रुवते TBa. 1, 7, 10, 6. — 2) viell. sich Etwas versagen, sich lossagen von (gen.): स यद्य संभरति तस्योद्ब्रवीत तस्य नाम्नीयाम्यावलीवम् Cat. Br. 5, 2, 2, 4.

— उप med. (nur ein Mal act.) 1) zu Jmd. (acc.) sprechen: यमो ऽहं त्वामुपब्रुवे MBh. 12, 7228. — 2) bittend ansprechen um (dat.), anrufen; zureden, bereden zu RV. 1, 77, 3. 179, 5. (द्यावापृथिवी) उपं ब्रुवे नमसा पक्षे अस्मिन् 185, 7. 2, 30, 11. अत्यं न वातं सन्निपत्युपं ब्रुवे 3, 2, 3. इन्द्रं वृत्राय कृत्स्नं पुरुहूतमुपं ब्रुवे 3, 37, 5. 4, 31, 11. ता वामयानो ऽवसि पूर्वा उपं ब्रुवे सचा 5, 64, 3. 49, 2. स्वस्तेषु वायुमुपं ब्रुवामहे 81, 12. 6, 61, 5. 8, 6, 27. 28, 21. 10, 91, 11. AV. 14, 2, 63. 20, 136, 7. 8. mit acc.: तस्मा त्वमनुपं ब्रुवे 5, 22, 11. act.: उपो हरिणां पतिं दत्तं पूञ्जतमब्रवम् । नूनं श्रुधि स्तुवता अष्टयस्य RV. 8, 24, 14. Cat. Br. 9, 3, 2, 11.

— निस् 1) (laut, deutlich, einzeln) aussprechen Çāṅkh. Br. 27, 1. Cat. Br. 4, 2, 2, 12. 10, 3, 5, 15. Lāṭṭ. 7, 12, 7. 13, 3. नेद्विद्वान्निर्ब्रवाणि Çāṅkh. Br. 21, 1. क्रमेत सर्वाणि पदानि निर्ब्रुवन् RV. Prāt. 11, 32. — 2) erklären Nir. 2, 1. सर्वज्ञेयार्थवर्णनात्सर्वानुक्रमणोऽशब्दं निर्ब्रुवन्ति विपश्चितः Müller, SL. 216. Durga zu Nir. bei Muir, ST. II, 176. 184.

— परि besprechen: यं कामयेतामपाविनं जीवेदित्यग्रेते ब्राह्मणाय प्रोच्यापः परिब्रूयात् एतद्दे भेषजम् Kāṭh. 27, 4.

— प्र act. med. ansagen, verkünden, anzeigen, mittheilen; rühmend aussprechen, preisen: अस्मेदु प्र ब्रूहि पृथ्याणि कर्माणि RV. 1, 61, 13. चारु जनेषु प्रब्रुवाण इन्द्रियम् 55, 4. 161, 9. यः प्राब्रवीत्प्रा तस्मा अब्रवीतन 12. स्तोत्रम् 3, 34, 10. कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4, 23, 6. 42, 7. 5, 29, 13. ये प्र विप्रानो ब्रुवन्ते 87, 2. आदिन्मे वृषभा प्र ब्रवन्ति verheissen 10, 27. 3. पुराणा वा वीर्याः प्र ब्रवा जने 39, 5. 52, 1. बलीनीन्द्र प्रब्रुवाणो जनेषु 54, 2. 65, 6. प्र कथ्यमुशनेव ब्रुवाणः 9, 97, 7. जनुषं प्रब्रुवाणः 2, 42, 1. प्रेतानि त्वमेने ब्रूमः anzeigen, verrathen AV. 5, 22, 8. 1, 7, 5. 5, 17, 9. VS. 23, 58. 36, 24. तं मत्स्यः प्राब्रवीत् verrieth TS. 2, 6, 1. Cat. Br. 1, 7, 2, 10.

2, 2, 2, 11. 3, 3, 2, 5. 14, 4, 2, 1. Ait. Br. 6, 35. तद्वाक्यं ब्रूते 1, 28. Gobh. 1, 4, 36. सप्तम् स्तोत्रियासु परिशिष्टासु नः प्रब्रूतात् zeige an, wenn noch stehen St. übrig sind, Çāṅkh. Ca. 17, 14, 4. नान्यं पृक्ष्वान्यस्मै प्रब्रूयात् Kāṭh. Ca. 12, 3, 17. 6, 25. कल्याणी वाचम् Çāṅkh. Gṛh. 3, 7. Kauṣ. 107. चतुरो मासां क्षिप्येभ्यः प्रब्रूयात् lehren 139. इदं वाव तज्येष्टाय पुत्राय पिता ब्रूय प्रब्रूयात् Khāṇḍ. Up. 3, 11, 5. 4, 10, 2. तन्मे प्रब्रूतम् 8, 8, 1. Kāṭh. 1, 13. M. 8, 58. 10, 1. 2. MBh. 3, 10487. 4, 18. 316. 12, 1963. 13, 344. मरुतस्य कथां प्रब्रूहि मे erzählen 14, 64. तामामपत्यानि — भगवान्प्रब्रवीतु मे Hariv. 9177. R. 6, 82, 101. Mārk. P. 75, 34. 101, 2. Bhāg. P. 3, 20, 9. प्रब्रूत सत्यम् saget die Wahrheit, sprecht aufrichtig Varāh. Bh. S. 73, 6. जी वेति प्रब्रुवन् ausrufend Spr. 984. यथा मो प्रब्रवीषि wie du mich nennst Bhāg. P. 2, 5, 10. गुणैरुपेतं सर्वस्तं भगवन्प्रब्रवीषि मे schildern als MBh. 3, 16678. erzählen, mit dopp. acc.: प्राब्रवीद्वामं बलिना युधि विक्रमम् Bhāṭṭ. 6, 107. अतस्त्वं प्रब्रवीम्यहम् darum sage ich es dir MBh. 4, 838. R. Gobh. 1, 69, 1. 3, 40, 24. सीता रावणं प्राब्रवीद्वचः sprach zu R. die Worte Bhāṭṭ. 8, 85.

— प्रतिप्र erwiedern Cat. Br. 3, 2, 2, 22.

— प्रति 1) Jmd (acc.) antworten, act. RV. 1, 161, 3. 4, 3, 8. 10, 98, 13. स यदि वा पृच्छेत् तिस्र इति प्रति ब्रूतात् TBa. 3, 11, 2. Lāṭṭ. 9, 10, 9. Khāṇḍ. Up. 4, 4, 4. Kauṣ. Up. 1, 1. 2. 5. MBh. 3, 2737. 12, 1962. Ragh. 2, 42. Kāṭh. 11, 52. 13, 63. 43, 220. 50, 125. Vid. 297. Bhāg. P. 3, 2, 3. mit doppeltem acc.: किमहं तं प्रतिब्रूयाम् R. 5, 20, 12. — 2) med. antworten so v. a. (Angriffe u. s. w. zurückgeben): त्वया प्रति ब्रुवे यज्ञा RV. 7, 31, 6. प्रति अस्मत्तं ब्रुवीमहि 8, 21, 11. 81, 32. — 3) verweigern, abschlagen तथापि न प्रतिब्रूया गुरुभिः प्रार्थितं कियत् Bhāg. P. 6, 7, 37.

— वि 1) sich aussprechen, sich äussern, aussagen, sprechen: विब्रुवन्तु यथा सत्यमेतत् MBh. 3, 2990. एवं विब्रुवाणम् Hariv. 5888. तानविब्रुवतः किंचित् MBh. 13, 281. साती दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् M. 8, 75, 78. अविब्रुवन्ती किंचित्सा राजानम् Nichts zum Könige sprechend MBh. 1, 3419. sich über Etwas (acc.) aussprechen, über Etwas seine Meinung sagen: erläutern, anlegen: तद्वाक्यं विब्रूत MBh. 2, 2262. व्यब्रवीद्वयुना मत्पैत्र्या ऽग्निर्विद्वान् RV. 1, 145, 5. TS. 2, 5, 42, 8. 7, 3, 1, 3. यानिव मा प्रश्नान्प्राप्तां स्तानिव मे विब्रूहि Cat. Br. 11, 4, 2, 9. Çāṅkh. Br. 27, 1. Pāṇav. Br. 15, 7. 5. MBh. 2, 2248. 2306. 7, 9226 (wo mit der ed. Bomb. येनाविब्रुवता प्रश्नम् zu lesen ist). द्रुवन्विब्रुवाणम् 1, 166. वेदान्विब्रुवन् 4245. न विब्रूयाम्पो धर्मम् M. 8, 390. — 2) falsch aussagen: अब्रुवन्विब्रुवन्वापि न रो भवति किंत्विषो M. 8, 13. 194. — 3) widersprechen, sich nicht einverstanden erklären Kāṭh. 19, 46. med. sich streiten: तेषां वा गोपु तनेपे यदप्सु वि कन्दसी उर्वरासु ब्रूवते RV. 6, 25, 4.

— सम् sich unterreden, sich unterhalten: यद् यासि मरुतः सं हं ब्रुवते ऽध्वना RV. 1, 37, 13. वृत्तच्छापोपविष्टास्ते दृष्टान्योऽन्यं समब्रुवन् R. 4, 30, 4. sich bereden, übereinkommen: समन्येषु ब्रुवावहे RV. 4, 30, 6. zu Jmd Etwas sprechen, mit dopp. acc.: परुषं त्वां समब्रुवम् MBh. 6, 5828.

श्लेषक m. Schlinge (zum Erwürgen): अप्सु, श्लेषकेषां, अन्येन मृत्युना Kāṭh. 23, 6. श्लेषको ऽसि निर्ब्रूयाः पाशः 37, 13. 14. — Vgl. वेष्क.

# भ

1. भ (von 1. भौ) 1) m. a) der Planet Venus TRIK. 1, 1, 92. 3, 3, 289. H. an. 1, 9. MED. bh. 1. — b) Täuschung, Irrthum (blosser Schein) ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. भौ a) Licht, Lichtstrahl AK. 1, 1, 2, 35. H. 100. H. an. MED. HALAJ. 1, 38. VARĀH. BRH. S. 30, 33. अयेयात्किन् भा सूर्यात् MBH. 3, 1337. तस्यादित्यो भामुपयुज्य भाति 13, 7375. pl.: भा: कुर्वाणाः सुवर्चसः 10, 298. न तत्र सूर्यभाः कृष्णं प्रविशन्ति नगोत्तमे HARIV. 7189. In den folgenden Stellen kann auch भास् angenommen werden: प्रनष्टा ज्योतिषां भाश्च (sg. oder pl.) सह सूर्येणा MBH. 13, 7173. VARĀH. BRH. S. 4, 1. भाभिः MBH. 1, 3679. MĀRK. P. 16, 85. 63, 5. भानुभायस्तमूर्ति SŪRJAS. 9, 9. भास्त्रय Verz. d. Oxf. H. 238, b, 12. Vgl. घणुभा und 2. भा. — b) Aussehen, Aehnlichkeit; am Ende eines adj. comp.: उद्यानं च श्मशानम् Spr. 977. Vgl. ग्रामिभ. गुडभा, तत्तुभ. — c) der Schatten des Sonnenzeigers SŪRJAS. 3, 41. Vgl. पलभा. — 3) n. Stern, Gestirn, ein Nakshatra, Zodiakbild AK. 1, 1, 2, 22. 3, 4, 24, 157. 26, 202. 23, 213. TRIK. 3, 3, 289. 51. H. 107. H. an. MED. HALAJ. 1, 51. त्रीणि भानि सदैवतानि ÇĀNKH. GRHJ. 1, 15. यां वान्यां भप्रशस्तां मन्येत 2, 11. SŪRJAS. 1, 26. 34. 39. 3, 9. 3, 1. 11, 21. 22. 12, 30. 89. 13, 1. 2, 63. fgg. 8, 1. 14. 9, 15. 11, 21. 13, 8. 3, 19. 41. 4, 6. 7, 9. 5, 10, 2. 15. 12, 66. शशिनः श्रुत्वा भसंवादम् VARĀH. BRH. S. 2, 28. 8, 15. 16. 13, 29. 31, 5. ÇATR. 14, 6. VOP. 3, 11. भोद्धम् 23, 31. भय-कृत्यधिकार Verz. d. B. H. 233, 9. भयके योगाधिकारः Verz. d. Oxf. H. 326, a, 18. Vgl. घन्त्यभ. खभ. गुरुभ. चरभ. तुङ्गभ.

2. भ m. Biene Ekākṣharak. im ÇKDr.

भंसम् n. ein best. Theil des Unterleibes: पक्ष्मं श्याणिभ्यां भांसदाइसंता वि बृहामि ते RV. 10, 163, 4. श्रार्यां अस्या मुष्काभ्यां भंसंता ऽप्यं करामसि AV. 8, 6, 5. 9, 8, 21. — Vgl. भसद्.

भक्तता (1. भ + क्) f. die Bahn der Sternbilder SŪRJAS. 12, 80.

भक्तिका f. Grille, Heimgöhen ÇABDĀRTAK. bei WILSON. — Vgl. फटिङ्गा.

भक्त (partic. von भज्) 1) adj. a) zugetheilt; s. देव°, भग°. — b) getheilt, theilhaft; s. u. भङ्ग. — c) einen Theil von Etwas bildend, zu Etwas gehörig: अकारमात्रभक्ता ऽप्यं मुगागमः P. 7, 2, 82, Sch. धातुभक्तत्वात् well es zur Wurzel gehört 7, 4, 30, Vārti. 2, Sch. मुष्टो ऽभक्तत्वात् well das eingeschobene स nicht dazu gehört 7, 2, 43, Sch. — d) geliebt, was man

V. Theil.

gern hat; am Ende eines comp. zur Bezeichnung von Gegenden, die vorzugsweise von bestimmten Pflanzen, Familien u. s. w. geliebt und bewohnt worden, P. 4, 2, 54. Wird als Suffix aufgefasst. — e) zugethan, zugeneigt, ergeben, trem anhängend, Verehrer H. an. 2, 181. मी भक्ता भजितुमर्हसि MBH. 1, 3260. भक्तं मां भज भाविनि 6573. 3, 1860. भक्तं च भजमानं च 3, 1037. 12, 4262. R. 1, 54, 4. Spr. 2002. fgg. 3849. 3363. 4647 (an den beiden letzten Stellen zugleich Speise). KATHĀS. 49, 78. BHAG. 7, 21. 9, 33. PRAB. 81, 17. Die Ergänzung im loc.: गोषु MBH. 13, 3928. अस्मासु R. 2, 31, 36. KATHĀS. 40, 47. 42, 89. im gen.: भक्ता ऽसि मे सखा च BHAG. 4, 3. 9, 31. R. GORR. 2, 109, 10. 6, 97, 17. ते पुत्रा ये पितुर्भक्ताः Spr. 1039. पाषण्डानां नास्तिकानां च भक्तः (राज्ञा) VARĀH. BRH. S. 46, 76. भक्ता सा हि मम KATHĀS. 30, 126. 32, 190. im acc.: भक्ता नारायणं देवम् MBH. 12, 4076. तं भक्ता लक्ष्मणाः R. GORR. 1, 19, 21. N. 13, 31 (wo der acc. auch von अनुगता abhängen kann). im comp. vorangehend: घनन्य° MAITRĀJ. 6, 29. मदक्त BHAG. 7, 23. 9, 34. N. 10, 14. KATHĀS. 12, 128. गुरु° SIV. 3, 95. पुरंदरकुताश° VARĀH. BRH. S. 13, 14. विष्णु° Spr. 4708. अमक्त 1976. 5156. Vgl. एक°. — 2) m. a) Bez. einer Çivaitischen Secte (die Frommen) Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. Vgl. 2. भाक्त. — b) Bez. einer Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 14. Vgl. 2. भाक्त. — 3) n. Theil, Speisetheil, Speise, Nahrung; Mahlzeit AK. 2, 9, 18. 3, 4, 4. 5. TRIK. 2, 9, 15. H. 393. H. an. HALAJ. 2, 164. तवेदुषो द्युयि सूर्यस्य च स भक्तेन गमेमहि RV. 7, 81, 2. ब्राह्मणान्भक्तेनेपिप्सेत् GORR. 1, 9, 3. 4, 5, 7. KAUC. 1. 8. 12. 21. 27. 28. P. 6, 2, 71. M. 7, 127. यस्य त्रैयार्यिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये 11, 7. भक्तं च वेतनं च MBH. 2, 182. fgg. 186. JĀN. 2, 182. 276. SOÇA. 1, 122, 7. 2, 38, 6. 163, 4. Spr. 3363. 4647. °द् M. 9, 278. °दायक 271. शुक्ताष्टमी न माश्रीपादद्वयम् HARIV. 7882. सप्तमे भक्ते, भक्तानि षट् M. 11, 16. पत्ने पत्ने गते यस्तु भक्तमश्नाति MBH. 13, 5163. यस्तु संवत्सरे पूर्णं चतुर्थं भक्तमश्नुते die vierte Mahlzeit (so dass drei Mahlzeiten übersprungen werden) 5173. षष्ठभक्त adj. der (3 Mahlzeiten überspringt und nur) die sechste Mahlzeit genießt 12, 8889. eine ordentliche Mahlzeit im Gegens. zu कदशन Spr. 4079. अक्षरभक्त Medictn, welche zwischen zwei Mahlzeiten genommen wird, SOÇA. 2, 555, 4. — Vgl. अघो°, एक°, चतुर्थ°, 2. नि-

भक्त, प्रभु°, प्राग्भक्त, मध्ये°, स°, भाक्त, भाक्तिक.

भक्तकंस (भक्त + कंस) m. *Spelsschüssel* P. 6, 2, 71, Sch.

भक्तकार m. *künstlicher Wehrauch* ÇANDĀ. im ÇKDn. — Zerlegt sich in भक्त und कार, was aber *Spelsschüssel* bedeuten würde.

भक्तकार (भक्त + कार) m. *Koch* H. 723.

भक्तच्छन्द (भक्त + छ°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 17. छ° 2, 18, 10. 446, 2.

भक्तज्ञा (भक्त + ज्ञा) f. *Nektar* Wils.

भक्ततूर्य (भक्त + तूर्य) n. *Tafelmusik* TRIK. 1, 1, 124.

भक्तदास (भक्त + दास) m. ein für die Nahrung dienender Knecht M. 8, 415. Mir. 268, 3. 14.

भक्तद्वेष (भक्त + द्वेष) m. *Widerwille gegen Speisen, Mangel an Appetit* Suçr. 1, 118, 11. 2, 284, 15. Vgl. भक्ते द्वेष: Spr. 4647.

भक्तद्वेषिन् (भक्त + द्वेष°) adj. einen Widerwillen gegen Speisen habend, *appetitlos* Suçr. 2, 402, 17.

भक्तपुलाक (भक्त + पु°) ein Mundvoll Reis, in Kugelform geknetet, TRIK. 3, 3, 201.

भक्तमण्ड (भक्त + म°) *Reisschleim* TRIK. 3, 3, 80. H. ç. 94.

भक्तमय (von भक्ता) adj.: °स्तोत्र Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 283.

भक्तमाला (भक्त + मा°) f. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 9 u. s. w.

भक्तहृषि (भक्त + हृ°) f. *Esslust* Suçr. 1, 153, 3. 6.

भक्तरोचन (भक्त + रो°) adj. *Esslust erregend* Suçr. 1, 211, 7.

भक्तशरण (भक्त + श°) n. *Vorrathskammer* Åçv. Gṛh. 2, 7, 8.

भक्तशाला (भक्त + शा°) f. eher ein Saal zum Empfang von Klienten als Speisesaal oder Vorrathskammer: अद्यतो °शालायाम् RĀGA-TAR. 4, 493. *maison de charité* TROVER.

भक्तसिक्थ (भक्त + सि°) = भक्तपुलाक HALĀ. 3, 43. °सिक्थक dass. AK. 3, 4, 4, 5.

भक्ताभिलाष (भक्त + अभि°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 3.

भक्तामरस्तोत्र (भक्त-अमर + स्तोत्र, n. Titel einer Schrift HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 8. 49. भक्तामर Wilson, Sel. Works I, 283.

भक्ति (von भङ्) f. 1) *Anteileilung, Vertheilung*: वामस्य RV. 8, 27, 11. PAÑĀV. Br. 20, 13, 2. 8. — 2) *das Bilden eines Theils von Etwas, Zugehörigkeit; das zugehörige —, in einem Andern enthaltene Ding, Theil; Attribut*: = गौणवृत्ति H. an. 2, 182. = गुणकल्पना DURGĀ zu NIR. = विभाग TRIK. 3, 3, 175. H. an. MED. I. 39. तासां भक्तिसाक्षर्यं व्याख्यास्यामो ऽवैतान्यभिभक्तानि NIR. 7, 8. बहुभक्तिवादीनि ब्राह्मणानि भवन्ति 24. 8. 2. 22. RV. PAÑT. 17, 6. 8. 18, 82. 34. एकत्वाभावाद्भक्तिस्तु न विद्यते KAN. 7, 2, 6. प्रातर्दुग्धद्वयं कृत्वा तस्यान्यतरा भक्तिमातव्य तेन यजेत Theil AIR. Br. 7, 4, 3, 20. फलं तु वाच्यं प्रकृतिभिरन्यथा तथा व्रत्ति कृताः (प्रकृति) स्वभक्तीः die ihnen zugetheilten Dinge VARĀH. BRH. S. 17, 27. 20, 24. 33, 17. अभक्तिः so v. a. von Seiten des Vocals SIDDH. K. zu P. 6, 1, 104. — 3) *Versierung*: कालागुरुदत्तपत्न्या भक्तिर्बुधश्चन्दनकल्पितेव (= तिलकरचना Schol. in der Calc. Ausg.) RAGH. 13, 55. लग्नद्विरेफाञ्जनभक्तिचित्रं मुखे मधुम्रीस्तिलकं प्रकाश्य Mannichfaltigkeit, Buntheit KUMĀRAS. 3, 30. कृत्रिमभक्तिशोभा (रथस्य) RAGH. 13, 75. चित्रभक्तिविराजित (रथ) HARIV. 6882. 9286 (die neuere Ausg. liest चित्र st. पङ्क्ति). 12936. चित्रभक्तिशतैः 8361. नैकधा तं

चिच्छेद् चित्रभक्तिनिभाकृतिम् 6870. चित्राभिः विपदिभिः 8360. कनकरत्नतभक्तिचित्रपार्थ (रथ) 12960. स्फाटिकैर्कम्भभक्त्यतैः कपोतैः R. 5, 9, 19. भक्तिच्छेदानुलिताङ्ग mit verschiedenen Verzierungen HARIV. 3887. VP. 550. MECH. 19. — 4) *Abtheilung eines Sāman* (auch विधि genannt), deren sieben, zuweilen nur fünf, gezählt werden: किकार, प्रस्ताव, घ्रादि, उक्रीध, प्रतिकार, उपद्रव (oder उपाय), निधन (vgl. SHAPV. Br. 3, 1). LĀṬ. 6, 1, 14. 7, 10, 20. 10, 9, 10. AĀTAÇATRU zu PUSHPA 6, 2, 1. MÜLLER, SL. 210. ÇĀṢK. zu KHĀND. UP. S. 10. 16. 103. fg. — 5) *Hingebung, Ergebenheit, Ehrerbietigkeit; Treue, Liebe; auf Glauben beruhende Liebe*: = सेवा TRIK. H. 496. H. an. MED. HALĀ. 1, 129. = अदा H. an. WILSON, Sel. Works I, 160. fg. अथातो भक्तिनिज्ञासा । मा परानुरक्तिरिद्यरे ÇĀND. 1. 2. BHGU beim Schol. zu ÇĀK. 16, 10. fg. BHAG. 8, 10. 9. 26. SĀV. 1, 9. Suçr. 1, 126, 18. KĀM. NITIS. 4, 38. SŪRJAS. 12, 1. 10. 13, 1. ÇĀK. 7, 17. MECH. 37. °नम्र 56. MUDRĀ. 7, 8. SĀH. D. 138. °गम्य (Çiva) ÇIV. °स्रव KĀM. NITIS. 8, 9. सुपङ्क्त° PAÑĀR. 2, 8, 35. Die Ergänzung im loc.: यस्य देवे परा भक्तिः ÇYRĀÇV. UP. 6, 23. BHAG. 13, 10. SĀV. 3, 50. MBH. 13, 773. R. 2, 31, 16. 43, 29. Spr. 2006. 2159. 2773. 4060. 4495. 4897. RAGH. 2, 63. 5, 14. KATHĀS. 40, 21. अथस्तुनि 21, 49. im gen. R. 1, 31, 21. HARIV. 8705 (wo der gen. auch von कथिता abhängen könnte). RAGH. 2, 40 (ed. Calc. loc.). VID. 122. im comp. vorangehend: मातृ°, पितृ° M. 2, 288. गुरु° SĀV. 8, 21. राज° N. 7, 14. KATHĀS. 29, 188. अतर्वदसद्वर्त° adj. 33, 216. एक° adj. BHAG. 7, 17. दुर्वल° MBH. 7, 84. — मय्यनन्येन भावेन भक्तिं कुर्वति ये दृढाम् BHAG. P. 3, 25, 22. दृढभक्ति adj. R. 2, 1, 18. KĀM. NITIS. 4. 30. RAGH. 12, 19. Spr. 2204. KATHĀS. 35, 22. दृढभक्तिक adj. MBH. 1, 5803. Spr. 3960. अदृढभक्तिक MBH. 5, 1370. दृढभक्तिता KĀM. NITIS. 4, 7. Verhalten eines fem. vor भक्ति gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. Vor. 6, 1. — 6) *das Annehmen* (einer Gestalt, Form): भङ्गी° so v. a. *das Sichbiegen* (= उर्मणि रचना Schol.) MECH. 61. — 7) die Gleichsetzung mit भङ्गि, भङ्गी (Brechung?) H. an. 2, 39. 182 beruht vielleicht auf einer Verwechselung von भक्ति mit भक्ति (भङ्गि). — Vgl. तेत्र°, प्रकृ°, दृढभक्ति, नतत्र°.

भक्तिकार (भ° + 1. कार) adj. P. 3, 2, 21.

भक्तिचन्द्रेदय (भ° 3. + च°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 48.

भक्तितरंगिणी (भ° 3. + त°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34.

भक्तिपूर्वम् (भ° + पू°) adv. mit Hingebung, ehrerbietig Verz. d. Oxf. H. 238, a, 29. °पूर्वकम् dass. PAÑĀR. 2, 8, 35.

भक्तिभान् (भ° + भान्) adj. gläubige Hingebung —, treue Ergebenheit besitzend: आवक PAÑĀT. 236, 20. an einer Sache (loc.) fest hängend: पुण्यकर्मणि ÇATR. 1, 269.

भक्तिमत् (von भक्ति) adj. ergeben, zugethan, geneigt, treu anhängend, in gläubiger Liebe zugethan BHAG. 12, 17. MBH. 3, 11213. 12, 12972. R. 2, 43, 29. 32, 86. Spr. 676. RAGH. 1, 90. KATHĀS. 38, 143. 43, 161. 49, 287. die Ergänzung im loc. PAÑĀR. 3, 1, 16. रामे दृढभक्तिमान् (von दृढ-भक्ति) R. GORR. 2, 111, 28. राजभक्तिमत् dem Fürsten ergeben 1, 6, 21. von Hingebung —, treuer Ergebenheit begleitet: परिचर्या BHAG. P. 4, 8, 59.

भक्तिमार्गनिर्णयण (भ°-मार्ग + निर्णय°) n. Titel einer Schrift HALL 130.

- भक्तिमुक्तावली (भ° + मु°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 820.
- भक्तिप्रेम (भ° + योग) m. *Hingebung, gläubige Liebe* Bhaṅ. P. 4, 7, 4.
6. Verz. d. B. H. 128 (XIII). Verz. d. Oxf. H. 17, 6, 82. 38. 74, 6, 45.
- भक्तिरत्नावली (भ° + र°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1323.
- Verz. d. Oxf. H. No. 90. fg. Verz. d. Tüb. H. 18.
- भक्तिरस (भ° + रस) m. *das Gefühl der Hingebung, der gläubigen Liebe* KATHA. 34, 12.
- भक्तिरसामृतसिन्धु (भ° + अमृत-सि°) Titel einer Schrift HALL 144.
- citirt im ÇKDā. u. अनुतोभय, भक्ति und भक्तिरस.
- भक्तिरसायन (भ° + र°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 38, 6,
10. BURN. in der Einl. zu Bhaṅ. P. I, LXV. — Vgl. भगवद्भक्तिरसायन.
- भक्तिराग (भ° + राग) m. *Vorliebe zu* (loc.) MBu. 13, 7211.
- भक्तिल (von भक्ति) adj. *anhänglich*, von Pferden ÇABDA. im ÇKDā.
- भक्तिवंसु s. भक्तिवंसु.
- भक्तिवर्धनी (भ° + व°) f. Titel einer Schrift HALL 148.
- भक्तिवाद (भ° + वाद्) m. *Ergebenheitserklärung, Versicherung der Zuneigung* MBu. 3, 4235.
- भक्तिशत (भ° + शत) n. Titel einer Schrift HALL 119.
- भक्तिसिद्धांत (भ° + सि°) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 167. HALL 149. °विवृति f. desgl. 144.
- भक्तिसुधोदय (भ°-सुधा + उ°) m. Titel des ersten Theiles im Nāra-dijapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 83, 6, 15.
- भक्तिमूत्र (भ° + सू°) n. Bez. des Sūtra des Çāṇḍīlīja HALL 143.
- Verz. d. Tüb. H. 16. ÇKDā. u. शाण्डिल्य.
- भक्तिरंस (भ° + रंस) Titel einer Schrift HALL 130.
- भक्तिहेतुनिर्णय (भ°-हेतु + नि°) m. Titel einer Schrift HALL 132.
- भक्तादेशक (भक्त + उ°) m. nom. ag. *Bestimmer der Speisen*, Bez. eines best. klösterlichen Beamten VajrP. 210.
- भक्तापसाधक (भक्त + उप°) m. *Speisebereiter, Koch* R. GORR. 2, 90, 25.
- भक्त्युपक्रम (भ° + उप°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, 6, 40.
- भन्, भर्त्तयति Dnārup. 32, 22. भक्त्यामास, भक्तियुष्यति; bisweilen auch med.; in der späteren Sprache hier und da auch भर्त्तति, °ते Dnārup. 21, 27. partic. pass. भक्तितः *geniessen, verzehren, fressen*; in der älteren Sprache gewöhnlich von Flüssigkeiten, seltener von festen Speisen (mit acc. oder partitivem gen.); in der späteren Sprache nur ausnahmsweise von Flüssigkeiten (nach Pat. zu P. 7, 3, 69 nur von festen Speisen): अक्षुमद्य कलशौ अभक्तयम् RV. 10, 167, 3. AV. 2, 35, 1. (अंशुम्) यम-लितमभक्तितः भक्तयसि 7, 81, 6. पत्रादित्या मधु भक्तयसि 18, 4, 3. VS. 8, 12. 37. भक्तो भक्त्यमाणाः (सोमः) 58. 19, 34. 20, 35. धर्मस्य At. Br. 1, 22, 2, 22. 3, 5, 29. 82. वषट्कर्त्ता प्रथमः सर्वभक्ताभक्तयसि 32. उपाक् परेतेष्वैव प्राशि-तक्षयमाप्नोति नास्य प्रत्यन्तं भक्तितो भवति 7, 26. 31. ÇAT. Br. 1, 6, 8, 7. 8. पूर्वधुरभिषुष्यति प्रातर्भक्तियुष्यतः 2, 4, 4, 15. तस्मात्तत्र नाभ्यसि न भक्त-यसि 3, 6, 1, 23. 4, 4, 2, 11. 12, 8, 2, 30. सोम एवास्य राज्ञा भक्तितो भवति 4, 8, 2, 31. धाना य ददिः क्षादेयुः प्राणैरेव भक्तयसि 4, 4, 2, 11. प्राणभ-तान् Kāṭy. Ça. 10, 8, 5. प्राणभर्त्त (absol.) भक्तयिवा Çāṅk. Ça. 16, 17, 10. प्राणभर्त्त सर्वत्र भक्ताभक्तयेत् Lāṭy. 8, 8, 2. Kāṭy. Ça. 19, 5, 9. 3, 15. दधि-धर्मस्य Lāṭy. 2, 7, 10. 14, 22. घृततधानाः GORR. 3, 3, 5. तीरेदनपुरोडाश-

- रत्नाम् KAUC. 7. 10. धूमम् 82. उष्मभक्तम् 87. 89. अभक्तित (पात्र) ÇAT. Br. 4. 3, 2, 21. 4, 2, 8. Kāṭy. Ça. 10, 6, 2. — जलं भक्तयतः Anā. 3, 16. नात्सङ्गे भक्तयेद्भक्त्याम् M. 4, 63. न भक्तयेदेकच तन्वातांश मृगद्विज्ञान् 8, 17. प्रोक्तितं भक्तयेन्मांसम् 27. 50. 55. 11, 92. 114. Jāṇ. 2, 160. Hip. 2, 14. तया भक्तयता नरान् 4, 10. MBu. 1, 2842. 5571. 5582. 2, 1467. 3, 421. 2420. 8788. धुवं युधि कृतास्तेन भक्तियुष्याम् पामुकान् 5, 640. 5487. R. 2, 52, 100. 3, 16, 26. Spr. 4430. KATHA. 37, 58. PĀNĒAT. 54, 25. 58, 24. मरुकातसदृशानि शण्ड्या-याणि भक्तयन् 68, 24. 70, 20. 98, 10. Hit. 17, 16. 18, 10. 27, 13. 18. Vrt. in LA. (II) 2, 8. 10, 21. यानि चैवंप्रकाराणि कालाद्भूमिं भक्तयेत् verzeh- ren, zu Nichte machen M. 8, 251. (सचिवाः) भक्तयसि मकीपतिम् aufessen so v. a. aussaugen Kām. Nitis. 4, 12. यदि क्येकसरो क्येषा स्त्रीधनं भ-क्तयेत् verzehren, verbrauchen Kāṭy. in DĀJABH. 125, 12. 14. भक्तयतां भु-ज्यताम् SUND. 2, 32. केचित्तत्र नरव्याघ्रेभक्तयसि बुभुक्षतिः MBu. 1, 2841. PĀNĒAT. 62, 24. यथा क्षामिषमाकाशे पत्तिभिः श्यापदेर्भुवि । भक्तयेत सलिले मत्स्यैस्तथा सर्वत्र वित्तवान् ॥ Spr. 2329. पदे पदे भक्त्यमाणाः शभिः ge- bissen KATHA. 4, 69. पिपीलिकारिक्किरिव दिष्ट्या लेकोपतापनः । पापेन पापो ऽभक्ति Bhaṅ. P. 7, 7, 3. भक्तित P. 6, 4, 52. Sch. AK. 3, 2, 60. MBu. 1, 5571. पलानि 3, 1739. 8740. बालेन यथा स्यादभक्तितं विषम् DAC. 1, 11. R. 3, 49, 50. Hit. 41, 20. 80, 20. 1, 79. Vrt. in LA. (II) 9, 14. कोशं Schatz Kām. Nitis. 13, 66. gekant von einer fehlerhaften Aussprache der Worte Ind. St. 4, 268, 3. — med.: तिरोऽङ्ग्यानेव भक्त्याधि ÇAT. Br. 11, 5, 5, 11. सर्वान्भक्तियुष्ये MBu. 3, 409. R. 5, 25, 29. भक्तयस्व 1, 9, 34. Mārk. P. 23, 67. दीपो भक्तयेत धातम् Spr. 4186. — भक्त्यु Einschleib. in Ācṣ. Çāṇḍ. S. 47 bei St. भक्तसि R. 5, 56, 15. भक्तसि Spr. 276. 615. भक्त R. 3, 16, 25. भक्तेत् PĀNĒAT. 1, 4, 74. अभक्तन् in der Bed. des condit. (अभक्त्यन् v. l.) Spr. 2611. st. भक्तयति R. 2, 53, 11 SCHL. hat die ed. Bomb. भोक्तयति. भक्ते R. 5, 56, 10. भक्तसे (ed. Bomb. भक्त्यात्) R. SCHL. 2, 91, 50. भक्तेत् Spr. 1708. भक्त-माणा PĀNĒAT. 9, 6. भक्तितुम् 62, 63. Hit. 18, 10, v. l. für भक्तयितुम्.
- caus. भक्तयति Jmd (instr.) Etwas (acc.) essen lassen P. 4, 4, 52, Vārtt. 8. भक्तयति पिण्डो देवदत्तेन, aber भक्तयति बलीवर्दान्यवान् (weil hier das Verbum कृंसार्थ sein soll) Sch. Vop. 3, 5.
- desid. ein Verlangen haben zu verzehren: विभक्तयिषता मांसं पु-ष्पाकम् MBu. 1, 5951. विभक्तयिषतो (चिखादिषतो ed. Bomb.) मांसानि 7, 205. — Vgl. विभक्तयिषु.
- व्यव zwischen Etwas (acc.) hinein essen: यत्मवनानि व्यवभक्तयेयुः PĀNĒAT. Br. 18, 3, 17.
- उप, partic. उपभक्तित verzehrt Suçr. 2, 340, 14.
- परि 1) Jmd Etwas wegtrinken, Jmd um den Genuss bringen: प-रस्याग्निषु येन सोमो भक्तितः तेन स्वागयः परिभक्तितः पितरश्च Comm. zu Lāṭy. 3, 2, 1. कथं तत्रापरिभक्तितो भवति (सोमः) Çāṅk. Br. 12, 5. — 2) verzehren, aufzehren: घृत्यावशेषो ऽपि कृतो मरुता शरीरभक्तैः परि-भक्तयद्भिः MBu. 11, 615. एते नस्तत्तवस्तात कालेन परिभक्तितः 1, 1837. वनं तत्परिभक्त्यमाणां (कपिभिः) R. 5, 60, 19. — Vgl. परिभक्तण.
- प्रति neben oder in Unterschied von einem Andern geniessen: घृतितद-तुपात्रमानस्येण व्यपट्कारे भक्तयसि पृथगधर्षुः प्रतिभक्तयेत् Ācṣ. Ça. 5, 8, 6.
- सम् zusammen geniessen Ācṣ. Ça. 5, 6. verzehren: (एवम्) संभक्त्य न्नरियुष्यामि यथागस्त्यो मरुताम् MBu. 3, 422. 7, 8013. 12, 1645. 10447. R. 6, 38, 14. ATHARVAÇ. Up. bei Muir, ST. IV, 299, 27. VP. ebend. 32, 2.



*anfrassen*: भिक्षुस्ते यस्य शिरा उत्तिमात्रं संभक्ष्यमाणो स्फुरतीव चातः *Sujā*. 2, 367, 18. — Vgl. संभक्ष्.

**भक्ष्** (von भक्ष्) *m. gāṇa* उच्छादि zu P. 6, 1, 160. Siddh. K. 229, a, 11. *Genuss* (*Trinken oder Essen*); *Trank, Speise* (die letztere Bed. in jüngeren Büchern): अत्रां चित्वा मधो पितो ऽर् भक्षाय गम्याः RV. 4, 187, 7. सोमस्य 8, 21, 28. Siddh. K. zu P. 4, 4, 110. मधुनः RV. 8, 89, 2. 10, 34, 1. 148, 8. 167, 4. यासां (अप्य) देवा दिवि कृणवन्ति भक्षम् AV. 4, 33, 3. 8, 7, 12. 9, 4, 5. अमृतस्य 13, 2, 15. 13, 3, 54. VS. 8, 12. तयैरुक्मनु भक्षं भक्षयामि 37. 19, 29. Ait. Br. 1, 22. 3, 32. त्रयाणां भक्षायामेकमाकर्ष्यन्ति सोमं वा दधि वापो वा 7, 29. TS. 2, 6, 7, 8. TBr. 3, 10, 8, 2. Çat. Br. 1, 8, 4, 28. आकर्ति भक्षम् 4, 3, 2, 10. 4, 8, 9. 10. 5, 4, 12. 12, 7, 1, 9. 2, 1. द्वादश भक्ता भवन्ति 8, 2, 30. घवक्षिघ्रायेव भक्षान् Kāt. Ça. 22, 6, 2. ० मत्त Çāṇh. Ça. 3, 8, 27. 5, 10, 31. Lāṇ. 8, 9, 13. Gonn. 4, 10, 13. सोमं राज्ञानमिक् भक्षयामीति भक्षयः Âçv. Ça. 3, 9, 4, 7. 5, 6. P. 4, 2, 16 (beim Schol. n.). देवैर्दत्तः सो ऽयं ममैव भक्षः MBh. 3, 13288. Varān. Bhā. S. 44, 11. 46, 16. Bhāg. P. 9, 9, 32. एको भक्षार्थं समेष्यति *um als Speise zu dienen* Pāṇkāt. 53, 23. 117, 2. 131, 3. दुत्तमेकि मे । भक्षाय Mān. P. 63, 31. Häufig am Ende eines adj. comp. (f. खा), mit dem ursprünglichen Tone des ersten Wortes (darum ist भक्ष nicht als adj. zu fassen), P. 3, 2, 1, Vārtt. 6. *das und das zum Trank oder zur Speise habend*, — *geniessend, sich nährend von, lebend von*: तीर् ° Kauç. 22. कृष्य ° 67. कृक्ष ° Gonn. 3, 2, 10. पयो ° MBh. 13, 2987. दधि ° Pāṇkāt. 4, 9, 41. मांस ° Spr. 4706. P. 3, 2, 1, Vārtt. 6. Sch. अमांस ° Kāthās. 7, 37. रिपूणामसुदेकभक्षाम् MBh. 9, 908. शरीर् ° 11, 615. अन्योऽन्य ° 14, 616. मूलफल ° 4, 5445. शस्य ° Hir. 62, 20. अन्नं Jāṇ. 3, 286. MBh. 1, 8548. 3, 2463. R. 1, 51, 16. Bhāg. P. 1, 13, 50. वायु ° Jāṇ. 3, 35. MBh. 3, 7347. 13, 761. R. 1, 44, 2. 51, 16. 63, 24. वातभक्ता 48, 31. वातिक ° Kāthās. 6, 159. — Vgl. अन्न °, अन्नभक्ष, अस्थि °, कण °, कपि °, काल °, गन्धभक्ता, गोमायुभक्ष, जन °, दुर्भक्ष, धन ° (besser als Dvāṇḍva zu fassen). प्रत्यक्ष °, प्राण °, विश्व °, सर्व °, सक °, भक्ष्य und भक्ष.

**भक्षक** (wie oben) 1) nom. ag. *Geniesser, Esser; Verspeiser, sich nährend von*: भक्ष्यभक्षयोः प्रीतिर्विपत्तेरेव कारणम् Spr. 2009. मांस ° (पिशिच) Hariv. 14607. शस्य ° Hir. 73, 8. वामुकिर्वायुभक्षकः Spr. 2131. न-गद्वक्षकभक्षक (विष्णु) *der diejenigen verspeist, die die Welt verspeisen*, Pāṇkāt. 4, 3, 73. *gefrässig* AK. 3, 1, 20. H. 394. Halās. 2, 195. Kāthās. 13, 178. Vgl. कण °. — 2) m. = भक्ष *Speise* in गन्धभक्षक. — 3) f. भक्षिका *am Ende eines comp. das Geniessen, Essen, Genuss*: इत्तु ° P. 3, 3, 111, Sch. Siddh. K. zu P. 2, 2, 16. — Vgl. भगभक्षक.

**भक्षकार** (भक्ष + 1. कार्) m. *Speisebereiter, Koch, Bäcker* P. 6, 3, 70, Vārtt. 2, Sch. H. 921, v. 1. Çāṇh. bei Wilson. — Vgl. भक्ष्यकार.

**भक्षकार** (भक्षम् acc. von भक्ष oder absolut. von भक्ष् + 1. कार्) ved. *Speisebereiter oder Geniesser* P. 6, 3, 70, Vārtt. 2.

**भक्षकृत** (भक्षम् absolut. + कृत) adj. *genossen*: भक्ष, भक्षणा, भक्षकृत Âçv. Ça. 6, 13.

**भक्षक** m. eine Varietät von *Asteracantha longifolia* Nees Rāṅ. im ÇKDā.

**भक्षणा** (von भक्ष्) 1) adj. *geniessend*; n. दाडिम °, पाप °. — 2) n. a) *das Geniessen (Trinken, Essen), Verspeisen* AK. 2, 10, 40. Truk. 2, 9, 17. 3, 2, 9. H. 423. Halās. 2, 170. Kāt. Ça. 4, 4, 19. *भोजनभक्षणे das Essen von*

*Speise und Genuss des Soma* 8, 4, 22. 9, 11, 19. 10, 6, 22. दधि ° 8, 9. अन्नवृष्ट ° 25, 12, 6. भक्ष ° Âçv. Ça. 2, 19. 5, 5. 6. माग्यसे ऽन्योऽन्यं भक्षणाया Nir. 7, 27. भक्षार्थं मुक्ता *das Essen aufgebend* Kāthās. 22, 229. भक्षायाम् R. 2, 91, 61. अभक्ष्य ° (so ist zu lesen) Whar. Rāmāt. Up. 385, Çl. 10. मधूनाम् R. 1, 3, 31. मांसस्य, मांस ° M. 5, 26. 49. 56. 11, 156. अन्नाय ° 148. Pāṇkāt. 1, 2, 41. Jāṇ. 3, 229. MBh. 2, 1473. R. 4, 54, 27. Pāṇkāt. 30, 1. 164, 6. 182, 24. 183, 3. Spr. 2727, v. 1. तद्वक्षणभोजनप्रवृत्ति Çāṇh. zu Bhā. Âr. Up. S. 75. 10. वृत्तिभोजनं भक्षणम् *das Verspeistwerden von* M. 12, 76. — b) *proparox. Trinkgeschirr*: त्वं चिञ्चमसमस्तुरस्य भक्षणमेकं सत्तमकृणुता चतुर्वयम् RV. 1, 110, 8.

**भक्षणीय** (wie oben) adj. *zu verspeisen* Pāṇkāt. 211, 22. ed. orn. 41, 28. Davon nom. abstr. °ता f. *Verspeisbarkeit* Spr. 1728.

**भक्षपत्रा** (भक्ष + पत्र) f. *Betelpfeffer (dessen Blatt zum Essen dient)* Rāṅ. im ÇKDā.

**भक्षयितृ** (von भक्ष्) nom. ag. *Geniesser* MBh. 14, 619. Schol. zu Kāt. Ça. 4, 4, 26 und TBr. 3, 7, 5, 7. Kull. zu M. 5, 30. — Vgl. भक्षितृ.

**भक्षयितव्य** (wie oben) adj. *zu geniessen, zu verspeisen*: तिलाः MBh. 13, 3413. ब्राह्मणः (राक्षसेन) Pāṇkāt. 183, 5.

**भक्षाली** f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. भक्षालक.

**भक्षितृ** (von भक्ष्) nom. ag. *Geniesser, Verspeiser* MBh. 13, 5715. — Vgl. भक्षयितृ.

**भक्षितव्य** (wie oben) adj. *zu geniessen, zu essen* Hir. 112, 6.

**भक्षिन्** (wie oben) adj. *geniessend* Âçv. Ça. 2, 9, 6, 3. 7, 3. am Ende eines comp.: अभक्ष्य ° M. 12, 59. Hariv. 11163. तमालफल ° R. 4, 37, 28. Spr. 836. सर्व ° 2610. केवलधनरस ° (चातक) 4064. मूलफलभक्षिव n. nom. abstr. MBh. 3, 13454. — Vgl. कटुक °.

**भक्षिवंस्** (wie oben; vgl. दाशिवंस्, व्रतिवंस्) adj. *geniessend*. Diese Form ergibt sich aus Vergleichung der fehlerhaften Formen in den beiden folgenden Stellen: तस्य नो धेहि तस्य ते भक्षिवांसः स्याम AV. 6, 79, 3 und (इडे) तस्यास्ते भक्षिवाणः स्याम TBr. 3, 7, 5, 7. = भक्षयितृ Comm.

**भक्ष्य** (wie oben) (भक्ष्यं ved. Çānt. 1, 9) adj. *zu geniessen, zu essen, zu verspeisen, geniessbar, essbar*; neutr. *was genossen —, gegessen wird, ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise*, insbes. (nach P. P. 7, 3, 69) *eine feste Speise, die gekaut werden muss*. दधि M. 5, 10, 17. 18. 23. रसो न भक्ष्यस्तद्वन्धः Spr. 4126. Kāthās. 42, 58. Hir. 1, 158. Prab. 11, 12. अ ° M. 5, 5, 11, 152. 12, 59. Jāṇ. 2, 290. Hariv. 11163. Spr. 1223. 1342. Pāṇkāt. 1, 2, 41. Pāṇkāt. 71, 11. वृषभाश्यास्माकमपि भक्ष्याः किं पुनः सिंक्ष्य Hir. 57, 18. भक्ष्याभक्ष्यम् M. 1, 113. 5, 26. भक्ष्यं भोज्यं च विविधम् 3, 227. 5, 24. 9, 268. 11, 165. आक्षेपेण भक्ष्यं भोज्यं मुमधुरेस्तथा MBh. 3, 13663. भक्ष्यभोज्यानि 13, 10. भक्ष्यभोज्यमुपादाय R. 1, 18, 9. Çāṇh. zu Bhā. Âr. Up. S. 73. भक्ष्यैः, भोज्यैः, पानैः (पेयैः) MBh. 1, 7714. 8008. भक्ष्यभोज्य-लेखादि Kāthās. 45, 228. अन्न, भोज्य, भक्ष्य, लेख्य MBh. 13, 5871. भक्ष्य, भोज्य, पेय, लेख्य R. 2, 50, 25. भक्ष्यं भोज्यं लेख्यं घोष्यं चेति चतुर्विधमन्नम्, तत्र यदसैरवकाशं भक्ष्यत चापूप्यादि तद्वक्ष्यम् Schol. zu Bhāg. 13, 14. Schol. zu P. 2, 1, 35. भक्ष्य, भोज्य, पेय, घोष्य, लेख्य Hariv. 8355. अनेकभोजनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते Pāṇkāt. 233, 11. पानानि, भक्ष्याणि Mān. P.

114, 28. *भग्य* *MEGHE* R. 1, 12, 10. भद्यान्नरसनानाम् MBu. 4, 22. — P. 2, 1, 28. M. 6, 7, 8, 112. R. 3, 16, 26. Suca. 1, 161, 16. 216, 3. Vān. Bān. S. 48, 28. भद्यभक्तयोः प्रीतिर्विपत्तेरव कारणम् Spr. 2009. 2782. 8059. भद्यं नामादितं मया KATHA. 29, 131. 130. घासीत्पितृकुलं तस्य भद्यं दुर्नपरत्तसः । श्रैर्वाभिधस्य कृद्याशविशेषस्येव जीवनम् (Wasser) RĀGĀ-TAN. 5, 416. Häufig erscheint भद्य als m. in der Bed. *Speise, Gericht*, doch ist zu bemerken, dass im MBu. und im HARIV. die neueren Ausgaben dafür meistens भन्ति haben, welches richtiger zu sein scheint (लं und ह्य werden ja auch sonst häufig verwechselt). M. 4, 63. MBu. 1, 5934. 3, 2809. 10580. 12405. 4, 438. 13, 2064. 5688. HARIV. 5762. R. 1, 9, 35 (34 GORR.). 33, 2 (34, 2 GORR.). 2, 88, 20. 98, 4. R. GORR. 1, 9, 37. 3, 43, 15. Suca. 1, 234, 5. 6. 18. 233, 2. KATHA. 12, 141. 22, 190. 39, 95. — Vgl. गजभद्या und सर्वभद्य.

भद्यकार (भ + 1. कार्) m. *Bräcker* AK. 2, 9, 28. H. 921.

भद्यकार m. dass. COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 28.

भद्यालाबु (भद्य + ब्रु) f. eine *Gurkenart*, = राजालाबु RĀGĀN. im ÇKDn.

भग (von भञ्ज्) 1) m. Auf भग ausgehende Composita verstärken in Ableitungen beide Glieder nach P. 7, 3, 19. a) (eig. *Mittheiler*) *Brotherr*, *reicher* oder *gnädiger Herr, Schutzherr* (vgl. *lord*): भगं न किं त्वा यशसं वसुभिर्दमन् प्रूर चरामसि RV. 8, 50, 5. इन्द्रो भगो वाजदां शस्य गावः 3, 36, 5. अस्मि भगो अस्मि दात्रस्य दाता 9, 97, 55. त्वं भगो नृपते वस्व ईशिषे 2, 1, 7. तेन नो बोधिं सधमाद्यो वृधे भगो दानाय वज्रकृन् VĪLAKH. 6, 5. RV. 2, 11, 21. 3, 35, 17. अग्निर्नता भग इव तितोनां देवीनां देव स्रतपा स्रतावी 20, 4. भगो न कोरे कृव्यो मतीनाम् 49, 3. विश्वं स्तामासः पुरुदस्मर्का भगस्येव कारिणो यामनि गमन् 34, 14. भगो मे अग्नं सख्ये न मृध्याः 21. भगं न नभ्यो कृव्यं मयोभुवम् 10, 39, 10. 1, 141, 6. 10. 144, 3. 6, 13, 2. सोमो भग इव यामिषु देवेषु वरुणो यथा AV. 6, 21, 2. TAITT. UP. 1, 4, 3. Häufig wird Savitar so genannt; indessen kann in einigen der anzuführenden Stellen zweifelhaft sein, ob nicht Bhaga als Hauptbegriff zu fassen sei. RV. 3, 36, 6. यतो भगः सविता दाति वार्यम् 5, 48, 5. 82, 1. स किं रत्नानि दाशुषे सुवाति सविता भगः 3, 6, 50, 13. 7, 66, 4. 13, 12. AV. 6, 33, 1. 49, 49, 1. An diese Bedeutung *Herr* ist das zandische *bagha*, altpers. *baga* und slav. *BOΓA* anzuschließen. — Daher auch b) N. eines der *Āditya* RV. 2, 27, 1. 7, 41, 2. AV. 6, 4, 2. PĀNĀV. Ba. 12, 12, 4. MBu. 1, 2523. 4823. 9, 2507. 13, 3295. HARIV. 176. 593. 11349. 12456. 12911. 13143. 13180. 14166. R. 2, 25, 8. KATHA. 48, 96. VP. 122. Bhāg. P. 6, 6, 37. von ihm erwartet man Glück und Wohlstand RV. 7, 41, 1. fgg. भगो विभक्ता शवसावसा गमत् 5, 46, 6. 49, 1. भगश्च दातु वार्यम् 7, 15, 11. 38, 6. AV. 12, 1, 40. Bhaga stiftet Liebe und Ehebandniss (vgl. h.) AV. 2, 36, 4. 14, 1, 51. fgg. 6, 74, 1. 82, 3. die Morgenröthe ist seine Schwester RV. 1, 123, 5. seine Zeit ist der Nachmittag: भगस्यापराह्णः । तस्मादपराह्णे कुमार्यो भगमिच्छमानाश्चरन्ति TBA. 1, 5, 3, 3. भगस्य कालः प्रागुत्सर्पणान् vor dem Ausstrich der Sonne aus dem Horizont Nīa. 12, 18. sein Nakshatra sind die späteren (उत्तर) Phalguni, die sich zu Eheschließungen besonders eignen, TBA. 1, 1, 3, 4. ÇĀN. GAN. 1, 26. विवाहं स्थापयित्वाये नत्तत्रे भगदेवते MBu. 1, 988. R. 1, 72, 12. WANA. Nax. I. 310, 1. Auch das Nakshatra selbst wird kurzweg durch भग bezeichnet: भगं वत्तत्रमाक्रम्य (Schol. पूर्वा कल्गुनी श्रुतिमते तूत्तरा कल्गुनी) MBu. 6, 81.

V. Theil.

वत्तत्रमाक्रम्य भग (= पूर्वकल्गुनी nach ÇKDn.) सर्पिस्तूतरे GĀNĀT. im ÇKDn. Nach der Legende ist Bhaga geblendet: तत्रगाय परिजकुस्तस्यातिथो निर्झघान ÇĀN. Ba. 6, 13. Nīa. 12, 14. ÇAT. Ba. 1, 7, 4, 6. भगस्य नयने क्रुद्धः (रुद्रः) प्रहारेण व्यशातयत् MBu. 13, 7475. Buā. P. 4, 5, 17. 29. Das NāIGH. (3, 6) zählt ihn unter den Göttern des obersten Gebiets auf. RV. 1, 14, 3. 2, 31, 4. 4, 30, 24. 5, 50, 1. 6, 51, 11. 49, 14. 3, 31, 11. 91, 6. 9, 101, 7. AV. 1, 26, 2. 3, 12, 4. 5, 26, 9. 6, 33, 1. 14, 1, 59. — c) N. der Sonne AK. 3, 4, 2, 27. TRIK. 1, 1, 68. H. 95. an. 2, 97. MED. g. 12. HĪA. 11. HALĪ. 1, 35. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 15. MBu. 3, 146. क्रौञ्चद्वये कृच्छं भगः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — d) N. des Mondes ANEKĀRTHADHVAṆIMANĀN im ÇKDn. — e) N. eines Rudra ebend. MBu. 1, 2567. 4826. — f) *gutes Loos, Wohlstand, Glück*: = धन NāIGH. 2, 10. = श्री AK. H. an. MED. (nach AK. und MED. neutr.). आधिशिष्ये मन्यमानस्त्रिशिदाज्ञो चिन्मं भगं भलीत्याक् RV. 7, 41, 2. अस्मे घस्तु भग इन्द्र प्रजावाम् 3, 30, 18. आ नो भर्भगमिन्द्र द्युमत्तम् 19. 1, 24, 4. त्वं सौम महे भगं त्वं पूनं स्रतायते । दत्तं दधासि जीवसे 91, 7. 134, 5. देवस्य सवितुर्वयं भगस्य रातिः 3, 62, 11. विदा भगं वसुतये 8, 50, 7. 9, 97, 44. 10, 42, 3. अहं भगस्य मूर्धनि वचना वेदयामसि 131, 1. 139, 1. AV. 2, 29, 1. 7, 15, 1. 50, 2. पुवं भगं सं भरतं समृद्धम् 14, 1, 81. 19, 4, 3. VS. 3, 7. 9, 1. 18, 8. 21, 21. 22, 24. आस्ते भग आसीनस्य AIR. Ba. 7, 15. भगं ते वरुणो राजा भगं सूर्यो वक्षस्पतिः । भगमिन्द्रश्च वायुश्च भगं सप्तर्षयो ददुः ॥ JĀG. 1, 281. कीर्तिरापुर्भगो (= भाग्य Schol.) गतिः Buā. P. 1, 17, 10. — g) *treffliche Begabung, Herrlichkeit, Würde; Lieblichkeit, Schönheit*: भगमस्या वर्च आदिषि AV. 1, 14, 1. 2, 36, 1. 3, 22, 6. 6, 129, 1. fgg. 12, 1, 5. स्त्रीषु पुंसु भगो रुचिः 25. RV. 9, 10, 5. इन्द्रिय, तेजस्. भग ÇAT. Ba. 14, 9, 4, 5. AÇV. GAN. 3, 6, 8. PĀN. GAN. 2. 6. KAUC. 36. युक्ते भगः (= ऐश्वर्यादिभिः Schol., *attribut* BURN.) स्वेरितरत्र चाधुवैः Buā. P. 2, 9, 16. निष्पृष्टयैरुभग adj. (भग = ऐश्वर्य Sch.) 2, 7, 9. सन्न. भग (= ऐश्वर्य Schol.) 3, 9, 22. 31, 33. भगस्य (= ऐश्वर्यादिभ्यः, *उपस्य* Schol.) कृत्स्नस्य परं परायणम् 5, 17, 18. Zum ऐश्वर्यादिपाङ्गुय des Schol. ist folgende Stelle aus dem VP. (S. 643 bei Wilson) bei KĪL. zu M. 1, 2 zu vergleichen: ऐश्वर्यस्य समयस्य वीर्यस्य यशसः श्रियः । ज्ञानवैराग्ययोगैश्च षष्ठां भग इतीङ्गना (*Bezeichnung*) ॥ = माहात्म्य, वीर्य AK. 3, 4, 3, 27. H. an. MED. = ऐश्वर्य TRIK. 3, 3, 64. H. an. MED. = रूप H. an. = कात्ति ANEKĀRTHADHVAṆIM. — h) *Liebesglück, Liebeslust; Liebe, Zuneigung*: n. = काम AK. भगः सौभाग्यं पतः VS. 20, 9. अमात्रुरिव पित्रोः सखा सखी समानादा सदसस्त्वामिये भगम् RV. 2, 17, 7. अमात्रुरिष्टवथो पुवं भगः 10, 39, 3. उदीर्य पितरां जार आ भगम् 11, 6, 1. 163, 8. भग आ in *Zuneigung* 2, 34, 8. अश्वः कर्निकद्वयथा भगनाक् सकागमम् AV. 2, 30, 5. अश्वे भगस्य पृच्छात्तं तेन सं ज्ञपयामि वः 6, 74, 5. सं वो भगोसा अगमत् 2, 30, 2. TBA. 1, 5, 3, 3. 7, 3, 3. ÇAT. Ba. 2, 6, 3, 13. कुमार्यः पत्निकामा भगकामा वा KĪTJ. ÇA. 5, 10, 17. ÇAT. Ba. 14, 4, 3, 3. 7. 15. Buā. P. 1, 16, 29 (= भोगास्पद्व Schol.). — i) *die Schamgegend, bes. die weibliche Scham* (neutr. nach AK. TRIK. MED.) AK. 2, 6, 3, 26. TRIK. 2, 6, 31. 3, 3, 64. 285. H. 609. H. an. MED. HALĪ. 2, 359. 5, 41. गुरुतस्ये भगः कार्यः M. 9, 222. JĀG. 3, 88. Suca. 1, 125, 21. 265, 7. 339, 9. 340, 19. MBu. 13, 818. 825. f. 2322 (wo mit der od. Bomb. भगाङ्गु zu lesen ist). HARIV. 7893. Spr. 803 (wo ohne Zweifel भगाङ्गु zu lesen ist). तदा मुखभागेव भविष्यति स्त्रियो एषराः HARIV. 11178. Am Ende eines adj. comp. f. आ gaga क्रोडादि an P. 4,

1, 26. Nach RĪĀN. im ÇKDn. bedeutet भग n. auch das *Perinaeum* bei Männern (पुंसो गुदमुष्कमध्यभागः). — 2) f. छा in der Stelle: *स्रग्वा वै स्त्री भगानाप्ती तस्मिन्मध्यम्वकाः* KĪṭn. 36, 14. — 3) n. Bez. eines मुहूर्त Verz. d. B. H. No. 942. — Die einheimischen Lexicographen (nach Siddh. K. 248, a, 4 v. u. A.K. Taik. und Mud. neutr. [vgl. auch Ind. St. 3, 226, a], nach H. an. masc.) kennen noch folgende Bedeutungen: यत्न (प्रयत्न), कीर्ति (व्यस) AK. 3, 4, 2, 27. H. an. Mud. वैराग्य, इच्छा, ज्ञान Taik. 3, 3, 64. H. an. Mud. मुक्ति (मोक्ष), धर्म H. an. Mud. स्त्री ANEKĀRTHADHYANIM.; vgl. auch oben u. g. am Ende das Citat aus VP. — Am Ende eines adj. comp. f. छा und भ्ग gaṇa बद्धादि zu P. 4, 1, 45. Vgl. दुर्भग, सुभग.

भगघ्न m. Bhaga's (s. भग 1, b.). Mörder (घ्न), Bein. Çiva's MBu. 7, 9538.

भगणा (1. भ + गण) m. die Schaar der Sterne, — Gestirne, — Nakshatra, der *Zodiakus* SŪJAS. 1, 25. 2, 1. 4. 7. 39. 49. 3, 19. 7, 6. 10, 5. 11, 2. 12, 6. 59. 76. fg. 13, 5. 10. VANĪN. Bṛh. S. 5, 4. 6. PĀNĪAN. 1, 10, 56 (भगन gedr.). 3, 5, 11. Bṛh. P. 3, 17, 14. 19, 19. 29, 40. 5, 23, 3. Umlauf im *Zodiakus* SŪJAS. 1, 26. 27. 29. 34. 35. 39. 40. 44. 53. 55. 2, 5. 4, 2. 12, 4. 50. 81. 82. 14, 20. — Vgl. भागण.

भैगति f. Glücksgabe: छा वेकृ भगतिमूतये RV. 9, 68, 17. Zu zerlegen in भग + ति, nom. act. von 1. दा (vgl. द्यात, नीत, परात, परीत, प्रत, प्रतीत von 1. दा mit द्या, नि, परा, परि, प्र, प्रति). — Vgl. मघति, वसुति.

भगदत्त (भग + दत्त) m. N. pr. eines Fürsten von Prāgḡjotisha MBu. 1, 581. 2645. 6992. 2, 409. 579. 1001. 1208. 13, 547. HARIV. 4969. 8070. 8110. HALL in VISADV. 52.

भगदा (भग + दा, f. von 1. द) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2644.

भगदेव (भग + देव) adj. subst. dessen Gott die weibliche Scham ist, ein geller Mensch (= कामुक Schol.) MBu. 14, 1184.

भगदेवत (भग + देवता) adj. f. छा Bhaga zur Gottheit habend: फाल्गुन्युः R. Gonn. 1, 74, 14.

भगदेवत (भग + देवत) adj. 1) dass.: नक्षत्र MBu. 1, 953. subst. n. die späteren Phalguna! GŌTISTATVA im ÇKDn. °मास der Monat Phalguna MBu. 13, 5153. — 2) eheliches Glück bringend: ममाप्यावद्व पाञ्चालि यक्षस्य भगदेवतम् (भगवेदनम् v. l.) । येन कृजे भवेत्त्रितयं मम कृजे वशानुगः ॥ MBu. 3, 14656. 14721.

भगवन्दा (भग + न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2629.

भगनराय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. Wohl in भगन + राय zu zerlegen, obgleich das danebenstehende खरनराय (mit न) dagegen zu sprechen scheint.

भगनेत्र (भग + नेत्र + ष) adj. der dem Bhaga die Augen aussehung, Beiw. Çiva's MBu. 13, 6565.

भगनेत्रनिषत् (भग + नेत्र + नि) adj. dass. MBu. 3, 1624. 15857. 7, 2465.

भगनेत्रकृन् (भग + नेत्र + कृन्) adj. dass. MBu. 2, 402. 3, 1649.

भगनेत्रकर (भग + नेत्र + कर) adj. der Bhaga um die Augen brachte, Beiw. Çiva's MBu. 1, 4371. 7970.

भगनेत्रकृत् (भग + नेत्र + कृत्) adj. dass. Suçr. 2, 394, 19. Çiv.

भगनेत्राक्षक (भग + नेत्र + अक्ष) adj. der den Augen Bhaga's ein Ende machte, Bein. Çiva's H. ç. 41.

भगनेत्रापकारिन् (भग + नेत्र + अप) adj. = भगनेत्रकर HARIV. 14992, wo mit der neueren Ausgabe भगनेत्रापकारिणे st. भगनेत्राय कृ° zu lesen ist.

भगदर (भगम्, acc. von भग, + दर) m. KĪç. zu P. 2, 2, 41. Vop. 26, 60. 1) so heissen Fistein in der Schamgegend, an Blass, After u. s. w., deren 5 oder 6 Arten angenommen werden. AK. 2, 6, 2, 7. H. 471. ते तु भगदुदवस्तिप्रदेशदरणाश्च भगदरा इत्युच्यते Suçr. 1, 268, 7. 16, 4. 24, 19. 82, 8. 119, 13. 120, 9. 2, 58, 2. 3. ÇĀṆA. SĀṆU. 1, 7, 61. Verz. d. B. H. No. 929. 963. 967. 975. 1370. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 37. 308, b, 27. 314, a, 16. 316, b, 6. Vgl. भागदर. — 2) N. pr. eines alten Weisen VANĪN. Bṛh. S. 48, 62.

भगपुर (भग + पुर) n. ein N. der Stadt Multan ALBYN. bei RĒNAUD, Mém. sur l'Inde 98.

भैगभक्त (भग + भक्त) adj. mit Glücksgütern gesegnet: भैगभक्तस्य ते वपुर्देशेन तवावसा । मूर्धानं राय धारये RV. 1, 24, 5.

भगभक्तक (भग + भक्) m. Hurenwirth, Kuppler (von der Vulva lebend) ÇKDn. angeblich nach dem MBu.

भगल gaṇa घरीकृपादि zu P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 37. — 2) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers v. l. im gaṇa वाद्धादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. भागल, भागलक, भागलि, भागलेय.

भगवच्छास्त्र (भगवत् + शास्त्र) n. Titel eines Abschnittes des Vārāhapurāṇa Verz. d. B. H. No. 485. fg.

भगवती s. u. भगवत्.

भगवतीदास (भ + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 147, N.

भगवत्त (von भगवत्) n. der Stand —, die Würde Bhagavant's, Viṣṇu's, Bṛh. P. 7, 10, 8.

भगवत्पदी (भगवत् + पद्, पाद् Fuss) f. Bez. des ersten Anfangs der Gaṅgā; der Wasserstrom, welcher, als Viṣṇu seine drei Schritte that, in die durch einen Stoss seines Fussnagels hervorgebrachte Oeffnung des Weltalls drang, Bṛh. P. 5, 17, 1.

भगवत्पादाभाषण (भगवत् + पाद + छा) n. Titel eines in künstlicher Sprache abgefassten Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

भगवत्पङ्क (भगवती + पङ्क) n. Titel des 10ten unter den 12 heiligen Büchern der Gāina H. 243. WILSON, Sel. Works I, 281. 284. °वृत्ति 281. 286.

भगवत्स्वतन्त्रता (भगवत् + स्व) f. Titel einer Schrift HALL 151.

भगवदीय (von भगवत्) m. ein Verehrer Bhagavant's, Viṣṇu's; davon uom. abstr. °त्व n. Bṛh. P. 5, 6, 18. — Vgl. भवदीय.

भगवकीता (भगवत् + गीता) adj. f. pl. in Verbindung mit उपनिषद् oder subst. f. pl. mit Ergänzung jenes Wortes die von Bhagavant (Kṛṣṇa, Viṣṇu) gesungene, verkündete Geheimlehre, Titel des bekannten theosophischen Gedichts im Mahābhārata. श्रीभगवकीतासुपनिषत्सु in den Unterschrr. der Adhja in Bṛh. भगवकीता: प्रपूषता RĪĀ-TAR. 5, 125. °गूढार्थदीपिका f. Titel eines Commentars zur Bhagavadgītā HALL 119. °भावप्रकाश m. desgl. 120. °सार्थसंग्रह desgl. 118.

भगवद्दृश (भगवत् + दृश) adj. dir Herrlichem ähnlich KĪṭn. Uv. 4, 9, 3. 7, 1, 3.

भगवद्भूम (भगवत् + भूम) m. Bhagavant's (d. i. wohl Buddha's) Baum, vögl. Bez. des heiligen Feigenbaums MBh. I. 201.

भगवद्भक्तिनिर्णय (भगवत् - भ० + वि०) m. Titel einer Schrift HALL 145.

भगवद्भक्ति (भगवत् - भ० + र०) f. Titel einer Schrift Z. d. d. m. G. 2, 339, 3.

भगवद्भक्ति सायन (भगवत् - भ० + र०) n. Titel einer Schrift HALL 145. — Vgl. भक्तिरसायन.

भगवद्भक्तिविलास (भगवत् - भ० + वि०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. Hdschr. 16.

भगवद्भास्कर (भगवत् + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 635. — Vgl. भगवत्भास्कर.

भगवद्विशेष (भगवत् + वि०) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 567.

भगवत् (von भग) adj. gutbegabt, glücklich, glückselig: सूर्यसाद्वर्गवती हि भूया ऋथो वर्प भगवत्: स्याम RV. 1, 164, 40. 7, 41, 4. 10, 60, 12. ऋषूणां भगवत्तमः AV. 2, 10, 2. 5, 31, 11. TS. 1, 5, 40, 2. ÇĀṆKH. Gāh. 3, 7. Pīa. Gāh. 3, 2. पत्किं च लोके भगवन्मकुस्वेदाज्ञःसकुस्वद्वलवत्तमावत् (bei BURN. भगवन्म० gedr.) Buāg. P. 2, 6, 44. hehr, herrlich, als Bez. höherer und göttlicher Wesen und heiliger Personen; = पूज्य TRIK. 3, 1, 14. 3, 174. H. 336. MBh. I. 215. HALĀ. 1, 155. oft in der Anrede voc. sg. m. भगवन् (P. 8, 3, 1, Vārt. 2. Vop. 3, 149. ÇAT. Br. 14, 5, 2, 7. 5, 4. 14, 6, 2, 2. 6. BHAG. 10, 14. RAGH. 1, 71. 8, 80), भगवत् (häufig in der älteren Sprache und auch HARIV. 7178. भगवा इति MAITRAJUP. 2, 1) und भगोस् (P. 8, 3, 1, Vārt. 2. Vop. 3, 149. euphonische Regeln P. 8, 3, 17. fgg. Vop. 2, 49. fgg. ÇAT. Br. 14, 5, 2, 7. 2, 3). देवाश्च मुनयश्चैव लिङ्गिनः साधनाश्च (?) ये । भगवन्निति ते वाच्याः (im Drama) सर्वैः स्त्रीपुंनपुंसकैः ॥ BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 52, 3. तारके AV. 2, 8, 1. Agni VS. 11, 78. R. 2, 54, 5. Rudra VS. 16, 9. 36, 21. die Marut sagen zu Indra: प्रकृ भगवो जहि Art. Br. 3, 20. तव क् वाच क्लिभ भगव इमिति 5, 14. 8, 24. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 9. 3, 2, 1, 20. 8, 2, 4. 12, 9, 2, 7. ब्राह्मणा भगवत्: 14, 6, 2, 8, 2, 12. 9, 29. 7, 2, 10. MURP. Up. 1, 1, 2. M. 1, 2, 6. 12. 8, 16. 12, 117. SUND. 3, 24. 4, 23. N. 12, 50. R. 1, 2, 29. 8, 6. 52, 16. 2, 54, 5. 3, 3, 1. SUGA. 1, 128, 18. 2, 394, 9. 12. 15. 19. ÇĀK. 14, 12. 31, 10. 32, 5. 62, 15. 64, 21 (von seinem subst. getrennt). भगवति वसुधे Spr. 484. भगवती रत्रिः R. 1, 45, 6. निशा 2, 52, 2. Sonne HIT. 17, 21. Mond 9, 5. Berg N. 12, 29. Im nom. mit der 3ten pers. in der Anrede: वैश्वानरे क् भगवान्भंप्रति वेद् ÇAT. Br. 10, 5, 6, 3. यदेव भगवान्वेद् तदेव मे ब्रूहि 14, 5, 4, 3. 7, 2, 4. 14. 6, 22, 1. R. 1, 63, 21. — भगोविन्भगवत्पूज्यपादशिष्यस्य in der Unterschr. im Comm. zu Bān. An. Up. S. 329. vor Titeln heiliger Bücher bei den Buddhisten BURN. Intr. 463. भगवत्तम Buāg. P. 2, 10, 44. 4, 23, 30. Substantisch m. a) von Vishnu (z. B. in der BHAG. und im Buāg. P.). — b) von Çiva KATĀS. 34, 346. — c) von einem Buddha, Bodhisattva und Gīna AK. 1, 1, 8. 8. TRIK. 3, 3, 174. H. 24. H. c. 79. MBh. BURN. Intr. 71, N. WASSERJEW 234. fg. 301. — f. a) von der Durgā MBh. HALĀ. 1, 16. PĀNĀR. 1, 15, 20. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 33. 101, b, 17. — b) von der Lakshmi PĀNĀR. 2, 5, 24. — Vgl. भगवत्, भगवति.

भगवत् (= भगवत्) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 635.

भगवत्तदेव (भ० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1018. 1225.

भगवत्भास्कर (भ० + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1018. 1225. 1403. — Vgl. भगवद्भक्ति.

भगवत्तमकौमुदी (भगवत् - नामन् + कौ०) f. Titel einer Schrift HALL 134. ०प्रकाश m. Titel eines Commentars zu diesem Werke ebend.

भगवत्तमभाक्तात्प्ययन्त्यस्य (भगवत् - नामन् - मा० - य० - सं०) m. Titel einer Schrift HALL 134.

भगवित्त (भग + वि०) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 90, Sch. — Vgl. भागवित्त.

भगवेदन (भग + वे०) adj. eheliches Glück verkündend MBh. 3, 14656, v. 1. für भगदेवत्.

भगो n. so v. a. भग, einer Formel zu Liebe gebildet: भर्गो मे वोचो भगो मे वोचो यशो मे वोचः Ācṣ. Gāh. 1, 23, 15.

भगकृन् (भग + कृन्) adj. der Bhaga schlug, Beiw. Vishnu's (eig. Çiva's) MBh. 13, 7009.

भगकारिन् (भग + कृ०) adj. der Bhaga um die Augen brachte, Beiw. Çiva's MBh. 13, 1190.

भगानिकृन् (भग - श्रुति + कृन्) adj. der Bhaga die Augen ausschlug, Beiw. Çiva's MBh. 12, 6169.

भगाङ्कुर (भग + ङ्क०) m. Clitoris ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भगाधान (भग + धा०) adj. eheliches Glück verleihend HARIV. 7013. = ऐश्वर्याधापक Schol.

भगाल n. = कपाल Schädel Pīa. Gāh. 2, 7. proparox. UcéVAL zu Uṇādis. 3, 76. parox. Schol. zu P. 6, 2, 137. Accent eines auf भगाल ausgehenden Wortes P. 6, 2, 29. fg. 137.

भगालिन् (von भगाल) adj. mit Schädeln geschmückt; m. Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 44. Hīa. 8. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 3.

भर्गिन् (von भग) 1) adj. trefflich ausgestattet, glücklich, herrlich AV. 6, 129, 1. 7, 12, 3. TBA. 1, 1, 2, 4. WENNA, Nax. II, 387. fgg. Agni ÇĀKH. Ça. 2, 4, 6. Ācṣ. Ça. 2, 8. ऋषयः पशूनां भर्गितमः das Ross ist das vollkommenste Thier ÇAT. Br. 6, 3, 2, 13. गर्भभगिणी = गर्भभगो ऽस्या धृस्तीति (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) Pat. zu P. 8, 4, 11. — 2) m. N. pr. eines Scholiasten des Amarakoça ÇKDn. u. गण्डूष. Abkürzung von Bhagiratha. — 3) f. ०नी Schwester (die Glückliche, insofern sie nicht allein steht, sondern einen Bruder hat) AK. 2, 6, 2, 29. H. 553. HALĀ. 2, 352. Nir. 3, 6. M. 2, 50. 133. 9, 192. 212. 11, 171. N. 17, 12. Hip. 2, 8, 4. 30. MBh. 15, 665. R. 1, 35, 7. 2, 73, 9. VĀNĀH. Bān. S. 51, 25. KATĀS. 17, 59. 150 (wohl पूर्व भ० zu lesen). 27, 192. 39, 101. PĀNĀR. 2, 7, 46. PRAB. 97, 9. VET. in LA. (II) 28, 2. 30, 18. परपत्नी तु या स्त्री स्यादन्वयः च योनितः । तां ब्रूयाद्वतीत्येवं सुभगे भगिनीति च ॥ M. 2, 129. ÇĀK. 52, 4 (uneig.). ०पति AK. 1, 1, 2, 12. H. 332. HALĀ. 1, 99. ०सुत PĀNĀR. 214, 25. 215, 5. भर्गिनीभर्तृ gāṇa युक्तोरोक्तादि zu P. 6, 2, 21. दन्त०, गर्ग (ohne Wandel des न) P. 8, 4, 11, Vārt. Sch. Weib überh. ÇABDĀR. im ÇKDn. Vgl. भागिनेय.

भगिनीय m. wohl Schwostersohn (von भगिनी) Ind. St. 3, 459, 3 v. u.

भगीरथ (wohl भगिन् + रथ) m. N. pr. 1) eines alten Königs, eines Sohnes des Dilipa, der mit Hilfe Çiva's die Gaṅgā vom Himmel zur Erde und von da zum Meere geführt haben soll, um die Asche seiner Väter, der Söhne des Sagara, zu entsühnen, die beim Suchen des

ihnen geraubten, zum Opfer bestimmten Rosses die Erde durchwühlt und dafür von Vishnu in der Gestalt von Kapila zu Asche verbrannt worden waren. MBh. 1, 226. 2412. 7001. 2, 67 (= 6. 288). 3, 9918. fgg. 7, 2249. fgg. 12, 986. fgg. Hariv. 810. fgg. R. 1, 43, 8. fgg. 70, 37. f. 2, 100. 27. f. Ragh. ed. Calc. 1, 38. VP. 379. Bhāg. P. 9, 9, 2. Mārk. P. 56, 11. 101, 6. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 37. सुता die Gaṅgā MBh. 8, 7096. — 2) eines Scholiasten des Amaraṅga ÇKDn. u. प्रद्वेडना. Verfassers des Njājalilāvatibhāvaprakāṣa HALL 72. — 3) eines Baumeisters neuerer Zeit Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Çl. 51. — 4) eines Berges Çatr. 1, 353. — Vgl. भागीरथी.

भैगवित (भगवद्वित Padap.) adj. etwa an Glück gesättigt RV. 10, 106, 8.

भगेश (भग + ईश) m. Herr des Glückes Çvrtāçv. Up. 6, 6.

भगोल (1. भ + गोल) m. das Sternengewölbe, das Firmament Sūryas. 12, 55. 62.

भगोस् s. u. भगवत्.

भग्न (von भङ्ग) 1) adj. s. u. भङ्ग. — 2) n. Beinbruch Suçr. 1, 300, 4. 18. 301, 18. 2, 26, 10. 27, 6.

भग्नक्रम (भग्न + क्रम) n. das aus-der-Construction-Fallen: प्रकान्तिनयमत्यागे भग्नक्रममिकेष्यते Prātāpam. 68, a, 7 (vgl. 62, b, 7). भग्नक्रम WILSON; vgl. प्रक्रमभङ्ग u. भङ्ग.

भग्नपार्द (भग्न - पार्द + स्त) n. eine zusammenfassende Bez. für sechs Nakshatra, = पुष्कर ÇKDn. mit folgendem Belag aus Īśorist: पुनर्वसूतराधा कृत्तिकोत्तरफल्गुनी। पूर्वभाद्रविशाखा (sic) च षडेते पुष्कराः स्मृताः ॥ भग्नपार्दसंयोगाद्वितीया द्वादशी यदा। सप्तमी चार्कमन्दरे जायते तारज्ञो ध्रुवम् ॥

भग्नपृष्ठ (भग्न + पृष्ठ) adj. 1) einen gebrochenen —, gekrümmten Rücken habend. — 2) gegenüberstehend (संमुख) Triak. 3, 1, 16.

भग्नप्रक्रम s. भग्नक्रम.

भग्नसंधिक (von भग्न + संधि) n. ein best. Milchproduct (घोल) Çabdar. im ÇKDn.

भग्नसन्ध (भग्न + सन्ध) m. der Mond Çabdar. im ÇKDn.

भग्ननी f. = भगिनी Schwester Dvirōpak. im ÇKDn.

भङ्गारी f. Bremse Triak. 2, 5, 33.

भङ्गुर (von भङ्ग) nom. ag. Brecher, Zerbrecher: दाराणाम् M. 9, 289.

भङ्गि (wie oben) f. Brechung: s. u. भक्ति 7 und u. भङ्गि 1.

भङ्ग (wie oben) 1) adj. als Beiw. des Soma (Comm.): भग्नते यावभिः oder शत्रूणां भङ्गकः उपोषु ज्ञातमसुरं गोभिर्भङ्गं परिष्कृतम्। इन्द्र देवा अयासिपुः RV. 9, 61, 13. — 2) m. a) das Zerbrecen, Abbrechen, Bruch AK. 3, 4, 38, 166. Triak. 3, 3, 64. H. an. 2, 38. MED. g. 11. उपरिपुता भङ्गेन कृतो ऽसौ कर् VS. 7, 3. अन्नं Gonn. 2, 4, 3. M. 8, 291. कृता 9, 274. रथं MBh. 6, 3058. घनस्य Hariv. 9837. वृत् R. 1, 3, 80. धनुर्भङ्ग 1, 67 in der Unterschr. des Adhj. Pāṇā. 1, 7, 82. Suçr. 1, 109, 7. Çāk. 66. Ragh. 5, 45. 16, 14. Varāh. Bh. 8, 32, 6. 43, 22. 46, 8. 9. 25. 60. 74. नैति भङ्गम् 50, 26. Pāṇā. 80, 8. 10. 248, 2. ed. orn. 4, 13. Hit. 118, 8. Spr. 3314. 4002. द्वारि द्वारि पुष्पभङ्गः प्रकल्पितः N. 25, 5. आमकालिका Çāk. 78, 16. दिवः das Zusammenbrechen, Einstürzen des Himmels Spr. 5335. कर्पादतः Jān. 2, 219. दत्तनखं Suçr. 1, 49, 5. 308, 4. Spr. 2137. 2144.

Kām. Nitis. 11, 33. 14, 32. अस्थि° Knochenbruch Çāk. Saṁh. 1, 7, 58 (vgl. Suçr. 1, 300, 6). संधि ebend. चरणं Pāṇā. 8, 17. नासा° das Abfallen der Nase Suçr. 1, 170, 1 (कर्णनासावभङ्ग 2, 261, 18 nach Wiese the nose and mouth become changed in their shape). पार्श्व° Schmers in der Seite (Wise: having no feeling in the sides) 1, 120, 14. भङ्गप्रतिषेध = अस्थिभङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 308, b, 27. तरंग° das Brechen der Wellen Spr. 2073. 2520. — b) das Brechen s. v. a. das Biegen, Biegung: घोवा° Çāk. 7. कर्ण° 8, v. l. गात्र° Kām. Nitis. 3, 28. Sāh. D. 69, 11. — c) das Zusammenbrechen so v. a. Zugrundegehen, Ruin, Fall, Verfall: यजमानो यक्षपरपते भङ्गं नीयात् so v. a. plötzlich stirbt Çāk. Br. 4, 1. लिङ्गभङ्गस्तु यागिनाम् (= प्रलय Schol.) Bhāg. P. 2, 8, 20. दुर्ग° Hit. 118, 17. देश° Spr. 1312. 2793. Kathās. 21, 115. स्थान° Pāṇā. 47, 9. 12. राष्ट्र° Dhāt. 76, 18. कण्ठ° Entstellung —, Schwachwerden der Stimme, Gestalt mit Suçr. 2, 261, 18. वाग्भङ्ग (bei alten Leuten) MBh. 1, 3484. स्वर° als Erkl. von गद्गद् gaṇa कण्ठादि zu P. 3, 1, 27. — d) Bruch in übertr. Bed. so v. a. Unterbrechung, Störung, Vereitelung; = विच्छिन्ना H. an. गमने R. 5, 1, 32. गति° Çāk. 54, 6. उत्पत्तय° Vikr. 12, 17. समस्तदिनु व्रजता न भङ्गः पर्वतिष्ठपि (तुरगस्य) Mārk. P. 20, 50. व्रतस्य Sund. 1, 13. कथा° Kathās. 3, 14. समाधि° Pāṇā. 162, 24. ताल° Störung des Tactes, das aus-dem-Tact-Kommen Pāṇā. 1, 12, 9. 10. निद्रा° 2, 8, 9. तपो° Spr. 4303. वृत्ति° 8380. शील° 3483. सतीवृत्ति° Kathās. 33, 57. प्रक्रम° Schol. zu Kāvya. 2, 183. प्रणय° Vikr. 118. Brahma-P. in LA. (II) 53, 10. प्रेम्णा: Kathās. 33, 75. सुकृतमदिदन्ति° Bhāg. P. 3, 13, 31. विपाककालस्तत्राङ्गि भङ्गान्मुख स्वभावत् Rāga-Tar. 6, 93. उत्साह° Hit. 94, 13. राश्य° 100, 3. घ्राज्ञा° so v. a. Nichtbeachtung der Befehle Spr. 320. याज्ञा° Fehlbitte 1163. प्रार्थना° Mārk. P. 22, 8. मान° Verlust der Ehre, Verletzung des Stolzes Spr. 4971. 3118. 3223. दर्प° Bruch des Ebermuths, Demüthigung Kathās. 44 60. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 9. 10. न मनसि रुचिभङ्गं स्वल्पमप्यादधाति so v. a. Schmälerung ad Çāk. 19. लङ्के-अप्रपणति° so v. a. Zurückweisung Ragh. 13, 78. अतिप्रमङ्गभङ्गात् (भङ्गेन) so v. a. aus Scheu zu weit gehen Rāga-Tar. 4, 51. 307. नय° Entfernung der Störungen, — Schwierigkeiten Colebr. Misc. Ess. I, 386. — e) Niederlage (H. an. MED.); panischer Schreck (भय H. an.); das Reisausnehmen, Fluchtergreifung (vgl. दर, दरथ): रणे भङ्गः AK. 2, 8, 3, 80. H. 803. भङ्गं दा Jmd eine Niederlage bereiten Hit. III, 94. Gegens. जय Ragh. 7, 51. द्विषः Kām. Nitis. 16, 34. 18, 50. Prabh. 73, 6. Pāṇā. 219, 18. Spr. 349. 2738. = गमन Gang Aśvāpāla im ÇKDn. — f) Gliederlähmung (रुग्विशेष, रुग्) H. an. MED. — g) Falschheit, hinterlistiges Betragen (कौटिल्य) H. an. Vajr. 170. — h) ein abgebrochenes Stück: पल्लव° Kāmākar. 3, 61. मृणाल° Ragh. 16, 16. शल्लकी° Vikr. 107. — i) Bruch so v. a. Falte: वलीभङ्गभिर्गैः Sāh. D. 42, 11. वस्त्र° H. an. 3, 12. MED. k. 52. — k) Welle AK. 1, 2, 3, 5. Triak. 3, 3, 64. H. 1075. H. an. MED. Halā. 3, 81. Ragh. ed. Calc. 16, 62. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री Glt. 7, 18. — l) Kanal (जलनिर्गम) Aśvāpāla im ÇKDn. — m) Hanf AV. 11, 6, 15. Suçr. 2, 325, 8. Vgl. भङ्गा. — n) N. pr. eines Nāga MBh. 1, 2150. — Nicht klar ist uns die Bed. des Wortes in den zwei folgenden Stellen: रुस्तिभयभङ्गभङ्गाङ्गनिता रुजम् Kathās. 27, 186. अयर्कभङ्गनिपुणं शेषं देवसमाश्रितम् Kām. Nitis. 11, 40. — 3) f. स्त्री a) Hanf AK. 2,

9, 20. TRIK. 3, 3, 64. H. 1179. H. an. MND. P. 5, 2, 29, Vārt. 2. P. 5, 2, 4. माषामाणभङ्गात् AK. 2, 9, 7 (an den beiden letzten Stellen unbestimmt ob m. oder f.). *Convolvulus Turpethum* R. Br. ÇABDĀ. im ÇKDr. — b) das aus der Hanfpflanze bereitete berausende Getränk ÇĀṇḥ. SĀṇḥ. 4, 4, 19. = त्रिभङ्गिण्या ÇABDĀ. im ÇKDr. — Vgl. कटु°, गात्रभङ्गा, ताजदङ्ग, दण्ड°, दुर्भङ्ग, धन°, निशाभङ्गा, पत्रभङ्ग, पृष्ठ°, पोत°, धू°, यान°, भाङ्ग, भाङ्गीन.

भङ्गकर (भङ्ग + 1. कर) m. N. pr. eines Sohnes des Avikshat MBu. 1, 8741. des Sattrāgit HARIY. 2077. fgg.

भङ्गवासा (भङ्ग + वास) f. Gelbwurz ÇABDĀ. im ÇKDr.

भङ्गयवम् (भ° + यव) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 12. — Vgl. भङ्गयवम्.

भङ्गसार्थ (भङ्ग + सार्थ) adj. hinterlistig HĀ. 201.

भङ्गाकर्त (भ° + कर्त) n. der Blütenstaub vom Hanf P. 5, 2, 29, Vārt. 2.

भङ्गान m. eine Karpfenart, *Cyprinus Banggana* Ham. ÇABDĀ. im ÇKDr.

भङ्गारी = भङ्गारी ÇKDr. und Wilson angeblich nach TRIK.; die gedr. Ausg. liest aber भङ्गारी.

भङ्गासुर s. भाङ्गासुरि.

भङ्गास्वन (भ° + स्वन) m. N. pr. eines Rāgarshi MBu. 13, 529. fgg.

भङ्गि (von भङ्ग) f. AK. 3, 6, 2, 8. 1) *Brechung*: तरंग° Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 502, (1. 2. भङ्गि und भङ्गी = भङ्गि (भङ्गि?) H. an. 2, 39. 182. = विच्छेद BHAR. zu AK. = भङ्ग ÇKDr. ohne Angabe einer Aut. — 2) *Biegung, Krümmung*: बाहु° DHĀTAR. 87, 16. प्रतिवृत्° SIDDHĀNTAÇIK. 5, 23. भङ्गी MBH. 61. — 3) ein krummer Weg, Umweg, Umschweif, versteckte —, indirekte —, verblühte Weise zu handeln und zu reden: नानाभङ्गिमाकष्टलोक (Schol.: बहुविधविदग्धचेष्टाभिः) KĀYJĀD. 3, 117. बहुभङ्गिविशारद DAÇAK. 182, 9. भङ्गिसूचनविधौ विशारदः नारदः KATHĀS. 13, 148. भङ्गिः स्वशीलोपेतो 21, 103. भङ्गा RĀGA-TAR. 3, 133. वचनभङ्गा KULL. zu M. 3, 187. भङ्गीशत UDBHATA im ÇKDr. — 4) der bloße Schein einer Sache: आशिरःपादमङ्गेषु ताभिस्तैलकञ्जलम्। अयङ्गभङ्गा पापस्य न्यस्तं घनमपश्यतः || KATHĀS. 4, 53. अयमयमदभङ्गिम् — तरंगिणीम् er gab einem Flusse den Schein der Narmadā RĀGA-TAR. 2, 131. = कुल, मिष, वैदग्धी TRIK. 1, 1, 129. = व्याकृति HALĀJ. 4, 77. = कैटिल्यभेद BHAR. zu AK. = व्यास, कुलनिभ RABHARA im ÇKDr. — 5) = विन्यास KALĪŅGA im ÇKDr. — 6) Welle H. an. 2, 39. ARUNADATTA im ÇKDr. Welle oder Stufe: भङ्गः (भङ्गः ed. Calc.) RAGH. 16, 68. मार्गेण भङ्गिचितस्फटिकेन RAGH. 13, 69. Schol. in der ed. Calc.: भङ्गिभिः प्रकारविशेषैः. — Vgl. पत्र°.

भङ्गिन् (wie eben) adj. 1) zerbrechlich so v. a. vergänglich: तत्तण° Spr. 3289. तण° KATHĀS. 25, 163. RĀGA-TAR. 4, 388. ÇUK. in LA. (II) 36, 2, 8. — 2) bei den Juristen eine Niederlage erlidend, verlierend im Process nach einer Mittheilung STENZLER's.

भङ्गिभाव (wohl भङ्गिन् [nicht भङ्गि] + भाव) m. Krausheit: दृग्भङ्गि° so v. a. ein finstres Gesicht SĀ. D. 45, 9.

भङ्गिमन् (von भङ्ग) m. Krausheit, Verkehrttheit, Albernheit: अथरे कञ्जलं चारुदशोस्ताम्बूलरङ्गिमा। प्राणनाथ किमेतत्ते (sic) वेशकिण्यासभङ्गिमा || KĀYJĀKĀNDRIKĀ im ÇKDr. fracture, separation, break; a disguise, a decoit, irony, wit, a repurtee HAUGHTON.

भङ्गिमस् (von भङ्गि) adj. kraus: केशाः MBu. 4, 1419.

भङ्गीस n. defect in the organs of sense WILSON.

भङ्गुर (von भङ्ग) 1) adj. f. छा P. 3, 2, 161. Vop. 26, 151. a) zerbrechlich, vergänglich H. an. 3, 584. काष्ठ P. 3, 2, 161. Sch. शरीर KATHĀS. 34, 11. RĀGA-TAR. 4, 68. BHĀG. P. 7, 7, 43. PANĒAT. 203, 6. भोगपूग Spr. 356, v. 1. भवरति 371. सर्वमुत्पादि 643. 2036. भोगा भङ्गुरवृत्तयः 2071. घ्रायस् 2072. RĀGA-TAR. 3, 274. तण° Spr. 364. 1039. 2233. 2833. BHĀG. P. 7, 7, 89. unveränderlich: °निशय so v. a. wankelmüthig RĀGA-TAR. 3, 468. घ° an- vergänglich, dauerhaft: भवतु भद्रमभङ्गुरं वः KATHĀS. 26, 286. अभिमानाः RĀGA-TAR. 4, 413. संयोग 3, 4. — b) krumm, kraus, gerunselt H. 1457. H. an. HALĀJ. 4, 11. ÇATĀDĀ. im ÇKDr. PANĒAR. 3, 8, 23. मदनधनुर्भङ्गुरो भूविलासः Spr. 778. भूगुग 1423. KATHĀS. 21, 9. Glt. 10, 12. दृष्टिमगातीणाम् Spr. 2483. KĀURAP. 13. घ° oben: भूमि सुचा. 4, 134, 19. — 2) m. Flusskrümmung ÇABDĀ. im ÇKDr. — 3) f. छा N. zweier Pflanzen: अतिविषा und प्रियङ्गु RĀGĀN. im ÇKDr.

भङ्गुरता (von भङ्गुर) f. Vergänglichkeit Verz. d. Oxf. H. 259, 6, 9.

भङ्गुरम् (von भङ्गुर), °पति 1) zerbrechen, zu Nichts machen: सौम्यदृश्योर्भरभङ्गुरिताकित्थी Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 506, ÇI. 20. — 2) krümmen, krümseln: भङ्गुर्यालकम् SĀ. D. 42, 20.

भङ्गुरावत् (wie eben) adj. VS. PRĀT. 3, 96. etwa ränkevoll, tüchisch: vgl. MAHĪD. zu VS. 11, 26. कृतं कुक्षे रत्नसौ भङ्गुरावतः RV. 1, 104, 7. 10, 76, 4. कृता भङ्गुरावताम् 82, 22, 23.

1. भङ्गुर्य (von भङ्ग) adj. zerbrochen zu werden verdienend, = भङ्गमर्कति gaṇa दाडादि zu P. 5, 1, 66.

2. भङ्गुर्य (von भङ्ग) n. (sc. क्षेत्र) Hanfeld P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 967. HALĀJ. 2, 8.

भङ्गुर्यवम् (भ° + यव) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 78, 15. — Vgl. भङ्गुर्यवम्.

भचक्र (1. भ + चक्र) n. = भगण SĀMĀS. 1, 68. 2, 46. 3, 51. 11, 6. 12, 72. 14, 7. VARĀH. BH. S. 47, 15. Vgl. भानो चक्रम् SĀMĀS. 3, 9.

भञ्, भञ्जति, °ते DHĀTUP. 23, 29 (सेवायाम्; Vop. fügt भोगे hinzu); भञि 2. pers.; अभाक् 2. u. 3. pers., अभाक्त (falschlich अभङ्ग BHĀG. P. 9, 4, 2); भनत्, अभातीत्, अभातुस् (falschlich अभाङ्गुस् BHĀG. P. 9, 4, 2); अभाञ्, अ-भक्थ, भञ्जिथ, भञ्जतुम् (P. 6, 4, 132. Vop. 8, 52. 132), अभाञ्चम् (Vop. 26, 132); भदयामि (KĀT. 2 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10), भञ्जिष्यामि (nach VāṇĀBH. bhñti, wie WEST. bemerkt; in den nachvedischen Schriften nur diese Form); med. भञ्जते; अभाति 1. pers., अभाक्त; भनत; भजे, भञ्जिरे, भेजान्; भ-दयसे (Vop. 25, 18), भञ्जिष्यते (nach VāṇĀBH. bei WEST.; häufig in der nachvedischen Sprache); भनोर्य prec.; भङ्गा, भञ्जितुम् (MBu. 1, 3260), (सेवि)भङ्गुम् (R. GONN. 2, 32, 39); pass. (विभञ्जते; partic. भङ्ग. 1) antheilen, zuthellen: राज्ञो चिद्यं भगं भञ्जित्याह RV. 7, 41, 2. येषोव नो भञ्जतं चित्रमद्रः 10, 106, 9. AV. 19, 8, 2. गायत्रीमयेऽभञ्जत् ATT. Ba. 3, 13. किं मय्यभाक्त, त्वो मय्यभातुः (अभङ्ग und अभाङ्गुः neben भञ्जाम BHĀG. P. 9, 4, 2) 3, 14. अत्राविकं तेकशफं न ज्ञातु विषमं भञ्जत् vorthellen M. 9, 119. न तत्पुत्रैर्भञ्जितसार्धम् er theile dieses nicht mit den Söhnen 309. मित्राणां न भञ्जति (भवति Spr. 5124) ये die nicht den Freunden Etwas zukommen lassen R. 4, 30, 12. auch mit acc. der Person: किं मां अभाञ्ज्य ÇAT. Ba. 1, 9, 2, 35. तस्माद्धर्मणा तं भञ्जत् M. 9, 121. med.: वे नो





Bhāg. P. 5, 18, 9. पप्रतापो रिपुस्त्रीणां सनेत्राभ्यो ऽभञ्जमुक्षम् Rīā-Tan. 3, 478. यादृशं भञ्जते हि स्त्री मुते मृते तथाविधम् M. 9, 9. मिथो भञ्जो प्र-सवात्सकृत्सकृदसाध्वते 70. भञ्जमानो भञ्जस्व माम् MBh. 1, 3869. 5958. 3, 2168. 5, 5997. 13, 3215. R. 3, 53, 42. 55, 16. Ragh. 12, 34. Karmā. 4, 14. 44. 10, 145. 37, 209. 42, 162. 49, 50. 63. 116. छतो भञ्जिष्ये समयेन साधो यावत्तेजो विभ्यादात्मनो मे Bhāg. P. 3, 22, 19. Pāṇāt. 46, 18 (ed. orn. 55, 1). Spr. 3271, v. 1. L.A. (II) 36, 2. यो भक्ता भञ्जितुमर्हति MBh. 1, 3260. act.: कन्या भञ्जतीमुत्कृष्टं न किंचिदपि दाययेत् M. 8, 365. भञ्जसी (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 1, 3871. भक्ता च भञ्ज माम् 7804. 3, 1860. 5, 452. मित्रभार्या भञ्जिष्यति Hariv. 11135. R. 6, 8, 23. Bhāg. P. 3, 21, 28. Suṣa. 2, 423, 6. Spr. 2366. Pāṇāt. 44, 20. L.A. (II) 37, 8. Kāurap. 36. — Vgl. भक्त, भक्ति, भञ्जक figg., भाग, भागिन्, भाज्.

— caus. भाजयति 1) thellen, dividieren Sūjar. 7, 4. भाजित 1, 50, 2, 65. 3, 41. भाज पृथक्कर्मणि Dhātup. 35, 34. — 2) theilhaftig machen, genießen lassen: यो वै: श्रितमो रसस्तस्य भाजयते नः RV. 10, 9, 2. इमो लोका-नृणां रसेन भाजयति Çat. Bn. 3, 6, 4, 12. हे देवान्भाजयत् 14, 4, 2, 1. 3. छवी-भञ्जुः 4, 1, 2, 16. भाज विज्जापाने Dhātup. 33, 60. — 3) hingehen lassen, jagen: दिशश्चारीनभाजयत् jagte in alle Weltgegenden Bhāṭṭ. 17, 80. — Nach Vor. auch kochen. Vgl. भाजन.

— अनु verahren: गोविन्दचरणाम्बुजम् — अनुभजन् Bhāg. P. 4, 29, 82. 9, 17.

— अप einen Theil abtreten: अप ते गवां सुभगे भजाम RV. 10, 108, 9. Çat. Bn. 3, 8, 29. ज्येष्ठं पुत्रमपभज्य abfinden Kāṭj. Ça. 22, 1, 9. abtheilen: सोमम् Çāṅkh. Ça. 13, 13, 1. Pāṇāt. Bn. 9, 3, 1.

— अभि sich hinbegeben nach, fliehen: दिशो ऽभ्यभजतां निःशस्त्रौ Ha- riv. 16014.

— आ 1) act., zuweilen auch med., Jmd an Etwas (loc.) Theil neh- men —, genießen lassen, Jmd zu Etwas verhelfen; partic. अभक्त par- ticeps. RV. 1, 27, 5. या न इन्द्रो वाञ्छे भञ्ज 43, 8. 104, 6. 121, 15. 2, 38, 1. ऋतस्य भागे यजमानमभञ्जत् 1, 156, 5. 164, 8. या गोमति ब्रजे भञ्जा त्वं नः 7, 27, 1. 46, 4. 56, 21. यां अभञ्जो मृतं इन्द्र सोमं 3, 38, 9. 4, 30, 16. 5, 34, 5. त्वं सूर्यं न या भञ्ज lass uns das Sonnenlicht genießen 9, 4, 5. 67, 10. 10, 112, 10. मा सीमव्यं या भाक् der Schande anheimfallen lassen 8, 69, 8. या नो भञ्जस्व रार्धसि 4, 32, 21. AV. 4, 22, 2. 6, 35, 2. या मा सुचरिते भञ्ज VS. 4, 26. 17, 54. कृतेमानस्मिन्नुक्त्यं अभञ्जा इति तानेतस्मिन्नुक्त्यं अभञ्जत् Ait. Bn. 3, 20. 29. 4, 19. Ait. Up. 3, 5 (wo वा für वा zu lesen ist). Āçv. Ça. 1, 2. Çat. Bn. 1, 5, 2, 4. 6, 2, 1. अभक्ता क्व वै तस्यां पुण्यकृत्याया भ- वति 8, 4, 1, 2. 13, 8, 4, 6. — 2) verahren: यथाभजे लाखिलपूरुषोत्तमं गुणालयं पद्मकरेव लालसः Bhāg. P. 4, 20, 27. — Vgl. अभग. — caus. अभञ्जयस्व zur Erklärung von अभञ्जस्व Çāṅkh. zu Bāh. Ār. Up. 1, 3, 18.

— अन्वा nach oder neben Jmd Theil nehmen —, mit ankommen las- sen: अन्वाभक्त mittheilt. Çat. Bn. 1, 2, 5, 4. 5, 2, 4. 6, 2, 18. 7, 2, 7. 2, 3, 2, 20. यत्र वै तत्रमज्ज्यत्यन्वाभक्ता वै तत्र विद् 4, 2, 6. 3, 4, 2, 5. 6, 2, 26. 9, 4, 9. 13, 5, 4, 24. Ait. Bn. 6, 12. TS. 6, 4, 6, 2. TBr. 2, 1, 6, 4. med.: अनु नो ऽस्मिन्नव अभञ्जस्व Çat. Bn. 14, 4, 2, 19. तदेनानिन्द्रः सोमपीष्टे ऽन्वा- भजे Çāṅkh. Ça. 14, 62, 2.

— उप annehmen, in Besitz kommen: उप त्रितस्य पाप्योर्भक्तं यदु- क्तं पदम् RV. 9, 102, 2.

— निम् nicht Theil nehmen lassen an, ausschliessen von (abl.); abfin- den mit (instr.): इन्द्र मा वो वसोर्निर्भक् RV. 9, 70, 6. 9, 72, 8. पृथिव्यास्तं निर्भजामः AV. 10, 5, 25. 4, 22, 2. 2, 35, 2. TS. 2, 6, 4, 1. Çat. Bn. 1, 5, 4, 11. 9, 2, 35. 2, 1, 2, 9. 11, 5, 9, 5. 7, 4, 2. तुषे रत्नसि निरभञ्जन् Ait. Bn. 2, 7. नाभानेदिष्टं धातरो निरभञ्जन् schlossen ihn bei der Erbtheilung aus 5, 14. — निर्भजति R. 5, 73, 27 fehlerhaft für निर्भजति. — caus. Jmd aus- schliessen von der Erbschaft, enterben Kāṭj. in Dā. 95. — Vgl. निर्भाज्य.

— परि theilen: आत्मानं परिभज्य MBh. 7, 1279.

— प्र 1) ausführen, vollführen: अमुमेव रमापुरःसरं प्रभञ्ज्यो मनुजो विधिं बुधः Pāṇāt. 3, 2, 15. जपकोमार्चनध्यानेर्यो ऽमुं प्रभञ्जते मनुम् 15, 17. — 2) verahren AÇOKĀVAD. 3, 9. — Vgl. प्रभाग (wo भञ्ज st. भञ्ज् zu lesen ist) und प्रभाज्.

— प्रति wieder Jmd (acc.) zu Theil werden, — zufallen: चर्मरत्नं च धनमित्रमेव प्रतिभञ्जिष्यति Daçak. in Benf. Chr. 193, 6. प्रतिभञ्जति MBh. 12, 11290 fehlerhaft für प्रविभञ्जति, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. प्र- तिभाग.

— वि 1) vertheilen, zutheilen: प्रजाभ्यः पुष्टिं विभञ्जत आसते RV. 2, 13, 5. 24, 14. पञ्चेदप्येवार्वि भञ्जाति भोजनम् 26, 1. 10, 48, 1. 1, 81, 6. 103, 6. 4, 54, 1. व्यनवस्य तत्सर्वं गयं भाक् 7, 18, 13. 24. VS. 7, 45. Ait. Bn. 3, 13, 7. 1. तौ विभाजं नाशक्रात् TBr. 1, 1, 5, 6. TS. 3, 1, 9, 4. 6, 1, 4, 2. विभञ्जन्दायं पित्र्यम् M. 9, 164. MBh. 13, 7322. यद्यदिच्छति तत्सर्वं लभते (भञ्जते ed. Bomb.) विभञ्जति च 14, 1055. अविभज्य परत्र तं मया सकृत्: पास्यति Kumārā. 4, 27. Pāṇāt. 64, 2. समं विभज्य gleich vertheilend Kāṭj. Ça. 2, 4, 34. विभज्य तनयेभ्यः त्वाम् Bhāg. P. 4, 28, 35. विभक्तं व्यभञ्जतस्मै 9, 21, 7. तं नृप्रशकलीकृतं कृती पत्रिणा व्यभञ्जत् Ragh. 11, 29. Spr. 4395. (राज्यम्) विभज्य बन्धुभृत्येषु Rīā-Tan. 5, 21. med. RV. 10, 84, 2. मनुः पुत्रे-भ्यो दायं व्यभञ्जत P. 8, 3, 53. Sch. MBh. 14, 2667. स तेजो वैष्णवं पत्न्या-र्विभजे Ragh. 10, 55. Bhāg. P. 8, 9, 12. स्थानेषु चार्चिष्मतीः संध्यामङ्गलदीपि-का विभञ्जते Vikr. 43. mit dem acc. der Person und instr. oder acc. der Sache: स्वेच्छया विभञ्जितुमान् । ज्येष्ठं वा ज्येष्ठभागेन Jāṇ. 2, 114. यं ततं धातरः — व्यभञ्जन्दायम् Bhāg. P. 9, 4, 1. न च पित्रा विभज्यसे पुत्राः der Vater vertheilt nicht sein Vermögen unter die Söhne MBh. 1, 2344. un- ter sich vertheilen; med.: वि ये ते ज्यो भेजिरे अनीकम् RV. 7, 1, 9. 32, 7. 8, 40, 6. 10, 108, 8. AV. 3, 29, 1. ज्येष्ठो वेदांसि शतशो वि भञ्जामहे 6, 66, 3. 10, 7, 27. Ait. Bn. 5, 24. देवमनुष्या दिशो व्यभञ्जत TS. 6, 1, 2, 1. Çat. Bn. 1, 2, 5, 2. 11, 6, 2, 3. 14, 1, 2, 15. सोदया विभजेरेस्तं (भागं) समेत्य सकृत्: समम् M. 9, 212. Jāṇ. 2, 117. 126. विभञ्जधं पयून् MBh. 9, 2322. 14, 2655. Hariv. 11148. Bhāg. P. 9, 20, 26. सिंहासनानि भूरीणि विचित्राणि वि-भेजिरे MBh. 2, 2058. नक्तदिनं विभज्येभौ शीतोष्णकिरणाविव Mālay. 88. दिशश्चतस्रो विभज्य (वै भज्य v. 1.) पार्था मृगायां प्रयाताः MBh. 3, 15607. वि-भजेत स तैः सकृ or theile mit ihnen M. 9, 216. act.: (वेदीम्) खण्डशस्त-दा व्यभञ्जन् MBh. 3, 10208. सर्वं तदभञ्जन् 14, 2668. R. 5, 25, 49. तौ तदी-यस्याग्रकारदेरर्धमर्थं विभेजतुः sie theilten zur Hälfte Karmā. 20, 10. theilen, zorthellen, scheiden: व्यभञ्जत् पेशीम् theilte, zorthellte MBh. 1, 4536. med. Suṣa. 1, 328, 21. विभज्य चाप्यनीकानि 4, 945. व्यभञ्जतान्यनी-कानि दशैकं च 5, 5243. विभञ्जात्मानम् VP. bei Muu. ST. 4, 231. Bhāg. P. 2, 9, 29. Maudh. zu VS. 5, 15. पञ्चधात्मानं विभज्य Maitrāy. 2, 6. 6, 26. MBh. 14, 2665. Hariv. 909. R. Gorā. 1, 14, 20. Prab. 18, 6. Vedāntas.



(Allah.) No. 68. वेददुर्म विपश्यो विभजिष्यति BHAG. P. 2, 7, 36. HARIV. 9764. अस्मैरात्रे विभजते सूर्यः M. 4, 65. विभज्य कर्माणां PHAB. 109, 13. SUÇR. 1, 28, 19. योगो विभज्यते Schol. zu P. 4, 3, 46. SIDDH. K. zu 2, 3, 71. 3, 2, 4. KAMJ. zu 8, 2, 86. कश्चिदर्थं च धर्मं च कामं च — विभज्य काले कालज्ञं समं वरदं सेवते MBH. 2, 164. विभजन्साधसाधूनि Spr. 3495. गणुदोषानशास्त्रज्ञः कथं विभजते ज्ञानः 4013. theilen so v. a. öffnen: समुद्रकानि KATHAS. 38, 51. dividiren SÜRJAS. 1, 65. 2, 81. 3, 22. 7, 4. 9, 16. VARAN. BṚH. S. 8, 21. WEBER, GJOT. 72. 85. ज्ञेयराशिगतान्व्यस्तान्विभज्ज्ञानराशिना 109. partio. विभक्तं vertheilt MBH. 4, 1327. AV. 4, 30, 4. समं KĀTJ. ÇA. 16, 8, 21. 23, 1, 10. तवमे पञ्च पञ्चो विभक्ताः AV. 11, 2, 9. वृष्टिः स्तोत्रकेशो विभक्ता ATT. BṚ. 2, 12. Spr. 2790. स्त्रीभूतलहृमैरेनः — विभक्तम् vertheilt unter BHAG. P. 6, 13, 5. यस्मिन् (पितरि) स्थितिमति च विभक्ता त्वयि (लक्ष्मीः) VIKR. 160. विभक्ते nach erfolgter Vertheilung JĀG. 2, 126. abgetheilt so v. a. der seinen Theil erhalten hat: विभक्ताः सः जीवतो विभजेरन्युपर्यदि M. 9, 210. धातृणामविभक्तानाम् 215. BHAG. P. 9, 21, 7 an der ersten Stelle (nach dem Schol. der eine Theilung veranstaltet hat). zetheilt, getheilt, geschieden: विभक्तं क्रकचेनेव गिरेः शङ्खं द्विधाकृतम् HARIV. 6910. रोमराज्या (so ist zu schreiben) विभक्तं च द्विधेव तव — विशालं जघनम् R. 3, 52, 32. रेखां KUMĀRAS. 7, 18. विभक्तात्मन् RAON. 10, 66. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 17. KATHAS. 43, 342. अविभक्तं च भूतेषु विभक्तमिव स्थितम् BHAG. 13, 16. RĀGA-TAR. 5, 109. आ मलयाद्विभक्तं मत्सेतुना केनिलम्बुराशिम् RAON. 13, 2. अष्टभिर्मर्यादागिरिभिः सुविभक्तानि (नव वर्षाणि) भवन्ति BHAG. P. 5, 16, 6. सप्तकट्यां KATHAS. 38, 27. RAON. 3, 24. सप्तषष्टिस्तथा लक्षाः सार्धाः स्वेदायैः सः । वायव्यैर्विगणयते विभक्ताः परमाणवः ॥ getrennt von den luftigen (Atomen) d. i. ohne die l. A. JĀG. 1, 103. fg. Trennung, Absonderung (= विभाग Schol.) P. 2, 3, 42. getheilt, dividirt SÜRJAS. 2, 13. abgeschieden so v. a. vereinsamt: अक्षतपुर (विगतसंस्कारम् भक्तं सेवितं संस्कृतम् तद्विषम् Schol.) R. 2, 114, 17. subst. Abgeschiedenheit, Einsamkeit: परिचित<sup>०</sup> adj. (मनम्) ÇĀK. 107. gesondert, unterschieden, besonders, verschieden, mannichfaltig: यस्याविभक्तं (= साधारणं Schol.) वसुं सकृदयैः nicht gesondert, gemeinschaftlich MBH. 12, 259. R. 4, 7, 7. अन्नं प्रयागसंस्कारविभक्तमन्नम् RAON. 3, 57. नानावर्णविभक्तानाम् (गवाम्) R. 4, 53, 20 (34, 22 GORR.). विभक्तेरधिकारिभिः RĀGA-TAR. 3, 168. KĀM. NITIS. 16, 4. वलाकृक्केद्विभक्तरागमकालसंध्याम् KUMĀRAS. 1, 4. abgezirkelt, regelmässig, symmetrisch: नगरं विभक्तेर्युक्तमापणैः RĀGA-TAR. 3, 358. °प्रपथा adj. BHAG. P. 8, 13, 15. समं (अङ्गं) R. 4, 1, 13. सु<sup>०</sup> (अङ्गं) MBH. 1, 6524. VJUT. 11. सुविभक्तान्तरद्वारा, सुविभक्तमक्षय्या R. 4, 5, 8. 10. सुविभक्तानि द्वारानि MBH. 13, 186. verziert, geschmückt (vgl. भक्ति): °गात्र (= चन्द्रनाम्नलित्तावयव Schol.) HARIV. 8437. KUMĀRAS. 7, 18. अङ्गं गोरोचनापत्रविभक्तम् 15. सुविभक्तवृद्ध adj. HARIV. 9288. विभक्त unter den Beinamen des Kārtikeya MBH. 3, 14633. — 2) verehren: स्वाकोच्चारणतो देवास्त्वयोच्चारणतः पितृन् । विभज्यन्नदनेन भूताद्यानतिथीनपि ॥ MĀK. P. 98, 5. — caus. zur Vertheilung bringen: विभाज्यमान AV. 12, 8, 28. 14, 1, 13. theilen, eintheilen: नवधा — विभाजिता देशाः VARAN. BṚH. S. 14, 1. श्रुतिभागविभाजिता (वोणा) KATHAS. 9, 81. dividiren SÜRJAS. 1, 49. 53. 60. 2, 39. 41. 46. VARAN. BṚH. S. 8, 20. — Vgl. विभक्तर, विभज, विभजनीय, विभज्य, विभाग, विभाज्य.

— अभिवि med. vorthellen SUÇR. 1, 327, 14 (विभजति v. l. der Berl. Hdschr.).

— प्रवि theilen, scheiden, sondern: पञ्चधात्मानं प्रविभजति PHACNOP. 2, 3. तत्रैकस्थं जगत्कृत्स्नं प्रविभक्तमनेकधा BHAG. 11, 13. MBH. 1, 7160. 3, 16140. बलं च प्रविभज्य R. 6, 16, 2. MBH. 8, 2128. 12, 11290 (wo die ed. Bomb. प्रविभजति st. प्रतिभ<sup>०</sup> liest). सुरनरतिर्यगादिप्रविभक्तं जगत् KULL. zu M. 1, 21 (S. 23, Z. 1). KĀP. 8 aus der KĀC. zu P. 7, 2, 40. ब्राह्मणतत्रिविशां श्रूयाणां च — कर्माणि प्रविभक्तानि स्वभावप्रभैर्गुणैः BHAG. 18, 41. नामत्रूपप्रविभक्तविशेष ÇĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 26. 172. 271. पूर्व पूर्वमपरमपरं प्रविभज्य निर्भूयात् Nir. 2, 2. SUÇR. 1, 144, 5. vertheilen: ऋणो धने च सर्वस्मिन्प्रविभक्तं M. 9, 218. प्रविभक्तरश्मि ÇĀK. 165. प्रविभक्तादका (गङ्गा) समम् MĀK. P. 56, 4. बान्धवैः प्रविभक्तैः die unter einander getheilt haben M. 8, 166. मानुषेष्वेकपादेन वस त्वं (श्वर) प्रविभज्य वै dich theilend HARIV. 10556. प्रविभक्तमकाङ्क्ष्या adj. vertheilt so v. a. an verschiedenen Orten stehend R. GORR. 1, 8, 11. — Vgl. प्रविभाग.

— प्रतिवि auf den Einzelnen vertheilen: षड्गतिपाः प्रातिविभज्य ददाति KĀTJ. ÇA. 4, 10, 12. 13, 4, 15. — Vgl. प्रतिविभाग.

— संवि 1) theil n, sondern SUÇR. 1, 6, 2. 106, 13 (act.). mit (सः) Jmd Etwas theilen, Jmd (dat. gen.) einen Theil abgeben: संकृत्तेन संविभज्य — तं भजितवान् PANĀT. 217, 12. यास्त्वक् वा असंविभज्याम्राति BHAG. P. 5, 26, 18. आश्वाघातेवासिभ्यः कामान्संविभजेयथा 7, 14, 11. वित्तं पदा यस्य च संविभक्तम् Spr. 2790, v. l. एकः संपन्नमम्राति वस्ते वासश्च शोभनम् । यो ऽसंविभज्य भूत्येभ्यः 537. 4717. दैन्यभावाच्च भूतानां संविभज्य सदा MBH. 14, 1292. तस्मै संव्यभजत्सो ऽन्नम् BHAG. P. 9, 21, 6. 7, 15, 6. — 2) Jmd (acc.) mit Etwas (instr.) versehen, beschenken, beschenken: यं तु रत्नितुमिच्छन्ति (देवाः) बुद्ध्या संविभजति तम् Spr. 4304. को ऽस्मान्संविभजिष्यति MBH. 9, 2912. (प्रजाः) श्रुभैः संविभजन्कामैः 13, 5780. KATHAS. 23, 290. 38, 130. इन्द्रमाउलम् । स्वतेजसा संविभजन् (सूर्यः) RĀGA-TAR. 6, 62. (ताम्) वसोभिरन्नपानेश संविभज्य MBH. 1, 3399. 3, 12683 (wo mit der ed. Bomb. संविभज्य zu lesen ist). KATHAS. 23, 17. 38, 90. R. GORR. 2, 32, 11. 15. संविभक्तम् 39. (तो) नितिकनकवस्त्रयाकृन्भवन्धनेः संविभजे सः KATHAS. 8, 36. 29, 54. 32, 190. 36, 62. 43, 240. 45, 11. RĀGA-TAR. 1, 243. 3, 113. 6, 119. विविधाः नितिः । संविभजे विभक्तेन नादेयेन स वारिणा ॥ 3, 109. मया यथोचितान्नीव्यैः संविभक्ताश्च वृत्तिभिः MBH. 3, 8452. 13, 1805. R. GORR. 2, 9, 9. HARIV. 10301. KĀM. NITIS. 7, 31. ÇĀK. 103, v. l. KATHAS. 43, 11. — caus. संविभाज्य MBH. 3, 12683 fehlerhaft für संविभज्य. — Vgl. संविभाग, संविभागिन्.

— सम् 1) theilen, dividiren: संभक्त SÜRJAS. 4, 19. — 2) Jmd sich be-theiligen lassen an: यथार्कं भित्तुकानतिथींश्च संभजेन् PĀR. GRHJ. 2, 10. यच्च भूतं संभजते (अवादिना सेवते Schol.) MBH. 12, 3415. संभक्त Theil habend an, begabt mit (gen.): मघोः संभक्ताः (वीर्यधः) AV. 8, 7, 12. — 3) vertheilen, verschenken: सम्भानीत् zur Erkl. von सनन् SĀJ. zu RV. 1, 100, 18. — 4) संभक्त (संसक्त die neuere Ausg.) = भक्त ergeben, treu anhängend HARIV. 7591. — Statt संभजे MBH. 7, 2844 liest die ed. Bomb. richtiger त्वं भजे. — caus. संभाज्यमान MBH. 14, 2673 fehlerhaft für सम्भा<sup>०</sup>, wie die ed. Bomb. liest.

भजक (von भञ्ज) nom. ag. Anstheiler, Vertheiler; s. चीवर<sup>०</sup>.

भजग Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17.

भजन (von भञ्ज) u. das Verehren, Verehrung, Cult VJUT. 55. 37. ÇĀKp.

56. श्रीकृष्ण° Pāṇār. 4, 2, 64, 10, 18. Spr. 2871. Verz. d. Oxf. H. No. 524. Wilson, Sel. Works I, 147. °वारिक Bez. eines best. klösterlichen Beamten Vjutt. 210.

भञ्जनसा (von भञ्ज) f. dass.: शिवे Spr. 4262.

भञ्जनामृत (भञ्ज + घृ°) n. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 165, 168.

भञ्जनीय (von भञ्ज) adj. zu lieben, zu verehren MBh. 1, 3419. Nib. 4, 10. Cāmp. 85. Bhāg. P. 1, 10, 38. 3, 32, 22. 9, 2, 31.

भञ्जमान (wie eben) 1) partic. s. u. भञ्ज. — 2) adj. schicklich, passend AK. 2, 8, 4, 24. H. 743. — 3) m. N. pr. verschiedener Fürsten Hariv. 1999. 2001. fg. 2015. VP. 424. 433. fg. Bhāg. P. 9, 24, 6. 7. 18. 25.

भञ्जि (wie eben) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9, 24, 6. भञ्जिन् Hariv. 1099 (acc. भञ्जिनम्). भञ्जिन VP. 424.

भञ्जिन् s. u. भञ्जि.

भञ्जन्य (von भञ्ज) adj. verehrungsworth Bhāg. P. 5, 17, 18.

भञ्जैरथ (भञ्जैरथ Padap.) m.: घर्षमातिं नितोर्णनं वर्षे निपयिन् रथम् । भञ्जैरथस्य सत्पतिम् RV. 10, 60, 2. Wahrscheinlich fehlerhaft.

भञ्ज्य partic. fut. pass. von भञ्ज Vop. 26, 12.

1. भञ्ज, भञ्जति Dhātup. 29, 16. बभञ्ज, अभञ्जोत्, भञ्जति (Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); med. बभञ्जिरे nur ein Mal (Hariv. 12229); भञ्जो (die häufigere Form) und भञ्जो P. 6, 4, 32. Vop. 26, 207; pass. भञ्जते, अभञ्जि und अभञ्जि P. 6, 4, 33. Vop. 24, 7. brechen, zerbrechen, zersprengen: बभञ्ज मनुमोक्षसा RV. 8, 4, 5. यथा वातो वृत्तान्भञ्जति — एवा सपत्नीन्मे भङ्गि AV. 10, 3, 13. 1, 15. ताजदङ्ग इव भञ्जताम् 8, 8, 3. भञ्जमित्राणां सेनाम् 11, 9, 5. Kātj. Ça. 6, 7, 5. यद्यस्य दण्डो भञ्जते Kauç. 57. स्वयंभय Kātj. Ça. 15, 3, 41. वने भञ्जन्महोदुमान् MBh. 1, 5885. 6005. 3, 11091 (S. 572). Bhātt. 9, 2, 8, 129. 14, 19. तदभञ्ज धनुर्मध्ये R. 1, 67, 17 (69, 18 Gonn.). Bhātt. 5, 36. 103. 3, 22. Pāṇār. III, 179. शाखाम् — पुष्कराग्रेणाभाङ्गीत् 80, 8. Bhātt. 2, 42. 9, 101. 13, 121. दन्तान्बभञ्ज संरम्भात् seine Zähne Hariv. 6754. बभञ्जिरे च यूपयान् 12229. भनञ्जि सर्वमर्पादाः Bhātt. 6, 38. भङ्गा MBh. 1, 6038 (भञ्जो Hip. 4, 56). R. 3, 56, 45. भङ्गा बलादागुराम् Spr. 923. 2013. Märk. P. 14, 65. Bhātt. 4, 3. सूत्रं तदङ्गा brechend so v. a. thellend Siddh. K. zu P. 8, 4, 28. भञ्जमानस्य भीमेन तस्य घोरस्य रत्नसः MBh. 1, 6294. तां पतन्तीं वरारोहो भञ्जमानो लतामिव 3, 10990. R. 5, 2, 28. Ragh. 11, 46. द्विधा भञ्जेयमप्येवं न नमेयं तु कस्यचित् R. 6, 12, 11. अयि भञ्जे तदा देवि न नमेयं तु कस्यचित् 34, 9. धनुर्भाजि यत्नया Ragh. 11, 76. बभञ्ज (wohl बभञ्जे zu lesen) डिम्भः zerbrach (intrans.) Pāṇār. 2, 2, 38. भयो ऽतः MBh. 3, 7214. युग M. 8, 291. खट्वा Pāṇār. 36, 13. यानपात्र Kathās. 36, 83. तुर 32, 164. शरासन Çāk. 119. भयदन्तनख Kām. Nit. 14, 34. भयदंष्ट्र इवारगः R. 1, 55, 9. भयबहुरूकधर Bhāg. P. 2, 6, 36. भयविषाणक H. 1259. भयघ्न Halāj. 2, 112. Çāk. 32, v. 1. क्लिप्ता कृपाः कुञ्जराद्यापि भयाः (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. शलैर्भयमतङ्गज Ragh. ed. Calc. 12, 73. पतितः स्थलितो भयः der sich Etwas gebrochen hat Bhāg. P. 6, 2, 15. प्रिविभय Vrt. in LA. 17, 6. भयसंधि Gāruḍa-P. 175 im ÇKDn. भयपार्श्व von Schmerzen in den Seiten heimgesucht Suçr. 1, 254, 16. जराया भयाः gebrochen, geknickt Spr. 4138. कर्पावियेक च भयः 604. भयमनस् gebrochenen Herzens so v. a. entmutigt Bhāg. P. 8, 6, 56. (आयुः) प्रविश्य सर्वगात्राणि बभञ्ज so v. a. krumm machen R. 1, 34, 22. ताः क-

V. Theil.

न्याः कयुना भयाः 28. 24. भयमानेचनीकेषु zersprengt, —, geschlagen werden MBh. 3, 14905. 4, 1735. Hariv. 10508. fg. तवाभयदन्तं वेगादस्तेनेव मकुक्षुम् MBh. 9, 1093. बभञ्जानुजम् schlagen, eine Niederlage beibringen Rāśa-Tan. 4, 876. भयं geschlagen, besiegt H. 805. MBh. 5, 5961. भयोऽयुधि जरासंधस्त्वया द्रवति Hariv. 5636. 6852. 11056 (S. 791). R. 1, 66, 25 (68, 28 Gonn.). 3, 54, 9. उत्थातिर्भयैश्च बहुधा नृपैः — पादैरेव Ragh. 4, 33. Spr. 1643. 4475. 4499. Kathās. 10, 188. 38, 12. 13. 43, 105. Rāśa-Tan. 5, 340. दुर्गं भङ्गा die Festung sprengend, einnehmend Hir. 104, 1, v. 1. दुर्गं भयम् 115, 13, 17, v. 1. द्रव्यं भयम् so v. a. verloren M. 8, 148. brechen so v. a. unterbrechen, aufheben, hemmen, stören, verärgern: वासवस्योत्सवं भङ्गा Hariv. 4153. भञ्जेत च जगत्स्थितिः Kathās. 41, 18. एकं मानं भञ्जेत würde aufgehoben werden Kuru. 39, 13. द्वितीयामस्य मा भाङ्गं प्रतिज्ञाम् MBh. 1, 6868. भयप्रतिज्ञा Hariv. 7207. गतिर्भया R. 4, 22, 14. भयशक्ति Rāśa-Tan. 6, 340. भयापद Spr. 922. अभययोग MBh. 13, 1877. भयोत्साहक्रियात्मानः 1, 5154. भयघ्न Spr. 1990. Ragh. 17, 42. Märk. P. S. 660, Z. 4. Çāk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 319. समारम्भाः Spr. 5173. भयोद्यम 1823. भयाभिनय Kathās. 45, 256. भयमनोरथ R. 3, 67, 28. Kumāras. 5, 1. अभयकामा Ragh. 5, 7. भयाश Spr. 53. 2012. भयाञ्जा adj. Bhāg. P. 5, 18, 21. मानकलि Spr. 530. भयमान Bhāg. P. 3, 2, 33. Spr. 2273. घर्मभय der seine Pflicht verletzt Hariv. 7342. — अभङ्ग und अभङ्गुः Bhāg. P. 9, 4, 2 falschlich für अभक्त und अभक्तुः. Vgl. भय, दुर्भय, भङ्गुर, भङ्ग, भङ्गि, भङ्गिन्, भङ्गि-मन्, भङ्गुर, भङ्ग, भञ्जक, भञ्जन.

— intens. बभञ्ज्यते, बभञ्जतीति P. 7, 4, 86. Vop. 20, 8.

— घमि zerbrechen, zerstören: देवसेनानामभिभञ्जतीनां जयंतीनां मरुतैः पृच्छयम् RV. 10, 103, 8. — Vgl. घमिभङ्ग.

— अव abbrechen, zerbrechen, brechen: वृत्तं तरसावभय MBh. 1, 7081. 3, 10043. R. 5, 74, 8. काष्ठानि चावभयानि R. 2, 100, 5. क्लिप्ता कृपाः कुञ्जराद्याभयाः (°राद्यापि भ° ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. तमाषु विघ्नं तपस्तपस्वी वनस्पतिं वञ्ज इवावभय Kumāras. 3, 74. अवभयश्च मे मानः gebrochen, dahin R. 4, 22, 14. — Vgl. अवभञ्ज.

— व्या zerbrechen, zerschmettern: व्याभयजर्जरशिरोऽस्थि (व्याभय° v. 1.) Prab. 67, 11.

— उद्, partic. उद्भय gesprengt, zerrissen Suçr. 1, 22, 20.

— उप s. उपभङ्ग.

— नि zerbrechen, zerschmettern: शरीरं लोकितान्तस्य न्यभाङ्गीत् Bhātt. 15, 117.

— निस् zerbrechen, zerspalten: यथाश्वत्थ निर्भनो (der Wurzelconsonant gewichen, die Personaleudung erhalten!) घर्षमकृत्यर्षवे । एव तान्स्वर्वाभिर्भङ्गि यान्क्ते द्वेष्मि AV. 3, 6, 7. निर्भयमानधिषणाध्वजकेमकुम्भपुङ्गाटका Bhāg. P. 9, 10, 17. (वृत्तान्) निर्भजति (lies निर्भञ्जति) क्षिपति च R. 5, 73, 37. निर्भय इव वातेन कर्णिकारः MBh. 7, 3333. schlagen (im Kampfe): निर्भयो देवराजश्च 5, 3574. नातिर्निर्भय nicht sehr gebogen, eingedrückt: उरस् R. Gonn. 2, 8, 11.

— विनिस् zerbrechen: ऊर्ध्वावतिर्निर्भया कुमाः MBh. 3, 12447. विनिर्भयनयन ausgeschlagnene Augen habend R. 3, 34, 46.

— परि, partic. परिभय gebrochen: काष्ठानि R. Gonn. 2, 108, 5. unterbrochen, gestört, gehemmt: °क्रम MBh. 12, 888.

— प्र zerbrechen, zerstören, zersprengen, schlagen (ein Heer): प्र यो

भनक्ति वनुषामशस्तो: RV. 6, 68, 6. 7, 103, 4. PANĀV. Bn. 7, 6, 16. प्रभञ्ज-  
न्वै प्रभञ्जनः MBh. 12, 5829. प्रभञ्जमानमिव zerbrechend (intrans.) Buā. P. 8, 12, 19. प्रभञ्जनीड R. 5, 42, 16. प्रभञ्जं पुरमासुरम् MBh. 3, 12227. गङ्गा-  
वेग इवाः पात्सीरशस्त्रिविधानुमान् । प्रभञ्जति रणे सेना पुत्राणां मम 8,  
2053. सैन्यम् — प्रभञ्जत् गोकुलवत् auseinanderstehend 1861. प्रभञ्जं ब-  
लम् 1, 6688. 4, 1736. 2187. 6, 1668. 9, 1094. R. 6, 77, 8. (पाञ्चरात्राः) मु-  
निशिष्यत्वं र तिप्रगल्भैर्मगराैरिव कुञ्जराः प्रभञ्जाः besiegt Vorz. d. Oxf.  
H. 258, b, 11. — Vgl. प्रभञ्ज (gg).

— क्षमिप्र स. क्षमिप्रभञ्जन्.

— संप्र, partic. संप्रभञ्जं zersprengt, geschlagen (von einem Heere)  
MBh. 7, 6774. 14, 2170. R. 6, 38, 10.

— प्रति zerbrechen, umknicken: प्रतीचो बाह्वन्प्रति भङ्गेषाम् RV. 10,  
87, 4. AV. 11, 10, 16. TBa. 1, 5, 2, 4.

— वि, partic. विभञ्ज auseinandergebrochen, zerbrochen PANĀV. Bn. 7,  
6, 17. R. Gora. 2, 42, 9. Varāh. Bn. S. 51, 28. व्यभाङ्गीत् Buā. P. 3, 10,  
8 fehlerhaft für व्यभातीत् theilte. — Vgl. विभङ्ग, विभञ्जन्.

— सम् zerbrechen, zerschmettern: वक्तुं समभञ्जत KATHA. 23, 45. वा-  
युनेव मकाशैलः संभञ्जः MBh. 7, 1629. निपेत्युर्ध्वं संभञ्जाः संयोधाः सर्वतो  
गताः 6, 3156. घमुरे: — देवतैरपि संभञ्जाः zersprengt, geschlagen 9, 2347.  
त्रयाणां तव पुत्राणां संभञ्जा वर्म शर्म च zerbrochen so v. a. dahin 7, 91. सं-  
भञ्ज als Bein. Civa's 13, 1183 wird vom Scholiasten auf भञ्ज (!) zurück-  
geführt und durch सम्पक्सेवितः erklärt.

— क्षमिसम् zerbrechen, zerschmettern: वातभिसंभञ्जाः — हुमाः MBh.  
8, 2801.

2. भञ्ज, भञ्जयति sprechen oder leuchten DuĀTUP. 33, 86.

भञ्जक (von 1. भञ्ज) 1) nom. ag. (f. भञ्जिका) Brecher, Zerbrecher: द्वा-  
राणाम् KULL. zu M. 9, 289. — 2) f. ० भञ्जिका das Brechen, am Ende ei-  
niger comp. nach Pflanzennamen, zur Bez. von Spielen: इनु° Verz.  
d. Oxf. H. 218, a, 6. सक्कार° 217, b, 41. उद्दालकपुष्प° (s. bes.). — Vgl.  
कर्मभञ्जक (v. l. ० भञ्जिका), पदभञ्जिका, बालभञ्जक, शालभञ्जिका.

भञ्जन (wie oben) 1) nom. ag. Zerbrecher: परबलपान° R. 3, 56, 53.  
शकट° Verz. d. Oxf. H. 68, b, 33. प्राकार°, निगड° KATHA. 12, 42, 63.  
शकटामुर° Vernichter PANĀV. 4, 1, 20. 22. 23. 3, 182. वनःकयूरु° bre-  
chend so v. a. heftige Schmerzen verursachend Suca. 1, 254, 14. Hemmer,  
Vereiteler, Verscheucher: कृपितवधूमान° Śāh. D. 77. स्वात्मसंदेह°  
PANĀV. 1, 4, 77. 2, 1, 7. धम° Verz. d. Oxf. H. 21, a, 6. — 2) m. das Zer-  
brechen (der Zähne) Suca. 2, 132, 13. — 3) n. das Zerbrechen, Zerstören  
Suca. 1, 25, 17. केतनानाम् MBh. 12, 2183. धनुषः R. 1, 3, 10. प्राकारद्वार°  
Kām. Nivā. 19, 3. वृत्तार्जुन° Verz. d. Oxf. H. 20, b, 35. घट्ट° Seitenschmer-  
zen Suca. 2, 491, 8. das Stören, Hemmen, Vereiteln, Verscheuchen: इन्द्र-  
याग° Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42. समाधि° MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 40. म-  
न्देन्द्रदर्पज्ञादि° PANĀV. 1, 11, 7. धम° 4, 79. संदेह° 10, 2. Verz. d. Oxf.  
H. 22, b, 8. तडुदितभय° Gtr. 10, 12. — Vgl. पद°, पाप°.

भञ्जनक m. = भञ्जन 2. Suca. 1, 304, 17. 303, 5.

भञ्जनागिरि (भञ्जन + गि°) m. N. pr. eines Berges gāya किंशुलका-  
दि zu P. 6, 3, 117.

भञ्जरु m. ein in der Nähe eines Tempels stehender Baum TRiK. 2, 4, 42.

भञ्जो f. Bein. der Durgā ÇKDn. nach dem RUDRAJĀMALA.

भञ्जिपत्रिका f. Salvinia encullata RATNAM. 36. — Vgl. कञ्जिपत्रिका.  
भञ्जी s. शाल°.

1. भट्, भटति miethen, dīngen; ernähren DuĀTUP. 9, 20. — caus. भाट-  
यति miethen: यो भाटयित्वा शकते नीत्वा चान्यत्र गच्छति । भाटं न दद्या-  
द्वाप्यो ऽसावन्नृणस्यापि भाटकम् ॥ VEDDHA-MANU in VivĀDAŚ. 51, 10. —  
Vgl. भट.

2. भट्, भटयति sprechen, sich unterhalten (परिभाषणे) DuĀTUP. 19, 18.

भट (aus भूत gemiethet, besoldet entstanden) 1) m. a) Söldling, Soldat,  
Krieger überh. AK. 2, 8, 29. TRiK. 3, 3, 195. H. 763. an. 2, 95. MED. 1.  
23. HALĀJ. 2, 199. बलनाम्नो ऽसुरस्य भैः ITiN. bei ROSEN zu RV. 1, 6, 5.  
MBh. 6, 1886. HARIV. 18891. R. 1, 12, 11 (wo mit der ed. Bomb. भटानी  
zu lesen ist). Spr. 620 (vgl. चारभट). 2290. KATHA. 20, 16. Buā. P. 4, 5,  
4. 6, 3, 21. 8, 10, 9. 39. 9, 10, 37. 20, 9. MĀK. P. 8, 143. 159. HIT. 104, 17.  
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. BHATT. 14, 101. यमं पाश-  
भूतश्च तद्वदन् Buā. P. 6, 1, 19. घराति° 3, 28, 28. वानर° Spr. 1239. रा-  
ज्ञ° R. 1, 54, 3 (55, 8 Gora.). 8 (राज्ञभूत Gora.). Buā. P. 3, 30, 21. 5, 26,  
27. मका° 3, 19, 14. 4, 10, 7. 25, 27. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.  
7, 8, Cl. 25. सु° Spr. 3272. 4118. 4402, v. l. Ver. in LA. (II) 23, 22. —  
b) N. eines verachteten Stammes H. 934. H. an. MED. HALĀJ. 2, 444;  
vgl. भट्, भड, भण्ड. — c) N. pr. einer Person (eines Nāgarāṭa nach  
SCHIEFNER) BURN. Intr. 378, N. 4. WASSILJEW 41. SCHIEFNER, Lebensb. 290  
(60); vgl. नटभट्टिकविहार्. — 2) f. छा die Koloquinthen-Gurke RATNAM.  
im ÇKDn. — Vgl. उद्भट, चार°, ताल°, निर्भट, प्रति°, भू°, वाग्भट, व्याघ्र°.  
भटभटमातृतीर्थ n. N. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 3. भडकरी-  
मातृ° ebend. N. 5.

भटभटाप् (onomatop.), °यते glu glu machen: कुम्भात्रनामितं तोयं यदा  
भटभटायते Verz. d. Oxf. H. 67, b, N. 5.

भटार्क (भट + र्क) m. N. pr. des Stifters der Valabhidynastie  
Inscr. in Journ. of the As. S. of B. IV, 486. fg. LIA. III, 507.

भटित्र adj. am Spiesse gebraten AK. 2, 9, 45. H. 412. HALĀJ. 2, 168.

भटूला f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

भट् (aus भर्तृ entstanden) 1) m. a) eig. Herr; so wird nach DAṢA. 2,  
64 der Fürst von niedrigen Personen angeredet. Gewöhnlich Bez.  
grosser Gelehrter: देवब्राह्मणभट्टनागरेष्यपदर्शनादीनाम् Ver. in LA. (II)  
24, 5. RĪĀA-TAN. 4, 494. 5, 66. राजकुल° 6, 246. कुमारिलेन भट्टेन Verz. d.  
Oxf. H. 255, b, 18. Häufig mit Weglassung des eigentlichen Namens ge-  
braucht, z. B. Verz. d. Oxf. H. 154, b, 10. 170, a, 20. No. 495 (Rhetori-  
ker). Ksuriṭ. 2, 6. 4, 4. 8. 13. 15. = Kumārilabhaṭṭa Z. d. d. m. G.  
7, 299, 2. HALL 50. 87. 172. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 18 (pl. und auch भ-  
ट्टपादाः). 247, a, 27. भट्टपादाभिधा यस्य 254, a, 12. 258, b, 1. 19. भट्टाः 278, b,  
49. भट्टाः neben भट्टपादाः Ind. St. 4, 173. Eigennamen angehängt H. 4.  
90; vgl. अनन्त°, अक्ष°, अक्षय°, केदार°, कोण्ड°, गोविन्द°, त्रिविक्रम°,  
नारायण°, प्राश्य°, वाण°. Vgl. भाट्ट. — b) Bez. einer Mischlingskaste,  
die sich mit Lobreden beschäftigt, ÇKDn. nach dem BRAHMAVAIV-P.; vgl.  
भट, भड, भण्ड. — c) fehlerhaft für भट R. 1, 12, 11. — 2) f. छा N. pr. einer  
Zauberin RĪĀA-TAN. 1, 333.

भट्टकारिका (भट्ट + का°) f. pl. N. bestimmter Kārikā Verz. d. Oxf. H.  
278, b, 48. HALL 27.

- भट्टकेदार m. N. pr. = केदारभट्ट Z. d. d. m. G. 2, 342 (205, c).  
 भट्टदिवाकर (भट्ट + दि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 654 (Z. 4). — Vgl. दिवाकर 4.  
 भट्टदीपिका s. भाट्ट०.  
 भट्टनायक (भट्ट + ना०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124 a, 33. eines Rhetorikers No. 493. 500.  
 भट्टनारायण (भट्ट + ना०) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. B. H. No. 111. 549. 553. 567. Verz. d. Oxf. H. No. 306. 292, a, 34. Kshiric. 2, 7. COLEBR. Misc. Ess. II, 188.  
 भट्टपद्धति (भट्ट + प०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 294, a, 35.  
 भट्टपाद s. u. भट्ट 1, a.  
 भट्टप्रपाग (भट्ट + प्र०) m. der Hauptzusammenfluss; der Ort, wo die Gāṅgā mit der Jamunā sich verbindet, LIA. I, 50.  
 भट्टफल्गुण s. u. फल्गुन.  
 भट्टबलभद्र (भट्ट + ब०) m. N. pr. eines Scholiasten des Brahmasiddhānta COLEBR. Misc. Ess. II, 470. Verfasser eines logischen Tractats HALL 63. — Vgl. बलभद्र.  
 भट्टबीजक (भट्ट + बी०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 32.  
 भट्टभास्करमिश्र (भट्ट + भा० - मि०) m. N. pr. eines Commentators, ROTH, Zur Lit. u. G. des W. 24. 52. Ind. St. 1, 253. 2, 9. 15. 54. 73. HALL 115.  
 भट्टमदन (भट्ट + म०) m. N. pr. eines Autors Z. d. d. m. G. 2, 339 (162, d). — Vgl. मदन.  
 भट्टमल्ल (भट्ट + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41. 47. COLEBR. Misc. Ess. II, 49.  
 भट्टपशु (भट्ट + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 11.  
 भट्टवार्तिक (भट्ट + वा०) Titel einer Schrift: ०कृत् KULL. zu M. 12, 106.  
 भट्टविशेष्य (भट्ट + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 263, a, 5. — Vgl. विशेष्य.  
 भट्टशिव (भट्ट + शिव) m. N. pr. eines Philosophen Verz. d. Oxf. H. 250, a, 16.  
 भट्टश्रीशंकर (भट्ट-श्री-शं०) m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. No. 780. — Vgl. शंकर.  
 भट्टसोमेश्वर (भट्ट + सो०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 45. — Vgl. सोमेश्वर.  
 भट्टस्वामिन् (भट्ट + स्वा०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 34.  
 भट्टचार्य (भट्ट + चार०) m. ein grosser, berühmter Lehrer; nach ÇKDn. der die Lehre des Tātā und Udajana-kārja kennt. Kusum. 65, 15. Bhaṣṇāp. am Ende in der Unterschr. Vop. desgl. v. l. Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. No. 526. Häufig wird Kumārilabhaṭṭa schlechtweg so bezeichnet, z. B. ebend. 247, a, 27. 251, b, 9. 265, a, 6 (pl.). 270, b, 20. HALL 164. ein Schüler (nicht Sohn, wie die deutsche Uebersetzung hat) Çamkarā-kārja's WASSILJEW 53. fg. — Kshiric. 32, 20.  
 भट्टचार्यषूडामणि (भट्ट + चार०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. No. 581.  
 भट्टचार्यशतावधान (भट्ट + श०) m. Bein. Rāghavendra's Verz. d. B. H. No. 543. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 17.  
 भट्टार (aus भर्तृ entstanden) m. hoher Herr, = पूज्य Tark. 3, 1, 14. als

Ehrenbezeichnung Eigennamen beigelegt RĪĀ-TAR. 7, 367 (viell. N. pr.); vgl. u. दिवक्.

भट्टारक (von भट्टार) m. hoher Herr, Beiw. von Göttern, so wie von vornehmen und gelehrten Herren, AK. 1, 1, 7, 13. Tark. 3, 3, 35. H. 333. 336. H. an. 4, 25. H. c. 90. MED. k. 204. HALI. 1, 155. Vrt. in LA. (II) 10, 19. 11, 12. Hir. 116, 13, v. l. für भर्तृ. मृत्युञ्जिद्भट्टारक, मृत्युञ्जय० HALL 197. परम० Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 543, 5. 7. COLEBR. Misc. Ess. II, 300, 1. 3. 5. यानि च भट्टारकायतनानि (so v. a. Tempel) तानि नास्तिका विनाशयिष्यन्ति PANĒAT. ed. orn. 57, 3. भट्टारिका f. hohe Frau: मका० von der Durgā BURN. in der Vorrede zu Bhaṣ. P. I, LXXX. ohne मका० desgl. Vrt. in LA. (II) 23, 21 (wo राजकीय भ० zu lesen ist). 27, 17. 21. शीला० N. einer Dichterin HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 21. भट्टारकामठ RĪĀ-TAR. 6, 240 fehlerhaft für भट्टारिकामठ oder भट्टारकमठ. wofür 8, 2427 fälschlich भट्टारकमठ steht. — Nach Tark. ist भट्टारक auch = कक (1) Ardea nivea. Vgl. जयाभट्टारिका, बृहद्भट्टारिका.

भट्टारकवार (भट्ट + वार) m. der Tag des hohen Herrn, Sonntag Hir. 21, 21.

भट्टारकरिचन्द्र (भट्ट + रु०) m. N. pr. eines Autors HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 14.

भट्टालंकार (भट्ट + अ०) m. Titel einer Schrift HALL 186.

भट्टि m. N. pr. des Autors eines nach ihm benannten epischen Gedichts (भट्टिकाव्य), in welchem er die Heldenthaten Rāma's besingt, zugleich aber darauf bedacht ist, dem Leser eine vollständige Kenntniss der Sanskrit-Grammatik durch eine systematische Anwendung aller möglichen grammatischen Formen und Constructionen beizubringen. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. 162, b, 20. 175, a, 35. 182, b, 41. 209, a, 6. No. 388. LIA. III, 512. fg.

भट्टिक m. N. pr. eines Sohnes des Kītraguṇa Verz. d. Oxf. H. No. 799.

भट्टिनी (prākritisch das entsprechende f. zu भर्तृ, bei dessen Bildung man vielleicht auch पत्नी vor Augen gehabt hat) f. hohe Frau, ungeweihte Gemahlinnen eines Fürsten und Brahmanenfrauen bezeichnend, AK. 1, 1, 7, 13. H. 334. an. 3, 396. MED. n. 100. HALI. 2, 325.

भट्टीय (von भट्ट) adj. zu Bhaṭṭa (Ārjabhaṭṭa) in Beziehung stehend: ०दीपिका Titel eines Commentars zu Ārjabhaṭṭa's Erklärung des Sūtrasiddhānta, LIA. II, 1137, N. 1.

भट्टेजि, भट्टेजिदीक्षित und भट्टेजिभट्ट m. N. pr. eines grammatischen Autors, unter andern der Siddhāntakaumudī, Verz. d. B. H. No. 729 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 7. No. 352. 356. 415. HALL 156. COLEBR. Misc. Ess. II, 12. 38. 41. Die beiden Letzteren schreiben भट्टेजी, während die Ausgaben, auch die neueste, die Kürze haben. Auf जी gehen viele neuere Namen aus, insbes. Parsen-Namen; die Bed. soll Herr sein.

भट्टेय्यत्त (भट्ट + उ०) m. N. pr. eines Gelehrten aus dem 10ten Jahrh. n. Chr., der die Werke Varāhamihira's commentirt hat, Verz. d. Oxf. H. 292, a, 44. No. 777. fg. 780. 338, a, 12.

भट्टेयम (भट्ट + उपमा) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten WASSILJEW 281.

भट्ट m. Bez. einer best. Mischlingskaste: लेट्स्तीव कन्यायां ज्ञयामास

यन्वान् । माहं महं मातरं च भट्टे कोलं च कन्दरम् ॥ इति ब्रह्मवैवर्ते  
ब्रह्मसंहिता २० अध्यायः ॥ ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 25. fgg.,  
wo unter Anderm auch भट्टे für भट्टे gelesen wird.

भट्टक्रीमातृतीर्थ s. भट्टमातृतीर्थ.

भटित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa  
घञादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu 2, 4, 63. —  
Vgl. भाडित, भाडितायन und भाडित्य.

भटिल्लं Uṇādis. 1, 55. m. 1) Diener; Held Uṇādis. — 2) N. pr. eines  
Mannes gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa य  
स्कादि zu P. 2, 4, 63. — Vgl. भाडितायन.

भाण्, भणति reden, sprechen Dhātup. 13, 4. भाण Varāṇ. Brh. S. 31, 23.  
Daṣak. in Bhr. Chr. 198, 13. भाणति (partic.) कविप्रदेवे Gīt. 5, 6. 15.  
बभाण Verz. d. Oxf. H. 289, b, 15. भाणति. 14, 46. बभाणित P. 6, 4, 121, Sch.  
बभाणीत्—पुक्तम् भाणति. 15, 15. चेटिकाये भणितवान् Vrt. in LA. 14, 6.  
भणित्वा Pañkāṭ. ed. orn. 83, 21. भणयताम् Brāg. P. 7, 5, 10. प्रियदर्शनेन  
भणितम् Pañkāṭ. 213, 7. Vrt. in LA. 3, 2, 12, 6. 13, 14, 14, 9. 17, 16. 20, 12.  
21, 10. भणितं च त्वां प्रति तया sie lässt dir sagen Pañkāṭ. 128, 5. राज्ञा —  
अमात्यैर्भाण Daṣak. 8, 4. तत्सुरते भणामि nenne ich Vrt. in LA. 21, 3.  
भाणित n. das Reden, Sprechen, Worte H. c. 81. भाणितः Vrt. in LA.  
21, 1. श्रीजगदेवभाणितमिदमुदयति Gīt. 1, 34. — Vgl. भणन fg., भाण  
und भन्.

— caus. भाणयति; aor. अभाणत् und अभाणात् Siddh. K. zu P. 7,  
1, 3. Vop. 18, 3.

— प्रति Jmd (acc.) antworten: सःश्रेयसमवातासि धातृभ्यां प्रत्यभाणि  
सा भाणति. 4, 38.

भाणन (von भाण्) adj. sprechend, verkündend: रसं (जगदेव) Gīt. 7, 29.  
भाणति (wie oben) f. Rede Tris. 3, 1, 115. Spr. 247. 1836. 3447. 3329.  
Rāga-Tar. 4, 51. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 37. falschlich भाणति Pratāpar. 69, b, 7.

भाण् भणयति betrügen Vop. in Dhātup. 32, 50.

भाण्टकी f. *Solanum Melongena* AK. 2, 4, 2, 2 (v. l. भाण्टकी). Ratnam.  
7. — Vgl. लुट्.

भाण्टुक m. *Calosanthus indica* Bl. Ratnam. im ÇKDr. Unsere Hdschr.  
(4) liest भाण्टुक, welche Lesart ÇKDr. gleichfalls erwähnt.

भाण्ट्, भाण्टते (परिभाषणो, वाचि, परिक्रमे, सनिन्दोपलम्भे, Dhātup. 8,  
20. भाण्डित verhöhnt Vjutr. 202. प्रतिभाण्डितव्यम् entgegen zu höhnen  
ebend. — भाण्डित und भाण्डयति (कल्याणे, शिचि) Dhātup. 32, 50. — Vgl. भन्ट्.

भाण्ड 1) m. a) *Spusarogel*, *Possenreisser* oder *Complimentenmacher*  
Tris. 1, 1, 125. Hār. 123. Uṇādivr. im Sāṅkshiptas. und Bhūripa. im ÇKDr.  
Spr. 3394 (Conjectur). ० धूर्तनिशाचराः oder मुनिभाण्डनिशाचराः Burn.  
in der Vorrede zu Brāg. P. I, LXV, N. 5. Wilson, Sel. Works I, 6. Vgl.  
भाण्ट. — b) Bez. einer Mischlingskaste Brahmaiva. P. in Verz. d. Oxf.  
H. 21, b, 26; vgl. भट्ट. — 2) f. या s. स्येत्.

भाण्डक m. Buchstetzel Gāṭādh. im ÇKDr.

भाण्डन n. 1) *Mishandlung* (खलीकार). — 2) *Schlacht*, *Kampf*. — 3)  
Punzer H. an. 3, 395. Med. n. 100.

भाण्डकासिनी (भ० + का०) f. *Hure* Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डाकी s. भाण्टाकी.

भाण्डि f. *Welle* ÇKDr. und Wilson nach Hār. 205, wo die gedr. Ausg.

भाण्डि liest.

भाण्डिका f. = भाण्टी Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डिज (भ०, wohl = भाण्टी, + ङङ्) m. N. pr. eines Mannes P.  
2, 4, 58. Vārt. 3, Sch. — Vgl. भाण्डिजङ्गि.

भाण्डित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa  
घञादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. —  
Vgl. भाण्डित, भाण्डितायन und भाण्डित्य.

भाण्डित् m. N. pr. eines Mannes Hāl in der Einl. zu Viśayad. 52. 54.

भाण्डि 1) m. = भाण्डिल *Mimosa Secresea* Viśayapati bei Bhar. zu  
AK. 2, 4, 2, 44. ÇKDr. Çabdar. bei Wils. — 2) f. ई = भाण्टी Çabdar.  
bei Wilson.

भाण्डिल्लं Uṇādis. 1, 55. m. 1) Glück, Heil (कल्याणम्). — 2) Bote  
Uṇādis. — 3) *Handwerker* Uṇādivr. im Sāṅkshiptas. ÇKDr. — 4) *Mi-  
mosa Secresea* (शिरीष) Roxb. AK. 2, 4, 2, 44. — 5) N. pr. eines Man-  
nes gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि  
zu 2, 4, 63. Vgl. भाण्डितायन.

भाण्टी f. *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) Roxb. AK. 2, 4, 2, 9. ० पुष्पनिकाशेन  
तपनीयनिभेन च (चन्दनेन) MBh. 6, 4424. — Vgl. त्रि० und भाण्टी.

भाण्टीतकी f. dass. Bhūvapr. im ÇKDr.

भाण्टी 1) m. a) *Amaranthus polygamoides* Roxb. — b) *Mimosa See-  
resea* Roxb. Rāgan. im ÇKDr. — c) N. pr. eines hohen Njagrodha-  
Baumes auf dem Govardhana Hār. 3501. fg. 3728. 3736. 6781. भा०  
(wie die neuere Ausg. überall liest) 3144. 3614. 3749. — 2) f. ई = भा-  
ण्टी AK. 2, 4, 2, 9. — Vgl. गो० und भाण्टीर.

भाण्टीरथ (भ० + रथ) m. N. pr. eines Mannes: वङ्गरभाण्टीरथाः gaṇa  
तिकाकितवादि zu P. 2, 4, 68.

भाण्टीरलतिका (भ० + ल०) f. = भाण्टी Rāgan. im ÇKDr.

भाण्टील m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डु gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डुक m. *Calosanthus indica* Bl. Ratnam. 4. भाण्डूक ÇKDr. und Wil-  
son nach ders. Aut. — Vgl. भाण्डुक.

भाण्डूक m. 1) *Calosanthus indica* Bl.; s. u. भाण्डुक. — 2) ein best. Fisch  
Bhūvapr. im ÇKDr.

भटर्त्त Uṇādis. 3, 130. m. ehrenvolle Bez. eines Buddhisten H. 335.  
Hār. 113. Uṇādivr. Vjutr. 202. Aṣokāvad. 2. Burn. Intr. 367. Kathās. 49,  
177. 179. Varāṇ. Brh. 7, 14 in Verz. d. Oxf. H. 329, a, 4.

भटर्त्तगोपदत्त (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 366 (आचार्यभटर्त्त).

भटर्त्तगोयक (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 367. — Vielleicht Druckfehler für भटर्त्तगोयक.

भटर्त्तज्ञानवर्मन् (भ० + ज्ञान०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf.  
H. 124, a, 34. 209, a, 7.

भटर्त्तधर्मत्रात (भ० + ध०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers  
Burn. Intr. 367.

भटर्त्तराम (भ० + राम) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 367.

भटर्त्तवर्मन् (भ० + व०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 35.

भटर्त्तश्रीलाम (भ० + श्री०) und श्रीलाम m. N. pr. eines buddhisti-

sehen Lehrers BUNN. Intr. 567. 623. Lot. de la h. l. 358. 530.

भद्राक m. Glück, Heil (कल्याणम्) UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 15.

भद्रं (von भद्र्) im Veda, parox. nach UṆĀDIS. 2, 38. 1) adj. (f. घा)  
a) erfreulich, lübblich; glücklich, günstig; gut, faustus; n. Glück, Heil, Güte, Annehmlichkeit (Gogens. डुरित, तपन, पाप) AK. 1, 1, 4, 8. TRIK. 1, 1, 113. H. 86. an. 2, 230. 442. MRD. d. 14. r. 71. HALĀJ. 1, 122. भद्रा त इन्द्र सुमतिः RV. 3, 30, 7. सोमनस 1, 21. कृत्ता 4, 21, 9. मरुतां नाम 39, 4. द्रविण 88, 10. AV. 7, 78, 2. 18, 3, 14 (wo in द्रविणमिक् aufzulösen ist: vgl. TS. 1, 6, 4, 8). राति RV. 4, 168, 7. भद्रा तमुषो वितरं व्युच्छ 123, 11. 12. विश्वं तद्रद्रं यद्वसि देवाः 2, 23, 19. भद्रं मनः कृणुष्व वज्रतूर्यं 26, 2. विश्वानि भद्रा मरुता रयेषु वः 1, 166, 9. 3, 9, 7. डुरितानि परा सुव यद्रद्रं तस्मा सुव 5, 82, 5. शर्मन् 1, 10. अहनि 49, 3. धर्मद्रद्रा देवहृतिर्नो ह्य 10, 18, 3. आ गावो धममवत भद्रमकन 6, 28, 1. 7, 96, 8. अस्मे भद्राणि स-  
द्यत प्रियाणि 26, 1. एतद्दे भद्रमनुशासनस्य 10, 32, 7. 86, 28. क्रतु 1, 67, 2. 4, 10, 1. 2. 10, 30, 12. ये पापा भद्रमुपजीवन्ति पञ्चाः 4, 190, 5. ये भद्रं दृष्यन्ति स्वधाभिः 7, 104, 9. AV. 12, 1, 47. 13, 4, 42. तेज RV. 5, 62, 7. चकार भद्र-  
गम्भर्यामात्मने तपनं तु सः AV. 4, 18, 6. यत्र सोमः सद्यतितत्र भद्रम् 7, 18, 2. भद्रादधि श्रेयः प्रेक्षि vom Guten zum Bessern 8, 1. TS. 5, 7, 2, 4. VS. 18, 8. भद्रस्य लोकः AV. 6, 26, 1 (vgl. भद्रे सुकृतस्य लोके 2, 10, 7). VS. 4, 84. 8, 60. 9, 4. यः पुरा भद्रः सन्पापीयान्स्यात् स पुनर्वस्वार्ग्रिमार्दघोत glücklich, im Wohlstand befindlich TBa. 1, 1, 2, 3. भद्रा भूवा पराभविष्यति 4, 4. CAT. Ba. 1, 9, 2, 4. 3, 5, 4, 17. 4, 6, 9, 19. भर्गस्, भद्र, भूति ÇĀNKH. Çr. 5, 1, 10. KAUC. 50. 58. — नृपति ein guter Fürst JĀN. 1, 817. वृत्तेन भद्रः (ज्ञापते) Spr. 4135. 1709. MBh. 1, 2622. भद्राय रघुवीराय WEBER, RĀMAT. Up. 290, 22. 333, 6. 334, 12. तदनयोः को देशो भद्रतरो राजा वा besser Hit. 80, 5. शुभं वेत्त्यशुभं पापं भद्रम् Spr. 193. भद्रा ऽस्मि नृत्ये कुशलो ऽस्मि गीते so v. a. geschickt MBh. 4, 305. भद्रा दिप् die günstige Weltgegend, der Süden 13, 7665. भद्रं तत्स्यात् das wäre gut KATHĀS. 46. 190. 25, 162. भद्रमिदं रुशमा धमे ध्रुवन् RV. 5, 30, 12. भद्रं कृतं कृतं मौनं कोकिलैर्बलदाम्गे Spr. 2014. MĀNK. P. 123, 8. Hit. 12, 10. तत्र भद्रमाचरितम् 18, 3. v. l. भद्रमुक्ते तया gut gesagt 86, 18. न भद्रमिदं पश्यामि ich sehe darin nichts Gutes, — Heilbringendes 10, 3. भद्रं भद्रमिति ब्रूयाद्भद्रमित्येव वा M. 4, 139. वाच् wohlhollend Buḡ. P. 3, 12, 9. भद्र in der Anredo mein Bester M. 8, 90. KATHĀS. 4, 33. 30, 76. 33, 123. 40, 47. Vid. 290. Spr. 3889. PAÑKĀT. 96, 3. Hit. 27, 16. 54, 17. 56, 15. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 11. भद्रे meine Beste SUND. 3, 20. Hip. 2, 37. N. 3, 25. 12, 51. 13, 39. MBh. 3, 2891. 3, 6025. 6045. Spr. 2348. 2936. ÇĀK. 16, 20. 38, 7. 15. 69, 8. KATHĀS. 4, 16. PAÑKĀT. 199, 24. Hit. 72, 9. VET. in I.A. (II) 26, 20. भद्र सेनापते ÇĀK. 23, 28. भद्र करटक PAÑKĀT. 9, 21. भद्र (die bessere Lesart) मृग कुशलं ते Hit. 38, 12. अथ कलेर्भद्रमध्याक्तम् ungestörtes Glück, — Wohlbefinden PRAB. 30, 3. 4. 33, 6. विवितारिभद्र RAGH. 14, 31. जगुर्भद्राणि गन्धर्वाः Buḡ. P. 8, 8, 12. पुरुषो भद्रमश्नुते KĀM. NĪTĪ. 13, 12. सर्वस्तरतु दुर्गाणि सर्वो भद्रा-  
णि पश्यतु Spr. 5199. चिरं भद्राणि पश्यति 367. 1483. 3437. 4443. 5008. MĀNK. P. 118, 20. तन्वस्तु भद्राणि वः DMŪRTAS. 66, 10. भद्रमुपलाः mänge.es euch, Steine, wohlgehen Spr. 698. भद्रं तस्य oder तस्मै P. 2, 3, 78. नेक् भद्रं रत्नस्विने RV. 8, 47, 12. भद्रं परार्थेल्लिणाम् Spr. 1212. सर्वेषां भद्रमस्तु

वः SĪV. 2, 33. Häufig werden भद्रं ते und भद्रं वः als Höflichkeitsformeln mitten in die Rede eingeschoben: शीघ्रं गच्छाम भद्रं ते न नो विश्वात्सु-  
योधनः Hip. 4, 58. N. 15, 3. 26, 6. MBh. 1, 5582. 3, 7303. HAMIV. 8660. R. 1, 9, 34. 13, 20. 28, 30. 60, 29. 63, 2. 64, 5. 3, 31, 19. 82, 37. 53, 2. Hit. 27, 9. v. l. MBh. 1, 5578. 3, 6034. R. 1, 57, 17. 60, 26. चत्वारि भद्राण्यवा-  
प्रेति कीर्तिमायुषंशो बलम् MBh. 13, 5657. धर्मज्ञानवर्त्येष्ट्याणि च-  
त्वारि भद्राणि । धर्मार्थकामबलानीत्यने Schol. zu MBh. 7, 2182. चतुर्भद्र  
n. = धर्म, काम, अर्थ, बल AK. 2, 7, 57. H. 1382. दानं प्रियवाक्सक्तिं  
ज्ञानमर्गं तमान्वितं शौर्यम् । त्यागसक्तिं च वितं उर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥  
diese vier lübblichen oder schönen Erscheinungen Spr. 1133. वितं दान-  
समेतं ज्ञानमर्गं तमान्वितं शौर्यम् । भागः सद्गुणिकीनो उर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥  
Cit. beim Schol. zu MBh. 7, 2182. चतुर्भद्रतर adj. glücklicher, mit dem  
instr. MBh. 7, 2182. 2194. 2207. 2449. भद्रशताधिक ebend. भद्रम् adv.:  
भद्रं कर्षेभिः प्रणयाम देवा भद्रं पश्येमात्तभिः RV. 1, 89, 8. भद्रं भवति नः  
पुरः 2, 41, 11. सर्वतो नः शकुने भद्रमा वद 43, 2. भद्रं जीवन्तो ब्रूयामशी-  
महि 10, 37, 6. AV. 20, 127, 10. auch instr. pl. und instr. sg. f. als adv.:  
उषो भद्रभिरा गच्छि felicitur accedo RV. 1, 49, 1. वाचं वदत भद्रया AV.  
3, 30, 3. 4, 12, 2. 9, 4, 11. भद्रया सुप्रतिष्ठितः 12, 1, 68. यदर्थसि भद्रया 13,  
4, 43. 18, 2, 52. — b) lieblich, schön; lieb: भद्रा ते घमे संदक् RV. 4, 6, 6.  
11, 1. रश्मयः 52, 5. 1, 48, 13. 113, 2. वस्त्रा 134, 4. 3, 39, 2. 10, 85, 6. तन्वः  
AV. 9, 2, 25. AIT. Br. 3, 25. योषा RV. 5, 80, 6. 1, 163, 5. 8, 91, 15. अमु 10,  
14, 12. देवाः 72, 5. भद्रा वधूर्भवति यत्सुपेक्षाः 27, 12. रोचन AV. 14, 1, 38.  
भद्रं वापि पुष्यन् VS. 4, 2. तस्मादेको बहूनां भद्रा भवति TS. 6, 3, 4, 4. गृक्  
ÇĀNKH. GRH. 3, 5. वपुस् R. 1, 41, 22 (42, 21 GORR.). मूर्ति KĀVJAPR. 106,  
9. शालवन (vgl. भद्रसालवन) R. GORR. 2, 73, 10. गौः HALĀJ. 2, 115.  
भद्राः unter den लोककण्टकाः aufgeführt M. 9, 258; nach KULL. =  
कल्याणाचारप्रच्छन्नपापाः, etwa die von unsen Glatten, — Feinen. — 2)  
m. a) Stier AK. 2, 9, 59. H. 1237. H. an. MRD. HALĀJ. 3, 21. — b) Bez.  
einer Art von Elephanten H. 1218. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 60. R. 1, 6, 24  
(26 GORR.). N. pr. eines der die Erde tragenden Elephanten 41, 22 (42,  
21 GORR.). — c) Bachstelze MRD. VANĀH. BṚH. S. 43, 2. Vgl. भद्रनागम्. —  
d) Nauclea Cadamba ROZB. H. an. MED. (WILSON fasst hier कदम्बका in  
der Bed. von Menge). Tithymalus antiquorum Moench. (सुको) RiĀN.  
im ÇKDR. — HIUEN-TSANG I, 91. — e) Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 48. H.  
an. MED. — f) pl. eine Klasse von Göttern unter dem 3ten Manu  
Buḡ. P. 8, 1, 24. — g) N. pr. eines der 12 Söhne Viṣṇu's von der  
Dakṣiṇā und eines der Götter Tushita im Manvantara Svā-  
jāmbhuvā Buḡ. P. 4, 1, 7. — h) bei den Gāina N. pr. des 3ten unter  
den 9 weissen Bala H. 698. H. an. — i) pl. N. pr. eines Volkes AV.  
PARIC. in Verz. d. B. H. 93 (36). MBh. 3, 15256. R. 4, 44, 20. VANĀH. BṚH.  
S. 14, 2. 7. 16. भद्रभीरान् R. 4, 43, 5. Vgl. बहुभद्र. — k) N. pr. eines  
Sohnes des Vasudeva von der Pauravi Buḡ. P. 9, 24, 46. von der  
Dovaki 33. eines Sohnes des Upakārumant SCHIEFFNER, Lebensb. 232  
(2). N. pr. eines Schauspielers HAMIV. 8578. figg. 8663. figg. eines Gefah-  
ren des Bāṇa HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 50. — WASSILJEW 30. 47.  
38. Hist. de la vie de HIUEN-TSANG 332. — l) Bein. des Berges Meru  
H. an. — m) N. einer Welt bei den Buddhisten Lot. de la h. l. 164.  
— 3) f. घा a) Kṛk RiĀN. im ÇKDR. — b) N. verschiedener Pflan-

\*) Unter den auf द् auslautenden Wörtern!

zen: = कृष्णा, घनता, रात्रि, कटूल H. an. MRD. = प्रसारिणी MRD. = जीवन्ती, ध्वराजिता, नीली, वली, शमी, वचा, दत्ती, रुद्रि, श्वेतहर्वा, काष्मरी, सारिवाविशेषः RĪĀN. im ÇKDr. = काकोडुम्बरिका RATNAM. im ÇKDr. *Gmelina arborea* RATNAM. 1. — Suçr. 2, 66, 13. 223, 15. VARĀH. Bṛh. S. 48, 40. — c) *ein best. Metrum*, a, c: — — — — —, b, d: — — — — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — d) *Bez. eines best. Tages*; = विष्टि (s. u. कर्ण 3, m.) H. an. = तिथिभेद MRD. Vgl. भद्राव्रत. — e) N. einer Gottheit PĀNĀR. 3, 7, 36. einer buddhistischen TĀIK. 4, 1, 18. N. der Dākshājanī in Bhadrēçvara Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. N. pr. einer Vidjādhari Vīd. 148. 290. einer Tochter der Surabhi R. 3, 20, 28. einer Gattin des Vasudeva HARIV. 1948. VP. 439. Buḡ. P. 9, 24, 44. der Gattin Vaiçravaṇa's MBh. 1, 7352. einer Tochter Soma's und Gattin Utathja's 13, 7241. einer Tochter Raudrāçva's von der Apsaras Ghr̥tāki HARIV. 1661. einer Kākshivati und Gattin Vjushitāçva's MBh. 1, 4695. einer Tochter Meru's und Gattin Bhadrāçva's BHĪG. P. 5, 2, 22. — f) N. pr. verschiedener Flüsse MĀRK. P. 59, 7. ÇĀTRA. 1, 55. Verz. d. Oxf. H. No. 817. LIA. I, 167. entspringt auf dem nördlichen Gipfel des Meru, fließt durch Uttarakuru und ergießt sich in's nördliche Meer, SIDDHĀNTAÇĪR. 3, 38. VP. 170. BHĪG. P. 5, 17, 8. = नभःसरित्, व्योमनदी die himmlische Gaṅgā H. an. MRD. — 4) n. a) *Glück, Heil* u. s. w. siehe u. 1, a. — b) *Gold* H. an. MRD. *Eisen* oder *Stahl* WILS. — c) *Cyperus rotundus* H. an. MRD.; vgl. भद्रमुस्त. — d) = भद्रासन *eine best. Art zu sitzen* Verz. d. Oxf. H. 102, b, 13. 234, a, 23. — e) N. *eines best. Karaṇa* (s. कर्ण 3, m.) H. an. MRD. — f) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 226. — PĀNĀV. Br. 13, 12, 6. LĀṬṢ. 7, 7, 17. KAURH. Up. 1, 5. — Vgl. अहं, उदयि, चातुर्भद्र, जनक, तथागत, तुङ्ग, पञ्च, पुत्रभद्रा, पुष्प, पूर्णभद्र, पृष्णि, प्र, बल, वज्र, बुद्ध, बाधि, ब्रह्मभद्रा, रामभद्र, राजल २, भद्र.

भद्रक (von भद्र) 1) adj. (f. भद्रिका) a) *gut*: तद्रक्तं भवेत् KATHĀS. 32, 30. बाधसे भद्रिका: प्रजा: M. 12, 226. MBh. 12, 3316. भद्रका: voc. DAÇAK. 84, 14. — b) *schön* TĀIK. 3, 1, 13. — 2) m. a) *eine Art Bohne* (nach dem Schol.) R. 2, 32, 20. — b) wohl *Cyperus pertenuis* SAṆSK. K. 4, b, 1. — c) *Pinus Deodora* ROZB. ÇĀDDAR. im ÇKDr. — d) pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 44, 12. Vgl. भद्र. — e) N. pr. eines Mannes, der auch भद्रिक genannt wird, BURN. Intr. 156, N. 2. N. pr. eines Fürsten Buḡ. P. in VP. 471, N. 31. — 3) f. a) भद्रिका *Amulett* (= माङ्गलिकालंकार, मङ्गलसूत्रादि Schol.): कम्भद्रिका adj. f. MBh. 2, 2067. — b) N. zweier Metra: α) 4 *Mal* — — — — — Ind. St. 9, 369. 377. COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 3). — β) 4 *Mal* — — — — — ebend. 160 (VI, 13). — 4) f. भद्रका N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 45, 348. — 5) n. a) *Cyperus rotundus* ÇĀDDAM. im ÇKDr. — b) = भद्रासन *eine best. Art zu sitzen* Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. — c) *ein best. Metrum*, 4 *Mal* — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVII, 1). — Vgl. तिक्त, पुष्प, प्र, बलभद्रिका, बालभद्रक, सर्वतो.

भद्रकाण्ड (भद्र + कण्ड) m. *Asteracantha longifolia* NEES RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रकन्या (भद्र + कण्ड) f. N. pr. der Mutter Maudgalijāna's BURN. Intr. 271. SCHIEFFNER, Lebensb. 302 (72).

भद्रकपिल (भद्र + कण्ड) m. Bojn. Çiva's H. c. 69. — Vgl. भद्र und कपिल.

भद्रकर्णिका (von भद्र + कर्ण) f. N. der Dākshājanī in Gokarna Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

भद्रकर्णेश्वर (भद्र + कर्ण + ईश्वर) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 8017.

भद्रकल्प (भद्र + कल्प) m. 1) *der gute* oder *schöne* Kalpa, Bez. des jetzigen Zeitalters bei den Buddhisten VJUTP. 190. BURN. Intr. 273. 329, N. 2. Lot. de la b. l. 122. 393. HIOUN-THANG I, 100. Z. f. d. K. d. M. 4, 503. WILSON, Sel. Works II, 32. KÖPPEN, I, 281. 315. — 2) N. eines Sātra WASSILJEW 174.

भद्रकल्पिक (von भद्रकल्प) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.

भद्रकार (भद्र + 1. कार) m. 1) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 590. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 9187.

भद्रकारक (भद्र + 1. का) adj. *glückbringend* VARĀH. Bṛh. S. 45, 2.

भद्रकाली (भद्र + काल) f. 1) N. einer Gottheit, später *eine Form der* Durgā, H. c. 51. H. an. 4, 292. fg. MRD. I. 158. ÇĀKKH. ÇĪHJ. 2, 14. M. 3, 89. MBh. 6, 797. 12, 10327. VP. 68. Buḡ. P. 5, 9, 13. 16. 17. 8, 10, 30. PĀNĀR. 1, 8, 13. 28. 15, 6. WILSON, Sel. Works II, 38. 189. MUIR, ST. IV. 353, N. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 38. 98, b, 11. °कवच 26, a, 10. °मन्त्रा: 93, b, 34. °पूजायन्त्र 96, a, 10. °मनु 98, a, 13. unter den Müttern im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629. — 2) *eine best. Pflanze*, = गन्धोली H. an. MRD. = घोषधीभिद् H. an. — 3) N. pr. eines Dorfes am rechten Ufer der Gaṅgā ÇKDr.

भद्रकाशी f. = भद्रमुस्ता RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रकाष्ठ so v. a. भद्रदारुकाष्ठ Suçr. 2, 363, 9.

भद्रकुम्भ (भद्र + कुम्भ) m. *ein Krug mit heiligem Wasser* AK. 2, 8, 1, 32. H. 718.

भद्रकैतु (भद्र + कैतु) 1) adj. *Gutes erweisend, glückbringend* RV. 8, 14, 11. TS. 3, 4, 2, 2. — 2) bei den Gāina N. pr. des 24ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 36.

भद्रगणित (भद्र + गण) n. *the construction of magical squares* COLEBR. Alg. 113.

भद्रगन्धिका (von भद्र + गन्ध) f. *Cyperus rotundus* (मुस्तका) RATNAM. im ÇKDr. *Asclepias pseudosarsa* WILSON nach ders. Aut.

भद्रगौर (भद्र + गौर) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 38, 13.

भद्रकार (भद्रम्, acc. von भद्र, + 1. कार) 1) adj. *glückbringend* BHŪRIK. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. einer Person KATHĀS. 47, 85. 48, 69. — 3) (wohl n.) N. pr. einer Stadt in Vidarbha BURN. Intr. 190. SCHIEFFNER, Lebensb. 332 (102).

भद्रकारण (भद्रम् + कण्ड) adj. *glückbringend* P. 6, 3, 70, VĀRT. 9.

भद्रचारु (भद्र + चारु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 6698. VP. 578.

भद्रचूड (भद्र + चूड) m. *Euphorbia Tirucullī* LIN. ÇĀDDAR. im ÇKDr.

भद्रज (भद्र + ज) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रजय (भद्र + जय) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 41.

भद्रजानि (भद्र + जान) adj. *ein schönes Weib habend* RV. 5, 61, 4.

भद्रतृणी (भद्र + तृण) f. *Trapa bispinosa* LIN. (कुब्जक) RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रता (von भद्र) f. *Biederkeit* KĀM. NĪTIS. 4, 39. 5, 15. 12, 14.

भद्रतुङ्ग (भद्र + तुङ्ग) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 5022.

**भद्रतुरग** (भद्र + तुर) n. N. eines Varsha ÇKDr. nach dem Siddhānta-  
gṛ. — Vgl. भद्राद्य.

**भद्रदक्षिका** (von भद्र + दक्ष) f. eine Art Croton RĀG. im ÇKDr.

**भद्रदारु** (भद्र + दारु) m. n. Pinus Deodora Roxb. AK. 2, 4, 3, 84. RAT-  
NAM. 72. HARIV. 12678. Suçr. 1, 139, 10. 14. 143, 15. 166, 15. 2, 449, 9. 313.  
1. Pinus longifolia RATNAM. 144. — Vgl. भद्रदारु.

**भद्रदेह** (भद्र + देह) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa VP. 439.

**भद्रद्वीप** (भद्र + द्वीप) m. N. pr. einer Insel MĀRK. P. 59, 28.

**भद्रनामन्** (भद्र + नामन्) m. Buchstelze TRIK. 2, 3, 16. eine Spechtart  
ÇKDr. und WILSON nach ders. Aut. — Vgl. भद्र 2, c.

**भद्रनामिका** (wie eben) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा RATNAM. 118.

**भद्रनिधि** (भद्र + निधि) m. Glücksschatz, Bez. eines kostbaren Gefäßes,  
welches Viṣṇu dargebracht wird, ÇKDr. nach dem ĀDJAVAHNIPURĀṆA.

**भद्रपद** (भद्र + पद) 1) n. ein best. Metrum Ind. St. 3, 377. — 2) f. छा  
N. eines Doppel-Nakṣatra, = प्रोष्ठपदा H. 115. द्वे चापि ऽपदे VARĀH.  
BRH. 8, 9, 2. ऽपद 7, 10. 24, 28. ऽपदामुत्तराम् 7, 5. ऽयोग Verz. d. Oxf. H.  
328, b, 1. ऽपद und ऽपदा WEBER, Nax. II, 375. 377. — Vgl. पूर्व<sup>०</sup> und भद्रपद.

**भद्रपर्णा** (भद्र + पर्णा) f. Paederia foetida Ltn. ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रपर्णी** (wie eben) f. Gmelina arborea AK. 2, 4, 3, 16. H. 1143. SĀJ.  
zu ÇAT. Br. 3, 4, 1, 16. Paederia foetida Ltn. ĠATĀDH. im ÇKDr.

**भद्रपार्द** adj. unter dem Nakṣatra Bhādrapadā geboren P. 7, 3, 18, Sch.

**भद्रपाल** (भद्र + पाल) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. Lot.  
de la b. I. 2. WASSILJEW 172. fg.

**भद्रपुर** (भद्र + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 1, b, 24. 2, a.  
11. — Vgl. भद्रनगर.

**भद्रपीठ** (भद्र + पीठ) 1) n. ein schöner Sitz, Sessel, Thron R. 2, 15, 1.  
HAH. 17, 10. VIKR. 87, 13. RĀG-TAR. 3, 239. — 2) ein best. fliegendes  
Insect MĀRK. 49, 20. Ist vielleicht eine Verwechslung mit कीट an-  
zunehmen?

**भद्रबलन** m. = बलभद्र N. des älteren Bruders des Kṛṣṇa H. c. 76.  
ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रबला** (भद्र + ब<sup>०</sup>) f. Paederia foetida Ltn. AK. 2, 4, 3, 18. Sida cor-  
difolia (बला) RĀG. im ÇKDr.

**भद्रबाहु** (भद्र + बाहु) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von  
der Rohiṇī (Pauravi) VP. 439. BULG. P. 9, 24, 16. bei den Ġaina  
N. eines der sechs Çrutakevalin H. 34. Verfassers des Kalpasūtra  
Verz. d. Oxf. H. 390, b (No. 36). des Ġātakāmbhonidhi 340, b, 4. ऽशा-  
स्त्र 334, a, 35. ऽसूरि WILSON, Sel. Works I, 336. Verz. d. B. H. 1356 (wo  
fälschlich भद्रवासूरि steht). — 2) f. ऽबाहू N. pr. P. 4, 1, 67, Sch.

**भद्रबाहुस्वामिन्** (भ<sup>०</sup> + स्वा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors HALL 166.

**भद्रभुज** (भद्र + भुज) adj. dessen Arme Glück bringen: पार्थिवा: (voc.)  
MĀRK. P. 125, 8.

**भद्रभूषणा** (भद्र + भूषणा) f. N. einer Gottheit PĀṆĀR. 3, 7, 36.

**भद्रमनस्** (भद्र + म<sup>०</sup>) f. N. pr. der Mutter des Elephanten Airāvata  
MBH. 1, 2624. 2627. — Vgl. भद्ररेणु.

**भद्रमन्द** (भद्र + मन्द) m. Bez. einer Art von Elephanten R. Gonn. 1, 6.  
27. भद्रमन्द 25 ed. Bomb. — Vgl. भद्र, मन्द, मन्द्र und die folgenden Wörter.

**भद्रमन्दमृग** (भद्र - म<sup>०</sup> - मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. ed.

Bomb. 1, 6, 25.

**भद्रमल्लिका** (भद्र + म<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze, = गवाली ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रमातृ** (भद्र + मा<sup>०</sup>) f. eine gute oder schöne Mutter; s. भद्रमातृ.

**भद्रमुख** (भद्र + मुख) 1) adj. dessen Gesicht (Anblick) Glück bringt P. 6.  
2, 167, Sch. voc. MĀRK. P. 15, 57. im Prākṛit ÇĀK. 103, 10. 17. — 2) m.  
N. pr. eines Nāga BURN. Intr. 317. 329. fg.

**भद्रमुञ्ज** (भद्र + मुञ्ज) m. eine mit Saccharum Sura verwandte Pflanze  
BhĀVAPR. im ÇKDr.

**भद्रमुस्त** (भद्र + मुस्त) eine Cyperus-Art TRIK. 3, 3, 342. VJUTP. 135. म<sup>०</sup>  
(सरम्) R. 1, 17. ऽमुस्ता f. dass. RĀG. im ÇKDr. ऽमुस्तक m. dass. AK.  
2, 4, 3, 25. RATNAM. 93.

**भद्रमृग** (भद्र + मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. Gonn. 1, 6.  
27 (25 ed. Bomb.).

**भद्रपव** (भद्र + पव) n. = इन्द्रपव der Same der Wrightia antidysen-  
terica R. Br. AK. 2, 4, 3, 17.

**भद्रपान** (भद्र + पान) m. N. pr. eines Mannes; davon ऽपानीय m. pl.  
N. der von ihm gestifteten Schule WASSILJEW 230. 233. 253. 269. Ueber-  
all भद्रापन und भद्रापनीय geschrieben.

**भद्रयोग** (भद्र + योग) m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.

**भद्ररथ** (भद्र + रथ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1701. fg. VP. 445.

**भद्ररुचि** (भद्र + रु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes HIOURN-THANG II, 158. 175.

**भद्ररूपा** (भद्र + रूप) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 37, 192.

**भद्ररेणु** (भद्र + रेणु) m. N. des Elephanten Indra's TRIK. 1, 1, 61. भ-  
द्रवेणु H. c. 34. — Vgl. भद्रमनस्.

**भद्ररोहिणी** (भद्र + रो<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze Suçr. 2, 437, 13.

**भद्रवर** (भद्र + वर) m. der glückbringende oder schöne Feigenbaum.  
N. einer Oertlichkeit MBH. 3, 14542. 14625.

**भद्रवत्** (von भद्र) 1) adj. Glück —, Heil bringend: वाच् MBH. 4, 879.  
— 2) f. ऽवती a) oxyt. etwa Freudenmädchen TBa. 3, 4, 15. — b) Gme-  
lina arborea ĠATĀDH. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's  
HARIV. 9187. einer Gemahlin Madhu's, mit dem patron. पौरवी 1996.  
eines Elephantenweibchens KATHĀS. 13, 6. — 3) n. a) Pinus Deodora  
Roxb. RĀG. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Tirtha HARIV. LANGI. I.  
310 (भद्रवत).

**भद्रवर्मन्** (भद्र + व<sup>०</sup>) m. 1) arabischer Jasmin ÇABDAM. im ÇKDr. —  
2) N. pr. eines Mannes; s. भद्रवर्मण.

**भद्रवल्लिका** भद्र + व<sup>०</sup> f. Hemidesmus indicus R. Br. RATNAM. 26.

**भद्रवल्लि** (भद्र + व<sup>०</sup>) f. Jasminum Sambac Att. und Gaertnera racemosa  
Roxb. RĀG. im ÇKDr. Vallaris dichotomus Wall. RATNAM. im ÇKDr.

**भद्रवसन** (भद्र + व<sup>०</sup>) n. Prachtkleid HARIV. 4083.

**भद्रवाच्** (भद्र + वाच्) adj. Glückbringendes redend RV. 6, 26, 6.

**भद्रवाच्य** (भद्र + वा<sup>०</sup>) n. das Glückwünschen VS. 21, 61. ÇAT. Br. 1, 8.  
3, 10. 9, 1, 1. 2, 5, 2, 42. TBa. 3, 3, 9, 11. KĀTJ. Ça. 3, 6, 1.

**भद्रवार्दिन्** (भद्र + वार्<sup>०</sup>) adj. glücklichen Ruf ertönen lassend, von  
einem Vogel RV. 2, 42, 2. 3.

**भद्रविन्द** (भद्र + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV.  
9187. VP. 391.

**भद्रविराज** (भद्र + वि<sup>०</sup>) f. ein best. Metrum Ind. St. 3, 177. 359. COLEBR.



Misc. Ess. II, 164.

**भद्रविकार** (भद्र + वि<sup>०</sup>) m. N. eines Klosters Hist. de la vie de HIOUN-THSANG 113.

**भद्रवेणु** s. u. भद्ररेणु.

**भद्रव्रात** (भद्र + व्रात) adj. eine glückliche Schaar habend, — bildend RV. 10, 47, 5.

**भद्रशर्मन्** (भद्र + श<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes gaṇa śāśmādi zu P. 4, 1, 96. mit dem patron. कैशिक Ind. St. 4, 374. — Vgl. भद्रशर्मि.

**भद्रशास्त्र** (भद्र + शास्त्र) m. eine Form des Skanda MBh. 3, 11390, 14400.

**भद्रशालवन** s. भद्रसाल<sup>०</sup>.

**भद्रशील** (भद्र + शील) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18.

**भद्रशोचि** (भद्र + शो<sup>०</sup>) adj. schön leuchtend, — funkelnd: Agni RV. 5, 4, 7, 7, 14, 2, 8, 60, 3, 10, 43, 9.

**भद्रशौनक** (भद्र + शौ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 941.

**भद्रश्रय** s. भद्रश्रिय.

**भद्रश्वस्** (भद्र + श्व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Sohnes des Dharma Buṅg. P. 5, 18, 1.

**भद्रश्रिय** (भद्र + श्रि<sup>०</sup>) n. Sandel RATNAM. 137 (भद्रश्रय ÇKDra. und Wilson nach ders. Aut.). Suçr. 2, 39, 7. °श्रियम् acc. (könnte auch auf °श्री zurückgeführt worden) 285, 12.

**भद्रश्री** (wie oben) m. dass. AK. 2, 6, 3, 32. H. c. 130 (wo भद्रश्री: zu lesen ist).

**भद्रश्रुत्** (भद्र + श्रुत्) adj. Gutes hörend AV. 16, 2, 4.

**भद्रश्रेयस** (भद्र + श्रेणि) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1545. fg. 1740. 1743. 1847. fg. VP. 408. 407, N. 12. 417, N. 8.

**भद्रषष्ठी** (भद्र + ष<sup>०</sup>) f. eine Form der Durgā Hariv. Langl. I, 310.

**भद्रसामन्** (भद्र + सा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes; s. भद्रसाम.

**भद्रसार** (भद्र + सार) m. N. pr. eines Fürsten Vāju-P. in VP. 469, N. 22. Andere Autt. बिन्दुसार.

**भद्रसालवन** (भद्र - साल + वन) wohl n. N. pr. eines Waldes (der Wald mit den prächtigen Shorea robusta) MBh. 6, 268 (°शालवन ed. Calc.). Vgl. भद्र शालवनम् R. Gorr. 2, 73, 10.

**भद्रसेन** (भद्र + सेन) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgāta-catrava Çat. Br. 5, 3, 5, 14. eines Sohnes des Vasudeva von der Devaki VP. 439. Buṅg. P. 9, 24, 58. eines Sohnes des Rishabha 5, 4, 10. des Mahishmant 9, 23, 22 (°सेनक ebend.). VP. 417. eines Königs von Kāçmīra Verz. d. Oxf. H. 74, b, 31. देवीगङ्गते भ्राता (वीरसेन: Schol.) भद्रसेनमारयत् Kām. Nītra. 7, 51. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 33. eines Heerführers des Mārapāpījāms Lalit. ed. Calc. 397, 9.

**भद्रसोमा** (भद्र + सोम) f. N. pr. eines Flusses in Uttarakuru Mārk. P. 59, 23. die Gaṅgā Çaddam. im ÇKDra.

**भद्रस्त** (भद्र + स्त) adj. eine schöne oder glückliche Hand habend: die Açvin RV. 1, 109, 4.

**भद्राकर** (भद्र + 1. कर्) °करोति schön machen so v. a. rastron gaṇa sālaādaḍi zu P. 4, 4, 74. P. 5, 4, 67. VArtl. Vor. 7, 91.

**भद्राकरण** (von भद्राकर) n. das Rastron H. 923. HALĀ. 4, 36.

**भद्राङ्ग** (भद्र + ङ्ग) m. Bein. Balabhadra's H. c. 73.

**भद्रात्मज** (भद्र + आ<sup>०</sup>) m. Schwert Taim. 2, 8, 54.

**भद्रानगर** (भ<sup>०</sup> + न<sup>०</sup>) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 461.

— Vgl. भद्रपुर.

**भद्रायुध** (भद्र + आयु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Riesen Burn. Intr. 364.

**भद्रायुस्** (भद्र + आयु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, b, 9.

**भद्रार्क** m. N. pr. eines der 18 kleineren Dvīpa Çaddam. im ÇKDra.

**भद्रालपत्रिका** f. = गन्धाली Passerita foetida Çaddam. im ÇKDra.

**भद्राली** f. dass. Çaddam. im ÇKDra.

**भद्रावकाशा** (भद्र + अवकाश) f. N. pr. eines Flusses COLEBA. Misc. Ess. I, 187.

**भद्रावती** (von भद्र) f. ein best. Baum, = कटुल Riéan. im ÇKDra.

**भद्राव्रत** (भ<sup>०</sup> + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie, die auch विष्टि-व्रत (vgl. भद्र 3, d.) heisst, Verz. d. Oxf. H. 34, b, 40.

**भद्राश्रम** (भद्र oder भद्रा + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. einer Kinstodelet Verz. d. Oxf. H. 73, b, 27.

**भद्राश्रय** n. = भद्रश्रिय Sandel Çaddam. im ÇKDra

**भद्राश्व** (भद्र + श्व<sup>०</sup>) 1) N. pr. eines Dvīpa (masc.) oder Varsha (neutr.), deren Name in den Purāṇa auf Bhadrāçva, einen Sohn Āgnidhra's (Āgnidhra's), zurückgeführt wird, MBh. 6, 307. 12, 407. Hariv. 8227 (m. pl.). 8654 (m. pl.). Taim. 2, 1, 3. Sōmjar. 12, 38. 52. 70. Varāh. Brh. S. 9, 11. VP. 162. fg. 169. Buṅg. P. 4, 16, 13. 5, 2, 19. fg. 16, 14. Mārk. P. 53, 35. 54, 14. 59, 4. Cit. beim Schol. zu H. 947. — 2) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇī VP. 439. des Dhundhumāra Buṅg. P. 9, 6, 24. König Bhadr. Çvetavāhana Verz. d. Oxf. H. 38, a, 35. eines Sohnes des Āgnidhra (s. u. 1.).

**भद्रासन** (भद्र + आ<sup>०</sup>) n. 1) Prachtsitz, Thron AK. 2, 8, 4, 31. H. 716. HALĀ. 2, 268. Jāñ. 1, 279. MBh. 13, 1487. fg. 3191. R. 2, 23, 41. 26. 17. R. Gorr. 2, 12, 4. 82, 10. Varāh. Brh. S. 48, 16. Pāñcat. 167, 25. — 2) eine best. Art zu sitzen bei den beschaulichen Asketen: वृषावाधः पार्श्व-पादौ पादयार्जिं ÇKDra. u. घासन) पाणिभ्यां परिवन्धयेत् । भद्रासने समु-दिष्टं योगिभिः सारकल्पितम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 102, b, 17. fg. VP. 633. Vgl. भद्र 4, d. und भद्रक 5, b.

**भद्रार्क** (भद्र + ऋक्) n. ein glücklicher Tag, gute Zeit AV. 6, 128, 1. fg. WEBER, Ominu 363. — Vgl. गुणार्क.

**भद्रिक** (von भद्र) m. N. pr. eines Mannes Vjotp. 93. DALIT. ed. Calc. 1, 9. Burn. Intr. 136, N. 2. Lot. de la b. l. 1. HIOUN-THSANG I, 364. LIA. II, Anh. II. SUCIFNER, Lebensb. 236 (6). 266 (36). — Vgl. भद्रक 2, c.

**भद्रिण** m. N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 86, 15.

**भद्रेन्द्र** (भद्र + इ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Hall 79.

**भद्रेश** (भद्र + ईश) m. Bein. Çiva's Pāñcar. 4, 15, 25.

**भद्रेश्वर** (भद्र + ई<sup>०</sup>) m. 1) Bez. verschiedener Statuen und Liṅga des Çiva ÇKDra. nach den Purāṇa. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. — 3) N. pr. eines Kājantha Riéa-Tam. 7, 38. 44. fg. 106, 121.

**भद्रैला** (भद्र + ए<sup>०</sup>) f. grosse Kardamomen Riéan. im ÇKDra.

**भद्रादनी** (भद्र + आदन) f. Sida cordifolia und Craria logopodioides DC. Riéan. im ÇKDra.

**भद्रादय** (भद्र + उ<sup>०</sup>) n. N. einer best. Mischung Suçr. 2, 886, 17.

**भद्रोपवासव्रत** (भद्र - उप<sup>०</sup> + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie

Verz. & Oxf. H. 34, a, 22.

भन्, भनति (v. l. भणति) = घर्षति Naigh. 3, 14. *erklären; schallen; laut rufen*: एता वि पृच्छ किमिदं भनति RV. 4, 18, 6. किमु विदस्मै नि-  
विदो भनत 7. वेपिष्ठा घर्झरसां यद् विप्रो मधु च्छन्दो भनति रेभ इष्टो  
8, 11, 3. — Vgl. भण्.

— घा *surufen, zujuchzen*: घा पृथ्वीसो भलानसो भनत RV. 7, 18, 7.

भनन्दन m. N. pr. eines Mannes Mārk. P. 114, 6. 8. 13. 18. 116, 4.  
Fehlerhaft für भलन्दन.

भन्द, भन्दते so v. a. घर्षति Naigh. 3, 14. Nir. 5, 2. Dhātup. 2, 11 (क-  
ल्याणे सुखे च: मुत्प्रीत्यो: शुभे Vop.). *jauchzenden Zuruf —, Lob em-  
pfangen*: घा भन्दमाने उपके नक्तोषासा (सीदताम्) RV. 1, 142, 7. 3, 4, 6.  
वैश्वानरः प्रलथा नाकमारुहद्विस्पर्ष भन्दमानः सुमन्मभिः 2, 12. घा वि-  
वेश रोदसो भूरिर्वपसा पुरुप्रियो भन्दते धामभिः कविः 3, 4. Angeblich  
auch so v. a. *schallt* Naigh. 1, 16. भन्दयति (कल्याणे) Vop. in Dhātup.  
32, 50. — Vgl. भद्र.

भन्ददिष्टि (भन्दत्, partic. praes. von भन्द, + इ°) adj. etwa die Eile  
*bejauchzend d. h. unter Jauchzen dahineilend*: die Marut RV. 5, 87, 1.  
Çāṅk. Ça. 8, 23, 7. — Vgl. क्रन्ददिष्टि.

भन्दन (von भन्द) 1) adj. *lustig tönend, jauchzend*; nach Mañdh. *be-  
glückend oder verschönernd* VS. 8, 13. TS. 3, 3, 2, 1. — 2) f. घा *das  
Jauchzen, Lob* Nir. 5, 2. नक्षत्रं पुरा च न जज्ञे वीरतरस्वत् । नकी राया  
नैवद्या न भन्दना RV. 8, 24, 15. नकिष्ट पूर्वस्तुतिमुदानंश शवसा न भन्दना  
17. स भन्दना उदियति प्रजावतीर्विष्वापुर्विष्वाः सुभरा चक्रदिवि 9, 86, 41.

भन्दनाय् (denom. vom vorherg.); davon नार्यत् partic. *jauchzend  
oder gellend*: इति शत्रूभ्या भन्दनायतः RV. 9, 83, 2.

भन्दमीय (von भन्द) adj. zur Erkl. von भद्र Nir. 11, 19.

भन्दिल (wie oben) n. *Glück, Heil* Uṇādik. im ÇKDr. *zitternde Beere-  
gung* (कम्प); *Bote* (als neutr. l.) Uṇādivy. im Sāṅkshiptas. ebend. — Vgl.  
भण्डिल.

भन्दिष्ठ (von भन्द mit der End. des superl.) adj. *am lautesten jauch-  
zend, gellend, am besten preisend*: प्र यद्विष्ठ एषो प्रास्माकासश्च मू-  
र्यः RV. 4, 97, 2. घा भन्दिष्ठस्य सुमतिं चिकिद्बि ब्रूते ऋग्ने मर्त्ति शर्म भ-  
द्रम् 5, 1, 10. इन्द्र उक्वेभिर्भन्दिष्ठः Çāṅk. Ça. 7, 10, 13.

भन्धुक m. N. pr. einer Oertlichkeit ÇKDr. nach dem Skanda-P.

भयङ्गर (1. भ + ण°) n. *der Zodiakus* ÇKDr. nach Siddhānta-Ça.

भयति (1. भ + पति) m. *der Mond* (der Herr der Gestirne) H. 104.

भय्यट m. N. pr. eines Mannes, der ein nach ihm benanntes Heilig-  
thum भय्येश्वर errichtete, Rāga-Tar. 4, 214.

भमण्डल (1. भ + ण°) n. = भवक्र Sūryas. 12, 80.

भम्भ m. 1) *Ranch* Trik. 1, 1, 70. Hān. 109. — 2) *Fliege* Çāṅdar. im ÇKDr.

भम्भालिका f. *Bremse* Trik. 2, 5, 33.

भम्भाली f. *Fliege* Trik. 2, 5, 33. H. an. 3, 124. Mnd. g. 38. Hān. 123.

भम्भासार m. N. pr. eines Königs von Magadha, = ऐषिक H. 712.

भयं (von भी) 1) n. P. 3, 3, 56. Vārti. 1. *Gefahr, Noth; Angst, Furcht*  
AK. 4, 1, 3, 51. 3, 4, 25, 156. Trik. 3, 3, 317. H. 301. an. 2, 273. Mnd. j.  
40. Hal. 1, 91. 4, 40. भये चित्तमुत्तिष्ठति दधि RV. 1, 40, 2. मा ते भयं इति-  
तारं विदत् 189, 4. 2, 37, 5. 28, 10. 41, 10. स बाधस्यापि भया सहेभिः 8, 6, 6.  
देव्य 8, 80, 16. 8, 87, 21. 18, 83, 14. 39, 11. AV. 4, 19, 2. 5, 21, 1. भयं पर-

स्तादभयं ते धर्वाक् 8, 1, 10. कृत्स्वा दधता भयम् 8, 2, 18. 18, 3, 4. 7. 19,  
3, 4. Çat. Ba. 11, 5, 2, 8. 13, 2, 2, 9. 14, 4, 2, 8. न कुतश्चिदभयं भवति Ācv.  
Gāṇ. 3, 10, 8. अश्वत्थादग्निभयं ब्रूयात् *Feuersgefahr* Gonn. 4, 7, 14. Kāv.  
32. 56. 141. आहारनिद्राभयमैधुनम् (haben Menschen mit Thieren ge-  
mein) Spr. 409. °शोकसमाविष्ट N. 8, 2. M. 6, 32. नास्त्येव भयं तत्र ग-  
तस्य मे so v. a. *ich fürchte mich nicht dahin zu gehen* Vin. 206. °चकित  
Vrt. in LA. (II) 18, 6. °त्रस्त Spr. 2018. °संत्रस्त 2016. भयेन भेदयेद्भी-  
रुम् 2017. भये वा यदि वा कर्षे संप्राप्ते 2018. unter den sechs Fehlern  
3072. मरुद्वयम् 452. Kāṭhop. 6, 2. कथं नु विप्रमुच्येभ्यो भयादस्मात् Hip.  
1, 7. मा भयं कुरु *fürchte dich nicht* Vrt. in LA. (II) 18, 7. भयात् *aus  
Furcht* M. 7, 3. N. 13, 11. Hit. 10, 9. भयाद्रीताः M. 1, 55, 23. विवेश च  
भयं मुरान् 23, 4. भयं मां मरुदाविशत् Anā. 3, 37. तावद्वयस्य भेत्तव्यं पाव-  
द्वयमनागतम् Spr. 1029. भयं परिकरन् 4648. चौरव्याघ्रादिभिर्भयैः M. 11,  
112. 12, 77. R. 2, 28, 18. Mārk. P. 21, 91. नष्टभया (भूमि) MBh. 13,  
7236. अमया वाक् 4, 2141. अयतभया *furchtlos* 1, 3929. Die Ergänzung  
im ablat.: यस्मादणवपि भूतानां हिज्ञानोपपद्यते भयम् M. 6, 40. यतश्च भ-  
यमाशङ्कत् 7, 188. fg. N. 14, 18. MATAP. 6. SUND. 1, 25. Hip. 2, 12. R.  
1, 14, 37. 64, 4. Spr. 139. 2369. 2399. लोकापवादात् 2773. न भयेभ्यो  
भयं तस्य न पापेभ्यो न राजतः 4321. सद्यो भयं नानुवर्तन्ति सप्तः 5117.  
भयं त्यजत फाल्गुनात् MBh. 7, 7115. न भयं चक्रे पार्थात् *fürchteten sich  
nicht vor* 14, 2223. न भयं दीपिनः कार्यं मृत्युतस्ते MBh. in LA. (II) 45, 9.  
वज्रेभ्यं कुरुते *bewirkt Feuersgefahr* Varāh. Bṛh. S. 46, 19. im gen. Ka-  
ṭhop. 6, 3. M. 7, 15. Spr. 5207. R. 1, 63, 16. im comp. vorangehend P.  
2, 1, 37. दण्ड° N. 4, 10. त्वद्वय DRAUP. 7, 5. R. 1, 9, 12. 60, 4. Çāṅ. 40, 4.  
Mṛgh. 46. Vid. 196. धर्मलोप° Rāgh. 1, 76. शरपतन° Çāṅ. 7. Spr. 4094.  
Hit. 14, 19. M. 4, 51. प्राणविनाशभयभीत Pāṇāt. ed. orn. 53, 17. मृत्यु°  
Kāthās. 27, 89. अग्नि°, व्याल°, रोगारतो° MBh. 2, 258. सलिल° Varāh.  
Bṛh. S. 3, 37. दुर्भित° 4, 16. अर्वाष्टि° सशस्त्रभयाम् 6, 5, 7, 2. बहुज्वेदभया  
(दिष्) Kāthās. 37, 51. तद्दर्शनभयं दद्या *mit dessen Erscheinen schreckend*  
4, 62. स्वपत्नप्रभव AK. 2, 8, 4, 30. अग्निज, वातज R. 1, 1, 89. पुत्रव्यसनज  
Dag. 2, 11. र द्वाभिनसि दद्या — सकृदा भयम् *mit seiner Ankunft schreckend*  
Kāthās. 4, 59. मत्प्रमृत N. 20, 30. आत्म° *Angst für sein Leben* Kāthās.  
3, 86. प्राण° *Besorgniss für das Leben, Lebensgefahr* 27, 38. R. 8, 107,  
4. Pāṇāt. 62, 24. हिजगो° *Gefahr für* Varāh. Bṛh. S. 8, 42. जगद्वय° *ein  
Schrecken für die Welt* (concret.) Bṛā. P. 1, 11, 3. Als m. soll भयं nach  
Rāgan. im ÇKDr. *Krankheit* bedeuten. — 2) m. *die personifizierte Furcht*  
ist ein Sohn der Nirṛti MBh. 1, 2619. VP. 56. Mārk. P. 50, 29 (neutr.).  
ein Fürst der Javana und Gatte der Tochter der Zeit Bṛāg. P. 4, 27,  
23. 28, 1. ein Vasu 8, 6, 11. — 3) n. *die Blüthe der Trapa bispinosa*  
Trik. H. an. Mud. — Vgl. घृ, निर्भय, प्रति°, बृहद्वय, मरु°, स°.

भयकर (भय + 1. कर) adj. *Furcht erregend, Gefahr bringend*: भिनद्  
MBh. 8, 1552. सेनापतेः Varāh. Bṛh. S. 34, 10.

भयकर्तृ (भय + कृ°) nom. ag. dass.: द्विषताम् N. 12, 70.

भयकृत् (भय + कृत्) adj. dass. Kāthās. 26, 141. Varāh. Bṛh. S. 3, 5, 26.

भयंकर (भयम्, acc. von भय, + 1. कर) 1) adj. f. ई dass. P. 3, 2, 43. Vop.  
26, 57. AK. 1, 1, 7, 20. H. 302. MBh. 3, 2558. 8, 1505. 9, 3395. R. 2, 75, 29.  
Spr. 773. 1180. 1613. Kāthās. 29, 133. Rāga-Tar. 3, 404. Mārk. P. 14,  
85. Pāṇāt. 1, 3, 6. 7, 62. सु° MBh. 4, 160. सर्वप्राणि° 2, 931. अत्रु° 7,

7652. नागसङ्घ L.A. (II) 47, 8. सर्वभूत R. 3, 23, 27. सर्वलोक 8, 91, 1. **भयंकरम्** adv. MBh. 1, 1164. — 2) m. a) eine kleine Kuleart (डु-एडुल) RĪĀN. im ÇKDā. — b) N. pr. eines der Viçvo Devāḥ MBh. 13, 1356. verschiedener Personen Draup. 2, 11. KATHA. 43, 382. 47, 16. LALIT. ed. Calc. 391, 8. — 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2632.

**भयंकरः** (भयम् + क°) nom. ag. = भयंकर MBh. 7, 1325.

**भयज्ञात** (भय + ज्ञात) m. N. pr. eines Mannes; s. भायज्ञात und vgl. अभयज्ञात.

**भयडिण्डिम** (भय + डि°) m. Schlachttrommel ÇKDā. nach den Purāṇa.

**भयत्रातः** (भय + त्रा°) nom. ag. Erretter aus einer Gefahr Spr. 4037.

**भयद** (भय + 1. द) 1) adj. Schrecken bringend, gefahrbringend: शत्रू-णाम् HARIV. 4519. भूत° Bhāg. P. 3, 14, 42. VARĀH. BṚH. S. 3, 84. वक्रि° Feuersgefahr bringend 4, 5. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 447.

**भयदायिन्** (भय + दा°) adj. = भयद. सलिल° Wassersgefahr bringend VARĀH. BṚH. S. 3, 35.

**भयदुत** (भय + दुत) adj. vor Angst fliehend AK. 3, 1, 42. H. 366. HAL. 2, 824.

**भयनाशिन्** (भय + ना°) 1) adj. Furcht —, Gefahr verscheuend. — 2) f. ई eine best. Pflanze RĪĀN. im ÇKDā.

**भयप्रद** (भय + प्रद) adj. = भयद. सपत्नानाम् MBh. 4, 1341. घति° AK. 2, 8, 2, 68.

**भयप्रदायिन्** (भय + प्र°) adj. dass.: लुष्टस्त्रतस्कारामय° Hungersgefahr u. s. w. bringend VARĀH. BṚH. S. 7, 7.

**भयब्राह्मण** (भय + ब्रा°) m. ein furchtsamer Brahmane P. 6, 2, 69, Sch.

**भयघृष्ट** (भय + घृष्ट) adj. vor Angst fliehend GĀTĪDH. im ÇKDā.

**भयमान** (von भी) m. N. pr. eines Mannes (nach SĀJ.) RV. 1, 100, 17. Liedverfasser von 1, 100 ANUKR.

**भयव्यूह** (भय + व्यूह) m. Bez. einer best. Aufstellung der Truppen bei allseitiger Gefahr Kīm. Nīris. 18, 49.

**भयस्थ** (भय + स्थ) gefahrvolle Lage: अस्मिन्भयस्थे कृणुतम् लोकम् RV. 2, 30, 6.

**भयस्थान** (भय + स्थान) n. Gelegenheit —, Veranlassung zur Furcht Spr. 3022.

**भयकारक** (भय + का°) adj. Furcht —, Gefahr benehmend PAÑĀR. 4, 4, 13.

**भयानक** (von भी) URĀDIS. 3, 82. 1) adj. f. घ्रा schrecklich, Grausen erregend gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. H. 302. an. 4, 25. MED. k. 203. HAL. 4, 20. BHAG. 11, 27. Hip. 3, 2. MBh. 1, 6305. 3, 391. 6, 2284. 18, 85 (f.). HARIV. 8908. 16024. R. 1, 32, 11. PAÑĀR. 1, 3, 68. 2, 2, 17. BHĀG. P. 7, 8, 20. 9, 15 (घति°). रस in poetischen Compositionen AK. 1, 1, 2, 17. 20. H. 204. H. an. MED. HAL. 1, 92. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). SĀH. D. 24, 18. 76, 16. Verz. d. B. H. No. 539. ईषत्प्रेठा समाप्यति रसो वीरभयानको PRATĀPAR. 10, a, 9. 48, a, 8. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 14. — 2) m. a) Tiger — b) Rāhu H. an. MED.

**भयापक** (भय + अपक) 1) adj. Furcht —, Gefahren abwehrend. — 2) König, Fürst TRIN. 2, 8, 1.

**भयावह** (भय + आ°) adj. Furcht —, Gefahr bringend H. 303. HAL. 4, 26. ÇVETĀÇV. UP. 2, 8. ŚIV. 5, 8. Spr. 3050. 3390. R. 1, 14, 44. 4, 9, 18.

RĪĀ-TAR. 5, 244. VET. in L.A. (II) 4, 12. VEDDHA-KĪR. 3, 19. सर्वभूत° M. 8, 247. जगद्भयभाषक Bhāg. P. 1, 11, 3.

**भयुज्** (1. भ + युज्) adj. mit einem Nakshatra verbunden, in einem N. stehend WBBR, GJOT. 106.

**भय्य** (von भी) n. ved. gerund. timendum P. 6, 1, 83. भय्य किलासीत् Sch. नागकृताया भय्यम् PAÑĀR. Br. 10, 5, 16. प्रतिनोदात्तु भय्यम् 23, 6, 6.

1. भू, भैरति, भैरते DhātUP. 22, 1. भर्ति RV. 1, 178, 6. gew. बिभर्ति und बिभर्ति, बिभृते DhātUP. 23, 5. P. 7, 4, 76. 8, 1, 192. बिभर्मसि, बिभर्सि und बिं°, बिभृकि, बिभृयात्, बिभृभू (P. 6, 1, 68, Sch.), बिभृयत् (Bhāg. P. 9, 10, 43), बिभृत्, बिभृभूत् (P. 7, 3, 83, Sch.), बिभृयत्, बिभृमाणाः जभार, जभर्थ, जभुस्, जभे, जभिरे, जभैरत्, जभर्तन P. 3, 2, 82, VArtt.; in der späteren Sprache बभार (P. 3, 1, 89), बभूव (P. 7, 2, 13), बभे, बभार्षी (RV. 3, 1, 8), बिभर्ता चकार (P. 3, 1, 89), बिभर्ता बभूव, बिभरामासः (घ्रा) बभार्षम्, बभारिषम्, बभार्षति, (उद्) बभृत्, बभार, बभृत्, बभार्ष्टाम्; भरिष्यति; (घ्रा) बिभ्यात्; inf. ved. भैतवे, भैपभर्तवे; pass. बिभ्यते, (प्र) भारि, भृत् partic. 1) tragen; innehaben, enthalten, besitzen: भारम् RV. 7, 34, 7. आयुधानि 4, 16, 14. वासः 7, 77, 2. द्रापिम् 1, 28, 18. द्रावणम् 7, 33, 14. कृत्तयोः 1, 88, 8. कलशम् AV. 9, 4, 6. त्वं पृथिवि बिभर्षि द्विपदः 12, 1, 15. घोषधीया बिभर्ति पृथिवी 2. शैलं बिभृमः VĀSAD. 2, 8. कूर्मो बिभर्ति धरणीं खलु पृष्ठकेन Spr. 77. मर्द् मूर्ध्ना बिभर्ति यः MBh. 13, 1813. प्रायशः प्राकृताद्यापि त्विषं रक्षसि बिभति। अयं मकाव्रतधरो बिभर्ति सदसि त्वियम् ॥ so v. a. auf dem Schoosse halten Bhāg. P. 6, 17, 8. VID. 116. धुरं धरिष्या बिभर्ता बभूव RAGH. 18, 44. घण्टानि बिभति स्वानि न भिन्दति पिपीलिकाः MBh. 1, 3042. खड्गं बिभृत् 5, 6099. VID. 210. Bhāg. P. 9, 10, 48. BHATT. 17, 16. येतं कमण्डलुं बिभृत् MBh. 1, 1149. R. GORR. 1, 46, 80. गर्भम् eine Leibesfrucht tragen RV. 3, 46, 5. 4, 18, 4. 6, 67, 4. 7, 4, 5. VS. 8, 26. मातेवामिं स्वे योनात्रभाहूना 12, 61. घृष्टिना RV. 10, 17, 2. उदरे AV. 14, 5, 3. पितृशर्भं जनिषुशं बभे RV. 3, 1, 10. घरण्योर्निकृते ज्ञातवेदा गर्भ इव सुभृते गर्भिणीभिः KATHOP. 4, 8. घृतो भजिष्ये समयेन साधो यावत्तेजो बिभृद्वात्मनो मे Bhāg. P. 3, 22, 19. 9, 9, 39. समानं घ्रा भरणे बिभृमाणाः (pass.) RV. 10, 31, 6. त्राणो वा घृष्टं बिभ्यते TS. 5, 4, 48, 2. यावद्विपेतं जठरं त्वत्स्थलं हि देहिनाम् so viel der Bauch enthält Bhāg. P. 7, 14, 8. सर्ववाप्याम्बु बिभृता। चतुषा KATHA. 39, 198. घृष्टिमापौ बिभृत्यगिरिर्भूमौ AV. 12, 1, 19. घात्मन्येवात्मानं बिभर्ति AIT. UP. 4, 1. MAITRUP. 6, 1. नवान्याभरणानि बिभृत् tragend AR. 1, 8. वलयम् ÇĀK. 133. मालाम् R. 3, 52, 26. कार्पासिकवल्त्रपुगम् VARĀH. BṚH. S. 48, 72. मुक्ताफलं त्यज्य बिभर्ति गुञ्जाम् Spr. 4349. RAGH. 8, 1. कैस्तुभाष्यमयां सारं बिभृषीं वृक्तोरसा 10, 10. बिभृषा कृदये — प्रेमाभिधानं नवं शल्यम् Spr. 1971. बिभृषाजटामण्डलम् ÇĀK. 170. जटाय बिभृषाचित्पिं श्मश्रुलोमनखानि च unbeschnitten tragen M. 6, 6. बिभर्ति परमे वपुः MBh. 3, 2588. ÇĀK. 37. MĀR. P. 104, 18. बिभृती ब्रह्ममुत्तमम् MBh. 3, 15579. Hip. 3, 15. रक्तचन्दनवृत्तितम्। वतो बिभृत् HARIV. 12307. वलित्रयं चारु बभार KUMĀRAS. 1, 89. घैतरिभाहूम् RAGH. 1, 83. बिभृषा वषात्रपाणि विविधानि HARIV. 9737. रेखाम् H. 1310. पं गृध्रं बिभृत्योर्धयः AV. 12, 1, 28. HARIV. 7068. घोषः RV. 1, 39, 10. तत्रम् 5, 64, 6. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 1. 9, 5, 4, 82. 7, 1, 2, 42. fg. ब्राह्मीं वाचं बिभर्षि MBh. 4, 3871. ब्राह्मीं श्रियम् 2, 2654. परमां शक्तिं ब्रह्मणो धारणात्मिकाम् 80a-jas. 12, 82. वेगं पञ्चादसीव (सिद्धः) Spr. 2047. मुखम् — इन्द्रेण्यः बिभर्ति MBh. 82. नाम R. 5, 3, 2. 7, 87, 4. Spr. 2308. वपुः कुबेरः — भ-

वानपि । विधायनम्यविषयां लोकपाल इति युक्तिम् Kāś. 2, 381. वधु-  
वीर्यपदाञ्चलः — सटापाटलविधमम् Rāśa-Tar. 5, 533. नाप्युर्जा विभ-  
रामस वेदेका प्रसिति भृशम् so v. a. Gewalt anwenden Bhāṭṭ. 6, 8. —  
2) ertragen, zu erfahren haben: यमीर्यमस्य विभृयादक्षाम् RV. 10, 10, 10.  
मम दीर्घं विरक्तं विभर्ति (सा) Śā. 180. दुःखं विभति साधवः Spr. 928.  
विभक्तोपम् dem Zorn unterworfen MBh. 5, 1638. संत्रासमविभः शक्रः so  
v. a. erschreckt Bhāṭṭ. 17, 108. कृत्रिमां विभतो नतिम् (वापस्य खलस्य च)  
Spr. 5348. विभृमो यत्प्रणाम्याज्ञाम् gehorchen Rāśa-Tar. 4, 225. — 3) im  
Laufe mit sich führen; Etwas fahren, irgendwohin bringen: भरश्चक्रमे-  
तेशः RV. 5, 31, 11. 1, 121, 13. देवं वक्तुं विभतः 8, 55, 6. 8, 54, 4. अश्वसो  
ये वामुप दापुषो गृहं युवा दीपति विभतः 7, 74, 4. धुरः 10, 94, 6. वसु वि-  
भता रथे 1, 47, 3. ऊर्मिं न विभर्दसि 9, 44, 1. वधूमिव त्वा शाले यत्रकामं  
भरामसि AV. 9, 3, 24. med. ferri, sich schnell hinbewegen: पयौ किञ्चाना  
उदभिर्भरते RV. 1, 104, 4. — 4) entführen; wegnehmen: यो अद्याया भर-  
ति क्षीरम् RV. 10, 87, 16. यो वृत्राय सिन्धुत्राभरिष्यत् 2, 30, 2. सर्वं भरंसी  
डुरितं परेहि AV. 10, 1, 25. med. mit sich nehmen; für sich davontra-  
gen, gewinnen: एको धना भरते धनप्रतीतः RV. 5, 32, 9. 2, 24, 9. 13. 26, 3.  
अर्वद्विर्वां भरते धना नृभिः 1, 64, 13. 9, 79, 2. 10, 64, 6. ब्रह्मद्विषो विष्-  
गेनो भरत 36, 9. AV. 7, 97, 4. 8, 3, 16. यज्ञार्थभृतसंपद् erworben, gewon-  
nen Kathās. 21, 109. — 5) herbeibringen, darbringen; herbeischaffen:  
अलिम् RV. 5, 1, 10. 7, 18, 19. यस्तं इधमं जभर्त् 4, 2, 6. अन्नम् 7. रत्नम् 13.  
यत्सुपणी कृष्यं भरन्मन्वे देवज्ञम् 4, 26, 4. 6. 7. भ्रातृ सुतस्य पीतये 8, 32,  
24. विश्वाका ते सट्मिद्रेमाशयेव तिष्ठते AV. 3, 15, 8; vgl. VS. 11, 75.  
योद्धारो विभरुः शास्त्र्ये साततं वारि मूर्धभिः Bhāṭṭ. 17, 58. med. RV. 7,  
2, 4. 10, 36, 8. विभृष रत्नं Hariv. 8418. अघर्षुभिर्भरिमाणा (pass.) अघंसत प्र-  
क्राः RV. 1, 135, 3. 9, 110, 5. पक्षाः पक्षौ भरस वाम् obviam se ferunt 5,  
73, 8. verschaffen, verleihen: यौवने सटलंकाराः शोभा विधति सुधुवः  
Spr. 3119. — 6) halten so v. a. erhalten, unterhalten, hegen, pflegen:  
अक्षयति यः सुमते विभर्ति RV. 4, 80, 7. 6, 66, 3. AV. 9, 2, 15. 14, 5, 24.  
18, 4, 25. Cat. Br. 4, 6, 9, 21. विभर्ति मा 1, 8, 2, 2. 3. 2, 3, 2, 2. 4, 7. अनार्त-  
मिमं विभराणि 6, 6, 4, 8. प्रज्ञाः 14, 2, 4, 21. 1, 4, 2, 2. das Feuer 9, 5, 4, 62.  
अध्यायाः सुतो सक्तो व्यधोत् RV. 3, 1, 8. विभर्तिदं चराचरम् M. 3, 75.  
Bhāṭ. 15, 17. MBh. 1, 8415. Ragh. 10, 16. तत्रियं चैव वेश्यं च ब्राह्मणो  
चितिकर्ति । विभ्यात् M. 8, 411. 6, 89. 9, 95. धनं यो विभ्यादात्सुमत्स्य  
स्त्रियमेव च 146. 311. MBh. 2, 183. 4, 543. Daç. 2, 37. R. 2, 31, 22 (16  
Gorr.). Kathās. 49, 210. Bhāṭ. P. 9, 11, 9. 20, 39. विभर्ति सर्वभूतानि वे-  
दशास्त्रं सनातनम् M. 12, 99. दरिद्रान्भर Spr. 1112. 4649. MBh. 1, 3108. R.  
2, 31, 15. भरते विश्वमीशः Çvetāçv. Up. 1, 8. भरस्व दुष्यसं पुत्रम् MBh. 1,  
3104. 3042. यथा स्वपुत्रं जननी क्षीरेण भरते सदा 13, 3128. Pāñāt. III,  
168. Bhāṭ. P. 9, 20, 21. अभां Hariv. 730. Ragh. 14, 82. Bhāṭ. P. 6, 1, 66.  
भरिष्यामि MBh. 1, 1870. R. 2, 31, 11 (9 Gorr.). Daç. 2, 34. तत्सूनुभृत  
क्षितिम् so v. a. regierte Rāśa-Tar. 1, 64. Vgl. परभृत. — 7) Jmd. mislehen,  
dingen, besolden: भरस्व माम् (vgl. भरस्व माम् MBh. 4, 287) MBh. 3, 2687.  
भृतं gämlethet, besoldet, bezahlt M. 8, 215. भृताश्चाध्ययनादानम् 11, 62. Jāñ.  
3, 285. MBh. 5, 5731. 15, 241. Çg. Kām. Nitis. 13, 75. 18, 17. भक्तवत्सवयो-  
भृताः Kost und Lohn empfangend MBh. 2, 185. सुभृतेभ्य देवज्ञेन Varām.  
Bhā. 8, 8, 7, 2. 11. राज्ञो von Fürsten besoldet MBh. 13, 4278. R. Gorr.  
1, 55, 8. मकुप्यवैतमी कश्चिन्न चातिक्तासवेतमी । नानुपकृतः aus Gnade

und Barmherzigkeit besoldet MBh. 3, 657. गोप्य क्षीरभृतः mit Milch be-  
zahlt M. 8, 281. — 8) (die Stimme) erheben, erschallen lassen: act. und  
med.: आङ्गुष्म RV. 1, 61, 2. श्रोत्रं घोषं भरध्वेनाय 10, 94, 1. कारम् 8, 14,  
1. उपस्तुतिं भरमाणस्य कारोः 1, 148, 2. med. sich erheben, ertönen:  
विसृष्टेना भरते सुवृत्तिः यमिन् श्रोत्रवती मनीषा 7, 24, 2. — 9) anfül-  
len, erfüllen; beladen: जठरं को न विभर्ति केवलम् füllen und ernähren  
Spr. 3286. Spr. एकः स एव im 2ten Nachtr. (zu füllen —, zu ernähren  
haben oder schlechtweg haben, besitzen). वैदूर्यवापीम् — भृता सुधारसेन  
Kathās. 45, 180. अभाषिद्विनिना लोकान् Bhāṭṭ. 15, 24. भृतं च शतमुष्णापो  
रत्नाभरणभारकैः Kathās. 44, 76. 132. — Vgl. धरु und das aus भरु her-  
vorgegangene कुरु (भारं कुरति neben भरति und विभर्ति).

— caus. verdingen: मात्मानमवमन्यस्व मेनमल्पेन क्षीभरः achte dich  
nicht gering und verdinge dich nicht für ein Geringes MBh. 5, 4500. =  
पालय Schol.

— desid. बुभूषति halten —, unterhalten wollen: भार्यान् Cat. Br. 10,  
3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. विसृज्य ज्ञायसेऽप्यस्मान्कनीयंसीत बुभूषति (माता)  
Mārk. P. 106, 22. — Vgl. बुभूषु.

— intens. 1) da und dorthin tragen, hinundherbewegen: इयंति धूम-  
मरूपं भरिधत् (P. 7, 4, 65) RV. 10, 45, 7. ता अंस्य वर्णं प्रचयो भरिधति  
124, 7. — 2) beständig erhalten: यो ऽखिलं जगत् । चरीकृतिं बरोभर्ति  
संनरीकृतिं लीलया Verz. d. Oxf. H. 160, b, 5.

— अति 1) med. sich erheben —, hinfahren über: तं यो च पृथिवी  
चातिं जधिषे RV. 9, 86, 29. 100, 9. — 2) अतिभृत gefüllt Kāś. 5, 20.

— अनु 1) tragen, stützen: स्वेनैवेनं योनितानुविभर्ति Kāś. 19, 10.  
— 2) einbringen (in den Leib u. s. w.): पुनस्तदा वृत्तिं यत्कनापो  
डुक्तिरु रा अनुभृतमनर्वा RV. 10, 61, 5. वृक्षेया ऽनु भूमी अभां AV. 11,  
5, 12. In VS. 2, 17 gehört अनु zu ज्ञायम्. — Vgl. अनुभर्तु.

— अप वेगtragen, wegnehmen: शकृदेको अपाभर्त् RV. 1, 161, 10. 4.  
27, 2. भरतामप यद्रपः 10, 59, 8. नैषा गव्यतिरपभर्त्वा उ 14, 2. अप पा-  
प्मानं भरणीभर्त्तु Taitt. Br. 3, 1, 9, 11. — Vgl. अपभर्तु.

— अभि zuschieben: यो न अगो अयेनो भराति RV. 5, 3, 17.

— अव 1) hineinstecken, — stoßen, — drängen: इन्द्रो अस्या अव वध-  
र्जभां RV. 1, 32, 9. 10, 113, 5. उत्तानायामवं भ्रा विकित्वान् 3, 29, 3. वद-  
न्यावाव वेदं धियाते 5, 31, 12. अत्रात् तडु रगायस्य विज्ञोः परं पदमवं  
भारि (भाति RV.) भूरे dort wurde eingedrückt Vishnu's Fussstapfe  
VS. 6, 3. med. hinunterfahren: अव त्मना भरते केनमुदन् RV. 1, 104, 8.  
यदी धृतेभिराकुंता वाशीमग्निभर्त्तु उच्चावं च sinken lassen 8, 19, 22. —  
2) wegnehmen, abtrennen: अव प्रियमर्शसानस्य शिरो भरत् RV. 2, 20, 6.  
शिरो ऽव त्वो भरः 10, 171, 2. — अवभृत MBh. 5, 4060 fehlerhaft für  
अवभृथ, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. अवभृथ, अवभव.

— आ 1) herbeibringen, herbeischaffen: आ नो अये रुयि भर RV. 1, 79,  
8. 93, 6. सुभ्यं सुतो मधवसुभ्यमभृतः 2, 36, 5. 4, 7, 4. 7, 32, 7. इषमूर्धं सुनि-  
तिं विश्वमाभाः 10, 20, 10. यमादकं मन अभांरम् 60, 10. 72, 7. दसं ते भृ-  
मार्भारम् 137, 4. VS. 15, 49. 28, 17. अग्निष्टपुनराभिपात् Cat. Br. 1, 5, 4, 20.  
Àçv. Grm. 1, 1, 4. AV. 4, 13, 5. 5, 31, 10. 6, 52, 2. med.: अयो पयस्वती-  
नामा भरि ऽहं संकमशः 3, 24, 1. Kaush. Up. 1, 2. आभृतपरिर्धोपकरण  
adj. Bhāṭ. P. 5, 2, 2. कदपत्याभृतं दुःखम् so v. a. verursacht 4, 13, 13.  
ताभ्यो (नाडीभ्यः) लोकितामभृतम् so v. a. entstand, 3, 26, 59. — 2) füllen,

erfüllen: कलशं चायतनम् Bala. P. 3, 8, 35. द्विजमुष्णपाभता erfüllt von Mān. P. 120, 34. — 3) अभितात्मन् dessen Geist fest auf einen Gegenstand gerichtet ist (= धृतचित्त Schol.) Bala. P. 4, 8, 56. — Vgl. धा-भरणं fg.

— घट्या herbeibringen von VS. 11, 1.

— उपा a. उपभृति.

— पर्या herbringen von RV. 6, 47, 27. 8, 86, 24. AV. 7, 43, 1.

— समा zusammenbringen, — tragen, herbeischaffen AV. 5, 23, 1. TS. 1, 8, 2, 2.

— उद् 1) herausnehmen, — heben, — schaffen: उच्छिष्टं चन्वेर्भर RV. 1, 28, 9. 10, 5, 5. VS. 12, 31. AV. 4, 1, 3. पक्षिभ्यः 8, 1, 8. मृत्योः 2, 23, 19, 72, 1. पाप्मनः Cat. Br. 7, 3, 2, 22. — 2) auslesen, auswählen: घोरिष्ठं ते मध्यतो मेद उद्धतम् (P. 2, 4, 39, Sch.) RV. 3, 21, 5. VS. 21, 48. उद्धे नो भयद्युमतीमिन्द्रहृतिम् RV. 6, 38, 1. med. AV. 6, 102, 3. हरावा मय्य उद्धतम् भेषजम् 7, 13, 1. — 3) erheben: वाशीमग्निर्भरत उच्चाव च RV. 8, 19, 23. emportragen, hoch tragen: भूगोलमादधते (dat. partic.) Glt. 1, 16.

— घट्युद् herausschaffen, herbeischaffen aus AV. 1, 23, 4. 2, 3, 4. 5.

— पर्युद् dass.: दिवस्पृष्टिव्याः पर्याज उद्धतम् RV. 6, 47, 27.

— उप herbeitragen, herbeischaffen: नित्यं नमूनुं मधु बिभ्रत उप RV. 1, 166, 2. शत्रूणामुप भरस्व वेदः AV. 5, 20, 4. Kir. 5, 12. शिष्यायोक्तं (= संचितं Schol.) ततो भृगुभिः verschafft Bala. P. 8, 15, 28. तत्र तपाय विधिनोक्तम् (= संवर्धितम् oder समर्पितम्) in's Verderben gebracht 2, 7, 22. उपभृतेष्वाम der Ruhe des Gemüths gewonnen hat (उपभृत = संवर्द्ध Schol.) 5, 7, 10. — Vgl. उपभृत्.

— नि, partic. निर्भृत 1) erfüllt, voll von (= पूर्ण, व्याप्त Schol.): तच्चित्तया Bala. P. 10, 32, 20. — 2) fest, unbeweglich, still, sich still verhaltend: अभृज निर्भृतो ऽर्षवः HARIV. 3831. निर्भृतार्धकर्णाः Çām. 8. KUMĀRAS. 3, 42. चौराणार्कितैरेव स्थातव्यम् PANĀT. 248, 7. KUMĀRAS. 6, 2. MECH. 83. निर्भृतः प्रेक्षते R. 6, 2, 33. अनिभृतकर MECH. 69. Kir. 13, 66. निर्भृताशेषकरण Bala. P. 1, 18, 21. 5, 13, 24. त्रैत्रं हीन्द्र निर्भृतं मनस्तव fest auf ein Ziel gerichtet, entschieden RV. 1, 102, 5. निर्भृतात्मन् Bala. P. 1, 15, 22. निर्भृताधार R. 2, 43, 27. वेदार्कमस्य निर्भृतं म एतद्विस्तृतं भूयो यजतश्चिकेत es steht mir fest RV. 2, 14, 10. अनिभृतव Nir. 10, 5. — 3) fest am Jmd hängend, treu, anhänglich MBh. 4, 890. 906. भृत्य Mān. P. 74, 5. 118, 46. — 4) unbemerkt, geheim, verborgen, nicht wahrnehmbar: ललितेषु मया देवी निर्भृता ऽग्निरिवोष्मणा MBh. 3, 2702. मत्त Spr. 2790. नभसा निर्भृतेषुना RASH. 8, 15. TRIK. 2, 2, 7. DAÇAK. in BRUF. Chr. 198, 24. सशङ्कनिभृता गतिः KATHĀS. 32, 68. निर्भृतार्थ Çiç. 13, 42. निर्भृतो भूवा PANĀT. 46, 13. 186, 4. Vrt. in LA. (II) 14, 17. निर्भृतम् adv. im Stillen, im Geheimen, unbemerkt: स्तेनानां पापबुद्धीनां निर्भृतं चरतां नितो M. 9, 262. KATHĀS. 10, 105. 32, 62. 76. Spr. 1675. 3755. PANĀT. 237, 12 (wo पिधाय n. विधाय zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 261, 6, 7. Çiç. 3, 74. Hir. JOURN. 1812. स्थितः PANĀT. 105, 4. Hir. 86, 6. निर्भृतस्थिता KATHĀS. 14, 70. 20, 139. निर्भृताग्न 33, 115. Spr. 902. 2626. तेन मुनिभृतमुक्तम् Hir. 21, 8. 73, 16. — 5) bescholden (sich still, ruhig verhaltend) AK. 3, 1, 25. H. 431. R. 2, 1, 17. 6, 98, 8. Spr. 1878. Mān. P. 84, 14. वाक्य MBh. 13, 5864. n. Bescholdenheit, Anspruchslosigkeit MBh. 5, 1493, wo die ed. Bomb. निर्भृतं निर्भृतेन वा liest. — Vgl. नैभृत्य.

— संनि, partic. संनिभृत 1) geheim gehalten: मत्त Spr. 2790, v. 1. — 2) bescholden: चेतम् Bala. P. 6, 18, 21.

— निम् herausnehmen: निष्कृष्टभारं चमसं न घृतात् so v. a. herausschöden RV. 10, 68, 8. निर्मज्जानं न पर्यपो जभार 9.

— परा wegnehmen, beseitigen, verbergen; pastic.: यत्पर्यानि पराभृतम् RV. 8, 45, 44. AV. 5, 29, 5. 7, 41, 2.

— परि med. hinführen über, sich verbreiten über: परि घावा पृथिवीं जंघ उर्वी RV. 1, 61, 8. परि यत्कविः काव्या भरते प्रूरो न रथो भुवनानि विश्वी 9, 94, 3. verbreiten: परि वर्णा भरमाणो रुषतम् 97, 15.

— प्र act. med. 1) herbeibringen, herbeischaffen; vorbringen, darbringen; vorführen: कृष्यं मतिं च RV. 7, 4, 1. 5, 1. 13, 1. 1, 126, 1. प्रभृता मे अग्निः 165, 4. 3, 48, 1. घावम् AV. 5, 20, 11. प्र कोत्रे पृथ्वी वचो ऽर्षये भरता वृकृत् RV. 3, 10, 5. 4, 140, 1. 3, 54, 1. 5, 43, 3. प्र देवं देववीतये भरत 6, 16, 41. रथम् 26, 4. 7, 92, 2. वरुहिः AV. 18, 4, 51. Çām. Çā. 3, 18, 17. 12, 14, 5. प्र वो धिगस्त इन्द्रवः RV. 1, 14, 4. 9, 97, 23. — 2) vorstrecken: प्र मुष्कभोरा वाहू अभृत्सिषासन् RV. 10, 102, 4. — 3) schleudern: प्र भर वृत्राय वज्रम् RV. 1, 61, 12. 2, 20, 3. — 4) einbringen: यद्वा घास्य प्रभृतमास्येऽं तृणम् RV. 1, 162, 8. — Vgl. प्रभृत् fg. und प्रभृति fg.

— अभिप्र 1) med. darbringen: प्र वो मरुि घावी धभ्युपस्तुतिं भ्रामहे RV. 4, 56, 5. — 2) schleudern, schießen: अभि प्र भर धृषता धृष्मनः RV. 8, 78, 4.

— प्रति entgegenbringen, darbringen RV. 3, 82, 8. पा इन्द्र प्रतिभृतस्य मघः 4, 20, 4. 6, 42, 1. 7, 68, 1. 91, 6. 8, 20, 9. 10, 96, 12.

— वि 1) ertragen: विभर्तु तव तेजोऽर्धं न शदयामः MBh. 8, 1463. fg. — 2) auseinanderlegen, ausbreiten: यद्विभ्रा रोदसी उभे ब्रयन्नयः RV. 5, 31, 6. पुमनिन्द्रि जभाराधि नाके (वि तले RV.) AV. 10, 7, 48. med. vertheilen, auseinandernehmen, an verschiedene Orte bringen: अग्निं नरो वि भरते गृहे गृहे RV. 5, 11, 4. 8, 67, 7. वि यदाचं कीस्तासो भरते 10, 3, 35, 4. 1, 71, 4. पितुर्न जिघ्रेर्वि वेदा भरत 70, 10. विष्मा ते धाम विभृता पुरुत्रा 10, 43, 2. 80, 4. 1, 2. नाना कनू विभृतिं सं भरते 79, 1. ते हि प्रजाया अभृत्त वि अयः 92, 10. तास्तै विषे वि जग्धिर् उदके कुम्भिनीरिव 1, 191, 1. VS. 32, 9. AV. 19, 3, 1. — intens. Hinundherbewegen, da und dorthin strecken: वि यो भरिभ्रदोषधीषु जिह्वाम् RV. 2, 4, 4. ता कुपञ्चा विजभृतः । कुरी इवान्धांसि व्यपता sie greifen weit aus (gleitend mit dem Maule), schnappen 1, 28, 7; vgl. Nir. 9, 6. — Vgl. विभृत्.

— सम् 1) zusammenstreifen, — ziehen, — legen: मध्या कर्त्तवित्तं सं जभार RV. 1, 115, 4. med. zusammenklappen: कनू विभृतिं सं भरते 10, 79, 1. — 2) zusammentragen, — fassen, vereinigen, concentriren; zusammen herbeibringen; zusammensetzen, zurechtmachen, verfertigen, namentlich die Stoffe und Geräthe des Opfers herbeischaffen oder zubereiten: विश्वं स्वाद्य संभृतमुन्निपायाम् RV. 3, 30, 14. संभृत्य तेजोसि सकुमरश्मिः । अस्तं ययो HARIV. 16032. व्ययं तत्त इन्द्र सं भ्रामसि यज्ञमुक्थं तुरं वयः RV. 8, 55, 5. वज्रं च घृषणी भ त्समंयुजित् bereitmachen 9, 106, 3. 10, 79, 2. AV. 1, 9, 8. यद्यु मधुकस्तः 8, 1, 16. 2, 11. को अस्य वाहू सम्भरत् 10, 2, 5. 12, 1, 24. 13, 2, 26. पवनम् RV. 1, 102, 6. घ्राणम् VS. 2, 2. TBh. 1, 2, 6, 1. TS. 2, 6, 9, 5. यज्ञम् 3, 1, 2, 1. सभाराम् die Bestandtheile zusammensetzen, die zusammengehörigen Dinge zusammenbringen, die nöthigen Vorbereitungen treffen AV. 11, 8, 13. KATHĀS. 34, 107. R. 4, 11, 13.

MBh. 3, 15280. सभाराः संक्षिप्तम् 1, 2022. 8138. संभृतसभार 5, 1161. तन्वर्त्त  
संभरस्व *machte dir zurecht* AV. 10, 8, 9. 4, 52. संक्षिप्ताणां: (= पुष्पमाणां:  
Mantion.) सोमः VS. 8, 57. Ait. Br. 1, 8. 18. 3, 32. 4, 1. आसन्दीम् 8, 12.  
सोमम् CAT. Br. 1, 6, 4, 5. आयापयन्म् 11. पक्षम् 7, 2, 4. 9, 2, 28. क्षपः 2, 1,  
2, 2. fgg. 5, 2, 2, 1. 8, 4, 2, 17. Kāty. Çr. 14, 5, 23. मक्षावीरान् 26, 1, 1. 11.  
Kāty. 53. 67. 139. Āçv. Çr. 6, 6. Suçr. 1, 37, 17. संक्षिपतामायुषो राश्या-  
भिषेकः Vikr. 88, 17. यस्ते रसः संभृत घोषधीषु VS. 19, 23. 81, 17. CAT.  
Br. 5, 4, 5, 1. Ait. Up. 4, 1. एभिरेव घैः सर्वैरभिषेचनसंभृतेः R. 2, 22, 27.  
मधूनि मधुकारिभिः संभृतानि 86, 8. वसिष्ठसंभृतेः सलिलैः RAGH. 8, 3. सं-  
भृतबल (Hoor) RĀGA-TAR. 6, 125. 1, 2. त्यागाय संभृतार्थानाम् *zusammen-  
gebracht, gesammelt* RAGH. 1, 7. Spr. 3604. संभृतायध (वेद्य) 4137. स्नेहः  
(Oel und Liebe) चिरसंभृतः Vid. 302. MBh. 7, 3809. 5, 5775. RAGH. 5, 5.  
Spr. 421. नभसि बलदलक्ष्मीं संभृतम् 1427. निदाघसंभृतज्ञातसंताप 794.  
Kāurap. 46. BHATT. 6, 80. Çik. 69, 15, v. 1. Vikr. 38. सौकुमार्यगुणसंभृत-  
कीर्ति Kir. 9, 49. सूरिभिः संभृतश्रुतेः RĀGA-TAR. 3, 132. वाचो वीर्येण संभृ-  
तमेन *zusammengedrängt ÇĀKH. Çr. 10, 15, 12. कुरी gedrungen, wohl-  
genährt* RV. 6, 57, 8. 7, 73, 5. 8, 34, 12. शब्द 80 v. a. laut MBh. 7, 3911.  
यस्मिंषादिकालात्संभृतम् (वत्सरम्) *zusammengesetzt* MAITRAJ. 6, 4. प-  
ञ्चभिः (v. 1. पञ्चधा) संभृतः कायः *aus fünf Elementen zusammengefügt* Spr.  
1667. यासुं (वीरुत्सु) विम्र संभृतम् *Zusammensetzung, Zubereitung* AV.  
8, 7, 18. रथ 10, 3, 20. गाथाः स्वयंसंभृताः *selbst verfertigt* CAT. Br. 13, 4,  
2, 8. देश *sugerüstet, zubereitet* Suçr. 2, 46, 9. संभृतक्रतु RAGH. 11, 32.  
यथावत्संभृतं सर्वं पुरुषैः सुसमाहितैः R. 1, 12, 34 (38 GORR.). ÇĀK. 182.  
उपनीयतो मन्त्रेण संभृतः कुमारस्याभिषेकः Vikr. 87, 10. संभृते शिखिनि  
RAGH. 19, 54. KUMĀRAS. 5, 17. PRAB. 78, 7. ज्ञातकर्मादिकाः क्रियाः RĀGA-  
TAR. 1, 75. सरिदुत्तरणोपाय *vorbereitet* 4, 574. मधुसंभृतो कमलिनीम् *her-  
vorgerufen, bewirkt* RAGH. 9, 30. सुवदनावदनासवसंभृतः — कुसुमोद्गमः 33.  
सुरतश्रमसंभृतो मुखे घ्रियते स्वेदलवोद्गमः 8, 50. असंभृतं मण्डनमङ्गयष्टेः  
*nicht gemacht* 80 v. a. natürlich KUMĀRAS. 1, 81. ब्रह्मबलसंभृतो *gewonnen,  
erlangt* R. 1, 54, 16 (88, 16 GORR.). मत्तपोवीर्यसंभृत (पुत्र) MBh. 1, 677.  
PANĒAR. 4, 4, 12. सर्वैरङ्गैः संभृतः *mit allen Gliedern ausgerüstet* AV. 4,  
14, 9. संभृत उन्निपाभिः *mit Leder bezogen* (Trommel) 5, 20, 1. 21, 3. यज्ञः  
सर्वसंभारसंभृतः *ausgerüstet* R. 1, 60, 8. मक्षासंभारसंभृत (आवसाण) PANĒAR.  
1, 3, 3. MBh. 14, 687. f. तेनासौ संभृतो देवो द्वयेण तु विभावसुः HARIV.  
388. अनल्पतदीयधनसंभृत (यानपात्र) 80 v. a. *beladen* Vid. 225. über-  
zogen, bedeckt: भस्मवर्णप्रकाशेन तमसा संभृतं (संवृतं ed. Bomb.) नभः  
MBh. 4, 1288. काशकुशचर्मवल्कलसंभृताङ्गाः (°संवृताङ्गाः ed. Bomb.) 12,  
7008. अङ्गुलिं संभृताधरोष्ठ ÇĀK. 73, v. 1. für °संवृताधरोष्ठ. — 3) unter-  
halten, ernähren: संविभृतात् NĀRADA in DĀSAB. 37. कश्चित् संभृताभ्याः  
R. 1, 52, 8. — संभृत्य बल° HARIV. 2251. fehlerhaft für संभृत्यबल°, wie  
die neuere Ausg. hat. Vgl. पुरुषसूक्त, सभार, सभार्य. — caus. *zusammen-  
bringen* —, *zurüsten lassen*: सभार्यामु नृपते सभारस्यससाधकान् R.  
1, 11, 8.

— अभिसम्, partic. °भृत *ausgerüstet, versehen mit*: गङ्गायै शो° MBh.  
12, 12959. अभिसंवृत ed. Bomb.

— उपसम् *zusammenbringen, zurüsten*: उपसंभृतसभार° Suçr. 1, 33,  
17. 86, 17.

२. भृ (भृ), भृषाति Daśar. 31, 24 (भृत्सने, भृषो, भृषि, इहृन्ने).

V. Theil.

भृ (von 1. भृ) 1) adj. f. *tragend; bringend, vorleitend; erhal-  
tend*; selbständig nur in etymologischen Erklärungen: किलं भर् भवति  
विभर्ते; *auferens* Nir. 2, 17. बलं भर् भवति विभर्ते; *auferens oder ferens*  
3, 9. Häufig am Ende eines comp.; vgl. वसरा°, वृत्त°, कट°, कुल°,  
देह°, पुष्टि°, वास°, विश्व°, शक°, सत्य°, सकल°. — 2) m. parox. a)  
*das Nehmen, Tragen; das Davontragen, Gewinnen*: घृषा त्वा गोष्ठे  
अध्यतूलद्वाराय AV. 14, 4, 13. भरीय सु भरत भागमुत्थियं प्र वापये RV. 10,  
100, 2. स्फुर्भरीय सं शिशातु सतिम् 1, 111, 8. उत स्मै न वक्षमधि न तापुमनु  
क्रोशसि दितयो भौषु rapina 4, 38, 5. Vgl. डुर्भर. — b) *Bürde, Last* (vgl.  
भार) Trik. 3, 3, 265. H. an. 2, 444. MED. r. 70 (Hos भरो st. भारो).  
Spr. 70. 305. 672. VĀSAVAD. 2, 4. Bhāg. P. 1, 3, 23. BHATT. 3, 51. 15, 25.  
मानवीध° HARIV. 4831. गर्भ° KATHĀS. 28, 1. °सक Spr. 419. विपुलशो-  
णी° 635. स्तन° 918. 1530. 1632. 2101. 3080. Çr. 9, 78. PANĒAR. 3, 5,  
23. 7, 31. 12, 4. DHĀRTAS. 88, 2. कुरुम्ब° ÇĀK. 95. Am Ende eines adj.  
comp. f. घ्रा Bhāg. P. 1, 17, 26. Nach COLEBR. und LOIN. zu AK. 2, 9, 37  
auch ein best. Gewicht, = भार = 20 तुला. — c) *Masse, Menge, Ueber-  
maass* AK. 1, 1, 4, 61. Trik. H. 1506. H. an. MRD. भरेण सर्वतो राशौ  
शिर्गसि नतिमाययुः *in Menge* KATHĀS. 9, 18. कवरी° Git. 12, 26. सलि-  
ल° MĀKĀH. 92, 7. वाप्य° Spr. 27. ÇĀK. 81, v. 1. कुसुम° Bhāg. P. 1,  
52. केसरभरेः Çr. 9, 47. कर्भरेर्लेभे गताः पाश्चिर्वाः Vrt. in LA. (II) 29,  
20. परिमल° Spr. 2130. अतिप्रणाय° Bhāg. P. 5, 8, 10. अनुराग° 7,  
11. कोप° Git. 3, 5. भक्तिभरेण नममूर्तिः PANĒAR. 3, 9, 19. शौर्यविधम-  
भर् बिधति (राज्ञिनि) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Çl.  
12. सकृत्कारकुसुमकेसरनिकर° Spr. 3224. पीनपयोधरभार° Git. 1, 39.  
PRAB. 40, 3. Am Ende eines adj. comp. f. घ्राः इत्येयोर्भारभर्या Bhāg.  
P. 5, 3, 7. भर् कर् *sein Möglichstes thun* Hit. 47, 3. Vgl. निर्भर. —  
d) *(das Anpacken) Kampf, Streit* Naigh. 2, 17. यस्यानातो भौ भौ  
वृत्रहा शुभो अस्ति RV. 1, 100, 2. भौ भौ पुरेयोधा भवतम् 7, 82, 9. इन्द्र  
मदौ गच्छतु ते भरीय 9, 97, 6. भौषु ज्ञिगुषाम् 47, 5. इन्द्र वृत्राय कृत्तवे  
पुरुहूतमुपं ब्रुवे । भौषु वाज्ञसातये 3, 37, 5. 30, 22. 51, 8. 8, 13, 3. ता हि  
मध्यं भराणामिन्द्रायो अद्यिस्तिः 40, 3. 6, 17, 8. 23, 9. 9, 106, 2. भौ कृतं  
वि चिनुयाम 97, 58. भौ कृतुः 8, 16, 3. 4, 132, 1. 10, 102, 2. AV. 4, 29, 1.  
Vgl. χάρη; भर् इति संघामनाम भरतेर्वा कर्तेर्वा Nir. 4, 24. — e) *(das  
Erheben der Stimme) Jubelruf, Loblied*: स्वाशिषं भर्मा योहि सेमिनः  
RV. 10, 44, 5. 4, 21, 7. (दधन्विरे) भरासः कांरणांमिव 9, 10, 2. 16, 5. 8.  
58, 1. 4, 112, 1. कारं न विश्वे अक्षत देवा भर्मिन्द्राय यदकिं ज्ञातं 3,  
29, 8. शुनमन्धाय भर्मक्षयत् 1, 117, 18. — Vgl. सकल°, सु°.

भर्ग ein zur Erkl. von भर्ग gebildetes Wort, das in भ (°भासयती-  
मान् लोकान्), र (= रन्त्यतीमानि भूतानि) und ग (= गन्त्यस्मिन्सं-  
वृत्त्यस्मादिमाः प्रजाः) zerlegt wird; davon nom. abstr. °लन. MAITRAJ. 6, 7.  
भर्तृ UṆDIS. 4, 104. m. Töpfer UśāVAL. Diener Schol. zu Up. 4, 167. —  
भरटेन कर्ति = भरटक gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरटक und भरउक m. Bez. einer Art von Bettelmönchen: °दार्जिणिना  
f. Titel einer aus 32 Erzählungen bestehenden Schrift Verz. d. Oxf.  
H. No. 329.

भैरुकि adj. (ल°की) = भरटेन कर्ति gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरउक s. भरटक.

भरणा (von 1. भृ) 1) adj. *erhaltend; während* Nir. 9, 28. — 2) m. =

भरषा a. ÇANDAR. im ÇKDr. — 3) f. 3a) proparox. pl. N. eines Nakshatra, dargestellt im Bilde als pudendum muliebre Journ. of the Am. Or. S. 6, 338. Ind. St. 1, 100. AV. 19, 7, 8. TBa. 3, 1, 8, 11. JĀṆ. 1, 267. MBu. 13, 3386. 4268. HARIV. 4259. Suçr. 1, 106, 7. Śūmas. 8, 18. 9, 15. VARĪH. Bṛh. S. 9, 10. 10, 1. 11, 54. MĀRK. P. 33, 16. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 20. ०त्तेत्र 22. ag. HARIV. 3956. 9871. H. 108. MED. n. 69. Vgl. घण०. — b) Luffa foetida Cav. oder eine ähnliche Pflanze (घोषक) MED. — 4) n. a) das Tragen Nir. 3, 17. चक्र० (v. l. धमण) PĀNĀT. 237, 23. das Ansiehtragen, Ansiehthaben: यावक० (= घलत्ताकपूरण Schol.) Glr. 7, 27. — b) proparox. Tracht: अस्य सनैला घमुरस्य येनो समान आ भरषे बिधमाणाः RV. 19, 31, 6. — c) das Unterhalten, Erhalten, Pflege, das Ernähren MED. Nir. 7, 25. घण० 9, 24. द्विजानाम् MBu. 1, 419. 1867. fg. भार्याया भरषाद्वर्ता 4199. 14, 2740. 3, 97. 12, 3338. भृत्य० 13, 2019. 6439. JĀṆ. 1, 76. R. 2, 31, 23. 105, 30 (114, 19 GORR.). Suçr. 1, 333, 4. RAON. 1, 24. Spr. 794. 2847. 4606. 4649. Kīm. Niris. 4, 64. 13, 31. ÇĀK. 192. MĀRK. P. 68, 34. Bmā. P. 2, 1, 3, 3, 30, 13. 14. 5, 5, 20. उदर० das Ernähren —, Füllen des Bauches Spr. 304. — d) Lohn AK. 2, 10, 39. H. 362. MED. प्रादाञ्च तस्मै भरषां यथेप्सितम् MBu. 4, 295.

भरषा m. f. SIDDH. K. 247, a, 2 v. u. wohl = भरषा a.

भरषिक adj. (f. ०की) = भरषेन कृति गाṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरषिषेण und भरषिसेन (भरषा + सेना) m. N. pr. eines Mannes P. 8, 3, 109, Sch. — Vgl. रोक्षिषेण, ०सेन.

भरषाभि (भ + भू) m. Bein. Rāhu's H. 121.

भरषीय (von 1. भर) adj. zu unterhalten, zu ernähren MBu. 5, 5093. 12, 2299. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 104. KULL. zu M. 5, 22. 11, 9. चाण्डालो वाञ्छ ययो वा — देशकाले ऽभ्युपगतो भरषीयो मतो मया so v. a. zu speisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 21.

भरषण्ड (von 1. भर) UṆĀDIR. 1, 128. m. SIDDH. K. 249, b, 1 v. u. Herr UṆĀVAL. König; Stier UṆĀDIR. im ÇKDr. die Erde (als masc.); Wurm UṆĀDIR. im SĀṆKSHIPTAS. ÇKDr.

भरष्य (denom. von भरषा), भरष्यति = संभरषे GANARATNAM. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. — Vgl. भुरष्य.

भरष्य n. = भरषा Lohn AK. 2, 10, 39. भरष्या f. dass. Svāmin zu AK. ÇKDr. भरष्यभुज् adj. Lohn empfangend; m. Diener AK. 3, 1, 19. Nach Wilson ist भरष्य adj. to be cherished or protected; n. cherishing, maintaining; the asterism Bharanī; f. घा a woman. Nach HARIV. 12474 m. N. pr. eines Sohnes der Muni; die neuere Ausg. liest aber घारष्याश्च st. भरष्याश्च.

भरष्याका (भरषा + आ०) f. Tiaridium indicum Lehm. (पर्वपुष्पी) ÇANDAR. im ÇKDr.

भरष्य m. = शरष्य ÇANDAM. Beschützer Wils. मित्र Freund ÇKDr.; Herr; Feuer; der Mond UṆĀDIR. im SĀṆKSHIPTAS. ÇKDr. die Sonne Wilson.

भरत (von 1. भर) UṆĀDIR. 3, 110. adj. zu unterhalten, unterhalten werdend: 1) Bez. des Agni, der durch die Pflege der Menschen lebendig erhalten wird: उन्नः पुत्रं भरतं सुप्रदानम् RV. 1, 96, 3. ÇĀT. Ba. 1, 4, 2, 2. 5, 4, 9. KAUC. 71. भरतमुदरमनुषिख TBa. 3, 7, 5. m. Bez. eines best. Agni MBu. 3, 14185. 14176. भरत्येष प्रजाः सर्वास्ततो भरत उच्यते. 14177. er hat einen Sohn Bharata und eine Tochter Bharati 14186. fg.

Vgl. भरथ. — 2) m. Söldner, kriegerischer Dienstmann (vielleicht insbes. der Wagenlenker eines Fürsten): तस्माद्वाप्येतर्कि भरताः सखनां विति प्रपत्ति deshalb treten noch heute Kriegsmächte in den Sold (freier, edler) Krieger AIR. Ba. 2, 25. Śi. wenigstens dem Sinne nach richtig: भरता योद्धारः सखनां सारथीनो वेतना संपादयन्ति. Nach dieser Stelle lässt sich ÇĀT. Ba. 13, 3, 4, 21 verbessern. युयमर्वत् भरताय वासं पूयं घृत्य राजानं युष्टिमत्सम् RV. 5, 54, 14. त्वामीळे षधं हिता भरतो वाजिभिः शुभम् 6, 16, 4. प्र प्रायमग्निर्भरतस्य श्रुवे (अभि यः पूं पृतनासु तस्थौ) 7, 8, 4 (vgl. ÇĀT. Ba. 8, 8, 14). एष वै भरता राजा सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा TBa. 1, 7, 4, 2. सैषा (आसन्दी) खादिरी वितृषा भवति येयं वर्धव्युता भरतानाम् der Stuhl (des Herrn) ist aus Khadira-Holz geschnitten, der der Dienleute aus Gurten geflochten, ÇĀT. Ba. 5, 4, 4, 1. Hierher ist vielleicht zu ziehen, wenn die Marut Söhne des भरत d. i. des Kriegsmannes Rudra heissen, RV. 2, 36, 2. — 3) m. so v. a. सखिञ् NAIM. 3, 18. Diese Bedeutung wäre an mehreren Stellen möglich, ist aber nirgends nothwendig. — 4) m. Schauspieler AK. 2, 10, 12. TRIK. 3, 3, 174. H. 328. an. 3, 283. MED. t. 138. HALĀ. 2, 437. Spr. 4796. PRAB. 3, 17. Vgl. weiter unten, wo ein Bharata als Verfasser des Gāndhāraveda erwähnt wird, und भरतपुत्रक. Die Bodd. 3. und 4. lassen sich auf den Begriff Besoldeter, Gemieteter zurückführen. — 5) m. Weber H. an. — 6) m. Bharata ist ein Āditja nach Nir. 8, 13. प्रायो भरतः AIR. Ba. 2, 24 zur Ableitung von भारती; vgl. ÇĀT. Ba. 1, 4, 2, 2. — 7) m. N. pr. eines Stammhelden; seine Söhne heissen Viçvāmītra und die Seimigen RV. 3, 53, 24. ÇĀT. Ba. 1, 5, 8, 7. Bharata mit dem patron. Daughshanti (Daushmanti, Daushjanti, Daushvanti), der als चक्रवर्ती सार्वभौमः bezeichnet wird, TRIK. 2, 8, 3, 3, 174. H. 702. H. an. MED. RV. ANUKA. AIR. Ba. 8, 23. ÇĀT. Ba. 13, 5, 4, 11. fgg. MAITRĀJ. 1, 4. MBu. 1, 3106. 3118. fgg. 3785. 7, 2377. fgg. HARIV. 1722. fgg. KAP. 4, 8. ÇĀK. 192. VP. 449. ein Sohn Dhruvasamdhī's und Vater Asita's R. 1, 70, 26. 27. 2, 110, 15. ein Sohn Daçaratha's und jüngerer Bruder Rāma's TRIK. 3, 3, 174. H. an. MED. R. 1, 72, 6. VP. 384. fg. ein Sohn Rshabha's H. 692. VP. 163. 243. fgg. MĀRK. P. 83, 39. fgg. ein Sohn Vitihotra's VP. 418. Bein. eines Manu, der dem Lande Bhārata den Namen gab, VP. 164. N. s. ein Sohn des Manu Bhautja MĀRK. P. 100, 32. ein Fürst von Açmaka HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 53. ein alter Muni, der zum Autor eines Gāndhāraveda (eines Alāmākāraçāstra) gemacht wird, TRIK. H. an. MED. मुनिना भरतेन यः प्रयोगो भवतीष्टरसाश्रयो निबद्धः VIKR. 36. 35, 1. VP. 284. Schol. zu ÇĀK. 3, 6. 52, 3. Śi. D. 96, 15. VMT. in LA. (II) 20, 16. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 1. 31. 200, a, 4. fgg. 202, a, 37. b, 3. No. 259. 412. 484. Schol. zu H. 297. 529. भरत so v. a. Bharata's Lehre: ०ज्ञ (= नाद्यशास्त्रस Schol.; भरत = नाद्यशास्त्र und शास्त्र TRIK. H. an. MED.) ÇĀC. 20, 44. DĀRṬAS. 67, 5. Vgl. u. नटना-रायण und oben die Bed. Schauspieler. भरत = भरतसेन Verz. d. Oxf. H. No. 218. Vgl. ङउ०. — 8) m. pl. N. eines Stammes, die Nachkommen des Bharata, gaṇa योधेयादि zu P. 5, 3, 117. H. an. पदञ्च तौ भरताः संतरैषु RV. 3, 33, 11. दण्डा वेदोऽस्यनाम आसन्पारिषिन्ना भरता कर्मका-सः 7, 33, 6. ÇĀT. Ba. 13, 5, 4, 11. 28. PĀNĀT. Ba. 14, 3, 13. वीमेषुपु-ति-ता भरताः प्राज्ञायत्त 15, 5, 24. AIR. Ba. 3, 18. भरतस्यम Viçvāmītra



7, 17. — MBh. 1, 367. HARIV. 1896. VARĀH. Bṛh. 8, 16, 21. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 18. प्राद्यभरतेषु P. 2, 4, 66. 4, 2, 113. 8, 3, 75. भरतवाक्य der Ansprach der Bharatiden (des Muni Bharata Mon. WILL.) Çik. 113, 6. भरतर्षभ N. 24, 6. Hip. 1, 17. 2, 16. MBh. 5, 7097. 7106. भरतशार्ङ्गल 7272. भरतमेष्ठ 7295. N. 17, 22. भरतसत्तम MBh. 3, 14187. 5, 7104. Hierher vielleicht: सुमदि भाति भरतेभ्यः शुचिः RV. 5, 11, 1; nach Sās. und Mānra. = सविश्व. n. pl. Bez. eines Varsha: भरतान्यैरावतानि विदेकाश्च कुव्विन्वा। वर्षाणि कर्मभूयः स्युः H. 946; vgl. die Scholien. भरत zwischen मथुरा und सौवीर Verz. d. Oxf. H. 339, b, 1. Nach H. an. und Viçva im ÇKDn. bezeichnet भरत auch einen Wilden (शेवर) und nach H. an. ein क्षेत्र. — Vgl. भारत.

भरतखण्ड (भ° + ख°) n. Bez. eines Theils von Bhāratavarsha, = Kumārikākhaṇḍa ÇKDn. nach dem Skānda-P.

भरतत्व (von भरत) n. die Benennung Bharata MBh. 1, 3785.

भरतद्वादशाक्ष (भ° + द्वा°) n. Bez. einer best. Feier Āçv. Ça. 10, 5. Kāty. Ça. 24, 7, 12.

भरतपुत्रक (भ° + पु°) m. Schauspieler H. 328. Unter भरत ist hier wohl der Autor des Gāndharvaveda zu verstehen.

भरतपुर (भ° + पुर°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17.

भरतप्रसू (भ° + प्र°) f. die Mutter Bharata's, Bein. der Kaikeji, ÇANDAR. im ÇKDn.

भरतमल्ल (भ° + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II, 47. 56.

भरतमल्लिक m. = भरतसेन BHATT. auf dem Titelblatte.

भरतवर्ष (भ° + वर्ष) n. = भारत (वर्ष) COLEBR. und LOIN. zu AK. 2, 1, 6.

भरतसेन (भ° + सेना) m. N. pr. eines Gelehrten, der Commentare zum Meghadūta, Raghuvamśa, Çiçupālavadhā und Bhāṭṭikāvja verfasst hat, Verz. d. Oxf. H. No. 175. 198. 218.

भरतस्वामिन् (भ° + स्वा°) m. N. pr. eines Erklärers der Veda Weber, Ind. Lit. 42. 77. eines Astronomen; so ist wohl ALVABOUNY's برت سولام zu umschreiben, und nicht Pritisouami, wie REINAUD, Mém. sur l'Inde 371, thut.

भरताय्य (भ° + अय्य) m. Bharata's älterer Bruder, Bez. Rāma's Vor. 25, 1.

भरताय्यम (भ° + आ°) m. N. pr. einer Einsiedler Verz. d. Oxf. H. 39, b, 26.

भरतेश्वरतीर्थ (भ° - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 15.

भरत Uṇādis. 3, 115. m. Welthüter (लोकपाल) UśéVAL. Feuer (vgl. भरत 1.) H. c. 169.

भरद्वाज (भरत्, partic. praes. von 1. भर, + वाज; der urspr. Bed. nach so v. a. वाजभर) m. 1) Feldlerche AK. 2, 5, 15. TRIG. 3, 3, 85. H. 1340. MED. 6. 34. HALĀS. 2, 93. R. 3, 78, 23. — 2) N. pr. eines Rshi, Verfassers von RV. 6, angeblich eines Sohnes des Bṛhaspati RV. ANUKA. TRIG. MED. Āçv. GRH. 3, 4, 2. ÇĀṆKA. GRH. 4, 10. Er gilt in der Legende für den Purohita des Divodāsa PAÑĀV. Ba. 15, 3, 7; womit zu vergleichen ist RV. 1, 116, 18. 6, 16, 5. 31, 4, aus welchen Stellen eher hervorgeht, dass Divodāsa Bharadvāja der Doppelname eines und desselben Mannes ist. RV. 1, 112, 12. 6, 15, 3. 48, 7. 13. 51, 12. 63, 10. 10,

180, 5. 181, 2. VS. 13, 55. AV. 2, 12, 2. 4, 29, 5. 18, 3, 16. 19, 48, 6. M. 10, 107. MBh. 1, 2484. 8712. 6325. fgg. 3, 10703. fgg. 13, 1962. 4488. einer der sieben Weisen HARIV. 440. 14148. 1728. fgg. R. 4, 1, 30. 2, 6. भरद्वाज्यम 2, 54, 7. P. 4, 1, 117. gaṇa घञादि zu 110. VP. 273. 449. Bṛh. P. 9, 20, 38. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 3. 34, a, 9. 54, b, 29. 55, a, 1 (वाष्कलि). 77, a, 40. 101, b, 21. 310, a, 21. 345, a, 34. 354, a, 15. No. 305. 820. 842. fgg. KATHĀS. 7, 15. Verfasser eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 266, b, 4. 19. 270, b, 20. 279, a, 1. सूत्र 278, b, 49. ऽग्न्या 356, a, 20. भरद्वाजस्य घर्कः, आदारसत्, उपक्वः, गाधम्, दत्तनिधनं मौलम्, पृष्णि, प्रकासम्, वृक्तम्, मौलम्, यज्ञायज्ञीयम्, लोम, वाजभर्मीयम् oder वाजभृत्, विषमम् oder नकम् oder सैन्धुनितम्, व्रतम्, शुन्ध्यु Namen von Sāman Ind. St. 3, 227. Bharadvāja ist auch ein buddhistischer Arhant Lot. de la b. 1. 2. pl. der Stamm des Bharadvāja RV. 1, 59, 7. 6, 10, 6. 16, 33. 17, 14. (इन्द्रः) भरद्वाजेषु तपदिन्मघानः 23, 10. 25, 9. 35, 4. 47, 25. 50, 15. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 60, 32. 62, 9. 13. 14. 17. घात्रेयाः सभरद्वाजाः MBh. 6, 376. VP. 196 (भार°). MĀNKA. P. 57, 39. — 3) N. pr. einer Localität (v. 1. भार°) P. 4, 2, 145. — 4) N. eines Agni MBh. 3, 14134. 14138. — Vgl. भारद्वाज.

भरद्वाजक (von भरद्वाज) m. Feldlerche ÇANDAR. im ÇKDn.

भरद्वाजिन् (von भरद्वाज) ऽजिनो व्रतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 227.

— Vgl. भारद्वाजिन्.

भरम m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुञादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. भारमेय.

भरम् (von 1. भर) n. das Tragen, Halten, Hegen. भरसे धार्यसे वनसे RV. 5, 15, 4. AV. 2, 16, 5. सं वार्धभरा दशेयम् PAÑĀV. Ba. 1, 1, 6. — Vgl. विश्व°, स°.

भरहृति (भर + हृ°) 1) f. Kampfruf: वृत्रक्तये भरहृतौ सज्जताः RV. 8, 52, 15. — 2) adj. Kampf- oder Jubelruf erschallen lassend: रत्नं दधोति भरहृतये विशे RV. 5, 48, 4.

भरि (von 1. भर) adj. tragend; besitzend; erhaltend, ernährend; s. घात्रम°, उदर°, कुत्ति°, सक्ता°.

भरिणी adj. f. zu 2. भरित Vor. 4, 27. Uṇādis. im ÇKDn. — Vgl. करिणी.

1. भरित (von भर) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5, 3, 36. voll von, gefüllt mit H. 1473. HALĀS. 4, 17. सति निष्कसकृत्स्य कुपिउन्यः (= पात्रविशेषाः Schol.; st. dessen liest die ed. Calc. कुपिउनः, die ed. Bomb. भापिउन्यः = मञ्जूषाः) भरिताः शुभाः MBh. 2, 2061. प्रसभभरितकोशः — धनैधिः KATHĀS. 29, 194. रक्ताम्बुपूर° (समराङ्गण) 47, 91. वसु° (सुपात्र) PAÑĀV. 3, 7, 30. मधुपकुलककार° (दिगत्) BHĀMINIV. 1, 31. कुसुमभरसौरभ्य° 53. पुण्य° (भरत) ÇATR. 1, 297. उच्चैःस्नेहातिभर° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508. Çl. 33.

2. भरित adj. = करित Uṇādis. im ÇKDn. f. भरिता und भरिणी Vor. 4, 27.

भरित्र (von 1. भर) n. Arm nach NAIGH. 2, 4. ध्रुवं उक्त्ति कृत्स्निना भरित्रैः RV. 3, 36, 7.

भरिमन् (wie oben) s. भीमन्.

भरिष (wie oben) adj. raublustig, beutelustig: सत्वा भरिषो गविषः RV. 4, 40, 2.

भीमन् (wie oben) das Tragen, Erhalten RV. 1, 22, 18. (यावापथि-वी) बिभृत उभयं भीमभिः 10, 64, 14. भरिमन् Uṇādis. 4, 147. m. Haushalt, Familie कुटुम्बः = भरणा Uṇādis. im ÇKDn. UśéVAL.; भीमन्



dass. ebend.

**भर्ग** (wie oben) *Uṇādis*. 1, 7. m. *Herr* *Trik*. 2, 6, 10. H. an. 2, 444. *Ucéval*. *Bein*. *Čiva's* *Trik*. 1, 1, 44. *Med*. r. 70. *Schol*. zu *Up*. 1, 7. *Bein*. *Vishṇu's* *Schol*. zu *Up*. 1, 7. *Gold* H. an. *Med*. *Meer* *Uṇādivṛ*. im *Saṅkṣip*-*ras*. *ČKDr*.

**भर्ग** m. N. pr. eines Fürsten *Bhāg*. P. 9, 8, 2. **भर्ग** und **भर्ग** nach ändern *Aut*.

**भर्ग** m. 1) pl. N. pr. eines Volkes *Wassiljew* 48. *Vanān*. *Bhān*. S. 14, 11, 16, 6. **भर्ग** *चक्रपान्* 8, 40 mit folgender Note: **भर्ग** इति भाषायां य-*वगमभिधीयते तस्यैव* *चित्तिदित* — 2) N. pr. eines *Nāga* *Vjutr*. 87.

**भर्ग** *gaṇa* *चक्रत्यादि* zu P. 5, 3, 108. m. *Schakal* H. 1290. *Hān*. 78. f. **भर्ग** und **भर्ग** *gaṇa* *ब्रह्मादि* zu P. 4, 1, 45. — Vgl. **भर्ग**, **भर्ग**.

**भर्ग** n. *gebratenes Fleisch* H. 412. **भर्ग** (die Länge durch das Versmaass gesichert) *Halā*. 2, 168.

**भर्ग** f. von **भर्ग** abgeleitet *Nin*. 2, 2. bezeichnet vielleicht (adjectivisch) *eine Farbe*; *ṇi* AV. 2, 24, 8 kann Bez. *eines schädlichen Thieres* sein; vgl. **भर्ग**. **भर्ग** v. l. für **भर्ग** im *gaṇa* *चक्रत्यादि* zu P. 5, 3, 108. — Vgl. **भर्ग**.

**भर्ग** s. **भर्ग**.

**भर्ग** (*भर्ग*, loc. pl. von **भर्ग**, + *ज्ञा*) adj. Beiw. des *Soma*: *unter Jubelruf geboren d. h. erzeugt* *RV*. 1, 91, 21.

**भर्ग** (*भर्ग* + *न*) f. N. pr. einer *Stadt* *Verz*. d. *Oxf*. H. No. 687.

**भर्ग** (von **भर्ग** = *φλέγω*) 1) m. a) *strahlender Glanz*, = **भर्ग** *Čat*. *Bh*. 5, 4, 5, 1. *PAṇḍav*. *Bh*. 18, 9, 1. *Čāṅk*. *Ča*. 5, 1, 10. *Āṇikāt*. im *ČKDr*. — b) *Bein*. *Čiva's* *AK*. 1, 1, 2, 29. H. 193. *Halā*. 1, 12. *Kathās*. 1, 34. *Phar*. 58, 7. *Spr*. 2895. *Vop*. 5, 7. *Bein*. *Brahman's* *Muk*. zu *AK*, *ČKDr*. — c) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 111. mit dem patron. *Prāgātha*, *Liedverfassers* von *RV*. 8, 49, 80. eines Fürsten, *Sohnes* des *Venuhotra* *Hāriv*. 1396 (vgl. *VP*. 409. *fg.*, N. 16). des *Vitihotra* *Bhāg*. P. 9, 17, 9. des *Vahni* 23, 16. pl. N. pr. eines Kriegerstammes P. 4, 1, 178. *MBh*. 2, 1985. 6, 358 (nach der ed. *Bomb*). — 2) n. N. eines *Sāman* *Ind*. St. 3, 227. — Vgl. **भर्ग**, **भर्ग**, **भर्ग**.

**भर्ग** m. N. pr. eines Fürsten *Hāriv*. *Langl*. I, 134. 147. *VP*. 410, N. 16. — Vgl. **भर्ग** und **भर्ग**.

**भर्ग** (*भर्ग* + *शि*) f. Titel einer *Schrift* *Hall* 197.

**भर्ग** (von **भर्ग** = *φλέγω*) *Uṇādis*. 4, 215. n. 1) = **भर्ग** *strahlender Glanz* (= *तेजस्* *Schol*. zu *Up*. 4, 215), namentlich der Götter: *वक्रित्वा तदपुषे धापि दर्शते देवस्य भर्गः* *RV*. 1, 141, 1. *तत्सवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीमहि* 3, 62, 10. 10, 61, 14. *AV*. 19, 37, 1. *Čāṅk*. *Ča*. 18, 20, 8. *Āc*. *Gṇa*. 1, 23, 15. *Čat*. *Bh*. 12, 3, 8, 6. *Kāṭy*. *Ča*. 12, 1, 12. *Matraup*. 6, 35. *Bein*. *Brahman's* *Ucéval*. — 2) N. eines *Sāman* *Lāṭy*. 3, 4, 8, 10.

**भर्ग** (von **भर्ग**) adj. *hell*, von der Stimme: *यथा भर्गस्वती वाचमावदामि जनां घनुं* *AV*. 6, 69, 2.

**भर्ग** m. pl. *Pravārāṇas*. im *Verz*. d. *B*. H. 89, 14 wohl fehlerhaft für *भा*.

**भर्ग** m. = **भर्ग** *Bein*. *Čiva's* *Rājan*. zu *AK*. 1, 1, 2, 29. *ČKDr*. *Hān*. 8.

**भर्ग** m. N. pr. eines Dichters *Verz*. d. *Oxf*. H. 124, a.

**भर्ग** s. **भर्ग**.

**भर्ग** (von **भर्ग**) n. = **भर्ग** P. 8, 8, 47. 1) *das Rosten* *Čandam*. im *ČKDr*. *धाना* *Kāṭy*. *Ča*. 8, 8, 16. — 2) *Pflanze zum Rosten* *Schol*. zu *Kāṭy*. *Ča*. 2, 4, 27. 88. 8, 8, 22.

**भर्ग** in **सर्व** (=**भर्ग** = *भर्ग* *Schol*.) etwa so v. a. *tausendfältig*: *इन्द्रं सर्ववृक्षसं सर्वभर्गसम्* *RV*. 8, 60, 2. *वाच्* 64, 28, 26. *रयि* 98, 1.

**भर्ग** und **भर्ग** (von 1. **भर्ग**) nom. ag. 1) *Träger*: *भर्ता वज्रस्य धृष्टो*: (*P*. 2, 2, 16. *Schol*.) *RV*. 10, 22, 2. *Čat*. *Bh*. 3, 9, 2, 3. 8, 8, 4, 10. — 2) *Erhalter*, *Ernährer*; *Mietsherr*; *Herr*, *Gatte* *AK*. 3, 4, 24, 62. 2, 6, 2, 25. *Trik*. 2, 6, 10. H. 359. 516. an. 2, 181. *Med*. t. 39. *Halā*. 2, 342. *विभर्ति* *भर्ता* *विद्युस्योच्छिष्टे जनितुः पिता* *AV*. 11, 7, 18. 18, 2, 30. *भर्तव्यं* *गर्भं स्वमिच्छे* *धुः* *RV*. 5, 88, 7. *उता भर्ता भार्यं नानुबुध्यते* *Čat*. *Bh*. 2, 3, 4, 7. 4, 6, 2, 21. 14, 4, 4, 19. *स्फीतस्य वृक्षिराष्टस्य भर्ता गोप्ता च माधवः* *MBh*. 5, 3042. *भुवनस्य* *Čik*. 188. 186. *भुवः* *Ragh*. 1, 74. *भर्तृकार्यधेना हि सः* (*प्रूः*) *M*. 8, 447. 7, 94. 95. *Gegens*. *प्रकृतयः* *Unterthanen* *Kām*. *Nitis*. 12, 8. *R*. 6, 8, 36. 31, 19. *Megh*. 1. 34. mit seinem obj. componirt, das comp. oxytonirt, *gaṇa* *पात्रकादि* zu *P*. 2, 2, 9. 8, 2, 181. H. 7. *पुत्रस्त्रिलोक्यभर्तृन्* *R*. 3, 20, 13. *भूतभर्तृ* *Bhag*. 13, 16. *भृत्य* *Jāṇ*. 1, 121. *क्रयकै-शिकभर्ता* *Hāriv*. 6610. *ग्राम*, *विवात* *Haupt*, *Chef*, *Aufscher* *Jāṇ*. 2, 271. *Gatte* *M*. 3, 60. 174. 8, 90. 148. *fg.* *भार्याया भर्ता* *MBh*. 1, 4199. *N*. 4, 14. 8, 8, 9, 20. *Ragh*. 3, 1. *Megh*. 97. *भर्तृप्रातिव्रत* *Verz*. d. *Oxf*. H. 58, a, 37. *उर्वलभर्तृका* adj. *Māṇ*. 84, 11. *प्रवासस्थितभर्तृका* *Kathās*. 34, 13. *मर्त्यभर्तृका* 37, 205. *मृतभर्तृका* 28, 174. *स्वाधीनभर्तृका* *Sām*. *D*. 46, 8, 13. f. *भर्ता* *Erhalterin*, *Ernährerin*, *Mutter* *AV*. 8, 5, 2. *Kauc*. 106. *TBa*. 3, 1, 2, 4. — Vgl. *जगतीभर्तृ*, *दिवस*, *नृ*, *पशु*, *प्राणितभर्तृ* (= *भर्तृका* auch *Jāṇ*. 1, 84).

**भर्तव्य** (wie oben) adj. 1) *zu tragen*: *स भारः सौम्य भर्तव्यो यो नरं नावसादयेत्* *Spr*. 5168. — 2) *zu erhalten*, *zu ernähren*, *zu pflegen* *Čat*. *Bh*. 1, 5, 2, 15. *Nin*. 4, 16. *Jāṇ*. 1, 74. 2, 140. *MBh*. 1, 3106. 4206. 3, 2784. (vgl. *Spr*. 2019). *Spr*. 2892. *Rāṇa-Tan*. 6, 18. *Dačak*. in *Benf*. *Chr*. 188, 5. *P*. 3, 1, 112. *Sch*. *zu dängen*, *zu besolden*, *zu halten*: *सभृतेनैव* (*gut besoldet*) *देवज्ञेनान्ये तदिदं यत्तरो भर्तव्याः* *Vanān*. *Bhān*. 8. 8. 7, 2. 11.

**भर्तृघ्नी** (*भर्तृ* + *घ्नी*) f. *eine Mörderin ihres Mannes* *Jāṇ*. 3, 6.

**भर्तृव** (von **भर्तृ**) n. *der Stand eines Gatten*: *वृणोस्मि वरारोह* *भर्तृव* *MBh*. 5, 380. *त्वा भर्तृवो ऽभ्यर्षयिष्यति* *Kathās*. 26, 148.

**भर्तृदारक** (*भर्तृ* + *दा*) m. *Kronprinz* (insbes. im *Drama*) *AK*. 1, 1, 2, 12. *Trik*. 3, 3, 336. H. 332. *Halā*. 1, 98. *दारिका* *Königstochter*, *Princessin* *AK*. 1, 1, 2, 13. H. 333.

**भर्तृमती** (von **भर्तृ** und dieses von **भर्तृ**) adj. f. *einen Gatten habend*, *verheirathet* *Čik*. 114.

**भर्तृमेष्ठ** (*भर्तृ* + *मे*) m. N. pr. eines Dichters *Rāṇa-Tan*. 3, 262. *Verz*. d. *Oxf*. H. 124, a, 36. 140, a, 1 v. u. 209, a, 8. — Vgl. *मेष्ठ*.

**भर्तृयज्ञ** (*भर्तृ* + *यज्ञ*) m. N. pr. eines Autors *Wena*, *Lit*. 137. *Ind*. St. 1, 470. *Hall* 192.

**भर्तृव्रत** (*भर्तृ* + *व्रत*) n. *Treue gegen den Gatten*: *नित्यं व्रते स्थिता* *Hāriv*. 3012. — Vgl. *पतिव्रत*.

**भर्तृव्रता** (wie oben) adj. f. *dem Gatten treu* *MBh*. 13, 6798. *Spr*. 2895. *Davon* nom. abstr. *व्रत* (*भर्तृव्रतव* *gedr*.) *R*. *Gonn*. 1, 36, 8. — Vgl. *पतिव्रता*.

भर्त्सनात् (von भर्त्स) adv. an den Mann: कृता *verheirathet* Jñā. 2, 141.

भर्त्स्थान (भर्त्स + स्थान) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 8054. 8202.

भर्त्स्वामिन् (भर्त्स + स्वा°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 86.

भर्त्सकृि (भर्त्स + कृि) m. N. pr. eines Bruders des Königs Vikramāditya, dem die Autorschaft dreier Çataka (Çaṅgāna-Ç., Niti-Ç. und Vairāgja-Ç.), grammatischer Kārikā, des Vākṣapadīja und von Einigen auch des Bhaṭṭikāvya zugeschrieben wird, LIA. II, 803. 1161. fgg. TRK. 2, 7, 26. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 8. 160, b, 3. 173, b (No. 398). 177, b, 8. 239, a, 9. Sām. D. 32, 3. WASSILJEV 54. — Vgl. भर्त्सम् und कृि.

भर्त्सम् m. = भर्त्सकृि Verz. d. Oxf. H. No. 247.

भर्त्स, भर्त्सयति (nach Dhātup. 33, 9 med.; nach Vop. auch act., welches allein zu belegen ist); ausnahmsweise भर्त्सति; *drohen*; *hart anfahren*, *ausschelten*; mit dem acc. der Person MBh. 1, 5982. 3, 428. शब्देन मक्ता भर्त्सयतौ परस्परम् 4, 357. भर्त्सयति स्म वैदेही क्रूरैर्वक्त्रैः R. 5, 28, 18. भर्त्सयमान pass. 8, 103, 9. KATHAS. 40, 7. भर्त्सयन्निव वाग्जालैः PRAB. 20, 4. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 14. विपदापन्नम् — शत्र्या ततः समुद्धृत्य कृतार्थं भर्त्सयेत्सुधीः Spr. 4749. आचार्यो ऽपनिधिश्चैव भर्त्स्यते MBh. 3, 13083. भर्त्सित *hart angefahren*, *ausgescholten* Spr. 654. PANKAR. 1, 4, 37. 10, 38. दुर्बलेषु भर्त्सितानि *Drohungen gegen Schwache* DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 21. भर्त्सिते (= भर्त्सने कृते Schol.) यतवाग्भयात् Bṛāg. P. 4, 28, 19. *verspotten*: भर्त्सयन्तोव भास्कारम् MBh. 2, 434 = HARIV. 12663. St. भर्त्समाना PANKAT. 119, 4 hat die v. l. निर्भर्त्स्य. In der folgenden Stelle steht भर्त्स्यमि in der Bed. eines fut.: दुष्ट्यै किं वा भर्त्स्यमि दूषयिष्यामि कावचम् AV. 3, 9, 5.

— अग्निं Jmd (acc.) *drohen*: ऊकारिणाभिर्भर्त्स्य ताम् R. 1, 28, 13. *ansschelten* R. GON. 2, 105, 22. *verspotten*, *auslachen* so v. a. *übertreffen*, *verdunkeln*: तस्य तेजोऽभिर्भर्त्सितः MBh. 3, 10921.

— अथ Jmd (acc.) *bedrohen*: नन्दयन्मुक्त्वा: सर्वान् शात्रवांश्चावभर्त्सयन् MBh. 3, 15096. Dhātup. 5, 23. *ausschelten* MBh. 5, 641. 7115. R. 2, 96, 23.

— उद्, उद्भर्त्सत ÇĀṆKH. Bn. 12, 23, 1.

— निस् *drohen*, *hart anfahren*, *ausschelten*; mit dem acc. der Person MBh. 12, 1427. 14, 159. R. 4, 18, 1. KATHAS. 42, 160. 46, 59. Spr. 3194. MĀRK. P. 16, 17. PANKAT. 58, 10. निर्भर्त्स्य MBh. 1, 4190. 2, 2528. 3, 7518. HARIV. 10718. 12876. Bṛāg. P. 9, 14, 8. PANKAT. 84, 18. 127, 16. पृथवाक्कीर्तितं निर्भर्त्सितवान् 129, 23. निर्भर्त्सयत KATHAS. 32, 52. HARIV. 4409. निर्भर्त्सित KATHAS. 2, 59. Bṛāg. P. 5, 14, 11. MĀRK. P. 63, 16. 112, 9. BRAHMA-P. in LĀ. (II) 57, 22. ÇUK. ebend. 34, 14. 36, 5. *verhöhn*, *verspotten* PRAB. 13, 11. HIT. 64, 22. निर्भर्त्सिताशोकदलप्रसूति KUMĀRAS. 1, 42. — Vgl. निर्भर्त्सन.

— अग्निनिस् *ausschelten*: °भर्त्स्य R. 2, 78, 19.

— परि *drohen*, *hart anfahren*, *ausschelten* MBh. 3, 16008. 4, 458. °भर्त्सयमान R. 5, 60, 20. °भर्त्सित 4, 61, 27. °भर्त्ससी MBh. 3, 16141. — Vgl. परिभर्त्सन.

— सम् *hart anfahren*, *ausschelten*: °भर्त्सित R. 2, 75, 16.

भर्त्सक (von भर्त्स) nom. ag. *der da droht*, *hart anführt*, *schilt*: पर° V. Theil.

Vjñp. 69.

भर्त्सन (wie oben) n. *das Drohen*, *harte Anfahren*, *Ausschelten* AK. 1, 1, 8, 14. P. 8, 1, 8. f. आ *dass*: इत्यादिभर्त्सनां कृता KATHAS. 32, 54. pl. Sām. D. 58, 7.

भर्त्सपत्रिका (भर्त्स + पत्र) f. *eine best. Pflanze*, = मकानोली RĪGĀ. im ÇKDa.

भर्त्स und भर्त्स s. u. भर्त्स.

भर्म n. = भर्मन् *Lohn*; *Gold* (auch HALĀ. 2, 18); *Nabel* DVINĀPAK. im ÇKDa.

भर्मण्या (von भर्मन्) f. *Lohn* H. 363.

भर्मन् (von 1. भर्) n. 1) *Erhaltung*, *Pflege* NIM. 7, 25. तस्य भर्मणे भुवनाय देवा धर्मणे कं स्वधया पप्रथत RV. 10, 88, 1. Vgl. अरिष्ट°, गर्भ°, ज्ञातृ°. — 2) *Last* H. an. 2, 277. — 3) *Lohn* AK. 2, 10, 38. TRK. 3, 8, 251. H. 363. H. an. MED. n. 99. — 4) *Gold* NAIGH. 1, 2. AK. 2, 9, 95. TRK. H. 1044. H. an. MED. *Münze*, *Goldstück* WILK. — 5) *Nabel* VIÇVA im ÇKDa. — Vgl. भर्म.

भर्म्यास्य m. N. pr. eines Fürsten, Vaters des Mudgala, Bṛāg. P. 9, 21, 31. fg. कृष्यस्य andere Ault. — Vgl. भार्म्य, भार्म्यस्य und भर्म्यस्य.

भर्म्य HARIV. 8831 fehlerhaft für भार्म्य, wie die neuere Ausg. hat.

भर्व, भर्वति = अति NAIGH. 2, 8. NIM. 9, 23. *kauen*, *verschren*: अग्निर्भर्त्सितगितिर्भर्वति RV. 1, 143, 5. पृथ्व्यग्निरनु याति भर्वन् 6, 6, 3. Verwandt mit भर्म्. Nach Dhātup. 18, 71 bedeuten भर्व, भर्वति, भर्व, भर्वति und भर्म्, भर्मति Jmd ein Leid zufügen.

भर्वर m. bei Sām. zu RV. 4, 21, 1 so v. a. जगद्भर्तर, प्रजापति.

भर्म s. धर्म, धर्म.

भल्, भलते (परिभाषणो [निद्रपणो], किंसायाम् [वधे] und दाने) Dhātup. 14, 24. भालयते (अभाउने oder निद्रपणो) 33, 27. — Vgl. भल्ल.

— नि, °भालयति und °ते *wahrnehmen*: यं वै सोम्येतमणिमानं न निभालयसे KĀND. UP. 6, 12, 2. 13, 2. निभालय ÇĀṆKH. zu KATHOP. 1, 6. गुणशतशालिनि पिप्पुनः केवलदोषं निभालयति (Conj. für विभा°) Spr. 4016. — Vgl. निभालन.

— सम् *vernehmen*: विज्ञप्तिम् — संभालयामास NAISH. 6, 76.

1. भल्ल enklit. Part. *gewiss*: भद्रं भल्ल त्यस्या अमृद्यस्या उद्गमामयत् RV. 10, 86, 23. सर्वं भल्ल ब्रवाथ AV. 7, 56, 7. — Vgl. बल्ल, बर् und mehr. भल्ल *well*!

2. भल्ल m. gegen die Sonne gewendet spricht man: भलाय स्वाहा भल्लाय स्वाहा GON. 4, 6, 11.

भलता (1. भ + ल°) f. *Paedoria foetida* Lin. ÇĀṆKH. im ÇKDa.

भलत्र n. SIDDH. K. 249, b, 3.

भलन्दन m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112 und gaṇa धरीकृणादि zu 4, 2, 80. des Vaters des Vatsapri (Vatsapriti) VP. 352. Bṛāg. P. 9, 2, 28. BRAHMAVIV. P., ÇĀṆKHANĀGĀNMAKHAṆṬA 17 im ÇKDa. pl. *die Nachkommen* des Bh. gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. भलन्द, भलन्दव Verz. d. Oxf. H. 41, b, 11. — Vgl. भालन्दन, भालन्दन्क und भनन्दन.

भलानम् m. pl. N. pr. eines Volkstammes RV. 7, 18, 7.

भल्ल, भल्लते (परिभाषणो [निद्रपणो], किंसायाम् und दाने) Dhātup. 14, 25. — Vgl. भल्ल.

भल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. सख्यादि zu 80. m. AK. 3, 6, 2, 21.

1) eine Art *Poll* H. 780, Sch. m. H. an. 2, 508. n. Med. I. 42. MBH. 1, 5922. 3, 11094 (S. 373). 12216. 14893. 15742. 4, 1528. 1894. 2042. 6, 1812. 14, 2500. R. 8, 7, 34 (m.). 19, 50. 27, 25. 36, 77. 79, 16. 81 (m.). 52. 91, 18 (m.). RAGH. 4, 62. 7, 55. 9, 66. KATHA. 42, 4. 48, 60. BHA. P. 4, 10, 18. 2, 6, 17. MIA. P. 127, 20. Nirgends neutr. — 2) m. *Bär* (vgl. छद्म-मह्य, मह्यक, मह्यक) AK. 2, 3, 4. H. an. MED. Spr. 2231, v. l. — 3) m. s. u. भल. — 4) m. pl. N. pr. eines Volksstammes (v. l. मह्य) P. 5, 3, 114, Sch. Vgl. महापल्लवलासुर<sup>o</sup> VARAH. BH. S. 14, 30, wo vielleicht मह्य-अपल्लव<sup>o</sup> zu trennen ist. — 5) f. ई = महातक *Semecarpus Anacardium* LIN. H. an. MED. — Vgl. भाह्य, भाह्येय.

मह्यक 1) m. = मह्य *Bär* DVIRUPAK. im CKDR. PANĀR. 1, 7, 28. — 2) f. मह्यिका = महातक ÇABDAĀ. im CKDR. स्वरुभक्षिकाद्वयः Schol. zu ÇĀHES. B. 10, 2.

मह्यकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. — Vgl. भाह्यकीय.

मह्यम. N. pr. eines Dichters RĀGA-TAR. 5, 203. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 37.

मह्यपाल v. l. für मह्य, पाल im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

मह्यपुष्की (मह्य + पुष्क) f. *Hedysarum lagopodioides* LIN. ÇABDAĀ. im CKDR.

मह्यवि m. N. pr. eines Mannes ÇĀH. zu KĀND. UP. 5, 11, 1. — Vgl. भाह्यविन्, भाह्यवेय.

मह्याक m. N. pr. eines Fürsten VĀJU-P. in VP. 433, N. 36. — Vgl. मह्याट, मह्याद्.

मह्यात m. im voc. ein Flamingo so angeredet KĀND. UP. 4, 1, 2. = भद्रात Ind. St. 2, 88.

मह्याट 1) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1070. fg. VP. 433. मह्याक und मह्याद् andere Autt. — 2) m. N. pr. eines Berges: मह्याटमभितो जिग्ये शुक्तिमत्तं च पर्वतम् MBH. 2, 1079. — 3) N. eines Thores HARIV. 6510. — 4) नगर n. der Hauptstadt des Königs Çaçidhvaga KALKI-P. 22 im CKDR.

मह्यात m. n. = महातक RATNAM. 68. ÇĀRṆO. SĀH. 1, 7, 18.

मह्यातक m. *Semecarpus Anacardium* LIN., Tintenbaum; n. die Nuss, welche ein scharfes Oel enthält und vielfach medicinisch gebraucht wird (marking nut, Acajon-Nuss, Elephantenlans) AK. 2, 4, 2, 23. RATNAM. 68. MBH. 3, 10039. 11570. 13, 2773. R. 2, 56, 7 (9 GORR.). 3, 17, 9. SŪC. 1, 141, 15. 142, 4. 219, 19. 357, 21. 2, 36, 19. 51, 9. 174, 18. VARAH. BH. S. 29, 11. 44, 5. BHA. P. 3, 2, 18. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 20. °लेक् SŪC. 1, 159, 12. 237, 5 (2, 51, 17). °तेल 1, 183, 13. °कास्थि 262, 15. °मज्जन् 2, 51, 19. °विधान 12, 15. 51, 9. 158, 14. Nach AK. TRK. 2, 4, 18. 3, 5, 24 auch °की f.

मह्याद् m. N. pr. eines Fürsten BHA. P. 9, 21, 26. — Vgl. मह्याक, मह्याट.

मह्यक m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 389. SCHIEFFER, Lebensb. 246 (16). LALIT. 356. 363. — मह्यिका s. u. मह्यक.

मह्यक m. *Bär* UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. AK. 2, 3, 4, 31. H. 1289. VJUTP. 116. — Vgl. मह्य, मह्यक. भालुक, भालूक, भाह्यक, भीलुक.

मह्यक m. 1) *Bär* UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. AK. 2, 3, 4, 31. H. 1289. HALĀJ. 2, 78. MBH. 12, 4259. BHA. P. 3, 10, 23. Vgl. मह्यक. — 2) *Hund* RĀG. im CKDR. — 3) eine Muschelart SŪC. 1, 205, 20. = महाकपर्द NEM. Pr. — 4) eine best. Pflanze SŪC. 1, 137, 20. 2, 53, 3. 10. eine Art

Çonaka RĀG. im CKDR.

मह्यवाचि (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 37.

भव (von भू 1) m. KĀC. zu P. 3, 1, 143. = भाव Vor. 26, 36. a) *Entstehung, Geburt* AK. 3, 4, 23, 208. H. an. 2, 532. MED. v. 20. वातिसक्त्रेषु JĀN. 3, 64. प्रयाति जीवा इयं भवो येनिशतेषु 131. भवो ऽभावः BHA. 10, 4. भवो हि लोकाभ्युदयाय तादृशम् RAGH. 3, 14. ÇĀK. 186. Spr. 5269. पतो भवः । मनस्येन्द्रियाणी च भूतानां मत्तामपि BHA. P. 3, 26, 24. शायमव-भीरु BRAHMA-P. in LA. (II) 55, 9. भूतभव्यभवो वासि du bist es ja, aus dem das Vergangene und Gegenwärtige entstanden ist, MĀK. P. 99, 48. सर्वभूत<sup>o</sup> MBH. 7, 9489. भूतभव्यभवोद्भव 9507. das Werden zu Etwas: किलासेभव KĀTH. 33, 4. Vgl. सार्य<sup>o</sup>. — b) am Ende eines adj. comp. (f. वा) da und da entstanden, von da und da kommend, da und da befindlich: गन्धामानापुष्पभवान् R. 2, 94, 14. वनवासभवैर्दुःखिः R. GORR. 2, 30, 34. घननुभवा (वृष्टि) VARAH. BH. S. 46, 38. SŪC. 11, 3. तीर्थे तोय-व्यतिकरभवे RAGH. 8, 94. कुम्भपूर्णा<sup>o</sup> (निन्द) 9, 79. घादि<sup>o</sup> (पुमन्) 13, 8. आकाशभवा (सरस्वती) KUMĀR. 4, 39. MECH. 46. ÇĀK. 41, v. l. Spr. 132. 2808. 3046. AK. 2, 9, 54. SĀH. D. 14, 6. 71, 15. H. 162. 1402. मूलं त्रयु-सीभवं यत् d. l. die Wurzel der Trapastr. SŪC. 2, 481, 12. AK. 1, 1, 3, 2. 2, 8, 23. H. 168. घट्टर<sup>o</sup> Sch. zu P. 1, 2, 51. 4, 2, 70. तत्रभवो रविः SŪC. 3, 40. Nach dem Schol. adj.: तत्र पदे भव उत्पन्नः पञ्चशतभव so v. a. zu den fünf Opfern in Beziehung stehend KULL. zu M. 3, 286. — c) das Dasein, Existenz: = सत्ता TRK. 3, 3, 419. H. an. MED. सत्तसेभवभव Spr. 922. BURN. Intr. 487. 493. fg. Lot. de la b. l. 331. भवाय 309. भवात्तर eine andere, frühere Existenz Schol. zu KĀTH. Ç. 38, 24. eine künftige Existenz, das künftige Leben Spr. 3207. AK. 3, 5, 8. H. 1528. HALĀJ. 5, 91. — d) das weltliche Dasein, die Welt, = संसार KĀC. zu P. 3, 1, 143. TRK. 1, 1, 133. 3, 3, 419. H. an. MED. HALĀJ. 5, 20. IOGAS. 1, 19. KUMĀR. 2, 51. Spr. 664. 937. 993. 1412. 2036. 2071. 2156. 2894. 3317. 5229. PANĀR. 12, 45 (pl.). MĀK. P. 23, 48. PRAB. 59, 6. °कात्तर VJUTP. 153. भवारण्य Spr. 2032. भवा-न्तुराशि 2877. भवारणव 4100. PANĀR. 2, 4, 16. भवच्छि 1, 10, 19 (lies: °भवच्छि). Spr. 724. LA. (II) 92, 21. °सिन्धु BHA. P. 1, 6, 35. भवेश, भ-वच्छेश und भवाब्धिनाविनाविक Beinn. von Çiva PANĀR. 1, 8, 18. भवा-रि WEBER, RĀMAT. UP. 327. °च्छिद् BHA. P. 2, 6, 85. 4, 1, 48. 9, 9, 14. PRAB. 108, 6. भवोच्छेद 5. °च्छेद् ÇĀC. 1, 35. °निबन्धविनाशिनी WEBER, RĀMAT. UP. 361. °निगडनिबन्धनच्छेदनी PANĀR. 1, 2, 7. भवातिग 4, 3, 19. °मोचन Gtr. 1, 21. भव in LA. (II) 32, 6 ist schwerlich richtig, da das Wort niemals wie लोक auch die Menschen bezeichnet; die erste Ausg. hat hier eine ganz andere Lesart. So ist auch Spr. 2525 die Lesart भुवि vorzuziehen. — e) eine gute Existenz, Wohlfahrt, Heil; = श्रेयस् H. an. = तेम MED. भवाय स हि लोकानां रावणस्य वधाय च R. 1, 19, 5 (13 GORR.). को हि नाम भवेनार्थी साक्षमेन समाचरेत् MBH. 1, 7958. यस्मादुद्दिष्टे लो-कः कथं तस्य भवो भवेत् 3, 1050. 1066. भवामवो 1065. SĀV. 3, 10. Spr. 5238. 5241. R. 2, 22, 22. 77, 24. 5, 21, 22. 89, 34. आत्मणा हि मत्तामानः श्रियो मूलं भवस्य च R. GORR. 1, 79, 18. 19. Spr. 3769. °भस्वन BHA. P. 1, 10, 2. 3, 6, 19. सर्वभवारणि MĀK. P. 19, 7. Nach H. an. und MED. auch = वासि, प्राप्ति Erlangung, Erreichung. — f) N. eines Gottes, Geistigen des Rudra; oft in Verbindung mit Çarva genannt. In den späteren Schriften (vom MBH. an) = Çiva oder eine Form desselben; so auch

Bez. eines der Rudra. Kic. a. a. O. AK. 1, 1, 2, 26. 3, 4, 22; 208. H. 198. H. an. MND. HALJ. 1, 11. VS. 16, 18. 28. 39, 8. शर्वापात्रं उत रत्नं भवार्थं AV. 6, 23, 2. 8, 8, 17. 11, 2, 3. 8. 9. 16. 27. 15, 3, 1. भवार्थो 11, 2, 1. 4, 28, 1. 8, 2, 7. 10, 1, 28. भवार्थो विदं ब्रूमा रुद्रं पशुपतिं यः 11, 6, 9. 12, 4, 17. भव. रुद्र, पशुपति TS. 1, 4, 20, 1. TAITT. Ār. 10, 16. Āc. Gṛ. 4, 8, 19. Sohn des Mahādeva ÇĀK. Ç. 4, 20, 1. — MBH. 2, 117. 3, 1618. 7, 2898. 9586. 18, 690. 875. 4860. 14, 197. HARIV. 7586. 9891. fgg. R. 1, 44, 28 (45, 21 GOM.). 66, 11. KUMĀR. 1, 21. 3, 72. Spr. 2005. RĪGĀ-TAR. 3, 271. VP. 54. 58. fg. BṛĀ. P. 2, 6, 42. 3, 12, 12. 4, 1, 48. 64. 2, 1. MĀRK. P. 52, 7. 14. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 45 (= जल). HARIV. 14170. VP. 121, N. 17. MIT. 142, 3. BṛĀ. P. 6, 6, 17. भवो du. so v. a. Bhava und Bhavāni 5, 24, 17. plur. Ind. St. 2, 46. — g) N. des Agni (bei den Bāhika) ÇAT. Br. 1, 7, 2, 8. 6, 1, 2, 15. ÇĀK. Ç. 4, 18, 7. 19, 1. KAUC. 51. ÇĀK. Br. 6, 2. (अग्निः) श्रावस्त्यो भवो ज्ञेयः GṚHJASAM. 1, 6. — h) N. des 1ten und 4ten Kalpa (vgl. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. — i) N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 226. eines Sohnes des Pratihartar VP. 165. des Viloman 436. eines Autors HALL 192. eines reichen Mannes BURN. Intr. 235. fgg. — 2) n. die Frucht der *Dillenia speciosa*, = भव्य, भविष्य, भावन RĪGĀ. im ÇKDr. — Vgl. अ०, अर्णो०, अश्लेषा०, घात्म०, कृत्तिका०, तनु०, दुर्वाभव, पुनर्भव, पुष्य०, प्राय०, फल्गुनी०, वक्रिर्भव, मना०, सु०.

भवक (wie oben) adj. f. आ = भवतात् P. 7, 3, 45. VĀrt. 4, Sch. = आशीर्वाचक SĀKSHIPTAS. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. = भव Dasein, Existenz: पार्थ० für Andere daseiend BṛĀ. P. 10, 30, 9.

भवकेतु (भव + केतु) m. Bez. einer best. Lichterscheinung am Himmel VARĀH. BRH. S. 11, 47.

भवकिति (भव + ति०) f. Geburtsstätte BṛĀ. P. 4, 3, 11.

भवक्षामि m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 7, 1444.

भवधम्भ (भव + ध०) m. Waldbrand ÇĀRDAM. im ÇKDr.

भवधन्व (भव + ध०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

भवध्वेद (भव + द्वे०) m. N. pr. eines Grāma RĪGĀ-TAR. 3, 381.

भवत्रात (भव + त्रात) m. N. pr. eines Lehrers VĀṢCAB. des SV. in Ind. St. 4, 372. MÜLLER, SL. 443. eines Sohnes des Bhava BURN. Intr. 236.

भवदा (भव + दा f. von 1. द) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2631.

भवदारु (भव + दारु) n. = देवदारु *Pinus Deodora Roxb.* RĪGĀ. im ÇKDr.

भवदीय (von भवत् 2.) adj. dein oder ener (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35. VĀrt. 4. मर्द्या भवदीया ये ये मदीयास्तत्रैव ते MBH. 6, 4917. 15, 114. BṛĀ. P. 9, 18, 39. PĀNĀT. 138, 8. 220, 8.

भवदेव (भव + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42. 283, a, 80. No. 713 (भट्ट०). Verfasser des Vjāvahāratilaka 292, b, 18. des Smṛtikāṇḍa und Prājācittaprakaraṇa 510, b. Ind. St. 1, 470. HALL 170. 193.

भवदेवभट्ट (भ० + भट्ट) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 45. Verfassers der Khandogapaddhati 510, b. Vgl. u. गर्भाधान und गालन.

भवदेवमिश्र (भ० + मिश्र) m. N. pr. eines Autors HALL 10. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa Nien. Pa. Einl. — Vgl. भावमिश्र.

भवदेव (भवत् + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 185.

भवद्विध (भवत् 2. + विधा) adj. einer von deines (eures) Gleichen (in ehrerbietiger Rede) R. 5, 48, 7. PĀNĀT. 143, 16. II, 188.

भवन (von भू) 1) n. das Werden, = सम्भन् भाव TRIK. 3, 2, 250. H. an. 3, 395. MED. n. 101. ननु प्रागस्तो घटस्य भवनं दृश्यते Schol. zu KAP. 1, 78. — 2) Wohnstätte, Wohnung, Haus: m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa धर्धर्धादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 10. n. AK. 2, 2, 4. TRIK. H. 990. H. an. MED. HALJ. 2, 136. Nim. 4, 5. M. 11, 187. MBH. 1, 6960. 3, 1790. 1821. 4, 59. पितृवन० (= स्मृतान्गुत् Schol.) 13, 340. देव-राज्ञस्य N. 2, 13. SUND. 2, 5. 1, 28. कुवेर० R. 1, 77, 14. 2, 27, 12. Suç. 1, 109, 14. VARĀH. BRH. S. 46, 20 (neben प्रासाद). Kām. NITIS. 7, 14. 37. KUMĀR. 3, 75. 10, 78. ÇĀK. 179. MEDH. 33. 39. 78. Spr. 2746. 2928. 3080. 4654. 5229. KATHĀS. 43, 274. VET. in LA. (II) 6, 1. 8, 19. 14, 4. 17, 12. Gīt. 1, 21. RĪGĀ-TAR. 1, 369. सुन्दरी० Tempel 5, 100. भट्टारिकायाः VET. in LA. (II) 27, 17. प्रदग्धभवना लङ्काम् R. 3, 42, 53. गवाम् MBH. 3, 6020. कृष्णभोगि० Gīt. 6, 12. अविनय० (स्त्री) Spr. 392. कीर्तिः (राज्ञन्) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 31. निवास० Schlafgemach KATHĀS. 33, 4. Vgl. अमृत०, गर्भ०, चर०, देव०, देवी०, धातृ०, ब्रह्म० (auch BṛĀ. 8, 16 v. 1. für भुवन), राज्ञ०, वास०. — 3) n. der Ort, wo Etwas wächst: धान्यानां भवने क्षेत्रे so v. a. ein mit Körnerfrucht besätes Feld P. 5, 2, 1. यवारिभवनं यत्नेत्रम् AK. 2, 9, 7. शालि० Reisfeld MBH. 5, 3007. — 4) n. = भुवन Wasser H. 1069, Sch.

भवनन्द (भव + नन्द) m. N. pr. eines Schauspielers KATHĀS. 2, 35.

भवनन्दिन् (भ० + न०) m. N. pr. eines Mannes, eines Sohnes des Bhava, BURN. Intr. 236.

भवनपति (भ० + प०) m. = भवनाधीश Sch. zu H. 63. 90.

भवनाग (भव + नाग) m. N. pr. eines Autors HALL 192.

भवनाथ (भव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 601. °महामहोपाध्याय HALL 72. 81. 82. °मिश्र 179. ठक्कुर० 201 nach Verz. d. Kopenh. H., wo aber भावनाथ gedruckt ist.

भवनाधीश (भवन + अधि०) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Gaina, die in 10 Unterarten zerfällt, H. 90.

भवनाशिनी (भव + ना०) f. Bein. des Flusses Sarajū (das weitHohe Dasein vernichtend) ÇKDr. nach den Puraṇa.

भवनीय partic. fut. pass. von भू. ०यं त्वया du musst sein VOP. 26, 3.

भवत् (von भू) 1) partic., nom. m. भवन्, f. भवती; a) sciend TRIK. 3, 3, 175. MED. t. 137. द्वरे ऽपि भवन् Spr. 1221. ÇI. 1, 68. — b) gegenwärtig: भूतं भवद्भविष्यच्च M. 12, 97. समतीतं च भवच्च भावि च RAU. 8, 77. भूतभव्यभवाथाः MĀRK. P. 79, 7. PĀNĀT. 4, 3, 49. भवदूतभ्यो in der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft VOP. 25, 1. — 2) UṆĀDIS. 1, 64. pron. der zweiten Person (construiert mit der 3ten pers. verbi) in ehrerbietiger Rede; nom. m. भवान् (vgl. मरुत्), f. भवती gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. VOP. 3, 9. 148. fg. 4, 12. TRIK. MED. voc. m. भवन् und भोस् (s. bes.) P. 8, 3, 1. VĀrt. 2. भवान्वह्यति ÇAT. Br. 10, 3, 4, 8. 14, 7, 2, 5. 8, 8, 9. 4, 10. KHAND. UP. 4, 4, 1. साधु भवान्तास्ताम् धर्षिष्यामि भवत्सम् PĪN. GṚ. 1, 3. 2. 2. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भित्तं भवन्मध्यो राज्ञ्यो भवदर्थो वैश्यः 4. d. h. भवति भित्ता देकि sagt der Brāhmaṇa, भित्ता भवती ददातु der Kshatrija und देहि भित्ता भवति der Vaiśya, nach KAUC. 57. भवत्पूर्व चरेत्तमुपनीति द्विजोत्तमः । भवन्मध्यो तु राज्ञ्यो वैश्यस्तु भवदुत्तरम् ॥ M.

2, 4A. भवत्पूर्वके त्वेवमभिभाषेत 122. *Act. Germ.* 1, 19 (*Partisch*) 21, 4. 22, 2. *Gonn.* 2, 10, 24. *M.* 11, 99. *Brah.* 4, 2. *Sund.* 1, 24 (भवद्भाम्). तस्या भवान् वृद्धे अनमेषः *MBh.* 1, 3487. *fg.* 2, 16248. 16250. के वै भवतः *N.* 3, 2. रता मे भवतः कृता 14, 17. *R.* 1, 4, 10. 37, 19. स्वस्ति भवत्यै *Mārk.* 63, 15. *Çik.* 13, 1. 22, 18, 43. *Mārk.* P. 23, 32. *Hir.* 10, 21. Häufig mit dem eigentlichen Pronomen der 2ten Person wechselnd: शक्रस्त्वं इष्टमिच्छति । शरोक्तु भवान् u. s. w. *Inda.* 1, 11. भवान्मृगाणामधिपस्त्वमस्मिन्मृगने प्रभुः *N.* 12, 23. 2, 30. 7, 5. 14, 7. 18, 12. *R.* 1, 66, 3 (wo mit der 1. Pers. *Brah.* भवता st. भवतां zu lesen ist). *R.* *Gonn.* 2, 23, 2. स त्वं निवर्तस्व विक्रय लब्धौ गुरोर्भवान्दर्शितशिष्यभक्तिः *Ragh.* 2, 40. 3, 48. 51. *Çik.* 7, 4, 82, 2. *Vid.* 93. 207. *Kāvya.* 2, 183. pl. st. sg. der grösseren Höflichkeit wegen *Çik.* 63, 17. भवतः प्रमाणम् *Hir.* 8, 13. 19, 2. 25, 2. *Z. d. d. m.* G. 14, 571, 2. 4. भवत्स्नेहः *Liebe zu dir* (fem.) *Vid.* 303. Ausnahmeweise mit der 2ten pers. verbi. construiert: इति वाव किल मो भवान्पुरानुशिष्टानवेषः *Çat. Ba.* 14, 9, 2, 5. सो ऽपि भवान्भव *Pāṇin.* 4, 10, 24. *Mārk.* P. 115, 2. Vgl. घञ् (auch *Hariv.* 8216), ततो, तत्र. — 3) f. भवती die gegenwärtige Zeit, *Prassens* *Pat.* bei *Uśāval.* zu *Uśādis.* 3, 50; vgl. भवति. — 4) f. भवती eine Art vergifteter Pfeile *Çāṇḍar.* im *ÇKDn.*

भवत् (wie oben) *Uśādis.* 3, 128. m. Zeit *Uśāval.* Gegenwart *Uśādis.* im *ÇKDn.*

भवति (wie oben) *Uśādis.* 3, 50. Gegenwart *Uśāval.* — Vgl. भवती u. भवत्.

भवन्मनु (भवत् + मन्) m. N. pr. eines Fürsten *VP.* 449.

भवभूत (भव + भूत) adj. der Ursprung seiend; derjenige, durch den Alles wird, *Çvetāçv.* *Up.* 6, 5.

भवभूति (भव + भू) m. N. pr. eines Dichters aus dem Anfange des 8ten Jahrh. n. Chr., des Verfassers der Dramen *Mālatimādhava*, *Mahāvīrakarita* und *Uttararāmākarita*, *Tam.* 2, 7, 27. *Rāśa-Tan.* 4, 144. Verz. d. *Oxf. H.* 124, a, 39. 140, a, 2 v. u. 150, b, 20. 163, a, 5. 209, a, 9. *LIA.* II, 1160.

भवमय (von भव) adj. aus Bhava d. i. Çiva hervorgegangen: जगत् *MBh.* 7, 9482.

भवहृद् (भव + हृद्) eine bei Leichenbegängnissen geschlagene Trommel *Tam.* 1, 1, 122.

भवर्ग (1. भ + वर्ग) m. Sternenschaur *Wbhu.* *Nax.* II, 281, 1.

भवर्षम् (भव + ष) m. N. pr. eines Mannes *Katās.* 37, 148. 172. *Açomivan.* 296.

भवस्. स्व.

भवस्वामिन् (भव + स्वा) m. N. pr. eines Mannes *Wbhu.* *Lit.* 42. 77.

भवाक्षत (भव + क्ष) m. N. pr. eines Berges *Mārk.* P. 35, 4.

भवात्मजा (भव + मा) f. Bein. der Göttin *Manasā Çāṇḍar.* im *ÇKDn.*

भवादत्त (भवत् 2. + दत्त) adj. einer von deines oder eures Gleichen (in ehrerbietiger Rede) *Vop.* 26, 83. *fg.*

भवादम् (भवत् 2. + दम्) adj. dass. *Vop.* 26, 83. *fg.* *Rāśa-Tan.* 4, 341. *Katās.* 40, 34.

भवदश (भवत् 2. + दश) adj. f. 1 dass. *Vop.* 26, 83. *fg.* *Hariv.* 14766. *R.* 6, 82, 127. *Spr.* 2748. 3665. *Katās.* 33, 89. *Som.* *Nala* 46. *Rāśa-Tan.* 3, 309. *Vop.* d. *Oxf. H.* 224, a, 37. 235, a, 25. *Brie.* P. 3, 17, 20. 5, 3, 13.

भवानन्द (भव + दा) 1) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. *Oxf. H.* No. 397. — 2) f. 1 Titel eines Commentars des *Bhavanandasiddhanta* *Avāṅṭa* *Hall* 23. Verz. d. *B. H.* No. 602. °प्रकाश (*Hall* 33) 644. *fg.* °व्याख्या 667. *fg.*

भवान्-सिद्धिस्वामीश (भ + सि) m. N. pr. eines Autors Verz. d. *B. H.* No. 662. *fg.* Verz. d. *Oxf. H.* 261, a, 37. *Hall* 33. 37. 39. 42. 58. — Vgl. सि. स्वामीश.

भवानी (von भव) f. 1) N. einer Göttin (vgl. भव 1, f.), die später mit der *Pārvatī*, der Gemahlin *Çiva's*, identificirt wird, P. 4, 1, 49. *Vop.* 4, 23. *AK.* 1, 1, 2, 32. *H.* 204. *Hall.* 1, 15. भ°, शर्वाणी, रुद्राणी, ईशानानी, आद्याणी *Çāṇḍar.* Ça. 4, 19, 5. *Pār. Çam.* 3, 5. शिवः — भवान्या सक्त *Hariv.* 14834. *Kumārās.* 7, 84. *Mech.* 37. 45. *Katās.* 1, 14. 22, 58. 30, 124. *Brie.* P. 3, 23, 1. 4, 4, 2. 5, 17, 16. Verz. d. *Oxf. H.* 39, b, 2 (in *Sthāneçvara* verehrt). 81, a, 3. 149, b, 36. 249, b, 34. 285, a, 2. °कवच und श्रीभवानीसक्तनामपत्र Verz. d. *Pet. H.* 46. °सक्तनामस्तोत्र Verz. d. *B. H.* No. 1330. *fgg.* भवान्यष्टक 1339. — 2) N. pr. der Mutter des Scholiasten *Ganeça* Verz. d. *Oxf. H.* 141, a, 22. der Frau des *Bhavanātha* No. 601. — 3) N. pr. eines Flusses *LIA.* I, 160.

भवानीगुरु (भ + गुरु) m. der Vater der Bh. (*Pārvatī*), der *Himā-laja* *H.* 1027.

भवानीदास (भ + दास) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in *Journ.* of the *Am. Or.* 8, 7, 3, *Çl.* 12.

भवानीपति (भ + प) m. der Gemahl der *Bhavanī* d. i. *Çiva* *Km.* 5, 21. *Prab.* 54, 11. *Daçar.* in *Berpr. Chr.* 182, 9. *Hall* in der *Einl.* zu *Vāsavad.* 24. Inschr. in *Journ.* of the *Am. Or.* 8, 7, 27, 8.

भवानीवल्लभ (भ + व) m. dass. *Spr.* 1897.

भवासक्त (भव 1, d. + क्त) m. Bein. *Brahman's* *H.* 212. *Buddha's* *Vjyut.* 2.

भवाभीष्ट (भव + ष) m. *Bdellion* (dem *Çiva* lieb) *Rāśa.* im *ÇKDn.*

भवायना (भव + अयन) f. Bein. der *Gaṅgā Çāṇḍar.* im *ÇKDn.*

भविक (von भव) adj. erspriesslich; n. ein erspriesslicher Zustand, Wohlfahrt *AK.* 1, 1, 4, 4. *H.* 86. *Hall.* 1, 122. — Vgl. भावुक.

भविकारिन् (1. भ + वि) adj. in einem Gestirn stehend *Varām. Bṛm.* 8, 3, 4.

भवित adj. = भूत gewesen, vorgegangen *Çāṇḍar.* im *ÇKDn.*

भवितर (von 1. भू) nom. sg. = भूजु. भविजु sein werdend, zukünftig, bevorstehend *AK.* 3, 1, 29. *H.* 389. समादिदेशैकवधू भवित्री प्रेम्णा शरीरार्धकुरा कस्य *Kumārās.* 1, 51. 6, 52. भूतं भव्यं भविना (masc.) च *MBh.* 7, 9468. बुद्धिर्भवित्री वा त्वयि wird sein 3, 1485. 16253. 12, 371. *R.* 6, 82, 164. अस्माकं पतनं वत्स भवतश्चाप्यधोगतिः । नूनं भावि भवित्री च *Mārk.* P. 95, 25. 24, 29. — Vgl. तिरो.

भवितव्य (wie oben) adj. das, was erfolgen —, geschehen muss *Çat.* *Bh.* 7, 1, 3, 11. 3, 5, 2, 62. *MBh.* 15, 110. 115. *Spr.* 2033. *fg.* *Hariv.* 7404. भवितव्यानां दाराणि भवति सर्वत्र *Çik.* 15. *Kumārās.* 4, 44. भवितव्ये किं धात्रापि न शक्यमतिवर्तितुम् *Katās.* 37, 236. 49, 197. *Rāśa-Tan.* 2, 76. *Brie.* P. 5, 6, 10. das neutr. impers. mit dem instr. des subj.: ज्ञेयमवा-सपर्या भवितव्यं त्वया du musst sein *R.* 2, 26, 23. *Çik.* 22, 17. 37, 19. 32, 20. 90, 21. *Mārk.* P. 27, 9. *Prab.* 31, 15. *Pāṇin.* 30, 25. *Hir.* 45, 12. 56, 22. *Vop.* 26, 3. भवितव्यं मङ्गलेन du musst ein Glück sein *Brie.* P. 6, 2, 22.

**भविष्यता** (von भविष्यत्) f. das nothwendige Entfallen, das Geschehenmüssen, unvermeidliche Nothwendigkeit HAN. 1, 126. R. 2, 59, 22. Mān. 2, 6. यस्य हि भविष्यत् । नास्ति Spr. 1809. 3637, v. l. पादश्री भ० 3752. 4122. भविष्यतानुविधापीनि बुद्धिन्द्रियाणि VIKR. 36, 1. KATHA. 26, 24. को ऽन्यथा कर्तुं शक्नोति ० ताम् 27, 24.

**भविष्य** (von 1. भू) n. nach Śā. भुवनमसरित्तमुदकं च. वः नो भविष्यं श्रवस्तु वायुः RV. 7, 35, 9. — Vgl. भावित्र.

**भविम्** (von भव) m. ein lebendes Wesen H. 1368.

**भविन्** m. Dichter TARK. 2, 7, 4. So ist nach dem Corrig. d. भविन zu lesen.

**भविपुत्र** (भ Dactylus + वि०) f. ein best. Metrum IND. St. 2, 842.

**भविर्** (von 1. भू) UṆ. 1, 55. 1) adj. = भव्य Uśval. — 2) m. a) = विट Wollustig TARK. 3, 1, 6. — b) N. pr. eines Mannes, Sohnes eines Bhava, BURN. Intr. 235.

**भविर्** (wie oben) ved. adj. P. 3, 2, 138. Vor. 26, 142. = भवितृ, भूषु sein werdend, zukünftig AK. 3, 1, 29. H. 389. in comp. mit einem adv. auf सम् werdend P. 3, 2, 57. — Vgl. सन्धं०, शब्धं०, दूरं०, नम्रं०, पलितं०, प्रियं०, सुमगं०, स्थूलं०.

**भविष्य** (wie oben) adj. sein werdend, zukünftig, bevorstehend Bhas. 7, 26. MBh. 4, 290. 5, 5867. 14, 1077. 2595. HARIV. 4376 (Zukunft). R. 1, 8, 6. 9, 64. 10, 12. Spr. 3045. 4668. KATHA. 43, 274. PĀN. II, 85. Bhā. P. 3, 13, 7. Mān. P. 18, 9 (Zukunft). 94, 12. n. (sc. पुराण) oder vollständig भविष्यपुराण N. eines Purāṇa VP. 284. EIAL. XXXIX. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 65, a, 11. 79, b, 33. 84, a, 16. 101, b, 40. 104, a, 8. 270, b, 21. 279, a, 1. 284, b, 4. 341, a. No. 75. 108. Mān. P. 8, 659, Z. 5. MADHUS. in IND. St. 1, 18, 9. KULL. zu M. 14, 77.

**भविष्यगङ्गा** (भ० + ग०) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 73, b, 20.

**भविष्यता** (von भविष्यत्) f. Zukünftigkeit ÇĀK. zu Bṛ. Ān. Up. S. 39. P. 7, 3, 16, Sch.

**भविष्यत्** (wie oben) n. dass. ÇĀK. zu Bṛ. Ān. Up. S. 39.

**भविष्यदानेय** (भविष्यत् + छा०) m. eine Hindedeutung auf etwas Zukünftiges, auf Etwas, was geschehen kann, KATHA. 2, 126.

**भविष्यत्** s. u. भू.

**भविष्यपुराण** s. u. भविष्य. Davon adj. ०पुराणीय KULL. zu M. 11, 77.

**भविष्योत्तर** (भविष्य + उ०) n. oder vollständig भविष्योत्तरपुराण der zweite Theil des Bhavishjapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 113, b, 31. 270, b, 22. No. 76. VP. EIAL. XL. 5g.

**भवी** (von भू) partic. zukünftig: सना ता का चिदुवन् भवीन्ना मरिः सरिः ३ । वरस वः RV. 2, 24, 5.

**भवीर्यम्** (wohl compar. zu भूरि) adj. reichlicher: तमित्पद्मति वसुना भवीर्यम् RV. 1, 83, 1.

**भवेश** (भव + ईष) m. 1) Herr der Welt PĀN. 1, 8, 18. — 2) N. pr. eines Fürsten, des Vaters des Harasimha, Verz. d. Oxf. H. No. 718.

**भव्य** (von 1. भू) P. 3, 4, 68. 1) adj. a) gegenwärtig; n. Gegenwart; Dasein, Bestand; = यद्वति P. 3, 4, 68, Sch. प्र तदोपेयं भव्यम् ॥ RV. 1, 129, 4. येन भूतं ज्ञायते तेन भव्यम् 18, 54, 2. 53, 6. 90, 2. AV. 8, 115, 2. 3, 10, 24. 12, 2, 1. 32, 4, 1. 12, 1, 15. VS. 12, 117. AIT. B. 4, 6. भूतं भव्यं भविष्यत् TS. 3, 3, 25, 2. MĀN. 4, 5. KATHA. 1, 24. Wān. Rām. U.

V. Theil.

337. 331. भूतभव्यभविष्यः Spr. 4668. MBh. 4, 290. 14, 1077. भूतं भव्यं भविता (1) च 7, 9468. सर्वं भूतं सर्वं भव्यं यद्वातो ऽधि भविष्यति TS. 3, 12, 2, 3. 7, 40, 3. TS. 3, 2, 5, 1. सत्त्वे गतिर्भूतभव्यस्य Spr. 5154. भूतभव्योऽयं MBh. 17, 72. Mān. P. 99, 18. भव्यं भव्यं विदुषी कल्पयति KATH. 181. ÇĀK. Ca. 3, 5, 6. — b) zukünftig, = भाविन् H. an. 2, 572. 5g. Mān. j. 34. AIT. B. 4, 6. भूतभव्यभववाद्य Mān. P. 79, 7. PĀN. 4, 3, 19; vgl. IND. St. 1, 113. भवद्वयभवे in der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft Von. 25, 1. 5, 26. Die Stelle des fut. von भू vertretend MBh. 4, 228, v. l. für भाव्य. — c) im Begriff stehend zu werden; a. येन भव्यम्. — d) impera. zu sein: भव्यमनेन er muss (es) sein P. 3, 4, 68, Sch. Vor. 26, 2. — e) ut esse debet, entsprechend, angemessen; = इत्य P. 5, 3, 104. AK. 3, 4, 24, 156. = योग्य H. an. Mān. ०यात्रा Bhā. P. 4, 14, 20. — f) hübsch, schön; von Personen KATHA. 24, 21. 23, 162. 201. 29, 104. 34, 122. 36, 1. 36, 92. 43, 15. Vid. 288. Spr. 2366, v. l. छ० und भव्यरूप MBh. 3, 14632. R. 3, 52, 14. भव्याकृति Vid. 43. पाणि Dvāntas. in I.A. 92, 2. ०शय्या PĀN. 138, 11. ०प्रेष 215, 6. Spr. 1365. भोजनं वर्युत्तमं PĀN. 323, 24 (s. BERTH zu d. St.). काव्ये भव्यतमे Spr. 660. = शुभ H. an. Mān. m. n. = रसभेद das Schöne ÇĀK. im ÇĀK. — g) gut, ausgezeichnet, vorzüglich; von Personen KUMĀR. 1, 22. Spr. 2028. Bhā. P. 4, 15, 17. 3, 5, 26, v. l. भव्येन गुणभवेकदयकः PĀN. 4, 3, 60. RĪG-TAR. 4, 290. Vid. 122. KATHA. 46, 104. Spr. 2814 (falsch übersetzt). पापं मया कृतम्भव्यया KATHA. 28, 24. स्रभव्यो (= सविनीतः) भव्यद्वयेण R. ed. Bomb. 4, 17, 26. भव्य m. = सत् HAL. — h) geneigt: भव भव्येन (= प्रसवेन Schol.) वेतसा R. 1, 62, 7 (64, 6 GORR.). — i) glücklich: भूतानि भव्यानि (= मङ्गलानि Schol.) Bhā. P. 3, 5, 3. भव्यमुखाः समारम्भाः Rām. 17, 52. एकार्थसंसिद्धि Spr. 4656. = भावुक, भविक, कुशल AK. 1, 1, 4, 1. H. g. 1. HAL. 1, 122. — k) wahr H. an. Mān. — 2) m. a) N. einer Pflanze, Averrhoes Carambola Lin. (n. die Frucht) H. an. Mān. MBh. 13, 2636. HARIV. 12680. R. 2, 94, 8 (103, 8 GORR.). Suç. 1, 157, 5. 209, 5. 210, 20. 2, 482, 18. BHANNA-P. in I.A. (II) 51, 16. — b) eine Klasse von Göttern unter dem Manu Kāśhusha VP. 263. Mān. P. 76, 51. — c) N. pr. eines Sohnes des Dhruva (Polarsterns) HARIV. 67. VP. 98. — d) N. pr. eines Sohnes des Prijavrata VP. 162. 199. Mān. P. 53, 15. 18. 20. — e) N. pr. eines buddhistischen Lehrers Vajr. 90. WASSILAW 207. 225. 228. 260. 266. 381. 5g. — 3) f. छा० a) Bein der Umā (Pārvatī) H. an. Mān. — b) = करिपिप्लो H. an. = करिकपा Mān. Piper Chaba W. Hunt.; falsche Form für चव्या. — 4) n. a) Knochen H. an. Mān. — b) die Frucht der Averrhoes Carambola Lin.; s. u. 2, a. die Frucht der Dillenia indica RĪG. im ÇĀK. = फल H. an.

**भव्यजीवन** (भ० + जी०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 400, b (No. 181).

**भव्यता** (von भव्य) f. Schönheit, ein reizendes Verhältniss RĪG-TAR. 1, 111. भव्यता f. Beta bengalensis WILSON.

**भव्** भवति ballen, anbellend Dhāt. 17, 44 (भर्त्तने; Vor. : बुद्धे, विप्रनेति). या — भवन् MBh. 1, 5249. 5g. प्रभुते हि यथा सिद्धे सम्पत्तिः समानताः । भवेयुः सन्तिः सर्वे तथेमे कमुपाधियाः 11, 2, 1424. वर्यन्भतो (so ist wohl st. भाषतो zu lesen) वृक्षान् RĪG-TAR. 2, 38. भवितुम् MBh. 13, 2498. भवते 2, 1225. तयस्मिन् संसरे पूर्णविधं भवति हेव वर्यः

3, 1664. यथा च स्वर्गकृत्स्नः सा ध्यायं वमगतं भवेत् । तथा त्वं भयसे कथां  
नरक्याय धर्मकृत्स्नम् । 3, 1667. कथां तेनां यापदाश्रयभयस 6, 743.

भयं (von भस्म) *nom. ag. ई. gaṇa* पचादि zu P. 3, 1, 184. 1) *adj. bellend, hüpfend, hüpfend* Vgl. 30, 19. — 2) *m. Hund* RATNAM. im CKDr. भयं f. *Hündin* ÇANDAR. ebend. — 3) f. *ein best. Pflanze, = स्वर्णतीरि* RIGAN. ebend.

भयक (wie oben) *m. Hund* UśVAL. zu UNĀDIS. 2, 22. AK. 2, 10, 22. H. 1279, Sch. Spr. 1672.

भयस्य (wie oben) 1) *m. Hund* H. 1279. HALĀ. 2, 126. — 2) *n. Gebell* H. 1407.

भस्म, भस्मस्ति, बप्सति, बध्यम् NAIGH. 2, 8. P. 6, 4, 100. *partic. भस्मत्*: भस्मत्, भस्मस्य NAIGH.; भस्मिता, भस्मितम् P. 7, 2, 8. Sch. *kauen, zerkaumen, zermalmen; verzehren*: दुर्द्धिनीनां बप्सति RV. 8, 43, 3. 7. 61, 15. 7, 55, 2. कर्त्तुं इवाध्यामि बप्सता 1, 28, 7. भस्मद्यो न यमसान् घासा 6, 3, 4. त्रयो-  
वाकं वर्ततः पद्मकोषिणा न देवा भस्मयन्त्य 89, 4. Nir. 5, 22. अद्रयस्त्वा  
बप्सति गोरधिं बधि RV. 9, 79, 4. अस्मिन्वती बप्सती भूर्यतः 10, 79, 1.  
94, 3. 12. 142, 3. ÇAT. Br. 6, 2, 4, 5. AV. 6, 49, 1. 2. In der Stelle 9, 2, 2,  
wo das Metrum und der auffallende Gebrauch von अभिनन्द auf Ver-  
dorbniss hinweisen, ist अभस्ति unbrauchbar und mag gestanden haben:  
यस्मादीभस्ते यश्च नाभिनन्दे. भस्ति zu *Asche verzehrt*: स्वनेत्रवक्रिस्फु-  
लिङ्गशिख्या भस्मितम् Bhaṣ. P. 8, 7, 32. n. *Asche* (vgl. भस्मन्) H. 828.  
HALĀ. 1, 69. Nach DĀTUP. 25, 18 bedeutet भस्म *drohen* (vgl. भर्त्स) und  
*leuchten*. — Vgl. प्सा.

— निम्न *abbeißen, zerkaumen*: तस्य यावाणो दन्ताः । मृन्यतुरं वा एते  
संसुन्वन्ते निर्वर्त्सन्ति TBa. 1, 4, 6. 1. KĀTH. 12, 6.

— प्र *zerbeißen, zerkaumen*: प्र तौ घृणिर्भस्मसिग्मसम्भः RV. 4, 5, 4.  
भस्मसु च प्र पूर्य इषं वृतावसे *der hat vor Andern zu beißen* (d. h. zu  
essen) und *Labung findet er zur Genüge* 6, 14, 1.

भस्मद UNĀDIS. 1, 129. f. *Hintertheil, die Schamtheile des Weibes*  
(MED. d. 37. UśVAL.): भस्मये घञ् सविथं मे शिरो मे वीच दृष्य-  
ति RV. 10, 86, 7. AV. 4, 14, 8. 9, 4, 13. 7, 8. 10, 9, 21. VS. 20, 9. 25, 8  
(= लिङ्गाय MAMBU.). भस्मदीर्यं हि पत्यो भस्मा वा एताः परगृह्णामि-  
स्त्वमवहन्त्यते beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 1, 1, 8. शिति° KĀTJ. 13, 7. शि-  
रस्त वा भस्मतः (so zu verbessern) *vom Kopf bis zum Hintertheil* ĀCV.  
GṂS. 4, 8, 8. यथा भस्मतः शिरः प्रतिदध्यादेवं तत् *das ist, wie wenn man*  
*den Kopf an den Hintern setzte, d. h. ein ganz verkehrtes Verfahren* ÇAT.  
Br. 1, 9, 9, 8. निभस्मद PĀNĀV. Br. 13, 11, 6 etwa so v. a. *dessen Hinter-*  
*theil nach unten gerichtet ist*. Nach den indischen Lexicographen: *die*  
*Sonne* H. an. MED. UśVAL. *Monat* (मास; st. dessen मास *Fleisch* ÇKDr.)  
H. an. UśVAL. *Zeit* (vgl. भस्मत्) TRĪ. 1, 1, 103. = काष्ठ und अद्यमास  
ÇKDr. angeblich nach UNĀDIV. in SIDDH. K. = कार्पाडव und ज्वर ÇKDr.  
nach dem UNĀDIS.; diese zwei Bedeutungen kommen dem nach dem-  
selben Sūtra gebildeten तद् zu; s. UśVAL. a. a. O. — Vgl. स°, भासद.

भस्मय (von भस्मद) *adj. am Hintertheil befindlich* AV. 2, 33, 5.

भस्म *m. Biene* Bhaṣa. im CKDr. भस्म H. 1212, Sch.

भस्म *m. Zeit* TRĪ. 1, 1, 103. — Vgl. भस्मद und भवस.

भस्मित *s. n. भस्म*

भस्मक (1. भ + स°) *m. die Schaar der Mondhinter, Bez. der Zahl 27*

WERNER, Göt. 72. ...

भस्मक (1. भ + स°) *m. Astrolog* ÇANDAR. im CKDr.

भस्मका f. *demin. von भस्मा* VOP. 4, 7. ÇANDAR. im CKDr. — Vgl. भ-  
स्माका, भस्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्मफला f. *eine best. Pflanze* P. 4, 1, 64. VāTIL. 2. VOP. 4, 15. So  
schreiben die Scholien, es ist aber wohl भस्माफला (भ + फल) zu lesen.

भस्मा f. UNĀDIS. 4, 167. 1) *Schlauch, Sack* AK. 2, 10, 53. H. 908. ÇAT.  
Br. 1, 1, 2. 7. 6, 8, 16. P. 4, 4, 16. 7, 3, 47. gaṇa उत्क्रादि zu 4, 2, 90.

भस्मा माता पितुः पुत्रो येन (so ed. Bomb.) ज्ञातः स एव सः MBh. 1, 8102  
= 3788 = HARIV. 1724 = Bhaṣ. P. 9, 20, 21. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 15, 3,  
32. 42. 22, 3, 18. 37. कुत्तिभस्मामपूरयत् KĀTHA. 24, 101. *Blasebalg*: भ-  
स्मा: किं न शसति Bhaṣ. P. 2, 3, 18. लोककार° dass.: स लोककारभस्मिव  
शसमपि न जीवति Spr. 1138. 2432. Vgl. तनु°, मात्रा°, निर्भस्मक. —  
2) *eine best. Recitationsweise* LĀTJ. 6, 2, 12. — Vgl. भास्त्रायण.

भस्त्रका f. *demin. von भस्त्रा* ÇANDAR. im CKDr. — Vgl. भस्त्रका, भ-  
स्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्त्रावत् (von भस्त्रा) *adj. zur Erkl. von कलापिन्* Ind. St. 1, 55.

भस्त्रिका proparox. 1) *adj. (f. °की) = भस्त्रया कर्त्ति* P. 4, 4, 16. — 2)  
घा f. *demin. von भस्त्रा* VOP. 4, 7. *Boutel*: चर्मरत्न° DAÇAK. in BERN. Chr.  
189, 2. 12.; vgl. भस्त्रका, भस्त्राका.

भस्त्री f. = भस्त्रा ÇANDAR. im CKDr.

भस्त्रीय *adj. von भस्त्रा* gaṇa उत्क्रादि zu P. 4, 2, 90.

भस्मक (von भस्मन्) 1) *adj. in Verbindung mit अग्नि so v. a. भस्माग्नि*  
ÇANDAR. 1, 7, 19. n. dass. H. an. 3, 76. MED. k. 132 (wo st. भस्मक  
falschlich भर्मक gedruckt ist). Verz. d. Oxf. H. 312, b, N. 4. — 2) *n. Gold*  
oder *Silber* H. an. MED. — 3) *n. eine best. Pflanze, = विडङ्ग* H. an.  
MED. RATNAM. 61.

भस्मकार (भस्मन् + 1. कार) *m. Wäscher* ÇANDAR. im CKDr.

भस्मकूट (भस्मन् + कूट) *m. 1) Aschenhaufen* MBh. 12, 4225. — 2) *m.*  
*N. pr. eines Berges* in Kāmarūpa KĀLĪKĀ-P. 81 im CKDr.; vgl. भस्माचल.

भस्मकामुद्रः (भस्मन् + कौ°) f. *Titel einer Schrift über Quecksilber*  
und andere Metalle Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

भस्मगन्धा (भस्मन् + गन्ध) f. *eine Art Parfum, = रेणुका* Bhaṣ-  
YAPR. im CKDr. °गन्धिका f. dass. GAṬĪDH. ebend. °गन्धिनी f. dass.  
AK. 2, 4, 8.

भस्मगर्भ (भस्मन् + गर्भ) 1) *n. Dalbergia ougeinensis* Roxb. (तिनिश)  
RIGAN. im CKDr. — 2) f. *ein best. Pflanze, = कपिला* AK. 2, 4, 9,  
43. *ein best. Parfum, = रेणुका* GAṬĪDH. im CKDr.

भस्मजावाल (भस्मन् + जा°) *Titel einer Upanishad* Ind. St. 3, 326, 4.

भस्मता (भस्मन्) f. *der Zustand der Asche*: ओं या zu Asche werden  
HARIV. 5530.

भस्मतूल (भस्मन् + तूल) *n. 1) Schnee* H. an. 4, 292. MED. l. 157.  
— 2) *Staubregen* (पासुवर्ष) diess. — 3) = ग्रामकूट diess. *eine Anzahl von*  
*Dörfern* WILSON.

भस्मन् (von भस्म) 1) *adj. kauend, verzehrend*; diese Bed. ist man ge-  
neigt anzunehmen in folgenden Stellen: स यो घना युक्ते भस्मना दत्ता  
RV. 10, 115, 2 (vgl. स यो घना युक्ते शुचिदन् 7, 4, 2). कीर्त्तये रश्मिः सा  
भुवः स भस्मना धातुना वेविहस्यः *sammit dem verzehrenden Winde* 8, 19, 5.

Man hätte Oxydation erwartet und könnte annehmen, dass in Folge einer Verwechslung des Wortes mit भस्मन् 2. der Accent geändert worden wäre. — 2) n. *Asche* (das vom Feuer Zerhackte, Zermahlte; vgl. unter भस्) AK. 3, 4, 22, 72. H. 827. Hā. 162. HALJ. 1, 69. Uḍḍaval. zu Uḍḍa. 4, 144. AV. 14, 3, 3. AIT. Br. 3, 84. VS. 12, 46. छपाम् 13, 58 (vgl. छर्थ वा छपो भस्म CAT. Br. 7, 5, 2, 18). 25, 2. TS. 5, 2, 2, 4. भस्मोद्धृत्य परावपति CAT. Br. 2, 3, 2, 3. 3, 5, 2, 36. 12, 4, 2, 4. 2, 2. 2, 1 (pl.). KĀT. Ca. 25, 3, 4. 26, 3, 9. भस्मोद्धृत्य 16, 6, 1. 3. ० राज्ञी Āc. Ca. 3, 10. सक० (अग्नि) AIT. Br. 7, 5. Āc. Gā. 4, 6, 2. भस्मात् शरीरम् mit Asche endend d. i. schliesslich verbrannt werdend CAT. Br. 14, 8, 2, 1. Īc. 17. M. 4, 15. 78. 5, 114. 8, 250. 327. MBh. 3, 6096. Suṣ. 1, 32, 14. 47, 8. 314, 13. Spr. 4687. VET. in LA. (II) 14, 2. भस्मात्ति (= भस्मसमीपे) Bhāg. P. 9, 8, 19. भस्मात्ति dass.: छाद्वनीयस्य भस्मात्ति निवपति ÇĀṢH. Br. 18, 6. Ca. 8, 8, 12. LĀT. 2, 11, 12. स यत्समुद्रे भस्माकुरुत Ind. St. 3, 467, 4. भस्म सो ऽवश्यं मां करिष्यति MĀK. P. 99, 21. BRAHMA-P. in LA. (II) 57, 11. भस्मकृत R. ed. Bomb. 1, 43, 41. सगरात्मजभस्मकृत् PAÑĀR. 4, 3, 121. भस्ममूतकरणा (मूत Quicksilver) Verz. d. B. H. No. 998. भस्मभूत R. 1, 44, 42. चिता० Bhāg. P. 4, 2, 15. भस्मगुणन Spr. 3387. भस्मलेपन 4855. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 4. भस्मविधि 17, a, 83. भस्मच्छतो भस्मशय्याशयानः Ind. St. 2, 23, 6. तद्भस्मनां राशिम् R. ed. Bomb. 1, 43, 41. भस्मकूट MBh. 12, 4225. भस्मपुञ्ज MĀK. P. 115, 8. भस्मरेणु Vid. 180. भस्मापः Wasser mit Asche JĀH. 1, 190. स० DA. 1, 18. Spr. 3009. भस्मप्रकरणा adj. (ध्वर) PAÑĀR. 1, 14, 29. ददाति कस् षिद्धिर्ददति तनुं वराश्रयपूर्णामिव भस्मनि मुचम् MBh. 3, 15686. नहि भस्मनि हूयते M. 3, 168. भस्मनीव कुतं क्वयम् 181. भस्मनिकुतम् als comp. in die Asche geopfert so v. a. ein unnützes Werk vollbracht P. 2, 1, 47. Sch. भस्मन्कुतम् (भस्मन् loc.) Bhāg. P. 4, 15, 21. भस्मप्रिय, भस्मशायिन्, भस्मप्रुद्धिकर् und भस्मोद्धूलितधियक् Beiww. des Çiva Çv. युष्माभिर्भस्म भक्षयितव्यम् ihr sollt Asche fressen so v. a. ihr sollt Nichts zu essen bekommen Hit. 112, 6. — Vgl. भास्मन, भास्मायन.

भस्ममेक (भस्मन् + मेक) m. eine Art Grieskrankheit Suṣ. 1, 263, 12. भस्मरोका (भस्मन् + रोक) f. eine best. Pflanze (die auf Asche Wachsende), = दग्धा, दग्धरुका RĪG. im ÇKDn.

भस्मवेधक (भस्मन् + वे०) m. Kampfer ÇANDAN. im ÇKDn.

भस्मसो (von भस्मन्) in Verbindung mit कृ zu Asche verbrennen VS. 11, 80. मससा VS. PAṬ. 5, 87 und einige Hdscr. der VS. — Vgl. भस्मसात्.

भस्मसात् (wie oben) adv. zu Asche; in Verbindung mit अस् (MBh. 9, 908), भू (MBh. 1, 899. 7, 2058. R. 6, 87, 28), गम् (MBh. 13, 4506) und या (HARIV. 5949) zu Asche werden; mit कृ (Bhāg. 4, 87. MBh. 1, 8148. 2308. 6, 3619. RAGH. 8, 20. 11, 86. Bhāg. P. 4, 14, 31. PAÑĀR. 1, 13, 4. PAÑĀR. 45, 7. BHATT. 14, 85) und नी (MBh. 15, 981. HARIV. 3662. 5980. PAÑĀR. 38, 18) in Asche verwandeln.

भस्मसि (भस्मन् + सि०) m. Bez. einer krankhaft gestörten Verdauung; bei welcher durch das innere Feuer die Speisen gleichsam zu Asche verbrannt, nicht gekaut werden, WIS. 327. 330.

भस्मावत (भस्मन् + व०) m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLĪ-P. 81 im ÇKDn. — Vgl. भस्मकृत्.

भस्माकृत्य (भस्मन् + कृ०) m. Kampher TARK. 2, 6, 39.

भस्मीकर (भस्मन् + 1. कृ) in Asche verwandeln MBh. 7, 7122. 14. 173. R. 1, 85, 7. KATHĀS. 16, 48. MĀK. P. 104, 39. 130, 36. ÇUK. in LA. (II) 34, 12.

भस्मीकरण (vom vorherg.) n. das in-Asche-Verwandeln, Verbrennen Dhātup. 23, 22.

भस्मीभू (भस्मन् + भू) zu Asche werden M. 3, 97. 4, 188. MBh. 1, 909. 9, 3473. Spr. 1151. R. 1, 89, 17. Bhāg. P. 4, 13, 54. MĀK. P. 70, 6. 105, 24. WEBER, RĪMAT. Up. 360, 3. VET. in LA. (II) 14, 15.

1. भा, भाति, partic. भात्, f. भात्ती und भाती Vop. 3, 167. 4, 12; (प्र)अ-भुस्, बभौ, भास्यति, भायात्; pass. impers. भायते; partic. भातः 1) scheinen, leuchten; erscheinen Dhātup. 24, 48. RV. 2, 2, 2. 3, 44, 17. चित्रं भात्यु-षसं चन्द्रार्थाः 6, 68, 2. 7, 9, 3. यथा रुक्म उत्ततो भायात् TBa. 3, 11, 2, 3. तत्स्याम्यकर्मित्यादित्यो भास्याम्यकर्मिति चन्द्रमाः CAT. Br. 14, 4, 2, 33. 2, 17. 11, 8, 2, 9. Āc. Ca. 11, 6. न तत्र सूर्यो भाति न चन्द्रतारकं नेमा विद्युतो भाति कुतो ऽयमग्निः KATHOP. 5, 15 (= MUP. Up. 2, 2, 10. ÇVETĀC. Up. 6, 14). MAITRUP. 6, 16. TBa. 3, 1, 2, 1 in Z. f. d. K. d. M. 7, 306. यथा भात्युदये रविः । तथापकृत्य पापानि भाति गङ्गजलाम्रुतः ॥ Spr. 3521. PrAB. 98, 2. एकं दीप्त्या योजनं भाति संध्या VANĀH. BṚH. 8, 30, 32. भाति भाद्रपः Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. बभौ महेत्केव Anō. 1, 2. भासि विद्युदिवधेषु M. 13, 27. बभूः खड्गलताः KATHĀS. 44, 147. 43, 215. KĪR. 5, 20. ब्रह्मविद् इव सोम्य ते मुखं भाति KĪRANĀR. Up. 4, 14, 2, 9, 2. असंस्कृतमपि (बपुः) व्यक्तं भाति काञ्चनसनिभम् MBh. 3, 2701. अति सर्वाणि भूतानि रामो दाशरथि-र्वभौ 7, 2235. नित्यमाज्ञापयन्भासि दिवि देवेश्वरो यथा 2, 1800. प्रत्युपकु-र्वन्वक्ष्यति न भाति पूर्वोपकारिणा तुल्यम् Spr. 1851. 2949. 3119. यत्रो-त्तराः कुरवः भासि रम्या देवैः सार्धं मोदमानाः MBh. 13, 4867. यथा वनं माधवमासि मध्ये समीरितं अशनेनैव भाति । तथा स भात्युत्तमगन्धी निषे-व्यमाणाः पवनेन तात ॥ 3, 10058. किमेतन्मेघसंकाशं पर्वतस्याविहृतः । वृत्तकण्डमिता भाति R. 1, 30, 15. 2, 71, 22. 72, 19. 94, 7. MBh. 3, 11602. Suṣ. 1, 23, 4. RAGH. 3, 18. Bhāg. P. 4, 28, 44. (श्रीशोकः) आपोऽर्बुकुभिर्भा-ति श्रीमान्पर्वतः । दिवं erscheint wie MBh. 3, 2502. 5, 7153. fg. 6, 3447. R. 2, 23, 3. 93, 11. RAGH. 2, 16. 4, 1. 12, 26. VANĀH. BṚH. 8, 16, 16. Spr. 4150. KATHĀS. 48, 99. RĪG. TA. 2, 127. 5, 94. VET. in LA. (II) 4, 6. नानेव भाति Bhāg. P. 1, 2, 32. नहि युष्मन्मतं सम्यगिव भाति Verz. d. Oxf. H. 249, a. N. 3. बद्धवद्भाति यो मूढदृष्टेः VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 37. बभौ नष्टप्रभः सूर्यः R. 2, 88, 14. अयमविचारितचारुतया संसारो भाति रमणीयः Spr. 3576. KATHĀS. 27, 2. मुदिता बभौ BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 6. ह्लादयन्सर्वगा-त्राणि मनोसि कृदयानि च । श्रोत्राशयमुखं गेयं तद्बभौ जनसंसदि ॥ R. 1, 4, 30. भेदे भाति (loc. partic.) zum Verscheln kommen BĀLAB. 17. impers.: अभायत यथार्केण BHATT. 8, 2. दार्षु वि-भेदरुत्या भातम् zeigte sich Bhāg. P. 3, 23, 18. 9, 11, 32. भात = प्रभात ÇANDAN. im ÇKDn. — बभौ Hip. 1, 10 fehlerhaft für बभौ, wie die Ausg. des MBh. lesen. — 2) erscheinen machen, zeigen, offenbaren: अभासीच्छ परशधान् BHATT. 15, 111, v. l.

— अति stark —, stärker scheinen, — glänzen: यथा सूर्यो अतिभाति AV. 10, 3, 17. राज्ञो नातिबभौ इयं यस्तस्याश्रुमतो यथा R. 2, 42, 12. ज-लज्ञानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलज्ञानि च । नातिभस्त्यल्पगम्भीरि 59, 11.

— व्यति, ०भाते, ०बभे impers. SIDDH. K. 163, a, 18.

— अनु scheinen nach (acc.): उषो विभातीरनु भासि पूर्वाः RV. 3, 6, 7. तमेव भासतनुभाति सर्वम् KATHOP. 5, 15 (= MUP. Up. 2, 2, 10. ÇVETĀC.



Up. 6, 14).

— धमि *ergänzen*; *erscheinen*: नीलशय्यमभिभाति कोष्मलम् GHAT. 10. दिवि स्थितः सूर्य इवमभिभाति MBh. 3, 1882. धमिष्ठी कुत्सुपुयथाव्यसितः 7, 1622. भृक्षु पम्पितमभिभाति 12, 7416. — Vgl. धमिष्ठा.

— अथ *her* — oder *herabglänzen*: यत्रात् तदुत्तुगायस्य वृक्षः परम् पदमव भाति भूरी RV. 1, 154, 6; anders VS. 6, 3 (s. u. भू mit अथ). *leuchten*: चांयां जलभाति (so liest die neuere Ausg.) HARIV. 13100. *erscheinen, sich zeigen*: तस्याग्रमः पुण्य एषो ऽवभाति MBh. 3, 10094. तददृशेवावभासि मे RĪGA-TAR. 3, 427. अक्ष्यावभाति Bṛā. P. 2, 12, 48. 32, 28. 4, 24, 60. स्वयं तदसर्कदये ऽवभातमपश्यत् 3, 8, 22.

— आ *herrscheinen*; *beglänzen, beleuchten*; *leuchten*; *erscheinen*: उषा भाति भानुना चन्द्रेण RV. 1, 48, 9. 49, 4. (सूर्यः) विद्यमा भाति रोचन्म् 30, 4. 2, 4, 6. 5, 76, 1. 7, 10, 4. 10, 43, 4. दिशः AV. 13, 2, 2. TBa. 3, 10, 4, 1. सुतरां रत्नमाभाति चादीकरनियोजितम् Spr. 3020. मणिप्रदीपा चाभाति Bṛā. P. 4, 9, 62. चाक्षी कपिः BHATT. 9, 36. वन्माभाति सुमन्त् R. Gonn. 1, 31, 18. नानाशक्तिविराभातः *erschienen* Bṛā. P. 8, 7, 24. एष कोषाम् — मध्ये तपन्निवाभाति ज्योतिषामिव भास्करः MBh. 2, 1838. घागस्कृत इवाक्षी 3, 13701. 4, 1806. 5, 1708. HARIV. 12849. R. 1, 18, 19. DA. 1, 17. Sūc. 1, 123, 6. MĀK. 76, 9. RA. 3, 32. 3, 15. 70. 13, 14. VIKR. 142. MĀLAV. 43. RĪGA-TAR. 3, 240. Bṛā. P. 1, 2, 31. BHATT. 7, 8. चाक्षी सर्वतस्तत्र भूतिस्तोयमयी यथा HARIV. 3909. स्वप्ने विधिवद्भाति तव संदर्शनं हि नः BHATT. 7, 66. कृतास्तकन्दुक्रीडासंनिभा समिदाक्षी KATHA. 50, 7. प्रीये हि सिकतास्वर्ककराः प्रतिफलिता जलत्वेनाभाति *erscheinen als Wasser* H. 101, Sch. — Vgl. चाप्ता fig.

— समा *erscheinen*: क्षातवत्रं समाभाति शर्दीव निशकरः MBh. 11, 722.

— उद् *dass*: स (स्वर्धू) एव स्वयमुद्भो M. 1, 7. पुष्पकुले यन्मसामलेष प्रहृद् उद्भाति यथोदुपः खे Bṛā. P. 8, 19, 4.

— नि s. निभ.

— निम् *ergänzen*; *erscheinen*: लसत्कुण्डलनिर्भातकोलवदनम्विषयः Bṛā. P. 1, 11, 20. 8, 6, 5. स्वर्नक्षत्राणि निर्भातः धीकेशपदाम्बुमे 6, 5, 22. वेदार्थो हि निर्बभौ M. 5, 44. 2, 10. अयमग्रेय संयोगादेम इयं च निर्बभौ 5, 118. भीमसेनस्य तत्कर्म — हस्त्येव च निर्बभौ MBh. 8, 2141. RA. 11, 66. KATHA. 25, 227.

— प्र 1) *hervorleuchten*; *leuchten, scheinen*: यद् प्रभासि कृत्यां धनु यून् RV. 1, 124, 7. धरुणामिवैव प्रभात्युषो ब्रुम् AIR. Ba. 4, 9. TS. 6, 6, 4. TBa. 3, 10, 2, 1. तस्मै प्र भासि नक्षि ज्योतिष्मान्स्वर्गः पन्थीः AV. 18, 4, 14. 3, 65. प्रक्षी पुष्पाधो मन्दरस्थ इवाप्रुमान् MBh. 8, 1686. सतर्षयः पार्थ दिवि प्रभासि 14, 748. तथस्य चोवरात्तरतः प्रभासि किरणमयी मेखला 3, 10054. *erscheinen*: तेन शब्देन विचित्रं कथां पक्षिर्भूतम् । मनुष्यैरावृता भूमिरूपं प्रक्षी तदा H. 2, 103, 48 (111, 50 Gonn.). सिकत्येव प्रभात्येव प्रक्षीया चोर्दर्शनाः (केशः) 6, 2, 20. प्रभासि रात्रेव हि संमते मम MBh. 4, 321. Häufig von der Nacht so v. a. *anfangen hell zu werden*: प्रभात्यां रात्र्याम् so v. a. *bei beginnender Morgendämmerung* CA. 2, 6, 2. प्रभात्यां तु शर्वर्यम् *bei angebrochener Morgendämmerung* MBh. 3, 47. 12, 1986. R. 1, 25, 1. 33, 2. 2, 6, 10. 47, 1. 52, 1. 54, 35. KATHA. 33, 127. 34, 143. 37, 79. प्रभासकल्प (शर्वरी) RA. 3, 2. निशायां सुप्रभातयाम् R. 1, 38, 1. सुप्रभाता निशा मम 20, 19. R. Gonn. 2, 14, 17. प्रभात s. das Helioerden, Tagesanbruch A. 4, 2, 3. 3, 5,

19. TMM. 1, 1, 103. H. 438. HALA. 1, 111. य प्रभातं तवेष्टामि निवे R. 2, 12, 12. कस्य प्रभासम् CA. 36, 2. प्रभातं संवत्सम् PRAB. 116, 15. प्रभाते ITM. bei Śā. zu RV. 1, 128, 1. HARIV. 7071. Spr. 2068. RA. 2, 1. VARA. Bm. 5. 48, 23. 59, 12. VID. 124. HR. 21, 22. 23, 5. Var. in LA. (II) 30, 15. 16. प्रभाते विमले R. 4, 26, 1 (27, 1 Gonn.). 43, 6. प्रभाते विमले सूर्ये 2, 98, 21. यः प्रभाते Śā. 5, 80. R. 1, 23, 35. 47, 19. LA. (H) 91, 18. °काले Sūc. 1, 118, 4. °समये MBh. 1, 1091. R. 2, 77, 4. 79, 4. VARA. Bm. 8. 43, 19. KATHA. 30, 144. Var. in LA. (II) 28, 14. Schol. zu KĪT. Ca. 418, 9. भविष्यति सुप्रभासम् Spr. 2625. प्रभातविधि Vern. d. B. H. No. 1022. Personifiziert ist Prāta ein Sohn des Sonnengottes von der Prabhā VP. 266, N. 1. प्रभाता (sc. निशा) die Mutter der Vasu Prājñā und Prabhāsa MBh. 1, 2584. Vgl. कालप्रभात, स-त्प्रभाते und प्रतिप्रभातम्. — 2) *erleuchten*: प्र मा मर्कट TAITT. Up. 1, 4, 2. — Vgl. प्रभा, प्रभात fig.

— धनुप्र *bescheinen*: उरु नो लोकमनु प्रभाति TBa. 1, 2, 4, 7.

— संप्र *erscheinen, sichtbar sein*: सन्धश्च रात्र्यामुत्सर्जति विक्रीति पादयोः संप्रभाति MBh. 8, 10055.

— प्रति 1) *scheinen auf* (acc.), *bescheinen*: प्रति मा ऋतीत्यादित्यम् LĪT. 1, 12, 5. — 2) *erscheinen, zu sein scheinen*: ननु ते स्वसीतिभूत-क्त्प्रतिभाति DA. in BNF. Chr. 187, 22. प्रतिभाति विदीर्षेय सर्वतो भारती यमः MBh. 3, 1980. उचितेव प्रवासानां वैदेकी प्रतिभाति मे R. 2, 60, 8. 88, 17. CA. 110, 17. MĀLAV. 82. PRAB. 48, 14. एतां दृष्ट्वा त्वियो मे ऽन्ध्र यथा शास्त्रममन्त्रियः । प्रतिभाति DRAUP. 4, 4. अत्यदुतमिदं त्वय विचित्रं प्रतिभाति मे Anā. 4, 89. धर्मः सदैव संदिग्धः प्रतिभाति हि मे सप्तम् MBh. 1, 7260. Einschleib. nach R. 2, 56, 13. 72, 11. 104, 12. 3, 52, 42. CA. 42. 174. RA. 2, 47. KUMĀR. 5, 58. 6, 54. Spr. 1973. 3014. 3089. 3989. RĪGA-TAR. 3, 418. 4, 382. 5, 257. 6, 118. Bṛā. P. 5, 17, 20. PĀNĀT. 190, 12. mit dem acc. der Person: इयं परिचारिका प्रुभा प्रत्यम पाप्र-तिभाति मामियम् MBh. 4, 381. Spr. 5133. R. 2, 59, 18. 76, 9. 88, 5. अयं ग्रामो ऽरण्यवन्मा प्रतिभाति (v. l. ग्रामो मां प्रति अरण्यवदस्ति und मां प्रत्य अयवत्प्रतिभाति) HR. 86, 12. इति प्रतिभाति मे मनः so *erscheint es meinem Geiste* MBh. 4, 304. — 3) *erscheinen, sich zeigen, sich dar- bieten*; mit dem gen. und acc. der Person: प्रतिभात्यस्य खानि केत-कानाम् GHAT. 15. न तत्त्वदृश्यते सूर्यः तयो ऽयं प्रतिभाति च MBh. 1, 1273. 10, 797. एतद्विपत्तौ तत्को ऽन्यो निमित्तं प्रतिभाति मे RĪGA-TAR. 3, 84. संज्ञा न प्रत्यभात्सुरान् so v. a. *stellte sich nicht ein bei den Göttern* MBh. 10, 800. सूतोपाधावाप्तमिदं तवास्त्रं न कर्मकाले प्रतिभास्यति त्वाम् so v. a. *wird dir nicht zur Verfügung stehen* 8, 1969. 12, 104. तेनास्मि तदेवम-क्तस्ते) नासकाले प्रतिभास्यतीति (sc. अस्त्रम्; die Calc. Ausg. schreibt तेनासकाले प्रतिभा ऽस्यतीति und die Schollen in der ed. Bomb. erklären: के स्तेम [als wenn उक्तः स्तेमा° zu schreiben wäre] अस्तकाले प्रतिभा अस्त्रस्मृतिः अस्मति क्षिपति स्त्री स्यत्यतीत्यर्थः) 5, 24, 12. बान्निदेवेषु चास्त्राणि प्रतिभासु मम R. 1, 55, 17 (56, 17 Gonn.). विचित्रं तदस्त्रं मे म-नसि प्रत्यभातदा *erschien in meinem Geiste* 5, 7289. — 4) *in Jm's Geiste klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig werden, zum Bewusstsein kommen, einleuchten, begriffen werden, einfallen*; mit dem acc. der Person:

\*) Liest man तवास्त्रं, so wird ते vom Anfange des Pāds entfernt und der Satz erhält zugleich ein Subjekt.

श्रितं रूपे ऽवहितमेतत्कं प्रतिष्ठायाः so v. a. wurde ihm offenbar Nid. 4, 6. शब्दः सोम्य यद्विषि सामानीति स कोवाच न वै मा प्रतिभाति भा इति Kāṇḍ. Up. 8, 7, 2. न सोपरायः प्रतिभाति बालं प्रमाद्यन्तं वित्तमेकेन मूढम् Kāṇḍ. 2, 6. कैकेयोसंश्रितं जल्पं नेदानीं प्रतिभाति माम् R. 2, 60, 14. तं तु कृत्वा धनुर्वेदः प्रत्यभात् MBh. 3, 11069 (S. 871). 1, 696 (= 789). 3, 18510. 12, 1878 (wo mit der ed. Bomb. प्रतिभास्यति zu lesen ist). नो-तरं प्रतिभाति मे es fällt mir keine Antwort ein Hariv. 9972. R. 2, 62, 4. R. Gora. 1, 67, 17. — 5) gut scheinen, gefallen: तस्यते प्रतिभाति त-त्कुरुष्व Pāṇḍ. 66, 19. 78, 12. 181, 1. Kull. zu M. 3, 14 (S. 178, Z. 1). mit dem acc. der Person Vikr. 43, 18. कुभुजितं न प्रति भाति (!) किञ्चित् Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. — Vgl. प्रतिभा, प्रतिभान.

— विप्रति erscheinen, zu sein scheinen: न चैतत्कारणं ब्रह्मस्वरूपं वि-प्रतिभाति मे MBh. 9, 3507.

— संप्रति 1) dass.: न चैतत्कारणं ब्रह्मस्वरूपं संप्रतिभाति मे MBh. 1, 8095. — 2) in Jinds Geiste klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig wer- den, zum Bewusstsein kommen: द्विजानामनधीता वै वेदाः संप्रतिभात् MBh. 3, 10781.

— वि 1) erscheinen, erglänzen, glänzen; erscheinen wie, scheinen zu sein; zum Vorschein kommen: प्रतीचो चतुर्विधा वि भाति RV. 4, 92, 9. 98, 11. विभातोनां प्रथमोषा व्यष्टेत् 113, 15. 17. 19. 2, 8, 4. द्युमदि भाति क्रतुमज्जनेषु 23, 15. 6, 5, 5. दिवो दुक्तिरौ विभातीः 4, 51, 1. 7, 77, 5. 10, 6, 1. VS. 12, 15. लोकौ यस्मिंश्चन्द्रमा विभाति TBa. 1, 4, 20, 7. प्रजापते-र्विभावामं लोकः TS. 1, 6, 5, 1. 7, 5, 1. Kāṇḍ. 5, 15 (= Mup. Up. 2, 2, 10. Çvetāçv. Up. 6, 14). Prab. 107, 19. Maitrāj. 6, 24. मार्गस्थो विषमो (ऽपि कौमो die neuere Ausg.) भानुः Hariv. 4027. विभाति गगने चन्द्रः Sām. D. 17, 21. Varāṇ. Bh. S. 30, 33. Pāṇḍ. 1, 4, 5. 7, 83. Mārk. P. 107, 6. Çaç. 9, 26. कृतदिव्यकौतुका सा सुतरामथ मदनमञ्जुका विषमौ Kāṇḍ. 34, 251. (शयनम्) सादेदं न विभात्यथ विह्वलं तेन धीमता । द्योमेव शशिना कीनं शुष्काप इव सागरः ॥ R. 2, 72, 20. नैरुन्नतगामिभिः — न विभाति म-कूपथाः 114, 18. श्रोत्रं श्रुतेनैव न कुण्डलेन दानेन पाणिर्भूतु कङ्कणम् । विभाति Spr. 3052. 1518. यथा देवो विभात्यस्य जस्य न तथा गुणः so v. a. in die Augen springen 2311. घालिङ्गितस्तिलक उत्कलितो वि-भाति erscheint mit Knospen versehen d. i. setzt Knospen an Cit. bei Mallin. zu Kumāras. 3, 26. भृष्टतेशा विभाति मे Bhāg. P. 1, 14, 39. Spr. 1012, v. l. Varāṇ. Bh. S. 19, 14. Kāṇḍ. 27, 1. वृषं विभाति — पञ्चविं-शतिवर्षवत् R. 3, 9, 12. तैर्वनः — विषमो देवसंकाशो वज्रपाणिर्वामरः MBh. 1, 5771. 3, 4024. 4, 1867. तस्य तद्विषमो वक्त्रं सनालमिव पङ्कजम् 7, 1105. (गजः) विषभावृत्पतिप्यन्निवाम्बरम् 14, 2185. Ragh. 13, 52. 58. Varāṇ. Bh. S. 12, 9. Rīga-Tar. 5, 855. Bhāg. P. 3, 18, 19. Prab. 13, 13. घत्तर्विभाति सकलं जगदात्मनीक Verz. d. Oxf. H. 238, b, 24. विभाति विभातिः । भेदः kommt zum Vorschein Bālab. 19. तथैव द्विसंघानां ज्ञेयता विषमो स्वनः so v. a. erschalle MBh. 14, 2689. सकृद्विभातो क्वेष ब्रह्मलोकः erschienen Kāṇḍ. Up. 8, 4, 2. Vedānta. (Allah.) No. 124. क्वचिद्विभातं क्वच तत्तिरोहितम् Bhāg. P. 8, 3, 4. विभाता च विभावरी die Nacht ist hell geworden, der Morgen ist angebrochen Kāṇḍ. 23, 19. विप्रत न Tagesanbruch H. 139. Hālā. 1, 111. Çāḍar. im ÇKDn. Çā. 115. Ragh. 5, 69. 73. 7, 3. — 2) beschämen, beleuchten: शुक्रो वि भास्य-मृतस्य धामं RV. 9, 97, 32. 6, 68, 9. चतुर्म उर्ध्वा वि भादि erleuchten VS.

V. Theil.

14, 8. उभा समुद्रौ क्रतुना वि भाति AV. 13, 2, 10. 28. 43. 17, 1, 16. एकः सूर्यः सर्वमिदं विभाति MBh. 2, 10639. — स्व या यस्तुभ्यं इम् या विभाति vor in seinem Hause dir hell macht d. i. Feuer entzündet RV. 1, 71, 6. — Vgl. विभा, विभावरी.

— अभिवि umherschauen in (acc.): स मामुषीर्भुमि विषो वि भाति RV. 7, 8, 2. यावता लोकान्भुमि यद्विभाति AV. 13, 2, 42.

— घावि in der Stelle: घागिरिवाविभाति Hariv. 13100 fehlerhaft für घागिरिवावभाति, wie die neuere Ausg. hat.

— संवि denken an (!): यं ये लोकं मनसा संविभाति Mup. Up. 3, 1, 10. = संकल्पयति Çāḍn. Vielleicht fehlerhaft für संभावयति.

— सम् erglänzen: चित्रः क्रतुः प्रभानभान्संभान् TBa. 3, 10, 2, 1. erschei- nen, sich zeigen: अत्र कामश्च रोषश्च शैलशोभा च संभूः MBh. 5 3830. erscheinen, zu sein scheinen: निद्येष्ट इव संभू Hariv. 10081. MBh. 12, 6812. संभू रानसेन्द्रस्य स्वपतः शयनेतमम् । गन्धकस्तिनि संविष्टे यथा प्रस्रवणो गिरिः ॥ R. 5, 14, 13. मतप्रमत्तमुदिता चमूः सा तत्र संभू 2, 91, 35. MBh. 7, 789. — संभाति MBh. 12, 12401 fehlerhaft für संवाति, wie die ed. Bomb. hat; vgl. Hip. 1, 10, wo कौमो fehlerhaft für कौमो steht.

2. भा (= 1. भा) 1) L. Schein, Glanz, Licht VS. 30, 12. भा हि नत्तत्राणि कुर्वसि Çat. Ba. 9, 4, 9. चन्द्रमसः 11, 8, 3, 11. Der nom. lautet wahr- scheinlich भास्, da die ältere Sprache die Wurzeln auf घा in unver- kürzter Form als Nomina zu gebrauchen pflegt; vgl. द्वेभा. भा als fem. zu भ s. u. 1. भ 2. — 2) m. die Sonne Tark. 1, 1, 99; es könnte auch भास् gemeint sein. — Vgl. भास्.

भास्वीक (भास् + कृ) adj. so v. a. praisendend Nid. 6, 4. glanzstrah- lend nach Sām. Agni RV. 1, 44, 3. 3, 1, 12. 14. धूमकेतुः समिधा भास्वीकः 10, 12, 2.

भांश (1. भ + शंश) m. Sternantheil Wenner, Gort. 54. 70. fgg.

भाःकर = भास्कर Vop. 2, 45.

भाःकरा (भास् + 1. कृ) n. P. 8, 3, 46, Sch.

भाःखर, भाःपति, भाःकेरु = भास्वर u. s. w. Vop. 2, 45.

भाकूट m. ein best. Fisch Rīgav. im ÇKDn. — Vgl. भाकूट.

भाकूरि 1) ein zur Erkl. von भेकूरि erfundenes Wort: भेकूरयो नामेति भाकूरयो रु नामेति भा हि नत्तत्राणि कुर्वसि Çat. Ba. 9, 4, 9. — 2) patron. Pravarāṇḍi. in Verz. d. B. H. 58, 27 (भाकूरः d. i. भाकूरः).

भाकूट (भा Licht + कूट) m. 1) ein best. Fisch (vgl. भाकूट). — 2, N. pr. eines Berges H. an. 3, 166. Mārk. 1, 52.

भाकाश (भा Licht + काश) m. die Sonne Tark. 1, 1, 99.

1. भाक्त (von भक्त) adj. f. ई 1) dem regelmässig Speise gereicht wird P. 4, 4, 68. — 2) zur Speise sich eignend P. 4, 4, 100. शालयः Sch.

2. भाक्त (von भक्ति) 1) adj. f. ई untergeordnet, sekundär (Gegens. मु-क्य) Çāḍn. zu Kāṇḍ. 1, 1. Schol. zu Kāṇ. 7, 2, 5. 6. Titrāṇḍi. im ÇKDn. — 2) m. Bez. einer Vishvāritischen und Çivaitischen Secte, die Gläu- bigen, Frommen Wilson, Sol. Works I, 18. 17. 250. fgg.; vgl. भक्त 2, a. b.

भाक्तिक (von भक्त) adj. = 1. भाक्त dem regelmässig Speise gereicht wird P. 4, 4, 68.

भाक्ती adj. = भक्ता शीलमस्य gāṇa कृत्वादि zu P. 4, 4, 69. wohl der be- ständig ist.

भास्वत् adj. von भास्वती gāṇa धूमदि zu P. 4, 2, 127.

1. भाग (von भञ्ज्) 1) m. P. 7, 3, 52, Sch. a) *Theil, Anthell, zugeschiedenes Eigenthum, Loos*, namentlich *gutes oder glückliches Loos*; = *श्रेष्ठ* *Triuk* 3, 3, 66. H. 1434. = भाग्य an. 2, 89. *Mud.* g. 13. पदस्य भागं विभज्जामि नृपः RV. 1, 123, 2. 135, 2. कृतस्य भागे यजमानमभजत् 156, 5. 183, 4. पित्राग्रोद्भातव भागस्य तृण्युक्ति 2, 36, 4. यज्ञिय 1, 161, 6. 3, 60, 1. श्रेष्ठ 2, 38, 5. उत्तम 4, 54, 2. यदा मरुं दोधरो भागमिन्द्र 8, 89, 1. 10, 85, 21. 16, 4. ये सूर्यस्य ज्योतिषो भागमानुषुः 66, 2 (AV. 8, 1, 1). न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति 74, 6. AV. 5, 19, 13. 9, 4, 5. 5, 2. 14, 1, 5. अयं देवानां न मिनाति भागम् 14, 1, 33. VS. 14, 24. 17, 13. यो भागिनं भागानुदत्ते *Ait. Br.* 2, 7, 7. 26. *Çat. Br.* 1, 6, 4, 1. 7, 4, 18. 9, 2, 35. भागो नो ऽस्तु 8, 4, 2, 2. घ्राय्य° *Ait. Br.* 1, 4, 17. उष्म° adj. *TBr.* 1, 3, 40, 6. घ्राकृति°, स्तोम° *Ait. Br.* 2, 18. ब्रह्म° *Çāṅkh. Çr.* 4, 12, 9. अन्न° *Kaṣṭh.* 72. पुरस्तादाग adj. *TS.* 5, 6, 4, 2. तमो°, ज्योतिर्भाग adj. *Nir.* 12, 1. — In der späteren Sprache nur *Theil, Anthell* (nicht *Loos, Schicksal*) P. 1, 4, 90. कुमारि° M. 9, 131. 143. 204. 211. पुत्र° 215. श्रेष्ठ° *Jāṇ.* 2, 111. *MBh.* 1, 1715. रत्नसाम्. घसुराणाम् 13, 3197. R. 2, 43, 5. देवतानां पितृणां च *Spr.* 3569. ad *Çāk.* 193. *MBh.* 14, 280. 2730. R. 1, 60, 10. 11. R. *Gorr.* 1, 68, 10. *Ragh.* 5, 9. 10, 16. *Kaṭhās.* 36, 77. 46, 221. fg. *Inscr.* in *Journ. of the Am. Or. S.* 7, 27, 19. 28. 4. श्रेष्ठस्य पाण्डुपुत्रस्य भागो मद्राधिपो बली *war sein Theil d. i. mit dem sollte er es aufnehmen MBh.* 5, 2244. 2243. प्राच्याश्च दक्षिणात्याश्च भीमसेनस्य भागतः 2245. अर्जुनस्य तु भागेन कर्षो वैकर्तनो मतः 2246. क्षेत्र° ein Stück Feld *Kuṇḍ.* Up. 8, 1, 5. तां मांसपेशीम् — शीताभिरद्भिरासिच्य भागं भागमकल्पयत् *zertheilte in viele Theile MBh.* 1, 4529. 3, 8850. R. *Gorr.* 1, 13, 21. *Kaṭhās.* 28, 89. शङ्खचूर्णस्य भागो द्वौ *Suṣr.* 2, 13, 17. धातोः पूर्वी भागः *Vop.* 8, 11. 139. पश्चिमे भागे (der Nacht) *Kaṭhās.* 3, 68. अष्टम *Ach-tel*, षष्ठ *Sechstel*, द्वादश *Zwölftel* u. s. w. M. 7, 130. 8, 33. 35. 10, 118. *Sūras.* 1, 17. 2, 15. *AK.* 1, 1, 2, 17. 2, 9, 90. दिवसस्याष्टमे भागे *im Ver-laufe des dritten Theiles eines Tages R.* 6, 73, 35. अष्टमो भागो दिनस्य *die achte Stunde des Tages H.* 141. चतुर्थमाणुषो भागम् *den vierten (der Ord-nung nach) Lebensabschnitt M.* 4, 1. द्वितीयमाणुषो भागम् 5, 169. 6, 33. *Varāh. Brh.* S. 25, 2. 3. शत° *der hundredste Theil Çvrtāc.* Up. 3, 9. अशीति° M. 8, 140. *Jāṇ.* 2, 37. त्रिंशदाग 180. चतुस्त्रिच्येकाभागाः *vier, drei, zwei und einen Theil erhaltend 125. TS.* 7, 1, 5, 5. द्विभागधर्नं *zweifache Habe AV.* 12, 2, 35. तदेकभागः पुरुषे त्रिभागश्चापि येषिति *ein Theil, drei Theile d. i. drei Viertel Pāṇk.* 1, 14, 50. *Theilung Vop.* 8, 132. पुरुषमेकं विदार्य भागं कृत्वा *theilend Vet.* in *LA.* (II) 10, 21. — b) *Theil* so v. a. *Platz, Stelle, Gegend*; = *एकदेश Triuk. H. an. Mud. Schol.* zu P. 1, 2, 29. 30. *Suṣr.* 1, 27, 1. ऊर्ध्वभागः *nach oben treibend d. i. zum Bre-chen reizend 144, 14. अधोभागः nach unten ausleerend 19. उभयो-भागः nach oben und unten treibend 145, 3 (dafür abgekürzt उभयो-भाग 135, 20). कुरुवकं श्यामं द्वयोर्भागयोः auf beiden Seiten (Rändern) Vikr.* 26. पृथिव्या भागाः *MBh.* 13, 5364. भूमिभागे समे शुभे 1, 6960. 13, 1436. R. 2, 54, 3. *Çāk.* 90. *Prab.* 79, 6. भू° *Kām. Nitis.* 16, 1. *Kaṭhās.* 34, 145. स्वम्भ° 37, 13. नभो° 47, 50. कर्तृत्वैर्पर्यभागेतिथिः *Çāk.* 80. वेदी परितः कृतभागा (v. l. für °धिष्ण्या) वक्रगः 83. उरस्यपर्याप्तनिवेशभागा (लक्ष्मीः) *Ragh.* 18, 46. दक्षिणे भागे (des Himmels) R. 1, 60, 20. रणस्य च पश्चिमे भागे *Halāj.* 5, 41. पृष्ठं स्यात्पश्चिमे भागः 2, 878. सैन्यपृष्ठ° 5, 6. — c) am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) *die Stelle von — vertretend (vgl. भाजन):*

कलापी चषालभागा (st. dessen चषालार्थे *Kāṭh. Ça.*) *Lit.* 8, 3, 6. मूतशषालभागा 8. — d) *Zähler eines Bruchs Colbr.* Alg. 13. — e) *Grad, der 360ste Theil eines Kreises Sūras.* 1, 28. 3, 17. 4, 6. 7, 10. 8, 9. 10. 11. 21. 12, 59. 68. 75. 13, 6. 14, 5. — f) *eine halbe Rupie H. an. Mud. P.* 5, 1, 49, Sch. — g) in der Stelle: तं दिशाभागं कुरु *schlage ihn in die Flucht Pāṇk.* 232, 16. 18 vielleicht fehlerhaft für दिशाभाजं (von °भाज्). — h) N. pr. eines Fürsten (VP. statt dessen भागवत्) *VP.* 471, N. 35. — i) N. pr. eines Flusses, aus dessen Vereinigung mit dem Flusse Kāndra die Kāndrabhāgā entsteht, *LIA.* I, Anh. xli. — In der Stelle: शङ्खं च जाम्बूनदचित्रभागम् *MBh.* 7, 75 hat die neuere Ausg. नालम् st. भागम्. — 2) n. N. eines Sāman *Ind. St.* 3, 227, b. — Vgl. घ°, अघ°, अन्न°, अर्घ°, ऊर्ध्व°, चतुर्भाग (auch R. 1, 19, 6. *Sūras.* 2, 62), त्रि°, दत्त°, दाय°, दिग्भाग, देव°, निम्न°, पत्त°, पर°, पश्चादाग, पार्श्व°, पुरा°, पूर्व°, पृथिवि°, प्र-ति°, प्राग्भाग, फल°, ब्रह्म°, मधु°, मध्य°, मका°, गह्व°, यथा°, वि°, षष्ठभाग. स°, सु°, स्त्री°, ऊत°.

2. भाग (von भग) adj. *den Bhaga betreffend*: सूक्त *Nir.* 7, 23.

भागक am Ende eines adj. comp. = 1. भाग *Theil, Anthell*: गृकोत-वलि° *Kaṭhās.* 43, 45.

भागजति (भाग + जा°) f. *das Reduciren von Brüchen auf einen ge-meinschaftlichen Nenner Colbr.* Alg. 13. °चतुष्टय ebend.

भागजय (भागम्, acc. von 1. भाग + जय) m. N. pr. eines Mannes *Saṅsk.* K. 185, b, 2.

भागण (भा + गण) m. = भगण *die Schaar der Sterne Buṅc.* P. 3, 17. 6, 4, 5, 11. 5, 26, 10.

भागदौ (1. भाग + 2. दौ) adj. *den Anthell gewährend*: देवानां भागदा अस्तु VS. 17, 51.

भागदुर्घ (1. भाग + दुर्घ) m. *Vertheiler, Vorleger VS.* 30, 13. *Çat. Br.* 1, 1, 2, 17. पूषा वै देवानां भागदुघः 5, 3, 4, 9. *TBr.* 1, 7, 3, 5. *TS.* 1, 8, 9, 2. *Kāṭh. Ça.* 15, 3, 11.

भागध (1. भाग + 1. ध) adj. *den gebührenden Theil entrichtend*: एते हि देवानां भागधे भागधा अस्मै मनुष्या भवन्ति *TS.* 2, 5, 6, 6.

भागधेय (1. भाग + धेय) P. 5, 4, 36. *Vārt.* 2. 1) n. *Anthell, Theil, Gebühr, Eigenthum RV.* 3, 28, 4. कृधि नो भागधेयम् 8, 85, 8. 10, 52, 1. 114. 3. *Vāṭak.* 11, 1. AV. 6, 114, 1. 116, 2. 7, 79, 1. 14, 1, 29. इदं सीसं भागधेयं ते 12, 2, 1. 53. यस्त्वा ज्ञानं वध्यः सो अस्तु मा सो अन्यद्विदत भागधेयम् 18, 2, 31. अन्तरमि नो यज्ञिगाद्भागधेयात् *Pāṇk.* Br. 24, 18, 2. *Çat. Br.* 1, 5, 2, 26. 9, 2, 35. 2, 4, 2, 5. तदेनं स्वेन भागधेयेन निर्भजति 11, 7, 4, 2. देवता भागधेयेन समर्धयति 12, 7, 2, 6. *Ait. Br.* 1, 3, 2, 7. 3, 13. *TBr.* 2, 1, 4, 1. *TS.* 5, 4, 40, 5. 5, 9, 2. *Nir.* 9, 31. असंस्कृतप्रमीतानां त्यागिनां कुलयेषिताम् । उच्छिष्टं भागधेयं स्यात् M. 3, 245. fg. अपि नो भागधेयं स्यात् *möchte doch auf uns ein Anthell fallen MBh.* 3, 2277. अन्यद्भागधेयमेतया (राज्ञा) रत्नणे निपतति *Çāk.* 27, 5. नीवारभागधेयोचित्मृगैः *Ragh.* 1, 50. भागधेयानि हि स्वानि पाण्डवा भुञ्जते सदा so v. a. *den ihnen vom Schicksal bestimmten Theil MBh.* 2, 1702. 1704. n. = भाग्य *Loos, Schicksal AK.* 1, 1, 4, 6. H. 1379. an. 4, 227. *Mud. j.* 124. *Halāj.* 1, 126. अपि नो भागधेयानि शुभानि स्युः *MBh.* 1, 7222. नाभागधेयः (dessen Schicksal, dessen Zeit Etwas zu-erlangen nicht gekommen ist) प्राप्नोति धनं सुखलवानपि । भागधेयान्वि-तशार्थं कुशो बालश्च विन्दति ॥ 13, 7597. m. = कर, प्रत्याय der den

*Fürsten zukommende Theil, Abgabe* AK. 2, 8, 27. H. 748. H. a. n. Msd. HALĀS. 2, 278. = भाग Msd. — 2) adj.; f. ई ved. P. 4, 1, 80. als *Theil gebührend*: इन्द्रायोर्भागधेयेनै स्थ VS. 6, 24.

भागदर adj. (f. ई) von भादर Suçr. 1, 267, 1.

भागभाज् (1. भाग + भाज्) adj. der einen Antheil an Etwas hat, *Be-theiliger, Theilhaber* MBh. 1, 3195. Buāg. P. 4, 6, 5. Mārk. P. 20, 51.

भागभुज् (1. भाग + भुज्) m. *Fürst (Abgaben genießend)* Mārk. P. 20, 11.

भागमातर् (1. भाग + मा<sup>०</sup>) f. eine best. Divisionsregel HAUGHTON.

भागमुख (1. भाग + मुख) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 116.

भागल m. patron. von भगल, pl. Sāmśk. K. 186, a, 10.

भागलक adj. von भगल gaṇa घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

भागलक्षणा (1. भाग + ल<sup>०</sup>) f. in der Rhetorik *Andeutung eines Theils* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 99.

भागलि m. patron. von भगल (metron. von भगला nach der v. l. in gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96). N. pr. eines Lehrers Kauç. 9. 17. Sāmśk. K. 183, b, 1.

भागलेय m. patron. von भागलि Sāmśk. K. 183, a, 10.

भागवत् (von भगवत्) 1) adj. f. ई zu Bhagavant (Vishṇu, Kṛṣṇa) in *Beziehung stehend, von ihm herrührend* u. s. w. MBh. 12, 12718. 14, 1587. मय् HARIV. 4430. रुद्र 4433. तनु Buāg. P. 1, 6, 29. सस्त्र 5, 24, 3. कथा 1, 4, 2. गीता: (d. i. भगवद्गीता:) Verz. d. Oxf. H. 255, b, 13. शास्त्र No. 815. संकिता Buāg. P. 1, 7, 8. Verz. d. B. H. 448 (Verz. d. Oxf. H. 8, a 11). पुराण Buāg. P. 1, 1, 3. 2, 8, 28. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 59, a, 37. 65, a, 38. 75, a, 2. 101, b, 41. 104, a, 8. 113, b, 31. 163, a, 6. 182, b, 41. 185, b, 39. 279, a, 2. VP. 284. Pāñkar. 2, 7, 28. fg. Mārk. P. S. 639, Z. 3. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 63, b, 14. 80, a, 6. = देवीभागवतपुराण 79, b. fgg. Bhagavant verehrend, m. ein Anhänger des Bhag. MBh. 12, 12818. HARIV. 4431. 4449. VARĀH. Bṛh. S. 15, 20. Buāg. P. 1, 2, 18. 4, 9. 13, 9. 3, 1, 24. 9, 5, 20. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 6. 248, a, 14. 17. Pāñkar. 2, 2, 14. WEBER, RĀMAT. UP. 277. HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 53. LIA. II, 962. 1093, N. 6. मक्<sup>०</sup> Buāg. P. 1, 12, 17. 32. परम<sup>०</sup> 5, 1, 6. Verz. d. B. H. No. 1318. भागवतीभागवतम् gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 471. — Vgl. देवी<sup>०</sup>.

भागवततात्पर्य (भा<sup>०</sup> + ता<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift HALL 98. WILSON, Sel. Works I, 141. °निर्णय MACK. Coll. I, 13.

भागवतभार्यदीपिका (भा<sup>०</sup> - भाव - घर्घ + दी<sup>०</sup>) f. Titel eines Commen-tars zum Bhāgavatapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 36, a (No. 79. fgg.). भावा-र्यदीपिका 347, a (No. 811. fg.).

भागवत्-लीलारक्ष्य (भा<sup>०</sup> - ली<sup>०</sup> + र<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 131.

भागवतसंदर्भ (भा<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवतसारसमुच्चय (भा<sup>०</sup> - सार + सं<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 147.

भागवतामृत (भागवत् + अ<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16. WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवति m. wohl patron. von भागवत् Sāmśk. K. 183, b, 1.

भागविज्ञेय (1. भाग + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Sāmśk. K. 183, a, 10.

भागवित् m. pl. die Schüler des Bhāgavittika P. 4, 1, 90, Sch.

भागवित्तायर्ष m. patron. von भागवित् P. 4, 1, 148, Sch.

भागवित्ति m. patron. von भागवित् Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. चूट CAT. Ba. 14, 9, 2, 18. ein Sohn Kuthumi's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 9.

भागवित्तिकै m. patron. von भागवित्ति Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. Da-von adj. °वित्तिकीय 90, Sch.

भागवृत्ति (1. भाग + वृ<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift SIDDH. K. zu P. 6, 4. 126. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. °कार 162, b, 20. Ind. St. 4, 174. UGÓVAL. zu URĀDIS. 1, 156. 2, 58. 68. 109 (citirt Māgha). °वृत्तिका Einl. 2.

भागशस् (von 1. भाग) adv. in *Theils*: अदृश्यत्त च गात्राणि शैष्टिक्त्वा भागशः MBh. 4, 1048. तं क्त्वा केशिनं गुदे कल्पयित्वा च भागशः HARIV. 4323. *Theil für Theil, einen Theil nach dem Andern, Eins ums Andere, nach und nach*: तान्येव पञ्च भूतानि पुनरभ्येति भागशः M. 12, 22. Kauç. 135. MATSJO. 31. वृत्तानि रथयुद्धानि कीर्त्यसे यत्र भागशः MBh. 1, 551. 4559. 4, 1010. 14, 503. Suçr. 1, 200, 1. 2, 15, 10. Mārk. P. 37, 15.

भागहर (1. भाग + हर्) adj. einen Antheil erhaltend: देवताः क्रतुषु MBh. 12, 13021. तस्मात्तेषां भागहरा भागिन्या न सूनवः Erbe 8, 2083.

भागहार (1. भाग + हार्) m. Division COLBR. Alg. 8.

भागहारिन् (1. भाग + हार<sup>०</sup>) adj. erbend, Erbe JĀG. 2, 141.

भागानुबन्धनाति (1. भाग - घ<sup>०</sup> + ना<sup>०</sup>) f. assimilation of fractional in-crease; reduction to uniformity of an increase by a fraction, or the ad-dition of a part COLBR. Alg. 15.

भागापकारनाति (1. भाग - घ<sup>०</sup> + ना<sup>०</sup>) f. assimilation of fractional de-crease, reduction to uniformity of a decrease by a fraction, or the sub-traction of a part COLBR. Alg. 15.

भागार्थिन् (1. भाग + अर्थ<sup>०</sup>) adj. auf einen Antheil (z. B. am Opfer) An-spruch machend R. 1, 50, 15. 66, 10 (68, 10 GORR.).

भागार्ह (1. भाग + अर्ह<sup>०</sup>) adj. erbberechtigt HALĀS. 3, 58. to be divided according to shares AUFRECHT.

भागामुर् (1. भाग<sup>०</sup> + अ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 49.

भागिक (von 1. भाग) 1) adj. f. आ P. 5, 1, 49. einen Theil bildend: शङ्खचूर्णस्य भागो द्वा कृत्तितलं च भागिकम् Suçr. 2, 13, 17. भागिकं शतम् wohl ein auf hundert, ein Procent; भागिका विंशतिः ein auf zwanzig, fünf Procent Schol. zu P. अर्ध<sup>०</sup> einen halben Theil erhaltend JĀG. 2. 134; st. dessen wohl richtiger अर्धभागिन् v. l. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1230. 1656. 1667. 1673. 1816. 1924.

भागिन् (von भन् oder 1. भाग) adj. derjenige, welchem ein Antheil ge-bührt, welcher einen Antheil erhält, erhalten hat, *Be-theiliger, Theilhaber. Berechtigter, Besitzer* P. 3, 2, 142. भाग्येसानि TS. 1, 5, 2, 2. 8, 2, 5, 1. भवे-तां भागी भागम् TBr. 3, 7, 5, 9. AIR. Br. 2, 7. CAT. Br. 1, 7, 2, 18. 9, 2, 35. 11, 7, 2, 2. अग्निः सर्वेषु क्विषु भागी भवति CAT. Br. 10, 6. AIR. UP. 2. 5. यथा राजा च कर्ता च स्यातां कर्मणि भागिनौ MBh. 12, 3277. M. 9, 53. Buāg. P. 4, 6, 50. Schol. zu KĀT. Ça. 4, 4, 21. fg. पितृक्विस्य M. 9, 165. 184. त्वस्य भागी भवति wird einer schönen Gestalt theilhaftig MBh. 3, 8085. 8174. तस्य धर्मस्य सर्वस्य 12, 2766. स्वर्गलोकस्य 13, 1655. दुःखा-नामेव पुत्रार्हं विद्वित् तस्य भागिनौ R. GORR. 2, 17, 29. भागिन् भजते सुख-म् so v. a. der das Glück hat Spr. 4636. Häufig mit der Ergänzung com-ponirt: देवक<sup>०</sup> JĀG. 2, 125. मय्य<sup>०</sup> 187. M. 9, 188. लेप<sup>०</sup> 3, 216. वंश<sup>०</sup> VARĀH. Bṛh. S. 48, 20. RAGH. 17, 7. प्रजा<sup>०</sup> M. 9, 48. रत्न<sup>०</sup> R. 1, 53, 9. या-मेक<sup>०</sup> KATHĀS. 23, 50. पिण्डाच्छादानमात्रिक<sup>०</sup> 36, 48. राश्व<sup>०</sup> MBh. 1, 2304.

गार्कस्थ्य° (so zu lesen mit der ed. Bomb.) 6134. गुति° 13, 4281. कृषि° 4282. कुप्य° 4284. युद्ध° 4287. निर्य° RĀGA-TAR. 4, 661. भोग° 678. Spr. 2486. सुख° 3303. R. 2, 88, 14. द्वितीयमण्डल° PANĀT. 16, 2. धर्मचन्द्र° 29, 9. भोराहकनकष्ट° 68, 23. उद्योग° MĀRK. P. 34, 90. धर्मप्रिय° (जीवित) so v. a. *gesegnet mit* Spr. 1331. — Vgl. दुःख° (auch R. 2, 82, 18. Vid. 203), फल° (auch Spr. 3880), मन्द°.

भागिनिय (von भगिनी) f. *Schwester Sohn* AK. 2, 6, 2, 32. H. 543. HALĀJ. 2, 352. PĀN. GĀM. 3, 10. MBH. 1, 2187. 5692. 3, 10599. 5, 698. 6, 1611. 8, 2083. 14, 1816. RĀGA-TAR. 3, 117. Schol. zu KĀTJ. Ch. 422, 1 v. u. PANĀT. 231, 20 (wo der Schakal den Wolf so nennt).

भागिकर (1. भाग + कर) *theilen, zorthellen* MBH. 1, 6486. Spr. 2245.

भागियेस् (compar. zu भागिन्, adj. *derjenige, welchem ein grösserer Antheil gebührt*, HARIV. 7444.

भागीरथ adj. (f. ई) zu Bhagiratha in Beziehung stehend: °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 73, 6, 28. °रथी गङ्गा MBH. 2, 68. 13, 1702. R. 2, 54, 2. °रथी f. die Gāṅgā AK. 1, 2, 3, 30. H. 1081. HALĀJ. 3, 54. MBH. 1, 599. 5, 7317. HARIV. 812. 12825. R. 1, 44, 18. 2, 32, 76. RAGH. 14, 28. VP. 379. PRAB. 20, 1. PHASAṆĀBH. 2, 6. HIT. 4, 5. 18, 6. Verz. d. Oxf. H. 152, 6, 12. N. eines der drei Quellströme der Gāṅgā LIA. I, 49. der Arm der Gāṅgā, an dessen Vereinigung mit der Jellinghy Navadvipa gelegen ist, KSHITIC. 8, 15. 39, 12. 40, 19.

भागुरि m. N. pr. eines Mannes BAH. DEV. 3, 20. 5, 8, 6, 18 (Ind. St. 1, 105). Verz. d. B. H. No. 314. 873. 1403. WEBER, GĒOT. 12, N. 2. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 10. SĀHAK. K. 185, a, 11. = कौष्टुकि (vgl. कौष्टुकि) MĀRK. P. 58, 40. ein Astronom VARĀH. BRH. S. 48, 2. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 1. ein Lexicograph 172, b, N. 182, b, 42. 188, a, 29. 189, b, 13. 352, a, 19. MED. ANH. 1. HALĀJ. 1, 2. Schol. zu H. 165. 170. 261. 292. 429. 608. 623. UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 1, 113. 2, 57. 3, 132. COLERH. Misc. Ess. II, 49.

1. भाग्य (von भग) adv. zu Bhaga in Beziehung stehend: पुग das zwölfte Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 50. WEBER, GĒOT. 24, N. 1. n. (sc. भ oder नक्षत्र) Bhaga's Nakshatra, die späteren (उत्तर) Phalguni VARĀH. BRH. S. 6, 6, 9, 29. 10, 1, 8. 11, 56. 32, 12.

2. भाग्य (von भाग) 1) adj. a) (von भन् = भव्य zu theilen Vop. 26, 12. b) oxyt. = भागमर्कति auf einen Antheil Ansprüche habend gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. — c) parox. = भागिक P. 5, 1, 49. भाग्यं शतम् ein von Hundert, ein Procent, भाग्या विंशतिः ein von zwanzig, fünf Procent Sch. — d) glücklich: धन्या त्वर्गसि बाह्यीकि मतो भाग्यतरा तथा MBH. 1, 4886. — 2) u. sg. und pl. Loos, Schicksal (bedingt durch die Werke des vorangegangenen Lebens); gutes oder glückliches Loos; Glück, Wohlfahrt; = देव AK. 1, 1, 4, 6. H. 1379. HALĀJ. 1, 126. = कर्म शुभाशुभम् AK. 3, 1, 34, 157. H. an. 2, 274. MED. J. 42. MBH. 1, 8904. स्थं स्वं भाग्यमुपासते R. 2, 27, 4. भर्तुर्भाग्यं तु नर्थिका प्राप्नोति 5. °क्रमेण nach dem Laufe des Schicksals Spr. 3429. पुरुषस्य 3637. भाग्यायत CĀK. 92. °वशात् PANĀT. ed. ORN. 4, 25. स्वभावाद्युपजीवति (so die ed. Bomb.) ते नराः MBH. 13, 6636. भाग्यानि मे यदि तदा मम को ऽपराधः MĀRK. 98, 11. SĀHAK. 50. भागं LASSER. पुरुषभाग्यानामचित्याः खलु व्यापाराः MĀRK. 157, 16. निन्दन्ती स्वानि भाग्यानि CĀK. 126. VARĀH. BRH. S. 24, 27. भाग्ये नोमिवोर्वमि

27, 6. भाग्येनैतत्संभवति HIT. 10, 10. Spr. 5349. न विराग्यात्परं भाग्यम् 1475. 3100. प्रतिष्ठा भाग्यसंपुताम् 3965. RAGH. 19, 24. PANĀT. 1, 6, 32. भाग्येधनुस्तेकिनी CĀK. 93. KATHĀ. 20, 19. भाग्यानि पूर्वतपसा किल संचितानि काले फलन्ति पुरुषस्य यथेव वृत्ताः Spr. 1648. ममोपपादितं साधु भाग्यैरेतत्पुराकृतेः MĀRK. P. 62, 19. मद्भाग्यसंतपितः MBH. 3, 2725. Spr. 4805. भाग्यादयेः 634. °संपद् RAGH. 3, 13. अभ्यर्थिनां भाग्यसमृद्धिः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Cl. 18. °विप्लव RAGH. 8, 46. °विपर्ययः RĀGA-TAR. 1, 198. Spr. 2586. परभाग्योपजीविन् von fremden Glücksgütern lebend 435. स्वसमाधिभाग्यम् Lohn BUIG. P. 3, 15, 58. अभाग्य (f. स्त्रा) unglücklich MBH. 1, 4705. 4, 638. अभाग्यतर R. 3, 72, 27. अल्पभाग्या 2, 53, 24. Aus der Stelle RĀGA-TAR. 5, 385 schliesst BENFEY auf die Bed. Wollust; aber es ist wohl daselbst mit der ed. Calc. भाव्य st. भाग्य zu lesen. — Vgl. निर्भाग्य, मन्द°, मरु°, स°, सु°.

भाग्यवन् (von 2. भाग्य) adj. ein gutes Loos habend, glücklich R. 6, 26, 82. Spr. 492. 1793. PANĀT. 1, 1, 85. PANĀT. 201, 7.

भांकार in der Stelle: केमत्तानिलैर्भग्निभांकारपरुषैः RĀGA-TAR. 3, 172 wohl fehlerhaft für संकार. — Vgl. भेरी°.

भाङ्ग (von भङ्ग) adj. hängen KAUṢ. 14. जाल 16. शयन 47.

भाङ्गक (von भङ्ग) Lumpenkleid VJUTP. 147.

भाङ्गामुरि (von भङ्गामुर) m. patron. des Rūpārqu MBH. 3, 2745. 2, 326.

भाङ्गिल N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 7, 499.

भाङ्गिलेय m. N. pr. eines Mannes oder adj. aus Bhāṅgila stammend RĀGA-TAR. 8, 3231.

भाङ्गीन (von भङ्गा) n. (sc. क्षेत्र) Hanffeld P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 907. HALĀJ. 2, 8.

भान् (von भन्) 1) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 62. a) theilhabend an, theilhaftig bei, berechtigt an; theilhaftig, besitzend, zu geniessen habend, sich einer Sache erfreuend, empfindend, sich hingebend: आक्वनीय° CĀRKH. Br. 16, 6. figg. उच्छिष्ट° GOBH. 4, 3, 18. तमा° AIR. Br. 5, 24. त्रि°, तुरीय° 2, 25. MBH. 4, 202. षड्भाग° M. 8, 305. रिक्थ° 9, 155. मखांश° RAGH. 3, 44. KĀM. NITIS. 2, 10. VARĀH. BRH. S. 19, 13. नैकक्रतुफल° 5, 98. M. 1, 109. तारुण्यफल° Spr. 3161. श्रेष्ठ° MBH. 1, 6655. यज्ञ° PANĀT. 1, 14, 114. धन° JĀGṆ. 2, 60. Spr. 3589. नृपमान° M. 2, 139. धर्मशरीर° KUMĀRAS. 7, 28. सर्वत्रय° RAGH. 10, 21. उर्ध्व° MAITRAJUP. 4, 3. शक्रलोक° M. 8, 386. R. 2, 23, 29. KĀM. NITIS. 2, 35. MĀRK. P. 114, 20. नरक° BHĀP. P. 3, 9, 4. मोक्ष° Verz. d. Oxf. H. 249, a, 15. शतदण्ड° JĀGṆ. 2, 287. घोरदण्ड° 1, 65. दोष° 179. Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 14. रुमन्त्रम् BUIG. P. 2, 3, 22. शील° Spr. 4230. रोग° so v. a. krank Spr. 181. मुद्गान् VARĀH. BRH. S. 18, 6. सुख° 47, 3. सुखदुःख° MAITRAJUP. 6, 21. R. 6, 1, 36. Spr. 2519. निर्वृति° PANĀT. 55, 1. पीडा° KIR. 5, 23. प्रीति° KATHĀ. 22, 259. उद्देग° 48, 137. सक्रमलिनवक्रभाव° Spr. 3209. सौमन्य° DHŪRTAS. in LA. 96, 12. पुवराज्ञशब्द° RAGH. 3, 35. ललाटस्वेद° Spr. 372. PANĀT. 3, 5, 23. निदेश° einen Auftrag habend MBH. 2, 567. BUIG. P. 3, 33, 5. स्वप्न° des Schlafes geniessend Spr. 4733. तीर्थसिद्धिपान° in heiligem Wasser lebend und Stillschweigen beobachtend 4132. उभय° Beides ühend R. 4, 21, 26. — b) einen Theil von Etwas bildend, gehörig zu: द्विवचोत्त° RV. Prāt. 1, 18. 6, 15. 7, 2. 11, 3. अयदादि° 2, 31, 5, 10. पूर्व° 1, 7. 18, 17. — c) verbunden mit: समाट्ठे कि कथं भाक्

MBh. 2, 686. प्रसूतिभाञ्जः सर्गस्य KUMĀRA, 2, 7. पादाम्बुजाभ्यामुत्तकान्ति-  
भाञ्जि R. 4, 4. कर्माण्यधिकारभाञ्जि (so ist zu lesen mit K.) PRAB. 109,  
18. DHŌRTAS. in LA. 68, 12. स (उत्साहः) वीर्यमतिशक्तिभाक् AK. 1, 1,  
8, 89. उपभोगभाञ्जयि धनानि mit Genuss verbunden, genossen werdend  
Spr. 1991. एकापि (दिक्) प्राच्यादिव्यपदेशभाक् so v. a. erhält verschiedene  
Benennungen BHĀṢA. 46. ज्ञातिर्लिङ्गानां च न सर्वभाक् P. II, 5, 462. अनुदय-  
भाञ्जिन्दै so lange der Mond nicht aufgegangen ist Spr. 1087. — d) inneha-  
bend, einnehmend (einen Sitz, Platz), bewohnend, wohnend in, an: विष्टर°  
RAGH. 5, 3. सवितानकर्म्य° 19, 39. अनुचितस्थितिदेश° Spr. 116. यमुना° RAGH.  
13, 2. सागर° (चन्द्र) NAIŠH. 22, 44. mit dem acc.: पृथक्पृथगवस्थानं भाञ्जि  
(wohl अवस्थानभाञ्जि zu lesen) MĀRK. P. 102, 8. — e) hingehend zu: नदीवि-  
भयकूलभाक् RAGH. 12, 35. झङ्क° (पाल) in den Schooss kommand so v. a.  
zufallend KIR. 3, 52. — f) verehrend: अग्रि चेतुडराचारे भजते मामनन्य-  
भाक् BHAG. 9, 30. लब्धवर्णा° RAGH. 11, 2. — 2) Angelegenheit: व्यरंसी-  
त्कृताकृतेभ्यः त्रितिपालभाभ्यः BHATT. 3, 21. — Vgl. अन्तर°, अस्त°, अर्ध°,  
अर्कभाञ्ज (auch LĪT. 6, 2, 28. 7, 20), ऊर्ध्व°, काम°, कीर्ति°, चतुर्थ°, ज-  
न्म°, देह°, धाम°, पाथो°, पाद°, पिण्ड°, पितु°, पुण्य°, पूर्व°, प्रथम°,  
प्रधान°, प्रेत्य°, फल°, भक्ति°, भाग°, मन्द°, वाम°, शरीर°, सवन°.

भाञ्जक् indecl. चादि zu P. 1, 4, 57 und स्वरदि zu 1, 1, 37. schnell, eiligst  
WILSON nach WILKINS. Wohl fehlerhaft für तान्जक्, wie die v. l. an der  
ersten Stelle hat.

भाञ्जक (von CAUS. von भञ्ज) m. Divisor COLEBR. Alg. 8.

भाञ्ज (wie eben) 1) n. proparox. Stellvertretung; instr. an der Stelle  
von: धिष्ठ्यानां वा एते भाञ्जनेन CAT. Br. 3, 3, 11. तदत्र पितृणां भाञ्जनेन  
1, 8, 2, 40. Am Ende eines comp. (oxyt.) n. Stellvertreter, vertretend,  
gleichgeltend, gleichbedeutend CAT. Br. 2, 3, 4, 23. सकृदुल्लिखति तद्वेदि-  
भाञ्जन्म् das stellt die Veda vor 4, 2, 13. उल्लिष° 3, 3, 2, 4. स हि तेषा-  
मिन्द्रभाञ्जं भवति 3, 4, 2, 15. 3, 22. AIT. Br. 1, 22. पत्नीभाञ्जं वै नेष्टा der  
Neshitar stellt das Weib vor 6, 3. ÇĀṆKH. GRHJ. 6, 3. यावत्प्रस्तर्भाञ्जं  
तावत्परिणिष्ठि CAT. Br. 2, 6, 2, 15. — 2) am Ende eines adj. comp. (f.  
घ्रा) a) theilhabend an, theilhaft, berechtigt zu: एते देवा असामपाः पशु-  
भाञ्जनाः AIT. Br. 2, 18. पयोभाञ्ज ÇĀṆKH. Br. 10, 6, 13, 2. घृत° CAT. Br.  
6, 6, 2, 11. अश्वभाञ्जनानि कृ वै रजंसि ÇĀṆKH. Br. 10, 4. सुराप्य आत्म-  
त्यागिन्यो नशिचोदकभाञ्जनाः (उदकदानाद्यैरार्धदेहिकस्य भाञ्जना न भव-  
न्ति । भाञ्जयतीति भाञ्जनाः सर्पिण्डादीनामाशौचादिनिमित्तभूता न भवन्ति  
MIT. 3, 3, 2, 2 v. u.) JĀṢṆ. 3, 6. तां यशोभञ्जनां धन्याम् R. GORR. 2, 64, 8.  
यदनुप्रक्तभाञ्जः dessen Gunst er erfahren hat BHĀG. P. 4, 14, 33. — b)  
gehörig zu, in Beziehung stehend zu: मरुतो कृ वै देवविशो उत्तरिभ-  
ञ्जनाः AIT. Br. 1, 10. एषा तृतीयसवनभाञ्जना सती मध्यदिने शस्यते 3, 18.  
सोनाय्यभाञ्जना वा अमावास्या CAT. Br. 2, 4, 2, 20. — 3) n. das Dividiren  
COLEBR. Alg. 8. — 4) Gefäss AK. 2, 9, 38. TRIK. 3, 3, 250. H. 1026. MED.  
n. 101. HĀR. 138. HALĀJ. 2, 172. राजतेर्भाञ्जने रेषाम् (देवानाम्) — बर्ह्यपि  
अद्वया दत्तम् M. 3, 202. न पौदो धावपेत्कास्ये कदाचिदपि भाञ्जने 4, 65.  
अन्नमेषा पराधीनं देयं स्याद्विभञ्जने 10, 54. JĀṢṆ. 1, 230. स्थालीपिठर-  
भाञ्जन्म् MBh. 7, 2159. 12, 3252. R. 1, 53, 4. Suçr. 1, 158, 16 (सु°). 237, 1.  
2, 221, 6. 353, 6. RAGH. 5, 22. Spr. 2398. MĀRK. P. 34, 104. KATHĀS. 3,  
47. PRAB. 89, 8. कांस्य° Suçr. 1, 74, 19. चायस° 2, 341, 2. द्रव्य° MĀRK.  
P. 15, 26. मणि° KATHĀS. 45, 131. अयः सुरभाञ्जनस्थाः M. 11, 147. जल°

V. Theil.

R. 3, 4, 49. घृत° Suçr. 2, 50, 17. 73, 6. पुष्प° Çik. 44, 1. °वारिक BURN.  
Intr. 261, N. 2. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): कुब्जाम् — सानुले-  
पनभाञ्जनाम् HARIV. 4485. KATHĀS. 45, 228. In übert. Bed. Gefäss, Be-  
hälter für so v. a. der Ort (die Person), der Etwas aufnimmt, wo sich  
Etwas versammelt findet, wohin Etwas strömt; = योग्य (vgl. पात्र)  
TRIK. MED. मांसशोणितमूत्रपुरीषादिभाञ्जनेन शरीरेणान्यमान्यापदुत्वा-  
दिभाञ्जनेन्द्रिययामेणाशनायापिपासाशोकमोक्षभाञ्जनेनातःकरणेन च ÇĀṆKH.  
bei WIND. SANCARA 125. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144. अन्त्यापि किं न  
खलु भाञ्जन्मीदृशानाम् SĀH. D. 56, 15. बभूव सः । भाञ्जं सर्वत्रानामम्बु-  
राशिरिवाम्भसाम् VID. 4. स अश्वियो भाञ्जं नरः Spr. 2424. 5160. KATHĀS.  
34, 205. दृढं सो ऽर्धस्य भाञ्जन्म् Spr. 2451. स एव लक्ष्म्या यशसो च भाञ्ज-  
न्म् 3282. शास्त्रज्ञो ऽपि — भवति विरलो भाञ्जं सद्गतीनाम् 2978. श्रो°  
1637. 4445. कीर्ति° ÇUK. in LA. (II) 33, 10. कल्याणभाञ्जं ये तु HARIV.  
1028. PAÑKAR. 4, 3, 31. Verz. d. Oxf. II. 263, a, 3. भारवाक्तीव ज्ञेशस्यैव  
भाञ्जन्म् Spr. 1576. येन स्यां नैव दुःखानां भाञ्जं पुनरीदृशाम् KATHĀS. 36,  
106. प्रीतिविश्रम्भ° Spr. 3023. भागस्य भाञ्जं राजा न राजा कार्यभाञ्जन्म्  
so v. a. der Fürst ist dazu da um zu genießen, nicht aber um Ge-  
schäften nachzugehen. 2069. मदभिलषितभाञ्जं भूयाः so v. a. mögest du  
meinen Wunsch vernehmen DUKTAS. in LA. 78, 17. राज्ञःशब्दभाञ्जन्मा-  
त्मानमपि चित्तयतु भवती so v. a. den Titel Fürstin führend, Fürstin  
seiend MĀLAY. 12, 18. मन्त्री पञ्चमकाशब्दभाञ्जं जगतीभुवः RĀGA-TAR. 4,  
511. तत्सुतो । साम्राज्यगुवराजलभाञ्जं im Besitze von 3, 102. जगतो ऽप्य-  
स्य (= प्रथमपदादेः Schol.) भाञ्जन्म् (विष्णुः) so v. a. Zuflucht HARIV. 4369.  
स्त्रेहो दुःखस्य भाञ्जन्म् so v. a. Ursache Spr. 4863. सकललघिमभाञ्ज-  
मुद्रम् Spr. एकः स एव im 4ten Th. — 3) n. ein best. Maass, = 4 āhaka  
= 64 Pala ÇĀṆKH. SĀH. 1, 1, 20. Verz. d. Oxf. II. 307, b, 9. — 6) m. N. pr.  
eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. Davon patron. भाञ्जन्म् ebend.:  
pl. भाञ्जनाः gaṇa गोपवनादि zu 2, 4, 67. — Vgl. दीप°, पान°, यथाभाञ्जन्म्.

भाञ्जन्ता (von भाञ्ज) f. das Gefässsein für, das Besitzen: आघ्रातप्र-  
वरगुणगणकात्तभाञ्जन्तया BHĀG. P. 5, 1, 6.

भाञ्जन्त (wie eben) n. das Gefässsein für, Verdienen, Würdigsein:

नायं देव्या भाञ्जन्तं न नेयः सत्काराणामीदृशानामशोकः MĀLAY. 83.

भाञ्जन्वत् (von भाञ्ज) adj. zur Erkl. von भद्र NIK. 4, 10, 11, 19. 12, 17.

भाञ्जनीभूत (भाञ्ज + भूत) adj. zum Gefäss einer Sache geworden so v.

a. theilhaftig geworden: अन्तरा° KATHĀS. 20, 62.

भाञ्जयु (vom CAUS. von भञ्ज) adj. mittheilsam, freigebig: त्वमशौ विद्वं

देव भाञ्जयुः RV. 2, 1, 4.

भाञ्जिन् (von भञ्ज) adj. am Ende eines comp. 1) theilhabend an, theil-

haftig KĀND. UP. 3, 9, 2. fgg. वयमत्राशभाञ्जिनः KUMĀRAS. 6, 74. भवन्ति

स्वर्गभाञ्जिनः CAT. 1, 22. Vgl. पुण्य°. — 2) verbunden mit: आक्रन्देना-

त्मना चैव पार्जित्याहं प्रपीडयेत् । आक्रन्देन तदासारमाक्रन्दसारभाञ्जिना ॥

KĀM. NĪTIS. 8, 46. WEBER, RĀMAT. UP. 308.

भाञ्जी (von भञ्ज) f. VOP. 4, 26. Reisbrei (आपा) P. 4, 1, 42. भाञ्जीकंस 6,

2, 71, Sch. In einer anderen Bed. भाञ्जा P. 4, 1, 42, Sch.

भाञ्ज (von भञ्ज) adj. zu dividiren, Dividend COLEBR. Alg. 8. SIDDHĀNTA-

ÇĀ. 13, 24. — MBh. 15, 201 fehlerhaft für भाञ्ज, wie die ed. Bomb. hat.

भाट (von 1. भट् Miethgeld, Pachtgeld VEDĀNA-M. in VIVĀDĀ. 31, 11.

भाटक m. dass. H. c. 133. HALĀJ. 2, 418. KĀTJ., NĀRADA und VEDĀNA-M.

in Vividān. 31, 7. fgg. Mit. 3, 22, a, 2. Rīā-Tar. 6, 19. KUL. zu M. 8, 156.

भाटि f. dass. Wils. Heronjohn H. c. 92.

भाट m. 1) ein Anhänger des Bhatta (Kumārīlabhatta) MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 13. VANDIVAR. (Allah.) No. 88. Verz. d. B. H. No. 626. 721. 823. Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5. 270, b, 22. Z. d. d. m. G. I, 200. — 2) pl. N. pr. eines Volkes Rīā-Tar. 1, 314.

भाटचित्तमणि (भा° + चि°) m. Titel einer Schrift HALL 181.

भाटसत्त्व (भा° + स°) n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 10.

भाटदिनक (भा° + दि°) desgl. HALL 175. 178. — Vgl. भाटभास्कर.

भाटदीपिका (भा° + दी°) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 353, a, No. 836. fg. COLBR. Misc. Ess. I, 299 (भाट°). HALL 179. °प्रभावली f. Titel eines Commentars dazu ebend.

भाटभाषाप्रकाशिका (भा° - भा° + प्र°) m. Erklärung der Sprache (Terminologie) der Bhatta, Titel einer Schrift HALL 188.

भाटभास्कर (भा° + भ°) Titel einer Schrift HALL 188. — Vgl. भाटदिनकर.

भाटूरकस्य (भा° + र°) n. Titel einer Schrift HALL 187.

भाडित m. pl., pl. zu भाडित्य gaṇa कएवादि zu P. 4, 2, 111.

भाडितायन m. patron. von भाडित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. शाक-दास VAṢṢAN. des SV. in Ind. St. 4, 373. — Vgl. भाण्डितायन.

भाडित्य m. desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाडित.

भाडित्तायन m. patron. von भाडित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

भाण onomatop. zur Bez. des Hauchens oder Zischens: स भाणकरो-त्सैव वागभवत् Çar. Br. 10, 6, 5, 4.

भाण (von भाण्) m. Bez. einer Art von Schauspielen H. 284. DAÇAR. 1, 8. ŚiB. D. 513. PRATĀPAR. 20, a, 1. 6. भारतीवृत्तिभूयिष्ठं शौर्यसौभाग्यसंस्तवैः। मूष्येते वीरमृङ्गरौ विटेन निपुणोक्तिना। कल्पितेनेतिवृत्तेन धूर्तचारित्रवर्णनम्। एको ऽङ्के मुखनिर्वहो यत्र भाणः स संमतः। 24, a, 6. Verz. d. Oxf. H. 146, a, No. 310. — Vgl. भाणिका.

भाणक (wie oben) nom. ag. Verkünder; s. धर्म°.

भाणस्थान (भाण + स्थान) n. N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

भाणिका (von भाण) f. Bez. einer Art von Schauspielen ŚiB. D. 556.

भाण्ड 1) m. = गर्दभाण्ड *Thespesia populneoides* Wall. Rīān. im ÇKDr. — 2) f. भाण्डी gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41. viell. = भाण्डी *Rubia Munjista* Roxb. Suçr. 2, 175, 1. Vgl. काक° und कालभाण्डिका. — 3) n. a) Topf, Gefäß, Schlüssel, Kasten, Kistchen, Geräthe AK. 2, 9, 83. 3, 4, 22, 46. H. 1026. an. 2, 125. MED. d. 21. VAİ. beim Schol. zu Çiç. 3, 76. न भिन्नभाण्डे भुञ्जीत M. 4, 65. 10, 52. Buā. P. 4, 14, 41. Spr. 1994. Suçr. 1, 109, 6. 2, 189, 7. 244. 7. HIT. 115, 1. 7. 8. स° in einer Schlüssel —, in einem Topfe befindlich Buā. P. 4, 18, 34. काञ्चन M. 5, 142. MBH. 13, 5504 (= Mārk. P. 15, 26). KATHĀS. 49, 143. ÇAN. zu Bñ. Ār. Up. S. 254. मृमय M. 7, 122. मृदाण्ड Suçr. 1, 163, 19. ÇAN. S. 2, 9, 15. चार्मिक°, काष्ठलोष्टमय M. 8, 289. वेणुविदल° 827. पत्तभाण्ड° Rīā-Tar. 1, 235. के-मभोजन° Spr. 5417. लोरादि° Mārk. P. 51, 38. दधि° HIT. 85, 14. fg. म-द्य° M. 11, 147. PANĀT. 36, 16. VEDDHA-KĀ. 11, 7. नीली° Kūbel HIT. 91, 15. 16. उदकभाण्डाधिष्ठान n. Gestell eines Wassergefäßes VjUTP. 209. रिक्त° ein leerer Kasten M. 8, 405. VARĀH. Bñ. S. 51, 28. सुवर्ण°

Kästchen Mārk. 26, 9. KATHĀS. 24, 138. कोषादीनारभाण्डानि बहुभ्या-दाय Rīā-Tar. 5, 84. भाण्डिकावाद् Gerāthe M. 9, 271. P. 3, 1, 30. वस्म-सारमय MBH. 2, 1836. R. 2, 89, 16. सुग्भाण्डः MBH. 3, 11048. R. 2, 6, 4. 62, 23. सुग्भाण्ड m. sg. HARIV. 14118. गुरुक भाण्डे (coll.) शकटोरेषितं बहु 4426. Buā. P. 4, 4, 6. VARĀH. Bñ. S. 10, 10. 42, 8. 11. 12. Mārk. P. 134. 63. यस्त° R. 1, 4, 21. MBH. 2, 60. Rīā-Tar. 3, 443. MBH. 5, 7681 (= युहो-पकरण Schol.). वैवाहिक Śiv. 3, 1. घाभिषेचनिक R. 2, 79, 6. प्रकीर्णभा-ण्डा adj. MBH. 13, 517. प्रमृष्टभाण्डा 3, 14674. सनियम्येन्द्रिययाम कोष्ठे (= कृदपुण्डरीके! Schol.) भाण्डमना इव एकामं चित्तपेक्षित्यम् wie der- jenige, der seine Aufmerksamkeit auf die Gerāthe in der Vorrathskammer gerichtet hat, MBH. 12, 3793. — b) insbes. Pferdegeschirr, Pferdeverzierung AK. 3, 4, 22, 46. H. an. MED. VAİ. कृत्त° adj. MBH. 7, 1217. काञ्चनभा-ण्डयुक्त (रथ) 6, 781. वित्तितभाण्डा (किशोरी) R. GOR. 2, 125, 14. केमभाण्ड adj. MBH. 4, 1781. 5, 5262. 7, 77. HARIV. 4429. R. 6, 35, 12. — c) Schmuck überh. H. an. MED. Hār. 260. VAİ. MBH. 4, 2158. R. 2, 78, 17. fg. — d) = वाद्यभाण्ड ein musikalisches Instrument: °वादन M. 10, 49. — e) Waars; = मूलवणिग्धन AK. 3, 4, 22, 46. = मूलवणिग्वित्त H. an. = व-णिग्धन MED. = वणिग्धन VAİ. घराष्ट्रद्विकं नष्टं भाण्डं दाप्यस्तु वाक्क! Nārada in Mit. ÇKDr. °पूर्णानि यानानि M. 8, 405. 399. 9, 381. JĀN. 2, 197. PANĀT. 7, 17. Spr. 1276. 2222. KATHĀS. 43, 78. Çiç. 3, 76. — f) Flussbett H. an. — g) (von भाण्ड) Posenreisseri AśAJAP. im ÇKDr. घसौ पञ्चजनीनः स्याद्यो भाण्डादिरतो नरः HALĀ. 2, 213. — Vgl. तुर° (auch HIT. 64, 19), पाक°, पान°, वाद्य°, सार°.

भाण्डक (von भाण्ड) 1) m. n. SIDDH. K. 249, a, 1. Kästchen: भुरिकात्र-र भाण्डिकमयभरण° KATHĀS. 24, 163. — 2) f. भाण्डिका a) Gerāthe: क-र्मार्° VjUTP. 209. — b) = भाण्डी, s. काल°.

भाण्डगोपक (भा° + गो°) m. Verwahrer der Gefässe, — der Gerāthe (in einem buddh. Kloster) VjUTP. 210.

भाण्डपति (भा° + प°) m. Waarenbesitzer, Kaufmann Rīā-Tar. 6, 37. नाना° PANĀT. 26, 11.

भाण्डपुट (भा° + पुट) m. Barbier ÇATĀDH. im ÇKDr.

भाण्डपुष्प (भा° + पु°) m. eine Schlangenart TAIK. 1, 2, 4.

भाण्डप्रतिभाण्डक (भा° - प्र° - भाण्ड) n. commodity for commodity: computation of the exchange of goods; barter COLBR. Alg. 38.

भाण्डभञ्जक (भा° + भ°) m. Vertheiler der Gefässe, — der Gerāthe (in einem buddh. Kloster) VjUTP. 210.

भाण्डमूल्य (भा° + मू°) n. ein in Waaren bestehendes Kapital KATHĀS. 6, 34. 38.

भाण्डल und भाण्डली v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

भाण्डवै adj. von भाण्ड gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डशाला (भा° + शा°) f. Waarenlager, Magazin ÇATr. 10, 130.

भाण्डागार (भाण्ड + घ° oder छा°) n. Gerāthekammer, Waarenhaus, Schatzkammer H. 998. HALĀ. 5, 11. JĀN. 1, 327. MBH. 12, 2619. HARIV. 12806. Spr. 5417. P. 4, 4, 70. Sch. Vrt. in L.A. (II) 2, 17. मक्ता° die oberste Schatzkammer, Hauptschatzkammer Rīā-Tar. 4, 142.

भाण्डपालिक (vom vorherg.) m. Aufseher einer Gerāthekammer, — eines Waarenhauses, Schatzmeister P. 4, 4, 70. Sch. Spr. 1870. KATHĀS. 38, 48. 43, 31. Vrt. in L.A. (II) 2, 16. 18. 24, 3.



भाण्डापुर (भा० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Riśa-Tan. 5, 281.

भाण्डायमि (wohl von भाण्ड) m. patron. MBh. 2, 294.

भाण्डार = भाण्डागार und auch daraus entstanden Verz. d. Oxf. H. 26, a, N. 2. °गृह्णं dass. Schol. zu KUALAJ. 75, a.

भाण्डारिक m. = भाण्डागारिक Vjutt. 95.

भाण्डारिन् (von भाण्डार) m. = भाण्डागारिक Vjutt. 95. Spr. 5001 und लुधितस्तुषितः im 4ten Th.

भाण्डि gaṇa क्वाद्यादि zu P. 6, 2, 86. Behälter für Scheermesser MED. k. 184. — Vgl. भाण्डिवाक, भाण्डिल und नुरभाण्ड.

भाण्डिक (von भाण्ड) m. Barbier H. c. 155. — Vgl. भाण्डिल, भाण्डि.

भाण्डिजङ्घि m. patron. von भाण्डिजङ्घ P. 2, 4, 58, Vārti. 3, Sch.

भाण्डितै m. pl., pl. zu भाण्डित्य gaṇa कषादि zu P. 4, 2, 111.

भाण्डितायन m. patron. von भाण्डित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. LĀTJ. 3, 9, 1. 6, 6, 15. — Vgl. भाडितायन.

भाण्डित्य m. patron. von भाण्डित gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाण्डित.

भाण्डिनी (von भाण्ड) f. Kasten, Korb (= मञ्जूया Schol.) MBh. 2, 2061, v. l. für कुण्डिन्यः in der ed. Bomb.

भाण्डिल (von भाण्ड) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDr.

भाण्डिलायन m. patron. von भाण्डिल gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

भाण्डिवाक (भा० + वाक्) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDr. H. c. 155, wo so zu lesen ist st. भाण्डिवाका.

भाण्डिशाला (भा० + शा०) f. gaṇa क्वाद्यादि zu P. 6, 2, 86. wohl Barbierstube.

भाण्डी m. 1) N. pr. eines hohen Njagrodha-Baumes auf dem Govardhana in Vr̥ndāvana; = वटं GĀTĀDH. im ÇKDr. HARIV. 3114. 3614. 3749. Glt. 6, 12. °वनवासिन् (Kṛṣṇa) PAÑKAR. 4, 8, 59. °वननन्दन 103. Vgl. भाडीर. — 2) N. pr. eines Dānava KATHA. 47, 16.

भाति (von 1. भा) f. Glanz, Licht RĪGĀN. im ÇKDr. Bhāg. P. 8, 18, 12.

भार्तु (wie oben) URĀDIS. 1, 73. m. die Sonne TRIK. 1, 1, 98. UGĀVAL. = दीप्त URĀDIVA. im SAMESHIPTAS. ÇKDr. — Vgl. भानु.

भावन्तस् (2. भा + व०) adj. Lichtkräftig: भावन्तसो अत्यन्तुर्न सिन्ध्वो ऽग्ने रजते असंसतो घृजराः RV. 4, 143, 3.

भादिग m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

भाद्र 1) m. (sc. मास) = भाद्रपद AK. 4, 1, 3, 17. H. 155. RĪGĀ-TAN. 6, 365. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 10. 23. 88. 46. 285, a, 4. fgg. — 2) f. (sc. तिथि) Vollmondstag im Monat Bhādra As. Res. III, 290.

भाद्रदार्व adj. von भाद्रदार् P. 4, 3, 139, Sch.

भाद्रपद (von भाद्रपद) 1) m. ein Monat der Regenzeit (August-September) AK. 4, 1, 3, 17. H. 154. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 566, 7. 892, 6. भाद्रपदाश्वयुजो वर्षाः SuçA. 1, 20, 3. VARAH. BRH. S. 5, 79. 8, 13. 21, 10. 11. RĪGĀ-TAN. 2, 16, 6, 114. Verz. d. B. H. 134, b, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 11. 34. 40. 42. 285, a, 15. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 6. — 2) f. °पद = भाद्रपदा; pl. AK. 4, 1, 3, 24. du. SŪRJAS. 8, 16. उत्तर° H. 115, v. l. VP. 226, N. 21. उत्तरभाद्रपद COLEBR. Misc. Ess. II, 343. उत्तरभाद्रपद (!) ÇKDr. angeblich nach dem GŪOTISHA. Vgl. पूर्वभाद्रपदा. — 3) f. ई der Vollmondstag im Monat Bhādrapada PADDE. zu KĪTJ. ÇA. 451, 18.

भाद्रमातुरै (von भाद्रमातृ) m. der Sohn einer guten oder schönen

Mutter P. 4, 1, 115. Vop. 7, 11. H. 546.

भाद्रमाञ्ज adj. f. ई aus Bhādra (eine Cyperus-Art) und Muṅga gemacht: मेखला Kauç. 56. 57.

भाद्रवर्मण m. patron. von भाद्रवर्मन् Vop. 7, 1. 10.

भाद्रशर्मि m. patron. von भाद्रशर्मन् gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. Schol. zu P. 6, 4, 144.

भाद्रसार्म m. patron. von भाद्रसामन् P. 6, 4, 170, Sch.

भान (von 1. भा) n. das Erscheinen, Sichtbarwerden; Einleuchten BĀLAB. 6. 16. BHĀSHĀP. 65. VERĀNTAS. (Allah.) No. 2. 124. NĪLAK. 48. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 41. KUSUM. 58, 14.

भानवीय (von भानु) 1) adj. von der Sonne kommend: मरीचयः MAITRAUP. 6, 31. — 2) n. das rechte Auge H. 576.

भानिकर (भा oder भास् + नि०) m. Strahlenmenge, Lichtmasse: pl. MĀRK. P. 107, 7.

भानु (von 1. भा) URĀDIS. 3, 32. 1) m. a) Schein, Licht, Strahl NAIGH. 1, 9. AK. 4, 1, 3, 35. 3, 4, 48, 107. H. 100. an. 2, 277. MED. n. 14. HALĀJ. 1, 39. VALĒ. beim Schol. zu ÇIÇ. 1, 27. (उपसत्) पूर्वे षर्थे रजसो भानुमञ्जते RV. 1, 92, 1. 2, 2, 8. घा यः स्वर्णं भानुना चित्रो विभात्यर्चिषा 8, 4. 16, 4. 3, 21, 4. 61, 7. 4, 1, 17. ऊर्ध्वं भानुं संविता देवो घञेत् 13, 2. 45, 1. सूर्यस्य 5, 37, 1. (सिन्धुः) घ्नन्तं शुष्ममुदियति भानुना 10, 75, 3. pl. 1. 36, 3. 87, 6. 92, 2. घ्नोः 97, 5. 143, 3. उत्ते शोचिर्भानवो व्यामपतन् 6, 64, 2. — AV. 18, 3, 29. 19, 7, 2. VS. 11, 54. 12, 32. जालात्तरगते भानो यत्सूतम् दृश्यते रजः M. 8, 132. निर्दग्धा भानुभानुभिः LIṅGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. सकृन्भानुना — भानुना ÇIÇ. 1, 27. — b) Sonne AK. 4, 1, 3, 32. 3, 4, 48, 107. H. 95. H. an. MED. HĀR. 11. HALĀJ. 1, 36. VALĒ. a. a. O. MBh. 1, 1108. SuçA. 1, 20, 12. Spr. 2037. MEGH. 35. SŪRJAS. 1, 36. 89, 3, 48. 9, 9. 12, 24. MĀRK. P. 77, 1. LIṅGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. ÇIÇ. 1, 27. प्रतदीपे वटं भानुः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — c) pl. die Âditja, Kinder des Bhānu, HARIV. 148. 12480. VP. 120. PAÑKAR. 3, 4, 12. die Götter im 3ten Manvantara HARIV. 425. sg. N. eines best. Âditja WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — d) Tag H. an. — e) König; Herr DHAR. im ÇKDr. — f) = कृर Çiva VALĒ. a. a. O. — g) N. pr. eines Devagandharva MBh. 1, 2555. eines Sohnes des Kṛṣṇa 2, 56. HARIV. 9183. VP. 591. N. pr. eines Jādava HARIV. 8472. des Vaters des 13ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 37. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Prativjoma. Bhāg. P. 9, 12, 10. N. pr. eines Sohnes des Viçvadhara und Bruders des Harinātha Verz. d. Oxf. H. 206, b, 10. 12. eines Schülers des Çamīkarākārja 248, a, 2. eines Autors HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 45. — 2) f. a) = भानुमती ÇABDAM. im ÇKDr. ein schönes Weib WILSON. — b) N. pr. einer Tochter Dakṣa's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Bhānu (Âditja), HARIV. 145. 148. 12449. 12480. VP. 119. fg. Mutter des Devaśhabha Bhāg. P. 6, 6, 4. 5. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARIV. 9184. N. pr. der Mutter des Dānava Çakuni u. s. w. Bhāg. P. 7, 2, 19 (die ed. Bomb. Hest: तन्मातरं रुषा भानु). — Vgl. घटि०, चित्र०, त्रि०, प्रति०, वृक्षानु०, विश्व०, शुभ०, सु०, स्व०, स्वर्भानु.

भानुकेसर (भानु Strahl + के०) m. die Sonne H. c. 6 (°केशर).

भानुष (भानु + ष) m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn Verz. d. Oxf. H. 185, a (No. 419).



भानुजीदीक्षित (भानु - जी [a. u. भद्रेशि] + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Sohnes des Bhaṭṭogīdīkṣita Verz. d. Oxf. H. 161, b (No. 356). 182, b, 10. 183, a, 29.

भानुदत्त (भानु + दत्त) m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 88, Vārt. 5, Sch. Verfassers der Rasataramāgiṇī Verz. d. B. H. No. 824. Verz. d. Oxf. H. No. 506. der Rasamaṅgari 507. °मिष्य HALL in der Einl. zu Vāsavad. 43. Verz. d. B. H. No. 597.

भानुदिन (भानु + दिन) n. Sonntag Verz. d. Oxf. H. 97, b, 21. — Vgl. भानुवार.

भानुदीक्षित (भानु + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Scholiasten des Amarakoṣa COLBR. Misc. Ess. II, 53.

भानुदेव (भानु + देव) m. N. pr. eines Fürsten Śāh. D. 19, 3. Verz. d. Oxf. H. 214, b, 3.

भानुपटित (भानु + प<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Dichters (Bein. श्रीवैद्य) Verz. d. Oxf. H. 124, a, 40.

भानुफला (भानु + फल) f. *Musa sapientum* ĠATĀDH. im ÇKDn. — Vgl. घण्टमत्फला.

भानुभट्ट (भानु + भट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 334, b, 21.

भानुमतिन् (von भानुमत् oder von भानु + मति) m. N. pr. eines Mannes: भानुमती कृतेनस्कांस्तपस्तप्विते यज्ञक्रतुमपश्यत् ÇĀṆKH. Çr. 14, 36, 1.

भानुमत् (von भानु) 1) adj. a) *leuchtend, scheinend, strahlend*: Agni RV. 5.1.4. स्या सूर्यो न भानुमद्भिर्कैर्ये तन्व्य रोदसी वि भामा 6.4.6. वि-वस्वत् MBh. 1, 6604. R. 5, 11, 3. चर्मणि MBh. 1, 1430. शस्त्राणि 1433. 7209. 4, 1010. 1323. 7, 4641. 8, 2950. 13 1839 (गङ्गार्मयः). 3505. 14, 2315. सुरगणाः 1, 1433. याज्ञसेनी 3, 15696. 14, 780. उत्तम<sup>०</sup> (वर्मन्) HARIV. 13146. — b) das Wort भानु enthaltend ÇĀṆKH. Çr. 11, 13, 15. — 2) m. a) die Sonne HALĀS. 1, 36. ÇABDAR. im ÇKDn. MBh. 1, 3665. 14, 892. RAH. 6, 36. KUMĀRAS. 3, 65. R. 5, 2. VARĀH. BRH. S. 30, 10. Spr. 1045. — b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Aupamanjaya SV. Vāṇṣa-Bh. in Ind. St. 4, 372. eines Streifers auf Seiten der Kuru (nach dem Schol. ein Sohn Kaliṅga's) MBh. 6, 2268. eines Sohnes des Kuçadhvaṅga (Keçidhvaṅga) VP. 390. Buḥ. P. 9, 13, 21. des Bṛhadacva (vgl. भानुथ) 12, 10. 11. des Bharga 23, 16. — 3) f. °मती N. pr. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2. einer Tochter des Aṅgiras MBh. 3, 14124. MĀK. P. 82, 21. des Kṛtavirja und Gemahlin des Ahaṁjāti MBh. 1, 3768. einer Tochter des Jādava Bhānu HARIV. 8472. fgg. 8159. des Vikramādītja VARARUḌI im ÇKDn. N. pr. der Mutter Çamkara's (Scholiasten des Çakuntala) Verz. d. Oxf. H. 135, a (No. 254).

भानुमय (von भानु) adj. aus Strahlen bestehend: अन्न MBh. 3, 139.

भानुमित्र (भानु + मित्र) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri (vgl. भानुथ), VP. 386, N. 19. des Udajasiṁha Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇL 11.

भानुथ (भानु + रथ) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri, VP. 386, N. 19 (भानुथ), des Bṛhadacva (vgl. भानुमत्) VP. 463.

भानुर्ल m. Hypokor. von भानुदत्त P. 5, 3, 88, Vārt. 5, Sch.

भानुवन (भानु + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953, v. l. für भार्गवन.

भानुवर्मन् (भानु + व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 192, 21.

भानुवार (भानु + वार) m. Sonntag TITHIT. im ÇKDn. SĀṆSK. K. 1, b, 5.

— Vgl. भानुदिन.

भानुसेन (भानु + सेना) m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 2260.

भानेमि (भा oder भास् Licht, Strahl + नेमि) m. die Sonne TAR. 1, 1, 97. H. c. 6.

भार्त adj. könnte partic. von भास् sein; nach MAHIDH. = वज्रवृष oder चन्द्र. VS. 14, 23. ÇAT. Bn. 8, 4, 2, 10. TS. 5, 3, 2, 2.

भान्द n. N. eines Upapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 6. Vielleicht zu zerlegen in भास् (acc. von भा) + द् Licht gebend.

भाम्, भौमते grimmig sein NAIGH. 2, 12. DHĀTUP. 12, 8. भार्मयति 35, 20. partic.: वीरान्मा नो रुद्र भामितो वधी: RV. 1, 114, 8. वि मन्युमिन्द्र भामितो ऽमित्रस्य (रुद्र) TS. 1, 6, 42, 5.

— intens. बाभाम्यते P. 7, 4, 85, Sch.

1. भौम (von 1. भा) URĀDIS. 1, 139. m. 1) Schein, Licht, Strahl H. an. 2, 380. MED. m. 21. VIÇVA bei UśĒVAL. मेदं चिदस्य प्र रुद्रति भामा: RV. 5, 2, 10. अयोर्भामं मरुतामोक्षं इमेके 3, 26, 6. वि ते विष्णुवातवृतामो अग्ने भामासः प्रुचे प्रुचयश्चरति 6. 6, 3. (अग्नेः) भामासो यामंनक्तवृश्चिकित्रे 10, 3, 4. स्वना न यस्य भामासः पवते 5. — 2) die Sonne H. an. MED. VIÇVA a. a. O.

2. भौम (von भास्) 1) m. Grimm, Wuth, Zorn NAIGH. 2, 13. TRIK. 1, 1, 128. H. an. 2, 330. MED. m. 21. VIÇVA bei UśĒVAL. zu URĀDIS. 1, 139. वधीं वृत्रं मरुत इन्द्रियेण स्वेन भौमेन तविषो बभूवान् RV. 1, 165, 8. दानवस्य भां वज्रेण नि जघान 5, 32, 4. त्वं हि मन्यो अर्भित्योक्षाः स्वयंभूमौ अभिमातिषाकः 10, 83, 4. नमो गन्धर्वस्य मनसे (नमसे die Hdschr.) नमो भामाय चतुषे च कृपमः AV. 14, 2, 35. 18, 4, 82. VS. 18, 4. 20, 6. 21, 39, 56. ÇAT. Bn. 12, 7, 2, 7. — 2) f. श्री a) eine leidenschaftliche Frau ÇABDAR. im ÇKDn. — b) = सत्यभामा N. pr. einer der Frauen Kṛṣṇa's KATUĀS. 39, 197.

3. भौम m. der Schwester Mann ÇABDAR. im ÇKDn. Buḥ. P. 3, 1, 27, 14, 35.

भामण्डल (भा oder भास् + म<sup>०</sup>) n. Strahlenkranz H. 59.

भामती (von भामत् und dieses von भा Licht) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 608. HALL 87. °कार Bein. des Vākāspatimicra Verz. d. Oxf. H. 226, b (No. 535). 311, a.

भामतीनिबन्ध m. = भामती HALL 87.

भामनी (1. भाम + नी) adj. Licht führend, Beiw. des Puruṣa im Auge KĀND. UP. 4, 15, 4.

भामक m. N. pr. eines Autors PRATĀPAR. 1, 2, 2, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 207, b, 18. 210, a (No. 495). Verfassers der Manoramā, eines Commentars zu Vararuki's Prakṛtaprakāṣa, 178, b (No. 405).

1. भौमिन् (von 1. भौम) 1) adj. scheinend, glänzend NĪR. 14, 25. कापये देवश्लोच्यते भामिने गी: RV. 1, 77, 1. को अयं युङ्क्ते धुरि गा स्रतस्य शिमीवितो भामिनो दुर्हृषाणून् 84, 16. Häufig das fem. in der Bed. glänzend, schön, von Frauen gebraucht MBh. 1, 2625. सुविभक्तानवद्याङ्गी स्वसितायतलोचना । स्वाचारा चैव साधो च मुवेशा चैव भामिनी ॥ 6524. 3, 16190 (भाविनी ed. Bomb.). 4, 508. 14, 1505. R. 2, 25, 85. शक्रं याशोपतिष्ठति ब्रह्माणां याश्च (अप्सरसः) भामिनी: (= भामिन्यः) 91, 15. RAH. 8, 28 (= कामिनी Schol. in der ed. Calc.). Buḥ. P. 9, 18, 6. VOG. भामिनि MBh. 1, 1192. 13, 6552. 14, 629. 631. R. 2, 26, 88. Gīt. 12, 6. KUMĀRAS. 5, 88. Buḥ. P. 3, 20, 34 (= कोपने Schol.). 8, 9, 6. भामिनी = नारी HALĀS. 2, 326. RĪGĀN. im ÇKDn. — 2) f. °मिनी N. pr. der Tochter eines Gandharva MĀK. P. 128, 7.

2. भामिन् (von 2. भाम oder von भाम्) adj. *zornig*; भामिनी *eine zornige Frau* AK. 2, 6, 4. T. 2, 6, 3. H. 510.

भामिनीविलास (भा° *eine schöne Frau* + वि°) m. Titel eines Gedichtes des Gaganātha Gild. Bibl. 253. 278. Verz. d. Oxf. H. 130, a (No. 236).

भायजात्य (von भयजात) m. patron. des Kapivana Nidāna 8, 4. des Nikoṭhaka Ind. St. 4, 373 (Müller, SL. 444). — Vgl. घ्राभयजात्य.

भारं (von 1. भार्) m. 1) *Bürde, Tracht, Last* H. 364. = *वीवध*° a. 2, 444. MED. r. 73. HAL. 4, 73. RV. 4, 31, 3. 152, 3. षडभारं एको घर्षन्विभर्ति 3, 56, 2. गुरु 4, 5, 6. 7, 34, 7. AV. 9, 3, 24. गिरि भारं कर्षिव VS. 23, 26. AIT. Ba. 4, 13. भारमुद्यच्छति CAT. Ba. 2, 1, 4, 26. 12, 2, 4, 10. भारमादत्ते TS. 6, 2, 5, 1. घविष्यामि वदेद्वारम् (गर्भः) Spr. 285. नास्य (बलीवर्दस्य) भारमेकं शक्तिः 1570. भार्ति R. 1, 9, 57. आरोपित° adj. KATH. 37, 155. ०त्मा (नौ) Suca. 1, 341, 19. Bhāg. P. 2, 3, 21. (कर्मणि) भारप्रत्यवराणि Spr. 4638. भारं स वक्ते तस्य ग्रन्थस्य 4919. चन्दनागुरुकाष्ठानां भारान् MBh. 2, 1866. शाकट AK. 2, 9, 88. रत्नकाञ्चनसदृशकूर्परागुरुपूरितैः । भारैर्भूतानामुद्राणाम् KATH. 44, 132. 76. भूमेर्भारावतरणम् *die Last, die die Erde trägt*, MBh. 3, 1892. 16, 283. HARIV. 2894. 2916. राज्ञा चैव वधः कार्यो धरण्या भारनिर्णये 2898. भुवः — घभाराय Bhāg. P. 9, 24, 58. एतैर्भारतुल्यैः किम् — करोमि KATH. 38, 90. दुर्भगाभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रिया विना Spr. 242. Componirt a) mit dem obj.: कुश° Cāṅka. Ca. 17, 6, 6. त्रस्य चन्दनभारः Suca. 1, 13, 15. उष्ट्रपञ्चशतीं नानावस्त्रभारभिपूरिताम् KATH. 44, 77. काष्ठ° R. 1, 4, 21. रुक्मभारास्तथा दश MBh. 3, 12712. भूमि° Cāṅ. 101. भूभारविनदिगगज Varāh. Brh. 8, 32, 1. पुष्पभारानता (लता) Vil. 209. उन्नतपीनयोधर° Spr. 1003. RAGH. 2, 18. CAT. 28. Glt. 1, 39. श्रेणी° Prab. 40, 3. Megh. 80. Spr. 1330. कुटुम्ब° 1843. लुपिपासाशीतज्जवातवर्षभारदानेधसक्तितुः Suca. 1, 53, 6. शोकभारवपीडित Mārk. P. 8, 187. व्यसनान्तिभारान् RAGH. 14, 68. — b) mit dem subj.: कनकस्य — मनुष्यभारान्दार्ढ्यं ददौ दश MBh. 1, 8012. घवनीभारावतार Glt. 5, 20. भूभारसह *die Last eines Fürsten* KATH. 39, 237. भूभारान् (यहून्) *Last für die Erde* Bhāg. P. 1, 18, 26. कठिन° *so viel wie ein Kochtopf trägt, fasst* MBh. 3, 16851. — 2) *Last* so v. a. *schwere Arbeit, Arbeit, Mühe* überh.: यदि वा मन्यसे भारं त्वमिमं रातसं युधि । करोमि तव साहाय्यम् MBh. 1, 6084. न भारो ऽयम् KATH. 28, 89. भारमेतं (so liest die ed. Bomb.) विनेष्यामि पाण्डवानाम् MBh. 6, 2579. न देवस्यातिभारो ऽस्ति *für das Schicksal ist keine Arbeit zu schwer* (so ist zu übersetzen) Spr. 1401. को ऽतिभारः समर्थानाम् 744. ब्रह्मव्यो भवता चैव भारो यज्ञार्थमुद्यतः R. 1, 12, 4. ग्रामीणानूढभारान् Rāga-Tar. 5, 171. ब्रह्मरोहि 173. ०मूल्य 171. fg. मेनके तव भारो ऽयं विश्वामित्रः Viçv. *ist die dir bevorstehende Arbeit* MBh. 1, 2918. ममेष भारः *das ist meine Arbeit, meine Sache* 5, 2414. 2416. अथ वा दातुञ्जुस्त्वय भारः परिमितो रणे 6, 4922. परिज्ञेनो निजदेकभारः *die Dienerschaft — die Arbeit des eigenen*

\*) Es ist wohl mit diesem Worte die Bed. *Bürde, Last* gemeint, da es doch gar zu seltsam wäre, wenn die Indischen Lexicographen gerade die gangbarste Bedeutung des Wortes unerwähnt gelassen hätten. Bei HAL. kann das Wort auch schon deshalb nicht *ein Joch zum Tragen von Lasten* bezeichnen, da die zwei Worte dafür in demselben Cloka besonders aufgeführt werden; die Zusammenstellung von *वीवध, काच* und *भार्यष्टि* spricht gleichfalls für unsere Auffassung.

V. Theil.

Körpers Spr. 2044. देखि भारं वयं स्त्रियः *gib uns eine Arbeit, ein Geschäft* Pāṇā. 1, 14, 45. — 3) *Last* so v. a. *Masse, Menge*; in Verbindung mit Wörtern, die *Haar* bedeuten, H. 568. षडभारधर Daç. 1, 27. घवकीर्णजटा° 84. षडभारश्च कर्तव्यः H. 2, 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 41. मुघाहकवरी° Pāṇā. 1, 14, 62. 2, 4, 3 (vgl. कवरीभर Glt. 12, 26). घामरीवाल° so v. a. *der buschige Schweif* Megh. 54. पर्णभारैः HARIV. 12083. शिखीन् — उच्छिन्नपिच्छभारान् 8787. पिच्छभार als Erkl. von कलाप Schol. zu Vikr. 85. प्रमभारो मकंस्तात बयोक्तः HARIV. 2199. Mārk. P. 45, 15. प्रेम° so v. a. *heftige Liebe* Pāṇā. 1, 14, 92. नवयौवन° *Fülle der Jugend* Kāurap. 33. — 4) *Last* als *best. Gewicht* = 20 Tula = 2000 Pala (etwa 140 Pfund) AK. 2, 9, 87. H. 885. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 11. Suca. 2, 173, 16. Cāṅg. Saṅh. 1, 1, 23. लौकभारसह्येण निर्मिता (शक्तिः) BHATT. 15, 54. Pāṇā. 99, 25. HARIV. 6905. दण्ड्या भारशतिः शतम् । मुवर्णस्य 15046. 15336. — 5) Bein. Vishṇu's MED. — Vgl. घति°, घंस°, घसे°, उदक°, काष्ठ°, प्राग्भार, प्राप्त°, वर्क°.

भारक (von भार) n. *Bürde, Tracht, Last*: पलाल° M. 11, 133. भूतं च शतमुद्राणां रत्नभरणभारकैः KATH. 44, 76. धृतगोमांस° adj. 26, 156. — Vgl. काणभारिका.

भारङ्गी f. wohl N. pr. gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon adj. भारङ्गिक (f. घा und ई) ebend.

भारुड m. *ein best. Vogel* CAT. 10, 88. एकोदराः पृथग्ग्रीवा अन्योऽन्यफलभक्षणः । घसेकता विनश्यति भारुडा इव पतितः ॥ Pāṇā. V. 86. 263, 19. = उत्तरकुतुदेशनशकुनपतिन् CKDn. nach einem Purāṇa. — Vgl. भारुड, भुरुड.

भारत (von भरत) 1) adj. (f. ई) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) Bez. des Agni, vielleicht so v. a. *kriegerisch*; nach Śā. *der von Rtvig (Bharata) stammende oder Träger (des Opfers)*. RV. 2, 7, 1. 5. तस्मा अग्निर्भारतः शर्म यंसत् 4, 23, 4. अग्निर्गामि भारतो वृत्रका 6, 16, 19. भारतेत्यक्षि किं देवेभ्यो क्वयं भरति TS. 2, 5, 9, 1. CAT. Ba. 1, 4, 2, 2. Āçv. Ca. 1, 2. m. *Feuer* T. 1, 1, 67. — b) von Bharata stammend: कुल. वंश, संतति MBh. 1, 371. 3122. HARIV. 3040. 4035. VP. bei Muir, ST. I, 187, N. 5. विश्वामित्रस्य रत्नति ब्रह्मेदं भारतं जनम् RV. 3, 53, 12. so heißen Devaçravas und Devarāta 23, 2. subst. *ein Nachkomme des Bharata* (f. ई) gaṇa पौध्यादि zu P. 5, 3, 117. 4, 1, 178. Hip. 1, 7. Brāhmaṇ. 2, 86. Śāv. 3, 22. N. 1, 6, 3, 1. 12, 87. der entsprechende pl. ist भरताः; ausnahmsweise (und aus metrischen Rücksichten) jedoch auch भा°. अग्निमिच्छं भारताः Taitt. Ār. 1, 27, 2. MBh. 1, 3122. 5, 923. HARIV. 12 (भरतानां die neuere Ausg.). शकुन्तलायां भरतो यस्य नाम्ना स्थ भारताः (तु भारतम् die neuere Ausg.) 1723. भारतसप्तम (st. des gewöhnlichen भरत°) MBh. 5, 7282. 955. — c) *den Bharata gehörig, ihnen zukommend*: सेना, घमू MBh. 1, 534. 3, 1930. 4, 1241. 6, 4548. 7, 28. कीर्ति 1, 3122. — d) *संघाम, समिति, युद्ध, समर der Kampf* —, *die Schlacht der Bharata's* P. 4, 2, 56. Sch. (oxyl.). MBh. 6, 5769. HARIV. 9800. Z. d. d. m. G. 8, 537, 8p. 41. subst.: भारते (= भारतसंघामे Schol.) MBh. 12, 1716. भारतं दायरात् ऽभूत् Rāga-Tar. 1, 49. — e) *कथा, घाष्यान, इतिकाम* und subst. n. *die Erzählung von den Bharata's, von ihrem Kampfe*: कथा MBh. 1, 2323. Spr. 340. इतिकाम MBh. 1, 19. घाष्यान 18, 210 (wo mit der ed. Bomb. इदं st. इमं zu lesen ist). Bhāg. P. 1, 4, 25. subst. n. T. 3, 175. fg. H.

an. 3, 384. MED. I. 139. सूत्रभाष्यभारतमहाभारतधर्माचार्याः. Āc. G. 3, 4, 4. MBH. 1, 52, 96. 101. 13, 6069. 18, 209. 211. HARIV. 16140. PRAB. 101, 7. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 35. 163, a, 6. 266, a, 39. Z. d. d. m. G. 3, 537, 22. LA. (II) 100, 6 v. u. Ind. St. 3, 413, N. 1. Verz. d. B. H. No. 1025. — 7) भारतं सरः N. pr. eines Sees CAT. 1, 60. — 8) वर्ष oder n. mit Ergänzung desselben: Bharata's Varsha d. i. Indien AK. 2, 1, 6. TRIK. 2, 1, 2. 3, 3, 175. fg. H. 691. 947, Sch. H. an. MED. MBH. 6, 201. SŪRJAS. 12, 89. 70. 71. VARĀH. BH. S. 14, 1. VP. 163. 174. fgg. BUĀG. P. 4, 16, 13. 3, 1, 20. 5, 4, 9. 17, 11. 19, 9. MĀRK. P. 53, 41. PĀÑĀR. 1, 1, 67. 2, 2, 62. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 32. CAT. 1, 292. भारतं माण्डलम् Verz. d. Oxf. H. 259, a, 5. — 8) Bhāratavarsha bewohnend: प्रजाः BHĀG. P. 5, 19, 10. 17. — 9) भारती वृत्तिः Bez. einer best. Stilart TRIK. 3, 3, 175. H. 285. H. an. MED. ईषन्मृद्वर्थसंदर्भा भारती वृत्तिरिष्यते PRATĀPAR. 10, a, 7. 24, a, 5. DAÇAR. 2, 55. 57. 3, 4. 5. SĪH. D. 285. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 35. — 2) m. Schauspieler (vgl. भरत) GĀTĪDH. im ÇKDr. — 3) f. ई a) nach NAIGH. 1, 11. AK. 1, 1, 5. 1. TRIK. 3, 3, 175. H. 241. H. an. MED. (= वचन und सरस्वती) und HALĀJ. 1, 8 so v. a. वाच. Eine der Götterfrauen, welche namentlich unter den Āpri-Gottheiten neben Iṣā und Sarasvatī, sonst auch mit Hotrā und Varūtrī angerufen wird. RV. 1, 22, 10. 142, 9. 188, 8. 2, 1, 11. 3, 8. 8. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

भारत त्वर्यनिर्णय (भा० - ता० + नि०) m. Titel einer Schrift HALL 98. Wilson, Sel. Works I, 141.

भारतभावदीप (भा० - भाव + दीप) m. die Leuchte zum Sinne des Bhārata, Titel von Nīlakaṇṭha's Commentare zum Mahābhārata, Verz. d. Oxf. H. 1, a. Verz. d. B. H. No. 401.

भारतसंयुक्दीपिका (भा० - सं० + दी०) f. = भरतार्थदीपिका Verz. d. B. H. No. 392.

भारताचार्य (भारत + आ०) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 95, a, 44. 110, b, 7. Bein. Arṅgunamiçra's, eines Commentators des Mahābhārata, Verz. d. B. H. No. 392.

भारतार्थदीपिका (भारत - अर्थ + दी०) f. die Leuchte zum Sinne des Bhārata, Titel von Arṅgunamiçra's Commentare zum Mahābhārata, Verz. d. Oxf. H. 2, a.

भारतार्थप्रकाश (भारत - अर्थ + प्र०) m. das Licht zum Sinne des Bhā-

rata, Titel von Nārāyaṇa's Commentare zum Mahābhārata, Verz. d. Oxf. H. 2, a. Verz. d. B. H. No. 394.

भारतीकवि (भा० - Redo + कवि) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 41.

भारतीकृत्ताचार्य (भा० - कृ० + आचार्य) m. N. pr. eines Lehrers Wilson, Sel. Works I, 201.

भारतीचन्द्र (भा० + च०) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. S. 7, 3, Cl. 10.

भारतीतीर्थ (भा० + ती०) 1) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 222, a, 13. 263, b, 42. Verz. d. B. H. No. 625. 629. HALL 98. Vgl. भारतीपति. — 2) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 73, b, 24.

भारतीपति m. N. pr. = भारतीतीर्थ HALL 5.

भारतीवत् (von भारती) ved. adj. P. 8, 2, 15, Sch. von Bhārati begleitet: Indra Ait. Br. 2, 24.

भारतीश्रीनृसिंह (भा० - श्री - नृ०) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 148, a, 38.

भारतेय m. patron. von भारत (v. l. भरत) gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 128.

भारद्वाज 1) adj. f. ई von Bharadvāja herührend, stammend, zu ihm in Beziehung stehend u. s. w. CAT. Br. 10, 4, 2, 19. 14, 5, 3, 20. 21, 6, 40. 11. Āc. Ç. 7, 6. 12, 11. 12. Nir. 6, 30. WEBER. Na x. 2, 392, 2. पृष्ठ ÇĀM. Ç. 14, 32, 12. आख्यान 16, 11, 10. त्व (aus RV. 6) 10, 11, 21. Ait. Br. 8, 3. सामन् Ind. St. 3, 227, b. शाखा 1, 80. वंश, कुल Verz. d. Oxf. H. 121, b (No. 214). 239, b (No. 380). 264, a, 16. 356, a, 5. ० गृह्य 20. Ind. St. 3, 246, N. — 2) m. a) patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. TRIK. 3, 3, 86. H. an. 4, 56. MED. g. 34. MBH. 12, 5249. fgg. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 22. 54, b, 10. 80, a, 12. 82, a, 13. 276, b, 17. Çūsha Vāhneja Ind. St. 4, 373. Çaunahotra 1, 281. Satjavāha 280. Sukeçan 440.484. Çauṅga P. 4, 1, 117, Sch. Droṇa TRIK. MED. MBH. 6, 3590. जीवमुत (वृहस्पतिपुत्र ÇKDr. nach ders. Aut.; vgl. भरद्वाज) H. an. Agastja ÇABDAR. im ÇKDr. ein Grammatiker TAITT. Prāt. 2, 5. P. 7, 2, 63. एकविंशतिभारद्वाजम् P. 2, 4, 81, Vārtt., Sch. — b) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. भरद्वाज) VP. 196. — c) der Planet Mars ÇKDr. nach dem Grahajāgñatattva. — d) Lerche (vgl. भरद्वाज) H. an. PĀÑĀT. 157, 3. — 3) f. ई a) ein best. Vogel PĀN. GṆH. 1, 19. — b) die wilde Baumwollenstaude AK. 2, 4, a, 4. MED. RATNAM. 171. — c) N. pr. eines Flusses MBH. 6, 336 (VP. 183). — 4) n. a) Knochen H. 625. — b) N. pr. einer Gegend P. 4, 2, 145, v. l. für भर०.

भारद्वाजक adj. dem Bharadvāja gehörig u. s. w.: आख्यात Ind. St. 4, 330.

भारद्वाजायन m. patron. von भरद्वाज (आत्रेय) gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110. PĀÑĀV. Br. 10, 12, 1. NIDĀNA 9, 9.

भारद्वाजिन् (von भरद्वाज oder भारद्वाज) m. pl. N. einer Schule MÜLLER, SL. 371. — Vgl. भर०.

भारद्वाजीपुत्र (भा० + पुत्र) m. N. pr. eines Lehrers CAT. Br. 14, 9, 4, 30. 31.

भारद्वाजीय adj. von Bhāradvāja Ind. St. 8, 136, N. 277. m. pl. die Schule des (Grammatikers) Bhāradvāja ad P. 3, 1, 89. 6, 4, 155. Verz. d. Oxf. H. 160, a, 36. Vgl. भारद्वाजपस्तम्बीया: Ind. St. 3, 271.

भारभारिन् (भार + भा०) adj. eine Last tragend TS. 5, 1, 5, 5.

भारभूतितीर्थ (भार - भू० + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 67, b, 6.

भारभूम् (भार + भूम्) adj. = भारभारिन् RV. 8, 64, 12.

भारमेव m. patron. von भर्म gaṇa प्रधादि zu P. 4, 1, 123.

भारय m. = भारद्वाज Lerche ÇABDAK. im ÇKDr.

भारयष्टि (भार + यष्टि) f. ein Joch zum Tragen von Lasten AK. 2, 10, 30. H. 364. HAL. 4, 73.

भारव 1) n. Bogensehne TRIK. 2, 8, 51. — 2) f. ई Bastillenkrant ÇAB-  
DARTAK. bei WILSON.

भारवत् (von भार) adj. schwer von Gewicht; davon nom. abstr. भार-  
वत्त्वं n. MBH. 1, 266.

भारवाक् (भार + वाक्) nom. ag. eine Last führend, tragend VOP. 4, 12.  
f. भारीकी ebend.

भारवाक् (भार + वाक्) 1) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger AK.  
2, 10, 15. H. 363. HAN. 163. भारवाक्स्य पन्थाः demjenigen, der eine Last  
trägt, soll man den Weg räumen, MBH. 3, 10621. — 2) f. ई Indigo Rā-  
dān. im ÇKDr.

भारवाक्न (भार + वाक्) m. Lastthier; n. Lastwagen WILSON.

भारवाक्कि (भार + वाक्) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger WILSON.

भारवाक्नि (भार + वाक्) nom. ag. dass.: खर Spr. 1376. अधमो (भृत्यः)  
भारवाकी स्यात् MIT. 267, 2 v. u. खरश्चन्दनभारवाकी Spr. 4780.

भारवि m. N. pr. des Verfassers des Kirātārṅguntja TRIK. 2, 7, 27.  
Verz. d. Oxf. H. 124, a, 15. 41. 127, b, 10. 129, b, 32. 163, a, 6. 182, b, 12.  
198, b (No. 468). 209, a, 10. HALL in der Einl. zu VARĀVAD. 20. Ind. St.  
8, 198. 343. fg.

भारवत् (भार + वत्) m. eine best. wohlriechende Substanz, = कांती  
ÇABDAK. im ÇKDr.

भारसक् (भार + सक्) adj. f. छा eine grosse Last zu tragen vermögend,  
Schwerem gewachsen, vielvermögend: को ऽन्यो भारसको स्यस्ति को ऽन्यो  
ऽस्ति बलवत्तरः MBH. 5, 3687. एवं युक्ता भारसका भवन्ति मकाकुलीना  
न तथान्ये मनुष्याः 1295. गदा 2, 63. धनुस् 6, 3591. 7, 7974. HARIV. 7521.  
15848. बाण MBH. 8, 2268.

भारसाधन (भार + साध) adj. Schweres —, Grosses zu Wege bringend,  
vielvermögend; von verschiedenen Waffen MBH. 4, 1338. 1855. 1882.  
6, 1974. 3240. 7, 6939. 8, 2267. HARIV. 13405. 13411. R. 2, 100, 19.

भारसाधिन् (भार + साध) adj. dass. HARIV. 16299.

भारक् (भार + क्) adj. eine Last tragend, Lastträger ÇABDAK. im ÇKDr.

भारक् (भार + क्) adj. dass. ÇABDAK. im ÇKDr. NIR. 1, 18.

भारक्कि (भार + क्) adj. dass. und auf das Tragen von Lasten  
bezüglich WILSON.

भारक्किन् (भार + क्) adj. eine Last tragend; m. Bein. Kṛṣṇa's  
PAÑĀV. 3, 8, 8.

भारक्ता (भार + क्ता) 1) adj. überladen: नौ Spr. 4626. भारक्ता  
मम तनुरियं गिरिन्द्रविधारणात् KHANDOM. 97. — 2) f. छा ein best. Me-  
trum, 4 Mal — — — —, — — — —, — — — — — KHANDOM. 97; vgl.  
मन्दाक्ता.

भारप् (von भार), ष्यते eine Last darstellen, einer Last gleichen: प्रा-  
पो ऽपि भारयते MANĀN. 201.

भारि m. Löwe ÇKDr. und WILSON nach H. 1284, wo aber भारि go-  
meint ist.

भारिक (von भार) 1) adj. eine Last bildend; schwer; so heisst eine  
Form der Elephantiasis SUÇA. 1, 291, 16. — 2) m. Lastträger AK. 2, 10,  
15. H. 363. HAN. 163. Rāḍa-TAN. 5, 204. काष्ठ Holzträger KATHĀS. 37, 56.

भारिन् (von 1. भार oder भार) nom. ag. tragend, eine Last tragend,  
Träger, Lastträger MANĀN. zu AK. 2, 10, 15 im ÇKDr. M. 2, 138. JĀṆ. 1,  
117. KATHĀS. 22, 96. मल्लिकामालभारिणी tragend KĀVYĀD. 2, 215. —  
Vgl. भार.

भारुचि (भा + रुचि) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 356, a, 20.

भारुचिक adj. von भारुचि gaṇa मङ्गल्यादि zu P. 5, 3, 108. — Vgl. भारुचिक.

भारुण्ड 1) m. ein best. Vogel MBH. 6, 265. 12, 3357. 3519. 6326. Vgl.  
भारुण्ड, भुरुण्ड. — 2) n. a) Name eines Sāman MBH. 1, 2882. Ind. St.  
2, 54, N. — b) N. pr. eines Waldes R. 2, 71, 5.

भारुचिक adj. von भारुचि v. l. im gaṇa मङ्गल्यादि zu P. 5, 3, 108. —  
Vgl. भारुचिक.

भारुचि (भा oder भास् Licht + रुचि) adj. licht, farbig, hell, glänzend ÇAT.  
BR. 10, 6, 2. KHAND. UP. 3, 14, 2. MAITREY. 2, 6, 6, 4. Verz. d. Oxf. H.  
238, b, 12.

भारुह (भार + उह) m. Lastträger VARĀH. BĀH. S. 42, 42.

भारुणिवन (भार + उण) n. ein Lebensunterhalt durch Lasttragen  
Spr. 2726.

भारुकी n. भारवाक्.

भार्ग 1) m. ein Fürst der Bharga P. 4, 1, 178. N. pr. eines Sohne  
des Pratardana HARIV. 1587. st. dessen भार्गव (गर्भ d. l. भर्ग die neuere  
Ausg.) 1741. N. pr. eines Fürsten, der sonst Bharga genannt wird,  
VP. 409 (MUR. ST. I, 52, N. 31). pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 358  
(die ed. Bomb. richtiger भर्गः) = VP. 190. — 2) f. ई a) eine Fürstin  
der Bharga P. 4, 1, 178. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. BR. AK.  
2, 4, 2. RATNAM. 37. SUÇA. 1, 138, 12. 139, 4. 143, 18. 2, 80, 17. 104, 21.  
276, 3. 283, 12. — Vgl. भार्गव.

भार्गुमि (भा + भूम्) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1753. BHĀG. P.  
9, 17, 9. — Vgl. भार्गुमि und भृगुमि.

भार्गुमिर्तीर्थ (भार्गुमि - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes  
Verz. d. Oxf. H. 67, a, 7.

भार्गु 1) adj. f. ई von Bhṛgu stammend, herrührend, ihm gehörend:  
वंश, गोत्र MBH. 1, 865. HARIV. 1597. 1753. Ind. St. 8, 276. विद्या TAITT.  
UP. 3, 6. धर्माः Verz. d. Oxf. H. 260, b, 18. सामन् Ind. St. 3, 227, b. भार्गवं  
नाम (das Nomen) इष्यते Ind. St. 4, 330. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 10.  
Verz. d. B. H. 127, N. MADHUS. in Ind. St. 4, 18, 21. BUANOUP in der Einl.  
zu BHĀG. P. I, LXXVII. patron. (der pl. भृगवः) P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14. Kṛjā-  
vana AIT. BR. 8, 21. ÇAT. BR. 4, 1, 5, 1. MBH. 1, 870. 1928. 13, 207. R. 1,  
70, 31. 2, 110, 19. fg. (119, 19 GORR.). Gṛtsamada ÇĀṆKH. BR. 22, 4. Dvi-  
gat PAÑĀV. BR. 14, 9, 32. Dṛṣṭāna Ind. St. 3, 459. Iṣṭa 1, 198. Mār-  
kaṇḍeja MBH. 13, 1545. Çaunaka 1, 1117. Rṛkika R. 1, 61, 13. 17. Gā-  
madagni R. 1, 31, 11 (32, 11 GORR.). Paraçurāma TRIK. 3, 3, 302. 418.  
H. 848. an. 3, 707. MED. v. 45. MBH. 5, 7012. 7022. 7308. R. 1, 74, 17.  
Spr. 323. RAGH. 11, 46. Verz. d. Oxf. H. 59, a, 30. Pramati MĀN. P.  
110, 35. — Āçv. ÇA. 12, 10. Ind. St. 7, 467 u. d. W. KĪTZ. ÇA. 15, 4, 1.  
PAÑĀV. BR. 14, 3, 28. 9, 19. 39. PRAÇNOP. 1, 1. HARIV. 1597. 1741. 1753. R.

in Verz. d. B. H. 121 (st. भार्गवो धीमान् liest die ed. Bomb. प्रचेतसः पुत्रः). Spr. 2292. Verz. d. B. H. 54, 8 v. u. 55, 1. 90 (21). 93 (54). Verz. d. Oxf. H. 52, a, 28. b, 7. 80, a, 15. 101, b, 17. 310, a, 24. 138, a (No. 270). 279, a, 3. 354, a, 28. गोवर्धनं पुरं रम्यं भार्गवस्य MĀRK. P. 57, 85. DAÇAK. 162, 11. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 12. Bein. Çiva's MBH. 7, 9527. 14, 200. — 2) m. a) patron. Çukra's, des Lehrers der Daitja, der Planet Venus, AK. 1, 1, 2, 26. TRIK. 3, 3, 418. H. 119. H. an. MED. HALĀ. 1, 48. R. GORR. 2, 40, 10. 5, 73, 53. KĀM. NĪTIS. 14, 68. SŪNJA. 2, 8. 56, 7, 23. 9, 3. VARĀH. BRH. S. 18, 5. 28, 1. Verz. d. Oxf. H. 100, a, 8. — b) pl. die Nachkommen des Bhṛgu (die sonst भृगवः heißen) HARIV. 1790. भार्गवश्रेष्ठ MBH. 5, 6048. N. eines Volkstammes MBH. 6, 358 (VP. 190). MĀRK. P. 57, 43. — c) ein Bogenschütze, ein guter Bogenschütze (wie es Paraçurāma war) = धन्विन् und सुधन्वन् TRIK. H. an. MED. Man beachte, dass MBH. 7, 9527 und 14, 200 vor भार्गवाय (als Namen von Çiva) धन्विने steht. — d) Elephant TRIK. H. an. MED. — 3) f. ई a) ein weiblicher Nachkomme des Bhṛgu P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14. Devajāni MBH. 1, 3217. BHĀG. P. 9, 19, 2. 28. — b) Bein. der Lakshmi H. c. 76 (wo st. भर्गो wohl so zu lesen ist). H. an. MED. — c) Bein. der Pārvatī TRIK. H. an. MED. — d) = हर्वा Panicum Dactylon AK. 2, 4, 5, 24. TRIK. MED. HĀR. 93. = कृञ् हर्वा. नीलहर्वा H. an. ÇANDAR. im ÇKDR. = श्वेतहर्वा RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. चाउ<sup>०</sup>.

भार्गवदीपिका (भा<sup>०</sup> + दी<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1176. — Vgl. भार्गवार्चनदीपिका.

भार्गवन (भार्ग + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953. भानुवन v. l. भार्गवप्रिय (भा<sup>०</sup> + प्रिय) m. Diamant (dem Planeten Venus lieb) ÇAB-DĀRTHAK. bei Wilson.

भार्गवार्चनदीपिका (भार्गव - घ<sup>०</sup> + दी<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274, a (No. 649). 279, a, 3. — Vgl. भार्गवदीपिका.

भार्गवीय adj. von भार्गव Verz. d. B. H. 94 (70).

भार्गवीकालमिश्र (भा<sup>०</sup> - घी - का<sup>०</sup> - मि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors HALL 163.

भार्गीयण (von भर्ग) m. patron. P. 4, 1, 111. des Sūtan AIR. Br. 8, 28.

भार्गि m. patron. von भर्ग P. 4, 1, 111, Sch.

भार्गिकार्दमि m. patron. Verz. d. B. H. 54, 7 v. u.

भार्हाज्ञा f. = भारद्वाजा die wilde Baumwollenstaude ÇANDAR. im ÇKDR.

भार्मन् (von 1. भृ) Bringung, Aufwartung: त्रयः कोशासः शोतसि त्रि-लक्षम्भवेः सुपूर्णाः । समाने अग्निं भार्मन् RV. 3, 2, 8.

भार्म्य m. patron. des Mudgala BHĀG. P. 9, 21, 34. pl. 22, 3. — Vgl. das folg. Wort.

भार्म्यस्य (von भृम्यस्य) m. patron. des Mudgala NIK. 9, 28. ĀÇV. ÇA. 12, 12. PRAVARĀDHS. in Verz. d. B. H. 56, 24. — Vgl. भर्म्यस्य.

भार्य (von 1. भृ) 1) adj. zu tragen; zu hegen, zu pflegen, zu ernähren: jeder der von einem Andern seinen Lebensunterhalt empfängt, Diener. familiaris: तस्मात्संवत्सं भार्यः प्रैव ज्ञायते TS. 5, 5, 2, 5. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 18. भर्ता भार्यं नानुबुध्यते 4, 7, 4, 6, 2, 21. 10, 3, 5, 9. तयोर्दुहित-रो भार्याः (so die neuere Ausg.) HARIV. 8831. घनमेभावुका क् हेतुश्च य-ज्ञमानस्य च भार्या भवति AIR. Br. 1, 29. Vgl. नीवि<sup>०</sup>. — 2) m. Söldling, Soldat: भार्या नाम तत्रियाः P. 3, 1, 112, Sch. — 3) f. Gattin VOP. 26, 20. AK. 2, 6, 1, 6. H. 513. HĀR. 145. HALĀ. 2, 339. AIR. Br. 7, 1. ÇAT. Br. 14,

6, 2, 1. 7, 2, 1. KĀT. ÇA. 20, 8, 24. 25, 4, 38. ÇĀRĀH. GĀR. 2, 16. 5, 9. यस्य भार्या वा दासी वा प्रद्राविणी भवति KAUC. 89. 141. भार्याया भरणार्हता MBH. 1, 4199. उद्धेतुं द्वित्रो भार्या स्वर्णाम् M. 3, 4, 7, 77. 6, 3. तिस्रः कृत्वा पुरा भार्याः पश्चाद्विन्देत ब्राह्मणीम् । सा ज्येष्ठा MBH. 13, 2530. तस्मै प्रदा-स्यति । स्वकां दुहितरं भार्याम् R. 1, 8, 25. भार्या पुत्रश्च दासश्च त्रय एवा-धनाः स्मृताः Spr. 2038. 1373. 4658. figg. 5150. ÇĀK. 90, 22. VID. 333. गुरु<sup>०</sup> des Lehrers M. 2, 131. 9, 120. भार्यासौम्यत so v. a. ein Saugrute, der unter dem Pantoffel seines Weibes steht, P. 6, 2, 69, Sch. भार्यापती du. Mann und Frau gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. AK. 2, 6, 1, 38. H. 519. MĀRK. P. 72, 9. सभार्य adj. Spr. 2040. RAÇH. 1, 55. das Weibchen eines Thieres: तद्भार्या (d. i. कूर्मस्य भा<sup>०</sup>) च दुली स्मृता HALĀ. 3, 34.

भार्यक am Ende eines adj. comp. von भार्या Gattin: स<sup>०</sup> PĀNĀR. 1, 1, 27. 4, 52.

भार्याट (भार्या + घाट) adj. von der Prostitution seines Weibes lebend TRIK. 3, 1, 10. Zur Form des Wortes vgl. पट्याट.

भार्याटिक (von भार्या + घाट) m. 1) ein unter dem Pantoffel seines Weibes stehender Mann H. an. 4, 26. MED. k. 205. — 2) eine Art Gazelle (रुरिणान्तर) MED. — 3) N. pr. eines Muni (मुनिभेद) H. an.

भार्यात्व (von भार्या) n. das Gattin-Sein, das Verhältniss einer Gattin: एतेषामेव जसूनं भार्यात्वमुपयान्ति ताः M. 12, 69. प्रतारयन्तं ताम् — भार्यात्वे तत्तदुक्तिभिः KATHĀS. 26, 243. प्रार्थयमानस्तां भार्यात्वे 34, 8. इयं किं मम पुत्रस्य मन्ये भार्यात्वमर्हति 86. Ind. St. 8, 353, 13.

भार्याधिकारिक (von भार्या + अधिकार) adj. das Kapitel von der Gattin betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 17. 41.

भार्याकृ (von भार्या) m. 1) der Vater eines mit einem fremden Weibe erzeugten Sohnes. — 2) eine Art Gazelle. — 3) N. pr. eines Berges H. an. 3, 585. MED. r. 193.

भार्यावत् (wie oben) adj. eine Gattin habend Spr. 2040.

भार्यावृत्त (भा<sup>०</sup> + वृत्त) m. = पत्तङ्ग Caesalpina Suppan LĪN. RĀGĀN. im ÇKDR.

भार्याढ adj. = उढभार्य verheirathet (vom Manne) gaṇa घ्राक्ताभ्यादि zu P. 2, 2, 37. BHĀṬṬ. 4, 15.

भार्वरु<sup>०</sup> nach ŚĀ. Sohn des Bharvata (Pragāpati), nämlich Indra: सूत्रा यदीं भार्वरस्य वृष्टः सिर्वक्ति शुष्मः स्तुवते भराय RV. 4, 21, 17. Viel- leicht von Indra's Rosse zu verstehen, so v. a. vectarius (s. भृ 3.).

भार्य्य n. nom. abstr. von भृ gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

भाल n. 1) Stirn AK. 3, 4, 1, 17. TRIK. 2, 7, 15. H. 573. fig. an. 2, 804. MED. l. 42. Spr. 3044. यद्वात्रा निजभालपटुलिखितं स्तोत्रं मरुदा धनम् 2386. RĀGĀ-TAN. 2, 89. 1, 2. 3, 1. सतिलके भालम् — कुरु ŚĀ. D. 42, 20. 60, 1. PĀNĀR. 1, 14, 16. 2, 2, 21. 5, 24. Verz. d. Oxf. H. 242, a (No. 593. figg.). 249, a, 5 (die Hdschr. पाल). ÇĀRĀH. SĀM. 3, 8, 28. 10, 5. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Çl. 1. घलधुव्यालकराल<sup>०</sup> (द्वीपिन्) 7, 11, Çl. 40. masc.: गोधिभालौ TRIK. 2, 6, 29. — 2) Glanz H. an. MED. विमलितरण<sup>०</sup> Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Çl. 16. — Vgl. घश्म<sup>०</sup>.

भालकृत् (भाल + कृत्) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHS. in Verz. d. B. H. 55, 7 v. u.

भालचन्द्र (भाल + च<sup>०</sup>) m. 1) Bein. Gaṇeça's (den Mond auf seiner

*Stirn Abend*) GANEṢOPAR. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 526 (7). — 2) भालचन्द्राचार्य N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 1045.

भालदर्शन (भाल + दृ<sup>०</sup>) n. *Mennig* (auf der Stirn als Zeichen erscheinend) ÇABDAR. im ÇKDr.

भालदम् (भाल + दम्) m. Bein. Çiva's (auf der Stirn ein Auge habend) H. 196.

भालन्दन (von भलन्दन) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. des Vatsapri TS. 5, 2, 4, 6. PAṆĀV. Br. 12, 11, 25. बालन्दन Ind. St. 3, 439. 478.

भालन्दनक adj. von भलन्दन gaṇa घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

भालयानन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers (याचार्य) Verz. d. B. H. No. 1045.

भाललोचन (भाल + लो<sup>०</sup>) m. Bein. Çiva's ÇKDr. WILS. — Vgl. भालदम्.

भालाङ्ग (भाल + अङ्ग) 1) adj. mit einem (Grosses ankündenden) Zeichen auf der Stirn versehen H. an. 3, 77. fg. MED. k. 133. — 2) m. a) *Cyprinus Rohita* TRIK. 1, 2, 16. II. an. MED. HÄ. 235. — b) *Schildkröte*. — c) Bein. Çiva's. — d) ein best. Gemüse H. an. MED.

भालु (von 1. भा, m. die Sonne UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 5. — Vgl. भानु.

भालुक m. Bär Cit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. भालूक, भल्ल u. s. w.

भालुकि (wohl patron.) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 110. 293. 3, 985. Verz. d. Oxf. H. 58, 6, 17. Verz. d. B. H. No. 941. f. भालुकी in भालुकीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 32.

भालुकिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 647. WILSON, Sel. Works I, 214. = बालुकिन् HALL 16.

भालूक m. Bär H. 1289. Cit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. ÇABDĀRṆAVA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. — Vgl. भालुक, भल्ल u. s. w.

भाल्ल adj. von भल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

भाल्लकीय adj. von भल्लकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

भाल्लपालेय adj. von भल्लपाल v. l. im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भाल्लवि m. patron. von भल्लवि ÇAK. zu KĪND. Up. 5, 41, 1.

भाल्लविन् m. pl. die Schüler des Bhallavin (?) Schol. zu P. 4, 2, 66. 3, 105. Ind. St. 4, 44. fg. 2, 300. भाल्लविब्राह्मण 1, 106. भाल्लविशाखा 2, 100. ० श्रुति 72. भाल्लव्युपनिषद् ebend. — Vgl. भाल्लवेय.

भाल्लवर्य m. patron. (von भाल्लवि nach ÇAK. zu KĪND. Up.) des Indradjuma KĪND. Up. 5, 11, 1. ÇAT. Br. 10, 6, 2, 1. N. pr. eines Lehrers 1, 7, 2, 19. 2, 1, 4, 6. 13, 4, 3, 3. 5, 3, 4. Ind. St. 8, 136. ० श्रुति HALL 163. भाल्लवेयोपनिषद् WILSON, Sel. Works I, 145. — Vgl. भाल्लवि.

भाल्लुक m. = भाल्लूक BHAR. zu AK. 2, 3, 3. ÇKDr.

भाल्लूक m. Bär AK. 2, 3, 4. H. 1289. HALĀJ. 2, 73. — Vgl. भल्ल u. s. w.

भाल्लेय adj. von भल्ल gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भावं (von 1. भू m. P. 3, 3, 24. 6, 1, 159. VOP. 26, 36. 1) das Werden. Sein, Stattfinden; = सत्त्व (सत्ता). जन्मन् AK. 3, 4, 37, 209. H. an. 2, 533. MED. v. 20. HALĀJ. 5, 64. भावाभावकर ÇVETĀCV. Up. 5, 14. नासतो विद्यते भावो नाभावो विद्यते सतः BHAG. 2, 16. चेदित्वाहा भावः KĀTJ. ÇA. 4, 3, 24. अथ पतिरपि भावं (प्रादात्) यत्र वाञ्छति नैषधः MBH. 3, 1228. भावमिच्छति सर्वस्य नाभावे कुरुते मनः das Bestehen Spr. 4662. SŪMĀR. 7, 24. भावः सद्धर्मशीलानामभावः पापकर्मणाम् HARIV. 12591. Spr. 3809. नाभो स्वप्नभावो हि भभाव क्षिपिभिः स्मृतः wenn Personennamen zu Meß werden (d. i. wenn dieses statt jenes gesetzt wird), so haben die Weisen dieses für die Form der Namen selbst erklärt, M. 2, 124. नतिर्दृश्यमूर्ध-

न्यभावः der Uebergang eines Dentalen in einen Cerebralen RV. PAIT. 5, 28. 1, 14. 2, 4. 4, 85. 11, 19. 24. 13, 14. 15, 7. Schol. zu P. 3, 1, 40. 5, 1, 59. 8, 2, 3. अङ्गाश्रया इन्द्रोर्ध्वत्वाभावा भवति KĀC. zu P. 1, 1, 56. das Zeitwort bezeichnet einen भाव ein Sein, ein Werden: भावप्रधानमाख्यातः NIM. 1, 1. षड्भावविकारा भवन्ति ज्ञापते ऽस्ति परिणमते वर्धते ऽपत्तीयते विनश्यतीति 2. 12. 13. RV. PAIT. 12, 5. यस्य च भावेन भावलक्षणम् (z. B. गोषु उक्ष्मनिषु गतः Schol.) P. 2, 3, 37. ० गृह्यायाम् 3, 1, 24. = क्रिया H. an. MED. In engerer Bed. bezeichnet nur das objectlose Zeitwort (die Intransitiva und Impersonalia) den भाव P. 3, 1, 66. 4, 69. VOP. 24, 1, 6. 8, 33. das Nomen actionis als Ausdruck des भाव P. 3, 1, 107. 2, 45. 3, 18. VOP. 26, 1. AK. 3, 6, 2, 15. das Nomen abstractum P. 5, 1, 119. 4, 1, 144. = शब्दप्रवृत्तिरेतु H. an. ein angefügtes भाव bildet Nomina abstracta und ist oft ganz gleichbedeutend mit den Suffixen ल्व und ता, z. B. घ्रात्य<sup>०</sup> KĀTJ. ÇA. 22, 1, 27. शेष<sup>०</sup> 1, 6, 5. समानोदक<sup>०</sup> M. 5, 60. वैश्य<sup>०</sup> 10, 98. तद्भावमचिरेणेति MAITRAJUP. 6, 27. मद्रव्यमागताः BHAG. 4, 10. 8, 5. विमूढ<sup>०</sup> 11, 49. स्त्री<sup>०</sup> MBH. 4, 35. मातृ<sup>०</sup> HARIV. 9226. राज्ञ<sup>०</sup> ÇAK. 12, 1, 2. ज्ञानवृद्ध<sup>०</sup> (so ist zu lesen) MĀLAV. 19, 5. मूक<sup>०</sup> Spr. 1801. जट 2840. 5209. KĪM. NITIS. 7, 21. सुभांमन्य<sup>०</sup> (so ist zu lesen mit den Hdschr.) MEGH. 92. SĀMĀJAK. 17. 19. RAGH. 2, 11. 3, 32. 62. AK. 3, 4, 39, 225. KATHĀS. 13, 94. PAṆĀT. 33, 16. PRAB. 103, 15. LA. (II) 22, 19. nach Adverbien: त्रेधा<sup>०</sup> NIM. 7, 28. 12, 19. वर्द्धि<sup>०</sup> KĀTJ. ÇA. 9, 1, 8. 5, 13. अक्षय्य<sup>०</sup> Schol. zu KĀTJ. ÇA. 38, 25. कथं<sup>०</sup> 32, 11. 117, 23. bisweilen zum Ueberfluss noch an ein Nom. act. oder abstr. angefügt: द्रोह<sup>०</sup> M. 9, 17. स्नेह<sup>०</sup> R. 1, 17, 33. मार्दव<sup>०</sup> Spr. 3528. मैत्री<sup>०</sup> PAṆĀT. 243, 13. मानुष्यो भावः so v. a. मनुष्यभाव, मानुष्य n. R. 1, 34, 15. — 2) *Benahmen, Betragen, Gebahren*; = चेष्टा AK. H. an. MED. HALĀJ. 5, 64. मयि च विधुरे भावः को ऽयं प्रवृत्तिपराङ्मुखः VIKR. 102. भावोन्नता SĀH. D. 41, 18. Spr. 3319. सा च तं कामजैर्भावेः — रमयामास BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 13. — 3) *Zustand, Lage, Verhältniss*: कस्यचिदावस्याचिख्यासा, परिदेवना कस्माच्चिदावात् NIM. 7, 3. भावो यो ऽयमनुप्राप्तो भवितव्यमिदं मम MBH. 12, 8199. त्वामप्येतादृशो भावः तन्निमेव गमिष्यति R. 2, 64, 54. स्थाविरं भावे so v. a. im Alter Spr. 1774, v. l. अक्षय्यं भाविना भावा भवन्ति मरुतामपि 243. 461. 493. अतीतानगता भावा ये च वर्तन्ति संप्रतम् 3412. 3430. 3682. अन्यं भावमापद्यते euphem. für er stirbt SUÇ. 2, 87, 9. अष्टं द्रव्यमतो ज्ञेयं शेषा (d. i. गुणा, रस, वीर्य) भावास्तदाश्रयाः SUÇ. 1, 130, 14. धर्म. ज्ञान, वैराग्य und ऐश्वर्य so genannt SĀMĀJAK. 40. 43. 52. द्रव्य, गुण, कर्मन्, सामान्य, विशेष, समवाय Verz. d. Oxf. H. 239. a, 24. COLBR. Misc. Ess. I, 264; vgl. पदार्थ. अहिंसा समता तुष्टिस्तपो दानं यशो ऽयशः। भवन्ति भावा भूताना मत्त एव पृथग्विधाः ॥ BHAG. 10, 5. तत्रभावभूतानि the conditions of intellect (BALL.) TATTVAS. 41. Oft lässt sich das Wort durch Weise übersetzen: अथ भावान्प्रवक्ष्यामः प्रगाथां पैर्विधीयते Ind. St. 1, 47, 15. ६gg. चत्वारिंशत् PAṆĀT. V, 44. In der Astr. der Zustand, das Verhältniss, in dem sich ein Planet befindet; es werden deren zwölf angenommen: गमनं चाप्येवमेष नेत्रपाणाः प्रकाशनम्। गमने गमनेच्छा च सभायो वर्सातस्तथा ॥ आगमनं भोजनं च नृत्यलिप्सा च कैतुकम्। निद्रा प्रकाशो भावाश्च द्वादशैते प्रकीर्तिताः ॥ ÇKDr. nach dem GĪTARĀTHA und KOSĀTILPĀDĪVA. — 4) *das wahre Verhältniss, die Wahrheit*: नैष भावो ऽस्ति पार्थिव (so die neuere Ausg. st. मानुषे) HARIV. 1279. Bei der an-

deren Lesart müsste man die Bedeutung *Fähigkeit* annehmen. — 5) *Art und Weise zu sein, Natur, Wesen*; = स्वभाव, निर्मा AK. H. 1376. H. an. MED. परं भवेन्नान्तो मम BHAG. 9, 11. Spr. 2443 (vgl. HARIV. 8332. fg.). 4045 (zugleich Sinn). 4672. 3009. स्वयोनिं मानयत्येष भावो भावं निगच्छति (so ist st. निगच्छति zu lesen; die Schollen: भावः स्वज्ञातिभावः भावं बुद्धिं निगच्छति मार्गात्तरादपकर्षति) so v. a. Gleiches gesellt sich zu Gleichem MBH. 13, 1878. एक° Einfalt, schlichtes Wesen Spr. 3304. एको भावः dass. 360. अदेशस्य स्थानिवद्भावः Kāc. zu P. 1, 1, 56. — 6) *Gemüthszustand, Gesinnung, Meinung, Denkart, Gefühl*; = अभिप्राय AK. H. 1383. H. an. MED. HALĀS. कर्ष, क्रोध, भय sind भावाः Cit. beim Schol. zu Çāk. 13, 12. R. 2, 22, 16. वाक्ष्येर्विभावयोस्त्रिङ्गैर्भावमत्तर्गतं नृणाम् M. 8, 25. R. GORR. 2, 1, 23. 6, 100, 1. RAGH. 2, 26, 43. भावं स्वं रते-द्विधात्परस्य च Kām. NĪRIS. 12, 15. RĀGA-TAR. 3, 274. 4, 409. 5, 262. त-द्रावभाविता und तद्रावभाविव das Sichrichten nach Jmdes Denkweise Kām. NĪRIS. 14, 29. 18, 3. पादशेन तु भावेन यद्यत्कर्म निषेवते mit welcher Gesinnung M. 12, 81. BHĀG. P. 6, 18, 26. न किं मे प्रुध्यते भावः कदाचिद्विनशेदपि so v. a. ich komme mit mir nicht in's Klare N. 8, 18. मु-क्यते खलु मे भावः स्वप्नो ऽयमिति मे मतिः R. 2, 88, 5 (96, 12 GORR.). वि-दितस्ते मया भावः (= मनोरथः Schol.) so v. a. deine Gedanken SĪRJAS. 1, 5. तस्माद्भावं दृढं कृत्वा so v. a. einen festen Beschluss fassen Spr. 1397. निराकृतनिमेषाभिर्नैत्रपङ्क्तिभिर्हृन्मुखः नवामिन्दुकलां लोकः केन भावेन पश्यति mit welchem Gefühle ad Çāk. 23, 7. येन येन तु भावेन यद्यद्दानं प्रयच्छति । तत्तत्तैव भावेन प्राप्नोति प्रतिपूजितः ॥ M. 4, 234. °स्खलितानि VIKR. 89. यदा भावं न कुरुते सर्वभूतेषु पापकम् böse Gedanken haben HARIV. 1641. यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेषु मङ्गलम् Spr. 4807. दुष्ट° adj. (f. घ्रा) eine böse Gesinnung habend HĪP. 2, 27. MBH. 3, 2347. R. 1, 22, 14. 16, 19. 3, 49, 56. सु° R. GORR. 2, 10, 28. दुष्टभावता R. SCHL. 1, 3, 11. वि-प्रदुष्ट° M. 2, 97. पापाभिन्नभावा R. 2, 59, 20. शुद्ध° eine reine Gesinnung habend MBH. 15, 748. त्रिशुद्ध° R. GORR. 2, 10, 28. °शुद्धि Reinheit der Gesinnung Spr. 2041. 4723. °संशुद्धि BHAG. 17, 46. Kām. NĪRIS. 2, 31. In der Rhet. die erste Regung des Gemüths, Affect überh.: निर्विकारत्मके चित्ते भावः प्रथमविक्रिया SĪH. D. 51, 3. 7, 1. 7. 50, 12. 19. 51, 10. रसा-भिज्ञानयोग्यत्वं भाव इत्यभिधीयते PRATĀPAR. 55, a, 5. स्थायिन्, संचारिन्, सांख्यिक SĪH. D. 76, 12. रत्यादिः स्थायी भावः 22, 12. Verz. d. B. H. No. 824. H. 298. शृङ्गार° AK. 1, 1, 3, 32. कावभावविलासाद्यान्कुर्वन्तो ऽभि-नयान् MĀR. P. 106, 60. भावकावकेलास्त्रयो ऽङ्गजाः (यलंकाराः) H. 309. = विकारो मानसः AK. 1, 1, 3, 21. HALĀS. 1, 90. = शृङ्गारादेः कारणम् H. an. = रत्यादि MED. = अभिनयात्तर TRIK. 3, 3, 419. — 7) Voraus-setzung, Vermuthung: न भिन्नभावे भुञ्जीत न भावप्रतिहृषिते M. 4, 65. ASHṬĀV. 1, 13. — 8) Sinn einer Rede, = अभिप्राय (s. oben u. 6.) Spr. 4045. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 4. भारतभावप्रदीप (s. bes.) und भावदीप (s. bes.). इति भावः am Schlusse einer Erklärung in Commentaren un- zahlige Male. — 9) das Gefühl der Liebe, Zuneigung: स्नेहाद्भावो ऽनु- रागश्च प्रज्ञे विषये तथा MBH. 3, 75. स्वदावभक्ताः 196. 12, 4268. इति मत्वा भजते मां बुधा भावसमन्विताः (contemplandi facultate praediti SCHL.) BHAG. 10, 8. मास्तीं स्वलं कृतां दृष्ट्वा पाण्डुर्भावं चक्रे fasste Liebe zu ihr MBH. 1, 3817. पितेव पुत्रेषु स तेषु भावं चक्रे 3, 909. MATSJO. 11. तस्मिन् — खवन्ध सा न — कुमुदती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 36. अनु-

दिनाधिकवद्भावा KATHĀS. 49, 249. घसो वराङ्गना बद्धभावा मयि 17, 127. मयि भावो निवर्त्यताम् MĀR. P. 74, 34. ÇĀK. 34. 26, 17. 86, 14. °शून्य MĀLAV. 38. °स्थ verlobt KUMĀRAS. 5, 58. BHĀG. P. 9, 14, 28. BRAHMA-P. in LA. (II) 37, 10. कमपरमवशं न विप्रकुर्युर्विभूमिपि तं यदमी स्पृशति भावाः KUMĀRAS. 6, 95. सर्वभावैरनाश्रित्य पुराणं पुरुषोत्तमम् PAÑĀR. 4, 2, 20. DHĀRTAS. in LA. 73, 15. अनन्यभावा R. 2, 27, 22. परभावा MBH. 5, 7071. — 10) der Sitz der Gefühle, das Herz, Gemüth; = छातमन् AK. 3, 4, 37, 209. H. an. MED. HALĀS. 5, 64. °प्राक् चयत्वा. U. 5, 14. सर्वभू- तानां भावे विचरता — मन्मथेन MBH. 1, 6014. (तस्य) गतो भावम् 12, 4268. °स्थिराणि जन्मात्तरसौकृदानि Spr. 4930. परितुष्टेन भावेन M. 4, 227. °समाहित 6, 43. यदा भावेन भवति सर्वभावेषु निःस्पृहः 80. यदा मन्येत भावेन कृष्टं पुष्टं बलं स्वकम् 7, 171. भावे किं विद्यते देवस्तस्माद्भावो किं कारणम् Spr. 1350. VṚDDHA-KĀN. 8, 10. काष्ठपाषाणाधातूनां कृत्वा भावेन सेवनम् 11. अनुरक्तो ऽस्मि भावेन धातरम् R. 2, 21, 16. °स्निग्ध Spr. 2042. 4653. अनन्यैव भावेन गच्छत्युत्तमपूरुषम् LA. (II) 87, 5. विरक्तभावा 5313. — 11) das Seiende, Ding, = पदार्थ TRIK. 3, 2, 21. 3, 419. MED. = वस्तु H. an. भावो विनश्यति jedes Ding vergeht KAP. 1, 44. 81. ASHṬĀV. 18, 42. यथा मुदीतात्पावकाद्विस्फुलिङ्गाः सख्यशः प्रभवते सखायाः । तथा- न्नाद्विधाः सोम्य भावा प्रजायन्ते तत्र चैवापि यति ॥ MUṆD. U. 2, 1, 1. सर्वभावपरित्यागो योग इत्यभिधीयते MAITRĀJUP. 6, 25. सर्वभावेषु निःस्पृहः M. 6, 80. 12, 24. BHAG. 7, 12. MBH. 1, 39. अचित्त्याननुताम्भावान्दर्श सु- चहून् 3, 9969. 13, 2850. R. 2, 94, 18. छातिभिन्नता भावान्करून् SUCH. 2, 370, 1. ASHṬĀV. 7, 4. 14, 1. VARĀH. BRH. S. 42, 14. लघून्नुमयम्भावान्गु- नप्यवपातयन् । वातुं विधिरिवारेभे प्रचण्डश्च प्रभञ्जनः ॥ KATHĀS. 23, 42. RĀGA-TAR. 4, 498. Spr. 3319. 4087. BHĀG. P. 1, 2, 33. 6, 1, 41. माया घस- तो ऽपि भावानुपदर्शयती PRAB. 15, 4. KURUS. 39, 2. अतीन्द्रियेष्वुपपन्न- दर्शने वभूव भावेषु übersinnliche Dinge RAGH. 3, 41. — 12) Wesen, Ge- schöpf; = जन्तु TRIK. 3, 3, 419. H. an. MED. भावाः स्थावरजङ्गमाः so v. a. Pflanzen und Thiere Spr. 4067. कः पुनर्मानुषो भावो (= पूज्यतमः Schol.) रणो पार्थं विज्ञेयसि (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 15853. — 13) im Drama ein kluger, gescheidter Mann AK. 1, 1, 3, 12. H. 372. H. an. MED. HALĀS. 1, 99. ein in Ansehen stehender Mann TRIK. 3, 3, 419. so v. a. gnädiger Herr (vgl. भावमिश्र und भवत् 2.) MRĀGH. 43, 14, 21. MĀLAV. 3, 8. MĀLATIM. 2, 13. 21. — 14) N. des 8ten (42sten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 31. WERK. GJOT. 98. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. Journ. of the Am. Or. S. 6, 180. — 15) ein astrologisches Haus Ind. St. 2, 256. 275. fg. 281. °विचार Verz. d. B. H. No. 876. °फलानि 868. 876. भावाध्याय 857. 869. 883. — 16) N. des 27sten Kalpa (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 32, a, 3. — 17) = मिश्रभाव N. pr. des Verfassers des Bhāva prakāṣa Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. — Die indischen Lexicographen kennen noch folgende Bedd.: लीला und विभूति H. an. MED. योनि H. an. DHAR. im ÇKIDr. उपदेश DHAR. संसार ANEKĀRTHAK. im ÇKIDr. Vgl. घ्र°, घन्य° (Ver- änderung SUCH. 1, 113, 5. 147, 7), इष्ट्य° (auch Schol. zu KĪTĪ. Çā. 122, 12, 13), कृत°, तनु°, दुर्नति°, दृढ°, नित्य°, नून°, पुत्र°, पुनर्भाव, पूर्व°, पृथग्भाव, प्रकृति°, प्रति°, प्राग्भाव°, प्राप्त°, प्रेत°, प्रेत्य°, प्रेम°, प्रेष्य°, बाल°, ब्रह्म° (auch NILAK. 33), भङ्गि°, यथा°, युगपद्भाव, शो°, स्व°, सात्ताद्भाव.

भावक (vom caus. von 1. भू und von भाव) 1) adj. a) Etwas worden



lassend, bewirkend: रक्ष्यतां सौहृदं तस्मादन्योऽन्यप्रीतिभावकम् MBh. 1, 7615. भावना नाम भवितुर्भवानुक्तेः भावकव्यापारविशेषः Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 324. — b) Jmdes Wohl befördernd: भूतस्य भावकाः MBh. 12, 3325. भूतानामभावकाः 3326. — c) sich einbildend, vorstellend: भावस्य भावकः कश्चिद्विचित्रावको ऽपरः । उभयाभावकः कश्चिदेवमेव निराकुलः ॥ ASHṬĀV. 18, 42. — d) einen Sinn für das Schöne habend DAQAR. 1, 2; भावुक st. dessen Verz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484. — 2) m. = भाव Gefühl, Affect ÇKDr. und WILSON angeblich nach HALĀ; vgl. भावाट 1.

भावकल्पलता (भाव + क<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावगम्भीरम् (भाव + ग<sup>०</sup>) adv. tief aus dem Herzen: जलसुः ste lachten aus vollem Herzen BHĀG. P. 8, 9, 11 (perdirent leur sang-froid BURN.). 12, 14.

भावप्राप्तिन् (भाव + प्रा<sup>०</sup>) adj. die Gesinnung würdigend PAÑĀR. 4, 12, 40.

भावचूडामणि (भाव + चू<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, a, 45. 108, b, 26.

भावऽ m. N. pr. eines Mannes ÇATR. 14, 104. fgg.

भावत adj. von भवत् 1. P. 4, 2, 115, Sch.

भावर्क (von भवत् 2.) adj. dein, euer (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35, VĀRT. 4, Sch. KATHĀS. 33, 58. 49, 15. Verz. d. Oxf. H. 167, a, 8. BHATT. 3, 69.

भावत् n. nom. abstr. von भाव 1. MADHJAM. 34.

भावदीप (भाव Sinn + दीप) m. Titel eines Commentars zum Tattva prakāṣa Verz. d. B. H. No. 684. = भारतभावदीप Verz. d. Oxf. H. 1, a.

भावदीपिका (भाव + दी<sup>०</sup>) f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 699.

भावधर्मगणि (भाव - धर्म + ग<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes HALL 166.

1. भावन (vom caus. von 1. भू 1) adj. f. ई a) bewirkend, bildend, zur Erscheinung bringend: भूतभयभविष्याणां भावानां युधि भावनाः MBh. 14, 1037. पुत्रा मे वरुवो देवि भवेयुः कुलभावनाः ŚĀV. 1, 11. भव<sup>०</sup> (हरि) BHĀG. P. 1, 10, 2. शेक<sup>०</sup> GHAT. 6. — b) fördernd, Jmdes Heil bewirkend: Çiva (= ध्यातर Schol.) MBh. 12, 10374. त्वं भावनः सर्वसुरासुराणाम् 3. 14640. त्राता त्वं हि नरयेष्ट सर्वेषां त्वं हि भावनः R. 1, 62, 5. भूत<sup>०</sup> den Geschöpfen Heil bringend BHĀG. 9, 5. 10, 15. MBh. 1, 928. 2779. 6, 220. 14, 624. R. 3, 34, 35. SŪRJAS. 12, 9. 12. MĀRK. P. 106, 56. भूतभावनभावन HARIV. 14456. 14807. भावित<sup>०</sup> MBh. 13, 1859. लोक<sup>०</sup> SUND. 3, 32. MBh. 1, 4389. 9, 2744. 14, 1365. HARIV. 7063. BHĀG. P. 3, 4, 22. त्रैलोक्य<sup>०</sup> MBh. 2, 416. त्रिभुवन<sup>०</sup> MĀRK. P. 107, 7. सर्व<sup>०</sup> HARIV. 1318. R. 4, 44, 120. PAÑĀR. 4, 1, 23. विश्व<sup>०</sup> MBh. 2, 2293. — c) sich einbildend, vorstellend: भाव<sup>०</sup> ASHṬĀV. 14, 1. — d) lehrend: तत्त्वभूतार्थ<sup>०</sup> (ब्रह्मेक्त) MBh. 14, 949. Vgl. ब्रह्म<sup>०</sup>. — 2) m. N. des 22ten Kalpa; s. u. कल्प 2, d. — 3) f. (स्त्री) und n. a) das Bewirken, in-die-Erscheinung-Bringen; n. NIM. 7, 25. भावनं ब्रह्मणः ist ein pृथिवीवृत्तिलक्षण, insofern aus Erde Bilder von Brahman geformt werden, BHĀG. P. 3, 26, 46. मुखः दुःखादिभिर्भावस्तद्भावभावनम् ŚĀM. D. 76, 14. शब्दभावना विधिरिति भार्ताः das Bewirken durch Worte ist Verordnung MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 13. भावना नाम भवितुर्भवानुक्तेः भावकव्यापारविशेषः । सा च द्विविधा । शाब्दी भावनार्थी भावना चेति Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 324. KUBJ. 35, 15. 37, 1. — b) das Fördern:

भूतानां भावनं (= वर्धनं Schol.) पुनः MBh. 12, 3587. — c) Vorgegenwärtigung, Einbildung, Vorstellung; Voraussetzung, Vermuthung: = अनु-भूताद्यविस्मृति H. 1373. = वासना, ध्यान, लोकना H. an. 3, 396. = ध्यान, पर्यालोच MED. n. 101. n. NĪLAK. 18. मधुरिपुरमिति भावनशीला Git. 6, 5. नास्ति बुद्धिरपुक्तस्य न चाप्यपुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शास्तिः BHĀG. 2, 66. एषा वो भावना मम MBh. 12, 13072. इति मे भावना 1, 7534. Spr. 1241. 2419. 3732. निःस्वभावभवभावनया ते 8229. BHĀG. P. 1, 8, 31. 7, 2, 25. PHAD. 93, 18. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 32. भावनया त्वयि लीना in der Phantasie, in Gedanken Git. 4, 2. अनुभवज्ञाना स्मृतिहेतुभावनानामात्रवृत्तिः TARKA. 34. ASHṬĀV. 12, 7. भावनभावनानां दृष्टिर्मूढस्य सर्वदा । भाव्यभावनया सा तु स्वस्थस्यादृष्टिद्विपिणी 18, 63. भवो ऽयं भावनामात्रः 4. ÇĀMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 182. Schol. zu KĪTJ. Ça. 38, 15. 117, 23. 122, 1. VERDĀNTAS. (Allah.) No. 38. VP. 654. P. 3, 2, 85, Sch. HALĀ. 89 (n.). Spr. 4179. ÇĀMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 65. 113. BHĀG. P. 3, 28, 31. KULL. zu M. 1, 9. 2, 83. लोभावनया नित्यं बत तन्मयतां गतम् KATHĀS. 43, 88. MĀRK. P. 104, 39. — d) das Feststellen, Erweisen: विभागनिष्कवे ज्ञातिबन्धु-साह्यभिलेखितैः । विभागभावना ज्ञेया wenn Theilung geleugnet wird, so soll man sich von ihr überzeugen durch Verwandte u. s. w. (St.) JĀṆ. 2, 149. — e) in der Math. f. the accomplishing a thing by combination HAUGHT. composition WILS. — f) in der Med. Sättigung eines trockenen Pulvers mit Flüssigkeit: भावनायाः प्रमाणं तु चूर्णे प्रोक्तं भियग्वैः ÇĀMK. SĀM. 2, 6, 1. — g) am Ende eines adj. comp. Natur, Wesen (vgl. भूत-भावन): विश्व<sup>०</sup> WEBER, RĀMAT. UP. 337. In der Folge entspricht diesem ० आत्मक. — h) = अधिवासन (vgl. भावित) MED. — 4) f. स्त्री a) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — b) Krihe (कार्व). — c) Wasser (अमृन्) H. an. — 5) n. a) = भव्य, भविष्य die Frucht der Dillenia speciosa RĀGAN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Waldes (viell. in भा [भास्] + वन zu zerlegen; vgl. 2. भावन) HARIV. 8933.

2. भावन (भा Licht + वन) n. Lichtwald, Lichtglanz, Strahlenmeer: दिनकरस्य GHAT. 6.

भावनाथ (भाव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Kopenh. H. 8, b. Statt भाव<sup>०</sup> schreibt HALL 201 stillschweigend भव<sup>०</sup>.

भावनामय (von भावना) adj. f. ई aus der Vorstellung entstanden VJUP. 50. 34.

भावनारायणमाहात्म्य (भाव - ना<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 78.

भावनाविवेक (भा<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावनाश्रय (भा<sup>०</sup> + आश्रय) adj. an den sich die Phantasie klammert, von Çiva PAÑĀR. 4, 8, 17.

भावनासारसंग्रह (भा<sup>०</sup> - सार + सं<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 205.

भावनिका (von भावन) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 10, 102.

भावनीय (vom caus. von 1. भू 1) adj. 1) zur Erscheinung zu bringen, ins Werk zu setzen NĪLAK. 27, N., Z. 9. 17. — 2) vorzustellen: ते ज्ञापदयो ह्येवमेव भावनीयाः NĪLAK. 27, N., Z. 3. सचिवमतिगतिभावनीयाः sw vergegenwärtigen, vor Augen zu haben Spr. 1314. न वस्तुविषयो ऽत्र भावनीयः zu vermuthen, anzunehmen KULL. zu M. 2, 321. — 3) zu belehren: यथैव (so ed. Bomb.) ते गुरुर्भावनियास्तथा तेषां गुरुवो ऽप्यर्चनीयाः MBh. 12, 4012.



**भावपाद** (भाव + पाद) m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Kopenh. H. 403, a.

**भावप्रकाश** (भाव + प्र<sup>०</sup>) m. Titel einer medicinischen Schrift des Bhavadēvamītra (Mīrabhāva, Bhāvamītra) Verz. d. Oxf. H. 309, b. Verz. d. Kopenh. H. 104, b. Nieh. Pa. 1. ÇKDn. VII, S. 12.

**भावप्रकाशिका** (भाव + प्र<sup>०</sup>) f. Titel eines grammatischen Commentars COLEBR. Misc. Ess. II, 41.

**भावप्रत्ययघातार्थ** भाव-प्र<sup>०</sup>-वाद-घर्थ m. Titel einer Schrift HALL 60.

**भावप्रदीपिका** (भाव + प्र<sup>०</sup>) f. Titel eines Commentars zu Mālatī-mādhava MACK. Coll. I, 110.

**भावप्रबन्धन** (भाव + प्र<sup>०</sup>) adj. die Herzen verbindend: प्रेमन् RAGH. 3, 24.

**भावबोधक** (भाव + बो<sup>०</sup>) adj. ein Gefühl verrathend: अनुभावो भावबोधकः AK. 4, 1, 8, 21.

**भावमिश्र** (भाव + मिश्र) m. 1) im Drama so v. a. gnädiger Herr: im Prakrit ÇAK. 73, 4. 74, 8; vgl. भाव 13. — 2) N. pr. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa ÇKDn. VII, S. 12. Wilson in der 1ten Auflage des Wört. XXXIX. Auch मिश्रभाव und भवदेवमिश्र genannt.

**भावयव्य** (von भावयु) m. N. pr. des Verfassers von RV. 1, 126, 6. ANUKR. patron. des Svanaṣa ÇĀṆKH. Ça. 16, 1, 5.

**भावयितर** (vom caus. von 1. भू) nom. ag. fautor, Pfleger, Heger, Förderer AIT. Up. 4, 3. क्रोधो कृता मनुष्याणां क्रोधो भावयिता पुनः MBH. 3, 1065.

**भावयितव्य** (wie eben) adj. zu pflegen, zu hegen, zu fördern AIT. Up. 4, 3.

**भावयु** (wie eben) adj. hegend, pflegend: (मन्थः) यं ते सुनोति भावयुः RV. 10, 86, 15.

**भावरामकृष्ण** (भाव - राम - कृ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 141, a, 14.

**भावद्वय** (भाव + द्वय) 1) adj. real, wirklich bestehend ÇĀṆKH. zu BṚH. Ån. Up. S. 40. NĪLAK. 247. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 684.

**भावता** f. N. pr. einer Frau, der Gattin des Bhāvaṇa, ÇATR. 14, 104. fgg.

**भाववचन** (भाव + व<sup>०</sup>) adj. einen Zustand —, eine Thätigkeit —, den abstracten Verbalbegriff bezeichnend P. 2, 3, 15. 3, 3, 11.

**भाववत्** adj. von भाव gaṇa रसादि zu P. 3, 2, 95. in einem Zustande —, in einem Verhältnisse sich befindend Schol. zu P. 2, 3, 37. fgg.

**भावविवेक** (भाव + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers BURN. Intr. 560. HIOUEN-THSANG II, 111.

**भाववृत्त** (भाव + वृत्त) adj. sich auf die Schöpfung beziehend, kosmogonisch (RV. 10, 129. 130) Ind. St. 4, 109. 7, 476. भाववृत्ती Naig. Daivatam 3, 227, b. BERN. SV. २६६. m. Bez. Brahman's: भावः सृष्टिः तत्र वृत्तः प्रवृत्तः । इति संध्याव्याख्यायो स्मृतिः । ÇKDn.

**भाववृत्तीय** adj. von भाववृत्त Ind. St. 7, 476.

**भावशतक** (भाव + श<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 389.

**भावशब्दा** (भाव + श<sup>०</sup>) f. Gemischtheit der Affecte KUALAJ. 159. ०संधि ebend.

**भावसारविवेक** (भाव - सार + वि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 94.

**भावकूत** (भाव + कू<sup>०</sup>) n. des Herzens Gedanken Spr. 236.

**भावगणेशदीक्षित** (भा<sup>०</sup> - ग<sup>०</sup> + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes HALL 4. 11. 188. — Vgl. भावाविश्वनाथदीक्षित.

**भावार** m. 1) = भावक Affect. — 2) ein Verliebter H. an. 3, 167. Med.

1. 51. — 3) Schauspieler Med. — 4) = निवेश H. an. Med. dress, decoration WILSON.

**भावात्मक** (von भाव + आत्मन्) adj. real; davon nom. abstr. ०ता f. Realität ÇĀṆKH. zu BṚH. Ån. Up. S. 40.

**भावानुगा** (भाव + अनु<sup>०</sup>) f. Schatten (den Dingen nachgehend) RĪGĀN. im ÇKDn. — Vgl. भावालीना.

**भावार्थदीपिका** (भाव Sinn - अर्थ Bedeutung + दी<sup>०</sup>) f. Titel verschiedener Commentare: zur Tarkabhāṣā HALL 23. COLEBR. Misc. Ess. I, 263. zum Vṛttaratnākara Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 465. = भागवत<sup>०</sup> 347, a, No. 811. fgg. Verz. d. B. H. No. 469. fgg.

**भावालीना** (भाव + आ<sup>०</sup>) f. Schatten (den Dingen anliegend) RĪGĀN. im ÇKDn. — Vgl. भावानुगा.

**भावव** adj. zärtlich, mitleidig WILS. Angeblich भाव + अव von अव. **भावाविश्वनाथदीक्षित** (भा<sup>०</sup> - वि + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes, Vaters des Bhāvāṇeṣadikṣita, HALL 4. 11. 188.

**भाविक** (von भाव) 1) adj. f. 1) a) real, wirklich bestehend KUSUM. 25, 19. WILSON, SĀṆKHJAK. S. 180. — b) gefühlvoll, ausdrucksvoll: यद्यत्प्रयोगविषये भाविकमुपदिश्यते मया तस्यै MĀLAV. 3. — 2) n. a) lebhaftes Schilderung eines vorgestellten Objectes, so dass man glaubt dasselbe vor Augen zu haben: अतीतानागते यत्र प्रत्यत इव ललिते । अत्यद्भुतार्थकथनाद्भाविकं तदुदाहृतम् ॥ PRATĀPAR. 101, a, 5. KUALAJ. 153, a. SĀH. D. 731. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 24. — b) = भावुक affectvolle Sprache PRATĀPAR. 67, a, 9.

**भावित** s. u. dem caus. von 1. भू.

**भाविता** (von भाविन्) f. in तद्भावभाविता das Sichrichten nach der Denkart dessen KĀM. NĪTIS. 11, 29. — Vgl. u. भावित.

**भावित्र** (von 1. भू) UNĀDIS. 4, 170. n. die drei Welten UóóVAL. — Vgl. भावित्र.

**भावित** (von भाविन्) n. das Geschehenmüssen: ०त्वादपि चार्थस्य MBH. 2, 709. 3, 10005. अन्य<sup>०</sup> das Anderswerden, Sichverändern SUÇA. 1, 117, 15. तद्भावभावित = तद्भावभाविता (s. u. भाविता) KĀM. NĪTIS. 18, 3.

**भाविन्** (von 1. भू) 1) adj. werdend, seiend, zu sein pflegend: यस्मात्प्रावृष्टिं कृत्वा शक्रस्य भुवि भाविनी । तस्मात्प्रावृषि राजानः सर्वं शक्रम् — मैत्रेः सुरशर्मयन्ति HARIV. 3805. Am Ende eines comp. एकी<sup>०</sup> zu eins werdend, प्रथम<sup>०</sup> zuerst seiend RV. PRĀT. 3, 8. भृत्य<sup>०</sup> Diener seiend RAGH. 11, 49. स्तब्ध<sup>०</sup> Cit. bei MALLIN. zu KUMĀRAB. 7, 94. कुञ्जरस्य बिन्दवः काये व्योविशेषभाविनः पद्मकाव्याः in verschiedenen Lebensaltern seiend, — erscheinend MALLIN. zu KUMĀRAB. 1, 7. — b) zukünftig, bevorstehend, sein müssend UNĀDIS. 4, 8. गान् गम्यादि zu P. 3, 3, 8. समतीर्तं च भवञ्च भावि च RAGH. 8, 77. 18, 30. Spr. 1718. VIKR. 87, 1. SŌRJAS. 12, 8. 9. 12. KĀM. NĪTIS. 10, 28. Spr. 2463. KATHĀS. 19, 77. 25, 83. 30, 67. 32, 192. 45, 141. MĀRK. P. 94, 12. AK. 2, 8, 3, 71. H. 802. 83. य व र ल एषां स्थाने क्रमेण ज्ञाता भाविनो वा ३ उ ऋ लृ P. 1, 1, 45. Sch. अर्थ HARIV. 734. Spr. 4117. 4063. 4810. यद्भावि तद्भवति नात्र विचारहेतुः PĀNĀT. I, 417. अव-श्यं<sup>०</sup> MBH. 1, 4888. Spr. 244. 245. स्वभाव<sup>०</sup> MBH. 12, 8047. शोभाविनि मत्पायुद्धे so v. a. am Tage vor der grossen Schlacht 1, 515. Häufig steht भाविन् geradezu für das fut. von भू: ब्रह्मचाराः सर्वभक्ता दारुणाः सर्वकर्मसु । भाविनः पश्चिमे काले मनुष्याः MBH. 3, 13062. वरदानात्पितृभ्यां सुरासुरनृमत्कृतः 14262. 13, 4645. HARIV. 3806. MEGH. 42. 57. Spr. 64. 2342. 4270. KATHĀS. 28, 84. 39, 128. 42, 21. MĀRK. P. 63, 21. Verz. d.

Oxf. H. 58, a, 42. Hir. 86, 12. Z. d. d. m. G. 14, 572, 14. — c) am Ende eines comp. im Besitz von *Etwas* seiend: ज्ञानविज्ञान<sup>०</sup> MBh. 13, 6669. — d) wie Jmd sein müsste: अभाविनो मुनयः (अभाविन् = नाशभाष् Schol.) HARIV. 11190. — e) in हरिभाविन् (von ०भाव) zu Hari Zuneigung habend Vor. 6, 9. — 2) m. a) jeder Vocal mit Ausnahme des a und d VS. Prāt. 1, 46. 3, 24. 55. 4, 33. 45. 7, 9. Vielleicht deshalb so genannt, weil sie einer Veränderung, dem Uebergange in die entsprechenden Halb-vocale, unterworfen sind. — b) Bez. der 4ten Kaste, der Cādra, in Plakshadvipa u. s. w. VP. bei Muir, ST. 1, 191 (VP. 198). — 3) f. भाविनी a) ein schönes (vgl. भव्य) Weib AK. 2, 6, 4, 3. Indra. 5, 27. Hip. 4, 30. SUND. 4, 24. N. 5, 11. 11, 28. 32. 16, 32. 17, 15. 27. 18, 17. MBh. 1, 905. 968. 3, 16190 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 4, 76. 5, 6030. 7614. 7328. 14, 730. HARIV. 6696. 7070. 9074. R. GORR. 1, 66, 1. 3, 53, 39. 6, 99, 56. MĀRK. P. 63, 62. 74, 47. 114, 24. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629. der Tochter eines Gandharva MĀRK. P. 128, 11. 17. 22. — Vgl. अनिरुद्धभाविनी, तथाभाविन्, पुनर्भाविन्, पूर्व<sup>०</sup>.

भावुक (von 1. भू 1) adj. f. छा P. 3, 2, 154. VOP. 26, 146. a) werdend: स एष ईक्ष्णोऽपुमर्भावुकः TS. 4, 7, 4, 6. अथो डुरतो भावुकः CAT. Br. 7, 3, 2, 14. द्विपिणी पुवति: प्रिया भावुका 13, 1, 4, 6. 8, 2, 2, 2. fgg. TBh. 3, 8, 12, 2. 22, 1. रत्नयोऽत्रोद्भावावुकः 2. स्यखलितर्भावुका KĀTH. 28, 8. Häufig am Ende eines comp. nach einem adv. auf अम् P. 3, 2, 57; vgl. अन्धं<sup>०</sup>, आर्धं<sup>०</sup>, ह्रस्वं<sup>०</sup>, नम्रं<sup>०</sup>, पलितं<sup>०</sup>, पामनं<sup>०</sup> (u. पामन), प्रियं<sup>०</sup>, सुभगं<sup>०</sup>, स्थूलं<sup>०</sup>. — b) Sinn für das Schöne habend Bhāg. P. 1, 1, 3. Vorz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484 (v. 1. भावक). — 2) m. im Drama der Schwester Mann H. 332. HALĀ. 1, 99. — 3) n. a) Wohlfahrt AK. 1, 1, 2, 4. H. 86. HALĀ. 1, 122. — b) affectvolle Sprache: भावतो वाक्यवृत्तिर्भावावुकं तदुदाहृतम् PRATĀPAR. 70, a, 2 (67, a, 9 st. dessen भाविक).

भावेद्य (भाव + उ<sup>०</sup>) m. Entstehung eines Affects PRATĀPAR. 59, a, 1. KUALAJ. 159.

भाव्य (von 1. भू simpl. und caus.) 1) adj. P. 3, 1, 123. a) was geschehen muss: नहि भवति यत्र भाव्यं भवति च भाव्यम् Spr. 1509. 2085. gegenwärtig (vgl. भव्य) oder zukünftig AV. 13, 1, 54. 19, 6, 4. zukünftig HARIV. 485. KUALAJ. 153, a. Schol. zu KĀT. Cā. 122, 2. die Stelle des fut. von भू vortretend HARIV. 478. MBh. 4, 927 (भव्य Schol.). 928 (भव्य ed. Bomb.). 15, 528. Bhāg. P. 8, 13, 31. 9, 22, 47. MĀRK. P. 108, 24. भाव्यम् impers. zu sein: सदा प्रकृष्टया भाव्यं गृहकार्येषु दत्तया sie muss stets heiter u. s. w. sein M. 5, 150. JĀN. 1, 225. MBh. 3, 13702. ARS. 10, 74. अग्रप्रमत्तैश्च वो भाव्यम् R. 6, 7, 3. Spr. 611. 4387. 4776. KATHĀS. 17, 60. 25, 32. 38, 186. 39, 43. यथा कृतस्ते संकल्पो भाव्यं तेनैव नान्यथा Bhāg. P. 4, 1, 30. MĀRK. P. 76, 44. PANĀT. 20, 3. 36, 14. 186, 10. KUSUM. 7, 10. VOP. 26, 6. तत्र तात न तेषां हि राज्ञां भाव्यमसौ प्रमत्तम् MBh. 4, 926. अतोऽन्यथा न भाव्यं ते सखि मत्संगतं प्रति KATHĀS. 28, 186. ज्ञानार्थस्य (विदः) — तु विद्वानित्ये- भाव्यम् P. 7, 2, 68, Sch. किं तेर्भाव्यं मम सुदिवसे: werden die schönen Tage für mich kommen? Spr. 908. — b) zu Stande zu bringen, zu bewerkstelligen, zu bewirken, zu thun: अथैऽयमर्थात्तत्र भाव्य एव KUMĀRAS. 3, 18. Bhāg. P. 3, 5, 36. एतावेदेव (so die ed. Bomb.) किं विभुर्भाव्यं दीनेषु घत्सले: । यत् u. s. w. 4, 36, 28. — c) zu empfinden: त्वया वैकाकिना V. Theil.

दुःखं न भाव्यं दिवसद्वयम् KATHĀS. 26, 71. — d) vorzustellen, was man sich vorstellt: भाव्यभावन ASHTĀV. 18, 63. — e) zu überführen: पृष्टोऽप्ययमानस्तु कृतावस्थो धनेषिणा । अथैऽसतिभिर्भाव्यो नृपत्राक्षणासंनिधौ ॥ M. 8, 60. — f) zu erweisen, zu beweisen: घागमेनोपयोगेन नष्टं भाव्यम् JĀN. 2, 171. — g) nach den Comm. = भावय्य Nir. 9, 10; vielleicht zu verehren: अमन्दान्स्तोमान्प्रभैरे मनोषा सिन्धावधिं क्षिप्यते भाव्यस्य RV. 1, 126, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (= भाव्यरथ und भानुरथ anderer Autt.) VP. 463, N. 10. — Vgl. दुर्भाव्य.

भाव्यता (von भाव्य) f. Zukünftigkeit Schol. zu KĀT. Cā. 38, 21. भाव्यत्वं n. dass. 6.

भाव्यरथ (भा + रथ) m. N. pr. eines Fürsten (s. भाव्य 2.) VP. 463, N. 10.

1. भाष्. भाषते (ep. auch भाषति) Dhātup. 16, 11. reden, sprechen, plandern, sagen: व्यस्यैवाह्यौ भाषते TBh. 2, 3, 9, 9. भाषमाणा उपासते At. Br. 5, 33. समुज्ज्वलयतेति भाषेरन् CĀK. Br. 17, 9. M. 8, 361. SUND. 4, 16. N. 24, 31. MBh. 1, 7187. R. 1, 39, 9. CĀK. 30. KATHĀS. 4, 73. अभाषिरे 78. 18, 19. 32, 20. Bhāg. P. 8, 9, 12. BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 20. इत्यभाषिष्ठा: BHATT. 9, 122. अभाषित 13, 6. यथा च भाषति परस्परं ते MBh. 1, 7186. मम भाषतः 3, 10933. 4, 1908. प्रियं भाषसे CAT. Br. 14, 5, 4, 4. वाचम् 9, 4, 8. M. 8, 95. DAṢ. 2, 6. N. 18, 7. MBh. 1, 5665. इदं वभाषे 4, 223. R. 2, 78, 19. R. GORR. 2, 8, 19. RAGH. 7, 63. KUMĀRAS. 5, 63. प्रज्ञावादान् Spr. 206. 2225. 3469. बहु भाष्यते (= भाषिष्यते Schol.) औपधर्म्यम् Bhāg. P. 2, 7, 37. BHATT. 8, 75. LA. (II) 92, 3. अनृतं भाषतु MBh. 13, 4577. 6643. अक्षिष्येदाप्यते भाषा) धर्मान्विताद्यावहरिकात् M. 8, 164. भाषित gesprochen AK. 3, 2, 57. यथा भाषितमादितः M. 8, 216. R. 1, 3, 4. R. GORR. 2, 58, 12. 9, 27. त्रैकमोशं प्रति साधु भाषितम् KUMĀRAS. 5, 81. n. das Sprechen, Rede, Sprache AK. 1, 1, 2, 1. H. 241. न चैवास्यानुकुर्वति गति-भाषितचोष्टितम् M. 2, 199. 8, 26. प्रणुपाश्चाराणां गूढभाषितम् JĀN. 1, 229. MBh. 1, 8060. R. 1, 22, 1. तृणवद्भाषितं तासां तुल्यमाम 5, 56, 91. HARIV. 3894. SUCH. 4, 230, 13. RAGH. 8, 58. कल्याणं KĀM. NĪTIS. 5, 26. VARĀH. BṚH. S. 46, 97. Bhāg. P. 5, 14, 28. PRAB. 86, 10. Spr. 886. 5278. गुरु PANĀT. 1, 356. मातृभाषितैः MĀRK. P. 26, 2. मम भाषितं कर्तव्यं Vrt. in LA. (II) 10, 3. Gīt. 2, 12 (am Ende eines adj. comp. f. छा): vgl. कूटार्थ-भाषित, दुर्भाषित. सु. Mit dem acc. der Person zu Jmd reden, anreden R. GORR. 2, 60, 29. RAGH. 2, 46. 3, 51. VID. 65. 306. KATHĀS. 6, 16. भाष्य-माणा मयासकृत् MBh. 3, 2747. R. 4, 2, 16. तौ तपोधनैरित्यभाषिताताम् BHATT. 2, 27. 37. साधु भाषेत भाषितः KĀM. NĪTIS. 5, 24. Bhāg. P. 8, 20, 1. mit doppeltem acc.: क्षितिपालम् — तमेवार्थमभाषत RAGH. 2, 51. BHATT. 2, 46. ततो मया त्वम् — तीक्ष्णानि वचांसि भाषितः R. 4, 36, 21. reden von, über, sich aussprechen über: इति स्म संधिं ह्यनु संधिविजिता बभाषिरे पूर्वतरा मर्क्षयः KĀM. NĪTIS. 9, 78. भाषेतावसंसिद्धिम् er meldet, dass das Essen fertig sei, GORR. 1, 1, 2. 6, 16. योऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा सत्सु भाषते wer sich bei Guten für einen Andern ausgiebt, als er ist, Spr. 2546. nennen: गीतिं तम् — भाषते CAUT. 5. 19. नेत्रस्य इति भाषितः MBh. 12, 11649. beim Sprechen gebrauchen, — anwenden: भाषिकेभ्यो धातुभ्यो नैगमाः कृतो भाष्यते Nir. 2, 2. 8. 6, 30. 31. उपसर्गनिर्भाषे तत्तु पण्डितमानिनः । केचित्संयोग्य भाषते SUCH. 2, 26, 6. 7. — In der Stelle वारयन्भाषतो वृकान् RĪG-TAR. 2, 88 ist wohl भाषतो zu lesen.

— caus. aor. अबभाषत् und अबभाषत् P. 7, 4, 2. VOP. 18, 3. 1) Jmd

reden machen. zu sprechen veranlassen: भाषयति देवदत्तम् P. 1, 4, 52, VArt. 3, Sch. रेवत्पूतं च पतितं कुमुदत्रौ समस्ततः । भाषयामास सक्सा वनकन्दर्पिर्नृपः ॥ Mān. P. 75, 22. — 2) sagen, sprechen: इतीव मन्येत न भाषयेत् MBh. 5, 1696.

— अनु 1) Jmd (acc.) nachrufen, zurufen Çat. Bn. 5, 4, 1, 9. सकेषी चरती धर्ममिति वाचानुभाष्य । कन्याप्रदानमभ्यर्च्य प्राज्ञापत्यो विधिः स्मृतः ॥ M. 3, 30. reden —, sprechen zu (acc.) R. Gorr. 2, 2, 3. Bhāg. P. 3, 21, 38. sich unterhalten mit (acc.) R. 2, 50, 36 (47, 27 Gorr.). antworten R. Gorr. 2, 37, 1. sagen, sprechen: यत्नमेवमनुभाषसे 3, 3, 2. स्मरन्मदनुभाषितम् meine Rede, meine Worte Bhāg. P. 7, 7, 1. sprechen von Etwas (acc.), vorgeben MBh. 12, 3286. — 2) bekennen: यथा यथा नरोऽधर्मं स्वयं क्वानुभाषते । तथा तथा त्वचेवाहिस्तेनार्धमेषा मुच्यते ॥ M. 11, 228. MBh. 13, 5538. — 3) Jmds (acc.) Worten trauen: भीष्मद्रोणौ यदा राजा न सम्यगनुभाषते MBh. 5, 1966. — In der Stelle Hariv. 10969 प्रसूतेर्धुरैर्वाक्यैस्तत्त्वार्थमनु भाषितैः ist अनु zum vorhergehenden acc. zu ziehen; die neuere Ausg. liest aber मधु st. अनु. Vgl. अनुभाषण. — caus. 1) sich unterhalten mit (acc.) R. ed. Bomb. 2, 50, 50 (अनुभाष्य च st. अनुभाषयन् die anderen Ausgg.). — 2) lesen, als Erkl. von अनुवाच्य Schol. zu Çāk. 17, 4.

— अप schmähē: न केवलं यो मक्तो ऽपभाषते शृणोति तस्मादपि यः स पापभाक् Kumāras. 5, 83.

— अभि anreden, sprechen zu (acc.) VS. 23, 23. Lāt. 3, 3, 3. भोभवत्पूर्वकं खेनमभिभाषेत M. 2, 128. 11, 223. N. 3, 11. SUND. 1, 15. Brāhmaṇ. 3, 1. N. 3, 16. MBh. 1, 5289. 6181. 3, 2425. 4, 515. Hariv. 4913. R. 2, 9, 19. 12, 48. 78, 23. 92, 2. Mān. 158, 16. Kathās. 35, 63. Bhāg. P. 3, 14, 32. अतस्त्वामभिभाषामि MBh. 3, 16758. 14, 2891. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 2. अन्योऽन्यमभिभाषतः (कङ्काश गंधाश) MBh. 8, 2170. अभ्यापयन्स्पर्म् 52. श्रीरभिभाषमाणा देव्या 13, 511. मन्त्रिणा पुनरुक्ताभ्यामभिभाषिषि Daśak. 116, 2. इति राजा तेनाभिभाषिताः Hariv. 11034 (S. 790). न मादृशी त्वामभिभाषुमर्हति MBh. 3, 15603. अभिभाषितुम् R. 2, 18, 3. sich unterhalten mit (instr.) M. 4, 57, 8, 355. sprechen, mit dem acc. der Sache: श्रद्धा वाणी निरावाधा मधुरा पापवर्जिताम् । स्वागतेनाभिभाषते ते MBh. 13, 6644. वचः Rīgā-Tar. 3, 19. Spr. 2851. यमद्वताभिभाषितम् Rede, Worte Bhāg. P. 6, 2, 1. 17, 36. Etwas zu Jmd sprechen, mit dopp. acc. N. 7, 15. R. 2, 37, 1. Etwas mittheilen, erzählen: अभ्यापयत तत्तमर्वं शिनिर्तं पुरुषोत्तमात् Bhāg. P. 8, 6, 30. sprechen von: न चाभिभाषते किञ्चिदाकारम् MBh. 12, 18839. एवं चित्तयता तेषां वक्तृमभिभाषताम् Hariv. 10353. नृत्ये (नृते ed. Bomb.) वा को ऽभिभाष्यते genannt, gerühmt MBh. 13, 809. verkünden: जयं चैवाभ्याषत R. 1, 28, 13. bekennen: एनः M. 11, 103. sagen, sprechen ohne Object: अक्रूरो ददते मणिमित्यभिभाषते so pflegt man zu sagen Nir. 2, 2. अन्यं तम इत्यभिभाषते 5, 1. N. 3, 3. R. 1, 60, 1. 2, 64, 9. Spr. 1280. Kathās. 7, 4. 15, 83. 43, 121. 45, 5. गुणशर्माभिभाषत (sic) 49, 72. Rīgā-Tar. 6, 55. एवमेवाभिभाषतः MBh. 3, 2549. 12, 6363. R. 2, 85, 8. — Vgl. अभिभाषण fig.

— प्रत्यभि s. प्रत्यभिभाषिन्.

— समभि mit einander reden: उच्चैः समभिभाषतौ MBh. 3, 12697.

— अव, ० भाषित viell. geschmäht (vgl. अप ०) Kām. Nitir. 17, 23. अवभाषयत् MBh. 12, 8345 und अवभाषिता 7, 6672 fehlerhaft für अवभास-

यत् und अवभासिता, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. अवभाषण.

— आ anreden, reden zu (acc.) MBh. 1, 74. अथावभाषे कल्याणी वाचा मधुरया नृपम् 6562. 3, 2765. 4, 60. 12, 308. R. 1, 43, 26. 44, 5 (45, 5 Gorr.). 2, 49, 13. Śāh. D. 59, 17. कुरुते नालापमाभाषिता Spr. 1230. Etwas sagen, sprechen, mittheilen: उरुक्तस्य भयाद्राजवाभाषते च किं च न MBh. 13, 501. Kathās. 17, 84. आभाषित Hariv. 8409. प्रतीपवचनं सख्या सक्ताभाषते zur Freundin gewendet sprechen Spr. 396. mit doppeltem acc.: भरं वक्तुमुमाभाषि रामेण वचः कनीयान् Bhaṭṭ. 3, 51. benennen: अत्यग्निरित्याभाष्यते Suçr. 1, 128, 9. sagen, sprechen, ausrufen ohne Object MBh. 18, 66. Ragh. 6, 82. 14, 44. आः किमेतदिति क्रोधादाभाष्य Mān. P. 82, 35. — Vgl. आभाष fig.

— व्या anreden, sprechen zu: व्याभाषमाणाश्चान्योऽन्यं न मे जीवन्विमोक्षये MBh. 3, 15169. व्याभाषितानि Reden R. 4, 1, 31. aussprechen: दुःखव्याभाषित schwer auszusprechen MBh. 13, 4485. 4489. — Vgl. व्याभाषक.

— समा anreden, sagen zu MBh. 6, 31. 4850. Hariv. 6952. तत्रोपविष्टस्तान्वीरान्यथाप्रीतिं यथावयः । समाभाष्य यदुश्चेष्टानुवाच पुरुषोत्तमः ॥ 9057. R. Gorr. 2, 108, 37. 4, 10, 23. 6, 16, 1. Bhāg. P. 6, 14, 16. इत्यन्योऽन्यं समाभाष्य MBh. 1, 4198. mittheilen: अथाब्रवीन्मधवा प्रत्ययं स्वं समाभाष्य तम् 13, 4589. — Vgl. समाभाषण.

— उद्, उद्भाषित MBh. 13, 7302 und Pañkar. 4, 3, 30 fehlerhaft für उद्भासित.

— परि 1) Jmd (acc.): zusprechen, zureden, admonere MBh. 1, 4287. 7, 2539. Hariv. 7324. — 2) anreden R. 5, 38, 20. — 3) aussprechen, erklären: श्लोकारजननात्तामां मरुत्वं परिभाष्यते Gṛhṣabhaṣṭ. 2, 18. शासनं यदि वा श्रुत्वा (so die neuere Ausg.) मम तौ परिभाषितम् u. s. w. Hariv. 4219. पूर्वाचार्याः परिभाषन्ते अन्यपदार्थो बहुव्रीहिः lehren Kāc. zu P. 1, 2, 57. Mit. 268, 11. — Vgl. परिभाषण fig.

— प्र sprechen: ज्ञानवपि — कस्मादेवं प्रभाषसे MBh. 1, 3012. 6677. 2, 1397. 13, 2422. Hariv. 10336. R. 3, 51, 25. 4, 63, 6. 5, 90, 39. Spr. 5385. Kām. Nitir. 8, 28. Bhāg. P. 3, 16, 16. 9, 21, 14. यमस्योच्चैः प्रभाषतः MBh. 13, 3476. अप्रभाषत्यः Hariv. 7061. sagen, sprechen, verkünden, mittheilen, auseinandersetzen; mit dem acc. der Sache: सत्यं माता प्रभाषते MBh. 3, 16669. कुशलम् 4, 241. वचनम् Hariv. 12173. R. 2, 98, 17 (107, 7 Gorr.). स्थितधीः किं प्रभाषेत Bhāg. 2, 54. R. 2, 96, 14. प्रियाणि Spr. 2513. Bhāg. P. 2, 3, 25. Varāh. Bṛh. S. 46, 97. करिष्यन् प्रभाषेत — धर्मकामार्थकार्याणि ausplaudern Spr. 3871. यथावृषो ऽत्तरात्मा ते तथावृषं प्रभाषसे verkünden, offenbaren MBh. 5, 41. Bhāg. P. 5, 9, 9. धर्मन् 8, 16, 13. 9, 4, 10. प्रभाष्यते Verz. d. Oxf. H. 65, a, 26. सर्वं साधु सुयुक्तं च भवानर्थं प्रभाषते R. 4, 62, 2. वचनं धनदेन प्रभाषितम् gesprochen MBh. 3, 11829. 12, 383. 14, 2886. R. 2, 79, 16. कंसवल्गुप्रभाषित Rede Varāh. Bṛh. S. 68, 7. MBh. 3, 2282. Hariv. 11874 (wo vielleicht प्रभाषितम् zu lesen ist). एवं प्रभाष्यते wird genannt Bhāg. P. 3, 11, 14. प्रभाषित erklärt Suçr. 1, 13, 14. sich unterhalten mit (acc.): न चाहं पुरुषान्भाषयामि — भाषयेयं कथं च न MBh. 3, 2599. — Vgl. प्रभाषण fig.

— संप्र sprechen: सत्येवं संप्रभाषति MBh. 12, 5886. sagen —, sprechen zu (acc.): यथा मां संप्रभाषसे 5, 568. verkünden, offenbaren, hersagen: यादृशः पुरुषस्यात्मा तादृशं संप्रभाषते 41. अस्या देव्याः पतिर्नारिः यादृशं

संप्रभाषसे ३, १४२६६. पद्याये चतुरो वेदान्संप्रभाषदृक्स्पतिः (षण्मासांश्चतुरो वेदान्संबभाषे बृ० die neuere Ausg.) HARIV. 11872.

— प्रति *entgegen sagen d. i. antworten oder sprechen zu*; mit dem acc. der Person N. 2, 19, 18, 13, 19, 1. MBH. 1, 5294. (शिवाः acc.) तास्तदा प्रत्यभाषत रासभाः 2, 2696. 3, 2370. 2419. 2422. 2425. 5, 7005. अन्योऽन्यं प्रत्यभाषत 6, 2184. R. 1, 8, 29. 2, 35, 23. 37, 27. 66, 2. R. GORR. 1, 74, 15. 2, 74, 17. KATHAS. 16, 20. 27, 85. 28, 154. BHAG. P. 1, 15, 2 (भाषितुम्). 8, 12, 11. PANĀT. 193, 13. BHATT. 5, 39. प्रत्यभाषम् MBH. 5, 7124. 7145. प्रतिभाष्यताम् R. 2, 37, 29. mit dem acc. der Sache: यज्ञयाभिकितं वाक्यं मया च प्रतिभाषितम् HARIV. 9621. तत्प्रतिभाषितं वचः R. 4, 27, 21. *erzählen, mittheilen*: शंकरस्योमया सार्धं संवादं प्रत्यभाषत MBH. 13, 6338. *nennen*: तामुपगीतिं प्रतिभाषते CAUT. 6. — प्रत्यभाषत RĀGA-TAN. 6, 327 fehlerhaft für प्रत्यभासत. Vgl. प्रतिभाषा.

— संप्रति *antworten* R. 5, 68, 1.

— वि 1) *schmähen*: मामेव हि विशेषेण विभाष्य (= परुषमुक्ता Schol.) परिगृह्यते MBH. 5, 4234. (तम्) विभाष्याभ्यर्कनद्राज्ञन्द्येनास्तेण HARIV. 7500. विभाष्यघातिनः केचित्तथा चतुर्होना ऽपरे MBH. 13, 2156. — 2) विभाषित *einen Wechsel zulassend, so und auch anders sein könnend*: विभाषितगुण NIB. 10, 17. प्रत्यारम्भो विभाषितः KAUC. 141. P. 7, 3, 25. 8, 1, 74. SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. — Vgl. विभाषा.

— संवि *sprechen zu*: अन्योऽन्यं संविभाष्यैवम् MBH. 12, 12367.

— सम् 1) *sich unterhalten, sprechen mit*: एवं संभाषमाणो MBH. 5, 7478. R. 3, 68, 10. इति संभाषतां वाचं श्रुत्वा MBH. 1, 5190. न प्रद्रेणा संभाषेरन् LĪTJ. 3, 3, 16. GOBH. 1, 4, 2. M. 8, 55. MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा ed. Bomb.). R. 2, 85, 14. BHAG. P. 6, 18, 47. संभाषमाण एवाथ शिष्येण सकृत् R. GORR. 1, 2, 22. तैश्च मरु संभाषते Verz. d. Oxf. H. 231, a, 2. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 8, 7. mit dem acc. der Person zu Jmd *sprechen, mit Jmd sprechen, anreden, begrüßen* MBH. 1, 5292. R. 2, 52, 86 (23 GORR.). 6, 71, 19. 97, 7. SUÇA. 1, 109, 9. KATHAS. 10, 35. 29, 80. 43, 301. PANĀT. 1, 7, 1. 15. 63. 67. यावदहं स्वसखीं ग्रामादभ्यागतां संभाष्य हुत-तरमागच्छामि PANĀT. 36, 13 (32, 19 ed. orn.). 37, 21 (34, 5 ed. orn.). 240, 13. HIT. 14, 20. BHAG. P. 1, 6, 38. संभाष्यते नादरात् Spr. 3098. HIT. 63, 18. 64, 12. 133, 6, v. l. Ohne Ergänzung KAUSH. UP. 2, 4. MBH. 3, 16781 (एवं संभाषमाणायः सवित्र्या भो० mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 4807. Spr. 2165. 2517. BHAG. P. 3, 24, 26. संभाषित *Unterhaltung* PANĀT. 112, 23. — 2) *einstimmen* R. 1, 67, 15 (69, 16 GORR.). — 3) Jmd (acc.) *bereden*: अन्यथा राज्यसुखं परित्यज्य स्थानात्तरं गन्तुं कथं मी संभाषसे HIT. 57, 6. — 4) *hersagen*: षण्मासांश्च चतुरो वेदान्संबभाषे बृक्स्पतिः (Lesart der neueren Ausg.) HARIV. 11872. = चतुर्भिर्वेदैः संवादं कृतवान् वेदान् लब्धवान् Schol. आयुर्मे देहि (ohne इति!) संभाष्य विज्ञवे प्रभविज्ञवे zu Vishnu gerichtet *hersagend* PANĀT. 3, 14, 25. — Vgl. संभाषण u. s. w. — caus. 1) *sich mit Jmd (instr.) unterhalten* MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा च st. संभाषयित्वा ed. Bomb.). Jmd (acc.) *anreden*: कथं संभाषयाम्येनाम् R. 5, 56, 96. — 2) Jmd *bereden, Jmd gute Worte geben* v. l. für संभावयति Spr. 2459.

— उपसम् s. उपसंभाषा.

— प्रसम् Jmd *anreden, begrüßen* R. GORR. 2, 4, 8.

2. भाष् (von भष्) adj. *bellend in* रत्नो० *wie ein Rakshas bellend*:

ईश्वरो हास्य वाचो रत्नोभाषो जनितो: AIR. Ba. 2, 7. Nach Sā. acc. pl., nach unserer Ansicht gen. sg. durch Attraction.

भाष s. भास.

भाषक (von 1. भाष्) adj. *sprechend* —, *schwatzend über am Ende eines comp.*: किंचिदतीतादिनिमित्तं Z. d. d. m. G. 14, 569, 12.

भाषण (wie oben) n. 1) *das Reden, Sprechen, Schwatzen; Rede*: संलापो भाषणं मिथः AK. 1, 1, 5, 17. HALĀJ. 1, 150. MBH. 5, 5813. न शक्ता भाषणे R. 2, 103, 1. Spr. 310, v. l. 4167. 5149. आचारः कुलमाध्याति देशमाध्याति भाषणम् VĀDDHA-KĀN. 3, 2, 15, 19. Spr. अनुरागो im 4ten Th. BHAG. P. 5, 2, 6. असत्यस्य M. 11, 69. असत्यं NIB. 5, 2. असत्यं SUÇA. 1, 192, 9. MALLIN. zu KUMĀRAS. 4, 9. अनृतं M. 8, 101. सत्यं KATHAS. 27, 119. कलं BHAG. P. 7, 1, 17. अमृतभाषणी: Spr. 4243. प्राकृतभाषण Schol. zu ÇĀK. 9, 6. उच्चैर्भाषणं *lautes Reden* SUÇA. 1, 69, 17. निरृत्यभाषणा adj. f. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 43. Vgl. प्रियं (auch SĀH. D. 39, 8). — 2) *der Ausdruck der Befriedigung nach Erreichung des Zieles* (im Drama) PRATĀPAR. 22, b, 3.

भाषणादीस्तेम m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀH. K. 186, a, 9. Scheint eine falsche Form zu sein.

भाषा (von 1. भाष्) f. 1) *Rede, Sprache* AK. 1, 1, 5, 1. H. 241. HALĀJ. 1, 8. सत्या न भाषा भवति यद्यपि स्यात्प्रतिष्ठिता । बहिर्गृह्यते धर्मा-न्यताद्यावहरिकात् ॥ M. 8, 164. BHAG. P. 5, 6, 6. दुरुक्तभाषाभिक्रितैः MBH. 13, 502. चारुभाष adj. 1, 8060. भाषां चैषां (गोपानां) समाध्याय *ihre Sprache annehmend* 4, 280. *Verkehrssprache*, in der älteren Zeit im Gegens. zur *vedischen Sprache*, in der späteren Zeit — zum *Sanskrit* NIB. 1, 4, 5. P. 3, 2, 108. 6, 1, 181. VĀTIL. zu P. 8, 4, 45. Z. d. d. m. G. 7, 168. 599. नार्था स्वेच्छति भाषाभिः MBH. 2, 2040. विद्याद्वाषाश विविधा नृणाम् M. 9, 332. Spr. 1243. सर्वभाषाविद् MBH. 1, 7582. भाषासु विविधासु SĀH. D. 642. देशभाषास्वभावज्ञ KĀM. NITIS. 18, 37. त्यक्तभाषा-त्रय KATHAS. 5, 129. षड्भाषास्वपि दृश्यते व्यसनिता KAURAP. 19 in Journ. asiat. IV<sup>e</sup> S. T. XI, 472. महाराष्ट्रं Schol. zu NĀISH. 22, 47. neben उपभाषा DHŪRTAS. in LA. 67, 7. Bez. einer Gruppe von *Prākṛit-Sprachen*: महाराष्ट्री शौरसेनी प्राच्यावती च मागधी । इति पञ्चविधा भाषा युक्ता न पुनरष्टधा ॥ Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. MUIR, ST. II, 57. भाषादि-द्वयगीतानि ÇUK. in LA. (II) 33, 6. — 2) *Beschreibung, Definition*: स्थितप्रज्ञस्य का भाषा समाधिस्थस्य BHAG. 2, 54. — 3) bei den Juristen *Klage* ÇKDA. nach MIT. und VJAYAHĀRAT. DHŪRTAS. in LA. 90, 4. — 4) Bez. einer *Rāgiṇī* ÇKDA. und WILSON angeblich nach HĀM. — Vgl. तर्क०, देश०, पर०, भूत०.

भाषापरिच्छेद (भा० + प०) m. Titel eines Compendiums des Vaiśeṣika-Systems, herausg. in der Bibl. ind.

भाषामञ्जरी (भा० + म०) f. Titel einer grammatischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 351, a, No. 827. GILD. Bibl. 596.

भाषार्णव (भाषा + ण०) m. Titel einer Schrift des Kāndarāṣekhara SĀH. D. 174, 2.

भाषावृत्ति (भाषा + वृ०) f. Titel eines Commentars zu Pāṇini's Grammatik COLBR. Misc. Ess. II, 40. ०वृत्त्यर्थवृत्ति Titel eines Commentars zu dem eben genannten Werke 41.

भाषासम (भा० + सम) m. eine best. rhetorische Figur: ein Satz, der

sowohl für Sanskrit als auch für Prākṛit gelten kann, Sām. D. 642.

भाषिक (von भाषा) adj. der Verkehrssprache angehörig Nir. 2, 2. °स्वर Kīr. Ça. 1, 8, 17. — प्रोक्तं तु किरण्यवता पाणिना दभियञ्जलवता वेति भाषिकम् (?) Çāṅkh. Gṛh. 6, 2.

भाषिका (wie oben) f. Sprache: प्रथमकान्य एव समप्रकृतिमकलवर्णम-  
तो (शिवः) निम्नभाषिकाम् Verz. d. Oxf. H. 255, a, 18.

भाषितपुष्क (von भा + पुष्) adj. (ein Wort) von dem ein nur durch  
den Geschlechtsbegriff unterschiedenes Masculinum im Gebrauch ist P.  
6, 3, 84. 7, 1, 74. ऋ 3, 18.

भाषितर (von 1. भाष्) nom. ag. redend: शुश्रूषिता वाचं भाषिता Çat.  
Br. 14, 9, 4, 17. मित° MBh. 4, 165. दारुण° Spr. 4241. मधुर° Hariv.  
11901 (mit der ed. Bomb. °भाषिता zu lesen).

भाषिम् (wie oben) adj. sprechend, sagend: निर्व्यथोऽस्मीति भाषिणम्  
Rāga-Tar. 5, 61. gesprächig (?) Spr. 5224. Gewöhnlich am Ende eines  
comp. redend, sprechend, schwatzend: अव्यक्त° Suçr. 1, 256, 4. प्राक्त°  
Mān. 2, 15. सन्ध्याल्प° MBh. 3, 12842. म्रत्य° Bhāg. P. 4, 3, 24. मित°  
Ragh. 1, 7. मितार्थ° Sām. D. 37, 17. म्रनृत्° Vrt. in Lā. (II) 17, 2. यथार्थ°  
Ragh. 14, 44. मधुर° MBh. 3, 2391. R. 4, 9, 24. 33, 3. प्रिय° R. 2, 96, 16.  
मृदु° Vikr. 88. म्रप्रतिकूल° MBh. 13, 4875. कल° Mālav. 61. कटुक°  
MBh. 3, 1648. निष्ठुर° Vāṇ. 15, 4. कूर° (मृग) Hariv. 9702. दीन°  
R. 2, 77, 26. कर्ण° Bhāg. P. 9, 9, 33. दुष्ट° Pañcat. 184, 4. वाष्पविम्रुत°  
R. 2, 87, 20. परिपूर्ण° 3, 52, 52. निम्नमखीन्नेकविज्ञाय° Mārk. P. 21, 65.  
कंसगद्गद° MBh. 4, 253. वाष्पगद्गद° R. 6, 101, 19. कैकिलमञ्जु° Ragh.  
12, 39. स्मितपूर्व° Kām. Nitis. 15, 49. — Vgl. दुर्भाषिन्, पूर्व°, प्रतिकूल°,  
प्रिय°, वृद्ध°, सु°.

भाष्य (wie oben) n. AK. 3, 6, 3, 31. 1) das Reden, Sprechen Suçr. 1,  
237, 15. 2, 477, 20. Viçh. 1, 7, 57. — 2) ein Schriftwerk in gewöhnli-  
cher Sprache VS. Pañt. 1, 19. °गार्ग्यो Verz. d. B. H. 92, 4. Āçv. Gṛh. 3,  
4, 1. Çāṅkh. Gṛh. 4, 10. वेदभाष्यार्थकोविद् Hariv. 8007. — 3) Er-  
klärungsschrift, Commentar, insbes. zu einem Sūtra H. 254. MBh. 2,  
453 (vgl. Hariv. 14079). सर्वभाष्यविदो वराः 1312. 13, 4303. Varāh. Bhū.  
S. 15, 1. Çc. 2, 24. Lā. (II) 87, 16. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 18. भाष्यं चात्र  
गौडपदकृतम् GAUDAP. zu Sām. D. 69. स्कन्धस्वामि° ROSEN zu RV. 2,  
1, 3. भाष्यद्वयवार्तिके Verz. d. Oxf. H. 257, b, 14. भाष्यस्य वार्तिकम् 258,  
b, 17. 104, a, 9. Insbes. Patāñjali's Commentar zu den Sūtra des  
Pāṇini (s. मका°) Svāmim im ÇKDr. Rāga-Tar. 4, 633. Schol. zu P. 4,  
2, 32 (Th. II). Verz. d. B. H. No. 787. Uśāval. zu Uṇādis. 2, 23 u. s. w. —  
4) eine Art Haus (गृहविशेष) ÇKDr. nach der Mādhavi bei MATHURĀ.

भाष्यकार (भाष्य + 1. कार) m. Verfasser eines Commentars, Bez.  
Patāñjali's Tar. 2, 7, 26. P. 6, 3, 35. Vārt. 4. Schol. Schol. zu VS.  
Pañt. 4, 179. Ind. St. 1, 54. Siddh. K. zu P. 3, 4, 28. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 1.  
Nātha's 126, a, 15. Çamkarā-kārja's 225, b, No. 551. शाक्त° 258, b, 22.

भाष्यकृत् (भाष्य + कृत्) m. Verfasser eines Commentars Siddh. K. zu  
P. 3, 2, 89. pl. Bez. Patāñjali's P. 3, 1, 73. Sch. मृत्रकृद्भाष्यकृत्कोशौ  
Tar. 3, 5, 25.

भाष्यटीका (भाष्य + टीका) f. ein Commentar zum Mahābhāṣja  
Uśāval. zu Uṇādis. 2, 39. भाष्यटीका und vollständig श्रीमद्भाष्यटीका f.  
Titel eines andern Commentars Verz. d. B. H. No. 684.

भाष्यप्रदीप (भाष्य + प्र°) m. Titel von Kaijaṭa's Commentar zum  
Mahābhāṣja Verz. d. B. H. No. 726. °प्रदीपिद्योत m. Titel von NA-  
goḍibhaṭṭa's Erklärung des Bhāṣjapradīpa Verz. d. Oxf. H. 158, a.  
°विवरण n. Titel von Īçvarānauda's Erklärung des Bhāṣjapra-  
dīpa Verz. d. B. H. No. 727.

भाष्यरत्नप्रभा (भाष्य - रत्न + प्र°) f. Titel eines Commentars zum Çāri-  
rakamīmāṃsābhāṣja Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534. Verz. d. B.  
H. No. 610.

1. भास् (von 1. भा) P. 3, 2, 177 (von 2. भास्). n. in der älteren, f. in  
der späteren Sprache (vgl. अर्चिस्) Siddh. K. 247, b, 5 v. u. 1) Schein,  
Licht, Glanz (auch Strahl nach den Lexicogr.) AK. 1, 1, 3, 35. 3, 4, 30,  
232. H. 100. an. 1, 16. MRD. s. 6. HAL. 1, 38. RV. 1, 45, 8. 46, 10. 2, 4,  
5. 4, 5, 1. कृञ् त एम् रुशतः पुरा भाः 7, 9. सा यस्तत्तन् रोदसी वि भासा  
6, 1, 11. 4, 6. वि भा र्कः सत्ज्ञानः 7, 8, 2. 8, 1, 28. 23, 11. 10, 3, 1. VS. 13,  
39. 17, 72. AV. 7, 14, 2. TBr. 1, 1, 3, 12. परं भाः Çat. Br. 1, 9, 3, 10. 14, 7,  
2, 10. भाःसत्य 8, 8, 1. Pañcat. Br. 10, 2, 6. Kāth. 34, 8. यदेतदादित्यस्य  
शुक्लं भाः सैवर्ग्य यन्नीलं परः कृञ् तत्साम Kāth. Up. 1, 6, 5. Kāthop. 5,  
15. दिचि सूर्यसत्त्वस्य भवेद्युगपदुत्थिता । यदि भाः सदशी सा स्याद्रासस्त-  
स्य महात्मनः ॥ Bhag. 11, 12 (= Hariv. 14181). भासं तु न रविः कुर्यात्  
MBh. 14, 118. उताहो भाः सिदर्कस्य 7, 2143. 6, 2940. 8, 3392. Hariv. 1331.  
14994. सूर्योऽपि हि देशः स तस्य गिरेः भासः (wohl भासा zu lesen) प्रका-  
शते R. 4, 44, 119. Kumāras. 7, 3. Varāh. Bhū. S. 30, 32. Prab. 107, 19. pl.: भास-  
स्तवोपाः प्रतपति Bhag. 11, 30. Spr. 3349. ईशानो (राजा) भासाम् Çāṅkh. zu  
Bhū. Ār. Up. S. 237. भासां निधिः die Sonne Prasaṅgādh. 15, a. Am Ende  
eines adj. comp. MBh. 1, 7394. प्रसन्नभाः पावकः 6, 132. 12, 8760. 13, 3499.  
Hariv. 8289. Ragh. 9, 17. Kumāras. 7, 35. MRGH. 79. R. 1, 17. 24. 3, 21.  
Mārk. P. 96, 36. दशा निशेन्दीवरचारुभासा Naish. 22, 48. कुन्द° (= शुक्ल  
Schol.) Kāṇḍ. 2, 99. Vgl. 2. भा und 1. भ 2, a, wo solche Formen auf-  
geführt worden sind, die sowohl auf भा, als auch auf भास् zurückgeführt  
werden können. Vgl. अर्चि° und धनूर्ध°. — 2) Machtglanz, Macht,  
Majestät H. an. MRD. — 3) Wunsch (इच्छा) Dhak. im ÇKDr.

2. भास्, भासति in der älteren, भासते in der späteren Sprache Dhā-  
rup. 16, 23. 1) scheinen, leuchten: बर्हिर्भानुभिर्भासन् VS. 12, 32. भासत-  
स्तेनमात्यर्थम् MBh. 1, 4852. 2, 433. 3, 11862. 4, 1826. 12, 7857. Hariv.  
3724. mod.: भास्करो भासमानो द्रवति Nir. 6, 25. 32. MBh. 3, 12299. अय-  
यश्च न भासते समिद्धाः 4, 1461. 6, 2603. बभासे स रणोद्देशः कालसूर्य इवो-  
दितः 7, 633. शात्तार्चिष इवाययः । इन्द्रियाणि न भासते 14, 670. Hariv.  
3584. 5034 = 5561. 14994. R. 2, 78, 7. (तस्याः) वक्त्रं बभासे सितचारुदत्तं  
रक्षिर्मुखाश्चन्द्र इवार्धमुक्तः leuchtete oder erschien wie 5, 28, 17. Ragh. ed.  
Calc. 7, 21 (चकासे St.). Kumāras. 6, 11. Bhāṭṭ. 10, 61. 14, 83. विमुद्गिरिव  
भासतिः leuchtend Hariv. 11759. — 2) mod. erscheinen, zur Vorstellung  
kommen, deutlich werden, einleuchten, begriffen werden: तद्भ्रमार्दिवं द्र-  
ष्टुः कस्य चित्ते न भासते । मालतीशशम्भुल्लेखाकदलीनां कठोरता ॥ Spr.  
1080. अस्ति नास्तीति संदेहः कस्य चित्ते न भासते ॥ in wessen Geiste  
taucht nicht der Zweifel auf? 2101. CHIEUX कोचो भासते Verz. d. Oxf.  
H. 266, a, 26. Kusum. 45, 4. ब्रह्म विकृतत्वेन भासते erscheint verändert  
Bālab. 18. Vāṇ. (Allab.) No. 128. Asmāy. 2, 7. 8. अस्ते विकल्पितं  
विश्वमज्ञानान्मयि भासते । इयं शुक्ता कपी रक्षी वारि सूर्यकरो यथा ॥

9. 15, 14. NĪLAK. 86. 89. — Eine Nebenform von 1. भा.

— caus. aor. **अवभासत्** und **अवभासित्** P. 7, 4, 8. *leuchten machen, beleuchten, erhellen*: भासयतीमान् लोकान् MAITREY. 6, 7. MBH. 3, 1668. 11861. 6, 3179. 5111. 8, 556. 11, 721. 13, 7375. HARIV. 1318. 1324. 1331. 6548. 13249. R. 5, 11, 2. 14, 32. RAGH. 9, 17. ŚŪRYAS. 13, 12. KATHĀS. 29, 40. VID. 3. MĀRK. P. 16, 85. 63, 6. 97, 14. LĀ. (II) 89, 12. VERZ. d. Oxf. H. 28, 6, 17. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 804, Cl. 14. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. mod.: न तद्भासयते सूर्यो न शशाङ्को न पावकः BHAG. 15, 6. 12. MBH. 3, 182. 9, 2010. pass.: देहो धीस्थसीवेन भास्यते VERZ. d. Oxf. H. 222, 6, 27. भासित ebend. MBH. 2, 1334. 7, 7619. KATHĀS. 45, 12. MĀRK. P. 65, 5. उदितेन विमलज्ञानेन सद्भासितः CATR. 2, 659. *erscheinen machen, zeigen*: अवभासन्स्वकाः शक्तीः BHATT. 15, 42. 111. इत्येवमादीन्भासयत्येकधा चितिः BĀLAB. 4. विभक्तभावेन भासयति VERZ. d. Oxf. H. 238, 6, 19.

— अव med. *scheinen, leuchten*: स तेजसा सूर्य इवावभासते MBH. 5, 1091. 1, 1253. BHĀG. P. 5, 23, 2. भासित *scheinend, leuchtend*: सोम MBH. 12, 13221. *erscheinen, sich den Augen darstellen* Spr. 878. SUÇA. 1, 104, 7. नभो नैत्रैरिवावृतम् । न तत्रतारागहनं ज्योतिर्भिरवभासते ॥ R. 1, 35, 16. पत्रेदमादर्श इवावभासते BHĀG. P. 4, 21, 41. 29, 69. 5, 26, 28. BĀLAB. 17. प्राक्सर्गादिक एतस्मिन्बहुधा यो ऽवभासते VERZ. d. Oxf. H. 181, 6, No. 413. एतत्तयं तस्याः *विभक्तभावेन भासमानम् als einfach erscheinend* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 94. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 16. — caus. *beleuchten, erhellen*: वैवस्वतो धर्मराज्ञो विमानेनावभासयन् । त्रैलोक्यान् MBH. 3, 1674. 12, 8345 (अवभासयत् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 4088. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 60. BHĀG. P. 5, 1, 8. 30. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. अवभासित MBH. 4, 1776. 5, 2525. 7, 6672 (अवभासिता mit der ed. Bomb. zu lesen). 7601. 7605 (दीपैस् st. दीप्तैस् mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 13361. R. 4, 2, 9. 5, 20, 18. SUÇA. 1, 54, 16. KATHĀS. 35, 112. 45, 312. ÇIÇ. 9, 37. सर्ववर्णानवभासयति *lässt erscheinen* SUÇA. 1, 326, 3. — Vgl. अवभास fgg.

— आ med. *erscheinen wie* (इव): सा वेदिवदसंपन्नैर्दृष्टिर्दृष्टिभिः । आकाशे समाकीर्णा न तत्रैर्यैरिवायता ॥ MBH. 2, 1313. 8, 204. RAGH. 7, 40. 69. 14, 12. 16, 41. KUMĀRAS. 7, 3. KATHĀS. 45, 329. — caus. *bescheinen*: एष हि द्यावापृथिव्यावाभासयति NIR. 7, 23. आभास्य MĀRK. P. 105, 18 fehlerhaft für आभाष्य. — Vgl. आभास् fgg.

— उद् *aufluchten, zu scheinen beginnen*: अग्निराशिरिवोद्भासन्समिद्धः MBH. 1, 1241. उद्भासद्वा चन्द्रः R. 3, 29, 10. उद्भासितश्च (so mit der ed. Bomb. zu lesen) सविता MBH. 13, 7802. *in die Augen fallen, auffallen*: उद्भासते कञ्जनविन्दुवत्तुधे वस्त्रे पद्मवैत्कित्त्वर्ष वः 5, 728. — caus. *erleuchten, erhellen*: लोकानुद्भासयति HARIV. 2051. रविकिर्णोद्भासिता VARĀH. BRH. S. 30, 20. 32, 21. 43, 3. PĀNĀV. 4, 3, 30 (उद्भाषित gedr.). *hervortreten lassen*: रञ्जनद्रवणोद्भासितम् (चित्रम्) MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 2. *verherrlichen, verschönern*: काले धनोद्भासिते MĀRK. 86, 18. गोत्रमुद्भासितं मे 159, 2. उद्भासितं मङ्गलसंविधाभिः संबन्धिनः सद्य RAGH. 7, 16. उद्भासिताखिलखल Spr. 466. — Vgl. उद्भास fgg.

— निम् caus. *erhellen*: ततो निर्भासितं रूपं तेजसा संकृतेन वै HARIV. 590. निर्भासित als Erkl. von दीप्त MED. I. 25.

— परि med. *erschönen*: स एष कनीनकः कुमारक इव परिभासते CAT. BR. 2, 1, 2, 11. — caus. *verschönern, schmücken*: परिभासित VERZ. d. Oxf. H. 72, a, 24.

— प्र *leuchten, glänzen*: प्रभासते यथा सोमः MBH. 3, 5005. प्रभासतं भानुमत्सं मकासं यथादित्यम् 17690. प्रभासतं मकाबाहुं स्थितं मेरुमिवापरम् 8, 2202. दैतैः प्रभासद्भिः HARIV. 6618. 9013. अथिा च द्वयेण च विक्रमेण च प्रभासते त्वं नृवरो नरेष्विव *erscheint* MBH. 4, 238. — caus. *erleuchten, erhellen*: यथा हि दिवि दीप्ताः प्रभासयति तेजसा MBH. 1, 6532. प्रभासयति तं देशं द्वितीय इव भास्करः R. 4, 43, 50. MBH. 9, 2052. प्रभासितमिवाकाशम् 4, 1776. — Vgl. प्रभास fgg.

— प्रति med. *erschönen, sich darstellen, sich offenbaren*: अक्वः प्रत्यभासत कथ्यास्तस्योद्यतकुधः RĪGĀ-TAR. 4, 380. 6, 327 (प्रत्यभाषत beide Ausg.). Spr. 4232. नानात्वेन प्रतिभासमानसीवमत्तार नानाम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. यत्नं पश्यसि तद्देवदेवे प्रतिभासते ASHTĀV. 15, 14. प्रज्ञा न बाह्ये विषये प्रतिभासते NĪLAK. 222. मम तेन (पाणिउत्येन) विना क्षेपलक्ष्मीर्न प्रतिभासते *hat kein Ansehen* KATHĀS. 6, 143. — Vgl. प्रतिभास fgg.

— वि *scheinen, leuchten*: act. AV. 13, 4, 7. यथा किरणयतेजसा विभाससि ज्ञानं अन्तु 19, 26, 23. med.: सिद्धिशैलो विभासते CATR. 1, 35. मणिः Spr. 895. सा त्रियामा तदार्तस्य चन्द्रमण्डलमण्डिता । रातो विलयमानस्य न व्यभासत शर्वरो ॥ *wurde für ihn nicht hell* R. 2, 13, 10. — caus. *erhellen*: विभासितः सूर्यमरीचिना दृढं शिरोगतेनोदपर्वतो यथा MBH. 8, 1667. — निर्वि caus. *erhellen*: स लोकांस्तेजसा सर्वान्स्वभासा निर्विभासयन् MBH. 12, 13912.

भास 1) m. = भास् *Licht, Glanz* H. an. 2, 585. MED. s. 6. VIÇVA im ÇKDR. भासैः प्रभाकरस्थानमिव यद्भाति भासुर्म् (पुरम्) KATHĀS. 35, 21. am Ende eines adj. comp.: शिरस्त्रायो चार्कसमान्भासम् MBH. 7, 74. चन्द्रनक्षत्रमिश्रं वदनेः 8, 2889. पद्मं (पद्मनाभ die neuere Ausg.) von Viṣṇu HARIV. 14119. — 2) m. *ein best. Raubvogel*, = विकृगविशेष MED. = शकुन AK. 3, 4, 24, 60. H. 1338. H. an. HALĀJ. 2, 92. = गृध्र H. an. VIÇVA, = कुक्कुट ders. = नोलपतः पत्नी Schol. zu MBH. 1, 5277. — ADDH. BR. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. स्थेनभासो M. 11, 135. JĀG. 1, 127. 3, 272. MBH. 1, 5277. fg. 6, 62. 12, 1315. HARIV. 3390 (भाष in der älteren Ausg.). R. 4, 58, 30. SUÇA. 1, 24, 7. 75, 1. 108, 3. 202, 13. VĀG. 1, 6, 50. BHĀG. P. 3, 10, 23. 5, 24, 6. 8, 10, 10. PĀNĀV. 157, 3. VERZ. d. B. H. No. 897. VERZ. d. Oxf. H. 86, 6, 37 (भाष). Hierher wohl auch भासविलाससंवाद ebend. 354, a, 32. VERZ. d. B. H. 193, 13. भासी f. *die Urmutter der Bhāsa* ist eine Tochter der TĀMRĀ MBH. 1, 2620. fg. HARIV. 222. fg. R. 3, 20, 18. fg. VP. 148. MĀRK. P. 104, 8. — 3) m. *Kuhstall, Kuhhürde* (गाष्ठ) VIÇVA. — 4) m. oxyt. N. eines Sāman TBR. 1, 2, 4, 3. n. Ind. St. 3, 227, b. AIT. BR. 4, 19. PĀNĀV. BR. 14, 11, 14. LĪṬ. 4, 7, 1. 6, 12, 5. ĀÇV. ÇA. 8, 6. — 5) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 1431. 1476. 1480. 1482 u. s. w. eines dramatischen Dichters (vgl. भासक) HALL in der Einl. zu VĪSĀV. 14. 20. VERZ. d. Oxf. H. 124, a, 12. b, 18. 142, a, 14. भासयत्यपि भासदौ कविवर्गे जगत्त्रयीम् । के न यासि निबन्धनः कालिदासस्य दासताम् ॥ SARASVATĪKARTĪKAS. ebend. 511, a. N. pr. eines Sohnes eines Ministers des Königs Kāndrapabha (so ist auch u. प्रभास zu verbessern) KATHĀS. 44, 25. 143. 45, 379 (वास gedr.). N. pr. eines Dānava 47, 25. — 6) m. N. pr. eines Berges MBH. 14, 1174. — 7) f. *1) die Urmutter der Bhāsa* s. u. भास 2. — *2) N. pr. einer Tochter der Prādhā* MBH. 1, 2554. — 8) n. s. u. 4. — Vgl. चन्द्र°, पूषभासा°, अर्कदास.

भासक 1) adj. (vom caus. von 2. भास्) am Ende eines comp. *erschel-*

nen machend VEDĀNTAS. (Allah) No. 91. — 2) m. N. pr. eines dramatischen Dichters (vgl. भास) MĀLAY. 3, 12, v. l. Verz. d. Oxf. H. 135, b, N. HALL in der Einl. zu VĀSAY. 14. fg.

भासकर्ण (भास + कर्ण) m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 41, 2.

भासता f. nom. abstr. von भास in der Bed. eines Raubvogels M. 11, 25.

भासद् (von भासद्) m. etwa Hinterbacken RV. 10, 163, 4. du. VS. 25, 6.

भासन (von 2. भास्) n. das Scheinen, Leuchten, Glänzen Nir. 1, 20 (Einschieb.). das Glänzen, Sichauszeichnen P. 1, 3, 47.

भासतै (wie eben) UNĀDI. 3, 128. 1) adj. glänzend, schön H. an. 3, 285. MED. t. 140. — 2) m. a) die Sonne H. an. — b) der Mond UNĀDI. im ÇKDr. — c) Stern, Sternbild (म) H. an. — d) der Vogel भास H. an. MED. — 3) f. ई Sternbild, ein Nakshatra UNĀDI. im ÇKDr.

भासर्वज्ञ (भा Licht + सर्वज्ञ) m. N. pr. eines Autors HALL 26.

भासम् (von 2. भास्) n. Schein DVIRUPAK. im ÇKDr. RV. 4, 33, 4. 6, 12, 5. (आमि:) भासासि वस्ते सूर्यो न शुक्रः 4, 3. भासोऽध्युक्त Nir. 4, 16.

भासिकेतु (भा°, instr. von 1. भास्, + केतु) adj. durch Licht kenntlich, im Licht erscheinend RV. 10, 20, 3.

भासापुर (भा° + पुर) n. N. pr. einer Stadt VARĀH. BRH. S. 16, 11.

भासाप्य, ऽपते den Vogel Bhāsa darstellen, wie dieser erscheinen: हुरो ऽपि भासापते Spr. छाकुरो im 4ten Th.

भासिन् (von 2. भास्) adj. am Ende eines comp. scheinend, leuchtend: ऊर्ध्वं hinauf scheinend, — leuchtend; davon nom. abstr. ऊर्ध्वभासिता (अयो:) MBH. 12, 9135. — Vgl. ज्योतिर्भासिन्.

भासु (wie eben) m. die Sonne TRIK. 1, 1, 99.

भासुरै (wie eben) 1) adj. a) leuchtend, glänzend P. 3, 2, 161. VOP. 26, 151. भासु RĀGA-TAR. 4, 583. Spr. 919, v. l. 3159, v. l. °केमराशि RAGH. 5, 80. VARĀH. BRH. S. 44, 28. KATHĀS. 25, 238. 33, 21. 152. 38, 50. KIR. 5, 5. सुरर्षिगन्धर्वमहारागाः सुच. 2, 319, 5. पितरः HARIV. 985. °मूर्ति MBH. 5, 7266. °देह 9, 2490. 13, 880. 18, 83. रथ HARIV. 13117. unecig.: नानाप्र-भोत्तर° Verz. d. Oxf. H. 247, b, 36. nom. abstr.: अतिमात्रभासुरव (भानो:) Spr. 3406. — b) furchtbar H. c. 87. Wohl fehlerhaft. — 2) m. a) Kry-stall TRIK. 2, 9, 28. — b) Held DHAR. im ÇKDr. — 3) n. Costus speciosus oder arabicus (कुष्ठ) RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. भास्वर.

भासुरक (von भासुर) m. N. pr. eines Löwen PĀNĀT. 53, 17. °सिंह 55, 19.

भासुरपुष्पा (भा° + पुष्प) f. Tragia involucrata Ltn. (वाशवाली) RĀGĀN. im ÇKDr.

भास्वर (1. भास् + 1. कर) P. 3, 2, 21. gaṇa कस्कादि zu P. 3, 3, 48. VOP. 2, 45. 1) adj. scheinend, leuchtend, glänzend TRIK. 3, 3, 176. Nir. 6, 25. दि-नेश्वरनिशाप्रणोद्यो Spr. 3159 (v. l. भासुर und भास्वर). कनक MBH. 6, 280 (v. l. भास्वर). Die adj. Bed. des Wortes steht demnach nicht sicher. — 2) m. a) die Sonne AK. 1, 1, 3, 30. 3, 4, 48, 51. H. 97. an. 3, 584. MED. r. 192. HALĀJ. 1, 35. TAITT. ĀR. 10, 1, 7. M. 2, 48. JĀGĀN. 1, 33. MBH. 6, 2380. 7, 3884. 7874. 7938. INDR. 1, 30. HARIV. 8980. R. 1, 14, 25. 55, 25. 63, 14. 2, 52, 2. 83, 9. 4, 43, 50. RAGH. 11, 7. 12, 25. KUMĀRAS. 6, 49. Spr. 552. SŪJAS. 1, 9. 2, 58. 3, 45. 4, 9. 11, 6. 12, 67. VARĀH. BRH. S. 12, 14. MĀRK. P. 105, 16. Hit. 106, 10. Am Ende eines adj. comp. f. आ HARIV. 14109. R. GONR. 2, 8, 60. भास्कर unter den Namen Çiva's MBH. 14, 195. — b) Feuer H. an. MED. — c) Held DHAR. im ÇKDr. — d) als N. der

Sonne) Calotropis gigantea (शर्करा) RĀGĀN. im ÇKDr. — e) N. pr. verschiedener Männer (unter Andern eines berühmten Astronomen) SĀHsk. K. 185, a, 10. WEDR. GJOT. 100. fg. Verz. d. B. H. No. 828. fgg. 842. fgg. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 40. 131, b, 3. 180, b, 31. 199, b, No. 471. 285, b, N. 5. 258, b, 13. 322, a, No. 764. 327, a, No. 774. 341, a, H. 872, Sch. HALL 120. लौगाति 25. 26. 78. 81. 186. NILAK. 9. भट्ट° HALL 86. — 3) n. a) Gold RĀGĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 32. — Vgl. ज्ञान°, ब्रह्मण्य°, भगवद्भास्कर, भगवत्°, भट्ट°, संस्कार°, करि°.

भास्करनृसिंह (भा° + नृ°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des vorigen Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 817.

भास्करप्रिय (भा° + प्रिय) m. Rubin ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

भास्करभट्ट (भा° + भट्ट) m. N. pr. eines Autors COLEBR. Misc. Ess. II, 42. HALL 192.

भास्करमिश्र (भा° + मिश्र) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. HALL 115. — Vgl. भट्ट°.

भास्करलवण (भा° + ल°) n. Bez. einer best. Mixtur ÇĀRĀṆG. SĀHsk. 2, 6, 45.

भास्करवर्मन् (भा° + व°) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 194, 14. Bein. eines Fürsten von Kāmarūpa HIOUN-TSANG II, 77. HALL in der Einl. zu VĀSAY. 52.

भास्करव्रत (भा° + व्रत) n. Bez. einer best. religiösen Begehung Verz. d. Oxf. H. 19, b, 37.

भास्करशर्मन् (भा° + श°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem 17ten Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466. Verz. d. B. H. No. 810. — Vgl. करिभास्कर.

भास्करसप्तमी (भा° Sonne + स°) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Māgha As. Res. III. 272. WILSON, Sel. Works II, 194.

भास्कराचार्य (भास्कर + आ°) m. N. pr. eines Autors HALL 115. auch der berühmte Astronom wird so genannt GH.B. Bibl. 503. fgg.

भास्करावर्त so v. a. सूर्यावर्त Suçr. 2, 377, 2.

भास्करि (patron. von भास्कर) m. 1) der Planet Saturn Ind. St. 2, 284, 4. — 2) N. pr. eines Muni MBH. 12, 1599.

भास्करीय (von भास्कर) 1) adj. von Bhāskara herrührend Z. d. d. m. G. 2, 339 (162, c). Verz. d. B. H. No. 828. °बीज Ind. St. 2, 253. — 2) m. ein Schüler des Bhāskara: नृभट्टभास्करीयोः SĀJ. in Verz. d. Oxf. H. 168, b, N. भगवद्भास्कारोपवेदास्तर्शन KULL. zu M. 1, a. भगवद्भास्करी-यदर्शन 15.

भास्करेष्टा (भास्कर + ई°) f. Polunisia icosandra Wight. Arn. (आदि-त्यभक्त) RĀGĀN. im ÇKDr.

भास्त्रायण n. von भास्त्रा gaṇa श्रीकृष्णादि zu P. 4, 2, 80. Davon adj. भास्त्रायणक ebend.

भास्मर्न (von भस्मन्) adj. aus Asche gemacht P. 4, 3, 134, Sch. धङ्गराग Çr. 4, 65. Statt भास्मानथोच्छ्रिताः प्राप्ता (अभि:) यज्ञे निष्ठामुपागतः ist viell. भस्मनो ऽथो° zu lesen.

भास्मायनै (wie eben) m. pl., pl. zu भास्मायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

भास्मायन्य (von भास्मान) m. patron. von Bhasman gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. भास्मायनै: ebend.



भास्य (vom caus. von 2. भास्) adj. *was zur Erscheinung gebracht worden muss*: पुत्रादिभूत्यर्परस्य ज्ञास्य चैतन्यभास्यत्वेन VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. भास्यसूत्र Titel eines Abschnittes im Kātantra, den AUFRECHT Verz. d. Oxf. H. 169, a, 22 durch *praecepta de formarum grammaticarum significatione* wiedergiebt.

भास्वतीकरण (भा° + क°) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 841. COLEBR. Misc. Ess. II, 385 u. s. w. — Vgl. भास्वती u. भास्वत्.

भास्वत् (von 1. भास्) P. 8, 2, 9, Sch. 1) adj. *scheinend, leuchtend, glänzend*; = भास्कर TRIK. 3, 3, 176. = भास्वर MED. I. 138. (उपा:) भास्वती नेत्री सूनृतानाम् RV. 1, 92, 7. 113, 4. NAIGH. 1, 8. SONNE RV. 10, 37, 8. Augen CAT. Br. 7, 5, 2, 12. समिध् KĀTJ. CR. 4, 14, 3. VS. 18, 63. AIT. Br. 4, 23. TS. 4, 3, 42, 3. Nir. 2, 6. Flüsse NAIGH. 1, 13. लोकाः KHĀND. UP. 7, 11, 2. MAITAJUP. 6, 5. M. 1, 77, 4, 243. MBH. 2, 289. 1892. कोर्ति 3, 10592. 4, 48. 7, 3784. 9633. BHAG. 2, 11. HARIV. 593. 935. भास्वतां वरः 1331. 5185. 10993. R. 1, 44, 80. 2, 83, 6. R. GORR. 2, 100, 16. भूषणानि 5, 32, 32 (भास्मत्ति gedr.). KUMĀRAS. 6, 60. Spr. 863. VARĀH. BRH. S. 43, 6. PĀÑĒAR. 2, 4, 21. KATHĀS. 29, 182. 35, 18. 38, 25. MĀRK. P. 101, 19. PRAB. 18, 5. 21, 4. 81, 11. शुक्ल° BHĀSHĀP. 40. — 2) m. a) *die Sonne* AK. 1, 1, 30. TRIK. H. 98. an. 2, 182. MED. HALĀS. 1, 35. RAGH. 16, 44. KĀM. NITIS. 5, 74. Spr. 517. 1172. 2625. KATHĀS. 19, 106. MĀRK. P. 77, 35. 37. 103, 2. DHĀTUP. in LA. 74, 1. — b) *Held* ÇKDn. u. WILSON angeblich nach MED. — c) *Glanz, Licht*; = दीप्ति H. an.; wohl fehlerhaft für दीप्त. — 3) f. भास्वती a) *die Residenz des Sonnengottes* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — b) Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. II, 334; vgl. भास्वतीकरण. — Vgl. प्र°, प्राण°.

भास्वर (von 2. भास्) 1) adj. f. *glänzend, leuchtend* P. 3, 2, 175. Vor. 26, 156. MED. I. 138. पुरुषो° वर्णाः CAT. Br. 14, 9, 4, 17. त्रय MAITAJUP. 6, 17. ARS. 10, 2 (v. l. भासुर). MBH. 1, 1006. 3118 (v. l. भासुर). 8290. प्र-भामर्कस्य भास्वराम् 2, 81. सभा 283. रथ 6, 1849. HARIV. 9330. R. 1, 30, 8. SUÇR. 2, 330, 5. Spr. 919. 3139, v. l. KĀM. NITIS. 1, 63. KATHĀS. 35, 155. अतिचन्द्रार्क° HARIV. 8974. सत्त्वार्क° PĀÑĒAR. 3, 13, 2. रत्नयुति° KATHĀS. 21, 72. 25, 186. 33, 38. परम° HARIV. 1603. R. 1, 23, 14. 57, 14. 64, 7. सु° 73, 34. ष° TARKAS. 13. — 2) m. a) *die Sonne* ÇKDn. WILS. — b) *Tag* RĀGĀN. im ÇKDn. — c) N. pr. eines Trabanten des Sonnengottes, den er Skanda überlässt, MBH. 9, 2538. eine buddh. Gottheit LALIT. 57 (statt der zwei Namen Prabhāvājāha und Bhāsvara bei FOUCAUX hat die ed. Calc. 49, 6 प्रभाव्यूकाभास्वरः). — 3) n. *Costus arabicus* oder *speciosus* (कुष्ठ) ÇABDĀK. im ÇKDn. — Vgl. प्र° und भासुर.

भिःखरात् m. N. pr. eines Fürsten RĀGĀ-TAR. 8, 2316.

भित् (altes desid. von भञ्ज्), भित्ते DHĀTUP. 16, 5. (einen Theil für sich haben wollen) sich Etious (acc. gen.) erbitten, erwünschen RV. 1, 73, 6. 7. सूक्तेन भित्ते सुमतिं तुराणाम् 171, 1. पिबे भित्ते वयुनानि विद्वान् 152, 6. 2, 28, 1. 3, 33, 2. 56, 7. 61, 1. रघुर्निर्व्व अत्रेति भित्तेमाणाः 4, 41, 9. इविषाम् 7, 10, 3. 32, 17. इहं के नूनमेषां सुमं भित्ति मर्त्यः 8, 18, 1. 9, 70, 2. erbetteln, betteln um: धानाः ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 8. यशार्थमर्थं भित्तिवा यो न सर्वं प्रपद्यति M. 11, 25. बहुशो भित्तापि भित्तिता भवता Spr. 5402. mit dem abl. der Person: न यशार्थं धनं शूद्रादिप्रो भित्ते कर्त्तुं चित् M. 11, 24. स्वार्थं यच्छते मोक्षाम्नामे भित्तिता वत । ईश्वरात्नीपुपयेन

फलिकारामिवाधनः ॥ BRĀG. P. 4, 9, 85. एवं बलैर्मही राजभित्तिवा वा-मनो करिः 8, 23, 19. शूद्रभित्ति von einem Çūdra erbettelt JĀGĀ. 1, 127. Jmd (acc.) bitten um Etwas (acc.), um Nahrung bitten, betteln, anbet- teln VS. 30, 18. CAT. Br. 11, 3, 8, 5. स्वामेवाचर्यज्ञाय भित्ते 8, 7. अत्र- त्याख्यायिनम् ÅCV. GRHJ. 1, 22, 4. 6. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भित्ते PĀR. GRHJ. 2, 4. KHĀND. UP. 1, 10, 2. 4, 3, 5. KAUSH. UP. 2, 1. भित्तिष्ये राजसत्तमम् MBH. 3, 13267. 9, 2323. R. GORR. 2, 32, 37. पौरवं गो भित्ते P. 1, 4, 51, Sch. मातरम् — भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. तं (अर्थ) त्वां भित्ते MBH. 14, 1667. तं त्वम् — भित्तिमुर्कसि विक्रमास्त्रीन् R. GORR. 1, 32, 7. भित्तिता विक्र- मानेतास्त्रीन् 8. BHATT. 6, 9. गुरोः कुले न भित्ते M. 2, 184. 11, 5. भैतव- दित्तमाणां MBH. 1, 1640. 12, 8425. R. 2, 75, 30. R. GORR. 2, 66, 38. act.: भित्ते वज्रिणे MBH. 3, 16986. वटो यस्य भित्ति 13, 1625. Nach dem DHĀTUP. भित्तापामलभे (d. l. betteln) लाभे (d. l. erbetteln) च, nach KĪT. und MAITR. याज्वायाम्, nach Vor. im ÇKDn. लाभार्थलेभोक्तिस्तिशि d. i. erbitten, erbetteln (लाभ), bitten (अर्थ), anbetteln (लोभोक्ति), am Bettel sein. — caus. Jmd betteln machen, zum Bettler machen RĀGĀ-TAR. 8, 237.

भित्ता (von भित्) n. *das Betteln, Anbetteln*: तेषां (subj.) तदासीदुचि- तमित्त्वलस्यैव (obj.) भित्ताम् MBH. 3, 8614. f. द्या dass. H. c. 93.

भित्ता (wie oben) f. P. 4, 2, 38. 1) *das Betteln* AK. 3, 3, 6. 3, 4, 30, 226. H. an. 2, 567. MED. sb. 20. भवत्पूर्व ब्राह्मणो भित्ता यातु Einschlebung nach ÅCV. GRHJ. 1, 9. CAT. Br. 11, 3, 8, 7. PĀR. GRHJ. 2, 7. भित्ताम् — चरेत् M. 6, 56. भित्तामति PĀÑĒAR. 3, 13, 18. भित्ता धमन् KATHĀS. 36, 76. VID. 67. कश्चि- द्भित्ता करोति PĀÑĒAR. 1, 3, 26. भित्ताबलिपरिभ्रातः M. 6, 34. भित्ताबलि- भ्रातम् (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 14682. Spr. 1412. भित्ता बलं भित्ताका- णाम् Spr. तत्रियाणां im 4ten Th. PĀÑĒAT. 7, 8. ÇUK. in LA. (II) 34, 13. — 2) *Erbetteltes, Almosen* H. 813 (= दासमात्रक). H. an. MED. AV. 11, 5. 9. भवति भित्ता देहि KAUC. 37. ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 14. भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. Spr. 5402. भित्ता च भित्ते दद्यात् M. 3, 91. 95. 96. 4, 248. 6, 7. वानुशा- सनवादाभ्यां भित्ता लिप्सेत कर्त्तुं चित् 6, 50. Spr. 2043. fg. भित्ता प्राप्य KATHĀS. 30, 94. °शेष PĀÑĒAT. 116, 18. °कदम्बक AK. 2, 7, 46. प्रेतस्य शरीरं भित्ताया (गन्धमात्याद्यादिलक्षणाया Schol.) वसनेनान्तकारेणेति सं- स्कुर्व्वति KHĀND. UP. 8, 8, 5. In comp. mit dem erbetenen Gegenstande: इतो वैवस्वतं गवा भित्तिष्ये — पुत्रभित्ता देहि gib mir den Sohn als Al- mosen R. GORR. 2, 66, 38. — Nach AK. 3, 4, 30, 226. H. an. und MED. ausserdem Dienst (सेवा) und Lohn (भृति). — Vgl. दुर्भित, सुभित, मांस- भित्ता, भैत.

भित्ताक (wie oben) nom. ag. (f. ई) Bettler P. 3, 2, 155. Vor. 26, 147.

भित्ताकरणा (भि° + क°) n. *das Betteln* DHĀTUP. in LA. 74, 5.

भित्ताचर (भि° + चर) 1) nom. ag. f. ई auf den Bettel ausgehend, bet- telnd, Bettler P. 3, 2, 17. VID. 66. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhoḡa RĀGĀ-TAR. 8, 17. 226. 235. 543. 552. fg. 704. 718. 860 u. s. w.; er wird auch भित्ति genannt.

भित्ताचरणा (भि° + चर) n. *das Ausgehen auf den Bettel*: °चरणां चर ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 6. 12. PĀR. GRHJ. 2, 4.

भित्ताचर्य n. dass.: °चर्यं चर CAT. Br. 14, 6, 4, 1. 7, 2, 35. PĀR. GRHJ. 3, 12. °चर्या f. dass. 2, 4.

भित्ताचार adj. = भित्ताचर Spr. 1989 (durch das Metrum bedingt).

भित्ताटन (भित्ता + टन) 1) nom. ag. auf den Bettel gehend, Bettler. —



2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 49. — 3) n. a) das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln Spr. 3791. MĀR. P. 28, 12. UDBHĀTA im ÇKDn. °टने कइ betteln PĀNĀT. 116, 17. 183, 23. Spr. 4534. रुद्रो येन कपालपाणिपुटं. भित्ताटने कारितः durch den Rudra gezwungen wurde betteln zu gehen Spr. 1994. — b) Titel einer Schrift Sām. D. 209, 4.

भित्ताव (भित्ता + घा) n. erbettelte Speise Spr. 1402, v. l. 4265. Hit. 27, 12. 17. — Vgl. भित्ताकार.

भित्तापात्र (भि + पात्र) n. Betteltopf Verz. d. Oxf. H. 269, a, 42. PĀNĀT. 116, 19. Hit. 27, 12.

भित्ताप्रचार (भि + प्र) m. = भित्ताचरण. °चाराय गताः (u. प्रचार 2. falsch erklärt) MBh. 1, 7181.

भित्ताभुज् (भि + भुज्) adj. von Almosen lebend RĪĀA-TAR. 3, 322.

भित्तामाणव (भि + मा) m. Betteljunge (vorächtlich) P. 6, 2, 69, Sch.

भित्तायणा n. v. l. für भित्ताटन Spr. 1994.

भित्ताचिन् (भित्ता + चि) adj. bettelnd, Bettler M. 8, 93.

भित्तावत् (von भित्ता) adj. Almosen empfangend, bettelnd MBh. 12, 2904.

भित्ताव्यासम् (भि + वा) n. Bettlergewand P. 6, 2, 71, Sch.

भित्तावृत्ति (भि + वृ) adj. vom Betteln —, von Almosen lebend PĀNĀT. 3, 13, 18.

भित्ताशिव (von भित्ताशिव) n. das Essen erbettelter Speise, das Leben von Almosen Spr. 2750. = वैश्वन्य (वैपिण्ड्य) Hīn. 157.

भित्ताशिव (भित्ता + शिव) adj. Almosen genießend, von Almosen lebend Spr. 2045. KATHĀS. 49, 228. भित्ताशी विचोद्गमं वन्यैरपि न जीवति PĀNĀT. im ÇKDn. — Vgl. भित्ताष्ट.

भित्ताकार (भित्ता + कार) m. erbettelte Speise Spr. 2046. — Vgl. भित्ताव.

भित्तिर्व्य (von भित्ति) adj. anzubetteln ÇAT. Br. 11, 3, 2, 7.

भित्तिन् (wie eben) adj. bettelnd R. 2, 29, 13.

भित्ति (wie eben) 1) m. a) Bettler, insbes. ein Brahmane in seinem vierten und letzten Lebensstadium, da er sein Haus und seine Familie verläßt und von Almosen lebt, P. 3, 2, 168. Vop. 26, 159. AK. 2, 7, 3. 41. H. 76. 807. 809. HALĀ. 2, 254. M. 3, 94. भित्तीणा गृही (बन्धुः) Bhāg. P. 6, 4, 12. 5, 36. MĀR. P. 28, 27. Hit. 101, 7. 8 (भित्तु John.). DhūRTAS. in LA. 85, 11. Ver. in LA. (II) 14, 10. चातुर्विध्यं तु भित्तीणा कारितं चाकृ Verz. d. Oxf. H. 269, a, 10. fgg. ein buddhistischer Bettler Trik. 1, 1, 24. BURN. Intr. 275. fg. WASSILJEV 14 u. s. w. Köppen II, 15. fg. LALIT. ed. Calc. 7, n. 49, 3. 101, 18. KATHĀS. 27, 15. = बुद्धभेद ein best. Buddha ĠAYĀDH. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Āṅgīrasa, Liedverfassers von RV. 10, 117. eines Sohnes des Bhoḡa, = भित्ताचर RĪĀA-TAR. 8, 552. 730. 736 u. s. w. — c) eine best. Pflanze, = श्यावणी RĪĀA. im ÇKDn. = कैकिलाल BhāVAP. ebend. — 2) n. N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325, 2. — Vgl. भित्ता.

भित्तु (von भित् oder von भित्ति) m. = भित्ति 1. गागा खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45. VJUTP. 80. PĀN. GRHJ. 2, 9. M. 3, 248. 6, 51. 8, 360. JĪŌN. 3, 59. MBh. 13, 6693. R. 1, 31, 16. 2, 30, 43. R. GORR. 2, 68, 56. KĀM. NĪTĪ. 12, 48. संतुष्टो भित्तुः — विसिताचिन्तिः प्रदः Spr. 1097. 1243. Spr. क्षत्रियाणां im 4ten Th. P. 1, 3, 25. Vārtt. 2, Sch. °निकाय Schol. zu P. 3, 3, 42. गृहस्थो ब्रह्मचारी च वानप्रस्थो ऽथ भित्तुः । चत्वारः श्रामणाः प्रोक्ताः MBh. 14, 1246. HARIY. 15495. fg. भित्तुकी f. Bettlerin Trik. 3, 3, 144. H.

532. HALĀ. 2, 232. MBh. 1, 2259. 12, 11558. R. GORR. 2, 29, 18. Bhāg. P. 8, 18, 16. Verz. d. Oxf. H. 216, 5, 44. DAḢAN. in BERN. Chr. 180, 14. LALIT. ed. Calc. 101, 18. 184, 16. शाक्य° DAḢAN. 79, 11. भित्तुकसलीमुत H. 849 (vgl. AK. 2, 6, 2, 26 und P. 4, 1, 127, Sch.). भित्तुक kann, je nachdem das Wort als ein näher bestimmender oder ein näher bestimmter Begriff gefasst wird, im comp. voranstehen oder nachfolgen nach गागा कडारादि zu P. 2, 2, 38. — Vgl. धर्म° und भैतुक.

भित्तुकीपारक (भि + पा) N. pr. eines Bauwerkes RĪĀA-TAR. 6, 191, wo mit der ed. Calc. पार्यस्थ zu lesen ist.

भित्तुणी (von भित्ति) f. eine buddhistische Bettlerin H. 9. 112. VJUTP. 194. 203. BURN. Intr. 278. LALIT. 94. 157 (die ed. Calc. an beiden Stellen भित्तुकी). °दूषक VJUTP. 204. Eine aus dem Pāli in's Sanskrit zurückgeführte Form.

भित्तुतत्र (भित्ति + तत्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16.

भित्तुसंघ (भित्ति + संघ) m. der Verein der buddhistischen Bettler BURN. Intr. 282. Lot. de la b. l. 435. fgg. LALIT. ed. Calc. 1, 6.

भित्तुसंघाटी (भि + सं) f. Bettlergewand H. 678. Suçā. 2, 390, 16.

भित्तुसूत्र (भि + सूत्र) n. Regeln —, Anweisung für Bettler P. 4, 3, 110. °भाष्यवार्तिक Ind. St. 1, 470.

भित्त् (von भित्ता), भित्ति betteln गागा कण्डादि zu P. 3, 1, 27. Eine unsichere Form.

भिण्ड m., भिण्डा f., भिण्डक m. und भिण्डीतक m. Abolmoschus esculentus W. und A. (ein jähriges Gewächs, das noch stärker wird als der Ricinus) RĪĀA. im ÇKDn. एरण्डभिण्डकनलैः प्रभूतेरपि संचितैः । दारुकृत्यं यथा नास्ति तथैवाज्ञैः प्रयोजनम् ॥ Spr. 577.

भित्त (von 1. भित्ति) n. 1) ein abgebrochenes Stück P. 8, 2, 59. Vop. 26, 101. AK. 1, 1, 9, 17. H. 1434. HALĀ. 4, 38. st. dessen wohl fehlerhaft भित्त in अस्तमिव Endstück NĀSH. 22, 57. — 2) = भित्ति Wand Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 38.

भित्ति (wie oben) f. 1) das Zerbrechen, Einbrechen; = भेदन Trik. 3, 3, 176. = प्रभेद (st. dessen प्रदेश beim Schol. zu KĀURAP. 14) Viçva im ÇKDn. पुराम् KĀTH. 25, 1. Vgl. घ°. — 2) eine aus geschlitztem Rohre geflochtene Matte ÇĀNKH. GRHJ. 1, 28. ÇAT. Br. 3, 5, 8, 9. KĀTJ. Çr. 8, 3, 24. अनुभित्ति der Matte entlang (u. अनुभित्ति falsch erklärt) 26, 2, 16. — 3) Wand AK. 2, 2, 3. Trik. H. 1003. an. 2, 183. MĀD. 1. 40. Viçva beim Schol. zu KĀURAP. 14 (कुड्ये st. कुम्भे zu lesen). उपलिप्त° Suçā. 1, 368, 1. MĀKĀN. 47, 2. इतस्तावदावां भित्तिगूढो भवावः MĀLAV. 50, 6. KATHĀS. 2, 49. 5, 30. 26, 44. 29, 59. 34, 145. PĀNĀT. 1, 7, 60. °भेद PĀNĀT. 33, 6. Bhāg. P. 3, 23, 19. 9, 11, 32. Kir. 5, 36. Çiç. 4, 67. °गर्त Verz. d. Oxf. H. 128, 6, 12. निजं तेजो भित्तिभूतम् RĪĀA-TAR. 4, 564. मञ्जिभित्ति भवती शालभञ्जीव राजते PRAB. 41, 10. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 25. चित्र° eine bemalte Wand MAINTJUP. 4, 2. MĀKĀN. 92, 7. KATHĀS. 16, 27. धीर्न चित्रायते कस्माद्भित्ति चित्रकर्माणां 6, 59. — 4) in कपोल° (Spr. 3251), गण्ड° (Spr. 918. RAGH. 5, 48. 47. 12, 102. KĀURAP. 14) und कुम्भ° (PRAB. 78, 13) eine wie eine Wand senkrecht abfallende Fläche; = प्रदेश H. an. MĀD. ÇANDAR. im ÇKDn. = श्रवकाश Viçva a. a. O. unter den प्रशंसावचनं GAṆARAYN. zu P. 2, 1, 66 (v. l. für विवि). Hiernach sind oben die Artikel कपोलभित्ति und गण्ड° zu streichen. — 5) = स-

विभाग *Thell, Stück* VIGVA a. a. O.

भित्तिका (von भित्ति) f. UṆDIS. 3, 147. 1) *Wand, Mauer* UṆDIS. ÇAB-  
DAR. im ÇKDR. — 2) *eine kleine Hausdecke* H. 1298.

भित्तिखान (भि० + खा०) m. *Ratte (Wände untergrabend)* DHANV. in  
NIGH. Pr. — Vgl. भित्तिपातन.

भित्तिचौर (भि० + चौर) m. *ein durch die Wand sich einschleichender  
Dieb* ÇABDAR. im ÇKDR.

भित्तिपातन (भि० + पा०) m. *eine Rattenart (Wände umstürzend)* RĀ-  
ĠAN. im ÇKDR. — Vgl. भित्तिखान.

1. भिद्, भिनत्ति, भिन्ते DHĀTUP. 29, 2. अग्निद्, भिनद्, 2. p. अभिनम्  
und अभिनद् (Sch. zu P. 6, 1, 68. 8, 2, 75), भिनद्स (RV. 10, 89, 14), भिन्दि (भि-  
न्धि), ved. भेदति und अग्नेद्मः विभेद, विभिदे, विभेदिथ (Sch. zu P. 1, 2, 5.  
7, 2, 61. 62. 67), विभिदंस् (P. 7, 2, 67, Sch.); अभिद्त् und अभेत्सीत् (Sch.  
zu P. 3, 1, 57. 7, 2, 3), अभित्ति (Sch. zu P. 1, 2, 11. 3, 1, 57), अभित्तिास्, अभि-  
त्साताम् (P. 8, 2, 6, Sch.), ved. भेद्, भेदि, भित्थास्, भेत्यति, ंते, भेता  
(KĀR. 3 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. Sch. zu 7, 2, 61. fg.); भि-  
त्सीष्ट (P. 1, 2, 11, Sch.); inf. भेतुम्, ved. भेतवै; pass. भियते, भिनै (P.  
8, 2, 42). 1) *spalten, einbrechen, ein Loch in Etwas schlagen, zerschla-  
gen, zersprengen, aufreißen, schlitzten*: पुरः RV. 1, 53, 8. 2, 14, 6. AIT.  
Br. 1, 25. अद्रिम् RV. 1, 62, 3. 4, 3, 11. वलम् 2, 11, 20. 3, 34, 10. भिन्धि  
द्वेषः 8, 44, 11. 4, 2, 16. अश्मानं चिद्ये विभिदुर्वचैभिः 16, 6. गिरिम् 4, 17, 3.  
शिरः 8, 6, 6. AV. 5, 23, 13. पात्रा RV. 1, 104, 8. 6, 27, 6. 7, 104, 22. यः प्र-  
क्षस्यापडानि भेदति (P. 3, 1, 85, Sch.) 8, 40, 10. AV. 6, 138, 2. VS. 11, 64.  
68. AV. 2, 32, 6. मुष्का 4, 37, 7. नाड्यो 6, 138, 4. 5. सपत्नान् 5, 28, 4. भिन्ना  
नोः 19, 8. RV. 1, 32, 8. AIT. Br. 7, 5. केशः सकृन्धा भिन्नः ÇAT. Br. 14,  
6, 44, 4. 3, 9, 4. 18. 9, 1, 9. 12. 12, 4, 4. 6. यदे किं च यस्ते मन्मथं भियते  
SHADY. Br. 1, 6. कृत्वा भिन्ना च शीर्षाणि ĀCY. GṆH. 1, 6, 8. 3, 10, 11.  
KĀTJ. ÇR. 26, 7, 48. KAUC. 57. न्यग्रोधफले भिन्धि KĀND. Up. 6, 12, 1.  
कृत्वा क्तिन्ना च भिन्ना च M. 3, 33. क्तिन्धि भिन्धि प्रधाव MBH. 1, 1175.  
प्रकृर कृर च्छिन्दि भिन्दि VARĀH. BRH. S. 46, 77. वने काष्ठानि भिन्दतः  
(मे) SĪV. 6, 30. R. 2, 80, 10. लहयं भिन्ना MBH. 1, 152. 7004. लक्षणम्  
MAITRJUP. 6, 24. सायकैः काश्चिदभिनत् MBH. 1, 2834. 1170. R. 1, 1, 64.  
3, 50, 18. 6, 75, 68. RAGH. 8, 55. 12, 77. 91. ÇIÇ. 9, 66. BHATT. 15, 65. 117.  
धनुषा कृदि भिन्नः HIT. 35, 13. तान्यत्ननखतुण्डाद्यैरभिनदिनतामुतः MBH.  
1, 1490. भिन्दति (so ist zu lesen) मम (die Sonne spricht) मण्डलम् KA-  
THĀS. 48, 5. अभिन्ना परमर्माणि Spr. 1843. वज्रं वज्रेण भियते KĀM. NĪTIS.  
8, 67. दर्भभिन्नपेशलपादा SOM. NALA 73. पृथिवीं लाङ्गलेनेद् भिन्ना MBH.  
3, 1248. भिनति भीमं करिराजकुम्भम् (सिंक्ः) Spr. 2047. धरणीतलम् ।  
बिभिदुः — वज्रस्पर्शसमैर्भुजैः R. 1, 40, 18. अतिशीतलमप्यम्भः किं भिनति  
न भूभूतः Spr. 1853. BHATT. 6, 35. 116. 15, 22. नाभियत मत्वाव्यूको भीमेन  
MBH. 6, 2433. 2432. 7, 1524. गिरीणामिव भियताम् (अद्रीणामिव भिन्द-  
ताम् die ältere Ausg.) bersten 6, 4125. स्वयमेव काष्ठं भियते, अग्नेदि Vop.  
24, 8. निर्घोषो भिन्दन्निव रसातलम् LA. (II) 90, 6. (धनिः) यक्षमुषो मनांसि  
भिन्दन् VARĀH. BRH. 8. 19, 13. भियेर्दर्शनादस्या भीड्याणां कृद्यानि च  
R. 1, 28, 9. (अभिन्नम्) भिन्नाद्वटमिवाष्मनि Spr. 2764. MBH. 4, 687. अ-  
पडानि बिभ्रति स्वानि न भिन्दति पिपीलिकाः 1, 3042. भीमो गदाघाते-  
स्त्वोक्तं भेत्यते MBH. 3, 379. भिन्ना नोः Spr. 3068. BHATT. 5, 88. घट Spr.  
2917. भाण्ड M. 4, 65. 10, 52. भाजन 54. घासन 4, 69. भिन्नशृङ्गलिखुरः

(धुर्यैः) 87. तूर्पघोषिर्दिषां सैन्यं भिन्दमानन्दयतिः m auseinanderstreichend  
RĀĠA-TAR. 6, 246. कटकं बिभिदुः KATHĀS. 15, 101. भिन्नं सैन्ये 102. भिन्न-  
सारङ्गपृथ (गज) ÇĀK. 32. शीतेन भियते vor Kälte bersten PARĪAT. 1, 436.  
III, 148. भेरी MBH. 4, 772. Suçr. 1, 135, 20. भिन्न = दारित, दीर्घ AK. 3,  
2, 50. TRIK. 3, 3, 250. H. 1488. an. 2, 277. MRD. n. 14. सेतुम्, मर्यादाम्,  
वेलो भिद् einen Damm, Schranken, das Ufer durchbrechen: वद्धं सेतुं को  
नु (so ist zu lesen) भिन्यात् MBH. 2, 2483. अम्भसा भियते सेतुः Spr. 119.  
भियेर्न्सर्वं सेतवः M. 7, 24. BHĀG. P. 3, 21, 54. धर्मसेतून्भिन्दति ते 5, 26,  
22. भिन्नमर्यादा भवति किल सागराः Spr. 4588. भिन्नमर्यादिन् MĀRK. P.  
8. 660, Z. 6. अभिन्नवेलो गम्भीरावम्बुराशिर्भवानपि Spr. 3542. HARIV.  
2465. स्थितिं (= मर्यादा Schol.) भिन्दन् BHATT. 7, 68. अभिन्नस्थितिः ÇĀK.  
107. भिन्याच्चैव तडागानि प्राकारपरिखास्तथा durchstechen, durchbre-  
chen M. 7, 196. प्रपाम् 8, 319. आगममयाम् 9, 281. वारि भियमानम् sich  
brechendes, tosendes Wasser R. 1, 26, 6. युगात्ते भियमानानां सागराणा-  
मिव स्वनः durchbrechend, über die Ufer tretend HARIV. 5003. सागरस्येव  
भियतः R. GORR. 2, 5, 27. ein Planet oder Komet durchbricht einen  
Stern, wenn er durch ihn durchgeht: केतुना धूमकेतोस्तु नतत्राणि त्रयो-  
दश । भरायादीनि भिन्नानि नानुयाति निशाकरम् ॥ HARIV. 4259. SŪMJAN.  
8, 13. VARĀH. BRH. S. 4, 25. 26. 6, 9. 9, 28. Spr. 1886. 2354. 2649. यदि  
भिन्ते सूर्यसुतो रारिष्याः शकटम् 2367. तमः, तिमिरं भिद् die Finsterniss  
durchbrechen, — zerstreuen P. Einl. 2. ÇĀK. 181. VID. 145. यो न भि-  
यते (संगतसंधिः) ein Bündniss, das nicht gebrochen wird, Spr. 4880. पै-  
शुन्याद्वियते स्नेहः 199. संबन्धिभिन्ना ऽपि गिरिः कुलस्य स्नेहस्तदेकापतनं  
जगाम KUMĀRAS. 7, 5. तणभिन्नसौकृदः 1, 6. प्रीतिरल्पेन भियते Spr. 8234.  
भिन्ना प्रतिज्ञाम् HARIV. 8121. व्रतं भिन्दि SĪV. 4, 7. — 2) *spalten so v. a.  
theilen*: बिभेद पुरुषत्वं च दशधा चेकधा च सः Verz. d. Oxf. H. 82, b, 23.  
अनन्तः शोकजमश्रु वाष्पस्तयोरशीतं शिशिरो बिभेद । गङ्गासरव्योर्बल-  
मुन्नतं किमाद्रिनिस्पन्द इवावतोर्याः ॥ RAGH. 14, 3. pass. sich theilen:  
तेषां द्वयोर्द्विगौर्यं बिभिदे न कदा च न 10, 83. एकैव मूर्तिर्बिभिदे त्रिधा  
सा KUMĀRAS. 7, 44. BHĀG. P. 2, 10, 41. MĀRK. P. 101, 8. VARĀH. BRH. S.  
33, 1. केका द्विधा भिन्नाः शिखण्डिभिः RAGH. 1, 39. 12, 98. 100. KUMĀRAS.  
2, 7. RĀĠA-TAR. 3, 260. P. 4, 1, 94, Sch. भिन्नः पणः ein getheilter Paṇa  
so v. a. kein ganzer P., weniger als ein P. JĀĠN. 2, 248. भिन्न ein Bruch,  
eine gebrochene Zahl COLBR. Alg. 13. — 3) *spalten so v. a. öffnen:  
blühen machen; pass. sich öffnen*: खानीमानि भिन्ना MAITRJUP. 2, 6. बि-  
भिदे निविडो ऽपि मुष्टिः RAGH. 9, 58. अभियेतामतिणी BHĀG. P. 3, 26, 55.  
नवोषसा भिन्नमिवैकपङ्कजम् aufgeblüht ÇĀK. 175. KUMĀRAS. 1, 32. केतकैः  
सूचिभिः MEGH. 24. भिन्ना सद्यः द्वाभ्यामुद्वेददुमाणाम् 106. भिन्न =  
फुल्ल H. an. 2, 277. MRD. n. 14. भिन्नकर्ट von einem Elephanten, des-  
sen Schläfen sich (während der Brunstzeit) geöffnet haben und fliessen  
MBH. 3, 16039. मदभिन्नपुच्छं Spr. 2399. भिन्न (vgl. प्रभिन्न) allein von  
einem brünstigen Elephanten gebraucht: मदवेगभिन्ना मत्ता पथा केमवता  
गजाः MBH. 1, 7006. Spr. 2529 (Conj.). in der Stelle भिन्नमैकिकापू-  
र्णापाणिः सिंक्ः RĀĠA-TAR. 4, 176 bedeutet aber भिन्न nicht brünstig, son-  
dern zerfleischt. — 4) *lösen, pass. sich lösen, aufgehen*: प्रस्थानभिन्ना  
न बबन्ध नीवीम् RAGH. 7, 9. ततस्तौ तु जटा (so die ed. Bomb. und SUND.  
1, 30) भिन्ना मौलिनौ संवभूतुः MBH. 1, 7647. शिरस्त्रनिष्कर्षणभिन्नमौलि  
RAGH. 7, 63. भियते कृदयन्धिप्रिच्छते सर्वसंशयाः MUND. Up. 2, 2, 8.

वर्षासि योग्यचित्तानि साधो न नः तमं ते मनसापि भेतुम् *entwirren* Bāṣ. P. 8, 10, 19. तच्छ्रेष्ठाकूटमद्यापि ग्रथितं सुदृढं मुने । भेतुं न शक्यते ऽर्धस्य मूढत्वात् MBh. 1, 82. — 5) *unterbrechen, stören*: तयोर्दाःस्थः समयं लक्ष्मणो ऽभिनत् Ragh. 18, 94. तेषां न भिन्ना मुदः Spr. 2526. ततस्तेभिर्ग्यते वृत्तम् *den guten Lebenswandel unterbrechen* so v. a. *ihn verlassen* MBh. 13, 7544. fg. Vgl. भिन्नवृत्त. धूम्रभिन्नतिलक so v. a. *verwischt* Mālav. 67. Daṣak. in Benf. Chr. 199, 5. — 6) *brechen* so v. a. *verrathen*: भिन्दस्यक्मता मन्त्रम् M. 7, 150. Kām. Nitis. 11, 68. Spr. 2548. षट्पुणो भिद्यते मन्त्रः 3060. fgg. 3871. 199. भिन्नमन्त्र R. 4, 55, 9. मन्त्रवीजमिदं पञ्चाङ्गलणीयं तथा यथा । मनागपि न भिद्येत तद्विषं न प्ररोहति ॥ Spr. 2113. Kām. Nitis. 11, 58. न रक्ष्यं भेत्यति Daṣak. in Benf. Chr. 197, 20. — 7) *spalten, theilen* so v. a. *entzweien*: दूत एव हि संधत्ते भिन्त्येव च संकृतान् । दूतस्तत्कुरुते कर्म भिद्यते येन वा न वा ॥ M. 7, 66. जलवत्पर्वताच्छून्मिन्ध्यादनुपलतितः Kām. Nitis. 17, 17. 22. Kathās. 46, 50. कथं च पञ्च कक्षायामेकास्यां ते नराधिपाः । वर्तमाना मकाभागा नाभिद्यत्त परस्परम् ॥ MBh. 1, 7598. भिन्नाः *Entzweite, Zerfallene* 1358. fg. Spr. 4351. fg. R. 4, 54, 7. Kām. Nitis. 17, 25. 19, 2. Kathās. 34, 210. दानभिन्न *durch Geschenke abtrünnig gemacht, — bestochen* Spr. 4956. pass. *sich abtheilen von, sich fernhalten von* (instr.): द्वेषैरपतैरक्तिशैश्च तस्य भिद्यस्व मित्यं कुक्कोदितेश्च MBh. 3, 14718. — 8) *Jmd mit sich selbst entzweien, irre machen, umstimmen*: मकातो ऽपि हि भिद्यते स्त्रीभिर्द्विरिवाचलाः Spr. 2102. एवं विप्रकतो राजन्वलिर्भगवतामुरः । भिद्यमानो ऽप्यभिन्नात्मा प्रत्याह् Bāṣ. P. 8, 22, 1. Vgl. वाग्भिर्मेयो हि कातरः Spr. 199. — 9) *ändern*; pass. *sich ändern*: न — भिन्दति मन्दा गतिम् Kumāras. 1, 11. यथेमा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रायणाः समुद्रं प्राप्यास्तं गच्छति भिद्येतासां नामद्वये Praṇop. 6, 5. प्रुक्कभिन्नमुखस्वराः Jān. 2, 267. भिन्नस्वर *eine veränderte, entstellte Stimme habend* Suṣu. 1, 308, 14. 2, 85, 13. Spr. 2048. Çāk. Ch. 140, 10. भिन्नकण्ठधनि Sām. D. 28. विश्वासोपगमादभिन्नगतयः (मृगाः) Çāk. 14. Vikr. 80. भिन्नवर्णाधिरौष्ठ Megh. 82. कृपाभिन्नस्फटिकाविशद 63. भिन्नो रागः किमलहृचामाड्यधूमाद्रमेन ad Çāk. 14. — 10) *unterscheiden, einen Unterschied machen*; pass. *verschieden sein, sich unterscheiden von* (abl.): इत्यन्ये भिन्दति H. 309, Sch. उपाधिर्भिद्यते Kap. 1, 152. भिद्येते वृषणामनो Bālab. 21. न कारणाद्विभिदे कुमारः Ragh. 3, 37. Çiç. 9, 46. Mallin. zu Çiç. 12, 63. Schol. bei Wilson, Sām. Kṛhjak. 8. 38. भिन्न *verschieden* AK. 3, 2, 32. Trik. 3, 1, 18. 27. 3, 250. H. 1468. an. 2, 277. Mhd. n. 14. Ragh. 2, 50. Çāk. 50. Mālav. 4. Sūras. 1, 26. 7, 10. Spr. 229. 382. Kathās. 33, 108. Rāga-Tar. 4, 428. 5, 176. Bālab. 21. Vop. 6, 2. अभिन्नकाल Çākh. Çā. 1, 16, 5. Gṛh. 1, 8. भिन्नज्ञातिमत् Mīmā. P. 113, 8. mit einem abl. P. 2, 3, 29, Sch. जगन्मिथो भिन्नमभिन्नमोक्षरात् Praṇ. 53, 10. mit der Ergänzung componirt: भ्रमभिन्नं तु ज्ञानमत्रोच्यते प्रमा *ein anderes Wissen als Irrthum* Bāṣbāp. 133, 8. आङ्भिन्नो निपातः *eine andere Partikel als आङ्* Schol. zu P. 1, 1, 14. 2, 1, 4, 6. Nilak. 160. *verschieden* so v. a. *vom Gewöhnlichen —, Normalen abweichend*: भिन्नवर्त्मन् so v. a. *der den rechten Weg verlassen hat* Spr. 1707. भिन्नचारित्रदर्शन R. Gorr. 2, 118, 7. Vgl. नातिभिन्न. — 11) भिन्न *vermischt —, verbunden mit* (instr.): = संगत H. an. 2, 277. Mhd. n. 14. = मिश्र, संवलित die Scholl. भिन्नो हृषं रवेः केतनरत्नभासा Kām. 16, 3. स्वदेलेशैर्भिन्नं (v. l. लेशलेशैः) गात्रम् Çāk. 37. mit der Er-

gänzung componirt: यौवनभिन्नशैशव Ragh. 3, 32. पुष्पोद्भवः पद्मवभङ्गभिन्नः Kumāras. 3, 61. Çiç. 4, 26. 20, 86. त्रिज्वालादभिमुखतस्त्वन्धमिन्वेकदत्तः (भिन्न v. l. für भय) so v. a. *hängen gehoben* (= लग्न Schol.) Çāk. 32. दृष्ट्वा भिन्नं (= लग्नं Schol.) कुङ्कुमं कापि कण्ठे *hängend an, haltend* Kūvalaj. 174, a, 4. Vgl. भिन्नाञ्जन.

— caus. 1) *spalten, brechen, zerschlagen*: भेदयेयुः स्थिरान्नुमान् R. 1, 16, 23. पुरोद्यानानि सर्वाणि भेदयामास MBh. 3, 620. Hariv. 11908. घनयोर्मकाभिसर्गोपजातः स्नेहः कथं भेदयितुं शक्यः *zerstören, lösen* Hit. 67, 2. भेदित = भिन्न AK. 3, 2, 50. — 2) *theilen*: षोडशभेदिताः *sechzehnfach getheilt, in 16 Arten zerfallend* Sām. D. 18, 112. Könnte auch adj. von षोडश-भेद sein. — 3) *entzweien mit Andern oder mit sich, Jmd irre machen, auf seine Seite hinüberziehen* MBh. 1, 1358. 7899. 13, 555. 588. सुस्मिष्टानपि (so die neuere Ausg.) लोकेषु भेदयन् Hariv. 3209. R. 4, 54, 6. 7. Kathās. 34, 209. भयेन भेदयेद्वाहं प्रारम्भलिकर्मणा । लुब्धमर्थप्रदानेन समं न्यूनं तथैव जसा ॥ Spr. 2017. 3013. घसकृष्णाप्यहं तेन वत्कृते पार्थ भेदितः MBh. 3, 2835. R. Gorr. 2, 18, 15. 77, 2. तमृषिं कौशिकं रम्भे भेदयस्व (= कामेत्प्रादानेन तपसश्चालय Schol.) तपस्विनम् so v. a. *verführe* R. Schol. 1, 64, 7.

— desid. विभित्सति P. 1, 2, 10, Sch. zu *durchbrechen —, zu sprengen beabsichtigen*: घनीकम् MBh. 7, 1480. 1624. — Vgl. विभितसा fg.

— desid. vom caus. s. विभेदयिषु.

— intens. बेगिदोति P. 7, 4, 65, Sch. 6, 4, 49, Sch. बेभेति Vop. 20, 22. zu *wiederholten Malen spalten, — einhauen in*: भूपस्तं बेभिदां चक्रे न-द्वस्तुपाययुः खगः Bhāṭṭ. 3, 105. तस्याप्यवेभिदष्टसि मूर्धानं मुष्टिना-ङ्गदः 18, 116.

— अनु *der Länge nach spalten, — zerschlitzen*: तं द्वेधान्वभिन्तु Çat. Bā. 1, 6, 2, 17. pass. *sich öffnen*: अन्वभिद्येता (v. l. न्यभि<sup>०</sup>) कर्षो Bāṣ. P. 3, 26, 55. — वद्धं सेतुं को ऽनुभिन्ध्यात् MBh. 2, 2483 *fehlorhaft für को नु भि<sup>०</sup>*.

— घप *abschlagen*: भिन्धि विश्वा घप द्विषः RV. 8, 43, 10.

— अय *zerspalten, durchbohren*: अय तमनो धृषता शम्बरं भिन्तु RV. 1, 54, 4. 59, 6. 7, 18, 20. 2, 11, 2. 18. अर्वाभिन्तकुम्भः पर्वतानाम् 4, 19, 4. 10, 8, 9. 69, 11. तीक्ष्णार्थेवा ह्यरादयं भिन्दस्येनम् AV. 5, 18, 9. चर्म TS. 7, 5, 10, 1. दत्तिदत्तावभिन्न MBh. 6, 1774. (अपिरेत्रम्) पत्रावभिन्नं स्यात् *zersprungen* Çat. Br. 12, 4, 1, 8. — Vgl. अयभादेन.

— आ *zerschlitzen, zerreißen*: तन्मे वर्ष्म नृसिंहराजकरजैरभिद्यते Spr. 2507.

— उद् *durchdringen durch* (acc.): उद्भिज्ञानि भूमिमुद्भिद्य ज्ञातानि लतावृतादीनि Vṛdāntar. (Allah.) No. 71. पुलकोद्भिन्नसर्वाङ्ग Bāṣ. P. 3, 2, 5. pass. *an/springen*: अण्डम् — नाद्विद्यति MBh. 3, 8563. *hervorbrechen, hervorschießen, zum Vorschein kommen*; act.: नस्तः, चतुष्टः, श्रोत्रत उद्भिन्तु Çat. Bā. 13, 4, 2, 6. fgg. pass. dass.: यौवनोद्भिद्ये (so zu lesen) स्तनौ Paṭhīnāsī in Dāṣab. 273, 1. उद्भिद्यमानश्चमजलपुलक Daṣak. in Benf. Chr. 199, 5. Bāṣ. P. 5, 7, 11. तत्सुनीतिपादपस्य पुष्पमुद्भिन्नमिदम् Mālav. 10, 14. Kathās. 14, 27. Spr. 3700. उद्भिन्नरोमपुलकैः Kāurap. 35. प्रथमयौवनेद्भिन्नकर्कशस्तम्पुग Paṇḍat. ed. orn. 49, 22. यत्तुद्भिन्नदेका Paṇḍar. 4, 6, 7. नवमेघशब्दाद्भिन्नया रत्नशलाकायेव Kumāras. 1, 24. उद्भिन्नविद्युद्वलयो मेघः Ragh. 13, 21. उद्भिन्नहृदिर् MBh. 7, 8787. 9, 8287.

रविप्रभेद्विशिरोमणिप्रभ (फणिन्) Rr. 1, 19. उद्भिन्नसंघम Rāśa-Tar. 6, 124. अनुद्भिन्नपदार्थानि गृह्यवत्त्वानि nicht an die Oberfläche gedrungen so v. a. nicht offenliegend Grubasam. 1, 34. durchdringen, obenaufkommen; act.: उद्भातेन भिन्दुच्छादिः RV. 10, 48, 10. कामं स्तुवेदकं भिदेयम् AV. 9, 2, 2. जितम्स्माकमुद्भिन्नम्स्माकम् 10, 5, 36. 16, 8, 1. 4, 38, 1. Pāṇāy. Bā. 16, 16, 2. 3. अन्योऽन्यशङ्कोद्भिन्नान् — वशमानयेत् Emporgekommene Kām. Nitis. 17, 45. — Vgl. उद्भिद् lg., उद्भेद् lg.

— प्रोद्, partic. प्रोद्भिन्न hervorgeschossen, hervorgebrochen: रोमोद्भमा Spr. 830. °कात्तिद्रव Çāk. Ch. 128, 18.

— नि pass. sich öffnen: न्यभियेतां (v. l. für अनुभि°) कर्षो Būg. P. 3, 26, 55.

— प्रनि und प्रणि, °भिनति P. 9, 4, 18, Sch.

— निस् 1) auseinander-spalten, — schlitzen, aufreißen, durchschlagen, durchschießen, verwunden: घ्राण्टा RV. 1, 104, 8. घृष्णून् AV. 11, 1, 9. व्रीकीन् Kauç. 61. व्रीकीणां नखैर्निर्भिद्य Çat. Bā. 5, 3, 4, 13. नखैर्निर्भिन्न TBā. 1, 7, 3, 4. तदा देव्यस्मना कृत्तिं निर्भिभेद् MBh. 1, 6790. नारयणोर्हं निर्भिद्य HARIV. 4601. Prāb. 116, 2. Daçak. in BRNF. Chr. 201, 1. स्नेहप्रस्रवनिर्भिन्नमुद्भृत् स्तनोष्कम् (so die v. l.) Vikr. 150. निर्भिद्योपरि कर्षिकारकुमुमान्याशेरते षट्पाः 41. एकैकं योऽनं भूमेर्निर्भिन्दतः R. 1, 40, 15 (41, 16 Gorr.). (व्याघ्रगणान्) निर्भिभेद् च सायकैः MBh. 1, 2884. 4563. 4, 2001. 2097. 7, 4583. HARIV. 6648. 10747. R. 2, 35, 4. 3, 55, 10. 6, 18, 37. Ragh. 9, 61. Kathās. 47, 66. त्राजिनः — तत्तु निर्भिद्य BHATT. 9, 67. ययाभियुज्य संघामे शत्रुं निर्भिभेद् रणे HARIV. 12151. न च तत्राप्यनिर्भिन्नः कश्चिदासीत् MBh. 6, 3573. 7, 4584. R. 2, 97, 30. Vikr. 144. Kathās. 4, 8. 22, 128. 33, 55. निर्भिद्य मूर्धन् am Kopfe eine Öffnung durchschlagend Būg. P. 2, 2, 11. बहुधा निर्भिभेद् खम् so v. a. bildete eine Menge Öffnungen 3, 26, 53. कण्टकेन — निर्भिभेदास्य लोचने ausstechen MBh. 3, 10328. HARIV. 1068. 1153. Būg. P. 9, 3, 7. कृदयन्त्रिम् lösen 5, 25, 8. pass. sich spalten, sich öffnen: घ्राण्टे निर्भिद्यत Khand. Up. 3, 19, 1. मुखं निर्भिद्यत यथाण्डम् Att. Up. 1, 4. Būg. P. 2, 10, 17. नासिके निर्भिद्येताम् 20. निर्भिद्यत वै गुदम् 3, 26, 56. Suçr. 1, 271, 19. act. in derselben Bed.: निर्भिभेद् विराजस्वक् Būg. P. 3, 26, 56. — 2) trennen, scholden: मुखतस्तालु निर्भिन्नम् trennte sich Būg. P. 2, 10, 18. अनिर्भिन्न (ब्रह्मन् und सुन्नप्रेमन्) nicht geschieden und ununterbrochen Spr. 3473. — 3) निर्भिन्न uneinig: अन्योऽन्यमेव निर्भिन्नम् (बलम्) Kām. Nitis. 13, 81. — 4) verrathen: निर्भिन्नप्रायं रक्ष्यम् Daçak. in BRNF. Chr. 193, 8. — 5) hinter Etwas kommen: कात्तकापचारं निर्भिद्य Daçak. in BRNF. Chr. 200, 20. — Vgl. निर्भेद् lg.

— विनिस् auseinander-spalten, aufschlitzen, durchschließen: तस्य पार्श्वं विनिर्भिद्य MBh. 3, 8551. 14, 2238. HARIV. 2554. पुरुषो ऽण्टे विनिर्भिद्य Būg. P. 2, 10, 10. इषुणा कृदि। विनिर्भिन्नम् Daç. 2, 15. MBh. 6, 2524. HARIV. 10748. pass. sich spalten, sich öffnen: कर्षावस्य विनिर्भिन्नो Būg. P. 3, 6, 17.

— परा durchbohren, verwunden: शरीरेणम् — पराभिनत् MBh. 7, 9379. 8, 451.

— परि 1) zerspalten, zerschlagen: दाद्विणि परिभिवानि वनैरूपज्ञो-विभिः R. 2, 84, 7. अस्मभिः परिभिवान् 4, 18, 2. तण्डुलाः zersprungen, zerbröckelt Çat. Bā. 5, 3, 3, 7. durchbrechen (uneig.): धर्मस्य — संस्था

च तैरपि (यत्तैरपि ed. Bomb.) कृता कालेन परिभियते MBh. 12, 7543. — 2) verändern, entstellen: परिभिवस्वर MBh. 12, 5362. — Vgl. परिभेदक.

— प्र 1) spalten, zerspalten, schlitzen: प्र वृत्तणां अग्निन्यर्वतानाम् RV. 1, 32, 1. दृच्छा चित्स प्र भेदति 5, 86, 1. मृधः VS. 5, 87. यथा वै लाङ्गलेनोर्विहं प्रभिन्दति wie man mit dem Pfluge den Acker aufreißt TS. 6, 6, 2, 4. Çat. Bā. 3, 4, 4, 6. 8. ममोरुमेत्य प्रभिभेद् कोटः MBh. 8, 1966. शिरः प्रभिन्दति पाण्डवेयौ 4299. HARIV. 10286. प्रभिन्दत्यभिस्तृणाङ्कैः Rr. 2, 5. प्रभिन्नान्करकान् zerbrochen R. 5, 14, 51. वायुप्रभिन्नामिव धूमरेखाम् durchbrochen, unterbrochen 11, 24. durchstechen, öffnen: प्र ते भिनन्ति मेकं वत्रं वेशत्या इव AV. 1, 3, 7. प्रभिन्नामिव विस्तीर्णा वायोमपहतोत्पलाम् R. Gorr. 2, 125, 15. pass. zerspringen, zerbröckeln: दत्ताः प्रभिद्यते Çat. Bā. 14, 4, 4, 5. 12. aufgehen, sich lösen: प्रभिन्नकमलोद्ग्रास्यगः Kāthor. 6, 15. ग्रन्थयः प्रभिन्नाः स्रवन्ति gehen auf und fliessen Suçr. 1, 287, 15. प्रभिन्नं प्रसृतं च यत् (शोणितम्) durch Öffnungen hervordringend 253, 18. प्रभिन्नविद् so v. a. aperiens, evacuans 199, 6. प्रभिन्नप्रसृताङ्ग (so ist zu lesen) dessen Glieder nassen und fliessen 120, 4. प्रभिन्नकार्टे von einem Elephanten, dessen Schläfen sich geöffnet haben und fliessen (während der Brunstzeit) MBh. 1, 7674. 12, 4280. R. Gorr. 2, 28, 8. 6, 18, 3. प्रभिन्नकार्टामुख MBh. 3, 441. 8704. 4, 757. 1080. 14, 2183. प्रभिन्न allein von einem brünstigen Elephanten gesagt AK. 2, 8, 3, 4. H. 1220. Halāl. 2, 65. Draup. 5, 5. MBh. 1, 7074. 8013. 4, 585. 13, 641. 4843. R. Gorr. 2, 20, 4. 6, 4, 10. Kumāras. 5, 80. Spr. 673. — 2) pass. sich spalten so v. a. sich theilen: ब्रह्मणो च सर्वेयो शरीरे पञ्च धातवः। प्रत्येकशः प्रभिद्यते यैः शरीरं विचेष्टते ॥ MBh. 12, 6829. — 3) प्रभिन्न entstellt, verändert, verstümmt: न त्वो प्रभिन्नं (= पराजितं Schol.) ज्ञानामि MBh. 16, 259. — 4) प्रभिन्नाञ्जन so v. a. भिन्नाञ्जन mit Oel angemachte Augensalbe Rr. 2, 2. Pāṇāy. 4, 6, 8. — Vgl. प्रभिद्. प्रभेद् lg.

— उपप्र zerbröckeln, in Brocken hinstreuen: ताभ्यः सूदमुप प्राभिनत् TBh. 1, 1, 3, 5. 2, 1, 3.

— संप्र, partic. °भिन्न von einem Elephanten, dessen Stirn sich geöffnet hat und fließt (in der Brunstzeit) MBh. 7, 1083.

— प्रति 1) durchbohren: कस्याय कार्यं प्रतिभिद्य घोरा मर्हो प्रवेद्यति शिताः शराय्याः MBh. 3, 15681. — 2) verrathen: अतिप्रतिभिद्य रक्ष्यम् Daçak. in BRNF. Chr. 199, 21. — 3) seinen Unwillen gegen Jmd (acc.) an den Tag legen Ragh. 19, 22. Çic. 9, 58. 10, 35. — 4) प्रतिभिन्न wohl in unmittelbarer Berührung stehend —, eng verbunden mit (instr.): हवीप्रबालैः प्रतिभिन्नशोभम् (cujus splendor divisus est Dūryae culminibus St.) Kumāras. 7, 7. चन्द्रेणा नित्यं प्रतिभिन्नमौलेः — रक्ष्य (cujus orista distincta est luna St.) 35. — Vgl. प्रतिभेद् lg.

— वि 1) durchbohren, zerspalten, zerbrechen, eröffnen RV. 1, 33, 12. पर्वतम् 88, 10. अद्रिम् 9, 49, 16. 6, 63, 5. 10, 28, 9. पुरो विभिन्दन्धरदि दासीः 1, 103, 3. 8, 33, 7. 10, 67, 5. शिरः 8, 65, 2. AV. 10, 128, 18. मूर्धाम् RV. 10, 67, 12. 68, 4. 138, 5. 6. AV. 1, 11, 5. 4, 19, 5. तस्य वर्म विभिन्नायु च वाणाः MBh. 3, 709. विषाणेशावानि गत्वा व्यभिन्दन्वधिना बहून् 7, 1388. 4694. विभिन्दे रमातलम् R. Gorr. 1, 42, 10. Būg. P. 3, 13, 31. Varān. Bāh. S. 44, 21. Kathās. 2, 10. निशितशरीर्विभिन्नमानवचि Būg. P. 1, 9, 34. शरैर्विभिन्नाङ्गः R. 6, 18, 44. Ragh. 16, 16. Varān. Bāh. S. 45, 13. Māh.

P. 112, 4. नैनं कुशो न कण्डको विभिनत्ति *sticht* CAT. Bn. 5, 3, 7. MĀK.  
P. 14, 75. einen Himmelskörper spalten so v. a. durch ihn gehen: शीत-  
रश्मिः — वाक्पतिना विभिन्नः VARĀH. Bṛh. S. 4, 23. pass. zerbrechen  
(intrans.), auseinanderbersten SUÇA. 1, 302, 4. यदा धर्मप्रधानस्य धर्मसेतु-  
र्विभिद्यते Spr. 4806. act. dass.: वस्तिस्ते व्यभेत्स्यत् KHĀND. Up. 5, 16, 2.  
विभिन्नं *offen und flossend* (von der Stirn eines brünstigen Elophanten)  
Spr. 791. *geöffnet* von einer Knospe RAGH. 13, 29. सौहृदं भिद् *die Freund-  
schaft brechen*, med. R. 4, 34, 34. प्रेमविभिन्नधैर्यं *gebrochen* so v. a. zu  
Nichte gemacht BHĀG. P. 3, 1, 32. — 2) trennen: शरीरादविभिन्नो ऽस्य  
गोमुखस्तु भविष्यति so v. a. nicht von seiner Seite kommend KATHĀS. 34,  
118. (राज्ञी) भ्रूदविभिन्नैव भूपते: 27, 57. Spr. 1801. neben संभिन्न unter  
den Boiww. von Çiva MBu. 12, 10374. — 3) lösen, auseinandermachen:  
आस्त्रपाशं विभिद्य HARIV. 14717. कृतशेषवन्धनं मे विभेतुमर्हसि Verz. d.  
Oxf. H. 29, a, 4. अविद्यायन्त्रिं विभेत्स्यति BHĀG. P. 4, 11, 30. auseinander-  
breiten, auseinanderreiben: मृदुपवनविभिन्नः — घनहृचिरकलापः VIKR. 85.  
महता विभिन्नम् — अथम् BHĀṬṬ. 2, 8. — 4) entzweien, pass. sich entzweien:  
part. विभिन्नं *uneins, in Uneinigkeit lebend* VID. 62. *wo Uneinigkeit herrscht:*  
स्थान Spr. 2732. — 5) umstimmen: विभेत्स्यति मनास्वेषाम् MBu. 5, 124.  
pass. eine Umstimmung erfahren: पशुबुद्धिर्विभिद्यते BHĀG. P. 7, 5, 12.  
विभिन्नं *umgestimmt* R. GORR. 2, 28, 15. *untreu geworden* RĀGA-TAR. 6,  
124. — 6) pass. sich ändern, eine Veränderung erfahren: स्वरश्चैव व्य-  
भिद्यत R. GORR. 2, 36, 10. 3, 29, 14. विभिन्नवर्णारुक्त Spr. 2045, v. 1. स-  
विभिन्नेन मुखरागेण KATHĀS. 33, 8. RAGH. 8, 42. आशाविभिन्नं *in seiner  
Hoffnung getäuscht* Spr. 3054. — 7) विभिन्नं *verschieden: विभिन्नौ चा-  
रुद्विपुत्रौ* KATHĀS. 14, 84. नमो विभिन्नवेशाप (विज्ञावे) PĀNĀR. 4, 4, 13.  
MĀK. P. 23, 84. °दर्शिनं (vgl. भिन्नदर्शिनं) 38. — 8) विभिन्नं *vermengt  
mit* (instr.): विभिन्नममोक्षपलाशशोभया KIR. 4, 27. 5, 34. — caus. Jmd  
von Jmd (abl.) entfernen, *abspänstig* machen MBu. 12, 4108. R. GORR. 2,  
6, 16 (7, 18 SCHL.). 8, 55. — Vgl. विभेत् u. s. w.  
— प्रवि *aufreissen, verwunden:* प्रतोदप्रविभिन्नाङ्ग R. GORR. 2, 76, 24.  
— सम् 1) zerspalten, zerbrechen, durchbohren: शिरः AV. 10, 4, 5.  
MBu. 8, 3839. संभिन्नवर्जितकोष्ठशिरःकपाल SUÇA. 1, 392, 17. संभिन्नच-  
र्मघण्टा: (संभिन्नमर्म° ed. Bomb.) MBu. 7, 4565. 8, 499. संभिन्नमर्यादं *der  
die Schranken durchbrochen hat* R. 2, 49, 5 (46, 7 GORR.). 67, 28. असंभि-  
न्नार्थमर्यादं Spr. 5088. MBu. 15, 383. 2, 2443 (wo beide Ausg. falschlich  
असंभिन्नार्थ° lesen). संभिन्नवृत् *der seinen guten Lebenswandel unterbro-  
chen, — verlassen hat* 12, 788. — 2) zusammenbringen, in Berührung  
bringen, verbinden, vermengen: न संभिन्नत्ति तस्मादसंभिन्नाः प्राणाः TS.  
6, 2, 44, 2. असंभिन्द्वव्ययति 4, 2, 1. 5, 9, 3. TBr. 3, 7, 5, 6. पृथमात्राद्देदी  
असंभिन्ने भवतः *stehen um ein Prtha von einander ab* 1, 6, 4, 2. यदा  
उर्वरयोः संभिन्नं भवति खिल इति वै तदाचलते *was (ungepflügt) zwischen  
zwei Aekern liegt* CAT. Bn. 8, 3, 4, 1. ÇĀNKH. Bn. 30, 8. KĀTH. 25, 9. KĀṬṬ.  
Ça. 1, 9, 6. उपरवानदपाया संभिन्ध्यात् 8, 5, 11. KAUC. 27. 50. संभिन्नसर्वाङ्गं  
कूर्मम् *zusammengezogen* MBu. 4, 794. स्निग्धकुत्तलसंभिन्नकिरीटमुकुटा-  
ञ्जलं *dicht anliegend* PĀNĀR. 3, 11, 18. कदम्बसंभिन्नः पवनः *in Berüh-  
rung gekommen* BHĀṬṬ. 7, 5. संभिन्नो माहृतो यस्य मर्मस्थानानि कृत्तति so  
v. a. compact MĀK. P. 43, 14 = VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 81, b, 6. सं-  
भिन्नं *verbunden* neben विभिन्न als Boiw. Çiva's MBu. 12, 10374. — 3)

sich zu Jmd (acc.) *gesellen:* ततश्च भगवानस्मानुपेक्षते न संभिन्नत्ति (संभि-  
नत्ति gedr.) नाचष्टे (ना चेष्ट° gedr.) SADDH. P. 4, 27, b. — Vgl. संभेद.

— अनुसम् *zusammenbringen* u. s. w. KĀṬṬ. 36, 7.

— उपसम् *dass.* LĀṬṬ. 5, 1, 4.

2. भिद् (= 1. भिद्) 1) adj. am Ende eines comp. *spaltend* u. s. w. P.  
3, 2, 61. काष्ठ° Sch. इङ्गदीफल° (उपल) *zerbrechend, zermalmend* ÇĀK.  
14. चक्रव्यूह° *durchbrechend* KATHĀS. 30, 40. कुम्भकर्ण° *durchbohrend*  
PĀNĀR. 4, 3, 108. H. 10. दृष्टलक्ष्य° *treffend* RAGH. 1, 61. अघ° *verschew-  
chend* BHĀG. P. 3, 15, 28. Vgl. अस्म°, गिरि°, गोत्र°, तक्र°, तमो°, नग°,  
पुट°, पुर°, पुष्पदन्त°, पूर्वभिद्°, ब्रह्म°. — 2) f. a) concret *Spalter, Ver-  
wunder:* भिन्तपुत्रा न भिदे अदेवी: *du durchbohrtest die dämonischen  
Durchbohrer, wie ihre Burgen*, RV. 1, 174, 8. — b) *Spaltung, Scheidung*  
BHĀG. P. 6, 16, 47. भक्त्या परमपाभिदा *die keine Scheidung kennt* 7, 10, 39.  
Art, Species: घोषधी° TRIK. 3, 3, 95. त्रीद्वि° 100. तिथि° 314. वृत्°  
349. कर्ञ्ज° 421. H. 780. 807. 898.

भिदक (von 1. भिद्) m. Schwert UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 2, 37. Donnerkeil  
UḠĀDIK. im ÇKDR.

भिर्दा (wie oben) f. P. 3, 3, 104. VOP. 26, 192. 1) *das Spalten, Zerspalt-  
ten, Zersprengen, Zerreißen* P. 3, 3, 104, VĀRTT. AK. 3, 3, 5. H. 1488. —  
2) *Spaltung, Scheidung, Unterschied:* तवास्ति स्त्रीपुंभिदा न तु सुतस्य  
विविक्तदृष्टे: BHĀG. P. 1, 4, 5. 2, 5, 24. 3, 5, 9. 4, 7, 54. 22, 29. 31, 16. 8, 3,  
30. PRAB. 111, 10. Spr. 4151. 5294. KĀVYĀD. 2, 22. NĪLAK. 160. Art, Spe-  
cies: त्रिशच्च तद्भिदा: SĀH. D. 168. — 3) *Koriander* ÇABDĀR. im ÇKDR.  
— Vgl. दुर्भिद्, कमल°.

भिदापन (von भिदाप्य, caus. von 1. भिद्) n. *das Spaltenlassen, Zer-  
reißenlassen, Zerstampfenlassen:* गतादिभ्यः BHĀG. P. 3, 30, 28.

भिर्दि (von 1. भिद्) UḠĀDIS. 4, 142. Donnerkeil UḠĀVAL.

भिर्दिर् (wie oben) UḠĀDIS. 1, 52. n. dass. BHAR. zu AK. 1, 1, 4, 42. ÇKDR.  
TRIK. 1, 1, 63.

भिर्दु (wie oben) UḠĀDIS. 1, 24. m. dass. TRIK. 1, 1, 62. H. 180.

भिर्दुर (wie oben) 1) adj. P. 3, 2, 162. VOP. 26, 152. a) *zerspaltend, zer-  
sprengend, vernichtend:* मोक्षान्धकार° Verz. d. Oxf. H. 170, b, 13. — b)  
*sich spaltend, spaltbar:* काष्ठ P., Sch. — c) *in nahe Berührung tretend,  
sich vermengend, sich vermischend:* नीलाश्मयुतिभिर्दुराभस्तः ÇĀC. 4, 26.  
— 2) n. *Donnerkeil* AK. 1, 1, 4, 42. H. 180. HALĀI. 1, 56.

भिर्दुरस्वन (भि° + स्वन) m. N. pr. eines Asura HARIV. LANGL. I, 191.  
मृदुरस्वन die ältere Ausg. (2280), स्मृः स्वनः die neuere Ausg.

भिदेतिम (von 1. भिद्) adj. *spaltbar* P. 3, 1, 96, VĀRTT., Sch.

भिद्य (wie oben) m. *ein reissender Fluss* P. 3, 1, 115. VOP. 26, 20. H.  
1091. HALĀI. 3, 44. RAGH. 11, 8. BHĀṬṬ. 6, 59. — Vgl. पूर्वभिद्य.

भिर्द्रे (wie oben) UḠĀDIS. 2, 18. n. *Donnerkeil* TRIK. 1, 1, 62.

भिहत् adj. *die Wurzel* भिद् *enthaltend* KĀṬṬ. 25, 1.

भिन्दु v. l. für बिन्दु DHĀTUP. 3, 27.

भिन्दपाल, भिन्दमाल, भिन्दुमाल s. u. भिन्दिपाल.

भिन्दिपाल m. *eine Art Speer* AK. 2, 8, 5, 59. H. 785, v. l. MBu. 5, 573.  
5245. 6, 1770. HARIV. 2290. 12834. R. 3, 28, 24. 6, 27, 25. 28, 21. BHĀG. P.  
8, 10, 35. MĀK. P. 82, 46. 83, 17. भिन्दपाल H. 785. भिन्दमाल, भिन्दुमाल,  
भिण्डमाल, भिण्डमाला HALĀI. 2, 321.

**भिन्नु** (von 1. भिद्) 1) adj. *zerspaltend*: पुराम् RV. 1, 11, 4. — 2) m. *Tropfen* TBa. 2, 1, 3, 1. So scheint auch TS. 6, 6, 2, 5 statt **बिन्नु** (s. u. d. W.) gelesen werden zu müssen. — 3) f. *eine Frau, die ein totes Kind zur Welt bringt*, HALĀ. 2, 383; vgl. **निन्नु**.

**भिन्दिखवणा** (भि<sup>०</sup>, 2. sg. imper. von 1. भिद्, +ल<sup>०</sup>) f. *ein beständiges Sprengen von Salz* gaṇa मयूरव्यसकादि zu P. 2, 1, 72. — Vgl. प-चलवणा.

**भिन्न** (von 1. भिद्) 1) adj. partic. s. u. 1. भिद्. — n. a) Bez. einer best. Fechtart HARIY. 18978. मित्र die neuere Ausg. — b) *Stichwunde* Suça. 2, 18, 5. — c) *Stück, Theil*; s. u. भित्त.

**भिन्नक** (von भिन्न) m. 1) *ein buddhistischer Bettler* TRIK. 3, 1, 22. — 2) *ein best.* RĀga VIKR. 56, 17; vgl. S. 516 bei BOLLENSRN.

**भिन्नकर्ण** (भिन्न + कर्ण) adj. *gespaltene Ohren habend* (von Thieron, die so gezeichnet werden) P. 6, 3, 115.

**भिन्नकूट** (भिन्न + कूट) adj. Bez. eines Heeres, das seinen Führer verloren hat, KĀm. NĪRIS. 13, 71, 89.

**भिन्नक्रम** (भिन्न + क्रम) adj. *verstellt, nicht am rechten Platze stehend* KUVALAJ. 65, a.

**भिन्नगर्भ** (भिन्न + गर्भ) adj. Bez. eines Heeres, das in sich selbst uneinig ist, KĀm. NĪRIS. 13, 69, 82.

**भिन्नगात्रिका** (von भिन्न + गात्र) f. *eine Gurkenart*, = कर्कटी RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नगुणन** (भिन्न + गु<sup>०</sup>) n. *das Multiplizieren von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

**भिन्नघन** (भिन्न + घन) m. *der Cubus eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

**भिन्नत्व** (von भिन्न) n. *das Verschiedensein*: आत्मनश्च तद्विभवात् und weil die Seele davon verschieden ist SĀH. D. 6, 15.

**भिन्नदर्शिन्** (भिन्न + द<sup>०</sup>) adj. *Verschiedenes sehend, Verschiedenheit sehend, einen Unterschied machend* (Gegens. समदर्शिन्) BRĀG. P. 3, 29, 23.

**भिन्नदृप्** (भिन्न + दृप्) adj. dass. BRĀG. P. 3, 29, 37. 4, 9, 33.

**भिन्नपरिकर्मन्** (भिन्न + प<sup>०</sup>) n. *eine arithmetische Operation mit Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नभागकर्** (भिन्न + भागकर्) m. *Division von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

**भिन्नभिन्नात्मन्** (भिन्न - भिन्न + आ<sup>०</sup>) m. *Kichererbsen (jedes für sich bestehend)* ÇABDAĀ. im ÇKDr.

**भिन्नयोज्ञनी** (भिन्न + योज्ञन) m. *Plectranthus scutellarioides Benth.* (पाषाणभेदक) RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नलिङ्ग** (भिन्न + लिङ्ग) n. *Incongruens des Geschlechts in einem Gleichnisse*: यत्रापि भवेद्विभवात्मना भिन्नलिङ्गिका । तद्विभवात्मने भिन्नलिङ्गे चाकुर्मनीषिणः ॥ PRATĀPAR. 63, b. 64, a. Beispiel: समुद्रा इव गम्भीरं मनो यादवभूभुजः । गिरिणोवान्धपतिधनिन्या कलुषीकृत् ॥

**भिन्नवचन** (भिन्न + व<sup>०</sup>) n. *Incongruens der Zahl in einem Gleichnisse*; s. u. **भिन्नलिङ्ग**.

**भिन्नवर्ग** (भिन्न + वर्ग) m. *das Quadrat eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

**भिन्नवर्षस्** (भिन्न + व<sup>०</sup>) adj. *aperiens, evacuens* Suça. 1, 235, 5. *○वर्षस्* dass. 2, 516, 16. — Vgl. u. भिद् mit प्र 1.

**भिन्नविट्** (von भिन्न + विप्) adj. dass.: घलावु Suça. 1, 216, 12. Davon nom. abstr. *○व* n. ÇĀNĀ. SĀH. 1, 7, 71. Nach den Comm. *Veränderung der Farbe der faeces*.

**भिन्नवृत्त** (भिन्न + वृत्त) adj. 1) *der den guten Wandel aufgegeben hat, einen schlechten Wandel führend* JĀG. 3, 139. MBu. 13, 513. Vgl. तत् स्तैरिच्यते वृत्तम् MBu. 13, 7544. — 2) *einen metrischen Fehler enthaltend* Verz. d. Oxf. H. 204, a, 33. st. dessen fehlerhaft *○वृत्ति* 207, a, 15.

**भिन्नवृत्ति** (भिन्न + वृ<sup>०</sup>) adj. 1) *mit verschiedenen Dingen beschäftigt*: मानसानि BHATT. 1, 16. — 2) = **भिन्नवृत्त** 1. Davon nom. abstr. *○ता* f. M. 12, 33. MBu. 14, 999. — 3) fehlerhaft so v. a. **भिन्नवृत्त** 2. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 15.

**भिन्नव्यवकलित** (भिन्न + व्य<sup>०</sup>) n. *Subtraction von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नसंकलित** (भिन्न + सं<sup>०</sup>) n. *Addition von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नाञ्जन** (भिन्न + ञ्ज<sup>०</sup>) n. *gemischte d. i. mit Oel angemachte Augensalbe*: *○चयण्याम* R. 6, 20, 15. *○चयोपम (महासर्प)* HARIY. 6453. **भिन्नाञ्जनाकार** (मेघ) 3802. *○समप्रभ* Suça. 2, 171, 11. *○सन्निभ (नभस्)* R. 1, 11, 3, 5. VARĀH. BRH. S. 32, 21. *प्रयात्ति* — **भिन्नाञ्जनवर्णता** घनाः Çiç. 12, 68. **स्निग्ध** MEGH. 60. Vgl. **स्निग्धाञ्जन** Çiç. 12, 62.

**भिन्नार्थ** (भिन्न + र्थ) adj. *deutlich, verständlich* ÇĀk. Çu. 141, 7. Davon nom. abstr. *○ता* f. 29, 10.

**भियस्** (von 1. भी) m. *Furcht*; nur acc. und instr. sg. RV. 4, 52, 9. 10. 54, 1. *इमे चित्तं मन्यन्ते वेपैत भियसा मृक्ती* 80, 11. *घोषो सु म्यन्त वरुणा भियसं मत्* 2, 28, 6. 4, 17, 2. 5, 32, 9. 40, 7. *घर्मदेवो भियसा भूमिरेजति* 59, 2. 6, 17, 9. 27, 5. *भियसमा धेक् शत्रुषु* 9, 19, 6. 10, 108, 2. 120, 2. AV. 5, 13, 2. *भियसे* ist dat. inf. zu 1. भी *sich fürchten*: *संविद्यानिर्दिष्टे मृगं कः* RV. 5, 29, 4.

**भियसान** (wie eben) adj. *furchtsam* AV. 4, 2, 3. Ueber die Form des Wortes s. AUFRECHT in Z. f. vgl. Spr. 2, 150.

**भिया** (wie eben) f. *Furcht* H. 301.

**भिरिष्टिका** f. *eine best. Pflanze*, = **श्वेतगुञ्जा** RĀGĀN. im ÇKDr. **भृष्टिका** unter **श्वेतगुञ्जा**.

**भिल्** = **विल्** VOP. in DhĀTUP. 32, 66.

**भित्म** n. zur Erklärung von **वित्म** NĪR. 1, 20.

**भिन्न** 1) m. N. eines wilden Gebirgsvolkes H. 934. HALĀ. 2, 444. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 47. *घन्त्यज्ञाश्च चर्मकाररजकनटवृक्षैर्वर्तकमेद-भिन्नाः सप्त* PRĀJACĀTEND. 19, b. *पुलिन्दमेदभिन्नाश्च पुलो मल्लश्च धावकः । कुन्दकोरो डोखलो वा मृतपो कृत्तिपस्तथा ॥ एते वै तीवरास्त्राताः कन्या-पो ब्राह्मणास्य च* PARĀÇARAPADDH. im ÇKDr. Spr. 3755. 3231. *घातुक* Verz. d. Oxf. H. 64, b, 4. *○वेष* 77, a, 11. *○राज्ञ* KATHĀS. 13, 42. 19, 59. **भिन्नी** f. ÇĀNĀG. PADDH. SĀMARGAPRAÇĀMĀ 14 (13). **भिन्नीचक्रेय** (Viṣṇu) PAÑĀR. 4, 3, 77. Vgl. LIA. (II) I, 436. fgg. — 2) f. *ṣ* *Symplocos racemosa Roxb.* RĀGĀN.

**भिन्नगवी** (भिन्न + ग<sup>०</sup>) f. = **गवयी** RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नतरु** (भिन्न + तरु) m. *Symplocos racemosa Roxb.* RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. **भिन्नी**.

**भिन्नभूषणा** (भिन्न + भूषणा) f. *der Same von Abrus precatorius L.* (vgl. Spr. 4349. 5231) RĀGĀN. im ÇKDr. u. **गुञ्जा**. In der alphabetischen Ordnung fälschlich **भीलभूषणा**.

**भिन्नोट** m. *eine best. Pflanze* (viell. = **भिन्नतरु**) Suça. 2, 341, 21. *○क* (**भिन्नोटक** gedr.) dass. 136, 20.

**भिया** f. N. pr. eines Frauenzimmers RĀGĀ-TAR. 7, 1649.

मिषकिप्रया (2. मिषञ् + प्रि<sup>०</sup>) f. *Cocculus cordifolius* DC. (गुडूची) RĪĀN. im ÇKDn.

मिषगिजित (2. मिषञ् + जिजि) n. *Arzenci* TRIK. 2, 6, 13.

मिषभद्रा (2. मिषञ् + भ<sup>०</sup>) f. *eine Art Croton* (भद्रदत्तिका) RĪĀN. im ÇKDn.

मिषश्वात्तर (2. मिषञ् + मा<sup>०</sup>) f. *Justicia Adhadota* Lin. RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. वैद्यमातर.

1. मिषञ्, मिष्यति *heilen*: मिषक्तिं विश्वं यतुर्म् RV. 8, 68, 2. — Vgl. भेषज.

2. मिष्यञ् (= 1. मिषञ्) UNĀDIS. 1, 137. गाṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. 1) adj. *heilend*: subst. *Arzt* AK. 2, 6, 2, 8. H. 472. HALĀJ. 2, 457. मिष-क्लमं वा मिषज्ञां प्रयोमि RV. 2, 33, 1. 6, 80, 7. कृतं मिषगिच्छति 9, 112, 1. त्वं मिषभेषजस्यासि कर्ता AV. 5, 29, 1. अग्रे मिषज्ञा सुभिषक्त्मा: 6, 24, 2. 8, 7, 26. die Aṇvin RV. 1, 116, 16. 157, 6. 8, 18, 8. 75, 1. 10, 39, 3. 5. AV. 7, 53, 1. Ait. Br. 1, 18. — VS. 16, 5. 19, 12. 88. 30, 10. ÇAT. Br. 4, 2, 3, 3. 8, 2, 1, 3. TS. 6, 4, 2, 2. M. 3, 180. N. 9, 29. Spr. 2633. 4664. Suçr. 1, 60, 11. 122, 4. RAGH. 3, 12. VARĀH. BṚH. S. 9, 32. 15, 17. KATHĀS. 29, 176. 39, 8. आ-गुर्वेदम् — सभिषक्क्रियम् (मिषज्ञा क्रियाम् die neuere Ausg.) HARIV. 1339. मिषवर् Verz. d. Oxf. H. 321, a, 4. आश्चनौ च मिषवर्ौ VARĀH. BṚH. S. 48, 56. मिषक्त्वर AV. 19, 2, 3. मिषक्त्वर RV. 2, 33, 4. Bṛġ. P. 4, 30, 38. 8, 9, 49. die Aṇvin 9, 3, 13. — 2) m. so v. a. भेषज *Heilmittel*: शतं ते रात्रन्मिषजः सूक्ष्मम् RV. 1, 24, 9. शतं कस्य मिषजः सूक्ष्ममुत वी-रुधः AV. 2, 9, 8. अत्र मिषक्स्मत्तम् MAITRAJUP. 6, 13. — 3) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ātharvaṇa Ind. St. 3, 459; vgl. ebend. 1, 291. N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. — Vgl. श-त<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.

मिषत्रावर्त m. unter den Beinn. Kṛṣṇa's MBh. 12, 1510. Die Scho-  
lien erklären: मिषज्ञौ अश्चिनौ द्यावर्तत इत्यावर्तस्तपोः पिता सूर्यः.

मिषञ् (von 2. मिषञ्), मिष्यति *heilen, curiren* gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. RV. 8, 9, 6. मिष्यत यतुर्म् 22, 10. VS. 19, 80. 85. Ait. Br. 1, 18. 3, 40. तत्पर्यामिषञस्तत्समदुः ÇAT. Br. 1, 6, 3, 36. 2, 3, 3, 3. 3, 2, 3, 15. अश्चिनौ कृ वा इदं मिष्यतौ घेरतुः 4, 1, 5, 8. 14. 6, 1, 2, 21. इन्द्रं वाव ते तद्विषयतो ऽभि समगच्छत TS. 2, 5, 2, 7. TBṚ. 1, 3, 11, 2. 3. partic. मि-षञ्यत (so ist zu lesen st. मिषञ्यत, मिषञ्जित und मिषञ्जित der Hdschr.) ÇAT. Br. 6, 2, 2, 40.

मिषञ् (von मिषञ्) 1) adj. *heilkräftig*: तनूः KATH. 10, 9. 27, 4. — 2) f. *ein Heilmittel* ÇĀKṢ. Br. 5, 9. 6, 10. 18, 6. 29, 1. — Vgl. दुर्भिषज.

मिषज m. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मिषञ्, मिष्यति = मिषञ् *heilen* gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. स-  
स्वती वा मधवममिषज् RV. 10, 131, 5.

मिषा f. v. l. für मिस्ता AK. 2, 9, 48.

मिषिका, मिषिका, मिषिका vv. ll. für मिस्ता AK. 2, 9, 49.

मिस्ता f. *angebrannter Reis* AK. 2, 9, 49. H. 396.

मिस्ता f. *gekochter Reis* AK. 2, 9, 48. H. 395. HALĀJ. 2, 164.

मिस्ता f. v. l. für मिस्ता AK. 2, 9, 49.

मिषु (?) m. N. pr. eines Berges SCHIENRA, Lebensb. 308 (78).

1. भी, भैयते 'die im Veda herrschende Form', भैयमान; भिभैति  
DĀRUP. 25, 2. P. 6, 1, 192. विभीतस् und विभितस् u. s. w. 8, 4, 115. Vop.

9, 81. विभ्यति; विभीयत् und विभीयात्, विभ्येयुस् (MBh. 12, 459),  
विभ्यत् (vgl. घ<sup>०</sup>); विभीयुस् P. 7, 2, 32, Sch.; विभीयत्; भेषीत्; भेषीत् und भेष,  
भेष, भेषि, भेषि, ved. भेष und भेष; विभैय 1. sg., विभाय (विभाय Ait.  
Br. 5, 25 nach unseren Hdschr., वि<sup>०</sup> die Ausg.) P. 3, 1, 39. विभ्यतुस्,  
विभ्युस्, विभीयत् (vgl. घ<sup>०</sup>), विभ्युषी; विभीयौ चकार (P. 3, 1, 39. ÇAT.  
Br. BHATT. 14, 78), विभयामास Vop. 10, 8. अमेयत् ÇAT. Br.; अवीभयत्  
RV. 1, 39, 6. partic. ved. भियानै; pass. भीयते, भीतै; sich fürchten (die  
Ergänzung im ablat. [P. 4, 4, 25] und im gen.): भयते विश्वा भुवना पद-  
भ्राट् RV. 4, 6, 5. 38, 8. इन्द्रादभयत् देवाः 5, 30, 5. 78, 6. 6, 23, 2. यतं इन्द्र-  
भयामहे ततो नो अयं कथि 8, 30, 13. स्वनाडुत विभ्युः पतत्रिणः 1, 94,  
11. सद्ये ते मा भेम 1, 11, 2. 2, 29, 6. 3, 30, 10. मनसा विभ्युषी 9, 77, 2. 10,  
42, 6. 34, 1. रमयं मा विभीतु मत् AV. 7, 60, 1. 8, 2, 23. 10, 1. धावन्तु वि-  
भ्यतो ऽमित्राः 5, 21, 2. VS. 1, 23. ÇAT. Br. 1, 8, 1, 16. 6, 2, 11. 7, 3, 28. 3,  
1, 2, 17. एकाको विभेति 14, 4, 2, 8. कस्माद्यभेयत् ebend. यस्या दिशो  
विभीयात् Aṇv. GṚH. 3, 10, 11. 11, 1. KĀND. UP. 1, 4, 2. विभीयाद्यस्मा-  
त्तस्मात्प्रतिपद्यत् M. 4, 191. न विभीषि — किं मत्कोपात् Hip. 3, 17.  
MBh. 4, 837. 5, 5099. यदि दृष्टान् विभ्येयुर्वयोसि द्यापदानि च 12, 459.  
मंत्रातरोपात्कस्माच्च देवता अपि विभ्यात् R. GORR. 1, 1, 4. 4, 15, 9. RAGH.  
2, 49. KUMĀRAS. 3, 9. KATHĀS. 32, 49. BHĀG. P. 7, 9, 15. 8, 11, 23. PRAB.  
33, 12. विभ्यतम् BHĀG. P. 1, 7, 2. यस्य प्रभावादिभ्यस्तः MĀK. P. 99, 24.  
रावणादिभ्यतीम् BHATT. 8, 70. VID. 119. भेष्यते (impers.) मुनिभिस्त्वतः  
BHATT. 16, 40. नाविभ्यत्सा — तत्राय कस्याचित् MBh. 3, 2411. 4010.  
14303. 4, 665. तस्य विभीम 5, 514. 13, 2092. HARIV. 3516. R. 1, 1, 4. 2,  
29, 4. 6, 84, 17. यदिभेति स्वयं भयम् (subj.) BHĀG. P. 1, 1, 14. भीरपि य-  
दिभेति 8, 31. मा भेषाः R. 1, 59, 2. 64, 5. ÇĀK. 29, 7. BHATT. 5, 58. मा भैः  
Hip. 3, 7. MBh. 3, 2610. 4, 1280. 5, 7232. 7453. R. 1, 55, 25 (zu Vielen  
gesagt). VARĀH. BṚH. S. 32, 6. MĀK. P. 127, 3. कुम्भकर्षात् भेषे मा  
BHATT. 13, 40. मा भेष MBh. 3, 11479. HARIV. 11034 (S. 790). Auffallend  
sind der instr. (KATHOP. 1, 12) und der acc. (BRAHMA-P. in LA. [II] 50, 13)  
bei भी. Das med. विभ्ये MBh. 3, 16982. 13, 398. fürchten für, besorgt  
sein für: न युवां यकृणं प्राप्ते जीवितदितुमर्हयः R. 6, 1, 28. भीतै sich  
fürchtend, erschrocken, in Angst seiend TRIK. 3, 1, 11. H. 365. MED. 1.  
40. HALĀJ. 2, 199. भीतस्य स्वे मक्षिमापचक्राम ÇAT. Br. 2, 2, 4, 4. 2, 1, 4,  
39. M. 7, 93. 94. BHĀG. 11, 36. N. 12, 86. भीतास्मि विब्रने वने MBh. 3,  
2864. 2369. 5, 7038. 12, 4282. R. 1, 55, 22. 2, 51, 8. 3, 48, 2. Spr. 3172.  
VID. 123. ०चित् DAÇ. 2, 10. भीता पतनभेदाभ्याम् ÇIKṢĀ in Ind. St. 4, 268.  
मरणाद्वीतैः M. 11, 29. अकार्यकरणात् Spr. 3367. MBh. 5, 7444. भयत्  
R. 1, 55, 23. ÇĀK. in LA. (II) 34, 15. कृषेः R. 1, 8, 20. Vop. 5, 20. धार्तरा-  
ष्ट्रस्य MBh. 2, 2361. mit der Ergänzung compon. P. 2, 1, 37. VArtt.  
भय<sup>०</sup> Spr. 323. प्राणविनाशभय<sup>०</sup> PANĀT. ed. orn. 53, 17. शीत<sup>०</sup>, रण<sup>०</sup>,  
अग्नि<sup>०</sup> Spr. 5073. मृत्यु<sup>०</sup> KATHĀS. 27, 40. स्पन्दनालोका<sup>०</sup> erschreckt durch  
ÇĀK. 32. निर्द्राद<sup>०</sup> BHĀG. P. 7, 9, 15. पुत्रकालत्रनाश<sup>०</sup> fürchtend für, besor-  
gend PANĀT. 55, 2. भीतभीत über die Maassen erschrocken BHĀG. 11, 35.  
R. 4, 18, 12. Spr. 2049. KATHĀS. 4, 78. VID. 266. सुभीत Spr. 3277. भी-  
तम् adv. ÇIKṢĀ in Ind. St. 4, 271. अभीतचारिन् unerschrocken R. 5, 87,  
39. भीतवत् und अभीतवत् Spr. 2080. R. 1, 2, 12. भीत n. Furcht MED.;  
vgl. अभीत und विभीति. — Vgl. भ्यस्.

— caus. 1) भीषयते erschrecken (trans.), schrecken, einschüchtern P.



1,3,68. 7,3,40. VOP. 18,19. कृतेमाभीषया इति Art. Bn. 3,20. भीषय-  
माणो उत्तिष्ठत् Cat. Bn. 9,1,4,6. 14. यन्मा भीषयसे वाग्भिः MBh. 7,6825.  
भीषयाणो मकारयान् 7995. R. 6,13,28. BHATT. 5,58. 8,42. 14,78. 45,  
86. act.: नित्यं चास्मान् श्यापदा भीषयति MBh. 1,185. 1480. विभीषिका-  
भिर्बह्विभिर्षियन्सर्वपार्थिवान् 2,1438. मा स्म युद्धेन भीषये: 5,2717. Ha-  
arv. 6454. इति तं विविधोपयैर्भीषयंस्तर्जनादिभिः Bhāg. P. 7,5,18. भीष-  
यित्वा Art. Bn. 3,26. (माम्) स्तनितेन भीषयित्वा Mārk. 85,20. भीषित  
MBh. 1,996. क्षलनियान् 8285. 4,1448. Spr. 5195. KATHAS. 5,81. 27,  
177. कर्णानामाक्षिपत्येव Daçak. in Benf. Chr. 193,15. — 2) भाष्ययते  
dass. Sch. zu P. 6,1,56. 7,3,40. VOP. 18,18. — 3) भाष्ययति Jmd mit  
Etwas schrecken: कुञ्चिकयैर्न भाषयति Sch. zu P. 1,3,68. 6,1,56. 7,3,  
40. VOP. 18,18. श्रवणपर्युर्गर्जितैर्भाषयेस्ताः (v. l. भीषयेस्ताः) Mrgu.  
62. शरैर्भीरुमभाषयत् BHATT. 5,41.

— insons. वेभीयते P. 6,4,115. Sch.

— घ्रा s. घनाभयिन्, घ्राभील.

— नि caus. schrecken, einschüchtern: तपसा धातृव्यं निभाय्य Kāth. 34,9.

— परि s. परिभय.

— प्र erschrecken vor (abl.): प्रत्रिभया चकारसौ काकुत्स्थात् BHATT.  
6,2. प्रभीत (प्रतीय ed. Bomb.) erschrocken MBh. 6,2630.

— वि erschrecken (intrans.): मा विभैस्त्वं (मापि भैस्त्वम् ed. Bomb.)  
MBh. 14,269. तद्वियोगार्तिविभीतेनासरात्मना Mārk. P. 71,13. — caus.  
schrecken, einschüchtern: न वेपसा न तन्यतेन्द्रं वृत्रो वि वीभयत् RV.  
1,80,12. मा नः सोमं सं वीवित्रो मा वि वीभयथा राजन् 8,68,8. मा मा  
राज्ञस्त्वि वीभयः TS. 3,2,5,2. न विभीषयते कंचित् Spr. 5195. विभीषय  
भीमनादैः 2776. विभीषयन्निव त्रगतः MBh. 5,5359. नाहं शक्यस्त्वया त्राचा  
विभीषयितुमाह्वे 8,2045. — Vgl. विभीषण, विभीषिका.

— सम्, संभीत sich fürchtend vor Jmd (gen.) R. 5,38,10.

2. भी (= 1. भी) f. Furcht, Schrecken AK. 1,1,2,21. II. 301. RV. 1,  
32,14. 37,8. 5,36,8. 6,14,4. 7,60,10. अन्यमस्मद्भिया श्यमये सिपेक्षु दु-  
च्छुना 8,64,18. तस्माद्भिया दूरमयम् 10,51,6. न त्वा भीरिच विन्दती 3  
146,1. भियं (भियः AV.) दधाना हृदयेषु 84,7. AV. 6,67,3. Cat. Bn. 44,  
4,2. 1. 6,4,7. 14,4,2,9. भिया Taitt. UP. 1,11,3. KATHAS. 4,63. सुभ्यस्य  
न भीः संज्ञायते कंचित् Spr. 5383. यतो भीः VOP. 5,20. न चापि भीस्त्वया  
कार्या भीष्मादयं du sollst dich nicht fürchten vor MBh. 6,5095. भीर्न  
चैव त्वया कार्या रामं प्रति R. Gorr. 1,22,14. व्येतु मे भीर्ननये MBh. 7,  
4270. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37. Vārt. नासिकाक्षि-  
भिया Vid. 80. वीतभी adj. M. 7,64. घपेतभी 197. — Vgl. घवय्य°.

भीकर (2. भी + 1. कर) adj. Furcht erregend: बिल R. 4,50,21. धु-  
कुरीभीकरमुख LA. (II) 91,8.

भीणी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,  
2645. भीती ed. Bomb.

भीतकारम् (von भीत und 1. कार) adv. mit der Bezeichnung als Feig-  
ling: तं कारमाकुष्य so v. a. ihn Feigling schimpfend BHATT. 5,39.

भीति (von 1. भी) f. Furcht AK. 1,1,5,21. 5,18. H. 361. 72. Mnd. t.  
40. Viçva (= कम्प) im ÇKDr. Çāk. Cu. 140,10. KATHAS. 24,217. दुर्जे  
स्मृता कुरसि भीतिमशेषज्ञतोः Mārk. P. 84,16. पुत्रादपि घनभक्षो भीतिः  
Spr. 3589. KATHAS. 30,14. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37,  
Vārt. दण्डभीत्या Spr. 1890. विगतभय° 2186. तत्सत्त्वैकर्मभीतिः

Vid. 215. Gefahr Jān. 1,150. — Vgl. देव°.

भीतिकृत् (भी° + कृत्) adj. Furcht erregend Riāa-Tan. 6,151.

भीतिनाटिक s. नाटिक.

भीती (von भीति) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda  
MBh. 9,2645, v. l. — Vgl. भीणी.

भीर्मे (von 1. भी) Uṇādis. 1,147. 1) adj. f. छा furchtbar, schrecklich P.  
3,4,74. AK. 1,1,2,20. Trik. 3,1,7. H. 302. an. 2,331. Mnd. m. 21  
(खोर Druckfehler für घोर). HALAS. 4,20. Viçva bei Uóóval. RV. 1,36,  
20. 55,1. 140,6. 4,20,6. 6,3,3. 10,109,4. मृग 1,154,2. 2,33,11. सिंह  
4,10,14. वृषभ 7,19,1. घनानि 6,18,10. रथ 31,5. इयु AV. 3,25,1. मेतं  
पन्थानमनु गा भीम एषः 8,1,10. 12,4,41. Art. Bn. 7,17. TS. 4,4,24,2.  
Anā. 2,2. INDR. 1,14. SUND. 4,17. MBh. 1,1167. 5,7364. Daç. 1,14.  
RAGH. 1,16. 3,54. 12,72. Spr. 2051. 2475. 2776. Dhātā. in LA. 66,15.

°कर्मन् BHAG. 1,15. °दर्शन MBh. 12,4259. RAGH. 3,57. प्रमथ्यमानार्णव-  
भीमनादिनाम् RAGH. ed. Calc. 3,59. Rudra VS. 16,40. Ind. St. 2,41. —

2) m. a) eine Art Sauerampfer (असवेतस) II. an. Mnd. — b) N. des  
Rudra Åçv. GRH. 4,8,19. = शिव AK. 1,1,1,30. Trik. 3,3,301. H.  
193. H. an. Mnd. HALAS. 4,12. Viçva a. a. O. eine der acht Formen  
Çiva's VP. 58. Mārk. P. 52,7. Verz. d. Oxf. H. 54,4,1. N. eines der  
11 Rudra VP. 121. N. 17. Bhāg. P. 6,6,17. — c) N. pr. eines Deva-  
gandharva MBh. 1,2551. eines der Deva Jāgūamush 3,14166.  
eines Dānava 12,8261. KATHAS. 47,16. eines Vidjādbara 46,60.  
eines Sohnes des Rākshasa Kumbhakarna Verz. d. Oxf. H. 64,4,  
36. °रातस 78,6,15. — d) N. pr. verschiedener Männer: eines Vai-  
darbha Art. Bn. 7,34. N. 1. 5. HARIV. 1989. 6390. eines Sohnes des  
Īlīna MBh. 1,3708. des zweiten Sohnes des Pāṇḍu (vgl. भीमसेन)  
Trik. 3,3,301. H. 707. H. an. Mnd. Viçva a. a. O. DRAUP. 5,20. Hip. 4,  
18. 19. MBh. 1,4772. VP. 437. 450. eines Sohnes des Amāvasu (Āmā-  
vasu, Viçva) und Vaters des Kāṇkāna HARIV. 1415. VP. 398. Bhāg.  
P. 9,15,3. eines Sohnes des Sativata HARIV. 5242. fgg. eines Fürsten  
von Dvārakā Verz. d. Oxf. H. 149,4,23. verschiedener Fürsten Rai-  
naud, Mém. sur l'Inde 214. 247. 271. Journ. of the Am. Or. S. 7,39.  
Çuk. in LA. (II) 37,1. eines Autors COLBR. Misc. Ess. II,49. eines  
Dichters Verz. d. Oxf. H. 124,4,44. Vaters des Ananta 378,4,10. pl.  
das Geschlecht des Bhīma MBh. 2,835. — 3) f. छा a) Peitsche ÇAN-  
DAM. im ÇKDr. — b) ein best. Parfum (रोचना) ÇANDAS. im ÇKDr. —  
c) eine Form der Durgā H. ç. 52. ÇANDAR. im ÇKDr. HARIV. LANGL. I,  
511. Verz. d. Oxf. H. 39,6,27 (भीमा देवी). HIOURN-THSANG I,124. Köppen  
II,30. — d) N. pr. einer Apsaras R. 2,91,17. सोमा ed. Bomb. — e)  
N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 3,14232. 6,329 (VP. 183). LIA. I,  
168. — f) N. pr. einer Localität Riāa-Tan. 2,135 (in Verbindung mit  
देवी, also ohne Zweifel der Durgā geheiligt). N. pr. einer Stadt HIOURN-  
THSANG II,243. — Vgl. सु°, भैम, भैमायन, भैम.

भीमक (von भीम) m. N. pr. eines dämonischen Wesens HARIV. 9561.  
HARIV. LANGL. I,513. भीषक Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

भीमखण्ड (भीम + खण्ड) n. Titel einer Schrift über das Liṅga Bhi-  
meçvara (aus dem Skandapurāṇa) Maca. Coll. I, 78.

भीमगव oder भीमगु (भीम + गव oder गु = गो) m. N. pr.; s. भैमगव



**भीमगुप्त** (भीम + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 6, 313. 326. 330.  
**भीमचन्द्र** (भीम + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 50.  
**भीमज्ञानु** (भीम + ज्ञानु) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 332.  
**भीमता** (von भीम) f. Furchtbarkheit: सागरस्य R. 5, 73, 4.  
**भीमतिथि** f. Bhīma's Tag, = भीमैकादशी MATSJA-P. im ÇKDr. u. भैमी.  
**भीमद्वादशी** (भीम + द्वा०) n. Bez. des 12ten Tages der lichten Hälfte des Monats Māgha (nach Bhīma, dem Pāṇḍuiden, benannt) WILSON, Sel. Works II, 205. ०व्रत Verz. d. B. H. 133, b (71). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12. 41, a, 6. — Vgl. भीमैकादशी.  
**भीमधन्वन्** (भीम + ध०) m. N. pr. eines Prinzen DAČAK. 142, 16.  
**भीमनगर** n. Bhīma's Stadt, N. pr. einer Stadt REINAUD, Mém. sur l'Inde 247. 257. — Vgl. भीमपुर.  
**1. भीमनाद** (भीम + नाद) m. ein furchtbarer Ton: भीषय (वारिद) भीमनादे: Spr. 2776.  
**2. भीमनाद** (wie eben) 1) adj. einen furchtbaren Ton von sich gebend. — 2) m. a) Löwe ÇABDĀK. im ÇKDr. — b) Bez. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33.  
**भीमनायक** (भीम + ना०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1119.  
**भीमनिका** s. भीमरिका.  
**भीमपराक्रम** (भीम + प०) 1) adj. einen furchtbaren Muth besitzend N. 1, 5. 9. 21, 18. Hip. 4, 18. Çiva Çiv. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 45.  
**भीमपाल** (भीम + पाल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 324, b, No. 768. REINAUD, Mém. sur l'Inde 265.  
**भीमपुर** n. Bhīma's Stadt, N. pr. einer Stadt an der Gaṅgā, Z. d. d. m. G. 14, 569, 4. — Vgl. भीमनगर.  
**भीमबल** (भीम + बल) 1) adj. eine furchtbare Kraft besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines der Deva Jaḡṇamush 3, 14166 (भीमबलावलम् in भीमबल und ब्रबल zu zerlegen).  
**भीमभट्ट** (भीम + भट्ट) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 87, b, 34. Verz. d. Tüb. H. 13, 6.  
**भीममुख** (भीम + मुख) 1) adj. ein furchtbares Gesicht habend. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 4, 41, 5.  
**भीमयुज** adj. = भीमfurchtbar, schrecklich: दुधो गौरिर्व भीमयु: RV. 5, 56, 3.  
**भीमैर** n. Schlacht, Kampf ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.  
**भीमरथ** (भीम + रथ) 1) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 121. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 1, 2738. 4551. des Kolumant und Vaters des Divodāsa HARIV. 1540. fg. 1736. VP. 407. BṛĀg. P. 9, 17, 5. eines Sohnes des Vikṛti und Vaters des Navaratha HARIV. 1992. VP. 422. BṛĀg. P. 9, 24, 4. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Satjabhāmā HARIV. 9183. eines Rākṣasa GĀRUPA-P., GAJĀMĀH. 86 im ÇKDr. — 2) f. a) ०रथा N. pr. eines Flusses VARĀH. BRH. S. 16, 9. MĀRK. P. 57, 26. ०रथी MBH. 3, 8328. 6, 327. 13, 7653. HARIV. LANGL. I, 508. VP. 176. BṛĀg. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 339, a, 40. LĪA. I, 576. — b) ई die furchtbare Nacht, die 7te Nacht im 7ten Monat des 77sten Lebensjahres HĀN. 221. ÇABDĀM. im ÇKDr. VAIDJANA im ÇKDr. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass भीमरथी in dieser Bed. für भीमरात्री (im Prākṛit

०रती) steht; vgl. कालरात्री. — Vgl. भैमरथ.

**भीमरिका** f. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's von der Satjabhāmā HARIV. 9184. भीमनिका die neuere Ausg.

**भीमर्ल** adj. = भीम VS. 30, 6.

**भीमविक्रम** (भीम + वि) 1) adj. eine furchtbare Tapferkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546.

**भीमविक्रात** (भीम + वि०) 1) adj. furchtbar muthig. — 2) m. Löwe TRIK. 2, 5, 1.

**भीमवेग** (भीम + वेग) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines Dānava HARIV. 12959.

**भीमवेगव** (भीम + वेग - रव) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit und einen furchtbaren Laut habend: भङ्गि: HARIV. 13880. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 6982.

**भीमशंकर** (भीम + शं०) n. (sc. लिङ्ग) N. eines der 12 heiligsten Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, a, 7. WILSON, Sel. Works I, 223.

**भीमशर** (भीम + शर) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2734.

**भीमशासन** (भीम + शा०) m. Bein. Jama's (dessen Regiment fürchterlich ist) ÇABDĀR. im ÇKDr.

**भीमशाह** (भीम + शाह = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 825.

**भीमशुक्ल** (भीम + शु०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 49.

**भीमसिङ्कपाण्डित** (भीम - सिङ्क + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 44.

**भीमसेन** (भीम + सेना) m. 1) N. pr. verschiedener Personen: eines Pārikṣita ÇAT. BR. 13, 5, 4, 3. ÇĀKṢH. ÇA. 16, 9, 3. Bruders des Gānamegāja MBH. 1, 662. 3795. fg. VP. 437. 461. BṛĀg. P. 9, 22, 34. Sohnes des Gānamegāja MBH. 1, 3744. HARIV. 1814. भीमसेनास्त्रय: 1818. eines Sohnes des Rkṣha ebend. des 2ten Sohnes des Pāṇḍu (oder vielmehr des Gottes des Windes) TRIK. 2, 8, 14. MBH. 1, 3814. DRAUP. 3, 6. Hip. 1, 9. BRĀHMAN. 1, 2. HARIV. 1933. 4056. Verz. d. Oxf. H. 4, b, 12. LALIT. ed. Calc. 24, 9. eines Devagandharva MBH. 1, 2550. 4811. eines Jakṣha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. eines Fürsten 101, a, 34. RĀGA-TAR. 4, 518. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. eines Mediciners 311, b, N. 2. — 2) eine Art Kampher RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. भैमसेनि, भैमसेन्य.

**भीमसेनमय** adj. aus lauter Bhīmasena's (Pāṇḍu's Sohne) bestehend: ०मयं दारं दिधत्तुरिव पावक: MBH. 11, 326.

**भीमस्वामिन्** (भीम + स्वा०) m. N. pr. eines Brahmanen Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 12.

**भीमकृत** n. v. l. für यीष्मकृत (welches gleichfalls n. ist) ÇABDĀR. im ÇKDr.

**भीमाकर** (भीम + का०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1820.

**भीमादेव** (भीमा + देव) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1638. 8, 21. 28. fg. 37. 45. 210.

**भीमेश** (भीम + ईश) N. pr. einer dem Çiva geheiligten Oertlichkeit Muia, ST. II, 446.

**भीमेश्वर** (भीम + ई०) n. desgl. Muia, ST. II, 446. fgg. Verz. d. Oxf. H.

84, a, 6. °माकात्म्य 66, a, 30. °तीर्थ 37.

भीमैकादशी (भीम + ए°) f. Bez. des 11ten Tages in der letzten Hälfte des Monats Māgha ÇKDn. — Vgl. भीमदाशी.

भीमोत्तर (भीम + उ°) m. N. pr. eines Kumbhāṇḍa Vstup.

भीमोदरी (भीम + उदर) f. Bez. der Umā (einen fürchterlichen Bauch habend) Davtu. im ÇKDn.

भीर n. Siddh. K. 249, b, 1. m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 177; ohne Zweifel fehlerhaft für घाभीर.

भीरक m. s. भीरुक 2, c.

भीरु (von 1. भी) 1) adj. *furchtsam, schüchtern, feig* (Gegens. शूर) P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. Tāik. 2, 8, 58. H. 363. an. 2, 445. Mēd. r. 74. Hām. 166. Halā. 2, 199. RV. 1, 101, 6. यः स्वप्ने भूय भीरुवे मकामाह 2, 28, 10. Çvṛṭāqv. Up. 4, 21. M. 3, 29. 7, 62. MBh. 8, 2381. Suçr. 1, 12, 11. 86, 12. Spr. 2017. 2257. 3014. 4197. 4665. f. भीरु AK. 2, 6, 1, 3. H. 504. H. an. Mēd. Halā. 2, 326. Hip. 4, 5. R. 5, 28, 2. Prāb. 10, 13. भीरु (von भीरु) voc. Hip. 2, 36. 3, 8. Sāv. 5, 106. N. 9, 31. 24, 18. MBh. 5, 6092. Çāk. 62. 40, 1. Vet. in LA. (II) 16, 19. BRAHMA-P. ebend. 86, 12. भीरुवा nom. pl. fem. TS. 3, 4, 2, 3. *sich fürchtend —, sich scheuend vor* (abl.): न भीरुर्मरणादस्मि मृक्ष. 169, 1. mit der Ergänzung compon.: ज्ञातीमरण° MBh. 13, 1051. अध्यवसाय° Spr. 1502. 3476. कात्ताविशेष° 2013. प्रतिज्ञाभङ्ग° 1834, v. 1. धर्म° Çāk. 71, 4. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 9. am Ende eines comp. einen Tadel ausdrückend GAṆARATN. zu P. 2, 1, 53. — 2) m. *Schakal* Hām. 78. ÇARDAR. im ÇKDn. Vgl. फेरु. *Tiger* und f. *Ziege* Rāḡān. im ÇKDn. *Julus, Hundertfüße* ÇARDAR. ebend. — 3) *eine Art Zuckerrohr* RATNAM. 84. *Asparagus racemosus* 16. DHAR. im ÇKDn. f. *Solanum Jacquinii* Willd. ÇARDAR. im ÇKDn. — Suçr. 2, 207, 16. 418, 17. 457, 5 (n.). — 4) f. *Schatten* Rāḡān. im ÇKDn. — 5) n. *Silber* (vgl. सुभीरुक) H. 4. 161. — Vgl. घ°, पतङ्गोरु, भैरव.

भीरुक (von भीरु) 1) adj. *furchtsam, feig* UNĀDIR. 2, 31. P. 3, 2, 171. VArt. 5. AK. 3, 1, 26. H. 363. Spr. 4628. घ° MBh. 7, 2522. धर्म° *eine Scheu habend vor der Pflicht* 8, 3413. — 2) m. a) *Eule* ÇARDAR. im ÇKDn. — b) *Bär* (vgl. भीलुक) ÇARDAR. bei WILSON. — c) *eine Art Zuckerrohr* BHŪVAPR. im ÇKDn. Suçr. 1, 186, 14. 19. भीरुक VĀKĀR. zu H. 1194. — d) N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 275 (45). — 3) n. *Wald* ÇARDAR. im ÇKDn.

भीरुकच्छ m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 51. Wohl fehlerhaft für भूरुकच्छ.

भीरुचेतस् (भीरु + चे°) m. *Gazelle (furchtsamen Herzens)* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. भीरुकुदय.

भीरुण (wohl von भीरु) adj. s. घ°.

भीरुता (von भीरु) f. *Furchtsamkeit* Spr. 3014. व्यय° *Furcht —, Scheu* vor 1140. त्याग° RĀḡA-TAR. 5, 803.

भीरुव (wie oben) n. *Furchtsamkeit, Feigheit* Suçr. 1, 336, 10. Spr. 388. 647. मक्तो हरे भीरुवमासने प्रूरता गुणः 2138. रणे न °त्वम् 2826. घन्यस्माधि° *Furcht vor* Çāk. 15, 1.

भीरुवल्ली (भीरु + पञ्च) f. *Asparagus racemosus* AK. 2, 4, 19.

भीरुमय Hit. 116, 8 wird von den Uebersetzern durch *furchtbar* wiedergegeben, die Stelle ist aber offenbar verdorben.

भीरुगन्ध (भीरु + र°) m. *Ofen* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भीरुष्ठान (भीरु + स्थान) n. P. 3, 3, 81.

भीरुसह (भीरु + सह) adj. *furchtsam* Spr. 1977.

भीरुकुदय (भीरु + कु°) 1) adj. *furchtsam* Tāik. 3, 3, 403. — 2) m. *Gazelle* GAṬḬN. im ÇKDn.; vgl. भीरुचेतस्.

भीलभूषणा s. भिलभूषणा.

भीलु adj. = भीरु *furchtsam* ÇABDAR. im ÇKDn.

भीलुक 1) adj. = भीरुक *furchtsam, feig* P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. H. 363. Spr. 4628, v. 1. घृष्ट° *sich scheuend vor* KATHĀS. 32, 53. — 2) m. *Bär* (vgl. भल्लुक und भीरुक) ÇABDAR. im ÇKDn.

भीषक (vom caus. von 1. भी) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vāpi zu H. 210. Vgl. भीमक. — 2) f. *भिषिका* N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, 24.

भीषाचार्य (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 46.

भीषण (vom caus. von 1. भी) 1) adj. f. *in Furcht versetzend, Schrecken erregend* AK. 1, 1, 2, 20. Tāik. 3, 3, 304. H. 303. an. 3, 217. fg. Mēd. p. 70. Halā. 4, 20. M. 3, 9. MBh. 1, 1209. 3, 11115. 4, 1686. 5, 5461. HARIV. 9090. 9387. R. 6, 27, 30. RAGN. 12, 40. VID. 78. KATHĀS. 7, 25. 10, 189. 46, 62. PĀNKĀT. 174, 11. रस H. an. Mēd. घति° MBh. 1, 6768. Spr. 2703. Bṛāo. P. 9, 15, 30. MĀRK. P. 51, 2. 89, 23. भीषणी (sic) रिपुसंघानाम् HARIV. 6369. mit dem obj. compon.: शत्रु° (डुन्डुभी) MBh. 3, 786. 7, 4622. भीरु° 8, 2381. VARĀH. Bṛh. Sū. 4, 28. mit dem instr. (was die Furcht erregt): घ-शनिशब्द° Rt. 2, 4. KATHĀS. 20, 137. 23, 96. 37, 122. 45, 117. Prāb. 85, 6. प्रसुप्तभुजिन्द्र° *furchtbar wie* RAGN. 11, 44. इमंशानं तत्कालभीषणम् zu dieser Zeit *furchtbar* VID. 36. Nach H. an. und Mēd. ist भीषण auch = गाढ. — 2) m. a) *eine Form des Bhairava*, = Jama Verz. d. Oxf. H. 250, a, 20. Bein. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDn. — b) *Boswellia thurifera* Roxb. H. an. Mēd. RĀḡAN. *Phoenix paludosa* Roxb. (किताल) RĀḡAN. — c) *Taube* RĀḡAN. — d) N. pr. eines Rākshasa Verz. d. B. H. 114 (XXXIII). — 3) f. *घा* N. pr. einer Göttin (wohl eine Form der Durgā) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 18. — 4) n. *das Erschrecken* (trans.), *in-Furcht Versetzen* MBh. 15, 238.

भीषणक adj. = भीषण. मक्ता° MBh. 7, 6239. HARIV. 5600. R. 5, 16, 105.

1. भीषा (vom caus. von 1. भी) f. *Einschüchterung* Vop. 26, 192. गृहं त-डागमारामं तेत्रं वा भीषया कुरन् M. 8, 264.

2. भीषा instr. adv. *aus Furcht* RV. 1, 133, 6. ग्वावा रेवेते पृथिवी च भीषा 8, 86, 14. 7, 21, 3. TBa. 3, 7, 8, 1. यस्माद्भीषा निषीदसि At. Br. 5, 27. रत्नेभ्यो भीषा Çat. Br. 3, 6, 8, 8. स भीषा निलित्ये 1, 2, 2, 1. 3, 7, 2, 2. 8, 2, 28. KĀṬH. 23, 3. भीषास्माद्वातः पवते । भीषेदेति सूर्यः । भीषास्मादग्नि-येन्द्रश्च । मृत्युर्धावति पञ्चमः TAIT. Up. 2, 8; vgl. KATHOP. 6, 2, wo भया-दस्य st. भीषास्मात् steht. — Vielleicht aus भियसा zusammengesezt; oder instr. von भीस् = 2. भी.

भीषिदास (भिषि + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221. LASSEN in der Einl. zu Gtr. XIII.

भीष्म 1) adj. = भीम *schrecklich, furchtbar* UNĀDIR. 1, 147. gapa भी-मादि zu P. 3, 4, 74. AK. 1, 1, 2, 20. Tāik. 3, 3, 304. H. 302. an. 2, 331. Mēd. m. 21. Halā. 4, 20. Viçva bei UééVAL. रक्ष्मुखे भीष्मे भावुकम् TBa. 3, 8, 22, 1. भीष्मो हि देवः 12, 2, 8. Çat. Br. 11, 6, 4, 8. 13, 2, 2, 2. घाञ्जि-

भुञ् H. 801. — 2) m. a) Bein. Çiva's (Rudra's) H. an. Viçva a. a. O. — b) ein Rākshasa H. an. Viçva a. a. O. — c) N. pr. eines Sohnes des Çantanu (Çantanu) und der Gaṅgā, der als Aeltervater der Bharata betrachtet wird, Trai. 2, 8, 12. 3, 3, 304. H. an. MED. Viçva a. a. O. MBh. 1, 2420. 2714. 3800. 5, 923. Bhāg. 1, 12. Hariv. 1824. VP. 459. Bhāg. P. 3, 22, 18. fg. pl. sein Geschlecht MBh. 2, 335. भीष्मपर्वन् heisst das 6te Buch des MBh. ०मुक्तिप्रदायक Beiw. Viṣṇu's Pañcār. 4, 1, 31.

भीष्मक (von भीष्म) m. = भीष्म 2, c (in verächtlicher Rede) MBh. 3, 5981. N. pr. eines andern Fürsten, des Vaters der Rukmiṇī, die Kṛṣṇa entführt, MBh. 2, 126. 586. 1116. Hariv. 4963. 5082. 5090. 5851. 6390. fgg. 7709. VP. 573. Bhāg. P. 3, 3, 3.

भीष्मगर्जितधोषस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 227. fg. — Vgl. भीष्मस्वरराज.

भीष्मजननी (भीष्म + जन) f. Bhīṣma's Mutter, Bein. der Gaṅgā Rāgan. im ÇKDr.

भीष्मपञ्चक (भीष्म + पञ्च) n. die fünf dem Bhīṣma geheiligten Tage, die Tage vom 11ten bis zum 15ten in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, Gāruḍa-P. 123 im ÇKDr. ०व्रत Verz. d. B. H. 135 (69). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 11. Wilson, Sol. Works II, 203.

भीष्मरत्न (भीष्म + रत्न) n. Bhīṣma's Juwel: ०परिता Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13.

भीष्मसू (भीष्म + सू) f. Bhīṣma's Mutter, Bein. der Gaṅgā AK. 1, 2, 2, 30. H. 1081.

भीष्मस्तवरराज (भीष्म + स्तव - राज) m. Bhīṣma's Lobgesang auf Kṛṣṇa, der Fürst unter den Lobgesängen, N. des 47ten Adhj. im 12ten Buche des MBh. Verz. d. Oxf. H. 3, a, No. 26. Verz. d. Pot. H. 14.

भीष्मस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 231. — Vgl. भीष्मगर्जितधोषस्वरराज.

भीष्माष्टमी (भीष्म + अष्ट) f. der dem Bhīṣma geheiligte 8te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha Tiruṇḍir. im ÇKDr. As. Res. III, 272. Wilson, Sol. Works II, 201. fgg. 210.

भू (von 1. भू) adj. am Ende einiger comp. = भू werdend, entstanden; s. अग्रि० (als n.), शं०, स्वयं०.

भूखार die Bucharei Rāga-Tar. 4, 246. — Vgl. भूखार.

भुक् interj. भुगित्पभिगतः bux! ist er da AV. 20, 135, 1.

भुक्तभूपाल (भुक्त + भू) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 374, b, No. 248.

भुक्त (partic. von 3. भुञ्) 1) adj. a) genossen u. s. w. s. u. 3. भुञ्. — b) gegessen habend, der gegessen hat (vgl. भुक्तवत्) Siddh. K. 186, a, 11. Kauç. 26. Suçr. 1, 241, 19. भुक्तपीतः KATHĀS. 39, 157. 45, 231. — 2) n. a) das Essen (nom. act.): द्यत्तरे द्यत्तरे भुक्तमाहुः षष्ठावकालकम् Trai. 2, 7, 11. — b) das Genossene, Speise Trai. 2, 9, 18. MBh. 1, 6175. भुक्तविपाचन Suçr. 1, 192, 10. गुरु Spr. 4549. मांसं भुक्तं भुक्तम् Fleisch, das man geniesst, ist (wahre) Speise Prasaṅgādh. 14, b. मृगमांसं Wildpret zur Speise habend, von Wildpret sich nährend Spr. 2718. Vgl. कुभुक्त. — c) der Ort, wo man gespeist hat, Schol. zu P. 2, 2, 13. 3, 68. 3, 4, 76. Vop. 26, 130. अस्मितं शयितं भुक्तं सूतं रामस्य कीर्तय R. 2, 58, 10.

भुक्तपूर्विन् (von भुक्त + पूर्व) adj. der früher Etwas (acc.) genossen hat

P. 3, 2, 87, Sch.

भुक्तभोग (भुक्त + भोग) adj. f. खा gebraucht, benutzt R. 2, 104, 10. Çvrtāçv. Up. 4, 5, v. l. (Ind. St. 1, 428, N.). Bhāg. P. 3, 14, 25. 5, 1, 39.

भुक्तमात्र (भुक्त + मात्र), ०मात्रे loc. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121.

भुक्तवत् (partic. von 3. भुञ्) adj. gegessen habend, der gegessen hat: भुक्तवत्भुक्तविप्रेषु M. 3, 111. 244. 258. 6, 56. 7, 221. Āçv. Gṛh. 4, 7, 28. BHATT. 3, 45.

भुक्तवद्धि (भुक्त + वृद्धि) f. das Blühen der Speisen im Magen Suçr. 1, 487, 1.

भुक्तशेष (भुक्त + शेष) n. die Ueberbleibsel einer Mahlzeit HALĀS. 2, 171. M. 3, 285. R. 2, 61, 14. ०क dass. H. 834.

भुक्तसमुत्तित (भुक्त + स०) n. dass. AK. 2, 9, 56. H. 426.

भुक्ति (von 3. भुञ्) f. 1) das Essen, Geniessen, Genuss; = संभोग HALĀS. 5, 42. Āçv. Gṛh. 1, 23, 15. KUM. 4, 22. ०वर्जित ungeniessbar (भोजन) Pañcār. 138, 2. Genuss so v. a. Benutzung, Niesbrauch M. 8, 252. Jāg. 2, 22. 27. Spr. 1846. 2182. — 2) Speise ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. 125. Rāga-Tar. 5, 170. — 3) in der Astr. die tägliche Bewegung eines Gestirns Sūrya. 1, 60. 67. 2, 46. 47. 48. 50. 51. 64 (भक्ति gedr.). 65. 66. 4, 2. 4. 13. 18 (भक्ति gedr.). 5, 10. 7, 3. 4. 8, 14. 9, 10. 11. 17. 10, 3. 11, 10. 13. 14. 12, 83. 14, 11. 19. WEBER, GJOT. 85. fg. 88. 107. संवत्सर०, मास०, पक्ष० Jahreslauf, Monatslauf, der in einem halben Monat zurückgelegte Lauf (der Sonne) Bhāg. P. 3, 22, 8. कालस्य संस्थानभुक्त्या das Durchlaufen der verschiedenen Zeiträume (संस्थान = परमाणवाद्यवस्था, भुक्ति = व्याप्ति Schol.) 3, 11, 3. — Vgl. तीर०, त्रि०.

भुक्तिपात्र (भु० + पात्र) n. Speiseschüssel Rāga-Tar. 5, 284.

भुक्तिप्रद (भु० + प्रद) m. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Lin. Rāgan. im ÇKDr.

भुक्तोच्छिष्ट (भुक्त + उच्छिष्ट) n. Speiseüberbleibsel HALĀS. 2, 171 (unterschieden von भुक्तशेष).

भुक्तामुक्ति (भु०, absol. von 3. भुञ्, + सु०) adj. nach dem Essen satt gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

भुय s. 1. भुञ्.

1. भुञ् भुजति biegen Duātup. 28, 124. partic. भुय P. 3, 2, 45. Vop. 26, 88. fg. gebogen, gekrümmt, krumm AK. 3, 2, 21. 40. H. 1457. 1483. HALĀS. 4, 11. दर्भान्दिगुणान्भुयान् Āçv. Gṛh. 4, 7, 8. वायुभुयाङ् MBh. 13, 2281. लुधा भुयः 12, 4265. भरभुयविततबाहु Vāsavād. 2, 4. न्युञ्जो भुये रुजा AK. 2, 6, 3, 12. पाणिरुह BHATT. 11, 8. भुवो च भुयो (masc.) gefurcht Spr. 4036. zur Seite gedrängt 777. ०नेत्र verdrehte Augen Verz. d. Oxf. H. 319, a, 8. b, No. 788 (भयनेत्र gedr.). भुय heisst der Saṁdhi von घो und औ vor nicht-labialen Vocalen RV. Prāt. 2, 11. — Vgl. भुजि, भुज्य, 1. भोग.

— अय einbiegen Kauç. 19. भगवभुयभूयिष्ठैः (हुमैः) niedergebogen MBh. 1, 5891.

— प्रत्यय zurückbiegen: दर्भान् Kauç. 20.

— घा einbiegen: पर्यङ्कमाभुय mit untergeschlagenen Beinen (sitzen) Lot. de la b. l. 334. अभुय gebogen, gekrümmt RAGH. 1, 85. Pañcār. 3, 6, 11. zur Seite gedrängt Daçan. in Benf. Chr. 198, 21. — Vgl. अभोग.

— व्या, partic. व्याभुय gebogen: केशिवक्त्रविलसस्तु कृष्णबाहुशोभत। व्याभुय इव घर्मात्ते चन्द्रार्धकिरणैर्मयः || Hariv. 4313. Prad. 67, 11, v. l.

— निस् bet Seite biegen, — schieben, aus der Stelle rücken: घोष्ठौ निर्भुजति versteht die Lippen Jāg. 2, 14. Suçr. 2, 331, 19. 337, 3. 338, 1.

प्रायो निर्भुज्यते शार्ङ्गमायसं च *drückt sich bei Seite, entwirrt* 1, 99, 2. निर्भुजे नेत्रे *verdrehte Augen* 2, 402, 11. 17. श्मशाने — निर्भुजग्विभूषिते *gebogen* MBh. 13, 6406.

— विनिस् *bei Seite biegen* : वामेनाति विनिर्भुज्य कस्तेन Suçr. 2, 353, 12.

— परि *umspannen, umfassen* : तयास्मान्विद्यतस्त्वमप्यहमया परि भुज्य VS. 16, 11. यस्याज्ञं शर्वसा मानमूक्यं परिभुज्जेदसी विद्यतः सीम् RV. 1, 100, 14. परि यदिन्द्रो रोदसी उभे ऋबुभोजीर्महिना विद्यतः सीम् 33, 9. तं षोडशभिर्भोगैः पर्यभुजत् PAÑKAV. Br. 13, 5, 22. परिभुज्य P. 8, 4, 31, Sch. *gebogen* BHATT. 10, 31.

— प्र *beugen* : दत्तिणां ज्ञानु प्रभुज्य जुहोति Kauç. 1. Kāṭh. beim Schol. zu Kāṭh. Ça. 10, 7, 4. PAÑKAV. Br. 20, 2, 4. प्रभुज्य P. 8, 4, 29, Sch.

— वि, partic. विभुज्य *umgebogen* VJUTP. 101.

— प्रवि *umbiegen* : शतयवारङ्गम् Suçr. 1, 101, 6.

— सम्, partic. संभुज्य *zusammengebogen* BHATT. 4, 42.

2. भुज् (= 1. भुज्) न. त्रि०.

3. भुज्, भुज्क्ति (भुज्जति GṆJASAM. 2, 30. Spr. 4059. 4844) und भुज्जे (उपभुज्जते MBh. 3, 15118. भुज्जते 3. sg. 8085. HARIV. 1173 [die neuere Ausg. भुज्क्ति च st. च भुज्जते]. M. 3, 131, wo aber auch der pl. gemeint sein kann) Dhātup. 29, 17 (पालनाभ्यवहारयोः). 3 pl. भुज्जते und भुज्जते, ved. भोजते und भोजम्; भुज्जामहे, भुज्याम् (भुज्जीयाम् MBh. 3, 2599. भुज्जते 13, 5044. Ind. St. 3, 395, 4. उपभुज्जीतम् MBh. 3, 227); कुभोज und कुभुजे, कुभुज्जते, कुभुज्जते; भोदयति und भोदयते Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10; अमुक्त, ved. भुजेम्; भुक्ता, भोक्तुम्, भोजसे RV. 1, 55, 3. 8, 54, 3. VĀLAKH. 3, 3. 1) *geniessen, Etwas zu genießen haben, sowohl zu Nutzen haben, mit Vortheil besitzen, als vom Genuss von Speisen; in der älteren Sprache mit dem instr. RV. 1, 138, 3. शश्वद्भिर्वं ऊतिभिर्वुभुज्जते 8, 56, 16. 7, 81, 5. ध्रुवोर्भिर्योऽनेभिर्वुभुज्जता 6, 62, 6. भेषजेन AV. 8, 24, 3. येन जना उभेयैः भुज्जते विशः RV. 2, 24, 10. 10, 10, 6. ये भुज्जते अर्षणातो न उक्थैः 5, 42, 9. ऊर्वे येना नु कं मानुषी भोजते विट् 4, 72, 8. न तेर्भुज्जते man genießt d. h. isst sie nicht* AIT. Br. 4, 22. ऊर्जा TS. 5, 2, 9, 7. 6, 7, 4, 1. SHADY. Br. 2, 1. ÇAT. Br. 2, 2, 9, 13. 3, 9, 2, 27. 9, 4, 2, 11. यदि यज्ञागारेभोदयमाणा भवति ÇĀÑKH. Ça. 18, 24, 13. TS. 2, 3, 2, 7. KAUSH. Up. 4, 20. तेन भुज्जिषीय (proc. aor.) *das möchte ich genießen* ĀÇV. GṆJ. 4, 23, 19. PAÑKAV. Br. 1, 1, 1. अनतरं सा भुज्जति (वै भुज्जाना die neuere Ausg.) पयसा वा घृतेन वा HARIV. 7876. अयाचितेन 7879. In der späteren Sprache und zwar schon in den SŌTRA mit dem acc. construirt und gewöhnlich med. *essen, verzehren, ohne Object seine Mahlzeit halten*; med. P. 1, 3, 66. न पतिमांसं भुज्जति GONH. 3, 2, 41. ÇĀÑKH. GṆJ. 3, 1, 2, 6. LĀṬI. 8, 2, 9, 6, 30. M. 1, 101, 3, 116. 170. 238. 4, 62. 222. 11, 155. BHAG. 2, 5. HARIV. 13061. R. 1, 13, 17. 18. 89. 14. 68, 5. 2, 24, 3. Suçr. 1, 244. 15. KĀM. NITIS. 14, 62. Spr. 180. 2445. भुज्जानाः पवनं सरीसृपगणाः 2053. 3056. 4131. KATHĀS. 28, 126. 43, 63. 43, 220. MĀRK. P. 114, 28. धान्यं कुभुजे विक्रन्त्यः RĀGA-TAR. 1, 246. कथं सदसि भोक्तारो क्विस्तस्य सुरर्षयः R. 1, 59, 13. यस्य भुज्जति आहम् M. 3, 146. 222. 249. अथ स केवलं भुज्जे यः पचत्पात्मकारणात् 118. न भिक्षाण्डे भुज्जति 4, 65. शयनस्थो न भुज्जति 74. 3, 236. MBh. 1, 7628. Spr. 1103. 2663. R. 3, 53, 7. भोदयसे धुरि आन्येषाम् so v. a. *du wirst bei der Tafel obenan sitzen* KATHĀS. 5, 118. 7, 48. 45, 221. 49, 15. RĀGA-TAR. 6, 262. BHĀG. P. 9, 21, 7. MĀRK. P. 26, 14. PRAB. 43, 10. मत्पुत्राणां (so. अर्जुन)

च न भुज्जति M. 4, 207. भुज्जान 2, 195. 3, 115. 176. Suçr. 1, 148, 6. अ० R. 1, 64, 20. भुक्ता *gegessen habend, nach der Mahlzeit* M. 2, 53. 98. 4, 129. Spr. 2052. KATHĀS. 44, 107. PAÑKAV. 1, 2, 75. अ० GONH. 4, 8, 20. R. 1, 68, 6. भोजं भोजं व्रजति = भुक्ता भुक्ता व्र० P. 3, 4, 22, Sch. भोक्तुम् M. 7, 216. Hip. 3, 17. BHĀG. P. 9, 21, 5. act.: धेनुद्यानद्वारा भूयिष्ठं भुज्जे *fressen am meisten* ÇAT. Br. 3, 1, 3, 21. PAÑKAV. Br. 25, 1, 13. भुज्जे MBh. 1, 7132. भुज्जति Spr. 4844. भुज्जति 2853, v. l. भुज्जीयाम् MBh. 3, 2599. कुभुज्जः 7, 2308. HARIV. 8438. समानमेकपात्रे तु भुज्जेनाहम् (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 13, 5044. भुज्जता (partic.) MĀRK. P. 51, 33. pass.: सर्वः सर्वदा । अनेकपुद्गलपिनः प्रतापादेव भुज्यते *wird verspeist* so v. a. *zu Nichts gemacht* Spr. 938. impers.: भुज्यतां भुज्यताम् MBh. 1, 7649. R. 1, 13, 13. कुभुजे BHATT. 14, 92. भुक्तं तेन P. 3, 4, 76, Sch. भुक्तं श्रौदनस्त्रेण ebend. AK. 3, 2, 60. M. 2, 55. 3, 144. 170. अज्ञातभुक्त 3, 21. 11, 160. अर्धभुक्त MĀRK. P. 22, 38. *geniessen* in allgemeinerer Bed., in Verbindung mit einem Object, das keine Speise ist: भोगान्भुज्जे Spr. 3756. 5010. R. GONH. 2, 33, 38. 3, 53, 3. 54, 18. KATHĀS. 39, 161. MĀRK. P. 61, 64. 110, 33. Vrt. in LA. (II) 36, 1. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः (*ausgebeutet*) Spr. 2070. भुक्तभोगा adj. Ind. St. 1, 428, N. कुभुजे विषयान् BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 22. BHĀG. P. 7, 3, 33. उपच्छन्वान्ब्रह्मन्कामांस्ते भुज्जति MBh. 1, 5006. भोक्तुं फलं वाञ्छितम् Spr. 2487. लक्ष्मीम् 4947. अर्थम्, मित्रवर्गम्, ऐश्वर्यं कुलान्वितम्, श्रियम् MBh. 13, 309. 3, 10618. Spr. 5010. KATHĀS. 32, 181. 38, 40. विरज्जसि च वासांसि दिव्याश्चित्राः स्रजस्तथा । भूषणानि च मुख्यानि देवान्प्राप्य तु भुज्जे वै ॥ MBh. 3, 2167. आयुष्यम्, पशुशय्यम्, श्रियम्, कृतम् M. 2, 52. त्रैलोक्यत्रिजयं पुत्रं (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) सह भोदयसि R. 1, 46, 14. भोक्तुं त्वम्, कुन्दम् ÇĀK. 115, v. l. MEGH. 19. प्रीतिम् R. 1, 70, 4. मुखानि KATHĀS. 45, 374. तृप्ताविनयनम् MBh. 13, 15. व्यसनम् 2, 2608. शानयोनिशतम् VĀDDHA-KĀN. 13, 20. राज्यं समृद्धम् BHAG. 11, 33. R. 1, 31, 4. 2, 61, 15. 66, 3. 82, 6. R. GONH. 2, 8, 28. PAÑKAV. 202, 20. तस्य राज्यं न्यासमिवाभुनक् so v. a. *besass die Herrschaft, benutzte sie über nicht* RAGH. 12, 18. आधिम् *benutzen* M. 8, 144. 150. JĀṬN. 2, 90. धेनुम्, उष्ट्रम् u. s. w. M. 8, 146. fg. 168. क्षेत्रम् Spr. 1846. (भूमेः) परेण भुज्यमानायाः JĀṬN. 2, 24. ग्रामसंचयम् so v. a. *die Einkünfte von ihnen erhebend* VID. 60. M. 7, 149. RĀGA-TAR. 3, 356 (act.). एवं राष्ट्रमुपायेन भुज्जानो लभते फलम् Spr. 4917. DHŪRTAS. in LA. 96, 4. पृथिवीम्, महीम्, मेदिनीम् u. s. w. *die Erde genießen* so v. a. *den Nutzen von ihr haben, sie beherrschen* (von Fürsten gesagt); med. M. 7, 148. BHAG. 2, 37. MBh. 4, 206. 5, 558. KĀM. NITIS. 1, 58. Spr. 2245. 2829. RAGH. 3, 4. 8, 7. 15, 1. MĀRK. P. 133, 4. act. M. 9, 67. RAGH. 18, 3. ÇĀK. 48. BHĀG. P. 1, 17, 27. MĀRK. P. 111, 17. RĀGA-TAR. 1, 196. भुज्जं भुज्जं 1, 273. 311. भुक्ता राजभिर्वसुंधरा RAGH. 4, 7. Spr. 193. कालकन्यापि कुभुजे पुरंजयपुरे बलात् *setzte sich in den Besitz* BHĀG. P. 4, 28, 3. *Jmd. genießen* so v. a. *sich zu Nutzen machen, ausbeuten*: देवीं संप्रति भुज्जते KATHĀS. 32, 140. 34, 206. 43, 65. BHĀG. P. 1, 16, 21. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः Spr. 2070. *Jmd. geschlechtlich genießen*: सुत्रपं वा विद्वपं वा पुमानित्येव भुज्जते (स्त्रियः) 1861. 1647. व्यज्जनेस्तु समुत्पत्तैः सोमो भुज्जति (भुज्जे हि Spr. 2907) कन्यकाम् GṆJASAM. 2, 30. स्त्रियः पूर्वं सौरभुक्ताः सोमगन्धर्ववक्रिभिः । भुज्जते मानुषाः पश्चात् Spr. 3301. 5010. MBh. 1, 3901. 7265. रुदती प्रसभं भुक्ता HARIV. 9964. BHATT. 6, 136. किं तथा क्रियते लक्ष्म्या या बधूरिव केवला । या न वेश्येव सामान्या

पक्षिकरपि भुज्यते ॥ Spr. 677. 4677. — 2) *Etwas* (acc.) *zu genießen* — so v. a. *zu büssen haben bei Jmd* (gen.), *den Lohn für Etwas* (acc.) *davontragen*; act.: मा व एनो घ्न्यक्तं भुजे R.V. 8, 51, 7, 52, 2, 4, 3, 13. मा स एनस्वसो यत्किम्भुजे 7, 88, 6. मा कस्य पत् भुजेमा तन्मिः 5, 70, 4. भुज्यतेः (Conj. für भुज्यतेः) प्रभाशुभम् Spr. 4039. med.: यस्यां यस्यामवस्थायां यत्करोति प्रभाशुभम्। तस्यां तस्यामवस्थायां भुङ्क्ते जन्मनि जन्मनि ॥ MBh. 13, 347 (vgl. Spr. 4864). स्वानि पुण्यानि भुज्जानाः R. 2, 27, 4. स पापं केवलं भुङ्क्ते Mārk. P. 29, 31. pass.: कृतं फलति सर्वत्र नाकृतं भुज्यते क्वचित् Spr. 3077. Mit instr. der Sache: मार्क राजन्त्यक्तं भोजम् R.V. 2, 28, 9. — 3) act. *Jmd* (acc.) *zu Nutzen sein, zu Gute kommen, frommen, dienen*: ताम् भुज्जति श्रुतं तत् Nir. 2, 4. R.V. 10, 89, 17. न कैव तन्त्रमामं भुज्जति Air. Br. 3, 40. यज्ञो सर्वाणि भूतानि भुज्जति Çat. Br. 9, 4, 11. 1, 9, 17. लोकः पद्यमानश्रुतिर्धर्मब्राह्मणं भुज्जति 14, 5, 9, 1. यथा क्व वै ब्रह्मः पशवो मनुष्यं भुज्ज्युरेवमेकैकः पुरुषो देवान्भुज्जति 14, 4, 2, 22. 28. 8, 26. भुज्जत्येवं विदुर्पतिश्रुते TS. 2, 1, 4, 8. किं मा भुज्याः *wozu kannst du mir dienen?* 4, 22, 6. TBa. 3, 7, 8, 1. KATHOP. 6, 19 = TAITT. UP. 2, 1. KAUSH. UP. 4, 20 (v. l. med.). भुज् in dieser Bed. wird von den Commentatoren durch पालय् erklärt, womit zu vergleichen ist, dass nach P. 1, 3, 66 भुज् im med. gebraucht wird, wenn es eine andere Bedeutung als *essen* hat. Für diese letzte Bed. führt aber der Schol. das Beispiel मही भुज्जति auf; vgl. Vop. 23, 49. — 4) in der Astr. *durchlaufen*, mit dem acc.: (यक्षाः) भानि भुज्जते Sūryas. 1, 26. 12, 76. fg. WEBER, GJOT. 42. प्राक्प्रभोमण्डलं भुज्जते Bhāg. P. 5, 22, 7. धर्कस्य संवत्सरभुज्जिम् 8. act. Schol. zu Sūryas. 1, 26. 3, 64. भुज्जति Sūryas. 3, 45. 49. WEBER, GJOT. 21. 112. भुज्जति: कालः *die durchlaufene —, verlebte —, abgelaufene Zeit* Rāga-Tar. 1, 59. त्रसरेणुत्रिकं भुङ्क्ते यः कालः सा त्रुतिः स्यात् *durchlaufen, erfüllen* Bhāg. P. 3, 11, 6. यो (कालः) भुङ्क्ते परमाणुताम् 4. स्वं स्वं कालं मनुर्भुङ्क्ते साधिका खेकसप्ततिम् 23. (कल्पः) भुज्जन्मनश्चतुर्दश so v. a. *währt* ebend. — In der folgenden Stelle ist eine Verwechslung zwischen भुज् und युज् (vgl. weiter unten u. उप) anzunehmen: निर्वेदस्तु न कर्तव्यो भुज्जानेन (lies युज्जानेन; der Schol. ergänzt योगैश्वर्यम् zu भुज्जानेन) कथं च न MBh. 14, 562. — Vgl. अभुज्जत्, भुज्ज, भुज्जि, भुज्जिष्य, भोक्तार, भोक्तव्य, 2. भोग, भोग्य, भोजक, भोजन, भोजिन्, भोज्य.

— caus. act. 1) भोजयति (P. 1, 3, 87. Vop. 22, 2) *Jmd Etwas essen lassen, speisen mit*; mit doppeltem acc. (P. 1, 4, 52. Vop. 3, 5) oder mit acc. der Person und instr. der Sache. Kāty. Çr. 4, 6, 10. 25, 8, 1. सर्पर्मधुभ्याम्विज्ञो भोजयेत् Lāṭy. 3, 6, 8. श्वविज्ञो ब्रह्मैदं भोजयित्वा 9, 9, 8. KAUC. 6, 17. 24. 43. 61. Āçv. Gṛh. 1, 22, 18. 2, 3, 13. Pār. Gṛh. 2, 2. वैश्यप्रज्ञो भोजयेत् M. 3, 112—114. 125. 129. Jāg. 1, 108. MBh. 1, 4965. 4, 539 (यात्रीरुस्ता — भोजयत्युत् mit der ed. Bomb. zu lesen). 595. HARIV. 9753. Daç. 2, 33. R. 2, 61, 12. KATHAS. 36, 22. PĀNĀT. 3, 14, 24. RĀGA-TAR. 1, 164. Bhāg. P. 7, 15, 3. PĀNĀT. 26, 20. Çuk. in L.A. (II) 34, 49. न वै स्वयं तदस्मीयादिति यं भोजयेत् Spr. 4355. MBh. 14, 1852. R. 3, 16, 15. स्वादु च भोजिता KATHAS. 21, 51. Bhāg. P. 9, 4, 34. PĀNĀT. 4, 6, 52 (नारदं st. नारदं zu lesen). द्विजातः संस्थितस्य तु । श्रदेव भोजयेच्छाकम् M. 3, 247. कृपान् — अभोजयन् — भोजयम् R. 2, 91, 53. fg. (100, 52 Gonn.). भोजयेत् — भोजयन्ति कृपान् M. 3, 235. MBh. 3, 1007. VARĀH.

Bhāh. S. 46, 32. PĀNĀT. 121, 12. Hir. 25, 16, v. l. 31, 21. भोजयते (ohne Ergänzung) aus metrischen Rücksichten (भुज्जापयति v. l.) Spr. 1103. *Jmd Etwas genießen lassen*: दंपती भोगानिष्ठान् — भोजयामास ad Muen. 113. भोजयित्वा भवती भुवनत्रयम् BHATT. 8, 22. Vgl. भोजनीय. — 2) भुज्जापयति Spr. 1103, v. l.

— desid. *zu essen wünschen, hungrig sein*: घनं भुज्जमाणाः MBh. 13, 5009. राजन्मे दीयतामन्नं सगणाय भुज्जते Bhāg. P. 9, 21, 8. *zu genießen wünschen*: न स राक्ष्यं भुज्जति MBh. 1, 5667. — Vgl. भुज्जता, भुज्जित (auch Nir. 7, 13. Suçr. 4, 242, 4. 244, 15. PĀNĀT. 4, 3, 202), भुज्जु.

— intens. *बोभुज्यते* mit pass. Bed. *vielfach verspeist werden*: बोभुज्यते इति श्रुतिमुच्यते: सकात्रम् VARĀH. Bhāh. S. 19, 18 (पेयीयते ebend. ist gleichfalls pass.; hiernach sind u. 2. पा intens. die Worte «mit pass. Bed.» eine Zeile höher vor पेयीयते zu stellen).

— *घृधि verspeisen*: आह्वानि नो ऽधिबुज्जे प्रसभं तन्वेदं तानि (Worte der Manen) Bhāg. P. 7, 8, 44. *geniessen*: घृधिभुज्जमानम् — रिकथं पितृपैतामहम् Bhāg. P. 5, 7, 8. राक्षसिदं स्वेच्छ्याधिभुज्यताम् (उपभुज्यताम् v. l.) Hir. 130, 4.

— *घनु* 1) *den Lohn für Etwas* (acc.) *geniessen*: एको ऽनुभुङ्क्ते सुकृतमेकः एव च दुष्कृतम् Spr. 3822. — 2) *geniessen*: दुर्विनयवृत्तफलमनुभुङ्क्ते PĀNĀT. 259, 15. भोगान् Bhāg. P. 7, 10, 10. घन्वभुङ्क्ते — चन्द्रिकाम् RAGH. 19, 39. मण्डनान्मण्डनमन्वभुङ्क्ते *sie ward eines Schmuckes nach dem andern theilhaftig* KUMĀRAS. 7, 5. — 3) *durchlaufen* (in astr. Sinne): (घङ्गारः) त्रिभिस्त्रिभिः पतैरेकैकशो राणीन्द्रादशानुभुङ्क्ते Bhāg. P. 5, 22, 14.

— *अग्नि Jmd* (acc.) *nützlich sein, dienen*: इमे लोका घन्योऽन्यमभिभुज्जति ÇĀNKH. Çr. 46, 21, 21.

— *घ्रा* a. *घ्राभोगि* und vgl. *घ्राभोजिन्* in भुज्गभोजिन्.

— *उप* 1) *geniessen, essen, verspeisen, verzehren*: यथा कथंचित्पिण्डाणां चत्वारिंशच्छतद्वयम् । मासेनैवोपभुज्जति Jāg. 3, 325. रसापनम् Spr. 2981. तान्मृतानपि कथ्यादाः कृतघ्नाभोभुज्जते 5124. घृतं मधु पयस्तोयं दधीनि रमवन्ति च । फलं मूलं च सुस्वादु द्विजारतत्रोपभुज्जते ॥ MBh. 7, 2311. HARIV. 7839. R. 2, 30, 16. 61, 5 (med. ed. Bomb.). तरुणाः संतप्ता नोपभुज्जते *essen nicht* 114, 12. R. Gonn. 2, 55, 19. RAGH. 2, 65. BHATT. 8, 40. सो (मार्गारः) ऽथ डिण्डिकं (मूषिकं) क्षुभुक्तवान् MBh. 6, 5443. 13, 227. Mārk. P. 23, 72. पयः पूर्वं स्वनिश्चासकवोक्षमपभुज्यते RAGH. 1, 67. Spr. 3848. Rāga-Tar. 1, 217. Mārk. P. 14, 85. Hir. 122, 15. घृधोपभुक्तं विसेन KUMĀRAS. 3, 37. PĀNĀT. 104, 6. तद्भुज्जतु रंगसंघातसुरायाङ्गनखत्ता । पथि तस्याभवद्भूमिरुपभुक्तेव भूयते ॥ *wie verzehrt* KATHAS. 18, 7. घ्राशया संचितं द्रव्यं कालेनैवोपभुज्यते MBh. 13, 7592. अनुपभुज्यमानश्च निष्प्रयोजन एव सः (श्वर्यः) Hir. 46, 8, v. l. तपसामुपभुज्जानाः फलानि *geniessend* KUMĀRAS. 6, 16. भोगम् KATHAS. 28, 118. PĀNĀT. 130, 21. विषयान् Spr. 1652. पित्रा दत्तं यथाभागमुपभोक्तुं त्वमर्हसि R. 2, 101, 26. fg. KATHAS. 36, 36. Bhāg. P. 7, 14, 7. पुष्पदायतं राक्षसिदं स्वेच्छ्याधिभुज्यताम् Hir. 130, 4, v. l. पाण्डवेयानि रत्नानि स्वमद्याप्युपभुज्जते MBh. 3, 15115. HARIV. 7193 (act.). उपभोक्ष्यामि तदनम् 8271. नान्योपभुक्तनवदोषनभारसारा KAURAP. 33. रतक्रीडामुखम् KATHAS. 45, 181. दुःखम् R. Gonn. 2, 34, 25. Mārk. P. 21, 40. लोकानुपभोक्ष्यामि पुष्कलान् MBh. 1, 8343. मम प्रभावाच्च गवाम्पुतान्युपभोक्ष्यथ HARIV. 3881. क्षितिपतिरुपभुङ्क्ते त्रिवर्गं चिराय KATHAS. 13, 95. पानशब्दात् नान्यस्य कूपोद्यानगृहाणि च । घटान्युपभुज्जानः *benutzend*,

gebrauchend M. 4, 302. उपभुक्तं यथा वासः R. 3, 37, 19. DAÇAN. in BENF. Chr. 189, 21. राष्ट्रम् so v. a. Abgaben im Reiche erheben Spr. 2951. धर्मवाणिजका ह्येतैर्धर्ममुपभुज्जते leben von MBh. 13, 7595. तयोपभुज्यमानो पुरीम् so v. a. beherrscht Bhāg. P. 4, 28, 4. Jmd benutzen: अहं च कुरुक्षेत्रं च यथेष्टमुपभुज्यताम् MBh. 1, 5292. प्रेष्यवत्पाः उपभुज्जन्तः पयोः दद्यामहे ततः 7, 8267. स्त्रीरत्नमुपभुज्जामां so v. a. der Liebe pflegen HARIV. 11262. KATHAS. 17, 91. 32, 150. 152. 168. 45, 360. Spr. 3833. MĀK. P. 70, 7. PAÑĀT. 48, 12 (33, 20 ed. orn.). MALLIN. zu RAGH. 19, 3. या (लक्ष्मीः) न वेश्येव सामान्या पथिकैरुपभुज्यते Spr. 677, v. 1. तथेयामुपभुज्जतः (gen. partic.) MĀK. P. 113, 21. तेनोपभुज्यमानं शरीरम् (स्त्रियाः) KATHAS. 38, 86. Es liegt nahe da, wo पुञ् mit उप die Bed. essen, verspeisen hat, eine Verwechslung mit भुञ् anzunehmen, aber an den vielen Stellen, die WESTERGAARD anführt, liest die ed. Bomb. des MBh. nur 1, 6221 उपभोक्षति st. उपयोक्षति: vgl. u. भुञ् simpl. am Ende. — 2) den Lohn für Etwas (acc.) haben: मानसं मनसैवापमुपभुञ्जे शुभाशुभम् । वाचा वाचा कृतं कर्म कायेनैव च कायिकम् ॥ M. 12, 8. स्वकृतं क्षुपमुज्यते R. 6, 98, 29. — 3) act. Jmd (acc.) zu Nutzen sein, dienen: उप वयं तं भुज्जामो (= पालयामः ÇAÑK.) ऽस्मिंश्च लोके ऽमुष्मिंश्च KĀND. UP. 4, 11, 2. — Vgl. उपभुक्तधन, उपभोक्ताः fig. — caus. zu genießen geben: रसानुभोक्षयेत् Suç. 2, 441, 11.

— प्रत्युप genießen, verspeisen: गृहेषु बलिकर्माणि प्रेताः समुपभुज्जते R. 6, 11, 39. — Vgl. प्रत्युपभोग.

— समुप genießen so v. a. der Liebe pflegen mit (acc.): वश्यां कुमारो बलतो ये तां समुपभुज्जते MBh. 13, 2482. Verz. d. Oxf. H. 259, b, 26. — Vgl. समुपभोग.

— परि 1) Etwas (acc.) vorweg essen: योरेच्छिष्टं च यदुक्तं परिभुक्तं च यद्वेत् MBh. 13, 1579. — 2) Jmd (acc.) beim Essen übergehen, ohne Essen lassen: अपि स्वित्पर्यभुङ्क्षास्व संभोग्यान्वृद्धबालकान् Bhāg. P. 4, 14, 43. — 3) verspeisen: (शरीरं मे) बलमिव परिभोक्तुं वायसास्तर्कयन्ति MĀK. 157, 11. genießen, benutzen, gebrauchen: यदि मे स पुत्र इमं धनस्कन्धं परिभुञ्जीयात् SADDH. P. 4, 11, a. अपरिभुक्त 10, b. सुखधूपरिभुक्तलतागृहीः KIR. 5, 5. ÇĀK. 41, 17. 113. प्रियेण परिभुक्तमवेदय गात्रम् R. 4, 16. प्रियजनपरिभुक्त (डकूल) SĀH. D. 43, 10. परिभुक्तामिव स्रजम् R. GORR. 2, 62, 24. निर्माल्यदाम परिभुक्तमनोत्तमगन्धम् (so ist zu lesen) R. 4, 15. शीर्षं च परिभुक्तं च यातयाममिदं हयम् AK. 3, 4, 38, 147. — st. परिभुज्यन्तम् MBh. 11, 97 liest die ed. Bomb. परिभुज्जन्तम् (d. i. भुज्यन्तम्). Vgl. परिभोक्ताः fig. — desid. partic. परिबुभुजितं überaus hungrig MBh. 9, 1483. Kann auch in परि + भुञ् zerlegt werden.

— प्र 1) zu essen anfangen: प्रभुक्तं आदनः P. 1, 2, 21, Sch. — 2) dienstfertig sein: आ घा योषैव सूर्युषा याति प्रभुञ्जती RV. 1, 48, 5.

— प्रति genießen: एतद्देवतास्य फलं प्रतिभोक्ष्य MBh. 9, 1863. — Vgl. प्रतिभोग.

— वि, partic. in भुक्तविभुक्त gaṇa शाकपार्थिवादि aus Siddh. K. zu P. 2, 1, 69.

— सम 1) zusammen genießen, genießen: दध्योदनं सेभुञ्जीयाताम् ÇAÑK. Ç. 1, 17, 7. अपष्ट्यैः सह सेभुक्ते व्याधिरक्षसे यथा DAÇ. 2, 57. संभोक्तं विषयान् Spr. 1337. परैः सेभुज्यते राष्ट्रम् 1728. fleischlich genießen: समभुज्यत तामिः स यथेष्टम् RĀGA-TAR. 2, 106. सुगन्धादित्यम् — संभुभुजे 8, 383.

संभुक्तभूरिजारा 6, 321. — 2) sich nützlich erweisen: सर्वाम्यज्ञानसंभुञ्जती bei allen Opfern dienend AV. 3, 10, 7. — Vgl. संभोग u. s. w. — caus. Jmd (acc.) speisen mit (instr.) JĀG. 1, 105. Bhāg. P. 3, 5, 18. क्षतिधीनपानेन भृत्यानत्पशनेन च । संभोग्य MBh. 3, 12672.

4. भुञ् (= 3. भुञ्) 1) f. das Nutzenbringen, Zugutekommen, Frommen: Genuss, Vorthell, Nutzen (dat. zugleich als inf. zu betrachten): कुवे तु विष्टमा भुजे RV. 5, 73, 2. कस्तं उषो भुजे मर्ता क्षमर्त्ये 1, 30, 20. भुजे मर्दिष्ठमभि विप्रमर्चत 51, 1, 127, 5. 11. नि मातरा नपति रेतसे भुजे seminis profectioni (durch Attraction) 153, 6. उषे भुजे 8, 20, 8. 10, 48, 9. 5, 48, 11. येषां नाम तेषां शशतामेकमिदुजे 8, 20, 13. आ जामिरत्नैः अव्यत भुजे (von BENF. auf भुञ् zurückgeführt) न पुत्र घोष्योः 9, 101, 14. इन्द्र दृष्टं मघवत्यावदिदुजे 10, 100, 1. तामामेकामर्धुमर्त्ये भुजम् 3, 2, 9. या इन्द्र भुञ् क्षमर्तः स्वर्वा असुरेभ्यः 8, 86, 1. मातरा भुजमा रीरिषो नः 1, 104, 6. वस्वीञ्च पुत्रां भुजेः 5, 74, 10. अग्निमीळे भुजां यविष्ठम् 10, 20, 2. विद्याम् यासां भुजां धेनूनां न 22, 13. इन्द्र भुजं शशमानासं आशत 92, 7. आत्मना भुजमभुताम् so v. a. möge er seines Lebens froh werden AV. 8, 2, 8. — 2) adj. am Ende eines comp. a) genessend, essend H. 7. यज्ञशिष्टामृतं BHAG. 4, 31. शेषं M. 3, 117. आह 250. 4, 109. कालपक्वं 6, 17. भैतं 11, 178. 255. विडुभुज 12, 56. पूयं 72. घृतं JĀG. 3, 26. अग्निर्दिष्टं HARIV. 11136. अमृष्टं R. 1, 6, 8. कृमिं Spr. 411. अयध्य 1198. तृणाङ्कुरं 2460. पवनं 4723. अमृत्किपशितं VARĀH. BRH. S. 15, 27. मृष्टाक्षमधुरं 16, 28. मांसं 45, 15. 47, 25. — VID. 247. KATHAS. 33, 134. RĀGA-TAR. 4, 643. 6, 69. Bhāg. P. 4, 7, 4. MĀK. P. 14, 84. PAÑĀT. 102, 4. LA. (II) 87, 2. विविधाहारपानयोगादिभोगं genessend KATHAS. 44, 81. शमसौख्यं Spr. 1053. परदारं MĀK. P. 14, 74. in Verbindung mit Wörtern, die Erde bedeuten, König, Fürst H. 4. काश्यपीं RĀGA-TAR. 1, 45. Ausnahmungsweise nicht mit seinem obj. componirt: न प्रकामभुजः आद्रे RAGH. 1, 66; vgl. अयं. — b) den Lohn für Etwas genessend: कित्त्विषं MĀK. P. 29, 30. — c) Nutzen bringend, frommend: विश्वं MAITAJUP. 5, 1. 6, 9. — d) durchlaufend, erfüllend: व्यक्तं (काल) BHAG. P. 3, 11, 3. अविशेषं (काल) 4. — Vgl. अयं, अयं, अमृतं, कणं, कण्टकं (Hir. 121, 16), कव्यं, नितिं, तितिलवं, तौणीं, ह्मां, जगतीं, तरुं, देहं, धारां, पाणिं, पिशितं, पुरुं, पृथिवीं, पृथ्वीं, फणिं, बलिं, बहुं (auch Suç. 2, 342, 5), भागं, भितां, भुजंगं, भू, भूमिं, भेकं, भैतं, मितं, यज्ञं, यज्ञांशं, लेपं, वेतनं, स्तनं, रुक्मिणं, रुक्मिण्यं.

भुञ् (von 1. भुञ्) P. 7, 3, 61. 1) m. Arm, = बाहु AK. 2, 6, 2, 31. H. 689. an. 2, 74. MED. 6. 12. fig. HALĀ. 2, 367. = पाणि, कर P. 7, 3, 61. H. an. MED. भुजयोः सारमर्ष्य MBh. 1, 6029. दाशानां भुजवेगेन — तूर्णं पारमवापुयात् 5875. न देवांश्च भुजं यात् 13, 334. Suç. 1, 126, 2. 278, 2. भुजगदीर्घेषु भुजेषु KĀM. NITIS. 15, 59. भुजे भुजिष्ठेऽस्मान्भारे भूयः स भूमेर्धु मासमञ्ज RAGH. 2, 74. स्वभुजादवतारिता — धूर्तगता गुर्वी 1, 34. भुजोच्छिखरिपु 2, 23. भुजाजितानां च दिग्गजस्य 3, 10. सुरदिपात्फालनकर्कशः 5. लो भुजे 55. प्रियतमभुजालङ्घन MEGH. 71. काष्ठच्युतभुजलतामन्धि 93. हास्यसि कियदुजो मे रत्नति मौर्वीकिणाङ्क इति ÇĀK. 13. VID. 213. अयं Hir. 120, 6. भुजान्विफलानेतान्विधेता KATHAS. 42, 79. उभुक्तभुजप्रताप DĀNTAS. in LA. 67, 1. अतुरुवनटकाया Spr. 4666. MEGH. 37. भुज्याः HALĀ. (vgl. भुजासर) so v. a. Brust Spr. 8327. भुजा Ç. AK. TAR. 2, 6, 36. 3, 5, 19. MED. HALĀ. VAIO. bei MALLIN. zu ÇĀC. 7, 71. भुजालता ÇĀC. 7, 71; vgl. भुजाक-

एट, भुजादल, भुजामध्य, भुजामूल. Am Ende eines adj. comp. f. घा: चतुर्भुजा MBh. 4, 185. R. 4, 48, 42. एकीकृतभुजा: सर्वा: सुषुप्तस्तत्र योषितः 5, 13, 55. मृणालनालललितभुजा KATHA. 4, 6. — 2) m. *Rüssel* (eines Elephanthen) MBh. 3, 15736. — 3) m. *Seite eines Dreiecks, Vierecks oder Polygons* (प्रतिभुज die gegenüberstehende Seite COLEBR. Alg. 293). COLEBR. Alg. 58. Schol. BU KĀTJ. Çr. 8, 3, 11. *base of triangle* SŪRJAS. 4, 20, 10, 15 (भुज godr.). *base of shadow* 3, 5. 14. 15. 23—25. — Vgl. अष्टादशभुजा, कर्वीर°, दश°, बहुभुज, भङ्ग°, महा°.

भुजकोटर (भुज + को°) m. *Achselgrube* H. 389.

भुजग (भुज *Krümmung, Biegung* + 1. ग) 1) m. = भुजंग *Schlange* Vop. 26, 61. AK. 4, 2, 4, 7. TRIK. 1, 2, 4, 3, 65. H. 1303. HALĀJ. 3, 18. MBh. 3, 2390. MRGh. 61. 109. °प्रकोप VARĀH. BRh. S. 19, 9. Spr. 764 (nach der verbesserten Lesart). LA. (II) 91, 19. सभुजगा adj. f. (भृ) MBh. 7, 6180. भुजगी f. *Schlangenweibchen* Spr. 1063. KATHA. 34, 181. 37, 143. — 2) f. ई ein best. *Struch*, = सर्पिणी RĀGĀN. im ÇKDr. u. सर्पिणी; vgl. भुजंगी.

भुजगदारण (भु° + दा°) m. *Zerreisser von Schlangen*, Bein. Garuḍa's ÇABDAR. bei WILS. (ÇKDr. angeblich nach TRIK.).

भुजगपति (भु° + प°) m. *Schlangenfürst* VĀSAVAD. 239, 1, v. 1.

भुजगपुष्प (भु° + पु°) m. = भुजंगपुष्प Suçr. 2, 482, 4.

भुजगराज (भु° + राज) m. *Schlangenfürst*, Bein. Çesha's KIR. 5, 4. Davon denom. °राज्य, °राजपते zum *Schlangenfürsten* werden VĀSAVAD. 239, 1.

भुजगशिमुस्त भु° - शिमु + सू°) adj. *den Gang einer jungen Schlange habend*; f. घ्रा ein best. *Metrum*, 4 Mal ~~~~~, ~ Ind. St. 8, 170. 176. 199. 368.

भुजगांतक (भु° + अंतक) m. *Vernichter von Schlangen*, Bein. Garuḍa's RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजगभोजिन् भुजग + घ्रा°) m. *Vorspeiser von Schlangen*, Bein. Garuḍa's RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजगाशन (भुजग + श°) m. dass. TRIK. 1, 1, 43.

भुजगेन्द्र (भुजग + ई°) m. *Schlangenfürst, eine grosse Schlange* MBh. 1, 7212. दशम्या भुजगेन्द्राश्च स्वपत्ने वायुभोजना: Verz. d. Oxf. H. 46, b, 1.

भुजगेश्वर (भुजग + ई°) m. *Fürst der Schlangen*, Bein. Çesha's HARIV. 4430.

भुजंग (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + 1. ग) 1) m. a) = भुजग *Schlange* AK. 1, 2, 4, 7. TRIK. 3, 3, 65. H. 1303. an. 3, 129. MRD. g. 43. HALĀJ. 3, 18. 22. DAÇ. 1, 18. Suçr. 1, 333, 18. 2, 532, 1. RAGH. 1, 80. LA. (II) 89, 22. DHŪRTAS. 92, 14. KĀVYĀD. 2, 188. 346. अमुजंगवत् 322. भुजंगी f. ein *Schlangenweibchen*, *Schlangenjüngfrau* MBh. 4, 258. KATHA. 33, 65. RĀGĀ-TAR. 3, 108. कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — b) Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 1, 32. 2, 15. — c) der *Liebhaber einer Buhldirne* TRIK. H. 519. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 227. वारविलासिनी° SĀH. D. 8, 18. या भुजंगभोगसक्तचित्ता Ind. St. 8, 370, 8. KĀVYĀD. 2, 346. der *liederliche Geführte eines Fürsten* 188. अमुजंगवत् 322. — d) ein best. *Daṇḍaka-Metrum* Ind. St. 8, 408. fg. — e) N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 7, 91. — 2) f. ई a) *Schlangenweibchen* s. u. 1, a. — b) ein best. *Struch*, = सर्पिणी Nigh. Pr.; vgl. भुजंगी. — 3) n. ein best. *Metall*, viell. *Blot* (vgl. भुजंगम) Verz. d. B. H. No. 969. — Vgl. भोजंग.

भुजंगकन्या (भु° + क°) f. ein *junges Schlangenweibchen* Spr. 3515.

भुजंगघातिनी (भु° + घा°) f. *Schlangentöchterin*, Bez. einer best. *Pflanze*, = सूरि, सर्पाली, तुत्करी, स्पृका RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजंगत्रिङ्गा (भु° + त्रि°) f. *Schlangenzunge*, Bez. einer best. *Pflanze*, = महासमङ्गा RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजंगदमनी (भु° + द°) f. eine best. *Pflanze*, = नकुलेष्टा Nigh. Pr.

भुजंगवर्षिणी (von भुजंग + वर्षा) f. eine best. *Pflanze*, = नागदमनी Nigh. Pr.

भुजंगपुष्प (भु° + पु°) eine best. *Pflanze*, = नागपुष्प Suçr. 2, 476, 2. 481, 7. — Vgl. भुजंगपुष्प.

भुजंगप्रयात (भु° + प्र°) n. *Schlangengang*, Bez. eines best. *Metrum*: 4 Mal ~~~~~ ÇRUT. 30. Ind. St. 8, 380. KHANDOM. 43. स्तोत्र ein angeblich von Çam̐karākārja in diesem *Metrum* verfasster *Lobgesang* auf Çiva Verz. d. B. H. No. 1342. Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 4. °प्रयाताष्टक n. Titel einer Schrift HALL 151.

भुजंगम (भु° + 1. ग) n. das *Schlangengestirn*, das Nakṣatra Āçleśhā VARĀH. BRh. S. 47, 12.

भुजंगभुज् (भु° + 4. भुज्) m. *Schlangenfresser*: 1) Pfau AK. 2, 5, 30. — 2) Bein. Garuḍa's ÇABDAR. im ÇKDr.

भुजंगभोजिन् (भु° + भो°) m. 1) eine *Schlangenart* (*Schlangenfresser*), = राजसर्प H. 1304. — 2) Bein. Garuḍa's MBh. 1, 1337.

भुजंगम (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + गम) 1) m. a) = भुजंग *Schlange* Vop. 26, 60. 61. AK. 4, 2, 4, 7. H. 1303. HALĀJ. 3, 18. Suçr. 2, 533, 5. Spr. 811. f. °गमा *Schlangenweibchen*, ein weiblicher *Schlangendämon* MBh. 1, 1898. 7798. — b) Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 12, 87. — c) Bein. Rāhu's Ind. St. 2, 261. — d) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87. — 2) n. Blet RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजंगलता (भु° + ल°) f. *Betelpfeffer* (नागवल्लि) RĀGĀN. im ÇKDr.

भुजंगविज्ञप्ति (भु° + वि°) n. ein best. *Metrum* Ind. St. 8, 404. fg.

भुजंगसंगता (भु° + सं°) adj. f. mit ihrem *Buhlen* zusammengekommen KHANDOM. 22. subst. ein best. *Metrum*: 4 Mal ~~~~~ COLEBR. Misc. Ess. II, 189 (IV, 12). KHANDOM. 22.

भुजंगकृन् (भु° + कृन्) m. *Schlangentödter*, Bein. Viṣṇu's TRIK. 1, 1, 35.

भुजंगाली (भुजंग + अली) f. eine best. *Pflanze*, = नकुलेष्टा AK. 2, 4, 4, 8. Nigh. Pr. = राक्षा (als verschieden vom vorherg.) Nigh. Pr.

भुजंगाव्य (भु° + घ्राव्या) m. *Mesua Roxburghii* Whigt. (नागकेशर) ÇABDAR. im ÇKDr.

भुजंगिका (von भुजंग) f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 4.

भुजंगेन्द्र (भु° + इन्द्र) m. *Schlangenfürst* RAGH. 2, 74.

भुजंगेरित (भुजंग + ई°) n. ein best. *Metrum* Ind. St. 8, 408.

भुजंगेश (भुजंग + ईश) m. *Schlangenfürst*, Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 157, N.

भुजङ्गा (भुज + 3. घ्या) f. *Sinns* SŪRJAS. 2, 29. fg. 38. fg. 3, 21.

भुजदल (भुज + दल *Blatt*) m. *Hand* H. ç. 123. — Vgl. भुजादल.

भुजनगर (भुज + न°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. 397, b, No. 136. 399, a, No. 153. 401, a, No. 194.

भुजफल (भुज + फल) n. = बाहुफल (s. u. बाहु 1, f.) the result from



the base-sine Soma. 2, 41.

भुजबल (भुज + बल) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 47. auch °भीम ebend.

भुजमध्य (भुज + म<sup>०</sup>) n. Brust H. 223. HAL. 2, 872. RAGH. 13, 78.

भुजमूल (भुज + मूल) n. Armwurzel, Achsel MBH. 8, 4334. — Vgl. भुजा मूल.

भुजशालिन् (भुज + शा<sup>०</sup>) adj. mit kräftigen Armen versehen KATH. 42, 78. — Vgl. बाहुशालिन्.

भुजशिखर (भुज + शि<sup>०</sup>) n. Schulter H. 588. Sch. HAL. 2, 387.

भुजशिरम् (भुज + शि<sup>०</sup>) n. dass. AK. 2, 6, 2, 29. H. 588.

भुजाकण्ट (भु<sup>०</sup> + क<sup>०</sup> = कण्टक) m. Fingernagel H. 594.

भुजाय (भुज + घय) n. Hand: क्विभुजाया adj. f. R. 1, 28, 17. (क्विभुजा) आत्ताम् ed. Bomb. 26, 17. Schulter HAL. 2, 370.

भुजादल (भु<sup>०</sup> + दल) m. = भुजदल Hand TRIK. 2, 6, 26.

भुजात्तर (भुज + त्र<sup>०</sup>) n. 1) der Zwischenraum zwischen den Armen (Schultern), Brust AK. 2, 6, 2, 28. H. 602. MBH. 8, 4777. RAGH. 3, 54, 19, 32. KATH. 39, 230. अल्पभुजात्तरा adj. f. Vikr. 112. — 2) über die astron. Bed. des Wortes s. SIDDHĀNTAŚ. 2, 3, 5, 43.

भुजात्तराल (भुज + त्र<sup>०</sup>) = भुजात्तर 1. MĀLAV. 85.

भुजामध्य (भु<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) n. Ellbogen H. 590.

भुजामूल (भु<sup>०</sup> + मूल) n. = भुजमूल Achsel SĀH. D. 60, 17.

1. भुजि (von 1. भुज्) f. Umschlingung: शतै<sup>०</sup> hundredfach: शतभुजिभिः पूर्णो रत्नत RV. 4, 166, 8. 7, 15, 14. दैश<sup>०</sup> zehnfach: पदिस्विन्द पृथिवी दशभुजिः (स्यात्) wenn sie zehnmal so gross wäre 1, 52, 11.

2. भुजि (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 141. f. 1) Gewährung von Genuss, Gunst: आ सव सवितुर्पथा भगस्येव भुजिं ऊवे RV. 8, 91, 6. पुष्टी, भुज्यै 10, 106, 4. — 2) concr. gewährend, Gönner; die Aṣvin werden angerufen: भुजी किरण्यपेशा कवी गम्भीरवेपसा RV. 8, 8, 2. — Nach TRIK. 1, 1, 67. H. 4. 169 und UśVAL. m. Feuer. Was bedeutet aber अन्नभुजि in der Stelle: देवार्चनामिकार्याणि तथा गुर्वभिवादनम् । कुर्वति सम्यगाचम्य तदन्नभुजिक्रियाम् || MĀK. P. 34, 64?

भुजिङ्ग m. pl. N. pr. eines Volkes: मद्रभुजिङ्गा: MBH. 6, 349 (VP. 187). मद्रकलिङ्गा: ed. Bomb.

भुजिष्य (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 178 (proparox.) 1) adj. a) Nahrung gewährend oder überhaupt nutzbar: भुजिष्यं पात्रं निकितं गुक्ता यदाविर्भगे अभवन्मातृमद्रा: AV. 12, 1, 6. In der Stelle 20, 128, 4 ist wohl (nach ČĀKṢH. Ča. 12, 20, 4) zu lesen: यद्ये पणिरभुजिष्य: Nichts gewährend, karg. — b) frei, unabhängig TRIK. 3, 3, 317. H. an. 3, 498 (अनधीन st. अवधीन zu lesen). MRD. j. 97. — 2) m. a) Diener, Slave AK. 2, 10, 17. H. 360. H. an. MRD. HAL. 2, 210. Geführte (सहाय) TRIK. — b) = कस्तसूत्रक eine um die Hand getragene Schnur H. an. MRD. Hand und Schnur (कस्तसूत्रयो:) TRIK. — 3) f. आ a) Dienerin, Slavein H. an. MRD. wohl überh. ein von Andern abhängendes, für Andere arbeitendes Frauenszimmer: दासीषु, भुजिष्यासु, गम्यासु JĀG. 2, 290. MBH. 1, 3419, 3, 2586, 4, 77. 360 (an den drei letzten Stellen in Verbindung mit सैरिन्धी). RAGH. 6, 58. Bhāg. P. 3, 5, 20. 6, 1, 59. नीयमानभुजिष्यात्वम् (vgl. Schütz zu Mēgh. 32) zur Stellung eines unabhängigen Frauensimmers geführt werdend MĀK. 61, 22. — b) Hure H. 533. H. an. MRD.

भुज्यन् (wie oben) adj. etwa fruchtbar: गिरिर्न भुज्या मध्वत्सु पिवन्ते यदी मुता घमन्दिषु: er lässt (seine Gaben) quellen unter die Darbringenden, wie fruchtbares Hügelland (welches Wasser entsendet) VĀLAKH. 2, 2; vgl. die Parallelstelle: गिरिर्व प्र रसा घस्य पिवन्ते ebend. 1, 2. Hiernach wird statt गिरिर्न भुज्यन् RV. 1, 63, 5 ebenfalls भुज्या zu lesen sein.

भुज्यु (von 1. भुज्) UNĀDIS. 3, 21. P. 7, 1, 1. Sch. 1) adj. biegsam, geschmeidig: vom lenksamen Wagen RV. 8, 22, 2. 46, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes, Sohnes des Tugra, welcher von den Aṣvin aus den Fluthen errettet wird, RV. 1, 112, 6. 20. 116, 3. युवं भुज्युर्मर्षो नि: समुद्रादिभिर्ब्रह्मर्षिभिर्गिरिभिः 117, 14. 119, 4. 6, 62, 6. 7, 68, 7. 69, 7. 10, 40, 7. 63, 12. 143, 5. Bhuḡju Lāhājani ČAT. Ba. 14, 6, 2, 1. 2. — 3) f. vielleicht Natter (vgl. भुजंग, 1. भाग) RV. 4, 27, 4. त्रसंस्ती न भुज्यु: 10, 95, 8 (MÜLLER: doe). VS. 18, 42. — Nach UśVAL. ist भुज्यु (von 3. भुज्?) = भाण्ड Topf, Gefäss: nach UNĀDIK. im ČKDn. = भोजन Speise; nach UNĀDIV. im SĀKSHIPTAS. ebend. = भोजन Gefäss und अग्नि Feuer.

भुज् m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 2430 (भुज् godr.).

भुज्युर n. N. pr. einer von Bhuḡja angelegten Stadt RĀGĀ-TAR. 8, 2432.

भुज्यार (भुज् + ई<sup>०</sup>) N. eines von Bhuḡja errichteten Heiligthums RĀGĀ-TAR. 8, 2433.

भुज् s. भुज्.

भुजिक KĀC. zu P. 4, 1, 79.

भुज्, भुज्यते DHĀTUP. 8, 24 (भरणो: VOP.: भृता, वृता). — Vgl. ऊण्.

भुमन्यु m. N. pr. eines Sohnes des Bharata MBH. 1, 3712. figg. 3785. fig. des Dhrtarāshtra 3748. — Vgl. भवन्मन्यु.

भुय्य m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 6, 264. 296.

भुर, भुरति, ०ते rasche und kurze Bewegungen machen (mit Armen, Hufen u. s. w.), zappeln, zucken: भुरत्तु यावाणा: pulsantur lapides RV. 10, 76, 6. ये पवभिः शफानां चत्रा भुरत्तु गोनाम् 5, 6, 7. युवं भुज्युं भुरमाणं विभिर्गतम् sich abarbeitend in Schwimmen 1, 119, 4. — intens. act. med.: किरिषिप्रो वृधसानामु जर्भुरत् vom züngelnden Feuer RV. 2, 2, 5. 10, 5. शोचं कुक्कासु कर्षिणीषु जर्भुरत् 10, 92, 1. निमिषि जर्भुराणः 2, 38, 8. शफाविव जर्भुराणां तरेभिः 39, 3. शफवज्जर्भुरीति 5, 83, 5. — Aus der genaueren Bestimmung der Bed. ergibt sich, dass ein naher Zusammenhang mit भ्रू nicht anzunehmen ist; richtig dagegen ist die Vergleichung mit πορρῶ. — Vgl. भुराण, भुरणि, भुर्वन्, भूर्णि.

— परि intens. umherzucken, vom Licht: स्वास्या शिशुमतीरदोदेर्वमैव युत्सु परिजर्भुराणः RV. 1, 140, 10.

— सम् intens.: संजर्भुराणास्तरुभिः RV. 5, 44, 5.

भुरज् viell. mit dem vorhergehenden verwandt; etwa sprudeln, brodeln: मधो माधो मधु वो प्रषायन्त्यत्सी वो पृतो भुरजस पृक्ता: RV. 4, 43, 5. = प्राप्नुवति SĀ.

भुरण (von भुर) adj. rührig (= भर्त्स् Comm.): die Aṣvin RV. 1, 117, 11. 7, 67, 8. 10, 29, 1.

भुरण्य (von भुराण), ०यति NĀIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27 (धारणपोषणयो:). 1) zucken, unruhig —, rührig sein: भुरण्यत्तं जनां अन्तु (पश्यसि) RV. 1, 50, 6. दे इदस्य क्रमणे स्वदेशौ ऽभिष्याय मर्त्यौ भुरण्यति 153, 5. कृशानुरस्तो मनसा भुरण्यन् 4, 27, 3. यत्नमत्या भुरण्यथो यद्वा देव भिष्यथ: in Bewegung sein 8, 9, 6. 10, 33, 9. — 2) in unruhige



*Bewegung versetzen* (eine Flüssigkeit): धर्मं यदाह्ना भुरण्यति RV. 5, 73, 6. यत्ते यत्ते कृ सवना भुरण्यथो यत्सुन्वते यजमानाय शित्तथः VĀLAKH. 11, 1.

भुरण्य (von भुरण्य) adj. *suchend, unruhig; eifrig, beweglich* NAIGH. 2, 15. NIK. 12, 22. die Flamme RV. 1, 68, 1. 10, 46, 7. VS. 18, 51. RV. 1, 121, 5. die Äquin (vgl. भुरणा) 6, 62, 7. शकुन 10, 123, 6. VS. 18, 53. इन्द्र 13, 43.

भुरिञ्ज् UNĀDIS. 2, 72. du. f. die Arme NAIGH. 2, 4. Himmel und Erde SĀJ. sg. die Erde UśĀVAL.; in der That wohl 1) Scheere (wonach das u. tur Gesagte zu berichtigen ist): स नः शिशोः भुरिञ्जोरिव तुरम् wie die Schneide der Scheere RV. 8, 4, 16. शेषे जिह्वा चर्चरीति तुरो न भुरिञ्जोरिव AV. 20, 127, 4. — 2) ein aus zwei Armen bestehendes Werkzeug des Wagenarbeiters, in welchem er das Holz festhält und bearbeitet; etwa Schnitzbank: रथं न क्रक्तो अर्पसा भुरिञ्जोः RV. 4, 2, 14. समी रथं न भुरिञ्जोरकेषु दश स्वतरोः अर्दितेरूपस्थं छा 8, 74, 5. 26, 4. — 3) ein best. Metrum, bei welchem ein Pāda eine oder zwei überflüssige Silben hat, RV. PRĀT. 16, 10. 11. 17, 1. ÇĀKṢH. ÇA. 7, 27, 28. Ind. St. 8, 113. fg. 149. 254. 279. — 4) Bez. gewisser Einschiebungen in liturgischen Recitationen PĀNĀV. Br. 12, 13, 21. Ind. St. 8, 69. — Vgl. भूरिञ्ज्.

भुरण्ड m. 1) ein best. Thier MBH. 3, 12245. Vgl. भारण्ड, भारण्ड, भेरण्ड. — 2) N. pr. eines Mannes PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 11.

भुरिका und भुरी f. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDR. u. धूमसी. भुरिणि (von भुर) adj. *unruhig, ungeduldig*: अयो न योपामुदयस्तु भुरिणिः RV. 1, 86, 1.

भुरिन् (wie oben) *unruhige Bewegung* (des Wassers): तुभ्यं शुक्रासुः शुच्यस्तुरण्यथो मेदयूमा इषणत् भुरिण्यपामिपत् भुरिणिः RV. 1, 134, 5.

भुव 1) m. nach MAHĀBH. Bez. des Agni VS. 13, 54. in Formeln neben भुवन u. s. w. KAUC. 116. 128. — 2) = भुवस् Luftgebiet in einigen comp. : भुवादिवर्णन Verz. d. Oxf. H. 13, a, 16. भूर्भुवादिक SĪRJAS. 12, 29. MĀK. P. 18, 26; vgl. भुवर्भर्त्तु, भूर्भुवर्त्तु fgg. — 3) m. Schwamm NIGH. PR. — Vgl. भोवायन.

भुवदत् P. 1, 4, 17. Vārtl. (von भुवत्; vgl. धारपदत्). Beiw. der Āditya: अदित्येभ्यो भुवदद्वयशुर् निर्वपदूतिकायः TS. 2, 3, 4, 1. KĀTH. 11, 6. 15, 1. ĀCV. ÇA. 4, 2. Dem Sinne nach so v. a. Gedeihen gebend.

भुवदसु adj. nach DUNEA zu NIK. 4, 15 so v. a. भावयिता वसूनाम् RV. 8, 19, 37. Der Padapāṭha trennt jedoch भुवत् वसुः vgl. MÜLLER'S Ausg. 8. 25.

भुवन (von 1. भू) UNĀDIS. 2, 80 (angeblich ved.). 1) n. a) Wesen, belebtes Wesen, existierendes Ding; Welt; = लोक, पिष्टय AK. 2, 1, 6. 3, 4, 2, 2. TRIK. 3, 3, 250. H. 1368. MED. n. 102. HALĀJ. 1, 183. = गगन und जन MED. (st. जले ist जने zu lösen). RV. 1, 154, 2. 4. पुवं कृ गर्भं जगतीषु धृत्यो पुवं विश्वेषु भुवनेषु 187, 5. विश्वस्य भुवनस्य गोपाः 164, 21. 2, 3, 1. 35, 8. ज्ञानं धारणां भुवनानि रोदसी 3, 3, 10. दिवो धर्ता भुवनस्य प्रजापतिः 4, 33, 2. एको विश्वस्य भुवनस्य राजा 8, 36, 4. 10, 17, 1. 114, 4. तदिदं भुवनेषु ज्येष्ठम् 120, 1. 128, 7. AV. 2, 2, 1. 12, 1, 31. 13, 3, 14. VS. 9, 5. 13, 18. 32, 5. त्रिविष्टो भुवनेषु 11, 3, 4. 1, 2, 2. 1. ÇĀKṢH. ÇA. 1, 11, 2. 15, 2, 11. GĀM. 3, 2. भुवनस्य पत्नी (Ushas) RV. 7, 75, 4. पति VS. 9, 20. 18, 44. 22, 32. 36, 2. यथा (so die ed. Bomb.) चरति तिग्माशुः परेण भुवनं सदा über die Welt —, über die Erde hin MBH. 3, 2088. पुनाति भुवनं पुण्या रामायणमकानदी R. Einl. ÇĀK. 167. 183. भुवनलोकनप्रीतिः स्वर्गिर्निर्भान्भु-

पते der Anblick der Erde KUMĀRAS. 2, 45. वंशे भुवनविदिते MENC. 6. उक्तं भुवनमिदं भवाब्धिमायम् L.A. (II) 92, 21. अत्र भुवने Spr. 2797, v. l. भुवने ऽस्मिन् 3665. भुवनतिलकभूत 2826. भुवनक्ति Heil der Welt BHATT. 1, 1. अतिविततभुवनतल Erde Einl. zu KAURAP. इत्युदयः तत्रस्य शब्दे भुवनेषु इतः unter den Menschen RAGH. 2, 58. धवलप (शशाङ्क) भुवनानि Spr. 1874. SĀJAS. 12, 16. पावन्मिमीते भुवनानि शंभुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 31. भुवनज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, b, 88. °प्रतिष्ठादानविधि 35, b, 21. °विन्यास 8, a, 28. भुवनाभ्युदय 349, a, 6 v. u. °हय Himmel und Erde RAGH. 1, 26. °त्रय (vgl. त्रिभुवन) Himmel, Luftraum und Erde ÇĀK. 186. Spr. 2826, v. l. PĀNĀV. 4, 2, 33. भुवनानि सप्त MBH. 12, 6924. भुवनाः (sic) सप्त एव च 13, 1089. भुवनानि चतुर्दश die Erde nebst sechs Welten über ihr und sieben Welten unter ihr WEBER, RĀMAT. Up. 290. PRAB. 54, 9. VEDĀNTA. (Allah.) No. 93. भुवनानि चतुर्दश auf Erden Spr. 2829. Vgl. ब्रह्म°, मर्त्य°. — b) Ort der Existenz, Aufenthalt: अत एव मे प्राचीनं भुवनम् ÇAT. Br. 1, 4, 4, 17. AV. 18, 1, 17. भुवन v. l. für भवन HANS. H. 990. — c) = भावन das zur-Existenz-Bringen NIK. 7, 25. richtiger das Werden oder Gedeihen RV. 10, 88, 1. — d) Wasser NAIGH. 1, 15. AK. 1, 2, 2, 3. TRIK. H. 1069. MED. HALĀJ. 3, 26. — 2) m. a) ein best. Monat Ind. St. 5, 83. TS. 1, 7, 2, 1. 4, 7, 22, 2. — b) N. eines Rudra (vgl. भुवनाधीश, भुवनाधीश्वर, भुवनेश) VP. 121, N. 17. — c) N. pr. eines Mannes MBH. 13, 1765. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14. eines Āptja und Liedverfassers von RV. 10, 137. — Vgl. भौवन.

भुवनकोश (भु° + कोश) m. Weltkugel Verz. d. Oxf. H. 8, a, 29. fg. 44, b, 27. Verz. d. B. H. No. 476. 486. SIDDHĀNTAÇĪM. S. 127.

भुवनचन्द्र (भु° + च°) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 5, 145.

भुवनध्यर्व (भु° + द्यव) adj. welterschütternd RV. 10, 103, 9.

भुवनपति (भु° + प°) m. Wesenherr, Weltgebieter VS. 2, 2. TS. 2, 6, 2, 3. TBR. 3, 7, 2, 1. KĀTH. 23, 7. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 20, 1. ĀCV. ÇA. 1, 4, 4, 2. KĀT. ÇA. 2, 1, 18. 19. Nach P. 8, 2, 20 auch oxyt. भुवनपति WILSON, Sel. Works I, 320 fehlerhaft für भवन°.

भुवनपावन (भु° + पा°) adj. weltreinigend, f. ई Bein. der Gaṅgā BHĀG. P. 9, 9, 10.

भुवनभर्त्तु (भु° + भ°) m. Herr der Welt, — der Erde MBH. 3, 14209.

भुवनमती (भुवन + मति) f. N. pr. einer Fürstin RĀGA-TAR. 7, 582. 681.

भुवनमहवीर (भु° - म° - वीर) m. N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc. Ess. II, 272.

भुवनराज (भु° + राजन्) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 7, 252. 582.

भुवनशासिन् (भु° + शा°) adj. die Welt beherrschend; m. König, Fürst RĀGA-TAR. 4, 463.

भुवनसैद् (भु° + सद्) adj. in der Welt ruhend, — befindlich TS. 1, 7, 22, 1. TBR. 1, 3, 2, 1.

भुवनाहुत (भुवन + अ°) adj. die Welt in Staunen versetzend: अरित RĀGA-TAR. 5, 78. परिवर्त 6, 366. 8, 3497.

भुवनाधीश (भुवन + अ°) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, WEBER, RĀMAT. Up. 313. — Vgl. भुवन, भुवनाधीश्वर, भुवनेश.

भुवनाधीश्वर (भुवन + अ°) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, MĪT. 142, 7. — Vgl. भुवनाधीश, भुवनेश.

भुवनानन्द (भुवन + आ°) m. N. pr. eines Mannes KAPICĀVAD. 9. fg.

भुवनाभ्युदय (भुवन + उदय) m. Titel eines Gedichts des Caṃkuka RĪĀ-TAR. 4, 704.

भुवनेश (भुवन + ईश) 1) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, WEDRA, RĪMAT. UP. 313. Vgl. भुवनाधीश u. s. w. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 188. SKANDA-P. (s. u. गौड 1, d). — 3) f. ई. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 102, b, 41. 103, a, 8. °पक्ष 94, b, 9. °पा-  
रिज्ञात Titel einer Schrift 292, a, 57.

भुवनेशानी (भुवन + ईश) f. Herrin der Welt PAÑKAR. 4, 5, 14.

भुवनेश्वर (भुवन + ईश) 1) m. a) Herr der Erde, König, Fürst RĪĀ-TAR. 4, 678. — b) Bein. Īva's MBH. 14, 207. — 2) f. ई. Herrin der Welt, Bein. verschiedener Göttinnen SĀṢSK. K. 6, b. PAÑKAR. 3, 15, 54. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6. 93, b, 17. 105, b, 20. 110, a, No. 173. °कवच 94, a, 28. °म-  
ल्ल 93, a, 46. 105, b, 19. °पूजापत्र 95, b, 47. °पक्ष 94, b, 9. °प्रयोग 18. °त-  
ल्ल 109, b, 11. °रक्ष 90, a, 28. °स्तोत्र 94, a, 28. 108, a, 27. 110, a, No. 173 (Titel einer best. Schrift). — 3) n. N. pr. eines Tempels und einer Stadt, die Īva geheiligt sind, WILSON, Sol. Works I, 159, N. LIA. I, 187, N. °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

भुवनेष्ठा (भुवने, loc. von भुवन, + 2. स्था) adj. in der Welt oder in den  
Wesen befindlich AV. 2, 1, 4. 4, 1, 2. ÂCV. ÇA. 4, 6.

भुवनेकम् (भुवन + क्) m. Himmelsbewohner, ein Gott MBH. 12, 8424.

भुवर्ति m. VS. 16, 19. = भुवं तनोतीति भुवर्तिर्भूमण्डलविस्तारकः  
MAHIDH.

भुवर्त्यु m. Herr UcéVAL. zu UNĀDIS. 3, 51. die Sonne UcéVAL. MED. j.  
97. der Mond; Feuer MBH.

भुवपति m. in Formeln neben भुवनपति u. s. w. VS. 2, 2. KĀTJ. ÇA. 25,  
2, 7. ÇĀṢKH. ÇA. 4, 20, 1.

भुवभर्तृ m. neben भूपति nach dem Schol. so v. a. Herr des Luftge-  
biets (भुवम्) MBH. 3, 14208. 14212.

भुवमन्य (भुवम्, acc. von 2. भू + म) adj. P. 6, 3, 68, Sch.

भुवम् UNĀDIS. 4, 216. AV. PAÑT. 2, 52. P. 8, 2, 71. eine der sog. व्याहृ-  
तयः (s. u. d. W.) in dem gottesdienstlichen Ausruf भूर्भुवः स्वः; wegen  
der Stellung zwischen भू und स्वर auf das zwischen Himmel und Erde  
liegende Luftgebiet gedeutet und zu anderen Allegorien gebraucht. Ur-  
sprünglich wohl nichts Anderes als der pl. von 2. भू. indecl. gaṇa  
स्वरादि zu P. 1, 1, 27. TRĪK. 3, 4, 1. H. 1326. VS. 3, 5. 87. 7, 29. ÂT. BA.  
8, 18. ÇAT. BA. 2, 1, 2, 11. 4, 2, 1. 8, 7, 2, 5. 11, 1, 3, 5. 3, 5, 4. 6. 14, 9, 2, 7.  
KĀTJ. ÇA. 25, 1, 6. GORH. 1, 1, 11. ÂCV. GRM. 1, 14, 4. KAUC. 3. 55. 69. 90.  
91. KHĀND. UP. 4, 17, 3. TAITT. UP. 1, 5, 1. M. 2, 76. HARIV. 11506. 14116.  
VP. 212. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 2. 189, b, No. 433. die zweite unter den  
7 aufsteigenden Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. MĀRK. P. 101, 23. भु-  
वर्लोक 46, 39. BULG. P. 2, 5, 38. 42. PAÑKAR. 2, 2, 58. SIDDHĀNTAÇIN. 3, 43.  
भुवम् als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11506. als Name  
des 2ten und 11ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. 82, a, 1.

भुवस्पति Zusammenrückung von भुवम् (gen. von 2. भू) und पति; so  
v. a. प्रजापति AV. 10, 5, 45.

भुविष्ठ (भु, loc. von 2. भू, + स्थ) adj. auf dem Erdboden stehend  
(nicht zu Wagen sitzend) BULG. P. 1, 15, 17. auf der Erde wohnend (Gegens.  
दिविष्ठ) MBH. 1, 2340.

भुविस् UNĀDIS. 2, 113. Meer UcéVAL. f. Himmel H. 87.

भुविस्पृम् (भु, loc. von 2. भू, + स्पृम्) adj. den Erdboden berührend  
BULG. P. 4, 25, 29.

भुमुपु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 354, a, 34.

भुमुपिड und भुमुपडी f. eine best. Waffe MBH. 1, 7210. 8257. 3, 643.  
810. 12094. 12105. 16520. 6, 5571. 7, 6798. 8023. HARIV. 9275. 13603.  
R. 3, 28, 25. 6, 37, 44. 91, 18. BULG. P. 4, 10, 11. 6, 10, 23. 8, 10, 35. In den  
älteren Ausg. des MBH. und HARIV. hier und da fälschlich भुपु<sup>०</sup> und  
भुपु<sup>०</sup> geschrieben.

भुमुपिड s. भुमुपिड.

1. भू. भवति DHĀTUP. 1, 1. P. 2, 4, 52. VOP. 9, 28. भवतात् P. 7, 1, 35,  
Sch.: कर्तृ, कर्तृय ved. (P. 7, 2, 64) und कर्तृविथ, कर्तृविम (BULG. P. 1, 11, 7),  
कर्तृव 2. pl., कर्तृयत्, कर्तृयस्, कर्तृयधी; कर्तृवम्, कर्तृवन् (P. 2, 4, 77. 6, 4.  
88. 7, 3, 88), कर्तृत्, भूत्, भूत्, भूम्, भूत्, भूत्, भूत्, भूत् (RV. 1, 94, 12),  
भूयामः भविष्यति, भवितास्मि, भवित्री (vgl. u. भावितृ); भूयामस्, भूया-  
स् 3. sg. (RV. 1, 185, 8); inf. भवितुम्, भवितोस्, भूयैः absol. भूयै, भूयै,  
°भूय, सद्भूयम् (ÇAT. BA. 4, 5, 2, 1) °भावम् (Sch. zu P. 3, 4, 64. fgg.). Die  
unregelmässige Imperativ-Form बोधि sind wir geneigt mit WESTER-  
GAARD hierher zu stellen, während SĀ. sie bald zu बुध्, bald zu भू  
zieht; der Gebrauch spricht entschieden für letzteres. RV. 1, 24, 11.  
31, 9. 44, 6. 76, 4. 4, 17, 17. 22, 10. 6, 46, 4. 7, 32, 11. 25. 75, 2. 96, 2. Zu  
बुध् würde gehören उत बोध्यायेः 10, 83, 6; während, wenn man als ur-  
sprüngliche Lesart घ्रापे voc. voraussetzen dürfte, mit einer Construc-  
tion wie 1, 76, 4, es ebenfalls hier seine Stelle fände. med.: भवे (TAITT.  
ÂR. 10, 17), भवते (MUND. UP. 3, 1, 4. ÇVETĀCV. UP. 2, 14. MBH. 13, 2947),  
भवामहे (HARIV. 5928), भवस्व (MBH. 3, 1581. 14413. f. 4, 203. 8, 1665.  
HARIV. 5786. R. 2, 90, 12 [ed. Bomb. भवेति रु. 3, 30, 14), भवेयाम् (MBH.  
4, 1751. 13, 2881. N. 1, 27), भवेत (MBH. 13, 28. 14, 1295), भविष्ये (MBH.  
4, 411), भविष्यते (MBH. 3, 10619), भविष्येते (R. 1, 24, 17), भविष्यधम् (MBH.  
3, 14394. R. 1, 29, 25); भूयिष्ठाम् BULG. P. 5, 18, 8 wird vom Scholiasten  
durch भूयाम् erklärt. pass. und impers. कर्तृवै und कर्तृवै VOP. 8, 33. 24.  
6. भाविता und भविता ebend. 1) werden, entstehen, geschehen; statt-  
finden, dasein, sich befinden, sein: भूत देवा वृत्रतूयैषु शंभुवः RV. 1, 106.  
2. इषां नो नेता भवतादनु यून् 3, 23, 2. यद्वरे सम्मिहभवः 9, 2. ऊर्ध्वो भव  
4, 4, 5. भवते कृतः सख्य 16, 10. स्वेन भावेन तवियो कर्तृवान् 1, 163, 8.  
यथाकान्यनुपूर्वं भवति 10, 18, 5. तम् कर्तृवस्त्रेधा भवे कम् 88, 10. इन्द्रो  
वा इमंभूयद्वयम् TS. 6, 4, 3, 2. प्रतिबुद्धा कर्तृवन् AV. 4, 37, 3. 5, 5, 7. 7, 6.  
1. VS. 2, 7. 3, 27. राजा भवितुम् ÇAT. BA. 5, 1, 2, 13. ईशो क् भेयान्भवि-  
तोः 9, 5, 2, 3. एवं त्रीणि पट्टिशतानि भवति ÇĀṢKH. ÇA. 4, 15, 30. TBH. 1, 3,  
10, 9. अनुवदयन्भवति ist im Begriff ÇAT. BA. 3, 9, 2, 7. 12, 4, 2, 8. ÂT. BA. 7, 20.  
KAUC. 68. GORH. 2, 8, 9. — भविष्यत्यमृतं तत्र मध्यमानि मेकादधौ MBH. 1, 1110.  
भाग्यक्रमेण किं धनानि भवन्ति याति Spr. 3129. बुद्धा इव तेषु भवन्ति  
न भवन्ति च entstehen und vergehen 3075. वाग्भूतत्र मानुषी so v. a. er-  
hob sich DĀÇ. 1, 24. क्रोधाद्वति मेमोः BULG. 2, 63. 14, 17. SĀṢKHAK.  
48. यदपत्यं भवेदस्याम् M. 9, 127. MBH. 1, 3802. तद्विष्यति das wird ge-  
schehen 13, 2809. 2812. नाकालमृत्युर्वस्तीक् लोके R. 5, 28, 3. 1, 55, 18.  
पश्चिका नाम द्यूतविशेषः पश्चिभिः कर्पेः भवति Sch. zu P. 2, 1, 10. यदि  
तन्मम प्राणिर्भवति zu Stande kommt, geschieht PAÑKAR. 186, 22. कालवि-

प्रकर्षस्वत्र भवति *findet statt* AV. Prāt. 2, 39. अहर्कूर्मान्मन्तुः Spr. 3167. बभूवुर्हि पुरोडाशा भक्ष्याणां मृगपतिणाम् । पुराणेष्वपि यज्ञेषु *es gab* M. 5, 23. तत्राश्वमपदे काण्डोर्बभूव *befand sich* BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 11. अमूष्पो विबुधसप्तः — दशरथ इत्युदाहृतः *es war ein Mal ein König BHATT.* 1, 1. KATHA. 14, 37. भवति भोक्तुम् *es ist Etwas da zum Essen* Sch. zu P. 3, 4, 65. त्रगाम यत्र सा बाला ब्राह्मणेन सहाभवत् *wo sie sich befand* N. 16, 31. तावन्नपि भविष्यामि 5, 31. पथि भव *bleibe auf dem Wege* MRGH. 20. तदपउम्भवद्विम्भम् *das wurde zu einem goldenen Ei* M. 1, 9. प्रमुदितो ऽभवत् R. 1, 9, 39. ÇĀk. 31, 3. PRAB. 64, 10. तस्य कोपाग्निना दग्धा भविष्यति नृपात्मजाः *werden verbrannt werden* R. 1, 41, 13. PRAB. 37, 6. (दीयाः) क्तवियो बभूवुः RAGH. 3, 15, 43, 47. MRGH. 3, 50. अमृतसंपादितस्वाडुफला मे मनोरथः ÇĀk. 108, 15. Spr. 3178. यौवनवती बभूवुः Hit. 28, 4. Vrt. in LA. (II) 19, 2. अणुमात्रिका भूत्वा M. 1, 56. गर्भा भूत्वा 9, 8. प्राञ्जलिर्भूत्वा N. 3, 16. 7, 6. 9, 19. 14, 4. INDR. 1, 10. R. 1, 2, 27. 63, 24. 63, 5. ÇĀk. 12, 20. Vrt. in LA. (II) 14, 17. पृष्ठतो भूत्वा, भूय and भावं तिष्ठति P. 3, 4, 61. तूष्णीं भूत्वा, भूय and भावं तिष्ठति 63. नाना (विना, द्विधा, द्वयं u. s. w.) भूत्वा, भूय and भावम् 62. impers.: कालात्तरेण पैरेव भूमिपालैर्भव्यते *die Fürsten werden werden* RĪG-VA. 3, 418. तिरोभूयते st. तिरोभवति Schol. zu Kap. 1, 121. कुशूलधान्यको वा स्यात् — अहैकिको वापि भवेत् *sein* M. 4, 7. अग्निपक्वाशने वा स्यात् — अश्म-कुटो भवेद्वापि 6, 17, 8, 298. 1, 49, 2, 128. 153. एवमिद्वानुनायेन पालिता साभवत्पुरी R. 1, 6, 19, 2, 23, 34. रिक्तः सर्वो हि भवति लघुः MRGH. 20, 91. 101. 106. 111. ततः स्वामिकुमारस्य पादमूलं गतो ऽभवत् KATHA. 2, 60. 79. रक्तनेत्रस्त्रिशिखो भुक्तो दधानः सृक्काणी परिलिलिहस्त्वा दष्टा यदि भविष्यति PĀNĀT. 85, 4. Vrt. in LA. (II) 17, 1. 22, 22. तत्तणाच्च स रात्राभूदिप्रो भूत्वा *der er früher Brahmane gewesen war* Vid. 335. कथं ब्रूया भविष्यति *wie wird ihr sein, wenn sie erwacht?* N. 10, 22, 11, 11. fg. 12, 65. BRAHMAN. 2, 9. नाभिज्ञानामि भवेदेवं न वेति *ob es sich so verhält oder nicht* N. 20, 9. श्रेयस्त्वं ह्येति चेद्वेत् so v. a. *wenn die Frage aufgeworfen werden sollte* M. 10, 66. 82. 12, 108. Folgende Verbindungen und Formen fuhren wir der besseren Uebersicht wegen besonders auf: a) mit न zu Nichte werden, aufhören zu sein, sterben: यस्य ब्राह्मणं प्राप्य न भवत्यसुहृद्गणाः MBh. 1, 2824. तेन जीवसि राजर्षे न भवेथास्त्वमन्यथा 13, 2881. स्ते ऽपि त्वं न भविष्यति सर्वे BHAG. 11, 32. N. 24, 10. MBh. 1, 2781. 3, 16013. 13, 1900. R. 1, 35, 27. 3, 73, 17. 6, 11, 5. Spr. 3903. ÇĀk. 94, 2. KATHA. 49, 63. PĀNĀT. 164, 13. कुत्राणामनयाच्चापि पृथिवी न भविष्यति *wird zu Grunde gehen* MBh. 1, 4971. श्रुत्वैमां तु कथां राजन् भवतीह मानवाः *erscheinen nicht wieder hier auf Erden, werden nicht wiedergeboren* 3, 18429. — b) mit gen. (sollen dat. loc.) der Person: Jmd zu Theil werden, Jmd treffen, esse alieni RV. 10, 40, 3. तस्य शतं ज्ञाया बभूवुः At. Br. 7, 13. इदम् नो भविष्यति TBh. 1, 1, 1. बह्व मे भूयात् ÇĀK. 2, 40, 2. 4, 11, 3. तस्य तेजोमया लोका भवति M. 6, 39. प्रवगा वृश्चिका दंशाः — कीटाश्च मा भून्गर्हणे so v. a. *mögest du nicht auf Affen u. s. w. stossen* R. 2, 25, 16. धर्मपञ्चागो राज्ञो भवति रक्तः M. 8, 304. 9, 155. Spr. 1784. PĀNĀT. 7, 8. ऋथ्यशृङ्ग इति ध्यातस्तस्य पुत्रो भविष्यति R. 1, 8, 7. Vid. 268. गर्भो ऽभवद्भूधररात्रपत्न्याः KUMĀR. 1, 19. क्रुद्धादपि प्रसन्नादा किं मे ततो भविष्यति MBh. 2, 1579. तस्य भूतस्य नो दुःखादुःखमन्यधिकं भवेत् N. 11, 16. वैतृष्यं यामु

(अप्सु) गर्भवेत् M. 8, 128. यथा श्रेयो हि नो भवेत् N. 12, 90. R. 2, 25, 30. Vid. 184. यो दातुर्भवत्पूर्ध्वं फलोदयः M. 3, 169. 178. भूतानां पद्व्यामुर्विभूतयः BHAG. P. 6, 4, 44. भूद्विद्वत्त्रविप्राणां यत्रतीक्ष्णो भवेदधः M. 8, 104. नास्त-तायिवधे दोषो भवति कसुः कथं न 851. 10, 108. N. 4, 19. यस्यैकानुशयो भवेत् M. 8, 222. 228. तस्य देवतानामभूद्वयम् R. 1, 63, 16. तदर्थ एवाभू-च्छ्वाज्ञानुयुक्तः स मे Vid. 272. तुत्पिपासे न ते राम भविष्यते R. 1, 24, 17. यस्यास्तु न भवेद्भ्राता *die keinen Bruder hat* M. 3, 11. KATHA. 14, 87. न-कीदृशं तापसानां त्रयं भवति कर्कचित् R. 1, 9, 45. Vid. 109. न पुत्रो न पिता तत्र भवेच्चत्र स्त्रियाः पतिः Spr. 4315. तस्य प्रसङ्गे ऽभूदेवने N. 13, 32. यथा ह्येकेन चक्रेण रथस्य न गतिर्भवेत् Spr. 2330. Vid. 111. 118. Spr. 1875. इति मे मतिर्भवति SĀMUKHAK. 61. mit dat.: अहंन्यस्मै सुदिना भवति RV. 7, 11, 2. भद्रमेभ्यो ऽभूत् ÇAT. Br. 4, 6, 19. mit loc.: पाले तत्कि-ल्विषं भवेत् M. 8, 235. mit परि und प्रति und einem vorangehenden acc.: हरिं पर्यभवन्नहमीहं प्रति कलाकलम् Vop. 5, 7. — c) mit gen. der Person *auf Jmdes Seite sein, Jmd beistehen* P. 5, 4, 48. सत्कृताश्च कृता-र्याश्च मित्राणां न भवति ये Spr. 5124. st. des gen. auch die adv. Form auf तस् P. a. a. O. देवा अर्जुनतो oder अर्जुनस्यभवन् Sch. — d) mit dat. der Sache *sein —, gereichen —, dienen —, verhelfen zu*: सद्यो भुवद्दीर्घाय नोधाः RV. 1, 61, 14. वृधे भुवद्दीर्घायैः 4, 23, 2. 5, 5, 4. मा ते भूम परदि 7, 19, 7. अर्भूदग्निः समिधे मानुषाणाम् 77, 1. अयसे 48, 4. दातुर्भवत्यनर्थयं M. 4, 193. कृताय BRAHMAN. 3, 19. सुखाय KUMĀR. 1, 23. भवाय BHAG. P. 1, 11, 7. त्रैलोक्यस्यापि विनाशाय MBh. 3, 12312. तस्याः न स त्रितीशो रूचये बभूव so v. a. *gefiel ihr nicht* RAGH. 6, 44. तया विमुक्तस्य — भविष्यसि त्वं यदि संगमाय Vikr. 129. Spr. 1841. स्मृता भवति तापाय 3320. यथा बोत्राङ्कुरः परिपुष्टः काने फलाय भवति *Früchte bringt* 2316. — e) mit loc. der Sache *sich hingeben, an Etwas gehen, sich beschäftigen mit*: दाने तपसि सत्ये च भव MBh. 5, 205. चरणान्तान्ने कृत्वा ब्राह्मणानां स्वयं क्यभूत् 2, 1295. Spr. 2871. स्याद्ये कृत्ये नरस्य भविष्यतः 1875. — f) bei einer innigeren Verbindung von भू werden mit seinem Prädicate er-scheint dieses nicht im Nominativ, sondern in einer durch alle Ge-schlechter und Zahlen unveränderlich bleibenden Form auf ई oder ऊः z. B. शुक्लो भवति (von शुक्ल), अग्नी (von अग्नि), अन्न (von अन्नम्), उ-च्चत् (von उच्चतुम्) P. 5, 4, 50. fg. Vop. 7, 81. fg. — g) भवति mit einem folgenden fut. *es kann geschehen, dass* P. 3, 3, 146. भवति त-त्र भवान्वृषलं यात्रायिष्यति Sch. — h) imperat. भवतु so v. a. *gut, schon gut, genug, wozu die vielen Worte? wozu das viele Nachdenken? die Sache ist ja klar; = अस्तु, किम्* H. 1528. ÇĀk. 7, 17. 9, 18. 40, 9. 64, 8. 79, 6. 81, 16. कथमिदानीमात्मानं निवेदयामि । कथं वात्मापहारं करोमि । भवतु । एवं तावदेनां वदये 13, 22. 8, 22, v. l. 12, 12. 18, 10. 30, 13. 33, 3. 401, 20, v. l. Vikr. 2, 2. PRAB. 21, 14. 50, 7. 53, 3. Hit. 17, 16. 38, 8. Hit. ed. JOHNS. 1214. — i) बभूव in Verbindung mit dem acc. eines nom. act. auf घा bildet wie घास and चकार periphrastische Perfecta, P. 3, 1, 40, Sch. Vop. 8, 56. — k) partic. praes. भवत् und praet. भूत s. ben. — l) partic. fut. भविष्यत् *zukünftig; n. das Zukünftige, Zukunft* AV. 4, 11, 2. 10, 7, 9. 11, 7, 14. 13, 3, 7. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 24. 10, 4, 2, 9. भविष्यद्भू-यो भूतात् KATH. 19, 10. ĀCV. GĀH. 2, 4, 14. TS. 5, 1, 2. KAUSH. Up. 1, 5. P. 3, 3, 3. Vop. 25, 1. KATHA. 1, 24. WEDER, RĀMAT. Up. 337. 351. SĀN. D. 29, 16. भविष्यतो f. *das erste Futurum* bei den östlichen Gramma-

tikern P. 3, 3, 15, Vārti. Nach Naig. 1, 12 das n. angeblich = उदक Wasser. — 2) prägnant etwas Rechtes werden oder sein, Etwas zu bedeuten haben, gedeihen: सर्वे मित्रावरूपा सन्तो भवेम द्यावापृथिवी भवतः RV. 7, 52, 1. यो वै भवति यः श्रेष्ठतामश्नुते Ait. Br. 1, 13. 3, 21. भवति वै स यो ऽस्तेतदेवं नाम वेद 38. ततो वै देवा अभवन्परामुरा भवत्यत्मना परास्य धातव्यो भवति 39 (Cat. Br. 14, 4, 2, 8). 2, 15. TS. 2, 4, 3, 3. 5, 1, 2, 3. Cat. Br. 1, 3, 2, 16. 9, 5, 2, 16. 13, 3, 2, 2. भूयाम पुत्रैः पशुभिः Śaṅg. Br. 1, 6. यत् वाणिज्ये दत्तं नेह नामुत्र तद्वेत् so v. a. Lohn bringen M. 3, 181. — 3) mit acc. in Etwas hineinkommen, gerathen in, gelangen zu (act. med. Dhātup. 34, 37. Vor. 8, 17). वात्स्वनेन निदानेन कास्यं भवतु दोहनम् MBh. 13, 4587. स राष्ट्रं नाभवत् TBr. 1, 7, 2, 4. यो वै भवति यः श्रेष्ठतामश्नुते स कित्त्विषं भवति wer Etwas ist und obenan steht, der gerüth (leicht) in Verfehlung Ait. Br. 1, 13. TS. 2, 4, 3, 1. स इदं भविष्यति der wird es dazu bringen so v. a. der wird Glück haben 6, 1, 3, 1. 6. 2, 2, 1; womit die andere Verbindung mit क्व (vgl. u. d. W.) zu vergleichen ist, z. B. द्याक् तत्तस्तद्भवति wohin führt oder gerüth das? so v. a. das ist vergeblich TBr. 2, 1, 3, 12. Hierher zieht WESTERGAARD MBh. 1, 5866: पार्वतेनाभवद्भिरिम्, die neuere Ausg. liest aber पार्वतेनासृजद्भिरिन्. — Vgl. भव, भवक, भवन, भवनीय, भवत् fgg., भवितृ, भवितव्य, भवित्र, भविष्य, भव्य, भाव, भावुक, भाव्य.

— caus. भावयति (sollten med.), aor. अवीभवत् P. 7, 4, 80, Sch. 1) in's Dasein bringen, in's Leben rufen, erzeugen, hervorbringen, bewirken, schaffen: भाविताः पूर्वजातीषु कर्मभिश्च (so ist zu lesen) प्रभाषुभिः Vāju- P. bei Muir, ST. 1, 30, N. 54. प्रजासर्गमिमं पुनः । मिथुनध्यवापधर्मिण्यां भूरिशो भावयिष्यसि Bhāg. P. 6, 4, 52. तस्याम् — अतमज्ञानं — दश भावयो क्त्व कन्यां च 5, 1, 24. (यः) सूर्यवंशं नष्टं भावयिता पुनः 9, 12, 6. नानाभि- नयसंन्यान्भावयति रसान्यतः Śāh. D. 208. उपासनेनात्मविषयं विशिष्टं विज्ञानात्तरं भावयेत् Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 177. mit तिरस् verschwin- den machen, vertreiben: तस्यावलपनं ज्ञात्वा क्रुद्धस्तु भगवान्क्रुः । तिरो- भावयितुं ब्रूहि चक्रे R. 1, 44, 9. भावित und भावितक das Product einer Multiplication Colebr. Alg. 187. 343. auch involving a product of unknown quantities 187. — 2) fovere, Jmd hegen, pflegen, fördern, beleben, erfrischen Ait. Up. 4, 2, 3. भावयञ्छ्रमात्मना MBh. 13, 1364. Pāṇān. 3, 11, 25. भगवोऽहोकाभावितः Mārk. P. 108, 21. ऋतुविरचित- भागैस्त्वं मुरान्भावयात्सम् ad Čāṅk. 193. यज्ञभाविताः देवाः) Spr. 3756. देवान्भावयतानेन (यज्ञेन) ते देवा भावयन्तु वः । परस्परं भावयन्तः श्रेयः पर- मवाप्स्यथ ॥ Bhāg. 3, 11. ता (प्रजाः) भाविता भावयन्ति रुच्यक्रव्यैर्दिवौ- कसः MBh. 3, 8763. 13, 4712. पुनः सृजति वर्षाणि भगवान्भावयन्प्रजाः 3, 11878. परस्परस्य सुकृदो भावयन्तः परस्परम् 14, 710. मिथो निघ्नन्ति भूता- नि भावयन्ति च यन्मथः Bhāg. P. 1, 13, 24. तस्यामधत्त रेतस्तो भावयन्ना- त्मना 3, 23, 47. आत्मन् (loc.) भावयसे तानि (भूतानि) 2, 5, 5. भावय भावितो माम् MBh. 1, 8243. दौर्द्धेर्भावितस्य 3, 751. ईश्वरं संप्रपद्यते द्विजा भावि- तभावनाः die selbst gefördert werden und Andere fördern 13, 1259. (सु- रश्रेष्ठाः) भावयन्तो भुवं देवीम् Hariv. 2973. मरुतदी दारवतीम् — प्रविष्टा — भावयन्ती समस्ततः 8958. (सूर्यः) पर्येति भवनान्येष भावयन्भूतभावनः Śa- ŋas. 12, 16. MBh. 1, 8419. 3, 11891. सर्वे ते मुनयः तत्तर्लोकान्सर्गेर्भावयन् Bhāg. P. 4, 1, 45. 1, 2, 34. अर्थेन संभृता राज्ञा न भाविष्यामहे (pass.) वयम् vielleicht so v. a. sich schonen Bhāṭṭ. 16, 27. तेन पार्थिवमुष्येन भावि-

तम् (पुरम्) gehegt, zur Blüthe gebracht MBh. 1, 6630. पृथुभाविता (= व- शीकृता Schol.) भूः Bhāg. P. 4, 18, 13. विपपान् भावयेत् huldigen, sich Angeben MBh. 12, 7165. — 3) an den Tag legen, äussern, zeigen: प्रणयम् MBh. 4, 1202. परमा मैत्रीम् Kām. Nitir. 3, 22. निर्मनस्कताम् 1, 35. शयीय भावितविषवेगविक्रियः Daṣak. in Benf. Chr. 187, 6. 11. — 4) umwan- deln, umformen: यं यं वापि स्मरन्भावं त्यजत्यस्ते कलेवरम् । तं तमेवेति कौत्सेय तद्भावभावितः ॥ Bhāg. 8, 6. तद्भावभाविते चित्ते ब्रह्मस्य कथादिषु Śāh. D. 141. Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 50. 55. 307. Mārk. P. 58, 56. — 5) läutern (पृष्टो Dhātup. 33, 73): योगैर्देमेव दुर्वर्णं भावयिष्यसि साधवः । निर्वरादिभिरात्मानम् Bhāg. P. 3, 14, 45. भावयन्तपसात्मानम् Spr. 4410. v. l. तपसा भावितः सदा MBh. 1, 1729. 4585. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 24. भावितवृद्धि der seinen Verstand geläutert —, gebildet hat Śāh. D. 204. भावितात्मन् (= शोधितचित्त Schol. zu MBh., = चित्तितात्मन् Schol. zu Ragh.) dessen Geist geläutert ist oder der seine Gedanken auf den Geist gerichtet hat, Sund. 2, 14. MBh. 1, 9. 6630. 13, 1360. R. 1, 2, 44. 24, 20. Ragh. 1, 74. Spr. 560. Rāśa-Tar. 5, 125; vgl. 2. भूतात्मन्. त्री- न्यथो भावयन्तो (गङ्गा) R. 1, 44, 48. यथा सुखगमः पन्था भवेद्ब्रह्मभावितः erleuchtet (vielleicht भासितः zu lesen) MBh. 13, 4640. — 6) med. er- langen (प्राप्ति) Dhātup. 34, 37. act. अग्निदेवनामकरोमेन स्वर्गं भावयेत् Schol. zu Gām. 1, 25. भावित = प्राप्त. लब्ध erlangt AK. 3, 2, 54. H. 1490. an. 3, 284. fg. Med. l. 140. — 7) dem Geiste vergegenwärtigen, sich Etwas denken, vorstellen; erkennen (चित्तायाम् Dhātup. 33, 73): नास्ति बुद्धिरयुक्तस्य न चायुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शास्तिः Bhāg. 2, 66. भावयन्नात्मानात्मानम् Spr. 4410. अपूर्वं भावयेत्पात्रं यच्चापि स्याच्छिरो- षितम् so v. a. halten für MBh. 13, 2187. अर्थमनर्थं भावय नित्यम् Spr. 3589. 3090. Kathās. 27, 33. Čāṅk. Saṅh. 3, 13, 43. Kām. Nitir. 19, 28 (wo wohl अष्टपुरुषान् zu lesen ist). Bhāg. P. 5, 7, 6 (med.). 8, 17, 19. Prab. 91, 12. Weber, Rāmāt. Up. 324. स्वभावभावेन हि भाविताकुभौ य- धेनुनिन्धौ स्वरसेन तौ तथा erkannt an Spr. 1397. त्वं तद्यं भावितुमर्हसि R. 4, 26, 23. — 8) Jmd überführen: निद्रवे भावितः Jāśn. 2, 11. MBh. 3, 1697 (= वर्धित Schol.). — 9) Etwas constatiren, feststellen: (क्षणम्) सान्तिभावितम् Jāśn. 2, 50. ये भावा मयि भाविताः festgestellt, bestimmt Spr. 3682. — 10) vermengen; sättigen, einweichen (अवकत्कने, मिश्रणे Dhātup. 33, 73): रसान्गन्धान्भावयन्नेति देवः Kauç. 135. एवं सतरात्रं भा- वयेच्छेषेषु सूच. 2, 72, 10. मूत्रभावित 12, 8. 31, 13. अम्भसि 67, 10. 155, 1. 500, 8. Čāṅk. Saṅh. 2, 1, 23. 3, 8, 17. विचूर्ण्य भावयेत्सम्यक् त्रिवेलं त्रि- फलारसैः 13, 88. 94. भावित = वासित parfümirt AK. 2, 6, 2, 35. 9, 46. H. 414. an. 3, 284. fg. Med. l. 140. — 11) भावित ganz von Etwas erfüllt, beschäftigt mit: ये चैनं प्रतिपद्यन्ते भक्तियोगेन भाविताः MBh. 13, 1076. स्त्रीरत्नमेतन्नैलोको सारं नो यदि वै भवेत् । कृतकृत्यास्ततः सर्व इति नो भावितं मनः ॥ Mārk. P. 18, 43. पुत्रादिधातृपुत्रादिस्वपारक्कादिभावितैः । आकृष्यमाणं कर्णौर्दुःखार्तम् 44, 31. रमय मया सह मदनमनोरथभावितया Git. 2, 11. शास्त्रज्ञानितज्ञानकर्मभावितः देवाः) Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 64. gerichtet auf: यदीश्वरे भगवति कर्म ब्रह्मणि भावितम् (= समर्पितम् Schol.) Bhāg. P. 1, 5, 32. — भावित Čvrtiçv. Up. 4, 22 fehlerhaft für भा- मितः vgl. RV. 1, 114, 6. Vgl. भावक, भावन, भावनीय, भावयितृ fgg.

— desid. भूभूषति (auch med.) Schol. zu P. 7, 2, 12. 4, 78. Vor. 19, 5. 1) werden —, sein wollen Ait. Br. 2, 30. यस्मादुत्तरो भूभूषति तस्मादुत्तरो

भवति 4, 18. ÇAT. BR. 3, 1, 2, 10. 10, 3, 5, 9. 11, 2, 2, 5. 14, 4, 1, 20. 2, 2, 9. 3, 1. SHADY. BR. 1, 5. KAUSH. UP. 2, 4. नास्त्राणास्तात चिरं कुभूयेदिच्छ-  
मिमे लोकममुं च जेतुम् *wird nicht lange ohne Brahmanen sein wollen*  
(= ऐश्वर्यमिच्छेत् Schol.) MBH. 3, 974. सैवत्सरमिमं तातास्तथाशीला  
कुभूयते (Lesart der ed. Bomb.; = ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छत् Schol.) *bestrebt euch*  
— *zu sein* 4, 132. तस्मात्तिष्ठन् कुभूयधम् (= तान्प्राप्तुमिच्छत् Schol.) *so v. a.*  
*bestrebt euch rasch bei der Hand zu sein* 889. — 2) *Etwas werden*  
*wollen, emporkommen wollen, auf seine Wohlfahrt bedacht sein* TBH. 2,  
1, 8, 1. TS. 3, 2, 2, 3. ÂÇV. ÇA. 10, 1. घातमाना कुभूयते: 10. ÇAT. BR. 9, 3,  
4, 14. KÂTH. 34, 9. PANĀV. BR. 20, 2, 2. KÂTJ. ÇA. 12, 5, 13. 23, 1, 21. MBH.  
1, 3327. नावज्ञेयो रिपुस्तात प्राकृतो ऽपि कुभूयता 4, 960. 13, 179. 6619.  
— 3) *Jmd (acc.) haben wollen*: येयमस्मानपाकाय पवीयांसं कुभूयति (= भू-  
यायितुमिच्छति Schol.) HARIV. 370. अथ वा यदि कन्येयं न च किंचिदुभूयति  
MBH. 1, 7068. स मामभिगतं प्रेम्णा वास्यते न कुभूयति 14, 168. *so v. a.*  
*Jmd gern haben, Jmd wohl wollen*: दरिद्रं यो कुभूयते (= पालयितुमिच्छति  
Schol.) 12, 5230. 1, 7969. गुरुं चाभिगतं प्रेम्णा गुरुवन्न कुभूयते (3. pl.)  
*freundlich empfangen* 13, 6702. यः कल्याणगुणान् ज्ञातिन्प्रदेषामो कुभू-  
यति (Lesart der ed. Bomb.) 12, 3514. — 4) *Etrus (acc.) haben wollen,*  
*sich um Etrus bemühen, Etrus sich angelegen sein lassen, gern haben,*  
*achten*: कुभूयेदलम् MBH. 12, 4837. धर्माश्रयकं तु मर्दापतिव्यं ग्रामे ऽपि  
कस्मिंश्चिदयं कुभूयेत् 5, 15. शुद्धिं परमां कुभूयन् (der Schol. lässt बु० प०  
vom vorangehenden पप्रच्छ abhängen und erklärt कुभूयन् durch परं ब्रह्म  
भवितुमिच्छन् 1577. तौ तु (so die ed. Bomb.) शोचामि यो लब्धा ब्राह्मण्यं  
न कुभूयते (= प्राप्नोयि Schol.) *der du nach Erlangung der Brahmanen-*  
*würde nie nicht achten wirst* 13, 1926. न तिष्ठति स्म सम्मार्गे न च धर्म (so  
die ed. Bomb.) कुभूयति (= प्राप्तुमिच्छति Schol.) 4, 678. देशाचारान्मम-  
गान् ज्ञातिधर्मान्कुभूयते (= ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छति Schol.) यः स परावरज्ञः  
*achten, in Ehren halten* 3, 1084. — 5) *sich zu rächen gedenken* Būg. P.  
4, 6, 4. — Vgl. कुभूयक figg.

— desid. vom caus. विभावयिषति P. 7, 4, 80. Sch. Vop. 10, 14.

— intens. बोभूयते P. 7, 4, 73. Sch. बोभवीति, बोभोति 65. Sch. Vop.  
20, 17. बोभूतु ved. P. 7, 4, 65. बोभवति P. 7, 3, 88. Vārt. 1) *häufig sein,*  
*zu sein pflegen* Būg. P. 5, 3, 8. BHATT. 18, 41. — 2) *sich verwandeln in*  
(acc.): वृषं वृषं मधुवा बोभवीति RV. 3, 53, 8. उत नम्रा बोभुयती स्वप्रया  
संचसे ज्ञमम् AV. 5, 7, 8. — 3) *तिर इत्येतेन बोभुवत् das hatte er geheim,*  
*verberge er* ÇAT. BR. 2, 2, 2, 16.

— अति 1) *in hohem Grade werden, — entstehen*: शब्दश्च घोरो ऽति-  
वभूय MBH. 8, 4541. — 2) *mehr sein als, übertreffen*; mit acc.: इन्द्रो  
ऽत्यन्या देवता अभवत् PANĀV. BR. 22, 8, 2. 25, 1, 9. गैरन्यान्भवितान्स्थितिः  
MBH. 3, 10731. अति चान्यान्भविव्याधः (so die ed. Bomb.) 10734. पितृ-  
न्दश तु मतिका सर्वा वा पृथिवीमपि । गुरुत्वेनातिभवति (अभिभवति Spr.  
1120. MBH. 13, 5127) 12, 1006. med.: भवे भवेनातिभवे TAITT. ÂR. 10, 17.

— 3) *überwältigen*: धीर्न भात्यतिभूतार्का घोरेण तमसा कृता *so v. a. ver-*  
*stärkt* (von Rāhu überwältigt) HARIV. 2397; *die neuere Ausg. rich-*  
*tiger अभिभूतार्का*. — desid. *mehr sein wollen als* ÂÇV. ÇA. 10, 3, 11, 6.

— व्यति, ० भविषीष्ट P. 7, 3, 88. Sch. med. mit Jmd (acc.) *um den*  
*Vorrang streiten*: व्यतिभवते ऽकमिन्दुः Vop. 23, 55.

— अनु 1) *umfassen, einschliessen*: यथा वै द्वे वामलके द्वे वा कोले द्वौ

वत्तौ, मुष्टिरनुभवत्येवं वाचं च नाम च मनो ऽनुभवति KĀND. UP. 7, 3, 1.  
— 2) *erreichen, gleichkommen*: न ते मत्स्वमनु भूदध् यौ: RV. 3, 32,  
11, 1, 52, 11. ÇAT. BR. 4, 5, 2, 3. *so lange bestehen wie* (acc.) *oder er-*  
*füllen*: अथो व उशती कीर्तिर्लोकाननुभविष्यति Būg. P. 4, 30, 11; *vgl.*  
*एषा ते भास्वती कीर्तिर्लोकाननुभविष्यति* MBH. 3, 10592. — 3) *Jmd zur*  
*Hand gehen, helfen, dienlich sein* ÇAT. BR. 10, 3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. ÇĀK. 15,  
5, 2, 9. — 4) *sich Jmd zuwenden*: उभे यज्ञा भवतो रोदसी घनु  
RV. 10, 147, 1. धावतामनु SV. — 5) *empfinden, fühlen, genießen, an*  
*sich erfahren, erleiden*: अनुभूतकिंचिदङ्गस्पर्श Hit. ed. JONAS. 1815. रमे  
सारश्मत्कारः सर्वत्राप्यनुभूयते SĀH. D. 23, 17. कर्मणो ऽनुभूयं फलमनुभूय  
Nir. 14, 7. VARĀH. BRH. S. 47, 15. RĀGA-TAR. 4, 186. Hit. 112, 10, v. 1.  
MUND. UP. 1, 2, 10 (?). मुखम् RAGH. 1, 21. ÇĀK. 148. KATHĀS. 50, 114.  
PANĀT. 49, 4. ed. ORH. 58, 19 (wo स काममुखान्यनुभवन् *zu lesen ist*).  
ÇUK. in LA. (II) 33, 16. Einl. in KĀURAP. VOP. 21, 10. मुरतसौख्यम् PAN-  
ĀT. 38, 5. VET. in LA. (II) 10, 4. धृत्रेय देवः मत्स्वमाननुभवति PRAÇNOP.  
4, 5. मुरतोत्सवम् KATHĀS. 43, 318. प्रीतिम् Spr. 2350. KUMĀRAS. 2, 45.  
मृगहारसम् VET. in LA. (II) 5, 2. भोगान् Spr. 1718 (mod.). वित्तम् 3484.  
3622. विविधान्यन्नपानानि MBH. 15, 774. स्वेच्छोदकाग्राहोरो ऽनुभूय-  
ताम् Hit. 38, 13. स्नानभोजनविलेपनानि DAÇAK. in BENF. CHR. 198, 8. प्रुधं  
सद्य सविधमा गुवतयः श्रेतातपत्रोऽञ्जला लक्ष्मीरित्यनुभूयते स्थिरमिव Spr.  
3003. कर्म्यतलम्, मधु, गीतम् R. 1, 3. कारसादो ऽम्बरत्यागस्तेजोऽकानिः  
सरागता । वारुणीसङ्कावस्था भानुनायनभूयते Spr. 600. धार्द्राततारोपणा-  
मन्वभूताम् RAGH. 7, 25. तेन सहाभिषेचनम् 8, 3. क्रीडाम् *die Freuden des*  
*Spieles empfinden* R. 5, 13, 51. भातापितृमरुन्नाणि पुत्रदारशताति च । सं-  
सारिघनुभूतानि *sich erfreuen an* Spr. 4709. P. 5, 2, 10. अनुभवति हि मूर्धा  
पादपस्तोत्रमुज्जम् Spr. 5360. यातनाः M. 12, 17. DAÇAK. in BENF. CHR.  
193, 19. घ्रापदम् MBH. 3, 10789. डुःखम् 4, 525. ÇĀK. 89, 10. Hit. 48, 2.  
वेदम् ÇĀK. 88, 11. ज्ञेयम् KATHĀS. 43, 208. विषेगमनया सह 34, 248.  
कच्छम् MĀLAV. 68, 21. प्रेम्भावम् 69, 15. शोकम् BHATT. 16, 30. विमान-  
नाम् RĀGA-TAR. 4, 640. अष्टपवता मम वचस्त्वपेदमनुभूयते R. 4, 18, 27.  
असुखोदकान्दोषान् *die Strafe für Vergehen erleiden* M. 12, 18. BHATT.  
15, 16. — 6) *wahrnehmen, innewerden, hören, vernehmen, erfahren, ken-*  
*nen lernen*: तौ रोदविदोभमनुभूय Spr. 1449. ककारमनुभूय SĀH. D. 70, 16.  
अनुभूतपूर्वक (नर्दित) Hit. 47, 18. अनुभूयतामयं वीरः स्वयंवरः *so v. a.*  
*erfähret, dass eine Selbstwahl statt finden wird*, MBH. 3, 2112. अनुभू-  
यास्य विवाहम् 2230. अनुभूतं च यन्मया 13, 3940. R. 3, 4, 4. Būg. P. 1,  
13, 11. अनुभूतविषयासंप्रमोयः स्मृतिः JOGAR. 1, 11. SĀH. D. 190. H. 1373.  
NĪLAK. 137. 168. DAÇAK. in BENF. CHR. 185, 23. वेदान्नुभवति KĀND.  
UP. 6, 7, 3. Jmd kennen lernen, erproben: न त्वं तेनान्वभाविष्ठा नान्वभावि  
त्वयाप्यसौ । अनुभूतो मया चातो तेन चान्वभविष्यत् ॥ BHATT. 5, 35. —  
CAUS. 1) *Jmd Etrus empfinden —, erfahren lassen*: स्वडुर्नयफलं देव्याः  
प्रकोपेनानुभावितः RĀGA-TAR. 6, 255. — 2) *zu Gesicht bringen*: (अक्षयिणि)  
एकभक्ष्यनुभाविते (= अपरोक्षीकृते Schol.) Būg. P. 3, 24, 48. — 3) *kräft-*  
*igen, stärken* Būg. P. 1, 13, 12. — desid. *zu empfinden —, zu genießen*  
*wünschen*: यो राजा सुखान्यनुभूयति MBH. 12, 3532. — Vgl. अनुभव figg.,  
अनुभू fig.

— प्रत्यनु *im Einzelnen genießen*: देशदिगन्तरश्च प्रत्यनुभूतं पुनः पुनः  
प्रत्यनुभवति PRAÇNOP. 4, 5. VJUTP. 8. 169.

— समनु *empfinden, genießen*: धार्तवमुत्सवम् RAGH. 9, 48.

— अक्षर *eindringen in*: कदा न्वर्त्तवर्त्तणे भुवानि RV. 7, 86, 2. अक्ष-  
भ्य रक्ष्येषु तैर्वशीक्रियते हि सः KATHA. 34, 204. *enthalten sein in*:  
वैदिके कर्मयोगे तु सर्वाण्येतांशेषः । अक्षरभवति क्रमशस्तस्मिन्स्मि-  
न्क्रियाविधौ ॥ M. 12, 87. अक्षरवाणि VOP. 8, 22. — Vgl. अक्षरभाव *fig.*

— अय *wegbleiben, fernsein, fehlen*: अयं भूतु इमंति: RV. 1, 131, 7. म-  
रुतो मायं भूतन 7, 89, 10. 4, 34, 11. 35, 1. 9, 88, 1. मार्किर्देवानामपं भूरि-  
स्याः 10, 11, 9. 67, 11. AV. 4, 35, 7. राष्ट्रदभूतः *nicht zur Herrschaft ge-  
langt* TS. 3, 4, 8, 2. 7. — Vgl. अयभूति.

— अयि 1) *in Etwas gerathen, unter Etwas fallen, in Etwas sein*;  
mit loc.: अय्यभूमिर्देवमुत्सवम् लेकि AV. 2, 10, 7. तस्यं वयं केकसि मायि  
भूम 7, 20, 3. 57, 4. — 2) *Teil haben an*: अयमये वरिता वे अयदृपि RV.  
10, 142, 1. वे इन्द्राव्यभूमि विप्राः 2, 11, 12. अयिन्द्रः समपीथे ऽभवत् AIT.  
Br. 7, 28. — Vgl. 1. अय् mit अयि.

— अयि 1) *überreffen, überlegen sein, überwältigen, hart bedrängen, heimsuchen*: भुवद्विष्टमभ्योदेवमोक्षसा RV. 2, 22, 1. तष्टारमिन्द्रो वनुषाभि-  
भूय 3, 48, 4. 59, 7. 8, 31, 15. 81, 6. 7, 21, 6. अयि यो विश्वा भुवना क्वं *der  
größer ist als alle Welt* 4, 10, 5. अयि हि बभूव रोदसी 8, 87, 5. 10, 3, 2.  
99, 3. अयि यो मर्दिना भुवम् 119, 8. VS. 38, 17. AV. 5, 11, 7. 6, 129, 2.  
TBR. 1, 4, 4. CAT. Br. 1, 6, 3, 33. 2, 1, 3, 14. 11, 1, 3, 12. अयि द्विपत्तं भवि-  
ष्यामि 12, 4, 4, 3. ÇĀKH. Çr. 10, 13, 21. LĀTJ. 3, 11, 4. TAITT. UP. 3, 10, 6.  
KĀND. UP. 4, 2, 1. PRAÇNOP. 4, 6. KAUSH. UP. 4, 20. MAITRĀJUP. 2, 6. 7. 3, 1.  
3 (अभिभूयति *pass.*). 6, 27. *mod.*: असुरानभिभवेमहि ÇĀKH. Çr. 14, 23, 2.  
38, 3. — तस्मादभिभवत्येय (रात्रा) सर्वभूतानि तेजसा M. 7, 5. MBH. 4, 30.  
सर्वाशान्भभवत्कक्षा रूपेण यशसा श्रिया 2367. सिन्दुनादं च सैन्यानां भीम-  
सेनरवो ऽभ्यभूत् 6, 1646. Spr. 1120 (अतिभवति MBH. 12, 4006. अयि<sup>०</sup>  
13, 5127). MBH. 14, 177. HARIV. 6936. 8732. 8980. R. 6, 104, 43. Spr. 5090.  
RAGH. 4, 56. 8, 86. R. 6, 29. KATHA. 33, 20. एषा ते भास्वती कीर्तिर्ली-  
कानभिभविष्यति (vgl. अथो व उशती कीर्तिर्लीकाननुभविष्यति Bhaḡ. P.  
4, 30, 11) *wird länger bestehen als* MBH. 3, 10592. शत्रुभिर्नाभिभूयते *wird  
nicht überwältigt, besiegt* M. 7, 179. MBH. 3, 11404. 11964. 12275. R. 1, 31, 4.  
VARĀH. BṚH. S. 48, 18. MĀRK. P. 63, 18. (स्त्रीभिः) यमिर्न्याभिभूताभिः (so  
ist mit der ed. Calc. zu lesen) RĪGA-TAR. 4, 608. Verz. d. Oxf. H. 258, b.  
28. 30. P. 4, 3, 33, Sch. एतानि वीर्याणि स्वबलगुणोत्कर्षाद्रसमभिभूयाम-  
कर्म कुर्वन्ति Suçr. 1, 148, 10. SĀH. D. 23, 10. MBH. 12, 8512. VERDĀNTAS.  
(Allah.) No. 110. ÇĀKH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 66. अभिभूत = पराजित *be-  
siegt* H. 803. अयभावि भरतापन्नस्तया वात्ययेव *sie kam über ihn wie  
ein Sturmwind* RAGH. 11, 16. 84. मूधेव चालयसि (अशोक) वाताभिभूतं शि-  
रः Spr. 2580. ममापि सवैरभिभूयते गृहाः ÇĀK. 93, 5. अभिभवति (उत्त्वा)  
यतः पुरं बलं वा भवति भयं तत एव पार्थिवस्य VARĀH. BṚH. S. 33, 30. अ-  
भ्यभूतिलयं भ्रातुः *er machte einen Angriff auf die Wohnung des Bruders*  
Bhaḡ. 6, 117. यैर्ना भात्यभिभूतार्का (अतिभूतार्का *die ältere Ausg.*) so  
v. s. राक्षभिभूतार्का HARIV. 2397. कुलं कृत्स्नमधर्मो ऽभिभवत्युत *heimsu-  
chen* Bhaḡ. 1, 40. विद्याकीनान् — लोभो ऽप्यभिभविष्यति MBH. 3, 13024.  
अस्मात्संतापसं दुःखं न त्वामभिभविष्यति R. 2, 82, 32 (49, 33 Gonn.). उत्तमं  
सुचिरं नैव विपदो ऽभिभवत्यलम् DRAḢĀNTAÇ. 79 bei HARB. 224. ये वि-  
षदो ऽभिभवन्ति Spr. 4753. माम् — आधयो ऽभिभविष्यति MBH. 1, 4704.  
नामस्तः यजमेवानं आधयो ऽभिभवति हि Bhaḡ. P. 6, 1, 12. रोषाभिभूत

Spr. 4102. 967. व्यसनभिभूत 2718. रागाभिभूत 2896. कृच्छयेन MBH. 3.  
555. कामाभिभूत Spr. 3908. R. 1, 63, 12. PRAB. 25, 18. कोपाभिभूत R. 1,  
35, 2. चित्तासंतानि: PRAB. 94, 13. दौर्मर्त्येन PAÑKAT. 9, 23. पतगेन्द्रमयाभि-  
भूता MĀKH. 10, 19. स्वापउभङ्गाभिभूता *die das Unglück getroffen hatte, dass  
ihre Eier zerbrochen worden waren*, PAÑKAT. 80, 10. मरुतासौ कृषशाकाय-  
नभिभूतस्वभावः SĀH. D. 33, 1. Jmd seine Uebermacht fühlen lassen, demü-  
thigen Spr. 3782. अभिभूत *gedemüthigt* AK. 3, 1, 40. H. 440. KATHA. 20, 127.  
— 2) *sich Jmd (acc.) zuwenden, kommen zu*: अमी षु पाः शतं भवात्सूति-  
भिः RV. 4, 31, 3. परं योनेर्वरं ते कृणोमि मा त्वां प्रजाभिभूत् AV. 7, 35, 3.  
mit loc.: पुष्यात्तेर्मे अभि योगं भवति RV. 5, 73, 5. — Vgl. अभिभव *fig.*,  
अभिभाविन्, अभिभु *fig.*, अभिभूय *fig.* — *caus. überwältigen*: विक्राता त्र-  
लवत्तश्च राघवेण च रतिताः । नाभिभावयितुं शक्याः R. 6, 6, 5. — *desid.*  
*überreffen* —, *überlegen sein wollen*: द्विषतो धातव्यानभिवुभूषन् ÇĀKH.  
Çr. 14, 23, 5.

— अत्यभि, partic. <sup>०</sup>भूत PRAB. 86, 18 v. l. *fur* प्रत्यभिभूत.

— प्रत्यभि, partic. <sup>०</sup>भूत *überwältigt, besiegt* PRAB. 86, 18.

— आ 1) *gegenwärtig* —, *in oder bei Etwas sein; dasein, vorhanden-  
sein*: आ देवानामभवः केतुरमे RV. 3, 1, 17. 1, 5, 3. 4, 31, 1. 5, 19, 5. यत्सेमिं  
सोमं आभवः 8, 82, 17. 91, 18. स विश्वा भुव आभवः 10, 153, 5. AV. 3, 29, 2.  
5, 1, 1. 7, 1, 2. यज्ञो क्वं स आ क्वं 3, 2. आभूतो भूतः स उ ज्ञायते पुनः  
11, 4, 20. वाजस्यं नु प्रसव आ क्वं VS. 9, 25. 22, 2. 32, 5. *bestehen, fort-  
fahren zu leben*: कथं भवति कथमाभवति MBH. 1, 3605. 3608. — 2) *her-  
vorkommen, entstehen aus (abl.)*: विद्या तमुत्सं यत् आबभूव RV. 10, 84,  
5. 129, 6. 7. 168, 3. ये विद्युत आबभूवुः AV. 10, 4, 23. यमस्यं लोकादध्या  
क्वविध 19, 86, 1. यत्समूलमुद्वेपुर्वत् न पुनराभवत् *würde er nicht wie-  
der wachsen* ÇAT. Br. 14, 6, 3, 34. — Vgl. आभू. आभूति *fig.*

— अन्वा *nachfolgen, nachthun*: तस्माद्विदमसुरा नान्वाभवन्ति AIT. Br.  
1, 24. देवाः सुवर्गं लोकमापन्ते ऽमन्यत मनुष्या नो ऽन्वर्भविष्यन्ति TS. 6,  
3, 4, 7. 40, 3. 6, 3, 3, 1. यत्र कोष्यामि तदन्वाभविष्यन्ति (असुराः) KĀTH.  
27, 8. 28, 9.

— अया Jmd (acc.) *begegnen, accidere alicui*: तं यद्येतेषां त्रयाणामेकं  
चिदकाममभ्याभवेत् *wenn ihm eins von den dreien unabsichtlich geschieht*  
AIT. Br. 3, 46. यद्येनं तीरे केवलं पाने ऽभ्याभवेत् *wenn es ihm begegnet  
lautere Milch zu trinken* ÇAT. Br. 2, 3, 4, 10.

— पर्या *sich umdrehen*: पर्याभूद्वा अयमेककपालो मोक्षिष्यति राष्ट्रम् ÇAT.  
Br. 2, 4, 3, 10.

— प्रत्या Jmd (acc.) *zur Hand oder zu Diensten sein*: आषधयो वै  
प्रजाः प्रभवन्तीः प्रत्याभवन्ति TS. 1, 7, 3, 3.

— आविस् s. u. d. W. — प्राविस् *erscheinen*: श्रीसिद्धिनाथ इति को  
ऽपि युगे चतुर्थे प्राविर्भवत् Verz. d. Oxf. H. 110, a. Çl. 36.

— उद् 1) *hervorkommen, entstehen*: नोद्वत्तयमृतं च तत् MBH. 1, 1140.  
HARIV. 11891. 11963 (*mod.*). अङ्गात्पणमुखस्योद्भवतुः । पुत्रौ KATHA. 20,  
92. 39, 145. उद्भवतीत्रो दुर्भितः 27, 94. उद्भूतमुत्सर्गानि: 2, 34. अक्षरि-  
तात्सरस्वती 6, 20. 2, 68. 7, 95. 10, 94. 28, 91. 46, 78. अक्षरमोदु क्वं  
KĀM. NĪTIS. 16, 23. सैन्यानामकस्माउद्भूतकलिः RĪGA-TAR. 5, 216. उद्भूत  
*hervorgegangen, entstanden*: शरीरमिदं मृदुलिखितम् MAITRĀJUP. 3, 4.  
धन्वत्तरेरनूद्भूतं विषम् R. Gonn. 1, 46, 31. निर्मलाभिश्च मुक्ताभिर्मणिभिश्च  
मकरप्रभैः । उद्भूतपुलिनास्तत्र MBH. 13, 3926. तीरो देवकुलोद्भूते *entstan-*

den so v. a. stehend, wachsend Tm. 2, 4, 13. उद्भूतमस्मरितस्मरस्वतीम्  
KATHA. 42, 171. पञ्चास्य क्युद्भूतः MBh. 1, 412. पौष्पनोद्भूतप्रभूतत्रया-  
तिशयः 2. d. d. m. G. 14, 809, 18. Spr. 2822. *উদ্ভূত* व्य. Som. NALA  
128. शोकः KATHA. 5, 101. उद्भूतत्रयं नयनस्य गोचरः was eine bestimmte  
(proportionate Höhe) Form hat Baisālv. 88. fg. उद्भूतस्पर्शवत् so v. a.  
fühler 88. — 2) sich entwickeln zu, zu mehr werden, zunehmen, wach-  
sen, steigen: ते वै पञ्चान्युद्भूता पञ्चान्युद्भूता कल्पेताम् Ait. Br. 3, 23.  
स वा एष एकस्त्रिधा भूतो ऽष्टधैकादशधा द्वादशधापरिमिता वा उद्भूतः  
MAITREYA. 5, 2. उद्भूतव obend. प्रवृत्तवर्गोद्भूतः (पावक) R. 1, 24,  
v. l. *नर* उद्भूत. क्वचिद्भूततरं याति कुटिलं क्वचिदागतम्। विनतं (so ed.  
Bomb.) क्वचिद्भूतं क्वचिद्याति शनैः शनैः || angeschwollen, gehoben, ge-  
stiegen R. 1, 44, 25 (43, 16 GORR.). — 3) zureichen, gleichkommen: तेषा-  
मिति त्रीण्यरिद्यत् न त्रीण्युद्भवत् TBA. 1, 8, 29, 1. 3. CAT. Br. 2, 7, 3, 16.  
— 4) sich erheben, aufstehen, sich empören KATHA. 21, 63. — Vgl. उद्भ-  
व, उद्भू fg. — caus. hervorbringen, erzeugen: मायां मयोद्भाव्य परीति-  
तो ऽसि RAGH. 2, 62. उद्भावयस्व वीर्यम् entfalte, zeige MBh. 8, 4511. स्ना-  
त्मतत्त्वविवेकस्य भावमुद्भावयामि den Sinn entwickeln, erläutern Verz. d.  
Oxf. H. 243, 6, No. 602. ईश्वरानुद्भाविता वा शक्तिः (शब्दस्य) von Gott nicht  
geschaffen, — gegeben Śān. D. 11, 6. (in der Vorstellung) erzeugen Ve-  
dānta. (Allah.) No. 39. — Vgl. उद्भावन &.

— प्रोद्, partic. प्रोद्भूत hervorgekommen, entstanden: °पुलक HARI-  
V. 18709. MĀR. P. 61, 22. Spr. 830, v. l. प्रोद्भूतास्यत्तृत् 229. कथं पद्म  
समुद्भूतं ब्रह्मा तत्र कथं भवेत्। प्रोद्भूतेन कथं सृष्टिः कृता तेन Verz. d. Oxf.  
H. 12, 6, 7. प्रोद्भूतैरपि दूरतः (स्थैः) hergekommen Spr. 2524.

— समुद् 1) hervorgehen, entspringen, entstehen: शोकः समुद्भवति  
GHAT. 3. घापत्सु वैराण्य समुद्भवति Spr. 781, v. l. partic. समुद्भूत her-  
vorgegangen, entsprungen, entstanden: मेनका° (घपत्) Schol. zu CĀK.  
41. SŪJAS. 12, 1. VP. bei MUR. ST. IV, 218. कुल° Spr. 1932. मलया-  
त्रिसमुद्भूता नद्यः MĀR. P. 87, 28. घमत् R. 1, 45, 44 (46, 29 GORR.). पद्म  
Verz. d. Oxf. H. 12, 4, 6. प्रतापीउनसंतापात्समुद्भूतो कृताशनः Spr. 1832.  
R. GORR. 2, 25, 5. द्वादशैतत्समुद्भूतः — शुभ्रुवे भुजनिःस्वनः MBh. 1, 5373.  
वितनाशसमुद्भूतशोकः PĀNĀT. 42, 1. MĀR. P. 44, 12. vorhanden PRATĪ-  
PAR. 88, 4, 8. Statt समुद्भूत in der Stelle मरुवात्समुद्भूत (रजस्) R. 2, 30,  
13 liest die ed. Bomb. besser समुद्भूत. — 2) zunehmen, wachsen, steigen  
SUCH. 1, 267, 18. — Vgl. समुद्भव.

— उप sich nahen zu (acc.): उप मामुच्चा पुनर्वतिर्व्यूयाः RV. 10, 183, 2.  
beistehen, helfen zu: स्यात् उ पु ण उप सातपे भुवः 1, 138, 4. — desid.  
Jmd helfen wollen: यः कल्याणगुणान् ज्ञातीन्देवाभ्यामुपैषति (प्रदेवाभ्या  
वु° ed. Bomb.) MBh. 12, 2514.

— नि, s. निभूत.

— प्राणि oder प्राणि Vop. 8, 28.

— निस् von der Stelle kommen: प्रेमन्थः ख्यात्रिः श्रोत्रो भूत् der Blinde  
sieht, der Lahme geht RV. 8, 68, 2. 4, 19, 9. — Vgl. निर्भूति.

— परा 1) vergehen, hinschwinden, hinsein, unterliegen, verkommen:  
सपत्नेभ्यः पराभूते AV. 1, 29, 4. 5, 18, 10. 12, 4, 45. 49. Ait. Br. 2, 16, 22.  
3, 39 (CAT. Br. 14, 4, 2, 8). 6, 35. TS. 1, 6, 30, 2. भद्रा भूता परा भविष्यति  
TBA. 1, 1, 4, 4. CAT. Br. 1, 5, 4, 16. 2, 4, 2, 2. 2, 4, 2, 2. KATHA. 2, 8, 4.  
तत्परमवति कुलम् KAV. 94. पराभविष्यत् 41 MBh. 8, 4301. एका-

तेन क्षणीदेऽयं परमवति पूरुषः 3, 1240. पमिच्छेयुः स राजा स्यान्वो  
नेष्टः स परमवेत् 13, 2099. 3102. यद्य ते कुलतनुय धर्मश्च न परमवेत्  
MBh. 1, 4067. पराभूयमानविवेक इव Baisālv. P. 5, 1, 29. पराभूत und व्य-  
राभूत CAT. Br. 1, 5, 2, 4. 2, 3, 2, 20. 2, 6, 2, 26. पराभूतवेणुं verderben KAV.  
47. — 2) Jmd (acc.) besiegen: यो राघवं रणे — पराभवेत् R. 2, 66, 44.  
नचिरातं रिपवः पराभवति KĀM. NITIS. 13, 94. पराभूत besiegt AK. 2, 8,  
2, 80. H. 805. — 3) Jmd (acc.) zu nahe treten, ein Leid verursachen,  
beleidigen: कर्पास्यानीकमकुन्त्पराभूत (= प्रकोपित Schol.) श्वास्तकः  
MBh. 8, 775. पडुत्सादी सदा मर्त्यः पराभवति सज्जनान् Spr. 2378. राक्ष-  
पुत्रः पराभूतो माधवो नाम गोत्रज्ञः KATHA. 24, 114. चटका केनचिदुष्टगतेन  
पराभूता (च। उक्ता+पोत्तेन) PĀNĀT. 81, 8. नहि तेषां पराभूताः पुण्यवत्तो  
जगत्त्रये PĀNĀT. 4, 10, 84. — Vgl. पराभव &g, पराभूति. — caus. 1) ver-  
derben (trans.), zu Grunde richten: इन्ने मणिनासुरान्परमावपत् AV. 8,  
5, 3. 12, 5, 43. TBA. 1, 1, 8, 6. 7, 2, 6. तानसंभाव्यं पराभावयत्तो वै देवा  
अभवन्परासुराः Ait. Br. 3, 39. CAT. Br. 11, 2, 24. 12, 9, 2, 6. KĀTH. 30, 9.  
besiegen: यक्षघ्नान् Baisālv. P. 3, 22, 30. स्वी प्रकृतिम् 28, 44. — 2) hin-  
schwinden, verkommen, eine Einbusse erleiden: घातम् (loc.) भावयते  
तानि न पराभावयन्स्वयम् Baisālv. P. 2, 5, 5.

— अनुपरा nach Jmd verderben: यक्षं पराभवत्तमनुपराभवति Ait. Br. 2,  
32. TS. 5, 4, 20, 3. — caus. TS. 5, 2, 9, 4.

— परि 1) um Etwas her sein, umfassen, umfassen; einschließen,  
in sich enthalten: आराव नेमिः परि तान्बभूव RV. 1, 32, 15. 164, 26. 2,  
5, 3. 3, 3, 9. 7, 104, 6. 9, 102, 1. द्वे पवस्ते परि तं न भूतः 10, 27, 7. 88, 14.  
न क्षोणीभ्यां परिभवे त शम्भुपम् 2, 16, 8. केन परमवदिवम् AV. 10, 2, 18.  
8, 36. परि पद्मयो रोदसी चिदुर्वो RV. 6, 67, 5. Ait. Br. 4, 23. TBA. 3,  
12, 2, 1. — 2) umkreisen, umgehen, umfliegen: परि यो सद्यो घप्येतां बभू-  
वुः RV. 4, 33, 1. begleiten: तं त्वा मरुत्वतो परि भुवद्वाणी स्यावरी 7,  
31, 5. — 3) besorgen, leiten: स कृता विश्वं परि भूवधरम् RV. 2, 2, 5.  
यासां सोमः परि राज्यं बभूव deren Reich Soma regiert AV. 12, 3, 24. —  
4) mehr sein, übertreffen, bezaubern, besiegen: परि प्रजातः क्रत्वा बभूथ  
RV. 1, 69, 2. न मायार्भिर्धन्दा पर्यभवत् 33, 10. परि यदैषामेको विश्वेषां भु-  
वन्महिला 68, 2. AV. 13, 1, 25. तस्माद्दिके परिभूय परं समेधलेखं शशि-  
नश्च बिम्बम्। तदाननशोरलोकैः प्रसिद्धैश्चिच्छेद सादृश्यकथाप्रसङ्गम् || Ku-  
māras. 7, 16. RAGH. 10, 30. अरिगणं नियतं व्यसने स्थितं परिभवति KĀM.  
NITIS. 14, 68. KATHA. 49, 63. तं रिपुं स्वज्ञातीयं युद्धेन परिभूय PĀNĀT.  
232, 18. उपायतो ऽल्पकायो ऽपि न प्रीः परिभूयते Spr. 497. KĀM. NITIS.  
13, 75. PĀNĀT. 47, 3. कुम्भकर्षो रणे पुमा कुदः परिभविष्यते (pass.)  
BHAT. 16, 48. परिभूत besiegt, überwunden H. 805. परिभूतगतत्रय Baisālv.  
P. 3, 22, 36. — 5) Jmd umgehen so v. a. nicht beachten, geringachten,  
mit Geringschätzung behandeln: भूत्याः परिभवत्येवम् MBh. 3, 1085. न  
त्वा परिभवन्त्यस्मन्प्रक्सामि 13, 490. R. 2, 53, 18. CĀK. Ch. 69, 6. रक्तं पु-  
रुषं स्त्रियः परिभवति Spr. 5313. BHAT. 1, 22. MĀR. P. 41, 7. BHAT. 4, 37.  
न त्वा परिभवामहे MBh. 12, 3867. परिभूय 1, 6188. 6279. DRAV. 6, 17. R.  
GORR. 1, 32, 8. 2, 38, 11. MĀR. P. 128, 21. MURĀ. 27, 9. मृदुर्किं परिभूयते  
R. 2, 21, 11. तमो क्लेशतो रम् लेखेन परिभूयते R. GORR. 2, 13, 14. Spr.  
430. 473. fg. 1148. 1614. 1992. 2429. v. l. 8128. कर्मिन् परि-  
भूयमानो मन्त्रिवादिभिरिव वनगजसर्पनलसिन्धुवनेष्वपि न भयं न  
जः प्रसेप्यते वस्तु हृतेः Baisālv. P. 5, 5, 20. परिभूय = कर्मिन् AK. 2,



2,56. = *खवसात* Gaylon. im CKDn. mit Geringachtung behandelt *Stück*. 1, 10. Spr. 2315. 4976. Hrr. 92, 5. MBu. 2, 2297. 3, 1224. *खवस* = selbst gering achtend 1269. *Etwas nicht beachten*: संकष्यस्य मतोक्तो भवति परिभूय Hrr. 5769. तयः परिभवन् 12391. परिपरिभूताः MBu. 67, 11. दितिनेन — परिभूतसेतवः Bu. P. 7, 8, 48. लोकपरिभूतेन (= °निन्दितेन Schol.) वेपेण eine Klodung, über die die Leute spotten, MBu. 4, 572. — 6) Jmd (acc.) Schande machen: कुत्रपरिः ऐतवन्पा-ञ्जलानयि भारत । पाण्डवेयस्य संप्राप्तो मम क्लेशो हि *das mir widerfahrene Leid macht den Kuru, den Pāṇkās und den Pāṇḍu-Söhnen Schande* MBu. 4, 615. die Schöten erklären: मम मत्संखन्धो मन्निमित्तकः *मम क्लेशः पाण्डवेयान् कुम्पाम्प्राप्तः संकुत्पाञ्जलान् परिभवेत् नाशयेत्*. — 7) = *पराम्* *hinschwinden*: यस्य बुद्धिः परिभवेत् Spr. 2439. — Nach ÇADDAR. im CKDn. ist परिभूत auch = *अप्रस्तुतः* R. 4, 15 ist statt परिभूत mit einer Hdsohr. परिभूत zu lesen und dieses vom vorangehenden Worte zu trennen. Vgl. परिभव *fig.*, परिभू *fig.* — *caus.* 1) *enthalten, in sich schliessen*: कामाः स्वराज्यपरिभाविताः (स्वराज्येन स्वययमुखेन परिः क्षतिशायिताः Schol.) Bu. P. 9, 4, 25. परिभावितव Schol. zu R.V. Prāt. 2, 5. — 2) *einweichen, trinken, benetzen* Su. 1, 159, 7. रसेन तेषां परिभाष्य मुद्गान् 161, 19. 2, 44, 13. Çāṇḍ. Sa. 3, 13, 64. — 3) *hütern*: भवयोगपरिभावितकृत्सरेण Bu. P. 8, 9, 11. 5, 1, 27. 13, 6. — 4) *sich denken, sich vorstellen*: मुक्तात्मभिः स्वकृदये परिभावितस्य ज्ञानात्मने भगवते Bu. P. 8, 3, 18. 9, 8, 23. *bedenken, nachdenken über*: सानन्दं युक्तमर्थं परिभावयति Prab. 118, 3. परिभाव्यादुतं तत् Rīā-Tar. 4, 232. Pāṇāt. ed. orn. 40, 16. परिभाव्य बहून्प्रधानान् Vorz. d. Oxf. H. 169, b. No. 352, Çl. 4. 239, b. No. 580. *erkennen als*: कूटस्थं बोधमद्वैतात्मानं परिभवप्य Ashtāv. 1, 13. तेभ्यः पराजः परिभावयस्व Nāish. 10, 47.

— *संपरि* *geringachten*: क्षेत्रैर्विक्रीनः पुरुषः परिः संपरिभूयते MBu. 3, 1230. — *caus. zusammenhalten, festmachen*: एवमेवेन्द्रियग्रामं शनैः संपरिभावयेत् MBu. 12, 7147. = *मूर्त्याद्याकारं नयेत्* Schol. Vgl. परिभावन, welches der Schol. durch *मूर्त्याद्याकारेण परिकल्पनम्* in eine feste Form bringen erklärt.

— *प्र*, *प्रभाषाणि* P. 8, 4, 16. Sch. Vop. 8, 22. 1) *hervorkommen, entspringen, entstammen, entstehen*: आत्मनो ऽङ्गानि प्रभवति Çat. Ba. 1, 3, 2, 2, 2, 4, 6. 4, 2, 2, 5. निकलादायः प्रभवति 9, 1, 2, 25. किमवतः प्रभवति गङ्गा Sch. zu P. 1, 4, 31. 4, 3, 83. मुत्वाडतोयाः प्रभवति नद्यः Spr. 847. यथा मुदीतात्प्रवकाद्विस्फुलिङ्गाः सकलशः प्रभवते सन्नपाः Mup. Up. 2, 1, 1. (शराः) प्रभवतः शरासनात् MBu. 4, 1868. बीजादीनाम् Spr. 1841. ततः प्रज्ञानोपपत्तयः प्राभवन् MBu. 1, 33. ततः प्रभृति चाप्यन्ये प्राभवन्नासाः मुताः 3, 17164. मरिचिष्यः प्रभवत् प्रजापतिः Çāṇ. 168. Bhāṭ. 8, 72. Bhāṭ. 10, 51. MBu. 15. प्रभवति यतो लोकाः Kathā. 26, 162. अव्यक्ताद्यन्तः सर्वाः प्रभवत्यङ्गरामे Bhāṭ. 8, 15. प्रभवति गाथाः Lāp. 19, 6, 13, 7, 13. दासप्रतिपक्षिभ्यां सर्वाः प्रभवति हि R. 1, 73, 11. लेख्यक्रेतवः Spr. 2687. धर्मद्वयः प्रभवति धर्मात्प्रभवते सुखम् 4257. वज्रिभः प्रकारः प्रभवति राजाः 3418. Kām. Nitis. 13, 36. वने ऽपि देवाः प्रभवति रागिणाम् *nam Vorschöth kommen* Spr. 2317. प्रभवति लघुयत्रेयस्यः *erscheint so v. a. ist Çāṇ. 39. पञ्चैः प्रभवित्स तस्यगुणवर्तिनम्* *geschlecht, erfolgt* Pāṇāt. 8, 10, 65. पुत्रवन्तः *aus dem Mann hervorgehen* Daṇḍ. in Benf. Chr. 120.

12. प्रभूत = *उत्तम* H. an. 3, 278. Mān. t. 122. — 2) *hinausreichen über*: रयिमिव पृष्ठे प्रभवत्सु *mehr als der Rücken tragen kann* RV. 2, 13, 4. — 3) *mehr werden*: पशवो रेक्त्या प्रभवन् TBa. 1, 5, 2, 5. मिथुनेन प्रभूयत्सु *möchte ich wie ein Hinderpaar reicher werden* TS. 1, 6, 4, 4. *sah-reich sein*: प्रभवत्सुस्तस्या विवेकविगुणाः क्रियाः Rīā-Tar. 3, 353. प्रभूत *reichtlich, viel, in grossem Masse vorhanden, zahlreich* AK. 3, 2, 12. H. 1425. an. 3, 278. Mān. t. 122. Hāṭ. 4, 16. Çat. Ba. 12, 3, 2, 1. अथ Lā. 5, 1, 12. Åqv. Çāṇ. 2, 7, 4. Çāṇ. Çā. 2, 24, 16. MBu. 1, 713. 3, 2584. 13, 1498. R. 2, 32, 41. R. Gorr. 1, 13, 15. 6, 11, 31. Kām. Nitis. 13, 7. Spr. 2601. Varāṇ. Bhā. S. 28, 15. 43, 10. Mān. P. 69, 13. 128, 17. Pāṇāt. 6, 6, 36, 1. 76, 17. Hrr. 45, 6. विद्याकर्मवयोबन्धुवित्तिः Jāṇ. 1, 116. प्रभूतनामाश्वरथ MBu. 4, 382. Kām. Nitis. 18, 15. Varāṇ. Bhā. S. 50, 3. Kathā. 24, 11. Pāṇāt. 47, 25. °वर्षाणि 159, 14. काल 4, 17. 261, 10. °धत्त 69, 8. °वयस् *bejahrt* Spr. 1804. प्रभूतमत्यकार्यं वा *ein grosses oder ein kleines Werk* 1863. °वृत्त *grosse Schönheit* Z. d. d. m. G. 14, 569, 15. कृत्याचतुष्टय Mān. P. 118, 48. द्रोणीप्रभूतमुदरम् *gross wie eine Wanne* Su. 1, 325, 12. प्रभूतर Pāṇāt. 71, 19. 93, 24. प्रभूततम Daṇḍ. in Benf. Chr. 180, 15. am Ende eines comp. *reich an, gesegnet mit*: गुण ° R. 5, 90, 13. आयोग प्रयोगकषिवाणिष्य ° Sādhu. P. 4, 9, b. adv. *sehr*: प्रभूतात्क Kāṇḍ. 3, 118. प्रभूतार्जितद्रव्य Pāṇāt. 95, 24 *so v. a. अर्जितप्रभूतद्रव्य*. — 4) *valere, tüchtig sein, Geltung haben, stark werden, — sein, die Oberhand haben, die Macht besitzen, zu befehlen haben* RV. 3, 29, 2. द्रव्य मे ऽस्त्रप्रभावस्य प्रभावः प्रभविष्यति R. 2, 23, 38. प्रभवतिनरा वेगोदयं भुजगशिशोर्वषम् Spr. 5063. प्रतापः प्रभवन् Rīā-Tar. 3, 325. न स्थले प्रभवते (शलचरः) Pāṇāt. 52, 5. प्रभवति प्रायः प्रविष्टः कलिः Vst. in Lā. (II) 30, 10. धर्मात्कुलं प्रभवति MBu. 12, 220. Hāṭ. 1190 (प्रभवमानेषु die neuere Ausg.). मार्गोरा मरुषो मेषः काकः कापरूपस्तथा + विस्त्रासात्प्रभवति Spr. 2191. जडः प्रभवति प्रायः 928. 3753. प्रभविष्यवः *wir wollen Macht gewinnen, herrschen* MBu. 1, 7640. Kathā. 18, 39. देवः प्रभवतीदानीम् *so v. a. hat zu befehlen* 27, 205. *so v. a. regieren* Rīā-Tar. 5, 279. 6, 115. *fig.* प्रभवत् *vermögend, ein grosser Herr, Gebieter, mächtig*: वासव Kām. 9, 8. MBu. 1, 5956. प्रभा प्रभावताम् 13, 1141. R. 6, 12, 7. Çāṇ. 79, 23. Mit gen. *Macht haben —, verfügen können über*: कथं मृत्युः प्रभवति वेदशास्त्रविदाम् M. 5, 2. MBu. 3, 12669 (med.). 13, 1310. Hāṭ. 864. *fig.* MBu. 7, 2629. 12, 6753. 13922. Hāṭ. 8208. R. 2, 24, 19 (23, 2 Gorr.). 6, 100, 4. Māṇ. 72, 18. प्रभवति च नरस्तावेदेवेन्द्रियाणाम् Spr. 3168. न चाहं काराजस्य प्रभवाम्यङ्गदस्य च R. 4, 23, 10. केपो प्रभवते राजा वित्तस्य MBu. 12, 3878. प्रभवामि सदा धृत्याः 13, 1500. mit loc. *dass.*: प्रभवत्यो ऽपि हि भर्तृषु कारणाकोपाः कुरुम्बिन्यः *Frauen, die ihre Gatten beherrschen*, Māṇ. 17. यत्र मयि प्रमकुटिलः कटातः — प्रभवति Spr. 814. प्रभवति मनसि विवेको विदुषामपि शास्त्रसम्भस्तावत् । यावत् u. s. w. 1861. मेष्टदधेः पूर इवेन्द्रदर्शनादुरुः प्रकर्षः प्रभवत् नात्मनि Kām. 3, 17. मुद्राशरीरे प्रभवत् नात्मनः योधिनिन्दित्यमूर्तिता यथा Sā. D. 72, 41. Bu. P. 1, 11, 6. 9, 4, 14. 86. शीर्णमेकावुनक्त्रेषु प्रभवतु Rīā-Tar. 3, 316. mit det. *dass.*: विधिरापि न तेभ्यः प्रभवति Spr. 1431. प्रभवति मलो मल्लो *so v. a. gewachsen sein* P. 2, 3, 66. Vst. 2. Sch. *भवत्सम्भवेनोत्पाद्य परितोषय मूर्ति* — *मात्रमि* प्रभवति मे Kāṇḍ. 6, 59. *im einem Mann vermögen*. — *im Stande sein zu* Mān. 14. Çāṇ. 18. Vist. 8. Kāṇḍ. 13, 14. Kathā. 38,



99. LA. (II) 94, 9. PRAB. 31, 8. DRSHTĀNTAḢ. 97 bei HARD. 226. प्राणात्क-  
थं चिदपि धारयितुं प्रभूता *vermögend* SĀH. D. 79, 9. mit dat. eines nom. act.  
*vermögen zu bewirken*: संतापाय P. 5, 1, 101. क्षपाय जगतः BHAG. 16, 9.  
तमसां वधाय ÇĀK. 163, v. 1. प्रीत्यै चेतसः Spr. 886. मरुते ऽपकाराय नरस्य  
4701. सामर्थ्यप्रथनाय RĪĠA-TAR. 3, 284. फलसिद्धये KULL. zu M. 2, 97.  
दुःखाय Ladd zu bewirken R. 2, 23, 25 (20, 28 GORR.). mit loc. dass.: नि-  
वर्तने गवाम् Spr. 2130. एषां दाडे sie zu züchtigen BHĀG. P. 6, 3, 27. वि-  
मुक्तौ der Erlösung theilhaftig werden können Spr. 3933. वचनचक्षुता-  
याम् Meister sein im Betrügen 4131. — 5) zu Gute kommen, helfen,  
nützen: प्र वामत्र विधत्ते दंसनी भुवत् RV. 4, 119, 7. प्र स्तेमौ बभूवृष्ये  
127, 10. मृके षु णाः सुविताय प्र भूतम् 3, 54, 3. 6, 68, 4. यज्ञो देभ्यो विहृ-  
तो न प्रवभूव half nichts, genigte nicht AIT. Br. 1, 18. TBa. 2, 2, 3, 5. दे-  
वेभ्यो वै सुवर्गो लोको न प्रभवत् TS. 6, 6, 44, 2. प्र मायाभिर्मायिना भूतमत्रं  
RV. 6, 63, 5. — 6) Jmd (acc.) mit einer Bitte angehen: कीर्त्या युञ्जति  
ताव्य प्रभावम्यत्तरेण HARIV. 7583 (die neuere Ausg. hat eine andere  
Lesart). — 7) प्रभूत = मरुभूत SĀMUKHAK. 39. — Vgl. प्रभव figg., प्रभवि-  
तर figg., प्रभव्य, प्रभाव, प्रभु, प्रभूति, प्रभवन्, प्रभूषु. — caus. 1) mehrten,  
verbreiten, z. B. den Soma durch Vertheilung in mehrere Gefasse,  
ÇAT. Br. 4, 2, 3, 5. 4, 2, 18. KĀTJ. ÇA. 10, 6, 14. 21. 25, 12, 34. reicher aus-  
statten: वाचेमे क्षेत्रे प्रभावयाम् AIT. Br. 6, 15. gedeihen machen: (गोमि-  
नः) प्रभावयति राष्ट्रं च व्यवहारं कृषिं तथा MBH. 12, 3299. pflegen, einen  
Baum Spr. 2330, v. 1. प्रभावित zu Macht gelangt, mächtig KĀM. NĪTIS.  
13, 59. KATHĀS. 13, 165. — 2) sich helfen: जग्या पुरुषो जीर्णः किं किं  
कृत्वा प्रभावयेत् Spr. 4011. — 3) erkennen: कथं च कृत्वात्मवत्तं च तद्व-  
तः प्रभावयेन्मां चरणे दशाननः R. 5, 37, 35. एवं मनःप्रधानानि इन्द्रियाणि  
प्रभावयेत् 2, 103, 21. इति प्रभावितं प्रभुणा Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. —  
Vgl. प्रभावन (bedeutet als caus. von भू mit प्र Schöpfer oder zum Ge-  
deihen führend), प्रभावना, प्रभावयितर und streiche den Artikel प्रभा-  
व्य. — desid. vom caus. vergrößern — d. h. dehnen oder anschwellen  
wollen: एतद्वनरमभ्याप्यच्छयेतद्वर्धयेत्प्रविभावयिषति AIT. Br. 5, 3.  
— अनुप्र sich verbreiten durch: सूर्यो विद्यमनु प्रभूतः Einschlebung  
nach VĀLAKH. 9. ÇAT. Br. 10, 6, 2. 2. जीवेनात्मनानुप्रभूतः durchdrungen  
—, erfüllt von KĀND. UP. 6, 11, 1.

— धमिप्र Jmd (acc.) beistehen: ज्ञानमिदं गृह्णन्तु भूमिर्भूमिं प्र-  
भूयणिं dem Opferer mögen Himmel und Erde beistehen RV. 10, 132, 1.  
Die Formen auf सनि sind, wie es scheint, als Infinitive mit imperati-  
ver Bedeutung zu betrachten, wie die Infinitive auf द्यौ. Man ver-  
gleiche उपस्तृणीयणि, गृणीयणि, तरीयणि, नेयणि, पर्षणि und berich-  
tige demgemäss die angegebenen Bedeutungen.

— उपप्र helfen: उप मां देवाः प्रभूवन् ÇAT. Br. 12, 4, 2, 10. 4, 2.

— प्रति Jmd (acc.) gleichkommen: एषा विद्येतेरे विद्ये प्रतिभविषति  
ÇAT. Br. 4, 6, 3, 16. — Vgl. प्रतिभू. — caus. beobachten, kennen lernen:  
ग्रामेयान्ग्रामेयान् ग्रामिकः प्रतिभावयेत् । तन्मूपादशपायाभो स तु विं-  
शतिपाय वै ॥ MBH. 12, 3264. कुलिशं सर्वलोकाणामम्भसा शैलसेतवः । अ-  
भेद्याः प्रतिभाव्यसे werden gehalten für Spr. 3952.

— वि 1) entstehen, sich entfalten; erscheinen: मृदिना वि यद्गुः RV.  
6, 15, 14. 2, 1, 15. वि सुवर्षे पृक्षये केवलो भूत् 4, 25, 7. तपसा विभूतम् 10,  
183, 1. विभवत्येष आत्मा MUPP. UP. 3, 1, 9. त्रेधा व्यभवत् TS. 5, 2, 6, 2. —

2) gleichkommen, erreichen, erfüllen; ausreichen, zureichen (vgl. उद्गु): न च-  
त्वारि षड्यो विभवति PANĒAV. Br. 18, 5, 20. न सतथा व्यभवत् ÇAT. Br. 10,  
4, 2, 8. figg. 14, 4, 2, 22. figg. एके (एका) वा इदं वि बभूव सर्वम् Einschlebung  
nach VĀLAKH. 9. इयं वा इदं सर्वं विभवत्येष्यति PANĒAV. Br. 20, 14, 2. KĀTJ.  
ÇA. 12, 1, 13. — 3) vermögen zu (Infinit.) BHĀG. P. 5, 1, 12. — Vgl. विभव;  
विभु, विभूति. — caus. 1) zur Entfaltung bringen ÇĀK. Br. 22, 6. — 2)  
trennen, scheiden: येन — अमी भावा रजःसत्त्वतमोमयाः । गुणानामक्रियाद्वये-  
र्विभाव्यसे BHĀG. P. 6, 1, 41. — 3) erscheinen lassen, offenbaren, zeigen:  
तेजसा तेन ज्योतीषि विभाव्य (= अभिभाव्य Schol.) HARIV. 12048. कथं  
पर्येति (सूर्यः) वसुधा भुवनानि विभावयन् (= प्रकाशयन् Schol.) SŌMĀS. 12,  
3. यशः परं जगति विभाव्य (= प्रकाश्य Schol.) MBH. 7, 66. विभावयितु-  
महीना फले मुह्यदनुग्रहम् Spr. 3784. स्वाज्ञानं विभावयतः so v. a. thuend,  
als wenn sie es nicht wüssten, KULL. zu M. 8, 362. — 4) wahrnehmen  
RAGH. 11, 10. VIKR. 31, 6. 132. Spr. 833. 1153. 1461. 1842. 2368. KĀM.  
NĪTIS. 11, 66. 17, 12. VARĀH. BRH. S. 38, 1. MĀRK. P. 23, 45. RĪĠA-TAR. 3,  
17. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 216. ÇIÇ. 9, 81. BHĀG. P. 4, 13, 37. PANĒAT.  
188, 1. ausfindig machen, entdecken, erkennen: प्रकृतीनां च राजेन्द्र राज्ञा  
दीनान्विभावयेत् (= पूजयेत् Schol.) MBH. 15, 226. वाक्यैर्विभावयेत्सिद्धि-  
भावमत्तर्गतं नृणाम् M. 8, 25. 10, 57. R. 6, 99, 39. SUÇR. 1, 236, 21. तव सु-  
चरितम् — नूनं प्रतनु ममेव विभाव्यते फलेन ÇĀK. 138. VIKR. 54, 12. Spr.  
610. 5386. KATHĀS. 30, 82. इष्टगन्धानि देवानां पुष्पाणीति विभावय er-  
kenne, wisse, dass MBH. 13, 4703. SUÇR. 2, 348, 9. यः सत्यः स विभाव्यते  
der wird anerkannt VARĀH. BRH. S. 2, 19. KIR. 2, 23. steh denken, sich  
vorstellen, dem Geiste vorführen BHĀG. P. 3, 9, 11. Verz. d. Oxf. H. 268,  
a, 8. PANĒAR. 1, 3, 70. Etwas (acc.) bei Jmd (loc.) annehmen, vorausset-  
zen BHĀG. P. 9, 8, 12. überlegen, nachdenken KATHĀS. 39, 12. PANĒAT. 210,  
10. ed. orn. 37, 5. pass. erscheinen, angesehen werden für: यथा सूर्योऽनु-  
भिः स्पष्टं सर्वं शुचि विभाव्यते MBH. 1, 932. 13, 1012 (= 14, 1086). HARIV.  
2185. R. 4, 10, 27. 6, 4, 58. RĪĠA-TAR. 3, 98. PRAB. 70, 12. PANĒAT. 45, 13.  
— 5) Etwas beweisen, nachweisen, erweisen M. 8, 47. 51. 56. JĀGĀ. 2, 32.  
171. KULL. zu M. 8, 225. — 6) Jmd überführen JĀGĀ. 2, 20. überzeugen  
DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 14. — Vgl. विभावक u. s. w. — intens. sich  
verbreiten: ऐन्द्रे ऽपानो अङ्गे अङ्गे वि बभूवत् ÇAT. Br. 7, 3, 2, 40.

— अनुवि gleichkommen, ausreichen, ausfüllen ÇAT. Br. 7, 3, 4, 40. हे  
यजुषी त्रीन्परिधोननुविभवतः 9. 4. 4, 13. एका सती सर्वमग्निमनुविभवति  
10, 5, 2, 15.

— सम् 1) zusammenkommen, sich verbinden: पृक्तेन सह सं भवेम AV.  
6, 119, 2. 12, 3, 10. सं ते मज्जा मज्जा भवतु 4, 12, 3. मृताः पितृषु सं भवतु  
18, 4, 48. 6, 74, 3. 12, 1, 3. सं ज्योतिषाभूम ÇĀK. ÇA. 4, 12, 9. या प्राणेन  
संभवत्यदितिः KATHOP. 4, 7. प्राणेन या (सरस्वती) संभवते MBH. 14, 658.  
In der späteren Sprache in dieser Bed. überaus häufig संभूय absol.:  
संभूयाम्भोनिधिभयेति मकानद्या नगापगा Spr. 1985. संभूय पौरवद्देः DA-  
ÇAK. in BENF. Chr. 201, 6. संभूय च समुत्थानम् M. 8, 4. 211. JĀGĀ. 2, 249.  
SUND. 2, 11. MBH. 1, 5658. 4, 999. 12, 2822. KĀM. NĪTIS. 11, 2. KATHĀS.  
10, 60. 42, 105. RĪĠA-TAR. 1, 326. 5, 258. 6, 220. HIT. 107, 19. TRĪK. 3,  
2, 5. संभूयगमनम् KĀM. NĪTIS. 11, 6. संभूययानम् 7. शत्रुशेषमृणात् १० शेष-  
मपेश भूमिप । संभूय पुनर्वर्धत Spr. 2945. मरुदादिभिः संभूतम् zusammen-  
gefügt aus BHĀG. P. 1, 3, 1. यथा पञ्चसु भूतेषु संभूतसं निपद्यति (मिगद्यति

zu lösen) sich mit den fünf Elementen verbinden d. i. sterben (vgl. u. पञ्चव) MBh. 14, 174. Nilak. erklärt: संभूतत्वं संकृतत्वं निपद्यति नाश-  
यति पथ्य भूतानि पथ्यभवसोत्पथ्यः. ता-यः पुनः संभवितुं नाशक्रात् konnte  
sich nicht wieder aus denselben zusammenfinden TS. 5, 8, 3, 1. — 2)  
oötre: पत्न्या सं भवेत् AV. 14, 2, 32. ताविकु सं भवाव 14, 2, 71. 12, 3, 2.  
काममा विज्ञानिताः संभवाम TS. 2, 5, 1, 5. मिथुनो संभवतः 7, 5, 9, 4. तया  
समभवन्मुनिः MBh. 3, 8688. तया सक्त 1, 4298. R. Gorr. 1, 39, 11. तया  
सार्धम् MBh. 1, 4279. mit acc.: तां संभवूय Çat. Br. 1, 7, 4, 1. 2, 1, 4, 5.  
14, 4, 3, 5. Ig. स्त्रियम् TBr. 1, 3, 2, 4. TS. 5, 8, 4, 1. सो ऽग्निना पृथिवीं  
मिथुनं समभवत् Çat. Br. 6, 1, 2, 1. 10, 6, 3, 4. Ait. Br. 3, 23. Nir. 12, 10.  
— 3) fassen, Raum haben für (acc.) P. 5, 1, 52. प्रस्थं संभवति कटारुः  
Sch. न मे कस्तः समभवदमु तत्प्रतिगृह्यतः war nicht gross genug MBh.  
2, 1808. — 4) Raum finden, Platz haben in: अलिङ्गरे यदा चैव नासौ  
(मत्स्यः) समभवत्किल Matsyop. 12. सं दैवत्रा क्मूचयुः ihr nehmt euren  
Platz unter den Göttern ein RV. 1, 93, 9. aufgehen in, enthalten sein in:  
खार्या क्रोणः संभवति क्रोण घाढकं संभवति सक्तं शतमित्यादि Z. d. d. m.  
G. 7, 310, N. 3. — 5) valere, wirken: यस्मात्कुमारस्य रतः सिक्तं न सं-  
भवति यस्मादस्य मध्यमे वयसि संभवति यस्मादस्य पुनरुत्तमे वयसि न सं-  
भवति Çat. Br. 11, 4, 4, 7. 15. — 6) entstehen, sich bilden, geboren wer-  
den, hervorgehen, werden AV. 4, 10, 6. अयादये समभवत् 10, 8, 21. 11, 8,  
8. 3, 22, 1. यस्मात्पक्षादमृतं संभवत् 4, 33, 6. 9, 3, 6. 12, 3, 51. तत्संग्रहं भ-  
वत्येकमेव 10, 8, 1. Çat. Br. 1, 6, 3, 3. 4, 20. रेतसश्चतुर्गो एव प्रथमे संभवतः  
4, 2, 1, 28. मत्वा पुनः संभवति 10, 1, 2, 10. Ait. Br. 2, 3, 3, 2. 5, 24. 6, 31.  
हृद्देभ्यो ऽध्यमतात्संभवत् Taitt. Up. 1, 4, 1. असदेवदमय आसीत् तत्स-  
दासीत्तत्समभवत् bildete sich, entwickelte sich Khand. Up. 3, 19, 1. अङ्गा-  
दङ्गात्संभवाम Kaush. Up. 2, 11. ऋच. Gṛh. 1, 13, 9. संभवामि (Kṛshṇa  
spricht) युगे युगे Bhag. 4, 8. श्रौत्यस्तस्याम् MBh. 1, 2610. 4398. स साहच-  
र्यामतिरयः संभवूय धनंजयात् 8028. 3, 8840. कथं संभवते योनौ 13870.  
तस्याः संभवूवादेरे Kathās. 27, 73. स एव मे पुनर्गर्भं संभवात्तमुचिर्बली 46,  
235. Ig. Bhāṭṭ. 6, 138. तस्य पुत्रः समभवत् R. 1, 13, 2. सप्त ज्ञातिशता-  
न्येव मृतयाः संभवत् ते 39, 18. Bhāṭṭ. P. 10, 1, 23. अथ वासवदत्ताया वत्से-  
शकुदयोत्सवः । संभवूवाचिरार्द्रः Kathās. 22, 1. संभवत्यव्ययाद्ययम् M. 1,  
19, 27. दर्पान्मानः समभवत् MBh. 3, 8494. 1647. Kir. 3, 22. तथान्ये इत्य-  
निययाः प्रजातः संभवति किं Spr. 3408. यावतो संभवेद्वाद्वास्तवतो दानु-  
मर्कति M. 8, 155. ततो युद्धं समभवद्देवानां दानवैः सक्त MBh. 3, 8716. 3,  
7142. 7268. R. 6, 83, 17. Bhāṭṭ. 17, 59. काकाकारः समभवत् MBh. 1,  
1178. 3, 15695. 15717. कर्षः समभवन्महान् 1, 6203. घोरा समभवत्संख्या  
दारुणा मृगपत्तिणः 5890. समभावि (impers.) च कोपेन Bhāṭṭ. 6, 34. संभा-  
षणं कुशलप्रश्नश्च संभवूय Vet. in LA. (II) 8, 21. Bhāṭṭ. P. 1, 4, 7. संभूत  
entstanden, hervorgegangen aus, hervorkommend P. 4, 3, 41. Maitrāj. 6, 19. तस्माद्वा एतस्मादात्मन आकाशः संभूतः Taitt. Up. 2, 1. कुले मर्कति  
संभूता M. 7, 77. R. 2, 26, 20. H. 33. M. 9, 133. 10, 5. R. 1, 33, 2. मेरुस्तस्यानु  
(so ist zu trennen) संभूतः Mān. P. 43, 65. आसुरादधि संभूता धर्मात् aus  
einer Asura-Ehe stammend MBh. 13, 2476. Prab. 8, 3, 9, 9. पङ्कसंभूता  
(अविवर्त्तनी) Kathās. 39, 160. गिरिसंभूता (नदी) R. Einl. Sāh. D. 62, 18.  
कुम्भिकः कथमयं संभूतस्त्वपि R. 2, 73, 30. न वा वचनसंभूतं शेषं धारयितुं  
नमे Hariv. 15506. गिरिनिकरं (निनद) R. 2, 28, 7. शरीरलोकाः (धर्म) R.  
Gorr. 2, 108, 24. परित्यक्तं (पशम्) Kathās. 22, 27. स्पर्शं (मुद्) Mān.

P. 74, 15. संभूतभूरिगजवाजिपदतिसेन्य dem entstanden war so v. a. in  
Besitz sendend von, versehen mit Kathās. 49, 250. °जलदाशय Kām. Ni-  
tis. 14, 33. संभूतसंज्ञा erschrocken Rīgā-Tan. 2, 73. कनकं ° aus Gold  
gebildet, — gemacht (भूषण) Hariv. 12012. 12248. 12230. 12410. ज्ञाह-  
वीतीरं (मृद्) herkommend von MBh. 13, 1813. Jmd zu Theil werden:  
यन्मङ्गलं सक्तान्ते सर्वदेवनमस्कृते । वृत्रनाशे समभवत्तते भवतु मङ्गलम् ॥  
R. 2, 23, 30. कार्लदासकविता नवं वयः u. s. w. संभवतु मम जन्मजन्मानि  
Spr. 633. 2637. 4363. Kathās. 37, 151. मम — अशीतिवर्षाणि समभूयन्  
(so ist zu lösen) so v. a. ich bin 80 Jahre alt geworden Pañcat. 192, 3.  
erfolgen, geschehen, Statt haben; dasein, sich vorfinden, vorkommen:  
तथा समभवच्चापि यदुवाच विभीषणः MBh. 3, 16478. तदाश्चर्यं समभवच्चत्  
u. s. w. Hariv. 11044 (S. 791). भाग्येनैतत्संभवति Hit. 10, 11. कथमेवं  
संभवति 121, 18. 122, 6. Dhūrtas. in LA. 76, 17. संभवति स्तोमे Lāṭi. 6,  
4, 2, 6, 5, 3, 17. Çāṅkh. Gṛh. 1, 1, 6, 3. यावन्ति तस्या रोमाणि संभवन्ति so  
v. a. wie viele Haare sie hat MBh. 13, 3585. P. 2, 1, 8. Sch. किं कदाचि-  
त्पत्तिपुरोये मुचर्णं संभवति Pañcat. 192, 14. ब्राह्मणे विद्या संभवति तत्रिये  
शौर्यम् Z. d. d. m. G. 7, 310, N. 5. भाषात्रयमिदम् — यन्मुण्येषु संभवेत्  
Kathās. 6, 148. संभवत्यभिज्ञानानामभिमानो ह्यकृत्रिमः 18, 55. Rīgā-Tan.  
4, 307. Daṣak. 101, 8 (med.). यत्रानेकगत्यर्थं संभवति Kāc. zu P. 1, 1, 50.  
Sch. zu P. 5, 4, 17. Kal. zu P. 7, 1, 30. Hit. 100, 17. 111, 8. 11. 129, 6.  
कति प्रकाराः संधीनां संभवन्ति giebt es 130, 12. Sāh. D. 30, 20. पुरुषे प-  
रिणामो न संभवति Nilak. 33. Ind. St. 1, 23, 26. संभवत्साधनानि daseiend,  
vorhanden Kathās. 11, 63. werden mit einem praed. im nom.: एतावन्तो  
महिना सं भूय so v. a. bin RV. 10, 123, 8. सर्वान्कामानात्त्वामृतः समभवत्  
Ait. Br. 8, 14. Çat. Br. 14, 8, 43, 12. Ait. Up. 4, 5. Sund. 1, 30. 4, 11. MBh. 1,  
1362. 1449. 3, 8843. 12, 4278. Hariv. 11041 (S. 791). अनेकशतसाहस्रैर्दानवैः  
— वृत्तः समभवद्देत्यः 15868. R. 2, 101, 20. R. Gorr. 1, 13, 24. Spr. 2347.  
Kathās. 34, 205. Rīgā-Tan. 4, 381. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 11. दिवसार्थं  
समभवन्मासेनैव समम् MBh. 4, 711. दशवर्षसक्तानि शतानि दश पञ्च च ।  
जलवासी समभवत् verblieb, war Hariv. 12611. Śrīras. 12, 69. काक  
एवासौ संभवति es ist die Krähe, es wird die Krähe sein Hit. 97, 18.  
एतौ वा अश्वं महिमानावभितः संभवन्तुः so v. a. kamen zu stehen Çat. Br.  
10, 6, 3, 1. संभूत geworden zu: ते धूमसंघाः संभूता मेघसंघाः सविद्युतः MBh.  
1, 1128. 3, 7550. राहुग्रसनसंभूत विद्युः so v. a. von Rāhu verschlungen  
Dhṛṣṭāntaṣ. 79 in Harb. Anth. 224. — 7, mit einem acc. = अभिसंभू  
eingeht in, theilhaft werden: क्रमाति संभवत्यर्चिरुः पुङ्क्तं तथोत्तरम् ।  
अयनं देवलोकं च सवितारं च त्रैद्युतम् Jāc. 3, 193. 196. संभूय करणानि  
148. — 8) mit einem influ. vermögen: न यन्निर्गतं समभावि (impers.)  
भानुना (तमः) Çic. 1, 27. — Vgl. संभव u. s. w. — caus. 1, zu Stande brin-  
gen, herstellen: प्राणमेव तत्संभावयति प्राणं संस्कारुते Ait. Br. 2, 40.  
अर्वाधधुर्वा एतत्सोमं यदभिसुपुवुस्तदेनं पुनः संभावयति पुनराप्यायति 3,  
82. Hiernach haben die adv. असंभव्यम् und असंभाव्यम् (s. u. d. Ww.)  
die Bed. auf unheilbare, nicht wieder gut zu machende Weise. Vollbrin-  
gen, vollführen: तृतीयं स्वन्तिवाचनं समभावयम् MBh. 3, 13216. Ig. येन  
(असदिन्द्रियतर्पणोऽन, संभाव्यमानेन (= पूर्णमाणेन Schol.) Bhāṭṭ. P. 3, 23, 7.  
— 2) Jmd (acc.) begrüßen MBh. 3, 742. 1982. सो ऽश्चर्येण भगवांस्तं  
(वडवां) मुखे समभावयत् (= सङ्गमकोरात् Schol.) Hariv. 309. कम्पेन मूर्धः  
शतपञ्चयानि वाचा हरिं वृत्रकर्णं स्मितेन । अलोकमात्रेण सुरानशेषान्सं-

भावयामास यथाप्रधानम् ॥ KUMĀRAS. 7, 46. MĀLAV. 50, 3. MEGH. 98 (v. l. संभाव्य). RAGH. 3, 41. VID. 323. KATHĀS. 38, 118. PĀNĒAT. 84, 17. 117, 11. PRAB. 26, 10. 96, 5. 104, 11. दारप्राप्तानतिधीन्स्वयं भित्तादानतः संभाव्य Z. d. d. IN. G. 14, 573, 14. संभावित R. 6, 107, 5. KATHĀS. 27, 184. 43, 272. PRAB. 72, 9. तूर्णं संभावयात्मानम् (wird einem vom sichern Tode Erretteten zugerufen) MBH. 1, 1348 (= संजीवय Schol.). निषेकादीनि कर्माणि यः करोति यथाविधि । संभावयति (= संवर्धयति KULL.) चात्वेन स विप्रो गुरुहृद्यते ॥ wer das Kind mit Speise begrüßt d. i. ihm die erste Speise reicht M. 2, 142. — 3) ehren, Jmd Ehre erzielen MBH. 13, 2060 (= स्तुत्वा Schol.). RAGH. 13, 62. SPR. 2439. न कश्चिन्मां वृद्धमनायं संभावयति PRAB. 89, 15. गृहाणि नाम तान्येव तपोरार्थभवादशः । संभावयति यान्येव पावनैः पादपासुभिः ॥ KĀVĀD. 1, 86. पादमाक्रान्तिं संभावितपीठम् KUMĀRAS. 3, 11. RAGH. 10, 56. MĀLAV. 52. नमस्कारो ऽयं मदीयः संभाव्यताम् so v. a. gnädig aufnehmen PĀNĒAT. 214, 24. संभावित geehrt, in Ehren stehend, geachtet: संभावितस्य चाकीर्तिर्मरणादतिरिच्यते BHAG. 2, 34. MBH. 5, 3926. SPR. 3139. प्रज्ञासंभावितो (lies प्राज्ञा) नूनमप्रज्ञं संस्कृतः MBH. 13, 5893. घातम् der sich selbst achtet BHAG. 16, 17. R. 3, 23, 13. 37, 16. KĀM. NĪTIS. 17, 33. संभावितात्मन् dann. R. 1, 34, 4. SPR. 2786. 3223. — 4) Jmd durch Etwas erfreuen, mit Etwas beschenken: तत्र संभावयामास मन्त्रिणान्मन्त्रिणान् तान् । दर्शनेन यथायतो नीलकण्ठानिवाम्बुदः ॥ KATHĀS. 10, 84. 27, 116. अनुजीविलोकं संभावयामास गृहैः RAGH. 16, 40. वस्त्रादिना PĀNĒAT. 130, 19. वस्त्रवर्चसेनैवम् — संभावितः BHAG. P. 8, 18, 18. विलानिलः केतकरेणुभिस्ते संभावयत्यननम् RAGH. 13, 16. विलोचनं दक्षिणमञ्जनेन संभाव्य 7, 8. दोषेण mit einem Makel beschenken so v. a. einen Makel anhängen KĀM. NĪTIS. 5, 43. — 5) annehmen dass Etwas sei, voraussetzen WEBER, RĪMAT. UP. 338. यदि संभाव्यते पापमपायेन किं मया MĀKĀH. 134, 2. घात्माभिप्रायसंभावितेष्टजनचितवृत्तिः ÇĀK. 21, 6. MĀLAV. 63, 6. SOM. NĀLA 134. KATHĀS. 39, 215. VERZ. d. Oxf. H. 265, 4, 6. 8. PĀNĒAT. 240, 21. HIT. Ed. JOHNS. 2738. KIR. 2, 7 (संभावित = बहुकृत MALLIN.). DAÇAK. 74, 13. 101, 7. DHŪRTAS. 67, 17. प्रस्थ इत्युक्ते चत्वारः कुडवाः संभाव्यते GAUPAR. zu SĀMĀJAK. 4. MADHUS. in Ind. St. 4, 19, 23. पौत्रदौहित्रयोर्लौकिके कश्चाद्विशेषो न संभाव्यते KULL. zu M. 9, 139. KUSUM. 16, 11. mit loc. der Person Etwas bei Jmd voraussetzen, Jmd Etwas zutrauen: सर्वं संभावयामिस्मिन्मसाध्यमपि साधयेत् MBH. 1, 1425. 1526. 2088. 2, 2378. 3, 2784. R. GOM. 2, 16, 28. 4, 16, 16. 42, 1. ÇĀK. 30, 7. KATHĀS. 39, 31. PRAB. 44, 14. mit gen. der Person dass.: सर्वमस्य मूर्खस्य संभाव्यते MĀKĀH. 139, 6. पापं कर्म च यत्परैरपि कृतं तत्तस्य संभाव्यते SPR. 1144. MĀLAV. 21, 17. PĀNĒAT. 30, 10. PRAB. 25, 19. संभावयसि किं रत्नमाभ्यामभ्यधिकं मम setzest du voraus, dass ich im Besitz eines kostbareren Juwels, als diese zwei sind, sei? RĀGA-TAR. 4, 256. mit acc. des Objects und Prädicates halten für: धारा शिती रामपरश्चयस्य संभावयत्युत्पलपद्मसाराम् RAGH. 6, 42. मन्त्रिभ्यां हि रिपवः संभाव्यते विचतणैः । ये सत्तं नयमुत्सव्यं सेवते प्रतिलोमतः ॥ SPR. 2118. MĀLAV. 7, 22. SOM. NĀLA 121. 123. VID. 132. KATHĀS. 28, 6. RĀGA-TAR. 6, 119. PĀNĒAT. 78, 18. P. 5, 1, 42. Sch. निःसङ्गः पुरुषः क्रियामु स कथं कर्तति संभाव्यते PRAB. 110, 16. अन्नमस्मानन्यथा संभाव्य ÇĀK. 17, 5. चिरप्रबोधाम् संभावितमस्माभिर्य धर्मसन्मनःयासितुम् so v. a. trauen wir uns nicht zu, halten wir es für uns für unmöglich ÇĀK. 81, 1. (तथा) बहु न संभावित एव — केषांश्च 30

v. a. sie dachte nicht daran das Haar aufzubinden RAGH. 7, 6. संभावयामि भुञ्जीत (भोद्यते, यदुञ्जीत) भवान् ich setze voraus, dass P. 2, 3, 135. Sch. न संभावयामि भवान्करिं निन्देत् (निन्दिष्यति), न संभावयामि को करिं निन्देत् (निन्दिष्यति) 145. Sch. न संभावयामि तत्र भवान्किं किल वृषलं पात्रयिष्यति 146. Sch. mit ज्ञातु und यद् 147. mit यच्च und यत्र 148. mit यदा und यदि 147. Vārtt. संभाविततरं zu dem oder wozu man mehr Zutrauen hat: शक्ति R. 6, 80, 28. — संभावित mit येषि u. a. w. zusammengesetzt gāṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. Unklar ist uns die Bed. von संभाव्य KATHĀS. 40, 72. — Vgl. संभावन u. a. w. — desid. etwa vorwärts zu kommen wünschen: संभूषणं ÇĀKĀH. ÇĀ. 4, 13, 7. मध्याह्नस्य जगतस्तस्थुषश्च संभूषतां (sic. भूषतां ohne सम् ed. Bomb.) प्रभवश्चाव्ययश्च (lies: प्रभवश्चाव्ययश्च; derselbe Fehler 2, 1214 und 12, 9211, wo aber die ed. Bomb. die richtige Lesart hat) MBH. 13, 7400.

— अनुसम् nach Jmd zu Stande kommen, — gedeihen ÇĀT. Bn. 12, 9, 17.

— अभिसम् Etwas erreichen, in den Besitz von Etwas gelangen, eingehen in, theilhaft werden: पतुर्जन्तवमभि सं भूय RV. 10, 18, 8. तं लोकं यमिन्यभिसंभूय AV. 3, 28, 5. 5, 28, 8. TS. 2, 2, 4, 6. 4, 12, 2. 6, 3, 5, 4. ÇĀT. Bn. 1, 6, 3, 8. रेतः सितं प्राणमभिसंभवति wird zu Leben 7, 3, 2, 45. 8, 6, 3, 8. एतमात्मानं प्रेत्याभिसंभविष्यामि 10, 6, 3, 2. अमृतत्वमभिसंभवति 4, 2, 10. अर्चिः 14, 9, 2, 18. fg. KĀND. UP. 3, 14, 4. 4, 15, 5. 8, 13, 4. KĀND. UP. 2, 14. TAITT. Bn. 3, 1, 2, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 267. NĪH. 14, 8, 9. — caus. Jmd begrüßen BHAG. P. 3, 20, 33.

— परिसम् entstehen, entspringen: अस्मत्पुत्राः परि ये संभूवुः AV. 12, 3, 40. 13, 1, 18.

— प्रतिसम् sich hingeben, pflegen; mit dem acc.: ततो बलानां अमक-शितानां मनो ऽवहारं प्रतिसंभूय MBH. 6, 4885.

2. भू (= 1. भू) 1) adj. am Ende eines comp. Decl. P. 6, 4, 85. fg. Vor. 3, 50. werdend, entstehend, entstanden, seiend H. 6. सर्वभूतात्मभू die Seele aller Geschöpfe seiend MBH. 12, 7112. अग्निं, इन्द्रं Nn. prr. Ind. St. 4, 374. Vgl. अति°, अग्नि°, अक्षेष्ठा°, अघाता°, गाधि°, गिरि°, चित°, देव°, नग°, नाभि°, नील° (wohl aus dem Gebirge Nila entspringend), पद्म°, पुनर्भू°, पुरु°, पुरा°, भरणी°, मना°, मुकुर्भू°, विष्ठा°, शं°, सचा°, सु°, स्वयं°. Selbständig als Beiw. Viṣṇu's (= सत्ताद्वय Schol.) MBH. 12, 1509. — 2) f. a) das Werden, Entstehen P. 1, 4, 31. = भवन, उत्पत्ति Sch. — b) Weltraum: भूर्भुव उत्तानपदे भुव घाशा घनायत RV. 10, 72, 4. pl. Welträume, Welten: भुवो विवस्वान्वाततान AV. 10, 2, 32. स विष्वा भुव घर्भवः RV. 10, 133, 5. अस्त्य औपत्वा भुवः 1, 86, 5. — c) die Erde AK. 2, 1, 2. THIL. 2, 1, 1. 3, 3, 289. H. 933. an. 1, 9. HALĀ. 2, 1. 5, 83. SÔRJAS. 3, 9. 4, 4. भूरियम् R. 1, 6, 19. भूतये भुवः ÇĀK. 79. MEGH. 18. 47. im Gegensatz zum Himmel und Luftraum RAGH. 3, 4. SPR. 4674. ससागरा RAGH. 18, 8. भुवो भर्ता so v. a. König 1, 74. धर्माद्वैजनेन राजा चिराय भु-भुने भुवम् SPR. 4255. भुवि auf Erden M. 7, 6. 8, 131. 381. Hip. 2, 18. N. 1, 14. 10, 25. DAÇ. 2, 62. SPR. 737. MEGH. 46. °काण्ड VERZ. d. Oxf. H. 192, a, 36. Erde so v. a. Erdboden M. 2, 216. 3, 92. 214. 244. 8, 133. SUND. 2, 24. DAÇ. 1, 32. RAGH. 1, 84. 12, 5. 91. SPR. 2034. उपसङ्गुलपदस्य ननु चर्मक्तेव भूः 3206. AK. 4, 2, 2. HALĀ. 2, 3. VER. in LA. (II) 28, 14. pl. SPR. 2044. वाक्नि° Terrain für Pferde KĀM. NĪTIS. 19, 10. Fussboden: मणिरामभुवः MEGH. 65. Land, Ländereien: अवास्त इवामवास्त्रा भूः ÇĀK.

91, 14. M. 4, 189. सशर्करा सपषाणा साठवी निर्यतस्का । इत्ता सकण्ट-  
कवना सव्यास्ता वेति भूभू ॥ Kām. Nītib. 4, 68. भुवी सार्वभौमा Spr.  
4667. Rīā-Tar. 5, 121. Erde (als Stoff) Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8. Raum,  
Ort, Platz; = स्थान Tar. 3, 3, 289. कया भुवा मि दधे धेनुवधः RV. 3,  
55, 15. पितरो भूः Pāṇā. Br. 1, 1, 5. उपवन° ad Cāk. 14. वन्धुवः (pl.)  
Spr. 311. स्वर्गतरंगिणीतभुवि 2256. 3401. सरस्तीर° Nīlak. zu N. 13,  
8. युद्धासार° Kām. Nītib. 12, 29. निपुद्द° H. 801. अग्यास° 788. अमे-  
ध्यप्रचय° Spr. 2994. अमतरामप्रत्यन्दः षीक° Kusum. 1, 8. Vgl. कूल°,  
केश°, गेक°, देव°, पाठ°, पीठ°, पुण्य°, खड्ग°. eine der drei व्याकृति  
(s. d.) in der Formel भूभुवः स्वः M. 2, 76. Mārk. P. 101, 28; vgl. भूर  
und भूर्लोक. — d) die Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur  
Colubr. Alg. 69. — e) Gegenstand (vgl. स्थान): विवादसवादभुवः des  
Streites und der Uebereinstimmung Bhā. P. 6, 4, 31. — f) (als N. der  
Erde) Bez. der Zahl Eins Weber, Gōt. 101. Nax. II, 382. — g) Bez.  
des Buchstabens ल Weber, Rāmāt. Up. 318. Ind. St. 2, 316. — h) Opfer-  
feuer Gāṭh. im CKDr. — 3) m. N. eines Ekāha Cāṅk. Cā. 14, 17, 1.  
Kāṭ. Cā. 22, 1, 3.

भूखार adj. bucharisch: वाजिनः Rīā-Tar. 4, 166. — Vgl. भुखार.

भूकं Uṇādh. 3, 41. m. H. an. 2, 13. n. Med. k. 29. Uḡāval. 1) Loch,  
Öffnung H. an. Med. Uḡāval. die Öffnung einer Fontaine Uḡāval. —  
2) Zeit d. d. — 3) m. Finsterniss Çardam. im CKDr.

भूकदम्ब (2. भू + क°) 1) m. eine best. Pflanze, = अलम्बुय (vulg.  
कोकसिम) Ratnam. im CKDr. = भूकदम्बका Wilson nach Rīān. Unter  
मकाम्बावणिका werden im CKDr. als Synonyme dieser Pflanze auch  
भूकदम्ब und अलम्बुया (sic) aufgeführt. — 2) f. अा eine best. Pflanze  
(vulg. गोखमुंडी), viell. *Sphaeranthus mollis* Roxb., Nigh. Pr.

भूकदम्बका (2. भू + क°) 1) m. *Ligusticum Afowan* (यवान्) Rīān. im  
CKDr. — 2) f. भूकदम्बिका = भूकदम्बा Nigh. Pr.

भूकन्द (2. भू + कन्द°) m. eine best. officinelle Pflanze Vāgbh. 1, 6, 115.  
= मकाम्बावणिका Rīān. im CKDr. Unter dem letzten Worte fehlt  
भूकन्द unter den vielen Synonymen der Pflanze. /

भूकपित्थ (2. भू + क°) m. *Feronia elephantum*, n. die Frucht Ainslie 2, 82.

भूकम्प (2. भू + क°) m. 1) Erdbeben Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40, 19.  
Jān. 1, 145. Vārāh. Brh. S. 3, 92. 32, 10. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 28. 328,  
b, 3. — 2) N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Vāsavad. 53.

भूकर्ण (2. भू + कर्ण°) m. der Durchmesser der Erde Sūryas. 1, 59.

भूकर्ण (2. भू + क°) m. N. pr. eines Mannes Pravarādh. in Verz. d.  
B. H. 55, 29.

भूकर्षुदारक (2. भू + क°) m. *Cordia Myra* Ltn. Rīān. im CKDr.

भूकल m. ein stürmisches Pferd Rīān. im CKDr.

भूकण्यप (2. भू + क°) m. Bein. Vasudeva's Trik. 4, 1, 38. H. 223.

भूकाक (2. भू + काक°) m. N. verschiedener Vögel: eine kleine Rei-  
herart (स्वल्पक.), Brachvogel (ब्राह्म) und eine Taubenart (निलकपि.)  
Rīān. im CKDr.

भूकुम्भी (2. भू + कु°) f. eine best. Pflanze, = भूपाली Rīān. im CKDr.

भूकुम्भाण्टी (2. भू + कु°) f. *Batatas paniculata* Choib. Rīān. im CKDr.

भूकेश (2. भू + केश°) 1) m. Haar der Erde: a) der indische Feigenbaum.

— b) *Blyth's Salvola* Steud. H. an. 3, 725. Med. p. 26. — 2) f. eine

Rākshasi Çardam. im CKDr. — 3) f. *Vernonia anthelmintica*  
Willd. Mnd.

भूक्षित (2. भू + क्षित°) m. Schwein Tar. 2, 5, 5.

भूक्षिरवाटिका (2. भू - क्षीर वा°) f. N. pr. eines Ortes Rīā-Tar. 1, 344.

भूखण्ड (2. भू + खण्ड°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel  
eines Kapitels im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 73, a, No. 125. 84,  
b, 24. im Padmapurāṇa 84, a, 35. — Vgl. भूमिखण्ड.

भूखर्जरी (2. भू + ख°) f. eine Dattellart Rīān. im CKDr.

भूगत (2. भू + गत°) adj. Alles, was auf der Erde ist, — lebt: पयेंद्र-  
शतुरो मांसस्तोषोत्सर्षण भूगतम् । आप्याययेत् Spr. 2331.

भूगर (2. भू + गर°) n. (mineralisches) Gift Rīān. im CKDr.

भूगर्भ (2. भू + गर्भ°) m. Bein. Bhavabhūti's Trik. 2, 7, 27.

भूगृह (2. भू + गृह°) n. 1) ein unterirdisches Gemach Kathās. 29, 93.  
110. 39, 43. 46. 50. fg. 211. 226. 228. 40, 50. fg. 42, 113. 49, 221. 236. —  
2) ein best. Theil eines Diagramms Pāṇā. 3, 13, 35. Weber, Rāmāt. Up.  
307. 313. 316.

भूगृह (2. भू + गृह°) n. = भूगृह 1. Kathās. 29, 87. 40, 61.

भूगोल (2. भू + गोल°) m. die Erdkugel Gtr. 1, 16. Verz. d. Oxf. H. 13,  
a, 10. Pāṇā. 4, 8, 37. Bhā. P. 3, 20, 38. 23, 12. °क dass. 16, 4. भूगोल-  
वृत्तान्त Titel einer Schrift Ind. St. 4, 471. भूगोलसार desgl. ebend. 467.  
°संयुक्त desgl. Mack. Coll. I, 55.

भूघन (2. भू + घन°) m. Körper H. 563.

भूचक्र (2. भू + चक्र°) n. Aequator Wilson.

भूचर (2. भू + चर°) adj. f. अा auf der Erde wandernd, die Erde bewoh-  
nend; subst. Erdenbewohner: Çiva MBh. 13, 898. स्त्री Hariv. 2143. Ka-  
thās. 38, 133. 44, 136. Pāṇā. 114, 21 (Gegens. आकाशगति). Journ. of  
the Am. Or. S. 6, 519, Cl. 28.

भूकाया (2. भू + का°) f. Finsterniss H. 146. Halā. 1, 110. nach Çardam.  
im CKDr. auch °काय n.

भूजसु (2. भू + जसु°) m. eine Art Schnecke, = भूनाग Rīān. im CKDr.

भूजम्बु (H. an.) und भूजम्बू (2. भू + जम्बू°) f. 1) Weizen H. an. 3, 449. fg.  
Med. b. 14. = नादयो H. an. 3, 490. — 2) *Flacourtia sapida* Roxb. H.  
an. die Frucht Med.

भूत (partic. von 1. भू) am Anf. eines comp. vorकृत u. s. w. गाणाश्रेण्यादि  
zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. (vgl. 1, c.) nach श्रेण्या u. s. w. गाणा कता-  
दि ebend. 1) adj. a) geworden so v. a. gewesen, vergangen: n. das Ver-  
gangene, Vergangenheit; = अतीत AK. 3, 4, 24, 80. H. an. 2, 183. = वित्त  
(lios वृत्त) Med. t. 41. fg. Halā. 3, 73. Vāg. bei Mallin. zu Çc. 2, 4 (सि-  
मातीत zu lösen). येन भूत ज्ञयौ येन भव्यम् RV. 10, 55, 2. भूतं भविष्यत्  
AV. 4, 11, 2. 6, 115, 2. 10, 8, 1. 11, 4, 20. 17, 1, 19. परिमितं वै भूतम् Aiz.  
Br. 4, 6. TBr. 3, 8, 27, 3. 12, 8, 3. Çāt. Br. 10, 4, 4, 9. Āçv. Gṛh. 2, 4, 16.  
ज्ञानं भूतभव्यस्य Kāthop. 4, 5. Maitrāj. 6, 5. Kaush. Up. 1, 8. M. 12, 97.  
Spr. 4668. Kathās. 1, 24. Mārk. P. 79, 7. 99, 48. Pāṇā. 4, 3, 49. Weber,  
Rāmāt. Up. 337. 351. भूते VS. Prāt. 2, 45. P. 3, 2, 84. 3, 2. 146. Vor. 25, 1.  
26, 86. Rīā-Tar. 4, 636 (zugleich Geschöpf). — b) wirklich geschehen;  
n. Thatsache: भूताभूतपरिज्ञानं कृताकृतपरिज्ञानम् Kām. Nītib. 13, 48. भूता  
कार्या विनश्यसि — विज्ञावे हतमासाय Spr. 4071. °कदिन् Jān. 3, 256.  
भूतेन व्य-... (संयुक्त) 2, 19. अमृतदोषः an dem seine Schuld in Wirklich-

*keit haftet, schuldlos* Spr. 2196. भूत = सत् AK. = सत्य H. an. Mnd. Vgl. भूतार्थ. — o) *geworden, seiend*, in comp. mit seinem Prädicate, insbes. mit einem subst., wodurch mit ihrem subst. in Geschlecht und Zahl congruierende Attribute und Prädicate gewonnen werden: तृतीय° RV. Prāt. 4, 2. हू° 5, 24. साङ्भूत AV. Prāt. 2, 82. उन्मत्त° Spr. 339. यश° Bhāṣ. P. 4, 1, 4. धवपव° Çvetāçv. Up. 4, 10. घात्म° M. 7, 217. काव्यात्म° Śāh. Dṛ. 3, 10. धारत° M. 3, 204. तामाश्रमलतामभूता शकुन्तलाम् Çāx. 25, 4. सर्वस्याश्रयभूता: Spr. 3215. काष्ठ° R. 4, 45, 8. कृमि° M. 10, 94. केतु° N. 12, 28. तणभूतेव नौ रात्रिः संवृतेषाम् R. 1, 65, 3. 2, 52, 52. लेत्र° M. 9, 33. जीव° Bhāṣ. 7, 5, 15, 7. R. 4, 4, 23. तमा° M. 1, 5, 12, 115. Spr. 3118. दाम° R. 2, 101, 9. न्यास° 1, 66, 13. 3, 31, 18. MBh. 2, 774. प-प्रु° R. 1, 62, 11. पुनरुक्त° Bhāṣ. 3, 34. वीक्ष° M. 9, 33. ब्रह्म° 5, 93. Bhāṣ. 5, 24. 18, 54. MBh. 1, 14. R. 1, 34, 13. भस्म° 44, 42. 3, 33, 54. भार° P. 5, 1, 50. Sch. भाष्य° Çāx. 2, 24. भूमि° der Boden seiend (nicht auf der Erde befindlich) Spr. 3163. भृत्य° Pāṇāt. 87, 5. मूल° Verz. d. Oxf. H. 104, b, 22. रत्न° N. 2, 22. राम° R. 3, 43, 32. 6, 73, 23. लक्ष्य° Jāṇ. 3, 248. वायु° M. 2, 82. MBh. 3, 12810. वृत्र° 14, 308. शरीर° 13, 526. शेष° Mādhus. in Ind. St. 1, 20, 19. संज्ञेद° Jāṇ. 3, 75. संज्ञा° Vop. 6, 12. सुहृद्-ता Pāṇāt. 81, 5. स्थानि° P. 1, 1, 57. Sch. हृदयोत्सवभूता (कथा) Mārk. P. 23, 113. Mit adv. verbunden: इत्थं° (s. auch bes.) Kumāras. 6, 26 (gotrennt gedr.). एवं° (s. auch bes.) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 9. Śāh. D. 27, 8. तथा° (s. auch bes.) 9. Spr. 2028. श्वेभूते स (स्वयंवरः) भविष्यति so v. a. morgen N. 18, 23. Dieses ist das भूत = सम oder उपमाने der Lexicographen (AK. 3, 4, 44, 80. H. 1462. H. an. Mnd. Vaiś. a. a. O.), und in der That lässt sich भूत in dieser Verbindung häufig durch *gleich* wiedergeben. Vgl. चित्र°, पर°, पात्र° (u. पात्र 4.), पूर्व°, प्राण°, भव°. — d) *eingeweicht in* (vgl. das caus. von 1. भूः गेशकृद्भूतानां वा पवानाम् Suçr. 2, 72, 15. — e) = प्राप्त erlangt AK. 3, 2, 54. H. 1490. H. an. Mnd. — f) *passend, schicklich*; = युक्त, उचित AK. H. an. Mnd. Statt समा-नीति चिरे Vaiś. a. a. O. ist wohl समातीतिचिते zu lesen. — g) *fehlerhaft für भूत* Kām. Nīris. 15, 28. 18, 3. 4. 5. 15 (vgl. 17). — 2) n. *kräftiges Dasein, Wohlfahrt, Gedeihen*: देवा धमुराणां भूतेच्छद्विरेव भूतं हृदयित्वा-द्येनान्त्यापयन् Art. Br. 6, 36. भूतमसि भूते मा धा: TS. 3, 2, 8, 5. VS. 18, 14. Vgl. दुर्भूत. — 3) m. (dieses nur ausnahmsweise) und n. gaṇa *सर्वधादि* zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 231, a, 1 v. u. Gewordenes so v. a. Wesen im weitesten Sinne, von göttlichen, menschlichen und anderen Wesen gebraucht; *Welt*; = प्राणिन्, जसु. सञ्च AK. H. an. Mnd. Vaiś. a. a. O. Halā. 5, 82. ये भूतानि समर्कषवामानि RV. 10, 82, 4. 174, 5. भूतानां गर्भमा दधे 3, 27, 9. AV. 44, 6, 21. सूर्यो भूतस्यैके षत्तुः 13, 1, 45. भूतस्यार्द्यताः 1, 31, 1. निर्पाच्यभूतात्पुरुषं यमार्थं aus der Welt 6, 133, 3. इदं सर्वं भूतं यदिदे किं च kām. Up. 3, 12, 1. भूतस्य und भूतानां पतिः AV. 3, 10, 9. 10, 1, 22. VS. 2, 2. 20, 32. Çat. Br. 6, 1, 3, 7. TS. 2, 6, 8, 8. Çāṅk. Çā. 4, 20, 1. Pār. Çāh. 2, 9. षड्भूता भूता ग्रंथमज्ञा हृतस्य AV. 8, 9, 16. 21. विद्या भूता-वचाकशत् 13, 2, 12. 18, 4, 7. 19, 22, 1. प्रज्ञा वै भूतानि Çat. Br. 2, 4, 9, 1. 3, 5, 9, 13. 14, 3, 3. 5, 4, 4. 13, 7, 1, 1. भूतार्थं वा नारायणे etnem Wesen (guter Art), nicht einem Unholde VS. 1, 11, 5, 12, 32, 11. Art. Br. 3, 15. अन्नं किं भूतानां श्रेष्ठम् Taitt. Up. 2, 2. सर्वेषां च देवता सर्वेषां च भूतानाम् Kauśm. Up. 4, 20. Maitrāj. 6, 33. सर्वभूतानि निर्मये M. 1, 16, 53. 7, 5. रं-

तन्मर्मेण भूतानि राजा चर्यायां ब्रह्मणः 3, 206. या मिशा सर्वभूतानाम् Bhāṣ. 2, 69. 7, 36. पञ्चापि सर्वभूतानां बीजं तदकम् 10, 89. सर्वभूतानां भावे भाष. 4, 82. MBh. 3, 1038. वासुदेवश्च भूतानाम् (श्रेष्ठः) 7, 197. तेष्वेव पात्रा लो-कानां भूतानामिव वासवे 13, 2089. R. 4, 1, 2. Mnd. 99. Spr. 1898. 2088. 2173. 3120. 3628. 4669. fg. 8419. Śāṅk. 69. Rāṅa-Tār. 4, 686. (zu-gleich Vergangenheit). सर्वभूतानामुत्पत्तिः M. 6, 8. भूतानुत्पत्त्या Bhāṣ. 2, 44. ०द्या Pāṇāt. 4, 2, 18. ०विशेषतया: Bhāṣ. 11, 15. धार्किसकावि M. 5, 45. खिराणि SUND. 2, 7. तत्र स प्रुभ्याव शब्दं वै मध्ये भूतस्य कस्यचित् N. 14; 2. किं भूतमधिकं ततः Spr. 2385. मरुद्भूतम् Çat. Br. 14, 5, 6, 10, 12. TBr. 3, 7, 40, 1. Kātj. Çā. 2, 1, 18. 19. Åçv. Çāh. 3, 9, 6. Maitrāj. 5, 32. MBh. 1, 1290. 6, 3014. fg. Hariv. 8153. भूतं मरुत्कोरातसंस्थितम् Arā. 3, 20. च-तुर्विधानां (घण्डज, जरायुज, स्वेदज, उद्भिज्ज) भूतानाम् MBh. 2, 1431. 3, 12809. Halā. 5, 73. भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः M. 1, 96. सर्वाणि भूतानि स्था-वराणि चराणि च 7, 15. MBh. 12, 8523. त्रिषु लोकेषु पदूतं किञ्चित्स्था-वरजङ्गमम् SUND. 1, 25. 3, 13. भूतं चराचरम् Bhāṣ. 10, 39. स्थावराणि च भूतानि Pflanz. M. 11, 240. स्थावराणां च भूतानां ज्ञातयः षट्प्रकीर्ति-ताः । वृत्तगुल्मलतावल्गुस्त्वक्माराम्पुष्पाज्ञातयः ॥ MBh. 13, 2992. mās. Spr. 2036. स्थावरा जङ्गमाश्चैव महाभूताः MBh. 2, 466. भूतानां पतिः unter den Opferpriestern der Götter Ind. St. 3, 467. — 4) m. n. *ein unheimliches Wesen, Gespenst, Kobold* AK. 1, 1, 2, 6. H. an. Mnd. Halā. 1, 87. 5, 55. 73. ये भूताः प्रचरन्ति दिवानक्तं बलिमिच्छन्तः Åçv. Çāh. Einschieb. Stenz. 46. 47. ०गृह्याणि Pār. Çāh. 1, 12. 2, 9. Suçr. 1, 114, 9. 117, 9. 181, 20. Hariv. 11534. सृषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयः M. 3, 80. भूतानि बलिकर्मणा (सर्वपेत्) 81. दिवाचरेभ्यो भूतेभ्यो नक्तचारिभ्य एव च 90: Varāh. Brh. S. 46 90. Kathās. 5, 25. 47, 46. VP. 41. 150, N. 18. Bhāṣ. P. 3, 14, 22. Mārk. P. 31, 53. प्रेतान्भूतगणांश्च Bhāṣ. 17, 4. प्रकभूतप्रेता-दीनाम् Weber, Rāmāt. Up. 315. भूतप्रेतपिशाचाद्याः 335. Lalit. ed. Calc. 313, 11. भूतविप्रकाः Spr. 3154. भूतोपकृतचित्ते R. 2, 58, 30 (34 Gorr.). भूतोपसृष्टेव 60, 1. पशुपतिर्दिव्यभूतैः समावृतः MBh. 6, 219. भूतैर्वृतो रुद्र इव R. 6, 33, 3. परिवृतो भूतैर्देवैर्वादिरीवात्तकः 36, 6. भूतपतिः समूतः Ku- māras. 3, 74. ०विज्ञान Verz. d. Oxf. H. 307, b, 33. ०प्रतिषेध 37. ०वेता-लमतनिबर्हण 231, a, 45. भूतादिस्वोपपन्नवनाशन Verz. d. B. H. No. 963. Bei den Gāina bilden die भूताः eine Klasse der Vjantara H. 91. — 5) n. *Element*, insbes. *ein grobes* (स्थूल, मरुत्), also *Erde, Wasser, Feuer, Luft, Aether*, aber auch ein *feines* (s. तन्मात्र); = स्मादि AK. 3, 4, 44, 80. H. an. Mnd. Halā. 3, 71. 73. Vaiś. a. a. O. पञ्च तन्मात्रा भूत-शब्देनोच्यन्ते अथ पञ्च महाभूतानि भूतशब्देनोच्यन्ते Maitrāj. 3, 2. 6, 35. M. 12, 14. 20. fgg. 90. MBh. 1, 252. 648. 3707. तत्पशुस्तं महाभागं पञ्च भू-तानि so v. a. er starb 3, 16529. R. 6, 82, 35. पञ्चभूतपरित्यक्तं शब्दम् Mā- riv. 1142. समूहो भूतसंज्ञकः MBh. 12, 7483. 13, 174. 14, 475. 1119. fgg. Suçr. 1, 5, 14. Śāṅk. 22. 38. 56. Nilak. 37. Tattvas. 16. 41. Vedañ- tas. (Allah.) No. 76. Weber, Rāmāt. Up. 335. Mārk. P. 24, 31. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 27. 231, b, 8. ०अथ 5. भूतिन्द्रियेषु 229, b, 26. भूतेषु स्थूलसू-क्ष्मेषु 37. महासि M. 1, 18. MBh. 12, 8521. Bhāṣ. P. 3, 26, 34. ०विशेषक Verz. d. Oxf. H. 222, a, 25. Die Buddhisten nehmen nur vier Elemente an Colson. Misc. Ess. I, 392. Wegen der fünf Elemente Bez. der Zahl fünf Ind. St. 8, 107. Vgl. पाञ्चभौतिक. — 6) m. *der 14te Tag in der mona-chen Hälfte eines Monats* Taitt. 4, 1, 107. f. वा. dass. Śāṅk. P. und Taitt.

indit. im ÇKDr. Vgl. भूतेष्टा. — 7) m. Knabe (कुमार) Mkd. — 8) m. ein grosser Jogi (योगीन्द्र) ÇABDAR. im ÇKDr. Çiva WILSON nach ders. Aut.; vgl. भूतेन्द्रियजयिन्. — 9) m. pl. N. einer häretischen Schule, deren Anhänger sich den Körper mit Asche einrieben, Hist. de la vie de HIOUN-THANG 224. Man hätte eine von भूति Asche abgeleitete Form erwartet. — 10) m. N. pr. eines Opferpriesters der Götter Ind. St. 3, 467. eines Sohnes des Vasudeva von der Pauravi VP. 439. Bhāg. P. 3, 24, 46. eines Schwiegersohnes des Dakṣha und Vaters einer Unzahl von Rudra 6, 6, 2. 17. N. pr. eines Jakṣha Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 37. — Vgl. भूततद्वाच, भूतर्जस, भूत, भौतिक.

भूतकरण (भूत + 2. क०) n. das Werkzeug der Vergangenheit, Bez. des Augments AV. Prāt. 3, 49.

भूतकर्तृ (भूत + क०) m. Schöpfer der Wesen: Brahman R. 2, 25, 23.

भूतकर्मन् (भूत + क०) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1085. 1087.

भूतकाल (भूत + काल) m. die vergangene Zeit VS. Prāt. 3, 11. P. 3, 3, 140, Sch.

भूतकालिक (von भूतकाल) adj. zur Vergangenheit in Beziehung stehend, die Vergangenheit betreffend Sch. zu P. 3, 2, 84. 110.

भूतकृत् (भूत + कृत्) adj. Wesen bildend, schöpferisch: ऋषयः AV. 6, 108, 4. 133, 4. 5. 4, 1, 1. 3. 24. 12, 1, 39. येनातरन्भूतकृता ऽति मृत्युम् 4, 35, 2. 3, 28, 1. 19, 16, 2. ÇĀṆKH. Çr. 14, 72, 1. MBh. 13, 1375. Bhāg. P. 2, 9, 43.

भूतकेतु (भूत + केतु) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Dakṣhaśavarṇi Bhāg. P. 8, 13, 18.

भूतकेश (भूत + केश) m. eine best. Pflanze, = गोलामी AK. 2, 9, 111. Nach VĀĀSP. bei BHAR. auch f., nach Andern auch n. ÇKDr. m. Mus-suenda frondosa Lin. MOLEND. f. ई Nardostachys Jatamansi (जटामांसी), Viteæ Negundo (निर्गुण्टी) Lin., weisses Basilicum NIGH. Pr. Nyctanthes arbor tristis (शेफालिका) RĪĀAN. im ÇKDr. — Suçr. 2, 536, 12.

भूतकेसरा (भूत + केसर) f. Trigonella foenum graecum NIGH. Pr.

भूतकोटि (भूत + को०) der Culminationspunkt der Wesen, bei den Buddhisten = मून्यता Leers BURN. Lot. de la b. I. 309.

भूतक्रान्ति (भूत Gespenst + क्रान्ति) f. Besessenheit RĪĀAN. im ÇKDr. Man hatte भूता० erwartet.

भूतगण (भूत + गण) m. 1) die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe MAITREY. 3, 3. ASHṬĀV. 1, 20. एते देवास्त्रयस्त्रिंशत्सर्वभूतगणेश्वराः MBh. 13, 7102. — 2) die Schaar der Gespenster: प्रेतान्भूतगणेश्वर BHAG. 17, 4. Ind. St. 2, 396, 1. R. 2, 25, 48. KATHĀS. 45, 45. भूतगणाधिप (Nandin) 42.

भूतगन्धा (भूत + गन्ध) f. ein best. Parfum, = मुरा GAṬĀDH. im ÇKDr.

भूतगाम (भूत + गाम) m. sg. und pl. die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe H. 1414. HALĀ. 5, 25. Nir. 14, 4. BHAG. 8, 19. 9, 8. Ind. St. 3, 458, 6. N. 4, 10. ASHṬĀV. 4, 5. Bhāg. P. 7, 10, 19. चतुर्विध Suçr. 1, 4, 4. MBh. 13, 2045. भूतगामस्य सर्वस्य स्थावरस्य चरस्य च MATṬA-P. 1, 14 (bei AUFRICHT, HALĀ. Ind. u. d. W.).

भूतघ्न (भूत + घ्न) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) Kamel H. 1254. — b) Knoblauch. — c) eine Birkenart (भूर्ज) RĪĀAN. im ÇKDr. — 3) f. ई Basilienkraut RĪĀAN. im ÇKDr. = मुण्डितिका RATNAM. 39.

भूतचतुर्दशी (भूत + च०) f. der 14te, dem Jama geheiligte Tag in der dunklen Hälfte des Monats Kārttika TITWĀDIT. im ÇKDr. As.

Res. III, 263.

भूतचारिन् (भूत + चारि) adj. in den Wesen wandelnd, Bein. Çiva's Çiv.

भूतचिन्ता (भूत + चि०) f. Untersuchung der Elemente Suçr. 1, 9, 7. 310, 3.

भूतजटा (भूत + ज०) f. Nardostachys Jatamansi (vgl. भूतकेश) ÇABDAR. im ÇKDr. eine Art Valeriana (गन्धमांसी) RĪĀAN. im ÇKDr.

भूतज्योतिस् (भूत + ज्यो०) m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 3, 2, 17.

भूतजामर (भूत + जामर) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 9. — Vgl. भूतजामर.

भूततत्त्व (भूत + तत्त्व) n. die Lehre von den Gespenstern VARĀH. BṚH. S. 16, 19. Verz. d. Oxf. H. 308, a, 9. ÇĀṆKH. zu KūĀND. Up. 7, 1, 3.

भूततृण n. im ÇKDr. u. कृत्र: als Synonym von letzterem wohl nur ein Druckfehler für भूतृण.

भूतत्वं n. nom. abstr. von भूत Wesen, Element: यदाभूतसत्त्वानि भूतानि स महामतिः। पञ्चानामेव भूतत्वं कथं समुपपद्यते ॥ MBh. 12, 6822.

भूतदुक् (भूत + 2. दुक्) adj. den Geschöpfen Leid zufügend Buā. P. 1, 17, 11. 6, 18, 24.

भूतधरा (भूत + धर०) f. die Erde (Erhalterin der Geschöpfe) R. 4, 44, 129.

भूतधात्री (भूत + धा०) f. = धात्री die Erde TRIK. 2, 1, 1. H. 936. HALĀ. 2, 2. VJUTP. 171. VARĀH. BṚH. S. 8, 30.

भूतधामन् (भूत + धा०) m. N. pr. eines Sohnes des Indra MBh. 1, 7304.

भूतधारिणी (भूत + धा०) f. = भूतधरा die Erde MĀLAV. 14. KĀVĀND. 2, 344.

भूतनाथ (भूत + नाथ) m. der Gebieter über die Gespenster, Bein. Çiva's H. 199, Sch. ÇABDAR. im ÇKDr. RAGH. 2, 58.

भूतनायिका (भूत + ना०) f. Führerin der Gespenster, Bein. der Durgā H. 205.

भूतनाशन (भूत + ना०) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) Semecarpus Anacardium Lin. (s. भस्मातकी) RATNAM. 68. — b) Pfeffer RĪĀAN. im ÇKDr. — 3) n. a) Asa foetida H. ç. 102. NIGH. Pr. — b) die (zu Rosenkränzen verwandte) Beere von Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĪĀAN. im ÇKDr.

भूतनिचय (भूत + नि०) m. Körper (Aggregat von Elementen) Spr. 2351. Hiernach ist die Uebersetzung zu berichtigen.

भूतपति (भूत + प०) m. 1) Herr der Wesen, namentlich böser Wesen AV. 2, 14, 4. Rudra ÇĀṆKH. Çr. 4, 20, 1. Agni MBh. 14, 1177. Bhava und Çarva AV. 11, 2, 1. 6, 21. SĀJ. zu AIT. Br. 3, 33. Çiva H. 199. MBh. 3, 904. 5, 3558. 13, 6569. KUMĀRAS. 3, 13. 74. MĀRK. P. 34, 100. Bhāg. P. 4, 3, 7. pl. 1, 2, 26. 4, 27, 11. Vgl. भूतस्य und भूतानां पतिः u. भूत 3. — 2) Ocimum sanctum Lin. NIGH. Pr.

भूतपत्नी (भूत + पत्नी) f. Basilienkraut RĪĀAN. im ÇKDr.

भूतपाल (भूत + पाल) m. Beschützer der Geschöpfe BṚH. ĀR. Up. 4, 4, 22.

भूतपुर 1) (भूत + पुर) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 14, 27. — 2) f. ई (भूत + पु०) N. pr. einer Stadt HALL 203.

भूतपुष्प (भूत + पुष्प) m. Calosanthus indica Bl. RATNAM. 4.

भूतपूर्णिमा (भूत + पू०) f. der Vollmondtag im Monat Āṣvina ÇABDAR. im ÇKDr.

भूतपूर्व (भूत + पूर्व) adj. früher dagewesen, — gewesen: ज्ञानासि किं यथा सौम्यं न मातृषु ममास्तरम्। भूतपूर्वम् wie ehemals kein Unterschied bestanden hat R. 2, 22, 17. न चापि विगतज्ञानो भूतपूर्वो ऽस्मि so uner-

fahren wie früher MBu. 3, 12151. P. 5, 3, 53. 6, 2, 22. घनसु<sup>०</sup> was früher vocallisch auslautend gewesen ist 3, 1, 97, Sch. Vor. 7, 66. बान्धवा भूतपूर्वाश्च so v. a. und die Verwandten sind tot MBu. 1, 6180. घ<sup>०</sup> was früher nicht dagewesen ist R. 1, 9, 20. भूतपूर्वक = भूतपूर्व AK. 2, 1, 13. H. 964. nom. abstr. भूतपूर्वता f. die früheren Verhältnisse Spr. 3931.

भूतप्रकृति (भूत + प्र<sup>०</sup>) f. der Urgrund der Wesen Nīl. 14, 3.

भूतब्रह्मन् (भूत + ब्र<sup>०</sup>) m. = देवल ÇANDAM. im ÇKDn.

भूतभर्तृ (भूत + भ<sup>०</sup>) m. der Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's RĪĀA-TAN. 2, 169.

भूतभावन (भूत + भा<sup>०</sup>) adj. den Geschöpfen Heil bringend; s. u. 1. भावन 1, 6. Nach dem Schol. ist in der Verbindung भावितभूतभावन Būā. P. 5, 17, 18 भूतभावन n. = स्वरूप (vgl. भावन 3, g.) und भावित = प्रकटित; wir übersetzen das comp. den geschaffenen Wesen Heil bringend.

भूतभाषा (भूत + भा<sup>०</sup>) f. die Sprache der bösen Wesen, der Piçākā KATHAS. 7, 29. 8, 30. HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 22. Davon adj. ०मय (f. ई) in dieser Sprache abgefasst: वृत्तकथा KĀVĀD. 1, 38.

भूतभाषित भूत + भा<sup>०</sup> n. = भूतभाषा Verz. d. Oxf. H. 214, a, 12.

भूतभृत् (भूत + भृत्) adj. die Wesen erhaltend BHAG. 9, 5. सर्व<sup>०</sup> PĀNĒAN. 4, 3, 27.

भूतभैरव (भूत + भै<sup>०</sup>) 1) m. Bez. eines best. Receipts (रस) Verz. d. B. H. No. 982. — 2) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 93, a, 46.

भूतभौतिक (भूत + भौ<sup>०</sup>) adj. aus den Elementen und aus dem, was aus ihnen gebildet ist, bestehend BĀLAB. 37.

भूतमय (von भूत) adj. aus den Wesen gebildet, die Wesen in sich enthaltend HANIV. 13777, v. l. für भूतभव.

भूतमहेश्वर भूत + म<sup>०</sup> m. der hohe Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's R. GORR. 1, 38, 3.

भूतमातर (भूत + मा<sup>०</sup>) f. Mutter der Wesen, pl. MBu. 3, 199. NĪL.: भूतमातेरा गैरीपन्मादयो ब्राह्मीमाहेश्वर्यादयश्च.

भूतमातेतसव (?) Verz. d. Oxf. H. 33, a, 12. Verz. d. B. H. 136, a (131). Es ist wohl भूतमहातसव zu lesen.

भूतमात्रा भूत + मा<sup>०</sup> f. pl. die feinen Elemente (s. तन्मात्र) M. 12, 17. die groben (भूत) und die feinen (मात्रा) Elemente (nach dem Schol.) Būā. P. 6, 4, 25. die zehn primären Objecte (1. वाच, 2. गन्ध, 3. रूप, 4. शब्द, 5. घनरस, 6. कर्मन्, 7. सुखदुःखे, 8. घनान्द, रति, प्रज्ञाति, 9. इत्या, 10. मनस्) KAUSAN. UP. 3, 8.

भूतमारी (भूत + मा<sup>०</sup>) f. ein best. Parfum, = चीडा RĪĀAN. im ÇKDn.

भूतयज्ञ (भूत + यज्ञ) m. Opfer an die Wesen, eines der fünf महायज्ञ H. 822. ĀÇV. GĀM. 3, 1, 2. यद्वलिं करोति स भूतयज्ञः 3. ÇAT. Br. 11, 5, ७, 2. M. 4, 21 (vgl. 3, 81). Verz. d. Oxf. H. 265, a, 4. 277, a, No. 634.

भूतयोनि (भूत + यो<sup>०</sup>) f. der Urquell der Wesen KĀIV. UP. bei MUIR, ST. IV, 304. COLEBR. Misc. Ess. I, 342.

भूतरय (भूत + रय) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu Būā. P. 8, 5, 3.

भूतराज् (भूत + राज्) m. der Fürst der bösen Geister, Bein. Çiva's Būā. P. 3, 14, 23. 4, 2, 32. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 1.

भूतरूप (भूत + रूप) adj. die Gestalt eines bösen Wesens habend PĀN-ĀAN. 4, 3, 68.

भूतल s. u. तल 1.

भूतलिका (wohl von भूतल) f. Trigonella corniculata Lm. (पुक्ता) RĪ-ĀAN. im ÇKDn.

भूतलिपि (भूत + लि<sup>०</sup>) f. die Schrift der bösen Wesen, Bez. einer best. Zauberformel Verz. d. Oxf. H. 103, b, 13.

भूतलोन्मथन (भूतल + उ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Dānava HANIV. 12942.

भूतवत् adj. mit dem Worte भूत verbunden: तद्वत् भूतवत्तमम् deshalb enthält sein Name (sc. भूतपति so v. a. Rudra) das Wort भूत AIR. Br. 3, 33.

भूतवर्ग (भूत + वर्ग) m. die Schaar der bösen Wesen MĀAN. P. 26, 29.

भूतवास (भूत + वास) m. Terminalia Bellerica Roxb. (Wohnort der bösen Wesen, weil die Nüsse dieser Pflanze als Würfel gebraucht wurden) AK. 2, 4, 2, 29. Vgl. भूतावास, wie auch HANIV. 14900 in der neueren Ausg. für भूतवास der älteren gelesen wird.

भूतवाहन (भूत + वा<sup>०</sup>) adj. auf den Gespenstern rettend, Bein. Çiva's ÇIV.

भूतवाहनसारथि (भूत-वा<sup>०</sup> + सा<sup>०</sup>) m. der Wagenlenker des von Gespenstern gezogenen Wagens, Bein. Çiva's ÇIV.

भूतविक्रिया (भूत + वि<sup>०</sup>) f. Besessenheit, Fallsucht RĪĀAN. im ÇKDn.

भूतविद् (भूत + विद्) adj. die Wesen kennend ÇAT. Br. 14, 6, 3, 4.

भूतविद्या (भूत + वि<sup>०</sup>) f. die Wissenschaft von den Wesen, welche die Menschen heimsuchen, und von ihrer Abwehr KĀAND. UP. 7, 1, 2. 4. Suçā. 1, 2, 1. 11. 11, 18. 2, 534, 7. 20. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15.

भूतविनायक (भूत + वि<sup>०</sup>) m. Führer der bösen Wesen, pl. Būā. P. 8, 6, 18.

भूतविष्णु (भूत + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 6, 361.

भूतवीर (भूत + वीर) m. pl. N. pr. eines Geschlechts AIR. Br. 7, 27.

भूतवृत्त (भूत Gespenst + वृत्त) m. Trophis aspera und Calosanthos indica Bl. H. an. 4, 320. MED. sh. 85. Terminalia Bellerica Roxb. H. an.

भूतवेषी (भूत + वेष) f. eine weissblühende Vitis Negundo AK. 2, 4, 2, 51 (०वेषी gedr.).

भूतशुद्धि (भूत + शु<sup>०</sup>) f. Reinigung der Elemente (im Körper) WEBER, RĪMAT. UP. 322. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 10.

भूतसंसार (भूत + सं<sup>०</sup>) m. die Welt der Wesen M. 1, 50.

भूतसंक्रामिन् (भूत + सं<sup>०</sup>) adj. in der Stelle: वैराडं सामं प्रूक्ता मनुष्याणामश्चः पप्रूना तस्मात्ता भूतसंक्रामिणावश्च प्रूक्ता TS. 7, 1, 4, 6.

भूतसंघ (भूत + संघ) m. die Schaar —, die Gesamtheit der Wesen LA. (II) 100, 7 v. u. die Gesamtheit der Elemente MĀAN. P. 23, 15.

भूतसंचार (भूत Gespenst + सं<sup>०</sup>) 1) m. Besessenheit RĪĀAN. im ÇKDn. — 2) f. (I) ई Waldbrand ÇANDAM. im ÇKDn.

भूतसंताप (भूत + सं<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Asura Būā. P. 8, 10, 20. — Vgl. भूतसंतापन.

भूतसंतापन (भूत + सं<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Hiraṇyāksha, HANIV. 194. VP. 147. — Vgl. भूतसंताप.

भूतसंभव (भूत + सं<sup>०</sup>) m. der Untergang der Geschöpfe, — der Welt: घातभूतसंभवम् MBu. 3, 188. पावदाभूतसंभवम् Spr. 2199. 2634.

भूतसर्ग (भूत + सर्ग) m. Schöpfung der Wesen (acht Arten देवयोगिनः, die Menschen und fünf Arten तिर्यग्योनयः, nämlich Vieh, Vögel, Wild,



Kriechendes und Pflanzen) MBh. 1, 47. TATTVA. 48. VARNI-P. im ÇKDn. *Schöpfung der Elemente* Buāg. P. 3, 10, 15. MĀRK. P. 47, 81.

भूतसामिन् (भूत + सा°) m. *Augenzeuge der Wesen, der Alles sieht, was die Geschöpfe thun*, MBh. 3, 2982.

भूतसौधन (भूत + सा°) adj. (f. ई) in der Stelle: सप्त संसेदौ षष्ठमो भूत-साधनी VS. 26, 4. nach MAHIDH. पृथ्वी भूतानि साधयति उत्पादयति; nach der Analogie wäre zu erklären: *die Wesen leitend, zum Ziele führend*.

भूतसार (भूत + सार) m. *eine Varietät von Calosanthos indica* Bl. RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतसूक्ष्म (भूत + सू°) n. *ein feines Element (तन्मात्र)* Buāg. P. 1, 2, 33, 5, 7, 2.

भूतस्थ (भूत + स्थ) adj. *in den Wesen seiend* Buāg. 9, 5.

भूतस्थान (भूत + स्थान) n. *Wohnplatz der Wesen* MBh. 1, 48.

भूतहत्या (भूत + ह°) f. *Tödtung eines lebenden Wesens* Buāg. P. 1, 8, 52.

भूतहन्त्री (भूत + ह°) f. *Vertreiberin der Gespenster*, Bez. zweier Pflanzen, der अन्ध्याककोटकी und der नीलदूर्वा RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतहर (भूत + हर) m. *Idellion* RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतहारिन् (भूत + हा°) n. *Pinus Deodora Roxb.* RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतीश (भूत + ईश) m. N. pr. *eines Liedverfassers, eines Abkömmlings des Kaçjapa*, Nir. 12, 41. RV. 10, 106, 11.

भूताङ्गुश (भूत + अ°) m. *eine best. Pflanze* = तव, तवक, नुरक, ती-दण, क्रूर u. s. w. RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतात्मक (भूत + आत्मन्) adj. *das Wesen der Elemente besitzend* Verz. d. Oxf. H. 105, a, 3.

1. भूतात्मन् (wie oben) m. 1) *die Seele der Wesen* Nir. 14, 3. Ind. St. 2, 61. Bein. Brahman's AK. 3, 4, 108. H. an. 3, 397. MD. n. 198. R. 4, 44, 120. Beiw. Mahāpuruṣa's (Viṣṇu's) HARIV. 14120. ÇKDn. nach dem MBh. VP. 2, N. 2 (*one with created things* Wilson, also adj.). Çiva's ÇANDAR. im ÇKDn. सर्व° M. 1, 54. — 2) *die individuelle Seele*: निर्हरिष्यति ते देहाद्भूतात्मानं चिरापितम् R. 6, 36, 32. प्रकृतं शरीरेषु न पश्यति स्म राघवम् । इन्द्रियेषु प्रवर्तते भूतात्मानमिव प्रजाः 73, 22. घृते लक्ष्मण भूतात्मा नूनं मामवमन्यते । अनुक्रीशान्मुदवाञ्च नृपात्मज निवर्तते ॥ 3, 69, 2. गात्राणि, मनस्, भूतात्मन् (= सूक्ष्मादिलिङ्गशरीराव-च्छिन्नो जीवात्मा KULL.), बुद्धि M. 5, 109. भूतात्मन् (*ein Gemüth, welches an den Elementen haftet*, St.), बुद्धि, क्षेत्रज्ञ JĀG. 3, 34. — 3) *Kampf (die Natur der Wesen)* ÇANDAR. im ÇKDn.

2. भूतात्मन् (wie oben) 1) adj. *dessen Geist geläutert ist* (vgl. भावि-तात्मन् u. dem caus. von 1. भू 5.) MBh. 13, 2124. भूतः प्राप्नो वशीकृत आत्मा चित्तं वैस्ते Schol. — 2) m. *der Körper (dessen Wesen die Elemente sind)* AK. 3, 4, 108. H. an. 3, 397. MD. n. 198. MATTHEJUP. 3, 2. im Gegens. zu क्षेत्रज्ञ M. 12, 12.

भूतादि (भूत + आ°) m. 1) *der Erste unter allen Wesen*, Bein. des Mahāpuruṣa HARIV. 14120. — 2) *der Ahaṁkāra als Erzeuger der Elemente*, HALL in der Einl. zu SĀMUKHJAP. 48. fg. SĀMUKHJAP. 25. TATTVA. 10. 26. भूतादिर्निगूढकर्मकर्ता 33. Suçr. 1, 310, 9. 13. MBh. 13, 1090 (m. ed. Bomb.). VP. 16. Buāg. P. 5, 7, 2.

भूतादिक (wie oben) adj. 1) *die Elemente und was darauf folgt* WERNER, RĀMAT. UP. 321. — 2) *in Verbindung mit अद्वैतार्* so v. a. भूतादि 2. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 26.

भूतादिकः (भूत + अ°) m. *Herr der Wesen* ÇAT. Bn. 14, 7, 2, 24. WERNER, RĀMAT. UP. 305.

भूतासक (भूत + अ°) m. *der Vernichter der Wesen, der Todsgott* MBh. 7, 2926.

भूतायन (von भूत) m. pl. N. *einer Schule* Ind. St. 3, 277. fg.

भूतारि (भूत *Gespens* + अरि) n. *Asa foetida* RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतार्त (भूत + आर्त) adj. *von bösen Wesen gequält, besessen* H. 491.

भूतार्थ (भूत + अर्थ) m. *etwas in Wirklichkeit Geschehenes oder Vorhandenes, Thatsache, der wahre Sachverhalt*: विरोधे गुणवादः स्यादनुवादो ऽवधारिते । भूतार्थवादस्तज्ज्ञानादर्थवादस्त्रिधा मतः ॥ Cit. bei ŚĀ. in der Einl. zu AIR. Bn. und bei MADHUS. in Ind. St. 1, 15. भूतार्थं चैव पश्यामि एनं पुष्पतपादम् so v. a. *einen wirklichen Baum* R. GOM. 2, 103, 8. कथयामि ते भूतार्थम् ÇĀK. 3, 15. VARĀH. BRH. 8, 1, 11. कः अद्या-स्यति भूतार्थम् Spr. 3888. 1538. भूतार्थव्याकृतिः सा हि न स्तुतिः परमेष्ठिनः RAUH. 10, 34. °कथन RĀGĀ-TAN. 1, 7. °वर्णन 10. भूतार्थानुभव KU-SUM. 46, 19. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 137. 201. भूतार्थास्तस्य विनश्यति dem geht das wirklich Vorhandene verloren Spr. 2086.

भूतार्म (भूत + अर्म) n. P. 6, 2, 91.

भूताली f. N. *zweier Pflanzen*: = भूपाहली und मुषली RĀGĀN. im ÇKDn.

भूतावास (भूत + आ°) m. 1) *der Wohnsitz der Wesen*, Beiw. Viṣṇu's MBh. nach ÇKDn. Buāg. P. 3, 2, 9. 4, 11, 11. PĀNĀV. 4, 8, 10. Çiva's HARIV. 14900 (nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) *der Wohnsitz der bösen Wesen*, Bez. der Terminalia Bellerica Roxb. RĀGĀN. im ÇKDn. — 3) *der Wohnsitz der Elemente, der Körper* M. 6, 77 (MBh. 12, 12464). Spr. 2994.

भूताविष्ट (भूत + आ°) adj. *von bösen Geistern besessen* ÇĀOTIS. im ÇKDn. LALIT. ed. Calc. 81, 10.

भूतावेश (भूत + आ°) m. *Besessenheit* TRH. 3, 3, 280.

भूतासन (भूत + आ°) n. *der Sitz böser Wesen*, N. pr. eines Zaubers- wagens KATHĀS. 44, 36. 184. 45, 364. 46, 31. 48, 103.

भूति (von 1. भू 1) f. Vor. 26, 183. oxyt. im RV., parox. in den ubri- gon Schriften VS. PĀT. 2, 22. P. 3, 3, 96. auch संज्ञायाम् 174. a) *kräftiges oder vollkommenes Dasein; Tüchtigkeit, Tauglichkeit; Gedeihen, Heil, Wohlsin, Wohlfahrt, Wohlstand*; = संपद्, संपत्ति AK. 3, 4, 14, 72. H. an. 2, 184. MD. I. 41. = विभूति, विभव AK. 1, 1, 2, 31. HALĀ. 3, 23. von den Commentatoren häufig durch ऐश्वर्य erklärt. इणु इदृतिर्मूदिम RV. 1, 161, 1 (= प्राप्ति ŚĀ.). प्रजां पुष्टिं भूतिमस्मानु धत्तम् (in den Hdschr. so betont) VĀLAKH. 11, 7. AV. 9, 6, 45. 10, 3, 17. 6, 9. 11, 7, 22. 8, 21. शि- यो मां धेक्षि भूषाम् 12, 1, 68. आपुंश्च तस्य भूतिं च देवा वृक्षसि कीडिताः 4, 28. 44. VS. 18, 14. 30, 17. TS. 2, 1, 2, 1. 3, 5. TBn. 2, 5, 5. ÇAT. Bn. 11, 1, 5, 7. 12, 7, 2. PĀNĀV. Bn. 17, 1, 8. KAUC. 20. 51. 74. 113. मयि भङ्गं म- यि भूतिर्मयि श्रीः ÇĀK. Ça. 5, 1, 10. PĀR. GOM. 2, 17. TATT. UP. 4, 41, 1. सर्वतामभूतये zum Heil M. 3, 91. भूत्यै सर्वस्य 5, 39. अभावाय न भूत्यै ऽऽत्म- नः DRAUP. 5, 9. MBh. 1, 5618. 3, 1259. तत्र श्रीर्विषयो भूतिर्धृष्ट्या Buāg. 18, 78. ÇĀK. 79. RAUH. 1, 18. 2, 75. 10, 59. KUMĀR. 5, 76. Spr. 649. 1838. 3072. 5246. KATHĀS. 4, 84. °कीर्तन Verz. d. Oxf. H. 76, a, 11. °भावण Ind. St. 1, 302. N. अतनु° adj. Spr. 2156. v. 1. अभूति Unheil, Unglück MBh. 1, 3105. 2, 2695. die Bod. Macht hat das Wort, wie es scheint,



MBh. 5, 1368. Kap. 4, 32. Buig. P. 7, 7, 39. — b) die Wohlfahrt personif.: लक्ष्मी: पद्मालया का लमथ भूति: (= ईश्वरी ऐश्वर्याभिमानिनी देवता NĪ-  
LAK.) MBh. 4, 388. Hariv. 14035. = लक्ष्मी Buig. P. 4, 1, 4. Gattin Ru-  
kī's und Mutter des Manu Bhautja Hariv. 451. भूती Gattin Ka-  
vi's und Mutter des Manu Bhautja VP. 269, N. 11. — c) Schmuck,  
= प्रङ्गार Mhd. भक्तिच्छेदिरिव विरचिता भूतिमङ्गे गजस्य Mugh. 19. =  
शोभासंपद्, मण्डल (lies मण्डन), गजमण्डल (lies मण्डन) und भस्मन्  
nach den Commentatoren. — d) Entstehung, Geburt; = ज्ञाति Viçva  
im ÇKDa. = उत्पात (lies उत्पाद) H. an. — e) Asche H. 828. H. an.  
Mhd. HALĀ. 1, 69. °सितेन शंभुना Çiç. 1, 4. °शुभः कपर्देवि जटावूरेन वधु-  
णा KATHĀ. 25, 231. °सितं गिरिम् 50, 169. Spr. 3397. MĀRK. P. 51, 105 (?).  
भूत्युद्गमा: Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Cl. 2. °भूयण Bein.  
Çiva's Çiv. = भूमि nach SĀ. in der Stelle तौ व्रीक्षिष्व यवश्च भूताव-  
ज्ञापेताम् Ait. Br. 2, 11; richtiger partic.: gingen auf als Reis und  
Gerste. — f) gebratenes Fleisch H. 412. H. an. Mhd. HALĀ. 2, 168. —  
g) N. verschiedener Pflanzen: = वृद्धि, रौरिषतृण und भूतृण RĀGĀN.  
im ÇKDa. — h) = कृस्तिन् Mhd. Offenbar ein Fehler, da das Wort als  
f., und dieses Geschlecht wird ausdrücklich angegeben, diese Bedeu-  
tung nicht haben kann. ÇKDa. fasst कृस्तिप्रङ्गार als eine einzige Bed.,  
aber der Text hat कृस्तिप्रङ्गारयोः; die entsprechende Bed. bei Wilson  
ist the rut of elephants. — 2) m. a) Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK.  
P. 96, 44. — b) Bein. Vishnu's MBh. 13, 7016. Çiva's H. c. 44. — c)  
N. pr. eines Schülers (v. I. Sohnes; vgl. ÇKDa. u. भौत्य) des Ängiras  
und Vaters des Manu Bhautja MĀRK. P. 99, 2. eines Brahmanen  
SCHIFFNER, Lebensb. 267 (37). — Vgl. घृ, घृयि°, घृयम° (Ind. St. 4,  
381), इन्द्र°, काण°, देव°, पितृ°, फल°, ब्रह्म°, भव°, भारभूतितीर्थ, रु-  
द्र°, वायु°, सु°, भौतिक, भौत्य.

भूतिक Ligusticum Ajowan Roxb., m. ÇABDAM. und RĀGĀN. im ÇKDa.  
n. H. an. 3, 78. n. Gentiana Cherayta Roxb., Andropogon Schoenanthus  
Lin. AK. 3, 1, 4, 8. H. an. = कृत्तृण AK. = कटुलोपध und Kampher  
(घनसार) H. an. — Suçr. 2, 207, 6. Vgl. द्राविड° und भूतीक.

भूतिकर्मन् (भू° + कृ°) n. eine die Wohlfahrt bezweckende Handlung,  
Bez. der häuslichen Handlungen bei der Geburt, Einführung zum Leh-  
rer u. s. w. (Comm.) ÇĀNKH. GRU. 1, 10. 12. Spr. 3725. — Vgl. भूतिकृत्य.

भूतिकलश (भू° + कृ°) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 7, 26. 29. 31.

भूतिकाम (भू° + काम) 1) adj. gedethliches Dasein —, Wohlstand u. s.  
w. wünschend TS. 2, 1, 1, 1. 2, 2, 3. 5, 1, 3. 8, 2, 3. 4. 8, 2, 3. 4. भूतिकामो वा या-  
मकामो वा प्रजाकामो त्र्योपकृत्येन यजेत Āçv. Çā. 9, 7. Mup. Up. 3, 1, 10.  
M. 3, 59. VARĀH. BRH. 8, 44, 12. — 2) m. a) Rathgeber eines Fürsten. —  
b) Bein. Bṛhaspati's ÇKDa. WILSON.

भूतिकाल (भू° + का°) m. die für das Glück gekommene Zeit. eine  
glückliche Stunde: नाभूतिकालेषु फलं ददन्ति शिल्पानि मन्त्राश्च तथोपधा-  
नि Spr. 4398.

भूतिकील (भू° + कील) m. Grube ÇABDAM. im ÇKDa.

भूतिकृन् (भू° + कृत्) 1) adj. Wohlfahrt bringend: Çiva Çiv. — 2) m.  
Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44.

भूतिकृत्य (भू° + कृत्य) n. = भूतिकर्मन् M. 8, 393.

भूतिगर्भ (भू° + गर्भ) m. ein anderer Name für Bhavabhōti Bṛhadāra.

im ÇKDa.

भूतितीर्था (भू° + तीर्थ) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des  
Skanda MBh. 9, 2645.

भूतिद (भू° + 1. दृ) 1) adj. Wohlfahrt verleihend: Çiva Çiv. — 2) m.  
Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44. 47.

भूतिदत्त (भू° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes COLERA. Misc. Ess. II, 182.

भूतिनिधान (भू° + नि°) n. das Nakshatra Dhanishṭhā ÇĀND.  
im ÇKDa.

भूतिमन् (von भूति) adj. der Wohlfahrt theilhaftig, glücklich MBh. 3, 13626.

भूतियुवक (भू° + यु°) m. pl. N. pr. eines Volksstammes MĀRK. P. 58, 46.

भूतिलय (भू° + लय) N. pr. eines heiligen Badoplatzes MBh. 3, 10521.  
8, 2063.

भूतिवर्मन् (भू° + व°) m. N. pr. eines Fürsten von Prāgṛjotisha  
HALL in der Einl. zu Viçavad. 32. eines Rākshasa KATHĀ. 7, 31.

भूतिवाहन (भू° + वा°) adj. Beiw. Çiva's Çiv. — Vgl. भूतवाहन.

भूतिसृन् (भू° + सृन्) adj. Wohlfahrt bringend MĀRK. P. 96, 38.

भूतीक n. N. verschiedener Pflanzen: Gentiana Cherayta Roxb., Cur-  
cuma Zerumbet Roxb., = दीप्य und eine best. Grasart Mhd. k. 134. —  
Suçr. 2, 413, 15. Vgl. भूतिक.

भूतीश्वरतीर्थ (भूति-ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badoplatzes  
Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.

भूतृण (भू + तृण) 1) m. = भूतृण Andropogon Schoenanthus Lin. RĀ-  
GĀN. im ÇKDa. — 2) n. ein best. wohlriechendes Gras (गन्धखेट, रौरिष)  
RATNAM. 111.

भूतेकंद adj. so heißen die Verse AV. 20, 135, 11—13. Ait. Br. 6, 36.  
ÇĀNKH. BR. 30, 5. भूतेकंदा सामानि TS. 7, 5, 9, 4.

भूतेष्य (भूत + इष्या) adj. die bösen Wesen verehrend BHAG. 9, 25.

भूतेन्द्रियजयिन् (भूत-ई° + ज°) adj. der die Elemente (im Körper) und  
die Sinne besiegt hat, Bez. einer Art von Jogi in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 40.

भूतेश (भूत + ईश) m. 1) Herr der Wesen: Brahman SUND. 3, 19.  
Vishnu, Kṛṣṇa BHAG. 10, 15. VP. 20, N. 35. — 2) Herr der bösen We-  
sen, wie insbes. Çiva (oder eine ihn darstellende Statue) bezeichnet  
wird, AK. 1, 1, 4, 26. HALĀ. 1, 11. Buig. P. 3, 14, 22. 9, 4, 54. RĀGĀ-TAR.  
1, 107. 148. 2, 123. 4, 189. 5, 46. 52.

भूतेश्वर (भूत + ई°) m. 1) Herr der Wesen: पूरुष PRAB. 108, 1. — 2)  
Herr der bösen Wesen, wie insbes. Çiva bezeichnet wird, RAGH. 2, 46.  
RĀGĀ-TAR. 1, 349. 5, 40. 48.

भूतष्टका (भूत + इ°) f. Bez. bestimmter Backsteine TS. 5, 6, 2, 1.

भूतष्टा (भूत + इ°) f. der von den bösen Wesen geliebte Tag, der 14te  
Tag eines Halbmonats H. 148. 181. — Vgl. भूत, भूता.

भूताडामर n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11. Wohl feh-  
lerhaft für भूताडामर.

भूतादन (भूत + दान°) m. ein Reisgericht, das gegen böse Geister genos-  
sen wird, Suçr. 2, 387, 3. R. 2, 52, 83.

भूतोन्माद (भूत + उ°) m. Irrsinn durch Einwirkung böser Wesen;  
es werden zwanzig Formen aufgezählt ÇĀND. SĀN. 1, 7, 30. Verz. d.  
Oxf. H. 313, a, 15. PĀNĀ. 3, 13, 22. भूतबलपकोन्माद° 14, 15.

भूतोपदेश (भूत + उ°) m. Anweisung auf etwas bereits Vorhandenes

Z. d. d. m. G. IX, LXXI.

**भूतेयमा** (भू + उ<sup>०</sup>) f. *Vergleichung mit einem andern Wesen* NIB. 3, 16.

**भूतम** (2. भू + उ<sup>०</sup>) n. *Gold (die beste der Erden)* H. 1045.

**भूदरिभा** (2. भू + द<sup>०</sup> + भव) f. *Salvinia cucullata* ROXB. BHĪVAPR. im ÇKDR.

**भूदर** (2. भू + द<sup>०</sup> + दार *aufwühlend*) m. *Schwein* AK. 2, 5, 2. H. 1287.

**भूदेव** (2. भू + देव) m. 1) *ein Gott auf Erden, ein Brahmane* AK. 2, 7,

3. H. 842. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 4. LA. (II) 91, 16. Vgl. भूसुर. — 2) Bein. Çiva's Çiv. — 3) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 69, a, 26. 128, a, 26. 4, a, No. 30 u. s. w.

**भूयुरिष** MĀRK. P. 94, 9 Druckfehler für भूरिद्युम्न.

**भूधन** (2. भू + धन) m. *König, Fürst (dessen Besitz die Erde ist)* H. 4.

**भूधर** (2. भू + धर) 1) adj. *die Erde tragend*: नागसकृत् so v. a. in der Erde wohnend R. 3, 20, 32. *die Erde erhaltend*: Çiva MBH. 13, 746. Kṛṣṇa BHĀG. P. 3, 13, 39. भूधर, भूधराधीश und भूधरात्मक unter den Beinw. Vaṭukabhairava's Viçvasārat. im ÇKDR. (u. भूपति). — 2) m. a) *Berg* H. 1027. INDR. 5, 10. HARIV. 4407. Spr. 1114. 2177. VARĀH. BĀH. S. 12, 2. RĀGA-TAR. 1, 95. MĀRK. P. 87, 11. 83, 84. भू: समूधरा BHĀG. P. 3, 13, 39. KATHĀS. 19, 69. घस्त<sup>०</sup> 37, 177. रत्न<sup>०</sup> PAÑĒAR. 4, 6, 10. Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪRJAS. 1, 30. 82, 2, 24. — b) Bez. eines best. Apparates (यन्त्रभेद) ÇABDAĀ. im ÇKDR. — c) N. pr. eines Commentators des Sūrjasiddhānta Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. Ind. St. 2, 251. COLEBR. Misc. Ess. II, 323. fgg.

**भूधरज** (भूधर *Berg* + ज) m. *Baum* (Schol.) MBH. 1, 1386.

**भूधरता** (von भूधर) f. *das Tragen der Erde*: शेषस्य KUMĀRAS. 3, 13.

**भूधरेश्वर** (भूधर + ई<sup>०</sup>) m. *der Berge Fürst*, Bein. des Himavant KUMĀRAS. 6, 53.

**भूधात्री** (2. भू + धा<sup>०</sup>) f. 1) *Mutter der Erde*, unter den Beinn. Vaṭukabhairava's Viçvasāratanttra im ÇKDR. — 2) *Flacourtia cataphracta* ROXB. RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूध** m. = भूधर *Berg* H. 1027. ÇATR. 14, 49.

**भूना** f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36. — भूना instr. von 2. भूमन् s. u. d. W.

**भूनाग** (2. भू + नाग) m. *eine Art Schnecke* RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूनिम्ब** (2. भू + नि<sup>०</sup>) m. *Gentiana Cherayta* ROXB. AK. 2, 4, 5, 8. 3, 4, 2, 8. TRIK. 3, 3, 153. RATNAM. 154. SUÇR. 2, 65, 4. 68, 15. 433, 12. 16. 540, 14. ÇĀRṆG. SĀH. 2, 2, 15.

**भूनीप** (2. भू + नीप) m. = भूकदम्ब RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूनेतर** (2. भू + ने<sup>०</sup>) m. *Lenker des Landes, König, Fürst* H. 4.

**भूप** (2. भू + 2. प) m. *Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst* AK. 2, 8, 1, 1. 3, 4, 44, 64. H. 690. VARĀH. BĀH. S. 15, 2. 35, 7. Spr. 95. 1593. 1748. 5000. 5382. KATHĀS. 4, 85. 13, 183. 17, 82. 40, 44. RĀGA-TAR. 1, 120. 126. 3, 13. MĀRK. P. 19, 3. 20, 7. 23, 115. 125, 23. LA. (II) 89, 15.

**भूपता** (von भूप) f. *Königthum, Königswürde* RĀGA-TAR. 4, 711.

**भूपति** (2. भू + प<sup>०</sup>) m. P. 6, 2, 19 (oxyt.). 1) *Herr der Welt oder Wesen*, öfters Bez. des Rudra TBH. 3, 7, 9, 1. TS. 2, 6, 9, 3. ĀÇV. ÇA. 1, 4. इन्द्रो विश्वस्य भूपतिः 8, 2. ÇĪRṆ. ÇA. 4, 20, 1. unter den विश्वे देवाः MBH. 13, 4387. unter den Beinn. Vaṭukabhairava's Viçvasārat. im ÇKDR. — V. Theil.

2) *Herr des Landes, König, Fürst* H. 4. 301. HALĀ. 2, 266. MBH. 1, 5591. R. 1, 60, 26. RAGH. 2, 6. 3, 6. 16. Spr. 557. 1737. KATHĀS. 33, 52. 38, 68. VID. 18. 191. 328. RĀGA-TAR. 2, 69. MĀRK. P. 75, 71. PRAB. 2, 19. HIT. 4, 6. 63, 10. °वेष्मन् HALĀ. 2, 150. स्मर<sup>०</sup> KATHĀS. 4, 7. Vgl. प्रवर<sup>०</sup>. — 3) N. pr. eines Opfers der Götter Ind. St. 3, 467, 1. — 4) Bein. eines Dichters (wohl Bhoḡa's; vgl. भूपाल 2.) Verz. d. Tüb. H. 13, 6. — 5) *eine best. Heilpflanze*, = ऋषभ RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूपद** (2. भू + पद) 1) m. *Baum* ÇABDAĀ. im ÇKDR. — 2) f. ई<sup>०</sup> *arabischer Jasmin* AK. 2, 4, 2, 50.

**भूपुत्र** (भूप + पुत्र) m. *Königssohn, Prinz* MĀRK. P. 124, 2.

**भूपरिधि** (2. भू + प<sup>०</sup>) m. *der Umfang der Erde* SŪRJAS. 1, 59. 60. 64.

**भूपलाश** (2. भू + प<sup>०</sup>) m. *eine best. Pflanze* (vulg. विशाली) RATNAM. im ÇKDR.

**भूपवित्र** (2. भू + प<sup>०</sup>) n. *Kuhmist* H. 1272, Sch.

**भूपसुत** (भूप + सुत) m. *Königssohn, Prinz* MĀRK. P. 124, 1.

**भूपारली** (2. भू + पा<sup>०</sup>) f. *eine best. Pflanze*, = भूकुम्भी (im Hindi भूपालनि und लेनवादवी) RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूपाल** (2. भू + पाल) 1) m. *Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst* H. 4. Spr. 920. 4721. RAGH. 2, 33. KATHĀS. 20, 48. RĀGA-TAR. 1, 84. 7, 483. 8, 3494. MĀRK. P. 18, 3. 24, 1. 101, 4. PRAB. 4, 12. DHŪRTAS. in LA. 96, 10. — 2) *der fürstliche Dichter*, Bein. Bhoḡarāga's Verz. d. Oxf. H. 113, b, 32. 292, a, 48. — 3) N. pr. eines Sohnes des Somapāla RĀGA-TAR. 8, 3495. — 4) N. pr. eines Landes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 35. — 5) f. ई<sup>०</sup> N. einer best. Scala in der Musik AS. RES. III, 78. — Vgl. भोपाल.

**भूपालवज्र** (भू + वज्र<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, a, 4. eines Astronomen Ind. St. 2, 252.

**भूपालश्री** (भू + श्री) N. eines Tempels des Çiva Verz. d. Oxf. H. 71, a, 18.

**भूपालसाहि** (भू + सा<sup>०</sup> = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 4.

**भूपुत्र** (2. भू + पुत्र) m. *der Erde Sohn, der Planet Mars* SŪRJAS. 12, 31.

**भूपुत्री** (2. भू + पु<sup>०</sup>) f. *der Erde Tochter*, Bein. der Sītā ÇABDA. im ÇKDR. भूपुत्री यस्य पत्नी स तु भवति कथं भूपती रामचन्द्रः R. im ÇKDR.

**भूपुर** (2. भू + पुर) n. *ein best. Theil eines Diagramms* WEBER, RĀMAT. UP. 317. — Vgl. भूगृह.

**भूपेष्ट** (भूप + 1. इष्ट) m. *ein best. Fruchtbaum*, = राजादनी RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूप्रकम्प** (2. भू + प्र<sup>०</sup>) m. *Erdbeben*; am Ende eines adj. comp. f. श्री VARĀH. BĀH. S. 33, 12.

**भूषदरी** (2. भू + ष<sup>०</sup>) f. *eine Art Judendorn* RĀGĀN. im ÇKDR.

**भूविम्ब** (2. भू + वि<sup>०</sup>) die *Erdkugel* PAÑĒAR. 3, 15, 29.

**भूभट** (2. भू + भट) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 5, 347. 421. fgg. 6, 115.

**भूभर्तृ** (2. भू + भ<sup>०</sup>) m. *Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst* SIDDH. K. im ÇKDR. RĀGA-TAR. 1, 15. 3, 286. 5, 69.

**भूभाग** (2. भू + भाग) m. *Ort, Platz, Stelle* KĪM. NITIS. 16, 4. KATHĀS. 27, 154. 34, 145. क्रोशमात्रो ऽपि भूभागः शतयोजनवन्त्ये *eine Strecke von* Spr. 1899. — Vgl. भूमिभाग.

**भूभुज्** (2. भू + 4. भुज्) m. *Geniesser der Erde, — des Landes, König*,

Fürst AK. 2,2,9. H. 4. MBu. 9,545. Kām. Nīris. 4,61. Spr. 1343. 1844. 2088. 5070. 5392, v. 1. KATHA. 11, 21. 44, 84. 45, 76. MĀN. P. 18, 5. 113, 6. RĀGA-TAN. 5, 19. 8, 2480. 2494.

भूमत् (2. भू + भूत्) m. 1) *Träger der Erde, Berg* AK. 3,4,2, 18. 44, 63. H. 18. 1027, Sch. H. an. 2, 184. MED. t. 140 (wo नद्रि zu lesen ist). KUMĀR. 6, 1. VARĀH. Bṛh. S. 9, 38. 43, 35. Spr. 1853. 5000. PRAB. 5, 1. *Berg und Fürst* zugleich Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Cl. 8. Vgl. कुल°. — 2) *Erhalter der Erde, — der Welt*, Boiw. Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. — 3) *Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst* AK. 3,4,44, 63. H. 689. H. an. MED. RAGH. 11, 81. VARĀH. Bṛh. S. 17, 5. 30, 28. 43, 35. Spr. 1844, v. 1. 2073, v. 1. 4718. 4403. VID. 334. KATHA. 4, 81. 15, 7. 27, 78. 35, 47. 38, 159. 39, 237. 43, 238. 44, 112. MĀN. P. 28, 34. 127, 22. RĀGA-TAN. 1, 108. 3, 179. 8, 3495. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Cl. 32. 23, Cl. 8 (zugleich *Berg*).

भूमै = भूमि am Ende einiger comp. P. 5, 4, 75. VĀRT. Vop. 6, 84. (Vgl. उत्कृष्ट° (unter उत्कृष्ट), उदक°, उदग्भूम, कवि°, कृष्ट°, त्रि°, पाण्डु°. Selbständig in der Formel ध्रुवाय भूमाय (so v. a. भौमाय) स्वाहा TAFT. Ån. 10, 68.

भूमक wohl N. pr.: °तृतीया Bez. des 3ten Tages in einem best. Monate Verz. d. Oxf. H. 34, a, 24.

भूमण्डल (2. भू + म°) n. der *Erdkreis, Erdball* Spr. 4992. KATHA. 43, 9. Bṛh. P. 3, 13, 40. 9, 19, 23. MAHĀN. zu VS. 16, 19. *Umfang —, Umkreis der Erde* ŚRĪJA. 12, 68.

1. भूमन् (von 1. भू n. *Erde, Welt*: द्यावा भूमा भूम Padap.) RV. 1, 61, 14. 62, 8. 6, 20, 1. 9, 73, 5. भुवत्परिरष्टिर्धानं भूमं 1, 63, 3. उदग्भिर्व्युन्द-त्ति भूमं 83, 5. 139, 2. 4, 17, 1. 5. 7, 86, 1. AV. 13, 2, 5. *Land, Ort* ĀCV. GRH. 2, 7, 2. *Wesen, die Gesamtheit des Existirenden*: एता भूमा नि पौ-रि देवानां जन्म मर्ताश्च RV. 1, 70, 6. 2, 4, 2. भूमा रेवते 6, 50, 5. निवेशने प्रसवे च भूमनः 71, 2. विमर्ति भारं पृथिवी न भूमं 7, 34, 7. पतिर्विद्यस्य भूमनां व्य्यदोदेसी उभे 9, 101, 7. 10, 142, 1. *die fünflei Wesen* 7, 69, 2. — Vgl. भूमि.

2. भूमन् (wie oben) 1) m. a) *Fülle, Menge, Reichtum*: चरित-स्य भूमनी RV. 1, 110, 2. द्याम् 10, 98, 12. AV. 3, 24, 7. घनस्य 5, 28, 3. 6, 141, 1. 19, 31, 4. 8. VS. 30, 13. भूमापरिमितः AIT. Br. 8, 5. भूमानमुपति TS. 1, 7, 8, 6. पशोः 3, 4, 2, 4. PĀNĀV. Br. 24, 6, 3. भूमा वा अनः CAT. Br. 1, 1, 2, 6. 5, 4, 4. 2, 3, 8, 8. 5, 9, 12. भूमा (भूमा उ) वै विद् 9, 4, 17. घनय्येण भूमा 2, 3, 4, 9. प्रजापतिर्भूमानं प्रजाः समृजे 5, 2, 4, 1. 3, 4, 9. मनुः प्रजातिं भूमानमगच्छन् PĀNĀV. Br. 13, 3, 5. Nir. 7, 4. KHĀND. Up. 1, 5, 4. 7, 23. यत्र नान्यत्पश्यति नान्यद्विजानाति स भूमा (= विरादुरुधः CKDn.) यो भूमा तदमतम् CIL. aus der Çruti in der Vedāntasāratīkā im CKDn. उत्तरप-दम्भि P. 6, 2, 175. कर्तृ° GĀM. 1, 11. भूमा रसानाम् MĀLATI. 2, 4 v. u. प्राया भूमि AK. 2, 4, 24, 155. 3, 5, 17. TĀK. 3, 3, 215. H. 1329. स्त्रियां भूमि *Mehrzahl* AK. 1, 1, 2, 19. स्त्रीभूमि (so ist zu schreiben) 1, 2, 2, 3. पुंभूमि 2, 6, 4, 6. TĀK. 3, 3, 53. पुरुषेण भूमा *Vielfalt, Menge* Bṛh. P. 1, 15, 12. 2, 6, 41. 15. 2, 10, 19. 3, 4, 15. 14, 14. 15, 9. 25, 7. 7, 3, 7. 8, 7, 23. 9, 10, 14. (*multiple und stre immenses BURN.*). भूमविद्या Bez. des 7ten Prapāṭhaka der Khāndogjopanishad COLBR. Misc. Ess. 1, 343. भूमा *meisten- theils, gewöhnlich* RĀGA-TAN. 5, 165. 8, 3496. Dhṛṭṭas. in LA. 83, 13. भूमा

reichlich RV. 10, 82, 4. 149, 3. — b) N. pr. eines Sohnes des Prati- hartar und Vaters des Udgītha Bṛh. P. 5, 15, 4, 5. — 2) f. *Versam- lung* (= समा Comm.): संगता वा अयं भूमानं देवानां पत्नीरभ्यभिषीत् ÇĀKH. Br. 7, 9. — P. 6, 4, 155 und Vop. 7, 62 werden भूमन्, भूमन् und भूमिष्ठ auf वलु zurückgeführt; vgl. jedoch भूरि, 1. भू gedethen und प्र- भूत् unter 1. भू mit प्र.

भूमत् (von 2. भू) m. *Besitzer der Erde, — des Landes, König, Fürst* H. 5. भूमन्यु m. N. pr. eines Fürsten MBu. 13, 6266. सुमन्यु ed. Bomb. — Vgl. भुमन्यु.

भूमप् (von 2. भूमन्), °पति *vermehren*: भूमपति स्वसामर्थ्यम् BHATT. 18, 28. भूमय (von 2. भू) 1) adj. *aus der Erde gebildet, — entstanden*. — 2) f. ई Bein. der Khājā, der Gemahlin des Sonnengottes, TĀK. 1, 1, 100.

भूमानन्दरस्वती (भूमन् - द्या° + स°) m. N. pr. eines Mannes HALL 89.

भूमि und भूमी (von 1. भू) ved., भूमि UNĀH. 4, 45. 1) f. gen. loc. भू- म्यास्, भूम्याम्, später भूमेस्, भूमौ. a) *Erde, Erdboden* NAIGH. 1, 1. AK. 2, 1, 2. H. 935. an. 2, 332. MED. m. 22. HALĀ. 2, 1. 5, 68. BALA beim Schol. zu NAIGH. 8, 96. द्यावा भूमौ RV. 4, 53, 1. 7, 62, 1. भूम्या घन्ताः 7, 83, 3. अमर्दयो भियसा भूमिरेजाति 5, 89, 2. भूम्या उपस्थे 2, 14, 7. उन्नति भू- मिं पृथिवीमुत द्याम् 5, 83, 4. 1, 64, 5. 3, 30, 9. दिवा पति मरुतो भूम्याभिः 1, 161, 14. उप सर्ग मातरं भूमिमेताम् 10, 18, 10. दिवं भूमिं च M. 1, 18. 8, 39. 86. 9, 37. R. 1, 54, 21. भुने — भूयः म भूमेधुरमाससञ्ज RAGH. 2, 74. ŚRĪ- JA. 1, 36. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 19. pl. RV. 8, 6, 15. तिस्रो भूमिः 7, 87, 5. 1, 102, 8. 2, 27, 8. 8, 41, 9. °त्रयाणाम् *die Erde, der Luftraum und der Himmel* HARIV. 7389. vgl. इमा यास्तिष्ठः पृथिवीस्तासां कृ भूमिरुत- मा AV. 6, 2, 1. न च भूमिः समृद्धाः 11, 7, 14. दश bei den Buddhisten H. 233, Sch. WASSILJEV 239. मा तद्भूम्यामि श्रिपन्मा तृणेषु *auf dem Boden* RV. 1, 162, 11. वि कृपत्तु भूमिम् 4, 57, 8. AV. 2, 9, 4. 6, 8, 2. 120, 2. 12, 1, 3. fgg. 3, 12. 13, 4, 35. 19, 8, 1. °ज्ञापण CAT. Br. 13, 8, 2, 6. 4, 11. PĀNĀV. Br. 20, 14, 2. 25, 13, 3. KĀTJ. Çr. 1, 1, 15. भूमौ मरु शयिपाताम् GOBH. 2, 3, 13. °प्राप्त KĀTJ. Çr. 8, 5, 39. भूमिमन्वारभ्य ÇĀKH. Çr. 1, 5, 8. KAUC. 69. 73. ĀCV. GRH. 4, 9, 6 (St. S. 47). °कपाल *wobei der Erdboden als Gefäß dient* CAT. Br. 13, 3, 2. KĀTJ. Çr. 20, 3, 16. विन्यसेदूमौ M. 3, 226. 6, 22. न चैव प्रलिखेदूमिम् 4, 55. द्यापः शुद्धा भूमिगताः 5, 128. 3, 246. HĪP. 1, 34. N. 5, 14. 9, 15. 10, 21. RAGH. 3, 61. ŚRĪJA. 6, 12. Hīt. 19, 20. 27, 15. 34, 22. VER. in LA. (II) 2, 8. भूमिशय्य adj. Spr. 772. भूमयः कन्दलिन्यः 2832. विद्वर° KUMĀR. 1, 24. मणि°, काञ्चनो, रत्न° R. 5, 16, 23. समा 1, 5, 9. VID. 23. उद्धातिनी ÇĀK. 5, 12. जलप्रल्लिखा Suçr. 1, 20, 7. 135, 1. प्रत- तसिकताकुशकाण्टकभूमयः Kām. Nīris. 14, 20. रथानाम्, वाजिनाम् *für Wa- gen —, für Pferde geeigneter Boden* 19, 12. *Land, Landstrich*: उर्वो म- ती भूमिर्हृष्टाभूत् RV. 6, 47, 20. घृक्षं भूमिमददामार्याय 4, 26, 2. CAT. Br. 13, 5, 4, 24. 6, 2, 18. KĀTJ. Çr. 21, 2, 13. 22, 1, 10. भूमिदे। भूमिप्राप्ति M. 4, 280. DAÇ. 2, 42. भूमिदान Verz. d. Oxf. H. 5, 5, 26. 35, 6, 37. 87, a, 86. हिरण्यं भूमिमयं गामनम् u. s. w. प्रतिगृह्णन् M. 4, 188. 7, 212. 8, 365. 11, 87. Spr. 208. 869. 2089—2061. 4251. 4764. 5389. लघाद्।पुंभान्वाङ्का- रभूमा वर्तिष्यते ÇĀK. 99, 6. दिशि दिशि परिदग्धा भूमयः पावकेन R. 4, 24. *Erde als Stoff* KĀTJ. Çr. 25, 5, 29. ŚHAPV. Br. 1, 6. M. 1, 78. Suçr. 1, 132, 13. 2, 13, 4. *Platz, Ort, Stelle, Stätte*: = स्थान TĀK. 3, 3, 200. H. an. MED. BALA a. a. O. = वासदेश dors. CAT. Br. 13, 8, 2, 6. सा मत्वाथ परां भूमिम् MBu. 9,

2500. Vid. 304. वेदिः परिष्कृता भूमिः AK. 2, 7, 17. HALS. 2, 260. 4, 77. रुहवेष्टितभूमिषु RAH. 9, 51. सक् तेन — रेमे रम्यासु भूमिषु MĀK. P. 25, 6. प्रशस्त° VAN. BH. S. 44, 3. तृणानि भूमिरुदके वाक्कतुर्थी च मूनता । एतान्यपि सती गेके तोधिक्यस्ते कदा च न ॥ Platz zum Sitzen Spr. 1047. उपत्यकादेरासन्ना भूमिः AK. 2, 3, 7. अधित्यका° NAISH. 22, 41. धृत्° KAUC. 30. वनभूमयः Spr. 5391. प्रमदवनभूमयः ÇĀK. 80, 22. तपोवनभूमयः 100, 22. उद्यान° R. 1, 34, 12. नगरपर्यतोद्यानभूमयः PRAB. 79, 17. स्मशान° VET. in LA. (II) 24, 20. उद्गाङ्गनभूमिषु RAH. 1, 52. कृपा° SĀKJAS. 7, 15. प्रतिकार° KUMĀRAS. 3, 58. द्यूत° KĀT. ÇR. 15, 7, 13. PĀ. GRH. 2, 17. पुङ्क° AK. 2, 8, 2, 68. KATHĀS. 25, 125. स्वाध्याय° M. 4, 127. स्तुति° AK. 3, 3, 34. वास° HIT. 17, 21. घ्रास्थान° VET. in LA. (II) 23, 13. तैलात्ता चूर्णिता भूमिर्भवद्रोमवती पुनः SUÇ. 2, 13, 12. प्रभवभूमयो जगति का स-धीणामपि PRAB. 24, 9. तावच्छरीरभूमौनि मम दुःखान्यभवन् MĀK. P. 121, 84. Buġa. P. 5, 11, 9. प्राप्त° JOGAS. 2, 27. दृढ° feste Stellung 1, 14. निगृह्णा प्रतिकारभूमौ Platz so v. a. Amt RAH. 6, 31. गच्छन्नपि परा भूमिम् die höchste Stellung MBH. 4, 102. KATHĀS. 4, 91. मारुत्पम्यमितो भूमिमात्रम् so v. a. Höhe 1, 14. — b) Fußboden eines Hauses so v. a. Stockwerk: मध्यमा भूमिर्मन्दिरस्य KATHĀS. 26, 70. 72. विमानाग्रभूमिः MBH. 70. — c) Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — d) Gegenstand: विश्वाप्त° des Vertrauens, eine des Vertrauens würdige Person HIT. 10, 32. 19, 2. 50, 19. स्नेह° 80, 14. संसार-श्चात्तचित्तानां तिष्ठे। विश्वात्तभूमयः । अत्यं च कलत्रं च सतां संगतिरेव च ॥ Spr. 5107. — e) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Jo g a): भूमिषु स्थूलसूक्ष्मालम्बनभेदेन स्थितासु चित्तवृत्तिषु अथ-रामधरा चित्तभूमिं जित्वा जित्वा ज्ञात्वात्तरस्यमन्तरस्यो भूमौ संयमः कार्यः JOGAS. 3, 6 in Verz. d. Oxf. H. 229, a. व्युत्थानं जितसमूहवित्तित्ताद्यं भूमित्रयम् ॥ ebend. — f) Zunge UNĀDIR. im SĀKESHIPTAS. ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jujudhāna und Vaters des Jugamūdhara HAMV. 1935 (in der neueren Ausg.). Statt भूमि steht 9207 in der älteren Ausg. तृणि, in der neueren मणि. Vgl. अ°, घ्रायान° (unter घ्रायान), केश°, जन्म°, परेत°, पान°, पायुनालन°, पुण्य°, फल°, बद्ध°, बुद्ध°, बोधिसत्त्व°, भर्ग°, भृगु°, शयन°, भौम.

भूमिग्राषा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl. भूमीपाषा.

भूमिकदम्ब (भू° + क°) m. eine Art Kadamba RĀGAS. im ÇKDR. भूमौ° SUÇ. 2, 23, 15.

भूमिकन्दली f. eine best. Pflanze = कन्दली ÇABDĀNAYA bei MALLIN. zu ÇĪC. 6, 30.

भूमिकम्प (भू° + क°) m. Erdbeben Verz. d. B. H. 94, 1. MBH. 3, 8679. R. 1, 41, 15. 2, 87, 4. VAN. BH. S. 4, 12. 32 in der Unterschr.

भूमिकम्पन (भू° + क°) n. dass. MBH. 3, 13539. HARIV. 682. R. GOM. 1, 4, 122.

भूमिका (von भूमि) f. UśāVAL. zu UNĀDIS. 4, 45. 1) Erdboden: अक्षर° zum Schreiben zugerichteter Boden RAH. 18, 45. Platz, Stelle: प्रमृष्टाक्षरभूमिक adj. KATHĀS. 43, 64. Fußboden eines Gebäudes: मठेनदुतभूमिकेन Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, ÇI. 27. चतुर्भूमिका गृहाः mit vier Fußböden d. i. Stockwerken PAÑĀK. 228, 14. सप्तभूमिकाप्रसाद (so ist zu lesen, wie schon BERNER bemerkt hat) 44, 13. गृहेष्वपि भूमि-

कायामात्रः so v. a. Söller ÇUK. Pet. Hdschr. 31, b, 1. — 2) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Jo g a): मृमतीसतां भूमिकां सानात्कुर्वतः (भूतेन्द्रियज्ञपिनः) JOGAS. 3, 52 in Verz. d. Oxf. H. 234, b, 42. — 3) das der Rolle entsprechende Costum eines Schauspielers THAK. 3, 3, 36. H. 327. an. 3, 79. MED. k. 134 (wo mit ÇKDR. भूमिका st. धूमिका und वेश d. i. वेष st. देश zu lesen ist; man streiche demnach धूमिका unter धूमिका). VIÇVA bei MALLIN. zu ÇĪC. 1, 69. UśāVAL. यथा हि नृत्ततद्भूमिकामाधाय रामो वाजातुशत्रुर्वा वत्सराज्ञो वा भवति Schol. bei WILSON, SĀKESHIPTAS. S. 38. ÇĪC. 1, 69. शानो ऽपि तमालिङ्ग स्वमेघपि मुडुर्लभम् । भूमिकामाललम्भे कामिति को वक्तुमर्हति ॥ RĀGAS-TAR. 2, 112. उद्दामवृषाल-कृतिभूमिक adj. KATHĀS. 43, 178. Im Prākṛit: लच्छीभूमिग्राह वत्तमाणा उव्वसो वारुणीभूमिग्राह वत्तमाणाए मेणग्राह पुच्छिह VIKR. 35, 11. f. = रचना Decoration THAK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — 4) Vorrede Kāv-  
jād. und MĀSĀN. am Anfange des Werkes. — Vgl. मणिभूमिका.

भूमिकुम्पाण्ड (भू° + कु°) m. eine best. Pflanze, = विदारी RATNAM. 73. भूमिखण्ड (भू° + ख°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel eines Kapitels im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 12, b, 35. 84, a, 36.

— Vgl. भूखण्ड.

भूमिखर्जुरिका (भू° + ख°) f. eine Palmenart BUĠAVAL. im ÇKDR. = °खर्जुरी RĀGAS. ebend.

भूमिगर्त (भू° + गर्त°) m. Grube in der Erde KATHĀS. 40, 58.

भूमिगुहा (भू° + गु°) f. eine Höhle in der Erde VJUR. 131.

1. भूमिगृह (भू° + गृह°) n. ein unterirdisches Gemach KATHĀS. 29, 90. — Vgl. भूगृह.

2. भूमिगृह (wie oben) adj. dessen Haus der Erdboden ist, von einem Totten AV. 5, 30, 14.

भूमिचम्पका (भू° + च°) m. Kasmpferia rotunda ÇABDĀS. im ÇKDR. PAÑĀK. 4, 7, 26. 10, 51.

भूमिचल (भू° + चल°) m. Erdbeben KAUC. 93. 98. GOM. 3, 3, 16. MBH. 9, 614. R. 6, 36, 38. मक्ता° 5, 32, 27.

भूमिचलन (भू° + च°) n. dass. KAUC. 141. PĀ. GRH. 2, 11. M. 4, 105.

भूमिज (भू° + ज°) 1) adj. aus der Erde sprossend SUÇ. 1, 224, 12. —

2) m. a) der Planet Mars H. an. 3, 148. MED. g. 27. NIM. 1, 14 (nach Durga). MĀK. P. 123, 11. Ind. St. 2, 261. — b) Mensch RĀGAS. im ÇKDR. — c) eine best. Pflanze, = भूमिकदम्ब ebend. — d) Bein des Dämons Naraka H. an. MED. — 3) f. घा Bein der Sita THAK. 2, 8, 4. H. an. MED. — 4) u. eine best. Gemüsepflanze गौरमुवर्णा RĀGAS. im ÇKDR.

भूमिगुग्गुलु (भू° + गु°) m. eine Art Bellium RĀGAS. im ÇKDR.

भूमिजम्बु (भू° + ज°) f. eine best. Pflanze, = नद्येयी MED. j. 88. ÇABDĀS. im ÇKDR. °जम्बुका dass. AK. 2, 4, 2, 18. 3, 6. °जम्बू f. dass. RĀGAS. im ÇKDR. — Vgl. भूजम्बू.

भूमिजीविन् (भू° + जी°) m. ein Valçja (vom Ertrag des Landes lebend) ÇABDĀS. im ÇKDR.

भूमिजय (भूमि, acc. von भूमि, + जय°) m. N. pr. eines Sohnes des Virāṭa MBH. 4, 1157. 1306. 7, 804.

भूमितल (भू° + तल°) n. Oberfläche der Erde, Erdboden VJUR. 139. pl. R. 3, 78, 29. सम्भूमितला adj. f. 5, 20, 10.

भूमिपुण्डक (von भूमि + पुण्ड) m. N. pr. einer Oertlichkeit KĀ-

TRIA. 48, 64.

**भूमिव** (von भूमि) n. der Zustand der Erde: एति ०त्वम् wird zu Erde  
MAITRAJ. 6, 27.

**भूमिडुम्भि** (भू + डु) m. Erdpauke; so heisst eine mit Fell über-  
spannte Grube TS. 7, 8, 9, 8. KĪTH. 34, 5. PAÑĀV. Br. 5, 8, 19. ÇĀÑEH.  
Ça. 17, 5, 10. 14, 11. 17, 6. LĪTJ. 3, 10, 17.

**भूमिदेव** (भू + देव) adj. auf dem Grunde feststehend AV. 5, 28, 14.

**भूमिदेव** 1) m. (भू + देव) ein Gott auf Erden, ein Brahmane HALĪS.  
2, 286. **भूमिदेवा** मरुभागाः सदा लोके द्विजातयः MBH. 13, 6419. देवाः पुत्र  
भवार्थं हि प्रजानां विबुधोत्तमैः । प्रेषिता मानुषं लोकं भूमिदेवा द्विजातयः ॥  
R. GORR. 1, 79, 19. M. 11, 82. — 2) f. ई (2. भू + दे) N. pr. zweier  
Frauenzimmer HALL 92. 208. WILSON, Sel. Works I, 36.

**भूमिधर** (भू + धर) m. 1) Träger der Erde, Berg AK. 3, 4, 44, 63. R.  
5, 54, 19. KUMĀRAS. 7, 54. Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪRJAS.  
2, 17. — 2) Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst MĀLAV. 9, 2.

**भूमिनाथ** (भू + नाथ) m. Gebieter der Erde, König, Fürst VET. in LA.  
(II) 11, 16.

**भूमिप** (भू + 2. प) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst,  
ein Kshatrija ĠAṬĪDH. im ÇKDr. M. 2, 62. 135. 3, 83. 7, 8. N. 12, 11.  
R. 2, 42, 3. 62, 6. DAÇ. 2, 59. LA. (II) 89, 2.

**भूमिपत्त** (भू + पत्त) m. ein schnell laufendes Pferd HĀR. 160.

**भूमिपति** (भू + पति) m. Landesherr, König, Fürst KAUC. 94. 126. GOBH.  
3, 3, 19. N. 4, 24. RAGH. 1, 47. Spr. 404. VARĀH. BṛH. S. 49, 5.

**भूमिपतिव** (von भूमिपति) n. Königthum, Herrscherwürde R. 1, 1, 96.

**भूमिपाल** (भू + पाल) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst  
MBH. 1, 6588. 4, 2262. 5, 79. 13, 3182. R. 2, 58, 5. SUÇR. 1, 248, 9. RĪĠA-  
TAR. 5, 418. PRAB. 3, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 405, ÇI.  
16. Am Ende eines adj. comp. f. ऋ RĪĠA-TAR. 2, 81.

**भूमिपार्श्व** (भू + पार्श्व) m. eine best. Pflanze ÇAT. Br. 13, 8, 2, 16.

**भूमिपिशाच** (भू + पि) m. die Weinpalme, Borassus flabelliformis  
ĠAṬĪDH. bei WILSON. (ÇKDr. angeblich nach HĀR.).

**भूमिपुत्र** (भू + पुत्र) m. 1) Sohn der Erde, der Planet Mars SŪR-  
JAS. 9, 6. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 466, N. 13.

**भूमिपुरंदर** (भू + पु) m. der Indra der Erde, Bein. Dillipa's  
RAGH. 3, 51.

**भूमिभाग** (भू + भाग) m. Ort, Platz, Stelle ĀÇV. GRH. 4, 1, 6. 2, 10.  
LĪTJ. 10, 15, 10. MBH. 1, 6960. 13, 1436. R. 2, 54, 3. 3, 61, 15. SUÇR. 1, 8,  
18. ÇĀR. 90. KATHĪS. 50, 105. MĀRK. P. 130, 13. PRAB. 79, 6. — Vgl. भूभाग.

**भूमिभुज** (भू + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, — des Landes, König,  
Fürst Spr. 1631. RĪĠA-TAR. 3, 290.

**भूमिभृत्** (भू + भृत्) m. Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst  
RĪĠA-TAR. 3, 377. 4, 28. Das Wort kann auch die Bed. Berg haben;  
vgl. भूभृत्.

**भूमिभिदिन्** (भू + भे) adj. verschieden von dem, was auf Erden vor-  
kommt: सर्पपाः VID. 131.

**भूमिमण्ड** (भू + मण्ड) 1) m. Vallaris dichotomus Wall. RATNAM. im  
ÇKDr. — 2) f. ऋ arabischer Jasmin RATNAM. bei WILSON.

**भूमिमण्डफभूषणा** (भू - मण्ड - भूषणा) f. Gaertnera racemosa Roxb. RĪĠAN.

im ÇKDr.

**भूमिमत्** (von भूमि) adj. die Erde —, Land besitzend gaṇa पवादि zu  
P. 8, 2, 9.

**भूमिमित्र** (भू + मित्र) m. N. pr. zweier Fürsten VP. 471. 466, N. 13.

**भूमिरत्तक** (भू + र) m. ein schnell laufendes Pferd BṚĪPIR. im ÇKDr.

**भूमिलाभ** (भू + लाभ) m. das Theilhaftwerden der Erde, so v. a. Ster-  
ben, Tod TRIK. 2, 8, 60. BṚĪPIR. im ÇKDr.

**भूमिलेपन** (भू + ले) n. Kuhnist H. 1272.

**भूमिलोर्क** (भू + लोका) m. Erdenwelt TS. 3, 5, 1.

**भूमिवर्धन** (भू + व) m. n. Leichnam ĠAṬĪDH. bei WILSON. ÇKDr. an-  
geblich nach H.

**भूमिशय** (भू + शय) 1) adj. auf oder in der Erde liegend, — lebend;  
m. ein in der Erde lebendes Thier: भूमिं भूमिशयांश्चैव कृत्ति काष्ठमयो-  
मुखम् (der Pflug) M. 10, 84. Vgl. भूशय. — 2) m. a) eine wilde Taube RĪ-  
ĠAN. im ÇKDr. u. ऋण्यचरक. — b) N. pr. eines Fürsten MBH. 12, 6194. fg.

**भूमिशय्या** (भू + शय) f. das Schlafen auf dem blossen Erdboden  
MED. j. 116.

**भूमिष्ठ** (भू + स्थ) P. 8, 3, 97. adj. auf der Erde —, auf dem Erdboden  
stehend KĪTJ. Ça. 7, 9, 14. N. 5, 24. MBH. 5, 7124 (Gogens. स्थमास्थितः).  
HARIV. 13880. कश्चिर्भू च क्षियते कश्चिद्भूमिष्ठमात्रतः sobald er die Erde  
betritt PAÑĀR. 1, 3, 21. in der Erde befindlich, — liegend: ऋषु so v. a.  
stehendes Wasser VĪGBH. 1, 5, 5. चिरं (निधि) KATHĪS. 19, 15. in seinem  
Lande seiend KĪM. NITIS. 18, 85. ऋ ebend. und 52. परं in fremdem  
Lande seiend HIT. 115, 16.

**भूमिसत्त** (भू + सत्त) n. ein in Schenkung von Land bestehendes Opfer  
MBH. 13, 3184.

**भूमिसेवा** (भू + सेव) f. Bein. der Sitā (die aus der Erde entsprun-  
gene) ĠAṬĪDH. im ÇKDr.

**भूमिसव** (भू + सव) m. Bez. eines der neun Vratjastoma ÇĀÑEH.  
Ça. 14, 73, 3.

**भूमिसुत** (भू + सुत) m. Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. in  
Z. f. d. K. d. M. 4, 320.

**भूमिसेन** (भू + सेना) m. N. pr. eines der Söhne des 10ten Manu  
MĀRK. P. 94, 15. eines buddh. Gelehrten WASSILJEW 280.

**भूमिस्तोम** (भू + स्तोम) m. N. eines Stoma ĀÇV. Ça. 9, 5.

**भूमिस्तु** (भू + स्तु) m. Regenwurm ÇABDĪTHAK. bei WILSON.

**भूमिस्पृष्** (भू + स्पृष्) 1) adj. a) die Erde berührend LĪTJ. 3, 12, 6. —  
b) blind. — c) lahm ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) m. a) Mensch MED. Ç. 38.  
— b) ein Valçja AK. 2, 9, 1. H. 864. MED. HALĪS. 2, 415. — c) ein leise  
heranschleichender Dieb ÇABDAR. — Vgl. भूस्पृष्.

**भूमिस्वामिन्** (भू + स्वा) m. Herr des Landes, König, Fürst RĪĠA-  
TAR. 6, 178.

**भूमौ** s. भूमि.

**भूमिकदम्ब** s. भूमिकदम्ब.

**भूमिकुरवक** (भू + कु) eine best. Pflanze SUÇR. 2, 277, 15.

**भूमिच्छा** (भूमि + छ्) f. das Verlangen nach dem Erdboden, — sich  
auf die Erde hinzulegen ŚĪM. D. 192.

**भूमिन्** (भूमि + इ) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

ÇADBAR. im ÇKDr.

भूमिपति m. = भूमिपति UóóVAL. zu UñADIS. 4, 45.

भूमिभुज् m. = भूमिभुज् Spr. 2518.

भूमिपाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 6, 41. — Vgl.

भूमिघाण.

भूमिरुक् (भू° + रुक्) m. Gewächs, Baum: भाणडीर° Glr. 6, 12.

भूमिरुक् (भू° + रुक्) m. dass. UDBHATA im ÇKDr.

भूमोश्चर (भूमि + ई°) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

RĪGA-TAR. 1, 178.

भूमिमल (भू° + मल) m. ein best. Baum (भूरसक im Hindi) BHĀVAPR. im ÇKDr.

भूम्यन्तर (भूमि + अन्) adj. unmittelbar angrenzend: अरि KĀM. NITIS. 8, 59. subst. der Fürst des zunächst angrenzenden Landes 10, 17.

भूम्यै (von भूमि) adj. terrenus: वृक्षो अस्तेषु भूम्यस्य गर्भम् RV. 5, 41, 10.

भूम्यामलकी (भूमि + अमा°) f. Flacourtia cataphracta Roxb. RATNAM.

55. भूम्यामली dass. RĪGĀN. im ÇKDr.

भूम्याकुल्य (भूमि + अमा°) n. ein best. Strauch भुक्रितवृत् im Hindi RĪGĀN. im ÇKDr.

भूय (von 1. भू) n. das Werden, Sein am Ende eines comp.: s. धमुत्र°, घात्म°, देव°, ब्रह्म°, वस्यो°, वत्°.

भूयस् (von 1. भू, 1) adj. a) werdend; s. ब्रह्म° 1. — b) compar. zu भूरि, mehr, zahlreicher, reichlicher; mehr bedeutend, mehr werth 'Gegens. कनोयम्; = बहुतर MED. 8, 29. सत्सं यस्य रातय उत वा सन्ति भूयसी: RV. 4, 11, 8. 31, 6. 102, 7. वृक्षीश भूयसीया: 188, 5. 2, 28, 9. 7, 82, 6. भूयसा वल्लमर्चरत्कनीय: 4, 24, 9. AIT. BR. 2, 13. भूयस्स्यान् 33, 3, 8. तं ह्येके भूयसीं शंसन्ति 6, 33. TBR. 1, 7, 3, 2. अ: शो भूयान्भवति von Tage zu Tage wird seine Familie zahlreicher TS. 1, 5, 9, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 9, 12. 8, 4, 33. 13, 3, 5. PANĀV. BR. 18, 1, 2. 21, 2. 1. भूयोऽन्तरतर AIT. BR. 4, 24. भूयोमात्रम् KAUC. 91. भूयान्वै ब्राह्मण: तत्रियात् AIT. BR. 7, 15. अयामे भूयसमर्थं मन्यसे NIR. 10, 42. प्राणो वै वाचो भूयान् LĀṬI. 1, 2, 5. भविष्यद्भूयो भूतात् KĀTH. 19, 10. एकया भूयसी: ÇĀNKH. ÇR. 7, 19, 17. 12, 2, 11. KAUC. 135. KĀND. UP. 3, 11, 6. 7, 1, 5. 6. KAUSH. UP. 3, 8. नले चेकागते विप्र भूयो दास्यामि ते वसु MBH. 3, 2762. M. 2, 137. ब्राह्मण्या: प्रथम: पुत्रो भूयान्स्यान् MBH. 13, 2537. 2544. 2, 2517. अयं भूयस: st. भूयस: ed. Bomb.). BHĀU. P. 3, 29, 32. संपतेनेन भूयसा mūchtiger KĀM. NITIS. 12, 30, 8, 45. अर्थम् grōsser M. 8, 381. राग Spr. 1460. क्लेश 2082. वृद्धि RAGH. 17, 41. Ohne compar. viel, vielfach, zahlreich; sehr gross, bedeutend AK. 3, 2, 13. II. 1426. ब्रह्मघोषा:, क्रतव: MBH. 4, 930. एको ऽपि कच्छादतेत भूयसो तु केष का KATHĀN. 4, 123. रत्नानीदृणि भूयसि न भवत्येव भूतले 25, 176. 39, 181. भार्यासु भूयसीयु 47, 103. RĪGA-TAR. 4, 386. 5, 127. Z. d. d. m. G. 14, 572, 14. सुविहितं संवत्सं भूयोभि: KUM. 64, 16. मासेन गोर्भयसा Spr. 1672. मूल्येन भूयसा KATHĀN. 19, 42. वर्तते मम भूयस कालो वित्त्वा-नि कुहूत: 33, 62. सभा sehr gross MBH. 2, 312. पृथिवी भूयसी तास मम पार्थस्य नो तथा 7, 1053. अर्थस्य तव धर्मस्य भूयानत्र प्रदश्यते BHĀHMAN. 2, 6. विकृति MBH. 3, 1298. अयं प्राप्नोति भूयसीम् 13, 2540. KĀM. NITIS. 1, 24. विभूति 14, 67. प्रीति VIKR. 68, 12. अथवद्भूयसी बुद्धि: संशतकवधे स्थिरा MBH. 7, 1208. विज्ञा 1, 434. Spr. 3760. तृष्णा KĀM. NITIS. 17, 23. कारुण्य R. 6, 109, 6. तासां कलिरभूयान् ein heftiger Streit BHĀU. P. 3, 6, 44. M. V. Theil.

झल MĀLATIM. 2, 7. यानेदोष KĀM. NITIS. 14, 62. स्योतामिव भूयसाम् (= गुणैर्मरुताम् Schol.) 1, 2. R. 2, 74, 23. BHĀU. P. 2, 4, 12. 4, 3, 17. reichlich versehen mit (Instr.): सामान्यगुणभूयान् SĀH. D. 69. die Ergänzung im comp. vorangehend: स्रेष्ठभूयसी — उत्तरदिग्भूमि: KATHĀN. 37, 35. स्वकृतिमेव प्रायगुणभूयसीम् (so ist auch beim Schol. in der Einl. zu KĀURAP. zu lesen) MĀLATIM. 3, 10. Vgl. अस्थि°. भूयस् acc. neutr. adv. गाण स्वरादि zu P. 4, 1, 37. mehr: दित्सन् भूयो पञ्चतश्चित् der Gott kennt den, welcher am meisten giebt, RV. 2, 24, 10. 5, 79, 10. भूयो भूयो रयिमिदस्य वर्धयन् 6, 24, 2. 30, 1. 8, 3, 27. नान्य इन्द्रात्कराणं भूय इवति 18, 11. एकपाद्व्यो द्विपदे वि चक्रमे 10, 117, 8. VS. 4, 16. भूय: शरद: शतात् 36, 24. AV. 10, 6, 5. भूयो वा अत: सोमो राजार्हति ÇAT. BR. 3, 3, 2, 1. 44, 3, 4, 24. घा योजनाद्वा भूयो वा R. 1, 6, 25. रामो हि भ्रातादूयस्ते शुश्रूषते सदा 2, 12, 22. ह्यमा-नद्य (अयि:) पक्षेयु भूय एवाभिवर्धते M. 9, 318. Spr. 1377. MBH. 3, 2285. sehr, in hohem Grade R. 4, 19, 16. Spr. 1213. ferner, weiter, weiterhin. ausserdem, noch ÅCV. GRH. 1, 17, 12. ÇĀNKH. GRH. 1, 2. भूय एव मा भगवान्निज्ञापयतु KĀND. UP. 6, 3, 4. 8, 9, 3. PRAÇNOP. 1, 2. KATHOP. 1, 16. JĀGĀN. 1, 205. BHAG. 14, 1. SUCR. 1, 127, 8. 2, 347, 11. R. 4, 23, 17. श्लोकानिदं शते चैव भूय: श्लोकाश्च मसति: R. GORR. 1, 4, 43. Spr. 3663. ÇĀK. 113, 4. PANĀT. 21, 11. पूर्वम् — भूय: R. 1, 3, 1. अदि — पश्चात् — भूय: Spr. घादावादिपितामह-स्य im 4ten Th. wieder, von Neuem H. 1331. MRD. 8, 29. avj. 82. HALĀJ. 4, 39. M. 1, 51. 9, 233. BHAG. 2, 20. BHĀHMAN. 1, 11. MBH. 3, 2298. 2922. 2938. 2952. 5, 7318. R. 1, 54, 20. 62, 28. 74, 21. RAGH. 2, 40. 74. 12, 35. ÇĀK. 7, 22. 37, 14. VIKR. 94. Spr. 1401. 3063. SĀRJA. 10, 3. 12, 25. 13, 19. KĀM. NITIS. 11, 60. VARĀH. BṚH. S. 23, 5. VID. 193. 213. भूय:पलायनभयात् KATHĀN. 38, 126. 30, 48. RĪGA-TAR. 5, 32. BHĀG. P. 4, 12, 12. PRAB. 3, 10. VOP. 8, 54. VET. in LA. (II) 8, 4. भूयो ऽपि 13. VID. 322. RĪGA-TAR. 5, 296. PANĀT. 38, 16. भूयश्चापि MRGH. 110. भूयो भूय: SĀRJA. 11, 5. MRGH. 84. PANĀT. 37, 25. न च माय पुनर्भूय: स्मृतिस्ते सैवविद्यन्ति MBH. 14, 416. Nach MED. avj. 82 wird भूयस् auch अधिकारे gebraucht भूयसा instr. adv. über die Maassen, in hohem Grade: न त्वो न च भूयसा मृदु: RAGH. 8, 9. पश्चार्धेन प्रविष्ट: सग: शरपतनभगादूयसा पूर्वकायम् ÇĀK. 7. meist, in der Regel: भूयसास्मद्वेधेव न्यवसत् KATHĀN. 22, 151. 43, 343. भूयस्तरम् (vgl. भूयस्तरम्) mehr: शुश्रूषो गौरवं चैव प्रमाणां वचनक्रियाम् । कस्ते भूयस्तरं कु-र्वादन्यत्र पुरुषर्षतात् ॥ R. 2, 12, 22. Wird P. 6, 4, 158 und Vor. 7, 62 wie भूमन् und भूयिष्ठ auf बहु zurückgeführt. — 2) n. das Werden: s. ब्रह्म° 2. भूयस् s. ब्रह्म°.

भूयम् absol. von 1. भू. अन्तं सत्येन परिगृहीतं सत्यंभूय (wohl सत्यभूय) भवति ÇAT. BR. 14, 8, 9, 2. एकधार्भूयं भूवा 8, 42, 2.

भूयत्रय adj. vielförmig Kap. 1, 160 (161). Fehlerhaft für भूयोत्रय (भूयस् + त्रय).

भूयशम् (von भूयस्, adv. meist, in der Regel: ते तस्य भूयशो भूयसो ed. Bomb.) दोषान्वधयति MBH. 3, 1948. धमिब्रान्भूयशो (भूयसो ed. B.) पश्येत् 5, 1214, 10, 86. wieder, von Neuem: मो ऽथ भूयशस्तुः (संख्यं समुप- die neuere Ausg.) HARIV. 11303. नोमिष्ठैरन्म भूयस: BHĀU. P. 3, 8, 16.

भूयस्कर (भूयस् + 1. कर) adj. mehr machend oder thugend VS. 10, 28.

भूयस्कृत् भूयस् + कृत् adj. mehrend TS. 4, 4, 5, 1. 5, 3, 42, 1.

भूयस्तरम् (von भूयस्) adv. wieder, von Neuem R. 2, 98, 16 (108, 13 GORR.).

भूयस्त्व (wie eben) n. das Mehrsein, Vielfachheit; das Ueberwiegen:

Ueberschuss, Vielheit KĀT. Ç. 1, 5, 9. 15. 5, 11, 24. 15, 4, 19. Āc. Gṛ. 4, 7, 3. KĀ. 3, 2, 5. Suç. 1, 4, 4. स्वाडु° 185, 5. केश° Menge H. 568. सूर्यसंयोग° (Gegens. अल्पत्व) Bṛāh. 121.

भूयस्विन् (wie oben) adj. zahlreicher oder überlegener (Gegens. कनीयस्विन्) PAÑKAV. Br. 12, 13, 30.

भूयिष्ठ (von 1. भू) adj. superl. zu भूरि, meist, zahlreichst; hauptsächlichst, bedeutendst AK. 3, 2, 13. H. 1426. घायो भूयिष्ठा इत्येको अत्रवीद्विभूयिष्ठ इत्यन्यो अत्रवीत् RV. 1, 161, 9. 189, 1. इन्द्रस्य ब्रह्मेभूयिष्ठमोक्षः 8, 83, 3. Ait. Br. 7, 18. महतो देवानां भूयिष्ठाः PAÑKAV. Br. 14, 12, 9. Çat. Br. 1, 9, 2, 9, 2, 1, 3, 2, 4, 5, 5, 10. 6, 6. यजुर्विद्या भूयिष्ठान्कामान्मुकुते 3, 14. 7, 5, 2, 15. KĀT. Ç. 4, 14, 8. भूयिष्ठमन्नं नापते überaus reichlich KHĀND. Up. 6, 2, 4. तान् — गमयिष्यामि भूयिष्ठानहं वैवस्वततयम् MBh. 2, 2557. ज्ञोऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भूषमागतः R. GORR. 2, 117, 21. 3, 64, 20. 5, 2, 4. य° Kām. Nitis. 13, 79. Spr. 4188. निकटे ganz in der Nähe KATHS. 23, 94. Am Ende eines comp. gleichbedeutend mit प्राय (s. प्राय 3.): यद्राष्ट्रं गूढभूयिष्ठम् zum grössten Theil aus Gūdra bestehend M. 8, 22. ब्राह्मण° (वानप्रस्थगण) R. 3, 10, 16. अग्निहोत्रभूयिष्ठा परिपदिष्यम् Çik. 3, 11. सदृशभूयिष्ठास्तुङ्गा ऋषिपाराशयः RAGH. 4, 70. आशानिर्वेद° voll von, erfüllt von, im hohen Grade begleitet von Kām. Nitis. 13, 68. अर्कवारदर्य° SĀH. D. 67. कापटुनिस्तोद° Suç. 2, 309, 9. दुर्वृत्तभूयिष्ठाः zum grössten Theil schlecht geartet MBh. 1, 237. R. 2, 63, 7. प्रधानभूयिष्ठतरेः (सुतेस्ते) MBh. 8, 4229. Insbes. häufig mit einem partic. praet. pass. verbunden: अल्पावशिष्टं कालस्य गतभूयिष्ठमस्ततः zum grössten Theil —, beinahe ganz vergangen MBh. 4, 885. भद्रावभुयभूयिष्ठैः (द्रुमैः) 1, 5891. प्रशात° 3, 10087. लीणा° 13, 698. कृतभूयिष्ठरत्नस्य (कलत्रस्य) 10, 243. दग्ध° HARIV. 98. निकृत्° R. 3, 31, 29. प्राप्त° (पार) 5, 8, 22. क्रिन्° VIKR. 8. निर्वाण° KUMĀRAS. 3, 52. उदित° MĀLATIM. 2, 2. वशीकृत° PRAB. 19, 10. विपन्नभूयिष्ठतरा सेना MBh. 7, 30. कृतप्रवीरभूयिष्ठा (चमू) 14, 1792. गतपूर्वाह्णभूयिष्ठे तस्मिन्नरुनि dessen Vormittag beinahe ganz verflossen war 6, 1808. 2510. भूयिष्ठम् adv. am meisten, zumeist, hauptsächlich: यो भूयिष्ठं नास्त्यप्ययो विषये RV. 5, 77, 4. Çat. Br. 1, 4, 2, 6. भूयिष्ठमस्य कुले महोयते 11, 8, 2, 3. 3, 2, 7. ययेकं भूयिष्ठमन्नं भवति स एव भूयिष्ठं लोके विराजति Ait. Br. 1, 5. एषु स्थानेषु भूयिष्ठं विवादं चरतो नृणाम् M. 8, 8. SUND. 3, 30. MBh. 6, 4014. R. 2, 72, 12. VARĀH. Bṛh. S. 11, 35. Çik. 30. 93. 26, 16, v. 1. कृतप्रवीरा रिपवो भूयिष्ठं विदुना दिशः zum grössten Theil DRAUP. 8, 40. भूयिष्ठं विजिता दौषा निकृताः सर्वशत्रवः MBh. 14, 879. in grosser Menge R. 6, 89, 16. अभाति भूयिष्ठमयं समुद्रः प्रमथ्यमानो गिरिषेव भूयः im höchsten Grade, gar sehr, beinahe ganz RAGH. 13, 14. 6, 4. भूयिष्ठेन instr. adv. zumeist MBh. 5, 3507. भूयिष्ठम् onklitisch nach einem verbum finitum gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. भूयिष्ठं wird P. 6, 4, 158. fg. und Vor. 7, 62 wie भूयस् und भूमन् auf वक्तु zurückgeführt.

भूयिष्ठभोज् (भू° + भोज्) adj. am meisten bethelligt, — genüssend, — empfangend: इन्द्रो देवानां भूयिष्ठभाक्मः TS. 5, 4, 6, 3. TBr. 3, 7, 28, 5. Çat. Br. 1, 6, 2, 18. वायुर्वै नोऽस्य यस्तस्य भूयिष्ठभाक् 4, 1, 2, 11.

भूयिष्ठशस्त्रं (von भूयिष्ठ) adv. in sehr grosser Anzahl: ततो भूयिष्ठशः पौरा गुरुभारप्रपोडिताः। विप्राश्च यतपो मुध्या जग्मुर्नागपुरं प्राति ॥ MBh. 3, 8455. 12, 10655. 16, 102.

भूयुक्ता (2. भू + यु°) f. eine Palmenart, = भूमिखजूरी RĪĀN. im ÇKDn. भूयविद्य (भूयस् + विद्या) adj. mehr wissend, gelehrter Nis. 1, 10. 13, 12.

भूर urapr. = भूस्, nom. von 2. भू Erde, mit Erweichung des Nominativzeichens, gilt als eine der drei ध्याकृति (s. d.) für ein indecl. und wird in der That auch so gebraucht, gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 27. भूर्भुवः स्वस्त्रिभुवनम् TRIK. 3, 4, 1. ब्रह्माण्डमेतत्सुषिरं तत्रेदं भूर्भुवादिकम् SĪRJAN. 12, 29. भूर्भुवादिकं त्रैलोक्यम् MĀRK. P. 18, 26. BṛĀG. P. 9, 24, 32. भूर ist die erste der sieben nach oben sich erhebenden Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. भूरदयस्तथा लोकाः MĀRK. P. 61, 2. = रसातल Hülle H. 1523. als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11500. — Vgl. भूर्लोक.

भूरति (2. भू + र°) m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs, personif. ein Sohn des Kṛçāçva, R. GORR. 1, 31, 8.

भूरि (von 1. भू) UNĀDIS. 4, 65. 1) adj. reichlich, massenhaft, bedeutend; viel, häufig, zahlreich; adv. reichlich, oft, viel AK. 3, 2, 13. H. 1426. an. 2, 445. MRD. r. 74. fg. HALĀJ. 4, 16. भूरिं चिदन्ना समिदति सद्यः RV. 7, 4, 2, 6. 60, 5. सुवित 100, 2. भुवन 2, 33, 9. भूरिर्दतारम् 12. उरित 3, 39, 8. राशि 4, 20, 8. 1, 61, 15. वसव्य 6, 60, 1. वाम 71, 4. 6. 8, 48, 34. भूरीदिन्द्रस्य वीर्यम् VĀLAKH. 7, 1. RV. 8, 59, 14. यो दधेभिर्कृव्यो यश्च भूरिभिः 10, 38, 4. AV. 18, 4, 54. भूरिं पृथः RV. 3, 54, 15. 6, 1, 12 u. s. w. धासेः 3, 57, 1. भूरिर्दा भूरिं देहि नः 4, 32, 20. रत्नान्यादाय भूरीणि MBh. 2, 967. हिरण्येन च भूरिणा 12, 1410. स्नेहसैन्यानि 12, 2465. न स्वाल्पस्य कृते भूरि नाशयेन्मतिमान्नरः। एतदेव हि पाण्डित्यं यत्स्वल्पाद्भूरिरत्नणाम् ॥ Spr. 1503. कञ्जल KATHS. 4, 47. धन 13, 92. भस्मेरेणु VID. 180. फल Spr. 5363. भोगाः PAÑKAV. 3, 11, 11. वारिः RĪĀG-TAN. 5, 20. ग्रामाः AK. 2, 8, 2, 7. H. 726. तायमतिभूरि VARĀH. Bṛh. S. 21, 37. °विषयाः Spr. 633. °कालम् KATHS. 17, 143. °ग्राम PAÑKAV. 2, 3, 34. °वेतस adj. H. 934. °पादात adj. KATHS. 38, 5. °विक्रम adj. R. 1, 24, 21. °विषोग adj. Spr. 1770. °निधन adj. 3033. ungeheuer, gewaltig RV. 2, 28, 1. 1, 184, 3. — भूरिं मनीषी कृवते तामित् 7, 22, 6. 1, 154, 6. भूरि कृत्तः oftmals 3, 18, 4. इह वा भूरी चरेदुप त्मन् 4, 4, 9. भूरि तष्टेकं राजति 6, 47, 19. 8, 19, 20. भूरि पोषं स धत्ते reichlich 23, 21. 31, 10. इमं त्रितो भूर्यविन्ददिच्छन् 10, 46, 3. AV. 5, 22, 8. कार्णाभ्यां भूरि प्रमुवे PĀN. Gṛ. 3, 15. TAITT. Up. 1, 4, 1. ततो वक्तुर्भूरि घनप्य MBh. 14, 2341. घापूरि भूरि reichlich Spr. 2642. °विलम्बितो घनाः stark 2029. °विदारितानन (हरविदारितानन v. l.) Rr. 1, 14. — 2) m. a) Bein. Brahman's und Vishnu's MRD. Çiva's MRD. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 6. Indra's ÇANDAR. im ÇKDn. Die Bed. Tag bei Wilson nach ders. Aut. beruht auf einer Verwechslung von वासव mit वासर. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. eines Sohnes des Somadatta, Königs der Bāhika, MBh. 1, 6995. 7, 7397. HARIV. 1821. VP. 459. BṛĀG. P. 9, 22, 18. Vgl. भौर. — 3) n. Gold AK. 3, 4, 25, 184. H. 1045. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 18. Vgl. भौरिक.

भूरिक (von भूरि) m. N. pr. eines Mannes SCHIEFFER, Lebensb. 294 (64).

भूरिकर्मन् (भू° + क°) adj. viel wirkend RV. 1, 103, 6. sehr thätig TBr. 3, 7, 6, 13. der viele Opfer dargebracht hat (BṛANOUR) BṛĀG. P. 4, 19, 40.

भूरिगन्धा (भू° + गन्ध) f. ein best. Parfum (पुर्) RĪĀN. im ÇKDn.

भूरिगम (भू° + गम) m. Esel (der Vielgehende) RĪĀN. im ÇKDn.

भूरिगु (भू° + गु = गो) adj. *rinderreich* RV. 8, 51, 10.

भूरिषत्सु (भू° + षत्) adj. *viel schauend oder vielfältiges Ansehen gewährend*: die Sonne RV. 9, 26, 5.

भूरिर्ज्ज् f. *die Erde* Up. 2, 71. Fehlerhaft für भूरिज्ज्.

भूरिज्ज् (भू° + ज्ज्) adj. pl. *viele zugleich geborene*: भूरिज्जानो तवस्तमः CĀṆK. Ça. 8, 17, 3.

भूरिज्जन्मन् (भू° + ज्जन्) adj. *viele Geburten habend* RV. 10, 3, 1.

भूरिज्ज्येष्ठ (भू° + ज्ज्येष्ठ) m. N. pr. eines Sohnes des Fürsten Vikākshus Verz. d. Oxf. H. 40, b, 10. VP. 461, N. 8.

भूरिता (von भूरि) f. *Vielfalt, Menge*: क्तिञ्चनर्था यासि भूरिताम् KATHA. 28, 181.

भूरितेजस् (भू° + तेज्) 1) adj. *vielen Glanz besitzend*: एते मन्तु सप्तान्यनसृजन्भूरितेजसः M. 1, 36, 63. MBu. 1, 3849. — 3) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 2699. 3, 80.

भूरितेजस् adj. = भूरितेजस् 1: अग्नि MBu. 2, 1148. अग्निरेतस् R. GORR. 1, 39, 17.

भूरितोक (भू° + तोक्) adj. *kinderreich* Nir. 1, 10.

भूरिद् (भू° + 1. द्) adj. *viel gebend, freigebig* Buā. P. 6, 13, 1. 10, 31, 9.

भूरिदन्तिण (भू° + दन्तिण) adj. *von reichem Opferlohn begleitet*: क्रतु MBu. 3, 2414. *reichen Lohn gebend, freigebig* 11924. 7, 6002. 13, 256. INDRA. 1, 16. °दन्तिणम् adv. *mit reichem Opferlohn*: देवतानि च सर्वाणि पूज्यन्तो भूरिदन्तिणम् MBu. 3, 7468.

भूरिदा (भू° + 2. दा) adj. *viel gebend, freigebig* RV. 4, 32, 20. तन्नत्रं भूरिदा अस्तु मय्यम् TBr. 3, 1, 4, 12 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269.

भूरिदात्र (भू° + दात्र) adj. *gabenreich* RV. 3, 34, 1.

भूरिदावन् (भू° + दावन्) adj. Vor. 20, 69. f. °वरी *viel gebend, freigebig* RV. 2, 27, 17. सुमति 8, 2, 21. 9, 87, 4. compar. °दावत्तर (P. 8, 2, 17, VArtt. 2) 1, 109, 2. 8, 3, 39.

भूरिडग्धा (भू° + डग्ध Milch) f. *Tragia involuerata* Lin. RĀGAn. im CKDn.

भूरियुम (भू° + युम) m. N. pr. eines frommen Fürsten, eines Sohnes des Viradjumna, MAITRAJUP. 1, 4. MBu. 2, 330. 3, 2946. 12, 4673. 4687. fgg. 13, 3689. R. GORR. 2, 81, 23. N. pr. der Söhne zweier Manu HARIV. 475. MĀRK. P. 94, 9 (भूरियुमि godr.; भूरिधामन् HARIV.). 16.

भूरिधन (भू° + धन) adj. *reich an Habe* AV. 7, 60, 4.

भूरिधामन् (भू° + धाम्) m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu HARIV. 470.

भूरिधापस् (भू° + धाप) adj. *viel nährend, reichlich sättigend*: Par-ganja (der den Durst stillt) AV. 1, 2, 1. der Soma RV. 9, 26, 3 (Schol. zu Up. 4, 220). so v. a. *erhaltend*: प्राण AV. 6, 41, 2.

भूरिधार (भू° + 1. धार) adj. *reichlich giessend, — tröpfelnd u. s. w.* Nir. 8, 2. रोदसी RV. 6, 70, 2. *in reichen Strahlen milchend* AV. 12, 1, 9.

भूरिपन्न (भू° + पन्न) m. *eine Andropogon-Art (उषर्वल)* RĀGAn. im CKDn.

भूरिपलितदा (भू° - प° + दा f. von 1. द्) f. *ein best. Strauch, = पाण्डुरफली* RĀGAn. im CKDn.

भूरिपाणि (भू° + पाण) adj. *vielhändig* AV. 5, 27, 1.

भूरिपाश (भू° + पाश) adj. *reich an Stricken, Schlingen*: Mitra-Va-rupa RV. 7, 65, 3.

भूरिपुष्पा (भू° + पुष्प) f. *Anethum Sowa* Roeb. (शतपुष्पा) RĀGAn. im

CKDn.

भूरिपोषिन् (भू° + पोष) adj. *reichlich mehrend, viel nährend* RV. 3, 3, 9.

भूरिप्रयोग (भू° + प्रो) 1) adj. *vielfach gebraucht* AK. 3, 4, 2, 1. Davon nom. abstr. °त्वं n. 2, 10, 47. — 2) m. Titel eines Wörterbuchs des Padmanābhaddatta, welches die häufig gebrauchten Wörter enthält, Verz. d. Oxf. H. 164, a, 4. 191, b, No. 435. 196, b, No. 456.

भूरिप्रेमन् (भू° + प्रेम) 1) adj. *reich an Zuneigung*. — 2) m. *eine Gänseart, Anas Casarca* Gm. (s. चक्रवाक) RĀGAn. im CKDn.

भूरिफेना (भू° + फेन) f. *eine best. Pflanze* AK. 2, 4, 5, 9.

भूरिबल (भू° + बल) m. N. pr. eines Sohnes des Dhrtarāshira MBu. 9, 1404. 1414.

भूरिबला (भू° + बल) f. *eine best. Pflanze, = अतिबला* RĀGAn. im CKDn.

भूरिभार (भू° + भार) adj. *eine grosse Last tragend* RV. 4, 164, 13.

भूरिमल्ली (भू° + मल्ल) f. *eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा* RĀGAn. im CKDn. — Vgl. भूरिमल्लिका.

भूरिमाय (भू° + माय) m. *Schakal* AK. 2, 3, 5. H. 1290. HALAJ. 2, 74.

भूरिमूल (भू° + मूल) adj. *wurzelreich* AV. 6, 43, 2.

भूरिमल्लिका (wie oben) f. *eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा* Nigh. Pr. — Vgl. भूरिमल्ली.

भूरिरस (भू° + रस) m. *Zuckerrohr* Nigh. Pr.

भूरिरितस् (भू° + रे) adj. *samenreich, viel befruchtend*: व्यापायिविवी RV. 3, 3, 11. 6, 70, 1. 10, 92, 11. AV. 8, 9, 12. वृषा यन्वृषणं भूरिरिताः VS. 20, 44. AV. 19, 53, 1.

भूरिलिप्ता (भू° + ल) f. *Clitoria ternatea* Lin. (mit weisser Blüthe) Nigh. Pr.

भूरिर्वपस् (भू° + वप) adj. *vielgestaltig, vielerlei Ansehen bietend*: पृथिवी AV. 1, 2, 1. रोदसी RV. 3, 3, 4. ते इयः सं दधुर्भूरिर्वपसश्चित्रोत्तयो वामनाताः 10, 140, 3.

भूरिवार (भू° + वार) adj. so v. a. 2. पुरुवार RV. 3, 57, 4. 10, 47, 2. VĀLAKH. 10, 3.

भूरिर्शस् (von भूरि) adv. *vielfach* P. 5, 4, 42. Sch. Vor. 7, 68. MBu. 3, 3004. 13, 2772. Spr. 1632. VĀGAn. 1, 23, 5. Buā. P. 4, 12, 34. 6, 4, 52. ÇATR. 10, 131.

भूरिर्गृह्ण (भू° + गृह्ण) adj. *vielhörnig* RV. 1, 134, 6.

भूरिअवन् (भू° + अवन्) m. N. pr. eines Sohnes des Somadatta, Königs der Bāhika, MBu. 1, 5708. 6995. 2, 2477. 3, 585. 7, 800. 6008. HARIV. 1821. VP. 459. Buā. P. 9, 22, 18.

भूरिअष्टिक (भू° + अष्टिन्) N. pr. eines Gebäudes in Benares PrAB. 22, 14. °अष्टिक v. 1.

भूरिषेक् oder °षाक् (भू° + सक्, साक्) adj. *viel fassend*: रथ RV. 9, 88, 2.

भूरिषेण (भू° + सेना) m. N. pr. eines Mannes Buā. P. 2, 7, 45. eines Sohnes des 10ten Manu 8, 13, 21. des Fürsten Çarjāti 9, 3, 27.

भूरिस्थात्र (भू° + स्थात्र) adj. *viele Standorte habend, an vielen Orten befindlich* RV. 10, 123, 3.

भूरिक्न् (भू° + कन्) m. N. pr. eines Asura MBu. 12, 3263.

भूरुपडी f. *Heliotropium indicum* AK. 2, 4, 2, 50.

भूरुह् (2. भू° + 2. रुह्) m. *Gewächs, Baum* Spr. 5363.

भूरुह् (2. भू° + रुह्) m. Vor. 26, 32. 1) dass. Suça. 1, 339, 8. Buā. P.



4, 30, 13. 9, 10, 16. MED. n. 94. — 2) *Terminalia Arjuna* und *glabra* NICH. PA. — Vgl. न्यङ्कु°.

भूर्ज m. eine Art Birke (deren Rinde als Schreibmaterial benutzt wurde) AK. 2, 4, 9, 26. H. 1144. Kāth. 36, 6. Suçr. 1, 138, 3. 2, 14, 12. RAGH. 4, 78. भूर्जगता उद्यमत्तर्विन्यासः VIKR. 26, 20. KUMĀRAS. 1, 7. VARĀH. BRH. S. 51, 14. RĪġA-TAR. 2, 168. Bhāg. P. 4, 6, 17. PĀNĪAR. 4, 5, 38. Spr. 1239. भूर्जः परोपकृतये भिन्नकवचकर्तनं सक्तं 2063. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. ALVROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 305.

भूर्जकाटक (भू + क°) m. eine best. Mischlingskaste M. 10, 21.

भूर्जपत्र m. = भूर्ज RATNAM. im ÇKDa. R. 2, 94, 23. PĀNĪAR. 1, 7, 24. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 23.

भूर्ण (von भूर) UNĀDIS. 4, 52. adj. 1) aufgeregt, schen, wild: पशुर्न भूर्णिविधमे समवान् RV. 7, 87, 2. अथ 8, 17, 15. तक्न 4, 66, 2. घाशवः 9, 17, 1. मग 8, 1, 20. गावः 9, 41, 1. — 2) aufgebracht, erregt, zornig: तिग्मं न तोदः प्रति घ्नति भूर्णयः (अभिमातिम्) RV. 8, 25, 15. मद 9, 51, 4. अरं क-राण्यकं देवाय भूर्णये 7, 86, 7. केताः 1, 55, 7. — 3) rühmig, eifrig: नरः RV. 8, 88, 1. 9, 15, 3. स्पशः 73, 4. — Nach Uéval. f. die Erde, nach UNĀDIS. im ÇKDa. auch Wüste.

भूर्भुव भूर + भुव = भुवस् m. neben भूर und भुवस् ein geistiger Sohn Brahman's HAMV. 11509. — Vgl. भुव.

भूर्भुवकर (भूर-भुव (= भुवस्) + 1. कर) m. Hund NICH. PA.

भूर्भुवतीर्थ (भूर-भुव (= भुवस्) + तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 18.

भूर्भुवधरतीर्थ (भूर-भुव (= भुवस्) - ई° - तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 67, a, 34.

भूर्भुव (भूरि + 3. घत्त) adj. vielüblig RV. 2, 27, 3.

भूर्भुवसुति (भू + घा°) adj. viel erregt oder erregend RV. 8, 82, 18.

भूर्भुवसु (भू + घा°) adj. vielgewaltig RV. 10, 120, 2.

भूर्भुव (भूर + लोक) m. die Erdenwelt Ind. St. 2, 178. MBH. 2, 506. 13, 1137. Bhāg. P. 2, 5, 38. 42. MĀRK. P. 23, 56. 46, 39. 66, 24. 79, 8. PĀNĪAR. 2, 2, 58. 4, 8, 97. Verz. d. B. H. No. 476. VP. 212. pl. Bhāg. P. 8, 22, 23. das Land südlich vom Aequator Siddhāntaṣiṣ. 3, 43. — Vgl. भूलोक.

भूलया (2. भू + ल°) f. *Andropogon acutatus* Roxb. RĪġA. im ÇKDa.

भूलता (2. भू + ल°) f. Regenwurm H. 1203. Hā. 203.

भूलिङ्ग (2. भू + लिङ्ग) N. pr. eines Gebiets von Śāliya; vgl. भौलिङ्गि. f. भूलिङ्गा N. pr. einer Stadt R. GORR. 2, 70, 15. LIA. II, 823.

भूलिङ्गशकुन (भू + श°) m. ein best. Vogel MBH. 12, 6326. — Vgl. d. f. W.

भूलिङ्गशकुनि (भू + श°) m. ein best. Vogel, der beständig मा माकु-सम् nur keine Unbesonnenheit schreien soll und selbst eine Unbesonnenheit begeht, indem er Löwen das Fleisch aus dem Rachen nimmt, MBH. 2, 1450. 1455. fgg.

भूलोक (2. भू + लोक) m. die Erdenwelt KATHĀS. 12, 8. 17, 16. 34, 189. MĀRK. P. 127, 46. °मुनायक RĪġA-TAR. 1, 108. Am Ende eines adj. comp. f. घा KATHĀS. 30, 28. — Vgl. भूलोक.

भूवलप (2. भू + व°) der Umkreis der Erde BHĀG. P. 5, 21, 1. 19. Insehr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, ÇL 19.

भूवलभ (2. भू + व°) m. Geliebter —, Gatte der Erde so v. a. König, Fürst Insehr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 306, ÇL 15.

भूवाक् (2. भू + वाक्) adj., gen. भूकम्, instr. भूक्ता Vop. 3, 108.

भूशक्र (2. भू + शक्र) m. der Indra auf Erden, König, Fürst ÇANDĀR-THAK. bei WILSON.

भूशमी (2. भू + श°) f. eine Acazienart (लघुशमी) MADANAPĀLA in NICH. PA.

भूशय (2. भू + शय) adj. auf der Erde ruhend, — wohnend; Betw. Viṣṇu's MBH. 13, 7016. in der Erde wohnend; m. ein in der Erde wohnendes Thier RĪġA. im ÇKDa. — Vgl. भूमिशय.

भूशय्या (2. भू + श°) f. ein Lager auf dem blossen Erdboden H. an. 4, 226. KĀM. NITIS. 2, 27. Spr. 2064.

भूशर्करा (2. भू + श°) f. ein best. Knollengewächs (vulg. कन्दमूलादि oder कडू) NICH. PA.

भूशुण्डी s. भुशुण्डी.

भूशुलु (2. भू + शूल) m. *Cordia Myxa* Lm. RĪġA. im ÇKDa.

1. भूष् (Nebenform zu 1. भू. भूषति).

— घा 1) sich verbreiten über (acc.): यो देवः केतुर्विद्यमाभूषतीदम् AV. 7, 14, 1. — 2) hinbringen, verleben: घा स युमा घमवान्भूषति घून् RV. 10, 11, 7.

— उपा herbeikommen: घा वयो भूष् प्रुचिपा उप नः RV. 7, 92, 1.

— उप sich nahen zu (acc.): उप भूषति गिरो अग्रतीतम् RV. 10, 104, 7.

— परि 1) umlaufen: रथो यो यो परि द्यावापृथिवी भूषति श्रुतः RV. 8, 22, 5. इन्द्राग्नी रोचना दिवः परि वीतेषु भूषयः 3, 12, 9. — 2) übertreffen: यो ज्ञात एव देवा देवान्कृतुना पर्यभूयत RV. 2, 12, 1.

— वि (mit Auszeichnung) werden: याभिर्हिमाता तूर्य त्रिणिर्विभूष-ति RV. 1, 112, 4.

2. भूष्, भूषति 1) sich ernstlich bemühen um, obliegen, sich einer Sache oder Person annehmen, studere, colere; mit dat.: घमताय भूषन् für die Unsterblichen thätig RV. 3, 25, 2. 34, 2. भूषन् यो ऽधि वभूयु नम्रते geschäftig 1, 140, 6. कविर्पदकृन्पार्याय भूषात् zur Entscheidung sich rüstet 4, 10, 11. अरं हि यो सुतेषु णाः मेमैधिन्द्र भूषसि eifrig nimmst du dich unser an 8, 81, 26. भूषन्निव प्र भरा स्तोममस्मै fleissig bringe ihm Lob 10, 42, 1. Jmd. Etwas zu verschaffen suchen: देवेषु यशो मर्ताय भूषन् 9, 94, 8. — 2) schmücken Dhātup. 17, 30.

— caus. schmücken, ausschmücken, zieren Dhātup. 33, 56. स्विर्भूषी-र्दासी भूषयित्वा MBH. 1, 4297. मुवर्णेन — भूषयिष्यामि ते तनुम् R. GORR. 2, 8, 46. R. SCHL. 2, 39, 17. 80, 16. KATHĀS. 12, 151. ŚĀN. D. 69, 1. BHĀṬṬ. 20, 15. भूषयताविमं देशं चन्द्रमूर्पाविवाम्बरम् R. 1, 48, 5. विप्रद्वयैर्गु-णिभिर्निरुते: — घभूषयद्दीशय्याम् RĪġA-TAR. 5, 335. प्रुचि भूषयति श्रुतं वपुः Spr. 5075. काटकशाखाभिः — भूषयेत्परितो भूमिम् so v. a. belegen KĀM. NITIS. 16, 17. med.: गुणो (so ist zu lesen) भूषयते इयं शीलं भूषयते कुलम् । सिद्धिर्भूषयते विद्यो भोगो भूषयते धनम् || VĀDDHA-KĀM. 8, 15. भू-षित geschmückt AK. 2, 6, 2. 3, 4, 48, 107. सर्वाभरणभूषिता N. 1, 12. Hip. 2, 28. MĀRK. P. 97, 15. VRT. in LĀ. (II) 25, 10. BRAHMA-P. ebend. 84, 56. मणिभूषितः सर्पः Spr. 1180. नखप्रभाभूषितकङ्कपत्र RAGH. 2, 81. भूङ्गा-लीकोकिलकृन्निर्वधनिः । रोचनेर्भूषितां यप्पाम् BHĀṬṬ. 6, 73. मधुरं वाक्य-मर्थवद्भूषितम् MBH. 13, 298. so v. a. versehen mit (etwas Schönerem) R. 1, 53, 17. Vgl. पुष्पभूषित. — med. sich schmücken P. 3, 1, 87, VĀRT. 10. भूषयते कन्या स्वयमेव, घब्रुभूषत Sch.

— घति caus. 1) med. sich vor (der Zeit nach) Jmd (acc.) schmücken: अर्क

पतीजातिष्ये नात्यम्ने नातिभूष्ये MBh. 3, 14686. — 2) schön schmücken: मेघशोभातिभूषित (वन्दान्) HARIV. 3588. मेघतोयविभूषित die neuere Ausg.

— छा stich richten nach, in Ehren halten, pflegen, dienen; mit loc.: अमृदिदे वयुनमो पु भूषत das war der Brauch, richtet euch darnach! RV. 1, 182, 1. वृक्षिदस्या वयुनेषु भूषति fügt stich 2, 55, 8. छा नो विद्यासु कृष्य इन्द्रः समत्सु भूषतु 79, 1. छा नूनं भूषत श्रुते 83, 7. ते छा भूषन्ति वेधसः 88, 2. छा वा भूषन्ति तयो जन्म रादस्योः 1, 151, 3. छाभूषतस्ते सुमतो नवीणाम् 10, 160, 5. 1, 43, 9. — Vgl. छाभूषेण्य.

— उप bemerken, berücksichtigen; mit acc.: पुर्वं गृणत्तमुप भूषयः RV. 5, 75, 8. जग्माणास्य मन्योप भूषतः 6, 62, 4. उप भूष जग्मिर्मा रुचयः habe Acht, Sänger! 2, 43, 12. तस्य व्रतानि वयमुप भूषेम दम् छा सुवृत्तिभिः befolgen 3, 3, 9.

— परि 1) zu Diensten stehen, bedienen: दृक्काः सूनाः परि भूषत्यश्चम् RV. 1, 102, 13. यातिष्ठत् परि विश्वे अभूयन् 3, 38, 4. 1, 15, 4. besorgen, befolgen: देवानां व्रतम् 1, 31, 2. 136, 5. — 2) ausrüsten, ausstatten, zubereiten, schmücken: ज्ञातं यथा परि देवा अभूषन्महे भ्रातृ RV. 3, 81, 8. शिष्यं न यज्ञेः परि भूषत श्रिये 9, 104, 1. तप्यं वृकृत् परि भूषति युभिः 3, 3, 2. — 3) etwa hochhalten, verehren: त्रीणि ज्ञाना परि भूषत्यस्य RV. 1, 95, 3. — caus. schmücken: नदीपर्वतजालैश्च सर्वतः परिभूषितम् MBh. 14, 1431. — Vgl. परिभूषण.

— प्र zur Verfügung stellen, darbieten: देवेभिर्देवपुत्रे सुदंसंसेत्या धिया वार्याणि प्रभूषतः RV. 1, 159, 1.

— अनुप्र sich darbieten: (सोमस्य) देवा अनु प्रभूषतः RV. 9, 29, 1.

— अगिप्र s. u. 1. भू mit अगिप्र.

— उपप्र befolgen: व्रता देवानामुप नु प्रभूषन् 3, 55, 1.

— प्रति 1) bereitmachen, ausrüsten: रथम् RV. 5, 75, 1. 10, 40, 1. — 2) bedienen, aufwarten, Verehrung bezeugen: यदि सेमैभिः प्रतिभूषय RV. 6, 42, 3. यो वै देवा कृष्येन प्रतिभूषति 82, 8. नर्माभिः 2, 51, 5. 10, 100, 3. अनुमतिम् TS. 3, 3, 11, 4. — 3) willfahren: तत्तदिदृश्चिन्नेरवो जग्मिर्मा प्रति भूषति er kommt immer wieder dem Verlangen der A. entgegen RV. 1, 46, 12.

— वि caus. schmücken MBh. 13, 4861. केपूरा न विभूषयति पुरुषम् Spr. 733. कौरैः सचन्दनरसैः स्तनमण्डलानि — विभूषयति Rr. 3, 20. Cig. 9, 33. विभूषित geschmückt, geziert INDR. 4, 9. AR. 4, 51. MBh. 5, 7180. 12, 4283. R. 1, 53, 18. 2, 78, 6. 97, 14. 3, 49, 2. 19. 53, 41. KUMĀRAS. 1, 28. Spr. 2399. KĀM. NITIS. 16, 25. RĀGĀ-TAR. 2, 65. PĀÑKĀR. 1, 3, 78. 7, 26. DHŪRTAS. in LA. 70, 2. PĀÑKĀT. 256, 3. VRT. in LA. (II) 4, 13. मौनं ÇAMKARĀGĀJA obend. 90, 10. Z. d. d. m. G. 14, 573, 12. सु° R. 2, 39, 18. — Vgl. विभूषण, विभूषा.

— सम् Jmd (loc.) Etwas (acc.) verschaffen: समस्मे भूषतं नरोत्सं न पिप्युषीरिषः RV. 10, 143, 6.

भूषण (vom caus. von 2. भूष्) 1) adj. f. ई schmückend,zierend P. 3, 2, 151, Sch. Vop. 4, 12. येषां त्वं कुलभूषणः MBh. 1, 5410. पार्षद° BRĀG. P. 6, 3, 28. स्त्रीपुम्भिः सुरसंकाशैः — भूषणभूषणैः 9, 11, 34. अघ्यायास्तस्मभूषणैः Suçr. 4, 11, 20. Unter den Belww. Vishnu's MBh. 13, 7016. — 2) m. N. pr. eines Daitja KATHĀS. 47, 13. — 3) m. n. gāṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 81. Schmuck AK. 1, 1, 6, 2. H. 649. HALĀJ. 2, 384. fg. स्याद्भूषणं तामर्यां चतुर्धा वरिक्तीततम् । आविध्यं बन्धनीयं च लेप्यमोरोप्यमेव तत् ॥ Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 80. तस्मादेताः सदा पूषा भूषणाच्छादना- V. Theil.

शनिः M. 3, 59. °वाससाम् 8, 357. P. 1, 4, 64. AK. 3, 4, 29 (29), 13. N. 4, 8. 13, 28. MBh. 3, 8587. भतो नाम परं नार्या भूषणं भूषणम् Spr. 2021. R. 1, 9, 16. 3, 15, 19. Suçr. 1, 54, 13. 223, 4. Vid. 191. VRT. in LA. (II) 8, 22. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 22. 103, b, 21. °पेज्जन 217, a, 6. °दायक KĀM. NITIS. 12, 46. masc. MBh. 3, 8588. Am Ende eines adj. comp. H. 6. कनक° mit Gold geschmückt, — verziert MBh. 3, 1721. 1, 1185. Rr. 1, 12. KĀM. NITIS. 7, 49. VĀGBH. 1, 25, 8. f. छा MBh. 1, 7209. 5, 1794. R. 2, 60, 19. R. GORR. 2, 8, 60. MRĀKĪ. 130, 21. RAGH. 3, 2. 13, 57. VIKR. 53. Spr. 3211. KĀM. NITIS. 7, 49. — 4) u. Titel eines Werkes Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. HALL 26. — Vgl. कर्ण°, पर°, भद्रभूषणा.

भूषणाता f. nom. abstr. von भूषण Schmuck: याति भूषणाता भुवि werden ein Schmuck KATHĀS. 21, 98.

भूषणासारदर्पण (भू°-सार + द°) m. Titel eines Commentars zum Vajākaraṇabhūṣaṇa Colebr. Misc. Ess. II, 42.

• भूषणोन्नप्रभ (भूषण - इन्द्र - प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten der Kīṇara VJUTP. 89.

भूषणितव्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken M. 3, 55 = MBh. 13, 2486.

भूषा (wie oben) f. Schmuck AK. 2, 6, 2, 2. 3, 4, 22, 145. H. an. 2, 223. HALĀJ. 5, 69. भूषाभिश्चाप्यभूषयन् R. 2, 80, 16 (87, 20 GORR.). PĀÑKĀR. 1, 5, 4. परेभ्यः स्वशरीरस्य के वा भूषा न तन्वते Spr. 2783. नभो° 4323. कुल° KATHĀS. 33, 25. LA. (II) 89, 10. BRĀG. P. 3, 22, 23. DAÇAK. 2, 36. PRATĀPAR. 53, b, 9. भूषाणामर्धरचना SĀH. D. 149. °पेटी KUNALAJ. 105, b. घटभूष adj. HARIV. 14899. — Vgl. कर्ण°, वलु°.

भूषिन् (von भूषा) adj. am Ende eines comp. geschmückt mit: चन्द्रार्ध° MBh. 13, 895. HARIV. 5635. 5807. 14899.

भूक्षु (von 1. भू) adj. Vor. 26, 143. = भविक्षु, भवितर AK. 3, 1, 29. H. 389. gedeihlich: भूक्षुरात्मा Ait. Br. 7, 15. der gedeihen will, der auf seine Wohlfahrt bedacht ist: तत्रियं चैव सर्पं च ब्राह्मणं च वलुक्षुतम् । नावमन्येत वै भूक्षुः कृशानपि क्रदा च न ॥ M. 4, 135. — Vgl. अल°.

भूष्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken: भूषणभूष्यभाव KUMĀRAS. 1, 43.

भूस्कार (2. भू + सं°) m. Vorbereitung des Bodens, so heissen die zur Weihung der Stätte des Feueraltars (विर) nöthigen fünf Manipulationen (परिसमूह, उपलिप्, लेखाः कर, पामनुद्धर, अद्रिगुण्युन्) Schol. zu KĀTJ. Çr. 178, 5. 363, 17. 399, 5. auch sieben 1096, 20. Vgl. STENZLER im Progr. der Univ. Breslau 1860, S. 12 fgg.

भूसुत 1) m. (2. भू + सुत) Sohn der Erde, der Planet Mars ÇABDAM. im ÇKDR. SÜRĀS. 2, 53. 55. — 2) f. छा (2. भू + सु°) f. Tochter der Erde, Bein. der Sītā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भूसुर (2. भू + सुर) m. ein Gott auf Erden, ein Brahman BRĀG. P. 4, 26, 24. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 31. 81, a, 8. 254, a, 6. °सौगताः 284, b, 3. LA. (II) 89, 1. 91, 20. DAÇAK. 27, 18. — Vgl. भूदेव.

भूस्तृण (2. भू + तृण) m. Andropogon Schoenanthus Ltn. AK. 2, 4, 5, 32. 3, 4, 8. वृक्षैर्हूतृणाम् (वानप्रस्थः) M. 6, 14. HARIV. 8443. Suçr. 1, 217, 4. 218, 13. VĀGBH. 1, 6, 107.

भूस्थ (2. भू + स्थ) adj. auf der Erde stehend, — lobend Spr. 4674.

भूस्पृम् (2. भू + स्पृम्) 1) adj. die Erde berührend. — 2) m. a) Mensch

M. 337, an. 2, 552. — b) *ein Vajra* H. an. — Vgl. भूमिस्पृष्ट.

भूस्वर्ग (2. भू + स्वर्ग) m. *der Himmel auf Erden*, Bein. des Berges Sumera Gāṇḍa. im ÇKDr.

भूस्वर्गाप् (von भूस्वर्ग), ऽपते *einen Himmel auf Erden darstellen*: भूस्वर्ग्याणामवसिक्तपुरम् (so ist zu lesen) Daçak. 35, 15.

भूकुस und भूकुस m. *ein Schauspieler in weiblichem Anzuge* H. 329 nebst Randgl. भूकुसक Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. भूकुस, भु०, धु०.

भूकुटि und भूकुटी (gekürzt aus भू०, भु०) 1) f. a) *das Verziehen der Brauen, verzogene Brauen* H. 579. HALĀJ. 4, 94. रचितभूकुटिबन्धम् HANAVILĀSA im ÇKDr. धन्योऽन्यं भूकुटीमुखौ (भूकुटीकृतौ v. l.) SUNDOP. 4, 14. भूकुटीसंस्तुतुवम् (भु० v. l.) DRAUP. 7, 9. भूकुटीर्वह्निः (शिरोभिः) RAḠ. 7, 55. भूकुटीकुटिलानन MĀRK. P. 132, 3. BṢ. P. 7, 9, 15. भूकुटी कृत्वा PĀNĒAT. 89, 2. त्रिशिखा भूकुटी (भु० ed. Bomb.) MBu. 2, 1484. HANIV. 10213. 12782 (die neuere Ausg.; भु० die ältere Ausg.). PĀNĒAT. 83, 3. 220, 1. कृत्वा त्रिशिखां (!) भूकुटीं (भूकुटीं ed. Bomb.) ललाटे MBu. 8, 4836. — b) ऽटी *eine Froschart* Suçā. 2, 290, 6. 8. — c) ऽटी bei den Ġaina N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 8ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 44. — 2) m. ऽटि bei den Ġaina N. pr. des Dieners des 21sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 43.

भृगुonomatop. vom Knistern des Feuers: भृगित्येव भृगुः पूर्वमङ्गरेभ्यो ऽङ्गिरभवत् — सह ज्वालाभिरुत्पन्नो भृगुस्तस्माद्भृगुः स्मृतः । MBu. 13, 4122. fg. भृगिति भृजति पावपतीति भृक् ज्वाला Schol.

भृगमात्रिक m. Suçā. 2, 412, 4 wohl fehlerhaft für भृगमात्रक.

भृगल = वृगल MĀNAYA beim Schol. zu KĀT. Çā. 9, 11, 25.

भृगवाण adj. nach Śā. *wie Bhṛgu thuernd*; viell. blinkend, funkelnd (von भृज्, भ्राज्): अग्रिमा ऽभुः केतुमापवो भृगवाणं विशे विशे RV. 4, 7, 4. आ हूत्यं भृगवाणो विवाय 1, 71, 4. प्र पा घोषे भृगवाणे (= भृगु Śā.) न शोभे 120, 5.

भृगु (von भृज्, भ्राज्) m. UṆĀD. 1, 29 (oxyt.). gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 53. 1) pl. (P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14) oder collectiver sg. N. eines Geschlechts mythischer Wesen, welche nach NAGU. 5, 5 und NĀ. 11, 20 dem mittleren Gebiet angehören; sie finden das Feuer auf und bringen es den Menschen. अग्रिं गुहा चतसं धीरा भृगवो ऽविन्दन् RV. 10, 46, 2. 9. दधुष्ठा भृगवो मानुषेष्ठा 1, 58, 6. 143, 4. इमं विधत्ते अग्रे सुधस्ये हिता दधु-भृगवो विद्वांस्योः 2, 4, 2. 4, 7, 1. रातिं भृगूणाम् 3, 2, 4. देवा दत्तेभृगवः सं चिकित्त्रे 10, 92, 10. 122, 5. 1, 127, 7. AV. 4, 14, 5. KAUÇ. 137. Sie haben das Feuer in das Holz eingeschlossen: मित्रं न यं सुधितं भृगवो दधुर्वनस्पतौ RV. 6, 15, 2. Mātariçvan hat ihnen dasselbe gebracht: रातिं भृगवे (coll.) मातरिश्वा 1, 60, 1. यदी भृगुभ्यः परि मातरिश्वा गुहा ससं ख्यवाहं समीधे 3, 5, 10. Auf eine nicht weiter bekannte Legende geht die Anspielung 9, 101, 13. Die Bhṛgu werden auch als künstliche Wagenbauer bezeichnet: ब्रह्माकर्म भृगवो न रथम् 4, 16, 20. 10, 39, 14; es liegt jedoch die Vermuthung nahe, dass in diesen Stellen ऋगवो gestanden habe. Sie werden mit andern göttlichen Wesen aufgezählt, namentlich mit den Aṅgiras und Atharvan 8, 35, 3. भृगुवत्, मनुवत् अङ्गिरस्वत् 43, 13. अङ्गिरसो अथर्वाणो भृगवः सोम्यासः 10, 14, 6. Çar. Ba. 1, 2, 2, 13. 4, 1, 4, 1. KAUÇ. 94. 139. Das Bhṛgu-Geschlecht

hat geschlechtliche Anknüpfung, indem einer der brahmanischen Hauptstämme diesen Namen führt, und der Veda (RV. 7, 15, 6. 8, 3, 3. 16. 6. 18. 91, 4) selbst enthält solche Erwähnungen; die Aitacājana gehören dazu ÇĀK. Ba. 30, 5 (nach Arr. Ba. zu den Aurva). पञ्चवर्त भृगूणाम् Gonn. 1, 3, 4. 3, 8, 14. — भृगुना ऽङ्गिरसो वासिष्ठान्ध काश्यपान् MBu. 3, 11026 (S. 570). भृगवो ऽङ्गिरसश्च सूतमाशान्यो मरुष्यः 7, 8728. 9, 3519. MĀRK. P. 79, 3. (कृतवीर्यः) पाञ्चो वेदविदो लोके भृगूणां पार्थिवर्षभः 1, 6502. fg. भृगवस्तालवङ्गाश्च नीपानाङ्गिरसो (आङ्गिरसो ed. Bomb.) ऽज्ञपन् 13, 2126. भृगूणां वंशे ज्ञातस्य — रामस्य ज्ञामदयस्य 3, 11038 (S. 570). मुपडा भृगवः GĀJASABH. 2, 52. Vorz. d. Oxf. H. 268, 6, 19. त्रिविष्टपे किं गणायत्यभेद्यमस्त्रा भृगूणामनुश्रितार्थाः BṢ. P. 8, 7, 24. भृगुदेवताः adj. 23. 8, 18, 20. fg. कपर्दीनो (देवो) भृगूणाम् Vorz. d. Oxf. H. 19, a, 6. एवं भृगुषु विश्वात्मा भगवान्हरिरीश्वरः । धवतीर्य परं भारं भुवो ऽरुन्धतसो नृपान् ॥ BṢ. P. 9, 16, 27. Paraçurāma erhält die Beinamen: भृगुनन्दन MBu. 5, 7007. 7291. 13, 4179. LĀ. (II) 92, 12. भृगुदह MBu. 13, 4180. 5, 7011. भृगुश्रेष्ठ 7049. 7123. ऽसत्तम 7336. ऽशार्हल 7068. 13, 4152. भृगूणां पतिः und भृगुपति Çabdar. im ÇKDr. Ueber die Stellung der Bhṛgu in den Stammbäumen vgl. Āçv. Çā. 12, 10. SĀK. K. 183, 6. fg. — 2) sg. N. eines den Stamm repräsentirenden Rshi MBu. g. 13. भृगुं हंसिस्त्रा सृज्या वैतृव्याः पराभवन् AV. 5, 19, 1. Arr. Ba. 2, 20. Er entspringt als Funke aus Praçāpati's Samen, Varuṇa nimmt ihn in sich auf (nimmt ihn als Sohn an, Śā.); deshalb heisst er Vāruṇi Arr. Ba. 3, 34. MBu. 1, 869. 13, 4141. fg. 4153. Als Varuṇa's Sohn ist er wirklich bezeichnet Çar. Ba. 11, 6, 2, 1. TAITT. Ār. 9, 1. BṢ. P. 6, 18, 4. अर्धिषि भृगुः सन्त्रभूय भृगुर्ज्यमानो न देहे NĀ. 3, 17. भृगित्येव भृगुः पूर्वमङ्गरेभ्यो ऽङ्गिरभवत् ॥ अङ्गिरसंश्रयाच्चैव कविरित्यपरो ऽभवत् । सह ज्वालाभिरुत्पन्नो भृगुस्तस्माद्भृगुः स्मृतः ॥ MBu. 13, 4122. fg. eine weitere Legende TBa. 1, 8, 2, 5. Liedverfasser von RV. 9, 68. 10, 19. भृगुविस्तार Vorz. d. Oxf. H. 56, a, 21. स्वार्थुवाद्या मनवो भृवाद्या ऋषयस्तथा । शक्राद्या देवताश्चैव MBu. 13, 873. मरुष्योणां भृगुरहम् sagt Kṛshṇa BṢ. 10, 25. ब्रह्मणो कृदयं भिन्ना निःसृता भगवान्भृगुः । भृगोः पुत्रः कविर्विदाङ्कुक्रः MBu. 1, 2605. fg. ein Sohn Kavi's 13, 4150. einer der Praçāpati M. 1, 85. HARIV. 11520. 12440. 14072. VP. 49. BṢ. P. 3, 12, 22. fg. (entsteht aus Brahman's Haut), einer der sieben Weisen HARIV. 435. Vorz. d. Oxf. H. 42, a, 30. ist Adhvarju bei Soma's Rāgasūja HARIV. 1334. Vater des Kjavana und sechs anderer Söhne MBu. 13, 4145. des Dhātār, Vidhātār und der Çrī von seiner Gattin Khjāti BṢ. P. 4, 1, 42. MĀRK. P. 52, 14. VP. 59. fg. Vorz. d. Oxf. H. 76, 6, 24. भृगुपत्नीशिरोरुह (Vishṇu) PĀNĒAT. 4, 3, 82. भृगोस्तुङ्गः (vgl. भृगुस्तुङ्ग) R. 4, 44, 30. भृगोः पर्वतागमनम् Vorz. d. Oxf. H. 15, a, No. 57. Bhṛgu ist Verkünder und Verfasser eines Dharmaçāstra M. 1, 59. 60. 3, 16. 5, 1. 3. 12, 2. मानव-शास्त्रं भृगुप्रोक्तम् 126. MBu. 12, 6769. fg. Ind. St. 1, 233. fg. 467. VP. 284. Vorz. d. Oxf. H. 206, 6, 1. 26. 270, 6, 22. 279, a, 4. theilt das Gapeçapurāṇa dem Somakānta mit 78, a, No. 133. ein Çloka von ihm mitgetheilt beim Schol. zu Çā. 16, 10. 11. Astronom Ind. St. 2, 247. Vorz. d. B. H. 862. 873. 896. fg. Vorz. d. Oxf. H. 336, 6, 1. Arzt Vorz. d. B. H. 947. Vorz. d. Oxf. H. 317, 6, N. 2. 358, a, 2. सकारस्तु भृगुपत्न्यः 97, 6, 2. = ज्ञामदय Tām. 3, 3, 65. = ज्ञामदयि H. an. 2, 40. Vigra bei

Ucéval. Bhṛgu und Bhṛgu's Sohn (vgl. कवि und काव्य) bezeichneten auch Çukra d. i. den Planeten Venus TRIK. 1, 1, 92. H. g. 14. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. SÔMAS. 1, 43. 2, 55. 7, 13. 9, 7. VARÂN. BṚH. S. 9, 37. 17, 17. Ind. St. 2, 261. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. भृगोः सुता (vgl. भृगुः, नतय, नन्दन, पुत्र, सुत, सूनु, भार्गव) VARÂN. BṚH. S. 9, 36; vgl. भार्गव 2, a. Tag des Bhṛgu ist der 6te Wochentag, Freitag Sâṁsk. K. 1, 6, 6. Nach H. an. MED. und VIÇVA ist भृगु auch ein Name Rudra's. Ein späterer Bhṛgu ist ein Sohn Arthapati's und Oheim des Dichters Bâṇa HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 12. — Einen Versuch zur Deutung der Bhṛgu-Mythen s. bei KUHN, Herabkunft der Feuers, S. 6. fgg. — 3) Abhang, = तट, सानु TRIK. 3, 3, 65. H. an. MED. HALĀJ. 2, 11. Abgrund AK. 2, 3, 4. H. 1032. H. an. VIÇVA a. a. O. भृगुपतनम् ein Sturz von einer Höhe DAÇAK. 28, 13. BRAH. zu AK. ÇKDR. Veranlassung zur Aufstellung dieser Bedeutung kann भृगुतुङ्ग gegeben haben; auch heisst die Spitze dieses Berges einfach Bhṛgu: किमवच्छिखरे रम्ये भृगुतुङ्गे नगोत्तमे । नाम्ना भृगोस्तु शिखरं तस्मात्तच्छिखरं भृगुः ॥ Verz. d. Oxf. H. 52, b, 12. — Vgl. भार्गव.

भृगुकच्छ (भृगु + क°) N. pr. eines heiligen Platzes am nördlichen Ufer der Narmadā AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 92, 31 (f. घा). BṚH. P. 8, 18, 21. KĪÇKHAṇḌA 6, 25 (Gött. gol. Anz. 1889, S. 873). Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21. fgg. 29. 81. fgg. 338, b, 26. 339, b, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 8. m. pl. die Bewohner dieser Oertlichkeit MĀK. P. 58, 21. भृगुकच्छतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21.

भृगुः (भृगु + ङ) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus TRIK. 3, 3, 289. SÔMAS. 2, 57. Ind. St. 2, 261.

भृगुनय (भृगु + त°) m. dass. VARÂN. BṚH. S. 8, 57. 17, 23.

भृगुतुङ्ग (भृगु + तुङ्ग) m. Bhṛgu's Berg, N. pr. eines im Rufe grosser Heiligkeit stehenden Berges im Himālaja, MBH. 1, 3181. 7813. 3, 8028. 8394. 10698. 11945. 13, 1705. HARIV. 1647. R. 1, 61, 11. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 11. भृगोस्तुङ्गः R. 4, 44, 20. — Vgl. भृगुप्रसवण.

भृगुनन्दन (भृगु + न°) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MED. bh. 1.

भृगुपति (भृगु + प°) m. das Haupt der Bhṛgu, Bein. Paraçurāma's ÇABDAR. im ÇKDR. MED. 58. Gīt. 1, 10.

भृगुपुत्र (भृगु + पुत्र) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus VARÂN. BṚH. S. 28, 19. Ind. St. 2, 287, 10.

भृगुप्रसवण (भृगु + प्र°) Bhṛgu's Quelle, N. pr. eines Berges, wohl = भृगुतुङ्ग R. 1, 39, 5 (40, 5 GORR.).

भृगुभूमि (भृगु + भू°) m. N. pr. eines Sohnes des Aṅgiras im Geschlecht der Bhṛgu HARIV. 1597. — Vgl. भार्गुभूमि und भार्गुभूमि.

भृगुमण्डल (भृगु + म°) n. N. eines Karaṇa (s. 2. करण 3, m.) Verz. d. Oxf. H. 381, b, No. 831.

भृगुराजस (भृगु + राज°) m. N. pr. eines Rshi, der Menschen und Kühe opferte, WASSILJEW 45.

भृगुवह्नी (भृगु + व°) f. Bein. der 3ten Valli in der Taittiriya-jopaniṣad Verz. d. Oxf. H. 394, b, 18.

भृगुसुत (भृगु + सुत) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDR. VARÂN. BṚH. S. 9, 43. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Nach ÇKDR. und WILSON auch Bein. Paraçurāma's.

भृगुसूनु (भृगु + सूनु) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MBH. 9, 545. भृगुलापति m. Bein. Paraçurāma's ÇABDAR. im ÇKDR. Ein verlesenes भृगुलो पति, welches als v. l. erwähnt wird.

भृगुवह्निस् (भृगु + व°) m. N. pr. eines in AV. ANUKA. häufig genannten Verfassers von Liedern, welche Krankheiten vertreiben sollen: तत्तन्नायानां णस्य भृगुवह्निरा ऋषिः AV. ANUKA. 1, 2, 7 u. s. w. Vgl. den folg. Artikel.

भृगुवह्निर्विद् adj. die Sprüche der Bhṛgu und Aṅgiras (wie sonst der Atharvan und Aṅgiras d. h. den Atharvaveda) kennend (विद्) KAUC. 63. तत्र राजा भूमिपतिर्विद्वांसं ब्राह्मणामिच्छेत् क्व वे विद्वान्यद्भृगुवह्निर्विदेत् क्व वा यस्य सर्वस्य शमयितारः पालयितारो यद्भृगुवह्निरसः 94. भृगुवीथरतीर्थ (भृगु + ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes an der Narmadā Verz. d. Oxf. H. 66, b, 35.

भृगुवन्दीय m. N. pr. Sâṁsk. K. 184, b, 11. Gewiss falsch.

भृङ्ग (von ध्रुः vgl. ध्रुवर) UNĀDIS. 1, 124. 1) m. eine grosse schwarze Bieneart AK. 2, 3, 29. H. 1212. an. 2, 40. MED. g. 13. fg. HALĀJ. 2, 100. VIÇVA bei Ucéval. RAGH. 8, 52. KATHĀS. 17, 104. काककोकिलभृङ्गाणां भृङ्ग-मुखा-खापिडनाम् । हेमकुक्कुटलोहानां शितेत चरितं नृपः ॥ MĀK. P. 27, 17. घृथवाणामशेषं च भृङ्गाञ्जनचयप्रभम् 102, 5. Spr. 2038. Gīt. 1, 8. BṚH. P. 9, 6, 46. भृङ्गाली BHATT. 6, 73. भृङ्गा f. dass. AV. 9, 2, 22. VS. 24, 29. भृङ्गी f. dass. KATHĀS. 22, 103. भृङ्गीव पुष्पं पुरुषं स्त्री वाचकृति नवं नवम् 37, 174. Gīt. 2, 20. Nach ÇABDAR. im ÇKDR. ist भृङ्ग m. auch = भृङ्गरेल eine Art Wespe. — 2) m. der gabelschwänzige Würger AK. 2, 5, 16. TRIK. 3, 3, 65. H. 1333. H. an. MED. HALĀJ. 2, 93. VIÇVA a. a. O. VĀGH. 1, 6, 17. — 3) m. Mädchenjäger H. an. (wo भृङ्ग für खिङ्ग zu lesen ist). MED. VIÇVA a. a. O. — 4) Eclipta prostrata Lm.; m. = भृङ्गराज MED. = मार्कव H. an. n. = केशराज VIÇVA a. a. O. °रस Suçr. 2, 182, 2. 292, 15. 484, 1. — 5) m. = भृङ्गार ein goldener Wasserkrug ÇABDAR. im ÇKDR. — 6) f. घ्रा s. u. 1. — 7) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41. a) Biene; s. u. 1. — b) eine best. Giftpflanze, = घृतिविषा RĀGÂN. im ÇKDR. — 8) n. a) Cassia (त्वक्पत्र) AK. 2, 4, 4, 22. H. an. MED. (wo भृङ्ग st. भृङ्गे zu lesen ist). VIÇVA a. a. O. — b) Eclipta prostrata Lm.; s. u. 4. — c) Talk RĀGÂN. im ÇKDR. — Vgl. पञ्च°.

भृङ्गक m. = भृङ्ग der gabelschwänzige Würger ÇABDAR. im ÇKDR.

भृङ्गज (भृङ्ग + ङ) 1) n. Agallochum RATNAM. im ÇKDR. — 2) f. घ्रा Clerodendrum Siphonanthus R. Br. (भागी) RĀGÂN. im ÇKDR.

भृङ्गपर्णिका (भृङ्ग + पर्ण) f. kleine Kardamomen ÇABDAR. im ÇKDR.

भृङ्गप्रिया (भृङ्ग + प्रि°) f. Guertnera racemosa (von den Bienen geliebt) RĀGÂN. im ÇKDR.

भृङ्गमारी (भृङ्ग + मा°) f. = भृङ्गार RĀGÂN. im ÇKDR. u. धर्ममारी.

भृङ्गमूलिका (भृङ्ग + मूल) f. eine best. Pflanze, = धर्मवल्ली RĀGÂN. im ÇKDR.

भृङ्गरज m. = भृङ्गरस, भृङ्गराज Eclipta prostrata Lm. H. 1187. BṚH. VĀPR. im ÇKDR.

भृङ्गरस (भृङ्ग Biene + र°) m. Eclipta prostrata Lm. BRAH. zu AK. 2, 4, 4, 17. ÇKDR. AINSLIN 2, 120. Suçr. 2, 151, 19. 418, 7. ÇĀND. Sâṁsk. 3, 11, 36.

भृङ्गराज (भृङ्ग + राज) m. 1) eine grosse Bieneart H. an. 4, 56. MED. 6. 35. — 2) eine best. Vogel TRIK. 3, 3, 66. H. an. MED. = कृष्णलो गो-

पुष्पकः Schol. zu Kām. Nitis. 7, 11. MBh. 3, 9926. 11575. R. 2, 96, 13 (108, 12 Gorr.). 3, 79, 13. 6, 13, 11. Suçr. 1, 24, 8. 201, 18. 2, 246, 6. क्रोश-  
ति विषयमगदर्शनात् Kām. Nitis. 7, 11. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 22. —  
3) = भृङ्गराजम् *Eclipta prostrata* Lin. AK. 2, 4, 5, 17. Trik. H. 1187. H.  
s. u. MED. ० रस Suçr. 2, 499, 15. Çārṅg. Sañh. 3, 11, 24. Verz. d. B. H. No.  
937. Vgl. नील०, पीत०. — 4) eine Art Opfer DHAR. im ÇKDr.

भृङ्गराजक m. = भृङ्गराज 2. MBh. 13, 2835.

भृङ्गरिति m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva BHŪRIPR. im  
ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 12. भृङ्गरीट ebend. 191, a, 11. Trik. 1, 1,  
49. BHŪRIPR. भृङ्गरीट HARIV. LAGL. I, 313. — Vgl. भृङ्गारीट, भृङ्गिन्, भृ-  
ङ्गिरिति, भृङ्गेरिति.

भृङ्गेरल in. eine Art Wespe Trik. 2, 5, 34. Hār. 217. — Vgl. भृङ्ग und वोरल.

भृङ्गवल्लभ (भृङ्ग + वल्ल०) 1) m. eine Kadamba-Art, = धाराकदम्ब und  
भूमिकदम्ब RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) f. धा = भूमिजम्बू ebend.

भृङ्गवृत्त (भृङ्ग + वृत्त०) m. violl. = भृङ्गराजम् Suçr. 2, 392, 5.

भृङ्गसोदर (भृङ्ग + सो०) m. *Eclipta prostrata* Lin. Trik. 2, 4, 33.

भृङ्गाधिप (भृङ्ग + अधि०) m. Bienenkönig (d. i. Bienenkönigin) Buḷg. P.  
3, 15, 18.

भृङ्गानन्दा (भृङ्ग + आनन्द०) f. *Jasminum auriculatum* (पूथिका) RĀGĀN.  
im ÇKDr.

भृङ्गाभीष्ट (भृङ्ग + भीष्ट०) m. der Mangobaum RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गाप (von भृङ्ग), ०पते eine Biene darstellen, sich wie eine Biene be-  
nehmen KUSUM. 1, 9.

भृङ्गार m. UNĀDIS. 3, 136. m. n. SIDDH. K. 249, b, 4. 1) m. ein goldener  
Wasserkrug AK. 2, 8, a, 32. H. 718. s. n. 3, 585. MED. f. 194. HALĀJ. 2, 160.  
प्रगृह्य राजा भृङ्गारं पाद्यमस्मै न्यवेदयत् MBh. 13, 2729. 14, 1927 (neutr.).  
HARIV. 4180 (भृङ्गार die neuere Ausg.). 7139. कनकोद्वय 14237. 14243.  
Kām. Nitis. 12, 44. MĀRK. P. 8, 203. PĀRÇVANĀTHAK. bei AUPR. HALĀJ. Ind.  
सपिधानाननः स्वर्णभृङ्गारः RĀGĀ-TAR. 1, 128. स्वर्णभृङ्गारातिप्रवृत्तं वारि 4,  
475. Nach dem JUKTİKALPATARU im ÇKDr. ein bei der Weihe eines Für-  
sten gebrauchtes Gefäß aus achtfachem Stoffe und von achtfacher Ge-  
stalt. — 2) m. = भृङ्गराज GĀTĀDR. im ÇKDr. *Eclipta prostrata* Lin. Wil-  
son. — 3) f. ई Grille, Heimchen AK. 2, 5, 28. H. s. n. MED. — 4) n. Ge-  
würznelken. — 5) n. Gold RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. पुष्कभृङ्गार.

भृङ्गारक m. = भृङ्गार 1. DAÇAK. 106, 3.

भृङ्गारि (भृङ्ग Biene + अरि Feind) m. eine best. (in Mālaya wach-  
sende) Blume, = केविकापुष्प RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गारिका f. = भृङ्गारी Grille, Heimchen H. 1216.

भृङ्गारीट m. = भृङ्गरिट Verz. d. Oxf. H. 191, a, 11.

भृङ्गाक (भृङ्ग + आक०) 1) m. N. zweier Pflanzen: *Eclipta prostrata*  
Lin. und = जीवक. — 2) f. धा eine best. Pflanze, = धमरच्छली RĀ-  
GĀN. im ÇKDr.

भृङ्गि m. = भृङ्गिन् N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva VĀMANA-  
P. 45 im ÇKDr. Vjāpi zu H. 210, wo भृङ्गिरि० st. भृदिरि० zu lesen ist.

भृङ्गिन् (von भृङ्ग) 1) m. a) der indische Fettenbaum RĀGĀN. im ÇKDr.

— b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Trik. 1, 1, 49. H. 210. Verz.  
d. Oxf. H. 184, a, 21. 191, a, 12. KATHĀS. 50, 150. Vgl. भृङ्गरिति, भृङ्गारीट,  
भृङ्गि, भृङ्गिरिति. — c) N. pr. einer Völkerschaft: नेपालभृङ्गिमहकच्छु-

राष्ट्रमदान् VARĀH. BRH. S. 4, 22. — 2) f. भृङ्गिणी ein best. Baum, = व-  
टी RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गिरिति m. = भृङ्गरिति H. 210. Vjāpi. 83. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 21. Ha-  
riv. 14801 (भृङ्गिरिति die neuere Ausg.). Auch भृङ्गिरिति H. 210. Statt भृ-  
ङ्गिरिति हरः HARIV. 15421 liest die neuere Ausg. भृङ्गिरिटी, welches die  
Scholien durch भृङ्गिं रिटिं च erklären; besser fasst man wohl भृङ्गिरि-  
टी als nom. und als Beiw. von हरः; vgl. भृङ्गीश.

भृङ्गीपाल (भृ० + पाल०) m. *Spondias mangifera* RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गीरिति s. u. भृङ्गिरिति.

भृङ्गीश (भृङ्गिन् + ईश०) m. Bein. Çiva's ÇĀDDAR. im ÇKDr. Verz. d. B.  
H. 194, 1 (?).

भृङ्गेरिति m. = भृङ्गरिति Trik. 1, 1, 49.

भृङ्गष्टा (भृङ्ग + इ०) f. Bez. verschiedener von Bienen gesuchter Pflan-  
zen: = घृतकुमारी, भार्गी, तरुणी und काकजम्बू RĀGĀN. im ÇKDr.

भृतायन m. patron. SĀṢSK. K. 184, b, 8.

भृत् (von धृञ्) adj. (nom. भृत्) bratend, backend P. 3, 2, 29. Sch. Vor.  
3, 136. — Vgl. वृद्ध०.

भृज (wie eben) s. उद्०.

भृजान (wie oben) ved. UNĀDIS. 2, 80. n. Bratpfanne UĀGĀVAL. KĀTH. 8,  
12. 19, 10.

भृणीप्, ०यते = क्रुध्यति NAIGH. 2, 12. — Vgl. धी und कृणीप्.

भृण्टिका s. u. भिरिण्टिका.

भृण्टि Welle Hār. 203. — Vgl. भण्टि.

भृत् (von 1. भृ) adj. am Ende eines comp. tragend; innehabend, besitzend;  
versehen mit; darbringend, bringend, verschaffend; erhaltend, unterhal-  
tend H. 6. उर्जितगर्वपर्वत० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503,  
Pl. 9. विविधमरुतिम्य० KATHĀS. 34, 254. आयुध० VARĀH. BRH. S. 30, 23.  
निस्त्रिंश० 50, 10. अग्निनदण्ड० RAGH. 9, 17. किरिट० Bein. ARGUNA's  
MBh. 14, 2436. कौस्तुभ० Bein. VISHNU's Spr. 3935. मृतवस्त्र० M. 10, 35.  
चीर० RAGH. 13, 22. Spr. 3359. KATHĀS. 29, 154. 38, 18. ब्राह्मणान्नप० Som.  
NALA 93. VARĀH. BRH. S. 32, 11. प्रशस्तलक्षण० 48, 43. विरागविष० Spr.  
1136. पिष्टपाक० H. 1020. पुष्पसुक्रासिभूरिफल० (स्थान) VARĀH. BRH. S.  
51, 2, 12, 4. स्थलनीरजमसूणपरग० (मरुत्) PAÑĒAR. 3, 12, 4. परिमल०  
(वात) Spr. 1719. उद्यम० sich abmühend 576. धमरुमरविधम० 988. प्रो-  
द्यत्प्रौढप्रियङ्गुयुति० 1928. 3080. दिव्यप्रभाव० KATHĀS. 37, 242. सूर्याव-  
र्तभिधान० ÇĀTR. 2, 600. अयात्र० unterhaltend, ernährend Spr. 1183. —  
Vgl. अन्त्य०, इन्द्र०, इषु०, उक्थ०, उर्वी०, एण०, कला०, कार्मुक०, काष्ठ०,  
तत्र०, तिति०, गङ्गा०, गदा०, गुरु०, चतुर्भुत्, जन०, जन्म०, तनु०, तपो०,  
दण्ड०, देह०, धनुर्भुत्, धरणी०, धरा०, धर्म०, धर्मचक्र०, धातु०, पर०, पा-  
श०, पितु०, पूत०, प्राण०, फण०, फणा०, पाल०, बल०, बलि०, बाहुस-  
हस्र०, ब्रह्ममूर्ध०, भार०, मही०, यशो०, राष्ट्र०, वंश०, विद्य०, व्रज०, व्रत०,  
शस्त्र०, सेवा०.

भृत् s. u. 1. भृ. m. Söldling, ein für Lohn arbeitender Diener: उत्त-  
मस्वायुधीयो मध्यमस्तु कृषीवलः । अधमो भारवाही स्यादित्येवं त्रिविधो  
भृत्: || MIT. 267, 20. fg.

भृत्क (von भृत्) adj. besoldet, Lohn empfangend; m. ein besoldeter  
Diener AK. 2, 10, 15. H. 361. भृतादध्ययनादानं भृत्काध्यापनं तस्य JĀG. 3,  
235. भृत्काध्यापक 1, 238. M. 3, 156. MĀRK. P. 31, 28. भृत्काध्यापित von

anem besoldeten Lehrer unterrichtet M. 3, 186. भूतकाध्यपन, भूतकाध्यापन Pañjācāyenduc. 37, a. भूतको नरः MBh. 7, 4463. मूल्येन यः कर्म करोति स भूतकः Mr. 267, 16. 19. कालमेव प्रतीक्षते निर्देशे भूतको यथा M. 6, 48. दासेन भूतकेन वा 8, 70. कैकेय्या न वयं राज्ये भूतका हि वसेमहि R. 2, 48, 21. रक्षते भूतको ऽरण्ये यथा गाः MBh. 3, 1287. वर्षाचरो ऽस्तु भूतकः (als Fluch ausgesprochen) 13, 4527. P. 3, 2, 22, Sob.

भूति (von 1. भृ) f. 1) das Tragen Vop. 8, 132. — 2) aufgetragene Speise, Kost: वयं ते ब्रह्माणि भूतिं न प्र भ्रामसि RV. 8, 55, 11. भूतिं न भ्रा मतिभिर्जुषोषते 9, 103, 1. — 3) Unterhalt, Verpflegung: = भरण Trik. 3, 3, 176. H. an. 2, 185 (मूल्यभरणयोः zu lesen). Mrd. t. 42. मित्रो न सत्य उरूगाय भृत्या धनं समस्य यदसन्मनीषाः RV. 10, 29, 4. Çat. Br. 1, 8, 2. Kāth. 23, 6. त्वया नाथ परित्यक्ता नेच्छामि भरतादृतिम् R. Gorr. 2, 30, 7. सो ऽद्यान्वैर्भूतिमिच्छति MBh. 4, 549. आश्रितः Spr. 4105. प्रजानामेव भृत्यर्थम् Ragh. ed. Calc. 1, 18. Mārk. P. 99, 16. — 4) Löhnung, Lohn AK. 2, 10, 38. Trik. H. 362. H. an. Mrd. Halā. 4, 43. P. 1, 3, 36 (Vop. 23, 28). 3, 2, 22. 5, 1, 56. सा स्यात्पाले ऽभूते भूतिः M. 8, 231. भृत्यानां च भूतिं विद्यात् 9, 332. Jāñ. 2, 194. भृत्याध्यापनम् M. 11, 62. एकैको ह्यत्र लभते सरूपपरमा भूतिम् MBh. 2, 2080. गणिकाः H. 363. AK. 3, 4, 2, 24. भृत्यत्रम् Lohn und Kost Kathā. 27, 94. Dienst für Lohn M. 10, 116. भूतिं चोपयौ तस्य सारध्येन MBh. 3, 2296. शिल्पादीनां भूतिं चैव ब्रूयाणां व्यदधात्प्रभुः Vāju-P. bei Muir, ST. I, 31, N. 56. — Vgl. इध्मः, उर्भूति, निर्भूति, पिण्डः, सः.

भूतिन् (von भूत oder भूति) adj. pflegend, unterhaltend: संवत्सरः Kāv. Ça. 16, 6, 9. 17, 3, 6.

भूतिभुज् (भूति + 4. भुज्) adj. Lohn genießend, — empfangend; m. ein besoldeter Diener AK. 2, 10, 15. H. 361.

भूत् u. nom. abstr. von भूत् am Ende eines comp.: शस्त्रात्त्रः das Tragen M. 10, 79.

भृत्य (von 1. भृ) m. P. 3, 1, 112. Vop. 26, 17, 18. der zu Unterhaltende, Diener; auch von den höheren Beamten eines Fürsten, den Ministern gebraucht, AK. 2, 10, 17. H. 360. Mrd. j. 42. Çāñk. Gṛh. 4, 11. Kauç. 76. 140. M. 3, 72. 112. 116. 4, 251. 5, 22. 7, 36. 67. 143. 226. 9, 324. Jāñ. 1, 105. 216. 333. MBh. 3, 11925. Hariv. 2251 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 22, 4. 52, 8. 53, 6. 54, 6. 2, 24, 3. 5, 70, 6. 6, 82, 152. Suçr. 1, 335, 4. Kām. Nitis. 4, 64. Ragh. 11, 49. Spr. 783. ज्ञानीयात्प्रेषणे भृत्यान् 970. 1638. 1940. 2063 — 2067. 3891. Vid. 179. Buḡ. P. 8, 8, 37. Pañśab. 2, 2, 78. L.A. (II) 92, 10. Trik. 1, 1, 72. राजः R. Gorr. 1, 55, 6. — Vgl. धन्धः, गोडभृत्यपुर, परः, बालः, राष्ट्रः.

भृत्यौ (wie oben) f. P. 3, 3, 99. Vop. 26, 186. Kost, Pflege: य एषा भृत्यामूषात्स जीवात् RV. 1, 84, 16; so nach Sā., vielleicht jedoch ist die Form als loc. von भूति anzusehen: wer in ihrer Pflege Erfolg hat. = जीविका Lebensunterhalt P., Sch. Lohn AK. 2, 10, 17. 38. H. 363. Halā. 4, 43. Mrd. j. 42. भृत्याभाव Spr. 5223 kann in भृत्या + भाव Dienst für Lohn, Abhängigkeit von Andern, oder einfacher, wie Stenzler vorschlägt, in भृत्य + अभाव Mangel an Dienern bedeuten. — Vgl. कुमार-भृत्या (davon कुमारभृत्य) und कुलः.

भृत्यता (von भृत्य) f. die Stellung eines Dieners Pañśat. 24, 11.

भृत्यत्व (wie oben) n. dass. Kathā. 31, 69. Spr. 2112.

भृत्याप् (wie oben), ऽप्ते den Diener machen, sich wie ein Diener benehmen: पु रुस्यसंस्थापे हि भृत्ये भृत्यापते प्रभुः Kathā. 32, 140.

भृत्यीभू (भृत्य + 1. भू) Diener werden, in die Stellung eines Dieners treten Rāśa-Tar. 8, 151.

भृत्र (von 1. भृ) m. Siddh. K. 250, b, 1 v. u.

भृत्य (wie oben) Darbringung: सोमस्य RV. 2, 14, 4.

भूर्म (von धृम्) m. Verirrung, Versehen: मा ते अस्मान्भूर्मतयो भूमाश्चिद्देवस्य नशत RV. 7, 1, 22. वेदा भूर्म चित् 8, 50, 12.

भूर्मल (wie oben) adj. betäubt, torpidus: यस्ते सर्वौ केमत्तज्ञब्धो भूर्मलो गुक्ता शयौ AV. 12, 1, 46.

1. भूर्मि (wie oben) Uṇādis. 4, 120. 1) adj. (eigentlich sich rasch drehend) flink, beweglich, munter Naigh. 4, 3. Nir. 6, 20. 9, 24 (= धनवस्थायिन् Durga). घ्रापि: पिता प्रमतिः सोम्यानां भूर्मिरस्यधिकन्मर्त्यानाम् RV. 1, 31, 16. भूर्मिश्चिदासि तूतुनिः 4, 32, 2. इमे रधं चिन्मरुतो जुनसि भूर्मि चिद्यथा वसवो जुषते 7, 56, 20. — 2) m. a) Wirbelwind Uṇādis. (मरुतः) भूर्मि धर्मतो अयं गा ध्रुववत् RV. 2, 34, 1. schweifende Wolke oder ein musikalisches Instrument nach Sā. — b) Strudel Uṇādis. im ÇKDr. — Vgl. ध्रुमि.

2. भूर्मि (wie oben) f. Flinkheit, Beweglichkeit; pl.: इमा उ वा भूमयो मन्यमाना युवावन्ते न तुभ्या अभूवन् eure bekannte Regsamkeit bedurfte (bisher) nicht erst des Antriebes durch euren Vershrer: wo aber ist jetzt u. s. w. RV. 3, 62, 1. schweifend Sā.

भूम्यश्च (1. भूमि + अश्च) m. N. pr. eines Mannes Nir. 9, 24. — Vgl. भार्ग्यश्च.

भृग् (von भृज्), भृशति gewaltig —, stark —, heftig worden Vop. 21, 8.

भृश adj. gewaltig, stark, mächtig, heftig: ये रात्रौ भृशा नन्त्रादयस्ते दिवा क्व भवन्ति so v. a. einen intensiven Glanz besitzend P. 3, 1, 12, Vārtt., Sch. ऽदण्डश्च शत्रुषु eine strenge Strafe verhängend M. 7, 32. ऽवेदनाः heftige Schmerzen Spr. 2872. वाज्यपूर्णमुखाः सर्वे तम् कुर्षन्निस्वनाः ein lautes Geschrei erhebend R. 2, 40, 21. दानरिक्तेन सर्वत्र साम्रा कृत्यं भृशेन वा Kām. Nitis. 17, 62. अक्रिशत Spr. 1825. भृशमात्र (तमस्) Suçr. 1, 336, 2. कौतूहलं मे सुभृशम् MBh. 13, 483. compar. धृशायिन्, superl. धृशिष्ठ Pat. zu P. 6, 4, 161. Vop. 7, 59. भृशम् adv. heftig, stark, in hohem Grade, überaus, sehr AK. 1, 1, 2, 62. 3, 4, 29, 47. H. 1505. an. 7, 41 (प्रकर्षे ऽत्यर्थे). Halā. 4, 33. 5, 50. Çāñdar. im ÇKDr. (प्रकर्षे, मुदुरर्थे, शोभनम्). स यदि पितरं वा मातरं वा धातरं वा स्वसारं वाचार्यं वा ब्राह्मणं वा किंचिद्दशमिव प्रत्याहृष्टं heftig, hart Khānd. Up. 7, 13, 2. प्रतोदेनातुदन्भृशम् M. 4, 68. मारुते वाति वा भृशम् 122. 11, 113. पार्श्वेध्यते वारुणैर्भृशम् 8, 82. रुरोद N. 16, 28. 17, 30. दक्षमाना 37. वयं क्षीयामहे भृशम् MBh. 5, 5439. अनुज्ञं भृशमनुशास्य R. 2, 21, 63. क्रेशतः परमार्तस्य श्रुतः शब्दे मया भृशम् (mit क्रेशतः zu verbinden) 3, 51, 2. Kām. Nitis. 7, 11. चुकोप तस्मै स भृशम् Ragh. 3, 56. भृशं वतसि तेन ताडितः 61. मार्जरा भृशमखनिं नखैर्लिखतः Varāh. Bṛh. S. 28, 5. सक्तु सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीक्ष्यापेदा भृशम् M. 7, 214. घ्राप्यापिता भृशम् N. 24, 47. सेतुबद्धो ऽभृशदृशम् MBh. 12, 4263. Indra. 5, 36. Rv. 1, 11. सखा मे दयिता भृशम् R. 1, 10, 22. प्रकृष्टः M. 7, 170. धृशवान् Nir. 10, 28. (यामि) व्याधिबहुले भृशम् M. 4, 60. पीवामसि भृशम् MBh. 1, 708. 711. ज्ञानो ऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भृशमागतः ein sehr grosser Anzähl R. Gorr. 2, 117, 21. धृशुल MBh. 1, 1144. AK. 2, 8, 2, 67.

H. 366. सुभृशं प्रार्थयति MBh. 1, 774, 14, 220. Buāc. P. 4, 28, 4. गर्शत्येव हि केवलं भृशतरम् (Conjectur) Spr. 3503. भृश am Anfange eines comp. als adv.: तपसा °सेयुतः MBh. 13, 486. °विस्मित R. 1, 2, 42. °संकुष्ट Hip. 4, 9. °डुःखित N. 5, 18, 17, 29. Bāhman. 2, 36. R. 1, 54, 3. °कोपन MBh. 1, 1467. °शोकवर्धन 4, 306. °दारुण N. 12, 63. Varāh. Bh. S. 46, 96. °नास्तिक MBh. 12, 12058. Einfluss von भृश (भृशम्) auf den Ton eines damit beginnenden comp. und auf den eines nachfolgenden verbi finiti gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 67. fg. — Vielleicht auf धृष् zurückzuführen. Vgl. भाष्य.

भृशता (von भृश) f. Heftigkeit: मरुताम् Ragh. 11, 58.

भृशाय् (wie eben), °यते gewaltig —, stark —, heftig werden P. 3, 1, 12, 7, 4, 25, Sch. Vor. 21, 8. राघवस्यभृशायत्त शायकाः Bhāṭṭ. 17, 93. = शीघ्रगतयो ज्ञाताः Schol.

भृशाम् (भृश + 1. भू), °भवति dass. Vor. 21, 8.

भृष्ट s. धञ्ज्.

भृष्टकार् (भृष्ट + 1. कार्) m. Bereiter von gerösteten oder gebratenen Speisen R. Gonn. 2, 90, 26.

1. भृष्टि f. Zacke, Spitze; Kante, Ecke: गिरेर्भृष्टिः RV. 1, 36, 3. भृष्टीराचतति Kauc. 10. चतुर्भृष्टि vierzackig: वज्र AV. 10, 3, 50. viereckig: भूमि RV. 10, 37, 9. सत्स्रं °tausendzackig: वज्र RV. 1, 80, 12. 88, 9. 5, 34, 2. 6, 17, 10. VS. 1, 24. der Soma 9, 83, 5. धातुभृष्टि Gobh. 3, 4, 15 und Pār. Gṛh. 2, 6 wohl Fehler für धातुदृष्टि. Vgl. तुर°, लिगम्°, पिशङ्ग°, शर्°. Wohl von कृष् (vgl. Kun in Z. f. vgl. Spr. 14, 372. fgg.)

2. भृष्टि (von धञ्ज्) f. das Rosten H. an. 2, 95. Med. f. 24.

3. भृष्टि f. eine verlassene Hütte, = प्रूयवादि H. an. 2, 95. fg. = प्रूयवाटिका Med. f. 24. an uninhabited or lonely garden, etc. Wilson.

भृष्टिर्मत् (von 1. भृष्टि) 1) adj. zackig: वध RV. 1, 32, 15. — 2) m. N. pr. eines Rshi, der den Bein. सूर्यवर्चस् führt, Ind. St. 3, 228, b. भृष्टिमतः सूर्यवर्चसः साम ebend.

भेक Unādis. 3, 43. 1) m. a) Frosch AK. 1, 2, 2, 24. 3, 4, 22, 140. 35, 177. Trik. 1, 2, 26. H. 1354. an. 2, 18. Mkd. k. 29. Halā. 3, 40. Viçva bei U'ēval. अन्धोदपानस्थो भेक इवाकृमस्मिन्संसारे Maitruep. 1, 4. 6, 22. Kap. 4, 16. Daç. 1, 15. Rr. 1, 18. Vāgh. 1, 6, 48. Die Frösche verrathen Agni und erhalten dafür ihre unarticulierten Töne Kārṇā. 20, 76. fg. न भेकः कोकनदिनीविञ्जलत्वास्वादकोविदः 30, 78. अलिरिति वनात्कमलं न भेकस्त्वेकवासो ऽपि Spr. 856, v. l. Hir. 123, 15, v. l. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 34. — b) Wolke H. an. Med. Viçva a. a. O. — c) ein furchtsamer Mensch (भीरु) H. an.; vgl. भेल. — 2) f. f. a) Froschweibchen AK. 1, 2, 2, 24. — b) Hydrocotyle asiatica Lin. Ratnam. 228.

भेकपर्णी भेक + पर्णा f. = मण्डूकपर्णी ÇKDr. u. Wilson ohne Angabe einer best. Aut.

भेकभुन् भेक + 4. भुन् m. Schlange (von Fröschen sich nährend) Trik. 1, 2, 5.

भेकुरि f. vgl. बाकुर. तस्य नतत्राण्यप्सरसो भेकुरयो नाम VS. 18, 40; vgl. dazu: भाकुरयो ह नमिते भो हि नतत्राणि कुर्वन्ति Çat. Br. 9, 4, 2, 9.

भेड 1) m. a) Schafbock H. 1277. भेडु Trik. 2, 9, 24 (s. die Corrigg.); vgl. एड. — b) Floss, Nachen Wilson; vgl. भेल. — c) N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 940. 941. 947. 938. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 16. 317, b,

N. 2. 358, a, 1. eines Lexicographen 352, a, 19. eines Rshi Vjutr. 90. Wilson; vgl. भेल. — 2) f. f. a) Mutterschaft ÇKDr. Wilson. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda (neben एडी und समेडी) MBh. 9, 2631.

भेडगिरि भेड + गि° m. N. pr. eines Berges Rāā-Tar. 1, 85. Möglicherweise ist das vorangehende देवी mit zum Namen zu ziehen.

भेडर् m. N. pr. eines Agrahāra Rāā-Tar. 3, 484.

भेडु s. u. भेड.

भेतव्य (von 1. भी) adj. n. impers. timendum: न भेतव्यम् fürchtet euch nicht Çā. 12, 11. 93, 12. Mālav. 54, 4. Prab. 11, 4. Pāñāt. 143, 2. Hit. 67, 12. न भेतव्यं च भेतव्ये (= भेतव्यविषये Schol.) R. 2, 28, 4. mit dem ablat. der Sache oder Person: शब्दमात्राद् भेतव्यम् Spr. 2935. Pāñāt. 20, 9. भेतव्यं नृपतेस्ततः सचिवतो राजस्ततो वल्लभात् Spr. 4675. R. Gonn. 2, 28, 7. Hit. 73, 12. mit dem gon.: तावद्वयस्य भेतव्यं पावद्वयमनागतम् Spr. 1029. राज्ञाम् MBh. 3, 13727. R. 4, 49, 15.

भेतर (von 1. भिद्) nom. ag. 1) Zerbrecher, Spalter, Durchbrecher, Sprenger: पुराम् RV. 8, 17, 14. Ait. Br. 8, 12. Çāñk. Çr. 8, 17, 7. P. 2, 3, 65, Sch. पुर° MBh. 2, 2077. गिरिभृङ्गाणाम् 1, 1396. 3, 13940. गिरिणाम् 8, 2434. पर्वताग्राणाम् R. 3, 36, 11. प्राकारस्य M. 9, 289. प्रयाणाम् सभानाम् संक्रमाणाम् अगाराणाम् MBh. 13, 1635. सभाविहार° 15, 200. उत्तानताल° Pāñāt. 4, 1, 23. सेतु° MBh. 13, 1638. स्थितेभेता Ragh. 3, 27. गोस° das Fleisch aufschlitzend, eine Wunde in's Fleisch schlagend M. 8, 284. चक्रव्यूहस्य Sprenger, Durchbrecher MBh. 7, 2497. परसेन्यानाम् Kām. Nit. 18, 49. गुराणाम् Durchbohrer R. 3, 36, 11. मतात्तरसंमतानाम् Besieger Verz. d. Oxf. H. 233, b, 20. ohne Object Beiw. Skandā's, weil er den Berg Krauṇka gespalten haben soll, Māñā. 173, 15. — 2) Unterbrecher, Störer, Vereiteler: सैन्यकर्मणाम् Kām. Nit. 18, 41. — 3) Verräther, Ausplauderer: मन्त्रस्य Jāñ. 2, 302. अमेता परगुह्यानाम् MBh. 12, 8475. — 4) m. N. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs R. Gonn. 1, 31, 8.

भेतव्य (wie eben) adj. 1) zu spalten, zu zerbrechen: महागिरि R. 5, 36, 42. — 2) zu verrathen, auszuplaudern: मन्त्र Hariv. 8387.

भेद (von 1. भिद् act. und pass.) m. 1) das Zerbrechen, Spalten, Zersprengen, Durchbrechen, Einbruch; das Bersten; = विदारण H. an. 2, 231. Mkd. d. 12. कुयायाः Jāñ. 2, 223. गिति° Pāñāt. 33, 6. सेतु° Spr. 3136. दारुभेदानुपुण (पडाङ्गि) 4607. चक्रव्यूहस्य MBh. 7, 1520. पार्श्वि° Kām. Nit. 13, 16. das Spalten, Durchbohren (zugleich Verrath) Spr. 2120. सुभेद Bruch Kāṭ. Çr. 25, 2, 10. पात्र° Hariv. 18531. धनुषः R. 1, 75, 27. तुम्ब° 39, 17. लगेद das Springen der Haut Suçr. 1, 251, 13. Kām. Nit. 7, 25. Prāñāçittend. 13, a, 4. Verletzung Çikṣu in Ind. St. 4, 268. (वालाशोकम्) भेदान्मुखं तिष्ठति im Begriff aufzuspringen, aufzublühen Vikr. 26. किसलयपुट° Mālav. 44. कनु° das Auseinanderklaffen Buāc. P. 7, 8, 21. सागरभेद das Nichtdurchbrechen des Meeres Spr. 4588. पदमपि हि न लोकः संस्थितेभेदमेति das Brechen der Schranken Kām. Nit. 3, 39. अर्धभेद Hemiplegie Suçr. 2, 377, 8. कोष्ठ° Bruch des Unterleibs Çāñg. Sañh. 1, 7, 57; vgl. भिन्नकोष्ठ u. कोष्ठ. भ्रुवोः (vgl. भ्रूभेद, भ्रूभङ्ग) Bruch der Brauen (des Bogens der Brauen) so v. a. das Vorstehen der Brauen Çā. 119. ad 69, 2. — 2) Spalte: शिला° Vikr. 69, 18. du.



die weibliche Scham: रोमणवत्तौ भेदो RV. 9, 112, 4. — 3) *Reissen* (in den Gliedern u. s. w.): पर्व° Suçr. 1, 49, 6. 2, 503, 12. संधिषु 478, 21. 4, 156, 9. — 4) *Öffnung, Stuhlgang* (विरैक) Hāmāṇavan. im ÇKDr. — 5) *Trennung, Scheidung, Theilung*: दुग्धजल° Spr. 201. विपक्ष्योर्भेदम् 71. पदभेदो गणभेदार्थः Vop. 3, 9. अभेदेन च पुद्गलैः ungetrennt, ungetheilt, in geschlossenen Reihen Spr. 3552. राष्ट्र° Theilung des Reichs KATHās. 41, 56. सर्गस्थित्यस्तकालेषु त्रिधा भेदेन तिष्ठति Mārk. P. 106, 48. पञ्चादेदमुपेयुषे Kumāras. 2, 4. शरीर° Trennung vom Körper, Tod Ait. Up. 4, 6. Suçr. 2, 478, 5. Sāmāh. 68. देह° dass. Çvṛṭāçv. Up. 1, 11. MBh. 2, 1529. अदेह° KATHās. 23, 266. concret Theil: भारतस्यास्य वर्षस्य नव भेदाभिबोध मे Mārk. P. 57, 5. स्वमूर्ति° Ragh. 3, 27. H. 246. — 6) *Unterbrechung, Störung* RV. Prāt. 14, 30. कुर्वते न प्रियाणामशिशिलभुञ्जचक्राम्भेदे (so ist zu schreiben) तरुण्यः Sām. D. 67, 12. fg. गति° (v. 1. für गतिभङ्ग) Çāk. 54, 6. धर्म° Kātj. Çr. 26, 7, 46. आचार° so v. a. Verstoss gegen die gute Sitte P. 8, 1, 60, Sch. — 7) *Bruch* (eines Geheimnisses), *Verrath*: रुक्ष्य° Kām. Nītis. 14, 56. Spr. 2392. मन्त्र° 2114. 2120. MBh. 13, 194. fg. Hariv. 7402. KATHās. 7, 74. 42, 107. Hit. 71, 17. — 8) *Zwiespalt, Uneinigkeit; Entzweiung, das Abtrünnigmachen, das Hinüberziehen eines Bundesgenossen auf seine Seite* (eines der vier Upāja); = द्वेध H. an. (वेधे godr.). Med. = उपज्ञाय AK. 2, 8, 1. 20. fg. H. 736. H. an. Med. Halā. 4, 95. Gogens. संपत्ति° Åçv. Çr. 2, 11. MBh. 1, 1360. 2225. पुत्रैर्भेदो यथा न स्यात् 2, 1779. Kām. Nītis. 11, 53. Varāh. Brh. S. 15, 4. बल° Uneinigkeit im Heere 43, 22. MBh. 4, 1595. Glr. 9, 7. Rāṇa Tan. 2, 7. विभजस्व यथान्यायं नैव भेदो यथा स्यात् Bhāg. P. 8, 9, 7. निष्पन्नोऽयमन्योऽन्यभेदः Hit. 76, 12. भेदमुपगताच्च राज्ञः सदैव भेदव्यम् der mit Einem gebrochen hat 73, 11. सकृत्तैव यथानयोः सौकार्यं मया कारितो यथा भेदोऽपि कार्यः Hit. ed. Johns. 1378. कृतार्णं कृतनिर्देशं कृतभक्तं कृतप्रमम्। भेदैर्ये व्यपकर्षति (so die ed. Bomb., व्यव° od. Calc.) MBh. 13, 1642. साम्रा, दानेन, भेदेन (भेदैः), पुद्गेन (दण्डेन) M. 7, 198. Jāgñ. 1, 345. MBh. 1, 5566. Kām. Nītis. 17, 8. 22. 25. 38. fg. उत्तमं प्रणिपातेन प्रूर् भेदेन योजयेत् Spr. 442. Pañkā. 156, 19. Uebtr. von einer bestimmten Conjunction beim प्रक्रम्युद्ध Planetenkampf Sūras. 7, 18. Varāh. Brh. S. 17, 3. 4. — 9) *Verführung* R. 2, 23, 14. येन यस्य कृतो भेदः सचिचेन महीपतेः Spr. 2502 (hier durch Verrath wiedergegeben). — 10) *Änderung, Wechsel*: मति° MBh. 3, 2803. न बुद्धिर्भेदं जनयेदज्ञानम् so v. a. er mache sie nicht irrs Bhāg. 3, 20. गति° Çāk. 93, 12. — 11) *Unterscheidung, Verschiedenheit; Modification, Art, Species*: = प्रकार AK. 3, 4, 25, 164. = अक्षर 189. = विशेष H. an. Med. RV. Prāt. 6, 8. Kātj. Çr. 1, 2, 8. इव्य° 5, 13. 7, 4. 8, 21. 13, 4, 23. 20, 3, 17. 22, 3, 21. काल° 8, 8, 38. पुरुष° 10, 2, 23. वाक्य° 26, 2, 13. अर्थ° Çāñh. Çr. 6, 1, 18. पशु° 31. Maitraup. 6, 30. Bhāg. 18, 19. बुद्धेर्भेदं धृतेष्वैव गुणान्निविधं शृणु 29. Kap. 2, 24. दोष° Suçr. 2, 561, 2. 6. रस° 502, 3. तामगौरवभेदेन मुनीनामप्यदोषरः Kumāras. 6, 12. Spr. 243. 4153. Sūras. 1, 9. 2, 58. 3, 16. 18. 4, 25. 5, 17. 6, 1. 9. 7, 12. 11, 4. 14, 21. KATHās. 21, 5. 46, 214. Mārk. P. 23, 43. Prāb. 27, 15. Pañkā. 2, 3, 9. Sām. D. 12, 6. AK. 2, 9, 68. H. 94. 661. Kāç. zu P. 1, 2, 33. Vop. 5, 10. भेदवादिन्, भेदाभेदवादिन् Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5. भेदानां परिमाणात् Sāmāh. 15. 27. 46. fg. Tattvas. 43. Spr. 2903. Bhāg. P. 3, 11, 15. भेदाः पञ्चशब्दादयो निधेः AK.

1, 1, 2, 67. 5, 16. 7, 5. 1, 2, 2, 11. 2, 5, 41. 3, 4, 22, 51. 3, 4, 24, 63. Tan. 4, 1, 127. 2, 10, 9. H. 1194. Halā. 1, 105. 2, 67. 237. 3, 25. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) Çvṛṭāçv. Up. 1, 4. 5. Z. f. d. K. d. M. 4, 324. — 12) N. pr. eines Volkes, sg. RV. 7, 18, 18. 19. 33, 3. 83, 4. — 13) N. pr. eines Mannes, der dem Indra eine Kuh verweigert, AV. 12, 4, 49. 50. — Vgl. अ°, अङ्क°, अङ्ग° (auch KATHās. 39, 156, aber in einer anderen, uns nicht klaren Bed.), अश्म°, कृत्तभेदी, ग्रन्थिभेद, ज्ञाति°, उर्भेद, नैक°, पायु°, पाषाण°, पुट°, भू°, मित्र°, शकृद्भेद, मुकृद्भेद, स्वर°, भेदिक.

भेदक (von 1. भिद्) 1) nom. ag. a) *Zerbrecher, Durchbrecher, Einbrecher*: केदका भेदकाश्च ये R. Gorr. 2, 90, 13. संक्रमधन्यपत्नीनां प्रतिमानां च M. 9, 285. कोष्ठगारायुधागारदेवतागार° 280. मर्यादा° Vernichter der Grenzzeichen 291. तडाग° Durchstecher, Ableiter 279. स्रोतसाम् 3, 163. अर्धभेदको व्याधिः Suçr. 2, 380, 10 so v. a. अर्धभेद Hemiplegie. Vgl. अश्म°, त्वग्भेदक, पुट°. — b) *Verführer*: अमात्यानाम् Kull. zu M. 9, 232. — c) *Unterscheider, einen Unterschied annehmend* Pañkā. 2, 3, 68. unterscheidend, näher bestimmend: वस्तुनेतरसास्तेषां द्व्यकाणां हि भेदकाः Prātāp. 20, a, 2. Daçar. 1, 11. Kāvāj. 1, 126. सामान्यस्य भेदको विशेषः प्रकारः P. 5, 3, 69, Sch. भेदको भेजेन सकृ so v. a. ein Adjectiv mit seinem Substantiv 2, 1, 57, Sch. Vop. 5, 9. नानार्थभेदकाः AK. 3, 6, 8, 45. क्रियाव्ययानां भेदकानि 2, 30. — 2) f. भेदका das Zerbrechen, Zerstören, Vernichten: रुक्ष्य (subj.) जगतः (obj.) Siddh. K. zu P. 2, 3, 66. Vop. 5, 28.

भेदकर (भेद + 1. कर) adj. f. ई 1) *durchbrechend*: सेतु° Jāgñ. 2, 278. — 2) *Zwiespalt* —, *Uneinigkeit bewirkend*: दायादादयो मन्त्री नास्ति भेदको द्वियाम् Spr. 4176. KATHās. 29, 81. नातः परतरो दोषो राज्यभेदकोर्यतः Spr. 2230.

भेदकारिन् (भेद + 1. का°) adj. *Zwiespalt* —, *Uneinigkeit hervorruhend* Mārk. P. 119, 6.

भेदकात् (भेद + कात्) adj. *zerbrechend, erbrechend*: समुद्रगृह° Jāgñ. 2, 232.

भेदधिकार (भेद Verschiedenheit + धि°) m. Titel einer philosophischen Schrift Hall 138. Mack. Coll. I, 13. Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 536. °सत्क्रिया Titel eines Commentars zu dem ebengenannten Werke ebend. und Hall 138. °प्रकाश desgl. ebend.

भेदन (von 1. भिद्) 1) adj. a) *spaltend, zerbrechend, zersprengend, durchbohrend* Nir. 11, 37. सर्वपाषाण° (वज्र) MBh. 3, 865. शर् Hariv. 8863. नरनागाश्ववृन्दानां भेदनः (शरः) R. 6, 92, 48. अक्षितरुद्ध्य° MBh. 7, 3120. शक्तिः कुण्डलिनी सर्वभेदनभेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. कालिन्दी° spaltend so v. a. ihr einen Weg bahnend Pañkā. 4, 3, 129. — b) *Reissen verursachend* Suçr. 1, 188, 14 (odor zu c.). — c) *lösend*: रुद्ध्यग्रन्थि° Bhāg. P. 3, 26, 2. 9, 12, 4. Stockungen oder Anhäufungen der Excretionen des Körpers (मल) lösend: मलादिकमवदं यद्वदं वा पिपित्तं मलैः। भिन्नाधः पातयति तद्भेदनं कटुकी यथा Çāñg. Sām. 1, 4, 3. अश्मरी° n. ein lösendes Mittel Suçr. 2, 54, 8. — 2) m. a) *Schwein*. — b) *eine Art Sauerampfer* (vgl. अश्वभेदन) Rāṇa. im ÇKDr. — 3) n. a) *das Zerbrechen* (intrans.), *Zerspringen*: उखा° Kātj. Çr. 16, 7, 8. अक्षि° 25, 12, 15. कलश° 22. 26. अस्थि° Knochenbruch Pañjāçāçittend. 15, a, 4. गात्राणाम् das Aufspringen Suçr. 1, 270, 15. das Spalten, Zersprengen, Zerbrechen, Aufschlitzen, Aufschneiden: धनुषः R. 1, 75, 1. R. Gorr. 1, 3,



1. 77, 2. स्तूप° Vjutr. 66. 171. कृते: MBh. 1, 3289. Suçr. 1, 26, 15. 90, 16. Viçva. 1, 26, 7. अतःपूषेवक्रेषु रेगेषु भेदनं प्राप्तमुच्यते Suçr. 2, 7, 2. मणी-  
नाम् *das Durchbohren* M. 9, 286. कूरिकायाः 8, 325. वल° MBh. 8, 3869.  
रुदपस्य bildlich Spr. 8333. viell. *das Spalten* so v. a. *das Durchgehen*  
*durch ein Gestirn* Varāh. Bṛh. S. 15, 31. 30, 28. — b) *das Lösen* Nir. 1,  
14. — c) *das Verrathen*: रक्तस्य° KATHA. 37, 230. — d) *Uneinigkeit,*  
*Zwiespalt; Verneinung, das Bewirken eines Zwiespalts* MBh. 4, 1594.  
5, 1548. 15, 229. 238. Kām. Nitis. 15, 22. अभिमानामनीकानाम् 19, 2. Rāga-  
Tar. 6, 224. — e) *Asa foetida (auflösend, zertheilend)* Rāga. im ÇKDr. —  
Vgl. अन्न°, कालिन्दी°, पाषाण°, पुट°.

भेदनक s. घट°.

भेदनीय (von 1. भिद्) adj. zu spalten, aufzuheben: अन्धुर्वन्धनी-  
याश्च तोयान्मंचुनुडस्तथा । विभिडुर्भेदनीयाश्च तांस्तान्देशस्ततस्ततः ॥  
R. 2, 80, 10.

भेदविभीषिका (भेद + वि°) f. Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 14.

भेदसह (भेद + सह) adj. verführbar, bestechbar KATHA. 32, 175.

भेदेव (von भेदिन्) m. die Eigenschaft des Aufspringens Suçr. 1, 268, 15.

भेदिन् (von 1. भिद्) 1) adj. a) *spaltend, zerbrechend, durchstossend,*  
*durchbohend*: अस्थि° MBh. 7, 1113. अगम° HARIV. 3800. सूर्यमण्डल°  
Spr. 1273. कङ्कट° (घ्राण) Ragh. 7, 56. मर्मवर्ण° MBh. 6, 5578. मर्म°  
3, 708. 5, 7136. Spr. 3. Dhṛta in LA. 73, 11. पर° (विशिष्ट, पुरुष)  
Spr. 3233. द्विनेत्र° beide Augen Jmd ausschlagend Jāñ. 2, 304. भीरुभे-  
दिनी भेरी so v. a. *durch Mark und Bein gehend* R. 6, 9, 22. सर्वभेद-  
नभेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. — b) *öffnend, fließen machend*: फा-  
लानी रमभेदिनाम् so v. a. *vor Reife geplatzt und Saft entlassend* MBh.  
6, 276. उदरभेद भयम् so v. a. *Oeffnung des Leibes bewirkend* Buāc. P.  
3, 15, 33. *lösend, zertheilend* Suçr. 1, 177, 13. 192, 17. पुरीष° 198, 17.  
Çāñg. Sañh. 2, 2, 19. — c) *brechend, verletzend in übertr. Bed.*: समय°  
M. 8, 218. सत्य° Kām. Nitis. 18, 7. *störend, unterbrechend*: समाधि°  
Ragh. 8, 78. — 2) m. *eine Art Sauerampfer* Rāga. im ÇKDr. — 3) f.  
भेदिनी bei den Tāntrika Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 89,  
a, 16, 18. — Vgl. उपल°, कुण्ड°, चक्रभेदिनी, बम्भभेदिन्, त्वक्सारभेदिनी,  
पर्ण°, पाषाणभेदिन्, बाहु°, भू°, धू°.

भेदिर् (wie oben) n. = भिदिर् Donnerkeil Wilson.

भेडुर (wie oben) n. = भिडुर Donnerkeil Dvirūpak im ÇKDr.

भेद्य (wie oben) adj. 1) zu spalten, zu durchbohren: विना वज्रमणिं  
मुक्तामणिर्भेद्यः कथं भवेत् Spr. 3325. सूचिभेद्यैस्तमोगिः Mrg. 38. ह्येभे-  
द्यविशारदाः हिरेभेद° ed. Bomb.) *geschickt da wo es zu schneiden und zu*  
*durchbohren gilt* MBh. 5, 5733. in der Mnd. mit Schneiden oder Öffnen  
zu behandeln, wo es zu schneiden oder zu öffnen gilt Suçr. 4, 11, 1.  
14, 19. 92, 6. ०रोग 2, 333, 9. 334, 6. अ° nicht zu spalten, — *durchbre-*  
*chen, — durchbohren, undurchdringlich*: अयस् Spr. 1351. कुलिश, शै-  
लमेतु 3925. कवच Anā. 5, 14. R. 2, 31, 30. 6, 70, 8. 79, 65. शस्त्रभेद्यं  
वर्म AK. 3, 4, 44, 57. दशन Māñk. P. 82, 27. अस्त्र MBh. 3, 876. व्यूह 1,  
2755. Kām. Nitis. 15, 17. पौरुषेयाः MBh. 2, 2571. अमेद्यसारे मणि —  
प्रयोगः कुण्ठतां यातो लोहं वज्रमपाविः Rāga-Tar. 4, 298. दति 574.  
अस्मन्मतमन्यभेद्यम् so v. a. *unwiderlegbar für Anders* Verz. d. Oxf. H.  
249, a, 36. — 2) zu verrathen: अमेद्यमन्न Buāc. P. 6, 7, 24. *invincible*

Burn. — 3) zu verführen, abtrünnig zu machen: वाग्भिः Spr. 190. घ-  
नादिभिः AK. 3, 4, 34, 160. Kām. Nitis. 12, 14. 17, 37. अ° 19, 32. — 4)  
*was näher unterschieden —, bestimmt wird*; n. ein Substantiv: भेद्य-  
गामिन् AK. 1, 1, 2, 63, v. l. 1, 2, 3, 4. ०लिङ्ग adj. 3, 4, 19, 184. 25, 190.  
भेदकं भेदेन सह *das Adjectiv mit seinem Substantiv* P. 2, 1, 57, Sch.  
वाच्यमित्युच्यते भेद्यं तद्विद्मं भजते तु यः । विशेषणत्वमापन्नो वाच्यलिङ्गः  
स उच्यते ॥ Śāraṇvatī Prakṛijā. — Vgl. अ°, दुर्भेद्य, निर्भेद्य, सुख°.

भेद्यक s. उत्पल°.

भेन (1. भ + इन) m. der Fürst der Gestirne: die Sonne; der Mond  
Çārdārthak. bei Wilson.

भेपुर n. N. pr. eines Grāma Kshitiç. 34, 5. 8.

भेय (von 1. भी) adj. n. impers. *timendum* P. 6, 1, 83, Sch. अरेर्हि डर्ह-  
दद्विषं भयपृष्ठदिवारगात् MBh. 12, 3111.

भेयपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55. Die Form des Wor-  
tes steht nicht sicher.

भेय Unādis. 2, 28. m. = भेरी Panke Unādivr. im Sañkshiptar. ÇKDr.

भेराट s. भेरुण्ड.

भेरी (selten) und भेरी f. Panke Uóval. zu Unādis. 2, 18. 4, 66. AK.  
1, 1, 2, 6. 3, 1, 2, 3. 32, 138. H. 293. Halā. 1, 98. Pañāt. 20, 7 (भेरी). Bhag.  
1, 13. MBh. 1, 4468. भेरीं सोनाहिकीम् — समावृत्ते मरुघोषाम् 7941. सं-  
नाहिकी — समाहता HARIV. 10206. MBh. 2, 812. भिन्नभेरीसमस्वन 4, 772.  
R. 2, 71, 26. दृष्टेनाभिरुतायाश्च भेरीः 6, 9, 21. 37, 47. ततः सकृन् भेरीणां  
पुण्यत्समवाद्यन् 52. Suçr. 2, 276, 9. Varāh. Bṛh. S. 43, 59. Tarkar. 19.  
भेरीवैरतिभेरीः Rāga-Tar. 1, 368. Schol. zu Kāty. Çr. 13, 3, 18. सभेरीक  
adj. HARIV. 12221. — Vgl. अभेरी (nicht bei Halā.).

भेरीघ्नत् भे° + घ्नत्, partic. praes. von कृन् m. Paukenschläger Schol.  
zu Gaim. 1, 17 (भेरीघ्नदिः st. ०घ्नदि gedr.: man streiche hiernach oben घन्त्).

भेरीभोकार (भेरी + भो° der Laut bhām) m. N. pr. eines Dichters  
Verz. d. Oxf. H. 124, a, 43. Statt भोकार ist vielleicht कौकार zu lesen.

भेरीस्वनमहास्वना भे° - स्वन + महा - स्वन f. N. pr. einer der Müt-  
ter im Gefolge des Skanda (*laut tönend wie der Ton einer Pauke*)  
MBh. 9, 2644.

भेरुण्ड 1) adj. f. आ *schrecklich, Grausen erregend* (vgl. भी) H. an. 3, 184  
(भेरुण्ड gedr.). MED. d. 34. Çg. Çārdar. im ÇKDr. MBh. 3, 13736. — 2)  
m. a) *Vogel* (wohl ein best. Vogel; vgl. भारुण्ड, भारुण्ड) H. an. (भेरुण्ड  
gedr.). — b) *ein best. Raubthier* (Wolf, Schakal oder Hyäne) Lot. de la  
b. l. 371. — c) *eine Form des Çiva* Wilson angeblich nach MED. — 3)  
f. आ a) N. pr. einer Göttin MED. = काली nach ÇKDr. mit folgendem  
Belege: त्रिकोणानिलया नित्या परमाभूतश्चिः । महाविद्येश्वरी स्वैता  
(sic) भेरुण्डा (adj. *schrecklich*) कुलसुन्दरी ॥ इति कालीकुलसर्वस्वे श्रीशि-  
वपरशुरामसंवाद आद्यायाः सकृन्नामस्तोत्रम् ॥ — b) N. pr. einer Jakshi-  
ni MED. — 4) n. Schwangerschaft Çārdar.

भेरुण्डक (von भेरुण्ड) m. Schakal Vjutr. 116. — Vgl. फेरु.

भेरुत्स (भेर + उत्स?) s. पुष्प°.

भैल Uóval. zu Unādis. 2, 28. 1) adj. a) *furchtsam* (vgl. भी) Trik. 2, 8,  
58. 3, 3, 403. H. an. 2, 504. MED. l. 43. Viçva bei Uóval. — b) *dumm,*  
*einseitig* H. an. MED. Viçva. — c) *gross von Wuchs* Viçva. — d) *beweg-*  
*lich, unstät* Çārdar. im ÇKDr. — 2) m. a) *Nachen, Boot, Floss* Trik. 3,

3, 408. H. 879. H. an. MED. VIČVA. — b) N. pr. eines Rāhi TRIK. 2, 7, 16. 3, 3, 408. H. an. MED. VIČVA. — Vgl. भेट.

भैलक m.n. (nach ÇKDr. Wilson) = भैल *Nachen, Boot, Floss* TRIK. 1, 2, 12.

भैलु eine best. grosse Zahl Vjutr. 182. Mōl. asiat. IV, 639.

भैलपुरा f. N. pr. einer Vorstadt von Benares COLEBR. Misc. Ess. II, 212, N.

भैश (1. भ → ईश) m. der Regent eines Sternbildes, eines Zodiacalbildes Ind. St. 2, 278, 26.

भैष् भैषति, ंते sich fürchten (nach Andorn sich bewegen) Dhātup. 21, 19. — Vgl. 1. भी und भ्यस्.

भैषज्ञं (von 1. भिषन्) 1) adj. f. ई vod. P. 4, 1, 30. gesund machend, heilend: कर्षस्य ते रुद्र मृकृपाकर्तुस्तो यो अस्ति भैषज्ञो जलायः RV. 2, 33, 7. आयः 10, 137, 6. Ait. Br. 8, 7. AV. 6, 109, 3. VS. 16, 49. — 2) n. TRIK. 3, 5, 7. Gesundheitsmittel, Heilmittel, Arznei Naigh. 3, 6 (Wasser 1, 12). AK. 2, 6, 2, 1. H. 472. HALAJ. 2, 458. वार्दन्तेभी रुद्र शतमेभिः शतं किमा अशोय भैषज्ञेभिः RV. 2, 33, 2. 4. धृप्नु भैषज्ञम् 1, 23, 19. 20. विश्वा तनूयं भैषज्ञानि धत्तम् 6, 74, 3. 7, 46, 3. 8, 9, 15. 20, 23. आतुरस्य 61, 17. 10, 50, 9. तन्नो वातो मयोधु वातु भैषज्ञम् 1, 89, 4. युवं ह स्था भिषज्ञा भैषज्ञेभिः 187, 6. AV. 5, 29, 1. 6, 21, 2. 11, 1, 9. VS. 3, 59. 19, 12. किमस्य 23, 9. 10. ब्राह्मणो न भैषज्ञं न कार्यमपृतो कोऽप्योऽमेध्या यो भिषक् TS. 6, 4, 9, 2. TBr. 3, 1, 2, 9. शान्तिर्व भैषज्ञमायः ÇĀKH. Br. 16, 7. भैषज्ञेनाभिषज्यन् ÇAT. Br. 7, 2, 2, 19. सर्वस्य वा एषा प्रायश्चित्तिः सर्वस्य भैषज्ञम् 13, 3, 1, 1. ब्रह्मणे भैषज्ञं करोति 5, 4. Ait. Br. 3, 41. die Heilsprüche des AV. ĀCV. ÇR. 10, 7. ÇĀKH. ÇR. 16, 2, 10. भैषज्ञं वा आश्वर्यणानि PAKĀV. Br. 12, 9, 10. 16, 10, 9. मनुर्व यत्किं चावदत्तद्वीपज्ञमासीत् (so) KĀTH. 11, 5 in Ind. St. 3, 463. KĀTJ. ÇR. 25, 13, 25. ०कृतो ह वा एष यज्ञः KHĀND. Up. 4, 17, 8. शीर्षरोगो PĀR. GRHJ. 3, 6. JĀGŪ. 2, 245. Suçr. 4, 7, 12. 23, 12. ०वोर्याणि 117, 11. 123, 7. 136, 4. 2, 176, 5. यस्ते नाशंसते योद्धुं कर्तव्यं तस्य भैषज्ञम् MBh. 4, 1542. VARĀH. Bṛh. S. 13, 17. Spr. 379. यथातुरः पथ्यमरोचमानं जिजीविषुर्भैषज्ञमाददीत 2310. नास्ति भार्यासमं किंचिन्नरस्यार्तस्य भैषज्ञम् 4102 (MBh. 3, 2326). भिषज्ञो भैषज्ञं कर्तुं कस्मादिच्छति रोगिणाम् । यदि कालेन पथ्यते भैषज्ञैः किं प्रयोजनम् ॥ 4664. चितो मे कुरू — व्यसनस्यास्य भैषज्ञम् R. 6, 101, 20. इदं पवित्रममृतं पीयतां भवभैषज्ञम् Arzenei gegen — PRAB. 39, 6. सभैषज्ञभोजन Spr. 4227. ०कल्प Verz. d. Oxf. H. 307, a, 40. ०भक्षण 86, b, 17. 311, b, 26. भैषज्ञानां विधानानि 16. — Vgl. घतिविद्ध°, छात्राव°, छात्रुत°, किलास°, क्षिप्त°, जलाय°, चित्रभैषज्ञा, विश्वभैषज्ञ, मु°, कुरित°, कुर्यात°, भैषज्य.

भैषज्ञचन्द्र (भै° + च°) m. N. pr. eines Mannes KATHS. 40, 74.

भैषज्ञता (von भैषज्ञ) f. heilende Wirkung: मनुर्व यत्किंचिद्वदत्तद्वैषज्ञं भैषज्ञतयि PAKĀV. Br. 23, 10, 7 (vgl. KULL. zu M. 1, 1 und भैषज्ञ Z. 14. fg.). TBr. 1, 3, 9, 7.

भैषज्ञागार (भै° + अगार oder आ°) n. Arzeneikammer, Apotheke Suçr. 4, 136, 20.

भैषज्ञाङ्ग (भै° + अङ्ग) n. was mit oder nach der Arznei getrunken wird ÇABDA. im ÇKDr.

भैषज्यं (von भैषज्ञ) adj. Heilkraft enthaltend: तनूः TS. 2, 2, 9, 4.

भैतं (von भित्ता) 1) adj. (भवे und व्याख्याने) gaṇa śṛṅgaṇaदि zu P. 4, 3, 73. von Almosen lebend MBh. 1, 7777. — 2) n. a) das Betteln, Bettel: भैते प्रसक्तः M. 6, 55. 10, 116. JĀGŪ. 3, 42. 281. MĀKĪ. 53, 13. KĀM. NĪTIS. V. Theil.

2, 22. भैते चाभिरुचिः Spr. 2279. वरं वनं वरं भैतम् 2726. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 19. भैतं चरुं betteln gehen, betteln GOBH. 2, 10, 38. KAUC. 57. M. 2, 48. 49. 182. 6, 55. 11, 122. JĀGŪ. 1, 29. MBh. 1, 702. R. 2, 43, 4. DhŪRTAS. in LA. 76, 4. भैताय गताः BRĀHMA. 1, 2. — b) Erbetteltes, erbettelte Speise, Almosen P. 4, 2, 38. VOP. 7 19. AK. 2, 7, 46. H. 1418. KAUC. 10. आचार्याय भैतं निवेदयित्वा PĀR. GRHJ. 2, 4. GOBH. 2, 10, 42. ÇĀKH. GRHJ. 2, 6. MBh. 1, 702. याचितं भैतम् M. 4, 5. लब्धेन भैतेण 11, 123. भैतमाकुर 2, 183. 6, 27. समाकुर 2, 51. 3, 129. JĀGŪ. 1, 187. BHAG. 2, 5. MBh. 1, 7268. 14, 1277. भैतेण वर्तयेन्नित्यम् M. 2, 188. भैतेण वृत्तिः ebend. MBh. 1, 701. Spr. 270, v. l. 1754. — Biswoilen ist es schwer zu entscheiden, ob das Wort in der Bod. a oder b aufzufassen sei. Hier und da wird fälschlich भैत्य geschrieben.

भैतचरणं भैत + च°) n. das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln: ०चरणं कर् 2, 187.

भैतचर्यं भैत + च°) n. dass. GOBH. 3, 1, 13. MBh. 3, 1312. 12, 2325. ०चर्या f. dass. Muṇḍ. Up. 4, 2, 11. M. 2, 108. 11, 151. JĀGŪ. 1, 30. MBh. 3, 1314. 13, 2024. — Hier und da भैत्य° geschrieben.

भैतजीविका भैत + जी°) f. Lebensunterhalt von Almosen TRIK. 2, 7, 28.

भैतभुज् (भैत + 4. भुज्) adj. erbettelte Speise essend, von Almosen lebend MBh. 11, 178. 255. कृषियभैतभुज् MBh. 11, 1261.

1. भैतवृत्ति (भैत + वृ°) f. das Leben von Almosen, Bettelstand ASHṬĀV. 18, 11. भैत्य°).

2. भैतवृत्ति (wie oben) adj. von Almosen lebend KATHS. 24, 206. भैत्य°). भैतान्नं भैत + अन्नं) n. erbettelte Speise MĀK. P. 28, 30.

भैताशिनं भैत + आ°) adj. erbettelte Speise genießend M. 11, 72.

भैताण्य (von भित्ताशिनं) n. das Leben von Almosen KĀM. NĪTIS. 2, 29.

भैताहारं भैत + आ°) adj. erbettelte Speise essend M. 11, 257.

\*भैतुका (von भित्तुका) n. eine Menge von Bettlern gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

भैत्य fehlerhafte Schreibweise für भैत.

भैदिक adj. = भेदं नित्यमर्हति gaṇa क्देशि zu P. 5, 1, 61.

भैम (von भीम) 1) adj. f. ई zu Bhīma in Beziehung stehend: एकादशी (s. भीमैकादशी) Verz. d. Oxf. H. 154, a, 5. f. subst. dass. ÇKDr. As. Res. III, 272. WILSON, Sol. Works I, 203. fgg. 210. Davon nom. abstr. भैमीत्व MATSJA-P. im ÇKDr. — 2) m. patron., pl. MBh. 3, 10268. भीमकर्मकर्तारो भीमवंशजा वा Schol.). 7, 4069. HARIV. 5243. 7663. ०प्रवीर 8814. f. ई Bhīma's Tochter, patron. der Damajanti N. 1, 12. 7, 13. 12, 6.

भैमगव m. patron. von भीमगव oder भीमगु ĀCV. ÇR. 12, 12; vgl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 7.

भैमरथ adj. Bhīmaratha betreffend; f. ई (s. आख्यायिका) P. 4, 3, 87. VĀRTT., Sch.

भैमसेनि (von भीमसेन) m. patron. des Divodāsa KĀTH. 7, 8 in Ind. St. 3, 460. ०सीनि). 472. MBh. 3, 3960. des Ghaṭotkaka 5926. 6, 1713. 2418 (भैमि° ed. Calc.). 4222. 7, 4060.

भैमसेन्य m. patron. von भीमसेन P. 4, 1, 114. VĀRTT., Sch.

भैमायन m. desgl.: दैप्यभैमायनाः P. 6, 2, 34. Sch.

भैमि (von भीम) m. patron. des Ghaṭotkaka MBh. 7, 8101.

1. भैरव (von भीरु) 1) adj. gransig AK. 1, 1, 2, 19. H. 303. an. 3, 708.

MBH. v. 46. HALA. 4, 20. चापद् R. 1, 26, 14. वपुस् KARṢA. 10, 77. स्वयम्  
Verz. d. Oxf. H. 39, a, 1. संयाम MB. 1, 215. Wunde Suçr. 1, 83, 19. स्वर,  
निःस्वन, रव, राव, शब्द 2, 388, 5. MBH. 1, 1213. 6278. 4, 1525. 10, 393  
(die ed. Bomb. liest रवान् st. रणे). Hip. 4, 20. R. 6, 9, 21. VARAṆ. Bṛh. S.  
30, 6. भैरवर्षा 39, 5. f. R. 6, 9, 22. घा (in beiden Ausgg.) HARIV.  
3399. कुर्वाणं भैरवं मकुत् Grausiges MBH. 4, 1396. घृति° 14, 2171 (युद्ध).  
RĪGA-TA. 1, 868 (भैरीरव). भैरवम् adv.: प्राक्रोशन् MBH. 2, 2690. 2695.  
नदन् 8, 68 (ed. Bomb. भैरवं st. भैरवान्). भैरवमुच्चैर्विरचन् VARAṆ. Bṛh. S.  
30, 3. सुभैरवम् R. 6, 11, 36. भैरवाभिरुते युद्धे 70, 29. — 2) m. a) eine Form  
Çiva's TRĪ. 1, 1, 44. H. 198. H. an. MKD. LA. (II) 87, 7. PRAB. 30, 7. Verz.  
d. Oxf. H. 60, b, N. 2. 88, a, 23. 91, b, 6. 101, a, 31. b, 8. 13. 17. 238, b, 16.  
309, b, 27. 320, a, 2. BERN. Intr. 331. WILSON, Sol. Works I, 21 u. s. w.  
भूलोक° RĪGA-TA. 1, 311. Es werden acht Formen Bhairava's aufge-  
führt: महा°, संस्कार°, घृतिताङ्ग°, रुद्र°, काल°, क्रोध°, ताम्रचूड°, च-  
न्द्रचूड (statt der zwei letzten auch कपाल° und रुद्र°) BRAHMAVIV. P.  
in Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 3 und im ÇKDn. oder: घृतिताङ्ग°, रुद्र, च-  
ण्ड, क्रोध. उन्मत्त, कपालिन् (कुपति WILS.), भीषण und संस्कार ÇAṆKARA-  
VĪJĀ in Verz. d. Oxf. H. 230, a, 18. fgg. und TANTRASĀRA im ÇKDn. oder:  
विद्यारत्न, काम°, नाग°, सङ्कट°, लम्बित°, देव°, उग्र° und विघ्न°  
VĀMAṆA-P. im ÇKDn. °नामावली Verz. d. B. H. No. 1302. भैरवतत्त्व Verz.  
d. Oxf. H. 93, a, 46. 104, a, 11. 108, b, 24. भैरवस्तोत्र (ein Abschnitt des  
Rudrajāmala) 299, a, No. 729. भैरव = उग्रभैरव Verz. d. Oxf. H. 237,  
a, 2. — b) ein den Bhairava darstellender Mann WILSON, Sol. Works  
I, 238. — c) ein Çivagaṇādhīpa KĀLIKĀ-P. 44 im ÇKDn. — d) ein  
Sohn Çiva's von der TĀRĀvatī, der Gattin Kāndraçekharā's, Kö-  
nigs von Karavīrapura, KĀLIKĀ-P. 49 im ÇKDn. — e) N. pr. eines  
Nāga MBH. 1, 2158. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38. — f) N.  
pr. eines Mannes HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. Autors des Phō-  
kāriṭtantra 98, b, 35. eines Lehrers der Hāṭhavidjā 233, b, 38.  
zweier Fürsten 137, b, No. 267. 273, a, No. 648. eines Jagers Hir. 34, 18.  
— g) N. pr. eines Flusses ÇANDAR. im ÇKDn. — h) Bez. eines Rāga (einer  
musikalischen Weise) H. an. As. Res. III, 73, 77; vgl. भैरवी c. — 3) f.  
f. a) eine best. Form der Durgā H. 206. HALA. 1, 17. Verz. d. Oxf. H.  
88, a, 23. 93, b, 18. fgg. भैरव्या धारणयत्नम् 96, b, 5. °कवच 94, a, 40. °चक्र  
92, a, N. 1. °तत्त्व 93, a, 47 (Verz. d. B. H. No. 1335). °प्रयोग 94, b, 24.  
°मन्त्राः 93, b, 12. °पञ्च 94, b, 10. °स्तोत्र 94, a, 40. Vgl. त्रिपुर°. — b) ein  
zweifähriges Mädchen, welches bei der Durgā-Feier diese Göttin ver-  
tritt, ANNADĀKALPA im ÇKDn. u. कुमारī. WILSON, Sol. Works I, 257. fg.  
— c) Bez. einer Raginī (vgl. भैरव 2, h.) As. Res. III, 77. Gtr. Einl.  
VIII. भैरवीराग 37, 5.

2. भैरव (von 1. भैरव 2, a.) 1) adj. f. ई zu Bhairava in Beziehung  
stehend: गुटिका, वटिका Verz. d. B. H. No. 963. — 2) n. so v. a. भैरव-  
तत्त्व s. u. 1. भैरव 2, a. भैरवाष्टकम् d. i. सिद्धिभैरव, मायिक°, कङ्काल°,  
कालामि°, शक्ति°, योगिनी°, महा° und भैरवनाथतत्त्व Verz. d. Oxf. H.  
109, a, 20. fgg.

भैरवतर्क (1. भै° + त°) m. der grausige Droher, Bein. Viṣṇu's  
(eig. Çiva's) PAÑĀH. 4, 3, 69.

भैरवल n. nom. abstr. von 1. भैरव 2, a. Verz. d. Oxf. H. 30, b, No. 93, Z. 47.

भैरवदक्षितितिलक (1. भै° - दी° - ति°) m. N. pr. eines Autors HALL 94.  
भैरवनाथतत्त्व (1. भै° - नाथ + तत्त्व) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf.  
H. 108, b, 34.

भैरवाचार्य (1. भैरव + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL in der Einl.  
zu VĀSAVA. 51.

भैरवानन्द (1. भैरव + आ°) m. N. pr. eines Jogin PAÑĀT. 240, 13.

भैरवीय adj. zu Bhairava in Beziehung stehend: तत्त्व Verz. d. Oxf.  
H. 93, a, 16.

भैरवेन्द्र (1. भैरव + इन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 273, b, 7.

भैरवेश (1. भैरव + ईश) m. der grausige Herr, Beiw. Viṣṇu's (eig.  
Çiva's) PAÑĀH. 4, 3, 67.

भैरिक m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der SatjabbhāmāVP. 591.

भैरव (von भैरव) 1) m. a) *Perdix chinensis* ÇĀTĀDH. im ÇKDn. — b)  
pl. oxyt., pl. zum patron. भैरव्य gaṇa कणवादि zu P. 4, 2, 111. — 2) u.  
angeblich = भैरव्य Arzenes ÇKDn. und WILSON.

भैरव्य 1) m. patron. von भैरव्य gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — 2) n.  
a) heilende Wirkung, heilende Thätigkeit VS. 20, 3. तपोस्त्रेया भैरव्यं  
विन्यद्गुरो तृतीयम् (घप्सु, ब्राह्मणे) TS. 6, 4, 9, 2. ÇĀT. Bā. 12, 8, 2, 10.  
2, 2. °पञ्च ÇĀNEH. Bā. 3, 1. KĀT. Çā. 15, 7, 34. auf Heilung bezügliche Be-  
gehung (im Ritual) KAUC. 23. — b) = भैरव Heilmittel, Arzenei P. 5, 4,  
23. AK. 2, 0, 2, 1. H. 473. HALA. 2, 458. Nir. 10, 7. 25. ÇĀT. Bā. 12, 7, 4,  
12. Suçr. 4, 139, 4. ÇĀNE. Sāṇu. 1, 2, 1. 2. Verz. d. B. H. No. 973. Spr.  
1742. भैरव्यमेतद्दुःखस्य यदेतन्वानुचितयेत् 4676. (स्मरायस्मरः) न गम्यो  
मन्त्राणां न च भवति °विषयः 1363. °वस्तु VĀJTP. 211. — Vgl. वाल°.

भैरव्यगुरुवैद्यप्रभा f. Titel einer buddhistischen Schrift VĀJTP. 42.

भैरव्यराज (भै° + राज°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l.  
2. 136. 162. fg. 238. fg. 242. fg. 248. 275. LALIT. ed. Calc. 202, 7.

भैरव्यसमुद्रत (भै° + स°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l.  
2. 275.

भैरवर्त्त m. pl., pl. zum patr. भैरव्य gaṇa कणवादि zu P. 4, 2, 111.

भैरव्य m. patron. von भैरव्य gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

भैरव्यक (von भैरव्यक) m. patron., f. ई patron. der Rukmiṇī HARIV. 7005.

भो s. भोक्तृ.

भोक्ता (von 3. भुज्) nom. ag. Geniesser, Esser; Empfänger (von Freude  
oder Schmerz) MAITRAJUP. 6, 10. Suçr. 1, 236, 14. 241, 7. भोक्तृ भोक्ता च  
KUMĀRAS. 2, 15. द्रष्टुमर्त्तं भवान्भोक्ता Spr. 2392. PAÑĀT. 110, 2. कृताया-  
यण° nach dargebrachtem Erstlingsopfer genießend R. 3, 22, 6. ब्राह्मणो  
बहुभोक्तास्मि भुङ्गे ऽपरिमितं सदा MBH. 1, 8084. सर्वदीराव° (सर्वदीरा-  
णि ed. Calc.) 7, 2696. सुरामांस° Verz. d. Oxf. H. 94, b, 6. धर्मलब्ध्याव°  
MBH. 13, 6634. पिता पुत्रस्य भोक्ता च पितुः पुत्रस्तथैव 3, 13038. निर्दिष्ट-  
फलभोक्ता किं राज्ञा धर्मेण योज्यते M. 7, 144. पुत्रफल° MBH. 5, 3988.  
स्वकर्मफल° MĀRK. P. 13, 46. भोक्ता स (आत्मा) लोकात्तरितः फलस्वाम्  
PRAB. 27, 4. वसिष्ठकर्तृकयज्ञफलभोक्ता P. 4, 1, 33. Sch. एकः पापानि  
कुरुते फलं भुङ्गे महाजनः । भोक्ता विप्रमुच्यते कर्ता दोषेण लिप्यते M  
Spr. 822. अहं (Kṛṣṇa spricht) किं सर्वज्ञानां भोक्ता BRAS. 9, 24. यज्ञ-  
तपसाम् 8, 29. भङ्गुराणां भोगानाम् RĪGA-TA. 4, 688. विषयिणां KAṆOP.  
3, 4. तद्रूपमनघं (स्त्रियाः) न ज्ञाने भोक्ता कर्मिन् समुपस्थास्यति Spr. 94.  
धर्मलब्ध्याव° MBH. 13, 6638. इति सर्वस्य कर्ता च दाता भोक्ता ब्रह्मत्यक्षिः

HARIV. 14414. सुकलो दातृभोक्तारि Spender und Geniesser AK. 3,1,8. भोक्ता राज्यस्य HARIV. 15088. कल्याणपरंपराणाम् RAGH. 2, 50. विद्याधरस्य KATHA. 26, 224. आत्मा लोकः सुखदुःखस्य भोक्ता empfandt Freuden und Leiden MBH. 12, 5163. यदि कर्तारं भोक्तारं पुरुषं स्तोयि PrAB. 108, 9. घटं कर्ता घटं भोक्ता VEDĀNTA. (Allah.) No. 80. Schol. zu Kap. 1, 17. धीरनादिरतो ऽस्याश्च सिद्धा भोक्तुरनादिता der sich des Intellekts bedient (die Seele) NILAK. 35. 36. 157. Kap. 1, 143. SĀMUKHJAK. 17. TATTVA. 17. ASHṬĀV. 1, 6. 15, 4. ÇVETĀÇV. UP. 1, 8. 9. (ब्रह्म) निर्गुणं गुणभोक्तु च BHAG. 43, 14. अग्रियस्य तु पथ्यस्य वक्ता भोक्ता (v. l. für श्रोता) च दुर्लभः so v. a. Beherrziger Spr. 3283. Geniesser so v. a. Benutzer des Landes, Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 28, 7. so v. a. Geniesser eines Weibes, Gatte H. 517. HALĀJ. 2, 342. — Vgl. प्रातर्भोक्तृ.

भोक्तव्य (wie oben) adj. 1) zu genießen, zu essen: एषामन्नं न भोक्तव्यम् JĀG. 1, 165. तदन्नमपि भोक्तव्यं वीर्यते यदनामयम् Spr. 5168. HIR. 112, 4. येषामस्ति च भोक्तव्यं यक्षणीदोषपीडिताः । न शक्नुवन्ति ते भोक्तुम् die zu essen haben Spr. 4898. स्वादु भोक्तव्यमप्राप्य किमीदृशोऽभुज्यते RĀGĀ-TAR. 1, 217. भोक्तव्यमग्न्य गुप्ताभिः संवरेव गृहे मम ihr müsst speisen KATHA. 50, 143. 145. MĀRK. P. 29, 37. शनैः शनैश्च भोक्तव्यं स्वीयं वित्तमुपार्जितम् । रसायनमिव प्राज्ञैः Spr. 2950. घाधिः zu gebrauchen, zu benutzen M. 8, 144. पुत्रेण च — भोक्तव्या — चिरं सप्तदीपयती मही zu genießen so v. a. zu beherrschen MĀRK. P. 123, 55. ययामुप्ययान्साव्यिता भोक्तव्य इतरो जनः zu benutzen, auszubenten MBH. 12, 3311. तस्माद्भावयितव्यश्च भोक्तव्यश्च परो जनः 3946. — 2) = भोजनीय, भोजयितव्य zu speisen: आदिकाले तु यत्नेन भोक्तव्याः (ब्राह्मणाः) MBH. 3, 13365. HARIV. 15629.

भोक्तृ n. nom. abstr. von भोक्तृ MAITREJUP. 6, 10. सुखदुःखानाम् BHAG. 13, 20. BHĀG. P. 3, 26, 8. Schol. zu Kap. 1, 143.

1. भोगं (von 1. भुञ्ज्) m. gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160 (?). 1) Windung, Ring (einer Schlange); = अक्षः कायः (शरीरम्) AK. 3, 4, 2, 24. TRIK. 3, 3, 63. H. 1315. an. 2, 41. MED. g. 14. HALĀJ. 3, 20. RV. 5, 29, 6. (कुस्तघ्नः) अक्षरिव भोगैः पर्येति ब्राह्मम् 6, 75, 14. AV. 11, 9, 5. तं वृत्रो पौडशिभिर्भिर्भोगैरसिनात् TS. 2, 1, 4, 5. 6. 5, 4, 5, 4. KĀTH. 13, 4. 21, 8. भुजगेन्द्रभोगप्रलम्बवाहून् MBH. 1, 7212. नागभोगनिकाशिश्च ब्राह्मिनिः 4, 1049. 7, 6100. सर्पभोगेन वेष्टितम् 3, 12450. RAGH. 11, 59. नागभोगेन मक्ता परिरभ्य महीमिमाम् MBH. 3, 13558. 4, 191. प्रवेशितश्च तैः सर्पैः स कृत्वा भोगवन्धनम् HARIV. 3064. 10200. VARĀH. BRH. 8, 11, 02. PRAB. 1, 7. सुषाप भगवान्विष्णुरप्सु योगत एव सः । नागस्य भोगे मक्ति शेषस्य MBH. 3, 13557. Vorz. d. Oxf. H. 254, b, 7. RAGH. 10, 7. KĀVJĀD. 2, 346. भोगीशभोगशयन LA. (II) 91, 30. मक्ता<sup>०</sup> adj. MBH. 1, 1203. दीप्त<sup>०</sup> adj. R. 6, 86, 32. Insbes. die sogenannte Haube einer Schlange AK. TRIK. H. II an. MED. गतभीर्भीतिजननं भोगं भोगीव दर्शयेत् KĀM. NĪTIS. 13, 17. कृत्तसर्पः प्रसारितभोगस्तिष्ठति PAÑĀT. 33, 6. od. OFH. 43, 20. भोगिभोगावसक्तेन मणिरत्नेन लेग = शरीर Schol.) HARIV. 2496. नागा भोगोत्कण्ठराः BHAG. P. 3, 20, 48. Nach ÇANDAR. im ÇKDr. auch Schlange und Körper; vgl. 1. भोगवत्. — 2) eine best. Aufstellung der Truppen KĀM. NĪTIS. 19, 41. 48. 54.

2. भोग (von 3. भुञ्ज्) m. 1) Genuss, Nutzung, Besitz; Gebrauch, Verbrauch, Verwendung; Nutzen, Vorteil: किरायायमुत भोगं सप्तान् RV. 3, 34, 9. पदा ते मर्त्ये ऋतु भोगमावृत् 1, 163, 7. AV. 12, 1, 60. कस्मै चिद्वर्णाय

zu irgend einem Zweck 4, 7. 19, 44, 10. नाहं विन्दामि कित्तवस्य भोगम् ich weiss nicht, wozu ein Spieler nütze ist, RV. 10, 34, 2. पुनः प्राणमिह नै धेहि भोगम् so v. a. प्राणस्य भोगम् 39, 6. यावत्तः पृथिव्या भोगाः wie vielfachen Nutzen die Erde gewährt AIT. BR. 7, 13. तस्मादु ह स्त्रियो भोगमैव कारयते deshalb wendet man den Frauen Vortheile (Gaben u. s. w.) zu TBH. 2, 3, 40, 3. TS. 2, 1, 2, 2. 4, 12, 6. 6, 5, 6, 2. घाप एतावति भोगे भुज्यमाने न लीयते obwohl sie so vielfache Verwendung finden ÇAT. BR. 3, 9, 2, 27. 5, 1, 5, 28. 11, 5, 3, 6. यो वाचि भोगः 14, 4, 1, 3. अल्पीयो भोगात् वण्टिगं er braucht LĀTJ. 2, 8, 25. भोगं चर्मणा कुर्वति er verwende das Fell AÇV. GHU. 4, 8, 26. NIR. 8, 5. — न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति beim Liegen, Sitzen und Essen N. 2, 4. WILSON, Sol. Works 1, 127. राज<sup>०</sup> Königsmahl ebend. न मूलपलभोगेषु स्पृहामप्यकरोतदा Genuss von Wurzeln und Früchten MBH. 12, 4277. II. 72. मय्य<sup>०</sup> MĀRK. P. 19, 4. दानं भोगो नाशस्तिस्रो गत्यो भवन्ति वित्तस्य Spr. 1134. 1139, v. l. PAÑĀT. 135, 11. 14. काम<sup>०</sup> Liebesgenuss KATHA. 29, 53. BRAHMA-P. in LA. 38, 18. भव<sup>०</sup> Spr. 937. घाधिः Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes M. 8, 149. 150. JĀG. 2, 59. 157. भोगस्त्रैर्योरुपः eine durch drei Generationen fortlaufende Benutzung VĀSA in VJAVAHĀRAT. ÇKDr. RA. 37<sup>०</sup> MBH. 1, 2248. RAGH. 8, 2. चक्रे शर्मठं धीमान्स भोगाय तपस्विनाम् zur Benutzung für RĀGĀ-TAR. 3, 38. स्त्रीणां भोगे च मैत्र्युने der fleischliche Genuss von Weibern M. 8, 100. स्त्री<sup>०</sup> MĀRK. P. 19, 1. Spr. 3401. KATHA. 21, 26. व्यभिभोगा भवन्तु ताः MBH. 1, 4203. भुजंग<sup>०</sup> der fleischliche Genuss eines Buhlen KĀVJĀD. 2, 346. Ind. St. 8, 370, 8. भोग so v. a. राज्यभोग Regierung: तावत्सुखं भूयतित्रैर्भोगं प्राप्यते नृप । अभियेकजलं यावच्च मूर्ध्नि विनियत्यते || MĀRK. P. 130, 27. Empfindung (von Freude oder Leid) NILAK. 39. 39. 62. Kap. 1, 17. 105. JOGAS. 2, 13. 18. यदृच्छ्यागतो भोगो न दुःखाय न तुष्टये ASHṬĀV. 3, 14. 16, 2. 17, 3. कर्मभोगात्प्रमुच्यते die Aktivität und die daraus hervorgehende Empfindung von Freude oder Schmerz PAÑĀT. 4, 9, 23. कर्मभोगलये सति 4, 24. पूर्वदुष्कृत<sup>०</sup> die schmerzvolle Empfindung nach —, die Strafe für KATHA. 30, 98. Genuss so v. a. Freude, Lust: तस्य (दाण्डस्य) सर्वाणि भूतानि स्वावराणि चराणि च । भयाद्भोगाय कल्पते werden des Genusses theilhaftig M. 7, 15. 22. 23. तेषाम् — कर्मभोगाय न कल्पने verschafft ihnen keinen Genuss PAÑĀT. 4, 13, 23. भोगस्य भाजनं राजा Spr. 2069. भोगः परंपरायैव पुंसां दुःखाय न स्थिरः der Genuss auf Kosten Anderer 2068. दिव्यं भोगमवाप्य VID. 133. 161. 308. Spr. 1092. किं भोगैर्जीवितेन वा BHAG. 1, 32. MBH. 8, 4915. 13, 307. सर्वगोः परित्यक्तं रामम् R. 2, 104, 10. भुज्जीय भोगान्नुधिरप्रदिग्धान् BHAG. 2, 5. ये हि सम्पशन्ना भोगा दुःखेयानय एव ते 3, 22. भुञ्ज् भोगान् KATHA. 4, 132. MĀRK. P. 61, 64. ÇUK. in LA. (II) 30, 1. विपुला भोगाः Spr. 4704. धनुत्तमाः शुभाः MBH. 4, 404. इष्टाः BHAG. 3, 12. ad MECH. 113. पुष्कलाः ASHṬĀV. 18, 2. विविधाः PAÑĀT. 130, 21. असारविरसाः KATHA. 36, 105. 44, 96. भोगेष्वनुत्सेकिनी (v. l. für भाग्येषु) ÇĀK. 93. BHAG. P. 7, 13, 17. भोगा न भुक्ता वयं भुक्ताः Spr. 2070. भुञ्जुर्वृत्यः 2071. मेघवितानमधः पितृवत्पुत्रः नीचस्त्रलाः 2072. तुङ्गतरंगभङ्गचयलाः 2073. अक्षच्छायासदृशाः PAÑĀT. 33, 13. ० भुञ्ज् MĀRK. P. 23, 115. भोगेच्छा नोपभोगेन भोगिनीं ज्ञातुं शक्यति Spr. 4678. न वृध्यते धनभोगात् सौख्यम् 2648. पर्याप्त<sup>०</sup> adj. M. 3, 40. विविधाकारपानगयादिभोगभुञ्ज् KATHA. 44, 81. मन्त्रपानं तथा कार्यं समये भोगमोक्तम् Vorz. d. Oxf. H. 91, b, 30. भोगमोक्तप्रदा भैरवी 93, b, 16. ASHṬĀV.

17, 5. *Gegenstand des Genusses*: संपश्येम भोगवर्षं मकान्तम् MBh. 5, 748. मर्कटैश्चेप्सितैर्भोगिषु योजिनं प्रसादयन् R. 1, 9, 89. *Einkünfte, Ertrag von Ländereien u. s. w.*: विप्रेभ्यो दद्याद्भोगान्धनानि च (राज्ञा) M. 7, 79. भोगान्धीत दत्तं च MBh. 2, 2869. °दान 13, 2086. लाल्ये: स्वजनान्भोगे रत्नेष्वस्वयमर्जिते: HARIV. 9063. भोगान्विता: VARĀH. BH. S. 15, 19. 11, 62. °भाजिन् RĀGA-TAR. 4, 678. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 18. 543, 16. 7, 27, 19. 28, 4. भोगप्राप्तं भोगकेतुकोषसंबद्धं Schol.) मित्रम् Kām. Nitis. 8, 72. neutr.: फलानि च सुपक्वानि भुङ्क्ते भोगानि (भोग्यानि?) संप्राप्तम् PAKĀR. 1, 6, 37. In der Stelle को देवलिखितं भोगं लङ्घयेत् KATHAS. 40, 31 ist wohl भाग्यं zu lesen. Die indischen Lexicographen geben dem Worte भोग folgende Bedd.: *अभ्यवहार* das Essen, Geniessen TRIK. 3, 3, 63. H. an. 2, 41. MED. g. 14 (व्यवहार, ÇKDr. aber अभ्यवहार); *सुख* Freude, Lust AK. 3, 4, 24. TRIK. H. an. MED.; *धन* Geld, Besitz TRIK. H. an. MED.; *निर्वेश*, ह्यादिभूति, निर्वेश: पण्ययोपिताम्, वेष्ट्याभूति Hurenlohn AK. 3, 4, 24. 28, 217. TRIK. H. 363. H. an. MED.; *पालन* das Schützen (Regieren) TRIK. H. an. MED. राज्य Herrschaft H. an. — 2) in der Astr. das Durchlaufen (eines Gestirns): रविरविस्तृतभोगमागतम् VARĀH. BH. S. 15, 31. — 3) der auf jedes Nakshatra fallende Theil der Ekliptik d. i. 13° 20' oder 800' SÜRJAN. 2, 64—66. 69. 8, 1. 5. 11, 20. = मान ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. — Vgl. काम°, निर्भोग, पुर्नभोग, भुक्त°, मक्ता°.

भोगक (von भोग) m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोगकर (2. भोग + 1. कर) adj. f. ई Genuss schaffend: विद्या Spr. 2797.

भोगगुच्छ (2. भोग + गुच्छ?) n. Hurenlohn WILSON.

भोगगृह (2. भोग + गृह) n. das Gemach der Lust, Frauengemach, Harem TRIK. 2, 2, 8. — Vgl. भोगसम्पन्न, भोगस्थान, भोगवास.

भोगग्राम (2. भोग + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes SCHIFFNER, Lebensb. 291 (61).

भोगव n. nom. abstr. von 1. भोग 1. Kām. Nitis. 19, 43.

भोगदा (2. भोग + दा f. von 1. द) f. N. pr. der Göttin des Piṅgala-Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 43.

भोगदेव (2. भोग + देव) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 531.

भोगदेह (2. भोग + देह) m. der feine Körper, den ein Verstorbener annimmt und mit dem er, je nach seinen Werken in vergangenen Leben, Freuden oder Leiden empfindet: कृते सपिण्डीकरणे नरः संवत्सर-त्यम् । प्रेतदेहं परित्यज्य भोगदेहं प्रपद्यते ॥ ÇRĀDDHAT. im ÇKDr.

भोगनाथ (2. भोग + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 264, a, 14.

भोगपति (2. भोग + पति) m. Gouverneur einer Stadt oder Provinz (Herr der Einkünfte) HIT. 39, 18.

भोगपाल (2. भोग + पाल) m. Pferdeknecht ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. भोगिक.

भोगपिशाचिका (2. भोग + पि°) f. Hunger HĀR. 141.

भोगप्रस्थ (2. भोग + प्रस्थ) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĀH. BH. S. 14, 25. MĀR. P. 58, 42.

भोगभट्ट (2. भोग + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 46.

भोगभूमि (2. भोग + भू°) f. ein Land des Genusses (der früheren Werke), — der Vergeltung (Gegens. कर्मभूमि) VP. bei MUIA, ST. I, 188, N. 9.

भोगभूतक (2. भोग + भू°) m. ein Diener, der für die bloße Kost dient,

WILSON.

भोगलाभ (भोग + लाभ) m. Wohlhabenheit LĪT. 8, 6, 1. der Gewinn, den man aus der Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes zieht, WILSON.

1. भोगवत् (von 1. भोग) 1) adj. mit Windungen —, Ringen versehen: पन्नग R. 5, 7, 47. मक्ता° mit einer grossen Haube versehen BĀH. P. 5, 24, 29. — 2) m. a) Schlange TRIK. 3, 3, 174. MED. I. 216. f. भोगवती ein weiblicher Schlangendämon MBh. 1, 6553. — b) N. pr. eines Berges MBh. 2, 1086. — 3) f. भोगवती N. pr. gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. a) eine der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2626. — b) die Stadt der Schlangendämonen in der Unterwelt AK. 3, 4, 44, 72. TRIK. 1, 2, 7. H. an. 4, 124. MED. MBh. 1, 7575. 3, 2195. वासुकिपालिता 5, 3617. HARIV. 12846. 14371. R. 1, 5, 20 (18 GORR.). 2, 100, 20. 3, 36, 18. 4, 41, 52. 6, 4, 37. 16, 30. BĀH. P. 1, 11, 12. Vgl. भोगवती. — c) der Fluss der Schlangendämonen TRIK. H. an. MED. N. pr. eines heiligen Flusses MBh. 3, 493. des Vāsuki 8219. 8228. 5, 7354. — Aus den zwei letzten Bedd. hat man wahrscheinlich für 1. भोग die Bed. Schlange gefolgert; aber sowohl dort wie bei भोगवत् als N. eines Berges hat man so zu sagen ein verschlucktes zweites Suffix वत् anzunehmen.

2. भोगवत् (von 2. भोग) 1) adj. Genüsse habend, mit Allem, was Genuss verschafft, versehen, ein genussreiches Leben führend MBh. 2, 2671. 4, 114. 5, 806. 904. 13, 3224. 5323. HARIV. 2836. BĀH. P. 7, 13, 16. देहेन चै भोगवता शयानः so v. a. in behaglicher Lage sich befindend 3, 20, 47. भोग ग्रभोगो विस्तारः पादादिप्रसरणं तद्वता देहेन Schol. — 2) m. a) = नाट्य Funz, Mimik (genussreich) TRIK. 3, 4, 174. Die Bed. Gesang, welche ÇKDr. und WILSON nach ders. Aut. geben, beruht auf einem Druckfehler (गान st. नाग). — b) N. pr. der Wohnung der Satjabhāmā HARIV. 8978 (भोगवन्ति! die neuere Ausg.). — 3) भोगवती f. N. pr. einer Stadt VER. in LA. (II) 15, 16.

भोगवर्धन (2. भोग + वर्ध°) N. pr. eines Landes und (m. pl.) seiner Bewohner VARĀH. BH. S. 16, 12. MĀR. P. 37, 48. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43.

भोगवर्मन् (2. भोग + वर्ध°) m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 5, 64. fgg.

भोगवस्तु (2. भोग + वस्तु) n. ein Gegenstand des Genusses PAKĀR. 1, 14, 71.

भोगसम्पन्न (2. भोग + स°) n. die Wohnung der Lust, Frauengemach, Harem ÇABDAR. im ÇKDr.

भोगसेन (2. भोग + सेना) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 162 u. s. w.

भोगस्थान (2. भोग + स्थान) n. der Sitz des Genusses: 1) der Körper. — 2) Harem WILSON.

भोगस्वामिन् (2. भोग + स्वा°) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9.

भोगायतन (2. भोग + या°) n. die Stätte des Genusses, — der Empfindung VERĀNTAS. (Allah.) No. 93.

भोगार्ह (2. भोग + ऋह°) n. Geld, Besitz (zum Genuss sich eignend) WILSON. भोगार्ह n. Getreide RĀGAN. im ÇKDr. — Vgl. भोग्य.

भोगवती f. = भोगवती b (s. u. 1. भोगवत्) H. 1307. भोगवली ÇKDr. nach ders. Aut.

भोगावली (2. भोग + या°) f. das Lobgedicht eines Lobredners von Profession TRIK. 2, 8, 56. H. 795. HĀR. 129. GAṬĀDH. im ÇKDr. सर्वति

देव्यः ॥ १॥ ५॥ भोगावली मता PRATĀPAR. 19, b, 4. Vgl. u. भोगावली.

भोगावास (2. भोग + वा<sup>०</sup>) m. die Wohnung der Lust, Frauengemach, Harem Hā. 140. — Vgl. भोगगृह u. s. w.

भोगिक m. = भोगपाल Pferdeknecht ÇABDAM. im ÇKDr.

भोगिकास (भोगिन् Schlange + कास्) m. Wind, Luft TRIK. 1, 1, 76.

भोगिगन्धिका (von भोगिन् Schlange + गन्ध) f. eine der Pflanzen des Ichneumon (लघुमुंगुसवेल) NICH. PR.

1. भोगिन् (von भोग) 1) adj. mit Windungen versehen, geringelt: नाग R. 5, 93, 12. Spr. 2074. घट्टि und चतुस् 342. मरु<sup>०</sup> mit einer grossen Haube versehen, von Schlangen BHĀ. P. 5, 24, 31. Statt पर्यङ्कभोगिन् (शेषम्) MBH. 3, 15815 liest die ed. Bomb. besser °भाजनम् die Stelle vertretend. — 2) m. Schlange AK. 1, 2, 9. H. 1303. an. 2, 277. MED. n. 102. HALĀ. 3, 18. MBH. 3, 14309. 4, 1322. 7, 632. 6100. 13, 4717. HARIV. 2496. 9990. R. 5, 9, 56. RAGH. 2, 32, 4, 48. 10, 7. 11, 59. KUMĀRAS. 5, 78. RT. 1, 16. KĀM. NITIS. 13, 17. VARĀH. BH. S. 11, 62. Spr. 2012. 2053. KATHĀS. 22, 243. PRAB. 1, 7. SĀH. D. 18, 21. भोगिनी R. 5, 47, 23. TRIK. 1, 2, 7. Vgl. कृष्ण.

2. भोगिन् (von 3. भुज् oder 2. भोग) 1) adj. geniessend, essend: तत्फल<sup>०</sup> MĀRK. P. 60, 13. मिष्ट<sup>०</sup> 137, 5. भोगी परिजनैः सह mit seiner Umgebung die Genüsse theilend Spr. 4527. reich an Genüssen, den Genüssen fröhnend, ein genussreiches Leben führend, wohlhabend JĀLĀ. 3, 218. दा-नेन भोगी भवति MBH. 13, 7609. BHAG. 16, 14. °भोगिन् MBH. 5, 3591. Spr. 2053. 2074. 4678. VARĀH. BH. S. 11, 62. PAÑĀR. 4, 8, 47. ते मरिष्यन्त्यहं भोगी जीविष्यामि MĀRK. P. 110, 17. यस्मिन्कृषीवत्सा राष्ट्रे प्रायशो नाति-भोगिनः 34, 116. या यदि क्रियते भोगी wenn ein Hund auf gute Kost gesetzt wird Spr. 2434. — b) = वैयावृत्तिकर H. an. 2, 277. fg. a person who accumulates money for a particular expenditure WILSON. — 2) m. a) König, Fürst. — b) Dorfältester H. an. MED. n. 102. — c) Barbier H. an. VIÇVA im ÇKDr. — 3) f. भोगिनी eine nicht geweihte Gemahlin eines Fürsten AK. 1, 1, 3, 13, v. l. 2, 6, 4, 5. H. 320. MED.

भोगिभुज् (1. भोगिन् Schlange + 4. भुज्) m. Ichneumon RATNĀK. in NICH. PR.

भोगीन (von 2. भोग) am Ende eines comp. P. 5, 1, 9 nebst VArtt. — Vgl. पितृभोगीण, मातृभोगीण.

भोगीन्द्र (1. भोगिन् + इन्द्र) m. Schlangenfürst, Bein. Ananta's ÇABDAM. im ÇKDr. Patañgali's Verz. d. Oxf. H. 188, a, 6 = Verz. d. B. H. No. 802.

भोगीश (1. भोगिन् + ईश) m. Schlangenfürst, Bein. Ananta's oder Çesha's ÇABDAM. im ÇKDr. LA. (II) 91, 20. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 7.

भोगेश्वरतीर्थ (भोग - ई<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 18. Vielleicht fehlerhaft für भोगीश्वर<sup>०</sup>.

भोग्य (von 3. भुज्) 1) adj. a) zu geniessen, zu benutzen, was genossen —, benutzt wird (aber niemals von Speisen; vgl. भोज्य) P. 7, 3, 69, Sch. चतुष्पाद्भवा भोग्यः सर्वमादत्तं भोजनम् nutzbar AV. 10, 8, 21. भोग्यो भवद्दोषो भवद्दुःखं 22. भोक्तृभोग्यार्थयुक्ता ÇVETĀÇV. Up. 1, 9. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 93. भोग्या प्रकृतिः । भोक्ता पुरुषः Schol. zu KAP. 1, 144. ÇABH. zu Bṛh. Ān. Up. 8, 253. भोग्यैर्मृगिण्युतः (देशः) MBH. 1, 2341. विमानानि — कामभोग्यानि 5, 3884. नास्मन्न भोग्यं (= फलं Schol.) पश्यामि Brauchbares KĀND. Up. 2, 9, 1. भोग्ये (= वस्त्रादि Schol.) भोज्ये MBH. 12, 9800. आश्रमे सर्वभो-

V. Theil

ग्ये ÇABH. 47. पूत्रभोग्या श्रिया RAGH. 8, 14. KĀM. NITIS. 3, 57. PAÑĀR. 26, 5, 137, 20. र<sup>०</sup> क<sup>०</sup> यमिदं जगत् KĀM. NITIS. 3, 81. भू VOP. 26, 10. शरीरो-ग्यभोग्येषु सुखदानधनेषु MĀRK. P. 51, 60. °वस्तु MED. ab. 31. कन्वत् P. 7, 3, 69, Sch. घ<sup>०</sup> (स्त्रिक्) MECH. 111. रक्तो हि ज्ञायते भोग्यो नारीषो शाटको यथा Spr. 2581. RAGH. 18, 18. सद्वाचकतो राजा भोग्यो भवति म-स्त्रिणाम् kann ausgebeutet werden Spr. 3143. स्यात्कभोग्यः स्येव RĪĀA-TAR. 5, 412. गोप्यो भोग्यस्तथैव च (आधिः) NĀRADA in MIT. ÇKDr. आधिः फलभोग्यः JĀLĀ. 2, 58. न च पाणिपक्ष्णादते ऽपि भोग्यं यौवनम् DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 1. इक्षुभोग्या वेश्योपितः HARIV. 8309. वेश्येव वलवद्भो-ग्या राजश्रीरतिचञ्चला KATHĀS. 21, 56. नार्यो नीचभोग्याः RĪĀA-TAR. 6, 317. श्रेभोग्या (= योनिद्वयिता Schol.) MBH. 13, 4529. श्वश्रुभोग्यानां (so ist zu lesen) दुःखानाम् zu leiden, zu ertragen Spr. 3546. वर्षभोग्येन शपेन MECH. 1. भुक्तभोग्या wenn das Brauchbare benutzt worden ist ÇVETĀÇV. Up. 4, 5 (v. l. °भोगा; vgl. Ind. St. 1, 428, N.). Bisweilen fehlerhaft für भोज्य, z. B. MBH. 13, 2772. fg. 14, 1852; die Bomb. Ausg. hat hier die richtige Lesart. — b) in der Astr. zu durchlaufen SĀJAS. 3, 45. fg. 49. — 2) f. घ्रा Hure. — 3) n. a) Geld, Besitz. — b) Getreide RĪĀA. im ÇKDr.

भोग्यता (von भोग्य) f. das Gebrauchtwerden, Brauchbarkeit, Ausbeutbarkeit: निप्र एव संभवाति निप्रैः भोग्यतामभुते ÇĀKṢH. Ba. 1, 1. दुष्टो ऽपि भोग्यतामेति परिवारगुणैर्नृपः kann Nutzen schaffen Spr. 1208. मस्त्रिणो भोग्यतामेति दीर्घकार्याकुलो नृपः wird ausgebeutet KĀM. NITIS. 11, 61.

भोग्यत्व (wie eben) n. das Gebrauchtwerden, das Ausgebeutetwerden: कंसस्य वलभोग्यत्वान्नाभिगुप्ता (पुरी) पुरा जनैः weil sie dem Heer des K. als Beute diene HARIV. 5264.

भोज (von 3. भुज्) s. श्रेभोग्यन्.

भोज (wie eben) 1) adj. mittheilsam, freigebig: Indra RV. 2, 14, 10. 17, 8. 10, 42, 3. 3, 33, 7. पायो कृष्णमन्तं तृणिं भोजमष्टकं 4, 45, 7. 81, 3. 5, 53, 16. 7, 18, 21. 8, 3, 24. 25, 21. सूरि 39, 13. 10, 107, 8. fg. स इन्द्रो यो गुरुवे ददाति 117, 3. भोजेषु यस्वस्वस्माकमुदितं कधि 151, 3. 2. — 2) m. a) ein Königstitel AIR. Ba. 8, 12. 14. 17. daneben भोजपितृ (= भोगपालक SĀJ.) ebend. — b) pl. N. pr. eines Volksstammes: द्रुह्योः सुतास्तु वै भोजाः MBH. 1, 3533. ययानेस्वेव भोजानां विस्तरो गुणतो महान् 2, 570. 589. 4, 2360. 6, 248 (VP. 186). 8, 3650. HARIV. 1895. 8816. 12838. R. 4, 41, 15. BHĀ. P. 1, 11, 12. VP. 418, N. 20. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 28. 41. Nachkommen des Mahābhoga VP. 424. BHĀ. P. 9, 24, 11. भोजाधिपति (Rukmin) HARIV. 5016. 5496. भोजाधिराज RĪĀA-TAR. 5, 151. °कुलप्र-दीप RAGH. 7, 26. °कन्या 32. LIA. I, 611. fg. — c) ein Fürst der Bhoga MBH. 1, 6986. भोजराज्यस्य (°राज्य ed. Bomb.) वर्धनः 5, 4297. ein Sohn Vasudeva's und der Çāntidevā HARIV. 1936. 4238. 8057. 8078. ईश्वरः कथकेशिकानाम् RAGH. 3, 39, 7, 18 ed. Calc. यथा दाण्डको (दाण्डको v. l.) नाम भोजः कामाद्वाक्षणाकन्यकामभिमन्यमानः सवन्धुराष्ट्रा विनमसा Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13. fg.; vgl. Spr. 4160 nebst der Anm. 8. 398. Fürst von Dhārā Verz. d. Oxf. H. 142, b, 43. 232, a, 21. 327, b, N. 323, a, 10. DAÇAK. 180, 9. SĀH. D. 253, 6. मालवाधिपति RĪĀA-TAR. 7, 126. 259. ein Sohn Uggendra's und Gründer von Bhogaपुरi Verz. d. Oxf. H. 148, a, 6. Lexicograph 182, b, 42. 352, a, 19. H. 460, Sch. Arzt Vera. d. Oxf. H. 311, b, 33. 314, b, 4 v. u. 317, b, N. 2. 358, a, 1. Verz. d. B. H. No. 947. °स्मृति Ind. St. 1, 467. Sohn Kalsadeva's RĪĀA-TAR. 8, 210. fg. —

8, 2679 u. s. w. HALL in der Einl. zu VISAYAN. 7. figg. 49. fig. WHEEN, Ind. Lit. 189. fig. LIA. III, 897. 843. figg. 1169. Journ. of the As. S. of Beng. 1893, S. 91. figg. — d) = भोजकट ÇANDAN. im ÇKDR. — 3) f. eine Prinzessin der Bhoḡa MBu. 7, 338. HARIV. 9139 (v. l. भोज्या). Gattin Viravata's und Mutter von Manthu und Pramanthu BULO. P. 5, 13, 18; die richtige Form ist भोज्या. — Vgl. कुत्ति°, मक्ता°, वृद्ध°, मु°, देव°, नृपति°, पति°, राजा, भोजि, भोज्य.

1. भोजक nom. ag. 1) (von 3. भुज् essend: घोदनस्य P. 2, 2, 17, Sch. im Begriff stehend zu essen: भोजको व्रजति er geht um seine Mahlzeit zu halten P. 3, 3, 10, Sch. — 2) (vom caus. von 3. भुज् speisend (trans): भूक्षप्रव्रजति नाम् Jān. 2, 235. viell. ein Aufwärter beim Essen Kām. Nitis. 12, 15.

2. भोजक m. ein Priester der Sonne, der aus einer ehelichen Verbindung der Maga mit Frauen aus dem Bhoḡa-Geschlecht herkommen soll, Verz. d. Oxf. H. 31—33.

भोजकट (भोज + कट) n. N. pr. einer von Rukmin gegründeten Stadt MBu. 2, 1113. 1166. 5, 3364. fig. VP. 574. ०देश Saṃsk. K. 7, 6, 11. LIA. I, 612. — Vgl. भोजकट.

भोजकटीय adj. von भोजकट; pl. die Bewohner dieser Stadt P. 4, 1, 75, Sch.

भोजकुटितर (भोज + कुट) f. eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa P. 6, 3, 70, Vārtt. 10. — Vgl. भोजपुत्री.

भोजदेव (भोज + देव) m. König Bhoḡa, Beherrscher von Dhārā am Anfang des 11ten Jahrh. n. Chr., angeblicher Verfasser verschiedener Werke, REINAUD, Mém. sur l'Inde 261. 282. Gtr. 12, 30. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35. 124, a, 46. 208, a, No. 489. 229, a, No. 361. 283, a, 31. 292, a, 18. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 3. KULL. zu M. 8, 184. ०शब्दानुशासन n. Uéval. zu Uṇādis. 1, 92. Bhoḡadeva mit dem Bein. Vupja Rāḡa-TAR. 7, 1338 u. s. w.

भोजन (von 3. भुज् simpl. und caus.) 1) adj. speisend, zu essen gehend Çiva MBu. 13, 1227. — 2) m. N. pr. eines Flusses BULO. P. 5, 20, 21. — 3) n. a) das Geniessen, Gebrauchen: पत्नीमित्रो अर्द्धाद्रिज्ञानाय RV. 3, 30, 14. तत्संक्रिर्धृषीमहे वयं देवस्य भोजनम् 5, 82, 1. — b) das Geniessen, Essen, Mahlzeit; Speise AK. 2, 9, 55. TRIK. 2, 9, 17. H. 424. HAL. 2, 170. अज्ञीजन्म घोषधीर्भोजनाय कम् RV. 5, 83, 10. KĀTJ. Ç. 8, 1, 6. ०भक्षो 4, 26. ÇAM. zu Bṛh. År. Up. 8, 73. भोजं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. राज्ञो भोजनं न कुर्यात् PĀR. ÇH. 2, 8. तत्र गत्वा भोजनं कर्तव्यम् VET. in LA. (II) 7, 4, 14, 6. भोजनायाकारितः Z. d. d. m. G. 14, 569, 13. भोजनाय माम् । नृपतिकं नीतवसौ KATHA. 33, 58. समाज्ञमुर्भोजनाय मकामभाम् 43, 227. निष्यम्भोजने ऽस्मिन्भुक्त सा Rāḡa-TAR. 6, 262. तावद्वाक्स्यया भोजनं निष्यादितम् VET. in LA. (II) 14, 7. भोजनं प्रार्थितम् 5. भोजनं विधाय 24, 6. भिक्षभाण्डेषु M. 10, 52. भोजनावशिष्टाश्च HIT. 27, 12. अक्षीर्णे भोजनं विषम् Spr. 1173. वृथा तृप्तस्य भोजनम् 2890. भोजनं च पराधीनम् 1743. तुष्यसि भोजने विप्राः 4133. त्रिलोको भोजनं श्रेष्ठम् 4148. कैरजीर्णयाद्वा-तर्भोजनं परिकीर्यते 1287. भोजनं परित्यज्य PĀNĀT. 243, 28. त्यक्त्वा 28. स पात्रेसमितो ऽस्यत्र भोजनानिमित्ते न यः TRIK. 3, 1, 28. मय्यानुगतं M. 11, 70. भोजनार्थम् des Essens wegen 3, 109. 243. 7, 224. H. 886. त्रिरात्रं स्या-दभोजनम् M. 11, 166. 203. 215. स्फेषज् ० eine mit Arsenelen versehene Mahlzeit d. i. das Kinehmen von Arsenelen bei der Mahlzeit Spr. 4227.

कृषियाम् KAUC. 32. 38. भुक्तभोगस्य R. 2, 104, 10. मुख्यानां च भोजनीः M. 5, 54. कथमात्ममुतान्क्त्वा त्रायसे ऽन्यमुतान्विभो । धकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (स्यमांसमिव ed. Bomb.) भोजने || als wenn man sein eigenes Fleisch isse R. 1, 62, 14. धंसलं ० KĀTJ. Ç. 7, 2, 25. मांसं 25, 4, 27. ष्व ० ÅCV. Ç. 2, 9. LĀTJ. 3, 3, 11. उच्छिष्टं ० M. 2, 209. दैत्योः शेषभोजनम् JĀN. 1, 105. तीरं ० Spr. 3149. घोदनं ० P. 6, 2, 150, Sch. विप्रदाराषं ० PĀNĀT. 1, 11, 7. ग्राम्यभोजनं KĀTJ. Ç. 22, 1, 30. भोजनं मधुरं स्निग्धम् VS. PĀT. 1, 25. चैलभाजनभोजनम् MBu. 12, 3252. भोजनाच्छिदो Speise und Kleidung H. 683. HAL. 121. भोजनाच्छादनं दद्यात् Spr. 2076. द्वि-जोच्छिष्टं च भोजनम् (प्रक्षायाम्) M. 3, 140. AV. 10, 8, 21. M. 5, 28. R. 1, 32, 22. SUC. 1, 111, 7. 241, 12. Spr. 2727. Kām. Nitis. 7, 27. KATHA. 6, 52. Vid. 282. अनेकभोजनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते PĀNĀT. 253, 11. तत एकस्य सूत्रिका घृतखण्डसंयुक्ता भोजने (wohl भोजनं) दत्ता PĀNĀT. 243, 22. अन्त्यस्य धार्तिकभोजनं दत्तम् (wohl धार्तिको भोजनं दत्तः) 246, 1. ० विशेषः HIT. 23, 16. वपुराख्याति भोजनम् der Körper verräth die Speise (die man genießt) VĀDDHA-KĀN. 3, 2. राजसं ० Speise der Rākhasa MBu. 1, 5957. चाण्डालं ० R. 1, 59, 14. मिष्टकर्ता च भोजने so v. a. ein Koch, der leckere Speisen zu bereiten versteht, N. 18, 6. सारध्ये भोजने च वृत्तस्तेन so v. a. zum Wagenlenker und Koch erwählt 22, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. घातः) धृतं ० sich nährend von M. 3, 285. मांसशोणितभो-जना MBu. 2, 715. 3, 14366. 5, 3425. R. 1, 12, 13. 62, 17. SUC. 1, 206, 10. नरनागाश्चभोजना (गदा) MBu. 8, 4147. त्रिद्येकं ० jeden dritten Tag, jeden zweiten und täglich Speise zu sich nehmend H. 132. शालितपुल्लभोज-ना (पुरी) zur Speise darbietend R. 1, 3, 15 (17 GOR.). राजभोजनाः शा-लयः von Fürsten genossen P. 3, 3, 113, Sch. सेनामयं करिष्यामि क्रव्या-दक्षभोजनाम् so v. a. ich werde heute das Heer zur Speise der fleisch- fressenden Thiere und Vögel machen R. GOR. 2, 91, 16. — c) was zum Genuss oder Benutzung dient, Habe, Besitz NAIG. 2, 10. पञ्चदेव्योर्वि-भ्रजति भोजनम् RV. 2, 26, 1. 13, 4. पणोः 1, 83, 4. 5, 34, 7. 7, 5, 3. 18, 15, 17. AV. 4, 22, 6. विश्वा नयीणि भोजना 4, 36, 8. 10, 48, 1. 131, 2. — d) Ge- nuss, sowohl was man genießt als die daraus entspringende Befriedi- gung, delectatio: विश्वप्त्र्याय प्र भरत भोजनम् RV. 2, 13, 2. 6. सना ता तं इन्द्र भोजनानि रातृक्याय दाशुषे सुदासे 7, 19, 6. 68, 5. 74, 2. सुभद्रमर्ष भो-जनं विभर्षि 8, 1, 34. 9, 87, 6. स्तुविष्यामि त्वामहं विश्वस्यामृत भोजनं de-lectiae universi 1, 44, 5, sofern nicht धृतभोजन zu verbinden (vgl. मर्तभोजन) und, wie wenn विश्वस्यामृतस्य भोजनं aller Unsterblichen Ge- nusses stände, aufzufassen ist. विश्वा ह्यस्य भोजनम् woran er Genuss fin- det 10, 23, 6. 44, 7. — e) das Speisen, Zuessengeben KĀTJ. Ç. 8, 7, 22. ब्राह्मणं (s. auch des.) ÇĀNĀH. ÇH. 1, 2, 4, 16. ÅCV. ÇH. 1, 1, 2. सेना-यास्तु तत्रैवास्याः कर्तुमिच्छामि भोजनम् R. 2, 91, 4. अतिथिं ० Spr. 4388, v. l. — Vgl. अ°, आध°, इक्ष°, ज्ञोव°, पर्ण°, पितृ°, बलि°, बद्ध°, ब्रा-ह्मण°, मर्त°, मक्त°, मु°.

भोजनकाल (भो° + काल) m. Essenszeit P. 1, 3, 26, Sch. Verz. d. Oxf. H. 282, a, 8.

भोजनगर (भोज + न°) n. N. pr. einer Stadt MBu. 5, 8982. — Vgl. भोजपुर.

भोजनत्याग (भो° + त्याग) m. das Aufgeben des Essens, das Hungern HAL. 4, 75.



भोजनभाष्य (भो + भा) n. *Speiseschüssel*: केम° Spr. 3417.

भोजनरेन्ध्र m. *König Bhoḡa* (der Dichter) RĪĀ-TAR. 7, 259.

भोजनवृत्ति (भो + वृ) f. *das Essen, Speisen*; pl. Spr. 1303.

भोजनवेला (भो + वे) f. *Essenszeit* KATHA. 41, 41.

भोजनव्यय (भो + व्यय) adj. *mit dem Essen beschäftigt, beim Essen seiend* Spr. 4188.

भोजनाधिकार (भोजन + अघ) m. *die Oberaufsicht über die Speisen, Küchenmeisteramt* HIT. 62, 20, v. 1.

भोजनीय (von 3. भुज् simpl. u. caus.) adj. 1) *was gegessen wird*; n. *Speise*: भोजनीयानि पेयानि भक्ष्याणि विविधानि च । लेह्यान्यमृतकल्याणि चोष्याणि च तथा MBH. 1, 6659. ऋतुपर्णस्य चार्थाय भोजनीयमनेकशः । प्रेषितं तत्र राज्ञा तु मांसं बहु च पाशवम् ॥ N. 23, 9. °मृत *beim oder am Futter gestorben* KĪTĪ. Ca. 23, 4, 22. — 2) *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* M. 3, 124. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 15. MĀK. P. 29, 39. — 3) *derjenige welchem ein Genuss zu gewähren, ein Dienst zu leisten ist*: ते न गुरोर्भोजनीयाः Nib. 2, 4.

भोजनपति (भोज + प) m. = भोजदेव Verz. d. Oxf. H. 342, b, 6.

भोजपति (भोज + प) m. *König der Bhoḡa, König Bhoḡa* RAH. 7, 17. Bein. Kāṁsa's Bhaḡ. P. 10, 43, 17. = भोजराज COLBR. Misc. Ess. I, 236.

भोजपुत्री (भोज + पु) f. *eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa* P. 6, 3, 70. VĀRT. 10. — Vgl. भोजदुहितर.

भोजपुर (भोज + पुर) n. N. pr. einer Stadt VIDAGDHAMUKHAMANĀNA im ÇKDn. — Vgl. भोजनगर.

भोजपुरी (भोज + पु) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 6, 11.

भोजप्रबन्ध (भोज + प्र) m. *Titel einer von Ballāla verfassten Biographie Bhoḡa's, Königs von Dhārā*, Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. 84, a, 2 v. u. MACK. Coll. J., 112. fg. भोजराजप्रबन्ध Verz. d. Kop. H. 14, a, b.

भोज्य *scheinbar in पात्रभोज्य*: MBH. 7, 804, wofür mit der ed. Bomb. *स्यभो ज्य*: zu lesen ist.

भोजयितर (vom caus. von 3. भुज्) nom. sg. *derjenige, welcher Jmd Etwas genießen —, empfinden lässt* NĪLAK. 157. BRAHMAVIV. P., PRAKṬIKH. 23 im ÇKDn.

भोजयितव्य (wie eben) adj. *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* MBH. 12, 8946. KULL. zu M. 3, 125.

भोजराज (भोज + राज) m. *König der Bhoḡa* MBH. 5, 5366. *König Bhoḡa*, angeblicher Verfasser verschiedener Werke, Verz. d. Oxf. H. 113, b, 3. 83. 123, b, 45. 124, a, 47. fgg. 209, a, 16. 237, b, 3 v. u. 247, a, 28. 274, b, 17. 279, a, 5. 292, a, 49. PRATĀPAR. 2, b, 5. Verz. d. B. H. No. 974. 1403. HALL 103. °प्रबन्ध s. u. भोजप्रबन्ध. °वृत्ति f. *Titel einer Schrift* HALL 10. — Vgl. भोज, भोजदेव, भोजनपति.

भोजराजीय adj. von भोजराज Verz. d. B. H. 332, 3.

भोजसू (von 3. भुज्) s. नृ°, पुर्ण°, विश्व°, स° und भोजसे u. 3. भुज्.

भोजाधिप (भोज + अघ) m. *Fürst der Bhoḡa*, Bein. Kāṁsa's ÇANDAR. im ÇKDn.

भोजात्ता (भोज + घट) f. N. pr. eines Flusses HARIV. LANG. I, 808.

भोजिक m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 3, 9.

भोजिन् (von 3. भुज्) adj. *genießend, essend*: शिष्टिर्भोजिन् LĪT. 18, 11. M. 4, 212. JĀG. 1, 162. शिष्टाश्च MBH. 13, 2040. शेष° HARIV. 7915.

अरण्यफल° MBH. 13, 714. 16, 251. Suç. 1, 237, 10. कथ्य° R. GON. 1, 50, 10. पराश्र° Spr. 2646. सर्वाश्र° AK. 3, 1, 22. PĀNĀ. 1, 3, 27. 6, 48. 2, 4, 60. 3, 10, 9. PĀNĀT. 25, 6. 31, 1. P. 3, 2, 78, Sch. *द्विषतामभोजिना नाराचेन* MBH. 7, 3239. भोगि° so v. a. *ausbeutend* S, 3591. बहुभोजिता *Gefräßigkeit* KULL. zu M. 2, 57. Bisweilen in anderer Verbindung als mit dem Object: प्रद्व्यंदाक्° *an den Tagen der Todtenopfer* PĀNĀ. 1, 6, 48. भिन्नभोजन° *aus zerbrochenen Geschirren* MBH. 13, 2586. कृच्छ्र° *unter Beschwerden* 12, 1247. नक्त° (नक्त° ed. Calc.) *(bloss) in der Nacht* 3, 13734. गूढ° so v. a. प्रद्व्यं 13, 6204. स्वयमाकृत्य° *was man selbst herbeigeschafft hat* 3, 59. — Vgl. अश्वाक्°, गृह°, भुज्ग°, सक्°.

1. भोज्य (von 3. भुज् simpl. und caus.) 1) adj. a) *zu genießen, zu essen, zu verspeisen, genießbar, essbar*; neutr. *was genossen —, gegessen wird, ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise*; = भक्ष्य P. 7, 3, 69. घ्रादन, घ्राग Sch. VOP. 26, 10. यत् केवलं निरुद्धा विलोड्य निर्गीयते पायसादि तद्भोज्यम् Sch. zu BHAG. 15, 14. MAITREY. 6, 10. गृहस्थानां च यद्भोज्यं (so ed. Bomb.) यस्मापि वनवासिनाम् MBH. 13, 2773. नीरस्यैताः सर्पिषश्चैव नद्यः शश्वत्स्रोताः कस्य भोज्याः 3512. fg. ग्राम्यो ऽयमुद्गनामा त्रीविशेषस्तव भोज्यः PĀNĀT. 68, 15. भोज्यमन्नम् KĀM. NĪTIS. 7, 15. अन्नभोज्यमन्नम् M. 11, 160. भोज्यान्न adj. *dessen Speise man genießen darf* 4, 253. JĀG. 1, 166. अन्नभोज्यान्न adj. M. 4, 221. फलानि च विचित्राणि राजभोज्यानि (so ed. Bomb.) MBH. 13, 2772. वक्त्रिभोज्यद्वयैः PĀNĀT. 97, 25. यदेतानपि तिलान्नभोज्यान्कृतवान् *ungenießbar* 124, 16. भक्ष्यभोज्यानि MBH. 13, 10. MĀK. P. 61, 56 (wo wohl भक्ष्य st. भोज zu lesen ist); vgl. u. भक्ष्य. भोज्येषु पानेषु R. 2, 77, 15. KATHA. 34, 128. पितृणां परमं भोज्यं तिलाः मृष्टाः स्वयंभुवा MBH. 13, 3315. विधिवद्भोजयामास भोज्यं (so ed. Bomb.) सर्वगुणान्वितम् 14, 1852. KATHA. 43, 56. भोग्ये (= वस्त्रादि Schol.) भोग्ये (= घनार्थे Schol.) MBH. 12, 9500. भोज्यं भोक्ता च KĀM. MĀKAS. 2, 15. त्वं भोक्ता अहं भोज्यभूतः PĀNĀT. 110, 2. H. 7, 1213. VOP. 5, 6. भोज्यानि सुमहान्ति VARĀH. BRH. S. 46, 81. अहो अहं मक्तेद्वयं मे समुपस्थितम् HIT. 33, 5. भोज्यवृत्तिः PĀNĀ. 3, 9, 21. भोज्यं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. रूपान् — अन्नभोज्यन् — भोज्यम् R. 2, 91, 53. अन्नकारमयो भोज्यमत (so ed. Bomb.), ऊर्ध्वं समाचरेः *sich schmücken und ein Mahl zu sich nehmen* MBH. 13, 201. केमे प्रदाने भोज्ये च *beim Essen* M. 3, 240. MBH. 7, 1993. KĀM. NĪTIS. 7, 9. अन्नभोज्याः (so ed. Bomb.) प्रसूतीनाम् *das Beste oder zuerst genießend* MBH. 13, 2150. — b) = भोग्य *zu genießen, zu empfinden, zu benutzen*: विषयज्ञातम् NĪLAK. 157. व्यक्तम् GAUPAR. zu SĀMĀJAK. 11. भोज्यद्वयमिदं सर्वं जगत् (vgl. भोग्यद्वयं VEDĀNTAS. [Allah.] No. 93) BĀLAB. 37. सुखानि सक् भोज्यानि ज्ञातिभिः Spr. 4086. विश्वभोज्या (गङ्गा) MBH. 13, 1853. अन्नभोज्यं तत्प्रभूनाम् *woran sich das Vieh nicht erfreut* HARIV. 3036. काम° MBH. 5, 3838. वीरभोज्यानि राज्यानि HARIV. 4830. वंश° (राज्य) MBH. 3, 3038. राज° (याम) 8, 1770. कर्षादीनां धराभुज्याम् । कंचित्कालमभूद्भोज्यं ततः प्रभूति मण्डलम् ॥ RĪĀ-TAR. 2, 7. तस्मात् कायस्थभोज्या भूजाता *ausbeutbar für* S, 180. मूला ऽयं नृपतिर्भोज्यो मया KATHA. 40, 49. स्त्रीजन *fleischlich zu genießen* RĪĀ-TAR. 1, 78. — c) *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* MBH. 13, 6199. fg. KULL. zu M. 3, 222. — 2) n. a) *Speise*; s. u. 1, a. — b) *Genuss, Vorteil*: विश्वं सीखिष्युत प्रारं भोज्यम् RV. 8, 21, 8. अग्नेर्वैष्णं मरुतां न भोज्यैर्विराज्य न भोज्या 128, 5. ददाति मन्त्रं पांडुरी यार्थना भोज्या शुता 128, 6. — Vgl.



घ०, देव०, मीच०, प्रीति०, बाल०.

2. भोज्य m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 57, 58. Wohl fehlerhaft für भोज.

भोज्यकाल (1. भोज्य + काल) m. Essenszeit Spr. 1745.

भोज्यता f. nom. abstr. von 1. भोज्य 1, a: भोज्यता या zur Speise werden PAÑĀT. 193, 21.

भोज्यत्व n. desgl. MATTAJUP. 6, 10. H. 14.

भोज्यमय (von 1. भोज्य) adj. aus Speise gebildet: भक्ष्यभोज्यमया: (das suff. gehört auch zu भक्ष्य) शैला: MBh. 13, 3249.

भोज्यसंभव (1. भोज्य 1, a. + सं०) m. Chylus (s. रस) ÇABDAK. im ÇKDr.

भोज्या (von भोज) f. eine Prinzessin der Bhoḡa gaṇa कौश्यादि zu P. 4, 1, 80. MBh. 3, 490. HARIV. 1922. 7003. 9136 (die ältere Ausg. भोज्या). RAGH. 6, 59. 7, 2. 13. कन्या Bhāg. P. 9, 23, 34 (une fille dont il pouvait jouer comme de sa conquête BURN.). — Vgl. भोज्या u. भोज.

भोज्योक्त (1. भोज्य + उक्त) adj. zu heiss zum Essen Sch. zu P. 2, 1, 68. 6, 2, 2.

भोट m. N. pr. eines Landes, Tibet LIA. I, 441. fgg. ÇAT. 14, 192. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 32. देश 352, b, 15. भोट MUIR, ST. II, 59. — Vgl. मक्ता०, भोट.

भोटाङ्ग (भोट + घङ्ग) m. N. pr. eines Landes, Bhutan ÇABDAR. im ÇKDr.

भोटास (भोट + घस) N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13. — Vgl. भोटाङ्ग.

भोटीय (von भोट) adj. tibetisch: कोशी N. pr. eines Flusses LIA. I, 59.

भोट s. भोट.

भोमीरा f. Koralle WILSON.

भोलानाय (भोला? + नाय) m. 1) Bein. Çiva's ÇIVA-P. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Scholiasten des Mugdhabodha COLEBR. Misc. Ess. II, 46, 57.

भोलि m. Kameel TRIK. 2, 9, 23. H. 1233.

भोस् (contrabirt aus भवस्, voc. von 2. भवत्) interj. bei der Anrede P. 8, 3, 1. VĀRT. 2. Vop. 3, 149. AK. 3, 5, 7. H. 1537. MRD. avj. 80. vor Vocalen und tönenden Consonanten भो (nach den Grammatikern vor Vocalen auch भोय्), vor dumpfen भोस् und भो: je nach Umständen P. 8, 3, 17. 18. 20. 22. Vop. 2, 49. 50. später steht oft nachlässig भो, wo भोस् oder भो: erhalten sein sollte. भोर् vor इति KATHĀS. 18, 211. अघी- कि भोइ इति RV. PAṆT. 13, 2. निर्वाच्येति भोइ इति चोदना स्यात्किं भोइ इति चाभ्यनुज्ञा 6. 16. अघीकि भो: (so unsere Hdschr.) सावित्री भोइ अनुवृत्तिः Āc. GRHJ. 1, 21, 4. इदं वत्स्यामो भोइ (so unsere Hdschr.) इति 3, 10, 1. अघीकि भोस्तमयिम् ÇAT. Br. 10, 3, 3, 5. भो: पुरुषान् 11, 6, 3, 2. भो वासवत्स्य 4, 3, 20. यद्यपि भो इति प्रतिवचनमाचार्ये प्रत्येवोचि- न तत्रियं प्रति तस्य कीनत्वात् u. s. w. Schol. zu ÇAT. Br. 1165, 24. ÇĀRKH. GRHJ. 2, 12. 18. KAUC. 90. अध्येष्यमाणं तु गुरुर्नित्यकालमतन्त्रितः । अ- धोघ भो इति सूयात् M. 2, 78. भोःशब्दं कीर्तयेदस्ते स्वस्य नामो ऽभिवादेन । नामो स्वत्रयभावो हि भोभाव ऋषिभिः स्मृतः ॥ 124. भोभवत्पूर्वकं लेनम् (दीनितम्) अभिवापेत् 128. ब्रूया भोवादिनश्चैव भविष्यति गुणतये HARIV. 11440. MBh. 3, 12843. अभिवादये देवदत्तो ऽहं भो: P. 8, 2, 83. Sch. अय- मर्हं भो: ÇĀK. 44, 6. KATHĀS. 18, 211. कः को ऽत्र भो: ÇĀK. 22, 21. 92, 22. 112, 11. PRAB. 31, 18. भो: पौष्य MBh. 1, 776. भो मूर्ख PAÑĀT. 75, 25. VID. 109. Ver. in LA. (II) 2, 10. भो राजन् 4, 1. भो स्वामिन् PAÑĀT. 68, 14. भो तपस्विन् Ver. in LA. (II) 14, 6. अयि भो: ÇĀK. 69, 15. 88, 10. 103, 12. भो

किं करिष्यसि PAÑĀT. 135, 9. भो को भवान् 109, 18. भो प्रपुष 189, 85. mittlen in den Satz eingeschoben HARIV. 8301. VIKR. 85, 20. Buā. P. 2, 9, 29. 5, 13, 4. am Ende eines Verses 3, 23, 2. VID. 75. MĀRK. P. 19, 5. PAÑ- ĀT. 1, 3, 5. bei der Anrede eines Frauenzimmers ÇĀK. 91, 12. KATHĀS. 39, 179. PRAB. 7, 8 (der Schol. ergänzt शैलूष Schauspieler). bei der An- rede Mehrerer: भो द्विजसत्तमो MĀRK. P. 23, 98. ÇĀK. 58, 4. wiederholt HALĀ. 5, 97. भो भो: शक्रात्मज MBh. 3, 1724. भो भो नैषध N. 2, 30. भो भो राजन् ÇĀK. 6, 12. MĀRK. P. 3, 52. भो भो: पान्थ HIT. 10, 8. PAÑĀT. 107, 5. भो भो को भवान् 7. भो भोस्तपस्विन्: ÇĀK. 17, 20. भो भो सुरासुरा: KA- THĀS. 50, 113. भो भो: परिता: HIT. 7, 12. MĀRK. P. 8, 50. भो भो ज्ञात्या- स्तुरंगमा: R. 2, 45, 14. भो भो: सन्निहितान्नायेन्द्रियैः ÇĀK. 52, 6. so v. a. ach (im Selbstgespräch) ÇĀK. 60, 17. Nach MED. und ÇABDAR. im ÇKDr. auch विषादे gebraucht und nach ÇABDAR. auch प्रभे.

भोक्त् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 49.

भोगक m. patron. von भोगक gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोजकट adj. von भोजकट SIDDH. K. zu P. 1, 1, 75.

भोजग (von भुजग) 1) adj. f. ई zu einer Schlange in Beziehung stehend, schlangenartig: वृत्ति Spr. 3173. — 2) n. (sc. भ) das Schlangengestirn, das Nakshatra Āçloshā VARĀH. BRH. S. 11, 56.

भोजि m. patron. von भोज gaṇa गृहादि zu P. 4, 2, 188. Davon adj. भोजीय ebend.

भोज्य n. die Würde eines den Titel Bhoḡa führenden Fürsten: भोज्य, साम्राज्य, स्वाराज्य AIR. BR. 7, 32, 8, 6, 12, 14, 16. = भोजनार्क, भोजनयोग्य ŚĀ.

भोट m. ein Tibeter: भोटानां वक्त्रे प्रकृतिपाण्डुरे RĀGA-TAR. 4, 168. Z. f. d. K. d. M. 2, 28. fg. — Vgl. भोट.

भोत (von भूत) 1) adj. a) die Wesen betreffend, ihnen geltend: बलि M. 3, 70. — b) vom bösen Geistern besessen, verrückt, blödsinnig: प्रा- यश्च तातो ऽयं बुद्धिरस्य न विवेकिनी KATHĀS. 39, 108. उत्तुय 168. — c) aus den Elementen gebildet, materiell: गुणा मृगुणाश्च MĀRK. P. 25, 12. — 2) m. = देवल ÇABDAR. im ÇKDr. = देवलक HĀR. 150. — 3) f. ई Nacht (die Zeit der bösen Wesen) TRIK. 1, 1, 104. H. 142. — 4) n. oxyt. = भूतानां समूहः gaṇa भिन्नादि zu P. 4, 2, 38.

1. भौतिक (wie eben) adj. f. ई 1) die Wesen betreffend, ihnen gel- tend: बलि M. 3, 74. सर्ग die Schöpfung der Wesen SĀMRAJAK. 53. — 2) aus den Elementen gebildet, dieselben betreffend, materiell: वृक्षाणां नास्ति भौतिकम् an den Bäumen ist nichts Materielles MBh. 12, 6829. 9982. सर्ग 11562. HARIV. 7801. इन्द्रियाणि Suçr. 1, 312, 6. प्रकृतिमिदं न- राणां भौतिकी केचिदाहुः 334, 18. KAP. 2, 20. RAGH. 2, 57. Bhāg. P. 1, 4, 17. 3, 20, 14. 22, 37. 26, 42. 5, 14, 34. 7, 2, 42. MĀRK. P. 43, 76. Liṅga-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 4. COLEBR. Misc. Ess. I, 392. fg. Vgl. चाकुर्भौतिक, पाञ्च०.

2. भौतिक (wohl von भूति Asche) m. 1) Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 48. — 2) eine Art von Mönchen Verz. d. Oxf. H. 155, a, 14. 156, a, 1. 12. 84. Z. d. d. m. G. 14, 569, 5. 10. 572, 18. 19.

3. भौतिक n. Perle RĀGĀN. im ÇKDr. — Wohl nur fehlerhaft für भौतिक.

भौत्य 1) (von भूति) m. N. pr. eines Mann HARIV. 410. भूत्या चेष्ट्या- दितो देव्या भौत्या नाम रुचे: सुतः 451. 490. 496. VP. 269. 268. N. 8. MĀRK. P. 99, 1. 100, 13. pl. 53, 5. — 2) adj. vom vorherg.: मन्वसर् MĀRK. P. 100, 46.

**भोपाल** (von भूपाल) m. Fürstenson Mārk. P. 67, 2.

1. **भूमि** (von भूमि) 1) adj. f. *der Erde gehörig, geweiht* VS. 24, 10. TS. 5, 6, 20, 1. *zur Erde in Beziehung stehend, von ihr kommend*: अस्त्र MBh. 1, 5366. *auf oder in der Erde befindlich, irdisch*: = भूमिभूव Mhd. m. 22. Wasser Suçr. 1, 170, 10. अभिममम्भो विसृजति मेधाः पूर्तं पवित्रं पवनेः सुगन्धिः HARIV. 8802. Licht TARKAS. 8. कवकानि M. 6, 14. 11, 155. रसाः Daç. 1, 14. स्थावरजङ्गमम् MATSOP. 27. मृगाः R. 1, 74, 9. केतवः, शिखिनः, उत्पाताः VARĀH. BRH. S. 11, 2. 4. 46, 2. 5. बिल MBh. 1, 5796. स्थानपरिगृह RAGH. 13, 36. धिष्ठ्यानि 15, 59. रातसाः 1, 3607. नरक *die irdische Hölle, die Hölle auf Erden* 3603. स्वर्गाः Mārk. P. 55, 16. ब्रह्मन् (n.) 80 v. a. der Veda MBh. 12, 2012. भोगाः KATHĀS. 45, 6. BHĀG. P. 4, 28, 2. *aus Erde bestehend, erdig, irden* KĀTJ. Ça. 23, 4, 20. 24, 6, 2. PĀNĀV. Br. 21, 14, 14. चक्षुः VARĀH. BRH. S. 46, 37. परमाणवः Mārk. P. 23, 33. रजस् *Staub der Erde* MBh. 4, 1041. 9, 944. VARĀH. BRH. S. 32, 9. *vom Lande einkommend* (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4, 3, 76. — 2) m. a) = अम्बर DHAR. im ÇKDr. Ambra WILSON. — b) eine rothblühende Punarnavā RĀGAn. im ÇKDr. — c) metron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. a) ein best. Erdgenius Åçv. GRHJ. 2, 1, 4. 8, 15. KAUC. 38. PĀR. GRHJ. 2, 14. — ß) Atri RV. ANUKR. — γ) der Daitja Naraka TRIK. 3, 3, 301. H. an. 2, 332. MRD. MBh. 3, 477. 12590. 5, 1887. 12, 12956. HARIV. 3117. 6800. BHĀG. P. 1, 10, 29. WILSON hat नरक fälschlich als *Hölle* gefasst. — δ) der Planet Mars AK. 1, 1, 27. TRIK. H. 116. Sch. H. an. H. ç. 13. MRD. HĀR. 35. HALĀJ. 1, 46. MBh. 13, 7643. SŪRJAN. 2, 10. 43. VARĀH. BRH. S. 5, 60. 6, 6. 17, 15. KATHĀS. 48, 70. VP. 240. Mārk. P. 123, 8. PĀNĀT. 50, 20. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 35. 339, a, 40. वारो भौमस्य *Dienstag* 31, a, 35. ०पूजा Verz. d. B. H. No. 1264. 1271. ०चत 1269. ०स्तोत्र 1272. ०स्तुति 408. — 3) f. *die aus der Erde entsprossene*, Bein. der Sita ÇANDAR. im ÇKDr. — 4) n. a) (sc. रजस्) *Staub der Erde*: भौमाणि चरणीः लिपेत् *er wirbelt Staub auf mit den Füßen* (d. i. mit seinem Heere) MBh. 12, 4260; vgl. नभसि नभस्वावज्ञः लिपन्भौमम् VARĀH. BRH. S. 32, 9. NĪLAK. erklärt: भौमानि परेषां सस्यानि चरणीरश्वादिगमनैः लिपेत् नाशयेत्. — b) am Ende eines adj. comp. = भूमि *Boden, Diele*; *Stockwerk*: केमराज्ञ<sup>०</sup> R. GORR. 2, 96, 7. बहु<sup>०</sup>, सप्त<sup>०</sup> 5, 10, 11. MBh. 13, 5276. अनेकशत<sup>०</sup> 3246. 3507. — c) eine best. Art zu sitzen bei den Jogiñ Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

2. **भौम** (von 1. भौम) adj. *zu Mars —, zu seinem Tage (dem Dienstage) in Beziehung stehend, an einem solchen Tage geschehend*: ग्रहणं ग्रहसंज्ञितम् VET. in LA. (II) 13, 9.

**भौमक** (von 1. भौम) m. *ein in der Erde lebendes Thier* ADDB. Br. in Ind. St. 4, 40, 5.

**भौमदेवलपि** (भौम-देव + लि<sup>०</sup>) f. Bez. einer Art von Schrift LALIT. ed. Calc. 144, 4.

**भौमन्** m. Bein. des Viçvakarman MBh. 1, 1478. 8185. 5, 2220. 2228. Die richtige Form ist भौवन.

**भौमरत्न** (1. भौम + रत्न) n. Koralle RĀGAn. im ÇKDr.

**भौमवार** (1. भौम + वार) m. *der Tag des Mars, Dienstag* Verz. d. Oxf. H. 94, b, 30. SAMSK. K. 1, b, 6. Schol. zu KĀTJ. Ça. 355, 6.

**भौमिक** (von भूमि) adj. *auf der Erde befindlich* M. 5, 142.

**भौम्य** (wie oben) adj. dass.: न तेषु वर्षते देवो भौम्यान्धम्भासि VP. bei V. Theil.

Mum. ST. 1, 186, N. 4. Vielleicht fehlerhaft für भौमानि.

**भौर** m. patron. von भूरि gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

**भौरिक** (von भूरि Gold) m. Schatzmeister AK. 2, 8, a, 7. H. 723.

**भौरिकायणि** m. patron. von भौरिक gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

**भौरिकि** m. patron. P. 4, 2, 54. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. gaṇa क्रौड्यादि zu 80. gaṇa तिकादि zu 154. भौरिकिविध adj. von Bhauriki's bewohnt P. 4, 2, 54. f. भौरिकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. भौरिक्या gaṇa क्रौड्यादि zu 80. — Vgl. भैलिकि.

**भौरिक्या** f. s. u. भौरिकि.

**भैलिकायनि** m. patron. von भैलिकि gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

**भैलिकि** m. patron. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. gaṇa क्रौड्यादि zu 80. gaṇa तिकादि zu 154. gaṇa भौरिक्यादि zu 2, 54. भैलिकिविध adj. von Bhauriki's bewohnt ebend. f. भैलिकी gaṇa गौरादि zu 4, 1, 41. भैलिक्या gaṇa क्रौड्यादि zu 80.

**भैलिक्या** f. s. u. भैलिकि.

**भैलिङ्गि** m. ein Fürst von Bhūliṅga gaṇa पैलादि zu P. 2, 4, 59. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Schol. zu P. 4, 1, 173. f. भैलिङ्गी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Vgl. LIA. II, 690.

**भौवन** (von भुवन) 1) adj. *zur Welt gehörig*: भौवनाः, मानवाः AV. 3, 21, 5. — 2) patron.: अस्याय भौवनाय स्वाहा VS. 9, 20. 18, 28. 22, 32. so heisst Viçvakarman (vgl. भौमन्) Nir. 10, 26. Ait. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 7, 4, 15. ein Sohn Manthū's BHĀG. P. 5, 15, 13.

**भौवनायन** m. patron. von भुवन oder भौवन VS. S. LVI, 16.

**भौवादिक** (von 1. भू + घादि) adj. *zu der mit भू anfangenden Klasse von Verbalwurzeln —, d. i. zur ersten Klasse gehörig* P. 3, 1, 75. Sch.

**भौवायन** m. patron. von भुव VS. 13, 54. so heisst Kapivana PĀNĀV. Br. 20, 13, 4.

**भ्यस्, भ्यसते** sich fürchten, beben NAIGH. 3, 29. Nir. 3, 21. 10, 10. DHĀTUP. 16, 27. यस्य शुष्मोद्गादसो अयस्येताम् RV. 2, 12, 1. भ्यसात् (रेजते RV.) SV. 1, 4, 2, 2. विभ्यस्यतः (विभ्यसतः WEST.) Nir. 1, 10. — Vgl. 1. भौ.

— उद् s. उद्भस.

भ्यस s. स्व<sup>०</sup>.

1. भृष्, भृष्, धंशते DHĀTUP. 18, 17. धंश्यति und भृश्यति (अभर्श u. s. w.: nicht zu belegen) 26, 115. auch med. धंश्यते; partic. pass. धष्टः भृष्ट s. u. अन्निभृष्ट. 1) *entfallen, herausfallen, fallen*: यस्याग्निहोत्रं स्थलते वापि वा धंशते Ait. Br. 7, 5. संधाने धंश्यमाने *wenn das adstringens abgeht* Suçr. 1, 47, 10. ते (शराः) चाधंश्यन्त वर्मणा so v. a. *schlugen an den Panzer an* MBh. 7, 3845. ते चाधंश्यन्त वर्मणाः *prallten vom Panzer ab* 3846. व्रुत्तसुकं मुक्ताजालमिव प्रयाति कटिति धंश्यदिशः *auseinanderfallend* Spr. 3003. नितिरुक्ता नद्यामिव धंश्यताम् *herabstürzend* 1770. धष्ट *entfallen, abgefallen, ausgefallen, herabgestürzt* AK. 3, 2, 53. H. 1491. अष्टाभरणकेशात्ता धष्टभरणवाससः MBh. 1, 7632. उत्तरीयमधो ऽपश्यद्भृष्टम् 3, 2809. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 7. RĀGAn-TAR. 6, 315. KATHĀS. 27, 186. दत्तावली Spr. 831. धष्टं नृपतिकिरीटाङ्गुली पतितं रत्नम् 2078. मूषिकशावकः श्रेतमुखाद्भष्टः Hit. 113, 7. मेरुत्केव अष्टाम्बराङ्गमिव संपतसी MBh. 6, 3789. KATHĀS. 27, 74. तस्य कराद्भष्टा गुलिका 42, 9. कृस्ताद्भष्टमिदं बिम्बाभरणम् ÇĀK. 74. काष्ठाद्भष्टः (कूर्मः) Spr. 8279. प्रलम्बपाङ्कजलपातमनारमम् Mārk. P. 61, 28. सुस्तत्ताद्भष्टे धष्ट इव RĀGAn-TAR. 5, 408.

In comp. mit dem im abl. gedachten Worte: तच्छर्कराशिरोभष्टे भष्टे भू-  
मितले पुनः (सलिलम्) R. 1, 44, 27. Spr. 2162. नीवाराः शुक्रगर्भकोटरमु-  
खधृष्टास्तत्राणामधः Çik. 14. दिवो भष्टः aus dem Himmel gestürzt so v. a.  
a. vom Himmel auf die Erde verbannt Çuk. in LA. (II) 32, 16. 17. —  
2) fallen, zu Fall kommen, stürzen in übertr. Bed.: ये तीक्ष्णमुनवर्तते  
भष्टयते सक्त तेन ते R. 3, 45, 12. (मुनयः) भष्टयते काममन्युभिः R. Schl. 2, 22,  
23. भष्टे नृपे मन्त्रिणः (त्यजन्ति) Spr. 2883. 3065. स्वयं मायामोहितश्च परं  
भष्टे करोति PAÑĀR. 1, 10, 14. शापधृष्टा घप्सराः in Folge eines Fluchs  
(aus dem Himmel) gestürzt, zur Erde verbannt KATHĀS. 6, 17. — 3) ver-  
schwinden, verloren gehen: संप्रामादधप्रुः verschwanden aus der Schlacht  
so v. a. flohen BHATT. 14, 105. संतापाद्भश्यते त्रयं संतापाद्भश्यते बलम् ।  
संतापाद्भश्ये ज्ञानम् Spr. 5148. दृष्टिर्भश्यति (v. l. für नश्यति) 831, v. l.  
किञ्चिद्वाभश्यत स्वरः vergehen, versagen R. 6, 75, 36. भष्ट verschwun-  
den, dahin seiend: कस्तूरीपल्लभङ्गनिकरो भष्टो न गण्डस्थले Spr. 622.  
भष्टे शनैर्वावने 2183. विज्ञानं हि मम भष्टे शापदोषेण R. 3, 73, 44. ज्ञानं ते  
भवतु धष्टम् PAÑĀR. 4, 10, 24. VĀC-P. bei MUIR, ST. I, 30, N. 51. तेन ध-  
ष्टा भूतेन मे श्रियः SOM. NALA 148. भष्टश्रियं नृपम् Spr. 2883, v. l. RĀGĀ-  
TAR. 5, 305. धष्टराज्य MBH. 3, 2755. HARIV. 9797. R. 3, 54, 20. धष्टाधिकार  
PAÑĀT. 9, 19. भष्टे वर्तमं प्रदर्शयेत् den verloren gegangenen Weg PAÑĀR. 2,  
8, 26. धष्टमार्ग adj. R. 4, 13, 29. KATHĀS. 10, 70. °निद्र adj. dem der Schlaf  
vergangen ist Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 32. धष्टपरि-  
ग्रम adj. R. 4, 49, 27. धष्टक्रिय unterblieben PAÑĀT. 110, 24. Jmd (abl.)  
verloren gehen: नास्माद्वाष्ट्रं धंशते TS. 5, 7, 4, 4. मा ब्रह्माष्ट्रमधिं भशत् RV.  
10, 173, 1. KĀTU. 19, 9. मुप्रीवो ऽस्याधश्नस्तात् verschwand aus seiner  
Hand, entwich seine Hände BHATT. 15, 59. — 4) von Jmd oder von  
Etwas getrennt werden, Jmdes oder einer Sache verlustig gehen, um  
Jmd oder Etwas kommen; mit dem abl.: प्रति यज्ञेन तिष्ठति न यज्ञाद्भ-  
शते TS. 1, 6, 44, 1. भष्टो हि विप्रश्नश्च मृतकल्पः प्रदृश्यते R. 4, 17, 5.  
स्वर्गाच्च भश्यते Spr. 204. सो ऽचिराद्भश्यते राज्याब्जीविताश्च M. 7, 111.  
VARĀH. BHU. S. 4, 17. भश्यमानस्य जीवितात् R. 6, 92, 60. सतां लोकात्सतां  
कीर्त्याः सज्जुष्टात्कर्मणास्तथा । भश्यतु निप्रमद्यैव R. 2, 75, 34. यैर्नरा भ-  
श्यते श्रियः MBH. 3, 603. BHĀG. P. 8, 20, 15. भश्यते शीघ्रमेश्वर्यात्प्राणभ्यः  
स्वजनादपि MBH. 3, 1048. राज्याद्भश्यत् R. 2, 74, 2. स स्वार्थाद्भश्यते Spr.  
3341. स्वध्वं ऽसौ धृतेः BHATT. 14, 71. यदम्ब सत्यान्नाभश्यत weichen von  
RAGH. 14, 16. भष्ट getrennt von, gekommen um, einer Sache verlustig ge-  
gangen; mit abl.: कथं च भष्टा (नष्टा) MBH. 3, 2690. ज्ञातिभ्यो भर्तुर्वा N.  
16, 33. KATHĀS. 37, 136. सार्थाद्भष्ट उष्टुः HIT. 121, 12. सार्थं PAÑĀT. 68,  
12. यूथं MBH. 3, 2424. मूलधष्ट इव कुम्भः R. 2, 87, 2. विभीषणाः पदाद्भष्टः  
VOP. 5, 20. स्थानधष्टा न शोभते दत्ताः केशा नखा नराः Spr. 3309. 2807,  
v. l. विवेकं 2082. योगं so v. a. um den Lohn des Joga gekommen  
BHĀG. 6, 41. बन्धनाद्भष्टो ऽस्मि befreit von MĀRĀN. 98, 10. — Bisweilen  
falschlich भष्ट st. भृष्ट (s. भृष्ट). Vgl. भयभष्ट.

— caus. भंशयति 1) fallen lassen, — machen, abwerfen, herabstürzen  
(trans.): ब्रह्मण्यमानाम्मणान् KĀTU. ÇA. 20, 5, 10. भंशितेनोत्तरीयेण (भंशि-  
die neuere Ausg.) HARIV. 4707. वीचिसमर्द्धभंशिताभरणाम्भुक् RĀGĀ-TAR. 4,  
54. गोवर्कस्योपरिष्ठातु भंशितः स मरुसुरः । पपात चेलभङ्गायाः पुलिने  
HARIV. 8493. — 2) stürzen (trans.) in übertr. Bed.: स चागस्त्येन कुन्देन  
भंशितो भूतसं गतः MBH. 13, 4806. 2, 2630. मनुं यदा भंशयितुं भोगा न शे-

कुः BHĀG. P. 3, 22, 84. Die Scholien trennen पद-भंशं und erklären:  
चाभंशयितुं चा ईषदपि भंशं अभिवितुम्. — 3) Etwas verschwinden ma-  
chen, verloren gehen lassen, — machen: जीवितं भंशयति (शरः) R. 4, 24,  
6. पितृपैतामहं राक्ष्यं प्राप्तवान्स्वैन तेजसा । वापुर्निवाभमासाद्य भंशयत्यनये  
स्थितः ॥ MBH. 3, 1120. ज्वलितां बभिमो लक्ष्मीं भारतीं सर्वराजसु । जी-  
वतो धृतराष्ट्रस्य दैरात्म्याद्भंशयिष्यति ॥ 4190. — 4) Jmd (acc.) um Et-  
was (abl.) bringen: राज्यात् MBH. 3, 2253. R. GORR. 2, 75, 2. MARĀN. 181.  
ऐश्वर्यात्, स्वर्गात् MBH. 1, 2482. त्रैलोकात् 3, 8759. स मामनयः — भंश-  
यामास वै श्रियः 3, 12524. स्थानात् R. GORR. 1, 33, 17. BHĀG. P. 8, 18, 8.  
जीवितात् MBH. 3, 1571. 5, 4191. R. 6, 36, 65. फलात् MBH. 13, 4293. उ-  
पवासद्रात्राच्च um den Lohn der Fasten und Gelübde HARIV. 7775. भंशि-  
तान्मार्गात् vom Wege abgebracht BHĀG. P. 9, 17, 16. भंशिता पतिधर्मतः  
MBH. 5, 7371.

— intens. वनीधश्यते VOP. 20, 7. वनीधस्यते, वनीधंसीति P. 7, 4, 84.

— अथ s. अथंश fig.

— अथ s. das caus. vom simpl. u. 2.

— नि s. अन्निभष्ट. — caus. abfallen machen, abschlagen oder abbre-  
chen: नि तिप्रमानिं धाण्यन्धाण्यानि RV. 10, 116, 5.

— परि 1) entfallen, herabfallen: तस्य करतले श्येनमुखात्परिधृष्टा मू-  
षिका पतिता PAÑĀT. 188, 15. कृस्ताद्भ्रम्रास्त्रासि परिधृष्टम् (अङ्गुलीयम्)  
ÇĀK. 83, 2. 105, 15. कर्म्यतलपरिधृष्ट (सलिल) Suçr. 1, 170, 8. — 2) fallen,  
stürzen in übertr. Bed.: धंस पाप परिधृष्टः क्षीणपुण्यो महीतलम् MBH. 5,  
536. — 3) entlaufen: परिधृष्टा गोः MBH. 13, 3461. अथ परिधृष्टमानं nicht  
entlaufend, — entweichend KĀM. NĪTIS. 10, 34. परिधृष्ट verschwinden,  
dahin seiend: °सुख adj. MBH. 3, 2753. विद्याः KATHĀS. 18, 377. पूर्वपरि-  
धृष्टं चरित्रम् 24, 94. सत्यं च न परिधृष्टं यद्दृष्टिषु दुर्लभम् MĀRĀN. 53, 11.  
°सत्कर्मन् adj. BHĀG. P. 4, 7, 47. — 3) um Etwas (abl.) kommen: परिधृष्ट  
um Jmd oder Etwas gekommen, einer Sache verlustig gegangen: स्वदे-  
शेभ्यः HARIV. 11199. स्वर्गात् R. 3, 68, 28. मनुयत्वात् MBH. 3, 12500. चत-  
सृभ्यो गतिभ्यः R. 2, 62, 39. राज्यात् 4, 3, 22. राज्यं MBH. 3, 2677. Spr. 3008.  
साम्राज्यं RĀGĀ-TAR. 5, 256. मार्गद्वयं ÇĀK. zu KĀND. UP. S. 2. PRAB. 21,  
9. Çuk. in LA. (II) 33, 24, v. l. सावित्रो M. 10, 20. मत्स्यमीसं PAÑĀT.  
IV, 64. पतिधनज्ञात् 227, 4. कुलज्ञातिं Spr. 702. उपचारं so v. a. un-  
terlassend 2728. पञ्चयज्ञं H. 839. सर्वकर्मं Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.  
Ausnahme mit dem instr. st. des abl.: तुषेणापि परिधृष्टस्तण्डुलो  
नाङ्कुरायते Spr. 3095. 3097. — Vgl. परिधंश fig.

— संपरि um Etwas (abl.) kommen: धर्मभ्यः संपरिधृष्टः MBH. 12, 7272.

— प्र 1) entfallen, herabfallen: प्रभश्यमानभरणसूना RAGH. 14, 54. प्र-  
भष्टशङ्कातुप KURUM. 46, 20. तस्य कृस्ताद्भुतं चाप्रु कार्मुकं तत्समपक्वम् ।  
प्रभश्यत सक्त प्राणैः entfallen und dahingehen R. 6, 92, 60. प्रभश्यते  
नासिकाया काफः geht ab Suçr. 2, 374, 3. — 2) Jmd (abl.) entlaufen: क-  
स्मात्पशवः प्र प्रेव भंशैरन् TBH. 2, 7, 44, 2. KĀTU. ÇA. 23, 1, 19. प्रभष्टो गज  
इव बन्धनात् der sich losgemacht hat von MĀRĀN. 98, 7. — 3) um Etwas  
(abl.) kommen: प्रभश्यते तेजसः Spr. 1145. — Vgl. प्रधंश fig. — caus. Jmd  
stürzen, um Etwas (abl.) bringen: प्रभंशितः सुरसिद्धिर्विलोकात्प्रविशयुतः  
प्रपताम्यत्युपुण्यः MBH. 1, 3577. राज्यात्प्रभंशितः 3, 604. भूमेर्द्राष्टे पदा-  
न्मघानः प्रभंशयो यो ननुष्यं चकार RAGH. 13, 36.

— वि 1) fallen, stürzen in übertr. Bed.: कुरा ययातिर्विधृष्टमन्त्रिः

पलितः किति । पुनरुपेतः स्वर्गम् MBh. 13, 324. — 2) verschwinden, dahin gehen: विध्वंस्य (नगरी) R. 2, 48, 29. विध्वंसिनिर् नभः R. Gorr. 2, 38, 17. विध्वंसपादलेपः Mān. P. 61, 27. विध्वंस्यपेण so v. a. ungeschwächt Cāṇk. zu Bṛh. Ār. Up. 8, 281. — 3) schottern bei Etwas, keinen Erfolg haben in (loc.): त्रिपत्रे Pāṇāv. Br. 18, 8, 2. अथिवा एतस्य दृश्यमिति यो यज्ञे विध्वंसते न देवता दृश्यं गमयति 3. 17, 8, 3. पक्षविध्वंस TS. 2, 3, 8, 1. Kāṭh. Çr. 22, 4, 30 (यज्ञो विध्वंसो यस्य सः Schol.). Pāṇāv. Br. 8, 2, 9. 17, 8, 1. Śhapv. Br. 2, 9. विध्वंसिव वै सप्तममहः so v. a. vergeblich gewesen Pāṇāv. Br. 14, 3, 22. — 4) sich verlaufen von (abl.); sich trennen von, kommen um: मृगोव यथविध्वंसा Kāṭh. 33, 207. ऐश्वर्यविध्वंसः um die Herrschaft gekommen MBh. 3, 3. उभय° Bhāg. 6, 38. साधुचारित्र° R. 2, 73, 17. यस्माद्वा विध्वंसोन् weichen sie im Stiche lassen Kāṭh. Çr. 22, 4, 31. — Vgl. विध्वंस u. s. w. — caus. 1) abschlagen, abbrechen: द्रुमांश्च विध्वंसितपुष्पपल्लान् R. 5, 60, 19. — 2) zu Fall bringen: त्वया विध्वंसिता कीयं भर्तारं नाधिगच्छति MBh. 3, 7068. — 3) Etwas verschwinden machen, zu Nichte machen: विध्वंसितज्ञान Bhāg. P. 3, 4, 1. विध्वंसितोदय 32, 21. — 4) Jmd von Etwas (abl.) abbringen, um Etwas bringen: विध्वंसिता त्वया कीयं धर्मात् MBh. 3, 7055. योगारम्भातः Bhāg. P. 5, 8, 23. वेदात् 8, 22, 16. श्रियः 8, 22, 16.

— सम् उत्ग्लेितः प्रेङ्गफलकं परिव्ययति यथा न संधयेत Cāṇk. Çr. 17, 10, 13. Gṛh. 2, 12.

2. धञ् (भञ्), भञ्जति und भञ्जयति leuchten oder sprechen Dhātup. 33, 114. — Eine unsichere Wurzel.

धञ्श (von 1. धञ्) m. 1) Fall, Sturz; = व्यसन AK. 3, 4, 18, 123. महीपते: Kām. Nīti. 2, 39. देश° Verfall —, Ruin des Landes Varāh. Bṛh. S. 46, 25. — 2) das Verlorengehen, Verlust, das Zunichtwerden: मेहे ऽस्य (अलयस्य) न धञ्शम् Ragh. 10, 74. Mṛgh. 2. अर्थ° Varāh. Bṛh. S. 43, 8. स्वार्थ° Spr. 138. Jāṇ. 2, 66, v. l. स्वकार्यधञ्शरतिभिः सचिवैः Kāṭh. 13, 12. आमाय° Rāṅa-Tar. 1, 16. स्मृति° Bhāg. 2, 68. Pāṇāv. 3, 14, 15. अज्ञातसंधिदेश adj. Rāṅa-Tar. 6, 105. अग्निनाशात्क्रियाधञ्शात् MBh. 1, 924. तपो° R. Gorr. 1, 66, 13. दृष्ट्यादानवद्वयमानदिविपदुर्वारुः खापदाम् das Verschwinden, Weichen Glt. 9, 11. पौरुष° Viṅh. 1, 10, 22. इन्द्रिय° 11, 6. — 3) das Sichabtrennen von, das Sichverlaufen von; das Kommen um Etwas: सार्थ° (उत्प्रस्य) Pāṇāt. 68, 21. स्थान° Spr. 2807. रात्र्य° R. 3, 72, 25. Kāṭh. 39, 44. Rāṅa-Tar. 3, 307. यथोचितात् das Abweichen vom Schicklichen AK. 2, 8, 1, 23. चारित्र° Mān. 53, 11. समय° MBh. 12, 1066. H. c. 200 (°भञ्श gedr.). Die Bedeutungen 2. und 3. sind nicht immer streng zu scheiden. — Vgl. गृण°, गुद°, जाति° (जातिधञ्शकर° auch Prājāpattirnd. 3, a, 5, 27, a, 3), यानि°.

धञ्शकला (धञ्शकला gedr.) mit कञ् u. s. w. verbunden gaṇa ऊर्पादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. धञ्शकला.

धञ्शु (von 1. धञ्) m. = प्रधञ्शु Suçr. 2, 369, 5. — Vgl. धञ्शस्य.

धञ्शन (von 1. धञ् simpl. und caus.) 1) adj. stürzend (trans.), zu Fall bringend: अस्त्र R. Gorr. 1, 57, 7. — 2) n. das Kommen um (abl.), das Verlosgehen: राघ्यात् R. 2, 94, 3 = 103, 3 Gorr.: hier könnte es wegen des folgenden विध्वंसन (st. विनाभाव) passender in caus. Bed. (das Bringen um) gefasst werden.

धञ्शन् (wie oben) adj. 1) entfallend, herausfallend, abfallend: तट-

कृतर्धशशिभिः शीर्षपर्योः Mzon. 30. दर्भैर्धावलीढैः अमविवृतमुखधेशिभिः Çk. 7. इदं तावदमुलभस्थानधेशि (अकुलीय) शोचनीयम् 83, 23. stürzend, zu Fall kommend: निष्क्रयधेशिन् (गुरु) Mān. P. 15, 37. काङ्क्षधेशिनी श्रियम् dauerndes Glück Spr. 3175. — 2) zu Fall bringend, zu Nichte machend: स्वार्थ° Pāṇāt. 248, 18.

धञ्स् v. l. für धञ् Dhātup. 18, 17. P. 7, 4, 84.

धञ्कुश und धञ्कुस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge P. 6, 3, 61, Vārt. AK. 1, 1, 2, 11. H. 329. — Vgl. भृकुश, भु°, भू°.

धञ्कुटि f. = भृकुटि das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 61, Vārt. H. 379. °कुटी AK. 1, 1, 2, 27. Mān. P. 10, 78. °मुख भृकुटी° ed. Bomb.) MBh. 3, 3711.

धन्, धँतति, °ते und भँतति, °ते v. l. für भन् essen Dhātup. 21, 27. — Vgl. भन्.

1. धञ् in गिरिधञ् haben wir u. d. W. = धञ्, धञ् gesetzt. Es liesse sich an die von Mehreren vermuthete Wurzelform धञ् = frango anschliessen.

2. धञ् f. etwa Steifheit (des Gliedes), rigor: स्नाययामि धञ् शिथम् AV. 7, 90, 2. — Vgl. मृत°.

धञ्जस् s. वात°. Unverständlich bleibt die Formel धञ्जस्: Vā. 13, 5 (= अग्निं Mahidh.). नृरो धञ्जस्: (धञ्जः VS.) Çat. Br. 8, 3, 4.

1. धञ्ज, भञ्जति, °ते Dhātup. 28, 4. P. 6, 1, 16. भञ्जते Dhātup. 6, 18. वधञ्ज und वभञ्ज, वधञ्जे und वभञ्जे Vop. 8, 124. 185. 13, 1. अध्वानीत् 13, Anf. धष्टा und भष्टा, धष्टुम् und भष्टुम्, धष्टव्य und भष्टव्य P. 6, 4, 47. 8, 2, 36. Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. frigere, rösten, namentlich Körner: धानाः RV. 4, 24, 7. यवमुष्टिं भञ्जत्यनुपदकन् Gobh. 3, 7, 4. भञ्जये: (भञ्जये: Hdschr.) Kāṭh. 36, 6. भञ्जमान Nir. 3, 17. uneig.: वधञ्ज निरुते तस्मिन् शेको रावणमग्रिवत् Bhāṭṭ. 14, 86. partic. praet. pass. भृष्ट P. 6, 1, 16. geröstet: °पिष्ट Kauç. 22. अम° wenig geröstet Kāṭh. Çr. 3, 3, 2. यवाः AK. 2, 9, 47. H. 401. °तपुल Suçr. 1, 229, 21. 230, 3. gabruten H. 112. Halā. 2, 168. मरुप Hariv. 8440. घृते Suçr. 2, 439, 12. कपोतान्मर्षपतैलभृष्टान् 1, 74, 7. 162, 11. अष्ट fehlerhaft für भृष्ट Cāṇk. Sāṇ. 2, 2, 117. fgg. Statt तिलभृष्टम् (u. d. W. durch geröstete Sesamkörner erklärt) MBh. 13, 5025 liest die ed. Bomb. तिलभृष्टम् (Schol.: तिलसंयुक्तं सृष्टं भृष्टम्); man könnte तिलभृष्ट in Sesamöl gebraten vermuthen. — Vgl. पचतभृष्टता, भृष्टन, धष्ट, धाष्ट.

— caus. भञ्जयति rösten, braten: घृते कुरिद्रा संयुक्ताः मायाणां भञ्जयेद्वीः s. u. तप्यक् 2. भञ्जित Suçr. 1, 230, 17. uneig.: मुनिकापभञ्जिता नृपेन्द्र-मुताः Bhāg. P. 9, 8, 12. — Vgl. भञ्ज.

— desid. विधञ्जिषति, विधञ्जति, विभञ्जिषति, विभञ्जति P. 7, 2, 49. Sch. Vop. 19, 8. — Vgl. विधन्, विधञ्जिषु.

— intens. वरीभञ्ज्यते Pat. zu P. 7, 4, 90. Sch. zu P. 6, 1, 16. वरीभञ्ज्यते Sch. zu P. 6, 4, 47.

— अथ caus. rösten, braten: uneig.: योगसमीरितज्ञानावभञ्जितकर्मबीज so v. a. zu Nichte gemacht Bhāg. P. 5, 6, 1.

— परि rösten, braten: परिभृष्टसम् (lies परिभृष्टसम् pass.) MBh. 11, 97, ed. Bomb. (परिभृष्टसं ed. Calc.) वराहवसपरिभृष्ट Suçr. 1, 73, 1. — caus. rösten: एतुलाद्यापि निर्धोतान्मरुकेव परिभञ्जयेत् s. u. तप्यक् 2.

— सम्, partic. सृष्ट in °परुषकृवि geröstet so v. a. trocken, spröde.

Soçā. 2, 446, 17.

2. अङ्ग (= 1. अङ्ग) adj. (nom. अङ्ग) am Ende eines comp. rüstend P. 8, 2, 26. धाना° Sch. Vop. 3, 77. fg.

अङ्गन (von 1. अङ्ग) n. das Rüsten P. 8, 4, 47. Sch. — Vgl. भर्जन.

अङ्, भूङति untertauchen, versinken Dhātup. 28, 101. — Vgl. कुङ्.

अण्, अणति einen Ton von sich geben Dhātup. 13, 9.

अभङ्ग m. = भूभङ्ग Uśāval. zu Uṇādis. 2, 68.

अम्, अमति (ep. auch med.) und अम्यति (अम्यात् Pār. Grh. 3, 7) Dhātup. 20, 20. 26, 96. Naigh. 2, 14. Nir. 6, 20. P. 3, 1, 70. 7, 3, 74. Vop. 8, 67. 125. 11, 3. अमाम्, अममिथ् und अममिथ्, अममुस् und अममुस् P. 8, 4, 124. Vop. 8, 52. अमिष्यति; अममीत्; अमितुम् und अमानुम्, अम्यात्; partic. अमन्. 1) umherschweifen, sich unstät, ohne bestimmte Richtung bewegen, umherirren: अमति, अमामि u. s. w. MBh. 3, 2647. 12892. R. 3, 72, 12. 4, 49, 29. Rr. 1, 23. यावदमति न भूमौ देशादेशात्तरं कृष्टः (नरः) Spr. 2794. अमन्संप्रयते राजा अमन्संप्रयते द्विजः । अमन्संप्रयते योगी स्त्री अमन्ती विनश्यति ॥ 4679. Kām. Nitin. 15, 45. Aṣṭāṅ. 7, 1. Kāthās. 3, 46. 10, 130. 27, 48. 28, 28. 29, 58. 49, 227. Pāṇkāt. 1, 13, 15. Rāga-Tar. 3, 332. Sām. D. 59, 2. Pāṇkāt. 43, 4. 68, 12. 93, 23. गृहेषु भित्तार्थममम् Dāçak. in Benf. Chr. 194, 2. Hār. 66. तथासंवत्सरो राजा अमत्यन्ध इवाधनि tappt Varāh. Brh. S. 2, 9. वैराग्ये संवत्सरेकः नीतो अमति चापरः Spr. 2903. वयं च — अम्या इव अमामः (entweder अमामः oder mit der v. l. क्ता यामः zu lesen) Hit. 82, 13. अमामहे R. 4, 49, 9. 5, 32, 30. अममाणा MBh. 12, 4284. अम्यति, अम्यत् (partic.) 13, 4316. Kāthās. 9, 9. 28, 115. 32, 148. 40, 84. Rāga-Tar. 5, 146. Pāṇkāt. 82, 1. Hit. 17, 15 (अमन् v. l.). कव्याशनः — अम्यत्यमीता परितः पुरं नः BHATT. 12, 72. अमाम MBh. 3, 14377. Kāthās. 25, 183. 28, 30. 38, 91. Mārk. P. 61, 34. Pāṇkāt. 1, 6, 2. स च सर्पस्तं पृष्ठे क्वा चित्रपदक्रमं अमाम Hit. 127, 4. भीमरवैर्मेधैर्वध-मुर्गणोचराः HARIV. 6831. अमिष्यामि Pāṇkāt. 1, 14, 70. BHATT. 16, 32. अमितुम् Pāṇkāt. 69, 6. अम्या Kāthās. 32, 59. Rāga-Tar. 6, 45. Pāṇkāt. 69, 15. pass. impers.: बहुशो अमामि ते चाय्य (अमितश्चाय्य ed. Bomb.) R. 2, 96, 8. भित्तौ अम् von Ort zu Ort betteln gehen Kāthās. 18, 135. 36, 76. taumeln: मद्यपीत इव अमन् BHATT. 6, 48. Spr. 1971. Kāthās. 37, 72. च-त्तार (so die neuere Ausg.) च भृशं रक्तं अमाम च गतामुवत् taumelte wie ein Sterbender HARIV. 8898. vom Hinundherfliegen der Bienen: तत्र अमत्येव मुधा षडङ्गः Spr. 2673. 4728. Varāh. Brh. S. 12, 9. Vid. 283. चित्तयामि तदान्नं कुटिलधु कोपभरेण शोणपद्ममिवोपरि अमताकुलं अम-रेण Gtr. 3, 5. षट्पदा अम्यति Spr. 2517. Gtr. 2, 20. Kāurap. 34. von den Bewegungen des Kindes im Mutterleibe Bhāg. P. 3, 31, 4. der Zunge im Munde: अमिष्यति नदेषिमध्ये अमसि (जिह्वे) नित्यशः Spr. 1267. vom Hinundhergehen der Augen: मदभ्रमदृष्टम् Spr. 4729. दृष्टिर्धाम्यति मे उत्तीव कृदयं दोषतीव MBh. 1, 2062. दृष्टिर्धाम्यति v. l. für नश्यति so v. a. das Auge wird unsicher, schwach (im Alter) Spr. 831. von unregelmässigen Bewegungen lebloser Dinge: अमति पवनधूतः सर्वतो अमिर्वनात् Rr. 1, 26. अमसि (अम् अमि Schol.) झलदसि Çat. Br. 14, 9, 3, 9. सार्वतवेगाद्-मत्ता मेघेन RAH. 13, 14. करोति विश्वस्थितिसंयमोदयं यस्येप्सितं नेप्सित-मीक्षितगुणैः । माया यथायो अमते तदाश्रयं यावत्ताः wie sich eine Magnetnadel hinundher bewegt Bhāg. P. 5, 18, 38. द्युक्ताव्यक्तमिदं विश्वं यत्र अमति लो-कवत् 4, 11, 17. (उद्धमता खया) अमत्याविक्रमखिलं ब्रह्माण्डम् in unruhiger

Bewegung sein Mārk. P. 78, 9. — 2) durchstreichen, durchstreifen, durch- wandern; mit dem acc.: तं देशं बहुशो अमन् MBh. 1, 5184. महीम् 3, 2684. 18068. भूतलम् Spr. 4306. जगत् R. 4, 2, 17. लोकान् Pār. 104, 9. स्वनगरम् Hit. 39, 19. अरण्यानीम् 47, 12. पृथिवीम् 64, 4. पुरीम् Kāthās. 27, 44. 50. पुरीं तामभित्ता (adv. oder praep.) धात्वा 47. धातुं सर्वतीर्थानि 39, 233. देशात्तरम् Pāṇkāt. 100, 2. भेमुः शिलोच्चपास्तुङ्गान् BHATT. 7, 53. दिक्षपटलं अमसि मानस Spr. 1736. — 3) sich drehen, sich im Kreise bewegen: कुलालचक्रवर्गमागस्तदा तूर्णमथाभ्रम् MBh. 7, 1151. अलातच- क्रवत्तूर्णं अममाणं रणाजिरे HARIV. 10827. विजुचक्रं अमत्याम् 10828. दिशो ऽनु अमतः (gen. partic.) सर्वाः MBh. 4, 1721. शशङ्काम्यति चक्रिणीः Spr. 4723. अममाणो ऽमसि धृतः कूर्मत्रयेण मन्दरः Bhāg. P. 8, 5, 10. vom Kreislauf der Gestirne: स्याद्यं जन्म ध्रुवस्य अमति नियमितं यत्र तेजस्वि चक्रम् Spr. 936. (येन) सूर्यो अम्यति नित्यमेव गगणो 1994. सव्यं अमति देवानामपसव्यं सुरद्विपाम् । उपरिष्ठाद्गोलो ऽयम् Sūryas. 12, 55. ग्रहः — मण्डले मरुति अमन् 76. 80. Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. (तम्) सामन्ता परितो भेमुर्धुवं प्रकुण्ठा इव umkreisten Kāthās. 18, 5. — 4) hinundher schwanken so v. a. in Verwirrung sein; vom Geiste: अ- मतीव च मे मनः Bhāg. 1, 30. अमृषिन्धमते मनो मे Bhāg. P. 5, 12, 4. एत- द्राम्यति (एतत् = एतत्प्रति Schol.) मे बुद्धिर्दोषार्चरिव वायुना 7, 1, 20. न वेद किंचिन्मोहेन अमतीव हि बुद्धयः Mārk. P. 76, 31. वाचस्पती- नामपि अमृषिर्धियः Bhāg. P. 4, 16, 2. अमचेतो मे KUSUM. 1, 9. त्रैलोक्ये सकले — अममाणो Mārk. P. 106, 47. irren, im Irrthum sein: अमरण- कारस्तु तालव्यात् इति अमाम Siddh. K. 132, b, 2. fg. — partic. अमन् 1) umherstreichend, umherirrend; sich hinundher bewegend, taumelnd: एको ऽम्येन स राजर्षिर्धानः MBh. 13, 534. Spr. 4079. अमन्तः पर्वणि (रा- कुः) 3159. काक RAH. 12, 23. अमयात् कृतं पृष्ठे अमन्तं रणपलायितम् MBh. 3, 733. संममामन्तलोचना Mārk. 61, 21. अमन्तं impers. es ist umherge- strichen worden Spr. 2079 (sl. अमन्तं 2080 ist gewiss अमन्ता zu lesen, wie eine Aut. hat). n. das Umherstreichen, Umherirren, Sichhinundher- bewegen: वरं पर्वतदुर्गेषु अमन्तं वनचरेः सह Spr. 2746. किं प्रभूतासेन Pāṇkāt. 69, 8. अमन्तपतत्पतंग Spr. 2389, v. l. Soçā. 1, 118, 1. eine best. Kampart HARIV. 11048 (S. 791). 13494. 15977. — 2) durchstreichen, durchwandert: तीर्थ Kāthās. 39, 224. — 3) sich drehend, rollend: एष अमन्ते (= अमन्तिरे Schol.) रथे तिष्ठन् MBh. 5, 1931. अमन्ते रथे 3, 12029. 5, 7218. — 4) verwirrt, betäubt; im Irrthum befindlich: अमिनाशाति- यार्थशाद्वाता लोकास्त्रयः MBh. 1, 924. चक्राक्ष Soçā. 1, 22, 14. अमन्ताकु- लितचेतन R. 2, 72, 18. 6, 8, 37. चित्ता 3, 55, 36. बुद्धि Verz. d. Oxf. H. 80, b, 25. संशय (मानस) Rāga-Tar. 3, 90. धनलवमधुपानभाससर्वेन्द्रिय Spr. 1934. भयं Z. d. d. m. G. 14, 570, 22. नहि ते मुनयो अमन्ताः सर्वज्ञ- तातेपाम् im Irrthum befindlich MADHUS. in Ind. St. 1, 23, 25. Kap. 2, 28. Aṣṭāṅ. 14, 4. नक्षत्रेके युगपद्वाता भवन्ति Schol. zu Gālm. 1, 19. n. Irr- thum Kan. 7, 2, 5. Schol. zu Kap. 1, 154.

— caus. अमयति (Dhātup. 19, 67) und अम्यति 1) umherstreichen —, umherirren lassen, hinundher treiben, — bewegen: वने अमयताः Mārk. 181. अम्यते दुर्गमेष्वपि Spr. 2688. Mārk. P. 14, 86. बहुशो अमितश्चाय्य R. ed. Bomb. 2, 96, 8. सा वध्यमाना समरे पाण्डुसेना मरुत्तमभिः । अम्यते बहुधा राजन्याहतेनेव नैर्जले ॥ MBh. 6, 5531. इति कृतपरमार्थैरिन्द्रियै- र्धाम्यमाणः Spr. 434. अमयामास यमाज्ञामिव तर्जनीम् Kāthās. 17, 58.

स्मरपत्न्योऽयं धमयति दशं घूर्णयति च Spr. 1365. धामि-लक्ष्म वदने: HARIV. 4086. धामयित्वा श्लेष्मं बद्ध 16096. धमयामास परकम् *er liess die Trommel umhergehen* so v. a. *umhergehen und durch Trommelschlag dem Volke Etwas verkünden* KATHÁS. 24, 52. धमय कृत्स्ने ऽत्र पुरे परक-बोधयाम् 50. — 2) *drehen, in die Runde bewegen, schwingen*: कंसो धाम्यते ब्रह्मचक्रे चतुर्ध्व. Up. 1, 6. येनेदं धाम्यते ब्रह्मचक्रम् 6, 1. MAITRAJ. 4, 2. JĪGĪ. 3, 182. धामयन्सर्वभूतानि पञ्चाव्रजानि मायया BHAG. 18, 61. ध-विद्याकर्मतृष्णाभिर्धाम्यमाणो ऽयं चक्रवत् MBH. 3, 117. तस्मिंश्च धाम्यमाणो ऽद्वै 1, 1188. उत्तिष्ठ्याधामयदेकं तूर्णं दशगुणं तदा 6081. 0461. 2, 762. 4, 860. fg. HARIV. 8514. R. 2, 44, 7. 3, 35, 48. 6, 78, 15. BHĀG. P. 1, 12, 9. PANĒAT. 263, 8. Schol. zu KĪTJ. Ch. 209, 3. 217, 21. लीलारविन्दं धमयो चकार RAAG. 6, 18. RĪGĀ-TAR. 4, 476. BHATT. 14, 9. धविधमत् 15, 53. *kreisen lassen* (die Gestirne): स (ध्रुवः) वै धमन्धामयते चन्द्रादित्यौ प्रकैः सक् Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. सर्वेषां ज्योतिर्गणानां प्रकृतत्रयदीनाम् — भगवता कालेन धाम्यमाणानाम् BHĀG. P. 5, 23, 2. *rollen lassen*: रथं धामयेत्पुरे Verz. d. Oxf. H. 31, a, 16. *zu Wagen durchfahren*: धामयेत्तगरं सर्वम् 7. s. — 3) *in Unordnung bringen*: स्तनूनामयं धमयन्नुदेति KAUC. 99. *verwirren, in die Irre leiten*: मायया वा धामयति (धमयति die neuere Ausg.) कृष्णः HARIV. 15787. धाम्यते धीर्न तद्वाक्यैः BHĀG. P. 3, 2, 10. धमेण धाम्यते योगी Verz. d. Oxf. H. 50, b, 24. MĀRK. P. 51, 41. 87. धमेण धाम्यते ज्ञानी मुच्यते Schol. bei WILSON, SĪMĀHJAK. S. 48. — 4) *umherirren*: तत्रैवाविधमदेवी (गङ्गा) संवत्सरास्वहन् R. 1, 44, 12. धवधमत् ed. Bomb. 34, 9; die Scholien: धार्यत्वात्सन्वदितं n.

— *intens. umherstehen, sich unstät hinundher bewegen*: बन्धमती गगनोपरि (उत्का) VANĪ. BH. S. 33, 11. बन्धमीति च मे दृष्टिर्का का यामि ध्रुवं तपम् HARIV. 8728. *durchwandern*: क्रमेण सकलामवनीं बन्ध-म्यमाणा Z. d. d. m. G. 14, 573, 8. बन्धम्यते (pass.) कथं धर्मवाङ्मया सर्व-दिश्वसम् CATR. 1, 18.

— उद् 1) *auffahren, aufspringen*: दृष्ट्वा स्वप्रगते राममुद्रमामि वि-चेतनः R. 3, 43, 34. ध्यापत्युद्रमति प्रमीलति पतत्युद्याति मूर्क्यपि Gtr. 4, 19. उद्राम्य (sic) absol. DAČAK. in BENF. Chr. 183, 17. उद्रमता तया (सूर्येण) *sich erheben, aufgehen* MĀRK. P. 78, 8. प्रेमोद्धमकुवा *sich heben* BHĀG. P. 4, 25, 25. उद्रास *aufgefahren, aufgefliegen*: प्रदीनोद्रासविकृग (गिरि) R. 6, 83, 26. मरिचोद्रासकारिता मलयान्नेरुपत्यकाः RAAG. 4, 46. UTTARĀMĀK. 102, 20. पवनोद्रासवीधि *erhoben* Spr. 2036. काशिशुद्रासन्-पुराः *hinanfygerutscht* R. 5, 13, 34. ०नेत्र, ०नयम्, ०लोचन, ०दृष्टि *dessen Augen nach oben verdreht sind* MBH. 4, 777. 7, 3156. 6883. 13, 4074. R. 2, 65, 21. PANĒAT. 141, 4. स देव्याः पादयोरग्रे पपातोद्रासजीवितः *entflickend, davon gehend* RĪGĀ-TAR. 3, 409. उद्रास n. *das Sicherheben*: तस्य पतनिपातेन पवनो-द्रासकीर्तिर्वा बोधकं, *dass ein Wind sich erhob*, HARIV. 5829. *eine best. Kampfort* 11048 (S. 791). 13494. 15977. — 2) उद्रास *umherstret-ehend, umherirrend*: उद्रासः प्राविशं धारमटबीम् MBH. 13, 546. कदा-चिन्मया यात उद्रासो गहने वने 562. — 3) उद्रास *aufgeregt*: उद्रास्याः *wild geworden* MBH. 3, 112. तद्रोकुलमिबोद्रासमुद्रासथपूयम् (so die neuere Ausg.) 6, 2547. R. 3, 37, 16. 6, 8, 41. VANĪ. BH. S. 12, 6. KATHÁS. 12, 184. 19, 78. 38, 125. 43, 108. Gtr. 4, 1. ०चेत्सु R. 2, 96, 22. ०चेत्सु RAAG. 12, 74. ०चित्त PANĒAT. ed. orn. 54, 14. *stehen an Ort, an dem es aufgeregt hergeht*, MBH. 3, 15784. उद्राम्य st. उद्रासं BHATT. 8, V. Theil.

19). *विस्मयोद्रासभाषिणाम् aufgeregt redend* R. 5, 51, 24. — Vgl. उद्रम *fig.* — *caus.* 1) *schwingen*: तुरासमुद्राम्य भुजेन चक्रम् MBH. 6, 2597. गदाम् 7, 5196. — 2) *aufregen*: (गङ्गा) स्ववेगोद्रामितजला R. GORR. 1, 45, 27.

— समुद्र, partic. समुद्रास *aufgeregt*: वागिन् *wild geworden* Spr. 2873. बलमासीत्समुद्रासं द्रोणाङ्गुनसमागमे MBH. 4, 1882. R. 3, 72, 14. KATHÁS. 3, 99. 18, 196. 24, 33. 29, 78. 39, 85. SOM. NALA 35.

— उप *hinschlendern zu*: सा च तदाधमोपवनम् — उपवधाम BHĀG. P. 5, 2, 4.

— परि 1) *umherstrecken, umherirren*: कस्येक कृते परिधमथ रे लो-काः Spr. 2071. तामिन्ने नरके परिधमति (zur Erkl. von परिवर्तते) KULL. zu M. 4, 165. परिधमन् R. 5, 11, 20. KATHÁS. 14, 76. 36, 114. MĀRK. P. 21, 50. PANĒAT. 21, 1. Hit. 35, 4. ČUK. in LA. (II) 35, 5. ०धाम्यन् KATHÁS. 37, 204. पर्यधमत् MBH. 3, 12228. ०धममाणा PANĒAT. 10, 6. ०धममुः R. GORR. 1, 41, 24. ०वधाम KATHÁS. 43, 188. ०धेमुः 33, 110. ०धासुम् 40, 83. RĪGĀ-TAR. 6, 16. ०धमितुम् PANĒAT. ed. orn. 49, 19. क्व भवान्परिधातः *wo hast du dich herumgetrieben?* MĀLAV. 46, 13. PANĒAT. 87, 21. परिध-मति किं वृथा (चित्) Spr. 1718. इह सविधे मुग्धदशो मधुकर न मुधा प-रिधाम्य *umherflattern* 2709. परिधमन्मूर्धन्यपद्मकुलेः — मुखैः KIR. 4, 14. (यस्त्रक्ष्मो) यस्त्रपुक्तिपरिधातो KATHÁS. 43, 34. पारावतः परिधम्य रिरंमुशु-म्ब्रति प्रियाम् *hinundher gehend* Spr. 3881. — 2) *durchstrecken, durch-irren, durchziehen*: भीमेन नाराचाभिकृता गङ्गाः । पेतुः सेडुश नेडुश दि-शश्च परिधमः ॥ MBH. 6, 3960. दीपासराणि KATHÁS. 36, 23. तीर्थानि 49, 220. पृथिवीम् BHĀG. P. 5, 5, 30. MĀRK. P. 17, 16. 69, 42. Hit. 64, 4, v. 1. (ed. JOHNS 1346). धरण्यानीम् Hit. ed. JOHNS 980. ततः सव्यं दक्षिणं च मण्डलानि (मण्डलं स die neuere Ausg.) परिधमन् *Kreise beschreiben* HARIV. 4297. — 3) *sich drehen, sich im Kreise bewegen*: धनेन वृत्त्वी-रितः परिधमतीदं शरीरं चक्रवत् MAITRAJ. 2, 6, 3, 1. BHĀG. P. 1, 12, 9. 2, 2, 2. 3, 19, 26. (सूर्यस्य) संवत्सरात्मकं चक्रं देवानामकोरात्राभ्यां परि-धमति 5, 20, 30. 21, 13. श्येनः परिधाम्यति Spr. 632. परिधमत् गिरिम् BHĀG. P. 8, 7, 10. परिधमति राज्ञश्चिरकर्षा नैरिधाम्यति R. GORR. 2, 82, 6 (81, 6 GORR.). याम्योत्तरे रवौ । परिधमति (so ist zu lesen) SŪMĀS. 3, 32. 12, 31. 71. — 4) *umkreisen, einen Kreis um Etwas (acc.) beschrei-ben*: सूर्यस्य मेरु परिधमतः BHĀG. P. 5, 20, 30. — Vgl. परिधम *fig.*

— प्र *umherstreichen, umherirren* KATHÁS. 33, 111. *durchstrecken, durchwandern*: दिशः 37, 157.

— वि 1) *umherstreichen, umherirren, sich hinundher bewegen*: वि-धासं (impers.) वने च देव्या NALOD. 3, 26. वध्यमानं तु तस्मिन् द्रोणेन वि-धितः शेरः । व्यधमतप्र तत्रैव तोभ्यमथा इवार्णवः ॥ MBH. 6, 3440. पत्ति-पाश मरुधोरं व्याकृतो विबधमः *umherflogen* 4520. विधमदमर BHĀG. P. 1, 6, 18. प्रेमस्मिन् । दीपाविधमदू *sucken* 3, 21, 22. 4, 25, 80. धविधमत्सू-ताकि *sich nicht bewegend, unbeweglich* DAČAK. in BENF. Chr. 193, 5. विवध-तनयन *dessen Augen hinundher gehen, rollen* R. GORR. 2, 41, 10. ३. वायुवि-धासकुताशमार्चिषा *bewegt* R. 5, 52, 17. प्रौढेर्दण्डविधमत्सूतः PANĒAT. 81, 14. विह्वलमिव दुःखेन विधममिव चातुरः *schwankend* R. GORR. 2, 84, 2. विश्वविधासकीर्ति *dessen Ruhm in der Welt verbreitet ist* PANĒAT. 3, 9. — 2) *durchstrecken, durchirren*: स विधम्यती सर्वान् MBH. 3, 2048. — 3) *auseinanderstreichen, verschauen*: यद्रावत इवाधमि वि-धमिता रणाद्रजान् (विधमिता स वारुणां die neuere Ausg.) MBH. 6,

2778. *Minundher bewegen*: कुञ्चितापतदीर्घाणि लाङ्गूलानि विवधमुः R. 5, 55, 27. — 4) in Unordnung —, in Verwirrung gerathen: यथा न विध-  
मेत्तेना तथा नीतिर्विधीयताम् MBH. 4, 1495. व्यधमत् रणे घोघाः काल-  
स्येव युगलये 8, 3888. विवधम मतिः HARIV. 1339. विधातमनम् MBH. 1,  
6624. अनेकचितविधात BHAG. 16, 16. विधातचितनयन R. GORR. 2, 11, 11.  
त्रासविधातमत्तिरेक VARĀH. BRH. S. 12, 6. विधाते अने KATHĀS. 22, 185.  
39, 45. VĀJU-P. bei MUIR, ST. I, 30, N. 55. MĀRK. P. 106, 46. गर्भाधिवा-  
सपूर्वकमृणाति कटुः खचक्रविधात Verz. d. Oxf. H. 238, b, 1. — Vgl. वि-  
धम, विधासि. — caus. verwirren: किं वो विधाम्यते मतिः MĀRK. P. 76, 35.

— सम् in Verwirrung gerathen, irre werden: परावर्ज्ञस्तु न संधम-  
सि Spr. 513. संधात verwirrt, aufgeregt, bestürzt MBH. 3, 2149. R. 1, 28,  
6, 56, 15. 60, 23. 65, 8. 2, 32, 36. 40, 19. 63, 27. MRĀKĪH. 29, 17. 58, 23. ÇĀK.  
12, 17. 18, 8. MĀLAV. 46, 10. KATHĀS. 7, 86. 18, 225. 28, 180. 33, 203. 39,  
151. 42, 158. 43, 301. 50, 57. BHĀG. P. 8, 7, 18. ० मनम् MBH. 3, 12088. R.  
1, 20, 6 (21, 5 GORR.). अनाकुलाविल्लाया च सुसंधाता च मे गतिः otwa so  
v. a. ein schön belebter Gang R. 6, 23, 16. Vgl. संधम u. s. w. — caus.  
pass. irre werden, verzweifeln an Etwas (abl.): स्वकार्यकुशलाभ्यां ते सं-  
धाम्यते कृ नैपुणात् MBH. 12, 5787.

— उपसम् 1) auffahren, aufspringen: शयनाडुपसंधात उच्यते प्रति तं  
ततः MBH. 12, 5366. — 2) partic. ० धातु aufgeregt, verwirrt R. 4, 1, 18.

धर्म (von धम्) m. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. 1) das Umherstreichen,  
Umherwandern: = धमणा H. an. 2, 330. MED. m. 20. KATHĀS. 27, 46. 49,  
229. पुर० das Durchstreichen, Durchwandern der Stadt 27, 48. स्वैरो-  
द्यान० 39, 171. das Hinundhergehen, Sich-hinundher-Bewegen: नेत्र०  
RĀGĀ-TAR. 5, 363. — 2) Drehung AK. 3, 3, 9. H. 1519. स्यादावर्तो ऽम्भो  
धमः AK. 1, 2, 3, 6. TRIK. 1, 2, 10. H. 1076. HALĀJ. 3, 46. शङ्ख यथादिग्ध-  
मसंस्थिता nach der Drehung, Richtung SŌRJAS. 7, 16. कवेष्टे भीमसेना धमं  
दद्या व्योमचयत् so v. a. schwingend MBH. 7, 1154. — 3) wirbelnde Flamme,  
Lohe: तव धमसं घ्राणुया पतति RV. 4, 4, 2. अथ धमस्तं उर्विया चि भा-  
ति 8, 6, 4. अयोरेव धमाः 9, 22, 2. — 4) Strudel: तीर्णाः क्षेशमकर्मयः  
परिक्षता भीमा ममत्वमाः PRAB. 103, 11. — 5) Quelle, Fontaine AK. 1,  
2, 3, 7. TRIK. 3, 3, 300. H. 1088. H. an. MED. उदक० eine Rinne, in der  
das Spüllicht abfließt, VĀJUP. 213. — 6) Drehscheibe TRIK. H. 909. H.  
an MED. चक्रधम (v. l. ० धमि) dass. RAGH. 6, 32. SĀMRAJAS. 67 (० धमि  
LANKEN). — 7) Schwindel SUÇR. 1, 32, 4. 90, 20. 94, 20. 156, 8. 163, 21.  
245, 15. 258, 15. 332, 2. VĀGBH. 1, 7, 73. 11, 6. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 4, 25.  
Verz. d. Oxf. H. 316, a, 5 v. u. Verz. d. B. H. No. 933. Spr. 1363. — 8)  
Verwirrung: चित्त० Spr. 2243. मति० ÇĀK. 137. प्रज्ञाश्रुतिमति० KĀM.  
NĪTIS. 14, 60. — 9) Irrthum, Wahn AK. 1, 1, 4, 13. TRIK. H. 1374. H. an.  
MED. को ऽयं ते मनसि धमः RĀGĀ-TAR. 3, 421. को ऽयं ते ज्ञातो ऽकाण्डे  
वत धमः KATHĀS. 22, 286. HARIV. 15797. वेधा देधा धमं चक्रे कात्तामु क-  
नकेषु च Spr. 2895. ० भञ्जन PĀNĀR. 1, 4, 79. RĀGĀ-TAR. 2, 115. GĪT. 2, 10.  
5, 18 (धमात् im Irrthum, aus Versehen). पुंसो ऽधमाय BHĀG. P. 3, 11, 15. 33,  
27. 4, 7, 39. NĪLAK. 190. BHĀSHĀP. 133. ASHṬĀV. 1, 12. 13, 3, 2. 18, 1. धमभूतमिदं  
सर्वम् dies Alles ist ein Wahn 70. धमं निश्चित्य seines Irrthums gewahr  
werden Hir. ed. JOHNS. 2608. KULL. zu M. 1, 71. 8, 249. Schol. zu KAP.  
1, 19. Schol. bei WILSON, SĀMRAJAS. S. 31. धाम्यते पश्चिरालम्बं मनो दो-  
षेण योगिनः || समस्ताचारविशेषादमः स पश्चि कीर्तितः || MĀRK. P. 40, 11.

fig. 7. धमेण धाम्यते योगी Verz. d. Oxf. H. 80, b, 24. fig. सादृश्य० BHĀG. P.  
7, 13, 61. अभाव० KUSUM. 40, 2. स्थाणु० der Irrthum, dass es ein Pfosten  
sei, Spr. 593. पानीयकुम्भ० 4159. मणिधमाद्विक्रपां गृह्णन् im Wahn,  
dass es ein Edelstein sei, RĀGĀ-TAR. 4, 299. वत्सेशालोकनधमात् well er  
irrhümlich v. zu sehen glaubte KATHĀS. 33, 174. चक्रुः संकितुकापातवि-  
मानस्याप्सरोधमम् sie bewirkten den Irrthum, dass es Apsaras seien,  
18, 13. 31, 25.

धमण (von धम् simpl. und caus.) 1) n. a) das Umherstreichen, Um-  
herwandern H. an. 2, 330. MED. m. 20. योष्मे CĪT. beim Schol. zu ÇĀK.  
20, 9. VIKR. 23, 11. Spr. 1753. 2306. KĀM. NĪTIS. 14, 24 (pl.). Hir. ed. JOHNS.  
1788. KULL. zu M. 4, 177. 10, 52. अरे चेतोमीन धमणमधुना यौवनजले  
त्यज Spr. 211. असंख्ययोनि० durch unzählige Geburtsstätten PĀNĀR. 2,  
4, 17. das Wanken, Wackeln, Unstättigkeit: पादस्य SUÇR. 1, 348, 13. 365,  
15. — b) das Umhergehenlassen: पट्ट० der Trommel so v. a. das Zu-  
sammenrufen des Volkes durch Trommelschlag KATHĀS. 26, 92. Vgl. ध-  
म् caus. 1. am Ende. — c) Drehung, Umdrehung, Umlauf —, Bahn (ei-  
nes Planeten): चक्र० KAP. 3, 82. PĀNĀR. 257, 23 (nach der richtigen  
Lesart). मन्दर० MBH. 1, 1121. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 13. Schol. zu  
NĀISH. 22, 53. भानाम् SŌRJAS. 12, 30. 14, 15. काल० 13, 16. VARĀH. BRH. S.  
2, c. MĀRK. P. 106, 45. fig. अल्पधमणाश्रित (धमण = मण्डल Schol.)  
SŌRJAS. 12, 76. 80. 82. fig. — d) Schwindel VER. in LA. (II) 13, 20. SĀH. D.  
177. — 2) f. ई a) = अधीशितुः क्रीडादौ H. an. 3, 247. क्रीडाद्यापामधी-  
शितुः MED. n. 69. a sort of game, performed by women for the amuse-  
ment of a lover or husband WILSON; genauer: Spiel u. s. w. des Lieb-  
sten oder Umherschreiten des Liebsten im Spiele. — b) Bluteigel H. an.  
MED. — c) Bez. einer der 3 Dhārāṇā (s. u. धारणा 3, c), die bewegende,  
die des Windes Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धमणीय (von धम्) adj. zu durchstreichen, zu durchwandern: ० या मर्की  
मया KATHĀS. 23, 3.

धमत्कुटी (धमत्, partic. praes. von धम्, + कु०) f. Sonnenschirm TRIK.  
2, 10, 12. — Vgl. जङ्गमकुटी.

धमत (von धम) n. das Irrthumsein KUSUM. 17, 10.

धमर् (von धम्) UNĀDIS. 3, 132. 1) m. a) Biene AK. 2, 5, 29. TRIK. 2, 5,  
35. 3, 3, 365. H. 1212. MED. f. 192. HALĀJ. 2, 100. सर्वथा संकृतेरेव दुर्व-  
लेर्बलवानपि । अमित्रः शक्यते कृन्तुं मधुका धमरेरिव || MBH. 3, 1383. ० प-  
ङ्क्त्यः ARĀ. 7, 23. R. 3, 79, 17. धमरो ये देशेत् SUÇR. 1, 112, 6. 2, 238, 6. 287,  
20. RAGH. 3, 8. ÇĀK. 11, 18. 113. 147. VID. 285. धनिमुन्दर PĀNĀR. 1, 7, 3.  
नेत्रधमरः HARIV. 4746. RAGH. 7, 11. धमरी f. RĀGĀN. im ÇKDR. RAGH. 10,  
58. MĀLAV. 60. ० निकर PĀNĀR. 3, 12, 5. ० जं मधु VĀGASP. beim Schol. zu  
H. 1214. — b) Mädchenjäger TRIK. 3, 3, 365. MED. HĀR. 264. — c) ein  
junger Mensch (वृ०) HĀR. 260. — d) Drehscheibe HĀR. 260. — e) eine  
best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 10. — f) N. pr.  
eines Mannes MBH. 3, 15596. — 2) f. घा eine best. Pflanze, = धमरच्छ-  
ल्ली RĀGĀN. im ÇKDR. — 4) f. ई a) Biene s. u. 1, a. — b) N. zweier  
Pflanzen: = जतुका und पुत्रदात्री RĀGĀN. im ÇKDR.

धमर्क (von धमर्) 1) m. Biene H. an. 4, 24. MED. k. 204. — 2) Haar-  
locke auf der Stirn, m. AK. 2, 6, 3, 47. H. 569. H. an. MED. n. HALĀJ. 2,  
376. — 3) n. Brummkreisel Schol. zu NĀISH. 22, 53. m. Spielball H. an.



Mad. — 4) m. *Strudel* Vigva im ÇKDr.

धमरकरण्डक (ध<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. ein Körbchen mit Bienen, welches Diebe mit sich führen um mit Hilfe jener Thierchen, die sie entschlüpfen lassen, ein Licht auszulöschen, Daçak. 71, 8.

धमरकीट (ध<sup>०</sup> + कीट) m. ein best. Insect (*Vespa solitaria* Wils.): श्री-वन्मुक्तिस्तु तद्विद्वान्सर्वोपाधिगुणास्त्यजेत् । सच्चिदानन्दधर्मवाङ्मयमर-कीटवत् ॥ Ātmab. im ÇKDr.

धमरकुण्ड (ध<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) N. pr. eines heiligen Badeplatzes auf dem Berge Nila Verz. d. Oxf. H. 148, b, 24. 149, a, 42.

धमरकुली (धमर + कु<sup>०</sup>) f. eine best. Schlingpflanze, = भृङ्गमूलिका, भृङ्गाकुला, धमरा Rāṇ. im ÇKDr.

धमरपद (ध<sup>०</sup> + पद) n. Bienenfuss, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal — — — — — Colebr. Misc. Ess. II, 162 (XIII, 7).

धमरप्रिय (ध<sup>०</sup> + प्रिय) m. eine von Bienen geliebte Kadamba-Art (धाराकदम्ब) Ratnam. im ÇKDr.

धमरमारी (ध<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) f. eine best. (in Mālava wachsende), Bienen den Tod bringende Blume; = भृङ्गमारी, भृङ्गारि, धमरारि Rāṇ. im ÇKDr.

धमरविलसित (ध<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) adj. von Bienen umschwirrt: वल्ली Khandom. 32. पद्म Ind. St. 8, 373. n. das Umherfliegen der Bienen obend. f. छा und n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Khandom. und Ind. St. a. a. O. Colebr. Misc. Ess. II, 110. 160 (VI, 7).

धमरातिथि (धमर + अ<sup>०</sup>) m. *Michelia Champaka* Lin. (der Bienen Gastfreund) Rāṇ. im ÇKDr.

धमरानन्द (धमर + आ<sup>०</sup>) m. die Wonne der Bienen, N. verschiedener Pflanzen: *Mimusops Elengi*, *Gaertnera racemosa* (धमरानन्दा f. u. अति-मुक्तक), rothblühender Kugelamaranth (रक्ताम्रान) Rāṇ. im ÇKDr.

धमरान्वालेत्र (धमर + अन्वा + लेत्र) n. N. pr. eines der Durgā (vgl. धामरी und अन्वा) geheiligten Gebietes: °माहात्म्य Mack. Coll. I, 79.

धमरारि (धमर + अ<sup>०</sup>) m. = धमरमारी Rāṇ. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

धमरालक (धमर + अ<sup>०</sup>) m. Haarlocke auf der Stirn II. 569.

धमरावली (धमर + आ<sup>०</sup>) f. Bienenzug, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal — — — — — Colebr. Misc. Ess. II, 161 (X, 13).

धमराष्टक (धमर + अ<sup>०</sup>) n. die acht Verse über die Biene, Titel einer in Harb. Anth. S. 240. fg. herausgegebenen Sammlung.

धमरेष्ट (धमर + इष्ट) 1) m. eine Art *Bignonia*. — 2) f. छा a) *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. — b) = भूमिजम्बू Rāṇ. im ÇKDr.

धमरोत्सवा (धमर + उत्सव) f. *Gaertnera racemosa* (माधवी) Rāṇ. im ÇKDr.

धमात्र eine best. grosse Zahl Vajp. 180. 182. Mēl. asiat. IV, 639.

धमाय् (von धमत्, partic. praes. von धम्), °यते wohl anfangen sich zu drehen u. s. w. gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12.

धमासक्त (धम *Drehscheibe* + आ<sup>०</sup>) m. Schwertfeger H. 916.

धमि (von धम्) f. Uḡāval. zu Uḡādis. 4, 120. 1) *Drehung* (intrans.) AK. 3, 3, 9. H. 1819. Uttaraṇāma. 31, 4. Naish. 22, 53. स्वये<sup>०</sup> (vielleicht von धमिन् von selbst sich drehend Bāg. P. 6, 5, 8. संवत्सर<sup>०</sup> Belw. der Sonne, die in einem Jahre ihren Umlauf vollbringt, Mān. P. 77, 42. concret sich drehend: कालघर्कं धमि: Bāg. P. 6, 5, 19. घडरात<sup>०</sup> 3, 21,

18. Nach Bhar. zu AK. auch धमी ÇKDr. — 2) *Drehscheibe* Tark. 3, 3, 205. Çaddar. im ÇKDr. धमिमारोप्य Hariv. 590. Mān. P. 106, 40. Bhav. P. und Kāçik. 17, 117 bei Aufrecht, Uḡādis. S. 232, N. 1. धमी कृत्वा Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 3. चक्रधमि dass. Ragh. ed. Calc. 6, 32. Sāṃhaja. 67 (°धम Wilson). — 3) *Strudel* Wils. — 4) *kreisförmige Aufstellung der Truppen, ein von Truppen gebildeter Kreis* Pādma-P., Pātālah. 61 im ÇKDr. — 5) *Irrthum* Çaddar. bei Wils. — 6) N. pr. einer Tochter Çiçumāra's und Gattin Dhruva's Bāg. P. 4, 10, 1. 13, 11. — Vgl. भूमि.

धर्मिन् (wie oben) adj. P. 3, 2, 141. sich drehend, wirbelnd: पवन BHATT. 7, 5.

धम् s. धंप्.

धर्मिणम् m. nom. abstr. zu भृश gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

धमिष्ठ und धमीयस् s. u. भृश.

धष्ट s. u. धंप्.

धष्टक (von धष्ट) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. धष्टकपिष्ठला: gaṇa तिककितवादि zu 68.

धष्टगुद (धष्ट + गुद) adj. mit prolapsus ant. behaftet Suçr. 2, 48, 7.

धष्टव्य partic. fut. pass. von धञ् Sch. zu P. 6, 4, 47. 8, 2, 36.

धष्ट्र (von धञ्) Röstpfanne Kauç. 47. 49. 69. — Vgl. धाष्ट्र.

धस्ययु m. falsche Schreibart für धेययु Çārṅg. Sāṃh. 1, 7, 84.

1. धान्, धैजते Naigh. 1, 16. Dhātup. 6, 22. 19, 75. seltener act.: वधाञि und धेञि, वधाञिरे und धेञिरे P. 6, 4, 125. वधाञ: धाञिष्यते: अधाञिष्ठ (BHATT. 13, 24), ved. अधाञि, अधाञ: धाञ्यासम्; glühen, strahlen, funkeln, schimmern, glänzen: अग्नेर्धाञिते अर्घ्य: RV. 1, 44, 12. 80, 2. 66, 6. 4, 6, 5. 5, 10, 5. 8, 44, 17. 10, 140, 1. गिरिर्भूषिर्न धाञते तुजा शव: 4, 86, 3. उखा धाञिती 162, 15. 5, 54, 6. नैतावदन्त्ये मरुतो यथेमे धाञते रुक्मीरायुधैस्तनूभि: 7, 57, 3. 63, 4. धाञते सूर्या इव 8, 34, 17. 9, 5, 10. 17, 5. 10, 20, 3. 88, 16. 123, 2. VS. 4, 32. ब्रह्म धाञिन् AV. 11, 5, 24. केतव: 13, 2, 1. 17, 1, 20. 19, 27, 6. 5, 1, 1. 13, 1, 24. 2, 4. 10. 36. 3, 16. धाञत इव किं सिकता: Çat. Br. 3, 5, 4. 36. 11, 4, 2. 1. अग्निमय्य: पुरा दीप्यमाना धाञमाना अतिष्ठन् Ait. Br. 2, 11. यथैव विम्वं मृदपोपलितं तन्नोमयं धाञते तत्सुधातम् Çvetāçv. Up. 2, 14. Muṇḍ. Up. 1, 2, 5. धाञते सद्: MBh. 2, 1283. अतीव धाञसे सुधु प्रभेवेन्दोरनुत्तमा 4, 389. 8, 2181. 13, 5976. वृतेनाभिज्ञेन च । धाञसे विद्यया चैव तपसा च दमेन च 4, 3257. Hariv. 3646. R. 2, 63, 23. 52, 23. 3, 61, 43. तदेवाय शरीरास्ते वक्त्रं न धाञते 6, 93, 25. पुस्तकप्रत्ययाधीतम् — धाञते न सभामध्ये जारगर्भ इव स्त्रिया: hat kein Ansehen Spr. 4362. धाञमान MBh. 2, 81. 3, 2132. 2234. 2999. 4, 282. R. 2, 91, 21. धाञिष्यते 3, 40, 15. धेञिरे BHATT. 14, 78. धाञति MBh. 4, 219. 6, 5210. R. 2, 97, 20. वधाञ Bāg. P. 3, 23, 38. वधाञतु: (so die ed. Bomb. und Hip. 4, 40) MBh. 1, 6022. धाञतकौस्तुभ Pañāy. 3, 11, 19. Bāg. P. 3, 28, 14. 9, 24, 64.

— caus. धाञयति; aor. अयधान्त (BHATT. 13, 83) und अयिधान्त (BHATT. 13, 93) P. 7, 4, 3. Schol. zu 94. Vop. 18, 3. strahlen —, glänzen machen: धाञयसीं वनेदिशं नीलाधमिव विद्युतम् MBh. 3, 15579. तच्छिर्: — धाञयतं (so die ed. Bomb.) रणोदिशं बालसूर्यसमप्रभम् 7, 4068. धाञयन्दिश: 12, 7580. तत्प्रभाधाञितोदयस्त्वस्तम्भ Kathā. 45, 812.

— परि rund herum Glanz verbreiten: उद्धूतेन च वस्त्रेण तस्या: पीतेन रावण: । अधिकं परिधानं गिरिर्दसि स्वायिना ॥ R. 3, 58, 80.

— प्र strahlen: प्रधाञमानो करिणी पुरे किं पृथ्वीम् AV. 10, 2, 35.



— वि 1) *strahlen, funkeln, glänzen*: वि ये धाञ्जत ऋष्टिभिः RV. 1, 83, 4, 5, 61, 12, 62, 7. वमसाः 4, 33, 6. रुक्मासः 8, 20, 11. धीव धाञ्जत ऋष्टय उप मन्त्रेषु वमसाः 7, 53, 2. सविता 63, 8. AV. 13, 2, 33. धृतिर्वि धाञ्जते धृतिः RV. 8, 43, 23. VS. 18, 52. TBa. 3, 1, 2, 8. Çat. Ba. 2, 3, 2, 5. यत्र वि-धाञ्जते लोके स्वभासा सूर्यमण्डलम् MBh. 14, 498. न स्म विधाञ्जते देवी R. 2, 65, 19. 3, 24, 17. MBh. 4, 191. HARIV. 13088. व्यधाञ्जिताम् MBh. 6, 1714, 7, 5599. विधाञ्जमान 1, 6542. 3, 1552. 15579. R. 3, 9, 3. 52, 21. Bha. P. 9, 10, 21. विधाञ्जति MBh. 8, 2178. R. 4, 43, 52. व्यधाञ्जत् MBh. 1, 2508. विधाञ्जत् Bha. P. 3, 15, 16. 23, 36. विवधाञ्ज R. 1, 28, 37. — 2) *durchstrahlen*: विधाञ्ज ज्योतिषा स्वर्गगङ्गे रोचन् दिवः RV. 8, 87, 3. AV. 13, 2, 45. — Vgl. विधाञ्. — *caus. strahlen —, glänzen machen*: सर्वा विधाञ्जयन्दिशः MBh. 5, 2216. Bha. P. 4, 12, 19. विधाञ्जित MBh. 1, 2864, 7, 8091. HARIV. 1250. Bha. P. 4, 25, 47. 8, 12, 20.

2. धाञ् (= 1. धाञ्), nom. धाञ् P. 8, 2, 36. Vop. 3, 77, 78. f. *Glanz, Schimmer* RV. 9, 98, 3. VS. 4, 17. — Vgl. देव°, न°, सु°.

धाञ् (von 1. धाञ्) 1) adj. *schimmernd, funkelnd* RV. 10, 170, 3. VS. 4, 27. AV. 2, 11, 8. सूर्यय त्वा धाञ्जय VS. 8, 40. — 2) m. a) Bez. einer der 7 Sonnen TAITT. Ār. 1, 1 in Ind. St. 5, 22, N. VP. 632, N. 6. eines best. Feuers HARIV. 10467. — b) N. pr. eines Soma-hütenden Gandharva Śis. zu Art. Ba. 1, 27. — c) pl. Titel einer in Çloka abgefassten und dem Kâtjâjana zugeschriebenen Schrift MAHABH. od. BALL. 9, 23. fg. SHAPOURUÇ. in Verz. d. B. H. 13, 4 v. u., wo धाञ्जनामी für धाञ्जनामी zu lesen ist. — 3) n. N. eines Sâman Ind. St. 3, 228. सूर्यस्य धाञ्जनाम् desgl. ebend. — Vgl. सु°.

धाञ्जक (vom caus. von 1. धाञ्) adj. so heisst das Feuer im menschlichen Leibe (oder die Galle), insofern es der Haut Glanz verleiht: यत् त्वचि पितं तस्मिन्धाञ्जको ऽग्निरिति संज्ञा Suçr. 1, 78, 11. ÇARÂNG. SÂMH. 1, 8, 10. त्वकस्थं पितं धाञ्जकं धाञ्जनाक्षयः VĀGHE. 1, 12, 14. n. Galle ÇABDÂ. im ÇKDr.

धाञ्जस्मन् (धाञ्जत्, partic. von 1. धाञ्, + ङ°) adj. eine schimmernde Geburtsstätte oder Helmath habend: die Marut RV. 6, 66, 10.

धाञ्जयु (von 1. धाञ्) m. Glanz, Schimmer; davon adj. धाञ्जयुमत् glänzend, schön: स्त्री BHATT. 7, 65.

धाञ्जदृष्टि (धाञ्जत् + ङ°) adj. funkelnde Schwerter oder Speere tragend: die Marut RV. 1, 31, 1. 64, 11. 87, 3. 168, 4. 2, 34, 5. 5, 55, 1. 6, 66, 11. 10, 78, 7.

धाञ्जय (vom caus. von 1. धाञ्) n. das Glänzendmachen VĀGHE. 1, 12, 14.

धाञ्जस् (von 1. धाञ्) n. das Funkeln, Schimmern: धृतिर्न ये धाञ्जसा रुक्मवमसाः RV. 10, 78, 2. VS. 35, 3. TS. 3, 3, 2, 2. TBa. 3, 11, 2, 21. सूर्ये धाञ्जः Çat. Ba. 4, 5, 2, 5. 12. VS. 18, 4. — Vgl. धृति°, मुचि°.

धाञ्जस्वत् (von धाञ्जत्) adj. 1) *funkelnd, schimmernd* TS. 2, 3, 2, 1. 3, 2, 2. Nib. 3, 15. — 2) das Wort धाञ्जस् enthaltend KĀTJ. 22, 12.

धाञ्जस्विन् (wie oben) adj. = धाञ्जस्वत् 1. TS. 3, 3, 2, 2. ÇARÂNG. Ça. 10, 4, 19.

धाञ्जिन् (von 1. धाञ्) adj. glänzend, strahlend: कुवत्पदलधाञ्जिकर्णे Mæh. 45, v. l. (bei Schürs).

धाञ्जिर् (wie oben) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem Manu Bhautja VP. 269. MĀX. P. 100, 39.

धाञ्जिष्ठ (von 1. धाञ्) mit dem suff. des superl. 1) adj. in hohem

Grade schimmernd, — funkelnd VS. 8, 40. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ghr̥tapr̥sh̥ha Bha. P. 5, 20, 21.

धाञ्जिर् (von 1. धाञ्) adj. glänzend, strahlend P. 3, 2, 132. Sch. Vop. 26, 142. AK. 2, 6, 2. लोहितचन्द्रम P., Sch. सभा MBh. 2, 313. कुण्डल 3, 16487. 15, 882. आदित्य 18, 5, 4, 600. 7, 4698. 12, 6155. Suçr. 2, 316, 17. RAGH. 16, 69. Bha. P. 2, 9, 12. 3, 23, 41. 4, 9, 20. Vishnu MBh. 13, 6965. HARIV. 2303. Çiva Çiv.

धाञ्जिज्जुता (von धाञ्जिज्जु) f. Glanz, strahlendes Aussehen Suçr. 1, 313, 4. 355, 5. 2, 286, 16.

धाञ्जिष्मत् (von धाञ्जिष् adj. glänzend, strahlend MBh. 6, 137 (धाञ्जिष्मती mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 3764.

धाञ्जिस् (von 1. धाञ्) f. = धाञ्जस्: vgl. धाञ्जिष्मत्.

धाञ्जिधादृष्ट्य (1) m. pl. N. pr. eines Geschlechts SÂHSE. K. 184, b, 8.

धातृ (von 1. भृ) m. Bruder UNĀDIS. 2, 96. H. 550. HALI. 2, 353. Decl. Vop. 3, 65. — RV. 1, 164, 1. 4, 3, 13. 5, 34, 4. 60, 5. 85, 7. 8, 59, 2. 10, 10, 11. AV. 1, 14, 2. 2, 13, 5. मा धाता धातरो दितत् 3, 30, 2. Çat. Ba. 12, 5, 2, 15. 9, 2, 1. धृमेस्त्रयो ज्योतिषो धातरो धामन् TS. 6, 2, 9, 4. ĀÇV. Gāh. 1, 7, 8. KĀTJ. Ça. 22, 11, 12. 14. विभृयद्देवतः सर्वान् ज्येष्ठे धाता यथा पिता । धाता शक्तः कनिष्ठे वा शक्त्यपेता कुले स्थितिः ॥ NĀRADA in DĀ. 37. पितेव पालयेत्पुत्रान् ज्येष्ठे धातृव्यवीयसः M. 9, 108. 2, 182. 225. fg. 3, 11. Hip. 2, 20. N. 7, 7. 13, 15. MBh. 3, 11525. R. 1, 1, 25. 35. Spr. 2631. VET. in LA. (II) 26, 20. धातृभगिन्यो AK. 2, 6, 2, 36. Häufig Bez. eines nahe Befreundeten, eines Wesensähnlichen oder überhaupt trauliche Anrede: धर्मो धातः RV. 1, 161, 1. धातरो मृतुस्तव (इन्द्र) 170, 2. 3, 53, 5. 4, 1, 2. 8, 51, 5. 8, 43, 16. AV. 4, 4, 5. 5, 22, 12. PĀNĪAT. 11, 23. Hrt. 37, 14. धातृधातक Spr. 3503. Mæh. 92. Gtr. 6, 12 (= पथिक Schol.). Spr. 770. 778. 1257. 3246, v. l. धातरो du. Bruder und Schwester P. 1, 2, 68. AK. 2, 6, 2, 36. H. 561. पितृव्यपुत्रधातृः Söhne des Oheim und zugleich Brüder so v. a. Vetter HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 51. धातृ erhält am Ende eines adj. comp. angeblich (vgl. 1. धातृक) kein suff. क, wenn des Bruders ehrenvoll gedacht wird, P. 5, 4, 157. सु°, प्रधास्त°, aber मूर्खधातृक Schol. — Vgl. धृ°, राज°, कृत°.

धातृजाया (धातृ, gen. von धातृ, + जा°) f. des Bruders Frau H. 514. Die Scholien sagen ausdrücklich, dass die Verbindung ein comp. sei.

धातृपुत्र (धातृ + पुत्र) m. des Bruders Sohn gāṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

1. धातृक (von धातृ) am Ende eines adj. comp. (f. जा): धृ° keinen Bruder habend JĀK. 2, 134. रामे सधातृके Rāma mit seinem Bruder R. 2, 87, 10. RĪG-TAR. 6, 334. इमो तथागतधातृकाम् MĀLAV. 67, 19. — Vgl. धृ°.

2. धातृक (wie oben) adj. f. ई vom Bruder kommend P. 4, 3, 72. Sch. und VĀRTT. 22 zu P. 4, 2, 104.

धातृज (धातृ + 1. ङ) m. des Bruders Sohn AK. 2, 6, 2, 36. 3, 4, 34, 148. H. an. 3, 498. HALI. 2, 351.

धातृजाया (धातृ + जा°) f. des Bruders Frau AK. 2, 6, 2, 20. Mæh. 10 (uneig.).

धातृत्व (von धातृ) n. Bruderschaft RV. 8, 29, 22. 72, 2. बार्हवैद धातृत्वं नो स्वसृजम् 10, 108, 10. HARIV. 7172. MĀX. P. 104, 4.

धातृद्वितीया (धातृ + द्वि°) f. der zweiten Tag in der nächsten Hälfte des



Vor. 8, 67. भाष्यति Nāg. भाष्यते P. Vor. ब्रभाषो und भेषो, ब्रभाषिरे und भेषिरे P. 6, 4, 185. Vor. 8, 127. — caus. aor. ब्रवभासत् und ब्रविवभासत् Vor. 18, 3. — Vgl. भाष्.

भाष्य (vom caus. von भेष्) adj. abzubrechen, abzuschlagen RV. 10, 116, 5.

1. भाष्ट्र (von भष्ट्) Uṇādis. 4, 159. m. = भष्ट्र Röstpfanne AK. 2, 9, 80. H. 1020. HAL. 2, 158. Nāg. 8, 12. Spr. 2376. P. 6, 2, 82. Schol. zu 4, 2, 16. Schol. zu Kāṭy. Çr. 398, 9. Vāg. 1, 6, 42. Nach Uṇādivy. im Saṁkship-tas. n. Röstpfanne und Licht ÇKDr.

2. भाष्ट्र (von 1. भाष्ट्र) adj. f. ई auf der Röstpfanne geröstet: पवा: P. 4, 2, 16, Sch.

भाष्ट्रक = 1. भाष्ट्र Spr. 2376, v. 1.

भाष्ट्रकि oder भाष्ट्रकत् m. N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 53, 38.

भाष्ट्रज (1. भाष्ट्र + 1. ज) adj. aus der Röstpfanne hervorgegangen P. 6, 2, 82. f. द्या Pfannkuchen aus Reismehl Dravjāratnākara in Nigh. Pr.

भाष्ट्रमिन्ध (भाष्ट्रम्, acc. von 1. भाष्ट्र + इन्ध) adj. die Röstpfanne erhitzend, Röster P. 6, 3, 70, VArtt. 6.

भाष्ट्रव्रतिन् (von 1. भाष्ट्र + व्रत) m. N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 33, 38.

भाष्ट्रेय (von 1. भाष्ट्र) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Saṁsk. K. 184, a, 7.

भास् v. 1. für भाष् Vor. in Dhātup. 10, 76. caus. aor. ब्रवभासत् und ब्रविवभासत् Vor. 18, 3.

भास्त्रेय m. pl. N. pr. eines Geschlechts Saṁsk. K. 184, a, 7 (neben भाष्ट्रेय).

भी, भीर्णाति = क्रुध्यति zürnen (vgl. भीणीय् Nāg. 2, 12. sich fürchten (vgl. भी) Dhātup. 31, 34. tragen (vgl. भृ) nach Andern; versehen: मा नो वर्धैर्वरुण पे त इष्टवेन: कृण्वत्तमसुर भीर्णाति RV. 2, 28, 7.

भुक्श (H.) und भुक्त्स m. = भू P. 6, 3, 61, VArtt. 2, 3. AK. 1, 1, 3, 11. H. 329.

भुकुटि und भुकुटी f. = भूकुटि das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 71, VArtt. 2, 3. AK. 1, 1, 3, 37. H. 379. HAL. 4, 94. Siddh. K. 248, a, 3. भुकुटीसंस्तभुवम् adj. MBh. 3, 13703. पे च वीतभया नित्यं रस्य भुकुटीस-रुः 10, 291. सत्वेदा भुकुटी घोषा ललाटे समवर्तत 4, 466. भुकुटीपुटमूचितं (भुकुटी ed. Bomb.) मुखम् R. 2, 98, 42. संस्त (मुख) 23, 3. भोकारमुख LA. (II) 91, 8. क्रोधान्धकारविकटभुकुटीतरंगभोमस्य Prab. 74, 4. भुकुटी-कुटिलानन Bala. P. 9, 4, 43. भूपाल Spr. 920. कोपो यत्र भुकुटिरचना 782. Megh. 51. भुकुटीकटातकुटिलं मुखम् Spr. 2079. वद्धा च भुकुटी वक्त्रे क्रो-धस्य प्रतिलक्षणम् MBh. 7, 762. R. 2, 23, 2. 6, 82, 180. 100, 11. Spr. 4317. बहुभुकुटिबन्धेन वदनेन Rāśa-Tar. 3, 344. निबध्य भुकुटी वामाम् Hariv. 7066. घन्योऽन्यं भुकुटीकृतौ MBh. 1, 7725. त्रिशिखो भुकुटी (भुकुटी ed. Bomb.) कृत्वा 6274. 2, 1484 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Hariv. 12782. — Vgl. भूकुटि und भूकुटि.

1. भुकुटीमुख (भू + मुख) n. ein Gesicht mit verzogenen Brauen: सं-स्त adj. MBh. 3, 11187. दुःप्रेक्ष्य (भूकुटीमुख ed. Bomb.) adj. Bala. P. 7, 2, 3.

2. भुकुटीमुख (wie oben) 1) adj. derjenige, auf dessen Gesicht die Brauen verzogen sind, R. Goma. 2, 50, 2. Spr. 4240. — 2) m. eine Schlangenart Suçr. 2, 265, 9.

भुङ्, भुङति verhüllen Dhātup. 28, 99. sammeln Vor. bei West.

भुङ्ग m. = भूभङ्ग Uśval. zu Uṇādis. 2, 68.

भुव = भू am Ende eines adj. comp.: सुनासातिभुवाणि (मुखानि) MBh. 3, 2197. चलद्भुवम् (वदनम्) 11148.

भू (viell. von भम्) Uṇādis. 2, 68. f. Decl. P. 6, 4, 77. Vor. 3, 80. fgg. Brāh. AK. 2, 6, 3, 43. 3, 3, 42, 52. H. 879. अधि भुवो: किरते रेणुमृज्न् RV. 4, 38, 7. भुवि केसराणि VS. 19, 91. 28, 1. Çat. Br. 3, 2, 4, 29. 12, 9, 4, 5. 14, 9, 4, 5. Kāṭy. Çr. 7, 3, 31. Suçr. 1, 17, 12. 65, 20. 115, 9. 124, 11. भु-वोर्मध्यम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30. HAL. 2, 365. N. 17, 5. भूमध्य VS. Prāt. 1, 30. Varāh. Brh. S. 50, 11. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. Weber, Rāmāt. Up. 349. भुवोर्ध्वाणस्य यः संधिः 344. 348. fgg. भूचातुर्य Spr. 2081. भु-वौ च भुयो (wohl भुये zu lesen) 4036. भेदाद्भुवो: (vgl. भूभेद) Çāk. 119. भू-रस्याः कार्मुकायते Spr. 427. भूचापवह्नां सुमुखो पावन्नपति वक्रताम् 2082. भूचापे निहितः कटाक्षविशिखः Gtr. 3, 14. भूमण्डल Bala. P. 3, 28, 32. भू-लता Megh. 48. चले भूलते Spr. 472. सभूलतात्पेकटाक्षवीतणा Varāh. Brh. S. 12, 9. Daçak. in Benf. Chr. 190, 15. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 21. मुखानि — नर्तितभूलतानि Spr. 668. उन्नमितैकभूलतमाननमस्याः Çāk. 63. विस्फुरद्भुविरेण Bala. P. 3, 2, 18. Am Ende eines adj. comp.: विवर्ति-तभू: f. Çāk. 23. वामभुवाम् f. Spr. 546. अस्मितभुवः f. Çr. 9, 71. नतभू: f. Vikr. 93. संनतभू: m. (richtiger भू: ed. Bomb.) MBh. 2, 2164. उत्तिस्त-भू: m. (भू: ed. Bomb.) 3, 11187. लम्बभू: m. 7, 7895. मुखेन वलितभुणा Kathās. 17, 128. भङ्गुरभुणि मुखे 21, 9. — Vgl. ग्रयेभू (viell. sich zuerst drehend), सुभू, धौवेय.

भूकुंश (H.) und भूकुंस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge P. 6, 3, 61, VArtt. 2. AK. 1, 1, 3, 11. H. 329. — Vgl. भू, भू, भू.

भूकुटि und भूकुटी (भू + कु) f. das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 61, VArtt. 2. AK. 1, 1, 3, 37. H. 379. भूकुटीकुटिलं मुखम् R. Goma. 2, 20, 3. वद्धा भूकुटीम् 2. 3, 54, 1. संस्त्य भूकुटीम् 33, 76. कुर्वन्भूकुटीम् (भू ed. Bomb.) MBh. 1, 4604. कृत्वा भूकुटी वक्त्रे R. 6, 86, 46. त्रिशिखो (so die ed. Bomb.) भूकुटी (भू ed. Bomb.) कृत्वा MBh. 13, 862. भूकुटीमुखं कर R. 4, 33, 40. भूकुटीमुख adj. Kathās. 24, 87. — Vgl. भू, भू, भू.

भूतेय (भू + तेय) m. dass. MBh. 3, 1823. R. 5, 63, 10 (pl.). Kumāras. 3, 60. भूतेयजिज्ञानि विलोचनानि Rr. 6, 11. सभूतेयम् adv. Māññ. 27, 10. Vgl. भूलतात्पे Varāh. Brh. S. 12, 9.

भूगार्ह (भू + गार्ह) n. die Wurzel — wohl so v. a. die untere Seite der Brauen gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2, 24.

भूण, भूण्यते (आशायाम्, आशंसायाम्, शङ्कायाम्, विशङ्कायाम्) Dhātup. 33, 17.

भूण्य (von 1. भृ) m. 1) Embryo AK. 2, 6, 4, 39. 3, 4, 42, 48. 32, 138. H. 540. an. 2, 150. Med. n. 23. HAL. 2, 344. RV. 10, 155, 2. Kind, Knabe AK. 3, 4, 42, 48. H. an. Med. eine schwangere Frau H. an. HAL. 5, 23. — 2) ein schriftkundiger Brahmane (ओत्रियद्विज) H. an. Çāk. in Ind. St. 1, 410, N. तस्य साधोर्पापस्य भूणस्य (ओत्रियस्य गर्भस्य सत इति वा Schol.) ब्रह्मवादिनः। कथं वर्धं यथा ब्रह्मोर्मन्यते संमते भवान् || Bala. P. 9, 9, 31. Diese Bedeutung beruht ohne Zweifel auf einem Missverständniss eines comp. wie भूषा u. s. w.; vgl. u. भूणकृत्या. — भूण könnte aus भूर्ण entstanden sein.

भूषा (भूष + ष) m. Töchter einer Leibesfrucht M. 4, 808. Pañśar. 1, 10, 77.

भूणकृति (भूण + कृ<sup>०</sup>) f. Tödtung einer Leibesfrucht MBH. 12, 13872.  
 भूणकृत्या (भूण + कृ<sup>०</sup>) f. dass. P. 3, 1, 108, Vārtt., Sch. TBa. 3, 8, 80,  
 1. Nir. 6, 27. TAITT. Ān. 2, 7, 3, 8, 3. ÇĀṆKH. Ça. 16, 18, 19. KAUSH. Up. 3, 1.  
 JĀṆ. 1, 64. MBH. 1, 4782. 13, 1560. 2092. R. 2, 74, 4 (= शाखामध्येतृब्रह्म-  
 कृत्या Schol.). WEBER, RĀMAT. Up. 333.

भूणकृन् (भूण + कृन्) m. Tödter eines Leibesfrucht P. 3, 2, 87. 6, 1, 67,  
 Sch. AV. 6, 112, 3. 113, 2. TBa. 3, 9, 45, 3. ÇAT. Ba. 14, 7, 4, 22. TAITT. Ān.  
 2, 8, 2. 10, 1, 15. KĀṬH. 31, 7. M. 8, 317. 11, 248. MBH. 1, 3456. fg. 12, 5969.  
 R. 2, 72, 45 (74, 50 GORR.). ÇĀṆKH. Ça. 14, 7, 4, 22. — Vgl. धोणान्न, धोणकृत्य.

भूभङ्ग (भू + भङ्ग) m. das Verziehen der Brauen UÓÓVAL. zu UṆĀDIS. 2,  
 68. MĀLAV. 67. भूभङ्गे रचिते Spr. 2083. RĪGĀ-TAR. 5, 398. 6, 258. KĀVJĀD.  
 2, 243. BHĀG. P. 9, 4, 53. PRAB. 67, 8. SĀH. D. 184. सुभूभङ्गैः (सभू<sup>०</sup> v. l.) च-  
 दनकमलैः Spr. 771. सभूभङ्गमिव मुखम् MRGH. 25. 72. KATHĀS. 44, 53. स-  
 भूभङ्गम् adv. ÇĀK. 16, 17. तरंगभूभङ्गा (नदी) VIKR. 113.

भूभेद (भू + भेद) m. dass. RAGH. 13, 36. Spr. 2084. सभूभेदम् adv. ÇĀK.  
 16, 17, v. l.

भूभेदिन् (von भूभेद) adj. von einem Verziehen der Brauen begleitet:  
 कोप KUMĀRAS. 6, 45.

भूविकार (भू + वि<sup>०</sup>) m. das Verziehen der Brauen H. 579. MRGH. 16.  
 नयनभूविकारैः R. 1, 9, 18 (14 GORR.).

भूविलेप (भू + वि<sup>०</sup>) m. dass. Spr. 292.

भूविवेष्टित (भू + वि<sup>०</sup>) n. dass.: नयनभूविवेष्टितैः R. 1, 9, 48 (47 GORR.).

भूविलास (भू + वि<sup>०</sup>) m. das Spiel —, Verziehen der Brauen MRGH.  
 16, v. l. 93. 102. Spr. 778. 3555. सभूविलासम् adv. KATHĀS. 47, 112.

भेष्, भेषते glänzen, strahlen Dhātup. 6, 21. — Vgl. भाष्.

भेष्, भेषति, ँते Dhātup. 21, 20 (गताः; भये sich fürchten Vop.). wan-  
 ken, schwanken, fehltraten: नू चित्स भेषते ज्ञानो न रेषन्मनो यो म्रस्य घो-  
 रमाविवासात् RV. 7, 20, 6. यथैकपात्पुरुषो यन्नेकतश्चको वा रथो वर्तमा-  
 नो भेषमेति At. Br. 5, 23. स विषेय (धैर्यादित्यर्थः Schol.) BHATT. 14, 87.  
 भेषति zürnen NAIGH. 2, 12. — Vgl. धंष्.

भेष (von भेष्) m. das Schwanken, Fehltritt; Verfehlung: = धंशो य-  
 थोचितात् AK. 2, 8, 4, 23. H. 1317. यज्ञस्य भेषमनु यज्ञमानो भेषमेति At.  
 5, 33. यो भेषं न्येति स क्षीयते TS. 7, 3, 4, 1. KĀṬH. 20, 8. ईश्वरो यज्ञमानं भे-  
 यो ऽन्वेतो: ÇĀṆKH. Ba. 11, 8. 27, 1. यावन्नो भेषमापद्येरन् LĪTJ. 9, 12, 12.  
 Schol. zu KĀṬH. Ça. 1053, 12. 1054, 21. कृत्वङ्गभेषप्रापयित्वा Prājācīttend.  
 1, 4. Verlust, das Abhandenkommen JĀṆ. 2, 66.

भेषारिक m. Vjutr. 96 neben सूपकार. Sollte vielleicht भेषारिक, eine  
 fehlerhafte Ableitung von भृङ्गार (धिङ्गार) gemeint sein?

धोणार्ध adj. (f. ई) von भूणकृन् P. 6, 4, 135, Sch.

धोणकृत्य (von भूणकृन्) n. = भूणकृत्या Tödtung einer Leibesfrucht  
 P. 6, 4, 174.

धेवैर्य m. metron. von भू P. 4, 1, 125.

भन्, भैतति, ँते v. l. für भन् essen Dhātup. 21, 27. — Vgl. भन्.

भाप्, भाषते = भाप् Dhātup. 19, 77. P. 3, 1, 70. Vop. 8, 67. भाषयते  
 NAIGH. 1, 16. P. Vop. वभाषे und भेषे, वभाषिरे und भेषिरे P. 6, 4, 125.  
 Vop. 8, 127.

भास् v. l. für भाप् Vop. in Dhātup. 19, 77.

भेष् = भेष Dhātup. 21, 20, v. l.

# म

1. म Stamm der 1sten Person sg. **माम्** RV. 7,50,1. 8,63,14. ÇĀṆKH. Ça. 15,24,7. **मैया** RV. 10,123,4. AIR. Br. 7,17. **मैकम्** RV. 10,48,3. 128,4. ÇAT. Br. 2,2,4,16. AIR. Br. 3,49. **मैत्** RV. 2,28,5. 10,86,6. ÇAT. Br. 2,3,4,26. KĪTJ. Ça. 3,6,12. **घरं च मत्केचन वृणीष्ट** Bhāg. P. 4,20,16. **मैम** RV. 10,48,3. ÇĀṆKH. Ça. 12,24,8. **अहं मम** und **ममाकम्** *das Ich und das Mein*: अतो गृह्णेत्रसुतासवितैर्जनस्य मेकोऽयमहं ममेति Bhāg. P. 5,5,8. **घसमारोपितार्कममाभिमानत्वात्** 30. **संन्यस्याकंममात्मताम्** 7,12,24. **ममाकमिति देहदेहा क्त्वामिध्यार्थधीर्मतिम्** 6,2,38. 7,1,23; vgl. **ममता, ममत्व**. **मैयि** RV. 10,48,3. ÇAT. Br. 4,5,4,3. **मा** (RV. 1,188,5. 10,119,4. ÇAT. Br. 14,4,4,30) und **मे** dat. und gen. (RV. 7,76,2. 8,3,22.4,24.10,48,5) sind tonlos und erscheinen demnach nie am Anfange eines Satzes oder Vorges; vgl. VS. Prāt. 2,3,4. P. 8,1,22. fgg. und BÖHTL. Chrest. 446. Am Anf. eines comp. **मत्**, z. B. **मैत्संमित** ÇAT. Br. 6,2,4,25. **मत्कृते, मदिक्रीना** N. 10,11. **मत्समतम्** 12,10,11. **मदचस्** 8,18. Die Composita aus der ältesten Sprache sind weiter unten besonders aufgeführt. Vgl. **मत्स**.

2. म 1) m. TRIK. 3,5,4. a) Zeit. — b) Gift MED. m. 1. — c) eine magische Formel Viçva bei WILSON. — d) abgekürzte Bez. für die 4te Note der Tonleiter (vollständig मध्यम) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. Verz. d. Oxf. H. 200,6,8. — e) der Mond TRIK. 1,1,85. EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — f) Brahman EKĀKSHARAK. — g) Viṣṇu MED. — h) Çiva TRIK. 1,1,47. H. an. 1,10. MED. EKĀKSHARAK. — i) Jāma MED. — 2) f. मा a) Mutter. — b) Maass EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — c) Licht EKĀKSHARAK. bei WILS. — d) Kenntnis, Wissenschaft ebend. **मा विद्या च कुरे प्रोक्ता तस्या ईशो यतो भवान् । तस्मान्माधवनामासि** HARIV. 14952. — e) das Binden, Fesseln EKĀKSHARAK. bei WILS. — f) Tod. — g) Leibesmitte eines Frauenstimmers ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — h) Lakshmi AK. 1,1,4,23. TRIK. 1,1,41. H. 226. H. an. MED. HALĀJ. 1,31. — 3) n. a) Glück, Wohlfahrt EKĀKSHARAK. bei WILS. — b) Wasser ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

**मक्**, **मैकते** Dhātup. 16,38 (वृद्धा; vgl. **मक्**). *hingeben, schenken* NAIGH. 3,20. **मुरौ मया मैकते** RV. 9,1,10. 1,11,3. **नित्याङ्गायो धर्मकृत** VĀLAKH. 8,2,2,1. **पुत्रं विन्मैकते वसु** 4,31,8. 8,5,38. **ज्ञापेव पत्यावधि शैवं मैकते**

9,82,4. 10,62,6. ÇAT. Br. 13,5,4,4. Mit **दानाय** *zum Geschenk geben* RV. 6,43,32. **यः सकृन्नं शताशं सद्यो दानाय मैकते** 10,62,8. 8,50,8. **यस्मै त्वं वसो दानाय मैकते** VĀLAKH. 4,6.

— caus. **मैक्यति, मामकै, मामकान्** (ममके u. s. w. Padap.; vgl. RV. Prāt. 9,17. Gleichlautende Formen s. auch unter **मक्**, **मक्यति**); *pass.*: **अधा नो युष्मा मुनत्र मक्य** RV. 5,38,1. **दिशुं यदस्य समिधेषु मैक्यम्** 10,48,9. **सत्पतिमामके मे गावा** 5,27,1. 8,1,32. 2,42. **दाशहाप्रुषे सुकृते मा-मकस्व** 10,122,8. **मित्रस्तमो वरुणो मामकस्** शर्म 7,82,2. 1,94,16. 117,17. 8,12,6. **मामकान्** (oder **ममकान्**) उक्थपात्र् P. 6,1,7. VArtt. 4, Schol. *sprechen oder leuchten* Dhātup. 33,124.

— **वि anstehlen**: **इन्द्रम् अर्यो गयं मैकमानं वि दाप्रुषे** RV. 8,24,22. **नरितुभ्यो विमैकते** 45,12.

**मैकना** (instr. eines vorauszusetzenden, auf **मक्** zurückgehenden nom. **मैकन्** oder **मैकन**; vgl. **वरुणा, मम्भना, मेकना**) adv. *gern, leicht, bald, prompte* (nach Sāj. so v. a. **दान** oder **मकृष्व** oder ähnlich): **त्वं मैका इन्द्र तुभ्यं कृ ता अनु तत्र मैकना मन्यत धोः** *gestanden gern dir die Herrschaft zu* RV. 4,17,1. 3,31,17. **ददत्तस् इव मैकना** 5,61,10. **पूर्वहृते मैकना दर्शता भूः** *obwohl eine Göttin hast du doch beim Frühopfer alsbald dich gezeigt* 6,64,5. **विश्वे यद्वा मैकना मन्दमानाः तत्र देवासो अर्धुः** 67,5. **इच्छन्ती या कृणोषि मैकना मद्वि प्रज्यै देवि स्वर्दशे** 7,81,4. 8,26,24. (धावति) **इन्द्रिन्नाय मैकना** 9,37,6. 70,2. Verstümmelt scheint die Stelle RV. 5,16,4 zu sein. Den substantivischen Gebrauch zeigt noch der vollständige Ausdruck: **दत्तस्य मैकना bereitwillig** RV. 5,18,2. **क्रत्वा दत्तस्य मैकना** 10,2, wo man die Wahl hat **दत्तस्य** zu **क्रत्वा** oder zu **मैकना** zu ziehen.

**मैकनीय** adj. zur Erkl. von **मकृष्व** und **मेकना**, aber im Sinne von **पूजनीय** (vgl. **मक्**, **मक्यति**) Nir. 3,13. 4,4 (12,6 ist interpoliert aus 4,4).

**मैकनेष्ठा** (**मैकने** + **स्था**) adj. in der Stelle: **क्राणा यदस्य पितरं मैकनेष्ठाः पर्यत्पक्थे अकृमा सप्त कोतृन्** RV. 10,61,1.

**मैक्यत्रये** (**मैक्यस्**, partic. praes. vom caus. von **मैक** + **त्र**) adj. *Güter spendend* RV. 9,52,5. 67,1.

**मैक्यु** (vom caus. von **मैक**) adj. *freigebig*: **क्रीकुर्मिषो न मैक्युः पवित्रं**

सोम गच्छसि RV. 9, 30, 7.

मैकिष्ठ (von मैकु mit dem suff. des superl.) adj. im höchsten Maasse  
 lebend, — freigebig, — bereitwillig; überaus reichlich RV. 1, 30, 1.  
 81, 1. 87, 1. 61, 3. मैकिष्ठास्ते सधुमदः स्याम 121, 15. 147, 2. कस्त्या सत्यो  
 मदानो मैकिष्ठो मत्सन्धसः 4, 31, 2. 41, 7. मैकिष्ठं मधोनाम् 8, 39, 4. 8,  
 68, 2. 8, 1, 30. — 6, 44, 4. 8, 5, 5. 1, 2. 4, 18. 15, 10. 16, 1. 19, 36. 22, 12.  
 23, 23. रथं कृपययं दन्मैकिष्ठः 46, 24. 77, 6. 81, 1. 86, 18. 92, 8. 9, 1, 2.  
 102, 6. 10, 33, 4. ऊति 104, 6. 143, 6. 172, 2. Çākh. Çā. 18, 15, 4. — Vgl.  
 मैकीयम्.

मैकिष्ठराति (मं + रा°) adj. bereitwilligst — oder reichlichst gebend:  
 इन्द्रं तमैके मैकिष्ठरातिं स हि पप्रिन्धसः RV. 1, 52, 3.

मैकीयम् (von मैकु mit dem suff. des compar.) adj. reichlicher gebend:  
 भूरिदावभ्यश्चिन्मैकीयान् RV. 9, 66, 17. — Vgl. मैकिष्ठ.

मक् indecl. गा॒रा स्वरादि zu P. 1, 1, 27.

मक m. n. गा॒रा अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31.

मैकव m. ein best. Thier, oder adj. etwa blüend (von मा, मिमाति):  
 मर्यान्वस्तवासिनो (°शिनो) दुर्गन्धीहोहितास्यान्मैकवानाशयामसि  
 AV. 8, 6, 12.

मकत् schmeichelndes domin. von मत्: मकत्पितृक Pat. zu P. 1, 1, 29.

मकदत् (मक + दत्) m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu  
 Visavad. 12.

मकमकाय् (onomatop.), °पते quaken (vom Frosche) Spr. 1160.

मकैर् (auch मकैर् nach Çānt. 3, 8) 1) m. a) ein best. Meerthier (das auch  
 an's Land kommen soll), viell. Delphin AK. 1, 2, 20. Trik. 1, 2, 22. 3, 3,  
 367. H. 1351. Med. r. 200. Hān. 187. Halā. 3, 28. नाक्रो मकैः कुलीपयः VS.  
 24, 35. मकरायात्र दृश्यते जले मया इवात्रयः MBh. 3, 12082. विशीर्यन्ती  
 \* त्वमिवापरायते रत्नाभिपूर्णा मकरस्य पृष्ठे 15713. कषापां मकरस्यास्मि  
 (sagt Kṛṣṇa) Bhāg. 10, 31. वडिशामिषमादाय वधार्थं मकरो यथा R. 3,  
 57, 7. Suçā. 1, 206, 17. Vienn. 1, 6, 54. प्रसक्त मणिमुहुरेन्मकरवक्त्रदंष्ट्रा-  
 कुरात् Spr. 1876. ज्ञान मकरो वेलाते पिङ्गलम् 3253. Bhāg. P. 3, 10,  
 22. Burn. Intr. 376, N. 1. Lalit. ed. Calc. 383, 9. 432, 4. PAÑKAT. 81, 9.  
 205, 7. 206, 1. 2. das Attribut des Liebesgottes (vgl. मकरकेतन u. a. w.)  
 H. 229. MBh. 3, 698. Z. d. d. m. G. 14, 269. des 9ten Arhan't's der gegen-  
 wärtigen Avasarpinī H. 47. als Zierath auf Thoren Bhāg. P. 4, 9, 54.  
 an Ohrgehängen (vgl. e): मणिमयमकरमनोऽङ्गकुण्डल Gīt. 2, 7. Vgl.  
 करि° Halā. 3, 28. — b) ein best. Insect oder ein anderes kleines Thier  
 Suçā. 2, 288, 2. — c) der Steinbock im Thierkreise (oder überh. der 10te  
 Bogen von 30° in einem Kreise) Trik. 3, 3, 367. H. 116. Sch. Med. Sōn-  
 ja. 1, 58. 2, 40. 49. 14, 9. Varāh. Bhā. S. 3, 4. 40, 7. Ind. St. 2, 278. 280.  
 282. Werra, Gort. 102. Bhāg. P. 5, 21, 2. Verz. d. Oxf. H. 294, 2, 39. मृ-  
 गाननो स्यान्मकरः Çāpati in Z. f. d. K. d. M. 3, 389. Ind. St. 2, 415. W-  
 son, Sel. Works II, 189. मकरसंक्रातिदानप्रयोग Verz. d. B. H. No.  
 1257. — d) eine Truppenaufstellung in Form eines Makara M. 7, 187.  
 मकरसंक्राति व्यूहम् (मकरव्यूहम् ed. Bomb.) MBh. 6, 3089. व्यूहे व्यूह  
 मकराको मकरम् 2260. 8, 412. मकरो (मकरो die neuere Ausg.) रक्षितो  
 व्यूहः Hariv. 2067. Kām. Nit. 18, 48. 19, 48. fg. — e) ein Ohrring in  
 Form eines Makara (vgl. मकरकुण्डल): क्षनिमिषान्मकरः च कर्षो Bhāg.  
 P. 5, 2, 12. — f) die Hände in Form eines Makara zusammengelegt

Verz. d. Oxf. H. 86, 2, 24. 202, 2, 15. — g) einer der neun Schätze des  
 Kuvera Trik. 1, 1, 79. H. 193. Med. Verz. d. Oxf. H. 184, 4, 5 v. u.  
 einer der acht Schätze, die zur Zauberkunst Padmini in Beziehung  
 stehen, Mān. P. 68, 5. 16. — h) Bez. eines über Waffen gesprochenen  
 Zauberspruchs R. Gonn. 1, 31, 7. — i) N. pr. eines Berges Bhāg. P. 5,  
 16, 28. — 2) f. 1) a) das Weibchen des Seungeheuers Makara PAÑKAT.  
 206, 14. — b) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 331 (VP. 183). — Vgl. मकर.  
 मकरकुण्डल (मं + कु°) n. ein Ohrring in Form eines Makara  
 Bhāg. P. 3, 28, 29. 8, 4, 28. 8, 15, 9. PAÑKAT. 3, 11, 19.

मकरकेतन (मं + के°) m. der Liebesgott (dessen Attribut der Ma-  
 kara ist) Spr. 2877.

मकरकेतु (मं + केतु°) m. dass. H. 229, Sch. Hariv. 10892. ad Çākh.  
 34. Vikr. 21. Spr. 5328. Hit. 28, 3.

मकरकेतुमत् (wie eben) m. dass. MBh. 3, 737. Hariv. 10639.

मकरदंष्ट्रा (मं + दं°) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kām. 12, 79.

मकरध्वज (मं + ध्वज°) m. 1) der Liebesgott (vgl. मकरकेतन u. a. w.)  
 AK. 1, 1, 21. H. 229, Sch. Halā. 1, 32. माता मकरध्वजस्य (याः) MBh.  
 13, 509. Spr. 1637. 3249. Varāh. Bhā. S. 24, 32. Kāraṇ. 42. Bhāg. P. 3,  
 28, 32. 5, 25, 5. Kāvya. 2, 118. PAÑKAT. 44, 1. Sām. D. 17, 18. fg. — 2) eine  
 best. Aufstellung der Truppen Kām. Nit. 19, 40. — 3) ein best. medi-  
 cinisches Präparat (रसमिह्रविशेष) ÇKDn.

मकरन्द 1) m. a) Blumensaft AK. 2, 4, 2, 17. H. 1127. Halā. 2, 32.  
 Ragh. 4, 28. Vāṇdhā-Kām. 15, 15. Spr. 433. 3829. Gīt. 7, 42. Bhāg. P. 3,  
 15, 43. PAÑKAT. 1, 6, 15. Prab. 79, 16. Dhōrtas. in LA. 69, 4. Verz. d. Oxf.  
 H. 37, 5. 243, 2, No. 601. Uneig.: न्याय° Titel einer Schrift Hall 155.  
 न्यायमकरणविवृति und न्यायमकरणविवेचनी Titel eines Commentars  
 zu jener Schrift ebend. — b) eine Art Jasmin Riān. im ÇKDn. — c) N. pr.  
 eines Mannes Kām. 48, 79. Mālatī. 11, 4. Hall in der Einl. zu Visavad.  
 31. eines Astronomen Ind. St. 2, 251. fg. Verz. d. B. H. No. 864. — d)  
 abgekürzter Titel einer Schrift, vollständig कुसुमाञ्जलि° Verz. d. Oxf.  
 H. 243, 2, No. 601. vollständig सुपम्° Colbrn. Misc. Ess. I, 47. — 2) n.  
 Staubfaden, insbes. der Lotusblüthe Riān. im ÇKDn. m. Wilson nach  
 derselben Aut. Letzterer giebt dem m. noch folgende Bedd. ohne An-  
 gabe einer Aut.: der indische Kuckuck (कोकिल); Biene; eine wohlrie-  
 chende Mango-Art. — Vgl. मरन्द.

मकरन्दवत् (von मकरन्द) 1) adj. reich an Blumensaft. — 2) f. °वती  
 die Blüthe der Bignonia suaveolens Çāṇḍā. im ÇKDn.

मकरन्दशर्मन् (मं + शर्म°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 778.

मकन्दिका (von मकरन्द) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —,  
 — — — — — Colbrn. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 7).

मकरपटक (मं + पा°) m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Joura. of  
 the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 30.

मकरविभूषणकेतन (मं - वि° + के°) m. = मकरकेतन der Liebesgott  
 Hariv. 9449.

मकरसप्तमी (मं + सप्त°) f. Bez. eines best. siebensten Tages in einer  
 best. Monatshälfte Wilson, Sel. Works II, 210; vgl. मकारी सप्तमी 195.

मकराकर (मकर + आ°) m. das Meer (Behälter der Makara) H.  
 1074. Kām. 43, 127.

मकराकार (मकर + घा०) m. eine Varietät der *Caesalpinia Banduocella* (बडुन्ध) ÇABDAR. im ÇKDr.

मकराक्ष (मकर + अक्ष) m. N. pr. eines Rakshas, eines Sohnes des Khara, R. 6, 18, 17. 35, 13.

मकराङ्ग (मकर + अङ्ग) m. 1) das Meer Aśāṅgāṅgā im ÇKDr. — 2) der Liebesgott TRIK. 1, 1, 38. Aśāṅg.

मकरानन (मकर + घा०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vajra beim Schol. zu H. 210.

मकरायणं adj. von मकर gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

मकरालय (मकर + घा०) m. Aufenthaltsort der Makara, Beiw. des Meeros R. 6, 108, 15. das Meer TRIK. 1, 2, 8. H. 1074, Sch. MED. r. 198. MBH. 4, 1625. 14, 2206. R. 5, 94, 18. Spr. 1684. 5317. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 351, 7.

मकरावास (मकर + घा०) m. die Behausung der Makara, das Meer H. an. 3, 589. MBH. 6, 539. 7, 400.

मकराश्व (मकर + अश्व) m. Beiw. Varuṇa's (dessen Pferd der Makara ist) ÇABDARTHAK. bei WILSON.

मकरिन् (von मकर) m. das Meer (reich an Makara) ÇKDr. WILSON.

मकरीपत्र (म० Weibchen des Makara + पत्र) n. das auf dem Gesicht (der Lakshmi) aufgetragene Zeichen einer Makari Spr. 1326. — Vgl. पत्रभङ्ग.

मकरीप्रस्थ (म० + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्क्यादि zu P. 6, 2, 87.

मकरीलेखा (म० + ले०) f. = मकरीपत्र Spr. 1326, v. l. — Vgl. पत्रलेखा.

मकष्टु m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4, 1, 123.

मकार (म + 1. कार) m. 1) der Buchstab म ÇĀṆḤ. BR. 11, 5. 14, 3. AV. PRAT. 1, 67. 2, 25. 31. M. 2, 76. Verz. d. Oxf. H. 97, a, 37. 104, b, 36. 226, b, 6. Ind. St. 8, 22, N. मयं मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मैथुनमेव च । मकारपञ्चकं चैव मद्रापातकनाशनम् ॥ ÇĀMĀR. bei WILSON, Sol. Works 1, 286; vgl. पञ्चतत्र 2. und पञ्चमकार. — 2) Molossus: विपुला ein best. Motrum Ind. St. 8, 344, 3.

मकुघ्राण m. N. pr. eines Königsgeschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5; vgl. चाहूघ्राण ebend. 3.

मुकुट n. = मुकुट AK. 2, 6, 2, 3. H. 650, Sch. Nach ÇKDr. liest der Text des AK. मुकुट und मुकुट ist eine von BHARATA aus DVIRŪPAK. angeführte v. l.

मुकुति entweder m. oder f. ein Edict an die Çādra (ब्रूशशासन) TRIK. 2, 2, 1.

मुकुर m. UNĀDIS. 1, 41. 1) Spiegel H. 684. an. 3, 596. MED. r. 204. — 2) das Stäbchen —, die Schiene des Tüpfers (कुलालदण्ड) H. an. MED. — 3) Mimusoys Klengt, = वकुल MED. fälschlich वकुल H. an. — 4) Knospe H. an. — Vgl. मुकुर, मुकुल.

मुकराण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 1.

मुकुल m. n. 1) Mimusoys Klengt. — 2) Knospe ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. मुकुर, मुकुल.

मुकुष्ट m. = मुकुष्ट BHĀVAPR. im ÇKDr. मुकुष्टक m. dass. Rāmāṇ. zu AK. bei WILSON. H. 1174. RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकुष्ठ 1) adj. = मन्थर MED. th. 16. — 2) m. eine Bohnenart MED.

SUGA. 1, 73, 8. 197, 13. मुकुष्ठक m. dass. AK. 2, 9, 17. SUGA. 1, 197, 20. Vgl. मुकुष्ठ, मपुष्टक, मपुष्टक.

मुकूलक m. eine best. Pflanze, = मुकूलक AK. 2, 4, 8, 9. Nach ÇKDr. eine von Rāmāṇ. zu AK. erwähnte Lesart.

मुकरुक m. ein best. parasitischer Wurm ÇĀṆḤ. Sāmā. 1, 7, 10.

मुक्कु, मुक्कते gehen, sich bewegen VOP. in DhātUP. 4, 28. — Vgl. मक्कु, मक्कु.

मुक्कल m. ein gefährlicher Unterleibsabscess bei Wöchnerinnen SUGA. 1, 120, 12. 278, 13. समप्तादधमानमुदरे भूत्राभङ्गः भवतीति मुक्कललक्षणम् 370, 21. (प्रजातानाम्) रक्तत्रे विद्रधिं विद्यात्कुतौ मुक्कलसंसितम् 281, 20. ÇĀṆḤ. Sāmā. 1, 7, 104. सूताया वृद्धिरोवस्तिमूलं मुक्कलसंसितम् KAKRAPĀNIDATTA im ÇKDr.

मुकुल m. rothe Kreide, = शिलासुतु ÇABDAR. im ÇKDr.

मुक्काल m. Kreide TRIK. 2, 3, 7. VJUTP. 138.

मत्, मत्तति ansammeln, häufen; zürnen DhātUP. 17, 12, v. l. — Vgl. मत्.

मत् 1) m. Fliege: मधो न मत्: सर्वानि गच्छत्य: RV. 4, 45, 4. 7, 32, 2. AV. 9, 1, 17. f. घा dass. RV. 10, 40, 6. नील°, मधु° unbestimmt ob masc. oder fem. KAUC. 93. 117. Vgl. मत्तिका. — 2) das Verstecken der eigenen Gebrechen HĀR. 160; fehlerhaft für मत्.

मत्तवीर्य (मत्त + वीर्य) m. Buchanania latifolia RĀGĀN. im ÇKDr.

मत्तिका (von मत्त) UNĀDIS. 4, 153 (unbestimmt ob m. oder f.). m. Fliege, Biene: युकामत्तिका मत्तिकाणाम् M. 1, 40. 45. f. घा dass. VOP. 4, 15. TRIK. 2, 5, 82. H. 1214. HĀR. 123. उत स्या वा मधुमत्तिका रपत् RV. 1, 119, 9. पदस्य ऋविषो मत्तिका 162, 9. AV. 11, 1, 2. 9, 10. ÇAT. BR. 14, 6, 8, 2. यथा मत्तिका मधुकराज्ञानमुत्क्रामत् सर्वा एवोत्क्रामत् तस्मिंश्च प्रतिष्ठमाने सर्वा एव प्रतिष्ठन्ते (NO ist zu lesen) PRAÇNOP. 2, 4. M. 3, 123. मत्तिकाश्चादृशस्तत्र MBH. 3, 9972. मत्तिकाणां च संघाता घनुधावन्ति कैरवान् 4, 4851. तौद्रं मधिव मत्तिका: (समासिञ्चति) 13, 2171. वज्रं यथा मत्तिकाया निगीर्णम् (जरा न गच्छति) R. 3, 53, 59. SUGA. 1, 45, 3. 186, 2. 2, 15, 3. 290, 17. मत्तिकापसर्पण 1, 273, 3. शकृत् 2, 493, 16. परीताङ्गं मत्तिकाभि: KATHĀS. 40, 29. Spr. 888. मत्तिकायां विषं शिर: 4099. घाशयं मधु दानभोगरहितं नष्टं चिरात्संचितं निर्वाणादपि पाणिपादयुगलं धर्यस्यको मत्तिका: 4210. मत्तिका ब्रणमिच्छति 4680. मत्तिकाव गुरुमत: (नानुवर्तमर्हति) BHĀG. P. 5, 14, 41. 5, 30. MĀRK. P. 15, 19. नीला AK. 2, 5, 26. नील° SUGA. 1, 113, 6. — Vgl. धेनु°, निर्मत्तिका, मधु°, वन°, मत्तिका.

मत्तिका मल (म० + मल) n. Wachs RĀGĀN. im ÇKDr.

मत्तिका f. = मत्तिका RĀGĀN. im ÇKDr.

मर्तु (von मर्तु; vgl. मर्तु, मर्तुना) 1) adj. nur im instr. pl. मर्तुभि: परि दीयथ: RV. 8, 26, 6, der aber wie andere instr. pl., 2. B. भर्तुभि:, adverbial = मर्तु zu fassen ist, und im superl. मर्तुतम promptissimus: विप्रस्य स्तुवतो मर्तुतमस्य रतिषु RV. 8, 19, 12. मर्तुतमेभिरर्हभि: ndohster Tage 9, 55, 3. Sonst nur mर्तु adv. prompte, alsbald, bald, mox NĀGĀN. 2, 15. In den Texten überall मर्तु RV. PRAT. 7, 2. P. 6, 3, 133. RV. 1, 89, 7. प्रातर्मर्तु धियावर्मुर्गम्यात् 58, 9. मर्तु वाञ्छं भर्ति 4, 16, 16. 21, 9. 43, 3. 6, 66, 5. 7, 56, 15. 8, 27, 10. 31, 15. सनेम वाञ्छं मर्तु चिद्यस: 80, 4. 70, 9. 77, 2. तामिर्नो मर्तु तूयमग्निना गतम् 22, 10. 9, 88, 7. 10, 22, 11. 61, 9. 147, 4. मर्तु मर्तु कृणुहि गोसितो न: 3, 31, 20. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 391; vgl. मातव्य, मर्तु.

**मनुगर्भ** (मनुऽगम) adj. f. छा nach Śā. so v. a. शीघ्रं गच्छन्, wobei eine Bildung nach Lautanalogie (शरंगम, तुरंगम) angenommen werden muss; regelmässig hiesse es vielmehr *promptum* (sc. deorum cultorem) *adiens*, wie पुधिगम u. a. मनुगर्भमभिर्ब्रूतिभिः RV. 8, 22, 16.

**मनूयु** (von मनु) adj. *ollig*: मनूयुभिर्नरा ह्येभिर्हिस्त्रिना पातम् RV. 7, 74, 4.

**मख**, **मखति** *gehen, sich bewegen* Dhātup. 3, 18. — Vgl. मङ्.

**मख** (von मख = मक्, मक्यति) 1) adj. *munter, lustig, ausgelassen*: मखस्य ते (इन्द्रस्य) तविषस्य प्र ब्रूतिमियर्मि RV. 3, 34, 2. 1, 6, 8. Savitar 6, 71, 1. Pūshan 1, 138, 1. die Marut 64, 11. 6, 66, 9. — 1, 119, 3. क्री-कुर्मखो न मंक्युः पवित्रं सोम गच्छसि 9, 20, 7. स्वपस्यते मखः 10, 11, 6. छा नो वायो मके तने पाकि मखाय पात्रसे zu *munterer Kraft* 8, 46, 25. Vishnu: अग्निरिन्द्रः सोमो मखो विष्णुर्विद्ये देवाः Cat. Br. 14, 1, 2, 1. स उ एव मखः स विष्णुः 13. अग्निरिन्द्रो वायुर्मखः PANÉAV. Br. 7, 5, 6. — 2) m. a) *Freudenbezeugung, Feier, Preis*: रथेना पाकि दावने वायो मखस्य दावने RV. 1, 134, 1. छा नो मखस्य दावने ऽष्टैर्किरणपाणिभिः । देवास उप गतन 8, 7, 27. प्र ते यच्छामि मधुमन्मखाय ÇĀṆKH. Gṛh. 1, 24. — b) *Opfer* überh. NAIGH. 3, 17. AK. 2, 7, 13. 3, 4, 25, 169. H. 820. HALĀJ. 2, 259. यज्ञो वै मखः Cat. Br. 6, 5, 2, 1. 14, 1, 2, 9. PANÉAV. Br. 7, 5, 6. TS. 3, 2, 4, 1. अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2, 143. 4, 24. सौमिकैर्मखैः 26. दुपदस्य मकामखे MBh. 1, 6323. 13, 332. 3, 11001 (S. 569). 15597. यस्मिन्नेवात्मतीर्थे न पशवः प्राप्नुयुर्मखम् 12, 9434. 9436. fg. मखैर्विपुलदन्तिपौः 13, 1097. सत्तादिर्मखैः 1811. विप्राः सोममखे स्थिताः (विप्रा मखमखे die ältere Ausg.) HARIV. 2457. 12223. शतपरिपूतं गोत्रम् MRĀĪH. 159, 2. RAGH. 3, 39. अकिंचनत्वं मखत्रम् RAGH. 5, 16. सो ऽपीन्द्रस्याकोरन्मखम् Bhāg. P. 9, 13, 2. इष्टिपशुसोममखैर्मखैः PRAB. 107, 3. नानासु यज्ञमखेषु (so ist zu lesen) PANÉAV. 3, 1, 13. मखे व्रती H. 817. — c) *Bez. eines unholden mythischen Wesens*, wie nach folgenden Stellen zu vermuthen ist: त्वं मखस्य दोधतः शिरो ऽव त्वचो भरः RV. 10, 171, 2. अयं स्यान्मराधसं कृता मखं न भगवः 9, 101, 13. Daran schliesst sich die Erwähnung von Makha's Haupte in Opfersprüchen, ein Ausdruck, der schon für die Brāhmaṇa-Schriften unverständlich ist: मखस्य वामग्य शिरो राध्यासं देवयज्ञं पृथिव्याः । मखाय त्वा मखस्य त्वा शीर्षे VS. 37, 7. 11, 57. TS. 1, 1, 8, 1. नमो ऽग्नये मखे मखस्य मा यज्ञो ऽर्धादित्याकृन्नीयमुपतिष्ठते यज्ञो वै मखः 3, 2, 4, 1. मखस्य ह्येवैतत्सौम्यस्य शिरः Cat. Br. 14, 1, 2, 17. — Vgl. अदुर्मख, सुमख, मक्.

**मखक्रिया** (मख + क्रि°) f. *Opferhandlung* H. 834.

**मखत्रातर** (मख + त्रातर) m. *Behüter des Opfers* (des Viçvāmītra), Bein. Rāma's (des Sohnes des Daçaratha) ÇANDR. im ÇKDr.

**मखद्विष्** (मख + द्विष्) m. *ein Feind der Opfer, ein Unhold, ein Rakshas* RAGH. 3, 45. 11, 27.

**मखद्वेषिन्** (मख + द्वे°) m. *Feind des Opfers* (des Daksha), Bein. Çiva's Çiv.

**मखमय** (von मख) adj. *das Opfer enthaltend, — darstellend* Bāg. P. 2, 7, 11.

**मखवत्स** adj. zur Erkl. von मयवत्स, so v. a. Makha's Genosse Cat. Br. 14, 1, 2, 13. m. *Opferer* HARIV. 12223.

**मखवह्निः** (मख + वह°) m. *Opferfeuer* GĀṬĀDH. im ÇKDr.

**मखवेदी** (मख + वे°) f. *Opferstätte* R. 3, 32, 31.

**मखस्** (von मख = मक्) s. सम°.

**मखस्य** (von मख), **मखस्यति**, °ते *lustig —, guter Laune sein*: सप्तान् मयो युवभिर्मखस्यन् RV. 3, 31, 7. न त्वा शतं च न क्रुतो राधो दिस्सत्तमा भिनन् । यत्पुनानो मखस्यसे 9, 61, 27. वाचस्पतिर्मखस्यते 101, 5.

**मखस्यु** (von मखस्य) adj. *lustig, ausgelassen*: प्रसवे त उदीरते तिम्रो वाचो मखस्युवः RV. 9, 80, 2. 64, 26. त्वं जघन्य नमुचं मखस्युम् 10, 73, 7.

**मखस्वामिन्** (मख + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 379, b. N. 398. मघ° v. l. Ind. St. 1, 53.

**मखकृन्** (मख + कृन्) m. *Töchter des Makha*; so heissen Agni, Indra, Rudra TS. 3, 2, 4, 1. 2.

**मखांशभाज्** (मख - अंश + 4. भाज्) adj. *einen Antheil am Opfer habend*, m. *ein Gott* RAGH. 3, 44.

**मखाग्नि** (मख + अग्°) m. *Opferfeuer* TRIK. 3, 3, 366.

**मखानल** (मख + अग्°) m. *dass.* TRIK. 2, 7, 6.

**मखान्न** (मख + अन्न°) m. *Opferspeise, Bez. des Samens von Euryola ferox* Salisb. BhāVAPR. im ÇKDr.

**मखालय** (मख + आ°) m. *Opferhaus* Verz. d. Oxf. H. 9, b, 27.

**मखामुकृद्** (मख + अग्°) m. *der Feind des Opfers* (des Daksha), Bein. Çiva's H. 200.

**मख्य** PANÉAV. 3, 1, 13 fehlerhaft für मख.

**मग** m. *ein Magier, ein Priester der Sonne* VARĀH. Bṛh. S. 60, 19. BHAVISHJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 31, b. fgg. REINAUD, Mém. sur l'Inde 392. fgg. WEBER, Indische Skizzen 104. fgg. pl. auch Bez. eines zum grössten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. WEBER vermuthet a. a. O., dass auch MBh. 6, 436. fg. मगाः st. मृगाः zu lesen sei; die ed. Bomb. hat aber मङ्गाः.

**मगदिन्** gaṇa *प्रगयादि* zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मागय.

**मगधी** 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes (das südliche Bihār) TRIK. 2, 1, 11. H. 960. LIA. (II) 166. fgg. HIOUEN-THSANG I, 409. fgg. II, 1. fgg. P. 4, 1, 170. 2, 81. Schol. zu 1, 2, 51. AV. 5, 22, 14. इङ्गितज्ञाद्य मगधाः MBh. 8, 2105. HARIV. 12831. R. 1, 34, 9 (35, 8 GONR.). VARĀH. Bṛh. S. 4, 22. 26. 5, 79. 14, 6. 16, 1. KATHAS. 29, 71. MĀRK. P. 57, 44. 58, 12. Verz. d. Oxf. H. 304, a. N. 1. 339, a, 31. WASSILJEV 18 u. s. w. COLEBR. Alg. 3. LALIT. ed. Calc. 22, 6. 309, 6. KSHIRIC. 25, 1. 41, 2. 56, 15. unter den स्त्रेक्षप्राया जनपदाः PRAB. 87, 18. देश HIT. 17, 13. 49, 9. VER. in LA. (II) 16, 1. Verz. d. Oxf. H. 352, b, 9. °पुरी LALIT. ed. Calc. 303, 11. °लिपि 143, 17. °वंशजा RAGH. 1, 31. °प्रतिष्ठ 6, 21. sg. *das Land der Magadha* MBh. 12, 2234. PADMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 12, a, 15. — b) *ein in der Genealogie seines Fürsten bewandter Sänger* AK. 2, 8, 65. H. 793. — 2) f. छा *langer Pfeffer* Suçr. 2, 340, 6. 378, 3. 519, 10. — Vgl. मागध u. s. w.

**मगधीय** adj. von मगध gaṇa *गकादि* zu P. 4, 2, 138.

**मगधेय** (मगध + ई°) m. *Fürst der Magadha*: Paramitapa RAGH. 6, 20. Garāsaṁdha, einer der 9 Gegner Kṛṣṇa's, H. 699. N. pr. eines Fürsten von Magadha VER. in LA. (II) 16, 1.

**मगधोद्भव** (मगध + उ°) 1) adj. *in Magadha geboren, dort wachsend*. — 2) f. छा *langer Pfeffer* RĪGĀN. im ÇKDr. Suçr. 2, 326, 4. 448, 21. 519, 11.

**मगध्य** (von मगध), **मगध्यति** *umgeben* (परिवेष्टने) gaṇa *कण्डादि* zu P. 3, 1, 27.



मग्ध m. 30 v. 2. कुसीदिन् Wucherer Nr. 6, 32.

मग्ध m. N. pr. eines Mannes Pravarādh. in Verz. d. B. H. 38, 37.

मग्ध eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Jyoti. 180. 182. Mōl. asiat. 4, 640.

मग्ध m. pl. Bez. der Kriegerkaste in Çākadvīpa Bhaviṣja-P. in Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. fg. मग्ध MBh. 6, 136. fg.

मग्ध m. = मग्ध Verz. d. Oxf. H. 33, a, 55. 37. 39. b, 9. 10.

मग्ध f. N. pr. Töchter der Magundī heißen Unholdinnen AV. 2, 14, 2.

मग्ध 1) partic. adj. s. मग्ध. — 2) m. N. pr. eines Berges Schisṣṇa, Lebensb. 322 (92).

मग्ध (von मग्ध) 1) n. a) Gabe, Geschenk, Lohn Naigh. 2, 10. Nir. 3, 16. इन्द्रो मग्धानि दपते विष्णो RV. 7, 21, 7. 26, 4. 27, 5. गव्या पृच्छतो घृष्ट्या मग्धानि 67, 9. यदी वाजस्य गोमतः स्तोत्रो यो मग्धते मग्धम् 1, 11, 3. 4, 17, 8. 9, 1, 10. 4, 104, 5. दाता यो वर्तिता मग्धम् 3, 13, 3. 19, 1. 5, 30, 12. 32, 12. 10, 147, 3. VS. 20, 67. — b) eine best. Blume Çaddar. im ÇKDr. — 2) m. a) eine best. Arzenei Dhār. bei Wils., f. चा ÇKDr. nach ders. Aut. — b) N. pr. eines Dvīpa Med. gh. 3. eines Landes (मग्नामकज्ञेष्कानो स्थानम्) Çaddar. im ÇKDr. — 3) f. चा a) N. eines Nakshatra (des 10ten), pl. H. 111. AV. 14, 1, 13. 19, 7, 2. TS. 4, 4, 30, 1. TBa. 3, 1, 2, 5 in Z. f. d. K. d. M. 7, 268. Maṭṭaj. 6, 15. Weber, Naz. II, 303. 371. 387. M. 3, 273. Jān. 1, 260. MBh. 1, 7653. 6, 81. 13, 3263. 4251. fg. R. 1, 71, 24. Suç. 1, 106, 7. Śūras. 9, 13. Varāh. Bṛh. S. 6, 8. 13, 3. Mārk. P. 32, 35. Rīgā-Tar. 1, 56. मग्धाविषयः सोमः MBh. 6, 637. Bṛh. P. 5, 23, 6. ० राकासमागमे 7, 14, 22. sg. Med. Jān. 1, 80. Hariv. 7735. 7935 (als Gattin Soma's). Varāh. Bṛh. S. 6, 9. 9, 25. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 22. MALANĀSĀT. im ÇKDr. Weber, Giot. 93. Naz. 371. 385. कृत्तिकामघयोः MBh. 3, 8029. — b) Çiva's Gemahlin H. c. 50. — c) eine best. Arzenei Dhār. im ÇKDr.; vgl. 8, a. — 4) f. ई eine best. Kornart Med. — Vgl. मग्ध, मग्धा, मग्धा, गो, चित्रा, व्या, तुवी, पुनर्मघ, शता, सक्ता, माघ.

मग्धति (मघ + ति von 1. दा; vgl. भग्ति) f. das Geben und Empfangen von Geschenken (घनदान, घनताम Śā.) RV. 3, 24, 10. यस्ते र्वो घ-दापुरिः प्रमर्ष मघतये 45, 15. उहृषु षो मघास्व मग्धे मघतये 59, 9. स-मग्धे चर्षणिभ्यः चा पुरु शस्त मघतये 4, 37, 8. यच्छिदि ते गणा इमे हृपति मघतये 5, 79, 5. 10, 156, 2.

मग्धेय (मघ + रेघ) n. das Geben von Geschenken: ये राया मग्धेयं ह्यु-त्ति RV. 7, 67, 9. आ ध्यायय मग्धेयाय प्रूर्म् 10, 42, 2.

मग्धय (मघ + रेघ) m. N. pr. eines Nishāda Verz. d. Oxf. H. 134, b, 7.

मग्ध m. = मघव Bein. Indra's: मिषतो भगवस्य तु Bhaviṣja-P. bei Auvrucht im Index zu dem Unādis.

मघवर्त्त (von मघवत्) n. Freigebigkeit: मग्धि नु ते मग्धिमनः समस्य न मघवन्मघवत्स्य विम RV. 3, 27, 3.

मघवन् und वत् (von मघ), proparoxyt. in der späteren Sprache Unādis. 1, 155. oxyt. Sūras. K. 21, b, 1. fg. In den vedischen Schriften erscheinen folgende Formen: nom. ०वा (०वान् RV. 4, 16, 1. AV. 3, 58, 1. TS. Çar. Ba.), voc. मघवन्, ०वानम्, मघोन्म् (P. 3, 4, 183), ०वान्ना, मघो-नोस्, ०वानः, मघोन्म्, ०वद्भिस्, ०वद्भिस्, मघोन्नाम्, ०वत्सु; f. मघोन्नी; nach P. 3, 4, 128 und Vor. 3, 114—117 sind alle Casus von beiden For- men vorhanden und das f. lautet auch मघवती (Vor. 4, 12). 1) adj. Freig-

gebig, gabenreich; Spender, namentlich Bez. des Veranstatlers eines Opfers als Lohnherrn oder Mithers, von welchem Priester und Sänger belohnt werden: मग्धेय मघोन्नाम् RV. 3, 39, 1. 42, 2. 6, 27, 3. 68, 2. 7, 32, 7. 3, 1, 30. 2, 33. 34. 19, 24. मग्धेयमो धर्ति प्रूर् दासि 24, 2. भव मघवा राधतो मग्धः 9, 31, 3. 96, 11. 97, 55. 10, 27, 4. मघोन्ना रत्न तन्वयः schätze die Lohnherren und uns 1, 31, 12. 2, 6, 4. 27, 17. म०, स्तोतारः 5, 64, 4. म०, मघयः 68, 6. गणास्, मघवानः 1, 58, 9. 73, 5. घृत्मासु रायो मघवत्सु घ स्युः 123, 13. 136, 7. 5, 18, 5. 6, 23, 10. 46, 9. 7, 7, 12. 2. 16, 7. 8, 5, 12. 9, 63, 6. यदीशियामृतानामुत् वा मर्त्यानाम्। इविदिमघवा मग्ध 10, 33, 3. 81, 6. So heisst vornämlich Indra RV. 3, 30, 3. 4, 16, 1. 19. उत स्मा कि त्वामाकु रिन्मघवानं शचीपते 31, 7. 42, 5. 7, 26, 1. 27, 4. 28, 5. TS. 4, 4, 9. 1. Çar. Ba. 14, 4, 2, 13. Kenop. 24. Kaush. Up. 2, 11. die Agvīn RV. 1, 184, 5. 3, 58, 5. 8, 26, 7. Ushas 1, 48, 5. 113, 5. 4, 51, 3. 5, 79, 4. 6, 63, 3. 6. 7, 2, 6. andere Götter 4, 28, 5. 5, 86, 3. 6, 58, 4. 7, 48, 1. 58, 6. 8, 33, 1. der Wagen der Agvīn 1, 157, 3. — 2) m. a) in der nachvedischen Sprache ein Name Indra's: मघवा AK. 1, 1, 4, 36. H. 174. HALĀ. 1, 52. N. 2, 14. Anā. 11, 4. Ragh. 1, 26. Vikr. 86, 19. मघवान् H. 171. MBh. 3, 1809. R. 1, 3, 11. BHATT. 18, 19. मघवन् voc. N. 2, 15. Ragh. 3, 46. मघवता Hariv. 281. Vikr. 88, 21. मघोन्म् KUMĀRAS. 3, 1. Çik. 183. Mugh. 6. Varāh. Bṛh. S. 35, 7. मघवत्सु Çik. 93, 12. मघोनि Bṛh. P. 5, 15, 10. मघवत्सु: nom. pl. Mārk. P. 79, 6. im comp.: मघवन्मुक्तकुलिश Spr. 2744. मघवत्सगर Rīgā-Tar. 4, 10. Sammler von Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 11. — b) N. pr. eines Dānava Hariv. 198. — c) N. pr. des 3ten Kākavartin in Bhārata H. 692. — Vgl. मग्ध, माघवत्, माघवन्.

मघस्वामिन् s. मख०.

मघात्रयेदशी (म० + त्र०) f. der 13te Tag in der dunklen Hälfte des Monats Bhādra As. Res. III, 292.

मघाभव (म० + भव) m. der Planet Venus H. 119. Hā. 36.

मघाभू (म० + 2. भू) m. dass. Tris. 1, 1, 92.

मग्धीप्रस्थ (म० + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्वादि zu P. 8, 2, 37.

मङ्ग, मङ्गते schmücken Dhātup. 4, 15. gehen, sich bewegen v. 1. मम-ङ्गिरे BHATT. 14, 10 von den Scholl. durch शोभते स्म und मग्धुभिरे er-klärt; der erste Schol. liest ममङ्गिरे.

मङ्गणाक m. N. pr. eines Rshi MBh. 3, 6086. 9, 2185. fgg. 2224. fgg. 2244. KATHĀS. 32, 100. N. pr. eines Yaksha MBh. 3, 5079. मघकुव ed. Bomb.

मङ्गि m. N. pr. eines Mannes MBh. 12, 6589. fgg. Verz. d. Oxf. H. 3, b, 21.

मङ्गिल m. Waldbrand Wilson.

मङ्गु adj. schwankend: स सोमातिपूतो मङ्गुरिच चचार Çar. Ba. 5, 5, 2. 11; vgl. वङ्गु. उर्मङ्गु adj. keine Reue empfindend Vātr. 70. 191.

मङ्गुर m. = मुकुर Spiegel Dhār. zu AK. 2, 6, 2, 41. ÇKDr.

मङ्गुर nom. ag. vom मङ्ग P. 7, 1, 66. Sch. मङ्गुर्य partic. fut. pass. Abend.

मङ्गुण n. Beinhardtisch Hā. 198. — Vgl. मङ्गुण, मङ्गुण.

मङ्गु 1) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. = मङ्गु alsbald, sogleich AK. 3, 5, 2. H. 1830. an. 7, 19. Med. avj. 78. HALĀ. 4, 13. मङ्गु मङ्गिते कुह KATHĀS. 4, 117. 43, 32. Çar. 14, 56 (vom folgenden zu tren- nen). Çar. 3, 37 (KUALAJ. 181, a). Nach Med. and H. an. auch मङ्गिते

*sehr; nach H. an. auch tselé in Wahrheit, wirklich. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 108; vgl. माङ्गल्य, मङ्ग.*

*मङ्ग, मङ्गलति gehen, sich bewegen Dñāṭṭ. 5, 19. — Vgl. मङ्ग.*

*मङ्ग m. 1) = मगध 1, b. H. 795, Sch. — 2) N. pr. eines Mannes Riā-Tan. 8, 997.*

*मङ्गक m. N. pr. eines Mannes Riā-Tan. 8, 2455.*

*मङ्गना f. N. pr. eines Frauenzimmers Riā-Tan. 7, 105.*

*मङ्गण n. = मङ्गण Tri. 2, 8, 49.*

*मङ्ग, मङ्गलते gehen, sich bewegen Dñāṭṭ. 5, 40. — Vgl. मङ्ग.*

— प्र s. प्रमङ्गन.

*मङ्ग 1) = मङ्गिनीशिरस् Vordertheil eines Schiffes, m. H. 878. m. n. Varā. beim Schol. zu H. m. = पुलिन्द Mast oder Ribbe eines Schiffes Halā. 3, 50. Vgl. माउ 7. — 2) m. pl. N. eines zum grössten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa MBh. 6, 436 (nach der Lesart der ed. Bomb.); vgl. मग und मग (Lesart der ed. Calc.).*

*मङ्गलं Uṇāḍ. 5, 70. m. n. gaṇa गर्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 250, b, 8. 1) n. a) Glück, Heil, Segen; = कल्याण, शुभ u. s. w. AK. 1, 1, 3, 3. Tri. 3, 3, 404. H. 80. an. 3, 676. MRD. I. 119. Halā. 1, 122. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 26. मङ्गलोपेक्षा Çat. Br. 13, 8, 4, 16. मङ्गलार्थम् M. 5, 152. मङ्गलाय च लोकानां तेमाय च भवाय च Bṛā. P. 1, 14, 35. यथा चाहं समानीता मुदेवेनाशु बान्धवान् । तेनैव मङ्गलेनाशु मुदेवो यातु माचिरम् ॥ MBh. 3, 2760. यन्मङ्गलं सकृन्नाते सर्वदेवनमस्कृते । वज्रनाशे समभवत्तते भवतु मङ्गलम् ॥ R. 2, 25, 30. fgg. (24 fgg. Gonn.). मङ्गलेष्कु Spr. 3660. कृतागतो ऽपि यद्वाङ्मङ्गलानि स्मीरुते Bṛā. P. 9, 5, 14. विधेहि विघ्नाधिप मङ्गलानि Tri. 1, 1, 1. लतायं चरितं चापि गवां यच्चापि मङ्गलम् MBh. 4, 70. श्रीमङ्गलात्प्रभवति Spr. 3087. (नामधेयम्) जगत्प्रथममङ्गलम् Ragh. 10, 68. लोकमङ्गलम् । यत्कृतः कृत्तसंप्रभः Bṛā. P. 1, 2, 5. मङ्गलानां च मङ्गलम् (पञ्चात्रम्) Pāṇā. 2, 1, 9. कवचं च देदौ तस्मै जगन्मङ्गलमङ्गलम् 1, 4, 23. 81. तज्जन्मचरितं नृणां सर्वमङ्गलमङ्गलम् Verz. d. Oxf. H. 25, b, 12. मनुर्विषयात्मङ्गलः Bṛā. P. 3, 21, 25. मङ्गल्यं मङ्गलार्हं च मङ्गलं मङ्गलालयम् (विष्णुम्) Pāṇā. 1, 1, 6. 2, 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. मङ्गल्यं मङ्गलं विष्णुं वरेण्यमनघं शुचिम् MBh. 1, 24. घ० adj. unhellvoll, Unheil bringend: यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेष्वमङ्गलम् Spr. 4807. Ragh. 12, 12. (कृत्वासाः) दष्टो ऽप्यमङ्गलः Çāṅk. zu Bṛā. Ān. Up. 8, 299. पौलोमीमङ्गला भव habe das Glück der Paulomi Çāṅk. 187, v. l. करेरदुतवीर्यस्य कथा लोकमुमङ्गलाः Bṛā. P. 2, 8, 2. दिष्ट्या (स्वस्ति) स्यान्मङ्गलादिषु Halā. 5, 86. 106. — b) Alles was zum Glück, zu einem glücklichen Ausgang einer Sache verhilft, ein gutes Omen für das Gelingen einer Sache ist: Glückwunsch, ein glückbringendes Gebet, ein solcher Anzug, Schmuck oder anderer Gegenstand; eine bei einem wichtigen Ereignisse stattfindende Fete, eine feierliche Cerimonie; = सर्वार्थरक्षणम् MBh. मघासु हन्यते गावः पत्न्युनीषु व्युत्थत (AV. 14, 1, 18) इति विज्ञाप्यते मङ्गलं च Kauç. 75 in Ind. St. 5, 378. (नृपतिः) प्राविशन्वगरीं श्रीमानर्चितः सर्वमङ्गलैः R. 1, 18, 18. पुरोधसा वसिष्ठेन मङ्गलैर्भिमलितः 24, 2. यत्तुंमनीयानि मङ्गलानि प्रवर्त्यम् 2, 36, 27. सूतमागधाः । सुषुवर्कग्विशेषज्ञाः स्तवैः ॥ ॥ ॥ (म. लसंस्तवः ed. Bomb.) 81, 1. मङ्गलाङ्गीः प्रजयिः Varā. Bṛā. 8, 43, 59. चाश्वीम. ॥ Riā-Tan. 8, 482. चाश्वस्य तामाशीर्वदिः स-मङ्गलैः N. 18, 19. मङ्गलैः स्तुतिभिश्चापि विज्ञपप्रतिवर्तितैः । चारुः स्तु-  
v. Thell.*

*यमिनां सा जगमतुः परमया मुदा ॥ MBh. 1, 7655. मङ्गलाद्यप्रयेया 2, 248. सूतमागधवन्दिभ्यो बोधितो स्तुतिमङ्गलैः Hariv. 8964. Spr. 4378. इदं विवितं जसव्यं पवित्रं मङ्गलं परम् Bṛā. P. 4, 24, 21. गायाति मङ्गलानि Schol. zu Çāṅk. 1, 34. प्रगेतनानि मङ्गलान्यनुष्ठाय Daçak. in Benf. Chr. 188, 22. प्रमुदितपिककप. प्रोक्तलम्भङ्गल्यः (वसतः) Dhātvas. in LA. 69, 9. प्रवासं यदि मे याति भर्ता कार्यया केनचित् । मङ्गलैर्वकुभिर्भुक्ता भवायि नियता तदा ॥ mit Amuletten u. s. w. MBh. 13, 5873. कुरुवः संप्रदश्यते तृत्थनलत्रमङ्गलाः । मङ्गलं फलवैषम्यं दृश्यते कर्मसंसिपु ॥ 3, 13662. ० क-स्ता जनः (= मन्त्रादिवित्पुरोहितादिः Schol.) 2, 225. पौरैर्मङ्गलपाणिभिः R. 1, 77, 7. मङ्गलैर्भिषिञ्चस्व (= अभिषेकसाधनैः Schol.) 2, 23, 30. तथैव पु-ण्यतीर्थेभ्यो मृदपो मङ्गलानि च R. Gonn. 2, 12, 8. 6, 97, 20. Varā. Bṛā. 8, 43, 12. 48, 42. Suçā. 1, 21, 19. 30, 5. 70, 21. उदकपूर्णाधरादिमङ्गलोपेतः Verz. d. Oxf. H. 268, a, 25. सभृतानि विज्ञपप्रयाणमङ्गलानि Pra. 78, 7. मङ्गलानि क्रमेण सा Ind. St. 5, 333, 1. मम युद्धायोत्थितस्य सर्वं मङ्गलादि सज्जं क्रियताम् । इत्युक्ते कृतमङ्गलविधिः u. s. w. Pāṇā. ed. orn. 57, 11. यत्रैव प्रभवेदत्स तन्नामगुणकीर्तनम् । तत्र सर्वाणि तीर्थानि पुण्यानि मङ्गलानि च ॥ Pāṇā. 1, 10, 69. विप्रा मङ्गलपूजिताः (मङ्गल = दक्षिणा Schol.) Bṛā. P. 5, 4, 7. मङ्गलालंकाता Mālav. 13. सितामुक्ता मङ्गलमात्रभूषणा Vikr. 33. यमेव दिवसे राजा चक्रे गोदानमङ्गलम् (so ist zu lesen) Fier R. Gonn. 1, 73, 1. निरानन्दा निरुत्साहा निर्वषट्कारमङ्गला (पुरी) 2, 89, 17. मङ्गलं चापरं नास्ति यदस्माद् (पुण्यज्ञानात्) अतिरिच्यते Varā. Bṛā. 8, 48, 84. तूर्यस्वने मूर्कति मङ्गलार्थे Ragh. 6, 9. जन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्स-वोत्तरो मङ्गलविधिः Daçak. in Benf. Chr. 180, 5. विवाहं ० Kathās. 32, 3. Som. NALA 42. उद्वाहं ० Kathās. 44, 114. संध्यामङ्गलदीपिका eine zur Abendfete dienende Lampe Vikr. 43. उपस्पृश्य जलं शुचि । चकार माता रामस्य मङ्गलानि so v. a. sprach den Segen über ihn R. 2, 25, 1. स्त्रिवा-वपैः प्रियस्य विशतस्तन्व्या कृतं मङ्गलम् bereitete einen feierlichen Kimpfang Spr. 1168. कृतमङ्गल adj. f. घा der ein Gebet gesprochen hat, über den ein Gebet gesprochen worden ist, zu einem bevorstehenden Unter-nehmen mit glückverheissenden Gegenständen angethan Çāṅk. Gṇā. 1, 12. Suçā. 2, 165, 6. Kathās. 42, 83. Mān. P. 21, 62. Pra. 78, 17. कृतव-ल्लिमङ्गलस्वस्तिवाचन Suçā. 1, 15, 6. सभूरचितमङ्गल Kathās. 43, 225. die acht glückverheissenden Dinge an den Füßen Buddha's Lot. de la b. l. 647. Wilson, Sel. Works II, 15. — c) hergebrachte Sitte: यथाम-ङ्गलं वा सर्वेषाम् Pā. Gṇā. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 332. यदष्टे मङ्गलं कुले M. 2, 84. — d) ein gutes Werk: धनसूया दया तात्तिरनायासं च (lies धनायासश्च) Unermüdllichkeit; vgl. MBh. 5, 1166. fgg.) मङ्गलम् । चकारपण्यं तथा शीघ्रमस्पृष्टा च sind die acht घात्मगुणाः Verz. d. Oxf. H. 20, b, 12. घटो घाचरितं किं मे मङ्गलम् Bṛā. P. 4, 22, 7. — 2) adj. = मङ्गल्य Ad-bringend: मङ्गलं मरुतां जन्म Bṛā. P. 6, 18, 77. मङ्गलानां नन्द धमङ्गला-नां कर्मणाम् 4, 6, 45. मङ्गल voc. (रु) ebend. तं तप्यं मङ्गलं मन्ये Pāṇā. 2, 2, 27. तदिदं सयलं मन्ये सर्वमङ्गलम् 1, 10, 71. Statt m. लान्यमङ्गलाः MBh. 7, 2982 liest die ed. Bomb. richtiger म. लान्यमङ्गलाः. — 3) m. a) N. des Agni beim Simanta Çāṅk. 1, 2. — b) der Planet Mars Tri. 4, 1, 92. 2, 3, 404. H. 116. H. an. Man. Verz. d. Oxf. H. 24, 4, 32. ० ज्ञाति 86, b, 42. Verz. d. B. H. No. 1268. ० पूजा 1270. ० ज्ञात ebend. — c) N. pr. eines Fürsten aus Manu's Geschlecht Verz. d. Oxf. H. 24, 4, 32. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 15. eines Dichters Verz. d. Tuh. H. 43, 6.*

eines Anführers der Kālukja HALL in Journ. of the Am. S. 6, 520, p. — 4) f. छा a) weissblühende DŪRVĀ H. an. MED. blaublühende DŪRVĀ und Gelbwurz RĪĀN. im ÇKDr. eine Art Karaṅga ÇABDĀ. im ÇKDr. — b) Bein. der Umā MED. N. der Dākshājaṇi in Gajā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 8. — c) N. pr. der Mutter des 5ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 39. — d) eine treue Gattin ÇABDĀ. im ÇKDr. — 5) f. ई gapa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 6) n. N. pr. der Hauptstadt von Udjāna LIA. III, 138. HIUEN-TSANG I, 132. II, 314. fg. — Vgl. मङ्गल-मङ्गल, कौतुक (auch MBh. 1, 7849), जय, पान, वित्त, संख्यामङ्गलान्धि, सम्मङ्गल, सर्वमङ्गला, सु, माङ्गलिक, माङ्गल्य.

मङ्गलकरण (म + क) n. das Sprechen eines Gebets vor dem Beginn eines Unternehmens MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 22.

मङ्गलकारक (म + क) adj. glückbringend: तत्र स्म दध्मुः शतशः शङ्कान् कान् MBh. 2, 1925.

मङ्गलकुठारमिथ (म - कु + मिथ) m. N. pr. eines Thürstehers Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

मङ्गललौम (म + लौम) n. ein festliches Linnengewand, du. RAH. 12, 8.

मङ्गलघण्टिका und चण्टी (म + च) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 23, a, 34. b, 1. 24, b, 26. fgg. WILSON, Sel. Works I, 246. Nach ÇKDr. = डुगी.

मङ्गलच्छाय (मङ्गल + छाया) m. Ficus infectoria Willd. (झिल) RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलगिरि (म + गि) m. N. pr. eines Berges: माहात्म्य Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 79.

मङ्गलतूर्य (म + तूर्य) n. ein bei festlichen Gelegenheiten gebrauchtes musikalisches Instrument: निनदत्सु तूर्येषु PĀNĀT. 158, 5. °निस्वना: RAH. 3, 19. — Vgl. मङ्गलातोय.

मङ्गलदेवता (म + दे) f. Schutzgottheit; s. ब्रह्म.

मङ्गलधनि (म + ध) m. ein glückverheissender Laut H. c. 108.

मङ्गलपत्र (म + पत्र) n. ein als Amulet dienendes Blatt ÇĀK. 49, 16. — Vgl. मङ्गलपात्र.

मङ्गलपाठक (म + पा) n. Segensprecher, Glückwünscher von Profession H. 794. HALĀ. 2, 280. DAÇAK. in BRNF. Chr. 201, 10. कल्याणि (wohl कल्याण) zu lesen wegen des folgenden ते ते ऽस्तु सुप्रातमनघे वीरसू-र्भव । इति प्रबोधयामासुः पठिर्मङ्गलपाठकाः ॥ PĀRÇVANĀTHAK. bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. Verisāṇ. 2, b, 9.

मङ्गलपात्र (म + पात्र) n. ein glückverheissendes Gefäss oder ein glückbringende Gegenstände enthaltendes Gefäss ÇĀK. 49, 16, v. 1. für मङ्गलपत्र bei MONIER WILLIAMS.

मङ्गलपुर (म + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 155, b, 8. — Vgl. मङ्गल 6.

मङ्गलपुष्प (म + पुष्प) n. eine glückbringende Blume; davon adj. °मय (f. 3) daraus gebildet: मङ्ग RAH. 6, 84.

मङ्गलप्रतिसर (म + प्र) m. Amuletschnur DAÇAK. in BRNF. Chr. 201, 5.

मङ्गलप्रद (म + प्रद) 1) adj. Glück bringend Verz. d. Oxf. H. 20, a, 3 v. u. — 2) f. छा Gelbwurz ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

मङ्गलप्रस्थ (म + प्रस्थ) m. N. pr. eines Berges BAL. P. 5, 19, 16. VP. 180, N. 2.

मङ्गलवचम् (म + व) n. Glück wünschende Worte, Glückwunsch: शिवेति मङ्गलवचः KĀURAP. 11.

मङ्गलवस् (von मङ्गल) 1) adj. gesegnet. — 2) f. °वती N. pr. einer Tochter Tumburu's KATHĀS. 45, 177.

मङ्गलवाद (म + वाद) m. Glückwunsch; Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 612. HALL 41.

मङ्गलवादिन् (म + वा) adj. einen Glückwunsch sprechend R. GON. 2, 17, 9.

मङ्गलवाद्य (म + वाद्य) n. ein bei feierlichen Gelegenheiten gespieltes musikalisches Instrument VID. 336; vgl. u. मङ्गलातोय.

मङ्गलवार (म Mars + वार) m. Dienstag HAUGST.

मङ्गलवृषभ (म + वृ) m. ein alles Gute versprechender —, ein stattlicher Stier PĀNĀT. 8, 15 (ed. OFN. 4, 7).

मङ्गलशंसन (म + शं) n. das Sprechen eines Glückwunsches H. 272.

मङ्गलशब्द (म + शब्द) m. Glückwunsch VARĀH. BĀH. S. 48, 49.

मङ्गलसामन् (म + सा) n. ein glückverkündendes Sāman TRIK. 3, 195.

मङ्गलस्नान (म + स्नान) n. eine feierliche Abwaschung H. c. 109.

मङ्गलागुरु (मङ्गल + गुरु) n. eine besondere Art Agallochum RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलाचरण (मङ्गल + घ्रा) n. Gebet um glückliches Gelingen einer Sache SĀH. D. 1, 5. PRAJOGARATNA, SĀH. K. und PRĀJACĪTTEND. am Anf. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 26.

मङ्गलाचार (मङ्गल + घ्रा) m. das Hersagen eines Gebetes und die Beobachtung anderer glückverheissender Cerimonien: °गुक्त M. 4, 145. fg. °संपन्न MBh. 13, 1573. KULL. erklärt: अभिप्रेतार्थसिद्धिर्मङ्गलम् । तदेतुवेन गौराचनादिधारणमपि मङ्गलम् । गुरुसेवादिकमाचारस्तत्रायुक्तः.

मङ्गलातोय (मङ्गल + घ्रा) n. eine bei feierlichen Gelegenheiten geschlagene Trommel: मङ्गलातोयवाद्यनिर्हृदनिर्भरा (पुरी) VID. 336. — Vgl. मङ्गलतूर्य.

मङ्गलादेशवृत्त (मङ्गल - घ्रा + वृत्त) m. ein Glückwünscher von Profession M. 9, 258.

1. मङ्गलापन (मङ्गल + घ्रा) n. der Weg zum Heil: परम° BuĀ. P. 5, 3, 11. परममहा° 6, 17.

2. मङ्गलापन (wie oben) adj. den Weg des Heils wandelnd BuĀ. P. 4, 22, 7.

मङ्गलारम्भ (मङ्गल + घ्रा) adj. Glückliches unternehmend, dessen Unternehmungen glücklich ausfallen, Beiw. Gaṇoça's PĀNĀK. 1, 7, 86.

मङ्गलालम्भन (मङ्गल + घ्रा) n. das Berühren glückbringender Gegenstände MBh. 5, 1502. 12, 1904.

मङ्गलावट (मङ्गल + घ्रा oder मङ्गला + वट) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

मङ्गलावास (मङ्गल + घ्रा) m. Tempel: घनङ्ग° VID. 9.

1. मङ्गलाघ्नत (म + घ्नत) n. das Gelübde der Umā Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

2. मङ्गलाघ्नत (wie oben) adj. für Umā lebend, Bein. Çiva's ÇIV.

मङ्गलाशास्त्र (म + शास्त्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 10.

मङ्गलाक्षिक (मङ्गल + घ्रा) n. eine zum Gelingen einer Sache täglich vollbrachte religiöse Handlung H. c. 108.

मङ्गलिक (von मङ्गल) adj. so scheinen die Lieder des 16ten Kāṇḍa

des AV. bezeichnet zu werden AV. 19, 23, 28.

मङ्गलोप (wie oben) adj. = मङ्गल्य *glückbringend* MBh. 3, 8320.

मङ्गलेश्वरतीर्थ (मङ्गल-ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

मङ्गल्य (von मङ्गल) 1) adj. f. घा *Glück bringend, — verholsend; = शिवकर* MED. J. 99. fg. = मङ्गले साधु DHAR. bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 8, 70. = रुचिर H. an. 3, 500. मृगपतिपा: MBh. 8, 2943. 7, 2932 (nach der Lesart der ed. Bomb.). मङ्गल्यं ब्राह्मणस्य (नामधेयं) स्यात् M. 2, 31. 33. वाच: GOBH. 2, 7, 13. तूर्याणि MBh. 7, 2487 (मा० ed. Calc.). गीतानि 2488. PĀNĀR. 3, 9, 14. कन्या: R. GORR. 2, 12, 12. मङ्गल 6, 97, 20. विष्णु MBh. 1, 24. PĀNĀR. 4, 1, 6. दुर्गा MBh. 4, 179. सर्वमङ्गलमङ्गल्या (गौरी) UGÉVAL. am Schluss der UNĀDIS. शिव CIV. ० मात्यपुण्याणि KATHās. 34, 110. दामन् H. 1008. ० दधिपात्र RĀGA-TAR. 3, 225. SuCR. 1, 177, 3. पुराण Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. PĀNĀR. 2, 1, 8. ० श्रुतं शङ्खं च शृण्वन् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 28. त्रिलोकी० UTTARARĀMA. 77, 3. n. = मङ्गल ein *glückbringendes Gebet*: तस्माददष्टं मङ्गल्यं वक्तव्यं पण्डितैः सदा MĀRK. P. 31, 12. मङ्गल्यानि वाचयति KAUC. 43. *glückbringende Dinge* VARĀH. BRH. 8, 48, 41. SuCR. 2, 351, 8. = पूर्णकुम्भादि SUBHŪTĪĀNDRA bei UGÉVAL. — 2) m. a) N. verschiedener Pflanzen: *Linsen* H. an. MED. DHAR. a. a. O. SuCR. 1, 73, 8. 197, 13. *Ficus religiosa* Līn., *Aegle Marmelos* Corr. (statt विश्व ist bei H. वित्त्व zu lesen) und = त्रायमाणा H. an. MRD. *Kokosnusspalme*, *Feronia elephantum* Corr., eine Art *Karāṅga* (रीठाकरञ्ज) und = जीवक RĀGĀN. im ÇKDR. — b) N. pr. eines Nāgarāga VJUTR. 86. — 3) f. घा a) N. verschiedener Pflanzen: eine überaus wohlriechende Sandelart AK. 2, 6, 3, 28. H. 640. DHAR. *Anethum Sowa* Roxb. H. an. MED. RATNAM. 113. DHAR. *Mimosa Suma* (शमी) Roxb., = मृत्तवचा und ग्रधःपुष्पी H. an. MRD. = प्रियङ्गु und शङ्खपुष्पी H. an. = वचा DHAR. RĀGĀN. im ÇKDR. = मायपणी, जीवत्ती, रुद्धि und कुरिहा RĀGĀN. = हर्वा RATNAM. im ÇKDR. — b) ein best. gelbes Pigment (राचना) H. an. MRD. ein best. Parfum, = चीडा RĀGĀN. — c) Bein. der Durgā (vgl. u. 1.) DEVI-P. 44 im ÇKDR. — 4) n. saure Milch H. c. 99. H. an. MRD. *Sandelholz*, eine Art *Agallochum*, Gold, Menntig RĀGĀN. im ÇKDR.

मङ्गल्यक (von मङ्गल्य) m. *Linsen*, *Cicer Lens* AK. 2, 9, 17. H. 1170. HALĀJ. 2, 420.

मङ्गल्यकुसुमा (म० + कुसुम) f. eine best. Pflanze, = शङ्खपुष्पी BHĀVAPR. im ÇKDR.

मङ्गल्यदण्ड (म० + द०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1430.

मङ्गल्यनामधेया (म० + नामधेय) f. eine best. Pflanze, = जीवत्ती ĠAṬĪDR. im ÇKDR.

मङ्गल्यधस्तु (म० + वस्तु) n. ein glückbringendes Ding: सञ्जीकृतेषु दर्पणादिषु मङ्गल्यवस्तुषु PĀNĀT. 188, 1. fg.

मङ्गिनी (von मङ्ग) f. Boot, Schiff H. 876. 878. HALĀJ. 3, 50.

मङ्गुष m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वदि zu P. 4, 1, 181. — Vgl. माकुष्य.

मङ्ग, मैङ्गति schmücken DHĀTUP. 3, 56. मैङ्गते gehen, sich bewegen; sich auf den Weg machen; allen; beginnen; tadeln; betrügen 4, 37.

मङ्ग, मैङ्गते = कल्कन DHĀTUP. 6, 12. Dieses कल्कन wird durch दम्भ, शाब्ध und चूर्णाकि पा (vgl. कल्क) erklärt; die Bed. कल्कन bei SvĀMIN

beruht wohl auf einem verlesenen कल्कन. Dunsd. im ÇKDa. giebt als Beispiel: मङ्गते तण्डुलं शिला der Stein sormalm das Reiskorn. — Vgl. मङ्ग.

मङ्गकघातनी (v. l. मेङ्क०) f. eine best. Pflanze (nach einer Glosse = पटोली) ÇĀNKH. GĀHJ. 1, 28.

मङ्गकुक् m. N. pr. eines Jaksha und der von ihm gehüteten heiligen Stätte, des Einganges nach Kurukshetra, MBh. 3, 5079 (मङ्गणक ed. Calc.). 7070. 7078. 9, 3032 (st. तुमचक्रकस्य liest die ed. Bomb. wie 3, 7078 च मङ्गकुक्कस्य).

मङ्गचिका f. am Ende eines comp. so v. a. *Prachtstück* (गो० eine prachtvollte Kmh) gaṇa मतस्त्रिकादि im GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 4, 5. H. 1441.

मङ्ग (aus मत्स्य) m. *Fisch* H. 1343. Sch. ÇABDAR. im ÇKDR. Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25.

मङ्ग s. निर्मङ्ग.

मङ्गमुद्गर = مَجْمُوعَة Aufseher über die Urkunden KSHITIC. 12, 2.

मङ्गिरक m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. माङ्गिरक.

मङ्ग, मैङ्गति vod., मैङ्गति DHĀTUP. 28, 122 (मत्स्य). erhält keinen Bindevocal इ KĀR. 2 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. ममङ्ग, मङ्गयति (मङ्गिष्यति op.) P. 7, 1, 60. VOP. 11, 4. 13, 4. (मा) मङ्गीम् MBh., घमाङ्गीत् BHATṬ.: hier und da auch mod.; मङ्गा und मङ्गा P. 6, 4, 32. मङ्गुम् 7, 1, 60. मङ्गितुम् MBh. 1, 5299. partic. मय; unterstinken, versinken, untergehen: मङ्गल्य-विचेतस: RV. 9, 64, 21. KAUSH. UP. 1, 4. KATHOP. 2, 3. नाप्सु मङ्गति ज्ञप्तव: R. 1, 1, 89. 39, 21. प्लवत्ते धर्मलघवो लोके ऽम्भसि यथा प्लवा: । मङ्गति पापगुरव: शस्त्रं स्कन्धमिवोदके ॥ Spr. 1929. 2324, v. l. KATHās. 36, 83. 46, 139. परायणं नैरिव मङ्गतो ऽप्सु BHĀG. P. 8, 17, 28. नार्यं मङ्गतीम् KAUC. 49. कृमिभूतः श्वविष्टायो पितृभिः सह मङ्गति M. 10, 94. ममङ्गवे मदी तस्य भूरिभारवपीडिता MBh. 1, 3717. मदी मङ्गतीमिव 3, 10817. ताम्रपात्रमधश्चिद्रे न्यस्तं कुण्डे ऽमलाम्भसि । पश्चिमङ्गत्यहोरात्रे SUBĀS. 13, 23. तदस्य जैत्रभरणम् — सलिले ममङ्ग RAGH. 16, 72. दुर्वोधनः पार्थिवले पुरा नैरिव मङ्गति MBh. 4, 1652. मा मङ्गी: शोकसागरे 2, 2103. 3, 4193. शोकसागरमलोभ्यं सर्वं ते ज्ञातयो गता: । तान्मङ्गमानानेकस्त्वं समुद्धर HARIV. 10303. तस्मात्तस्मात्तस्मात्तस्मात् मङ्गत्तं मा विशेषतः । त्रातुमर्हसि MBh. 3, 12754. एष तदीयवदनाम्बुजकष्टवेता दीनो यतिः सपदि मङ्गति कामसिन्धौ DHĀRTAS. in LA. 85, 3. मया तमसि मङ्गता VIKR. 133. यथा दुश्चरितं सर्वं वेदे त्रिवृति मङ्गति M. 11, 263. कृच्छ्रे स नरके मङ्गदेगाधे विपुले रुदे MBh. 3, 2251. मङ्गत्येको हि निरये Spr. 3821. सो ऽसंवृतं नाम तमः (acc. st. loc.) सह तेनैव मङ्गति M. 4, 81. घतपास्त्वनधीयानः प्रतिपत्तुर्चिद्विज्ञः । घम्भस्यस्मद्भवेनेव सह तेनैव मङ्गति ॥ so v. a. führt zur Hülle 190. पाण्डवेषु यथान्यायमन्येषु च कुत्रदह । वर्तमानो न मङ्गस्त्वं तथा कृत्यं समाचर ॥ untergehen, zu Grunde gehen MBh. 1, 5634. यावत्सि तस्या (गोः) रोमाणि त्वहर्षाणि मङ्गति 13, 3609. untertauchen (intrans.), in's Wasser gehen, — sich stürzen, sich hineinbegeben in: ज्ञायापतो ज्ञातो ऽमङ्गतो ohne unterzutauchen KĀTJ. ÇA. 5, 5, 31. SHARV. BR. 5, 7. जगाम गङ्गामभितो मङ्गितुम् um sich zu baden MBh. 1, 5299. यो वा मङ्ग-त्यप्सु SuCR. 1, 267, 11. गृह्य दस्ते तथा नार्यो युक्ता मङ्गित्थापि च (so die neuere Ausg.) HARIV. 8355. R. GORR. 2, 45, 0. नदीजले MĀRK. P. 22, 15. RAGH.

13, 101. Spr. 2976. Dñṭarā. in LA. 74, 4 (we, wie schon Lassen vermuthete, मञ्जु st. मञ्जु zu lesen ist). मञ्जु विद्यामन्त्रे Spr. 2641. मञ्जु-  
लम्भसि man stürze sich in's Wasser 2085. पमुनाम्भस्यमञ्जुत (den  
Tod suchend) MBh. 2, 605. एवं प्रायेण सारिषु भोगेषु धीमत्को नाम मञ्जु  
ति Kathā. 4, 183. माṃ untergetaucht, in's Wasser gegangen : क्षप्नु Kāṭy.  
Ca. 20, 8, 15. Kap. 3, 54. Spr. 2976. untergesunken, versunken : झले मया  
इवाद्रपः Anā. 6, 4. उद्धर्तुं भुवनमिदं भवाब्धिमयम् LA. (II) 92, 21. पङ्के सुडु-  
स्तरे Hir. 1, 4. पङ्क M. 14, 112. Spr. 3151. शोकपङ्क-प्रायान्मयां घोरा-  
उद्धर माम् MBh. 5, 7009. घगाये रागसागरे Daṣak. in Benf. Chr. 197, 6.  
अज्ञानतमसि Nir. 14, 7. अन्त्यासु चैव मयानामापत्सु Mārk. P. 19, 26. अहं  
तु मयी (= दुःखमयी Schol.) शाचामि in's Unglück gerathen R. 2, 74, 19.  
Hariv. 3982 (im vorherg. Cloka ist mit der neuere Ausg. क्षपे st. मये  
zu lesen). 10520 (die neuere Ausg. भय). मयचन्द्रमिव (नष्ट st. मय ed.  
Bomb. 4, 17, 3) व्योम untergegangen R. 4, 16, 3. विलमयाविवोरमौ Hinein-  
geschlüpft Ragh. 12, 5. रिपुमग्नशत्य eingedrungen 16, 37. न शशाक ततो  
कर्तुं दशं मयामिवात्र सः R. 3, 52, 19. सा तु मत्वा स्थङ्गं (स्थङ्गं die neuere  
Ausg.) मयम् eingefallen, eingedrückt Hariv. 4495. स्तनौ च विरलौ पीनौ  
समौ मे मयचूचकौ । मया चात्सङ्गिनी नाभिः R. 6, 23, 13. नासिका Suca.  
1, 115, 6.

— caus. untertauchen (trans.), eintauchen, versenken, untergehen las-  
sen Cat. Br. 4, 2, 5, 10. Pāṇāv. Br. 12, 3, 14. स्थालीम् Kāṭy. Ca. 5, 5, 30.  
16, 9, 3. Čāṇkh. Gṛh. 5, 2. Nir. 9, 4. सलिले पुरा । आत्मानं मञ्जयन् श्री-  
मान्विपाशः पुनरुत्थितः MBh. 13, 199. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 20. ज्ञातं  
ज्ञातं सा पुत्रम् — गङ्गास्रोतस्यमञ्जयत् ersäufen MBh. 1, 3908. मनीसि  
पापपुत्राणां मञ्जयत्यस्रवानिव 5, 2759. अणुनापि प्रविश्यारिं क्रिन्नेन व-  
लवत्तरम् । निःशेषं मञ्जयेद्वाष्टं पापपात्रमिवोदकम् ॥ Spr. 46. ज्ञातयस्ता-  
र्यसीक ज्ञातयो मञ्जयसि च 4085. अष्टौ दंष्ट्राः — देहेषु मञ्जयिष्यामि त्रि-  
गेषु पिशितेषु च MBh. 1, 5935. तयोर्मर्मसु मर्मसो मञ्जयन्निव तान् शरान्  
R. 6, 20, 16. पापे त्मानं मञ्जयिष्यत्यसत्परः (so die ed. Bomb.) MBh. 7,  
2116. यथा न भूय आत्मानमन्ये तमसि मञ्जये Bhāṣ. P. 6, 2, 35. überschwem-  
men : आपो भूवा मञ्जयते च सर्वम् MBh. 13, 7888. अमञ्जयन्नेकसागरः  
R. 2, 77, 13. रथान् — मञ्जयन् — वापीः MBh. 8, 1230. Statt मञ्जयामास  
3, 10756 ist मञ्जु zu lesen, welche Lesart Nilak. anführt.

— अथ water's Wasser drücken : विगाक्स्व सीते मन्दाकिनीमिमां ।  
कमलस्य मञ्जुसी पुष्कराणि च R. 2, 95, 14.

— श्री, partic. क्षामय ganz versunken : विस्तारिरक्षार्णवामग्लोकात्रय  
Prab. 84, 13.

— उद् 1) auftauchen, emportauchen TBh. 1, 1, 2, 6. अथतीर्थं वापीं न्य-  
मञ्जय पुनरुदमञ्जः MBh. 3, 13163. उन्मथ्येन्मथ्य सकृन् निमग्नं च पुनः  
Hariv. 16096. Ig. R. Gorn. 2, 74, 12. Ragh. 5, 53, 16, 79. Kathā. 26, 87.  
Vid. 239 (उन्मथ्य). Spr. 2976. उन्मथ् मि Daṣak. 139, 12. शैलानाम् —  
उन्मञ्जताम् Čāṇkh. 167. उद्मञ्जि (pass. imper.) कैटभक्षितः शयनात् — तु-  
किमद्युतिना Čāṇkh. 9, 20. उन्मथ्य aufgetaucht Bhāṣ. P. 6, 4, 4. Rāśa-Tar. 1,  
129. रसातलादिवोन्मथं शेषम् Ragh. 12, 70. Śāṇ. D. 168. — 2) untertau-  
chen : सकृद् उद्मथ्य Čāṇkh. Gṛh. 4, 4, 10. — caus. versenken machen, un-  
tergehen lassen : पमिदो न दत्तयामि यो नोन्मञ्जयसि (= ऊर्ध्वं न्यसि  
Kull.) च — स ज्ञेयः शप्ये प्रुक्तिः M. 8, 115. — Vgl. उन्मञ्जय.

— समुद् untertauchen : स त्रिवेले समुन्मथ्य द्वादशाक्षेयं प्रुद्यते MBh.

13, 6234.

— उप untertauchen, versenken : क्षपः प्रगाक्षं संधिरस्त्वान् नमज्जति ।  
ज्ञातः पत्नी पञ्चमानस्य Āpastamba bely Schol. zu Kāṭy. Ca. 5, 5, 31. उप-  
मङ्गयति स्या सलिलस्य मध्ये Cat. Br. 13, 7, 2, 15. Līṭh. 4, 4, 10. med.  
Čāṇkh. Ca. 15, 16, 8.

— नि 1) versenken, unterstinken : सर्वं निमञ्जति Śaṅg. Br. 5, 7 in Ind. St.  
1, 40, 16. यथा प्रवेनौपलेन निमञ्जत्युदके तरन् । तथा निमञ्जतेऽधस्ता-  
दक्षौ दासप्रतीक्षौ ॥ M. 4, 194. Anā. 8, 38. MBh. 3, 12858. Suca. 1, 118,  
10. Spr. 2324. 2688. 4022. Kathā. 36, 83. Bhāṣ. P. 2, 24, 32. दस्युव्या-  
लाग्निशस्त्रादिभयेष्वधौ निमञ्जताम् (partic.) Mārk. P. 19, 25. शोके मुकु-  
शाविरतं न्यमाङ्गीत् BHATT. 3, 30. निमङ्गयेऽहं सलिलस्य मध्ये Ait. Br.  
8, 21. निमञ्जमानम् — तमोमये रुदे Śiv. 6, 48. MBh. 7, 1441. untertau-  
chen Pār. Gṛh. 3, 10. Čāṇkh. Ca. 4, 15, 4. Suca. 2, 362, 1. M. 5, 73. अथ-  
तीर्थं वापीं न्यमञ्जय पुनरुदमञ्जत् MBh. 3, 13163. Hariv. 16096. Pāṇāv.  
256, 7. निमञ्जतश्च मत्स्यादान् (पत्तिणः) M. 5, 18. अन्मथ्यस्या (so die ed.  
Bomb.) निमञ्जयम् sich in's Wasser stürzen MBh. 1, 6747. Ig. 2, 607  
(न्यमञ्जत mit der ed. Bomb. zu lesen). BHATT. 15, 31. सरसि निममञ्ज  
चिरम् er blieb lange unter dem Wasser Mārk. P. 17, 17. न्यमञ्जयते  
गिरिः versank (in die Erde) Hariv. 7554. सो (शरः) ऽस्य कापे न्यमञ्जत  
eindringen in MBh. 6, 1702. तस्मिन् (तुकिने) न्यमञ्जन् शालयः ver-  
schwinden unter dem Schnee Rāśa-Tar. 2, 19. अस्ति siebt sich in seine  
Höhle zurück Suca. 1, 116, 12. तृतीयमेतद्दालस्य ललाटस्थं तु लोचनम् ।  
निमञ्जिष्यति wird verschwinden MBh. 2, 1504. 1511. गुणवत्यल्पदेयः  
स्यान्निर्गुणो तु निमञ्जति 13, 4414. एका हि देवो गुणसंनिपाते निमञ्जती-  
न्दोः किरणेष्विवाङ्कः Kumāra. 1, 2 (Spr. 585). निमग्न untergetaucht, unter's  
Wasser gegangen, in's Wasser gefallen, versunken R. Gorn. 2, 71, 12.  
Mārk. 144, 9. प्रव Ann. Br. in Ind. St. 1, 40, 16. कथं नु तं करं विक्का-  
यासि निमग्नमभसि (अङ्गुलीय) Čāṇkh. 140. ग्रामे प्रवृद्धान्बुनिमगे Rāśa-Tar.  
5, 85. पङ्के निमगे करिणि Spr. 4006. Hir. 12, a. 41, 15. यस्मिन् (शोक-  
सागरे) अत निमग्नो ऽहम् R. 2, 59, 32. तीव्रेण भक्तियोगेन निमग्नः (कृष्णा-  
ङ्गिसुधायाम्) Bhāṣ. P. 3, 2, 4. अस्माकं तु निसर्गमुन्दरं चिराञ्जितो निमग्नं  
त्वपि तद्वाचन्दनिधौ Kusum. 65, 4. Čvetācy. Up. 4, 7. सवेदिकश्चेत्य (so die  
ed. Bomb.) इवातिमात्रः सुपुष्पितो भूमितले निमग्नः MBh. 8, 4712. वल्मी-  
काग्रनिमग्नमूर्ति Čāṇkh. 170. तुरिकया क्षितया निमग्नया eingedrungen Ka-  
thā. 42, 47. वतसि निमग्नकुचद्विः येन versunken in Čāṇkh. 9, 74. अलिधवलौ-  
तरच्छद् Daṣak. in Benf. Chr. 199, 6. अस्तनिमग्नमूर्धं untergegangen  
Ragh. 16, 11. Gīt. 1, 7. भवता शासनोर्वशो निमग्नः पुनरुद्धतः MBh. 5,  
924. संग्रामे भीष्ममासाद्य व्यादिः स्यमिवासकम् । निमग्नः परलोकाय  
eingegangen zur anderen Welt 6, 4821. eingesunken, vertieft Suca. 2,  
314, 15. नानाभि Vikr. 80. मध्या 129. — 2) versenken, zu Fall brin-  
gen, stürzen (trans.) : मा निमञ्जिः पितामहान् MBh. 1, 4155. 5, 4493.  
— Vgl. निमग्नक Ig. — caus. untertauchen (trans.), in's Wasser gehen  
lassen : क्षपिं बद्ध्वा येदेन्मथ्यु चैनं निमञ्जयेत् M. 8, 114. in's Wasser wer-  
fen, ersäufen : निमञ्जित MBh. 3, 10612. Ig. in's Meer der Schlacht tau-  
chen, in's Treffen führen : निमञ्जयतां रथस्य तरसा बद्धम् । निम-  
ञ्जयतं (विमञ्ज ed. Cal.) समरे परवीरापकारिणम् 6, 838. कृष्णमहा-  
न्यदातं रथां तरसा बद्धम् । न्यमञ्जयत संग्रामे निमञ्जयन्तम् ॥  
Hariv. 12548.

— उपनि (danoben) untertauchen TBa. 1, 1, 3, 6.  
 — विनि untertauchen, baden: सलिले विनिमग्नसंघः Buia. P. 1, 13, 11.  
 — सनि unterstinken, versinken: सनिमज्जसगदिदं गम्भीरे कालसागरे  
 → न कश्चिद्वक्ष्यते Spr. 5189. (पृथिवीम्) भारतामप्रवृष्टा च दुःखिता  
 संनिमज्जसीम् MBu. 12, 7614.

— निम् 1) versinken: घानाभि निर्मज्जंथ थचक्राणि शोषिते (so die  
 ed. Bomb.) MBu. 7, 6241. स पीडितो गिरिस्तेन निर्मज्ज समस्ततः HARIV.  
 5548. निर्मग्न versunken Sāh. D. 168 (Gegens. उन्मग्न). स्त नावालिक्व त-  
 न्वङ्गवाः शिरः कम्पयते युवा । तपोरत्तरनिर्मग्नो दृष्टिमुत्पाद्यन्निव ॥ DAĞAR.  
 182, 15. lg. — 2) überschwemmen: सकृदेवेदं सर्वं समुद्रो निर्मज्जात् ÇAT.  
 Ba. 7, 1, 2, 14.

— प्र ताuchen in, sich stürzen in (loc.): क्रुदं प्रामज्जत् Kāṭh. in Ind.  
 St. 3, 479, 4. प्रमग्न P. 3, 4, 29, Sch.

— वि untertauchen, sich hineinbegeben in: विमज्जिष्यामि सलिले स-  
 गणो त्रैणिगोष्पदे MBu. 7, 9223. Wohl fehlerhaft für नि°. — caus. ta-  
 chen in, führen in MBu. 6, 538; s. u. dem caus. von नि.

— सम्, partic. समग्न versunken: शोषित° MBu. 8, 3726. शोकसागर°  
 R. Gona. 2, 7, 2.

मज्ज (von मज्ज्) adj. untertauchend; s. उद्°.

मज्जकत् (मज्जन् + कत्) n. Knochen H. 625.

मज्जन् (मज्जन् Uṇāda. 1, 158) m. Mark (des Knochens, Pflanzenston-  
 gels, der Frucht) AK. 2, 4, 2, 12. H. 619. 628. 1121. HALI. 2, 58. 5, 67.  
 निर्मज्जानं न पर्वणो जभार R. 10, 68, 3. AV. 4, 12, 4. नास्यास्थीनि भिन्त्यान्  
 मज्जो निर्धयेत् 9, 5, 28. 11, 8, 11. VS. 19, 82. 20, 18. TS. 7, 2, 20, 4. TBa. 2,  
 3, 6, 2. unter den द्वादश नृणां मलाः M. 5, 135. मज्जैको (अञ्जलिः im gan-  
 zen Körper) ऽर्धं तु मस्तके Jāṇ. 3, 106. einer der fünf Bestandtheile  
 des Körpers Ait. Ba. 2, 14. ÇAT. Ba. 6, 1, 2, 17. 13, 4, 2, 8. Kāṇḍ. Up. 2,  
 19, 1. संवत्सरं मज्जो (d. i. मज्जो) नाम्नीयात्तद्वत् मज्जो (d. i. मज्जो) नाम्नीया-  
 दिति वा 2 (nach dem Schol. acc. pl., eher gen. ag.). M. 3, 162. In der  
 späteren Medicin dasjenige Element (धातु) des Leibes, welches aus den  
 Knochen sich bildet und seinerseits den Samen erzeugt, Suçr. 1, 44, 2.  
 मज्जा प्रीतिं स्वेहं बलं प्रकृपुष्टिं पूरणमस्त्रा करोति 48, 11. मज्जतय 49,  
 5, 50, 5. 126, 21. Çāṇḍ. Sāh. 3, 1, 1. pl. AV. 1, 11, 4. न मे सीदति मज्जा-  
 नो न ममोद्वेपते मनः MBu. 5, 2779. acht AV. 2, 12, 7. ÇAT. Ba. 12, 7, 2, 9.  
 10, 2, 6, 18. 5, 2, 12. 12, 3, 2, 8. यत्तरे मज्जानो वायान्यस्थीनि 13, 4, 2, 9.  
 बित्तवफल° Suçr. 1, 29, 7. मदन° 159, 7. 167, 12. 215, 11. 15. 18. 226, 6.  
 भस्मातक° 2, 51, 19. 329, 15. 340, 8. बदरस्य 349, 16. — Vgl. मज्जस्, मज्जा.

1. मज्जन (von मज्ज्) 1) m. der Taucher, Bez. eines gespenstischen We-  
 sens: मज्जनोन्मज्जनौ HARIV. 9558. HARIV. LAGL. I, 513. N. pr. eines We-  
 sens im Gefolge des Çiva Viṣṇu zu H. 210. — 2) n. P. 6, 4, 32, Sch. a)  
 das Untertauchen, Eintauchen, Bad Na. 9, 5. Kāṭh. Ça. 19, 5, 14. Pāṇ.  
 Gṛu. 2, 4. °गत MBu. 1, 4208. Raçh. 16, 57. Buia. P. 3, 2, 3. Kāṇḍ. 10,  
 69. कर्हि° das Baden der Elephanten H. an. 3, 211. Man. p. 59. Taitt.  
 3, 3, 132 (मज्जन gedr.). अद्भुतविमलमूर्तिरिति न ज्ञानसि महस्थिताः Rāśa-  
 Tan. 3, 47. संभा मज्ज° Spr. 477. मज्जिज्जसिन्नुत्तं das Versinken, Un-  
 tersinken 960. ख° Kāṇḍ. 46, 148. निरये das zur-Beile-Fahren MBu.  
 12, 11892. — b) das Überschwemmen, Überschütten: कर्षो ब्रह्माद्वेया  
 धनंजयम् । स-यवर्ध-पुनर्धनमको दधमज्जने (रथसर्जने ed. Bomb.) MBu.

V. Thell.

8, 4762.

2. मज्जन n. = मज्जन् Çāḍḍā. im ÇKDn.

मज्जन्वत् (von मज्जन्) adj. markig (Gegens. अमज्जक) TB. 7, 5, 42, 1.

मज्जयितर (vom caus. von मज्ज्) nom. ag. der sinken macht ÇAT. Ba.  
 4, 2, 5, 10.

मज्जल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2572.  
 मज्जान ed. Bomb.; vgl. मज्जन.

मज्जाम् n. = मज्जन् Mark Suçr. 2, 84, 16.

मज्जसमुद्रव (मज्जन् + स°) n. männlicher Same H. 629.

मज्जो f. Mark H. 628, Sch. ÇAT. Ba. 14, 6, 9, 29. MAITREJUP. 3, 4. HARIV.  
 13941. °सार Ind. St. 2, 286 (15). — Vgl. निर्मज्ज.

मज्जान (म° + ङ) m. eine Art Bdelium (भूमिजगुगुलु) Rāśa. im ÇKDn.

मज्जान m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Skanda MBu. 9, 2572  
 (मज्जल ed. Calc.).

मज्जामेक (म° + मेक) m. Markharnen, N. einer Krankheit Wiss 361.  
 Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 43.

मज्जारजस् (म° + र°) n. 1) a hell. — 2) Bdelium Wilson.

मज्जारस (म° + रस) m. männlicher Same Rāśa. im ÇKDn.

मज्जासार (म° + सार) n. Muskatnuss Rāśa. im ÇKDn.

मज्जि in der Form मज्जयः Kāṭh. Ça. 13, 2, 19 fehlerhaft für मस्य, wie  
 ebend. जलुः st. चलुः.

मज्जिका f. the female of the Indian crane Wilson.

मज्जूक (von मज्ज्) adj. häufig untertauchend, zur Etym. von मण्डूक  
 Na. 9, 5.

मज्जूपा f. = मज्जूपा Rāśa. zu AK. 2, 10, 30. ÇKDn.

मज्जनो instr. adv. (vgl. वर्तुणा, मंरुना) insgesamt, insgesamt, über-  
 haupt, miteinander; = बल Naigh. 2, 9. दृक्का चिद्विद्या भुवनानि पा-  
 र्थिव्या प्र व्यावपसि दिव्यानि मज्जनो RV. 1, 64, 3. विद्या भुवनानि मज्जनो  
 (अवर्धत) 2, 17, 4. यद्विमानि चक्रयुर्विद्या ज्ञातानि भुवनस्य मज्जनो 7, 82, 5.  
 1, 143, 4. योद्धासि विद्या ज्ञाताभि मज्जनो 2, 77, 4. स मज्जनो ज्ञानिमा मानुषा-  
 णाममर्त्येन नाम्नाति प्र सर्वे das ganze Menschengeschlecht zusammen  
 6, 18, 7. 9, 110, 9. प्र रिरिचे मज्जनो दिव इन्द्रः पृथिव्याः Indra ist grösser  
 als Himmel und Erde zusammen 3, 46, 8. 1, 143, 2. 10, 29, 6. 1, 51, 10.  
 स इमृकानि समिथानि मज्जनो कृणोति पुष्ट्य घोत्रसा ज्ञेयेया die grossen  
 Kämpfe insgesamt besteht er für die Menschen 55, 5. न किष्णन् मज्ज-  
 नो gar Niemand 84, 6. 112, 3. 4. 17. 130, 4. त्वं तान्मे च प्रति शामि मज्ज-  
 नो alle zusammen 2, 1, 15. 22, 2. 1, 141, 6. 2, 92, 2. Die Stelle वेचयेते ते  
 नाभिं भुवनस्याधि मज्जनं AV. 12, 1, 14 ist, wie auch das Metrum zeigt,  
 verstümmelt, und es mag ursprünglich ebenfalls मज्जनो daselbst ge-  
 standen haben.

मज्ज n. खर°.

मज्ज्, मज्जते 1) = मज्ज्, मुञ्ज Daitu. 6, 12, v. l. — 2) = धारय (धृति),  
 उद्युक्तय, पूजन (अर्घ), auch दीप्ति (आत्) ebend. 6, 12. — 3) = गति ebend.  
 7, 15, v. l.

मज्ज m. 1) Schaengerüste: मज्जायां कालपरमः स्तत्र अम्यद्व ज्ञानाः । वि-  
 पुलानुधृयोपेतान् MBu. 1, 5223. अत्रैकमज्जाम्भे . देवस्त्रियो यथा 5227.  
 उपोषविष्टा मज्जेषु रज्जुकामाः स्वयंवरम् 6242. HARIV. 4527. °वाटाः 4528.  
 4532. मज्जागरीः 4642. मज्जारिक्वा 4530, 4646. मज्जाविष्कम्भ 4768. 9114.

मञ्जरीपोष्यस्तैस्तु सर्वतः समलंकितः। रराज सुभ्रं यज्ञः चाल्पयन्तिरेवे-  
च्छित्तैः ॥ R. GORR. 4, 13, 27. स तत्र मञ्जेषु मनोहवेषान्सिंहासनस्थानुप-  
चारवत्सु — मपश्यत् — नरलोकपालान् RAGH. 6, 1. कृतेन सोपानपथेन  
मञ्जम् — धारुरोक्तं 8. मञ्जातराजमार्गं 10. °स्थं मधुसूदनम् PANÉAR. 2, 7,  
15. मञ्जात्रियातितम् 3, 14, 67. = कर्णवेश Plattform auf einem Palaste  
HAR. 132. Vgl. WILSON in VP. S. 552. fgg. — 2) Ruhebett AK. 2, 6, 2, 89.  
H. 683. Schol. zu RAGH. od. Calc. 6, 1. ANANDAL. 8 in HARB. Anth. 247.  
Sitz, Thron VJUTP. 191.

मञ्चक m. n. gaṇa घर्घर्चादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. Plattform auf einem  
Palaste TRIK. 2, 2, 8. प्रासादे मञ्चकं स्थानं यः पश्यति स मुच्यते wer in  
der Plattform auf einem Palaste (nichts weiter) als einen Platz steht  
MBH. 12, 10641. — 2) m. Ruhebett H. 683. KATHAS. 27, 91. वृद्धो ऽन्धः  
पतिरेष मञ्चकागतः SĀH. D. 68, 7. — 3) n. Gestell überh., für das Feuer  
Schol. zu TAITT. ĀR. 1, 22, 9. — 4) f. मञ्चिका a) = घासन्दी Sessel Schol.  
zu KĪTJ. ÇA. 671, 2. — b) ein Troy —, eine Mulde auf Füßen: उदकं  
SUÇA. 1, 171, 19.

मञ्चकाग्रय (मञ्चक + घा°) m. Bettwanze RIÉAN. im ÇKDR.

मञ्चकासुर (मञ्चक + घा°) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

मञ्चमण्डप (म° + म°) m. ein auf Pfosten stehendes Wachhaus HAR. 223.

मञ्चयाय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

मञ्चुका s. मदन°.

मञ्ज, मञ्जयति abwischen; tönen VOP. in DHĀTUP. 32, 106.

मञ्जर n. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. ÇAB-  
DAR. im ÇKDR. — 2) ein best. Baum, = तिलक ÇABDAR. — 3) Perle ÇABDAR.  
— Vgl. देव°, मञ्जरि, मञ्जा, मञ्जि.

मञ्जरि und ०री f. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe; = व-  
ह्मरि AK. 2, 4, 4, 13. TRIK. 2, 4, 5. H. 1122. H. a n. 3, 592. MED. r. 204  
(auch m.). HALĀ. 2, 30. ÇABDAR. im ÇKDR. गुल्मैर्मञ्जरीजालधारिभिः MBH.  
2, 355. HARIV. 12659. चित्रमञ्जरिधारिणः (कुमाः) MBH. 3, 11703. पुष्पमञ्ज-  
रिधारिणीः (लताः) HARIV. 12672. R. 2, 48, 11 (43, 12 GORR.). जालकं मञ्ज-  
रीणाम् — धारयन्ति कुमाः 6, 18, 7. सत्कारान् — मञ्जरीभिर्विराजितान्  
MBH. 3, 11592. KUMĀRAS. 4, 38. Spr. 3790. मञ्जरी माकन्देषु पिकाङ्गना-  
भिरधुना सोत्कण्ठमालोक्यते 1769. परिचुम्बति संविश्य भ्रमरभूतमञ्जरीम्  
R. 3, 79, 17. VIKR. 26. Spr. 4973. Ind. St. 3, 349, 4 v. u. व्याधूयते निचु-  
लतर्भर्मञ्जरीधाराणि VIKR. 76. शैवलमञ्जरीणां जालानि RAGH. 5, 46.  
सदृशकासिरुदयत मञ्जरी तिलकजालकजालकमौक्तिकैः 9, 48. अर्जुनस्य  
16, 51. प्रियालुङ्गममञ्जरीणां रजःकणैः KUMĀRAS. 3, 31. ककुभद्रममञ्जरीभिः  
Rt. 2, 21. खर्मञ्जर्या मञ्जरीभिः PANÉAR. 3, 14, 17. माधवी KATHAS. 45, 386.  
कमल° Spr. 3757. सर्जं खं मञ्जरीभिः प्रवेरो वनानाम् GHAT. 16. या सम्मा-  
र्गतरेरेषा विद्वत्संगतिमञ्जरी KATHAS. 17, 113. वाग्देवीश्रुतिपारिजातकुसु-  
मस्यर्धाकरो मञ्जरी (mit Anspielung auf den Titel des Buches रसमञ्जरी)  
Verz. d. Oxf. H. 213, b, No. 507. Blütenknäspchen: मञ्जरीयानि मया दृष्टा  
वह्मरी (der Arm) पञ्चपल्लवा (Finger) । पल्लवे पल्लवे ताम्रा यस्यां कुसुम-  
मञ्जरी (Fingernagel) ॥ Spr. 3427. मञ्जरीयानि ते चण्डि स्फुरिताधरपल्ल-  
वम् । मुखं मुक्ताह्वो धत्ते घर्माग्भः कणामञ्जरीः ॥ KĀVYĀD. 2, 71. मञ्जरीकृत्य  
घर्माग्भः 72. In der Bed. Blütenstrauß häufig am Ende von Bücher-  
titeln. — 2) nebeneinander laufende Streifen, — Reihen: कोपेल्लले च-  
कास्ति कासस्वस्तिलिखिता मम मञ्जरी SĀH. D. 86, 14. स्फुरतु कुचकु-

म्भोरूपरि मणिमञ्जरी रञ्जयतु तव हृदयदेशम् Gtr. 10, 6. ताम्रमञ्जरीभिः  
11, 12. सकलसामस्यध्रुवमणिमञ्जरीभिर्मणिमञ्जरीनीराजितचरणकमलेन PRAB.  
2, 3. मञ्जरीमञ्जर्यः = किरणपरंपरा: Schol. DAÇAK. in BHRV. ÇH. 109, 1,  
wo vielleicht °किरणमञ्जरी zu lesen ist. — 3) ein best. Baum, = ति-  
लक H. a n. MED. ÇABDAR. निर्गते मञ्जरीकुञ्जादपश्यत् — कन्ये RIÉA-  
TAR. 1, 207. मञ्जरी = लता Schlingpflanze ÇABDAR. = तुलसी Bastien-  
krant RIÉAN. im ÇKDR. — 4) N. zweier Metra: a) 4 Mal ०—०—०—,  
०—०—०—०—०— COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 12). — b) 12, 8, 16  
und 20 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 165. Ind. St. St. 3, 349 (wo 16 st.  
19 und कामिनी st. कामिनीनां zu lesen ist). — 5) abgekürzter Titel der  
Schrift न्यायसिद्धांतमञ्जरी. °प्रकाश und °सार Titel von Commentaren  
zu jener Schrift HALL 25. — 6) Perle: °री H. a n. MED. ÇABDAR. — Vgl.  
मञ्जर, मञ्जा, मञ्जि, मञ्जरीमञ्जरी, मञ्जेकार्यधर्मान्, मञ्जेशोक°, उदक°, कर्पूर°  
(auch N. pr. der Tochter eines Flamingo HAR. 98, 6), काम°, खर°, ह-  
न्दे°, तर्कभाषासार° (u. तर्कभाषा), तीक्ष्ण°, त्रिदश°, धातु°, नीति°, प-  
ठ°, पल्ल°, पद°, पाठ°, प्रदीप°, प्रवर°, प्रेत°, वक्र°, भाषा°, मणि°, म-  
दन°, रस°, राग°.

मञ्जरिका (von मञ्जरी) f. 1) = मञ्जरी Blütenstrauß in कटु° (vgl. ख-  
रमञ्जरी) und पुष्प°. — 2) N. pr. einer Fürstin RIÉA-TAR. 4, 399.

मञ्जरितं (wie oben) adj. mit einem Blütenstrauß —, mit einer dicht-  
blumigen Rispe versehen gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 86. पल्लव Spr. 988.

मञ्जरीनम (म° Blütenstrauß + नम) m. Calamus Rotang RIÉAN.  
im ÇKDR.

मञ्जा f. 1) = मञ्जर, मञ्जरि, मञ्जि Blütenstrauß, eine dichtblumige  
Rispe H. 1122. — 2) = मञ्जा Ziege H. 1275.

मञ्जि P. 8, 3, 97. f. = मञ्जा, मञ्जर, मञ्जरि Blütenstrauß, eine dicht-  
blumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. — Vgl. मञ्जरीमञ्जरी.

मञ्जिका f. Hura HAR. 144.

मञ्जिकला (म° + फल) f. Musa sapientum TRIK. 2, 4, 27.

मञ्जिमन् m. (n. WILS.) nom. abstr. von मञ्जु WILSON.

मञ्जिष्ठ P. 8, 3, 97, Sch. (P. selbst hat wohl मञ्जिष्ठा gemeint). adj. f.  
या hellroth (von der Farbe des indischen Krapps): नीललोहितमञ्जिष्ठा  
विसृजन्नर्चिषः पृथक् (विभावसुः) MBH. 10, 44. Wohl fehlerhaft für मञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठा f. indischer Krapp, Rubia Munjista Roxb. AK. 2, 4, 2, 9.  
TRIK. 3, 3, 119. RATNAM. 28. KAUC. 38 (°ष्ठी Hdschr.). SUÇA. 1, 38, 9. 55, 7.  
143, 21. 2, 25, 1. 150, 16. 151, 2. मञ्जिष्ठाम् die Farbe des indischen Krapps  
habend 429, 11. VARĀH. BṚH. S. 43, 44. Wird P. 8, 3, 97 in मञ्जि + स्थ  
zerlegt, ist aber eher als superl. von मञ्जु zu fassen. — Vgl. मञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठमेक (म° + मेक) m. Bez. einer Harnkrankheit, wobei der Urin  
hellroth gefärbt ist, SUÇA. 1, 272, 7. ÇĀRṆA. SĀH. 1, 7, 43. °मेकिन् adj.  
an dieser Krankheit leidend SUÇA. 2, 78, 9.

मञ्जिष्ठाराम (म° + राग) m. 1) die Farbe des indischen Krapps: °व-  
र्णभिः (धातुभिः) HARIV. 11698. — 2) eine Zuneigung, die wie die Farbe  
des indischen Krapps reizend und zugleich dauerhaft ist: नीलीकुसु-  
म्भमञ्जिष्ठाः पूर्वरागो ऽपि च त्रिधा मञ्जिष्ठा गमाकुस्त (प्रेम) यन्मयि-  
त्यति शोभते SĀH. D. 217.

मञ्जरी 1) m. n. Fusseschmuck, Fusring (bei Weibern) AK. 2, 6, 2, 11:  
H. 666. HALĀ. 2, 406. मणिनिर्माण° PANÉAR. 1, 11, 14. 12, 23. °व्याख्यत



Ind. St. 8, 389, 5. BRAHMAIV. P. 2, 13. MĪLATIM. 15, 13. यत्नेन प्रतिपा-  
दिता मुखरयोर्मञ्जीरयोर्मकता SĪH. D. 47, 4. शिञ्जानमञ्जुमञ्जीरा RĪĀA-TAR.  
1, 247. शिञ्जानम् मञ्जीरम् (so ist mit der v. l. zu lesen) adv. Gtr. 11, 23.  
मुखरमधीरं त्यज्य मञ्जीरं रिपुमिव केलिसुलोत्तम् 5, 11. मुखरितमणिमञ्जी-  
रम् adv. 11, 3. H. c. 134 ist wohl मञ्जीरं st. मन्दीरं zu lesen. — 2) n.  
der Pfosten, um den sich der Strick des Butterstüssels windet, H. 1023.  
— 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XIII, 15). — 4) (wohl f. घा) N. pr. eines  
Flusses LĪA. (II) I, 210.

मञ्जीरक (von मञ्जीर) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. माञ्जीरक.

मञ्जील m. ein hauptsächlich von Wäschern bewohntes Dorf ÇABDĀR-  
THAK. bei WILSON.

मञ्जु gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. adj. schön, lieblich, reizend UśĀVAL.  
zu UṇĀDIS. 1, 88. AK. 3, 2, 2. H. 1444. HALĀJ. 4, 4. °मञ्जीर RĪĀA-TAR. 1,  
247. Gtr. 11, 23. °वञ्जुललताकुञ्ज 7, 11. मञ्जुतरकुञ्ज 11, 14. °लकुच Viç-  
vAGUNĀDARĢA in Journ. asiat. IV° s. XI, 533. °नेत्र DHĪRTAR. in LA. 91,  
14. °स्त्रीर्मधुकीरः MBH. 3, 11581. °स्वना VIKR. 60, 12. ऋष्यक्षमञ्जुवचनैः  
पृथुकिः PAÑĒAR. 3, 5, 22. °वाच् (मुक) RAGH. 5, 74. °गुञ्ज Spr. 433. कोकि-  
लानामिव मञ्जु गुञ्जितम् 1387. °गिरः प्रुकाः KĀVJĀD. 2, 9. adv.: मञ्जु गुञ्जितु  
भृङ्गाः Verz. d. Oxf. H. 130, b, 17. °गुञ्जत्समीरम् Spr. 778. °शिञ्जत्पड-  
ङ्गिभिः BṛĪG. P. 3, 23, 15. — Vielleicht aus मनोस entstanden.

मञ्जुकुल (मञ्जु + कुल) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 77.

मञ्जुकेशिन् (von मञ्जु + केश) m. der Schönhaartige, Bein. Kṛṣṇa's  
HALĀJ. 1, 21.

मञ्जुगमन (मञ्जु + ग) 1) adj. einen schönen Gang habend. — 2) f. घा  
Gans, Flamingo RĪĀN. im ÇKDr.

मञ्जुगर्त (मञ्जु = मञ्जुश्री + गर्त) nach einem Schol. Bez. von Nepal  
WILSON, Sel. Works II, 17.

मञ्जुगीति (मञ्जु + गी) f. ein aus 29 + 30 Moren bestehendes Metrum  
COLEBR. Misc. Ess. II, 154, b, 10.

मञ्जुघोष (मञ्जु + घोष) 1) m. = मञ्जुश्री TRĪK. 1, 1, 20. BURN. Intr. 587.  
Lot. de la b. l. 301. 498. 509. N. einer Gottheit bei den Tāntrika  
Verz. d. Oxf. H. 96, b, 2. °मन्त्राः 94, a, 3. — 2) f. घा N. pr. einer Ap-  
saras HALĀJ. 1, 88. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 27.

मञ्जुदेव (मञ्जु + देव) m. = मञ्जुश्री BURN. in Lot. de la b. l. 509. WIL-  
SON, Sel. Works II, 15, 17.

मञ्जुनाथ (मञ्जु + नाथ) m. desgl. BURN. in Lot. de la b. l. 509. WILSON,  
Sel. Works II, 13. fgg. 24.

मञ्जुनाशी f. 1) ein schönes Weib. — 2) Indra's Gattin. — 3) Bein.  
der Durgā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Wird in मञ्जु + नाश zerlegt;  
vielleicht fehlerhaft für °नारी.

मञ्जुपत्तन (मञ्जु + प) n. N. pr. einer von Mahāgauri erbauten Stadt  
BURNOUR in Lot. de la b. l. 504. fgg. °पट्टन WILSON, Sel. Works II, 27.

मञ्जुपाठक (मञ्जु + पा) m. Papagei RĪĀN. im ÇKDr.

मञ्जुप्राण (मञ्जु + प्राण) m. Bein. Brahman's ĠAṬĪDH. im ÇKDr.

मञ्जुभक्त (मञ्जु + भक्त) m. = मञ्जुश्री TRĪK. 1, 1, 20.

मञ्जुभाषिन् (मञ्जु + भा) 1) adj. lieblich redend, f. KATHĀS. 44, 48. को-

किला° wie ein Kokila-Weibchen RAGH. 12, 39. — 2) f. °णी ein best.  
Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161  
(VIII, 5). 165 (VI, 16). 130. KHANDOM. 59. Ind. St. 8, 386.

मञ्जुल (von मञ्जु) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) adj. schön, reizend,  
lieblich AK. 3, 2, 2. H. 1444. an. 3, 675. fg. MED. I. 121. HĀR. 252. HA-  
LĀJ. 4, 4. °वञ्जुल Gtr. 1, 42. 11, 2. °कुच ViçvAGUNĀDARĢA in Journ. asiat.  
IV° s. XI, 533. °रोमराशि PAÑĒAR. 3, 5, 12. कूञ्जितं राजकुसानां वर्धते म  
दमञ्जुलम् KĀVJĀD. 2, 334. — 2) m. eine Art Wasserhuhn (दात्पूक, जल-  
रङ्ग, जलरङ्ग) H. an. MED. HĀR. R. 4, 50, 13. 51, 38. — 3) f. घा N. pr.  
eines Flusses MBH. 6, 341 (VP. 184). — 4) n. a) Laube (कुञ्ज) H. an.  
MED. masc. HĀR. — b) Quelle (जलाशय) MED. masc. HĀR. — c) die Frucht  
der Ficus oppositifolia ÇKDr. u. घञ्जीर. — d) Vallisneria octandra Viçva  
bei WILSON; = शवलः (nicht शेवल) Buntheit oder bunt ÇKDr. nach  
ders. Aut.

मञ्जुलिका (von मञ्जुल) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 14, 68.

मञ्जुवादिन् (मञ्जु + वा) 1) adj. lieblich redend. — 2) f. °नी a) ein  
best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 386. — b)  
N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 194, 15.

मञ्जुश्री (मञ्जु + श्री) m. N. pr. eines der gefeiertsten Bodhisattva  
bei den Buddhisten des Nordens TRĪK. 1, 1, 20. BURN. Intr. 112. fgg. 290.  
535. Lot. de la b. l. 2. 15. 158. fg. 167. fg. 301. 498. fgg. WASSILJEW 28.  
125. SCHIEFNER, Lebensb. 255 (25). KÖPPEN I, 101 u. s. w. °परिपृच्छा  
Titel einer buddh. Schrift WASSILJEW 222. 227. °विक्रीडित n. desgl.  
162. 327. °मूलतश्च n. desgl. BURN. Intr. 540. °पर्वत m. N. pr. eines  
Berges Lot. de la b. l. 504.

मञ्जुषा = मञ्जुषा ÇABDAR. im ÇKDr.

मञ्जुसौरभ (मञ्जु + सौ) n. ein best. Metrum, 2 Mal — — — — —  
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 165 (VI, 16).

मञ्जुस्वर (मञ्जु + स्वर) m. N. pr. = मञ्जुघोष, मञ्जुश्री BURN. in Lot.  
de la b. l. 509.

मञ्जुष्पक m. Bez. einer himmlischen Blume VJUTP. 142. Lot. de la b. l.  
4. 219. — Vgl. मरुत्° und मञ्जुषा.

मञ्जुषा f. UṇĀDIS. 4, 77. 1) Kiste, Korb AK. 2, 10, 30. H. 1013. HALĀJ.  
2, 157. ज्ञातमात्रं च तं गर्भम् — मञ्जुषायां समाधाय — सुपिधानायाममन-  
द्यामवाप्तम् MBH. 3, 17131. मञ्जुषामष्टचक्रस्याम् R. 1, 67, 4. आयसी 5.  
मञ्जुषा तामपावृत्य 18 (69, 4. 5. 14 GORR.). KATHĀS. 4, 48. 15, 38. BṛĪG. P.  
9, 23, 12. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 1035, 4. काष्ठ° Z. d. d. m. G. 14, 571, 6.  
Am Ende von Büchertiteln; s. धातुन्याय°, वैयाकरणसिद्धान्त°. — 2)  
abgekürzter Titel der Schrift वैयाकरणसिद्धान्त° Verz. d. Oxf. H. 177, b,  
No. 403. Z. d. d. m. G. 7, 168. °कुञ्जिका Titel eines Commentars zu  
der eben genannten Schrift Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404. मञ्जुषा oder  
ज्ञादीशतोषिणी ist auch der Titel eines Commentars zur ज्ञागदीशो HALL  
35. — 3) = मञ्जिष्ठा Rubia Munjistia ROXB. RĪĀN. im ÇKDr. — 4) Stein  
UṇĀDH. im ÇKDr.

मटची f. viell. Hagel: °रुतेषु कुरुषु KĀND. UP. 1, 10, 4. मटच्यो ऽशनयः  
ÇĀK., मटच्यो मर्दनकेतवो ऽशनयः पापाणवृष्टयो वा ÅRANADAGRI, = रक्त-  
वर्णान्तर पक्षीविशेषः (sic)। इति गोविन्दभाष्यधृतं मटचयः ÇKDr. — Vgl.  
मटतो.



मत्सी f. Hagel Wilson.

मटामटाय् (onomatop.) ऽपति P. 3, 1, 12, Vārtt. 6, Sch. — Vgl. पट-  
पटाय् u. पटत्.

मटुचण्डी (म० + च०) f. N. pr. einer Rāksasi Lot. de la b. l. 240.

मटस्कटि m. beginnender Hochmuth (दर्पारम्भ) Gāṭh. im ÇKDn.

मट्क m. 1) Gipfel eines Dachs ÇKDn. Wilson. — 2) = मडक Elen-  
sine coracina Wilson.

मट्मट् m. eine Art von Unholden AV. 3, 6, 15.

मट्, मँठति Dñituv. 9, 47 मट्निवासयोः। Vor. liest मट् st. मट्, Andere  
fügen noch गतो hinzu. — Vgl. मण्ट्.

मठ m. n. gaṇa धर्षर्षादि zu P. 2, 4, 31. m. Siddh. K. 250, a, 4. 1) m.  
Hütte, insbes. die einsam stehende Hütte eines Einstdlers oder Schü-  
lers, Zelle; Zellengebäude, Kloster, Klosterschule, Collegium AK. 2, 2, 7.  
H. 994. Med. m. 39. Halā. 2, 143. (खपचानां निवेशनम् सर्वमिर्मेकमा-  
लाभिः कृतचिक्षुकुटीमठम् MBh. 12, 5348. निवेशं कारयामासुर्याद्वाः सर्व  
एव हि। स्व स्वं यथासुखं राजन्प्रगृहीतकुटीमठम् ॥ Hariv. 15837. ततो  
दृष्ट्वाथमपदं व्यपविह्वसीमठम् MBh. 3, 16069. Prab. 106, 12. Pañāt.  
33, 5, 116, 1n. 22. 117, 1. Verz. d. Oxf. H. 234, a, 12. ० प्रतिष्ठातव्य 290, b,  
No. 700. Gild. Bibl. 465. 483. छतिनाम् H. an. 3, 461. तत्र च प्रविवेशकं  
मठमपर्यधिष्ठितम् Vid. 250. 38. Kathās. 24, 218. Spr. 1441. मठेनाद्भुतभू-  
मिकेन Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 20. विप्र० Vid.  
87. पाप्पुतानाम् Riāa-Tar. 3, 460. पैतृके स्थपितले कृतः। ० त्राणांमार्पदे-  
स्यानां तेन धियार्थिनां मठः 6, 87. 308. 8, 487. विद्या० Klosterschule Pañ-  
āt. 244, 22. f. मठी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Zelle: एको दण्डको  
नाम भौतिकः स्वमर्थं स्यूषानयनाय वने गतः Verz. d. Oxf. H. 156, a, 13.  
Kloster भौतिक० Z. d. d. m. G. 14, 569, 10. Vgl. घट्ट०, काष्ठमठी. —  
2) ein von Ochsen gezogener Wagen Hān. 149.

मठर् Uṇāḍm. 3, 39. 1) adj. kann in einem comp. (Karmadhāraja)  
die Stelle wechseln gaṇa कडादि zu P. 2, 2, 38. = शीष्ट Uṇāḍm. viell.  
auf Etwas (loc.) bestehend: घमात्पदतवेमत्यैः स्वशाद्यै (स्वशाद्यै?) मठै-  
रथ। द्विजैः Riāa-Tar. 3, 2838. — 2) m. N. pr. eines Mannes (eines Muni  
Uṇāḍm.) gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. nach Uṇāḍm. auch im gaṇa  
गर्गादि zu 104. H. 103, Sch. Vgl. माठर्, माठरायण, माठर्य.

मठाधिपति (मठ + धि०) m. Vorsteher eines Klosters, einer Kloster-  
schule Riāa-Tar. 6, 88.

मठागत्य (मठ + ग०) n. Kloster Pañāt. 32, 22. 116, 16.

मठिका (von मठ) f. Hütte, Zelle Kathās. 15, 31. 32, 138. Riāa-Tar.  
4, 71. Daṣak. 95, 8. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 24.

मठोशीलोत्थिका f. wohl N. pr. eines Frauenzimmers: ० मठ Riāa-  
Tar. 8, 137.

मडक m. 1) Eleusine coracina (vgl. मट्क) Gāṭh. im ÇKDn. — 2)  
pl. N. pr. einer Völkerschaft MBh. 6, 2683. मरुताः ed. Bomb.

मैडकन्थ (म० + क०) n. gaṇa चिक्षादि zu P. 6, 2, 125. मन्द्० v. l.

मडवराय (म० + रा०) n. N. pr. eines Gebiets in Kācmitra Riāa-Tar.  
3, 481. 5, 84. 802. 446. 7, 1240. 1252. 8, 41. 2927.

मडम् gaṇa प्रगयादि zu P. 4, 2, 89. — Vgl. मडाव.

मडुचन्द्र (मडु + च०) m. N. pr. eines Mannes Riāa-Tar. 3, 3418.

मडु m. eine Art Trommel AK. 1, 1, 8, 8. ० क m. dass. Traik. 1, 1, 120.

P. 4, 4, 56. — Vgl. माडुक, माडुकिक्.

मण्, मैणाति einen best. Laut von sich geben Dñituv. 13, 5. मणित n.  
unarticulierte Töne, die man (das Weib nach dem Schol. zu Çq.) beim  
Betschlaf von sich giebt, Traik. 3, 2, 14. H. 1408. Halā. 2, 414. Çq. 10,  
75. 76. Nalod. 2, 60.

मणा (aus dem arab. من) ein best. Gewicht für Korn Colson. Alg. 3.

मणि (मैणि Uṇāḍm. zu Uṇāḍm. 4, 117) m. Siddh. K. 250, a, 4. m. f. (letz-  
teres nicht zu belegen) 251, a, 12. Traik. 3, 5, 16. 1) Perle (d. h. Kugelnchen),  
perlenähnlich gefasster und aufgehängter Gegenstand von anderen Stof-  
fen, als Zierat oder Amulet getragen; am Leib getragenes Kleinod, Edel-  
stein, Juwel überh. AK. 2, 9, 94 (m. f.). Traik. 2, 9, 27. 3, 3, 135 (m. f.). H.  
1063. an. 2, 150. fg. Med. p. 23 (m. f.). Halā. 2, 21. किरपयेन मणिना  
शुभ्रमानाः RV. 1, 33, 8. मणिं किरपयं पृथिवी ददातु मे AV. 12, 1, 44. म-  
णौ सूत्रमोतम् Pañāt. Br. 20, 16, 6. Çat. Br. 12, 3, 4, 2. TS. 7, 3, 44, 1.  
Ait. Br. 4, 6. अग्नीवर्तो मणिः AV. 1, 29, 1. 2, 4, 1. 2. 3, 5, 1. fgg. 10, 6, 2. 4.  
सैवर्णा Goldperle Kāṭj. Çr. 20, 5, 16. 7, 1. ज्ञातुष गोभ. 3, 8, 6. Åqv. Gāṇh.  
3, 8, 1. 21. Çāṅkh. Gāṇh. 3, 1. Adbh. Br. bei Weber, Omina 316. 325. लोक्  
Kāṇḍ. Up. 8, 1, 5. लोम० Kauç. 13. पव० 19. आञ्जन० 58. मडुच० 76.

79. नौ० 52. 16. 28. कंसं वा मणिं (= आदित्यमणिं Durga; jeder als  
Brennglas brauchbare Krystall kann gemeint sein) वा परिमृश्य Nib. 7,  
28. — M. 4, 250. मणीनाम् — भस्मनाद्भिर्मा चैव शुद्धिहक्ता मनीषिभिः 5,  
111. भूमिवज्रमणीनाम् 11, 57. मणीनामपवधे 9, 286. मणिमुक्ताप्रबालानि  
329. 11, 167. 12, 61. Joga. 1, 41. Kap. 2, 35. मणिमुक्तादिद्रव्याणाम् Verz.  
d. Oxf. H. 94, b, 4. 282, a, 28. सुवर्णरत्नमणिमुक्ताः Suçr. 1, 5, 2. 21, 17.  
dient zum Klären des Wassers 171, 18. 228, 6. मणिं सर्वमिदं प्रोतं सूत्रे  
मणिगणा इव Bhag. 7, 7. कैस्तुभस्तु मणिर्दिव्यः MBh. 1, 1147. Halā. 1,  
27. R. 1, 3, 30. 3, 52, 24. मणौ वा लोष्टे वा Spr. 309. मणिना भूषितः सर्वः  
1180. मणिलुत्ति पदेपु काचः शिरसि धार्यते। पथैवास्ते तथैवास्तां काचः  
काचः मणिर्मणिः ॥ 2080. मणिः शाणोल्लीठः — तन्निम्ना शोभते 2087. रण-  
न्मणिमेखल 2833. मणिभिरनतिप्रौढवंशप्रकाशैः Megh. 77. ० प्रकाराः Rr.  
1, 2. मणौ वज्रसमुत्कीर्णौ सूत्रस्येवास्ति मे गतिः Raçh. 1, 4. मणिारकरोद्भवः  
प्रयुक्तसंस्कार इवाधिकं कौम 3, 18. रथं मणिगणार्पितम् Bhāg. P. 3, 21, 52.  
बाह्यैर्भद्रा दलितमणयः श्रेणयः कङ्कणानाम् Prab. 113, 1. Lalit. ed. Calc.  
94, 11. 140, 11. मणिमन्त्रोपधैरेव (so ist wohl zu lesen) देवृता भवेत् LA.  
(II) 91, 6. विवर्णमणीकृ (कनकवलय) Çāk. 61. दीप्रं मणिमन्त्रस्य von  
der Sonne Naish. 22, 50. खग० ein Juwel von Vogel Spr. 514. Auch  
मणी in der Stelle कङ्कणमणीनत्पाकदेर्वचः bei Uṇāḍm. a. n. O. — 2)  
Magnet Kap. 1, 97. Nilak. 215. — 3) glans penis (wegen der Ähnlich-  
keit mit einem durchbohrten Knopfe) Traik. 3, 3, 135. H. an. Med. Suçr.  
1, 296, 16. 297, 2. 2, 524, 15. — 4) Kiltorte H. 611. Çardar. im ÇKDn. —  
5) Wamme am Hals der Ziege Traik. H. an. Med. Vgl. मणिक 2. — 6)  
= मणिबन्ध Handgelenk H. 591. — 7) Wassertopf, = घलिञ्जर H. an.  
Maa. मन्दा मणिारलिञ्जरः Hān. 192. Hierher vielleicht: मणिरवेः २५  
(oder मणी बो०; so der Schol.) लम्बते प्रिया वत्सतरो मम MBh. 12,  
6597; vgl. Kāç. und Smṛ. K. zu P. 1, 1, 11. Vgl. मणिक 1. — 8) N. pr.  
eines Nāga MBh. 1, 3160 (मणिः स्कन्धः ed. Bomb.). 5, 3928. Hariv. 230.  
VP. 149, N. 16. Cit. beim Schol. zu H. 1311. Vgl. मणिनाम्. — 9) Maṇi  
und Sumaṇi Na. pr. zweier Gefährten des Skanda, welche ihm Soma

übergibt, MBH. 9, 3534. — 10) N. pr. eines alten Weisen MBH. 2, 142. eines Sohnes des Jujadhāna HARV. 9207 (तूणि ed. Calc.); vgl. भूमि 2. — 11) Titel eines Werkes HALL 25. 57. 58. Abkürzung von तत्त्वचिन्ता-मणि 28. Titel einer Sammlung von Beschwörungsformeln WASSILJEV 198. Vgl. °कार 2. und °कृत्. — Vgl. काच°, चिन्ता°, चूडा°, जतु°, देव°, निशा°, नील°, मृ°, पर्ण°, पीत°, मक्ता°, शिरो°, सित°, सु°.

मणिक (von मणि) m. gaṇa स्थूलादि zu P. 5, 4, 3. gaṇa यावादि zu 29. gaṇa चतुर्वर्णादि zu 5, 1, 124. VĀRTI. 1. 1) ein grosser Wassertopf AK. 2, 9, 31 (n.). H. 1022. HALĀ. 2, 162. ÂCV. GṚH. 2, 9, 3. 4, 6, 4. द्वा-बुद्धिभा मणिक आसिद्धेत् GOBH. 3, 9, 6. 7. 1, 1, 26. ÇĀKṢH. GṚH. 2, 14. PĀ. GṚH. 2, 9. अष्टे मिनेति मणिकम् 5. ADH. BA. bei WEBER, Omina 316. विवृद्धमणिका रथ्या विभिन्नमणिकास्तथा MBH. 16, 37. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 728, 2. — 2) nach SĀJ. kugelförmige Fleischbildungen an der Schulter des Thieres: स्कन्ध्या मणिकास्तिस्त्रय कोकसाः AIR. BA. 7, 1. Vielleicht das muldenförmig ausgehöhlte Schulterbein. — Vgl. माणिक्य.

मणिकण्ठ (म° + क°) m. 1) der blaue Holzheher ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिकण्ठक (wie oben) m. Hahn H. ५. 191.

मणिकर्ण (म° + कर्ण) 1) adj. eine Perle —, ein Kügelchen (zum Abzeichen) am Ohre habend (Vieh) P. 8, 3, 115. — 2) m. संज्ञायाम् oxyt. P. 6, 2, 113. Sch. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr. — 3) f. ई = मणिकर्णिका WEBER, RĀMAT. UP. 332, N. 2.

मणिकर्णिका (von मणिकर्णी) f. 1) N. pr. eines heiligen Teiches in Benares Verz. d. Oxf. H. 69, b, 25 (Verz. d. B. H. No. 490). 73, b, 17. 75, b, 24. 251, b, 2. DAÇAK. 114, 1. °महिम्न odor °स्तोत्र von Gaṅgādhara HARV. Anth. 471. fgg. °स्तोत्र ÇĀKṢARĀKĀRJA zugeschrieben Verz. d. B. H. No. 1341. मणिकर्णिकी WEBER, RĀMAT. UP. 332. — 2) N. pr. einer Tochter des Kaṇḍaghosha DAÇAK. 127, 11.

मणिकर्णीश्वर (मणिकर्णी + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Benares KĀLIKṢH. 100 im ÇKDr.

मणिकर्णेश्वर (मणिकर्ण + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.

मणिकाच (म° + काच?) m. der mit Federn versehene Theil eines Pfeiles ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिकानन (म° + का°) n. Hals (ein Wald von Juwelen) ÇABDAR. im ÇKDr.

मणिकार (म° + 1. कार) m. 1) Juweller H. 910. HALĀ. 2, 433. VJUTP. 96. VS. 30, 7. R. 2, 83, 12 (90, 12 GORR.). COLBR. Misc. Ess. II, 180. — 2) der Verfasser der Maṇi genannten Schrift (s. मणि 11.) Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601. Nach ÇKDr. = न्यायचित्तमणिकार.

मणिकुटिका (म° + कु°, f. von कुरुक) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 3635.

मणिकुसुम (म° + कु°) m. N. pr. eines Gīta WILSON, Sol. Works II, 13.

मणिकूट (म° + कूट) m. N. pr. eines Berges BRIS. P. 5, 20, 4. in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 80. fgg. im ÇKDr.

मणिकृत् (म° + कृत्) m. = मणिकार 2. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555.

मणिकेतु (म° + केतु) m. Bez. eines best. Kometen oder Meteors: VĀ-  
NĀ. Bṛ. 5, 11, 44.

मणिगुणनिकर (म°-गुण + नि°) m. eine Menge von Perlenschnüren Ind. St. 2, 390. ein best. Metrum, 4 Mal ~~~~~ — Co-  
LEBR. Misc. Ess. II, 161 (X, 3). KHANDOM. 73. Ind. St. 2, 390.

मणिपीर्व (म° + पीर्वा) 1) adj. dessen Nacken mit Perlen (angesehten Kügelchen oder dergl.) geschmückt ist RV. 1, 122, 14. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kuvora ÇABDAR. im ÇKDr.

मणिचूड (म° + चूडा) m. N. pr. eines Vidjādhara ÇATA. 2, 602. = रत्नचूड N. pr. eines Fürsten von Śāketanagara WILSON, Sol. Works II, 16. N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिच्छिन्ना (मणि + छिन्ना) f. N. zweier Heilkräuter (deren Oeffnung ein Juwel enthält), = मेदा (bei WILSON durch marrow wiedergegeben, was auf einer Verwechslung mit मेदस् beruht) H. an. 4, 275. MND. r. 292.

मणिजला (म° + जल) f. N. pr. eines Flusses MBH. 6, 438.

मणित s. u. मण्.

मणितारक (म° + तार Augenstern) m. der indische Kranich RĀGĀN. im ÇKDr.

मणित्य m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. B. H. No. 857. 863. Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 779. fgg. 336, b, No. 791. Ind. St. 2, 274. fgg.

मणिदण्ड (म° + द°) adj. einen mit Juwelen verzierten Stiel habend: व्यञ्जन R. GORR. 2, 12, 9.

मणिदत्त (म° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

मणिदर (म° + दर) m. N. pr. eines Anführers der Jaksha KATHĪS. 49, 191.

मणिदर्पण (म° + द°) m. 1) ein mit Juwelen verzierter oder aus Juwelen bestehender Spiegel: भूभुजावासनिवासिन्या जयस्मिन्: । चतुरोऽम्बुधयोऽम्बुन्विलासमणिदर्पणाः ॥ RĀGĀ-TAR. 4, 589. — 2) Titel eines über Musik handelnden Buches Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

मणिदीधिति (म° + 2. दी°) f. Titel einer Schrift, eine Abkürzung von अनुमान° Verz. d. B. H. No. 650. fgg. °गूढार्थप्रकाशिका f. Titel eines Commentars zu dieser Schrift HALL 37.

मणिदीप (म° + दीप) m. eine Lampe, in der Juwelen die Stelle des brennenden Dochtes vertreten, RĀGĀ-TAR. 3, 298. °क m. dass. 4, 15. — Vgl. मणिप्रदीप und रत्नदीप.

मणिदोष (म° + 1. दोष) m. Fehler in einem Juwel TRĪK. 3, 3, 446. HALĀ. 5, 22.

मणिदीप (म° + दीप) m. 1) Juwelinsel, Bez. einer mythischen Insel im Nektarsee ANANDAL. 8 in HARV. Anth. 247. — 2) die Haut der Schlange Ananta ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिधनु (म° + 1. धनु) m. 1) Regenbogen ADH. BA. in Ind. St. 1, 40, 3 v. u. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 480, °धान im Ind., °धापय VĀJUP. ebend. N. 73.

मणिधनुस् (म° + 1. ध°) n. = मणिधनु 1. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. PĀ. GṚH. 2, 7.

मणिधान s. मणिधनु 2.

मणिनाग (म° + नाग) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1551. 2, 806. HARV. LANGL. I, 507. Vgl. मणि 8. — 2) N. pr. eines heiligen Rādeplatzes MBH. 3, 5934.

मणिपय (म° + प°) m. N. pr. eines Rādhāsattva WILSON, Sol.

Works II, 356.

मणिपर्वत (म० + प०) m. *Juwelenberg*, N. pr. eines mythischen Berges HARIV. 9029. ed. LANGE. I, 518. 526.

मणिपाली (म० + पा०) f. *Perlenhüterin, Aufseherin über Juwelen* gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 1, 146. gaṇa मक्षिप्यादि zu 4, 4, 48. — Vgl. माणिपाल, माणिपालिक.

मणिपुच्छी (von म० + पुच्छ) f. *Juwelen am Schwanz habend* P. 4, 1, 55, Vārtt. 2. — Vgl. मणिवाल.

मणिपुर n. = मणिपूर 1. Verz. d. B. H. 434 (XXXIV). HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51.

मणिपुष्पक (von मणि + पुष्प) m. N. pr. der Muschel Sahadeva's BHAG. 1, 16.

मणिपूर (म० + पू०) 1) n. N. pr. einer in Kaliṅga an der Meeresküste gelegenen Stadt, der Residenz des Bahruvāhana, MBH. 1, 7824. 7883. ०पुर 17, 28. RĪGA-TAR. 2, 94. ०पूरेश्वर MBH. 1, 7826. 14, 3303 (मणिपूरेश्वर TROYER in RĪGA-TAR. I, 370). ०पति 2301. BHĀG. P. 8, 22, 31. — 2) n. Bez. eines mystischen Kreises am Nabel PAÑĀR. 1, 3, 70. 2, 8, 6. 12. 14. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 10. 21. 37. 44. ĀNANDAL. 9 in HABD. Anth. 247. m. Nabel ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) m. eine Art Frauenjacke (mit Juwelen reich verziert) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिपूरक n. = मणिपूर 2. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 32.

मणिप्रदीप (म० + प्र०) m. = मणिदीप BHĀG. P. 4, 9, 62.

मणिप्रभा (म० + प्र०) f. 1) ein best. Metrum, a: — — — — —, b. c. d: — — — — — HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — 2) N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 18, a, 41.

मणिबन्ध (म० + ब०) m. 1) das Befestigen —, Anlegen von Juwelen: उपनतमणिबन्धे मूर्ध्नि RAGH. 12, 102. — 2) Handgelenk (der Platz, an dem Juwelen angelegt werden) AK. 2, 6, 3, 32. H. 590. fg. HALĀJ. 2, 378. 3, 7. SUÇA. 1, 123, 21. 126, 3. 338, 11. 345, 9. 349, 8. GĀRUPA-P. 66 im ÇKDra. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 46. — 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 11). Vgl. मणिमध्य. — 4) N. einer Mischlingekaste COLBR. Misc. Ess. II, 180. 183 (मा०). f. ई s. u. गोप 1.

मणिबन्धन (म० + ब०) n. 1) Perlenschnur, Perlenschmuck: सा गदा शक्तीभूता विशीर्षमणिबन्धना MBH. 14, 2455. — 2) Handgelenk SUÇA. 1, 352, 12 (fehlt im Berliner Mspt.). ÇĀK. 61. ÇĀK. CH. 60, 1. VARĀH. BṛH. S. 52, 5. Schol. zu KĪT. Ça. 371, 8.

मणिबीज (म० + बीज) m. Granatbaum RĪGĀN. im ÇKDra.

मणिभद्र (म० + भद्र) m. N. pr. 1) eines Fürsten der Jaksha MBH. 2, 397. 3, 2529. 14, 1919. KATHĪS. 13, 165. DAÇAK. 117, 11. PAÑĀR. 1, 7, 62 (मनि० gedr.). = पूर्वयत्न TAN. 1, 1, 19. WASSILJEW 198. — 2) eines Çreshṭhin PAÑĀR. 234, 6. — Vgl. माणिभद्र.

मणिभद्रक (म० + भ०) m. 1) pl. N. pr. eines Geschlechts MBH. 6, 2099. पारिभद्रक ed. Bomb. — 2) N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 38.

मणिभय (म० + भय) m. N. pr. eines der 5 Dhjāni-Buddha WILSON, Sel. Works II, 12.

मणिभित्ति (म० + भि०) f. N. pr. des Palastes des Schlangendämons Çesha (dessen Wände aus Juwelen bestehen) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिभू (म० + भू) f. ein mit Juwelen ausgelegter Fußboden BHAR. zu AK.: s. u. कुट्टिम und vgl. मणिमयभू: MBH. 65.

मणिभूमि (म० + भू०) f. dass. (कुट्टिम) ÇABDAR. im ÇKDra. Fundgrube von Juwelen WILSON, = रत्नस्य स्थानि: ÇKDra. Vgl. मणिमयी भूमि: MBH. 13, 3822. MĀRK. P. 59, 20.

मणिभूमिका (म० + भू०) f. ein mit Juwelen ausgelegter oder belegter Fußboden: ०कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. = ०त्रिमपुत्रिकानिमया das Vorfertigen von Puppen Schol.

मणिमञ्जरी (म० + म०) f. 1) Reihen von Perlen Git. 10, 6. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 10; st. j ist 2 j zu lesen).

मणिमण्डप (म० + म०) m. Krystallhalle, eine Halle auf krystallinen Säulen RUDRAJĀMALA im ÇKDra. PAÑĀR. 3, 15, 2. Çesha's Residenz und der Palast Nairṛta's, Welthüters des Südwestens, ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. ०माकात्म्य (Manimantapa gedr.) MACK. Coll. I, 79.

मणिमध्य (म० + म०) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —, — — — ÇRUT. 17. KHANDOM. 21. Nach COLBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 11) = मणिबन्ध d. i. 4 Mal — — — — —.

मणिमत् (von मणि) 1) adj. mit Juwelen verziert · किरीट BṛH. P. 3, 15, 41. — 2) m. N. pr. a) eines Jaksha MBH. 1, 454. 457. eines Dieners des Çiva BHĀG. P. 4, 4, 4. 5, 17. eines Rakshas MBH. 3, 11720. eines Nāga 2, 361. 307. — b) eines Fürsten (= वृत्र in einer früheren Geburt) MBH. 1, 2680. 6987. 2, 1085. 5, 83. 7, 1116. — c) eines Berges MBH. 7, 2843. R. 4, 43, 23. VARĀH. BṛH. S. 14, 20. eines Wallfahrtsortes MBH. 3, 5043. — 3) f. ०मती N. pr. a) einer Stadt der Daitja MBH. 3, 8542. HARIV. 220. — b) eines Flusses WILSON, Sel. Works II, 32.

मणिमन्त्र (म० + म०) 1) m. N. pr. eines Berges MBH. 13, 1228. BHAR. zu AK. 2, 9, 42. — 2) n. = मणिमन्त्र Steinsals RĪGĀN. im ÇKDra.

मणिमय (von मणि) adj. f. ई aus Juwelen gebildet, — bestehend, krystallinen MBH. 6, 237. 7, 4622. 13, 3822. HARIV. 5188. R. 5, 14, 47. 6, 93, 6. SUÇA. 4, 171, 9. MĀĀK. 83, 3. 84, 19. MEGH. 63. KATHĪS. 23, 45. 26, 210. 34, 145. 258. Git. 2, 7, 7, 26. BHĀG. P. 1, 15, 14. MĀRK. P. 59, 20. PRAB. 71, 8. BHĀSMIP. 75.

मणिमल्लेश (म० + म०) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 30.

मणिमाला (म० + मा०) f. 1) Perlenschnur, Perlenschmuck H. an. 4, 295. MRD. I. 160. KHANDOM. 53. — 2) perlenähnliche Spuren vom Bisse Liebender H. an. MRD. — 3) Glanz, Schönheit (दीप्ति) ÇABDAM. im ÇKDra. — 4) Bein. der Lakshmi ÇABDAR. im ÇKDra. — 5) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 19). KHANDOM. 53. Ind. St. 3, 382. fg.

मणिमिश्र (म० + मिश्र) m. N. pr. eines Autors HALL 28.

मणिमुक्ता (म० + मु०) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 34, a, 6.

मणिमय (म० + मेघ) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 58, 24.

मणिरत्न (म० + रत्न) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 219. Es könnte auch मणिरत्न oder मनोरत्न gemeint sein.

मणिरत्न (म० + रत्न) n. Jewel VERT. 98. HARIV. 2496. R. 1, 48, 28.

मणिरत्नमय (vom vorherg.) adj. f. ई aus Juwelen gebildet, — bestehend

*Amald, Argemallion*: स्थूणा MBh. 4, 1768.

मणि लमाला (म० + मा०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 181.

मणि रत्नवत् (von मणि रत्न) adj. Edelsteine enthaltend: गिरि MBh. 6, 468.  
मणि रत्न s. u. मणिरत्न.

1. मणिराग (म० + राग) m. die Farbe der Edelsteine VARĀN. Bṛh. S. 15, 12, 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

2. मणिराग (wie oben) 1) adj. die Farbe eines Edelsteines habend. — 2) m. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 3, 371. — 3) n. Binnobor (किङ्कुल) RĪĀN. im ÇKDr.

मणिराज (म० + राज) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant PAÑĀN. 1, 7, 49, 11, 24. — Vgl. मणीन्द्र.

मणिराम (म० + राम) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1031. eines Scholiasten am Anfange dieses Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 39, 131, a, 5.

मणित्रय्य s. माणित्रय्यक.

मणिल (von मणि) adj. gana सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. mit Zäpfchen (an der Wamme) versehen TS. Comm. 2, 187, 4.

मणिलिङ्गेश्वर (म० - लिङ्ग - ई०) m. N. pr. eines der 8 Vitarāga Wilson, Sol. Works II, 32.

मणिव (von मणि) P. 5, 2, 109, Vārtt. 1. 1) adj. म० im Gegens. zu सु-मणि, viell. Nichts von Juwelen habend ÇĀNĀ. Ça. 12, 21, 1. 2. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Siddh. K. 96, b, 14.

मणिवत्स (म० + वाल) adj. nach MAHĪDH. = मणिग्रुधवाल, मणिवर्ण-केश; eher, im Gegens. zu शुद्धवाल, das Thier, an dessen Schwanzhaaren sich Kügelchen (Kothklümpchen) gebildet haben, VS. 24, 3.

मणिवाहन (म० + वा०) m. Bein. Kuçāmba's (Kuçā's) MBh. 1, 2363. HARIV. 1806.

मणिशर s. मणिसर.

मणिशृङ्ग (म० + शृङ्ग) m. wohl N. der Sonne: ह्यापत्नीसहायो वै मणिशृङ्ग इवोद्धतः (इवोद्धतः die neuere Ausg.) | भूवा यज्ञवराक्षो ऽसौ द्रागधः (युगपत् die neuere Ausg.) प्राविशदुरुः || HARIV. 12367.

मणिशैल (म० + शैल) m. N. pr. eines Berges MĀN. P. 85, 4.

मणिश्याम (म० + श्याम) adj. blau wie ein Edelstein (Sapphir; मणि = इन्द्रनील Schol.) MBh. 6, 4861.

मणिसर (म० + सर) m. Perlenschnur, Perlenschmuck Git. 7, 24 (मणिशर gedr., vom Schol. aber durch मुक्ताक्षर erklärt; ÇKDr. wie wir). मुक्ता० dass. UTTARARĀMĀ. 13, 9.

मणिसार (म० + सार) Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 18.

मणिसूत्र (म० + सूत्र) n. Perlenschnur Ind. St. 2, 2, N. 4.

मणिसोपान (म० + सो०) n. eine aus Edelsteinen gebildete oder eine kristallene Troppe HARIV. 9966; vgl. वापी स्फटिकसोपाना MBh. 14, 1728. विप्रस्फटिकसोपाना 2, 89. रत्ने सोपानापी KATHĀS. 26, 283. सद्रत्नसोपाना 28, 54. मणिसोपान (sic.) m. a staff or stick set with jewels Wilson nach ÇANDĪKĀN.

मणिसम्पन्ध m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2160. In der neueren Ausg. sind es zwei Namen: मणि und स्कन्ध.

मणिक (म० + क०) m. ein kristallener Pfosten Buha. P. 3, 23, 18.

मणिलिङ्ग (म० + लिङ्ग) f. Juwelensymbol PAÑĀN. 1, 11, 29.

मणिकल्प (म० + क०) n. Juwelenspalast, Kristallpalast, N. eines Palastes VĪR. 38, 11.

मणीचक 1) m. Eisvogel HĪA. 88. — 2) n. ein best. Edelstein (s. चन्द्र-काश) TRĀ. 2, 9, 82.

मणीन्द्र (मणि + इ०) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant: मणीन्द्रिरित्येत्येव पद्मगिः PAÑĀN. 1, 7, 82. — Vgl. मणिराज.

मणीय (von मणि), ०यते zu einem Juwel werden: यन्मध्ये पतितो नीचः काचो ऽप्युच्चमणीयते Verz. d. Oxf. H. 120, a, 23.

मणीवक n. Blume H. 1128.

मणीवती (f. vom sonst nicht gebräuchlichen मणीवत्; vgl. मणिमत्) f. N. pr. gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120.

मणीश्वरतीर्थ (मणि - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 34.

मण्ड in der Stelle मण्डयेदिव TBh. 2, 3, 9, 9. मण्डि उन्माद इति घातुः Comm.; vgl. मण्ड.

मण्डपी f. eine best. Gemüsepflanze, = तुम्बेपोदकी RĪĀN. im ÇKDr.

मण्डि m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 57, 88. Wohl fehlerhaft für माण्डि.

मण्ड, मण्डते (शेकि: VOP. आध्याने) Dhātup. 8, 10.

मण्ड m. eine Art Gebäck RĪĀN. im ÇKDr.

मण्डक eine best. Sangweise Verz. d. Oxf. H. 87, a, 8. — Vgl. प्रति० und मण्डक.

मण्ड, मण्डति schmücken Dhātup. 9, 36. मण्डते bekleiden; vertheilen 8, 19. मण्डयति schmücken 32, 49 (auch कर्षे). NĪA. 9, 5. P. 3, 2, 151. कुमु-मावचयं कुर्वन्नात्मानं मण्डयति MĀNĀ. 127, 7. दक्षता भक्तता u. s. w. मण्ड-यत्यनुजीविनम् Spr. 1092. DAÇA. 2, 23. मण्डयतीव देवेन्द्रो विश्वमेवं नभो मेघैः HARIV. 3803. Bhāg. P. 9, 20, 8. BHĀṬṬ. 10, 23. मण्डयी चक्रिरे तद्दे परं स्वर्गवत् MBh. 1, 7572. med. sich schmücken P. 3, 1, 87, Vārtt. 10, Sch. कतीक मण्डयमानाः (ताच्छील्ये) P. 3, 2, 129, Sch. मण्डित geschmückt AK. 2, 6, 2, 1. किरीटापीठमुकुटैरङ्गदैरपि (so die neuere Ausg.) मण्डिताः HARIV. 8063. MBh. 3, 2670 (स०). Bhāg. P. 7, 11, 26. KĀURAB. 46. दण्डक-मण्डलमण्डितस्तुतः Dhātup. in LA. 70, 4. मालाजालैस्त्रिलौघ मालतीनां च मण्डितम् (रथम्) PAÑĀN. 1, 12, 21. PRAB. 21, 5. यक्ष्मन्मन्त्रं MBh. 14, 1430. पुलिनं R. 1, 36, 4. 38, 10. बररीषाण्डं Bhāg. P. 1, 7, 3. PAÑĀN. 51, 15. 285, 16. Vrt. in LA. (II) 3, 6. ad 4, 5. BHĀṬṬ. 10, 23.

— परि, partic. ०मण्डित rund herum geschmückt: उदपानान् - वेदि-कापरिमण्डितान् R. 2, 80, 12.

— प्रति, partic. ०मण्डित ausge schmückt: सुवर्णरूप्यं (सिंहासन) SADDH. P. 4, 11, 6.

मण्ड UśéVAL. zu UśĀDĪ. 1, 418. m. Siddh. K. 249, b, 1 v. u. m. n. 251, b, 1. gaṇa चर्चर्षादि zu P. 2, 4, 31. 1) die schwachkaffte obere Schicht bei flüssigen Speisen und Getränken, = सर्वसाय AK. 2, 9, 49. H. 396. = सार das Beste TRĀ. 3, 3, 115. H. an. 2, 126. MED. 4. 24. a) m. (auch n. nach MED.) die von gekochten Körnern abgezogene Brühe, Schlemm TRĀ. 2, 9, 15. 3, 3, 115. H. an. MED. HĪA. 187. मण्डुलानां सुमिदानी च-तुर्दशमुणे जले । रसः सिक्थैर्विरक्तो मण्ड इत्यभिधीयते Buha. im ÇKDr. Nā. 9, 5. Soçā. 1, 56, 18. लम्बाण्डः मण्डः 179, 16. लाण्ड २२९,

6. ÇAĞ. Sâh. 2, 2, 115. fig. नीचा । द्म° UTTARARĀMĀ. 70, 6. वाद्य° = यवभृष्ट° RĪĀV. im ÇKDr. मण्डे भक्तसमुद्रवे AK. 2, 9, 49. भक्तोत्थ H. 396; vgl. भक्त°. — b) m. n. die oben auf schwimmenden fettesten Theile der Milch und Butter; Rahm; = मस्तु TRĪK. 3, 3, 115. H. an. MED. घृता-त्परं मण्डमिवात्सिस्त्रुम् छात्वा शिवं सर्वभूतेषु गूढम् ÇVETĪÇV. UP. 4, 16. यो घृतार्थो हरीतीरं मथेत् — विष्ठा त त्रिभुवने न मण्डं न च वै घृतम् ॥ MBh. 12, 11773. fig. घृतत्सारं यथा मण्डस्तथैतत्सारमुद्धृतम् 13, 1128. घृत° Suçr. 1, 303, 5. 2, 2, 20. 40, 13. 193, 14. सर्पिमण्ड 1, 181, 10. दधिजे मण्डे saurer Rahm H. 396. मण्डं दधिभवं मस्तु AK. 2, 9, 54. दधि° MBh. 6, 443. 12, 10317. HARIV. 3396. BĪG. P. 5, 1, 34. 20, 24. 30. — c) die oben auf schwimmenden geistigsten Theile von gebrannten Getränken: वारु-णिमण्डमत्ता: (वारुणियानमत्ता: die neuere Ausg.) HARIV. 8433. पीतम-ण्डा सुरामिव (मण्ड = सुरासारांश Schol.; vgl. कृतसारां सुरामिव R. 2, 61, 18) R. 2, 36, 12. मद्य° H. 903. सुरा° AK. 2, 10, 43. — 2) m. Ricinus communis AK. 2, 4, 2, 32. TRĪK. 3, 3, 115. H. an. MED. — 3) m. eine best. Gemüsepflanze H. an. MED. — 4) m. Schmuck H. an.; vgl. मण्ड°. — 5) m. Frosch (vgl. मण्डूक) ÇKDr. — 6) f. छा a) Myrobalanenbaum (ग्राम-लकी) H. an. MED. HĀ. 92. Viçva bei UóóVAL. — b) Branntwein HĀ. 63. — 7) n. etwa Ruder: नौमण्डे (du.) ÇAT. Br. 2, 3, 2, 15; vgl. मङ्ग°. — Vgl. घृत°, वेधि°, भूमि°, मुखमण्डी.

मण्डक (von मण्ड) 1) am Ende eines adj. comp. Schleim: प्रियमण्डिका (पुत्रमण्डिका ed. Bomb.) Freundin von Schleim HARIV. 9541. — 2) m. eine Art Gebüsch BĪVAPR. im ÇKDr. ÇUK. Pol. Hdschr. 13, a, 3. PANĒAT. 245, 24, wo, wie schon BENFAY bemerkt hat, दत्ता: zu lesen ist. — 3) m. eine best. Sangweise (vgl. मण्डक): जयप्रिय: कलापश्च कमल: सुन्दरस्त-था । मङ्गलो वल्लभयेति मण्डका: पद्मकीर्तिता: ॥ SâhĀTADĀM. im ÇKDr. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 187. 193, N. 13. मन्दक° MBh.; vgl. मण्डिक°. — Vgl. मुखमण्डिका.

मण्डकर्ण (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; vgl. माण्डकर्ण.

मण्डचित्र (म° + चि°) m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht Sâhsk. K. 184, b, 3.

मण्डन (von मण्ड) 1) adj. oxyt. schmückend, mit dem Schmücken sich abgebend P. 3, 2, 151. AK. 3, 1, 29. H. 389. H. an. 3, 398. MED. n. 105. स्त्रीणां मण्डलमण्डन: der Frauen Kreis schmückend BĪG. P. 3, 2, 34. — 2) m. N. pr. eines Mannes Z. d. d. m. G. II, 340 (No. 176. fig.). Verz. d. Oxf. H. 218, a, N. 2. = मण्डनमिश्र 253, a, 32. 254, a, 6. b, 27. 255, a, 15. 256, a, 5 u. a. w. 258, b, 1. HALL 44. 59 u. a. w. भृष्टी° Verz. d. B. H. No. 386. — 3) n. a) das Schmücken; Schmuck AK. 2, 6, 2, 3. H. 636. H. an. MED. HALĀ. 2, 384. °काल RAGH. 13, 16. समार्जनेपिलेयनमण्डनादिकं कर्म PANĒAT. 116, 21. मण्डनं च विहितं मात्यधारणमेव च HARIV. 7792. प्रत्यादिष्टविशेषमण्डनविधि ÇĀK. 133. कुर्वते मण्डनम् sie schmückt sich SĀH. D. 120. क्रियतां कथमस्यमण्डनं य लोकात्तरितस्य ते मया KUMĀRAS. 4, 22. कृतान्धमण्डनं RAGH. 8, 70. तस्याश्चक्रुर्हृदाकमण्डनम् sie schmück-ten sie zur Hochzeit KATHĀS. 32, 117. प्रकृतज्ञान° VID. 298. Suçr. 1, 192, 4. मण्डनार्कमण्डिताम् MBh. 3, 2670. जगन्धलमण्डनै: BĪG. P. 6, 18, 52. °प्रिय Spr. 1628. प्रियमण्डना ÇĀK. 84. किं मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् 19. Spr. 1631. RAGH. 19, 30. नागानां मण्डनम् Kopf-schmuck PANĒAR. 4, 11, 38. 21. दिनमणिमण्डल° adj. Gtr. 1, 18. खण्डेन्दु°

Bein. Çiva's RĪĀ-TAR. 1, 280. Vgl. गङ्गा°, प्रासादमण्डना, विदग्धमुख°. — b) Titel eines Werkes HALL 197.

मण्डनकवि (म° + क°) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 50. the learned Maṇḍana HALL.

मण्डनमिश्र (म° + मिश्र) m. N. pr. eines Autors, der auch सुरेश्वरा-चार्य und विश्वत्रयाचार्य genannt wird, Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555. 240, a, No. 582. 244, a, No. 606. 247, b, No. 624. 251, b, 17. fig. 255, b, 23. HALL 18 u. s. w.

मण्डयं UóóVAL. zu UNĀDIS. 3, 145. 1) adj. (मण्ड + 1. ण) Reisschleim —, Rahm oder die Blume vom Weine schlürfend PANĒAR. 4, 8, 41; vgl. UóóVAL. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. TRĪK. 3, 5, 13. eine offene Halle, Pavillon, Tempel; = जनाग्रय AK. 2, 2, 8. H. 1003. HALĀ. 2, 143. = देवादित्तवेष्मन् ÇABDAR. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 10. 281, b, 23. Verz. d. B. H. 189, 3. 4. PANĒAR. 3, 7, 8. 9, 10. BURN. Intr. 175. अष्टस्तम्भमण्डपात् । बर्हिर्दत्तार्जलात् (also auch zum Verschliessen) RĪĀ-TAR. 6, 96. राजमार्गीसन्नम्रेष्ठिगृहदारि रचितमण्डपवेदिकायाम् PANĒAT. 120, 17. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 696, 2 v. u. रुचिर्धान° 694, 3 v. u. अ-भियेक° PANĒAR. 3, 9, 13. द्वास्थान° HARIV. 14438. अधिकरण° MĀKĀ. 138, 4. सभा° VJUTP. 131. पत्कीर्तिव्रतति: सर्वं व्याप ब्रह्माण्डमण्डपम् In-schr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 10. त्रैलोक्यमण्डपस्तम्भाश्च-त्तारे करिवाक्य: Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. रत्नोच्चलमकृतमका° WEBER, RĀMAT. UP. 283, 4. रत्नोच्चलित° 324, N. पट° Zeit RAGH. 5, 73. तरु° ein natürlicher, aus Bäumen gebildeter Pavillon, Laube KATHĀS. 20, 55. माधवी° MEGH. 76. द्वाजा° Verz. d. Oxf. H. 17, b, 30. Auch मण्डपी f.: शिवस्य वृषमण्डप्या बुधैर्गोपुटिकं स्मृतम् TRĪK. 2, 2, 9. मण्डपकुण्डसिद्धि Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1088. Vgl. कुकुट°, केलि°, गर्भ°, ज्ञान°, निर्वाण°, भूमिमण्डपभूषणा, मञ्च°, मणि°, लता°. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 4) f. छा eine best. Hülsenfrucht, = निष्पावी RĪĀN. im ÇKDr.

मण्डपतेत्र (म° + तेत्र) n. N. pr. eines heiligen Gebietes KATHĀS. 39, 38.

मण्डपिका (von मण्डप) f. ein kleiner Pavillon: कल्पपादमध्यस्थ-हेम° PANĒAR. 4, 6, 10. भाण्डपूर्णकुम्भकार° Schuppen Hir. 115, 1. 9. पुष्प° Blumenlaube Z. d. d. m. G. 6, 96.

मण्डपूल Stiefel mit Schüften VJUTP. 208. पूल ist ein Schnürstiefel.

मण्डमय (von मण्ड) adj. aus Rahm —, aus den fettesten Theilen der Milch gebildet: श्रोतुमिच्छामि तज्ज्ञानं घृतं मण्डमयं यथा MBh. 12, 11791.

मण्डपत्तै (von मण्ड) UNĀDIS. 3, 128. VOP. 26, 165. 1) m. Schmuck UóóVAL. Schauspieler; eine Versammlung von Frauen; Spitze ÇKDr. angeblich nach UNĀDIVR. in SIDDH. K. — 2) f. ई Frauenzimmer TRĪK. 2, 6, 1.

मण्डर gaṇa अङ्कुल्यादि zu P. 5, 3, 108. f. ई eine Art Grille HĀ. 203. — Vgl. माण्डरिक.

मण्डल (मण्डल UóóVAL. zu UNĀDIS. 1, 106. मण्डलं gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97) 1) adj. f. छा rund VARĀH. BĀH. 8, 4, 15. 33, 27. — 2) subst. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. m. f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) und n. TRĪK. 3, 5, 24. am Ende eines adj. comp. f. छा. a) n. Scheibe, insbes. die Sonnenscheibe; jedes Rund, Kreis, Umkreis, Ring; = विष्णु AK. 1, 1, 2, 17 (m. f. n.). TRĪK. 3, 3, 408. fig. H. 107. an. 3, 671. MED. L. 136. fig. (m. f. n.). HALĀ. 1, 44. Viçva bei UóóVAL. = चक्रवाल AK. 1, 4, 2, 7. =

चक्र TRIK. 2, 20. — CAT. BR. 4, 1, 2, 35. 7, 4, 2, 17. 8, 5, 3, 7. रश्मिभिर्किं  
मण्डलं यमि 9, 2, 2, 14. वा मण्डलदर्शनात्. ĀCV. GRH. 3, 7, 6. 4. MAITRUP.  
6, 16. सूर्य 30. MBH. 3, 16902. 4, 312. R. 1, 68, 34. Spr. 900. SŌRJAS. 12,  
17. 14, 24. KATHAS. 48, 5. Gīt. 1, 18. RĪGĀ-TAR. 4, 401. चर्क, चन्द्र  
VARĀH. BRH. S. 3, 8. 46, 86. SŌRJAS. 2, 9. 4, 1. 10, 15. 11, 17. यत्कलुषे-  
शुभमण्डला विभावरी MĀLAV. 74. KATHAS. 16, 77. PĀNĀT. 161, 18. PRA-  
SĀNGĀBH. 15, a. द्वादर्श Spiagelscheibe KIR. 5, 41. des Auges CAT. BR. 12,  
2, 4, 15. दृष्टि सुच. 1, 118, 10. पौत्र (beim Eber) Rr. 1, 17. कण RAGH.  
12, 98. गण्ड VET. in LA. (II) 13, 13. स्तन Rr. 1, 8. Spr. 161. 2833. 3350.  
Çiç. 9, 66. HALĪ. 2, 357. ङटा R. 2, 22, 13. ÇĀK. 170. मौलि (beim Scha-  
kel) PĀNĀT. 230, 18. श्रम KAUC. 53. केश 36. शकुण (चक्र) MBH. 1,  
1178. रथान्मण्डलचक्रान् R. 2, 70, 29. द्वात्रिंशमण्डलं नागम् SOM. NALA  
106. सुरगृहाः — मृष्टप्राकारमण्डलाः RĪGĀ-TAR. 6, 307. दुर्किन्ना — स्फु-  
रत्प्रभामण्डलया KUMĀRAS. 1, 24. KATHAS. 21, 18. कृपा RAGH. 4, 5. गगन  
PRAB. 21, 12. तमा Spr. 4000. धू Bhāg. P. 3, 28, 32. दक्षिणं मण्डलं  
पृथिव्या प्रतिष्ठाप्य LALIT. ed. Calc. 16, 8. असंख्येया हि रामस्य सायका-  
द्यामण्डलात् । विनिष्पेतुः so v. a. vom gespannten Bogen R. 3, 31, 19;  
vgl. मण्डलकार्मुक, मण्डलीकर and मण्डलीभू. दग्धास्थिस्थान R. SCHL.  
2, 77, 8. संसार TATTVAS. 46. देश eine runde Bisswunde Suç. 2, 279,  
10. मण्डलेष्टका TS. 5, 3, 2. ein rundes Mal LĀṭi. 3, 9, 4. eine runde  
von Fingernägeln herrührende Wunde oder Verletzung ÇĀNDAM. im ÇKDR.  
मण्डलात्प्रक्रमणम् aus dem Kreise KĀṭi. Çr. 16, 7, 30. 17, 1, 5. प्रवेश  
ÇĀNKH. GRH. 6, 2, 3. SŌRJAS. 3, 1. 6, 2. 3. 21. 22. 11, 1. 13, 15. मण्डलेन  
im Kreise KĀM. NITIS. 16, 7. MBH. 37. H. 281. चरतुश्चरितं चित्रं मण्डलैः स-  
व्यदक्षिणैः R. 6, 79, 54. मण्डलान्याचरन्त्यु (so die ed. Bomb.) MBH. 6,  
2507. तथैव चरतो मार्गान्मण्डलानि च सर्वशः (so die ed. Bomb.) 7, 595.  
तो वषाविच नर्तता मण्डलानि विचरतुः 596. fg. 608. 9, 3267. fg. 3272.  
Bhāg. P. 5, 23, 2. दक्षिणं मण्डलं राजन्धार्तराष्ट्रे ऽभ्यवर्तत MBH. 9, 3199.  
fg. ततः सव्यं दक्षिणं च मण्डलं स (मण्डलानि ed. Calc.) परिभ्रमन् HARIV.  
4297. सव्यं मण्डलमाश्रित्य बलदेवस्तु दक्षिणम् । प्राक्रेता ततो ऽन्यो-  
ऽन्यम् 5107. सव्यं मण्डलमागमत् 15215. fg. गृहमण्डलवर्तनैः Bhāg. P.  
7, 11, 26. चकार मण्डलं तत्र विबुधानां प्रदक्षिणम् er umwandelte die Götter  
von links nach rechts (der Schol. lässt विबुधानाम् von मण्डलम् abhän-  
gen, welches er durch समुदायम् orklärt) MBH. 1, 7700. 7702. मण्डलमा-  
ख्यता मृगा विक्रगा वा VARĀH. BRH. S. 46, 67. प्रतिलोममण्डलचराः श्ये-  
नाद्याः 69. चतुर्मण्डलावस्थानं सिक्तस्य PĀNĀT. 9, 14. द्वितीयमण्डलभागिन्  
16, 2. मण्डलमालिष्य WEBER, RĀMAT. UP. 314. VARĀH. BRH. S. 48, 24.  
KATHAS. 20, 51. 110. 37, 62. 38, 59. 64. Z. d. d. m. G. 9, 675. RĪGĀ-TAR.  
2, 102. कुट्टिन्धा च मण्डलं कृत्वा तत्र गणेशादिगौरवं दर्शयित्वा HIT. ed.  
JOHNS. 1257 (ed. SCHL. 59, 22). मण्डलं कृत्वा VET. in LA. (II) 10,  
20. Verz. d. B. H. No. 920. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 40. BURN. Intr. 523.  
557. WASSILJEW 184. Bahn (eines Himmelskörpers) SŌRJAS. 12, 76. 80.  
sem.: दिक्षमण्डली Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 34.  
चक्रमण्डली कृत्वा MĀKĀ. 31, 12. वातस्य मण्डली Wirbelwind HA-  
LĪ. 1, 77. — b) n. ein Hof um die Sonne oder den Mond AK. 1, 1, 3, 24.  
TRIK. 2, 3, 405. fg. H. 101. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. प-  
रिभ्रमण्डलगतो रश्मिनयः VARĀH. BRH. S. 34, 12. पञ्चादिषु मण्डलस्थे-  
17. परिषेवो द्विमण्डलः 10. — c) n. ein kreisförmiger Verband Suç. 1,

65, 17. 66, 1. — d) n. sg. und pl. ein best. Hautausschlag mit runden  
Flecken H. 467. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Suç. 1, 31, 17. 92, 15. 267,  
15. 2, 62, 17. 65, 16. — e) m. eine kreisförmige Aufstellung der Truppen  
H. 747. Sch. मण्डलः स महाव्यूहो दुर्भेद्यो ऽमित्रयातिनाम् MBH. 6, 3551.  
fg. KĀM. NITIS. 19, 41. 58. व्यूह 80. neutr.: तिर्यक्वृत्तिश्च दण्डः स्याद्भागो  
ऽन्वावृत्तिरेव च । मण्डलं सर्वतोवृत्तिः पृथक्वृत्तिरसंक्तः ॥ KĀM. NITIS.  
bei BHAR. zu AK. ÇKDR.; vgl. 19, 43 in der gedr. Ausg. und die Scho-  
lien dazu, wo मण्डलः gedruckt ist. — f) n. eine best. Stellung beim  
Schliessen H. 777. DHANURVEDA beim Schol. मण्डलाकाराभ्यां पादाभ्यां  
मण्डलं स्थानमीरितम् ÇĀNDAM. im ÇKDR. — g) n. Kreis so v. a. District,  
Gebiet, Reich, Land; = देश TRIK. H. 947. H. an. MED. VIÇVA a. a. O.  
AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (57). RĪGĀ-TAR. 2, 7. 5, 262. Spr. 1314.  
ध्यातः ह्मातलमण्डलेषु DHŪRTAS. in LA. 68, 14. येनेष्टं राजसूयेन मण्डल-  
स्येश्वरस्य यः । शास्ति यथाज्ञया राज्ञः स सचाट् AK. 2, 8, 2, 8. सर्वमण्डल-  
स्येशः H. 691. अक्षिणं चारिमण्डलम् RAGH. 4, 4. रक्त vom Reiche —,  
von den Unterthanen geliebt (zugleich eine rothe Scheibe habend) Spr.  
3630. द्वाष्टमण्डला adj. RĪGĀ-TAR. 6, 260. व्यज्रयष्टोक्तिं चैव मण्डलैर्द-  
शभिः (= तुद्रराज्यैः Schol.) सक्त MBH. 2, 1025. RĪGĀ-TAR. 4, 177. मण्डलं  
भारताख्यं Verz. d. Oxf. H. 239, a, 5. काश्मीराख्यं मण्डलम् 6. काश्मीरा  
इति मण्डलम् RĪGĀ-TAR. 1, 27. काश्मीर MBH. 3, 10545. 13, 1693. मथुरा  
Verz. d. Oxf. H. 128, b, 33. मालव Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
6, 506, ÇI. 21. HALL ebend. 7, 37. fem.: ब्रह्माण्डो मण्डलीमात्रं किं तो-  
भाय मनस्विनः Spr. 1993. — h) n. der Kreis der näheren und entfer-  
nerten Nachbarn eines Fürsten, deren politische Beziehungen zu einan-  
der und zu ihm er auf eine für ihn vortheilhafte Weise zu regeln und  
zu unterhalten bestrebt sein muss; es werden vier, sechs, zehn und  
auch zwölf solcher Fürsten angenommen; = द्वादश राजानः, द्वादशराजक  
H. an. MED. VIÇVA a. a. O. धर्मिर्मित्रमुदासीनो ऽक्षरस्तत्परः परः । क्र-  
मशो मण्डलं चित्त्यं सामादिरूपयैः JĀGĀ. 1, 344. M. 7, 184. 156. 207.  
मण्डलानि च बुध्येयाः परेयामात्मनस्तथा । उदासीनगणानां च मध्यस्थानां  
च ॥ MBH. 15, 214. 218. KĀM. NITIS. 8, 1. fgg. 17. 20. fgg. 85. fg. दृष्टेति-  
रशतं त्वेन्मण्डलं कवयो विदुः 27. Vgl. u. प्रकृति 4. — i) n. Kreis so  
v. a. Gesellschaft, Gruppe, Schaar, Menge, Gesamtheit; = गण, नि-  
वह, संघात, कदम्बक TRIK. H. 1411. H. an. MED. (m. f. n.). HALĪ. 4, 2.  
VIÇVA a. a. O. मण्डलैः (= सैन्यैः Schol.) प्रचरिष्यति देशे देशे पृथक्पृथक्  
HARIV. 11199. धूर्त Spielerkreis JĀGĀ. 2, 201. द्यूत der Kreis, in dem  
gespielt wird, Spielerkreis MBH. 2, 2615. मुनि HARIV. 2860. पट्ट  
10345. द्वि 11277. कापिलम् MBH. 12, 7891. सचिव R. 2, 101, 14.  
सखी Gīt. 8, 11. स्त्रीणां मण्डलमण्डनः Bhāg. P. 3, 2, 34. राज MĀKĀ. P.  
124, 9. 125, 23. मूर्ख PĀNĀT. III, 224. सार्थ MBH. 3, 2546. प्रकृति R.  
2, 115, 15. KĀM. NITIS. 8, 25. मधुव्रत Bienenenschwarm Gīt. 2, 1. आश्रम  
MBH. 3, 2464. 2498. Bhāg. P. 3, 4, 21. तापसाश्रम R. 3, 6, 1. सूपमण्डलैः  
RĪGĀ-TAR. 1, 102. रथ MBH. 7, 1172. भरणोर्ष्व मण्डलमृतचतुष्कम् VA-  
RĀH. BRH. S. 9, 10. 20. 32, 8. 16. 23. असंख्येयानां चतुर्णामण्डला (मृत्नी) Rr.  
1, 10. फेन KĀM. NITIS. 7, 19. मल der ganze Umfang, Gesamtheit  
14, 67. स्वरित Schol. zu AV. 3, 55 Einl. masc.: सद्योदत्तिष्ठन्मर्त्यो  
धोरा भ्रमरमण्डलाः RĪGĀ-TAR. 3, 406. sem.: मुण्डमण्डली Spr. 2738, v. 1.  
पण्डित Verz. d. B. H. 139, 4 v. u. Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 591. —

k) n. *Abtheilung des Rgveda*, deren es zehn giebt, RV. PRAT. 4, 40. BṛHADD. in Ind. St. 1, 111. fg. KARANAṆVĪṢṢA ebend. 2, 254. — l) n. *ein best. Opfer* VIṢVA a. a. O. — m) n. *ein best. Parfum*, = व्याघ्रनख चण्डाक्ष. im ÇKDR. — n) m. *Hund* TRIK. H. a. n. MED. HIR. 78. VIṢVA. — o) m. *eine Schlangenart* H. a. n. — p) f. *Panicum Dactylon* (s. हवी) HIR. 93. — Vgl. घादृष्यं, कृच्छ्रं, चन्द्रं, चित्रं, तेजो, त्रिं, परिं, प्रं, प्रत्तिं, प्रभां, बोधिं, भं, भू, भृगु, मदी, रक्तं, श्वेतं, मुं, माण्डलिक.

**माण्डलक** (von मण्डल) 1) n. a) *Scheibe* MED. k. 207. *Kreis* JĀṬH. 1, 297. *मणिमाण्डलकेशिखर* (यानम्) MBH. 13, 5275. — b) *ein Hautausschlag mit runden Flecken* AK. 2, 6, 2, 5. H. 467, Sch. MED. — c) *eine kreisförmige Aufstellung der Truppen* ÇATĀDH. im ÇKDR. — d) *Spiegel* MED. — e) *Gruppe*: लतामाण्डलकेषु MBH. 3, 11583. — 2) m. *Hund* DHAR. im ÇKDR.

**माण्डलकराजन्** (मं + रां) m. *der Fürst eines kleinen Landes* VISUP. 94.

**माण्डलकार्मुक** (मं + कां) adj. *dessen Bogen die Kreisform hat d. h. gespannt ist* MBH. 6, 2527. Vgl. चापमाण्डल (R. 3, 31, 19), मण्डलीकृ und मण्डलीभू.

**माण्डलचिह्न** (मं + चिह्न) n. *das Zeichen eines Kreises* Verz. d. Oxf. H. 249, a, 5.

**माण्डलनृत्य** (मं + नृं) n. *Rundtanz* ÇABDAM. im ÇKDR. **माण्डली** n. dass. HIR. 49.

**माण्डलपत्रिका** (von मं + पत्र) f. *eine rothblühende Punarnava* RĪGĀN. im ÇKDR.

**माण्डलपुच्छक** (von मं + पुच्छ) m. *ein best. Insect* SUÇR. 2, 288, 14.

**माण्डलब्राह्मण** (मं + ब्रां) n. *Titel einer Upanishad* Ind. St. 3, 328.

**माण्डलभाग** (मं + भाग) m. *Theil eines Kreises* WEBER, GĀOT. 76.

**माण्डलवट** (मं + वट) m. *ein einen Kreis bildender Feigenbaum* PĀṆ-  
ĀT. 24, 17 (ed. orn. 21, 9). ed. orn. 3, 7. — Vgl. मण्डलिन् 2, c.

**माण्डलवर्तिन्** (मं + वं) m. *Gebiet über eine Provinz, — ein kleines Reich* BRĪĀ. P. 6, 3, 6. — Vgl. चक्रवर्तिन्.

**माण्डलवर्ष** (मं + वर्ष) n. *wohl Landregen* VARĀH. BRH. S. 5, 77.

**माण्डलशम्** (von मण्डल) adv. *in Kreisen*: चरु MBH. 1, 200 (माण्डलेभ्यः ed. Bomb.). 209.

**माण्डलाग्र** (मण्डल + अग्र) 1) adj. *dessen Spitze rund ausläuft*: कर्वी-  
रपक्ष्मणमाग्रमाण्डलाग्राः (खड्गाः) VARĀH. BRH. S. 80, 7. — 2) m. *ein krummer Säbel* AK. 2, 8, 2, 57. H. 782. RĪGĀ-TAR. 4, 156. **माण्डलाग्रोद्यधारेव** PĀṆVANĀTHAK. 3, 171 (nach ALFREDT). n. HALĪ. 2, 317. — 3) n. (sc. शस्त्र) *ein abgerundetes chirurgisches Messer* SUÇR. 4, 26, 11. 14. 2, 92, 20. 93, 10. 129, 16. 334, 20. 336, 5.

**माण्डलाधिप** (मण्डल + अधिप) m. *der Fürst eines Landes* KĀM. NIVIS. 8, 1.

**माण्डलाधीश** (मण्डल + अधिप) m. dass. H. 690. PĀṆKĀ. 4, 8, 41.

**माण्डलाय** (von मण्डल), ऽयते *sich ringeln*: ऽयमान RATNĀV. 11, 3 v. u. ऽयित partic. = वर्तुल ÇABDAM. im ÇKDR.

**माण्डलित** (wie oben) adj. *geringelt*: ऽस्तकाण्ड (कुस्तिन्) DA-  
ÇAK. 115, 7.

**माण्डलिन्** (wie oben) 1) adj. a) *einen Kreis —, einen Ring bildend*:  
उरोमाण्डलिनी (स्तनी) *den Brustkasten einfassend* KATHĪA. 45, 235.  
वाताः *wirbelnde Winde* R. 6, 90, 19. — b) *mit runden Flecken gezeichnet*

*net*, eine Klasse von Schlangen MBH. 2, 363. SUÇR. 2, 263, 1. s. 265, 11. 266, 5. Verz. d. Oxf. H. 309, a, 12. m. = *गोनाशसर्प* (d. i. गोनास) RĪ-  
ĀN. im ÇKDR. — c) *ein Reich besitzend, — beherrschend*: राजन् LALIT.  
ed. Calc. 16, 10. 16. Lot. de la b. l. 4. 13. 307. m. *Gebiet über eine Pro-  
vinz* WILSON nach ÇABDĀTHAK. — 2) m. a) *Schlange (geringelt)* TRIK.  
4, 2, 5. VARĀH. BRH. S. 3, 4. — b) *Itis* H. 1302. HALĪ. 2, 81. — c) *Katze*  
ÇABDAM. im ÇKDR. — d) *Hund* ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — e) *der in-  
dische Feigenbaum* (vgl. मण्डलवट) RĪGĀN. im ÇKDR. — f) *die Sonne*  
ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

**माण्डलीकृ** (मण्डल + 1. कृ) *rund machen; partic. ० कृत in die  
Kreisform gebracht, von einem Bogen so v. a. gespannt* MBH. 1, 5291.  
6, 4546. 7, 5004. HARIV. 13802. R. 3, 31, 15.

**माण्डलीनृत्य** n. s. मण्डलनृत्य.

**माण्डलीभू** (मण्डल + 1. भू) *rund werden, sich runden, ein Rund bil-  
den*: समृद्धिः रवीन्द्रोः किरणाः पवनेन मण्डलीभूताः । नानावर्णाकृतय-  
स्तन्वधे व्योम्नि परिवेषाः ॥ VARĀH. BRH. S. 35, 1. **माण्डलीभूता**: पावकेनेव  
कुञ्जराः MBH. 7, 938. ततस्तन्मण्डलीभूतं ह्यन्दसं तेज उतमम् MĀRK. P.  
102, 13. ०भूतं धनुः so v. a. *ein gespannter Bogen* MBH. 6, 5029. 7, 5005.

**माण्डलेश** (मण्डल + ईश) m. *der Beherrscher eines Landes* TRIK. 2, 8, 1.  
Davon nom. abstr. ०त्व n. RĪGĀ-TAR. 6, 73.

**माण्डलेश्वर** (मण्डल + ईश) m. dass. AK. 2, 8, 4, 2. HALĪ. 2, 267. Z. 1.  
d. K. d. M. 5, 465. गोपीद्वयमाण्डलेश्वर PĀṆKĀ. 4, 8, 99.

**माण्डव्यपूर** Z. d. d. m. G. 14, 573, 2 Druckfehler für मां.

**माण्डरारक** (मं + रार) m. *Brantweinbrenner* AK. 2, 10, 10. H. 901.

**मण्डिक** m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 3, 15243. मण्डिक ed. Bomb.  
— Vgl. मण्डक.

**मण्डित** 1) partic. adj. *geschmückt* s. u. मण्ड. — 2) m. bei den Gāina  
N. pr. eines der 11 Gaṇādhīpa H. 32. ein Vāsishṭha Schol. Wu-  
son, Sol. Works I, 299. fg.

**मण्डितपुत्र** m. = मण्डित 2. H. 32, Sch.

**मण्डु** m. N. pr. eines Ṛshi gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÇĀṆKH. GṚH.  
4, 10. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 92, 5. SĀṆSK. K. 184, a, 1. **मण्डोर्लाम-  
द्वयस्य साम** Ind. St. 3, 228, a. — Vgl. माण्डव्य.

**मण्डूक** s. पङ्क.

**मण्डूक** UNĀDIS. 4, 42. 1) m. a) *Frosch* NAIGH. 3, 3. NIB. 9, 5. AK. 1, 2,  
2, 24. H. 1354. a. n. 3, 80. MED. k. 136. HALĪ. 3, 40. 5, 70. RV. 7, 103, 1.  
fgg. 10, 166, 5. AV. 7, 112, 2. VS. 24, 36. TS. 5, 4, 4, 3. ÇAT. BR. 9, 1, 3,  
20. fgg. KĀṬH. 21, 7. PĀṆKĀV. BR. 12, 4, 16. M. 4, 126. 11, 131. SUÇR. 2,  
290, 6. ०कुल R. 1, 19. **निपानमिव मण्डूकाः** — सोम्योगं नरमायासि वि-  
वशाः सर्वसंपदः Spr. 1885. **मुक्तमण्डूककण्ठा** (उर्वी) VARĀH. BRH. S. 27, 6.  
28, 4. KATHĪA. 30, 131. 132. 135. ०मुक्ति *Froschsprung* in übertragener  
Bed. so v. a. *das Überspringen mehrerer Sūtra* Schol. zu P. 1, 4, 47.  
SIDDH. K. zu P. 5, 1, 117. Ind. St. 3, 376. Schol. zu UPAL. 8, 9. Schol. zu  
KĀṬJ. ÇR. 2, 6, 9. ०शायिन् *wie ein Frosch liegend* MBH. 12, 11271. ०यो-  
गशायन 13, 6544. ०योगनियत 6544. ०गतिलालस PĀṆKĀ. 4, 8, 95. Am  
Ende eines adj. comp. f. स्त्री MBH. 7, 6902. **मण्डूकी** f. *Froschweibchen*  
NIB. 9, 7. RV. 10, 16, 14. AV. 12, 3, 60. VS. 17, 6. समुद्रं SUÇR. 2, 12, 7.  
336, 15. 367, 4. — b) *eine Art von Pferden* MBH. 2, 1042. — c) *Calosan-*

*thes indica* H. an. MND. — d) N. pr. eines Rshi MND. P. 4, 1, 119. Ind. St. 2, 34. 108. — e) N. pr. eines Nāga Vjutr. 87. — f) = गाढतेजस् Çambdar. im ÇKDr. wohl eine verfehlt Paraphrase von गूढवर्चस् Froesch. — 2) f. ई = मञ्जिष्ठा *Rubia Munjista* Roxb. Çambdar. im ÇKDr. — 3) f. ई a) *Froschweibchen*; s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Hydrocotyle asiatica* Lin. RATNAM. 223. *Polanisia toosandra* Wright. Am. und *Clerodendrum Siphonanthus* Riéan. im ÇKDr. = मण्डूकपर्णी H. an. MND. eine best. Staude, vulg. खुलकुडी RATNAM. im ÇKDr. — c) ein froches Weib Çambdar. im ÇKDr. — 4) n. eine Art *costus* Viçva im ÇKDr. — Vgl. अब्धिमण्डूकी, ब्रह्म°, मण्डूक, मण्डूकि, मण्डूकेय.

मण्डूकपर्णा (म° + पर्णा) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *Calosanthos indica* AK. 2, 4, 3, 37. H. an. 5, 15. MND. n. 115. = रत्नक (es ist wohl घरलुक gemeint, dieses ist aber wieder *Calosanthos indica*) und कपीतन H. an. — 2) f. ई *Rubia Munjista* Roxb. AK. 2, 4, 3, 9. H. an. MND. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. H. an. MND. *Polanisia toosandra* Wright. Am. Riéan. im ÇKDr. *Hydrocotyle asiatica* Lin. RATNAM. 223. = खुलकुडि vulg. RATNAM. im ÇKDr. — Suçr. 1, 73, 9. 157, 13. 221, 2. 10. 228, 17. 238, 15.

मण्डूकपर्णिका f. = मण्डूकपर्णी = vulg. खुलकुडि Riéan. im ÇKDr.

मण्डूकमातर (म° + मा°) f. *Clerodendrum Siphonanthus* Riéan. im ÇKDr.

मण्डूकसरसै (von म° + सरस्) n. *Froschteich* P. 5, 4, 94. Sch. Vop. 6, 45. 51.

मण्डूर n. *Eisenrost* AK. 2, 9, 99. H. 1038. Suçr. 2, 468, 9.

मण्डूरधाणिक adj. f. ई ein Schimpfwort; wenn die Bod. von धाणिका oben richtig vermuthet ist, so v. a. *cunni robigine* (i. e. *squalore*) obsit: यद्वा प्राचीरजगत्तेरौ मण्डूरधाणिकी: RV. 10, 155, 4.

मण्डोदक (मण्ड + उ°) n. 1) *Hefe* Suçr. 1, 163, 16. 2, 73, 17. 541, 5. — 2) = घालिम्पन, घातर्पण, घादीपन das Aufputzen von Mauern, Fluren u. s. w. bei festlichen Gelegenheiten TRIK. 2, 9, 13. MND. k. 206. — 3) = चित्रराम *Aufregung des Gemüths* MND. k. 206. st. dessen चित्रराम (= विचित्रवर्णा) ÇKDr. nach ders. Aut.; *variegated colour* WILSON.

मण्डालोक = घालोक Titel einer Schrift HALL 38. °काण्डकोट्टार m. Titel eines Commentars zu jener Schrift 39.

मत् abl. von 1. म und zugleich Stellvertreter des einfachen Stammes am Anfang von comp. Die indischen Grammatiker schreiben मद्; vgl. P. 7, 2, 86. 98 und तत्

मत 1) partic. s. u. मन्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. LANGL. II, 162. मन die gedruckten Texte.

मतर्क von मत gaṇa मण्यादि zu P. 4, 2, 80.

मतङ्ग m. 1) *Elephant* Çambdar. im ÇKDr. °राज् MBh. 1, 5885. ÇAUT. 37, v. 1. Vgl. मतङ्गज und मातङ्ग. — 2) *Wolke* URĀDik. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Muni ebend. MBh. 1, 2925. 2927. 2, 340. 3, 8079. 8159. 12, 10875. 13, 198. fg. 1872. fgg. R. 3, 76, 17. 26. Verz. d. Oxf. H. 18, 5, 17. pl. sein Geschlecht 19, 6, 1. मतङ्गशापादवल्लयमूलादवाप्तवानस्मि मतङ्गजत्वम् RAEM. 5, 58. मण्डूकः कपर्वति मतङ्गस्याथमपदम् UTTARARĀMAṢ. 14, 7. °यज्ञाग्नि MAMĀVIRĀṢ. 92, 1 v. u. पुण्ये: तदङ्गनामा सख्यं निर्वृत्तमावयो: 93, 2. N. pr. eines Dānava HARIV. 13092.

मतङ्गज (म° + 1. ङ) m. *Elephant* AK. 2, 8, 2, 2. H. 1217. Kīm. NITIS. 15, 7. MĀLAV. 32, 6. Kīm. 5, 47. RAEM. 12, 78. Davon nom. abstr. °ज् n. 5, 58. मतङ्गतीर्थ (म° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 65, 6, 40.

मतङ्गवापी (म° + वापी) f. N. pr. eines heiligen Teiches MBh. 13, 1718.

मतङ्गकृतक (म° + कृ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 350, 4, 15.

मतङ्गिका f. 1) am Ende eines comp. so v. a. Prachtstück (गो° eine prachtvolle Kuh) gaṇa मतङ्गिकादि im GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 4, 5. H. 1440. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — CoLEBR. Misc. Ess. II, 189 (III, 5).

मतवचस् (मत + व°) adj. des (Gebets-) Wortes gedenkend: die A cvin RV. 1, 46, 5. — Vgl. मातवचस्.

मर्तव्यत् (von मत) adj. ein Ziel im Auge habend: मयं मर्तव्यं इकुनो यथा कृतो ऽव्यं ससार पवमान उर्मिणा RV. 9, 86, 13.

मैतल्ल n. du. ein best. Eingeweide der Brusthöhle RV. 10, 163, 3. AV. 10, 9, 16. VS. 19, 85. 25, 8. 39, 8. = हृदयेभयपार्श्वस्थे घस्थिनी MAHIDH. Vgl. Ind. St. 9, 248.

मातल (मत + 1. घत्) adj. wirbelkündig, insbes. von Çakuni gebraucht, MBh. 2, 2004. 2171. 3, 14764. 4, 23. 5, 35. 4865.

मति (von मन्) 1) f. oxyt. im Mantra, sonst parox. nach P. 3, 3, 94. 96. oxyt. und parox. im Çar. Br. Am Ende von Personennamen WASSILJEV 267. a) Andacht, Gebet, Verehrung; andächtiges Lied oder Spruch RV.

1, 82, 2. 165, 4. 2, 18, 1. 3, 39, 1. इमा हि त्वा मत्प स्तोमतेष्टा क्वन्ते 43, 2. अशींसि मतिभिर्विप्र उक्थै: 4, 3, 16. इयं वै घृष्टमत्प्रति कुर्यते मति: 5, 57, 1. घृतं न शुचिं मत्पय: पचते 6, 10, 2. इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिर्वाचि 34, 5. जनितां मतीनाम् 69, 2. 7, 10, 3. त्वा वर्धसि मतिभिर्वसिष्ठा: 12, 8. 37, 2. 8, 6, 39. आर्देते कृते यथा गणं विश्वस्यावीवशन्मतिम् 9, 32, 3. 43, 1. उप मा मतिरस्थित वाग्ना पुत्रमिव प्रियम् 10, 119, 4. VS. 29, 1. Nir. 4, 19. — b) Gedanke, Vorhaben, Absicht, Sinn: कया मती कुत एतास एते RV. 1,

165, 1. प्र स्वां मतिमतिरच्छादन: 33, 13. सीर्षध: सोत नो मतिम् 2, 24, 1. 5, 58, 5. मनीषिणा: सं भर्धं मनीषा यथा यथा मत्पय: ससिं नृणाम् 10, 111, 1. कपवास इन्द्र ते मतिं विश्वे वर्धसि पौंस्यम् । उत शविष्ठ वक्ष्यम् 8, 6, 31. VS. 13, 58. तदहं कृपमेधेन यजेयमिति मे मति: R. 1, 11, 8. 39, 24. पुन: प्रवर्ततां मृतमिति मे निश्चिता मति: MBh. 3, 3035. हृदास्तस्य मति-जोता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1, 9, 27. 30. सवत्सधेनुकरणे ज्ञाता मति-शार्जुने Spr. 2631. दिव्यभयोपभोगानां नाभवद्भरणे मति: dachte nicht

daran R. GORR. 2, 100, 58. यदि ते श्रवणे मति: wenn du es hören willst HARIV. 4564. कामे मतिस्त्यज्यताम् Gedanken an Spr. 2804. धर्मे Sinn für 4713. अविनये VET. in LA. (II) 30, 4. तद्वर्णगुणनिर्मितमति adj. Vorlangen danach BRĀG. P. 5, 14, 7. नरकाय मतिस्ते चेत् steht dein Sinn nach der Hölle Spr. 1441. मतिं कर् seinen Sinn auf Jmd oder Etwas richten, gedenken, beschliessen: कृविीरमुख्ये R. 5, 44, 10. तपसे R. SCHL. 2,

28, 24. गमनाय 1, 9, 55 (54 GORR.). अथर्मे मत्प्राणकरणे KATHĀS. 34, 22. पृष्ट्ये R. 1, 8, 3. प्रतिकार्ये विप्रस्य MBh. 1, 6259. अमृतानयकृत् R. 3, 39, 35. पतिशुभ्रपणं प्रति MĀK. P. 16, 62. विमुच्यतामेष वनवासिन् R. 1, 2, 28, 5. mit einem inf. KATHĀS. 5, 44. 30, 58. ohne Ergänzung sich dazu entschlossen R. 1, 48, 19 (49, 19 GORR.). मतिं धा, आधा, सप्तधा beschliessen: शीघ्रं गमनाय मतिं दधु: R. 1, 9, 40. दधुर्गमने मतिम् R.



GONN. 2, 55, 1. ममने मत्सिमाधत्त पुत्रस्यामयने तदा 1, 18, 9 (7 SCHL.). मन्त्रिणां मतिः DONTAS. in LA. 83, 10. आक्षेपः स्यामिति मतिं समाधाय R. GONN. 1, 55, 4. मतिं धरु sich mit einem Gedanken tragen: दधे मतिं विनाशाय राज्ञः MBH. 6, 4100. युद्धे मतिमधारयम् । वधाय शास्त्रज्ञस्य सैभस्य च विधातने 2, 875. मतिमाध्याय सुदृढम् einen festen Entschluss fassend Spr. 3516. कूरां मतिं समाधाय MBH. 1, 7663. निवर्तय मतिं नीच परादाराभिर्मर्शनात् gieb den Gedanken auf R. 3, 86, 15. विनिवृत्तमतिर्युः प्रभूच MÄRK. P. 134, 58. स्थिरं festen Sinnes BHAG. 12, 19. धार्यं SÄMUKHAK. 71. मुहं Spr. 484. अमुहं an keinen Kampf mehr denkend MÄRK. P. 134, 59. मत्या absichtlich, wissentlich, अ० unabsichtlich, ohne es zu wollen M. 5, 19, 4, 222. PÄÑKAR. 3, 4, 21. मति = इच्छा TRIK. 3, 3, 178. H. an. 2, 186. MRD. t. 43. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 188; vgl. u. e. — c) Meinung, Ansicht; Denkwelt: आचार्यं LĀṬ. 3, 6, 21. मत्या nach Gutdünken KĪṬ. ÇA. 4, 8, 19. 12, 15. 17. 5, 6, 15. या मतिः सा गतिर्भवेत् ASUṬĀV. 1, 11. 18, 91. ध्रुवमत्र जलस्थानं मच्छेति मतिर्मम MBH. 1, 5898. BHAG. 18, 78. DAÇ. 2, 60. SÄMUKHAK. 61. Spr. 811. 2498. HIT. 43, 8. कुर्याद्वै विनश्यति नचिरेणैव मे मतिः (ohne इति!) MBH. 1, 7487. अत्यमत्या in der Meinung, dass es dein Kind sei, BHAG. P. 3, 1, 13. तेषां मतिरियं राज्ञासोतत्र विनिश्चये MBH. 5, 5427. क्तिताक्तेषु भावेषु विपरीतमतिः JĀN. 3, 153. मतिर्दोलायते नूनं सतामपि खलोक्तिभिः Spr. 2089. 3732. न प्रूयाय मतिं दद्यात् M. 4, 80. धर्माध्याने श्मशाने च रेगिणां या मतिर्भवेत् । सा सर्वदेव तिष्ठेच्छेत्को न मुच्येत बन्धनात् ॥ Spr. 4234. नीतिमार्गानुसृत्यदेवनिर्धारणं मतिः eine gewonnene Ueberzeugung SĀN. D. 191. त्वमार्गानुसधानादर्थनिर्धारणं मतिः PRATĀPAR. 54, a, 5. — d) das Denken, Vorstellen; Einsicht, Verstand; = बुद्धि, धी, प्रज्ञा u. s. w. AK. 1, 1, 4, 10. H. 308. H. an. MRD. HALĀ. 2, 179. AIT. UP. 5, 2. TATTVA. 8. VP. 14, N. 22. दर्शन, श्रवण, मति, विज्ञान ÇAT. BR. 14, 5, 4, 5. 6, 5, 1. 7, 2, 28. ÇĀṆKH. GĀH. 4, 9. KHĀND. UP. 7, 18. KATHOP. 2, 9. मतिरागामिका H. 309, Randgl. मत्या परीक्ष्य मेधावी बुद्ध्या संपाद्य चासकृत् Spr. 4682. तस्यापि धलिता मतिः 3592. क्षीयते हि मतिस्तात क्षीनैः सह समागमात् 3388. उत्पन्नेषु च कार्येषु मतिर्यस्य न क्षीयते so v. a. wer den Kopf nicht verliert 457. ० क्षीनं einfüllig 241. मतिरेव बलाद्ग्रीयसी 2088. क्वा सूर्यप्रभवो वंशः क्वा घाल्यविषया मतिः RAGH. 1, 2. स्मृत्कलितं HIT. 39, 20. विपुलं VARĀH. BRH. S. 51, 44. त्वमतिः केवला तावत्परिपालयितुं प्रजाः ÇĀN. 189. — e) Achtung P. 3, 2, 188. = इच्छा nach SIDDH. K. मतिः = आर्यम् AĀJAPĀLA im ÇKDR. respect, reverence WILSON. — f) Erinnerung (स्मृति) MRD. — g) die Meinung person. HARIV. 7740. 14038. mit einer der Mütter der 5 Pāṇḍu-Söhne identifiziert als मुखलात्मजा MBH. 1, 2794. eine Tochter Dakṣha's und Gattin Soma's 2579. HARIV. 12432. Gattin des Viveka, des Verstandes, PRAB. 13, 9, 12. — h) concret sinnig, verständig, aufmerksam NAIGH. 3, 15. अग्निं केतारं परिभूतं मतिम् RV. 10, 91, 8. उत स्या मे दिवो मतिरिदितित्वया गमत् 8, 18, 7. VS. 4, 25. — i) ein best. Gemüse AĀJAPĀLA im ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Prinzen Lot. 4 la b. l. 12. — Vgl. अ०, प्रवृत्ति, उर्मति, पाप०, पुष्टि० (so auch die ed. Bomb.), पूत०, बाल०, बृहस्पति, ब्रह्म०, मन्द०, मन्त्रा०, मु०, मात्य.

मतिकर्मम् (म० + क०) n. eine Sache der Einsicht, — des Verstandes: मतिकर्मसु निहितः KĀN. NĪTIS. 5, 5.

मतिगति (म० + ग०) f. Gedankengang, Denkwelt: सधिव० Spr. 1314. मतिगर्भ (म० + गर्भ) adj. klug, verständig: मित्र ÇC. 9, 62.

मतिविप्र (म० + विप्र) m. Bein. Aṣvaghosha's WASSILJEV 75.

मतिदर्शन (म० + द०) n. das Erkennen fremder Gedanken, — Absichten: न ते ऽस्ति तुल्यो मतिदर्शनेषु R. 5, 43, 5.

मतिदा (म० + दा, f. v. 1. द) f. N. zweier Pflanzen (Einsicht verleiend): Cardiospermum Halicacabum und = शिमूडीतुप (शिमीडी u. खत्या) RĪGĀN. im ÇKDR.

मतिधन (म० + धन) m. N. pr. eines Neffen des Sakjapandita KÖPPEN II, 97. 137.

मतिनार m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 3708. fg. 3778. fgg. HARIV. 1715. Vgl. VP. 447, N. 9. LIA. I, Anh. xx. fg.

मतिनिर्णय (म० + नि०) m. Titel eines künstlichen Gedichts Uśśval. zu UṆĀDIS. 1, 41. RAMĀN. zu AK. 1, 1, 2, 38 (nach AUFRECHT).

मतिनिश्चय (म० + नि०) m. eine feststehende Meinung AK. 3, 4, 38, 211.

मतिपूर्व (von म० + पूर्व) adj. beabsichtigt, ० पूर्वम् adv. absichtlich, wissentlich M. 11, 146. अमतिपूर्वक adj. nicht beabsichtigt: द्विजातीनां वधे क्षमतिपूर्वकं BHAVISHJA-P. bei KULL. zu M. 11, 74. मतिपूर्वकम् adv. absichtlich, wissentlich M. 4, 166.

मतिभद्रगणि (म० + भद्र + ग०) m. N. pr. eines Gelehrten HALL 166.

मतिभेद (म० + भेद) m. Wechsel der Meinung, — der Ansicht MBH. 3, 2803.

मतिधम (म० + धम) m. das Irresein, Würrsein ÇABDAR. im ÇKDR. ÇĀN. 137. ÇĀRṆG. SĀMĀ. 1, 7, 71. प्रज्ञाश्रुति० KĀM. NĪTIS. 14, 60.

मतिधासि (म० + धा०) f. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

मतिमत् (von मति) 1) adj. klug, verständig HALĀ. 2, 178. MBH. 3, 15710. Spr. 213. 811. 1507. 2288. 3309. 3627. 4074. 5275. RAGH. 5, 66. VARĀH. LAGH. 2, 17. KATHĀS. 15, 63. 39, 31. VID. 175. RĪGĀ-TAN. 2, 65, 5. 78. MÄRK. P. 26, 13. 99, 25. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gānamoḡja HARIV. 1815.

मतिमुक्त (म० + मु०) m. Titel einer medicinischen Schrift Verz. d. B. H. No. 941.

मतिल m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

मतिवर्धन (म० + व०) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des 17. Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. Der Name steht nicht sicher. ० गणि ebend. 114, a, No. 177.

मतिर्विद (म० + विद्) adj. die Andacht — oder die Absicht kennend AIT. BR. 7, 34. TS. 3, 2, 5, 2. प्र देवाय मतीर्विदे VS. 22, 12. VS. PRĀT. 3, 96.

मतिविधेश (म० + वि०) m. Verrücktheit des Verstandes, Wahnsinn RĪGĀN. im ÇKDR. (० विधेश geschrieben).

मतिविधम (म० + वि०) m. Geistesverwirrung R. 2, 53, 9.

मतिवृत्ति (म० + शा०) adj. klug, verständig Spr. 3353.

मतिष्ठ superl. und मतीयस् compar. zu मतिमस् Vop. 7, 84.

मतीकृ (मत्य + 1. कृ) davon उर्मतीकृत, मुमतीकृत schlecht —, gut gegogt oder gewoist AIT. BR. 3, 88. Hiernach ist das u. उर्मतीकृत nach Vorgang des Comm. Gesagte zu berichtigen.

मतीयस् s. मतिष्ठ; मतीविद s. मतिविद.

मतीश्वर (मति + ई०) m. der Klügste unter den Klugen: विश्वकर्म HARIV. 6524.

**मृत्यु** (von मृत् m. nach Nāṣh. 3, 15 so v. a. मेधाखिन्. पदं पदस्य मृतु-  
द्या घञीजिन् RV. 9, 71, 5.

**मृतुल** bei den Buddhisten eine best. hohe Zahl Vjrup. 180. Mēl. asiat. 4, 640.

**मृतातर** (मत् + उ०) n. und ० तस्त्र N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 9. 38 (तस्त्रोत्तर v. L.).

1. **मृत्क** (von मृत्) adj. mein BHATT. 8, 16.

2. **मृत्क** m. = मृत्कुण Wanse ÇABDAM. im ÇKDr.

**मृत्कुण** 1) m. a) Wanse TRIK. 3, 3, 136. H. 1209. an. 3, 218. MED. 71. M. 1, 40. 45. Suçr. 1, 103, 14. ० गन्ध 375, 10. Spr. 301. 1514. Çiç. 14, 68. Brāh. P. 3, 31, 27. 5, 26, 17. Vgl. मृण०. — b) ein bartloser Mann TRIK. H. an. MED. — c) ein Elephant ohne Fangzähne H. 1219. H. an. MED. — d) ein Elephant von kleiner Statur H. 1219. — e) Büffel ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — f) Kokosnuss H. an. MED. — 2) f. घ्रा a) pudendum muliebri sine pube ÇABDAR. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 80. — 3) n. Beinharnisch H. 708; vgl. मङ्गण, मङ्गुण.

**मृत्कुणारि** (मृत्कुण + घ्र०) m. Hanf (Wansenseind) ÇABDAM. im ÇKDr.

**मृत्कुणिका** (von मृत्कुण) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2637. मृत्कुलिका ed. Bomb.

**मृत्कुलिका** s. मृत्कुणिका.

**मृत्कृत** (मृत् + कृत) adj. von mīr gethan RV. 2, 28, 9. शाप MBH. 3, 2613.

**मृत्** 1) partic. adj. s. u. 1. मृद्. — 2) m. a) Büffel. — b) der indische Kuckuck. — c) Stechapfel RĀĠAN. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Rākshasa R. 6, 73, 6. 10. — 3) f. घ्रा a) ein berauschendes Getränk RĀĠAN. im ÇKDr. — b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 4). Ind. St. 8, 370. KHANDOM. 24.

**मृत्क** (von मृत्) 1) adj. einen kleinen Wahn habend, ein wenig übermüthig HARIV. 15682. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen RĀĠA-TAR. 6, 339. 347. möglicher Weise ist सुमनोमृत्क als ein Name zu fassen.

**मृत्काल** (मत् + काल) m. N. pr. eines Fürsten von Lāṭa DAÇAK. 24, 4.

**मृत्काशिनी** (मत् + का०) adj. f. wie berauscht erscheinend, von reizenden Frauen gebraucht, insbes. in der Anrede AK. 2, 6, 2, 4. HALĀ. 2, 334. MBH. 1, 6554. 3, 17118. HARIV. 9964. R. 5, 18, 37. 6, 7, 48. DAÇAK. 101, 1. ० काशिनी BHAR. zu AK. ÇKDr.

**मृत्कीश** m. Elephant ÇABDAM. im ÇKDr.

**मृत्गामिनी** (मत् + गा०) adj. f. wie berauscht einherschreitend, von reizenden Frauen gebraucht H. 807, Sch.

**मृत्नाग** (मत् + नाग) m. 1) ein brünstiger Elephant. — 2) N. pr. eines Autors HALL in der Einl. zu Viśav. 46.

**मृत्तमयूर** (मत् + म०) 1) m. ein freudetrunkener Pfau Ind. St. 8, 385. KHANDOM. 57. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 3). Ind. St. 8, 385. KHANDOM. 57.

**मृत्तमयूरक** (wie oben) adj. sich wie ein ausgelassener Pfau betragend; m. Bez. eines Kriegerstammes: तत्र युद्धं मृत्तमयूरक्रीमत्तमयूरकैः MBH. 2, 1187. मृत्तमयूरसैः तत्रियैः Schol. Vgl. LASSON in Z. f. d. K. d. M. 3, 185. 188. fg.

**मृत्तमातङ्गलीलाकर** (मत् - मा०) - लीला + 1. कर) ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 164.

**मृत्त** compar. von मृत् P. 7, 2, 98, Sch.

V. Theil.

**मृत्तवारण** (मत् + वा०) 1) m. ein brünstiger Elephant H. an. 5, 14. fg. MED. 71. 114. — 2) m. n. ein um das Haus eines Vornehmen gezogenes Gitter oder eine solche Hecke (Abwehr gegen Betrunkene oder brünstige Elephanten); = मृत्पाश H. 1012. H. an. HALĀ. 2, 334. = प्रासादवीथीनां कुण्डवृत्तिः MED. = प्रासादवीथीवरण उ० विधी० gedr.) H. an. Thürmchen, Pavillon; = निर्मूळ VAIÇ. bei MALLIN. zu Çiç. 3, 55. मृत्पिक्कायश्चित्ये उ० मृत्तवारणमाश्रितः ÇATR. 2, 300. — 3) n. gestampfte Bezeichnungen ÇABDAM. im ÇKDr.

**मृत्तविलासिनी** (मत् + वि०) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 401.

**मृत्त** (von मृत्) adv. abl. = मृत् von mīr u. s. w. AV. 6, 20, 1. Aṣṭīv. 2, 10. शरणमिच्छति R. 1, 62, 10. सलिलमाप्नुयुः 19. मृत्तदृष्टं गृहाण N. 20, 21. MBH. 3, 11931. यावन्मृत्तो ऽभिकाङ्क्षति R. Gonn. 2, 32, 18. तो कथां प्रणु कATHĀS. 2, 25. पुत्रं वनयिष्यसि R. 1, 46, 6. नायं मृत्तो जीवितुमर्हति MBH. 3, 15783. मृत्तो न दोषमाशङ्के (so die ed. Bomb.) R. 2, 90, 15. परम् RAGH. 1, 66.

**मृत्तक्रात्रि** (मत् + घ्रा०) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — (auch mit Cäsar nach der 5ten Kürze) COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 2). Ind. St. 8, 402. KHANDOM. 117.

**मृत्तलम्ब** (मत् + घ्रा०) m. Gitter oder Hecke um das Haus eines Vornehmen H. 1012.

**मृत्तभगमना** (मत् - इभ + गमन) adj. f. den Gang eines brünstigen Elephanten habend H. 806.

**मृत्तभविक्त्राडित** (मत् - इभ + वि०) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 406.

**मृत्त** n. 1) Egge oder Walze: यथा वै मृत्तमेवं यत्तस्य विष्णुः AIR. Br. 3, 38. यत्तपैव प्रभिन्नाय मृत्तमृन्ववास्पति शाल्यै er wendet die Egge (die Walze) an bei dem (durch den Pflug) aufgerissenen Opfer (resp. Feld) zur Befriedigung (d. i. gleichsam zur Schliessung der Wunden) TS. 6, 6, 2, 4. KĪTH. 29, 4. — 2) Kolben (viell. mit Zähnen): तृणैर्द्वेनामृत्तं भवस्य AV. 8, 8, 11. मा नो ऽभि स्त्रा मृत्तं देवकृत्तिम् 11, 2, 19. — 3) das Eggen oder Walzen (समीकृते) H. 892. WILSON und ÇKDr. identificiren dieses Wort falschlich mit dem vorangehenden Artikel वण्ट Griff einer Sichel. — Vgl. मृत्तीकृ. मदि und मदिका. Nach P. 4, 4, 97 (vgl. 6, 1, 213) ist मृत्त = मत्स्य (= ज्ञानस्य Schol.) करणम्; nach WILSON the means of acquiring knowledge; the exercise or application of knowledge. Am Ende eines comp. (von मति); s. ऐक०, विचित्र०.

**मृत्त** m. = मत्स्य Fisch UṆĀDIK. im ÇKDr. König der Matsja MBH. 4, 145 (मत्स्य ed. Bomb.). मृत्ती s. u. मत्स्य.

**मृत्तसि** (मृत् + स०) m. mein Genosse oder Freund RV. 10, 86, 1.

**मृत्तसण्ट** m. ein best. Fischgericht ÇABDAM. im ÇKDr. ० गण्ट WILSON nach ders. Aut. — Vgl. मत्स्यघण्ट.

**मृत्तसर** (von 1. मृद्) UṆĀDIS. 8, 73. 1) adj. a) ergänzend, erhaltend, berauschend: इन्द्रवः RV. 1, 14, 4. 13, 1. सेमांसः 137, 1. 8, 13, 8. मृदः 4, 178, 1. 2, 2, 41, 14. मृन्धांसि 7, 73, 4. 8, 17, 3. 21, 1. 26, 6. 27, 5. 30, 6. 207, 14. 10, 30, 9. subst. Ergötzer so v. a. Soma 6, 17, 4. 3, 46, 4. 60, 6. AV. 4, 23, 6. — b) selbstsüchtig, eigennützig; neidisch, misgünstig AK. 3, 4, 38, 174. H. an. 3, 586. MED. 71. 194. VAIÇA bei UṆĀVAL. R. 3, 33, 65. Spr. 2223. ० मृत्त 1186,

v. l. कृत्यु UTTARARĀMAṆ. 100, 17. = कृपण AK. H. an. MED. VIṢVA, = कुरु AK. 3, 4, 38. H. an. 2, 88. MED. 1. 4. 5. — 2) m. a) *Neid, Missgunst, Eifersucht* AK. 3, 4, 38, 174. H. an. 3, 866. MED. r. 194. VIṢVA a. a. O. Nir. 14, 7. ÇĀṆKH. Çr. 17, 17, 2. JĀṆ. 1, 267. IND. 4, 8. MBH. 1, 2263. 5, 1644. Spr. 660. 1988. 4461 (auch MBH. 3, 13983). KĀM. NĪTIS. 5, 18. VID. 337. मत्सरं पयुः KATHĀS. 39, 23. 46, 57. MĀN. P. 49, 14. Çr. 9, 63. BHĪG. P. 1, 18, 29. पाण्डवेषु MBH. 7, 4490. 14, 1004. निसर्गसिद्धो नारीणां सपत्नीषु हि मत्सरः KATHĀS. 42, 65. धन्योऽन्य° KĀM. NĪTIS. 8, 81. धवनिपति° 3, 38. दुर्जना गुणमत्सरः KATHĀS. 24, 203. धमत्सराशया 16, 114. Mehrere Stellen könnten auch zu b. gehören. — b) *Unwille* H. an. MED. VIṢVA. MBH. 14, 119. RAGH. 3, 60. निन्दति मां सदा लोका धिगस्तु मम जीवनम् । इत्यात्मनि भवेद्यस्तु धिक्कारः मं च मत्सरः ॥ KRĪJĀOGAN. 19 im ÇKDR. पद्मेद्रोचते विप्रेभ्यस्तत्तद्दद्यादमत्सरः so v. a. *gern* M. 3, 231. गोपु तिष्ठत्तीघनुतिष्ठेत्तु व्रजस्तीघनुव्रजेत् । धासीनामु तथासीनां नियतो वीतमत्सरः ॥ 11, 111. so v. a. *Feindschaft*: विरोधिसत्त्वोद्धित° (तपोवन) KUMĀRAS. 3, 17. — c) *das Versessensein auf* (loc.): ध्वेषु MBH. 2, 2058. युद्धमत्सरवेगितम् (युद्धाय समुपस्थितम् die neuere Ausg.) HARIV. 2302. — 3) f. *Fliege* H. an. MED. VIṢVA; m. nach TRK. 3, 386. — Vgl. निर्मत्सर, वि°, स°.

मत्सरवत् adj. = मत्सर 1, a: स इन्द्राय पवसे मत्सरवान् RV. 9, 97, 32.

मत्सरिन् adj. 1) dass.: इयमूर्जं च पिबस्व इन्द्राय मत्सरित्तमः RV. 9, 63, 2. 67, 2. 76, 5. — 2) *neidisch* H. 380. HALĀJ. 2, 194. M. 2, 201. MBH. 4, 929. SUÇR. 1, 332, 21. RAGH. 18, 18. Spr. 311. मनसु 1186. Çr. 2, 115. परगुण° MĀKĀ. 149, 9. परवृद्धिमत्सरि मनो हि मानिनाम् SĀH. D. 72, 17. — 3) *versessen auf* (loc.): विषयेधमत्सरी R. 5, 76, 24.

मैत्स्य (von 1. मद्) UNĀDIS. 4, 2 (oxyl. nach 104). m. 1) *Fisch* (der *Muntere*) AK. 1, 2, 3, 17. H. 1343. an. 2, 375. MED. j. 44. HALĀJ. 3, 35. 38. मत्स्यं न दीन उदनि त्रियत्तम् RV. 10, 68, 8. AV. 14, 2, 25. VS. 24, 24. TS. 2, 6, 6, 1. ÇAT. BR. 1, 8, 8, 1. मरु° 14, 7, 8, 18. PĀR. GRHJ. 1, 19. M. 1, 39. 44. 4, 250. 5, 15. 7, 20. 8, 95. °मास 3, 268. MBH. 3, 12751. SUÇR. 1, 107, 6. 204, 10. 206, 5. सिरा मत्स्यवत्परिवर्त्तते 362, 11. मत्स्यो मत्स्यं समादत्ते Spr. 2094. 2329. 2022. °गुणाः Verz. d. B. H. No. 986. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 18. 281, b, 21. VET. in LA. (II) 3, 5. DHŪRTAS. 79, 15. वज्रमत्स्या adj. P. 4, 1, 28. Sch. मत्स्यावतार Verz. d. Oxf. H. 14, a, 4. 129, a, 17. WRBHR. RĀMAT. UP. 351. °प्राडुभीव Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. मात्स्यं (पुराणं) मत्स्येन यत्प्राक्तं मनवे 65, b, 2. *Fischfigur* SŪRJAS. 3, 4. 41. 6, 15. 10, 12. SIDDHĀNTAÇR. 3, 45. वंशविनिर्मित° VARĀH. BRH. S. 44, 4. °धजाः RAGH. 7, 37. Personificirt: मत्स्यः साम्देरा राजा ÇAT. BR. 13, 4, 3, 12. ÇĀṆKH. Çr. 16, 2, 23. ĀÇV. Çr. 10, 7. f. मत्सी P. 6, 4, 149. gaṇa गौरादि zu 4, 1, 41. VĀRTI. 2 zu 63. VOP. 4, 12. MBH. 1, 2390. 2392. Spr. 4166. मत्स्या Uś-éVAL. zu UNĀDIS. 4, 104. — 2) *ein best. Fisch* H. an. — 3) *du. die Fische im Thierkreise* Ind. St. 2, 418. ĠORIST. im ÇKDR. Hierher vielleicht मत्स्य nach gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. — 4) *eine best. Lichterscheinung* VARĀH. BRH. S. 30, 8. — 5) pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 2, 81. Sch. MED. LIĀ. (II) I, 158. N. RV. 7, 18, 6. KAUSH. UP. 4, 1. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. No. 366. कुरुतेत्रं च मत्स्याश्च पञ्चालाः शूरसेनकाः । एष ब्रह्मर्षिदेशो वै M. 2, 19. कुरुतेत्राश्च मत्स्याश्च पञ्चालान् शूरसेनकान् । दीर्घाह्वै-धूश्चैव नरानयानीकेषु योषयेत् ॥ 7, 193. MBH. 1, 6035. 4, 11. 8, 2093. 14, 2023 (°पति). WEBER, Nax. II, 392. VARĀH. BRH. S. 4, 24. 5, 27. 38. 14,

2. 16, 22. 32, 11. Bala. P. 1, 10, 34. MĀN. P. 58, 7. 16. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 36. °देश 352, b, 14. मत्स्यार्ध 339, b, 1. वीर° R. 2, 71, 5. श्वपर° MBH. 2, 1108. — 6) *ein Fürst der Matsja*, wie inbos. Virāṭa genannt wird, H. an. (wo विराटभिष्य° zu lesen ist). MBH. 4, 16. 18. 145 (मत्स ed. Calc.). HARIV. 1806 (die neuere Ausg. liest: मत्स्यः काली च सप्तमः). Bala. P. 1, 10, 10. 9, 22, 6. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Wurde der Sage nach mit seiner Schwester मत्स्या (= सत्यवती) im Bauche der in einen Fisch verwandelten Apsaras Adrikā, die den Samen des Königs Vasu Uparikāra verschluckt hatte, von Fischern gefunden, MBH. 1, 2393. 2396. Matsja (वात्स्य VP.) ein Schüler des Devamitra ÇĀkalja Verz. d. Oxf. H. 54, b, 35. — Vgl. कुञ्ज°, कुञ्जमत्सी, निर्मत्स्य, पाक°, प्रति°, फलमत्स्या, वज्रमत्स्य, मात्स्य, मात्स्यिक, मात्स्येय.

मत्स्यक m. demin. von मत्स्य *Fisch* MBH. 3, 12781.

मत्स्यकरिण्डका (म° + क°) f. *Fischkorb, Fischkusten, Fischbehälter* ÇĀṬĀDH. im ÇKDR.

मत्स्यगन्ध (म° + ग°) 1) adj. f. *Fliege* *Fischgeruch habend*, Beiw. und Bein. der Satjavati, der Mutter Vjāsa's, MBH. 1, 2398. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Verz. d. B. H. 140, a (II, 1). — 2) m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀṆKH. K. 183, b, 8. — 3) f. *eine best. Wasserpflanze*, = लाङ्गली, जलपिप्पली ÇĀṬĀDH. und RĪGĀN. im ÇKDR.

मत्स्यघण्ट m. *ein best. Fischgericht* ÇABDAK. im ÇKDR. — Vgl. मत्स्यगण्ट.

मत्स्यघात (म° + घात) m. *Tödtung von Fischen* d. i. *Fischerhandwerk* M. 10, 48.

मत्स्यघातिन् (म° + घा°) m. *Tödter von Fischen* d. i. *Fischer* MBH. 1, 2395. 2398. Spr. 1543.

मत्स्यजाल (म° + जाल) n. *Fischnetz* H. 929.

मत्स्यजीवन् (म° + जी°, partic. von जीव्) m. *Fischer* (vom *Fischfang* lebend) PĀNĒAT. 77, 10. 15. जीविन् v. l.

मत्स्यजीविन् (म° + जी°) m. dass. MBH. 1, 2390. PĀNĒAT. 77, 18. — Vgl. मत्स्योपजीविन्.

मत्स्यपिण्डा f. *eingedickter Saft vom Zuckerrohr* SUÇR. 1, 187, 18. 188, 1. RĪGĀV. im ÇKDR. मत्स्यपिण्डा f. dass. AK. 2, 9, 43. H. 403. HALĀJ. 2, 169.

BHĀVAPR. im ÇKDR. so ist wohl st. मत्स्यापिण्डा PĀNĒAR. 3, 13, 14 zu lesen.

मत्स्यद्वादशी (म° + द्वा°) f. *Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Monats Mārgaçira* Verz. d. Oxf. H. 58, a, 25. °द्वादशिका f. dass. Verz. d. B. H. No. 486.

मत्स्यद्वीप (म° + द्वीप) m. N. pr. eines Dvīpa VP. 175, N. 3.

मत्स्यधानी (म° + धा°) f. *Fischbehälter* AK. 1, 2, 3, 16.

मत्स्यनाथ (म° + नाथ) m. N. pr. eines Mannes (= मत्स्येन्द्र): °नाथोदितमासनम् Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19.

मत्स्यनारी (म° + नारी) f. *halb Fisch, halb Weib*, Bein. der Satjavati Verz. d. Oxf. H. 12, a, 24.

मत्स्यनाशक (म° + ना°) m. *Meeradler* BHŪMIPR. im ÇKDR.

मत्स्यनाशन (म° + ना°) m. dass. TRK. 2, 5, 24. H. 1338.

मत्स्यपित्ता (म° + पित्त) f. *eine best. Pflanze*, = कटुरोहिणी u. s. w. AK. 2, 4, 3, 4. — Vgl. मत्स्यपिं.°.

मत्स्यपुराण (म° + पु°) n. *das über Viṣṇu's Avatāra als Fisch handelnde Purāṇa* VP. Einl. LL fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, No. 96. 347,

a, No. 813. fg. 84, a, 47. 101, b, 41. 279, a, 5. 341, a, No. 798. Verz. d. B. H. No. 1078. 1227. 1250.

मत्स्यबन्ध (म० + ब०) m. *Fischer* MBh. 12, 4893. VARĀH. Bṛh. S. 15, 22.

मत्स्यबन्धन (म० + ब०) 1) n. *Angel* HALĀ. 4, 79. — 2) f. ई *Fischkorb* H. 929. HALĀ. 2, 439.

मत्स्यबन्धिन् (म० + ब०) 1) m. *Fischer* HALĀ. 2, 439. PAÑĀT. 247, 8. ed. orn. 41, 9. — 2) f. ०नी *Fischkorb* HALĀ. 2, 439, v. l. für बन्धनी.

मत्स्यमाधव (म० + मा०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 16.

मत्स्यारङ्ग (म० + रङ्ग) m. *Eisvogel* BHŪRI. im ÇKDn. ०रङ्ग m. dass. Hān. 88.

मत्स्यराज (म० + राज) m. 1) *der König der Fische, Cyprinus Rohita* TRIK. 1, 2, 16. H. 1346. Hān. 188. — 2) *der Fürst der Matsja* MBh. 2, 1106. Spr. 2639.

मत्स्यविद् (म० + विद्) adj. *fischkundig* ÇĀṆKH. Ça. 16, 2, 24.

मत्स्यविज्ञा (म० + वि०) f. *eine best. Pflanze, = कटुका* ÇKDn. nach dem VAIDJANA. — Vgl. मत्स्यपिता.

मत्स्यवेधन (म० + वे०) 1) n. *Angel* AK. 1, 2, 3, 16. H. 929. f. ई dass. ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) f. ई *Seerabe* ĠAṬĀDH. im ÇKDn.

मत्स्यसगन्धिन् (म० + स०) adj. *Fischgeruch habend* MBh. 1, 2396.

मत्स्यसंघात (म० + सं०) m. *Fischbrut* HALĀ. 3, 39.

मत्स्यसंतानिक (von म० + संतान) m. *ein best. Fischgericht* ÇABDAR. im ÇKDn.

मत्स्यसूक्त (म० + सूक्त) n. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1. 104, a, 11. 279, a, 6. Vgl. u. गोमीन.

मत्स्यैर्नृन् (म० + र्नुन्) m. *Fischtöchter d. i. Fischer* ÇAT. B. 13, 4, 2, 12.

मत्स्यानक (von मत्स्य + अन्त *Aug*) m. *eine Soma-Pflanze* SUÇ. 1, 378, 13. मत्स्यानका f. dass. RATNĀKARA in NIGH. Pr. मत्स्यानी f. dass. AK. 2, 4, 3, 2. मत्स्यानी und मत्स्यानिका = गण्डहूर्वा RĀGĀN. मत्स्यानी = हिलमोचिका *Hingcha repens* Roab. TRIK. 2, 4, 31. RATNAM. im ÇKDn.

मत्स्याङ्गी f. TRIK. 2, 4, 31 Druckfehler (s. d. Corrigg.) für मत्स्यानी.

मत्स्याद् (मत्स्य + 2. घट्) adj. *sich von Fischen nährend* AK. 3, 4, 39, 221.

मत्स्याद् (मत्स्य + घाट्) adj. dass. M. 3, 13—15. PAÑĀT. 30, 14.

मत्स्यादनी (मत्स्य + घट्) f. *eine best. Pflanze, = जलपिप्पली* RĀGĀN. im ÇKDn.

मत्स्याशन (मत्स्य + श्न०) m. *Eisvogel* TRIK. 2, 3, 27.

मत्स्यासुर (मत्स्य + श्न०) m. N. pr. eines Asura: ०शैलवध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 45.

मत्स्येन्द्र (मत्स्य + ई०) m. N. pr. eines Lehrers der Hāthavidjā Verz. d. Oxf. H. 233, b, 35. 38. 234, a, 15. 236, a, 4. 256, a, 10. Verz. d. B. H. No. 647. HALL 16. WILSON, Sel. Works I, 214. 218. ०नाथ II, 30.

मत्स्येश्वरतीर्थ (मत्स्य - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 38.

मत्स्योदरिन् (von मत्स्य + उदर) m. N. pr. des Bruders der Matsjodari Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39.

मत्स्योदरी (wie eben) f. 1) Bein. der Satjavati, die aus dem Bauche der in einen *Fisch* verwandelten Apsaras Adrikā geschnitten wurde (vgl. u. मत्स्य ६.), H. ०. 152 (मत्स्यो०). ĠAṬĀDH. im ÇKDn. — 2) N. pr. eines heiligen Badeplatzes in Benares: ०माकृत्य Verz. d. B. H. No. 494.

मत्स्योदरीय adj. *zum Bauch (उदर) eines Fisches (मत्स्य) in Beziehung stehend, oder m. ein Sohn der Matsjodari, Bein. VJāsa's Spr. 803.*

मत्स्योपजीविन् (मत्स्य + उ०) m. *Fischer* MBh. 12, 4900. R. GONN. 2, 90, 17. — Vgl. मत्स्यजीवत्, मत्स्यजीविन्.

1. मथ्, मन्थ्, मैथति (प्रमथते MBh. 7, 1351. प्रमथते 8, 786. निर्मथामके HARIV. 12169. निर्मथघम् Bhāg. P. 8, 6, 23. निर्मथघम् ed. B.) DHĀTUP. 20, 18 (विलोडने). मैथति 3, 5 (विलोडने; Vop. कुन्थे गाके). 9 (हिंसास्त्रशयोः). मथ्नाति (मथीत med. ved., मथघम्) 31, 40 (विलोडने). मथार्यति ved. (vgl. BENF. Gr. § 803, viii); ममन्थ und ममाथ, ममन्थुम् und ममथुम् Vop. 8, 39, 40. ved. मेथुम्, मेथिरे: मन्थिष्यति, मथिष्यति und ०ते; ममन्थीत्, ved. ममन्थिष्याम्, मैथीत्: मथ्यात् Vop. 8, 40. मथित्वा und मन्थित्वा P. 1, 2, 33. pass. मथ्यते, मथित; mit Kraft umdrehen, umrühren: 1) अग्निम् Feuer erzeugen durch Reibung eines Holzes im andern (vgl. मन्थन) RV. 1, 71, 1. 127, 7. 148, 1. 3, 23, 2. 20, 1. 5. 6. 5, 11, 6. इमम् त्यमथर्ववदग्निं मन्थति वेधसः 6, 15, 17. सकृसा यो मथितो जायते नृभिः पृथिव्या अग्निं सानवि 48, 5. पर्यङ्गे: 1, 93, 6. देवैर्यो मथितं पारि 3, 9, 5. गुह्यं सप्त मातरिश्वा मथार्यति 1, 141, 3. ÇAT. B. 2, 1, 4, 8. 9. 3, 4, 19. VS. 3, 2. AIT. B. 1, 15. गदेन द्वाभ्या वाङ्मभ्या द्वाभ्यामरणीभ्या मन्थति 3, 4, 40. शमीगर्भादग्निं मन्थति TBr. 1, 1, 9, 1. KAUC. 16. 70. KĀTJ. Ça. 12, 2, 4. LĀTJ. 4, 9, 16. 10, 1. अश्वत्थादर्णो कृत्वा मथित्वाग्निं यथाविधि HARIV. 1408. मथिताग्निम् (so die neuere Ausg.) ebend. यस्य स्वर्णं कथयो विपश्चितो गुणेषु दाहृषिव ज्ञातवेदसम् । मथति मथा Bhāg. P. 5, 18, 36. 7, 1, 9. reiben (das Reibholz): विधिना मन्थयुक्तेन वृत्तापि मथितापि च । प्रयच्छति फलं भूमिररणीव ऊताशनम् ॥ Spr. 2812. वाङ्मुक्तम् — मम मथति कृदयमग्निकाम इवारणाम् MBh. 1, 3330. मथ्यमानेव (so die ed. Bomb. und BRĀHMAN. 1, 5) दुःखेन कृदयेन 6413. मी मथतीव मन्थयः 6555. मथतीव (so die ed. Bomb.) मनोसि नः Bhāg. P. 8, 9, 3. wie durch Reiben von Holzern Feuer, so wird durch Reiben des Schenkels oder der Hand Nachkommenschaft erzeugt: ततो ऽस्य सव्यमूर्त्ते ते ममन्थुः — तस्मिन्स्तु मथ्यमाने वै राज ऊरौ विनञ्जिवान् । कृस्वो ऽतिमात्रः पुरुषः HARIV. 307. fg. VP. 1, 13, 18 bei Muir, ST. 1, 63. Bhāg. P. 4, 14, 43. देहं ममन्थुः स्म निमेः कुमारः समजायत 9, 13, 12. प्रनार्थमृषयो ऽथास्य ममन्थुर्दतिणं करम् HARIV. 75. Bhāg. P. 4, 13, 19. 13, 1. — 2) quirlen, rühren (Milch zu Butter): दुग्धं मैथितमाद्यं भवति TS. 2, 2, 40. 2. ÇAT. B. 5, 3, 3, 6. KĀTJ. Ça. 5, 8, 18. दध्नः मथ्यमानस्य KṚAND. Up. 6, 6, 1. न मथ्योश्च गर्गराः (die Gefäße, in denen die Milch gerührt wird) MBh. 12, 2557. 2783. न गर्गरो मथ्यति 13204. HARIV. 3936. मथ्यतां कलशोदधिः । मथ्यतां तत्र मथ्यमाने मकोदधौ MBh. 1, 1110. मथ्यमुदधिम् 1111. देवा मथितुमर्ब्धाः समुद्रम् 1124. समुद्रस्येव मथ्यतः 8223. HARIV. 12170. R. 1, 45, 19. 8, 16, 52. RAGH. 16, 79. KĀM. NITIS. 17, 18. KATHIS. 19, 105. 22, 156. ममथुः 46, 220. 222. Spr. 3160. Bhāg. P. 8, 7, 16. जलधिर्ममन्थे pass. BHATT. 2, 39. mit dopp. acc.: सुधी तीरनिधिं मथ्नाति Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. Vop. 5, 6. rühren, vermengen: पात्रे तलेन मथीयानुत्ते शनैः शनैः SUÇ. 2, 221, 3. 6. — 3) schütteln so v. a. zersäusen, hart mitnehmen, aufreiben, klein machen: अग्निं वृत्तं इव मथीत AV. 5, 8, 4. निवातकवचा मथ्यमाना मया युधि Aśv. 9, 3. ममन्थ च मकाकायान्चान् । वातसाधियः । युगात्सवाः सकृसा प्रवृद्धः तितितानिव ॥ R. 8, 76, 3. HARIV. 11491. स्वत्स्याः प्रजा मथसतः Spr. 726. व्याधिभिर्मथ्यमानानाम् 8044. एको ऽपि सिंहः साकृन् पृथं मथति

दत्तिनः Kām. Nitid. 9, 57. Pāṇāt. 162, 18. अमन्थीञ्च परानीकम् BHATT. 15, 46, 17, 41. रथं मन्थं सकृप शाखिना 14, 36. मथितैराश्रमैः MBh. 1, 7669. गोविर्मथितपादपम् (काननम्) HARIV. 3483. ब्रह्मैव मथितारसः (व्यथितो die neuere Ausg.) 12546. R. 6, 17, 9. शिशिरमथिता पम्बिनीम् Meen. 81. शिरौ दासस्य नमुर्धेयायन् so v. a. abreißen, ablösen RV. 5, 30, 8. 6, 20, 6. अपातयत् घ्ननस्य मेघ्य MBh. 4, 1669. 6, 1840. मथित ausgerenkt: अस्थि Suca. 4, 67, 8. Nach H. an. 3, 285 ist मथित = व्यालोडित und निघृष्ट, nach Mnd. t. 141. fg. = घालोडित und घृष्ट.

— caus. मन्थयति (Milch) ausrühren lassen LĀTJ. 8, 5, 8.

— अथि, partic. अधिमन्थित (caus. - Form) aufgerüttelt d. h. in einen Zustand der Reizung versetzt (zur Erkl. von अधिमन्थः) पित्नाद्यधिमन्थितम् Suca. 2, 313, 18. 314, 1. 5. — Vgl. अधिमन्थ fg.

— अग्निं umdrehen (bei der Feuerreibung): अग्नेत्यभ्यमन्थत्स मुखाञ्च येनेर्कस्ताप्या चाग्निमसृजत ÇAT. Br. 14, 4, 2, 11. LĀTJ. 3, 5, 5. KAUC. 69. KĀND. Up. 2, 12, 1. अग्नीं ब्राह्मणीं विद्धि गुरुस्योत्तराग्निः । तपःश्रुते ऽभिमग्नीतो ज्ञानाग्निर्जायते ततः ॥ MBh. 14, 924. Feuer erzeugen durch Reibung: अग्निर्त्राभिमध्यते ÇVETĀC. Up. 2, 6. — Vgl. अधिमन्थ.

— अत्र rühren, stochern (mit einem spitzen Workzeuge in einer kranken Stelle) Suca. 2, 28, 11. — Vgl. अत्रमन्थ.

— अग्निं in eine heftige Bewegung versetzen: कृदयान्यामन्थेव जनस्य गुणवत्तया R. 2, 28, 2. quirlen: आमध्य (आमन्थ्य od. Bomb.) मतिमन्थेन ज्ञानेदधिमनुत्तमम् MBh. 12, 13315.

— उद् 1) aufrütteln, aufschütteln, aufrühren, erregen: उन्मथाय म-  
कृर्णावम् MBh. 3, 14227. अमरदानवपूयपानामुन्मथताममृतलब्धये (sc. ती-  
रोदधिम्) BHĀG. P. 2, 7, 13. तद्वात उन्मथायति AV. 20, 132, 4. PĀM. GRAB.  
1, 9. तमुन्मध्य मुशर्माथ पुवतीमिव कामुकः durchschütteln MBh. 4, 1075.  
अथमागतमुन्मध्य hart mitnehmen, mit Schlägen begegnen 14, 2177.  
2479. तां निष्क्रामतीं मुरालपात् । उन्मध्य सकृसा कृत्स्नः स्वं निनाय रथो-  
त्तमम् ॥ mit Gewalt HARIV. 6622. R. 4, 43, 11. aufschütteln so v. a. auj-  
erregen: अशरीरनिशातशरोन्मथितप्रमदागतकोटिभिः PĀNĀR. 3, 12, 5. शो-  
कोन्मथितचित्तात्मन् MBh. 3, 2840. कुर्योन्मथितचित्तात्मन् 4, 739. मदीन्म-  
थितचेतस् BHĀG. P. 4, 15, 23. मन्थेन्मथितेन्द्रिया 3, 14, 20. गिरः श्रुतायाः  
पुत्रिण्या मधुगन्धेन भूरिणा । मग्ना चोन्मथितात्मानः संमुक्त्यु कर्द्विपः ॥  
4, 2, 25. aufreiden, tödten, zu Nichte machen: उन्मध्य त्वत् परेषाम् PĀB.  
73, 13. मुनभोन्मथित (= कृत Schol.) BHĀG. P. 3, 3, 6. मीमांसाकृतमुन्म-  
थाय सकृसा कृस्ती मुनिं जैमिनिम् Spr. 3253. मेध्याशान्यान्वनेचरान् ।  
ब्राह्मैरुन्मध्य MBh. 3, 1961. गुरुप्रकर्षोन्मथितनितम्बकुञ्ज zu Nichte  
gemacht BHĀG. P. 5, 20, 19. तत्सङ्गात्तन्मथितज्ञान 4, 26, 18. स्वं ध्वोन्मथितं  
यशः R. GORR. 2, 61, 18. किल्लप्यनिद्रामुन्मध्य PĀB. 116, 18. ausreissen,  
entwurzeln: अवालयपेगुरचलानुन्मथेयुर्मकादुमान् R. GORR. 1, 20, 14. 5, 8,  
19. सो ऽशेत कृत्तेन कृतः परासुर्वतिनेधोन्मथितः कर्णिकारः MBh. 5, 678.  
abschlagen, abreißen: कोपाधिक्रः सर्पविषाधिकल्पैः शरोत्तमैरुन्मथि-  
तास्मि 3, 10267. (भलेन) उन्मथाय शिरः कायाद्रुमसेनस्य 7, 7631. abrei-  
ben: कण्डूग्रमानेन कटं कदाचिद्वन्यद्विषेनोन्मथिता खगस्य RAGH. 2, 37. —  
2) mengen: सफेनपूरुधिरौन्मथित Suca. 1, 84, 15. शर्करौन्मथित 294, 21.  
— Vgl. उन्मथन, उन्मन्थ, उन्मथ fg. — caus. in heftige Bewegung ver-  
setzen, erregen: वनकुञ्जरसंघट्टकरिचन्द्रनवायुना । अधि (= अधिकं Schol.)  
पुत्रिणसंस्थायां मुकुटैरुन्मथयमानः ॥ BHĀG. P. 4, 6, 50.

— प्रोद् १. प्रोन्मथिन्.

— समुद् 1) niedermachen, niederschleusen, abschleusen: कुञ्जरकोतनम् ।  
तुरप्रेण समुन्मध्य MBh. 7, 1892. समुन्मथितकोतन 8, 628. — 2) aufrüh-  
ren, erregen: समुन्मथितवेग R. 5, 5, 20.

— उप einrühren, umrühren: वापुर्मा उपामन्थत् RV. 10, 136, 7.  
TBh. 1, 6, 8, 4. 5. ÇAT. Br. 2, 6, 1, 6. उपमन्थनीभ्याम् KAUC. 27. 28. 43.  
पालाश्या दृष्याः न्यमुपमध्य 82. सर्वोषधस्य मन्थं दधिमधुनोरुपमध्य  
KĀND. Up. 5, 2, 4. — Vgl. उपमन्थनी fg.

— नि niedermachen, tödten: द्विजगणसिद्धगयात्रिमध्य संख्ये R. 3, 84, 28.

— निम् 1) durch Reiben herauslocken (das Feuer), aus Etwas Etwas  
ausreiben (mit dopp. acc.) RV. 3, 23, 1. 29, 12. त्वामग्निं पुष्करादध्यर्था  
निर्मन्थत 8, 16, 3. कुर्यायणी अग्नीं यं निर्मन्थता अग्निना (गर्भम्) 10,  
184, 3. पुवं शक्रा मायाविना समीचो निर्मन्थतम् 24, 4. ÇAT. Br. 2, 6, 3, 19.  
12, 4, 3, 3. 3, 4, 3. KĀTJ. Ça. 5, 3, 1. 6, 10, 12. स (अग्निः) एव खलु दारुभ्यो यदा  
निर्मध्य दीप्यते Spr. 3385. निर्मथिष्यामि पावकम् R. 3, 73, 85. heraus-  
quirlen: पयस्यत्कर्तितं सर्पिर्पद्विर्मध्यते खैः । शुक्रं निर्मध्यते तद्वदेकसं-  
कल्पज्ञैः खैः ॥ MBh. 12, 7784. तस्माद्वयं पयोमध्ये शेषधीनिर्मथामहे ।  
मन्द्रेण विशालेन HARIV. 12169. तानि (दशनामसकृत्त्रणि) निर्मध्य मनसा  
दध्ना घृतमिवोद्धृतम् MBh. 13, 1127. herausschütteln, heranszerren: तस्या-  
स्यादमृतं निर्मथ्यात् KĀTJ. 37, 14. प्रातः प्रातः (पोटकां) समुदाद्य निर्मथि-  
ष्यति तं मुनिम् BHĀG. bei SĀJ. zu RV. 5, 78. quirlen: अप्सु निर्मध्यमा-  
नाम् R. GORR. 1, 16, 22. अमृतस्यार्थे निर्मथिष्यामहे जलम् MBh. 1, 1120.  
निर्मध्यतो देवमरुसुरैर्यैर्यथार्थवस्य 6, 3529. 7, 9208. BHĀG. P. 3, 5, 10. निर्-  
मध्यम् 6, 23, 7, 9, 16. PĀB. 70, 7. अस्या नूनं विशालादद्याः सदेवासुरमानु-  
षम् । लोकं निर्मध्य धात्रेर्द्वयमविष्कृतं कृतम् MBh. 1, 6547. — 2) weg-  
wischen: वक्त्रेण निर्मथितचूर्णमनःशिलेन MĀKĀN. 11, 17. — 3) zermal-  
men, zerbrechen, zu Nichte machen: तस्य निर्मथितस्त्वसो हेमचित्रं च  
वर्म वै HARIV. 13269. निर्मध्येशा रथस्य R. 6, 69, 46. 5, 37, 42. अन्मिध्या-  
पकारिणाम् RĀGĀ-TAR. 4, 569. निर्मथिताशेषकषाय BHĀG. P. 4, 15, 29. —  
4) erschüttern, in heftige Bewegung versetzen, bildlich: चित्तं हि निर्मध्य  
कोराति मां वशे MBh. 4, 380. — 5) hart mitnehmen, mit Schlägen begeg-  
nen: निर्मध्यमानाः (संमध्यमानाः od. Bomb.) क्रुद्धेन भीमसेनेन दत्तिनः ।  
सकृसा प्राद्वन्निष्ठाष्टा मृदस्तस्तव वाक्किनोम् ॥ MBh. 6, 2770. HARIV. 5046.  
निर्मध्यापकृतां सूरैः mit Gewalt KĀTJ. 42, 18. — Vgl. निर्मध्य fg., निर्-  
मन्थ fg., निर्मथिन्.

— विमिस् herausschütteln Suca. 2, 221, 12.

— संनिस् dass.: वेदेभ्यो दधिसिन्धु-यशतु-र्यशतु-र्यः सुमनोकरम् । त-  
ज्ज्ञानमन्थदपडेन संनिर्मध्य नवं नवम् ॥ PĀNĀR. 1, 1, 10.

— प्र 1) quirlen: समुद्रः प्रमध्यमानो गिरिषोव भूयः RAGH. 13, 14. 3, 59.

— 2) wegzerren, losreißen, abreißen, abschlagen: शयन उपबद्धमुराणं  
प्रमथुः ÇAT. Br. 11, 5, 4, 2. 3. प्रमथितवर्मभूषणाः MBh. 7, 1449. (तेषाम्)  
प्रमथितोत्तमाङ्गानि — शीः 1, 8258. खड्गेन चाकम् — कायाधिक्रस्तस्य  
खलात्प्रमध्य 3, 10267. 9, 1560. R. 3, 35, 17. BHĀG. P. 6, 11, 13. ausreissen:  
घनुः PĀNĀR. Br. 7, 7, 15. — 3) Jmd (acc.) stark aussetzen, Jmd hart mit-  
nehmen, bezwingen MBh. 1, 194. प्रमथत् 2, 1029. 3, 12110. 16435. मन्थे  
शीः शरीराणि शत्रूणां प्रः थिष्यति (so die ed. Bomb.) 6, 1999. 7, 247.  
1351. 2694. 4192. 8, 359. 690. 766. HARIV. 11938. 13724. R. GORR. 2,  
106, 39. 3, 32, 25. 5, 33, 46. 40, 12. 6, 72, 40. MĀLAT. 62, 2. BHĀG. P. 1, 10,

29. 5, 18, 39. मया प्रमथितः सद्यः सोमं पात्यसि वै मखे so v. a. von mir  
gezwungen MBh. 13, 7812. प्रमथ्येनोः क्रेयुस्ते gewaltsam 1, 6159. 3, 11091  
(8. 872). (मनोरथः) तिप्रं प्रसाध्यतामथ प्रमथ्य स्वेन तेजसा R. 3, 25, 22.  
75, 74. zu Grunde richten, verwüsten: ते धर्ममर्थं कामं च प्रमथसि नरं च  
तम् MBh. 8, 2604. प्रामथाद्वस्तिनपुरं वातः 3002. दृत्ताप्रमथ्य वात्युया  
वाताः 6, 106. — Vgl. प्रमथ fg., प्रमथ्य, प्रमाथ fg. — caus. Jmd stark  
zusetzen, Jmd hart mitnehmen: तेथ वृत्रं समाश्रित्य जगत्सर्वं प्रमाथितम्  
MBh. 3, 8769. कश्चिन्न पापैः — प्रमाथिता द्रौपदी 15677. प्रमथितपुरःसरं  
नiedergemacht, gelüftet Kām. Nītib. 13, 78.

— अभिप्र caus. verrühren lassen: खनेनाभिप्रमथयेत् Suçr. 2, 528, 7.

— संप्र 1) ausreissen: धत्तोपि R. 5, 3, 17. — 2) Jmd stark zusetzen,  
Jmd hart mitnehmen MBh. 8, 1882. 7, 5546. कृपां संप्रमथ्य वा gewalt-  
sam R. 5, 22, 4. 17. in heftige Bewegung versetzen, aufregen: संप्रमथ्ये-  
न्द्रिययामम् MBh. 1, 4876. 7143.

— वि mod. auseinander zerren, in Stücke reissen, zerschlagen: ईश-  
रा केन नि वा रोद्धाविं वा मथितोः Ait. Br. 1, 10. पशं देवा विमथिरे स  
क्षेम्यो विवृते न प्रमथू 1, 18. यथा सेलगा वा पापकृते वा पशुं विमथी-  
रन् 7, 1. TS. 3, 1, 2. 5, 2, 3. एतत्पितृणाममुररत्तानि न विमथ्यते Çat.  
Br. 2, 4, 2, 14. 3, 4, 12. 13. 2, 24. 26. 3, 8, 2, 36. 14, 6, 9, 26. Kāth. 25, 2.  
32, 6. act.: पापपटपरान्विमथन् verhasen, zersprengen Verz. d. Oxf. H.  
258, a, 34. विमथ्य MBh. 12, 2546. अथदाने नष्टे दुष्टे विमथिते वा Çāṅku.  
Ça. 13, 3, 2. गदाविमथितर्मात्रैः MBh. 6, 4377. चक्रेर्विमथितैः 7, 4826. रथै-  
र्विमथिताः 8, 449. 11, 330. R. Gorā. 2, 106, 29. 5, 40, 14. तथा विमथितं  
तेन श्यङ्गं (so die ed. Bomb.) तव वलं मरुत् zersprengt MBh. 7, 1578.  
पुरं तया विमथितम् zerstört 3, 12258. इन्द्रियं विमथितुम् die Sinne ver-  
wirren Bhāg. P. 1, 11, 37. — Vgl. विमाथ, विमाथिन्.

— अभिवि zerreiben, zerbröckeln: उत्सुकादङ्गारमादाय तमरण्योरभि-  
विमथीयात् Çat. Br. 12, 4, 2, 3.

— सम् zerhasen, zerschlagen, heftig schlagen: तं संमथितसर्वाङ्गं मां-  
सपिण्डोपमं कृतम् (so die ed. Bomb.) MBh. 4, 780. संमथ्यमानाः (निर्मो  
ed. Calc.) क्रुद्धेन भीमसेने दत्तिनः । सत्सु प्राद्वन् 6, 2770.

2. मथ् (= 1. मथ्), मथि, मथ्या und मथन्: m. sg. nom. मथ्यास्, acc.  
मथ्यान्, instr. मथ्याः, du. मथ्येनो, मथ्येभ्याम्; pl. nom. मथ्यान्, acc.  
मथ्यस् u. s. w. P. 7, 1, 85. fgg. 6, 1, 199. Vop. 3, 119. fgg. Die Gramma-  
tiker stellen मथिन् (vgl. auch Uṇādis. 4, 11) als Thema auf; vgl. 2. पथ्.  
Rührstock, Butterstößel: मथ्याः H. 1023. Halā. 2, 121. नेत्रं मथो गुणो  
H. an. 2, 435. पृथोधरादेव मथः Naish. 22, 44. मथ्यान्: m. pl. AK. 2, 9,  
74. den acc. मथ्यान्म् haben wir zu मथ्यान् gestellt. Nach Uééval auch  
= वज्र Donnerkeil und वात Wind. मथ् in adj. Bod. s. u. मधुमथ्.

मथ्यं (von 1. मथ्) m. = माथ gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140.

मथक (wie oben) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen  
gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63, v. l. für मथक.

मथन् (wie oben) Reibholz zur Erzeugung von Feuer: यस्य स्वज्ञपं  
कवयो विपश्चितो गुणेषु दाहयिष्व जातवेदसम् । मथसि मथा मनसा Bhāg.  
P. 5, 18, 86. 4, 2, 25.

मथन् (wie oben) 1) nom. ag. f. ई stark zusetzend, hart mitnehmend,  
Vordrucker: भूतानाम् MBh. 9, 2571. am Ende eines comp. H. 11. केशि  
Gīt. 2, 11. मथु 11, 2. Dhātara. in Lā. 71, 6. निप्रुम्भप्रुम्भमथनी Hariv.  
V. Thell.

10249. H. 205. मुण्डमथनी Mān. P. 91, 19. गृत्तरुतोराणं (घनिल) VA-  
nāh. Bhā. S. 30, 6. दुर्मत्सर्पमदाभिमानं Spr. 2046. घस्त्र Bez. einer best.  
Waffe Hariv. 12732. R. 1, 29, 11. 56, 10. Vgl. घरिष्ट, पुर, मनो. — 2)  
m. Premna spinosa, deren Holz zur Erzeugung von Feuer gebrannt wird,  
Rājan. im ÇKDa. — 3) n. a) das Reiben Bhāg. P. 9, 13, 3. — b) das  
Quirlen R. 1, 45, 19. Spr. 767. तीरोद 1867. MBh. 1, 366. R. 1, 45, 18.  
Pāṇār. 2, 3, 61. Schol. zu Naish. 22, 44. das Heransquirren: घमृत्  
Bhāg. P. 8, 7 in der Unterschr. — c) hartes Mitnehmen, das Vernich-  
ten: घमित्र R. 2, 23, 32. दत्तमथं Verz. d. Oxf. H. 43, a, 5. — Vgl. मथ्यन्.

मथनाचल (मथन् + च) m. der Berg, den die Götter und Dānava  
beim Quirlen des Milchmeeres als Butterstößel gebrauchten, der Berg  
Mandara Bhāg. P. 1, 3, 16. — Vgl. मथ्यशील u. s. w.

मथव्यं adj. in der Stelle मथव्यान्स्तोकान् AV. 2, 35, 2 fehlerhaft für  
मथव्यान्.

मया indecl. eine Nidhana-Formel Lāṭy. 7, 10, 10. 11.

मयात n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 12. — Vgl. ममाथ.

1. मथि (von 1. मथ्) 1) adj. am Ende eines comp. im Veda P. 3, 2, 27.  
Vgl. उरा, वस्त्र, रुविर्मथि. — 2) m. Rührstock s. 2. मथ्.

2. मथि f. in der Stelle वामिदेव तमसे समंशुर्गुण्युरथे मथीनाम् Vi-  
lakḥ. 3, 8 wohl fehlerhaft für मतीनाम्.

मथित 1) partic. adj. s. u. 1. मथ्. — 2) m. N. pr. eines Abkömmlings  
Jama's und angeblichen Verfassers von RV. 10, 19. — 3) n. Butter-  
milch ohne Wasserzusatz AK. 2, 9, 53. H. 409. an. 3, 285. Med. t. 141.  
fg. Halā. 2, 120. Kauç. 23. 35. 39. MBh. 8, 2044. Varāh. Bhā. S. 50, 25.  
26. यत्तु सस्त्रेहमज्ञं मथितं घोलमुच्यते Suçr. 1, 179, 6.

मथिन् s. 2. मथ्.

मथीन्, नति künstliches Denominativ von मथिन् Siddh. K. zu P.  
6, 4, 15.

मथुरा f. Uṇādis. 1, 39. N. pr. einer, der Sage nach, von Çatrughna  
gegründeten, an der Jamunā gelegenen Stadt, die bei Brahmanen  
(als Kṛṣṇa's Stadt) und bei Buddhisten im Rufe grosser Heiligkeit  
steht, gaṇa वर्णादि zu P. 4, 2, 82. Trai. 2, 1, 15. H. 978. an. 3, 588.  
Hiouen-thsang I, 207. fgg. LIA. (II) I, 158. AV. Pāṇār. in Verz. d. B. H.  
93. R. obend. 123, a (67). Hariv. 1967. 3093. 4973. 5244. 6387. पूर्व मथु-  
रायाः पाटलिपुत्रम् Ballant., Mahābh. 650. Ragh. 6, 48. 15, 28. Varāh.  
Bhā. S. 4, 26. 16, 17. Kathās. 10, 105. 12, 78. 13, 84. 34, 68. 37, 106. VP.  
90. 385. Bhāg. P. 9, 11, 14. Rājan-Tar. 1, 59. 4, 512. Pāṇār. 8, 14. ed.  
orn. 4, 24. Pāṇār. 1, 7, 77. 80. fg. 4, 1, 4. Verz. d. B. H. No. 1205. Verz.  
d. Oxf. H. 39, b, 14. 60, b, 14. 69, a, 26. मण्डल 128, b, 33. 148, b, 40. fg.  
149, b, 5. 301, a, 7 v. u. 339, b, 1. 345, b, 21. प्ररसेनका मथुरदेशाः Kull. zu M.  
2, 19. Vop. 5, 2. Lalit. ed. Calc. 23, 19. Buṇ. Intr. 146. 377. Wassiljew  
41 u. s. w. गुणवर्णन Verz. d. B. H. 143, 3. मारुतात्म्य 142, 1 v. u.  
Verz. d. Oxf. H. 61, b, No. 108. Verz. d. Pet. H. No. 32. Wilson, Sel.  
Works I, 167. तीर्थमारुतात्म्य Verz. d. B. H. 144, 14. zwei andere Städte  
desselben Namens LIA. I, 650. fg. — Vgl. माथुर, मथुरा.

मथुरानाथ (मं + नाथ) 1) m. a) Bein. Kṛṣṇa's Pāṇār. 4, 1, 26. —  
b) N. pr. verschiedener Männer Hall 29 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 535.  
670. fg. Verz. d. Oxf. H. 218, N. 3. 241, No. 590. fg. — 2) f. ई Titel einer

von Mathurānātha verfassten Schrift HALL 29.

मथुरासेतु (म० + सेतु) m. Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 55.

मथुरेश (मथुरा + ईश) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's Çabdār. im ÇKDr. — 2) N. pr. des Autors der Çabdaratnāvali Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 439.

मथुरा f. = मथुरा Dvirōpak. im ÇKDr.

मथ्वा (von 1. मथ्) adj. agitated: मथ्वा रज्ज्वांसि RV. 4, 181, 5. Nach Śāṅ. = प्रमाथनेन लोडनेन, also instr. von मथन्.

मथ्वा (wie oben) adj. zerrend: घ्राश्वो मथ्वा नेमि नि वावतुः RV. 8, 46, 28.

मथ्य (wie oben) adj. auszureiben: उत्सुकामथ्यं aus einem Feuerbrando zu reiben Çat. Br. 12, 4, 2, 3. auszuquirlen, was ausgequirlt wird: अमृतं सिन्धुमथ्यम् Bṛāg. P. 8, 12, 47. = सिन्धोर्मथनेन ज्ञातम् Schol. — Vgl. मन्थ्य.

1. मद्, मन्द, मँदति, मदेमहि NAIGH. 3, 19. ममत्सि, ममज्झि, ममँतु (P. 6, 1, 192), ममँतन, ममँदस्, ममँदन्: später (schon in den Bṛāhmaṇa) मँथ्यति Dhātup. 26, 99 (हृथ्). P. 7, 3, 74. मँत्सि, मँत्स्व, मँत्सत्, मत्सति (RV. 8, 83, 7), मत्सथ, अमत्सुस्, अमत्सत 3. pl., अमत्स, (अनु) अमादिपुस्, partic. मत्त P. 8, 2, 57. Vop. 26, 88. 89; मँदति, मँदते (Dhātup. 2, 12), अमन्दत्, अमन्दीत्, मन्दिपत् (Schol. zu P. 3, 1, 34. 4, 7. 94. 97), अमन्दिपुस्, (प्र) ममन्दत् (अभिप्र) मन्डुस्, मन्दिष्ट, अमन्दिषाताम्, मन्दैद्यै: मन्दते = ज्वलति NAIGH. 1, 16. = अर्धति 3, 14. स्तुतिमोदस्वप्नगतिषु Dhātup. 2, 12. nach Andern auch कात्ति und ज्ञायै. 1) act., selten med. (von मन्द dagogen nur med.) sich freuen, fröhlich sein, sich ergötzen, schwelgen in, sich wohlbefinden bei, sich gütlich thun an oder in Etwas (instr., gen., loc., selten acc.); sich in Etwas berauschen: रपिं येन वपे मदेम RV. 7, 1, 21. 4, 42, 10. राया मदेम तन्वाइ तनी च 6, 49, 13. इया 7, 64, 3. अन्मीवास इ-  
ऊया मदेतः 3, 59, 3. दिवस्पृथिव्योर्वसा मदेम 5, 40, 5. यदिषो मदेधो गृहे 8, 26, 17. सुप्तेष्विहो अर्त्तमा मदेम 6, 52, 14. मदेतो गीर्गिर्धरे सुते सचा 3, 53, 10. त्रियास् इत्ते नेरा मदेम शरणो 7, 10, 8. मदेम शतकिमाः सुवैराः glücklich sein 6, 4, 8. तपो मदेम शरदश्च पूर्वाः viele Tage und Jahre lang 4, 16, 19. ममहि सोममिन्द्र 10, 96, 13. 59, 2. ये अत्रैधर्मनुष्ठं अयो मदेति यक्षियाः 5, 52, 1. किमु नो ममत्सि warum wirst du nicht heiter? 4, 21, 9. ममदश्च सोमैः 7, 24, 1. (आपः) यासु देवा ऊर्जं मदेति 7, 49, 4. मत्स्यन्धसः 4, 9, 1. मा ते रसस्य मत्सत हयाविनः 9, 85, 1. सुतेयुं Vāṭak. 6, 1. आदस्य र-  
से देवा अमत्सत 9, 14, 3. मत्स्यपापि ते मदेः 4, 175, 1. पोत्रादमत 2, 37, 4. यस्पेन्द्रो वृत्रहृत्ये ममाद 6, 47, 2. शुनैर्होत्रेषु मत्स्य 2, 41, 17. विवंस्वतो मतो 8, 6, 89. अन्धसः 4, 32, 14. Vāṭak. 6, 1. VS. 8, 5. Çākh. Çr. 8, 8, 1. — माय्यसि देवताः Ait. Br. 3, 38. 6, 11. अमाय्यदिन्द्रः सोमेनात्प्यन्त्रात्स-  
णा धनेः Çat. Br. 13, 5, 18. अमाय्यदिन्द्रः सोमेन दत्तिणाभिर्दिज्ञातयः MBh. 1, 4688 = 3, 8821 = 12, 928 = Bṛāg. P. 9, 2, 28 = Mārk. P. 130, 16. म-  
घोनि माय्ययुरुसोमपीथे Bṛāg. P. 5, 15, 10. दष्टा माय्यति मोदते ऽभिरमते प्रस्तौति विद्वानपि प्रत्यक्षापुचिपुत्रिका स्त्रियम् Spr. 635. Rāga-Tar. 5, 338. दशत्रयानुकारेण यस्य माय्यसि भावकाः Daçar. 1, 2. गायन्माय्यन् Bṛāg. P. 1, 6, 30. मृत्पुर्माय्यति मूर्ध्नि Prab. 77, 7. (विषदर्शनात्) सुव्यक्तं माय्यति क्रौञ्चः Kām. Nitis. 7, 12. माय्यतः कलयसु चूतशिखरे केलीपिकाः पञ्चमम् Śāh. D. 79, 15. विदलत्कुन्दमाय्यद्विरेफ Spr. 1928. येन माय्येन तत्पिबेत् berauscht werden 3367. अमय्यमाय्यन्माः ३ Kām. Nitis. 16, 38. न च माय्ये-  
द्विपयोभोगरागात् 7, 35. अमन्दमाय्यद्वना Frohlockend Çat. (Br.) 22. — उक्थेभिर्मे मन्दाना चिदा गिरा। आकृष्य विवस्वतः RV. 7, 94, 11. अयो प्र-  
सर्गे यत्किञ्चित् 103, 4. मघः 2, 19, 3. स मन्दस्वा कानु जोषम् 6, 23, 8.

अन्धसः 43, 4. मन्दमानः freudig 6, 67, 5. 1, 51, 11. 122, 18. अस्मिन्ने क्य-  
सवने मन्द्यै 4, 16, 2. Vāṭak. 4, 2. 8, 7, 14. — 2) namentlich zur Be-  
zeichnung des Freudenlebens der Götter und Seligen: seig sein: यत्र देवास्तो मदेति RV. 8, 29, 7. 3, 6, 8. यत्र देवयो मदेति 1, 154, 5. (पितरः) यमेन ये सधमाद मदेति 10, 14, 10. 17, 8. यत्र देवैः सधमाद मदेम TBa. 3, 1, 4, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269. यद्वा शक् परावति समुद्रे अग्नि मन्दसे RV. 8, 12, 17. — 3) das Wallen des Wassers wird als Lustigkeit bezeichnet: अयामूर्मिमर्दन्निव स्तोम इन्द्रानिरापते lustig wie die Wasserwelle RV. 8, 14, 10. मदेतोभिर्मार्जयते निर्ह्यमिः शीतेन वारयति kochendes Wasser TS. 6, 2, 9, 7. मदत्त्यापः Çat. Br. 3, 4, 2, 22. 10. 11. Kāts. Çr. 8, 1, 10. 2, 4, 7, 19. Kauç. 103. Ind. St. 9, 218. आपो देव्य ऋषीणां विश्वाधाज्यो दिव्य म-  
दत्त्या याः शंकरा धर्मधाज्यः (so die neuere Ausg.) Hariv. 7794. — 4) schlafen (nach Maillou): अग्ने त्वं सु जागृहि वपे सु मन्दिषोमहि VS. 4, 14. os würde genügen: wir wollen es uns behaglich machen. — 5) trans. erfreuen, ergötzen, erheitern; berauschen: स त्वामदहृषा मदेः RV. 4, 80, 2. 84, 5. सोम इन्द्रं ममाद 7, 26, 1. 2. मत्सि देवान् 9, 94, 5. 4, 31, 2. स ई म-  
माद महि कर्म कर्तवे der Soma hat Indra begeistert zu der grossen That 2, 22, 1. सुतस्त्वा ममतु 3, 51, 11. 7, 22, 2. 9, 96. 21. 10, 116, 3. यन्मा सोमामो ममदन् 4, 42, 6. 8, 84, 7. 1, 122, 3. पित्रा सोममिन्द्र मन्दतु त्वा 7, 22, 1. 8, 1, 15. 6, 17, 3. 1, 134, 2. अमन्दन्मा स्तोमैः 165, 11. अर्वावृधो अ-  
मृता अमन्दीत् 8, 69, 10. Vāṭak. 2, 2. युवतिर्ममन्दुपी RV. 5, 61, 9. — 6) partic. मत्त freudigerregt, ausgelassen vor Freude AK. 3, 2, 52. MBh. 8, 2043. berauscht, trunken (oig. und übertr.) AK. 3, 1, 23. 3, 4, 28, 114. H. 436. 510. Halā. 2, 231. 334. AV. 6, 20, 1. M. 3, 34. 4, 207. 8, 67. 163. 9, 78. 11, 96. Jān. 1, 162. 2, 32. MBh. 2, 2159. 14, 1759. fg. R. 3, 53, 36. Spr. 1117. 2090. 2618. 4681. Kām. Nitis. 10, 34. Kathās. 28, 122. मतो ऽहं किल विललाप P. 3, 2, 115. Vāṭ. 1, Sch. वरप्रदानमतो तविरसेन वलेन च। धनरत्नम-  
दान्यां च सुरायामदेन च॥ सर्वैरतिर्मर्दमत्तो MBh. 1, 7724. fg. ऐश्वर्यमद-  
मत्ताश्च मत्तान्मयमदेन च 12, 12550. पुंस्कोकिलशूत्रसेन मत्तः प्रियामुखे  
चुम्बति R. 6, 14. प्रोत्पुल्लमालतीमकारन्दसान्द्रमोदमतमधुकर Dhātup. in LA. 69, 4. ऐश्वर्यं Çāk. 60, 4. अर्थ° Daçar. in Benf. Chr. 193, 20. प्र-  
भा° (चन्द्र) Spr. 3806. विद्युद्वात्तिसमस्तकात्तिकलनामतास्तदा तोषदाः  
Varāh. Brh. S. 27, 7. berauscht, freudig erregt (von Thieren aller Art während der Brunstzeit), brünstig: नाकालमत्ताः खगपन्नगाश्च मृगहिपाः  
शैलमृगाश्च लोके Spr. 4379. क्रौञ्च R. 1, 2, 15. वरिष्ण MBh. 1, 7588. को-  
किल Pañkar. 4, 7, 29. सारंग Daç. 1, 17. यस्यो मत्ता निशि श्वानः श्वनिशं  
श्वनिशा च सा Triak. 1, 1, 105. insbes. von Elephanten AK. 2, 8, 2, 4. 3, 4, 48, 112. H. 1220. Halā. 2, 65. MBh. 1, 6005. 7671. 12, 4259. नित्य° R. 1, 6, 24. 3, 32, 46. Spr. 1233. 1638. 2091—2093. Ragh. 12, 93.

— caus. मार्यति, मार्यते (तृप्तियोगे Dhātup. 33, 31), मर्यति (हृष्यले-  
पनयोः Dhātup. 19, 54. गर्वे ग्लेपने Vop. मर्यति [berauscht] नाचं संपत्तिः।  
मर्यति [versetzt in Noth] शत्रुं शूरः Durgād. im ÇKDr.), मन्दर्यति: अमी-  
मदत्, मार्यैद्यै RV. 4, 167, 1. 6, 19, 6. 22, 3. 60, 13. 1) act. ergötzen, er-  
heitern, berauschen: ते त्वा मदा मादपसु RV. 7, 23, 5. 9, 84, 8. 80, 5. ता-  
न्ह राजा मर्यो चकार Ait. Br. 6, 1. पर्वस्व सोम मन्दपमिन्द्राय मधुमत्तमः  
RV. 9, 67, 16. इमं कामं मन्द्या गोभिर्यैः erfreue, befriedige 3, 30, 30. दि-  
ग्धविहामिव मादय berausche, bestaube Çat. Br. 14, 9, 4, 8. उताको त्वा  
स्तुतयो मादयति MBh. 3, 10678. गन्धेन मादयतीति गन्धमादनम् Mallin.



zu KUMĀRA. 6, 46. अमदयत्सककारलता मनः RAGH. 9, 29. 41. MĪLAV. 20. मयः प्रह्लादयसीभिर्मदयसीभिरप्यलम् (v. l. मन्दय०) Spr. 2102. 3194. जगति मदयम् (कामः) PRAB. 6, 4. BHATT. 10, 27. 12, 87. med. des Metrums wegen: (मद्यम्) वितोऽप्येन्द्रियचेतसि वीर्यं मदयते ऽचिरात् Suçr. 1, 192, 1. Vgl. मदयसी. — 2) med. a) sich ergötzen, fröhlich sein, sich wohlbefinden, sich bekagen lassen: सर्वने मादयस्व RV. 7, 29, 2. 38, 8. 39, 5. वे विश्वे अमृता मादयसे 1, 89, 1. 184, 2. मादयस्व सुते सचा 81, 8. पक्षे बर्हिषि 101, 9. 10. अन्धसः 85, 6. कृषिषा 10, 14, 4. (चमसे) देवा अमृता मादयसे 16, 8. अक्षममीमदस् हि 1, 82, 2. VS. 2, 31. 7, 5. 20, 46. KAUC. 6. 73. 88. मनो मादयते यस्य शस्त्राभ्यासरसायनान् DURGĀD. im ÇKDr. — b) ein Leben der Freude führen, selig sein: ये मध्ये दिवः स्वधया मादयसे RV. 10, 13, 14. 1, 108, 12. स्वर्ग उ त्वमपि मादयसे 10, 93, 18. 1, 101, 8. यद्वा प्रसवणे दिवो मादयसे स्वर्णरे 8, 54, 2. TBR. 3, 1, 4, 15 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. यत्र पितरो मादयसे BHĀG. P. 5, 2, 21. — Vgl. मन्दय.

— अनु mit Freudenbezeugung empfangen oder begleiten, zuzubeln, zuzuschützen; mit dem acc.: (सविता) रभैरुदेत्यनुमद्यमानः RV. 7, 63, 3. 10, 98, 8. जपते त्वानु देवा मदत्तु 6, 78, 18. त्वा शर्धा मदत्तु मार्तुम् 8, 13, 9. 9, 8, 4. 5, 30, 2. 6, 18, 14. 7, 18, 12. अनु हि त्वा सुते सौम मदीमसि 9, 110, 2. ये त्वा नूनमनुमदन्ति विप्राः 3, 47, 4. 1, 103, 7. 102, 7. 4, 17, 5. 38, 3. ते नो देवा अनुमदन्तु यज्ञम् TBR. 3, 1, 4, 14 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. अमन्दन्मिन्द्रमनु दातिवाराः RV. 3, 51, 9. VS. 6, 20. 27, 8. ÇAT. Br. 2, 5, 4, 6. 1, 4, 3, 7. partic.: त्रिप्रानुमदित TS. 2, 5, 9, 1. ÂÇV. Çr. 1, 3. Statt अनुमत् Daçak. in BENF. Chr. 200, 14 ist einfach अनुमत् zu lesen. — Vgl. अनुमाद्य.

— अमि 1) heiter —, lustig sein: वृत्रे वाप्स्वर्षधि श्रूर मन्दसे RV. 10, 50, 2. अमिमाद्यन्निव हि मुरा पीत्वा वदति ÇAT. Br. 1, 6, 3, 4. 5, 5, 4, 5. — 2) ergötzen, erheitern: यदेनं सुताम् इन्देवा ऽमि प्रियममन्दिषुः VĀLAKH. 2, 3. — Vgl. अमिमाद्यत्क.

— अय, अयमदन् KĀTH. 23, 7 in Ind. St. 3, 467, 8 wohl fehlerhaft für अनुमदन्.

— उद् 1) von Sinnen kommen, verwirrt werden, den Verstand verlieren: गन्धर्वाप्सुसो वा रतमुन्मादयति य उन्माद्यति TS. 3, 4, 8, 4. उद्वा मायेर्युर्जमानाः प्र वा मीर्येन् 7, 3, 10, 4. ईश्वरो वा एष दिशो ऽनून्मदितोः TBR. 1, 8, 2, 1. 6, 2, 6. 7, 2, 1. ÇAT. Br. 5, 5, 2, 2. PĀNĀV. Br. 18, 10, 10. यः पश्यति नेरो देवान् त्रायद्वा शयितो ऽपि वा । उन्माद्यति स तु तिप्रं तं तु देवप्रहं विदुः ॥ MBh. 3, 14501. fgg. KATHĀS. 13, 65. उन्मत्त von Sinnen seiend, gestört, verrückt (auch uneig.). AK. 2, 6, 2, 11. H. an. 3, 254. MRD. 1. 101. Ait. Br. 2, 7. M. 3, 161. 8, 67. 163. 205. 9, 79. 204. 230. JĀG. 2, 32. MBh. 3, 2106. 2272. 2354. 2514. 2578. 15416. 15419. 16862. R. 2, 75, 30. Spr. 476. 1117. 2090. 3334. 3795. 4681. VARĀH. BRH. 8. 27, 7. 46, 97. VID. 178. KATHĀS. 12, 51. 60. RĪGĀ-TAR. 5, 81. DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 14. KĀURAP. 3. उन्मत्ता विलपसी माम् MBh. 3, 2422. R. 3, 55, 8. betrunken, berauscht, von einem Wahn ergriffen: मदिरोन्मत्त, मोक्षमदिरोन्मत्त MAITREJUP. 4, 2. Spr. 339. मक्षसुराः VP. bei Muir, ST. IV, 218. Spr. 3246, v. l. खलोन्मत्त R. 1, 54, 10. सिंहा मदीन्मत्तः Spr. 2440. 4312. विभवोन्मत्तचित् 1224. वदाभयोन्मत्तेन समुद्रेण PĀNĀT. 84, 9. उन्मत्तचण्डश्चापदकुलसंकुलगिरिगङ्गराणि wüthend UTTARĀRĀMAK. 32, 17. उन्मत्ता गौरिवास्था श्रीः कृषिदेवावतिष्ठते MBh. 5, 1511. यौवनेन्मत्तनयनाः (योषितः) aufgeregt R. 1, 9, 7. — 2) erheitern, ergötzen: उद्वा सुतासौ रभसा अम-

न्दिषुः RV. 1, 82, 6. 2, 33, 6. उद्वा मन्दसु स्तोमाः 8, 53, 1. 9, 81, 1. — Vgl. उन्मत्त fgg., उन्मद्, उन्मदिषु, उन्माद् fgg. — caus. aufregen, in Ekstase versetzen; verwirrt machen, von Sinnen bringen, verrückt machen: उन्मदितो मैनेयेन वातां घा तस्थिमा वयम् RV. 10, 136, 3. अद्यपि मे कृदपमुन्मदयति Vorz. d. Oxf. H. 130, b, 29. उन्मादयति TS. 3, 4, 8, 4 (s. oben u. 1.). त्रपेण चोन्मादयतीव माम् MBh. 4, 379. R. 3, 23, 24. DAÇAK. 61, 9. 78, 15. 88, 7. Vgl. अनुन्मदित.

— प्रोद् anfangen toll —, wüthend zu werden: प्रोन्माद्यद्विन्ध्यगन्धद्विप Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32.

— उप aufmuntern, Muth einsprechen: त मुपमदन्ति वीर्यवान् त्वमस्यलं वै त्वमेतस्मा असीति ÇAT. Br. 1, 4, 2, 1. — Vgl. उपमाद्.

— परि s. परिमाद् fgg.

— प्र 1) sich ergötzen: मद्यो वो नाम् मार्तुं यज्ञत्राः प्र यज्ञेषु शर्वमा मदति RV. 7, 87, 1. heiter sein, frohlocken: स प्र ममन्दद्वाया शतक्रतो 8, 50, 9. या त्वा ज्ञेना भूमिरिति प्र मन्दते निर्हति त्वाहं परि वेद freudig nennt (möglicher Weise zu 2. fälschlich nennt) VS. 12, 64. प्रमत्त aufgeregt, brünstig: वनगत्र PĀNĀT. 80, 6. geil M. 4, 40. berauscht, trunken: कथो प्रमत्तः प्रथमं कृतमिव (न स्मरति) ÇĀK. 76. — 2) achtlos sein, sich gleichgültig abwenden von (abl. P. 1, 4, 24. VĀRTT. Vop. 3, 20), nicht achten auf (loc.), sich eine Unachtsamkeit zu Schulden kommen lassen: मा जीविभ्यः प्र मदे मानु गाः पितृन् AV. 8, 1, 7. प्र ये गृह्णाममडस्त्राया RV. 7, 18, 21. प्रमाद्यति ÇAT. Br. 11, 3, 8, 7. मा प्रमदत 13, 4, 2, 17. धर्मात्प्रमाद्यति P. 1, 4, 24. VĀRTT., Sch. स्वाध्यायान्मा प्रमदः TAITT. Up. 1, 11, 1. 2. 5. एतेभ्यश्चैव मान्धातः सततं मा प्रमादियाः MBh. 12, 3456. BHATT. 18, 8. त्रिप्रमाद्यन्नेतेषु M. 2, 232 (MBh. 12, 3996). तस्माद्धर्मार्थयोर्नित्यं न प्रमाद्यति पण्डिताः MBh. 3, 1291. कार्ये Spr. 4809. गुणिनां क्ति BHATT. 17, 39. वालं प्रमाद्यत्तम् KĀTHOP. 2, 6. MBh. 8, 1875 (wo त्वा mit der ed. Bomb. zu lesen ist). 12, 3409. 3412. Spr. 3513. 4378. BHATT. 5, 8. मा प्रमाद्रीः MBh. 2, 2488. प्रमाद्यसे किम् 8, 679. अप्रमादम् eifrig KAUC. 98. अमित्रेता त्रयो विद्या यज्ञाश्च सकृद्विष्णाः । सर्व एव प्रमाद्यति (gerathen in Verwirrung) यदा राजा प्रमाद्यति MBh. 12, 3410. प्रमत्त sorglos, achtlos, fahrlässig ÂÇV. GRH. 1, 6, 7. Ind. St. 2, 312. M. 3, 34. 9, 78 (= यूतादिप्रमादवत् KULL.). MBh. 3, 2941. 14, 1760. R. GORR. 1, 25, 13. RAGH. 19, 48. Spr. 1117. 2090. 2237. v. l. 2720. चाराः प्रमत्ते जीवन्ति 3067. 3208. 4681. KĀM. NITIS. 10, 34. DAÇAK. in BENF. Chr. 196, 21. BHATT. 7, 18. ०मनस् MBh. 5, 7223. ०चित् Spr. 4336. मृग BHĀG. P. 5, 2, 7. विधेः nicht achtend auf, vernachlässigend Vop. 3, 20. स्वाधिकार० MRGU. 1. अप्रमत्त (s. auch bes.) KĀND. Up. 1, 3, 12. KĀTHOP. 6, 11. JĀG. 3, 59. MBh. 12, 3457. R. 6, 7, 3. Spr. 1300. 4378. KATHĀS. 43, 149. स्वकर्मणि MBh. 2, 1467. याने शय्यासने याने भोज्ये वस्त्रे विभूषणे । सर्वत्रैवाप्रमत्तः स्यात् KĀM. NITIS. 7, 9. अप्रमत्तेन ते (= त्वया) भाव्यं सदा प्रति पुरंदरम् MBh. 13, 2270. — 3) über Etwas (loc.) seine Pflicht vergessen, sich in Bezug auf Etwas gehen lassen: अतो ऽर्थाच्च प्रमाद्यति प्रमदासु विपश्चितः M. 2, 213. पान्त्रिहृत् गोष्ठीषु राजानम् — प्रमाद्यत्तम् Spr. 1767. प्रमत्तं घ्राप्यधर्मेषु MBh. 3, 16201. प्रमत्तः कामभोगेषु R. 3, 37, 2 (33, 2 ed. Bomb.). — Vgl. 1. प्रमद्, प्रमदक, प्रमदितव्य fgg., प्रमाद्, प्रमादिका fgg., प्रमन्द. — caus. 1) Etwas verschern: प्रमादितो कीर्तिमिव R. 5, 21, 10. — 2) med. sich ergötzen, sich göttlich thun an: प्र चर्यणी मादयेद्यो सुतस्य RV. 1, 109, 5. Wegen RV. 4,



39, 3 vgl. 1. प्रदिशु प्र सुमतिं सविर् वाय ऊतये मरुस्वसे मत्सुरे मोदपाथः AV. 4, 25, 6, wo man मादयेवे oder मादयेयाम् erwartet hätte. — Vgl. प्रमन्दनी.

— अभिप्र 1) *ergötzen, erfreuen*: शित्यञ्चो मा धियंश्चिन्वातो अभि कि प्रमन्दुः RV. 7, 33, 1. यं विप्रा उक्थवाकसो ऽभिप्रमन्दुरागवः 8, 12, 13. mod.: त्वामिमे वसुपतिं वसुनामभि प्र मन्दे अघोरेषु 5, 4, 1. कया त्वं न ऊत्यभि प्र मन्दसे वृषन् 8, 82, 19. — 2) *verwirren, betäuben, confundere* (vgl. प्र 2. und वि): अभि प्र मन्द पुरुदत्र मायाः RV. 6, 18, 9.

— विप्र, partic. in der uns unverständlichen Stelle: निर्वर्त्य तत्र व-  
ह्लोयतविप्रमत्तवीवाकमङ्गलविधिम् KATHA. 34, 255.

— संप्र, partic. संप्रमत्त 1) *brünstig*: नाग HARIV. 4093. *versessen auf* (inf.): पतस्त्वमनेर्देवितुं संप्रमत्तः MBH. 8, 3509; vielleicht nur Druckfehler für संप्रवृत्तः, wie die ed. Bomb. liest. — 2) *sorglos, achtlos* MBH. 2, 1467.

— वि 1) *verworren werden, aus der richtigen Verfassung kommen*: असुरी प्रातःसवनमवालेदुदमाद्यत् AIT. BR. 2, 22. विमत्त ebend. *brünstig*: मतङ्गज KIR. 3, 47. — 2) *irre machen, aus der Lage bringen*: असुरा-  
न्यमदन् CĀṆKH. BR. 22, 6. गजमानाः पाप्मानं विमदन्ति ebend. — *caus. confundere*: वि त ईर्याममोमदम् AV. 7, 74, 8. विमदित KĀṬH. 29, 1 = विमत्त AIT. BR. 2, 22.

— सम् 1) *sich mit andern ergötzen*: यः सुघ्राणेभिर्मदति सं कृ वीरैः RV. 4, 29, 2. — 2) *mit Etwas d. h. an Etwas sich ergötzen*: समन्धसा ममदः पृथ्वेन RV. 4, 20, 4. रायस्वोपेण समिया मदेम VS. 4, 1. mod.: यद्वा मरुतमु मन्दसे समिन्दुभिः RV. 8, 12, 16. तैप्रमिष्टानि समिया मदन्ति 10, 82, 2. समत्त *aufgeregt, hingerissen von, berauscht* (in übertr. Bed.) MBH. 14, 1760. तस्य द्वेपण 1, 7727. 13, 2263. काम° 1, 7722. घत्तमद° 3, 2263. युद्ध° 1, 1369. HARIV. 4348. मतात्तर° Verz. d. Oxf. H. 233, 6, 20. *brünstig* (Elephant): (तम् घृष्यद्वत संमतो (संमतो ed. Bomb.) वने मतमिव द्विपम् MBH. 6, 5128. — Vgl. संमद, ममाद. — *caus. in heitere Stimmung versetzen; betrunken machen*: देविकाश्च देवीश्चोभयोर्यज्ञे सममादयम् AIT. BR. 3, 48. mod. *begeistert oder betrunken sein*: समेव तृतीयसवने माद-  
यस्ते 6, 11.

2. मद, मन्द, मदति (s. उपनि), ममत्तन, ममन्धि, अममन्: *zögern, zuwar-  
ten, stillstehen*: मो पु प्र सैधीर्मुकुर्निमन्धि RV. 10, 27, 20. अघेडु प्रा-  
णीदर्ममन्मिमाहा 32, 8. यदि आतो ब्रुहेतन् ययश्चतो ममत्तन 179, 1. —  
Vgl. मन्द.

— नि s. निमद *langsame und deutliche Aussprache*. — *caus. निमाद-  
यति* = अतरं स्पष्टमुच्चारयति ŚĀJ. bei WEBER.

— उपनि *zum Stillstehen bringen, zurückhalten*: पशवो वसु तानेतदेवा  
अतिष्ठमानांस्तृष्टारमवृषुपनिमदेति यदाह देव त्वष्टवसु रमेति CAT. BR.  
3, 7, 3, 11. इदमेवैतज्जैतः सित्तमुपनिमदति 4, 3, 3, 4. अन्नमपचिक्रमिषडुप-  
निमदति 6, 5, 5.

मैद (von 1. मद, 1) m. P. 3, 3, 67 (oxyl. nach gāpa पचादि zu P. 3, 1, 134). = माद AK. 3, 3, 12. a) *Heiterkeit, gute Laune, Begeisterung, Auf-  
geregtheit, Rausch, Betrunkenhait*; = कृष्य AK. 3, 4, 94. H. an. 2, 331. MBH. d. 12. = मुन्मोक्तसंभेद, नैव्य H. 312. H. an. = मदीयं जैत्रम् Nā. 4, 8. गोदा इवेवतो मदः RV. 1, 4, 2. 81, 1. सुतस्य मदे अकिमिन्त्रो ब्रधान 2, 15, 1. देदे वो मरुके तृतीयं सवनं मदीय 4, 34, 4. क्रत्वे दत्ताय ब्रुते मदीय 5, 43, 5. 8, 40, 2. 7, 82, 3. 8, 15, 4. 46, 8. अन्धसः 14, 10, 104, 2. मदं च मदनं

च विवर्धयति Spr. 31. मदाय सोमो मदाय सुरा CAT. BR. 12, 7, 2, 13. CĀṆKH. CA. 8, 25, 1. TATTVAR. 20. SUGA. 1, 43, 14. चिरेण क्षिप्तिके पुंसि पावतो ज्ञा-  
यते मदः 192, 2. 2, 477, 16. CĀṆKH. SĀH. 1, 7, 36. संमोक्तमन्दसंभेदो मदी  
मद्योपयोगज्ञः SĀH. D. 174. M. 7, 47. °मोक्ति 11, 96. JĀG. 2, 214. मदेन  
विनयः (क्तः) Spr. 648 (vgl. क्रीर्मद्यादिनश्यति 1260). 3002. मदिरामदा-  
न्ध BHĀG. P. 3, 28, 37. पान° KĀM. NITIS. 14, 63. सुरापान° MĀRK. P. 115,  
5. क्रियतामस्य मदापनपनम् PRAB. 62, 4. KĀVJĀD. 2, 89. BHĀG. P. 1, 17, 89.  
तमत्तमदसंमत्तम् Würfelrausch, Würfelfieber MBH. 3, 2263. Liebesrausch,  
Geilheit, Brunst: काम वेद ते नाम मदी नामासि Ind. St. 5, 308. °विह्व-  
लिता R. 1, 9, 15. °विह्वला 25, 37. अभिनवमदलीलालालसं सुन्दरीणां यौ-  
वनम् Spr. 683. मदेन नारी (अलंक्रियते) 3040. (नितम्बिनो) मुखे मदका-  
रणम् 4097. उन्नद्ध° adj. BHĀG. P. 4, 27, 4. आतपाससंधुक्षितमदा परभता  
VIKA. 39, 2. परभृतस्य मदाकुलस्य R. 6, 32. मदर्क्तस्य कृतस्य कोकिलस्य  
शिखण्डिनः Spr. 4683. गोपन्तिमदवृद्धि VARĀH. BH. S. 46, 85. अक्षर्मदा-  
वस्थ इव द्विपेन्द्रः RAGH. 2, 7. मदीन्मत्तस्य कुञ्जरस्य Spr. 2096. °वीर्य PĀN-  
ĀT. 87, 16. सदा° (मातङ्ग) Spr. 1324, v. 1. नागो °पटुः (= प्रवक्त्वमदः  
Schol.) MBH. 12, 4297. Hochmuthsrausch, Hochmuth, Uebermuth, Dün-  
kel: = गर्व, घर्ककार TRIK. 3, 3, 209. fg. H. an. MED. HALĀJ. 4, 37. मदी  
विकारः सौभाग्ययौवनाद्यवलेपः SĀH. D. 143. BHĀG. 18, 35. KĀM. NITIS.  
10, 3 (ebend. 6 ist wohl dme n st. mदेन zu lesen). धनवानिति कि मदस्ते  
Spr. 1292. दुर्मात्सर्ममदाभिमानमयन 2046. सतां वचनमादिष्टे मदेन न  
कोरति यः 3116. मदादिज्ञालनं शास्त्रं मन्दानां कुरुते मदम् 4684. ज्ञानं  
सतां मानमदादिनाशनं केयाचिदेतन्मदमानकारणम् 4089. सा ओर्या न मदं  
कोरति 3223. मदीद्वतस्य नृपतेः 2093. मदीन्मत्तस्य भूपस्य 2096. 4312.  
मदीर्जित RĀGĀ-TAR. 3, 214. KATHĀS. 42, 10. 46, 64. युक्तमदा adj. MĀLAV.  
34, 3. कतिपयपुरस्वाम्ये पुंसो क एष मदञ्जरः Spr. 2829. श्रुतधनकुलक-  
र्मणां मदीः BHĀG. P. 4, 31, 21. विद्यामदी धनमदस्तृतीयो ऽभिनवो मदः ।  
मदा एते ऽवल्लिप्तानामेत एव सतां दमाः ॥ Spr. 2798. धनमदीद्वताः KA-  
THĀS. 18, 129. श्री° BHĀG. P. 6, 7, 9. PĀNĀT. 202, 25. मते राव्यमदेन HA-  
RIV. 3154. यौवन° Spr. 3036. KATHĀS. 18, 277. शस्त्रविद्या° 27, 141. ध-  
नरत्नमदाभ्यां च सुरापानमदेन च ॥ सर्वैरेतैर्मदेर्मता MBH. 1, 7724. fg. ऐ-  
श्वर्यमदमतांश्च मत्तान्मद्यमदेन च 12, 12550. ऐश्वर्यमदपापिष्ठा मदाः पानम-  
दादयः Spr. 3834. — b) *erheiternder —, begeisternder —, berauschender*  
Trank: = मद्य H. an. RV. 1, 20, 5. 80, 2. वृक्षो मदस्य त्वमीशिषे 2, 16, 6.  
4, 17, 6. 26, 6. इद्राङ्गः पीतिमृत वो मदं धुः 33, 11. स मदी अमता वः 34,  
1. 2. स मदीर्भिर्निद्रियेभिः पिबधम् 33, 9. सोमः सुतः स इन्द्र ते ऽस्ति मदः  
6, 44, 1. CĀṆKH. CA. 9, 5, 3. मदानो पतिः RV. 8, 82, 31. °लीव LA. (II) 87, 6.  
अस्पृष्ट° Spr. 3333. Honigseim: मदगुरुपतेः — अलिवन्दैः RAGH. 12, 103.  
— c) *Brunstsaft eines Elephanten* AH. 2, 8, 3, 5. TRIK. H. 1223. H. an.  
MED. HALĀJ. 2, 62. 65. त्रिःप्रसुतमद (मतङ्गराज्) MBH. 1, 5885. °प्रसवणा  
3, 2538. स्रवन्मद इव द्विपः R. GORR. 2, 103, 13. RAGH. 4, 23. वनगजमदीः  
MEGH. 20. VARĀH. BH. S. 50, 20. अलिङ्ग्यमदमदीः BHĀG. P. 8, 2, 22. कु-  
म्भभित्तिव्युत्तमदमदिरा PRAB. 78, 13. °प्रसक्त R. 6, 93, 19. bei einem ge-  
lten Weibe Spr. 133. — d) *der männliche Same* TRIK. H. an. MED. —  
e) *Moschus* TRIK. H. an. MED.; vgl. कस्तूरिकामद TRIK. 3, 3, 288. MED.  
bh. 6 und मृगमद. — f) *ein schönes Ding*, = कल्पितायवत् DRAV. im  
CĀKṬA. — g) *Fluss* ebend. — h) *der personif. Rausch* ist ein Ungeheuer,  
welches Kjavana schafft um Indra zu zwingen, der es nicht zugeben

wollte, dass die Aṣvin am Soma-Trank Theil nahmen, MBh. 3, 10889. fgg. 13, 7817. fgg. Als Indra nachgegeben hatte: ततः प्रत्याकृत्कर्म मदं च व्यभञ्जन्मुनिः (व्यवनः) ॥ अलेषु मृगापाया च पाने स्त्रीषु च 7322. fgg. als Sohn Brahman's VP. 30, N. 2. — 4) N. pr. eines Dānava HARIV. 202. 2288. 14290. eines Dieners des Īva Bhā. P. 4, 4, 4. — 5) गृत्समदस्य मदः N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a. — 2) f. ई = चषकवस्तु H. an. = कषकवस्तु DHAR. im CKDr. — Vgl. इरं, उक्था, कुम्भि, गृत्स, त्रि, दुर्मद, धन, निर्मद, पान, 2. प्र, मधु, मृग, रतिमदा, विद्यमदा, समद.

मदकर m. = पाण्डु im CKDr. beruht auf einer falschen Lesart H. 1239.

मदकर (मद + 1. कर) adj. berauschend Suṣa. 1, 213, 12.

मदकरिन् (मद + क) m. ein brünstiger Elephant RĪĀ-TAR. 1, 369.

मदकल (मद + कल) adj. 1) in Folge des Liebesrausches sanft klingend: शब्दान्धगमुखेरितान् MBh. 3, 11565. कूजितं सारसानाम् MEH. 32. °को-किलकूजित Vikr. 119. im Liebesrausch sanfte Töne von sich gebend H. an. 4, 293. fg. MED. I. 139. ĀBDA. im CKDr. °पुवति Vikr. 109. — 2) im Beginn der Brunst befänglich oder brünstig überh. (Elephant) AK. 2, 8, 3. H. 1221. H. an. MED.; vgl. मदोत्कट.

मदकारिन् (मद + 1. का) adj. berauschend: बुद्धिं लुपति यद्रव्यं मदकारि तदुच्यते ĀBĀ. S. 1, 4, 22.

मदकृत् (मद + कृत्) adj. dass. Suṣa. 1, 183, 4. 190, 10.

मदकोक्त (मद + को) m. ein freigelassener Bulle H. 1239.

मदगन्ध (मद + ग) 1) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छदा. — 2) f. घ्रा ein berauschendes Getränk. — b) Linum usitatissimum oder eher Hanf; = घृतसी RĪĀN. im CKDr.

मदगमन (मद + ग) m. Büffel RĪĀN. bei WILSON.

मदघ्नी (मद + घ्नी) f. eine best. Gemüsepflanze, = पूतकी ĀTĀDH. im CKDr.

मदच्युत् (मद + 1. च्युत्) adj. 1) in Aufregung sich bewegend, ausgelassen, lustig; taumelnd, vom Soma begeistert (Sā. gewöhnlich मदस्य च्यावपितर Uebermuth dämpfend): Indra RV. 1, 31, 2. 8, 1, 21. Rosso 1, 81, 3. 126, 2. सती चिह्ना मदच्युता मिथुना वक्तो रथम् 8, 33, 18. 34, 9. die Aṣvin 35, 19. — 8, 63, 18. — 2) heiter so v. a. ergötzlich, erfreuend, begeisternd: रपि RV. 8, 7, 13. विजृम्भद्वावर्षणं मदच्युतं den Soma 1, 85, 7. 8, 12, 3. 32, 1. प्र नौ धन्वन्निन्दवो मदच्युतः 79, 2. 108, 11. 10, 30, 9. — 3) Brunstsaft träufelnd Bulg. P. 8, 2, 22.

मदच्युत (मद + च्युत) adj. vor Freude —, im Rausche taumelnd: परिष्य मुवानो घन्ता इन्द्रव्यो मदच्युतः RV. 9, 98, 3.

मदञ्जल (मद + जल) n. Brunstsaft (beim Elephanten) Spr. 8155.

मददिन् gaṇa प्रगद्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मादम्य.

मदद्विप (मद + द्विप) m. ein brünstiger Elephant H. an. 4, 293.

मदधार (मद + 1. धार) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2, 1033.

मदन (vom caus. von 1. मद), proparox. संज्ञायाम् gaṇa नम्यादि zu P. 3, 1, 134. 1) adj. zur Erklärung von मन्त्र Nir. 11, 28, 29. — 2) m. a) Geschlechtsthebe, das Gefühl der Wollust; der Liebesgott AK. 1, 1, 2, 20. Tark. 2, 2, 252. H. 227. an. 3, 297 (wo स्मरे st. ऽस्मरे zu lesen ist) MED. n. 103. HAL. 1, 23. नैव त्वं मदो ज्ञायामते ऽपि (ज्ञायामते die nemora Aug.) मपि मायकः HARIV. 7086. Rr. 1, 3. Āk. 26. 44. 63. MBh. 3, 1329.

10824. कृतमपि निरुच्येव मदनः Spr. 729. 2461. KATĀ. 43, 269. रज-न्या सक्तं विजृम्भते °वाधा Vikr. 41, 15. Āk. 32, 5. Sā. D. 99. मद्नेन विमोक्तः R. 1, 63, 7. मदनतुरा RAGH. 12, 39. VER. in LA. (II) 16, 14. °क्लिष्टा Āk. 38. मदनोत्सुक Vikr. 22, 8. °वक्रिषिषावली Spr. 117. °शिषिपीडा 2840. जज्वाल चाग्निमदनः (= मदनग्निः Schol.) MBh. 4, 296. शृङ्गरेकरसः स्वयं नु मदनः Vikr. 9. Māh. 59, 14. RAGH. 5, 63. KUMĀR. 3, 22. VARĀH. Bṛh. 8. 19, 18. MĀK. P. 21, 20. समदना Māh. 86, 19. घ° Bein. Īva's Bhā. P. 1, 11, 37. — b) eine Art von Umarmung, die im KĀMAĀSTRA nach CKDr. folgendermaßen beschrieben wird: नापको नायिकायाः कण्ठे कृत्तं दत्त्वा द्वितीयकृत्तं तस्या मध्यदेशे दत्त्वा यदा-स्मिपति. — c) der Frühling H. an. MED. — d) Biene ĀTĀDH. im CKDr. — e) Wachs TRIK. H. an. MED. Hierher viell. °परिका Verz. d. Oxf. H. 151, a, 3. fgg. — f) N. verschiedener Pflanzen: Vanguiera spinosa Roxb. (vgl. मदनकण्टक) AK. 2, 4, 3, 33. RATNAM. 29. Suṣa. 1, 137, 9. 138, 21. 144, 12. 158, 8. 159, 7. 367, 14. मदनपालं वामयति 2, 559, 1. 280, 17. = तरुभिद्, कुभिद् TRIK. MED. = राठ (?) H. an. Stechapfel AK. 2, 4, 3, 58. TRIK. H. an. MED. Phaseolus radiatus H. 1171. Acacia Catechu Willd. ĀBDA. im CKDr. = मङ्गोठ d. i. wohl मङ्गोठ Alangium hexapetalum; Mimosaops Elengi RĪĀN. im CKDr. — g) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. 117 (LXX). Verz. d. Oxf. H. 124, a, 50. 127, a, No. 228. 150, b, 32. 275, a, 17. 276, a, 15. 323, a, No. 763. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. S. 7. RĪĀ-TAR. 7, 301. 580. 888. 924. 1130. 1206. 1213. Āk. in LA. (II) 32, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 3. 33, 8. WILSON, Sol. Works I, 211 (wohl fehlerhaft für दमन; vgl. die Note ebend.). Vgl. मद्र, मदननृप, मदनपाल, मदनराज. — 3) f. घ्रा ein berauschendes Getränk H. 903. — 4) f. ई a) dass. Hā. 63. — b) Moschus. — c) eine best. Pflanze, = अतिमुक्ता RĪĀN. im CKDr. — 5) n. (sc. घस्त्र) Bez. einer mythischen Waffe (die Berauschende) R. 1, 29, 16 (30, 15 GOM.). — Vgl. उन्मदन.

मदनक m. Artemisia indica RATNAM. im CKDr. Ein verschriebenes दमनक.

मदनकण्टक (म + क) m. = मदन Vanguiera spinosa Roxb. TRIK. 3, 3, 5. H. an. 3, 11. MED. k. 50.

मदनकाकुरव (म + काकु-रव) m. Taube RĪĀN. bei WILSON. °काकुरव CKDr. nach ders. Aut., unter पारावत aber richtig.

मदनगृह (म + गृह) n. des Liebesgottes Wohnung, Bez. eines best. Prākṛit-Metrums, 4 Mal 40 Moren COLEBR. Misc. Ess. II, 157, a, 41.

मदनगोपाल (म + गो) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's PADMA-P., PĀTĀK. 9 im CKDr. — 2) N. pr. eines Mannes (abgekürzt auch गोपाल) Vera. d. Oxf. H. 227, a, No. 387.

मदनचतुर्दशी (म + च) f. der 14te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kāitra TIRIT. im CKDr. An. Res. III, 277.

मदनत्रयोदशी (म + त्र) f. der 13te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kāitra TIRIT. im CKDr. An. Res. III, 277.

मदनदमन (म + द) m. der Ueberwältiger des Liebesgottes, Bein. Īva's DAṢAR. 116, 12.

मदनदहन (म + द) m. der Verbrenner des Liebesgottes, Bein. Īva's oder Rudra's; Bez. der Zahl elf Ind. St. 8, 203. 403.



lebend. — 2) f. *Asparagus racemosus Willd.* ÇABDAR. im ÇKDr.

मदमत्ता (मद + मत्) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 4).

मदमुष् (मद + 2. मुष्) adj. Brunstsaft entlassend, brünstig: चार्या  
UTTARAHARĀ. 48, 12.

मदयस्त्रिका (von मदयस्त्री) f. 1) arabischer Jasmin ÇABDAR. im ÇKDr.  
Suçā. 2, 68, 9. 153, 8. 249, 8. — 2) N. pr. eines Frauenzimmers MĪLA-  
rīm. 63, 2.

मदयस्त्री (vom caus. von 1. मद) f. 1) arabischer Jasmin RĪĀN. im  
ÇKDr. wilder Jasmin (वनमल्लिका) RATNAM. im ÇKDr. — Suçā. 2, 25, 16.  
— 2) N. pr. der Gattin Kalmāshapāda's (Mitrāsaha's, Saudāsa's)  
MBh. 1, 4736. 6910. 13, 6262. 14, 1680. 1695. VP. 381. Bhāg. P. 9, 18. 24.

मदयित्स् (wie oben) nom. ag. Ergötzer, Berauscher: किसलयप्रसवो  
ऽपि विलासिनां मदयिता दयिताभ्यवपार्षितः RAGH. 9, 31.

मदयित्स् (wie oben) URĀDIS. 3, 29. VOP. 26, 166. 1) der Liebesgott. — 2)  
ein Branntweinbrenner ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) ein berauschendes Ge-  
tränk, m. UGĀVAL. n. MED. n. 199. — 4) ein Betrunkener MED. — 5)  
Wolke TRIK. 1, 1, 82.

मदराग (मद + राग) m. 1) der Liebesgott. — 2) Hahn ÇABDĀRTHAK.  
bei WILSON.

मदरुद्रत्त (मद - रुद्र + दत्त) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 471, 11.

मदर्यितपुर (मत् + र्य + पुर) n. N. pr. einer Stadt RĪĀA-TAR. 7, 967.  
मदर्यत् Troyer mit Erwähnung einer Lesart पददिकपुर.

मदलेखा (मद + ले) f. 1) eine durch Brunstsaft gebildete Linie KHAN-  
DOM. 14. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — ÇAUT. 9. Ind. St. 3,  
366. COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (II, 2). KHANDOM. 14. — 3) N. pr. eines  
Frauenzimmers KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 585.

मदवारि (मद + वा) n. Brunstsaft Spr. 812.

मदवित्तित (मद + वि) adj. brünstig (von einem Elephanten) ÇABDAR.  
im ÇKDr.

मदवृद्ध (मद + वृद्ध) adj. durch Soma begeistert RV. 4, 52, 3.

मदवृन्द (मद + वृन्द) m. Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मदशाक (मद + शाक) m. Basella cordifolia Lam. RĪĀN. im ÇKDr.

मदशौण्डक (मद + शौ) n. Muskatnuss H. c. 130 (शौण्डक geschr.).

मदसार (मद + सार) m. die Baumwollenstaude RĪĀN. im ÇKDr.

मदस्थल n. = मदस्थान ÇABDAR. im ÇKDr.

मदस्थान (मद + स्थान) n. Weinhaus, Schenke AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10,  
17. H. 906.

मदकुस्तिनी (मद + कु) f. eine Karaṅga-Art (मकाकरञ्ज) RĪĀN.  
im ÇKDr.

मदकेतु (मद + केतु) m. Grisea tomentosa Roxb. ÇKDr. nach dem  
VAIDJANA.

मदाघ (मद + घ) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि zu P. 2, 4,  
69. pl. seine Nachkommen ebend.

मदाब्ध (मद + द) 1) adj. reich an Wein. — 2) m. die Weinpalme  
RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. eine rothblühende Barleria ÇABDAR. im ÇKDr.

मदातङ्ग (मद + द) m. = मदात्यय RĪĀN. im ÇKDr.

मदात्मानन्द (मद-आत्मन् + द) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 470.

मदात्यय (मद + द) m. krankhafter Zustand in Folge von Trunken-  
heit Suçā. 1, 173, 2. ÇĀRṆA. Sāhā. 1, 7, 27. Verz. d. B. H. No. 934. 955. 966.  
Verz. d. Oxf. H. 305, b, 6 v. u. 306, b, 29. 313, a, 10. 357, a, No. 849. fg.  
— Vgl. पानात्यय.

मदान्ध (मद + द) 1) adj. in Folge eines Rausches blind so v. a. be-  
rauscht; vor Brunst —, vor Hochmuth blind Bha. P. 5, 24, 16. मदिरा<sup>o</sup>  
3, 28, 37. षट् द्विप इव मदान्धः सम्भवम् Spr. 2347. बुद्धि (eines Elephan-  
ten) 4173. रागमाद<sup>o</sup> 2594. — 2) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — —  
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 22, wo zu lesen ist: SD2TS).

मदामद (von 1. मद mit Redupl.) adj. in steter Aufregung seiend: द्या-  
सीना हरं व्रजति शयानो याति सर्वतः । कस्तं मदामदं देवं (आत्मानं) मद-  
न्यो ज्ञातुमर्हति KATHOP. 2, 21. ÇĀRṆA. समदो ऽमदश्च सर्वयो ऽर्क्षश्च; vgl.  
jedoch घनाघन, 1. चराचर, चलाचल, पतापत.

मदाम्नात (मद + द) m. eine auf einem Elephanten stehende Pauke  
Hār. 204. Vgl. Spr. 2088.

मदाम्बर (मद + द) m. Indra's Elephant TRIK. 1, 1, 61. H. c. 33.

मदार् URĀDIS. 3, 134. m. 1) Schwein UGĀVAL. — 2) Elephant Viçva im  
ÇKDr. ein brünstiger Elephant URĀDIK. im ÇKDr. — 3) = धूर्त Viçva;  
wohl Stechapfel, nach Wilson Betrüger. — 4) Liebhaber, ein Verliebter  
(कामुक). — 5) ein best. Parfum. — 6) N. pr. eines Fürsten URĀDIK.

मदार्मद m. ein best. Fisch TRIK. 1, 2, 17. — Vgl. मकांमद.

मदालस (मद + द) 1) adj. f. d. träge in Folge eines Rausches: (अलिः)  
कमलिनीमकरन्दमदालसः VṚDDHA-KĀN. 15, 15. R. 6, 12 (vgl. मदिरालसा  
11). — 2) f. d. a) N. pr. einer Tochter des Gandharva Viçvāvasu,  
die der Daitja Pātālaketu raubte und die später die Gattin Kuva-  
lajāçva's wurde, MĀR. P. 21, 28. 61. 22, 16. 25. 23, 64. 24, 28. Spr. 1240.  
— b) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 266, b, 43. 270, b, 24. 279, a, 12.

मदालापिन् (मद + द) m. der indische Kuckuck ÇABDAR. im ÇKDr.

मदावत् (von मद) adj. berauscht: वि ते मदं मदावति शर्मिव पातया-  
मसि AV. 4, 7, 4.

मदावस्था (मद + द) f. Brunst: कामकारिणो मदावस्थेव देहिनी KA-  
THĀS. 38, 116.

मदाक्ष (मद + द) m. Moschus TRIK. 2, 6, 38.

मदि und मदिका f. eine Art Egge oder Walze: एकविंशतिशत्यस्तु  
विद्वकः परिकीर्तितः । नवकुस्ता तु मदिका प्रशस्ता कृषिकर्मसु KRISHI-  
GRAHA 9, 14. अथ मदिकादानम् । बीजस्य वपनं कृत्वा मदिका तत्र दापयेत् ।  
विना मदिप्रदानेन समजन्म न ज्ञापते ॥ 18, 8. — Vgl. मतीकार und मत्य.

मदिन् (von 1. मद) adj. erfreuend, lieblich; berauschend (vgl. मन्दिन्);  
superl. मदित्तम VS. PRĪT. 3, 142. सोम RV. 8, 1, 19. 33, 11. 4, 91, 17. स-  
खा म्हाद्विभः 10, 136, 6. रथ 8, 13, 23. VS. 6, 27. 8, 48. compar.: एडु  
मधो मदित्सरं सिञ्च वाधर्यो अन्धसः RV. 8, 24, 16.

मदिर (wie oben) URĀDIS. 1, 52. 1) adj. so v. a. मदिन्. अर्धस्युर्कं मदि-  
रस्य पीतये RV. 1, 166, 7. सोम 2, 14, 9. 9, 85, 7. मधु 5, 61, 11. 8, 21, 5. 38,  
3. 10, 112, 6. अम्र 6, 17, 11. 20, 6. VĀLAKH. 5, 4. अन्धोसि 8, 69, 7. 10, 94, 4.  
von Augen: मदिरायतनयना ad ÇĀR. 54. मदिरैतणावृणभा 26, v. 1. मदिरै-  
तणा 67. VIKR. 32. Spr. 3082. Bha. P. 4, 28, 84. MĀR. P. 21, 28. 62, 8.  
75, 58. Vgl. मदिरात्. — 2) m. eine rothblühende Khadira-Art ÇABDAR.  
im ÇKDr. — 3) f. d. a) ein geistiges Getränk AK. 2, 10, 40. H. 902.





मद्विध (मत् + विधा) adj. einer von meines Gleichen MBh. 1, 5957. 5, 7089. 13, 4654. Daç. 1, 26. R. 2, 31, 22. fg. 3, 49, 53. Çāk. 54. Ragh. 2, 57. Buā. P. 9, 19, 2. Mān. P. 66, 19. 75, 56. 120, 7.

मधव्यं (von मधु) 1) adj. zum Soma-Genuss geeignet, — berechtigt u. s. w.: राष्ट्र TBa. 1, 7, 5, 5. मधव्यौ स्तोकावप तौ रराध TS. 3, 2, 8, 2. किरणयपात्रं मधोः पूर्णं दधाति मधव्योऽसानीति 5, 7, 4, 3. 2, 9, 3. यन्मधुनो मधव्यं परमं त्रयं तेनाहं परमो मधव्योऽन्नादेऽसानि Pār. Gauh. 1, 3. तन् P. 4, 4, 129. aus Soma u. s. w. bestehend 139. स्तोमाः Schol. = मध-स्मिन्नसरम् 128, Vārt. 1. — 2) m. = माधव der zweite Frühlings-Monat P. 4, 4, 129. — Vgl. घृ.

मैधु (von 1. मद्) Uṇādis. 1, 19. gen. n. in der älteren Sprache मैधस्, मैधोस् (P. 7, 1, 77. Vārt. 1. Sch. 3, 1, 85. Kār., Sch.) und मैधुनम्, instr. मैधा, dat. मैधुने RV. 4, 43, 3. loc. मैधौ. m. n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 248, 6, 12. 1) adj. f. मैधो und मैधू (P. 4, 1, 71. Vārt. AV. 7, 36, 2) süß, lieblich schmeckend; lieblich, angenehm Çandak. im ÇKDr. घृत RV. 3, 1, 8. 4, 42, 3. अन्धस् 34, 2. पितु 1, 187, 2. घोषधोः 90, 6. 8. घर्म VS. 38, 10. हृन्द्स् RV. 6, 11, 3. वचन 39, 1; vgl. TS. 3, 3, 2. मधुस्तनूः P. 4, 4, 129. Sch. unter den Beiww. Çiva's MBh. 13, 1187 (= वसन्त Schol.). — 2) n. Süßigkeit, süßer Trank und Speise, Meth u. s. w. RV. 1, 154, 4. 2, 37, 5. मधु संगतमुन्निषायाम् 3, 39, 6. 5, 43, 1. पूणाक्तु मधो सगिमा वचंसि 4, 38, 10. मधु नो द्यावापृथिवी मिमितताम् 6, 70, 5. 10, 12, 4. 40, 6. AV. 6, 69, 1. 9, 1, 22. यासामापाठा मधु भक्षयति ता न द्यावः शं स्योना भवन्तु TBa. 3, 1, 2, 4. 13 in Z. f. d. K. d. M. 7, 271. 274. Insbesondere: a) Soma: सोम्यं मधु RV. 1, 19, 9. 2, 36, 4. 4, 26, 5. 10, 94, 9. अस्य मन्दानो मधः 2, 19, 2. 34, 5. मधुमादे मधूनाम् 3, 43, 3. 4, 18, 13. अयं मधूनाम् 46, 1. 47, 1. 7, 91, 5. 92, 2. मदिरं मधु 5, 61, 11. सुयुता मधूनि 7, 67, 4. गोमर्षति मधो मदिरं 8, 21, 5. गोमर्षतीका मधूनि 3, 38, 4. मधो रसः 5, 43, 4. — b) Milch (H. ç. 98. an. 2, 244. fg.) und Erzeugnisse von Milch, Butter, Schmalz RV. 1, 117, 6. सुतः सोमः परिपित्ता मधूनि 177, 3. 7, 24, 2. 3, 8, 1. VS. 6, 2. गवोऽडुङ्गे वृषिणे मधु 8, 38, 6. स्तनं न मधः पोषयत्त वार्ताः 1, 169, 4. 8, 7, 10. Çākh. Çā. 5, 10, 18. 7, 10, 12. यासामूर्धमधोः पूर्णं घृतस्य च Åçv. Gā. J. 2, 10, 6. — c) Honig AK. 2, 9, 108. 3, 4, 17, 105. H. 1214. H. an. Med. dh. 11. Halā. 2, 466. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30. fg. In der alten Sprache selten sicher nachzuweisen, da Erwähnungen wie RV. 4, 43, 4. 7, 32, 2 (vgl. HOMER's Ilias 16, 641. fgg.) und 8, 24, 20 ebenso wohl auf Milch wie auf jede andere Süßigkeit zu beziehen sind. मधु सार्घम् RV. 8, 4, 8. AV. 9, 1, 17. 19. etwa auch TS. 7, 5, 10, 1. यथा मधु मधुक्तो निर्धयेयुः Çat. Br. 1, 6, 3, 1. 2. 11, 5, 4, 18. 14, 5, 3, 1. चरन्वे मधु विन्दति Art. Br. 7, 15. 8, 5. 20. Lāt. 5, 12, 21. 8, 11, 24. Åçv. Gauh. 1, 13, 1. 3, 3, 3. Kauç. 7, 94. Kānd. Up. 6, 9, 1. देव° 3, 1, 1. (यदा) मधूनि वा निलीयन्ते (स्वगृहे) Shapv. Br. in Ind. St. 1, 40. प्राशनं चास्य किरणयमधुसर्पियाम् M. 2, 29. यो दधि घृतं मधु 107, 3, 226. 2, 177. 3, 272. fgg. 4, 39. 247. 8, 328. Jāg. 1, 33. मधुसर्पियो = सर्पिमधुनो gaṇa दधिपयश्चादि zu P. 2, 4, 14. gaṇa राजदत्तादि zu 2, 2, 31. मधूनां भक्षणम् R. 4, 3, 31. 53, 2. मधूनि मधुकारीभिः (so die ed. Bomb.) संभूतानि नगे नगे 2, 56, 8. विन्दुर्मधोभो रुचिरप्रभः MBh. 12, 13474. °पिङ्ग 3, 17002. °पीतक 5, 2472. °पिङ्गल R. 5, 60, 14. °निभेक्षण HARIV. 11981. °निभयन VARĀH. LAGH. 2, 17 in Ind. St. 2, 287. मधु वै माधिको लब्ध्वा प्रपातं नैव व्यथते MBh. 2, 2098. 3, 14761. 5, 2044. 2476. 7, 1992. 5464.

11, 88. 12, 11524. °प्रपात 3100. यथाहृत् मकावृत्तमपकृत्य ततो मधु । अप्राश्य च निधनं गच्छेत्कर्मेदं नस्तद्योपमम् 286. Suç. 1, 184, 15. acht Arten Honig 185, 1. 2. Vākasp. zu H. 1214. °वर्ग Verz. d. B. H. No. 941. 983. 986. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 14. berauschend: भक्षयति: सुगन्धी-नि मधूनि रसवति च । जग्मुः प्रकुर्वते ते सर्वे बभूवुश्च मदेत्कटाः ॥ R. 5, 60, 9. — मधु तिष्ठति विज्ञाप्ये कृदये तु कलाकलम् Spr. 1182. मधु तिष्ठति वाचि योपतां कृदि कालाकलमेव केवलम् 2097. घनतमयवाग्धुभिः Çāk. 68, 13. मधुवत् = मधिव Spr. 2835. = मधुनेव MBh. 2, 2099. — d) Blumen-saft AK. 3, 4, 17, 105. H. 1126. H. an. Med. Halā. 2, 33. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Haṭṭak. bei Uóóval. यथा मधु समादत्ते रत्नपुष्पाणि षट्पदः Spr. 2317. 4539. 4687. Çāk. 146. Kumāras. 3, 32. °गृध्र (खलि) Spr. 3282. इह प्रभिन्नकमलोदरे मधूनि मधुकारः पिवति Sāh. D. 10, 8. — e) ein süßes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 41. 3, 4, 17, 105. Trik. 2, 10, 14. H. 902. H. an. Med. Halā. 2, 175. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Haṭṭak. a. a. O. मधूनि च सुगन्धीनि पोत्वा R. 1, 9, 39. 35. 38. Ragh. 4, 65. Rt. 1, 3. Megh. 67 (wo मधु र° zu lesen ist). 93. Spr. 94 (Honig oder Wein). 1779. 1934. VARĀH. BRH. S. 19, 18. Kāurap. 9. — f) Wasser Naigh. 1, 12. H. an. T, 2, m. a) N. des ersten (Frühlings-) Monats des Jahres P. 4, 4, 128, 2. Vārt. 2. AK. 1, 1, 2, 15. Trik. 3, 3, 220. H. 153. H. an. Med. Halā. 1, 114. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Haṭṭak. a. a. O. Çat. Br. 4, 3, 1, 14. VS. 7, 30. 13, 25. 22, 31. WEBER, Nax. 2, 330. fgg. 339. 366. Ind. St. 5, 297. Suç. 1, 19, 9. Ragh. 11, 7. Rt. 6, 24. Sūryas. 1, 48. VARĀH. BRH. S. 46, 85. Pār-ēar. 1, 10, 46. VP. 223. Schol. zu P. 4, 3, 20. °मासमहेत्सव KATHAS. 10, 87. — b) Frühling H. 229 (Kāma's Freund). Trik. H. an. Med. Ragh. 9, 24. 26. 33 (St. und der Schol. in der Calc. Ausg. Wein). Kumāras. 3, 10. Mālav. 76. Spr. 1719. 2099. 2029. 3186. 3713. 4688. VARĀH. BRH. S. 3, 23. 19, 18. KATHAS. 4, 29. मधुना मत्तः पिकः Sāh. D. 17, 20. Ueberall könnte auch der Frühlingsmonat gemeint sein. — c) = मधूक, मधुद्रुम Bassia latifolia Trik. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Jonesia Asoku H. an. Süßholz Çandak. im ÇKDr. — d) angeblich so v. a. इन्द्रिय. मधुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषदनः HARIV. 14949. — e) N. pr. α) eines Asura Trik. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Haṭṭak. a. a. O. gewöhnlich in Verbindung mit वैरम् erwähnt; Beide sind Feinde des Vishṇu und werden von diesem getötet. MBh. 3, 498. 13532. 13562. 3, 4414. 6, 3025. 12, 7531. 8265. 13474. HARIV. 2710. 2924. 11461. fgg. 11940. fgg. 14361. Mān. P. 81, 50. fgg. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7. 80, a, 30. 81, a, 13. Verz. d. B. H. No. 340. Rāga-Tar. 1, 262. unter den 23 Feinden des Vishṇu H. 219. unter den 9 Feinden desselben 699. derselbe oder ein anderer Asura Madhu ist Vater des Rākshasa Lavaṇa, den Çatrughna erschlug; er bewohnte Madhuvana, wo Çatrughna die Stadt Mathurā oder Madhurā gründete. HARIV. 2342. 3061. 3143. fgg. VP. 385. Buā. P. 9, 11, 14. मधोर्वनम् 1, 10, 26. 4, 9, 1; vgl. 2. मधुवन 2. — β) eines Mannes P. 4, 1, 106. (als Monatsname) eines Sohnes des 3ten Manu HARIV. 424. — γ) eines der 7 Weisen unter dem Manu Kākshusha Mān. P. 76, 54. — δ) verschiedener Fürsten: eines Sohnes des Vṛsha HARIV. 1897. fg. VP. 418. des Devakshatra HARIV. 1906. fg. VP. 422. Buā. P. 9, 24, 5. des Bindumant von der Saragha (Bione) 5, 15, 13. Argūna's (Kārtavirja's) 9, 23, 26. VP. 417. pl. das Ge-

*schlecht des Madhu*: = पादवा: MBH. 2, 888. °प्रवीर 3, 40. = माधुरा: (Schol.) 3, 1289. HARIV. 1996. Bhaṅ. P. 4, 11, 12 (beherrschen Dvārakā). अपससार कुत्रन्मधून् (= मधुराम् Schol.) 9. Vgl. मधुपति, माधव. — c) eines Sohnes des Bhaṭṭanārāja Kaṣṭiṇ. 3, 8. Madhu = Madhva = Ānandatīrtha (fälschlich Anantatīrtha COLEBR. Misc. Ess. I, 334) HALL 94 u. s. w. — 5) eines Berges MĀRK. P. 53, 9. — 4) f. eine best. Pflanze, = जीवा, जीवती AK. 2, 4, 5, 7. H. an. MRD. — 5) n. a) Süßigkeit u. s. w. s. u. 2. — b) N. eines Brāhmaṇa ÇAT. BR. 4, 1, 5, 18. 14, 1, 5, 13. 3, 5, 16. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 138 (II, 4). — Vgl. त्रि°, त्रिप°, माधव, माधवक, माधव्य, माधी.

मधुक (von मधु) 1) am Ende eines adj. comp. = मधु गाṇा उर्ग्रादि zu P. 5, 4, 151. — 2) adj. oxyt. गाṇा कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. die Farbe des Honigs habend: °लोचन (Çiva) MBH. 13, 1187. NĪLAK.: मधुक: को-यष्टिकाव्य: पत्नी तद्वहोचने यस्य । मधेव मधुकं नौद्रं तद्वत्पिङ्गनेत्र इति वा. — 3) m. a) ein best. Baum R. 2, 94, 9 (103, 9 GORR. मधूक ed. Bomb.). 3, 17, 7. VARĀH. BRH. S. 51, 17. BHĀG. P. 4, 6, 18. 3, 2, 11. HIOUEN-TSANG I, 91. = मधूक *Bassia latifolia* BHAR. zu AK. bei WILS. RATNAM. 212. = मधुशोक Verz. d. Oxf. H. 60, b, 17. Verz. d. B. H. 143, 3 (wo demnach मधुककाष्ठार्वास्थापनम् zu lesen ist). = वह्नि H. an. 3, 79. figg. = वह्नय-त्तर MRD. k. 133. = वन्दिभेद Viçva im ÇKDr.; vielleicht fehlerhaft für वह्निभेद: a bard, a panegyrist, one who recites the lineage and praises of sovereigns in their presence WILS. — b) ein best. Vogel MRD. Viçva. = श्रीवद् H. an. = कोयष्टिक NĪLAK. zu MBH. 13, 1187. — c) Süßholz Viçva; vgl. 3, a. — d) proparox. N. pr. eines Mannes ÇAT. BR. 11, 7, 2, 8. 14, 9, 3, 17. 18. BRHADD. 1, 5. — 4) f. छा eine best. Pflanze, = वह्निभेद TRIK. 3, 3, 36. *Menispermum glabrum* MRD. *Glycyrrhiza glabra* RĪĀN. bei WILS. eine schwarze Art *Panicum* H. 1177. — 5) n. a) Süßholz AK. 2, 4, 3, 28. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 460. RATNAM. 37. SUÇA. 1, 34, 1. 139, 15. 140, 2. 10. 16. 21. 141, 9. 14. 21. 2, 360, 2. Vgl. 3, c. — b) Zinn H. c. 160. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 17.

मधुकाण्ठ (मधु + कण्ठ) m. der indische Kuckuck (कोकिल) TRIK. 2, 5, 19. H. c. 189. HĀR. 88.

मधुकर (मधु + 1. कर) m. 1) Biene (Honigbereiter) AK. 2, 5, 29. HALĀJ. 2, 100. HARIV. 12013. R. ed. Bomb. 6, 16, 13. 14. RAGH. 9, 33. ÇĀK. 22. VIKR. 103. MEGH. 48. Spr. 1127. 3520. °गण 4683. °श्रेणि MEGH. 36. VARĀH. BRH. S. 24, 14. सर्वतः सारमादत्ते यथा मधुकोरा वृधः BHĀG. P. 4, 18, 2. PRAB. 96, 18. मधुकरान्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15. DHŪRTAS. in I.A. 69, 4. °कारी f. 73, 15. ÇĀK. 146. Spr. 1127, v. I. BHĀG. P. 5, 2, 6. मधुकरराज्ञन् *Bienenkönig* d. i. *Bienenkönigin* PRAÇNOP. 2, 4. — 2) Mädchenjäger (कामिन्) DHAR. im ÇKDr. — 3) *Eclipta prostrata* Linn. (भृङ्गराजवृत्त) ÇĀDDAM. im ÇKDr. *Asparagus racemosus* Willd. WILSON nach derselben Aut. a fruit, the round sweet lime WILSON nach RĪĀN. — Vgl. भृङ्ग, भ्रमर und माधुक.

मधुकरसाह (म + साह = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 713.

मधुकरसाहि (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 8, ÇI. 29.

मधुकराण् (von मधुकर), °यस्ते Bienen darstellen: निजचरणकमलपुगल-

मिलन्मधुकरायमाणकाकपत्त (मधुकरायमान gedr.) DAÇAK. 17, 10.

मधुकरि oder मधुकरिन् m. Biene R. 2, 36, 8 fehlerhaft für °कारी, wie die ed. Bomb. liest.

मधुकरिका (von मधुकारी) f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 26, 8.

मधुकर्कटिका (मधु + कर्कट) f. eine Art *Madhuraḡambira* ÇĀDDAK. im ÇKDr. = मधुखर्कुरिका RĪĀN. im ÇKDr. = मधुरा MRD. r. 193. fig.

मधुकर्कटी (मधु + कर्कट) f. = मधुबीजपूर RĪĀN. im ÇKDr.

मधुकर्पा (मधु + कर्पा) गाṇा कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माधुकार्षिक.

मधुकर्षा (मधु + कर्ष) f. so v. a. मधुमती कर्षा RV. 1, 22, 3. 157, 4 und मधो: कर्षा AV. 9, 1, 5. Diese den Açvin zugeschriebene *Geissel*, mit welcher sie das Opfer süß machen sollen, wird in AV. 9, 1, 1. figg. überschwänglich geschildert als aus Himmel, Erde, Luft, Meer u. s. w. geboren; eine Tochter der Winde u. a. Die Comm. geben keinen Aufschluss. Vielleicht dass ein mit Riemen versehenes Werkzeug zum Schlagen der Milch so bezeichnet wurde, also eig. *Milchpeitsche*; in der Folge ein Bild des Segens und Ueberflusses. AV. 9, 1, 1—4. यस्य ब्रह्म मुखमाङ्ग-र्क्षिन् मधुकशामुत 10, 7, 19. देवावधिनौ मधुकशपाद्येर्म वसं मिमितन्म-

PAÑKAV. BR. 24, 10, 12. KĀTJ. ÇA. 23, 3, 1.

मधुकाण्ड (मधु + काण्ड) n. Bez. des 1sten Kāṇḍa (Adj. 1. 2.) der Bṛhadāraṇjakopanishad WEBER, Lit. 122.

मधुकार (मधु + 1. कार) m. Biene Spr. 4686. °कारी f. R. ed. Bomb. 2, 36, 8 (मधुकारि oder °करिन् SCHL.). — Vgl. मधुकर.

मधुकुक्कुटिका (ÇKDr.) und मधुकुक्कुटी (मधु + कुक्कुट) f. eine Art Citronenbaum mit übertriehenden Blüten (s. पूतिपुष्पिका) RATNAM. 67. मधुकुक्कुटिका eine best. Pflanze, = मधुरा H. an. 3, 589. st. dessen मधुकरिका MRD. r. 196.

मधुकुम्भा (मधु + कुम्भ) f. N. pr. einer der Mutter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2637.

मधुकुल्यौ (मधु + कुल्य) f. 1) ein Bach voll Honig, Honig in Strömen: घृतकुल्या मधुकुल्याः पितृन्स्वधा श्रिभिवर्कृति ÇAT. BR. 11, 5, 6, 4. — 2) N. pr. eines Flusses in Kuçadvīpa BHĀG. P. 5, 20, 16.

मधुकृत् (मधु + कृत्) adj. Süßigkeit bereitend; m. Biene H. 1212. TS. 1, 3, 6, 5. 4, 2, 6. TBa. 3, 10, 40, 1. ÇAT. BR. 1, 6, 3, 1. 2. KHĀND. UP. 3, 1, 2. 6, 9, 1.

मधुकेश (मधु + केश) m. Biene TRIK. 2, 5, 36.

मधुकेश (मधु + केश) m. Bienenstock H. an. 3, 179. °कोप MRD. d. 27. ÇĀDDAK. im ÇKDr.

मधुकम (मधु + क्रम) m. 1) pl. Zechgelage AK. 2, 10, 41. H. 906. — 2) Bienenstock ÇĀDDAK. im ÇKDr.

मधुतीर (मधु + तीर) m. *Phoenix silvestris* HĀR. 182.

मधुखर्कुरिका und °खर्कुरी (मधु + खर्कुर) f. eine Dattellart RĪĀN. im ÇKDr.

मधुगन्धिक (von मधु + गन्ध) adj. süß duftend SUÇA. 1, 163, 9.

मधुगायन (मधु + गा) m. der indische Kuckuck RĪĀN. im ÇKDr.

मधुगुञ्ज (मधु + गुञ्ज) m. *Hyperanthera Moringa* Vahl. ÇĀDDAM. im ÇKDr.

मधुग्रह (मधु + ग्रह) m. Honiglibation (beim Vāḡapeja) ÇAT. Ba. 5, 1, 3, 19. 5, 28. KĀTJ. ÇA. 14, 2, 9. 4, 15.

मधुघ s. मडुघ.

मधुघोष (मधु + घोष) m. der indische Kuckuck H. c. 189. ÇĀDDAM. im ÇKDr.

मधुच्छदा (मधु + छद्) f. eine best. Stauden, = मधुरशिखा BHĀVAPR. im



CKDa. मधुच्छेदा unter मधुशिला.

मधुच्छेद m. spätere Form für मधुच्छेदम् HARIV. 1462. MBH. 13, 249. einer der 7 Weisen 12, 3899. — Vgl. मधुस्यन्द.

मधुच्छेदम् (मधु + छेद°; vgl. RV. 8, 11, 3) m. N. pr. des mittleren (51sten) von Viçvāmītra's 101 Söhnen AIR. Ba. 7, 18. ÇĀṆKH. Ça. 15, 26, 1. fgg. PRAVĀNDEJ. in Verz. d. B. H. 57, 3. BRĀG. P. 9, 16, 29. 33. Liedverfasser von RV. 1, 1—10. 9, 1. pl. Bez. aller Söhne des Viçvāmītra BRĀG. P. 9, 16, 29. — Vgl. माधुच्छेदम्.

मधुच्युत् (मधु + च्युत्) adj. Honig —, Süßigkeit trübselnd: पादपा: R. GORR. 2, 100, 18. 62. 8, 109, 16. 111, 21. UTTARĀHARĀ. 53, 12. BRĀG. P. 4, 19, 8. लोका: MBH. 1, 3659. वचन BRĀG. P. 1, 19, 22. 4, 12, 28, v. 1. — Vgl. मधुशुत्.

मधुच्युत् adj. dass.: रुमा: R. 2, 91, 64 (मधुशुत् ed. Bomb.). 4, 44, 96. वाच् BRĀG. P. 4, 12, 28 (मधुच्युत् v. 1.). — Vgl. मधुशुत्.

मधुज (मधु + 1. ज) 1) adj. f. श्री aus Honig gewonnen: शर्करा DRAVJAGUNA. — 2) f. श्री u) Honigzucker TRIK. 2, 9, 12. — b) die Erde ÇABDAR. im ÇKDa. — 3) n. Wachs RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुजम्बीर (मधु + जम्बीर) m. eine Citronenart RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुजम्भ m. und मधुजम्भल m. dass. ebend. u. मधुरजम्बीर.

मधुजात (मधु + जात) adj. aus Honig entsprungen AV. 1, 34, 1. 7, 56, 2.

मधुजित् (मधु + जित्) m. Bestieger des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's ÇABDAR. im ÇKDa.

मधुजिह्व (मधु + जिह्वा) adj. Honig auf der Zunge führend, dulciloquus RV. 1, 13, 3. 44, 6. 60, 3. 9, 73, 4. 85, 10. VS. 1, 16. ÇAT. BR. 1, 1, 2, 18.

मधुतृणा (मधु + तृणा) n. Zuckerrohr TRIK. 2, 4, 39. HĀR. 100. m. RATNAM. 64. RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुत्रय (मधु + त्रय) n. die drei süßen Sachen d. i. सिता, मात्तिका und सर्पिस् RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुत्व (von मधु) n. Süße MAITRĪJUP. 6, 22.

मधुदीप (मधु Frühling + दीप) m. der Liebesgott TRIK. 1, 1, 38. H. 227.

मधुदुग्ध (मधु + दुग्ध) adj. Süßigkeit milchend RV. 8, 70, 1. 5.

मधुहृत 1) m. der Bote (हृत) des Frühlings: der Mangobaum TRIK. 2, 4, 9. Vgl. वससङ्ग. — 2) f. ई die Botin des Frühlings: Bignonia suaveolens BHĀVAPR. im ÇKDa.

मधुदोष्य (मधु + दोष) m. Melkung von Süßigkeit: या (वाच:) एतदुच्छे मधुदोषमूर्ध: RV. 7, 101, 1. adj. nach ŚĪJ.

मधुदोह (मधु + दोह) m. dass.: मधुदोह उक्तेनाष्टं धमरा इव पादपम् Spr. 2098. Könnte wie मधुदोघम् u. d. vorberg. Art. auch als adv. (absolut.) aufgefasst werden.

मधुद्र (मधु + द्र) ellend nach von 1. द्र) m. 1) Biene TRIK. 2, 8, 36. MED. r. 201. — 2) Mädchenjüger MED.

मधुद्रव (मधु + द्रव) m. eine rothblühende Hyperanthera Moringa ÇABDAR. im ÇKDa.

मधुद्रुम (मधु + द्रुम) m. Bassia latifolia (s. मधूका) AK. 2, 4, 9, 8. 1141. HĀR. 96. RATNAM. 212. der Mangobaum TRIK. 2, 4, 9.

मधुद्विष् (मधु + 2. द्विष्) m. der Gegner des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's LA. (II) 92, 6. ÇIC. 15, 1. BRĀG. P. 3, 7, 19.

मधुर्वा (मधु + 2. धा) adj. Süßes spendend: (उवा:) उर्व मधुर्वा दिवि

पौत्रो वस्येत् RV. 3, 61, 8.

मधुधातु (मधु + धातु) m. eine Art Schwefelkies (s. मात्तिका) RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुधार (मधु + 1. धारा) adj. Süßigkeit in Strahlen auslassend: स्रवत् RV. 2, 24, 4.

मधुधारा (wie eben) f. 1) Honigstrom BRĀG. P. 5, 16, 23. स्रविदितगुणापि मुक्तेर्वणिपति: कर्णेषु वमति मधुधाराम् Spr. 247. — 2) N. pr. eines mythischen Flusses HARIV. 12421.

मधुधूलि (मधु + धू°) f. Sandzucker H. 403.

मधुधेनु (मधु + धेनु) f. in der Form einer milchenden Kuh den Brahmanen dargebrachter Honig Verz. d. Oxf. H. 35, 6, 88. 59, a, 38. Vgl. u. धेनु 1. am Ende.

मधुनाडी (मधु + ना°) f. 1) Honigzelle KĀND. UP. 3, 1, 2. — 2) Bez. der Lieder RV. 3, 54. 55 in ÇĀṆKH. Ça. 15, 3, 1.

मधुनालिकेरक (मधु + ना°) m. eine Art Kokosnuss RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुनिषूदन (मधु + नि°) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's: मधुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषूदन: (so beide Ausgg.) HARIV. 14949.

मधुनिरुत्तर (मधु + नि°) m. dass. HARIV. 12016.

मधुनी (von मधु) f. eine best. Staude, vulg. माकडकाता und माकडचा-उली RATNAM. im ÇKDa.

मधुनेतर (मधु + ने°) m. Biene ÇABDAR. im ÇKDa.

मधुत्तम ein dem मदित्तम nachgebildeter superl. von मधु VS. PAṬR. 3, 142, Sch. VS. 8, 48.

मधुर्प (मधु + 1. प) 1) adj. Süßigkeit schlürpfend RV. 1, 34, 10. 180, 2. 4, 43, 3. 5, 32, 8. मधुपै: खो: 80 v. a. Bienen R. GORR. 2, 56, 11. Vgl. मधुपा. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. H. 1213, Sch. HALĀJ. 2, 100. Spr. 1370. 2140. 3224. 4728. ÇĀK. 147, v. 1. RĪGĀ-TAR. 3, 407. °रुतै: PRAB. 80, 8. मधुपावली 79, 15. धनति मधुपसमूहे Git. 5, 4.

मधुपल्ल (मधु + प°) m. Bienenstock NILAK. zu MBH. 3, 1833.

मधुपति (मधु + प°) m. das Haupt des Madhu-Geschlechts, Bein. Kṛṣṇa's BRĀG. P. 1, 8, 42. 10, 18.

मधुपर्क (मधु + पर्क) 1) m. (n. H.) Honigmischung oder Honigspende, ein Gastgericht, welches gewöhnlich aus saurer Milch mit Honig oder Butter bestand; die darnach benannte Empfangszerimonie H. 833. ĀCV. GṚHJ. 1, 24, 1. 7. 38. GṚHJASAMĀN. 2, 71. fgg. PĀN. GṚHJ. 1, 3. KAUC. 90. fgg. GORR. 4, 10, 12. LĀṬJ. 1, 2, 1. 2. ÇĀṆKH. Ça. 3, 12, 6. 4, 21, 6. NIR. 1, 16. M. 3, 119. fg. 8, 41. MBH. 1, 4428. 2, 148. 3, 2053. 5, 1207. 7001. 13, 2730. 4672. VARĀH. BṚH. S. 46, 16. NĀSH. 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 35. 85, 6, 18. 103, 6, 24. — 2) N. pr. eines der Söhne des Garuḍa MBH. 5, 3899.

मधुपर्किक (von मधुपर्क) adj. die Honigspende darreichend: पठसि पाणिस्वनिका मागधा मधुपर्किका: । पितृश्रित्वाय सूताय तुष्टुवु: पुरुषर्षभम् ॥ MBH. 7, 2912. = माङ्गल्योपस्थापका: oder मधुपर्कसमये पठत: Schol.

मधुपर्क्य (wie eben) adj. der Honigspende würdig GAṆA DṢADĪ zu P. 5, 1, 66.

मधुपर्णिका (von मधु + पर्णा) f. Gmelina arborea ROXB. AK. 2, 4, 3, 16. Indigofera tinctoria 8, 18. Lycopodium imbricatum ROXB. ÇABDAR. im ÇKDa. Cocculus cordifolius DC. (गुडुची) und = सुदर्शना (als davon ver-

schieden) RĀĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,377,17.

मधुपर्णी (wie eben) f. *Cocculus cordifolius* DC. AK. 2,4,2,1. RATNAM. 13. *Gmelina arborea* Roxb. und *Indigofera tinctoria* MED. n. 108. Granatbaum RĀĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,60,6.

मधुपा (मधु + पा) adj. = मधुप; davon superl. °तम RV. 8,22,17.  
मधुपाणि (मधु + पा) adj. Süßigkeit in der Hand haltend RV. 10,41,3.  
मधुपायिन् (मधु + पा) m. Biene AK. 2,5,29.  
मधुपाल (मधु + पाल) m. Honighüter (im Madhuvana) R. 5,60,10.  
मधुपालिका (मधु + पा) f. *Gmelina arborea* Roxb. ÇANDAM. im ÇKDr.  
मधुपिङ्गल (मधु - पिङ्ग + घ्नन्) 1) adj. honiggelbe Augen habend VARĀH. LAGH. 2,13 in Ind. St. 2,286. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 42.

मधुपीलु (मधु + पीलु) m. ein best. Baum, eine Piliu-Art RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुपुर (मधु + पुर) n. die Stadt des Daitja Madhu HARIV. 5136. N. pr. einer Stadt in Uttarāpatha PĀNĀT. 239, 23. f. इ die Stadt der Madhu d. i. Mathurā ÇANDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 7,14,31.

मधुपुष्प (मधु + पु) 1) m. *Bassia latifolia* HĀR. 96. RATNAM. 212. *Acacia Sirissa* (गिरीष), *Jonesia Asoca* und *Mimusops Elengi* RĀĀN. im ÇKDr. — 2) f. *Croton polyandrum* Roxb. oder *Cr. Tigilium* Lin. und *Narditium indicum* Lin. RĀĀN. im ÇKDr.

मधुपू (मधु + पू) adj. in Süßigkeit sich lüsternd AV. 18,3,37.  
मधुपूच (मधु + पूच) adj. Süßigkeit spendend: Agni RV. 2,10,6. die Wasser AV. 3,13,5.

मधुपृष्ठ (मधु + पृष्ठ) adj. dessen Rücken oder Oberfläche aus Süßigkeit (Milch) besteht; vom Soma gesagt: मधुपृष्ठं घोरमुपात्तमश्नं रथै युञ्जन्त्युरुचकं सधम् RV. 9,89,4.

मधुपेय (मधु + पेय) 1) adj. süß zu trinken: स्वाहू रसो मधुपेयो वराय RV. 6,44,21. — 2) n. das Trinken einer Süßigkeit (des Soma u. s. w.) RV. 1,34,11. इमे हि वा मधुपेयाः सोमाः 4,14,4. 10,41,3.

मधुप्रतीक (मधु + प्र) adj. einen süßen Mund oder Süßigkeit im Munde habend: घृतेनाग्निः समन्वते मधुप्रतीकं घ्राकृतः RV. 10,118,4. सिद्धयो मधुप्रतीकाः Bez. best. übernatürlicher Kräfte und Eigenschaften bei einem Jogin Verz. d. Oxf. H. 231, b, 26.

मधुप्रिय (मधु + प्रिय) 1) adj. Honig —, Blumensaft liebend: मधुकार HARIV. 12015. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = भूमिन्नम्बु RĀĀN. im ÇKDr. — b) Bein. Balabhadra's TRĪK. 1,1,37.

मधुप्सरस् (मधु + प्स) adj. nach Süßigkeit lüsternd RV. 4,33,3.  
मधुफल (मधु + फल) m. eine Kokosnussart und *Flacourtia sapida* Roxb. ÇANDAR. im ÇKDr.

मधुफलिका (wie eben) f. eine Dattelart (मधुखरूरिका) RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुवज्रला (मधु + वज्र) f. *Gaertnera racemosa* Roxb. RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुवीज (मधु + बीज) m. Granatbaum RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुवीजपूर (मधु + बीज) m. eine Citronenart RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुब्राह्मणा (मधु + ब्रा) n. N. eines Brāhmaṇa (einer Geheimlehre) Ind. St. 4, 290. — Vgl. मधु 5, b und मधुविद्या.

मधुभ्र (मधु + भ्र) m. N. pr. eines Mannes RĀĀN. 8, 2969.  
मधुभाग (मधु + भाग) adj. dessen Loos Süßigkeit ist AV. 6,116,1.  
मधुभाव (मधु + भाव) m. ein best. Prakrit-Metrum, 4 Mal 8 Moren V. Theil.

COLEBR. Misc. Ess. II, 186 (III, 29).

मधुभिद् (मधु + 2. भिद्) m. der Erleger des Daitja Madhu, Bein. Vishnu's ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. 707. BHĀG. P. 4,29,40.

मधुभुज् (मधु + 4. भुज्) adj. Süßigkeiten —, Freuden genießend BHĀG. P. 4,27,18.

मधुमत्त m. oder °मत्ता f. (मधु + म) Biene KAUC. 93.  
मधुमत्तिका (मधु + म) f. dass. AK. 2,5,26. H. 1213. HALĀJ. 2, 101. KAUC. 118.

मधुमज्जन् (मधु + म) m. ein best. Baum, = आखोट RĀĀN. im ÇKDr.  
मधुमत्त (मधु + मत्त) 1) adj. vom Wein berauscht; vom Frühling berauscht, durch ihn aufgeregt: विक्रमाः HARIV. 12015. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,360 (VP. 191). मधुमत् ed. Bomb.

मधुमय् (मधु + 2. मय्) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishnu's: मधुमन्मधुमन्मथसन्निभः RAGH. 9,48. मधुमसुरं मन्वातीति मधुमत् Schol. in der ed. Calc.

मधुमयन (मधु + म) m. dass. H. 221. Sch. HALĀJ. 1, 22. Gīt. 11, 2. BHĀG. P. 6,9,38. DHĀRTAS. in LA. 71,6. KHANDOM. 12.

मधुमद (मधु + मद्) m. Weinrausch RAGH. 1,61. Spr. 229. °नीया 3327.

मधुमत् (von मधु, P. 4,2,86. गाया यवादि zu P. 8,2,9. 1) adj. a) süß, Süßigkeit enthaltend; lieblich, angenehm: उर्मि RV. 7,47,1. 2. 69,3. पञ्च 1,13,2. 142,2. सुत 7,90,1. सोम 8,9,4. द्रप्स 5,63,4. कृविस् 7,102,3. घर्म 1,180,4. घोषधीः 4,37,3. मधुमतीर्यो दीः 10,30,4. तस्मै वृष्टिर्मधुमत्पिन्वते दिवः 5,63,1. मधुमद्वा सिन्धुर्वा दुष्टे 69,2. TBH. 3,1,4,7. 2,2 in Z. f. d. K. d. M. 7,267. 271. लोकाः AV. 9,1,23. VS. 1,21,7. 2. 11,38. 29,1. ÇAT. Br. 12,8,2,15. TS. 3,3,2. KAUC. 74,91. गङ्गा MBH. 13,1842. शिक्षा RV. 3,37,5. गिरः 8,3,5. वचस् 8,11,5. 11,15. KĀT. ÇR. 9,8,16. शिक्षा मे मधुमत्तमा भूयात् TAITT. UP. 1,4,1. mit Honig gemischt: गव्य KUMĀRAS. 7,72. honigreich, mit Blumensaft reichlich versehen: नवक्रुसुमतति KHANDOM. 12. — b) das Wort मधु enthaltend ÇAT. Br. 4,1,5,17. 14,9,2,12. ĀÇV. GRH. 4,7,26. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,360 ed. Bomb. (मधुमत् ed. Calc.). sg. N. pr. eines Landes गाया कच्छादि zu P. 4,2,133 und गाया सिन्धादि zu 3,93. — 3) f. °मती a) *Gmelina arborea* Roxb. RĀĀN. im ÇKDr. — b) Bez. einer best. Stufe —, eines best. Grades (भूमिका) im Joga Verz. d. Oxf. H. 231, b, 42. Bez. eines best. übernatürlichen Vermögens eines Jogin PRAB. 100,19 (wo विद्याया in einer Hdschr. fehlt). 102,19. तथा मधुमती सिद्धिर्नायते नात्र संशयः । देवचेटीशतशतं तस्य वश्या भवति हि ॥ स्वर्गे मर्त्ये च पाताले स यत्र गन्तुमिच्छति । तत्रैव चेष्टिकाः सर्वा नयन्ति नात्र संशयः ॥ KĀKĀLĀSADIPIKĀ 3 im ÇKDr. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 139 (II, 4). Ind. St. 2,367. KHANDOM. 12. — d) N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I,309. MĀLATI. 143,5. दृपदतीशितदुविद्याशावि-स्ताशरावतीमरुद्धासिक्तीमधुमतीपयस्विन्यादिषु देवनदीषु स्नानं त्रिश-द्योजनागतस्याब्दसमम् PRĀJACĪTTEND. 11, b. °संगमेष्टरीर्थे Verz. d. Oxf. H. 07, a, 9. RĀĀN. 7,1181. 1196. 8,2810. 2984. — e) N. pr. einer Stadt in Saurāṣṭra ÇATR. 14,125. DAÇAK. 158,5. — f) N. pr. einer Tochter des Daitja Madhu und Gattin des Harjaçva HARIV. 5143. einer Dienerin der Lakshmi (?) PĀNĀN. 2,4,44. — Vgl. मधुमत्, मधुमत्तक.

मधुमत्त wohl N. pr. einer Stadt: °निवेशन Verz. d. Oxf. H. 345, b, 25.

मधुमन्थ (मधु + मन्थ) m. ein mit Honig angerührtes Getränk *Ācṣ.* *Gṛh.* 2, 3, 2. 4. *Kaṣ.* 29. 33. 66. 83. *Līṭ.* 1, 2, 7.

मधुमय (von मधु) adj. honigsüß (in übertr. Bed.) *Spr.* 1218. घृतमधु-मयसद्वचोविषेण 2934.

मधुमल्ली (मधु + म) f. *Jasminum grandiflorum* *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.*

मधुमस्तक (मधु + म) n. eine Art süßen Gebäcks *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.* *Suṣ.* 1, 234, 12. 2, 381, 2.

मधुमाधव (मधु + मा) m. du. oder n. sg. die beiden Frühlingsmönate: मधुमाधवौ वसतः *Suṣ.* 1, 19, 9. *Rāg.* 11, 7. (आकृत) वसतो मधुमाधवम् (वै ed. Bomb.) *Bhāg.* P. 3, 8, 11. मधुमाधवे loc. *Varāh. Bh.* S. 46, 85. काले कदाचिन्मधुमाधवे so v. a. in Frühling *MBh.* 1, 4867. ०मासे *PAÑĀ.* 1, 10, 46.

मधुमाधवी (मधु + मा) f. 1) eine honigreiche Frühlingsblume oder eine best. Blume: अनुविकसन्मधुमाधवीनां गन्धेन *Bhāg.* P. 3, 13, 17. मधुमकरन्दः तद्युक्ता माधव्यो वासव्यो लताः । पद्मा अनुविकसन्मधवः प्रसरन्मकरन्दाः माधव्यो मधुमालीनाः सुगन्धः *Schol.* — 2) ein best. berauschendes Getränk: पिबन्त्यो मधुमाधवीम् (= मधुवृत्तजमाधवी *Schol.*) *MBh.* 1, 3361. कथं हि पीत्वा माधीकं (= मधुपुष्पजं मद्यं *Schol.*) पीत्वा च मधुमाधवीम् (= तौद्रजो मुराम् *Schol.*) 3, 16040. — 3) ein best. Metrum, 4 *Ma* — — — — — (nach *ĀKANDOM.* Cäsar nach der 10ten Silbe) *COLBR.* Misc. Ess. II, 161 (IX, 4). *Ind. St.* 3, 389. — 4) Titel eines Commentars zum *Amarakoṣa* *COLBR.* Misc. Ess. II, 35, N. Verz. d. *Oxf. H.* 72, b, 8.

मधुमाधीक n. = मधु und माधीक ein berauschendes Getränk *Bhar.* zu *AK.* 2, 10, 41. *ÇKDr.* ein best. berauschendes Getränk (vgl. मधुमाधवी) *HARIV.* 10033.

मधुमारक (मधु + मा) m. *Diene* *RĪGĀ.* im *ÇKDr.*

मधुमालपत्रिका f. ein best. kleiner Strauch, = चिविष्टिका *RĪGĀ.* im *ÇKDr.* u. d. letzten Worte.

मधुमिश्रं (मधु + मिश्र) 1) adj. mit Honig (oder süßer Milch) gemischt: दधि *TS.* 5, 4, 5, 2. *Kaṣ.* 17. 19. 22. *Līṭ.* 3, 11, 25. — 2) m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 122, a, 12.

मधुमुनरकविनाशन m. der Vernichter der *Daitja* *Madhu*, *Mura* und *Naraka*, Bein. *Vishnu's* (*Kṛṣṇa's*) *Gīt.* 1, 20.

मधुमूल (मधु + मूल) n. die essbare Wurzel von *Amorphophallus campanulatus* *Bl.* *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.*

मधुमेह (मधु + मेह) m. Honigharnen, *Diabetes* *Suṣ.* 1, 90, 18. 174, 18. 2, 82, 17. *Verz. d. Oxf. H.* 313, b, 22. 337, a, No. 849. fg.; vgl. *Çāṇḍ.* *Sāh.* 1, 7, 43. Davon nom. abstr. ०त्व n. *Suṣ.* 1, 274, 21.

मधुमेहिन (मधु + मे ० oder von मधुमेह) adj. an *Diabetes* leidend *Suṣ.* 1, 67, 15. 274, 13. 2, 80, 20.

मधुयष्टि (मधु + यष्टि) f. Zuckerrohr *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.* = तिक्तपर्वन् *H. an.* 4, 174. *Hār.* 243. ०यष्टी f. = मधुयष्टिका *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.*

मधुयष्टि-न f. = यष्टिमधुका *Süßholz* *AK.* 2, 4, 2, 28. *RATNAM.* 37.

मधुरं (von मधु) 1) adj. f. खा P. 5, 2, 107. *Vop.* 7, 32. fg. a) süß *AK.* 1, 1, 4, 13. 3, 4, 20, 97. 35, 193. *TRIK.* 3, 3, 365. *H.* 1388. *an.* 3, 537. fg. *MED.* r. 195. fg. मधुरास्वाद *Ācṣ.* *Gṛh.* 2, 8, 6. भोजन *V8.* *Prāt.* 1, 25. मधूनि *R.* 1, 9, 35. *Suṣ.* 1, 19, 13. 75, 6. 176, 6. शर्करामधु ० 2, 39, 4. 77, 16.

रस *Varāh. Bh.* S. 16, 25. *Suṣ.* 1, 135, 9. 169, 17. 2, 345, 18. *शृङ्ग.* मधुरी-षध 118, 8. 136, 1. 3. मधुरास 1, 176, 5. *TARKAŚAṢṢ.* 13. गवीं पयः *Spr.* 1404. मधुरः सुधवद्धरः 2100. 2477. 3079. 3712. *Bhāg.* P. 3, 26, 42. *Prab.* 60, 6. ०विपाक *Suṣ.* 1, 180, 4. 182, 2. 188, 6. — b) süß so v. a. *lieblich*, reizend *AK.* 3, 4, 25, 193. *H.* 1445. *H. an. MED.* *HALĪ.* 4, 4. छाकति *Çāk.* 19. *PAÑĀ.* 4, 1, 21. वृष *KATH.* 43, 71. धात्री *Varāh. Bh.* S. 48, 17. दर्शन *Çāk.* 9, 1. *Kām. NITIS.* 4, 19. दृष्टि *Cit.* beim *Schol.* zu *Çāk.* 33. ०गात्री *DAṢAK.* in *BENF. Chr.* 201, 13. ०प्रियदर्शन (*Çiva*) *Çiv.* Inbes. von *Lauren* und *Worten* *AK.* 1, 1, 5, 19. 3, 2. *H.* 1409. *HALĪ.* 1, 140. fg. *M.* 2, 159. *N.* 12, 21. *MBh.* 1, 6008. 5, 7003. 13, 298. 13, 2839 (*सु*). *R.* 1, 4, 6. 9, 32 (*सु*). 37, 4. 63, 14. 18. *DAṢ.* 2, 31. *RAGH.* 9, 71. *MUGH.* 83. *Çāk.* 99. 68, 13. v. 1. *Spr.* 1428. 2209. 3077. 3381. 3478. यथा मधुरमुषं वा प्रणोति लभते ऽपि वा 4939. *PAÑĀ.* 248, 11. *Varāh. LAGH.* 2, 17 in *Ind. St.* 2, 287. ललितमधुरा वाकप्रत्यप्ते परोक्षविभीषणा *VET.* in *LA.* (II) 30, 8. वसतम् — कोकिलालापमधुरम् *BRĀHMA-P.* ebend. 52, 21. स्वामी वाक्मधुरो विषकु-दयो मया ज्ञातः *HIT.* 74, 20. यस्य धनाये नदतो मृदङ्गे नन्देयनन्दे मधुरो *lieblich* tönend *MBh.* 3, 15700. कंसानुसमधुराद्यापि तत्र प्रुषाव *lieblich* schreind 13, 2839. मधुरम् adv. *lieblich*: एते रुवन्ति मधुरं सारसाः *MBh.* 1, 2898. *R. Einl.* 1, 4, 17. *MUGH.* 9, 37. वक्त्रो मधुरम् *Suṣ.* 1, 107, 15. सुमधुरम् *BRĀHMA-P.* in *LA.* (II) 52, 3. मधुरभाषिणी *N.* 11, 31. *R.* 1, 9, 24. ०राविन् *Varāh. Bh.* S. 32, 21. मधुरेण auf freundliche Weise, mit lieben Worten: मधुरेणैव तौ मलौ (मन्दौ die neuere Ausg.) स्वयमेवानपाश्रु वै *HARIV.* 4220. इदंमधुर (dafür इदंमधु *TS.* 7, 5, 20, 1) ein Lied, das die Worte इदंमधु zum Refrain hat, *KĪṬH.* 34, 5. — 2) m. a) ein best. Heilmittel (*जीवक*); eine Art Zucker (*गुड*); rothes Zuckerrohr (*रक्तनु*); eine *Mango*-Art (*राजा*); eine rothblühende *Moringa* (*रक्तशियु*); *Reta* *RĪGĀ.* im *ÇKDr.* — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des *Skanda* *MBh.* 9, 2573. N. pr. eines *Gandharva* *Lot. de la b. l. 3.* N. pr. eines Mannes, zu schliessen aus *माधुरी वृत्ति*: P. 4, 3, 108, *Sch.* — 3) f. खा a) N. verschiedener Pflanzen: *Anethum Sowa* *Roxb.* *AK.* 2, 4, 5, 17. *H. an. MED.* *Anethum Panmorium* *Roxb.* *H. an. MED.* *RATNAM.* 115. = मेदा (was *Wilson* durch *marrow* [मेदस्] wiedergiebt) eine best. Heilpflanze; = मधूलि, मधूली *H. an. MED.*; = मधुकुटुकि *H. an.* = मधुर्कटिका *MED.*; *Süßholz* *H. an. MED.* = कोकिलो, शतावरी, बृहत्तीवत्ती und *पालझुशाक* *RĪGĀ.* im *ÇKDr.* — b) saurer Reisschleim *TRIK.* 2, 9, 11. *H. c.* 100. — c) N. pr. einer Stadt, = मधुरा, मधूपत्र *H.* 978. *H. an. MED.* *MBh.* 12, 3737 (मधुरा ed. Bomb.). मधुरेश *UTTARĀJĀMĀ.* 131, 11. प्रर-सेनेषु *DAṢAK.* 161, 14. P. 1, 4, 89, *Sch.* — d) N. pr. der Schutzgottheit im Geschlecht des *Vandhula* *Verz. d. Oxf. H.* 19, a, 5. — 4) f. ई ein best. musikalisches Instrument *TITMĀDIT.*; s. u. कलक 1. — 5) n. a) Syrup *RĪGĀ.* bei *Wilson*. — b) Gift *TRIK.* 3, 3, 365. *H. an. MED.* — c) Zinn *RĪGĀ.* im *ÇKDr.* — Vgl. त्रि०, माधुर, माधुर्य.

मधुरक (von मधुर) 1) adj. süß: रस *RĪGĀ.* im *ÇKDr.* u. मधुर. — 2) m. ein best. Heilkraut, = जीवक *AK.* 2, 4, 5, 8. — 3) f. मधुरिका *Anethum Panmorium* *Roxb.* *AK.* 2, 4, 2, 23. *Suṣ.* 2, 498, 19. — 4) (wohl n.) der Same von *Anethum Panmorium* *Roxb.* *Suṣ.* 2, 41, 30. 374, 10. 378, 7. 393, 3. *Çāṇḍ.* *Sāh.* 3, 6, 19.

मधुरकपटक (म० + क०) m. ein best. Fisch *ÇABDĀ.* im *ÇKDr.*

मधु सम्बीर (म० + सम्) m. eine Citronenart, = मधुसम्बीर RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरता (von मधुर) f. Süsse: यत्रापि मधुरता न कदाति कीनुः Spr. 4086. Liebllichkeit: वाग्धेयोः Śāh. D. 98. मुखे d. l. in Worten Spr. 4202. Liebenswürdigkeit 2992.

मधुरत्रय (म० + त्रय) n. die drei süßen Sachen: Zucker, Honig und Butter RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरत्व (von मधुर) n. Süsse Suçā. 1, 187, 20. न निम्बवृक्षो मधुरत्वमेति Spr. 4301. Liebllichkeit (der Stimme, der Rede) H. 68. स्वर० Spr. 2657.

मधुरत्वच (म० + त्वच्) m. Grisea tomentosa Roxb. Trik. 2, 4, 12.

मधुरनिर्वोष (म० + नि०) m. N. pr. eines bösen Dämons Lalit. ed. Calc. 388, 9.

मधुरनिस्वन (म० + नि०) adj. eine süße, liebliche Stimme habend; f. स्त्री Trik. 2, 6, 3.

मधुरफल (म० + फल) m. eine Art Judendorn (राजवदर) RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरवल्ली (म० + व०) f. eine Citronenart (मधुवीनपूर) RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरवाच् (म० + वाच्) adj. süße, freundliche Worte im Munde führend HALĪ. 2, 210.

1. मधुरस (मधु + रस) m. Honigsaft: इमान्मधुरसाकुलान् R. 5, 60, 7. Süsse: वाचि येषिताम् Spr. 2097, v. 1.

2. मधुरस (wie oben) 1) adj. süß. — 2) m. Zuckerrohr ÇABDAM. im ÇKDr. die Weinpalme RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. स्त्री Sansevieria Roxburghiana Schult. AK. 2, 4, 3, 2. H. an. 4, 331. MED. n. 59. RATNAM. 32. Suçā. 1, 139, 4. Weinstock, Weintraube AK. 2, 4, 3, 26. H. an. MED. eine Art Asclepias H. an. MED. Gmelina arborea Roxb. Bhāṇṇa. im ÇKDr.

मधुरस्रवा (म० + स्रव) f. eine Art Dattelbaum RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरस्वर (म० + स्वर) 1) adj. einen süßen (lieblichen) Laut von sich gebend: मृगद्विजाः MBh. 3, 12042. Varāh. Brh. S. 30, 7. süß (lieblich) tönend: वाक्य R. 1, 29, 1. °स्वरम् adv.: गायतोः 4, 28. 9, 22. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3.

1. मधुरान्तर (मधुर + अन्त०) n. pl. süße —, freundliche Worte: सुदर्शन-माह्वय मधुरान्तरैः सञ्जुमानमब्रवीत् Pāṇāt. ed. orn. 53, 22.

2. मधुरान्तर (wie oben) adj. f. स्त्री süß tönend: वाणी मधुरा मधुरान्तराम् R. 1, 43, 22. छात्वायाः Spr. 1546. °रम् adv.: कूजतं राम रामेति मधुरं मधुरान्तरम् R. Einl.

मधुरानिरुद्ध (मधुर + अन्त०) n. Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.

मधुराक्षक (मधुर + अक्ष) m. Spondias mangifera ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुराक्षफल (म० + फल) m. ein best. Baum, = चार RATNAM. im ÇKDr. (fälschlich मधुराक्ष० gedr.).

मधुरालापा (मधुर + आलाप) m. eine Drosselart, Turdus Saltoa (सा-रिका) RĪĀN. im ÇKDr. ÇABDĀTHAK. bei Wilson.

मधुरालावुनी f. eine Gurkenart, = राजालावु RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरावृत् m. N. pr. eines Mannes RĪĀN-Tar. 7, 767.

मधुराष्टक (मधुर + अष्ट०) n. eine Sammlung von acht Versen, in denen verschiedene Attribute Kṛṣṇa's stets mit dem Worte मधुर bezeichnet werden, HAL. 147.

मधुरित (von मधुर) adj. vermischt Pāṇāt. 1, 6, 33. वचम् 14, 82.

मधुरिपु (मधु + रिपु) m. der Feind des Daitja Madhu, Boin. Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's AK. 1, 1, 2, 15.

मधुरिर्मन् (von मधुर) m. Süsse gaṇa दणदि zu P. 5, 1, 129. मधुरिर्मन् विषस्य RĪĀN-Tar. 8, 566. मधुरिमणि (so ist zu lesen) HAN. Anth. 431, Çl. 5.

मधुरिरल (wie oben) gaṇa काशदि zu P. 4, 2, 80.

मधुरुह (मधु + रुह) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛītapṛsthā Bhāg. P. 5, 20, 21.

मधुरेणु (मधु + रेणु) m. ein best. Baum, = कटभी RĪĀN. im ÇKDr.

मधुरादक (मधुर + उ०) m. (sc. समुद्र) das Meer mit süßem Wasser, N. eines der 7 grossen Meere, Gāṇḍh. im ÇKDr.

मधुर्ल (von मधु) 1) adj. = मधुर süß RV. 1, 191, 10. मधु मे मधुला करः AV. 5, 15, 1. का०. 29. — 2) n. ein berauschendes Getränk ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुलग्न (मधु + लग्न) m. eine rothblühende Moringa (रक्तशोभाञ्जन) RATNAM. im ÇKDr.

मधुलता (मधु + ल०) f. eine best. Grasart (मूली) RĪĀN. im ÇKDr.

मधुलिका (von मधुल) f. 1) schwarzer Senf RĪĀN. im ÇKDr. — 2) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2637.

मधुलिक (मधु + 2. लिक्) m. (nom. °लिङ्) Biene AK. 2, 5, 29. H. 1213, Sch. RAH. 9, 32. VIKR. 130. HAN. Anth. 328, 1. Bhāg. P. 5, 3, 23. KUN. VALAJ. 151, b.

मधुलेकिन् (मधु + ले०) m. dass. ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुलोलुप (मधु + लो०) m. dass. RĪĀN. im ÇKDr.

मधुवचस् (मधु + व०) adj. süß redend RV. 4, 6, 5. 5, 43, 2. 7, 7, 4.

मधुवटी (मधु + व०) f. N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 3, 6064.

1. मधुवन (मधु + वन) m. der indische Kuckuck ÇABDAM. im ÇKDr.

2. मधुवन (wie oben) n. 1) N. des honigreichen Waldes des Aṅg Sugrīva MBh. 3, 16223. R. 4, 9, 56. °वनगमन 5, 89 in der Unterschr. °विधंसन 60 in der Unterschr. °विलोडन Verz. d. Oxf. H. 344, b, 2. — 2) der Wald des Daitja Madhu an der Jamunā, wo Çatruḡha, nachdem er den Rākṣasa Lavāṇa, einen Sohn des Madhu, erschlagen hatte, die Stadt Mathurā (Madhurā) gründete, HAN. 2342. 3063. 5150. VP. 90. Bhāg. P. 4, 8, 42. 9, 4, 30. 11, 14. Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3; vgl. मधोर्वनम् Bhāg. P. 1, 10, 26. 4, 9, 1.

मधुवर्णा (मधु + वर्णा) 1) adj. honigfarbig oder überh. von lieblichem Ansehen (मनोहरवर्णा Śāh.): घृतमुत्तमा मधुवर्णमर्चते RV. 1, 87, 2. der Wagen der Aṇvin 5, 77, 2. die Aṇvin 8, 26, 6. — 2) m. N. pr. eines We- sens im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2574.

मधुवल्ली (मधु + व०) f. Süßholz, = यष्टीमधु und क्लीतनक (als verschieden von jenem) RĪĀN. im ÇKDr.

मधुवातीय adj. mit मधु वाताः (RV. 1, 90, 6—8) beginnend ÇABDAM. Gāṇḍh. 4, 1.

मधुवार (मधु + वार) m. pl. Zechgelage AK. 2, 10, 41. H. 908.

मधुवाहन (मधु + वा०) adj. Süßigkeit (Honig, Milch) führend: der Wagen der Aṇvin RV. 1, 34, 2. 157, 3. 16, 41, 2.

मधुवाहिन् (मधु + वा०) 1) adj. dass.: नदी HAN. 12016. — 2) f. °मी N. pr. eines Flusses MBh. 6, 334 (VP. 183). मधुवाहिनी ed. Bernh.; vgl. VP. 183, N. 49.

मधुविद्या (मधु + वि०) f. die Lehre von der Süßigkeit, Boin. einer best.

*Lehrs Çāṅk.* zu Bṛh. An. Up. S. 205 (vgl. मधुकाण्ड). Schol. zu SV. bei Bṛh. Uebers. S. 221, N. 3. इन्द्रेणा मधुविद्यायाम् Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. COLEBR. Misc. Ess. I, 326, N. Ind. St. 1, 290. — Vgl. मधुब्राह्मण.

**मधुविद्विष** (मधु + वि०) m. der Feind des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's VP. bei Muṭa, ST. III, 20.

**मधुविला** f. Bein. des Flusses Samañgā MBh. 3, 10692. Vielleicht ein unregelmässiges adj. von मधु mit suff. इल (reich an Süßigkeit); oder ist etwa मधुरिला zu lesen?

**मधुवर्ध** (मधु + वर्ध्) adj. reich an Süßigkeit: उताधि वस्ते सुभगा मधुवर्धम् etwa so v. a. die Wolke RV. 10, 73, 8.

**मधुवर्ष** (मधु + वर्ष) adj. Süßigkeit trüpfelnd TBh. 3, 10, 10, 1.

**मधुव्रत** (मधु + व्रत) 1. adj. mit Süßigkeit beschäftigt RV. 6, 70, 5. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. HAL. 2, 100. Spr. 1090. 2833. 4341. Glt. 2, 1. Sāh. D. 8, 11. वत्रय Bṛh. P. 3, 28, 28. ०पति Bienenkönig d. i. Bienenkönigin 16, 20.

**मधुशर्करा** (मधु + शर्) f. Honigzucker Rāṅ. im ÇKDr. Suçr. 1, 188, 5.

**मधुशाख** (मधु + शाखा) 1) adj. süsse Zweige habend VS. 28, 20. — 2) m. *Bassia latifolia* ÇARDAK. im ÇKDr.

**मधुशियु** (मधु + शियु) m. *Moringa pterygosperma* Gaertn. (rubriflora) AK. 2, 4, 9, 12. Suçr. 1, 137, 14. 137, 10. 217, 5. 218, 17. 223, 9. 2, 284, 3.

**मधुशिष्ट** (मधु + शिष्ट) n. Wachs R. 5, 60, 10. — Vgl. मधुशेष, मधुच्छिष्ट.

**मधुशुक्त** s. शुक्त.

**मधुशेष** (मधु + शेष) n. Wachs Rāṅ. im ÇKDr.

**मधुशुत्** (मधु + शुत्) adj. Süßigkeit trüpfelnd, überfluthend von Süßigkeit RV. 4, 37, 2. 6, 70, 5. 7, 49, 3. कोश 9, 12, 6. 23, 4. सोम 50, 3. 53, 4.

**वीरुध्** AV. 7, 36, 2. VS. 17, 3 (so zu lesen). 24, 42. ÇAT. Br. 4, 2, 4, 23. ÇĀṆKH. Br. 13, 6. KAUC. 82. TS. 5, 6, 4, 1. R. od. Bomb. 2, 91, 69. लोकाः R. GORR. 2, 66, 45. मधुशुन्निधन n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. PĀṆKAV. Br. 13, 11, 16. 18. — Vgl. मधुच्युत्.

**मधुशुन्निधन** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. PĀṆKAV. Br. 13, 11, 16. 18. — Vgl. मधुच्युत्.

**मधुश्रुत** adj. dass.: मधुश्रुतानामप्यपास्वम् so v. a. du trinkst das Oberste von Allem, was Süßigkeit enthält, MBh. 12, 10436. NILAK.: मधुश्रुतानां स्वर्गादिः खादन्नामये पूर्वं पातीति प्रथमरक्तकः श्रापमन्नत्रातित्यर्थः. — Vgl. मधुच्युत्.

**मधुश्रव** s. मधुस्रव.

**मधुश्री** (मधु + श्री) f. Frühlingspracht (personif.) VIKR. 26. KUMĀRAS. 3, 30.

**मधुश्रेणी** (मधु + श्रे०) f. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. AK. 2, 4, 3, 2.

**मधुश्यामा** (मधु + श्याम) f. eine best. Pflanze, = जीवत्ती Rāṅ. im ÇKDr.

**मधुयैत्** (मधु + यु०) adj. Süßigkeit erzeugend: प्रावन् RV. 4, 3, 3. 10, 64, 15. 100, 8. süßsen Geschmack erweckend (Sāh.): सोम 3, 58, 9.

**मधुष्ठान** (मधु + स्थान) n. ved. = मधुस्थान P. 8, 3, 106, Sch.

**मधुष्ठील** (wohl मधु + मधुष्ठीला) m. *Bassia latifolia* AK. 2, 4, 9, 8. H. 1141. — Vgl. मधुष्ठीला.

**मधुष्यन्द** s. मधुस्यन्द.

**मैधुम्** (मैधुम् UNĀDIS. 2, 117) n. so v. a. मधु Süßigkeit: मैधुषा संयौति TS. 2, 4, 9, 3. 5, 4, 5, 2. तस्मान्मधुषि प्रजननमिवास्ति तस्मान्मधुषा न प्रचरति TBh. 3, 3, 4, 1. = पवित्रद्रव्य UśĀVAL.

**मधुसख** (मधु + सखि) m. der Freund des Lenzes d. i. der Liebesgott H. 9, Sch. HAL. 1, 82.

**मैधुसंकाश** (मधु + सं०) adj. süßblickend, lieblich erscheinend: सद्यो AV. 7, 36, 1.

**मधुसभव** (मधु + सं०) adj. woraus Honig —, Süßigkeit hervorgeht LAIT. 363. Man hätte die Bed. aus Honig hervorgegangen erwartet.

**मधुसहाय** (मधु + स०) m. der Geführte des Lenzes, Bein. des Liebesgottes Verz. d. Oxf. H. 120, a, 13.

**मधुसात्** (von मधु) adv. zu Honig: मधुसाद्भूत zu Honig geworden WILSON.

**मधुमारथि** (मधु + सा०) m. der Liebesgott (den Lenz zum Wagenlenker habend) TRIK. 1, 1, 37. H. 227.

**मधुसिक्थक** (मधु + सि०) m. ein best. Gift H. 1198.

**मधुमुहद्** (मधु + मु०) m. der Freund des Lenzes, der Liebesgott H. 229, Sch.

**मधुमूदन** (मधु + मू०) gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. VOP. 26, 29. 1) m.

a) Biene (Honigvertilgerin) TRIK. 2, 8, 35. 3, 3, 253. H. an. 5, 30. MRD. n. 242. — b) Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's TRIK. 3, 3, 253. H. an. MRD. WEBER, Lit. 160. Ind. St. 2, 8. BHAG. 1,

35. 2, 1. 4. 6, 33. 8, 2. MBh. 2, 889. 5, 2563. 6, 3027. R. 1, 31, 10. Spr. 976, v. 1. PĀṆKAV. 1, 3, 64. 5, 18. Rāṅ-TAR. 3, 263. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 13. मधुमूदनापतन PRAB. 112, 19. — c) N. pr. eines Gelehrten (vgl. ०सरस्वती)

COLEBR. Misc. Ess. I, 337. II, 46. 49. BHAG. Einl. XVI. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, a, 3. 142, b, No. 291. HALL 39. ०गुरु Verz. d. B. H. No. 109. — 2)

f. ई *Beta bengalensis* H. 1186.

**मधुमूदनसरस्वती** (म० + म०) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 1. fgg. Verz. d. B. H. No. 626. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 10. 226, b, No. 835.

BHAG. Einl. XVI. fgg. BHAG. P. Einl. I, LXIV. HALL 90 u. s. w.

**मधुमेन** (मधु + मेना) m. N. pr. eines Fürsten von Madhupura PĀṆKAV. 239, 23.

**मधुस्कन्द** (मधु + स्कन्द) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. 66, a, 48.

**मधुस्तोक** s. स्तोक.

**मधुस्थान** (मधु + स्थान) n. = मधुष्ठान P. 8, 3, 106, Sch. Bienenstock, s. चपाल 2.

**मधुस्य** (von मधु), ०स्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SINDH. K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधुस्य.

**मधुस्यन्द** (मधु + स्यन्द) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmītra R. GORR. 1, 38, 5. मधुस्यन्द ed. SCHL. 57, 3. मधुष्यन्द ed. Bomb. 57, 4. — Ind. St. 2, 119. — Vgl. मधुच्छन्दम्.

**मधुस्रव** (मधु + स्रव) 1) adj. Süßigkeit trüpfelnd: फल MBh. 3, 11035 (०स्रवै: mit der ed. Bomb. zu lesen). 11055. — 2) m. *Bassia latifolia*

und *Sansevieria zeylanica* Willd. Rāṅ. im ÇKDr. — 3) f. या a) N. verschiedener Pflanzen: = जीवत्ती H. 1185. ÇARDAK. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. und = कैसपदी Rāṅ. im ÇKDr. Süßholz ÇĀṬĪDH. ebend.

— b) Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Çrāvāṇa Verz. d. Oxf. H. 284, b, 7. — c) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46,

b, N. 3 (०श्रवा godr.). — 4) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 7030.

**मधुस्रवम्** (मधु + स्रव) m. *Bassia latifolia* ÇĀṬĪDH. im ÇKDr.

**मधुस्वर** (मधु + स्वर) m. der indische Kuckuck ÇARDAK. im ÇKDr.

**मधुकुन्** (मधु + कुन्) m. 1) Honigsammler (eig. Honigvernichter): सर्वथा सेहतेरेव बलिबलवानपि समित्रः शक्यते कसु मधुका भ्रमेतिव॥

MBh. 3, 1333. NILAK.: मधुका मधर्थ गतः चाकोड् गतो इत्यस्य रूपम्. — 2) ein best. Raubvogel VĀG. 1, 6, 51. — 3) der Tödter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's MBh. 3, 12571. 5, 2563. Bhāg. P. 6, 8, 19. PĀNĀT. 4, 1, 26.

मधुकृत् (मधु + कृ) m. der Tödter des Daitja Madhu, Bein. Rāma's als einer Incarnation Vishṇu's R. 4, 76, 17 (77, 49 GORR.).

मधुकृत्स्य (von मधु + कृत्) adj. Süßigkeit in der Hand haltend RV. 5, 5, 2.

मधूक (von मधु) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. 1) m. Diene ČĀNKH. GĀHJ. 5, 10. — 2) m. Bassia latifolia AK. 2, 4, 2, 8. H. 1141. Hām. 96. Alle Theile des Baumes sind officinell; aus den Blüthen (neutr.), welche auch gegessen werden, wird Arak destillirt; die Samen enthalten reichlich Oel; vgl. As. Ros. I, 300. fgg. ČĀNKH. GĀHJ. 1, 12. 4, 17. Ind. St. 5, 308. MBh. 3, 935. HARIV. 12681. R. 2, 94, 9 (nach der od. Bomb.). R. GORR. 2, 55, 7. 3, 19, 22. 76, 3. SUČR. 1, 6, 17. 141, 13. 145, 8. 157, 1. 159, 16. 183, 11. 2, 26, 17. 106, 12. 131, 12. मधूका मधुरे श्रेष्ठः 136, 2. ० सार 329, 14. ० पुष्प MBh. 15, 666. SUČR. 1, 140, 16. 190, 13. 213, 8. 16. 2, 472, 1. ० रस 367, 17. मधुपर्णी मधूकं च मधुके मधुना सह । लेपः स्त्राविणि दातव्यः 1, 60, 5. ० माला RAGH. 6, 25. पाण्डुमधूकदाम्ना KUMĀRAS. 7, 14. VARĀH. BRH. S. 29, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 513, 13. ० च्छर्विर्गण्टः GLT. 10, 14. ० अत्र Verz. d. Oxf. H. 63, b, 32. Vgl. जल०. — 3) n. Süßholz RĀGĀN. im ČKDR. SUČR. 2, 423, 11. — Vgl. माधूक.

मधूच्छिष्ट (मधु + उ०) n. Wachs AK. 2, 9, 108. H. 1214. HALĀJ. 2, 400. JĀGĀ. 3, 37. SUČR. 1, 29, 7. 38, 8. 101, 14. 2, 123, 5. 131, 14. 151, 9. 176, 13. VARĀH. BRH. S. 16, 25. KUMĀRAS. 7, 18. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 26. समधूच्छिष्टमुद्राः MBh. 3, 16327. 5, 5248. ० स्थिता (मञ्जूषा) so v. a. auswendig mit Wachs bestrichen 3, 17132. — Vgl. मधुशिष्ट, मधुशेप.

मधूत्थ (मधु + उत्थ) 1) adj. aus Honig bereitet: मद्य PRĀJACĪTTEND. 67, 9, b. Vgl. मद्यासव. — 2) n. Wachs RĀGĀN. in NIGH. PR. BALA beim Schol. zu NAIŠH. 3, 123. NAIŠH. 3, 123.

मधूत्थित (मधु + उ०) n. Wachs RĀGĀN. im ČKDR.

मधूत्सव (मधु + उ०) m. das Frühlingsfest am Vollmondstage im Monat Kaitra TRIK. 1, 1, 108. ĠAṬĀDH. im ČKDR. ČĀK. CH. 118, 6 (वसन्तोत्सव die andere Rec.).

मधूरक (मधु + उ०) n. Honigwasser: सुरा कृशानां स्थूलानामनुपानं मधूरकम् SUČR. 1, 237, 16.

मधूयान (मधु + उ०) n. Frühlingsgarten KATHĀS. 55, 112. 67, 48.

मधूपन्न (मधु + उ०) n. N. pr. einer Stadt, = Mathurā oder Madhurā TRIK. 2, 1, 15. H. 978. RAGH. 15, 15. m. ĠAṬĀDH. im ČKDR.

मधूयु (von मधु) adj. nach Süßigkeit begierig RV. 5, 73, 8. 74, 9.

मधूल (von मधु) 1) m. eine Bassia-Art RATNAM. 213. = जलजगिरि-जमधूकवृत्ता ĠAṬĀDH. im ČKDR. — 2) f. ई a) Süßholz. — b) eine Citronenart. — c) der Mangobaum RĀGĀN. im ČKDR. — d) eine best. Heilpflanze, = मधुरा H. an. 3, 588 (मधूली). MED. r. 196. — e) eine best. Körnerfrucht SUČR. 1, 197, 9.

मधूलक (von मधूल) 1) adj. süß H. 1388. — 2) m. Wasser-Bassia AK. 2, 4, 2, 8. ĠAṬĀDH. im ČKDR. — 3) f. मधूलिका a) eine Bienenart SUČR. 2, 290, 47. — b) N. verschiedener Pflanzen: Sansevieria seylanica V. Thell.

Rozb. AK. 2, 4, 2, 2. Wasser-Bassia DHANV. in NIGH. Pa. SUČR. 1, 189, 10. 157, 3. eine best. Körnerfrucht (vulg. पाथरगोधूमी) NIGH. Pa. zu den कृधान्य gezählt SUČR. 1, 196, 21; vgl. गोलोमिका. Süßholz DHANV. in NIGH. Pa. eine Citronenart (मधूली) SUČR. 2, 374, 13. Nicht genauer zu bestimmen 2, 32, 2. 220, 14. 392, 7. — 4) n. Honigseim (?) oder überh. Süßigkeit: त्रिह्वाणा अये मधु मे त्रिह्वामूले मधूलकम् AV. 1, 34, 2.

मैध्य (मध्य) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 111. 1) subst. m. n. gaṇa ग्रथं चादि zu P. 2, 4, 31. a) n. Mitte H. 1460. an. 2, 375. MED. j. 43. HALĀJ. 5, 65. 85. वृश्च मध्यं प्रत्ययं प्रणीहि RV. 3, 30, 17. 6, 43, 2. 8, 40, 3. 10, 55, 3. TS. 7, 2, 30. 1. मध्ये दिवः RV. 1, 105, 10. 5, 47, 3. नि षत्ति मध्यं वा षर्किः 3, 14, 2. 5, 1, 6. अङ्गाम् 7, 41, 4. 10, 138, 3. ततो क् मान् उदियाय मध्यात् 7, 33, 13. 49, 1. ČAT. Br. 3, 7, 4, 12. 13, 2, 9. 4. 4, 4, 6. ĀIT. Br. 2, 18. VS. 12, 65. 13, 51. मध्यात्पूर्वार्धाच्च क्विषो ऽव्यति ऀच. GĀHJ. 1, 10, 19. 20. 24. 19. KĀTJ. ČA. 4, 8, 5. 14, 13. KAUC. 50. 85. 86. गुद० KĀTJ. ČA. 6, 7, 6. वेदि० 22, 6, 15. विषुवन्मध्ये नवरात्रः 24, 3, 20. 4, 4. मध्यं समेत्य ऀच. GĀHJ. 2, 7, 7. 4, 8, 43. अत. मध्य, अत. KĀND. Up. 6, 13, 2. मूल, मध्य. अत. M. 11, 234. पूर्व, मध्य, उत्तर 2, 49. ऊर्ध्वम्, मूलतम्, मध्ये SĀMĀHJAK. 54. अदिम-ध्यावसानेषु ČRUT. (BR.) 4. किमर्वाहन्धयोर्मध्यं यत्प्रागिवनशनादपि M. 2, 21. AK. 2, 1, 8. H. 948. ध्रुवोः AK. 2, 6, 2, 43. H. 580. HALĀJ. 2, 365. भू० VS. PRĀT. 1, 30. दक्षयोरुभयोः HALĀJ. 2, 63. AK. 2, 7, 50. 2, 8, 9, 5. फल्गु सैन्यं च यत्किञ्चिन्मध्ये व्यूहस्य कारयेत् in's Centrum Spr. 3552. मध्ये वाङ्मः im Mittagszeit 1883. निशायाः KATHĀS. 33, 13. वास्तुमध्ये M. 3, 89. गुह्य० H. 611. कंधरा० 587. मध्यं नभसो गतमादित्यम् M. 4, 37. MBh. 13, 4974. mit Auslassung von नभसः मध्यं गच्छति, प्रत्यक्षम् 6, 4880. प्राप्ते मध्यं दिनेश्वरे R. 1, 46, 16. मध्यं जगामेव मनसा दैन्यकर्षयोः ein Zustand zwischen Traurigkeit und Freude 2, 23, 1. अन्तर्व० das Innere SUČR. 2, 220, 12. आन्नास्थि० 434, 8. 439, 14. 476, 2. मध्यम् acc. mit-ten in, hinein in: मध्यमग्नेः प्रविश्य MBh. 3, 2610. मध्यमामिषग्धाणां कुत्रणाम् — नेष्यामि वाम् 4, 1251. नगरमध्ये गच्छति in die Stadt PĀNĀT. 10, 5. जनमध्ये विवेश mitten unter die Leute MBh. 3, 2513. मध्येन da-zwischen VARĀH. BRH. S. 8, 15. innerhalb, mitten durch: मध्येनात्तरितस्य वायुर्भवति ČAT. Br. 9, 3, 4, 5. प्रागात्पुनर्महाबाहुराचार्यस्य रथं प्रति । प-श्यतो सर्वसैन्यानां मध्येन MBh. 6, 1578. पेदां देशानां भागीरथी गङ्गा म-ध्येनेति 13, 1784. प्रावर्तत ततो घोरा शोणितघतरंगिणी । नदी मध्येन सैन्यानाम् HARIV. 13471. तन्मध्येन ययुः durch den Fluss MĀK. P. 23, 92. die Ergänzung im acc.: जग्मुर्नदीं मध्येन R. 2, 68, 12. मध्येन कुत्राङ्गलम् 13. ययुर्मध्येन बालीकान्सुदामानं च पर्वतम् 18 (70, 18 GORR.). स तानि दु-मज्जालानि — मध्येन जगाम 99, 13. सागरम् 5, 6, 1. 55, 11. राघवयुरीम् 6, 82, 89. मध्यात् aus, ex: सूतिकागारमध्यात् — कृतो ऽसि HARIV. 9233. फलमध्यान्नलमेकं भूमौ निपातितम् VER. in LA. (II) 2, 8. अतो गुष्माभिः — गङ्गाप्रवाहमध्यात् — साकर्षणीया Z. d. d. m. G. 14, 571, 14. KATHĀS. 72, 58. द्वापञ्चाशतो मध्यात् RĀGĀ-TAR. 1, 19, 20. एका स्त्री तासां मध्यात् von diesen VID. 292. PĀNĀT. 55, 3. 70, 4. 253, 14. मध्ये inmitten, dazwischen M. 1, 13. MBh. 3, 2609. MRGH. 18. VID. 80. von der Zeit Spr. 5161. mit einer Ergän-zung im gen. oder im comp. vorangehend mitten in, in, zwischen, un-ter: समुद्र० mitten im Meere VID. 226. तहृषण्ड० PĀNĀT. 10, 4. MĀH. 77. सभा० in einer Hütte MBh. 3, 2353. im Hause 16655. नगरस्य in der Stadt PĀNĀT. 127, 21. गङ्गा० वाहते Z. d. d. m. G. 14, 571, 7. काष्ठम-

जूषा° तिप्ता *in einen Korb* 6. गृह° *in's Haus* Vrt. in LA. (II) 14, 13. 18, 8. केश° *im Haar* HAL. 2, 397. भ्रुवाः *zwischen den Brauen* (d. i. dort wo sie zusammenstossen) MBH. 3, 2698. VAR. B. S. 50, 11. परिणाकृतोः पयोधरयोः *zwischen* VIKR. 6. इति° AV. PR. 4, 117. सेनयोरुभयोर्मध्ये स्थाप्य रथं मे BH. 1, 21. ह्येतस्त्रयाणां पद्मानां (यामाणां) मध्ये गुल्ममधिष्ठितम् M. 7, 114. सभा° *in der Gesellschaft* Spr. 153. 2170. 3033. विदुषाम् *inmitten von Gelehrten* R. 1, 8, 6. Spr. 3351. Ç. 110. घातो राम सपत्नीनां वस्तुं मध्ये न मे तमम् R. 2, 24, 17. सखी° MBH. 3, 2088. ऋषि° R. 4, 8, 28. 60, 1, 21. R. GORR. 2, 38, 38. देवानां मानुषं मध्ये यत्सा पतिमविन्दत *in Gegenwart von Göttern* MBH. 3, 2244. स जकार तयोर्मध्ये मेधिलीम् RAH. 12, 29. सामादीनामुपायानां मध्ये कस्यात्र विषयः *unter* P. 227, 22. तासां मध्य एकः Vrt. in LA. (II) 11, 1, 14, 1. 29, 1. अचाम् Schol. zu P. 4, 1, 47. 73. मध्ये विन्ध्यान्तः *mitten im Vindhya* KATH. 4, 1. In Verbindung mit कर्ः मध्ये कृत्वा oder °कृत्य P. 4, 4, 76. VOP. 15, 5. *in die Mitte thun so v. a. zum Vermittler machen*: व्रतं चास्य (भूक्ष्य) प्रायश्चित्तव्रतं सान्नात्रोपदिशेत् । किं तु ब्राह्मणं मध्ये कृत्वा तदुपदेशव्यवधानात् KULL. zu M. 4, 80. so v. a. zum Gegenstand der Behandlung wählen: विरचितपदं वीरप्रोत्या सुरोपमसूरिभिश्चरितमुभयोर्मध्येकृत्य (so ist zu schreiben) स्थितं कथयैशिकान् so v. a. bei der Besprechung der Krathakaiçika, in Bezug auf sie MĀLAV. 77. मध्ये wird mit seiner Ergänzung zu einem adv. comp. verbunden P. 2, 1, 18; vgl. weiter unten मध्येगङ्गम् u. s. w. — b) m. n. die Mitte des Leibes AK. 2, 6, 30. H. 607. H. an. MED. HAL. 2, 362. तस्मान्मध्ये योनिर्यता AIR. B. 3, 35, 6, 9. अथास्यै मध्यमेधताम् VS. 23, 26. मध्यं प्रति पशुर्वरिष्ठः ÇAT. B. 8, 2, 4, 19. पाण्यद्विमध्येषु दृष्टः Vrt. in LA. (II) 13, 16. त्रिवलीदामचित्रेण मध्येन *Unterleib* MBH. 3, 1825. Spr. 2878. KUM. 1, 39. कथं तु मध्यमस्यानाम् AK. 2, 8, 15. उरः कले च पत्नी च मध्यं पृष्ठं प्रतिप्रकृः । कोटी च व्यूक्षास्त्रैः सप्ताङ्गा व्यूह (häufig in Vogelgestalt) इष्यते KĀM. NĪR. 19, 30. Insbes. die Taille eines Frauenzimmers ÇAT. B. 4, 2, 5, 16. KĀT. Ç. 5, 4, 14. Ç. 38 (m.). मध्ये तामा MEGH. 80. Spr. 305. 1167 (m.). 1606. 2101. स्त्रत्यक 2397. 3424 (m.). 3298. BH. P. 5, 12, 5. मुष्टिमेव KATH. 33, 49. Am Ende eines adj. comp. f. आः कृशवेदि° KĀUR. 46. वेदिविलम् KUM. 1, 39. वेदी° MBH. 2, 2178. तनु° 3, 2147. निमग° VIKR. 129. सु° MĀK. P. 22, 5. BRAHMA-P. in LA. (II) 30, 5. Rumpf SUGR. 4, 337, 4. — c) the middle term, or the mean of the progression COLEBR. Alg. 32. — d) n. eine best. grosse Zahl, zehntausend Billionen H. 874. COLEBR. Alg. 4. zwischen कोटि und परार्ध MBH. 2, 2144. अर्बुदेर्बुदशतैर्मध्यैरत्तैश्च R. 4, 38, 55. Schol.: मध्यैः = मध्यदेशस्थैः, अत्तैः = देशप्राप्तस्थैः. — e) Ende, Pause TR. 3, 2, 29. — 2) adj. f. आ a) in der älteren Sprache = medius in Verbindungen wie in medio foro d. i. in medio fori: मध्ये डुरोणे *mitten in der Heimath* RV. 4, 69, 4. समुद्रे 7, 68, 7. प्र यत्समुद्रमीर्याव मध्यम् 88, 3. अङ्गुष्ठमात्रः पुरुषो मध्य आत्मनि तिष्ठति KATH. 4, 12. मध्ये मार्गे IT. bei SĀ. zu RV. 4, 125, 1. मध्ये ऽथौ N. (BRUCE) 14, 2. VS. PR. 1, 79. 84. मध्येभवन्धन *mitten um den Elephanten* AK. 3, 4, 34, 160. mit seinem subst. componirt P. 2, 1, 58. — b) der mittlere; in der Mitte befindlich: मध्यो देशः (vgl. मध्यदेशः) VAR. B. S. 17, 19. मुक्तागुणमिव भुवः स्थूलमध्येन्द्रनीलम् MEGH. 47. — c) in der Mitte befindlich so v. a. mittlerer Art, mittelmässig; = सांप्रतिक P. 4,

3, 9. = न्याय्य AK. 3, 4, 34, 163. H. an. MED. स्वर लिप्. 2, 2, 7, 3, 1, 13. मृदुर्मध्यस्तीक्ष्णः SUGR. 1, 32, 6. वयस् 129, 4. कुष्माण्डं बालं मध्यं पक्कम् 216, 8. मन्दमध्यमकाविषाः 2, 292, 19. 293, 1. अय्य, मध्य, अय्य M. 12, 30. नीवाः, मध्याः, उत्तमजनाः Spr. 1913. उत्तमाधममध्यानि बुद्धा कार्याणि पार्थिवः । उत्तमाधममध्येषु पुरुषेषु नियोजयेत् ॥ MATSJA-P. 89 im ÇKD. ÇUK. in LA. (II) 35, 1. बुद्धिभेदानि कर्माणि बाहुमध्यानि भारत । तानि जङ्गाजघन्यानि भारप्रत्यवराणां च ॥ Spr. 4638. विलम्बित, हुत, मध्य AK. 1, 1, 3, 9. H. 292. DAÇAK. 144, 15. (स्वराः) मन्द्रमध्यताराः स्युः कण्ठशिरोभवाः H. 1402. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. मन्द्र, मध्य, उत्तम Ind. St. 8, 262. मुग्धा, मध्या (a young woman, a girl arrived at puberty WILS. nach ÇANDAR.), प्रगल्भा (प्रौढा) नायिका SĀ. D. 100. 103. PRATIPAR. 6, a, 9. यव von mittlerer Grösse M. 8, 134. JĀN. 1, 362. दारु SIDDH. K. zu P. 4, 3, 9. मध्यवेगेन या गतिः H. 1248. SÜRJA. 1, 53. 70. 2, 44. 47. SIDDHĀNTAÇ. 4. WEBER, N. x. 4, 310. सस्यानि VAR. B. S. 3, 85. 8, 15. 16. 24, 33. MĀK. P. 21, 100. मध्या वृत्तिः die Mittelstrasse Spr. 2232. मीमांसक *gemässigt* P. 4, 3, 9, Sch. Nach P. 4, 3, 9 ist मध्य in dieser Bed. oxyt. — d) zwischen zwei feindlichen Parteien stehend, untheilhaftig, neutral: मध्योदासीनचरितज्ञान KĀM. NĪR. 13, 49. — e) der niedrigste, schlechteste (अधम) MED. — Die folgenden Substantiva sind substantivirte Adjectiva: 3) m. = मरुत्पुरसाधकाङ्कविशेषः । स च अर्कगणज्ञातदेशात्तरादिस्काररक्ताङ्कव्यग्रकः ÇKD. nach dem GĒOTISHA. — 4) f. आ a) (sc. अङ्गुलि) der Mittelfinger H. 393. — b) (auch u.) ein Metrum von 4 Mal 5 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 158. Ind. St. 8, 113. 283. 284. — 5) wohl n. N. pr. eines zwischen Sindhu und Hindusthāna aufgeführten Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 33. — Vgl. निर्मध्य, पिपीलिक°, भुज°, वि° und मध्या.

मध्यकुरु (मध्य + कुरु) wohl m. pl. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23.

मध्यकौमुदी (म° + कौ°) f. = मध्यसिद्धान्तकौमुदी COLEBR. Misc. Ess. II, 14. 41. HALL 27.

मध्यक्षमा (म° + क्षा°) adj. f. in der Mitte schlank; subst. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 10). °क्षमा gedr.

मध्यग (मध्य + 1. ग) adj. f. आ sich befindend in, auf, unter: अन्त्येषां चैव प्रारणां मध्यगास्तनया मम । पदकृत्यस्त संग्रामे MBH. 6, 3035. गुणिगोष्ठीषु RĀGA-TAR. 3, 146. मासौ — त्वयमासस्य मध्यगौ enthalten in WEBER, GĒOT. 103. Gewöhnlich in comp. mit seiner Ergänzung: गङ्गासलिल° R. GORR. 2, 32, 15. अम्बु° VID. 239. लज्जाशोकाब्धि° MĀK. P. 23, 8. ब्रह्माण्ड° Spr. 384. 2270. केश° H. 631. कूर° AK. 2, 6, 3, 4. उत्फुल्लपुष्पकानन° KATH. 28, 56. 20, 51. 55. 54, 127. विपणि° (मत्स्य) auf dem Markte befindlich 5, 16. मार्ग° auf dem Wege stehend RĀGA-TAR. 1, 131. सवाष्पमृग° weilend unter KATH. 8, 29. RĀGA-TAR. 4, 560. 666. वहु° Vielen angehörend M. 9, 199.

मध्यगत (म° + गत) adj. inmitten seiend, sich befindend zwischen, unter SÜRJA. 1, 57 (= मध्यम Schol.). भोगयोगेन मालिन्यं नेतुं मध्यगता ऽपि सः । न शक्यते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥ RĀGA-TAR. 1, 278. पशुद्वारति मध्यगता वा VAR. B. S. 47, 18. गुरु° dessen mittlere (Silbe) lang ist ÇAT. (B.) 3. die Ergänzung im gen.: वृक्षमध्यानाम्



MBh. 8, 1885. पत्न्योः R. 4, 43, 44. शुची क्षुणी ज्वलतां शुचिस्मितां क-  
विर्भुजा मध्यगता KUMĀRAS. 3, 20. im comp. vorangehend: दिनक्षया  
(संख्या) RAGH. 2, 20. भूयुगं WEBER, RĀMAT. UP. 349. शिशुं HARIV. 9171  
(nach der Lesart der neueren Ausg.).

मध्यगन्ध (म° + ग°) m. der Mangobaum ÇANDĀ. im ÇKDr.

मध्यचारिन् (मध्य + चा°) adj. einhergehend zwischen, unter (gon.).  
द्योतिषां ० री (विधुः) Spr. 3227.

मध्यत्रिङ्ग (म° + त्रिङ्ग) n. die Mitte der Zunge AV. Prāt. 1, 21.

मध्यस्या (म° + 3. स्या) f. Meridian-Sinus SŪJAS. 5, 5. 12.

मध्यतःकारिन् (मध्यतस् + का°) m. Bez. der vier Hauptpriester Ho-  
tar, Adhvarju, Brahman und Udgatar LĀṬJ. 8, 11, 20. 9, 1, 9. 9, 8.  
11, 3. Schol. zu KĀṬJ. ÇR. 770, 5. 772, 4.

मध्यतमस् (म° + त°) n. eine ringförmige Finsterniss VARĀH. BṚH. S.  
5, 48; vgl. 51. fg.

मध्यतस् (von मध्य) adv. gaṇa śādyādi zu P. 5, 4, 44, VArtl. aus der  
Mitte, mitten, in der Mitte: श्रोत्रेष्ठं ते मध्यतो मेदु उद्धतम् RV. 3, 21, 5.  
8, 2, 9. AIT. Br. 3, 10. 4, 23. 8, 22 (Mittags Sā.). — VS. 22, 43. मध्यतो  
क्षन्मशितं धिनेति TBa. 1, 2, 6, 2. श्रया यो मध्यतो रमः 2, 7, 7. TS. 5,  
2, 6, 7. 6, 2, 5, 4. कर् ÇAT. Br. 1, 6, 2, 11. 17. 3, 2, 2, 10. 14, 8, 6, 2. 9, 4, 3.  
ÇĀNKH. ÇR. 14, 27, 10. RV. Prāt. 16, 39. पुरस्तात् म°, पश्चात् TBa. 3, 1,  
2, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 207. मुखतस् म°, अक्षतस् TAITT. UP. 3, 10, 1.  
श्राव्यक्षयोस् म° BṚĀG. P. 7, 9, 30. (देदौ) अन्येभ्यो ऽवातरदिशः कश्यपाय  
च मध्यतः (मध्यमाम् ed. Bomb.) 9, 16, 22. वारि° aus dem Wasser VID.  
231. ब्रह्मावर्तः सरस्वत्या दृषद्वत्याश्च मध्यतः zwischen II. 949. पाण्ड-  
वानां पञ्चानां मध्यतः स्थिता MBh. 1, 5894. R. 1, 45, 31. अङ्गुष्ठाङ्गुलि° H.  
617. प्राच्यो म° im Osten vom Hauptmeridian SŪJAS. 1, 63.

मध्यता (wie eben) f. Mittelmässigkeit Spr. 1979.

मध्यतापिनी (म° + ता°) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H.  
No. 368. WEBER, RĀMAT. UP. 272.

मध्यदिन Mittagszeit H. 139, v. I. RĀGA-TAR. 1, 204 und VP. 98, N. 1  
(personif.) fehlerhaft für मध्यदिन.

1. मध्यदेश (म° + देश) m. 1) der mittlere Raum LĀṬJ. 2, 6, 7. KAUC. 3, 90.  
— 2) = मध्यं नभसः Meridian: ० गते रवौ MBh. 12, 13412. — 3) die  
Mitte des Leibes: मध्यदेशे नरानन्याश्चिच्छेदनांश्च कर्णातः MBh. 10, 435.  
Rt. 2, 26 (Unterleib). Taille Spr. 2402. नतमध्यदेशा Suçr. 2, 483, 6. —  
4) das Mittelland, das Land zwischen dem Himalaja im N., dem  
Vindhja im S., Vindhja im W. und Prajāga im O., M. 2, 21. AK.  
2, 1, 7. TRIK. 2, 1, 7. H. 981. LIA. (II) I, 119. fg. MBh. 2, 1276. 13, 3397.  
HARIV. 634. R. 6, 82, 89. VARĀH. BṚH. S. 3, 30. 8, 46. 10, 5. 17, 20. KATHĀS.  
32, 106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 12. 149, a, 43. 352, b, 11. HIUEN-TSANG I, 168.

2. मध्यदेश (wie oben) adj. mittelländisch, aus dem Mittellande stam-  
mend, dort wohnend: ० परिज्ञातो ऽस्पृश्यां गतः कथम् MBh. 12, 6310.  
उदीच्याः, ० देशाः, प्राच्याः Verz. d. Oxf. H. 55, a, 10. Vielleicht fehlerhaft  
für मध्यदेश्य.

मध्यदेशीय (von मध्यदेश) adj. dass.: ब्राह्मण MBh. 12, 6294. RĀGA-TAR.  
6, 300, wo wohl ० शैडिडुसंशयः zu lesen ist.

मध्यदेश्य (wie oben) adj. f. छा dass.: जनपदाः MĀRK. P. 57, 38. जनाः  
VĀMANA-P. 13 im ÇKDr. त्रिपः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 17.

मध्यदेह (म° + देह) m. die Mitte des Leibes Suçr. 2, 555, 3.

मध्यनिकित (म° + नि°) adj. hineingesteckt PĀNĀT. 10, 7.

1. मध्यदिन (मध्यम्, nom. von मध्य, + दिन) 1) m. (n. H.) Mittagszeit  
H. 139. उद्यन्सूर्यः, सेगवः, मध्यदिनः, अपराह्णः, अस्त्यन् AV. 9, 6, 46.  
ÇAT. Br. 2, 2, 2, 9. PĀNĀT. Br. 15, 9, 16. mit दिवः verbunden RV. 8, 1,  
29. 13, 13. 27, 19. — 8, 27, 21. 5, 69, 3. 76, 3. TS. 6, 2, 5, 4. पुरा मध्यदिनात्  
RV. 4, 28, 3. ० दिनं परि 10, 151, 5. प्रतीचीनं मध्यदिनात्प्राचीनमपराह्णा-  
त् TBa. 1, 5, 2. KĀND. UP. 2, 9, 6. 14, 1. M. 4, 131. 7, 151. 11, 218. ० ग-  
ते सूर्ये MBh. 3, 12609. 6, 3173. HARIV. 15904. ० दि-मध्यदिनः Spr. 4689.  
BṚĀG. P. 8, 18, 6. ० समये PĀNĀT. 82, 1. Mittag kurz gesagt für Mittags-  
spende (सवन) AIT. Br. 3, 10. LĀṬJ. 8, 10, 5. 9, 7, 13. 10, 14, 3. 2. ÇĀNKH.  
Br. 29, 8. ÇR. 11, 13, 5. die personifc. Mittagszeit (n.) ist ein Sohn Push-  
pārjā's von der Prabhā BṚĀG. P. 4, 13, 13. Vgl. अति°. — 2) m. Bassia  
latifolia RĀGA. im ÇKDr. — 3) m. N. pr. eines Schülers des Jāgū-  
valkja Verz. d. Oxf. H. 55, a, 33. COLEBR. Misc. Ess. I, 17. 54. — Vgl.  
मा°, माध्यदिन.

2. मध्यदिन adj. = मा° H. 1460, Sch. HALĀJ. 4, 90.

मध्यदिनीय (von 1. मध्यदिन) adj. mittäglich LĀṬJ. 6, 9, 15.

मध्यपतित (म° + प°) adj. dazwischen liegend P. 1, 1, 71, Sch.

मध्यपात (म° + पात) m. Verkehr, Umgang RĀGA-TAR. 4, 670.

मध्यभक्त (म° + भक्त) adj. heisst die Arznei, welche in der Mitte der  
Mahlzeit genommen wird, Suçr. 2, 555, 1.

मध्यभाग (म° + भाग) m. der mittlere Theil: मेखला मध्यभागो ऽङ्गे: H.  
1033. कौशाम्बी नाम तत्रास्ति मध्यभागे मङ्गपुरी so v. a. darin, in die-  
sem Lande KATHĀS. 9, 5. ० स्वे तरोर्महति कोटरे so v. a. im Innern des  
Baumes, im Baume 33, 108. die Mitte des Leibes, Taille: स्तनभरविन-  
मन्मध्यभागास्तरूपः Spr. 3080.

मध्यभाव (म° + भाव) m. eine mittlere Entfernung Spr. 67.

मध्यमं (von मध्य) 1) adj. P. 4, 3, 8. VOP. 7, 111. am Anf. eines comp.  
P. 2, 1, 58. f. छा gaṇa śādyādi zu 4, 1, 4. a) medius (in der Bed. wie म-  
ध्य 2, a.): मध्यमे गुल्मे in der (die) Mitte des Soldatentrupps R. 6, 9, 18.  
12, 20. इलावृत die Mitte von II. MĀRK. P. 60, 7. ० कद्या MBh. 3, 2868.  
रात्रि Mitternacht HALĀJ. 1, 109. — b) der mittlere so v. a. in der Mitte  
befindlich TRIK. 3, 3, 301. H. 1460. an. 3, 470. MED. m. 49. HALĀJ. 4, 90.  
उत्तम, अक्षम, म° RV. 1, 24, 15. परम, म°, अक्षम 27, 5. 108, 9. 10. 4, 23, 8.  
5, 60, 6. चरम, म° 8, 50, 15. अक्षर 1, 164, 1. पूर्व्य, म°, नूतन 3, 32, 18.  
6, 21, 5. VS. 16, 32. KĀṬJ. ÇR. 4, 1, 22. 5, 10, 9. 17, 5, 2. 7, 6. 16, 7, 22. ĀÇV.  
GṚHJ. 2, 8, 15. 3, 3, 20. KAUC. 21. 48. 77. मध्यमेनाङ्गुष्ठपर्याया ÇĀNKH. ÇR. 14, 16,  
3. श्रेष्ठ, म°, कनिष्ठ 72, 1. 15, 20, 7. von Dingen des mittleren Weltgebietes,  
das zwischen Himmel und Erde liegt, RV. 7, 32, 16. 8, 41, 2 (Comm.). इयं  
लोकम्, मध्यमम्, ब्रह्मलोकम् M. 2, 233. पितुः पदं मध्यमम् VĀH. 19. क्रासं  
येन (चन्द्रेणा) मध्यमं धाम विज्ञोः ad ÇĀK. 78. — NĪR. 2, 8. अद्य 7, 16.  
० धर्म 23. 10, 2. 12, 26. मध्यमैः स्पर्शवर्गेः RV. Prāt. 5, 21. पाण्ड M. 3, 262.  
पुत्र KATHOP. 1, 5. Ind. St. 1, 391. R. 4, 61, 19. 20. श्रेष्ठा, मध्यमा, पवीयसी  
MBh. 5, 5952. अक्षर M. 9, 112. श्रेष्ठ, अनुज, मध्यम, कनीयस् MBh. 1, 8450.  
पाण्डव 5, 2038. पूर्व, म°, उत्तर Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. LA. (II)  
88, 13. प्रथम, म°, अक्षय Verz. d. B. H. 100, 14. देश (vgl. मध्यदेश) VARĀH.  
BṚH. S. 18, 4. zum Meridian gehörig SŪJAS. 13, 14. zur Mitte einer Fin-



sternes in Beziehung stehend 6, 8. — c) der mittlere so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, Stärke, Größe u. s. w.: स्थविष्ठ, म०, अथिष्ठ KĀND. Up. 8, 5, 1. TS. 2, 5, 2. KĀT. Ca. 25, 4, 40. वाष् Ait. Br. 3, 24. Ācy. Ca. 4, 8. मन्त्र, म०, तार (उत्तम) und हुत, म०, विलम्बित Ind. St. 4, 105. fgg. 269. 8, 263. RV. Prāt. 13, 17. 18. Ācy. Ca. 5, 12. ÇĀKĤ. Ca. 1, 4, 7. 14, 25. WERNER, GJOT. 83. अथमा, म०, अथ्या M. 12, 41. उत्तम, म०, अथम 3. Spr. 1077. 2376. उत्तम, म०, कनीयस् PĀNĒAT. 16, 7. मुख्य (मरुत्), म०, जघन्य MBh. 2, 176. fg. R. GORR. 2, 109, 20. उत्तम, म०, जघन्य M. 12, 43. 46. नीचाः. म०, उत्तमाः Spr. 1979. श्रेष्ठा, म०, अथमा (नायिका) Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 9, 6. प्रथम, म०, उत्तम M. 8, 138. मूलतमाः, बुद्धेः परं गताः, मध्यमो जनः Spr. 4888. सत्पुरुषाः, मध्यमाः, मानुषरातसाः 576, v. 1. सा-रुस. दण्ड, दम M. 8, 120. 263. 276. 9, 241. 284. 287. JĀG. 1, 365. ०परि-माणा NĪLAK. 120. मध्यमायुस् Suçr. 1, 124, 15. ०निष्पावा 2, 175, 14. मृदु, म०, खर 176, 12. ०वीर्य 293, 9. ÇĀKĤ. SĀH. 3, 1, 8. 4, 8. 9. ०पूरुष Spr. 4391. मुखं च दुःखं च 4836. धन M. 9, 113. जव MBh. 7, 4890. ०मान WERNER, GJOT. 98. ०गति Verz. d. Oxf. H. 323, b. 326, a, No. 770. AK. 3, 4, 28, 150. क्रास 1, 1, 2, 35. ०शक्ति RAGH. 17, 58. ०वृष्टि VARĀH. BRH. S. 8, 49. SŪRJAN. 1, 56. VARĀH. LAGHŪ. 2, 16 in Ind. St. 2, 286. ०पौवना Schol. zu Çiç. 8, 36. कैशिकी, मध्यमारुढी Verz. d. Oxf. H. 208, a, 35. fg. PRATĀPAR. 11, a, 1. 2. परा, पश्यन्ती, म०, वैखरी (अवस्था) WERNER, RĀMAT. Up. 335. fg. ĀLAṆKĀRAKĀUSTUBHA im ÇKDn. — d) zwischen zwei feindlichen Partoten stehend, unbetheiligt, neutral: म०, विजिगीषु, उदासीन, शत्रु M. 7, 155. MBh. 2, 159. RAGH. 13, 7. KĀM. NĪTIS. 8, 18. 21. fg. 33. 55. 11, 19. — 2) m. a) = मध्यदेश AK. 2, 1, 7. H. 951. H. an. MED. — b) Bez. der mittleren d. i. 4ten (5ten AK.) Note AK. 1, 1, 2, 1. TRĪK. 3, 3, 301. H. 1401. H. an. MED. MBh. 12, 6859. 14, 1419. Ind. St. 4, 105. 139. fg. 331. 8, 239. fg. 269. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 17. As. Res. 3, 68. 9, 436. fgg. die mittlere der drei musikalischen Scalas: पञ्चमध्यमगान्धारयामत्रयविशारदाः MĀRK. P. 106, 58. As. Res. 9, 439. fgg. ein best. Rāga DHAR. im ÇKDn. — c) मध्यम oder vollständig ०पुरुष die 2te Person Nir. 7, 2. P. 1, 4, 101. 105. — d) Gouverneur einer Provinz H. 690. HALĀJ. 2, 267. — e) eine Gazellenart DHAR. im ÇKDn. — f) N. des 18ten Kalpa (s. कल्प 2, d) Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. Nach der gleichnamigen Note (s. b.) benannt. — 3) m. n. die Mitte des Leibes, Taille AK. 2, 6, 2, 30. H. 607. H. an. MED. HALĀJ. 2, 362. अनुमध्यमा MBh. 3, 2777. 4, 255. R. 1, 9, 22. चारुमध्यमा 52. सुमध्यमा MBh. 1, 2081. 2099. R. 3, 52, 49. ÇAUT. 31. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 10, 57, 18. KATHĀS. 59, 5. — 4) f. श्री a) der Mittelfinger AK. 2, 6, 2, 33. H. 593. H. an. MED. HALĀJ. 2, 383. त्रिवृत्प्रज्ञनेनमुपस्थो यो निर्मध्यमा TBR. 3, 11, 9, 6. KAUC. 36. Suçr. 1, 125, 13. 2, 55, 14. — b) ein mannbares Frauenzimmer AK. 2, 6, 2, 8. H. 511. H. an. MED. — c) = कर्षिका Samenkapsel der Lotusblüthe H. an. MED. a central blossom WILSON. — d) ein Metrum von 4 Mal drei Silben MED. — 5) n. a) Mitte: मिथोऽवर्तते मध्यमेन zwischen AV. Prāt. 4, 42. — b) N. des 12ten Kāṇḍa im Çatapathabrāhmaṇa WERNER, Lit. 114. fg. des 14ten (in der Kāṇḍa-Schule) Verz. d. Oxf. H. 395, a, No. 116. fg. — Vgl. अ०, प०, सिलिक०, मध्य, माध्यम, माध्यमिन्य.

मध्यमक (von मध्यम) adj. f. ०मिका a) der mittlere MĀRĪH. 49, 19. — b) gemeinsam: मध्यमके हि पञ्चमानस्य पत्नीनां च त्रय्यम् Schol. zu KĀT. Ca. 981, 8. — 2) f. ०मिका a) ein mannbares Frauenzimmer ÇANDAR. im

ÇKDn. — b) Titel des 2ten (ursprünglich mittleren) Grantha des KĀṭhaka Ind. St. 1, 69. 3, 454.

मध्यमकवृत्ति und मध्यमिकवृत्ति (म० + वृ०) f. Titel einer Schrift BURN. Intr. 559. 562.

मध्यमकालकार (मध्यमक + क०) m. Titel einer buddh. Schrift WASSILJEW 275.

मध्यमकालोक (मध्यमक + क०) m. desgl. WASSILJEW 295.

मध्यमकेय (von मध्यमक) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1190.

मध्यमखण्ड (म० + ख०) n. das mittlere Glied in einer algebraischen Gleichung COLEBR. Alg. 187.

मध्यमजात (म० + जात) adj. in der Mitte geboren, der mittlere: सुत MBh. 1, 8452.

मध्यमटीका (म० + टी०) f. Titel einer Schrift des Kumārila HALL 170.

मध्यमनोरमा (म० + म०) f. Titel einer grammatischen Schrift, einer Verkürzung der Manoramā, COLEBR. Misc. Ess. II, 41. fg.

मध्यमन्दिर् (म० + म०) 1) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 28. — 2) n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 139.

मध्यमपद (म० + पद) n. das zu ergänzende Mittelglied in einem zweitheiligen Compositum; so erklärt z. B. der Schol. zu AMAR. 6 कस्मिन्पठितम् durch कस्मिन्कारिपठितम् und nennt jene Zusammensetzung मध्यमपदलोपो समासः.

मध्यमपान (म० + पान) n. die mittlere Ueberfahrt, der mittlere Weg zum Heil (beiden Buddhisten) KÖPPEN I, 418. — Vgl. मक्षायान und कीनयान.

मध्यमरात्र (म० + रात्रि) m. Mitternacht Ait. Br. 4, 5. KAUC. 84. — Vgl. मध्यरात्र.

मध्यमलोक (म० + लोक) m. die mittlere (zwischen Himmel und Unterwelt gelegene) Welt, die Erde TRĪK. 2, 1, 1. ०पाल Beschützer der mittleren Welt, König VIKR. 86, 8. RAGH. 2, 16. मध्यमलोकेन्दु der Mond der mittleren Welt so v. a. König RĀGĀ-TAR. 3, 53. मध्यमो लोकः M. 2, 233 ist die zwischen der Erde und dem Brahmaloḥa gelegene Welt. — Vgl. मध्यलोक.

मध्यमवयस (म० + वयस्) n. das mittlere Alter ÇAT. Br. 12, 9, 2, 8.

मध्यमवयस्क (wie eben) adj. von mittlerem Alter WILSON.

मध्यमवार्ह (म० + वार्ह) adj. nach SĀJ. mit mittlerer Geschwindigkeit fahrend: मा वा रथौ मध्यमवार्हते भूत् RV. 2, 29, 4. vielleicht mit dem mittleren d. h. einem einzigen zwischen den Lannen gehenden Rosse fahrend.

मध्यमशी (म० + शी) m. etwa intercessor; andere Erkl. s. bei MAALDH. zu VS. 12, 86. ततो यत्नं वि ब्राधस्व उग्रो मध्यमशीरिव RV. 10, 97, 12. AV. 4, 9, 4.

मध्यमस्थ (म० + स्थ) adj. gāṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. मध्यस्थ und माध्यमस्थ.

मध्यमस्थौ (म० + 2. स्था) adj. in der Mitte stehend, den Mittelpunkt (einer Gemeinschaft) bildend: सज्ञातानाम् VS. 27, 5.

मध्यमस्थेय n. nom. abstr. dazu: रथे यो यो सज्ञातानी मध्यमस्थेयोप TS. 4, 4, 5, 1.

मध्यमागम (मध्यम + आ०) m. der mittlere Āgama, Bez. einer der 4 Āgama bei den Buddhisten WASSILJEW 115. fg. 150.

मध्यमाङ्गिरस् m. der mittlere (मध्यम) Āṅgīras (Gesetzgeber), der A.

von mittlerem Umfange Verz. d. Oxf. H. 356, a, 10. Ind. St. 1, 234.

मध्यमाङ्गुलि (मध्यम + अङ्गु) f. der Mittelfinger H. 599. — Vgl. मध्याङ्गुलि.

मध्यमात्रेय m. der mittlere (मध्यम) Âtreja (Gesetzgeber), der Â. von mittlerem Umfange Verz. d. B. H. No. 941.

मध्यमादि (मध्यम + आदि) f. Bez. einer best. musikalischen Scala As. Res. 3, 77.

मध्यमाकर्ण (मध्यम + आर्ण) n. die Elimination des mittlern Gliedes in einer algebraischen Gleichung COLBR. Alg. 187. 207. 324. Misc. Ess. II, 426.

मध्यमिक (von मध्यम) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 443. 447. 449. 507. 511. 560. WASSILJEV 132 u. s. w.

मध्यमिकवृत्ति s. मध्यमवृत्ति.

मध्यमीय (von मध्यम) adj. der mittlere Kâr. 2 zu P. 4, 3, 60. gaṇa गङ्गादि zu 4, 2, 138 (vgl. VÂrtt.). H. 1460. HALJ. 4, 90.

मध्यमेष्टर (मध्यम + ईष्ट) m. N. eines in Benares verehrten Liṅga des Çiva Kûma-P. 31 im ÇKDr.

मध्ययोगिन् (von मध्य + योग) adj. mitten in der Conjunction stehend, vollkommen gedeckt (von Sternbildern): (सन्तापि) अनागतानि (उत्पत्तिना), मध्ययोगीनि, अतीतानि VARĀH. BṘH. S. 4, 7.

मध्यरात्रि (म + रात्रि) m. Mitternacht P. 5, 4, 87. ÇĀṆKH. Ba. 17, 8. KAUC. 139. TS. 8, 2, 5, 4. M. 4, 109. MBH. 13, 203. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16. °रात्रि (loc. °रात्रौ) 94, b, 30. — Vgl. मध्यमरात्रि.

मध्यरेखा (म + रेखा) f. die mittlere Linie, so heisst die Linie, welche man sich von Lañkā, Uḡgajini, Kurukshetra und andern Orten nach dem Meru gezogen denkt, SIDDHĀNTAÇ. 4, 24.

मध्यलग्न (म + लग्न) n. der Punkt, in dem sich die Ekliptik und ein Meridian schneiden, SÔRJAS. 3, 48. 5, 1. 8. 9. SIDDHĀNTAÇ. 7, 26.

मध्यलीला (म + ली) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 133.

मध्यलोक (म + लोक) m. die mittlere Welt, die Erde H. ç. 156 (°लोक). °लोकेश m. Herr der Erde so v. a. König H. 689. — Vgl. मध्यमलोक.

मध्यवयस् (म + व) adj. von mittlerem Alter: शिशुमध्यवयास्तथा (शिशुमध्यगतस्तदा die nouero Ausg.) HARIV. 9171.

मध्यवर्तिन् (म + व) adj. am Ende eines comp. sich befindend in, zwischen, unter: ख (सूर्य) Verz. d. Oxf. H. 249, a, 43. भुवपञ्जर ° Spr. 2092. देशेषु विन्ध्याद्रिक्मवन्मध्यवर्तिषु KATHĀS. 18, 61. वयस्या ° 28, 98.

मध्यवल्ली (म + व) f. wohl N. einer (der mittleren) Valli der Taṭṭirijopanishad Verz. d. B. H. No. 368.

मध्यविदरणा (म + वि) n. Bez. einer der zehn Weisen, auf welche eine Finsterniss endet, VARĀH. BṘH. S. 8, 89; vgl. 81.

मध्यवृत्त (म + वृत्त) n. Nabel ÇĀDDĀRTHAK. bei WILSON.

मध्यशरीर (म + शरीर) adj. von mittlerer Körperfülle SUÇ. 1, 53, 15, 18.

मध्यशायिन् (मध्य + शा) adj. drinnen liegend: (मृदापे) तस्मिन्विधानमुद्धृत्य सापश्यन्मध्यशायिन्म्। बालम् RĀGA-TAR. 8, 75.

मध्यमिहस्तकौमदी f. die Siddhântakaumudî von mittlerem Umfange, Titel einer Verkürzung der Siddh., Verz. d. B. H. No. 752. fg. Verz. d. Oxf. H. 163, b. 166, a.

मध्यसूत्र (म + सूत्र) n. Hauptmeridian SÔRJAS. 1, 62.

मध्यस्थ (म + स्थ) adj. f. 1) = निमृष्ट TAIX. 3, 1, 16. in der Mitte d. h. im Luftraum befindlich ÇĀṆKH. Ba. 8, 4. in der Mitte befindlich V. Theil.

überh.: राजदत्तो H. 384. Spr. 472. drinnen (im Hause u. s. w.) stehend Z. d. d. m. G. 14, 572, 19. KATHĀS. 10, 191. PAÑĀT. 191, 10. sich befindend in, unter, zwischen; die Ergänzung im gen.: तस्य (मण्डलस्य) मध्यस्थ आत्मा दीप इवाचलः JĀṆ. 3, 109. कोणवोरिव °स्थः श्रीमत्पादरेदो गतः MBH. 1, 4477. किरणमयीनां °स्थं कदलीनाम् 3, 11150. im comp. vorangehend: कदलीखण्ड ° 11187. fg. शोकसागर ° 4, 556. चित्तासाग ° R. 1, 9, 44. ग्रीष्मे पञ्चाग्निमध्यस्थः JĀṆ. 3, 52. झङ्गाराशि ° MĀK. P. 14, 60. कल्पपादपमध्यस्थमण्डपिका PAÑĀT. 4, 6, 10. श्यामा यौवनमध्यस्था UTPALA beim Schol. zu Çiç. 8, 36. zwischen Jmd stehend so v. a. den Vermittler machend: प्रतिभूर्धनिकाधर्मार्थयोर्मध्यस्थः P. 3, 2, 179, Sch. — b) in der Mitte stehend so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, mittlerer Art, mittelmässig MBH. 4, 966. सत्पुरुषाः, मध्यस्थाः, मानुषराजसाः Spr. 576, v. l. im 4ten Th. — c) in der Mitte stehend so v. a. gleichgültig stehend, unbetheiligt, gleichgültig, zwischen zwei Parteien stehend, unparteilich, neutral; = सान्तिन् H. ç. 153. अयाघतेषु M. 9, 272. न मध्यस्थः क्वचित्कालः Spr. 4276. BULG. P. 10, 78, 17. विपदापन्नं मध्यस्थं मुहुर्द तथा Spr. 4749. केचिदेव सुसंख्या मध्यस्थास्त्वपरे ऽभवन् MBH. 2, 1592. मध्यस्थः सततं भीष्मो द्रोणपुत्रो मयि स्थितः 1, 5691. 13, 1681. JĀṆ. 2, 44. Spr. 472. धर्म R. 3, 41, 18. कालः सर्वस्य मध्यस्थः प्रियस्यैवाप्रियस्य च 4, 18, 29. Spr. 3362. 4224. ÇĀK. 63, 19. MĀLAV. 9, 2. 13, 19. DHĀRTAS. in LA. 92, 4. मुहुर्द, मित्र, अरि, उदासीन, मध्यस्थ, द्वेष्य, बन्धु BHAG. 6, 9. MBH. 13, 4313. 13, 214. Spr. 1664. 5055. BHĀG. P. 6, 16, 5. Boiw. Çiva's Çiv. — d) in der Mitte stehend so v. a. Keinem angehörend oder beiden Theilen angehörig: °स्थान ein neutraler Boden DHĀRTAS. in LA. 92, 3. eine Statue RĀGA-TAR. 4, 323. 325. — Vgl. माध्यस्थ, माध्यस्थ्य.

मध्यस्थता (von मध्यस्थ) f. Gleichgültigkeit MBH. 6, 3924 (ed. Bomb.). 7, 9219. HARIV. 11176. त्यक्त्वा रोपं मध्यस्थतां व्रज R. 3, 41, 32. अनुनयं प्रति प्रियतमो मध्यस्थतामिष्यति Spr. 28. Unparteilichkeit: सर्वः स्वार्थपरो लोकः कुतो मध्यस्थता क्वचित् KĀM. NĪTIS. 8, 71.

मध्यस्थल (म + स्थल) n. die Mitte des Leibes, Taille WILSON, = कटिदेशः HĪṢṬA ÇKDr. mit folgendem Beleg aus UDBHĀTA: कुक्षौ मरिचसन्निभौ मुञ्जमध्यमध्यस्थली अत्रेति तिमिरमञ्जरीसकचरी नरिन्त्यते (°मञ्जरी स नरी नृ° gedr.).

मध्यस्थान (म + स्थान) n. der mittlere Raum d. i. der Luftraum: °देवता NĪR. 7, 23. 10, 1. 11, 13. 22.

मध्यस्थित (म + स्थित) adj. befindlich zwischen (gen.) KATHĀS. 18, 27. Davon nom. abstr. °ता Gleichgültigkeit MBH. 6, 3924. मध्यस्थता ed. Bomb.

मध्यस्वरित (म + स्वर) adj. den Svarita-Accent auf der mittleren Silbe habend Schol. zu VS. PĀṬ. 2, 1.

मध्याह्नरविस्तरलिपि (मध्य - अ - वि + लि) f. eine best. Schriftart LALIT. ed. Calc. 144, 1.

मध्या (von मध्य) praep. (alter instr.) zwischen (mit gen.) NĪR. 4, 11. मध्या कर्तार्विततं स जगत् RV. 1, 115, 4. 2, 38, 4. मानो मध्या ररिषुता-पुर्गतौः 1, 89, 9.

मध्याङ्गुलि (मध्य + अङ्गु) f. Mittelfinger TAIX. 3, 3, 8. °ली HALJ. 2, 381. — Vgl. मध्यमाङ्गुलि.

मध्याह्नविभागशास्त्र (मध्य - अह्न - वि - शास्त्र) n. Titel einer buddhistischen Schrift HIQUEN-TSANG 1, 269; so im Index, im Text °विभङ्ग°.

मध्यास्तिक (von मध्य + अस्त) m. N. pr. eines buddhistischen Arhant's  
HIOUNG-TSANG I, 149, 168. WASSILJEV 33. 39. 43, 225. SCHIEFFER, Lebensb.  
290 (60). KÜPPEN I, 145. 189. fgg.

मध्यास्त्रकेसर (मध्य + अ + के) Citrons RATNĀKARA in NIGH. Pr.

मध्यायु (मध्ययु Padap.) adj. nach ŚĪ. अस्माकं मिया यशसो च मध्ये  
ऽवस्थितिं कामयमानाः; vielleicht Vermittler oder Vermittlung suchend:  
मित्रायुत्रो न पूर्णति सुशिष्टा मध्यायुव उप शितति यज्ञे: RV. 4, 173, 10.

मध्यार्जुन (मध्य + अ) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 248, a, 5.  
० तीर्थ 84, a, 1.

मध्यावर्ष (मध्य + वर्ष) n. die Mitte der Regenzeit ÇĀṅKH. Ba. 1, 3. Ça.  
2, 5, 5. 7. Gṛh. 3, 12. 5, 10. Āçv. Ça. 2, 3, 9. Pār. Gṛh. 3, 3.

मध्यास्थि (मध्य + अ) Grewia asiatica Lín. DHANV. in NIGH. Pr.

मध्याकारिणीलिपि f. eine best. Schriftart LALIT. 122. अध्याकारिणि  
ed. Calc. 144, 9.

मध्याह्न (मध्य + अ) m. Mittag P. 2, 4, 29: AK. 4, 1, 2, 3. H. 139. M.  
7, 216. HARIV. 7071. R. 1, 62, 1. Suçr. 4, 21, 5. MĀKĪ. 119, 19. MĀLAV. 24, 2.  
VARĀH. Bṛh. S. 39, 3. KATHĀS. 42, 98. 70, 59. DHŪRTAS. 73, 18. LĀ. (II) 5, 2, 9.  
10. 14, 5. 87, 17. ० काल KATHĀS. 69, 150. ० वेला PĀKĀT. 10, 5. ० समय 53, 3.  
81, 19. ० सवन KATHĀS. 69, 167. ० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 83, a, 38. ० स्नान-  
विधि, ० संध्यापासन Verz. d. B. H. 1022. ० संध्याविधि 1053.

मध्योगङ्गम् (मध्ये, loc. von मध्य, + गङ्गा) adv. in der (die) Gaṅgā P.  
2, 1, 18, Sch.

मध्योगुरु (म + गुरु) adj. P. 6, 3, 11. wohl in der Mitte eine lange  
Silbe enthaltend; vgl. अस्तेगुरु.

मध्योज्योतिस् (म + ज्यो) adj.; so heisst die Trishṭubh, in welcher  
ein Pada von 8 zwischen zweien von 12 Silben steht, RV. Prāt. 16, 46.  
Verz. d. B. H. 100, 14. Ind. St. 3, 250. fgg. = पिपीलिकमध्या 90.

मध्योनगरम् (म + नगर) adv. innerhalb einer Stadt RĀGA-TAR. 3, 361.

मध्यनदि (म + नदी) adv. im Fluss, in den Fluss KATHĀS. 72, 344.

मध्यपृष्ठम् (म + पृष्ठ) adv. auf dem Rücken: कमठपतिना म० स शे-  
यः) सदा च धार्यते Spr. 2763.

मध्यमध्यमाङ्गुलिकर्पूरम् (म + म - कर्पूर) adv. zwischen Mittelfinger  
und Ellbogen H. 599.

मध्यमार्गम् (म + मार्ग) adv. auf dem Wege VID. 186.

मध्यवारि (म + वा) adv. in's —, unter's Wasser VID. 234.

मध्यविन्ध्याटवि (म + विन्ध्याटवी) adv. in den Wäldern des Vin-  
dhja-Gebirges KĀCIKH. 12, 16 (s. u. पक्काण).

मध्यसभम् (म + सभा) adv. in der Versammlung, in der Gesellschaft,  
vor Allen RĀGA-TAR. 3, 334. NAIKH. 6, 76.

मध्यादात्त (मध्य + उ) adj. auf der mittleren Silbe den Udātta ha-  
bend VS. Prāt. 1, 149. Ind. St. 4, 152. 366. fg. Schol. zu P. 6, 1, 194.

मध m. N. pr. des Gründers der Secte Mādhva WILSON, Sel. Works  
I, 140. 149. ० गुरु Verz. d. Oxf. H. 285, b, No. 669. मध्याचार्य WILSON, Sel.  
Works I, 29. 34. 139. fgg. 167. MACK. Coll. I, 13. Verz. d. B. H. No.  
1045. BURNOUR in BULG. P. I, LXII, N. Sein eigentlicher Name ist Ānan-  
datirtha Bhagavatpāda HALL 94 u. s. w.

मधक (von मधु) m. Biene ADDH. Ba. 6, 5 in Ind. St. 1, 40.

मधत (मधु + 3. अत्) adj. honiggelbe Augen habend MBH. 5, 2086. Agni

3, 14216.

मधगुरु s. u. मध.

मधद (मधु + 2. अद्) adj. Süßes essend RV. 1, 164, 22. KĀTHO. 4, 5.

मधमुखभङ्ग (मध + मुख - भङ्ग) m. das Zerschlagen des Gesichts des Ma-  
dhva, Titel einer Schrift HALL 114.

मधमुखमर्दन (मध + मुख - म) n. dass. ebend.

मधर्णम् (मधु + अ) adj. süße Wellen führend: नदी RV. 1, 62, 6.

मधल m. = मधुवार Zecheret ÇABDĀ. im ÇKDr.

मधविधंसन (मध + वि) n. das Zerschmettern des Madhva, Titel  
einer Schrift HALL 114.

मधशास्त्र (मध + शा) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 620.

मधष्ठीला (मधु + अ) f. Honigklumpen KĀTH. 37, 14 in Ind. St. 3, 466.

— Vgl. मधुष्ठोल.

मधस्य (von मधु), ० स्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SIDDH.  
K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधुस्य.

मध्याचार्य s. u. मध.

मध्याचार्यविज्ञप (म + वि) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 96.

मध्याधार (मधु + धा) m. Wachs BULVAPR. in NIGH. Pr.

मध्यापात (मधु + धा) m. das Stürzen auf Honig: ० तो विषास्वादः  
sprichwörtlich so v. a. nach Honig greifen und Gift zu schmecken be-  
kommen M. 11, 9. Hiernach ist ध्यापात 1. zu streichen.

मधाम (मधु + धाम) m. eine Mango-Art, = वद्धरसाल RĀGĀ. im ÇKDr.  
u. dem letzten Worte.

मधालु (मधु + धा) n. ein Gewächs mit süßler Knolle (Caladium) RĀ-  
GĀV. im ÇKDr. ० क u. dass. TRIK. 2, 4, 34. ÇABDĀ. im ÇKDr. Suçr. 4, 225, 3.

मधवावस (मधु + धा) m. der Mangobaum RĀGĀ. in NIGH. Pr.

मधाशिन (मधु + धा) adj. Süßigkeit genießend KĀTH. Ça. 5, 2, 21.

मधासव (मधु + धा) m. ein aus Honig bereitetes berauschendes Ge-  
tränk AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 15. H. 904. HALĀ. 2, 174. ० तीव MBH. 5,  
2327. R. 5, 12, 42. Suçr. 4, 190, 5.

मधासवनिक (von मधु + धासवन) m. ein Bereiter berauschender Ge-  
tränke ÇABDĀ. im ÇKDr.

मधाकृति (मधु + धा) f. eine aus Süßigkeiten bestehende Opfergabe:  
ये ० त्या जुहति वै द्विजेभ्यः MBH. 13, 4863.

मधिज्ञा f. ein berauschendes Getränk ÇKDr. und WILSON nach H. 903,  
wo die Calc. Ausg. fehlerhaft कापिशमधिज्ञा st. कापिशमब्धिज्ञा (कापिश  
n. und अ० f.) liest.

मन्, मनुते DHĀTUP. 30, 9. मन्वते (RV. 10, 2, 5), मन्वते, मन्वते (NAIGH. 3,  
19), मन्वते, मन्वते, मनुताम्, मन्वान्, अमन्वति, अमन्वत, मन्वत und म-  
न्वत 3. pl.; मन्वते DHĀTUP. 26, 67. NAIKH. 2, 6 (कासिकर्मन्. 3, 14 (अर्घति-  
कर्मन्. op. auch act.; मन्ति VOP. in DHĀTUP. 34, 36. ved. मन्ते, मन्तामहे  
(NAIGH. 3, 19), मनान्, मनतः; मंसि, मंससे, मंसते, अमन्त, अमन्ताम् (P. 8, 2,  
26 Sch.), मन्त्याम्, अमन्त 3. sg.; मंसते, मन्तीमहे, मन्तीष्टा, मन्तीष्ट, (अ-  
नु) अमन्ताताम् 3. du., (अनु) मन्तीरत 3. pl.; मन्ते, मन्तीय (wegen des Me-  
trums); मन्स्यते (KĀR. 4. 8 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10), मन्स्यति op., म-  
निष्ये ved.; मेने, मेनिरे; ० मन्थ und ० मन्थ; मन्तवे, मन्तवे; partic. मन्त;  
Ausfall des न P. 8, 4, 87. fg. — 1) meinen, glauben, sich einbilden, sich  
vorstellen, vermuthen, dafürhalten: यव मन्ता इति मन्स्यते RV. 8, 82, a. य.

वा क्षिप्स्यन्ति कदा 5, 58, 2. वक्तुमिति मन्यते 10, 146, 1. पश्यन्त्ये म-  
मसा घनसा तान् 130, 6. Cat. Br. 1, 6, 2, 3. 11, 4, 2, 9. न वै तद्यथायाम-  
सि 4, 6, 2, 5. स मेने न वदिष्य इति 14, 7, 2, 1. 20. मन्येत यज्ञ इमिति Δcv.  
Gm. 1, 1, 4. — यदि नान्यथा मन्यसे Hit. 21, 22. मन्यते पापकं कृत्वा न  
कश्चिदिति मामिति Spr. 2124. 2126. नियोष्यमिति मेनिरे MBh. 5, 6024.  
R. 1, 9, 86. Daç. 2, 14. Kathās. 13, 99. तन्मन्ये नार्थकामौ धर्मस्य शततमी-  
मपि क्लौ स्पृशत इति Daçak. in Benf. Chr. 182, 15. Pañkāt. 18, 17. संज्ञे-  
यमिति मन्वानः Mārk. P. 77, 24. एको ऽ-मन्मोत्यात्मानं पञ्च कल्याणा  
मन्यसे wenn du von dir glaubst Spr. 563. कृतमित्येव तत्कार्यं मेनिरे MBh.  
1, 7709. तत्किं मन्यसे राजपुत्रि मृषायां तदिति Uttaraśāmak. 81, 2. मन्ये  
gapa चादि zu P. 1, 4, 57. eingeschoben oder vorgesetzt ohne Einfluss  
auf die Construction (also auch ohne इति): नूनं मन्ये न दोषो ऽस्ति नैष-  
धस्य MBh. 3, 2288. R. 1, 57, 8. Spr. 30. 204. 783. 1823. 2039. 3189. 4237.  
Vid. 272. Dhūrtas. in LA. 72, 12. 83, 10. 92, 1. ironisch P. 1, 4, 106. 8,  
1, 46 (Einfluss auf den Ton des nachfolgenden fut.). एहि मन्ये श्रोतुं  
भोक्ष्यसे भुक्तः सो ऽतिथिभिः Schol. अहं तव प्रिया मन्ये येनैवं त्वं प्रभाषसे  
R. 3, 51, 25. — कृतो चेन्मन्यते कृतम् Kathop. 2, 19. प्राप्तकालममन्यत  
er glaubte, dass die Zeit gekommen sei, MBh. 3, 2206. 2261. सतानं मेनिरे  
glaubten an, erwarteten R. 1, 13, 24. शरीरत्यागमात्रेणा शुद्धिर्लाभममन्यत  
Ragh. 12, 10. ध्रुवसिद्धिराप यथार्थनाम्नः सिद्धिं न मन्यते Mālav. 47, 22. प-  
त्न्यातमत्र देवी मन्यते vermuthet 12, 3. Kathās. 37, 11. सौवर्तकममसत  
Bhāg. P. 1, 7, 31. प्रायोपासनया शान्तिं मन्वानः Bhāṭṭ. 7, 73. किं वक्तुं  
न्यसे so v. a. wozu stellst du grosse Betrachtungen an? MBh. 13, 44;  
vgl. भाषसे किं वक्तुं 47. — 2) halten für Etwas (acc.): अथवायमिव मन्य-  
माना RV. 4, 18, 5. 2, 2. ये त्वा देवोन्निकं मन्यमानाः 1, 190, 5. 6, 18, 4. अथा  
मन्ये बृहदुर्ध्वमस्य 30, 2. अग्नेरनीकं वरुणास्य मंसि 7, 88, 2. Cat. Br. 1, 5,  
2, 7. 6, 2, 11. मरिष्यसं चेद्यज्ञमानं मन्येत 12, 5, 2, 1. चिरं तन्मेने यद्दासः प-  
र्यधास्यत es schien ihm zu lange das Gewand zuvor umzunehmen 11, 5,  
2, 4. Ait. Br. 3, 27. 36. 48. न ते कुशलं मेनिरे 7, 18. Kathop. 2, 13. M. 4,  
248. 7, 170. 171. 173. 9, 61. Bhāg. 2, 26. MBh. 1, 5971. 5996. 6034. 6040.  
2, 1987. 3, 2845. 2789. 5, 5425. अस्य दुःखस्य चोत्पत्तिं (so die ed. Bomb.)  
भोष्ममेवेह मन्यते 6079. तमेकं दिग्दं संख्ये मेनिरे शतशो द्विपान् 7, 1175.  
नहि तुल्यं वलं मन्ये मम राज्ञा R. 1, 54, 11. 55, 20. 61, 20. Spr. 69. 1995.  
2125. 2820. 4385. 5382. Çāk. 104, 9. Megh. 81. Ragh. 1, 32. 67. 3, 65. 12,  
16. 52. Kathās. 4, 45. 32, 69. 37, 214. Vid. 76. Bhāg. P. 3, 23, 30. BRAHMA-  
P. in LA. (II) 56, 13. न (sc. किंचित्) सुतामन्यते परम् R. 2, 74, 22. क्षेत्रज्ञं  
त्वा तात मन्याम सर्वे MBh. 1, 3612. मन्यन्ति 3, 13444. Spr. 2932. मन्यामः  
Mārk. P. 69, 55. अमन्यत् 21, 99. मनुते Bhāg. P. 1, 7, 5. 4, 27, 4. Spr. 2357.  
अमनुत (so ist mit der ed. Calc. st. अनुमत zu lesen) Rāśa-Tar. 2, 168.  
मन्वेह Kathās. 45, 867. मन्वान MBh. 3, 12069. 12087. Kathās. 19, 28.  
Bhāṭṭ. 6, 37. अमस्त Ragh. 3, 27. 6, 84. Kumāras. 5, 18. पं (so mit der ed.  
Bomb. zu lesen) पुंसां त्रिषु लोकेषु सर्वशूरमर्मस्महि MBh. 7, 6587. मा मे-  
स्थाः Rāśa-Tar. 3, 243. Bhāg. P. 1, 8, 16. Bhāṭṭ. 9, 117. मंस्यसे Bhāg. 2,  
35. त्वं यो जन्वद्वाला नयोद्यामिव पर्वतम्। मन्यस्व वनिते नित्यं सरयू-  
दिमो नदीम् ॥ R. 2, 95, 15. भेषजमिव मन्यसे Spr. 1742. Çāk. 107. Ragh.  
3, 9. मन्मन्मन्यते er hält es für ein Glück Bhāg. P. 3, 30, 10. हारमुदारं  
सा मनुते कषतनुरिव भारम् (= भारमिव) Git. 4, 11. st. des praed. im acc.  
ein adv.: पञ्चैव एतैरुपलब्धैः सि Cat. Br. 14, 6, 2, 26. पृथगात्मानं प्रेरि-

तारं च मत्वा Çvetāçv. Up. 1, 6. तत्तथा मत्वा Kathās. 40, 28. कृतो ऽस्मि  
यदि मामेवं भगवानपि मन्यते R. 2, 90, 15. मेने जन्म निर्वै पुनः 39, 174. न  
मामर्हसि — अन्यथा मत्तुम् (ध्यातुम् MBh. 3, 1857) für Jemand anders  
halten, verkennen INDR. 5, 41. mit वक्तुं für viel halten, hochhalten, zu  
schätzen wissen (zahlreiche Belege u. वक्तुः) स्वान्पुत्रान् यामास वक्तुं  
मेने च पाण्डवान् MBh. 8, 52. HARIV. 6999. 7270. Kumāras. 6, 20. Kathās.  
21, 67. कथं हि भरतोच्छिष्टा श्रियं स वक्तुं मंस्यते R. Gorr. 2, 62, 24. Rāśa-  
Tar. 5, 276. वक्तुं मनुते Git. 5, 9. वक्तुमन्य MBh. 3, 1814. mit लघु gering  
halten, — anschlagen: प्रथमोपकृतं महत्ततः प्रतिपत्त्या लघु मन्यते Çāk.  
160. पर्यङ्के चास्तरणम् u. s. w. तृणमिव लघु मन्यते Spr. 1738. mit साधु  
für gut halten, guthelassen, billigen, loben: इमं निष्फलमारम्भम् — कः  
साधु मन्येत R. Gorr. 2, 65, 27. 3, 70, 14. Rāśa-Tar. 4, 497. सा परितोषा-  
द्विदुषां न साधु मन्ये एतान्निष्ठान् Çāk. 2. न साधु मेने ताः सर्वा भूतले  
यावतीः पुरः। कामान्कामयमानो ऽसौ तस्य तस्योपपत्तये für gut —, für  
entsprechend haltend Bhāg. P. 4, 25, 12. त्वामुदरं साधु मन्ये Spr. 1088.  
साधुमता (= कल्याणवता, also instr. von साधुमत् Schol.) सताम् MBh.  
5, 7467. कृषिं साधिति मन्यते M. 10, 84. नवद्वारं दिक्स्ताङ्गं तत्रामनुत  
साधिति Bhāg. P. 4, 29, 4. mit घसाधु missbilligen 7, 8, 27. Das Prädicat  
kann, wenn eine Geringsachtung ausgedrückt werden soll, auch im  
dat. stehen nach P. 2, 3, 17 nobst Vārtt. Vop. 5, 19. लक्ष्मीं तृणाय मन्यते  
Spr. 305. VET. in LA. (II) 9, 19. Bhāṭṭ. 2, 36. त्रैलोक्यराज्यमपि न तृणाय  
मन्ये Spr. 406. Kathās. 45, 90. acc. 64, 113. — 3) sich halten für (nom.);  
gehalten werden, gelten für, erscheinen, scheinen: अमर्मणो मन्यमानस्य  
मर्म RV. 3, 32, 4. अप्रतिर्मन्यमानः 5, 32, 2. मृतो मन्यमानान् 1, 178, 5. 4,  
29, 2. 2, 11, 2. 8, 98, 4. स्वयं चित्स मन्यते दाम्निर्जिज्ञो यत्रा सोमस्य तृण-  
सि 4, 12. 1, 129, 5. 136, 7. 10, 8, 9. गिर्यंश्चिन्ति जिकृते पशानासो मन्य-  
मानाः als Tiefen erscheinend 8, 7, 34. 3, 62, 1. सुवीरस्ते जनिता मन्यत  
द्यौः 4, 17, 4. इरोपासो अमन्महि 8, 1, 13. 14. 45, 19. 1, 175, 5. Cat. Br. 4,  
5, 2, 9. यमनभ्यागमिष्यन्मन्येत 12, 4, 2, 19. 14, 4, 2, 20. 2, 25. 9, 2, 15. सर्पा  
जीर्यन्तो ऽमन्यन्त TS. 1, 5, 2, 1. पराभुविष्यन्तो मन्यामहे 2, 5, 2, 4. KHAND.  
Up. 8, 8, 5. सो ऽसुरान्मृष्ट्वा पितृवामन्यत TBr. 2, 3, 2. Pañkāt. Br. 8, 9,  
21. येन तमसा प्रावृते मन्यते Ait. Br. 3, 19. 1, 1. 2, 31. पण्डिता (so die  
Scholien) मन्यमानाः Kathop. 2, 5. MUND. Up. 1, 2, 8 (nach der Lesart der  
Scholien). जात्यन्ध इव मन्येत er erscheine wie blind geboren, thus, als  
wenn er blind sei, MBh. 4, 102. येन स्वैरपि मन्यते जीवन्तो ऽपि मृताः ge-  
halten werden für Spr. 1258. Statt des nom. hier und da auch der acc.:  
कृतश्चेन्मन्यते कृतम् Kathop. 2, 19. पण्डितं मन्यमानाः 5. MUND. Up. 1, 2,  
8 (die Scholien an beiden Stellen पण्डिता). MBh. 13, 1543. — 4) mei-  
nen so v. a. für gut finden, billigen: कथं वा गौतमी मन्यते Çāk. 56, 2.  
यथा भवान्मन्यते 101, 19. Vikr. 12, 9. यदि मन्यसे MBh. 3, 2299. 2331. 2688.  
मन्यसे यदि 2772. 3025. किं वा मन्यत पुत्रकाः (die ed. Bomb. मन्यधम्  
bei einer auch sonst abweichenden Lesart) 1, 8370. तथेति तदमन्यत  
Kathās. 27, 149. 28, 34. Śāh. D. 11, 14. Jmd (acc.) bestimmen MBh. 14,  
799. — 5) denken an so v. a. mit Sinn und Herz zugewandt sein, eh-  
ren, schätzen (स्तु Śāh.): अग्रिं तं मन्ये यो वसुः RV. 5, 6, 1. 9, 1. 1, 127, 1.  
यस्त्वा कृदा कीरिणा मन्यमानो जोह्वोमि 5, 4, 10. मन्ये त्वा पृथिव्यं पृथि-  
यानाम् 8, 85, 4. 10, 7, 3. अमन्यमानो अमि मन्यमानिः (nämlich अमन्ः oder  
ähnlich) 1, 33, 9. शंसन्ति के चिन्विदो मन्त्राः andächtig 8, 67, 10. नेन्द-

संभवेत् 10, 86, 1. यथा तदस्य पुरुषं न सा मस्यति कर्हिचित् MBh. 3, 3092. मस्यते मा यथा नृपम् 4, 32. तं मस्यते मक्षेष्टानम् Verz. d. Oxf. H. 60, a, 1. न मस्यते ज्ञानार्थम् Vor. 25, 12. निकटस्थं गरीयांसमपि लेको न मन्यते Spr. 1871. मन्यामहे मलयमेव 681. हृषयश्चैव देवाश्च सत्यमेव किं मेनिरे 3815. मन्यधे यत्पुं त्यव चेच्छ्रियम् RĪĀ-TAR. 4, 311. एवमेव न-  
ख्यायः परलीढ (so die ed. Bomb.) न मन्यते so v. a. verschmähnen R. 2, 61, 16. शठस्तु सम्यं प्राप्य नोपकारं किं मन्यते achtet für Nichts Spr. 3051. — 6) im Sinne haben, wollen, wünschen, das Absehen haben auf: यम्ये वं चिन्मन्यते रयिं तमा भर welchen du selbst willst RV. 5, 20, 1. 39, 2. 10, 21, 4. मन्ये वा ज्ञातवैदसा यजध्ये 7, 2, 7. नहि यथापान्योर्दयो म-  
नसा मत्सवा उ 4, 8. उत मन्ये पितुर्दुक्ता मनो कवीमभिः 1, 139, 2. देवमू-  
तये धमन्महि 5, 22, 3. नृ चिषु ते मन्यमानस्य दस्मोदंशुवति मक्तिमानम्  
wenn du es darauf absiehet 7, 22, 8. छेदेन मनसा यो रिषण्यति शासा-  
मुयो मन्यमानो जियांसति eum vindex acerrimus animadvertens inter-  
mit 2, 23, 12. (अद्यान्) यानन्यान्मन्यसे राजन्ब्रूहि तान्योजयामि ते MBh. 3, 2788. पौराण्यमन्यत R. 2, 1, 26. mit gen. begehren: सुवितस्य मनामहे  
(वनामहे SV.) RV. 9, 41, 2. — 7) gedenken (im Gebet u. s. w.), erwäh-  
nen, meminisse, commemorare; erdenken, ersinnen: कस्य नूनं मनमहे  
देवस्य नाम RV. 1, 24, 1. 8, 11, 5. धमन्महि मरुतां नाम भद्रम् 4, 39, 4. अग्ने  
स्तोमम् 5, 13, 2. रातकृष्यस्य मुष्टिं तं स्तोमेमनामहे 66, 3. 10, 33, 8. सार्धं 8,  
29, 10. 79, 3. वृत्रेषु शूरा मंसत उपाः 7, 34, 3. 66, 12. मरुतामघा मेहे  
दिवि तमा च मन्यते 5, 82, 3. किं स्विद्व्यामि किमु नू मनिष्ये 6, 9, 6. 10,  
97, 1. 52, 1. तद्व्य वाचः प्रथमं मसीय 53, 4. धियम् VS. 4, 11. mit gen.:  
यन्न पक्षस्य मन्वते मर्त्यासः RV. 10, 2, 5. 12, 6. अग्नेमन्वे प्रथमस्य AV. 4,  
23, 1. — 8) Etwas (acc. gen. in der älteren Sprache) wahrnehmen, inne-  
werden, erkennen; wissen, begreifen: पुरुत्रा ते मनुतां विष्ठितं जगत् RV.  
6, 47, 29. 1, 30, 21. इन्द्रियाणां पृथग्भावमुद्रयास्तमयो च यत् । पृथगुत्पद्यमा-  
नानां मत्वा धीरो न शोचति ॥ KATHOP. 6, 6. पृथिवी रत्नसंपूर्णा नान्यमेक-  
स्य तत्सर्वमिति मत्वा zur Einsicht gelangen Spr. 1820. दोषान्सर्वान् म-  
त्वा erkennen 2672. वर्षेणैवागतं विप्रं स हि मत्वा erfahren R. 1, 9, 66 (65  
Gorr.). HARIV. 6944. मत्वा (= ज्ञात्वा Schol.) देवं धनपतिसखं यत्र सात्ताद-  
सत्तम् wissend, dass Mroh. 72. तद् रु न मेने गार्ग्यः das wusste G. nicht  
CAT. Ba. 14, 5, 2, 16. 6, 9, 28. पश्यन् शृण्वन् मन्वानः 4, 9, 17. 5, 2, 15. 7,  
2, 28. KĀND. Up. 7, 18. 8, 12, 5. TAITT. Up. 2, 7. Cit. in VEDĀNTAS. (Allah.) No.  
111. — 9) zudenken so v. a. schenken, verehren: यः सकृन् सकृन्नाणां कन्या  
क्षेमविभूषिताः — ब्राह्मणेभ्यो ह्यमन्यत MBh. 7, 2250. 2265. 2317. — 10)  
partic. मत a) erscheinend als, geltend —, angesehen werdend für: स  
वै स्पर्शगुणो मतः M. 1, 76. इन्द्रियं कर्णं मतम् BṛĀSHĀP. 57. इमे ऽनिता  
मताः Kār. 7 aus Kīc. zu P. 7, 2, 10. Cit. beim Schol. zu Cāk. 98. मग-  
धाः कीकटा मताः TARK. 2, 1, 11. 8, 20. 3, 1, 23. 3, 194. अङ्गारितं पलाशानां  
कलिकोदमने मतम् 2, 2, 3, 293. एवं योगो यमाद्यङ्गैरष्टभिः स मतो ऽष्टधा  
H. 85. Śān. D. S. Vor. 5, 7. 8, 103. यदि सौधपतिर्भद्रे नियोज्यो मतस्तव  
dir erscheint MBh. 5, 6084. यज्ञगोप्ता स मे मतः R. 1, 70, 4. अकिंस्तव  
स्वमतो ऽहम् RAGH. 2, 57. 14, 40. Kār. zu P. 5, 2, 45. तस्मान्मे नैव दोषो  
मतस्तव MBh. 13, 40. न चान्यदत्रोषधमस्ति मे मतम् so v. a. nach mei-  
ner Meinung giebt es nicht 4, 380. mit येषां u. s. w. (als praed.) com-  
poniert गागा कृतादि zu P. 2, 1, 59. davor ein fem.-suff. verkürzt 6, 3, 43.  
इषः ब्राह्मणिमता Schol. बहु० hoch gehalten, geachtet; u. a. बहु Belege.

— b) gut befunden, gebilligt: मतं मे ऽमुकपुत्रस्य यदत्रोपरि लेखितम् JĀĀ.  
2, 86. स्थाप्यो नृपमते पदे R. 2, 52, 81. Kām. Nīris. 4, 67. Spr. 1984. — c)  
geachtet, geehrt, gern gesehen von (gen.) P. 3, 2, 188. राज्ञाम् Schol. 2, 2,  
12, Sch. 3, 67, Sch. RAGH. 2, 16. 8, 8. Kām. Nīris. 14, 39. Kām. 5, 27. भुवना-  
धिपत्यभोगादयः कृपालोकमता भवति hoch angesehen Spr. 1012. =  
संमत MEd. I. 43. = संमित (wohl संमत) und gewürdigt H. an. 2, 185. — d)  
gewollt, beabsichtigt: आसितं भाषितं चैव मतं पाण्डुजितम् R. 1, 3, 4.  
दीपतामस्य यन्मतम् 65, 16. — e) begriffen, verstanden, erkannt: = ज्ञात  
MEd. KENOP. 12. Vgl. मतात्. — f) n. a) Meinung, Ansicht Spr. 3920.  
Kām. Nīris. 1, 8. 5, 25. VARĀH. Bṛh. S. 21, 5. वसिष्ठस्य मते R. 1, 72, 9. स-  
गरस्य मते स्थितः 40, 6. 73, 32. केषांचित् मते RĪĀ-TAR. 4, 369. SIDDH. K.  
zu P. 1, 2, 6. MĀRK. P. 18, 33. सतां मतमतिक्रम्य यो ऽसतां धर्तते मते Rath  
Spr. 3117. मतानि मन्त्रिणाम् Kām. Nīris. 11, 75. MBh. 1, 6168. ये मे मत-  
मिदं नित्यमनुतिष्ठति मानवाः Lehre BHAG. 3, 31. 18, 6. LĀ. (II) 90, 14. 91,  
5. PĀNĀT. 253, 12. वैखानसमते स्थितः M. 6, 21. — β) Gutheissung, Bil-  
ligung, Einwilligung AK. 3, 5, 12. H. 1340. — γ) Absicht H. 1383. MBh.  
3, 1788. 2759. BHĀG. P. 1, 7, 32. — Vgl. धमत (धमत Kām. Nīris. 13, 67  
fehlerhaft für धृत; vgl. 75). — 11) partic. मन्ति gekannt, verstanden AK.  
3, 2, 57. H. 1496. Was bedeutet aber diese Form PĀNĀT. 3, 12, 107 — Vgl. म्ना-  
— caus. मर्नयति (wohl denom. von मान Ehre) ehren, Ehre erzielen  
(mit acc.) DhĀTUP. 34, 36. मानयामास पौरजानपदान् MBh. 1, 4467. 3, 922.  
2424. 5, 5806. 13, 1878. 2492. 4712. 6769. HARIV. 6608. R. 1, 38, 8. 41, 16.  
R. GORR. 2, 4, 6. 4, 8, 58. 5, 7, 48. KUMĀRAS. 6, 15. Spr. 1051. 3484. कृत्ति  
मानयन्नपि दुर्जनः 3318. KATHĀS. 44, 126. 50, 60. BHATT. 19, 24. Inschr. in  
Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. वज्रैराभरणैर्भूयं मर्कृत्स्ममानयत्  
KATHĀS. 38, 31. 49, 204. 66, 133. मानयान MBh. 3, 13111. मानयस्व 5, 7313.  
मानयत्तश्च ते वाक्यम् R. 1, 14, 15. मायाम् — उरु मानयानः BHĀG. P. 3, 1, 16.  
बहु मानयन् 5, 17. 13, 19. बहु मानयेशः MĀRK. P. 23, 15. साधु मानयेत्  
BHĀG. P. 7, 7, 32. मान्यमान MBh. 13, 2034. मानित 4, 94. 13, 4712.  
R. 1, 17, 17. 5, 7, 55. 6, 107, 5. RAGH. 2, 64. BHĀG. P. 1, 4, 28. MĀRK. P. 70,  
17. अ० MBh. 4, 94. Kām. Nīris. 13, 67. 74. आचार्यता मानिता MBh. 5,  
7146. वाक्य 1, 3526. मनागमानितगुण Spr. 1885. मानित n. Ehrenerwei-  
sung: मानिते तव राजेन्द्र सर्वेषां मानितं भवेत् HARIV. 6210 (fehlt in der  
neueren Ausg.) — मानयते स्तम्भे DhĀTUP. 33, 35. गर्वके Vor. — Vgl. मा-  
नन, माननीय, मान्य.

— desid. मीमासते DhĀTUP. 23, 3. P. 3, 1, 6. überlegen, bedenken, er-  
wägen, prüfen Vor. 8, 103. 119. SIDDH. K. zu P. 3, 1, 6. पश्यत्यस्याश्रितं  
पृथिव्या पृथङ्गैरा बहुधा मीमासमानाः AV. 9, 1, 3. तां देवा ग्रमीमासत् व-  
शेषाश्चमवशेति 12, 4, 12. TS. 7, 5, 7, 1. KĀTH. 36, 14. 37, 1. गव्यं मीमासमा-  
नाः पृच्छन्ति सति तत्रोपाः इति AIR. Ba. 4, 27. मीमासा चक्रुः को न आत्मा  
किं ब्रूहेति KĀND. Up. 5, 11, 1. मीमासित्वेभ्यम् M. 4, 224 (= MBh. 12,  
9453). CĀṆK. zu Bṛh. Ān. Up. 8, 319. BHĀG. P. 7, 8, 20. act.: इति मीमास-  
तस्तस्य ब्रह्मणः सकृ मूनुभिः 3, 13, 28. pass. मीमास्यते CĀṆK. zu Bṛh. Ān.  
Up. 8, 318. एतद्विदितं मीमासितम् CAT. Ba. 14, 4, 9, 29. धमीमासितकर्म-  
णाम् BHĀG. P. 6, 5, 87. in Frage stellen, bezweifeln: तत्सर्वमेव पुत्रस्ते न  
मीमासेत कर्हिचित् MBh. 1, 3878. mit loc. der Sache, in Beziehung auf  
welche die Befähigung oder Zulassung einer Person fraglich ist: यं पात्रं  
वा तत्त्ये वा मीमासेत् TS. 6, 2, 6, 4. KĀTH. 25, 2. PĀNĀT. Ba. 23, 4, 2. ज्ञा-

क्षणी पात्रे न मीमांसते Kāṭh. 27, 2. विवाहे मीमांसते: Āc. Ca. 11, 2. मीमांसते *derjenige, gegen welchen man Bedenken hat*: न द्विषते ऽत्र मन्नीषा मीमांसितस्य न मीमांसते *eines Zweifelhaften und eines Unentschiedenen* AV. 9, 6, 24. — Vgl. मीमांसा, मीमांस्य.

— desid. vom desid. मीमांसिषते P. 3, 1, 7, Vārt. 3, Sch. 1, 3, 62, Sch.

— ऋति 1) *geringschätzen, verschmähen*: नृदि त्वा पूषन्नतिमन्यं आघृणे न तै सध्यमपक्रुवे RV. 1, 138, 4. किं नो धातरगस्त्य सखा सन्नति मन्यसे 170, 3. 6, 52, 2. 10, 91, 2. यज्ञम् TS. 6, 3, 8. Ait. Br. 4, 28. न त्वं न चतुर्धमतिमन्येत निविद्धानम् *man halte nicht für zu klein* 3, 11. वरुणं पितरं विद्ययातिमेने *hielt V. für geringer an Wissen als sich* Cat. Br. 11, 6, 1. — 2) *sich überheben* Cat. Br. 5, 1, 1. — caus. ऋतिमानित *in hohem Grade geehrt* Mān. P. 66, 20.

— ऋधि *hochhalten, hochachten*: कक्षाद्रिसेवामधिमन्यमानः Bhāg. P. 1, 10, 5. अत्सरसम् 5, 2, 21. नैवात्मलाभादधिमन्यते परम् 18, 20.

— अनु 1) *zustimmen, einwilligen, billigen; günstig gestimmt sein, begünstigen, favere*: विश्वे देवा अन्वमन्यत कृदिः RV. 1, 116, 17. 6, 72, 3. तं नो देवा अनु मंसीरत क्रतुम् 10, 37, 5. AV. 8, 2, 21. सीता विश्वे देवैरनुमता VS. 20, 70. 34, 8. 38, 13. TS. 3, 1, 4, 1. Pāṇā. Br. 21, 10, 18. अनुमते ऽभिमते वा Āc. Grh. 4, 7, 28. यदि कन्यानुमन्यते *wenn sie einwilligt* M. 9, 97. MBh. 2, 1714. 13, 3609. एवमेवानुमंस्तेरन् 14, 800. Hariv. 6983. राजा-कुल्यानुमन्यते Mālav. 69, 22. अनुमन्य Kathās. 30, 78. अनुमन्य स तस्याश्च स्वयंपरकृते *in Betreff* Som. Nāla 21. Daṣak. in Benf. Chr. 191, 11. यथा वाप्यनुमन्यसे *wie du beliebst* R. 6, 93, 53. तद्ववानुमन्यताम् Jāś. 3, 334. Suṣr. 1, 16, 15. MBh. 1, 5583. 5743. R. 2, 2, 13. तस्य साधनुमन्यत — भर्तस्य वचः श्रुत्वा 103, 11. R. Gorr. 2, 99, 22. 5, 18, 35. तत्र नारुमनुमनुमत्सहे मोघवृत्ति कलभस्य चेष्टितम् Ragh. 11, 39. Spr. 1934. Kathās. 44, 85. 45, 358. 46, 206. 49, 77. 235. तदनुमन्यत् Bhāg. P. 3, 16, 25. तत्तथेत्यन्वमंसत 8, 9, 13. Mān. P. 23, 114. die Ergänzung im infln.: नानुमेने म-काबाहुस्तां नेतुं विज्ञनं वनम् R. 2, 29, 21. Rāśa-Tar. 2, 116. द्वारे निपुक्ता-पुरुषानुमतप्रवेशः *erlaubt, gestattet* Mālav. 11, 7. अनुसूयापि मदीयस्त-कां ऽनुमतः *gebilligt* Çāk. 34, 7, v. 1. कस्यानुमते *Einwilligung, Erlaub- niss* Vikr. 58. MBh. 3, 279. Hariv. 6578. अनुमतप्रद Rāśa-Tar. 5, 429. अविचारानुमतेन तेन Daṣak. in Benf. Chr. 188, 13. पर्षदा ऽनुमतं व्रतम् *anerkant, genehmigt* Jāś. 3, 301. *gutheissen* so v. a. *sich hingeben einer Sache, befolgen*: धर्मार्थावभिसंत्यस्य संरम्भं यो ऽनुमन्यते MBh. 3, 4288. विधिममनुमन्य Varāh. Brh. S. 43, 68. अनुमतमुनिशासन Daṣak. in Benf. Chr. 184, 3. वष्टिं च कर्षकजनानुमतो करोति *gern gesehen, erwünscht* Varāh. Brh. S. 5, 72. *anerkennen, ratum ducere; Jmd (dat.) Etwas (acc.) gewähren*: तुभ्यं कृ ता अनु तत्र मंक्रना मन्यत द्योः RV. 4, 17, 1. 5, 46, 4. 6, 52, 1. अनु तन्नो ज्ञास्यतिर्मसीष्ट रत्नं देवस्य सवितुरियानः 7, 38, 6. मन्य-तामनु (मे) तपतर्पस्पतिः VS. 5, 6. अनु नो ऽन्यानुमतिर्यसं देवेषु मन्यताम् 34, 9. *zugeben* 23, 81. TBr. 1, 7, 3, 1. 3, 7, 5, 2. 10, 9, 6. अदितिरियमेवा-स्मै *zugeben* TS. 2, 3, 1, 2. Cat. Br. 1, 9, 1, 19. सो ऽस्मै प्रोतो ऽनुमन्यते 4, 3, 4, 11. 5, 3, 5, 21. *nachgeben*: श्रुतावा चिदनु नो मं-सते RV. 8, 51, 11. को नाम तवानुमंस्यते । अलक्तकाङ्गानि पदानि पा-दपोर्विकीर्णकेशासु परेतभूमिषु *zugeben, gestatten* Kumāras. 5, 68. निष्कृ-तिं च न तस्यापि अनुमन्यास कर्हिचित् (so die ed. Bomb.) MBh. 13, 6036. स्ववर्षं कर्मक्षेत्रमनुमन्यमानः *so v. a. als das wahre Gebiet für Werke an-*

*erkennend* Bhāg. P. 5, 4, 8. कैलाशनाथोदकनाथ भूयः पुष्यं दिवः पुष्यकम-न्वमंसत *gewährte* Ragh. 14, 20. Bhāg. P. 7, 8, 43. तस्मै कन्या द्वादशमा दत्तास्ता अन्वमन्यत *so v. a. gab* Hariv. 11523. — 2) *Jmd Erlaubniss ge- ben, gestatten*; mit acc. der Person: अन्वेनं माता मन्यताम् Ait. Br. 2, 6. VS. 6, 9. इन्द्रो वृत्राय वज्रमुदपच्छतं खावापृथिवी नान्वमन्येताम् *das er- laubten ihm Himmel und Erde nicht* TBr. 2, 7, 8, 2. MBh. 1, 3202. 4890. Rāśa-Tar. 6, 195. Kathās. 17, 139. 32, 196. सा मानुमन्यस्व वनं व्रतसम् R. 2, 21, 61. अनुमन्यस्व मा देवि गमिष्यसमिता वनम् 45. राजन्यान्स्वपुर-निवृत्तये ऽनुमेने Ragh. 4, 87. अनुमेने वनाय तम् Mān. P. 76, 38. अनुमत *die Erlaubniss habend* Çāk. 16, 10, 15. Ragh. 7, 64. 9, 49. Kathās. 43, 233. *Jmd zulassen, anerkennen* Kumāras. 1, 60. कलिङ्गसेनामपि य-त्सपत्नीमनुमन्यते Kathās. 33, 14. उभयानुमतः साती Jāś. 2, 72. कृताभि-मर्शामनुमन्यमानः सुताम् *so v. a. nachsehen, versehen* Çāk. 116. — 3) *mit n zurückstossen, Nichts wissen wollen von*: इमो स्वसारं च यवीयसो मे कुमुदतो नारुसि नानुमनुम् Ragh. 16, 85. भर्तारं नानुमन्यते विनिपातगतं स्त्रियः Spr. 3643. *sich um Etwas nicht kümmern, sich aus Etwas Nichts machen*: न निन्दामनुमन्यते Kām. Nit. 5, 38. — Vgl. अनुमत (wo fernere Belege für 1. u. 2. zu finden sind), °मति, °मनन, °मत्तर. — caus. 1) *Jmd (acc.) um Erlaubniss bitten* MBh. 6, 1549. fg. 1595. 1597 (अनुमानये त्वाम् st. अनुमानयित्वा ed. Bomb.). 14, 2109. R. 1, 1, 67 (wo अनुमान्य st. अनुमान्य zu lösen ist; vgl. Schlegel's Uebers.). 2, 2, 8. 110, 23. 4, 64, 38. insbes. *Jmd um Erlaubniss bitten fortzugehen, sich verabschieden bei* (acc.) MBh. 3, 278. Hariv. 6364. 6368. R. Gorr. 2, 26, 1. 6, 97, 23. 106, 20. Bhāg. P. 3, 16, 28. Mān. P. 16, 90. Vgl. das caus. von 1. ज्ञा mit अनु. — 2) *um Etwas (acc.) bitten* Jāś. 1, 240. — 3) *ehren, ehrenvoll aufneh- men*: संपूज्य गुरुं वासुदेवो ऽनुमान्य च Hariv. 9040. Prab. 97, 10. — 4) *Etwas berücksichtigen, in Anschlag bringen*: तदाशयमनुमान्य Daṣak. in Benf. Chr. 188, 1. — desid. *erschliessen, folgern*: मनसैव पुरे देवः पू-र्वद्वयं विपश्यति । अनुमीमांसते ऽपूर्वं मनसा भगवानज्ञः ॥ Bhāg. P. 6, 1, 48. अनु अनन्तरमपूर्वं द्वयं मीमांसते यद्यस्यानुद्वयं तद्विचारयति Schol.

— समनु *beistimmen, erlauben* (von Mehreren gesagt): अनित्रैरेवेनं तत्समनुमतमालभते *wenn er die Zustimmung aller Verwandten hat* Ait. Br. 2, 6. *anerkennen*: जलावागुधयस्त्राखं धीर्येधिर्धिष्ठितम् । गुप्तिप्रधा-नमाचार्या उर्गं समनुमेनिरे ॥ *haben als wahre Festung anerkannt* Kām. Nit. 4, 60.

— अप caus. *Jmd missachten, Geringachtung gegen Jmd an den Tag legen*: भक्तं शक्ते कुलीनं च न भृत्यमपमानयेत् Spr. 2003. Kull. zu M. 8, 282. °मानित Çāk. Grh. 2, 16. R. 4 8, 30. Mān. P. 123, 27. Pāṇā. 29, 18 (25, 25 ed. orn.). — Vgl. अपमान fg.

— अभि 1) *Absicht haben auf, begehren, Verlangen haben nach* (acc.): मर्या न योषामभि मन्यमानः RV. 4, 20, 5. कस्तां विद्वां अभि मन्याते अन्धाम् 10, 27, 11. 86, 9. न त्वेव ज्ञापसो वृत्तिमभिमन्येत कर्हिचित् M. 10, 95. स-ध्यं तदेव भवतु शशयदभिमन्यसे MBh. 1, 6353. न पश्याते ऽभिमन्यसे सु-धामपि R. 2, 61, 13. °मत्तुम् 18. 88, 20 (96, 23 Gorr.). अधिकं यो ऽभिमन्यते Bhāg. P. 7, 14, 8. कश्चिन्न परदारान्वा राजपुत्रो ऽभिमन्यते R. 2, 72, 45. MBh. 4, 412. *gern haben, mögen*: धार्मिकं पालनपरं सम्पत्परम् ॥ राजानमभिमन्यते प्रज्ञापतिमिव प्रज्ञाः ॥ Spr. 1329. भर्तारं नाभिमन्यते विनिपातगतं स्त्रियः 3643, v. 1. अभिमत्त *gewillnecht, gern gesehen, lieb*,





मन् 116, 2. Kām. Nīris. 13, 67. 74. 17, 38. Spr. 2139. 2516. 4533. Kārnīs. 49, 153. Rāga-Tar. 4, 569. Bhāg. P. 4, 4, 7. Mān. P. 62, 17. 70, 17. अहामिव विमानिताम् R. 5, 21, 10. — Vgl. विमान्य.

— सम् 1) *meinen, wöhnen*: प्राप्तेयं देवकन्येति दृष्ट्वा संमेनिरे जनाः MBh. 3, 16642. 7, 3514. संमत n. *Meinung* 12, 5048. संमते सार्थवाक्यस्य nach dem Dafürhalten von 3, 2526. 7, 1455. मम संमतेन dass. Hir. 48, 1. 132, 21. — 2) *halten für* (acc.): शतं द्विशिष्टं यं पुद्गे समन्यत MBh. 7, 359. R. 3, 52, 2. न भार्या मम संमता (त्वम्) 2, 41, 7. स तातस्य तथाम्बायाः कुलीम इति संमतः KATHA. 30, 24. Sāh. D. 205. Bhāg. P. 6, 10, 33. राजानं मानुषं संमतो मम ich halte ihn für einen Gott R. 2, 102, 4. — 3) *gedenken, beabsichtigen*: समन्यत मे पतिम् । अविषेवयितुं राजा R. 3, 53, 4. — 4) *Jmd schätzen, ehren*: को वा समपभेत्तारं बुधः संसुमर्कति MBh. 9, 2595. R. 2, 38, 15. शास्त्राणि वदतो विप्रान्संमन्यामि यथामुखम् MBh. 13, 2168. समंस्तं वन्धून् BHATT. 1, 2, 6, 65. संमत geschätzt, geachtet von, in Ehren stehend bei (gen.) M. 3, 39, 7, 140. MBh. 3, 1807. 18616. 4, 96, 13, 497. R. 4, 39, 28. 2, 27, 21. 32, 19. Ragh. 1, 28. Spr. 299. 3193. Rāga-Tar. 6, 297. Bhāg. P. 4, 9, 66. 11, 12. 9, 9, 31. परमं R. 1, 2, 24. सर्वं 7, 7. Kām. Nīris. 5, 24. 12, 29. सुं MBh. 5, 7383. अ० H. 491. Kumāras. 3, 5. Rāga-Tar. 3, 284. गजस्कन्धे ऽश्चपृष्ठे च रथ्याचार्यासु संमतः für sein Reiten u. s. w. R. 1, 19, 19. त्वप० wegen der Schönheit 16, 15. सर्वलक्षणं MBh. 7, 2142. संमतानद्यान् in Ruf stehend R. 2, 40, 17. 68, 10. रथमिन्द्रस्य संमतम् MBh. 3, 1724. — 5) *Etwas billigen, anerkennen, guthelassen*: संमत anerkannt Bhāg. P. 2, 1, 22. साधुजनस्य von Kām. Nīris. 10, 40. 19, 24. Hir. 15, 13. 115, 17. युष्माकं यदि संमतम् wenn es euch recht ist Spr. 974. Schol. zu Gaim. 1, 5. विदितेयं च ते शतस्य मर्यादा साधुसंमता MBh. 1, 4437. प्राप्ते मुहूर्ते साधुसंमते 4442. 6167. 13, 4445. R. 1, 42, 17. 44, 54. 69, 12. 2, 49, 15. Kām. Nīris. 4, 63. 10, 14. 16, 1. NILAK. 39. वक्तुयोग्यन्थं so v. a. übereinstimmend mit Bhāg. P. 5, 10, 16. PAÑĀT. 1, 1, 16. असंमतादायिन् ohne Einwilligung (des Besitzers) nehmend MBh. 12, 5969. — 6) *Jmd (acc.) bevollmächtigen, die Erlaubnis zu Etwas geben*: विक्रीषीति परस्य स्वं यो ऽस्वामी स्वाम्यसंमतः M. 8, 197. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 2. 33, 7. — संमत fehlerhaft für संगत MBh. 4, 695 und Kām. Nīris. 5, 75 (die ed. Bomb. des MBh. und die Scholien zu Kām. Nīris. haben die richtige Lesart), für संमित (so die ed. Calc. und Bomb.) MBh. in Benf. Chr. 32, 5. Vgl. संमति, संमान. — caus. 1) *Jmd ehren, Jmd Ehre erweisen*: साधून्संमानयेद् राजा विपरीतांश्च धातयेत् Jāg. 1, 387. MBh. 3, 15609. 5, 7075. 15, 74. R. 2, 16, 14. Spr. 2516. 2612, v. l. शत्रोः संमानितो ऽपि सन् 4564. KATHA. 9, 31. 13, 4. 14, 58. 19, 88. 29, 178. 38, 155. 44, 86. 48, 136. Som. NALA 99. Rāga-Tar. 1, 212. 2, 165. Mān. P. 16, 51. 129, 7. स्वागतेन 69, 44. पुरुषन्धादिना KATHA. 14, 33. वस्त्रैर्भार्यौश्च 34, 119. PAÑĀT. 29, 16. ज्ञानभाजनपानाच्छादनादिना 128, 20. विभवैः Spr. 1903. — 2) *Etwas beachten*: उत्पातानसंमान्य BHATT. 15, 28. — 3) *Jmd (gen.) Etwas versichern*: मया हि सर्वथा स्त्रीणां माकृत्यं वरवर्णिनि । पतिव्रतानां राध्यमिति संमानयामि ते ॥ Mān. P. 16, 76. — Vgl. संमानन.

— अनुसम्बिल्लिग, guthelassen: वधः श्रुत्वा भवद्यामनुसंमतम् MBh. 7, 7740.

— अभिसम्, partic. ० मतं gehrt, geschätzt: वृद्धाभिं Spr. 2619. स-र्वलोकाभिं Mān. P. 75, 10.

मन m. 1) *Nardostachys Jatamansi* Dec. Çabda. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9252. मतं LAGL.

मनश्चाप (मनस् + चाप) adj. *herzgewinnend, reizend, schön* TRK. 3, 1, 13. मनाप im Pāli häufig.

मैनकज्ज adj.: मैनकज्जा मनन्याइ न जग्मी RV. 10, 106, 8.

मनःकात्त s. u. मनस्कात्त.

मनःतेप (मनस् + तेप) m. *Geistesverwirrung*: मनःतेपस्त्वपस्मारो यक्षाद्यावेशनादिनः Sāh. D. 180.

मनःपति (मनस् + प०) m. *Herr des Herzens*, Beiw. Viṣṇu's PAÑĀT. 4, 3, 26.

मनःपूत (मनस् + पूत) adj. *der Gesinnung nach rein*: ०पूतं समाचरेत् Spr. 1232.

मनःप्रसाद (मनस् + प्र०) m. *Heiterkeit des Sinnes* BHAG. 17, 16. MBh. 3, 11885. Kām. Nīris. 11, 62. Sāh. D. 72, 8; vgl. प्रसादो मनसः Suçr. 1, 46, 6.

मनःप्रीति (मनस् + प्री०) f. *Herzensfreude* KATHA. 45, 318; vgl. मनसः प्रीतिः Spr. 2478.

मनन (von 1. मन्) 1) adj. *parox. bedüchtig, sorgsam*: आदिनेन मननां अग्रगण्यतः RV. 9, 70, 3. — 2) n. nom. act. zur Erkl. von मन्मन् Nīr. 8, 6. 10, 42. मनुर्मननात् 12, 33. मननान्मुनिरेवासि HARIV. 14955. मननान्नाणानाम्मनः (त्राणान!) WEBER, Rāmāt. 288. = बुद्धि Rāgān. im ÇKDr. das Denken, Nachdenken, Betrachten im Geiste COLEBR. Misc. Ess. I, 409. NILAK. 26. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113. 122. Çāṅk. zu Bṛh. År. Up. S. 137. 327. Schol. zu Kap. 1, 60. 70—72. ईश्वरं das Denken an KUSUM. 64, 14. Bhāg. P. 5, 8, 28.

मननी (von मनन) instr. adv. *bedüchtig*: मनना वच्यमानाः RV. 3, 6, 1. मननीय (von मन्) adj. bei der Erkl. von मन्मन् मननीयैः स्तेभिः Nīr. 10, 5. मनन्य adj. s. unter मनकज्ज.

1. मनश्चित् (मनस् + 1. चित्) adj. so v. a. मनसा चित्तः ÇAT. Br. 10, 5, 3, 3.

2. मनश्चित् (मनस् + 2. oder 5. चित्) adj. *denkend* NAIGH. 3, 15. RV. 9, 11, 8.

मनःशिक्षा (मनस् + शि०) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 167 (°शिक्षा gedr.).

मनःशिला (मनस् + शि०) f. *Realgar, rother Arsenik* AK. 2, 3, 8. 9, 108. H. 1089. Suçr. 4, 3, 2. 51, 1. 132, 16. मुराष्ट्रजा 2, 9, 10. 298, 4. 347, 8. (व्यालान्) ०समायुक्तान् (मनःशिला इव शिलाः संपुक्ता धातु० ed. Bomb.) MBh. 7, 2379. (गणाः) ०विच्छुरिताः KUMĀRAS. 1, 56. ०गुहाः MBh. 3, 11617. ०शिलोच्चय R. 2, 96, 18 (°गिरि 105, 17 GORR.). ०शिलापास्तिलकः 24, 5, 37, 5. 6, 96, 3. VARĀH. Bṛh. S. 44, 9. ०प्रुद्धि Vorz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. शिलाश्च समनःशिलाः R. 4, 44, 63. प्रुद्धीव टङ्कध्वजमनःशिलः Ragh. 12, 80. Auch ०शिल aus metrischen Rücksichten: टङ्कर्मनःशिलगुहेव विदार्यमाणा MĀNĀH. 10, 11. — Vgl. मनोगुप्ता, मनोज्ञा, मनोह्रा, मानःशिल.

मनःशीघ्र (मनस् + शीघ्र) adj. *gedankenschnell*: वातपल्लविमानक KATHA. 43, 136. — Vgl. मनोज्ञव u. s. w.

मैनम् (von मन्) n. 1) *Sinn*, als weite Bezeichnung für geistiges Vermögen, sowohl das Empfinden und Vorstellen als das Wollen einschliessend; = चित्त, चेतस्, कृदय, अस्तःकरण u. s. w. AK. 1, 1, 4, 9. TRK. 1, 1, 114. H. 1369. MED. S. 29. HALĀ. 2, 279. मनेनेत्रादि धोन्त्रियम् AK. 1, 1, 4, 17. = मनीषा MED. मा ते मनो विद्वद्भ्यां च धीरित् RV. 7, 25, 1. 6, 9, 6. आ ते मनो वदत्याम मघार्य 7, 27, 5. गृभीते ते मन इन्द्र 24, 2. म-



नो घोरम् des Indra 20, 8. स्थिरं मनश्चक्षुषे 5, 30, 4. पुत्रा चिद्धि ते मनः 8, 1, 7. सोमकामं हि ते मनः 8, 80, 2. मनो दानाय चोदयन् 88, 4. आ ते वत्सो मनो यमत् 11, 7. मनो भिया मे वेपते 5, 36, 3. यो वा कृविष्मन्मनसा ददाश herzlich 1, 187, 6. उद्धर्ष्य सखेना मनसि 10, 103, 10. मनसा मोदमानः innerlich mich freuend VS. 3, 41, 4, 17. मनसा प्रीतः Ait. Br. 7, 16. असुराणां मनसि समगृह्णन् Kāth. 12, 2. TS. 2, 3, 2. यथा यथा मनस्तस्य उष्कृते कर्म गर्हति । तथा तथा शरीरे ततेनाधर्मेण मुच्यते ॥ das Herz, Gewissen Spr. 4789. यस्मिन्कर्मणस्य कृते मनसः स्यादलाघवम् das Herz keine Erleichterung fühlt M. 11, 233. शैर्मन्यचोदितैः । अतिविद्धेन मनसा MBh. 3, 1819. विलासवत्यो मनसि प्रसङ्गिनाम् । अनङ्गदीपनमाशु कुर्वते R. 1, 12. मनःशृङ्गारसंक्रत्यात्मानो योनिः (कामस्य) H. 220. प्रकृष्टेन मनसा MBh. 3, 2602. 2710. R. 1, 64, 9. प्रकृष्ट° adj. Hir. 16, 11. प्रीत° adj. R. 1, 1, 65. 4, 15. शङ्कित° adj. Pāṇ. 104, 16. स्थिर° adj. 107, 11. उत्तिष्ठ° adj. M. 8, 71. विषयास्त° adj. Çuk. in LA. (II) 32, 11. अकारणद्वेषि मनो ऽस्ति यस्य Spr. 1587. सध्यास्तव मयि मनः संभतस्तेकम् Megh. 92. यत्र वास्य रमेन्मनः M. 2, 223. Spr. 2972. मनस्तेषु प्रवर्तताम् MBh. 3, 2165. मरुतो मनो नातिविशद्यास Ragh. 12, 101. न मे सीदति मज्जानो न ममेदोपते मनः MBh. 3, 2779. ममापि द्ययते मनः 3, 2675. व्यदीर्यत मनो दुःखात् 2778. मनसश्च मकाञ्चरः Vid. 52. बाले ऽस्मिन्नौरस इव पुत्रे स्त्रियाति मे मनः Çuk. 102, 7. 15, 11. 34. यदार्यमस्यामभिलाषि मे मनः Spr. 273. मनो हि मम तो गतम् MBh. 3, 2211. तस्यां तस्य सुत्रपायां तरुणया च मनो यया Kāth. 32, 148. कामानामपि दातारं कर्तारं मनसो प्रियम् MBh. 13, 2228. मनः प्रह्लादयत्तोभिः (स्त्रीभिः) Spr. 2102. सर्वस्य लोकस्य मन आदे (मनो ऽयकीत् v. 1.) Ragh. 4, 8. ममापि कृते मनः R. 3, 38, 18. MBh. 13, 1393 (wo दृष्टेयं zu lesen ist). Spr. 931. चेत्तुद्विन्देनैर्ः MBh. 3, 1787. विवेश प्रत्येकं सतो मनः Ragh. 12, 9. Fünf Sinne mit मनस् als sechstem AV. 19, 9, 5. als fünfter neben den प्राणाः Çat. Br. 8, 4, 2, 5. 7, 5, 2, 6. उद्वर्क्यात्मनश्चैव मनः सदसदात्मकम् । मनसश्चाप्यकंकारमभिमत्तारमीश्वरम् ॥ M. 1, 14, 2, 92. शरीरे चैव वाचं च बुद्धीन्द्रियमनोसि च । नियम्य 192, 12, 4. इन्द्रियेभ्यः परा कथां धर्मेभ्यश्च परं मनः । मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धेरात्मा मकान्परः ॥ Kāthop. 3, 10. इन्द्रियाणि मनो बुद्धिः Bhag. 3, 40, 42. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मनो युक्ते विवर्तया । मनो कायाग्निमाकृतिं स प्रेरयति मारुतम् ॥ Çikṣā 2, 8 in Ind. St. 4, 106. Gespräch mit den fünf Sinnen MBh. 14, 668. figg. कुरु तनुबुद्धिमनस्सु वितृष्णाम् Spr. 4732. Burn. Intr. 251. 501. 635. अथ सृष्टो मनश्चक्रे ब्रह्माकंकारमूर्तिभूत् । मनसश्चन्द्रमाज्ञे Sūtras. 12, 22. कृदयं निरभिद्यत कृदयान्मनो मनसश्चन्द्रमाः Ait. Up. 1, 4. मनसीन्दुं निवेशयेत् M. 12, 121. Bṛā. P. 2, 1, 34; vgl. Weber, Rām. Up. 287 und मनसिज 2. Gern verbunden mit कृद् (कृदय) Herz und Sinn: (स्तोमः) कृदा तृष्टा मनसा RV. 1, 171, 2. उत कृदात मनसा जुषाणः 7, 98, 2. कृदे मनसि जुषाः 4, 37, 2. 58, 6. इक्ष्मासीदृदा मनसा चिदिन्द्रम् 6, 28, 5. मनो कृदयं च 10, 10, 13. Çat. Br. 8, 5, 3. Çāṇh. Çr. 4, 20, 1. ह्लादयत्सर्वगात्राणि मनसि कृदयानि च R. 1, 4, 30. तपत्यादित्यवक्षिप (राज्ञा) चक्षूषि च मनसि च Augen und Herzen M. 7, 6. जकार सर्वभूतानां चक्षूषि च मनसि च MBh. 1, 7695. मुञ्चती प्रभया राज्ञा चक्षूषि च मनसि च 3, 2198. मनोऽनधनं 9920. das geistige Vermögen, das mit dem Tode aus dem Körper entflieht: Geist, Seele (das Thier hat nicht मनस्, sondern अमु Ait. Br. 2, 6). RV. 10, 57, 3. आ ते एतु मनः पुनः कृते दत्तय ज्ञीवसे 4, 59, 5. VS. 4, 15. पुनरेकिं वाचस्पते देवेन मनसा सकृ AV.

1, 1, 2. TS. 6, 6, 2, 2. मनस्, शरीर Ait. Br. 3, 8. Çat. Br. 14, 6, 2, 18. मनस्तनूषु बिभ्रतः VS. 3, 56. गर्तमनस् TS. 6, 6, 2, 2. Āçv. Gṛh. 2, 6, 8. एषा मनो मे प्रसभ शरीरात् — कर्षति Vikr. 19. Es lassen sich folgende Modificationen der Bedeutung unterscheiden, wobei aber zu bemerken ist, dass die psychologische Bestimmtheit der zur Erklärung zu Hilfe genommenen Begriffe dem Worte ebenso fehlt, wie dem deutschen Sinn, und dass dieses letztere in der Regel ausreicht: a) das Denken, Vorstellen; Verstand, Geist: तं ते बुक्तामि मनसा in Gedanken (nicht in Wirklichkeit) RV. 10, 17, 12. आत्मानं ते मनसा ददज्ञानाम् 1, 163, 6. TS. 2, 5, 44, 5. गायत्रं गायेत् Līṭ. 1, 8, 14. Kāth. Ça. 6, 1, 36. 12, 4, 16. मनसानिष्टचित्तनम् M. 12, 5. तानेव शरणं देवान् जगमुर्नमसा तदा MBh. 3, 2224. R. 1, 2, 2. 2, 8, 2. दारकामेति Vop. 8, 19. न चैनमभ्याषत् मनोभिस्त्वभ्यपूजयन् MBh. 3, 2150. न मनसा मत्वा उँ es ist nicht einmal daran zu denken RV. 7, 4, 8. (गिरिम्) अगम्य मनसापि MBh. 1, 1106. 7022. Ragh. 2, 27. Kumāras. 3, 51. Hir. 48, 22. तस्मादस्य वधं राज्ञा मनसापि न चित्तयेत् M. 8, 381. 4, 109. MBh. 3, 2399. Spr. 2108. मनसा ज्वरीयान् schneller als der Gedanke RV. 4, 183, 1. 9, 97, 28. 10, 39, 12. मनो ज्वरिष्ठं पतयत्स्वस्तः 6, 9, 5. 4, 71, 9. VS. 9, 7. AV. 1, 11, 6. TS. 7, 3, 4, 4. मनश्चिन्मे कृद् आ प्रत्यवाचत् mein Verstand sagte meinem Herzen RV. 8, 89, 5. अग्निं कृत्वा मनसा दीध्यानाः 4, 33, 9. 36, 2. 5, 81, 1. मनसा ध्यायेत् Çat. Br. 3, 9, 4, 17. 12, 9, 4, 13. Āçv. Gṛh. 2, 3, 6. एवं संचिन्त्य मनसा M. 11, 231. मनसा समचित्तयत् MBh. 3, 2878. इति निश्चित्य मनसा 2779. R. 1, 57, 9. विगाणयन् राज्ञा मनसा MBh. 3, 2877. कार्यं प्रतिपेदे तन्मनसा 5, 6044. R. 4, 28, 15. येन तमसा प्रावृत्तो मन्येत तन्मनसा गच्छेत् das stelle er sich vor Ait. Br. 3, 19. यदि त्वमत्र मनसा जगन्थ VS. 23, 49. यन्मनसा पतयति TS. 6, 1, 3, 3. मनस्, चतुस् RV. 3, 37, 2. 10, 130, 6. VS. 18, 58. मनस्, वाच् (वचस्) 6, 15, 11, 66. Ait. Br. 2, 5, 5, 23. Çat. Br. 1, 4, 4, 1. figg. MBh. 3, 2206. 2208. यस्य वाचमनसी शुद्धे सम्पद्गुप्ते च सर्वदा M. 2, 160. यत्पुरुषो मनसाभिगच्छति तदाचा वर्दति TS. 5, 1, 3, 3. मनसा चित्तिनं कर्म वचसा न प्रकाशयेत् Spr. 2103. मनस्, वाच् (वचस्, वचन), कर्मन् M. 2, 236. Spr. 2104. 2107. 2445. मनस्, वाच् (वचस्), देह (काय, मूर्ति) M. 1, 104, 5, 165. fig. 9, 29, 12, 3. 8. Spr. 2106. Madhus. in Ind. St. 4, 23, 10. M. 11, 231. 241. मनसि कर् (vgl. मनसिकार) P. 4, 4, 75. Vop. 15, 5. Ait. Br. 7, 2. Daç. 2, 8. Lot. de la b. l. 413. तत्संदेशान्मनसि निक्षिप्तात् so v. a. dem Geiste eingepriegt Megh. 97. इदं तु मे मनसि वर्तते Çuk. 25, 22. 33, 12. Pāṇ. 4, 7, 7. मनः कर्, प्रकर्, मनो धा, विधा, धर्, निवेशय, बन्धु seine Gedanken auf Etwas oder Jmd richten, denken an: नाधर्मे कुरुते मनः M. 12, 118. MBh. 3, 15799. पापे R. 2, 54, 29. शेके MBh. 3, 2630. R. Gorr. 2, 19, 21. विषादे Spr. 1472. कल्याणो 2320. प्रीतो 3592. अभावे 4662. आकारे वा विकारे वा R. 2, 41, 13. Spr. 2569. R. Gorr. 2, 8, 28. स च नास्मासु कृतवान्मनो वीर कवं च न MBh. 1, 7859. mit dat.: वधाप देवशत्रूणाम् R. 1, 14, 34. mit प्रति Hariv. 4078. तदा वै विपरीतेषु मनः प्रकुरुते नरः R. 3, 62, 21. धर्मे R. ed. Bomb. 6, 6, 9. तस्य विनाशाय M. 7, 12. इत्येव च मनो दधे MBh. 5, 5949. धर्मे M. 12, 28. निवेशाय MBh. 3, 2585. गमनाय R. Gorr. 1, 9, 32. युद्धाय 4, 10, 15. यष्टुम् 1, 11, 1. 2, 35, 49. त्यक्तुं शरीरं व्यधित स्वयं मनः Verz. d. Oxf. H. 257, a. 1. मनो दधे राजसूयाय MBh. 2, 541. मन्दो पर्वतं गतुम् Hariv. 8261. 14812. इन्द्रियाणि तु संकृत्य मन आत्मनि धारयेत् MBh. 14, 548. Bṛā. P. 2, 1, 15. न सीदन्मयि धर्मेण मनो ऽधर्मे नि-

वेशयेत् Spr. 4364. M. 6, 35. 36. धृतो ऽभिलाषे प्रथमं तथाविधे मनो बबन्ध  
Ragh. 3, 4. मनः समाधां so v. a. sich fassen R. 5, 43, 1. धन्यत्र° Çat. Br.  
14, 4, 2, 8. 9. स्वस्थे तु भर्तृमनसि Verstand Çik. 191, v. 1. — b) das Er-  
denken, Erinnern, Nachdenken: यो वा गर्तं मनसा तत्तदेतम् RV. 7, 64, 4.  
य इन्द्राय वक्षोपुडो तत्तुर्मनसा करी 1, 22, 2. 3, 60, 2. यत्र धीरा मनसा वा-  
चमकृत 10, 71, 2. स्वैनैव धीरा मनसा यदग्रभीत् 1, 145, 2. 5, 42, 4. Viel-  
leicht auch objectiv das Ersonnene, Erfindung (= स्तोत्र Sij.): श्येनो  
इव धञ्जतो धत्तरिन्ते केन मृका मनसा रीरमाम RV. 4, 168, 2 (oder zu d;  
vgl. 6, 40, 4, wenn nicht etwa मृका नमसा zu setzen ist wie 6, 52, 17. 7,  
12, 1). दशैम् कस्य मनसा यत्तस्य। कडुं वोच इदं नमः 8, 73, 5. — c) Wunsch,  
Wille, Geneigtheit: रथो मनसा युक्तः RV. 7, 69, 2. 2, 40, 3. 6, 49, 5. आ स्मा  
कामं जरितुरा मनः पृषा 8, 24, 6. दानाय मनः सोमपावन्नस्तु ते 1, 53, 7. वि-  
द्या हि ते यथा मनो ऽस्मभ्यमिन्न दिदत्ससि 170, 3. यमैच्छाम मनसा 10, 53,  
1. तदसदेव सम्मनो ऽकुरुत स्यामिति beschloss TBa. 2, 2, 9, 1. मनसा यदि  
मन्यसे so v. a. wenn du Willens bist MBa. 3, 2171. मनोरमेति विख्याता  
सा हि तैर्मनसा कृता 9, 2210. मनसा विहिते (रथे) 5, 7130. (द्रुदम्, नदी-  
म्) मनसात्येति vermöge des blossen Willens KAUSH. Up. 1, 4. मनश्चेति भ-  
रद्वाजो भरतस्य so v. a. wurde ihm geneigt, fühlte sich zu ihm hingezo-  
gen R. Gora. 2, 99, 31. Am Ende eines adj. comp. nach einom nom. act.  
den Wunsch habend, beabsichtigend: स्वकन्याप्रदानं ITIH. bei Sij. zu  
RV. 4, 123, 1. nach einom infn. mit abgeworfener Flexionsendung P.  
6, 1, 144, Vārtt. 3. Vop. 6, 72. द्रष्टुं Vikr. 36. Kām. Nitis. 13, 61. Pāñāt.  
12, 19. 77, 2. — d) Lust, Verlangen, Streben, Trieb: सोमो ध्रस्वरं मनसे  
युवभ्याम् RV. 4, 108, 2. ते पिता देवानां मनो कृतम् 187, 6. आ योकि श-  
श्वदुशता यथायेन्द्र मृका मनसा सोमयेयम् 6, 40, 4. मनः पश्चादनु यच्छक्ति र-  
श्मयः μένος ἔππων 75, 6. AV. 4, 26, 2. इन्द्रियेण वै मन्युना मनसा संग्रामं  
ज्ञपति Feuer TS. 2, 2, 9, 2. अजितमनस् Kāṭh. 10, 10. राशे निर्जितवर्माख्यं  
कर्तुं तस्या मनो ऽभवत् Rāga-Tar. 5, 251. न परिकार्यं वस्तुनि पौरवाणां  
मनः प्रवर्तते Çik. 23, 8. पदेयो सर्वकृत्येषु मनो न प्रतिक्रियते R. 2, 52, 24.  
मनोक्त्य पयो पिबति bis das Verlangen gestillt ist P. 4, 4, 66, Sch.;  
vgl. Vop. 8, 21. — e) Gesinnung, Stimmung: धृत्तसा मनसा तज्जुपित  
RV. 2, 10, 5. धदेव 23, 12. भद्रं मनः कृष्णध वृत्रतूयं 26, 2. 8, 19, 20. 43, 36.  
कृविष्मता मनसा यज्ञियेन 7, 67, 1. 7. पाक 104, 8. 1, 93, 8. 2, 32, 2. संसृष्टे  
मनो धस्तु वः TBa. 4, 2, 4, 17. देवासंश्रिन्मनसा सं हि जग्मुः wurden ein-  
mütig RV. 3, 1, 3. 1, 164, 8. VS. 12, 58. इदं तदस्य मनसा शिवेन सोमं  
भक्तयामि mit Vergunst desselben At. Ba. 7, 23. मनो वै देवा मन्युस्या-  
ज्ञानसि Çat. Br. 2, 1, 4, 1. आकारैरिङ्गितैर्गत्या u. s. w. गृह्यते ऽत्तर्गतं मनः  
Spr. 310. 2734. साधोः परुषितस्यापि मनो नायाति विक्रियाम् 3234. फलेन  
मनसा वाचा दृष्ट्या चैनं प्रकर्षयेत् 712. चतुर्दशान्मनो दद्याद्वाचं दद्याच्च सू-  
नताम् MBa. 13, 349. — 2) in den philosophischen Systemen das Organ  
des Erkennens, Erkenntnisvermögen als die Thätigkeit Vorstellungen  
zu verbinden und zu sondern; es ist nicht Seele selbst, sondern deren  
Werkzeug und gilt, ausser dem Njāja, für vergänglich. Nilak. 11.  
अज्ञानादयि कार्यं तन्मनः Kap. 1, 72. 2, 26. Tattvas. 8. Kar. 1, 4, 5. 8,  
1, 2. सुखदुःखाद्युपलब्धिसाधनमिन्द्रियं मनः Tarkas. 12. युगपज्ञानानुत्प-  
त्तिर्मनसा लिङ्गम् Got. 1, 16. Sāṃkhyak. 27. मनो नाम संकल्पविकल्पा-  
त्मिकास्तःकरणावृत्तिः Vedāntas. (Allah.) No. 47. Verz. d. Oxf. H. 225, a, 3  
v. u. Suç. 1, 310, 12. 311, 5. — 3) मनसो दोक्तः N. eines Sāman Ind.

St. 3, 228, a. — 4) N. des 26ten Kalpa (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H.  
52, a, 3. — 5) der See Mānasa Bha. P. 4, 24, 20. — Vgl. ध्र°, धन्य°,  
धर्मणास्, उन्मनस्, एक°, गूर्त°, दुर्मनस्, निर्मनस्, न°, पुह°, प्र°, प्रम-  
णास्, बृहन्मनस्, बोधिन्मनस्, भद्र°, मृका°, मृत°, वृष°, वि°, स°, सु°,  
क्त°.

मनस 1) m. oxyt. nach Sij. N. pr. eines Rshi RV. 5, 44, 10. — 2) n. =  
मनस् am Ende eines comp.: वाचनसे Wort und Gedanke P. 5, 4, 77.  
अवाचनसगोचरं Vedāntas. (Allah.) No. 2. Am Ende eines adj. comp.:  
मन्मनसा Pān. Gāṇ. 1, 4, 11. मनसम् am Ende eines adv. comp. gāṇa  
शर्दादि zu P. 5, 4, 107. Vop. 6, 62. प्रमत्तमनसः MBa. 5, 7222 (Benf. Chr.  
35, 6) ist gen. und प्रवासोत्तमुकमनसा Vikr. 61, 7 instr. von °मनस् (in  
Benfey's Dict. als Nominative gefasst). — 3) f. आ N. pr. einer Göttin,  
einer Partikel der Prakṛti; sie ist eine Tochter Kaṇṇapa's, Schwe-  
ster Ananta's, Gattin Garatkāru's, Mutter Āstika's, und schützt  
die Menschen vor Schlangengift (vgl. विषकरी). Verz. d. Oxf. H. 23, a,  
32. 24, b, 40. fgg. Pāñāt. 1, 10, 93. 11, 38. Wilson, Sel. Works 1, 246.  
°विज्ञया Verz. d. Oxf. H. 27, a, 10.

मनसस्पर्षति (म°, gen. von मनस् + प°) m. der Genius des geistigen  
Vermögens und Lebens des Menschen: Soma RV. 9, 11, 8. 28, 1. VS. 2,  
21. 8, 21. RV. 10, 164, 1. TBa. 3, 7, 4, 1. Taitt. Up. 1, 6, 2. Çat. Br. 1, 8,  
4, 14. Āçv. Çā. 1, 7. Kauç. 117.

मनसागुप्ता (म°, instr. von मनस् + गु°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसाज्ञायिन् (मनसा + ज्ञा°) adj. mit dem Geiste wahrnehmend P. 6, 3, 5.

मनसादत्ता (म° + द°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसदेवी f. = मनसा (s. u. मनस 3.) Tark. 2, 8, 21.

मनसापञ्चमी (म° + प°) f. der der Göttin Manasā geweihte fünfte  
Tag in der dunklen Hälfte des Monats Āshāḍha As. Res. III, 287.

मनसाराम (म° + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
122, a. 14. 15.

मनसिकार (nom. act. von मनसि कर्) m. Beherrschung Lois. zu AK.  
1, 1, 4, 11. Burnour in Lot. de la b. l. 413.

मनसिज (म°, loc. von मनस् + 1. ङी) m. 1) Geschlechtsliebe, der Liebes-  
gott AK. 4, 1, 4, 21. Halā. 1, 32. अकृतार्थे ऽपि मनसिजे रतिमुभयप्रार्थना  
कुरुते Çik. 34. समस्तापः कामं मनसिजनिदाघप्रसर्योर्न तु ग्रीष्मस्यैव सु-  
भगमपराङ्घं युवतिषु 37. 133. Vikr. 12. Spr. 2473. °तरु (vgl. कामतरु)  
Ragh. 18, 51. Mālav. 39. — 2) der Mond (vgl. Sp. 319, Z. 33. fgg.) Wzma,  
Rāmat. Up. 286.

मनसिन् (von मनस्) adj. Sinn —, Geist habend (Gegens. धमनस्) TS.  
7, 8, 22, 1.

मनसिषय (म° + शय) m. = मनसिज 1. H. 227, Sch. Halā. 1, 33. Spr. 1403.

मनस्का (von मनस्) 1) n. oxyt. demin.: धृतो यतै कृदि धितं मनस्को प-  
तयिञ्चुक्म्। ततस्त इर्व्या मुञ्चामि AV. 6, 18, 3. — 2) am Ende eines adj.  
comp.: तन्मनस्का seiner gedenkend Mārk. P. 93, 8. गत° gedenkend, mit  
loc. Ragh. 9, 67; vgl. ध्र°.

मनस्कात् (म° + कात्) adj. dem Herzen lieb, angenehm Suç. 1, 124, 1.  
सर्वभूतमनःकात् (vgl. die Scholien zu P. 6, 3, 46 am Ende) MBa. 7, 2245.

मनस्कार (von मनस् + 1. कर्) m. voller Bewusstsein, Vollgefühl AK.  
1, 1, 4, 11.

**मनस्ताप** (म<sup>०</sup> + ताप) m. *Herzeleid, Herzenskummer* MBn. 1, 504. R. 2, 22, 10. Spr. 213. Śān. D. 200. मनस्तापं न कुर्वति चापदं प्राप्य पार्थिवः Gāruḍa-P. 111 im ÇKDa. ब्राह्मणो यदा देवादिर्हसं कृत्वा प्रीतिम् । मनस्तापेन शुद्धिः स्यादापस्तम्बा उब्रवीन्मुनिः ॥ Prāṇakṛittat. im ÇKDa *Rene* MBn. 11, 40. — Vgl. मनःसंताप.

**मनस्ताल** (म<sup>०</sup> + ताल) m. N. pr. des Löwen der Durgā Tān. 1, 1, 54. H. 205.

**मनस्तोका** (म<sup>०</sup> + तोक) f. Bein. der Durgā H. c. 52.

**मनस्पाप** (म<sup>०</sup> + पाप) AV. Prāt. 2, 79 (nicht als comp. gefasst). AV. 6, 43, 1.

**मनस्मय** (von मनस्) adj. *geistig* (Gegens. zu *materiell*): घनस् RV. 10, 85, 12.

**मनस्य** (wie oben), <sup>०</sup>स्मयति und <sup>०</sup>te gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27. 1) *im Sinne haben*: यद्दधिये मनस्यसि मन्दानः प्रदिप्यतसि RV. 8, 45, 31. न वा उ मा वृत्तेन वारयते न पर्वतासा यदृक् मनस्ये 10, 27, 5. स यदा मनसा मनस्यति मन्त्रानधीयीतेत्यथाधीते Kṛhāṇḍ. Up. 7, 3, 1. — 2) *denken, überlegen* Nir. 3, 7. TBr. 2, 3, 8, 3.

— *अभि wünschen oder billigen*: पावद्वाताभिर्मनस्येत तत्राति वदेत् AV. 11, 3, 25.

**मनस्यु** (von मनस्य) 1) adj. *etwa wünschend, begehrend* RV. 10, 171, 3. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Pravira, MBn. 1, 3696. fg. HARIV. 1636. VP. 447. eines Sohnes des Mahānta 163.

**मनस्वत्** (von मनस्) adj. 1) *sinnvoll oder muthvoll*: यो (इन्द्रो) ज्ञात एव प्रथमो मनस्वान्देवो देवान्क्रतुना पर्यभूयत् RV. 2, 12, 1. als stehendes Beiwort des Indra neben मनुमत् TS. 2, 1, 3, 1. 2, 8, 2. Kāth. 10, 8. अमवत्, प्राणवत्, मनस्वत्, विज्ञानवत्, ध्यानवत् KAUSH. Up. 6, 13. — 2) *das Wort मनस् enthaltend* TS. 5, 1, 3, 4. Kāth. 12, 2.

**मनस्विन्** (wie oben) 1) adj. *sinnvoll, verständig*: von Personen TBr. 2, 3, 8, 3. Kāth. 10, 8, 12, 2. मनो हृदि मनस्विनं भूषिष्ठे वनीवाक्यते Çat. Br. 1, 4, 2, 6. 10, 3, 3, 3. MBn. 2, 2408. 3, 11689. DRAUP. 7, 16. SUND. 1, 29. R. 1, 1, 14. 57, 14. 2, 31, 23. 3, 35, 34. RAGH. 1, 32. KUMĀRAS. 3, 32. MĀLAV. 19. Spr. 708. 756. 1040. 2108—2110. 2478. 2631. 3234. 3616. 3806. 3955. KATHĀS. 33, 15. 75. Bhāg. P. 3, 23, 28. MĀRK. P. 69, 14. **मनस्वि-प्रशंसा** Verz. d. Oxf. 123, a, 17. दत्तिणो ऽर्धो मनस्वितरः *verständiger so v. a. geschickter* Kāth. 20, 9. — 2) m. a) *das fabelhafte Thier Ca-rabha* RĀGA. im ÇKDa.; vgl. मरुमनस्. — b) N. pr. eines Schlangendämons LALIT. ed. Calc. 268, 7. Lot. de la b. l. 3. — 3) f. <sup>०</sup>नी a) N. pr. der Mutter des Mondes (vgl. मनसि 2.) MBn. 1, 2583. — b) Bein. der Durgā ÇKDa. u. दुर्गा. — c) N. pr. der Gattin Mṛkaṇḍu's MĀRK. P. 52, 17. VP. 82, N. 1.

**मनःसंकल्प** (मनस् + सं<sup>०</sup>) m. *Herzenswunsch*: <sup>०</sup>ब्रूपाणि (वासंसि) R. 4, 44, 98.

**मनःसङ्ग** (मनस् + सङ्ग) m. *beständiges Denken an den Geliebten*: मनः-सङ्गः प्रियतमे नित्यं चित्तस्य विद्यमः PRATĀPAR. 57, a, 6.

**मनःसद्** (मनस् + सद्) adj. *im Sinne sitzend* VS. 9, 2.

**मनःसंताप** (मनस् + सं<sup>०</sup>) m. *Herzeleid, Herzenskummer* ÇAK. 94, 14. — Vgl. मनस्ताप.

**मनःसारमय** (von मनस् + सार) adj. *den Kern des Sinnes, des Herzens bildend* HARIV. 12433. Die neuere Ausg. hat eine abweichende

Lesart.

**मनःसिल** und <sup>०</sup>सिला = **मनःशिल**, <sup>०</sup>शिला BHARATA im DVIRŪPAK. WILSON.

**मनःमुख** (मनस् + मुख) adj. *den Sinnen angenehm, wohlgeschmeckend* Suçr. 2, 522, 11.

**मनःस्थ** (मनस् + स्थ) adj. f. *im Herzen wohnend* R. 4, 29, 3. UD-BHATA im ÇKDa.

**मनःस्थिरीकरण** (मनस् + स्थि<sup>०</sup>) n. *Stärkung —, Kräftigung des Sinnes*: <sup>०</sup>प्रभाव Verz. d. Oxf. H. 123, a, 10.

**मनःकंस** ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLERN. Misc. Ess. II, 161. fg. (X, 14). Vielleicht aus मनोःकंस zu erklären.

1. **मनै** (von मन) 1) *Ergebenheit, Anhänglichkeit, studium*: प्र मन्द-पुर्मनो गूर्तं कोता RV. 1, 173, 2. धीरांसः पुष्टिर्भवत्कम्नार्यै (gen.) 4, 33, 2. या यस्मिन्मना कृवोष्यमावर्षिष्ठस्य स्कन्धानि शूयैः 10, 6, 3. — 2) *Ueberlegung*: चिदसि मनासि धीरसि VS. 4, 19. — 3) *Eifer, Eifersucht*: मा नो घस्यै ब्रुधुः सुशिप्रो रारधन्मनार्यै RV. 2, 33, 5. मनायि तत्तुं प्रथमं नश्येरन्या अतन्वत (पश्येदन्या घ<sup>०</sup> die Hdschr.) KAUC. 107.

2. **मनै** (vielleicht von मा) f. *ein best. Geräthe oder Gewicht (Gold-)*: या नो भर व्यञ्जनं गामञ्चमभ्यञ्जनम् । सचो मना किरणयया RV. 8, 67, 2.

**मनैक** adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 1, 37. 1) *ein wenig, etwas, in geringem Maasse* AK. 3, 3, 8. TRIK. 3, 4, 1. H. 1536. HALĀ. 5, 96. = *अल्प* und *मन्द* H. an. 7, 18. MRD. avj. 11. MRĀKṢH. 172, 25. पात्रे दानं मनागपि *eine noch so geringe Gabe* Spr. 947. स (कासः) मनाक्स्मितम् AK. 1, 1, 3, 34. कालं मनाक् *eine kurze Zeit* KATHĀS. 34, 248. प्रापोत्पत्तिं मनाक्ततः RĀGA-TAR. 3, 69. 1, 361. Spr. 2111. AK. 3, 4, 35, 175. PRATĀPAR. 56, a, 9. KATHĀS. 9, 32. 14, 5. 24, 227. 26, 17. 40, 2. Bhāg. P. 1, 10, 35. 3, 15, 28. MĀRK. P. 69, 32. Ind. St. 1, 120, 1. Śān. D. 40, 11. H. 1240. fg. PANĒAT. od. orn. 53, 3. PRAB. 77, 10. धातं व्यतीयुः शरदः कामलालसयोर्मनाक् *in einer kurzen Zeit* Bhāg. P. 3, 23, 46. न मनागप्यकम्पत *nicht im Geringsten, durchaus nicht* R. 6, 80, 11. Spr. 1235. 2113. 2586. KATHĀS. 1, 10, 39, 118. RĀGA-TAR. 3, 184. Gīt. 3, 12. DAÇAR. 168, 7. Bhāg. P. 3, 19, 16. 4, 28, 62. 5, 10, 13. 9, 4, 68. MÜLLER, SL. 96. ÇATH. 10, 80. 197. PRAB. 15, 7. Spr. 2976. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 807, ÇI. 23. मनागपि पथि *prस्थातुमत्तमः durchaus unfähig* Gīt. 7, 11. मनागमानितगुण Spr. 1883. — 2) *bloss, nur, μόνον*: अन्यन्मनाक्तु ल्लेशाय KATHĀS. 69, 43. — Vgl. *min-or, min-inus, МЕННІ*; das adj. wird wohl *मनाञ्* gelautet haben.

**मनैका** f. *das Weibchen eines Elephanten* Uḍḍaval. zu Uḇḇādis. 4, 14.

**मनाकार** n. *eine Art Agallochum* ÇANDAK. im ÇKDa. Zerlegt sich scheinbar in *मनाक् + कर*.

**मनाज्य** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. *Goatmasy* मनाज्यम् desgl. 215, b.

**मनैक** adv. wohl so v. a. *मनाक् ein wenig*: मनानयेतो जक्तुर्वियत्ता RV. 10, 61, 6.

**मनाय** (von 1. मना), <sup>०</sup>यति *eifrig —, anhänglich sein*: यज्ञस्व वीर प्र विहि मनायतः RV. 2, 26, 2. viell. *beherzigen, gedenken*: तत्सु ते मनाय-ति तक्तसु ते मनायति 1, 133, 4.

**मनैयी** (von मनु) f. *Manu's Gattin* P. 4, 1, 38. Vop. 4, 26. GĀYĀTR. im

ÇKDn. — Vgl. मनावी.

मनार्थ (von मनाय्) adj. *erfrag, anhänglich; begehrend; bittend*: विद्य-  
स्य धर्मविदन्मनयोः RV. 1,92,9. प्रति मनायोरुचयानि कृण्व 4,24,7.  
25,2. प्रियः सुकृतिप्रिय इन्त्रे मनायुः 5.

मनावसु (1. म० + वसु) adj. = स्तुतिधन Śā. ; von den Aṣvin gesagt  
etwa so v. a. *reich an Anhänglichkeit* RV. 5,74,1.

मनावी (von मनु f. Manu's Gattin, oxyt. Çat. Br. 1,1,4,16. parox.  
P. 4,1,38. — Vop. 4,26. Kīṭh. 30,1 in Ind. St. 3,462.

मनिङ्गा f. N. pr. eines Flusses MBh. 6,342 (VP. 184). घनङ्गा ed. Bomb.

मनीक n. Augensalbe Uṇādik. im ÇKDn.

मनीकर (von मनस् + 1. कर), करोति Vop. 7,84.

मनीमुषग्राम (म० + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes Rīgā-Tar. 8,1013.

मनीवक m. N. pr. eines Sohnes des Bhavja, Sohnes des Prija-  
vrata, und eines nach ihm benannten Varsha Mārk. P. 53,21. fg.

मनीषी (von मनु f. gaṇa शक्रन्धादि zu P. 6,1,94, Vārt. 2. Vop. 2,  
13. 1) *Nachdenken, Verstand, Bedacht* Nir. 9,10. Ait. Up. 5,2. AK. 1,  
1,4,10. H. 308. HALĀ. 2,179. RV. 1,54,8. 94,1. 126,1. या नु दृग्धा-  
न्कृण्वै मनीषा 165,10. कृदा मनसा मनीषा 61,2. कृदा मनीषा मनसा-  
भिक्षतः Kaṭh. 6,9. Çvrtāçv. Up. 3,13 (wo मन्वीशो steht; vgl. jedoch  
Ind. St. 1,427). 4,17. विपन्यवो दीध्यते मनीषा 2,20,1. पुनति धीरा घ-  
पसो मनीषा 3,8,5. घ्रावो पुत्रानो ग्रहे मनीषा 37,4. 6,67,2. कथा तं  
एतद्रुमा चिकितं गृत्तस्य पार्कस्तवसो मनीषाम् 10,28,5. इन्द्रं नि चिक्युः  
कव्यो मनीषा 124,9. लोम वि चिन्वन्तु मनीषया mit Verständniss VS.  
23,86. परो मनीषया über das Begreifen, über alle Vorstellung RV. 5,  
17,2. 8,61,3. — MAHĀNĀR. Up. in Ind. St. 2,98. वेत्ति ते कृदगस्थितम् ।  
मनीषया MBh. 3,1434. (वनम्) मनीषया ससर्ज 13,2824. मनीषया निर्मल-  
या विलोकितम् Kām. Nitis. 13,58. घतः सधो ऽत्र यत्सारं समुद्रस्य मनी-  
षया Bhāg. P. 1,1,11. 2,1,36. तथा तद्विषया धेक् मनीषा मयि 9,27.  
Vgl. कुमनीष. — 2) *Aeusserung des Nachdenkens und der Weisheit in  
Spruch, Gebet, Gedicht u. s. w.* Nir. 2,25. RV. 1,110,6. वृक्षो मनी-  
षावस्युरे 3,33,5. घमि तष्टेव दीधया मनीषाम् 38,1. घमिर्मेघं प्रेडवो-  
चन्मनीषाम् 4,3,3. 6,1. वि षोध्य गृणते मनीषाम् 11,2. 3. 41,8. 5,11,5.  
घर्त्तता मनीषाम् 7,22,4. 24,2. 34,1. 85,1. 9,68,8. नव्यसी 10,4,6. 111,1.  
— 3) *Bitte, Begehren*: उत प्रत्राभ्यो ऽविदो मनीषाम् erfüllt den Wunsch  
RV. 5,83,10. अयं मनीषामुशतोमनीषः 6,47,3.

मनीषिका (von मनीषा) f. *Einsicht, Verstand*: धर्ममनीषिकया Bhāg.  
P. 5,13,26. स्वमनीषिकया nach eigenem Verstande, — Gutdünken De-  
varīgā bei Roth, Nir. LI.

मनीषित (wie eben) adj. *gewünscht*: ब्रूयशेन भन्ने यत्ते कार्यं मनीषितम्  
MBh. 5,6056. 7017. 13,307. 4882. मनीषितानामर्थानां प्राप्तिः Hariv.  
7597. Çat. 14,108. मनीषिताः सन्ति गृहे ऽपि देवताः Kumāras. 5,4. n.  
Wunsch, Verlangen: तत्तस्य दद्याच्च रविर्मनीषितम् MBh. 3,205. 5,1096.  
मनीषितेन स तहर्लपो भविष्यति Hariv. 7681. Ragh. 5,38. KATHĀS.  
25,195. 32,130. 137. 71,210. Bhāg. P. 2,9,21. 4,21,20. VĀJU-P. bei Muir,  
ST. 1,30, N. 55. यथामनीषितम् nach Wunsch Hariv. 14138.

मनीषिन् (wie eben) adj. 1) *nachdenkend, verständig, weise* Naigh.  
3,15. AK. 2,7,5. H. 341. HALĀ. 2,177. RV. 2,21,5. ब्राह्मण 1,164,15.  
9,72,6. die Marut 5,57,2. Indra AV. 8,5,3. ऋषि 8. VS. 19,80. 34,2.

Soma RV. 2,19,1. 8,96,8. — Kaṭh. 3,4. M. 1,17. 2,14. 89. 190. 3,  
182. Bhāg. 2,51. MBh. 3,15708. 12,13619. 15,1040. R. 2,47,2. Ragh.  
1,11. 25. 3,44. Kumāras. 1,28. 5,59. Spr. 641. 1964. 2295. 2689. 2843.  
4516. Mārk. P. 18,57. Schol. zu AV. Pañt. 4,35. S. 261 (I, 1) Çat. 24  
(wo मनीषिणा instr. und विपरीतपूर्वा Name des Metrum's ist). Vgl. कु०.  
— 2) *Andacht darbringend, betend, lobend* RV. 1,182,1. 3,10,1. भूर्ति  
मनीषी कृचते त्वामि 7,22,6. 8,5,16. 14,2. 43,19. 44,19. 9,64,13. 10,  
63,17. घर्त्तविशस मतिभिर्मनीषिणाः 64,15.

मनु (von मन्) Uṇādis. 1,11. 3 Mal oxytoniert in der Verbindung मना-  
वधि RV. 8,61,2. 9,63,8. 65,16. 1) m. a) *Mensch* Çandā. im ÇKDn. sg.  
coll. *Menschheit*: मनोर्विद्यस्य घेदिमे रूप ईशते RV. 8,47,4. मृत्युर्वन्धवो  
मनवः स्मसि 18,22. 27,14. 21. प्रज्ञा मनीनाम् 1,96,2. मनु, जन 130,5. 2,  
19,4. प्रारोचयन्मनवे केतुमङ्गाम् 3,34,4. मनोर्विज्ञिषाः (देवाः) 10,36,10.  
46,9. 51,5. घविन्दुस्योतिर्मनवे कृविष्मते 43,8. येन ज्योतीष्यापवे मनवे  
च विर्वोदय 8,13,5. 4,26,4. इन्द्रो घयो मनवे ससृत्तस्कः 28,1. VS. 15,49.  
Taitt. Ār. 1,4,3. देवेद्व, मन्विद्व Ait. Br. 2,34. Mann RV. 10,62,8.  
ग्रामणीमो रिपन्मनुः 11. Im Gegensatz zu dämonischen Wesen: मनवे  
शासद्भ्रतास्त्रयं कृत्तामरन्धयत् 1,130,8. कृत्ता दस्योर्मनोर्वधः 8,87,6. 9,  
92,5. ये मनुं चक्रुरपरं दसाय 6,21,11. die Rbhu heißen *Menschensöhne*:  
मनोर्नपातः 3,60,3. — b) *Manu, der Mensch im ausgezeichneten Sinne,  
Vater der Menschen* RV. 1,80,16. यानि मनुरवृणीता पिता नः 2,33,18.  
8,52,1. 10,100,5. AV. 14,2,41. ग्रामणी TBr. 1,1,4,8 (vgl. RV. 10,62,  
11). TS. 1,5,4,3. 7,5,45,3. von Praḡāpati zum König gesalbt Ait.  
Br. 8,7. Varuṇa, Praḡāpati, Manu TBr. 2,2,5,3. मनुः प्रजातिं भू-  
मानमगच्छत् Pāñāv. Br. 13,3,15. मनुर्मुन्योश्च तथा जनयामास R. 3,20,  
30. erster Opferer: नि त्वामग्ने मनुर्दधे ज्योतिर्ज्ञानीय शस्त्रेते RV. 1,36,19  
(vgl. 5,21,1). 7,2,3. केयो क्रात्रा प्रथमामाग्नेते मनुः समिद्धाग्निः 10,63,7.  
53,6. 69,3. यथापवद्या मनवे वयोधाः 9,96,12. यामवर्त्ता मनुष्यिता दध्य-  
द्वियमलेत 1,80,16. TS. 5,4,40,5. Erfinder religiöser Cerimonien TBr.  
1,5,4,3. TS. 1,7,4,3. 2,5,4,1. 6,3,1. 3,3,2. 5,4,40,5. 6,6,4,1. Kīṭh.  
8,15. Çat. Br. 1,1,4,14. fgg. 4,9,5. 5,4,7. 6,2,3,3. Manu und die  
Fluth 1,8,4,1. fgg. मनुरेवोदशिश्यत Kīṭh. 11,2. Matsop. 1. fgg. मनो-  
रवसर्पणम् Çat. Br. 1,8,4,8. Neben andern Rshi genannt: Kaṇva,  
Atri, Manu RV. 1,139,9. Çāju, Atri, Manu 112,6. घृत्ते मनुरभव  
सूर्यशार्क कतोवो ऋषिर्स्मि (sagt Indra; nach Śā. so v. a. प्रजापति)  
4,26,1. यामिर्मुने प्ररुमिषा समावतम् 1,112,18. vorteilt seine Habe an  
seine Söhne, unter denen Nābhānodishṭha ist, Ait. Br. 3,14. TS.  
3,1,4,4. seine Nachkommenschaft die Viçvā devāh u. s. w. Hariv.  
12478. fgg. (पातु) बलमिन्द्रे बलपतिर्मनुर्मन्ये मतिं तथा Suçr. 1,17,4.  
Manu wird zu den göttlichen Wesen des oberen Gebietes gezählt  
Naigh. 5,6. Nir. 12,33. heisst Praḡāpati (= मन्वसरकारिन् Schol.)  
VS. 11,86. मनोरश्नासि 37,12; vgl. Çat. Br. 14,1,2,25. Es werden Ma-  
nu's mit vielerlei patronymischen Bezeichnungen genannt: α) Sāmva-  
raṇa oder Sāmvaranī; Indra trinkt bei ihm Soma VĀLAKH. 3,1.  
Liedvorfasser von RV. 9,101. — β) Vivasvant oder Vaivasvata:  
यथा मनी विवस्वति सोमं शक्रापिवः सुतम् VĀLAKH. 4,1. AV. 8,10,24.  
मनोर्वैवस्वतस्य मनुष्या विशः Aṣv. Çā. 10,7. Çat. Br. 13,4,2,3. er ist  
Sohn des Āditja und eines der Saranḡa gleichenden Weibes oder

weiblichen Trugbildes (कसम्बर्णा कृपाप्रभवा कृता Dosa) Nir. 12, 10. Liedverfasser von RV. 2, 27, 31. विवस्वत्, मनु, इषाकु Bhāg. 4, 1. R. 1, 70, 20. Hariv. 2933. Ragh. 1, 41. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 40. 52, a, 12. 56, b, 3. Bruder Jama's MBh. 1, 3137. fgg. मन्वे सूर्यपुत्राय 12, 6187. baut Ajodhja R. 1, 5, 6. erster König 6, 4. Ragh. 4, 7. Riāa-Tar. 4, 640. 114 (s. u. 337 6.) ist eine Tochter des Manu Āditja MBh. 13, 6831. Manu unter den 12 Āditja Hariv. 11349. — γ) Vāsishṭha, Liedverfasser von RV. 9, 97. — δ) Tāpasa, Liedverfasser von RV. 10, 83. 84. — ε) Āpsava, Liedverfasser von RV. 9, 106. — ζ) Svājāmbhuva Nir. 3, 4. Gatte der Çatarupā Hariv. 57. VP. 51. Bhāg. P. 3, 12, 52. 13, 6. angeblicher Verfasser eines Gesetzbuchs M. 1, 61. 63. 102. 6, 54. 8, 124. 9, 158. Jāṇ. 1, 4. eines Kalpasūtra Hall 164. er heisst auch Hairaṇ-jagarbha oder Sohn Hiraṇjagarbha's M. 3, 194. Hariv. 12440. Prā-ketasa MBh. 12, 2089. Praḡāpati M. 10, 78. 12, 123. In der späteren Chronologie eröffnet M. Svājāmbhuva die Reihe der Manu, von denen jeder einer bestimmten grossen Zeitperiode (s. मन्वन्तर) vorsteht und in dieser als Schöpfer und Erhalter der Geschöpfe auftritt. Die ältere Zeit kennt nur sieben solcher Manu M. 1, 63. MBh. 13, 991. es sind dies: Svājāmbhuva, Svāroḥiṣa, Antami (später auch Uttama genannt), Tāmasa (vgl. oben तापस u. δ), Rāvata, Kākshusha und Vaivasvata (s. oben u. β) M. 1, 61. fgg. Später werden noch sieben zukünftige Manu angerechnet Sūras. 1, 19. 22. 45. VP. 23. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 27. 33, b, 41. ihre Namen lauten: Sāvārṇi (Sāvārṇa die neuere Ausg.), Bhautja, Raukja und vier Merusāvarṇa Hariv. 409. fgg. Sāvārṇi, Dakṣasāvarṇi, Brahmasāvarṇi, Dharmasāvarṇi, Rudrasāvarṇi, Raukja und Bhautja VP. 259. fgg. statt der beiden letzten Devasāvarṇi und Indrasāvarṇi Bhāg. P. 3, 13, 1. fgg. Daher ist मन्वः eine Bez. für die Zahl vierzehn Sūras. 1, 43. 2, 34. 8, 2. vor dem Manvantara des Svājāmbhuva noch zwei Hariv. 51. fgg. (32 liest die neuere Ausg. द्वितीयमायवत्यैव). Svājāmbhuva's Periode währt 71 Juga 57. vier Manu (vom Scholiasten anders erklärt) Bhāg. 10, 6. Manu unter den Rudra VP. 59, N. 4. Bhāg. P. 3, 12, 12. ein Agni MBh. 3, 14180. mit Vishṇu identificirt (vgl. मनुश्रेष्ठ) Tait. 4, 1, 32 (ÇKDn. und Wilson nach ders. Aut. ein best. Gīta). Sohn Kṛçāçva's Bhāg. P. 6, 6, 20. Astronom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — c) = मननशक्ति (Comm.) TBr. 2, 3, 8. Gedanke (मनस् VS. 9, 7) Kāṭh. 13, 14. 14, 6. TS. 1, 7, 2. 2. TBr. 1, 3, 3. Nir. 1, 5. pl. die Geisteskräfte (= सत्तःकर्षणानि Schol.) Bhāg. P. 6, 4, 25. — d) = मन्त्र Spruch, Gebet, Zaubersformel Gāṭh. im ÇKDn. Weber, Rāmāt. Up. 308. 316. 344. 354. Pāṇā. 1, 9, 9. 11, 27. 3, 3, 2. 8. Verz. d. B. H. No. 1314. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1. 98, a, 10. fgg. 99, b, 2. 105, a, 10. b, 26. Prātāpar. 61, a (s. u. प्रतीति 2). मनु MBh. 1, 52 von einigen Erklärern, aber wohl mit Unrecht, in dieser Bedeutung aufgefasst. — 2) adj. so v. a. verständig (nach Comm.) VS. 15, 49. Çat. Br. 8, 6, 8, 18. — 3) f. a) Manu's Gattin AK. 3, 6, 29. P. 4, 1, 28. Sch. — b) Trigonella oorniculata Lin. Riāa. im ÇKDn. — Vgl. बृहन्मनु, वृहन्, मनुस्.

मनुकुलादित्य (मनु-कुल + इति) m. N. pr. eines Fürsten Hall 90.

मनुग (मनु + 1. ग) m. N. pr. eines der 7 Söhne des Djatimant

Mān. P. 33, 32.

मनुज (मनु + 1. ङ) m. Mensch (von Manu stammend) AK. 2, 6, 2, 1. 3, 4, 28, 216. H. 337. Halla. 2, 176. N. 12, 56. 20, 29. Spr. 2318. 3311. LA. (II) 86, 18. मनुजातम Indr. 5, 22. °सा f. ein menschliches Weib Gāṭh. bei Wils. (°सी ÇKDn. nach ders. Aut.). विद्याधराणां नारीषु साधीषु मनुजासु च Hariv. 10232. — Vgl. निर्मनुज.

मनुजपति (म + प) m. Herr der Menschen, Fürst, König R. Goan. 2, 68, 56. Ragh. 16, 27. Varāh. Bh. S. 4, 9. 5, 64.

मनुजलोक (म + लोक) m. die Welt der Menschen, die Erde MBh. 13, 840.

मनुजात (मनु + जात) 1) adj. von Menschen oder von Manu stammend: अग्निं त्वा मनुजातेन दधामि मम वाससा AV. 7, 37, 1; vgl. 14, 2, 41.

— 2) m. Mensch: यदेव मनुजातस्य धातारो विदधुः पुरा MBh. 12, 8208.

मनुजात्मज (मनुज + मा) m. Menschensohn so v. a. Mann; °सा f. Weib MBh. 3, 2531.

मनुजाधिप (मनुज + धि) m. Fürst, König N. 14, 5. R. 1, 17, 4. Varāh. Bh. S. 34, 21.

मनुजाधिपति (मनुज + धि) m. dass. N. 12, 92. Varāh. Bh. S. 48, 1.

मनुजीकर (मनुज + 1. कर) in einen Menschen verwandeln: कृता Kathās. 52, 176.

मनुजेन्द्र (मनुज + इन्द्र) m. Fürst, König N. 1, 2. Varāh. Bh. S. 15, 10.

मनुजेन्द्रपुत्री (so ist zu lesen) Kathās. 20, 198.

मनुजेश्वर (मनुज + ई) m. dass. Varāh. Bh. S. 16, 24. 46, 18.

मनुज्येष्ठ (मनु + ज्येष्ठ) m. Schwerdt H. 4. 144. मनुर्ज्येष्ठ: der älteste Mensch unter den Namen für Strafe (दण्ड) MBh. 12, 4430.

मनुतत्तु (मनु + त) m. N. pr. eines Mannes Āçv. Çr. 12, 14. — Vgl. मानुतत्तव्य.

मनुव (von मनु) n. die Würde eines Manu Bhāg. P. 8, 24, 11.

मनुप्रीत (मनु + प्रीत) adj. von Menschen geliebt oder den Menschen geneigt RV. 10, 63, 1.

मनुभू (मनु + 2. भू) m. = मनुज Mensch Çandā. im ÇKDn.

मनुयुग (मनु + युग) n. die Periode eines Manu = 72 Mahājuga = 311040000 Jahre Colebr. Misc. Ess. II, 414.

मनुराज् (मनु + राज्) m. Bein. Kuvera's Tait. 1, 1, 78.

मनुर्हित (मनुस् + हित) adj. menschenfreundlich, gut für die Menschen: कोतार (Agni) RV. 6, 16, 9. 3, 2, 15. 8, 10, 21. 24. 34, 8. 1, 13, 4. 14, 11. रेतस् 6, 70, 2. शशि 10, 20, 5. शं योयते मनुर्हितं तदीमके 1, 106, 5.

मनुर्वत् (von मनु) adv. wie Menschen, wie es Menschen ziemt u. s. w.: तार्हतासो मनुर्वदेम RV. 2, 10, 6.

मनुवत् (मनु + वत्) adj. von Menschen gewählt: कोता °वत्, देववत्: Ait. Br. 2, 34.

मनुश्रेष्ठ (मनु + श्रेष्ठ) m. der Beste unter den Menschen, Bein. Vishṇu's Pāṇā. 4, 3, 91.

मनुय (von मनुस्) m. Mensch: इक्ष्वाकृष्वम्नुषस्य शासनीम् RV. 1, 31, 11. इषं इक्ष्वा मनुषाय 117, 21. स्वधर 10, 11, 5. मनुषी s. u. मनुष्य.

मनुषेन्द्र Kathās. 20, 198 fehlerhaft für मनुजेन्द्र.

मनुष्य (von मनुस्) Çāt. 4, 8. 1) adj. menschlich RV. 1, 59, 4. युग 92, 11. वसु für Menschen tauglich 2, 23, 9. देव्याः क्षमितार उत मनुष्याः Ait. Br. 2, 6. Çat. Br. 1, 8, 2, 27. इन्द्रेन्द्र मनुष्याः परैरि (wohl विश्वः) AV. 3, 4, 6.

*menschfreundlich*, vom Wagen der Aśvin RV. 2, 18, 1. 3, 1, 10. — 2) m. a) *Mensch* P. 4, 1, 181. AK. 2, 6, 1, 1. H. 337. HALI. 2, 176. RV. 1, 164, 15. 6, 47, 16. 7, 89, 5. इका देवैर्मनुष्यैर्भिर्यिः 3, 4, 8. यं त्वी देवा-  
पिर्मनुष्यैः समीचे 10, 98, 8. VS. 6, 6. 8, 38. 60. TBA. 2, 3, 8, 3. ० गन्ध AIT. BA. 3, 20. देवाः, मनुष्याः, पितरः CAT. BA. 1, 2, 5, 17. 7, 2, 1. 3, 6, 2, 26. 7, 4, 2, 40. देवमनुष्याः CAT. BA. 6, 4, 2, 22. 3, 2, 17. मनुष्यायुष्यं 7, 3, 2, 10. ० रूप 6, 7, 2, 2. ० चित् 11, 8, 2, 9. — 13, 6, 2, 20. 14, 4, 2, 20. fgg. Aśv. Gṛh. 2, 1, 10. 3, 9, 1. KAUC. 63. 82. 106. M. 1, 89. 43. 81. 3, 117. 7, 8. N. 12, 97. Suçr. 1, 4, 19. 118, 14. 130, 12. RAH. 2, 33. 3, 54. वनचरमनुष्याणाम् Pāṇ-  
dāt. 255, 17. ० ज्ञाति Spr. 2112. मनुष्यादिस्तेयप्रापयित् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 80. Vgl. ष०, दुर्मनुष्य, निर्मनुष्य. — b) *Mann* (Gegens. स्त्री, श्व-  
ला) M. 11, 163. MĀR. P. 125, 29. — c) *eine Klasse von Manen, die menschlichen Väter, welche das Piṇḍa-Opfer empfangen*, TBA. 1, 3, 40, 9; vgl. RV. 4, 1, 13. — 3) f. *मनुष्यी* ein menschliches Weib gaṇa गौ-  
रादि zu P. 4, 1, 41. Vārt. 2 zu P. 4, 1, 63. ÇABDAR. bei WILSON (मनुष्यी ÇKDa. nach ders. Aut.). — Vgl. मत्स्य०, मानुष्यक.

*मनुष्यकार* (म० + 1. कार) m. *die That eines Menschen, menschliche Anstrengung* MBH. 3, 961. — Vgl. पुरुषकार 1.

*मनुष्यकित्त्वर्थ* (म० + कि०) n. *ein Vergehen gegen Menschen* CAT. BA. 12, 9, 2, 2.

*मनुष्यकृत* (म० + कृत) adj. *gegen Menschen begangen*: एनस् VS. 8, 13.

*मनुष्यगन्धर्व* (म० + ग०) m. pl. *die menschlichen Gandharva* (stehen unter den देवगन्धर्वाः) TAHT. UP. 2, 8. Ind. St. 2, 230.

*मनुष्यचर* (म० + चर) adj. *mit Menschen verkehrend* TS. 6, 4, 9, 1.

*मनुष्यकन्दर्प* (म० + कन्दर्प) n. *Metrum der Menschen* TS. 5, 4, 8, 6. KĀTH. 21, 11. Ind. St. 8, 75.

*मनुष्यजा* (म० + 1. जा) adj. *von Menschen geboren* RV. 10, 85, 40.

*मनुष्यत्* adv. = *मनुष्यत्* AV. PRĀT. 4, 65. AV. 5, 12, 8 (vgl. WHITNEY zu AV. PRĀT.).

*मनुष्यता* (von मनुष्य) f. *das Menschsein*: ० *तामेत्य* Mensch werdend R. 1, 14, 47. ० *ता* याताः MĀR. P. 26, 29. *das Mannsein*: स्वतन्त्रता मनु-  
ष्याणां परतन्त्रा सदाबला । नरो ऽपि परतन्त्रो यस्तस्य कीदृशमनुष्यता ॥  
125, 29.

*मनुष्यत्रा* (wie oben) adv. *unter Menschen, zu Menschen u. s. w.* P. 5, 4, 56. CAT. BA. 1, 9, 2, 27.

*मनुष्यत्वं* (wie oben) n. *das Menschsein, Menschlichkeit* TBA. 2, 3, 8, 3. याति ० त्वम् *werden Menschen* M. 12, 40. KATHĀS. 7, 11. NILAK. 17. MUIR, ST. 4, 221.

*मनुष्यदेव* (म० + देव) m. *ein Gott unter den Menschen*: 1) *ein Brahmane* CAT. BA. 2, 2, 2, 6. 4, 3, 4, 1. — 2) *Fürst, König* RAH. 2, 52.

*मनुष्यधर्मन्* (म० + ध०) m. *Bein*. KUVĒR's AK. 1, 1, 2, 64. HALI. 1, 78.

*मनुष्ययज्ञ* (म० + यज्ञ) m. *Opfer an Menschen d. i. Mildthätigkeit, Gastfreundschaft*, eines der 5 Mahājāgña CAT. BA. 11, 5, 9, 1. 2. यन्म-  
नुष्येयो ददाति ० मनुष्ययज्ञः Aśv. Gṛh. 3, 1, 3. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 4. 267, b, 41. 44. 277, a, No. 654. छातिध्यस्य मनुष्ययज्ञत्वं कात्यायने-  
ऋम् 267, b, 42. — Vgl. नृयज्ञ.

*मनुष्यरथ* (म० + रथ) m. *Wagen der Menschen* TS. 5, 4, 20, 1. AIT. BA. 2, 27.

*मनुष्यराज* (म० + राज) m. *ein menschlicher König* VS. 24, 30. AIT. BA.

V. Theil.

1, 15. KĀTH. 24, 7. ० राजन् m. *dass.* AIT. BA. 3, 26. PĀṆḌAV. BA. 12, 10, 5. ० दुष्टलोका (म० + लोका) m. *Menschenwelt* VS. 30, 12. TBA. 2, 1, 8, 1. TS. 6, 1, 2, 1. 6, 4, 1. CAT. BA. 1, 8, 2, 14. 3, 7, 2, 25. 7, 3, 2, 10. Aśv. Gṛh. 4, 4, 2, 1. ÇĀK. 99, 7. Spr. 3016. KATHĀS. 46, 240. 52, 409.

*मनुष्यविश्व* (म० + विश्व) f. *Menschenwelt* AIT. BA. 1, 9. ० विश्वं n. *dass.* TS. 5, 4, 2, 7. 6, 1, 2, 3. ० विशा f. *dass.* KĀTH. 11, 6. 23, 8.

*मनुष्यसभा* (म० + स०) f. *eine Versammlung von Menschen* ÇABDĀTHAN. bei WILSON.

*मनुष्यसर्व* (म० + सर्व) m. *Menschenlibation*: यो वै सोमैर्न सृपते स दे-  
वसवः । यः पशुना सृपते स देवसवः । य इष्ट्या सृपते स मनुष्यसवः TBA. 2, 7, 2, 1. KĀTH. 37, 4.

*मनुष्येन्द्र* (मनुष्य + इन्द्र) m. *der Beste der Menschen* (nicht Fürst), in der Anrede N. 22, 6.

*मनुष्येश्वर* (मनुष्य + ई०) m. *Fürst, König* RAH. 2, 2.

*मनुष्यत्* (von मनुस्) adv. P. 1, 4, 18. Vārt. 2. *als Mensch oder Men-  
schen, wie Menschen, wie bei —, wie unter —, wie für Menschen*: मनु-  
ष्यदिन्द्रं सर्वं नृपाणाः पिब RV. 3, 32, 5. 2, 5, 2. यज्ञो यमा मनुष्यप्रदिवो  
दधिधे 4, 34, 3. 37, 3. मनुष्यत्वा नि धीमहि मनुष्यत्समिधीमहि । अग्रे मनु-  
ष्यदिन्द्रो देवान्देवयते यज्ञ 5, 21, 1. 4, 44, 11. 105, 12. 6, 68, 1. 7, 2, 2. मनु-  
ष्यदम इह येति देवान् 11, 3. 8, 27, 7. 43, 27. 10, 61, 15. 70, 18. 110, 8. Die  
Comm. gewöhnlich *wie Manu*: भृगुवत्, म०, अङ्गिरस्वत् RV. 8, 43, 13;  
vgl. 1, 31, 17. *wie bei Manu* (nach Auffassung des Brāhmaṇa) CAT. BA. 1, 5, 2, 7. KĀTH. Ça. 3, 2, 7.

*मनुस्* (von मन्) m. = *मनु* Mensch, Mann NIR. 8, 5. UééVAL. zu Uṇādis. 1,  
116 (oxyl.). RV. 1, 26, 4. 36, 7. 52, 8. 130, 9. मनुषो न योषो 167, 3. 178, 3.  
189, 7. 2, 2, 6. 10, 1. 18, 2. 20, 6. 3, 2, 1. 3, 2. मनुषो ज्ञत्तवः 6. 26, 2. 60, 6.  
स चेतयन्मनुषः 4, 1, 9. 2, 1. कोतारमग्निं मनुषो नि धेदुः 6, 11. 37, 1. 5, 5, 7.  
29, 1. 3. 7. 6, 4, 1. 10, 2. मनुषो विशः 14, 2. 15, 4. 7, 8, 2. 9, 4. 70, 2. 73, 2.  
मनुषे दशस्या 99, 3. 100, 4. 8, 23, 13. 76, 2. 9, 72, 4. 74, 5. 10, 11, 5. 21, 7.  
23, 8. 63, 6. दुक्क्षणे मनुषे 99, 7. 110, 1. अर्पत्य मनुषः VĀLANH. 1, 8. 2, 8.  
VS. 20, 42. — Vgl. मानुय.

*मनुसंहिता* (मनु + सं०) f. *Manu's Gesetzsammlung* M. ed. Calc.

*मनुसर्व* m. so v. a. *मनुष्यसर्व*; vom Brāhmaṇa gedeutet als *Manu's Libation* TS. 7, 5, 25, 3.

*मनोगत* (मनस् + गत) adj. *im Herzen ruhend, — verborgen*: कामाः  
BHAG. 2, 55. आधिकेनु ÇĀK. 89. n. *das im Herzen Ruhende, Gedanke,  
Meinung; Wunsch, Verlangen* MBH. 1, 2688. 9, 2483. 2485. HIT. 73, 16.  
*मनोगतं वीर यत्ते तद्वृत्तिं वितराम्यकम्* MBH. 3, 11981. fgg. 5, 7043. 7, 6327.  
KUMĀRAS. 5, 51. KATHĀS. 55, 85. BHAG. P. 9, 18, 28. MĀR. P. 22, 14.

1. *मनोगति* (मनस् + ग०) f. *Herzenswunsch*: परित्यजामि त्वी काम  
कृत्वा सर्वमनोगतीः MBH. 12, 6627. = *मनसो वृत्तिः* NILAK.

2. *मनोगति* (wie oben) adj. *der da hingehen kann wohnen er will* R. 3, 53, 31.

*मनोगवी* (मनस् + ग०) f. *Wunsch* ÇABDĀTHAN. bei WILSON.

*मनोगुप्ता* (मनस् + गु०) f. = *मनःशिला* rother Arsenik AK. 2, 9, 108. H. 1059.

*मनोर्यक्ता* (मनस् + य०) n. *das Ergreifen —, Gefangennahmen des Sinnes* TS. 2, 3, 9, 2; vgl. मनोमृक्ती KĀTH. 12, 2.

मनोयाकिन् (मनस् + या<sup>०</sup>) adj. den Sinn gefangen nehmend, — hinreissend MBu. 13, 1408. सर्वभूत<sup>०</sup> R. 5, 44, 8.

मनोयाक्य (मनस् + याक्य) 1) adj. mit dem Sinne zu fassen: मुखं दुःखमिच्छा हेषो मतिः कृतिः Bāṣuḥ. 56. — 2) den Sinn gefangen nehmend, — hinreissend: शब्दाः MBu. 7, 3015.

मनोज्ञ (मनस् + ज्ञ<sup>०</sup>) m. = मनसिञ्ज Geschlechtsliebe, der Liebesgott Spr. 2628. 503.

मनोज्ञन्मन् (मनस् + ज्ञ<sup>०</sup>) m. der Liebesgott Trai. 1, 1, 39.

1. मनोज्ञव (मनस् + ज्ञव) m. Eile —, Raschheit des Gedankens RV. 10, 71, 7. Çat. Br. 2, 4, 2. कृत्स्नु कृत्स्नमनोज्ञवः प्रविष्टः 3, 3, 4, 7, 7, 4, 27.

2. मनोज्ञव (wie oben) 1) adj. f. छा a) gedankenschnell: die Rosse der Aṇvin RV. 6, 62, 3. तुरग MBu. 1, 1148. 3, 2290. Kām. Nitis. 16, 8. Mār. P. 21, 8. विमानं कंसगुह्यम् MBu. 13, 869. स्पन्दन R. 2, 82, 25. गति R. Gona. 1, 77, 48. अकृत्स्नु विक्रानेन यथाकामं मनोज्ञवा MBu. 1, 6059. 6071. 2, 146. 5, 1772. Bāṣu. P. 8, 21, 8. 9, 5, 6. Çiva Çiv. ०ज्ञवम् adv. R. 1, 76, 15. — b) dem Vater ähnlich AK. 3, 1, 13. H. 488, Sch.; vgl. मनोज्ञवस. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Anila (Windes) MBu. 1, 2589. Hariv. 156. VP. 120. — b) eines Sohnes des Rudra Içāna VP. 59. Mār. P. 52, 11. — c) Indra's im 6ten Manvantara VP. 263. Mār. P. 70, 53. — d) eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha Bāṣu. P. 5, 20, 25. — e) eines fabelhaften Rosses Hall in der Einl. zu Viśavād. 40. — 3) f. छा a) N. einer der sieben Flammenzungen Muṇḍ. Up. 1, 2, 4. Gṛhṣasāṅg. 1, 14. Mār. P. 99, 54. — b) eine best. Pflanze, = अग्निजिह्वा Gaṇḍh. im ÇKDr. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2634 (मन्त्रिणा ed. Calc.). — 4) wohl n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBu. 3, 6063.

मनोज्ञवस् (मनस् + ज्ञ<sup>०</sup>) adj. gedankenschnell: रथ RV. 1, 117, 15. 5, 77, 3. 6, 63, 7. 7, 68, 3. Vogel 4, 26, 5. 8, 89, 8. TS. 2, 4, 2, 1. der Wind TBa. 2, 7, 2, 6. — RV. 1, 163, 9. 8, 22, 16. Bez. des Jama (nach Mahlon.) VS. 5, 11. — Çat. Br. 10, 6, 2, 2.

मनोज्ञवस (wie oben) adj. dem Vater ähnlich H. 488. — Vgl. 2. मनोज्ञव 1, 6.

मनोज्ञविन् (मनस् + ज्ञ<sup>०</sup> oder von 1. मनोज्ञव) adj. gedankenschnell; davon nom. abstr. ०ज्ञवित् n. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 23.

मनोज्ञवृद्धि (म<sup>०</sup> + वृ<sup>०</sup>) m. ein best. Strauch, = कामवृद्धि Rāṇ.

मनोज्ञार्त (मनस् + ज्ञार्त) adj. im Sinn geboren, geistentsprungen VS. 4, 11. Çat. Br. 3, 2, 2, 13.

मनोज्ञिघ्र (मनस् + जि<sup>०</sup>) adj. Jmdes Gedanken witternd, — errathend Sā. D. 45, 7.

मनोज्ञू (मनस् + 2. ज्ञू) adj. gedankenschnell RV. 1, 23, 3. die Marut 83, 4. Wagen 1, 119, 1. Rosse 181, 2. 186, 5. 6, 22, 6. 10, 81, 7.

मनोज्ञ (मनस् + 1. ज्ञ) 1) adj. f. छा dem Sinn entsprechend, schön, reizend AK. 3, 2, 2. 3, 4, 10, 134. Trai. 3, 1, 13. H. 1443. P. 5, 1, 183. पेयानि MBu. 4, 403. अशन Suçr. 1, 241, 10. गायन्ति सुकुमाराणि मनोज्ञानि R. 1, 9, 48. वृष 52. 36, 14. 2, 56, 13, a. 82. पल्लव Raḥn. 3, 7. वेप 6, 1. वक्र R. 3, 1. 6, 25. Çik. 19. Spr. 620. 2391. Varāh. Bāṣu. S. 48, 5. Mār. P. 63, 1. Brahma-P. in LA. (II) 52, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33. सुकविज्ञ<sup>०</sup> gefallend Çat. 38. अ<sup>०</sup> Āṇv. Gaṇ. 3, 6, 5. 7.

10, 9. Verhalten eines fem. vor मनोज्ञा in einem adj. comp. गाṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 84. Vop. 6, 12. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3. — 3) f. छा a) = मनःशिला rother Arsenik RATNAM. im ÇKDr. Suçr. 2, 332, 5. — b) N. verschiedener Pflanzen: = अन्ध्याकर्कोटकी, छावर्तकी, स्थूलजीरक und ज्ञाती Rāṇ. im ÇKDr. — c) ein berauschesendes Getränk Rāṇ. — d) Königstochter Gaṇḍh. im ÇKDr. — 4) n. das Holz der Pinus longifolia RATNAM. 144. — Vgl. मानोज्ञक.

मनोज्ञघोष (म<sup>०</sup> + घोष) m. N. pr. eines Mannes, Vie de Hiouen-thsang 74.

मनोज्ञता (von मनोज्ञ) f. reizendes Wesen, Schönheit Spr. 5020.

मनोज्ञशब्दाभिगर्जित (म<sup>०</sup> - शब्द + अ<sup>०</sup>) m. N. eines Kalpa Lot. de la b. l. 131.

मनोज्ञस्वर (म<sup>०</sup> + स्वर) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3.

मनोतर् und मनोतर् (von मन्, मनुते) = मत्तर्, welches erst in den Brāhmaṇa auftritt und selten ist. 1) Ersinner, Erfinder: त्वं शुक्रस्य वचंसे मनोता RV. 2, 9, 4. त्वं कृषिं प्रथमो मनोतास्या धियो अन्वि दस्म हेता 6, 1, 1. अर्तर्जि वक्ता रथ्ये यज्ञो धिया मनोता प्रथमो मनीषी 9, 91, 1. — 2) Walter, Schalter; die Aṇvin heissen: मनोतर् ( = मत्तर्, दातर् Sā.) रथिणाम् RV. 8, 8, 12. ध्रुवा दिशां विधुपन्थ्यधौरास्येशाना सहेतो या मनोता (für das fem.) TS. 4, 4, 2, 5.

मनोता (nom. des vorigen, als fem. gefasst) f. 1) das Lied RV. 6, 1, welches das Wort मनोता (s. मनोतर्) enthält und beim Thieropfer gebraucht wird: मनोतामन्वाक् Çāṅkh. Br. 10, 6. ०सूक्त Ça. 5, 19, 14. 6, 11, 16. मनोतादीलात्तं पशुकर्ष 8, 1, 9. 14, 10, 21. Āṇv. Ça. 3, 1. 4. 5, 17. — 2) die Gottheit, für welche das unter Aufassung jenes Liedes Dargebrachte bestimmt ist; nach Auffassung der Brāhmaṇa Agni (resp. Vāk und Go). TS. 6, 3, 10, 3. Ait. Br. 2, 10. Çat. Br. 3, 8, 2, 14. 4, 5, 2, 8. Çāṅkh. Br. 10, 6. Kāt. Ça. 6, 8, 9. 8, 8, 40.

मनोदण्ड s. u. दण्ड 12 am Ende.

मनोदाकिन् (मनस् + दा<sup>०</sup>) m. der Liebesgott H. c. 78.

मनोदुष्ट (मनस् + दुष्ट) adj. durch schlechte Gedanken verunreinigt M. 5, 108.

मनोधातु (मनस् + धातु) s. Burn. Intr. 449. Lot. de la b. l. 313. Vie de Hiouen-thsang 343.

मनोर्धत् (मनस् + धृत्) adj. besonnen, verständig: मनोर्धतः सुकृतस्तत्तु ग्याम् RV. 3, 38, 2.

मनोऽनवस्थान (मनस् + अन्<sup>०</sup>) n. Unaufmerksamkeit, Zerstreuung Sāṅkhjak. 7.

मनोनाश (मनस् + 1. नाश) m. das Verschwinden des Sinnes Verz. d. B. H. No. 643. — Vgl. मनोनाय.

मनोऽनुग (मनस् + अन्<sup>०</sup>) 1) adj. f. छा dem Sinne zusagend, erfreulich, angenehm MBu. 6, 491 (wo mit der ed. Bomb. ०गम् zu lesen ist). Hariv. 1506. प्रियमविदपिष्यामि भवतो यन्मनोऽनुगम् 9844. 9956. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 22. — 2) m. N. pr. einer Gegend MBu. 6, 462. — Vgl. कृदपानुग.

मनोऽपहारिन् (मनस् + अ<sup>०</sup>) adj. den Sinn mit sich fortreissend, herraubend, erfreulich: वाच् Spr. 4467 (Conj.).

मनोभव (मनस् + भव) 1) adj. im Sinne —, im Geiste entstanden, ein Gebilde der Phantasie send Bāṣu. P. 6, 15, 24. — 2) m. Liebe (Gegen-



setz क्रोध) MBH. 12, 6507. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* HALĀS. 1, 33. RAGH. 7, 19. 12, 38. KATHĀS. 31, 53. MĀRK. P. 18, 41. MBH. 1, 7143. KUMĀRAS. 3, 27. 5, 1. RAGH. 16, 51. Spr. 2583. 3349. KATHĀS. 1, 41. 17, 73. BHĀS. P. 4, 25, 30. PAÑĀT. 128, 5. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री SĀH. D. 41, 8.

मनोऽभिप्राय (मनस् + घृ) m. *Herzenswunsch*: °ग् erwünscht, angenehm: घृ MBH. 7, 2174.

मनोऽभिराम (मनस् + घृ) 1) adj. f. स्त्री *den Sinn —, das Herz erfreuend* RAGH. 1, 39. PAÑĀT. 1, 11, 34. सु° R. 5, 11, 20. — 2) N. pr. des Ortes, an dem der Buddha Tamālapattrakāndanagandha (Mahāmaudgaljājana) erscheinen wird, Lot. de la b. l. 94.

मनोभू (मनस् + 2. भू) m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* ÇANDAR. im ÇKDa. Spr. 211. KATHĀS. 1, 1. 3, 62. 20, 71. 37, 208. 58, 98. 71, 246. RĀĀ-TAR. 4, 21. SĀH. D. 78, 11.

मनोभूत (मनस् + भूत्) adj. *den Geist tragend, — erhaltend* ÇAT. BR. 8, 1, 2, 6. 7.

मनोमथन (मनस् + म°) m. *der Erschütterer des Herzens, der Liebesgott* PAÑĀT. 4, 8, 110.

मनोमय (von मनस्) adj. f. ई *aus Geist bestehend, geistig* ÇAT. BR. 10, 5, 3, 3. 6, 2. 14, 4, 3, 10. 8, 8, 1. KHĀND. UP. 3, 14, 2. MUND. UP. 2, 2, 7. TAITT. UP. 1, 6, 1. 2, 3. MAITRAJUP. 2, 6. Ind. St. 1, 301. BHĀG. P. 2, 2, 30. 3, 1, 34. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 31. सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. पञ्चाभ्यन्तराष्ट्रान्वित्य मनोमयान् so v. a. *die Sinne* Spr. 2266.

मनोमयिषि (मनस् + मु°) adj. *den Sinn —, den Verstand raubend* (Krankheit oder Dämon): °गृहीत ÇAT. BR. 1, 4, 2, 16.

मनोमुह (मनस् + 2. मुह) adj. *sinnverwirrend* AV. 2, 2, 5.

मनोयायिन् (मनस् + या°) adj. *nach Belieben gehend, der dahin geht* wohin er oder man will PAÑĀT. 2, 3, 100. रथ 1, 7, 45. 11, 14. 12, 18. Davon nom. abstr. °यायित्व n. 8, 24. 2, 4, 57. 8, 3.

मनोयुज्ज (मनस् + 2. युज्) adj. 1) *durch oder nach dem blossen Willen* (ohne Handanlegung) *sich anspannend oder schirrend*: Rosse RV. 1, 14, 6. 31, 10. वरुन्तु त्वा मनोयुजो युक्तासौ नवतिर्नव 4, 48, 4. 5, 75, 6. Wagen 8, 5, 2. — 2) *dem Sinne oder Verständniss sich fügend, — angemessen; verständig*: स्तार्त्तयमि ते धियं मनोयुजम् RV. 8, 13, 26. 9, 100, 3. यं याचाम्यहं वाचा सरस्वत्या मनोयुजो AV. 5, 7, 5. 10, 8. ये देवा मनो-ज्ञाता मनोयुजो दत्तक्रतवः VS. 4, 11.

मनोयोनि (मनस् + यो°) m. *der Liebesgott* H. 229, Sch.

मनोरञ्जन (मनस् + र°) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 13. — 2) Titel eines Commentars zur Līlāvati COLBR. Misc. Ess. II, 433.

मनोरत्न m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. VII. Wohl fehlerhaft für °रथ.

मनोरथ (मनस् + रथ, nom. act. von रम्; vgl. मनोरम) 1) m. a) *Wunsch* (*Herzensfreude*) AK. 1, 1, 7, 27. H. 430. HALĀS. 2, 380. चिराभिलषितो वीर ममाप्येष मनोरथः MBH. 3, 1851. अभिप्रार्थितमनोरथसाधनकृत् Suçā. 1, 78, 10. R. 2, 52, 51. मनोरथानामप्यभूमिः ÇĀK. 97, 9. एते मनोरथानामत-टप्रपाताः 137. मनोरथाय नार्थसे so v. a. *ich kann nicht hoffen einen Wunsch erfüllt zu sehen* 172. RAGH. 12, 59. Spr. 397. उद्यमेन हि सिध्यति कार्याणि

न मनोरथैः 470. 3247. लब्धावकाशो मे मनोरथः ÇĀK. 18, 10. °सिद्धि Hit. 21, 12. सिद्धे मनोरथैः so v. a. *alle Wünsche sind erfüllt* KATHĀS. 57, 154. पूरयति मनोरथान् Spr. 587. ÇĀK. 106, 3. RAGH. 2, 72. KATHĀS. 43, 238. LA. (II) 87, 14. 22. मनोरथं प्रभवतां यथा नाम्ना शताष्टकम् PAÑĀT. 4, 1, 6. इमं प्राप्स्ये मनोरथम् BHAG. 16, 18. प्राप्तमनोरथा R. GOAR. 2, 42, 2. MBH. 1, 1223. KATHĀS. 34, 74. कृत° adj. *dessen Wunsch erfüllt ist* R. 5, 50, 1. भग्नमनोरथा *deren Wunsch vereitelt ist* KUMĀRAS. 5, 1. स्वमनोरथमासन्नं मत्वा *der Erfüllung nahe* KATHĀS. 31, 73. °दायक 22, 18. घृत्संपादितस्वाडुफलो मे °यः ÇĀK. 108, 15. विलम्बितफलैः कालं स निनाय °थैः RAGH. 1, 33. अस्य विवाहादिमनोरथैः । आसन्नफलसंपत्तिकानिः कालं निनाय तम् KATHĀS. 27, 9. घलब्धफलनोरसं मम विधाय तस्मिञ्जने समागममनोरथम् VIKR. 30. तत्संगममनोरथा MĀRK. P. 127, 87. °प्रियतमा ÇĀK. 33, 2. °रथेन संप्राप्तम् MBH. 3, 1820. °कृतो भर्ता HARIV. 10074. Spr. 1307. °दुम MĀLAV. 46 (VIKR. 13, 20 ist mit COWELL zu lesen घट्टो दुर्लभाभिलाषी मदनः). — b) N. pr. verschiedener Männer RĀĀ-TAR. 4, 496. 670, 7, 1703. eines buddhistischen Lehrers (vgl. मणिरत्न) BURN. Intr. 567. मनोर्हित HIOURN-THSANG 1, 105. 113. — 2) f. स्त्री = मनोरथप्रभा KATHĀS. 59, 113.

मनोरथतीर्थ (म° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, b, 41.

मनोरथतृतीया (म° + तृ°) f. Bez. *des dritten Tages in der lichten Hälfte des Monats Kaitra* Verz. d. Oxf. H. 71, b, 29 (Verz. d. B. H. 147, a, 1). 284, b, 2. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथद्वादशी (म° + द्वा°) f. Bez. *des zwölften Tages in einer bestimmten Monatshälfte* Verz. d. B. H. 135, b, 15. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 16. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथप्रभा (म° + प्र°) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 59, 87. 106. — Vgl. मनोरथा.

मनोरथसिद्ध (म° + सिद्ध) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 71, 71. Wohl fehlerhaft für °सिद्धि.

1. मनोरथसिद्धि (म° + सि°) f. *Erfüllung eines Wunsches* KATHĀS. 71, 238.

2. मनोरथसिद्धि (wie oben) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 71, 181. 237. समनोरथसिद्धिक adj. 247. — Vgl. मनोरथसिद्ध.

मनोरम (मनस् + रम) 1) adj. f. स्त्री *den Sinn erfreuend, reizend, schön* AK. 3, 2, 2. H. 1444. MAITRAJUP. 4, 2. MBH. 1, 1024. 3, 1843. 4, 24. 14, 1926. R. 1, 2, 38. 45. Suçā. 1, 240, 18. Spr. 1324. ÇĀK. 138. Rt. 1, 3. KĀM. NĪTIS. 14, 28. KATHĀS. 4, 29. MĀRK. P. 98, 1. PAÑĀT. 1, 11, 25. BRAHMA-P. in LA. 49, 15. PAÑĀT. 127, 24. क्षति° MĀRK. P. 97, 19. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Ind. St. 3, 483. fg. Die Form des Wortes steht nicht sicher. — 3) f. स्त्री a) *ein best. Pigment*, = गोरोचना RĀĀN. im ÇKDa. — b) *ein best. Metrum*, 4 Mal ————— COLBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 7). Ind. St. 3, 370. KHĀNDOM. 26. — c) N. pr. einer buddhistischen Göttin TRIK. 1, 1, 17. einer Apsaras Vjāpi zu H. 183. MBH. 1, 2558. 4818. HARIV. 12472 (मनोवतो LAGL.). der Gattin Kārtavirja's Verz. d. Oxf. H. 26, a, 33. Dhruvasaṃdhi's 81, b, 8. einer Tochter des Vidjādhara Indivara, Gattin des Svarokis und Mutter Vi-ḡaja's, MĀRK. P. 63, 13. 66, 6. — d) N. pr. eines Flusses MBH. 9, 2189. 2210. — e) Titel verschiedener Schriften COLBR. Misc. Ess. II, 45. 48.



Verz. d. Oxf. H. 178, b, No. 408. 108, a, 28. 404, b, No. 35. Verz. d. B. H. No. 1336. = प्रौढ<sup>०</sup> COLBURN. Misc. Ess. II, 38. 41. Vgl. प्राकृत<sup>०</sup>.

मनोर्हित s. मनोरथ am Ende.

मनोलय (मनस् + लय) m. das Verschwinden des Sinnes Verz. d. B. H. No. 640 = Verz. d. Oxf. H. 233, a, 7. — Vgl. मनोनाश.

मनोवती (f. von मनोवत् und dieses von मनस्) f. N. pr. eines Frauenzimmers HARIV. 8694. einer Apsaras HARIV. LANGL. 2, 376 (मनोरमा der gedr. Text). einer Tochter des Vidjādhara Kītrāṅgada KATHĀS. 22, 126. des Asurapati Sumāja 45, 330. fg. 47, 104. 119.

मनोऽवलम्बिका (मनस् + घञ<sup>०</sup>) f. Titel eines Buchs der Kātanja-Schule Verz. d. Tüb. H. 16.

मनोवात (मनस् + वात) adj. vom Sinne begehrt, angenehm, erwünscht RV. 3, 38, 2.

मनोविद् (मनस् + विद्) m. Kenner des Geistes, deren 800 im Gefolge des Gīna Mahāvira waren, Wilson, Sel. Works I, 304.

मनोविनयन (मनस् + वि<sup>०</sup>) n. das Züchtigen des Sinnes: त्रिज्ञगन्मनो<sup>०</sup> Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Cl. 7.

मनोविरुद्ध (मनस् + वि<sup>०</sup>) adj. unfasslich, unbegreiflich; m. pl. Bez. einer Gruppe göttlicher Wesen MBH. 13, 1372. — Vgl. वाचाविरुद्ध.

मनोवृत्ति (मनस् + वृ<sup>०</sup>) f. die Thätigkeit des Geistes ÇĀṢK. zu KĀND. Up. S. 7. श्रेयो चेष्टाप्रतिवृत्तिका कामिनो मनोवृत्तिः ÇĀK. 16, 13. इदानीमस्माकं ऋतुकमठोपप्लविका मनोवृत्तिः Spr. 814.

मनोवेदशिरस् (मनस् + वेद - शि<sup>०</sup>) n. pl. N. eines Spruches: त्रपेक्षाकुनसूक्तं वा मनोवेदशिरसि च VARĀH. BRH. S. 46, 73.

मनोक्त (मनस् + क्त) adj. in seinen Erwartungen getäuscht AK. 3, 1, 41. H. 439.

मनोर्हन् (मनस् + 2. कृन्) adj. geisttödtend: त्रिशाच AV. 5, 29, 10. ein vorderblicher Agni 16, 1, 3. PĀR. GRHJ. 2, 6.

मनोक् (मनस् + कृ) 1) adj. f. श्री das Herz fortreisend, reizend, ansprechend, schön H. 1444. HALĀJ. 4, 4. स्त्रीणां मुखोद्यमकूरं विस्पष्टार्थं मनोक्ताम् (नामधेयं स्यात्) M. 2, 23. स्तुतयः ARG. 4, 9. N. 12, 27. HARIV. 4016 (f. ई in beiden Ausgaben). 8938. R. 2, 36, 12 (चित्रकूटं म<sup>०</sup> zu lesen; चित्रकूटं मनोरमम् ed. Bomb.). R. GORR. 1, 66, 12. SUÇR. 4, 22, 10. VIKR. 9. Spr. 1552. 1738. 2192. MĀRK. P. 112, 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 5. गोपीरञ्जवीञ्च मनोक्त्वं VOP. 3, 6. इति मेधातिथिमते तत्र मनोक्त्वं ansprechend, zusagend KULL. zu M. 1, 103. 3, 16. सर्वश्रुति<sup>०</sup> R. 1, 3, 7. जन<sup>०</sup> AK. 1, 1, 4, 19. गाम्भीर्य<sup>०</sup> RAGH. 3, 32. ÇĀK. 138, v. l. Spr. 2629. VIKR. 119. KUMĀRAS. 3, 39. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 21. श्रव्याज्ञ<sup>०</sup> ÇĀK. 17. श्रुति<sup>०</sup> R. 1, 9, 55. PĀNĒAR. 1, 3, 4. सु<sup>०</sup> MBH. 1, 1106. 13, 1339. INDRA. 5, 18. Hip. 3, 15. PĀNĒAR. Pr. 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 7. चेतोबुद्धि<sup>०</sup> d. i. चेतोक्त्वं, बुद्धि<sup>०</sup>, मनो<sup>०</sup> MBH. 3, 1787. compar. मनोक्तर and davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्वं n. grössere Schönheit MĀLATI. 38, 3. — 2) m. a) eine Jasmin-Art (कुन्द) RĀḌAN. im ÇKDa. — b) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, a, 19. vollständig देवज्ञ<sup>०</sup> 202, a, 31. Vgl. कुण्ड<sup>०</sup>. — 3) f. श्री a) Bez. zweier Jasmin-Arten: ज्ञाती und स्वर्णयूथो RĀḌAN. im ÇKDa. — b) N. pr. einer Apsaras MBH. 13, 1425. der Gattin des Varkāsin und Mutter des Çiçira u. s. w. 1, 2586. Gattin Dhara's und Mutter des Çiçira u. s. w. HARIV. 155. — 4) n. Gold RĀḌAN. im ÇKDa.

मनोक्त्वीरेखर (म<sup>०</sup> + वी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Lehrers HALL 70.

मनोक्त्वाशमन् (म<sup>०</sup> + श<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 352, b, No. 835.

मनोक्त्वासिंह (म<sup>०</sup> + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Cl. 8.

मनोक्तर (मनस् + कृ<sup>०</sup>) m. Herzensrüuber: तमान्ये नरं यस्ते मनो-कर्ता तमादिश Buḷg. P. 10, 62, 18.

मनोकारिन् (मनस् + कृ<sup>०</sup>) adj. = मनोक्त्वा SvĀMIN zu AK. 3, 2, 2. ÇKDa. N. 13, 3. R. 3, 21, 27. Spr. 394. 1084. 3124. 3127. KĀM. NITIS. 11, 37. PĀNĒAR. 3, 3, 31. 4, 8, 40. KATHĀS. 67, 33.

मनोकारी (मनस् + कृ<sup>०</sup>) f. ein untreues Weib H. c. 111.

मनोह्लाद (मनस् + ह्लाद) m. Herzensfreude R. 2, 56, 26.

मनोह्लादिन् (मनस् + ह्ला<sup>०</sup>) adj. das Herz erfreuend, ansprechend, schön: राजमन्दिर KĀM. NITIS. 16, 5 (मनो ह्लादि gedr.).

मनोह्ला (मनस् + घ्राह्ला) f. rother Arsenik AK. 2, 9, 108. H. 1060. — Vgl. मनःशिला, मनोगुप्ता u. s. w.

मर्त्तृ (von मन्) nom. ag. Denker UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 2, 95. ÇAT. BR. 14, 6, 5, 1. 3, 31. 8, 11. न मत्तुर्मतेर्विपरिलोपो विद्यते 7, 4, 28. KAUSH. UP. 3, 8. MBH. 14, 620.

मर्त्तव्य (wie oben) adj. 1) zu denken ÇAT. BR. 14, 7, 2, 28. Nir. 3, 3. PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 14, 619. 621. बलवानित्येवं न मर्त्तव्यम् 3, 3509. Hir. 113, 16, v. l. Muir, ST. 4, 220. तपोर्विवादो मर्त्तव्यः Spr. 1266. — 2) anzusehen —, zu halten für: सो ऽस्य दोषो न मर्त्तव्यः Spr. 321. KATHĀS. 13, 143. 42, 169. ÇĀṢK. zu BRH. ĀR. Up. S. 300. Verz. d. Oxf. H. 11, b, 15 v. u. SĀH. D. 70, 10. PĀNĒAR. 146, 18. ed. orn. 39, 1. नान्यथा देव मर्त्तव्यम् KATHĀS. 44, 122. UTTARARĀMAK. 81, 3. नावां दोषेण मर्त्तव्यो (मर्त्तव्यो od. Bomb.) man darf uns nicht eines Fehlers zeihen MBH. 13, 65. 68. — 3) anzunehmen, zu statviren: स च हेतुर्न मर्त्तव्यः MBH. 5, 617. ज्ञातः पुत्रो ऽनुज्ञातश्च श्रुतिज्ञातस्तथैव च । श्रुतज्ञातश्च लोके ऽस्मिन्मर्त्तव्याः शास्त्रवेदिभिः || Spr. 937. KUSUM. 31, 2. — 4) zu beachten, gut zu heissen Hir. 120, 6, v. l. für अनुमर्त्तव्य. — Vgl. बलु<sup>०</sup>.

मर्त्ति (von मन्) f. nom. act. gaṇa तनोत्यादि zu P. 6, 4, 39. — Vgl. मति.

मर्त्तु (wie oben) ved., मर्त्तु UḠĀDIS. 1, 73. m. 1) Berather; Walter, Lenker, arbiter (vgl. मनोक्त्वा): विश्वस्य स्यात्सुर्गतश्च मर्त्तवः RV. 10, 63, 8. श्लोकयन्त्रासो रभसस्य मर्त्तवः 9, 73, 6. f.: माता यन्मर्त्तुर्गृथस्य पूर्या 10, 32, 4. — 2) Rathschlag, Rath; das Walten: पुवारिच्छिन्ना मर्त्तवो कृ सर्गाः sure Rathschläge (βουλαί) sind ein ununterbrochener Strom RV. 1, 152, 1. पुर्नमर्त्तु πολύβουλος: die Aevin 158, 1. त्रिमर्त्तु dreifachen Rath habend (त्रयाणां मर्त्ता SĀJ.) oder N. pr. 112, 4. — 3) infin. zu मर्त्तु; s. das. — 4) Vergehen, = अपराध (vgl. मत्स्य) AK. 2, 8, 4, 26. H. 744. MRD. t. 43. HALĀJ. 4, 64. = मानग्रन्थि HĀR. 168. — 5) Mensch MRD. — 6) = प्रजापति MRD. König WILSON. — Vgl. घ<sup>०</sup>, उर्मत्तु, सु<sup>०</sup>, मात्तव्य.

मत्तुमत् (von मत्तु) adj. (nur im voc. <sup>०</sup>मत्तु) rathreich, waltend (= ज्ञानवत् SĀJ.): Pūshan RV. 1, 42, 5. 6, 56, 4. Indra 10, 134, 6.

मत्स्य (wie oben), <sup>०</sup>यति (nach Kānpa auch <sup>०</sup>यति) steh vergehen gegen (अपराध); nach Andern sornig werden (दोष) gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. वत्स्ययसी विलोक्य स्त्री न मत्स्ययसी क्वा steh ärgern oder eifersüchtig werden BHATT. 5, 73. म्<sup>०</sup> पिप्यति 16, 31.

**मन्त्र** (von मन्त्र m. gāṇa वृषादि zu P. 8, 1, 302. Sidon. M. 280, b, ult. neutr. MBh. 3, 10409; dagegen ist 13, 7082 mit der ed. Bomb. इमं (st. इदं) मन्त्रं zu lesen und Kām. Nitis. 5, 48 mit der v. l. मर्माणि st. मन्त्राणि. Am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Spruch, Gedicht, Lied als Erzeugnis des Geistes*: कीरेश्चिन्मन्त्रं मनसा वनोषि तम् RV. 1, 31, 18. मन्त्रं दत्तुं 40, 5. कृदा यत्पुष्टान्मन्त्रां शर्शसन् 67, 4. 74, 1. 182, 2. 2, 35, 2. 6, 80, 14. 7, 7, 6. 32, 13. 10, 14, 4. 80, 4. 6. 88, 14. 115, 7. AV. 15, 2, 1. 19, 54, 8. TS. 1, 5, 4, 1. 8, 1. — 2) übliche Bez. der vedischen Lieder und Sprüche Sās. RV. Comm. I, S. 22. = वेदभेद, वेदविशेष, वेदांश AK. 3, 4, 25, 169. H. an. 2, 445. MBD. r. 75. = ऋगादिगुण्योक्ति Vaid. beim Schol. zu Kir. 4, 32. Ait. Br. 5, 14. 23. 6, 1. Cat. Br. 1, 4, 4, 6. 11, 2, 1. 6. Çāṅkh. Br. 26, 3. 5. Nir. 7, 1. °दृष्टि 3. 4. घात्राय: पुनर्मन्त्राश्च ब्राह्मणानि च Kauç. 1. मन्त्रोक्त 8. 19. 23. °वर्ण Kātj. Ça. 1, 4, 12. 6, 3, 23. °वचन 1, 7, 9. मन्त्रेण, तूष्णीम् Āçv. Gṛh. 1, 3, 3. 21, 1. मन्त्रविदो मन्त्रां जपेयुः 2, 3, 10. मन्त्र: श्लोकश्च RV. Pañt. 16, 5. M. 2, 16. 3, 137. 5, 86. 86. 8, 226. 9, 18. 65. 10, 127. 11, 226. 256. MBh. 3, 11101. Bhāg. 9, 16. °कोविद् R. 1, 60, 9. Suçr. 1, 111, 11. Vikr. 87, 10. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 19. मन्त्रे P. 2, 4, 80. 3, 2, 71. 3, 96. 6, 3, 131. मन्त्रेषु 4, 141. होममन्त्रेषु M. 2, 105. बलिमन्त्रैः Jāñ. 1, 285. वेद° Pañt. 189, 24. मन्त्रवेदशास्त्रपाठेषु Lalit. ed. Calc. 43, 20. 313, 6. गीर्भिः परममन्त्राभिस्तुष्टुवुश्च गदाधर्मः HARIV. 2500. — 3) *magische Besprechung, Zauberspruch*; = देवादिसाधन H. an. MED. = तत्र HAL. 5, 84. मन्त्रो गुरुः पुनरस्तु सो ऋग्मै RV. 1, 147, 4. मन्त्रैर्विषापदैः M. 7, 217. KATHAS. 49, 42. रसमन्त्रविशारद् Suçr. 1, 122, 12. 158, 19. Āçv. Ça. 4, 13. RAGH. 1, 61. मन्त्रं प्रयोगसंस्कारविभक्तमन्त्रम् 5, 57. मन्त्र° 59. °प्रयुक्त (मन्त्र) 12, 99. शित्तितन्मन्त्रा KATHAS. 37, 120. WEBER, RĀMAT. UP. 282 u. s. w. °प्रकृषामात्रेण Pañt. 1, 2, 17. 20, 9, 22. मन्त्रोषधहृदवीर्य RAGH. 2, 32. KATHAS. 9, 77. मणिमन्त्रोषधैः LA. (II) 91, 6. Spr. 584. 2119. पउत्तर 3063. WEBER, RĀMAT. UP. 289. मन्त्रतत्त्वं वशीकरणम् Spr. 3196. Ver. in LA. (II) 14, 14. ÇUK. ebend. 33, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 40. 94, a, 1. 21. 98, b, 14. 100, a, 85. 101, a, 30. 105, a, 7. BURN. Intr. 121. fg. 540. Lot. de la b. l. 238. fgg. वशीकरण° P. 4, 4, 96. Sch. सा देवकलशेनाथ दत्तमन्त्रा Riāa-Tar. 6, 330. — 4) *Verabredung, Berathung, Entschliessung; Rath, geheimer Plan*; = गुप्तिवाद, गुप्तवाद, गुह्यवाद, रक्ष्यलोचन AK. H. 741. H. an. MED. स्वे-र्मन्त्रैर्ननुपाः nach eigenem Rath auch ausser der Zeit (kommt er) zum Trinken RV. 3, 53, 8. न नो मन्त्रा अनुदितास एते 10, 95, 1. समानो मन्त्रः समितिः समानी 191, 8. शक्त्यास्तिन्नः प्रभावोत्साहमन्त्रज्ञाः AK. 2, 8, 1, 19. H. 735. (ब्राह्मणेन) मन्त्रपेत्परमं मन्त्रं राजा षाडुपयसंयुतम् M. 7, 58. MBh. 1, 5569. 2, 163. 5, 7461. R. 5, 81, 18. Spr. 4853. पापान्मन्त्रान्कुरवो मन्त्र-यस्ति MBh. 2, 2896. मन्त्रैर्मन्त्रयन्तः Bhāg. P. 8, 5, 17. अतिमन्त्रादितीयेन मन्त्रः कार्यो मन्त्रीभूता Spr. 3062. मन्त्रं मुरत्तिर्न कुर्यात् Jāñ. 1, 343. एवं मन्त्रं वि-दधुर्मिथः KATHAS. 24, 84. निश्चित्य मन्त्रिर्मन्त्रनिश्चयम् R. 1, 8, 22. तैर्मन्त्रिर्मन्त्ररहिते निविष्टैः 7, 18. घतःपुरचैः सार्धं यो न मन्त्रं समाचरेत् Spr. 115. 2120. यस्य मन्त्रं न ज्ञानसि समागम्य पृथग्जनाः M. 7, 148. °काले 149. मन्त्रे (so die ed. Bomb.) सुव्याकृतानि च MBh. 5, 5831. उत्तम, मध्यम, अधम R. 5, 77, 13. fgg. किं मन्त्रेण विना राज्यम् KATHAS. 33, 181. °संवरण R. 1, 7, 9. R. GORR. 2, 72, 11. संवत्° RAGH. 1, 20. °गुप्ति Kām. Nitis. 4, 31 (Spr. 3321). भिन्दस्यवमला मन्त्रं तैर्यथोनात्तथैव च M. 7, 150. तथा मन्त्रो न भिद्यते Spr. 3871. भिन्न° R. 4, 55, 9. षट्कर्ण, चतुष्कर्ण, द्विकर्ण Spr. 3061.

3062. पञ्चविध Pañt. 92, 8: पञ्चाङ्ग Kām. Nitis. 11, 56. द्वादशेति मनुः प्राक् षोडशेति बृहस्पतिः । उशना विंशतिरिति मन्त्रिणां मन्त्रमण्डलम् ॥ 67. स च तान्मन्त्रमन्त्रवोः MBh. 4, 58. स्त्री° *geheimer Plan* N. 21, 19. Spr. 379. 4691. तस्मान्नाशय पुन्यमन्त्रमिति मन्त्रे मयोदिते KATHAS. 4, 120. तन्मन्-दीयो मन्त्रः कर्तव्यः du musst meinen Rath befolgen Pañt. 81, 19. भद्रो ऽयं त्वया दृष्टो मन्त्रः du hast einen guten Plan ausgedacht 146, 17. Ht. 54, 14. — Vgl. मन्, मन्कृष्टि°, मन्धस्त्र, कु°, चतुर्मन्त्र, डर्मन्त्र, निर्मन्त्र. प्रतिमन्त्रम्, वीजमन्त्र, बुद्ध°, बृहन्मन्त्र, मन्त्रा°, मोक्ष°, विष°, सत्य°, मात्र, मास्त्रिक.

**मन्त्रकार** (म° + 2. क°) n. *das Hersagen eines heiligen Spruches* P. 1, 3, 25. Vor. 23, 10. Sch. *die vedischen Sprüche*: समाम्यारण्यकं तत्स्या-त्समन्त्रकारणं तथा Verz. d. Oxf. H. 56, a, 12.

**मन्त्रकार** (म° + 1. कार्) m. *Liederdichter* P. 3, 2, 23.

**मन्त्रकुशल** (म° + कु°) adj. *rathserfahren* HARIV. 5850 (wo mit der neueren Ausg. मन्त्राय मन्त्रकुशलाः zu lesen ist). R. 2, 59, 20. Spr. 2117.

**मन्त्रकृत्** (म° + कृत्) P. 3, 2, 89. nom. ag. 1) *Liederdichter* RV. 9, 114, 2. Ait. Br. 6, 1. Kātj. Ça. 3, 2, 8. Pañt. Br. 13, 3, 24. ऋषयः Āçv. Ça. 8, 14. TAITT. Ār. 4, 1, 1. HARIV. 459. — 2) *einen heiligen Spruch hersagend* Bhāg. P. 5, 23, 8. — 3) *Rathgeber* RAGH. 1, 61. 5, 4. 15, 31. — 4) *ein Abgesandter* (= दैत्यकर्तृ Schol.) Bhāg. P. 3, 1, 2.

**मन्त्रकोष** (म° + कोष) m. *Spruchschatz*, Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 101, b, 41. 104, a, 12.

**मन्त्रगोत्र** (म° + गो°) m. = *विद्या Wissenschaft* Hān. 196; vgl. गोउक् 1, c.

**मन्त्रगुप्त** (म° + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 69, 47. Daçak. 167. fgg.

**मन्त्रगूढ** (म° + गूढ) m. *Späher* Çaddar. im ÇKDr.

**मन्त्रगृह** (म° + गृह) n. *Berathungsgemach* MBh. 15, 191. 193.

**मन्त्रचूडामणि** (म° + चू°) m. Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 95, b, 1.

**मन्त्रजल** (म° + जल) n. *durch Besprechung geheiligtes Wasser* Bal. P. 9, 6, 27. — Vgl. मन्त्रतोय, मन्त्रोदक.

**मन्त्रजिह्व** (म° + जिह्वा) m. *Feuer* H. 1099. Vaid. beim Schol. zu Çc. 2, 107. अमृतं नाम यत्सतो मन्त्रजिह्वेषु बुक्नुति Çc. 2, 107.

**मन्त्रज्ञ** (म° + ज्ञ) 1) adj. a) *die heiligen Sprüche kennend* Varāh. Bhā. S. 15, 1. Bhāg. P. 9, 4, 12. मन्त्र° M. 3, 129. — b) *rathserfahren* M. 8, 1. R. 1, 7, 4. 6, 14, 2. — 2) m. *Späher* HAL. 2, 270; vgl. मन्त्रविद्.

**मन्त्रज्ञोतिस्** (म° + ज्यो°) f. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

**मन्त्रण** (von मन्त्रय्) n. *das Berathen, Berathung* MBh. 1, 202. 2, 38 und 4, 1 in den Unterschriften der Adhājja. R. GORR. 1, 4, 13. 14. 104. 106. 2, 109, 65. MĀRK. P. 50, 87. मन्त्रणा f. dass. Pañt. 1, 14, 96. 104. 107. 2, 1, 42. मन्त्रणार्क gāṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. davon °कैयि ebend.

**मन्त्रतत्त्वनेत्र** (म° - त° + नेत्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

**मन्त्रतत्त्वनेत्र** (म° - त° + नेत्र) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 12.

**मन्त्रतत्त्व** (von मन्त्र) adv. *von Seiten der heiligen Sprüche*: यानि (कुला-नि) कीनानि मन्त्रतः M. 3, 65. मन्त्रतस्तु समृद्धानि 66. *den heiligen Sprü-chen gemäss*: यन्मु मा मन्त्रतः प्रोदय R. GORR. 1, 64, 22.

मन्त्रतोय (म० + तोय) n. mit einem Zauberspruch besprochenes Wasser KATHA. 68, 51. — Vgl. मन्त्रजल, मन्त्रोदक.

मन्त्रद (म० + द०) adj. 1) die heiligen Sprüche lehrend M. 2, 153. — 2) Rath ertheilend: दुष्ट० MĀK. P. 118, 51.

मन्त्रदर्शिन (म० + द०) adj. die vedischen Sprüche kennend M. 3, 212.

मन्त्रदातृ (म० + द०) nom. sg. = मन्त्रद 1. BRAHMAIV. P. im ÇKDr.

मन्त्रदीधिति (म० + द०) m. Feuer TRIK. 1, 1, 66.

मन्त्रदीपक oder vielmehr aufgelöst मन्त्राणां दीपकम् Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

मन्त्रदृष्ट (म० + दृष्ट) adj. 1) Sprüche schauend, — erfindend, Liederdichter BŪG. P. 8, 23, 29. 9, 16, 35. die heiligen Sprüche kennend 4, 10. — 2) rathskundig, Rathgeber BŪG. P. 3, 1, 10.

मन्त्रदेवता (म० + दे०) f. die in einem heiligen Spruche angerufene Gottheit: ०सिद्धिकारण MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 8 v. u.

मन्त्रदेवप्रकाशिका (म० - देव + प्र०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 2. 104, a, 13. 108, a, 29.

मन्त्रद्रुम (म० + द्रुम) m. N. pr. des Indra im 6ten Manvantara BŪG. P. 8, 5, 8.

मन्त्रधर (म० + धर) m. Rathhalter, Rathgeber: राज० HARIV. 4137.

मन्त्रधारिन् (म० + धा०) m. dass. MBH. 5, 926. 2967. 7, 365.

मन्त्रपति (म० + प०) m. Herr —, Eigenthümer eines Spruches TAITT. ĀR. 4, 1, 1.

मन्त्रपत्र (म० + पत्र) n. ein mit einem heiligen Spruche beschriebenes Blatt VIKR. 32, 16.

मन्त्रपारायण (म० + पा०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, a, 28.

मन्त्रपूत (म० + पूत) adj. durch einen Spruch gereinigt: ब्रह्म Itih. bei Śi. zu RV. 1, 125, 1. ब्रह्मणी० (तोय) MĀK. P. 89, 36.

मन्त्रपूतात्मन् (म० + आत्मन्) m. Bein. Garuḍa's DHAR. im ÇKDr.

मन्त्रप्रकाश (म० + प्र०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42.

मन्त्रप्रयोग (म० + प्र०) m. Zaubermittel: द्वा स्तो मन्त्रप्रयोगो मे KATHA. 37, 110. विविधैर्मन्त्रप्रयोगैर्विषम् (शक्यं वारयितुम्) Spr. 2929.

मन्त्रप्रज्ञकाण्ड (म० - प्रज्ञ + का०) n. Titel einer vedischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 468. Ind. St. 3, 387.

मन्त्रबीज (म० + बीज) n. 1) das Samenkorn (d. i. die erste Silbe) eines Zauberspruchs WEBER, RĀMAT. Up. 336. — 2) die als Same (sarter Keim) gedachte Berathung Spr. 2113. KĀM. NITIS. 11, 52.

मन्त्रभाष्य (म० + भा०) n. Titel von Uaṭa's Commentar zur VS. Verz. d. Oxf. H. 405, a, No. 2. 297, a, 21.

मन्त्रभेद (म० + भेद) m. 1) Vorrath einer Berathung, — eines gefassten Plans MBH. 5, 1482. Spr. 2114. 3367. KATHA. 7, 74. 71, 204. 289. HIT. 71, 17. — 2) pl. Zaubersprüche verschiedener Art Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29.

मन्त्रमय (von मन्त्र) adj. aus Zaubersprüchen bestehend MBH. 7, 3475.

मन्त्रमहोदधि (म० + म०) m. der Ocean der Sprüche, Titel einer Schrift des Mahidhara, Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. Wilson, Sel. Works I, 250. II, 249.

मन्त्रमुक्तावली (म० + मु०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 13. 110, b, 8. 292, a, 50. 341, a, 37.

मन्त्रमूर्ति (म० + मू०) adj. dessen Körper aus Sprüchen besteht, mit

Sprüchen versehen ist, Beiw. Īva's MBH. 1, 1154. schlechtweg मन्त्र wird er 12, 10864 genannt.

मन्त्रमूल (म० + मूल) 1) adj. f. सा in der Berathung wurzelt: राज Spr. 4692. राजता KATHA. 42, 45; vgl. मन्त्रो मूलं राज्यस्य बोध्यते 62, 14. — 2) n. Zauberei: ०रति Spr. 4822. मन्त्रमूलं वशीकरणम् 3196, v. L.

मन्त्रप् (von मन्त्र), ०पते DHĀTUP. 33, 6. ०पेथे, ०पेते P. 3, 4, 95, Sch. häufig auch act. 1) sprechen, reden: मन्त्रपते दिवो ध्रुव्यं पृष्ठे विश्वविद् वाचम् RV. 1, 164, 10. — 2) rathschlagen DHĀTUP. NAIKH. 3, 14. ते व्युत्क्रम्यामन्त्रयत AIT. Br. 1, 24. मन्त्रयीत द्विजैः सक्त MBH. 1, 5611. कश्चिन्मन्त्रयते नैकः कश्चिन् बहुभिः सक्त 2, 163. 3, 11809. मन्त्रयत मन्त्रिभिः 15221. 14, 799. R. 2, 78, 14. R. GORR. 2, 34, 5. KATHA. 12, 158. 27, 159. BRAHMA-P. in LA. (II) 50, 1. PĀNĀT. 173, 20. परस्परं मन्त्रयेते ed. orn. 28, 8. 56, 9. ०यां चक्रतुः ÇAT. Br. 14, 6, 2, 14. मन्त्रयेतसक्त मन्त्रिभिः M. 7, 146. Spr. 833. MBH. 1, 5718. मन्त्रिर्मन्त्रयिष्यति । यथा जपयथ पार्थो न कुर्यादिति 7, 2796. R. 1, 63, 17. 6, 84, 36. 86, 13. Spr. 2076. PĀNĀT. 9, 20. 69, 7. 85, 22. HIT. 64, 6. मन्त्रैर्मन्त्रयतः BŪG. P. 8, 5, 17. नक्ति स्त्रीभिः सक्त मन्त्रयितुं पुष्यते PĀNĀT. 250, 18. HIT. 93, 21. मन्त्रयित्वा MBH. 1, 7652. R. 2, 55, 12. 59, 21. 3, 46, 16. Z. d. d. m. G. 14, 572, 3. मम हृदयेन सक्त मन्त्रयित्वा PĀNĀT. ed. orn. 22, 4. भवद्भिः सक्त मन्त्रयताम् R. 5, 81, 16. मया न मन्त्रकुशलैर्वृद्धैः सक्त सुमन्त्रितम् R. 2, 39, 20. Spr. 3278. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 17.

कर्णड्योधानादीनां दुष्टे विज्ञाय मन्त्रितम् MBH. 1, 510. mit dem dat. der Sache: यज्ञोपघाताय ततः सो ऽमन्त्रयत राजभिः MBH. 2, 1412. ते मन्त्रयितुं समारब्धाः त्रासीनां दिवौकसः । ध्रुवताय 1, 1108. मन्त्रिर्मन्त्रितं सार्धं त्रया — पुरस्यास्याविनाशाय 5, 7470. mit einem inf.: ध्रुवतर्तुं मर्कौ सर्वे मन्त्रयामासुरज्जसा 80 v. a. beschlossen 3, 15938. — 3) Etwas berathen, besprechen; Jmd Etwas rathen, mit acc. der Sache: न मन्त्रयोत गुह्यानि MBH. 3, 11809. मन्त्रयेते ध्रुवं किंचिदभिषेचनसंस्कृतम् R. 2, 16, 15. KATHA. 27, 153. PRAB. 83, 12. सर्वेषां तु विशिष्टेन ब्राह्मणेन विपश्चिता । मन्त्रयेत्यरमं मन्त्रं राजा M. 7, 58. MBH. 1, 5569. 2, 2396. 5, 7461. कृष्णमृतम् 1, 146. रक्तस्यानि 8074. द्वंद्वम् (= रक्तस्यम्) P. 8, 1, 15, Sch. पक्षितम् MBH. 3, 15222. तासां प्रदानम् R. 1, 34, 86 (35, 34 GORR.). R. GORR. 2, 13, 13. PRAB. 99, 2. मन्त्रयितुं क्तितम् R. GORR. 2, 82, 8. एतन्मन्त्रयित्वा HIT. 129, 13. मन्त्रयतां मन्त्रः सुविनिश्चयलक्षणाः R. 5, 81, 18. आपत्प्रपन्नस्य च मोक्षणार्थं यन्मन्त्रयते ऽसौ परमो हि मन्त्रः Spr. 62. यस्य कृत्यं न ज्ञानति मन्त्रं वा मन्त्रितं परे 4853. MBH. 2, 163. 13, 2424. KATHA. 30, 24. पा० उवाच नपुंस्त्वेन तावन्मन्त्रयथे क्तितं मम rathet mir MBH. 3, 290. एतन्मे मन्त्रय क्तितं यदि श्रेयः प्रपश्यसि 6, 1578. घृष्टो न भवद्भ्यो मन्त्रितं सन्त्यगेतत् PĀNĀT. 78, 7. — 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath ertheilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विडुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: महावाणां रातसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शरीर्दिव्यान्मन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नरसिंहसमुद्भूतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— धनु 1) anfügen, aussprechen bei Gelegenheit von oder in Beziehung auf Etwas; nachrufen, prosequi verbi; gebraucht vom Aufsteigen gewisser liturgischer Formeln, welche angefügt werden. ARR. Br. 2, 21. घोषः सक्त घोष इति वषट्कारमनुमन्त्रयते 3, 8. Āc. Ca. 1, 8. सेष्टपत्नी देवाः सर्वेण ऽऽद्यनेनान्वन्मन्त्रयत प्रेति धेति धेति die Götter beglückten sie mit dem vollen Reisewunsche pra und ā ARR. Br. 3, 26.

६, ३६. मन्त्री ब्रिषामित्यनुमन्त्र्य *indem er dem Weggehenden das Lied* maht u. s. w. nachruft *Äcv. GRIJ. 3, 10, 7. चाखावपिप्यत्तः Ça. 1, 2. भिपूतान् 2, 7. पृथिवी प्रतिगृह्णातिस्त्रिपानीतास्वनुमन्त्रयेत् 5, 13. तं देवा ध-*  
*न्वमन्त्रयता नः प्रपूण ÇAT. Br. 1, 5, 2, 6, 2, 5, 8, 2, 4. प्रध्यवमानम् 3, 6, 4.*  
*५३. पिन्धमानम् 14, 2, 2, 27. 9, 4, 5. उच्छ्रीयमाणम् Äcv. GRIJ. 2, 8, 16. 10.*  
*६. तं दक्षमानम् मन्त्रयते प्रेक्षि u. s. w. 4, 4, 6. 3, 25. 7, 11. KAUC. 58. 64.*  
*68. 77. 80. 82. KAUSH. Up. 2, 15. तथानुमन्त्रितास्तेन mit diesen Worten*  
*von ihm entlassen MBH. 3, 39. रथमारोप्य कृत्तेन यत्र कर्णो ऽनुमन्त्रितः*  
*(= उपज्ञापितः Schol.) so v. a. ermahnt 1, 511. — 2) mit einem Spruche*  
*besprochen (vgl. u. अभि), einsegnen: प्रुनक्षेफं पशुं यूपे निषवन्धानुमन्त्रि-*  
*तम् R. GORR. 4, 64, 24. पाणीस्तान् शङ्कुस्तदा । चत्वारस्ते चतसृणां शता-*  
*नन्दानुमन्त्रिताः 75, 24. विसृष्ट्य वामदेवानुमन्त्रितो मेध्या ऽस्यः UTTARAR-*  
*MAK. 29, 1 v. u. कुम्भैर्माक्षेयैशानुमन्त्रितैः (अभिमन्त्रितैः ed. Bomb.) MBH. 8,*  
*387. धत्तम् — तदध्यापानुमन्त्रितम् (अभिमन्त्रितम् ed. SCHL.) R. GORR. 2,*  
*105, 49. MBH. 3, 379. 1647. 14960. 12175. शरत्त्रानुमन्त्रितैः (अभिमन्त्रितैः*  
*DRAUP. 8, 54) 15769. 16381. 5, 7174. 8, 4721. — 3) Jmd um Erlaubntiss*  
*biten (sich entfernen zu dürfen): मुदेक्षामनुमन्त्र्य MBH. 4, 384. BULG. P.*  
*6, 19, 8 (= पृष्ठा Schol.). — 4) Jmd die Erlaubntiss erteilen: ब्रह्मणा*  
*चानुमन्त्रितः BULG. P. 4, 7, 16. — Vgl. अनुमन्त्रण.*

— *अभि अनुरोध, sprechen zu, mit einem Spruche besprechen, — wol-*  
*hen AIT. Br. 5, 27. 8, 6. तं प्रज्ञापतिरेतयर्चाभ्यमन्त्रयत 12. 20. समानं मन्त्र-*  
*मभि मन्त्रये वः RV. 10, 191, 3. TS. 1, 6, 8, 3. ÇAT. Br. 1, 7, 4, 16. पशून् 6,*  
*3, 2, 1. 14, 9, 4, 6. 27. KĪTJ. Ça. 2, 4, 21. Äcv. GRIJ. 1, 5, 4. KAUC. 3. 12. 17.*  
*शाली संप्रोक्ष्याभिमन्त्र्याभिनिगद्य 66. 136. SUÇA. 4, 158, 18. fg. 372, 1. MĀRK.*  
*P. 99, 11. प्रुद्वेदमयोर्धं मा तूतामित्यभिमन्त्रयेत् JĀÉN. 2, 102. यन्मे ऽयं रेत*  
*इत्याभ्यां स्कर्व रेतो ऽभिमन्त्रयेत् 3, 278. पिण्डाङ्गापय्या चाभिमन्त्रयेत् 326.*  
*पिण्डमभिमन्त्र्य VARĀH. BRH. 8. 44, 19. 22. पानीयैरभिमन्त्रितैः MBH. 7, 2919.*  
*8, 387 (ed. Calc. अनुमन्त्रित). सन्नद्य विविधाकारा ज्ञपार्थमभिमन्त्रिताः HA-*  
*RIV. 13729. MĀRK. P. 61, 15. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. (आमफलम्) कृ-*  
*द्वेनाभिमन्त्र्य MBH. 2, 705. पशुरसौ यो ऽभिमन्त्र्य कृतौ कृतः AK. 2, 7, 25.*  
*H. 829. धत्तं वायव्यमभिमन्त्र्य MBH. 1, 8248. 3, 683. 7, 6253. 9407. HARIV.*  
*10761. धत्तम् — तदध्यापानुमन्त्रितम् (अनुमन्त्रितम् ed. GORR.) R. 2, 96, 50.*  
*KATHĪS. 50, 89. BULG. P. 5, 9, 17. एषा मुष्टिरिषीकाणां मयास्त्रेणाभिमन्त्रि-*  
*ता MBH. 1, 5160. R. 2, 96, 44. शरत्त्राभिमन्त्रितैः (v. l. अनुमन्त्रितैः) DRAUP.*  
*8, 54. HARIV. 6776. R. 6, 36, 65. (रामम्) वसिष्ठेन मङ्गलैरभिमन्त्रितम् so*  
*v. a. begrüßt R. 1, 24, 2. आशीर्भिद्याभिमन्त्रितः BULG. P. 4, 9, 45. भरतम्*  
*— आतिथ्येनाभ्यमन्त्रयत् (न्यमन्त्रयत् ed. SCHL.) so v. a. bot ihm Gast-*  
*freundschaft an R. GORR. 2, 100, 1. ततो ऽहं मीमांसामभिमन्त्र्य (आमन्त्र्य*  
*v. l.) प्रस्थिता Lebwohl sagend PRAB. 111, 4. — Vgl. अभिमन्त्रण.*

— *आ Jmd anreden, fragend oder auffordernd zu Etwas (dat.) anspre-*  
*chen: आत्मन्वात्मन्त्रित्यामन्त्रयत TBR. 2, 3, 22, 1. तस्मै क स्मामन्त्र्यमाणो*  
*न प्रतिप्रणोति ÇAT. Br. 1, 4, 2, 10. 12, 6, 2, 41. 5, 2, 2, 10. 4, 4, 9, 7, 2, 11.*  
*14, 4, 2, 1. नामभिः 5, 2, 15. PĀNĀT. Br. 13, 3, 24. स क ससन्निषा धमन्त्रयो*  
*चक्षे ÇAT. Br. 14, 8, 4, 1. 5. KĪTJ. Ça. 2, 2, 9. 4, 4, 19. 14, 1, 19. 19, 1, 18.*  
*Äcv. Ça. 1, 1. प्रित नुवाकाय 4, 18. पशुपुरालाशाय ÇĀNKH. Ça. 5, 19, 1. 13, 1.*  
*KĀND. Up. 4, 4, 1. KAUSH. Up. 4, 19. BHATT. 9, 98. 19, 7. काि तस्यास्य*  
*ते सिद्धये R. GORR. 1, 61, 2. ध्मामन्त्रये सर्वान्मन्त्रिन् — पञ्चसामन्त्रयत्*  
*ich will sie auffordern, dass sie dir Beistand leisten, R. SCHL. 1, 39, 2.*

आमन्त्रयथं राष्ट्रेषु ब्राह्मणान्भूमिपानय । विशय मान्यान् प्रूत्राय सर्वमान-  
 यतेति च ॥ *auffordern, einladen MBH. 2, 1244. P. 2, 1, 8. Sch. M. 3, 191.*  
*PĀNĀT. 26, 20. c. मािकोपानेन जम्भिकास्त्रमामन्त्रितः herbeigerufen UTTA-*  
*RARĀMAK. 96, 6. आमन्त्रित gebeten BULG. P. 3, 3, 6. पुत्रमामन्त्रयामास AIT. Br.*  
*7, 14. 17. MBH. 4, 64. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 35. अन्यतरं पुरुषमामन्त्रये-*  
*गच्छ तं भोः SADDH. P. 4, 17, a. श्रूयतामिति आमन्त्र्य प्रकृष्टो वाक्यमन्त्र-*  
*वीत् R. 1, 1, 8. MĀRK. P. 75, 38. 51. आमन्त्रये तौ भगवन्सुखमभ्युषितो*  
*ऽस्मि निशाम् so v. a. ich begrüße dich R. 3, 17, 2. 1. MBH. 3, 16172.*  
*आहूता मन्त्रिताः (entweder zu verbinden oder eine Elision anzuneh-*  
*men) 12, 10282. Insbes. Jmd (acc.) Lebwohl sagen, sich bei Jmd verab-*  
*schieden: ब्रह्मचारी प्रवत्स्यन्नाचार्यमामन्त्रयेत् ÇĀNKH. GRIJ. 2, 15. R. 2,*  
*92, 7. 3, 55, 43. act. MBH. 2, 2560. 3, 16735. R. 2, 39, 38 (38, 47 GORR.).*  
*आमन्त्रयिम् 112, 31. RĪGĀ-TAR. 1, 373. आमन्त्र्य MBH. 1, 8066. 2, 40. 2562.*  
*3, 2248. 2295. 3030. 5, 5938. R. 2, 31, 32. KUMĀRAS. 6, 94. VID. 50. KATHĪS.*  
*29, 22. 30, 77. 43, 234. 49, 35. 50, 154. BULG. P. 1, 6, 38. आमन्त्रयित्वा MBH.*  
*3, 1737. आमन्त्रित KATHĪS. 4, 131. — Vgl. आमन्त्रण igg.*

— *उपा Jmd anreden, auffordern zu (loc. oder dat.): तौ वाता वात-*  
*मित्युपामन्त्र्य BULG. P. 1, 8, 45. श्रूयतामित्युपामन्त्र्य तमृषिं प्रत्यभाषत R.*  
*GORR. 1, 1, 8. 27, 15. 3, 4, 5. उपामन्त्रित 1, 61, 11. BULG. P. 8, 9, 8. यौवरा-*  
*ज्याभिषेके च तामुपामन्त्र्य R. GORR. 2, 20, 17. इत्युपामन्त्रितो राज्ञा गुणानु-*  
*कथने करेः BULG. P. 2, 4, 11. 8, 27. ध्वनितलपरिपालनाय 5, 1, 6. Jmd*  
*Lebwohl sagen, sich bei Jmd verabschieden: मामुपामन्त्र्य MBH. 5, 7338.*  
*राज्ञो (gen.) चैवमुपामन्त्र्य वैदर्भाभ्यां (dat.) विशेषतः HARIV. 6114.*

— *समा Jmd (acc.) Lebwohl sagen: युधिष्ठिरं समामन्त्र्य MBH. 2, 42.*  
*anrufen, herbeirufen Verz. d. Oxf. H. 94, b, 42.*

— *उप herzurufen, zusichrufen: ते रत्नांस्युपामन्त्रयन् तान्यब्रुवन् TS.*  
*2, 4, 2, 1. धन्वाद्येन देवा धृग्मुपामन्त्रयन् रात्र्येन पितरौ यमम् durch (das*  
*Versprechen von) Speise bewogen die Götter Agni zum Kommen 2, 6,*  
*6, 5, 6, 1, 2, 1. 2, 7, 1. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 13. स्त्री पुंसोपमन्त्रिता 3, 2, 2, 19. 12,*  
*4, 4, 6. 14, 9, 2, 5. 4, 7. KĀND. Up. 2, 13, 1. 5, 8, 1. ÇĀNKH. Ça. 15, 25, 3.*  
*KAUSH. Up. 2, 1. R. GORR. 2, 61, 6. मैथुनायोपमन्त्रिता aufgefördert zu HA-*  
*RIV. 629. राज्ञा रक्षसि दुष्टे (so der Comm.) किं दर्शनोपापमन्त्रयेत् forderu*  
*auf zu erscheinen KĀM. NĪTIS. 6, 11. तस्मिन्कृते तदा देवी कीचकेनोपम-*  
*न्त्रिता angegangen, gebeten, beredet MBH. 4, 439. 531. प्रियामनुगतः का-*  
*मी वचोभिरुपमन्त्रयन् (= प्रसादयन् Schol.) beredend, zu gewinnen zu-*  
*chend BULG. P. 3, 18, 35. भोजनेनोपमन्त्र्य so v. a. Speise anbietend MBH.*  
*13, 6463. उपमन्त्रित angeredet DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 10. उपमन्त्र्य*  
*BENF. Chr. 45, 11 (= MBH. 5, 7338) fehlerhaft für उपामन्त्र्य. —*  
*Vgl. उपमन्त्रण ig.*

— *अयुप act. mit einem Spruche besprechen MBH. 8, 4720.*

— *नि Jmd einladen, med. M. 3, 187. JĀÉN. 1, 225. MBH. 1, 2944. 4,*  
*2340. 5, 3467. R. 1, 12, 18 (17 GORR.). 52, 18. RAÇH. 11, 32. act.: वने MBH.*  
*3, 15305. 12, 9821 (प्रत्युक्ता mit der ed. Bomb. zu lesen). आक्षेपु 13, 4301.*  
*R. GORR. 4, 53, 18. 3, 52, 52. KATHĪS. 45, 222. निमन्त्र्य RĪGĀ-TAR. 1, 66.*  
*निमन्त्र्यताम् HARIV. 4536. स योगोत्सवमाकृत्यं ऋष्टु कृष्टो न्यमन्त्रयत*  
*RĪGĀ-TAR. 1, 334. निमन्त्रितो द्विजः पित्र्ये M. 3, 158. 159. पुष्यं दत्तम् HA-*  
*RIV. 7153. 7704. 7707. 11039. RAÇH. 15, 59. Spr. 2699. KATHĪS. 39, 151.*  
*RĪGĀ-TAR. 3, 445. राजभवेन 4, 18. PĀNĀT. 248, 21. अन्यत्रभोजने Pā-*

संज्ञितम्. 16, b, 2. 3. mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: गुरुमर्थेन निमन्त्र्य  $\dot{A}$ CV. Gṛh. 3, 9, 4. न्यमन्त्रयत् संतुष्टो दिव्यशेन वीरिभिः MBh. 13, 7190. मूलेश फलेश R. Gonn. 2, 54, 19. घयाचमानान् — सर्वोपाधिनिमन्त्रयेत् MBh. 13, 3014. घातिष्ठेन R. 2, 91, 1. Bṛh. P. 3, 4, 45 (निमन्त्र्य). लक्ष्म्या Ragh. 12, 15. भुवा Rāśa-Tar. 2, 151. स्वैश्च मोसैर्निमन्त्रितः R. 5, 91, 4 = Pāṇāt. III, 139. विवाहेन zur Hochzeit eingeladen Pāṇāt. 1, 3, 3. — Vgl. निमन्त्रक fgg.

— घमिनि auffordern: प्रतिप्रकार्यविधिवच्छ्रीमानभ्यनिमन्त्रयत् HARIV. 7687. statt des anstössigen घम्य<sup>0</sup> liest die neuere Ausg. भतया न्यमन्त्रयत्, was keinen Sinn giebt und auch das Metrum stört.

— उपनि einladen: सेभाराः संधिपत्ता वै रामशोपनिमन्त्रयताम् MBh. 3, 15959 (consecrare, inaugurare West.). mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: ब्राह्मणो गुणावान्कशिद्धनेनोपनिमन्त्रयताम् । विचित्रवीर्यतेजेषु यः समुत्पादयेत्प्रजाः ॥ MBh. 1, 4224. वन्द्येनोपनिमन्त्र्य R. 3, 52, 51. — Vgl. उपनिमन्त्रणा.

— सनि Jmd einladen; act. MBh. 3, 2112. यज्ञे 12, 9821.

— परि mit einem Spruche besprechen: ब्रह्मास्त्रपरिमन्त्रितः सायकैः MBh. 3, 12120. 7, 7421.

— प्रति 1) zurufen Lāt. 1, 1, 10. घातिप्रमाणम् 2, 10, 5. उन्मुभीन् 4, 2, 3. Kauç. 66. 68. 90. 92. — 2) mit einem Spruche besprechen: शैः — दिव्यास्त्रप्रतिमन्त्रितैः MBh. 3, 16305. 7, 6158. 6875. 8, 4799. — Vgl. प्रतिमन्त्रणा.

— सम् rathschlagen: ततः संमन्त्रयामास मन्त्रिभिः MBh. 5, 7439. मिथः संमन्त्रयामासुः R. 1, 60, 4. संमन्त्र्य MBh. 13, 3874. 4, 15. 308. सह मन्त्रिभिः 5, 6075. R. 1, 8, 3. 3, 53, 4. Kathās. 10, 65. 27, 117. 34, 106. 39, 24. 42, 94. 44, 182. 46, 220. Som. NALA 24. Rāśa-Tar. 4, 685. संमन्त्रयित्वा HARIV. 8833. मम हृदयेन समं संमन्त्र्येदमभिक्रितम् (so. त्वया) Pāṇāt. 25, 14. eine Meinung aussern: एवं संमन्त्रयन्नेव सक्रोधो रावणं प्रति R. 6, 14, 9. berathen: ततः संमन्त्रयामासुर्वृज्यो (समन्त्रयामासुर्वृ<sup>0</sup> ed. Calc.) मन्त्रमुत्तमं HARIV. 6395. कार्यम् MBh. 12, 3182. एवं सर्वमिदं राजा सह संमन्त्र्य मन्त्रिभिः M. 7, 216. R. 2, 112, 17. Kathās. 43, 172. इति संमन्त्रिते सम्यक्कार्ये 10, 106. — 2) begrüßen: पूर्वमेव तु संमन्त्र्य पार्थो क्षाप्रामयाश्रवीत् MBh. 1, 5454. 2, 898. — Vgl. समन्त्रयण.

मन्त्रपत्र (म<sup>0</sup> + प<sup>0</sup>) n. ein Diagramm mit einem Zauberspruche: ऽक्रियादिकान् Pāṇāt. 3, 1, 4. ऽविधि 8. statt dessen मन्त्रतत्त्वविधि 9. मन्त्रयत्त्वप्रकाश Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 3.

मन्त्रयितव्य (von मन्त्र्य) adj. n. impers. zu rathschlagen MBh. 12, 3180.

मन्त्रयुक्ति (म<sup>0</sup> + यु<sup>0</sup>) f. Zaubermittel: ऽदय Kathās. 37, 113. — Vgl. मन्त्रप्रयोग.

मन्त्रयोग (म<sup>0</sup> + योग) m. Anwendung eines Spruches: स्तोतव्या मन्त्रयोगेन सत्या देवी सरस्वती Varāh. Bh. S. 26, 2. vielleicht so v. a. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 123, a, 17.

मन्त्ररूपप्रकाशिका (म<sup>0</sup> - र<sup>0</sup> + प्र<sup>0</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 734.

मन्त्रराज (म<sup>0</sup> + राज) m. der Fürst unter den Sprüchen, Bez. eines bestimmten Zauberspruchs Weber, Rāmāt. Up. 311. fg. 336. 384. Pāṇāt. 1, 4, 20. 2, 3, 104.

मन्त्रवत् (von मन्त्र) adv. 1) den heiligen Sprüchen gemäss, unter Her-

sagen heiliger Sprüche: गृहीतान्यानि मन्त्रवत् M. 2, 64. मन्त्रवच्च पद्यान्यायं यज्ञो ऽसौ संप्रवर्तते R. 1, 32, 10. 60, 9. 2, 106, 24. MBh. 1, 6124. Vgl. मन्त्रतम्. — 2) nach allen Regeln der Berathung: मन्त्रित MBh. 13, 2124.

मन्त्रवत् (wie eben) adj. mit Sprüchen oder Liedern verbunden: कर्मन् Çāṇkh. Ça. 4, 6, 11. Kāt. Ça. 8, 8, 40. Pār. Gṛh. 2, 17. प्राशन M. 2, 29. चरवः Jāṇ. 1, 298. घञ् besprochen Ragh. 3, 31. 11, 21.

मन्त्रवर्ण (म<sup>0</sup> + वर्ण) m. der Inhalt eines Spruches oder Liedes Gonn. 3, 4, 8. Kāt. Ça. 1, 4, 12. 6, 3, 28. 9, 11, 14. pl. die einzelnen Buchstaben eines Spruches Pāṇāt. 3, 1, 10.

मन्त्रवादिन् (म<sup>0</sup> + वा<sup>0</sup>) m. Hersager von Zaubersprüchen, Besprecher Pāṇāt. 43, 10. 210, 17. Ver. in LA. (II) 13, 4, 5.

मन्त्रविद् (म<sup>0</sup> + विद्) 1) adj. a) spruchkundig  $\dot{A}$ CV. Gṛh. 2, 3, 10. Khānd. Up. 7, 1, 3. M. 3, 131. 217. घ<sup>0</sup> 133. Kauç. 73. Zaubersprüche kennend Daçak. in Benf. Chr. 187, 9. °वित्तम् Verz. d. Oxf. H. 98, b, 9. — b) rathskundig MBh. 5, 7461. — 2) m. Späher H. 733; vgl. मन्त्रज्ञ.

मन्त्रविद्या (म<sup>0</sup> + वि<sup>0</sup>) f. Zauberkunst: कामस्येव जगन्मोक्षमन्त्रविद्या शरीरिणी Kathās. 33, 59.

मन्त्रशास्त्र (म<sup>0</sup> + शास्त्र) n. Zauberlehre, Titel einer Schrift, Colaba. Misc. Ess. I, 21. Verz. d. Oxf. H. 279, a, 13.

मन्त्रश्रुति (म<sup>0</sup> + श्रु<sup>0</sup>) f. eine abgelassene Berathung Kathās. 49, 106.

मन्त्रश्रुत्य (म<sup>0</sup> + श्रु<sup>0</sup>) n. Folgsamkeit, Gehorsam: नकिर्द्वा मिनीमसि नकिरा पोषयामसि । मन्त्रश्रुत्यं चरामसि RV. 10, 134, 7.

मन्त्रसंस्कार (म<sup>0</sup> + सं<sup>0</sup>) m. eine durch Sprüche vollzogene Weihe (= विवाह Kull.): ऽकृत्यतिः so v. a. ein eingesegneter, geweihter Gatte M. 5, 153.

मन्त्रसंस्क्रिया (म<sup>0</sup> + सं<sup>0</sup>) f. Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 98, b, 16; vgl. मन्त्राणां दश संस्काराः 93, a, 40. 98, b, 14.

मन्त्रसंहिता (म<sup>0</sup> + सं<sup>0</sup>) f. die Sammlung der vedischen Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144. Ind. St. 1, 470.

मन्त्रसाधन (म<sup>0</sup> + सा<sup>0</sup>) n. Zaubehandlung Ver. in LA. (II) 3, 10. Z. d. d. m. G. 14, 574, 11. 572, 13. Verz. d. B. H. No. 904. तीव्र<sup>0</sup> Vid. 94.

मन्त्रसाध्य (म<sup>0</sup> + सा<sup>0</sup>) adj. dem man mit Zaubersprüchen beikommen kann und zugleich dem mit Rath zu helfen ist Spr. 2074. was durch einen Zauberspruch erreicht werden kann; davon nom. abstr. ऽत्वं n. Weber, Rāmāt. Up. 329, 3. mit Hilfe einer Berathung zu erreichen Kathās. 62, 16.

मन्त्रसिद्ध (म<sup>0</sup> + सिद्ध) adj. dem durch einen Zauberspruch geholfen worden ist Weber, Rāmāt. Up. 345.

मन्त्रसिद्धि (म<sup>0</sup> + सि<sup>0</sup>) f. 1) die Wirkung eines Zauberspruchs Rāśa-Tar. 3, 467. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 20. ऽस्तत्ता 89, a, 11. Vgl. नानामन्त्राघसिद्धिम् im Besitz einer grossen Menge von wirksamen Zaubersprüchen seind Kathās. 70, 55. — 2) die Wirkung —, Erfüllung einer Berathung Spr. 3041.

मन्त्रसूत्र (म<sup>0</sup> + सूत्र) n. ein an einer Schnur befestigter Zauberspruch: मी बद्धमन्त्रसूत्रं गले Kathās. 37, 116.

मन्त्रस्पृष्ट adj. = मन्त्रेण स्पृशति P. 3, 2, 58, Sch.

मन्त्राराधन (मन्त्र + आ<sup>0</sup>) n. das Zugewinnensuchen durch Zaubersprüche, das Besprechen Spr. 439. Anders u. घाराधन.

**मन्त्रार्थदीप** (मन्त्र-अर्थ + दीप) m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. 159, 20 = Verz. d. Oxf. H. 261, a, 26.

**मन्त्रार्थाध्याय** (मन्त्र-अर्थ + अध्याय) m. das Kapitel über die vedischen Rshl, eine Rshjanukramanī zum Kāṭhaka-Jaṅgurveda, Verz. d. B. H. No. 142.

**मन्त्रावली** (मन्त्र + अली) f. eine Reihe von Sprüchen Gtr. 5, 7.

**मन्त्रि** m. = मन्त्रिन् Rathgeber eines Fürsten: मन्त्रिन् R. 2, 112, 30.

1. मन्त्रिक m. Ver. in LA. (II) 13, 21 fehlerhaft für मालिक.

2. मन्त्रिक (von मन्त्रिन्) am Ende eines adj. comp.: राजा समन्त्रिक: der König mit seinen Rathgebern KATHA. 21, 142. 33, 201. 58, 22. 66, 183.

**मन्त्रिका** (von मन्त्र) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

**मन्त्रिता** (von मन्त्रिन्) f. das Amt —, der Beruf eines fürstlichen Rathgebers KATHA. 2, 2. 4, 118. 10, 174. 13, 10. 42, 111.

**मन्त्रित्व** (wie oben) n. dass. KATHA. 4, 117. 34, 114. 59, 64. 60, 254. RĀGA-TAR. 6, 117. PĀNĀT. 92, 2. HIT. 54, 14.

**मन्त्रिन्** (von मन्त्र) gaṇa ग्रन्थादि zu P. 3, 1, 134 (von मन्त्र). 1) adj. *verstündig, klug* (MAHIDH.) oder *beredt* VS. 16, 19. — 2) adj. *einen Zauberspruch oder Zaubersprüche kennend; Beschwörer, Besprecher* PĀNĀK. 3, 1, 19. 2, 17. WEDER, RĀMAT. UP. 288. 291. 308. 310. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 26. चतुलवनितभोगिग्रस्तं त्वन्नति हि मन्त्रिणा: Spr. 142. — 3) m. *Rathgeber eines Fürsten, Minister* AK. 2, 8, 14. 3, 4, 27, 208. TRIK. 2, 8, 24. H. 719. HALĀJ. 2, 271. M. 7, 146. 216. 8, 1. JĀG. 1, 311. N. 7, 10. R. 1, 1, 73. 7, 1. 8, 22. 53, 6. 58, 11. RAGH. 8, 17. Spr. 832. 1213. 2113. fgg. स्मृतिस्तत्परतार्थेषु वितर्का ज्ञाननिश्चयः । दृढता मन्त्रगुप्तिश्च मन्त्रिसंप्रत्योर्तिता ॥ 3321 (KĀM. NĪTIS. 4, 31). KĀM. NĪTIS. 8, 1. 11, 67. SĀH. D. 80. VID. 26. Ver. in LA. (II) 1, 13. 4, 22. दुर्गाध्यतो वलाध्यतो धनाध्यतश्च भूपतिः । द्रुतः पुराधा देवतो भिषतो मन्त्रिणो मताः ॥ ad Hit. III, 33. मन्त्रिवत् adv. RĀGA-TAR. 3, 389. प्रधानमन्त्र der erste Minister R. GORR. 2, 113, 19. HIT. 49, 18. 112, 19. Ver. in LA. (II) 29, 12. Vgl. उर्मन्त्रिन् मन्त्रा, मुष्य.

**मन्त्रिपति** (मन्त्रिन् + पति) m. der erste Minister R. 1, 70, 11.

**मन्त्रिप्रधान** (मन्त्रिन् + प्रधान) dass. KATHA. 42, 84.

**मन्त्रिमुष्य** (मन्त्रिन् + मुष्य) m. dass. KATHA. 53, 239.

**मन्त्रिवर** (मन्त्रिन् + वर) m. dass. KATHA. 60, 255.

**मन्त्रिश्रेष्ठ** (मन्त्रिन् + श्रेष्ठ) m. dass. R. 1, 70, 10.

**मन्त्रिषिक** m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BĀH. S. 16, 11.

**मन्त्रोदक** (मन्त्र + उदक) adj. durch einen Spruch geheiligtes Wasser R. 1, 73, 27. — Vgl. मन्त्रतोय.

**मन्थ** s. 1. मथ्.

**मन्थ** (von मन्थ) gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160. parox. am Ende eines Dvigu P. 6, 2, 122. 1) m. a) nom. act. α) *das Umrühren, Umschütteln*; zur Erkl. von सु Vop. 12, Anf. *das Quirlen*: दुग्धाब्धि° Spr. 1636. RAGH. 10, 3. KATHA. 11, 80. 46, 223. UTTARARĀMAK. 127, 18. — β) *das Töden* TRIK. 2, 8, 59. — b) *ein Getränk, in welches ein anderer Stoff eingerührt ist, Rührtrank*; gewöhnlich geröstetes Gerstenmehl in Milch verrührt; = साक्तव H. an. 2, 218. fg. MED. th. 11. TRIK. 3, 3, 199 (fälschlich सात्तर st. साक्तव). मन्थस्तं इन्द्रं शं कुदे ये ते सुनाति भावयुः RV. 10, 86, 15. AV. 3, 29, 6. 5, 29, 2. 10, 6, 2. 18, 4, 42. 20, 127, 9. TS. 1, 8, 5, 1. TS. 3, 12, 5, 9. CAT. Bn. 2, 6, 2, 6. तं सक्तुभिः शीणाति तदेनं मन्थं करोति 4, 2,

1. 2. 14, 9, 2, 1. fgg. KĀND. UP. 5, 2, 4. fgg. KĀTJ. ÇA. 5, 8, 12. 10, 2, 12. LĪTJ. 1, 2, 7. 8. KAUC. 7. 27. 28. 43. 80. 82. GĀRJASAMH. 2, 78. Besondere Arten: उद° P. 6, 3, 60. ÇĀNKH. GĀRJ. 3, 2. MBH. 13, 3277. SUÇA. 2, 532, 16. = उदक° P. 6, 3, 60. दधि° KAUC. 40; vgl. 19. ĀCV. GĀRJ. 2, 5, 2. माष° KAUC. 70. 71. मधु° ĀCV. GĀRJ. 2, 5, 2. 4. LĪTJ. 1, 2, 7. सक्तवः सर्पिषाभ्यक्ताः शीतवारिपरिमुताः । नातिद्रवा नातिसान्द्रा मन्थ इत्युपदिश्यते ॥ SUÇA. 1, 233, 12. 2, 49, 21. मन्थो ऽपि काण्ठभेदः स्यात् ÇĀNKH. SĀH. 2, 3, 5. — c) *Rührlöffel* ĀCV. GĀRJ. 3, 10, 11. 12. KAUC. 23. 28. — d) *Butterstößel* P. 7, 2, 18. AK. 2, 9, 74. TRIK. 2, 9, 22. 3, 3, 199. H. 1023. HALĀJ. 2, 121. ग्रामध्य मतिमन्थेन ज्ञानोदधिमनुत्तमम् MBH. 12, 13315. मथित्वा ज्ञानमन्थेन वेदागममन्त्रार्णवम् KULĀRĀVA 2, 10 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. Hierher wohl वैशाखा मन्थः P. 5, 1, 110. — e) *eine Art Gazelle* SHAPV. Bn. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. मन्थ der Text, मन्थ der Schol. — f) *die Sonne* TRIK. 3, 3, 199. H. an. MED. Strahl (अश्रु) ÇĀNDAR. im ÇKDR. — g) *eine best. Augenkrankheit* H. an. VIÇVA im ÇKDR. *Augenschmalz* DUAR. im ÇKDR. — 2) n. *ein best. Werkzeug zum Reiben des Feuers*: धरणो-सकितं मन्थम् MBH. 3, 17228 (st. धर्ममाणस्य ist mit der ed. Bomb. घ° zu lesen). अन्यमन्थकृत् KĀTJ. KARMAPR. bei KUHN, Horabk. d. F. 72 (13). — Vgl. घग्नि°, तेजो°, मणि°, मान्द्य.

**मन्थका** (wie oben) m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkommen* gaṇa पस्कादि zu P. 2, 4, 63. मथका v. 1.

**मन्थत्र** (म + 1. त्र) n. *Butter* HĀR. 60.

**मन्थदण्ड** (म + दण्ड) *Butterstößel* PĀNĀK. 1, 1, 10. °क dass. AK. 2, 9, 74. m. II. 1023.

**मन्थन्** s. 2. मथ्.

**मन्थन** (von मन्थ) 1) adj. *ausreibend* (Feuer): अग्निमन्थेनो बाहू NIB. 3, 14. — 2) m. *Butterstößel* ÇĀNDAR. im ÇKDR. *मन्थनावर्त* HARIV. 4424, wofür aber die neuere Ausg. richtiger *मन्थानावर्त* liest. — 3) f. *Butterfass* AK. 2, 9, 75. HALĀJ. 2, 162. Vgl. मन्थिनी. — 4) n. a) *das Ausreiben des Feuers mit Hölzern*; das Vorfahren wird beschrieben beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 302. 306. KARMAPRĀDĪPA 1, 7, 1. fgg. (bei KUHN, Horabk. d. F. 71). अग्नेः KĀND. UP. 1, 3, 5. घग्नि° KĀTJ. ÇA. 4, 8, 21. 5, 1, 27. 6, 3, 26. ÇĀNKH. ÇA. 3, 19, 14. अग्नि = मन्थनदार्ढ्यशेष MALLIN. zu KUMĀR. 6, 28. — b) *das Rütteln, Umschütteln* SUÇA. 1, 83, 8. *das Quirlen* (der Milch beim Buttern) 179, 4. अन्वुधेः Spr. 838. MBH. 1, 1141. *das Herausquirlen*: अमृत° MBH. 1, 17 in der Unterschr. des Adhj. — c) (vielleicht m.) *ein Werkzeug zum Reiben des Feuers* Schol. zu KĀTJ. ÇA. 431, 19. — Vgl. मथन.

**मन्थनघटी** (म + घटी) f. *ein Geschirr, in dem Butter geschlagen wird*; Butterfass GAṬĀDH. im ÇKDR.

**मन्थपर्वत** (म + पर्वत) m. *der Berg Mandara, der bei der Quirlung des Milchmeers als Butterstößel diente*, H. an. 3, 587. — Vgl. मन्थशैल, मन्थाचल, मन्थाद्रि.

**मन्थर** (verwand mit मन्थ) 1) adj. f. घा (ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41). a) *langsam, schleppend, träge*; = मन्द, मन्दगामिन् AK. 2, 8, 2, 40. TRIK. 3, 3, 266. H. 493. an. 3, 590. MED. r. 199. HALĀJ. 2, 232. adj. und adv. (°रम्): दत्ते सालसमन्थरं भुवि पदम् SĀH. D. 40, 9. पदमथ मन्थमन्थ इ-गाम 56, 9. °गामिन् RĀGA-TAR. 4, 450. 8, 3211. मन्थमन्थं इगाम ÇA.

7, 18. ० घलदुरुसाक्षम् 8, 62. दरमन्थरचरणविकारम् Gtr. 11, 3. कुलवधू-  
रतिमन्दात्तमन्थरा Schol. bei WILSON, SĀMUKHAK. S. 174. पृथुविशिष्टनि-  
लम्बमन्थः । PĀNĪKAR. 3, 5, 23. लज्जामन्थरतारक (चतुस्) Spr. 2403. सल-  
ज्जा मन्थरमारभताभिधातुम् DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 2. मन्थमन्थरभा-  
षिन् ÇaC. 6, 40. सार्थकानर्थकपदं ब्रुवती मन्थरातरम् SĀH. D. 69, 13. घन-  
वसितार्थमन्थः स्व वचस्यारूता MĪLATIM. 130, 1. *langsam in Etwas, träge*  
*zu Etwas* (geht im comp. voran): पयौ गमनमन्थरः PĀNĪKAR. 1, 3, 61. प्र-  
सव० (अशोक) MĪLATI. 63, 19. प्रणय० (*post voluptatem perceptam lan-*  
*guidus* Str., प्रणयेन प्रीत्या अन्यकामिनीगतेनेति शेषः Schol. in der od.  
Calc.) RAGH. 19, 21; vgl. im Prākṛit पञ्चहिष्माण० ÇĀK. 56, 21. परि-  
ष्णाद० ÇĀK. Ch. 63, 16. — b) *träge von Geist, einfältig* ÇABDAR. im ÇKDr.  
०कौलिक (मन्थरक ist zugleich sein Name) Spr. 2435. — c) *krumm, ge-*  
*bogen, verwachsen*; = वक्रः, कुञ्ज TRIK. H. 1429. H. an. MED. Vgl. म-  
न्थरा und मन्थरक 4. — d) *breit, weit*; = पृथु H. an. MED. — 2) m. a)  
= कोष *Schatz* MED. = केश *Haupthaar* H. an. = कोप *Zorn* AśĀJA im  
ÇKDr. (diese drei Bedeutungen gehen sicher auf eine einzige zurück);  
*Frucht*; *Hinderniss* MED. *Butterstössel* H. an. MED. *Späher* H. an.  
Viçva im ÇKDr. *der Monat* Vaiçākha (vgl. मन्थ 1, d. am Ende) AśĀJA  
bei Wils.; *Gazelle* (vgl. मन्थ 1, e.); *Festung*; *der Berg* Maudara (vgl.  
मन्थपर्वत) WILSON angeblich nach AK. — b) N. pr. einer Schildkröte  
Hit. 26, 13. — 3) f. घा N. pr. einer *buckligen* Magd der Kaikējī, die  
ihre Herrin gegen Rāma aufhetzte; nach dem MBu. die zur Erde  
herabgestiegene Gandharvī Dundubhī, nach dem R. eine Toch-  
ter Virokāna's, MBu. 3, 15938. 15943. 15960. fgg. R. 1, 27, 19. 2, 7, 1.  
fgg. (6, 1. fgg. GORR.). 77, 13 (10 GORR.). 78, 17. 25. — 4) u. = कुसुम्भी  
(f.) H. an. MED. *Saffor* Wils. — Vgl. परि०.

मन्थरक (von मन्थर) m. N. pr. 1) eines Mannes KATHĀS. 72, 289. —  
2) einer Schildkröte (*der Langsamen*) KATHĀS. 61, 79. 83. PĀNĪKAT. 114, 9.  
— 3) eines einfältigen Webers PĀNĪKAT. 249, 22. — 4) eines buckligen  
Mannes PĀNĪKAT. 261, 12.

मन्थरता (wie oben) f. *Langsamkeit*: गतेः KATHĀS. 53, 201.

मन्थरु m. *der durch den Fliegenwedel erzeugte Wind* TRIK. 2, 8, 32.  
— Vgl. कुठेरु.

मन्थरेषण (मन्थर + ई०) m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkom-*  
*men* P. 2, 4, 66, Sch.

मन्थशैल (म० + शैल) m. = मन्थपर्वत MED. r. 197. GĀTĀDH. im ÇKDr.  
— Vgl. मन्थाचल, मन्थाद्रि.

मैन्था (von मन्थ) f. 1) *Quirl*: यत्र मन्था विवर्धते RV. 1, 28, 4. Das m.  
मन्था s. u. 2. मथ्. — 2) = मेथिका *Trigonella Foenum graecum* Lm. RĪ-  
ĀN. im ÇKDr.

मन्थाचल (मन्थ + च०) m. = मन्थपर्वत Spr. 1239. PRAB. 81, 14.

मन्थाद्रि (मन्थ + द्रि०) m. dass. KATHĀS. 31, 25. RĪĀ-TAR. 8, 2933.

मन्थान (von मन्थ) m. 1) *Schüttler*, Beiw. Çiva's MBu. 13, 1243. =  
विश्वविलोडनसमर्थ Schol. Vgl. मन्थानभैरव. — 2) *Butterstössel* AK. 2,  
9, 74. TRIK. 2, 9, 22. 3, 3, 190. H. 1023. HALĀJ. 2, 121. मन्थानः पर्वततमः  
R. 1, 45, 28. ०वलयोद्गारेः HARIV. 3396. मन्थानावर्तपूर्णेषु (so die neuere  
Ausg.) गर्गरेषु 4424. मन्थानं (vgl. 2. मथ् मन्दर कृत्वा 4603. MBu. 1, 1124.  
R. 1, 45, 19 (46, 21 GORR.). — 3) *ein best. Metrum, 4 Mal* — — — —

COLERA. Misc. Ess. II, 159 (1, 8).

मन्थानक (von मन्थान) m. *ein best. Gras*, = दृढमूल, तृषाङ्गिप, कर्तिर  
RĪĀN. im ÇKDr.

मन्थानभैरव (म० + भै०) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā  
Verz. d. B. H. No. 647. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. WILSON, Sel. Works  
I, 214. HALL 16. fg.

मन्थावल (von मन्थ) m. *eine Schlangenart*; nach SĀ. *best. Thiere*, welche  
sich von den Aesten der Bäume, mit dem Kopfe nach dem Boden,  
herabhängen lassen, AIR. Br. 3, 26.

मैन्थितर (von मन्थ) nom. ag. *Rührer, Schüttler* AV. 8, 8, 1.

मन्थिन् (wie oben oder von मन्थ) 1) adj. *erschütternd, aufregend*:  
(अलज्जानि) मन्थिनि चेतसाम् BHĀṬṬ. 6, 74. — 2) m. a) *der Soma-Saft*,  
*welchem Mehl beigerührt ist*: गवाशिरं मन्थिन्मिन्द्र शुक्रं पिबे सोमम्  
RV. 3, 32, 2. शुक्रा गृणीत मन्थिना (du.) । गोभिः श्रीणीत मत्सरम् 9, 46,  
4. VS. 7, 18. मन्थी संतुष्टोः 8, 57. 13, 57. 18, 19. TS. 3, 1, 6, 3. ०पात्र 6, 4,  
40, 1. 7, 2, 3, 3. AIR. Br. 3, 1. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 1. 2. 5, 4, 2, 21. KĀTJ. Çr. 9,  
6, 13, 14. 10, 1, 2. 13. 22, 3, 25. Accent eines auf मन्थिन् ausgehenden co-  
pul. comp. P. 6, 2, 142. — b) *der männliche Same* (nicht penis): ऊर्ध्व०  
adj. = ऊर्ध्वितम् BHĀG. P. 5, 3, 20. Diese Bedeutung ist wohl aus der  
häufigen Verbindung von मन्थिन् (in der Bed. a.) mit शुक्र (auch = रे-  
तस्) gefolgert worden. — 3) f. ०नी a) *Butterfass* H. 1022. HALĀJ. 2,  
162, v. l.; vgl. मन्थनी. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des  
Skanda (*die Schüttlerin*) MBu. 9, 2647.

मन्थिर्यै (मन्थिन् + 1. प) adj. *den Rühr-Soma trinkend* VS. 7, 17. TBa.  
1, 1, 2, 2. KĀTJ. 27, 8.

मन्थिवत् oder मन्थीवत् (von मन्थिन्) adj. *mit Rühr-Soma verbun-*  
*den* KĀTJ. Çr. 10, 2, 3.

मन्थिशोचिस् (मन्थिन् + शो०) adj. *wie Rühr-Soma glänzend* VS. 7, 18.

मन्थीवत् s. मन्थिवत्.

मन्थु m. N. pr. eines Sohnes des Virāvrata und älteren Bruders  
des Pramanthu BHĀG. P. 5, 13, 13.

मन्थोदक (मन्थ + उ०) m. *das Milchmeer* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Es  
ist wohl मण्डोदक gemeint.

मैन्ध्य (von मन्थ) adj. *zu reiben*: Feuer TS. 6, 3, 5, 2. — Vgl. मध्य.

मन्द s. 1. und 2. मद्.

मन्द (von 2. मद्, मन्द) 1) adj. f. घा; ÇAT. Br. 13, 7, 4, 15 nur durch Ent-  
stellung; vgl. AIR. Br. 8, 21. a) *langsam, schleppend, träge*; = घालस्य,  
अलस, अतीदण AK. 2, 10, 19. 3, 4, 46, 97. H. 384. an. 2, 232. fg. MED. d.  
13. HALĀJ. 2, 232. = स्वेर (*self-willed* WILS.) AK. 3, 4, 25, 194. TRIK. 3, 3,  
209. H. an. MED. HALĀJ. 5, 47. ०विचेष्टित Suçr. 1, 41, 19. गति SūRJA.  
2, 12. 13. KUMĀRAN. 1, 11. Spr. 622. 2081. 3424. स्पन्द Spr. 4821. ग्रह  
Planet SūRJA. 7, 2. von Personen HARIV. 4220 (मन्दो st. मण्डो die neuere  
Ausg.). Spr. 5300. BHĀG. P. 1, 1, 10. 16, 10. क्रियामु AK. 3, 1, 17. H. 353.  
HALĀJ. 2, 227. मनसिज्ञ० *träge in der Liebe* Gtr. 6, 1. मन्दम् adv.: प्रवाह-  
येत् Suçr. 2, 214, 8. या ÇĀK. 35. ध्यानमन्दं परिक्रम्य 80, 15. वक्तुः R. 5,  
13, 41. मन्दचारिन् SūRJA. 1, 58. मन्दानुसारिन् Suçr. 2, 133, 11. मन्दं मु-  
द्रितपांसवः (पयोबिन्दवः) *allmählich* Spr. 2121. मन्दमिवालोका *gleich-*  
*sam träge* KATHĀS. 32, 156. मन्दमन्दम् *ganz langsam*, — *gemächlich*: ज-



अन्यः R. 3, 14. ad Çāk. 14. शोकश्च मनसो मे ऽथ मन्दमन्दमपैति च R. 3, 78, 9. मन्दं मन्दं नुदति पवनशानुकूलो यथा त्वाम् MBh. 9. मन्दं मन्दं प्रतिगच्छति PAÑĀT. 21, 9. 55, 5. 90, 21. Hit. 30, 3. 68, 3. 73, 1. ed. JOHNS. 990. मन्दं मन्दं रचयति पदम् Spr. 1215. — b) schwach, schwächlich, gering AK. 3, 4, 10, 97. H. an. MED. Bogen (Gegens. क्रूर) Z. d. d. m. G. 9, 672. ०रश्मि (सूर्य, चन्द्र) MBh. 7, 6410. HARIV. 10911. R. 2, 62, 19. 5, 19, 35. Suçr. 1, 20, 12. मन्दाप्यता 61, 17. 2, 292, 19. 293, 1. अनिल MBh. 2, 90. R. 3, 78, 8. 5, 13, 41. VARĀH. BRH. S. 21, 24. Spr. 4039. 4693. PRAB. 73, 9. 96, 19. ०वष्टि VARĀH. BRH. S. 5, 55. ०ह्वास PAÑĀT. 3, 11, 4. ०प्राणा MBh. 3, 866. ०वीर्य R. 3, 54, 19. ०शिशिर 78, 8. मन्दाप्यता Çāk. 18, 22. मन्दात्माक् 23, 12. मन्दच्छाय MEGH. 78. ०प्रेमन् Spr. 4390. फलं मन्दम् SIDDH. K. zu P. 7, 2, 28. मन्दाचारगुणेषु MĀRK. P. 31, 97. मन्दमन्दात्प MEGH. 107. अग्रि schwache (Gegens. तीक्ष्ण) Verdauung Suçr. 1, 128, 4. 12. गिरु eine schwache —, leise Stimme MBh. 13, 34. मन्दमिदं वचनमब्रवीत् R. 2, 29, 1. भयविज्ञातया वाचा मन्द्याप्यतापाब्रवीत् (so die ed. Bomb.) 34, 5. अमन्दं समुपेसुभिः nicht Geringes, Grosses, Bedeutesendes Spr. 914. अमन्दरस reichlich RĀGA-TAR. 1, 24. Spr. 3141 (सदामन्दं zu lösen). मन्दम् adv. schwach, wenig: मन्दं प्रख्यायमानेन वृषेण MBh. 3, 2661. 15602. उच्छ्वसन् R. 4, 21, 1. VARĀH. BRH. S. 19, 21. माफतो समुखो वयौ HARIV. 12688. मन्दविरिक्ता Suçr. 2, 354, 19. मत्तेव मन्दं प्रोवाच mit schwacher Stimme R. 3, 55, 36. प्राक् मन्दतरम् Muir, ST. 4, 330. कूजति मन्दमन्दम् Spr. 371. SĀH. D. 39, 3. मन्दं मन्दमुवाच कृ. R. 1, 76, 12. मन्दं मन्दं शब्दमकरोत् PAÑĀT. 173, 1. — c) schwach so v. a. nachsichtig: मन्दा मृडपु — तीक्ष्णो-घ्राणीविषोपमा: MBh. 13, 347. — d) schwach von Verstande, einfältig, dumm AK. 3, 4, 10, 97. 10, 116. H. 352. H. an. MED. HALĀJ. 2, 181. KATHOP. 2, 2. BHAG. 3, 29. MBh. 3, 343. 2643. 2646. 4, 1246. 5, 6006. 12, 306. 13, 4813. R. 3, 45, 12. RAGH. 1, 3. KUMĀRAS. 5, 75. Spr. 1634. 1896. 2122. 4393. 4648. KATHĀS. 61, 289. Muir, ST. 4, 310, N. 275. Schol. zu Kap. 1, 71. zu KĀTJ. ÇR. 151, 13. NĪLAK. 34. अ० klug LA. (H.) 88, 3. PAÑĀT. 1, 10, 92 (wo wohl तथामन्दा zu lösen ist). — e) unglücklich AK. 3, 4, 10, 97. H. an. MED. zur Erkl. von कृपणा MED. p. 44. MBh. 1, 1905. HARIV. 4836 (संदयो die neuere Ausg.). — f) krank H. an. MED. शरीरं मन्दं (v. l. für तामं) स्यादसति दयितालिङ्गनमुखे Spr. 2063. — g) schlecht, böse (von Menschen gesagt) H. an. MĀRK. P. 110, 40. — h) dem Trunks ergeben H. an. — i) = मन्त्र H. 1409, Sch. — 2) m. a) der Planet Saturn Trik. 1, 1, 94. 3, 3, 209. H. 121. H. an. MED. HĀR. 12. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 9. SŪRJAS. 12, 31. 78. VARĀH. BRH. S. 17, 26. LAGHŪ. 2, 1. 7. Spr. 2354. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) die obere Absis einer Planetenbahn SŪRJAS. 1, 41. 42. 2, 47. 50. — c) Bein. Jama's Trik. 1, 1, 72. — d) eine Elephantenart Trik. 3, 3, 209. H. 1218. H. an. MED. HALĀJ. 2, 60; vgl. मन्त्र, भद्रमन्द und मृगमन्द. — e) das Ende der Welt (प्रलय) ĀGĀJA im ÇKDr. — 3) f. मन्दा gaṇa अज्ञाति zu P. 4, 1, 4. a) Topf, Fass HĀR. 192. मेला० (मेलानन्दा ÇKDr. nach ders. Aut.) Dintenfass 48. — b) in der Astr. eine best. Conjunction, eig. adj. f. (so. संक्रांति) TITHYĀDIT. im ÇKDr. — c) N. der Dākṣhaṇṭ (हिमवतः पृष्ठे) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 1, v. l. für नन्दा. — Vgl. अ०, प०, पि०, मन्द्, मान्द, मान्य.

मन्दक 1) adj. (von मन्द) einfältig, dumm MBh. 3, 1394 = 5, 4464 = 12, 277. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 351; vgl. मण्डक 4.

मन्दकर्षि m. N. pr. eines Muni R. Gonn. 1, 4, 47. 3, 15, 11. 12. माण्डकर्षि ed. Bomb., शातकर्षि RAGH.

1. मन्दकर्मन् (म० + क०) n. das Verfahren bei der Gleichung der Absis SŪRJAS. 2, 48.

2. मन्दकर्मन् (wie oben) adj. der wenig zu thun hat, unthätig Suçr. 1, 239, 17.

मन्दकारिन् (म० + का०) adj. thöricht zu Werke gehend: पाताले तु प्रवेष्टव्यं न त्वया (गुरु) मन्दकारिणा KATHĀS. 22, 206.

मन्दग (मन्द + 1. ग) 1) adj. f. घा langsam sich bewegend, — fliegend: मन्दगानि शनिज्ञानिवृषकंसगजस्त्रियः KAVIKALPAL. im ÇKDr. नदी Suçr. 1, 172, 12. — 2) m. a) der Planet Saturn Ind. St. 2, 261. — b) pl. Bez. der Çūdra in Çākadvīpa MBh. 6, 436. 439. VP. 2, 4, 25. 26 bei Muir, ST. 1, 193 (VP. 200). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 16. b, 28. — 3) f. घा N. pr. eines Flusses MBh. 6, 340 (VP. 184 als adj. gefasst). MĀRK. P. 57, 29.

मन्दगति (म० + ग०) adj. einen langsamen Gang habend, sich langsam bewegend Hit. 83, 16. 127, 5. प्रक् Ind. St. 2, 268. Davon nom. abstr. ०ल n. PAÑĀT. 142, 11.

मन्दगामिन् (म० + गा०) adj. langsam gehend AK. 2, 8, 2, 40. H. 495.

मन्दचेतस् (म० + चे०) adj. wenig Bewusstsein habend, geistesabwesend, gestört: शितिरभ्यर्दितो रामो मन्दचेता इवाभवत् MBh. 5, 7159.

मन्दजननी (म० + ज०) f. Saturns Mutter (Sūrja's Gattin) Trik. 1, 1, 100.

मन्दजरस् (म० + ज०) adj. langsam alternd VĀGBH. 1, 7, 75.

मन्दजात (म० + जात) adj. langsam entstanden Suçr. 1, 178, 18.

मन्दट m. der Korallenbaum ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. मन्दार.

मन्दा (von मन्द) f. 1) Trägheit, unter den पाशवा गुणाः Suçr. 1, 336, 8. — 2) Schwächlichkeit, Mattigkeit: रविकराणाम् SŪRJAS. 12, 46. Wenigkeit, Unbedeutendheit: वत्सोऽपिर्मन्दतो द्वारं यात्युदरम् SĀH. D. 40, 4. — 3) Einfältigkeit, Dummheit: अ० Spr. 2122.

मन्दत्वं (wie oben) n. Geringheit, Unbedeutendheit, Schwäche: मन्दत्वमापन्नः — दुःखिवेगः Spr. 3527. अग्नेः Schwäche der Verdauung Suçr. 1, 149, 9.

मन्दद्वीर (मन्दत्वं, partic. von 1. मद्, मन्द + वीर) adj. Männer ergötzend RV. 8, 38, 1. — Vgl. मन्दपत्सख.

मन्दधी (म० + 2. धी) adj. geringe Einsicht besitzend, einfältig, dumm KĀM. NĪTIS. 14, 52. MĀRK. P. 113, 36. Schol. zu VS. Prāt. 2, 14.

मन्दन (von 1. मद्, मन्द) UṆĀDIS. 2, 81. 1) adj. lustig (vgl. मद्यपत्ति: unter मद्): जनयं ज्योतिर्मन्दनो अवीवशद्वा: कृण्वानो न निर्णिर्जम् RV. 9, 107, 26. TS. 3, 3, 3, 1. so v. a. मन्त्र NĪR. 6, 23. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarākārja Wilcox, Sel. Works I, 202. ०मिश्र 50. Wohl fehlerhaft für मण्डन. — 3) n. Preis, Lob UṆĀVAL.

मन्दनाग (म० + नाग) m. N. pr. eines Mannes, = Vātsājāna Trik. 2, 7, 23. Die richtigere Form ist wohl मञ्जनाग; vgl. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 11.

मन्दपरिधि (म० + प०) m. Epicycle der Absis SŪRJAS. 2, 34, 49.

मन्दपाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Rishi M. 9, 23. MBh. 1, 404. 8335. fgg.

मन्दप्रज्ञ (म० + प्रज्ञा) adj. geringen Verstand besitzend, dumm MBh. 3, 2645. BHAG. P. 1, 16, 10.

1. मन्दफल (म० + फल) n. Gleichung der Absis SŪRJAS. 2, 44.



2. मन्दफल (wie oben) adj. f. *wenig Früchte tragend*: पृथ्वी VER. in LA. (II) 30, 8. *einen geringen Erfolg* —, *eine geringe Wirkung habend* VARĀH. BRH. 8. 21, 9.

मन्दबुद्धि (म° + बु°) adj. *wenig Verstand besitzend* KATHĀS. 32, 93. 60, 187. 61, 10. 288. 64, 31. 65, 175.

मन्दभागिन् (म° + भा°) adj. *unglücklich* MĀLAV. 67, 5. UTTARARĀMAṆ. 61, 13. मन्दभाषी im PRĀKRIT CĀK. CH. 163, 9.

1. मन्दभाग्य (म° + भा°) n. *Missgeschick* MBH. 3, 2569.

2. मन्दभाग्य (wie oben) adj. f. *unglücklich, elend* (von Personen) R. 8, 7, 18. VIKR. 32, 8. Spr. 229. 1330. KATHĀS. 10, 154. 71, 37. BHĀG. P. 1, 1, 10. MĀRK. P. 62, 3. PRAB. 89, 17. HIT. 73, 10. 114, 12. 123, 14. Davon nom. abstr. °ता f. PAÑĀT. 227, 20.

मन्दभाज् (म° + भाज्) adj. dass. MBH. 3, 1947. सु° 1, 5903.

मन्दभाषिणी (म° + भा°) f. *ein best. Metrum*, = मञ्जुभाषिणी Ind. St. 8, 386.

मन्दमति (म° + म°) 1) adj. *eine geringe Einsicht besitzend, dumm* PAÑĀT. 229, 12. HIT. 129, 18. MUIR, ST. 4, 310, N. 275. सु° BHĀG. P. 1, 1, 10. छ° PRAB. 70, 18. — 2) m. N. pr. eines Wageners HIT. 86, 3. eines Löwen PAÑĀT. od. orn. 44, 10.

मन्दमेघस् (म° + मे°) adj. *eine geringe Einsicht besitzend* VOP. 6, 27.

मन्दय् (von मन्द), °यति *schwächen*: नक्ति शब्दामि राजन्मन्दयितुं तु धाम् so v. a. *den Hunger stillen* MBH. 13, 2055.

मन्दयत्सव (मन्दयत्, partic. vom caus. von 1. मद्, मन्द, + सखि) adj. *die Freunde erheitend* RV. 1, 4, 7. — Vgl. मन्दहीर.

मन्दयत्सी (vom caus. von 1. मद्, मन्द) m. Bein. der Durgā H. c. 57. Vielleicht fehlerhaft für मन्दयत्सी.

मन्दयु (wie oben) adj. *lustig, froh*: प्र मन्दयुर्मनी गूर्तं कोतो RV. 1, 173, 2.

मन्दर UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. n. (auch in der neueren Ausg.) SIDDH. K. 249, b, 1. 1) m. a) N. pr. eines heiligen Berges, des Sitzes verschiedener Götter, der bei der Quirlung (vgl. 1. मय्) des Oceans als Butterstössel diente, H. 1030. an. 3, 587. MED. r. 197. LIA. I, 550. fg. Anh. L. MBH. 1, 7576. 3, 1784. 10824. 11844. 14536. 16873. 3, 289. 353. 3809. 3832. 7, 2848. 2852 (महा°). 13, 1434. 7658. HARIV. 2404. 5206. 8261. fgg. 9288. 11448. 12004. 12156. 12417. R. 2, 58, 8. 4, 33, 36. 37, 2 (v. l. मन्दार). 40, 28. 5, 11, 5. 6, 4, 40. 36, 90. SIDDHĀNTAČIK. 3, 32. BHĀG. P. 5, 16, 12. 17. 7, 3, 2. MĀRK. P. 54, 19. 20. 55, 5. 57, 12. BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 16 (wo मन्द-रक्षोण्या in einem Thale des M. zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34. 70, a, 34. 72, a, 12. 150, a, 12. 153, b, 20. PRAB. 103, 8. 112, 18. HIT. 67, 17. BURN. Intr. 430. — MBH. 1, 1112. fgg. मन्थानं मन्दरं क्वा 1124. 4, 191. HARIV. 1873. fg. 4603. 7183. fgg. R. 1, 45, 19 (46, 21 GORR.). 5, 24, 26. RAGH. 4, 27. KATHĀS. 1, 16. 19, 105. 46, 220. GĪT. 1, 23. KIR. 5, 30. VP. 75. BHĀG. P. 3, 28, 27. 8, 5, 10. RĪGĀ-TAR. 8, 2845. 3049. ein Heiligthum der Sonne REINAUD, Mém. sur l'Inde 99. वासिनी Beiw. der Durgā MBH. 6, 796. मन्दरावासा desgl. H. c. 84. HARIV. 10246. मन्दर = स्वर्ग Him- mel TRIK. 1, 1, 4. H. an. Vgl. मेरु°. — b) *ein Perlenschmuck von 8 Schnü- ren* H. 660. von 16 Schnüren CĪT. beim Schol. zu H. 661. — c) *Para- diesbaum*, N. eines der 8 Bäume in Indra's Himmel, = मन्दार H. an. MED. PAÑĀT. 2, 7, 28. richtig मन्दार 39. — d) *Spiegel* CĀNDAR. im ÇKDR.

— e) *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (III, 7).

— f) N. pr. eines Sohnes des Hiraṇjakaṣipu MBH. 13, 668. मन्दार् od. Bomb. — g) N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 74, b, 25. —

2) adj. a) = मन्द *langsam* u. s. w. — b) = *dicht, dick* H. an. MED. मन्दरकन्थ n. v. l. für मन्दरकन्थ SIDDH. K. 240, a, 16.

मन्दरकरिण (म° + कृ°) m. N. pr. eines der 8 Upadvīpa in Ġam- budvīpa BHĀG. P. 5, 19, 30. मन्दहार VP. 178, N. 3.

मन्दवाहिनी (म° + वा°) f. N. pr. eines Flusses (*langsam fließend*) MBH. 6, 341 (VP. 184). MĀRK. P. 87, 29.

मन्दविष (म° + विष) 1) adj. *wenig Gift enthaltend*: मन्दमध्यमक्ता- विषा: SUÇR. 2, 202, 19. — 2) m. N. pr. einer Schlange PAÑĀT. 197, 18. HIT. 123, 11.

मन्दविसर्प (म° + वि°) m. N. pr. einer Schlange (*langsam kriechend*) HIT. 123, 11, v. l. für मन्दविष.

मन्दविसर्पिन् (म° + वि°) 1) adj. *langsam kriechend*. — 2) f. °णी N. pr. einer Laus KATHĀS. 60, 127. PAÑĀT. 60, 24. Spr. 1514.

मन्दसान (von 1. मद्, मन्द) UNĀDIS. 2, 87. adj. *sich ergötzend; heiter, fröhlich; begeistert, berauscht*: मन्दसानः सुतं पिब RV. 1, 10, 11. 100, 14. 2, 11, 3. 15. 17. येन शत्रुं मन्दसानो निवृत्तः 30, 5. 4, 17, 3. (या) इन्द्रं याहि कृत्स्निर्मन्दसानः 29, 1. 33, 6. (पिबतम्) अस्मिन्मन्दसाना 30, 10. 6, 26, 6. मन्दसाना मन्यो उरोणे 8, 76, 2. 10, 28, 7. Nach UGĀVAL. m. *Feuer; Leben*; nach UNĀDIS. im ÇKDR. *Schlaf*. Ueber die Form des Wortes vgl. AUFRICHT in Z. f. d. W. d. S. 2, 130.

मन्दसानु m. *Schlaf; Leben* nach UNĀDIS. im SAKSHIPTAS. ÇKDR. Fehlerhaft für मन्दसान.

मन्दहार s. u. मन्दरकरिण.

मन्दौक n. *Strom, Strömung* UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 13. *das Protzen* UNĀDIS. im ÇKDR. Ein zur Erklärung von मन्दकिनी gebildetes Wort.

मन्दकिनी f. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 13. 1) N. pr. eines Armes der Gaṅgā, der durch das Thal von Kedāranātha im Himālaya herab- fließt, und auch eines Flusses im Innern von Indien, MUIR, ST. 1, 187. 2, 429. LIA. I, Anh. XLVII. = विपद्गङ्गा *Gaṅgā des Lustraums* und स्वर्णदी *Himmelsfluss* AK. 1, 1, 44. = गङ्गा H. 1081. HALĀ. 3, 51. — MBH. 3, 8201. 5, 3832. 6, 342. 344 (VP. 184). 12, 12623. 13, 1412. 4860. fg. 7648. HARIV. 8936. R. 2, 92, 11. 93, 1. fgg. R. GORR. 2, 101, 12. 3, 10, 18. 4, 44, 94. 6, 106, 42. RAGH. 13, 48. KUMĀRAS. 1, 29. VARĀH. BRH. 8. 16, 10. KATHĀS. 72, 260. GĪT. 7, 42. UTTARARĀMAṆ. 116, 17. BHĀG. P. 5, 19, 18. MĀRK. P. 87, 21. Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. PRĀJACĪTTEND. 11, b, 6. BURN. Intr. 330. SCHIEFNER, Lobeneb. 292 (62). देवतानां यथा विष्णुः पूजनीयो मुनीन्द्रैः । तथा मन्दकिनी पूषा नदीनां भुवनत्रये ॥ Spr. 4211. स्वर्गे मन्दकिनीते PAÑĀT. 1, 1, 40. wohl स्वर्गम° zu lesen, wie 9, 36. 15, 4. 5. — 2) *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — KHANDOM. 49. mit Caesur nach der 7ten Silbe COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 10). — 3) in der Astr. *eine best. Con- junction* TITHĪDIT. im ÇKDR.

मन्दकासा (मन्द + का°) adj. f. *langsam herankommend*; subst. *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 162 (XII, 5). ÇATT. 42. Ind. St. 2, 398. KHANDOM. 92. — Vgl. भारकासा.

**मन्दात** (मन्द + क्षा <sup>Aug</sup>) 1) adj. *ein mattes Auge habend* R. 4, 21, 1. — 2) n. *Verlegenheit, Schamgefühl* AK. 1, 1, 8, 23. H. 311 (fehlerhaft मन्दाक्ष्य beim Schol.). Hā. 153. HAL. 2, 412. कुलवधूरतिमन्दाक्षमन्थरा Schol. bei WILSON, SĀMKAJAK. S. 174. Vgl. मन्दास्य.

1. **मन्दाग्नि** (मन्द + अग्नि) m. *Verdauungsschwäche* Suça. 1, 174, 17. 210, 9. 252, 12. Verz. d. B. H. No. 963.

2. **मन्दाग्नि** (wie oben) adj. *an Verdauungsschwäche leidend* KATH. 54, 174. MĀK. P. 15, 39. — Vgl. मन्दानल.

**मन्दात्मन्** (मन्द + आत्मन्) adj. *einfüllig, dumm* (von Personen) MBh. 3, 2647. 4, 427. 5, 7526. R. 3, 46, 20.

**मन्दादर** (मन्द + आदर) adj. *wenig Rücksicht auf Etwas* (loc.) *nehmend, wenig besorgt um*: ममाकारदाने Hir. 50, 7. 58, 13.

**मन्दानल** (मन्द + अल) adj. *an Verdauungsschwäche leidend*; davon nom. abstr. ल n. *Verdauungsschwäche* KULL. zu M. 11, 51. 132. — Vgl. मन्दाग्नि.

**मन्दाय** (von मन्द), <sup>यति</sup> und <sup>यते</sup> gaṇa भूषादि zu P. 3, 1, 12 und gaṇa लोकितादि zu 13. 1) *zögern*: मन्दायमाना Vikr. 56. मन्दायस्ते न खलु मुह्यदामभ्युपेतार्थकृत्या: Megh. 39. — 2) *schwach —, matt werden*: दिशि मन्दायते तेजो दक्षिणास्यां रवेरपि Ragh. 4, 49.

**मन्दायुस्** (मन्द + आयुस्) adj. *ein kurzes Leben habend, nicht lange lebend* Buā. P. 1, 16, 10.

**मन्दार** UNĀDIS. 3, 134. m. n. SIDDH. K. 249, b, 4. 1) m. a) *Korallenbaum, Erythrina indica*; zugleich als einer der 8 himmlischen Bäume betrachtet, AK. 1, 1, 4, 45. 2, 4, 2. G. H. 179. 1141. an. 3, 590. fg. MED. r. 197. fg. HAL. 1, 135. 2, 45. MBh. 2, 389. 3, 172 (दिव्य). 11573. 13, 1443. HARIV. 7026. 7168. RAGH. 6, 23. KUMĀR. 5, 80. 6, 5. Megh. 68. 73. ÇĀK. 161. 100, 16. Vikr. 6. 127. Spr. 1928. KATH. 34, 231. Git. 9, 11. 11, 34. Buā. P. 3, 15, 19. 8, 2, 10. PĀNĀR. 1, 6, 17. 10, 48. 12, 20. 3, 5, 10. 7, 39. ÇĀTR. 1, 40. Verz. d. B. H. 144, 10. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 19. 20. 24. Ind. St. 2, 262. *eine weisse Varietät der Calotropis gigantea* R. Br. AK. 2, 4, 2, 61. H. an. MED. *Stechapfel* (धूर्त) MED. — b) *der Himmel* (vgl. मन्दर) Verz. d. Oxf. H. 190, a, 18. — c) *Elephant* (vgl. मन्द, मन्द्र) MED. — d) N. pr. eines Sohnes des Hiraṇyakaçipu MBh. 13, 663 (मन्दर ed. Calc.). eines Vidjādhara MĀK. P. 63, 14. 64, 2. — e) N. pr. einer Einsiedlerin Verz. d. Oxf. H. 60, a, 41. eines Berges R. 4, 37, 2. v. l. für मन्दर. — 2) f. *ई eine best. Pflanze* Suça. 2, 116, 19. — Vgl. कृत, मन्दार, मन्दार्य.

**मन्दारक** (von मन्दार) 1) m. *Erythrina indica* PĀNĀR. 1, 6, 22. — 2) f. *मन्दारिका* N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 21, 17.

**मन्दारकदिन** (म + दिन) n. Bez. eines bestimmten Tages Verz. d. Oxf. H. 97, b, 24.

**मन्दा माला** (म + माला) f. 1) *ein Kranz von Mandāra-Blumen* ÇĀK. 161. — 2) N. pr. eines himmlischen Weibes, einer Tochter Vasu's, KATH. 45, 353.

**मन्दारव** m. = मन्दार 1. Buā. Intr. 178. 535 (मन्दारव). Lot. de la b. l. 306. LALIT. 8. 246. मन्दार ed. Calc. — Vgl. मन्दारु.

**मन्दावती** (f. von मन्दारवत् und dieses von मन्दार) f. N. pr. eines Frauenzimmers Vrt. in LĀ. (II) 12, 19. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 11.

**मन्दावती** (म + वती) f. *der 6te Tag in der lichten Hälfte des Monats*. Teil.

nats Māgha Wilson, Sol. Works II, 194. Verz. d. B. H. 135, a, 8 = Verz. d. Oxf. H. 34, a, 40.

**मन्दा सप्तमी** (म + सप्तमी) f. Bez. eines bestimmten 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19.

**मन्दारिता** f. nom. abstr. von मन्दारि (मन्द + धरि) und von मन्दारिन् (adj. von मन्दार) NALOD. 2, 22.

**मन्दारु** m. = मन्दार 1. UGÉVAL zu UNĀDIS. 3, 134. — Vgl. मन्दारव.

**मन्दास्य** n. *Verlegenheit, Schamgefühl* ÇĀNDAR. im ÇKDa. Fehlerhaft für मन्दात.

**मन्दिकुर** m. *ein best. Fisch* BUĀRIP. im ÇKDa. मन्दिमुर v. l.

**मन्दितमानिन्** R. GOR. 2, 7, 8 fehlerhaft für पण्डितमानिन्.

**मन्दिन्** (von 1. मद्, मन्द्र) adj. 1) *ergützend, erheitend, begeisternd*: der Soma RV. 1, 121, 8. 134, 2. 2, 11, 11. 9, 58, 1. मन्दि मदाय तोषते 107, 9. 10, 28, 3. 94, 4. मत्स्वा सुशिप्र मन्दिभिः स्तोमैर्भिर्विषयर्षणे 1, 9, 3. Wenn ebend. 2 im Text steht मन्दिमन्त्राय मन्दिने। चक्रि विद्यानि चक्रये, so ist daraus nicht eine Form मन्दि zu schliessen, sondern eine ungenaue Wiedergabe der Aussprache, durch welche नम् von मन्दिनम् mit dem folgenden इ verschmolzen wurde, anzunehmen. — 2) *sich freuend, fröhlich, begeistert* NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 24. RV. 1, 9, 2. 101, 1. 10, 96, 6. वज्र 1, 121, 12. 4, 45, 1. अनु घेन्मन्दि मघानः 8, 2, 33.

**मन्दिनिस्पृग्** (मन्दिन् + नि) adj. *nach Soma lüstern* RV. 4, 45, 4.

**मन्दिर्मन्** m. nom. abstr. von मन्द gaṇa पृष्वादि zu P. 5, 1, 122.

**मन्दिर** UNĀDIS. 1, 152. 1) n. *Behausung, Gemach, Haus, Wohnung, Burg, Palast, Tempel*: = गृह, घरार् AK. 2, 2, 4. 3, 4, 25, 186. H. 990. an. 3, 589. MED. r. 198. HAL. 2, 136. = नगर AK. 3, 4, 25, 186. H. an. MED. — INDR. 5, 52. VARĀH. BRH. S. 4, 2. 46, 71. (धार्यते) सुस्तम्भैरिव मन्दिरम् Spr. 122. 176. नित्योत्सवैर्मन्दिरम् (भाति) 1518. पितृ 8373. KATH. 4, 28. 29, 51. 36, 51. MĀK. P. 16, 53. PĀNĀR. 1, 7, 55. Vrt. in LĀ. (II) 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. BHATT. 8, 96. उक्तुर्मन्दिरम् Gemach Vid. 129. KATH. 3, 73. 42, 183. 189. Burg HARIV. 6306. RAGH. 12, 63. KUMĀR. 7, 55. मेकन्द्र VIKR. 35, 2. Vid. 171. 178. KATH. 4, 71. 28, 7. 45. 29, 14. 44, 114. 46, 243. नृप H. 992. RĪĀ-TAR. 1, 368. यम HARIV. 5955. विष्णु Tempel Verz. d. Oxf. H. 22, b, 31. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 27. Buā. P. 9, 4, 18. Theil eines चापतन 3, 1, 23. मृगेन्द्र die Behausung eines Löwen Spr. 4009. घवस्कार Abtritt RĪĀ-TAR. 5, 406. Am Ende eines adj. comp.: तीराब्धि im Milchmeer wohnend PĀNĀR. 4, 3, 30. Nach BHAR. zu AK. auch masc. ÇKDa. मन्दिरा f. Viçva bei UGÉVAL. स्मरभूपतिसौन्दर्यमन्दिरेव KATH. 4, 7. Palast 26, 283. = मन्दुरा Stall BHAR. im DVIRŪPAK. WILSON. Vgl. घर्षव, कलि, बलयक्ष, जीव, पितृ, प्रतिमन्दिरम्, बलि, रात्र, सुर. — 2) m. a) *das Meer* H. an. MED. — b) *Kniekehle* H. 614. — c) N. pr. eines Gandharva ÇĀTR. bei WILSON.

**मन्दिरपशु** (म + पशु) m. *Katze (Hausthier)* ÇANDĀ. im ÇKDa.

**मन्दिरमणि** (म + मणि) m. Bein. Çiva's H. c. 42.

**मन्दिष्ठ** (von 1. मद्, मन्द्र mit dem suff. des superl.) adj. *am meisten ergützend* RV. 8, 2, 9.

**मन्दीकर** (मन्द + 1. कर), <sup>कोरोति</sup> *schwächen, verringern*: मया र-  
सि संयमनादवत्य <sup>कृतो वेगः</sup> ÇĀK. 8, 18. इत्थं रतेः क्षिमपि मन्दस्यस्य

°चकार मरणव्यवसायवृत्तिम् KUMĀRAS. 4, 45. राज्यविधिशतुःखं °चक्रुः RĪ-  
śA-TAR. 1, 375. यो (शोकानलः) विवेकजलधरशतैरपि न °क्रियते PRAB.  
82, 18.

मन्दीभू (मन्द + 1. भू.) °भवति schwach —, matt werden; sich verrin-  
gern: दिवसस्याष्टमे भागे °भूते दिवाकरे Cit. aus der Smṛti beim Schol.  
zu H. 141. MBH. 7, 8666. °भूते समाप्ते 1, 5372.

मन्दीर 1) m. wohl N. pr. eines Mannes: न वै गावो मन्दीरस्य गङ्गाया  
उदकं पयुः KĪTJ. Ça. 13, 3, 21. — 2) n. fehlerhaft für मञ्जीर H. c. 134.

मन्दु (von 1. मद्, मन्द) adj. fröhlich, begeistert NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 12.  
इन्द्रेण स हि दत्तसे संज्ञमानो ऋक्-युया । मन्दू संमानवर्चसा (nach Pa-  
dāp. du., nach Nir. du. oder instr. sg.) RV. 1, 6, 7. मन्दू कृतप्रयसा वितु  
यस्य 10, 61, 15.

मन्दुरा UNĀDIS. 1, 39. f. 1) Pferdestall AK. 2, 2, 6. H. 998. MED. r. 201.  
HALĀJ. 2, 141. RAGH. 16, 41. PĀNĀT. in Ind. St. 3, 370, 14 (die Stelle  
scheint verdorben zu sein). — 2) Matratze MED.

मन्देक m. pl. 1) eine Art von Rākshasa R. 4, 40, 42. — 2) Bez. der  
Çūdra in Kuçadvīpa VP. 2, 4, 15 bei Muir, ST. 1, 192, N. 13 (S. 199  
bei Wilson).

मन्दोच्च (मन्द + उ°) m. die obere Absis einer Planetenbahn SŪRYAS.  
1, 54. 57. 2, 1. 10. 29.

मन्दोदरी (मन्द + उदर) f. N. pr. 1) der ältesten Gemahlin Rāvaṇa's,  
einer Tochter Maja's, MBH. 3, 16181. R. 5, 14, 30. 24, 36. 56, 87. 6, 33, 8.  
95, 2. KATHĀS. 43, 144. BHĀG. P. 9, 10, 24. Inschr. in Journ. of the Am.  
Or. S. 7, 25, Çl. 3. Verz. d. B. H. No. 943. 1209. Verz. d. Oxf. H. 139,  
b, 12. मन्दोदरोश m. Bein. Rāvaṇa's TRIK. 2, 8, 6. °सुत m. der Sohn der  
M. d. i. Indragīt H. 706. GĀTĀDH. im ÇKDR. — 2) einer der Mütter  
im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2635. — 3) der Mutter des Lexico-  
graphen Gāṭādhara Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.

मन्दोक्त (मन्द + उ°) adj. lauwarm AK. 1, 1, 2, 36. H. 1386.

मन्द (von 1. मद्, मन्द) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. f. छा a) lieblich klingend,  
— redend, wohlklingend NAIGH. 1, 11. कोतर RV. 1, 26, 7. 36, 5. 7, 8, 2.  
9, 1. 2. 10, 5. compar. 3, 7, 9. superl. 4, 22, 1. Agni 1, 144, 7. 3, 1, 17. 5,  
11, 3. 6, 39, 1. 7, 7, 1. ऋषिर्मन्त्रे मधुवचा सृतावा 4 (vgl. मन्त्रजिह्वा). जिह्वा  
5, 26, 1. 6, 16, 2. 7, 16, 9. ब्रह्म 1, 76, 5. वाच् 8, 89, 11. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 24.  
कुर्याः RV. 1, 100, 16. 3, 45, 1. धारा 9, 6, 1. 107, 8. die Marut 1, 166, 11.  
— b) angenehm, lieblich: ऋति यो मन्त्रो यन्त्राय देवः RV. 2, 28, 1. मद्  
4, 26, 6. VS. 27, 15. AV. 12, 1, 57. ऋषिं मन्त्रं पुरुप्रियं कृद्भिर्मन्त्रेभिर्मिके  
mit frohem Herzen RV. 8, 43, 31. Soma 9, 65, 29. 67, 1. 68, 6. तं नाकं  
चित्रशोचिषं मन्त्रं परो मनीषया 5, 17, 2. Ārjamaṇ 6, 48, 14. — c) dumpf,  
tief, von der Stimme und anderen Lauten, AK. 1, 1, 2, 2. H. 1402. 1409.  
HALĀJ. 1, 140. मन्त्रया वाचा प्रातःसवनं शंसेत् वलीयस्या, वलिष्ठतमया  
AIT. BR. 3, 44. ÇĀNKH. Ça. 1, 14, 24. 8, 14, 1. °स्वर LĪTJ. 1, 11, 26. PRA-  
JOGAN. 3, b, 1. ĀÇV. GRHJ. 2, 15. मन्त्रेण 4, 18. 5, 1. drei Sthāna: मन्त्र,  
मध्यम, उत्तम RV. PĀT. 13, 17. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 261. fgg. मन्त्र, मध्य,  
तार (नाद) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. °धन्तियाजितयामतूर्य (अर्णव) RAGH.  
6, 56. °स्निग्धनिभिः MECH. 97 (vgl. Schütz's Uebers.). °कप. गजितेन  
VIR. 65, 11. °स्वनिः VARĀH. BH. S. 12, 6. 21, 16. 24, 1. 19. °घानघन  
PRAB. 73, 9. adv.: तालीषु तारं वितेषु मन्त्रं शिलासु ब्रह्मं सलिलेषु च-

एडम् । संगीतवीणा इव ताल्यमानस्ताल्यानुमो वा पतसि धाराः ॥ MĀRĪ.  
92, 18. उत्तरमन्त्रा f. heisst eine best. Laute (Comm.) oder eine Weise  
ÇAT. BR. 13, 4, 8. KĪTJ. Ça. 20, 2, 7. 3, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel  
TRIK. 1, 1, 120. — b) eine Elephantenart H. 1218, v. l. R. 1, 6, 24. Vgl.  
मन्द, भद्र° (unter भद्रमन्द), भद्रमन्त्रमृग, मृगमन्त्र. — Vgl. ऋति°, छा°,  
पुरु°, मान्द्र.

मन्त्रजिह्वा (म° + जिह्वा) adj. eine liebliche Stimme führend: कोतर  
RV. 1, 142, 8. 5, 25, 2. Agni 4, 11, 5. TS. 1, 6, 2, 2. Brhaspati RV. 1,  
190, 1. 4, 50, 1. Savitar 6, 71, 4.

मन्त्रैव (von मन्त्र), °पते = ऋचति NAIGH. 3, 14.

मन्त्रयु (von मन्त्रयु) adj. froh oder lieblich klingend: प्र वो धियो मन्त्र-  
युवो विपन्युवः पनस्युवः संवसेनेष्वक्रमुः RV. 9, 86, 17.

मन्त्राज्ञनी (मन्त्र + अ°) adj. f. liebliche Töne aussendend; die Zunge;  
= वाच् NAIGH. 1, 11. उपो मतिः पृच्यते सिच्यते मधु मन्त्राज्ञनी चोदते घृत्त-  
रासनि RV. 9, 69, 2.

मन्ध m. eine Gazellenart SHAPV. BR. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. मन्थ Comm.

मन्धातर (मन् = मनस् + धा°) m. 1) so v. a. मेधाविन् NAIGH. 3, 15.  
der Sinnige, Denker; auch so v. a. der Andächtige, Fromme: मन्धातुर्द-  
स्युक्तममग्निं यज्ञेषु पूर्यम् RV. 8, 39, 8. एवेन्द्राग्निभ्यां पितृवन्नवीयो म-  
न्धातुवर्द्धिस्वर्वाचि 40, 12. (अग्ने) मन्धातासि ब्रविणोदा सृतावा 10, 2, 2.  
मन्धातारं तैत्रितप्येषावतम् 1, 112, 13. SĀ. meist als N. pr.; vgl. मान्धा-  
तर. — 2) N. pr. eines Mannes ĀÇV. Ça. 12, 10.

मन्मथ (von मन्थ) 1) m. a) Geschlechtsliebe, der Liebesgott AK. 1, 1,  
2, 20. TRIK. 3, 3, 199. H. 227. MED. th. 22. HALĀJ. 1, 32. मा मशतीव म-  
न्मथः MBH. 1, 6555. INDR. 3, 3. Hip. 4, 32. मानसं कामिनीनां तुदति का-  
मचापो मन्मथोद्दीपनाय R. 6, 27. अयुपशात् 1, 1. जनस्य चित्तं क्रियते  
समन्मथम् verliebt 5. प्रबोध्यते सुत इवाय मन्मथः 8. परोत्तममन्मथो जनः  
Nichts von Liebe wissend ÇĀK. 31. मदलोकसंज्ञातमन्मथा KATHĀS. 37, 101.  
66, 40. मयूरी मन्मथाविष्टाम् R. 3, 79, 15. सात्तादिव स्थितं मूर्त्या मन्मथं ब्र-  
पसंपदा MBH. 3, 2132. MECH. 72. Spr. 2518. 3713. BRAHMA-P. in LA. (II) 53,  
22. VER. ebend. 19, 9. PĀNĀT. 216, 17. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. °मतनिबर्हण  
250, b, 33. सात्तान्मन्मथमन्मथः ein den Liebesgott aufreger Liebesgott  
BHĀG. P. 10, 32, 2. — b) Feronia elephantum Corr. AK. 2, 4, 3, 1. TRIK.  
MED. — c) Bez. des 29ten (5ten) Jahres im 60jährigen Jupiterocyclos  
VARĀH. BH. S. 8, 38. Verz. d. Oxf. H. 334, b, No. 782. Journ. of the  
Am. Or. S. 6, 180. — d) N. pr. eines Arztes, vollständig श्रीनरवैद्य° (I)  
Verz. d. B. H. No. 950. — 2) f. छा N. der Dākshajāpti auf dem He-  
makūta Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. — Vgl. मान्मथ.

मन्मथकर (म° + 1. कर) m. Bez. eines Wesens im Gefolge des Skanda  
(der Liebeerzeuger) MBH. 9, 2574.

मन्मथलेख (म° + लेख) m. Liebesbrief ÇĀK. 74. Verz. d. Oxf. H. 143, a, 88.

मन्मथानन्द (मन्मथ + आ°) m. eine Mangoart (मकाराजघूत) RĪĀN.  
im ÇKDR.

मन्मथालय (मन्मथ + आ°) m. der Mangobaum RĪĀN. im ÇKDR.

मन्मथिन् (von मन्मथ) adj. verliebt WILSON.

मन्मथेश्वरतीर्थ (मन्मथ - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d.  
Oxf. H. 66, b, 12.

मन्मन् (von मन्) n. 1) Sinn, Gedanke, Verstandes; geistige Thätig-

heiß überh. Nam. 10, 42. यस्मिन् देवा मन्यन्ति संघं स्यपीध्ये RV. 10, 12, 8. पुषं विप्रस्य मन्यन्ति पुरिष्यः 1, 184, 6. भस्ति वा मन्यन्ता संघा गिरः 8. उप प्रागोत्सुमन्मे उधापि मन्यं देवानामाशीः mein Sinn war wohl darauf gerichtet 162, 7. 168, 12. तमै रास्व भूरि मन्यं 4, 11, 2. प्रपोतरो यत्मानस्य मन्यं 7, 87, 2. 87, 3. — 2) Ausdruck des Sinnes: das ersonnene Gebet, Gedacht; Wunsch, Bitte Nam. 10, 5. स्तोम, म०, सूक्त RV. 8, 44, 2. ब्रह्म गिर उक्था घ मन्यं 6, 38, 4. अग्ने मन्यानि तुभ्यं कं घृतं न जुह्व घासनि 8, 39, 3. तज्जुषस्व जरितुर्थेषि मन्यं 6, 5, 6. प्र वरुणाप मन्यं नु त्रियमर्घ 68, 9. 1, 140, 11. मन्यं शंसि 2, 4, 8. 19, 8. 4, 6, 1. 5, 12, 1. प्राग्ये मन्यं धीतिं भर्घम् 7, 13, 1. मन्यनः पूर्व्यस्तुतिः 94, 1. प्रत्नेन मन्यना 8, 44, 12. 68, 6. 8, 42, 2. पितृणाम् 8, 41, 2. 10, 57, 3. VILAKH. 4, 9. RV. 10, 4, 1. 36, 5. 66, 2. 8, 44, 26. 63, 1. तत्सु नो मन्यं साधय 6, 56, 4. — Vgl. दुर्मन्मन्, विप्र०, सत्य०, सु०.

मन्मन m. 1) vertrauliches Flüstern, = गद्गद्वनि TRIK. 1, 1, 118. = दंपत्योर्ज्ञप्तियः मन्दम् HAN. 20. मुरते कर्णमूले तु निद्रदेशीयभाषया । दंपत्योः कथनं यत्तु मन्मनं तं विदुर्बुधाः ॥ Cit. beim Schol. zu KĀVJĀD. 3, 11. = कर्णमूले गुप्तात्तापः ebend. — 2) Geschlechtsliebe, der Liebesgott H. ५. 78 (मनमन gegen das Metrum). Schol. zu KĀVJĀD. 3, 11.

मन्मय (von मन्) adj. aus mir hervorgegangen, — hervorgehend BHAG. 4, 10. HARIV. 9776. LIṆGA-P. bei MUIR, ST. IV, 328, 2 v. u.

मन्मशस् (von मन्मन्) adv. jeder nach seinem Sinne: यदिदं मन्मशस्त्वा नाना क्वत्स उत्तये RV. 8, 18, 12.

मन्मसाधन (मन्मन् + सा०) adj. Sinn — oder Wunsch erfüllend RV. 1, 96, 6. यो वा क्विर्हता यजति मन्मसाधनः der eurem Sinne gerecht wird 181, 7.

मन्य (von मन्) adj. am Ende eines comp. sich haltend für; gehalten werdend für, erscheinend wie, geltend für P. 3, 2, 83. VOP. 26, 52. Anfügung P. 6, 3, 68. Sch. — Vgl. कालिमन्या, गो०, ई०, लक्षन्य (P. 6, 3, 68. Sch.), दिवा०, दोषा०, धन्य०, नर०, पण्डित०, पुनर्मन्य, भुव०, लेखाधु०, श्रि०, श्रियं०, श्रीमन्मन्य, सुभा०, सुस्थितं०, सुस्थिरं०, स्त्रियं०, स्त्री०.

मन्यती (partic. praes. f. von मन्) f. N. einer Tochter des Agni Manju MBH. 3, 14151.

मन्या (मन्या P. 3, 3, 99). f. VOP. 26, 186. Nacken, Nackenmuskel, Musculus cucullaris s. trapezius; pl. AV. 6, 25, 1. VS. 25, 2. du. H. 587. SUÇA. 1, 288, 14. 346, 14. मन्युर्मन्ये ममास्तम्भीत् BHATT. 6, 30, 8. AK. 2, 6, 2, 16. HALĀ. 2, 361. SUÇA. 2, 377, 3. ०गत 34, 13. 314, 20. ०ग्रह 1, 256, 2. ÇĀṆḠO. SĀM. 2, 9, 4. SUÇA. 2, 207, 12. H. 1108. विवृद्धमन्युप्रतिपूर्णमन्याः adj. BHATT. 3, 28.

मन्याका f. = मन्या ÇABDAR. im ÇKDR.

मन्यास्तम्भ (म० + स्त०) m. Stiefheit des Nackens SUÇA. 1, 55, 3. 156, 13. 285, 12. 2, 42, 20. 268, 18. 513, 17. ÇĀṆḠO. SĀM. 4, 7, 70.

मन्यु (von मन्) UṆJĀS. 3, 20. m. f. SIDDH. K. 251, a, 4 v. u. m. 1) Muth (als Seelenstimmung); Sinn NAGH. 2, 13. स मन्युं मर्त्येषा चिकेत RV. 7, 61, 1. 8, 67, 6. ये त्वाद्यासो देव साधवः । अरं वरुन्ति मन्यवे दैनम Sinne gemäss 6, 16, 43. इषा मन्दस्वाडु ते ऽरं वराय मन्यवे 8, 71, 3. 73, 4. शि० बाषेन मन्युना 1, 101, 2. TS. 2, 1, 2, 2. 2, 6, 3. Muth des Rosses VS. 39, 8. पशूनाम् TBa. 4, 7, 9, 4. ÇAT. Ba. 12, 7, 2, 8. — 2) heftiger Muth, Eifer; Unmuth; Zorn, Grimm, Wuth; = क्रुध्, कोप AK. 3, 4, 94, 158.

H. 299. an. 2, 376. MED. j. 44. HALĀ. 5, 60. मन्युं रिंरित्तः RV. 7, 36, 4. 60, 11. 86, 6. pl. 56, 22. स यत् इन्द्र मन्यवः सं चक्राणि दधन्विरे ardore 4, 31, 6. रेतद्गूर्मिर्भियसा स्वस्य मन्योः 4, 7, 2. 10. बाधसे जनान्मृषेव (०भ इव) मन्युना 6, 46, 4. कभजं मन्युमोक्षसा 8, 4, 5. 6, 4. 18. 19, 15. 48, 8. पौरुषेय 60, 2. उग्रस्य चिन्मन्यवे ना नमस्ते dem Unmuth des Starken 10, 34, 8. नि वो नु मन्युर्विशतामरीतिः 14. AV. 1, 10, 2. अनुकाप तपसा मन्युना चोत दूरादव भिन्दस्येनम् 5, 18, 9. VS. 16, 1. 18, 4. 20, 6. TS. 1, 3, 2, 2. मन्युस्तम्भम्युमृत्ति (so mit der ed. Calc. zu lesen) das ist: Wuth tritt der Wuth entgegen (Nothhilfe) M. 8, 351. तो मन्युराविशत् MBH. 1, 7727. 3, 2300. प्रदीतेव च मन्युना 2374. प्रज्ज्वालिव मन्युना 2897. ०परीत 2612. R. 1, 9, 69. काममन्युभिः 2, 22, 23. शक्यो ऽस्य मन्युर्भवता विनेतुम् RAGH. 2, 49. ०प्रतिक्रिया KATHĀS. 42, 75. Spr. 2841. UTTARARĀMA. 68, 4. मन्युमस्यां स्वभार्याया मा कथाः KATHĀS. 66, 57. सकर्मचारिणं प्रति न त्वया मन्युः कार्यः ÇĀK. 111, 13. PĀNĀT. 59, 16. Am Ende eines adj. comp.: वीतमन्युर्माभि KATHOP. 1, 10. आगत० M. 2, 152. बाहुप्रतिष्ठ भविवृद्ध० RAGH. 2, 32. दृढ० 11, 46. स० (f.) R. 1, 37, 22. मन्यु = छर्कार ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) Herzeleid, Kummer, Betrübniß; = शेक AK. 4, 1, 2, 25. MED. = दैन्य AK. 3, 4, 94, 155. H. an. MED. HALĀ. मन्युनाविष्टा MBH. 5, 5996. मन्युं कुरेन्द्र धात्र्याः VARĀH. BH. S. 32, 6. KATHĀS. 6, 131. UTTARARĀMA. 73, 14. ०वेग BHATT. 3, 49. वीत० adj. MBH. 1, 6114. स० 3, 15670. — 4) Opfer H. 820. H. an. MED. HALĀ. Diese Bedeutung beruht auf einer falschen Deutung von शतमन्यु (vgl. शतक्रतु). — 5) der Unmuth, Zorn, Grimm personificirt NAGH. 5, 4. Nam. 10, 29. RV. 10, 83. 84. ÇAT. Ba. 9, 1, 2, 6. 14. TAITT. ĀR. 10, 31. GORH. 4, 4, 17. zugleich Verfasser zweier Lieder des RV., Sohn des Tamas (Vasishtha) RV. ANUKR. Ind. St. 3, 228, a. = Çiva Bhaḡ. P. 3, 14, 34. 4, 5, 5. N. eines Rudra 3, 12, 12. als Agni: यः प्रशात्तेषु भूतेषु मन्युर्भवति पावकः MBH. 3, 14151; vgl. भानुमत् 2. — 6) N. pr. eines Fürsten (भवन्मन्यु VP.), eines Sohnes des Vitatha, Bhaḡ. P. 9, 21, 1. — Vgl. घनुत्०, शभि०, श्रदि०, उप०, तुवि०, नि०, निर्मन्यु, परि०, प्र०, प्राचा०, भवन्मन्यु, शत०, स०.

मन्युदेव (म० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 7.

मन्युर्मत् (von मन्यु) 1) adj. muthig, eifrig; grimmig, zornig, aufgebracht: Indra RV. 4, 30, 7. TS. 2, 1, 2, 1. 2, 8, 1. KĪTH. 10, 8. 13, 4. तद्दामस्तु सरुस्ते मन्युमर्त्यः RV. 7, 104, 3. AV. 7, 22, 2. MBH. 1, 8027. यन्मो प्रति स०मान् R. GORH. 2, 81, 15. 4, 9, 21. परम० MBH. 3, 2301. auffahrend, heftig 5, 4495. — 2) Bez. des als Grimm, Zorn erscheinenden Agni: यः प्रशात्तेषु भूतेषु मन्युर्भवति दारुणाः । अग्निः स मन्युमात्राम द्वितीयो भानुतः सुतः ॥ MBH. 3, 14187; vgl. u. भानु am Ende.

मन्युमय (wie eben) adj. f. ई aus Zorn gebildet, — bestehend, den Zorn darstellend MBH. 1, 108 = 5, 860. Bhaḡ. P. 4, 17, 28.

मन्युर्मै (म० + मी) adj. (feindlichen) Muth oder Grimm vernichtend: स मन्युर्मैः समर्दनस्य कर्तास्माकैर्भिर्भिः सूर्ये सनत् RV. 1, 100, 6. ब्रह्मद्विष्टतपनो मन्युर्मैरिति 2, 23, 4. im Grimm vernichtend, zornwüthig: इन्द्रो मन्युं मन्युर्मै मिमाय 7, 18, 16.

मन्युर्शमन (म० + श०) adj. zornniedrigend, beschwichtigend AV. 6, 43, 1.

मन्युषाविन् (म० + सा०) adj. im Zorn (bösen Muth) Soma bereitend RV. 8, 32, 21.

**मन्युसूक्त** (मं + सूक्त) n. die Manju-Hymnen, wohl Bez. von RV. 49, 83. 84. Verz. d. Oxf. H. 405, b, No. 11.

**मन्युप्** (von मन्यु) s. अग्रप्रतिमन्यूपमान.

**मन्युत्तर** (मनु + त्वं) 1) n. eine Manu-Periode, ein Zeitraum von 71 göttlichen Juga, dem ein besonderer Manu mit seinen Göttern und seinen sieben Weisen vorsteht. Sechs solcher Manvantara sind verflossen, im gegenwärtigen 7ten herrscht Manu Vaivasvata und sieben fernere Manu werden für die nächstfolgenden sieben Manvantara mit Namen aufgeführt; vgl. u. मनु 1, b, ५. Vierzehn Manvantara bilden erst einen Tag Brahman's. AK. 1, 1, 3, 22. H. 160. 282. M. 1, 79. अस्त्वयानि 80. Jāg. 3, 173. MBh. 3, 186. HARIV. 406. fgg. 800. fgg. 817. 11323. ŚRĪJAS. 1, 18. 14, 21. UTTARĀRĪMAK. 14, 1. RĪġA-TAR. 1, 25. 26. VP. 24. 259. fgg. Bhāg. P. 7, 10, 10. 8, 13. 14. Ind. St. 1, 18, 6. ०सकृत्वाणि WEBER, RĪMAT. UP. 344. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1 v. u. 8, a, 15. 31 (Verz. d. B. H. 128, b). 12, b, 15. 21, b, N. 2. 39, a, 17. 40, a, 11. 56, a, 27. 29. 87, a, 1. 83, a, 14. 83, a, 5. 87, a, 43. masc. Bhāg. P. 8, 1, 8. — 2) f. आ Bez. mehrerer Festtage: des 10ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Āshāḍha, des 8ten in der dunklen Hälfte des Āsh. und des 5ten in der lichten Hälfte des Bhādra, As. Res. III, 286. 287. 290.

**मन्वुपुत्र** (मनु - स्वर्य + मु) f. Titel von Kullākabhaṭṭa's Commentar zu Manu's Gesetzbuch Verz. d. Oxf. II. 279, b, 10.

**मन्विह** (मनु + इह) adj. von Menschen entzündet Ait. Br. 2, 34. ÇAT. Br. 1, 4, 3, 5. TBR. 3, 5, 2, 1.

**मन्वीश** m. Çverīcy. 3, 13 von Çam. durch ज्ञानेश erklärt; es ist aber मनीषा (= मनीषया) wie 4, 17 zu lesen; vgl. Ind. St. 1, 427.

**मपष्ट**, **मपष्टक** und **मपुष्टक** (auch H. 1174, v. l.) m. = मकुष्टक, मपुष्टक eine Bohnenart BHAR. zu AK. 2, 9, 17 im ÇKDā. मपुष्टक COLEBR. und Lois. im Text.

**मफिर** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 9.

**मघ्**, **मैघति** gehen, sich bewegen Dhātup. 15, 50.

**मम** gen. von 1. म; vgl. म, निर्मम, ममक, मामक, मामकीन.

**मैमक** adj. nach Śā. so v. a. मदीय mein: पितृपुत्रो ममकस्य जायते RV. 1, 31, 11. अमोमानं शपोर्ममकाय सूनवे शर्म वक्तुम् 34, 6. — Vgl. P. 4, 3, 3 und मामक.

**ममकार** (मम + 1. कार) m. das Beziehen der Dinge auf sich, das Hängen an Etwas, das Interesse für Etwas (loc.): ०कारो मृगालीषु क इवायं सचेतसाम्। स्वदेहे ऽनुपपन्नो ऽपि यः सो ऽन्यत्र कथं मतः ॥ Spr. 2127. Kusum. 12, 7, 8.

**ममकृत्य** (मम + कृत्य) n. dass.; so ist vielleicht für मतकृत्य Vāgrasōhi 8. 226, Çl. 46 zu lesen.

**मैमत्** adv. modo — modo; nach Śā. = माम्यत्, प्रमत्. ममश्चन त्वा युवतिः प्राप्ता ममश्चन त्वा कुषवा जगार। ममश्चिदापः शिशवे ममश्चर्मश्चिदिन्द्रः सकृदतिष्ठत् ॥ RV. 4, 18, 9.

**ममता** (von मम) f. 1) das Gefühl für Mein; das Hängen an Etwas, Interesse für (loc.); Selbstsucht: इत्येषु MBh. 12, 880 = 14, 827. Bhāg. P. 2, 4, 3. MĀRK. P. 43, 57. 76, 38. 81, 40. PRAB. 93, 8. ०प्रन्य in keiner näheren Beziehung zu uns stehend, für den wir kein Interesse haben Spr. 2190. 648. = गर्व Hochmuth H. 317. ममतायुक्त adj. = कृपा ÇA-

DAH. im ÇKDā. — 2) N. pr. der Gattin Utathja's und Mutter des Dirghatamas MBh. 1, 4179. fgg. Bhāg. P. 9, 20, 37. hierher nach Śā.: स्तोमं यमस्मै ममतेव शूषं घृतं न शुषि मृतयः पवसे RV. 6, 10, 2.

**ममत्** (wie oben) n. = ममता 1. MBh. 5, 761. 1896. ममत् न प्रजानी-पुर्दि दण्डो न पालयेत् 12, 461. 2554. लब्धापि पृथिवी कृत्स्ना सकृत्स्था-वर्त्तङ्गमाम्। ममत् यस्य नैव स्यात्किं तथा स करिष्यति ॥ 14, 836. अद-मन्मन्ययो ऽविद्वान्ममत्वेनोपपद्यते (so die ed. Bomb.) 786. ममत् तत्र मे Interesse HARIV. 8646. तुद्रे ऽपि नूनं शरणं प्रपन्ने ममत्मुच्चैः शिरसा सतीव KUMĀRAS. 1, 12. Spr. 3929. ममत् किं न कर्तव्यमिच्छेयं वा धने ऽपि वा man soll nicht an ihnen hängen 4694. KATHĪS. 28, 44. Bhāg. P. 4, 27, 10. MĀRK. P. 23, 82. 83. 84, 11. 80. 121, 17. 21. रागद्वेषममत्कर्षितधियः Selbstsucht DhŪRTAS. in L.A. 85, 11. PRAB. 93, 7, 12. कथं तस्य करिष्यामि ममत् जगतीगतम् so v. a. wie sollte ich den beneiden, da mein Selbstgefühl auf die ganze Welt gerichtet ist? MĀRK. P. 118, 42.

**ममसत्ये** (मम + स) n. Streit über Mein und Dein: त्वा जना ममसत्ये-धिन्द्र संतस्थाना वि हूयन्ते समीके RV. 10, 42, 4. Nach DEVARĪġA weil die Streitenden sagen मम सत्यं जय इति, richtiger Substantivbildung aus ममास्ति oder ममास्तु.

**ममाथ** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 12. Auch मयात ebend.

**ममापतौल** UNĀDIS. 3, 50. m. = विषय UGĒVAL.

**ममाय्** (von मम), ०यते Jmd (acc.) beneiden: प्रकृतौ च विकारे च न मे प्रीतिर्न च द्विषे। द्वेष्टारं च न पश्यामि यो मामय्य ममायते ॥ MBh. 12, 8051. Schol.: मम द्वेष्टारमहं न पश्यामि यश्च ममायते ममेव आचरति पुत्रमित्रा-दिरात्मीयस्तं च न पश्यामि.

**मम्न्**, **मैम्वति** gehen, sich bewegen Vop. bei WEST., Dhātup. 11, 35.

**मम्म** m. N. pr. eines Mannes RĪġA-TAR. 4, 678. 697. fgg. 703. ०स्वा-मिन् N. eines von ihm errichteten Heiligthums 698.

**मम्मक** m. N. pr. eines Mannes RĪġA-TAR. 8, 785.

**मम्मट** m. N. pr. des Autors des Kāvya-prakāṣa und der Saṃgi-taratnamālā Verz. d. Oxf. H. 201, a, 36. Eine Contraction von मङ्कि-मभट्ट nach AUFRICHT a. a. O. 246, a, N. 1. मम्मटभट्ट Verz. d. B. H. 228, 1.

**ममि** (von मम्) adj. s. म.

**मय्**, **मैयते** gehen, sich bewegen Dhātup. 14, 1.

1. मय (von मा bilden) 1) suff. in der Bed. daraus gebildet u. s. w., f. ई (in späteren Schriften bisweilen auch आ) P. 4, 3, 82. 143. 4, 138. 5, 2, 47. 4, 21. Vop. 7, 72. — 2) m. Vop. 26, 171. N. pr. eines Asura, eines vollendeten Werkmeisters und Kenners aller Zauberkünste, TARK. 3, 3, 318. MED. j. 43. MBh. 1, 133. 2278. 8323. 8328. 2, 1. fgg. 5, 3868. 6, 4605. 7, 7879. 8, 1406. fgg. 12, 8261. 13, 2250. HARIV. 203. 2420. fgg. 2603. fgg. 9143. 12974. fgg. 13178. 13218. 13316. fgg. 13982. 14020. fgg. R. 3, 60, 21. 4, 34, 29. 44, 37. 6, 80, 2. 32. 93, 26. KATHĪS. 3, 47. 28, 100. 29, 12. fgg. 34, 148. 43, 22. 44, 26. fgg. 488. 48, 2. fgg. RĪġA-TAR. 3, 387. Bhāg. P. 1, 15, 8. 2, 7, 31. 4, 18, 20. 5, 24, 16. 28. 7, 10, 52. 8, 10, 22. MĀRK. P. 68, 8. VP. 148, N. 11. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 2. fgg. Lehrer der Astro-nomie ŚRĪJAS. 1, 2. 4. 7. 12, 1. 10. 14, 24. fgg. VARĪM. BĀM. 8, 24, 2. Verz. d. B. H. No. 857. 865. 939. der Kriegskunst KĪM. NĪTIS. 8, 26. 23. — Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. Nach WEBER = Ptolemaios Ind. St. 2, 243. LIT. 225. fgg. — 3) f. आ ärztliche Behandlung ÇANDĀ. im ÇKDā.

2. मय m. Ross VS. 22, 19. f. इ Schol. zu LIT. 2, 7, 26. मय m. Kameel AK. 2, 9, 75. TRIK. 3, 3, 818. H. 1254. MMD. J. 43. HALJ. 2, 125. Mami-  
ider MMD. — Wohl von मा, मिमाति.

मयनेत्र (1. मय 2. + नेत्र) n. N. pr. eines Gebiets: °माकात्म्य Titel  
einer Schrift MACK. Coll. I, 80.

मययाम (मय + याम) m. N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 8, 736.

मयट m. = प्रसाद (wohl प्रासाद) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. = तृणकर्म  
HIA. 223.

मयद so v. a. मयेद nach MANDH. VS. 18, 9. Gegen die Erklärung des  
Schol. spricht schon die Betonung.

मयष्टक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart BHAR. zu AK. 2, 9, 17. ÇKDr.

मयस् n. Labung, Erquickung; Ergötzen, Freude NAIGH. 3, 6. मयं इवापि  
न तृप्यति बभूव RV. 1, 175, 6. 31, 7. 93, 1. सरस्वती नः सुभगा मयस्करत्  
89, 3. 114, 2. 186, 5. 5, 46, 4. 8, 18, 7. 10, 64, 1. 95, 1. पूषन्निर्पण्यते मयः 7,  
32, 8. 84, 3. हृणाशं यो न ते मयः der dir nicht angenehm ist 1, 176, 8.  
मयो द्ये मेधिरः 3, 1, 3. 8, 39, 4. मयो नो भूतोतिभिर्मयोभुवः 20, 24. 49, 6.  
भास्वन्तं चतुषे चतुषे मयः 10, 37, 8. मयः पतिभ्यो जनयः परिध्वजे 40, 10.  
VS. 7, 47. शं च मे मयश्च मे 18, 8. 34, 9. यदे शिवं तन्मयः TDr. 2, 2, 5, 5.

मयसरस् (1. मय 2. + स) n. N. pr. eines Teiches Verz. d. Oxf. H. 73, a, 18.

मयस्कर (मयस् + 1. कर) adj. Freude machend VS. 16, 41.

मयाराम (मय + आ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 14.

मयिर्वसु (म, loc. von 1. म, + वसु) adj. in mir gut in einer Formel  
AIT. Br. 2, 36. TS. 3, 2, 10, 2.

मयु (von मा, मिमाति) UNĀDIS. 1, 7. m. 1) ein Kimpurusha AK. 1, 1,  
a, 66. H. 194. an. 2, 376. HALJ. 1, 82. मयुं पशुं मेधमयये नृपस्त्व, मयुं ते  
शुग्धकृतु VS. 13, 47. 24, 31. ÇAT. Br. 7, 5, 22. TS. 5, 5, 43, 1. Ind. St. 9,  
246. °राज m. Fürst der Kimp., Bein. Kuvora's, ÇABDAR. im ÇKDr.;  
vgl. मापुराज. — 2) Gazelle H. an.

मयुष्टक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart H. 1174. Schol. zu AK. 2, 9,  
17. ÇKDr.

मयूक m. = मयूर H. c. 188.

मयूख (von मि, मिनाति) UNĀDIS. 5, 25. m. 1) Pflock, namentlich zum  
Aufspannen eines Gewebes, einer Haut u. s. w.: द्युधर्थ पृथिवीमभितौ  
मयूखैः RV. 7, 99, 3. इमे मयूखा उप मेडवृ सदेः 10, 130, 2. मयूखं वास्ततो  
धारणाय निक्ष्यात् AIT. Br. 5, 15. आश्रित्यान्मयूखान्सत मेध मेधायासुप-  
क्ष्यात् TS. 2, 3, 4, 5. KĀTH. 11, 6. 26, 6. PĀNĀV. Br. 10, 5, 6. ĀÇV. Çr. 9,  
9. KĀTJ. Çr. 26, 2, 10. 15. 5, 8. 6, 26. 7, 26. KAUC. 40. स्थूणामयूखं n. ÇAT.  
Br. 14, 3, 4, 23. त्वन्मयूखाकामं वयतः अपमयूखम् AV. 10, 7, 42. TBr. 2, 5, 5, 3.  
पञ्च KAUC. 107. = कील AGĀJA im ÇKDr. Zeiger einer Sonnenuhr WILSON  
nach ders. Aut. — 2) Strahl NAIGH. 1, 5. AK. 1, 1, 3, 84. 3, 4, 3, 19. H. 100. an.  
3, 113. MED. kh. 10. HALJ. 1, 39. सूर्यस्य MAITREJUP. 6, 26. 35 (n. 7). ÇĀK.  
86. Rr. 1, 13. Spr. 2067. ÇĀC. 4, 56. संध्या° PRAB. 81, 10. KIR. 5, 8. शशिनः  
Spr. 2852. ÇĀK. 54. ad 78. प्रकाणाम् VARĀH. BH. S. 20, 4. मणि° KIR.  
5, 8. रत्नदीपमाला° KAURAP. 18. Glanz AK. 3, 4, 3, 19. H. an. MED. घ-  
न्धकारे गिरिगङ्गाराणां दंष्ट्रामयूखैः शकलानि कुर्वन् RAGH. 2, 46. Rr. 6, 39,  
Flamm AK. H. an. MED. Vgl. उन्मयूख, शीत°. — 3) Bez. eines Agni:  
ये अन्त्यक्षं भय प्रविष्टा गोक्ष उपगोक्षौ मयूयो मनोक्ता PIR. GRM. 2, 6.  
Scheint entsteht zu sein; vgl. मयूयायै चो मयूयोः ÇĀK. GRM. 5, 2. —  
V. Theil.

— 4) abgekürzter Titel einer Schrift: इति मयूखे PAJĀÇĀTTEND. 32, b, 4.  
— Hier und da fälschlich मयूष geschrieben.

मयूखमाला (म + मा) f. Titel einer Schrift COLBR. Misc. Ess. I, 299.  
HALL 176. °मालिका desgl. ebend.

मयूखवत् (von मयूख) adj. strahlenreich VARĀH. BH. S. 47, 7.

मयूखादित्य (मयूख + आ) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70,  
b, 6. 28. Verz. d. B. H. 146, b, 6.

मयूखिन् (von मयूख) adj. strahlend MBH. 7, 8141.

मयूर (von मा, मिमाति) UNĀDIS. 1, 68 (proparox.; vgl. jedoch P. 4, 2,  
44, Sch.). गापा पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. 1) m. a) Pfau AK. 2, 5, 30.  
TRIK. 2, 5, 26. H. 1319. an. 3, 593. MED. r. 200. HALJ. 2, 86. VS. 24, 23.  
27. LIT. 8, 12, 6. Ind. St. 4, 108. 8, 267. HARIV. 10775. fg. R. 3, 79, 15. 16.  
SUCR. 1, 74, 18. 114, 10. 201, 1. 228, 12. RAGH. 3, 56. Rr. 1, 13. ÇĀK. 105, 1.  
ad 78. Spr. 2504. WEBER, GJOT. 21. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf.  
H. 86, b, 38. 92, b, 40. 123, a, 18. वरमय कपोतो न यो मयूरः 216, a, 41.

°पिच्छ ÇĀNG. SĀH. 3, 9, 10. °ध्वज Verz. d. B. H. No. 434 (LXI). °चित्रक  
n. Titel des 47ten Adhijāja in VARĀH. BH. S.; vgl. धर्किचित्रक 47, 2.  
°राज HIOUN-THSANG I, 138. मयूरी f. Pfauhennē RV. 1, 191, 14. AV. 7,  
56, 7. R. 3, 79, 15. KATHĀS. 29, 180. UTTARĀRĀMA. 41, 8. P. 1, 2, 67, Sch.

मयूर n. nom. abstr. KATHĀS. 71, 277. 301. मयूरी 284. — b) Ha-  
nenkamm, Celosia cristata AK. 2, 4, 3, 30. H. an. MED. Achyranthes  
aspera (s. घापामार्ग) H. an. MED. — SUCR. 2, 134, 21. — c) ein best. zur  
Bestimmung der Zeit dienendes Instrument SĀJAS. 13, 21. — d) N.  
pr. eines Asura MBH. 1, 2671. eines Dichters HALL in der Einl. zu Vi-  
SAVAD. S. 7. 8. 21. 49. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 1. 50. 142, a, 13. 150, b, 32.  
258, b, 15. 348, b, No. 819. Vaters eines Çā ū ku 125, a, 4. — e) N. pr. eines  
Berges MĀRK. P. 53, 13. — 2) f. इ a) Pfauhennē; s. u. 1, a. — b) ein  
best. Gemüse, Basella rubra u. s. w. WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 3) n.  
(sc. घासन) a) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19. — b)  
N. pr. einer Stadt HIOUN-THSANG I, 230. — Vgl. मतमयूर fg., मकाम-  
यूरी, मायूर, मायूरिक.

मयूरक (von मयूर) 1) m. Pfau VIÇVA im ÇKDr. — 2) m. Achyranthes  
aspera (s. घापामार्ग) AK. 2, 4, 3, 7. TRIK. 3, 3, 37. H. an. 4, 27. MED. k.  
208. Celosia cristata VIÇVA a. a. O. — SUCR. 1, 133, 4. 138, 12. 2, 38, 12.  
— 3) blauer Vitriol, n. AK. 2, 9, 101. H. 1052. H. an. MED. masc. VIÇVA.  
— 4) m. N. pr. eines Dichters, = मयूर HALL in der Einl. zu VĀSAVAD.  
S. 12. — 5) f. मयूरिका a) ein best. giftiges Insect SUCR. 2, 287, 13. — b)  
eine best. Stauden, = घम्बष्ठा RĀGĀN. im ÇKDr.; vgl. पूति°.

मयूरकर्ण (म + कर्ण) m. Pfauenohr, N. pr. eines Mannes गापा शि-  
वादि zu P. 4, 1, 112. pl. seine Nachkommen गापा उपकादि zu P. 2, 4,  
69. — Vgl. मायूरकर्ण.

मयूरकेतु (म + केतु) m. Bein. Skanda's MBH. 3, 14630.

मयूरगति (म + ग) f. Pfauengang, Bez. eines best. Metrums, 4 Māl  
— Ind. St. 8, 402.

मयूरपीवक (म + पीवा) n. blauer Vitriol RĀGĀN. im ÇKDr.

मयूरघृत (म + घृत) n. Pfauenschmalz, Bez. eines best. Medicaments  
ÇĀNG. SĀH. 2, 9, 14.

मयूरघटक (म + च) m. Haushahn H. c. 190. HIA. 90.

**मयूरचूड** (म० + चूडा) 1) n. *ein best. Parfum*, = स्थाणोपक Riān. im CKDr. — 2) f. *die Celosia cristata* CKDr. nach dem VAIDJAKA.

**मयूरजङ्घ** (म० + जङ्घा) m. *Bignonia indica* Riān. im CKDr.

**मयूरतुल्य** (म० + तु०) n. *blauer Vitriol* Riān. im CKDr.

**मयूरपदक** (म० + प०) n. Bez. einer einer Pfauenspur gleichenden Verwundung mit den Fingernägeln ÇABDAM. im CKDr.

**मयूरपुर** (म० + पुर) n. *Pfauenburg*, N. pr. eines Hügels: °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

**मयूरबिदला** (म० + वि०) f. *eine best. Staude*, = घम्वष्टा CKDr. nach dem VAIDJAKA (°विदला geschr.).

**मयूररथ** (म० + रथ) adj. *auf einem Pfau reitend*; m. Bein. Skanda's H. 208, Sch.

**मयूररोमन्** (म० + रा०) adj. *pfauenhaarig*: Indra's Rosso RV. 3, 43, 1.

**मयूरवर्मन्** (म० + व०) m. N. pr. eines Fürsten: °चरित्र Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 93.

**मयूरव्यंसक** (म० + व्य०) m. P. 2, 1, 72. = धूर्तमयूर Schol.

**मयूरशतक** (म० + श०) m. *Majūra's Centurie*, Titel eines aus 100 Çloka bestehenden Gedichts auf die Sonne; daher auch सूर्यशतक genannt. Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 819.

**मयूरशर्मन्** (म० + श०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 212, a, No. 300.

**मयूरशिखा** (म० + शि०) f. *eine best. Staude* Riān. im CKDr.

**मयूरशेष्य** (म० + शेष०) adj. *pfauenschwänzig*: Indra's Rosso RV. 3, 1, 25.

**मयूरसारिन्** (म० + सा०) adj. *wie ein Pfau einhersehrend*; f. °सारिणी *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 3). Ind. St. 3, 370 (hier fälschlich eine Kürze am Ende).

**मयूरारि** (मयूर + अ०) m. *Chamäleon, Eidechse* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

**मयूरष्टक** (मयूर + अ०) n. *Majūra's Octade*, Titel eines aus 8 Çloka bestehenden Gedichts Majūra's, in der er die Reize seiner Tochter schildert, HALL in der Einl. zu VĪSĀVAD. S. 8.

**मयूरिकाबन्ध** (म० + ब०) m. Bez. eines Art Knotens: °बन्ध (adv.) बद्ध: P. 2, 4, 42, Sch.

**मयूरेश** (मयूर + ईश) m. N. pr. einer Person: °विवारुवर्णन Verz. d. Oxf. H. 79, a, 13.

**मयूरेश्वर** (मयूर + ई०) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

**मयेश्वर** (मय + ई०) m. = मय 2. KATHĀS. 39, 29.

**मयोर्भव** (मयस् + भव) 1) adj. = मयोभू VS. 16, 41. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 39, 18.

**मयोभू** (मयस् + 2. भू), °भू adj. *labend, erquickend, ergötzend, wohlthuend* Nir. 9, 27, 14, 25. भेषज RV. 1, 89, 4. 2, 33, 13. 10, 186, 1. पितु 1, 187, 3. सिन्धवः 125, 4. रयि 4, 11, 4. 3, 16, 6. उत्तपः 1, 91, 9. 117, 19. अर्व-सो यदयं द्या चिन्मयोभू 2, 27, 5. 3, 42, 2, 18. स्तन 1, 169, 49. पर्जन्या न चो-र्ध्वीर्मयोभू: 6, 32, 6. वृष्टयः 7, 101, 5. Soma 9, 78, 4. वात 10, 169, 1. द्या-पो हि द्या मयोभूवः 9, 1. भिषज् 39, 5. die Aśvin und andere Götter 1, 13, 9. 92, 18. 138, 1. 5, 42, 1. 58, 2. 7, 40, 6. 8, 75, 1. 20, 24. VS. 11, 15. ÇAT. Br. 1, 9, 4, 7. Āc. Gṛ. 2, 10, 6. शुभमयोभू Bez. zweier Lieder, welche diese Worte enthalten (AV. 1, 3, 6), KAUC. 9. 18. 19. 43

**मय्य** m. N. pr. eines Brahmanen Riān-TAR. 7, 374.

1. **मर** *sterben*; act.: ved. मरति P. 3, 1, 85, Sch. मराति, मराम, ममरत् (P. 3, 1, 59); ममार, मरिष्यति P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. अस्या ममार स ह्यः समान RV. 10, 55, 5. सो चिबु न मराति नो व्यं मराम 1, 191, 10. partic. perf. moribundus: रयि न कतिममरत् अर्वाका: RV. 1, 116, 3. ऊर्वास्त-स्युर्ममृषीः प्रायवे पुनः 140, 8. 10, 39, 9. अष्ट्वेव मरिष्यति ÇAT. Br. 4, 5, 2, 14. 6, 2, 2, 37. उज्जो जीविष्यं कृति मरिष्यन् 8, 7, 2, 11. 10, 4, 2, 10. 12, 5, 2, 1. KAUSH. Up. 3, 3. मा मर Spr. 4937. ममार क्यः MBh. 1, 6537. R. 1, 28, 26 (29, 15 GORR.). मरिष्यति MBh. 1, 6141. 6161. 14, 845. R. 2, 69, 17. Spr. 2129, v. 1. 3930. KATHĀS. 49, 57. 72, 125. MĀM. P. 110, 17. VET. in LA. (II) 6, 6. मर्तसि BHATT. 8, 95. med.: मरते ved., अमृत P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. त्वं च सोम नो वशो जीवातुं न मरामहे RV. 1, 91, 6. मा मृथाः 10, 93, 15. ÇAT. Br. 11, 5, 4, 5. BHĀG. P. 9, 14, 36. यत्र मरा इति मन्यसे RV. 8, 82, 5. नृक्ष-स्या अमरं च न जरा मरते पतिः 10, 86, 11. अकिमृत AV. 10, 4, 26. Āc. Gṛ. 1, 20, 7. मरिरे BHĀG. P. 6, 18, 71. मरिष्ये MBh. 2, 1770. मृषीष्ट P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. pass. in derselben Bed.: मरिष्यते Dhātup. 28, 110 (6te Kl.). P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. न वा उ एतन्मरिष्ये न रिष्यति RV. 4, 162, 21. AIT. Br. 8, 28. ÇAT. Br. 10, 4, 2, 1. 11, 5, 2, 8. 14, 6, 2, 12. म्रियमाणः पाप्मनो विजृम्भति 7, 4, 8. पुरापुषो म्रियते 2, 1, 2, 4. 5, 3, 2, 29. 13, 8, 1, 1. KĀND. Up. 5, 10, 8. M. 7, 133. 9, 69. 97. 211. स द्यासान्म्रियते Suçr. 1, 110, 16. इव-रेण म्रियते नरः 120, 17. BHAG. 2, 20. MBh. 1, 7281. 3, 2570. 6, 391. 12, 5729. R. 3, 50, 21. Spr. 314. 1454. म्रियते पिपासया चातकः 1694. 2110. WEBER, RĀMAT. Up. 343. Ind. St. 1, 20, 15. BHATT. 8, 37. 17, 18. न म्रिये-रन् Spr. 4333. म्रियति, म्रियति MBh. 3, 13867. 6, 391. 12, 5729. HARIV. 6061. म्रियेयम् MBh. 1, 6189. म्रियेयुः Spr. 4332. pass. impers.: अमारि BHATT. 13, 85. मये 14, 42. infin. मर्तुम् R. GORR. 2, 68, 37. KATHĀS. 13, 98. 70, 63. Riān-TAR. 6, 99. 186. — partic. मृतं UNĀDIS. 3, 88. 1) adj. *gestorben, verstorben, todt, todtenähnlich, erstarrt* AK. 2, 8, 2, 86. 3, 4, 2, 62. H. 374. MND. t. 46. HALĀS. 3, 7. व्युच्छती जीवगुदरिपत्युषा मृतं कं च न बोधयसी RV. 1, 113, 8. मृता वा दृषा त्वमिध्या यत्केशमसु TS. 6, 1, 2, 2. ÇAT. Br. 14, 7, 2, 10. — 4, 5, 2, 3. 12, 5, 2, 4. 14, 6, 2, 13. ÇĀNKH. Ça. 13, 2, 1. 5, 7. M. 3, 173. fg. 5, 45. 92. प्रसुतं वा मृतं वा MBh. 5, 7264. Spr. 2239. fgg. 2383. 4740. fg. 5041. R. 1, 1, 34. Riān-TAR. 4, 637. °वस्त्रभृत् *die Kleider eines Verstorbenen* M. 10, 35. 52. मृताशोच Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654 (90). °संजीवनमन्त्रविधि 44, b, 24. °वत्सा 316, b, 15. मृतप्रज्ञा M. 9, 81. जीवन्मृतः BHĀG. P. 5, 10, 8. मृतोत्थितः 6, 18, 75. मृतं शरीरम् Spr. 2238. पद्म M. 8, 232. 234. JĀG. 2, 164. HIT. 23, 10. VET. in LA. (II) 9, 14. त्वमा-त्मानं मृतवत्संदर्श्य HIT. 23, 7. 17, 18. संज्ञा *geschwundenes Bewusstsein* (in Folge des Todes) MBh. 7, 2014. 2020. मृताम्भोजा वापी R. 5, 36, 12. मृता दरिद्रः पुरुषो मृतं मेथुनमप्रज्ञम् । मृतमश्नात्रिपं आहं मृतो यक्षत्वद-क्षिणः ॥ todt, vergeblich Spr. 2244. — 2) n. a) *Tod* H. an. 2, 188. MND. t. 46. VIÇVA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 88. सर्वैः सह मृतं श्रेयो न च मे जी-वितं तमम् MBh. 1, 6142. 13, 11. R. GORR. 2, 29, 7. 68, 29. मृतेभ्यः प्रमृतं याति so v. a. *aus einem Tode in den andern* Spr. 4199. — b) *das Bei-stein, erbetelte Speise* AK. 2, 9, 3. H. 866. H. an. MND. VIÇVA a. a. O. M. 4, 4. 5. — Vgl. अमृत.

— caus. मारयति Jmd (acc.) *töten, zum Tode führen, sterben lassen, den Tod herbeiführen* Nir. 11, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 8. इति मारय 3, 8, 2, 15. 11, 8, 4, 2. PAÑĀV. Br. 14, 4, 7. MBh. 1, 7276. 7, 2113. 8, 4890 (= 9, 1057).



HARIV. 684. R. 5, 1, 18. SUÇ. 1, 348, 1. MĀRĪ. 128, 22. SPR. 2961. KĪM. NĪTĪ. 7, 51. KATHĪ. 33, 118. 49, 57. मं पञ्चभुवासिकम् BHĪG. P. 3, 29, 18 (= 4, 11, 19). MĀRK. P. 108, 18. शस्त्रेण PĀNĒAT. 34, 15. GHAT. 7. BHATT. 16, 22. पापं यासनाभिरमीमरुत् RĪGĀ-TAR. 8, 998. (तम्) पशुमारममारुत् MBH. 1, 6086. 3, 448. 4, 775. 10, 387. BHĪG. P. 4, 13, 41. मारुयते MBH. 13, 1926. मारुयते HIT. 40, 18. मारुयमाण MBH. 1, 6087. मारुति MĀRK. P. 108, 14. 19. PĀNĒAT. 229, 22.

— desid. मुमूर्षति P. 7, 1, 102. dem Tode entgegengehen, im Begriff stehen zu sterben, zu sterben beabsichtigen NĪR. 9, 26. KĀTJ. ÇA. 22, 6, 19. अभोक्षनेन तत ऊर्ध्वं मुमूर्षत् LĪTJ. 8, 8, 40. मुखाद्बुधिरमत्यर्थमुज्जगाम मुमूर्षतः HARIV. 4737. R. 6, 15, 27. R. ed. Bomb. 6, 46, 89. वित्तकेतोर्मुमूर्षसि KATHĪ. 33, 141. RĪGĀ-TAR. 3, 13. द्या मुमूर्षति PAT. zu P. 3, 1, 7. — Vgl. मुमूर्षा, मुमूर्ष.

— मरु nach Jmd (acc.) sterben, Jmd im Tode folgen: व्रतमेव कृतमनुम्रियते (nach dem Comm. hier nur mimisch zu verstehen) TBa. 1, 4, 4, 2. पश्चा नानुम्रिये R. GORR. 2, 68, 32. 37. मामेवानुमरिष्यति R. SCHL. 2, 12, 84. 4, 55, 20. BHĪG. P. 9, 8, 3. मरुमृत mit act. Bed. RAGH. 8, 57. mit passiver Bed. 84. Vgl. मरुमरण. — desid. Jmd im Tode zu folgen beabsichtigen RĪGĀ-TAR. 6, 195.

— म्रि Jmd (acc.) durch den Tod berühren, — afficieren (beflecken): इन्द्रो वृत्रमर्कुन्सो ऽपो ऽभ्यम्रियत TS. 6, 4, 2, 3. TBa. 3, 2, 5, 1. पदेवास्या म्रिमृतममेध्यम् KĀTJ. 28, 6. गुरुणाभिमृताः ÂÇV. GAṆJ. 4, 6, 1. — Vgl. म्रिमरु.

— म्रि s. म्रिनामृत, welches aber, in Abweichung vom Comm., zu bedeuten scheint: nicht vom Tode berührt, gleichsam nicht bestorben.

— उप caus. so v. a. in's Wasser werfen (Comm.), untertauchen ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 46. 4, 4, 5, 22. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 727, 23. 728, 22. Vgl. उपमरण.

— परि um Jmd (acc.) her sterben: त एवेनं परिम्रियते KAUSH. UP. 2, 13. TAITT. UP. 3, 10, 4 (पर्येनं zu lesen). तं ह पञ्च राजानः परिम्रुः AIT. Ba. 8, 28. — Vgl. परिमरु.

— प्र s. प्रमृत, प्रमरु und प्रमार. — caus. zum Tode führen ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 8.

2. मरु, मृणाति (हिंसायाम्) DUĀTUP. 31, 22. 26. zermalmen, zerschlagen (vgl. मर्द): मृणीहि विद्या पात्राणि zerdücken AV. 6, 142, 1. मृणी zermalmt, zerbrochen: मृणा मृगस्य दत्ताः 4, 3, 6. मृणा = मृत gebunden RĪJAM. zu AK. 3, 2, 44. ÇKDr. — Vgl. मर्ण.

— म्रि s. म्रिरीतरु, म्रिमुर्गु f.

— उप pass. aufgerieben werden: ते ऽस्य गृहाः पशव उपमूर्मयाणाः श्युः ÇAT. Ba. 1, 7, 2, 21. 4, 12.

— परि; hierher dürfte gezogen werden परिमूर्णी (गौः) so v. a. aufgerieben, decrepita ÇAT. Ba. 5, 3, 4, 13. KĀTJ. ÇA. 15, 3, 34. = वृद्धा Schol.

— प्र zermalmen, zerstören: प्र मृणीहि RV. 4, 4, 5. त्वया प्रमूर्णी मृदितमग्निर्दत्तु दुश्चितम् AV. 12, 8, 61.

— म्रिप्र s. म्रिप्रमुरु.

मरु (von 1. मरु) m. v. l. für मरु im gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. Tod; die Welt des Sterbens so v. a. die Erde AIT. UP. 1, 2. मरुः HARIV. 8464 fehlerhaft für मरुः, wie die neuere Ausg. hat. — Vgl. मरु, दुर्मरु, नृ.

मरुक् (wie oben) m. 1) Senke TAIK. 2, 8, 60. H. 325. SUÇ. 1, 21, 19. KĪM. NĪTĪ. 13, 20. VARĪH. BṢ. 8, 27. 88. 6, 9. 8, 47. 11, 12. 29. 30. 38,

4. 46, 40. ज्ञन° 78, 24 = 98, 5. Vgl. मारुक्, मारि. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 51.

मरुक्त n. Smaragd AK. 2, 9, 92. H. 1064. HALJ. 2, 20. R. 2, 94, 5 (103, 5 GORR.). RT. 3, 21. °शिला MACH. 74. °मणि VARĪH. BṢ. 8. in Verz. d. B. H. 249 (84). PĀNĒAR. 2, 7, 81. PRAB. 101, 17. °सदृशानि शस्त्रपात्राणि PĀNĒAT. 9, 6. 68, 28. BHĪG. P. 4, 25, 15. कुरिन्मरुक्त 8, 2, 4. °श्याम 6, 3. 16, 35. मरुक्° masc. 10, 33, 7. adj. 4, 9, 62 (मरुक्मारुक्त ed. Bomb.). — Vgl. मारुक्त.

मरुक्तपत्नी (म° + पत्न) f. eine best. Schlingpflanze, = पाची RĪGĀ. im ÇKDr.

मरुक्तमय (von मरुक्त) adj. smaragden: मेदिनीयु ÇIC. 4, 56.

मरुक्त n. = मरुक्त ÇANDAR. im ÇKDr.

मरण (von 1. मरु) n. 1) das Sterben, Tod AK. 2, 8, 2, 85. HALJ. 3, 6. गृह्यति° ÂÇV. ÇA. 12, 6. KĀTJ. ÇA. 24, 6, 16. ज्ञन° 25, 4, 24. 7, 5. 9. 13, 37. 14, 19. ज्ञने मरणे KAUC. 141. NĪR. 3, 15. KĪND. UP. 3, 17, 5. KATHOP. 1, 25. M. 5, 77. 79. 8, 108. BHAG. 2, 34. MBH. 1, 4318. 6032. 3, 2342. 13, 70. R. 1, 1, 88. 3, 12. 2, 72, 18. मृत्यु मरणधर्मेण योजयेयम् 3, 29, 18. SUÇ. 1, 18, 19. 34, 17. 43, 21. 102, 12. 109, 17. SĪMUKHAK. 18. 53. SPR. 159. 311. 446. 452. 1581. 2061. 2646. 2742. 3791. 4697. VARĪH. BṢ. 8. 11, 59. 46, 38. KATHĪ. 36, 80. MĀRK. P. 16, 43. KĀURAP. 49. PĀNĒAT. 128, 7. SĪH. D. 64, 4 (°गर्वा म° zu trennen). VET. in LA. (II) 8, 8. 28, 3. तत्रियः शस्त्रमरणाः durch Waffen den Tod findend MBH. 2, 657. das Ersterben: विद्युतः वृष्टेः AIT. Ba. 8, 28. Vgl. काम्य°, धी°, सह°, धामरणात्. — 2) ein best. Gift, = वत्सनाभ RĪGĀ. im ÇKDr.; wohl fehlerhaft für मारणा, wie u. वत्सनाभ gelesen wird. — 3) Zuflucht; wohl nur fehlerhaft für शरणा BHĪG. P. 4, 24, 56, obgleich drei uns zu Gebote stehende Ausgaben so lesen.

मरणधर्मन् (म° + ध°) adj. sterblich KATHĪ. 56, 263.

मरणात्मक (मरण + आत्मन्) adj. f. °त्मिका den Tod bringend VET. in LA. (II) 13, 8, wo °त्मिका: zu lesen ist.

मरणात्त (मरण + अत्त) adj. mit dem Tode endend, dessen Ausgang der Tod ist: जीवित SPR. 3217. — Vgl. म्रा°.

मरणात्तिक (wie oben) adj. dass.: रोग MBH. 14, 466. — Vgl. म्रा°.

मरुतं (von 1. मरु) UṆĀDIS. 3, 110. m. Tod Ucéval.

मरुन्द m. = मकरुन्द Blumensaft H. 1127.

मरुन्दैकस् (मरुन्द + द्यौ°) n. Blume ÇANDĀRTHAK. bei WILSON, मरुन्दैकस् in der ersten Auflage.

मरुकाली f. eine best. Pflanze, = वृश्चिकाली RATNAM. im ÇKDr.

मराय 1) m. N. eines Ekāha ÂÇV. ÇA. 9, 8. ÇĪNKH. ÇA. 14, 39, 1. —

2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 228, a.

मारुयिन् in der Stelle: यस्यैत्वाकुर्यं व्रते रेवाम्मरुय्येधते RV. 10, 60, 4. Vielleicht N. pr.

मरुयु adj. nach SĪ. sterblich (von 1. मरु) RV. 10, 106, 6. 7. NĪR. 13, 5. Vgl. दुर्मरुयु, welches auch TBa. 3, 7, 6, 7. 9 erscheint und hier vom Comm. durch दुर्मरुयुक्ते oder दुर्मरुयुक्ते erklärt wird.

मरार m. Kornkammer GĀTĪDH. im ÇKDr.

मराराम (मर + आ°) m. N. pr. eines Daitja KATHĪ. 47, 20.

मराल 1) adj. weich, sanft TAIK. 3, 1, 26. — 2) m. Flamingo GĀTĪDH. im ÇKDr. BALA beim Schol. zu NABH. 6, 72. SPR. 660. GĪT. 11, 3. NABH.



6, 72. Gans H. c. 192. BALA a. a. O. eine Entenart (कार्पुष) ŚIRASV. im ÇKDn. — b) Pford. — c) ein Wald von Granatbäumen. — d) Bös-  
wicht. — e) Wolke. — f) Lampenruss ŚIRASV. im ÇKDn. — g) eine best.  
Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 34. 202, b, 18.

मरालक (von मराल) m. 1) eine Art Ente oder Gans, = कलकंस RĪ-  
śAN. im ÇKDn. — b) eine best. Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H.  
202, a, 16.

मरिच 1) m. Pfefferstaude; n. Pfeffer H. 419. HALĀS. 2, 461. मरिचो-  
दासकारिन् RAGH. 4, 46 (मरिच ed. Calc.). °नुप (मरिच° die neuere  
Ausg.) HARIV. 5367. गुल्मीश मरिचस्य R. 3, 39, 22. स्थालपथं मरिचम् P.  
5, 1, 77. VĀRTT. 3. SUCR. 1, 139, 3. पिप्पलीमरिचप्रद्वेराणि त्रिकटुकम्  
142, 11. 143, 5. 161, 10. 217, 3. 231, 11. 2, 338, 17. VARĀH. BH. S. 51, 15.  
KATHĀS. 13, 124. fgg. ŚIH. D. 27, 18. n. = ककालक ÇKDn.; vgl. मरिच.  
— 2) m. ein best. Baum, = मरुव RĪśAN. im ÇKDn. — 3) m. N. pr.  
eines Mannes RĪśA-TAR. 8, 401. — Vgl. मरिचिक.

मरिचपत्रक (म° + पत्र) m. Pinus longifolia (सरल) RĪśAN. im ÇKDn.

मरिन् s. कर°.

मैरिमन् (von 1. मर) UNĀDIS. 4, 148. Tod UéúVAL.

मरिन्नु (wie oben) adj. s. झ°.

मरीच 1) = मरिच 1. n. AK. 2, 9, 36. H. c. 100. °नुप HARIV. 5367  
(nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) m. N. pr. des Vaters des  
Kaçjapa Verz. d. Oxf. H. 56, b, 1. eines Sohnes des Sunda VP. 147,  
N. 1; fehlerhaft für मरीच.

मरीचि (मरीचि UNĀDIS. 4, 70) m. f. Siddh. K. 251, a, 12. TRĪK. 3, 5, 16.  
1) m. (dieses nur im TAITT. ĀR. zu belegen) und f. Lichtatom (den  
Luftstrom füllend und unterschieden von den Strahlen; vgl. WEBER in  
Ind. St. 9, 9); später Lichtstrahl AK. 1, 1, 3, 35. H. 99. an. 3, 140. MD.  
K. 16. HALĀS. 1, 39. यत्ते मरीचोः प्रवृत्तो मनो जगाम हृत्कम् RV. 10, 57,  
12. मरीचीनां पदमिच्छति वेधसः 177, 1. सूर्यस्य रश्मीन्नु याः संचरन्ति  
मरीचीर्वा या घ्नन्मुचरन्ति AV. 4, 38, 5. 5, 21, 10. मरीचीधूमान्प्र विंश 6,  
113, 2. VS. 18, 39. 23, 9. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 21. fgg. 6, 1, 2, 2. 10, 5, 4, 2. 11,  
6, 2, 6. 8, 2, 2. ज्योतिः, अर्चिः, मरीचयः (Comm.: सर्वत्रप्रसृतप्रभाद्रव्या),  
उदाराः TBR. 2, 2, 9, 2. वायुर्न्यवर्तयत् स मरीचिभिरपुष्यत् 3, 2, 2. अयो  
मरीचोः प्रवृत्तु नो धियः ĀCV. GRN. 2, 4, 14. KĪTU. ÇR. 25, 4, 44. AIR. UP.  
1, 2. यथा गार्ग्य मरीचयो ऽकस्यास्तं गच्छन् सर्वा एतस्मिन्तेजोमण्डल  
एकीभवन्ति PRAÇNOP. 4, 2. MAITRĪJUP. 6, 31. TAITT. ĀR. 1, 1, 2, 2, 1. मरीचयः  
स्वायम्भुवाः (vgl. u. 2.) | ये शरीराण्यकल्पयन् 27, 2. अर्कमरीचयः RAGH. 13,  
4. RY. 1, 10. MĀRK. P. 109, 63. ÇĀK. 86, v. 1. शशाङ्क° VIKR. 47. सप्तमरी-  
चिद्वैः VARĀH. BH. S. 43, 37. °विकच (कास्तुभ) MBH. 1, 1147. मुकुटरव°  
RAGH. 9, 13. PRAB. 2, 3. मरीची f.: यथा मरीच्यः सक्ताश्चरन्ति सर्वत्र ति-  
ष्ठन्ति च दृश्यमानाः MBH. 12, 9102. मरीच्य इव निष्पेतुरग्नेः R. 1, 56, 18  
(37, 18 GORR.). मरीचिमिव सोमस्य सौम्या स्त्रीवियक्षा भुवि so v. a. Mond-  
schein HARIV. 6615. — 2) = मरीचिका Luftspiegelung: स्वच्छन्दोऽच्छल-  
दाममकाममरुमरीचिभिः KATHĀS. 23, 9, 57, 91. — 3) m. N. pr. eines Praçā-  
pati, eines Sohnes des Svajambhū (vgl. u. 1. मरीचयः स्वायम्भुवाः), des  
Brahman oder des Manu Hairanagarbha, eines der 7 Weisen  
und Vaters Kaçjapa's, AK. 1, 1, 2, 28. TRĪK. 3, 3, 77. H. 124. H. an.  
MND. AV. PARÇ. in Verz. d. B. H. 91, 1 v. u. M. 1, 35. 53. 3, 194. MBH.

1, 2518. fgg. 3598. HARIV. 41. 413. 11519. 11523. 12446. 13206. 14072.  
14149. R. 1, 70, 19. 2, 110, 5 (119, 5 GORR.). 3, 20, 8. ÇĀK. 168. 186. VARĀH.  
BH. S. 13, 5. VP. 49. 54. KATHĀS. 59, 53. BHĀS. P. 3, 12, 22. 24. 4, 29, 43. 9, 1,  
10. MĀRK. P. 104, 3. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 33. 82, b, 28. 310, a, 23. मरीचि-  
र्महतामस्मि (sagt Kṛṣṇa) BHAG. 10, 21. Vater des Paurṇamāsa VP.  
82. MĀRK. P. 52, 19. Gesetzgeber Ind. St. 1, 233. fgg. Verz. d. B. H. No.  
1166. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 9. 270, b, 27. 279, a, 11. 356, a, 22. Astro-  
nom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — 4) m. N. pr. eines Daitja  
HARIV. 198. eines Maharshi DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 7. eines Für-  
sten, eines Sohnes des Samrāḡ und Vaters Bindumant's, BHĀS. P.  
5, 15, 13. eines Grosssohnes des Tirthaṅkara Rāhabha Wilson, Sel.  
Works I, 291. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H.  
248, a, 2. — 5) m. Geizhals (कृपा) H. an. — 6) f. N. pr. einer Apsa-  
ras MBH. 1, 4518. HARIV. 14162. — 7) Titel eines Commentars zum  
Siddhāntaçiromaṇi COLBR. Misc. Ess. II, 324. — Vgl. मरीच, मा-  
रीचि; über die Elym. des Wortes s. u. मरुत्.

मरीचिक (von मरीचि) 1) m. N. einer Welt bei den Buddhisten BUDDH.  
Intr. 271. SCHIEFNER, Lebensb. 302 (72). — 2) f. झा Luftspiegelung, vor-  
gespiegeltes Wasser in der Wüste AK. 1, 1, 2, 37. H. 101. नहि मोक्षयति  
प्राज्ञं लक्ष्मीरुमरीचिका KATHĀS. 4, 134. °वित्तीर्णापीविधमे वालुका-  
म्बुधौ RĪśA-TAR. 4, 172. मध्याह्नार्कमरीचिकास्विव पयःपूरः PRAB. 1, 5.  
ÇĀNTIÇ. (s. u. प्रत्याशा).

मरीचिगर्भ (म° + गर्भ) adj. Lichtatome im Innern bergend; m. pl. 1)  
N. einer Welt HARIV. 988. — 2) eine Klasse von Göttern unter Manu  
Dakṣaśāvarjī VP. 268.

मरीचितोय (म° + तोय) n. vorgespiegeltes Wasser (vgl. मरीचिका)  
BHĀS. P. 5, 14, 10.

मरीचिन् (von मरीचि) adj. strahlenreich; m. die Sonne MBH. 5, 1335.  
मरीचिर्प (म° + 1. प) adj. Lichtatome schlürfend, von diesen sich näh-  
rend: देवेभ्यस्त्वा मरीचिर्पेयः VS. 7, 3. अदित्यस्य वै रश्मयो देवा मरी-  
चिपाः TS. 6, 4, 5, 5; daher so v. a. Strahl NAIKH. 1, 5. m. pl. Bez. eines  
mythischen Rshi-Geschlechts MBH. 1, 1398. 7688. 2, 437. 3, 174. 7,  
8728. 12, 6148. 13, 647. 5604. 14, 2851. R. 3, 39, 30. 4, 40, 60.

मरीचिपत्तन (म° + प°) n. N. pr. einer Stadt R. 4, 43, 8. — Vgl. म-  
रुचीपटन.

मरीचिमत् (von मरीचि) 1) adj. mit Strahlen versehen: शर (so ed.  
Bomb.) Pfeile als Strahlen habend MBH. 6, 1899. — 2) m. die Sonne  
KATHĀS. 21, 12.

मरीचिमालिन् (von म° + माला) adj. strahlenumkränzt, von der Sonne  
HIT. 17, 21.

मरीमृज् adj. vom intens. von मर्ज् P. 1, 1, 4, Sch.

मरीमृशं (vom intens. von मर्श) adj. betastend AV. 3, 6, 17.

मरीयमि f. Maria: °पुत्र Christus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 33.

मरीस s. अवि°.

मर्ह UNĀDIS. 1, 7. m. 1) मरुते, Sandbude AK. 2, 1, 5. 3, 4, 28, 168. H.  
940. an. 2, 446. MND. P. 76. HALĀS. 2, 2, 5, 52. अदृष्टा गच्छ भीरु त्वं स-  
रस्वति मन्त्रप्रति MBH. 13, 7256. तोयमिच्छामि यत्रेष्टं मरुचेतदि कुलम्  
14, 3599. मरी 1604. 1624. प्रायेण न्यो मरुषु सतिक्ताः SUCR. 1, 172, 13.

घनूषर्ममरुपरिक्रितम् GORR. 4, 7, 5. RAGH. 4, 31. °मार्ग Spr. 3851. Kīm. Nīṭa. 15, 40 (मरु° zu lesen). °मरीचिका KATHA. 4, 134. °मरीचयः 25, 9. 57, 91. ज्ञा. °वीमञ्जनप्रोति न जानन्ति मरुस्थिताः RĪGĀ-TAR. 3, 47, 4, 297. Spr. 2774. — 2) die Kastelung der Wüste, das Nicht-Trinken: मरु साधयतः MBh. 13, 2989. 6549 (संसाध्यं st. संसेव्य ed. Bomb.). HARIV. 1213. — 3) Berg, Fels AK. 3, 4, 22, 165. H. an. MED. HALĀJ. 5, 52. °प्रपात MBh. 5, 2472. मरु-त्प्रपतन (sic) MĀRK. P. 40, 8. — 4) eine best. Pflanze, = मरुक्क BuĀ-  
VAPR. im CKDr. — 5) pl. N. pr. eines Landes (Marwar) und der Be-  
wohner desselben: मरुवस्तु दशेरकाः (vgl. मरुभू, मरुभूमि) H. 937. तेषां  
मरुव उत्कारः TAITT. ĀR. 5, 1, 1. मरुशानुमरुशैव प्रारभोरिलयाद्य पे R. 4,  
43, 19. VARĀH. BṚH. S. 16, 38. 14, 2. WASSILJEV 49. 52. 57. 79. °देश Schol.  
zu KĪR. Cā. 436, 13. Statt मरुम् (so auch die ed. Bomb.) MBh. 2, 578  
wollen LASSEN (Z. f. d. K. d. M. 2, 25) und WEBER (Ind. St. 5, 152) मरुम्  
lesen; vgl. u. 6. — 6) N. pr. eines Daitja (neben नरक wie MBh. 2, 578;  
vgl. u. 5.) MBh. 12, 12956 (मरु ed. Bomb.). eines Vasu HARIV. 11338  
(धर् die neuere Ausg. und LANGE, was richtiger ist). N. pr. eines Für-  
sten, eines Sohnes des Çighra (Çighraga), HARIV. 829. fg. R. 4, 70,  
40 (72, 29 GORR.). 2, 110, 32. VP. 387. BuĀ. P. 9, 12, 5. fgg. eines Soh-  
nes des Harjaçya R. 1, 71, 9 (73, 8 GORR.). VP. 390. BuĀ. P. 9, 13, 15. 16.  
मरुक m. Pfa. H. 5. 187. — Vgl. मरुक्क.

मरुकक्क (मरु + कक्क) N. pr. eines Landes: °निवासिनः MBh. 2, 1830.  
VARĀH. BṚH. S. 4, 22. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40. LIA. (II) 1, 332, N. 2.

मरुकुच्च desgl. VARĀH. BṚH. S. 14, 23.

मरुचोपटन (°पत्तन v. L.) N. pr. einer Stadt (पटन) VARĀH. BṚH. S. 14,  
15. — Vgl. मरीचिपत्तन.

मरुक्कदा s. मधुक्कदा.

मरुज (मरु + 1. ज) 1) m. ein best. Parfum (नखी) ÇABDAR. im CKDr.  
ein der Mimosa Catechu verwandter Baum RĪGĀN. in NIGH. Pa. — 2)  
f. छा eine best. Pflanze = मृगोर्वारु RĪGĀN. im CKDr. = गोउशेंदपा NIGH. Pa.  
मरुजाता (मरु + जा°) f. = लघुकुहुरी Carpopogon pruriens oder  
eine nahe verwandte Pflanze, NIGH. Pa.

मरुटा f. = मरुपाटा ÇABDAR. im CKDr.

मरुपाट 1) m. N. pr. eines Fürsten von Kanjakubga Verz. d. Oxf.  
H. 132, a, N. 3. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54. — 2) f. छा eine Frau  
mit hoher Stirn TRIK. 2, 6, 2. HĀR. 130; vgl. मरुटा.

मरुत् UNĀDIS. 1, 96. 1) m. a) pl. gaṇa पर्सादि zu P. 5, 3, 117. N. der  
Götter der Winde, meist Indra's Gefährten; vgl. die Lieder RV. 1, 85.  
fgg. 165. 2, 34. 5, 52. fgg. 7, 58. 89. 8, 20. AV. 4, 27. VS. 7, 36. 12, 70.  
Ihr Gespann sind die Prshati (s. d. und पृषदश्वाः); sie heissen पृषिमा-  
तरः RV. 1, 23, 10 u. sonst. 5, 52, 16. auch Söhne Rudra's 2, 34, 2. 5, 3,  
2. 6, 50, 4. sie nennen sich Indra's Brüder 1, 170, 2. इन्द्रामरुतः 2, 29, 3.  
drei mal sechzig Marut 8, 85, 8. मरुतो देवानां विशः TS. 2, 2, 5, 7. sieben  
Schaaren (गण) ebend. und 11, 1. TBa. 2, 7, 3, 2. ÇAT. Ba. 4, 3, 5, 6. 5, 9,  
17. 2, 5, 2, 12. 3, 10. 2, 3. 20. 13, 4, 2, 16. देवानां भूयिष्ठाः PAÑĀV. Ba. 21,  
14, 3. Āçv. Gaṇ. 2, 4, 14. KAUC. 97. 128. haben ihren Sitz im Norden  
VS. 9, 35. Soma an ihrer Spitze KĀND. Up. 3, 9, 1. zu den Götterschaa-  
ren des mittleren Gebiets gezählt NIGH. 5, 5. NIA. 11, 13. वसवः, रुद्राः,  
अग्निदेवताः, मरुतः, साध्याः KĀND. Ba. in Ind. St. 1, 258. M. 3, 88. 11, 321.

MBh. 3, 1768. BHAG. 11, 6. 22. HARIV. 441. 11050. 12112. 13162. 14077.  
14171. मरुदुत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 12, b, 48. 46, b, 31. 83, a, 12. Kinder der  
Diti und sieben öder sieben mal sieben an der Zahl R. 1, 47, 8. HARIV. 249.  
fgg. VP. 152. BuĀ. P. 6, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 16. Kinder der  
Marutvati (vgl. मरुवत्) VP. 120. HARIV. 11548 (die Lesart der neueren  
Ausg. s. u. मरुवत् 2, b.). सप्तानां मरुतां लोकान् MBh. 13, 5315. शक्रो  
ऽसि मरुताम् 916. 14, 1176. भर्ता मरुताम् = इन्द्रः VIKR. 36. मरीचिर्मरु-  
तामस्मि (sagt Kṛṣṇa) BHAG. 10, 21. मरुतां कुन्दसि Ind. St. 9, 76. die  
Gottheiten des Nakshatra Mārgaçirsha WEBER, Nax. II, 370. 379.  
मरुतामर्काः, कालकाक्रन्दः, ज्याक्रिदा, धेनु, प्रक्रीडः oder संक्रीडः oder नि  
क्रीडः, प्रेङ्गः, संस्तेभः und सवेशीयम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 228.  
Wie Indra als Lieblingsgott des arischen Volkes allmählich in den Vor-  
dergrund tritt, so auch seine Gefährten, die Marut, und zwar in dem  
Grade, dass schliesslich मरुतः gleichbedeutend mit देवाः wird. AK. 3,  
4, 24, 61. H. 89. MED. L. 142. HALĀJ. 1, 4. मरुतां पश्यतां तस्य शिरासि  
पतितान्यपि RAGH. 12, 101. Lot. de la b. l. 8. LALIT. ed. Calc. 111, 17.  
वायुमरुक्षिपि die Schrift der Windgötter 144, 4. — b) sg. der Gott des  
Windes: Vater Hanuman's RĪGĀ-TAR. 8, 3260. Regent des Nordostens  
AK. 1, 1, 2, 4. HALĀJ. 1, 100. — c) Wind AK. 1, 1, 1, 58. 3, 4, 24, 61. H.  
1106. MED. HALĀJ. 1, 75. SŪJAS. 2, 3. ÇĀK. 58. MEGH. 34. RAGH. 2, 10. म-  
रुतो वयुः 3, 14. सुरभिर्मरुत् KATHA. 43, 3. प्रालेय° Spr. 1914. MĀRK. P. 128,  
33. fgg. PRAB. 79, 17. कतरस्मिन्मरुतां पथि वर्तमाने ÇĀK. 98, 15. RAGH. 10,  
47. मरुतः पञ्च शरीरगोचरान् WInde im Körper 8, 19. मरुत्पित्तवृचिकि-  
त्सा Verz. d. B. H. No. 949. Luft: धूम्रयोतिःसलिलमरुतां संनिपातः (मेघः)  
MEGH. 5. BuĀSĀP. 2. Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554, Çl. 4. Athem: यो-  
गिनि जितमरुन्मनसः BuĀ. P. 3, 32, 10. — d) N. pr. eines Sādhya HARIV.  
11336; die neuere Ausg. hat eine andere Lesart. — e) Bein. des Fürsten  
Bṛhadratha MAITRAJUP. 2, 1. 6, 30. — f) = रुचिन् NIGH. 3, 18. — g)  
eine best. Pflanze, = मरुक्क BuĀVAPR. im CKDr. — h) fehlerhaft für  
मरु MĀRK. P. 40, 3. — 2) f. Trigonella corniculata Līn. (पृक्ता) ÇABDAR.  
im CKDr. — 3) n. eine best. wohlriechende Pflanze, = ग्रन्थिपर्णा MED.;  
vgl. AK. 2, 4, 4, 21. — 4) indecl. P. 1, 4, 57, VArtt. 1 in der Calc. Ausg.  
— Etymologie der Grammatiker NIA. 11, 13; vgl. HARIV. 249. fgg. R. 1,  
46, 20. VP. 152. Zur Form des Wortes ist ausser मरुत् und गर्मुत् auch  
परुत् (in परुक्केय) zu vergleichen. Die Ableitung Neuerer von मरु ster-  
ben ist unvereinbar mit dem Bilde, welches der Veda von den Ma-  
rut giebt; auch ist das zu Hilfe genommene मरु in der alten Sprache  
nicht nachweisbar. Dagegen würde eine im Sanskrit nicht mehr vor-  
handene Wurzel MAR schimmern, welche man zu μαρμαίρω u. s. w.  
annimmt, gut passen, und wären in diesem Falle die in NIGH. 1, 2, 3,  
7 für मरुत् aufgestellten Bedeutungen Gold und Schönheit oder Schmuck  
bemerkenswerth. Indessen ist zu erinnern, dass auch गर्मुत् Gold be-  
deuten soll, und leicht eine Verwechslung stattgefunden haben könnte.  
An dieselbe Wurzel schliesst sich auch मरीचि. — Vgl. मारुत, मारुति.

मरुत m. 1) Wind Vjāpi bei BHAR. zu AK. 1, 1, 1, 58. ÇKDr. VIKRAMĪ-  
DITJAKOÇA bei UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 96. दाक्षिणात्य° KAVIRĪGĀ ebend.  
मुख° ÇĀK. Ca. 63, 7 (wohl fehlerhaft für मारुत). — 2) ein Gott Vjāpi a.  
a. O. — 3) Bignonía suaveolens Roxb. (घण्टापादलि) ÇABDAR. im CKDr.

— 4) N. pr. = मरुत MBh. 5, 2946 (hier viell. pl. *die* Marut). ein Sohn Karamdhama's 12, 8602. Çineju's HARIV. 1975 (ed. Calc. मरुत). Çigra's VP. 387, N. 28 (मरु andere Autt.).

मरुत्कर (मरुत् Wind, Blühung + 1. कर) m. eine Bohnenart, Dolichos Catjang ÇABDAN. im ÇKDr.

मरुत्कर्मन् (म + क) m. das Furzen, Blühung Verz. d. Oxf. H. 60, a, 1.

मरुत्क्रिया (म + क्रिया) f. dass. ÇKDr.

मरुत (von मरुत्) m. P. 5, 2, 122, Vārt. 11. Vop. 7, 32. fg. N. pr. verschiedener Fürsten: mit dem patr. Āvikshita AIR. Br. 8, 21. ÇAT. Br. 13, 5, a, 6. ÇĀṆKH. Ça. 16, 9, 14. 16. MAITRAJUP. 1, 4. MBh. 14, 61. fgg. HARIV. 1831 (मरुत die neuere Ausg.). VP. 352. fg. BṛĀG. P. 9, 2, 26. fgg. MĀRK. P. 128, 36. ein Sohn Karamdhama's (ein anderer Karamdhama ist Vater des Avikshita) HARIV. 1831. VP. 442. BṛĀG. P. 9, 23, 17. Çineju's HARIV. 1975. fg. (मरुत die neuere Ausg.). — MBh. 1, 225. 5, 3842. 12, 1798. 14, 226. fgg. MĀRK. P. 27, 16. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 21. fgg. 345, a, 42 (falschlich मरुतम Verz. d. B. H. 122). — Nach Wilson auch Wind, Sturm.

मरुत्क m. eine best. Pflanze, = मरुक्क BṛĀVAPR. im ÇKDr.

मरुतम (superl. von मरुत्) adj. ganz den Marut gleichend: die Açvin RV. 1, 182, 2. — Verz. d. B. H. 122 fehlerhaft für मरुत.

मरुत्पति (म + प) m. der Fürst der Marut, Beiw. und Bein. Indra's MBh. 1, 3120. 6631. 12, 1798. R. 4, 28, 4. BṛĀG. P. 3, 19, 25. 6, 7, 29.

मरुत्पथ (म + पथ) m. der Luftraum H. 163.

मरुत्पाल (म + पाल) m. Bein. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुत्पुत्र (म + पुत्र) m. der Sohn des Windgottes, Bein. Bhīma's H. 707.

मरुत्प्रव (म + प्रव) m. Löwe (schnell wie der Wind springend) TRIK. 2, 3, 2.

मरुत्पाल (म + पाल) n. Hagel (Frucht der Marut) ÇABDAM. im ÇKDr.

मरुतमत् angeblich die richtige Form für मरुवत् gaṇa yvādi zu P. 8, 2, 9; vgl. jedoch die Scholien zu 10.

मरुवर्तीय (von मरुवत्) adj. P. 4, 2, 32. auf den Indra Marutvant bezüglich, ihm gehörig u. s. w.; inshes. a) Graha, bei der Mittagsspende VS. 18, 20. मरुवर्तियेन ग्रहेण चरतीन्द्रमरुव इह पाहि सोमं (P. 8, 3, 1, Sch.) होता यत्तदिन्द्रं मरुवत्तं सत्रोपा इन्द्र सगणो मरुद्रिरिति भक्तियवैत्त्वात्रं मरुवर्तीयं शस्त्रं शसित् ÄCV. Ça. 5, 14. ÇAT. Br. 4, 3, 2. ÇĀṆKH. Br. 15, 1. KĪTJ. Ça. 10, 1, 14. 3, 3. und b) Çastra, das nach dem Genuss jenes Graha recitiert wird, AIR. Br. 3, 14. 17. 8, 1, 2, 31. ÄCV. Ça. 7, 3. ÇAT. Br. 13, 5, 1, 19. ÇĀṆKH. Br. 15, 1, 2. 19, 8. 24, 5. Ça. 10, 2, 4. 3, 9. 11. 14, 2, 4. — VS. 3, 12. प्रगाथ AIR. Br. 3, 19.

मरुवत्यं adj. dass. P. 4, 2, 32.

मरुवत् (von मरुत्) P. 8, 2, 10. Sch. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. 1) adj. a) von den Marut begleitet: Indra RV. 1, 101, 8. 3, 4, 6. 47, 1. 4, 21, 3. 6, 47, 5. 8, 32, 10. VS. 7, 35. ÇAT. Br. 4, 3, 10. VĀJU RV. 1, 142, 12. Viṣṇu 5, 87, 1. घाय: 1, 80, 4. Sarasvatī 2, 30, 8. तं वा मरुवती परि भुवद्वाणी स्यावरी 7, 31, 8. उतो मरुवतीर्विशो ऋभि प्रयः 8, 13, 28. 35, 18. 9, 107, 25. 10, 84, 1. 98, 1. Agni AIR. Br. 7, 9. — b) das Wort मरुत् enthaltend TBh. 1, 4, 2. ÇAT. Br. 2, 8, 2, 26. — 2) m. a) ein N. Indra's AK. 1, 4, 2, 86. H. 174. HALI. 1, 54. MBh. 3, 12008. ÇĀK. 160. VIKR. 15.

RACH. 3, 4. — b) N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Marutvati: मरुवतीं जयस्य मरुवत्यो कभूवतु: BṛĀG. P. 6, 6, 8; vgl. मरुवत्यो पुरा धर्मास्त्रे पुत्रदयं प्रभुम् HARIV. 11548 (nach der Lesart der neueren Ausg.). pl. eine Klasse von Göttern (wohl = मरुत:) MBh. 2, 289. R. 6, 87, 5. Kinder des Dharma MBh. 12, 7540. von der Marutvati HARIV. 147. 11544. Kinder Manu's von der Marutvati 12479. — c) Bein. Hanuman's ÇABDAN. im ÇKDr.; vgl. मारुति. — d) Wolke ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — 3) f. ०वती N. pr. einer Tochter Daksha's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Marutvant (des Marutvant und Gajanta, der Marut) HARIV. 145. 147. 11544. 11548 (vgl. u. 2, b). 12449. 12479. VP. 119. fg. BṛĀG. P. 6, 6, 4. 8.

मरुतसख (म + सखि) adj. den Wind zum Genossen habend: मेघा: RACH. 11, 3. m. Boin. des Feuers (vgl. वायुसख) 2, 10. Indra's DHAR. im ÇKDr.

मरुतसखि (wie oben) adj. (nur nom. ०सखा m. und f.) die Marut zum Genossen habend: Indra RV. 8, 65, 2. ÇĀṆKH. Ça. 8, 16, 2. 3. घायै पाहि मरुतसखा RV. 8, 92, 14. Sarasvatī 7, 96, 2. — 10, 86, 9.

मरुतसहाय (म + स) adj. den Wind zum Genossen habend, vom Feuer VARĀH. BRH. S. 32, 13.

मरुत्सुत (म + सुत) m. der Sohn des Gottes des Windes, Bein. Hanuman's BṛĀG. P. 9, 10, 19.

मरुत्स्तोत्र (म + स्तोत्र) adj. RV. 1, 101, 11. Nach ŚIL. so v. a. मरुद्रि: सह स्तोत्रं यस्य; oder wohl मरुत: स्तोतारो यस्य.

मरुत्स्तोमं (म + स्तोम) m. ein Stoma der Marut TBh. 2, 7, 20, 1. N. eines Ekāha KĀTJ. Ça. 22, 11, 12. PĀṆĀV. Br. 17, 1, 3. 19, 14, 1. LĪTJ. 9, 4, 25. MAÇ. in Verz. d. B. H. 73, 1.

मरुद्दाल (मरुत् + दाल) m. eine Art Fächer ÇABDAM. im ÇKDr.

मरुदिष्ट (मरुत् + इष्ट) n. Bdellium (गुग्गुलु) RĪGĀN. im ÇKDr.

मरुदेव (wohl मरुत् + 2. देव) 1) m. a) N. pr. eines Fürsten VP. 463. BṛĀG. P. 9, 12, 11. Vater des Arhant Rshabha ÇAT. 3, 7. — b) N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 353 (मारु v. 1); vgl. मृङ्गे श्रीमरुदेवाया: 500. 8, 699 (S. 23 bei WEBER). — 2) f. द्या N. pr. der Gemahlin Marudeva's und Mutter Rshabha's H. 39. देवी ÇAT. 3, 7. 8. मेरु heisst VP. 163 die Mutter eines Rshabha. Vgl. u. 1, b.

मरुदेश (मरु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 25.

1. मरुद्रण (मरुत् + गण) m. die Schaar der Marut, — der Götter: ब्रह्मेन्द्रादिमरुद्रणान् Spr. 1905. R. 1, 63, 28. स० adj. (f. द्या) MBh. 3, 2257. 16608. HARIV. 11849. R. 1, 65, 19.

2. मरुद्रण (wie oben) 1) adj. mit oder unter der Schaar der Marut befindlich: Indra RV. 8, 52, 11. 8, 78, 2. Soma 9, 66, 26. — 1, 23, 8. मरुद्रणे वृजन्ते मन्म धीमहि 10, 66, 2. — 2) N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1725.

मरुद्घ्न (मरुत् + घ्न) n. in der Luft herumfliegende Baumwollensflocken HĀN. 23. मरुद्घ्न gedr., ÇKDr. und Wilson wie wir.

मरुद्द (मरुत् + द) m. 1) ein best. Opfergefäß. — 2) m. eine Abtheilung des Samaveda. — 3) Bein. Viṣṇu's ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुद्वा f. eine best. Stauden, = ताममूला RATNAM. im ÇKDr. Wohl

fehlerhaft für मरुद्रवा.

मरुद्रथ (मरुत् + रथ) m. 1) Pferd Traik. 2, 8, 41. H. c. 178. — 2) ein Wagen, in dem Idole herumgeführt werden, H. 732.

मरुद्रुम (मरु + रुम) m. eine übertriebene Mimosa-Art (विट्ठलिर) RATNAM. im ÇKDr.

मरुद्रुमन् (मरुत् + वृ) m. der Luftstrom Traik. 1, 1, 81. HALJ. 1, 137.

मरुद्राक् (मरुत् + वाक्) m. 1) Rauch Traik. 1, 1, 70. HÄR. 109. — 2) Feuer ÇABDAR. im ÇKDr.

मरुद्रिधा f. COLEBR. Misc. Ess. I, 137 fehlerhaft für मरुद्रुधा.

मरुद्रिप (मरु + द्विप) m. Kameel Traik. 2, 9, 23.

मरुद्रुता f. N. pr. eines Flusses, = कावेरी ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Fehlerhaft für मरुद्रुधा.

मरुद्रुद्धा f. N. pr. eines Flusses, = मरुद्रुधा BHĀG. P. 5, 19, 18.

मरुद्रुध (मरुत् + वृध) P. 8, 2, 106, VArtt. 2. 1) adj. des Windes oder der Marut froh: शं. नः शोचा मरुद्रुधो ऽयं सकृत्सततमः RV. 3, 13, 6. ÇĀNKH. Çr. 8, 16, 2. 3. — 2) f. घा N. pr. eines Flusses im Pondsah, ROTR. Zur L. u. G. des W. 138. fg. RV. 10, 75, 5. PRĀJACĪTTEND. 11, b, 4. nach NĪR. 9, 26 Beiw. von Flüssen überh.; vgl. मरुद्रिधा, मरुद्रुता, मरुद्रुद्धा.

मरुद्रुह (मरुत् + वेग) m. N. pr. eines Daitja KATHĀS. 47, 28.

मरुद्रुध्व m. = मरुद्रुध्वन् 1. BHĀG. P. 1, 10, 35.

मरुद्रुध्वन् (मरु + 2. धृ) m. 1) Wüsten, Sanddüde: °ध्वन्वानम् MBH. 7, 3781. °ध्वन्वि BHĀG. P. 8, 8, 36. °ध्वन्वसु (समेयु und रम्येयु) MBH. 1, 6653. 3, 242. 13491. 13530. 14, 1542. HARIV. 678. MĀRK. P. 49, 35 (°ध्वन्वषु gedr.). — 2) N. pr. des Vaters der Gattin des Vidjādhara Indivara MĀRK. P. 63, 13.

मरुद्रुधर (मरु + धर) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 2 v. u.

मरुद्रुध N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 250, b, 30.

मरुद्रुवाम (मरुत् + नामन्) adj. Namen der Marut enthaltend KĀṬH. 21, 10.

मरुद्रुमाला (मरुत् + मा) f. Trigonella corniculata Lin. AK. 2, 4, 21.

मरुद्रुपथ (मरु + पथ) m. Wüsten, Sanddüde: प्राडुर्भवति सुस्वादा नद्यो मरुद्रुपथेऽपि RĀGĀ-TAR. 4, 233.

मरुद्रुप्रिय (मरु + प्रिय) m. Kameel H. 1233.

मरुद्रुभव (मरु + भव) N. pr. einer Oertlichkeit VARĀN. BH. S. 5, 68.

मरुद्रुभू (मरु + 2. भू) f. pl. N. pr. eines Landes, = दाशेरका: Traik. 2, 1, 9. — Vgl. मरु 5. und मरुभूमि.

मरुद्रुभूति (मरु + भू) m. N. pr. eines Sohnes des Jauga mīdharāja KATHĀS. 23, 55. 51, 203. 55, 3. °क 34, 114. 55, 2. 11. 58, 107.

मरुद्रुभूमि (मरु + भू) f. 1) Wüsten, Sanddüde KATHĀS. 72, 180. Davon nom. abstr. °व n. 377. — 2) N. pr. eines Landes, Marwar, MBH. 2, 1187. 3, 15365. 5, 599. R. 4, 43, 24. — Vgl. मरु 5. und मरुभू.

मरुद्रुभूक् (मरु + भू) m. Capparis aphylla Roxb. (कीरी) BHĀVAPR. im ÇKDr.

मरुद्रुमकी (मरु + म) f. Wüsten, Sanddüde RĀGĀ-TAR. 4, 294.

मरुद्रुल m. eine Entenart H. 1341. — Vgl. मराल.

मरुद्रुलोक (मरुत् + लोक) m. die Welt der Marut VP. 48, N. 10.

मरुद्रुव m. = मरुद्रुवक eine Art Ocimum RĀGĀN. im ÇKDr.

मरुद्रुवक m. 1) N. verschiedener Pflanzen: Vangueria spinosa Roxb. AK. 2, 4, 3, 22. H. an. 4, 26. MED. k. 206. Majoran oder eine ähnliche

Pflanze AK. 2, 4, 3, 22. H. an. eine best. Blume H. an. MED. = तिलक RATNAM. im ÇKDr. = खरपत्र eine Art Ocimum ebend. — 2) Tiger. — 3) Rāhu. — 4) = भयानक (adj. schrecklich; m. Tiger; Rāhu) ÇĀṬĪDH. im ÇKDr. — 5) Kranich WILSON.

मरुद्रुमेव (मरु + सं) 1) n. eine Art Rettig (घाणकमूलक). — 2) f. घा N. zweier Pflanzen: = मरुद्रुमेवार्णी und नुद्रुडालभा RĀGĀN. im ÇKDr.

मरुद्रुस्थल (मरु + स्थल) n. Wüsten, Sanddüde Spr. 2386. KĀM. NĪR. 13, 16. HIT. 80, 7. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. °स्थली f. dass. Spr. 2128. KATHĀS. 63, 78.

मरुद्रुस्था (मरु + स्था f. von स्थ) f. eine best. Pflanze, = नुद्रुडालभा RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. मरुद्रुमेवा.

मरुद्रुक् UNĀDIS. 4, 39. m. eine Hirschart (मृग) UGĒVAL. Pfau (vgl. मरुकी) und Curcuma Zerumbet Roxb. UNĀDIV. im SAKKSHIPTAS. ÇKDr.

मरुद्रुवा (मरु + उद्रव) f. N. verschiedener Pflanzen: die Baumwollenstände; Alhagi Maurorum; eine Mimosa-Art (नुद्रुखदिर) RĀGĀN. im ÇKDr. Gurke WILSON nach ders. Aut. — Vgl. मरुद्रुवा.

मरुद्रुभू (मरु + 1. भू) zu einer Wüsten —, zu einer Sanddüde werden: °भूत KATHĀS. 72, 374.

मरुद्रुलि m. das Seeungeheuer Makara Traik. 1, 2, 22. °क m. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

मर्क् eine zur Erklärung von मर्कट erfundene Sautra-Wurzel in der Bed. gehen, kriechen.

1. मर्क m. etwa das Hinsterben, Erlöschen: सूय मर्क उपरो बभूवान् RV. 10, 27, 20. Ist die Bedeutung richtig vermuthet, so ist die Ableitung von मर्क् nicht zulässig; es kann aber ein Zusammenhang mit मर्ककथ, मर्ककथ obscuro, मर्कक caligo angenommen werden; vgl. übrigens auch mahrka im Zend.

2. मर्क (von मर्क्) m. UNĀDIS. 3, 43. P. 1, 1, 58, VArtt. 2, Sch. 1) N. des Purohita der Asura, nach den Scholien eines Sohnes des Çukra: मर्काय वा (गुह्यामि) VS. 7, 16. अर्पमृष्टे मर्कः 17. वृक्षपतिर्देवानां पुरोहितं आसीच्छुपामर्कावसुराणाम् TS. 6, 4, 10, 1. TBa. 1, 1, 4, 5. ÇĀṬ-Ba. 4, 2, 4. — 2) ein Dämon bestimmter Kinderkrankheiten PĀ. GHU. 1, 6. — 3) N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 36. — 4) = शरीरवायु der Wind im Körper UGĒVAL.; daraus machen WILSON und ÇKDr. zwei Bedeutungen: Körper und Wind.

3. मर्क m. = मर्कट Affe ÇABDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 3, 21, 44. 7, 14, 9. PĀNĒAR. 1, 7, 28.

मर्कक m. = मर्कट Ardea Argala ÇABDAR. im ÇKDr. Spinne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मर्कट (मर्कट UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 81) 1) m. a) Affe AK. 2, 5, 3. H. 1291. an. 3, 167. MED. f. 52. HALJ. 2, 77. 5, 70. VS. 24, 30. त्रयः पशूनां रुक्तादानाः पुरुषो रुक्ती मर्कटः TS. 6, 4, 5, 7. KAUC. 95. TAITT. Ān. 3, 11, 32. M. 12, 67. SUÇR. 2, 246, 7. °लोचन adj. BHĀG. P. 4, 2, 12. 8, 2, 21. PĀNĒAR. 118, 12. Spr. 2704, v. l. HIT. 59, 20, v. l. VET. in LA. (II) 2, 7. Schol. zu PĀNĒAR. Ba. 23, 13, 2. KATHĀS. 37, 88. 89. 72, 121. 139. °कर्पी, °डोड, °दस, °नास adj. affenähnliche Ohren u. s. w. habend VĀJUP. 205. मर्कटीभूत KATHĀS. 37, 90. f. ई Affen Z. d. d. m. G. 14, 572, 18. — b) eine best. Vogel Swap. Ba. in Ind. St. 1, 39, 3. Ardea Argala, der Adjutant Traik. 2, 5, 16. — c) Spinne Traik. 2, 5, 29.

H. an. MED. HALIS. 2, 104. — d) ein best. Gift H. 1197. — e) eine Art oculus (स्त्रिकरपातर) H. an. — f) N. pr. eines Mannes PRAVARIDH. in Verz. d. B. H. 56, 12. — 2) f. 1) a) Affin, s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Gullandina Bonduc* Lin. AK. 2, 4, 3, 29. H. an. MED. *Carpopogon pruriens* AK. 2, 4, 3, 5. TRIG. 3, 3, 101. H. an. MED. *Achyranthes aspera* (घयामार्ग) und = घसमोदा RIGAN. im CKDr. — Suca. 2, 387, 1. 390, 17. — Vgl. मार्कट, मार्कटि.

मर्कटक (von मर्कट) m. 1) Affe MED. k. 207. HALIS. 2, 76. मर्कटिका f. Affin Z. d. d. m. G. 14, 572, 7. — 2) Spinne AK. 2, 5, 13. H. 1210. MED. — 3) ein best. Fisch ÇABDAR. im CKDr. — 4) eine best. Körnerfrucht MED. वर्णा मर्कटका: आद्वे राजमाषास्तथापावः MĀK. P. 32, 11. 40, 72. — 5) ein Dattja ÇABDAR.

मर्कटतिन्दुक (म० + ति०) m. eine Art Ebenholz (कुपीलु) BHAVĪPR. im CKDr.

मर्कटपिच्छरी (म० + पि०) f. *Achyranthes aspera* (घयामार्ग) RIGAN. im CKDr.

मर्कटप्रिय (म० + प्रिय) m. = तीरवृत्त ÇABDAR. im CKDr. *Mimosa Kauki* WILSON nach ders. Aut.

मर्कटवास (म० + वास) m. Spinngewebe ÇABDAR. im CKDr.

मर्कटशीर्ष (म० + शीर्ष) n. Mennig RATNAM. im CKDr.

मर्कटरूढ (म० + रूढ) m. Affentisch, N. pr. eines Teiches in der Nähe von Vaiçāli HIOUEN-TSANG I, 387. BURN. Intr. 74. SCHIEFNER, Lebensb. 268 (38).

मर्कटास्य (मर्कट + खा०) n. Kupfer H. 1040.

मर्कटीव्रत (म० + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. B. H. 135, a.

मर्कटेन्दु m. eine Art Ebenholz (काकतिन्दुक) ÇABDAR. im CKDr. Wohl aus मर्कटतिन्दु entstanden.

मर्कर 1) m. *Eclipta prostrata* Lin. ÇABDAR. im CKDr.; vgl. मार्कर. — 2) f. खा a) Höhle (दरी); Bresche (मुर्झा). — b) Geschirr, Gefäß (भाण्ड). — c) ein unfruchtbares Weib VIGYA im CKDr.

मर्च्, मर्चयति *geführt*; *bedrohen*, *einschüchtern* (SLS.); *verzehren*, *be-entdrückigen*: यो नै घरातीवा मर्चयति ह्येनं RV. 1, 147, 4. 2, 23, 7. यत्तु-रेण मर्चयता सुतेजसा वप्ता वर्षसि केशश्मसु AV. 8, 2, 17. ĀCV. GṚH. 1, 17, 16. PĪA. GṚH. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 533 (मर्चयता st. मस्ययता zu lesen). देवो देवान्मर्चयसि AV. 13, 1, 40. मर्चयतेमर्कः P. 1, 1, 58, Vārtt. 2, Sch. — मर्च्, मर्चयति v. l. für मार्च् (शब्दार्थे) Dhātup. 32, 106. मर्च् (यक्षणे) eine Sautra-Wurzel UNĀDIS. 3, 43. — Vgl. मर्च्, मर्चत्.

मर्क्, मर्चते *vorgehen*, *zu Grunde gehen* KAUSM. Up. 2, 12, 13. अभिमर्हति MBh. 12, 2939 fehlerhaft für अभिगच्छति, wie die ed. Bomb. liest.

1. मर्च्, मर्चति, ०ते ved.; मार्ष्टि, मार्श्मि Dhātup. 24, 58. P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. Vor. 3, 77. fg. 9, 25. मृष्टस्, मार्शति, मृशति ebend., मृष्टात् P. 7, 1, 35, Sch. अमार्ष्ट P. 8, 2, 24, Sch.; मार्शति Dhātup. 34, 41. संमार्शताम् (MBh. 2, 2186), मार्शस्व (MBh. 4, 722); मर्चयति, ०ते ved.; मार्चयति Dhātup. 34, 41. ०ते (die Bāhmana); ममार्श्, ममार्शस् und ममृशस्, ved. मामर्शे (ममृजे Padap.); अमीमृशत् und अममार्शत् P. 7, 4, 7, Sch.; अमार्शति, अमार्शियम्, ved. अमृशत; ved. अमृशते, प्रमार्शयति (PĪA. GṚH.); मार्ष्टी; pass. मर्च्यते; मार्ष्टुम्, मार्शयितुम् und मार्शितुम्: vereinzelt stehen die nasalisierten Formen मृशत 3. pl. RV. 9, 24, 1. 65, 26, wofür 8V. वृशते liest, und निम्-

श्यात् ÇAT. Br. 14, 9, 4, 5. 1) *abreiben*, *abwischen*; *reinigen*, *putzen*, *blank* —, *glatt machen* (z. B. das Ross); *herausputzen* so v. a. *zurück- machen* überh.; med. *sich abreiben*, *sich reinigen* u. s. w.: नित्यं मृशति वार्जिनं धूतेन RV. 5, 1, 7. अग्निमत्पं न मर्चयत् नरः 7, 3, 5. 1, 60, 5. कुरिष्व-ज्ञाय मृशते 9, 3, 3. 26, 1. 46, 6. 68, 6. मर्चो न शुभः त्वयं मृशानः 96, 30. यः शुभो न मामृजे युवा 14, 5, 2, 5. 107, 11. शिशुं मृशत्यायवो न वासे 5, 43, 14. स्वस्वास्त्वा (अग्नि) मर्चयेम (vgl. u. सम्) 4, 4, 8. मदम् 9, 99, 2. 3, 46, 5. मृशसे सोम सातये 9, 56, 3. तव अग्नि मृशते मर्चयत् 5, 3, 3. 7, 39, 3. मदसीर्भिर्मा र्चयते TS. 6, 2, 9. 7. 1, 7, 5. 2, 2, 40. 2. 6, 3. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 48. 3, 8, 3, 30. 12, 8, 2, 22. 14, 2, 2, 43. KĪTJ. ÇA. 6, 6, 28. 19, 3, 27. KAUC. 6. ĀCV. ÇA. 1, 8, 3, 5. LĪTJ. 4, 11, 7. — ललाटं चाप्यमार्शयत् *er wischte sich die Stirn* ab MBh. 5, 5588. केतारो यक्षपात्राणि पवित्रैर्ममृशस्तदा R. GORR. 2, 83, 34. अमार्शद्विहतामरम् BHATT. 15, 111. ललुः खड्गान्मार्शय ममृशय परस्यधा-न् 14, 92. द्विजोच्छिष्टं न मार्शयेत् *abwischen*, *wegkehren* JĪGĀ. 1, 256. अमु उःखाभिभूताया मम मार्शस्व MBh. 4, 722. स्वेदं ममार्श तरुणहविः BRAHMA- P. in LA. (II) 38, 1. न तां (रेखां) मार्शयितुं शक्तः Spr. 2810. मार्शितुम् 1688. मार्शयति 8300. NĀSH. 22, 54. मोहं मार्शय *wische ab* so v. a. *be- freie dich von* Spr. 2236. वृत्रक्ष्मं वा मार्शयन् MBh. P. 6, 13, 5. मृश-मि तदधम् 9, 9, 5. 4, 28, 35. st. पाणिना स ममार्श ताम् R. 1, 46, 7 *er streichelte* liest die ed. Bomb. पा० संमार्श ताम्. partic. a) मृष्टं *gereinigt*, *geputzt*, *blank gemacht*; *rein*, *blank* AK. 3, 2, 5. H. 1437. अयो न मृष्टः RV. 9, 82, 2. दैत्येन्द्रम् — मातृमृष्टमलंकृतम् BHāG. P. 7, 5, 19. 4, 21, 4. R. ed. Bomb. 1, 6, 10. मृष्टभरणवाससाम् MBh. 13, 2220. R. 1, 6, 13. R. GORR. 1, 6, 12. रथमृष्टैः MBh. 5, 3053. ०कुण्डल BHāG. P. 4, 21, 4. सुमृष्टमणिकुण्डला MBh. 1, 3295. 4, 541. R. 1, 13, 19. 5, 16, 39. शर्च्छुशिकीर्मृष्टं मा-पृच्छन्निष्ठम् BHāG. P. 3, 2, 34. मदाश्रयकत्रा मृष्टाः (acc.) प्रपवति कथयति च 25, 23. य-त्रेयते कथा मृष्टाः 4, 30, 35. ०पशम् 6, 9, 44. काश्मीरजै रश्मिभिरापसंध्यै-र्मृष्टम् (अङ्गम्) *bestrichen* NĀSH. 22, 56. मृष्टानुलेपनाः *aufgestrichen* R. GORR. 2, 90, 31. ताममृष्टानुलेपिनः R. SCHL. 2, 83, 17. *sauber* —, *locker zube- reitet*, *locker*, *wohlgeschmeckend* (vgl. मिष्ट) : अन्नानि R. 2, 24, 3. VARĀH. BṚH. S. 16, 28. मासानि HARIV. 8441 (im folgenden Çloka liest die neuere Ausg. पिष्टेन समारिचेन st. मृष्टेन च मा०). R. 2, 91, 65. PĀNĒAT. 208, 18. यथा समुद्रो नृपते पूर्णो मृष्टस्य वारिणः (so die ed. Bomb.) । ब्राह्मणैरभि-शस्तः सन्वभूव लवणादकः ॥ MBh. 13, 7219. ०सलिलामापगाम् (स्वाडु st. मृष्ट MBh. 3, 2436) N. (Bopp) 12, 36. HARIV. 8415. BHāG. P. 5, 16, 14. मृष्टं भुञ्जीत नादितम् MBh. 12, 2708. सु० Spr. 2247. PĀNĒAT. 113, 8. अमृष्टभुज् R. 1, 6, 8 (16 GORR.). मृष्टगन्धपवन so v. a. *ein schön duftender Wind* VARĀH. BṚH. S. 44, 24. — b) मार्शित *gereinigt*, *rein*, *blank*: अ० *un-gewa- schen* (eine Person) MBh. 3, 2577. तं त्वादिशौचसलिलमार्शितालकबन्धनः BHāG. P. 4, 22, 5. दत्तचतुष्किका RIGĀ-TAR. 3, 369. मार्शिते *nach geschehe- ner Reinigung* KĪTJ. ÇA. 6, 7, 29. 9, 7. चन्दनैः सितिः । मार्शितम् *bestri- chen* PĀNĒAT. 1, 7, 38. उदात्तविवेकमार्शिततमः स्तोमव्यलीक *abgewischt*, *entfernt* PRAB. 97, 1. — c) मृशित *abgewischt*, *entfernt*: अमृशितकषाय BHāG. P. 5, 24, 26. मृशितपञ्चरूज 9, 10, 4. — 2) med. *Etwas* (Unreines, eine Schuld) *von sich auf einen Andern* (loc.) *abstreifen*: सुते देवा अमृशतित-देनस्तुत एनन्वन्व्येषु ममृजे AV. 6, 113, 1. कस्मिन्दि ममृशमेके TBa. 3, 2, 9, 11. ते संयाममेतस्मिन्वा एतो मृशते TS. 2, 2, 2, 1. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 3. 4. PĀNĒAT. Br. 17, 1, 16. KĪTJ. ÇA. 22, 4, 24. act.: अमृशे भूषका मर्ष्टि

पत्न्यो भायावचारिणी । गुरो शिष्यश्च याव्यश्च स्तेनो राजनि कित्त्वेषम् ॥  
M. 8, 817. von Jmd (nicht von sich) auf Jmd abstreifen: चित्रगुप्तो म-  
मार्जाधं (sc. तस्य) भूर्त्ते KATH. 72, 360. — 3) मार्ष्टि = गतिकर्मन् NAL. 2,  
14. zur Erkl. von मृग Nā. 13, 3.

— intens. मर्मयते, मर्मयमान (P. 7, 4, 91, VArt.), मर्मजान्, मर्मयते  
(AIT. Br.), मर्मार्ष्टि (Vop. 20, 22), मर्मजतस् nom. pl., मर्मर्ष (so ist wohl auch  
P. 7, 4, 65 st. मर्मय zu lesen), मर्मजत und ०जत, मर्मजिता (Vop.); wieder-  
holt abreiben, — putzen u. s. w.; med. sich reinigen u. s. w. wie der  
einfache Stamm: मर्मज्जा ते तन्वन् भूरि कवः RV. 3, 18, 4. इमिन्नुं मर्म-  
जस्त धाजिनम् 1, 135, 4. गिरस्ते मर्मयते 9, 2, 7. देवस्य मर्मजतश्चाह चतुः 4,  
2, 19. 15, 6. 2, 35, 4. ते मर्मजत दद्वोसो अद्रिम् 4, 1, 14. मर्मयते दिवः शि-  
ष्टम् 9, 33, 5. यदेन मर्मयते धियः 47, 4. 62, 13. 64, 17. 91, 2. 8, 92, 7. AV. 4,  
8, 7. TBr. 1, 2, 4, 27. चतुषो मर्मयते AIT. Br. 3, 19. — Vgl. मर्मजेन्य.

— मर्न्तु entlung —, glattstreichen, glätten: मर्न्तो नो मार्ष्टु तन्वां यदि-  
रिष्टम् AV. 8, 53, 3. VS. 2, 24. त्रिरेनामनुलोमामनुमार्ष्टि CAT. Br. 14, 9, 4,  
20. KĀT. Ça. 2, 6, 32. Gobh. 1, 7, 27. KAUC. 1. 67. आल्लाव्यानुमर्जेत् ĀCV. Ça.  
6, 9. लोमान्यनुमार्ष्टि P. 3, 1, 25. Sch. Vop. 21, 17. Suçr. 1, 42, 12. 2, 29, 2. 7.  
गापिडवं चानुमर्ष्य MBh. 8, 4537. जिह्वामुद्धर सर्वेषां (so v. a. bringe sie zum  
Schweigen) परिमृज्यानुमर्ष्य च 12, 3042. — intens.: बाहू यदेन मर्न्तुमर्जा-  
नो न्यङ्कुतानाम्न्वेषि भूमिम् die Arme wiederholt hinstreckend RV.  
10, 142, 5.

— मर्न्तु abstreifen, abwischen AV. 18, 4, 49. त्वया तदपमार्गप मृज्हे 7,  
65, 2. LĀT. 2, 12, 12. VS. 7, 12, 17. यूपशकलेनापमार्ष्टमृष्टः शपुड इति  
CAT. Br. 4, 2, 2, 14. 5, 2, 4, 14. 13, 8, 4, 4. KĀT. Ça. 9, 6, 3. 21, 4, 23. KAUC.  
46. मर्न्तुमर्ष्याव चास्त्रतो गात्राप्यम्बरपाणिभिः MĀK. P. 34, 52. एनो दि-  
ज्ञानामपमृष्यते M. 2, 27. Etwas von sich auf einen Andern (loc.) abstrei-  
fen: दुष्कृतं चात्मनो मर्षो हृष्यत्येवामार्ष्टि वै Spr. 3586. — Vgl. मर्पमार्जन.

— मर्भि 1) abwischen: मुखमद्युपरिक्लिप्तं वस्त्रात्तेनाभ्यमार्जयत् R. 4, 6,  
16. व्रणामभिमृष्य प्रक्षाल्य Suçr. 1, 16, 6. मर्भिमृष्टं gereinigt als Erkl. von  
प्रमृष्ट beim Schol. zu MBh. 2, 656. — 2) bestreichen, salben: मर्ष्य तैले-  
नाङ्गानि सर्वाण्येवाभ्यमृजत MBh. 13, 1486; vgl. तेनाङ्किष्टेन गात्राणि  
शिरश्चेवाभ्यमृजतम् (मृजयति oder मृजयति salben Dhātup. 32, 119) 7, 426.  
— मर्भ्यमृजत CAT. Br. 14, 1, 2, 12 fehlerhaft für मर्भ्यमृष्यत.

— मर्व streichen, wischen: मर्वाच्चं यक्रमवमार्ष्टि CAT. Br. 4, 1, 2, 22. 5,  
8, 6. KAUC. 31. ĀCV. Ça. 2, 3. धनुर्ध्यामवमृष्य (vgl. u. परि) MBh. 1, 5487. 7,  
654. लेपमवमार्ष्टि abwischen, wegwischen TBr. Comm. 2, 384, 8. pass.  
in der Bed. des med.: स्नात्वा च नावमृष्येत गात्राणि er wische sich den  
Körper nicht ab MBh. 13, 5006. — Vgl. मर्वमार्जन.

— मर्वा abwischen; wegwischen: विवर्णमामृष्य मुखं करेण MBh. 2, 2224.  
आमृष्य वक्षो कुरिचन्दनाङ्गम् Ça. 161, v. 1. कृच्छ्रेण सेस्तभ्य शुचः पाणि-  
नामृष्य नेत्रयोः sich die Thränen aus den Augen wischend Bāg. P. 1, 15,  
3. नरा मय्यामृजत्यधम् (die Gāṅgā spricht) 9, 9, 5. आमृष्टं a. u. मर्ष mit  
मर्वा. — intens. glätten: वासोवापो ऽवीनामा वासांसि मर्मजत् RV. 10, 26, 6.

— मर्वा s. मर्पमार्ग f.

— मर्वा abwischen, wegwischen: व्यामृष्टतिलकाः काशित् R. 5, 13, 24.

— उद् 1) hinausstreichen, aufwärtsstreichen, abwischen, ausputzen;  
med. sich abwischen u. s. w.: यो ते मातोन्मार्ष्टि स्नातायाः पतिवेदेनो

AV. 8, 6, 1. स हृत्तल्लुः er wischte sich den Schwelz von der Stirn  
TBr. 2, 1, 2, 1. दक्षिणातः केशा उन्मृष्टाः hinausgestrichen 2. KAUC. 38. 124.  
CAT. Br. 2, 2, 4, 4. ऊर्ध्वं यक्रमुन्मार्ष्टि aufwärtsstreichen 4, 1, 24. 2, 22. KĀT.  
Ça. 9, 4, 37. ÇĀK. Ça. 4, 4, 2, 5. उन्मार्ष्टि स्वाङ्गम् Suçr. 1, 109, 12. त्रिः प्राश्या-  
पो हिरुन्मृष्य so v. a. sich den Mund abwischend (spülend St.) JĀG. 1, 20. उ-  
न्मृष्टं verwischt, abgewischt: लेख्य 2, 91. कुशलवान्मृष्टगर्भजित् R. 18,  
32. अङ्गराग Spr. 43. उन्मार्जित gereinigt, blank gemacht PAB. 81, 12.  
10, v. 1. — 2) med. davontragen, empfangen (vgl. einstreichen, heraus-  
schlagen und ähnliche Bilder; vgl. auch u. नि): कृशनावर्तितो अत्यान्क-  
तीव्रत उदमृजत यज्ञाः RV. 1, 126, 4. उद्गधो गव्यं मृजे 5, 82, 17. स्तोमं चेमे  
प्रथमः मूरिरुन्मृजे 10, 167, 4. तस्य ते भतीषु तस्य त इदमुन्मृजे TS. 3, 2, 2,  
1. वयं उन्मृजानः AV. 18, 3, 73. — Vgl. उन्मार्जन, उन्मृजावमृजा.

— समुद्र ausfegen: वेदेन पुराडाशांस्समुन्मार्ष्टि KĀT. 32, 6.

— उप streichen, bestreichen, wischen TBr. 2, 1, 4, 4. CAT. Br. 2, 3, 8,  
18. 19. नीचा पाणिना मध्यमे परिधौ प्रत्यगुपमार्ष्टि 4, 1, 2, 23. वेदेन 14, 2,  
2, 16. सुचम् KĀT. Ça. 4, 14, 20. 9, 4, 38. ÇĀK. Ça. 2, 9, 10.

— नि 1) reiben an, streichen, schmieren an (loc.), abwischen; med.  
sich abwischen, — abreiben: न्यु शीर्षाणि मृद्वम् TS. 1, 6, 2, 1. रेतो गर्भे  
न्यमार्ष्टि (vgl. aber auch 2.) 7, 1, 2, 2. परिधौ निमार्ष्टि 6, 4, 2, 4. CAT. Br.  
11, 5, 2, 4. 7. अन्तरेण ध्रुवो निमृज्यात् (sic) 14, 9, 4, 5. स ऊत्वा न्यमृष्ट 2, 2,  
4, 10. 6, 2, 36. 6, 6, 2, 1. 14, 1, 2, 5. KĀT. Ça. 4, 14, 20. 5, 9, 20. नृतेजो  
निमृजेत् ĀCV. GṆJ. 1, 17, 16. KAUC. 42. 50. 52. 54. 71. 86. प्रदेशिन्याः प-  
र्वणी उत्तमे अञ्जयित्वाष्टयोर्भ्यात्मं निमार्ष्टि ĀCV. Ça. 1, 7, 2, 3. 6. Gobh.  
2, 7, 19. तं रुस्तं निमृष्यात् abwischen M. 3, 216. सा (स्वर्धुनी) पतती नि-  
मार्ष्टि लोकत्रयम् reinigen Bāg. P. 8, 21, 4. नि भगाकं त्वयि मृजे ich reinige  
mich an dir TAITT. Up. 1, 4, 3. भस्म गृहीत्वा निमृष्य अङ्गानि संस्पृशेत् auf-  
schmierern, auftragen Muir, ST. 4, 300, 11. — 2) Jmd (loc.) Etwas zu-  
wenden, zuführen, hingeben; med. an sich nehmen, einziehen (vgl. u.  
उद्): न्यमृताम् योषणां न मयै RV. 10, 39, 14. त्वो देवा मर्क्याव्याप वात्र-  
धुराव्यमये निमृजतो अघरे 122, 7. यज्ञं जनिवी तन्वीऽ नि मामनुः 63, 7.  
66, 9. नि राधो अष्टयं मृजे 5, 82, 17. जनेनीरिव पतिरेकः समानो नि मामृजे  
पुर इन्द्रः सु सर्वाः 7, 26, 3. — In der Stelle असेषेषो नि मिमृतुर्मृष्टयः RV.  
1, 64, 4 ist zu ändern मिमिन्तुः (von म्यन्त). — Vgl. निमृष्य.

— निस् abwischen, auswischen, ausnigen: नी रपांसि मृततम् RV. 1,  
34, 11. 157, 4. गोष्ठं मा निर्मृतम् TS. 1, 1, 20, 1. 22, 1. पयूनस्य निर्मृष्युः  
KĀT. 29, 3. दैर्भः सुवम् KAUC. 3. 23. जिह्वा निर्मृजानः sich abwischend  
25. दक्षिणां रुस्तं निर्माजयति 80. स्वर्गं यतः पितुरुस्तं निर्मृष्टि दक्षिणम्  
AV. 18, 4, 56. निर्मार्ष्टि च गात्राणि गलत्स्वेदज्ञानि वै BRAHMA-P. in LA.  
(II) 58, 3. रुधिरं रुस्तेर्मृषान्निमृष्य तस्य हि MBh. 10, 487. निर्मृष्टराग Spr.  
1627. — Vgl. 1. निर्मार्ग, निर्मार्गुक f.

— परा abwischen, reinwaschen: मुखमस्य परामृष्य बलक्तिमेन पाणिना  
R. 4, 6, 1.

— परि rings abwischen, reiben, putzen; zurichten: क्षिपो मृषसि प-  
रि (könnte auch zu आवृतम् gehören) गोभिरावृतम् RV. 9, 86, 27. तं गृ-  
हीत्वा परिमार्ष्टि नेद्यवशोतदिति CAT. Br. 4, 1, 2, 17. 3, 17. 11, 5, 2, 4. 7.  
KĀT. Ça. 9, 4, 29. 5, 25. द्विः परिमृजीत Gobh. 1, 2, 3. लेपान् ĀCV. Ça. 8, 14.  
KAUC. 73. 133. कंसं वा मणिं वा परिमृष्य poliren Nā. 7, 23. — विस्फार्य  
च धनुष्यन्ये व्याः परे परिमृष्य च (vgl. u. मर्वा) abwischend MBh. 7, 2059.

येन (पाणिना) मां रजसा घस्तमभीक्ष्णं परिमार्जति R. 2, 72, 21 (74, 32 Gonn.). चक्षुषी परिमार्जति so v. a. sich die Thränen aus den Augen wischend MBh. 3, 584. R. 5, 36, 40. परिमृष्य द्विरास्यात् खानि मूर्धानमेव च Mārk. P. 34, 67. भुक्ता घासं तथैव त्रिदिः पुनः परिमार्जयेत् sich den Mund rein-wischen MBh. 13, 5010. पीत्वापः परिमृष्य च R. 2, 91, 11 (100, 10 Gonn.). 52. परिमृष्टपरिच्छदा geputzt, gereinigt Bhaṭṭ. P. 7, 11, 26. गोमयाम्भःपरि-मृक्षितनिज्ञाह् Prabh. 24, 4. शरान् — कर्मारपरिमार्जितान् aufgeputzt, ge-glättet MBh. 6, 5186. 5259. 7, 880. दर्पणान्परिमृष्टान् R. 2, 91, 69 (100, 70 Gonn.). Vāṇ. Bṛh. S. 4, 80. नन्वेव सन्नं परिमार्ष्टुमर्कति reinigen, läutern Bhaṭṭ. P. 4, 10, 23. कृपणानाथवृद्धानां यदाशु परिमार्जति abwischen, weg-wischen MBh. 12, 3440. R. Gonn. 2, 84, 24. कृष्णापि कृष्णापि ब्रह्मणा त्रिदशैरपि । ललाटलिखिता रेखा न शक्या परिमार्जितुम् sogar Vishṇu, sogar Čiva u. s. w. vermögen nicht die auf die Stirn geschriebene Schrift abzuwischen (so ist zu übersetzen) Spr. 3392. निन्दा च परिमा-र्जता (मया) abwischen so v. a. abstreifen, entfernen R. 6, 100, 15. वा-द्यं त्यागेन पत्न्याः परिमार्ष्टुमर्कत् Ragh. 14, 35. कथमेकपदे सर्वमौचित्यं परिमार्जितुं Rāṭa-Tar. 3, 313. तदवलोकपरिमृष्टाशयमलाः Bhaṭṭ. P. 6, 16, 45. streichen, über Etwas hinfahren (vgl. मर्षः) उपविष्टस्य पृष्ठं ते पा-णिना परिमार्जितुं MBh. 5, 4228. ततो ऽस्य पाणिना — जलशीतेन — उरो मुखं च शनैः पर्यमार्जत 13, 127. जिह्वामुद्धर सर्वेषां परिमृष्टानुमृष्य च strei-chen 12, 3042. In der Stello कः पतिदेवतामन्यः परिमार्ष्टुमर्कते Gewalt anthon Čak. 83, 7 ist mit einer Hdschr. (s. bei MONIER WILLIAMS) परि-मर्ष्टुम् zu lesen; so steht auch Čak. Cu. 123, 3. st. परिमृष्यते Spr. 3433 ist wohl परिमृष्यते zu lesen. Vgl. परिमार्ष्टुम्, परिमार्ज् fig., परिमृज् figg. — intens. umherstreichen an: कविर्धुं परिं मर्मयते धीः RV. 4, 93, 8.

— प्र wischen, abwischen, reinigen: नुरम् KAUC. 33. 7. वाससाङ्गानि 76. स्थालीम् Čat. Br. 3, 2, 2, 21. Kāṭh. 31, 10. Kāṭj. Ču. 17, 3, 13. प्रमृष्ट (Gogens. सलेप) 7, 3, 17. 9, 4, 42. Čāṅkh. Gṛh. 1, 7. स मे मुखं प्रमार्हते Pān. Gṛh. 2, 6. त्रिराचामेदपः पूर्वं द्विः प्रमृष्टात्तो मुखम् M. 2, 60 = 5, 139. प्रमृष्टेत् Suca. 1, 370, 10. प्रमृष्य वदनं तस्याः पाणिनाश्रुसमाकुलम् MBh. 4, 692. R. Gonn. 2, 123, 11. 6, 21, 32. 101, 4. Bhaṭṭ. P. 6, 13, 9. Suca. 2, 47, 7. प्रमार्जतीव गात्राणि मम MBh. 13, 722. जलक्षितेन पाणिना — सुग्रीवस्य शुभे नेत्रे प्रमार्ज R. 6, 21, 32. 5, 33, 14. Mārk. 36, 15. Ragh. 11, 63. तद-ङ्गनिस्यन्दजलेन लोचने प्रमृष्य abwischend Ragh. 3, 41. प्रामृन्वज्जसं-त्तीः reinigen, putzen Bhaṭṭ. 17, 55. R. Gonn. 2, 83, 34. प्रमृष्टाकारभूमिक Kāṭh. 43, 64. प्रोक्षितानां प्रमृष्टानां रासां पप्रुपतेर्गृहे । पप्रुनामिव MBh. 2, 656. प्रमृष्टमणिकुण्डलाः blank gemacht MBh. 3, 2194. पार्श्वं प्रमृष्टे इव wie polirt, geglättet Spr. 1167. प्रमार्जमानः (so die ed. Bomb. und Indr. 2, 24) शनैर्वैद्याह् चास्यापतो streichen, hinfahren über MBh. 3, 1778. प्र-मृष्टाङ्गानि पाणिना 16849 (विमृष्य ed. Calc., प्रमृष्य Śāy. 5, 102). एनं प्रमार्जति वीजयन्ती च मूर्द्धितम् R. Gonn. 2, 61, 2. काञ्चनस्य च शैलस्य सूर्यस्येव मकृत्मानः । प्रमृष्टा तेजसा पूर्वा संध्या रक्ता प्रकाशते ॥ bestrichen 4, 40, 62. लीलायात्यं यथा गात्रात्प्रमृष्ट्यात् रजः पुमान् wegwischen, ab-streifen MBh. 12, 10037 = 11534. पाणिभिः — प्रमार्ज रजः पृष्ठाद्रामस्य R. 2, 104, 17. घनशल्यानि पाणिभिः प्रमार्जयेत् Suca. 1, 100, 4. प्रमृष्य रु-धिरे करात् MBh. 14, 2165. प्रमृष्टाश्रूणि नेत्राभ्याम् (विमृष्य Śāy. 5, 96) 3, 16849. Hariv. 7090. मातुः प्रमार्जाश्रू MBh. 5, 5452. प्रमृष्टाश्रू स्वकानाम् Bhaṭṭ. P. 3, 18, 12. अश्रूणि प्रमृष्य sich die Thränen abwischend Mārk.

98, 28. Ragh. 14, 71. Čak. 49, 20. 184. abwischen so v. a. entfernen, ver-scheuchen, wegschaffen: आक्षोषं मम मातुष्य प्रमार्ज R. 2, 106, 28. संप्राप्त-मवमानं यस्तेजसा न. प्रमार्जति 6, 100, 6. तदा प्रुष्यते प्रमृष्टामि Bhaṭṭ. P. 1, 7, 16. प्रमृष्टे मुक्कुचः 18, 4. स्वभावो यो यस्य न स शक्यः प्रमार्जितुम् R. 3, 56, 17. न शक्यते धैर्यगुणः प्रमार्ष्टुम् Spr. 591. आत्मरजः Bhaṭṭ. P. 6, 3, 22. ममाभीष्टं प्रमार्ष्टुम् so v. a. verzeihen Rāṭa-Tar. 3, 48. प्रमार्ष्टि दुःखमालो-कम् Bhaṭṭ. 18, 28. येन — अयशः प्रमृष्टम् abgewaschen Ragh. 6, 41. शर-त्प्रमृष्टान्बुधोपरोधं verschucht 44. 16, 52. अमृष्टवर्गमथ (प्रमृष्टं die neuere Ausg.) so v. a. aufgegeben Hariv. 4382. वषट्कार मा मां प्रमृतो मारुं वा प्रमृत्तम् wegschaffen, vertilgen Ait. Br. 3, 8. मन्युरेष प्रमृष्टे (प्रमृष्टो die neuere Ausg.) किं भवेत् Hariv. 7133. — Vgl. प्रमार्जक fig.

— विप्र reinwischen: धनम् — सूक्ष्मैर्वस्त्रैर्विप्रमृष्य MBh. 7, 76.

— संप्र dass.: मुद्राङ्कितं वतः — संप्रमार्ष्टुम् Spr. 1015. abwachen in übert. Bed.: आत्मनश्चापशो लोके युगपत्संप्रमार्जितम् R. 6, 103, 15.

— प्रति glattstreichen Čat. Br. 1, 2, 5, 18. 2, 6, 4, 12. abwachen in übert. Bed.: धर्पणां प्रतिमार्जता R. 6, 100, 12. धर्पणा प्रतिमार्जिता 3.

— वि 1) ausputzen, ausreiben, reinigen; reiben, streichen überh.: मुखं विमृष्टे Čat. Br. 3, 8, 5, 5. TBr. 1, 7, 4, 4. मुखं विमार्ष्टि KAUC. 6. 10. 19. 46. Čāṅkh. Ču. 4, 11, 15. तां (पृथिवीं) विश्वकर्मा भूत्वा व्यमार्ष्ट trockenrei-ben, abtrocknen TS. 7, 1, 5, 1. आहू Čat. Br. 5, 3, 5, 28. Kāṭj. Ču. 15, 5, 18. 16, 2, 24. KAUC. 14. Āc. Ču. 6, 12. — चारुमुखं विमृष्य (विमृष्य MBh. 3, 15682. विमृष्य ed. Bomb.) wischend Draup. 6, 17. विमृष्य नयने सास्त्रे R. 3, 27, 6. अमृष्टुविन्दुभिर्विमृष्यमानाः reinigen Bhaṭṭ. P. 3, 13, 43. अविमृष्टे (= अनुज्वलं Schol.) वक्त्रम् gereinigt, blank, glänzend 4, 26, 25. विमृष्टा-ङ्गानि (प्रमृष्य ed. Calc. und Śāy. 5, 102) streichen, hinfahren über, strei-chen MBh. 3, 16849. R. Gonn. 2, 9, 6. abwischen, wegwischen: विमृष्ट्या-श्रूणि (प्र MBh. 3, 16843) नेत्राभ्याम् Śāy. 5, 96. Mārk. 98, 10. — 2) einreiben: आश्रुलेपेन चक्षुषी विमृजति Čāṅkh. Gṛh. 1, 16. विमार्जति Lāṭj. 2, 10, 11. Čāṅkh. Ču. 8, 4, 7. KAUC. 23. किञ्चिन्मधूच्छिष्टविमृष्टराग (अधरोष्ठ) bestrichen (purgatus St.) Kumāras. 7, 18.

— अनुवि einreiben: अभिपेकं कृत्वाविषाणायानुविमृष्टे Čat. Br. 5, 4, 4, 4. 5. आश्रुलेपेनाङ्गान्यनुविमृष्य Čāṅkh. Gṛh. 1, 21. KAUSH. Up. 2, 3, 4.

— अभिवि dass.: व्रीहृष्वैः शकृत्पिण्डमभिविमृष्य KAUC. 69.

— सम् reiben, putzen, reinigen; zubereiten; von der Behandlung des Soma RV. 9, 64, 23. मृजति वा सम्पुवः 66, 9. 90, 2. समुं प्रियो मृज्यते सा-नो अयं 97, 3. von der Behandlung des Fouers durch Anschüren, Ent-fernen der Asche u. s. w.: सं सानु मार्जि दिधिषामि क्षित्तैः 2, 33, 12. VS. 2, 7. अग्निमग्नीत्संमृष्टि Čat. Br. 4, 4, 4, 13. 2, 5, 2, 30. असंमृष्टे भवति das संमार्जन ist noch nicht gemacht 19. Kāṭj. Ču. 5, 5, 6. 8, 2, 30. TBr. 3, 3, 3, 3. सं मातृभिर्मर्जयसि स्व आ दमे RV. 9, 111, 2. भोजायाश्च सं मृजत्याश्रुम् 10, 107, 10. — VS. 1, 29. सुचः abwachen Čat. Br. 1, 3, 4, 1. figg. 2, 2, 21. Kāṭj. Ču. 4, 10, 5. 14, 7. वेदेन वेदिं संमार्ष्टि fegen Kāṭh. 32, 6. पवित्रेण त्रोणकलशम् Lāṭj. 1, 10, 17. 18. 12, 21. दारवाहू 2, 3, 9. परिधीन् TS. 2, 5, 42, 5. TBr. 3, 3, 4, 2. संमार्जतां वेष्टम् MBh. 2, 2186. संमार्जनं जठरेणोर्विम् 3, 11953. कृरिसम्भानि — संमार्जतीव Bhaṭṭ. P. 3, 18, 21. संमार्ज्य Mārk. 136, 5. चीवरं संमार्जयति Vor. 21, 17. (स्थानम्) सित्तसंमृष्टशोभितम् (so die ed. Bomb.) MBh. 5, 7524. सित्तसंमृष्टरथ्या (नगरी) R. Gonn. 2, 4, 18. Bhaṭṭ. 5, 90. असंमृष्टमलाम्बर Spr. 3331. संमार्जित (उद्यान) MBh. 1, 5004. सं-



मर्त्यलोक भूमि: HARIV. 3852. VARĀH. BRH. S. 43, 25. BHĀG. P. 1, 11, 15. संस्कारः । धीरा वारह्यमकुष्ठमूलेन संमृष्यात् *abwaschen, reinwaschen* KULL. zu M. 2, 60. यच्छुद्धया श्रुतवत्या च भक्ष्या संमृष्यमाने कृदये *gereinigt* —, *goldnetert werden* BHĀG. P. 3, 5, 41. संमृष्ट = शोधित *durchgesehen* AK. 2, 9, 46. H. 414. *wegkehren*: रथ्यारजःपुञ्जं संमार्जसी RĪGĀ-TAR. 5, 74. *verschonen, entfernen*: क्रौत्सभावनापार्थ शस्त्रत्यागेन मस्त्रिणा । स्वस्य संमार्जितं तेन राजमातुश्च साधसम् ॥ 6, 207. *streichen, streicheln*: पाणिना संमार्ज (स ममार्ज ed. SCHL.) ताम् R. ed. Bomb. 1, 46, 7. — Vgl. असंमृष्ट, संमार्जन, सुसंमृष्ट.

2. मर्त्, मर्जति und मृजति v. l. für मुज्, मुज् *einen best. Laut von sich geben* Dhātup. 7, 76. 77. — Vgl. मार्ज.

मर्ज् (von 1. मर्ज्) UNĀDIS. 1, 83. 1) m. a) *Wäscher* H. an. 2, 74. MED. 6. 13. — b) = पीठमर्द ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. *das Reinigen, Waschen* H. an. MED.

मर्ज्य (wie eben) adj. zu *reinigen, zu putzen, zu bereiten*: Soma RV. 9, 18, 7. 34, 4. एतं मृजति मर्ज्यं पर्वमानं दश तिपः 46, 6. 63, 20. 107, 13.

मर्ज्, मर्जति (Dhātup. 28, 38), मर्ज्: मर्जयति, मर्ज्यते, मर्ज्यते, मर्ज्यते, मर्ज्यते (unbelegt) Dhātup. 31, 44. मृजयति (unbelegt und überhaupt nicht sicher stehend) 32, 117. मृजिता P. 1, 2, 7. Vop. 26, 204. *gnädig sein, verzeihen, verschonen*: मृळा नौ रुद्र RV. 1, 114, 2. तमेन तोकाय तनयाय मृळ 6. 17, 1. 2, 29, 4. 4, 43, 2. आदितासो भवता मृळयत्तः 1, 107, 1. 136, 1. यो मृळयति चक्रुषे चिदागः 7, 87, 7. तस्मै पावक मृळय 1, 12, 9. मृळा सुतत्र मृळय 7, 89, 1. 8, 6, 25. मा तत्करिन्द्र मृळय 43, 31. 82, 28. वृक्षस्यतिर्व उभया न मृळात् 10, 108, 6. ÇAT. Br. 5, 4, 4, 12. 9, 1, 4, 39. KAUC. 72. *Jmd gnädig behandeln, erfreuen, beglücken*: लोका मृजयति कुले कुले BHĀG. P. 1, 3, 28. नो मृजयन् 3, 13, 15. मृजयते 9, 22.

— *अभि gnädig sein u. s. w.*: अधा पितेव सूनवे मृळा नौ अभि चिह्न्धात् RV. 10, 25, 8.

मर्जितैर् (von मर्ज्) nom. ag. *Einer der Gnade übt, Erbarmen*: न तदुन्यो मघवमस्ति मर्जिता RV. 1, 84, 19. 8, 53, 13. 4, 17, 17. न देवेषु विविदे मर्जितारम् 18, 13. 8, 69, 1. 10, 34, 8. 64, 2. 117, 2.

मर्ण (hervorgegangen aus 2. मर्ज्), मर्णति Dhātup. 28, 41 (हिंसायाम्). 1) *zermalmen, zerschlagen*: सनादमे मणसि यातुधानान् RV. 10, 87, 19. रुद्रन्मृणान्प्रमृणान्प्रेक्षि शत्रून् 84, 3. निधीरिदेवां अमृणाद्यास्यः 138, 4. अनासो दस्यूरमृणो वधेन 5, 29, 10. AV. 3, 1, 2. — 2) *dreschen*: कृयत्तः, वपत्तः, लुनत्तः, मृणत्तः ÇAT. Br. 1, 6, 4, 3. — *caus. wie 1*: अमेमृणान्वसवो नाथिता इमे AV. 3, 1, 2. — Vgl. 2. मर्ज्.

— *आ s. अनामृण.*

— *नि niederschmettern*: अवाधेयाममृणत्तं नि शत्रून् RV. 4, 28, 4.

— *प्र zermalmen, zerstören*: प्र ते वज्रः प्रमृणत्तु शत्रून् RV. 3, 30, 6. 7, 104, 22. 4, 16, 12. 8, 44, 17. 10, 84, 3. 103, 6. — Vgl. प्रमृणा.

— *वि dass.*: लोष्टे विमृणान् KĀṬH. 23, 6. मृणामुष्य द्विपदश्चातुष्पदः 37, 18.

— *सम् dass.*: समिन्द्र गर्धभं मृण RV. 1, 29, 5. पिशाचम् 133, 5. गरीयांसि प्राञ्चं यज्ञं संमृणुः KĀṬH. 29, 7; vgl. सेखरा यज्ञं प्रत्यञ्चं संमर्दितोः TS. 6, 6, 4, 6.

मर्त्य (von 1. मर्ज्) UNĀDIS. 3, 86. P. 5, 4, 36. VArtt. 8. KĀC. zu P. 5, 4, 30. *ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. Im RV. sehr häufig; in der VS. nur vier Mal VS. Prāt. 4, 159. in der nachvedischen Literatur vielleicht nur

fehlerhaft für मर्त्य. RV. 1, 3, 40. 67, 1. 136, 5. 3, 1, 17. 6, 1, 9. 2, 4. एकौ देवत्रा दपते हि मर्त्यान् 7, 23, 5. 28, 1. 8, 1, 22. 4, 4. मर्त्या अमर्त्यस्य ते भूरि नामं मनामहे 5. ÇĀṬH. Br. 11, 4 (v. l. मर्त्य). MĀRK. P. 100, 18. 103, 15. *die Welt der Sterblichen, die Erde* (vgl. मर्त्य) UGVAL. — Vgl. मर्त्.

मर्त्यभोजन (मर्त्य + भोज्) n. *Speise des Sterblichen, Menschennahrung* RV. 1, 81, 6. 114, 6. 7, 16, 4. आ नृभ्यो मर्त्यभोजनं सुवानः 38, 2. 45, 3. 81, 5.

मर्त्यव्य (von 1. मर्ज्) n. *moritendum*: विद्ययैव समं कामं मर्त्यव्यं ब्रह्मवादिना । आपद्यपि हि घोराया न वेनामिरिणे वपेत् ॥ M. 2, 113. MBh. 5, 4634. 7265. 15, 334. R. 6, 91, 7. Spr. 2129. KATHĀS. 72, 223. सर्वेणावश्यं मर्त्यव्यं ज्ञातेन MBh. 7, 3308. यो ऽकम् — मर्त्यव्ये सति जीवामि so v. a. während doch sterben müsste 14, 2016. मर्त्यव्ये कृतनिश्चया R. 4, 20, 2. 5, 57, 12.

मर्त्य (wie eben) 1) m. = मर्त्य VS. Prāt. 4, 159. P. 5, 4, 36. VArtt. 8. KĀC. zu P. 5, 4, 30. *ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. AK. 2, 6, 1, 1. H. 337. 132. HALĀJ. 2, 176. नहि देवो न मर्त्या मृक्षस्तव कर्तुं परः RV. 1, 19, 2. 2, 7, 2. 4, 1, 1. नहि वर्धर्वनुषो मर्त्यस्य 22, 9. 5, 2, 6. 7, 3, 1. स मर्त्यु मर्त्येषा चिकेत 61, 1. 8, 23, 15. उशति घा ते अमृतास एतदेकस्य चित्पुंसं मर्त्यस्य 10, 10, 3. VS. 3, 48. M. 1, 84. 5, 97. INDR. 1, 31. MBh. 1, 2821. 3, 2166. 2368. 2529. 10536. Spr. 1363. 2378. 2877. 2924. 3016. 3219. 4791. Vid. 287. संघाः VARĀH. BRH. S. 19, 7. वीर्याणि — अतिमर्त्यानि übermenschlich BHĀG. P. 1, 1, 20. — 2) adj. *sterblich*: मर्त्या क् वा अमे देवा आसुः ÇAT. Br. 11, 1, 2, 12. 2, 2, 3, 8. प्रजापतेर्यमेव मर्त्यमासीदधममृतम् 10, 1, 3, 2. 4, 1. fgg. 4, 3, 21. 3, 1, 2. शरीर 13, 5, 4, 14. 7, 2, 15. 14, 5, 2, 2. AIT. Br. 6, 12. KAUC. 97. 106. — 3) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde* TRIK. 2, 1, 1. स्वर्गे मर्त्ये च पाताले KRĪNALĀSADĪPIKĀ 3 im ÇKDR. (s. u. मधुमती b.). — 4) n. *das Sterbliche, der Körper* BHĀG. P. 3, 33, 32. — Vgl. मर्त्, मर्त्य.

मर्त्यकृत (मर्त्य + कृत) adj. von *Menschen gethan* VS. 3, 48. 8, 27.

मर्त्यता (von मर्त्य) f. *Sterblichkeit*: मर्त्यता चैव भूतानाममरत्वं दिवौकसाम् MBh. 3, 519. *das Menschsein, der menschliche Zustand*: ०तो प्राप्तः *Mensch geworden* KATHĀS. 2, 21. 63, 232.

मर्त्यत्रा (wie eben) adv. *unter Menschen* P. 5, 4, 56. RV. 1, 123, 3. 169, 2. नकिरिपिर्ददशे मर्त्यत्रा 8, 44, 10. 62, 8. पूर्वत्रा वंसवो मर्त्यत्रा 7, 52, 1.

मर्त्यत्व (wie eben) n. *das Menschsein, der menschliche Zustand* KATHĀS. 45, 21. ०त्वमागतः *Mensch geworden* 5, 180. 52, 137. 65, 253.

मर्त्यत्वनं (wie eben) n. *die Weise der Menschen* RV. 8, 81, 13.

मर्त्यधर्म (मर्त्य + धर्म) m. *das Gesetz der Sterblichen, Sterblichkeit* MBh. 7, 4121. pl. *die für die Menschen geltenden Gesetze, — Bedingungen*: ०धर्मानुपाश्रिताः देवाः KATHĀS. 56, 270.

मर्त्यधर्मन् (मर्त्य + धर्म) adj. *sterblich* MBh. 2, 2374.

मर्त्यभाव (मर्त्य + भाव) m. *der menschliche Zustand, Menschennatur* KATHĀS. 5, 140. 34, 28. RĪGĀ-TAR. 3, 431.

मर्त्यभुवन (मर्त्य + भुज्) n. *die Welt der Sterblichen, die Erde* ÇĀṬH. 167, v. l.

मर्त्यमक्ति (मर्त्य + मक्ति) adj. von *den Sterblichen gehrt, m. ein Gott* H. c. 3.

मर्त्यमुख (मर्त्य + मुख) m. *ein Kinnara, ein Jakha ÇABDAR. bei WILS.*

मर्त्यलोक (मर्त्य + लोक) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde* KATHĀS. 1, 25. BHĀG. 9, 21. Spr. 2525. KATHĀS. 34, 42. 42, 202. 211. 49, 194. 51, 23.



52, 174, 191, 402, 63, 60, 243. *Bhāṣa*. P. 3, 4, 26.

मर्त्येषित (मर्त्य + ३०) adj. von Menschen gesandt RV. 1, 39, 8.

मर्द, मर्दति (तोदे) *Dātup*. 31, 43. मर्दति *Naigh.* 2, 14 (गतिकर्मन्). 19 (वधकर्मन्). *MBh.* 3, 4639 u. s. w. मर्दते 13, 3310. अभिमर्दताम् *Hariv.* 5019. पर्यमर्दत *MBh.* 3, 556. ममर्द, ममृडम् und ममर्डम्. ममर्दे (*MBh.* 2, 2937. 4, 467. 8, 692); अभिमर्दति; मर्दित्वा P. 1, 2, 7. *Yop.* 26, 204. मर्दितुम्; *pass.* मृद्यते, मृदित. 1) *heftig drücken*, — *andrücken*; *zerdrücken*, *zerstampfen*, *hart mitnehmen*, *aufreiben*, *verwüsten*: वनस्यानीय वेगेन ममर्देन विचेतसम् *MBh.* 4, 788. तस्योरसि मुहुःखार्ता मर्दिः क्षिप्तलोचनः *Hariv.* 5095. तां च द्रव्यसि गोविन्द पुत्रैर्मर्दितस्तनीम् 4395. भार्या परेण मर्दिताम् (beim Beischlaf) 11247. मुरतमर्दिता बालवनिता *Spr.* 2087. घयतस्ते गमिष्यामि मृद्वसि कुशकाण्टकान् R. 2, 27, 7. यो नडुलानीव गतः परेषां बलान्यमृद्वात् *Ragh.* 18, 4. पापा गुणोन्नतम् । मृद्वसि काण्टकान्प्राप्तुं कर्मा इव केतकम् ॥ *Spr.* 1204. पर्वताप्याणि *MBh.* 3, 12378. (दत्तिनः) मृद्वतः स्वान्यनीकानि 6, 4705. अपि पञ्चशतं शूरा मृद्वति (मृद्वति od. Calc.) मर्कुतो चमूम् 151 (*Spr.* 3272). (अस्त्रेण) *दृष्टिः* मर्दितो ऽमृद्वात् 1, 4120. अभिमान् 3, 1349. 5, 4639. 13, 3310. *Bhāṣa*. 15, 35. रथान्सार्थिभिः सार्धं कृपाशैव ममर्द च *Hariv.* 9333. वन्या गजवरास्तत्र ममृडमनुजान्वहन् *MBh.* 1, 2844. (नागाः) ते तं ममर्दः 3, 2542. ममृडस्तस्य नगरम् 1, 5448. 8, 692. लङ्कां स्वनानीकेन मर्दितुम् R. 8, 2, 32. मर्कानप्येको वृत्तः — शक्या वातेन सस्कन्धो मर्दितुं लपात् *Spr.* 2149. ये — तस्कैरथापि मृद्यते *MBh.* 12, 717. भूतिभूतानि मृद्यते अमूर्ता मृद्यते कथम् *Mān.* P. 26, 22. मर्दितं *AV.* 11, 10, 26. रथ *zerbrochen* *Çat. Br.* 12, 5, 2, 5. कमलस्रजः *zerdrückt* R. 2, 94, 24. व्रीहि *zerrieben* *Jāg.* 2, 107. कृत्तिपृथेन *zerreten* u. s. w. *MBh.* 3, 2570. 17326. *Hariv.* 9934. मर्दितासुर *Kāthās.* 37, 44. पुरं ते मर्दितं मया *verwüsten* *MBh.* 1, 5504. — 2) *reiben*: पत्स पुष्पाण्युपादय कृत्ताभ्यां ममर्दे शनैः *MBh.* 2, 2937. *fg.* नेत्रम् *Suça.* 2, 359, 3. 318, 3. मृन्माषपवगोधूमगोमयमर्दितायां त्वचि 1, 97, 16. मर्दितपद्मलरक्षकाङ्ग (वाणु) *sich reibend an* *Çic.* 4, 61. कृस्तेन ममर्दे चैव ललाटम् *er rieb sich den Schweiß von der Stirn* *MBh.* 4, 467. *sich reiben an* in der *Astr.* so v. a. ein Sternbild berühren, durch ein Sternbild durchgehen *Varāh. Bh.* S. 7, 2. मर्दित्वेवेन्द्रगोचरम् *sich gleichsam reibend an* so v. a. *wetteifernd* *Bhāṣa*. 7, 95. — 3) *wegreiben*, *abwischen*, *vernichten*: कपोले पत्राली कारतलनिरोधेन मर्दिता *Spr.* 397. मर्दितकषाय *Kāṇḍ.* Up. 7, 26, 2. *Bhāṣa*. P. 5, 7, 6. ज्योतिर्मर्दति देहिनाम् *Suça.* 1, 261, 13. — मृद्वति *Kāṭh.* Ça. 22, 3, 45 und मृद्वति beim *Schol.* zu *Çāṇku.* Ça. 14, 40, 14 fehlerhaft für मृद्वति; मृद्वमानाः *MBh.* 6, 4701 fehlerhaft für मृद्वस्य (so die ed. *Bomb.*); मर्दन् 14, 228 fehlerhaft für नर्दन् (so die ed. *Bomb.*).

— *caus.* मर्दयति 1) *stark drücken*; *zerdrücken*, *zerbrechen*, *zerstampfen*, *bedrängen*, *aufreiben*, *hart mitnehmen*, *quälen*, *plagen*: परिनिर्ममर्दमानेदरः — ववाम तत् *Kāthās.* 54, 184. मर्दयामास तोरणम् R. 1, 1, 72. अमीमर्दसः था ते ऽद्य कपो कृत्त्रैरस्त्रम् *MBh.* 8, 4566. लाङ्गलकृत्ताभ्यां चरणाभ्यां च मर्दिता । अमृषाशोकवमिका ॥ R. 5, 16, 22. एष पथो मकाराज मर्दयेत्सुमकाचम् *MBh.* 7, 7657. सिक्क्याधमृगाशैव मर्दयानः 3, 11106. गात्रेयं मर्दयति शितेः (so die ed. *Bomb.*) शैरैः 6, 3888. *Kām. Nīris.* 18, 61. मर्दोरागाः सवृश्चिकाः । सिक्क्याधमृगाराकाश्च मर्दयतो मर्कगजान् ॥ *Bhāṣa*. P. 8, 10, 46. अचोभिः पत्त्रैर्मर्दयतो ऽस्य मर्मसु 11, 30. स पूर्वमतिविद्यया मृषा पक्षास्तुमर्दितः (पक्षाश्च पीडितः od.

*Bomb.*) *MBh.* 7, 9328. मर्दिताशामुरैः सुराः 13, 804. — 2) *reiben*: मर्दय-  
स्वपत्तः त्रप्यङ्गम् *Kāthās.* 4, 54. स्तनान् *TBa. Comm.* 2, 402, 7. स्वेदितो मर्दितश्चैव रज्जुभिः परिवेष्टितः । मुक्तो द्वादशभिर्वर्षैः अयुष्कः प्रकृतिं गतः ॥ *Spr.* 3342. — 3) *zerstampfen lassen* *Schol.* zu *Kāṭh.* Ça. 1000, 1. — 4) मर्दित (ein verlorenes मर्दित) = *ग्रन्थित* *Bhāṣa* zu *AK.* 3, 2, 35. *ÇKDn.* — *desid.* *zu zerdrücken* —, *zu zermalmen im Sinne haben*: मिमर्दिषतः *MBh.* 8, 882.

— *intens.* *zermalmen*: स्वा तं मर्मर्तुं (nach *Sis.* von 1. मर्) दुष्कुना कर्त्स्वती *RV.* 2, 23, 6. — Die Form अमरीमृत्स्यत *Çat. Br.* 4, 5, 1, 10 ist eine falsche Bildung und etwa aus अमरीमृत्सत oder अमरीमृशत entstellt.

— *घति* *caus.* *hart bedrängen*, — *mitnehmen*: एते द्रवसि स्म रथाश्चनागाः पदातिसंघानतिमर्दयतः *MBh.* 8, 3846.

— *अय* s. अयमर्द.

— *अभि* *zerstampfen*, *zerreten*, *zerbrechen*, *zerstören*, *aufreiben*, *hart mitnehmen*: शार्दूलस्य गुह्यं प्रून्या नीचः क्रोष्टाभिमर्दति *Spr.* 1998. उत्तरनगरद्वारमेते — आरुह्य चाभिमर्दताम् *Hariv.* 5019. अन्धोऽन्यमभिमर्दति नगराणि (sc. कृत्रिमाणि *Schol.*) युयुत्सवः (शिशवः) *MBh.* 6, 77. न शक्या यत्तमध्यस्था वेदी — चाण्डालेनाभिमर्दितुम् R. 3, 62, 24. *Hariv.* 5512 (अवमर्दितुम् die neuere Ausg.). अन्धोऽन्यमभिमर्दतः स्पर्धमानाः परस्परम् *MBh.* 6, 2738. in der *Astr.* so v. a. *bekämpfen*, *in Opposition treten* *Varāh. Bh.* S. 7, 7. — *Vgl.* अभिमर्द *fgg.*

— *अव* 1) *dass.*: दत्तिषो नगरद्वारमवामर्दताम् *MBh.* 3, 16346. दिव्यैक्यैरवमर्दयथोषान् 8, 1848. तुरगागजाः । स्वपदिरवमर्दति 6, 1780. 1783. 14, 238. अवमर्दन्स राष्ट्राणि पार्थिवानां कृतोत्तमः 2134. *Hariv.* 9121. गिरेः साननि — वारणैरवमृद्यते मामकैः R. 2, 93, 8 (102, 10 *Gorr.*). *Hariv.* 5512 (अभिमर्दितुम् st. अव<sup>०</sup> od. Calc.). तांश्च (शत्रून्) सर्वानवामर्दतामः *MBh.* 3, 10203. — 2) *reiben*: अवमर्दद्दुष्प्रमृष्टेन *MBh.* 4, 468. — *अवमर्दतः* *MBh.* 7, 1831 fehlerhaft für अपि मज्जतः, wie die ed. *Bomb.* liest. *Vgl.* अवमर्द *fgg.* — *caus.* *zerbrechen*, *zerstören*: सो ऽयं प्रूलो ऽवमर्दितः R. 6, 95, 38. द्वारका चावमर्दिता *MBh.* 3, 874. अवमर्दितचित्तम् (so ist zu lesen) *Saddh.* P. 4, 24, 6 übersetzt *Burnouf* durch *dont l'esprit est suffisamment fait*.

— *आ* *zerreiben*: केशरस्य च पुष्पाणि करेणामृद्य R. 2, 98, 20 (105, 19 *Gorr.*). *zerreiben* so v. a. *mengen* *Suça.* 1, 161, 16. — *Vgl.* आमर्द *fg.*

— *अभ्या* s. अभ्यामर्द.

— *व्या* *einreiben*: शचीव्यामर्दितानुलेपने — पुरंदोरसि *Hariv.* 7210 = 7294.

— *उद्* *einreiben*: सर्वसुरभ्युन्मर्दित *Kāṭh.* Ça. 19, 4, 14. *zerreiben*, *mengen*: दध्नेन्मृद्य 10, 9, 31. *med.* *sich abreiben*: उन्मर्दित *Lāṭ.* 9, 2, 18. *Vgl.* उन्मर्दन. — *caus.* *reiben*, *frottieren*: स्वेदितोन्मर्दित *Suça.* 1, 57, 20.

— *उप* 1) in der *Astr.* *sich reiben an* so v. a. *durchgehen*: आश्विनधारुणामृत्तान्युपमृद्वेवती च चन्द्रसुतः *Varāh. Bh.* S. 7, 6. — 2) *bei Seite schaffen*, *vernichten*: पामिकाननुपमृद्य *Naish.* 5, 110. अनुपमृद्य मृत्पिण्डादिकम् *Çāṅk.* zu *Bh.* *Ān.* Up. S. 29. मृदादिकारणं नोपमृद्यते 30. — *Vgl.* उपमर्द *fg.* — *caus.* *zerstören*, *verwüsten*: (पुरी) कालकन्यापमर्दिता *Bhāṣa*. P. 4, 28, 10. *bei Seite schaffen*, *vernichten*, *aufheben*: परिभाषाः यमस्य *Schol.* zu *RV. Prāt.* 6, 4. *Çāṅk.* zu *Bh.* *Ān.* Up. S. 78. उपमर्दितत्वं *Çāṅk.* zu *Kāṇḍ.* Up. S. 6.

— *नि* 1) *zermalmen*, *zerbrechen*: कूर्वरं न्यमृषात् *Kāṭh.* 10, 5 in *Ind.*

St. 3, 478. — 2) *wegreiben, abstreifen* Çat. Bā. 3, 8, 4, 8.

— परा *zerstampfen, zertreten*: परामृद्वात्कुमारं द्विजपुंगवः MBh. 7, 843.

— परि 1) *dass.*: मूर्धाभिषिक्तस्य शिरः पादेन परिमृद्वाता (वृकादरेण) MBh. 10, 61. परिमृदितमृणालीडुर्बलान्यङ्गकानि *zerrieben* UTTARARĀMA. 11, 13. अनर्थकमनापुष्यं गोविषाणस्य भक्षणम् । दत्ताद्य परिमृद्यते (so ist wohl st. परिमृज्यते zu lesen) रसश्चापि न लभ्यते ॥ *zerrieben* —, *abgenutzt werden* Spr. 3433. — 2) *reiben, streichen*: भीमस्य पादौ कृत्वा तु स्व उत्सङ्गे — पर्यमर्दत मृदुपाणिना MBh. 3, 556. अश्रूणि परिमृद्वाता *sich die Thränen aus den Augen wischend* R. 2, 77, 26. — 3) *überreffen*: ज्ञेवे लक्ष्याभिक्षणो u. s. w. धार्तराष्ट्रान्भीमसेनः सर्वान्स परिमर्दति MBh. 1, 4979. — Vgl. परिमर्द.

— प्र *zerstampfen, zertreten, zerbrechen, hart mitnehmen, aufreiben, verwüsten*: काञ्चनानि प्रमृदतस्तोरणानि प्लवंगमाः R. 6, 17, 11. प्रामृद्यत मक्राहुमाः MBh. 3, 11670. कुञ्जरानद्यान्प्रमर्दतः (कुञ्जरं वा प्रमर्दितुम् ed. Bomb.) 4, 1305. (गजः) प्रमृद्य तरसा पादात्तान्वाग्निस्तथा 6, 4711. fg. 8, 552. प्रमर्दति 12, 10314. प्रामर्दत (प्रामर्तत die neuere Ausg.) HARIV. 13349. तथैवान्यां चमूं भूयः प्रामर्दत (संमर्द die neuere Ausg.) 13805. सुरैरेभ्यं प्रमर्दतः 16313. MBh. 7, 1414. प्रमृद्य पुराष्ट्राणि 1, 4467. प्रमर्दते LALIT. ed. Calc. 400, 6. — Suçr. 1, 109, 10. 2, 181, 5. — caus. *zerdrücken, zertreten*: तथैव दिव्या विविधात्ममज्ञः पृथक्प्रकीर्णा मनुजैः प्रमर्दिताः R. GORR. 2, 100, 77.

— संप्र *zerstampfen, zertreten, aufreiben, hart mitnehmen*: संप्रमृद्य मकुत्सैन्यम् MBh. 7, 4806.

— प्रति *dass.*: एवं ते वरुधा राजन्प्रत्यमृदन्परस्परम् MBh. 6, 4713.

— वि *zerdrücken, zerreiben, zermalmen, verwüsten*: न मृष्टोष्टे विमृदीयात् M. 4, 70. स्वान्प्रत्यमृदन्विमृदतः प्रादवन्कुञ्जरास्ततः MBh. 6, 2778. 4713. विमर्दति 12, 10314. विमर्दतम् 8, 2255. HARIV. 5800. विमृद्य Suçr. 1, 161, 14. राष्ट्रम् MBh. 1, 5504. विमृदित *zerdrückt, zerrieben* JĀṆ. 2, 103. R. 2, 88, 8 (96, 14 GORR.). Suçr. 1, 138, 16. 2, 439, 1. ० घ्न *zerbrochen* R. 5, 22, 20. *reiben*: देहं विमृदीयात् Suçr. 2, 139, 3. ० मृद्य 55, 13. ० मृदित ÇĀṆṆ. 3, 2, 20. Vgl. विमर्द fg. — caus. *zerdrücken, zerreiben*: इदमस्य विमर्दितम् R. 2, 88, 2. विमर्दितमृणालवलयानि ÇĀṆ. 66, v. 1. भूमेः सुरैरवब्रथ-विमर्दितायाः *zerstampft* Bhāg. P. 2, 7, 26. कृत्रं विमर्दितम् *zerbrochen* R. 3, 72, 19. *reiben*: विमर्दयेत् Suçr. 2, 5, 20. स्नेहविमर्दित *eingerieben* 197, 16.

— सम् *zerdrücken, zerreiben, zermalmen*: सेश्वरा पुरस्तात्प्रपृथञ्चं यज्ञं संमर्दिताः TS. 6, 6, 4, 6. संमृदति (lies संमृदति) KAUC. 27. 36. रथिनः — संमृदति स्म सायकाः MBh. 7, 498. संमर्द 5, 670. सेनाम् 6, 3680. HARIV. 13805 (प्रामर्दत die ältere, संमर्द die neuere Ausg.). केचित्संमर्दिता रथैः 12347. Statt संमर्दमानाः MBh. 8, 4195 liest die ed. Bomb. besser संमर्दमानाः. Vgl. संमर्द fg. — caus. *dass.*: तिलान्गुल्स्थितानुजोदकेन संमर्द्य PĀṆĀT. 121, 13. संमर्दयानः स्वबलं वाणवृत्तानिवोदसा MBh. 6, 4281.

मर्द (von मर्द्) 1) *nom. ag. am Ende eines comp. zerdrückend, zerreibend, zermalmend, vernichtend, zu Grunde richtend*. — 2) *m. nom. act. ein heftiger Druck, starke Reibung*: सोढास्मि (Varuṇa spricht) विपुलं मर्दं मन्दरधमणात् MBh. 1, 1121. मर्दं = मर्दयुद्ध *Planetenkampf* Buha. P. 4, 14, 17. मर्दं ० *Gliederzerlassen* Suçr. 4, 34, 17. 50, 8. 90, 11. 14. — Vgl. मर्दं, मर्दि, मर्दि, कठं, करं, काकं, कासं, चक्रं, पाणिं, पिषुं, पीठं.

मर्दक (wie eben) *nom. ag. am Ende eines comp. = मर्द 1: मैद्वारं* so

v. a. *Schmerzen verursachend* Suçr. 2, 463, 7. — Vgl. मर्दं, काकं, कासं, चक्रं, तालं.

मर्दन (wie eben) 1) *nom. ag. (f. ई) dass.: diltinschānā* MBh. 13, 971. मर्दि 1, 2487. 3, 11944. 12039. 15679. 13, 796. 798. N. 12, 77. शत्रुं KATHĀS. 42, 125. सर्वत्रयं MBh. 1, 5125. तत्रयं 7, 3652. 5060. मर्मि-त्रवलं R. 2, 93, 23 (102, 25 GORR.). देवदानवं 4, 61, 46. दैत्यदानवं N. 4, 11. वीरं Bhāg. P. 8, 11, 10. परं 12. कालियं PĀṆĀT. 3, 14, 35. कुलं KATHĀS. 70, 104. राहुं च. मर्दनम् *angreifend, plagend, quälend* MBh. 1, 2539. (प्रकम्) मर्कन्दमर्दनम् 2676. समिति ० *im Kampfe die Feinde hart mitnehmend* 9, 3063. समर् 13, 1195. — 2) *m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara* KATHĀS. 48, 78. — 3) *n. das Zerdrücken, Zerreiben, Vernichten; Drücken, Reiben*; = प्रेष AK. 3, 4, 20, 221. कण्टकानाम् P. 3, 3, 116, Sch. दुर्गकण्टकमर्दनैः (so ist zu lesen) Spr. 4463, v. 1. इन्दुपटास्तिलाः प्रभूः कात्ता काञ्चनमेदिनी । चन्दनं ताम्बूलं मर्दनं गुणवर्धनम् ॥ VĀDDHA-KĀṆ. 9, 13. खल = धान्यादिमर्दनस्थान KULL. zu M. 11, 17. यवखल = यवमर्दन Schol. zu ÇĀṆṆ. Çr. 14, 40, 15. तेषाम् — आसीद्देणूनामिव मर्दनम् Buha. P. 3, 4, 2. Glt. 2, 6. मर्दि 30, 87. परराष्ट्राणाम् *das Verwüsten* MBh. 12, 2463. किम् *das Vernichten* —, *Auflösen des Schnees* Buha. P. 3, 26, 40. in der Astr. *Reibung* so v. a. *Kampf, Opposition (der Planeten)* VĀṆ. Bṛh. S. 3, 49. 16, 40. 17, 3. *das Reiben, Frottieren; Einreiben, Ein-salben* AK. 3, 3, 22. Spr. 775. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 8. केशं 217, a, 14. तैलादिना शिरःसक्तिदेकमर्दनम् KULL. zu M. 2, 178. मर्दयुद्धं PĀṆĀT. 238, 7. तैलकज्जलमर्दनैः KATHĀS. 4, 57. — Vgl. मर्दि, मर्दिमर्दनी, काममर्दन, कासं, मर्दं, पांसुं, मधमुखं.

मर्दलं *m. L'égval. zu UNĀDIS. 1, 108. eine Art Trommel* AK. 1, 1, 3, 8. TRIK. 1, 1, 120. H. 1408. MBh. 8, 2042. R. 2, 1. Schol. zu KĀṆ. Çr. 13, 3, 18. zu KAP. 1, 109. वीरं H. an. 4, 131. वीरमर्दनक (d. i. ० मर्दलक) MBD. th. 26. — Vgl. गुरुं, तालं (u. तालमर्दक).

मर्दितव्य (von मर्द्) *adj. zu zerdrücken, zu zermalmen, zu verwüsten*: नगरं MBh. 3, 11327.

मर्दिन् (wie eben) *adj. zerdrückend, zerstampfend, vernichtend*: लोष्टं M. 4, 71 = MBh. 12, 7044 = 13, 4968. रिपुं HARIV. 16092. निशुम्भमर्दिनी H. 203, v. 1. मर्दिषमर्दिनी Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 32. b, 31. 44. — Vgl. मर्दं, नुरं, नगरं, प्राकारं.

मर्ध, मर्धति, ० ते DĀTUP. 21, 10 (उन्ने); मर्धिषत्, मृध्यासुः *überdrüssig werden, vernachlässigen, vergessen, im Stiche lassen, missachten*; mit acc.: न मर्धति स्वतवसा कृत्रिष्कृतम् RV. 4, 166, 2. मर्धकः कृणुष्व कृत्रिवो न मर्धोः 7, 23, 4. नू चिन्वा मर्धिषद्भिः 32, 5. नृवि व ऊतिः पतनासु मर्धति 89, 4. 73, 4. 74, 3. न मुष्मिन्नेऽवसे मृधाति 6, 29, 3. 60, 4. 3, 54, 14. भगो मे मृधे सव्ये न मृध्याः 21. मा नो मर्धिरी भरा दृढि तन्नः 4, 20, 10. न मर्धसा मर्धिषन्नः 8, 70, 4. ÇĀṆṆ. Gṛh. 3, 8. med.: तं गोपयस्व तं मा मृधस्व 2, 18. — In der Stelle मृष्टी न इन्ने कृत्रिया मृधाति Ācy. Çr. 2, 10 könnte man etwa मृडाति vermuthen. — Vgl. मर्धत्.

— परि *lässig werden*: नकिर्कि दानं परिमर्धिषत्वे *denn bei der lässt das Geben nicht nach* RV. 8, 50, 6.

मर्ध, मर्धति *gehen, sich bewegen* DĀTUP. 11, 25.

मर्मकील (मर्मन् + कील) *m. Gatte* GĀṬĀ. im ÇKDn.

मर्मग (मर्मन् + 1. ग) *adj. f. चा in die Gelenke dringend, überaus schmerz-*

haft, heftig verletzend: वाष् MBh. 5, 371.

मर्मघ्न (मर्मन् + घ्न) adj. f. <sup>3</sup> die Gelenke verletzend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वाष् HARIV. 4246.

मर्मघ्न n. = कृद् H. c. 124. Wohl fehlerhaft.

मर्मच्छिद् (मर्मन् + 2. छिद्) adj. die Gelenke durchschneidend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वेदना: Spr. 3739. कृदये वागसिस्तोदणो

मर्मच्छिद् Kām. Nitis. 14, 10.

मर्मच्छेद (मर्मन् + छेद्) m. das Durchschneiden der Gelenke, die Verursachung eines heftigen Schmerzes: (परिग्रहाः) दधति विरुद्धे मर्मच्छेदम् Prabh. 92, 12.

मर्मज्ञ (मर्मन् + ज्ञ) adj. 1) die verwundbaren —, die schwachen Stellen kennend (eig. und übertr.) MBh. 7, 1558. R. 6, 78, 22. भृत्य Spr. 1044. पर° 2007. — 2) mit dem Kern einer Sache vertraut: दैराज्यकर्म° Rāga-Tar. 8, 707. eine tiefe Einsicht habend, überaus klug Hit. 92, 5.

मर्मत्र (मर्मन् + त्र) Panzer R. od. Sor. 2, 67, 61 (nach BENFEY). — Vgl. मर्मावराण.

मर्मन् n. AK. 3, 6, 2, 30. membrum, Gelenk, offene Stelle des Körpers, welche der tödtlichen Verwundung besonders ausgesetzt ist; = जीवस्थान HALS. 2, 374. vital part WISE 69. fgg. übertr. die schwache, leicht verwundbare Seite eines Menschen, die er geheim zu halten sucht:

वृत्रस्य चिद्दिद्येन मर्म RV. 1, 61, c. 3, 32, 4. 5, 32, 5. मर्माणि ते वर्मणा हृदयामि 6, 75, 18. नि धीं वृत्रस्य मर्माणि वज्रमिन्द्रो घ्नपीतत् 8, 89, 7. 10, 87, 15. Kāṭh. 36, 8. Kauç. 13. 39. 47. Man zählt deren 107 Nir. 9, 28. 14, 7. Jāñ. 3, 102. Suçr. 2, 337, 17. 344, 14. 1, 97, 11. 337, 13. 349, 16. °घात

Çāñ. Samh. 1, 7, 28. मर्मविभाग Verz. d. Oxf. H. 308, a, 1 v. u. 311, a, 5 v. u. मर्मसंधिषु (Dvāṁdva) Dhūrtas. in LA. (II) 13, 15. विनिर्याद्याम्यकं वाणाववाजिगममर्मसु R. 2, 23, 37. मर्मण्यभिरुते (so die ed. Bomb.) मयि 63, 37. तेन मर्मणि निर्विद्धः शोरेण 3, 50, 19. विव्याध दशभिर्वाणै राघवं सर्वमर्मसु 6, 80, 10. 11. नैष मूर्ध्नि प्रभो वध्यो एष हि मर्मसु 92, 41. KATHAS. 11, 70. बाण उद्धृतो मर्मतः R. 2, 64, 16. नाराचन — भृशं मर्माण्यताडयत् MBh. 6, 3417. यथा तुरसि मर्माणि वाक्कुरैरिह नो भृशम् 2, 2530. तवैव मर्म भेत्यसि (बाणः) भिन्नमर्मा मरिष्यसि 14, 845. 480. Spr. 1543. Daçak.

in BENF. Chr. 201, 2. शरीरं त्यजते जन्तुष्किंयमानेषु मर्मसु MBh. 14, 470. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 9. यथा हि शैशिरः कालो गवां मर्माणि कृत्तति । तथा पाण्डुसुतानां वै भीष्मो मर्माणि कृत्तति ॥ MBh. 6, 5522. कृत्तसि देहिनां मर्म शस्त्राणीव वचांसि च Spr. 1038. मर्म निकृत्तति R. 4, 21, 6. Spr. 4459 (मर्माणि). मर्माण्युत्कृत्य R. 5, 8, 11. मर्म मे नि-

शितः शोरा हृषादि 2, 63, 43. बाणाद्यधित° 28. मर्मव्यथा Git. 3, 14. बाणाभिरुक्त° R. 2, 63, 49. मर्माण्यस्थीनि कृदयं तथामुब्रूता वाचो निर्दृक्सीव पुंसाम् Spr. 4698. दृक्ति मर्म (शोकस्वरः) 2872. मर्माणि च वितर्त्स्यति BHATT. 16, 15. घायुर्मर्माणि रत्तति Spr. 1586. त्व-दयमर्मणि वर्म करोति Git. 4, 2. घ्नतर्मर्माणि सीव्यति UTTARARĀMĀ. 97, 14. डुरुक्तैर्मर्म पस्पृशुः BHAG. P. 3, 4, 1. न कंचिमर्मणि स्पृशेत् Jāñ. 1, 153. KŪRMAR., UPARIBHĀGA 15 im ÇKDā. परस्य नामर्मसु ते (बाक्सापकाः) पतसि Spr. 2767. किं मर्म च वीर्यं च सर्वं वेत्ति निजो रिपुः 924. परस्परस्य मर्माणि येन रत्तसि ज्ञप्तवः 1706. घाययति मर्माणि Kām. Nitis. 5, 43, v. l. — Vgl. घ्न°, घ्नो°, शि-

रो° und पर्वन्.

मर्मपारग (मर्मन् + पा°) adj. mit dem innersten Kern einer Sache ver-

traut: धर्मागम° NAISH. 2, 9.

मर्मभेद (मर्मन् + भेद्) m. das Treffen des empfindlichen, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen (in übertr. Bed.) MĀK. P. 50, 70. Kernschuss VJUTP. 120.

मर्मभेदन (मर्मन् + भे°) m. Pfell H. c. 141.

मर्मभेदिन् (मर्मन् + भे°) 1) adj. die empfindlichen —, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen treffend (eig. und übertr.): वाण MBh. 3, 708. 5, 7156. R. 3, 31, 28. 6, 30, 26. Dhūrtas. in LA. 73, 11. गाढशोकप्रकाराः Spr. 8. सेवकाः Rāga-Tar. 3, 140. — 2) m. Pfell MBh. 1, 5485. 7, 1558.

मर्ममय (von मर्मन्) adj. aus den schwachen und daher geheim zu haltenden Seiten eines Menschen bestehend, diese betreffend: घातापाः Pāñ-ĀT. 184, 22.

मर्मर (onomatop.) 1) adj. rauschend: मर्मरः पवनोद्भूतराज्ञतालीवनधनिः RAGH. ed. Calc. 4, 56. वनस्थलीर्मर्मरपन्नमोताः KUMĀRA. 3, 31. भूर्जल-कपरिरोधमर्मरमरुत् Rāga-Tar. 2, 165. निवसनिः Kleider RAGH. 19, 41. m. eine Art Kleid (वसनात्तर, वस्त्रभेद) H. an. 3, 592. MED. r. 203. — 2) m. das Rauschen AK. 1, 1, 6, 2. H. 1405. H. an. MED. HĀR. 131. HALS. 1, 151. घम्बुराशेस्तोरिषु तालीवनमर्मरिषु (könnte auch hier adj. sein) RAGH. 6, 57. — 3) f. <sup>3</sup> Pīnus Deodora Roxb. H. an. MED.

मर्मरक (von मर्मर) adj. f. मर्मरिका in Verbindung mit सिरा Bez. einer Ader im Ohrläppchen Suçr. 1, 55, 1. 3.

मर्मराज (मर्मन् + राज) m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 708.

मर्मराय् (von मर्मर), °यते rauschen Schol. zu RAGH. ed. Calc. 4, 56.

मर्मरीक m. ein niedriger Mensch UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 20.

मर्मरीभू (मर्मर + 1. भू) zu rauschen anfangen; °भूत rauschend: भूर्जेषु °भूता मरुतः RAGH. 4, 73.

मर्मविद् (मर्मन् + विद्) ad alc.). तो. <sup>3</sup> schwachen Seiten —, die verborgenen Seiten der Menschen kennend 2, 7, 5. पर° KATHAS. 62, 90.

मर्मविदारण (मर्मन् + वि°) <sup>3</sup> Gelenke —, die tödtlichen Stellen des Körpers zerreisend, tödtlich verwundend: शत्रु° (खड्ग) R. 2, 23, 5.

मर्मविभेदिन् (मर्मन् + वि°) adj. <sup>3</sup> मर्मभेदिन् पर° (बाण) R. 6, 36, 47. मर्मवेगिता Kām. Nitis. 19, 7 <sup>3</sup> fehlerhaft für °वेदिता.

मर्मवेदिन् (मर्मन् + वे°) f. = मर्मविद् ĠATĀDH. im ÇKDā. Davon nom. abstr. °वेदिता Kām. Nitis. 19, 7 (°वेगिता gedr.).

मर्मवेदिन् (मर्मन् + वे°) adj. die empfindliche Seite eines Menschen treffend, stark verletzend: घ्नमर्मवेदिता (nom. abstr. von घ्न°) वाचः H. 69.

मर्मस्पृश (मर्मन् + स्पृश) adj. die Gelenke —, die empfindlichen Seiten eines Menschen berührend, stark verletzend AK. 3, 2, 38. H. 501. मार्गाण Spr. 2297.

मर्मातिग (मर्मन् + घ्न°) adj. tief in die Gelenke —, in die empfindlichen Stellen des Körpers eindringend, starke Schmerzen bereitend: शर R. 4, 2. शोक MBh. 13, 1685.

मर्मावराण (मर्मन् + घ्रा°) n. Panzer: °भेदिन् (शर) MBh. 6, 5578. Vielleicht ist R. 3, 32, 30 st. f. भवमर्मावराणः zu lesen किंमर्मावराणाः; die ed. Bomb. (3, 26, 32) hat भिन्नमर्मावराणाः. — Vgl. मर्मत्र.

मर्माविध् (मर्मन् + विध्) adj. P. 6, 3, 116. Sch. gefährliche Stellen durchbohrend AV. 14, 10, 26. BHATT. 5, 53.

मर्माविन् (von मर्मन्) ved. adj. P. 5, 2, 122, VArt. 2.

मर्मिक (von मर्मन्) adj. = मर्मविद् GÄTÖN. im ÇKDn.

मर्मिजन्य (vom intens. von 1. मर्ज्) adj. fleißig zu putzen: वाजिन् RV. 2, 10, 1.

मर्मत्यु angeblich eine Zusammensetzung mit doppeltem Accente gaṃa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140.

मर्म्य P. 3, 1, 123. m. 1) Mann, namentlich ein junger Mann; daher auch so v. a. Geliebter, Freier (vgl. mas, martius) Nāgh. 2, 2. Nir. 3, 15. 4, 2. मर्म्यैव कन्या शय्यते ते RV. 3, 33, 10. मर्म्यो न योषामभि मन्यमानः 4, 20, 5. 5, 61, 4. मर्म्य इव युवतिभिः समर्षति 9, 86, 16. 93, 2. 10, 30, 5. 39, 14. 40, 2. 43, 1. 1, 173, 2. सप्तान् मर्म्यो युवभिर्मखस्यन् 3, 31, 7. मर्म्यो न शुभस्तन्व्यं मृजानः 9, 96, 20. 1, 77, 3. 10, 78, 1. die Marut 77, 2, 3. Rudra's Leute 1, 64, 2. 7, 56, 1. auch दिवो मर्म्याः 3, 54, 13. 5, 59, 6. pl. Leute, häufig in der Anrede, VS. Prāt. 2, 16. को नु मर्म्या अर्मिथितः RV. 8, 45, 37. 1, 6, 3. VS. 10, 9. Pāṇāv. Br. 4, 10, 1. 7, 4, 3. 5, 15, 6. 4, 5. 8, 1. — ÇAT. Br. 14, 9, 4. 4. — 2) Hengst RV. 7, 56, 16. मर्म्य न वाजिनं क्लितम् 8, 43, 25. अत्यो न क्रदो हरिरा मृजानो मर्म्यो देव धन्व पस्त्यावान् ein im Stalle gehaltener (also wohlgepflegter und feurigerer) Hengst (wonach u. पस्त्यावत् zu verbessern) 9, 97, 18. Diese Bed. ist wohl auch 1, 91, 13 anzunehmen. — 3) = मय Kameel H. 1254, Sch.

मर्म्यक (von मर्म्य) m. Männchen: के मे मर्म्यकं वि यवत् गोभिः wer hat meinen Kühen ihr Männchen d. h. den Stier geraubt RV. 5, 2, 5. = मर्त्य-संघं राज्यम् Śā.

मर्म्यत्सु (wie oben) adv. von oder unter den jungen Männern oder Freiern RV. 10, 27, 2.

मर्म्यश्रो (मर्म्य + श्रो) adj. den Schmuck eines Freiers tragend, geputzt: मर्म्यश्रोः स्पृक्ष्यद्वर्णो अग्निः RV. 2, 10, 5.

मर्म्या f. = मर्यादा RĀJAM. zu AK. im ÇKDn.

मर्यादा f. 1) Marke, Merkzeichen, Grenzzeichen, Grenze (Nir. 1, 7. 4, 2. AK. 3, 4, 22, 56. Trik. 3, 3, 210. H. 962. an. 3, 327. Med. d. 37. Halā. 2, 104; die Grenze —, die Schranken des Meeres, Meeresküste (H. 1077. Halā. 3, 32; die sittlichen Schranken, festgesetzte Ordnung überh. (AK. 2, 8, 2, 26. 3, 4, 22, 105. Trik. H. 744. H. an. Med.). का मर्यादा वयुना कद्वं वाममच्छा गमेम रथवो न वाजिन् RV. 4, 5, 13. सप्त मर्यादाः क्वयस्तत-नुस्तासमेकामिदम्यङ्गुरो गोत् 10, 5, 6. कोसलविदेकानां ÇAT. Br. 1, 4, 2, 17. मर्यादाया लोष्टमाकृत्य 13, 8, 4, 12. Kāṭh. Çā. 21, 4, 25. मर्यादे (voc.) पुत्रमा धेहि Bez. eines Amuletringes AV. 8, 81, 2. भेदक Zerstörer der Grenzzeichen M. 9, 291. मर्यादायाः प्रभेदे Jāṇ. 2, 155. मर्यादा पुनरागमन् (so die neuere Ausg.) Hariv. 3749. मर्यादाया धावनम् zur Erkl. von घात्रेः सरणम् das Rennen nach einem Ziele Çāṇ. zu Khāṇ. Up. S. 44. मर्यादाधवन Comm. zu TBn. 1, 123, 18. सरिता च पतिः सत्या मर्यादा स्थापितः पुरा R. Gorr. 2, 11, 5. प्रलये भिन्नमर्यादा भवति किल सागराः Spr. 4588. Prāb. 5, 2. नासापुटं Scheldewand Suçā. 1, 126, 7. 326, 14. घाट् मर्यादभिविध्योः d. i. in der Bedeutung von bis mit Ausschluss des Grenzpunktes und mit Einschluss des Gr. P. 1, 4, 89. 2, 1, 13. 8, 1, 15. Kār. zu P. 1, 1, 14. षण्मासमर्यादया innerhalb von sechs Monaten Varām. Bṛh. S. 4, 24. मर्यादाया स्थिता धर्मः MBh. 13, 1555. धर्ममर्यादा रत्नं die Schranken des Gesetzes beobachtend Kathā. 52, 316. न घस्ता लोकं LA. (II) 87, 8. मर्यादाम् पश्यन्पन् bedenkend die Grenzen des Anstandes MBh. 4, 102.

मर्यादायाः भयात्परिज्ञप्त्य च । मर्यादायामर्यादाः स्त्रियस्ति-  
ति सर्वदा ॥ Spr. 87. मर्यादासु न तिष्ठति (योषितः) MBh. 13, 2212. घन-  
पेक्षितमर्याद (नृप) M. 8, 309. व्यतिक्रमेत् । कच्छेषपि न मर्यादाम् Spr.  
3193. समतिक्रासमर्याद MBh. 4, 103. अतिक्रासकुलमर्यादा adj. Hir. 28, 14.  
यदा चैता मया प्रोक्ता मर्यादा लङ्घयिष्यसि Hariv. 14324. Spr. 4201. अ-  
स्माभिर्भिद्यमानं तु मर्यादासेतुबन्धनम् । भेत्स्यत्यशिता देत्याः Hariv.  
7261. भिन्नमर्याद MBh. 7, 2603. 14, 1007. R. 8, 88, 14. UTTARARĀMA. 102,  
14. संभिन्नमर्यादा adj. R. 2, 49, 5. असंभिन्नार्यमर्याद MBh. 15, 383. Spr. 5088.  
नुधा मर्यादा कृता 648. अमर्यादेन कामेन धोरणाभिपरिभ्रुतः grensenlos  
MBh. 4, 431. तादृशं त्वमर्यादं कर्म कर्तुं चिकीर्षसि R. 2, 35, 11. अको दुर्म-  
र्यादता दुरात्मनां पौराणाम् UTTARARĀMA. 88, 6. सुकृता स्थापिता तेन स-  
रसि व्याप्तदिकटे । आसंसारे स्थिरा मारमर्यादा कषपतिणाम् eine genau  
bestimmte Verordnung über das Töten von Fischen und Vögeln RĀ-  
TA. 5, 119. चकार चैव मर्यादामिमा स्त्रीपुंसयोर्भुवि so v. a. er setzte diese  
genau bestimmte Ordnung in dem Verhältnisse zwischen Mann und Weib  
auf Erden fest MBh. 1, 4730. 4725. मर्यादा स्थापिता 4723. स्थिता 4721.  
नैगमो कुरु मर्यादाम् LA. (II) 88, 21. इति शास्त्रं so lautet die Bestimmung  
des Gesetzbuchs KULL. zu M. 5, 129. 8, 200. 9, 288. लङ्घितशास्त्रमर्याद  
ders. zu 8, 309. यदि ते रोचते सख्यं बाङ्गरेष प्रसारितः । गृह्यतां पाणिना  
पाणिर्मर्यादा बध्यतां स्थिरा ॥ so v. a. es werde ein festes Bündnis ge-  
schlossen R. 4, 4, 13. अग्निसात्तिकमर्यादो भर्ता ein Gatte, der in Gegen-  
wart des Feuers das Ehebündnis geschlossen hat, Spr. 1487, v. l. सम-  
र्यादमिदं वदतु mit aller Bestimmtheit, ganz genau 2177. masc. in einer  
vermuthlich verdorbenen Stelle: ज्येष्ठे मर्यादमन्त्रयन्स्वस्त्ये AV. 5, 1, 8.  
Vgl. अमर्याद, निर्मर्याद. — 2) N. pr. der Gattin Avākina's, einer Toch-  
ter eines Fürsten von Vidarbha, MBh. 1, 3771. der Gattin Devātithi's,  
einer Tochter eines Fürsten von Vidaha, 3776.

मर्यादागिरि (म° + गि°) m. ein die Grenze bildender Berg Bṛh. P. 5, 16, 6. s. वर्ष° 20, 26.

मर्यादाचल (मर्यादा + च°) m. dass. Bṛh. P. 5, 20, 30.

मर्यादापर्वत (म° + प°) m. dass. Māx. P. 54, 26 (मर्यादप° gedr.).

मर्यादासिन्धु (म° + सि°) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

मर्यादिन् (von मर्यादा) adj. 1) Grenznachbar Nir. 4, 2. — 2) sich inner-  
halb der Schranken haltend (eig. und übertr.): समुद्र इव मर्यादी Var. in  
LA. (II) 1, 15. zur Erkl. von कृतज्ञ Med. 2. 4. am Ende eines adj. comp.  
भिन्न° der die gesetzlichen Schranken überschreitet Māx. P. 8. 660, Z. 6.

मर्यादीकर (मर्यादा + 1. कर) zur Grenze machen, reichen bis (acc.)  
P. 5, 2, 3, Sch.

मर्व, मर्वति füllen Dhātup. 15, 69. auch gehen, sich bewegen Vor.  
मर्वयति einen best. Laut von sich geben, v. l. für मार्ज् Dhātup. 32, 106.

मर्म, मर्मति Dhātup. 28, 131 (आमर्शनै); अमर्तत्, अमर्तति und अमर्-  
तोत् P. 3, 1, 44, Vārtā. Vor. 8, 76. lg. 13, 4. ममर्श; मर्मयति Kār. 5  
aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. hier und da auch med.; inf. मर्म्युम्; partic.  
pass. मृष्ट (विमृशित Bṛh. P.); häufig fälschlicher Weise mit च ge-  
schrieben. 1) mulcere, anfassen, berühren: विश्वं मृशसेमिभिर्नृपा विराजं  
पश्यसि त्वे न त्वे पश्यत्येनाम् AV. 8, 9, 9. — 2) mit dem geistigen Organ  
berühren, betrachten, überlegen: एवं मृशत शख्यः Bṛh. P. 4, 14, 38. —

intens. *packen, fassen*: अथेनरं विष्टे देवा अमरीमृशत् (so lässt sich vermuthen st. ०मृत्स्यत्) ÇAT. Br. 4, 3, 4, 10.

— अति absolut. *übergreifend*: अतिमर्षमेव विकरेत्तथैव प्रगाथाः कल्पसे AIT. Br. 6, 28. — Man streiche hiernach den Art. अतिमर्ष.

— व्यति absolut. *dass.*: व्यतिमर्षं वा विकरेत्पूर्वस्य प्रथमामुत्तरस्य द्वितीयोत्तरस्य प्रथमा पूर्वस्य द्वितीयया ÂCV. Ça. 8, 2.

— अनु 1) *derb anfassen, packen*: अनु मृतीष्ट तन्वं डुरुतेः RV. 1, 147, 4. वृक्षपतिरनुमृष्या वल्स्याधर्मिव वात् घा चक्र घा गाः 10, 68, 5. तस्या अनुमृष्य योनिमाच्छिन्त TS. 6, 1, 2, 6. अनुमर्षं गर्भमेष्टवे ब्रूयात् ÇAT. Br. 4, 3, 3, 1. KĀTJ. Ça. 25, 10, 2. — 2) *in Betracht ziehen, berücksichtigen*: भक्ते हृदयमप्येतदनुमृष्योद्धरस्व (so die ed. Bomb.) मे R. 2, 11, 9. — *caus. betasten*: आमयाविनमनुमर्षयति KĀTH. 28, 9.

— अथ s. अथमर्ष.

— अभि *berühren, anfassen, in Berührung bringen*: अग्निर्नाभिमुष्टे तन्वाइर्जुमराणाः RV. 2, 10, 5. ध्रुवं ध्रुवेण कृविषाभि सोम मशामसि 10, 173, 6. AV. 3, 24, 6. AIT. Br. 2, 21, 3, 27. 8, 10. TBR. 3, 11, 9, 9. TS. 3, 1, 6, 1. 5, 3, 2, 4. तमद्विरभिमुशति ÇAT. Br. 1, 2, 2, 11. 3, 4, 1. वेदिम् 2, 5, 3, 6. 3, 2, 4, 5. उपस्यम् 14, 9, 4, 8. 5, 4, 4, 5. KĀTJ. Ça. 2, 3, 18. 9, 3, 11. पाणिना Gobh. 2, 3, 19. ÂCV. Ça. 1, 11. 2, 3. 4, 5. GṚHJ. 1, 10, 10. 13, 3. 2, 6, 1. 7. KAUC. 33. 49. 61. 93. हृदयमभिमुशेत् KAUSH. Up. 2, 10. अभिमृषन् PANĀK. 3, 8, 13. पदभिमुष्ट Suçr. 2, 263, 6. वचसभिमुष्टः, भोगी यथा पादतलाभिमुष्टः MBH. 4, 2106. वृत्रगदाभिमुष्ट *berührt, getroffen* Buā. P. 6, 11, 11. अथत्यमभिमुष्टज्ञम् MBH. 2, 2422 nach dem Schol. so v. a. पैरभिमुष्टेभ्यो दोरेभ्यो ज्ञातमपत्यम्; *berührt* so v. a. *angetrieben, aufgefördert* Buā. P. 7, 8, 19. med. *anfassen, berühren* RV. 1, 143, 4. शिरसास्य चरणौवभिमुशमानः MAITRUP. 1, 2. *an sich berühren*: प्राणान् LĀTJ. 2, 3, 6. 11, 21. मुखहृदये ÂCV. Ça. 3, 6. KAUC. 70. Vgl. अभिमर्ष figg. — *caus. berühren lassen* ÇĀNH. Ça. 16, 18, 22. — *intens. greifen* so v. a. *verlangen nach* (acc.): अभि प्रियाणि मर्षशत्पराणि क्वीरिच्छामि संदेशं मुनेधाः RV. 3, 38, 3. AIT. Br. 6, 20.

— प्रत्यभि *berühren, anfassen*: प्रत्यभिमुशेरन्मुखम् Gobh. 3, 8, 18. अथप्रत्यभिमुष्ट AIT. Br. 7, 33. — Vgl. प्रत्यभिमर्ष.

— अथ 1) *berühren, anfassen*: इदं पत्कुलः शुक्रनिर्वातमृत्तमिहति मुखेन AV. 7, 64, 2. TS. 3, 2, 2, 2. ÇAT. Br. 1, 3, 3, 19. नेत्राष्टा रत्तास्यवमृशान् 7, 1, 20. KĀTJ. Ça. 8, 1, 25. 10, 8, 7. LĀTJ. 2, 11, 7. med. KĀTJ. Ça. 8, 3, 13. absol. ÇAT. Br. 1, 2, 5, 24. 26. 3, 2, 8. तद्वावमृष्य न विवेद *darnach tastend* KĀND. Up. 6, 13, 1. Vgl. अनवमर्षम्, अथमर्ष, अथमृष्य. — 2) *bedenken, erwägen* Buā. P. 2, 7, 86. — *caus. 1) berühren lassen* ÇAT. Br. 3, 3, 3, 14. — 2) *betasten* so v. a. *stören, unterbrechen*: हृदावमर्षिः (पत्त) Buā. P. 4, 7, 48.

— अथव *berühren, anfassen* Gobh. 2, 6, 2. 10, 23.

— प्रत्यव 1) *anfassen* KĀTH. 13, 4. — 2) *Betrachtungen anstellen*: एवं ०मृष्य Buā. P. 3, 27, 16. प्रत्यवामृशम् (so ist mit den Hdschr. zu lesen) DAÇAK. 68, 15. — Vgl. प्रत्यवमर्ष fig.

— समव *anfassen* ÇAT. Br. 3, 4, 2, 13. 4, 4, 2, 13. ÇĀNH. Ça. 5, 8, 2. Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 1, 25.

— आ *berühren*: (ताम्) आमृशन्मृगधोः ऽयकौः Ça. 9, 24. अनामृष्टं रेवः कौः MBH. 3, 11040. शरासनश्या मुकराममर्ष (consideravit St.) KUMĀRAS.

3, 64. कीचकेन पदामृष्टा (richtiger परामृष्टा ed. Bomb.) MBH. 4, 537. आमृष्टव्रतोक्त्रिचन्द्रनाङ्का मन्दारमाला ÇĀK. 161. अलमस्मि जवेनापस्तुम्-नामृष्ट एवैभिः *nicht gepackt, nicht festgenommen* DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 1. आमृष्टं नः परैः पदम् *angegriffen* KUMĀRAS. 2, 31. नीवारपाकादि कडङ्गैश्च आमृष्टा ज्ञानपदेन कश्चित् *berührt werden* so v. a. *genossen werden* RAGH. 3, 9. — *caus. Betrachtungen anstellen, überlegen*: इत्यामर्ष्य ÇATR. 14, 199.

— उद् *heraufnehmen, aufrütteln, in Bewegung bringen*: अथम् ÇAT. Br. 6, 3, 2, 12. med. *herausgreifen, erheben*: उद् पु णो वसो मुक्ते मृशस्त्वं शूर राधते RV. 8, 39, 9. — Vgl. उन्मृष्य.

— परा 1) *berühren, anfassen, ergreifen, packen*: नितितमेतद्वि पद्मगास्तु रत्नं समासाद्य परामृशेः \*) MBH. 14, 1684. 2223. भित्ति परामृष्य MĀKĀH. 47, 5, 83, 20. परामृशन्कर्षचलेन पाणिना तदीयमङ्गम् RAGH. 3, 68. ÇĀK. 67, 19. UTTARĀHĀMĀ. 19, 3. KATHĀS. 13, 150. PANĀK. ed. OFH. 31, 23. परामृष्टं शुना MBH. 13, 1576. ज्ञेशकर्मविपाकाशयैरपरामृष्टः KUBUM. 3, 11. विगन्धेनापरामृष्टम् *nicht in Berührung gekommen* Suçr. 1, 136, 13. अ-रुम् *anfassen* ÇĀNH. Ça. 18, 21, 8. शयनम् KAUC. 17. विश्वामित्रं परामृष्टु-मभ्यधावन् *ergreifen, packen* R. 3, 42, 39. माम् — सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 673. 738. 8, 5983. MĀKĀH. 13, 6. दृष्ट्वा सीतां परामृष्टाम् R. 3, 38, 15. 17. MBH. 4, 527 (पदामृष्टा ed. Calc.). राजरोपपरामृष्टा न तिष्ठत्यपराधिनः R. 6, 3, 10. इत्येनां दन्तिणे पापौ सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 456. केशपते 461. 1114. 1272. मूर्धनेषु परामृष्टः HARIV. 4762. परामृष्य पाञ्चात्या मूर्धनानिमान् MBH. 2, 2374. शिरसस्तत्र कृजेन परामृष्टस्य पाणिना HARIV. 4763. गदो तस्य परामृष्य MBH. 4, 1108. 9, 1857. धनुर्दिव्यम् 6, 2828. वारिसमापूर्णा भृङ्गारम् HARIV. 14243. BHATT. 12, 16. परामृष्टं *angefasst, hart behandelt* AV. 12, 3, 24. कस्तिरुस्तपरामृष्टं व्याकुलामिव पन्थिनीम् MBH. 3, 2669. वेदीमिव परामृष्टाम् *betastet* so v. a. *entweiht* R. 5, 21, 18. *anrühren ein Weib* so v. a. *ihr Gewalt anthun, entehren* MBH. 3, 11476. 16152. R. 3, 36, 14 (ed. Bomb. 30, 6 richtig परामृशेत्). 5, 36, 17. BHATT. 17, 38. परामृष्टम् ÇĀK. Ch. 123, 3 (vgl. u. मर्न् mit परि). परामृष्टा MBH. 5, 7055. HARIV. 11264. R. 4, 13, 46. DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 11. — 2) *Etwas berühren* so v. a. *sich beziehen auf, deuten auf, Etwas meinen* NILAK. 8. MÜLLER, SL. 87. ÇĀK. zu BṚH. ÂR. Up. S. 30. 93. pass. *gemeint sein* 217. Schol. zu P. 6, 2, 43. Schol. zu H. 87. परामृष्यते KULL. zu M. 1, 18. 12, 87. — Vgl. परामर्ष figg.

— अनुपरा *packen*: योनिम् ÇAT. Br. 5, 5, 5, 6; vgl. u. अनु.

— उपपरा *dreist anfassen*: उपोप मे परा मृश मा मे द्वाणि मन्यथाः RV. 1, 126, 7.

— प्रतिपरा *dass.* ÇAT. Br. 3, 2, 2, 28.

— परि 1) *betasten, berühren*: अन्ये ज्ञायौ परि मृशत्यस्य RV. 10, 34, 4. परिव्ययणम् ÇAT. Br. 3, 7, 2, 13. KĀTJ. Ça. 6, 3, 5. TS. 6, 3, 4, 3. स्नेहात्परिमर्षं ताम् R. 2, 10, 25 (9, 5 GORR.). 26. शिखरशतेः परिमृष्टदेवलोकां (महेन्द्रम्) BHATT. 10, 45. पर्यमृषत् (= पस्पृश Schol.) HARIV. 2923. पवनैः परिमृष्यमानः *befächelt* Suçr. 2, 484, 18. *anfassen, ergreifen*: खड्गं परिमृशन् (so ist zu lesen) R. 2, 23, 5. यदा मृते परिघं पर्यमृशतः MBH. 3, 1869. — 2) *mit dem geistigen Organ (चेतसा) befühlen* so v. a. *untersuchen, be-*

\*) Die ed. Bomb. des MBH. hat überall richtig श्च st. च.

*trachten, erwägen*: परि विज्ञानि चेतसा मृशसे पर्वसे मती RV. 9, 20, 3. ये वां दसौस्यस्त्रिणा विप्रासः परिमामृशः 8, 9, 3. तत्स्वयं परिमृश्यताम् MBh. 12, 6645. वाक्यं तत्परिमृश्य R. 4, 2, 20. 3, 75, 59. दुःपरिमृष्ट Suca. 4, 30, 20. Jmd untersuchen so v. a. befragen: यावदन्योऽन्यं विप्राः परिमृशसि ते KATHA. 24, 221. — 3) finden, wahrnehmen: स तन्विकेतं परिमृश्य ग्रन्थम् Bha. P. 8, 19, 11. — Vgl. परिमर्ष. — intens. umfassen, umspannen: विज्ञा ज्ञातान्येषां परि धामानि मर्मशत् RV. 8, 41, 7. परि दिव्यानि मर्मशद्विज्ञानि सोमं पार्थिवं वसूनि 9, 14, 8.

— प्र anfassen, betasten: नेदेनं नाष्ट्रा रतांसि प्रमृशान् (vgl. u. अनु) ÇAT. Br. 4, 2, 9, 13. 3, 3, 4, 6. AV. 8, 6, 6. प्रमृष्ट berührt v. l. für ग्रामृष्ट ÇA. 161. — Vgl. प्रमृश.

— ग्रभिप्र raffen, fassen: आ नो भर् दन्तिषोनाभि सव्येन प्र मृश RV. 8, 70, 6. मा नो मृचा रिपूणां वृजिनानामविष्यवः । देवा ग्रभि प्र मृशत 56, 9. दृक्का चिदप्यः प्र मृशभ्या भर् 21, 16. — intens.: यत्सो मृहीमृशानि प्राभि मर्मशद्विज्ञानि सस्तनपत्रेति नानदत् RV. 4, 140, 5.

— प्रति antasten: यस्ते गर्भं प्रतिमृशान् AV. 8, 6, 18. — Vgl. प्रतिमर्ष.

— वि 1) befühlen, streicheln: चारुमुखं विमृश्य (so die ed. Bomb.; विमृष्य DRAUP. 6, 17) MBh. 3, 15682. पौसुगुणितसर्वाङ्गी विममर्ष च पाणिना R. 2, 20, 32. — 2) mit dem geistigen Organ befühlen so v. a. untersuchen, betrachten, erwägen, überlegen (mit und ohne obj.): मनसा विमृष्टम् RV. 10, 88, 16. मृतस्य योनिं विमृशतं घासते 63, 7. वि रोक्तिं तो ग्रमृशद्विज्ञानम् (vgl. aber die v. l. TBr. 2, 5, 2) AV. 13, 1, 8. विमृशन् MBh. 1, 4625. 2, 644. 664 \*). नारदवचः 3, 16753. 4, 1270. R. 2, 28, 25. Spr. 923. 1484. 2094. 4821. KATHA. 12, 83. 33, 20. 34, 212. 43, 210. Bha. P. 4, 17, 20. 7, 9, 39. BHATT. 3, 7. विमृष तं स्वयं बुद्ध्या R. 4, 6, 11. एको ऽर्थं विमृषत्येको धर्मस्य कुरुते मतिम् 5, 77, 10. विममर्ष MBh. 3, 7011. KATHA. 39, 29. मनसा 40, 29. अतः 43, 207. 43, 101. विममृगुर्धिया Bha. P. 6, 3, 10. सर्वो विमृशते जन्तुः कृच्छ्रस्थो धर्मदर्शनम् MBh. 9, 1875. धर्म विमृशमानानाम् Spr. 2020. विममृशे MBh. 2, 547. 3, 15477. 3, 3514. 12, 6373. 18, 68. विममृषे MĀRK. P. 127, 15. साधु तावद्विमृश्यताम् MBh. 12, 4146. R. 3, 75, 59. विमृश्य BHAG. 18, 63. MBh. 3, 15477 (विमृष्य ed. Calc.). 16649. 13, 281. KUMĀRAS. 6, 87. KATHA. 33, 99. PĀNĀT. 129, 13. HIT. 31, 21. 39, 9. 43, 6. 59, 19. 65, 20. 73, 21. 89, 1. PRAB. 62, 1. 109, 6. BHATT. 12, 24. विमृष्य Suca. 4, 100, 17. MĀRK. P. 22, 27. 69, 41. RĪGĀ-TAR. 4, 459. विमृश्यकारिन् Spr. 3226. अविमृश्य ohne weiter nachzudenken MBh. 13, 7426. PĀNĀT. 238, 25. अविमृश्यकारिन् MĀRK. 135, 7. इति विमृष्टं भवति KĀND. UP. 4, 1, 4. विमृशिताध्यात्मपदवि Bha. P. 4, 7, 42. mit einem inf. sich bedenken Etwas zu thun, Anstand nehmen Spr. 1575. इमं मां च शास्त्रे प्रयोगे च विमृशतुं prüfen, examiniere MĀLAV. 11, 23. एवं विमृश्य विविधैः कार्पौर्लत्तपौश ताम् MBh. 3, 2680. विमृशसि (so die neuere Ausg.) स्म तं (कृष्टं) देवा (देवं die neuere Ausg.) दिव्याभिरूपपत्तिभिः HARIV. 2836. अतः तावद्विमृश्यताम् (so die neuere Ausg.) 5459 = 4980 (विमृष्यताम् die ältere, विमृयताम् die neuere Ausg.). Eine wirkliche Verwechslung mit मर्ष liegt in folgenden Stellen vor: आर्यबुद्धिस्त्वं यः स्वर्गमुत्तमनुत्तमम् । संप्राप्तं बहुमतव्यं विमृष्यस्यबुधो यथा (विमृशसि ed. Bomb., शुभमशुभं वेति विचारयसि Schol.) MBh. 3, 15441. इति यावद्विमृष्यति

(am Ende eines Cloka) KATHA. 45, 187. — Vgl. विमर्ष figg. — caus. betrachten, überlegen, erwägen Spr. 2018. PĀNĀT. 21, 8. अथो विक्रमेममं च लोके विमर्शति (sc. लोके) क्यतया पुरस्तात् die er schon vorher in Bezug auf das Verlassen betrachtet hatte so v. a. die zu verlassen er schon vorher gedacht hatte Bha. P. 4, 19, 5.

— अनुवि nachdenken, überlegen, erwägen: ०मृष्य DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 15.

— प्रवि dass.: ०मृष्य (so die ed. Bomb. und DRAUP. 6, 7) MBh. 3, 15673. वाक्यं तत्प्रविमृष्य च R. GOM. 4, 2, 19.

— संवि dass.: ०मृष्य KATHA. 32, 12.

— सम् act. med. anfassen, berühren TBr. 2, 1, 2, 6. 3, 10. ÇAT. Br. 4, 5, 4, 21. रुचोपि 2, 6, 4, 17. KĀTJ. ÇR. 6, 9, 1. 2, 6, 27. 3, 2, 14. रश्मीन् ĀÇV. GRHJ. 2, 6, 4. प्राणान् (vgl. u. ग्रभि) TS. 2, 6, 8, 7. ÇĀNKH. ÇR. 2, 17, 1. GOM. 2, 8, 13. अर्घ्युर्ग्रमानश्च संमृशते fassen sich an ÇAT. Br. 3, 3, 4, 16. 17. KĀTJ. ÇR. 8, 5, 14.

मर्ष (von मर्ष) m. Bez. eines Niesemittels ÇĀNKH. SĀNKH. 3, 5, 18. 19. — Vgl. प्रतिमर्ष.

मर्शन (wie eben) n. 1) das Berühren: परदारं (०मर्षण ed. Calc.) MBh. 3, 17447. — 2) das Prüfen, Untersuchen Bha. P. 3, 32, 24. = मीमांसा Schol.

मर्ष, मृष्यति. ०ते DĀTUP. 26, 55 (तितितायाम्: मर्षति, ०ते 17, 57 (सेचने und सकृने): dieses nicht zu belegen, dagegen मृषत् Bha. P. 3, 18, 6; ममर्ष und häufiger ममृषे; मृषत् ved.; मृषत्वा und मर्षित्वा P. 4, 2, 25. VOP. 26, 205. Vgl. मर्ष, welches häufig unrichtiger Weise mit घ geschrieben wird. 1) vergessen, vernachlässigen, sich aus dem Sinne schlagen: न मृष्यते प्रथमं नार्यं वचः RV. 4, 143, 2. न ते भोतस्य मृष्यं मृषत् 7, 18, 21. न मृष्यते गुप्तयो ऽवाता वि यत्पयो विश्वजिन्वा भर्ते 6, 67, 7. — 2) geduldig ertragen: अमृष्यमाण ÇAT. Br. 12, 5, 4, 11. MBh. 4, 459. R. 1, 1, 81. 2, 109, 30. सिक्नादस्वनं श्रुत्वा नामृष्यत्पाकाशासनिः MBh. 1, 5477. तांस्तथा सन्नवीर्यान्तःसंपन्नान्पौरसमतान् । नामृष्यन् (so die ed. Bomb.) कुरवो दृष्ट्वा पाण्डवान् 2237. लोको न मृष्यति UTTARARĀK. 53, 10. आवितितस्य तु वलं न मृष्ये वञ्चं चास्मै प्रकृष्यामि घोरम् 14, 256. Bha. P. 9, 13, 21. सो ऽहं भीष्मस्य वचस्तद्वै न मृष्यामीह MBh. 3, 15225. पितुर्वधममृष्यन् 14, 837. 1803. HARIV. 5286. R. 3, 10, 19. Bha. P. 4, 2, 8. 8, 26. 10, 10. तोदं मृषन् Bha. P. 3, 18, 6. नामृष्यत वचो ऽस्य तत् MBh. 1, 5135. 2, 1372. 3, 2266. 4, 464. 7, 273. Spr. 4913. ममृषे R. 5, 23, 29. RAGH. 9, 62. Bha. P. 4, 19, 2. मुहूर्तं मृष्यताम् (pass. impers.) gedulde dich einen Augenblick R. 4, 10, 10. 16, 43. तावत्तं पितुः प्राप्तान्धतराष्ट्रे न मृष्यते er leidet es nicht, er kann es nicht ruhig ansehen, dass sie die Herrschaft vom Vater erlangten, MBh. 1, 5742. त्रिपञ्चशतयज्वानं वासवस्त्वा न मृष्यति HARIV. 11249. मृष्यति ये चोपपत्तिम् geduldig ertragen, sich gefallen lassen M. 4, 217. ममर्ष रातसान्यस्त्रिणाः R. 4, 1, 74. राजपुत्रानिमांस्त्रालान्धतराष्ट्रे न मृष्यते er mag sie nicht MBh. 1, 5747. 13, 2228. HARIV. 4959. 6449. R. 3, 1, 19. न मृष्यति मां जीवितुं वसन्नबन्धुः er duldet es nicht, dass ich lebe, DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 10. अमर्षत् MBh. 7, 5381 fehlerhaft für अमर्षात्, wie die ed. Bomb. liest. — caus. मर्षयति, ०ते DĀTUP. 34, 42 (तितितायाम्): partic. मर्षित P. 4, 2, 20. VOP. 26, 104. duldend, ertragen: दुःखं सुमदुःखमर्षयाम्यहम् MBh. 2, 1571. दीपं चा-

\*) Die ed. Bomb. hier und in der Folge überall richtig ş.

पि न मर्षयेत् *Maréu*. 48, 25. *nachsehen, entschuldigen, ruhig hinnehmen, verzeihen*: इमाम्ने शरणिं मीम्वो नः *RV.* 4, 31, 16. यः क्षितो मर्षयति *M.* 8, 813. स्पृष्टो वा मर्षयेत्तथा 358. न वयं मर्षयेमहि *MBh.* 2, 2372. स तैरभिक्षतः संख्ये नामर्षयत 3, 706. *Bhāo.* P. 4, 5, 11. मर्षय मर्षय *Maréu*. 18, 6. 128, 12. तन्नामर्षयत (so die ed. Bomb.) *MBh.* 13, 7434. एकापरार्थं मे मर्षयस्व *Hariv.* 7129. R. 4, 58, 2. 6, 12, 1. नैवविधमस्तत्कारं राधवो मर्षयिष्यति *R.* 2, 61, 19. 4, 15, 2. *Spr.* 758. 1323. एतान्यमर्षस्थानानि मर्षितानि त्वया *MBh.* 7, 9092. 8421. विप्रियं तव मर्षितम् *Bhāo.* P. 6, 5, 42. साक्षते वर्तमानं तु यो मर्षयति पार्थिवः so v. a. *gewähren lassen* *M.* 8, 346. तास्तत्र निवसतः पाण्डवान्वात्स्यात्प्रभृति दुर्योधनो नामर्षयत् *er konnte es nicht ruhig ansehen, dass sie dort wohnten*, *MBh.* 1, 3820. अहं तं मर्षयिष्यामि किमर्थं स्त्रीक्षितं करिम् *Hariv.* 7332. कथं ते मूतपुत्रेण बध्यमानो प्रियां सतीम्। मर्षयति यथा क्षतोः *leiden, dass sie* *MBh.* 4, 479. R. 5, 27, 25. दासीनां रावणास्याहं मर्षयामि न दुर्बला so v. a. *ich kann das nicht von ihnen ertragen* 6, 98, 30. Construction von न मर्षयामि (मर्षये) *ich leide nicht, dass* P. 3, 3, 145. fgg. *Vārt.* zu 147. *Vop.* 25, 11. fgg. अमर्षितं ungehalten (*MBh.* 4, 757. 7, 456. R. 2, 22, 1. R. *Gora.* 2, 6, 9. 4, 9, 13. 5, 39, 31. *Kathā.* 47, 71. *Bhāo.* P. 1, 7, 51. धर्षणामर्षित *R.* 6, 90, 12. अमर्षिततर 28, 6) ist auf अमर्ष zurückzuführen. Vgl. दुर्मर्षित. — intens. *ertragen, gestatten*: मामृषदेव बर्हिः *Kauc.* 3. 137.

— अय, partic. °मर्षित (वाक्य) P. 1, 2, 20. *Sch.* *Vop.* 26, 104.

— अपि *vergessen, vernachlässigen*: एतद्वचो जरितुर्मापि मृष्टाः *RV.* 3, 33, 8. न ते गिरो अपि मृष्ये तुरस्यं 7, 22, 5. न तं पूषापि मृष्यते 6, 54, 4.

— आ *geduldig ertragen*: अनामृष्य ततः क्षेपम् *MBh.* 12, 12324. आमृष्यते P. 1, 3, 82. *Sch.* — caus. dass.: नैतदामर्षयाम्यहम् *MBh.* 7, 454. 456. R. *Gora.* 2, 24, 11. 58, 32. अनामर्षयमाण 4, 12, 38. पुनस्त्वागमने शक्तिं शीघ्रं नामर्षयाम्यहम् so v. a. *ich vermag nicht* 5, 1, 60.

— पर्या *Jmd* (acc.) *Widerstand leisten*: सैन्धवं येन (धनुषा) राजानं पर्यामृषतवानथ (पर्यामृषत चानथः ed. Calc.) *MBh.* 4, 164.

— उप *caus. geduldig ertragen, ruhig hinnehmen, nachsehen*: तच्च तस्योपमर्षितम् *MBh.* 5, 2819. येन धर्मसूते दृष्टा (so die ed. Bomb.) न सा श्रीरूपमर्षिता so v. a. *gegnüt* 2813.

— परि *act.* P. 1, 3, 82. *Vop.* 22, 1. ungehalten sein auf *Jmd* (dat.): मधोने परिमृष्यन्तम् (= असृप्यन्तम् *Schol.*) *Bhātt.* 8, 52.

— प्र *vergessen, vernachlässigen*: मा नो अये सख्या पित्र्याणि प्र मर्षिष्ठाः *RV.* 1, 71, 10. न ततै अये प्रमृषे निवर्तनम् 3, 9, 2. *act.* mit dat. der Sache: यस्तै रेवो अदाशुरिः प्रमृषर्ष मधर्तये 8, 43, 15. — Vgl. अमृष्य.

— वि s. u. मर्ष mit वि.

मर्ष (von मर्ष) m. *geduldiges Ertragen* *Halā.* 4, 40. ईषन्मर्ष *Vop.* 26, 199. — Vgl. अ°, दुमर्ष.

मर्षणा (wie oben) 1) adj. *vergebend*: अघोच° *Bhāo.* P. 4, 7, 61. — 2) n. *geduldiges Ertragen*: धर्षणा° R. 4, 15, 8. ब्राह्मणानाममर्षणात् *das Ungehaltensein auf Brahmanen* *MBh.* 13, 2159. = ब्राह्मणोपासनात् *Nīlā.* ईषन्मर्षणा *Vop.* 26, 199. — Vgl. अ° (adj. auch R. 2, 26, 8), अघ°, दुर्मर्षणा. — Vgl. मर्शन.

मर्षणीय (wie oben) adj. *geduldig zu ertragen, nachzusehen, zu verzeihen*: मर्षणीयं च मे तस्य चेष्टितम् R. 5, 63, 26. नहि मे मर्षणीयो ऽयमर्जुनस्य व्यतिक्रमः *MBh.* 1, 7961. 7, 70 (मर्ष° zu lesen st. ऽमर्ष°) = 8,

1730. *Prab.* 55, 2. न मर्षणीयाः सेयमे विश्रमसः अमान्विताः *haben keinen Anspruch auf Nachsicht* *MBh.* 7, 8420.

मर्षिन् (wie oben) adj. *geduldig, langmüthig, nachsichtig* *AK.* 3, 4, 24, 83 *Spr.* 3586. अ° (s. auch bes.) *MBh.* 4, 1876. *Kathā.* 50, 8. अत्यमर्षिन् *Bhāo.* P. 3, 1, 37. अमर्षित्व (= अपराधिषु क्षातिः *Schol.*) *Kim.* *Nīris.* 8, 10.

मर्षिका f. ein best. *Metrum* *RV.* *Prāt.* 17, 12; vgl. *Ind. St.* 3, 113.

मल, मलते *halten* *Dhātup.* 14, 22. मलयेति *Vop.* zu *Dhātup.* 35, 84. — Vgl. मल्ल.

1. मल (मलं *Ucéval.* zu *Unādis.* 1, 109) 1) n., in der späteren Sprache auch m., *Schmutz, Unrath* (in der physischen und in der moralischen Welt); = किट्, विष्, पाप *AK.* 2, 6, 2, 16. 3, 4, 26, 199. *H.* 631. an. 2, 505. *Med.* 1. 43. *Halā.* 3, 15. *Viçva* bei *Ucéval.* a. a. O. स्त्रिभः स्त्रात्वा मलोदिव *AV.* 6, 115, 3. 7, 89, 3. आपः प्र मलं वक्तु 10, 5, 24. *Att.* *Ba.* 7, 13. *TS.* 7, 2, 40, 3. मलपङ्कानुलिप्ताङ्गो *MBh.* 3, 2667. मलदिग्धाङ्गी 3001. वपुर्मलसमाचितम् 2701. मलेन संवृतः 2699. मुञ्जातं पुरुषं मलवर्जितम् *Spr.* 5276. प्रस्वेदमलसंक्षिष्ट *Vet.* in *LA.* (II) 23, 15. *Daçak.* in *Bann.* *Chr.* 184, 9. मलोपकृतप्रसादे दर्पणातले *Çāk.* 191. *Schol.* zu *Kāts.* *Ça.* 15, 10, 3. 19, 2, 7. 25, 5, 9. *Suça.* 1, 20, 6. 92, 18. 145, 14. 247, 21. नेत्रयोर्मलम् *AK.* 2, 6, 2, 18. निष्ठा°, दत्तत्र *Trik.* 2, 6, 19. दक्षते ध्यायमानानां धातूनां हि यथा मलाः *M.* 6, 71. लोहानां मलनिचयः *Varāh.* *Bhū.* 8, 28, 5. *AK.* 2, 9, 99. अनाम्रायमला वेदा ब्राह्मणस्यानृतं मलम्। मलं पृथिव्या बाल्कीकाः पुरुषस्यानृतं मलम्॥ कौतूहलमला साधो विप्रवासमलाः स्त्रियः॥ सुवर्णस्य मलं त्रप्यं त्रप्यस्यापि मलं त्रपु। क्षेपं त्रपुमलं सीसे सीस्यापि मलं मलम्॥ *MBh.* 5, 1524. fgg. मानुषाणां मलं स्नेहकाः 8, 2095. मद्रके संगतं नास्ति मद्रको हि सदा मलः 1845. अन्नं शस्त्रविक्रयिणो मलम् *M.* 4, 220. सुरा वै मलमन्नानां पाप्मा च मलमुच्यते 11, 93. नैशमेनो व्यपोक्ति, मलं कृत्ति दिवा कृतम् 2, 102. 11, 101. 107. R. 1, 26, 18. 20. विनिर्धुताशेषमनो° *Bhāo.* P. 4, 21, 31. मानसो मलः *Prāçakṣittat.* (s. u. नैर्मल्य). In der *Medicin Ausscheidungen* überh., namentlich diejenigen der *Dhātu*, nämlich aus *Chylus Phlegma*, aus *Blut Galle*, aus *Fleisch die Secretionen der Ohren, Nase u. s. w.* (मलः खेषु), aus *Fett Schweiss*, aus *Knochen Nägel und Haare*, aus *Gehirn und Mark Augenbutter und Fettigkeit der Haut*, *Suça.* 1, 248, 2. eine Ausscheidung aus dem Samen wird nicht angenommen; *Çāṅg.* *Sāhū.* 1, 5, 5 setzt dafür पिटिकाः an (यावनाद्रवपिटिकाः). *Suça.* 1, 48, 1. 91, 1. 337, 10. *Viçva.* 1, 11, 23. fgg. zwölf Unreinigkeiten des Körpers: वसा शुक्रमसृग्ज्जा मूत्रविट्कर्णविणखाः। श्लेष्माशु हृषिका स्वेदो द्वादशैते नृणां मलाः॥ *M.* 5, 135. 134. देहाच्च मलाश्च्युताः 132. त्रिमलं शरीरम् *Gārhuṣ.* in *Ind. St.* 2, 66. निरोधानां (so die ed. Bomb.) निर्गमनं मलानां च पृथक्पृथक् *MBh.* 14, 573. — 2) n. *Messing* *H.* 1049. ein best. *Metall*, geringer als सीस, *MBh.* 5, 1526 (s. oben u. 1.). — 3) m. n. *Kampher* *Çabda.* im *ÇKDr.* — 4) m. n. *Ossa Sepiae* *Ratnam.* im *ÇKDr.* — 5) adj. *schmutzig* so v. a. *geizig* *H.* an. *Med.* *Viçva* a. a. O. *ungläubig, gottlos*; = देवादिपूजायामयद्गः *H.* 858. — 6) f. छा = अमला *Flacourtia cataphracta* *Roob.* *Çabda.* im *ÇKDr.* — Vielleicht von क्षा (vgl. क्षान). Vgl. अ°, कौस्य°, निर्मल, नासिका°, खड्ग°, वि°.

2. मल n. viell. *gegerbtes Leder, ledernes Gewand*: मुनयो वातरश्माः पिङ्गा वसते मला *RV.* 10, 136, 2. — Vgl. मलग.



मलक 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft *Māṅk* P. 57, 33. Vgl. मलज, मलद्, मलय 2. — 2) f. मलिका v. l. für मसिका ÇKDa. u. dem letzten Werte.

मलकर्षण (1. मल + क<sup>०</sup>) adj. den Schmutz wegschaffend: स्नान Verz. d. Oxf. H. 267, b, 24.

मलकूट (1. मल + कूट) N. pr. eines Landes *Hiouen-thsang* 2, 121. 399.

मलकोष्ठक (1. मल + कोष्ठ) m. N. pr. eines Mannes *Riāa-Tar* 8, 519. 590 (कोष्ठक gedr.). — Vgl. मलकोष्ठक.

मलगै m. etwa Walker, Wäscher (vgl. 2. मल): एतां त्वचं लोकिनीं तो नृदस्व यावा शुम्भाति मलग इव वस्त्रा AV. 12, 3, 21.

मलयद्धि (1. मल + य<sup>०</sup>) Vop. 26, 48.

मलग्न (1. मल + ग्न) 1) adj. Schmutz entfernend. — 2) m. die Wurzelknolle von *Salmaia malarabarica* (शात्मली). Vgl. मलक्त<sup>२</sup>. — 3) f. ई ein best. Strauch, = नागदमनी *Riān*. im ÇKDa.

मलज (1. मल + 1. ज) 1) adj. aus Schmutz entstanden. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 6, 357 (VP. 190). R. 1, 26, 17. 22 (27, 16. 21. 23 Gora.). Vgl. मलक, मलद्, मलय 2. — 3) n. Eiter Çabdam. im ÇKDa.

मलज (von 1. मल) n. das Schmutzsein *Ragh.* 14, 40.

मलद् 1) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 2, 1082. 7, 183. VP. 190, N. 70. Vgl. मलक, मलज, मलय 2. — 2) f. या N. pr. einer Tochter *Raudraçva's* *Hariv.* 1661. मलदा die neuere Ausg.

मलदूषित (1. मल + दू<sup>०</sup>) adj. besudelt, schmutzig *AK.* 3, 2, 4.

मलद्राविन् (1. मल + द्रा<sup>०</sup>) 1) adj. den Unrath auflösend. — 2) m. *Croton Jamalgotia Hamilt.* (जयपाल) *Riān*. im ÇKDa.

मलधात्री (1. मल + धा<sup>०</sup>) f. Schmutzwärterin d. i. eine Wärterin, die den Schmutz eines Kindes zu entfernen hat, *Vajp.* 219.

मलधारिन् (1. मल + धा<sup>०</sup>) m. ein religiöser Bettler, insbes. von der *Gaina-Secte* *Halā.* 2, 190.

मलन 1) m. Zelt. — 2) n. = मर्दन das Zerdrücken, Zerreiben *Mrd.* n. 104.

मलदा f. s. u. मलदा.

मलपङ्क्तिन् (von 1. मल + पङ्क्) adj. mit Schmutz bedeckt, schmutzig; von Personen *MBh.* 3, 2959. 10852. 5, 7847. 14, 1602. *Māṅk* P. 129, 34. 135, 10.

मलपू (1. मल + 2. पू) f. *Ficus oppositifolia* *AK.* 2, 4, 2, 42. *Suça.* 2, 63, 4. 66, 18. Nach *Mrd.* r. 70 = तीर und विदारी (oder ist etwa तीरविदारी st. °विदारी: zu lesen?); nach ders. Aut. n. (wohl मलपु) = मृङ्गी und नल. — Vgl. मलपू.

मलप्रादेश m. N. pr. eines Landes; davon adj. °देशीय Verz. d. Oxf. H. 108, b, 5.

मलबार *Malabar* Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. °देश 352, b, 20.

मलभुज (1. मल + 4. भुज) 1) adj. Unrath fressend. — 2) m. *Krāhe* Çabdar. im ÇKDa.

मलभेदिनी (1. मल + भे<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze, = कटुका *Riān*. im ÇKDa.

मलमलक (1. मल + म<sup>०</sup>) n. ein um die Schamtheile geschlagenes Tuch *Daçak.* 68, 8. = कैपीन *Vaiś.* bei Wilson ebend. N. 3.

मलमास (1. मल + मास) m. Schaitmonat d. i. ein eingeschalteter 13ter Monat *Weber*, *Got.* 98. fg. 104. *Nax.* 2, 284. 336. *Vaddhamanu* und *Bhāṣp.* bei *Aufrecht*, *Halā.* S. 235, N. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39. 272, b, No. 644. 273, b, 33. 286, a, No. 670. °व्रत 285, a, 26. Verz. d. B.

H. No. 1194. *Albroun* bei *Reinaud*, *Mém. sur l'Inde* 352 (fälschlich durch मूलमास wiedergegeben). °तत्र m. Titel einer Schrift *Gild. Bibl.* 465. 472. Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. — Vgl. मलमुच.

मलय proparoxy. *Unādis.* 4, 99. paroxy. Çant. 3, 4. m. n. *Siddh.* K. 249, a, 1 v. u. 1) m. N. pr. eines Gebirges in Malabar, der Heimath des Sandelbaumes, *Trik.* 2, 3, 3. 4. H. 1029. an. 3, 499. *Mrd.* j. 98. *Hiouen-thsang* II, 122. *MBh.* 2, 412. 7, 2098. *Hariv.* 12397. 12837. R. 2, 91, 24. *Suça.* 1, 172, 7. 2, 169, 1. 173, 13. *Ragh.* 4, 51. 9, 25. *Varāṇ.* Bṛh. S. 14, 11. *Siddhāntaṭī.* 3, 42. 12, 2. VP. 174. *Bhāṣ.* P. 5, 19, 16. *Māṅk* P. 57, 10. विना मलयमन्त्र चन्दनं न विवर्धते Spr. 2615. मलयस्य वायुभिः 2099. °मरुतां व्राताः (so richtig) 2130. °वात *Vikr.* 25. Çuk. in LA. (II) 32, 15. मलयागिनि *Trik.* 1, 1, 77. *Kathās.* 55, 109. 71, 198. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 6, 353 (मलज ed. Bomb.) = VP. 188. R. 4, 40, 25. °नरपति *Mudrā.* 18, 16. = शैलाणदेश H. an. = शैलाङ्गो देश: *Mrd.* N. pr. eines Upadivpa Çabdam. im ÇKDa. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa *MBh.* 5, 3599 (मालय ed. Bomb.). eines Sohnes des Rshabha *Bhāṣ.* P. 5, 4, 10. — 4) m. Garten H. an. *Mrd.* N. pr. eines Hains der Götter (नन्दनवन) *Dhar.* im ÇKDa. — 5) f. या a) *Ipomoea Turpethum* R. Br. H. an. *Mrd.* — b) N. pr. eines Frauenzimmers *Hall* in der Einl. zu *Vissavā.* 37. — Vgl. मालय.

मलयकेतु (म<sup>०</sup> + केतु) m. N. pr. eines Fürsten *Mudrā.* 7, 3 v. u.

मलयगन्धिनी (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) f. N. pr. einer *Vidjādhari* Verz. d. Oxf. H. 71, b, 35. einer Gefährtin der *Umā* Çabdam. im ÇKDa.

मलयगिरि (म<sup>०</sup> + गि<sup>०</sup>) m. 1) das Malaja-Gebirge in Malabar *Daçak.* 117, 12. auf Ceylon *Burn.* Intr. 514. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. Verz. d. B. H. No. 1356.

मलयज (म<sup>०</sup> + 1. ज) 1) adj. am Malaja-Gebirge gewachsen; m. Sandelbaum, m. n. Sandelholz, Sandel *AK.* 2, 6, 2, 32. H. 641. *Halā.* 2, 389. *Ratnam.* 137. वृक्षैर्मलयजैः *MBh.* 1, 1309. Sandel *Suça.* 2, 484, 10. *Varāṇ.* Bṛh. S. 81, 19. *Vikr.* 51. °रजस् Spr. 3268. 3322. मलयजालेप Spr. चाक्षुरो im 4ten Th. — 2) n. Bez. *Rāhu's* *Grāhajaśāt.* im ÇKDa.

मलयदेश (म<sup>०</sup> + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 16. Ind. St. 1, 393, N. 1.

मलयद्रुम (म<sup>०</sup> + द्रुम) m. Sandelbaum *Ragh.* 12, 32.

मलयध्वज (म<sup>०</sup> + ध्वज) m. N. pr. eines Fürsten der *Pāṇḍja* *MBh.* 8, 789. 809. *Bhāṣ.* P. 4, 28, 29. 33. *LIA.* I, 472. 570.

मलयपर्वत (म<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. das Malaja-Gebirge *Trik.* 3, 3, 117. *Kathās.* 69, 1. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 35.

मलयप्रभ (म<sup>०</sup> + प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten *Kathās.* 72, 218.

मलयभूम् (म<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) m. das Malaja-Gebirge *Kathās.* 68, 68.

मलयभूमि (म<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Gebiets im Himālaya *LIA.* (II) 1, 75.

मलयमालिन् (von म<sup>०</sup> + माला) m. N. pr. eines Mannes *Kathās.* 72, 284. 291.

मलयवती (f. von मलयवत् und dieses von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers *Kathās.* 22, 51. *Nāgānanda* 8, 1. 12, 2. 3. — Vgl. मलयवत्.

मलयवासिनी (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) m. Bewohnerin des Malaja-Gebirges, Bein. der Durgā, H. c. 54. *Hariv.* 10245.

मलयाचल (मलय + च<sup>०</sup>) m. das Malaja-Gebirge Çabdam. im ÇKDa.



Supra. 2, 485, 16. KATHA. 22, 45. 36, 181. 68, 71. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 10. 338, b, 55. 339, b, 45.

मलयाद्रि (मलय + द्रि) m. dass. RAGH. 4, 46. MÄR. P. 57, 28. 58, 21. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 22.

मलयावती (von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 380, a, 10. — Vgl. मलयवती.

मलयू f. = मलयू *Ficus oppositifolia* H. 1133. ÇABDAR. im ÇKDR.

मलयाद्रव (मलय + द्र) n. Sandel RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलयज.

मलर eine best. grosse Zahl (bei den Buddhisten) MĒL. asiat. 4, 640.

मलवेदेश (म + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

मलवस् (1. von मल) adj. schmutzig: क्षीणमलवद्वासम् adj. M. 4, 34. मलवद्वासम् adj. f. menstruiend TS. 2, 3, 4, 5. — Vgl. मलोद्वासम्.

मलवादिन् (1. मल + वि) adj. Schmutz führend Spr. 2364.

मलविनाशिनी (1. मल + वि) f. eine best. Pflanze (Schmutz wegschaffend), = शङ्खपुष्पी RĀGĀN. im ÇKDR. °विलाशिनी gedr., aber u. शङ्खपुष्पी richtig.

मलविशोधन (1. मल + वि) adj. den Schmutz wegwuschend R. 1, 26, 19.

मलविमर्शन (1. मल + वि) n. das Wegschaffen des Schmutzes, das Reinigen (eines Tempels) WILSON, Sol. Works I, 148.

मलकृत् (1. मल + कृ) m. die Wurzelknolle von *Salmatia malabarica* RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलघ्न.

मलका (1. मल + कृ von कृ) f. N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1661.

मलकारक (1. मल + कृ) adj. den Schmutz —, die Sünde fortnehmend: तमाकः सर्वलोकस्य समयमलकारकम् M. 8, 308.

मलाकारिण (1. मल + आ) m. Feger, Auskehrer ÇABDAR. im ÇKDR.

मलाका f. 1) Botin, Liebesbotin. — 2) ein verliebtes Frauenzimmer (Kamini). — 3) Elephantenweibchen UṆĀDIVA. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDR.

मलापकर्षण (1. मल + अ) n. das Wegschaffen des Schmutzes, — der Sünde ÇKDR. und WILSON.

मलापिका (1. मल + अ) f. N. pr. eines Flusses RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाभ (1. मल + आभा) adj. schmutzig aussehend ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 7, 99.

मलावह (1. मल + आ) adj. Verunreinigung herbeiführend M. 11, 70. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 5.

मलारि (1. मल + अ) m. eine Art Natrum (s. सर्वतार) RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाशय (1. मल + आ) m. Unterleib ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 5, 9.

मलि (von मल) f. das Bestitzen WILSON.

मलिक = ملك König Verz. d. Oxf. H. 350, b, No. 826. 351, b, 1.

मलिर्न (von 1. मल) 1) adj. f. सा P. 5, 2, 114. UḠĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 49. a) schmutzig, unrein (eig. und übertr.) AK. 3, 2, 4. TRIK. 3, 3, 251 (द्रुषिते st. भूषिते zu lesen). H. 1435. a. 3, 897. fg. MED. n. 104. HALĀJ. 4, 12. von Personen JĀS. 1, 70. MBH. 3, 2338. 2428. 2514. 2662. PAṆĀT. III, 178. दीर्घाघ° KATHA. 10, 166. वस्त्र Spr. 5176, v. l. MECH. 84. MBH. 4, 245 (सु°). Suçra. 1, 105, 6. वसावशेष° (अस्थिक) Spr. 3335. °दर्पण KAP. 4, 30. दि-मंशोर्लक्षम् ÇĀ. 19. स्वित्राङ्गुलिनिवेश 142. द्वाशादशकममलिनम् Spr. 1753. f. menstruiend MED. मलिना PAṆJACKITTEND. 39, a, 1. मलिनी AK. 2, 6, 2, 20. H. 335. H. a. n. — किमिति मुधा मलिनं यशः क्रियेत so v. a. beflecken Spr. 2369. कः कुर्वति शिरःप्रणाममलिनं मानम् 3254. मोघाव-

मानमलिनी यो भुङ्क्ते संपदं पुमान् 4479. मृपथी RĀGĀ-TAR. 4, 373. मलिना-चरितं कर्म von einem Beflecken, Unreinen (eig. und übertr.) KĀVĀD. 2, 178. कृपा Spr. 1227. खल् 4962. °चेतम् KAP. 4, 39. अक्षर्मलिनचेतम् PAṆĀT. 1, 2, 38. मलिनात्मन् Spr. 2864. °मनस् 4998. अमलिनधी 1802. परसा-त्कृतापि कुरुते मलिनम् Schmutziges, Gemeines 931. 1922. अक्षिमलिने कर्तव्ये भवति खलानामतोव निपुणा धीः 57. प्रायः समासत्रयवित्तिकाले धियो ऽपि पुंसो मलिना भवन्ति so v. a. sich verfinstern 283. लघवः प्रक-टीभवन्ति मलिनाश्रयतः schmutzig, finster (= निकृष्ट MALLIN.) ÇĀ. 9, 23. — b) von unbestimmter dunkler Farbe, dunkelgrau, schwarz; = अक्षित, कृष्ण TRIK. MED. H. a. n. LAGHÚ. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. चञ्चुरूपीः AK. 2, 3, 24. H. 1326. HALĀJ. 2, 97. नागपृथमलिनानि तमांसि ÇĀ. 9, 18. मकर-गवच् RĀGĀ-TAR. 4, 373. कृपा Spr. 1227. गणिकाकाटानाः 4962. मकरा-लय 5317. द्वास्तमालापत्न° MĀKĀ. 84, 8. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Tāṇisu (अनिल andere Autl.) VP. 448, N. 12. — 3) n. a) Butter- milch (घोल) ÇABDAR. im ÇKDR. — b) Borax RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मालिन्य.

मलिनता (von मलिन) f. Schmutzigkeit, Unreinlichkeit SĀH. D. 172. वसन° Spr. 4462.

मलिनत्र (wie oben) n. Schwärze: अङ्गारः शतधा धौतो मलिनत्रं न मु-ञ्चति Spr. 5335. Schwärze, Bosheit: खलानाम् 2815.

मलिनमुख (म + मुख) 1) adj. a) ein schmutziges —, finsternes Gesicht habend; gemein, niederträchtig (क्रूर, खल). — 2) m. a) Feuer. — b) eine Affenart (गोलाङ्गुल) H. a. n. 3, 8. MED. kh. 18. — c) ein Verstorbener, Geist, Gespenst (प्रेत) H. a. n.

मलिन्य (von मलिन), °यति besudeln, beschmutzen, beflecken (eig. und übertr.) RAGH. 3, 73. KUALAJ. 131, a. ÇĀK. 117, v. l. मलिनित RĀGĀ-TAR. 1, 142.

मलिनाम्बु (मलिन + अम्बु) n. Dinte H. 484.

मलिनास्य (मलिन + आस्य) adj. ein schmutziges Gesicht habend; ge- mein, niederträchtig ÇABDAR. im ÇKDR.

मलिनिम्न (von मलिन) m. Schwärze: सलिलमुचाम् Spr. 2815.

मलिनोक् (मलिन + 1. कृ) besudeln, beschmutzen, beflecken: °कु-रुते धूमः सर्वथा विमलाम्बरम् Spr. 1190. येनास्मि °कृता (durch Bei- schlaf) HARIV. 4618. निवच्छायांमलिनीकृतदिश्वुखं verdunkelt, verfinstert KATHA. 66, 25.

मलिनीकरण (vom vorherg.) n. das Besudeln, Beflecken, Unreinma- chen; eine unreinmachende Handlung (wie das Trinken von berauschen- den Getränken zum Essen, Blumendiebstahl, läppisches Wesen) PAṆ- JACĪTTEND. 3, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 269, b, 29.

मलिनीकरणीय (vom vorherg.) adj. was eine Verunreinigung zu be- wirken geeignet ist M. 11, 125.

मलिनीभू (मलिन + 1. भू) schmutzig werden: तद्ङ्गुत्तसा°भवन्ति ÇĀ. 176.

मलिम्बु m. Räuber, nach MAHIDR. ein solcher, der in die Wohnungen einbricht, VS. 11, 78. ये जनेषु मलिम्बव स्तेनास्तत्कारा वने 79. °सेना राüberbände TS. 6, 3, 2, 6. — Scheint eine Verstümmelung von मलि- मुच zu sein.

मलिम्बुच (vom intens. von मुच) s. देव°.

मलिम्बुर्व (wie oben) m. 1) (der sich versteckt, im Dunkeln sein Wesen

treibt) Dieb, Räuber NAIGH. 3, 24. AK. 2, 10, 25. TRIK. 3, 3, 77. H. 382. an. 4, 52. MED. k. 21. HALĀJ. 2, 188. RĀGA-TAR. 7, 581. — 2) Bez. eines Dämons AV. 8, 6, 2. PĀN. GRHJ. 1, 16. — 3) ein Brahmane, der die fünf größten Opfer unterlässt, H. 858. — 4) Schaltmonat, ein eingeschalteter 15ter Monat MED. KĀTH. 38, 10. 38, 14. ÇĀKĪH. ÇR. 8, 12, 15. LĀTJ. 2, 3, 6 (vgl. VS. 22, 80, wo daneben दिवा पतपस्). WEBER, GJOT. 100. 102. NAL. 2, 350. ०त्तल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. GILD. Bibl. 472. Vgl. मलमास. — 5) Feuer TRIK. MED. — 6) Wind H. an. ÇANDAM. im ÇKDr. — 7) Mücke, Stechfliege. — 8) Frost (eher Schnee) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मलिष्ठ (von मल) adj. überaus schmutzig; f. घ्रा menstruiend TRIK. 2, 6, 6. — Vgl. मलीयम्.

मलीमसं P. 5, 2, 114. 1) adj. f. घ्रा schmutzig, unrein (eig. und übertr.), von schmutzig grauer Farbe AK. 3, 2, 4. H. 1435. an. 4, 330. MED. s. 58. HALĀJ. 4, 42. ÇĀK. 61, v. l. चित्रं नृपदिपाः पूतमूर्तयः कीर्तिनिकरैः । भवति व्यसनासक्तिपासुह्रानमलीमसाः ॥ Spr. 4080. तालपितुं तमेत कः तपातमस्कापउमलीमसं नमः ÇIÇ. 1, 38. प्रायचित्ताधूमं KATHĀR. 25, 180. अञ्जन Spr. 619. धूमाद्राढमलीमसात् 4267. अलि NAISH. 2, 92. किं प्राणैरुपक्रोष्यमलीमसः RAGH. 2, 53. पथः शुचेर्दर्शयितार ईश्वरा मलीमसामाददते न पद्वितिम् 3, 46. अकीर्तिं KATHĀS. 49, 55. असारं संसारं सर्वदुःखमलीमसे Verz. d. Oxf. H. 90, b, 22. — 2) m. a) Eisen. — b) schwarzer Eisenvitriol H. an. MED. — Vgl. मल und मसि.

मलीयम् (von मल) adj. überaus schmutzig WILSON. — Vgl. मलिष्ठ.

मलुक m. Bauch H. c. 125. Wohl fehlerhaft.

मलुद् und मलुम best. grosse Zahlen (bei den Buddhisten) MÉL. asiat. 4, 639.

मलूक m. eine Art Wurm UṆĀDIK. im ÇKDr.

मलोद्वासम् (1. मल - उद् - वा) adj. f. die ihre schmutzige Wäsche (nach der Menstruation) abgelegt hat ÇAT. Br. 14, 9, 8, 7. — Vgl. उन्मलवासम् (in den Nachträgen), मलवद्वासम् (unter मलवत्).

मल्लमलम्बन्त् (म + भ, partic. von f. भू) adj. blitzend, blinkend (knisternd nach dem Comm.) NAIGH. 1, 17. TS. 4, 4, 84, 1.

मल्ल्, मल्लते halten DhĀTUP. 14, 28. — Vgl. मल्.

मल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. AK. 3, 6, 2, 21. a) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1077. 1086 (देनिषा). 4, 12. 6, 354 (VP. 188). HARIV. 12832 (पत्कृः ed. Calc.). VARĀH. BRH. S. 8, 28. 41. MĀRK. P. 57, 44. SIDDH. K. zu P. 5, 3, 114 (v. l. für मल्लाः). LALIT. ed. Calc. 277, 7. BURN. Intr. 87. Lot. de la b. l. 486. fg. SCHIEFFNER, Lebensb. 291 (61). HIOUEN-TSANG I, 342. LIA. I, 549. KÖPPEN I, 116. fg. — b) ein Ringer von Profession, = खलिन् H. an. 2, 505. = खलीयम् TRIK. 3, 405. MED. l. 44. MBH. 2, 102. 4, 339. fgg. 14, 2039. HARIV. 4212. 4491. VARĀH. BRH. S. 18, 19. KATHĀS. 25, 121. 124. BHĀG. P. 2, 7, 34. RĀGA-TAR. 7, 1514. मल्लारि (मल्लादि die ältere Ausg.), ०भावन्, ०प्रिय, मल्ला ० Beinn. Kṛṣṇa's HARIV. 10407. eine Mischlingskaste M. 10, 22. 12, 45. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 26. — c) N. pr. verschiedener Männer RĀGA-TAR. 7, 585. fg. 1484. 1480. fgg. 8, 1418. Bein. Nārāyaṇa's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. N. pr. des 21ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 56. — d) Trinkgefäß, Gefäß überh. (पात्र). — e) ein best. Fisch TRIK. H. an. MED. — f) Wange (कपोल) H. an. MED. — g) = कपालिन् TRIK. — h) Ueberbleibsel von einem Opfer V. Theil.

WILSON. — 2) f. घ्रा a) Weib. — b) arabischer Jasmin (vgl. मल्लिका). — c) = पञ्चवल्ली ÇANDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. zweier Frauenzimmer RĀGA-TAR. 8, 620. 1917. — 3) adj. gut, vorzüglich ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. भल्लम् (sic) = भद्रम्, शिवम् TRIK. 1, 1, 113. — Vgl. कल्याण, काष्ठ, त्रि, दुर्मल्लो, प्रतिमल्ल, भद्र, भरत, भुवनमल्लवीर, माणिक्य, लाउन, लारि, कृत्ति.

मल्लक m. f. AK. 3, 6, 2, 37. 1) m. a) Zahn H. 584. — b) Lampengestell; Lampe; ein aus einer Kokosnuss verfertigtes Geschirr MATHUREÇA zu AK. im ÇKDr. — c) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 43. — d) N. pr. eines Brahmanen RĀGA-TAR. 8, 2320. — 2) f. मल्लिका ÇANT. 2, 20. a) Jasminum Zambac, sowohl die Pflanze als auch die Blüthe, P. 4, 3, 166. VĀRTI. 2, Sch. UḌĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 32. 4, 117. AK. 2, 4, 2, 50. H. 1148. an. 3, 81. MED. k. 136. fg. HALĀJ. 2, 51. MBH. 2, 2178. 4, 261. HARIV. 12678. R. 3, 79, 32. SUÇR. 1, 223, 18. RAGH. 16, 47. Spr. 849. 1370. 2130. SIDDHĀNTAÇI. 12, 2. RĀGA-TAR. 2, 167. PAÑČAR. 1, 3, 59. BHĀG. P. 4, 6, 16. KĀVYĀD. 2, 215. Am Ende eines adj. comp. RAGH. 16, 50. मलामुत्कुलमल्लिकाम् BHĀG. P. 8, 8, 44. — b) ein irdenes Trinkgeschirr von best. Form H. 1024. H. an. MED. HALĀJ. 2, 161. im Prākṛit MĀKĪH. 126, 9 v. l. — c) = मल्लक b. MATHUREÇA zu AK. ÇKDr. Vgl. मल्लिकाकृद्. — d) ein best. Fisch H. an. MED. — e) N. zweier Metra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 6). — β) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 6). — Vgl. क्रोडमल्लक, कस्तूरीमल्लिका, कृष्ण, गिरि, त्रिपुर, नव (auch RAGH. 9, 41. R. 6, 6), नील, भद्र, मल, मल्ल.

मल्लकोष्ठ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 649. 841. 878. 899. 1043. 1053. 1055. 1062. 1070. 1110. 1123. 1126. 2007. 3416. ०कोष्ठक 648. 652. 851. Vielleicht fehlerhaft für ०कोष्ठ, ०कोष्ठक. — Vgl. मल्लकोष्ठ.

मल्लघटी (म + घ) f. eine Art Pantomime (नायविशेष Schol. 8. 519) VIKR. 62, 19. 64, 15.

मल्लज (मल्ल + 1. ज) n. schwarzer Pfeffer ÇĀTĀDH. im ÇKDr.

मल्लतूर्ण (मल्ल + तूर्ण) n. eine Art Trommel, die während des Kampfes zwischen Ringern gerührt wird, TRIK. 1, 1, 123 (s. Corrig.).

मल्लदेव (मल्ल + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 590. 986. Verz. d. Oxf. H. 315, b, No. 749.

मल्लद्वाद्शी (मल्ल + द्वा) f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte eines best. Monats Verz. d. B. H. 135, b (70). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12.

मल्लनाग (मल्ल + नाग) m. 1) ein anderer N. für Vātsājāna, den Verfasser des Kāmasūtra, H. 853. an. 4, 50. MED. g. 86. HALL in der Einl. zu VISAVAD. 11. Verz. d. Oxf. H. 218, a, 8. — 2) Indra's Elephant H. an. MED. — 3) Briefträger ÇANDAR. im ÇKDr.

मल्लपुर (मल्ल + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 184, b, 13. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लभू (मल्ल + भू) f. Kampfplatz für Ringer TRIK. 2, 3, 58.

मल्लभूमि (मल्ल + भूमि) f. dass. ÇANDAR. im ÇKDr. Nach ÇKDr. auch N. pr. eines Landes.

मल्लपात्रा (मल्ल + पा) f. ein Aufzug von Ringern HĀ. 189.

मल्लपुद् (मल्ल + पुद्) n. Faustkampf ÇANDAR. im ÇKDr. ०पुद् मया सार्धं कुरु MBH. 7, 5799. मल्लशिलापुद् ein Kampf mit Steinen zwischen Rin-

gera. Verz. d. B. H. No. 566. Verz. d. Oxf. H. 147, a.

मल्लराष्ट्र (मल्ल + राष्ट्र) n. N. pr. eines Reiches MBh. 6, 352 (VP. 188).

मल्लव m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 270 (VP. 193). बल्लव ed. Bomb.

मल्लवास्तु (मल्ल + वा<sup>०</sup>) n. N. pr. einer Oertlichkeit (प्राग्देशे) P. 4, 2, 120, Sch. — Vgl. मल्लवास्तव.

मल्लनकग्राम (म<sup>०</sup> + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

मल्लपुर (म<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. einer Stadt: °माहात्म्य Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 80. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लार 1) m. Bez. eines der 6 musikalischen Rāga Saṃhitāḍm. im ÇKDa. — 2) f. ई Bez. einer Rāgiṇī, Gemahlin des Rāga Vāsanta, ebend. des Rāga Megha As. Ros. III, 78. 80. 82. — 3) °री N. eines Scholiasten (m.) des Grahāḷāghava und des von ihm verfassten Commentars (f.) GILD. Bibl. 514.

मल्लारि (मल्ल + घरि) m. des Ringers und des Asura Malla (s. मल्लामुर) Feind, Bein. Kṛṣṇa's HARIY. 10407. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 250, b, 26. fg. °माहात्म्य 30, a, 10. Verz. d. Kop. H. 4, b.

मल्लार्जुन (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 8, 1934 u. s. w.

मल्लामुर (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 250, b, 28.

मल्लि 1) m. N. pr. des 19ten Arhaut's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 28. 49. — 2) f. मैल्लि und मल्लि = मल्लिका Jasminum Zambac UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. ÇABDAR. im ÇKDa. मल्लि Glt. 1, 35. नव-मल्लो DHĀTUP. 69, 7 = नवमल्लिका. Vgl. मूर्ति, मधु, रङ्ग.

मल्लिक m. 1) eine Art Gans mit dunkelgefärbten (मलिन) Beinen und oben solchem Schnabel AK. 2, 5, 24. TAIK. 3, 3, 37 (vgl. Corrigg.). H. an. 3, 81. MED. k. 136. HALĀJ. 2, 97. — 2) Weberschiff. — 3) der Monat Māgha ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. भरत.

मल्लिकपूर्व (म<sup>०</sup> + पूर्व) adj. das Wort मल्लिक vor sich habend: अर्जुन = मल्लिकार्जुन Verz. d. B. H. No. 1242.

मल्लिका s. u. मल्लक.

मल्लिकात (मल्लिका + अत) 1) adj. Bez. einer Gattung von Pferden (mit weissen Flecken an den Augen) H. ç. 179. HALĀJ. 2, 283. MBh. 7, 955. 978. HARIY. 13626. = निर्मलितया NILAK. — 2) m. eine Art Gans (vgl. मल्लिक) H. 1326. SUÇA. 1, 205, 13.

मल्लिकाव्य (मल्लिका + आव्या) 1) m. eine Art Gans BHAR. zu AK. 2, 5, 24 (wo sowohl मल्लिकाव्य als auch मल्लिक als Namen dieses Vogels gefasst werden können). UTTARARĀMAK. 14, 13. MĀLATI. 147, 18. — 2) f. आ eine Art Jasmin (त्रिपुरमालीपुष्प) RATHAM. im ÇKDa.

मल्लिकागन्ध (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) n. eine Art Agallochum RĀGAN. im ÇKDa. — Vgl. मल्लिगन्धि.

मल्लिकाङ्क (म<sup>०</sup> + ५. कङ्क) Lampenschirm H. an. 4, 2. °कङ्क dass. TAIK. 3, 3, 4. MED. k. 175.

मल्लिकापुष्प (म<sup>०</sup> + पुष्प) m. Citrus decumana Lm. H. 1149. Wrightia antidysenterica R. Br. RĀGAN. im ÇKDa.

मल्लिकार्जुन m. eine Form Çiva's, n. Bez. eines ihm geweihten Liṅga auf dem Çriçaila Viṣavād. 87, 2. WILSON, Sel. Works I, 223. II, 220. fg. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 32. 196, b, 22. 251, b, 8. 256, a, 36. WOLLENN, Myth. 80. fg. MACK. Coll. I, 350. Nach मल्लिकपूर्व, vorausgesetzt dass

dieses richtig ist, in मल्लिक (nicht मल्लिका) + अर्जुन zu zerlegen.

मल्लिगन्ध (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) n. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 2.

मल्लिगन्धि (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) adj. nach Jasminum Zambac riechend: अमरु AK. 2, 6, 2, 28. H. 640. n. eine Art Agallochum ÇABDAR. im ÇKDa.

मल्लिनाथ (म<sup>०</sup> + नाथ) m. N. pr. eines Dichters und berühmten Scholiasten, Erklärers des Raghuvamśa, Kumārasaṃbhava, Meghadūta, Çiçupālavadhā und Kirātārjūnija, STENZLER, De lexicogr. sanscr. principis 19. Verz. d. Oxf. H. 113, a, 16. fg. 126, a, 3. 150, b, 32. HALL 27.

मल्लिनी f. Gaertnera racemosa RĀGAN. im ÇKDa. u. अतिमुक्तक.

मल्लिपत्र (म<sup>०</sup> + पत्र) n. Pflz TAIK. 2, 4, 30.

मल्लिभूषणदेव (म<sup>०</sup>-भू<sup>०</sup> + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 32.

मल्लिवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 14.

मल्लो s. u. मल्लि.

मल्लीकर m. Dieb ÇABDAR. im ÇKDa.

मल्लु m. Bär ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. मल्ल u. s. w.

मल्लूर UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 90. Wohl fehlerhaft für मणूर, wie Aufrecht vermuthet.

मल्ल्व adj. unbesonnen, thöricht, läppisch: मल्ल्वो यो मल्ल्वं कुर्व्यति AV. 4, 36, 10. अथ यो ब्रह्मणा मल्ल्वः स्वाद्वर्त्तयति मन्यते 5, 18, 7. 12, 1, 48. — Vgl. मालव्य.

मल्ल्व adj. f. आ mit Züpfchen an der Wamme versehen: Kuh und Ziege TS. 1, 8, 10, 1. 2, 1, 2, 1. KĀṬH. 13, 1. ÇAT. Br. 5, 5, 4, 1. KĀṬJ. Ça. 15, 10, 5.

मल्ल्वण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 31. eines Dichters KĀURAP. 14 in Journ. asiat. IV<sup>e</sup> s. 11, 472. — Vgl. मल्लण.

मव्, मैवति binden DHĀTUP. 15, 90. (तम्) मेवुर्वत्राप्रङ्गलादिभिः BHATT. 9, 90. नेकुः v. l. मूत gebunden P. 6, 4, 20. AK. 3, 2, 44. मवित SvĀMIN zu AK. im ÇKDa. — Vgl. मू, मव्य.

— intens. मम्मव्यते, मामव्यते VOP. 20, 8. 9. मामोति, मामवीति u. s. w. SIDDH. K. zu P. 6, 4, 20.

मवर eine best. grosse Zuhl (bei den Buddhisten) MÉL. asiat. 4, 637.

मव्य, मैव्यति binden (vgl. मव्) DHĀTUP. 15, 1. मव्यिता P. 6, 4, 49, Sch.

मप्र, मैशति summen (auch zürnen VOP.) DHĀTUP. 17, 75. — Vgl. मिप्र.

मश m. 1) Gesumme (von मप्र). — 2) Zorn (von मप्र). — 3) = मशक Mücke WILSON.

मर्षक (hier und da fälschlich मसक) m. 1) Stechfliege, Mücke TAIK. 2, 5, 36. H. an. 3, 79. MED. k. 135. AV. 4, 36, 9. अर्षस्य तृप्रदंशिनो मशक-स्यासं विषम् 7, 56, 3. 11, 3, 5. VS. 24, 29. 25, 8. ÇAT. Br. 14, 4, 4, 24. KĀND. UP. 6, 9, 3. KAUC. 30. M. 1, 40. 45. MBh. 7, 4944. R. 2, 25, 16.

28, 21. SUÇA. 1, 67, 5. 2, 290, 20. Spr. 1521. 1808. सर्वं खलस्य चरितं मशकः करोति 1884. तुदत्यामवचं दंशा मशका मत्कुणादयः Bhaṣ. P. 3, 34, 27. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) वापि संप्रयुक्तो यथा सदा। अन्योऽन्यमेतो स्यातां च संप्रयोगस्तथा तयोः ॥ MBh. 12, 7104. 9022. मशकोडुम्बरो यद्वदन्यत् तद्वदेतयोः 11486. अन्यच्च मशकं विद्यादन्योडुम्बरो तथा (so die ed. Bomb.) 11667. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) वैक्यं पृथक्मपि दृश्यते 14, 1845. ब्रह्मापेडोडुम्बरात्तर्मशकवदपरे जसवो ज्ञात-

नष्टा: Spr. 956.  $\text{gaga}$  पात्रेसमितादि zu P. 2, 1, 48 und यु-  
क्तरेखादि zu 8, 2, 81. — 2) eine best. Hautkrankheit: schwürzliche,  
einer Bohne (माष) ähnliche Knoten H. an. Med. Suçr. 1, 31, 18. 90, 18.  
292, 11. 296, 4. 326, 6. 2, 120, 9. Çāṇḍ. Saṃh. 1, 7, 56. Vāṇh. Bṛh. 8, 62,  
10. — 3) Schlauch Schol. zu Kāṭh. Çr. 875, 3 v. u. — 4) N. pr. eines  
Lehrers mit dem patron. Gārgja, Verfassers eines Kalpasūtra,  
Lāṭṭ. 7, 9, 14. ANUPADA 9, 9. Ind. St. 4, 373. Verz. d. B. H. No. 297. 324.  
WERNER, Lit. 73. — COLEBR. Misc. Ess. 1, 298. — 5) pl. N. pr. des von  
Kshatrija bewohnten Gebietes in Çākadvīpa (vgl. मगस) MBh. 6,  
436. fg. — Vgl. कृस्ति°, माशकीय.

मशककुटि und °कुटी (म° + कु°) f. ein Wedel (?) zum Verscheuchen  
der Mücken Vjutr. 208. — Vgl. ब्रह्मकुटी.

मशकजम्भन (म° + ज°) adj. f.  $\text{Mücken vertreibend}$ : वीरुध AV. 7, 86, 2.

मशकवर्ण (म° + व°) ein Wedel zum Verscheuchen der Mücken  
Vjutr. 208.

मशककरी (म° + क°) f. ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken  
H. an. 3, 39. Med. k. 86. — Vgl. मशकरी.

मशकावती (von मशक Mücke) f. N. pr. einer Oertlichkeit (oder eines  
Flusses) P. 4, 2, 85. Sch.

मशकिन् (von मशक Mücke) m. *Ficus glomerata* (vgl. u. मशक 1.) H. 1132.

मशकृद् (मश, wohl = मशक, + कृद्) m. *Andropogon serratus* RAT-  
NAM. 62.

मशशीर् m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 122, 15.

मशकरी f. = मशककरी Gāṭh. im ÇKDr.

मशुन m. Hund ÇABDAR. im ÇKDr.

मशुलखर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41.

मष, मेषति Leid zufügen (किंसायाम्) Dhātup. 17, 41.

मष in der Stelle: गो: कृत्स्नस्य शृङ्गाकृत्स्नानि लोहितानि च रोमाणि  
मष (मृष्टानि eine Glossa; vgl. मष्मषा) कारयित्वा ÇĀṇḍ. Gṛh. 1, 24.

मषि und मषी s. u. मसि, मसी.

मषराण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17. 85.

मषुराण desgl. ebend. 339, a, 12.

मष्क् s. मस्क.

मशार N. pr. eines Landstrichs Art. Ba. 8, 28. Buṣ. P. 9, 20, 28.

मष्मषी (onomatop.) adv. mit कर् zu Staub zerreiben, zermalmen:  
सर्वानि मष्मषाकरं दृष्ट्वा खल्वैव AV. 5, 23, 8. Eine Nebenform ist  
मस्मसा VS. 11, 80, wie einige Hdschr., VS. Paṭ. 5, 37, Maṇḍu. und  
gaga ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61 haben; es ist also diese Lesart st. मस्मसा  
in den Text zu setzen.

1. मस्, मस्यति messen (परिमाणे; v. l. परिणामे) Dhātup. 26, 112.

2. मस् = मास् in चन्द्र°.

मस (von 1. मस्) m. *Maass; Gewicht* WILSON.

मसक s. मशक.

मसन n. 1) (von मस् das Messen. — 2) Leidsufügung (vgl. मष) WIL-  
SON. — 3) eine best. Pflanze, = सोमराज्ञी ÇABDAR. im ÇKDr.

मसमसा (onomatop.) adv. neben मस्मसा gaga ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61.

मसार f. = मसूर Linse Gāṭh. im ÇKDr.

मसार 1) m. *Sapphir* Hār. 148. ÇABDAR. im ÇKDr. *Smaragd* NILAK. (an

einer Stelle auch *Sapphir*). मसारगत्त्वर्कमय MBh. 12, 1555. Hār. 8361.  
R. 5, 9, 18. मसारगत्त्वर्कनिभ 3, 48, 12. मसारगत्त्वर्कमुवर्णयि: (मु-  
सार° ed. Calc.) MBh. 7, 672. NILAK. erklärt an einer Stelle (zu 7, 672)  
गत्त्वर्क durch पमारग, in der Regel aber löst er das Wort in जलु (= चन्द्र-  
कात्त) und घर्क (= सूर्यकात्त) auf; zu Hār. 6917 löst er auch गत्त्व =  
चन्द्रकात्त sein. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

मसारक m. = मसार 1. ÇABDAR. im ÇKDr.

मसि m. f. und मसी f. UóóVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. AK. 3, 6, 2, 10. TRIK.  
3, 5, 16. SIDDH. K. 251, a, 12. Häufig auch mit ष geschrieben. 1) Schwärze  
aus gebrannten Knochen u. s. w., Beinschwarz; mit Wasser vermischt  
als Dinte gebraucht, TRIK. 1, 1, 127. 2, 8, 27. H. 484. ÇABDAR. im ÇKDr.  
कृस्तिदत्तमसी Elfenbeinschwärze Suçr. 2, 13, 9. Çāṇḍ. Saṃh. 3, 11, 20  
(मषी). गोदत्तस्य Suçr. 2, 338, 16. ऋष्यचर्म° 500, 2. aus Schlangen, Schild-  
kröten u. s. w. 66, 17. 108, 6. कुडुविषाणमषी Vāṇh. Bṛh. 8, 50, 25.  
मषीलित Kathās. 4, 69. 70. कोपेन चास्या वदनं मसीवर्णमभूत् MĀṆK. P.  
87, 4. धनमदमषीज्ञानवक्त्र (v. l. मसी) PRAB. 92, 18. मानज्ञानमसी Spr.  
3739. मसिपिण्ड LALIT. ed. Calc. 139, 17. घातमशोपिणितः — मष्यभावाच्च  
लिलेख Kathās. 8, 3. Vgl. कालमसी, जलमसि. — 2) मसी f. der Stiel von  
*Nyctanthes arbor tristis* ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. मसिका.

मसिक m. das Loch einer Schlange ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

मसिका f. *Nyctanthes arbor tristis* ÇABDAR. im ÇKDr. मसिका v. l. —  
Vgl. मसी 2.

मसिकूपी (म° + कूप°) f. Dintenfuss H. 484 (mit ष).

मसिजल (म° + जल°) n. Dinte ÇKDr. angeblich nach TRIK. — Vgl.  
मसीजल.

मसिधान (म° + धान°) n. Dintenfuss H. 484 (mit ष). ÇABDAR. im ÇKDr.  
°धानी f. Hār. 48.

मसिर्न adj. = सुपिष्ट fein zerstampft, — zermahlen UóóVAL. zu UNĀDIS.  
2, 49. n. = सपिण्डक UNĀDIS. im ÇKDr.

मसिपण्य (म° + प°) m. Schreiber TRIK. 2, 8, 26.

मसिपथ (म° + पथ°) m. Schreibstift WILSON.

मसिप्रसू (म° + प्रसू°) f. Dintenfuss Hār. 48. Schreibstift ÇKDr. ohne  
Ang. einer best. Aut.

मसिमणि (म° + म°) f. Dintenfuss TRIK. 2, 8, 27. Hār. 48. 212.

मसिवर्धन (म° + व°) n. Myrrhe TRIK. 2, 9, 36.

मसीजल n. = मसिजल Dinte TRIK. 2, 8, 27.

मसीधनी f. = मसिधानी Dintenfuss TRIK. 2, 8, 27.

मसीना f. *Linum usitatissimum* ÇABDAR. im ÇKDr.

मसूर UNĀDIS. 1, 44. 1) m. Linse TRIK. 2, 9, 3. Hār. 133. H. an. 3, 591.  
fg. Viçva bei UóóVAL. — 2) f. अ) dass. — b) Hure H. an. Med. r.  
202. Viçva a. a. O. HATTĀĀNDRA bei UóóVAL. zu UNĀDIS. 5, 8. — Vgl. मसूर.

मसूरकर्ण (म° + कर्ण°) m. N. pr. eines Mannes gaga शिवादि zu P.  
4, 1, 112. — Vgl. मसूरकर्ण und मामसूरकर्ण.

मसूरन्ति m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 54. Der Anfang wohl  
verdorben.

मसूर मसूर UNĀDIS. 5, 8. 1) m. a) Linse AK. 2, 9, 17. TRIK. 2, 9, 3.  
H. 1170. an. 3, 591. Med. r. 202. Hār. 182. HALĀ. 2, 436. Viçva bei

UĞAVAL zu UNİS 1,44. HATTARAND-Dei dema. zu 3,3. VS. 18,12. ÇAT. Ba. 14,9,2,32. Schol. zu ETR. ÇA. 176,1. Suç. 1,24,2. °दल 28,2. 73,8. 79,24. 197,18. 19. 234,30. 2,318,8. 412,1. JAMA bei KULL. zu M. 3,24. VANİ. BŞ. 2,41,2. MİNK. P. 32,11. — b) *Kopfkissen* MED. HİR. 134. — 2) f. सौ a) *Linsē*. — b) Hure H. an. MED. VIÇVA und HATTAR. — 3) f. ई a) *Blattorn* TRIK. 2,6,15. MED. — b) *Ipomoea Turpethum* R. Br. (जिवत्); auch = रक्तजिवत् RIĞAN. im ÇKDr. — Vgl. मसूर, मासूर.

**मसूरक** (von मसूर) 1) m. *Kopfkissen* TRIK. 2,6,41. ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. मसूरिका a) *Ausschlag oder Blattorn, einer Linse ähnlich*, ÇABDAR. im ÇKDr. Suç. 1,273,18. 30. 292,11. 295,17. 2,120,7. Verz. d. B. H. No. 567. 967. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 33. 316, b, 11. 347, a, No. 849. Ig. — b) *Kupplerin* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken* (vgl. मशकदरी): दशांश मशकाद्यैव वर्षाकाले निवारयेत् । मसूरिकाभिः प्रावृत्य मञ्जशायिनमध्युतम् ॥ KRĪṢṢAJOGAS. 12 im ÇKDr. — 3) n. *ein best. Schmuck an Indra's Banner* VANİ. BŞ. 8,43,43. **मसूरकर्ण** (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69. — Vgl. मसूरकर्ण.

**मसूरविदला** (म° + विदल) f. *Ipomoea Turpethum* R. Br. AK. 2,4, 8,27. *Ichnocarpus frutescens* R. Br. RATNAM. 27. Die Samen haben Ähnlichkeit mit einer *gespaltenen Linse*. In der Stelle **मसूरविदला-कारलूताक्षिकलेवरः** RIĞA-TAR. 6,187 ist **मसूरविदल** wohl eine *gespaltene Linse*. Ueberall **मसूरवि**° geschr.

**मसूरसंधा** भि (म° + सं°) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIOUEN-THSANG I, 136.

**मसूरस्य** n. *eine Getreideart eines nördlichen Landes* (Comm.) TBR. 3, 8,24,6.

**मसूण** 1) adj. *weich, zart, glatt, sanft* AK. 2,9,46. 3,4,39,219 (स्र°). TRIK. 3,1,26. 3,136. H. 413. an. 3,219. MED. η. 70. प्रियको रोमभिर्पुक्ता ऽह्ममसूणार्धनैः VAİS. beim Schol. zu ÇAç. 4,32. उपधान Spr. 2186. बाहु UTARARĪMAK. 18,6. चन्दनपङ्क KAUAP. 8. GİR. 4,12. मण्डपं मसूणवेदिकम् PANĒAR. 3,7,5. 12,8. 4. KATH. 23,88. °वाणी GİR. 10,7. °रोष 1. UTARARĪMAK. 83,5. = कर्कश (!) hart TRIK. 3,3,136. — 2) f. *Linum catantissimum* H. an. MED.

**मसूणित** (von मसूण) adj. *weich —, glatt gemacht* Spr. 2828. UTARARĪMAK. 97,16.

**मसू, मसूते** gehen, sich bewegen DHĪTUP. 4,28. मसू VOP.

**मस्कर** m. *Bambus* P. 8,1,154. AK. 2,4,8,26. 3,4,38,216. H. 1153. HALJ. 2,49. *hohles Bambusrohr* RIĞAN. im ÇKDr.

**मस्करिन्** (von मस्कर) m. 1) *Bottelmönch (mit einem Bambusrohr versehen)* P. 8,1,154. H. 810. HALJ. 2,254. Spr. 1455. KATH. 49,166. BŞAT. 5,63. HALL in der Einl. zu VİSAYAD. 51. — 2) *der Mond* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Mannes VJUTP. 91. BURN. Intr. 162.

**मस्त** n. = **मस्तक** Kopf DVIRUPAK. im ÇKDr. DHŪRTAS. in LA. 70,2.

**मैस्तक** m. n. UĞAVAL zu UNİS 3,148. gaṇa अर्थधादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 249, a, 1. 1) *Kopf, Schädel* AK. 2,6,9,46. H. 566. HALJ. 2,863. 5,81. M. 11,43. JİĞN. 3,106. MBH. 5,2046. 7,4564. 12,474. 18,6109. 6149. HARIV. 4476. R. 5,17,29. Suç. 4,126,9. 9. 337,6. Spr. 166. KATH. 50,23. 60,201. MİNK. P. 14,76. PANĒAR. 223,4. 246,14. HIR. 85,18. VET.

in LA. (II) 5,21. 28,22. कट° adj. *eine Matte auf dem Kopfe habend* PANĒAR. 1,6,55. 60. यस्यैव यदभिप्रेतं स एव । प्रणिपिशाकामस्तके ऽपि क्षिप्य प्रमाणीकुर्यात् MÜLLER, SL. 104. — 2) *Gipfel von Bergen, Höhen, überh. der obere Theil eines Gegenstandes*: पर्वत° M. 4,47. Spr. 2720. 3658. तरु° HARIV. 8789. R. 5,9,9. स्कन्धः प्रकाः । उमस्तके H. 1119: *die gipfelförmigen Blattknospen verschiedener Palmarten, Palmköpfe* PANĒAR. 1,6,55. 60. प्रभृतीनां मस्तकमञ्जानः Suç. 1,226,6. खर्गरी° 2,393, 4. घुस्त्रिमस्तकमोरोप्य so v. a. *auf den Heerd, auf's Feuer* PANĒAR. 263, 17. — Vielleicht verwandt mit **मस्तु**. Vgl. कुकुट°, निर्वाण°, पीत°, मधु°. **मस्तकञ्जर** (म° + ज्वर) m. *Kopfschmerz* BŚA. P. 7,8,85.

**मस्तकमूलक** s. **मस्तमूलक**.

**मस्तकलुङ्ग** *Hirnhaut* VJUTP. 90. — Vgl. **मस्तुलुङ्ग**.

**मस्तकग्रूल** (म° + ग्रूल) n. *Kopfschmerz* Spr. 252.

**मस्तकक्षिक्** (म° + क्षिक्) m. *Gehirn* H. 625. HİR. 3,18.

**मस्तकाख्य** (मस्तक + आख्या) m. *Gipfel eines Baumes* ÇABDAR. im ÇKDr.

**मस्तदारु** (मस्त + दारु) n. *Pinus Deodora* Roxb. BŚVAP. im ÇKDr.

**मस्तमूलक** (म° + मू°) n. *Hals* ÇABDAR. im ÇKDr. **मस्तकमूलक** WILSON nach ders. Aut.

**मस्ति** (von 1. मस्) f. *das Messen, Wägen* WILSON.

**मस्तिक** n. = **मस्तक** Kopf H. 567.

**मस्तिष्क** m. n. 1) *Gehirn* AK. 2,6,2,16. TRIK. 2,6,18. H. 625. HALJ. 3,18. यदम् शीर्षणं मस्तिष्काङ्गिह्वाया वि वृक्षामि ते RV. 10,163,1. AV. 9,7,2. 10,2,8. 26. TS. 7,2,40,4. 3,40,1. TBR. 3,2,8,7. ÇAT. Ba. 1,2, 1,2. 3,8,2,11. KATH. 31,7. KATH. ÇA. 16,1,30. HARIV. 4740. R. 6,95,26. Suç. 4,124,9. PRAB. 5,7. 54,1. VET. in LA. (II) 4,7. — 2) *ein auf das Gehirn wirkendes Mittel* Suç. 2,42,17. 125,8. 364,11. so wohl auch zu lesen 31,9. — Hier und da fälschlich **मस्तिस्क** geschrieben; wohl verwandt mit **मस्तक**.

**मस्तु** UNİS 1,70. n. SIDDH. K. 248, b, 14. *saurer Rahm* (दधिमण्ड) *das Obere von saurer Milch* AK. 2,9,54. TRIK. 3,2,17. 3,115. H. 396. 831. HALJ. 2,166. TS. 6,1,2,4. ÇAT. Ba. 1,8,2,7. 3,3,2,2. KATH. 36,1. KATH. ÇA. 7,8,8. KAUC. 87. MBH. 3,18474. Suç. 4,178,14. 19. 367,43. 2,364,5. Nach einigen Erklärern *Molken*. — Vielleicht verwandt mit **मस्तक**.

**मस्तुलुङ्ग** m. n. = **मस्तिष्क** *Gehirn* TRIK. 2,6,18. Suç. 1,87,16. 20. 88,1. 374,2. 2,23,16. 238,8. 429,11. ÇARĒ. SĀBH. 3,8,35. MĀDHAVAR. (s. u. 2. कुपप 1.). °लुङ्गक m. n. H. 625; vgl. Schol. — Vgl. **मस्तकलुङ्ग** und **मातुलुङ्ग** (in Betreff der Bildung des Wortes).

**मस्मसा** s. u. **मस्मसा**.

**मस्मा** f. N. pr. zweier Fürstinnen RIĞA-TAR. 3,14. 4,400.

1. **मकु, मैकति** (nicht zu belegen) DHĪTUP. 17,81 (पूषायाम्). मके MBH. 1,781. मैक्यात NAIĞ. 3,14 (अर्थतिकर्मन्). DHĪTUP. 35,15 (पूषायाम्). मक्यते; partic. dat. मक्यतैः मारमैकम्, मामकै, मामकस्व; मकित्वा MBH. 3, 18326. 1) act. *ergötzen, erfreuen; munter machen, beleben, erregen*: इन्द्रं स्तेमैर्भिर्मक्यत आयवः प्रियमैधातो अस्वरान् RV. 8,3,16. 1,52,1. 54, 2. 7,23,1. शितैर्यमिर्मक्यते दिवे दिवे 32,19. सरस्वतीमिर्मक्यत सुवृत्तिभिः 96,1. शर्मैभिः 4,17,18. अर्कैः 5,31,4. 2,37,4. मा मः कामं मक्यतुमा धेक् *einen Wunsch, der uns Freude macht*, 1,178,1. 18,65,4. (wo

indessen मकीयसे st. मक्यसः gestanden haben kann). मरुत इन्द्रमभिः  
परिषिक्रीडुर्मक्यसः Cat. Bn. 2, 5, 8, 20. छात्मानमेवेक मक्यन् Kāṇḍ. Up.  
8, 8, 4. मक्यत्येष (= पूजयति Schol.) लोकांश्च मक्यश्च इति स्मृतः (so ed.  
Bomb.) MBn. 7, 9616. यौवनानि मक्यसि du erweckt Jugendkraft Kauç.  
46. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 31. चाप श्रोषधीर्मक्यसि TBn. 3, 2, 8, 3.  
देवेभिर्मक्या गिरः RV. 3, 24, 4. दृढि भागं तन्वेऽई धेनं मामकः womit du  
was erfreust 2, 17, 7. Auch med.: विप्रासो ऋषिं मक्यत्तं चित्तिभिः 3, 3, 3.  
28, 5. को न्वत्रं मरुतो मामके वः 1, 165, 12. — 2) verehren, feiern, hoch  
in Ehren halten: गोसारे न निधीना मक्यसि मक्यश्च विबुधाः Spr. 9. तौ  
नासत्यावस्थिना वा मके (= पूजये Schol.) ऽकं स्रजं च यो बिभथः पुष्करस्य  
MBn. 1, 781. मकितं geshrt, gefeiert, verehrt, hoch in Ehren gehalten,  
hoch in Ehren stehend bei (gen.); von Personen und Sachen: जयश्रीवि-  
न्यस्तेर्मकित इव मन्दारकुसुमः (भुवदण्डो मुरजितः) Gtr. 11, 34. पुरोधम्  
Ragh. 11, 49. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 47. छयगार  
Ragh. 5, 25. Kir. 5, 7. Ind. St. 3, 383, 4. Verz. d. Oxf. II. 225, a, 35. सततं  
मकितो (मकितो die neuere Ausg.; कित्तेनेष्टमुखदानेन युक्तः सकितः Schol.)  
Hariv. 7200. वृत्तं कि मकितं सताम् Kumāras. 6, 12. Kir. 5, 24. राम° BHATT.  
10, 2. NALOD. 4, 28. Vgl. मर्त्य°. — 3) med. sich ergötzen, sich freuen an (instr.  
oder acc.): स त्वं मुप्रीतो वीतकव्ये ऋदुत प्रशस्तिर्मर्मक्यसे दिवे दिवे  
RV. 6, 15, 2. पुरोऽष्टमाकुतं मामकस्व नः 3, 52, 6. समिद्धं ऋगवाधिं मा-  
मकान उक्थयन्त्र इडो गभीतः etwa munter, erregt (von kochender Flüss-  
igkeit) VS. 17, 55. Hierher wäre sonach auch das unter 1. मक् caus.  
aufgeführte Citat P. 8, 1, 7. Vārtt. 4. Sch. zu stellen, welches eine  
v. l. zu dieser Stelle ist. तथैवाविमना मकित्वा (= पूजयित्वा Schol.) क-  
पालमभ्युदयार्थं भोक्तुमैच्छत् MBn. 3, 13826. dat. inf. मर्कै zur Freude,  
zum Ergötzen: प्र वो मक् मकि नमो भरधम् RV. 1, 62, 2. कृतं चिदेनः स  
मके देशस्य 3, 7, 10. मा नः सेतुः सिषेदयं मके वृणाक् नस्परि 8, 56, 8. इमा-  
नि वा भागधेयानि सिन्नत इन्द्रावरुणा प्र मके सुतेषु वाम् Vālakh. 11, 1.  
प्र ते मके संस्वति भरे मतिम् TBn. 2, 5, 4, 6 (Comm. als voc. sg.; vgl.  
RV. 1, 102, 1). रातिं सत्यतिं मके (= पूजयामि MAHIDH.) संवितारमुप ह्वये  
VS. 22, 13. — Vgl. मकीय, मख, 1. मक्, मकनीय, मक्याय्य, मक्य्य, 1. 2.  
मकस्, मक्याय्य, 1. मकि.

— छा med. ergötzt oder gefeiert werden: षकृत्पतिर्नो मक् (3. sg.)  
छा संखायः RV. 7, 97, 2. = छादते Sā.

— सम् 1) freudig anregen, anfeuern: ऋषिं समिद्धं समधराय सद्मि-  
न्मक्ये RV. 7, 2, 3. — 2) verherrlichen, feiern: सम् वो यज्ञं मक्यन्मर्माभिः  
RV. 7, 42, 3. 61, 6. — In Betreff von सै मक्ये RV. 1, 94, 1 und सै मकेत  
111, 3 s. u. कि mit सम् und oben unter 1. मक् mit सम्.

2. मक् (= 1. मक्) subst.; davon dat. मर्कै als infin. s. u. 1. मक् 3.

3. मक् 1) adj.; मर्कै dat., मर्कस् gen. abl. sg. und acc. pl., मर्कौ instr.;  
f. मर्कै gāṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41 (von मक्). a) gross; gewaltig; mäch-  
tig, reichlich: तत्र RV. 7, 28, 3. नृणां 30, 1. श्रुत्वा 82, 7. धवस् 4, 25, 1.  
उति 3, 1, 19. माया 5, 85, 5. 6. स्वस्ति 6, 57, 6. सुमति 7, 24, 6. सुष्टुति 2,  
33, 8. प्रणीति 6, 45, 3. 4. धमिशस्ति 10, 30, 7. सौभाग 3, 16, 1. राधस् 1, 139,  
6. शवस् 6, 94, 2. रै 45, 30. 1, 127, 11. प्रूर 155, 1. वीर 6, 32, 1. वृत्र 8, 82,  
7. देवाः 3, 7, 9. 54, 8. Indra 1, 53, 1. 7, 24, 5. 31, 10. Ushas 1, 48, 14. 4,  
14, 3. भूमि 3, 30, 9. पृथिवी 1, 131, 1. 4. द्यौः 22, 13. 100, 1. रजस् 6, 10. इषः  
2, 34, 8. 3, 22, 4. 30, 18. रत 2, 23, 17. 6, 49, 15. धवनि 1, 140, 5. 4, 19, 6.

घायः 6, 57, 4. 8, 3, 10. 6, 16. मको धर्मस्य वसुनो विभागे 7, 37, 3. 1, 124, 6.  
त्राता न इन्द्र एनसो मक्यित् 7, 20, 1. मका नमसा 6, 52, 17. 7, 12, 1. मन-  
सा 1, 165, 2. 6, 40, 4. VS. 22, 11. नवया मका (also fem.; möglich, dass  
hier मको gestanden hat) गिरा RV. 2, 24, 1. Hierher dürfte मर्काम् als  
gen. pl. zu ziehen sein: मर्काम् रावः शर्वसा ववतिथ der Grossen etwa  
so v. a. der Götter RV. 2, 24, 11. मर्काम् रावमवसे यज्ञधम् 6, 29, 1. मर्कै  
मर्कामनीकम् 4, 5, 9. 9, 109, 7. — b) alt, bejahrt: पितर RV. 1, 71, 5. 6,  
20, 11. 3, 48, 2. मातर 5, 41, 15. 47, 1. 6, 66, 3. In beiden Verbindungen  
wäre aber auch die erste Bedeutung möglich. मक् युवानमा दधुः 9, 9, 5.  
1, 53, 10. 91, 7. — 2) f. मर्कौ a) die Erde (vgl. उर्वी, पृथ्वी, भूमि) Naigh.  
1, 1. AK. 2, 1, 3. H. 936. an. 2, 604. Mhd. h. 7. HALI. 2, 1. धखिला, स-  
र्वा, कृत्स्ना M. 9, 67. MBn. 3, 2648. SUND. 2, 9. R. 1, 65, 26. VID. 337. ध-  
कम्पयन्मर्कौ MBn. 1, 1165. 1184. मर्कौ लवणजलं च सागरम् 1185. सा-  
गरात्ता R. 1, 5, 1. चतुरत्त° ÇAK. 95. SŪJAS. 4, 4. 6. DAÇAK. in BRNF. Chr.  
179, 6. देवताभ्यां गङ्गामर्कौभ्याम् UTTARABHĀṢĀ. 127, 19. Erdboden: ति-  
लेष्ट विकीरेन्मर्कौ M. 3, 234. शिरसा च मर्कौ ययौ R. 1, 9, 67. R. 1, 10.  
MEGH. 11. स्निग्धा समा न सुपिरा च Boden, Grund, Land VARĪH. BĀH. S.  
53, 88. 97. 54, 28. 54. 94. 93, 10. °प्रदान Spr. 1369. M. 4, 233. Land so v. a.  
Reich Ragh. 10, 29. 12, 7. Erde als Stoff M. 7, 70. MBn. 2, 1393. गन्धात्मिका  
Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554. — b) Basis eines Dreiecks oder einer  
anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — c) du. Himmel und Erde Naigh. 3, 30.  
RV. 1, 80, 11. 159, 1. 4, 56, 1. 7, 53, 1. 3, 55, 20. — d) nach Sā. so v. a.  
लोक, also etwa Räume: तिष्ठो मर्कौरपरास्तस्युत्पत्त्या गुका द्वे निक्षिते  
दर्शयका RV. 3, 56, 2. Hierher liesse sich vielleicht ziehen 5, 44, 6. 8,  
59, 4. 10, 134, 1. — e) Heerschaar: कद्रू मर्कौरधृष्टा ऋषय तविषीः RV.  
8, 55, 10. सै यन्मर्कौ मिथ्यती स्पर्धमाने तनूश्चा प्ररसाता यतेति 7, 93, 5. स-  
मिथे मर्कौनाम् 3, 1, 12. — f) Kuh Naigh. 2, 11. GĀṬĀDH. im ÇKDr.; vgl.  
मर्कौ गोः RV. 4, 41, 5. 10, 133, 7. पश्चिमर्कौ 7, 56, 4. VS. 4, 3. 8, 42. 43. —  
g) pl. Flüsse, Gewässer: सूतो मर्कौरिन्द्र या धर्पिन्वः RV. 2, 11, 2. Viel-  
leicht auch 5, 45, 3. 9, 102, 1. — h) Hinglisha repens Roxb. TRIN. 2, 4, 31.  
— i) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (II, 2).  
— k) N. einer neben Idā und Sarasvatī, an der Stelle der Bhārati  
genannten Genie, RV. 1, 13, 9 (Sā. zu d. St.). 9, 5, 8. Naigh. 1, 11. — l)  
N. pr. eines Flusses Mhd. H. an. LIA. I, 84. HIOURN-TSANG II, 3. 155.  
MBn. 3, 14230. Hariv. 12828 (neben कालमर्कौ). LANGE. I, 508. VP. 185,  
N. 80. MĀRK. P. 57, 19. — Vgl. 2. मक्, मक्न, मक्त्, 3. मकस्, मका, मका-  
मक्, 2. मकि, मकिन्, मकिन, मकिमन्, मकिष, मकिष्ठ, मकीयस्, मक्येय.

1. मर्कै (von 1. मक्) m. UśāVAL. zu UṣāDIS. 4, 188. 1) Feier, Fest AK.  
1, 1, 38. 3, 4, 27, 211. H. 1508. an. 2, 600. Mhd. h. 7. ये पूजयिष्यति मर्कै  
मम (Indra spricht) MBn. 1, 2356. इन्द्र° 2361. मकस्तस्य मकागिरिः 14,  
1763. fg. Hariv. 3791 (मख die neuere Ausg.). मर्कैः सुरेशमर्षति 3806.  
3864. मको ऽयं यस्य (धनुषः) वर्तते 4502. प्रीतो मकेन मघवान् VARĪH.  
BĀH. S. 43, 9. ÇAC. 6, 19. NALOD. 2, 9. Vgl. काम°, धनुर्मर्क, ब्रह्म°. — 2) Oṣṭr  
ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मकस्.

2. मर्कै (= 3. मक्) 1) adj. gross, reichlich Naigh. 3, 3. तमिदमै कृषिण्या  
समानमित्तमिन्मके वृणाते RV. 10, 91, 5. 1, 146, 5. वाजाः 8, 81, 3. देव 1, 187,  
6. 4, 58, 3. Varuṇa 9, 73, 3. कृतानि 2, 11, 6. 15, 1. 3, 34, 6. ता सू तं इन्द्र  
मकृतो मकानि प्रवाय्या Grossstutzen 4, 22, 5. 6, 72, 1. वीर्याणि 3, 46, 1. अ-

ता ते ध्ये मर्कतो मर्कानि ६, ६, ७, ७, ८. समिध १, ५८, ५. रथ १, ५८, ५. Vgl. त-  
ता°, पिता°, माता° und P. 4, 2, 36 nebst Vārtt. — 2) m. a) Büffel H. 1292.  
Vgl. मर्कष. — b) Glanz, Licht (तेजस्) H. an. 2, 600. MED. h. 7; vgl. 3.  
मर्कस्. — 3) f. घा a) Kula ÇABDAR. im ÇKDr. H. 1263, v. l.; vgl. मार्का.  
— b) Ichmocarpus frutescens R. Br. (गोपवल्ली) ÇABDAR. im ÇKDr.

मर्क m. 1) ein ausgezeichneter Mann. — 2) Schildkröte. — 3) Bein.  
Viṣṇu's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मर्कका m. ein sich weit verbreitender Wohlgeruch Gaṭādh. im ÇKDr.

मर्कता (von 2. मर्क) f. Grösse Kūādh. Up. 7, 6, 1.

मर्कत्कथ (मर्कत् + कथा) adj. von Grossen erwähnt, im Munde grosser  
Männer lebend Būā. P. 9, 7, 20. मर्कत्सु कथा यस्य सः Schol.

मर्कत्तेत्र (मर्कत् + तेत्र) adj. ein grosses Gebiet einnehmend WEBER,  
Nax. I, 309.

मर्कत्त (मर्कत् + तत्) n. das Princip Mahant, der Intellect: मर्क-  
त्तद्वादिर्कुर्वाणादकृतं व्यजायत Būā. P. 3, 3, 29. 27. SIDDHĀNTAÇIR. 3, 1.  
WEBER, RĀMAT. Up. 333. Nur an der ersten Stelle nothwendig comp.  
— Vgl. मर्कत्तत्.

मर्कत्तर (compar. von मर्कत्) 1) adj. grösser, stärker: सर्वदेवेशमीश-  
रम्। अणीयासमणुभ्यश्च वृक्ष्यश्च मर्कत्तरम् MBh. 7, 9452. स्वोत्साकृशक्ति-  
मुदीय विगुह्नीयामर्कत्तरम् Spr. 5385. दुःख Brāhman. 1, 18. दुःखं सर्व-  
मर्कत्तरम् Spr. 4237. ततः कृतं दाशरथेर्मर्कत्प्रियं मर्कत्तरं चापि ततो मम  
प्रियम् R. 4, 44, 128. überaus gross, — mächtig, — stark: जलवर्ष Arā. 8,  
4. शरजाल MBh. 3, 672. तमस् KATHĀS. 25, 134. मर्कत्तरेण रक्ष्यते शीलेनैव  
कुलत्रियः überaus edel 36, 7; vgl. 29, 196. — 2) m. a) Aeltester, der  
Angesehenste, Oberhaupt: ग्रामधायमर्कत्तराः R. 2, 83, 15. स्वजाति°  
MRĀKH. 160, 1. 8. fem.: रत्नसिनीनां मर्कत्तरा R. 6, 22, 12. मर्कत्तर = ग्रामकूट  
Dorfältester Hān. 131. TRIK. 2, 10, 1. ein Çādra ÇKDr. und WILSON nach  
derselben Aut. (nach dem Ind. zum TRIK. beginnt mit ग्रामकूट ein neuer  
Artikel). = दलाढक H. an. 4, 16. MED. k. 192. fg. — b) Hüftling, Käm-  
merling KATHĀS. 5, 34. 16, 94. 97. 99. 104. 31, 52. 54. 39, 210. — c) N. pr.  
eines Sohnes des Kaçjapa (Kaçjapa ed. Bomb.) MBh. 3, 14164. — 3)  
f. ई eine best. Form der buddhistischen Göttin Tārā: ऽतारासाधन Sā-  
dhanamālātānta 54. — Hierher wohl Mo-ho-ta-lo in Vie de HIOUEN-  
THSANG 260; die chinesische Uebersetzung Ta-kouan giebt St. JULIEN  
durch conducteur officiel, WASSILIEW durch hoher Beamter wieder.

मर्कत्तरक m. = मर्कत्तर 2, b. KATHĀS. 32, 18.

मर्कता (von मर्कत्) f. Grösse, hohe Stellung: तत्संवन्ध° KATHĀS. 25, 294.

मर्कत्त (wie eben) n. Grösse, = मर्कन् Nir. 11, 37. Būādh. 37. तरंग-  
स्य HALĀ. 3, 31. रन्ध्रस्य Kām. NITIS. 18, 15. मर्कभारतस्य grosser Um-  
fang MBh. 1, 266. वलस्य Grösse, Stärke Nir. 10, 10. स्नेहस्य MĀLAV. 32,  
10. रोगस्य Heftigkeit Suçā. 4, 268, 8. 291, 20. Grösse so v. a. hohe Stel-  
lung, hohes Ansehen: प्रेक्षा ऽपि मर्कत्तमोपात् R. 1, 1, 96. 63, 19. षड्भाषा-  
ता मर्कत्तस्य Spr. 388. 862. 1030. 2141. 4870. VARĀH. Bṛh. 8, 86. RĀGA-  
TAN. 2, 46. Būā. P. 1, 10, 20. 9, 5, 14.

मर्कत्तेन (मर्कत् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 465, N. 16.

मर्कदावास (मर्कत् + वा°) m. eine grosse —, geräumige Wohnung  
R. 1, 12, 11.

मर्कदाशा (मर्कत् + 2. दाशा) f. eine grosse Erwartung: ऽपूर्यमानस

DAÇAK. 23, 1 v. u.

मर्कदुपा (मर्कत् + गुणा) adj. die Vorzüge grosser Männer besitzend  
(मर्कत्सु गुणा यस्य सः Schol.); davon nom. abstr. °त्व Būā. P. 1, 18, 19.

मर्कद्विल n. der Luftstrom ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. die rich-  
tige Form मर्कद्विल.

मर्कद्वय (मर्कत् + भय) n. grosse Gefahr, — Noth: प्रदुद्राव मर्कद्वयात्  
(रपो भयात् ed. Bomb.) MBh. 6, 4564. गर्भजन्मज्ञरामरणसंसारमर्कद्वयात्सं-  
तारयति WEBER, RĀMAT. Up. 333. — Vgl. मर्कभय.

मर्कद्रू (मर्कत् + 1. रू) gross —, voll werden: प्रथमं कलाभवदर्थार्थमद्यो  
क्लिमदीधितिर्मर्कद्रूदितः Çic. 9, 29.

मर्कद्युम्न N. pr. eines Tirtha, nach Andern Bez. der Sonne;  
loc. °द्युम्नि MBh. 1, 804. °द्युम्नि तीर्थविशेष इति प्राञ्चः। मर्कद्युम्नि सूर्ये  
तत्समीपे। द्युमानित्यत्र मनिच आदिलोप आर्षः NILAK.

मर्कद्वत् adj. mit dem Worte मर्कत् verbunden AIT. Br. 5, 18.

मर्कदारुणी (मर्कत् + वा°) f. eine best. Pflanze, = मर्कन्दवारुणी. RĀ-  
ĠAN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

मर्कद्यतिक्रम (मर्कत् + व्य°) m. ein grosses Vergehen Būā. P. 9, 8, 11.

मर्कन् n. Grösse, Reichlichkeit, Macht; nur instr. sg. und ein Mal pl.;  
auch adverbial mächtig, gewaltig: मर्कन् रायः RV. 5, 33, 10. नृणां स्य 2,  
12, 1. दत्तस्य 3, 62, 17. परि मर्कन् रक्षसि दीयथः 5, 73, 2. 84, 1. 87, 2. यस्य  
दिवमर्ति मर्कन् पृथिव्याः पुरुमायस्य रिश्चि मर्कित्वम् 6, 21, 2. 24, 3. 66, 5.  
स मर्कन् विद्यां दुर्गितानि साह्वान् 7, 12, 2. 18, 8. 1, 85, 1. 72, 9. 164, 25.  
166, 11. 174, 4. 2, 3, 2. 28, 1. 35, 2. 8, 3, 6. 10, 55, 7. VĀLAKH. 7, 2. घृभि त्रि-  
पृष्ठैः सर्वेण्यु सोमेर्दे सुशिप्रा मर्कभिः पृणधम् füllet euch tüchtig an RV.  
7, 37, 1. — Vgl. 3. मर्क, मर्कत्, 3. मर्कस्, मर्का, 2. मर्कि u. s. w.

मर्कनीय (von 1. मर्क) adj. rühmenswerth, preiswürdig Spr. 840. °मू-  
र्ति 3510. °कीर्ति RAGH. 2, 25. °शासन 3, 69.

मर्कन् (vgl. 3. मर्क, 2. मर्क, मर्कन्, मर्का u. s. w.) UNĀDIS. 2, 84. 1) adj.  
मर्कान्, मर्कात्तम्, मर्कता, मर्कतो, मर्कात्तम्, मर्कतम् (acc. pl.) P. 6, 4, 10.  
Vop. 3, 87. 148. st. des acc. masc. मर्कात्तम् im Epos aus metrischen  
Rücksichten nicht selten die neutrale Form मर्कत्, z. B. मर्कदधानम्  
MBh. 3, 2786. 11025. 16021. सुमर्कदधानम् 16236. मर्कद्वर्मम् 13, 8213. वि-  
ज्ञयं चात्मनो मर्कत् 7, 5850. क्वा वंशमिमं मर्कत् HARIV. 5190. दोषमाव-  
क्ते मर्कत् R. 6, 33, 30. सागरं सुमर्कद्वद्वा 34, 14. ग्रन्थम् Muir, ST. 4, 417. f.  
मर्कती gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Nur als substantivirtes Adjectiv er-  
scheint मर्कत् am Anfang eines Compositum; in attributivem und adver-  
bialem Verhältniss (vor Adjectiven) wird मर्का gebraucht; die wenigen  
Ausnahmen (wie मर्कत्तेत्र, मर्कदावास, मर्कद्वय) haben wir besonders auf-  
geführt. Gross, magnus (im Raume, in der Zeit, der Zahl, der Menge, dem  
Grade nach); auch so v. a. erwachsen; = वृक्षत् पृथु u. s. w. AK. 3, 2, 10. 3, 4,  
25, 194. H. 1430. an. 2, 185. MED. t. 141. HALĀ. 4, 14. नमो मर्क्यो नमो  
धर्क्यः RV. 4, 27, 18. 102, 10. शत्रून्भि ध्याम मर्कतो मन्यमानान् 178, 5.  
7, 98, 4. मर्कान्मकीभिर्भक्तिभिः सरण्यन् 3, 1, 19. मर्कौ धंसि मर्किय वृक्षेभिः  
46, 2. वय 4, 18, 7. प्रुष्म 22, 8. 53, 1. देव 5, 1, 3. ÇAT. Br. 6, 1, 2, 16. ÇĀKṢH.  
Br. 2, 9. 6, 6. 9. सौभाग RV. 5, 28, 3. 59, 4. रण 6, 31, 5. वृत्रतृप 34, 5. पि-  
तर 7, 52, 8. धन 8, 57, 9. रक्षसि 10, 111, 2. 75, 9. AV. 3, 6, 8. — प्राणभृत्  
ein grosses Thier M. 8, 296. वृत् Hir. 18, 7. वेष्मन् MBh. 3, 2868. शरण्य  
N. 12, 26. R. 1, 9, 14. दाव MBh. 3, 2608. वधन् ein weiter Weg, eine weite



Strecke Ait. Ba. 4, 30. Çat. Ba. 14, 6, 44, 1. Āc. G. 3, 7, 10. MBh. 3, 2786. 11028. 16021. कालेन मक्ता Bhāg. 4, 2. MBh. 5, 5424. R. 1, 39, 18. 60, 10. आयुस् *langes Leben* MBh. 13, 1960. कथा *lang* Çuk. in LA. (II) 36, 20. अनुकथन R. 1, 1, 60. मकृत्परहर्षे (vgl. मकानिशा, मकारात्र und 4, b. am Ende) *ganz spät am Nachmittage* MBh. 1, 7130; vgl. मकृते एव प्र-  
सूते *ganz früh am Morgen* Çāk. 20, 8. सेना, बल *zahlreich* MBh. 3, 2063. Ragh. 12, 49. अविरोध 1, 32. किम् *vieler* Schnee H. 1072. वृष्टि Vanān. Bm. S. 8, 48. जनस्य मक्तो मध्ये (vgl. मकान्न) *in Gegenwart vieler Men-  
schen* R. 5, 23, 26. जने मक्ति 6, 101, 2. जनस्तु सुमकृत्स्तत्र बालवृद्धः स-  
मागतः 33. अन्ववाय Hariv. 1078. पायसानि *viel, reichlich* 16111. भोजन  
Pāṇāt. 21, 12. फल *grosser Lohn* Çāk. 151. MBh. 13, 3227. पुण्यपण्य  
*hoher Preis* Spr. 2133. *gross* so v. a. *werthvoll* M. 3, 58. मकृत्प्रज्ञया प-  
शुर्भिवति मकृत्कीर्त्या *reich an Khānd.* Up. 2, 11, 2. Taitt. Up. 3, 6. स-  
मृद्धा Spr. 1129. मानं *überaus stolz* 679. श्रुतिं *gross in heiligem Wis-  
sen* Çāk. 194. मकृद् भूतं स्रातको भवति *ein grosses, mächtiges Wesen*  
Çat. Ba. 14, 5, 4, 10. 12. Āc. G. 3, 9, 6. TBr. 3, 7, 40, 1. Kātj. Çā. 2,  
1, 18. 19. Maitrjup. 5, 32. Arg. 3, 20. MBh. 1, 1290. 6, 3014. fg. 13, 8220.  
3227. Hariv. 8153. भूतानि मकृत्ति (vgl. मकृभूत) *die (fünf) groben Elemente*  
M. 1, 18. MBh. 12, 8521. 13, 2231. Buāg. P. 3, 26, 24. तमस् *dichte Finster-  
nis* MBh. 5, 1551. अन्तर *ein grosser Unterschied* Spr. 2771. तेजस् Çāk.  
174. उद्योत Ver. in LA. (II) 2, 9. यज्ञ Spr. 2135. विघ्न R. 1, 61, 2. ब्रह्म-  
बल 56, 4. प्रिय *ein grosser Gefallen* 4, 44, 128. Vikr. 11, 18. मकृदुपकृतं  
तपसा *Grosses* Uttaraśākhā. 31, 1 v. u. श्रूतमेतत्पुराकल्पे दृष्टं वैरकारं  
मकृत् M. 9, 227. बुद्धि, अयुदय R. 2, 40, 26. पिपासा Spr. 1694. Rr. 1, 11.  
AK. 1, 1, 3, 28. स्नेह Hit. 17, 14. कृष्य R. 1, 55, 19. शङ्का MBh. 3, 2892. सं-  
ताप R. 1, 63, 26. दुःख M. 8, 286. MBh. 3, 2622. R. 1, 57, 7. कृच्छ्र MBh.  
3, 2892. व्यसन 9, 295. भय Spr. 432. उपालम्भन Çāk. 59, 14. कर्ण *grosser*  
*Grund, grosse Veranlassung* Spr. 2009, v. l. तपस् R. 1, 56, 24. 62, 28.  
प्रापश्चित 61, 8. अयनय MBh. 7, 5667. अयराध Ver. in LA. (II) 11, 16.  
पातक Spr. 3323. 4640. कित्त्विय M. 3, 98. पाप Daç. 2, 2. एनस् M. 2, 79.  
221. अंक्स् Buāg. P. 1, 18, 41. यशस् M. 3, 66. अयशस् 8, 128. शाय R. 1, 64,  
15. आशय N. 12, 72. उपाय MBh. 3, 2774. नाद, स्वन, शब्द R. 1, 1, 66. 9,  
65. MBh. 3, 2886. fg. Pāṇāt. 19, 24. 20, 2. 129, 15. ed. orn. 5, 5. घोषो वै  
मक्तो मकृन् *grösser (lauter) als gross* Līṭj. 4, 2, 3. वार्ता *eine grosse*  
*Neuigkeit* Hit. 79, 16. लतणा *gross* so v. a. *vielsagend, bedeutsam* MBh.  
8, 2797. वचस् 2128. कार्य *bedeutend, wichtig* 2281. 5, 5427. कर्मन् R. 1, 1,  
83. 63, 11. Çāk. 163. सोतापाश्रितं मकृत् R. 1, 4, 5. स्थान *hohe Stellung*  
Daç. 2, 47. कुल *ein grosses, vornehmes Geschlecht* M. 3, 6. 7, 77. अहं म-  
कृत्सामि *gross, mächtig, eine hohe Stellung einnehmend* Ait. Ba. 3, 21. यो  
ऽनुचानः स नो मकृन् Spr. 1505. Weber, Rāmāt. Up. 354. अहिष्णीति  
MBh. 3, 2074. R. 1, 61, 5. देवत M. 9, 217. देवता Spr. 1967. वेताल Vid.  
109. गृहिणी so v. a. *edle* Spr. 4584. आत्मन् *die grosse Seele* so v. a.  
*der Intellect* M. 1, 15. इन्द्रियाः, अर्थाः, मनः, बुद्धिः, आत्मा मकृन् Kaṭhop.  
3, 10. subst. *ein grosser —, ein hochstehender Mann* (Gegens. नीच, अ-  
ल्प) Çāk. 101, 5. ad Çāk. 78. Spr. 11. 245. 689. 908. 1477. 2131. fg. 2136.  
fg. 2142. 2153. fg. 3007. 4700. मानो हि मक्तो धनम् Vādhā-Kān. 8,  
1. Kām. Nīṭm. 3, 14. Vid. 58. Pāṇāt. 23, 22 (Gegens. दीन). Verz. d. Oxf.  
H. 123, a, 19. मकृत्पञ्चा *die acht grossen Dinge, die acht Grössen* (bei

einem Menschen) R. 5, 32, 13. उक्थ *ein best. Uktha* von 720 Versen  
(vgl. मकृत्त्रय) Çat. Ba. 2, 3, 2, 20. 9, 1, 2, 44. 10, 1, 2, 1. 4. 3, 1. 2. 5, 3, 5. 12,  
3, 2, 14. 6, 2, 41. Çāk. Ba. 11, 5. श्रौकष्य MBh. 3, 10686. मक्ती द्वादशी Bez.  
*eines Festes am 12ten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada*: मा-  
सि भाद्रपदे शुक्ले द्वादशी श्रवणान्विता । मक्ती द्वादशी तेषा उपवासे म-  
कृत्फला ॥ Gāruḍa-P. 141 im ÇKDr. मक्ती पञ्चमूली (Suçā. 1, 168, 4) a.  
u. पञ्चमूल. Ein Scholiast zu Bhāṭṭ. 1, 4 führt die Wörter auf, mit denen  
मकृत् angeblich nicht verbunden werde: शङ्खे तैले तथा मासे वैद्ये श्रौ-  
तिषिके द्विजे । यात्रायां पथि निद्रायां मकृच्छब्दे न दीयते ॥ Compar. मकृ-  
त्तर s. bes.; suporl. मकृत्तम *überaus gross*: गुताः (साध्यः) स्वसहचिभवेन  
मकृत्तमेन Kathās. 29, 196; vgl. 36, 7. *ein überaus grosser, hochstehender*  
*Mann* Bhāg. P. 1, 18, 18. fg. — 2) m. (sc. आत्मन्), selten n. (sc. तत्त्व) *der*  
*Intellect* H. an. Med. Maitrjup. 6, 10. M. 12, 14. 24. 50. MBh. 2, 1393.  
12, 6777. 11231. 14, 1097. 1204. Sōṇas. 12, 17 (nach dem Schol.). Kap.  
1, 61. 71. Sāṅkhyak. 3. 8. 22. 40. 56. Tattvas. 8. Nīlak. 13. Ind. St. 1,  
23, 17. Weber, Rāmāt. Up. 335. 342. Muir, St. 4, 35. fgg. Buāg. P. 3, 2, 15.  
26, 21. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 1. 82, b, 13. 225, a, No. 549. Vgl. मकृत्त-  
— 3) m. a) *Vorsteher eines Klosters* Wilson, Sel. Works 1, 50. fgg. 57.  
59. 75. 96. fg. 101. fg. 151. 157. 159. 201. 214. Vgl. मकृत्त. — b) m. Ka-  
meel Rāṇ. im ÇKDr. — c) Bez. Rudra's Buāg. P. 3, 12, 12. N. eines  
Rudra 6, 6, 18. — d) (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen Mīlak.  
P. 96, 46. — e) N. pr. eines Dānava Hariv. 14288. eines Fürsten 1078.  
— 4) f. मक्ती a) *Eterpflanze* (vgl. वृक्षी) Rāṇ. im ÇKDr. — b) Nā-  
rada's *siebenseitige Laute* AK. 3, 4, 24, 72. 77. H. 289. Med. Vāś. beim  
Schol. zu Çiç. 1, 10. Uśśval. zu Unādis. 2, 84. Çiç. 1, 10. — 4) n. a) *Grösse,*  
*Macht* Buāshāp. 5. ते कृ सर्वे मकृत्तामुः Ait. Ba. 7, 34. मकृन्मा गमय 8,  
23. 28. Çat. Ba. 14, 9, 2, 1. Khānd. Up. 5, 2, 4. Āc. G. 1, 23, 15. = राश्व  
Herrschaft AK. 3, 4, 24, 81. H. an. Med. — b) *der grosse —, der grössere*  
*Theil, das Meiste*: दर्भाणां मकृदुपस्तीर्य प्राकूलानाम् Āc. G. 3, 2, 3.  
मक्ति रात्र्याः *wenn der grössere Theil der Nacht vorüber ist* Ait. Ba. 2,  
15. TS. 7, 5, 1. Pāṇāt. Ba. 9, 4, 1. — c) *der Intellect* s. u. 2. — d) *die*  
*heilige Weisheit* (= ब्रह्मन् n. Schol.): तपसा विन्दते मकृत् (श्रोत्रियः)  
MBh. 3, 17338. 17332. — Vgl. वि०, सु०, मकृत्.

मकृत् m. *Vorsteher eines Klosters* Inscr. in Journ. of the Am. Or.  
S. 6, 543, 9. — Vgl. मकृत् 3, a.

मकृमददल m. N. pr. eines Fürsten, = محمد بن عبدل Verz. d. Oxf. H.  
351, b, 1.

मकृमद m. N. pr. eines Fürsten, = محمد Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

मकृय्य (von 1. मकृ) wohl als n. zu fassen: *Ergötzung, Lustigkeit*:  
तौ देवा मकृयाय्याय वावधुराख्यमये निमृजन्तौ अघ्रे RV. 10, 122, 7. — Vgl.  
मकृय्य, मकाय्य.

मकृय्य (wie oben) adj. *zu ergötzen, zu erfreuen*: आत्मैवेक मकृय्य  
आत्मा परिचर्यः Khānd. Up. 8, 8, 4. = पूजनीय Çāk.

मकृ und मकृत्की m. N. *der vierten von den sieben aufsteigenden Wel-*  
*ten* Buāg. P. 2, 1, 28. 8, 20, 33. Mīlak. P. 101, 25. Vśāntas. (Allah.) No. 70.  
Ārunikop. in Ind. St. 2, 178. Siddhāntaṭṭā. 3, 43. VP. 213. 632. Buāg. P.  
2, 3, 38. Mīlak. P. 46, 39. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 12. Pāṇāt. 2, 2, 58. Ent-  
standen aus मकृ *Grösse*, welches Taitt. Up. 1, 3, 1. 3. fgg. als 4te Vjā-



hrti erscheint.

मक्रेण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

मक्रेविन् (मक् + क्विन्) und मक्रेविन् (Çat. Ba.) m. so heissen die vier Hauptpriester: Adhvarju, Brahman, Hotar und Udgatar, TBA. 3, 8, 2, 4. Çat. Ba. 13, 1, 2, 4. ÇĀK. Ça. 16, 1, 7. LĀT. 4, 10, 11.

1. मक्रेहि (मक् + क्विहि) f. eine grosse übernatürliche Kraft: °प्राप्त N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

2. मक्रेहि (wie oben) adj. sehr reich R. 1, 31, 6. KATHS. 34, 186. 72, 284. RĪGĀ-TAR. 5, 33.

मक्रेहिक (wie oben) adj. mit grosser übernatürlicher Kraft versehen VJUTP. 9.

मक्रेहिम् (मक् + क्वि) adj. grossen Segen bringend Verz. d. B. H. 13, 10.

मक्लोक s. मक्.

मक्कर्ष (मक् + क्वर्ष) m. ein grosser Stier AV. 4, 15, 1.

मक्र्षि (मक् + क्वर्षि) m. 1) ein grosser Rshi (s. u. क्वर्षि) TAHT. Ā. 4, 9, 6. M. 1, 1, 4. 36. 3, 89. मक्र्षिपितृदेवानाम् 4, 257. 5, 3, 6, 32. 8, 110. 11, 29 (= MBH. 12, 6054). BHAG. 10, 2, 11, 21. INDR. 5, 25. N. 5, 25. 9, 22. R. 1, 4, 17. 5, 21. 59, 3. 63, 17. SUÇ. 2, 377, 11. ÇĀK. 101, 7. LALIT. ed. Calc. 251, 5. WISER, GJOT. 60. पत्नीप्रदानामसूत्रं मक्र्षिनादितो दश ॥ मरीचि-मथ्याङ्गिरसौ पुलस्त्यं पुलकं क्रतुम् । प्रचेतसं वसिष्ठं च भृगुं नारदमेव च ॥ M. 1, 34. fg. भृगुमरीचिरत्रिंशं वसिष्ठः पुलकः क्रतुः । मनुर्दत्तो वसिष्ठश्च पुलस्त्यश्चेति ते दश ॥ ब्रह्मणो मानसां कोते उत्पन्नाः स्वयमीश्वराः । परत्वेनर्ष-यस्तस्माद्भूतास्तस्मान्मक्र्षयः ॥ MĀTSA-P. 120 im ÇKDr. ब्रह्मणो मानसाः पुत्रा विदिताः षण्मक्र्षयः । मरीचिरथ्याङ्गिरसौ पुलस्त्यः पुलकः क्रतुः ॥ MBH. 1, 2518. 2565. प्रजानां पतयः सप्त सप्त चैव मक्र्षयः HARIV. 14146. भृगु M. 3, 69. मक्र्षीणां भृगुरक्तम् (sagt Kṛṣṇa) BHAG. 2, 25. Vasishṭha R. 1, 54, 4. RAÇH. 1, 45. 2, 45. Nārada N. 14, 5. Kaṇva ÇĀK. 7, 17, 28, 13. व्यासादयः TAHT. 2, 7, 15. VĀlmiki R. 1, 2, 43. Vibhāṇḍaka 9, 28. unter den Belww. Çiva's Çiv. Buddha's VJUTP. 1. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 246.

मक्ख m. ein Eunuch im Harem eines Fürsten H. an. 3, 364. VJUTP. 97. — Vgl. मक्खक, मक्खिक.

मक्खक 1) adj. f. मक्खिका alt, heftig (von lebenden Wesen und Sachen) VJUTP. 101. 178. 203. वयं हि जीर्णा वृद्धा मक्खकाः SADDH. P. 4, 4, a. 10, b. Elephant Burn. Intr. 360, N. 3. Lot. de la b. l. 367. fg. 749. fgg. SCHENFER, Lebensh. 288 (58). 327 (97). WASSILJEV 87. — 2) m. = मक्ख GĀṬĀDH. im ÇKDr. — 3) ein grosses Haus VJUTP. 92. — 4) f. मक्खिका N. pr. einer Tochter Prahlāda's KATHS. 45, 282.

मक्खिक m. = मक्ख ÇĀDAM. im ÇKDr.

मक्वीर्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 21. Wohl fehlerhaft für मक्वीर्य.

1. मैक् (von 1. मक्) n. VS. PRĀT. 2, 32. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Lust, Ergötzen: जिह्वा मे भद्रं वाक्कः VS. 20, 6. मक्से वीणावादम् 30, 19. मक्स्मानन्द 20. 19, 6. ÇĀK. Ça. 3, 18, 15. ओत्रेण मोदश्च मक्खश्च-यते TBA. 2, 5, 2, 3. AV. 16, 6, 12. — 2) Fester, Fest AK. 3, 4, 20, 288. H. an. 2, 586. MED. s. 29. HALĪ. 4, 75 (es könnte auch मक् gemeint sein). RANTIDEVA bei UGĀVAL. s. a. O. PAÑĀR. 3, 7, 23. Festgesang, die bei der Fester eines Gottes gesprochenen Worte: कुरिमर्षयेदं कृतमन्त्रमन्त्रि-

रास्यतो ऽस्य विमर्षे मक्: 3, 14. — 3) Opfer ÇĀDAM. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मक्.

2. मैक् (wie oben) adv. gern, freudig; lustig, munter; rasch: मैको राये तमु वा समिधीमहि RV. 8, 23, 16. 26. अस्मौ इका वृणीष्व सख्यस्य स्वस्तये । मैको राये दिवित्मते 4, 31, 11. Dieselbe Wortverbindung auch 5, 15, 5. 43, 1. 6, 1, 2. मैको वाजिनावर्वत्ता सचासनम् 8, 25, 24. वक्स्व मक्: पृथुपत्ता राये lenke munter die brottrückigen (hiernach sind unter पृथु-पत्ता die Worte eher bis Wagens zu streichen) Rosse am Wagen 26, 28. उप वा कामान्मक्: संस्रजे 87, 7. 16, 8. 36, 6. 46, 17. घाते मक् इन्ने-त्युप पताति दिस्युत् rasch fliege herbei dein Strahl 7, 28, 1. 1, 155, 1. मक्स्ते विष्ठा सुमति भञ्जामहे 156, 8. घष वषाते मक् उय वषं मक्स्मभृष्टे वक्तुम् 6, 17, 10. स नो मन्त्राभिर्घरे जिह्वाभिर्षा मक्: 16, 2. 25, 6. 29, 1. 1, 61, 7. मक्: पार्थिवे सदेने यतस्व 169, 6. इमा ते धियं प्र भरे मैको मक्-हीम् 102, 1. 153, 1. 2, 32, 1. 33, 8. 34, 12. 3, 57, 2. 4, 12, 2. 22, 8. 7, 17, 7. 10, 37, 1. 64, 6. 9. 150, 4. Wenn auch manche dieser Stellen durch Formen von मक् und मक् nothdürftig sich erklären lassen, so wird doch die Vergleichung aller darthun, dass die Aufstellung dieses adv. begründet ist.

3. मैक् (vgl. 3. मक् u. s. w.) n. VS. PRĀT. 2, 32. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Grösse, Macht, Herrlichkeit (= तेजस् Comm.); auch pl.; der instr. pl. öfters adverbial mächtig, gewaltig: घा त इन्द्र मक्मिमानं कुर्या देव ते मक्: । राये वक्तु विधेत: RV. 8, 54, 4. 2, 16, 2. मरुतामघा मैको दिवि त-मा च मन्महे 5, 52, 3. 9, 31, 3. वर्धति विप्रा मैको अस्य सार्देने 10, 43, 7. AV. 4, 25, 5. भर्गस्, मक्स्, यशस् Çat. Ba. 12, 3, 4, 6. KĀND. UP. 3, 13, 5. TAHT. UP. 3, 10, 3. als 4te Vjāhrti 1, 5, 1. 3. fgg. pl.: मैकाभिरेता उप यम्मे RV. 1, 163, 5. 3, 4, 6. उपसो राचमाना मैकाभि: 4, 14, 1. सन्ना मैका-सि चक्रिरे तन्षु 5, 60, 4. 7, 3, 7. प्र बुध्या व ईरते मैकासि 58, 14. प्र ये मैकाभिरेतासो सति 58, 2. 88, 4. त्वं नो घये मैकाभि: पाहि 8, 60, 1. 2, 10, 3. 5, 58, 5. 59, 6. 62, 3. 9, 96, 21. TBA. 3, 8, 28, 2. TS. 4, 3, 42, 5. In der nachepischen Literatur, wo das Wort zuerst wieder erscheint, hat es die von den vedischen Commentatoren und von den einheimischen Lexicographen (AK. 3, 4, 20, 288. H. an. 2, 586. MED. s. 29 und RANTIDEVA zu UGĀVAL. s. a. O.) angenommene Bed. तेजस् Licht (Lichtstrahl H. 100), Glanz und übertr. Machtglanz: मृगाङ्क° adj. KATHS. 26, 267. UTTARARĀJĀ. 11, 3. LĀ. (II) 92, 10. PRAB. 1, 8. 107, 19. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 9. 257, a, 11. अर्क्मय ÇAT. 1, 37. म्कामकांसि grosse Lichter Spr. 468. रविमकांसि NALOD. 2, 5. नैवैष राजा मक्ते परेषा निःसृतं मक्: । इतिव तच्च भूरेणुरक्तोऽस्ति-रोदधे ॥ KATHS. 19, 70. Bha. P. 3, 17, 23. नरवाक्मदत्तस्य मक्सा निधे: KATHS. 35, 105. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8. Çl. 27. 29. नात्र समयं मक्: 9, Çl. 31. — 2) Menge, Fülle, Ueberfluss: अष्टौ वो अयं मक् घा वसूनाम् RV. 7, 43, 4. मक्सा प्रकृतस्य durch übermässiges Schesphen (Antroiden des Rosses) 1, 162, 17. मत्स्यपायि ते मक्: पात्रस्येव कुरिवा मत्सो मद: 175, 1. 18, 94, 10. 184, 2. स्वेन मक्सा गव । मृणीहि विश्वा पात्राणि AV. 6, 142, 1. पशवस्तत्र मोदन्ते मक्सा वै नो भविष्यति 11, 4, 5. VS. 3, 20. 18, 5. मक्स् एवात्रावस्यावर्धये TBA. 1, 2, 6, 5, 5, 6. 3, 10, 4, 3. अग्निरिदं क्विरनुपतावीवृधत मक्सा अयो ऽक्त Çat. Ba. 1, 9, 2, 9. 11, 8, 2, 3. — 3) angeblich = उदक् Wasser NALOD. 1, 12. — Vgl. चित्र°, पीपूष°, मित्र°, वि°, विश्व°, सु°.



im ÇKDn. (u. पृथिवी). H. c. 155 (wo महाकाशा zu verbinden ist).

**महाकाय** (म<sup>०</sup> + काय) 1) adj. *grossleibig* (von lebenden Wesen aller Art) Anā. 3, 24. Indr. 1, 6. N. 11, 20. R. 3, 26, 28. 55, 2 (महाकायशिरोधर). Vid. 235. 326. Pāṇīy. 59, 8. 170, 23. Viṣṇu (v. l. महाकाल, महामाय) Dvānabindō. in Ind. St. 2, 1. Çiva MBh. 13, 1148. 1168. 1199. Davon nom. abstr. °ख n. Pāṇīy. 170, 25. — 2) m. a) *Elephant* H. c. 174. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Tri. 1, 1, 50. MBh. 13, 7103 (unter नन्दीश्वर ist diese Stelle zu 2. zu setzen). — c) N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3. — 3) f. स्त्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2642.

**महाकार** (महा + घाकार) adj. *gross, umfangreich* Rāśa-Tar. 4, 506.

**महाकारण** (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) Verz. d. B. No. 1365.

**महाकार्तिकी** (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) m. *die Vollmondsnacht im Monat Kārttika, wenn der Mond im Sternbild Rohiṇī steht* (रोहिणीनक्षत्रपुक्ता कार्तिकी पूर्णिमा ÇKDn.): प्राज्ञापत्यं यदा मृते तथैतस्यां नराधिप । सा महाकार्तिकी प्रोक्ता देवानामपि दुर्लभा ॥ Pāṇīy. 2, 3 im ÇKDn.

**महाकाल** (म<sup>०</sup> + 2. काल) 1) m. a) *eine Form Çiva's und ein dieser Form des Gottes geweihtes Heiligtum*, insbes. ein Liṅga (neutr.) in Uḡgajini H. an. 4, 293. Mṛd. l. 158. MBh. 12, 10392. Kathās. 11, 32. °स्मथान 12, 47. 27, 186. 37, 4. Pāṇīy. 4, 7, 66. Verz. d. Oxf. H. 89, a, 1. 97, a, No. 150. 101, a, 31. 184, a, 2. Pāṇīy. 240, 11 (श्रीमहाकालदेव). Hall 166. Renaud, Mém. sur l'Inde 291. fg. Wilson, Sel. Works 2, 142. bei den Buddhisten 21. 33. Burn. Intr. 538. fg. 543. 551. Hiouen-thsang 1, 43. Köppen 2, 118. 298. 370. — देवं महाकालमहं गतासम् Kathās. 48, 124. Ragh. 6, 84. Megh. 35. Wilson, Sel. Works 1, 223. Verz. d. B. H. No. 1242. °निवासिन् (महेश्वर) Daçak. 5, 13. 27, 7. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13. 64, a, 6. — महाकालसंस्कृता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, a, 12. b, 42. Verz. d. Pet. H. No. 50. महाकालतत्त्व n. desgl. Burn. Intr. 539. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Tri. 1, 1, 50. H. an. Mṛd. Vāṇī beim Schol. zu H. 210. MBh. 1, 2529. Hariv. 10859. गणानां कालकेयानां महाकालः कृतः प्रभुः 12502. Hariv. Langl. I, 512. Kathās. 50, 147. Pāṇīy. 1, 15, 7. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 7. °गणोत्पत्ति 75, b, 26. Davon nom. abstr. महाकालत्व n. Hariv. 10867. — c) Beiw. Viṣṇu's Dvānabindō. in Ind. St. 2, 1 (महाकाय und महामाय v. l.). — d) = विष्णु पाशपदपुत्रायमानसमयः ÇKDn. mit folgendem Belege aus dem Siddhāntalakṣaṇa: काला घटवान्महाकालत्वात्. — e) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 83, a, 8. — f) *eine Gurkenart* (किं-पाक) Tri. 3, 3, 70. H. 1141. H. an. Mṛd. Halī. 2, 48. घृतमर्लिनेदेकेन बहिराह्लादकारिणा । महाकालफलेनेव कः खलेन न वञ्चितः ॥ Spr. 3489. — g) eines der neun Schätze bei den Gāina H. 193. Sch. Vgl. 1. काल 2, l. — 2) f. ई a) *eine Form der Durgā* H. c. 51. MBh. 4, 195. 6, 797. Verz. d. B. H. No. 697. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 11. Burn. Intr. 551. °काल्याः पूतायस्त्रम् Verz. d. Oxf. H. 96, a, 10. °मत n. Titel einer Schrift 109, a, 13. °मनु 98, a, 15. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 38. — c) N. pr. einer der 16 Vidyādevī bei den Gāina H. 239. — d) N. pr. einer Göttin, welche die Befehle des Men Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 44.

**महाकालपुर** n. Mahākālā's Stadt d. l. Uḡgajini Inscr. in Journ.

of the Am. Or. S. 7, 32, 6.

**महाकालवेप** und **महाकालेत** m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 273.

— Vgl. महाकालोप.

**महाकालेय** (म<sup>०</sup> + 1. का<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228.

**महाकालेश्वर** (महाकाल + ईश्वर) n. N. des Liṅga in Uḡgajini (vgl. महाकाल 1, a) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 82. 70, b, 41.

**महाकालोप** m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 273. — Vgl. महाकालोप, महाकालवेप, महाकालेत.

**महाकाव्य** (म<sup>०</sup> + 2. का<sup>०</sup>) n. *ein grosses —, ein klassisches Dichtwerk* Tri. 3, 2, 22. Kāvīd. 1, 14. Prātāpar. 19, a, 3. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 44. Dieses ehrenvolle Prädicat erhalten folgende sechs Dichtungen: Raghuvamśa, Kumārasāmbhava, Meghadūta, Çiçupālavadha, Kirātārguntja und Naishadhakarita, Colebr. Misc. Ess. 2, 84. Nach dem ÇKDn. gehört auch das Bhāṭṭikāvja hierher.

**महाकाश** (म<sup>०</sup> + 1. काश) m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 426. Hiernach wären auch जलद und जलधर ebend. Namen von Bergen.

**महाकाशी** f. N. pr. der Schutzgöttin der Mataṅgagā Verz. d. Oxf. H. 19, a, 43. महाकाशी v. l.

**महाकाश्यप** (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lalit. ed. Calc. 1, 14. Burn. Intr. 158, N. 3. 182, N. 434. Lot. de la b. l. 1. Hiouen-thsang 1, 343. 2, 7. 32. Schiefner, Lebensab. 273 (43). 304 (74). Wassiljew 37. 38. 157.

**महाकीटपर्वत** (म<sup>०</sup> - कीट - प<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Berges bei Gandhamādana Kāṭhināvad. 3.

**महाकुण्ड** (म<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāṇī beim Schol. zu H. 210.

**महाकुमार** (म<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) m. *Erbsprinz* Journ. of the Am. Or. S. 8, 548. 7, 38. fg.

**महाकुमुदा** f. = कुमुदा *Gmelina arborea* Roxb. Rāśa. im ÇKDn.

**महाकुम्भी** f. = कुम्भी = कटूल *eine best. Pflanze* Rāśa. im ÇKDn.

1. **महाकुल** (म<sup>०</sup> + कुल) n. *ein grosses d. i. ein edles Geschlecht* MBh. 5, 1280. fg. R. 6, 101, 5. Spr. 384. Kathās. 13, 195. Rāśa-Tar. 3, 61. Hir. 7, 21.

2. **महाकुल** (wie oben) adj. *aus einem grossen d. i. edlen Geschlecht stammend, edel* AK. 2, 7, 2. H. 502. Kām. Nitis. 19, 26. मुकुद् Varāh. Bh. S. 17, 4. Prāb. 22, 15 (महागुण die bessere Lesart). als Beiw. eines Bechers (nach Śāṇ.): न निन्दिम चमसं यः महाकुलः RV. 1, 161, 1. Śāṇ.: महाकुलोत्पन्नस्त्वष्ट्रा निर्मितत्वात्.

**महाकुलीन** (von 1. महाकुल) adj. f. स्त्री *aus einem grossen d. i. edlen Geschlecht stammend* P. 4, 1, 141. Sch. M. 8, 395. MBh. 5, 1295. R. 2, 28, 3. Ragh. 6, 63. Bhāṭṭ. 5, 77. — Vgl. महाकुलीन.

**महाकुलीनता** (vom vorherg.) f. *edler Ursprung* Prātāpar. 2, b, 7.

**महाकुश** (म<sup>०</sup> + कुश) m. N. pr. eines Kākavartin Vjutr. 92.

**महाकुष्ठ** (म<sup>०</sup> + कुष्ठ) n. *grosser Aussatz*, so heissen sieben Formen des Aussatzes Wiss 260. Suça. 1, 267, 19. 268, 1. 2, 72, 6.

**महाकूप** (म<sup>०</sup> + कूप) m. *ein tiefer Brunnen* Gāṭh. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 1.

**महाकूर्म** (म<sup>०</sup> + कूर्म) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 6143.

1. महाकुल (म<sup>०</sup> + कुल) adj. f. *hohe Ufer habend* Niz. 9, 26.  
 2. महाकुल adj. = 2. महाकुल DVIRUPAK. im ÇKDr.  
 महाकुच्छ n. *grosse Busse*, als Beiw. Vishnu's (daneben कृच्छ्र und घतिकृच्छ्र) MBh. 12, 12864.  
 महाकृत्यापरिमल (म<sup>०</sup> - कृ<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. Bez. *eines best. Zauberspruchs* (मनु) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 15.  
 महाकुक्ष (म<sup>०</sup> + कुक्ष) m. *eine best. Schlangenart (dunkel schwarz)* Suçā. 2, 268, 6. 278, 4.  
 महाकितु (म<sup>०</sup> + कितु) adj. *ein grosses Banner habend*: Çiva MBh. 13, 1231.  
 महाकेश (म<sup>०</sup> + केश) adj. *starkes Haar habend*: Çiva MBh. 13, 1202.  
 °कोश v. l.  
 महाकोश (म<sup>०</sup> + कोश) 1) m. Bein. Çiva's (der Grosshodige) MBh. 13, 1202 (Lesart des Scholiasten st. °कोश). — 2) f. ई a) N. pr. eines Flusses KUMĀRA. 6, 38. — b) N. pr. der Schutzgöttin der Mātāgāga Verz. d. Oxf. H. 19, a, 48. महाकाशी v. l.  
 महाकोशफला (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) f. *eine best. Cucurbitaceae*, = देवदाली RĪĀN. im ÇKDr.  
 महाकोशातको (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) f. *eine best. Pflanze*, = कृस्तिघोषा RĪĀN. im ÇKDr.  
 °कृष्णलेखिक (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) n. N. eines vedischen Textes Âçv. Gṛhy. 3, 4, 4. ÇĀṆKH. Gṛhy. 4, 10. 6, 1. ÂV. PARiç. in Verz. d. B. H. 92, 7. Hier und da fälschlich °कापीतकि geschrieben.  
 महाकौष्ठिल (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la b. l. 2. BURN. Intr. 448. °कौष्ठित्य 564.  
 महाक्रतु (म<sup>०</sup> + क्रतु) m. *ein grosses Opfer* (wie das Rāḡasūja und das Rossopfer) MBh. 2, 1598. R. 4, 40, 12. RAçH. 3, 46. 69. — Vgl. म्हायज्ञ.  
 महाक्रम (म<sup>०</sup> + क्रम) adj. *grossschrittig*; m. Bein. Vishnu's H. ç. 69.  
 महाक्रोध (म<sup>०</sup> + क्रोध) adj. *überaus zornig*: Çiva MBh. 13, 1213.  
 महाकृत (म<sup>०</sup> + 3. घत्त) adj. *grosszügig*: Çiva MBh. 13, 1178.  
 महाक्षत्रप (म<sup>०</sup> + क्ष<sup>०</sup>) m. *Grosssatrap* Z. f. d. K. d. M. 3, 162. fg. 4, 155. 165. 171. 176. 186.  
 महाक्षीर (म<sup>०</sup> + क्षीर) m. *Zuckerrohr* ÇABDAM. bei WILSON.  
 महाक्षोभ्य (महा + क्ष<sup>०</sup>) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VĀJ. 185.  
 महाक्षत्त्वल (म<sup>०</sup> + क्ष<sup>०</sup>) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274. °ख-  
 छव MÜLLER, SL. 374.  
 महाख्यात (म<sup>०</sup> + ख्यात) adj. *sehr berühmt* PAÑĀK. 1, 6, 58.  
 महाग adj. *great, prosperous* WILSON.  
 महागङ्गा f. *die grosse Gangā*, N. pr. eines Flusses MBh. 13, 1708.  
 महागज (म<sup>०</sup> + गज) m. *ein grosser Elephant* Bha. P. 3, 10, 46. Bez. eines die Erde tragenden Elephanten (n. दिक्कारिन्) R. 1, 41, 14. 16.  
 महागण (म<sup>०</sup> + गण) m. *eine grosse Schaar*: मूषिकाणाम् MBh. 5, 5440. *ein grosser Haufe* ÇĀNTIKALPA 24. pl. viell. *eine grosse Körperschaft*: षष्ठे नरेन्द्रविजयपथ्यः सत्यानि वृष्टिश्च महागणाश्च । प्रधंसमायाति VARĀH. Bha. S. 3, 76.  
 मोगोपति (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) m. *der grosse Schaarfürer* d. i. Gaṇeça JĪĀN. 1, 298. HARIV. 9555. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. *eine Form des* Gaṇeça 249, a. WILSON, Sol. Works 1, 20.

- महागणेश (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) m. *der grosse Schaarfürer* d. i. Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 79, a, 21.  
 महागति (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VĀJ. 185.  
 1. महागद (महा + 2. घगद्) m. *ein grosses Antidotum*, Bez. *einer best. Mixtur* Suçā. 2, 275, 11. 279, 7.  
 2. महागद (म<sup>०</sup> + 2. गद्) m. *eine schwere Krankheit* Suçā. 1, 119, 15. Fieber RĪĀN. im ÇKDr.  
 3. महागद (म<sup>०</sup> + गद्) adj. *mit einer grossen Keule bewaffnet* Bha. P. 3, 18, 9.  
 महागन्ध (म<sup>०</sup> + गन्ध) 1) adj. f. *stark riechend, überaus wohlriechend* HARIV. 8242. fg. — 2) m. *eine Art Rohr* (जलवेतस) ÇABDAM. im ÇKDr. Wrightia antidysenterica R. Br. RĪĀN. ebend. — 3) f. *घा a) Uraria lagopodioides* und = केविकापुष्प RĪĀN. im ÇKDr. — b) Bein. der Kāmudā H. 206. — 4) n. *eine Art Sandel* (कुरिचन्दन) und Myrrhe RĪĀN. im ÇKDr.  
 महागर्भ (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) adj. *einen grossen Hausstand habend*: Agni RV. 9, 66, 20.  
 महागर्त (म<sup>०</sup> + 2. गर्त) m. Bein. Çiva's Çiv.  
 महागर्भ (म<sup>०</sup> + गर्भ) 1) adj. *einen grossen Mutterleib habend* oder m. *ein grosser Mutterleib*: Çiva MBh. 13, 1220. 1247. °प्रायण gleichfalls von Çiva gesagt 1198. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14286 (nach der Lesart der neueren Ausg. und bei LANGLOIS). महागिह die ältere Ausg.  
 महागल (म<sup>०</sup> + गल) adj. *einen langen oder dicken Hals habend* Hip. 2, 4.  
 महागव (म<sup>०</sup> + 1. गव) m. *Bos Gavaeus* RĪĀN. im ÇKDr.  
 महागिरि (म<sup>०</sup> + गि<sup>०</sup>) m. 1) *ein grosser Berg* Liṭṭ. 1, 11, 12. TAITT. ĀR. 1, 31, 2. R. 1, 51, 22. Bha. P. 9, 16, 17. MĀK. P. 54, 15. — 2) N. pr. eines Dānava HARIV. 201. — 3) N. pr. eines der sieben Daçapūrvin bei den Gāina H. 34.  
 महागीत (म<sup>०</sup> + गीत) adj. *ein grosser Sänger*: Çiva MB. 13, 1230.  
 1. महागुण (म<sup>०</sup> + गुण) m. *Haupttugend*: त्यागः सत्यं च शौर्यं च त्रय एते महागुणाः Spr. 1068.  
 2. महागुण (wie oben) 1) adj. *grosse Vorzüge besitzend, ausgezeichnet*: पुत्राः PRAB. 22, 15, v. l. सुवृष्टे च यथा देवे (so die ed. Bomb.) सम्यक्क्षेत्रे च कर्षिते । बीजं महागुणं भूयात् MBh. 10, 76. *sehr wirksam* Suçā. 2, 71, 4. 7. Davon nom. abstr. °त्व n. *Besitz kräftiger Eigenschaften* 1, 170, 12. — 2) m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 226.  
 महागुरु (म<sup>०</sup> + गुरु) m. *eine überaus ehrwürdige Person* Âçv. Gṛhy. 4, 4, 17. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 15. °निपाते 294, a, 2 (निपाते godr.). KAR-MALOKANA und KILIKI-P. 54 im ÇKDr.  
 महागुल्मा (म<sup>०</sup> + गुल्म) f. *eine best. Pflanze*, = सोमवल्ली RĪĀN. im ÇKDr.  
 महागुक् (म<sup>०</sup> + 1. गुक्) m. *eine Gattung parasitischer Würmer* ÇĀṆKH. SĀH. 1, 7, 10.  
 महागुक्ता f. = गुक्ता Hemionitis cordifolia Roeb. RĪĀN. im ÇKDr.  
 महागुष्टि (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) f. *eine ausgewachsene Kuh* P. 8, 2, 38.  
 महागोधूम (म<sup>०</sup> + धूम) m. *grosser Walzen* (eine best. Art Walzen) Bha. P. im ÇKDr.

**मङ्गलारो** (म° + गौ°) f. 1) *eine der neun Formen der Durgā* Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — 2) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 341 (VP. 184). Mān. P. 57, 25.

**मङ्गलान्धिक** (मङ् + अन्ध) adj. *grosse Knoten bildend* Suçr. 1, 291, 17.

**मङ्गलक** (म° + मङ्) m. *der grosse Planet*, Beiw. Rāhu's, HARIV. 12803. Saturn H. c. 14.

**मङ्गलार्थ** (म° + ग्राम) m. 1) *eine grosse Schaar* RV. 10, 78, 6. — 2) *ein grosses Dorf* Riān-Tar. 2, 133. — 3) N. pr. der alten Hauptstadt von Ceylon, erschlossen aus Μαγγαμπος des PTOLEMAIOS und aus dem heutigen Māgama LIA. I, 201.

**मङ्गलीव** (म° + वीवा) 1) adj. *langhalsig*: Āiva MBh. 13, 1200. — 2) m. a) *Kameel* Riān. im ĀKDa. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Āiva's HARIV. 14851. — c) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. 8. 14, 9. Mān. P. 58, 17.

**मङ्गलीविन्** (wie oben) m. *Kameel* ĀBDDĀTHAK. bei WILSON.

**मङ्गलघट** (म° + घट) m. *ein grosser Krug*: यं ज्ञात्वा मूललोकाश्च प्रविशन्ति मङ्गलघटे Verz. d. Oxf. H. 89, b, 11. AUFRECHT fasst das Wort als N. pr.

**मङ्गलघ्न** (म° + घ्न) m. *Vielfresser*, N. pr. eines Wesens im Gefolge Āiva's, Vāipi beim Schol. zu H. 210.

**मङ्गलघास** m. = **मङ्गलो मङ्गल्या वा घास**: P. 6, 3, 46, Vārti. 1. Vor. 6, 10. wohl *Gefrüssigkeit* oder *Vielfresser*.

**मङ्गलघूर्णा** (म° + घूर्) f. *Branntwein* ĀBDDĀ. im ĀKDa.

**मङ्गलघृत** (म° + घृत) n. *sehr lange aufbewahrtes Ghrta* (zu Heilzwecken) Suçr. 1, 181, 17. 18.

**मङ्गलोर्** (म° + ओर्) 1) adj. *überaus grausig*: शब्द MBh. 1, 1175. KATHĀS. 4, 24. वन N. 12, 19. घन R. 1, 86, 16. रातस 32, 8. Vid. 262. Āiva MBh. 13, 1195. — 2) m. *eine best. Hölle* ĀBDDĀTHAK. bei WILSON.

1. **मङ्गलोष** 1) m. (म° + घोष) *ein lautes Geräusch* H. an. 4, 321. MND. sh. 55. — 2) f. घा (म° + घोषा) *eine best. Pflanze*, = **कर्कटप्रङ्गी** MND. RATNAM. 45. = **प्रङ्गी** H. an. *Boswellia thurifera* ROXB. ĀBDDĀ. im ĀKDa.

2. **मङ्गलोष** (wie oben) 1) adj. f. घा *laut schallend*: भेरी MBh. 1, 7041. — 2) n. Markt H. an. 4, 321. MND. sh. 55. fg. Hān. 70.

**मङ्गलोषस्त्व** रसि (2. म° - स्वर + रसि) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTR. 22.

**मङ्गलोषानुगा** (1. म° + अनुगा) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTR. 106.

**मङ्गलोषेय** (1. म° + ईश्वर) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha VJUTR. 88.

**मङ्गल** (मङ् + 3. घङ्) 1) adj. *einen grossen Körper —, grosse Glieder habend*: Āiva MBh. 13, 1195. = **मङ्गलिङ्ग** NĪLAK. — 2) m. a) *Kameel* AK. 2, 9, 75. H. 1254. — b) *eine Art Ratte* Riān. im ĀKDa. u. **मङ्गलपूषिक**. — c) *Asteracantha longifolia* NEES. und *Plumbago zeylanica* LAM. Riān. im ĀKDa.

1. **मङ्गलक** (म° + चक्र) n. *ein grosses Rad* WERNER, RĀMAT. U. 311. fg. **घापतेश मङ्गलक**: शुभमे सत्पुरातनम् MBh. 1, 7576.

2. **मङ्गलक** (wie oben) m. N. pr. eines Dānava HARIV. LANCE. 2, 488. **मङ्गलक** die beiden Ausgaben.

**मङ्गलकप्रवेशज्ञानमुद्रा** f. Bez. einer best. Mudrā VJUTR. 106.

**मङ्गलकवाड** und **वाल्** (म° + च°) m. N. pr. eines mythischen Gebirges VJUTR. 102. LALIT. ed. Calo. 170, 19. 346, 5. Lot. de la b. L. 148. 842. figg.

**मङ्गलचू** (म° + च°) f. *eine best. Gemüsepflanze* Riān. im ĀKDa.

**मङ्गलचण्ड** (म° + च°) 1) m. N. pr. eines der zwei Diener Jāmī's Tān. 1, 1, 72. H. 186. eines Wesens im Gefolge des Āiva Vāipi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. घा Bein. der Kāmunda H. c. 60. — Vgl. **चण्ड** und **चण्डा**.

**मङ्गलचणु** क (म° + च°) m. N. pr. eines Schakals PĀNĪAT. 230, 15.

**मङ्गलचपला** (म° + च°) f. *ein best. Ārja-Metrum* COLMAN. Misc. Ess. II, 154. Ind. St. 8, 296. figg. 302. 306. fg.

**मङ्गलचमू** (म° + च°) f. *ein grosses Heer, eine grosse Heeresabtheilung*: सु° MBh. 7, 7657.

**मङ्गलचम्पा** (म° + च°) f. N. pr. eines Reiches HIOUEN-THSANG 2, 83.

**मङ्गलचर्पा** (म° + च°) f. *der grosse Wandel*, so heisst der Wandel eines Bodhisattva: ज्ञपाक् तो °चर्पाम् KATHĀS. 72, 155.

**मङ्गलचल** (मङ् + च°) m. *ein grosser Berg* R. 3, 53, 48. Mān. P. 54, 10. 24.

**मङ्गलचार्य** (मङ् + घा°) m. *der grosse Lehrer*, Beiw. Āiva's ĀV.

**मङ्गलचिता** (म° + चित) f. N. pr. einer Apsaras Vāipi beim Schol. zu H. 183.

**मङ्गलचित्रपाटल** (म° + चि°) *eine best. Pflanze* VJUTR. 143.

**मङ्गलचीन** (म° + चीन) m. pl. *die Bewohner von Gross-China*, sg. *Gross-China* HIOUEN-THSANG 1, 255. 2, 79. Lot. de la b. L. 502. figg. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 339, a, 32. b, 1 v. u.

**मङ्गलचुन्द** (म° + चु°) m. N. pr. eines buddhistischen Bettlers SCHEUBNER, Lebensb. 267 (37).

**मङ्गलचूडा** (म° + चू°) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2623.

**मङ्गलकर** (म° + कर्) m. *Ipeocercis serrata* Trin. RATNAM. im ĀKDa.

**मङ्गलकाप** (म° + कापा) m. *der indische Feigenbaum* Riān. im ĀKDa.

**मङ्गलकिन्ना** (म° + किन्) f. *eine best. Pflanze*, = **मङ्गमेदा** Riān. im ĀKDa.

1. **मङ्गल** (मङ् + 1. घञ्) m. *ein grosser Bock* ĀV. Ba. 3, 4, 2. JĀN. 1, 109.

2. **मङ्गल** (म° + 1. ङ) adj. *hochgeboren, edel* WILSON.

**मङ्गलजट** (म° + जट) adj. *grosse Flechten tragend*: Āiva's MBh. 13, 1202.

**मङ्गलजटा** (wie oben) f. *die grosse Flechte*, d. i. Rudra's *Flechte* Riān. im ĀKDa.

**मङ्गलजत्रु** (म° + जत्रु) adj. *ein grosses Schlüsselbein habend*: Āiva MBh. 13, 1224.

**मङ्गलज** (म° + जन्) P. 5, 1, 9, Vārti. 9. m. sg. (pl. nur Spr. 1954). 1) *Menschenmenge, viele Menschen, die grosse Menge, das Volk*: **मङ्गलजो** (= साधु ĀKDa.) *येन गतः स पन्थाः* MBh. 3 im ĀKDa. *स यत्र तत्रापि गतः सदैव मङ्गलजोऽपि गच्छति* MBh. 5, 1084. *एकः पापानि कुर्वते फलं भुङ्क्ते मङ्गलजः* Spr. 522. *परिवर्तं भुवणो हि दुःखस्या वै मङ्गलजेन* vor —, *in Gegenwart von vielen Menschen* MBh. 12, 1224. *विरोधे* Spr. 888. 2147. *अकलो न विरोधस्य दुर्जया हि मङ्गलजाः* 1954. *हरदेव मङ्गलजस्य विक्रति* 2098. *यो दुःखं नाभिजानाति स ज्ञायति मङ्गलजे* । *पस्तु शोचति दुःखार्ताः स कथं मङ्गलजे* ॥ 4904. R. 2, 57, 17. R. Gonn

2, 33, 15. °समापूर्ण 5, 12, 26. Kām. Nīti. 10, 12. व्यतीतिवेदार्थपथः प्रधी-  
यसी यथेष्टचेष्टा गमितो महाज्ञानः (= धर्मपरो लोकः ब्राह्मणादिः Schol.)  
Prab. 30, 12. प्रायेण वेदं तदिदं न महाज्ञानः (= मन्वादिः Schol.) Buā. P.  
6, 3, 25. Mān. P. 23, 109. 41, 5. Pāṇāt. 81, 18. °समवाय 130, 7. 9. °स-  
मागम 188, 16. °मेला 245, 4. मन्त्रिपुरोक्तिमहाज्ञानैः ed. orn. 55, 17. im  
Gegens. zum Fürsten R. 5, 81, 22. Çāk. 91, 11, v. 1. im Prakrit. Vgl.  
oben Sp. 613, Z. 8. fg. — 2) ein grosser —, bedeutender Mann, grosse Mün-  
ner: महाज्ञानस्य संपर्कः कस्य नोन्नतिकारकः । पद्मपत्रस्थितं तोयं धत्ते मु-  
क्ताफलमभियः ॥ Spr. 2145. KUSUM. 21, 6. 24, 14. — 3) Kaufmann Wil-  
son. Diese Bed. könnte das Wort allenfalls Pāṇāt. ed. orn. 55, 17 (a.  
u. 1.) haben. — Vgl. महाज्ञानिदित्.

महाज्ञानीय adj. von महाज्ञान in der Bed. von महाज्ञानो यस्य P. 5, 1, 9,  
Vārt. 10.

महाज्ञम्बु (म° + ज्ञ°) f. eine best. Pflanze, = वृक्षफलं RATNAM. 268.  
°ज्ञम्बु Rīān. und Bhāṇap. im ÇKDn.

महाज्ञम्भ (म° + ज्ञ°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāpi  
beim Schol. zu H. 210.

महाज्ञय (म° + ज्ञय) 1) m. N. pr. eines Nāga (neben ज्ञय) MBn. 9, 2554.  
— 2) f. ज्ञा = ज्ञया Bein. der Durgā H. 7, 31.

महाज्ञव (म° + ज्ञव) 1) adj. überaus rasch: क्य N. (Bruce) 20, 3. रू-  
त्तस MBn. 3, 11025. Buā. P. 7, 8, 28. व्याण überaus schnell fliegend MBn.  
4, 2093. — 2) f. ज्ञा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBn.  
9, 2634 (besser मनोज्ञा ed. Bomb.). 2640.

महाज्ञाति (म° + ज्ञा°) f. Gaertnera racemosa Roxb. Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञातीय (म° + ज्ञा°) adj. ziemlich gross P. 6, 3, 46. Vop. 6, 10. 7, 73.

महाज्ञानु (म° + ज्ञानु) m. N. pr. eines Brahmanen MBn. 1, 961. eines  
Wesens im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

महाज्ञाबाल (म° + ज्ञा°) m. P. 6, 2, 38.

महाज्ञाली (म° + ज्ञाल) f. eine gelbblühende Ghoshā AK. 2, 4, 4, 8.  
RATNAM. 64. = रक्तकोशातकी Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञिह्व (म° + ज्ञिह्व) 1) langzüngig: Çiva MBn. 13, 1202. — 2)  
m. N. pr. eines Daitja HARIV. 2284. 14286 (महागर्भ v. 1.).

महाज्ञानगीता (म° - ज्ञान - गी°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit  
Vjutr. 106.

महाज्ञानपुता (म° - ज्ञान + पु°) f. Bein. der Göttin Manasā Verz. d.  
Oxf. H. 24, 6, 39.

महाज्ञानिन् (म° + ज्ञा°) m. ein grosser Wahrsager KATHA. 34, 132.  
Bein. Çiva's Çiv.

महाज्ञिष्ठी (म° + ज्ञि°) f. Bez. einer mit bestimmten Himmelserschei-  
nungen zusammenfallenden Vollmondsnacht im Monat Ġjaishīha  
TITVADIT. im ÇKDn.

महाज्ञोतिष्मती (म° + ज्ञो°) f. eine best. Pflanze (= वडीमालकजुनी  
im Hindi) Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञोतिस् (म° + ज्ञो°) adj. grossen Glanz habend; m. Bein. Çi-  
va's Çiv.

महाज्ञाल (म° + ज्ञाल) 1) adj. stark lodernd: Çiva MBn. 13, 1196.  
2) m. a) Opferfeuer H. 836. — b) eine best. Hölle VP. 207. fg. — महा-  
ज्ञाला f. bei Wilson und im ÇKDn. fehlerhaft für सर्वात्ममहाज्ञाला.

महाज्ञान a. u. 1. घञ्जन 5.

महाञ्जि (महा + 1. घञ्जि) adj. breitgefleckt VS. 24, 4.

महाटवि (महा + घटवी) m. pl. N. pr. eines Volkes VARAH. BH. 8, 14, 13.

महाटवी (wie eben) f. ein grosser Wald DAÇAK. 25, 13.

महाघ (महा + घाघ) 1) adj. sehr reich KATHA. 25, 118. — 2) m.  
Nauclea Cadamba Roxb. Rīān. im ÇKDn.

महाणामी a. महानामी.

महातन्त्र (म° + त°) n. der Intellect Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 23. —  
Vgl. मक्तन्त्र.

महातन्त्रा (wie eben) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā  
Wilson, Sel. Works 2, 39.

महातपन (म° + त°) m. eine best. Hölle HIOWEN-THANE I, 230 (hier  
तपन, aber im Index मक्ता°).

महातपस् (म° + त°) 1) adj. strenge Askese übend M. 10, 107. MBn.  
1, 7689. 5, 6014. 7000. 7123. 7270. N. 14, 5. R. 1, 31, 3. 52, 6. 55, 12. Çiva  
MBn. 13, 1152. 1164. — 2) m. a) Bein. Vishnu's H. 7, 71. — b) N. pr.  
eines Muni Verz. d. Oxf. H. 58, a, 2 (Verz. d. B. H. No. 485. fg.). Hir. 113, 6.

महातपःसप्तमी (महा - तपस् + स°) f. der 7te Tag (in einer best.  
Hälfte eines Monats) der strengen Kastung, Bez. eines best. heiligen  
Tages Verz. d. B. H. 135, a, 13.

महातमःप्रभा (महातमस् + प्र°) f. eine best. Hölle (in der dichte Fin-  
sterniss die Stelle des Lichtes vertritt) H. 1360.

महातमस् (म° + त°) n. grosse Finsterniss (des Geistes), Bez. einer  
der fünf Grade der Avidjā Buā. P. 3, 20, 18.

महातरु (म° + 2. तरु) m. Tithymalus antiquorum Moench. H. 1140.

महातल (म° + तल) n. eine best. Hölle ÇABDAM. im ÇKDn. ÅRUMKOP.  
in Ind. St. 2, 178. VP. 204. Buā. P. 2, 1, 26. 5, 24, 7. 29. Pāṇāt. 2, 2, 45.  
Verz. d. Oxf. H. 74, a, 46. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70.

महातापश्चित (म° + ता°) n. N. eines Sattrā KĪTJ. Ça. 24, 5, 6.  
ÇĀNKH. Ça. 13, 27, 4. LĀTJ. 10, 13, 16.

महातारा (म° + ता°) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin TĀK. 1, 1, 19.

महाताली (म° + ता°) f. eine best. Pflanze = चावर्तकी Rīān. im  
ÇKDn.

महातिक्त (म° + तिक्त) 1) adj. überaus bitter. — 2) m. Melia sem-  
perverens Rīān. im ÇKDn. — 3) f. Ça N. zweier Pflanzen: = पवतिक्ता  
Rīān. ebend. = पाठा ÇABDĀK. ebend.

महातिक्तक (म° + ति°) adj. überaus bitter; in Verbindung mit स-  
र्पिस् Bez. einer best. Mixtur Suçā. 2, 65, 6.

महातिथि (म° + ति°) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten)  
Vjutr. 185.

महातिथि (म° + ति°) f. der grosse lunare Tag d. i. der sechste MBn.  
3, 14453.

महातीक्ष्ण (म° + ती°) 1) adj. überaus scharf. — 2) f. Ça Tintenbaum  
(a. भक्ष्यातक) Rīān. im ÇKDn.

महातुष्टिज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महातेजस् (म° + ते°) 1) adj. viel Feuer —, viel Glanz —, viel Würde  
besitzend; von Göttern und Menschen M. 1, 62. N. 12, 58. MBn. 5, 6040.  
7204. R. 1, 1, 56. 2, 26. 6, 1. 9, 70. 51, 19. 54, 16. 57, 6. 3, 53, 13. 6, 74, 38.

Çiva MBh. 13, 1170. — 2) m. a) Feuer ÇANDĀ. im ÇKDr. — b) Bein. Skanda's H. 209. HALĪ. 1, 20. — c) N. pr. eines Kriegers Verz. d. Oxf. H. 28, a, 4. — d) N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3. — 3) n. Quackstüber RĪĀN. im ÇKDr.

महात्म्योर्गर्भ (म<sup>०</sup>-तेजस् + गर्भ) m. eine best. Meditation Lot. de la b. l. 269.

महातोष्य (महा + त्रा<sup>०</sup>) n. eine grosse Trommel: श्राक्त<sup>०</sup> KATHĪ. 71, 76.

1. महात्मन् (महा + त्रा<sup>०</sup>) m. der grosse Geist, die Weltseele: कालः पचति भूतानि सर्वाण्येव महात्मनि (= ईश्वरे Schol.) MAITREJ. 6, 15. M. 1, 54 (= परमात्मन् KULL.). der Intellect (= मक्तस् Schol.) BHĪ. P. 9, 7, 24.

2. महात्मन् (wie oben) 1) adj. a) eine grosse d. i. edle Natur habend, edel, hochherzig H. 367. HALĪ. 2, 201. Bein. von Göttern und Menschen M. 1, 4. 41. 61. 5, 1. SUND. 3, 30. BRAHMA. 1, 29. N. 2, 11. 12. 3, 17. 4, 6. 8, 17. 11, 18. MBh. 1, 6017. 5, 6011. R. 1, 1, 76. 3, 8. 8, 1. 51, 25. 60, 33. 2, 45, 1. Spr. 305. 364. 1336. 1735. 2107 (Gegens. उरात्मन्). 2146. 2825. 5010. KĪ. NĪTIS. 3, 11. 36. KATHĪ. 28, 34 (voc.). 65, 84. 66, 168 (voc.). BRAHMA-P. in LA. 53, 5. 56, 4. SĪ. D. 2, 15. HIT. 1, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 354. Çiva MBh. 13, 1149. सूर्य R. 4, 40, 62. — b) einen grossen Geist habend so v. a. hochbegabt, überaus klug: बुद्धिर्महात्मनाम् Spr. 584. — c) hochstehend, mächtig, gewaltig: काल Spr. 2186. स भूमिपालाय विधातुमौषधं महात्मनो चार्कति सूरिसत्तमः Suçr. 1, 248, 9. महापद्म (ein Welt-elephant) R. Goar. 1, 42, 16. पृथिवी सर्वा खन्यते सगरात्मजे: । बह्वक्ष महात्मनो (= सिद्धगन्धर्वादयः Schol.) वध्यते जलचारिणः || R. ed. Bomb. 1, 39, 25. कुल hochstehend, vornehm Spr. 3817. Gegens. कृपा PAÑĀT. 24, 4. — 2) m. (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — Vgl. महात्म्य.

महात्मवत् (von महा + त्राम्) adj. hochbegabt, überaus klug Spr. 3951.

महात्म्य in der Stelle साधु पृच्छति मां देवि श्रीं महात्म्यमुत्तमम् PADMA-P. 2, 14, wo, wie schon das Metrum zeigt, पृच्छति महात्म्यम् zu lesen ist. Auch DAÇAK. 8, 4 ist मां<sup>०</sup> zu lesen.

1. महात्यय (महा + त्रय<sup>०</sup>) m. grosses Leid MBh. 5, 6035. NĪLAK. zerlegt das Wort in मह (= उद्वेग, उत्सव) + त्रयय und erklärt es durch सुखनाश.

2. महात्यय (wie oben) adj. grosses Leid verursachend MBh. 5, 7071.

1. महात्याग (म<sup>०</sup> + त्याग) m. grosse Freigebigkeit; davon adj. ०मय in grosser Freigebigkeit bestehend: व्यक्त्वा KATHĪ. 23, 84.

2. महात्याग (wie oben) 1) adj. überaus freigebig. — 2) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महात्यागिन् (म<sup>०</sup> + त्याग<sup>०</sup>) adj. überaus aufopfernd, — freigebig; als Beiw. Çiva's Çiv.

महात्रिककुद् (म<sup>०</sup> + त्रि<sup>०</sup>) m. N. eines Stoma ÇĀKH. Çr. 16, 29, 15. ०कुम् dass. ĀÇV. Çr. 10, 3.

महात्रिपुरसुन्दरीकवच (म<sup>०</sup>-त्रि<sup>०</sup>-सु<sup>०</sup>-क<sup>०</sup>) n. ein best. Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 94, a, 41.

महात्रिशूल (म<sup>०</sup> + त्रि<sup>०</sup>) n. ein grosser Dreisack RĪĀN-TAN. 2, 133.

महादंष्ट्र (म<sup>०</sup> + दंष्ट्रा) 1) adj. grosse Spitzzähne habend: राक्षस R. 3, 50, 20. Çiva MBh. 13, 1202. 1215. — 2) m. N. pr. eines Mannes KA-

THĪ. 39, 90.

1. महादण्ड (म<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) m. 1) ein grosser Stab PRAB. 21, 5. nach einem Schol. ein langer Arm (बृहद्दण्ड). — 2) eine grosse Strafe MBh. 5, 7526.

2. महादण्ड (wie oben) 1) adj. einen langen Stab tragend. — 2) m. N. pr. eines Schergen Jains's BHĀDDHARMA-P. 56 im ÇKDr.

1. महादन्त (म<sup>०</sup> + दन्त) m. ein grosser Zahn, insbes. der Fangzahn eines Elephanten TRĪ. 2, 8, 36.

2. महादन्त (wie oben) adj. grosse Zähne habend: Çiva MBh. 13, 1202.

महादमत्र (म<sup>०</sup> + द<sup>०</sup> von 1. दम्) n. N. eines Buchs ÇĀKH. GĀ. 4, 10. AV. PAṆĪ. in Verz. d. B. H. 92, 11.

महादम्भ (म<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) adj. grossen Betrug ühend, Beiw. Çiva's Çiv.

महादरिद्र (म<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) adj. überaus arm PAÑĀ. 1, 8, 35.

1. महादान (म<sup>०</sup> + 1. दान) n. eine grosse Gabe, Bez. bestimmter werthvoller Gaben HALĪ. 4, 88. Verz. d. B. H. No. 1218. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 88. PAÑĀ. 4, 8, 39.

2. महादान (wie oben) adj. von grossen Gaben (Opfergeschenken) begleitet: यज्ञ HARIV. 2318.

महादारु (म<sup>०</sup> + 2. दारु) n. = देवदारु Pinus Deodora Roxb. GĀTĀDH. im ÇKDr. ÇĀRH. SĀH. 2, 2, 25. 57.

महादिकटनी f. eine best. Pflanze, = स्रेतकिणिकी RĪĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte; महालिकटनी v. l.; vgl. सिताभिकटनी (v. l. सितालिक<sup>०</sup>) und कटनी.

महादिवाकीर्त्य (म<sup>०</sup> + दि<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228. AIR. Br. 4, 19. TBh. 1, 2, 4, 3. ĀÇV. Çr. 8, 6. ÇĀKH. Br. 25, 4. Çr. 11, 13, 1. 16, 14, 13. LĪT. 4, 6, 23.

महाडण्ड (म<sup>०</sup> + ड<sup>०</sup>) m. eine grosse Kriegstrommel ÇANDAR. bei WILSON; महादंष्ट्र ÇKDr. nach ders. Aut.

महाडुर्ग (म<sup>०</sup> + दुर्ग) n. eine grosse Widerwärtigkeit, — Gefahr PAÑĀT. 123, 17.

महाहूत (म<sup>०</sup> + हूत) N. eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 318. 318. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महाहृषक (म<sup>०</sup> + हृ<sup>०</sup>) m. eine Getreideart (शालि) Suçr. 1, 198, 8.

महादति (म<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) m. ein grosser Schlang, — Balg: महादतिरिवाध्मातः पापो भवति नित्यदा MBh. 3, 13748. महादतिरिवाध्मातः मुक्तयेनैव वर्तते 12, 8555.

महादेव 1) m. (म<sup>०</sup> + देव) a) oxyt. der grosse Gott, insbes. Bez. eines zu dem Kreise des Rudra gehörigen Gottes und des Rudra selbst: सोमो राजा वरुणो राजा महादेव उत मृत्युरिन्द्रः AV. 5, 21, 11. 9, 7, 7. 12, 5, 19. Arjamaṇ, Varuṇa, Rudra, Mahādeva 13, 4, 4. TS. 1, 4, 36, 1. Çarva, Īçāna, Mahādeva, Ugradeva VS. 39, 8. रुद्राय महादेवाय जुष्टो वर्धस्व ĀÇV. GĀ. 4, 8, 9. 19. ÇAT. Br. 11, 5, 3, 5. यो सोमो महादेवः पशून्कन्यात् PAÑĀ. Br. 8, 9, 7. 18. KAUC. 51. TAITT. Ār. 18, 1, 20. AV. PAṆĪ. 42, 27 Ind. St. 1, 385. महादेवस्य पुत्राभ्यो भवशर्वाभ्यो नमः ÇĀKH. Çr. 4, 20, 1. = शिव AK. 1, 1, 2, 28. H. 198. HALĪ. 1, 13. Anō. 3, 7. SUND. 3, 4. 28. MBh. 2, 1642. 3, 1625. 4, 1297. 5, 7892. 14, 203. HARIV. 7581. 12495. R. 1, 37, 6. 55, 12. 15. 75, 17 (77, 20 Gonn.). 3, 31, 40. 35, 107. 6, 74, 88. 102, 2. Spr. 4702. MĀK. P. 23, 63. 51, 56. Muir, ST. 3, 161. PAÑĀ. 1, 7, 10. WEBER, RĀMAT. UP. 359. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 10. 45, b, 37.

101, a, 31. 343, a, 42. WASSILJEV 42. °गृह Verz. d. Oxf. H. 268, a, 37. *one der 3 Formen Rudra's oder Īva's* VP. 38. MĀR. P. 52, 7. Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — b) Bein. Vishṇu's MBh. 5, 298. HARIV. 12561. WEBER, RĀMAT. UP. 382. — c) N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1, 80. 470. Verz. d. B. H. No. 141. 969. 1173. 1218. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 2. 141, b, 9. 239, b, No. 580. 244, b, No. 608. fg. 336, a, No. 790. 364, b, No. 68. HALL 66. 87. 182. HIOUEN-TSANG 1, 171. 397. WASSILJEV 18. 30. 57. fg. 224. 228. दीक्षित° Verz. d. B. H. No. 246. द्विवेदि° 219. 229. वेदाति° 636. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. 48. Journ. of the Am. Or. S. 6, 541. °पण्डित Verz. d. B. H. No. 33. 201. पुणतामकर 664. fgg. HALL 26. 34. 47. 51. 53. °भट्ट Verz. d. B. H. No. 1027. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. HALL 175. Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. °भट्टदिनकर HALL 74. °सरस्वती 1. 139. °वादीन्द्र und °सर्वस्ववादीन्द्र 67. 26. — d) N. pr. eines Berges HALL 196. — 2) f. मकदेवी (म° + दे°) a) *die grosse Göttin d. l. Pārvatī* H. 204. HALL 1, 16. MBh. 14, 1184. HARIV. 9416. 9426. KATHĀS. 66, 39. BURN. Intr. 532. N. der Dākshājanī in Ćālagrāma Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6. — b) Bein. der Lakshmi, Vishṇu's Gemahlin, R. 4, 45, 42. भू-मिर्भूतिर्मकदेवी दातारं कुरुते प्रियम् MBh. 13, 3108. — c) *die erste Gemahlin eines Königs* RĪGĀ. im ĆKDā. MBh. 5, 7895. Vid. 11. KATHĀS. 5, 29. 32, 123. 35, 23. 65, 99 (राज्ञ°). 69, 81. RĪGĀ-TAR. 3, 437. 5, 220. 386. DAČAK. 51, 17. SĀH. D. 19, 2. — d) N. pr. verschiedener Frauenzimmer VET. in L.A. (II) 29, 18. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51. गणिका Verz. d. Oxf. H. 217, b, 32. — 3) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 4. मकदेवतस्त्र 32; vgl. शिवतस्त्र.

मकदेवपुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).

मकदेवमणि m. *eine best. Pflanze*, = देवमणि = मकमेदा NIGH. Pr.

मकदेवील (von मकदेवी) n. *die Würde der ersten Gemahlin eines Königs* KATHĀS. 34, 53.

मकदेवीय adj. von Mahādeva herrührend, von ihm verfasst Verz. d. B. H. No. 1170.

मकदेव्य m. *der grosse Daitja*, N. pr. eines Daitja im Manvantara des Bhautja GĪRUPA-P. 78 im ĆKDā. N. pr. des Grossvaters des 2ten Kāndragupta LIA. II, 961.

मकदेव्यस (म° + दे°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 219, b.

मकद्रुत (मका + द्रु°) adj. *sehr wunderbar*: इतिक्रस MBh. 1, 2321. n. *ein grosses Wunder* AV. PAṆI. in Verz. d. B. H. 94.

मकद्रुति adj. s. u. द्रुति 1.

मकद्रोता (म° + द्रो°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

मकद्रावक (म° + द्रा°) m. *eine best. Mixtur* BHAIŠĀJĀRATNĀVALI im ĆKDā. — Vgl. द्रावक 2, d.

मकद्रुम (म° + द्रु°) m. 1) *ein grosser Baum* Ind. St. 1, 41, 22. MBh. 6, 428. HARIV. 12684. Spr. 921. 3528. 3758. *Ficus religiosa* ĆABDĀ. im ĆKDā. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bhavja MĀR. P. 53, 21.

मकद्रोणा und °द्रोणी (म° + द्रो°) f. *eine best. Pflanze* RĪGĀ. im ĆKDā.

मकद्रुद m. s. मकद्रुनु.

1. मकद्रुन (म° + धन) n. 1) *grosser Kampfpriest, grosse Beute*: ऋषे वास्य भजते मकद्रुनम् (मकद्रुनम् SV.) RV. 9, 86, 12. — 2) *grosser Kampf*

NIGH. 2, 17. मानो धूमिन्मन्त्रे परा वर्तन्तु गविष्ठिषु RV. 6, 59, 7. 2, 64, 12. धूमिन्मन्त्रे बोध्यवित्ता मकद्रुने 7, 32, 25. इन्मन्त्रे मकद्रुन इन्मन्त्रे क्वामके 1, 7, 5. 40, 8. 112, 17. — 3) *grosse Reichthümer*: उपाक्षित° KATHĀS. 56, 142. मकद्रुनेपेत *ein sehr reicher Mann* VARĀH. BṢ. S. 68, 48. — 4) *Ackerbau* ĆABDĀ. im ĆKDā.

2. मकद्रुन (wie oben) 1) adj. f. छा a) *viel Geld kostend, kostbar, werthvoll*, = बहुमूल्य, मकामूल्य AK. 2, 6, 2, 14. H. an. 4, 185. MED. n. 198. शिविका MBh. 1, 5323. सभा 2, 1715. 5, 7545. HARIV. 9113. मणि R. 2, 32, 14. 47, 19. 89, 18. — b) *viel Geld habend, reich* R. 2, 36, 3. Spr. 2223. 2677. KATHĀS. 6, 33. 47. 10, 18. 30, 94. 33, 71. 35, 77. 65, 140. 73, 68. RĪGĀ-TAR. 6, 17. HIT. 28, 1. 45, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 22, 116. VET. in L.A. (II) 17, 9. — 3) n. a) *Gold*. — b) *Weihrauch*. H. an. MED. — c) *ein prachtvolles Gewand* H. an.

मकद्रुनपति (1. म° + प° oder म° + धन°) m. *ein sehr reicher Mann* KATHĀS. 35, 77. 57, 54. Vgl. धनपति *ein reicher Mann* Spr. 2519 (BHARTṢ. 3, 29). 3664. 4462.

मकद्रुनुर्धर (म° + ध°) m. *ein grosser Bogenschütze* MAITREY. 1, 14.

मकद्रुनुष्मन् (म° + ध°) m. *dass.* MBh. 3, 15594.

मकद्रुनुस् (म° + 1. ध°) adj. *mit einem grossen Bogen versehen*, Beiw. Ćiva's ĆIV. vgl. 1. धनुस् 7.

मकद्रुधर्म (म° + धर्म) m. N. pr. eines Fürsten der Kīṁnara Lot. de la b. l. 3.

मकद्रुधातु (म° + 1. धातु) m. 1) *Gold* ĆABDĀ. im ĆKDā. — 2) *Lympe* H. 620. — 3) Beiw. Ćiva's MBh. 13, 1231. = मेरुपर्वत NĪLAK.

मकद्रुधिति (मका + धि°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

मकद्रुधी (म° + 2. धी°) adj. *eine grosse Einsicht habend* Spr. 4074. ĆAUT. 33 (Bn.).

मकद्रुधुरै (म° + धुर°) P. 5, 4, 74, Sch.

मकद्रुधिति (म° + धृ°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390. Bal. P. 9, 13, 16.

मकद्रुधनि (म° + धनि) m. N. pr. eines Dānava (der Lautstimmige) HARIV. 14286.

मकद्रुधनिक (मका + धनन्) adj. *der die grosse Reise angetreten hat d. i. gestorben ist*: भृगुमित्रलसंयामदेशात्स्थसंन्यासानशानिमकद्रुधनिकानामुदकक्रिया कार्या सद्यः शौचं भवति Cit. aus dem SUMANTUSŪTRA im ĆUDDHIT. ĆKDā.

मकद्रुधान (म° + धान) m. *ein lauter Ton* H. an. 4, 143.

मकद्रुधनक (मका + धा°) m. *eine Art grosser Trommel* MBh. 7, 1676.

मकद्रुधनख (म° + नख) adj. *grosse Nägel (Krallen) habend*: Ćiva MBh. 13, 1202.

मकद्रुधनगर (म° + न°) n. *eine grosse Stadt* oder N. pr. einer Stadt P. 6, 2, 89 (Accent).

मकद्रुधन्यै (म° + नय) 1) m. *Buhler (ganz nackt)* AV. 28, 136, 11. ĆĀṆK. Ćā. 12, 24, 14. f. 5 Buhlerin AIR. Bn. 1, 27 (wo mehrere Hdscr. °यायी lesen). AV. 14, 1, 36. 20, 136, 5. fgg. ĆĀṆK. Ćā. 12, 24, 4. fg. — 2) m. *ein hoher Beamter* VJUTP. 189. BURN. Intr. 363. Lot. de la b. l. 452.

मकद्रुधनट (म° + नट) m. *der grosse Schauspieler*, Bein. Ćiva's TAN. 1, 1, 45. H. 198. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 3.

मकद्रुधनद 1) m. (म° + नद) गाया उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) *ein grosser*



Fluss, Strom MĀK. P. 57, 21. — b) N. pr. eines best. Flusses LIA. I, 182. fgg. VP. 185, N. 80. — 2) f. ई (म० + नदी) a) Strom LĪṭṭ. 1, 11, 12. MAITRAJ. 4, 2. MBH. 6, 322 a. s. w. Spr. 2147. VARĪH. BṢ. 8, 79, 4. RĪĀ-TAN. 5, 98. BUL. P. 5, 8, 1 (von BURNOUR als N. pr. gefasst). 19, 18. 20, 4. रामायण० R. Einl. Nach PRĪJACĪTTEND. 12, a, 4 ein Fluss, welcher einen Lauf von mehr als 24 Joḡana hat und ein sich in's Meer erglössender. — b) N. pr. verschiedener Ströme MBH. 6, 433. HARIV. LAG. 1, 308. VARĪH. BṢ. 8, 16, 10. BHĪC. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 77, b, 9. ०सागरसंगम 148, b, 31. Bez. der Gaṅgā MBH. 5, 7119. 7233. MĀK. P. 56, 17. UDBHĀṬA im ÇKDn. = चित्रोत्पला (vgl. चित्रोपला) PURUṢHOTTANATATVA ebend. — Vgl. माकान्द.

मकानन (मका + न०) adj. einen grossen Mund oder ein grosses Gesicht habend: रातम Hip. 3, 2. Çiva MBH. 13, 1168.

मकानन्द (मका + न० und मका + न०) 1) m. a) grosse Wonne so v. a. die letzte Befreiung der Seele H. 74. HALĪ. 1, 124. — b) N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la b. l. 2. eines Fürsten MĀK. P. 134, 29. 40. fehlerhaft für मकानन्दि VP. 467 (das eine Mal richtig). — c) N. pr. eines Flusses LIA. I, 59. — 2) f. छा a) Brantwein RĪĀN. im ÇKDn. — b) der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha TITHĪDIT. im ÇKDn. — c) N. pr. eines Flusses MBH. 13, 1731. सा यन्माया विनिःसृता रामपुराख्ययामात्पश्चित उत्तरदिग्गता ÇKDn.

मकानन्दि (म० + न०) m. N. pr. eines Sohnes des Nandivardhana VP. 467 (das eine Mal fälschlich ०नन्दि). MATSJA-P. 246 im ÇKDn.

मकानरक (म० + न०) m. eine best. Hölle M. 4, 88. JĪĒN. 3, 223.

मकानल (म० + नल) m. eine Rohrrart, Arundo bengalensis Retz. RĪĀN. im ÇKDn.

मकानधमी (म० + न०) f. P. 1, 2, 42, Sch. der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Ācṣvina KĪLĪKĀ-P. 69 und TITHĪDIT. im ÇKDn. Verz. d. B. H. 136, a (133).

मकानस (मका + न०) P. 5, 4, 94. VOP. 6, 45. 1) n. a) Lastwagen Ācṣ. Ça. 9, 9. KĪṬṬ. Ça. 14, 2, 31. — b) n. Küche AK. 2, 9, 27. H. 998. HALĪ. 2, 140. KĪṬṬ. Ça. 4, 7, 16. GON. 1, 4, 33. MBH. 3, 203. 2941. 8486. 12352. 13809. 4, 29. 241. 5, 1409. 7, 2860. 16, 46. SUÇA. 1, 240, 3. 2, 444, 6. Spr. 1170 (masc.). KATHĪS. 20, 201. 36, 70. 49, 44. 61, 284. BUL. P. 4, 5, 14. MĀK. P. 51, 33. 98. PAṆĪKAT. 253, 14. 254, 19. Küchengeräth KĪṬṬ. Ça. 22, 2, 27 (vgl. jedoch LĪṬṬ. 8, 14, 4, wo der Comm. die Bed. a. annimmt). MBH. 15, 614. — 2) m. N. pr. eines Berges BUL. P. 5, 20, 26. — 3) f. ई Köchin, Küchenmagd (= मकानसे परिचारिका) MBH. 5, 698; wohl fehlerhaft für माकानसी. — Vgl. माकानस.

मकानार्ग (म० + नाग) m. 1) eine grosse Schlange ÇAT. Bn. 11, 2, 2, 12. — 2) ein grosser Elephant HARIV. 13621. R. 1, 41, 18 (von einem Welt-elefanten). ०कुन (sic) Belw. Çiva's MBH. 13, 1289. eines Çrāvaka VJUTP. 33.

मकानाटक (म० + ना०) n. ein grosses Schauspiel, Bez. einer best. Art von Schauspielen Siu. D. 510. Dahin gehört z. B. nach dem Schol. das Bālarāmājāṇa; insbes. heisst aber so das Hanumannāṭaka Gild. Bibl. 344. fgg. Verz. d. B. H. No. 553. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 36. 142, b. 143. 209, a, 10.

मकानाडी (म० + ना०) f. Sohne (कापडरी) RĪĀN. im ÇKDn.

1. मकानाद (म० + नाद) m. lauter Ton, lautes Geschrei, — Gebrüll u. s. w. H. an. 4, 145. MBH. d. 81. ०नादे नदसि MBH. 5, 3543. 6, 4746. MĀK. P. 89, 19. सु० MBH. 7, 5650.

2. मकानाद (wie oben) 1) adj. f. छा einen lauten Ton von sich gebend, laut tönend, — brausend, — brüllend u. s. w.: यशानि MBH. 3, 1791. लौकित्य (l'ampio fume GONN., was मकानाद wäre) R. 4, 40, 26. नदमदी-पति 38. मकाहृद् 44, 62. — 2) m. a) eine grosse Trommel (काकल) HĪA. 143. — b) Muschel RĪĀN. im ÇKDn. — c) Regenwolke H. an. MBH. — d) Elephant TRĪK. 3, 3, 210. H. an. MBH. — e) Löwe H. 1284. = शयानक H. an., wofür vielleicht भयानक Tiger zu lesen ist. — f) Kameel RĪĀN. — g) Ohr H. 573. — h) Bein. Çiva's H. c. 44. MBH. 13, 1162. — i) N. pr. eines Rākshasa R. 6, 32, 15. 19.

मकानानात्र (von म० + नाना) n. Bez. gewisser Ritualbestimmungen, welche bei LĪṬṬ. von 6, 1 an beschrieben werden, LĪṬṬ. 10, 7, 8.

मकानाम (म० + नाम) m. 1) N. pr. eines Sohnes des Hirapjāksha HARIV. 195. VP. 147. eines andern Dānava HARIV. 199. — 2) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs R. GONN. 1, 31, 7.

मकानामन् (म० + ना०) 1) m. N. pr. eines Vettlers Çākjamuni's VJUTP. 32. 93. LALIT. ed. Calc. 1, 8. 282, 14. Lot. de la b. l. 1. HIQUEN-THSANG I, 364. SCHIEFFNER, Lebensb. 236 (6). BURN. Intr. 157. — 2) f. मकानाम्नी (sc. ऋच्): pl. Bez. neun vedischer Verse im Metrum Çakvart, welche mit विदा मधवन् beginnen und einen besondern Complex gebildet haben, wie die Kuntāpa und Vālakhilja (Comm. zu Ācṣ. Ça. 1, 1, 1), in ihrem vollständigen Wortlaut aber noch nicht nachgewiesen sind. Ind. St. 8, 68. VS. 23, 25. AV. 11, 7, 6. AIT. Bn. 4, 4. 5, 7. 6, 24. Ācṣ. Ça. 8, 14. ÇĪRĪH. Bn. 23, 2. GṢH. 2, 12. ÇAT. Bn. 13, 5, 2, 10. SHAPV. Bn. 3, 11. PAṆĪAV. Bn. 13, 4, 1. LĪṬṬ. 3, 5, 13. 7, 5, 2. 5. 10, 2, 1. 2. NIDĪNA 3, 13. P. 5, 1, 94. VĀRT. 1. 2. Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 375. fgg. ०व्रत n. eine mit dem Brahma-kārin vorgenommene Begehung, bei welcher diese Verse recitiert werden, SAMSK. K. 161, a, 7. — Vgl. माकानामिक, माकानामिक.

मकानामिक adj. von मकानाम्नी GONN. 3, 2, 1. 41. व्रतशोपनिषद्-नामिकादिभिः KULL. zu M. 2, 165.

मकानारायण (म० + ना०) m. der grosse Nār. d. i. Viṣṇu LALIT. ed. Calc. 282, 14.

मकानारायणोपनिषद् (म० + ना०) f. N. einer Upanishad Ind. St. 2, 78. fgg.

मकानास (म० + नासा) adj. grossnasig: Çiva MBH. 13, 1200.

० मकानिद्र (म० + निद्रा) adj. dessen Schlaf fest ist oder lange währt, fest —, lange schlafend R. 6, 35, 30.

मकानिद्रा (wie oben) f. langer Schlaf so v. a. Tod ĠĀṬIDH. im ÇKDn.

मकानिनाद (म० + नि०) m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

मकानिमित्त (म० + नि०) n. WILSON, Sol. Works 1, 296.

मकानिम्ब (म० + नि०) m. Melia Bukayun Royle RATNAM. 189. SUÇA. 1, 139, 4.

मकानियम m. grosses Gelübde, Belw. Viṣṇu's (neben यम und नि-यम) MBH. 12, 12864.

मकानियुत (म० + नि०) n. eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten)

Vourp. 185.

महाविषय (म० + नि०) m. eine best. Hölle Jñā. 3, 222.

महाविष्ट (म० + नि०) m. ein verschnittener Ochs: सूतस्य गृहे महा-  
निष्टे दक्षिणा TS. 4, 8, 9, 1. Kāth. 15, 4, 9. Āc. Ca. 9, 4. Vgl. घत् with  
निष्, wo zu setzen ist: verscheiden, entmannen und beizufügen RV.  
1, 33, 6. Cat. Br. 4, 4, 2, 12. 13, 4, 2, 5.महाविषाण (म० + 1. नि०) n. das grosse Nirvāṇa, das vollkom-  
mene Krübschen der Individualität HIOUEN-THANG II, 219. °तस्य N. eines  
Tantra; s. u. गया 2. u. vgl. बृहत्सर्वपातल.

महानिम् (म० + निम्) f. tiefe Nacht M. 4, 129.

महानिशा (म० + नि०) f. 1) Mitternacht H. 145. HALS. 1, 109. Ge-  
nauer tiefe Nacht, die Zeit nach Mitternacht (vgl. मकारात्र) BRAHMAVAY.  
P., TITMADIT. und GUPTASĀDHANATATVA im ÇKDr. महानिशा द्वे घटिके  
रात्रौ मध्यमयामयोः Cit. beim Schol. zu Bhā. P. 3, 14, 27. — 2) Bein.  
der Durgā H. p. 89.महानिशीथ (म० + नि०) m. pl. N. einer Ġaina-Secte WILSON, Sel.  
Works I, 341.महानीच (म० + नीच) m. Wäseher (der überaus niedrig Stehende)  
ÇANDAM. im ÇKDr.महानील (म० + नील) 1) adj. dunkelblau, dunkelschwarz: घञ MBh.  
3, 1721. शिरोरुक्ताः Spr. 2211. — 2) m. a) eine Art Sapphir (मणिभिद्)  
H. an. 4, 294. MED. I. 160. RAGH. 18, 41. Spr. 2211. VARĀH. Bṛh. 8, 80, 5.  
PAÑĀT. 3, 10, 17. Çc. 4, 44. Unterschieden von इन्द्रनील Vie de HIOUEN-  
THANG 253. = इन्द्रनीलविशेष MALLIN. zu Çc. 4, 44. सिं-लत्पाकोरुक्ता  
महानीलास्तु ते मता इति भगवान्गस्त्यः ebend. — b) eine Art Bdelion  
BHĪVAPR.; s. u. गुग्गुलु. — c) = भृङ्गाज H. an. MED. Verbestina scandens  
Rozb. (Eolipta prostrata Linn.) WILSON. — d) N. pr. eines Nāga H. 1311,  
Sch. H. an. MED. HARIV. 229. VP. 149, N. 16. — e) N. pr. eines Berges MĀK.  
P. 53, 4. — 3) f. छा eine best. Pflanze, = मन्त्राश्व RĀGĀN. im ÇKDr. —  
4) f. ईN. zweier Pflanzen: = नीलापराजिता und बृहन्नीली RĀGĀN. im ÇKDr.

महानीलतस्य (म० + नी०) n. N. eines Tantra; s. u. कैल 1, b.

महानीलाभवालीप् (von महानील - स्रध + जाल), °यति einer dichten  
Masse schwarzer Wolken glichen GAURi bei HALL in der Einl. zu VĀ-  
SAVAD. 86.

महानीलोपल (महानील + उ०) m. Sapphir R. 6, 84, 25.

महानुभाव (महा + भू०) adj. f. छा in hohem Ansehen stehend, würde-  
voll, mächtig (= सुकृतिन्, पुण्यवत्, धन्य, धर्मिन्, महाशय, महेच्छ ÇAB-  
DAR. im ÇKDr.); von Personen BHAG. 2, 5. MBh. 13, 4552. R. 2, 18, 41, 5,  
11, 18. ÇĀK. 31, 2. Spr. 2152. 4704. KATHĀS. 45, 356. PAÑĀT. 186, 12. Hir.  
64, 9, v. l. Davon nom. abstr. °तस्य n. KATHĀS. 17, 152.

महानृत्य (म० + नृ०) adj. ein grosser Tänzer: Çiva MBh. 13, 1230.

महानेत्र (म० + नेत्र) adj. grossäugig: Çiva MBh. 13, 1199.

महानेमि m. Krühe ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

महास (von महत्) 1) adj. gross Ind. St. 2, 80, N. 3. — 2) m. N. pr.  
eines Fürsten VP. 165.महासक (महा + 2. सक्त) m. ein grosser Endemacher (Töd): Çiva  
MBh. 13, 1200.महासंयमः (महा + सं०) n. dichte Finsternisse, vollkommene Verfin-  
y. Theil.

sterung des Geistes MATTAJUP. 4, 2.

महामय (महा + य०) m. N. pr. eines Volkes und des von ihm be-  
wohnten Landes HIOUEN-THANG II, 110.महामयक m. N. pr. eines Fürsten von Videha R. 4, 71, 10, 11. मक्ती-  
यक ed. Bomb., मयक Gonn.

महान्याय (म० + न्याय) m. Hauptregel Āc. Ca. 8, 5.

महान्यास s. u. न्यास 8.

महान्वय (महा + व०) adj. f. छा aus einer vornehmen Familie stam-  
mend Vid. 148. KATHĀS. 52, 75.महापत्त (म० + पत्त) 1) adj. eine grosse Partei —, einen grossen An-  
hang habend M. 8, 179. KĀM. NITIS. 4, 68. 11, 70. — 2) m. a) eine Enten-  
art (grossfüßig) ÇABDĀRTHAK. im ÇKDr. — b) Bein. Garuḍa's H. p. 78.  
Oder ist etwa महापत्नी (von °पत्तिन्) zu lesen? — 3) f. ई Krühe ÇAB-  
DĀRTHAK. bei WILSON.महापगा (महा + घा०) f. ein grosser Fluss, Strom MBh. 6, 226 ed.  
Bomb. Nach WILSON N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 54.

महापङ्क (म० + पङ्क) m. n. tiefer Koth Hir. 12, 2.

महापङ्क्ति (म० + पङ्क्ति) f. ein best. Metrum von 48 Silben RV. PAṬ. 16, 19.

महापञ्चमूल (SUGA. 1, 238, 15. 2, 43, 8. 123, 6) s. u. पञ्चमूल.

महापञ्चविष (म० + पञ्चन् - विष) n. die fünf grossen Gifte: शृङ्गी च  
कालकूटश्च मुस्तको वत्सनाभकः । शङ्कुणीति योगो ऽयं महापञ्चविषा-  
भिः ॥ RĀGĀN. im ÇKDr.महापण्डित (म० + पण्०) adj. überaus gelehrt, ein grosser Gelehrter  
Verz. d. B. H. No. 322. SĪDHANAM. 129.

महापद्मा (म० + पद्म) f. eine best. Pflanze, = मन्त्राश्व RATHAM. 268.

महापथ (म० + पथ) 1) m. Vop. 6, 69. a) Hauptstrasse (in einer Stadt),  
Landstrasse H. 987. AIR. Br. 4, 17. LĪTJ. 1, 1, 16. KĀND. UP. 2, 6, 2. MBh.  
1, 2263. 5, 3349. R. 2, 80, 19. 114, 13. KUMĀRAS. 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 81,  
a, 28. देवपते महापथे HARIV. 16256. Beiw. Çiva's MBh. 13, 1234. Am  
Ende eines adj. comp. f. छा MBh. 3, 13708. HARIV. 6347. R. 1, 5, 6 (4  
Gonn.). 2, 42, 23. R. Gonn. 2, 48, 19. — b) die lange Reise so v. a. der  
Weg in's Jenseits: °पथं या so v. a. sterben KATHĀS. 2, 48. 30, 39. °गम  
das Sterben ÇĀṬĪDH. im ÇKDr. — c) a) die lange Reise zum Heiligtum  
des Çiva auf dem Berge Kedarā oder die im Geiste dahin vollbrachte  
Reise d. i. die tiefe Versenkung in Çiva's Wesen; ß) die auf diesem  
Wege erlangte Kenntniss von Çiva's Wesen; γ) die Bergspitze, von der  
sich die Gläubigen, um schneller in den Himmel zu gelangen, stürzen  
(vgl. LIA. I, 30); und δ) Titel des über diesen Gegenstand handelnden  
Buches, Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. — d) eine best. Hölle Jñā. 3, 222.  
— 2) n. = ब्रह्मरन्ध्र Verz. d. Oxf. H. 235, a, 17.महापथिक (von महापथ) adj. der grosse Reisen unternimmt; solche  
Brahmanen werden zu den ब्राह्मणवर्णिक gerechnet MBh. 12, 2974.

NILAK: महापथिकः समुद्रे नौपानेन गच्छन् पदा महापथि (sic) मुत्तमपथि.

महापर्द (म० + पर्द) in der Stelle: धर्मावृत्ते ता महापर्देन धातव्यमपि-  
ताइदं गर्भीः RV. 10, 73, 2.महापर्दपङ्क्ति (म० + पर्द०) f. ein best. Metrum von 51 Silben RV.  
PAṬ. 16, 29.

महापद्म (म० + पद्म) 1) n. weisser Lotus RATHAM. 146. die Figur —,

die Form eines kleinen oder grossen Lotus: °विमान Karmā. 46, 123. Weber, Rīmā. Up. 314. fg. Mān. P. 80, 92. — 2) m. N. einer der 9 Schätze des Kuvera Traik. 1, 4, 79. H. 193. an. 4, 217. Med. m. 62. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 5 v. u. einer der Schätze bei den Gāina, in dem ein gleichnamiger Schlangendämon haust, H. 193. Sch. N. einer der 8 Schätze, die zu der Zauberkunst Padmini in Beziehung stehen, Mān. P. 64, 15. 68, 5. 12. — 3) eine best. grosse Zahl Vjūtp. 186. m. H. an. Med. सप्त, प्रपुत, पद्म, खर्व, खर्वुद, शङ्ख, महापद्म (n.), निखर्व, कोटि MBh. 2, 2143. °शति: 3, 11793. = 100000 Padma R. 6, 4, 58 (n.). = 1/100000 Kharva 59. = ललकोटि Lilāvati im ÇKDn. — 4) eine best. Hölle Burn. Intr. 201. — 5) m. eine Schlangenart Suçā. 2, 265, 8. — 6) m. N. pr. eines Schlangendämons Traik. 1, 2, 6. H. an. Med. Vjūtp. 84. महापद्मस्वतिश्रुतो दशविन्दुमस्तकः H. 1309. Hariv. 228. 12821. VP. 149. Rāśa-Tan. 4, 592. Weber, Rīmā. Up. 314. im Schatze Mahāpadma H. 193. Sch. — 7) m. N. pr. eines Dānava Hariv. 12932. — 8) m. N. pr. des Welttelephanten im Süden MBh. 6, 2866. R. 1, 6, 23. 41, 18 (42, 16 Gonn.). — 9) m. Bein. Nanda's VP. 467 (vgl. महापद्मपति). N. pr. eines Sohnes des Nanda Wassiljew 47. 49. Schiefner, Lebensb. 234 (4). — 10) n. N. pr. einer Stadt am rechten Ufer der Gaṅgā MBh. 12, 13775.

महापद्मपति (म० + पति) m. Bein. Nanda's Buie. P. in VP. 467, N. 18.

महापद्मसरस् (म० + स०) n. N. pr. eines Sees Rāśa-Tan. 5, 68 (महापद्म mit der ed. Calc. zu lesen). 103. 104. 8, 3229.

महापद्मसलिल (म० + स०) n. dass. Rāśa-Tan. 5, 118.

महापद्म (म० + पद्म) n. ein klassischer Vers: °षट् sechs solcher (Kālidāsa zugeschriebener) Verse zum Lobe des Königs Bhoḡa Hariv. Anth. 483. fg.

महापद्मक (म० + प०) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Vjūtp. 32. Schiefner, Lebensb. 308 (78).

महापराक्रम (म० + प०) adj. überaus muthig Hip. 2, 2 (महावीर्यपराक्रम).

महापराह्ण (महा + प०) m. später Nachmittag P. 6, 2, 38. — Vgl. महापद्म, महानिशा, महारात्र.

महापरिनिर्वाण (म० + प०) Titel eines buddhistischen Sūtra Vjūtp. 91.

महापवित्र (म० + प०) adj. überaus läuternd: Viṣṇu (neben पवित्र) MBh. 12, 12864. vor ungünstigen Einflüssen in hohem Grade schützend Varām. Bṛh. 9, 81, 22.

महापशु (म० + 1. पशु) m. grosses Vieh M. 8, 324.

महापातल (म० + पा०) eine best. Pflanze Vjūtp. 143.

1. महापात (म० + 2. पात) m. weiter Flug Pañā. II, 57.

2. महापात (wie oben) adj. weit fliegend; von einem Geschosse Hariv. 6901. 6908.

महापातक (म० + पा०) n. ein schweres Verbrechen, deren fünf namhaft gemacht werden: Brahmanenmord, Genuss von Brantwein, Diebstahl, Unsucht mit der Frau des Lehrers und Umgang mit denen, die sich eines jener vier Verbrechen schuldig gemacht haben; vgl. M. 11, 54. — 245. 287. Jāñ. 3, 206. मन्ये निर्धनता प्रकाममपरं षष्ठं महापातकम् Spr. 3098. Māñ. 174, 10. °पञ्चक Vop. 25, 17. Mān. P. 51, 57. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 281, b, 9. Weber, Rīmā. Up. 356, 5, wo vielleicht महापातकपापिष्ठै: zu lesen ist.

महापातकिन् (von महापातक) adj. der ein schweres Verbrechen begangen hat M. 9, 235. 243. 11, 107. 289. 12, 54. Jāñ. 2, 73. 3, 206. 227.

Çānp. 82. Pañā. 1, 10, 76. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 41. — Vgl. पातकिन्.

महापात्र (म० + पात्र) m. der erste Minister Pañā. 1, 4, 62 (vgl. पात्र m. 64. 65). Śān. D. 7, 7. 8, 18. 18, 18.

महापाद (म० + पाद) adj. grossfüssig: Çiva MBh. 13, 1199.

महापाप (म० + पाप) n. ein schweres Verbrechen Jāñ. 3, 286. Spr. 1262. Pañā. 1, 10, 75.

महापाप्मन् (म० + पा०) adj. viel Unheil anrichtend: काम Bhā. 3, 37.

महापारणिक (von महा + पारण) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lalit. ed. Calc. 1, 20.

महापारुषक (म० + पा०) eine best. Pflanze Vjūtp. 142.

महापारेवत (म० + पा०) n. ein best. Fruchtbaum, = वृक्षपारेवत, स्वर्णपारेवत, im Hindi वडापारेवत, Rāśa. im ÇKDn.

महापार्थ (म० + पा०) m. N. pr. eines Dānava MBh. 2, 366. Hariv. 12696. eines Rākshasa R. 5, 12, 7. 45, 10. 80, 1. 6, 12, 17. 69, 11.

महापाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten Wassiljew 55.

महापाश (म० + पाश) m. N. pr. eines Schergen Jama's Bhāddharma-P. 56 im ÇKDn. eines Schlangendämons Vjūtp. 87.

महापाशुपत (म० + पा०) m. ein grosser (eifriger) Verehrer des Çiva Paçupati Verz. d. Oxf. H. 46, a, 7. 69, b, N. 1. 242, b, No. 599. 276, b, 17. Kusum. 3, 13.

महापासक m. ein buddhistischer Laienbruder Traik. 1, 1, 25. Offenbar fehlerhaft für महापासक.

महापिण्डीत, m. = पिण्डीतरु ein best. Baum, = पेडिरा im Hindi, Rāśa. im ÇKDn.

महापीलु (म० + पीलु) m. ein best. Baum, = वृक्षपीलु Rāśa. im ÇKDn. — °पति (?) Uśvat. zu Uṇādis. 1, 38.

महापुंस (म० + पुंस = पुमस्) m. ein grosser Mann: °पुंसम् acc. Çān. 14, 180.

महापुण्य (म० + पु०) 1) adj. f. छा überaus schön, — gut, — rein, — heilig: वृत् Hariv. 14406. देश R. 1, 40, 5. गङ्गा MBh. 13, 1843. ein Bodhisattva Vjūtp. 21. — 2) f. छा N. pr. eines heiligen Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

महापुत्र (म० + पुत्र) m. Grosssohn (?) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माहापुत्र.

महापुर्मस् (म० + पु०) m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 427.

महापुर 1) n. (म० + पुर) a) oxyt. eine grosse Festung TS. 6, 2, 3, 1. Kāṭh. 24, 10. Ait. Br. 1, 23. — b) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 13, 1712. — 2) f. ई (म० + पुरी) eine grosse Burg, — Stadt: राजसिंहा R. 3, 53, 37. लङ्का 54, 14.

महापुराण (म० + पु०) n. ein grosses, — ausführliches Purāṇa MBh. 1, 282. Buie. P. und Svajambhūpurāṇa in den Unterschr.

महापुरुष (म० + पु०) m. 1) ein grosser Mann, eig. Spr. 2147. übertr. Mahāvira. 1, 7. Hit. 100, 15. Vjūtp. 170. °लक्ष्मणानि Burnouf in Lot. de la b. 1. 583. fgg. Hiouen-thsang 1, 164. Bez. fünf grosser Herrscher, welche unter best. Constellationen geboren werden: पञ्चमहापुरुषलक्षणम् Titel des 69ten Adhja in Varām. Bṛh. 8. Davon nom. abstr. °ता f. Buie, P. 5,

15, s. 8, 19, 20. — 2) *der grosse Geist*, Bein. Viṣṇu's MBh. 12, 12864. R. 8, 102 in der Unterschr. Verz. d. Oxf. H. 348, b, 8 (Verz. d. B. H. 122, 4, 37). VP. 2. Bhā. P. 2, 1. figg. in den Unterschr. 5, 15, 4. 6. 17, 14. 6, 2, 28. 8, 9, 29. °वायव्यवच Verz. d. Oxf. H. 22, b, 15. — Vgl. महापुरुष.

महापुरुषदत्ता (म°-पु°-दत्ता) f. *Asparagus racemosus* RATNAM. 16.

महापुरुषदत्तिका (wie oben) f. *eine best. Pflanze*, = महाशतावरी RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. पुरुषदत्तिका.

महापुष्प (म° + पु°) 1) m. *ein best. Wurm* Suçr. 2, 510, 3. — 2) f. *Chloria Ternatea* Līn. (बिप्रासिता) ÇANDĀ. im ÇKDn.

महापूजा (म° + पू°) f. *grosse Ehrenerweisung*, Bez. einer best. Cerimonie Wilson, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 14.

महापूत (म° + पूत) adj. *überaus rein*: तं वैज्ञव महापूतं प्रवदति PAÑĒAR. 2, 2, 15.

महापूरुष m. = महापुरुष 2. Bhā. P. 8, 5, 32. PAÑĒAR. 4, 3, 49.

महापूर्णा (म° + पूर्णा) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

महापृष्ठ (म° + पृष्ठ) 1) adj. *einen grossen —, breiten Rücken habend* Hip. 2, 4. — 2) m. *Kameel* RĪĀN. im ÇKDn. — 3) n. Bez. von 6 Anuvāka im 4ten Aṣṭaka des RV., die zum Ācṡamedha gehören, Ind. St. 2, 17. 3, 383.

महापेज्ज (म° + पे°) n. N. eines vedischen Textes Ācṡ. Gṛh. 3, 4, 1. ÇĀKṢH. Gṛh. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 10.

महापेठिनसि (म° + पे°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 92, 12. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 34.

महापोटाल (म° + पो°) m. *eine hochwachsende Schliffart* H. an. 4, 299. MED. I. 164.

महाप्रकाश (म° + प्र°) m. Titel einer medicinischen Schrift (vgl. भा-वप्रकाश) Verz. d. B. H. No. 957.

महाप्रज्ञापति (म° + प्र°) m. *der grosse Herr der Geschöpfe*, Bein. Viṣṇu's MBh. 12, 12864.

महाप्रज्ञापती und °प्रज्ञावती s. u. प्रज्ञापती und vgl. noch Lot. de la b. l. 2. 163. fig. 298.

महाप्रज्ञापारमितासूत्र (म°-प्र°-सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Vie de HIOUN-TSANG 154.

महाप्रणाद (म° + प्र°) m. N. pr. eines Ākṡavartin Vjutr. 92.

महाप्रतिभान (म° + प्र°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2. 145. 162.

महाप्रतीहार (म° + प्र°) m. *Oberthürsteher* RĪĀN-TAR. 4, 142. 184.

महाप्रदीप (म° + प्र°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 202, 12.

महाप्रपञ्च (म° + प्र°) m. *die grosse Welt* VEDĀNTA. (Allah.) No. 78.

महाप्रभ (म° + प्रभा) adj. *hell leuchtend, überaus glänzend*: रश्च MBh. 3, 1715. चक्र HARIV. 15335.

महाप्रभा (wie oben) f. *grosse Helle* GAḡADĪCA im ÇKDn. °मण्डलव्यू-क्तमममृदा f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महाप्रभाव (म° + प्र°) adj. f. *überaus mächtig, gewaltig* MBh. 7, 59. PRAB. 31, 6.

महाप्रभु (म° + प्रभु) m. *ein grosser —, mächtiger Herr; ein König, Fürst*; Bein. Indra's und Īva's ÇANDĀNTAN. bei WILS. = परमेस्वर d. l. Viṣṇu

HARIMAKTIVILĀSA 3 und KĀTANJAKĀNDRODĀJA im ÇKDn. Haupt, Chef Wilson, Sel. Works 1, 167.

महाप्रलय (म° + प्र°) m. 1) *die vollkommene Vernichtung der Welt am Ende eines Kalpa* HALĪ. 1, 117. — 2) Titel einer Schrift (in Hindi) WILSON, Sel. Works 1, 357. Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

महाप्रवृद्ध (म° + प्र°) adj. *hoch gewachsen* u. s. w. P. 8, 2, 38.

1. महाप्रसाद (म° + प्र°) m. *ein grosses Gnadengeschenk* (s. प्रसाद 2.) MATJASŪRTA im ÇKDn.

2. महाप्रसाद (wie oben) adj. *überaus gnädig* MBh. 13, 1251.

महाप्रसुत *eine best. hohe Zahl* Vjutr. 185.

महाप्रस्थान (म° + प्र°) n. s. u. प्रस्थान 1. und füge noch hinzu Ind. St. 2, 76, 3. Verz. d. Oxf. H. 348, b, 38. °गमन UDVĀMAT. im ÇKDn.

महाप्रस्थानिक s. u. प्रास्थानिक, wo die Form mit kurzem Vocal vielleicht mit Unrecht für fehlerhaft erklärt worden ist. Die ed. Bomb. des MBh. hat auch 1, 629. 633 महाप्रस्थानिक.

महाप्राज्ञ adj. *überaus klug, — einsichtsvoll* (von Personen) s. u. प्राज्ञ 1, a. Vgl. noch R. 1, 59, 6. MĀK. P. 100, 13.

1. महाप्राण (म° + 1. प्राण) m. gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. 1) *starker Hauch* (der bei der Aussprache der Aspiraten und einiger anderer Laute gehört wird) P. 4, 1, 9, Sch. — 2) *grosse Kraft*: सु° adj. *überaus kräftig*: वृत्र Bhā. P. 8, 11, 6. — Vgl. माहाप्राण.

2. महाप्राण (wie oben) 1) adj. *mit starkem Hauche ausgesprochen*: der Laut कृ P. 8, 4, 62, Sch. — 2) m. *Rabe* (der Krüchsende) RĪĀN. im ÇKDn.

महाप्रीतिवेगासम्भमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महाप्रीतिर्क्षा (म° + प्री°-र्क्षा) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 106.

महाफणक (म° + फण) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 87.

1. महाफल (म° + फल) n. 1) *eine grosse Frucht* Spr. 802. — 2) *grosser Lohn* M. 3, 128.

2. महाफल (wie oben) 1) adj. f. *überaus a) grosse Früchte habend. — b) grossen Lohn bringend* M. 5, 56; vgl. auch u. मक्त् 1. gegen das Ende. Das adj. महेदय wird von den Comm. häufig durch महाफल erklärt. — 2) m. *Aegle Marmelos* Corr. RATNAM. 6. — 3) f. *überaus a) die Coloquinthen-Gurke* GAṬĪDE. im ÇKDn. — b) *eine Art Speer* H. c. 146.

महाफेणा (म° + फेणा) f. *Ossa sepias* ÇANDĀ. im ÇKDn.

महाबन्ध (म° + बन्ध) m. *eine best. Stellung der Hände oder Füße* (im Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21.

महाबन्ध्या (म° + बन्ध) adj. f. *vollkommen unfruchtbar* PAÑĒAR. 1, 8, 24.

महाबभ्रु (म° + बभ्रु) m. *ein best. höhlenbewohnendes Thier* Suçr. 1, 203, 2.

महाबल (म° + 1. बल) 1) adj. f. *überaus stark, — kräftig, — mächtig*; von Personen H. an. 4, 294. MED. I. 159. N. 12, 58. Hip. 1, 1. MBh. 1, 5933. HARIV. 200. R. 1, 1, 34. 47. 8, 11. 52, 1. 13. Spr. 4704. KĀRĪA. 45, 48. 58, 5. MĀK. P. 60, 15. 100, 13. Hit. 59, 3. 89, 22. Viṣṇu PAÑĒAR. 4, 3, 51. Īva ĪV. व्याघ्र MBh. 1, 5575. बाल KĀRĪA. 44, 126. सु° (बो-पधि) *überaus heilkräftig* MBh. 2, 1862. — 2) m. a) *Wind* H. 1107. H. an. HALĪ. 1, 76. — b) *ein Buddha* TRĪK. 1, 1, 10. — c) (s. मेष) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 16. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's (?) HARIV. 9855. eines Indra im Mānvantara Tāmasa's

und Raukja's MĀK. P. 74, 83. 94, 99. eines Schlangendämons VJUTP. 87. eines Fürsten (Vipra andere Autl.) VP. 463, N. 9. verschiedener Personen KATHĀ. 10, 21. VTR. in LĀ. (II) 29, 11. Verz. d. Oxf. H. 365, α, No. 72. HR. 129, 7. — 3) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627. 2644. — 4) n. a) Blet H. c. 158. H. an. MĀ. — b) eine best. hohe Zahl VJUTP. 185. — c) N. eines Liṅga (= गोकर्णेश-लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 74, α, 23; vgl. महाबलेश्वर.

महाबलशाक्य (म० + शाक्य) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 78.

महाबलसूत्र (म० + सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 42.

महाबला (म० + 2. ब०) f. eine best. Pflanze, = बलाभिद्र H. an. 4, 294. fig. = घृतिबला MĀ. I. 159. = बला Sida cordifolia Ltn. RATHAM. 168.

महाबलाला eine best. grosse Zahl VJUTP. 186.

महाबलेश्वर n. = महाबल 4, b. Verz. d. Oxf. H. 61, α, N.

महाबार्हत adj. von महाबृहती RV. Prāt. 18, 7. Ind. St. 3, 26. 143. MÜLLER, SL. 222.

महाबाहु (म० + बाहु) 1) adj. langarmig (vgl. दीर्घबाहु) INDRA. 1, 9. Hip. 1, 48. 2, 19. 3, 2. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. MBH. 1, 5577. 3, 5943. 7260. R. 1, 1, 11. 3, 55, 36. 38. MĀK. P. 74, 38. 51. Boiv. Vishṇu's: बाहुभ्या रोदसी विभन्महाबाहु रिति स्मृतः MBH. 3, 2567. — 2) m. N. pr. a) eines der Söhne Dhṛtarāṣṭra's MBH. 1, 2738. 2740. 4545. 4552. — b) eines Dānava HARIV. 200. — c) eines Rākshasa R. 3, 29, 31. 5, 80, 2.

महाब्रिम्बर eine best. hohe Zahl VJUTP. 185.

महाबिल (म० + बिल) n. der Luftraum Verz. d. Oxf. H. 184, α, 1 v. u. GÄṬH. im CKDa. a water jar; the heart; the mind; a cave, a hole WILSON. — Vgl. महाबिल.

महाबीज (म० + बीज) adj. samenreich: Çiva MBH. 13, 1153. — Vgl. मकरेतम्.

महाबीज्य (wie eben) n. Perinaeum H. 613.

महाबुद्ध (म० + बुद्ध) m. der grosse Buddha BURN. Intr. 221. AÇOKĀVAD. 1.

महाबुद्धि (म० + बुद्धि) 1) adj. eine grosse Einsicht habend, überaus klug R. 1, 61, 9. PANĒAT. 4, 23. st. ०बुद्धे MBH. 3, 5982 hat die ed. Bomb. richtig ०बुद्धे, wie schon BENF. in seiner Chr. vermuthet hatte. — 2) m. N. pr. eines Asura KATHĀ. 48, 383. 47, 24.

महाबृक्ती (म० + बृ०) f. 1) Solanum Melongena Ltn. TRĀK. 2, 4, 28. — 2) ein best. Metrum: vier Pada zu acht und eines zu zwölf Silben RV. Prāt. 16, 47. 18, 7; vgl. Ind. St. 3, 97. 103. 147. 243.

1. महाबोधि (म० + बो०) die grosse Intelligenz eines Buddha WASSILJEW 42.

2. महाबोधि (wie eben) m. ein Buddha TRĀK. 1, 1, 9. H. 232. eine best. Incarnation Buddha's Vjāpi beim Schol. zu H. 233.

महाबोधिसंधाराम (म० + संधाराम) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIOUEN-THSANG I, 487.

महाबोध्यङ्गवती (von 1. म० + ०ङ्ग) f. N. pr. einer Tantra-Gotttheit VJUTP. 101.

महाब्रह्म und ०ब्रह्मन् (म० + ब्रह्मन्) m. P. 5, 4, 103. VOP. 6, 44. 1) ein grosser Brahmane; nicht zu belegen, da in BENF. Chr. 20, 6 (vgl. MBH. 3, 7043) महाब्रह्मन् stillschweigend für richtiges महाब्रह्मन् ge-

setzt worden ist (महन् gehört zu कायेम्). — 2) der grosse Brahman (der Gott) WASSILJEW 198. HIOUEN-THSANG I, 477. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. LALIT. ed. Calc. 171, 1 (०ब्रह्मन्). Lot. de la b. I. 101. figg. BURN. Intr. 202. 609. figg. (०ब्रह्म und ०ब्रह्मन्). KÖPPEN I, 256. 260.

महाब्राह्मण (म० + ब्रा०) 1) m. ein grosser Brahmane ÇAT. Ba. 14, 3, 1, 19. 22. ÇĀK. 63, 18. = निन्दितब्रह्मन् ÇKDa. angeblich nach P. (vgl. 6, 2, 69). a priest who officiates at funeral ceremonies WILS. Statt महा-ब्राह्मणभाग्य MBH. 3, 13248 ist mit der ed. Bomb. ब्राह्मणमहाभाग्य zu lesen. — 2) n. das grosse Brāhmaṇa, Bez. des Pañkaviṃṣa-brāhmaṇa WEBER, Lit. 72.

महाभट (म० + भट) m. 1) ein grosser Krieger; s. u. भट 1. — 2) N. pr. eines Kshatrija KATHĀ. 58, 5. eines Dānava 47, 15.

महाभद्र (म० + भद्र) 1) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 19. — 2) f. छा a) Gmelina arborea Roxb. RIÉAN. im ÇKDa. — b) Bein. der Gaṅgā ÇABDAM. im ÇKDa. HIOUEN-THSANG I, 217. — 3) n. N. pr. eines Sees VP. 169. MĀK. P. 55, 3. 56, 17.

1. महाभय (म० + भय) n. grosse Gefahr, — Noth ARR. Ba. 8, 27. MBH. 3, 1828. 1837. RIÉA-TAN. 2, 26. VTR. in LĀ. (II) 17, 16. Personif. (als m.; vgl. भय) ein Sohn des Adharma von der Nirṛti MBH. 1, 2619.

2. महाभय (wie eben) adj. f. छा mit grosser Gefahr —, mit grosser Noth verbunden; sehr gefahrvoll, — furchtbar: युद्ध MBH. 1, 1176. 1185. उत्का 3, 11897.

महाभाग (म० + भाग) 1) adj. f. छा dem ein grosser Theil, ein schönes Loos zugefallen ist; in hohem Grade ausgezeichnet, vor Andern hervorragend, überaus ausgezeichnet; zumoist von Personen und häufig in der Anrede. M. 3, 192. 9, 26. N. 10, 14. 24. 12, 47. 93. 18, 3. INDRA. 1, 16 (मु०). MBH. 2, 478. 3, 14575 4, 2. 5, 6016. 7098. 7865. इन्मनेव महाभागो ब्राह्मणो नाम ज्ञायते 13, 2142. HARIV. 8973. R. 1, 8, 19. 10, 3. 37, 16. 60, 24. 70, 34. 2, 24, 32. SUÇH. 1, 323, 3. ÇĀK. 107. UTTARARĀMA. 28, 1 v. u. VID. 120. 292. KATHĀ. 10, 75. 37, 18. 39, 85. 61, 314. 64, 28. 66, 169. MĀK. P. 61, 35. 46. 74. BRAHMA-P. in LĀ. (II) 54, 17. 55, 7. PANĒAR. 1, 4, 48. 68. 79. PRAB. 58, 11. सरितः (oder नागाः) VARĀH. BṛH. 8. 48, 67. हुमाः HARIV. 8972 (दाशार्कर्मका die neuere Ausg.). सप्त० stobenmal (d. i. überaus) ausgezeichnet: Vishṇu MBH. 12, 12864. सप्तभिर्गयाद्या-दिभिर्गयायाः सप्तैव महातो यज्ञभागा यस्य सः NILAK. — 2) f. छा N. der Dākṣhājaṇi in Mahālaṇja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23.

महाभागवत (म० + भा०) 1) m. ein grosser Verehrer Bhagavants Bhaic. P. 4, 12, 17. 32. — 2) n. das grosse Bhāgavata-Purāṇa, N. eines Upapurāṇa Ind. St. 1, 469, 4.

महाभागिन् (म० + भा०) adj. überaus glücklich KATHĀ. 44, 187.

महाभाग्य (nom. abstr. zu महाभाग) n. hohe Stellung, — Bedeutung: विश्वभर्याधिपत्यं यत्तन्महाभाग्यमुच्यते PRATĀPAR. 3, α, 2. ०भाग्ये प्रतिष्ठिताः MBH. 13, 2150. कुलस्त्रीणाम् 3, 16619. ब्राह्मण० 13143. 13248 (महा-ब्राह्मणभाग्य ed. Calc., ब्राह्मण० ed. Bomb.). राजन्य० ebend. तपसः M. 11, 244.

महाभार (म० + भार) P. 6, 2, 38. m. eine grosse Bürde, — Last.

महाभारत (म० + भा०) P. 6, 2, 38 (m. nach dem Schol.). adj. in Ver-

bindung mit **आक्ष्व**, **युद्ध** oder subst. mit Ergänzung eines Wortes für **Kampf**: *der grosse Kampf der Bharata* MBh. 5, 4811. °युद्ध 14, 1809. °संभारः (महाभारत धारम्भः die neuere Ausg.) संभृतो ऽग्निरिव क्रतुः HARIV. 11101. In Verbindung mit **आख्यान** oder n. *die grosse Erzählung vom Kampfe der Bharata, das grosse epische Gedicht* Mah. Âçv. Gṇu. 3, 4, 4. MBh. 1, 11. 265. 2203. 2206. 18, 190. fg. HARIV. 19. 11093. 16231. वेदान् — °पञ्चमान् MBh. 1, 2418. 12, 13027. मरुत्वाद्भारवत्त्वाच्च महाभारतमुच्यते 1, 266. 18, 192 (wo mit der ed. Bomb. भारवत्त्वात् st. भारतवत्त्वात् zu lesen ist). भरतानां मरुत्स्नम् महाभारतमुच्यते 1, 2320. — Verz. d. B. H. 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 104, a, 14. 255, b, 12. 270, b, 28. 279, a, 2. VP. 275. SĀH. D. 9, 11. MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 8. 20, 25. °तात्पर्यनिर्णय Titel eines Buches HALL 162. MACK. Coll. I, 13. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29. °दर्पण m. desgl. Ind. St. 1, 471. °व्याख्यान u. desgl. MACK. Coll. I, 60.

**महाभारतिक** m. wohl ein Kenner des Mahābhārata Verz. d. Oxf. H. 120, b, 4.

**महाभाष्य** (म° + भा°) n. oder vollständig व्याकरण° der grosse Commentar (zur Grammatik), Titel von Patañjali's Commentar zur Grammatik des Pāṇini, RĪGĀ-TAR. 1, 176. 4, 487. PRAB. 86, 10. MADHUS. in Ind. St. 1, 16, 1 v. u. Verz. d. B. H. 14, 4. No. 721. 789. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 247, a, 19. °प्रदीप m. Titel von Kaijaṭa's Erklärung des Mah. Verz. d. Oxf. H. 158, a. °दीपिका Titel von Bhartṛihari's Erklärung des Mah. Verz. d. B. H. No. 720. Vgl. Ind. St. 5, 2. fgg. 150. fgg. 159. fgg. 166. fgg.

**महाभामुर** (म° + भा°) adj. überaus glänzend: Viṣṇu MBh. 12, 12864.

**महाभित्तु** (म° + भित्तु) m. der grosse Bettler, Bein. Çākjamuni's BURN. Intr. 25. 276.

**महाभिजन** (महा + भ्र°) m. eine hohe, edle Abstammung: °ज्ञात von edler Abstammung Spr. 2155.

**महाभिज्ञाज्ञानाभिभू** (महा - भ्र° - ज्ञान + भ्र°) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 96. fgg.

**महाभिष** m. N. pr. eines Fürsten aus Ikṣvāku's Geschlecht MBh. 1, 3843. fgg. 3, 8268. 13, 7681. BṛĀ. P. 9, 22, 12.

**महाभिषव** (महा + भ्र°) m. die grosse Kelterung des Soma (neben उपांशभिषव) Schol. zu KĪṬ. Ça. 749, 8. fgg. 750, 5. fgg.

**महाभिषेक** (महा + भ्र°) m. feierliche Salbung AIR Bn. 8, 14. 19. Titel des 14ten Lambaka im Kathāsaritsāgara KATHĪS. 1, 8; vgl. Verz. d. Oxf. H. 151, b. Es ist demnach अनुगत KATHĪS. 1, 8 in act. Bed. aufzufassen und पञ्चलम्बक der Titel des 15ten Lambaka.

**महाभिस्पन्दिन्** (महा + भ्र°) adj. in hohem Grade Feuchtigkeit erzeugend oder auflösend Suça. 1, 176, 2. 177, 4.

**महाभीत** (म° + भीत) 1) adj. in hohem Grade erschrocken PAÑĀN. 1, 3, 37. — 2) f. छा Mimosa pudica ÇANDĀ. im ÇKDn.

**महाभीति** (म° + भी°) f. grosse Gefahr, — Noth AK. 3, 4, 28, 80.

**महाभीम** (म° + भीम) m. 1) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's TĀK. 1, 1, 50. — 2) Bein. Çāntanus GĀṬĪH. im ÇKDn.; vgl. महाभीष्म.

**महाभीरु** (म° + भीरु) m. eine Art Mistküfer (sehr schen) H. 1208.

**महाभीषाक** (म° + भी°) adj. grosse Angst erregend, überaus furchtbar: रण MBh. 7, 6239. HARIV. 5000. R. 6, 16, 105.

**महाभीष्म** (म° + भी°) m. = महाभीम 2. TĀK. 2, 8, 10.

**महाभुज** (म° + भुज) adj. langarmig INDR. 5, 55. DRAUP. 7, 9. MBh. 5, 7125. R. 3, 55, 4. RAGH. 1, 13. KATHĪS. 42, 192. RĪGĀ-TAR. 1, 87. 196. Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8. 7, 26, ÇI. 12. Çiva Çiv.

**महाभूत** (म° + भूत) 1) adj. gross seiend, gross: ये च महाभूता भुजंगमाः MBh. 13, 6164. महाभूता (= वृद्धीभूता: Schöl.) भूमिकम्पे चत्वारः सागराः पृथक्। वेत्तामुद्वर्तयतीव 6, 105. In dieser Bed. hätte man eher म-रुद्भूत erwartet. — 2) m. ein grosses Geschöpf, — Wesen: स्थावरा झङ्गमाश्चैव महाभूतास्तथापरे so v. a. hohe Bäume und grosse Thiere MBh. 2, 166. — 3) n. Element (Erde, Wasser, Feuer, Luft, Aether) Nir. 14, 5. 10. AIR. UP. 5, 3. MAITRĪJUP. 3, 2. M. 1, 6. BṛĀ. 13, 5. MBh. 3, 13913. fgg. 6, 178. 12, 6821. 6823. 14, 983. 1092. 15, 924. Suça. 1, 4, 1. SŌJAS. 12, 23. RAGH. 1, 29. AK. 3, 4, 24, 67. VARĀH. BṛĀ. S. 69, 4. BṛĀ. 8, 21. BṛĀ. P. 3, 26, 12. MĀRK. P. 34, 2. TATTVA. 15. WERNER, RĪMAT. UP. 351, 5. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 1. °घटदान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 15 (Verz. d. B. H. 137, a). 43, a, 19. Vgl. महात्ति भूतानि unter मरुत् 1.

**महाभूमि** (म° + भू°) f. ein grosses Reich: °भूमौ नचिकेतस्त्वमेधि KĀTHOP. 1, 24. मरुत्या भूमौ राजा त्वं भव ÇĀNĀ.

**महाभूषण** (म° + भू°) n. ein kostbarer Schmuck GAṆAPATIKH. 23 im BRAHMAVĀIV-P. im ÇKDn. unter महाशिवः.

**महाभृङ्ग** (म° + भृङ्ग) m. eine blaublühende Verbesina (नीलभृङ्गराज) RĪGĀ. im ÇKDn.

**महाभेरीकारक** (म° - भे° - का°) Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEW 318. 327. °परिवर्त desgl. 162.

**महाभैरव** (म° + भै°) 1) m. eine Form Çiva's oder Bhairava's PRAB. 54, 4. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. — 2) adj. f. ई सः Mahābhairava in Beziehung stehend: विद्या PRAB. 64, 13. लिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. तत्र 108, b, 34. 109, a, 22.

1. **महाभोग** (महा + भ्रा°) adj. einen grossen Umfang habend: न्ययो-धवादय KATHĪS. 17, 106. ज्योतीरसशिलातल 50, 177.

2. **महाभोग** (म° + 1. भोग) adj. grosse Windungen habend, grosse Ringe bildend, von einer Schlange MBh. 1, 1203. m. eine grosse Schlange ASHṬĀV. 18, 53.

3. **महाभोग** (म° + 2. भोग) m. Hochgenuss KATHĪS. 29, 53.

4. **महाभोग** (wie eben) adj. grosse Genüsse verschaffend; f. छा Bein. der Durgā: महार्थसाधनी देवी महाभोगा ततः स्मृता Davi-P. 45 im ÇKDn.

**महाभोज** (म° + भोज) m. 1) ein grosser Fürst: महिषदुर्जयेभी महाभोजो महानभूत् BṛĀ. P. 9, 23, 30. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 424. BṛĀ. P. 9, 24, 7.

**महाभोट** (म° + भोट) Gross-Tibet Verz. d. Oxf. H. 339, a, 82. °देश 352, b, 15.

**महाभैम** (म° + भैम) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2772. fgg.

**महाध** (महा + ध) n. eine grosse oder dicke Wolke ÇĀNĀ. Gṇu. 6, 1. °कूट Verz. d. B. H. 121, 5.

**महामख** (म° + मख) m. ein grosses Opfer, Hauptopfer (s. मरुयज्ञ) JĪGĀ. 1, 102. MBh. 3, 14128.

**महामञ्जूषक** (म° + म°) m. Bez. einer himmlischen Blume Lot. de la b. I. 4. 219.



**मकामाया** (wie eben) f. die grosse Täuschung, die göttliche Macht der Täuschung, die die Welt als wirklich bestehend erscheinen läßt und sie also gewissermassen schafft, Verz. d. Oxf. H. 80, a, 29. 33. 81, a, 23. fgg. MĀK. P. 81, 40. fgg. mit der Durgā identifiziert ss. °धर Beiw. Viśṇu's MBh. 12, 12864.

**मकामायाशम्बर** (म° + श°) n. oder °तन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 29. 109, a, 17.

**मकामायूरी** (म° + मा°) f. N. pr. einer der fünf Schutzgöttinnen (मकार्क्षा) bei den Buddhisten: °स्तोत्र Stotra-Sammlung No. 125. °साधन Sādhana. 119. — Vgl. मकामयूरी.

**मकामारक्त** (म° + मा°) adj. f. छा reichlich mit Smaragden verziert Buā. P. 3, 33, 17. 4, 9, 62 (°मरक्त BURN.). 7, 4, 9.

**मकामारी** (म° + मा°) f. Bein. der Durgā ÇANDAR. bei WILS. MĀK. P. 92, 7.

**मकामार्ग** (म° + मार्ग) m. eine grosse Strasse, Hauptstrasse KĀM. NĪRIS. 16, 4. Buā. P. 1, 11, 15. — Vgl. मकापथ.

**मकामाल** (म° + माला) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva MBh. 13, 1240.

**मकामालिका** (म° + मा°) f. ein best. Motrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 162 (XIII, 2). Ind. St. 3, 397. 417. 423.

**मकामाष** (म° + माष) m. eine grosse Bohnenart (vgl. राजमाष) ÇANDAR. im ÇKDr. Suçr. 1, 80, 12.

**मकामाक्षर** (म° + म°) m. ein grosser Verehrer Maheçvara's (Çiva's) RĪĀN. Tar. 2, 133.

**मकामीन** (म° + मीन) m. ein best. Fisch Suçr. 1, 206, 18.

1. **मकामुख** (म° + मुख) n. 1) ein grosser Mund VARĀH. BRH. 8, 68, 54. — 2) eine grosse Mündung: मकानदी दारवती पञ्चाशद्विर्मकामुखैः । प्रविष्टा HARIV. 8958.

2. **मकामुख** (wie eben) 1) adj. a) proparox. einen grossen Mund habend, grossmülig P. 3, 2, 168. Çiva MBh. 13, 1202. — b) (f. ३) eine grosse Mündung habend KĪR. Ç. 16, 7, 8. 18, 3, 5. — 2) m. a) Krokodil H. 1349. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 3, 15734.

**मकामुचिलिन्द** (म° + मु°) eine best. Pflanze VĀJ. 142.

**मकामुचिलिन्दपर्वत** (म° + मु°) m. N. pr. eines fabelhaften Gebirges Lot. de la h. 1. 148.

**मकामुपडिका** f. = मकामुपडी RĪĀN. im ÇKDr. u. मकाश्वाणिका.

**मकामुपडी** (म° + मु°) f. eine best. Pflanze, = मकाश्वाणिका RĪĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

**मकामुद्रा** (म° + मु°) f. 1) eine best. Stellung der Hände oder Füsse (beim Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21. 236, b, 20. — 2) eine best. hohe Zahl VĀJ. 183. Mēl. asiat. 4, 632.

**मकामुनि** (म° + मु°) 1) m. ein grosser Muni MBh. 5, 6084. 7036. 7, 9445. R. 1, 4, 19. 81, 19. 89, 22. Buā. P. 1, 1, 2. Agastja H. an. 4, 185. fg. MED. n. 200. ÇANDAR. im ÇKDr. R. 3, 49, 50. Kṛpā, Kāla Aśvā im ÇKDr. Insbes. Bein. eines Buddha TRĪK. 1, 1, 8. ÇANDAR. eines Gīna: °स्वाध्याय Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282. — 2) Horlander, m. die Pflanze H. an. RĪĀN. im ÇKDr. n. der Same MED. Gāṭhā. im

ÇKDr. — 3) n. Heilkrant, Arsenol ÇANDAR. im ÇKDr.

**मकामूढ** (म° + मूढ) adj. sehr dumm, ein Einfaltspinnel KATHA. 61, 18. PĀNĀR. 1, 2, 69. PĀNĀT. 38, 12.

**मकामूर्ध** (म° + मूर्ध) m. ein grosser Thor PĀNĀR. 2, 5, 12.

**मकामूर्ति** (म° + मू°) adj. eine grosse Gestalt habend: Viśṇu MBh. 12, 12864.

**मकामूर्धन्** (म° + मू°) adj. grossköpfig: Çiva MBh. 13, 1199.

**मकामूल** (म° + मूल) 1) ein grosser d. i. ausgewachsener Rettig (Gegens. वालमूल) VĀJ. 135. — 2) m. eine Art Zwiebel (राक्षपलापुः) RĪĀN. im ÇKDr.

**मकामूत्य** (म° + मू°) 1) adj. kostbar, werthvoll TRĪK. 3, 3, 78. H. an. 3, 137. 4, 185. 228. MED. gh. 10. n. 198. j. 123. — 2) Rubin, m. MED. j. 125. ÇANDĀRTHAK. bei WILS. n. H. an. 4, 228. fg.

**मकामूषक** (म° + मू°) m. eine Rattenart RĪĀN. im ÇKDr. u. भित्तिपातन: °मूषिक in der alphabetischen Ordnung.

**मकामृग** (म° + मृग) m. 1) Grosswild, z. B. वराक, मक्षिष, गजघ VĀJ. 1, 6, 52. 63. — 2) Elephant TRĪK. 2, 8, 38. H. 1217. HĀ. 14. — 3) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (s. शर्म) RĪĀN. im ÇKDr.

**मकामृत्यु** (म° + मृ°) m. 1) Haupttod Schol. zu KĪR. Ç. 113, 1. — 2) m. Bein. Çiva's ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

**मकामृत्युञ्जय** (म° + मृ°) m. und °मन्त्र Bez. eines best. an Çiva gerichteten Spruches Verz. d. Oxf. H. 100, a, 7 (°ञय gedr.). Verz. d. B. H. No. 1286.

**मकामृध** (म° + मृध) eine grosse Schlacht MBh. 4, 1046. R. 2, 61, 20.

**मकामेघ** (म° + मेघ) m. 1) eine grosse oder dicke Wolke MBh. 3, 1748. 12, 4282. R. 3, 29, 1. °स्वन adj. INDR. 1, 5. °निवासिन् (Çiva) MBh. 13, 1195. — 2) Bein. Çiva's ÇKDr. nach dem MBh. — 3) N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1899. मेघवेग ed. Bomb.

**मकामेद** m. eine best. Heilpflanze, = पुरोद्व (m.) RATNAM. im ÇKDr.; पुरोद्व f. = मकामेदा ÇKDr. nach ders. Aut. unter पुरोद्व. Die richtige Form ist wohl मकामेदा RĪĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 140, s. 2, 220, 14.

**मकामेध** (म° + मेध) m. ein grosses Opfer: सप्त मुख्यान्मकामेधानाकरयमनुं प्रति MBh. 3, 11827. = अश्वमेध NĪLAK.

**मकामेधा** (म° + मे°) f. die grosse Intelligenz, Beiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58.

**मकामेरु** (म° + मेरु) m. der grosse Meru TAITT. Ā. 1, 7, 1. 3. Ind. St. 3, 123.

**मकामैत्र** (म° + मैत्र) m. ein Buddha H. 235.

**मकामैत्री** (म° + मै°) f. grosse Zuneigung, grosses Mitleid VĀJ. 26.

**मकामैत्रीसमाधि** (म° + स°) m. Bez. einer best. Andacht bei den Buddhisten HIOUN-THSANG 1, 487.

**मकामोक्** (म° + मोक्) m. grosse Geistesverwirrung, — Verblendung des Geistes: °प्रलुप्तस्मृति Spr. 3719. 3179. दशविध TATTVA. 34. ŚĪKHAJAK. 48. सप्तर्षये ऽन्धः । भिलमयं तामिन्नमादिकृत् । मकामोक् च मोक् च तमयाज्ञानवृत्तयः ॥ Bhā. P. 3, 12, 2. VP. 34. MĀK. P. 47, 18. °मोक् (wohl nicht adj.; vgl. मकामेधा, मकाविद्या, मकास्मृति) f. Beiw. der Durgā 81, 58.

**मामोक्** (म° + मो°) adj. in hohem Grade verwirrend: हस्त्रियायाः



MBh. 5, 1551.

महामोक्षत्यायन (म° + मो°) m. N. pr. eines Schülers Buddha's  
LALIT. ed. Calc. 1, 13. Lot. de la b. I. 62.

महाम्बुक् m. Bein. Çiva's H. c. 42. Vielleicht fehlerhaft für महा-  
म्बुद् (महा + म्बु°); vgl. महामेघ.

महाम्बुज (महा + म्बु°) n. eine best. grosse Zahl (1000,000,000,000)  
H. 874.

महाम्बुद् s. महाम्बुक्.

महाल (महा + ल°) 1) adj. überaus sauer. — 2) n. die Frucht der  
indischen Tamarinde GAṬADH. im ÇKDa.

महायत्त (म° + यत्त°) m. 1) ein grosser Jaksha, ein Fürst der Jaksha  
R. 4, 27, 4 (vgl. यत्तपति 5). °यत्ती f. 12. — 2) N. pr. des Dieners des  
2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 41.

महायत्तसेनापति (म° - यत्त - से°) m. N. pr. einer Tantra-Gottheit  
VJUTP. 107.

महायज्ञ (म° + यज्ञ°) m. ein grosses Opfer, Hauptopfer ÇAT. Br. 2, 4, 4, 14.  
MBh. 1, 7661. HARIV. 2320. R. 1, 8, 27. 57, 17. Spr. 4418. पञ्चैव महायज्ञाः ।  
तान्येव महामत्तानि भूतयज्ञो मनुष्ययज्ञः पितृयज्ञो देवयज्ञो ब्रह्मयज्ञ इति  
(dieselben heissen Âçv. Gṛh. 3, 1, 1 einfach यज्ञाः) ÇAT. Br. 14, 5, 6, 1. TS.  
2, 2, 2, 5, 3, 2, 2. M. 1, 112. 2, 28. 3, 69. 71. 4, 22. 6, 5. 11, 245. Jâg. 3, 311.  
AK. 2, 7, 14. H. 822. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 3. 273, b, 35. क्विर्यज्ञ (New-  
und Vollmondsopfer u. s. w.), महायज्ञ (Ījotishṭoma u. s. w.) AIR. Br. 2, 7.  
ÇĀṬH. Ça. 14, 8, 15. 15, 11, 12. PĀR. Gṛh. 1, 2, 2, 9. अथमेधाराजसूयपौण्ड-  
रीकोप्तवादय महायज्ञक्रतवः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 41. fg. महायज्ञ und  
महायज्ञभागर् (nur in der ed. Bomb.) Beiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864.

महायन्त्र (म° + यन्त्र°) n. ein grosses Kunstwerk: °प्रवर्तन M. 11, 63.

महायशस् (म° + यश°) 1) adj. eines grossen Ruhmes sich erfreuend, von  
Personen MBh. 3, 1755. 2079. 2301. 2477. HARIV. 14169. R. 3, 55, 38.  
Çiva MBh. 13, 1148. 1199. 1239. ein Bodhisattva VJUTP. 21. — 2) m.  
N. pr. a) des 4ten Arhant's der vergangenen Utsarpinī H. 50. — b)  
eines Gelehrten Verz. d. B. H. No. 322. — 3) f. N. pr. einer der Mütter  
im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2646.

महायशस्क adj. = महायशस् ÇKDa. und WILSON.

महायस (महा + यस् oder घ्रायस्) adj. mit vielem Eisen versehen:  
बाण MBh. 4, 2093. = महाफलक mit einer grossen Spitze versehen NILAK.

महायात्रा (म° + या°) f. Titel eines Buchs über Omina Verz. d. Oxf.  
H. 113, a, 38.

1. महायान (म° + यान°) n. das grosse Fahrzeug (Gegens. कीनयान),  
Bez. einer späteren durch Nāgārgūna aufgekommenen Phase der  
buddhistischen Lehre, die in den Mahājānasūtra vertreten wird,  
WASSILJEV 8 u. s. w. BURN. Intr. 14. 66. fg. 72. 102. fgg. 122. fg. 534.  
541. 581. Lot. de la b. I. 61. HIOUEN-TSANG 2, 222. KÖPPEN 2, 14. 71.  
LALIT. ed. Calc. 7, 19. °परिप्रक्क ein Anhänger des Mahājāna VJUTP.  
146. महायानेर्पदेश 41. °प्रसादभावन ebend. °संप्रक् m. Titel eines Wer-  
kes WASSILJEV 288. 314. 316. dasselbe Werk wird °संपरिप्रक्शास्त्र n.  
genannt in Vie de HIOUEN-TSANG 113. 217. °योगशास्त्र n. Titel eines an-  
dern Werkes ebend. 51. महायानाभिधर्मसंगीतिशास्त्र n. desgl. ebend. 304.

2. महायान (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādharma

(einen grossen Wagen habend) KATHA. 48, 121.

महायानदेव (1. म° + देव°) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIOUEN-  
TSANG 223. 248.

महायानप्रभास (1. म° + प्र°) N. pr. eines Bodhisattva DAÇAN. 2.

महायाम (म° + याम°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

महायाम्य (म° + या°) adj. Beiw. Vishṇu's (neben याम्य) MBh. 12,  
12864. याम्य यमगण । महायाम्य चित्रगुहादि. य NILAK.

महायुग (म° + युग°) n. ein grosses Jaga = 4 Jaga = 4,320,000 Jahre  
COLERA. Misc. Ess. II, 414. ein Tag und eine Nacht Brahman's beträgt  
2000 Mahājuga SIDDHĀNTAÇIN. 7, 15.

महायुत (महा + यु°) eine best. hohe Zahl Mēl. asiat. 4, 631.

महायुध (महा + यु°) adj. grosse Waffen tragend: Çiva MBh. 13, 1215.

महायोगिन् (म° + यो°) m. 1) ein grosser Jogin: Vishṇu DĀJANA-  
BINDUP. in Ind. St. 2, 1. MBh. 5, 2536. Çiva Çiv. — 2) Hahn H. c. 191.

महायोगेश्वर (म° + यो°) m. ein grosser Meister im Joga: पितामकः  
पुलस्त्यश्च वसिष्ठः पुलकस्तथा । अङ्गिराश्च क्रतुश्चैव कश्यपश्च महानृषिः ॥  
एते — महायोगेश्वराः स्मृताः । MBh. 13, 4393.

महायोगिन् (म° + यो°) f. eine übermässige Erweiterung der weiblichen  
Geschlechtsteile ÇĀṆḌ. Sāh. 1, 17, 102. अति° Suçr. 2, 397, 14.

महायोधाजय (म° + यो°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 232, b.

महाय्य (von 1. मक्) adj. zu ergänzen, zu erfreuen (= पूष्य Sā.): तं वो  
मक्ते महाय्यमिन्द्रं दानाय सत्तर्षाम् RV. 8, 59, 8.

महारक्तम् (म° + र°) n. ein grosser Rākshasa ÇĀNTIK. 24.

महारक्ता (म° + र°) f. eine grosse Schutzgöttin (bei den Buddhisten);  
es werden deren fünf aufgezählt: Mahāpratisarā (Pratisarā), Ma-  
hāmājūrī (Mahāmājūrī), Mahāśahasrapramardanī (-pramar-  
dini), Mahāçitavati (-çetavati) und Mahāmantrānusārīṇī  
VJUTP. 24. WILSON, Sel. Works 2, 13. — Vgl. पञ्चरत्न, wofür पञ्चरक्ता zu  
lesen ist wie bei WILSON a. a. O.

महारक्तित (म° + र°) m. N. pr. eines Mannes KÖPPEN 1, 192.

महारजत (म° + र°) n. 1) Gold AK. 2, 9, 95. H. 1043. HALĀJ. 2, 19.  
R. GORR. 2, 108, 20. 5, 40, 3. MĀRK. P. 60, 4. — 2) Stechapfel ÇKDa.; vgl.  
AK. 2, 4, 2, 58. — Vgl. मकारजन.

मकारजन (म° + र°) n. 1) Safflor (कुसुम्भ) AK. 2, 9, 107. 3, 4, 33, 139.  
H. 1159. an. 5, 30. MBh. n. 242. HALĀJ. 2, 465. P. 4, 2, 2. VĀRT. 5. °ध-  
जपटामुक DAÇAN. 107, 1. adj. mit Safflor gefärbt (vielleicht fehlerhaft  
für मकारजन): किमर्थं कुसुमं वासो मकारजनमेव च । नानुगृह्णामि HA-  
RIV. 7072. वाससि मकारजनकुम्भे 7073 (die neuere Ausg. मकारजन  
an beiden Stellen; = मकारजतेन रक्तम् = रक्तकुसुम्भम् Schol.). — 2)  
Gold H. an. MBh. — Vgl. मकारजन.

मकारण (म° + रण°) m. eine grosse Schlacht MBh. 5, 7084. PRATĀPAR.  
24, b, 4.

मकारण्य (महा + रण°) n. ein grosser Wald AK. 2, 4, 1, 1. 3, 4, 25, 174.  
R. 3, 52, 46. AÇOKĀVAD. 7.

मकारत्न (म° + रत्न°) n. ein kostbares Juwel KATHA. 52, 378. 53, 63.  
SADDH. P. 4, 7, b. so v. a. die Perle der Perlen Spr. 4476.

मकारत्नप्रतिमण्डित (म° + प्र°) m. N. eines Kalpa (einer Weltpe-  
riode) Lot. de la b. I. 42.

मका लमय (von मकार) adj. aus kostbaren Juwelen bestehend: ना-  
नानधमका रत्नपालंका पोष्यल KATHA. 24, 148.

मका लवत् (wie oben) adj. mit kostbaren Juwelen verziert: सभा वै-  
द्यवणी MBH. 2, 386.

मका लवर्ध (म०-रत्न-वर्ध) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VSUTP. 106.

1. मकार्य (म० + र्य) m. 1) ein grosser Wagen MBH. 3, 1780. R. 3, 55, 32.  
— 2) oxyt. ein grosser Kämpfer, — Kriegsheld VS. 22, 22. TS. 7, 5, 19, 1.  
N. 12, 81. MBH. 1, 532. मकार्यो मगधानो विद्युतो यो बृहद्रथः 2863.  
5980. सर्वलोक० (सर्जुन) 3, 1528. 11903. 5, 5799. 7883. R. 2, 50, 12.  
56, 13, f. 3, 53, 11. RAGH. 9, 1. Çiç. 3, 22. KIR. 16, 14. Çiva MBH. 13,  
1236. मकार्यानां यूथस्य पतिः KATHA. 47, 23. °यूथप 26. एको दशसक्त-  
न्नाणि योधयेद्यस्तु धन्विनाम् । अत्रशत्रुप्रवीणाश्च मकार्य इति स्मृतः ॥  
ÇALDHARASY. zu BHAG. P. im ÇKDr.; vgl. MAHIDH. zu VS. 22, 22. घात्मानं  
सारथिं (v. l. रथिकं) चाश्वावतन्युध्येत यो नरः । स मकार्यसंज्ञः स्यादि-  
त्याहुर्नीतिकोविदाः ॥ Citat bei MALLIN. zu KIR. 16, 14 und Çiç. 3, 22.  
Dass das Wort in dieser Bed. nicht als adj. comp. zu fassen sei, be-  
weist schon der Accent und der Umstand, dass auch das einfache र्य  
häufig in der Bed. von Kämpfer, Held gebraucht wird. Hiernach wird  
man auch 1. बृहद्रथ anders als SÄ. auffassen. — 3) N. pr. eines Rā-  
kshasa R. 3, 29, 30. eines Sohnes des Viçvāmitra R. 1, 57, 3 (मेदाद्  
GONR.). eines Fürsten MĀRK. P. 118, 23. 26. = Çuddhodana in einer  
anderen Geburt BUAN. Intr. 535. N. pr. eines Ministers des Fürsten  
Çaṁkaravarman RĪGĀ-TAR. 7, 82. — 4) Lust, Verlangen (vgl. म-  
नोरथ) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

2. मकार्य (wie oben) adj. mit grossen Wagen versehen: बलानि HA-  
RIV. 10628.

मकार्यत्वं n. nom. abstr. von 1. मकार्य 2. MBH. 3, 5823. 8, 38.

मकार्य्या (म० + र्य०) f. eine grosse Strasse: सुविभक्तमकार्य्य adj. (पुर)  
MBH. 1, 7579. °र्य्या adj. (पुरी) R. 5, 9, 50.

मकारम्भ (मका + म्भा०) 1) adj. unternehmend, rührig, fleissig: कृषीबल  
KĀM. NĪTIS. 4, 54. — 2) n. eine Art Salz, = गडलवण RĪGĀN. im ÇKDr.

मकारव (म० + रव) 1) adj. laut tönend: उन्मुभि HARIV. 13093. चापा-  
नि MBH. 6, 3755. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 7916. eines  
Dattja HARIV. 12697 (die ältere Ausg. liest मकाबल st. dessen; LAN-  
GLOIS II, 392 wie die neuere Ausg.).

मकारश्मिन्नालवभासगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2.

1. मकारस (म० + रस) m. ein edles Mineral: दरदः पारदः सस्यो वै-  
कासं कासमधकम् । मातृकं विमलशेति स्युरेते ऽष्टौ मकारसाः ॥ RĪGĀN.  
im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32. मकारसाः स्युस्तत्रादावष्टौ पारद-  
किङ्कुले । वैज्रवं सस्यकं शैलं चपलं रसकोमलम् ॥ अथकं तुल्यकं (तुल्यकं  
verbessert. AUFR.) कासं राजावर्तमथाञ्जनम् । 321, a, No. 761. Quackstüber  
RĪGĀN.

2. मकारस (wie oben) 1) adj. überaus schmackhaft: भक्ष्याणि MBH. 3,  
10041. — 2) m. a) Zuckerrohr TRIK. 3, 3, 447. H. a. n. 4, 380. MED. a. 58  
(कोशकार). HĀN. 100. RATNAM. 84. — b) Phoenix sylvestris TRIK. H.  
a. n. MED. — c) Scirpus Kysoor Roxb. H. a. n. MED. — 3) n. saurer Reis-  
schleim H. 416. GAṬĪDH. im ÇKDr.

मकारसवर (von मका-रस Wohlgeschmack) adj. sehr wohlgeschmeckend.  
V. Theil.

— 2) f. °वती eine best. Spitze Z. d. d. m. G. 14, 569, 14.

मकाराज्ञ (म० + राज) m. Vop. 6, 37, 1) ein grosser König, — Fürst d. i.  
ein regierender Fürst, Landesherr AIR. BR. 7, 34. ÇAT. BR. 1, 6, 4, 21. 2, 5, 4, 9.  
14, 5, 2, 19. fg. ÇĀKṢH. BR. 3, 5. MAITRĀJUP. 2, 1. P. 4, 2, 35. 3, 97. MBH. 1, 524. 3,  
2129. 2304. 2324. 2448. 2725. 6, 426. 7, 7657. R. 1, 17, 81. 70, 16. 2, 45, 10.  
52, 31. ÇĀK. 80, 21. fg. 100, 15. VIKR. 37, 9. KATHA. 71, 389. SPR. 214. 4705.  
VARĀH. BH. S. 86, 2 (मकाराज्ञाधिराजक). MĀRK. P. 123, 6. VET. in LA. (II)  
2, 14. ÇUK. ebend. 37, 1. HIOUEN-TSANG 1, 250. in einer Inschr. LIA. 2,  
942. N. 5. Varuṇa GONR. 4, 7, 25. Kubera TAITT. Ān. 1, 31, 6. Viṣṇu  
BHAG. P. 5, 19, 3. मकाभाष्यमकाराज्ञसूक्तिरत्नाकर d. i. die dem grossen  
Fürsten Mahābhāṣja (Patañgali's Werk) gehörige Edelsteingrube  
Sūkti (Titel des Commentars) Verz. d. B. H. No. 721. — 2) bei den  
Buddhisten bilden die vier Grosskönige mit ihrem Gefolge (s. चतुर्मा-  
राजकायिक) eine best. Klasse göttlicher Wesen BUAN. Intr. 603. Lot. de  
la b. l. 3. 845. WASSILJEV 170. 198. SCHIEFFER, Lebensb. 258 (28). KÖR-  
PEN 1, 250. 526. 2, 261. 296. 299. — 3) Bein. Mañgucī's TĀK. 1, 1, 21.  
— 4) N. der Nachkommen des Sectenstifters Vallabhākārja; vgl.  
History of the Sect of Maharajas u. s. w. London 1865. — 5) Finger-  
nagel H. 594. — Vgl. मकाराजिक.

मकाराजक m. = मकाराजिक RĀMĪÇA. zu AK. 1, 1, 4, 5. ÇKDr.

मकाराजकुम (म० + कुम) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula RĪGĀN.  
im ÇKDr.

मकाराजमित्र (म० + मित्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
122, a, 11.

मकाराजिक (von मकाराज) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern AK.  
1, 1, 4, 5. H. Ç. 4 (236 an der Zahl). Verz. d. Oxf. H. 190, a, 27 (220 an  
der Zahl). sg. (neben चतुर्माकाराजिक) Bein. Viṣṇu's MBH. 12, 12864.  
— Vgl. मकाराजिक.

मकाराज्ञी (म० + र्ज्ञी) f. eine regierende Fürstin, Königin BHAG. P.  
4, 23, 19. Bein. der Durgā KATHA. 53, 171.

मकाराज्य (von मकाराज) n. die Würde eines regierenden Fürsten MBH.  
3, 4183. 5946.

मकारात्र (म० + रात्र) n. vorgerückte Nacht, die Zeit nach Mitternacht,  
Ende der Nacht ÇĀKṢH. BH. 2, 9. 11, 8. ÇA. 6, 2, 1. 17, 7, 1. मकारात्रे प्रात-  
राहुतिं क्त्वा LĪTJ. 8, 3, 1. KĀTJ. ÇA. 25, 14, 8. मकारात्रे (= मध्यरात्रे  
Schol.) तमसि प्रत्युपस्थिते BHAG. P. 9, 14, 27.

मकारात्रि und °रात्री (म० + रात्री) f. 1) dass.: अर्धरात्रात्परं यच्च मु-  
हूर्तद्वयमुच्यते । सा मकारात्रिरुदिता तद्वत्तमस्य भवेत् ॥ TANTRA im ÇKDr.;  
vgl. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 22. fg. — 2) die grosse Nacht so v. a. die  
Nacht, in der die Welt vollständig zu Grunde geht, NĪCĀŚHĀṬṬA zu  
KĀNDI, VIDYĀVINODA zu DEVIM. und BRAHMAVĀIV., PRAKṬIKH. 5 im ÇKDr.  
Bein. der Durgā MĀRK. P. 81, 59. 91, 20. — 3) der achte Tag (die achte  
Nacht) in der lichten Hälfte des Monats Āçvina ÇAKṬISAṆGĀTANTRA  
im ÇKDr.

मकारामायण (म० + रा०) n. das grosse Rāmājana Verz. d. B. H.  
187, No. 642.

मकाराष्ट्र (म० + राष्ट्र) 1) m. pl. die Maharratten HIOUEN-TSANG 2, 149.  
fig. LIA. 1, 148. नैर्हते त्रविडान्तमकाराः । अथ रेवतः । जघनः पङ्कवः सि-

म्युः पारसीकादयो मत्ताः ॥ KŪMAḌAKHA im ĠĖOTISMA. ÇKDn. VARĪH. BĀH. S. 10, 6. MĀK. P. 57, 46. 58, 23. VĀGNAŚŪMĪ 256. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 25. ०देश 352, b, 15. ०भाषा Schol. zu NAIKH. 22, 47. MUIA, ST. 2, 54, 56. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 5. — 2) f. ई a) (sc. भाषा) die mahrattische Sprache SĀM. D. 173, 1. COLERN. Misc. Ess. II, 68. VARĀUKĪ 12, 32, v. l. — b) Bez. verschiedener Pflanzen, = जलपिप्पली RĪĠAN. im ÇKDn. ein best. Gemüß RĪĠAV. ebend. — 3) n. ein best. Metrum, 4 Mal 29 Moren COLERN. Misc. Ess. II, 90, 137. — Fur 2. und 3. ist मक्का<sup>०</sup> jedenfalls richtiger.

मक्का १ध्रुक (von मकाराष्ट्र) 1) m. pl. die Mahratten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 15. ०भूसेनभाषे MUIA, ST. 2, 56. — 2) adj. mahrattisch: ०राष्ट्रिकाः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 18.

मकाराष्ट्रीय adj. mahrattisch: भाषा MUIA, ST. 2, 57. Verz. d. Oxf. H. 323, b, 33.

मकारिष्ट्र (म<sup>०</sup> + रिष्ट्र) m. ein der Melia Bukayun Royle (मकानिम्ब) verwandter Baum RĪĠAN. im ÇKDn.

मकारुन् (म<sup>०</sup> + रुन्) adj. schmerzhaft ÇĀRĠS. SĀM. 3, 1, 14.

मकारुन् (म<sup>०</sup> + रुन्) adj. dass. SuçA. 1, 286, 10.

मकारुन् 1) m. (म<sup>०</sup> + रुन्) der grosse Rudra, eine Form Çiva's Verz. d. B. H. No. 1282. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 34. — 2) f. ई eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 38; wohl fehlerhaft für मकरौक्षी.

मकारुन् (म<sup>०</sup> + रुन्) m. eine Antilopenart MBH. 5, 2019. = मकामृग NĪLAK.

मकारुण्य (म<sup>०</sup> + रुण्य) 1) adj. gross von Gestalt: Çiva MBH. 13, 1118. 1239. — 2) m. N. eines Kalpa (einer Weltperiode) Lot. de la b. l. 96. — 3) f. छा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.

मकारुण्यक (म<sup>०</sup> + रुण्य) n. eine Art Schauspiel TRĪK. 3, 2, 22.

मकरेतम् (म<sup>०</sup> + रे<sup>०</sup>) adj. reich an Samen: Çiva MBH. 13, 1153. — Vgl. मकखीज.

मकरोग (म<sup>०</sup> + रोग) m. eine gefährliche Krankheit: मकरोगेणाभितप्तः ĀEV. ÇA. 2, 7, 17. 9, 7. Nach NĪRADA im ÇUDDHIT. folgende Krankheiten: उन्माद, त्वग्दोष, राजपलम्, श्वास, मधुमेह, भगदर, उदर und घृष्मरी, ÇKDn.

मकरोगिन् (von मकरोग) adj. mit einer gefährlichen Krankheit behaftet PAÑĠAR. 1, 8, 35. KŪMA-P. im ÇUDDHIT. ÇKDn.

मकरोष (म<sup>०</sup> + रोष) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

मकरोमन् (म<sup>०</sup> + रो<sup>०</sup>) 1) adj. stark behaart am Körper: Çiva MBH. 13, 1202. — 2) m. N. pr. eines Fürsten R. 1, 71, 11. fg. VP. 390. BĀS. P. 9, 13, 17. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEW 74 (०रोम gedr.): vgl. मकालोमन्.

मकरोद्ग (म<sup>०</sup> + रोद्ग) 1) adj. f. छा überaus furchtbar MBH. 3, 14480. अति<sup>०</sup> MĀK. P. 12, 5. — 2) f. ई Bein. der Durgā H. ç. 59. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 19; vgl. मकारुन् unter मकारुन्.

मकरोरव (म<sup>०</sup> + रो<sup>०</sup>) P. 6, 2, 38. 1) m. eine best. Hölle AK. 1, 2, 3, 1. PARANĀSOP. im Verz. d. Tüb. H. 7. M. 4, 33. BĀS. P. 5, 26, 7. 12. MĀK. P. 12, 3. BURN. Intr. 201. HIOUEN-TSANG 1, 230. — 2) n. N. eines Samen ind. St. 2, 232, b.

मकरोरव (म<sup>०</sup> + रो<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Dämons VARĪH. BĀH. S. 48, 71.

मकार्ध (मक्का + र्ध) 1) adj. kostbar, werthvoll TRĪK. 3, 3, 72. H. an. 3, 137. MHD. gh. 10. j. 123. दान MBH. 13, 3155. रत्न KĀTHĪS. 12, 145. 31, 86. 35, 38. 53, 68. ०रूप von kostbarer d. i. prächtiger Gestalt 48, 125. —

2) m. Perdix chinensis (लावक) TRĪK. H. an. MHD. gh. 10. Viçvaim ÇKDn.

मकार्धता (von मकार्ध) f. Kostbarkeit, hoher Werth VARĪH. BĀH. S. 41,

11. करोति निर्मलाधारस्तुच्छस्यापि ०ताम् Spr. 602. 2700.

मकार्ध adj. = मकार्ध Z. d. d. m. G. 14, 569, 17. Davon nom. abstr.

०ता f. = मकार्धता RĪĠA-TAN. 2, 135. Wohl fehlerhaft.

मकार्धस् (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) adj. stark flammend: अग्नि MBH. 5, 2103.

मकार्धव (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) m. 1) Ocean R. 2, 105, 24. 4, 9, 38. 11, 11. RAON. 12, 66. VARĪH. BĀH. S. 2, 4. 14, 19. 16, 6. Spr. 1334. WILSON, RĪMAT. UP. 342, N. 5. pl. शोषणं मकार्धवानाम् MAITRAJUP. 1, 4. ०निषामविद् Beiw. Çiva's MBH. 13, 1237. Nach ÇKDn. soll auch मकार्धव im MBH. ein Beiw. Çiva's sein. — 2) pl. die am Ocean Wohnenden, Bez. eines best. Volkes MĀK. P. 58, 32. — 3) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 276, a, 21. 279, a, 11. 281, a, No. 659. 292, a, 50. Verz. d. B. H. 1403; vgl. कृत्य<sup>०</sup> (Verz. d. Oxf. H. 292, a, 7) und स्मृति<sup>०</sup>.

1. मकार्ध (मक्का + र्ध) m. eine grosse Sache, Grosses: ०साधनी देवी Devī-P. 43; s. u. 4. मकाभोग.

2. मकार्ध (wie eben) 1) adj. f. छा a) reich VARĪH. BĀH. S. 68, 64. — b) bedeutsam, gewichtig: गावो मकार्धाः पुण्याश्च तारयन्ति च मानवान् MBH. 13, 3803. वचन R. 5, 55, 25. ग्रन्थ MUIA, ST. 4, 417; nach dem Schol. n. = मकाभाष्य (anders MUIA). Davon nom. abstr. ०ता f. Inhaltschwere: वाचः H. 66. — 2) m. N. pr. eines Dānava KĀTHĪS. 47, 26.

मकार्धक (wie eben) adj. zur Erkl. von मकामृत्यु werthvoll H. an. 4, 228.

मकार्धवत् (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) adj. sehr bedeutungsvoll, — bedeutsam MBH. 3, 16798.

मकार्द्रक (मक्का + 1. र्ध<sup>०</sup>) n. wilder Ingwer (वनार्द्रक) RĪĠAV. im ÇKDn.

मकार्ध (मक्का + र्ध) m. eine best. Pflanze (मकाला vulg.) ÇANDĀĀ. im ÇKDn.

मकार्दु (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) n. zehn Arbuda oder 1,000,000,000 ĠĖOTISMA im ÇKDn.

मकार्म (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) P. 6, 2, 90. n. Sch.

मकार्क (मक्का + र्ध<sup>०</sup>) 1) adj. werthvoll, künstlich, prächtig: अम्बरण MBH. 1, 7647. रत्न Spr. 2585. DAÇAK. in BERN. Chr. 198, 16. चन्दन R. GONN. 2, 61, 20. शयन MBH. 1, 5907. R. 2, 53, 5. KUMĀRAS. 5, 12. भोजन R. 1, 52, 22. पानानि 53, 2. 4, 50, 34. भोगाः 1, 9, 68. उपचार KĀTHĪS. 58, 22. 61, 225. परिकार 55, 88 (सु<sup>०</sup>). वराङ्गानि मकार्काणि (= मकापूषायोग्यानि Schol.) धनुषा शातयामि वः R. 1, 66, 10. — 2) n. weisses Sandelholz RĪĠAN. im ÇKDn.

मकालक्ष्मी (म<sup>०</sup> + ल<sup>०</sup>) f. 1) die grosse Lakshmi, Nārājapa's Çakti; bisweilen auch mit der Durgā identificirt, WILSON, Sel. Works 1, 20. 38. 241. Verz. d. B. H. No. 697. 1214. PAÑĠAR. 1, 12, 55. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33. 249, b, 87. N. der DAKṢHĀJĀ in KARAVĪRA 39, b, 17. = Durgā KĀTHĪS. 53, 171. = Sarasvatī ÇANDĀTNAK. bei WILSON. ०अत Verz. d. Oxf. H. 77, a, 25. 285, a, 8. ०कवच 26, a, 12. ०मक्ताः 93, b, 6. ०स्तोत्र 24, b, 16. ०तीर्थ 77, a, 13. ०रत्नकोश m. Titel eines Buches MĀK. Coll. 1, 137. — 2) Bez. eines dreizehnjährigen nicht menstruirenden

*Mädchen, welches bei der Durgā-Feyer diese Göttin darstellt, ANNA-DIKALPA im ÇKDn. u. कुमारी. — 3) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. Verz. d. B. H. No. 80 (vgl. S. 424, a). — 4) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLBA. Misc. Ess. II, 189 (IV, 4).*

**महालय** (महा + ला) 1) m. a) *Kloster (विकार) H. an. 4, 227. fg. Mhd. j. 124. a tree, etc. sacred to a deity WILSON. — b) Wallfahrtsort. — c) die Allseele (परमात्मन्) H. an. Mhd. — d) ein best. Halbmonat, = कन्यागतापरपक्ष TITHYADIT. im ÇKDn. = सौराष्ट्रिणीयकृष्णपक्ष ÇKDn. Vgl. 2. — e) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23. 53, a, 6. eines Liŋga (vielleicht n.) 42, a, 12. 44, a, No. 101. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 8. — 2) f. छा Bez. eines best. heiligen Tages As. Res. 3, 292. COLBA. Misc. Ess. I, 186.*

**महालस** (महा + लस) 1) adj. *überaus träge. — 2) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 119, b, No. 204. 205.*

**महालिकटभी** f. v. l. für महादिकटभी RĪĀN. im ÇKDn.

1. **महालिङ्ग** (म + लिङ्ग) n. 1) *ein grosses Liŋga RĪĀN-TAR. 2, 133. — 2) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5.*

2. **महालिङ्ग** (wie oben) adj. *ein grosses männliches Glied habend: Çiva MBn. 13, 1190.*

**महालीलमरस्वती** (म - लीला + म) f. *eine Form der Tārā (s. तारा 17, b) TANTRASĪRA im ÇKDn.*

**महालुगिपदति** f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 338, a, 9. 13. 20.

**महालोघ** (म + लोघ) m. *eine Art von Symplocos, beng. पाटियालोघ, RATNAM. 182. °लोघ WILSON nach ders. Aut.*

**महालोमन्** m. N. pr. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEW 74 (°लोम gedr.). — Vgl. महरोमन्.

**महालोल** (म + लोल) 1) adj. *überaus gierig. — 2) m. Krähe RĪĀN. im ÇKDn.*

**महालोह** (म + लोह) n. *Magnet RĪĀN. im ÇKDn.*

**महावंश्य** (म + वं) adj. *aus einer grossen d. i. edlen Familie stammend RĪĀN-TAR. 5, 337.*

महावंशः 6. भवकाक्ष.

**महावक्त्र** (म + वक्त्र) 1) adj. *einen grossen Mund habend, grossmühtig; von einem Rākshasa MBn. 1, 5932. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARV. 14286.*

**महावक्षस्** (म + वक्ष) adj. *eine grosse d. i. breite Brust habend: Çiva MBn. 13, 1201.*

**महावक्त्र** (म + वक्त्र) adj. *in Verbindung mit तेल Bez. eines mit vielerlei Species gemischten Oils zu Holzwecken Suça. 2, 71, 7.*

**महावटूरिन्** s. वटूरिन्.

**महावणिज** (म + वणि) m. *ein grosser Kaufmann KATĪS. 37, 106.*

**महावद** (म + वद) m. *Verhinder des Grossen d. i. des hauptsächlichsten vedischen Wissens: तदाहुर्महावदः At. Bn. 5, 33. ब्रह्मवादिनः । महासं प्रोढं वेदं वदन्ति । धृतिस्तेषां प्रशंसार्था SĪ.*

**महावध** (म + वध) adj. *der ein gewaltiges Geschoss führt RV. 5, 84, 2. 83, 2.*

1. **महावन** (म + वन) n. 1) *ein grosser Wald ĠĀTĪN. im ÇKDn. N.*

12, 98. MBn. 5, 2322 (wo mit der ed. Bomb. किम् st. कुम् zu lesen ist). R. 3, 55, 18. 5, 12, 25. — 2) n. N. pr. eines in einem grossen Walde gelegenen buddhistischen Klosters in Udjāna BUNN. Intr. 396. Hsuan-THSANG 1, 136 (°संधाराम). KÖPPEN 1, 146. N. pr. eines Waldes in Vṛn-dāvana ÇKDn.

2. **महावन** (wie oben) adj. *einen grossen Wald habend Vor. 6, 10.*

**महावप** (म + वप) m. *eine best. Pflanze, = महाभि ÇABDĀ. im ÇKDn.*

**महावरा** (म + व) f. *Dārva-Gras ÇABDĀ. im ÇKDn.*

**महावराह** (म + व) m. 1) *ein grosser Eber, Bez. Viṣṇu's in seiner Verkörperung als Eber ÇKDn. nach dem MBn. — 2) N. pr. eines Fürsten KATĪS. 52, 92. 97. 124.*

**महावरोह** (महा + व) m. *Ficus infectoria Willd. RĪĀN. im ÇKDn.*

**महावल्ली** (म + व) f. 1) *eine grosse Schlingpflanze: सेयं नीतिमहावल्ली किं नाम न फलेत्फलम् KATĪS. 33, 85. — 2) Gaertnera racemosa ÇABDĀ. im ÇKDn.*

**महावस** (म + वस) m. *Dolphinus gangeticus H. 1350.*

**महावसु** (म + वसु) adj. *grosses Gut besitzend: Indra-Varuṇa RV. 7, 82, 2.*

**महावस्तु** (म + व) Titel eines Buches BUNN. Intr. 14. 452. 537. Lot. de la b. l. 349. WASSILJEW 264.

**महावाक्य** (म + वाक्य) n. 1) *eine grosse Menge von Sätzen, ein grosses Gefüge einzelner Sätze, ein literarisches Product (wie das Mahābhārata, Rāmāyaṇa, Raghuvamśa) SĪ. D. 9, 4. 10. Davon nom. abstr. °त्व n. 7. — 2) ein grosser Satz, — Gedanke; Bez. von zwölf Aussprüchen der Upanishad's (तन्मसि, अहं ब्रह्मास्मि, ब्रह्मैवेदं सर्वम् u. s. w.), insbes. aber der mystisch gedeuteten Silben तन्मस्. Verz. d. B. H. 181, No. 618. Verz. d. Oxf. H. 227, b, 23. VEDĀNTAS. (Allāh) No. 35. 78. BANERJEA 376. °विवेक Verz. d. B. H. No. 631. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 11. द्वादशमहावाक्यनिर्णय HALL 138. °विवार ebend. महावाक्य 142. महावाक्यार्थप्रबोध 137. महावाक्यार्थविधा 138. °रक्त्य 142. °विवरण 138. °मुक्तावली WEBER, Lit. 149. महावाक्य auch N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326.*

**महावात** (म + वात) m. *Sturmwind KĀM. NĪR. 3, 11.*

**महावातव्याधि** (म + वा) m. *eine grosse Nervenkrankheit Suça. 2, 37, 7.*

**महावात्सप्र** (म + वा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 234, a. b.

**महावादिन्** (म + वा) m. *ein Meister in gelehrtem Strette HSUAN-THSANG 1, 453.*

**महावामदेव्य** (म + वा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 234, a.

**महावामु** (म + वायु) m. *Sturmwind: प्राणादिस्तु महावायुपर्यतो विषयो (त्वचः) मतः vom (schwachen) Athemsuge bis zum Sturmwinde BUISSAN. 43.*

**महावाराह** (म + वा) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29.

**महावारुणी** (म + वा) f. Bez. eines best. Tages: वाह्येन समायुक्ता मधे कक्षा त्रयोदशी । गङ्गायां यदि लग्न्यते सूर्यप्रक्षालेः समा ॥ तन्निवार-स्मायुक्ता सा महावारुणी स्मृता । गङ्गायां यदि लग्न्यते केरिसूर्यप्रक्षालेः समा ॥ SKANDA-P. im TITHYADIT. ÇKDn.

**महावार्तिक** (म + वा) n. *das grosse Vārtika, Bez. von Kātyāyana's Vārtika zu den Sūtra des Pāṇini, Verz. d. B. H. 14, 1. P.*

4, 2, 65, Vārtt., Sch. — Vṛt. मानवार्तिक.

मन्त्रार्थिका (म० + धा०) f. eine best. Pflanze Vjutr. 142.

मन्त्रालम्भि (म० + धा०) adj. Bez. eines Castra Ācṣ. Ca. 7, 2, 16. 8, 2.

मन्त्राकृन् (म० + धा०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

मन्त्राविक्रम (म० + वि०) 1) adj. überaus muthig. — 2) m. N. pr. a) eines Löwen Ht. 88, 2. — b) eines Schlangendämons Vjutr. 87.

मन्त्राधिभिः (म० + वि०) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. I. 2.

मन्त्रविघ्न (म० + विघ्न) m. ein grosses Hinderniss R. 1, 63, 8.

मन्त्रविज्ञ (म० + विज्ञ) adj. überaus verständig Aṣokāvad. 2. 20.

मन्त्रविदेह (म० + वि०) 1) N. pr. eines heiligen Gebiets: क्षेत्रं मन्त्रविदेह-  
काष्ठम् Caṭa. 1, 163. °खण्डात्तः 275. Wilson, Sel. Works 1, 292. 309.  
— 2) adj. f. ध्या, in Verbindung mit वृत्ति im Joga Bez. eines best. Ver-  
haltens des Manas: शरीराद्वर्क्या मनसः शरीरनैरेक्ष्येण वृत्तिः सा म-  
न्त्रविदेहा नाम निर्गतशरीरककार्दार्ढ्यारेषोच्यते (वि-देह) Verz. d.  
Oxf. H. 231, a, 46. fgg.

मन्त्रविद्या (म० + वि०) f. eine Form der Durgā H. c. 50. Mān. P. 81, 58. 91, 20. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 22.

मन्त्रविद्युत्प्रभ (म० - वि - प्रभा) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 87.

मन्त्रविद्येश्वरी (मन्त्रविद्या + ई०) f. N. pr. einer Göttin, wohl eine  
Form der Durgā, Verz. d. Oxf. H. 19, a, 27.

मन्त्रविपुला (म० + वि०) f. ein best. Ārjā-Motrum Ind. St. 8, 297.  
fgg. 306. fg.

मन्त्रविभाषाशास्त्र (म० - वि० - शा०) n. Titel eines Buches Hiouen-  
thsang 1, 276.

मन्त्रविभूत (म० + वि०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 632.

मन्त्रविभूति (म० + वि०) adj. eine grosse Macht besitzend: Viṣṇu  
MBh. 12, 12864.

मन्त्रविधाक् (म० + वि०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

मन्त्रविशिष्ट (म० + वि०) adj. angeblich unregelmässig für मन्त्रविशिष्ट  
P. 8, 3, 46, Vārtt. 1. Vor. 6, 10. wohl überaus ausgezeichnet.

1. मन्त्रविष (म० + विष) n. ein best. unter den कन्धविषाणि auf-  
geführtes Gift Suṣa. 2, 282, 7. 283, 11.

2. मन्त्रविष (wie oben) 1) adj. überaus giftig: कृत्तसर्प R. 3, 53, 55.  
वृश्चिक Suṣa. 2, 292, 19. — 2) m. Coluber Naga (कालसर्प) Taik. 1, 2, 3.  
Gaṭādh. im CKDr.

मन्त्रविषुव (म० + वि०) n. Bez. eines unter bestimmten Verhältnissen  
eintretenden Aequinoctium Caṇḍar. und Gṛotishat. im CKDr. VP. 225  
(°विषुव).

मन्त्रविष्णु (म० + वि०) m. der grosse Viṣṇu Weber, Rāmat. Up. 286.  
380. 382. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 33. Verz. d. Pet. H. No. 6.

मन्त्रविकार (म० + वि०) m. ein grosses buddhistisches Kloster und  
N. eines best. Klosters auf Ceylon Köppen 1, 380. °वासिन् m. pl. N.  
einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 447. Lot. de la b. I. 358. Was-  
siljew 78. Hiouen-thsang 2, 141. Köppen 1, 153.

मन्त्राधिधि (म० + धी०) m. eine best. Hülle M. 4, 89.

मन्त्राधीत (मन्त्रा + धा०) m. N. pr. eines Sohnes des Savana Mān.

P. 83, 19. मन्त्रावीर VP.

मन्त्रावीर (म० + वीर) 1) m. a) ein grosser Held H. an. 4, 274. Med.  
r. 290. RV. 1, 32, 6. Vid. 115. Tantrasāra im CKDr. Beiw. Viṣṇu's  
Caṇḍārthak. bei Wils. Deśānabindop. in Ind. St. 2, 3. Bogenschütze  
Caṇḍar. im CKDr. — b) ein grosser irdener Topf, der über Feuer ge-  
setzt werden kann, namentlich beim Pravargja gebraucht, Caṇḍār-  
thak. bei Wils. Eine Etymologie aus Bed. 1. wird versucht Caṭ. Br.  
14, 1, 4, 11. — VS. 19, 14. Caṭ. Br. 14, 1, 9, 9. 17. 2, 1. 13. 4, 16. 2, 9, 13.  
40. Çāṅkh. Br. 8, 3. 7. Pāṇāv. Br. 9, 10, 1. Kāṭh. Ca. 26, 1, 16. 2, 10. 19.  
Çāṅkh. Ca. 5, 9, 31. 12, 2. Ācṣ. Ca. 4, 7, 4. — c) Opferfeuer Taik. 2, 7, 6.  
3, 3, 366. H. 836. H. an. Med. ein ध्यानामन् Bhāg. P. 5, 1, 25. Caṇḍārthak.  
bei Wilson. — d) Donnerkeil. — e) Löwe. — f) ein weisses Pferd H.  
an. Med. — g) der indische Kuckuck (कोकिल) H. an. = संचान Med.  
— h) der Vogel Garuḍa H. an. Med. — i) eine best. Pflanze, = एक-  
वीर Riān. im CKDr. — k) = जराटक (vgl. जराट् u. पार्षत् 4.) H. an.  
— l) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2696. eines Sohnes des Bhadratha  
R. 1, 71, 7 (मन्त्रावीर्य Gonn.). des Prijavrata Bhāg. P. 5, 1, 25. 26. des  
Savana VP. 200 (मन्त्रावीत Mān. P.). N. pr. des letzten (24ten) Arhant's  
der gegenwärtigen Avasarpinī H. 30. H. an. Verz. d. Oxf. H. 186, b,  
18. Colebr. Misc. Ess. 2, 315. fgg. Verz. d. B. H. No. 1356. Wilson, Sel.  
Works 1, 225. 281. 285. fgg. 328. 330. 335. 337. fg. 341. 343. Hall 166.  
— 2) f. ध्या eine best. Pflanze, = क्षीरकोकिली Ratnam. im CKDr.

मन्त्रावीरचरित (म० + च०) n. das Leben eines grossen Helden (Rā-  
ma's), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, Mahāvīrak. 1, 11. °चरित्र  
Wilson, Th. of the H. II, 323.

मन्त्रावीरचरित्र (म० + च०) n. 1) Mahāvira's (des Arhant's) Leben,  
Titel eines Buches Wilson, Sel. Works 1, 283. 291. 338. — 2) = मन्त्रा-  
वीरचरित (s. d.).

मन्त्रावीर्य (म० + वीर्य) 1) adj. gewaltig Caṭ. Br. 1, 4, 2, 3. 5, 4, 9. 3, 2, 4,  
27. 5, 2, 2, 15. Hip. 2, 2 (°पराक्रम). Sund. 1, 3. MBh. 5, 6070. 7251. R. 1,  
1, 10. 54, 15. 3, 53, 12. Mān. P. 110, 13. Brahman Caṇḍar. im CKDr.  
Civa Cīv. sehr kräftig: मधु Mān. P. 49, 31. कार्जु Suṣa. 2, 71, 4. — 2)  
m. a) eine best. essbare Knolle (वाराहीकन्द) Riān. im CKDr. — b) N.  
pr. α) eines Indra im Manvantara Tāmasa's Mān. P. 74, 58.  
Raukja's 94, 29. — β) eines Buddha Taik. 1, 1, 17. — γ) eines Für-  
sten, eines Sohnes Bhadratha's, R. Gonn. 1, 73, 6 (मन्त्रावीर Schl.).  
Bhadraktha's VP. 390. — δ) eines Fürsten, eines Sohnes Bhavan-  
manju's, VP. 450. Manju's Bhāg. P. 9, 21, 1. 19. — ε) eines buddhisti-  
schen Bhikshu Wassiljew 50. — 3) f. ध्या a) die wilde Baumwollen-  
staude Caṇḍar. im CKDr. = मन्त्राशतावरी ebend. — b) Bein. der Saṁ-  
ghā, der Gemahlin des Sonnengottes, Taik. 1, 1, 101.

मन्त्रावृत्त (म० + वृत्त) m. 1) ein grosser Baum AV. 4, 37, 4. Pāṇāv. Br.  
7, 6, 15. 14, 1, 12. Lāṭh. 1, 1, 16. Gonn. 2, 4, 2. 4, 5, 16. Kauṣ. 77. Spr. 1189.  
3293. — 2) eine Euphorbia Halās. 2, 42. Suṣa. 1, 144, 19. 168, 7. °क्षीर  
370, 12. 2, 87, 6. 284, 2. 367, 13.

मन्त्रावृद्ध (म० + वृद्ध) adj. hochbetagt R. 5, 55, 23.

मन्त्रावृन्द (म० + वृन्द) n. eine best. hohe Zahl, = 100,000 Vṛn da  
R. 6, 4, 57.

महावर्ष (म० + वर्ष) m. 1) ein grosser Stier RĪGĀ-TAR. 2, 133. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. 5, 22, 4. 5. KĀND. UP. 4, 2, 5.

1. महावेग (म० + वेग) m. grosse Geschwindigkeit: °लब्धस्थाम (ल० + स्थामन्) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa VJUTP. 88.

2. महावेग (wie eben) 1) adj. überaus flink, — rasch MBH. 1, 6018. 5, 2023. वाण 7156. Īva 13, 1182. stark tobend: समुद्र R. 2, 80, 4. — 2) m. a) Affe ĀBĀDĀTHAK. bei WILSON. — b) der Vogel Garuḍa H. 7. 78. — 3) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

महावेगवती (म० + वे०) m. eine best. Pflanze Suḥr. 2, 170, 8.

महावेदि (म० + वे०) f. die grosse Vēdi LĀTJ. 5, 7, 9. KĀTJ. 17, 2, 7.

महावेध (म० + वेध) m. Bez. einer best. Stellung der Hände oder Füße (beim Joga) Verz. d. Oxf. H. 233, a, 21.

महाविपुल्य (म० + वै०) n. grosser Umfang: °निचय LALIT. ed. Calc. 5, 1. °सूत्र Bez. best. buddhistischer Sūtra BURN. Intr. 54. 102. fgg.

महाविराज (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, a.

महाविलस्य s. विलस्यनक.

महाविश्वदेव (म० + वै०) P. 6, 2, 39. adj. Bez. eines Graha VS. 18, 30. CAT. Br. 4, 4, 4, 11. KĀTJ. 17, 6, 2.

महाविश्वानरत्रत (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b.

महाविश्वामित्र (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b. PĀN-  
KĀV. Br. 13, 6, 11. 12.

महाविष्टम्भ (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a.

महाव्याधि (म० + व्या०) m. eine schwere Krankheit Suḥr. 1, 119, 5. 2, 174, 18. 497, 8.

महाव्याकृति s. व्याकृति.

महाव्युत्पत्ति (म० + व्यु०) f. Titel eines sanskritisch-tibetischen Wörterbuchs WASSILJEV 227.

महाव्यूह (म० + व्यूह) m. 1) Bez. eines Samādhi VJUTP. 20. LALIT. ed. Calc. 68, 15. — 2) N. pr. eines Devaputra (Göttersohnes) LALIT. ed. Calc. 346, 11.

महाव्रण (म० + व्रण) n. eine böse Wunde VĪRĀHĪTANTRA in TITHJĀ-  
DIT. ÇKDR.

1. महाव्रत (म० + व्रत) n. 1) eine grosse Pflicht, Grundpflicht JOGAS. 2, 31. deren fünf bei den Ġaina WILSON, Sol. Works 1, 317. ein grosses Gelübde: न त्वेव हृषयिष्यामि शस्त्रयुक्महाव्रतम् SĀH. D. 69, 8. — 2) eine grosse Begehung: तत्त्वपरिमाणं BHAVADEVĀBH. महाव्रतं महापुण्यं शै-  
वस्यः कर्तव्यं सुराजिन्द्र देवीभक्तिसमन्वितैः || Devī-P. in TITHJĀDIT. परिपूर्णं कुरुष्वेदं माघपूजनं महाव्रतम् PADMA-P. in MALAMĀSAT. ÇKDR. — 3) Bez. eines Sāman oder Stotra, das am vorletzten Tage des Gavāmajana zu singen ist, daher auch Bez. dieses Tages selbst und seiner Cerimonie, welche z. B. ÇĀNKH. 17, 18 und Br. 31. 32 sowie KĀTJ. 17, 2, 20 — 3, 23 geschildert wird. AV. 11, 7, 6. AIT. Br. 4, 14. 5, 25. TBH. 1, 2, 2, 4. 6, 1. TS. 7, 3, 2. 2. CAT. Br. 4, 6, 2, 3. 8, 5, 2, 12. 10, 1, 4, 5. 2, 1. 5, 3. 12, 1, 2, 3. 3, 4, 9. PĀNĀV. Br. 5, 1, 1. 2, 1. 4, 10, 1. 20, 16, 2. ĀCV. 7, 2, 10. 8, 18. 10, 2, 3. 4. MAÇAKA in Verz. d. B. H. 72 (II, 10). Die Comm. erklären öfters मरुदुःखम् durch महाव्रतम् und umgekehrt, womit das auf das Stotra folgende Çastra gemeint ist; z. B. zu ÇĀNKH. Br. 14, 8. 16, 20, 10; vgl. SĀ. zu CAT. Br. 10, 1, 2, 1. — 4)

V. Theil.

= पाण्डुपतत्र die Regeln der Pācupata Schol. zu PRAB. 20, 11. WILSON in DAÇAK. 198, N. 1. — Vgl. महाव्रत.

2. महाव्रत (wie eben) adj. (f. श्री) 1) zur Erkl. von मरुदुःख NĪR. 13, 17. — 2) der grosse Pflichten —, ein grosses Gelübde übernommen hat SUND. 1, 13 (सु०). MBH. 3, 14131. 14455. 8, 7009 (wo त्वाम् mit der ed. Bomb. zu lesen ist). 7020. 7281 (wo °व्रतः mit der ed. Bomb. zu lesen ist, wie schon BENFAY vermuthet hat). 7, 57. 13, 2845. HARIV. 10276. R. 1, 81, 25. 65, 4. VĀNĪH. BĀH. 8. 24, 8. — 3) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata: °वेषभृत् KATHĀS. 64, 67.

महाव्रतवत् (von 1. महाव्रत) adj. mit dem Mahāvrat (Bed. 3.) verbunden TS. 7, 1, 20, 4. 2, 2, 2. Schol. zu KĀTJ. 17, 2, 27.

महाव्रतिक (wie eben) adj. 1) zum Mahāvrat (Bed. 3.) in Beziehung stehend ÇĀNKH. 17, 14, 2. 18, 20, 8. — 2) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 54. 66. °वेष 69, 53. 70, 2.

महाव्रतिन् (wie eben) 1) adj. die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 59. 63. RĪGĀ-TAR. 1, 17. °व्रतिवेष DAÇAK. 198, 1. — 2) m. Boia. Īva's H. 197. — 3) = ङोटिङ्ग TRĪK. 2, 7, 14. nach dem Ind. = उरुस्कट.

महाव्रतीय (wie eben) adj. zum Mahāvrat (Bed. 3.) in Beziehung stehend: ऋक् AIT. Br. 4, 14. 22. ÇĀNKH. Br. 19, 3, 9. 25, 7. KĀTJ. 33, 8. यत् CAT. Br. 4, 6, 4, 1. 10, 4, 2, 15.

महाव्रात (म० + व्रात) adj. von einer grossen Schaar begleitet: Indra RV. 3, 30, 3.

महाव्रीहि (म० + व्री०) P. 6, 2, 38. m. grosser Reis ĀBĀDĀTHAK. bei WILS. व्रीहि, महा०, प्रियङ्गु, यव AIT. Br. 8, 16. KAUC. 54. VĪGĀH. 1, 6, 8.

महाशकुनि (म० + श०) m. N. pr. eines Ġakravartin VJUTP. 92.

महाशक्ति (म० + श०) adj. überaus mächtig: Īva ÇV. Boia. KĀRTTI-  
koja's ÇĀNDAM. im ÇKDR.

महाशक्य RĪGĀ-TAR. 1, 141 fehlerhaft für °शाक्य.

महाशङ्कु (म० + शङ्कु) m. der Sinus der Sonnenhöhe SIDDHĀNTAÇĪR. 252. 254. 257. 259.

महाशङ्ख (म० + शङ्ख) 1) m. eine grosse Muschel MBH. 2, 65. BHAG. 1, 15. — 2) m. Schläfebein MUṆḌAMĀLĀNTANTRA im TANTRASĀRA ÇKDR. Stirnbein, m. MED. kh. 16. n. TRĪK. 2, 6, 29. m. Menschenknochen H. an. 4, 44. MED. — 3) m. eine best. hohe Zahl H. an. MED. = 10 Nikharva ÇKDR. — 4) m. ein best. Schatz H. an. VĪÇVA im ÇKDR. — 5) m. N. pr. eines Schlangendämons BHĀG. P. 5, 24, 31.

महाशङ्खमय (von महाशङ्ख) adj. f. ३ aus Schläfebeinen gebildet: माला MUṆḌAMĀLĀNTANTRA im TANTRASĀRA ÇKDR.

महाशठ (म० + शठ) m. eine Art Stechapfel (राजधत्तृ) RĪGĀN. im ÇKDR.

महाशाणपुष्पिका (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪGĀN. im ÇKDR.

महाशता f. eine best. Pflanze, = महाशतावरी RĪGĀN. im ÇKDR.

महाशतावरी (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪGĀN. im ÇKDR.

महाशन (महा + 2. शन) adj. f. श्री viel essend, gefrässig, ein starker Esser NĪR. 2, 27. MBH. 3, 13238. 14720. Spr. 3360. Suḥr. 2, 447, 21. VĀ-  
NĪH. BĀH. 8. 78, 17. काम BHAG. 3, 37.

1. महाशब्द (म० + शब्द) m. 1) laute Töne, lautes Schreien u. s. w. H. an. 4, 321. MBH. 6, 105. — 2) das Wort महा MBH. 12, 6823. प्राक्-

द्वाले विशेषेण धादिने कृष्टमीषु च । मकाशब्दे नवम्मा तु (vgl. मकानवमी) लोके ध्यातिं गमिष्यति ॥ TIRUVAIT. im ÇKDn. u. मकानवमी. — 3) eine mit मका beginnende Würde, ein solches Amt: धवातपञ्च ० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 1. 9. तस्य पञ्च मकाशब्दान् व्यापानुत्पल्लोको ऽयकीत् । धम्मे जगृह्णे ऽन्यानि कर्मस्थानानि मातुलाः ॥ RĪĀ-TAR. 4, 679; vgl. 142 und HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540. fg.

2. मकाशब्द (wie oben) adj. f. छा überaus laut KATHA 67, 59.

मकाशब्धु (म० + शब्धु) m. der grosse Çiva: ० शक्ति Verz. d. Oxf. H. 249, b, 34.

1. मकाशय (मका + शय०) m. der grosse (Wasser-) Behälter, das Meer THIR. 1, 2, 8. H. c. 166.

2. मकाशय (wie oben) adj. hochgesinnt, edel; von Personen AK. 3, 1, 8. H. 367. ASHṬĀV. 3, 10. 17, 5. 12. 18, 28. Spr. 3510. Vid. 59. 134. KATHA. 39, 231. 43, 82. 46, 231. 72, 128. RĪĀ-TAR. 3, 148. HIT. 120, 15. 18.

मकाशयन (म० + शय०) n. ein hohes Lager: ० विरति VJUTP. 202.

मकाशय्या (म० + शय०) f. ein hohes oder prächtiges —, ein fürstliches Ruhebett H. 716. Spr. 2156.

मकाशर (म० + शर०) m. eine best. Rohrart (स्थूलशर) RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशत्क (म० + श०) m. eine Art Seekrabbe HIR. 187. M. 3, 272. JĪĀN. 1, 359.

मकाशस्त्र (म० + शस्त्र०) n. eine grosse d. i. mächtige Waffe MBH. 5, 7102.

मकाशाक (म० + शाक०) n. ein best. Gemüse JĪĀN. 1, 259.

मकाशाक्य (म० + शाक्य०) m. ein grosser Çākya LALIT. ed. Calc. 135, 13 (मकासाल v. l.). RĪĀ-TAR. 1, 141. ० शक्य beide Ausg.

मकाशाख (म० + शाखा०) 1) adj. grosse Zweige habend. — 2) f. छा Uraria lagopodioides DC. RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशाखा (wie oben) f. eine grosse (richtige) traditionelle Recension eines vedischen Textes IND. St. 3, 396.

मकाशाङ्गायन (म० + शाङ्गाय०) n. N. eines Textes AV. PAṆC. in Verz. d. B. H. 92, 8 (० साङ्गायन geschr.).

मकाशासि (म० + शासि०) f. Bez. einer beschwichtigenden (Unheil abwendenden) Begehung und Recitation ÇĀṆK. GRN. 5, 11. KAUC. 39. 43. 44. 46. VARĪN. BHM. S. 46, 81 (pl.). Verz. d. B. H. 136, a (139). No. 1249.

मकाशाल (म० + शाला०) m. 1) ein grosses Haus habend, ein grosser Hausherr (मकामृत्स्थ ÇĀṆK.): प्राचोनशाल क्षौपमन्यवः सत्यपत्तः पौलुषिरिन्द्रमुषो भास्त्रवेयो जनः शार्कारदयो बुडिल धाद्यतरास्थिते क्ते मकाशाला मकाशोत्रियाः u. s. w. KĀND. UP. 5, 11, 1. GĀBĀLA ÇAT. BA. 10, 3, 2, 1. 6, 2, 1. Çaunaka MUPP. UP. 1, 1, 3. Statt मकाशक्य in der Stelle भगवन्मन्त्रियन्त्रा यथा मृत्पतिमकाशक्यकुलेषु LALIT. ed. Calc. 134, 12. fg. hat FOUCAUX (S. 113) मकासाल vor sich gehabt. मकासालकुल bedeutet nach der tibetischen Uebersetzung ein einem grossen Sala-Baum gleichendes Geschlecht: तन्निप०, ब्राह्मण०, मृत्पति० VJUTP. 98. — 2) N. pr. eines Sohnes des Gānamegaja HARIV. 1671. fg.; vgl. मकाशील.

मकाशालि (म० + शा०) m. grosser Reis H. 1169. HALĪ. 2, 425. RĪĀN. im ÇKDn. Suçr. 1, 195, 7. — Vgl. मकाशोक्ति.

मकाशालीन (म० + शा०) adj. überaus bescheiden Bhaṭ. P. 5, 4, 12.

मकाशात्त्वण (म० + शा०) n. grosse Fomentation, Bez. eines best. Heilmittels ÇĀṆK. SĀM. 3, 2, 17.

1. मकाशासन (म० + शा०) n. grosse Herrschaft Spr. 1095, v. l.

2. मकाशासन (wie oben) adj. grosse Herrschaft ausübend, eine grosse Macht habend (?) DhūṬATAS. in LA. 67, 10.

मकाशिरम् (म० + शिर०) 1) adj. grossköpfig. — 2) m. a) eine Schlangengart Suçr. 2, 265, 10. — b) eine Eidechsenart Suçr. 2, 269, 17. — c) N. pr. eines Mannes MBH. 2, 105. eines Dānava 366. Statt विद्राव्युषि-शिरा: (sg.!) HARIV. 200 liest die neuere Ausg. ० मकामुरी.

मकाशिरःसमुद्रव (म० + शिरम् + स०) m. N. pr. des 6ten schwarzen Vāsudeva (bei den Gāina) H. 696.

मकाशिरोधर (म० + शिरोधर०) adj. einen langen oder dicken Hals habend R. 3, 53, 2 (मकाकायशिरो०).

मकाशिला (म० + शि०) f. eine best. Waffe H. c. 149. H. 787, Sch.

मकाशिव (म० + शिव०) m. der grosse Çiva PĀṆĀR. 4, 3, 76. BRAHMAVĀIV. P., GAṆAPATIKH. 29 im ÇKDn.

मकाशीतवती (म० + शी०) f. N. pr. einer der fünf grossen Schutzgöttinnen (s. मकार्ता) bei den Buddhisten VJUTP. 24. ० शेतवती Wilson, Sel. Works 2, 13.

मकाशीता (म० + शी०) f. eine best. Pflanze, = शतमूली ÇANDĀK. im ÇKDn.

मकाशीर्ष (म० + शीर्ष०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāṣṭi beim Schol. zu H. 210.

मकाशील (म० + शील०) m. N. pr. eines Sohnes des Gānamegaja Bhaṭ. P. 9, 23, 2. — Vgl. मकाशाल 2.

मकाशुक्ति (म० + शु०) f. Perlenmuschel RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशुक्ता (म० + शु०) f. Bein. der Sarasvatī BhūṆIP. im ÇKDn.

मकाशुध्र (म० + शुध्र०) n. Silber RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशूद्र (म० + शूद्र०) m. ein Çūdra höheren Ranges, ein höherer Diener: दासः पदौ प्रतालयति मकाशूद्र उपसिञ्चति KAUC. 17. Kūhhirtin oder die Frau eines Kūhhirten AK. 2, 6, 1, 13. H. 522. ० शूद्रा f. = मरुती शूद्रा P. 4, 1, 4, Vārtt. 2, Sch.

मकाशून्य (म० + शून्य०) n. die grosse Leere, Bez. eines best. geistigen Zustandes beim Jogin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 36.

मकाशून्यता (म० + शून्य०) f. die grosse Leere, Bez. einer der 18 Leeren bei den Buddhisten, VJUTP. 29.

मकाशेतवती s. मकाशीतवती.

मकाशीरीष (म० + शी०) n. N. eines Sāman IND. St. 3, 240, a.

मकाशील (म० + शील०) m. 1) ein grosser Fels, — Berg Spr. 3188. — 2) N. pr. eines Berges MĀR. P. 55, 7. Verz. d. Oxf. H. 83, a, No. 141.

मकाशोण m. der grosse (मका) Çoṇa; N. pr. eines Flusses MBH. 2, 794.

मकाशोपडी (म० + शो०) f. eine best. Pflanze, = खेतकिण्वी RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशोषिर (म० + शो०) m. Soorbut des Mundes WĪR 305. Suçr. 1, 303, 10. 304, 2.

मकाश्मन् (मका + 2. श०) m. Edelstein KIR. 5, 8.

मकाश्मशान (म० + श्म०) n. die grosse Leichenstätte, Bein. der Stadt Benares, ÇANDĀRTAK. bei WĪR. KĀṆK. im ÇKDn.

मकाश्यामा (म० + श्या०) f. Ichmocaryus frutescens R. Br. RATHAM. im ÇKDn. Suçr. 1, 139, 18. Dalbergia Sissoo Roxb. RĪĀN. im ÇKDn.

मकाश्रम (मका + श्रा०) m. die grosse Kinstadele, N. pr. eines heiligen

Badoptsen MBM. 13, 1704.

महासन्ध (म° + स°) m. der grosse religiöse Bettler, Bein. Çākjamuni's, TAIK. 1, 1, 11. BURN. Intr. 28.

महासाविक (म° + सा°) m. ein grosser Çāvaka, — Schüler (Çākjamuni's) LALIT. ed. Calc. 7, 8. BURN. Intr. 296. WILSON, Sol. Works 2, 342. KÖPPEN 1, 100. 420.

महासावणिका (म° + सा°) f. eine best. Pflanze, = मुण्डो, महुण्डो u. s. w. RIĀN. im ÇKDr.

महासावणी (म° + सा°) f. eine best. Pflanze, viell. *Sphaeranthus indicus* Roxb. SUCA. 2, 170, 3. 172, 3.

महासी (म° + सी°) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin TAIK. 1, 1, 17. Bein. der Lakshmi WILSON.

महासुति (म° + सु°) m. N. pr. eines Gandharva HARIV. 14186.

महास्य (महा + स्य) m. N. pr. eines Mannes MBM. 2, 330.

महास्यशाला (महा + स्य) f. Obermarstall, Obermarstallamt RIĀN-TAR. 4, 142.

महासास (म° + सास) m. eine best. Form des Asthma WISE 317. SUCA. 2, 497, 7. ÇĀNĀ. SĀH. 1, 7, 17.

महास्येत (म° + स्येत) 1) adj. blendend weiss. — 2) f. सा a) N. verschiedener Pflanzen: *Batatas pannonica* Choisy. AK. 2, 4, 2, 29. *Clitoria Ternatea* Linn. RATNAM. 240. = स्येतकिणिका RIĀN. im ÇKDr. = महाशपापुष्पिका ebend. u. diesem Worte. — SUCA. 1, 138, 13. — b) weisser Zucker TAIK. 2, 9, 12. — c) Bein. der Sarasvatī TAIK. 1, 1, 27. — d) Bein. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDr. — e) N. pr. eines Frauenzimmers KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 584.

महास्येतघण्टो (म° + स्ये°) f. eine best. Pflanze, = महाशपापुष्पिका RIĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

महास्यो (म° + स्य°) f. eine Form der Durgā Jocintānta im ÇKDr.

महासोढान्यास (म° - सो° - न्यास) m. Bez. einer best. Stellung der Hände und Füße (bei den Kaulika) VERZ. d. Oxf. H. 91, a, 34.

महास्यमी (महा + स्य°) f. Bez. des achten Tages in der achten Hälfte des Monats Ācvinā VERZ. d. Oxf. H. 285, a, 9. KĀLIKĀ-P. 59. 60 im ÇKDr. °संधिपूजा As. Res. 3, 261.

महासंक्षिता und महासंकट s. u. संक्षिता und संकट.

महासंज्ञा (म° + सं°) f. eine best. hohe Zahl MĒL. as. 4, 632 (महासंज्ञा und संज्ञा blosse Druckfehler).

महासती (म° + स°) f. von सत् adj. f. überaus tugendhaft, — treu; eine überaus treue Frau, ein weibliches Muster ehelicher Treue SPR. 3494. PĀNĪAT. 38, 12 (ed. orn. 34, 20). 186, 13. HR. 65, 1. 5. — Vgl. महासाधी.

महासतोवृत्ति (म° + स°) f. ein best. Metrum RV. PĀT. 16, 56. 18, 7. Ind. St. 8, 104. 132. 143.

महासतोमुखा f. desgl. RV. PĀT. 18, 14.

महासत्ता (म° + स°) f. absolutes Sein WEBER, RĀMAT. UP. 336, 2.

महासर्प (म° + सर्प) n. eine grosse Somaopferfeier ÇAT. Br. 11, 3, 6, 1. KĪT. Ç. 24, 3, 15.

1. महासन्ध (म° + स°) m. ein grosses Geschöpf, — lebendes Wesen MBM. 1, 269. °संध R. 1, 46, 25 (41, 27 GOR.).

2. महासन्ध (wie oben) 1) adj. ein grosses d. i. edles Wesen Abend,

edel (von Personen): को कि नाम महासन्धः पूर्वमाधिरितः परैः । दीनं वध-  
नमादधात् R. 5, 85, 16. MBM. 3, 14339. KATHA. 37, 75. 45, 408. 56, 165  
320. 342. 61, 312. 68, 10. 12. 45. 72, 224. SON. NALA 83. MĀK. P. 60, 15  
VERZ. d. Oxf. H. 52, 6, 21. PĀNĪAT. ed. orn. 56, 9 (सति°). 64, 1. HR. 100,  
12. SĪN. D. 66. महासन्धो कर्षणोकायनम्भूतस्वभावः 32, 21. Bei den  
Buddhisten stehendes Beiwort von बोधिसत्त्व BURN. Intr. 465. 477. Nach  
BURNOUT grand être oder grande créature. = बुद्ध H. c. 80. — 2) m.  
a) Bein. Kuvera's H. c. 38; vgl. महासन्ध. — b) N. Çākjamuni's als  
Thronerben BURN. Intr. 338. HIUEN-TSANG 1, 164.

महासत्य (म° + सत्य) m. Bein. Jama's H. c. 35.

महासन (महा + 1. सा°) n. ein prächtiger Sitz MBM. 1, 6964. KATHA. 17, 108.

महासंधिविषयक (म° - सं° + वि°) m. das Amt eines ersten Ministers  
des Friedens und des Krieges RIĀN-TAR. 4, 142. — Vgl. महासाधिवि-  
यक्तिक.

महासन्ध m. Bein. Kuvera's ÇĀNDAM. im ÇKDr. — Vgl. 2. महासन्ध 2, a.

महासन्धमी (म° + सं°) f. Bez. eines best. siebenten Tages WILSON,  
Sol. Works 2, 197.

महासफर (म° + सं°) m. ein best. Fisch BHĪVAPA. im ÇKDr.

महासमझा (म° + सं°) m. eine best. Pflanze (कागकिया im Hindi) RIĀN. im ÇKDr.

महासमय (म° + सं°) Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEW 162. 188. 204.

महासमाप्त (म° + सं°) eine best. hohe Zahl MĒL. as. 4, 632.

महासमुद्र (म° + सं°) m. der Ocean VARĪH. BĀH. 27, 22.

महासंभव (म° + सं°) m. Bez. einer Welt Lot. de la b. l. 227.

महासंमत (म° + सं°) adj. hochgehrt; m. N. pr. des ersten Königs  
der jetzigen Weltperiode bei den Buddhisten VJUT. 92. WASSILJEW 9.  
CSOMA in LALIT. 411. KÖPPEN 1, 76. 270. LIA. I, 478. eines Turushka-  
Fürsten WASSILJEW 52.

महासंमतीय (von महासंमत) m. pl. N. einer buddhistischen Schule  
WASSILJEW 267. fig. 270.

महासंमोहन (म° + सं°) adj. den Geist überaus verwirrend; n. N.  
eines Tantra VERZ. d. Oxf. H. 109, a, 3. 31.

महासरस्वती f. die grosse (महा) Sarasvatī VERZ. d. B. H. No. 697.  
°स्तोत्र 1344. °साधन SĪDHANAM. 96.

महासरोव (म° + सं°) n. eine best. grosse Zahl, = महासुख H. 874, Sch.

महासर्ग (म° + सर्ग) m. eine grosse, vollkommen neue Schöpfung (nach  
einem Weltuntergange) COLBR. Misc. Ess. I, 241.

महासर्ज (म° + सर्ज) m. *Ternstroemia tomentosa* W. u. A. und *Arctostaphylos integrifolia* Linn. RIĀN. im ÇKDr.

महासर्प (म° + सर्प) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, 6.

महासर्क (म° + सर्क) 1) m. *Trapa bipinnosa* Linn. RIĀN. im ÇKDr. —  
2) f. सा *Eugenia maritima* (Gomphrena globosa Linn.) AK. 2, 4, 2, 54; MĀK.  
h. 34. *Glycine debilis* Linn. AK. 2, 4, 5, 4. MĀK. RATNAM. 52. — SUCA. 1,  
137, 5. 376, 5. 461, 7.

महासन्धप्रमर्दनी (म° - सं° + प्र°) f. N. pr. einer der fünf grossen  
Schatzgöttinnen bei den Buddhisten VJUT. 24. SĪDHANAM 119. °प्रम-



दिनी WILSON, Sel. Works 2, 13. °प्रमर्दन n. N. eines buddhistischen Sūtra Vjutr. 42.

मकासागरप्रभागम्भीरधर m. N. pr. eines Fürsten der Garuda Vjutr. 88.

मकासाध्यायन (म° + सा°) Verz. d. B. H. 92, 8 fehlerhaft für °शाङ्खायन.

मकासाधिक (म° + सा°) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN.

Intr. 446. 452. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEV 38 u. s. w. HIOUEN-THSANG 1, 132. 2, 37. 192. Vie de HIOUEN-THSANG 69. 86. 94. 158. KÖPPEN 1, 152. 156. 182. Häufig fälschlich °संघिक geschrieben.

मकासाधनभाग (म° + सा°) m. die oberste Vollziehungsbehörde RĪĀN-TAR. 4, 143.

मकासाधु (म° + सा°) adj. überaus gut AÇOKĀVAD. 6. 8. °साधी f. = मकासती KATHĀS. 51, 53. Spr. 3998.

मकासातपन (म° + सा°) m. eine best. Kasteiung JĀĀN. 3, 316. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 13.

मकासाधिविग्रहिक (म° + सा°) m. der oberste Minister des Friedens und des Krieges Journ. of the Am. Or. S. 7, 46. — Vgl. मकासाधिविग्रह.

मकासामन् (म° + सा°) n. ein grosses Sāman Ind. St. 3, 222, b.

मकासामन्त (म° + सा°) m. ein grosser Markgraf (?) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 539, 1. 3. great realm HALL.

मकासामराज (म° + सा°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

मकासार (म° + सार) 1) adj. stark, kräftig: कार्मुक R. 2, 100, 19. प्रसव MĀLAV. 14. — 2) m. ein der Acacia Catechu Willd. verwandter Baum RĪĀN. im ÇKDn. — 3) n. N. pr. einer Stadt HIOUEN-THSANG 1, 381; die Form des Wortes steht nicht sicher.

मकासारथि (म° + सा°) m. der grosse Wagenlenker (des Sonnengottes), Bein. Aruṇa's H. c. 9.

मकासाल s. u. मकाशाल.

मकासावितस (म° + सा°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 244, a.

मकासाहसिक (म° + सा°) m. Räuber: चाटतस्करदुर्वृतमकासाहसिकदिभिः । पीडयमानाः प्रजाः Spr. 907.

मकासाहसिकता (म° + सा°) f. grosse Energie: °साहसिकतया mit dem grössten Nachdruck, auf ganz entschiedene Weise PAṆĀT. 129, 22.

मकासिंह (म° + सिंह) m. 1) ein grosser Löwe R. 2, 97, 6. MĀK. P. 87, 19. — 2) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (शर्म) RĪĀN. im ÇKDn. — 3) N. pr. zweier Fürsten (beider Väter heissen Gāgatsimha) Verz. d. Oxf. H. 285, b, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Çl. 6.

मकासिंहतेजस् (म° + ते°) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 15.

मकासिद्ध (म° + सिद्ध) m. ein ganz vollendeter Jogin, ein Heiliger WILSON, Sel. Works 1, 214.

मकासिद्धान्त (म° + सि°) m. Titel von Ārjabhaṭṭa's Astronomie Verz. d. Oxf. H. 326, a. द्वादशमकासिद्धान्तनिब्रण n. Titel eines philosophischen Werkes HALL 138.

मकासिद्धि (म° + सि°) f. eine grosse Zauberkraft Spr. 4265. deren acht PAṆ. 61, 15. Ver. in LĀ. (II) 3, 11. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 38; vgl. H. 202.

मकासुख (म° + सुख) 1) m. ein Buddha TRĪK. 1, 1, 8. — 2) n. grosser Genuss, euphem. so v. a. Beischlaf TRĪK. 2, 7, 32.

मकासुगन्ध (म° + सु°) 1) adj. überaus wohlriechend. — 2) f. सा eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली RĪĀN. im ÇKDn. = सर्पाक्षी NIGR. Pa. —

Suṇ. 2, 381, 7. — 3) n. wohlriechende Salbe DHANV. beim Schol. zu H. 638.

मकासुगन्धि (म° + सु°) m. N. eines best. Antidoton Suṇ. 2, 398, 15. 286, 13.

मकासुदर्शन (म° + सु°) m. N. pr. eines Ākavartin Vjutr. 92.

मकासुपर्णी (म° + सु°) m. ein grosser Vogel ÇAT. Ba. 12, 2, 3, 7.

मकासुर (मका + स्र°) 1) m. a) ein grosser Asura SUND. 4, 10. HARIV. 201. 202. 2280. R. 3, 18, 40. 4, 9, 66. Verz. d. B. H. 12. MĀK. P. 83, 4. — b) N. pr. eines Dānava HARIV. 200 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. मकाशिरम् 2, c.) — 2) f. ई eine grosse Unholdin, Bein. der Durgā (neben मकादेवी) MĀK. P. 81, 58.

मकासुहृय (म° + सु°) m. ein stolzes Ross ÇAT. Ba. 14, 9, 3, 13.

1. मकासूक्त (म° + सूक्त) n. ein grosses Lied AIT. Ba. 6, 25 (wo RV. 10, 96 so heisst). pl. die grossen Lieder des 10ten Buchs des RV. (nämlich 1—128), ROTH, Zur L. u. G. d. W. 27.

2. मकासूक्त (wie eben) m. Verfasser der grossen Lieder (von RV. 10) ĀÇV. GṆ. 3, 4, 2. ÇĀN. GṆ. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 3. Ind. St. 1, 115, 4. 390, 2.

मकासूक्ष्म (म° + सू°) 1) adj. überaus fein. — 2) f. सा Sand RĪĀN. im ÇKDn.

मकासूचि (म° + सू°) in Verbindung mit व्यूक् Bez. einer best. Art der Truppenaufstellung in einer Schlacht KATHĀS. 47, 40.

मकासूत m. Kriegstrommel WILSON.

मकासेतु (म° + सेतु) m. die grosse Brücke, Bez. bestimmter heiliger Silben, die vor einer mystischen Formel ausgesprochen werden, Verz. d. Oxf. H. 102, b, 37.

मकासेन (म° + सेना) 1) adj. ein grosses Heer habend H. an. 4, 185. MED. n. 199. RV. 7, 34, 19 (nach ŚĪ.). MBH. 5, 7420. — 2) m. a) Bein. Skanda's AK. 1, 1, 24. H. 208. H. an. MED. HALĀS. 1, 20. TAITT. ĀR. 10, 1, 6. MBH. 2, 467. 1486. 3, 8203. 14339. 14350. 9, 2681. fg. 12, 12957. VIKR. 161. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 3, 161. VĪSAVAD. 14. Çiva so genannt MBH. 13, 1186. — b) N. pr. verschiedener Fürsten KATHĀS. 11, 34. 15, 11. 49, 5. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

मकासेनरेखर m. = मकासेन° H. 36, v. 1.

मकासेना (म° + से°) f. ein grosses Heer VĪSAVAD. 14.

मकासेनाव्यूकपराक्रम m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjutr. 88.

मकासेम (म° + सेम) m. eine best. Art der Soma-Pflanze Suṇ. 2, 164, 16.

मकास्कन्ध (म° + स्क°) 1) adj. grosse —, hohe Schultern habend: मकापृष्ठगलस्कन्ध Hip. 2, 4. — 2) f. सा Eugenia Jambolana Lam. (einen starken Stamm habend) RĪĀN. im ÇKDn.

मकास्कन्धिन् (von मका + स्कन्ध) m. ein best. fabelhaftes Thier mit acht Beinen RĪĀN. im ÇKDn. u. शर्म.

मकास्तूप (म° + स्तूप) m. ein grosser Stūpa, N. eines best. grossen Reliquientempels der Buddhisten WASSILJEV 44. KÖPPEN 1, 503. 536. fg.

मकास्तोम (म° + स्तोम) adj. mit einem grossen Stoma versehen: घृक् AIT. Ba. 6, 19.

मकास्र (मका + स्र°) n. ein grosses d. i. mächtiges Geschoss MBH. 5, 7331. KATHĀS. 39, 58.

- म-स्थली (म° + स्थ°) f. die Erde H. c. 186. ÇABDAM. im ÇKDa.
- मकास्त्रविर् (म° + स्थ°) m. ein Allerütester unter den buddhistischen Bhikshu: °निकाय Ind. St. 3, 186.
- मकास्थान (म° + स्थान) n. ein hoher Platz, eine hohe Stellung: स्वा-  
यम्भुव°स्थानं गच्छति MBH. 13, 3266. मक्तस्थानम् ed. Bomb. °प्राप्त m.  
N. pr. eines Bodhisattva BURN. Intr. 101. Lot. de la b. l. 301. मका-  
स्थामप्राप्त 2. 227. fgg. VJUTP. 21.
- मकास्थामप्राप्त s. u. मकास्थान.
- मकास्थाल (म° + स्थाल) eine best. Pflanze VJUTP. 142.
- मकाल्नायु (म° + न्नायु) m. eine grosse Arterie H. 631. HALJ. 3, 12.
- मकास्पद (मका + घ्रा°) adj. gewaltig: चक्र HARIV. 15339.
- मकास्मृति (म° + स्मृ°) f. die grosse profane Ueberlieferung MBH. 12,  
7359. Beiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58. Davon adj. °मय (f. घ्रा) jene  
Ueberlieferung in sich enthaltend: मकाव्याकृतयः HARIV. 12434.
- मकालग्विन् (म° + ल°) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva  
ÇKDa. nach dem MBH. — Vgl. मकामाल.
1. मकास्वन (म° + स्वन) m. ein lauter Ton, lautes Getöse u. s. w.  
MED. d. 51.
2. मकास्वन (wie oben) 1) adj. f. घ्रा laut tönend. — schallend, —  
schreiend u. s. w.: शङ्ख AR. 6, 12. शक्ति R. 6, 80, 32. पाण्डव MBH. 5,  
2022. नाद laut N. 21, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel. रघुतूर्य TRIK.  
1, 1, 123. — b) N. pr. eines Asura HARIV. 2284.
- मकास्वर (म° + स्वर) adj. laut tönend: रघु R. 3, 55, 32.
- मकास्वाद (मका + घ्रा°) adj. schmackvoll, geschmackvoll Spr. 3519.
- मकाहंस (म° + हंस) m. der grosse Hamis (s. d.), Bein. Vishnu's  
H. c. 72. MBH. 12, 12864. Buā. P. 6, 5, 28. PĀKĀ. 4, 3, 7.
- मकाकु (म° + कु) 1) adj. mit grossen Kinnladen versehen: पिशाच  
HARIV. 14877. शार्ङ्गल N. 12, 22. Çiva MBH. 13, 1149. 1200. — 2) m. N.  
pr. a) eines Schlangendämons MBH. 1, 2151. 2158. — b) eines Dānava  
HARIV. 12938. — c) eines Wesens im Gefolge Çiva's HARIV. 14851.
- मकाक्य (म° + क्य) m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 9, 23, 21.
- मकाकर्म्य (म° + क°) n. Prachtgebäude RĀGA-TAR. 2, 133.
- मकाकव (मका + घ्रा°) m. ein grosser Kampf AR. 8, 2. MBH. 4, 2007.  
5, 7081. 7191. 14, 1772.
- मकाकर्विस् (म° + क°) 1) n. das Hauptopfer der Śakamedha (s.  
u. d. W.) genannten Feier ÇAT. Br. 2, 5, 2, 20. s. 1. 11, 5, 3, 9. KĪT. Ça.  
5, 2, 8. 7, 5. 11, 28. ÇĀKĀ. Ça. 3, 13, 17. fgg. — 2) n. geklärte Butter  
MĀK. P. 32, 33. Çiva so genannt im MBH. nach ÇKDa.; क्विस् heisst  
er 13, 1196. — 3) adj. zum Opfer Mahāhavis in Beziehung stehend  
ÇĀKĀ. Ça. 10, 18, 5. TAITT. Ā. 3, 5, 1.
- मकाकस्त (म° + कस्त) adj. grosshändig: Çiva MBH. 13, 1199.
- मकाकस्तिन् (wie oben) adj. dass. RV. 8, 70, 1.
- मकाकास (म° + कास) m. lautes Lachen ÇABDAM. im ÇKDa.
- मकाकै (मका + घ्रा°) m. eine grosse Schlange ÇAT. Br. 11, 5, 5, 5.  
KĀTĪ. 65, 38. °शयनं करे: Spr. 245. °वलया (Durgā) MĀK. P. 88, 15.
- मकाकान्धा (म° + गन्ध°) f. eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली RĀ-  
GA. im ÇKDa.
- मकाकमवत् (म° + क°) m. N. pr. eines Berges H. 947, Sch.  
V. Theil.

ÇAT. 1, 393.

मकाकेतु (म° + केतु) eine best. hohe Zahl Mēl. ss. 4, 631.

मकाकेमवत् s. केमवत्.

मकाकेलिकिल P. 8, 2, 38. m. Sch.

मकाक (मका + घ्रा°) m. vorgerückter Tag, Nachmittag ÇĀKĀ. Br. 2,  
9. — Vgl. मकानिशा, मकारात्र.

मकारुद (म° + रुद) m. 1) ein grosser Teich M. 11, 283. R. 4, 44, 62.  
ASHTĀV. 18, 60. TARKAŚAṢṢ. 37. 39. — 2) N. pr. eines heiligen Bade-  
platzes MBH. 13, 1705. 1734. 4888. eines mythischen Teiches SIDDHĀN-  
TĀCĪ. 3, 35. — 3) Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. तीर्थ°.

मकारुस्व (म° + रु°) 1) adj. überaus kurz, — niedrig. — 2) f. घ्रा  
Mucuna pruritus Hook. ÇABDAM. im ÇKDa.

1. मकिं (von 1. मक्), dat. मक्यै als inf. zu 1. मक् anzusehen; = मके (s.  
u. 1. मक् 3.) zur Freude, zum Ergötzen: ते नो रासता मक्यै मुमिष्याः  
RV. 10, 65, 3.

2. मकिं (vgl. 3. मक्) 1) adj. nur in dieser Form als nom. und acc. sg. n.  
und im comp.; = मक्त् Nra. 11, 9. प्र वो मके मकिं नमो भरधम् RV. 1,  
62, 2. पौस्य 155, 3. कर्मन् 2, 24, 14. एनस् 12, 10. मकिं ततै मक्तिस्वनम् 23,  
4. द्रविण 3, 1, 22. ज्योतिस् 4, 16, 4. दे वो मकिं तृतीयं सर्वन् मदाय 34, 4.  
शर्मन् 5, 83, 5. रत्न 6, 19, 10. AV. 13, 2, 3. VS. 10, 4. — 2) adv. gross,  
hoch; sehr, viel RV. 1, 130, 7. 135, 9. प्र सा नितिरसुर या मकिं प्रिया  
151, 4. वयं पुरा मकिं च नो घ्नन् घ्नन् 167, 10. मकिं चिदावधानम् 4, 3, 14.  
56, 5. 5, 60, 3. मकिं मके विधेम नमोभिः 6, 1, 10. 4, 7. मकिं चिन्मन्मा-  
नम् 19, 12. 7, 81, 1. 97, 3. भूरि दावने, मकिं दावने 8, 46, 25. मकिं मन्दा-  
नमन्धसः 10, 167, 2. AV. 4, 22, 3. VS. 8, 62. मकिं मकातः ÇĀKĀ. Ça. 3,  
21, 3. — 3) m. n. Grösse: ईश्वरस्य मकिं Buā. P. 7, 9, 12. शेतादेर्केश-  
गवतो मकिम् 8, 8, 4. मकिना hierher oder zu मकिम् 10, 54. सविकुण्ठ-  
मकिम् 3, 31, 14 Druckfehler für °मकिमानम्. — 4) m. = मक्त् der In-  
tellect: विज्ञानशक्ति मकिमानसि Buā. P. 2, 1, 35. — 5) f. = मक्ती die  
Erde ÇABDAM. im ÇKDa.

मकिका f. = मिदिका Schnee Rāmā. zu AK. 1, 1, 9, 20. WILS. Nach  
ÇKDa. Lesart des Textes. Nebel VJUTP. 57.

मकिकेरु (म° + केरु) adj. nach Śā. so v. a. प्रौढकर्मन्, eher hoch  
preisend, viel lobend (केरु von 2. करु) oder N. pr.: मकिकेरव उतये  
प्रियमेधां ब्रह्मपत RV. 1, 45, 4.

मक्तित्र (म° + तत्र) adj. grosse Herrschaft innehabend RV. 5, 68, 1;  
vgl. 7, 30, 1.

मक्ति 1) partic. geehrt, gefeiert u. s. w. s. u. 1. मक् 2. — 2) m. a)  
(sc. गणा) Mz. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — b) N. pr.  
eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. eines Devaputra LALIT.  
ed. Calc. 4, 16. 6, 20. — 3) f. घ्रा N. pr. eines Flusses MBH. 6, 328 (VP.  
182). घक्तिता ed. Bomb. — 4) n. Çiva's Dreizack ÇABDĀRTNĀ. bei Wil-  
son. — Vgl. माक्ति, माक्त्य.

1. मक्तिता s. u. मक्ति 3.

2. मक्तिता (von मकि oder मकिन्) f. Grösse Buā. P. 1, 15, 12. — Vgl.  
मक्ति.

3. मक्तिता f. nom. abstr. von 2. मकिन् NAL. 4, 25.

मक्तित्री die Anfangssilben von RV. 10, 185 im gaṇa विमुक्तादि zu

P. 5, 2, 61. — Vgl. माकित्र.

मकिर्व (von मकि oder मकिन्) n. Grösse, Fülle, Macht: मकि इन्द्रः पराय नु मकिर्वमस्तु वज्रिणे RV. 1, 8, 5. 52, 12. तत्सूर्यस्य देवत्वं तन्मकिर्वम् 115, 4. 164, 25. मकिं वो मकिर्वम् 2, 27, 8. उभे वा पद्मो रोदसी म किर्वा 5, 2, 9. 58, 2. न ते मकिर्वमन्वमुवत्ति 7, 99, 1. या वीर्याणि प्रथमानि कर्त्ता मकिर्वेभिर्पितमानो समीयतुः 10, 113, 7. VS. 23, 3. ÇĀṆḤ. Ça. 2, 4, 2. द्विपायनादनवरो मकिर्वे तस्य देवज्ञः Buā. P. 3, 20, 3. 6, 3, 34. 15, 28. Spr. 1030.

मकिर्वनं n. dass.; instr. °ना auch adv.: तदः मुताता मरुतो मकिर्वनम् RV. 1, 166, 12. मकिं ततै मकिर्वनम् 2, 23, 4. 4, 36, 8. 53, 5. 5, 54, 5. 81, 8. रूषिं दारान्मकिर्वना 6, 16, 20. 8, 24, 13. 57, 2. 9, 100, 9. TBa. 2, 4, 6, 6.

मकिर्दत्त (मकी + दत्त; vgl. P. 6, 3, 63) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.

मकिर्दास (मकी + दास; vgl. P. 6, 3, 63) m. N. pr. eines Sohnes der Itarā (Aitaraja) KĪND. Up. 3, 16, 7. SARVASĀROP. in Ind. St. 4, 389. Śā. in der Einl. zu AIT. Br. °बुध (lies °भृद्) N. pr. eines Scholiasten, = मकीधर Verz. d. B. H. No. 542. मकीदासभृद् Verz. d. Oxf. H. 172, b, 21.

1. मकिर्न् adj. gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. = मक्त् gross, gewaltig, umfanglich NIA. 11, 27. प्र या भूमिं प्रववति मक्ता जिनोषि मकिन् RV. 5, 84, 1. ये के च ब्रा मकिनो मकिमाया दिवो जज्ञिरे अयो मध्यस्थे देवाः 6, 52, 15. उरुव्यधसे मकिर्ने सुवृत्तिमिन्द्राय ब्रह्म जनयत् विप्राः 7, 31, 11. 1, 160, 3. superl. मकिर्त्तम 10, 115, 6.

2. मकिन् (von 1. मक्) adj. Feste feiernd NALOD. 2, 64. भवन ein Haus, in dem Feste gefeiert werden, 5. — Vgl. 3. मकिता.

मकिर्न adj. f. घा = 1. मकिन् RV. 6, 26, 8. 33, 5. 61, 13. 68, 8. मैकिन UṆĀDIS. 2, 56. n. Herrschaft (राय) UśĒVAL. — Vgl. माकिन.

मकिनस m. eine Form Rudra's Buā. P. 3, 12, 12.

मकिन्धक m. 1) Ratze. — 2) Ichneumon. — 3) Strick am Schulterjoch, an dem die Last befestigt wird, ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मकिप m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

मकिमघ (म° + मघ) adj. grosse Spenden oder Schätze habend RV. 1, 122, 8.

मकिर्मन् (von 3. मक् oder मकि) m. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. 1) Grösse, Fülle, Majestät; Macht, Würde, Energie; concret Grösse so v. a. ein mächtiges Wesen: नास्य ते मकिर्मानं पारेष्ठः RV. 1, 61, 5. 164, 50. मरुतो मकिर्मा सत्यो अस्ति 167, 7. 2, 35, 9. 4, 16, 5. 6, 27, 3. स खा वर्मणो मकिर्मा पिपतु 75, 1. 6. 7, 21, 6. 33, 8. 75, 1. 99, 2. नृकी न्वस्य मकिर्मानं मिन्द्रियं स्वर्गुणात् घानप्रुः 8, 3, 13. 90, 11. 10, 90, 8. 75, 1. प्र या मकिर्मा मकिर्नासु वेकिते 6, 61, 13. मकिर्तो अस्या मकिर्मानो घत्तः AV. 8, 10, 4. ज्ञानं गर्भं मकिर्मानमिन्द्रम् (ebenso TS.) 12. VS. 8, 30. 18, 4. 23, 64. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 17. 2, 2, 4, 6. 3, 3, 2, 1. यः प्राणस्य मकिर्मा यद्वीर्यम् 10, 3, 2, 3. 6, 4, 1. शौर्यं, म° 13, 1, 9, 2. ब्राह्मणस्य 14, 7, 2, 28. PANĒAV. Br. 7, 7, 18. TBa. 1, 1, 5, 2, 2, 21. ज्ञायान्वा घतो मम मकिर्मा AIT. Br. 3, 28. MAITRAJUP. 2, 3, 4, 4. 6, 21. Buā. 11, 41. MBu. 2, 515. ASHṬĀV. 19, 2. ÇĀ. 96, 3. VĪR. 5. MĀLAY. 11, 1. RAGH. 10, 29. KUMĀRAS. 2, 6. Spr. 4098. Buā. P. 5, 12, 1. 8, 5, 12. घयो ऽथः पश्यतः कस्य मकिर्मा नोपज्ञायते Spr. 83. 1049. 2706. वारिधेः 3933. UTTARĀRĀMA. 31, 2 v. u. धर्मस्य PRAD. 54, 41. मोक्° Spr. 36. भावार्ता स्वभावमकिर्मा 3719. सादृश्यातिशय° ŚĪM. D. 15, 40. Am

Ende eines adj. comp.: कसन्नित्ममकिर्मा (नृपः) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, 5. स्वात्मन्येव समाप्तकेममकिर्मा मेतुः Spr. 3523. अस्त्रायमोघमकिर्मानि Buā. P. 1, 15, 16. अकृतत्याग° Spr. 9. संपूर्णपुण्य° RĪGĀ-TAR. 5, 24. अद्वितीयमकिर्मा ज° PANĒAR. 4, 3, 4 wohl fehlerhaft für °मकिर्मा. Nebendem regelmässigen instr. मकिर्मा auch die Form मकिर्मी, häufig in adverbialen Sinne mächtig, gewaltig, gewaltsam: याचिदुत्रो मकिर्ना पर्यतिष्ठत् RV. 1, 32, 8. 33, 9. प्र यद्वेक्षे मकिर्ना रघस्य 180, 9. शीर्षणि यो मकिर्ना प्रत्यमुञ्चत 2, 17, 2. 3, 30, 18. अग्नि यो मकिर्ना दिवं मित्रो बभूव सप्रथोः 59, 7. 6, 8, 2. 68, 9. 7, 21, 4. धीरा न्वस्य मकिर्मा ज्ञन्धि 86, 1. दत्तस्य 60, 10. 8, 57, 3. अयं ब्रह्म मकिर्ना दापुषे वम् 10, 28, 7. 119, 8. एतावतो मकिर्ना सं बभूव 125, 8. — 2) Grösse so v. a. die Zauberkraft sich bellöbig gross zu machen H. 202. PANĒAR. 1, 1, 49. 2, 8, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 15. 231, b, 8. Ver. in LA. (II) 3, 12. — 3) मकिर्मा स्तवः (स्तुतिः, स्तोत्रम्) das Lob der Majestät (Çiva's), Titel eines Gedichts von Pushpadanta in 34 Strophen, GĪD. Bibl. 289. fg. Verz. d. B. H. No. 1345. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 80. 131, a, No. 237. Verz. d. Tüb. H. 16. Verz. d. Kop. H. 100, a. UśĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 48. 99. — 4) Bez. zweier Graha beim Aṇvamedha ÇAT. Br. 10, 6, 4, 1. 13, 2, 44, 1. 5, 2, 23. KĪT. Ça. 20, 5, 2. ÇĀṆḤ. Ça. 16, 7, 1. 12. — 5) N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 6, 212. 215. 220. 225. 229. — Vgl. देवी°, मका°.

मकिमत् (von मकि) adj. viel, reichlich: यद्यद्वेक्षे वरं किंचिद्यदस्ति मकिमदसु MBu. 18, 225. यद्यदस्ति मक्दसु ed. Bomb.

मकिमभृद् (मकिमन् + भृ°) m. N. pr. eines Autors ŚĪM. D. 124, 5. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619.

मकिमसुन्दर (मकिमन् + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 114, a, No. 177.

मकिर्मा f. = मकिमन् Grösse u. s. w. R. 1, 38, 14.

मकिर्मावत् (von मकिमन् oder मकिर्मा) m. (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46.

मकिर्मार m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1058.

मकिर् m. = मकिर् die Sonne TĀK. 1, 1, 99. — Vgl. माकिर्.

मकिर्कुल (म° + कुल) m. N. pr. eines Fürsten HIOURN-THANO 1, 190. — Vgl. मकिर्कुल und Ind. St. 3, 190.

मकिर्त्ता f. UṆĀDIS. 1, 55. 1) Frau, Weib AK. 2, 6, 2, 2. TĀK. 3, 3, 223. H. 504. an. 3, 677. MED. 1. 122. HALĪ. 2, 327. Spr. 1065. ŚĪM. D. 71. im PRAKRIT ÇĀK. Ch. 105, 9. = मदमता स्त्री ÇABDAR. im ÇKDn. Vgl. मक्ते-ला. — 2) eine best. wohlriechende Pflanze AK. 2, 4, 2, 35. H. an. MSu. = रेणुका RĪGĀN. im ÇKDn.

मक्लिष्या (मक्लि + षा°) f. = मक्लिता 2. AK. 2, 4, 2, 35.

मक्लिरोप्य n. N. pr. einer Stadt im Süden PANĒAT. ed. orn. 3, 10. Vgl. मक्लिता°, wofür PANĒAT. 3, 9, 6, 4. 104, 5. 106, 22. 116, 15 und 148, 4 einige Hdschr. मक्लिता° lesen.

मक्किर्वध् (म° + वध्) adj. nach ŚĪM. = मक्तो घनान्नं वर्धयिताः etwa hoch sich freuend: प्र वो मक्ते मक्किर्वधे भरधम् RV. 7, 31, 10. मक्किर्वधे 5V.

मक्किव्रत (म° + व्रत) adj. gewaltig oder weit herrschend NIA. 3, 17. RV. 1, 45, 3. अयं य उर्वी मकिर्ना मक्किव्रतः कृत्वा विभार्ति अगचिषा 8, 68, 9. 9, 97, 7. 100, 9. 10, 115, 3. आदित्य AV. 19, 2, 1. — Vgl. मक्तावत्.

मक्किर्व (vgl. 3. मक् u. a. w.) UṆĀDIS. 1, 46. 1) adj. f. मैकिर्वी gewaltig

Naam. 2, 3. Na. 7, 26. पूर्वार्धः पितृ मर्कष्यस्य पूर्वार्धः RV. 8, 92, 3. मर्कष्यः सुपर्णः die Sonne AV. 12, 2, 32. 33. 42. fig. मर्कष्यो मृगः das gewaltige Tier heisst der Büffel (vgl. मृगो हस्ती Elephant) RV. 8, 98, 15. 9, 92, 4. 96, 8. 10, 128, 4. मर्कष्यो वदत्यस्वद्वान्ना उदीरते 5, 25, 7. Śā. zu der St. richtig; andere Erklärungen s. in den Schollen zu VS. 26, 12. TS. 1, 1, 44, 4. — Indra RV. 2, 22, 1. 3, 46, 2. 4, 18, 11. 10, 128, 8. Agni 10, 8, 1. 146, 6. VS. 12, 105 (Māṇḍu.). Varuṇa RV. 10, 65, 5. Soma 9, 78, 2. 66, 40. 96, 18. 19. 97, 41. 113, 8. शुषुषु विषे मर्कषा धमूराः 7, 44, 5. 9, 97, 57. धूमिपामपत्ये मर्कषा धवर्धन् 10, 48, 3. 6, 8, 4. मर्कषस्य तन्यतोः 10, 66, 10. AV. 2, 35, 4. 60 v. a. सखितः (nach Māṇḍu.) VS. 19, 32. — 2) m. a) Büffel AK. 2, 5, 4. Trak. 2, 5, 4. H. 1281. HAL. 2, 72. सकृन् मर्कषा धवः RV. 8, 12, 3. 46, 10. 5, 29, 7. 8. 6, 67, 11. 10, 28, 10. तिग्मे शिशोर्ना मर्कषो न मृङ्गे 9, 87, 7. 10, 189, 2. VS. 24, 28. M. 3, 270. 11, 68. N. 12, 5. Daq. 1, 20. R. 2, 25, 17. 97, 6. Suca. 1, 46, 20. 109, 20. 193, 4. 204, 10. Çā. 39. VAR. B. 24, 15. 57, 7. 58, 57 (°H reitend auf). 68, 31. 104. 86, 28. 87, 6. 95, 85. 104, 41. B. 7, 5. Spr. 2191. KATH. 62, 212. fig. 68, 45. fig. B. 10, 20. Verz. d. B. H. No. 936. H. 47. — b) pl. N. pr. eines Volkes HARIV. 782 (मर्कषक die neuere Ausg.). VAR. B. 9, 10. — c) N. pr. eines Asura, den die Durgā erschlug, MBH. 3, 14696. 9, 2692. B. 10, 18, 15. 9, 10, 31. M. 10, 32, 1. 2. 89. 83, 20 (in Büffel-Gestalt). Verz. d. Oxf. H. 46, 6, 10. 12. 59, a, 12. Verz. d. B. No. 479. 485. 540. PR. 75, 6. Durgā führt die Beinamen: ॐ DURGOTSAPADH. und Devt P. im ÇKD. ॐ मयनी H. 205. ॐ मर्दिनी v. l. ÇAB. im ÇKD. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 44. मर्कषासुरधातिनी HARIV. 9428. मर्कषासुरार्दिनी 10274 (मर्कषासुराया die neuere Ausg.). मर्कषासुरसूदनी KATH. 37, 46. मर्कषासुरधातिनी. पार्वतीपादपद्माय Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. II, 252. मर्कषमर्दिनीमत्ताः Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. मर्कषमर्दिनीस्तोत्र und ॐ कवच 94, a, 32. मर्कषमर्दिनीतत्त्व 104, a, 14. ॐ मर्कषमर्दिनी 94, b, 31. — d) N. pr. eines Sādha HARIV. 11536. — e) N. pr. eines Mannes (neben Ātreja und Vararukī) MÜLLER, SL. 137. — 2) f. मर्कषी a) oxyt. Büffelkuh ÇĀ. 3, 49. H. an. 3, 740. MED. sh. 42. K. 25, 6. SHAP. B. 5, 7. 11. M. 9, 46. 55. J. 2, 159. MBH. 14, 2542. RV. 1, 21. VAR. B. 9, 40. 92, 3. 104, 63. B. 8, 18. KATH. 49, 208. Spr. 1790. P. 252, 16. Verz. d. B. H. 136, b (153). No. 897. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 36. — b) proparox. die Gewaltige, Bez. ausgewählter Frauen, namentlich der ersten Gemahlin eines Fürsten ÇĀ. 3, 19. AK. 2, 6, 4, 5. Trak. 2, 3, 489. H. 520. H. an. MED. HAL. 2, 325. मर्कषी ज्ञान RV. 8, 2, 3. वधूर्यं पतिमिच्छत्येति य ई वरुते मर्कषमिच्छति 37, 2. TS. 1, 8, 1. येव प्रथमा वित्ता सा मर्कषी ÇĀ. B. 6, 5, 3, 1. 7, 5, 3, 6. 12, 2, 4. 4, 2, 3. 5, 2, 2. 5. P. 252, 16. B. 10, 1, 1. K. 16, 3, 21. पञ्चमौ जायते पुः ॥ मर्कषी DRAUP. 4, 6. Spr. 2631. Śā. 1, 15. MBH. 1, 2804. 2897. 2, 3078. 2495. 4, 433. R. 1, 57, 2. 2, 92, 20. Raen. 1, 48. 2, 25. 3, 9. VAR. B. 8, 16, 31. 48, 63. 78, 1. रा० 58, 6. ITH. bei Śā. zu RV. 1, 125, 4. KATH. 65, 111. P. 27, 6. R. 104, 4, 33. सर्वा मर्कष्यः alle Gemahlinnen des Fürsten R. 2, 41, 7. R. GOR. 2, 80, 24. सप्त नरेन्द्र-मर्कष्यः VAR. B. 8, 49, 2. श्रेष्ठा श्रेष्ठा च वा राज्ञो मर्कष्यः B. 10, 14, 36. 48. द्वावर्धमर्कष्यः 90 v. a. ॐ मर्कषी UTTARĀR. 117, 14. वयं 99. R. 2, 43, 34. 5, 22, 16. M. 10, 32, 1. Z. d. d. m. G. 14, 572, 23.

DAQ. 4, 16. वयं KATH. 20, 61. समुद्रं Bein. der Gāṅgā MATAR. 18. समुद्रस्य मं der Jamunā HARIV. 3631. मर्कषी vom Weibchen eines Vogels B. 10, 2, 52. — Im der Stelle मर्कषीव वि श्रपते SV. 11, 9, 2, 4, 1 vielleicht verderben aus मर्कषीव d. h. मर्कष इव gewaltig tollt er in's Leben. — c) angeblich ein heterisches Weib und das Gold, welches man aus der Prostitution seines Weibes löst; vgl. u. मर्कषिक. — d) ein best. Heilkraut H. an. M. — Vgl. मर्कषमर्कषी (eine seltene Büffelkuh zu lesen), धूमं, पञ्चमर्कष, मर्कष.

मर्कषक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. (nach der Lesart der ed. Bomb.) 6, 366. 13, 2104. VAR. B. 8, 17, 26 (मर्कष v. l.). — Vgl. मर्कषक.

मर्कषकन्द (मं + कं) m. ein best. Knollengewächs (मर्ककन्दविशेष) R. 10, 104. im ÇKD.

मर्कषव (von मर्कष) n. das Büffelseln, der Zustand eines Büffels KATH. 68, 51.

मर्कषघ्न (मं + घ्न) m. Bein. Jama's Trak. 1, 1, 71. H. 185.

मर्कषपाल (मं + पाल) m. Büffelhirt KATH. 68, 39. 46. ॐ पालक m. dass. 41. R. 104, 4, 318. — Vgl. मर्कषीपाल.

मर्कषवाहन (मं + वा) m. Bein. Jama's H. 37. ÇAB. im ÇKD.

मर्कषात (मर्कष + 3. घट) m. eine Art Bdelion HAL. 2, 465. RA. 42. R. 104. im ÇKD. Auch ॐ m. ebend. — Vgl. u. गुग्गुलु 1.

मर्कषामना (मर्कष Büffel + आ) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2648.

मर्कषार्दन (मर्कष + अर्दन) m. Bein. Skanda's MBH. 3, 14620.

मर्कषासुर s. u. मर्कष 2, c.

मर्कषासुरसंभव (मं + सं) m. eine Art Bdelion R. 104. im ÇKD.

मर्कषीकन्द m. = मर्कषकन्द R. 104. u. dem letzten Worte.

मर्कषीपाल (मं + पाल) m. Hüter von Büffelkuhen H. 134. — Vgl. मर्कषपाल.

मर्कषीप्रिया (मं Büffelkuh + प्रि) f. eine Art Gras (शूली) R. 104. im ÇKD.

मर्कषीभाव (मं + भाव) m. der Zustand einer Büffelkuh KATH. 68, 48.

मर्कष (superl. zu मर्कष्य; vgl. मर्कष्येय) adj. der grösste: मर्कषो मर्कष्यः B. 10, 2, 14, 47. मर्कषो च मर्कष्यसाम् 6, 15, 10.

मर्कष्य P. 4, 2, 57, V. 1. (von मर्कष). 1) adj. reich an Büffeln: देशः P. 4, 2, 57, V. 1., Sch. — 2) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1846. fig. VP. 416. B. 10, 23, 22. — 3) f. ॐ मती Bez. eines best. lunaren Tages, personif. eine Tochter des Āṅgiras MBH. 3, 14187. — Vgl. मर्कष्यमती.

मर्कष्यणि (मं + स्वनि) adj. geräuschvoll: पृथं मर्कष्यणि सुमे सु-विघर्षाणि प्राप्ते RV. 8, 46, 18.

मर्कष्यस nach Śā. so v. a. स्वसि; eher adj. (zu भास्य so v. a. अर्ग्यस्य, ergyend, von मर्कष und dieses von 1. मर्कष): चित्रं कृ यद्भा-भास्यं स्वस्ति न्यत्रपि मर्कष्यसं युयोतम् RV. 7, 68, 5.

मर्क s. u. 3. मर्क.

मर्ककम्प (मं + कम्प) m. Erdbeben VAR. B. 8, 3, 19.

मर्ककृ (मर्क + 1. कृ) gross machen, erhöhen: सर्वसम्पत्तयः प्रा-प्यं स्तुक्मर्ककरोति उपास्यसाय Ç. 104. zu B. 107.

**मकीसित्** (म° + सित्) m. *Beherrscher der Erde, Fürst, König* AK. 2, 8, 1. H. 690. M. 7, 86. N. 2, 19. RAGH. 1, 11. 85. 19, 20. VARĀH. BṢH. S. 63, 8. VID. 334. KATHĀS. 53, 49. 56, 92. MĀRK. P. 122, 9.

**मकीचन्द्र** (म° + च°) m. N. pr. eines Fürsten COLBR. Misc. Ess. II, 286.

**मकीचर** (म° + चर) adj. *auf der Erde wandelnd, — gehend* (Gegens. **वसतीक्ष्ण**) MBH. 5, 2459.

**मकीचाणि** (म° + चा°) adj. dass.: *Čiva* MBH. 13, 1174.

**मकीज्ञ** (म° + 1. ज्ञ) 1) adj. *auf der Erde geboren, als Beiw. von Pferden neben नदीज्ञ und सिन्धुज्ञ wohl so v. a. aus der Steppe stammend* MBH. 6, 3978. — 2) m. a) *Pflanze, Baum* MBH. 5, 1295. 12, 7370. Spr. 665, v. 1. — b) *der Sohn der Erde, der Planet Mars* VARĀH. BṢH. S. 6, 10. 103, 8. 104, 17. BṢH. 13, 7. SAMAJAPRADIPI im ÇKDn. — 3) n. *frischer Ingwer* RĀGĀN. im ÇKDn.

**मकीतट** (म° + तट) N. pr. einer Oertlichkeit VARĀH. BṢH. S. 16, 32. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 15.

**मकीतपत्तन** (?) n. N. pr. einer Stadt (पत्तन) Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 245.

**मकीतल** (म° + तल) n. *Erdboden* M. 4, 168. 11, 207. MBH. 3, 2337. 2542. R. 1, 2, 14. 40, 17. 41, 13. 42, 21. 3, 52, 86. RAGH. 2, 50. BHĀG. P. 2, 1, 27. MĀRK. P. 20, 8.

**मकीदासभट्ट** s. u. **मकिदास**.

**मकीधर** (म° + धर) 1) adj. *die Erde tragend*: नाम HARIV. 11556. जज्ञ ÇATR. 14, 20. — 2) m. a) *Berg* H. 1027, Sch. MBH. 1, 1132. 3, 2442. 8518. 5, 55. R. 2, 48, 13. 6, 36, 11. RAGH. 6, 52. KUMĀRAS. 6, 89. Spr. 5179. VEDDHAKĀM. 15, 19. Verz. d. Oxf. H. 255, b, 18. — b) *Bein*. Viṣṇu's H. 217, Sch. Verz. d. Oxf. H. 185, a, 5. — c) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 10. — d) N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 7, 103. eines Kaufmanns 67, 44. eines Sūtradhāra Journ. of the Am. Or. S. 6, 533. verschiedener Scholiasten (unter Anderen eines der VS.) u. s. w. GILD. Bibl. 80. Verz. d. B. H. No. 542. 640. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. 100, b, No. 155. 172, b, No. 382. 232, b, No. 563. 357, a, No. 848. HALL 122. — Vgl. **मकीध**.

**मकीधरत्न** (म° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 50.

**मकीध** (म° + ध) gaṇa मूलविभुनादि zu P. 3, 2, 5. VĀRTI. 2. 1) *Berg* AK. 2, 3, 1. H. 1027, Sch. MBH. 5, 7216. RAGH. 3, 60. 13, 7. Spr. 2982. BHĀG. P. 2, 7, 32. Bez. *der Zahl sieben* (vgl. **कुलपर्वत**) SŪJAS. 2, 25. — 2) *Träger* so v. a. *Erhalter der Erde*, Bein. Viṣṇu's BHĀG. P. 3, 13, 27. — Vgl. **मकीधर**.

**मकीधक** (von **मकीध**) m. N. pr. eines Fürsten R. ed. Bomb. 1, 71, 10. fg. — Vgl. **मकान्धक**.

**मकीन** (मकी + इन) m. *Herr der Erde, Fürst, König* RAGH. 9, 5.

**मकीनाथ** (म° + नाथ) m. *Gebietler der Erde, Fürst, König* Spr. 168.

**मकीप** (म° + 2. प) m. 1) *Beschützer der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 3974. 7, 82. Spr. 2516. — 2) N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 351, b, No. 332. 352, a, 22. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 45.

**मकीपतन** (म° + प°) n. *das zur-Erde-Fallen, eine demüthige Verneigung bis zur Erde*: शिरेभिः — °पासुले: R. 2, 45, 27 (43, 30 Gonn.).

**मकीपति** (म° + प°) m. *Herr der Erde, Fürst, König* M. 7, 46. 138.

140. 152. 8, 352. N. 1, 2. 21. BHAG. 1, 21. R. 1, 21. 6, 26. RAGH. 6, 12. Spr. 1709. 2157. VARĀH. BṢH. 11, 1. VID. 1. RĀGĀ-TAR. 5, 83. Davon nom. abstr. °त्वं n. MBH. 5, 15.

**मकीपाल** (म° + पाल) m. 1) *Hüter der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 2486. 3974. 3, 2111. fg. 2191. विदर्भेषु 2476. 2869. R. 1, 8, 16. 2, 23, 80. RAGH. 2, 34. VARĀH. BṢH. S. 68, 15. RĀGĀ-TAR. 5, 215. VNT. in LA. (II) 25, 8. °पुत्र *Prinz* MĀRK. P. 138, 16. — 2) N. pr. verschiedener Fürsten WASSILJEW 54 fg. ÇATR. 2, 22. KATHĀS. 56, 7. fg. °देव COLBR. Misc. Ess. II, 280. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 282.

**मकीपुत्र** (म° + पुत्र) m. *Sohn der Erde* HARIV. 12857. *der Planet Mars* JĀGĀN. 1, 295.

**मकीप्रकम्प** (म° + प्र°) m. *Erdbeben* VARĀH. BṢH. S. 24, 28.

**मकीप्रोक्त** (म° + प्र°) m. *Baum* MBH. 1, 7178. — Vgl. **मकीज्ञ**, **मकी-रुक्**, **मकीरुक्** u. s. w.

**मकीप्राचीर** (म° + प्रा°) n. *Meer* TRIK. 1, 2, 9. HĀN. 56.

**मकीप्रावर** (म° + प्रा°) m. dass. H. c. 166.

**मकीभट्ट** (म° + भ°) m. N. pr. eines Grammatikers COLBR. Misc. Ess. II, 44.

**मकीभर्तृ** (म° + भ°) m. *Träger —, Erhalter der Erde, Fürst, König* Spr. 2035. RĀGĀ-TAR. 1, 129. 3, 205. 5, 30.

**मकीभार** (म° + भार) m. *eine Last für die Erde* PAKHĀR. 3, 10, 21.

**मकीभुज्** (म° + 4. भुज्) m. *Gedessler der Erde, — des Landes, Fürst, König* AK. 2, 8, 2, 30. KATHĀS. 27, 130. 52, 371. 61, 36. Spr. 2158, v. 1. 3062, v. 1. 3506. MĀRK. P. 27, 12. HIT. III, 99.

**मकीभृत्** (म° + भृत्) m. *Träger —, Erhalter der Erde*: 1) *Berg* N. 12, 53. KUMĀRAS. 1, 27. KIR. 5, 1. HALĀJ. 2, 56. — 2) *Fürst, König* R. 3, 56, 14. Spr. 560. 2158. 3062. KATHĀS. 17, 42. 33, 62. 39, 42. 51, 174. 59, 167.

**मकीमघवन्** (म° + म°) m. *ein Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĀGĀ-TAR. 4, 106. — Vgl. **मकीमकेन्द्र**.

**मकीमण्डल** (म° + म°) n. *der Umkreis der Erde* SŪJAS. 12, 84. *die ganze Erde*: सप्तसागरपर्यन्तं °लम् DAÇAK. 32, 9.

**मकीमय** (von **मकी**) adj. f. ईर्दन् JĀGĀN. 1, 187. MBH. 1, 5243. MĀRK. P. 93, 7. Schol. zu KĪR. ÇA. 202, 7. नौ so v. a. *die Erde als Schiff* BHĀG. P. 1, 3, 15.

**मकीमकेन्द्र** (म° + म°) m. *ein grosser Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĀGĀ-TAR. 2, 68.

**मकीमृग** (म° + मृग) m. *eine irdische Gazelle* (Gegens. **तारामृग**) R. 3, 49, 45.

**मकीप्** (zu 1. मक्), **मकीर्यते** gaṇa कपडादि zu P. 3, 1, 27 (पूजयाम्: nach Andern auch वृद्धौ). VOP. 21, 13. 1) *fröhlich —, ausgelassen —, übermüthig —, selig sein*: ज्ञेया यः कश्चिद्विर्मकीर्यते RV. 1, 182, 3. 4, 30, 9. 5, 56, 9. 9, 12, 4. 113, 6. वेधा सतस्य विरिषोन्मयत्वं मकीर्यते 10, 86, 10. 146, 2. प्रावण उपरेष्ठा मकीर्यते सञ्जोषसः 175, 3. नास्य श्वेतः कृत्तकपौ धुरि युक्ता मकीर्यते AV. 5, 17, 15. ÇAT. BR. 11, 8, 4, 3. PAKHĀV. BR. 7, 5, 1. यस्यां दिशि मकीर्यते (so die Ausg.) ततो नो मक् वा वक् TBa. 3, 10, 4, 2. KĀND. UP. 3, 2, 1. fg. स्वप्ने मकीर्यमानः 10, 1. देवा अमकीर्यन्त KANOP. 14. एतदालम्बनं ज्ञात्वा ब्रह्मलोके मकीर्यते KATHOP. 2, 17. M. 4, 260; 6, 32. MBH. 3, 6027. स्वर्गे M. 5, 155. 6, 312. MBH. 13, 3601. R. 1, 1, 95. Spr. 2919, v. 1. 3821. तत्र ब्रह्मा स्वयं नित्यं देवैः सक् मकीर्यते MBH. 3, 7640. 13, 2994.

3603. मकिञ्चि स्वे मकीयते Bha. P. 4, 3, 34. 5, 24, 28. — 2) *etich hoch erheben*: रामस्य मकात्मनो गुरुं मकीयमानम् R. GORR. 2, 12, 27. — 3) *gedenken*: आदित्येन वाच सर्वे लोका मकीयन्ते TAITT. UP. 4, 5, 2. चन्द्रमसा सर्वाणि ज्योतीषि ebend. ब्रह्मणा सर्वे वेदाः, अन्वेन सर्वे प्राणाः 3. — 4) *hoch in Ehren stehen bei* (gen.): सरस्वती श्रुतिमक्ता मकीयताम् ÇAK. 194. सन्नाभिजनसंयमः सानुकोशो जितेन्द्रियः । कृतज्ञः सत्यवादी च राजा लोके मकीयते || Spr. 2121. — 5) *hoch in Ehren halten*: मकीयमाना भवता-  
तिमात्रं भूमिः Bha. P. 2, 38. — Beim Gebrauch des Wortes in den vier letzten Bedeutungen hat man offenbar an einen Zusammenhang desselben mit मकुत् gedacht. — Vgl. अमकीयमान (auch PAÑĀV. Br. 7, 5, 1).  
मकीयस् (compar. zu मकुत्; vgl. मकिष्ठ) adj. *major, grösser, mächtiger* u. s. w.; *recht gross* u. s. w.: अणोरणीयान्मक्तो मकीयानात्मा KATHOP. 2, 20. ÇVETĀÇV. UP. 3, 20. R. 6, 82, 44. मक्ता मकीयते Bha. P. 4, 6, 26. 4, 4, 26. राजर्षिषु निषण्णेषु मकीयस्सु मकिष्ठेषु MBh. 5, 4040. Spr. 1049. 2700. 4925. ÇAK. 194, v. l. Kīm. NITIS. 12, 11. धर्ष 14, 17. 16, 38. PAÑĀV. 3, 7, 1. 4, 3, 91. 201. मकीयसी जितोर्जीविताशा Bha. P. 4, 13, 21. क्रास *sehr lautes Lachen* H. 297.

मकीयत् गाṇा विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. माकीयत्.  
मकीयव MÜLLER, SL. 383 fehlerhaft für आमकीयव.  
मकीया (von मकीप् f. *Luftigkeit* TS. 7, 5, 20, 1).  
मकीयु (wie oben) adj. *fröhlich, lustig* RV. 9, 68, 1. शुक्रा वयत्यमराय निर्णिजं विषामये मकीयुवः 99, 1. Vgl. अमकीयु Rshi zu RV. 9, 61 und आमकीयव.  
मकीये RV. 4, 113, 6 = मकी.  
मकीरजम् (म° + र°) n. *Erdstaub, Staubkorn* MĀK. P. 49, 37.  
मकीरण (म° + रण) m. N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Viçvā HARIV. 11542.  
मकीरत (म° + रत) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 40, b, 21.  
मकीनर v. l.  
मकीरन्ध (म° + र°) n. *ein Loch in der Erde* MĀK. P. 116, 27.  
मकीरुक् (म° + रुक्) m. *Pflanze, Baum* H. 21. Spr. 1689. Kīr. 5, 10. — Vgl. कल्प°.

मकीरुक् (म° + रुक्) m. 1) dass. AK. 2, 4, 1, 5. H. 1114, Sch. MBh. 5, 1865. R. 2, 80, 13. 6, 15, 17. Suçr. 2, 110, 13. Spr. 1689, v. l. 5125. Daçak. 27, 4 v. u. 31, 3 v. u. BHĀSHĀP. 1. — 2) *Theca grandis* Lin. RIĀAN. im ÇKDr. Diese Bed. käme eher मकावृत्त zu.

मकीलता (म° + ल°) f. *Regenwurm* AK. 4, 2, 2, 21.  
मकीला f. = मकिळा, मकेला *Weib* COLEBR. zu AK. 2, 6, 1, 2.  
मकीशासक (म° + शा°) m. pl. N. einer buddhistischen Schule VJUTP. 210. BURN. Intr. 446. 633. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEW 89 u. s. w. Vie de HIOUN-THSANG 88. 118. 298. HIOUN-THSANG 1, 132. °विनय 431.

मकीश्वर (मकी + ई°) m. *Herr der Erde, Fürst, König* Verz. d. Oxf. H. 261, b, 9.

मकीसंगम (म° + सं°) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 16.  
मकीसुत (म° + सुत) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* AK. 4, 1, 9, 27. VARĀH. Bṛh. S. 104, 14. 15. 18. Bṛh. 2, 5.

मकीसुर (म° + सुर) m. *ein Gott auf Erden d. l. ein Brahmane* Daçak. 23, 3 v. u. 24, 4.

मकीसूनु (म° + सूनु) m. = मकीसुत Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419.  
मकेष्टक (मका + ईष्टका) adj. *nach Grosseem strebend, ehrgeizig* AK. 3, 1, 3. H. 367. HALĀ. 2, 300. Spr. 2799. VARĀH. Bṛh. S. 16, 38.  
मकेत्य N. pr. eines Landes MBh. 2, 1188.  
मकेनदि voc. von मकिनदी RV. 3, 63, 15. — Vgl. मकेमते.  
मकेन्द्र (मका + ई°) 1) m. a) oxyt. *der grosse Indra* AK. 3, 4, 2, 10. TRIK. 1, 1, 57. 3, 3, 366. H. an. 3, 593. MND. r. 201. ÇĀTIDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 29. VS. 7, 39. धम्मकानिन्त्रो ऽभवत्तन्मकेन्द्रस्य मकेन्द्रत्वम् AIT. Br. 3, 21. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 21. 2, 5, 4, 9. 4, 3, 2, 17. TS. 1, 6, 2, 4. 2, 5, 4, 4. 6, 5, 5, 3. TBr. 3, 5, 2, 6. ĀÇV. Gṛh. 4, 10, 4. M. 7, 7. N. 3, 5. MBh. 1, 7705. HARIV. 4020. R. 1, 1, 43. 16, 11. 47, 11. 6, 81, 21. Suçr. 2, 172, 16. ÇAK. 94, 20. RAGH. 13, 20. Spr. 3772. Kīm. NITIS. 4, 21. VARĀH. Bṛh. S. 46, 81. 48, 2. 58, 42. KATHĀS. 19, 93. 72, 225. 228. Bha. P. 6, 13, 6. 9, 8, 11. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 14. °मकेत्सव Verz. d. B. H. 136, a (134). °केतु, °ध्वज Indra's Banner VARĀH. Bṛh. S. 44, 14. 33, 24. Mahendra *ein best. Stern* VP. 241. Vishṇu so genannt R. 6, 102, 16. ÇKDr. nach dem MBh. Çiva Çiv. — b) *Oberhaupt*: सर्वदेवानाम् (Indra) N. 4, 11. — c) N. pr. eines jüngeren Bruders (nach Andern eines Sohnes) des Açoka WASSILJEW 41. 45. 46. HIOUN-THSANG 1, 423. 2, 121. 140. Vie de HIOUN-THSANG 198. KÖPPEN 1, 176. 180. 197. 515. eines andern Fürsten LIA. II, 400. 954. fg. — d) N. pr. eines Gebirges TRIK. 2, 3, 4. 3, 3, 366. H. an. MND. LIA. I, 562. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93. MBh. 1, 2459. 5120. 7824. 3, 8158. 5, 353. 13, 7657. 14, 1174. HARIV. 2322. 5295. 12395 (शिलेन्द्र zu lesen). R. 1, 75, 8. 76, 15. 4, 37, 2. 62, 22. 5, 4, 3. Suçr. 2, 169, 1. RAGH. 6, 54. 72. VARĀH. Bṛh. S. 14, 11. 16, 10. SIDDHĀNTAÇ. 3, 42. KATHĀS. 19, 92. VP. 174. Bha. P. 5, 19, 16. 7, 14, 32. 9, 16, 36. MĀK. P. 57, 10, 29. 58, 21. MUIR, ST. 2, 446. Verz. d. Oxf. H. 82, a, 19. N. pr. eines Ortes 339, a, 41. — e) *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 185. — 2) f. चा N. pr. eines Flusses MBh. 6, 330 (VP. 183). — 3) f. ई *eine best. Pflanze*, = मकेन्द्रवारुणी RIĀAN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte: — Vgl. मकी°, माकेन्द्र.  
मकेन्द्रकदली (म° + क°) f. *eine Pisang-Art* RIĀAN. im ÇKDr.  
मकेन्द्रगुप्त (म° + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401. fg. 964. 971.  
मकेन्द्रचाप (म° + चाप) m. *Regenbogen* HARIV. 12703. MĀK. 92, 9. Spr. 5036. — Vgl. इन्द्रचाप.  
मकेन्द्रव (von मकेन्द्र) n. *der Name —, die Würde des grossen Indra* AIT. Br. 3, 21. MBh. 13, 2183.  
मकेन्द्रनगरी (म° + न°) f. *des grossen Indra Stadt* d. l. Amarāvati ÇĀNDAR. im ÇKDr.  
मकेन्द्रपाल (म° + पाल) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401.  
मकेन्द्रमस्त्रिन् (म° + म°) m. *des grossen Indra Rathgeber, Bez. des Planeten Jupiter* (ब्रह्मपति) VARĀH. Bṛh. S. 10, 19.  
मकेन्द्रव (म° + व°) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 3, 20. 11, 33.  
मकेन्द्रवारुणी (म° + वारु°) f. *eine best. Pflanze* RIĀAN. im ÇKDr.  
मकेन्द्रसिक्क (म° + सिक्क) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 402.  
मकेन्द्राणी (मका + ई° oder von मकेन्द्र) f. *die grosse Gattin Indra's oder die Gattin des grossen Indra* d. l. Çākī ÇĀNDAR. im ÇKDr. MBh. 3, 1677. 5, 547. Fälschlich मा° H. ç. 32.  
मकेन्द्रिय adj. *dem grossen Indra geweiht, gehörig* u. s. w. P. 4, 2, 29.

कविम् Sch.

महेन्द्रिय adj. dass. P. 4, 2, 29. यक् Kīṭh. 28, 2.

महेमते (voc. vom महिमति) adj. grossgesinnt: Indra RV. 8, 13, 11. 34, 7. VĀLAKH. 1, 7. — Vgl. महेनदि.

महेरणा m. *Bomwellia thurifera* Roxb. AK. 2, 4, 4, 12. महेरणा BHAR. zu AK. ÇKDn.

महेला f. = महिला Weib, Frau ÇANDAR. im ÇKDn. DAMAJANTIK. bei UÉÉVAL. zu URĀDIS. 1, 55. NALOD. 2, 59. °पाद adj. gaṇa कस्त्यादि zu P. 5, 4, 128. Auch महेलिका f. ÇANDAR. im ÇKDn.

महेर्वध् adj. v. l. des SV. I, 4, 1, 4, 6; s. महिवध्.

महेश (महा + ईश) m. 1) der grosse Herr, Gott WILSON, Sol. Works 1, 244. Bein. Çiva's Spr. 4710. Muir, ST. 2, 446. °लिङ्ग Kshuric. 25, 16. °नेत्र Bez. der Zahl drei ÇAUT. 36. — b) N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sol. Works 2, 17. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433. 201, b, No. 481. 261, a, 12 (Verz. d. B. H. 159, 4). HALL 66. 202. — Vgl. माहेश.

महेशबन्धु (म° + बन्धु) m. *Aegle Marmelos* Corr. ÇABDAĀ. im ÇKDn.

महेशाख्य (महेश + आख्या) adj. ein grosser Herr heissend, vornehm VJUTP. 148. BURN. Intr. 239, N. 1.

महेशान 1) m. (महा + ई°) der grosse Herr, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 238, b, 9. — 2) f. ई (महा + ई°) die grosse Frau, Bein. der PĀRVATI PĀNĀR. 4, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 5. DĀMPATIC. 44.

महेशितर (महा + ई°) m. der grosse Herr, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 29, b, 2.

महेश्वर 1) m. (महा + ई°) a) der grosse Herr, Oberherr, Haupt MND. r. 292. तमीश्वराणां परम महेश्वरम् ÇVNTĀCV. Up. 6, 7. त्रिदशानाम् (Indra) MBu. 1, 8261. लोक° Bein. Kṛṣṇa's BHAG. 10, 3. सर्वलोक° desgl. 5, 29. Çiva's R. 1, 37, 13. देवामुर° (Çiva) MBu. 13, 1260. Ohne Ergänzung pl. Bez. der Welthüter Indra, Jama, Agni und Varuṇa N. 3, 8, 4, 23. 5, 21. sg. Gott (im Gegens. zu प्रकृति) ÇVNTĀCV. Up. 4, 10. Ind. St. 2, 92. Muir, ST. 2, 5. 71. 222. Insbes. Bein. Çiva's AK. 1, 1, 2, 25. 3, 4, 37. H. 198. MND. AV. Pāṇic. 42, 3. Ind. St. 4, 359. MBu. 1, 1154. 7701. 12, 12957. 14, 141. HARIV. 7586. R. 1, 37, 27. 44, 5. 76, 17. 5, 5, 7. RAGH. 3, 49. Spr. 9. 2159. KATHĀS. 69, 37. VP. 65. 66. MĀK. P. 51, 56. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 6. 76, a, 6. 103, a, 31. LALIT. ed. Calc. 340, 1 v. u. WAS-SILJEV 198. 214. HIOUN-THSANG 1, 124. 237. 264. 354. 2, 157. 178. °लिङ्ग Kshuric. 26, 4. Bez. Vishṇu's WEBER, RĀMAT. Up. 352. Spr. 4512 (?). — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 3, 16. 4, 15. 6, 19. 7, 12. Lot. de la b. l. 3. eines Jaksha BURN. Intr. 256. — c) N. pr. verschiedener Männer SIDDHĀNTAÇ. 13, 61. Verz. d. B. H. No. 687. 843. Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774. Verz. d. B. H. No. 802. 820. 967. H. 528. Randgl. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 150, b, 32. 185, b, 40. 187, b, 15. 37. 207, b, No. 488. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. 46. 54. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 508, ÇI. 32. °तीर्थ Ind. St. 4, 468. °न्याय-लंकार GILD. Bibl. 339. °वेद्य COLERA. Misc. Ess. II, 58. — 2) f. ई (महा + ई°) a) die grosse Frau, Bein. der DURGĀ TANTRASĪRA im ÇKDn. Bez. der DAKṢHĀJĀTI in Mahākāla Verz. d. Oxf. H. 29, b, 18. — b) eine Art Maeping, = ब्रह्मरीति H. 1048. = ब्रह्मरीति RĀĀN. im ÇKDn. —

c) *Chitoria Ternatea* Linn. ÇANDAR. im ÇKDn. — Vgl. भूतमहेश्वर, माहेश्वर. महेश्वरकरघ्युता (म° + 1. कर + घ्युता) f. die der Hand Çiva's Entfallene, Bez. des Flusses Karatojā ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

महेश्वरसिद्धांत (म° + सि°) m. = पद्मपतिशास्त्र (s. u. पद्मपति 1.) COLERA. Misc. Ess. I, 406.

1. महेषु (महा + इषु) m. ein grosser Pfeil MĀK. P. 88, 80.

2. महेषु (wie oben) adj. mit einem grossen Pfeil versehen P. 8, 2, 107, Sch.

महेश्वर (महा + ई°) m. ein grosser Bogenschütze P. 6, 2, 58. MBu. 5, 2004. 2248. 2269. BHAG. 1, 4. R. 1, 1, 12. 5, 36, 48. WEBER, RĀMAT. Up. 296. Çiva Çiv. superl. °तम MBu. 7, 9404.

महैकोदिष्ट (महा + ए°) n. Bez. einer best. Todtenfeier Verz. d. Oxf. H. 294, a, 17.

महैतरेय (महा + ऐ°) n. Titel eines vedischen Textes ÅCV. Gāṇ. 3, 4, 4. ÇĀNĀR. Gāṇ. 4, 10. 6, 1.

महैराउ (महा + ऐ°) m. eine Ricinus-Art (स्थूलैराउ) RĀĀN. im ÇKDn.

महेला (महा + ऐ°) f. grosse Kardamomen RĀĀN. im ÇKDn.

महेश्वर्य (महा + ऐ°) n. grosse Macht PĀNĀR. 1, 7, 95.

महोत्त (महा + उत्तन्) m. ein grosser, ausgewachsener Stier P. 5, 4, 77. VOP. 6, 41. AK. 2, 9, 61. H. 1258. HALĪ. 2, 110. ÇAT. Br. 3, 4, 2, 2. JĀĀN. 1, 109. 2, 163. HARIV. 9581. RAGH. 4, 22. 6, 72. VIKR. 85, 8. KATHĀS. 60, 66. Çiç. 5, 68. Davon nom. abstr. °ता f. RAGH. 3, 32.

महोत्तिका f. und महोटी f. Kierpflanze RĀĀN. im ÇKDn.

महोत्तका (महा + उ°) f. Blüts ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

महोत्तल (महा + उ°) 1) n. Lotus, *Nelumbium speciosum* AK. 1, 2, 2, 38. H. 1161. HALĪ. 3, 57. Spr. 4574. — 2) f. छा N. der DAKṢHĀJĀTI in Kamalākṣha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 8.

महोत्तङ्ग (महा + उ°) eine best. hohe Zahl VJUTP. 135.

महोत्तसव (महा + उ°) m. 1) ein grosses Fest N. 26, 32. Vid. 54. Verz. d. B. H. No. 1181. महेन्द्र° 136, a (134). शतक्रतो: KATHĀS. 27, 59. कृष्ण-रास° PĀNĀR. 1, 11, 1. परिर्ममहा° PHAB. 38, 4. Am Ende eines adj. comp.: विलम्बितवत्सेषाणां प्रकृतमहोत्तसवा KATHĀS. 33, 2. संज्ञातमनो-महोत्तसवा BHĀG. P. 1, 11, 32. Davon adj. °मय aus grossen Festen bestehend, grosse Feste feierend: °मयं स्वपुं चकार KATHĀS. 56, 414. — 2) der Liebesgott H. c. 77. — Vgl. मदन°.

महोत्साह (महा + उ°) adj. grosse Energie —, grosse Ausdauer besitzend AK. 3, 1, 3. HALĪ. 2, 200. JĀĀN. 1, 208. MBu. 5, 2018. 2023. 7484. R. 4, 16, 13. 5, 41, 15. KĀM. NĪRĪ. 16, 30. Spr. 2982. Çiva Çiv. Bei der Uebersetzung von Spr. 2500 ist ज्ञात्यादि° als abl. von °महोत्साह m. gefasst worden; man könnte aber auch °महोत्साहा न° vermuthen. Derselbe Spr. lautet ÇUV. ed. Bomb. 23: ये च मर्त्या महोत्साहा नोपगच्छन्ति पार्थिवम् । तेषाममरणं भिन्ना प्रायश्चित्तं विनिर्दिशेत् ॥ महोत्साह-त्साह 4to RĀĀN-TAR. 132. Die Bed. a king, possessing all the appendages and powers of monarchy für das m. bei Wilson beruht auf folgendem unvollständigen Çloka in ÇANDAR., der im ÇKDn. angeführt wird: संपन्नस्तु प्रकृतिर्भिमहोत्साहः कृतधर्मः; die fehlende 2te Hälfte lautet: ज्ञे-तुमेषाणां लोका विजिगीषुरिति स्मृतः; vgl. KĀM. NĪRĪ. 8, 6.

महोदधि (महा + उ°) m. Meer, Ocean SUND. 2, 12. R. 1, 1, 77. Spr. 2302. 2360. 2527. RAGH. 3, 17. VARĀH. BHĀ. 8, 12, 3. PHAB. 20, 11. deren

vier R. 6, 96, 4. — Vgl. मल्ल°.

महोदधि (म° + 1. ङ) m. *Muscat* MBn. 4, 1790.

1. महोदय (मका + उ°) m. *grosses Glück, großer Segen*; उत्पन्न-  
द्यात्तापस्य बुद्धिर्भवति यादशी । तादशी यदि पूर्व स्वात्कस्य न स्यान्महो-  
दयः ॥ *Vāṇna-Kīṅ.* 14, 7. *RAGH.* 8, 16. *पारमेष्टा°* *Baile.* P. 3, 16, 15. *गृ-*  
*कात्* — महोदयोदयः 4, 13, 47. कृते *स्यमहोदये* (vielleicht *रात्रे* zu  
lesen) *Kim. Nitia.* 14, 50. प्रनष्टस्य यथा लाभे यथा कर्ममहोदयः R. 1, 20,  
17. कर्षो म° ed. Bomb.; der Schol. मकः पुत्रसम्पाद्युत्सवः तस्मादुदयो  
यस्य स कर्षः. = *घाधिपत्य* *Oberherrschaft* *Mud. j.* 125. = *क्षपवर्ग*, मुक्ति  
*die letzte Befreiung der Seele* H. 75. an. 4, 128. *Mud.* = *स्वामिन्* (स्वामि  
vielleicht nur Druckfehler für *स्वाम्य*) *Herr, Besitzer* H. an.

2. महोदय (wie oben) 1) adj. *grosses Glück verleihend, sehr segens-*  
*reich*; *लोकाः* Spr. 1366. 5170. R. 3, 8, 20. 6, 8, 28. *रात्रि* M. 7, 55. *HARIV.*  
12212. *वन्वास* R. 2, 22, 29. वृत्त *HARIV.* 7670. *वचन* R. 5, 91, 19. *यशस्*  
2, 21, 62. *कल्याणं मुमहोदयम्* *Kim. Nitia.* 5, 49. — 2) m. a) *sauere Milch*  
*mit Honig* H. 832. — b) N. pr. eines Mannes MBn. 13, 7678 (महोदय° ed.  
Bomb.). eines *Vāsishṭha* R. 1, 39, 11. 15. 20. eines Thorstehers, der  
ein nach ihm benanntes Heiligtum *Mahodajasvāmin* gründete,  
*Rīśa-Tan.* 5, 28. — c) N. pr. eines Berges R. 4, 37, 8. — 3) m. (*Mud. j.*  
125), f. *मो* (*HALI.* 2, 132) und n. (*H.* 973. H. an.) N. pr. einer Stadt  
(= *कान्यकुब्ज*): *कुशनाभस्तु धर्मात्मा पुं चक्रे महोदयम्* R. 1, 34, 6 (35, 5  
Gonn.). *Verz. d. Oxf. H.* 9, 24. — 4) f. *मो* a) *Uvaria logopodoloides* DC.  
*Rīśan.* im *CKDa.* — b) N. eines Saales in der *Mondwelt* *Kid.* in *Z. d.*  
*d. m.* 6, 7, 887.

1. महोदर (मका + उ°) n. *ein starker Leib, Wasserbauch, Bauch-*  
*wassersucht*; *ज्ञात°* *Baile.* P. 9, 7, 16.

2. महोदर (wie oben) 1) adj. f. *starkblütig* R. 3, 23, 15. *व्याघ्र* *Pañ-*  
*śān.* 1, 3, 68. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBn. 1, 1561.  
— b) eines *Dānava* MBn. 1, 2533. *क्राकृ* ed. Bomb. — c) eines  
*Rākshasa* R. 5, 45, 10. 80, f. 6, 12, 17. 35, 11. — d) eines Sohnes des  
*Dhrtarāshṭra* MBn. 1, 2732. 4546. 6, 3901. 3902. — e) eines Sohnes  
des *Vijrāmitra* R. Gonn. 1, 88, 5. *महोदर* *Schl.* — 3) f. *Asparagus*  
*racemosus* Willd. *Rīśan.* im *CKDa.*

महोदरमुख (मका + उदर - मुख) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge  
der *Durgā* *KATHA.* 52, 246.

महोदरेष्टर (महोदर + ई°) n. N. eines *Līṅga* *Verz. d. Oxf. H.* 70, 4, 12.

महोदर्य m. N. pr. eines Mannes MBn. ed. Bomb. 13, 7678. *महोदय*  
ed. Calc.

महोदयम् (मका + उ°) adj. *sich stark anstrengend, arbeitsam, fleissig*  
*AK.* 2, 1, 3. Spr. 1657. *beflissen, eifrig mit Etwas beschäftigt*; die Er-  
gänzung ein inñn. *Rīśa-Tan.* 5, 136. ein nom. act. im dat. Spr. 4172.

महोद्योग (मका + उ°) adj. *arbeitsam, fleissig* *HALI.* 2, 200.

महोदय (मका + उ°) 1) adj. *überaus hoch*; *विन्ध्यविष्टर* Spr. 3684.  
— 2) m. *Welpalm* *Baivapa.* im *CKDa.*

महोदयि (मका + उ°) f. *hohe Stellung, hoher Rang*; भूयति महोदयि  
पुत्रदीना महोदयि: *Udghaṭa.* im *CKDa.*

महोदय (मका + उ°) m. *ein best. Fisch* (फाल्गु vulg.) *Caranx.* im  
*CKDa.* — Vgl. महोदय.

महोदयम् (मका + उ°) adj. *un/englisch oder gewichtig* *AV.* 5, 7, 9.

महोदयि (मका + उ°) f. *Titel einer Upanishad* *Ind. St.* 1, 302.  
2, 3. *fig.* *Verz. d. Oxf. H.* 247, 2, 50. 282, 2, 7. 304, 2, 19. *SARVABHĀṢA-*  
*saṅg.* 69, 5. *HALL* 163. *दीपिका* *Ind. St.* 1, 470.

महोदयि (wie oben) n. *ein grosser Geheimnisvoller Manāsin.* *Up.* in  
*Ind. St.* 2, 100.

महोदय (मका + उ°) f. N. pr. eines Flusses MBn. 6, 336 (*VP.* 183).  
*महोदय* ed. Bomb.

महोदयाय (मका + उ°) m. *ein grosser Lehrer, Beiw.* *Vidjānātha's*  
im *Pratīpar.*, *Bhāravi's* in den Unterschr. von *Kim.* 4. *fig.* *मका°*  
*Bhāṣāp.* am Schluss.

महोदयस्व m. *महोदयस्व.*

महोदय (मका + उ°) 1) m. *eine grosse Schlange, ein grosser Schlangendä-*  
*mon* *Vjotr.* 84. *दृष्ट* *MAITRAJUP.* 4, 2. *Baile.* P. 2, 10, 46. *महोदयि* च संघेषु  
*रात्रिर्विप्रवैषु च । सिद्धिं प्राप्तेषु महोदयेषु च ॥ उपविष्टेषु सर्वेषु*  
*INDR.* 5, 25. MBn. 12, 6932. R. 1, 56, 15. *RAGH.* 12, 93. *Lot de la h. l.* 4.  
*LALIT.* ed. Calc. 43, 16. 141, 19. 183, 6. 194, 15. *°लिपि* 144, 3. *महोद-*  
*गेन्द्र* 148, 15. Bei den *Gāina* bilden die *Mahoraga* eine Klasse der  
*Vjantara* H. 91. — 2) n. *die Wurzel der Tabernaemontana coronaria*  
*RATNAM.* 81.

महोदयस्व (मका + उस्व) adj. *wellbrüstet* R. 1, 1, 12. 3, 33, 25. 6, 9, 11.  
MBn. 5, 1853. *Çiva* 13, 1207.

महोदय (मका + उ°) f. 1) *ein grosses Meteor* M. 4, 103. R. 3, 24, 18.  
— 2) *ein grosser Feuerbrand* MBn. 5, 7210. R. 3, 75, 51.

महोदयिषि n. in Verbindung mit *प्रज्ञापते* N. eines *Sāman* *Ind. St.*  
3, 224, 6.

महोदय (मका + घोष) adj. *grosslippig*; *Çiva* MBn. 13, 1200.

महोदय (मका + घोष) m. N. pr. eines Sohnes der *Tvashṭar* *KATHA.*  
48, 96.

महोदयस्व (मका + घो°) 1) adj. *voller Lebenskraft, überaus kräftig, —*  
*müchtig*; *क्याः* R. 1, 33, 19. *लोकपालाः* N. 3, 34, 6. 1. *मन्त्रः* M. 1, 67. *म-*  
*कान्तेत्र* एव च 12, 18. 1, 19. *रत्नम्* R. 3, 26, 21. *दमायाः* Spr. 4666. *Verz.*  
*d. Oxf. H.* 53, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBn. 1, 2688. pl. N.  
eines Geschlechts oder einer Völkerschaft 5, 2731.

महोदय (wie oben) n. *Vishṇu's Diskus* *Çandīrtan.* bei *Wilson.*

महोदयस्व adj. = *महोदयस्व* *Vjotr.* 9. 22. 148.

महोदयस्व (मका + घो°) m. N. pr. eines vedischen Lehrers *Āçv.*  
*Gāṇa* 2, 4, 1.

महोदय (मका + घो°) n. 1) *ein überaus wirksamer Heilmittel* Spr. 5.  
1111 (सु°). *KATHA.* 66, 39. *Pañśān.* 3, 9, 15. — 2) *Best. bestimmter wirk-*  
*samer Heilmittel: getrockneter Ingwer* *AK.* 2, 9, 25. *TAN.* 3, 3, 337. H.  
420. an. 4, 152. *Mud. dh.* 471. *HALL.* 2, 400. Hierher vielleicht *Sog.* 4,  
131, 13. 161, 5. 2, 77, 12. 195, 1. 191, 17. 251, 2. 3. 328, 7. 328, 2. 431, 7.  
20. *Pañśān.* 3, 9, 15. *Allium aviculare* *AK.* 2, 4, 13. *TAN.* H. 1186.  
H. an. *Mud. Birk.* *AK.* 2, 4, 15. *TAN.* H. an. *Mud. lampy* *Puffer* *Çan-*  
*daē.* im *CKDa.* = *भूयाङ्कृत्य*, *°* *कीकृ* und *वत्सम* *Rīśan.* ebend.  
*महोदय* und *धी* (मका + घो°) f. 1) *ein grosser d. k. überaus wirk-*  
*samer Heilmittel* MBn. 3, 16170. *HARIV.* 13008. R. 4, 62, 230. *Sog.* 2;



170, 4. RAGH. 12, 61. 78. Spr. 5, v. 1. 4777. KIR. 5, 38. KATHS. 28, 169. 39, 90. 45, 4. 117. Schol. zu KAR. 1, 1. मरुदेवी तथा व्याघ्री बला चाति-  
बला तथा । शङ्खपुष्पी तथा सिंही अष्टमी च सुवर्चला ॥ मैक्षध्याष्टकं  
प्राक्तं मरुत्त्वानि नियोजयेत् ॥ MATSJA-P. im ÇKDn. पृष्णिपर्णी श्यामलता  
भृङ्गराक्षः शलावरी । गुडूषी मरुदेवा च मैक्षधियगणाः स्मृतः ÇANDAK. ebend.  
Bez. Çiva's Çiv. — 2) Bez. bestimmter Heilpflanzen: a) °धि Durvā-  
Gras und Mimosa pudica ÇANDAK. im ÇKDn. — b) °धि Hingstha repens  
ROXB. TRK. 2, 4, 31. = सेतकण्टकारी. ब्राह्मी, कटुका und अतिविषा RĪ-  
ĀN. im ÇKDn. getrockneter Ingwer H. 420, v. 1. für मैक्षधि.

मरु s. पुरु°.

मरुदखान m. N. pr. محمد خان Verz. d. B. H. No. 566.

मरुन् in der Stelle: येषां पुरुत्रा विज्ञयस्य मरुन् चतुष्पादे द्विपदे  
पत्तिर्यामम् AV. 10, 2, 6. Schwerlich richtig.

मरु m. N. pr. eines Sohnes des Vivasvat MBH. 1, 43 (पुत्रा st. पुरा  
ed. Bomb.). मरु NILAK. mit Erwähnung der v. 1.

मरुतर (मरु + उ°) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 358 (VP.  
190). समतर ed. Bomb. ब्रह्मतर MĀK. P.

मरुण m. N. pr. eines Fürsten, der ein nach ihm benanntes Heilig-  
thum मरुणास्वामिन् gründete, RĪĀ-TAR. 4, 4. Vgl. die richtigere Form  
मरुणा.

मरुणापुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt RĪĀ-TAR. 4, 485. Viel-  
leicht मरुणा°, oder richtiger मरुणा° zu lesen.

1. मा adv. und conj. nicht, zumeist in verbotenden Sätzen, aber auch  
bei Wünschen und Voraussetzungen (s. u. 2.); damit nicht, Nir. 1, 5.  
gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 11. H. 1539. an. 1, 10. MED. avj.  
49 (वारणे विकल्पे च). Ein folgendes ह् wird nach मा verdoppelt (मा  
द्विहत्) P. 6, 1, 74. 1) mit conj. (aor. ohne Augment in der späteren  
Sprache) P. 3, 3, 175. 6, 4, 74. VOP. 25, 27. मा नो वधीरिन्द्र मा परा दाः  
RV. 4, 104, 5. 7, 1, 11. 19. 21. 22. 4, 6. मा ते भूम परदि 19, 7. 21, 5. मा त-  
त्कर्म पश्यधे 52, 2. AIT. BR. 3, 38. ÇAT. BR. 11, 5, 4. 5. 14, 5, 2. 2. 9, 2, 10.  
मा दिवा स्वाप्सी: KAUC. 56. KAUSH. UP. 4, 3. fgg. मा देवानां तत्पुण्ड्रि  
ÇĀK. ÇA. 10, 18, 5. मा दाः M. 2, 114. 4, 225. 8, 15 (वधीत् zu lesen). ad  
3, 259 (vgl. ad JĪĀN. 1, 245). N. 12, 52. 14, 3. HIP. 3, 7. 10. MBH. 3, 15681.  
15797. 5, 6032 (n ed. Calc., मा ed. Bomb.). 7290. 12, 6732. DAÇ. 1, 48.  
2, 35 (मा मा गमः). R. 1, 64, 5. 2, 25, 15. Spr. 2176. 2406. 3702. 3966. RAGH.  
1, 37. 3, 50. MEGH. 95. 108. 111. 113. ÇĀK. 35. 8, 9. 29, 7. VIKR. 110. VID.  
120. 167. 205. 266. KATHS. 38, 16. LA. (II) 92, 4. मा न सावी: BHATT. 9,  
50. 15, 12. damit nicht: मा वनं किन्दि सव्याधं मा व्याघ्रा नीनशन्वनात्  
Spr. 4716. उत्तरत्र गतिमसैव यथा स्यात् उपसर्गसंज्ञा मा भूत् P. 4, 4, 60,  
Sch. यथा मा dass.: यथा मा वो मृत्युः परिव्यथा इति PRAÇNOP. 6, 6. क-  
थं मा भूत् = कथं न स्यात् KATHS. 42, 114. कथं कमलनालस्य मा भू-  
वभ्रुरा गुणाः Spr. 121 (नाभूवन् schlechtere Lesart). मापगाः शोद्रा-  
व्यायात् ÇĀK. ÇA. 15, 24, 10 fehlerhaft für नापागाः, wie AIT. BR. 7,  
17 hat. Mit conj. imperf.: मा चैनमभिभाषथा: R. 2, 9, 19. Bisweilen mit  
aor. indic.: तन्मे मा व्यनशत् KAUC. 56. मा वः त्रे परबीजान्यवाप्सु: ved.  
Citāt beim Schol. zu P. 6, 4, 75. मा व्यगमत् M. 3, 259 (विगमत् v. l.) =  
JĪĀN. 1, 245. मा त्वा कालो ऽव्यादायम् MBH. 1, 6196. 3, 15689. 5, 5984.  
मास्मत्सकशे पृषापायवोषः 3, 15689. मा निषाद प्रतिष्ठा त्वमगमः R. 1,

2, 18 (17 Gonn.) = UTTARĀNĀMĀ. 27, 16. In Verbindung mit धर्कसि st.  
n aus metrischen Rücksichten: लैव्यं मा गनुमर्कसि R. Gonn. 2, 116, 5.  
— 2) mit imperat. P. 3, 3, 175. Sch. VOP. 25, 27. न वैद्याम् मा मुनेतेति  
सोमम् RV. 2, 30, 7. मा सैधत सोमिनः 7, 32, 9. 59, 10. 4, 5, 2. 8, 1, 1. MBH.  
1, 6029. मा पितः क्रन्द मा मार्तमा स्वसः 6201. 5, 7115 (मा मा). 7292.  
HARIV. 7909. Spr. 990. 1112. 4707. 4716. VET. in LA. (II) 18, 7. ÇUK.  
ebend. 36, 5. रिपुरयं मा कस्यचिज्ज्ञायताम् möge dieser Feind Niemand  
erstehen Spr. 1789. युष्माकमस्तु तविषी पनीयसी मा मर्त्यस्य मायिनः  
RV. 4, 39, 2. गच्छ वा मा वा निवृत्तो ऽस्म्यद्य याजनात् du magst gehen  
oder nicht d. i. gleichviel, ob du gehst oder nicht, MBH. 14, 127. विषं  
भवतु मा वास्तु Spr. 1613. ससु मा ससु वा, देहि मा देहि वा, निर्यासु मा  
यासु वा 5337. — 3) mit potent.: मा शब्दः सुखसुतानां धातूणां मे भवेत्  
MBH. 1, 6003. 3, 15688. 16889. R. 1, 9, 69. R. Gonn. 2, 107, 17. मासमोक्ष्य  
(ना° v. l.) परं स्थानं पूर्वमापतनं त्यजेत् Spr. 905. सपत्नीश्याधितिष्ठेयं प-  
श्येयं चैव मा यमम् auch wünschte ich nicht J a m a zu schauen HARIV. 7944.  
मा तावद्भूमौ पतच्छब्दमुत्पादयेत् (सलिलम्) das auf den Boden fallende  
(Wasser) darf aber kein Geräusch verursachen MĀK. 48, 18. मा नाम  
वैल्लव्यादकार्यं कुर्यात् ach wenn er doch nichts Ungebührliches thäte!  
54, 24. Mit potent. aor. im Veda: मृत्योर्मुनीय मामृतात् RV. 7, 59, 2. तं  
शक्त्यः प्राक् मा कर्णं गृहीथा: (wohl गृहीथा: zu lesen trotz der Ueber-  
einstimmung beider Ausg.) पार्थिवोत्तमम् MBH. 8, 2353. — 4) mit  
precat.: मास्य धर्मे मनो भूयात् R. ed. Bomb. 2, 75, 42. — 5) mit fut.  
VOP. 25, 27. damit nicht: समं वर्तस्व भार्यासु मा त्वा शप्त्ये MBH. 9, 2025.  
8, 2353. 13, 493. मा स्मैव त्वं पुनरागाः कथंचिद्वृत्तपतिं परिदातुं मरुते ।  
मा त्वा दध्ते चतुषा 14, 237. R. Gonn. 2, 65, 39. PĀNĀT. 257, 24 (wo यद्  
st. यदि mit der v. l. zu lesen ist, wie schon BENFAY bemerkt hat). —  
6) mit einem partic. praes. P. 3, 2, 120. VĀRTI. 6. मा जीवन्त्यः u. s. w.  
derjenige soll (verdiene) nicht zu leben, der u. s. w. Spr. 2161. — 7) ellip-  
tisch ohne Verbum: मा प्रातद् nicht so, o Prātrda! ÇAT. BR. 14, 8, 22, 2.  
मेवम् MBH. 3, 15687. KATHS. 47, 101 (R. 2, 37, 16 ist नैव mit der ed.  
Bomb. zu lesen). मा मा Spr. 1885. 3160. RAGH. 15, 84. KATHS. 49, 37.  
मा मेवम् ÇĀK. 18, 18. 97, 9. VIKR. 12, 1. HIT. 15, 8. 71, 17. मा मा मानद्  
माति मामलमिति Spr. 830. मा तावत् ÇĀK. 66, 22. 78, 15. 93, 5. MĀLAV.  
3, 12. मा ते विचारणा (sc. भूत्) MBH. 7, 2082. BRĀG. P. 5, 18, 10. मा शब्द  
(शब्दम् die neuere Ausg., wozu der Schol. कुरुत ergänzt) इति सर्वत्र  
प्रचक्रामाथ तौ सभाम् mit den Worten: keinen Lärm gemacht! HARIV.  
2911. मा शब्द इत्येवं ब्रुवन्तः 5004; vgl. माशब्दिक. अथे पदशब्द इव मा  
नाम रतिणा: wären es doch nicht Wächter! MĀK. 50, 12. — 8) मो (मा उ)  
und nicht: मा मघोनः परि ऽव्यतं मो धृः कृमृषीणाम् RV. 5, 65, 6. धृ-  
तीवा मा नस्तारीन्मो च नः किं चानाममत् 9, 114, 4. 8, 92, 12. 5, 31, 12. मो  
षु 1, 38, 6. 173, 12. 3, 55, 2. 7, 32, 1. 89, 5. 89, 1. 8, 2, 20. — 9) मा स्म = मा  
AK. 3, 5, 11. H. 1539. mit aor. oder imperf. conj. P. 3, 3, 176. VOP. 25, 26.  
mit aor. conj.: लैव्यं मा स्म गमः BHAG. 2, 3. N. 14, 22. MBH. 5, 7293.  
7299. 14, 237. R. 2, 25, 18 (च st. स्म ed. Bomb.). Spr. 2164. 2866. 5389.  
MEGH. 28. 38. ÇĀK. 93. VID. 204. KATHS. 14, 24. 38, 60. नीचिर्ब्रह्मनुया-  
स्यामो मा स्म नो भरता नशान् damit nicht MBH. 5, 2786. mit potent.: मा  
स्मैन प्रत्युदीक्षेथा: R. 2, 9, 19. मा स्म सीमसिनी काचिन्नयेदुःखं दशम्  
müchte nicht Spr. 1599. — Vgl. n.

2. मा (bildet Formen auch aus मी), मिमाति, मिमसि; मिमीते Dñrup. 25, 6 (शब्दे). P. 7, 4, 76. Vop. 10, 4, 12. मीमेत्, मिमाय; मीमयति Nir. 2, 6, 9. मीमति Dñrup. 13, 25 (शब्दे v. 1.); blühen, brüllen (namentlich von Kühen und Kälbern) RV. 1, 38, 3. 164, 9. मिमाति मायम् 29, 3, 33, 15. 55, 18. गावो मिमसि धेनवः 9, 33, 4. 69, 4. वृत्ते वृत्ते निर्यता मीमयद्वाः 10, 27, 22. मिमाति वक्रिरेतशः 9, 64, 19. — मेम्यत् partic. intens. blökend vom Bock RV. 1, 162, 2. — Vgl. 2. मय, मयु, मयूर.

— अनु blühen zu, — hin, — auf: गौरमीमेदनु वत्सं मिषत्तम् RV. 1, 164, 28.

— छा anblühen: वत्स ईमेनास्तरुणामिमीयात् Kāth. 19, 18.

— परिणि, ०मिमीते P. 2, 4, 17, Sch.

— प्रणि, ०मिमीते P. 2, 4, 17, Sch. Vop. 8, 22, 10, 12.

— वि brüllen, schreien (?): जिवी रुदन्ति वि मयसे अघ्रे RV. 10, 40, 10. वि नयत्यघ्रम् Host AV. 14, 1, 16.

3. मा, मीति Dñrup. 24, 54. मिमीते 25, 6, P. 6, 1, 190, 4, 118, 7, 4, 76. मिमीमे, मीमे (s. u. अनु und उप), मिमते (P. 6, 4, 112, Sch.), मिमीमहि, अमिमीत, अमिमत (P. 6, 4, 112, Sch.), मिमाथाम्, मिमान्; auch act. मिमीहि, मिमीतम्, मिमीमस्, मिमेत् Çāṅkh. Br. 10, 1. मीयते Dñrup. 26, 33. मेमै, मीयते, मीमिरे, मीमै, मीमैतुम्. (वि)मिमे: मीसाते, अमासि: मेयात् P. 6, 4, 67. Vop. 8, 55, 9, 16. मातुम्, मित्वा Siddh. K. 242, b, 5. ०माय P. 6, 4, 69. pass. मीयते, अमायि, मित् (s. bes.). 1) messen, abmessen, ausmessen Dñrup. यस्य प्रिये ममर्तुयस्य न रोदसी मक्तिमानं ममाते RV. 3, 32, 7. अमिमीत परिमाणी पृथिव्या: 8, 42, 1. (पूयः) मीयमानः सुमिती 3, 8, 3. AV. 14, 1, 6. यकृन्सोमस्य मिमते द्वादश RV. 10, 114, 5. Çat. Br. 3, 3, 9, 4, 4, 2, 7. कस्तं मातुमर्हेत् Çāṅkh. Br. 11, 7. इमा मात्रा मिमीमे पथापरं न मासते। शते शरत्सु नो पुरा AV. 18, 2, 38, 45. VS. 17, 81. कस्ते किरण्यं कृत्वा मिमीते Kāth. 24, 5. रज्जुम् Kāth. Ça. 16, 8, 1. वेदिम् 19, 2, 1. 21, 3, 28. शीर्ष्ठा कोता मिमीते Çāṅkh. Ça. 17, 10, 10. अङ्गुलिभिः Çat. Br. 10, 2, 4, 2. TS. 6, 1, 9, 2, 4. कृत्रिमं च तथा दुर्गं मिवात्मनो ऽङ्गुलैः Mārk. P. 49, 36. मातुमशक्यः (पशोरशिः) Spr. 3671. मीयता राजमागाः Hariv. 6301. अयायि मुनिना पुरा पुनरमायि मयादया (अम्बुधिः) wurde durch Grenzen abgesteckt Spr. 3523. durchmessen (eine Bahn): अघ्नः RV. 1, 146, 3. 6, 62, 2. योजनानि 10, 78, 7. VS. 9, 13. पावन्मिमीते भुवनानि शुभुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 31. — 2) abmessen gegen, vergleichen mit (instr.): यथा तदीयेनयैः — अमिमीत लोचने Kumāras. 3, 15. — 3) dem Maasse entsprechen, Raum finden in, hineingehen in (loc.): माति मातुमशक्यो ऽपि पशोरशिर्दत्र (भुवनत्रितपोदो) ते Spr. 3671. न ममै तत्र (कमण्डली, कूपे) Verz. d. Oxf. H. 16, a, 23, 24. अचला निखिला-खिला नृपाला रुदयेशस्य ममुः कोरे Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 38. तनो ममुस्तत्र न — मुदः Çic. 1, 28. gross genug sein für: गृह्णीत यद्यदुपबन्धममुष्य माता भुत्वं सुतस्य न तु तत्तदमुष्य माति Bulg. P. 2, 7, 30. पश्यन्मिमीत भार्या न माति स्म मुदा क्वचित् so v. a. er wusste nicht wohin vor Freude Kāthā. 22, 131. Vgl. u. सम् 3. — 4) sumessen, zutheilen, gewähren: यो मे सक्तममिमीत स्वान् RV. 1, 126, 1. रयिम् 4, 44, 6. स्वस्ति 5, 51, 11. — 5) zurichten, zubereiten; bilden, vorfertigen; bauen, machen: अक्का मिमिनो अङ्गुभिः RV. 1, 50, 7. 189, 4. अतरेण मिमते सप्त वाणीः 164, 24. आरुधा 5, 2, 3. 6, 47, 3. वेदिम् 10, 61, 2. यज्ञम् 8, 13, 20. 10, 110, 7. स ग्रामं पूर्य ममे 44, 10. 9, 83, 2. मिवा शिर्षु जज्ञतुर्व-

धर्यसी 10, 5, 3. VS. 20, 12. 29, 7. act.: मिमीहि शोकमात्यै RV. 1, 38, 14. रये च नो मिमीत वार्जवत्यै verheißt uns zu 120, 9. — 6) entfalten, zeigen: ओजो मिमीनः RV. 2, 17, 2. 5, 31, 7. 7, 82, 6. 10, 84, 2. अयिः 3, 1, 5. an Jmd zeigen: तस्मिन्मिमाथामभित्योऽः 4, 41, 4. — 7) sich entfalten, sich bilden: मातरिश्वा यदमिमीत मातरि RV. 3, 29, 11. — 8) folgern, schliessen: पूर्वभावे हि हेतुर्व मीयते येन केनचित् Kusum. 18, 22, 23, 16. — 9) मिमीहि = यात्राकर्मन् Nāg. 3, 19. — Vgl. 1. मय, मातर, मात्र, मान, मित, मिति, मेय und 1. मि.

— caus. मापयति, अमीमयत् P. 7, 4, 58, Sch. 98, Vārt. 2, Sch. messen

—, bauen lassen; messen, abmessen; bauen, herrichten: प्रादेशेन Çāṅkh. Gṛh. 1, 8. तं देशं मापयामाभुर्ज्ञापयनकारणात् massen aus MBh. 1, 2024. मेदिनीम् 5319. यज्ञवाटम् 14, 2521. एतेन (यज्ञोपवीतेन) मापयति भित्तिषु कर्ममार्गम् Māñ. 48, 3, 7. मापयानावदीजलम् (परिमार्णं परीतमाणान् Nilak.) MBh. 1, 5842. आवसथान्मापयो चक्रे bauen lassen Kāth. Up. 4, 1, 1. सभाम् Āc. Gṛh. 2, 7, 10. 8, 9. MBh. 2, 20. शिविरम् 5, 5175. तैः) गृहाणि मापितान्यभूवन् Lalit. ed. Calc. 68, 18. — Vgl. मापन, मापना.

— desid. मित्सति und ०ते P. 7, 4, 54, 58. Vop. 19, 9, 12.

— intens. मेमीयते P. 6, 4, 66. Vop. 20, 1, 4.

— अनु 1) im Maasse nachstehen, nicht gleichkommen: अनु ते शौर्षक्-ती वीर्यं ममे RV. 1, 57, 5. अनु देवा ममिरे वीर्यं ते 163, 8. देवाशितं अनुर्याय पूर्वं ऽनु तत्राय ममिरे सदासि ihre Kraft kommt deiner Herrschermacht nicht gleich 7, 21, 7. — 2) sich über Etwas oder Jmd eine Vorstellung bilden; aus Etwas (abl. instr.) schliessen auf, erschliessen, folgern: यथा कालो ऽनुमीयते। भूतभव्यभवच्छब्दः Bulg. P. 2, 8, 12. एवं कालो ऽप्यनु-मितः सौहृदये स्थाल्ये च 3, 11, 3. अमुष्य वयं कथमनुमिमीमहि wie sollen wir uns dieses denken? 5, 22, 1. वपुर्ननुमिमीमस्ते मेघस्येव सविद्युतः so v. a. wir stellen uns deinen Körper wie eine von Blüten durchzuckte Wolke vor MBh. 12, 1851. तदैव ते ऽनुमीयते (०मार्पसे ed. Bomb.) कुणपे कृमयो (so die ed. Bomb.) यथा man betrachtet sie wie Würmer in einem Leichname 4872. तदेतदधिषा प्रोक्तं विस्तरेणानुमीयते so v. a. daraus macht man sich einen Schluss 8819. दृष्ट्वा भवत्तं न शक्नुमो ऽनुमातुम् wir können uns keine Vorstellung über dich machen, wir können nicht errathen, wer du bist 5, 1262. नाप्यनुमातुं शक्यते Verz. d. Oxf. H. 264, a, 29. धूमादग्निमुमाय aus Rauch auf Feuer schliessend Tarkas. 32. अति-मतिं वा हि वाक्वीरुमिमीमेहे aus den Reden schliessen wir, dass du hohen Verstandes bist, MBh. 3, 12470. अलिङ्गा प्रकृतिं वाङ्मूर्तिर्ज्ञेय-मिमीमेहे 12, 11309. पूर्णा वैधव्यशंसीनि का ऽनुमीमेहे Hariv. 4256. अतिदेवैरमानुषैः कर्मभिः सो ऽनुमीयते 4148. Maitrjup. 6, 1. संभाव्यम-स्मिन्कर्मदमुत्साकाञ्चानुमीयते MBh. 1, 7043. Suça. 1, 147, 20. 246, 15. Ku- māras. 2, 25. मानस्वद्वयाभिज्ञत्वं तेषां केनानुमीयते Spr. 2139. Çāṅk. zu Bh. Ār. Up. S. 28. Bulg. P. 6, 1, 46. Kir. 5, 47. Gaupar. zu Sāṅkjan. 5, P. 6, 3, 30, Sch. अन्वमीयत भुद्वेति शास्तेन वपुषेव सा Ragh. 15, 77, 17, 11. अनुमीयते Kull. zu M. 1, 21. अनुमातव्य Schol. zu Kap. 1, 127. अनुमित gefolgert, geschlossen Varāh. Bh. S. 51, 26. Kusum. 60, 10. तेषां-विशेषानुमित gefolgert aus Ragh. 2, 7, 65. 5, 12. Kumāras. 3, 60. Prad. 79, 5. LA. (II) 86, 9. — अनुमीय MBh. 3, 286 fehlerhaft für अनुमीय, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. अनुमा, अनुमान, अनुमिति, अनुमेय (auch Ku- māras. 1, 37. Bhāṣāp. 49).

- *abmessen*: *मबा* *निर्माणाय* AV. 19, 37, 6.  
 — *darauf messen* CAT. Br. 3, 9, 4, 8. Kitz. Ca. 10, 1, 5.  
 — *abmessen*: *स्रवमाय* TS. 8, 2, 4, 5.  
 — *उद्*, partic. *उन्मित* *messend, ein best. Maass habend*: *वस्तु* MED. lh. 9. *कर्षोन्मित einen K. messend* Suca. 1, 161, 7. 2, 80, 15. तत्तदुन्मित H. 601. — Vgl. *उन्मा*, *उन्मान*, *उन्मिति*, *उन्मेय*.

— *उप* 1) act. *मासि*, *मासि*, *मिमोहि*, med. *मास्व zuthellen, verleihen*: *वासान्* RV. 1, 92, 7. 4, 22, 10. 7, 19, 11. 26, 5. 9, 76, 3. 10, 28, 12. वसुनि 1, 84, 20. 8, 60, 9. इयः 9, 72, 9. रयिम् 93, 5. — 2) med. *vergleichen*: *उपरिष्ठादुपाचारस्तस्य येनोपमिमीते* Nir. 1, 4, 3, 13. *उपमीमेहे* Spr. 2896 *nebst Note*. न पूर्णचन्द्रेण मुखं नयने वा कुशेयैः । उत्सकामोपमातुम् (उत्सके मेप *die neuere Ausg.*) HARIV. 8626. *उपमितम्* KAURAP. 43. सक्तसोऽसौ राजा हि सर्वथैवोपमीयते MBH. 12, 3147. Spr. 948. 4183. *उपमित* *verglichen* P. 2, 1, 56. CAṆK. zu KHAND. Up. 8. 62. *स्तनी मासग्रन्थो कनककलशावित्युपमितौ* Spr. 3297. — 3) pass. *zu Pässe kommen, von Nutzen sein*: *तेजसा सक्तं ज्ञातानां वयः कुत्रोपमीयते* Spr. 1962, v. 1. — Vgl. 2. *उपमा*, *उपमान*, *उपमिति* (das Beispiel BHART. 3, 17 = Spr. 3297 ist zu streichen; vgl. u. 2. am Ende), *उपमेय* (auch MZCH. 53).

— *नि* 1) *das Maass bestimmen*: *निमित* zur Erkl. von *निघ* P. 3, 3, 87. *चैतुर्निमित* *nach dem Augensmaass bestimmt* TBa. 1, 1, 4, 1. *हुनिमित* *schlecht gemessen, unregelmässig*: *पद्* RAGH. 7, 10 = KUMĀRAS. 7, 61. — 2) *anbilden*: *नि मायिनो ममिरे द्वयमस्मिन्* RV. 3, 38, 7. — 3) *veranlassen*: *यो वः शायो मयैव निमितः* (= *निर्मितः* Schol.) BHĀG. P. 3, 10, 26. — Vgl. *निमान*, *निमेय*.

— *परिणि*, *मिमोते* P. 8, 4, 17, Sch.  
 — *प्रणि*, *मिमोते* P. 8, 4, 17, Sch. *माति* VOP. 8, 22. 9, 16.

— *निस्* 1) *herausbilden, herstellen, machen aus* (abl.), *verfertigen, bauen, schaffen, bilden* überh.: *तामात्मनो ऽधि निर्मिमीते* TBa. 1, 1, 4, 4. *प्रज्ञापतिरात्मन उक्तवशो निर्मिमीत* TS. 2, 1, 4, 4. 5, 3, 5, 4. AIT. Br. 4, 23. इन्धो वा एताभिर्महानात्मानं निर्मिमीत 5, 7. CAT. Br. 1, 1, 2, 7. 7, 4, 9. 2, 2, 8. 5, 14, 6, 9. 28, 7, 2, 10. *निमीयते ऽत्तरिते भूतानि* Nir. 2, 8. *देवनिर्मित* ĀCV. GRM. 4, 7, 11. — *ताभ्यां स शकलाभ्यां च दिवं भूमिं च निर्ममे* M. 1, 13. *कुम्भं निर्माति चक्रेण कुम्भकारो मृदा (मृदो?) भुवि* BRAHMAVAIV. P. bei BOHLEN zu BHART. 2, 98. *वाराणसीम् — निर्ममे* MBH. 13, 1956. RAGH. 15, 28. RĀGA-TAR. 1, 98. 5, 120. *यथाम्यायं निर्ममिरे द्वाराण्यायतनानि च* HARIV. 8508. *निर्माय यज्ञायतनम्* MBH. 1, 2026. PRAB. 16, 7. *नगरम् — निर्मोयत* RĀGA-TAR. 1, 86. *निर्ममे* (pass.) 5, 425. *ब्राह्मणम्यपतिभ्यो च निर्मितं यन्निवेशम्* MBH. 13, 5078. *नगरी मनुना निर्मिता* R. 1, 5, 6. SŪJĀL. 12, 87. VID. 251. *मुनिर्निर्मितमन्त्राय* R. 2, 80, 19. Spr. 4483. *लौक्यारसकृत्वेण (instr.) निर्मिता (शक्तिः)* BHART. 15, 54. *क्षित्वन्ययोधतिन्दुकभ्यातकनिर्मितं सर्वगारम्* Suca. 1, 367, 21. VARĀH. BRM. S. 44, 12, 79, 5. 11. 28. *स्नायुः (पाश)* HIT. 24, 21. *तत्र तौरा निर्मितनीडकोडे* 80, 14. *सर्वभूतानि निर्ममे* M. 1, 16. SŪJĀL. 12, 26. *निर्ममे योषिर्दिव्याम्* MBH. 1, 7690. VĀSĪH. KĪ. 10, 17. MĀR. P. 77, 11. BHĀ. P. 2, 4, 28. *यस्मादेषां सुरेन्द्राणां मात्राभ्यो निर्मिते मृयः* M. 7, 5. *वासुमूत्रपुरीषास्त्रिनिर्मिते च कलेवरे* Spr. 2160. *कथं नु — निर्मातुं प्रभवन्मन्त्रमिदं रूपं पुराणो मुनिः* VĪR. 9. *मायेयं निर्मायि मयेदधी* RĀGA-TAR. 3, 86. *देवनिर्मितं देशम्* M. 2, 17. P. 4, 4, 13. DRAUP. 1, 10. MBH. 1, 7693. 7697. R. 1, 4, 36. Spr. 1970.

BRAHMA-P. in LA. (II) 36, 22. *सर्वेषां तु स नामानि कर्माणि च पृथक्पृथक् । वेदशब्देभ्य एवदि पृथक्संस्थाया निर्ममे* || M. 1, 21. MBH. 12, 8536. *कामं कामं पुरुषो निर्ममाणः* KATHOP. 5, 8. *निर्मिमोते चित्रम्* *ein Bild malen* DAṆAK. 101, 4. CAK. 144. *शलाकां क्षननिर्मिते* *ex* KUMĀRAS. 1, 48. *कोशं विश्वप्रकाशाख्यं निर्मात्* *verfasste* VERZ. d. Oxf. H. 188, 6, 13. *ग्रन्थो निर्मायि* 212, a, 13. *नाटकं निर्माय* PRAB. 2, 18. *धर्मम् — प्राक्प्रज्ञापतिनिर्मितम्* *festgesetzt, bestimmt* M. 9, 46. *ब्राह्मपुद्गमिदं रङ्गे सप्राप्तिकमकातरम् । क्रियावत्प्राज्ञापतिनिर्मितं पुरा* || HARIV. 4697. *कृतातविक्रितं कर्म पदवेत्पूर्वनिर्मितम्* Spr. 717. *सा (वृत्तिः) हि धात्रैव निर्मिता* 2889. *विनाशकालः — देवनिर्मितः* 4808. *भावी चक्रवर्ती निर्मितः* *bestimmt zu* KATHAS. 44, 87. *निर्मातुं गर्भव्यथाम्* *hervorbringen, bewirken* Gīt. 3, 14. *धर्मणाम् — परिनिर्मिताम्* Spr. 1323. PĀNĀT. 138, 5. *व्या मत्कुलतपो निर्मितः* 287, 8. BHĀG. P. 5, 14, 7. *तां (नीतिं) चेच्छक्रोषि निर्मातुम्* *an den Tag legen* MBH. 12, 3904. *अतिरात्रो च निर्मितौ* *so v. a. begangen, gefeiert* R. ed. Bomb. 1, 14, 12. *वन्द्योयसौ लघिष्ठो वा गिरं निर्मासि वाग्मिनः* *so v. a. sprechen wie es ihnen gefällt* Cit. bei KULL. zu M. 5, 64. — 2) *निर्मित* *so v. a. निवृत्त oder स्वतत्त्व vom Opferthier*: *पशवः सौम्याश्च निर्मिताश्च निर्मिते ऐन्द्रादः* ĀCV. Ca. 3, 8, 3, 4. — Vgl. *निर्मा*, *निर्माण*, *निर्मातृ*, *निर्मिति*. — *caus. verfertigen —, bauen —, schaffen —, bilden lassen*: *रत्नावल्याज्या वधा विकारं निर्मापयत्* RĀGA-TAR. 3, 476. *ब्रह्मा निर्मापयामास दिव्यनारीं तिलातमाम्* KATHAS. 15, 136.

— *अभिनिस्* *bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: *चैत्यः पूर्वकालाभिनिर्मितः* R. 3, 76, 30. *(किमाचलम्) अभिनिर्मितं प्रतिनिधिं जगतामिव शंभुना* KIR. 5, 3. *प्रबोधचन्द्रोदयं नाम नाटकमभिनिर्माय* *verfassen* PRAB. 2, 18, v. 1.

— *परिनिस्* 1) *abgrenzen, abstecken*: (*पञ्चभूमिः*) *याज्ञिकैः परिनिर्मिता* R. GORR. 1, 13, 2. — 2) *festsetzen, bestimmen*: *प्रलयं न विज्ञानसि घात्मनः परिनिर्मिताम्* MBH. 12, 13018.

— *प्रतिनिस्* *bilden, verfertigen*: *इशानदेतोः प्रतिनिर्मितां सां (शक्तिम्)* *ब्रह्मा* MBH. 9, 908.

— *विनिस्* *bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: *तिलं तिलं समानीय रत्नानां पट्टिनिर्मिता (स्वप्सराः)* MBH. 1, 7696. *स्रक्तं ब्रह्मविनिर्मितम्* R. 3, 50, 18. *वंशविनिर्मित* *aus Bambusrohr verfertigt* VARĀH. BH. S. 44, 4. 49, 4. 79, 12. *विकारं विनिर्ममे* RĀGA-TAR. 1, 106. 5, 23. 157. KATHAS. 71, 68. PĀNĀT. 1, 11, 14. *वक्षेण (instr.) किं विनिर्ममे* (pass.) | *मनो मे* BHART. 14, 56. NAISH. 22, 48. 57. (*माति*). *चिह्नभूतो त्वभूत्यर्थमयं (पिप्पुः) धात्रा विनिर्मितः* MBH. 3, 2700. *स्वकल्पनाविनिर्मितपदार्थ* PRAB. 27, 7. *धनद्विनिर्मित (सरस्)* PĀNĀT. 256, 6. *उद्याने देवीविनिर्मिते* *angelegt* KATHAS. 8, 12. *देव्या तस्या भर्ता विनिर्मितः* *bestimmt als* HARIV. 10033. KATHAS. 34, 222. *तेयामामरणं भिता प्रायश्चित्तं विनिर्मितम्* Spr. 2800. *विधात्रा विनिर्मितम्* — *विभूषणं मेनमपिउतानाम्* 3340. *उद्गात्रे च तथोदीची दक्षिणीया विनिर्मिता* R. 1, 13, 48 (40 GORR.). *अतिरात्रे विनिर्मिते* (*अतिरात्रो च निर्मितौ* ed. Bomb.) *so v. a. begangen, gefeiert* 45. — Vgl. *विनिर्माण*, *विनिर्मातृ*, *विनिर्मिति*.

— *संनिस्* *zusammenbilden, zusammensetzen aus* (abl.): *सर्वेभ्यो वा एष हृदेभ्यः संनिर्मितः* AIT. Br. 4, 3, 4.

— *परि* (*ringewe*) *massen*: *परि यो रश्मिना दिवो ऽसंख्ये पृच्छिष्याः* RV. 2, 25, 18. *शर्म्यम् निर्मितिः* TS. 6, 2, 3. 1. *सप्तविंशतिर्नवधा परि-*

मीयते ऽनेनेति मासशब्दे योजनीयः *durchmessen, erfüllen* WBBa. Naz. 2, 281, N. शक्तिर्न मे काचिदिहोस्ति वक्तुं गुणान्सर्वान्परिमातुं तथैव *be-messen, ermessen* MBu. 13, 1555. fg. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 11. एतावानिति कृत्तस्य प्रभावः परिमीयते Spr. 2444. partic. परिमित *bemessen, umschrieben, begrenzt* TAm. 3, 1, 7. वृत्तार्थि वाक्यपरिमिता पदानि RV. 1, 164, 45. TBa. 1, 1, 2, 1. TS. 2, 5, 21, 2. 3, 1, 3, 3. 6, 1, 4, 6. परिमितं स्तु-  
वत्यपरिमितमनुशासति परिमितं वै भूतमपरिमितं भव्यम् At. Ba. 4, 6. त-  
स्यैतत्परिमितं रूपं यदत्तर्वैद्यथैय भूमापरिमिता यो षट्किंवेदि 8, 5. Cat. Ba. 1, 3, 2, 12. 4, 4, 7. 13, 1, 2, 2. 14, 1, 2, 18. घ्रापुर्वर्षशतं नृणां परिमितम् *der Menschen Leben ist auf hundert abgemessen* (d. i. geht nicht darüber) Spr. 378. व्युःपरिमित (जीव) 4087. त्यागो वा पौरुषे चापि तस्य नाभूत्प-  
रिमितेष्टकृता Rāga-Tar. 3, 254. यथा कुलालः परिमितैर्मृत्पिण्डैः परिमि-  
तानेव घटान्करोति GAUPA. zu SĀMKA. 14. SĀH. D. 28, 14. *beschränkt*  
so v. a. *gering, wenig*: परिमितायुस् *kurzlebig* R. 3, 55, 20. अथ वा फा-  
ल्गुनस्यैव भारः परिमितो रणे MBu. 6, 4922. परिमिताकार *wenig Nah-  
rung zu sich nehmend* 1, 4623. SĀV. 1, 5. कथा adj. MBBu. 81. परिमि-  
ताभरणा MĀLAV. 43. PAÑĀT. 188, 12. परिमितत्व n. *Beschränktheit, Be-  
grenztheit* Schol. zu Kap. 1, 130. — Vgl. परिमाण, परिमिति, परिमेय,  
अपरिमित.

— प्र 1) *messen*: त्रीणि पदानि प्रमाय KAUC. 50. CĀNKA. Ca. 17, 10, 4. चमसं पूर्णमङ्गुलिपर्वणा मैत्र्येण सर्वतः प्रमितम् KĪTJ. Ca. 22, 8, 6. प्रमीय-  
माणामां च पद्यमानं तथैव च MBu. 2, 1901. प्रमित *am Ende eines comp.*  
*so und so viel messend, — gross u. s. w.*: कर्त्तव्यकमुपन्यसेदङ्गुलप्रमि-  
तम् VARĀH. Bṛh. 8. 58, 13. 69, 13. अथर्धकृतप्रमितो दण्डः 72, 8. मास-  
प्रमितः प्रतिपञ्चन्द्रमाः *so v. a. einmal im Monat vorkommend* P. 2, 1, 28,  
Sch. *abgemessen so v. a. mässig, gering, wenig*: प्रमिताक्षराणि घटन्  
VARĀH. Bṛh. S. 104, 37. KATHA. 27, 92. — 2) *bilden, schaffen*: प्रमिमाणा  
MBu. 7, 9457. *viell. zurechtmachen*: स मूष्यमानो दृशभिः सुकर्मभिः प्र  
मध्यमासु मातृषु प्रमे (loc. infn.) सचा RV. 2, 70, 4. — 3) *sich eine richtige  
Vorstellung bilden über* (acc.): अनेनैव प्रमीयते हि कालः MAITRAJ. 6,  
11. तदशब्दो ऽयमर्थः प्रमातुम् HAV. 74, 7. न प्रमातुं मरुवाङ्कः शक्यो ऽयं  
मधुमदनः HARIV. 9169. प्रत्यक्षप्रमिः CĀNKA. zu Bṛh. Ān. Up. S. 226. —  
Vgl. प्रमा, प्रमाण, प्रमातर, प्रमिताक्षरा, प्रमिति, प्रमेय.

— प्रति *nachbilden, nachahmen*: गायत्रेणा प्रति मिमीते अर्कम् RV. 1,  
164, 24. 10, 13, 3. न वा प्रतिमै (dat. inf.) सुकृतामि 3, 60, 4. VS. 20, 27.  
KAUC. 20. partic. प्रतिमित *wiedergespiegelt, sich abspiegelnd* KATHA.  
23, 42. RĀGA-TAR. 3, 482. — Vgl. प्रतिमा, प्रतिमान, प्रतिमेय.

— वि 1) *ausmessen, durchmessen; durchlaufen*: यो अक्षरितं विममे  
वरीयः RV. 2, 12, 2. 1, 154, 1. 6, 49, 13. 5, 81, 3. मानेनैव वि यो ममे पृथिव्यो  
सूर्येण 85, 5. 85, 2. वैद्यान्स्य विमितानि चत्ससा सानूनि द्विः 6, 7, 6. 7, 8,  
2. 9, 102, 3. पुरुषमात्रेण विमिमीते TS. 5, 2, 2, 1. 6, 6, 4, 1. Cat. Ba. 3, 5,  
1, 24. 6, 3, 4, 18. 10, 2, 2, 1. KAUC. 50. अघानो विमिताः PAÑĀT. Ba. 46, 12,  
12. लेत्रमिषि वि ममुस्तेजनेन RV. 1, 110, 5. — भौमावेणुस्य विममे *durch-  
zählen, zählen* Bala. P. 2, 5, 6. 23, 29. 2, 7, 40. अविमितविक्रम *ungemes-  
sen, unermesslich* 5, 25, 12. — 2) *anordnen, fertigmachen, festsetzen*:  
सद्यो ज्ञातो व्यमिमीत यज्ञम् RV. 10, 110, 11. 114, 6. यज्ञस्य माध्या वि मि-  
मीत उ खः 74, 11. 1, 186, 4. कृतस्य धाम वि मिमे पुष्टिं 10, 124, 2. अकृ-  
ष्टरीरो विमिमीत सज्जभिर्मुखा कुम्भारः प्रत्येवाकृष्टम् 1, 155, 6. — Vgl.

विमाम und u. 1. मि mit वि.

— सम् 1) *messen*: सं मात्राभिर्मिरे येमुर्त्वी RV. 3, 38, 2. पदानि त्री-  
णि — संमितानि पदा मम Bala. P. 2, 10, 16. संमित *gemessen so v. a. ge-  
nan so viel messend, gerade so gross, — viel* 24, 23. मा दीर्घं तम कालं  
त्वं मासमर्धं च संमितम् *so viel und nicht mehr* MBu. 4, 617. घटोक्तः सर्व-  
भूतेषु संतोषः शीलमाज्ञेयम् । तयो दमश्च सत्यं च प्रदानं चेति संमितम् ॥  
14, 2809. *viell. symmetrisch* PAÑĀT. 1, 7, 55, d. — 2) *nach dem Maaße  
(eines Andern) machen, gleichmachen* (an Grösse, Zahl u. s. w.), *nach-  
bilden*: नवं प्राणामवभिः सं मिमीते AV. 5, 28, 1. TS. 6, 6, 4, 6. Cat. Ba.  
2, 6, 2, 6. 3, 13. 13, 3, 8, 8. *vergleichen*: न वै नृभिर्नरेष्वं पराख्यं संमातुम-  
र्हसि Bala. P. 1, 18, 42. संमित *gleichgemacht, angemessen, entsprechend*.  
*gleich lang, — breit, — hoch, — viel*: अविं लेकेन संमितम् AV. 3, 29,  
3. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. 28. 32. TS. 5, 1, 4, 4. 6, 1, 2, 1.  
यज्ञमानेन संमितौडम्बरी भवति पावानेव यज्ञमान्स्तावतीमेवास्मिन्मूर्त्तं द-  
धाति 2, 10, 3. पाणी धारयन्कृदयसंमिता *in der Höhe der Brust* ĀCV. Ca.  
1, 1, 23. आस्यं, प्राणं *in der Höhe des Mundes, der Nase* 7, 6. Cat. Ba.  
3, 2, 4, 34. KĪTJ. Ca. 7, 4, 1. 8, 8, 8. CĀNKA. Gṛha. 2, 1. यज्ञं Cat. Ba. 1, 2,  
5, 5. पुरुषं 14. कृदिः 3, 5, 2, 9. संवत्सरं 1, 2, 17. 11, 5, 4, 6. साम संमि-  
तम्चा Nir. 7, 12. तिसृभिर्हि साम संमितम् At. Ba. 3, 23. VS. 17, 81. आ-  
त्मं (सामन्) KĀND. Up. 2, 10, 1. — यो बाल एव समरे संमितः सद्यसा-  
चिना *gleichkommend* MBu. 8, 157. देवेन संमितावेतो 13, 7307. वेदेन 1292.  
R. 1, 1, 94. वेदं MBu. 13, 3135. BŪJAS. 14, 27. अमृतास्वादं (कथा) MBu.  
1, 3758. कालं (शर) 5, 7185. 7222. मूत्रं 13, 6209. अमृतं (अक्षर) RAGH.  
3, 16. सुवर्णस्तेयं JĀN. 3, 230. अघदानं (सत्क्रिया) *entsprechend* ad CĀN.  
160. धर्मं (धर्मसंज्ञित) MBu. 3, 16798. SĀV. 5, 50. लेत्रभू (वृषाः) RĀGA-  
TAR. 4, 347. अघयं पद्यसंमितम् (संनिभम् ed. Bomb.) *aussehend wie* R.  
2, 109, 2. पुण्यं *geltend für* R. Gora. 2, 79, 12. ललारं (दण्ड) *bis zur  
Stirn reichend* M. 2, 46. नगरं (ग्राम) *von der Grösse einer Stadt* MBu.  
3, 2657. शिष्यण्डं JĀN. 3, 324. करायं (मध्य) *von der Dicke* MBu. 4,  
394. योजनानुसं (so ist zu lesen) *von der Länge* PAÑĀT. 1, 11, 17. KĀN.  
NĪTIS. 14, 29. BŪJAS. 6, 3. कृत्तत्रयसंमिते *in einer Entfernung von drei  
Haste* VARĀH. Bṛh. S. 54, 78. पदकृत्तसंख्यया संमितानि — अङ्गुलानि  
53, 65. दिनानि पशुरामभिः संमितानि *gleich an Zahl* JĀN. 1, 180. लोमं  
(वत्सरान्) 1, 205. जगत्सत्तरं KĀN. NĪTIS. 8, 34. सा वै शतसकृत्स्य संमि-  
ता *wohl hunderttausend — wiegend* MBu. 2, 64. सकृत् *so v. a. tausend  
an Zahl* HARIV. 13622. तुलया संमितः *dem Gewicht nach gleich* zur Erkl.  
von तुल्य P. 4, 4, 91. ब्रह्मघ्नो पापसंमितः *in der Sünde Brahmanenmör-  
dern gleichkommend* so v. a. *der eine eben so grosse Sünde wie Brah-  
manenmörder begangen hat* BHATT. 6, 126. Vgl. समित. — 3) *Platz An-  
den, hineingehen in* (loc.): अयात्समृत्रमापि ते न समाति स्तमाक्षरे Spr.  
2402. pass. *dann*: न कृत्तः पुतिकाथारोरे संमीयते NĀK. 131. Vgl. *stimpl.*  
3. — 4) *act. zuthellen, gewähren*: अस्मद्यप्यसं मिमीकि अर्धसि RV. 3,  
54, 22. 5, 4, 2. देवैर्वै मिमीकि सं ब्रिन्त्रे 2, 1, 13. — 5) *संमित* *versehen  
mit* (Instr.): सप्तभिर्हिरेः PAÑĀT. 1, 7, 58. मुयप्यजलं MBu. 1, 1639. बुद्धिं  
N. (Bord) 25, 9 (बुद्धिसंमत MBu. 3, 2042, aber die ed. Bomb. संमित).  
दादृक्सकंश्च (भावाक्सा) *aus zwölf Sk. bestehend* PAÑĀT. 2, 7, 28. मृत्युं  
(संमित ed. Bomb.) *so v. a. dem Tode geweiht* MBu. 3, 2452. — Vgl. सं-  
मित, हिं पञ्चासंमिता und संमिति.

4. मा (= 3. मा) f. 1) *Maas* EKĀKSHARAK. im ÇKDr. in der Formel: मा हृद्: प्रमा हृद्: प्रतिमा हृद्: VP. 14, 18. — 2) ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 11. Ind. St. 8, 111. 285. 392. — Vgl. 2. म 2.

5. मा (मे), मैपते *tauschen* Dnīrup. 22, 65. absol. °मित्य und °माय P. 6, 4, 70. 3, 4, 19. Vop. 26, 216. — desid. मित्सते P. 7, 4, 54. 58.

— *अप* *abwechseln*: °मित्य पाचते oder पाचिवापमपते *er bettelt abwechselnd* P. 3, 3, 19. Sch. °माय 6, 4, 70. Sch. Vop. 26, 216. — Vgl. अप-मित्यक्. — desid. °मित्सते P. 7, 4, 54. Sch.

— *नि* *vertauschen gegen* (instr.): पक्वेनामस्य नियमं न प्रशंसति साधवः । निमयेत्पक्वमांसं भोजनार्थाय MBh. 12, 2923. fg. नरपशुना न निमीयते गजेन्द्रः Spr. 870. — Vgl. निमय, निमातध्य.

— परिणि, °मपते P. 8, 4, 17. Sch.

— प्रणि, °मपते ebend.

— विनि s. विनिमय.

6. मा s. u. 1. und 2. मि.

माउथ (माउणथ v. l.) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

माशतु (मंशतु Padap. und RV. Prāt. 4, 35) adj. scheint eine Farbe zu sein, etwa *faib*, als Bez. Mitra's oder der Sonne, sowie des Rosses: अघ्नं माशतेर्वरुणास्य बभ्रुम् RV. 7, 44, 3. pl. f. माशतः NAIGH. 1, 14 unter den Namen des Pferdes.

1. माशतं adj. *gelblich*: माशत इन्द्रो सरसि प्र धन्व RV. 9, 97, 52.

2. माशत in der Stelle: मर्कमे अस्य वृषणाम् शूषे माशते वा पृषेति वा वधत्रे RV. 9, 97, 54.

मांस n. = मांस *Fleisch*; von diesem Stamme sollen alle Casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. und du. gebildet werden können: मासा instr., मासि nom. acc. pl., मान्याम् u. s. w. P. 6, 1, 68, VArtt. 1. Vgl. मास्पचन, मास्याक und 1. मास.

मांस UNādis. 3, 64. n. AK. 3, 6, 8, 22. m. n. Siddh. K. 249, b, 7. 1) n. (sg. und pl.) *Fleisch*, MACO AK. 2, 6, 2, 14. Trix. 2, 6, 17. H. 619. 622. MND. s. 7. Hān. 58. HALJ. 2, 168. 3, 9. मांसमेकः पिंगति RV. 1, 161, 10. AV. 10, 2, 1. 44, 3, 7. VS. 19, 81. 20, 18. Ait. Br. 2, 9. TBr. 4, 1, 9, 8. 3, 3, 9. 7. Çat. Br. 2, 2, 18. 3, 1, 8, 4. 7, 5, 2, 45. अतराण्यस्थिनि बाह्यानि मांसानि 9, 2, 46. मांसानि कश्यतः कश्यति 14, 1, 9, 34. मांसमैथुने वर्जयेत् Kāty. Ça. 2, 1, 8. मांसानशन Çāṅkh. Ça. 3, 13, 17. °चरु Gobh. 4, 1, 4. Āçv. Gārh. 1, 24, 28. 2, 5, 2. M. 2, 177. 3, 182. 257. N. 23, 9. Suçr. 1, 127, 2. 200, 3. 299, 14. Spr. 2160. मांसशोणितम् *Fleisch und Blut* gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11. मांसं भुक्तं भुक्तम् *Fleisch essen ist wahres Essen* PRASĀṆGĀBH. 14, b. Hir. 17, 16. स्वमांसं परमासेन यो वर्धयितुमिच्छति M. 8, 52. अकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (अमांसमिव ed. Bomb.) भोजने R. 1, 62, 14. माणुष° Hip. 2, 2. 7. स्र° M. 10, 106. R. 1, 89, 19. °विक्रय Çuk. in LA. (II) 34, 17. मांसानि M. 3, 227. 5, 7. 58. 11, 155. SUND. 1, 9. MBh. 1, 5580. R. 5, 91, 4. 6, 75, 20. Hir. 35, 8. 11. °धरा कला Suçr. 1, 326, 19. मांसं भक्षयितुमात्रं पश्य मांसमिच्छाच्छ्रुः । एतन्मांसस्य मांसत्वं प्रवदसि मनीषिणः ॥ M. 8, 55. MBh. 13, 5714. Auch vom *Fleische der Fische* gebraucht: मत्स्य° M. 3, 268. JĀṆ. 1, 287. KATHA. 60, 87. 286. MĀN. P. 18, 32. PAṆ. ĀT. 98, 21. vom *Fleische des Obstes*: धूतफले परिपक्वे केशरमांसास्थिमज्जानः Suçr. 1, 324, 15. Vgl. अघ्नं, अघि°, दस°, निर्मांस, नृ°, पृष्ठ°, मक्षा°, वृथा°, स°. — 2) m. a) Bez. einer *Mischlingskaste* MBh. 13, 2584. = मा-

सविक्रेतर *Fleischverkäufer* NILAK. Vgl. मांसच्छेद, °च्छेदिन्. — b) Warm. — c) Zeit ÇADDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई = इटामोसी *Nardostachys Jatananet* Dec. MED. RATNAM. 70. Suçr. 1, 139, 8. 374, 9. 2, 20, 18. 24, 5. 98, 1. VARĀH. BĀH. S. 16, 25. 77, 9. 24. = ककोली MND. = मांसच्छेदा RĪGĀN. im ÇKDr.; vgl. अघ्नं, अकाश°, गन्ध° (गन्धमांसि VARĀH. BĀH. S. 51, 15) und पिशिता.

मांसकच्छप (मांस + क°) m. *fleischiger Abscess am Gaumen* Suçr. 1, 306, 2. मांसकन्दी (मांस + कन्द°) f. *Fleischknoten, knotige Anschwellung* Suçr. 1, 16, 4. 92, 5. 15. 2, 107, 1.

मांसकाम (मांस + काम°) adj. *gern Fleisch essend* P. 3, 2, 1, VArtt. 6, Sch.

मांसकारिन् (मांस + 1. का°) adj. *Fleisch bereitend*; n. Blut H. 622.

मांसच्छेदा (मांस + छेद°) f. *eine best. Pflanze* RĪGĀN. im ÇKDr.

मांसच्छेद (मांस + छेद°) m. *Fleischhauer, Bez. einer Mischlingskaste*; f.

ई Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30. — Vgl. मांस 2, a.

मांसच्छेदिन् (मांस + छे°) m. dass.: कर्मकाराश्च चाण्डाल्यां मांसच्छेदी बभूव कृ Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30.

मांसज (मांस + 1. ज°) n. *Fett (aus Fleisch sich bildend)* H. 624.

मांसतान (मांस + तान°) m. *Polyp in der Kehle* Suçr. 1, 306, 16. 308, 17. 2, 132, 15.

मांसतेजस् (मांस + ते°) n. *Fett* H. 624. — Vgl. मांसज.

मांसत्व (von मांस) n. *das Fleischsein, die etymologische Bedeutung von* मांस M. 8, 55. MBh. 13, 5714.

मांसदलन (मांस + द°) m. *Amoora Rohitaka* W. u. A. ÇADDAR. im ÇKDr.

मांसद्राविन् (मांस + द्रा°) m. *eine Art Sauerampfer, Rumex vesicarius* RĪGĀN. im ÇKDr.

मांसनिर्पास (मांस + नि°) m. *Haar am Körper* H. c. 128.

मांसस्वत् (von मांस = मांस) adj. *fleischig* (Gegens. अमांसक) TS. 7, 5, 12, 2.

मांसप (मांस + 1. प°) 1) adj. *an Fleisch saugend*, Belw. eines Piçāka HARIV. 14691. 14775. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसपचन n. = मांसपचन Vop. 6, 72.

मांसपाक (मांस + 2. पाक°) m. gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 58. = मास्याक Vop. 6, 72. *eine best. Krankheit des männlichen Gliedes, bei der dasselbe zerstört wird*, Suçr. 1, 298, 9. 299, 15. 67, 17. Çāṅg. Sāṅh. 1, 7, 68.

मांसपित (मांस + पित°) n. *Knochen* H. 626.

मांसपेशी (मांस + पे°) f. 1) ein Stück Fleisch Gobh. 4, 2, 9. Ind. St. 1, 40. MBh. 1, 4494. 3, 13293. — 2) Bez. des Fetus vom 8ten bis zum 14ten Tage: बुधुदः सतरात्रेण मांसपेशी भवेत्ततः । द्विसप्ताकाद्भवेत्पेशी रक्तमांसचिता दृढा ॥ SUKHAODHA im ÇKDr. — 3) Muskel BhāvaP. im ÇKDr. — Vgl. पेशी.

मांसफला (मांस + फल°) f. *die Kierpflanze, Solanum Melongena* Ltn. RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. मांसलफला.

मांसभक्ष (मांस + भक्ष°) 1) adj. *Fleisch essend* P. 3, 2, 1, VArtt. 6, Sch. Spr. 4706. अ° KATHA. 7, 87. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसभिला (मांस + भि°) f. *Bitte um Fleisch oder Fleischgabe*: ये चार्वन्ति मांसभित्तामुपासन्ति *die sich bemühen vom Fleische des Rosses zu erhalten* RV. 1, 162, 13.

मांसभेतर s. u. भेतर.

मांसमय (von मांस) adj. f. ई *aus Fleisch bestehend*: देह Verz. d. Oxf.

H. 224, a, 11. पेशी so v. a. ein Stück Fleisch MBh. 1, 449b.

मासमासा f. eine best. Pflanze, = माषपर्णी Riān. im ÇKDa. मासमा-  
षा unter माषपर्णी.

मासयोनि (मास + यो<sup>०</sup>) adj. vom Fleische geboren; m. so v. a. ein We-  
sen mit Fleisch und Blut: प्रवर्धतः शरत्प्रतानर्जुनस्य शितान्बहून्। अय-  
र्षवा विप्रुष्येयुः किं पुनर्मासयोनयः ॥ MBh. 5, 2131.

मासार्स (मास + र्स) m. Fleischbrühe Suçr. 2, 26, 15. 220, 19.

मासरोहिणी (मास<sup>०</sup> + रो<sup>०</sup>) f. eine best. wohlriechende Pflanze Riān.  
im ÇKDa. Auch रोही f. ebend.

मासर्ल (von मास) adj. gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. Vop. 7, 32. fg. 1)  
fleischig AK. 2, 6, 4, 44. H. 449. Suçr. 1, 125, 2. 326, 11. 359, 13. Varāh.  
Bṛh. 8, 68, 17. 26. 28. 51. 59. Daçak. 154, 2. रत्न<sup>०</sup> aus Fleisch und Blut  
bestehend Suçr. 1, 234, 9. — 2) kräftig, stark (von einem Tone u. s. w.):  
घनिष्ठ माङ्गल्यमृदङ्गमासलः UTTARĀRĀMA. 114, 3. घोडाः समासभूयस्त्वं मा-  
सलं पदङ्गम् KĀVYAKĀNDRIKĀ im ÇKDa.

मासलता (मास + ल<sup>०</sup>) f. Runzel Schol. zu BHARTṛ. (lith. Ausg.) 3, 14  
(Spr. 1948).

मासलफला (मा<sup>०</sup> + फल) f. Solanum Melongena Lin. Riān. im ÇKDa.  
— Vgl. मासफला.

मासविक्रय (मास + वि<sup>०</sup>) m. Fleischverkauf ÇUK. in LA. (II) 34, 17.

मासविक्रयिन् (मास + वि<sup>०</sup>) nom. ag. Fleischverkäufer HALĪ. 2, 440.  
M. 3, 152. मासविक्रेतु<sup>०</sup> dass. Schol. zu MBh. 13, 2584.

मासशील (मास + शील) adj. an Fleischnahrung gewöhnt P. 3, 2, 1,  
Vartt. 6, Sch.

माससेधात (मास + से<sup>०</sup>) m. Fleischanschwellung Suçr. 1, 306, 3. 10.

1. माससार (मास + सार) m. Fett Riān. im ÇKDa.

2. माससार (wie eben) adj. bei dem unter den sieben Bestandtheilen  
des Körpers (सार, धातु) das Fleisch vorwaltet VARĀH. Bṛh. 8, 68, 100.  
शोषित<sup>०</sup> 69, 28.

मासस्त्रेक् (मास<sup>०</sup> + स्त्रेक्) m. Fett Riān. im ÇKDa.

मासकासा (मास + कास) f. Haut ÇABDAR. im ÇKDa.

मासाद् (मास + 2. अद्) adj. Fleisch essend (fressend): पशु AK. 3, 4, 42, 45.

मासाद् (मास + अद् oder घाद्) adj. dass. PAÑĀT. 60, 5. 8. BHATT. 16, 29.  
Vgl. सर्वमासाद् alles mögliche Fleisch essend M. 5, 15. मानुषमासाद् Men-  
schenfleisch essend Hip. 2, 2.

मासादिन् (मास + खा<sup>०</sup>) adj. Fleisch essend HALĪ. 2, 196.

मासारुद् (मास + अ<sup>०</sup>) m. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes  
Suçr. 1, 298, 9. 299, 13. 300, 1.

मासाशन (मास + 2. अ<sup>०</sup>) n. Fleischspeise, der Genuss von Fleisch M.  
5, 72. PAÑĀT. 60, 7.

मासाशिन् (मास + खा<sup>०</sup>) adj. Fleisch genießend, von Fleisch sich näh-  
rend R. 6, 75, 30. PAÑĀT. 59, 10. अ<sup>०</sup> ÇAT. Br. 14, 1, 2, 29. मासाशित्व n. die  
Eigenschaft Fleisch zu fressen Suçr. 1, 206, 21.

मासाष्टका (मास + अ<sup>०</sup>) f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte  
im Monat Māgha, an dem den Manen Fleisch dargebracht wird, ÇKDa.  
As. Res. 3, 271 (in der lichten Hälfte). WILSON, Sel. Works 2, 181. fg.  
(मासाष्टक).

मासिक adj. = मासाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. = मासं  
V. Theil.

निपुक्तं दीयते ऽस्मै KĪç. und Siddh. K. zu P. 4, 4, 67. m. Fleischer, Fleisch-  
verkäufer AK. 2, 10, 14. H. 930.

मासिका (von मासी) f. Nardostachys Jatamansi Dec. H. an. 3, 283  
(मासिका gedr.).

मासिनी (von मासिन् und dieses von मास) f. dass. Riān. im ÇKDa.

मासीय् (von मास), <sup>०</sup>यति Fleisch zu essen verlangen: मासीयसि क्व वै  
जुह्वतो यजमानस्याग्नयः ÇAT. Br. 14, 7, 2, 2.

मासेपाद् adj. in der Stelle: तष्ट्रे <sup>०</sup>मासेपादभेत पशुकामो मिथुनो वा  
एष मासेपात् KĀTH. 13, 6.

मासेष्टा (मास + 3<sup>०</sup>) f. ein best. seines Fleisches wegen geschätzter Vo-  
gel (वल्गुला) Riān. im ÇKDa.

मासेवति (मास + उ<sup>०</sup>) f. Erhebung des Fleisches Suçr. 1, 92, 15.

मासेपजीविन् (मास + उ<sup>०</sup>) m. Fleischhändler R. Gonn. 2, 90, 21.

मासेदन (मास + द<sup>०</sup>) m. gekochter Reis mit Fleisch ÇAT. Br. 14, 5, 5,  
5. 14, 9, 4, 17. P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und संतापादि zu 5, 1, 101.  
Suçr. 1, 323, 21. KATHĪS. 54, 180 (मासेदन).

मासेदनिक adj. (f. ई) von मासेदन P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und  
संतापादि zu 5, 1, 101.

मास्पचन (मास् = मास + प<sup>०</sup>) adj. (f. ई) VS. PAṬ. 4, 40. 5, 43. KĀr.  
zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. zum Kochen des Fleisches dienend: उखा R.V.  
1, 162, 13; vgl. P. 6, 1, 63, Vartt. 1, Sch.

मास्पाक (मास् = मास + पाक) m. KĀr. zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. —  
Vgl. मासपाक.

मास्पृष्ट adj. nach dem Comm. zusammengedrückt aus माम् und स्पृष्ट  
ÇAT. Br. 14, 7, 2, 11.

माकन्द 1) m. der Mangobaum TRĪK. 3, 3, 210. H. 1133, Sch. H. an.  
3, 337. MED. d. 38. Spr. 1769. Gīt. 12, 29. KUVALAJ. 151, 6, 7. — 2) f. ई  
a) Myrobolanenbaum, Myrobolans TRĪK. H. an. MED. — b) Bez. einer  
anderen Pflanze (= माद्राणी und माकुनी im Hindl) Riān. im ÇKDa.  
— c) gelber Sandel ÇABDAM. im ÇKDa. — d) N. pr. einer Stadt an der  
Gaṅgā H. an. MED. MBh. 1, 5512. 5, 934. 2595. P. 4, 2, 123, Sch.

माकन्दक 1) adj. von माकन्द्री d. P. 4, 2, 123, Sch. — 2) f. माकन्दिका  
f. N. pr. einer Stadt, = माकन्द्री KATHĪS. 15, 30.

माकन्दिक m. N. pr. eines Mannes Buan. Intr. 138, N. 2.

माकर 1) adj. f. ई zum Meerthier Makara in Beziehung stehend: व्यूक्  
eine best. Art der Truppenaufstellung HARIV. 8057 (माकर die ältere  
Ausg.). घ्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. माकर  
Fundgrube von Makara so v. a. das Meer NALOB. 3, 45. माकरी सप्तमी  
= मकरसप्तमी Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha  
TITHYĀDIT. im ÇKDa. WILSON, Sel. Works 2, 195. fg. — 2) m. pl. N. pr.  
eines Volkes VARĀH. Bṛh. 8, 14, 18.

माकारन्द (von मकरन्द) adj. von Blumensaft herrührend: किन्दः  
UTTARĀRĀMA. 113, 1 v. u.

माकलि m. 1) der Mond. — 2) N. pr. von Indra's Wagenlenker (vgl.  
मातलि) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माकषेय patron. von मकषु gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

माकारध्यान n. Bez. einer best. Vertiefung des Geistes (ध्यान) Verz.  
d. Oxf. H. 90, a, 5. माकार bezeichnet viell. das Adverb मा.

माकिम् *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. — Vgl. माकीम् und नकिम्.

माकिम् (1. मा + किम्) adv. VS. Pañ. 3, 72. 5, 37. *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. *no*: *घग्ने माकिर्मी* उरिताय धायी: RV. 1, 147, 5. यो नो हरे घग्नी-  
तो यो घग्नेये माकिष्ठे व्यधिरा दधर्षति 4, 4, 3. 6, 54, 7. 71, 3. 73, 10. घग्ने  
माकिष्ठे देवस्य रातिमेदो येषोत् 8, 60, 3. 9, 85, 3. 10, 11, 9. माकिर्न एना  
सख्या वि येषु: 23, 7. 100, 7. *negus*: *घातुं भर् माकिर्तत्परि* छात् 3,  
36, 9. माकिर्ना पद्या गात् 8, 5, 29. माकिस्तोकस्य नो रिषत् 56, 11. —  
Vgl. नकिम् und माकीम्.

माकी du. f. nach SL. = निर्मात्री भूतवातस्य und angeblich von Himmel  
und Erde gebraucht: *उत सु त्वे पयोव्या माकी रणस्य नृत्या* । इमि-  
नार्य मामके RV. 8, 2, 42.

माकीन adj. *meinig* (von 1. म) nach SL.: *घा प्र पोत् महतो विज्ञो*  
*घसिना पूषन्माकीनया धिया* RV. 8, 27, 3.

माकीम् adv. *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. so v. a. माकिम्. माकीं ब्रह्म-  
दिवो वनः RV. 8, 45, 23. : किर्निशं माकीं पिन्माकां स शोरि केवटे 8,  
54, 7. — Vgl. नकीम्.

माकुलि m. *eine Schlangenart* Suç. 2, 286, 2.

माकाट N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5.

मातव्य m. patron. von मनु, N. pr. eines Lehrers Att. Åa. in Ind. St.  
1, 391. 2, 212. — Vgl. माङ्गव्य.

मातिक (von मत्तिका) P. 4, 3, 105, VArt. 2. 1) adj. von der *Biene*  
*kommend*: *घं (मधु) मिक* P. 49, 31. n. (sc. मधु) *Bienenkönig* P. 4, 3,  
117, Sch. AK. 2, 9, 108. H. 1214 (vgl. *Vikasp.* beim Schol.). HALS. 2,  
166. Suç. 1, 162, 16. 163, 19. 183, 1. 7. 237, 7. 2, 328, 2. 448, 20. VARH.  
Bṛh. S. 15, 9. — 2) adj. in Verbindung mit धातु oder subst. n. *ein best.*  
(*honigähnliches*) *Mineral*, *Schwefelkies* *Ṛiśān* im ÇKDa. H. 1054. Verz.  
d. Oxf. H. 320, b, No. 760. मधुपीतक° MBh. 5, 2472. स्वर्ण°, रौप्य°  
ÇKDa.; vgl. तार°, धातु°, पीतु°. — Vgl. मात्तिका.

मातिकञ्ज (मा° + 1. ज्ञ) n. *Wachs* *Ṛiśān* im ÇKDa.

मातिकफल (मा° + फल) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनालिकेरिका)  
*Ṛiśān* im ÇKDa.

मातिकस्वामिन् (मा° + स्वा°) m. N. pr. eines Ortes *Ṛiśān-Tar* 4, 58.

+ मात्तिकाश्चय (मात्तिका + घा°) n. *Wachs* *Ṛiśān* im ÇKDa.

मात्तिका (= मात्तिका) 1) n. *Honig* *Ṛiśān* im ÇKDa. VARH. Bṛh. S.  
66, 5. — 2) °धातु *Schwefelkies* VARH. Bṛh. S. 76, 3.

मात्तिकाशर्करा (मा° + श°) f. *gereinigter Zucker* (सिताखण्ड) *Ṛiśān*.  
im ÇKDa.

मागध adj. von मगदिन् *gaṇa* प्रगयादि zu P. 4, 2, 80.

मागध 1) adj. f. ई zu den *Magadha* in *Beziehung* stehend, von dort-  
her stammend, dort befindlich, dort gebräuchlich u. s. w., *magadhis*  
TRIK. 3, 3, 220. fg. H. an. 3, 347. MEDH. dh. 34. Maass AV. PARIÇ. 35, 3.  
केशि LALIT. ed. Calc. 170, 4. वन Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. माषा oder  
मागधी f. *die Sprache* von *Magadha* H. an. VARANU 11, 1. Sīm. D. bei  
Mun. ST. 2, 61. Verz. d. Oxf. H. 179, b, 3. 181, a, 23. b, 1. COLBR. Misc.  
Ess. II, 1. 2. रीति Verz. d. Oxf. H. 208, a, 33. — 2) m. a) *ein Fürst* der  
*Magadha* P. 4, 1, 170. MBh. 14, 2448. fg. HARIV. 4955. HALL in der Einl.  
zu *Vāṇav.* 53. — b) pl. N. pr. eines Volkes, = *मगधा*: H. 930, v. 1. AV.  
PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93, 24. *मागधानो वरिष्ठ इरासेयम्* MBh. 1, 153, 6.

352 (VP. 188. ed. Bomb. des MBh. Ç°). 3, 2084, 13, 2441. R. 4, 40, 28. Wessm.  
Nax. 2, 392. °रति LALIT. ed. Calc. 301, 12. — COLBR. Misc. Ess. II, 179. Verz.  
d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, a, 46. b, 37. — c) Bez. einer Mischlingskaste, der  
*Sohn einer Kshatrija und eines Vaiçja* (schimpfliche Bez.) AK. 2, 10, 2.  
H. 898. H. an. MED. VS. 30, 3. 22. AV. 15, 2, 1. 2. M. 10, 11. 17. 28. J144. 1,  
94. MBh. 13, 2573. 2622. COLBR. Misc. Ess. II, 162. *मागधानो वरिष्ठययः*  
M. 10, 47. *Lobsänger eines Fürsten* (häufig neben सूत und वन्दिम्) AK.  
2, 6, 2, 65. TRIK. H. 798. H. an. MED. HALS. 2, 280. प्रबोध्यते °मूसपूगे:  
MBh. 3, 14750. 12, 2333. fg. 15, 624. HARIV. 325. 327. R. 1, 5, 18. 19, 18.  
2, 26, 12. 65, 2. KATHS. 14, 21. 38, 7. VP. 102. Bṛh. P. 16, 5, 15. Verz.  
d. Oxf. H. 12, a, 14. 56, a, N. — d) pl. Bez. der *Kriegerkaste* in Çākā-  
dvipa VP. 200 (Mun. ST. 1, 193). — e) N. pr. eines der 7 Weisen im  
14ten Manvantara HARIV. LAGL. 1, 42 (Bargv. der Text). Bṛh. P. 8,  
13, 25. N. pr. eines Sohnes des *Jadu* HARIV. 5206. 5215 (nach der Les-  
art der neueren Ausg., *माधव* die ältere). — f) *weißer Kümme* H. an.  
MED. — 3) f. *ṣā a) eine Princessin* der *Magadha*: तातो तु मागधा देवो  
ततचामीकरभा । वृन्दावनेश्वरी राधा नाम्ना धावर्थकारणात् ॥ Pāṇi-P.,  
PĀṬALAH. 9 im ÇKDa. — b) *langer Pfeffer* RATNAM. 46. — 4) f. *ṣā a) eine*  
*Princessin* der *Magadha* MBh. 1, 3794. 11, 714 (pl.). RAGH. 1, 57. 3, 5.  
28. °पति 19. — b) *die Tochter* einer *Kshatrija* und eines *Vaiçja*  
MBh. 13, 2554. — c) *die Sprache* der *Magadha*; a. u. 1. — d) N. pr.  
eines Flusses (= *शोणा* Schol.) R. 1, 34, 10 (35, 9 Goma.). Vgl. *सुमागधी*.  
— e) *Jasminum auriculatum* AK. 2, 4, 3, 51. TRIK. H. 1148. H. an. MED.  
HALS. 2, 50. — f) *langer Pfeffer* AK. 2, 4, 2, 15. TRIK. H. 421. H. an.  
MED. HALS. 2, 459. RATNAM. 46. *weißer Kümme* 100. *Ants* oder *Dill*  
NIGH. Pa. *eine Art Kardamomen* ÇABDAI. im ÇKDa. — Suç. 2, 87, 13.  
333, 12. 417, 13. 420, 15. pl. 62, 10. *समागधः पुटपाकः* 342, 6. — g) *Zucker*  
ĠATIDH. im ÇKDa. — h) *ein best. Metrum* VARH. Bṛh. S. 104, 54. —  
Vgl. *माधव*°.

मागधक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, die *Magadha* LALIT. ed. Calc.  
297, 1. — 2) f. *मागधिका* *langer Pfeffer* NIGH. Pa. Suç. 2, 104, 17. 110,  
6. 227, 19. 326, 2. 448, 19. *वामयेन्मागधिकादकेन* 449, 15. pl. 340, 10. —  
ÇĀṆḬ. Sām. 3, 6, 25.

मागधदेशीय adj. *aus dem Lande* (देश) der *Magadha* stammend KIR.  
Ça. 22, 4, 22. LĀṬ. 3, 6, 28.

मागधपुर (मा° + पुर) n. *die Stadt* der *Magadha*, N. pr. einer Stadt  
Verz. d. Oxf. H. 250, b, 35.

मागधिक m. *ein Fürst* der *Magadha* VARH. Bṛh. S. 14, 22.

मार्घ 1) adj. f. ई zum *Sternbild* *Maghā* in *Beziehung* stehend: *घमा-*  
*वास्या* ÇĀṆḬ. Ça. 15, 12, 7. पौर्णमासी 3, 18, 20. MBh. 14, 2517. — 2) m.  
a) (sc. मास) der *Monat* *Māgha*, der mit dem *Wintersolstitium* be-  
ginnt, AK. 4, 1, 2, 13. 15. H. 153. ÇAT. Bṛ. 13, 8, 4, 4. ÇĀṆḬ. Bṛ. 19, 2, 3.  
GṆH. 4, 6. KAUC. 83. 144. M. 4, 96. Suç. 1, 19, 7. पौषमासो हेमन्तः 30, 4.  
VARH. Bṛh. S. 7, 17. 8, 27. 21, 10. *Ṛiśān-Tar* 2, 141. PARIÇ. 169, 6.  
THOUEN-TESANE 1, 64. Verz. d. Oxf. H. 15, No. 57. 25, a, 2. 46, b, 4. 74, a, 3.  
284, b. °माक्तास्य Verz. d. B. H. No. 457. — b) m. N. pr. eines Dicht-  
ters, Verfassers des *Çiçupālavadha*, GUL. Bibl. 234. Ind. St. 2, 196.  
443. 421. 423. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 4. 150, 3, 23. 163, a, 6. 192, b, No.



408. 309, a, 11. °काव्य 113, b, 34. — 3) f. ई a) (sc. तिथि) der Vollmondtag im Monat Māgha Kāṭh. Ça. 13, 1, 7. 15, 1, 6. Gonn. 4, 4, 11. MBh. 13, 1730. 4552. Hariv. 7906. R. Gonn. 2, 79, 12. Pāṇīn. 2, 7, 38. — b) Hingstha ropens Ratnam. bei Wilson.

माघवैतन्य (माघ + वै) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 819, a.

माघमासिक (von माघ + पक्ष) adj. f. ई zu einer der zwei Hälften des Monats Māgha gehörig: द्वादशी MBh. 14, 2812. माघमासिकी ed. Bomb.

माघमा f. Krebsweibchen: (बाणाः) कससि मम गात्राणि माघमा (= कर्कटी Schol.) सेगवा (= कर्कटपत्यम् Schol.) इव MBh. 6, 5622 (माघमासे गवा इव ed. Calc.; man streiche demnach 1. गव 2.). कुस्त्री खादति मासामि माघमा सेगवा (so die ed. Bomb.) इव 12, 5222. — Vgl. कुलीराद.

माघवर्ष (von मघवत्) adj. (f. ई) Indra gehörig P. 6, 4, 128, Sch. °घाप so v. a. Regenbogen UTTARĀMĀH. 98, 12. f. ई (sc. दिम्) Osten RĪĀN. im ÇKDn.

माघवर्ष (von मघवन्) adj. (f. ई) dass. P. 6, 4, 128, Sch. Vor. 7, 19. ककुम् 9, 25.

मौघोन (wie oben) 1) n. Freigebigkeit: यस्य मन्त्रोऽन्धसो माघोनं दक्षिणे शवः RV. 8, 43, 4. माघोने यज्ञं जनयत् सूर्यः 12, 66, 2. घाविरभूम् किं माघोनमेषाम् 107, 1. यदिन्द्र राधो घस्ति ते माघोनं मघवत्तम VĀLAKH. 6, 5. — 2) f. ई (sc. दिम्) Osten RĪĀN. im ÇKDn.

माघ्य (von माघ) n. die Blüthe von Jasminum multiflorum oder pubescens AK. 2, 4, 2, 53.

माङ्, माङ्गति wünschen, verlangen Dhātup. 17, 18. — Vgl. काङ्.

माङ्गव्य m. patron. von मङ्गु gaṇa गंगादि zu P. 4, 1, 105. Dazu f. माङ्गयणी gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

माङ्गल (von मङ्गल) n. Bez. gewisser Verse in einem den Agvin geweihten liturgischen Abschnitte Āc. Ça. 4, 15, 7.

माङ्गलिक (wie oben) adj. glückverheissend: घ० MBh. 6, 5246. घमङ्गलिक ed. Bomb.

माङ्गलिक (f. zu einem nicht belegbaren माङ्गलक) f. N. pr. eines Frauenzimmers Daçak. 87, 6.

माङ्गल्य (von मङ्गल) 1) adj. = मङ्गल्य Glück bringend, — verheissend: इति-गुप्तपुत्राणि Āc. Ça. 4, 6, 6. मङ्गल्यः MBh. 8, 4417. 13, 1129. एतत्कल्ययका नाम सर्पिर्माङ्गल्यमुत्तमम् Suçr. 2, 419, 5. Rāgh. 16, 87. Ça. 80. Pāṇīn. 2, 4, 29. Schol. zu Kāṭh. Ça. 356, 1. माङ्गल्याशीर्वादम् 626, 17. — 2) m. Aegle Marmelos Corr. RATNAM. 6 (घतिमङ्गल्य ÇKDn.). — 3) n. ein glückverheissendes Ding, Amulet u. s. w.: °दान Ind. St. 5, 312, N. Segensspruch: माङ्गल्यमकारेः MBh. 1, 1271. eine glückverheissende —, festliche Cerimonie: °पाणिप्रातिता VARĀH. Bṛh. 8, 16, 23. माङ्गल्येषु विवाकेषु कन्यासंवेषेषु च । दशमासाः प्रसस्यसे वैत्रिषविर्वर्जिताः ॥ RĪĀMĀNTANDA im UDVĀHAT. ÇKDn. अधिमासे दिवपासे घमुषि रवौ भानुलङ्घिते मासि । चक्रिणि सुते कुर्यात् माङ्गल्यं विवाहं च ॥ Bṛh. NĀPĀRĪKṚMĀ im MĪLĀNĀSĀT. ÇKDn.; vgl. das Citat aus Vṛodhāmanu und Bṛhaspati bei AUFRICHT, HALĀ. S. 235. °मृदङ्ग eine bei festlichen Gelegenheiten geschlagene Trommel UTTARĀMĀH. 114, 3. Glück, Segen Uḍ-ḍVAL. zu UḍĀM. 5, 79.

माङ्गल्याः (माङ्गल्य + घ०) f. eine best. Pflanze, = जयमाला RĪĀN. im ÇKDn.

माङ्गव्य m. patron. von मङ्गु gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 104.

माघ m. Weg ÇANDAR. im ÇKDn. — Vgl. माठ, माठ, माठ.

माघसि m. 1) Dieb, Räuber; = कन्द्रीवार Tāh. 2, 10, 8. = कन्द्रीवार H. an. 3, 677. f. Med. 1. 123. Hla. 146. angeblich = कन्द्री (oder कन्द्री) und चार ÇANDAR. im ÇKDn. — 2) = माङ् Krokodil u. s. w. H. an. Mm. = यङ ÇANDAR. — 3) Krankheit H. an. Med. ÇANDAR. — Vgl. कारि० und गज०, die beide den Löwen bezeichnen.

माघाकीय m. N. pr. eines Grammatikers Tāh. Prāt. 1, 10 bei Roth, Zur L. u. G. d. W. 71.

माघाल s. पर्ण०.

माघिका f. 1) = मलिका (und auch daraus entstanden) Flöge Tāh. 2, 5, 33. Vgl. गृह०. — 2) eine best. Pflanze, = सन्ध्या RĪĀN. im ÇKDn. Vgl. काक०.

माघिरम् (1. मा + चि०) adv. schnell, alsbald in befehlenden Sätzen (fast immer am Ende eines Çloka); nach einem imperat.: वयं नैषधं माघिरम् MBh. 3, 2143. 2769. 11014. 12794. 16846. 5, 7029. 7479. R. 1, 9, 34. 12, 25. 3, 30, 15. 51, 12. Mān. P. 115, 2. vor einem acc. ohne Augment: माघिरं कथाः MBh. 1, 5995. Aus metrischen Rücksichten ungenau für नघिरम् in folgenden Stellen: प्राणास्त्यक्तुमिच्छामि माघिरम् MBh. 1, 218. R. 3, 33, 25. प्रवक्ष्यामि माघिरम् चिरं विलम्बो मास्त्वित्यर्थः Schol. 2, 22, 14. Wenn in Spr. 4300 माघिरं तस्य जीवनम् richtig sein sollte, so müsste man übersetzen: dessen Leben soll nicht lange währen. — Vgl. नघिर.

माघी in काक० und घाङ्०; vgl. माघिका 2.

माघीपन्न (मा० + पन्न) n. ein best. Holzkraut, = सुरपण RĪĀN. im ÇKDn.

माखल m. der blaue Holzküher ÇANDAR. im ÇKDn.

माखलपुर m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 503.

माजिक m. N. pr. eines Mannes RĪĀN-Tāh. 3, 1819. 1903. 1922. 1943. 1948. 2011.

माजिरकै m. patron. von मजिरक gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

माजीन N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 64. माजुन 339, b, 54. माजुन a, 48.

माजिष्ठ (von मजिष्ठ) adj. knappst H. 1398. HALĀ. 4, 15. Āc. Ça. 1, 19, 11. R. 2, 94, 5 (103, 5 Gonn.). Spr. 3389. VARĀH. Bṛh. 8, 10, 11. 12, 19. 30, 12. 14 (मजिष्ठम् wohl vorzuziehen). Tāh. 12. Kāṭh. 13, 54 (bei AUFRICHT, HALĀ. Ind.).

माजिष्ठक adj. dass. R. 5, 7, 69.

माजिष्ठिक adj. dass. UTTARĀMĀH. 82, 9.

माजीरकै m. patron. von मजीरक gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

माष्टासक m. ein best. Baum Bṛhaspati. im ÇKDn.

माटियारि N. pr. einer Stadt Kāṭh. 13, 10. 32, 15 (माटि० und माटि०). 32, 2. 42, 19.

माठ und माठ m. Weg ÇANDAR. bei Wilson. — Vgl. माठ, माठ.

मंथर 1) m. a) patron. von मंथर gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. N. pr. eines Mannes H. an. 3, 594. Kāṭh. 138. Hariv. Lāṭh. 1, 513. Gāṇh. H. 186, a, 5. Bṛh. Intr. 406. Wāṇīn. 51. Sāṇīn. 235 (23; hier fälschlich मथर). Mitr. 128, 2, v. l. = Vjāsa Tāh. 2, 7, 20. H. 846.



H. an. MED. r. 205. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Sonne (= काल  
Välpi beim Schol. zu H. 103) AK. 1, 1, 2, 33. H. 103. H. an. MED. MBM.  
3, 193. माठरस्य वनम् ३३३५. समाठरमताभय. 12, 10754. NĪLAK.: पारिपा-  
थिकेन सक्तिं समाठरे सूर्यम्. Die Bed. *distiller* bei WILSON (शिपुड im  
ÇKDr.) beruht auf einer Verwechslung mit मठर. — b) pl. N. pr. eines  
Volkes MĀK. P. 57, 87. — 2) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers: काश्य-  
पीवालाक्यामाठरीपुत्र ÇAT. Ba. 14, 9, 4, 31. — Vgl. घृष्टि°.

मौठरक adj. von माठर gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माठरायणं m. patron. von माठर gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मौठर्य m. patron. von मठर UśéVAL. zu UṇĀDIS. 5, 39.

माठव्य m. N. pr. eines Brahmanen ÇĀK. 23, 12.

माठी f. Hornsch, Rüstung H. 766. HALĪ. 2, 304.

माड्, मौडति und ऽते messen v. l. für माड् Dhātup. 21, 29.

माड m. 1) *Maase, Quantität* (vgl. माड् WILSON. — 2) *ein best. Baum*  
(wohl aus मय् entstanden), = मय्द्रुम; auch माडाद्रुम RĪĀN. im ÇKDr.

माडव m. *eine best. Mischlingskaste*, v. l. für मातर im BRAHMAVAIV.  
P. ÇKDr.; vgl. u. भड.

मौडार्य adj. von मडार gaṇa प्रगयादि zu P. 4, 2, 80.

माडि m. *Palast* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माडक (von मडक) m. *Trommelschläger* P. 4, 4, 56.

माडुकिर्क m. *dass. ebend.*

माडि f. AK. 3, 6, 2, 9. 1) = दल्लसा *Ader eines Blattes* H. 1124. =  
पल्लशिरा (s. d.) H. an. 2, 130. HĀR. 150. HALĪ. 4, 98. = पल्लपडु (°पड्का,  
wofür wohl °भड्का, loc. von °भड्का, zu lesen ist; °भड्का ÇKDr. nach der-  
selben Aut. und nach ÇABDAR.; vgl. u. पल्लशिरा) MED. 4h. 2. — 2) *Ver-  
ehrung* (als nom. act. von 1. मड्) H. an. — 3) *Niedergeschlagenheit,  
Traurigkeit*; = देन्य H. an. = देन्यस्य प्रकाशनम् MED. *poverty, indig-  
ence; anger, passion* WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 4) = दस्तभेद BHAR.  
zu AK. ÇKDr. *Backenzahn* WILSON; vgl. माढी. — 5) *the hem or border  
of a garment* BHAR. zu AK. bei WILSON. — 6) N. pr. einer Gegend RAT-  
NAK. im ÇKDr.

माढी f. = दस्तशिरा ÇABDAR. im ÇKDr.

माण m. *eine best. Pflanze*, = माणक ÇKDr. u. dem letzten Worte.

माणक m. *Arum indicum* RĪĀN. bei WILS. RATNAM. im ÇKDr. (मान-  
क unter स्थलपत्र). *die Knolle von Arum indicum* RĪĀN. ebend. Suçr. 1,  
225, 19. 21. Was bedeutet aber das Wort in der Stelle: पर्जन्याय धरि-  
त्रीणां दद्याच्च माणके त्रयम् । वायवे च प्रतिदिशं दिग्भ्यः प्राच्यादितः क्र-  
मात् ॥ MĀK. P. 34, 98? — माणकीव्रत (?) Verz. d. B. B. H. No. 1187.  
— Vgl. मानक.

माणव m. 1) *Junge, Bube, Bursch*; insbes. *ein Brahmanenknabe*: घ्र-  
पत्ये कुत्सिते मूढे मनोरैत्सर्गिकः स्मृतः । नकारस्य च मूर्धन्यस्तेन सिध्य-  
ति माणवः ॥ KĀR. zu P. 4, 1, 161. P. 4, 2, 42. 5, 1, 11. 6, 2, 69. gaṇa ब्रा-  
ह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. HIOUEN-THSANG 2, 54. — 2) *ein Perlen-  
schmuck von 16 Schnüren* H. 660. Vgl. घृष्टि°. — 3) *Bez. einer der 9  
Schätze bei den Gāina* H. 193. Sch. — Vgl. दण्ड° (R. 2, 32, 18 hat die  
ed. Bomb. richtig °माणवाः; der Schol. erklärt das Wort durch दण्ड-  
प्रधाना माणवा उपकुर्वाणस्त्वचरिणाः. Das Wort bedeutet also hier wie  
P. 4, 3, 180 *Brahmanenschüler, bei denen der Stock noch die Hauptrolle*

spielt), भिता°, स्वप्न°.

माणवक (von माणव) 1) m. a) = माणव 1. AK. 2, 6, 2, 42. TRĪK. 3, 3, 37  
(= बाल, कुपुरुष, वदु). H. 813. an. 4, 27. MED. k. 208 (= बाल, कुपुरुष).  
HALĪ. 2, 347. GOBH. 2, 10, 4. 14, 31. KHANDOM. 16. ŚĪM. D. 15, 11. P. 3, 4, 72,  
Sch. Schol. zu VS. PAIT. 1, 28. Der König nennt den Vidūshaka so ÇĀK.  
93, 2. VIKR. 44, 12. शार्यातक° KĪTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 460. माघव्य° (der  
Vidūshaka) ÇĀK. CH. 140, 13. मायमाणवके कृरिम् *durch einen Zan-  
ber als Knabe (Zwerg) erscheinend* BHĪC. P. 3, 18, 24. 19, 32. — b) *ein  
Perlenschmuck von einer bestimmten Zahl von Schnüren* AK. 2, 6, 3, 7.  
TRĪK. H. an. MED. HALĪ. 2, 407. von 16 Schnüren VARĀH. BṚH. 8, 81,  
33. von 20 Schnüren BHAR. zu AK. ÇKDr. von 48 Schnüren H. 661, Sch.  
— 2) f. माणविका *ein junges Mädchen, Dirne* P. 3, 4, 72, Sch. — 3) n.  
*ein best. Metrum* (Abkürzung von माणवकक्रीड): 4 Mal — — — — —  
COLBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 3). ÇAUT. 12, v. l. Ind. St. 3, 367. KMAN-  
DOM. 16. — Vgl. स्वप्न°.

माणवकक्रीड (मा° + क्रीडा) n. *Knabenspiel, Bez. eines best. Metrums*:  
4 Mal — — — — — ÇAUT. 12 (माणवकक्रीड Br.). °क्रीडा f. COLBR.  
Misc. Ess. II, 119. 159 (III, 3). °क्रीडनक n. und °क्रीडितक n. Ind.  
St. 3, 367.

माणवीन (von माणव) adj. *für Knaben geeignet* P. 5, 1, 11.

माणव्य (wie eben) n. *eine Menge —, eine Gesellschaft von Knaben*  
P. 4, 2, 42. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. H. 1419.

माणकुल m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. 8, 14, 27.

माणिका f. *ein best. Gewicht*, = 2 Kuḍava = 1 Çarāva = 8 Pala  
ÇABDAM. im ÇKDr. ÇĀRĀG. SĀH. 4, 1, 19. — Vgl. मानिका unter मानक.

माणिकाम्बू f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 355.  
°कावा Verz. d. B. H. No. 738.

माणिक्य 1) n. AK. 3, 6, 2, 31. = मणिक gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,  
124. VĀRT. 1. = मणि H. 1063, Sch. RUBIN: पञ्चदाडिमबीजाभं माणि-  
कं शिखरं विदुः UśéVAL. zu UṇĀDIS. 4, 117. KULL. zu M. 9, 286. Spr. 626.  
3021. 3683. VĀDDHA-KĪN. 16, 10. ĀNANDAL. 42. 64. 73. WEHRE, Nax. 2,  
391, N. 1. KATHĪS. 26, 44. PAÑĒAR. 1, 1, 73. 7, 49. 4, 1, 34. PAÑĒAT. 207, 23.  
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 7. Vgl. रङ्ग°. — 2) f. छा  
*eine kleine Hausedelche* H. 1298. — 3) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-  
TAR. 8, 180.

माणिक्यचन्द्र (मा° + च°) m. N. pr. eines Fürsten von Tirabhukti  
COLBR. Misc. Ess. II, 1.

माणिक्यमय (von माणिक्य) adj. *aus Rubinen gemacht, — bestehend*:  
कृत्रिम° *aus falschen Rubinen* — KATHĪS. 24, 133. 163. गह्वड° *vielleicht  
smaragden* (vgl. गह्वडम्) 23, 41.

माणिक्यमल्ल (मा° + मल्ल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H.  
352, b, No. 835.

माणिक्यमि (मा° + मि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf.  
H. 122, a, 11.

माणिक्यराय (मा° + राय) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 28.

माणिक्यभू (मा° + भू) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
211, a, s. 399, b, No. 168.

माणिक्य m. nach dem Comm. *der Schutzgeist des Streitwagens* PĪN.

Gñj. 3, 14.

माणिषार m. patron. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57, 4 v. u.

माणिषाली adj. = माणिषाली १ धर्मम् gaṇa मक्षिष्यादि zu P. 4, 4, 148.

माणिषाली m. metron. von माणिषाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 4, 148.

माणिषान्ध n. = माणिमन्ध Svāmin zu AK. 2, 9, 42. ÇKDn. H. 942, Sch.

माणिभद्र = मणिभद्र 1. MBh. 12, 9769. 13, 1412. मणिभद्र die ed. Bomb.

— Vgl. माणिषर्.

माणिमत्त n. = माणिमन्ध H. 942, Sch.

माणिमन्ध (von माणिमन्ध 1.) n. eine Art Steinsalz AK. 2, 9, 42. H. 942.

Hia. 55. Halā. 2, 459.

माणिष्यक (von मणि + ष्य) adj. P. 4, 2, 104, Vārtt. 9, Sch.

माणिषर् m. = मणिभद्र 1. MBh. 3, 10824.

माणिट m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 5, 22. 7, 2, 28. Verz. d.

Oxf. H. 18, b, 4. pl. seine Nachkommen 19, a, 11. — Vgl. मणिट, मेण्ट.

माण्ड m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 24. 26.

माण्डकर्षि (patron. von माण्डकर्षि) m. N. pr. eines Muni R. ed. Bomb.

3, 11, 11. fg. मन्दकर्षि Gorr., शातकर्षि Ragh.

माण्डप adj. von माण्डप 2.: द्वार Verz. d. Oxf. H. 259, a, 7.

माण्डर्कि adj. von माण्ड gaṇa म्रुत्यादि zu P. 5, 3, 108.

माण्डलिक (von माण्डल) adj. gaṇa म्रुत्यादि zu P. 5, 3, 108. = म-

ण्डल रक्षति Uśval. zu Uṇādis. 1, 106. eine Provinz beherrschend, m. Kreisfürst, Gaugraf Varāh. Bṛh. S. 4, 15. 46, 11. 48, 47. 69, 23. Bṛh. 18, 13. Kām. Nitṛis. 8, 54 (माण्डलिन् Schol.). पृथ्वाण्डलिक adj. pl. je für sich ein kleines Reich beherrschend MBh. 9, 1301.

माण्डव (von माण्डु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. Lāj. 3, 6, 33.

माण्डवी (von माण्डव्य) f. N. pr. einer Tochter Kuçadhvaṅga's und Gemahlin Bharata's R. 4, 73, 29 (73, 21 Gorr.). N. der Dākshāyaṇi in Māṇḍavja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20. वीत्सीमाण्डवीर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 9, 4, 30.

माण्डव्य (von माण्डु) 1) m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 10, 6, 5, 9. Āc. Gñj. 3, 4, 4. Çāṅkh. Gñj. 4, 10. 6, 1. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 92, 5. MBh. 1, 4302. 4306. fgg. 3, 7355. 12, 1598. 9916. 13, 1343. R. Gorr. 4, 4, 3. Varāh. Bṛh. S. 104, 3. Bhaṭṭop. zu Bṛh. 11, 6. Ind. St. 8, 170. 300. 406. fgg. Bhā. P. 3, 5, 20. Mārk. P. 16, 27. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 8. 279, a, 13. 341, b, No. 799. ०श्रुति Schol. zu Vedāntas. 97, 2 v. u. माण्डव्याः die Nachkommen des Māṇḍavja Sāṃsk. K. 183, b, 9. Vgl. मणी, der auch schlechtweg माण्डव्य genannt wird. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft Varāh. Bṛh. S. 14, 2. 22. 27. Mārk. P. 58, 38. 46. — 3) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20.

माण्डव्यपुर (मा + पुर) n. N. pr. einer Stadt an der Godā Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10 (Z. d. d. m. G. 14, 573, 2).

माण्डव्यायन m. patron. von माण्डव्य Weber, Nax. 2, 392, 4. माण्डव्यायनी f. zu माण्डव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

माण्डव्येय (माण्डव्य + ई) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42. ०तीर्थ n. N. pr. eines Wallfahrtsortes 67, a, 40.

माण्डूक m. patron. von माण्डूक P. 4, 1, 119. 19. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. f. ई in माण्डूकीर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, V. Theil.

9, 4, 32. माण्डूकीशिता Rora, Zur L. u. G. d. W. 53. — Vgl. ब्रह्माण्डूकी.

माण्डूकायन m. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 104. माण्डूकायनी f. zu माण्डूक P. 4, 1, 19. माण्डूकायनी m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 9, 4, 32.

माण्डूक्य (von माण्डूक) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 10, 6, 5, 9.

माण्डूकि m. patron. von माण्डूक P. 4, 1, 119.

माण्डूकेय 1) m. desgl. ebend. Ind. St. 1, 391. N. pr. eines Lehrers Çāṅkh. Gñj. 1, 8. 9. 24. 2, 12. 4, 5. VP. 277. सावर्णिमाण्डूकेयो gaṇa कार्तिकोजपादि zu P. 6, 2, 37. pl. seine Nachkommen Sāṃsk. K. 183, b, 9.

— 2) n. der Text oder die Lehre des Māṇḍūkeja Āc. Gñj. 3, 4, 4. Çāṅkh. Gñj. 4, 10.

माण्डूकेयि adj. zu Māṇḍūkeja in Beziehung stehend: मध्याय Ind. St. 1, 391.

माण्डूक्य wohl adj. von माण्डूक in माण्डूकोपनिषद् (herausgegeben in der Bibl. Ind.) und ०श्रुति Ind. St. 2, 102.

1. मात (partic.?) in देवमात.

2. मात = 1. मातर Mutter am Ende eines adj. comp. nach einem N. pr. Pat. zu P. 6, 1, 14. कारीयगन्ध्या, कारीयगन्धी Siddh. K. ebend. Nach Vārtt. 4 zu P. 7, 3, 107 bloss im voc. sg. gebräuchlich.

3. मात metron. (f. ई) von मति. वास्माती TS. 4, 3, 3, wofür मात्या VS. 13, 58.

मातङ्ग (von मतङ्ग) 1) m. a) Elephant AK. 3, 4, 22. H. 1217. an. 3, 129. Med. g. 45. Halā. 2, 59. Draup. 8, 29. MBh. 1, 2630. R. 1, 6, 24. 16, 25. 3, 30, 27. Ragh. 13, 11. Kathās. 55, 107. Mārk. P. 50, 85. Riśa-Tar. 4, 147. Spr. 2529. 4030. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, Çl. 21. मातङ्गी f. die Urmutter der Elephanten MBh. 1, 2625. 2630. R. 3, 20, 23. 25. 27. — b) am Ende eines comp. als Bez. des Besten in seiner Art: वलाकृक्मातङ्गाः werden die Saṃvartaka genannten Wolken angeredet Hariv. 3894. — c) Ficus religiosa Mathureça zu AK. ÇKDn. — d) Bez. des 24ten astronomischen Joga As. Res. 9, 366. — e) ein Kāṇḍāla, ein Mann niedrigsten Standes, eine Art Kirāta (Mathureça zu AK. ÇKDn.) AK. 2, 10, 20. H. 933. H. an. Med. Halā. 2, 443. Daçak. 117, 2. Lalit. ed. Calc. 22, 15. ०पति Kathās. 71, 11. 73, 2. ०रात्र 71, 14. मातङ्गी f. Burn. Intr. 203. 394. als solche eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34. ०मन्त्र 93, b, 33. 106, a, 11. — f) N. pr. des Dieners des 7ten und auch des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. 43. eines Pratjekabuddha Lalit. ed. Calc. 20, 6. eines Autors Ind. St. 8, 267. Verz. d. Oxf. H. 113, b, N. — g) N. pr. eines Schlangendämons Vajr. 86. — 2) f. ई N. pr. der Gattin Vasishṭha's Çāḍāntak. bei Wilson. — Vgl. दण्ड, मतमातङ्गलीलाकर.

मातङ्ग adj. vom Elephanten kommend: चर्मन् Suçr. 2, 66, 15. Zu zerlegen in मातङ्ग + 1. ङ oder von मतङ्ग abzuleiten.

मातङ्गदिवाकर (मा + दि) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5. 20.

मातङ्गमकर (मा + म) m. ein best. grosses Seeungeheuer Riśa. im ÇKDn.; vgl. मातङ्गनक्र ein elephantengrosses Krokodil Raem. 13, 11.

मातङ्गमूत्र (मा + मूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Hiouen-thsang 1, 75.

मातृ, ०पति künstliches denom. von 1. मातर; मममातृ = मातर-

मातृत्वं P. 7, 4, 2, Sch.

1. मातर (von ३, मा f. Umlaut, 2, 96. Çant. 1, 2, Sch. Decl. P. ३, 4, 1. Vor. 3, 65. (Bildnerin d. i. des Kindes im Mutterleibe) Mutter \*) (AK. 2, 6, 4, 29. Taik. ३, ३, 177. H. ५५7. an. 2, 180. Med. t. 44. HALJ. २, ३49), auch Mutterthier: पितरं च दृश्ये मातरं च RV. 4, 24, 1. पितुः पयः प्रति गृह्णाति मातरा 7, 101, 8. पृथिवीं वोचत मातरम् 5, 32, 16. क्रोळ्यो न मातरं तुदत्तः 10, 94, 14. 75, 4. वत्सो मातृर्जनयत स्वधाभिः 1, 98, 4. VS. 8, 29. 51. Çat. Ba. 1, 7, 4, 2. 4. घन्वेन माता मन्यतामनु पिता At. Ba. 2, 6. घनु वा माता पितरौ मदतु VS. 6, 20. गावो घृतस्य मातरः Kāṭj. Ça. 13, 3, 21. पशवो मातर्यपि मिथुनं घृति Çāṅku. Ça. 15, 17, 16. 17. P. ३, 1, 15, Sch. Spr. 357. — M. 2, 50. 133. 144. MBu. 1, 5874. N. 16, 31. राज° 13, 24. सक्तं तु पितृमाता गौरवेणातिरिच्यते Spr. 3804. 1120. fg. तत्र पद्वत्सन्मास्य मौञ्जीबन्धनचिकित्सम्। तत्रास्य माता सावित्री पिता बाचार्य उच्यते ॥ M. 2, 170. पिता वै गार्कपत्यो ऽग्निमातामिर्दक्षिणः स्मृतः 231. Ragh. 2, 36. Am Ende eines adj. comp.: कुन्ती° die Kuntī zur Mutter habend d. i. ein Sohn der Kuntī MBu. 1, 8065. देवकी° 7, 726. 14, 411. कैकेयी° R. 6, 82, 131. कार्ष्णिगन्ध्या° oder कार्ष्णिगन्धी° Pat. zu P. 6, 1, 14. मातरौ पितरौ Mutter und Vater Siddh. K. zu P. 6, 3, 33. RV. 4, 6, 7. VS. 9, 19. पितरौ मातरौ ved. P. 6, 3, 33. मातरा beide Eltern: वत्समिव मातरौ संरिक्तौ RV. 3, 33, 3. 7, 2, 5. Im Besondern ist zu erwähnen: a) Mutter Erde (मातर = पृथिवी u. s. w. Taik. H. an. Med.) RV. 1, 89, 4. 5, 42, 16. 6, 31, 5. 10, 62, 5; vgl. यदा क्षौपो मातृस्या उपस्थे 3, 8, 1. Çat. Ba. 5, 2, 4, 18. 4, 2, 20. मातर्मदिनि Spr. 2163; vgl. माता पृथिव्या मूर्तिः M. 2, 225. Himmel und Erde heissen Vater und Mutter oder मातरा RV. 10, 64, 14. 9, 83, 12. 1, 139, 3. — b) Nacht und Ushas sind मृतस्य मातरा RV. 1, 142, 7. Ushas गावो माता 4, 52, 2. 3. 5, 45, 2. 7, 77, 2. — c) die Kuh ist लोकस्य माता MBu. 12, 5517. मातर = गो AK. 2, 9, 60. Taik. H. an. Med. स त्वमेकाक्षरा तस्या मदीया वत्स मातरम् (मातृत्वां धेनुम् Schol.)। आराधय Ragh. ed. Caic. 1, 82. — d) die Gewässer: कार्यमानो वना त्वं यन्मातृ-ज्ञातृपः RV. 3, 9, 2. unter den Namen für Fluss Naigh. 1, 13; vgl. मातृ-तम. सप्तमातर heissen die Flüsse, gleichsam aus sieben Müttern (Entern oder Brüsten) strömend RV. 1, 34, 8. oben so die reichliche Dakṣiṇā: दक्षिणी इक्ते सप्तमातरम् 10, 107, 4. — e) Agni's Mütter oder Eltern (dh. und pl.) sind die Hölzer: यदी मातरौ जनयन्त वक्रिम् RV. 3, 31, 2. मुक्षन्त मातृषु 23, 2. 9, 70, 4. 2, 11, 8. कार्यमानो मातरा गमौ अति 10, 79, 4. घर्ममृष्टा आयसे मात्रोः शुचिः 5, 11, 3. शेषे वनेषु मात्रोः 8, 49, 15. 7, 7, 3. 3, 5, 7. 9, 9, 3. Auch mit adj. im masc., weil Vater und Mutter verstanden sind: उभा तरेते अग्नि मातरा शिशुम् RV. 1, 140, 3; vgl. ते वीजनत मातरः कवि देवसो अङ्गिरः 8, 91, 17 (eigentlich Väter). Agni heisst हिमा-तृ (vgl. हिमन्मन्): यग्निः परिभ्रा तनयस्य मुष्मन् हिमाता तूषु तर्णि-र्विभूषति 112, 4. 3, 55, 6. हिमाता कृता विद्वेषु सप्ताद् 7. auch त्रिमातरः उत त्रिमाता विद्वेषु सप्ताद् 86, 5. — f) die göttlichen Mütter sind die personificirten Energien verschiedener Götter: देवतानां च मातरः R.

\*) पितर und मातर sind zwar urindogermanisch, aber schwerlich die ältesten Namen für Vater und Mutter. Diese werden प und मा oder ähnlich (vgl. तत und नमा) gelautet haben, und diese Naturlaute mögen in einer späteren, schon reflectirenden Periode der Sprache bei der Bildung von पितर und मातर maassgebend gewesen sein.

Gonn. 1, 14, 4. सर्वभूतगणाश्चैव मातरो विविधास्तथा MBu. 13, 274. सप्त-मातृगणाः 9, 2478. त्वमपि गच्छ घनुष्यथे मातृयो बलिमुपकर मातृ-8, 22. fg. 9, 6. मातृषो मयमानर्चुः पश्याधुनि 14वाः Verz. d. Oxf. H. 19, a, 21. 58, a, 12. LAMIT. ed. Calc. 313, 9. VARAH. Bāh. S. 60, 19. ब्राह्मी-त्याद्यास्तु मातरः AK. 1, 1, 4, 31. Taik. ३, 3, 177. H. an. Med. ब्रह्माद्या मातरः सप्त H. 201. HALJ. 1, 17. Diese sieben Mütter sind: Brāhmi (Brahmāṇi), Māheçvari, Kaumāri, Vaiṣṇavi, Vārāhi, Indrāṇi (Aindri, Māhendri) und Kāmupā Sāṅsk. K. 30, 6, 5. Comm. zu Bhuvan-ecvarastotra bei AUFRECHT, HALJ. 308. Mir. 142, 9. fgg. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 4. 5. 191, a, 15. 16 (Raudri und Kauveri st. Māheçvari und Kāmupā). H. 201, Sch. (Siddh st. Indrāṇi). acht Mütter: Brāhmi, Māheçvari, Raudri, Vārāhi, Vaiṣṇavi, Kaumāri, Karmamupā und Kālasamkarshīṇi Verz. d. Oxf. H. 184, a, 9. 10. Bāh. zu AK. (Aindri, Kāmupā und Karkikā st. Raudri, Karmamupā und Kālasamkarshīṇi). neun Mütter: Brāhmi, Vaiṣṇavi, Raudri, Vārāhi, Nārasimhikā, Kaumāri, Māhendri, Kāmupā und Ka-ḍikā Kāṭj. 83, 33 bei AUFRECHT, HALJ. 308. मातर्यपिउकाद्याः Pāṇ-āt. Pr. 1. गौर्याद्याः MED. Deren sind sechzehn: Gauri, Padmā, Çākī, Medhā, Sāvitrī, Viḡajā, Gajā, Devaenā, Svadhā, Svahā (diese heissen मातरो लोकमातरः), Çānti, Pushṭi, Dhṛti, Tushṭi, Ātmadevatā und Kuladevatā BAHVĀGĀJAPADDHATI im ÇāṇDHAT. ÇKDn. Sāṅsk. K. 24, a, 3. 30, a, 4. 5. Die 13 Gattinnen Kaçjapa's heissen लोकानां मातरः Bāh. P. 6, 6, 24. fg. die göttlichen Mütter stehen in nächster Beziehung zu Çiva (wie schon aus ihrer Stellung im AK., bei H. und HALJ. hervorgeht) und seinem Mythenkreise: रुद्राय सक्त मातृभिः VARAH. Bāh. S. 48, 26. (शंकरः) मातृभिश्चाप्यनुतः KATJA. 47, 46. 56, 76. fgg. यातुधानप्रमथप्रेतमातृपिशाचविप्रयक्तादृष्टीन् Bāh. P. 6, 8, 23. 2, 10, 38. Kārttikeya, dem ursprünglich nur sieben Mütter (vgl. MBu. 3, 14369) beigelegt werden, hat deren später eine zahllose Menge (MBu. 9, 2620. fgg. HARIV. 9535. fgg.). Jene sieben verdrängen die älteren Mutter aus ihrer Stellung; sie sprechen zu Kārttikeya MBu. 3, 14467. fgg.: वयं सर्वस्य लोकस्य मातरः कविभिः स्तुताः। इक्ष्वा-मो मातरस्तुभ्यं भवितुं पूजयस्व नः। —। यास्तु मातरः पूर्वं लोकस्यास्य प्रकल्पिताः। अस्माकं तु भवेत्स्थानं तासां चैव न तद्वेत्। भवेम पूज्या लो-कस्य न ताः पूज्याः सुरयभ। —। इक्ष्वा तासां मातृणां प्रजा भोक्तुं प्रयच्छ नः u. s. w. Vishṇu wird Pāṇāt. 4, 3, 64 मातृचक्रप्रमथन Vernichter der (bösen, menschenfeindlichen) Mütter und मत्तामातृगणेश्वर Führer der grossen (d. i. alten, guten) Mütter genannt. — g) Bein. der Lakṣhmī ÇKDn. und Wilson nach H. 226, wo aber nach dem Schol. मा ता zu trennen ist. मातर्लक्ष्मि Spr. 2164. Bein. der Durgā H. an. N. der Dakṣhājāṇi in Siddhapura (Siddhavana v. l.) und Kājāvaro-haṇa Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. 28. — h) die acht menschlichen Mütter, weiblichen Manen (vgl. पितरः) sind: Mutter, Grossmutter, Ahne; Gross- mütter, Ahne und Urahne der Mutter; Vaterschwester und Mutter- schwester Sāṅsk. K. 24, a, 5. WENNA, Omina 352. Nax. 2, 392. मातृयाद् Verz. d. Oxf. H. 382, a, No. 450. — i) auf den Namen Mutter haben auch andere nahestehende weibliche Verwandte und ehrwürdige Per- sonen Anspruch: मातृषता मातृलानी पितृष्यन्ती पितृषता। अयूः पूर्व-

ज्ञपन्ती च मातृतुल्याः प्रकीर्तिताः ॥ DĀJABH. im ÇKDr. स्तनदात्री गर्भ-  
धात्री भतदात्री गुरुप्रिया । श्वनीष्टदेवपत्नी च पितुः पत्नी च कन्यका ॥  
सगर्भजा या भगिनी पुत्रपत्नी प्रियाप्रसूः । मातृमाता पितृमाता सोदरस्य  
प्रिया तथा ॥ मातुः पितुश्च भगिनी मातुलानी तथैव च । जनानां वेदविदि-  
ता मातरः षोडश स्मृताः ॥ BRAHMAIV. P. (गणपतिखण्डे कार्तिकेयसंवादे  
१५ अध्यायः) im ÇKDr. — k) mit मातरु redet man in vertraulicher  
Sprache auch nicht verwandte ältere Frauen an; so Spr. 630. Vid. 187.  
Verz. in LA. 9, 3. KĀURAP. 96 in Journ. asiat. IV<sup>es</sup>. XI, 485. मातरित्येव  
शब्देन या च संभाषते (संभाष्यते godr.) नरः । सा मातृतुल्या सत्येन धर्मः  
सक्ती सतामपि ॥ BRAHMAIV. P., BRAHMAH. 10 im ÇKDr. — Die Lexi-  
cographen kennen noch folgende Bedeutungen: विभूति ÇABDAR., रेवती  
ĀGĀJAP., श्रावकणी, इन्द्रवारुणी, इन्द्रावणी, जटामासी (lauter Pflan-  
zennamen) RĪĀN. im ÇKDr. Die Bed. a female of the Brahman tribe,  
or the wife of a Brahman bei Wilson beruht auf Missverständniß von  
ब्राह्मण्यादि (wofür ब्रह्मण्यादि zu lesen ist) in Med.; für die Bed. space,  
ether ebend. wird keine Autorität angeführt; sie wird aber von den  
Etymologen zur Erklärung von मातरिश्चन angenommen. — Vgl. मद्रि°,  
उप°, मन्ध°, गो°, जगन्मातर, त्रि°, नाग°, पृष्णि°, भद्र°, भाग°, भूत°,  
मण्डूक°, मातृ°, मुक्ता°, रङ्ग°, वि°, वेद°.

2. मातरु (wie oben) nom. sg. 1) Messer d. i. matitor: चन्द्रो माता  
zur Erkl. von चन्द्रमास Nib. 11, 5. स माता पूर्व्यं पदम् der da durchmisst  
RV. 8, 81, 4; vgl. 10. Hierher zieht Śā. auch मृष्येड मातुः सर्वेषु सृष्टो  
मरुः पितुं पयिवान् RV. 1, 61, 7 so v. a. das weltschaffende (erhaltende)  
Opfer. BENF. übersetzt Zimmerer; es kann aber wohl von Vṛtra's  
Mutter die Rede sein. Die Bed. Zimmermann hat wohl das Wort als  
Bez. einer Mischlingekaste Verz. d. Oxf. H. 21, b, 26; vgl. u. भउ (es ist  
wohl मातरि st. मातरं zu lesen oder माउवं mit der v. l.). — 2) = ज्ञा-  
तरु Kenner Verz. d. Oxf. H. 259, a, 28. — 3) N. pr. eines Autors (?)  
BṛĀHMA. 6, 22 in Ind. SL 1, 105. Bei MÜLLER, SL. 219 stillschweigend in  
मात्रिन् verändert. — Vgl. ज्ञा°, धान्य°, सु°.

मातरपितरौ m. du. = मातरा पितरा (s. u. मातर) Vater und Mutter,  
die Eltern P. 6, 3, 32. AK. 2, 6, 1, 37. H. 560.

मातरिपुरुष (म°, loc. von 1. मातर, + पु°) m. ein Mann der Mutter  
gegenüber, ein feiger Prahler gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2, 1, 48 und पु-  
क्तारोह्यादि zu 6, 2, 81. — Vgl. पितरिप्रूर.

मातरिश्च m. N. pr. verstümmelt aus मातरिश्चन् ÇĀNKH. Ça. 16, 11, 26;  
vgl. VĪLAKH. 4, 2.

मातरिश्चक adj. das Wort मातरिश्चन् enthaltend gaṇa गोषदादि zu  
P. 5, 2, 62.

मातरिश्चन (oxyl. nach Uxādis. 1, 158) 1) m. a) N. eines göttlichen  
Wesens, welches als Bote des Vivasvant den vorher verborgenen  
Agni zu den Bhṛgu vom Himmel herabbringt, RV. 1, 93, 6. 31, 3. 60, 1.  
71, 4. 141, 3. स ज्ञायमानः परमे व्योमन्याविरुमिरेभवन्मातरिश्चने 143, 2.  
148, 1. 3, 2, 18. यदु भृगुभ्यः परिर मातरिश्चा गुक्ता सत्तं कृष्यत्राकै समीधे  
5, 10. 9, 5. 8, 4. 18, 46, 9. — b) Geheimname des Agni selbst RV. 1,  
96, 4. 164, 46. (उच्यते) मातरिश्चा यदमिमीत मातरि 3, 29, 11. तं शुभम्-  
प्रिममसे कृष्यमके वैश्वानर मातरिश्चानमुषध्याम् 26, 2. 10, 88, 19. auch  
wohl 85, 47. 109, 1. 114, 1. AV. 10, 8, 39. 40. — c) N. des Windes, spä-

ter die gewöhnliche, jedoch im RV. nicht mit Sicherheit zu belegende  
Bedeutung: मातरिश्चा वायुर्मातरिश्चने यस्यसि मातर्याश्वमिति वा Nib.  
7, 26. AK. 1, 1, 4, 57. H. 1107. HALJ. 1, 76. तुभ्यं वातः पवता मातरिश्चा  
AV. 8, 1, 5. 10, 7, 2. 9, 26. प्राणमाकुर्मातरिश्चानं वतो रु प्राण उच्यते 11,  
4, 18. 5, 13. यस्यां वतो मातरिश्च्यते 12, 1, 51. 19, 27, 4. VS. 11, 39. 1, 2.  
TS. 1, 1, 3, 1. 4, 4, 42, 5. 5, 6, 9, 6. Ait. Br. 2, 38. मातरिश्चैव भूवा इतिणा-  
तो वाति TBa. 2, 3, 9, 5. Z. f. d. K. d. M. 7, 269. KĀT. 31, 2. KAVC. 98.  
135. PRAÇNOP. 2, 11. KENOP. 21. MBu. 1, 4609. 4, 1982. 5, 7127. पुत्रवस  
ऐलस्य संवाद मातरिश्चनः 12, 2760. 14, 228. R. 5, 3, 11. Suçā. 1, 284, 20.  
2, 11, 17. MĀR. P. 17, 25. 99, 3. KIR. 5, 36. DAÇAK. in Benf. Chr. 200, 12.  
als Sohn Garuḍa's gefasst MBu. 5, 3599. als Çiva Çv. — d) N. pr. eines  
Rahi VĪLAKH. 4, 2. गोत्रा शिर्नन्धीचे मातरिश्चने RV. 10, 48, 2. vielleicht  
auch 105, 6. — 2) f. स्वसरी मातरिश्चरी: RV. 10, 120, 9. स्वसरी मात-  
रिश्चरी v. l. des AV.

मातलि m. N. pr. von Indra's Wagenlenker AK. 1, 1, 4, 41. Tark. 1,  
1, 59. H. 176. HALJ. 1, 61. N. 10, 25. MBu. 3, 11904. 5, 3511. fgg. HANV. 8872  
(मातलिं सूतम् die neuere Ausg.). 13127. Çik. 94, 20. KATHA. 9, 13. °सा-  
रथि Bein. Indra's RAGH. 3, 67.

मातली m. (nur im nom. sg. und zwar ohne Kasuszeichen wie पृथी) N.  
eines göttlichen Wesens in der Umgebung Jama's und der Väter: मा-  
तलो कव्यैरामो मद्रिरोभिर्बृहस्पतिर्भृगुर्विवाधानः RV. 10, 14, 3. यन्मा-  
तलो रथक्रांतममृतं वेदं भेषजम् AV. 11, 6, 28. Zweifelhafte ob hiermit zu-  
sammengehörig: माया रुं जज्ञे मायायां मायाया मातली परि AV. 8, 9, 5.  
Wegen der Betonung kann nicht मातलिन् als Thema angenommen  
werden. — मातली f. bei Wilson in der 2ten Aufl. Druckfehler für  
माताली.

मातलीय adj. Mātali betreffend: उपाख्यान MBu. 1, 331; vgl. 5.  
Adhj. 96 — 104.

मातवचस m. patron. von मतवचसु ĀÇV. Ça. 12, 11.

माता f. = 1. मातर Mutter: विश्वेश्वरी विश्वमाता षण्डिका प्रथमा  
म्यक्म् DURGĀSTAV in ÇIVARAH. ÇKDr. — Vgl. काक°.

मातापितरु (मा°, nom. von 1. मातर, + पि°) m. du. °रौ Mutter und  
Vater, die Eltern Sch. zu P. 6, 3, 25. 32. VOP. 6, 5. AK. 2, 6, 1, 37. H. 560  
KĀT. Ça. 15, 4, 16. ÇĀNKH. GṚH. 1, 25. ĀÇV. GṚH. 1, 15, 8. M. 3, 157. 4,  
180. 5, 62. 9, 133. 171. 174. 197. ViṢṆU in DĀJABH. 272, 19. Spr. 2408.  
R. 2, 111, 9. DAÇ. 1, 31. KATHA. 86, 140. 187. मातापितृसहस्राणि Spr.  
4709. SĪMHRJAK. 39.

मातापुत्र (मा° + पुत्र) m. du. Mutter und Sohn P. 6, 3, 25. Sch. R. 1, 47, 10.

1. मातामह (माता, nom. von 1. मातर, + 2. मह) m. mütterlicher  
Grossvater P. 4, 2, 36. VArt. 2. AK. 2, 6, 1, 33. H. 557. M. 3, 148. 9, 132.  
136. R. 2, 67, 6. 107, 3. 6, 11, 9. VIKR. 101. KATHA. 42, 54. 67, 54. MĀR.  
P. 30, 21. RĪĀ-TAR. 4, 8. PAÑKAR. 1, 9, 24. °मैकी f. mütterliche Gross-  
mutter P. 4, 2, 36. VArt. 3. gaṇa गौर्यादि zu P. 4, 1, 41. M. 9, 193. RĪĀ-  
TAR. 5, 289. °मैकी du. die Grosseltern mütterlicher Seite PĪN. GṚH. 3,  
10. pl. der Vater, Grossvater und die Ahnen der Mutter H. 559. JĪĀN. 1,  
228. KĀMA-P. in ÇUDDHIT. ÇKDr. °याह Verz. d. Oxf. H. 284, a, 6 v. u.  
— Vgl. प्र°.

2. मातामह (vom vorherg.) adj. f. f. zum Vater der Mutter in Besie-

lung stehend, ihm gehörig u. s. w.: पञ्च HARIV. 12215. कुल R. GORR. 2, 74, 7. तनु AGNI-P. im ÇKDr.

मातामकीय adj. dass. Schol. zu HARIV. 12215.

माताली f. der Mutter (1. मातर) Freundin (माली) ÇABDAM. im ÇKDr. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson nach ders. Aut.; मातली in der 2ten Aufl.

माति (von 3. मा) f. 1) Maass. — 2) richtige Erkenntnis, = श्रवच्छेद MED. t. 44. — Vgl. 1. मिति.

मातर am Ende einiger comp. von 1. मातर Mutter P. 4, 1, 115. — Vgl. छाष्ट, द्वे, भाद्र, पापमातर, सो.

1. मातुल (von 1. मातर mit Wandelung des र in ल) 1) m. a) Mutterbruder P. 4, 2, 36, VArtt. 1. AK. 2, 6, 4, 31. TRIK. 2, 6, 9. H. 552. an. 3, 677. MED. l. 122. Ἀγ. Γρη. 4, 24, 4. M. 2, 130. 3, 119. 148. 4, 179. 183. 5, 81. BHAG. 1, 26. MBH. 6, 1758. 7, 7607. HARIV. 8100. R. 1, 42, 16. 62, 3. Spr. 3764. KATHA. 6, 21. 44, 59. MĀRK. P. 31, 24. RĪĀA-TAR. 3, 115. 8, 292. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 29. Die Mäuse nennen die Katze मातुल MBH. 3, 5428. 5439. 5441. der Schakal den Esel Spr. 3231. der Esel den Schakal PĀNĀT. 215, 10. — b) Bez. des Sonnenjahres WEBER, Nax. 2, 281. — c) Stechapfel (der Baum; vgl. मातुलपुत्रक) AK. 2, 4, 2, 58. TRIK. 3, 3, 404. H. an. MED. = मदनमुम H. an. MED. (wo मदन st. मद zu lesen ist). eine Art Getraide diess. — d) eine Schlangenart (vgl. मातुलाहि) H. an. — 2) f. मा die Frau des Mutterbruders VOP. 4, 24. — 3) f. ई a) dass. P. 4, 1, 49, VArtt. 4. VOP. 4, 24. AK. 2, 6, 4, 30. H. 523. — b) Hanf ÇABDAM. im ÇKDr.

2. मातुल (von 1. मातुल) adj. dem Mutterbruder gehörig, an ihm sich befindend u. s. w.: गुणा: Spr. 3767 (Conj.).

1. मातुलक (wie oben) m. 1) Mutterbruder (zärtlicher als मातुल) PĀNĀT. 32, 11, wo der Kranich des Krebses Mutterbruder genannt wird. — 2) Stechapfel RĪĀA. im ÇKDr.

2. मातुलक (wie oben) adj. vom Mutterbruder kommend u. s. w. P. 4, 2, 104, VArtt. 21, Sch.

मातुलङ्ग wohl nur fehlerhaft für मातुलङ्ग Suçr. 2, 414, 19. HARIV. 8443. °लिङ्ग die neuere Ausg. मातुलिङ्गानि = रुद्रकानि (wohl रुचकानि gemeint) Schol.

मातुलपुत्रक (1. मा + पु) m. 1) ein Söhnchen des Mutterbruders H. an. 6, 1. MED. k. 235. — 2) Stechapfel (die Frucht) AK. 2, 4, 2, 58. H. an. MED.

मातुलानी (von 1. मातुल) f. 1) die Frau des Mutterbruders P. 4, 1, 49. VOP. 4, 24. AK. 2, 6, 4, 30. TRIK. 3, 3, 253. H. 523. an. 4, 180. fg. MED. n. 200. M. 2, 131. JĪĀN. 3, 232. BHAG. P. 1, 14, 27. — 2) Hanf oder Crotonaria juncea Lin. AK. 2, 9, 20. TRIK. H. 1179. H. an. MED. eine Erbsenart (कलाय) H. an. (कलाय gedr.) und MED. Fennich ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. मातुली unter 1. मातुल.

मातुलाहि (1. मातुल + हि) m. eine Schlangenart AK. 1, 2, 1, 6.

मातुलि m. = मातलि WILSON ohne Ang. einer Aut.

मातुलिङ्ग = मातुलङ्ग (und wohl auch daraus wegen des unverständlichen लुङ्ग verdreht) H. 1150, Sch. HARIV. 8443 (in der neueren Ausg.).

मातुलुङ्ग 1) m. Citronenbaum (n. Citrone) H. 1150. RATNAM. 66. Suçr. 4, 131, 18. 157, 4. 210, 4. 228, 15. मातुलुङ्गासव 238, 10. °रस 2, 9, 12. 346,

12. — 174, 17. KATHA. 53, 27. 85. s. °पाल 35. — 2) f. ई eine andere Species des Citronenbaums H. an 3, 146. MED. 6. 24. RATNAM. 67 (ÇKDr. und WILSON मातुलुङ्गा nach ders. Aut.). Suçr. 1, 145, 7. 11. मातुलुङ्गा बीजानि 2, 462, 14. 473, 16. — Vgl. मातुलङ्ग, मातुलिङ्ग und मस्तुलुङ्ग (in Betreff der Schlusssilben).

मातुलुङ्गक 1) m. = मातुलुङ्ग AK. 2, 4, 2, 59. — 2) f. °लुङ्गिका der wilde Citronenbaum RĪĀA. im ÇKDr.

मातुल्य (von 1. मातुल) m. ein Sohn des Mutterbruders BHAG. P. 1, 9, 20. 7, 15, 76.

मातुल्य (wie oben) wohl n. das Haus des Mutterbruders: बाल एव हि मातुल्यं (मातुल wäre gegen das Metrum) भरतो नाथितस्त्वया R. GORR. 2, 7, 24.

मातु:धमर und मातु:स्वमर (मातु, gen. von 1. मातर, + ध्व) f. Mutterschwester P. 6, 3, 24. 8, 3, 85. — Vgl. मातुधमर.

मातृक (von 1. मातर) 1) adj. proparox. von der Mutter kommend, mütterlich Sch. zu P. 4, 3, 78. 7, 3, 51. छलंकार M. 9, 72. रिक्थ 192. धम DĀJAN. 127, 4. धन्वप MBH. 6, 4043. 4046. Spr. 2171. RAGH. 11, 64. 90. तिस्र: पूष्या: पितु: पते तिस्र: पूष्याश्च मातृके SĀṢK. K. 24, a, 2. न पित्र्य-मनुवर्तते मातृके द्विपदा: die Natur der Mutter R. 3, 22, 32. — 2) m. Mutterbruder R. GORR. 1, 1, 36. — 3) f. मा a) Mutter H. an. 3, 81. MED. k. 138. Spr. 2946. KATHA. 45, 176. Am Ehdio eines adj. comp. (f. मा): मृतमातृक KATHA. 68, 2. धन्यमातृका 67, 77. मोचिता पत्समातृका: mit-sammit der Mutter BHAG. P. 1, 13, 7. कारीषगन्ध्यामातृक oder कारीष-गन्धी PAT. zu P. 6, 1, 14. Mutter so v. a. Ausgangspunkt, Ursprung: सर्वेषामेव काम्यानी (wohl काव्यानी) मातृका वृत्तय: स्मृता: BHAG. NĀ-TJAC. 18, 4. — b) eine göttliche Mutter (s. u. 1. मातर f.) MED. WILSON, Sel. Works 2, 33. Verz. 8. Oxf. H. 23, a, N. 2. °पूजन SĀṢK. K. 30, b, 4. 24, a, 1. — c) Amme H. an. MED. (धात्रिका st. धातृका zu lesen). — d) Grossmutter VAB. bei WILSON, DAÇAK. 62, N. न मातुर्मातृ-काया वा शासनतित्वति: DAÇAK. 62, 8. — e) Bez. von acht Gefässen (सिरा) auf beiden Seiten des Nackens (wohl nach den acht göttlichen Müttern so genannt) Suçr. 1, 345, 11. 15. 350, 8. — f) Bez. der in Dia-gramme u. s. w. geschriebenen Buchstaben, denen eine magische Kraft beigelegt wird; coll. auch die Gesamtheit solcher Buchstaben, das in solcher Weise angewandte Alphabet. Ursprünglich hiessen so (nach den 16 göttlichen Müttern) wohl nur die 14 Vocale mit dem Anusvāra und dem Visarga. = स्वर H. an. = वर्णसमाम्नाय und वर्णमाला H. an. MED. — PĀNĀT. 3, 15, 18. Verz. d. Oxf. H. 105, a, 2. °वर्ण 5. 7. मातृकार्ण dass. 149, b, 30. 39. 42. चतुर्मातृकासंयुतं वं शं वं स इति क्रमात् 27. Ind. St. 9, 113. °न्यास WILSON, Sel. Works 2, 213. पञ्चाशन्मातृकान्यास WEBER, RĀMAT. UP. 310. यस्त्र, धारण° Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. °यस्त्र 98, b, 46. °मस्त्र Schol. zu PĀNĀT. B. 20, 14, 3. °निघण्ट Verz. d. B. H. No. 911. — g) ein in der Erde steckender Holzpflock, der Indra's Bannerstock stützt, VARĀH. BH. S. 43, 58. 66. — h) = कर्ण H. an. — i) bei den Buddhisten Bez. des Abhidharmapiṭaka BURN. Intr. 46. 48. 317, N. 2. SCHIEFFER, Lebensb. 307 (77). °धर VJUTP. 124. — k) N. pr. der Gat-tin Arjama's BHAG. P. 6, 6, 40. — Vgl. धन्यमातृका, देवमातृका, नदी°, बीजमातृका:

**मातृकच्छिद्र** (1. मातृ - 3. क *Kopf* + छिद्र) m. Bein. Paraçurāma's ÇKDa. und Wilson. Man hätte eher *किद्र* erwartet.

**मातृकामय** (von मातृका) adj. f. ई *aus mystischen Buchstaben bestehend* PAÑĀR. 3, 18, 58.

**मातृकार्ष्व** (मातृका 2, f. + ऋ) m. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, b, 8.

**मातृकाकट्य** (मा + कृ) n. desgl. ebend. 108, b, 25.

**मातृकेश** (1. मातृ + केश) m. Mutterbruder TRIK. 2, 6, 9.

**मातृगण** (1. मातृ + गण) m. die Schaar der (göttlichen) Mütter: COLEBR. Misc. Ess. I, 314. MBH. 3, 14467. VARĀH. BṚH. S. 58, 56. PRAJOGARATNA 2, b, 7. pl. MBH. 3, 14869. 9, 2619. मातृगणोपाधेय समाज्ञगुः 2478. मरुमातृगणोद्य म. Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

**मातृगन्धिनी** (1. मातृ + गन्धि) adj. nur den Geruch (den Namen) einer Mutter habend so v. a. Rabenmutter R. GORR. 2, 75, 12.

**मातृगर्भ** (1. मातृ + गर्भ) m. Mutterleib: °स्थ AÇOKĀVAD. 27.

**मातृगामिन्** (1. मातृ + गा) adj. der mit der Mutter Unzucht getrieben hat PAÑĀR. 1, 6, 50.

**मातृगुप्त** (1. मातृ + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 3, 129. 159. 191. 210. LIA. I, 712. II, 398. 413.

**मातृग्राम** (1. मातृ + ग्राम) m. 1) der Complex der Mütter so v. a. das weibliche Geschlecht, die Weiber Lot. de la b. I. 393. — 2) N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 8, 2877.

**मातृघात** (1. मातृ + घात) m. Muttermörder VJUTP. 66. °घातक m. dass. 203.

**मातृघातिन्** (1. मातृ + घा) m. dass. PAÑĀR. 1, 6, 51.

**मातृघातुक** (1. मातृ + घा) m. dass.; Bein. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

**मातृघ्न** (1. मातृ + घ्न) m. Muttermörder VARĀH. BṚH. S. 68, 79. WEBER, RĀMAT. UP. 362.

**मातृचक्र** (1. मातृ + चक्र) n. 1) ein mystischer Kreis mit den göttlichen Müttern RĀGA-TAR. 1, 122. 337. 350. 3, 99. 5, 55. — 2) der Kreis — d. i. die Schaar der göttlichen Mütter: मरुमातृचक्र मातृचक्रं समागतम् KATHĀS. 56, 76. °प्रमथन Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

**मातृचेत** (1. मातृ + चेत) m. N. pr. eines Mannes MĒL. asiāt. 2, 168.

**मातृतम** (von 1. मातृ) adj. mütterlichst, von Gewässern: न मा गर्भयो मातृतमा: RV. 1, 138, 5. अष्टका सिन्धु मातृतमामयासम् 3, 33, 8. (आपः) यूयं हि सा भिषज्ञो मातृतमा: 8, 50, 7. VS. 10, 7.

**मातृतम्** (wie oben) adv. von Mutterseite ĀÇV. ÇA. 9, 3. GṚH. 1, 5, 1. 23, 1. M. 9, 125. स्व° 123. fg.

**मातृतीर्थ** (1. मातृ + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6028. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28. 36. 67, a, 38.

**मातृदत्त** (1. मातृ + दत्त) 1) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 33, 151. — 2) f. घा N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 33, 71.

**मातृदत्तीय** (von मातृदत्त) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 279, a, 14.

**मातृदेव** s. u. देव 2, f.

**मातृवन्दन** (1. मातृ + वन्द) m. Erfreuer der Mütter, Bein. Kārttikeya's VĀRĀHA-P. im ÇKDa.

**मातृनामन्** (1. मातृ + नामन्) n. (sc. सूक्त) Bez. einer Klasse von V. Theil.

*Sprüchen im AV.*, und m. N. des angeblichen Verfassers und der angeblichen Gottheit derselben. मातृनामगणस्य मातृनामा ऋषिर्मातृनामा देवता AV. ĀNUK. Einl. दिव्यो गन्धर्व (AV. 2, 2, 1) इमे मे घये (8, 111, 1) यो ते मातेति (8, 6, 1) मातृनामानि KAUC. 8. 26. 94. fgg. 101. 114. 136. WEBER, Omina 349. 353.

**मातृपालित** (1. मातृ + पा) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 15.

**मातृपूजन** (1. मातृ + पूज) n. das Verehren der (göttlichen) Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10. °पूजा f. dass. WEBER, Omina 352.

**मातृबन्धु** (1. मातृ + बन्धु) m. ein Verwandter von Mutterseite MIT. im ÇKDa. — Vgl. मातृबान्धव.

**मातृबन्धू** (wie oben) adj. f. so v. a. nur den Namen einer Mutter führend, Rabenmutter MAHĀVĪRĀ. 68, 15.

**मातृबान्धव** (1. मातृ + बान्ध) m. ein Verwandter von Mutterseite: मातुः पितृघसुः पुत्रा मातुर्मतृघसुः सुताः । मातुर्मतुलपुत्राद्य विज्ञेया मातृबान्धवाः ॥ UDVĀHAT. im ÇKDa.

**मातृभेदतत्त्व** (1. मातृ - भेद + तत्त्व) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 42.

**मातृभोगीणा** adj. von 1. मातृ + 2. भोग P. 5, 1, 9, Sch. — Vgl. पितृभोगीणा.

**मातृमण्डल** (1. मातृ + मण्ड) n. die Schaar der (göttlichen) Mütter: °विद्र ein Priester derselben VARĀH. BṚH. S. 60, 19. अरुन्धती ध्रुव चैव विज्ञोस्त्रीणि पदानि च । आसन्नमृत्युर्नो पश्येच्चतुर्थ मातृमण्डलम् ॥ अरुन्धती भवेज्जिह्वा ध्रुवो नासाग्रमुच्यते । विज्ञोः पदानि भूमध्ये नेत्रयोर्मतृमण्डलम् ॥ KĀÇIKH. 42 (12, 13. fg. unter ध्रुवः) im ÇKDa. Wie wir die Deutung von अरुन्धती, ध्रुव und विज्ञोस्त्रीणि पदानि verwerfen, so auch die von मातृमण्डल, welches wohl auch eine Sterngruppe bezeichnen wird.

**मातृमत्** (von 1. मातृ) adj. von einer Mutter begleitet, eine Mutter habend AV. 12, 1, 60. ÇAT. BA. 14, 6, 10, 2. fg.

**मातृमातृ** (1. मातृ + मा) f. die Mutter der Mütter, Bein. der Pārvatī H. 203.

**मातृमुख** (1. मातृ + मुख) adj. dumm, einfältig (elg. der Mutter Gesicht habend) TRIK. 3, 1, 18. H. 352. HALĀJ. 2, 222.

**मातृमृष्ट** (1. मातृ + मृष्ट von 1. मर्ष) adj. von der Mutter geputzt RV. 1, 123, 11.

**मातृमोदक** (1. मातृ + मो) Titel von Uvaṣa's Commentar zu VS. PAṬ. Ind. St. 4, 95.

**मातृयज्ञ** (1. मातृ + यज्ञ) m. Opfer an die Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10.

**मातृयाग** (1. मातृ + याग) m. dass. ÇĀIKH. GṚH. 4, 10.

**मातृवत्** (von 1. मातृ) adv. = मातृवीच M. 2, 133. Spr. 2173. = मातृविव v. l.

**मातृवत्सल** (1. मातृ + वत्) adj. zärtlich gegen seine Mutter (Mütter), Bein. Kārttikeya's MBH. 3, 14683.

**मातृवध** (1. मातृ + वध) m. Muttermord KAUSE. UP. 3, 1. WEBER, RĀMAT. UP. 356. 359.

**मातृवर्तिन्** (1. मातृ + वर्ति) adj. sich gut gegen die Mutter benehmend; m. N. pr. eines Jägers HARIV. 1206.

**मातृवाहिन्** (1. मातृ + वा) adj. seine Mutter tragend; f. °नी ein

best. Vogel (वल्गुला) RIGAN. im CKDa.

मातृशालि (1. मातर + शालि) adj. dumm, einfältig (eig. von der Mutter geleitet, — erzogen) H. 352. HALIA. 2, 181.

मातृधमर (1. मातर + धम) f. Mutterschwester P. 4, 1, 134. 6, 3, 84. 8, 3, 84. VOP. 7, 1, 9. AK. 2, 6, 1, 25. M. 2, 131. N. 17, 21. VARAH. BAH. 4, 5. Bala. P. 4, 3, 10. 4, 8. Verz. d. Oxf. H. 216, 6, 1 v. u. Fälschlich °स्वमर KATHA. 27, 404. Vgl. u. मातृवान्धव.

मातृधसेर्य (von मातृधमर) m. der Mutterschwester Sohn P. 4, 1, 134. AK. 2, 6, 1, 25. H. 545. R. 1, 45 (46 Gonn.), 16. f. ई der Mutterschwester Tochter MBH. 3, 14261 (°स्वसेया ed. Calc.).

मातृधमीर्य (wie oben) m. dass. P. 4, 1, 134. VOP. 7, 1, 9. AK. 2, 6, 1, 25. H. 545.

मातृसिंह (1. मातर + सिंह) f. Justiciu Gendarussa Lin. ÇANDAR. im CKDa.

मातृकन् (1. मातर + कन्) m. Muttermörder P. 2, 2, 88. Sch. (angeblich vedisch).

मातृर्य (von मति) ved. P. 4, 1, 85. VArtt. 1. metron. (f. घ्रा) VS. 13, 58. — Vgl. मात.

मात्र (von 3. मा) 1) n. eine spätere aus dem f. hervorgegangene Form, die (mit Ausnahme von Bala. P. 5, 14, 9) nur am Ende eines comp. \*) erscheint; der Ton des vorangehenden Wortes ist auch der des comp. nach P. 6, 2, 14. a) Maass (nicht selten in dieser Bed. entbehrlich; daher मात्रं स्वार्थे H. an. 2, 147), α) im Raume: Höhe, Tiefe, Breite, Länge, Entfernung: मुखमात्रे धारयन् in der Höhe des Mundes KATS. Ça. 4, 14, 12. तालमात्रमथोत्पत्य R. 3, 50, 19. चक्रुलमात्रमप्युत्कूर्दनशक्तिर्म नास्ति PAKÉAT. 124, 16. युगमात्रेदिते (युग = हस्तचतुष्क Schol.) सूर्ये MBH. 3, 16723. कस्तमात्रेच्छित VARAH. BAH. S. 88, 16. नरमात्रे in einer Tiefe von einem Nara 84, 39. कस्तमात्रे in einer Entfernung von einem Hasta 84. नाभि° Gobh. 4, 5, 22. इयु° KATS. 12, 3. ÅCV. GAN. 1, 3, 1. क्रोशमात्रावस्थित Hir. 121, 8. रेखामात्रमपि नुष्पादा मनोवर्त्मनः परम् । न द्यतीयुः प्रज्ञास्तस्य nicht eine Linie breit RAGH. 1, 17. Quantum, Menge: को ऽपि बलिमात्रमपि न प्रपद्यति PAKÉAT. 114, 5. द्रव्याणां वित्त्वमात्रं तु द्रवाणां कुडवो मतः Suçr. 2, 350, 15. यवमात्रेण in der Grösse eines Gerstenkorns 56, 1. यात्रामात्रं च भुञ्जीत so viel als zum Lebensunterhalt erforderlich ist MBH. 14, 1290. तस्य भूयोमात्रमिव भुक्ता ein grösseres Quantum KAT. 91. अर्थ° eine Summe Geldes PAKÉAT. 132, 25. — β) in der Zeit: Dauer: मासमात्रे LITS. 8, 11, 13. एकाकमात्रे DHORTAS. in LA. 68, 18. तत्रास्वसं वर्षसकृन्मात्रम् MBH. 1, 3591. fg. वर्षमात्रम् ein Jahr hindurch KATHA. 38, 48. वर्षमात्रेण binnen eines Jahres PAKÉAT. 134, 15. याममात्रं सकेषाः MBH. 98. वाक्कस्तमात्रमुपेत Suçr. 2, 47, 7. क्षणमात्रं स्थित्वा Vikr. 7, 1. RAGH. 1, 73. क्षणमात्रात् Spr. 3642. निमेषमात्रम् RAGH. 3, 61. क्षणमात्रेण R. 4, 38, 86. कश्चिदर्थे च म्रियते कश्चिद्रूपमात्रतः nachdem er die Erde betritt d. i. nachdem er geboren wird d. i. sogleich nach der Geburt PAKÉAT. 1, 3, 21. — γ) der Zahl nach: त्रयस्र शतमात्रं च यो-

\*) आपन्नं चैव मात्रं हि पुनः पश्यति निर्मलः KATS. 70 bei WERNER ist ohne Zweifel verdorben; man könnte आपन्नं हि दिवात्र पुनः u. s. w. vermuten.

धानाम् so v. a. Hundert oder gegen Hundert KATHA. 49, 150. — b) das volle Maass: α) nur so viel als das vorangehende Wort besagt, = अवधारणा, अवयुति AK. 3, 4, 85, 179. fg. H. an. MED. r. 76. धर्ममात्रेषु KATS. Ça. 1, 8, 7. धर्ममात्रं n. nom. abstr. 4, 12, 16. 8, 2, 19. रतिमात्रं फलं तस्य nichts als Lust, nur Lust, blosser Lust M. 11, 5. धर्मवादमात्रं यमुवचनम् KATS. Ça. 25, 9, 11. Nir. 7, 18. कृममात्रं कृता शिक्षा MBH. 5, 5445. Spr. 1993. परिज्ञेनो निज्ञदेकमात्रम् 2043. 2307. SIKHMAK. 28. VARAH. BAH. S. 75, 1. PAKÉAT. 4, 17. Schol. zu P. 3, 3, 96. 4, 1, 7. धैर्यमुक्त्यः इन्द्रमवसीदयति प्रतिष्ठा Spr. 582. ÇAK. 103. Spr. 2999. Hir. 40, 2. (तान्) वाक्मात्रेणापि नार्चयेत् M. 4, 30. MBH. 3, 15650. Spr. 3219. जलमात्रेण वर्तयन् MBH. 3, 2306. Spr. 964. 2172. 2970. RAGH. 12, 10. MEGH. 50. KATHA. 71, 232. PAKÉAT. 1, 12, 12. अस्य जीवितमात्रेण प्रियं कुरुत R. 1, 62, 10. युतमात्रेण durch blosses Hören ÇAUT. 1. न शब्दमात्राद्भूतच्यः PAKÉAT. 20, 20. अभियुक्तमात्रात् nach dem blossen Angriffe, sobald der Angriff erfolgt ist PRAB. 28, 10. धविद्विषाणामात्रात् LITS. 1, 11, 14. संख्यामात्रे (धादिष्टे) दत्तिणा गावः wenn nur eine Zahl bezeichnet ist, so sind Rinder das gemeinte Opfergeschenk, 8, 1, 2. कल्पमात्रे PIA. GAN. 2, 6. ग्रन्थमात्रे nur in Büchern Ind. St. 5, 159. गुत्रणा नाममात्रे ऽपि गृहीते Spr. 872. BHASHA. 137. Sch. zu P. 1, 1, 19. 2, 3, 46. ज्ञातमात्रे für das blosser Erfahren MBH. 3, 2658. भुक्तमात्रे wenn man nichts anderes als gegessen hat so v. a. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121. Das comp. als erstes Glied eines anderen comp.: सावित्रीमात्रसार M. 2, 118. यात्रामात्रप्रसिद्धार्थम् 4, 3. ज्ञातिमात्रोपजीविन् 8, 20. 12, 114. H. 855. MBH. 3, 2851. RAG. 2, 50. MEGH. 87. ÇAK. 105, 8. Spr. 71. VARAH. BAH. S. 86, 10. अभियाचितमात्रदीक्षितः nur dadurch, dass er darum gebeten hat, BAH. 15, 2. RIGTA-TAR. 3, 18. PAKÉAT. 128, 21. DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 8. 181, 4. 182, 5. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 7. Zum Ueberfluss wird hinter मात्र bisweilen noch एक hinzugefügt: प्रणिपातः प्रणिपातः Spr. 1720. KATHA. 36, 45. DHORTAS. 71, 5. Nicht selten nimmt मात्र das Geschlecht und die Zahl des im comp. vorangehenden Wortes an: इन्हे ऽपि तो नापक्वेत्कथंचिन्मनुष्यमात्रः कृपणाः कुतो ऽन्यः einer, der Nichts als Mensch ist, d. i. ein einfacher Mensch MBH. 3, 15652. पदातिमात्रः ein einfacher Fuss-soldat RIGTA-TAR. 5, 424; vgl. कथं मानुषमात्रेण कस्तस्वम् HARIV. 4806 und टिष्ठिमात्रेण Spr. 26, wo das Geschlecht nicht zu erkennen ist. Besonders gern verbindet sich मात्र adjectivisch (f. घ्रा) mit einem partic. praet.: आघातमात्राच्चक्रात् nur —, kaum gerochen ÇAUNANA in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. ज्येष्ठेन ज्ञातमात्रेण पुत्री भवति मानवः M. 9, 106. MBH. 1, 1178. 7652. 3, 2400. 12242. R. 1, 34, 50. 38, 24. 2, 52, 45. पीतमात्रेव वारुणा 6, 10, 9. Suçr. 2, 344, 1. ÇA. 31, 2, v. l. Spr. 950. VARAH. BAH. S. 98, 13. KATHA. 56, 366. 66, 79. RIGTA-TAR. 5, 55. PAKÉAT. 48, 8. DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 18. VET. in LA. (II) 9, 14. ध्यातमात्रोपगामिन् erscheinend, sobald man an ihn denkt, Vid. 42, 279. 312. KATHA. 5, 45. 86, 268. — β) Alles was das vorangehende Wort besagt, = कातर्य AK. H. an. MED. राजानं राजमात्रं वा einen wirklichen König oder jeden, der kshatrij ist, d. i. einen Kshatrija überhaupt ÇAKH. Ça. 17, 5, 8. देवपन्नम् Alles was Opfergrund heissen kann KATS. Ça. 7, 1, 14. LITS. 1, 1, 16. 19. कृष्टमात्रं gepflügt, gleichviel ob gut oder schlecht, KATS. Ça. 17, 2, 5. भयमात्रम् eine Gefahr irgend einer Art, eine Gefahr überhaupt VARAH.

Bqm. S. 98, 45. जीवमात्रं न किंसेत *man thus keinem lebenden Wesen ein Leid an Bham.* zu AK. im CKDn. उपयमं विवाहः । स्वीकारमात्र-मित्यन्ये *nach Andern alles was स्वीकार bedeutet, स्वीकार überhaupt* Siddh. K. zu P. 1, 4, 77. प्रमाणमित्यापरिच्छेदमात्रं न पुनरायाम एव Sch. zu P. 6, 2, 4. न तु स्त्रीलिङ्गशब्दमात्रस्य *jedes Femininum* 1, 2, 45. 4, 2, 39. 5, 3, 69. द्वारमात्रे ऽपि गोपुरम् *Gopura bedeutet auch Thor im Allgemeinen* AK. 3, 4, 88, 184. Trik. 2, 8, 48. 3, 3, 154. 182. — c) ein kleiner Theil, Atom HALI. 4, 3. शब्द° Buā. P. 3, 26, 32. मात्राणि 5, 11, 9. *molecule élémentaire* BURNOUR. — 2) मात्रा f. UNĀDIS. 4, 167. a) Maass; Maassstab AK. H. an. MRD. स मात्राभिर्मिरे येमूर्ध्वम् RV. 3, 38, 3. प्र मात्राभो रिरिषे 46, 3. पुरा मात्रया तन्वा वधान 7, 99, 1. पृथिव्या वा मात्रया वि ग्रयधम् *thus auch auf, so weit die Erde ist*, 10, 70, 5. द्विो मात्रया वरिष्णा प्रथस्व VS. 11, 29. 13, 10. 23, 47. 48. AV. 3, 24, 6. 8, 9, 5. 11, 1, 6. TBu. 1, 4, 10, 5. 5, 10, 2. प्र परमेष्ठिनो मात्रामात्रेति 2, 2, 10. 3, 9, 42, 2. TS. 2, 2, 6, 3. 7, 1, 6, 7. यावानेव यज्ञो यावत्पस्य मात्रा CAT. Br. 1, 2, 5, 13. 14. वेदेः 3, 5, 4, 6. 26. तस्यैषावमा मात्रा पदकुल्यः 10, 2, 4, 2. 13, 3, 6, 5. तं संवत्सरं सर्वमात्राभिः स्तौति *mit allen Zahlenverhältnissen* Nir. 4, 27. मा तत्सुप्रहेदि व्यतेता धियं मे मा मात्रा शार्यपसः पुर स्तोः *nicht reisse der Faden, nicht breche der Maassstab vor der Zeit* RV. 2, 28, 5. तत्संवत्सरस्य मात्रामशयत *ein Jahr lang* KūND. Up. 3, 19, 1. द्वाश्योतनानां सर्वेषां मात्रा स्याद्वाक्यशतं कृतम् *Zeitmaass, Dauer* CĀNG. Sām. 3, 13, 5. इमां मात्रां मिमीमहे *Lebensmaass* AV. 18, 2, 38. अमासि मात्रां स्वरगाम् *mein Maass ist voll: ich gehe zum Himmelslicht* 45. — प्रतीच्छ देहि किं भूमिं का मात्रा (wohl का मात्रा zu lesen) भोः पदत्रयम् *wie viel (Erde)* HARIV. 14238. प्रस्थमात्राधान्यम् (wohl प्रस्थमात्रं घा° zu lesen) DAČAK. 155, 4. मात्रागुरुं परिकरेदाकारं द्रव्यतश्च यः *Nahrung, welche vermöge ihres Quantum oder dem Stoffe nach schwer ist*, Suč. 1, 244, 14. मात्रा-प्रमाणं निर्दिष्टं मुखं यावद्विजीर्यति *das richtige Quantum ist so viel als leicht verdaut wird* VĀGB. 1, 8, 2. अमितमात्रायाः सकृद्भूतान्यवानावपति KAUČ. 27. तस्य मात्रा न विद्यते Spr. 3775. 4071. °त्रय adj. dreifach, in dreifacher Zahl vorhanden MĀK. P. 23, 35. 37. भूयस्या मात्रया in stärkerem Maasse LALIT. ed. Calc. 406, 12. 414, 14. कामं स्त्रियं निषेवेत पानं वा साधुमात्रया in gehörigem Maasse, mässig KĪM. NITIS. 14, 65. रक्षेति कियती मात्रा (vgl. कियन्मात्र) धीमताम् *so v. a. was hat der zu bedeuten?* Spr. 3201. का मात्रा समुद्रस्य यो मम प्रसूतिं हृषयिष्यति PĀNĀT. 74, 24. Am Ende eines adj. comp. (f. ई, selten घा) mit dem Ton auf der Endsilbe *so und so lang, — hoch, — breit, — dick, — tief, — weit, — gross, — viel* P. 4, 1, 15. 5, 2, 37 (nach VĀRTI. 7 das ungefähre Maass bezeichnend). VOP. 7, 92. H. 601. प्रदेश° AIR. Br. 8, 5. त्रिपद° ĀCV. Ča. 4, 4, 2. 8, 20. ऋजुष्ठपर्व° KĀTJ. Ča. 1, 9, 6. बाहु° 3, 37. 5, 3, 38. 8, 5, 31. KūND. Up. 6, 7, 3. AR. 8, 1. HARIV. 12686. R. 3, 67, 18. 4, 40, 43. Spr. 800. 1899. 3347. Suč. 2, 350, 14. VĀRĪH. Bqm. S. 54, 66. 79, 88. धारभिरत्नमात्राभिः MBH. 3, 12135. एतस्मात्र KĪM. NITIS. 8, 86. एतावन्मात्र *tantus* CAT. Br. 1, 6, 4, 4. 3, 6, 4, 6. 7, 4, 3. MBH. 13, 7615. SĪH. D. 18, 15. PĀNĀT. 108, 14. किं° SŪMAS. 12, 7. कियन्मात्र (s. auch u. कियत् 2.) KATHĪS. 65, 139. किञ्चिन्मात्र *ein Weniges* PĀNĀT. 96, 5. यन्मात्र VĀRĪH. Bqm. S. 69, 28. कस्तमात्रा प्रतिमा 58, 49. यावन्मात्राणि सत्क्रिया RĪGĀ-TAN. 3, 804. Nach Zahlwörtern: गम्यूतिषु त्रिमात्रामु

(= त्रिसंख्यासु, तिसृषु Schol.) MBH. 7, 3100. मासेषु यणमात्रेषु KATHĪS. 40, 59. पक्ष° *ungefähr fünf* P. 5, 2, 27. VĀRTI. 7. — b) *Massseinheit, Maassfuss*: ऋजुलमेकं भवति मात्रा VĀRĪH. Bqm. S. 88, 2. *das Grundmaass der Zeit, etwa Moment* (im populären Gebrauch und nicht mathematisch bestimmt) Suč. 2, 218, 9. CĀNG. Sām. 3, 5, 17. 11, 101. 106. संवत्सर, ऋतु, धर्ममास, घटोरात्र, कला, काष्ठा, मात्रा, मुहूर्त, लव, तण MBH. 13, 7385. *Daher auch die metrische Einheit, die Zeitdauer eines kurzen Vocale*; = अक्षरावयव H. an. MRD. मात्रा कृत्वः — द्वे दीर्घस्ति-स्तः स्तुत उच्यते स्वरः RV. PĀT. 1, 6. 13, 18. 20. VS. PĀT. 1, 56. AV. PĀT. 1, 38. TAITT. UP. 1, 2, 1. VĀRĪH. Bqm. S. 104, 50. Bqm. 26, 15. मात्रार्थ AV. PĀT. 1, 17. 50. अर्ध° RV. PĀT. 3, 2. VS. PĀT. 1, 59. — AV. 9, 10, 19. Am Ende eines adj. comp.: एकमात्र, द्वि°, त्रि°, अर्ध° UPAL. 1, 8. fgg. PRAČNOP. 5, 3. fgg. ČAUT. 3. MĀK. P. 81, 54. 58. चतुर्मात्र P. 8, 2, 106, Sch. अमात्रस्वरो कृत्वः VS. PĀT. 1, 55. *drei Zeitmaasse in der Musik* PĀNĀT. V, 43. — c) *ein kleiner Theil, Partikel, Atom*; = अल्प, स्वल्प AK. 3, 2, 11. 3, 4, 35, 179. f. H. 1427. H. an. MRD. Nir. 11, 12. P. 2, 1, 9. लोकास्य सर्वावतो मात्रामपादाय CAT. Br. 14, 7, 2, 10. 31. 8, 5. पुरोडाश° KĀTJ. Ča. 9, 11, 25. 10, 3, 11. CĀNG. GĀM. 4, 15. PRAČNOP. 4, 8. पदानस्य लभेमहि लभेमहि धनमात्राम् *ein wenig Geld* KūND. Up. 1, 10, 6. धर्ममात्रा चरतः MBH. 5, 876. उपाधि° KAUČ. 68. भेयज° Suč. 4, 129, 12. प्रातः प्रातर्मात्रा पाययेत *etwas davon* 2, 30, 18. पिपेड्यस्वल्पिका मात्रा समादाय M. 3, 219. RAČH. 3, 11. M. 1, 16. 19. 27. 7, 4, 5. पञ्चभ्य एव मात्राभ्यः *die fünf Elemente* 12, 16. Buā. P. 2, 5, 25. 3, 6, 4, 5. 11, 27. मात्रेन्द्रियाणि (nach dem Schol. n.) 9, 5, 3. मात्रया in kleinen Partien, in kleinem Maasse, mässig DAČAK. 155, 6. Suč. 1, 244, 15. 2, 60, 17. 146, 10. 344, 17. अमात्रया unmässig, in hohem Grade, z. B. zürnen KATHĪS. 28, 112. Hierher vielleicht मात्रायाम् gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. — d) *das volle Maass, nur so viel als das vorangehende Wort besagt* (vgl. 1, b, a): वाक्त्रामधुर *nur in Worten* HARIV. 7125. Am Ende eines adj. comp.: प्राणयात्रिकमात्रः स्यात् *er besitze nur so viel als zur Erhaltung des Lebens erforderlich ist* M. 6, 57 = MBH. 12, 9976. माषान् षड्मात्रान् VĀRĪH. Bqm. S. 76, 4. प्राणधारणामात्रामशनक्रियां कुर्मः PĀNĀT. 236, 32. विन्दुद्विबिन्दुमात्रौ स्वरो VOP. 1, 17. 2, 19. 7, 82. ब्रुवत्याभायवचसो जीविकामात्रताम् (nom. abstr.) LA. (II) 86, 16. — e) *das richtige Maass, — Verhältnisse, Ordnung*: मात्रे नु ते सुमिति इन्द्र पूर्वी दीर्घमन्त्रा पृथिवी काव्येन RV. 10, 29, 6. पक्षस्य मात्रां वि मिमीत उ बः 71, 11. यक्षस्य मात्रां (= यावत्पत्यम् Schol.) वेद KūND. Up. 2, 24, 16. — f) *Materie, die sinnliche Welt*: चतुरायता हि पुरुषस्य मरुती मात्रा चतुषा रूपं मात्राशरति MAITREUP. 6, 6. °स्पर्शाः BHAG. 2, 14. Buā. P. 1, 6, 35. बाहुः शरीरं रथमिन्द्रियाणि क्यामनीषून्वन इन्द्रियेशम् । वर्तमानि मात्रा 7, 15, 41. न मात्रामनुद्ध्यते (मीयते विषया घनयेति मात्रा बुद्धिः Schol.) MBH. 12, 9718. — g) *Habe, Gut, Besitz, Geld*; = द्रव्य, वित्त H. an. MRD. मात्राभिरूपलब्धाग्निर्ये वा त्यगो सबा-ग्रिताः MBH. 12, 9740. प्राणयात्रिकमात्रः स्यान्मात्रालभेष्टमादतः (मात्रा = बाकारपूर्ति Schol.) 9976. प्राणयात्रिकमात्रः स्यान्मात्रालभेष्टमादतः (द्रव्यलभेष्टमात्रास्त्वापि इदमशोभनं त्यजामि इदं रुचिरं गृह्णामि इत्यादि-प्रसङ्गं न कुर्यात् KULL.) M. 6, 57. मात्रा कलासराद्वक्तार्य *seine Habe, sein Geld* PĀNĀT. 34, 20. 13. 265, 5. ed. OR. 39, 7. लघुमात्रः परिचक्षेत् MBH. 14, 1298. Dieselbe Bed. hat द्रव्यमात्रा PĀNĀT. 226, 14; vgl. auch अर्ध-



मात्रा und वित्तमात्रा. Nach AK. 3, 4, 25, 179. H. an. MED. HALS. 8, 10 und VAI. bei WILSON, DAÇAK. 198, N. ist मात्रा auch = परिच्छद् Hausgeräthe; diese Bed. ist wohl anzunehmen in der Stelle: नागारे नासने नावे नास्तरे च त्रिदण्डके । स्वमात्राया न (सङ्गं कुर्यात्) Verz. d. Oxf. H. 269, a, 40. DAÇAK. 198, 14 (pl.). BHATT. 5, 62 und vielleicht auch M. 6, 57 (s. oben). — a) Ohrenschmuck H. an. MED. Schmuck UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 167. — Vgl. क्षमात्र, क्षति, क्षर्त्ति (u. क्षर्त्ति), धर्ममात्र, मात्रा (auch KATHA. 33, 142), धायोमात्रा, शुभमात्र, तन्मात्र, तावन्मात्र, तुवि, परे, पुरुष, प्र, बाहु, बीज, भूतमात्रा, मत्तमात्र, यन्मात्र, यावन्मात्र, वित्तमात्र.

मात्रक (von मात्र, मात्रा) am Ende eines comp. (f. मात्रिका) 1) n. = मात्र 1, a: गत्वा गव्यूतिमात्रकम् eine Strecke von R. GORR. 1, 79, 27. KATHA. 39, 125. — 2) n. = मात्र 1, b, a: मल्लब्राह्मणामात्रकात् aus den blossen Hymnen und Brāhmaṇa KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 187. ज्ञात adj. kaum —, eben geboren KATHA. 50, 155. Am Ende eines adj. comp.: सीतालक्ष्मणामात्रकात्परिज्ञानादन्यो न चानुज्ञेत् nur aus S. und L. bestehend MAHĀVIRĀ. 65, 14. स्त्यत्यामात्रके वयसि im Alter, da man eben die Muttermilch aufgegeben hat, d. i. unmittelbar nach der Entwöhnung UTTARĀMA. 26, 10. — 3) n. = मात्र 1, b, β: भिता स्याद्वास-मात्रकम् Bhikṣhā bedeutet Bissen überhaupt, — schlechtweg H. 813. धेनुर्गोमात्रके H. an. 2, 272. ज्ञेयो ज्ञेतव्यमात्रके AK. 2, 8, 42. 2, 9, 82. H. 793. 871. — 4) = मात्रा, a; am Ende eines adj. comp.: so und so gross, — lang u. s. w.: अकुष्ठ MBh. 3, 2616. R. 5, 6, 25. त्रिदशगोप RAGH. 11, 42. क्षेत्रे योजनमात्रके H. 58. क्वाया so lange dauernd wie der Schatten Kīm. NĪTIS. 3, 10. — 5) मात्रिका f. = मात्रा b: धर्ममात्रिका eine halbe Mora RV. PRĀT. 13, 20. धर्ममात्रक adj. eine halbe Mora enthaltend ÇAUT. 3.

मात्राकन्दम् (मा + क्) n. ein nur nach der Zahl der Moren gemessenes Metrum COLBR. Misc. Ess. II, 78. 155. Ind. St. 8, 288. 307. fgg. — Vgl. मात्रावृत्त.

मात्राभस्त्रा (मा + भ) f. Geldbeutel PAKĀT. 265, 8, 12.

मात्रावत् (von मात्रा) adj. ein gegebenes Maass haltend KĀT. Ça. 1, 9, 7. 8, 2, 24. मुखं जीर्यति मात्रावत् Suçr. 1, 242, 5.

मात्रावस्ति (मा + व) m. ein best. öltges Klystter: अनुवासनभेदश्च मात्रावस्तिरुद्दितः । फलद्वयं तस्य मात्रा तस्मादर्धापि वा भवेत् ॥ ÇĀNDG. SĀM. 3, 5, 2.

मात्रावृत्त (मा + वृत्त) n. = मात्राकन्दम् COLBR. Misc. Ess. II, 153. 155. Verz. d. B. H. No. 1353. Verz. d. Oxf. H. 179, a, No. 457.

मात्राशित (मात्रा + शि) n. mässiges Essen; davon मात्राशितोप adj. darüber handelnd VĪSH. 1, 8, 1.

मात्राशिन् (मात्रा + शि) adj. mässig essend VĪSH. 1, 8, 1.

मात्रासमक (मा + स) n. ein best. Metrum COLBR. Misc. Ess. II, 86. 155. Ind. St. 8, 314. fgg. 317. fgg.

मात्रिक (von मात्रा) adj. 1) am Ende eines comp.: भृगुमात्रिकान्, wofür मृग (vielleicht auch मृगमात्रिकान्) zu lesen ist, Antilopen überhaupt, alle Arten von Antilopen Suçr. 2, 412, 4. — 2) eine Mora enthaltend: धकारस्य मात्रिकस्य द्विमात्रिकस्य त्रिमात्रिकस्य Schol. zu VS. PRĀT. 1, 72. षण्मात्रिका धकाराः KĀU. zu P. 8, 4, 68. — Vgl. षण्मात्रिक.

मात्रीकर (1. मात्र + 1. कर), करोति zur Mutter machen P. 7, 4, 27, Sch. Vor. 7, 83.

मात्रीय (von 1. मात्र), यति, यते sich eine Mutter wünschen P. 7, 4, 27, Sch.

मात्सर adj. = मत्सर 1, b. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मात्सरिक (von मत्सर m. oder मात्सर्य) adj. Neid —, Missgunst verrathend: वचम् Kīm. NĪTIS. 8, 80.

मात्सर्य (von मत्सर) n. 1) Neid, Missgunst MAITRAJ. 3, 5. MBh. 3, 494. 15413. Suçr. 1, 4, 10. 192, 8. Kīm. NĪTIS. 4, 18. Spr. 109, v. 1. 2177. fgg. KATHA. 55, 83. KĪ. 3, 53. BHĀ. P. 3, 29, 8. SĪH. D. 199. PRAB. 9, 3. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 12. मात्सर्यं कर Missgunst an den Tag legen MBh. 15, 391. अ 8, 1640. — 2) Unwille, Unzufriedenheit: अत्रैव वस्तुनि मात्सर्यं महे भक्तिरवस्तुनि KATHA. 21, 49. — Vgl. दुर्मात्सर्य.

मात्सिक s. मात्स्यिक.

मात्स्य (von मत्स्य) 1) adj. vom Fisch herrührend, ihm eigen, ihn betreffend ÇĀNDG. GH. 1, 27. मौस जीह. 1, 257. रूप Fischgestalt BHĀ. P. 1, 3, 15. 5, 18, 24. 8, 24, 2. आसन Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. न्याय Spr. 1707. पुराण MĀK. P. 8. 689, ÇI. 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 10. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 3. 89, a, 40. 65, b, 2. 79, b, 31. कल्प 65, b, 29. — 2) m. a) ein Fürst der Maṭṭja ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 9. MBh. 5, 1846. HARIV. 9146. — b) N. pr. eines opferkundigen Rishi TBh. 1, 5, 2, 1. MBh. 12, 10875. VĪSH. P. in VP. 277, N. 8 (मत्स्य v. l., वात्स्य VP.). SĀM. K. 184, a, 10; vgl. auch AV. 19, 3, 9.

मात्स्यक = मात्स्य adj.: पुराण MBh. 3, 12802. — Vgl. पौण्ड्र.

मात्स्यगन्ध (von मत्स्य) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Ind. St. 3, 460. — Vgl. मत्स्यगन्ध.

मात्स्यिक (von मत्स्य) m. Fischer P. 4, 4, 35. Fälschlich मात्सिक P. 1, 1, 68, VĀRTI. 4, Sch.

मात्स्येय (wie eben) m. pl. das Volk der Matsja MBh. 5, 663.

माथ m. 1) (nom. act. von 1. मथ) = मथ gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. = मथ्यन् ÇABDAR. im ÇKDR. das Aufreiben, Zunichtemachen: कर्ममाथ-कत् (आदिनाथ) ÇATR. 2, 1. — 2) Weg TRĪK. 2, 1, 19. ÇĀTĀDH. bei WILSON; vgl. माठ.

माथव m. patron.: विदेधो माथवः ÇAT. Ba. 4, 4, 4, 10. 17. — Vgl. माधव.

माथितिक adj. von माथित P. 5, 3, 83, VĀRTI. 7 und 7, 3, 50, VĀRTI. 2.

माथुर 1) adj. f. ई aus Mathurā kommend, dort geboren, zu M. in Beziehung stehend Sch. zu P. 4, 2, 109. 3, 25. Vor. 7, 15. वणिक्पुत्र KATHA. 36, 73. 37, 190. नरेन्द्र Fürst von HARIV. 4277. 6304. भूमि 6390. प्राडुर्भाव (कृत्स्नस्य) 6989. कल्प 2359. 11047. subst. ein Bewohner von Mathurā, du. HARIV. 5306. pl.: राजेन्द्र मथुराणाम् (मथु die neuere Ausg.) 6313. KATHA. 12, 179. 184. MĀK. P. 58, 7. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 12. मथूनाम् = माथुराणाम् Schol. zu MBh. 3, 12589. माथुरान् भूसेनाय विषयान्भुजे पुरा das Gebiet von Mathurā BHĀ. P. 10, 1, 27. — b) zu Mathura (N. pr. eines Mannes) in Beziehung stehend: वंश Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292. 398, b, No. 152. von Mathura (= Madhura) verfasst: वृत्ति (v. l. माथुरी) PAR. in Ind. St. 5, 69. von Mathuranātha verfasst: टिप्पनी Verz. d. Oxf. H. 241, b, No. 591. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛitragupta Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. — b)

des Inhabers eines Spielhauses मधूर 29, 28.

माधुरक m. pl. die Bewohner von Mathurā Verz. d. Oxf. H. 14, 2.

माधुरदेश्य (von मा० + देश) adj. f. मा० aus der Gegend von Mathurā stammend: गो MBh. 1, 8006.

माद (von 1. मद्) m. = मद् AK. 3, 3, 12. Freunde BHAR. zu AK. Trunkenheit, Berauschtigkeit, Betäubung ÇANDAR. im ÇKDa. — Vgl. गन्ध०.

मादक (vom caus. von 1. मद्) 1) adj. berauschend, betäubend; davon nom. abstr. ०त्व n. Kām. Nīris. 7, 17. — 2) m. eine Hühnerart (दात्यूक) ÇANDAM. im ÇKDa.

मादय्य adj. von मदिन् गा० प्रगच्छादि zu P. 4, 2, 80.

मादन (vom caus. von 1. मद्) 1) adj. a) ergötzend: प्र व इन्द्राय मादन् कर्त्ययाय गा०यत RV. 7, 31, 1. — b) berauschend Suçr. 1, 148, 6. — 2) m. a) der Liebesgott. — b) Vanguiera spinosa Roxb. — c) Stechapfel ÇKDa. — Vgl. मदन. — 3) f. ई N. zweier Pflanzen, = माकन्द्री RĪĀN. im ÇKDa. = विजया Bhāṣya. ebend. — 4) n. a) das Berauschen; s. मादनीय. — b) Gewürznelken ÇANDAM. im ÇKDa. — c) (sc. मत्स्य) Bez. einer mythischen Waffe (die Betäubende) R. 1, 56, 7. R. od. Bomb. 1, 27, 16 (मदन die beiden anderen Ausg.). — Vgl. इन्द्र०, गन्ध०, देव०, नृ०.

मादनीय (von मादन) adj. berauschend: पानानि MBh. 7, 2812. Liest man पापानि mit der ed. Bomb., so ist मादनीय als n. (ein berauschen-des Getränk) aufzufassen.

मादयिर् (vom caus. von 1. मद्) adj. berauschend: सुत RV. 9, 101, 1.

मादयिषु (wie eben) adj. dass. RV. 1, 14, 4. 8, 71, 2. AV. 7, 77, 3.

मादानन्द (माद + मा०) m. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 14. Vielleicht fehlerhaft.

मादायन m. patron. von मद्: pl. सा० K. 185, b, 2.

मादिन् (vom caus. von 1. मद् oder von माद) adj. berauschend, betäubend; s. गन्धमादिनी.

माडुघ adj. zu der Madugha genannten Pflanze in Beziehung stehend: मत्त Ind. St. 5, 404.

माडुणी f. N. pr. eines Dorfes Kshric. 24, 5 (माद० Druckfehler). 27, 2.

माडुष ein zu etymologischen Zwecken gebildetes Wort Air. Ba. 3, 38.

मादम् (1. म + दम्) adj. (nom. मादक्) mtr ähnlich, Einer von meines Gleichen MBh. 7, 4242 (मादशे ed. Bomb.). Māññ. 64, 15. 130, 22. KATHS. 72, 70. RĪĀ-TAR. 3, 313. fg. Bhāṣya. P. 5, 10, 26. ÇUK. in LA. (II) 38, 5.

मादश (1. म + दश) adj. f. ई dass. MBh. 1, 2928. 3, 521. 15603. 7, 4226. KATHS. 2, 28. 21, 186. 22, 82. 31, 35. 39, 163. 46, 179. 65, 155. 72, 127. UTTARARĀMA. 32, 13.

माद्य DAÇAK. 65, 13 fehlerhaft für मान्य, wie schon BENFAY vermuthet hat.

माद्रक m. ein Fürst der Madra Inschr. in Journ. of the As. Soc. of Beng. 6, 977, 7. f. माद्रिका ein zum Volke der Madra gehöriges Frauenstämmer MBh. 8, 1853. 1855. richtiger मद्रिका ed. Bomb.

माद्रकूलक adj. von मद्रकूल गा० धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माद्रनगर adj. von मद्रनगर P. 7, 3, 24, Sch.

माद्रवती f. eine Princessin der Madra: Gattin Parikshit's MBh. 1, 3837. Pāṇḍu's (vgl. माद्री): ०सुत Bez. Sahadeva's und Nakula's 2, 1176. 2880. 3, 18782.

माद्रिनन्दन (मा० = माद्री [aus metrischen Rücksichten; vgl. übrigens v. Theil.

P. 8, 3, 63] + न०) m. ein Sohn der Mādri, Bez. Sahadeva's und Nakula's MBh. 2, 1116. 9, 764. कोसियान्माद्रिनन्दनान् (pl. ungenau st. du.) 3, 19.

माद्री f. 1) eine Princessin der Madra: a) Gattin Pāṇḍu's und Mutter Sahadeva's und Nakula's MBh. 1, 2794. 3811. 3816. fg. 4430. 2, 1163. 3, 11907. 15607. HARIV. 3011. 4087. KATHS. 21, 21. VP. 437. 459. ०पति = पाण्डु TRIK. 2, 8, 13. — b) Gattin Sahadeva's (विजया mit Namen) MBh. 1, 3832. — c) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 1906. fg. 2040. fg. — d) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9180. VP. 578. — 2) eine best. Pflanze, = मतिविषा RĪĀN. im ÇKDa.

माद्रुकस्थली adj. von मद्रुकस्थली गा० धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माद्रिय m. 1) ein Sohn der Mādri, metron. Sahadeva's und Nakula's H. c. 138. MBh. 2, 1155. 2611. 8, 908. 9, 768. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 93, 27. MBh. 6, 346 (VP. 185).

माधव (von मधु) 1) adj. f. ई (aber माधवा [= मधव्या, मधु] तन् P. 4, 4, 129, Sch.) a) zum Frühling in Beziehung stehend: मधुनि an einem Frühlingstage HARIV. 12013. लक्ष्मी Frühlingsspracht VIKR. 23. मञ्जरी KATHS. 45, 336. — b) den Nachkommen des Madhu, den Jādava eigen, bet ihnen sich findend: लक्ष्मी so v. a. das Glück der Jādava HARIV. 9597. — 2) m. a) proparox. Bez. des zweiten Frühlingsmonates P. 4, 4, 129. AK. 1, 4, 2, 16. TRIK. 3, 3, 420. H. 153. an. 3, 708. fg. MED. v. 47. HALS. 1, 114. VS. 7, 30. 13, 25. 22, 31. TS. 4, 4, 49, 1. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 14. R. 3, 79, 34. 6, 32, 25. Suçr. 1, 19, 9. RAGH. 11, 7. VARAN. Bṛh. S. 46, 85 (मधुमाधवे). VP. 225. MĀRK. P. 114, 27. PĀÑĀN. 1, 10, 46. — b) Frühling H. an. MED. R. 1, 64, 6. MĀLAY. 40. ०श्री 83. KUMĀRAS. 4, 28. PĀÑĀN. 1, 7, 29 (wohl माधवे सुमनोहरम् st. माधवेयु मनो० zu lesen). — c) Basia latifolia und eine best. Hülsenfrucht (कृष्णमुद्) RĪĀN. im ÇKDa. — d) ein Sohn oder Nachkomme Madhu's, ein Mann aus Jadu's Geschlecht (ein Sohn Jadu's heisst Mādhaḥa HARIV. 5206. 5215. मागध die neuere Ausg.) P. 4, 1, 106, Sch. MED. माधवा: = यादवा: = वृक्षय: HARIV. 1898. VP. 418. Bhāṣya. P. 9, 23, 29. sg. patron. Kṛṣṇa's (Viṣṇu's) AK. 1, 1, 2, 13. TRIK. H. 215. H. an. MED. BHAG. 1, 14. 37. MBh. 5, 2563. 13, 599. R. 1, 41, 2. Gīt. 1, 1. Bhāṣya. P. 6, 8, 19. PĀÑĀN. 4, 3, 30. Paraçurāma (als Viṣṇu's Incarnation) so genannt MBh. 9, 2725. माधवोत्तम 2726. auf Çiva übertragen Çiv. — e) als Bein. Indra's wohl nur eine Verwechselung mit वासव Spr. 2367. 3637, v. 1. — f) N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu (hier als Monatsname) HARIV. 424. eines der sieben Weisen unter Manu Bhautja MĀRK. P. 100, 31. eines andern alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 85. N. pr. verschiedener anderer Männer HIOUN-THSANG I, 442. fg. KATHS. 24, 81. fg. 27, 88. HIR. 128, 3. MĀLATIM. 11, 12. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 20. 219, a, No. 523. 248, a, 29. 264, a, 8. 295, a, No. 713. 312, a, No. 745. 332, b, No. 784. 357, b, No. 851. 379, a, No. 388. Ind. St. 4, 174. MED. Anb. 4. SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. 3, 1, 52. 5, 1, 126. 7, 2, 18. Sch. zu 5, 2, 139. HALL 119. 173. HARB. Anth. 373. — 3) f. ई a) Honigzucker H. an. MED. — b) ein berauschesendes Getränk (aus Honig) TRIK. 2, 10, 15. H. an. MED. — c) Gaertnera racemosa (die Frühlingsblume: vgl. वासती) M. 1147. H. an. MED. HALS. 2, 53. MED. 76. VIKR. 23 (v. 1.). Bhāṣya. P. 4, 6, 16. 8, 2, 18. PĀÑĀN. 2, 4, 43. लता माधवी (so ist wohl zu schreiben) ÇIK. 58. eine Art Panicum H. 1177.

*Basilienkraut* ÇANDAN. im ÇKDr. = मिसि MND. — d) *Kuppelrin* H. an. MND. — e) *Gedächtnis des Hancvishes* (गोमद्विष्यादिसंपत्तौ) MND. — f) *ein Frauenzimmer aus Madhu's oder Jadu's Geschlecht*: Anantā (Gattin Gānamegajay's) MBu. 1, 8755. Sāmprijā (Gattin Vidūratha's) 3793. Kuntī 5824. — g) N. der Dākshajānī in Çriçaila Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. = Durgā ÇANDAN. im ÇKDr. — h) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2635. — i) N. pr. einer Tochter Jajāti's MBu. 3, 3930. — k) Titel eines Commentars (wohl nach dem Verfasser Mādhava so genannt) zum AK. COLEBR. Misc. Ess. II, 55. — 4) n. Süsse Wilson. — Vgl. नीलमाधव, बिन्दु, मत्स्य, मधुमाधव und मधुमाधवी (in der 2ten Béd. auch MBu. 4, 454).

**मैथवक** = मधुना कृत (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118. 1) m. ein aus Honig bereitetes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 41. H. 904. HAL. 2, 174. — 2) f. माधविका a) = माधवी *Gaertnera racemosa* BRAR. zu AK. ÇKDr. Gtr. 1, 32. — b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XIX, 5). मधविका gedr. — c) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 49, 9.

**माधवकर** (मा० + 1. कर) m. N. pr. eines medicinischen Autors Verz. d. Kop. H. 104, a, No. XXVII. Vgl. माधवनिदान und unter चक्रम्.

**माधवकालनिर्णय** (मा० + का०) m. Titel eines von Mādhavākārja (Mādhava) verfassten Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, 7.

**माधवगुप्त** (मा० + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 51.

**माधवचरित** (मा० + च०) n. Titel eines Buches Verz. d. Tüb. H. 16.

**माधवदेव** (मा० + देव) m. N. pr. zweier Männer HALL 23. 24. 66. 67. 77. COLEBR. Misc. Ess. I, 263. 279.

**माधवनिदान** (मा० + नि०) n. Titel eines Buches des Mādhava, = रुग्निनिश्चय Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 851. — Vgl. माधवकर.

**माधवपण्डित** (मा० + प०) m. N. pr. eines Mannes HALL 106.

**माधवप्राची** (मा० + प्रा०) f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 18.

**माधवभट्ट** (मा० + भट्ट) m. N. pr. verschiedener Männer (auch = माधवचार्य) HALL 170. 175. 176. Verz. d. Oxf. H. 185, b, 40. Ind. St. 1, 392. 2, 292.

**माधवभित्तु** (मा० + भित्तु) m. N. pr. eines Mannes, = माधवायम HALL 103.

**माधवमागध** (मा० + मा०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5.

**माधववतीन्द्र** (मा० + व०) m. N. pr. eines Mannes, = माधवसरस्वती HALL 75.

**माधवयोगिन्** (मा० + यो०) m. N. pr. eines Mannes HALL 179.

**माधववामानन्दसरस्वती** (मा० - राम - वा० - स०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 393, b, No. 120.

**माधववती** (मा० + व०) f. = माधवी *Gaertnera racemosa* KARH. 43, 318.

**माधवसरस्वती** (मा० + स०) m. N. pr. eines Mannes HALL 75. 186. Verz. d. Tüb. H. 13. BUANEUF in der Einl. zu BRIS. P. I, LXVI.

**माधवसिंह** (मा० + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inscr. in Journ. of the Am. Or. 5, 7, 4, Çl. 2.

**माधवसेन** (मा० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten MĀLAV. 8, 47. 87, 15.

**माधवसेनाराज्ञन्** (मा० - से० + रा०) m. N. pr. eines Fürsten DAÇAN. 73, 15.

**माधवसोमयाजिन्** (मा० + सो०) m. N. pr. eines Mannes, = माधवाचार्य HALL 186.

**माधवाचार्य** (माधव + चा०) m. N. pr. eines berühmten Gelehrten, Bruders des Śājanākārja, Verz. d. Oxf. H. 182, b u. s. w. Häufig auch schlechtweg माधव genannt.

**माधवानन्दकाव्य** (माधव - चा० + का०) n. Titel eines Gedichtes Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

**माधवानल** (माधव + अ०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. माधवानलख्यान n. ebend. ° नाटिका Verz. d. Pet. H. No. 75.

**माधवायम** (माधव + चा०) m. N. pr. eines Mannes HALL 103.

**माधवीय** adj. zu Mādhava (oder Mādhavākārja) in Beziehung stehend, ihm gehörig, — gewidmet, von ihm verfasst: श्रवस्था MĀLAV. 151, 5. HALL 174. Verz. d. B. H. No. 140. 1176. वृत्ति COLEBR. Misc. Ess. II, 9. 38. 43. 48. Verz. d. B. H. No. 789. Verz. d. Oxf. H. 167, b, No. 372. पराशरस्मृतिव्याख्या 263, b, No. 636. fg. संतिपशंकराय 254, b, 25. प्रायश्चित MacK. Coll. I, 27.

**माधवीलता** f. = माधवी, लता *Gaertnera racemosa* AK. 2, 4, 2, 52. PAKAR. 1, 3, 59. BHAVISHJOTTARA-P. 143 bei AUFRICHT, HAL. 308.

**माधवीवन** (मा० + वन) n. N. pr. eines Hains: ° माहात्म्य MacK. Coll. I, 80.

**माधवेन्द्रपुरी** (माधव - इन्द्र + पु०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13; vgl. यादवेन्द्रपुरी ebend.

**माधवेष्टा** (माधव + इ०) f. 1) ein best. Knollengewächs (वाराहीकन्द) RĀGAN. im ÇKDr. — 2) Beim. der Durgā WILSON.

**माधवोचित** (माधव + उ०) n. ein best. Parfum, = कक्कोलक RĀGAN. im ÇKDr.

**माधवोद्भव** (माधव + उ०) m. eine best. Pflanze, = राजादनी RĀGAN. im ÇKDr.

**माधव्य** m. patron. von मधु P. 4, 1, 106.

**माधुर्क** adj. 1) vom Baume Madhuka kommend: इधम् TS. 3, 4, 8, 3. — 2) Meih bereitend (= मय्यकर NĪLAK.), Beiw. von मैथ्यक (einer Mischlingekaste) MBu. 13, 2582. Bez. einer best. Mischlingekaste GĀTĪM. im ÇKDr.; vgl. माधुर्क 2.

**माधुकर** (von मधुकर) 1) adj. von der Biene (von Bienenhonig) kommend: मय्य PĀJACĪTTEND. 67, b, 9. — 2) f. ई das Einsammeln von Almosen nach Art der Biene, indem man von Haus zu Haus geht, MOLLERW.; vgl. माधुकर.

**माधुकर्षिक** adj. (f. ई) von मधुकर्ष gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80.

**माधुकि** m. patron. von मधुकि ÇAT. Ba. 2, 1, 2, 27.

**माधुक्कर्तृ** adj. zu Madhukṛkṇandas in Beziehung stehend, ihm betreffend, von ihm herrührend: प्रउम ÇAT. Ba. 13, 5, 1, 8. ĀÇV. Ça. 5, 10, 9. ÇĪKṆ. Ça. 10, 1, 9. 2, 2. 11, 10, 4. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. m. patron. ĀÇV. Ça. 12, 4. PĀṬAVĀJIM. in Verz. d. B. H. 37, 2. des Aghamarshapa und Gētar RV. ANUKA.

**माधुपर्किक** adj. f. ई zum Madhuparka in Beziehung stehend, bei dieser Cērimōnī geschieht, — geschenkt: मावी ÇĪKṆ. Gāṇ. 4, 12. एव

M. 9, 206.

**माधुमर्त** adj. 1) aus Madhumant stammend gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 128 und gaṇa सिन्धादि zu 3, 93. m. pl. die Bewohner von Kaṣmīra H. 938. — 2) zum Fluss Madhumati gehörig u. s. w.: जल Wasser aus diesem Fluss Bāṇ. im ÇKDn. u. मधुमती.

**माधुमत्क** adj. von मधुमत् gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 124.

**माधुर** (von मधुर) 1) adj. f. ई von Madhura verfasst: वृत्ति P. 4, 3, 108, Sch. Vgl. माधुर. — 2) f. ई a) Süsse: खिम्बाधुर° Gīr. 3, 15. — b) Methe Bṛāh. im ÇKDn. Spr. 2477. — 3) n. die Blüthe von Jasminum Zambac Thak. 3, 3, 365.

**माधुर्य** (wie oben) n. gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 128. 1) Süsse Suṣ. 1, 34, 14, 15, 180, 2, 289, 1, 2, 10, 1, 2. माधुर्य मधुबिन्दुना रचयितुं ताराम्बुधे-रीकृते Spr. 2920. 3741. 4966. Bāṇ. 44. Ver. in LA. (II) 19, 4. — 2) Lieblichkeit, Reiz, Anmuth; Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit: गीतस्य श्लोकानां च R. 1, 4, 16. Çikṣā 32 in Ind. St. 4, 270. रूपे गीते च Raṣ. 15, 65. Kāṭh. 35, 188. Pañcār. 1, 11, 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 18. चित्तद्वीभाव-मयो ह्लादो माधुर्यमुच्यते Śān. D. 606. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. fg. 214, a, 16. रूपयौवनमाधुर्यं स्त्रीणां बलमनुत्तमम् Spr. 4633. Mān. P. 61, 28. ग्रभूषणे ऽपि रम्यत्वं माधुर्यमिति कथ्यते Prātāp. 55, b, 1. संतोषिष्यन्नुदेगो मा-धुर्यं परिकीर्तितम् Śān. D. 92. 89. सर्वावस्थाविशेषेषु माधुर्यं रमणीयता 132. अकिंसास्तेयमाधुर्यदमा: Jāṇ. 3, 313. धूतोपात्तापमाधुर्ये: (copulat. comp.) MBh. 3, 1823. Hariv. 8202. R. 1, 6, 13. Spr. 232. 2179. Raṣ. 18, 12. H. 509. Daṣak. in Benf. Chr. 180, 14. शांति, दास्य, साध्य, वात्सल्य, माधुर्य (der Gottheit gegenüber) Wilson, Sel. Works 1, 164. In der Rhetorik das abgesonderte Hervortreten der einzelnen Wörter im Satze (Gegens. श्लेष): या पृथक्पदता वाक्ये तन्माधुर्यं प्रकीर्त्यते Prātāp. 68, a, 5.

**माधूक** (von मधूक) adj. 1) aus der Bassia latifolia bereitet P. 4, 3, 137, Sch. मद्य PULASTYA bei KULL. zu M. 11, 95. — 2) als Beiw. von मैत्रेयक (einer Mischlingskaste) nach KULL. so v. a. मधुरभाषिन् süß —, freundlich redend: मैत्रेयकं तु वैदेहो माधूकं संप्रसूयते । नृप्रशंसत्यज्ञं यो च-एराताडो ऽरूपोदये ॥ M. 10, 38. Vgl. माधुक 2.

**माधूकर** adj. nach Art der Bienen (मधूकर) eingesammelt: माधूकर-मथैकाक्षं (मथैकाक्षं) परमहंसः समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 269, b, 8. मनःसं-कल्परक्षिताङ्गुलिसप्तपञ्चकात् । मधुवदाकर्णं (wohl मधुवदाकर्णं zu lesen) यत्तु भैतम् माधूकरमिति स्मृतम् ॥ ebend. N. 1.

**माधूची** du. scheint माधी nachgebildet zu sein und wie dieses die Aṣ-vin zu bezeichnen VS. 37, 18; vgl. MAHID. zu d. St. und WEBER, Nax. 2, 351. fg.

**माधूल** m. patron. von मधूल; pl. Sāṃsk. K. 185, a, 11.

**माध्यदिन** (von मध्यदिन) 1) adj. f. ई mittäglich gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Kār. 3 zu P. 4, 3, 60 (oxyl.). H. 1460. सवन RV. 3, 28, 4. 52, 1. 52, 5. 4, 35, 7. At. Br. 2, 22, 7, 32. TS. 2, 2, 9, 5. Çat. Br. 2, 4, 4, 12. Kāṇ. Up. 2, 24, 1. R. 1, 13, 6. Kāṭh. 45, 385. पवमान Çat. Br. 4, 3, 2, 4. 12, 5, 1. Kītv. Ça. 9, 6, 19. Çāṇ. Ça. 5, 10, 35. 14, 27, 9. 28, 6. सच: Åṣv. Ça. 5, 5, 19. ऽयुग Çikṣā 10 in Ind. St. 4, 107. — 2) m. pl. N. zweier Schulen: a) eines Zweiges der Vāṇasanejin, Ind. St. 3, 262. 269. 4, 273. MÜLLER, SL. 372. Inscr. in Journ. of the Am. Or. 6, 8, 589, 9. ०कामुमानुव Verz. d. B. H. No. 80. 81. ०मृक्ष Ind. St. 5, 537. — b) von

Astronomen, die den Anfang der Planetenbewegungen in den Mittag setzen, COLEBR. Misc. Ess. II, 427. — 3) m. pl. N. eines Geschlechts PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 58, 9. — 4) n. (sc. तीर्थ) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 41; vgl. माध्यंदिनीयक.

**माध्यंदिनशाखा** f. die Schule der Mādhyāṇḍina Verz. d. B. H. No. 268. Davon adj. ०शाखीय Ind. St. 4, 65. Verz. d. Oxf. H. 395, a, No. 113.

**माध्यंदिनायन** (wohl patron. von मध्यंदिन) m. N. pr. eines Lehrers Bṛh. Å. Up. 4, 6, 2.

**माध्यंदिनि** (wie oben) m. N. pr. eines Grammatikers: व्याघ्रपदी च-रिष्ठ: Kār. zu P. 7, 1, 94.

**माध्यंदिनीय** (von माध्यंदिन) adj. 1) beim Mittagsopfer üblich Kār. Ça. 14, 2, 18. 26. 15, 4, 5. — 2) zur Schule der Mādhyāṇḍina gehörig: Nārājaṇa Verz. d. B. H. No. 879. वाजसनेयसंकिता, शतपथब्राह्मण.

**माध्यंदिनीयक** n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 89. 41. — Vgl. माध्यंदिन 3.

**माध्यंदिनेय** m. pl. v. l. für माध्यंदिन MÜLLER, SL. 372.

**माध्यम** (von मध्यम) adj. zur Mitte in Beziehung stehend Kār. 2 zu P. 4, 3, 60. H. 1460. pl. so heißen die Rishi derjenigen Theile der RV.-Saṃhitā, welche die Mitte des Buchs (Maṇḍala 2—7) bilden, Åṣv. Gṛas. 3, 4, 2. Çāṇ. Br. 12, 3. Gṛh. 4, 10. Ind. St. 1, 115. 389. N. eines Geschlechts PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 59, 28 (माध्यय gedr.).

**माध्यमक** (von मध्यम) adj. = माध्यमिक, f. माध्यमिका Nir. 10, 16. 12, 5. 10. Bez. des mittleren Abschnitts im Kāṭhaka WEBER, Lit. 87.

**माध्यमकेय** m. pl. v. l. für मध्यमकेय MBh. 2, 1190; vgl. KERN in der Einl. zu seiner Ausg. der VARĪH. Bṛh. S. S. 38.

**माध्यमस्थ** n. nom. abstr. von मध्यमस्थ gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. माध्यस्थ.

**माध्यमिक** (von मध्यम) 1) adj. auf die Mitte (das Luftstreck) bezüglich, dazu gehörig Nir. 5, 3. देवगणा 6, 15. 7, 26. 8, 14. 10, 9. 11, 18. — 2) m. pl. a) N. einer buddhistischen Schule MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 19. Schol. zu VEDĀNTA. 99, 2. Vgl. मध्यमिक. — b) N. pr. eines Volkes im Mittel-lande: धर्माण्यवनो माध्यमिकान् Pat. bei GOLD. Mān. 230. VARĪH. Bṛh. S. 14, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 17. Vgl. WEBER in Ind. St. 5, 151. fgg. und KERN in der Vorrede zu seiner Ausg. der VARĪH. Bṛh. S. S. 38.

**माध्यमिनेय** m. metron. von मध्यमा gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4, 1, 126. VOP. 7, 7.

**माध्यस्थ** (von मध्यस्थ) 1) adj. Gleichgiltigkeit —, Unbetheiligkeit vor-rathend: वचस् Kām. Nīti. 8, 80. — 2) n. Gleichgiltigkeit M. 4, 257. Ku-māras. 1, 53. Kām. Nīti. 5, 39.

**माध्यस्थ्य** (wie oben) n. Gleichgiltigkeit, Unbetheiligkeit, Neutralität SĀṆKHYAK. 19. TATTVA. 29. DHĀRTA. 92, 3.

**माध्याह्निक** (von मध्याह्न) adj. f. ई mittäglich: ज्ञान Verz. d. Oxf. H. 276, b, 43. क्रिया Mān. P. 668, 7.

1. **मीध** (von मधु) 1) adj. süß; nur f. माधी im Gebrauch P. 5, 4, 175. माधीर्नः सत्सोषधी: Çat. Br. 14, 9, 2, 11. TS. 3, 3, 2, 1. KAUG. 91. माध्या गिरा Bṛh. P. 3, 9, 25. — 2) f. माधी a) ein best. geistiges Getränk Thak. 2, 10, 14. Hān. 63. गौडी पैष्टी च माधी च विशेषा त्रिविधा सुरा M. 11, 94. Gṛh. 2, 26. Pāñcār. 68, a, 2. KULL. zu M. 9, 235. — b) =



Bṛh. 8. 2, c. 4 (S. 4, Z. 4). REINAUD, Mém. sur l'Inde 353. ब्राह्मं दिव्यं तथा पिब्यं प्राज्ञापत्यं गुरोस्तथा । तिरै च सावनं चान्द्रमार्तं मानानि वै नव ॥ Śāmas. 14, 1. 12. तारका° Dauer nach den Gestirnen gerechnet VARAN. Bṛh. 8. 98, 2. Am Ende eines adj. comp. (f. ई): पदं तिर्यङ्मानी Schol. zu KĪTV. Ça. 5, 3, 22. शतमानं hundertfach: इन्द्रस्य त्र्यं शतमानमायुः VS. 19, 92. Vgl. ऊर्ध्व°, कूट°, गिरि°, हृन्दो°, मास°. — c) ein best. Gewicht, = कञ्जल oder रक्त्तिका ein Guñga-Korn Schol. zu KĪTV. Ça. und TS. (हिरण्यम्) शतमानं भवति शतायुः पुरुषः शतेन्द्रियः यथा हस्तु यावन्तीः समी एष्यन्मन्येत तार्वन्मानम् TS. 2, 3, 22, 5. nach dem Comm. 100 Māna = 5 Pala (an einer Stelle auch Paṇa). 3, 2, 6, 2. 6, 10, 2. TBa. 1, 3, 7. 7, 6, 2. Vgl. auch शतमान. A measure, the fourth or eighth part of a Khāri Wilson mit Berufung auf MBD., wo aber प्रस्थदि so v. a. Maass bedeutet. — d) Bild, Erscheinung, species: प्रपदिस्था पद्मावतः शोचिर्न मानमस्पृशेत् wenn ihr aus weiter Ferne wie einen Strahl einer Bild (hierher) werfet RV. 1, 39, 1. यस्याज्ञं शवसा मानमुक्थं परिभुज्जेदसी विशतः सीम् 100, 14. — e) = उपमान (Schol.) Aehnlichkeit: या बिभर्ति कलवस्त्रकीगुणास्वानमानम् Ça. 4, 57. — f) Beweis, = प्रमाण TRIK. H. an. MBD. न तावदक्षः करणमिन्द्रियमित्यत्र मानमस्ति NILAK. 227. KUSUM. 16, 15. 30, 16. 38, 5. — Statt मान PAÑĀT. 89, 17 ist vielleicht प्रतिमान Bild zu lesen.

3. मानं m. wenn auf 3. मा zurückgehend, etwa so v. a. praeparatum: ये ते श्येनश्चारुमवृक् पदभरदरुणो मानमन्धसः das rüthliche Gebräu des Krautes d. h. den Soma RV. 10, 144, 5.

4. मान m. N. pr. des Vaters von Agastja, der मानस्य सूनुः heisst RV. 4, 189, 8. सूनोर्मनैनाच्छिन्ना गृणाना वाज्ञं विप्राय भुराणा रदसा । अगस्त्ये u. s. w. 117, 11, wo सूनोः zu वाज्ञं zu ziehen ist. Agastja selbst hiesse so, wenn man der Legende glaubt, in der Stelle: ततो ह मान उदिप्य मध्यात्ततो ज्ञातमृषिमाकुर्वसिष्ठम् 7, 33, 13. Die Erklärer verstehen den ersten Pāda von Agastja, deuten aber मान der Sage wegen so gross wie ein Jochsapfen (शम्या). Bṛhadd. bei Śiṣ. ebend. 11. pl. das Geschlecht des Māna RV. 1, 169, 8. 171, 5. यद्वा मानास उच्यमवोचन् 182, 8. 184, 5. Vgl. auch 2. मान्य. Es fällt auf, dass Śiṣ. in Stellen aus Liedern des Agastja das Wort appellativisch zu deuten sucht, während er Mānja als patr. des Agastja aus Bṛhadd. kennt.

मानक 1) am Ende eines adj. comp. = 2. मान Maass: द्वात्रिंशद्वस्त° Verz. d. Oxf. H. 89, a, 30. — 2) m. n. = माणक Arum indicum ÇABDAR., RATNAM. und BHĀVAPR. im ÇKDr. — 3) TRIK. 3, 3, 278 bei der Erklärung von त्र्य wohl fehlerhaft für नाणक. — 4) f. मानिका a) ein berauschen-des Getränk ÇABDAR. im ÇKDr. — b) = माणिका ein best. Gewicht SIDDH. K. 249, b, 11. VAIDJAKAPARIḤḤĀSHĀ im ÇKDr. = 2 Añgali = 8 Pala Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. पाणि° = कर्ष 5. — Vgl. देवमानक.

1. मानकलत् (1. मान + क°) m. Rivalitätsstreit, Eifersüchteleien: मुक्तमानकलत् adj. KATHĀS. 55, 11.

2. मानकल (wie oben) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 58, 45.

मानकलि (1. मान + कलि) m. gegenseitiger Groll Spr. 530.

मानकृत् (1. मान + कृत्) adj. Andere ehrend, Andern Achtung beszend MBH. 5, 1090. 7, 1996.

मानकृति (1. मान + कृ°) f. Ehrenverletzung, Ehrenkränkung RĪĀA-V. Theil.

TAR. 5, 234.

मानयन्धि (1. मान + य°) m. dass. HĀ. 168.

मानतस् (von 1. मान) adv. ehrenhalber MBH. 14, 2671.

मानतुङ्ग (1. मान + तुङ्ग) m. N. pr. eines Autors: °तुङ्गार्च्य HALL in der Einl. zu VĪSAV. 8. °सूरि 49.

मानद् (1. मान + 1. द) 1) adj. Andern Ehre erweisend, Andern Achtung beszend; in der Anrede INDR. 5, 44. MBH. 3, 2163. 2332. 16799. 5, 7262. R. 1, 18, 20. 20, 18. 2, 34, 24. 97, 28. Spr. 830. 1078. मानदायाः gen. sg. f. BHĪG. P. 3, 23, 6. द्वित्रैकमानद्: PAÑĀT. 4, 3, 36. — 2) m. a) pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 57, 43; vgl. मालद्. — b) mystische Bez. des Buchstabens द्या WENEN, RĀMAT. UP. 318. am Ende eines adj. comp. f. द्या 317. — 3) f. द्या Bez. der zweiten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 24. — 4) n. (sc. द्या) Bez. einer best. mythischen Waffe R. ed. Bomb. 1, 27, 20 (मानव SCHL.).

मानदण्ड (2. मान + द°) m. Messstock: (क्षिमालयः) पृथिव्या इव मानदण्डः KUMĀRAS. 1, 1.

मानधन (1. मान + धन) adj. dessen Reichthum die Ehre bildet RAGH. 5, 2. PRAB. 13, 11.

मानधानिका (मान + धा°) f. = कर्कटी ÇABDAR. im ÇKDr. Gurke WILS.

मानन (vom caus. von मन्) 1) adj. ehrend, als Ehrenbezeugung dienend: मांसं माननं वा मानसे वा NIK. 4, 3. य एव मान्यो भवति तदर्थमेतत्संस्क्रियते DURGĀ. — 2) f. द्या das Ehren, Bezeugen der Achtung: द्विज्ञातीनाम् MBH. 12, 12840. 13, 3871. 3874. Spr. 4714. अश्विनोर्मनानार्थम् R. 5, 58, 14. समानन adj. = पूज्य NALOD. 2, 23. — 3) n. dass.; s. समानन (auch Spr. 3415).

माननीय (wie oben) adj. zu ehren, verdienend geehrt zu werden von (gen.); von Personen R. 1, 14, 10. RAGH. 1, 11. KUMĀRAS. 1, 18. MĀRK. P. 23, 96. RĪĀA-TAR. 5, 327.

मानपर (1. मान + पर) 1) adj. f. द्या überaus stols Ça. 9, 57. — 2) f. द्या N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 43, 69.

मानपरिषण्डन (1. मान + प°) n. Verlust der Ehre Spr. 4971.

मानप्राण (1. मान + प्राण) adj. dem die Ehre so viel wie das Leben gilt KATHĀS. 39, 163.

मानभङ्ग (1. मान + भङ्ग) m. Verlust —, Kränkung der Ehre Spr. 4971. 5118. 5223.

मानमनोक् (1. मान + म°) Titel eines Buchs HALL 164. MUIR, ST. 3, 202. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 30. °कार m. der Verfasser desselben d. i. Vāgicvara 245, b, No. 615.

मानमय m. Bez. eines best. Gegenstandes des Genusses: तद्गताभिर्नवराक्तास्तु कृत्सेप्सया मानमयास्तथैव HARIV. 8455. NILAK.: ताम्बूलयोगाः गर्वाङ्कुरा (मान = गर्व) आक्ताः वयमेताभ्यां ऽधिका इति स्वगुणा अविष्कृता इत्यर्थः.

मानमरुत् (1. मान + म°) adj. überaus stols Spr. 791.

मानपच (मानम्, acc. von 2. मान, + पच) adj. beim Schol. zu Vor. 26, 55. Ohne Zweifel ein verfehltes Beispiel, da im Sātra मान nicht das Wort मान, sondern Wörter für bestimmte Maasse bezeichnet.

मानयित् (vom caus. von मन्) nom. ag. Ehre, Andern Achtung beszend MBH. 3, 1810. 12, 3479 (दामन् ebend. bedeutet freigebig; ge-



CKDa. a. मानसजलं. चित्ता Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16. बुद्धि R. 3, 4, 9. मनस् Ind. St. 2, 97. लोकाः HARIV. 998. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 4. ब्रह्मणो ममसाः पुत्राः MBh. 1, 2518. 12, 13079. Bhāg. 10, 6. Ind. St. 2, 97, N. 1. HARIV. 41. 12438. 12441. R. 1, 34, 48. KATHA. 59, 95. VP. 4, 7, 1 bei Muir, ST. 1, 25. कन्या HARIV. 998. KUMĀR. 1, 18. प्रिया KAUS. Up. 1, 3. देव MBh. 12, 6775. ऊचुः प्राज्ञलयः सर्वे ब्रह्माणमिव मानसाः (sc. मुताः oder शेष्यः) HARIV. 14051. 11879. im Sinn —, in Gedanken ausgeführt, z. B. ein stilles Stotra: मानसेन स्तुवते ऀच. Ça. 8, 13. LĀT. 3, 8, 1. 4, 7, 18. ÇĀRKH. Ça. 10, 12, 3. जप M. 2, 85. MBh. 12, 12787. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 34. भक्त ऀच. Ça. 8, 13. मानसा मे भविष्यद्यम् so v. a. dem Geiste gegenwärtig R. 1, 29, 25. 30, 12. हेमेश्वरपौत्रिर्मानसैः wohl so v. a. wie sie der Geist nur immer sich vorstellen kann, alle irdischen 5, 43, 8. मानसैर्दिव्यैर्वा श्रवक्षितेन मनसा चित्तेन मनोषया वा निर्मितैः Schol. — 2) m. a) eine Form Vishnu's VP. 265. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2146. 2157. — c) pl. eine best. Klasse von Manen (als Söhne Vasishtha's angesehen) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 42. — d) Bez. einer Art von Asketen: योगिमानसकंसविप्राणाम् WEBER, RĀMAT. Up. 362. मानस könnte übrigens auch als adj. zu कंस gehören; vgl. 2. मानस. — e) pl. Bez. der Vaiçja in ÇĀkadvipa MBh. 6, 436. 438. VP. 200 (Muir, ST. 1, 193). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. — f) N. pr. eines Sohnes des Vapushmat MĀK. P. 53, 27. — 3) f. ई N. pr. einer der 16 Vidjādevī H. 240. Vgl. मकमानसिका. — 4) n. a) = मनस् das geistige Vermögen, Sinn, Geist, Gemüth, Herz gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. AK. 1, 1, 4, 9. TĀK. 3, 3, 417. H. 1369. an. 3, 753. MED. s. 30. HALI. 2, 379. Ind. St. 2, 97. Suçā. 1, 175, 5. BHĀṢĀP. 33. BĀLĀ. 1. PĀNĀ. 1, 7, 8. Spr. 2389. यस्य तुष्टं न मानसम् 1291. ०तुष्टये 4721. यस्यार्थपरित्राणे न मानसम् MĀK. P. 15, 61. चक्रुस्ते न पक्षेषु मानसम् VP. 1, 6, 29 bei Muir, ST. 1, 23. कथममलधियो मानसं संविदधुः so v. a. guter Dinge sein Spr. 3080. Häufig am Ende eines adj. comp. अशास्त् ० KATHOP. 2, 24. क्रोधसंदीप्त ० Hip. 1, 48. मुदित ० MBh. 1, 5572. दीन ० 3, 2779. दुष्ट ० 15581. विस्मित ० R. 1, 9, 23. 56, 24. 65, 14. ब्राह्मणे धृतमानसः R. GORR. 1, 87, 25. R. 1, 10. Spr. 2563. AK. 3, 1, 7. VARĀH. Bṛh. 20, 2. KATHA. 70, 69. RĪĀ-TAN. 3, 22. f. द्या MBh. 1, 4401. 3, 1820. 2550. 5, 6074. 7, 80. R. 2, 60, 7. 5, 49, 22. ÇĀK. 76. KUMĀR. 5, 3. Spr. 1235. 1394. KATHA. 39, 85. 59, 130. Vid. 124. PĀNĀT. 184, 6. III, 180. Vgl. पूर्णमानस. — b) N. pr. eines heiligen Sees und Wallfahrtsortes auf dem Kailāsa, der Heimath (des Brütelplatzes) der wilden Gänse oder Schwäne, TĀK. H. an. MED. MBh. 2, 1041. fg. 8, 3048. 12, 5647 (m., पुंस्त्वमार्थम् Schol.). 13215. HARIV. 1014. 1292. 8793. 12853. केलामशिखरे राम मनसा निर्मितं सरः । ब्रह्मणा प्रागिदं यस्मात्तदनुमानसं सरः ॥ R. 4, 26, 8 (27, 7 GORR.). RAGH. 6, 26. VIKR. 93. 94. MUGH. 11. 63. 74. SIDDHĀNTĀÇĀ. 3, 35. LALIT. 317. KATHA. 46, 87. 56, 208. 69, 131. 72, 27. 48. 55. Spr. 4306. VP. 169. MĀK. P. 55, 2. ÇOK. in LĀ. (II) 33, 2. GRĀT. 9. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. 149, a, 40. तीर्थ MBh. 3, 10547. 13, 4887. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 29. 69, a, 24. मानसं तीर्थम् bedeutet auch den geistigen Badeplatz, das Bad der Seele: अगाधे किमले प्रुद्धे सत्यतेष्ये धृतिरुद्धे । स्नातव्यं मानसे तीर्थे सत्यमस्तम्यं शशयतम् ॥ MBh. 13, 5851. अस्मा च प्रदीप्तेन ब्रह्मज्ञानजलेन च । स्नाति यो मानसे तीर्थे तत्त्वज्ञानं तददर्शनाम् ॥ 5861. ein Lehrer so genannt Verz. d. Oxf. H.

245, b, 7. Vgl. उत्तरमानस (auch MBh. 12, 5616. RĪĀ-TAN. 3, 416), मानसोत्तर und तुद्रकमानस. — c) eine Art Salz Schol. zu KĪT. Ça. 176, 8.

2. मानस (von 1. मानस 4, b.) adj. den See Mānasa bewohnend: तदापसं तोर्यमुशति मानसा (auch = सद्यप्रधाने मनसि वर्तमानाः nach dem Schol.) न यत्र कंसा (auch = यतयः nach dem Schol.) निर्मत्स्युशिवक्षायाः Bhāg. P. 1, 5, 10. — Vgl. 1. मानस 2, d.

मानसचारिन् (1. मा० + चारि०) adj. den See Mānasa besuchend; m. Gans, Schwan HARIV. 1237.

मानसव (von 1. मानस) n. eine Ausführung in Gedanken Schol. zu PĀNĀ. B. 7, 1, 5.

मानसनयन (1. मा० + न०) n. das Geleite zum See Mānasa (in übertragener Bed.), Titel einer Schrift: ०प्रसादनी f. Titel eines Commentars zu jener Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 615.

मानसरुन् (1. मा० + रुन्) f. Seelenkrankheit VARĀH. Bṛh. 17, 5.

मानसवेग (1. मा० + वेग) adj. geschwind wie der Geist (Gedanke); m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 34, 219. 105, 66.

मानसप्रुच् (1. मा० + प्रुच्) f. Seelenleiden VARĀH. Bṛh. 8, 15.

मानससंत्पि (1. मा० + संत्पि) m. Herzeleid, Herzenskummer ÇĀK. 98, 14, v. l.

मानसायन m. patron. von मनस् gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 119.

मानसार (1. मान + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Mālava DAÇAK. 32, 7.

मानसस्तप (1. मानस + स्तपि०) m. Gans, Schwan (am See Mānasa wohnend) RĪĀN. im ÇKDa. — Vgl. मानसोक्तस्.

मानसिक् (1. मान + सिक्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 19. Verz. d. Oxf. H. 285, b, 2. Kaurik. 13, 12. 15. Auch einfach सिक् genannt 16, 1.

मानसिक (von मनस् oder 1. मानस) adj. geistig, Bein. Vishnu's MBh. 12, 12864. = मनउपाधिक Schol.

मानसिका s. मन्का.

मानसूत्र (2. मान + सूत्र) n. Messschnur (vgl. प्रमाणासूत्र) DAÇAK. 71, 3. eine um den Leib getragene Schnur von Gold oder anderem Stoffe DHA-NĀSĀJA im ÇKDa.

मानसोत्तर (1. मानस + उत्तर०) m. N. pr. eines Gebirges VP. 200. 218. Bhāg. P. 5, 20, 80. 35. 21, 7. 18. — Vgl. उत्तरमानस.

मानसोल्लास (1. मानस + उत्तर०) m. Titel einer Schrift HALL 18. 110. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 80. 292, a, 51. गोविन्द ० 14. ०प्रबन्ध Titel eines Commentars zu jenem Werke Verz. d. Tüb. H. 16. ०वृत्तास desgl. Verz. d. B. H. No. 616. ०वृत्तासविलास desgl. HALL 110.

मानसोक्तस् (1. मानस + क्त०) adj. am See Mānasa wohnend: कंसाः MBh. 8, 1894. m. Gans AK. 2, 5, 23. H. 1325. HALI. 2, 96. RĪĀ-TAN. 3, 648.

मानस्कृते m. nach MANU. = पूजाया अभिमानस्य वा कर्ता, nach dem Comm. zu TBh. = मनसैव लावण्यं योजयिता मनस्कृता (lies मनस्कृत्) तस्य पुत्रं मानस्कृतम्. VS. 30, 14.

मानस्थली (मान + स्थ०) f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. मानस्थलक ebend.

मानस्य m. patron. von मनस् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 108.

मानस्कन् (1. मान + कन्) adj. den Hochmuth vermeinend: मानस्कन् भव शत्रूणाम् MĀK. P. 132, 41.



मानाङ्क m. N. pr. des Verfassers des Vṛndāvana Haṁs. Anth. 462. Wohl fehlerhaft für मालाङ्क.

मानाङ्कलमकृतस्य (2. मान - घञ् + मञ्) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 18.

मानानन्द (1. मान + आञ्) m. N. pr. eines Autors eines Durgā-mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

मानायन m. patron. von मन (v. l. für मनस्) gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110.

मानाय्य m. metron. von मनायी gaṇa गगोदि zu P. 4, 1, 105.

मानाय्यायनी f. zu मानाय्य gaṇa लोहितदि zu P. 4, 1, 18.

मानासक्त (1. मान + आञ्) adj. hochmüthig Varāh. Bṛh. 19, 8.

मानिक von मानिन् in पण्डित.

मानिका s. u. मानक; मानित u. dem caus. von मन्.

मानितसेन (मञ् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

मानिता (von मानिन्) f. am Ende eines comp. 1) das Voraussetzen bei sich: घञ्ज्ञाने ज्ञानमानिता MBh. 14, 1000. — 2) das Ehren: मान्य° Spr. 3988.

मानित्व (wie oben) n. 1) am Ende eines comp. das Voraussetzen bei sich: घञ्कृते कृतमानित्वम् MBh. 14, 1000. — 2) am Ende eines comp. das Sichhalten für: पुरुष° MBh. 1, 1685. — 3) Hochmuth: घञ्° Bescheidenheit BHAG. 13, 7. KAUSH. Up. Einl. 2, 18. — 4) das Gehrtwerden: ये न मानित्वमिच्छन्ति मानयन्ति च ये परान् MBh. 12, 4071.

मानिन् (von मन् und 1. मान) 1) adj. a) meinent, der Meinung seiend: घञ् लोको नास्ति पर इति मानी KATHOP. 2, 6. — b) annehmend, ansehend —, haltend für: am Ende eines comp. P. 6, 3, 36. VOP. 6, 11, 12. पूर्वनिमित्त° RV. Prāt. 11, 7. दर्शनीय° = दर्शनीया मन्यते P. 6, 3, 36. Sch. मदिका° 27, Sch. पञ्चमी° 38, Sch. — c) bei sich voraussetzend, zu haben meinent; am Ende eines comp.: शौटिर्य° R. 3, 59, 8. घञ्ज्ञाने ज्ञानमानिनः MĀK. P. 47, 20. PAÑKAR. 4, 3, 198. घञ्धर्मै धर्ममानिनः BHĀG. P. 4, 14, 23. दुःखे च सुखमानिनः 3, 10, 24. धाम° 11, 38. आश्रय° KĀM. NĪTIS. 8, 60. घञ्जन्तमः तमतामानी Spr. 3378. Vgl. मानिता 1. und मानित्वा 1. — d) sich haltend für, am Ende eines comp. P. 3, 2, 83. घञ्तिवादि° MBh. 3, 10652. घञ्नुधान° KĀHND. Up. 6, 1, 2. स्तेनमस्तेष्वानिनम् M. 8, 197. ईश° BHĀG. P. 9, 4, 44. कृतार्थ° VID. 12. KATHĀS. 22, 95. दृढ° HARIV. 8435. धृष्ट° R. 2, 96, 43. पटु° Spr. 5110. पण्डित° (s. auch bes.) MBh. 1, 1599. Spr. 5204. पुरुष° MBh. 3, 367. 5, 6094. R. 2, 109, 4. प्राप्त° (s. auch bes.) R. 2, 70, 10 (L). प्राप्त° KATHĀS. 62, 171 wohl fehlerhaft. प्रूर° MBh. 4, 899. 17, 67. Spr. 3517, v. l. सुभग° R. 2, 92, 25 (L). DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 12. दीर्घकेशमानिनी ad P. 6, 3, 40. कठीमानिनी ad 41. ब्राह्मणामानिनी VOP. 6, 14. erscheinend, geltend für: दर्शनीयमानी चैत्रो मैत्रस्य Sch. zu P. 3, 2, 82. 83. तन्मानिन् AV. Prāt. 4, 29. Vgl. मानित्व 2. und नरमानिनी. — e) ehrend, hoch in Ehren haltend: मधुमानिनीनाम् so v. a. der Gattinnen Madhu's BHĀG. P. 1, 16, 36. Vgl. मानिता 2. — f) = मानवत् MED. n. 107. eine hohe Meinung von sich habend, hochmüthig, stolz MBh. 2, 1405. 5, 2546. 7, 1816. 13, 6505. HARIV. 13775. R. 1, 6, 10. पञ्चविंशतिरि मनो हि मानिनाम् ÇiC. 15, 1. Spr. 2226. 2808. KĀM. NĪTIS. 17, 23. 33. KATHĀS. 5, 91. 11, 52. 38, 5. 55, 107 (L). 73, 28. MĀK. P. 123, 22. सदा मानी कुव्वरूपति MBh. 1, 5586. 2, 2456. मानिनो धनतो नराः (पापतो रताः ed. Bomb.) stolz auf ihren Besitz 13, 6699. घञ्ति° R. 3, 24, 17.

R. ed. Bomb. 3, 33, 16. MĀK. P. 123, 12. घञ्° bescheiden MBh. 13, 6461. 14, 554. मानिन् auf seine Ehre haltend, stolz (in guter Bed.) Spr. 661. 1690. 1785. 3646 (der Löwe). 4348. 5177. 5223. KATHĀS. 54, 141. 65, 94. RĪĀ-TAR. 4, 182. 670. 6, 204. मानिनो मानयोः BHATT. 19, 24. hoch in Ehren stehend, hochgeachtet: तेषां मो मानिनी भार्या सूतपुत्रः पदावधीत् MBh. 4, 473. fgg. VARĀH. Bṛh. 8, 17, 25. 101, 10 (= Bṛh. 16, 10). Bṛh. 12, 11. रण° im Kampfe MBh. 7, 6822. मानिनी KUMĀRAS. 5, 53. RAGH. 13, 38. MAEN. 96. KATHĀS. 10, 84. BHĀG. P. 3, 14, 18. MĀK. P. 72, 19. 109, 10. 11. 124, 23. 127, 4. An mehreren Stellen kann über die Färbung der Bedeutung gestritten werden. — g) adj. f. grollend, schmollend (mit dem Geliebten) AK. 2, 6, 4, 3, v. l. H. 507, Sch. VIKR. 118. Spr. 1219. 3160. KIR. 9, 86. PRAB. 17, 12. Git. 9, 2. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. 129, b, 38. — 2) m. Löwe RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. मानिनी a) eine best. wohlriechende Pflanze, = फाली (d. l. प्रियङ्गु) MED. — b) N. pr. einer Tochter Vīdūsthā's und Gattin Rāḡjavardhana's MĀK. P. 109, 10. — c) ein best. Metrum WILSON; fehlerhaft für मालिनी.

मानिन्ध m. N. pr. eines Astronomen Z. f. d. K. d. M. 4, 324. मनिन्ध 313; vgl. Ind. St. 2, 251. — Vgl. मणित्य.

मानुतस्य (von मनुतस्) m. patron. des Aikādaçāksha AIR. Ba. 5, 30. सौमयो ÇAT. Ba. 13, 5, 2. GOBH. 4, 6, 1. — Vgl. माहृतस्य.

मानुष (von मनुस्) VS. Prāt. 2, 39. in den Brāhmaṇa oxyt. 1) adj. f. ई a) menschlich: विष् RV. 1, 72, 8. 2, 4, 3. तय 1, 123, 1. ज्ञन 48, 11. कृष्टि 59, 5. प्रजा VS. 11, 45. केतर् RV. 1, 153, 3. धी 2, 2, 9. युग 2, 4, 103, 4. सवन 131, 1. व्रत 5, 66, 2. 6, 12, 2. पञ्च 7, 2, 7. जनुस् 4, 1. TS. 1, 6, 9, 2. AIR. Ba. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Ba. 1, 5, 2, 13. 8, 2, 21. 13, 8, 4. 7. 14, 3, 4, 9. ÅÇV. Gṛh. 1, 14, 7. वित्त KĀHND. Up. 5, 3, 6. घञ्जानन्द TAITT. Up. 2, 8. समाज्ञाः 3, 10, 2. ऋवेदो देवदेवत्यो यजुर्वेदस्तु मानुषः । सामवेदः स्मृतः पित्र्यः M. 4, 124. लोक BHAG. 4, 12. घञ्हेरात्राणि ÇAN. zu Bṛh. ÅR. Up. 8, 21. क्रियाः MBh. 13, 4773. घापद् RAGH. 1, 60. आसुरी मानुषी देवी चिकित्सा सा त्रिधा मता (daher f. a branch of medicine, the administering of drugs and herbs bei WILSON) ÇARDAK. im ÇKDr. सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 17. भोगाः R. 3, 53, 3. देह BHĀG. P. 10, 33, 37. द्वय MBh. 1, 5946. 3, 2584. तनु BHAG. 9, 11. RAGH. 16, 22. LA. (II) 87, 20. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 24. वाच DAÇ. 1, 24. गिर MBh. 3, 2097. गन्ध 1, 5938. मूत्र Suçn. 1, 194, 8. गार्ग्यभार्या HARIV. 1961. नारी R. 3, 54, 17. कन्या MUIR, ST. 4, 319, N. 284. कर्मन् MBh. 13, 314. घञ्हेरात्रे मानुषदेविके M. 1, 65. विधाने देवमानुषे 7, 205. MBh. 3, 2925. 2928. 13, 297 देव° ed. Bomb.). — b) menschlich so v. a. menschenfreundlich NIA. 14, 37. Indra RV. 2, 11, 10. Agni 3, 9, 6. Åpas 6, 50, 7. 9, 63, 7. Ushas 7, 75, 2. Marut AV. 7, 78, 3 (TS. v. l.). — 2) m. a) Mensch P. 4, 1, 161 (proparox.). AK. 2, 6, 2, 1. H. 337. HALĀJ. 2, 176. RV. 1, 25, 15. 37, 7. 84, 2. यज्ञियाः, मानुषाः 4, 1, 20. देवाः, मानुषाः 54, 3. जनिम् मानुषाणाम् 6, 18, 7. 10, 13, 2. यदमानुषीषु मानुषा निषेवे 95, 8. VS. 6, 8. पञ्च मानुषाः RV. 8, 9, 2. — ÇAT. Ba. 3, 6, 2, 21. 9, 5, 4, 54. M. 9, 284. 10, 86. MBh. 1, 5937. f. 3, 2085. 2098. 2244. R. 1, 15, 1. ÇĀK. 104, 14. Spr. 2182. VID. 164. PAÑKAR. 61, 10. Hir. 10, 20. Am Ende eines adj. comp. f. घा KATHĀS. 43, 17 (अमानुषा ह्मा). — b) Bez. der Zodiakalbilder Zwillinge, Jungfrau und Wage (nebst ihren Unterabtheilungen, den मवीषा) VARĀH. Bṛh. 5, 100, 2; vgl. LAGUÉ. 1, 11—13 in Ind. St.

2,280. — 3) f. *ein menschliches Weib* P. 4,1,113. MBh. 3,2475. Cān.  
25. KATHA. 30, 4. 43, 25. MĀK. P. 128, 8. — 4) n. a) *Menschenweib*,  
—art; —stand, *Menschheit*: यस्य खाषो न विचरति मानुषा *dessen Tage*  
*nicht vergehen nach Menschenweib* RV. 1,81,1. मी. पाद्व्युत्प्रेमि TBa.  
1,2,4,15. इदं मानुषं सर्वेषां भूतानां मधु CAT. Br. 14,5,5,13. At. Br. 3,33.  
कर्मणा लभते यस्मादेवत् मानुषादपि। पुनश्चैव द्युतः स्वर्गान्मानुष्यमनु-  
वर्तते ॥ Suca. 2,400, 2. *menschliches Thun*, — *Handeln* TAITT. UP. 1,9.  
देवै च मानुषे (= पौरुषे) चैव संयुक्तं लोककारणम् MBh. 5,2826. देवं हि  
मानुषोपेतं भूतं सिध्यति 7471. R. 2,23,19. — b) N. pr. eines Ortes Verz.  
d. Oxf. H. 339, a, 36. — Vgl. ष्रं, ष्रति° (auch MBh. 5,7346), धूर्तमानु-  
षा, निर्मानुष, राज°, वि°, सप्त°.

मानुषक (von मानुष) adj. *menschlich*: तपोमूलमिदं सर्वं देवमानुषकं सु-  
खम् MBh. 11,234.

मानुषता (wie oben) f. *das Menschsein, Menschenstand*: °तां गम्  
Mensch werden MBh. 15,858. R. 1,14,41.

मानुषत्व (wie oben) n. dass.: तौ सखायौ पुरा ख्यास्तां मानुषत्वे MBh. 13,  
411. KATHA. 45,841. *das Mannsein, Mannheit* MĀK. P. 125,28.

मानुषप्रधन (मा° + प्र°) adj. *für die Menschen kämpfend*: die Marut  
RV. 1,52,9.

मानुषराक्षस (मा° + रा°) m. *ein Unhold in Menschengestalt, ein wah-  
rer Teufel* Spr. 876. °राक्षसी f. KATHA. 65,35.

मानुषलोक (von मा° + लोक) adj. *der Welt der Menschen d. i. den*  
*Menschen eigen, menschlich*: अक्षरात्रे MBh. 12,8492. — Vgl. जीव-  
लौकिक.

मानुषिबुद्ध (मा° = मानुष + बुद्ध) m. *ein menschlicher Buddha* (Ge-  
gens. ध्यानबुद्ध) Burn. Intr. 116. Köppen 2,26.

मानुषीभू (मानुष + 1. भू) *Mensch werden*: °भूत KATHA. 36,125,37,157.

मानुष्य (von मानुष्य) 1) n. *das Menschsein, Menschenstand, Men-  
schennatur*: सर्वे पुरुषकारेण मानुष्यादेवता गतः MBh. 13,308. 6676. 15,  
859. HARIV. 3979. 7255. Suca. 2,400, 3. Spr. 217. मानुष्ये कदलीस्तम्भनि-  
सारे 4712. 4713. KATHA. 27,71. Buā. P. 4,23,28. VP. bei Muir, ST. 1,  
189. MĀK. P. 55,23. 57,63. LA. (II) 87,14. — 2) adj. *menschlich* SĪM-  
KHA. 53. MBh. 1,5936. N. (Bopp) 19,28 (MBh. 3,2798). R. 1,34,15. ष्र°  
MBh. 14,266. Nur an der ersten Stelle wird die Form des Wortes durch  
das Metrum gestützt, an allen übrigen hat die v. l. die für das adj. gang-  
bare Form मानुष.

मानुष्यक (wie oben) P. 4,2,39. VArt. zu P. 6,4,154. 1) adj. *mensch-  
lich*: काम CAT. Br. 14,7,4,82. कर्मन् MBh. 5,2789. 4509. छेद 17,104.  
यत्न HARIV. 3218. भाव R. Gora. 1,35,14. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 5. —  
2) n. *das Menschsein, Menschenstand, Menschennatur* TATTVA. 45. *eine*  
*Menge von Menschen* P. 4,2,39. Sch. AK. 3,3,42. H. 1416.

मानोद्भव (von मनोद्भव) n. *Schönheit* P. 5,1,133.

मानोवति (1. मान + उ°) f. *hohes Ansehen, grosse Ehren* Spr. 955.

मानोन्माद (1. मान + उ°) m. *an Wahnsinn grensender Hochmuth*  
Spr. 323.

मानोन्मादिका (von 2. मान + उन्मान) f. *gaṇa* शाकपार्श्विवादि in  
Siddh. K. zu P. 2,1,69.

मान्धात्र्य m. patron. von मनु *gaṇa* गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. मा-  
v. Theil.

मान्धात्र्य *gaṇa* लोकितादि zu P. 4,1,15.

मान्ध (von मन्ध) adj. *den vedischen Sprüchen eigen*: स्वर CAṆ. zu Bān.  
Ān. UP. 8. 120.

मान्धवर्णिक (von मन्धवर्ण) adj. *in dem Wortlaut der Veda-Lieder*  
*enthalten* Bīdar. 1,1,15.

मान्धिक (von मन्ध) m. *Hersager eines Spruchs oder eines Zaubers-  
spruchs* Wilson, Sol. Works 4,252. RĪGA-TAN. 1,234. 4,593. 5,102.  
Verz. d. Oxf. H. 258, b, 85. Verz. in LA. (II) 13,21, wo मन्धिक fehlerhaft ist.

मान्धितं m. pl. *die Nachkommen des Māntrijā gaṇa* कण्वादि zu  
P. 4,2,111.

मान्धित्य m. patron. von मन्धित *gaṇa* गर्गादि zu P. 4,1,105.

मान्ध्य, मान्ध्यति = मन्ध = 1. मध् Vor. in Dhātup. 3,9.

मान्ध्येय्यि m. patron. von मन्ध्येय्या, zu schliessen aus den Scholien  
zu P. 2,4,66.

मान्ध्य (von मन्ध) n. *Schwäche*: बोद्धुर्बुद्धि° *des Verstandes* Schol.  
zu Kāvya. 3,149.

मान्ध्यालं m. *ein best. Thier*, nach MAHIDH. *eine Mausart* VS. 24,39.  
— Vgl. मन्धावल.

मान्ध्यं adj. von मन्ध *gaṇa* संकाशादि zu P. 4,2,80.

1. मीन्द्र (von einem auf 1. मन्द्र zurückgehenden मन्द्) adj. *erfrenend*,  
Bez. des Wassers in einigen Formeln VS. 10,4. TS. 2,4,7,2. 3,2,3,  
2,1. 4,1. KĪṬH. 30,6.

2. मन्द्र (von मन्द्) 1) adj. *zur oberen Absz. einer Planetenbahn in*  
*Beziehung stehend* Śūnyas. 2,39. 43—45. 56. 3,20. — 2) n. oxyt. = मा-  
न्य *gaṇa* पृष्ठादि zu P. 5,1,122.

मन्दार m. *ein best. Baum*, = मन्दार LALIT. ed. Calc. 6,14. 318,16.  
— Vgl. मन्दारव.

मन्दारव m. dass. Burn. Intr. 535. — Vgl. मन्दारव.

मन्दार्थ (von मन्दार) *gaṇa* प्रगल्भादि zu P. 4,2,80 (proparox.). इयं गी-  
र्मान्दार्थस्य मान्यस्य कारोः RV. 1,165,15. Vermuthlich N. pr. eines Man-  
nes, anders ŚĀJ. und MAHIDH. zu VS. 34,48.

मान्य (von मन्द्) n. *gaṇa* पुरोकितादि zu P. 5,1,128. 1) *Langsam-  
keit, Trägheit* (Gegens. शीघ्र्य) Buā. P. 5,21,3. 22,7. गोः SĪB. D. 14,15.  
प्रवचने Spr. 647. — 2) *Schwäche*: वायोः PAÑĒAR. 4,7,4. der Sinne Vn-  
dāntas. (Allah.) No. 144. BĪLAB. 3. बुद्धि° *des Verstandes* Siddh. K. zu  
P. 2,2,11. DAÇAK. 65,13 (°माय्य gedr.). Vgl. ष्रमि°. — 3) *Krankheit* H.  
462. HALĀ. 2,445. चकार सः । मान्यमल्पतराद्वारकृतिवृत्ततनुम् ॥ er  
stellte sich krank KATHA. 24,135. 65,16. °व्याज 24,167. 32,154. 63,  
103. 71,95.

मान्द्र adj. von मन्द् *gaṇa* कृत्तादि zu P. 4,4,62.

मान्धातर m. N. pr. eines alten Fürsten, eines Sohnes des Juva-  
nāçva, Tait. 2,8,8. H. 700. Verfasser von RV. 10,134. ĀṆV. Cā. 12,12.  
MBh. 2,319. 3,10423. fgg. मामयं धास्यतीत्येवं भाषिते चैव ब्रह्मिणा । मा-  
न्यातेति च नामास्य चक्रुः सेन्द्रा दिवौकसः 10453. 7,2272. fgg. 12,974.  
2397. fgg. 4474. fgg. 13,860. 3668. HARIV. 710. fgg. 1746. R. 4,70,25. 2,  
110,13 (119,13 Gora.). Spr. 2186. VP. 363. Buā. P. 2,6,84. 7,4. RĪGA-  
TAN. 4,640. 5,122. 8,8482. Verz. d. Oxf. H. 15, a, 25. 31. 76, b, 12. मा-  
न्यातसूत्र Burn. Intr. 74. 89. Lot. de la b. l. 633. fg. SCHNEIDER, Lebensb.

232 (2; hier मन्धातृ). N. pr. eines späteren Fürsten Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. — Vgl. मन्धातृ.

मान्यातापुर (मा°, nom. von मान्यातृ + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 449. मान्यातात्रिपुर Verz. d. B. H. No. 1242.

मान्यात्र adj. Mādhātā betreffend: मान्यात्रोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 23 (मान्यातोपा° gedr.). m. patron. von मान्यातृ ँत्. Ca. 12, 12. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 8 (मान्यातं gedr.).

मान्योद्म m. patron. Sāṅk. K. 184, a, 10. Offenbar eine falsche Form.

मम्यथ (von मम्यथ) adj. zur Geschlechtsliebe in Beziehung stehend, sie betreffend, durch sie hervorgerufen: विधि MĀLATI. 35, 5. विकार Spr. 422. PRAV. 41, 4. आचार्यक Sām. D. 54, 10.

1. मान्य 1) adj. (vom caus. von मन्) zu ehren, ehrenwerth, in Ehren stehend ĠĀTID. im ÇKDn. von Personen M. 2, 139. JĀN. 1, 85. ŚIV. 1, 37. MBh. 5, 7298. HARIV. 7326. R. 4, 17, 26 (15 GORR.). 4, 40, 25. RAČ. 4, 7, 13, 63. Spr. 1051. 1421. 3988. VARĀH. BṢ. S. 8, 42. 74, 4. KATHĀS. 24, 191. 34, 138. 49, 7. 52, 75. 68, 33. RĪĀA-TAR. 2, 171. MĀRK. P. 18, 9. Sām. D. 18, 14. मया चैव भवद्वेश मान्य एव नराधिप: MBh. 15, 32. सर्वेषामेव नो मान्य: 1, 857. JĀN. 1, 111. RAČ. 2, 44. Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 51, 16. KATHĀS. 62, 41. DĀMṬAS. in LA. 90, 15. लोक° Z. d. d. m. G. 14, 569, 12. भूपसमान° Spr. 1420, v. 1. न मानमान्यो मुद्माददी: न संतापं प्राप्नु-यांश्चावमाना: MBh. 1, 3624. वित्तं बन्धुर्वय: कर्म विद्या भवति पञ्चमी । एतानि मान्यस्थानानि गरीयो यद्युत्तरम् ॥ Spr. 4993. — 2) f. आ Trigonella corniculata Lm. ÇADDAM. im ÇKDn.; fehlerhaft für मात्स्या.

2. मान्य (von 4. मान) m. patron. RV. 4, 165, 14. 15. 177, 5. 184, 4. Maitrāvaruṇi, Liedverfasser von RV. 8, 56. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 11.

मान्यव (von 1. मान्य) n. das in Ehren-Stehen bei (gon.): जनस्य VARĀH. BṢ. S. 85, 4.

मान्यमानं patronymisch aus मन्यमान (partic. von मन्) gebildet (Sām.): देवकं चिन्मन्यमानं जघन्थ etwa das Götchen, den Stützling, hast du erschlagen RV. 7, 18, 20.

मान्यव adj. auf Manju bezüglich: मञ्ज Nir. 1, 17.

मान्यवती N. pr. einer Princessin MĀRK. P. 123, 17. Vielleicht fehlerhaft für मात्स्यवती.

मापत्य (1. मा + अपत्यम् bei Leibe kein Kind) n. (sic) Bez. des Liebesgottes HALI. 1, 34.

मापन (vom caus. von 3. मा) 1) m. Wage ÇADDAM. im ÇKDn. (तूल: wohl nur ein Druckfehler für तुला). — 2) f. मा Messung, Ausmessung MBh. 1, 2030.

मापय s. das caus. von 3. मा und 2. मि.

मावर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

माम (von मम) adj. nur im voc. sg. m. so v. a. Onkel (so reden Kriecher, Fische und Schildkröten den Kranich an und der Schakal den Esel) zu belegen PĀNĪAT. 50, 12. 16. 51, 12. 23. 52, 8. 98, 12. 21. 214, 22. 215, 3. 7.

मामक (wie oben oder von ममक) 1) adj. a) mein, der Meinige P. 4, 3, 2. Vor. 7, 22. H. an. 3, 52. MND. k. 137. RV. 49, 17, 14. 103, 10. 159, 1. YU. 19, 46. BṢ. 1, 1. 15, 12. MBh. 1, 167. 2, 553. 3, 12935. 12519. 4, 314. 12, 2890. HARIV. 7086. R. 1, 22, 13. 60, 27. 2, 31, 25. 34, 10. 6, 36, 42. RĪĀA-

TAR. 3, 370. KATHĀS. 10, 185. 32, 245. 56, 55. BṢ. P. 3, 24, 4. MĀRK. P. 23, 22. f. मामिका P. 7, 3, 44. VĀRTI. 1. PAK. zu P. 4, 1, 30 (मामिका beim Schol. zu P. 4, 1, 30 fehlerhaft). MBh. 4, 1622. 7, 3057. R. 2, 103, 2. 3, 23, 22. मामकी ved. P. 4, 1, 30. KĪ. zu P. 1, 1, 19. BṢ. 9, 7 (die meisten Autt. मामिका). R. 6, 112, 5. KATHĀS. 32, 148. — b) selbstständig, geistig ÇADDAM. im ÇKDn. — 2) m. ein Oheim von mütterlicher Seite H. an. MND. k. 137. °सन्य 285. — 3) f. मामकी N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel. Works 2, 35. fg.; vgl. मामुखी. — Vgl. घोतय°.

मामकीन (wie oben) adj. mein P. 4, 3, 8. Vor. 7, 22. MĀLATI. 49, 19. KATHĀS. 32, 146. 196.

मामतेय (von ममता) m. metron. des Dirghatamas RV. 1, 147, 2. 152, 6. 158, 6. AIR. B. 8, 23. BṢ. P. 3, 20, 25 (सामसेय v. l.).

मामनसायति m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 9 v. u. Wohl fehlerhaft.

मामनदेवी (मा° + दे°) f. N. pr. der Mutter Çriharsha's HALL 160. Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 200.

मामिडि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 196, b, 22.

मामुखी f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel. Works 2, 12. — Vgl. मामकी.

मामुदगजन्त्री m. = محمود غزنوی Komrīc. 6, 19.

मापय्य (माम्, acc. von 1. म, + प°) adj. mich ansehend so v. a. deine Blicke auf mich ziehend AV. 7, 38, 1.

माय (von 3. मा) 1) adj. a) nom. ag. am Ende eines comp. P. 3, 2, 2. धान्य° Korn messend Sch. — b) Trugbilder schaffend (= मायाविन् Schol.), Beiw. Viṣṇu's MBh. 13, 909. — 2) m. a) = पीताम्बर H. an. 2, 376. MND. j. 45. Gaukler, Tuschenspieler. — b) ein Asura MND. °म्बरे H. an. kann Druckfehler für °सुरे sein. — 3) f. माया UNĀMA 4, 109. ÇĀNT. 1, 5, Sch. a) Kunst, ausserordentliches Vermögen, Wunderkraft (diese Bedeutungen nur in der älteren Sprache); Kunstgriff, List, Anschlag, Trug, Gaukler; ein künstliches Gebilde, Trugbild, Blendwerk, Täuschung; = प्रज्ञा, प्रज्ञान NAIG. 3, 9. NIR. 7, 27. 12, 17. = बुद्धि TRK. 3, 3, 318. H. an. MND. = शाम्बरी (fälschlich als a female juggler von Wilson gefasst) AK. 2, 10, 11. TRK. H. 925. H. an. MND. HALI. 4, 55. = कूट AK. 3, 4, 9, 39. = शब्द H. 377. = दम्भ H. an. = लुप्तपाय H. 738. मायाभिरिन्द्र मायिनमवातिर: RV. 1, 11, 7. 32, 4. 80, 7. 2, 11, 10. अस्तंभान्मायया चामवसत: 17, 5. या वै माया अभिरुहे 27, 16. 3, 27, 7. 60, 1. मूर्तो मित्रस्य वरुणस्य माया 61, 7. 4, 30, 12. 21. प्रोदेवीर्माया: संकृते 5, 2, 9. अमुरस्य 63, 3. 78, 6. 85, 5. 6. न तस्य मायया चन रिपुरांशीत मर्त्य: 8, 23, 15. वष्टा माया वेदपसाम् पस्तम: 18, 53, 9. या मायाभिरुव्वरन्मन्त्रि-णिणी: AV. 12, 1, 8. 13, 2, 3. 8, 10, 22. VS. 13, 44. 23, 52. 30, 7. देवा असुरानुपासचतोतेव पुहेनोतेव मायया AIR. B. 6, 26. 8, 22. पक्षस्य TBA. 3, 10, 2, 2. ÇAT. B. 2, 4, 2, 5. का चिन्माया कुर्यात् 13, 4, 8, 11. 11, 1, 8, 12. तामिन्द्र: कया चन मायया कर्तुं नाशंसत PĀNĪAT. B. 42, 6, 9. न येषु क्षिप्तमन्त्रं न माया च PRAÇOP. 1, 16. — माया: मायाविन् परि स्वाय RV. 3, 53, 8. 8, 47, 18. अथेन्वा चरति मायया 10, 71, 5. आसुरी माया स्वधया कृतासि VS. 11, 69. त एते मये असृजस zwei Trugbilder ÇAT. B. 3, 2, 4, 1. इन्द्रस्य माया N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a. — चरिका: तमयस्मिर्धर्मशक्तिरिति चदश: M. 1, 92. समाकृत्य तु तद्वैतं यावदर्कमायया oham Trug,

arisch 2, 51. समाययैव धर्तेत न कथं च न मायया । कुदेवार्थेयुता च मायाम् H 7, 164. सेवेतामयया गुरुम् MBh. 13, 7598. न मायया कर्तुमिका-  
कृतिं कुम् सुयुद्धमेवास्तु धिगस्तु त्रिभुताम् HARIV. 7338. 9212. Spr. 1822.  
2187. fg. 4850. Z. d. d. m. G. 14, 570, 9. 18. Kām. Nīris. 5, 19. 17, 3. 52. fgg.  
Spr. 109. 392. VARĪH. Bṛh. 8. 104, 61. KATHA. 25, 274. 28, 187. यो माया  
कुरुते मूढः प्राणत्यागो घनादिषु so v. a. wer bei Todesgefahr sein Geld  
und Anderes auf eine listige Weise zu retten sucht Spr. 2549. प्रकृतिं  
स्वामधिष्ठाय संभाम्यात्ममायया Trugbild Bhaṣ. 4, 6. देवो ह्येषा गुणमयी  
मम (Kṛṣṇa spricht) माया दुरत्याया 7, 14. माययापकृतज्ञानाः 15. धम-  
यस्मर्भूतानि यस्त्रात्राणि मायया 18, 61. पुरा विकुरुते मायाम् MBh. 1, 6029.  
7631. 3, 3557. अग्निरिह प्रमदा दीप्तो मायाया मयत्रा विभो 13, 2250. R. 5,  
78, 11 (pl.). येन (मयपुत्रेण बलेन) कृ वा इह सृष्टाः षष्ठ्यन्ति भाया याः का-  
श्चनास्यापि मायाविनो धारयति Bhaṣ. P. 5, 24, 16. Cām. 137. RAGH. 2, 62.  
निदधे रावणः सीतां मयो मायामिवासुरः R. 3, 60, 21. माया भूमिगः शिव  
HARIV. 6614. °दर्शनं Verz. d. Oxf. H. 34, a, 17. माया मोहिनी समुपाश्रितः  
MBh. 1, 1156. अस्मरा देवकस्या वा माया 3, 15580. तामापतती मायाम्  
HARIV. 9377. सैकी, सिङ्क° ein Trugbild in der Gestalt eines Löwen 9378.  
fgg. Verz. d. Oxf. H. 59, b, 19. fgg. °मृगं ein Trugbild von einer Gazelle,  
keine wirkliche Gazelle R. 3, 49, 21. 50, 9. 6, 82, 105. °गज KATHA. 12, 18.  
°वत्सेशत्रयिन् 33, 202. °कनकमञ्जरी 71, 168. °किरात Bhaṣ. P. 3, 1, 28.  
6, 18, 7. 7, 2, 7. 8, 18, 24. 19, 32. 24, 1. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 24. °विवर-  
मन्दिर KATHA. 29, 14. °रावण so v. a. Rāvaṇa in einer trügerischen  
(anderen) Gestalt Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. माया तु प्रकृतिं वि-  
चक्षणाम् तु महेश्वरम् Cvetāc. Up. 4, 10. NĪLAK. 40. तथा च प्रपञ्चस्य  
परिणाम्युपादानं माया न ब्रह्मेति सिद्धातः 180. ब्रह्मशक्तिर्याया Cāp. 86.  
WILSON, Sol. Works 1, 243. Verz. d. Oxf. H. 81, a, 16. 140, b, 40. 239, b, 4.  
Ind. 34. 1, 23. 2, 12. PRAB. 9, 10. 11, 9. Bhaṣ. P. in VP. 21, N. 1. शिव°  
Spr. 2277. राममाये WERN, RĪMAT. Up. 308. mit der Durgā (die Iden-  
tificierung mit der Lakṣmī bei Wilson und im CKDn. beruht auf einer  
falschen Lesart H. 226; vgl. jedoch °पति) identifiziert HARIV. 10238. देवी  
माया (= दुर्गा Schol.) तु श्रीकामः (यज्ञेत्) Bhaṣ. P. 2, 3, 2. PĀÑĀ. 1, 3, 41. Verz.  
d. Oxf. H. 58, a, 14. Verfasserin von Zaubersprüchen 101, a, 33. Personifiziert  
als Tochter Anṛta's und der Nirṛti (Nikṛti) und als Mutter Mṛtju's  
MĀK. P. 50, 30. VP. 56. als Tochter Adharma's Bhaṣ. P. in VP. 55,  
N. 14. Nach H. an. soll माया auch = कृपा Mitleid sein. — b) angeb-  
licher Name der Mutter Cākjamuni's H. 237, Sch. HIOUEN-TSANG 1,  
325. 343. Vie de HIOUEN-TSANG 110, 127. SCHIEFFNER, Lebensb. 234 (4.).  
Vgl. °देवी. — c) mystische Bezeichnung bestimmter Buchstaben Verz.  
d. Oxf. H. 97, a, 38. fg. — d) N. zweier Metra: α) 4 Maḥ — — —,  
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VII, 3). — β) a, d: — — — — —  
— — — — —; b, c: — — — — — Journ. of the Am. Or.  
S. 6, 314. — e) N. pr. einer Stadt (vgl. मायापुरी) Verz. d. Oxf. H. 69, a,  
27. — Vgl. समाय, शक्ति°, एक्ति°, देवमाया (auch HARIV. 9211), निर्माय  
(der Wunderkraft baar TB. 6, 5, a, 2), पुरु°, प्रतिमाया, बहुमाय, भूरे°,  
महामाय, महामाया, सुमाय.

मायवत् m. N. pr. des Vaters von Mādhava und Śājaṇa Verz. d. Oxf.  
H. 107, b, 27. 264, a, 13.

मयवर्च (von मयु oder मायु) m. patron. RV. 16, 93, 15.

मयवत् adj. = मायावत् AS7. Ba. 8, 23. CAT. Ba. 12, 5, a, 12. Aus me-  
trischen Rücksichten verkürzt.

मायावर्च (मा° + कर्°) n. Titel eines Schauspiels (संलापक)  
Sīm. D. 204, 1.

मायाकार (मा° + 1. कार) m. Gaukler, Taschenspieler AK. 2, 10, 11.  
H. 925. HALL. 2, 434, wo मायाकारस्तु वि° मायिकः zu lesen ist.

मायाकृत् m. = मायाकार CADDAR. im CKDn.

मायावण (मा° + वण) adj. bekannt durch seine Gaukelen Bhaṣ. 2, 32.

मायाचार (माया + छा°) adj. mit List —, mit Trug zu Werke gehend  
(Gegens. साधाचार) Spr. 4850.

मायाजीविन् (मा° + जी°) m. = मायाकार H. 925, v. 1.

मायातन्त्र (मा° + त°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 4.  
101, b, 43.

मायाति m. = नरबलि Menschenopfer CKDn. nach dem BRAHMAVIV.  
P., PRAKṚTIK. 16.

मायात्मक (माया + आत्मन्) adj. (f. मायात्मिका) dessen Wesen Täu-  
schung ist WILSON, Sol. Works 1, 244.

मायाद् m. Krokodil TRK. 1, 2, 28.

मायादेवी (मा° + दे°) f. N. pr. 1) der Mutter Cākjamuni's Bhaṣ.  
Intr. 535. LALIT. ed. Calc. 28, 20. 45, 18. 63, 18. 68, 16 (°देवीम्). 17 (°दे-  
व्याः). SCHIEFFNER, Lebensb. 234 (4.). मायया देव्याः H. 237, Sch. मायादे-  
वीसुत m. Bez. Cākjamuni's AK. 1, 1, 10. — 2) der Gattin Pra-  
djunna's (vorher Cāmbara's) VP. 578. fg.; vgl. मायावती.

मायाधर (मा° + धर) 1) adj. mit Gaukelen —, mit Zauberkünsten  
vertraut R. 3, 44, 26. 49, 17. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Asura  
KATHA. 17, 19.

मायापटु (मा° + पटु) adj. = मायाधर VARĪH. Bṛh. 8. 15, 20. Bṛh. 14, 4.  
H. 1218.

मायापति (मा° + प°) m. ein Meister in der Täuschung oder Gatte  
der personif. Täuschung: Viṣṇu PĀÑĀ. 4, 3, 18.

मायापुरी (मा° + पु°) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6.  
— Vgl. माया.

मायाफल (मा° + फल) n. Gallapfel RĪĀN. im CKDn.

मायायुद्यन (माया + य°) m. N. pr. eines Kājastha RĪĀ-TAN. 8, 1819.

मायामय (von माया) adj. f. ई auf Täuschung beruhend, ein Blendwerk  
bildend, hingezaubert, keine Wirklichkeit habend COLEBR. Misc. Ess. I,  
375. MAITRAUP. 4, 2. MBh. 3, 678. 1720. 9, 584. HARIV. 8014. fg. R. 1, 15, 9.  
49, 16 (50, 15 Gonn.). 3, 49, 31. 55, 31. 6, 7, 2. 82, 68. R. ed. Bomb. 1, 27,  
19. Spr. 4707. Bhaṣ. P. 2, 2, 2. 3, 13, 25. MĀK. P. 24, 33. WERN, RĪ-  
MAT. Up. 206. Bhaṣ. 17, 107.

मायायन्त्र (मा° + य°) n. Zauberkunst: पित्रा च क्षितितास्मीह माया-  
यन्त्रायनेकशः KATHA. 29, 17. °विद् 43, 27. मयप्रणीतद्वर्वादिमाययस्त्व-  
विचक्षण 22. °विमान Zauberkunst 31, 56. 37. °करिपुत्रा 29, 27. स्व-  
मायायन्त्रपुत्रिकाः 18; vgl. noch व्यस्तदाहम्यनेकमायायन्त्रपुत्रिका 1.

मायायसिक s. मायायसिक.

मयावचन (मा° + व°) n. eine gläserne Kugel PĀÑĀ. 33, 2.

मायावटु (मा° + वटु) m. N. pr. eines Fürsten der Cāvara KATHA.  
71, 4. 382. fg. 72, 408.

**मार्यावत्** (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. *zauberkräftig; Trug anwendend*: नि मायावानब्रह्मा दस्युरर्त Rv. 4, 16, 9. रात्सता: R. 6, 84, 35. Vgl. मायवत्. *reich an Zauberkünsten*: चरित्राणि Schol. zu Bṛā. P. 3, 13, 17. — 2) m. Bein. Kāṁsa's Çāṇḍar. im ÇKDn. — 3) f. °वती a) N. pr. der Gattin Pradjumna's (vorher Çāmbāra's) Ġaṭḍu. im ÇKDn. Hariv. 9213. fgg. VP. 575. fgg. Vgl. मायादेवी. — b) N. pr. der Frau eines Vidjadhara Kāṁsa. 13, 35. — c) N. pr. einer Prinzessin Kāṁsa. 112, 112. — d) N. einer personifizierten Zauberkunst Kāṁsa. 42, 35. — e) N. pr. einer Verfasserin von Zaubersprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33.

**मायावसिक** adj. = परप्रतारक Çāṇḍar. im ÇKDn. Wohl fehlerhaft für मायावसिक (मा° + र°) der eine Lust daran hat Trug anzuwenden.

**मायावाद** (मा° + वाद्) m. die Lehre von der Täuschung, Bez. des Buddhismus Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. °संक्षणा f. Titel einer polemischen Schrift gegen die adualistische Vedānta-Lehre Hall 160.

**मायाविद्** (मा° + विद्) adj. in Zauberkünsten erfahren MBu. 1, 7638.

**मायाविन्** (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. Vor. 7, 29. *zauberkräftig; Trug anwendend, Andere täuschend, — hintergehend*: von Personen HALI. 2, 194. वृत्र Rv. 2, 11, 9. 8, 83, 3. die Aṣvin 10, 24, 4. MBu. 3, 11683. 13366. 5, 1224. 13, 1214 (Çiva). 2289 (Indra). R. 1, 1, 51. 3, 49, 47. 4, 8, 86 (Gorr. als N. pr.). 9, 10. 6, 7, 5. 19, 64. Ragh. 10, 46. Spr. 287. Kir. 1, 30. Mārk. P. 22, 7. PAÑĀR. ed. orn. 56, 2. पुरुषोत्तम Wilson, Sol. Works 1, 243. in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend: ब्रह्म NILAK. 158. m. Zauberer, Gaukler, Taschenspieler: नटाश्च नर्तकाश्चैव म- ह्या मायाचिन्तस्तथा । शोभयेयुः पुरवरं मोदयेयुश्च सर्वशः ॥ MBu. 12, 2655. Bṛā. P. 5, 24, 16. KUSUM. 23, 7. — 2) m. Katze RĪĀN. im ÇKDn.

**मायासुत** m. der Sohn (सुत) der Mājā d. i. Çākjamuni H. 237.

**मायिक** (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend: जगत् KUSUM. 19, 14. Kap. 3, 26. PAÑĀR. 2, 7, 53. Trug anwendend, Andere täuschend HALI. 2, 194. m. Gaukler, Taschenspieler 484 (wo मायिक: st. मालिक: zu lesen ist). — 2) n. Gallapfel RĪĀN. im ÇKDn. मायिका f. v. l. ebend.

**मायिकभैरव** (मा° + भै°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32.

**मार्यिन्** (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. *kunstreich, wunderkräftig; listig, Trug anwendend* H. 377. HALI. 2, 194. Rv. 1, 32, 4. मर्त्य 39, 2. मृग 80, 7. नि मायिनो ममिरे ज्यमस्मिन् 3, 38, 7. 9. 5, 48, 1. 3. Soma 7, 82, 8. नि मायिन्स्तपुषा रत्नतो दह 8, 23, 14. 1, 11, 7. स चिन्नु तज्जनो मायो बिभाय AV. 5, 11, 4. die Marut 5, 58, 2. die Aṣvin 6, 63, 5. Varuṇa 6, 48, 14. 7, 28, 4. 10, 99, 10. Indra 8, 65, 1. मायां तु प्र- कृतिं विद्यान्मायिनं तु महेश्वरम् ÇVETĀCV. Up. 4, 10. 9. Verz. d. Oxf. H. 222, a, 34. fgg. Kṛṣṇa PAÑĀR. 4, 1, 28. — KUMĀR. 2, 46. Spr. 1556, v. l. Kir. 1, 30. KATHĪS. 71, 149. PAÑĀR. 2, 1, 47. ऋ° MBu. 3, 1357. in der Gewalt der Mājā stehend: पुरुष (die Seele) Bṛā. P. 2, 5, 19. m. Gaukler, Taschenspieler, Zauberer KATHĪS. 38, 62. nach ÇĀṆḌĀRTHAK. bei Wilson Bein. von Brahman, Çiva, Agni und Kāma. n. Zauberkunst, Zauberkunst: कथनीय° Bṛā. P. 3, 13, 17. कथनीयानि मायानि मा- यावति चरित्राणि यस्य Schol. Statt मायिनो चैव PAÑĀR. 1, 12, 7 ist wohl गायनानो च (गायनानाश्च v. l.) zu lesen; मायिसमो PADMA-P. 16, 29 ist wohl auch verdorben. Vgl. डुर्मायिन्. — 2) n. Gallapfel RĪĀN. im ÇKDn.

a. मायाफल; auch मायिफल n. ebend.

1. मार्यु (von 2. मा) m. 1) das Blühen, Brüllen; von Kühen, Schafen, Ziegen NAIGH. 1, 11. Nir. 2, 9. Rv. 1, 164, 28. 7, 103, 2. 10, 95, 2. Kīra. Ça. 25, 9, 12. KAUC. 44. 93. 96. vom Affen (wenn पुरुष = किपुरुष ist) AV. 6, 38, 4. 19, 49, 4 (wo ब्रुं in क्रन्ध् zu ändern ist nach TBa. 2, 7, 8, 1). — 2) Blöcker, Brüller, Bez. eines best. Thieres oder Beiw. des किपुरुष ÇĀṆḌ. Ça. 16, 3, 14. 12, 13. Ind. St. 9, 246. — Vgl. ऋ°, ऊर्ध°, गो° und मयु.

2. मायु (von 3. मा) adj. so v. a. घादित्य nach Nir. 2, 9. 11, 42. ऋयः सुपर्णा उपरस्य मायू नाकस्य पृष्ठं ऋधिं विष्टिर्पि म्रिता: AV. 18, 4, 4 scheint entstellt zu sein; ein du., wie Padap. das Wort auffasst, ist nicht begreiflich. — Vgl. डुर्मायु.

3. मार्यु URĀDIS. 1, 1. m. Galle AK. 2, 6, 2, 13. H. 462. Hā. 141. HALI. 2, 450. n. TAİK. 2, 6, 17.

**मार्युर्क** adj. = क्रुस्व NAIGH. 3, 2. — Vgl. प्रमायुक.

**मायुराज** m. N. pr. eines Sohnes Kuvera's TAİK. 1, 1, 80. Vgl. मयुराज (u. मयु) als Bein. Kuvera's.

**मायूक** adj. brüllend: गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 459. Vielleicht fehlerhaft für मायुक = 1. मायु Brüller.

**मायूर** (von मयूर) 1) adj. f. ई dem Pfau eigen, von ihm kommend P. 4, 3, 154, Sch. गुण MBu. 12, 4364. पर्ण 9817. PAÑĀR. 3, 11, 4. मोस MBu. 13, 5047. R. 2, 91, 65 (100, 63 Gorr.). Suçr. 2, 251, 2. aus Pfauenfedern gemacht VARĀH. BṚH. S. 43, 44. 73, 5. von Pfauen gezogen (oder aus Pfauenfedern gemacht): रथ HARIV. 11032. Pfauen lieb MĀLAV. 20. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = ऋजमोदा RĪĀN. im ÇKDn. — 3) n. Taubenschwarm P. 4, 2, 44, Sch. AK. 2, 5, 43. H. 1415. — Vgl. मरुमायूरी.

**मायूरक** (wie eben) m. Pfauenfänger R. 2, 83, 14. = लोलामयूरमाहि- न् oder मयूरपिच्छैः कृत्वा दिव्यजनकरी Schol. — Vgl. मायूरिक.

**मायूरकर्ण** m. patron. von मयूरकर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

**मायूरकल्प** (मा° + कल्प) m. N. einer Weltperiode Verz. d. Oxf. H. 65, b, 28.

**मायूरान** m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 6. — Vgl. मायुराज.

**मायूरिक** (von मयूर) m. Pfauenjäger, Pfauenfänger P. 4, 4, 35, Sch. R. Gorr. 2, 90, 13. — Vgl. मायूरक.

**मायेर्य** adj. von माया gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97.

**मायेभ्रव** (von मयेभू) n. Wohlsein, Ergötzung PĀR. Gṛu. 1, 8. richtiger °भव्य Aṣv. Gṛu. 1, 7, 19.

**माय्य** s. पुरु°.

**मार** (von 1. मर) 1) adj. (f. ई) am Ende eines comp. tödend, vernichtend. — 2) m. a) Tod, Pestilenz H. an. 2, 446. MBD. r. 77. तुम्मारकृत् VARĀH. BṚH. S. 3, 31. तुम्मारवृष्टिद् 8, 23. जन° Pestilenz AV. PAṆC. 74, 84. — b) Tödtung H. 372. Vor. 18, 22. जिनस्येव मारविदेयिणः प्रभो: RĪĀN-TAR. 3, 7. ऋ° 57. 256. अशेषप्राणिनामासीदमारो दश वत्सरान् 8, 64. 119. वस्तमारविपन्ना (vgl. पम्पुमार) gestorben wie ein Bock, den man abthut, d. i. plötzlichen oder krampfhaften Todes gestorben Suçr. 1, 279, 9; vgl. 118, 16. — c) Hindernis TAİK. 3, 3, 367. H. an. MBD. VĪSA- VAD. 14. — d) der Liebesgott, Geschlechtsliebe AK. 1, 1, 20. TAİK. H. 227.

H. an. MED. HALĀJ. 1, 82. HARIV. 14912. fgg. KATHĀS. 7, 62. 36, 88. 92. 66, 90. GĪT. 3, 14. VĪSAVAD. 14. NALOD. 1, 17. 3, 35. °शक्ति PAÑĀR. 3, 15, 71. मारः कामाधिपतिः LALIT. ed. Calc. 148, 15. °वह्नी KATHĀS. 72, 286. मारङ्ग GĪT. 12, 12. Bei den Buddhisten ist Māra (auch pl.) der Versucher, der Töfeler; er erhält das Beiwort पापीयेस् LALIT. ed. Calc. 327, 2. 375, 8. 10. 397, 8. 9 (मारपापीयेस्). 404, 5. BURN. Intr. 76. fg. 133. 398. Lot. de la b. l. 8. 90. 385. SCHIEFNER, Lebensh. 244. (14.) fg. 296 (66). HIOUEN-THSANG 1, 374. 473. 2, 22. KÖPPEN 1, 74 u. s. w. °वधूमिः, °वीरैः Verz. d. Oxf. H. 349, b, No. 821. °धम् VJUTP. 171. vier Arten desselben Vjāpi zu H. 235. — e) Stechapfel ÇABDAĒ. im ÇKDr. — 2) f. ई Pestilenz H. an. MED. 4to RĪĀA-TAR. 117. 120. जनमारीमय pestilenzartig d. h. Pestilenz bedeutend AV. PARĪ. 74, 98. Personif. als Todesgöttin: के लोका इह युष्माकमुपर्यय पतिष्यति । सर्वसंहरिणी मारी KATHĀS. 12, 178. 183. fg. मारी मम गृहे भार्या प्रविष्टा 17, 90. mit der Durgā identificiert TRIK. 1, 1, 53. H. c. 60. H. an. MED. मारी त्रिशूलेन जघान चान्यान्बद्धकृत्स्नान्मरुतान् कैशिकी VĪMAṆA-P. 32 im ÇKDr. — Vgl. घृष्ट°, घृष्ट°, घृष्ट°, घृष्टि°, लुधा°, खड्गि°, तृष्णा°, देवपुत्र°, धुन्धु°, नघ°, पशु° (पशुमारिणा auch MBh. 10, 531. पशुमारम् auch 4, 775. 10, 337), शिशु°, भूतमारी, भृङ्ग°, धमर°, मरुह°.

मारक (vom caus. von 1. मर) 1) adj. (f. मारिका) am Ende eines comp. tödend: एकादशमारिका KATHĀS. 66, 77. 97. त्रि° 80. दश° 89. 95. — 2) m. a) Seuche, Pestilenz TRIK. 2, 8, 60. der Todesgott ÇAK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 316. zu KHAND. UP. S. 50. — b) Falke HĀR. 86. — Vgl. घृष्ट°, पशु°, मधु°.

मारकत (von मरकत) adj. f. ई smaragden Spr. 628. BHĀG. P. 3, 15, 20. 9, 11, 32. PAÑĀR. 3, 12, 10. धातु so v. a. Smaragd MBh. 3, 14221. Davon °त्वं n. smaragdene Farbe: मुक्तायाः RĪĀV. im ÇKDr. u. मुक्ता. — Vgl. मरुह°.

मारकायिक (von मार + काय) adj. zum Gefolge Māra's (des Versuchers) gehörig LALIT. ed. Calc. 375, 13. Lot. de la b. l. 277. — Vgl. कायिक 3.

मारजित् (मार + जित्) m. Māra's Bestieger, Beiw. und Bein. eines Buddha AK. 1, 1, 4, 8. H. 235. HALĀJ. 1, 85. VJUTP. 2.

मार्ण (vom caus. von 1. मर) 1) n. a) das Töden AK. 2, 8, 2, 83. 3, 4, 28, 121. TRIK. 2, 8, 59. HALĀJ. 2, 322. तावत्कृत्वे क् मार्णम् — प्राप्नोति so v. a. so oft tötet man ihn M. 3, 38. मनुष्य° 8, 296. HARIV. 691. KĪM. NĪTIS. 14, 23. WEBER, RĀMAT. UP. 296. — b) eine die Vernichtung eines Feindes bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 9. 27. 33. 35. 98, a, 5. 6. 100, a, 40. तापस्वरदि° 98, a, 2. न शस्तं मार्णां कर्म PAÑĀR. 3, 14, 71. °कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25. 31. प्रक्रमारणकर्मन् WEBER, RĀMAT. UP. 314. °कृत्य Verz. d. Oxf. H. 98, a, 17. — c) (sc. घृष्ट) Bez. einer best. mythischen Waffe (die Tödtende) R. 1, 29, 19. — d) Bez. eines best. Processes bei der Darstellung von Metallen Verz. d. B. H. No. 965. fg. 969. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 17. 320, b, No. 760. 321, b, No. 763. — e) ein best. Gift; s. u. मरणा 2. — 2) f. ई Bez. einer der 9 Samidh (die Tödtende) GṚHJASAM. 1, 27.

मारदाकार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13.

मारप m. N. pr. eines Mannes COLBR. Misc. Ess. II, 257.

मारीक्ष (मार + बीक्ष) n. Bez. einer best. Zaubersformel PAÑĀR. 3, V. Theil.

15, 35. 54.

मारव (von मरु) 1) adj. f. ई eine Wüstenet bildend, in einer Wüste liegend: स्थल NALOD. 1, 41. वीथी 3, 35. — 2) f. Bez. einer best. musicalischen Scala As. Res. 3, 78.

मारवत् (von मार) adj. von Geschlechtsliebe erfüllt NALOD. 1, 41.

मारवराज्य RĪĀA-TAR. 2, 15 fehlerhaft für मउवराज्य.

मारात्मक (मार + आत्मन्) adj. mordsüchtig HIT. 10, 18.

माराभि (मार + अभि) adj. Māra's Meister werdend, Beiw. eines Buddha VJUTP. 2.

मारि (von 1. मर) f. 1) Seuche, Pestilenz TRIK. 2, 8, 60. H. 60. 325. das Töden MED. r. 78. — 2) Regen (वर्ष) MED. rwin in beiden Ausgaben bei WILSON Druckfehler für rain.

मारिच (von मरिच) adj. aus Pfeffer gemacht: चूर्ण so v. a. gestossener Pfeffer HARIV. 8442.

मारिचिक (wie eben) adj. mit Pfeffer zubereitet, gepfeffert P. 4, 4, 3, Sch.

मारिन् (von 1. मर oder मार) adj. am Ende eines comp. sterbend und tödend; s. पूर्व°, युव°, जन्तु°.

मारिव्यसनवारक (मा-व्य- + वा-) adj. Pestilenz und Noth abwehrend; m. Bein. Kumārapāla's H. 713.

मारिष 1) m. a) ein ehrenwerther Mann AK. 1, 1, 3, 14. H. 333, Sch. H. an. 3, 740. MED. sh. 43. HALĀJ. 1, 99. In der Anrede ŚIN. D. 171, 18. MBh. 1, 7971. 4, 1830. 6, 385. 7, 3604. 8, 967. 8, 1873. VIKR. 3, 6. MĀLAV. 3, 6. UTTARARĀMAĒ. 2, 18. MĀLATI. 2, 8. KĀITANJĀĒ. 3, 12. BHĀG. P. 6, 12, 24. 9, 24, 7. nom. 1, 14, 26. 2, 18, 18. Vgl. मार्ष. — b) ein best. Gemüse H. an. MED. Vgl. घृत्य°, मार्षिक. — c) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 368 (fehlt VP. 193; vielleicht hat Wilson eine Lesart vor Augen gehabt, wo मारिष als voc. stand). — 2) f. स्त्री N. pr. a) der Mutter Dakṣa's TRIK. 1, 1, 96. H. an. MED. (दत्ताम्बायां st. दत्तात्मायां zu lesen). HARIV. 96. VP. 113. fgg. BHĀG. P. 4, 30, 48. BRAHMA-P. in LA. (II) 58, 7. — b) der Gattin Çūra's VP. 436. BHĀG. P. 9, 24, 26. — c) eines Flusses MBh. 6, 343 (VP. 184).

मारिचि 1) adj. zu Marīki in Beziehung stehend: उपपुराण MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 20. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 10. — 2) m. a) ein Sohn Marīki's P. 4, 1, 122, Sch. patron. des Kaçjapa H. an. 3, 141. RV. ANUKR. MBh. 7, 2445. 12, 7538. 13, 4124. HARIV. 2319. R. 1, 31, 14. ÇIK. 100, 8. 108, 18. 109, 1. BHĀG. P. 3, 14, 7. 6, 18, 43. 8, 17, 18. MĀRK. P. 79, 8. — b) N. pr. eines Rākṣasa H. an. MED. k. 17. MBh. 3, 11300. 16000. fgg. HARIV. 218. R. 1, 1, 48. 3, 20 (म° gedr.). 22, 18. 26, 26. 27, 8. 3, 39, 40. 48, 2. 8. BHĀG. P. 9, 10, 5. — c) ein königlicher Elephant, = पाञ्चकद्विप H. an. = पाञ्चकगज HĀR. 49. = राजकुस्तिन् GĀṬH. im ÇKDr. पाञ्चकद्विज Opferpriester in MED. wohl nur fehlerhaft für °द्विप; पाञ्चकवा, पा ÇKDr. nach ders. Aut. — d) eine best. Pflanze, = कञ्जोत्त TRIK. 3, 3, 77. H. an. MED. — 3) f. a) N. pr. einer Göttin MED. der Mutter Çā-kjamuni's TRIK. 1, 1, 13 (= मायादेवी Ind.). eine जिनशक्ति (?) Vjāpi beim Schol. zu H. 233. मरीचि WILSON, Sel. Works 1, 13. — b) N. pr. einer Apsaras (vgl. मरीचि 6.) Vjāpi beim Schol. zu H. 183. — 4) n. a) ein Wald von Pfefferstauden (मरीचि) RAGH. ed. Calc. 4, 46. — b) Titel eines Commentars zum Siddhāntaṣiromaṇi COLBR. Misc. Ess. II, 454. मरीचि 324. मारीचि 394. 396. fg. — Vgl. मरीच 2.

मारीचि m. metron. von मरीची gana वाक्कादि zu P. 4, 1, 36. pl. मारिचकः (sic) Verz. d. B. H. 58, 22. मारीचि fehlerhaft für मरीचि (so die neuere Ausg.) HARIV. 12944. — Vgl. u. मारीच 3, b.

मारीच्य m. patron. von मरीचि, als Beiw. der अग्निधत्ता: MBu. 3, 195.

मारीकृत (मरु + कृत) Gespenst: °दर्शन VARĀH. Bṛh. S. 87, 33.

मारीय (von मार) adj. dem Liebesgott gehörig: °मोक्तवाच्य KATHA. 37, 24.

मार्क (von 1. मरु) adj. unkommand: घट्टु TS. 2, 3, 1, 6.

मार्कण्ड m. 1) Schlangenel. — 2) Kuhstaden गोमयमण्डल, welches Wilson hier durch a place spread with cowdung wiedergiebt. — 3) Weg H. an. 3, 184. Mss. d. 35.

मार्कत 1) adj. (f. ई) proparox.; in VS., in den BRAHMAṆA und später oxyt. P. 5, 4, 36, Vārtt. 7. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. dem Marut gehörig, auf sie bezüglich u. s. w.: गण RV. 4, 14, 3. 5, 52, 12. 14. विश: 8, 12, 10. शर्धस् 1, 37, 1. 5. 106, 1. 2, 11, 14. VS. 18, 45. TBa. 2, 7, 2, 2. CAT. Ba. 2, 5, 2, 12. 2, 10. पशु 3, 9, 2, 17. 44, 5, 2, 2. सूक्त CĀṬH. Ca. 44, 18, 10. KAUC. 40. रुक् BṚHADD. in Ind. St. 4, 107. स्थान MĀK. P. 49, 78. swm Winde in Beziehung stehend, aus ihm hervorgegangen: प्राणात्मन् HARIV. 2191. प्रविश्य सर्वभूतानि यथा चरति मार्कतः। तथा चौरैः प्रवेष्टव्यं व्रतमेतद्धि मार्कतम् || M. 9, 306. Spr. 1869. — 2) m. a) Bez. Viṣṇu's RV. 4, 156, 4. Rudra's VARĀH. Bṛh. S. 99, 5. — b) ein Sohn der Marut VS. 5, 27 (Vāju nach MAMBU., मरुपुत्रो युष्मन्नामको देवः COMM. zu TS.). Ūrdhvanabhas 6, 16. TS. 6, 2, 8, 4. 3, 9, 6. PĀNĀV. Br. 6, 4, 2, 17, 1, 7. CĀṬH. Ca. 43, 12, 5. Djuṭāna Ind. St. 3, 459. Nītāna 478. — c) Wind (= मरुत्) gaṇa प्रसदि zu P. 5, 4, 38. AK. 1, 1, 2, 58. 3, 4, 2, 5. H. 1107. MĀLĪ. 1, 72. KAUC. 141. M. 9, 306. R. 4, 34, 18. Spr. 1869. 2189. मार्कते वाति वा भृशम् M. 4, 122. 11, 112. JĀṬ. 1, 194. 197. मनोमार्कतं कम् Anā. 4, 27. MBu. 1, 5886. Suca. 4, 139, 16. Spr. 2716. RAGH. 2, 12. 34. 4, 55. RV. 1, 19. KĀM. NĪTIS. 16, 82. VARĀH. Bṛh. S. 59, 3. 86, 59. 89, 4. der Gott des Windes M. 11, 121. चन्द्रिकायां ताः MBu. 13, 308. Hancā Cikshā in Ind. St. 4, 106. सप्तमार्कतैः KATHA. 46, 71. पुष्कर° aus dem Rüssel eines Elephanten VARĀH. Bṛh. S. 67, 7. Wind im Körper (medic.) Suca. 4, 152, 14. 2, 442, 2. 2. °रोम 1, 161, 2. °कोपय 193, 19. VARĀH. Bṛh. 2, 9. Am Ende eines adj. comp. f. वा: निश्च सुखशीतमार्कता MBu. 5, 7246. शिशिरिकृत° HARIV. 6544. मुक्त° (शिरिगुहा) R. 4, 25, 14. — d) pl. die Marut (Kinder der Diti) MBu. 12, 12417. R. 4, 47, 4. sg. N. eines der Marut MTT. 142, 12. ein Fürst der Marut (Volk?) gaṇa पश्यदि zu P. 5, 3, 117. — e) N. des Agni: अग्निस्तु मार्कते नाम गर्भाधाने विधीयते GAṆASĀH. 4, 2. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 3083 (nach der Lesart der od. Bomb., मउक ed. Calo.). — 3) f. खर N. pr. eines Frauenzimmers HAL. in der Einl. zu VĀSĀVA. 21 (vgl. 55). — 4) f. ई (so दिप् oder विदिप्) Nordwest VARĀH. Bṛh. S. 53, 115. 95, 28. — 5) n. a) (so रुक् oder नरुक्) das Sternbild Svāti Ind. St. 5, 297. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. LĪT. 7, 1, 1. — Vgl. सति°, उर्व°, दीर्घ°, पश्यान्मार्कत, फुर°, सु°.

मार्कतसव्य MBu. 13, 253 (in beiden Ausg.) fehlerhaft für मानुतसव्य.

मार्कतमय (von मार्कत) adj. aus Wind bestehend, das Wesen der Luft (als eines der fünf Elemente) habend KṚTAR. 166, a.

मार्कतसूनु (मरु + सूनु) m. der Sohn des Windes d. i. Hanuman R. 5, 42, 18.

मार्कतमय (मार्कत + मरु) m. ein Sohn des Windes, Bez. 1) des Feners R. 5, 50, 14. — 2) Hanuman's Gāṭh. im CĀṬH.

मार्कतायक (मार्कत + यक) 1) adj. den Wind (im Körper) vertreibend. — 2) m. Capparis trifoliata Roxb. Riān. im CĀṬH.

मार्कताशन (मार्कत + शन) 1) adj. von blosser Luft sich nährend MBu. 5, 3726. — 2) m. a) Schlange CĀṬH. (nach der Analogie von पवनाशन). — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2564. N. pr. eines Dānava HARIV. 12940.

मार्कताय (मार्कत + यय) adj. windsehnelle (?) Pferde habend (nach Śi. patron. von मार्कताय) RV. 5, 33, 9.

मार्कत (von मरुत् oder मार्कत) m. patron. des Djuṭāna (vgl. मार्कत 2, b.) RV. ANUK. des Bhīma Gāṭh. im CĀṬH. MBu. 7, 4071. Riā-TAR. 8, 471. des Hanuman H. 705. CĀṬH. im CĀṬH. R. 5, 6, 24. 7, 22. 6, 36, 91. 82, 64. 108, 18. RAGH. 12, 60. VID. 244. — Vgl. अग्नि° (wohl fehlerhaft für अग्निमार्कत).

मार्कतेश्वरतीर्थ (मार्कत - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 10.

मार्कदेव s. u. मरुदेव 1, b.

मार्क N. pr. eines Ortes MBu. 2, 1118.

मार्कवार N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13.

मार्क m. = मार्कव CĀṬH. (Suppl.) angeblich nach RATHAM.

मार्कट (von मर्कट) adj. f. ई öffentl.: चाकृति Affengestalt KATHA. 37, 241.

मार्कटपिपीलिका (मार्क + पिपी) f. eine kleine schwarze Ameise CĀṬH. THAK. bei Wilson.

मार्कटि m. patron. von मर्कट PRAVĀH. in Verz. d. B. H. 56, 12.

मार्कण्ड 1) m. = मार्कण्डेय CĀṬH. im CĀṬH. HARIV. 14332. मार्कण्डादिसाधित (रुठयोग) Verz. d. Oxf. H. 123, a, 1 v. u. — 2) adj. vom Mārkaṇḍa verfasst: पुराण Verz. d. Oxf. H. 65, a, 36.

मार्कण्डेय (von मार्कण्ड) n. ein best. Strauch, = भूम्याकुल्य Riān. im CĀṬH.

मार्कण्डेय 1) m. oxyt. patron. von मर्कण्ड (Einige nennen diesen auch मर्कण्ड) gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 128. N. pr. eines alten Weisen MBu. 2, 110. 3, 12598. figg. HARIV. 882. 885. 16655. 11366. figg. R. 1, 69, 4. 2, 67, 2. Suca. 4, 324, 11. VARĀH. Bṛh. S. 48, 64. VP. 82. Bāg. P. 4, 1, 45. MĀK. P. 4, 1. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 13. 10, a, 5. 34, a, 8. 82, b, 31. 356, a, 28. PĀNĀV. 1, 4, 33. °सप्तमार्कण्डेय MBu. 1, S. 656. figg. मार्कण्डेयस्य तीर्थम् MBu. 3, 8058. °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 77, b, 14. °पुराण MĀK. P. 137, 7. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 7. °कवीन्, Verfasser des Prākṛta-sarvasva 181, a. Nr. 412. pl. die Nachkommen des Mārka. SāṅK. K. 183, b, 9. — 2) adj. von Mārkaṇḍeja verkündet, — verfasst: धर्मः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. पुराण 8, a, 2. 59, a, 38. 79, b, 32. VP. 284. MĀK. P. S. 659, 4. MAMBU. in Ind. St. 4, 18. — 3) n. = मार्कण्डेयस्य तीर्थम् TITILĀDIT. im CĀṬH. u. पञ्चतीर्थ.

मार्कण्डेश्वरतीर्थ (मार्कण्ड - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 8. 10. 19. 67, a, 13. 17. b, 9.

मार्क m. fehlerhaft für मार्कव BṚH. zu AK. 2, 4, 5, 17. CĀṬH. Mss. f. 35. — Vgl. मर्क.

मार्क m. Halipia pectinata Lm. AK. 3, 4, 5, 17. H. 1107. m. 2, 20.

4, 86. Suca. 2, 54, 17. 104, 12. 115, 6. 129, 2. 152, 6. 508, 9.

1. मार्ग, मार्गति (Daitup. 34, 39), °ते und मार्गयति (Daitup.); 1) suchen, aufsuchen: मार्गति वाञ्छितम् MBh. 3, 5862. 2524. 11301. R. 2, 99, 3. 4, 49, 7. प्रूरं कृतं दृष्टौ दृष्टं च लक्ष्मीः स्वयं मार्गति Spr. 460. मार्गिष्यन् R. 5, 12, 1. मार्गधम् 4, 40, 18. मार्गमाण MBh. 1, 3366. 3, 2598. 8751. 4, 871. R. 1, 1, 53. 40, 15. मार्गितुम् 4, 49, 27. मार्गित AK. 3, 2, 54. H. 1491. Hariv. 2800 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. मार्गितव्य). — 2) durchsuchen: मार्गन्तु वसुधामिमाम् Hariv. 10314. R. 4, 40, 21. 49, 28. मार्गधम् MBh. bei Lassen, De Pont. 28. Hariv. 10320. पुनर्मार्गमन्वेक्षितान् R. 4, 49, 19. मार्गमाण 1, 61, 10. मार्गित्वा 43, 25. 50, 7. मार्गित Hariv. 10349. R. 4, 49, 1. 5, 14, 63. — 3) Etwas suchen so v. a. in den Besitz von Etwas zu gelangen suchen, zu erlangen streben, einer Sache nachgehen, trachten nach (acc.): न च तुष्यति लब्धेन भूय एव च मार्गति MBh. 12, 6612. प्रयत्नं कृतवतो ऽपि दृश्यते क्षयात्ता नराः । मार्गत्याय-क्षतर्यार्थमार्गधारः सुखी ॥ 13, 7602. Bhā. P. 3, 5, 40. घातमेतत्कार्यं न मार्गते परेषां परिनिन्दया । स्वगुणैरेव मार्गते विप्रकर्षं पृथञ्जनत् ॥ Spr. 3704. विचित्राणि मार्गमाणा योषा Varā. Bṛh. 27, 29. मार्गित (मृकार्ण) Saddh. P. 4, 7, b. zu verstehen —, zu kaufen suchen: मार्गति स्म च मूल्येन तान्स्वर्णमूर्तिरिति-यान् Kathā. 43, 79. — 4) Etwas (acc.) von Jmd (abl.) verlangen, fordern, sich erbitten: न वृत्तिं परतो मार्गति MBh. 12, 10771. Vid. 315. Kathā. 39, 66. वरं वरेण्यो नृपतेरमार्गित् Bhāṭṭ. 1, 12. शतं सक्त्वाणां यदानां मार्गतां भवान् Hariv. 14233. Mṛg. 107, 13. मार्गयितुम् Kathā. 60, 240. मार्गित Jñā. 2, 66. ein Mädchen zur Ehe verlangen: कन्यां स्वभगिनेयस्य मार्गयिष्यति तत्समाम् Cātr. 14, 146. पद्मावतोमू—रन्मन्त्रिमार्गितम् Kathā. 16, 59. Z. d. d. m. G. 14, 570, 7. Mit doppeltem acc.: यावत्पथ्येयं तं स मार्गति Kathā. 61, 306. Cātr. 14, 177. — Ein aus मृग्य hervorgegangener Vorhalsstamm.

— घनु durchsuchen: कृत्स्ना पृथिवीमनुमार्गति R. Gora. 1, 41, 14.

— परि 1) suchen: ते पथानन्तरान् (यथा° ed. Calc.) कृत्वा तन्नि-  
वमणि च । पाणिभिः परिमार्गतां भीता वयोर्निर्लिप्तिरे ॥ MBh. 3, 10975.  
राज्ञानं परिमार्गता 9, 1702. 13, 3462. R. 4, 49, 11. 5, 9, 32. °मार्गितुम् 14,  
61. fg. MBh. 4, 896. सर्वतः परिमार्गतां यथा दृश्यते ज्ञानकी R. 4, 43, 67.  
— 2) durchsuchen R. 4, 44, 11. — 3) zu erlangen streben, trachten nach:  
शरीरलोच्यसंभूतं स धर्मं परिमार्गति R. Gora. 2, 108, 29 (°मार्गति 100, 32  
Sena.). — 4) bitten um: जीवितं परिमार्गते MBh. 3, 14948. — Vgl. प-  
रिमार्गि fgg.

— संपरि s. संपरिमार्गण.

2. मार्ग, मार्गयति = संस्कारे und गतौ, eine aus Missverständnisse der  
Worte वज्र मार्गसंस्कारगत्योः Daitup. 32, 74 entstandene Wurzel.

1. मार्ग (von मार्ग) m. das Suchen Tām. 3, 2, 66. H. an. 2, 42. Mad. g.  
15. Hā. 5, 21.

2. मार्ग (von मृग) 1) adj. vom Wild —, von der Gasse kommend: मेस  
R. 2, 94, 45 (100, 63 Gora.). Suca. 1, 323, 18. Varā. Bṛh. 8, 55, 12. Mān. P.  
15, 22. 32, 17. तेषां काममारण्यं भुञ्जीत नैवार् श्यामाकं मार्गम् Līṭ. 8, 2, 9  
(Ind. St. 1, 50). — 2) m. a) Moschus (vgl. मृगमद) H. an. 2, 42. Mad. g. 15. —  
b) der Monat Mārgaśīrṣa AK. 1, 1, 14. 3, 4, 20, 221. Tām. 3, 2, 66. H.  
155. 152, Sch. H. an. Man. Rīśa-Tām. 7, 724. — c) das Sternbild Mṛgā-  
śīrṣa H. 109. H. an. — d) Führlin —, Wechsel des Wildes Pfad, Weg, Bahn

AK. 2, 1, 15. 3, 4, 22, 92. Tām. 2, 1, 19. 3, 3, 66. H. 983. H. an. Mad. Hā-  
lī. 2, 105. घनभिन्ना च मार्गाणाम् MBh. 3, 2650. Mān. 12. 21. 68. वायो  
चास्मिन्मरकतशिलावदसोपममार्गो 74. घब्रं ज्ञापते तस्य गमनागमनमार्गः  
Pāṇāt. 122, 6. येन तस्याः — उच्यते मार्गः der Weg, den sie gegangen  
ist, Vikr. 57, 12. मार्गे am Wege M. 9, 288. unterwegs Kathā. 39, 173.  
61, 145. धर्ममार्गे Vikr. 3. मध्ये मार्गे Irin. bei Śi. zu RV. 1, 125, 1. अ-  
स्मिन्मार्गे Cām. 90. भगिन्यास्ते मार्गमदेश्य 52, 4. शादलच्छन्मार्गाम् (वन-  
रात्रिषु) Hariv. 3606. घासिक्तमार्गः (पुरी) Bhā. P. 9, 11, 26. संशोध्य त्रि-  
विधं मार्गम् M. 7, 185. विप्रुद्ध° Kām. Nīṭis. 15, 5. मार्गा नष्टा वनोद्भवाः  
MBh. 3, 2541. अष्टमार्ग R. 4, 15, 29. Kathā. 10, 70. दुर्ग Kām. Nīṭis. 15,  
44. भूमिर्दुर्गमार्गः schwer zu passieren R. 5, 41, 40. दुर्गम्° adj. unwegsam  
Spr. 1446 (die Uebersetzung darnach zu verbessern). भूमी रुद्धमार्गा Ha-  
riv. 13652. Mān. 100. मार्गं संरुध्य MBh. 3, 2641. घावर्जितलताकुलं  
मार्गं चक्रे 1, 5288. हृदयम् । बाणेन मकरकेतोः कृतमार्गम् Vikr. 21. मार्गं  
दा Jmd (gen.) den Weg geben so v. a. Jmd aus dem Wege gehen, freien  
Durchgang gewähren MBh. 13, 6700 (एच्छति st. ददति ed. Bomb.). Mān.  
46. R. 5, 94, 8. मार्गानुसारत् Kathā. 62, 36. पद्मवदन्ति मार्गमार्गिन्  
Kām. Nīṭis. 15, 59. रथेन ययौ मार्गम् Mān. 2, 72. M. 7, 187. पथादिष्टेन  
मार्गेण प्रययौ Kathā. 40, 86. Pāṇāt. 98, 22. ततो निममार्गे गतः darauf  
ging er seiner Wege Ver. in LA. (II) 2, 5. मार्गे प्रचलितः er machte sich  
auf den Weg 4, 11. घयं मार्गे विदर्शेषु der Weg nach Kathā. 56, 344.  
Vid. 286. अग्निष्टारामार्गमदेश्य Cām. 61, 15. 72, 12. Vikr. 19, 18. निमम-  
मार्गे प्रचलितः Ver. in LA. (II) 17, 14. मरु° ein Weg durch die Wüste  
Spr. 3231. मर्गवर्त्तुम् auf Wegen und Stegen Irin. 5, 26 (अग्निमार्ग-  
वर्त्तुम् MBh. 3, 1842). जलमार्गप्रविष्टः so v. a. durch das Fenster Irin.  
90. द्वारमार्गेण durch die Thür Kathā. 61, 69. पियूषमिमेषां über den  
Marktplatz hin 43, 10. वीथीमार्गेण der Strasse entlang Pāṇāt. 129, 14.  
Weg so v. a. Reise, Fuhreise Varā. Bṛh. 8, 68, 3. °विघ्न 104, 9. °लोच्य  
30. Bahn der Gestrirne, des Windes Sūmas. 1, 25, 6, 18. 20. 7, 24. Varā.  
Bṛh. 8, 6, 15. 9, 6, 47, 1. मार्गमेतदसंवाधमादित्यः परिवर्तते MBh. 3, 11874.  
11878 (auch hier n.). पक्षमेन तु मार्गेण स गतो कुरियुगवः R. 6, 92, 63.  
वयोर्मिमं परिवर्त्स्य वदति मार्गम् Cām. 165. ध्वन्वर्च° der Pfad der  
Vögel so v. a. der Luftstrahl Spr. 1938. मृमार्गेण ततार स अर्बुधम् so  
v. a. durch die Luft Vid. 221. क्लृ° der Weg des Pfluges, Furche Ha-  
riv. 5774. नदी° der Weg eines Flusses, das Flussbett Spr. 3233. Weg,  
Durchgang, Kanal (im Körper): मार्गापरोध Suca. 1, 90, 12. °विशेष्य  
156, 2. 179, 10. 2, 38, 1. मूत्र° 56, 15. 183, 15. घातार्निःसरण° Spr. 2294,  
v. l. कान्यवतिष्ठद्वाराणि मार्गापावर्त्तन्मनाम् so v. a. um ihnen den Weg  
zu eröffnen Bhā. P. 3, 20, 1. श्रोत्रमार्गे गतः zu Ohren gekommen Spr.  
401. मदनसायकाः प्रविष्य श्रुतिमार्गेण राजस्तस्यालगच्छन्ति so v. a. da-  
durch, dass man ihnen von ihr erzählte, Kathā. 51, 122. श्रुतिमार्गप्र-  
31, 3. भवतः अशक्यमिहमार्गेण यास्यति es wird auch eben so ergo-  
hen wie Pāṇāt. 167, 22. तेन यावत्सर्गं मार्गम् den Pfad der Guten M. 4, 173.  
पितृपैतमके मार्गे MBh. 1, 6156. कुल°, शास्त्र° Spr. 703. Weg zur Er-  
kenntnis u. s. w. Verz. d. Ox. H. 253, 5, 17. संपदम् zum Glück Spr.  
354. मार्गे ऽयं धर्मस्त्वष्टविधः स्मृतः Spr. 416. धर्म° Pāṇāt. 186, 30. त-  
नयं मार्गे प्रवृत्तेः संनिगोषय Mān. P. 26, 27. कर्म° 28. क्षति° Rām. 7, 68.  
विचार° Kumāras. 5, 62. ज्ञान° Spr. 986. सम्पुक्ति° 2279. निवृत्ते ऽहं



नरकपातमार्गात् PAṆĪAT. 166, 19. इमे नृपो विप्रकृमार्गमास्थितः Weg so v. a. Mittel Kām. Nīris. 10, 41. योगिन्या मन्त्रमार्गो ऽयं नास्माकं विषयः पुनः KATHĀS. 37, 191. वैयर्थ्यमार्गेण vermittelt Varāh. Brh. S. 74, 5. Ueber die Bedeutung des Wortes मार्ग bei den Buddhisten s. Lot. de la b. l. 518. fgg. Köppen 1, 222. 224. 398. fgg. 408. 436. HIOUEN-THANG 1, 443. BURN. Intr. 291. — e) Darmkanal, After TRIK. 2, 6, 20; vgl. आहारनिःसर्गमार्ग Spr. 2281, v. l. — f) Art, Weise, Verfahrensart, Art und Weise der Erscheinung MAITRAJUP. 6, 10. स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेण JĪĀN. 2, 5. मार्गो ऽयमुचितः Spr. 881. इति धैर्यस्य मार्गो ऽयं न तारुण्यस्य सङ्गिनः KATHĀS. 27, 183. तथा मय्यपि मार्गो ऽस्य ज्ञातिसिद्धः क्व गच्छति 39, 108. पाशव VET. in LA. 20, 18. स किं मार्गो यस्मिन् भवति परानुप्रक्रमः die rechte Weise Spr. 2845. मैव नो त्रैवीरमार्गेण नृशंसवत् auf eine unredliche Weise MBh. 2, 2035. मल्लमार्गश्च दूषितः der gute Brauch —, die alte Sitte der Ringer HARIV. 4710. युद्धं sg. und pl. die verschiedenen Arten des Kampfes Kām. Nīris. 13, 41. MBh. 3, 16412. HARIV. 3737. fg. 5010. सर्वयुद्धेषु मार्गज्ञः 10214. सर्वसंयाममार्गज्ञ ebend. so v. a. Manoeuvre: कृत्वा धनुषि ते मार्गाव्यवर्थासु चासकृत् । गजपृष्ठे ऽश्वपृष्ठे च नियुद्धे च MBh. 1, 5340. चचार समरे मार्गान्वाणौः (u. चर 5. falsch übersetzt) R. 3, 34, 4. स तेन (निन्त्रिंशेन) विचरन्मार्गान् (u. चर mit वि 11. falsch übersetzt) HARIV. 11047 (S. 791). चरत्तस्तस्मार्गमार्गश्च धनुर्मार्गश्च शितया MBh. 7, 3091. अस्मिमार्गान्विविधान्विचेरुः 3589. 1, 5341. रथमार्गान्विविचित्रांस्ते विचरतः (u. चर mit वि 11. dieses und das folgende Beispiel unrichtig aufgefasst) 3, 12233 (Anū. 10, 37). मार्गान्वल्लुविधांस्तत्र विचेरुः (रूपाः) 12410 (Anū. 7, 8). तस्य लाघवमार्गस्थं चापम् 6, 2686. Vgl. इति प्रकारान्धात्रिंशद्विचरन् HARIV. 11048 (S. 791). — g) Rechtsfall: अष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) M. 8, 3, 9, 250. — h) Stil, Schreibart KĀVYĀD. 1, 40. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 16. 208, a, 32. काव्यं SĀH. D. 18, 13. वाची विचित्रमार्गाणाम् KĀVYĀD. 1, 9. — i) edler Tanz d. i. Pantomime DAṢAR. 1, 9. — k) edler Gesang (im Gegens. zum vulgären): गीतं द्वेधा मार्गो देशी मार्गः स यो विरच्यते । अन्विष्टे भरतयैः शंभेरग्रे प्रयोक्तव्यः ॥ Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. 200, b, No. 476. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Cl. 37. — l) in der Dramat. das Zeigen des Weges zu Etwas, Mittheilung wie Etwas zu Stände kommen oder sich ereignen soll (तत्त्वार्थकीर्तन) DAṢAR. 1, 35. PRATĪPAR. 21, b, 7. 36, a, 1. — m) (in geometry) a section WILSON. — Vgl. इन्द्र°, उन्मार्ग, कर्म°, जम्बू°, जल°, त्रि°, देव°, नक्षत्र°, नेन्द्र° (RAGH. 6, 67 = राजमार्ग), 2. निर्मार्ग, पुर°, प्रतिमार्गम्, बहुमार्गी, बहुमार्ग, भक्तिमार्गनिवृण्ण, महामार्ग, मुद्रा°, पञ्च°, राज°, लोक°, वि°, वृथा°.

मार्गक (von 2. मार्ग) m. der Monat Mārgaściraṣa ĀBĀDAM. im ĀKDr. — Vgl. प्रति°.

मार्गण (von 1. मार्ग) 1) nom. ag. verlangend, fordernd: मार्गणीः (Pfeile) क्षतमार्गणीः MBh. 6, 5561. ein Bettelnder, Bettler AK. 3, 1, 49. H. 388. an. 3, 249. MED. η. 71. — 2) m. a) Pfeil AK. 2, 8, 9, 55. H. 778. H. an. MED. HALĪS. 2, 311. MBh. 4, 1703. 5, 2087. 7215. 6, 5561. R. 3, 25, 5, 6, 65, 21. 67, 33. 68, 22. 70, 31. 77, 14. RAGH. 9, 22. 65. ed. Calc. 3, 53. Spr. 2297. स° adj. MBh. 3, 8486. 10963. HARIV. 12531. समार्गणगुणं धनुः MBh. 3, 16208. — b) Bez. der Zahl fünf (wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes) SŌMAS. 1, 30. — 3) n. a) das Suchen AK. 3, 3, 30. H. an. MED.

पुण्यश्लोकस्य MBh. 3, 2726. fg. HARIV. 10314. R. GORR. 1, 4, 77. 78. मा-  
नुष्ये कदलीस्तम्भनिःसारे सारमार्गणम् । यः करोति Spr. 4712. मत्स्यमा-  
र्गणशील Comm. zu TBh. 3, 4, 2, 12. कार्यं das Suchen —, das Ausfor-  
schen einer Sache DAṢAR. 1, 46. — b) das Bitten, Betteln H. an. MED.  
auch मार्गणा f. H. c. 94. मार्गणा n. = प्रणय GĀṬĪDR. im ĀKDr. affection,  
affectionate solicitation or inquiry WILSON; प्रणय wird auch als Syno-  
nym von पाञ्चा aufgeführt. — Vgl. मृण°, नष्ट°.

मार्गणक (von मार्गण) m. ein Bittender, Bettler HALĪS. 2, 204.

मार्गणता (wie eben) f. das Pfeilsein: °तो गतः zum Pfeil geworden  
VĪKR. 144.

मार्गणप्रिया (मा° + प्रि°) f. N. pr. einer Tochter der Prādhā MBh.  
1, 2553.

मार्गतोरण (2. मार्ग + तो°) ein über einen Weg errichteter Ehrenbo-  
gen RAGH. 11, 6.

मार्गदायिनी (2. मार्ग + दा°) f. die aus dem Wege Gehende, N. der  
Dākshājanī in Kōḍāra Verz. d. Oxf. H. 39, b, 1.

मार्गदुम (2. मार्ग + दुम) m. ein am Wege stehender Baum KATHĀS. 106, 2.

मार्गधेनु (2. मार्ग + धेनु) m. (nach ĀKDr. und WILSON) ein Jōgāna  
(urspr. wohl Bez. des eine Kuh darstellenden Meilensteins) HĀR. 197.  
ĀBĀDAM. im ĀKDr. °धेनुक n. dass. TRIK. 2, 1, 17.

मार्गप (2. मार्ग + 2. प) m. Wegemeister, Bez. eines best. Amtes 4to  
RĪĀA-TAR. 37. 110. 135. — Vgl. मार्गेश und अघपति, अघाधिप, अघेश  
in den Nachträgen.

मार्गपति m. dass. 4to RĪĀA-TAR. 43. 86. 144. मरु° 92.

मार्गपथ (2. मार्ग + पथ) m. Bahn: सूर्य° R. 3, 61, 9.

मार्गपाली (2. मार्ग + पा°) f. Hüterin der Wege, Bez. einer best.  
Göttin PĀDMA-P., UTTARAKH., KĀRTTIKAM. 124 im ĀKDr.

मार्गबन्धन (2. मार्ग + बन्ध°) n. das Versperren des Weges Kām. Nīris. 18, 62.

मार्गमर्षि m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 256.

मार्दमर्षि ed. Bomb.

मार्गमित्र m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 6 (pl.).

मार्गपथ (?) m. patron.; pl. SĀHSE. K. 185, a, 1.

मार्गरक्षक (2. मार्ग + रक्ष°) m. Wegehüter R. 2, 82, 19. °दक्षक ed. Bomb.

मार्गरोधिन् (2. मार्ग + रो°) adj. den Weg versperrend KATHĀS. 46, 199.

मार्गव m. eine best. Mischlingskaste: निषादो मार्गवं सूते दाशं नैक-  
मंजीविनम् । कैवर्तमिति यं प्राकुरार्यावर्तनिवासिनः ॥ M. 10, 34. — Vgl.  
मार्गार, 2. मार्दव.

मार्गवटी (2. मार्ग + व°) f. Bez. einer Schutzgöttin auf Reisen Verz.  
d. Oxf. H. 18, b, N. 9.

मार्गवशानुग (2. मार्ग - वश + अनु°) adj. f. आ dem Wege entlang gehend,  
am Wege liegend: पश्यन्वनानि चित्राणि पर्वताश्चाश्वसन्निभान् । सरासि  
सरितश्चैव पथि मार्गवशानुगाः ॥ R. 3, 16, 2.

मार्गवशापात (2. मार्ग - वश + शा°) adj. dass.: प्राप स च क्रमात् । म-  
ध्ये मार्गवशापातं नगरं पौण्ड्रवर्धनम् VID. 186. Man streiche demnach  
den Artikel मध्येमार्गम्.

मार्गवेप m. patron. oder metron. eines Rāma AIR. Br. 7, 27.

मार्गशाखिन् (2. मार्ग + शा°) m. ein am Wege stehender Baum RAGH. 1, 45.

मार्गशिर m. der Monat Mārgaściraṣa ĀBĀDAM. im ĀKDr. VARĪH.

Bṛh. S. 21, 6. Bṛh. P. 6, 10, 2. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 4.

मार्गशिरम् m. dass. WEBER, Nax. 2, 346, 4.

मार्गशीर्ष 1) adj. f. ई unter dem Sternbilde Mṛgaçiras geboren P. 4, 3, 37, Sch. — 2) m. (mit und ohne मास) Bez. des Monats, in welchem der Vollmond im Sternbilde Mṛgaçiras steht, der zehnte (später der erste) Monat im Jahr AK. 4, 1, 2, 14. H. 132. KAUC. 141. M. 7, 182. मासानां मार्गशीर्षो ऽहम् (Kṛṣṇa spricht) BHAG. 10, 35. कार्तिकमार्गशीर्षो शरत् Suçr. 1, 20, 3. MBh. 13, 5149. VARĀH. Bṛh. S. 21, 19. WEBER, GJOT. 101. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 11. 69, b, No. 2. 70, b, 12. 284, b, 14. 42. 285, a, 10. RĪĠA-TAR. 6, 312. 7, 714. — 3) f. ई (mit und ohne पौर्णमासी) der Tag, an welchem der Vollmond im Sternbild Mṛgaçiras steht, ĀÇV. GṚH. 2, 3, 1. PĀR. GṚH. 3, 2. MBh. 3, 8484. 12, 3691. As. Res. 3, 268. °शीर्षा (v. l. °शीर्षी) H. 150.

मार्गशीर्षक m. = मार्गशीर्ष 2. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 9.

मार्गशीर्षक (2. मार्ग + शी°) m. Wegereinigter R. 2, 82, 19.

मार्गकूप्य (2. मार्ग + कृ°) n. ein an der Landstrasse stehender Palast KATHĀS. 30, 1.

मार्गागत (2. मार्ग + घा°) adj. von der Reise kommend, ein Reisender, Wanderer KATHĀS. 64, 68.

मार्गायात (2. मार्ग + घा°) adj. dass. KATHĀS. 33, 32.

मार्गारि m. VS. 30, 16. TBa. 3, 4, 1, 12. nach MAHIDH. patron. von मृगा-रि, nach dem Comm. zu TBa. der mit den Händen Fische zu fangen pflegt. — Vgl. मार्गव und मृगार.

मार्गिक (von मृग) m. Jäger P. 4, 4, 35. Nach ÇKDr. (angeblich nach Siddh. K.) und WILSON auch Wanderer (von 2. मार्ग).

मार्गितव्य (von मार्ग) adj. zu suchen HARIV. 3486. R. 3, 78, 16. 4, 40, 23. 41, 12. zu durchsuchen 20. HARIV. 10320. wonach man zu streben hat: ज्ञान MBh. 12, 11816. Statt मार्गितव्यस्य HARIV. 2800 liest die neuere Ausg. मार्गितस्यैव (auch वेद st. देव).

मार्गिन् (von 2. मार्ग) m. Wegereinigter, Wegehüter oder Wegweiser R. 2, 80 (87 GORR.), 2.

मार्गियेव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. PANĒAV. Br. 14, 9, 11. 20, 3, 3. LĀTJ. 6, 11, 2. मार्गियेवाय n. desgl. Ind. St. 3, 229, a.

मार्गेश (2. मार्ग + ईश) m. = मार्गप 4te RĪĠA-TAR. 36. 42. 62. 85. 87. 90. 91. 93. 153.

मार्गोपदिष् (2. मार्ग + उ°) m. Wegweiser, Führer KĀM. NĪTIS. 13, 55.

मार्ग्य (von मर्ज्) adj. = मृज्य P. 3, 1, 113. VOP. 26, 19. wegzuräumen, zu entfernen: मनुस्तस्य तया मार्ग्यः BHATṬ. 6, 56.

मार्ज्, मार्जयति einen best. Laut von sich geben Dhātup. 32, 106. — Vgl. 1. u. 2. मर्ज्, मार्जन 3, b. und मृज्.

मार्ज (von 1. मर्ज्) 1) nom. ag. a) reinigend, putzend in अस्त्र° und शस्त्र°; vgl. धाव. Wäscher ÇANDAR. im ÇKDr. — b) Bein. Viṣṇu's H. 216. — 2) m. Reinigung BHAR. zu AK. ÇKDr.

मार्जक (wie eben) 1) nom. ag. reinigend, putzend; s. केश°. — 2) vielleicht = मार्जन Symplocos racemosa Roxb.: पित्रेयूषं समार्जकम् Suçr. 2, 461, 8.

मार्जन (wie eben) 1) nom. ag. (f. ई) abwischend, reinigend, putzend; Wäscher u. s. w.: ग्रामस्य मार्जनि (als Schimpfwort) LĀTJ. 4, 3, 11. Vgl.

केश°, गात्रमार्जनी. — 2) m. Symplocos racemosa Roxb. AK. 2, 4, 2, 13. H. 1159. an. 3, 398. MED. n. 105. RATNAM. 151. — 3) f. घ्रा a) Wäscher, Reinigung AK. 2, 6, 2, 22. H. 636. — b) der Laut einer Trommel (vgl. मार्ज्) H. an. MĀLAV. 20. — 4) f. ई a) Besen oder Bürste ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. Spr. 3393. KATHĀS. 27, 91. नमामि शीतलो देवीम् — मार्जनीक-लसोपेताम् SKANDA-P., ÇĪTALĀSTOTRA im ÇKDr. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 5) n. das Abwischen, Abreiben, Reinigen, Fegen H. an. MED. ĀÇV. Çr. 2, 19, 13. 3, 5, 3. 4, 2, 6. परिस्तरणं इल्लिम्पुर्धायाप असेचयते तन्मार्जनम् 1, 8, 2. GṚH. 3, 5, 10. ÇĀKṢH. Çr. 4, 12, 7. KĀTJ. Çr. 4, 2, 40. 5, 6, 28. 26, 7, 57. यज्ञपात्राणां पाणिना M. 5, 116. 122. JĀṢN. 1, 22. 185. 188. MBh. 13, 5808. Spr. 2782. Bṛh. P. 9, 4, 18. घृणु° KATHĀS. 71, 193. द्वित्रोच्छिष्ट° das Wegkehren JĀṢN. 1, 209.

मार्जार (wie eben) UNĀDIS. 3, 137. 1) m. Katze (die sich putzende) AK. 2, 5, 6. H. 1301. an. 3, 594. MED. r. 205. HALĀJ. 2, 81. M. 4, 126. 11, 131. MBh. 5, 5422. 9, 2582 (wo die ed. Bomb. शश st. देश liest). 12, 4937. R. GORR. 2, 125, 2. VARĀH. Bṛh. S. 28, 5. 61, 6. 15. 68, 64. 86, 65. 97, 2. Spr. 40. 1166. 1170. 2190. fg. 4303. KATHĀS. 17, 140. 33, 107. 65, 158. 160. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 33. 281, b, 19. सारमेयमार्जाराणाम् (स्वाभाविकं वैरं कथमपि न गच्छति) PANĒAT. 110, 23. HIT. 18, 10. 17. 58, 11. °मूषिकम् P. 2, 4, 9, Sch. °लिङ्गिन् M. 4, 197. मार्जार = घृणय° (PANĒAT. 165, 14) eine wilde Katze MBh. 3, 12244. 13, 639. R. 4, 1, 17. 26, 2. Suçr. 1, 202, 9. 333, 18. Zibethkatze H. an. MED. = रत्नचित्रक RĪĠAN. im ÇKDr. — 2) f. ई a) Katze (das Mutterthier) MĀRK. P. 76, 6. 9. 11. RĪĠA-TAR. 8, 2412. ÇĪtat bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 137. Zibethkatze RĪĠAN. im ÇKDr. — b) Moschus RĪĠAN. — Vgl. गन्ध°, जल°.

मार्जारक (von मार्जार) m. 1) Katze MBh. 1, 8427. — 2) Pfau (nach seinem katzenähnlichen Geschrei) TRIK. 2, 5, 27.

मार्जारकण्ठ (मा° + क°) m. Pfau (die Kehle d. i. das Geschrei der Katze habend) H. c. 187 (मार्जार°). ÇANDAR. im ÇKDr.

मार्जारकर्णिका (मा° + कर्ण°) f. die Katzenohrige, Bein. der Kāmuna II. 620. °कर्णी desgl. TRIK. 4, 1, 63.

मार्जारगन्धा (मा° + गन्ध°) f. eine Art Mudgaparṇi RATNAM. im ÇKDr. °गन्धिका f. = Mudgaparṇi RĪĠAN. im ÇKDr.

मार्जारि m. N. pr. eines Sohnes des Sahadeva Bṛh. P. 9, 22, 44.

मार्जारीय (von 1. मर्ज्) m. 1) = मार्जार Katze. — 2) ein Çūdra. — 3) = कायशोधन, das wegen des Geschlechts von मार्जारीय wohl als nom. ag. den Körper reinigend gefasst werden muss, MED. j. 126. — Vgl. मार्जालीय.

मार्जाल m. = मार्जार Katze ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मार्जालीय (von 1. मर्ज्) UNĀDIS. 4, 115 (oxyt.). 1) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung liebend, Boiv. Çiva's MBh. 3, 1628; nach NĪLAK. = किरात oder शुद्धदेव. — 2) m. (nämlich घिह्य) ein Erdwurf rechts von der Vodi, auf welchem die Opfergefäße gereinigt werden, KĀTJ. Çr. 8, 6, 22. 9, 14, 7. VS. 8, 32. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 4. 6, 2, 21. TBa. 4, 4, 6, 6. TS. 5, 4, 44, 4. 6, 3, 2, 3. 7, 5, 20, 1. LĀTJ. 2, 7, 9. 4, 3, 5. 10, 11, 10. — 3) m. N. des 17ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. — 4) m. = मार्जारीय in allen drei Bedd. H. an. 4, 229. Viçva beim Schol. zu MBh. 3, 1628.

मार्जाल्य (wie eben) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung Liebend: मार्जाल्यो मृष्यते स्वे दमूनाः RV. 5, 1, 8.

**मार्जित** (partic. von 1. मर्ज्) 1) adj. s. u. 1. मर्ज्. — 2) f. छा *geküsst* Milch mit Zucker und Gewürz AK. 2, 9, 44. H. 403. Hān. 194. यथा च गुडधोरेकीभावे मार्जितोत्पत्तिः Schol. zu VS. Prāt. 1, 126. Nach dem Schol. zu H. auch m.

**मार्डीकव** m. patron. von मृडाकु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

**मार्डीकवायर्न** m. patron. von मार्डीकव gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

**मार्डीक** (von मृडीक) n. Erbarmen, Gnade: मार्डीकिर्मन्त्रावरूपा नि षेकृतम् RV. 7, 82, 8. मार्डीकिर्मन्त्रे मुवितं च नव्यम् 91, 2. कस्ते देवो अर्थि मार्डीकि घोसीत् 4, 18, 12. 4, 79, 2. pl. 8, 7, 30.

**मार्ड्य** m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen Sāṃsk. K. 186, a, 10.

**मार्ताण्ड** (jüngere Form von मार्ताण्ड) m. 1) der Vogel am Himmel (vgl. खग), die Sonne, der Sonnengott AK. 1, 1, 3, 31. Traik. 3, 3, 115. H. 95. an. 3, 155. MED. d. 35. HALĀ. 1, 35. MBH. 1, 3137. 3, 192. 1675. 13, 7096. HARIV. 546. न खल्वयं मृतो ऽण्डस्य इति स्नेहादभाषत । घनाना-त्कश्यपस्तस्मान्मार्ताण्ड इति चोच्यते ॥ 549. R. 5, 3, 49. Spr. 4689. UTTA-RAJAMĀ. 104, 2. VARĀH. BRH. 1, 11. मृते ऽण्ड एष एतस्मिन्यद्भूतो मार्त-ण्ड इति व्यपदेशः BHĀG. P. 5, 20, 44. MĀRK. P. 77, 1. 101, 11. 105, 19. PAÑ-ĀN. 4, 7, 50. Vorz. d. Oxf. H. 55, a, 29. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 4. RĪĀA-TAR. 5, 153. °प्रतिमा 1, 299. 7, 716. ohne प्रतिमा dass. 723. 3, 462. 8, 3896. — 2) pl. die Āditya; daher Bez. der Zahl zwölf ÇAUT. 43. — 3) Eber Traik. H. an. MED. — Vgl. कृन्दे°, प्रमेयकमल°, प्रौढप्रताप°, मुहूर्त°, राज°.

**मार्ताण्डतिलकस्वामिन्** (मा° - ति° + स्वा°) m. N. pr. eines Lehrers HALL. 5. 9. 21. 87.

**मार्ताण्डवल्लभा** (मा° + व°) f. die Geliebte der Sonne, Bez. der Pola-nia leosandra Wight. RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. शर्काकाता, आदित्य भक्ता u. s. w.

**मार्तवत्स** (von मृतवत्सा) n. Todtgeburt AV. 8, 6, 26.

**मार्ताण्ड** (von मृताण्ड) m. 1) Vogel: विष्टो मार्ताण्डो ब्रजमा पृथुर्गीत् RV. 2, 38, 4. परा मार्ताण्डमास्यत् 10, 72, 8. 9. ÇAT. Br. 3, 1, 3, 2. PAÑĀV. Br. 24, 12, 6. — 2) der Vogel am Himmel, die Sonne H. 95. eine Statue des Sonnengottes RĪĀA-TAR. 8, 3382. 3389; wohl nur fehlerhaft, nicht archaisch für मार्ताण्ड.

**मार्तिक** (von मृत्तिका) 1) adj. aus Lehm gemacht, thönern P. 4, 3, 134, Sch. KĪTJ. ÇA. 2, 3, 5. — 2) m. ein bes. irdenes Gefäß (श्राव) Traik. 2, 9, 8. ÇANDAR. im ÇKDr.

**मार्तिकाव** (von मृत्तिकावती) N. pr. eines Landes MBH. 3, 794. einer Stadt 16, 245. m. pl. N. pr. eines Volkes 7, 2436. VARĀH. BRH. S. 16, 26. eines fürstlichen Geschlechts: भोजा मार्तिकावता: HARIV. 2014. VP. 424. m. sg. Bez. des Fürsten des Landes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

**मार्तिकाव** adj. zum Lande Mārtikāvata in Beziehung stehend: नृप MBH. 3, 629. 11076 (S. 572). भोज 7, 1892 (°वतिक ed. Calc., °वतक ed. Bomb.).

**मार्त्य** (von मर्त्य) adj. n. körperlich, das Körperliche Bṛāh. P. 3, 33, 32.

**मार्त्यव** (von मर्त्यु) m. patron. des Antaka AV. 8, 10, 23. f. ई KAUC. 56; vgl. u. मार्त्युञ्जय.

**मार्त्युञ्जय** patron. von मर्त्युञ्जय, f. ई: मार्त्युञ्जयी (मर्त्युञ्जयि die Hdschr.) वा मार्त्युञ्जयी (मर्त्युञ्जयी die Hdschr.) परिद्वारि KAUC. 56.

**मार्तिल** (von मृत्तिला) adj. f. छा sein zerreiben: मृद ÇAT. Br. 14, 3, 2, 21. — Vgl. मु°.

**मार्दङ्ग** n. Stadt Hān. 143. Nach ÇKDr. und Wilson m. = मार्दङ्गिक.

**मार्दङ्गिक** (von मर्दङ्ग) m. Trommelschläger P. 4, 4, 55. Sch. AK. 2, 10, 18. H. 924. R. 2, 91, 47. °पाणविकम् (von पाणव) P. 2, 4, 2, Sch.

**मार्दमर्षि** s. मार्गमर्षि.

1. **मार्दव** (von मृदु) m. patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

2. **मार्दव** m. Bez. einer best. Mischlingskaste GĀṬĪH. im ÇKDr. — Vielleicht fehlerhaft für मार्गव.

3. **मार्दव** (von मृदु) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Weichheit, Geschmeidigkeit, Sanftheit, Gelindigkeit JĪĀN. 3, 77. वदङ्ग° Spr. 1080. Ku-māras. 5, 18. °युक्त: पन्था: R. 2, 55, 9. केशानाम् Suçr. 2, 137, 19. वयो याति मार्दवम् 14, 8. 183, 11. 1, 67, 5. 151, 18. 155, 4. °कर 182, 3. 239, 3. °कृत् 2, 408, 1. स्नातो° Viṣṇu. 1, 6, 28. des Tones VS. Prāt. 1, 81. ÇIKṢĀ 29. वाचाम् Spr. 2696. Sanftmuth, Milde, Gutmüthigkeit BHAG. 16, 2. MBH. 2, 260. 5, 67. fgg. 7479. 13, 27. 6374 (am Ende eines adj. comp. f. छा). R. 2, 52, 16. 4, 36, 21. Spr. 2635 (मु°). सर्वभूतानाम् gegen alle Geschöpfe 4714. VARĀH. BRH. S. 15, 10. BRH. 21, 4. BHĀG. P. 1, 16, 23. PRATĪPAR. 23, a, 9. अपि मार्दवभावेन गात्रं सलीय बुद्धिमान् । धर्निशयते नित्यं यथा व-छो मृदादुमम् ॥ Spr. 3528. Weichheit und zugleich Milde Spr. 4112. RAGH. 8, 43. — Vgl. मृनु°.

**मार्दवायर्न** m. patron. von 1. मार्दव gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

**मार्दवीकर** (3. मार्दव + 1. कर) adj. weich —, nachsichtig machen: °कृता so v. a. nachsichtig gegen sich selbst —, lass geworden MBH. 12, 13851.

**मोर्दय** m. = मृदेरपत्यम् Siddh. K. 239, a, 9. °पुर n. N. pr. einer Stadt P. 6, 2, 101°.

**मार्दकि** (von मृदीका) adj. aus Trauben bereitet: मद्य Suçr. 1, 188, 17. 21. 233, 21. 2, 60, 1. मधु BHAT. 14, 94, v. l. n. Wein H. 903, v. l.

**मार्ष** m. 1) ein ehrenwerther Mann BHARATA beim Schol. zu Vikr. 3, 6. H. 333. in der Anrede LALIT. ed. Calc. 255, 1. SADDH. P. 4, 14, b. — 2) ein best. Gemüse BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. मार्षि.

**मार्षिक** m. ein best. Gemüse = मार्षि RĪĀN. im ÇKDr.

**मार्ष्टव्य** (von 1. मर्ज्) adj. Schol. zu P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. zu reinigen, zu kehren KULL. zu M. 3, 265.

**मोर्ष्टि** (wie oben) 1) f. Waschung, Reinigung AK. 2, 6, 3, 22. H. 636. das Einsalben mit Öl HALĀ. 2, 385. ĀHNIKAT. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sāraṇa VP. 439.

**मोर्ष्टमन्** (von मोर्ष्टि) m. N. pr. eines Sohnes des Sāraṇa VP. 439.

**माल** gaṇa सेकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes (= मेकृजाति H. 934. HALĀ. 2, 444) MBH. 6, 347 (VP. 185). sg. N. pr. einer Gegend Megh. 16. = ज्ञात्यप्तर MED. I. 44. = ज्ञय H. an. 2, 505. Viçva bei Ucéval. zu UNĀDIS. 2, 28. — b) Bein. Viṣṇu's: मी लहमो लातीति मालो विष्णुः ॥ तमततीति मालती (!) BHAR. zu AK. ÇKDr. — 2) n. a) Feld MED. (lies मालं क्षेत्रे). Viçva a. a. O. उत्पलमाला: MBH. 3, 438. सवत्तमाला (भूमि) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 19. शेवाल° Spr. 2520 (die Aenderung in माल war nicht nothwendig). — b) Wald H. an. ein Wald im Bereich eines Dorfes (यामासराखी) H. 963. — c) Betrug, Hinterlist (कपट) H. an. — d) = माला in मालभ-

जिका und मालभारिन्. — माल LA. 38, 14 wohl fehlerhaft.

मालक m. und n. gaṇa अर्धर्धादि zu P. 2, 4, 31, v. l. 1) m. a) *Melia sempervirens* Roxb. AK. 2, 4, 3, 42. RAṬIK. in NIGH. Pr. — b) ein Wald im Bereich eines Dorfes (vgl. माल 2, b.) H. 963, Sch. — 2) f. मालका = मालिका *Kranz* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. मालकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) f. मालिका a) = माला *Kranz* H. an. 3, 52. MED. k. 138. नयनोत्पल° KATHĪS. 28, 79. पृथिवीमालि° 07, 26. मालिम-एउन° (so ist zu lesen) 73, 21. विधात्रा रचिता रेखा ललाटे उत्तरमालिका Spr. 2810. — b) Halsband H. an. MED. केममालिक adj. HARIV. 3660. — c) Reihe, eine in Reihen geordnete Menge: बक्की मुण्ड° ein grosser Trupp von Kahlköpfen Spr. 2738. नवमेघ° Reihen neuer Wolken 3928. एकाक्षर° eine Sammlung einstibiger Wörter, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. B. H. No. 808. — d) eine Jasminart (सतल) MED. *Linum usitatissimum* ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. नव°. — e) ein best. Vogel (vgl. मालिक) H. an. — f) ein berauschendes Getränk TRIK. 2, 10, 14. HĪA. 63. — g) Tochter MED. — h) N. pr. eines Flusses H. an. MED. — Vgl. नव°, मका°, वन्दन°, मुख°. — 4) n. a) *Kranz, Ring* SUÇA. 2, 263, 12. — b) *Hibiscus mutabilis* GAṬĪDH. im ÇKDr.

मालकोश m. = कोशिक ein best. Rāga (musik.) ÇKDr. nach dem SAṆEṬṬAÇĪSTRA.

मालचक्रक (माल + च°) n. Hüftgelenk ÇABDAR. im ÇKDr.

मालति f. = मालती 1. UóÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 59. GĪR. 1, 32, v. l.

मालतिका (von मालती) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skan-da's MBH. 9, 2622.

मालती f. UóÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. 4, 59. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) *Jasminum grandiflorum* Lin. (die Pflanze und die Blüthe), mit weissen sehr wohlriechenden Blüten, die sich gegen Abend öffnen, AK. 2, 4, 3, 53. H. 1147. an. 3, 286. HALĪ. 2, 50. R. 3, 79, 32. SUÇA. 1, 25, 8. 94, 3. 142, 20. 223, 28. 2, 119, 18. 419, 3. MECH. 96. RT. 2, 25. SIDDHĀNTAÇĪR. 12, 2. 5. VARĪH. BṬH. 8. 104, 14. Spr. 708, v. l. 849. 1080. 2027. 2192. 2839. 3661. VID. 105. PĀṆĪAR. 1, 3, 59. 3, 4. die Blume der Blumen Cit. bei UóÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. DHŪRTAS. in LA. 69, 4. SĪH. D. 3, 1. नव° RT. 3, 18. ÇĀK. 41, v. l. — 2) = विशल्या eine best. Pflanze H. an. — 3) *Knospe, Blüthe* ÇABDAR. bei WILS. — 4) = काचमाली (wohl = काचमल; vgl. मालतीक्षार, मालतीतीर). — 5) *Jungfrau*. — 6) *Mondschein*. — 7) *Nacht* H. an. — 8) N. verschiedener Metra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (I, 10). — b) 4 Mal — — — — — (nach COLEBR. Cäsar nach der 5ten Silbe) COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 22). Ind. St. 3, 382. fg. KHANDOM. 32. — c) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 4). — 9) N. pr. eines Flusses H. an. VARĪH. BṬH. 8. 16, 10. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATIM. 27, 5 u. a. w. — 11) Titel eines Commentars zum Meghadūta von Kaljānamalla Verz. d. Oxf. H. 126, a, 2. — Vgl. गन्ध°, सु°.

मालतीक्षार क (मा° + क्षा°) m. wohl = मालतीतीर *Borax* SUÇA. 2, 341, 15.

मालतीतीर (मा° - तीर + 1. ङ) m. *Borax* (am Ufer der Mālati vorkommend) H. 944.

मालतीतीरमेघ (मा° - तीर + सं) n. *weisser Borax* RĪGĀN. im ÇKDr.

मालतीपत्रिका (मा° + पत्र) f. = ज्ञातिपत्री die äussere Haut der *Muskatnuss* RĪGĀN. im ÇKDr.

मालतीफल (मा° + फल) n. *Muskatnuss* RĪGĀN. im ÇKDr.

मालतीमाधव n. Mālati und Mādhava (Namen der Helden und des Helden im Stück), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, MĀLATIM. 4, 2. SĪH. D. 33, 10.

मालतीमाला (मा° + मा°) f. 1) ein Kranz von Jasminblüthen DHŪRTAS. in LA. 67, 14. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal eilf Längen COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 20). — 3) Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 126, a, 16.

मालद m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für मानद MĀK. P. in VP. II, 157.

मालमञ्जिका (माल = माला + म°) f. das Kransbrechen, Bez. eines Spiels P. 3, 3, 109, Sch.

मालभारिन् (माल = माला + भा°) adj. einen Kranz tragend P. 3, 2, 65. उत्पल° Sch. मल्लिका° KĪVĀD. 2, 215 (°माल्य° KUVĀLAS. 169, b).

माल्य (denom. von माला), °पति: धर्ममालत् = मालामाख्यत् P. 7, 4, 2, Sch.

मालय 1) adj. vom Gebirge Malaja kommend: घनिल NALOD. 2, 37. — 2) m. a) *Sandelholz* TRIK. 2, 6, 39. HĪA. 103. — b) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3599 (ed. Bomb., मलय od. Calc.). — 3) n. *Karavansera* SĪH. D. 47, 16 (auch die ältere Ausg. liest so, nicht etwa मालय).

मालव 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, sg. N. des Landes HIOUEN-TSANG 2, 155. fgg. LIA. I, 113. fgg. मालवा: TRIK. 2, 1, 9. H. 956. P. 5, 3, 114, 114, Sch. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93. MBH. 2, 1189. 1871. 3, 1991. 6, 370 (VP. 193). 3853. 4808. HARIV. 8019. 8099. 12832. VARĪH. BṬH. 8. 14, 27. 16, 26. 32, 19. 69, 11. VP. 177. MĀK. P. 58, 45. PRAB. 88, 1. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51. von der Mālavī, Gemahlin Aṇvapati's, abgeleitet MBH. 3, 16807. sg. KATHĪS. 10, 6. 21, 106. 38, 61. fg. 62, 172. 65, 65. WASSILJEW 44. 45. 52. 54. 56. मालवस्यार्थ Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2. °स्त्री KATHĪS. 24, 86. मालवोद्वा 58, 80. °देश 53, 89. °विषय HIR. 113, 10. °मण्डलाधिपति Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 306, Çl. 21. मालवाधीश DAÇAK. 32, 7. RĪGĀ-TAN. 7, 190. मालवेन्द्र Verz. d. B. H. No.

822. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 25. — 2) adj. zu den Mālava in Beziehung stehend: नृपति Fürst der Mālava VARĪH. BṬH. S. 4, 24. m. dass. MBH. 7, 8708. 9400. HARIV. 5016. 5496. 5498. DAÇAK. 96, 3. मालवी f. eine Prinzessin der Mālava P. 5, 3, 114, Sch. Gattin Aṇvapati's und Ahnfrau der Mālava SĪV. 1, 19 (falschlich मानवी MBH. 3, 16827). MBH. 3, 16807. — 3) m. N. eines Rāga (musik.) AS. RES. 3, 73. HĪNTRA und SAṆEṬṬAD. im ÇKDr. GĪR. S. VIII und 2. — 4) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 3, 488. — 5) f. छा N. pr. eines Flusses MBH. 13, 7651. — 6) f. ई a) eine Prinzessin der Mālava; s. u. 2. — b) ein best. Prākṛit-Metrum: 16+12+16+12 Moren COLEBR. Misc. Ess. II, 157 (b, 49).

मालवक 1) adj. (mit dem Ton auf der ersten Silbe) = मालवो भक्ति-रस्य P. 4, 2, 104, VĀRTI. 25, Sch. — 2) m. das Land der Mālava Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 512, v. u. Schol. zu KĪR. ÇA. 8, 4, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 8. 40. — 3) मालविका a) *Sponces Turpethum* R. BR. RĪGĀN. im ÇKDr. — b) f. N. pr. eines Frauenzim-



मालामनु (मा° + मनु) m. = मालामन्त्र WEBER, RĀMAT. UP. 308. fg.

मालामन्त्र (मा° + मन्त्र) m. ein in Kranzform geschriebener Spruch WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg. BHAG. ed. SCHL. S. 290. fg.

मालामय (माला) adj. aus Reihen —, Schichten bestehend: कुण्डा-  
श्म° (अचल) Spr. 4267.

मालायन m. patron.; pl. Sāmśk. K. 184, a, 4.

मालारिष्ट (wohl माला + श्र°) f. eine best. Pflanze, = पाची RĀG. im CKDa.

मालालिका (माला + ला) f. *Trigonella corniculata* Lin. RĀG. im CKDa. Auch मालाली f. ebend.

मालावत n. der Wohnort der Mālāvanti P. 4, 2, 72, Sch.

मालावत् (von माला) 1) adj. mit einem Kranze versehen, bekränzt Schol. zu R. 2, 56, 6. m. viell. Gärtner: मालावतां निवासो मालावतम् P. 4, 2, 72, Sch. — 2) f. °वती N. pr. der Gattin Upabarhaṇa's Verz. d. Oxf. H. 22, a, 32. fgg. b, 18. Kuṣadhvaṅga's 24, a, 10.

मालि (Nebenform von मालिन्) 1) adj. am Ende eines comp. bekränzt: किरीट° Arā. 1, 4. °मालिन् v. l. कर्काणां हेममालीनाम् (°मालानाम् ed. Bomb.) MBh. 13, 4921. — 2) m. = मालिन् m. N. pr. eines Sohnes des Rākṣasa Sukeça R. 7, 5, 6. — Vgl. सुमालि (= सुमालिन्).

मालिक (von माला) m. 1) Kranzwinder, Gärtner VOP. 23, 22. AK. 2, 10, 5. Trik. 2, 10, 1. H. 900. Spr. 909. RĀG-TAR. 6, 19. PĀNĀT. 156, 20. — 2) ein best. Vogel (vgl. मालिका) MED. k. 138. fg. — 3) Färber ÇABDAR. im CKDa. — मालिक HALĀJ. 2, 434 schlechte Lesart für मायिक.

मालिका s. u. मालक.

मालित (von माला) adj. am Ende eines comp. bekränzt, umgeben von LA. (II) ad 4, 5.

मालिन् (wie eben) 1) adj. bekränzt gaṇa च्रोद्यादि zu P. 5, 2, 116 und मुखादि zu 131 (लेपे). स्वे: पुष्पैः किंशुकान्यश्य मालिनः R. 2, 56, 6. Çiva (vgl. धत्तमालिन्) MBh. 13, 1175. मालिनी VARĀH. BRH. S. 104, 24. KHANDOM. 74. Häufig am Ende eines comp. mit einem Kranze oder Halsbande von — versehen, bekränzt mit, umgeben von, durchzogen von H. 7. शमीसुमनो° ĀÇV. GRHJ. 4, 6, 4. हेम° MBh. 3, 16110. 7, 999. R. 3, 50, 20. काञ्चन° 8, 80, 21. विस्फुलिङ्ग° VARĀH. BRH. S. 33, 28. जालक° BHĀG. P. 8, 20, 17. फलव-  
त्पूग° (वेलातट) RAGH. 4, 44. चम्पक° (चम्पा) R. 1, 17, 35. समुद्र° (पृथि-  
वी) 40, 14. सम्य° (नदी) 34, 10. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 22, 3, 41. वलमालि-  
नीमूर्वराम् PĀR. GRHJ. 2, 17. प्रेतुङ्गवप्रप्राकार° (पुरी) MĀK. P. 66, 9. विष्णुमाली पर्जन्य: Spr. 4425. धातुमालिनी HARIV. 11069. सूचिस्तधन°  
(पुरी) R. 2, 43, 10. MBh. 3, 3014. कछोल° (नदी) KATHĀS. 65, 8. नगर° (ध-  
र) JOHNS. Sel. 4, 19. उदयाचालमालि° den Berg des Aufgangs (der Sonne)  
zum Kopfkranz habend MĀK. P. 107, 6. — 2) m. a) Kranzwinder, Gärtner  
COLERA. Misc. Ess. II, 182. Vgl. मालिनी a. — b) N. pr. eines Sohnes  
des Rākṣasa Sukeça (vgl. मालि) R. 7, 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 26, a,  
11. BHĀG. P. 8, 10, 56. — 3) f. मालिनी a) die Frau eines Kranzwinders,  
— Gärtners MED. n. 106. त्रिपां धूर्ता च मालिनी Spr. 1445, v. l. (Th.  
III, 8. 371). — b) N. zweier Pflanzen, = धर्मशिखा und उरालभा ÇAB-  
DAR. im CKDa. — c) N. pr. einer himmlischen Jungfrau: वलम्बुषा  
मिश्रकेशी पुण्डरीकाक्ष मालिनी । इन्द्राणी वारुणी वा MBh. 4, 289. KA-  
THĀS. 45, 352. — d) N. pr. einer göttlichen Mutter MED. einer der  
V. Theil.

sieben Mütter Skanda's MBh. 3, 14396. — e) Rein. der Durgā H. an.  
3, 399. MED. — f) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wil-  
SON, Sel. Works 2, 39. — g) Bez. eines siebenjährigen Mädchens, das  
bei der Feier der Durgā diese Göttin darstellt, ANNADĀKALPA im CKDa.  
u. कुमारी. — h) N. pr. einer Rākshasi, der Mutter Vibhishana's,  
MBh. 3, 15893. 15896. — i) der angenommene Name der Draupadi  
beim Fürsten Virāṭa MBh. 4, 264. — k) N. pr. der Gattin Çveta-  
karna's, einer Tochter Sukāru's, HARIV. 11069. 11071. der Gattin  
Priyavrata's Verz. d. Oxf. H. 24, b, 24. Rukī's und Mutter des Manu  
Raukja MĀK. P. 98, 5. der Gattin Prasenaṅgit's SCHIEFFER, Lebensb.  
282 (52). — l) N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 1, 2864. ÇĀK. 7, 10.  
144. 103, 4 od. WILL. = गङ्गा H. an. = मन्दकिनी und नदीभिद् MED.  
— m) N. pr. einer Stadt, = चम्पा Trik. 2, 1, 16. 3, 3, 252. H. 976. H.  
an. MED. MBh. 12, 134. HARIV. 1699. — n) N. verschiedener Metra  
Trik. 3, 3, 252. H. an. MED. α) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 366. —  
β) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383. — γ) 4 Mal — — — — —  
— — — — — ÇRUT. 38. COLERA. Misc. Ess. II, 161 (X, 4; am  
Ende lies S st. 8). Ind. St. 8, 391. VARĀH. BRH. S. 104, 24. KHANDOM. 74.  
— Vgl. नवमालिनी. — o) die Personifikation einer best. musikalischen  
Weise As. Res. 3, 70. — Vgl. शृंगमालिन् (विष्वक्ता तीक्ष्णतराशुमालिना  
Rt. 1, 18), धत्त°, उत्का°, उर्मि°, कपाल°, किरीट° (unter किरीट),  
गण्ड°, गन्धमालिनी, वस्थिमालिन्, पद्म°, पुरमालिनी, पुष्करमालि-  
न्, बभ्रु°, मदनमालिनी, मरीचिमालिन्, मलय°, मुण्डमालिनी, वनमालिन्,  
वीचि°.

मालिनीतन्त्र (मा° + त°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a,  
24. 109, a, 2. 30.

मालिनोविजय (मा° + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 197. 199.  
Verz. d. Oxf. H. 98, b, 4. 101, b, 43.

मालिन्य m. N. pr. eines Berges VARĀH. BRH. S. 14, 11.

मालिन्य (von मलिन) 1) oxyt. adj. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. —  
2) n. das Befleckte, Unreinheit, Trübung; Schwärze: भोगयोगेन मा-  
लिन्यं नेतुं मध्यगते ऽपि सन् । न शक्यते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥  
RĀG-TAR. 1, 278. तस्याभिज्ञनमालिन्यं स्वच्छैर्च्छदि तदुपैः 4, 40. मालि-  
न्यमब्जशशिर्नोर्मधुलितलङ्का धत्तः KUALAJ. 151, b, 7. बाहुशाल्यादिषिप्ता  
तु तस्याभूत्पूर्वसंपदः । इन्द्रोः कलङ्कलेखेव हृदि मालिन्यमालिनी ॥ KA-  
THĀS. 10, 182. प्रावृषेयस्य Spr. 1915.

मालीय (von माला), °यति sich einen Kranz wünschen P. 7, 4, 33, Sch.

मालीय (wie eben) adj. zu einem Kranze bestimmt, — sich eignend  
P. 1, 1, 73, Sch.

मालु 1) m. a) eine best. Mischlingskaste BRAHMAVIV. P. in Verz. d.  
Oxf. H. 21, b, 26. माह्य CKDa. nach ders. Aut. — b) N. pr. eines We-  
sens im Gefolge Çiva's Vjādi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. a) parox.  
eine best. Schlingpflanze (पत्रवल्ली, पत्रलता) UÉVAL. zu URĀDIS. 1, 5.  
H. an. 2, 506. MED. l. 45. °लता LALIT. ed. Calc. 207, 5. मारुलता  
259, 2 (der Herausgeber vermuthet gewiss richtig मारुलता; मालुत  
FOUCAUX 203). — b) Frauensimmer H. an. MED.

मालुक in कृष्ण° wohl fehlerhaft für मालूक.

मालुद eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUR. 181. fg. MĀL.

an. 4, 639, Anm.

मालुधान (मालु + धाम) 1) m. eine Art Schlange AK. 1, 2, 4, 6. H. an. 4, 186. Med. n. 301. Hla. 241. — 2) f. eine best. Schlingpflanze H. an. Med.

मालुक m. *Ocimum sanctum* Lin. Riān. im CKDr. — Vgl. कृत्तमालुक.

मालूर m. *Aegle Marmelos* Corr. (s. वित्त्व) AK. 2, 4, 8, 12. Taik. 3, 3, 381. H. 1135. Halā. 2, 29. Ratnam. 6. im Prākṛit Dhūrtas. in LA. 86, 6. *Feronia elephantum* Corr. Riān. im CKDr.

मालेया (von माला) f. grosse Kardamomen Ratnam. 117.

मालेयमा (माला + उ) f. Kettengleichnis, eine best. Redefigur; Beispiel: पुष्पात्पद्मं इवास्त्रीव पूषा व्योम्नीव वासाः । विक्रमस्त्वय्यधास्त्रीमिम्  
wie der Sonne die Hitze, wie dem Tage die Sonne und wie dem Himmel  
der Tag, so hat dir Tupperkeit Glanz verliehen, Kāvīd. 2, 42.

माल्य 1) m. patron. Pāṇāv. Br. 13, 4, 11. pl. Sāṃsk. K. 185, 6, 4. —  
2) f. (von माला) *Trigonella corniculata* Lin. Ābbam. im CKDr. — 3) n.  
(von माला) *Krans* AK. 2, 6, 8, 36. H. 631. an. 2, 276. Med. j. 44. Halā. 2, 297. Āc. Gau. 4, 7, 17. Kau. 92. Kaush. Up. 1, 4. M. 2, 177. 4, 72. Jān. 1, 211. Bhag. 11, 11. MBh. 1, 7714. 3, 2114. 11999. 4, 76. 13, 5037  
(रक्त). 6842. Hariv. 4480. fg. R. 1, 3, 15. 9, 15. 58, 10. 62, 19. 2, 25, 24.  
26. 6, 37, 23. 112, 84. Suca. 1, 168, 14. 271, 11. 2, 387, 18. Māhāt. 15, 5.  
Kumārāb. 7, 19. Spr. 3719. 4419. Varān. Bhā. S. 43, 56. 78, 21. 101, 8.  
Bhā. 10, 8. 27, 14. Kāṭhā. 19, 99. 50, 152. Pāṇāv. 1, 5, 4. मालती° Pāṇ-  
āv. 199, 19. Verz. d. Oxf. H. 103, 6, 22. यद्यम् 217, 4, 4. °दामन् (vgl.  
मृगदामन् MBh. 1, 5974. मालादामन् R. 2, 33, 2) MBh. 1, 2354. 6962. *Blume*  
H. an. Med. Vgl. मन्थ° (welchen wohl immer als copul. comp. auf-  
zufassen ist; vgl. noch Pāṇāv. 182, 10), निर्माल्य (in der Bed. 3. ur-  
sprünglich das Ablegen der Kränze), प्रिय°.

माल्यगुणाप् (von माल्य + गुण), °यते zur Schnur eines Kranzes wer-  
den, als solche erscheinen: तस्य व्यालो °यते Spr. 2765.

माल्यजीवक (मा° + जी°) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer Hariv. 4481.

माल्यपिण्डक (मा° + पि°) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 5, 3629.

माल्यपुष्प (मा° + पु°) m. eine Art Hanf (शाण) Riān. im CKDr.

माल्यपुष्पिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = शाणपुष्पी Riān. im CKDr.

माल्यवत् (von माल्य) 1) adj. bekränzt, mit Kränzen geschmückt: शि-  
रोरुक्ता: MBh. 1, 6468. 4, 749. स्मृ. 8, 2. — 2) m. N. pr. a) eines Rā-  
kshasa, eines Sohnes des Sukeśa, R. 6, 11, 9. 33, 9. 7, 5, 6. 6, 7. Bala. P. 8, 10, 56. — b) eines Dieners im Gefolge Īva's Kāṭhā. 1, 57. 7, 40. 111. — c) eines Berges AK. 2, 3, 2. Taik. 2, 3, 2. H. 1029. 1838. Sch. MBh. 3, 11660. 16118. 6, 208. 14, 1174. R. 4, 27, 1. 38, 11. 6, 108, 25. Ragh. 13, 26. Varān. Bhā. S. 14, 5. Siddhānta. 3, 28. fg. VP. 169. Bala. P. 5, 16, 10. 17, 7. — 3) f. °वती N. pr. eines Flusses R. 2, 56, 25.

माल्यवृत्ति (मा° + वृ°) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer Hariv. 4479.

माल्यापण (माल्य + ण) m. ein Markt, auf dem Kränze verkauft  
werden, Vajr. 130. R. 2, 71, 87. MBh. 2, 321 (अपण). Hariv. 4478. प्र-  
तमाल्यापणवत् stallische Kränze zum Verkauf habend 4479.

माह्य von माह्य gaṇa सेकलादि zu P. 4, 2, 75. m. eine best. Mischungs-  
kaste BRAHMAIV. P. im CKDr.; vgl. मालु.

माह्यवास्तव adj. von माह्यवास्तु P. 4, 2, 120, Sch.

माह्यवी f. = माह्ययात्रा ein Aufzug von Ringern Hla. 189.

माह्य (von मत्त्व) n. Unbesonnenheit, Albernheit (Gegens. धैर्य)  
Kāṭh. 12, 12.

मावत् (von 1. म mit Dehnung des Auslauts) adj. mir ähnlich, einer  
von meines Gleichen P. 5, 2, 89. Vārt. RV. 1, 8, 9. 17, 2. 142, 2. 4, 16, 16.  
6, 68, 4. मृशक्तिरिन्मधवत्तुभ्यं मावते देक्षम् 7, 32, 21. पदित्सि स्तुवते  
मावते वसु 8, 77, 3. चर्कृत्य इन्द्रो मावते नरे 10, 50, 2.

माविलम्बम् (1. मा + विलम्ब) adv. unverzüglich Pāṇāv. 107, 25  
(richtige Lesart mehrerer Hdschr.).

मावेक्ष m. N. pr. eines Sohnes des Vasu, Fürsten der Kedi, MBh. 1, 2364/2, 1272.

मावेक्षक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 7, 692 (मावेत्तक ed. Calc.).  
768. 8255. 8, 138 (मावेत्तक ed. Calc.).

माशकीया bei MÜLLER, SL. 142 und मशकीय im Index fehlerhaft für  
माचाकीय.

माशब्दिक (von मा शब्द: keinen Lärm gemacht; vgl. u. 1. मा 7.) adj.  
Ruhe gebietend P. 4, 4, 1. Vārt. 1 (in der neuen Ausg. der Siddh. K.  
wird richtig मा शब्द: कारीति d. i. कारि इति gelesen) Taik. 3, 1, 18.

माष m. Schol. zu Ānt. 2, 4. 23. m. u. gaṇa सर्धर्षादि zu P. 2, 4, 31.  
m. 1) Bohne (sg. die Pflanze, pl. die Kerne P. 4, 3, 166. Vārt. 1, Sch.);  
im späteren Gebrauch ist darunter *Phaseolus radiatus* Roxb. verstan-  
den, die geschätzteste Hülsefrucht mit kleinen schwarz und grau ge-  
fleckten Kernen, AK. 2, 9, 7. 24. Taik. 2, 9, 5. 3, 3, 489. H. 1171. 1181.  
an. 2, 568. Med. sh. 21. AV. 6, 140, 2. पिष्ट 12, 2, 53. VS. 18, 12. एकविं-  
शत्या माषैः पुरुषशीर्षमर्धैत्यमेध्या वै माषा अमेध्यं पुरुषशीर्षम् TS. 5, 1,  
9, 1. माषतिलो 7, 2, 20, 2. Car. Br. 14, 9, 22. 1, 1, 2, 10. Kāṭh. 12, 7. न  
माषाणामभ्रीयात् 32, 7, 37, 1. Kau. 1. °मन्थ 70. °पिष्ट 71. Kāṭh. 12, 19,  
2, 12. Schol. zu 1, 6, 8. Āc. Gau. 1, 13, 2. 17, 2. M. 3, 267. 9, 39. °राशि  
MBh. 3, 16357. °पुष्प 7, 978. °वर्णा 999. Suca. 1, 70, 5. °सूय 74, 16. 111,  
16. Varān. Bhā. S. 15, 14. 25, 3. 51, 31. 55, 16. 21. 25. 76, 4. 8. 79, 22. 87,  
22. 95, 21. Dhūrtas. in LA. 79, 14. °तेल ein öliges Präparat aus Boh-  
nen Ānt. Sāṃ. 2, 9, 22. मृकृष्टा माषा: d. h. wildwachsende Bohnen  
heißt ein Rshigāṇa als Verfasser von RV. 9, 86, 1—10. RV. Anuk.  
Kinder der Surabhi Hariv. 11833. — 2) ein best. Gewicht (ein best.  
Geldwerth) Taik. 3, 3, 439. H. an. Med. माषो विंशतिमो भागः पणस्य प-  
रिकीर्तितः Nārada in Mit. 246, 14. = 5 Kṛṣṇapala = 1/16 Suvarṇa  
M. 8, 134. Jān. 1, 362. गुञ्जामिर्दशभिर्माषः शाणो माषचतुष्टयम् VAIDJAKA-  
PARIBHĀṢĪ im CKDr. M. 8, 219. Jān. 2, 159. Āc. Vajr. 7, 27 bei We-  
ber, Glos. 83, N. 1. Ānt. Sāṃ. 1, 1, 16. 24. Prājāpitiy. 6, 4, 9. इष्य°  
Jān. 1, 363. स्पर्ध° Bala. P. 3, 41, 9. — 3) ein bohnenähnlicher Haut-  
ausschlag H. an. Med. — 4) Thor, Dummkopf Taik. 3, 3, 489. H. an.  
Med. — Vgl. ज्वेल°, पूस्ति°, मक्ष°, रक्ष°, धर्ममाषा (lies माष st. मा°).

माषक 1) m. Dümchen: शिरिष° Suca. 2, 247, 20. — 2) propazol. m.  
n. ein best. Gewicht (kein best. Geldwerth) gaṇa स्थूलादि zu P. 5, 2, 2. =  
Gaṇā H. 882. = 7 oder 8 Gaṇā Bhāṇa. im CKDr. फलं तु तै-

विकीर्णनिः साष्टरक्षिदिमाषकम् *Tirmādit.* im *ÇKDn.* =  $\frac{1}{64}$  Pala *Wz-*  
*ssa, Gōr.* 82. =  $\frac{1}{16}$  Karsha *Lilāv.* im *ÇKDn.* द्वे कक्षले समधृते वि-  
 क्षेयो रोप्यमाषकः *M.* 8, 135. द्वादश धान्यमाषा मध्यमाः सुवर्णमाषकः । ते  
 षोडश सुवर्णम् *Sūcā.* 2, 175, 13. माष = 6 *Raktikā Çāṇu. Śāṇu.* 1, 1, 14.  
 =  $\frac{1}{4}$  *Çāṇa* 16. =  $\frac{1}{16}$  *Dharaṇa* *Schol.* zu *Kīṭj. Çā.* 20, 1, 6 (*Handschr.*).  
*Schol.* zu *Çat. Bā.* 14, 7, 2, 22. = 80 *Kapardaka Vjutr.* 217. *M.* 8, 298.  
 392. दाय्यो क्षिरण्यं चैव माषकम् 393. दद्यात् — सैसकं चैवमाषकम् 11,  
 133. *Sūcā.* 2, 272, 14 (*n.*). *Varāh. Bṛh.* S. 81, 9. *fg.* 82, 8. *fg.* *Burn.* *Intr.* 243.  
 ब्रूय्य<sup>०</sup> *Pañjāçātrind.* 6, 4, 8. पञ्चमाषक (so ist zu lesen mit der v. l.) *adj.*  
 (दण्ड) *M.* 8, 298. — *Vgl.* घाय<sup>०</sup>, दृषदि<sup>०</sup>.

माषपर्णी (माष + पर्णा) *f. Glycine debilis Lin.* *AK.* 2, 4, 5, 4. *RATNAM.*  
 82. = पञ्चपर्णी *Schol.* zu *Kīṭj. Çā.* 25, 7, 17. — *Sūcā.* 1, 140, 8. *Varāh.*  
*Bṛh.* S. 84, 88, wo °पर्णी Druckfehler für °पर्णि ist.

माषवर्धक (माष + व<sup>०</sup>) *m. Goldschmied Çaddam.* im *ÇKDn.*

माषशरावि *m. patron.* (wohl von माषशराविन्) *Līṭj.* 4, 6, 21.

माषशराविन् (माष + श<sup>०</sup>) *m. N. pr.* eines Mannes; so ist wohl im *gaṇa*  
 बाह्वादि zu P. 4, 1, 96 st. माष । शराविन् zu lesen; *vgl.* माषशरावि.

माषशस् (von माष) *adv. Māsha-weise Siddh. K.* im *ÇKDn.*

माषाद् (माष + घृद् oder घ्राद्) *m. Schildkröte (Bohnen fressend) Çab-*  
*dar.* im *ÇKDn.*

माषाश (माष + घ्राश) *m. Pferd (Bohnen fressend) H. ç.* 177.

माषि *m. patron.* von माष *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96; *vgl.* माष-  
 शराविन्.

माषिके (von माष) *adj. f. ई einen Māsha werth u. s. w. gaṇa निष्का-*  
 दि zu P. 5, 1, 20. = माषिः क्रीतम् 87, *Vārtt.* 4. *Schol.* पञ्च<sup>०</sup> *M.* 8, 298  
 schlechte Lesart für पञ्चमाषक.

माषीण (wie oben) *adj. mit Bohnen besät; n. ein Bohnenfeld P. 5, 2,*  
*4. AK.* 2, 9, 7. *H.* 967. *HALĀ.* 2, 8. — *Vgl.* माष्य.

माषोण und माषोन (माष + ऊन) *adj. woran ein Māsha fehlt gaṇa*  
*गिरिन्यादि* zu P. 8, 4, 10, *Vārtt.*

माष्य (von माष) 1) für Bohnen geeignet P. 5, 1, 7. = माषीण 2, 4. *AK.*  
 2, 9, 7. *H.* 967. *HALĀ.* 2, 8. — 2) am Ende eines comp. nach Zahlwör-  
 tern so und so viel Māsha werth u. s. w. P. 5, 1, 84. हिं, अर्धार्ध<sup>०</sup> *Sch.*

1. मास<sup>n.</sup> = मास<sup>m.</sup> *Fleisch:* यत्संवत्समृभवो मा ऋषिंशन् *RV.* 4, 33, 4.  
 त्री यच्छता मक्षिषाणामघो माः 5, 29, 8.

2. मास<sup>m.</sup> (von 3. मा) *m. Ucéval.* zu *UNĀDIS.* 4, 188. 227. nach P. 6, 1, 63  
 und *Vop.* 3, 39 in allen Casus im Gebrauch, mit Ausnahme des nom.  
 aller drei Zahlen und des acc. sg. und du.; bei den Lexicographen und  
 bei Garga auch der nom. sg.; माद्रिस् *ved.*, माभिस् in der späteren  
 Sprache P. 7, 4, 48, *Vārtt.* 1. 1) *Monat Tāik.* 1, 1, 85. 8, 3, 447. *H. ç.* 10.  
*an.* 1, 16. *MED.* s. 6. *HĀ.* 13. *UTPALIKOÇA* bei *Ucéval.* zu *UNĀDIS.* 4, 188.  
 सूर्ये ज्योतिरदधुर्मास्यं कृन् *RV.* 10, 12, 7. — 2) *Monat Tāik.* 3, 3, 447. *H.*  
 152, *Randgl.* *H. an. MED.* *UTPALIK.* s. a. O. वेद मासो धृतव्रतो द्वादश  
*RV.* 1, 25, 8. 4, 48, 4. 5, 48, 7. 11, 7, 91, 2. माद्रिः शरद्रिः 2, 24, 5. मासि मा-  
 सि 10, 52, 3. समानी मास आकृतिः 85, 5. मासो विधानम् 138, 6. *Tāik.* 1, 4,  
 9, 1. दशसु मासु (sie) *TS.* 7, 8, 9, 2. मासु *PAÑĀV.* *Bā.* 4, 4, 1. *LĀṭj.* 10, 6,  
 1. मासि *AV.* 8, 10, 19. *Çat. Bā.* 2, 4, 9, 2. *Āçv. Gṛh.* 2, 5, 10. *LĀṭj.* 10, 11,  
 8. *M.* 2, 34. 6, 45. 7, 135. 182. 8, 245. *MBh.* 13, 5380. *AK.* 3, 4, 5, 30. *MĀK.*

P. 114, 27. *Tāik.* 3, 3, 107. स घातो माः *GARGA* bei *WERN.* *Nax.* 2, 281.  
 — *Vgl.* पुष्प, पूर्ण<sup>०</sup>.

1. मास (= 2. मास) *m. m. Siddh. K.* 249, 6, 7. *Tāik.* 3, 5, 11. 14. Zu be-  
 legen nur m. 1) *Monat*; nur in der Verbindung सूर्यामासो *RV.* 8, 83, 2.  
 10, 64, 2. 68, 10. 92, 12. 93, 5. Könnte auch zu 2. मास gestellt werden.  
 — 2) *Monat AK.* 1, 1, 2, 12. *Tāik.* 1, 1, 109. *H.* 152. *HĀ.* 28. *HALĀ.* 1, 113.  
*RV.* 3, 31, 9. 32, 9. 5, 78, 9. वर्धन्मासोः शरदो घ्राव इन्द्रम् 6, 38, 4. 7, 61, 4.  
 66, 11. 10, 89, 18 (?). यस्मान्मासो निर्मितास्त्रिंशदराः *AV.* 4, 35, 4. 13, 2, 12.  
 त्रयोदश मासं यो निर्मितीति 3, 8. *Art. Bā.* 1, 12. 4, 16. *TS.* 1, 6, 2. *Çat.*  
*Bā.* 1, 7, 2, 24. 4, 3, 2, 5. यानि पञ्चविंशत्स त्रयोदशो मासः 9, 1, 5, 48. 14, 9,  
 2, 18. °भाज् 10, 4, 4, 4. °लोक 2, 19. मासे nach *Ablauf eines Monats KĀṭj.*  
*Çā.* 4, 10, 7. 13, 2, 3. 16. *M.* 1, 66. 2, 79. 3, 250. *Arç.* 3, 15. *MBh.* 3, 3080.  
 10669. *Sūcā.* 1, 19, 6. *Megh.* 2. 85. 109. *Spr.* 1074. *Sūryas.* 1, 12. 13. 35. 2,  
 68. 12, 5. *Vid.* 115. 140. *BRĀHMA-P.* in *LA.* (II) 54, 11. 56, 10. *Hir.* 35, 8.  
 माघ<sup>०</sup> *PAÑĀV.* 169, 6. °पाक *adj.* in einem Monate Folgen steigend (von  
 Naturerscheinungen) *Varāh. Bṛh.* S. 97, 14. °फल *dass.* 13. मसार्थ *HA-*  
*LĀ.* 5, 63. Am Ende eines *adj. comp. f. ईः एकमासो in einem Monate*  
*vorkommend MBh.* 6, 99. — 3) *Bez. der Zahl zwölf Sūryas.* 8, 6. *Ind. St.*  
 8, 167. — *Vgl.* घर्ध<sup>०</sup>, गर्भ<sup>०</sup>, पुष्प<sup>०</sup>, पूर्ण<sup>०</sup>, प्रतिमासम्, मलमास.

2. मास *m.* falsche Schreibart für माष *BHAR.* zu *AK. ÇKDn.*

मासक = 1. मास *Monat:* रविमासकाः *Sūryas.* 1, 39. वर्षेस्त्रिभिः सार्ध-  
 ष्टमासैः (kein *adj. comp.*) *Çat.* 14, 101. — *Vgl.* चातुर्मासक.

मासकालिक (von 1. मास + कालि) *adj. für den Zeitraum eines Monats*  
*geltend: वेतन Monatslohn MBh.* 2, 2080.

मासचारिक (1. मास + चारिक von चारिन्) *adj. einen Monat lang einer*  
*Sache obliegend: सार्धः सूर्यर्थं वोढुं गतो ऽसौ मासचारिकः MBh.* 12, 18819.

मासज्ञात (मास + ज्ञात) *adj. einen Monat alt Sch.* zu P. 2, 2, 5. 6, 2, 170.  
 2, 2, 36, *Vārtt.* 1 und 4, 1, 52, *Vārtt.* 4.

मासज्ञ (1. मास + ज्ञ) *adj. die Monate kennend; m. eine Hühnerart*  
*(दात्यूक) Çaddar.* im *ÇKDn.*

मासतम (von 1. मास) *adj. monatlich P. 5, 2, 57. Vop.* 7, 39. — *Vgl.*  
 घर्ध<sup>०</sup>, संवत्सरतम.

मासताला in der unter ताल 3 angeführten Stelle von *Nilak.* folgen-  
 dermaassen erklärt: मासेन तालो धनिरिच्छेदे यस्मा तभिराकृतिभिर-  
 पल्लिता इति योज्यम् । मक्तेो हि कास्यादिभाजनस्य सकृदाकृतस्य चिर-  
 कालानुवर्ती धनिरिति प्रसिद्धम् । पूर्वं तु मासशब्देन द्वादशसंख्या तालश-  
 ब्देन मध्यमाङ्कुष्ठप्रमाणं बोद्धा द्वादशतालप्रमाणाभिरिति व्याचक्षते ॥

मासदेय (1. मास + देय) *adj. binnen eines Monats zu erledigen: दण्ड*  
*P. 2, 1, 43, Sch.*

मासघा (von 1. मास) *adv. monatweise Art. Bā.* 3, 41.

मासन *n. Vernonia anthelmintica Willd. Çaddar.* im *ÇKDn.* Als *n.*  
 wohl der Same dieser Pflanze.

मासपूर्व (1. मास + पूर्व) *adj. (nicht mit pronom. decl.) um einen Mo-*  
*nat früher P. 1, 1, 20, Sch.*

मासप्रवेश (1. मास + प्र<sup>०</sup>) *m. der Eintritt eines Monats Vop. d. B.*  
*H.* 876. मासप्रवेशानयन *n.* 881. als Titel einer astron. Schrift *Ind. St.* 2, 248.

मासमान (1. मास + 2. मान) *m. Jahr Tāik.* 1, 1, 110. *HĀ.* 39.

मासर् *n. ein besonderes gegohrenes Gericht, eine Mischung der Bräthe*



von gekochtem Reis und Hirse mit zerriebener Hefe, Gräsern u. s. w. Die Bereitung lehren KĪṬṢ. ČA. 19, 1, 20, 21 und MAHĪDH. zu VS. 19, 1. — VS. 19, 14, 82, 20, 68. m. Mehl von leichtgerösteter Gerste mit saurer Milch oder Buttermilch vermengt und mit Gras bedeckt ŚĪJ. zu TBa. II, 682, 670. Reisschleim AK. 2, 9, 49. H. 396.

**मासवर्तिका** (1. मास + व<sup>०</sup>) f. eine Art Bachstelze (सर्षपी) ČABDAM. im ČKDr.

**मासर्ल** (von 1. मास) v. l. für मासल gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. m. Jahr H. c. 25.

**मासर्शम्** (wie eben) adv. monatweise AIT. Br. 4, 16. ČAT. Br. 4, 7, 2, 24. KĪṬṢ. ČA. 17, 7, 14. 24, 5, 8. MBH. 13, 5659.

**माससंचयिक** (von 1. मास + संचय) adj. Vorräthe für einen Monat habend M. 6, 18.

**मासस्तोम** (1. मास + स्तोम) m. N. eines Ekāha ČĀṆKH. ČA. 14, 76, 1.

**मासाधिप** (1. मास + धि<sup>०</sup>) m. der Regent (ein Planet) eines Monats Verz. d. Oxf. H. 31, 6, N. 3. Vgl. मासानामधिपा: ŚŪRJAS. 12, 79.

**मासाधिपति** (1. मास + धि<sup>०</sup>) m. dass. VARĀH. BṢH. 4, 16.

**मासानुमासिक** (von 1. मास + अनुमास) adj. allmonatlich erfolgend M. 3, 122.

**मासात्** (1. मास + अत्) m. Ende eines Monats LĪṬṢ. 4, 8, 14. पतात्ते, मासात्ते SAMAJAPRADIPI im ČKDr.

**मासापवर्ग** (1. मास + धि<sup>०</sup>) adj. höchstens einen Monat dauernd KĪṬṢ. ČA. 23, 1, 1. ČĀṆKH. ČA. 16, 20, 8. LĪṬṢ. 9, 5, 1.

**मासावधिक** (1. मास + अधि<sup>०</sup>) adj. spätestens nach einem Monat erfolgend DAČAK. in BENF. Chr. 188, 24.

**मासाहार** (1. मास + हा<sup>०</sup>) adj. ein Mal im Monat Speise zu sich nehmend R. 4, 43, 14.

**मासिक** (von 1. मास) adj. f. ई P. 4, 3, 11, Sch. 2, 104, VARĪ. 14, Sch. 1) am Ende eines comp. zum Monat — in Beziehung stehend: द्वादशी माघमासिकी der 12te Tag im Monat Māgha MBH. ed. Bomb. 14, 2513 (माघपान्तिकी ed. Calc.). — 2) monatlich, jeden Monat erfolgend: शूद्राणां मासिकं कार्यं वपनं न्यायवर्तिनाम् M. 5, 140. पितृणां मासिकं श्राद्धमन्वार्यं विदुर्बुधा: 3, 123. n. = मासिकं श्राद्धम् AK. 2, 7, 21. Verz. d. Oxf. H. 277, 6, 8. मासिकार्थं तु यो ऽश्नीयात् M. 11, 157. षण्मासिकप्रसवः alle sechs Monate geschehend PAṆĀT. 252, 14. द्रोणां jeden Monat gegeben werdend M. 7, 126. षण्मासिकं श्राद्धादः alle sechs Monate d. i. zwei Mal im Jahre verabfolgt werdend ebend. — 3) einen Monat während, — vorhaltend: व्याधि Sch. zu P. 5, 1, 80, 93. चान्द्रायण 98, Sch. ब्रह्मचर्य 94, Sch. तपस् ČAT. 14, 180. ऽसंचय MBH. 12, 8891. षष्ठमासिकी तृप्तिः MBH. 13, 4246. MĀRK. P. 32, 4, 5. षष्ठमासिकी नदी ein Fluss, der acht Monate hindurch Wasser hat, MBH. 5, 7363. मासिको ब्रह्मचारी einen Monat lang Brahmak. seiend P. 5, 1, 94, Sch. — 4) innerhalb eines Monats —, nach einem Monat erfolgend, = मासेन निर्वृत्तम् P. 5, 1, 79, Sch. = मासे कार्यम्, दीयते 96, Sch. पाक VARĀH. BṢH. 8, 97, 1. उत्सव P. 5, 1, 80, Sch. पट, प्रासाद fertig werdend, herzustellen 98, Sch. ऋणम् nach einem Monat zu entrichten 4, 3, 17, Sch. — 5) auf einen Monat in Dienst genommen: अध्यापक, कर्मकर P. 5, 1, 80, Sch. in Comp. mit dem Lohne 4, 110, VARĪ. 4. पञ्चक<sup>०</sup>, षट्क<sup>०</sup>, दश<sup>०</sup> Sch. — 6) einem Monat gewidmet: कृत्विस्

= मासे देवतास्य P. 4, 2, 84, Sch. — Vgl. अर्ध<sup>०</sup>.

**मासीन** (wie eben) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. monatlich GOM. 4, 4, 3.

**मासुरकर्ण** m. patron. von मसुरकर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

**मासुरी** f. Bart H. 583.

**मासूर** adj. (f. ई) = मसूरस्यावयो विकारो वा gaṇa वित्त्वादि zu P. 4, 3, 136. linsenförmig: धारा SuČA. 1, 27, 18. अर्धमासूरी ebend.

**मासेपवास** (1. मास + उ<sup>०</sup>) m. Fasten einen Monat hindurch Verz. d. Oxf. H. 10, 6, 12. 283, a, 15. 285, a, 28.

**मासेपवासिनी** (1. मास + उ<sup>०</sup>) f. ein Frauenszimmer, das einen Monat hindurch fastet, TRIK. 2, 7, 11. 80 v. a. Kupplerin ČUK. in LA. (II) 36, 15 (Spr. 3986). 37, 3.

**मास्य** (von 1. मास) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. in Comp. mit einem Zahlworte 82. द्वि<sup>०</sup> Sch. पञ्च<sup>०</sup> 8, 2, 29, Sch. बहु<sup>०</sup> 30, Sch. — Vgl. दश<sup>०</sup>, 1. पञ्च<sup>०</sup>, प्रति<sup>०</sup> (die ed. Bomb. des MBH. richtig प्रतिमत्स्य), षण्मास्य.

**माकू**, **माकृति**, **ते** messen DHĀTUP. 21, 29.

**माकृत्स्थली** (मा<sup>०</sup> + स्थ<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. **माकृत्स्थलक** ebend.

**माकृत्कि** (wohl patron. von मकृत्) m. PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 24. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 382. — Vgl. कृद्देग<sup>०</sup>.

1. **माकृत्** adj. von मकृत् gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

2. **माकृत्** n. nom. abstr. von मकृत् gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

**माकृन्** m. ein Brahmane ČABDĀTHAK. bei WILSON.

**माकृनीय** ŚĪJ. zu RV. 5, 33, 9 fehlerhaft für मकृनीय.

**माकृ** f. KuH H. 1263. — Vgl. मकृ, मकी, माकृयी.

**माकृकुल** (von 1. मकृकुल) adj. aus vornehmerem Geschlecht stammend P. 4, 1, 141. Nach indischer Auffassung dieses und das folgende Wort patron. von 2. मकृकुल.

**माकृकुलीन** (wie eben) adj. dass. P. 4, 1, 141.

**माकृचमस्य** m. patron. von मकृ - चमस TAĪTT. Up. 1, 5, 1.

**माकृचित्ति** adj. von मकृ - चित gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

**माकृज्ञनिक** adj. = मकृज्ञनाय कृत्तम् P. 5, 1, 9, VARĪ. 9.

**माकृज्ञन्यादि** adj. = मकृज्ञने साधु: gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99.

**माकृत्तिक** (von मकृत्तिक) adj. einem Hochstehenden eigen u. s. w., hoch, hehr: राज्ञो माकृत्तिके स्थाने M. 5, 94.

**माकृत्स्य** (wie eben) n. hohes Wesen, hoher Sinn, Größe, Majestät, Macht, Würde AK. 3, 4, 2, 27. कृत्तिशब्दस्य MBH. 2, 488. BHAG. 11, 2. R. 2, 44, 8. 72, 43. 6, 36, 68. HARIV. 8749. Spr. 3326. 5202. VARĀH. BṢH. 8, 16. KATHĀS. 52, 381. 66, 65. RĪĠA-TAR. 5, 24. MĀRK. P. 16, 51. 108, 29. LA. (II) 58, 9. PAṆĀT. 48, 18. fg. ed. ORH. 58, 18. PHAD. 103, 9. NĪLAK. 71. स्थापिता सत्सु माकृत्स्यं शङ्किता रिपवः कृता: HARIV. 4888. इत्येतद्रोषु मे प्रोक्तं माकृत्स्यम् MBH. 13, 2701. कृत्तवतः KATHĀS. 1, 14. दहनस्य Spr. 36, v. l. वसुधराया: UTTARARĀMAK. 74, 11. खड्ग<sup>०</sup> KATHĀS. 42, 162. कण्ठस्थसूत्र<sup>०</sup> 37, 128. 43, 65. तपसः 40, 103. 72, 276. स्वसप्त<sup>०</sup> 187. शीलस्य 36, 132. दानस्य Spr. 1746. स्वमति<sup>०</sup> RĪĠA-TAR. 4, 528. माघ<sup>०</sup> Verz. d. B. H. No. 487. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा RĪĠA-TAR. 3, 391. — Vgl. देवी<sup>०</sup>, भावनारायण<sup>०</sup>, मकृत्स्य.

**माहानद** adj. (f. ई) von महानद gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

मौक्तानस adj. (f. ई) von मक्तानस gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. — Vgl. मक्तानस 3.

मौक्तानामन (von मक्तानामी) adj. Ait. Br. 6,24.

मौक्तानामिक (wie eben) adj. = माक्तानामिक HARADATTA beim Schol. zu P. 5,1,94, VArtt. 1.

मौक्तानामिक (wie eben) adj. = मक्तानाम्यो ब्रह्मचर्यमस्य, मक्तानामी-चरति oder तासां व्रतं चरति P. 5,1,94, VArtt. 1. 2 und Pat. — Vgl. मक्तानामिक.

मौक्तापुत्रि adj. von मक्तापुत्र gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

मौक्ताप्राण adj. von 1. मक्ताप्राण gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

मौक्ताभाय n. = मक्ताभाय Nir. 7,4,5, 28. मक्ता<sup>o</sup> 13,1 (v. l. मा<sup>o</sup>).

मौक्तारजन (von मक्तारजन) adj. f. ई mit Safran gefärbt P. 4,2,2, VArtt. 5. oxyt.: वासस् Çat. Br. 14,5,8,10.

मौक्ताराजिक (von मक्ताराज) adj. f. ई dem regierenden Fürsten zuge-  
than, ihn verehrend P. 4,2,35, 3,97.

मौक्ताराज्य (wie eben) n. die Würde eines regierenden Fürsten Ait. Br. 8,6,12, 15.

मौक्ताराष्ट्र (von मक्ताराष्ट्र) adj. f. ई mahrattisch; subst. f. die mahrattische Sprache Verz. d. Oxf. H. 181, a, 39. VARARUKI 12, 32. STENZLER in Māññu. Einl. V. भाषया मौक्ताराष्ट्रया (!) Vāddha-Kāñ. Einl. — Vgl. मक्ताराष्ट्र.

मौक्तावार्तिक adj. mit (Kāṭjājana's) Mahāvarttika vertraut P. 4,2,65, VArtt., Sch.

मौक्ताव्रती (von 1. मक्ताव्रत) f. die Lehre der Pāṇupata Prar. 20,11.  
= पाणुपतशास्त्रसंहति Schol. I, = यज्ञमीमांसा Schol. II.

मौक्ताव्रतीय bei WEBER, Nax. 2, 282. 345 fehlerhaft für मक्ता<sup>o</sup>, wie die v. l. hat.

माक्षिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 354 (VP. 188; माक्षिष v. l.).

माक्षिकीप्रस्थ adj. (f. ई) von माक्षिकीप्रस्थ oder मा<sup>o</sup>; N. pr. eines Dor-  
fes bei den Völkern des Nordens, P. 4,2,110, Sch.

माक्षिकै m. pl.; pl. zu माक्षित्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

माक्षित्य (patron.) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 6, 2, 2, 10, 8, 6,  
a, 16. fgg. 9, 5, 2, 57. 10, 6, 5, 9.

माक्षित्य m. patron. von माक्षित gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

माक्षित्र n. (sc. सूक्त) Bez. des Liedes RV. 10,185, das mit den Worten  
महि त्रीणाम् beginnt, gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. M. 11,249.

माक्षिन (von 1. मक्) adj. f. छा fröhlich, freudig, lustig, erregt; er-  
götzlich, erfreuend; = मक्त् Naigh. 3, 3. Indra RV. 4, 56, 6. 61, 1. कु-  
तस्त्वमिन्द्र माक्षिनः सन्नेको यासि 168, 3. 2, 19, 3. Ushas 5, 45, 8. Pū-  
shan 10, 26, 1. 9. — 1, 180, 5. धेनु 3, 6, 4. गिर 7, 5. यत्ते माक्षिनं दत्रम-  
स्ति 36, 9. अथस् 4, 17, 20. उक्थस्व माक्षिनं वयो वर्धसि सोमिनः  
8, 51, 1. 4, 181, 9. स नो वस्व उप मात्पूजो नपान्माक्षिनस्य 8, 60, 9. 9, 82, 2.  
माक्षिन UNĀDIS. 2, 56. n. Herrschaft UGÉVAL. — Vgl. मक्षिन.

माक्षिनावस् (von माक्षिन) adj. in Erregung befindlich: इन्द्र एषो द-  
क्षिता माक्षिनावानुद्गोत्राणि ससृजे दंसनावान् RV. 3, 39, 4. 56, 3.

माक्षि m. Bein. Indra's Tait. 1, 1, 58. मिक् H. c. 31.

माक्षि (von मक्षि und मक्षिपी) 1) adj. f. ई dem Büffel —, der Büffel-  
kuh eigen, von ihnen kommend P. 4,4,48. तूप R. 4, 9, 60. MĀñ. P. 83,  
20. धपुस् Kāññ. 72, 22. वेष्ट 27 (bei AUFRICHT, HALS. Ind.). मौस MBh.

V. Theil.

13, 4247. मृङ्ग AK. 2, 9, 100. HALS. 4, 79. रक्त Verz. d. Oxf. H. 103, b, 8.  
VARĀñ. Bñ. S. 55, 20. तीर् M. 5, 9. JAMA bei KULL. zu M. 5, 8. Spr. 1388.  
MĀñ. P. 32, 18. Suç. 1, 174, 20. 176, 2. धृत 180, 19. Schol. zu KĪTJ. Ça.  
150, 13. दधि Spr. 658. पञ्च<sup>o</sup> (मृक्; vgl. पञ्चमक्षि) MĀñ. P. 50, 85. —  
2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀñ. Bñ. S. 17, 26, v. l. VP. 188, N.  
54. sg. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16; vgl. मक्षि 2, b  
und माक्षिषक.

माक्षिषक (von माक्षिष) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 366  
(VP. 192). 8, 2066. 13, 2104. 14, 2476. HARIV. 782 (nach der Lesart der  
neueren Ausg.). MĀñ. P. 57, 46. Die Bomb. Ausg. des MBh. liest 6, 366  
und 13, 2104 मक्षिषकाः. — 2) m. Büffelhirt; s. u. माक्षिषिक.

माक्षिषस्थली (मा<sup>o</sup> + स्थ<sup>o</sup>) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि  
zu P. 4,2,127. Davon adj. माक्षिषस्थलक ebend.

माक्षिषिक (von मक्षिष) m. Büffelhirt, der von Büffelsucht lebt M. 3,  
166. VP. 209, N. 7. In der neuen Ausg. des VP. II, 219 setzt HALL still-  
schweigend die falsche Form माक्षिषक, die auch ÇKDn. u. पूर्वकारी  
hat, dagegen माक्षिषिक in der alphabetischen Ordnung. Für माक्षिषिक  
spricht घोरधिक. माक्षिषिक soll auch den Liebhaber eines niedrigen  
Weibes oder den, der von der Prostitution seines Weibes lebt, bezeich-  
nen: मक्षिषीत्युच्यते नारी या च स्यादभिचारिणी । तां दुष्टा कामयति  
यः स वै माक्षिषिकः स्मृतः ॥ Kāññ. im ÇKDn. मक्षिषीत्युच्यते नारी  
भगेनोपासितं धनम् । उपजीवति यस्तस्याः स वै माक्षिषिकः स्मृतः ॥ Ça-  
DHARASV. zu VP. 2, 6, 15. ÇKDn.

माक्षिषिका f. N. pr. eines Flusses R. 4, 40, 21. °की 41, 16.

माक्षिष्मती (f. von माक्षिष्मत und dieses von माक्षिष्) f. N. pr. einer  
Stadt gaṇa कच्यादि zu P. 4,2,95. MBh. 2, 1124. 1130. 5, 592. 13, 89.  
7187. HARIV. 1807 (von Mahishmant gegründet). 5224 (von Muñ-  
kunda gegründet). RAgh. 6, 48. Verz. d. Oxf. H. 225, b, 24. VP. bei Muñ,  
ST. 2, 437. fg. Buā. P. 9, 15, 22. 26. 16, 17. DAÇAK. 194, 17. 196, 6.

माक्षिष्मतेयक adj. von माक्षिष्मती gaṇa कच्यादि zu P. 4,2,95.

माक्षिष्य (von मक्षिष) m. eine best. Mischlingskaste, der Sohn eines  
Kshatrija und einer Vaiçjā AK. 2, 10, 3. H. 896. Jāñ. 1, 92. नृत्य-  
गीः नलत्रजीवनं सस्यरत्ना च माक्षिष्याणाम् UÇANAS bei KULL. zu M. 10, 6.  
COLEBR. Misc. Ess. II, 181.

माक्षीन m. vielleicht patron.: छा जनं वेष्टसं दक्षं माक्षीनानामुपस्तुतम् ।  
अर्गन्म बिधति नमः RV. 10, 60, 1.

माक्षीपत् adj. mit den Worten मक्षीपत् (?) beginnend gaṇa विमुक्तादि  
zu P. 5,2,61.

माक्षरदत्त N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, b, 7.

माक्षुल m. patron. PRAVARĀñ. in Verz. d. B. H. 57, 23. fg.

माक्षेन्द्र (von मक्षेन्द्र) 1) adj. f. ई auf den grossen Indra bezüglich, ihm  
gehörig u. s. w. P. 4,2,29. ऐन्द्र वा माक्षेन्द्र वा पुरोलाशम् Ait. Br. 7, 4.  
उद्धार TS. 8, 5, 3. VS. 24, 17. मृक् Çat. Br. 4, 3, 2, 15. 5, 4, 8. KĪTJ. Ça.  
10, 3, 10. Ait. Br. 3, 21. KĪTJ. Ça. 4, 2, 10. 5, 11, 25. प्रयक् (v. l. मृक्) MBh. 5,  
4582. वारणेन्द्र Buā. P. 5, 25, 7. कवच R. 6, 86, 25. तनुष्क RAgh. 12, 86.  
अस्त्र MBh. 7, 6958. BHATT. 15, 93. धनुस् so v. a. Regenbogen MBh. 5, 5253.  
HARIV. 7477. Māññ. 85, 15. RĪĀ-Tar. 2, 13. अम्भस् Regenwasser Ku-  
māñ. 7, 84. Suç. 1, 238, 15. दिष् so v. a. Osten MBh. 7, 2402. अक्षा

Riāa-Tar. 4, 239. *Udāh. Im Ustlicher Richtung laufend*: **खिरा** Wasser- oder Vanin. Bṛh. S. 34, 36. — 2) m. a) = शुभप्रउत्थिषि **CKDa.** nach dem **Śāntaśāstra**. — b) patron. Pravarāṇa. Im Verz. d. B. H. 59, 16. — 3) f. ई व) (so. दिव्) **Osten** Vanin. Bṛh. S. 28, 18. — b) (so. ह्यव) ein den Indra vorherbekommendes **Laet**: मल्लिकार्जुन च मालिकीनि: समर्चयन् Vanin. Bṛh. S. 46, 81. — c) Indra's **Energie** **Çānda**. Im **CKDa.** unter den sieben göttlichen Müttern **Mrr.** 142, 10. pl. unter den Müttern **Skanda's** **MBu.** 9, 555. — d) **Kuh Riāa**. Im **CKDa.**; vgl. मल्लिकी.  
**मल्लिकार्जुन** (मा० + 1. 3) m. pl. eine best. Klasse von Göttern (bei den **Çāina**) H. 92.

**मल्लिकार्जुना** (मा० + ञा०) f. N. pr. eines Flusses **MBu.** 13, 7644.  
**मल्लिके** (von मल्लिकी) 1) adj. f. ई **गङ्गा** नपादि zu P. 4, 2, 97. *irden*: **कुम्भ** **MBu.** 8, 287. — 2) m. e) **Sohn der Erde** **Vor.** 7, 1. 5. der **Planet Mars** H. 416, Sch. **Vanin.** Bṛh. 4, 18, 45, 1. — b) pl. N. pr. eines Volkes **MBu.** 6, 656 (**VP.** 1904. — c) **Koralle** **Çandakak** bei **Wilson.** — 3) f. ई **Kuh** **Ak.** 2, 9, 66. H. 1263. **H. Li.** 2, 118. **MBu.** 4, 512.

**मल्लिक** m. patron. Pravarāṇa. Im Verz. d. B. H. 60, 4. u.  
**मल्लिका** (von मल्लिकी) 1) m. unter den **Mānava** **Verz.** d. **Oxf. H.** 191, 6, 9. Wohl fehlerhaft für **मल्लिकी**. — 2) f. ई **Bein.** der **Durgā** **Dav.** P. 45 Im **CKDa.**

**मल्लिकार** (von मल्लिकी) 1) adj. f. ई **auf den grassen Herrn** (**Çiva**) **be-**  
**glaubend** **Im gādrg** u. s. w.: **पट** **MBu.** 13, 815. **चाप** **Hanv.** 2380. **तनु**  
**Mink.** P. 109, 71. **पर्यट** **Riāa-Tar.** 2, 127. **पुग** **Hanv.** 3619. **कल्प** (s. u.  
कल्प 2, d.) **खर** **Hanv.** 9556. **धर्मा**: **Verz.** d. **Oxf. H.** 366, 6, 15. **योग** 32,  
6, 4. **स्तोत्र** **Hanv.** 14980. **पद्म** **R.** 4, 37, 31. **वेदार्ज** **Ind. St.** 4, 17, 1. **उपय-**  
**राज** **18.** **Verz.** d. **Oxf. H.** 8, 9, 5. 8, 13, 80, 6. **तल्ल** 104, 4, 16.  
**शकुन्तला** **सखरा** **Verz.** d. B. H. No. 897. **धारा** N. pr. eines heiligen **Wade-**  
**platzes** **MBu.** 3, 8098. **पट** **dosgl.** 8097. **पुग** **dosgl.** 8107. **मल्लिके** **पुरे**  
**Verz.** d. **Oxf. H.** 39, 4, 30. — 2) adj. **Çiva** **verschrend**: m. ein **Verzörer** **des**  
**Çiva**: **Çinnā**. **Hanv.** 14644. **Kaṇva.** 25, 230. **Coloma.** **Misc.** **Ess.** 1, 406.  
**igg.** **Bannaja** 270. **Riāa-Tar.** 1, 154. **पर्य** **Inscr.** in **Journ.** of the **Am.**  
**Or. S.** 8, 539, 5. **Davon** **nom.** **abstr.** **मल्लिकार्ता** **Riāa-Tar.** 1, 155, 3, 152.  
**Vgl.** **मल्लिकार**. — 3) f. ई **a)** **Mahogvāra's** **Energie** **Verz.** d. **Oxf. H.**  
25, 6, 1. **N.** unter den sieben göttlichen Müttern 184, 4, 4. **Mrr.** 142, 10.  
H. 301, Sch. **Çānda**. Im **CKDa.** = **Durgā** **ebend.** **MBu.** 14, 1154. **Verz.**  
d. **Oxf. H.** 71, 6, 12. **तल्ल** 106, 6, 36. 109, 4, 25. — b) N. pr. eines **Flusses**  
**Çān.** 4, 84. — c) **eine best. Schlingpflanze**: = **पवतिक्ता** **Riāa**, Im **CKDa.**

1. **मि**, **मिनोति** und **मिनुति** **Dakr.** 27, 4. (**मनेषयो**) **मिमाष**, **मिमुष्य**:  
**खमासीत्**. **खमास्त** **Vor.** 12, 4. **माता**, **माष** P. 4, 1, 50. **Vor.** 12, 1, 26,  
312 (auch **मीयो**): **pass.** **मीर्यति**, **partic.** **मिर्यते**: 1) **in den Boden einstecken**,  
**befestigen**: **gründen**, **aufrichten**: **errichten**, **bauen**: **अत्रा यमः सत्तना ते**  
**मिमाष** **dort** **bau** **Indra** **der Hünser** **RV.** 16, 18, 12, 20, 8. **यसीमी** **मीर्यते**  
**स्वर्वा**: **पृथिव्याम्** **AV.** 18, 1, 18. **मिता** **इव** **स्वर्वा** **धरोषु** **RV.** 4, 84, 2.  
**Vā.** 5, 27. **TS.** 1, 5, 6, 1. **शालाम्** **Çar.** **Ba.** 3, 1, 6, 7. 6, 4, 3. 26, 7, 4, 7. **पू-**  
**यम्** 3. **Kṛta.** **Ça.** 6, 3, 1. 16, 8, 23. **Kauv.** 43. **सपे** **मिषत्** **RV.** 4, 173, 3.  
**मिमुष्य** **अध्यामीषु** **Çānu.** **Ça.** 3, 14, 1. — 2) = **मा** **मात्रम्**: **पक्षा-**  
**शाल** **मात्रम्** **मनन** **मिमुष्य** **अवल** **पतितम्** **Vanin.** **Bṛh.** 3, 23, 2. — 3) **er-**  
**massen**, **erkennen**, **wahrnehmen**: **नुषसन्वान**: **प्रायो** **मकार** **वृत्तीय** **मात्रा**

**मिस्त्रयी** **तेवा** **मिनोति** (= **अन्नाति** **Çāna**) **क्** **वा** **इ** **सर्वमपीति** **भयति**  
**प** **एव** **वेद** **Mup.** **Up.** 11. **मिस्त्र** **मिन्दिर्यते**: **प्रीयते** **सन्नायते** **मिन्नुष्यते**  
**तेवा** **MBu.** 8, 1992. **मिनुति** **मान** **कोति** **सर्व** **हितम्** **संगृह्णीति** **वा**  
**Nila.** — Vgl. **मयूष**.

— **essid.** **मिमासति**. **ते** P. 7, 4, 54, 58. **Vor.** 19, 9, 12.  
— **खय** s. **खयमित्य**.  
— **उद्** **aufrecht** **einsetzen**, **aufrichten**: **पूयम्** **Arr.** **Ba.** 2, 2.  
— **उप** **danoben** **stecken**, **einstecken**: **मेवमी** **Kṛta.** 26, 8. — Vgl. **उपमित्य**.  
— **नि** 1) **einsetzen**, **befestigen**: **errichten**, **erbauen**: **पूयम्** **Arr.** **Ba.** 2, 1.  
**शालाम्** **AV.** 3, 12, 1. 9, 3, 11. **स्थाम्** **Çar.** **Ba.** 14, 1, 2, 7. **यान्वा** **नो** **देव-**  
**यतो** **निमिष्य**: **RV.** 3, 8, 6, 7. 30, 4. **भदे** **तेत्रे** **निमिता** **तित्वित्वे** **वा** 1, 62, 7.  
**Àcy.** **Çānu.** 2, 8, 16. **Kauv.** 40. **चाबले** **रखचक** **निमिते** **रुक्ति** **in der**  
**Grube** **(auf einen Pfosten)** **befestigt** **TBa.** 1, 3, 6, 1. — 2) **vielleicht** **er-**  
**massen**, **erkennen**, **wahrnehmen** **AV.** 4, 16, 5, **wenn** **man** **die** **apater** **vor-**  
**kommende** **Bed.** (vgl. u. d. einf. **Wurzel** 2. und u. **प्र** 2.) **hier** **an-**  
**nehmen** **darf**; **sonst** **wäre** **in** **चिनोति** (2. **चि**) **zu** **vermuthen**.

— **प्राणि** **Vor.** 26, 212.  
— **परि** **rings** **bestecken**, **umgeben**: **पक्क्रीति** **परि** **परिमिता** **TS.**  
5, 2, 6, 2. 3. **Kṛta.** 20, 4. — Vgl. **परिमित्य**.  
— **प्र** **Vor.** 26, 212, 1) **errichten**, **erbauen**: **विभुप्रमित** **n. Brahman's**  
**Halle** **Kausa.** **Up.** 1, 3. Vgl. **प्रभुप्रमित** u. **वि**. — 2) **ermessen**, **erkennen**,  
**wahrnehmen**: **पुण्यवत**: **प्रमिणवति** **योगिन्द्रसत्ततिम्** **Sin.** D. 23, 31. **ए-**  
**कीकृत** **सर्वमिदं** **प्रायाप** **पङ्केन** **कुप्य** **नलिनो** **भवन्** **Suga.** 2, 181, 31.

— **प्रति** s. **प्रतिमित्य**.  
— **वि** **einsetzen**, **befestigen**: **bauen**, **errichten**: **पत्यो** **वारे** **वृत्ती**  
**विमिष्यन्** **RV.** 4, 56, 1. 3, 31, 12. **समेव** **प्रायो** **वि** **मिमाष** **मानः** 2, 15, 3.  
**Çar.** **Ba.** 4, 4, 2, 1. **प्रासादात्** **Çānu.** **Ça.** 18, 18, 12. **स्थायो** 17, 6, 5. **mod.**:  
**इमं** **विमिष्ये** **अस्तस्य** **शालाम्** **Çānu.** **Çānu.** 3, 2. **विमिति** **n. eine** **auf**  
**Pfosten** **ruhende** **(viereckige)** **Hütte** **Çar.** **Ba.** 3, 1, 2, 6. **Kṛta.** **Ça.** 7, 1, 19.  
15, 7, 14. 22, 2, 27. **Kaup.** 34. **प्रमो** **Brahman's** **Halle** (vgl. **विभुप्रमित**  
**u. प्र**) **Kāndu.** **Up.** 8, 8, 5. Vgl. **दीक्षितविमित** (auch **TS.** 6, 3, 4, 5).

— **सम्** **gleichzeitig** **oder** **zusammen** **befestigen**, **errichten**, **bauen**:  
**पूयम्** **Çar.** **Ba.** 3, 7, 9, 2. **सदस्** 4, 6, 9, 8. **सरोरुविधिने** **TS.** 2, 3, 5, 5. **सदस्य**  
**इच्छभीन्** **Çar.** **Ba.** 3, 1, 5, 6. **ध्यायिषो** **तस्याथमा** **वृत्तनी** **येन** **सर्नमय्यात्** **TS.**  
6, 3, 2, 5. **Çānu.** **Çānu.** 3, 3.

2. **मि**, **मी**, **मिनीति** **ved. Naṣa.** 2, 19. P. 7, 3, 81. **मीनाति** **und** **मीनीते**  
**Dakr.** 31, 4. **मिनीति** **Nāṣa.** 2, 19. **Baṇa.** P. (s. u. **प्र**): **मीयते** **(मीर्यते)**  
**Çar.** **Ba.** **Dakr.** 26, 26. **मिमाष**, **मिमाष** (**मीमाष** **AV.**; vgl. **AV.** **Phr.** 4,  
96.), (**प्र**) **मिष्ये**: **अमासीत्**, **अमास्त** **Vor.** 12, 1, 16, 1. **मेष्ट**, **मेष्टम्**, **अयेवत**,  
**मेष्टाक्**, **अमायि**, (**प्र**) **मेष्टव**, **माता** (P. 6, 1, 80.); (**वा**, **उद्**) **मिमीपात्**; (**प्र**)  
**मिमासीत्**: **inf.** **प्रमिष्यन्** **RV.** 4, 58, 7. **प्रमिष्ये** 84, 4. **प्रमेतोऽम्**: **प्राय** P. 6,  
1, 50. **Vor.** 12, 1, 26, 212 (auch **मीयो**): **partic.** (**प्र**) **मीति**. 1) **mindern**, **auf-**  
**heben** **RV.** 1, 71, 10. **मिमाति** **अपि** **अरिमा** **तत्रतो** **170, 1, 2, 12, 2. पृथक्**  
**तोम्** **n** **मिमन्ति** **अस्तः** 10, 94, 12. **अमिमाद्** **पृथ्वी**: 8, 49, 2. **ममा**: 1,  
117, 3. **मम्युय** **7, 18, 6. mod.** **pass.** **stok** **mindern**, **vergehen**, **verloren**  
**gehen**: **तत्त्वन्ते** **कुर्वमी** **मैष्ट** **AV.** 12, 1, 88. **अये** **अमायि** **सत्ये** **पुनराद्याय**  
**Çar.** **Ba.** 1, 5, 2, 3. 2, 6, 2, 4. 2, 4, 11. 8, 6, 14. 14, 7, 3, 27. **तस्ये** **दे** **खवे**  
**अमी** **वेताम्** **TS.** 6, 4, 6, 3. **TBa.** 3, 2, 9, 5. **सत्ये** **ते** **तत्र** **n** **लोम** **अममीयत**,

न क्वै तस्य केन वन कर्मणा लोको मोषते Kaus. Up. 3, 1. यं कान्ना  
उत्सिर्बुधत्थासु ब्रूया भिनापो बर्कणोदिद् नः seine Schönheit schwänden  
lassend RV. 8, 43, 18. — 2) verfohlen (die Richtung): प्रज्ञानतोष न दिशो  
भिनाति RV. 1, 124, 9. 8, 90, 4. दिशः सूर्यो न भिनाति प्रदिष्टाः 8, 30, 12.  
उन्नवि यनु भिनातिस्तेनो तेनो, am falschen Orte befindliche Heerde  
10, 108, 11. — 3) überstolen, verletzen; verstein, verändern Nais. 2, 10.  
तस्य व्रतानि न भिनात धीराः RV. 7, 31, 11. 47, 9. यस्य व्रतं न मोषते  
2, 8, 9. 38, 7. 10, 111, 4. न मे दासो नापौ मरिक्वा व्रतं नीमाय पदके धरिष्ये  
AV. 8, 11, 9. स्यात्वायम् RV. 8, 82, 2. 8, 83, 11. क्षतस्य योधा न भिनाति  
धामं 1, 123, 9. 6, 21, 9. 67, 9. देवो देवानां न भिनाति धामं 10, 48, 11. 89, 9.  
नकिर्देवा भिनामि नकिरा योषयामसि मन्त्रयुषं चामसि 134, 7. —  
Vgl. क्षमोत्सर्षा.

— caus. मापयति, क्षमीयत् P. 7, 4, 93. Vārt. 2. Statt स मापयति  
Buia. P. 7, 8, 51 ist समापयि (caus. von घाप् mit सम् in der Bod. um-  
bringen, tödten; vgl. Karas. 48, 67) zu lesen.

— desid. भिनाति. ० ते P. 7, 4, 54. 55. Vor. 19, 9. 13.

— घ्रा 1) stören, versteinen: नकिर्देवस्तना भिनात् RV. 7, 32, 9. 8, 28, 4.  
8, 61, 97. यानि द्वाधार नकिरा भिनाति 8, 30, 2. 40, 33. व्रतानि 5, 69, 4.  
— 2) (heimlich) besitzigen, verschwinden machen (heim falschen Spiel):  
अध्वर्यं कुक्षिर्विधं धामिना मर्त्यस्य देवो ब्रह्मण्युषः RV. 1, 92, 10. स  
अध्वः पुष्टिर्विधं द्वा भिनाति 2, 12, 5. दिव्यो वृत्रोतः स्वभा भिनीयाः  
(scheint 3. pers. zu sein) am Himmel verdrängt von dessen eigenen Glanz  
10, 56, 2. द्यावा वर्णो वरत धामिनाति sich gegenseitig entziehend, vertau-  
schend 1, 113, 2. obeso intons. : नक्षोपासा वर्णोभाम्यते 196, 5. mod.  
sich entziehen, sich davonmachen, verschwinden: घ्रा ते सुपर्णा धमिनतं  
एवैः कुक्षे नैवाय वृषभो यद्विभु RV. 4, 79, 9. — 3) bei Seite schieben (die  
Tür): व्रत ईमनास्तरेण धा भिनीयात् Tba. 3, 6, 28, 1; vgl. ubrigens  
मोष् mit घ्रा.

— उद्ग verschwinden: सूर्यस्य वस्तुङ्गु हन्मिमीयात् RV. 10, 10, 9. घव  
व्रैतदस्माच्छरीर उल्लुकाभ्यधेतैरेव वस्मिभिर्ब्रह्माक्रमते स धोमिति वा  
होदा मोषते Kānd. Up. 8, 6, 5.

— प्र. प्र भिनाति AV. Paiz. 3, 86. ० मीयाति u. a. w. P. 8, 4, 15. Vor.  
8, 22, 16, 1. 1) verstein, aufheben; zerstören, vernichten: मायिनौ मयाः  
RV. 1, 32, 4. 3, 34, 3. प्रभिनाति मनुष्यो युगानि 1, 92, 11. 1, 43, 5. यः  
संमानं न प्रभिनाति धामं āndern, wechseln 7, 63, 9. मृत्युं शिरिततः 36, 4.  
वर्णता 84, 4. 4, 54, 4. मा मातृत् प्र भिनात्स्त्रिभु (daraus verdorben प्र-  
भिणीभि शत्रिभुम् P. 3, 1, 78. Vārt. (Sch.) AV. 8, 110, 3. (यः) वसुना —  
रश्मस्तस्मात्प्रभिणीयात् vernichtet Buia. P. 7, 1, 11. mod. u. Nichts vor-  
den, vorgehen so v. a. sterben, umkommen: मा प्र मेष्टाः AV. 8, 1, 5. स  
ईष्टाः प्रमेतैः Tba. 1, 3, 80, 10. पिता प्रमोमायाः 2. वेष्टा रीतितानां प्र-  
मोषते aus deren Mitte Jemand hinausdrückt 4, 6, 5. TS. 8, 2, 9, 4. यस्य  
गर्भो वा पुरुषो वा प्रमोयेरु 2, 2, 9, 4. यदा धवनेति रेतः सिष्यते प्र वै  
तस्म्योषते geht zu Grunde Cat. Ba. 4, 1, 9, 10. Pañkav. Ba. 6, 6, 12. Kāya.  
10, 6, 38, 7 (ind. St. 3, 487, 3). 37, 8. 1. 57. Ca. 3, 10, 10. नास्य प्रज्ञा पु-  
रा कालात्प्रमोषते Kaus. Up. 8, 137 (13). गजवातिमुष्णा वाप्रमोषीयाः  
(welche nicht zu Grunde gehen dürfen) प्रमोषते (परि) Śaṅg. Ba. 6, 9  
in ind. St. 1, 60, 1. M. 9, 347. MBa. 5, 288, 13, 4385. 4391. R. 2, 78, 28.  
प्रमोषयाम् MBa. 13, 4664. प्रमोषमाया 6888. प्रमिष्ये Rāg.-Tan. 8, 468. प्र-

मोत gestorben, tot! AK. 2, 8, 9, 86. H. 373. an. 3, 277. Man. I. 126.  
HALL. 3, 7. शोकप्रमोताः Kāya. 11, 8. 6. गृहीते पुराणेषु प्रमोते TB. 8, 1,  
5, 7. धस्तैस्तु ० M. 3, 215. ० पतिका 9, 68. 107. MBa. 9, 3018. 14, 2394.  
प्रमोत geschlichtet AK. 2, 7, 26. H. an. 3, 277. Man. I. 126. — 2)  
verfohlen, verdrängen (Weg, Zeit), vergessen; vernachlässigen, über-  
treten: क्रातु नरो न प्र भिनात्येति RV. 7, 103, 9. मित्रस्य धासिन् 4, 35,  
7. भगधेयम् 3, 28, 4. न संस्तुतं प्र भिनातो गमिष्या 8, 70, 2. सोमोन्म  
9, 80, 16. राजा न मित्रं प्र भिनाति धीरः 97, 80. व्रतम् 2, 34, 13. 8, 48, 9.  
10, 2, 4. 10, 5. Cat. Ba. 3, 2, 9, 19. वरुणस्य धामं RV. 4, 8, 4. या स्तुतयो  
विभर्त्सुर्वृक्षतो न प्रमोषते 8, 79, 10. प्र व एको गमय भूर्गामः verschunden  
2, 39, 15. — 3) verschwinden machen, beseitigen: सूर्यस्य वस्तुः प्र भिनाति  
वृष्टिभिः RV. 5, 59, 5. so v. a. hinter sich lassen: न पे वातस्य प्रमिनस्य-  
भुम् 1, 24, 6. प्रमिषाणम् (= क्षमिष्यत्सम् Sch.). दिव्यमतीः überstirftend Bhaṭṭ.  
9, 97. — Vgl. प्रनयं घ्रा, प्रमातव्य, प्रमायु घ्रा, प्रनीति, धमपति (der nicht  
zu Grunde gehen dürfte). — caus. vernichten; tödten: प्रमापयदयुदस्योः  
Niu. 3, 9. इदं सर्वं चारुचम् । संतोषयति चावन्नं प्रमापयति वाष्योः ॥ M.  
1, 57. स चेत्तु यमि संहृदः यमुमित्रां रयेन वा । प्रमाप्येत्प्रमाप्यतः 8, 295.  
प्रमाप्याकामतो द्विम 11, 89, 129. Jāś. 3, 268. पुत्रं प्रमाप्य (प्रमाप्य od.  
Bomb.) MBa. 3, 1332. प्रमापयति (वात्मना रुति od. Bomb.) वात्मानम्  
11, 630. Cañ. zu Bā. 1. A. Up. 8, 299. प्रमापयति Rāg.-Tan. 8, 3180. (ताम्)  
गोभिः प्रमाप्येत् die lasse er durch Stiere tödten Jāś. 2, 279. — Vgl.  
प्रमापयं घ्रा.

3. मि, मो. Die Erklärer nehmen eine solche Wurzel an, welche  
gehen (मौ, मयति und मयैयति in dieser Bod. Duiyev. 34, 18. meinen  
Vor.) oder dargl. bedeutet. Wir finden भिनाति (sic) Nais. 2, 14 als  
तत्कर्मन्: भिनाति Niu. 7, 20 v. 9. अयति: सैमिष्यति (ähnlich उडकेन  
Duna) इवति 10, 21 bei der Elym. von मित्र = sich verbindend mit,  
zusammen gehend: मोषते (s. u. 2. मि मि उद्ग = प्रमोषते = गच्छति  
Cañ. zu Kānd. Up. 8, 6, 5. Die Textstelle स्मे ऐवैतदनुसृणत घा च परा  
च मेष्यन् Aiz. Ba. 4, 20 wird von Śā. erklärt: घागमिष्यन्ति पुनरापि  
पराक्ष्य गमिष्यन्ति wenn er her und wieder hinzugehen im Begriff ist.  
Hier ist eine Entstellung aus एष्यन् möglich. धामिमीयात् s. u. 2. मि  
mit घ्रा) erklärt der Comm. zu Tba. 3, 6, 28, 1 durch प्रविक्षेत्. वि मयते  
s. u. 2. मा मि वि.

1. मित्, भिमित् wohl eine desid.-Bildung von der in मिष, मिन्न or-  
haltenen Wurzel मिष: von den Commentatoren auf मित् zurückge-  
führt. Nachzuweisen sind nur die Formen भिमिति u. a. w. und part.  
भिमितुम्, भिमिषितुम्, भिमिस्ते: mischen, zusammenrühren, schmökern  
zubereiten: मेषो वृष्टं भिमिति 8, 1, 142, 3. 187, 4. 22, 3. 13. 34, 8. 47,  
4. 8, 107, 6. मधु नो धाव्यापयिषो भिमिताम् 6, 70, 9. भिमिषुर्मदयं इह  
तुष्यन् den Bohn 10, 104, 2. VS. 8, 32. Pañkav. Ba. 21, 10, 12. Kāya. Ca.  
22, 3, 1. mod. sich mischen oder gemischt werden: घृत् भिमिषे कृतमस्य  
योनिः RV. 2, 3, 11. — Vgl. भिमितं घ्रा. und मेषा. — caus. मेषापति um-  
rühren, mengen Cat. Ba. 4, 3, 5, 16. 18.

— घ्रा ० धामिता.

— सम् = simpl. यदा पृष्ठं मन्वे भिमिषितुम् (ähnlich मधुकक्ष्याः vgl.  
RV. 1, 22, 2. 187, 4) RV. 8, 10, 2.

2. मित् ० म्यत्.

मिष् = मिष्-<sup>सुर</sup> <sup>im</sup> निर्वेद्यमान <sup>Nass</sup> (auch Samen) entlassend: नि-  
वेद्यमाना मयवन्विषे दिव्य बोधिष्ठे दधिषे खो B.V. 8,4,10. निर्वेद्यमाना  
कथ्येयं वासना 3,38,18. — Vgl. मेघ.

मिञ्जि <sup>in der Stelle</sup>: तिमिमिञ्जिल <sup>Seca. 1,306,17</sup> wohl nur Druck-  
fehler für तिमिञ्जिल.

मिञ्जित <sup>N. pr.</sup> eines Flusses, v. l. für निञ्जिता VP. 182, N. 17.

मिञ्जक (?) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. 17.

मिष्. मिञ्जति (उत्क्रोते): वाये (Vor.) Dairur. 28, 16.

मिञ्. मिञ्जयति <sup>sprechen oder leuchten</sup> Dairur. 33, 82. Wird von  
Einigen ausgelassen.

मिञ्जकामिञ्जक (मिञ्जिका + मिञ्जिक) u. sg. N. pr. eines aus Ru-  
dra's Samen stammenden Paeros MBa. 3, 14529. 14535.

मिणिमण (onomatop.) adj. <sup>undenklich durch die Nase</sup> <sup>sprechend</sup> (wie  
bei Wölfenrachen, Hasenohrarte u. dgl.) Seca. 1, 89, 11. 287, 8. 319, 14  
(मिण्यon Berl. Hdschr.). Davon nom. abstr. ॐ न. Çha. Sa. 1, 7, 70.

(मिन् १. मि) f. ein aufgestellter Pfosten, Stüle B.V. 18, 18, 12. —  
Vgl. मर्त्तं, उप०, प्रति०.

1. मित (partic. von 3. मी) 1) adj. Vor. 26, 119. P. 7, 4, 40. येषि u. a. w.  
werden mit मित composirt <sup>gaga</sup> कृतादि P. 2, 1, 59. Accent eines  
auf मित ausgehenden comp. P. 8, 2, 170. a) <sup>abgemessen, begrenzt, mes-  
send, ein bestimmtes Maass</sup> <sup>habend</sup>: मित्ता भू. पत्न्यायाम् <sup>das Meer</sup> <sup>begrenzt</sup>  
die Erde Spr. 461, v. l. खतराणि तु यन्मिन्द्राद्यत्रो ब्रह्मणो मित्ता <sup>miest</sup>  
—, besteht aus 54 Silben B.V. Paikr. 16, 7. मामात्रार्थिण मितो शलकाम्  
<sup>im Maasse</sup> <sup>gleichkommend</sup> <sup>Schwas. 8, 30.</sup> (मयस्त्री) रथिर्मिताः कल्पो यु-  
गसत्त्वपर्ययः Balu. P. 8, 13, 97. उच्छ्रायदिगुणमितो त्यक्ता भूमिम् <sup>zwei-  
mal so viel</sup> <sup>Vanin. Bqn. 8, 53, 76.</sup> दत्तमितं खावा शम्भु २९. यक्षुलमितो  
ल्लिकाशः 88, 11. पर्वमित (हिरु) 79, 94. षड्वेत्ताकारमितः <sup>in so viel Jah-  
ren</sup> <sup>als das Maass</sup> <sup>der Sterne</sup> <sup>antritt</sup> 98, 3. कुपुड० P. 8, 2, 170, Sch.  
सकृदमितमस्तक ३० v. a. lassend <sup>Pahān. 2, 2, 41.</sup> मितस्तस्माच्छ्रुगणै-  
स्तत्र सुन्दर्यमिन्द्रिः <sup>hundert Mal</sup> <sup>so viel</sup> 1, 7, 55. वत्पष्टाष्टमिते शक्ते <sup>im</sup>  
<sup>Jahre 888</sup> <sup>der Çāka-Aera</sup> <sup>Baṭṭapora</sup> <sup>zu</sup> <sup>Vanin. Bqn.</sup> <sup>am Ende.</sup> भेदे-  
रब्धिमिति: ३० v. a. <sup>stehen</sup> <sup>2. f. d. K. d. M. 4, 324.</sup> कतारं तृषारं सिदि-  
मितं तस्य <sup>einer</sup> <sup>Zauberkraft</sup> <sup>gleichkommend</sup> <sup>Katān. 46, 71. — b) abgemessen</sup>  
<sup>so v. a.</sup> <sup>mißsig, bürgerlich, wenig</sup>: मितं ददाति हि पिता मितं माता मितं  
सुता। धर्मिण्य हि दत्तारं भर्तारं का न पूषताम् Spr. 2195. मितं भुङ्गे  
सिद्धिभ्यामित्येतेषां मितं स्वर्गियमितं कर्म कृता 4717. कर्तृकामात्रमया  
दत्तारत्नवर्णं मितम् M. 11, 109. नुरागमिति: Rān-Tan. 5, 455. मितपुण्यता  
1, 158. खकवाश Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 12, Cl. 44. पृष्ठः  
सर्वं पितं कृते <sup>in wenigen</sup> <sup>Worten</sup> <sup>Spr. 2544.</sup> मिश्र: Rān. 9, 11. मितै-  
र्वेषाभि: Verz. d. Oxf. H. 212, b, No. 808. मितो गणबोधाय टीकाम् ge-  
dringt, kurz 174, b, No. 395. गोपालगोपीस्तद्वक्तो निवीलमितलोचना:  
wohl klein <sup>Pahān. 3, 7, 35. — c) ermessend, erkannt, erforcht</sup>: धमेयो  
मितलोचनस्य Rān. 10, 18. — 2) m. Bez. eines best. göttlichen Wesens  
(neben संपित) Jān. 1, 284. — Vgl. ख० (unermesslich, unberechenbar  
gross, unendlich — sehr viel: धर्मिताम्यम् MBa. 3, 11923. कल Hān.  
13974. Vanin. Bqn. 8, 54, 18. 70, 6. 81, 29. 104, 44. धर्मितं कर्म कृता Spr.  
4717. ohne bestimmtes Maass Vanin. Bqn. 8, 53, 16. धर्मितत्वं N. Uner-  
messlichkeit Hān. 13976, 1. पु०.

2. मित partic. von 1. मि a. <sup>das</sup> und vgl. 2. मुलित.

मितंगम (मितम्, adv. von 1. मित, + गम) adj. f. <sup>mit gemessenem Schrit-  
tes gehend</sup>: गंगाम्, गंगमा कस्तनी P. 3, 2, 28, Vārt. 1, Sch. m. f. Kle-  
phant ÇKDā. und Wilson.

मितंशु (2. मित + शु) adj. <sup>der wohlgeflügte —, feste Ende hat</sup>: स व-  
ह्निभिर्हनिमितंशु शब्दस्मिन्मिषु: पुरुकाम् विग्राय B.V. 8, 33, 8. मितंशु-  
मिन्मयैरिपाना 7, 98, 4. धनमीवाप्त इक्ष्वा मदेतो मितश्वेवा वीरिमा व-  
शिष्या: 8, 59, 8.

मितंशु (2. मित + 2. शु <sup>Lütfar</sup> ३० v. a. <sup>Fass, Bein</sup>) Uplān. 1, 58 (oxyt.).  
P. 3, 2, 180, Vārt. (= मितं इवति). 1) adj. <sup>der feste</sup> <sup>Beine hat</sup>, ein tüch-  
tiger <sup>Lütfar</sup> Nān. 12, 44. परि त्वना मितंशुरिति कोतो B.V. 4, 6, 5. त्वना  
देवेषु विविधं मितंशु: 7, 7, 1. वाजिन: 38, 7, 10, 64, 6. श्वतिं सत्या सतिश्या  
मितंशु 7, 94, 4. — 2) m. Meer Trai. 1, 2, 5. H. 1073.

मितधत्त (1. मित + धत्त) m. N. pr. eines Fürsten Balu. P. 8, 13, 19, 30.

मितभाषितर (1. मित + भा०) nom. sg. <sup>wenig</sup> <sup>sprechend</sup> MBa. 4, 165.

मितभाषिन् (1. मित + भा०) 1) adj. <sup>wenig</sup> <sup>sprechend</sup> Rān. 1, 7. — 2)

f. भाषिणी Titel zweier (kurzer) Commentare Hall 75. Colabb. Misc.  
Eas. II, 432.

मितमुक्त (1. मित + मुक्त) adj. <sup>mißsig essend, mißsig im Essen</sup> Spr. 4019.

मितभुषु (1. मित + 4. भुषु) adj. dass. M. 11, 75. Jān. 3, 304.

मितमति (1. मित + म०) adj. <sup>einen beschränkten Verstand</sup> <sup>habend</sup> Spr.

2887. Verz. d. Oxf. H. 212, c, 13.

मितमेघ (3. मित + मेघा) adj. <sup>festwurzelnde Kraft</sup> <sup>habend</sup>: ऊतयः  
Vilān. 5, 5.

मितपच (मितम्, acc. von 1. मित, + पच) adj. f. छा P. 3, 2, 94. Vor. 26,

55. 1) <sup>wenig</sup> <sup>kochend, mißsig</sup> <sup>gross</sup> (ein Kochogeschirr): रक्षाली Dānā.

153, 11. — 2) <sup>karg, geizig</sup> <sup>A.K. 2, 1, 49. H. 367. Hall. 2, 192. Spr. 2338.</sup>

ख० Baṭṭap. 9, 97. Vgl. कौपच, कौपचान, वक्षुपावच.

मितराविन् (मित + रा०) adj. <sup>zur Erklärung von</sup> <sup>mān</sup> Nān. 11, 12. Dānā  
erläutert: मितं नाम प्रब्रिष्ट (also 2. मित यथा तेषां येषां र-  
वति: nach Andern aber ist धमितराविन् ohne Maass brüllend zu lesen).

मितरीचिन् (मित + रे०) adj. <sup>zur Erklärung von</sup> <sup>mān</sup> Nān. 11, 12.

मितवाच (1. मित + वाच) adj. <sup>wenig</sup> <sup>redend</sup> Wilson.

मितशापिन् (1. मित + शा०) adj. <sup>mißsig</sup> <sup>schlafend</sup> Mān. P. 95, 1.

मितानार (1. मित + नार) 1) adj. a) <sup>in gebundener Rede</sup> <sup>abgefasst</sup>,  
metrisch: Dānā Nān. 1, 9. B.V. Paikr. 12, 9. An beiden Stellen auch ख०.

— b) <sup>kurz und bündig</sup> (von Reden): मितानारं चिरव्यवस्थापितमग्रा-  
धत Kumān. 5, 68. — 2) f. छा Titel verschiedener <sup>kurz gefasster</sup> <sup>Com-  
mentare</sup> Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 1. 390, a, No. 39. 273, a, No. 647. 375,

a, 38. 279, a, 12. Struxian in der Vorrede zu Jān. V. g. Verz. d. B. H.

No. 1025. 1028. 1170. Hall. 94. 171. 174. 175. 192. Gūn. Bibl. 510. fg.

कार Verz. d. Oxf. H. 277, a, 12. °व्याख्या 113, b, 35. 262, b, No. 632.

मितानारया: निकटतस्येका: 263, b, No. 638. Vgl. क्षु०.

1. मितार्थ (1. मित + र्थ) m. Gommesas, Wohlerwogenes: °भाषिन्

Sin. d. 88.

2. मितार्थ (wie oben) adj. <sup>gemessen —, vortheilhaft zu Werken</sup> <sup>gehend</sup>:

Bez. einer Art von Abgemessenen (Rät) Kān. Nān. 12, 2. Sin. d. 88.

मितार्थक m. dass.: मितार्थभाषी कार्ययसि सिद्धिकारी मितार्थक: 88.

मित्राश्रम (1. मित्र + श्रम) adj. müssig —, wenig essend Jān. 3, 54.

1. मित्राहार (1. मित्र + हार) m. müssiges Essen Daçaz. in Buz. Chr. 180, 4. Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568.

2. मित्राहार (wie oben) adj. wenig Speise zu sich nehmend MBn. 3, 10898. Vgl. परिमित्राहार MBn. 1, 4023. Siv. 1, 8.

1. मिति (von 3. मा) f. 1) Maass, Gewicht, Worth; = रेख्य H. an. 2, 186. = माण ebend. und Çandā. im ÇKDn. Colaba. Alg. 139. Çāñā. 8. Bn. 3, 11, 55. Varāh. Bn. 8, 69, 35. — 2) richtige Erkenntnis, = विज्ञान und खवक्ष् Çandā. मिति: सम्यक्परिच्छिति: Kusum. 46, 4. Mişp. Up. 11 (hier mit 1. मि in Zusammenhang gebracht). — Vgl. माति.

2. मिति (von 1. मि) f. das Einsetzen, Aufrichtung: स्वर्णपाश RV. 7, 35, 7. — Vgl. सु.

मित्रोक्त (1. मित्र + उ) f. weniges Reden Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568. मित्र (von मित्र), मित्रति sich als Freund benehmen: मित्रत्ययोग्यम् Çat. 1, 4, 82.

मित्र (von मित्र mit suff. त्र, also ursprünglich मित्र: vgl. noch मेदिनु) Uṇḍ. 4, 163. Accent eines auf मित्र ausgehenden Namens P. 8, 2, 165, 1) m. a) Gefährte, Freund: (यतिः) मेतुय मित्रा RV. 4, 07, 1. प्रिय 78, 4, 6, 48, 1. सुष्ठि 4, 6, 7, 5, 3, 2. वेय 4, 58, 6, 156, 1. 170, 5, 2, 4, 1. 3. रासि तय रासि मित्रमस्य 11, 14, 2, 31, 14, 5, 52, 14, 10, 12, 5, 89, 8. न मित्रं येन्ये वयम् AV. 5, 19, 15, 11, 0, 2. Taitt. Ān. 10, 80 (anschlüssend an RV. 5, 82, 1). Riku. 27, 4. Spr. 2372. An den beiden letzten Stellen masc. wegen Wortspiels. — b) N. eines Āditi, welcher gewöhnlich mit Varuṇa zusammen angerufen wird, zu denen häufig als dritter A r j a m a kommt. Ueber Wesen und Attribut des Gottes vgl. Rota in Z. d. d. m. G. 8, 70 und J. Meia, J. A. S. n. s. 1, 77. fgg. und die Lieder RV. 3, 59, 5, 64—72, 6, 07, 7, 60, fgg. 8, 23. — Nāg. 5, 4. Nn. 10, 31. Āditi heisst seine Mutter RV. 8, 47, 9. धृत्वे मित्रो रात्रिर्वह्णः Art. Ba. 4, 10. Tba. 1, 7, 60, 1. Pāñāv. Ba. 23, 10, 10. मित्रावह्णः RV. 6, 11, 1, 7, 41, 1. VS. 10, 1. उडु त्यञ्चतुर्नाम मित्रयोरा रतिं प्रियं वह्णयोः RV. 6, 51, 1. Çat. Ba. 4, 8, 2, 7, 27, 2, 4, 4, 10. Āçr. Çandā. 3, 10, 11. मित्रावह्णः R. 3, 78, 31. Mān. P. 111, 9. मित्रावह्णपेलोक्तः MBn. 3, 8113. धमत्यस्य वसिष्ठस्य मित्रावह्णायवो Bulo. P. 6, 18, 5. RV. 8, 47, 9. यतस्त्वन 3, 59, 5. प्रित्तमे नृणां RV. 7, 62, 1. शुचि Tba. 1, 7, 4, 8. सत्यामामयिपति: TS. 2, 4, 8, 1, 4, 8, 50, 2. Tba. 3, 11, 4, 1. Çat. Ba. 5, 3, 8, 5. Kitz. Ca. 15, 4, 12. मित्रो मित्रायाडुत न उहृत्सु (अहृत्सु) RV. 4, 85, 5. इयं न मित्रो येति श्रुवाणः RV. 7, 39, 2. मक्षमित्रो न दक्षतः 9, 2, 6. VS. 11, 53. die Sonne heisst Auge des Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 1. 63, 1. 10, 37, 1; vgl. VS. 8, 24. Çāñā. Ca. 4, 7, 5. न वै मित्राः कं वन क्षितिति न मित्रं कथम दिनन्ति Çat. Ba. 8, 3, 9, 7; vgl. 4, 1, 4, 8. गुप्त 8, 5, 4, 14, 4, 2, 3, 11. Çāñā. Ca. 10, 15, 9. Āçr. Çandā. 2, 9, 5. — MBn. 1, 2023. 4233. Hariv. 176, 593. 11549. 12486. 12911. 13143. 14166. VP. 123. Bulo. P. 2, 5, 30 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 104, 4, 98). 6, 6, 37. Werra. Rāmāt. Up. 304. 313. Varāh. Bn. 8, 63, 47, 98, 4. Gottheit des Sternbildes Anurādhā Tba. in Z. f. d. K. d. M. 7, 7. Thail.

270. Werra. N. x. 2, 306. 374. Gcor. 32. fig. 94. पापुर्ध्यात्ममित्राङ्क-पर्यस्तस्त्रावर्द्धिनः । विसर्गमित्रिभूँ च मित्रस्तत्राधिदेवतम् ॥ MBn. 12, 11608. Supā. 4, 314, 7. M. 12, 121. Bulo. P. 2, 5, 3, 10, 27, 5, 6, 30. Mitra Valer des Utsarga (der Entlassung) 8, 18, 5. मित्रो = मित्रावह्णो 2, 4, 82, 28. MBn. 14, 681 (in bolden Ausg.) und Supā. 4, 314, 7. — o) die Sonne AK. 1, 1, 2, 31, 3, 4, 28, 169. H. 96. an. 2, 449. Med. r. 78. Hal. 1, 1, 37. त्वस्ति मित्रः सदादित्यः R. Goan. 3, 25, 32. Spr. 1663. 1679. 2272. An den drei letzten Stellen zugleich Freund. — d) N. pr. eines Maruti's Hariv. 11545. — e) N. pr. eines Sohnes des Vasishtha Bulo. P. 4, 1, 41. — 2) f. चा N. pr. a) einer Apsaras MBn. 13, 1434. मित्रा ed. Bomb. — b) der Mutter Maitreya's und der Maitreji Çandā. zu Kūind. Up. 8, 91. Bulo. P. 3, 4, 36. Ind. St. 4, 38. = मुमित्रा (die Mutter Çatruḥṇa's) Çandā. im ÇKDn. मित्रो वृषास nach dera. Aut. — 3) n. a) Freundschaft: मित्रं कृणुषुं ह्यनु मृकतां ता RV. 10, 34, 14. चा व मक्षमित्रमेता दधाम 108, 2. — b) Friend Supā. K. 249, 6, 5. AK. 2, 8, 4, 12. Tais. 3, 5, 8. H. 730. H. an. Med. Hal. 2, 373. विश्वस्य क्व वै मित्रं विश्वामित्रं वासु Art. Ba. 6, 20, 8, 27. पत्नी हि सर्वस्य मित्रम् 318, 6, 2, 4, 8, 1. मित्रायेवास्यै कल्पयति Tba. 1, 7, 8, 2, 2, 2, 2. यतर वै सत्य-तयोमित्रमागच्छति स श्रपति Çat. Ba. 1, 5, 8, 17, 4, 1, 4, 8, 5, 3, 8, 18, 14, 1, 4, 8, 20. Plā. Gignā. 2, 7. Snapp. Ba. in Ind. St. 4, 40. M. 3, 156, 4, 4, 353. MBn. 1, 5916. नास्ति मायामयं मित्रं मास्मालस्य मेयम् 3, 2326. 3629. मित्रं मिदन्तेन्दतेः प्रीयतेऽपि सत्रायतेऽर्जुनमेतदेवै R. 1999. R. 4, 52, 9, 2, 68, 1. धमित्रा मित्रयोगे धातुस्त्वमसि 3, 51, 9. Meon. 17, 07. Kām. Nitrs. 4, 66. Varāh. Bn. 8, 78, 6, 87, 18, 89, 11. ऽवृत्रा das Wählen von Freun- den 99, 6. दैवतं सर्वमस्मिन् तथा वंशकामगतम् । रतिं वत्सलेन्यथा मित्रं ह्येयं वतुर्वियम् ॥ Spr. 583. कर्तव्य्यानि च मित्राणि दुर्बलानि बलीनि च 608. 2201. n. कश्चित्कस्यमित्रिनं न कश्चित्कस्यमित्रिणः । कारुणादेव श्रा- यस्ते मित्राणि रिपयस्तथा ॥ 1344. न मातरि न दारेषु न सोदर्ये न वाम्प्रे। विश्वम्भरादक्षः पुंसो यादश्चित्रे निरस्ये ॥ 1432. माता मित्रं पिता धेति स्वभावान्नित्यं क्लिप्तम् 2160. 5116. स्वभावज्ञं तु यमित्रम् 8349. Kāñā. 4, 85. Ver. in L.A. (II) 6, 3, 9, 5. Hir. 17, 17. मुक्षमित्रं न लभते MBn. 5, 1005. स 7449. In der Politik heisst der unmittelbar an den be- nachbarten Fürsten gränzende Fürst — der Freund AK. 2, 8, 4, 9. H. 732. M. 7, 158. 164. fgg. 177. 180. 186. 206. fgg. Die Reihenfolge ist: धरि, मित्र, धरिमित्र, मित्रमित्र, धरिमित्रमित्र Kām. Nitrs. 8, 16. मित्राण्यस्यस्यः Spr. 2204. 4722. Auf Planeten übertragen Varāh. Bn. 2, 16. fgg. 8, 10, 0, 10, 4. — o) Box. einer Art des Fechtens Hariv. 18978, v. 1. fur मित्र. — Vgl. घ. ऋक्ष (N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 374), कु, कृमि, दास, दुर्मित्र, द्रौघ, धम, पुह, पुष्प, पुष, प्रति (fehlerhaft für प्रत्यमित्र, wie die ed. Bomb. hat), यजु (riele Freunde habend Varāh. Bn. 8, 104, 10 = Bn. 16, 10), बुद्ध, ब्रह्म, भाव, भूमि, मार्ग, मूल, वत्स, वरुण, विशा, विबु, बाह, साध, सिन्धु, सु, सुभा, ताम, मेत्र, मेत्र, मेत्रेय, मेथ.

मित्रक (von मित्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 21. — मित्रकाः Bulo. P. 2, 5, 30 und Verz. d. Oxf. H. 104, 5, 22 ist in मित्र + क ( = प्रवापिनि) zu zerlegen.

मित्रकराय (मित्र + 2. क) n. das ich-sum-Freunde-Machen P. 4, 3, 25. Vārt. 1.



**मित्रयुद्ध** (मित्र + युद्ध) n. ein Streit zwischen Freunden Tait. 3, 2, 10.  
**मित्रलाभ** (मित्र + लाभ) m. Gewinnung von Freunden Varh. Bṛh. 8.  
 8, 5. Titel des ersten Buches im Hitopadeśa Hit. 8, 19, 45, 1. Pr. 8.  
**मित्रवत्सल** (मित्र + वत्स) adj. freundschaftlich gesinnt Tait. 3, 1, 15.  
 H. 489.

**मित्रवन** n. Mitra's Wald (वन), N. pr. eines Waldes RINAUD, Mém. sur l'Inde 392.

**मित्रवत्स** (von मित्र) 1) adj. Freunde habend MBu. 1, 7388. 8, 1491. Spr. 2301. 2203. 3652 (neben समुहद्). — 2) m. N. pr. a) eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBu. 3, 14167. — b) eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 484. MĀK. P. 94, 26. — c) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARIV. 9186. — 3) f. वती N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARIV. 9186.  
**मित्रवर्ध** (मित्र + वर्ध) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.  
**मित्रवर्ध** (मित्र + वर्ध) gāṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. वर्ध v. l. — Vgl. मैत्रवर्धक.

**मित्रवर्मन** (मित्र + वर्म) 1) adj. die Freunde beglückend AV. 4, 8, 2. G. — 2) m. N. pr. eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBu. 3, 14167.  
**मित्रवर्म** (मित्र + वर्म) v. l. im gāṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.  
**मित्रवर्मन** (मित्र + वर्म) m. N. pr. eines Mannes MBu. 8, 173. 1078.  
 Vgl. घञ् 0 Daśak. 196, 8. 10.

**मित्रवार** (मित्र + वार) m. N. pr. eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 485. मित्रवाङ्मु die neuere Ausg. und LANGL.

**मित्रविद्** (मित्र + विद्) m. v. l. für मल्लविद् Späher H. 733, Sch.  
**मित्रविन्द** (मित्र + विन्द) 1) adj. Freunde gewinnend, Bez. eines Agni MBu. 3, 14174. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des 12ten Manu MĀK. P. 94, 26. — b) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARIV. 9186. — c) eines Lehrers Ind. St. 4, 372. — 3) f. घा oyl. Bez. einer Ishī! Çat. Br. 14, 4, 3, 20. Çikṛu. Çā. 3, 7, 1. Kīṭv. Çā. 3, 12, 1. Schol. 110, 19. 111, 15. MĀK. P. 54, 48. 72. 8. — b) N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 6701. 8986. 9180. VP. 578. Pañśā. 3, 7, 31. 13, 10.

**मित्रवैर** (मित्र + वैर) n. Zwiespalt unter Freunden Varh. Bṛh. 8, 53, 117.  
**मित्रशर्मन्** (मित्र + शर्म) m. N. pr. verschiedener Männer RĪĀ-Tar. 4, 137. 309. 391. 583. HAL. 173. Pañśā. 169, 3.

**मित्रशिशु** (मित्र + शिशु) v. l. शिशु: vgl. घाशिशु adj. Kāc. zu P. 6, 4, 34. Vop. 26, 69.

**मित्रसप्तमी** (मित्र + सप्त) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrṣha BHAVIṢJA-P. in ŚAṆṬYASARAKAUNDI im ÇKDā.

**मित्रसंप्राप्ति** (मित्र + संप्र) f. Gewinnung von Freunden, Titel des 2ten Buches im Paśkānta Pañśā. 5, 10 (ed. orn. 2, 15).

**मित्रसक्त** (मित्र + सक्त) adj. nachsichtig gegen seine Freunde; m. N. pr. 1) eines Fürsten, der auch den Namen Kalmāśapāda führt, MBu. 1, 6720. 12, 8664 (wo mit der ed. Bomb. मर्यसो st. दम्यसो zu lesen ist). 13, 6262. 14, 1690. HARIV. 817. VP. 380. Buia. P. 9, 9, 18. 26. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 11. 74, a, 21. Vgl. घञ्. — 2) eines Brahmanen HARIV. 15390. 15396.

**मित्रसाक्त** (मित्र + साक्त) adj. nachsichtig gegen seine Freunde MBu. 1, 8690. Vielleicht ऽमित्रिञ् zu lesen.

**मित्रसाक्ष्या** (मित्र + साञ्) f. N. pr. eines göttlichen Wesens: गौरी

विष्वाध गान्धारी केथिनी मि०। सावित्र्या मरु र्वास्ता: पार्वत्या पाप्ति पृष्ठतः॥ MBu. 3, 14562.

**मित्रसेन** (मित्र + सेना) m. N. pr. 1) eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 484. — 2) eines Grosssohnes des Kṛṣṇa HARIV. LANGL. II, 158. — 3) eines Buddhisten Vie de HOUEN-TSANG 109. — 4) eines Fürsten der Dravida Verz. d. Oxf. H. 15, b, N. 2.

**मित्रक्न्** (मित्र + 2. क्न्) adj. einen Freund mordend: भो भो मित्रक्न्पापेति MBu. 9, 2437 ed. Bomb. मित्रक्न् ed. Calc. mit Weglassung eines भो.

**मित्रहू** (मित्र + हू) adj. = मित्र कृपति Vop. 26, 72.

**मित्राण्य** (मित्र + घाण्या) adj. nach Mitra benannt: घाण्ये मित्राण्ये पर्व Varh. Bṛh. 8, 22.

**मित्रातिवि** (मित्र + घञ्) m. N. pr. eines Mannes RV. 18, 33, 7.

**मित्रानुप्रण** (मित्र + घञ्) n. das Beglücken der Freunde MATTH. 3, 5.

**मित्राभिरिक्त** (मित्र + घञ्) m. = मित्रोद्रेक R. 4, 26, 20 (27, 19 GOAR.). Vgl. मित्राणां चानभिरिक्त: Spr. 1338.

**मित्राय** denom. von मित्र; vgl. मित्रय् und मित्रायु.

**मित्रायु** (von मित्रायु) 1) adj. (Padap. मित्रायु) Freundschaft suchend RV. 4, 173, 10. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Divodāsa VP. 484. Buia. P. 8, 22, 1. मित्रेय ed. Bomb. — b) eines Lehrers BURNOUR, Buia. P. I, xxxviii. — Vgl. मित्रयु.

**मित्रारूपा** 1) m. du. s. u. मित्र 1, b. — 2) m. sg. HARIV. 11361 fehlerhaft für मैत्रारूपा (Bez. eines Rīviḡ); die neuere Ausg. liest तन्मित्रं वरूपां स्पृष्टा. Vgl. मित्रारूपीय.

**मित्रैरूपयत्** adj. von Mitra-Varuṇa begleitet RV. 8, 38, 12.

**मित्रारूपीय** n. das Amt des Rīviḡ Mitrāvaruṇa (fehlerhaft für मैत्रारूपा) P. 5, 1, 135, Sch. — Vgl. die richtige Form मित्रा.

**मित्रारवसु** (मित्र + वसु) m. N. pr. eines Sohnes Viçvárasu's, Königs der Siddha, KATHA. 22, 47. 50. 55. NISIN. 11, 24. 22, 17.

**मित्रिन्** (von मित्र) adj. befreundet RV. 4, 178, 4. 8, 35, 12. AV. 11, 11, 21.

**मित्रिय** (wie oben) adj. freundlich, vom Freunde kommend, auf ihn sich beziehend u. s. w.: मित्रो मित्रियोदुत न उरुयेत् (धर्मः) RV. 4, 35, 5. AV. 2, 28, 1. ध्वेरोण कृत्या मित्रियेण 7, 60, 1. — Vgl. उर्मित्रिय, सु० und मित्र्य.

**मित्रिकृ** (मित्र + 1. कृ) sich Jmd (acc.) zum Freunde machen: करोति P. 4, 3, 35. Vārt. 1, Sch. कुवेति Kā. NISIN. 8, 54. कृतम् RV. ANUK. bei ROSEN zu RV. 4, 6, 5. कृत KATHA. 16, 69.

**मित्रियु** (von मित्र) Jmd sich zum Freunde zu machen suchen: (तम्) व्युग्भिः पणो मित्रियत्: प्राचुः RV. ANUK. bei SIZ. zu RV. 4, 6, 5. BHATT. 6, 100.

**मित्रेयु** m. N. pr. eines Sohnes des Divodāsa Buia. P. 8, 23, 1. v. l. für मित्रायु.

**मित्रैरु** adj. nach SIZ. den Freund (मित्र) störend (रु): सुध्वौ इन्मित्रैरु बोधं वृद्धा रुविरो धदात् RV. 4, 174, 6. Im Padap. nicht zurecht: रु (vgl. एलु) könnte suff. sein und das Wort einen schlechten, falschen Freund bezeichnen.

**मित्रेष्ट** (मित्र + ईञ्) in Verbindung mit रु N. einer von Mitra-garman errichteten Statue des Çiva RĪĀ-Tar. 4, 309.

**मित्रोदय** (मित्र + उञ्) m. 1) eines Freundes Wohlergehen Spr. 1663.







146, 2. 6. मिथ्यामेतिहासः 153, 106. मिथ्यैव व्यसन्नं वदति मृगयायुः ॥ 28. कर्म — मयि मिथ्या प्रवर्तते *ungebührlich* MBn. 3, 2414. Spr. 3908. *falsch* so v. a. *nicht der Wahrheit gemäss, unwahr, lügnertisch*: मिथ्या-भिज्ञातः Phn. 33, 16. Verz. 4. Oxf. H. 382, 6, 37. शंसा H. 270. विनीतः M. 4, 196. A.K. 2, 7, 82. गोप्रदमेन मिथ्या च ब्राह्मणेभ्यो मृतमखे d. 1. *der Verehrung, aber nicht das wirkliche Schenken* MBn. 13, 822. न तन्मिथ्या — भविष्यति so v. a. *das wird wohl wahr sein* 8, 7414. एव नैव — नान्न मिथ्यास्ति किञ्चित् 13, 2317. सत्ये ते प्रतिज्ञानामि नात्र मिथ्या कथं च न 14, 1670. *mit* वदुः वच्, *ist eine falsche Aussage thun, iügen, vorgeben* M. 8, 59. Ck. 125. Ragn. 17, 42. Kāṭh. 23, 2, 37, 186. 30, 909. 49, 101. Pāṇāt. 9, 1. Sobol. zu Kiz. C. 5, 5, 9. नैव ज्ञातु भवे-मिथ्या (वाक्यम्) *sich als unwahr erweisen* Śā. 6, 14. MBn. 3, 2348. अयं स्वमायावशांमिथ्यैव ब्रह्मकारेण कल्पते so v. a. *scheinbar* Ma- nush. in Ind. St. 1, 23, 82. ० भनोति मत्प्रपुत्र 4, 2. ohne wahren Zweck, für Nichts und wieder Nichts: ० प्रपुत्र (मत्) Cāśhā in Nir. Einl. XIX. यद्वैकाल्याभाविन्य न योत्य इति मय्यसे । मिथ्यैव व्यवसायस्ते प्रकृति-स्त्वा निवेद्याति Bhag. 18, 59. Kāṭh. 30, 107. 49, 100. Bhāṭ. 8, 44. Substantivum und personifiziert ist Mithyā die Göttin Adharma's Bhāṇavāiv. P. Pāṇāt. 1. und Kāṭh. P. 1 im CKDn. — Vgl. छं ०. मिथ्याकीर्तनं (मि० + कृ०) n. *Verfälschung* Cat. Br. 3, 2, 3, 22. मिथ्याकोप (मि० + कोप) m. *tra stimulate* Ver. in L.A. (II) 7, 17. मिथ्याकृत्य (मि० + कृत्य) m. *ein falscher Prois* Spr. 1815. Pāṇāt. 7, 16. मिथ्यायत्नः (मिथ्या + यत्नः oder धाद्यत्नः) m. *unzweckloses Bestehen auf Etwas, unheiliges Hartnäckigkeit* Pāṇāt. 306, 11. मिथ्याचर्या (मि० + च०) f. *Heuchelei* Hāḷi. 4, 58. 1. मिथ्याचारः (मिथ्या + चारः) m. *unrichtiges Verhalten, — Verfahren*: सू- त्तिकायाः Sug. 1, 370, 2. 2, 314, 7. 284, 12. 396, 8. Cāśhā. Sāḷh. 2, 1, 29. 2. मिथ्याचारः (wie oben) adj. *verkehrt verführend* Bhag. 3, 6. = कपट-चारः, द्वाभिक (Cāśhāray. zu d. St. im CKDn. *stimulator sanctitatis* SCHL. मिथ्यावस्तित्यस्य (मि० + वस्ति०) n. *verkehrt —, falsches Gerode* Pāṇāt. 133, 4. मिथ्याज्ञान (मि० + ज्ञान) n. *falsche Auffassung, Irrthum* Tāṇak. 52. विपर्यया मिथ्याज्ञानमतद्रूपप्रतिष्ठम् JOAG. 1, 8. Nīlāk. 10. 13. 32. 89. Spr. 723. Kic. zu P. 2, 3, 51. Werns. Rāmāt. Un. 385. मिथ्याज्ञः (von मिथ्या) n. 1) das Falschein, Unredlichkeit Nīlāk. 171. Schol. zu Kap. 1, 41. ब्रह्मस्मिध्याय Verz. d. B. H. 187, 12. Vjutr. 55. 188. — 2) *Verblendung, die niedrigste von den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gūina zur Erleuchtung führen*, Verz. d. Oxf. H. 397, 4, 9. Cāśhā. 14, 941. H. 73. मिथ्यामिन् (von मिथ्या) adj. *steh im Zustande der Verblendung* (vgl. मिथ्याज्ञः 2.) *bedingend* Cāśhā. 14, 171. 224. 222. मिथ्यामूर्खः (मि० + मूर्खः) n. 1) *eine falsche Erscheinung* MATTHEW. 4, 2. — 2) *Irriher* Verz. 68. मिथ्यामूर्खः (मि० + मूर्खः) f. *Irriher* A.K. 1, 1, 4, 12. Vjutr. 54. 59. Phn. 37, 7. 8. u. s. w. मिथ्याव्यवसिति (मिथ्या + व्य०) f. *vorgebliches Bewähren, Bez. einer hoch Bedeutg.*: Ausdruck der Unmöglichkeit einer Sache dadurch, dass für die Wirklichkeit derselben ein anderes Unmögliches vorausgesetzt

wird, z. B. वेद्यो व्यपेक्षसत्तं वक्तुं *nur vor einem Logikern trägt, kann eine These an sich passen*, KETALL. 128, 6. मिथ्यामिन्सन (मि० + मिन्) n. = *पाषण* Bhag. zu A.K. im CKDn. मिथ्याप्रतिष्ठ (मि० + पृ०) adj. f. *छा* *nur scheinbar unterrichtet, — hing* Kāṭh. 6, 150. मिथ्यायुक्त्य (मि० + यु०) m. *nur dem Scheine nach ein Mann* Verz. d. B. H. 194, 1. 26 (Verz. d. Oxf. H. 384, 4, 59). मिथ्याप्रतिष्ठ (मि० + पृ०) adj. *wortbrüchig* HARV. 3985. R. 1, 23, 3. 76, 14. मिथ्याप्रवादन् (मि० + प्र०) adj. *unwahr sprechend, lügnertisch* Pāṇāt. 1, 6, 49. मिथ्याप्रवृत्ति (मि० + प्र०) f. *falsche Function (der Sinne)* COLMAN. Misc. Ess. 1, 382. मिथ्याफलः (मि० + फल) n. *ein vorgespiegeltes —, eitler Vortheil, — Lohn* Spr. 3305. P. 4, 3, 69, Sch. मिथ्यानिर्माण (मिथ्या + नि०) n. *eine falsche, unwahre Annahme, — Aussage* MBn. 13, 822. मिथ्याभिप्रायः (मिथ्या + च०) m. *eine falsche Forderung, — Beschul- digung* A.K. 1, 1, 11. H. 268. मिथ्याप्रवृत्ति (मिथ्या + च०) n. *eine falsche Beschuldigung* A.K. 1, 1, 4, 11. Jñā. 2, 259. Dieser und der vorangehende Artikel werden im A.K. unterschieden. मिथ्यानिर्माण (मिथ्या + च०) f. *dass* HARV. 2099. मिथ्याभिप्रायः (मिथ्या + च०) m. 1) *dass* HARV. 2090. — 2) *eine falsche Voraussetzung*: मुक्तापेते चतुर्व्यतिरिक्ते धनस्य दर्शनम् मिथ्याभिप्रायः कु- त्ते न पश्येत्तत्र ततः ॥ Bhoṇāśā in Tirmādr. CKDn. मिथ्यामति (मि० + म०) f. *Irthum* A.K. 1, 1, 4, 12. H. 1374. मिथ्यामानः (मि० + 1. मान) m. *falscher Stolz* Vjutr. 58. मिथ्यायोगः (मि० + योग) m. *falscher Gebrauch, falsche Anwendung* Cāśhā. Sāḷh. 1, 7, 112. Viom. 1, 12, 45. 47. 49. 52. मिथ्यावाक्यः (मि० + वा०) n. *eine unwahre Rede, Lüge* R. 2, 12, 4. 6. मिथ्यावाच् (मि० + वाच्) adj. *dessen Worte unwahr sind, lügend* Śā. d. 72. 1. मिथ्यावादः (मि० + वादः) m. *eine unwahre Rede, Lüge* MBn. 4, 2343. Pāṇāt. ed. ord. 43, 2. 2. मिथ्यावादः (wie oben) adj. *unwahr redend, lügnertisch* Spr. 2858. मिथ्यावादन् (मि० + वा०) adj. *dass* M. 8, 400. R. 2, 52, 37. 6, 34, 19. Spr. 1617. Pāṇāt. 53, 14. 100, 21. मिथ्याव्यापारः (मि० + व्या०) m. *eine falsche Beschäftigung, eine Be- schäftigung mit Sachen, die Eines nicht angehen*, Pāṇāt. 9, 21. मिथ्यासातिन् (मि० + सा०) m. *ein falscher Zeuge*: ० सातिप्रदातृ *falsche Zeugen vorführend* Pāṇāt. 1, 6, 47. मिथ्याभारः (मिथ्या + भारः) m. *verkehrte Nahrung, falsche Nahrung* Sug. 1, 89, 12. 2, 37, 19. Cāśhā. Sāḷh. 2, 1, 7. मिथ्यातरः (मिथ्या + 3०) n. *eine unwahre Antwort (vor Gericht)* CKDn. und Wilson. मिथ्याप्रकारः (मिथ्या + 3०) m. 1) *eine erhaltene Dienstleistung, — Fremdenknecht* Spr. 3677. — 2) *falsche Behandlung* Sug. 2, 266, 7.

१. **मिद्**, मैषति *Daivrup.* 26, 139 (ब्रह्मेण). *P.* 7, 8, 82. *Vor.* 11, 3. *न* मे दैतम् *B.V.* 18, 93, 11. 1) *fett* werden: मैषन्तु ते वक्रयः *B.V.* 2, 37, 8. *न* मे चोने ऽभिमयति *न* कश्यतो ऽनुकश्यति *T.Ba.* 1, 2, 6, 8. गर्दभो ऽन्यथान्य-  
ग्रमयति *T.B.* 5, 1, 8, 8. *Car.* Ba. 2, 4, 8, 11, 1, 8, 24. बन्धितम् *उ* चम-  
दिष् *स* युतादि *P.* 1, 3, 91. 3, 1, 55. मैदति *Daivrup.* 18, 2. मियति *pass.*  
*impers.* *P.* 7, 8, 82, *Sch.* partic. मिष *P.* 7, 10. *Vor.* 26, 88. 89. 108. *im-*  
*pers.* मियम् *उ* मैदितम् 104. 109. *P.* 7, 2, 17. *Vgl.* मैदत्. — 3) *sich* zu  
*Jmd* *hingegen* fühlen (vgl. चिह्न): मित्रं मिन्दन्तः प्रीयतेवा सत्रायते  
मिन्तुमैदतेवा *MBa.* 8, 1092. मिन्दयति मेदयति वा ब्रह्मार्थमिन्देर्मि-  
देवा *Nila.* मिन्दयति *उ* मेदयति = ब्रह्मेण *Daivrup.* 32, 8.

— *caus.* *fett* machen *Nir.* 10, 31. वृषं गोवा मेदयथा कृष्णम् *B.V.* 4, 38, 6.  
*Pañāṣ.* Ba. 5, 3, 12.

— *खनु* nach *Jmd* (acc.) *fett* werden *T.Ba.* 1, 2, 6, 3; *u.* dem simpl. 1.  
— *प्र* anfangen *fett* zu werden *u.* *s. w.*: partic. प्रमिषं *उ* प्रमेदितं  
*P.* 2, 1, 9. 7, 2, 17. *Vor.* 26, 109. प्रमेदितः समुत्तप्तः *उ* angefangen habend  
*Gefühle* der Zuneigung zu zeigen *Bhṛṣṭ.* 9, 17. = मित्रधीभितुमारब्धाः,  
भार्याद्विप्रति ब्रह्मे कर्तुमारब्धवत्; मित्रधा भवितुमारब्धाः *उ* प्रीता भ-  
वितुमारब्धाः die Schollen.

२. **मिद्** *उ* मेद, मैदति *उ* ते मेधाहिंसयोः) *Daivrup.* 24, 7. मेदते वा-  
त्सर्व्यं शिष्यो धार्यतोत्पद्यः *Duṣṭ.* im *CKDa.* — *Vgl.* मिष्, मिधु.

**मिद्** *n.* = चित्ताभितलेप, निद्रा (auch *Tan.* 3, 2, 320; vgl. die *Corrig.*  
*Vorr.* 39) *उ* लसित (oder बलसित) *H.* an. 2, 245. = चित्ताभितलेप (so  
auch *Tan.*), शालस्य *उ* वित्त *Mad.* dh. 12. *stol.* indolence; *sleepiness*, *tor-*  
*por*; *dullness*, *heaviness* of *spirits* or *intellect* Wilson nach *Cambāṭṭa.*

**मिधु** *उ* मेधु, मैधति, *उ* ते मेधाहिंसयोः) *Daivrup.* 24, 7. मेधु, मैधति,  
*उ* ते (लोम) *ebend.* — *Vgl.* मिष् *उ* २. **मिद्**. Für ein *caus.* मेधयति stellt  
*Bhṛṣṭ.* unter *मिधु* die *Bed.* *to further* auf, *unter* मेधु *to cause* to *under-*  
*stand*, *to know*; an *heiden* Stellen vorweist er auf *MBa.* 13, 7510, wo  
aber *einlehn* *समेधयति* *st.* *स* मेधयति zu lesen ist; vgl. *u.* एध् *mit* सम्  
*caus.* *bei* uns *und* *bei* *Bhṛṣṭ.* wo die *Form* zum *Sten* Mal an richtiger  
Stelle *und* mit richtiger *Bed.* vorzeichnet ist.

**मिन्दु** *n.* *u.* 1. **मिद्** २.

**मिन्द** *f.* ein körperlicher Fehler, Mangel, menda: यम्नं घातयेनो मि-  
न्दम् *द्विस्तत्पुनराः* *TS.* 3, 2, 8, 1.

**मिन्मिष** *adj.* = मिगिमाण *Mānavaśāṭra* im *CKDa.*

**मिन्धु**, मिन्ध्वति (सेवने, *v.* 1. सेवने) = पिन्ध्व *Daivrup.* 15, 80. — *Vgl.*  
**मिन्धु**, सिन्धु.

**मिमङ्ग** (vom desid. von मङ्ग) *f.* das Verlangen in's Wasser zu gehen,  
— *sich* zu *baden* Wilson.

**मिमङ्गु** (wie oben) *adj.* in's Wasser zu gehen im Begriff stehend *Gr.* 5, 37.

**मिमन्** *m.* *N.* pr. eines Mannes *P.* 4, 1, 120. — *Vgl.* मिमत्.

**मिमिन्धवा** (vom desid. von मन्धु) *f.* das Verlangen *Jmd* zu schütteln,  
*zu* *versetzen*, *hart* *mit* *zunehmen* *u.* *s. w.* Wilson.

**मिमिन्धु** (wie oben) *adj.* *Jmd* zu schütteln *u.* *s. w.* im Begriff stehend  
Wilson.

**मिमर्दिषु** (vom desid. des *caus.* von मर्द्) *adj.* zu zerdrücken, — zu  
*normalen* *मिर्दिषु* stehend *MBa.* 8, 868. समिर्मादिषु *ed.* *Bomb.*

**मिमर्दिषु** (vom desid. von मर्द्) *adj.* dass. *MBa.* 5, 3743.

**मिमिल्ल** (von 1. मिष्) *adj.* gemischt: मिमिल्ल इन्द्रे न्ययामि शेणम् *B.V.* 4, 34, 1.

**मिमिल्ल** (wie oben) *adj.* gemischt oder sich mengend: श्रेणिर्मिमिल्लु  
लोमो दैधियो सुवारमिन्द्रे विद्याय धार्यते गृणामाः *B.V.* 2, 30, 2.

**मिपत्** *n.* म्यत्.

**मिप्ये** *m.* die den Gütern vorgesetzte Speise, Opfermahl, vielleicht  
besonders das Opferfleisch oder auch ganz gleichbedeutend mit *मेघ*;  
= यक्ष *Comm.* खयं यतो देव्या खयं मिप्ये इमा ब्रह्माण्ययमिन्द्रे लेभः  
*B.V.* 1, 177, 4. खयिं केतोर्नृं प्र बणे मिप्ये 3, 19, 1. 8. यतो हि तं इन्द्र वयं  
नो भूतल त्रियः सुतसेमो मिप्ये 32, 12. 8, 51, 12. 7, 1, 17. मिप्येधो देवेभ्यो  
देवतमः सुपद् 10, 70, 3. *Stz.* sieht das Wort als eine durch *Wassch-*  
*lung* eines Vocals aus *मेघ* entstandene *Form* an. Es steht, wie auch  
*मिप्येध*, stets am Ende eines *Pāda*, könnte also eine durch den Einfluss  
des *Metrum*s entstandene, eben so gut aber eine dadurch erhaltene  
*Form* sein; es entspricht genau dem zend. *majda*. — *Vgl.* *मेघ*.

**मिप्येध** (von *मिप्ये*) *adj.* an der Opferopse beteiligt, dasselbe emp-  
fangend *u.* *s. w.*: *Agni* *B.V.* 1, 26, 1. 36, 8, 44, 5.

**मिर्पा** eine best. hohe *Zahl* (bei den Buddhisten) *Vorr.* 183. *MBa.*  
*as.* 4, 640, *Ann.*

**मिराखान** *m.* *N.* pr. eines Chan's *Verz.* d. *Oxf.* H. 318, 8, 8.

**मिरिका** *f.* eine best. Pflanze (neben *हिरिका*, wie für *हमिका* zu lesen  
ist) *P.* 8, 4, 6, *Sch.* in der *ed.* *Calc.*

**मिर्मर्** (von *मिर्* = *मिष्*) *adj.* blinzend (*Comm.*): परिमृषी (glotz-  
köpfig nach dem *Comm.*, wonach *u.* d. *W.* zu verbessern ist) केतो मय-  
त्यहो मिर्मिर्मुक्तयुक्तः *T.Ba.* 2, 7, 2. 2, 4, 1, 17. बतिमिर्मिर्, बतिसमिपि  
19. *Kāṣṭh.* 37, 7.

**मिस्त**, मिस्तति, *उ* ते (nicht zu belegen) *Daivrup.* 28, 71. 188. *sich* *vor-*  
*setzen* mit, *sich* zu *Jmd* *gesellen*, *Jmd* *begegnen*, *sich* *ansetzen* *bei*, *sich*  
*einfinden* *bei*, *zusammenkommen* mit (mit *gen.* *instr.* oder *loc.* der *Per-*  
*son*, *und* auch mit *सक्*); *sich* *zusammenfinden*, *zusammenkommen*, *zu-*  
*sammenfinden*, *sich* *vereinigen*: *n* मिलति *खनु* यस्या वल्लभो देवयोगात्  
*Vrr.* im *L.A.* (II) 20, 15. वक्तुः रात्रानस्ते मिलति *Kaṭṭa.* 19, 58. 32, 45.  
एवं देव स्वाभ्रममेकवीरा भूत्याः केधियुण्ययोगामिलति 83, 195. 61, 18.  
धमिलस्य तवार्मणे 64, 132. पितुमिलिषा *Z.* d. d. *m.* G. 14, 872, 21. तस्यै-  
को ऽमिलितो ऽभवत् *Kaṭṭa.* 52, 820. 64, 110. ततो विद्याधोनेन्ये मि-  
लित्यामः मुनेरुणा 43, 7. मिलिषास्मेभिः सर्वैरुणामः 51, 185. *Pañāṣ.*  
220, 12. मिल सेन्ये मे सदेति: खेचोद्योः *Kaṭṭa.* 46, 158. मिलिषा सक्  
कूर्मया 61, 82. क्रमेण गच्छमिलितः स मत्त्रात्रिकी: सक् 37, 54. 70, 186.  
धनुना धायमिपि कृतसर्वस्यो ऽस्मात् मिलति: *Hir.* 65, 17. तस्येधो मिलि-  
तो ऽभवत् *Kaṭṭa.* 23, 275. वे चान्ये मुहुरः समृद्धिसमये इत्याभिलाषानु-  
लास्ते सर्वत्र मिलति: *die* *gesellen* *sich* *überall* *(zu uns)* *Spr.* 2290. यततो  
किं न मिलति: *treffen* *diejenigen*, *die* *verrathen*, *mit* *den* *übrigen* *nicht*  
*wieder* *zusammen*? 2463. *Kaṭṭa.* 73, 99. नागरिका: किं मिलति: *Spr.*  
2990. एका तु मिलिता नासतोऽहं हत्ते *sich* *nicht* *eingestellt* *Kaṭṭa.* 36, 11.  
43, 201. 56, 311. 526, 59, 145. 67, 108. *Duṣṭas.* in *L.A.* 94, 6. *Pañāṣ.* 239,  
14. *Hir.* 38, 9. त पात्रसमितो ऽन्यत्र भोजनामिलितो न य: *Tan.* 3, 1, 22.  
*मिलिषा* *adj.* zu dem *sich* *stetig* *gesellt* *haben* *so* *v.* *u.* *von* *übrigen* *un-*  
*geben* *Kaṭṭa.* 21, 11. तत्र मिलति सक् विद्या: *G.* 81, 37, 26. 47, 98.  
54, 176. 64, 127. तत्रामिलिदलम् *Bhāṣa-Tan.* 3, 468. *मिलिष्*: *Vorr.* d. *Oxf.*

Ex. 117, 4. **मपीकृता** *mit* *zueinander* *zusammengetreten*, *vereinigt* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 505, Cl. 17. **मिदा-तार** 2, 167. **प्रभूतत्वमिमिलित्वा बाधुदेवा गृह्यत** निपातितः *Pañāṭ. 48, 14, 53, 20, 170, 18. Kāvya. 18, 101, 42, 94. Hrv. 20, 14, v. 1. 38, 19, 40, 23, 67, 19, 79, 84. श्रीलोकको मिलितः* *Verz. d. Oxf. H. 155, 4, 26. सेवकमिलितेश्यान्ः* *Kāvya. 13, 23, 27, 69. 123, 20, 132, 39, 12, 42, 86. 47, 86, 150, 54, 147, 194, 64, 41. Miḍa-Tar. 3, 235, 5, 241, 6, 204. Pañāṭ. ed. orn. 49, 16. मिलितानिकुलकुलानां* *Kāvya. 38, 116. Gtr. 1, 30, 11, 28. feindlich zusammenlösen: प्रमाद्य दृष्टुदेन मिलितो दावुवावपि* *Kāvya. 49, 88, 47, 77. zusammenlösen, zusammenkommen, sich verbinden* von Unbelebt: **मिलद्** *adj.* *Kāvya. 20, 108. पञ्चमिमिलितः* *(Finger) S. 11. Dāṇṭar. in L.A. 66, 8. विभावानुभावयमिवारिमिमिलितः* *Sin. D. 27, 20, 34, 1. Vāśiṭṭha. (Alalh.) No. 48. P. 8, 4, 2, Sch. मिलित्वा कुरुष्व विद्याः* *so v. a. in Gonsen Madus. in Ind. St. 1, 13, 9. तत्र प्रणालीमिलदृष्टुवासीसंवादीपूषः* *sich einstellend, eintretend* *Nassu. 6, 3. मिलत्* *und* *मिलित* *verbunden mit:* **परिमिलित** *तुल्यध्वने* *Spr. 592. तरुणीकुवपुर्कपरिमिलितम्पुष्पाङ्गुलम्* *Pañāṭ. 3, 12, 14. नवनीतमिलितपयसः* *11, 9. चरुणमिलितगो भूमौ* *mit Fussstapfen versehen* *Pañāṭ. 122, 11. पतस्तडुक्तं सर्व मिलितम्* *eingetroffen so v. a. in Erfüllung gegangen* *Verz. d. Oxf. H. 156, 8, 21. — Diese im Epos und auch bei Kālidāsa, wie es scheint, noch nicht vorkommende Wurzel (im Dāṇṭar. kann sie später eingefügt worden sein) ist wohl aus मिल् hervorgegangen. Vgl. मिलन, मेल, 1. मेलक, मेलन und मील् 4.*

— *caus. Jmd mit Jmd (gen.) zusammenführen, zusammenkommen lassen:* **तामेलविधायम्** *तव* *Kāvya. 48, 50. इत्युपयाः प्रियो ऽङ्गैव मेलनविधिरलेखा* *34, 23. तासुपततो मेलविधायाम्* *39, 108. मेलपामास तामताम्* *Verz. d. Oxf. H. 254, 4, 11.*

— **परि**, *partic.* *°मिलित* *verbunden mit* *(Instr.)* *Çi. 11, 21.*

— *सम्* *zusammenkommen, sich einfinden, sich zu Jmd gesellen:* **संमिलितसद्वैतयत्न** *Kāvya. 22, 170. संमिलत्वा* *अण्विद. 9, 14. संमिलिता भवत* *zur Erklärung von संमिलिता भवत* *Schol. zu Çi. 17, 20. तत्र संमिलितशेष द्वितीयो ब्राह्मणः सखा* *Kāvya. 27, 159. तेषां कृतं यथा तस्य प्रभुरा उद्धाः कार्मास संमिलिताः* *dass viele alte und junge Kamelei bei dem sich einfinden d. i. in seinen Besitz kamen* *Pañāṭ. 229, 8. — Vgl. संमेलन.*

**मिलन** *(von मिल् n. das Zusammenreffen, Begegnung* *Spr. 721. व्यालनिलयमिलनेन गृहलमिव कलयति मलयमरीम्* *so v. a. Berührung* *Gtr. 4, 2.*

**मिला** *a. डर्मिला.*

**मिलित्** *(von मिल् adj. verbunden —, versehen mit; s. भोगतिमिलित्, vgl. aber auch मीलमीलिक.*

**मिलित्** *क. m. eine Art Schlang* *Sop. 2, 365, 13.*

**मिलीमिलित्** *adj. als Beiw. Çiva's* *MBu. 12, 10419. Nach dem Schol. giebt es einen an Çiva gerichteten Mantra, der aus folgenden 18 Silben besteht: धौ ह्रीं वीलि वीलि विलि विलि धौ स्वाहा.*

**मिला** *f. m. eines Frauenzimmers* *Miḍa-Tar. 3, 1071.*

1. **मिम्** *mischen in* *मिष, मिष, 1. मिष्.*

2. **मिम्** *मैति* *summen (auch stürmen)* *Dāṇṭar. 17, 74. — Vgl. मम्.*

**मिशर** *N. pr. einer Oertlichkeit* *Verz. d. Oxf. H. 239, 4, 16. — Vgl. मिश्र. मिषि* *und* *मिषी f. = मिषि* *Anantham Panmori Roob. und An. Some Roob. Bhar. zu AE. 2, 4, 2, 22, 5, 17. ÇKDn. = मौसी* *und* *मिती* *Nardastachys Jatamansi* *Der. Candar. im ÇKDn.*

**मिष** *N. pr. einer Oertlichkeit* *Verz. d. Oxf. H. 149, 8, 27.*

**मिर्ष** *(von 1. मिष्) Uḍḍāl. zu Uḍḍāl. 2, 13, 1) adj. f. शी a) vermocht, vermengt; gemacht so v. a. mannichfaltig, vielsartig* *H. 1469. कर्तुगार्तकः त्रैलोक्यस्तुरीयचन्द्रनक्षः । स्वात्मनकर्तमो मिर्षः* *638. छषासि मिषा कृष्णवाक्* *सु 10 v. a. sich unterreden* *Hv. 16, 98, 1. मकु वै गार्हपत्यस्याति मिषमिष कर्ति* *TS. 17, 7, 4. यदि मिषमिष वेत्तु 3, 2, 3, 4, 8, 3, 24, 6. Çiv. Ba. 3, 6, 4, 23, 4, 3, 5, 1. Kāvya. 18, 2, 32. पृथक्पृथक्वा मिषो वा विवक्षित पूर्वचेदिति । गान्धर्वो रातसशैव धर्मो तत्रस्य वै स्मृतिः* *M. 3, 26. MBu. 1, 2966, 12, 11488. 12, 2419. क्षनिमिषं मिर्षं च त्रिविधं कर्मणः फलम्* *Bhaṭ. 18, 12. एर्मिलीकृतिर्विपरीतित्यपुमिर्भेदः* *ध्यामपुर्वति* *Sop. 1, 124, 15, 232, 4. Kim. Nirva. 18, 89, 40. Varān. Bg. 8, 7, 9, 14, 30, 4, 61, 19, 69, 9, 96, 9. Bg. 8, 7, 19. Miḍa-Tar. 6, 117. Mān. P. 68, 16. पयं गन्धं च मिर्षं च* *Kālidāsa. 1, 11, 81, 23. H. 1, 19. Wama, Nax. 2, 388. Ind. St. 8, 312, 426. fgg. Verz. d. Oxf. H. 175, 6, 13. Bala. P. 2, 10, 10. प्रथ्यात, उत्पाम, मिष (वस्तु) Pañāṭ. 20, 4, 4. °नाममाला gesiecht, mannichfaltig* *Verz. d. Oxf. H. 210, 4, 40. °प्रकाय 335, 4, No. 787. मिर्षैर्मिः* *verschlungen* *Varān. Bg. 8, 55, 15. Miḍa-Tar. 5, 87. vermischen —, vermengt mit, begleitet von, versehen mit; die Ergänzung im Instr. M. 3, 273. रेकुर्दुर्द्वैरिमिर्षं* *(so die od. Bomb.)* *पिपायकम्* *R. 2, 103, 29. विषेयवामतं मिषम्* *5, 32, 2, 8, 16, 6. मिषा देवमिषाम्* *YB. 17, 65. शरणेन मिषाङ्कितः* *Çiv. Ba. 1, 6, 21. AV. 12, 3, 11, 4. MBu. 7, 2774. न्यायिर्मिथानुपवदन्* *YB. Pāṇ. 1, 13. न मिषः स्वात्पानकृतिः कविर्नृत्त नीदं nimmer geselle man sich zu Bösen* *Spr. 3645. तया (गङ्गाया) वाय्मभयमिषो गर्भं शास्या दधे तदा (पायकाः) er vermischte sich mit ihr* *MBu. 13, 4071. statt des blossen Instr. der Instr. mit सम्* *Spr. 2842. gon. statt Instr.: तत्र तामिषिकानां च पुण्याणां पुण्यामिथानम् । उदीक्षमानो मिषेण वायुना पुण्यामिथानां* *M. MBu. 3, 1757. प्रवर्तते यत्र रजस्तमस्तयोः सन्नं च मिर्षं न च कालविक्रमः* *Bala. P. 2, 9, 10. Gewöhnlich geht die Ergänzung im comp. voran und der Ton ruht auf der letzten Silbe desselben* *P. 2, 1, 31, 6, 2, 15. मणु P. TS. 1, 2, 6, 8, 2. तेतो* *°* *At. Ba. 6, 27. लोकितः* *Çiv. Ba. 12, 7, 8, 4. दृष्टिः* *Kāvya. 18, 2, 36. Jīān. 1, 249. त्रलमिषेण वायुना* *MBu. 3, 11003. Hary. 16208. Spr. 1914. Pañāṭ. 9, 4. Çi. 155. कार्कोमिर्षं ददात्पम्* *Varān. Bg. 8, 21, 33, 78, 23. काण्डिकं (दुम) 96, 57. शङ्खकीर्द्वरः* *(कानन) R. 2, 55, 8. तीक्ष्णमिषगिरिभिरुक्तासामिषा (दण्डकारपुष्पाङ्गाः)* *Uttarānāṭ. 32, 8. मैलरत्नेरुर्मिषेण* *Bala. 14, 10. रम्* *(स्वयल्लत)* *Kāvya. 38, 28. परात्मस्मरणोपनिर्वाहमिषः* *Pañāṭ. 1, 7, 56. श्वयङ्गानमिषाशुद्धकेवलस्वरः* *Schol. zu AV. Pāṇ. 4, 118. दृष्टारत्रमिषं माम्* *Lit. 4, 7, 11, 8, 6, 12. तौ खलु श्राम्मिषाविवेति रात्रि विरोपातामिक्तमिषेण वा केनाच्छि* *Gonn. 1, 6, 6. Kaṇṇ. 10, 11, 17, 18. Nā. 4, 6. At. Up. 5, 9. प्रयागवनिमिषात्* *Rām. 16, 32. मधुराक्षितममताम* *(दाम) Spr. 187. पार्थिवममिषमिषया वेद्यया* *Miḍa-Tar. 6, 117. ब्राह्मणमिषो रक्षा शूलं नृप* *nach dem Schol. zu P. 8, 2, 184 = ब्राह्मणोः सत् सैत्ति रक्षाधर्मापन्नो रक्षा sein. Ausnahmeweise geht मिष voran, wodurch ein adj. comp. gebildet wird: पर्यायो मिषवातः* *Regen von*

*Wald begleitet* MBn. 7, 187. मरुमेषाविकेदीर्घा मिश्रयती 2495. Vgl. घ०, उन्मिश्र. वि०, व्या०, स०, समुन्मिश्र. तिल०, पन्मिश्र, पाद०. — b) wie *हाल-कीन्द्रीमिश्र* काननम् (R. 2, 25, 8) ein mit *Call.* und *Bad.* *vermischter Wald* so v. bedeutet als ein *Wald*, der ausser *Call.* und *Bad.* noch andere *andere* nennenswerthe *Bäume* enthält, so ist *मरीचिमिश्रा* क्षयः

*Bala.* P. 4, 6, 31 so v. a. *Rishi's* mit *Mariki* an der Spitze und *मरीचिमिश्रा* ohne subst. 6, 13, 21 so v. a. *Mariki* und die *Uebrigen*, *Mar.* *nebst Genossen*. *सार्वर्यमिश्रा*: *Clx.* 48, 31. 52, 1. In Verbindung mit ehrenreichen Beiwörtern so v. a. unser *m. s. w. u. s. w.*: *वार्यमिश्रा*: (a. d.), *भावमिश्र* (a. d.), *वार्यविदग्धमिश्रा*: *Hochgelehrte, Gelehrte* u. s. w. u. s. w.

*Vikr.* 3, 12. *Milavir.* 2, 16, 17, v. l. Häufig auch im ag. am Ende und am Anfang von Personennamen, insbes. von Gelehrten, als Ehrenbezeichnung. Dies ist das *मिश्र* *प्रशस्तत्वचन* im *gaga* *मत्तिकादि* zu P. 2, 1, 66. Vgl. *वसस्त्राति०*, *कृञ०*, *केचव०*, *देव०*, *घोरेश०*, *बृहस्पति०*, *भृङ्गदेव०*, *भाव०*, *भास्कर०*, *मणि०*, *माउज०*, *मदन०*, *मधु०*, *मकराक्ष०*, *मित्र०*, *मिसत्र०*, *मोक्षदास०*, *करि०*, *रुच्य०* u. s. w. — c) = *मिश्रक* *mischend*: *घाण्ट* *Korn mischend* d. l. *verfüllendes Jläß*, 3, 211. — 2) m. a) *Bes. einer Art von Elephanten* H. 1218. — b) Abkürzung für verschiedene auf *मिश्र* ausgehende Personennamen, = *वसस्त्रातिमिश्र*

*Duchras.* in L.A. 95, 9. = *माउजमिश्र* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 240, a. No. 582. Auch *volles N. pr.* verschiedener Männer *Ind.* 81, 2, 251. *Hall.* 83. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 291, 5, 3 v. u. *खी०* *Vorz.* d. B. H. No. 938. *मिश्रा*: and *मिश्र* 623. — 3) n. *eine Art Rettig* (बाणकमूलक) *Rigän.* im *CKDa.*

*मिश्रक* 1) adj. (von *मिश्र*) *vermischt, miscellan* *Soga.* 4, 8, 17, 9, 20. 181, 12. २) *विचित्रित्स* 2, 149, 9. *Varia.* Bgn. S. 86 in der *Unterschr.* *Vorz.* d. B. H. 258, 26. No. 873. 896. 970. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 123, a, 30. 198, a, 31. 330, 5, 5. 324, a, 32. 336, 5, 14. *gemischt, nicht red.*: *ध्रुवक* *मिश्रक* *सेति* *दिविष्य* *वज्रमुद्यते* 330, 5, 5. *गुप्तस्थान* *Bes.* der *Sten* unter den 14 *Stu-*tionen, die nach dem Glauben der *Gäina* zur Erlösung führen, 397, a, 10. — 2) nom. ag. (von *मिश्र*) *Mischer, Verfüllischer von Korn* u. s. w. M. 11, 50. — 3) n. a) *Stoppensalz* *Rigän.* im *CKDa.* — b) *N. pr.* eines *Tirtha* MBn. 3, 6061. *fg.* तत्र तीर्थानि रत्नेभ्यः मिश्रितानि मरुत्माना 6061. — c) *N. pr.* eines *Großhais* (vgl. *मिश्रकावण*) *Tak.* 1, 1, 65. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 191, a, 38.

*मिश्रकावण* (मिश्रक + वण) n. P. 8, 4, 4. and *gaga* *कोट्यादि* zu P. 6, 3, 117. *N. pr.* von *Indra's* *Lusthaine* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 191, a, 38. *Näschlich* *omv* *Tak.* 1, 1, 61. *Vijay.* 103. *Lalit.* ed. *Calo.* 49, 1, 94, 5.

*मिश्रकेशव* (मिश्र + के०) m. N. pr. eines *Autors*, = *केशवदास* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 398, 5, No. 152.

*मिश्रकेशी* (मिश्र + केश) f. N. pr. einer *Apsara* MBn. 1, 3857. 3698. 4817. 4, 380. *Hariv.* 8452. 12471. 14162. R. 2, 91, 17. 45. *Clx.* 79, 1, v. l. *Bala.* P. 9, 24, 42. *Brahma-P.* in L.A. (II) 50, 19.

*मिश्रकस्तुम्भ* (मिश्र + क०) m. N. pr. eines *Mannes* *Ind.* St. 2, 245. 417. *मिश्रक्ष* (मिश्र + 1. 3) m. *Manthir* (von *gemischten Eltern* geboren) *Rigän.* im *CKDa.*

*मिश्रजाति* *मिश्र* + जा०) adj. von *gemischter Herkunft*, *dessen Eltern* zu *verschiedenen Kasten* gehören H. 805.

*मिश्रक* (von *मिश्र*) m. 1) das *Mischen, Mischung* *Klitz.* Ca. 5, 10, 11. v. *Theil*.

*Dalv.* 24, 22. *Schol.* bei *Wilson*, *Sikhan.* S. 43. *ख०* *Sin.* D. 15, 9. *एतैः सक्त* (so die v. l.) *वार्तिकमयम्* so v. a. *Unterhaltung* *Paas.* 30, 19. — 2) *Addition* *Colas.* *Alg.* 5.

*मिश्रात* (von *मिश्र*) f. das *Vermischte, Vermischung* MBn. 12, 1428. R. *Gon.* 4, 1, 38, 12.

1. *मिश्रधान्य* (मिश्र + धा०) n. *vermischte Körnerfrucht*: *ज्रीकृष्ण-गोष्मेयमयकतिलप्रियङ्गुधामन्ना* इति *मिश्रधान्यानि* *Kauc.* 8. — Vgl. *मिश्रधान्य*.

2. *मिश्रधान्य* (wie oben) adj. *aus verschiedenen Körnern gemischt*: *पी* तै *वक्तुर्माने* पात्रे *या वक्तुर्मिश्रधान्ये* *AV.* 5, 31, 1.

*मिश्रपुष्पा* (मिश्र + पुष्प) f. *Trigonella Foeniculum graecum* (मेथिका) *Rigän.* im *CKDa.*

*मिश्रभावा* (मिश्र + भाव) m. N. pr. eines *Mannes*, = *भावमिश्र* und *भाव* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 309, 6, No. 743. *Vorz.* d. *Kop.* H. 105, a.

*मिश्रय* (von *मिश्र*), ०पति 1) *mischen, vermengen, vermischen* mit (instr.) P. 2, 1, 31. *Dalv.* 35, 87. *Klitz.* Ca. 10, 4, 7. MBn. 1, 3222. 9784. *Hariv.* 7805. 7864. *धनान्ततन्वपाय* (so die neuere *Ausg.*; vgl. u. *व्या*) *रुस-वर्षोः* *मुवाग्निभिः* (so die neuere *Ausg.*) | *मिश्रयन्मसरे* 13301. *वार्ध* न मिश्रयति यद्यपि मे *वयोभिः* *Clx.* 30. *partic.* *मिश्रित* *gemischt, vermischen* mit MBn. 3, 6061. *Soga.* 2, 437, 12. *कच्छल* *तेलमिश्रितम्* *Karala.* 4, 47, 29. 13. *Pañā.* 215, 3. *तदन्तु* *भुक्ते* *विप्रेण कृष्णविद्यमिश्रितम्* *Pañā.* 1, 2, 74. ते ऽपि सर्वे *न्याकृत्या* *मिश्रिता* *वेदपार्श्वे*: MBn. 3, 1826. 7, 2294. R. 1, 54, 30. *Bala.* P. 6, 9, 39. *व्यासार्थो* ऽपि न *मिश्रितः* *Spr.* 524, v. l. *durch-*einander *gemischt*, von einem *Geschmacke* *Varia.* Bgn. S. 2, 14. *मि-*श्रिता (संक्रान्तिः) *वेत्त* *विप्रेण* *मिश्रितस्तैस्तु* *संक्रान्ते* *Tirmol.* im *CKDa.* — 2) *addiren* *Schwarz.* 2, 15, 3, 16.

— *व्याति* *vermischen* mit, *mischen* unter (instr.): *रूपान्ते* *रूपपाय* *व्य-*त्यमिश्रयत् MBn. 7, 2592.

— *धनु* *untermischen*: *विनेड* *यक्षवाक्या* *वायसैरु* *मिश्रिताः* R. 6, 75, 28.

— *व्या* *vermengen* mit, *mischen* unter: *वद्यान्ततन्वपाय* *रुसवर्षोऽहो-*तमैः | *व्यामिश्रयदपो* MBn. 7, 5440. 8778, wo mit der *ed.* *Bomb.* *व्या* त-स्याद्यान् st. *रहस्याद्यान्* zu lesen ist.

— *वि* *untereinander mengen*: *स* *वत्सन्ना* *सर्वाण्येव* *व्यमि-*श्रयत् MBn. 1, 3223. *partic.* ० *मिश्रित* *vermengt, untermischt* mit, *beglei-*tet von: *सिन्धवापो* ऽप्य *वत्सन्ना* *सर्वास्तु* *विमिश्रितम्* MBn. 1, 3781. *मि-*त्रप्रभवयोर्यदेरिकादिविमिश्रिताः (so die *ed.* *Bomb.*) 6, 2441. *तीर्थकृष-*वाक्षि *पयोऽपस्तम्बविमिश्रिताः* R. *Gon.* 2, 13, 7, 6, 113, 18. MBn. 4, 394. 13, 4738. *सप्तशिखातकर्दुर* *स्विन्वेर्द* *विमिश्रितमन्त्रप्रसूयना*: (सलि-तर्दुरा) *Varia.* Bgn. S. 24, 19. R. 5, 13, 1. (समागु) *यद्देवोऽतिमधुरा* ० *मिन्दे* die neuere *Ausg.*) *सामग्रीतविमिश्रिताम्* *gehört* dem *Sinn* nach zu *उ-*नीत *oder* *निम्न*? *Hariv.* 14058. *एतस्मिन्मसरे* *वन्द्यो* *मेरीचकविमिश्रिताः* | *रायवस्यभक्त्यन्ते* R. 4, 10, 25. *तेषां* तत्र *कदा* *दिष्ट्या* *धर्मिष्ठ्या* *भवभव्य* | *क्षपीषां* च *पुण्यानां* *देवाणामिव* *मिश्रिताः* so v. a. *Geschlechtern* *von alten* *Wäldern* und *von Göttern* und *Dämonen* (vom *Kampfe* der *Götter* mit den *Dämonen*) MBn. 15, 779.

— *सम्*, *partic.* ० *मिश्रित* *vermengt, untermischt* mit (instr.) MBn. 7, 7309. — Vgl. *समिश्रण*.

— *प्रतिस्म*, *partic.* ० *मिश्रित* *mit einem Andern verbunden, an etwas*

*Andere gebunden: श्रीष MBa. 15, 797. श्रीष च प्रतिस्फुक्ते* ed. Bomb.  
मिश्रलक्षण (मिश्र + लृ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
309, 6, No. 743. Verz. d. Kop. H. 105, a.

मिश्रवर्ण (मिश्र + वर्ण) 1) adj. eine gemischte Farbe habend. — 2) n.  
eine schwarze Art Alkohols (कुञ्जागुरु) Riān. im ÇKDn.

मिश्रवर्णलक्षण (मि + फल) l. Solanum Melongena Riān. im ÇKDn.  
मिश्रव्यवहार (मिश्र + व्य) m. investigation of mixture, ascertain-  
ment of composition, as principal and interest joined, and so forth Co-  
lman. Alg. 39; vgl. Siddhantica. 13, 7.

मिश्रवध (मिश्र + वृ) m. Mauthier Riān. im ÇKDn. — Vgl. मिश्रत.  
मिषिन् (von मिश्र) m. N. pr. eines Schlangendemons MBa. 16, 119.  
मिषिकर्षा (von मिश्र + कृ) n. Ingredienz, Zuthat zu einer Speise,  
Würst P. 2, 1, 35.

मिषोगात्र (von मिषोग्र) m. Vermischung (intrans.) शेषाणामृक् Gaud-  
par. zu Śikhaṅka. 39. पश्चिप्युतिस्मृतिविक्रितो धर्मस्तथापि भावाद-  
विशेषितः; दफ. zu 2.

मिषोग्र (मिश्र + ग्र) भवति sich vermischen, sich verschlingen:  
यदित्यपदेन मिषोभवत् — वपुः स्वापो: Riān-Tar. 4, 1. तथा मिषो-  
ग्रवत् (geschlechtlich) सः HARIV. 1237. मिषभवन्तुपोः (दयत्योः) deren  
Blicke zusammenstießen Spr. 530. °भूत Vjett. 122.

मिषेया l. = मिषि, मिति Anethum Panmori Rozb. oder eine andere  
Artart AK. 2, 4, 3, 24. H. an. 3, 589. Mnd. r. 195.

मिष = मिश्र in श्र, नि, सं.

1. निष्, मिषति Dātr. 28, 60. die einfache Wurzel nur im partic.  
praes. zu belegen. 1) die Augen aufschlagen, — offen haben Nir. 3, 16.  
गौरीमिदन्तु वसन् मिषत्सु AV. 1, 164, 28. विषयं मिषतो वशी 10, 190,  
2. AV. 18, 5, 30. धाम्ना वा ह्येकं एवाय धासिन् । नान्यतिकं वन मिषत्  
Att. Up. 1, 1 (= व्यापारवदित्वा Çāṇo.). TS. 6, 3, 3, 1. मिषतो वन्यु-  
र्वास्य मरुतो धिपं त्यक्त्वास्मालोकादमु लेकं प्रयाताः so v. a. im Ange-  
sicht —, vor den Augen der Angehörigen MATTEUP. 1, 4. MBa. 1, 545.  
7179. 8189. 2, 2935. 3, 10464. 5, 5650. 5937. 6, 2473. 14, 232. HARIV.  
1011. R. 5, 38, 29. 6, 72, 3. Kūṇika. 2, 46. Bālo. P. 1, 12, 11. 3, 3, 15.  
29. 10, 9. 4, 22, 46. 5, 14, 3. 29. An allen oben angeführten Stellen die  
Construction mit dem gen. absol. प्रसं श्वेना जयंति मिषव पश्यति Bālo.  
P. 5, 18, 3. किन्वा मिषत् पितरं सववाचम् 4, 8, 14. उमा पुष्टा मिषतो (=  
पश्यतो) सर्वज्ञात् Nilān. गङ्गायु MBa. 13, 1053. Die Erklärer geben das  
partic. regelmässig durch पश्यत् wieder; vgl. such Nir. 3, 16 und मेष.  
— 3) steetform (स्पर्शार्थम्) Dātr.

— उद् 1) die Augen aufschlagen: उन्मिषेय तदा मुनिः Bālo. P. 8, 9,  
10. उन्मिषत् Bālo. 5, 9. उन्मिषतिमिषयैव (मिषयै वेव ed. Bomb.; we-  
gen des sg. vgl. den vorangehenden Coka) वितपसः पुनः पुनः MBa.  
13, 1275. इधुन्मिषाणः 9, 5250. उन्मिष्य Kāṇḍa. 45, 201. इत्किन्त-  
पुराणानुमन्वे (= उपवेक्ष्याम् Nilān.) निर्मितं च यत् absol. so v. a. in  
einem Augenblick MBa. 1, 63. — 3) sich öffnen (von den Augen): उन्मि-  
षवेष्टपुराणे HARIV. 15689. प्रलयतोमिषिते लेकने Kūṇika. 4, 9. उन्मि-  
षितः n. das Öffnen der Augen Rām. 5, 66. व्यलोकयामुन्मिषितस्त-  
न्मिः — लपाः Kūṇika. 5, 31. sich öffnen (von Knechten): उन्मिषित auf-  
geboten H. 1128. HALL. 2, 9. sich öffnen (vom Gesicht): उन्मिषित auf-

Löchein versehen: मन्मुन्मिषितानना (उन्मिषित die neuere Ausg.) Ha-  
riv. 18765. — 3) erglänzen, aufstrahlen: स्तेकोन्मिषतेततः — वक्रि-  
कयात् Spr. 4159. उन्मिषदूषया Dātr. in Bhr. Chr. 186, 16. Bālo. P.  
2, 9, 11. — 4) erblühen so v. a. sich entfalten, sich erheben, entstehen:  
उन्मिषति नूतनीवने ऽस्मिन् Kāṇḍa. 24, 228. बुद्धिर्पुत्रुन्मिषति Verz. d.  
Oxf. H. 132, a, No. 241. तोषाण्मिषल्लवर्षा (पुत्र) Riān-Tar. 2, 119. उ-  
न्मिषदेमर्ष 3, 41. उन्मिषतोष 257. — Vgl. उन्मिष, उन्मेष ḡ.

— प्रत्युद् sich erheben oder erglänzen: प्रत्युन्मिषति — वरुषार्थिषि  
Dātr. in Bhr. Chr. 184, 4.

— समुद् sich erheben aus: स्वर्धूप्यत्र ऊर्ध्वभुवो गर्भतममुन्मिषन् Riā-  
n-Tar. 1, 34.

— नि das Augentlid schliessen, einnicken: या प्रायतो निमिषतो म-  
क्षित्व इद्रात्रा वगति ब्रुवन् AV. 10, 121, 1. AV. 10, 8, 2, 11. 8, 2, 28. Çat. Ba.  
14, 2, 6, 3. न नि मिषति मूर्षो दिवे दिवे AV. 3, 29, 15. 8, 25, 9. क्षयं त्योः  
न नि मिषत्सु भूर्णाय 9, 73, 4. 10, 10, 9. Çat. Ba. 3, 9, 11. एतत्प्राणानिमिषश्च  
Mup. Ur. 2, 2, 1. मतस्यः सुतो न निमिषति MBa. 3, 10649 = 17946. उ-  
न्मिषतिमिषयैव 13, 1275. Kāṇḍa. 184, 10. धनिमिषिताभ्यां लोचना-  
भ्याम् mit sich nicht schliessenden Augen Dātr. 8, 2. Vgl. धनिमिषत्  
ḡ., निमिष ḡ., निमेष ḡ., निमेषण. — caus. das Augentlid schliessen:  
न्यामिषदा Kāṇḍa. 20.

2. निष्, मैषति besprengen, befruchten (लेवेन) Dātr. 17, 48.

1. मिष (von 1. मिषु) Wetteifer, m. Mnd. sh. 21. n. H. an. 2, 568. Nach  
Siddh. K. 249, 6, 5 ist मिष (ohne Angabe einer Bedeutung) m. und n.

2. मिष n. Betrug, Täuschung, falscher Schein Tān. 1, 1, 139. H. 378.  
an. 2, 568. Mnd. sh. 21. HALL. 4, 24. मिषं कृत्वा तदेवाकृत्या गिरा eine  
Täuschung bewirkend Kāṇḍa. 64, 125. तमात्तच्छास्त्रिकित्तं मिषावेवं प-  
रोलितः Riān-Tar. 1, 145. In der Regel im abl. मिषात् oder adv. मिष-  
त्सु und zwar in comp. a) mit dem was die Täuschung verursacht:  
(दीपकाः) कल्लोत्तारमिषतो निःश्रामानुचविष indem der aufsteigende  
Raus diese Täuschung hervorbrachte Kāṇḍa. 43, 149. पन्मिषाडुत्तर-  
द्वारा न्यामिषात्सु in dessen die Täuschung bewirkenden Person die  
nördliche Himmelsgegend gleichsam einen zweiten Todestag (der der  
südlichen angehört) bezog Riān-Tar. 1, 290. सेतधासतिमिषतः — धाया-  
श्चाग्नेर नीलनिचोलाच्छ्रुतिः ख 3, 169. इतुत्पत्नी — श्रोत्रध्वं धार-  
यन् — मण्डपकुण्डलपमिषात् 4, 719. पुक्तं कलङ्ककल्या शकलं मुधोर्धोः!  
कन्दवदस्तुतदस्तिमिषादधनः (दिपत्यः) Inscr. in Journ. of the Am.  
Or. 8, 1, 302, Cl. 5 (missverstanden von HALL). — b) mit dem was simu-  
liert wird, blosser Schein ist: स एवाप्युत्रः इमिषि यितिः er hat um zu  
tuschen die Gestalt eines Knechts angenommen Kāṇḍa. 56, 361. प्रलवि-  
हवोमिषात् 25, 203. क्षतिकाक्षपमिषतस्त्वायं पृथिवीपते । कश्चिन्म-  
तिविषयासप्रकारो रुदिराकृतिः Riān-Tar. 3, 42. धोभारदणोरमुनिषेण  
गच्छति वक्रिङ्गास्तर्पावतिः Rāṣaṭ. 5, 13 bei AUVERGUY, HALL. 8. 340  
u. मिष. शारददर्शनमिषात् unter dem Vorwande Riān-Tar. 4, 255. Ka-  
ṇḍa. 49, 203. — Wohl verandt mit मृषा.

मिषमिषम् (onomatop.), °पते knistern: स्वलजं चामरो सुखदं हि  
दन्दे मिषमिषायते । अलजं वक्रिङ्गदं मरुतं धूमवक्रिङ्गं H. 11024.  
im ÇKDn. u. चामर.

मिषि l. = मिषि Bālo. zu AK. Çāṇḍa. und Çāṇḍa. im ÇKDn. Rāṣaṭ. 115.

मिष्का (von मिषि) f. *Nardostachys Jatamansi* Des. GARDAN. im CKDa.

मिष्ट adj. *schmackhaft, lecker*; n. *ein leckeres Gericht, Leckerbissen*:

मिष्टः पृथु मधुमत्तो जंघं पथ्यते रसः Cāṣṣa. Sāṃ. 1, 3, 13. तो ऋं वाग-  
प्रमिश्रणो (मुष्टणो ed. Bomb.) रसानामलेकः MBu. 13, 2173. कृषि-  
मिष्टी कृषिस्तथा (धवपति) Socp. 1, 117, 3. भोसत KARuL. 63, 65. Va-  
sān. Bṛh. S. 89, 1. 17. पयस् *Wasser* 54, 104. रक्त Pāṇāt. 61, 13. मोदक  
Pāṇāt. 1, 3, 47. इष्ट 10, 17. वस्तु R. 1, 19, 23 (33 Goan.). Vāṇā. Bṛh. S.  
71, 11. VP. II, 331. मिष्टं कर्तुं वा Bāp. P. 5, 9, 9. मिष्टाव HalL. 2, 166.  
MBu. 13, 3232. Spr. 3864. 3224 (मिष्टावपण). KARuL. 61, 300. VP. II, 318.  
Mān. P. 14, 84. Pāṇāt. 2, 4, 81. Verz. d. Oxf. H. 237, n. No. 568. Pāṇāt.  
119, 7. मिष्टा *das Verlangen nach einem Leckerbissen* Spr. 4075. भुम्  
MBu. 3, 8451. धसविषय लुद्राणां वा गतिर्मिष्टमप्रताम् 7, 3600. R. Goan.  
2, 79, 22. R. in Lā. (II) 59, 5. पथाज्ञेयस्त्विनां मूर्ध्ना मिष्टानामन्तं पथा Pā-  
ṇāt. 1, 1, 70, 6, 52. Mān. P. 137, 5. वायसो *eine süsses Rode* führend Vāṇā.  
Bṛh. S. 104, 24, v. 1. — मिष्ट ist aus मृष्ट (vgl. 1. मृत् 1, a) entstanden und  
wechselt mit diesem in Hdchr. und Ausg. uberaus häufig.

मिष्टकर्तु (मिष्ट + कर्त्) nom. ag. *Beräher schmackhafter Speisen*:  
शीघ्रयामेषु कुशलो मिष्टकर्ता च भोसते MBu. 3, 2749.

मिष्टपाचक (मिष्ट + पा०) adj. *schmackhafte Speisen kochend* Spr. 1787.

मिम्, मियसति Nāṣ. 2, 14 unter den Verben der *Bewegung*.

मिसर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17. — Vgl. मिसर्.

मिसर् desgl. ebend. 339, a, 6.

मिसत्रमिष m. N. pr. eines Mannes ebend. 298, a, No. 718.

मिसि f. *Anethum Sowa* Rozb. und *Anethum Panmort* Rozb. AK. 2,

4, 8, 17. H. an. 2, 586. Msd. a, 7. Socp. 2, 222, 5. 223, 1. *Nardostachys*

*Jatamansi* Des. AK. 2, 4, 8, 23 (मिषी) Colaba. und Lōn., a, 23 (मिषी).

H. an. Msd. = धसमोदा H. an. Msd. = उशीरी Rāṣan. im CKDa. — Vgl.

मिषि, मिषि.

1. मिक्, मेकति Dākṛp. 23, 23. मेकते (aus metrischen Rücksichten);

मिमैक्; क्षमिस्तु Vor. 8, 80. मेक्यति, मेका Kār. 6 aus Sūn. K. zu P. 7,

2, 10. 1) *mingere, seihen* (सेचने Dākṛp.): मेत्यामूर्धस्तित्छन् AV. 7, 102,

1, 12, 5, 22. Cat. Bn. 3, 2, 8, 20. यमेकति तदर्थं 10, 6, 4, 1. TS. 7, 1, 49, 3.

Kīrṣ. Ca. 7, 4, 36. Nā. 2, 31. वृत्तं न मिक् (india.) वि नयति AV. 4, 64, 6. वृषं

मेकसमिषि क्षिप्यन् Bāp. P. 1, 17, 2. कर्कष्य बह्व मेकसम् Socp. 1, 121,

6. मिमैक् रक्तं कल्पयन् (nom.) Bhāṛṭ. 14, 100. प्रति गो प्रति वातं च

प्रज्ञा नष्टति मेकतः (gen. partic.) M. 4, 52. MBu. 12, 7055 (मेकतः). न तु

मेकेश्वरीक्षावर्तमगोष्ठ्यनुभस्यसु 1. न प्रत्यय्यर्कगोमेसमं गान्धुलीदिङ्ग-

न्यनः || Jīāṣ. 1, 124. ये मेकति च पन्थाम् *auf den Weg* MBu. 13, 5030.

त्रिस्थानं मेकते यथा Vāṇā. Bṛh. S. 81, 5. ब्राह्म्यानिगोमूर्ध्यानि मेकते

कदा च न in der Richtung von Mān. P. 34, 37. — 2) *Samen entlassen*:

न खादसि न मेकसि (= रेतःसेकं मेवुनं कुर्वति Schol.) किं ग्रामे प्वावो

उपो Bāp. P. 2, 3, 18. — 3) *मिमिदुं* = पाञ्चार्कम् Nāṣ. 3, 19; vgl. u.

सम्. — मीठ und मीठुम् s. bos.

— caus. मेक्यति *seihen lassen* AV. 16, 102, 5.

— धति MBu. 13, 5979 fehlerhaft für प्रति.

— धमि behāren: पुरुषं धामिमैकतः (gen. partic.) Jīāṣ. 2, 392. —

Vgl. धमिमिक्.

— धव *seihen*: मेकति Bāp. P. 1, 8, 32. 34. *harnen auf, seihen in*

der Richtung von (acc.): धुवम् Cat. Bn. 4, 2, 8, 2. धाते ऽनमेकतया:  
Gom. 3, 3, 13. नो. 1) *harnen* मेकति येवः RV. 8, 74, 4. गोष्ठ्यावर्तमगो-  
मिस्तु ये ऽनमेकति मानवा: Mān. P. 14, 67.

— उप *caus. harnen*: स उत्तमोन्नपदोऽविविष्टा प्रेमाभुलेष्वैरमेक-  
यन्मुष्ट: Bāp. P. 6, 16, 32.

— नि *seihen*: गोर्धत्राधिष्कान् यमेकत् TS. 2, 2, 8, 2. intens. निमेमि-  
क्यः Cat. Bn. 8, 1, 8, 29.

— परि behāren: मीठ Pā. Gm. 3, 7. — Vgl. पमिमैक्.

— प्र *seihen*: पातिष्ठत्यः प्रमेकति यथैवाष्टुराका: MBu. 8, 1859.

प्रमीठ = मूत्रित (*geseiht*) und घन (*compact* u. s. w.) Man. 4b. 8. —  
Vgl. प्रमेक्.

— प्रति harnen gegen (acc.): प्रतिमेकति ये सूर्यम् MBu. 13, 5979 (ब-  
ति० ed. Calc.) 5983. सूर्यं च प्रतिमेकत् 4514. 4578. R. 2, 75, 21 (79, 4 Goan.).

— सम् *harnen* die Comm. die Form *मिमिष*, wie sie auch  
die unter 1. मिन् angeführt von मिक् ableiten. से नो राया मिमिषा  
समिद्विगिरा überschüttet uns RV. 1, 48, 16. Vgl. मिमिदुं unter d. simpl.

2. मिक् (= मिक्) f. *Nebel, Dunst; wässriger Niederschlag*: मिक् व-  
सोन् उप कीमईदेत् AV. 2, 30, 2. मिक् न मूरो धति मिष्टन्तः 1, 141, 13.

पतति मिक् स्तनप्यथा 79, 2. वर्षति मृतेति मिक् 8, 7, 4. मिक् न वासो

वि र् वाति भुम् 10, 31, 9. मिक्: प्र तथा धवपतिमोति 73, 2, 1, 32, 18. 38,

7, 34, 20. मिहो नयात् heisst der Dämon des Nebels RV. 1, 37, 11. 5, 32, 4.

मिरिका (von 1. मिक्) f. *Nebel, Schnee* AK. 1, 1, 3, 30. H. 1072. HalL.

3, 28. GARDAN. im CKDa. — Vgl. का० und मरिका.

मिरिर् Urdias. 1, 52. m. 1) = *میر* die Sonne AK. 1, 1, 3, 31. Tān. 1, 1,

99. H. 97. an. 3, 595. Msd. r. 205. HalL. 1, 36. MBu. 3, 191. Spr. 3894. Ka-

ruL. 299, 199. Gīr. 11, 32. Mān. P. 107, 7. धावामा-Pr. in Verz. d. Oxf. H.

32, 6, 28. — 2) *Greis* Msd. GARDAN. im CKDa. बुद्ध स. वृद्ध H. an. — 3)

*Wolke* (von मिक्) H. an. — 4) *Wind*. — 5) der *Mond* Rāṣan. im CKDa.

— 6) N. pr. als Abkürzung für वारुमिदिर Verz. d. Oxf. H. 279, a, 16.

— Vgl. पम्प.

मिरिर्कुल (मि० die Sonne + कुल) m. N. pr. eines Fürsten Rāṣa-

Tān. 1, 289; vgl. LIA. 1, 711. Ind. St. 3, 190.

मिरिर्दत्त (मि० + दत्) m. N. pr. eines Mannes Rāṣa-Tān. 4, 80.

मिरिसुर (मि० + पुर) n. N. pr. einer von Mihirakula erbauten

Stadt Rāṣa-Tān. 1, 806.

मिरिरत्ति (मि० + र्त्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2.

मिरिराण m. Bein. Gīva's Tān. 1, 1, 46. मिरिराण H. c. 40. — Vgl.

मीठु.

मिरिबेर (मिरिर् + ई०) m. N. eines von Mihirakula erbauten

Heiligtums Rāṣa-Tān. 1, 306.

मिरिलोराय्य n. N. pr. einer Stadt im Süden Pāṇāt. 3, 6, 4, 104,

5, 106, 22. 116, 15. 148, 1. — Vgl. मरिलोराय्य.

1. मी s. 2. मा und 2. 3. मि.

2. मी (= 2. मि, मी) adj. in मन्पु०.

मीउम् adv. *leise*: मीडे वा एतपद्यस्य कियते यस्मिन्वा कियत उडैर्-

चा च साम्रा च कियते Kāṇ. 29, 2.

मीठ 1) partic. (von 1. मिक्) *geseiht, beharnet* AK. 3, 2, 46. H. 1486.

— 2) मीठ *meist* d. Kampf, Wettkampf Nāṣ. 2, 17. RV. 4, 100, 11.



कावेरि वनान्तरमेव मथ्यन्तु बर्षा मीन्द्रः तृतीयम् 6,46,4. धर्मार्ति कृतिका  
ममि मीन्द्रे तस्मिन् बर्षेण १,100,12. 107,11. — घन Nāṣan. 2, 16. Der  
Form nach zu मिन्द् gebildet. — Vgl. धर्म० देव० दि० पुत्र० सु० त्व-  
मीन्द्रः

मीनुष (von मीनुम्) m. N. pr. eines Sohnes des Indra der von der Pau-  
loent Baile. P. 8,18,6. — Vgl. देव०.

मीनुषम् n. u. मीनुम्

मीनुम् (nach den Grammatikern partic. perf. von 1. मिन्) P. 8,1,12.  
Voc. 30, 121. मीनुसम् मीनुषे. मीनुडेपे. voc. ved. मीनुम् P. 8,3,1, Sch.  
1) adj. a) etwa spendend, freigebig: (धर्मि) मीनुः धर्मात्कृ भूयान् RV.  
4,37,2. प्रति प्र यास्तिन् मीनुकृतो ननु 169,6. 173,12. यथा नो मीनु-  
स्त्वस्ति सखा त्वं 2,34,1. 8,25,14. बादित्य AV. 13,2,1. Unter den Göt-  
tern führen dieses Beiwort vorzugsweise Rudra (Civa) RV. 1,114,3.  
122,1. 2,33,14. MBh. 3,1038. 7,9024. 14,195. Hariv. 14880. Baile. P. 3,  
14, 24. 4, 7, 7. 24, 42. 8, 7, 45. superl. मीनुकृष्णम्, मीनुकृष्ण RV. 1,43,1.  
Vb. 16,11. 39. Baile. P. 4,7,6. Agni RV. 2,8,1,3,16,3, 4,5,1. auch Ya-  
ruga 1,36,6. 7,86,7. 88,1. Mitra 4,3,5. Vishnu 1,55,4. 7,40,5. Pa-  
raṅja 102,1. Indra TBa. 3,1,9,2. — b) gut befruchtet = हेतिसिक्ता  
Schoh., von einem Bocke Baile. P. 9,19,9. — 2) m. N. pr. eines Soh-  
nes des Dakṣa Baile. P. 9,2,19.

मीनं Uṇṣas. 3,2. 1) m. a) Fisch AK. 4,2,8,17. Tait. 1,2,16. 3,3,351.  
H. 1343. n. 2,379. Mn. n. 18. HALL. 3,25. Vyāsa bei Jellāval. n. 2,379.  
Baile. 3,3. M. 11,66. MBh. 1,2858. 3,12246. R. 1,44,28. 2,40,24. 3,68,7.  
1,38,12. Svya. 3,2,30. 364,2. Raem. 1,78. Rr. 1,30. Mon. 93. Spr. 609.  
978. 3234. 4723. Vānā. Bṛh. 8. 87,7. Kāṇva. 60,35. केचन धृममीनश-  
रैः श्रु. 1. s. Baile. P. 2,3. ० पुष्क Vānā. Bṛh. 8. 88,45. ० पुष्क खोति  
einander geschlungene Fische (eine bekannte Figur) 1. ० ह्य Baile. P.  
8,26,26. Der Fisch ist Kāma's Attribut H. 239. Am Ende eines adj.  
comp. f. वा MBh. 6,4715. 16,140. Hariv. 13815. Rīā-Tā. 5,94. — b)  
ag. die Fische im Thierkreise Tait. 3,3,351. H. 116. Sch. H. an. Mn.  
Vyāsa n. a. O. Wesen, Nā. 2,388. Gōv. 21. R. 1,19,9 (18. 10 ed. Bomb.).  
Vānā. Bṛh. 4,16. 23,1. 26,6. 27,25. Māx. P. 68,79. Verz. d. Oxf. H.  
97, 6, 35. अथोऽभ्युद्यमिषु हि मीना मत्स्यद्वयम् Calpaṭi in Z. f. d.  
K. d. M. 3, 360. ० पुष्क Vānā. Bṛh. 26,4. — c) N. pr. eines Joga-Leh-  
rers (= मीनपात्र) Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. 233, b, 59 (Verz. d. B. H.  
No. 647. HALL. 16). — 2) f. वा N. pr. einer Tochter der Uśā und Ge-  
mähle Kaṣapa's Vānā-P. im CKDa. — Vgl. न००, नल०, नेत्रमीना,  
मत्मीन, मैनाल, मैनाक.

मीमेस्तम् (मीन + मे) m. Bein. des Liebesgottes AK. 1,1,5, 30. H.  
239. Sch.

मीनपात्रा (मीन + पात्र) f. Bein. der Satjavati Verz. d. Oxf. H. 80,  
6, 39. — Vgl. मत्स्याम्ना.

मीनोधिना (मीन + ओ) f. Tait. Tait. 1,2,35.

मीनधातिन् (मीन + धा) m. 1) Fischhüter, Fischer CKDa. — 2) Ero-  
nēt Rīān. im CKDa. मीनाधातिन् Wilson nach dres. Aut.

मीनपात्र (मीन + पात्र) m. N. pr. eines Joga-Lehrers HALL 15. Verz.  
d. Oxf. H. 101, b, 1. 336, a, 34. Verz. d. Tūh. H. 96.

मीनमेता (मीन + मे) f. eine Art Dārva-Gras (मण्डुर्वा) Rīān.

im CKDa. — Vgl. नेत्रमीना.

मीनरं (von मीन) gaga वास्मादि zu P. 4,2,30. m. ein best. Meerestier,  
= मकार Tait. 1,2,32.

मीनरङ्ग (मीन + रङ्ग) m. Hivogel Tait. 2,5,37.

मीनराघ (मीन + राघ) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390.

मीनराश (मीन + राश) m. 1) der König der Fische Baile. P. 8,6,40.

— 2) N. pr. eines Astrologen Verz. d. Oxf. H. 329, b, 10.

मीनराशस्तन्ना (मी० + शा०) n. Titel eines astrologischen Werkes  
des Javaneyara Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 781.

मीनवत् (von मीन) adj. reich an Fischen: पुष्करिण्या MBh. 3,12730.

मीनान्न (मीन + अन्न) 1) m. N. pr. eines Dattija Hariv. 12933. व्या-  
घ्रान्न die neuere Ausg. — 2) f. वा a) eine Soma-Pflanze und eine Art  
Dārva-Gras Rīān. im CKDa. Vgl. मत्स्याति. — b) N. pr. einer Toch-  
ter Kuvora's CKDa. nach den Pūraj.

मीनाधातिन् s. मीनधातिन्

मीनाण्डो (मीन + ण्ड) f. Sandsucher Rīān. im CKDa.

मीनाधीया m. 1) = र्दराश (wohl die richtige Form für र्दराश) eine  
Art Brähe. — 2) Buchsteile Mn. p. 105. — H. an. 4, 85. f. Host मी-  
नाधीया und र्दराश st. र्दराश.

मीनालप (मीन + ण) m. das Meer Dhanabāja im CKDa.

मीन् मीमति gehen, sich bewegen (einen best. Lust von sich geben v. l.)  
Daiter. 13, 25. — Vgl. 2. मी.

मीमांसक m. 1) (vom desid. von मन् nom. ag. Erwöger, Prüfer; s.  
काण्ड०. — 2) मी० (von मीमांसा) ein Anhänger des Mīmāṃsā-  
systems gaga क्रमादि zu P. 4,2,61. Tait. Prāt. in Ind. St. 4,251. Ma-  
ntr. ebend. 1,23,16. Verz. d. B. H. 160. No. 1178. Verz. d. Oxf. H.  
163, a, 8. 242, b, No. 599. Mā. ST. 2,56. 101. Cām. zu Bṛh. 1. An. Uv.  
S. 8. Schoh. zu Kīrt. Ca. 124, v. u. श्रममीमांसक Sim. D. 26, 5. ० उड्डुट्ट  
P. 2, 1, 25. Sch.

मीमांसक (vom desid. von मन् nom. ag. Erwöger, Prüfer P. 2, 2,  
149. Sch.

मीमांसा (wie eben) f. 1) Reflexion, Überlegung, Anseht; Abwägung,  
Erörterung, Beandlung Cāt. Ba. 1,3,2,12. so एषा मीमांसिस्वैर तु  
क्रियते 4,1,4,16. 2,4,7,5,8. 5. वित्तिपुराणम् 8,7,4,12. 14,4,3,80.  
11,2,4,4. TBa. 3,3,4,6. 9,8. तथा मीमांसायैकाग्र्यं यत्र सर्वज्ञा 10,9,2.  
Cām. Ba. 26,2. Tait. 1. An. 1,12,5. तथा मन्स्य मीमांसा भवति Tait.  
Uv. 2, 5. Ben. Intr. 625. काल० Verz. d. B. H. No. 873. Vgl. दृष्टक०.

— 2) die Erörterung des heiligen Textes, Bez. eines philosophischen  
Systems, das sich in die पूर्व० oder कर्म० und in die उत्तर०, ब्रह्म० (s.  
bes.), शारिरकमीमांसा oder वेदांत spaltet; als Gründer der ersten wird  
Gaimini, als Gründer der zweiten Bādarāja genannt. H. 251.  
353. HALL. 1,10. Ind. St. 1,12. 19. 281. 304. 2,56. 3,360. f. gaga कृ-  
मादि zu P. 4,2,61. ० केतुवाक्यो Hariv. 14062 (der ganze halbe Cīka  
fehlt in der neueren Ausg.). Kām. Nīra. 2,12. VP. 384. Paan. 86, 12.  
Dhātān. in Lā. 67, 9. Verz. d. Oxf. H. 96, b, 45. ० कृत्तु Ben. Gaimini's  
Spr. 3353. Die folgenden Comp. sind Titel von Mīmāṃsā-Schriften:  
० केतुवाक्यो HALL 162. ० कौस्तुभ 180. Colza. Misc. Ros. 1,399. Verz.  
d. Oxf. H. 335, a, No. 536. ० श्रीवर्मा HALL 190. ० तन्त्रादिना 193. ० त-







*Heier*, für sich bestehender, dem Sinne nach abgeschlossener Cloke  
Kivrin. 1, 12. Sin. D. 389. — c) einfache Prosa ohne zusammengezte  
Wörter COLMAN. Misc. Ess. II, 133. Sin. D. 565. — d) **सुमुक्कामि** HARV.  
8415 fehlerhaft für **सुमुक्कामिनि** (wie die neuere Ausg. hat), wohl die  
Büthen von *Dalbergia euphratica*.

**मुक्ककथुक्क** (मुक्क + कथुक्क) adj. den Saum des Obergewandes hängen las-  
send, nicht aufhebend; m. Bez. der Buddhisten COLMAN. Misc. Ess. I, 390.

**मुक्ककथुक्क** (मुक्क + कथुक्क) adj. von einer Schlange, die ihre Haut ab-  
geworfen —, sich gebüdet hat A.E. 1, 2, 8.

**मुक्ककण्ठ** (मुक्क + कण्ठ) f. am Ende und vgl. noch **मुक्कमण्डककण्ठा** (उ-  
की) erfüllt von aus voller Kehle quakenden Frütschen Varkh. Bsp. S. 27, 6.

**मुक्ककेश** (मुक्क + केश) adj. f. **का** und **ई** aufgebüdet —, hängendes Haar  
Abend M. 7, 91. 8, 314. MBu. 3, 2577. 5, 1547. HARV. 781. R. 3, 32, 31.  
Bala. P. 3, 33, 39. 8, 8, 6. Pāṇīy. 36, 16. Ver. in L.A. (II) 35, 10.

**मुक्ककल्लु** (मुक्क + कल्लु) m. Löwe (Blicke schlappend) CABBAL. im CKDa.

**मुक्ककल्लु** (मुक्क + कल्लु) adj. dessen Getöse erlöset ist Auphiv. 17, 10.

**मुक्कता** (von मुक्क) adj. das Krübstädtchen, Erlösung von allen weltlichen  
Banden MBu. 12, 12687. Auphiv. 18, 14.

**मुक्कनिर्विक** (मुक्क + निर्विक) adj. — **मुक्ककथुक्क** H. 1312.

**मुक्ककथुक्क** (मुक्क + कथुक्क) adj. von dem Bandum befreit Auphiv. 18, 31.

**मुक्ककथुक्क** (मुक्क + कथुक्क) adj. dessen Getöse erlöset ist Auphiv. 18, 32.

**मुक्कमुद्रव** (मुक्क + मुद्रव) adj. f. **का** = **मुक्ककेश** MBu. 1, 956. R. 2, 69, 6  
(71, 11 Goss.). Bala. P. 3, 49, 20.

**मुक्कवपन** (मुक्क + वपन) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt ein-  
gehend; m. Bez. der Gāina COLMAN. Misc. Ess. I, 380. — Vgl. **मुक्काम्बर**.

**मुक्कध्यावर** (मुक्क + ध्यावर) adj. der sein Amt aufgegeben hat; **मस्त्रिन्**  
Mss. r. 263.

**मुक्कसंयु** (मुक्क + संयु) adj. frei von Zweifel, keinem Zweifel unterlie-  
gend, sicher stehend: **सकचवरो तु कर्तव्यो प्रत्यङ्ग मुक्कसंयु** Pat. zu  
P. 4, 1, 39. Kār. 5 aus Kā. zu P. 7, 2, 10.

**मुक्कस्वामिन्** (मुक्क + स्वा) m. N. einer Statue Rīā-Tan. 4, 138.

**मुक्ककल्लु** (मुक्क + कल्लु) adj. f. **का** eine offene Hand Abend, freigebig:  
**कोटिदधि Spr. 2262**. व्यये चापुक्ककल्लु nicht verwechsellasch 5140.

**मुक्ककण्ठ** (मुक्क + कण्ठ) m. N. pr. eines Mannes Rīā-Tan. 5, 24.

**मुक्ककल्लु** (मुक्क + कल्लु) m. ein aus Perlenmuscheln bestehender  
Schmuck H. 688. Kāraṇ. 23. Kumāra. 1, 48. **कल्लुपिकृत** 3, 38.

**मुक्ककार** (मुक्का + कार) adj. das Aussehen einer Perle habend; davon  
nom. abstr. **कल्लु Spr. 3123**.

**मुक्ककथुक्क** (मुक्क + कथुक्क) m. N. einer Statue des Kṛṣṇa Rīā-Tan.  
4, 196, 201.

**मुक्कामर** (मुक्का + मर) oder **मर** n. Perlenmuschel CABBAL. im CKDa.

**मुक्कामु** (मुक्क + मु) m. 1) Perlenmuschel Mss. 47. — 2) der For-  
m —, die Vorzüglichkeit einer Perle, das Meer Wasser einer Perle  
HALL. 5, 12. Rasm. 16, 18.

**मुक्काल** (मुक्क + बाल) n. Perlenmuschel MBu. 13, 1444. R. 4, 54, 7.  
Mss. 64. 68. 94. Spr. 3003. Davon adj. **मर** f. **का** eine Perle bestehend  
MBu. 3, 18196. — Vgl. **मुक्ककल्लु**.

**मुक्काम्बर** (मुक्क + म्बर) adj. befreit, erlöset Auphiv. 18, 39. COLMAN.

Misc. Ess. I, 382.

**मुक्कामर** (मुक्क + मर) m. Perlenmuschel Varkh. 141. Bala. P. 4, 10,  
17. Verz. d. B. H. No. 923.

**मुक्कपिड** (मुक्क + पिड) m. N. pr. eines Fürsten Rīā-Tan. 4, 43. Ru-  
nand. Mém. sur l'Inde 189. fg. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, 6, 7.

**मुक्कपुर** (मुक्क + पुर) n. N. pr. einer mythischen Stadt im Himālaia  
Karnā. 42, 196, 217.

**मुक्कपुष्प** (मुक्क + पुष्प) m. *Jasminum multiflorum* oder *pubescens*  
Rīā-Tan. im CKDa.

**मुक्कामर** (मुक्क + मर) f. Perlenmuschel Rīā-Tan. im CKDa. — Vgl. **मु-**  
**क्कामर**, **मोक्कामर**.

**मुक्कामर** (मुक्क + मर) m. Perlenmuschel, Perlenmuschel H. 688.  
○ **मर** Wilson nach dera. Aut.

**मुक्कफल** (मुक्क + फल) 1) n. a) *Paris* H. 1068. an. 4, 296. Mss. L. 161.  
Rasm. 6, 32. 16, 62. 67. Kumāra. 1, 5. Varkh. Bsp. S. 44, 27. 73, 2. 81, 1.  
30. Spr. 548. 3018. 3123, v. l. 3976. 4349. Praa. 81, 16. Kāraṇ. 12.  
Pāṇīy. 50, 9. **परीता** Titel des Siten Adh. in Varkh. Bsp. S. Davon  
nom. abstr. **फलता** Spr. 1758. — b) eine best. Blume Varkh. 142. —  
c) die Frucht der Pflanze Lavall. — d) *Kampha* H. an. Mss. — e)  
Titel eines Werkes des Vopadeva Verz. d. Oxf. H. 38, a, 5. 7. BURNOUR  
in Bala. P. I, LXVII. — m. N. pr. eines Fürsten der Čavara Karnā.  
85, 230. — Vgl. **स्मृति**.

**मुक्कफल** (मुक्क + फल) n. = **मुक्कफल** Kumāra. 7, 89.

**मुक्कफलता** (मुक्क + फलता) f. Perlenmuschel: **स्वच्छ** Mss. P. 23, 103.  
— Vgl. **मुक्कलता**.

**मुक्कामि** (मुक्क + मि) m. *Perle* Bala. P. 6, 6 in Ind. St. 1, 40. Suca.  
1, 171, 18. 2, 101, 2. Karnā. 22, 216. Spr. 3328. 3918. Die umgekehrte  
Verbindung (a. u. **मि**) bezeichnet Edelsteine und Perlen. — Vgl.  
**मुक्काल**.

**मुक्काम** (von मुक्का) adj. f. **का** eine Perle gebildet, — bestehend: **म-**  
**ला** MBu. 3, 9956. Varkh. 13, 54.

**मुक्कामर** (मुक्क + मर) f. Perlenmuschel Rīā-Tan. im CKDa. u. **मु-**  
**क्क**. — Vgl. **मुक्काम**.

**मुक्कामर** (मुक्क + मर) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt ein-  
gehend; m. Bez. der Gāina COLMAN. Misc. Ess. I, 390. — Vgl. **मु-**  
**क्कवपन**.

**मुक्काल** (मुक्क + रल) n. *Perle* Spr. 3331. — Vgl. **मुक्कामि**, **मोक्काल**.

**मुक्कालता** (मुक्क + लता) f. 1) Perlenmuschel H. 688. Vgl. **मुक्ककल्लु**.

— 2) N. pr. eines Frauenzimlers Karnā. 59, 21, 169.

**मुक्काली** (मुक्का + ली) f. 1) Perlenmuschel A.E. 2, 6, 8. H. 688. Varkh.  
138. R. Goss. 2, 123, 7. Rasm. 13, 48. Varkh. 123. Spr. 890. Karnā. 69, 39.  
Praa. 80, 5. Kāraṇ. 17. — 2) voller oder abgekürzter Titel verschiedener  
Werke, insbes. Commentare Sin. D. 209, 3. eines Wörterbuchs Verz.  
d. Oxf. H. 135, 6, No. 285. eines Commentars zum *Mahābhāṣa* 125, 6,  
No. 218. — **व्यासिद्धात** oder **सिद्धात** HALL. 73. **मरुद्वा** WANA,  
L.A. 149. **प्रकाश** Verz. d. Oxf. H. 131, a, 4. 239, 4, No. 589. HALL. 74.

**किर्य** Verz. d. Oxf. H. 239, 4, No. 589. HALL. 74. **रुपि** HALL. 74.  
Vgl. **हान**, **प्रयोग**, **वीर्य**, **भक्ति**, **मन्त्र**, **मन्त्र्य**, **सिद्धात** und **रुक्मली**.

मुक्त्युक्ति (मु<sup>०</sup> + यु<sup>०</sup>) f. *Perlemusschel* *Pañśān* 1,7,49 (मुक्ति *godr.*)  
— *Vgl.* भौतिकमुक्ति.

1. मुक्तान्न (मुक्त + अन्ना) n. die Art und Weise, wie die *Erhalten*  
*essen*; = सिद्धान्न *Verz.* d. *Oxf. H.* 234, a, 32.

2. मुक्तान्न (wie oben) f. खां *den Sitt verlassen habend, vom*  
*Sitte aufgestanden oder aufstehend* *Chā* 63, 16. प्रयत्न<sup>०</sup> *Rāgh.* 3, 11.

मुक्तान्न (मु<sup>०</sup> + सेना) m. N. pr. eines Fürsten der *Vijādhara* *Ka-*  
*rnā* 42, 199, 218.

मुक्तान्न (मु<sup>०</sup> + स्था) m. *Perlemusschel* *AK* 4, 2, 3, 22. *Tan.* 2, 3,  
109. *H.* 1204. *Halā* 3, 42. f. खां *dess. Rāgh.* im *Chā* 63.

मुक्तान्न (मु<sup>०</sup> + स्था) f. *Perlemusschel* *H.* 658.

मुक्ताक्षर (मु<sup>०</sup> + क्षर) m. dass. *Mān.* 3, 11091. *R. Gora.* 2, 8, 54 (9,  
47 *Scal.* 12, 88. *Karnā* 12, 88. *Apādvān* 20. ० *लता* dass. *Spr.* 2307.

मुक्ति (von 1. मुच<sup>०</sup> *sol. und pass.* f. 1) = मोचन, मोलना, विमर्ग *H.* an.  
2, 167. *Mān.* 4, 44. *Halā* 5, 49. *Befreiung* *Chā* 14, 6, 2, 5. *Karnā*  
28, 171. 72, 97. शेषाणां मित्राणां तेनैव प्राय मुक्ति संकात् *Rāgh.* 3, 4,  
352. *Pañśān* 106, 1. 110, 1. वयं तन्मुक्तिरे प्रवृत्ता: *Pañśān* 14, 6. *Spr.* 191,  
v. 1. मातृत्वसमुक्ति कद्रुमयावत *Befreiung aus der Knechtschaft* *Karnā*  
28, 185. शायं *von Flucht* 34, 129. *Befreiung* so v. a. *Erlösung von dem*  
*weltlichen Banden*, *Seeligkeit* *AK* 1, 1, 2, 15. *H.* 78. *H.* an. *Mān.* *Halā*  
1, 124. *Colera.* *Misc.* *Bas.* 1, 121. 309. 376. 401. *Spr.* 2378. 4608. 4724.

सदा मुक्तिर्मा किं न वाचकृति न शोचति । न मुच्यति न गृह्यति न कृ-  
ष्यति न शोचति । *Amśān* 8, 2. *Karnā* 72, 317. *Werna*, *Rāgh.* *Up.* 248.  
*Z.* d. m. *G.* 14, 576, 7. *Pañśān* 80, 7. *Verz.* d. *Oxf. H.* 57, 3, 27. शिवमु-  
क्ति *Colera.* *Misc.* *Bas.* 1, 376. — 2) *das Abwerfen, Aufgeben*; देह<sup>०</sup> *Karnā*  
5, 140. 72, 90. संसर्गमुक्ति खले *Spr.* 2373. *das Abtragen* (einer Schuld):  
*Abpō* *Tan.* 1, 9, 2 (vgl. शेषान्न मोक्षात्) *Sopā* 4, 817, 17). — 3) *das Lösen,*  
*Ablassen* so v. a. *Abbrechen, Werfen, Schleudern*; क्षाण<sup>०</sup> *H.* 780. *Halā* 2,  
815. श्रुतं *so v. a.* *Abbrechen*. 8433. — 4) *N. pr.* eines göttlichen Wesens, der *Gottheit*  
*Satja's*, *Verz.* d. *Oxf. H.* 28, 5, 8.

मुक्तिका (von मुक्ति) f. N. einer *Upanishad* *Ind.* 61, 3, 324. f.  
मुक्तिकेतु (मु<sup>०</sup> + केतु) n. 1) ein Ort, an dem man zur *Seeligkeit* ge-  
langt: तत्र पृथिव्या परमं मुक्तिकेतं वाराणां नाम नमरो *Prān.* 10, 7.  
— 2) *N. pr.* eines best. heiligen Ortes *Verz.* d. *Oxf. H.* 149, a, 40. *Verz.*  
d. *B.* H. 144, 10. ० *मात्स्याय* *Macq.* *Col.* 1, 80.

मुक्तिग्रन्थ (मु<sup>०</sup> + ग्रन्थ) m. ein Buch, das die *Seeligkeit* zu erlangen lehrt:  
संक्षेप *Tāntrāntr.* im *Ind.* 61, 3, 64.

मुक्तिवित्तमाणिमाकात्म्य (मु<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift *Macq.*  
*Coll.* 1, 81.

मुक्तिपत्र (मु<sup>०</sup> + पत्र) m. *Heer der Seeligkeit* *Bas.* 6, 4, 9, 59.

मुक्तिपुर (मु<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. eines *Orts* *Karnā* 51, 120, 134. 159.

मुक्तिमण्डप (मु<sup>०</sup> + मण्डप) m. N. pr. eines *Tempels* *Verz.* d. *Oxf. H.* 72, a, 13.

मुक्तिमल्ल (f. von मुक्तिमल्ल und dieses von मुक्ति) f. N. pr. eines *Flusses*  
*Mān.* 6, 842 (VP. 184). मुक्तिमल्लो ed. *Bomb.* मुक्तिमल्ल *Matra* 1-P.

मुक्तिमुक्ता (मु<sup>०</sup> + मुक्ता) m. *Wohlgeruch* *Rāgh.* 53.

मुक्तिवाह (मु<sup>०</sup> + वाह) m. Titel einer Schrift *Halā* 49. ० *विवाह* m.  
*degl.* *Verz.* d. *Oxf. H.* 248, 5, 70. 803.

मुक्तिसेन (मु<sup>०</sup> + सेना) m. N. pr. eines *Manes* *Wāstān* 206.

V. Thal.

मुक्तिवर (मुक्त + ई<sup>०</sup>) n. N. pr. eines *Litiga* *Verz.* d. *Oxf. H.* 77, a, 22, 28.  
मुक्तिता f. *Schlinge*, *Nein* *Nā* 2, 10. *PV.* 1, 128, 2.

मुक्तिगुण *Ugān* 5, 20. *Chā* 2, 6. m. (dieses nicht zu belegen) n. gaga  
संपादित<sup>०</sup> zu P. 2, 4, 2, 1. n. *AK* 2, 6, 8, 22. Am Ende eines adj. comp. f.

खां und ई, in gewissen Fällen aber nur बी P. 4, 1, 51, 52. *Vor.* 4, 17.

Accent eines auf मुख ausgehenden adj. comp. P. 4, 2, 167. fgg. 177,  
Vārtā. In der ed. Calc. 1) *Mund*, *Maul*, *Rachen* *AK* 2, 6, 8, 22. *H.* 272.

n. 2, 24. *Men.* kh. 3. *Halā* 2, 262. सुगुण ने मुखं कार्त्तु *PV.* 4, 39, 8.

6, 75, 15. 8, 43, 10. वयं न कर्त्तुं मुखं *AV.* 4, 50, 1. *Vā* 23, 22. *Av.* 1, 23,  
2, 15. *PV.* *Pañśān* 14, 2. *Vā* *Pañśān* 1, 74. *AV.* *Pañśān* 4, 10. P. 4, 1, 8.

M. 1, 31, 87. 92. 2, 60. *Mān.* 3, 2022. 3044. *Spr.* 1, 9. *Spr.* 2312. *Vānā*.

*Bān.* 8, 106, 5 = *Bān.* 20, 5. इत्यादि प्रतीकारमुखेन *Vā* 8. *हृत्तयः* —  
ख्यात *Karnā* 56, 84, 257. *Pañśān* 46, 22. *हृत्तयः* हि *हृत्तयः* सर्व एव

161, 20. *Ver.* in *LA.* (II) 21, 5. मुखस्य शेषान् *Verz.* d. *Oxf. H.* 102, a, 21.

० *प्राज्ञा* *Verz.* d. *B.* H. No. 983. मुखमपसिक्तं *AV.* *Pañśān* 4, 27. मीलं  
adj. *Fleisch im Munde habend* *Kāc.* 93. वयिमुखा देवाः *Agni* *zum*

*Munde habend* *Chā* 7, 1, 2, 1. सित्कृत् *Spr.* 478. मग्नस्य *Chā* 7. *वक्षस्य*  
*Pañśān* 258, 16. वक्षिण: *Spr.* 2310. मत्स्याय *Shānā* 6, 15. वक्षि<sup>०</sup> *Vā-*

*nā*. *Bān.* 8, 40, 7. शिलीमुखमोक्षतः — कैकतः *Pañśān* 2, 5, 2. मत्स्या-

विवृत्तं मुखं *Yān.* 256. कृतक<sup>०</sup> *Mān.* 44. पुनः श्याममुखः *Karnā* 69,  
21. पुन<sup>०</sup> *Spr.* 4992. वक्षिणीमुखी (वक्षिणी) *Rāgh.* 15, 60. ० *प्राज्ञा* *मु-*

adj. *Mipp.* *Up.* 3. — 3) *Gesicht*, *Schnauze eines Thieres* *Chā* 93. *Sānā* 1,  
12, 5. *Av.* *Gānā* 2, 6, 7, 4, 7, 22. *M.* 2, 192. *Mān.* 1, 7205. *Up.* 3, 1979.

3197. *Dec.* 2, 68. *Sopā* 1, 186, 6. *Macq.* 23, 27. 92. 104. *R.* 1, 9.

*Spr.* 423. मुखचक्षु 606, 996. 2308. f. 3211. उपामुखाङ्ग 4003. *Vā-*  
*nā*. *Bān.* 8, 52, 51. 58, 1. 68, 55. *Ver.* in *LA.* (II) 4, 12, 7, 24. मुखमणि

समु *Halā* 2, 369. ० *प्राज्ञा* *Shānā* im *Chā* 63. कद्रुममुखान्न (द्रुम)  
M. 8, 259. *Jidā* 1, 307. *Vānā*. *Bān.* 66, 1. *H.* 1236. *Halā* 5, 16. मारु-

तिष्णामु *Sopā* 1, 24, 2. Am Ende eines adj. comp.; das vorangehende  
Wort a) ein attributives adj.: नियमनामुक्ती *Chā* 180. वामाण्ड<sup>०</sup> *Ka-*

*rnā* 9, 45. रुधिरामुत<sup>०</sup> *Pañśān* 238, 22. परिवृत्त<sup>०</sup> *Vānā* 17. प्रसक्त<sup>०</sup>  
*Vānā*. *Bān.* 8, 52, 52. कमलेश्वरमुक्ति<sup>०</sup> 46, 104, 89. 106, 10. — b) das,

womit das Gesicht verglichen wird: तस्मिन्मुखी *Chā* 28. *R.* 3, 36, 4.  
*Chā* 23. वक्ष<sup>०</sup>, वक्ष<sup>०</sup>, प्रो<sup>०</sup>, प्रो<sup>०</sup>, प्रो<sup>०</sup> *das Gesicht eines Bockes* u. s. w. *An-*

*band* *R.* 4, 17, 51. *Vānā*. *Bān.* 8, 61, 1. *Spr.* 27, 3. — c) das, was sich auf  
dem Gesichte bezieht: शयु<sup>०</sup> (a. auch *hā*). *R.* 5, 26, 19. वक्ष<sup>०</sup> 4, 61, 2.

कोष<sup>०</sup> *Spr.* 4444. भुक्ती<sup>०</sup> *Sūnā* 4, 14. भुक्ती<sup>०</sup> *Karnā* 24, 27; vgl. भु-  
कुटीमुख n. ein Gesicht mit vorspringen *Breun.* 4, 38, 40. — d) das,

wohin das Gesicht gerichtet ist: भुक्तीमुखी *Mān.* 7, 2004. *Hānā* 3047.  
खनी<sup>०</sup> *R.* 4, 57, 2. उपयतो<sup>०</sup> *Jidā* 1, 206. पितृदेवसु 2, 3. *Shānā* 6, 90.

22, 10, 9, 10. *Vānā*. *Bān.* 8, 80, 4. f. *वक्षसु*<sup>०</sup> *Karnā* 24, 27; vgl. भु-  
कोष<sup>०</sup> so *dem* *hānā* *ist* *M.* 4, 31. वक्षमुखी = वक्षमुखी *R.* 4, 36, 20.

4, 7, 12. सर्वमुख *Chā* zu *Bān.* *Av.* *U.* 8, 20. Auf dieser *Gebirgs-*  
des Wortes in adj. comp.; die auch mit leblosen Gegenständen, (wo  
also an kein Gesicht mehr gedacht wird, verbunden werden, ist zurück-  
zuführen die Bedeutung — 3) *Richtung*: वक्ष<sup>०</sup> *वक्षसु* (a. d.) *Shā-*

*malrichtung* *Mān.* 85, 2. वक्षमुख *nach* *hānā* *Shānā* 16, 12. वक्ष-  
मुख्यते स्वदियुक्त 2, 2. प्रामुख्यं वक्षसि प्रामुख्यं 2. प्रामुख्यं प्राति प्रामुख्यं 9.



**मुव.** *Bala.* 17, 28. **मुखान्तर**, **मुखः** कृत्वा. **मुखनकारम्** P. 3, 4, 61, Sch. 2. **मुखसत्** (मुख + सत् *nom. sg.*) *adj.* = मुखे तत्पत्ति P. 3, 4, 64, Sch. **मुखनीय** (von 1. **मुखसत्**) *adj.* am Munde —, *vorn befindlich* *gaga* **मुखनीय** zu P. 4, 3, 189. *Kār.* 2 zu P. 4, 3, 60. — Vgl. *पार्श्वनीय*.

**मुखर्ध्र** (मुख + र्ध्र) *adj.* bis an den Mund reichend *Cat. Ba.* 9, 4, 2, 12, 13, 8, 11.

**मुखदूषण** (मुख + दू०) *m.* Zweifel *Riān.* im *ČKDn.*

**मुखदूषिका** (मुख + दू०) *f.* das Gesicht verursachender Ausschlag bei jungen Leuten *Baitapa.* im *ČKDn.* *ČlaRa.* *SaSu.* 1, 7, 65. — Vgl. *पौववपिडका*.

**मुखधाता** (मुख + धा०) *f.* *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. *Čandāf.* im *ČKDn.*

**मुखमिरितक** (मुख + नि०) *adj.* träge, faul (die Gesichter betrachtend) *Čandāf.* im *ČKDn.*

**मुखनिवासिनी** (मुख + नि०) *f.* die im Munde Wohnende, Bein. der *Baṣavati Čandānhar.* bei *Wilson.*

**मुखरट** (मुख + पट्) *m.* Schleier *Msu.* 63. — Vgl. *वक्त्राय*.

**मुखपाक** (मुख + 2. पाक) *m.* Entzündung des Mundes *Suca.* 1, 309, 3. 106, 4. *ČlaRa.* *SaSu.* 1, 7, 80, 108.

**मुखपिण्ड** (मुख + पि०) *ein* in den Mund gesteckter Bissen *Spr.* 748.

**मुखपूरण** (मुख + पू०) *n.* ein Mundvoll Wasser u. s. w. *Hia.* 206. *HalL.* 4, 100.

**मुखप्रिय** (मुख + प्रिय) 1) *adj.* im Munde angenehm *Suca.* 1, 190, 7. — 2) *m.* Orange *Baitapa.* im *ČKDn.*

**मुखबन्धन** (मुख + ब०) *n.* 1) Deckel *AK.* 1, 2, 36. H. 1092. — 2) *Einleitung, Vorwort* *Kānān.* im *ČKDn.*

**मुखव्यूषण** (मुख + यू०) *n.* Schmuck des Mundes oder Gesichts: 1) *Beitel Čandānhar.* bei *Wilson.* — 2) *Zinn* (!) *H.* 6, 160.

**मुखपेद** (मुख + पेद) *m.* das Versehen des Gesichts *MBa.* 9, 2786.

**मुखमपडन** (मुख + मपडन) *m.* ein best. Baum, = *तिलक* *Riān.* im *ČKDn.*

**मुखमपडल** (मुख + म०) *n.* Gesicht *Yazv.* 99.

**मुखमपिडका** (मुख + मपड) *f.* eine best. Krankheit und die Genie derselben *Suca.* 2, 392, 2, 16. *देव्यानां वा दितियाणां तामाळुमुखमपिडकाम्* । अर्थं धिमुमतेन संप्रकृष्टा डरासदा ॥ *MBa.* 3, 14488. ० *मपिडनिका* *ČlaRa.* *SaSu.* 1, 7, 109. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 307, 6, 27. ० *मपडि* unter den *Mittlern Škanda's Hariv.* 9842.

**मुखमपिडनिका** *s. u.* *मुखमपिडका*.

**मुखमपुर्ण** (मुख + मा०) *n.* eine best. Schleimkrankheit *ČlaRa.* *SaSu.* 1, 7, 71.

**मुखमोद** (मुख + मोद) *m.* *Hyperanthera Moringa* *Yahl.* *Riān.* im *ČKDn.*

**मुखपत्र** (मुखम्, acc. von *मुख* + पत्र) *m.* *Bestler* *Hia.* 38.

**मुखपत्रपा** (मुख + पत्र) *n.* *Gebiss* am *Pferdesaum* *H.* 1250.

**मुखर्** (von *मुख*) P. 5, 2, 107. *Vārti.* 1. *Kic.* zu P. 4, 1, 79, 1) *adj.* f. *बा* *goshodānag.* = *बुद्धि* *AK.* 3, 1, 86. H. 351. *HalL.* 2, 222. = *तुपिडल* *Uttāval.* zu *Uphān.* 1, 85. (विज्ञोः) एका भाषा (सरस्वती) प्रकृतिमुखरा *Spr.* 343. *मूकजोडी* *Prān.* 106, 18. *कृति* ० *Spr.* 4733. von *Vogeln* und *Bienen*: *नाममुखविहारीपरिगीत* *Kārnā.* 71, 70, 98. von *klingenden*

*Schmuckschachen*: *नूपुराणि* *Māñā.* 15, 8. *Milāv.* 52. *मुहल* *Rac.* 8, 72. *पलेन* *प्रतिपादिता* *मुखपर्यङ्गपरिमेयता* *Śia.* D. 47, 4. *वाषं वरं वाषपञ्जरतिपिणीं ब्रह्मसङ्गमुखो* *पृथक्वाप तुयम्* *Bala.* P. 5, 3, 16. *Am* *Ende* eines *com.* *berodit in, sich auslassend in, sich ergessend in, erhaltend von*: *इत्तुपयवकिरपत्तत्सुमुखः* — *अने* *Spr.* 899. *मुत्तुमुखा* *सीमा* *क्रिका* 4108. *लब्धमीष्टुत्तिमुखा* *वैतालिकारः* *Kārnā.* 44, 168. *सुरानवखरेषु पुण्याखेषामुखेषु* 40, 206. *इत्याचानन्दमुखः* *पौरा*: 72, 178. *वसिपत्रतातारमुखामुखम्* *Spr.* 1434. *युत्तिमुखामुखम्* 2701. *स्तुत्तिमुखामुखो* *Kārnā.* 2, 81. *विक्राममुखराधिवर्दने* 48, 894. *वषण्मुखरा गिरः* in *Vorwürfen* *sich ergessend* *Riān.* *Tar.* 6, 144. *तेत्येतसमस्तमित* (मेघ) *Msu.* 38. *पुष्पकन्दशालाः* *तथो* *प्रतिभुसुखराः* *कोराति* *Rac.* 13, 40. *लतकजे* *अन्यपुत्रतमपडलीमुखशिखरे* *Giv.* 2, 1, 11, 30. *Dudān.* in *L.A.* 69, 5. *Paar.* 79, 15. *गोदवरीमुखकान्दर* *Uttāvalānā.* 12, 4. *Čatv.* 1, 44. *Prān.* 79, 11. Vgl. *उत्सुखः*, *मोक्षः*. — 2) *m.* a) *Krūth.* — b) *Ma-schel* *Riān.* im *ČKDn.* — c) *Anführer, Rüdelführer* *Spr.* 1364. — d) *N. pr.* a) eines *Schlangenkönigs* *MBa.* 5, 2652. — b) eines *Schelmen* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 139, a, 19. — 3) *f.* *Gebiss* am *Pferdesaum* *Schol.* zu *Kizv.* Ca. 14, 3, 9. — Vgl. *मोक्षः*, *मोक्षः*.

**मुखर्** (von *मुख*) 1) *m.* *N. pr.* eines *Schelmen* *Kārnā.* 73, 75. — 2) *f.* *मुखरिका* a) = *मुखर्* *Gebiss* am *Pferdesaum* *Schol.* zu *Kizv.* Ca. 16, 2, 4. — b) *Gerde, Geschwätz*: *मुनलितमुखरिकात्* *Bala.* P. 8, 25, 7. **मुखरता** (wie oben) *f.* *Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit* *Spr.* 954. *Kia.* 5, 16.

**मुखरूप** (wie oben), ० *यति* *erörten* *machen*: *स्वर्गे किं वैष चक्रे मुखरयति दिशो* *उडुनीनां निनाद* *Nicā.* 84, 9. **मुखप** *मपिस्मनमुषान्* *मुखकण्डनिपातम्* *Giv.* 12, 7. **मुखरित** *सुर* 7, 16. **मुखरितमणिञ्जोर 11, 2. *संचरधर्ममपुधुधनिमुखरितमोक्तव्यं* 2. *धाकपयं तन्मुखरिताखिलदिगमगाम्* *Kārnā.* 10, 121. *तस्मिन्मुखरिता मधुभिर्जिह्वीपृषथेयपरितः* *परितः* *भवति* *Bala.* P. 6, 29, 10. **मुखरितनाथीर्मज्ञेज्ञानानाम्** — *राजधाम* *Riān.* *Tar.* 6, 482. *Milāvā.* 1, 7. *Pañān.* 3, 5, 2.**

**मुखराम** (मुख + राम) *m.* *Gesichtsfarbe* *Rac.* 12, 8. *तच्छुबैवाविभिनेन मुखरामेण* *Kārnā.* 33, 8.

**मुखरिक्** (मुख + 1. कर्) *erörten* *machen*: *कृतिद्विमुखा* *(कीर्ति)* *Kārnā.* 10, 111.

**मुखरुष** (मुख + रुष) *f.* *Mundkrankheit* *Van.* *Bu.* 5, 82.

**मुखरोग** (मुख + रोग) *m.* *das.* *Suca.* 1, 302, 7. 2, 125, 4. *Vorz.* d. *B. H.* *N.* 934. 996. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 308, 6, 9. 10. 314, a, 40. 357, a, 2 v. u. *Van.* *Bu.* 5, 83, 6. 4. *Mik.* P. 15, 35. *Davon* *adj.* ० *रोगिण* *mundkrank* 19.

**मुक्ताङ्गल** (मुख + ला०) *adj.* *Schwein* (den *Mund* als *Pfug* gebrauchend) *Čaylōm.* im *ČKDn.*

**मुखलेप** (मुख + लेप) *m.* 1) *das* *Bestreichen* *des Mundes* und *zugleich* *der oberen Seite* *einer Trommel* *Spr.* 748. — 2) *eine* *best. Schleimkrankheit* *ČlaRa.* *SaSu.* 1, 7, 72; vgl. *वास्यालेप* *Suca.* 2, 235, 7.

**मुखवत्** (von *मुख*) *adj.* *mit einem Munde* *versehen* *MATTH.* 6, 8.

**मुखवृष्ट** (मुख + वृ०) *m.* *Granathorn* *Čandāf.* im *ČKDn.*

**मुखवाटिका** (मुख + वा०) *f.* *eine* *best. Pflanze*, = *खम्बु* *Riān.* im *ČKDn.*

**मुखवास** (मुख + वा०) *n.* 1) *Blasinstrument* *Tar.* 6, 1, 122. — 2) *eine*



होति (Viva-Kultus) und die Mundes hervorstechende Mündel (सिखमुखात्) bezeichnen das in der Mundesöffnung (Mund) (Mund). *Litānāḥaravānta* im CKDh.

**मुखवात** (मुख + वात) m. ein Pfeifen für den Mund, um den Aethem durchschießend zu machen, *Pañcā. 3, 8, 10. Pañcā. ed. orn. 32, 38. Verz. d. B. H. No. 1006. weidlichendes Gras (गन्धर्वी) Rānā. im CKDh.*

**मुखवासन** (मुख + वास) m. das. AK. 1, 1, 4, 30. H. 1391.

**मुखविक्षु** (मुख + वि) f. ein best. Ārjā-Metrum Ind. St. 3, 377. 499.

**मुखविक्षु** (मुख + वि) f. Züge Candam. im CKDh.

**मुखविक्षु** (मुख + वि) m. Verk. d. Oxf. H. 339, 8, 21.

**मुखविषा** (मुख + वि) f. eine Art Schabe H. 1337.

**मुखविक** (मुख + विक) adj. ein loses Maul habend, Lästermund Candam. im CKDh.

**मुखविक** (मुख + विक) f. Reinigung des Mundes Tirumid. im CKDh.

**मुखवापि** (मुख + वापि) 1) adj. a) den Mund reinigend. — b) scharf, beissend (vom Geschmack) H. 1389. — 2) n. a) Das Reinigen des Mundes Verz. d. Oxf. H. 103, 2, 1; vgl. मुखस्य शोधनम् 102, 2, 31. — b) Zimmet Rānā. im CKDh.

**मुखवापि** (मुख + वापि) 1) adj. dem Mund reinigend. — 2) m. Citronen, Citronenbaum Rānā. im CKDh.

**मुखवापि** (मुख + वापि) m. Trockenheit des Mundes Scq. 1, 210, 9. Cānā. Sām. 1, 7, 71. 3, 10, 12. Devan. 1) adj. damit behaftet Sup. 1, 331, 11.

**मुखशी** (मुख + शी) f. Schönheit des Gesichts, ein schönes Gesicht Bala. P. 7, 9, 11.

**मुखशी** adj. = मुखशक Candam. im CKDh. Fehlerhaft für मुखशील. **मुखशील** (मुख + शी) m. der des (Brahman's) Mundes Entstandene, ein Brahmane H. 812. — Vgl. मुख.

**मुखशु** (मुख + शु) m. Erleichterung der Aussprache P. 3, 37, Sch.

**मुखसुर** (मुख + सुर) n. Leppenneker Tan. 2, 10, 16.

**मुखलाव** (मुख + लाव) m. Spetcheifuss Cānā. Sām. 1, 7, 108. Spetcheil Rānā. im CKDh. — Vgl. मुखलाव.

**मुखाकार** (मुख + कार) m. Miene R. 5, 24, 11.

**मुखाति** (मुख + ति) m. Waldbrand Candam. im CKDh. a sort of goblin with a face of fire; fire put into the mouth of the corpse at the time of lighting the funeral pile; a doctoficial or consecrated fire Wilson. — Vgl. मुखति.

**मुखति** und **मुखती**.

**मुखाय** (मुख + आय) n. Spitze des Mundes, — Mundes und Spitze vobor. 1) मुखाय कोट्युत्पत्तिः पोत्रम् AK. 3, 4, 25, 152.

**मुखानिल** (मुख + व) m. mit dem Mund erzeugter Wind Kānā. 60, 307.

**मुखाम** (मुख + व) m. Mundbrandheit Rānā. im CKDh.

**मुखवित्त** (मुख + व) m. heisser Aethem (7): उद्वाय मुखवित्तस्य Pañcā. 3, 8, 10. — Vgl. मुखवित्त.

**मुखविक** m. eine best. Pflanze, — vānā Rānā. im CKDh.

**मुखवास** (मुख + वास) m. Dippendhār Rānā. 10, 12.

**मुखविक** (मुख + विक) n. Rānā. Tan. 1, 2, 31.

**मुखवास** (मुख + वास) m. = मुखवास Spetcheifuss Scq. 1, 235, 7.

**मुखी** (मुख + मू) = मुख मू P. 3, 4, 61, Sch.

**मुखी** (von मुख) ein Kind eines Comp. an der Später, am Eingang

u. s. w. *Lepidichthys* मुखी = Kānā. Ca. 22, 9, 2, 24, 5, 15. *Shānā* = Kānā. Ca. 4, 10, 8. Cānā. Ca. 6, 12, 20. *Ukchā* = 11, 4, 2, 31. *Mūnā* = 107. Ca. 9, 2.

**मुखुली** = मुखली.

**मुखली** L. N. pr. einer buddhistischen Göttin Lalit. 72. *उत्पत्ती* ed. Calo. 75, 16.

**मुखेव** (मुख, loc. von मुख, + मेव) adj. f. *खा* im Mundes steh bildend Schol. zu RV. Pañc. 6, 9.

**मुखेकीर्ण** (मुख + उ) m. N. pr. eines Mannes Rānā. Tan. 8, 284.

**मुखे** ed. Ta. 382, aber in der Uebersetzung wieder *मुख*.

**मुखेत्का** (मुख + उ) f. = मुखमि Waldbrand Candam. im CKDh.

**मुखी** (von मुख) Aussprache VS. Pañc. 4, 164. 1) adj. 1) in oder am Mundes oder Gesichts befindlich *gaga* दिमादि zu P. 4, 3, 32. AV. 6, 43, 2. Cat. Ba. 10, 6, 1, 11. प्राण Lity. 2, 5, 6. RV. Pañc. 6, 9. विमुपु: aus dem Mundes kommend M. 5, 141. — 2) b) an der Spitze —, am Anfangs befindlich; der erste, vornehmste, hauptsächlich, primordiale, ursprüngliche (Gegens. गोपा, प्रतिनिधि); der beste, vorzüglichste, vorzüglich *gaga* शीखादि zu P. 5, 3, 103 (oxyt.), was aber durch die accentuirten Texte nicht bestätigt wird). AK. 3, 2, 7. 3, 4, 3, 16. H. 1438.

Hal. 4, 5. RV. Pañc. 2, 20, 15, 9. Tān. 4, 1, 2, 1. VS. 2, 6, 9, 5. वाति Cat. Ba. 1, 6, 2, 10. मुखी वा वाक्का वक्षस्य स्वे वाक्का 4, 1, 4, 16. 13, 1, 9, 2. Air. Ba. 3, 13. वक्षसरी Cānā. Gānā. 3, 18. मुखी वक्षस-तुदमिष्टाम् AK. 10, 20, 13. धन Āy. Ca. 3, 13, 18. मु, द्वितीय u. s. w. 9, 4. मु, मय्य, ध्वर Kānā. 13. Kānā. Up. 1, 2, 7. M. 3, 200. 8, 210. 322.

10, 60. Dānā. 4, 3. Mānā. 3, 2107. 3099. R. 1, 9, 33. 2, 52, 8. Spt. 4736. Sup. 2, 347, 11. Varān. Bān. 8, 48, 77. Kānā. 33, 152. वक्ष मुखमन्त्रे मुखमिष्टास्तिद्वयप्रत्ययो: 63, 170. Bala. P. 4, 25, 19. Panānā. U. m. V. d. Tūh. H. 7, 15. 16. मुखानुयायिम् AK. 4, 24, 101. Hal. 3, 284. Wānā. Rānā. Up. 327, 2. 343, 2 v. u. Vor. S. 170. सर्ग Bala. P. 2, 10, 18.

Mānā. P. 47, 17, 33. Verz. d. Oxf. H. 82, 8, 4. मुखी स्वतप्रथमः कल्पः AK. 2, 7, 59. गोपामुखगोपामुखः कापसप्रत्ययो भवति Cit. bal. Pañc. zu P. 1, 4, 108. 8, 3, 32. Sām. D. 15, 6. Wānā. Gānā. 60, 75. Verz. d. Oxf. H. 267, 8, 22. 16. Vor. 6, 15, 24, 13. Schol. zu Kānā. Ca. 1, 4, 15, 6, 16, 2, 4, 1. Schol. zu Nānā. 22, 53. Ar. Res. 3, 258. Am Ende eines Comp. मुखी der Vorzüglichste unter — *gaga* वापरी zu P. 2, 2, 131. दिवाति M. 3, 280.

धमात्पु 7, 141. Brag. 11, 36. शार्वाङ्गमुखानि Mānā. 1, 1498. 5, 9379. R. 1, 34, 9. स्थापयाममुखानि 72, 15. 2, 36, 14. Varān. Bān. 8, 35, 6. Kānā. 52, 300. 55, 307, 57, 56. Bala. P. 5, 1, 23. Bānā. im Sans. Chr. 108, 14. Pañcā. 15, 302. 15. द्विमुखयान् *Mūḍā* in 12. Ausnahmeweise und aus metrischen Rücksichten steht *मुख* in der Bod. von *मुख* = वादि am Ende eines adj. comp. = नारायणमुखी मातृवक्त्रम् Kānā. 66, 76. Bala. P. 8, 12, 10. Wānā. Rānā. Up. 327, 1. शूरप्रदलशेखरीमुखकास्तु तादिदः H. 780. — 2) m. a) Anführer: ध्वमेकमुखी बलम् Kānā. Nānā. 12, 13, 77. दृष्ट 2) (vgl. दृष्टमुख) 17, 19. — b) N. eines Genius, der einem Theile des (astrologisch) in 81 oder 83 Fächer (F) getheilten Himmelsplanen vorsteht, Varān. Bān. 3, 53, 15, 63. — c) pr. der einer Klasse von Göttern unter Manu Bhavānā VP. 367. Mānā. P. 60, 5, 9. — Vgl. गोपा, कल्पप्रथम, नक्षिमुखी, वापरीया.

**मुखी** (von मुख) adv. vorangehendes Schol. zu Kap. 1, 102.

**मुख्यता** (wie oben) f. die erste Stelle, der oberste Rang, Vorrang 1144.  
 1. 364. **वेनाधिक्येति मुख्यताम्** Buia. P. 4, 22, 22. गदापरिधयेषु सर्वास्तेषु  
 च सत्त्वोः । बधिर्भ्युपगच्छती प्रतीति सर्वलोके धनुष्यताम् ॥ Hariv. 4929.  
**Kāṭhā. 18, 155.** कैवलानुगमस्य मुख्यतया Schol. zu Kap. 1, 61. लेने तद-  
 ण्मुख्यताम् Buia. P. 6, 18, 17.

**मुख्यत्व** (wie oben) n. dass.: महत्त्वमियुष्यत्वं ददामि त्वम् R. 1, 63, 19.  
 Vor. 6, 16.

**मुख्यपत्र** (मु० + पत्र) m. = मुख्यपत्र Ms. bh. 5.

**मुख्यमन्त्रिन्** (मु० + मन्त्र) m. der erste Minister Hir. 83, 18. Davon nom.  
 abstr. **मन्त्रिता** f. Rīā-Tar. 5, 424. — Vgl. **मन्त्रियुष्य**.

**मुख्यराज्ञ** (मु० + राज्ञ) m. Oberfürst, regierender Fürst Traik. 2, 3, 288.  
 ० Rāṣṭr. H. an. 2, 311.

**मुख्यप्राप्त** (von मुख्य) adv. vor Allem, zunächst MBu. 3, 3292.

1. **मुख्यार्थ** (मुख्य + र्थ) m. Hauptbedeutung, die ursprüngliche Be-  
 deutung (eines Wortes) Čaṅk. zu Bṛh. Ā. Up. 8, 204. Śin. D. 19. Da-  
 von nom. abstr. **अर्थ** n. 11, 16, 16.

2. **मुख्यार्थ** (wie oben) adj. die ursprüngliche Bedeutung habend, in  
 der ursprünglichen Bedeutung gebraucht Siddh. K. zu P. 4, 2, 60.

**मुखस** N. pr. einer Oertlichkeit Vors. d. Oxf. H. 339, 4, 10.

**मुखसि** m. desgl. ebend. 339, 4, 34.

**मुखशानि** desgl. ebend. 340, 4, 10.

**मुखरू** m. eine Hühnerart (दायूर) Buṣaṣ. im ČKDn.

**मुख्य** a. u. मुक्.

**मुखता** (von मुख) f. schlechte Einfalt, Naivität Spr. 2215.

**मुखस** (wie oben) n. Anmuth: मुखसस्य च यौवनस्य च सखे मध्ये म-  
 मुमी: स्थिता Vra. 20.

**मुखदम्** (मु० + दम्) f. eine Schönheitsge Spr. 3709.

**मुखघाति** (मु० + 2. घा) adj. dumm, einfältig, Einfaltspinsel Kāṭhā.  
 61, 244.

**मुखबुद्धि** (मु० + बुद्धि) adj. dass. Kāṭhā. 61, 2.

**मुखबोध** (मु० + बोध) n. (so. व्याकरण) *Einfältigkeit aufklärend*, Titel  
 einer von Vopadeva verfassten Grammatik Vor. Einl. Gm. Bibl.  
 382. fg. 594. Vors. d. Oxf. H. 161, 8, 12. **कार** 113, 8, 5. **प्रदीप** m. Titel  
 eines Commentars zu jener Grammatik 161, 8, 15. **मुखोद्योति** f. desgl.  
 290, 4, 12. **परिषिष्ट** n. Nachträge zum Mugdhabodha Colza. Misc.  
 Kas. II, 46.

**मुखबोधिनी** (मु० + बोध) f. (so. टीका) *Einfältigkeit aufklärend*, Titel  
 eines Commentars des Bharatamalla zum Amarakoṣha (Colza.  
 Misc. Kas. II, 56) und des Bharatamallika (wohl identisch mit dem  
 Vorangehenden) zum Bhaṭṭikāvya (Gm. Bibl. 239).

**मुखगण** (मु० + गण) m. einfältiges Wesen, Unverstandtheit Buia. P.  
 8, 8, 10. 8, 3, 4.

**मुखवत्** (von मुख) partic. vorverr., keine richtige Erkenntnis habend:  
 सर्वेषु MBu. 4, 677.

**मुखसती** (मुख + सती) f. eine Schönheitsge Spr. 342. 1084. Kā-  
 ṭhā. 66, 192.

**मुखपायणी** (मुख + पय) m. der Dummste unter den Dummten Kāṭhā.  
 68, 180.

V. Thall.

**मुखपायन** (मु० + पय) n. Bes. eines Mannes Rīā-Tar. 7, 599.  
 d. Oxf. H. 88, 4, 34.

**मुक्** m. N. pr. eines Mannes Rīā-Tar. 7, 599.

**मुक्त्र** m. desgl. ebend. 8, 1692.

1. **मुक्**, **मुचति**, **मुक्ते** Daktv. 25, 126. P. 7, 1, 52. Vor. 11, 1. **मुचति**  
 und **मुक्त्र**, **मुक्त्रा** Ind. St. 5, 340. 363. **मुक्त्र** und **मुक्त्र** Vor.  
 12, 1. **मुक्त्र**, **मुक्त्र** 2. p. VS. 1, 25. **मुक्त्र** 3. pl. मेतोति Hariv. 7082. **मु-**  
**तोति**; **मुतोच**, **मुतोचके**, **मुतोचि**, **मुतोचानि**; **मेतोचि** und **मेतो**, **मेतोका** Kāṭhā.  
 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. **मुक्**, **मुक्त्र**, **मुक्त्रि**, **मुक्त्रि**, **मुक्त्रि**, **मुक्त्रि**,  
**मुक्त्र** 2. pl., **मुतोचति** Bv. 8, 18, 12. **मुतोचस्म** 78, 1. 1. **losmachen**, **frei-**  
**machen**, **befreien**; **losmachen**, **fahren lassen**; **mod. pass. etch looma-**  
**chen**, **entrinnen** RV. 1, 24, 12. **मुक्त्रि**: 61, 10. **सिन्धु** 93, 5. **वर्तिका-**  
**म्** 116, 14. **स्वीसदत्रिम्** 117, 3. **वर्तिका**: 7, 71, 5. **यो विना मुक्त्रं वन्द-**  
**तारम्** 2, 34, 15. **खागे योक्त्राणि मुक्त्र** 2, 33, 12. 6, 74, 2. **मुक्त्रमुचति** 7,  
 59, 12. 8, 24, 27. **कन्ध्यात्** 40, 4, 2, 29, 5. **मा ते देव्या मुक्त्रं देव्याणाः** 10,  
 87, 19. **Kāṭhā. 30.** **मुक्त्रादि** **मुक्त्रानः** (vgl. **Udāṭhā. 2, 91**) **VS. 30.** 30.  
**खगे मुक्त्राणि** *ich lasse Wasser* 4, 12. **खद्यत्** Bv. 8, 88, 12. **स पादुरस्य**  
**निर्णिता** **न मुच्यते** 10, 27, 34. **VS. 12, 30.** **स न दक्षते** **वृष मुच्यते** **Kāṭhā.**  
**Up. 8, 16, 2.** **मुच्यते** **(मुच्येयम्)** Bṛh. Ā. Up. 3, 8, 12) **Čar. Bā. 14, 6, 9, 12.**  
**योषिचि मुक्त्रो रक्षतः परस्तात्** *ist ausgefahren* **AV. 12, 2, 8.** — **मुक्त्रमुच-**  
**यस्तस्य** **व्याम्** **MBu. 4, 101.** **मुक्त्रो मर्हन् वाम् त्वम्** **R. Gmā. 2, 53, 12.** **Vin.**  
 238. **मेतद्ये स्वर्गवन्दनीनां योषीकन्ध्याम्** **Rāṣṭr. 10, 48.** **मुक्त्रकन्ध्या** **Spr.**  
 2472. **Čik. 75, 10, v. 1.** **नित्रो मुक्त्रा शिलाय** **Kāṭhā. 5, 114.** **वत्सार्त्तं वृ-**  
**क्ष मुच मुच** **Spr. 688.** **तेन हि मुच्यतामनीयः** *lass die Zügel schlacken* **Čik.**  
**5, 15, v. 1.** **मुक्त्रेयु रक्षिष्यु** **8. मुक्त्रमुक्त्रा** *ausgezogen*, **Pañāṭ. 36,**  
**17.** **उच्चोर्ष मुच्ये** **Bṛh. 14, 95** soll nach einem Schol. so v. a. **उ० परि-**  
**दये** *anlegen* bedeuten. **तस्य मुक्त्रैकवैरथापि** *mit aufgestellten d. i.*  
**erschafften Gliedern** **Daṣa. in Benz. Chr. 190, 19.** **कापट्ठो** *die Kühle* **Vi-**  
**zen** so v. a. *seine Stimme erheben*: **कापट्ठ मुचति च वाक्प्या**: **Maññ. 83,**  
**6**; vgl. **मुक्त्रकापट्ठ**. **प्राणान्** *Jmds Lebensgeister* **Uzen** so v. a. *Jmd das Le-*  
**ben nehmen**: **वृष मे मुचतु** *Praṇāṇyādi* **पारं चाम्यक्म्** **MBu. 3, 2992.** **fig.**  
**पदात्यदममुचति** *den Fuss nicht von der Stelle lösend d. i. bewegend*  
**Vin. 277.** **वोषिर्मुक्त्रमार्गः** *den Weg frei machen so v. a. aus dem Wege*  
**gehen** **Maññ. 46, v. 1.** (für **दात**). **मुच** **मुचस्य** **मेतोचि** *lass los* **MBu. 3,**  
**16047. 10403. 18107. 15798.** **हं सक्तं प्राप्तिमुचोद्योति** **यो मुचि** **R. 3, 62, 3.**  
**धार्म्यं सचिर्वं मुचति** **यदि पूषः** **मयंतं मम शयलम्** । **मेतोका** **माधवसेनं** **ततो**  
**उक्तापि** **बन्धनतत्पयः** ॥ **Mālav. 7. Čik. 40, 9.** **Vin. 184.** **Kāṭhā. 23, 194.**  
**25, 109.** **वृधप्यो** **मुच्यते** **राज्ञा** **M. 8, 202.** **MBu. 3, 15794.** **तस्यमुच्यतां** **पञ्च-**  
**रत्नचन्द्रादपि** **पती** **Pañāṭ. 192, 15.** **मुक्त्रं** *freigegeben* **Tax. 3, 3, 177.** **MBu. 3,**  
**15798.** **Spr. 1819.** **Vin. 267.** **Kāṭhā. 4, 38.** **Vor. in LA. (II) 23, 11.**  
**दर्शिताणि कलत्राणि गृहे** **मुक्त्रमवाहन्** **adv. Spr. 4186.** **वनाय** — **धेनु-**  
**मुक्त्रेनोच** *entlässt die Kuh in den Wald* **Rāṣṭr. 2, 1.** **मुक्त्रं** **कामचराय**  
**तम्** **Vin. 330.** **मुच** **नः** **साधयामः** **Spr. 366.** **कुपादाकृष्य** **मार्गे** **मुक्त्रा** **Vor. in**  
**LA. (II) 17, 30.** **Pañāṭ. 128, 25.** **यचेतेयो** **मुच्यसे** *wenn du dich von*  
**ihnen befreist** **MBu. 3, 15715.** **मुच्यते** **किन्चित्पयम्** **M. 11, 96, 76. 194.**  
**227. 239.** **Bṛhā. 4, 16.** **मत्स्यपाराशं** **सपुत्रा** **मेतोच्यते** **MBu. 4, 8641.** **Rāṣṭr. 1,**  
**73.** **तदा** **विष्णोर्णा** **मुच्ये** **स कन्ध्यात्** **3, 20. 12, 30.** **यैव** **(विष्णवे)** **मुच्यन्ते**  
**रेमात्** **Kāṭhā. 66, 82.** **नहि** **योर्गं** **प्रपश्यामि** **येन** **मुच्येयमदः** **MBu. 1,**

6127. 8150. 2,3618. 6002. मुच्यतु नराकान् Mān. P. 15,70. तन्मामुक्ता  
वर्षे द्वाकाल् MBh. 1,5918. शापायुक्ता; 3,3286. Cī. 111,7. यदि धर्मान  
मुच्यते wenn er nicht der Tugend verlustig geht Spr. 2988. Statt des  
abl. der instr. मुच्यते पावित्ते: त्वे: M. 11,358. fg. Spr. 5223. 4788. fg.  
Kāṭhā. 49,220. स क्षत्रवर्णमानेति चितं वैर्यया नो पूर: Rīā-Tar. 3,  
106. Mān. P. 70,16. वामाया: (ऊर्गु) कारकृदेमुच्यमानो मदीये:  
fret von Mān. 94. मुच्यति कथ्यते: MBh. 13,1070. स मुच्यत्सर्वकालित्वे:  
1804. मुक्ता ईरुं तस्यकालित्वे: 3,4040. मुच्यन्ते तमसा मन: Cī. 138.  
Rāṣ. 4,18. क्लेशादिभि: Schol. zu Kāp. 1,94. (मुषी) एतन्मोक्षो महीपाल:  
ermangelnd Spr. 3135. Statt des abl. der gon.: नहि मे मोहयते जीवन्  
er wird mir nicht lebend entinnen MBh. 3,18757. 16048. नहि ते मुच्ये-  
दृक्षोऽप्यास्तायिनो: 1698. मुक्तं am Ende eines comp. befreit von, er-  
mangelnd P. 2,1,38. योतिं च्चरत्तय. Up. 1,7. वनमुक्तं खेदुरार. R. 5,  
78,30. त्वेकं Spr. 2726. कलङ्क 2882. वध 2 Kāṭhā. 28,180. राम 20,  
173. रीय 2 (प्रवक्तु) Vin. 236. काठिन्यं (उरम्) Cī. 88. उभयोर्क-  
स्तयोर्गुक्तं यदमुमुनयितं so v. a. eine Speise, die man nicht mit beiden  
Händen hält; M. 3,225. pass. ohne näherer Bestimmung befreit —, er-  
löst worden von der Sünde, von den Banden der Welt: रात्रा भक्ष्यमे-  
नारतु मुच्यते स समासद: sind von aller Sünde frei M. 8,19. ब्रह्मिन्ना पो-  
तृषं मुक्तं मुच्यते गुह्यतया: 11,321. पद्वान् कुरुते पापम् — तेषां मुच्य-  
ति पापिणाम् MBh. 1,656. तस्मात्तु बध्यते नापि मुच्यते नापि संसरति पु-  
न: । संसरति बध्यते मुच्यते स नानाश्रया भवति: । Sīkṣasā. 62. मुक्त  
erlöst von der Sünde, von den Banden der Welt Tris. 3,177. M. 6,44.  
ब्रह्मिन्निस्तलमिध पतिमोक्तो ऽपि बध्यते so. Bhāg. 5,28. Wessels, Rāmāt.  
Up. 338. 348. 357. 359. Spr. 3350 (ungefähr Porlo); vgl. जीवमुक्ता (auch  
Pāṇḍā. 1,410,32. verlassen (einen Platz): न मुच्यति च तं देवं नाप्योक्तो  
वयं दृश्यते Śin. D. 60,4. ad Cī. 78. Spr. 2240. तत्तं वयं न मुच्यति ।  
अप्यसंशितलच्छयां स दृक्ष्यात्तलच्छयते Cī. beim Schol. zu Cī. 86. प-  
लितशारशिलाद्वयस्त्वष्टुमुक्तभूमि adj. Daṣak. in Benp. Chr. 180,1. मुच  
श्रय्याम् Raṣ. 3,66. ईश्वर प्रियायामिक्तमुक्तं लतावल्गे Cī. 41,17. मु-  
क्तासम् 63,16. Raṣ. 3,11. मुक्ताभिर्मुक्तं Jāṇ. 2,107. कारितं वर्षाणा-  
न्वर्गं विगमेयु स: । तयो न मुच्ये नीडं व्रतयत इव हिम: Buṣ. P. 8,19,  
34. चितो परिचय विवर्तते यतिं प्रिया हि या मुच्यति देहमात्मन: Spr.  
911. R. 1,25,14. मुच्येत्प्राणान्ध्यादिभ्यम् Vin. 121. Uttaraśāma. 20,10.  
Pāṇḍā. 87,17. धनापि Spr. 1901. पञ्चमम् 4407. तस्मात्तु 5340. स्व-  
वापेतिन्द्यमदम् (काम:) Kōṣāṣ. 1,48. भोगम् Vin. 308. भोगम् Kāṭhā.  
22,220. तच्छासम् 34,20. विलम्बम् Gtr. 11,5. रात्रौ मेघममुच्यते: Kāṭhā.  
69,70. 169. Naṣ. 22,35. Bhāṭ. 6,24. तेन किं मुच्यते विषय: Vīr. 5,  
16. त्वया तु — कोपि ऽप्यापि न मुच्यते Kāṭhā. 32,80. हि. 87,30. v. l.  
मोहयते शोचति इह निर्मोकाविव यन्नरी R. 9,36. कदाचिन्मुच्येयं यद-

शिखियाडारिभम् Spr. 2840. इहान् मोचये कदाकम् 3313. Bhāṭ. 6,62.  
मुक्षयेविविध adj. Raṣ. 10,18. मुक्षनिर्द्, so v. a. erweckt Kāṭhā. 10,  
72. मुक्तामानकलत् adj. 88,111. मुक्ताव्यादृ adj. Hrt. 44,0. मुक्तोद् R.  
72. v. a. von der Wassersucht befreit Buṣ. P. 8,7,20. कवयपि देववाद्भ-  
क्ताजीवित: Pāṇḍā. 474,25. भीमश्चेत — त्वम् Nāṣ. 4,7. तदपि न मुच-  
त्यावावापु (ec. nē) Spr. 4184. मुक्तामृता (मुक्ता) so v. a. frei von Wind  
R. 4,25,14. fahren lassen so v. a. hingeben, verlieren: मुच्यति सफला-  
नि Rīā-Tar. 3,252. verlassen, aufgeben so v. a. bei Seite lassen: मुक्ता  
mit Ausnahme von (acc.), ausser Spr. 664. 976. v. l. 1349. वारुं मुक्ता  
नामस्य प्रवेशो ऽस्ति Pāṇḍā. 44,11. पुके मुक्ता मे नाप्यदस्ति शेषस्कारम्  
73,19,98,19 (wo लो मुं zu lösen ist). Līvāsa fuhren lassen so v. a. aus  
sich entlassen, von sich gehen; werfen, schleudern, abschleusen: तालव्री:  
पृथिवी श्रेया पावर्धनं न मुच्यति Jāṇ. 4,207. Rīā-Tar. 4,129. मुखेन ग-  
तं मुच्यन् (पाणी) Spr. 2210. लोभमुक्ता: Kā. 5,38. चित्तमित्तं वाप्यं  
मुक्तामिवमिवाग्नि: R. 2,30,25. मुनोच वाप्यं शक्नो: MBh. 1,6180. वयम्  
पि मुच्ये 8447. Hārit. 7081. R. 2,37,15. Mēn. 12. Kāṭhā. 10,178,32,  
163. Daṣak. in Benp. Chr. 185,10. ज्ञेयमायु बान्धवैर्गुक्तम् Spr. 3086. मु-  
च्ये भुरि रक्तम् MBh. 5,7218. शकुन्मूत्रं च मुच्यता: 3,11118. कम्प्यं ज्ञेयं  
पुरीषं च मूत्रं च मुच्यताम्, 7,2897. नागा: शिराभिर्गलितसंततिम् । मुच्युः 1,  
8184. Kāṭhā. 10,97. सक्त्यिदित्तं वान्त् मुच्यतुं य: Spr. 2220. वलतं  
पय: — मुमुचुर्निववतना: Bhāṭ. 7,2. विमुच्यदृष्टि दृष्टिभिर्मुक्षतिम् Pāṇ.  
65,11. गन्धं मुच्यति मेदिनी Hārit. 7062. 4893. मुच्यतु: नि:शालामपि व-  
लिषु Kat. 18,72,162. Pāṇḍā. od. ord. 80,4. द्वा केलि तस्मा मुक्त: शब्द:  
MBh. 3,2219. मयूराय वाचो मुच्यति दारुणा: 6,92. तौ (मेघे) मुक्तमिध-  
मोन. 55. कृत्वा र्मुक्तवान् Vin. 88,96. 336. Kāṭhā. 18,154. 28,110.  
सिक्नादं मुच्यते Pāṇḍā. 57,14. Bhāṭ. 7,57. मुक्ता कामम् ein Geliebter  
erhebend R. Gōra. 4,33,15. मुमुच्य: खलूपाय 60 v. a. aufsteigen lassen  
Bhāṭ. 3,5. वर्षादिकै: काचनमृङ्गमुक्त: geschleudert Raṣ. 16,70. मुच्यत:  
पुष्पवद्म् — चूतवृत्ताम् R. 4,28. दत्तेन पुष्यं मुच्यता तया Kāṭhā. 7,68.  
Mēn. 83. देवाद्यं पुष्पवर्षं च मुमुच्य समतत: Mān. P. 66,27. Raṣ. 2,  
60. 12,91. बाणामयं वर्षम् — मुनाच — यथा वर्षं तत्पदम् Mān. 3,670.  
वाया मुक्ता: शिलात्विव MBh. 1,7667. बाणान् — मुनोच तनये मम 3,768.  
4,3065. 3,7554. Kāṭhā. 47,81. ता नीलपलतममिवबाणद्गदमाङ्गे मम  
मुच्यतो Daṣak. in Benp. Chr. 184,21. गन्धर्वाय मुनोच क् । प्रदीतमन्त्रमा-  
त्रम् MBh. 1,6460. Kāṭhā. 6,7236. वर्षं मोचयते ति (anf dīch) मेरु: 14,368.  
R. 1,76,6. स तामविधमद्रोमी (शक्ति) वानोर्नरस्य चामुचत् Bhāṭ. 15,53.  
मुनोच वषम् — निवारितं प्रति MBh. 5,251,14,844. चक्रं मुनोच 1,1179.  
5296. 3,14609. 5,7191. 7268. 6,2337. R. 1,54,23. 55,31. 3,30,18. Spr.  
510. 2579. 3168. Kāṭhā. 67,59. बालेन — मुक्तं तथैव तालडिगम् Nāṣ.  
22,53. मयवन्मुक्तुलियाप्रकार Spr. 2744. पादप्रकारस्तथो मुक्तो: einen  
Fußstoss vorsetzen Pāṇḍā. 283,1. चतुर्विधं तच्च (वस्त्रम्) । मुक्तमुक्तम्  
मुक्तं कारमुक्तं यस्मिन्तं च ॥ शब्दादि पाणिमुक्तं स्पदमुक्तं तुरिकादिमुक्तं ।  
मुक्तमुक्तं तु यथादि यस्मिन्तं शब्दादिमुक्तं ॥ Hāli. 2,307. fg. H. 774.  
Madhus. in Ind. St. 21. बालान् मुच्ये sich stürzen von (abl.): वक्रावा-  
दत्तान् मुक्तवान् R. 4,60,19. स मेरुकुटादत्तान् मुनोच MBh. 1,6740.  
गिरिव्रतमामुक्तयान्ताम् Spr. 2741. मुक्तं abgelöst, herabgefallen: त्वा-  
रक्षफलानीव मुक्तापि विष्करास्तै: Hārit. 6003. Vgl. वलुक्.

— caus. मोचयति (auch mod.) 1) = simpl. losmachen, freimachen,

*befreien* *Delus.* 33, 69. यो मोक्षयति सन्तुहन्ति प्रवक्ष्यते मम *Vin.* 230. 230. एतेन (यथोपवीतेन) मोक्षयति भूपवासप्रयोगम् *Méssén.* 48, 4. मोक्षयतां प्रवर्णयति *so v. a. öfven* *Paas.* 26, 6. धातिः — यदि न मोक्षयति *enlösas* *Jidā.* 2, 58. मोक्षयिता तान्त्रायाम् *abspannen* *M.Bu.* 3, 268, R. 2, 50, 17. किं न मोक्षयते रामम् *befreien* R. 7, 78, 3. R. Gorn. 2, 77, 20. *M.Bu.* 7, 8604. *Méssén.* 33, 24. *Vin.* 13, 10. *Milav.* 75. *Katāra.* 9, 58. 78. 48, 150. *Buā.* P. 6, 2, 97, 8, 1, 81. *Mik.* P. 110, 60. *Pañāt.* 102, 16. *Hir.* 43, 12. *Daḥar.* in *Benf.* Chr. 197, 24. मृगं कथनान्मोक्षयिता *Hir.* 23, 11. *Ind. St.* 3, 273, 5. (नौ) मोक्षयिष्यति वः सर्वान्स्मद्देशान् *M.Bu.* 1, 8850. स कृच्छ्रान्मोक्षयतामानम् 6191. वरुं ह्यो सर्वपापेभ्यो मोक्षयिष्यामि (मोक्षयिष्यामि v. l.) *Buag.* 18, 66. मोक्षयेद्वेत्सः पितृन् *M.* 3, 37. R. 2, 411, 32. 3, 53, 16. *Milav.* 58, 9 (संक्रादतमानं मोक्षयवहेत् *zu lösen*). किमयं पापसिद्धिक्लान्मोक्षयितव्यम् *Katāra.* 37, 150. 71, 801. विप्रं मृष्योराममुच्यते *Buā.* P. 6, 2, 20. *Pañāt.* 242, 24. *Daḥar.* in *Benf.* Chr. 192, 18. तेभ्यं — न्यायता मया मोक्षयितुं भवतः *Raah.* 2, 88. *Katāra.* 32, 173. द्रोणो (von *Droga*) मोक्षयामास पाश्चात्यम् *M.Bu.* 7, 3608. (दर्दम) शायतेत्रे मेचितः *er liess den Keel los, liess ihn frei einhergehen auf* *Hir.* 0. *Jorna.* 1706. *Etwas fahren lassen* *so v. a. veranlassen, vorgeben*: तपसा द्रव्यमासाध मोक्षयेत्साधित्वेन यः *Mik.* P. 121, 3. — 2) *Jmd* *veranlassen aufzugehen, — fahren zu lassen, — zu entlassen, — von sich zu geben*: तामप्ययं वल्लवमयं मोक्षयिष्यन्वक्ष्यम् *Mech.* 91. वाञ्छितः — धार्ष्णि — क्षमेचयत् *Buāt.* 9, 67. — 3) *erfreuen* *Delus.*

— *desid.* 1) मुमुक्षति, ० ते a) *sol. frei zu machen im Begriff stehen*: मुमुक्षति वत्सं कृषः P. 7, 4, 57, Sch. *führen zu lassen —, aufzugeben im Begriff stehen*: प्राणाक्लान्मामुमुक्षति *Katāra.* 73, 18. *zu schlendern im Begriff stehen*: वरुं मुमुक्षति वक्ष्यामि *Raah.* 2, 42. — b) *mod. sich zu befreien gewillt sein*: मुमुक्षते वत्सः P. 7, 4, 57, Sch. *Vor.* 19, 13. मुमुक्षताया उत या मुमुक्षे *H.V.* 10, 111, 9. यत् — न मुमुक्षे वक्ष्यताम् *Buā.* P. 3, 23, 57. *sol.*: गतिस्त्वं मुमुक्षताम् *M.Bu.* 3, 167. — 2) मेक्षते a) *sich zu lösen suchen, — weinsuchen, Rettung suchen* P. 7, 4, 57. *Vor.* 19, 13. मेक्षते वत्सः स्वयमेव P., Sch. त एनं वद्धा मेक्षताया ध्रुवमपसि *Kāra.* 11, 6. — b) *sich befreien von (acc.)*: मेक्षित्य मेक्षतो वाम् *M.Bu.* 13, 115.

— *desid.* vom *caus.* *zu befreien* (von den Banden der Welt) *gewillt sein*: एतं मुमुक्षयिष्यति देवाः *Cañ.* zu *Bu.* *Ä.* *Ü.* S. 234. — Vgl. *मुमेक्षयिषु*.

— *सति* *pass. vermeiden, entgehen*; mit *acc.*: सर्वपाशान्स्वर्वास्माणां मृष्योरहितमुच्यते *Att. Bu.* 3, 14. रत्नास्पतिमेक्षामहे *Cañ.* *B.* 2, 4, 8, 5. निधाय क्षमिष्यते 5, 2, 8, 5. मत्पुत्रं 4, 4, 1, 14, 4, 12. 6, 8, 5. *Tā.* 6, 6, 3. *Cañ.* *B.* 13, 5. 15, 5. *Kenor.* 2. — *desid.* *mod. sich retten vor (acc.)*: यथासिं प्रदध्यमंस्तेनोत्तमायाः *Cañ.* *B.* 16, 7.

— *सति*, *partic.* in *स्रद्धाधिमुक्त* *voller Vertrauen* *Buā.* *Intr.* 268, N. 1. *Vgl.* *सिद्धिमुक्ति*.

— *सति* *lozlassen*: नार्यः कारणास्ते कर्तव्यमिमुक्षति *M.Bu.* 12, 10949. *schlendern, abschleppen*: क्षम्यमुक्षत — क्षम्यवर्षाया 7, 8997.

— *सति* *ablassen* *Ä.V.* 2, 2. *abspannen*: कृपास्तान्वमुक्षत *M.Bu.* 3, 3870. *lozlassen, führen lassen* *Varā.* *Bu.* 8, 51, 37. *ablassen, ausziehen*: विश्वान्स्वर्वाणामुक्षतुं वैशो वासोसि दिव्यानि च भानुमसि *M.Bu.* 3, 2580. क्षम्यो-विषयं कुक्ष्यं पाशेषामुच्यते दक्षिणम् । क्षम्युच्यं प्रदक्षिणं दक्षिणमदक्षिण-

दक्षिणं *Ä.* 4, 1542. *mod. con sich absetzen, ablegen*: मृष्योः पटुक्षिणवम्-क्षमनम् *Ä.V.* 8, 1, 4. सुखं मुञ्चन्स्वप्नवमुच्यते शते श्रोणी त्वं सर्वं स्वप्नमुच्यते *Spr.* 4708. मेक्षताम् *Gom.* 2, 4, 17. क्षम्युच्यं किरीटम् *M.Bu.* 2, 695. मृष्या-म्युनरीयाणि वेषनान्स्वप्नमुच्यते 11, 801. (स्वप्नसकम्) स्वकण्ठद्वयमुच्यते *Hanv.* 2049. R. 2, 9, 47, (8, 54 *Gom.*) 8, 412, 91.

— *सति* *von sich ablassen, ablegen*: पादुके ध्यवमुच्यते *R.* 2, 112, 22.

— *सति* 1) *anlegen* (*Anderen oder sich ein Kleidungsstück, einen Schmuck*): मातिलस्तस्य मलेन्द्रमामोक्ष तनुच्छम् *Raah.* 12, 66. धामु-क्षतीवाम्भयं द्वितीयं ते 13, 21. नृपुण्यगलमामुच्यते *Milav.* 37, 19. धामुच्यमानवाम्भया *Kumārā.* 7, 21. धामुक्षती (partic.) च वर्षाणि *M.Bu.* 1, 4095. धामुच्य कान्त्रूपीकायै मृषे 4, 301. कवचानामुच्यते शरीरिषु 1027, 14, 1087. धामुच्यव्यं वर्म *Hanv.* 13118. धामुच्ये किरीटे मालां च *ebend.* und 13087. धामुच्यमं *Buāt.* 17, 6. धामुक्त *angelegt* *Ä.K.* 8, 9, 32. *Ä.* 765. *Halā.* 4, 62. कवच *M.Bu.* 1, 2768. 5, 2008. धामुक्ताम्भयं *Raah.* 17, 28. 16, 74. *Riā-Tā.* 3, 241. *M.Bu.* 14, 1688. विषाककैतुक्तं (कृ) *Kuñāra.* 5, 66. वषाण्यं *Riā-Tā.* 4, 154. क्वामुच्यते *Katāra.* 48, 102. वनमुक्ता (रुह) *Spr.* 94, v. l. *bekleidet, geschmückt mit*: शतक्रांतुमामुक्षकैधर *Buā.* P. 3, 29, 14. धामुक्ताय पापापम् 4, 19, 12. *nach dem Schol. in ein Ketzergegend gehüllt* (also धामुक्त in transit. *Bed.*) — 2) *ablegen* (ein Kleidungsstück): सुताः सवसनाः काश्चित्काश्चिदमुक्षकावासः *R.* 8, 13, 28. — 3) *befreien, lozlassen*: धामुक्ताः क्षमताः क्षमताः *Hir.* 0. *Schol.* 1, 37, 378. *schlendern, vorfahren*: ररावतः — सलिलम् — मेवेधामुक्षते *M.Bu.* 5, 3853. क्षमोत्तयति वयं ममुक्तामेवेदीर्घाकण्डालान् *Mech.* 30. — Vgl. *क्षमोत्तय*. — पर्यां *rund herum ablassen und abnehmen*: यत् पर्यामुक्षति (von der Topfsohle) *Gauḥp.* zu *Sikharā.* 67.

— *सति* *entlassen, von sich lassen*: व्यामुक्षेत्पवनमक्ष मर्षेणा क्षमणेः *Pañāt.* 3, 1, 19.

— उद् मुक्षति, *lozmachen*: उद्धतम् मुमुक्षि नः पाशम् *H.V.* 1, 25, 21. *Ä.V.* 8, 11, 8, 412, 2, 8, 7, 10. *mod.* 2, 10, 6. *Cañ.* *B.* 6, 7, 8, 9. उद्धतम् *ich habe mich losgemacht* *Ä.V.* 14, 1, 57. लेखमुच्यते *aufmachen, erbrechen* *Riā-Tā.* 3, 238. *ausziehen, ablegen*: मेक्षताम् *Pā.* *Gign.* 2, 6. कृष्णान्मृ *Att. Bu.* 1, 3. किंप्रपाणान्मुच्यते *Buāt.* 3, 22. उच्यते *Daḥar.* in *Benf.* Chr. 187, 2. उच्यते कृष्णायाम् मेक्षितः *Katāra.* 32, 301. भाव्यासुमुच्यते *Buā.* P. 7, 0, 21. क्षामुच्यते देवानामुच्यते *die Schuld abtragen* *M.Bu.* 13, 1200. *Jmd* *befreien* *R.* 1, 1, 74. 8, 84, 26. *Katāra.* 58, 103. वक्ष्यताम् *Pañāt.* 38, 21. पाशात् 192, 6. स्वस्वयेव लेखितमुच्यते *kommt los, ist gerettet* *Ä.* *Bu.* 2, 7, 3, 14. *verlassen*: रक्षमुच्यते *Katāra.* 52, 197. *Hanv.* 12023 (?). *entlassen, von sich geben, aussetzen*: सिद्धां वदनेमुक्ताः — तत्पुत्रः *Hanv.* 11902. 12284. धार्यानां हि यः पौरिष्युक्तः *R.* 2, 52, 10. *schlendern*: न चक्रमुमुक्षते मानुषे रुद्रिः *Spr.* 8266. उच्यते *am Ende eines comp. frei von, ermangelnd*: मानिमुक्ष *Varā.* *Bu.* 8, 15, 21. प्रमंजनेमुक्षता संध्य 30, 30. — Vgl. उच्यते, उच्येचन. — *caus. lösen, abnehmen*: उच्येचनीया वेपो *Mech.* 89, v. l. *ablassen, abnehmen*: तेभामुच्यते क्षुणी शीर्षाद्वक्ताम् *Katāra.* 13, 190. *Jmd* *befreien* *M.Bu.* 12, 5664. *R.* *Gom.* 1, 1, 79. *Katāra.* 22, 195. वक्ष्यताम् 67, 16. *Pañāt.* 37, 20. 287, 22. व विक्रमो न, क्षात्र्यो न, मित्रं न मुक्षतः । तयोन्मोक्षते उच्यते वक्ष्यताम् *विश्वस्ये* *Ä.* *M.Bu.* 11, 193.

— *उप* *mod. sich etwas ansehen, z. B. Sehnhe*: उपानक्षे *Tā.* 1, 7,

९, 4. TB. 8, 4, 4. K. 16. Kitz. Ca. 15, 6, 24. — Vgl. पयोयमुक्तम्.

— निम् १) lösen; befreien: इडा निर्मुच्य Bala. P. 8, 10, 47. समुक्षते व-  
र्तिकाभेदेना नि: RV. 1, 118, ९. 3, 31, ९. विष्ये शीवे तमसा निर्माय 10,  
107, 1. पाशात् VB. 8, 39. Bala. P. 8, 2, 20. पयस्त्वित्येव निर्मुच्यते sich  
entkommen Cat. Ba. 2, 3, 8, ६. 3, 8, 19. प्रायोक्तानि विजिगीषु यदा निर्-  
मुच्यते das Lebens vorzeitig gehen Risa-Tar. 6, 108. निर्मा मुचामि शप-  
वात् Litz. 2, 3, 11. निर्मुक्तः अभ्युक्षितः दुर्मन्त्रैर्निर्मुक्तः Hariv. 4300. ad  
Clk. 19. befreit, entkommen: देवतोनापि निर्मुक्तो von ihm befreit, ihm  
entkommen Kathis. 4, 10. MBu. 1, 6189. पिच्छादादनिर्मुक्तः इदानीमस्मि  
1660. कोशात् 6197. कार्यकारणार्थम् frei von MATRUP. 6, 7. दन्धनोक्त-  
Bhas. 7, 28. किम् Ragn. 1, 46. श्रीरामनिर्मुक्तः Risa-Tar. 1, 364. त्रगाव-  
ल (अमृतसागराभ्याम्) Spr. 2976. पुरुष der Männer ermgelind R. 4,  
44, 108. निर्मुक्तः निष्पिरितः aller Habe entbehrend, Nichts besitzend  
H. an. 3, 271. — निमस्र an Nichts hängend Mnd. I. 117. — 2) pass.  
mit Ergänzung von वचम् sich von seiner (alten) Haut befreien, sich  
häuten (von einer Schlange): निर्मुच्यमानं श्वं शीर्षतनुर्भृगः Māns. 46,  
14. निर्मुक्तः sich (vor Kurzem) gehäutet habend A.K. 1, 2, 4, 6. H. 1312.  
an. 3, 271. Mnd. I. 117. निर्मुक्तानां पशुगणानां MBu. 5, 7912. 7, 576. 4880.  
5608. R. 2, 43, 2. 4, 2, 15. 5, 5, 22. — 3) fahrenlassen, aufgeben: तेन नि-  
रमुच्यत श्रौतितम् Risa-Tar. 5, 125. निर्मुक्तः am Anfang eines adj. comp.  
aufgeben, verlieren, verschwinden, nicht daseind: सिरिर्निर्मुक्तकल्प-  
सि: MBu. 15, 760. स्रज् Spr. 3788. ईर 3803. चापला Karta. 24, 20.  
शशिभाकार Bala. P. 3, 11, 38. — 4) schleudern: निर्मुक्ता बाणाः MBu.  
4, 1516. ब्रह्मरुद्राः Bala. P. 8, 4, 14. — Vgl. निर्मुक्ति, निर्माक ङ, निर्मा-  
चन — caus. Jmd befreien: पायात् Hariv. 14777. — desid. a. निर्मित.

— अधिनिष् pass. sich befreien von: पापिनः Pāśān. Ba. 17, 1, 9, 2, 3.  
— अधिनिष्, partic. अधिनिर्मुक्त M. 2, 221. A.K. 2, 7, 54. H. 860. Kull.  
zu M. 2, 220 fehlerhaft für अधिनिमुक्त.

— विमिन् १) pass. sich losmachen, sich befreien von: पया पदेदस्त्वया  
विमिन्ध्यते Paśnop. 5, 5. पे तु तत्र विमिन्धुः सार्थात्केचिद्विस्तताः so  
v. a. mit heller Haut davongekommen (सर्वात्तु gehört zu पे) MBu. 3, 2552.  
ब्रह्मतेजोविमिन्धुः glücklich entkommen Bala. P. 1, 8, 17. देवि: frei von  
Soga. 4, 20, 3. सर्वेभ्यो ऽपि विमिन्धुः कुत (मात्) Pāśān. 4, 2, 18. सर्वैर्द-  
M. 6, 81. ब्रह्मबन्धः Bha. 2, 51. वेदव्यापिः Bala. P. 3, 6027. मेघलेखा  
(शशिपण्डल) 4, 498. 13, 878. Kathis. 16, 105. Varāh. Bm. 5, 48, 57. 38,  
1. Nilak. 40. Verz. d. Oxf. H. 20, 6, 8. v. P. 3, 4, 77. Sch. — 2) fahren  
lassen, aufgeben: विमिन्धुः कलेवरा Hariv. 6488. — 3) schleudern:  
रामचापविमिन्धुः सार्थाकैः R. 3, 31, 23. मुद्रिः यस्ते मूर्धं विमिन्धुः प्रा-  
पानपक्रियति 4, 15, 22.

— परि १) lösen, ablösen, abnehmen: पुरुषं परिमुक्तबन्धनं कोरति  
Clk. 75, 10. तथा सनरुनायेषो परिमुच्य समस्तः (von einem Baume)  
MBu. 4, 1930. befreien: मुचापिं ता वैश्वानरादर्थवामन्कल्पेपरि AV. 4, 10, 4.  
mod. pass. sich ablösen —, sich befreien von: शोत्रेण पतिपत्रिमुच्यते परि  
RV. 1, 31, 4. बोपायाः पर्यमुच्यत हवन्ध्यात् MBu. 7, 8767. कलुषेणाप्य  
मरुता मेदिनी परिमुच्यते R. 97, 27 (106, 34 Gora.). पायिः परि-  
मुच्यते MBu. 13, 5851. कष्टात्सेसात् 14, 150. क्षयिषमनुयायी (so क्षया-  
त्) परिमुक्ता ऽस्मि पर्यतः 1, 4089. मेघोपादोपरिमुक्तशब्दाङ्गका R. 3, 7.  
राष्ट्रपण्डारिमुक्तनिवेन्दुबिन्धुः Kāśap. 10. frei —, erlöst worden (von

den Banden der Welt) Kāp. 130. MATRUP. 6, 24. परिमुच्यति सर्वं Monp.  
Up. 3, 2, 6. — 2) verlassen, aufgeben, fahren lassen: विप्रसितम् — न श-  
शाक — परिमोक्तु रथेन सः so v. a. sich trennen von R. 2, 43, 10. परि-  
मुच्य तम् (तरिम्) Paśā. 102, 15. परिमुक्तस्रज् Bala. P. 2, 7, 10. pass.  
in derselben Bod. wohl fehlerhaft: पयापारिपरिमुच्यते so v. a. vernachlässi-  
gen MBu. 12, 1215. पयापारिपरिमुच्यते od. Bomb. entlassen, von sich  
geben: तेनापि तु यद्यसं तज्जवालाः परिमुच्यति Kathis. 29, 45. — desid.  
a. परिमोत.

— विपरि pass. sich befreien von: पापादिपरिमुच्यते MBu. 12, 8687.

— प्र auflösen, aufknüpfen, aufbinden, ablösen Kitz. Ca. 2, 8, 1, 2. 8,  
4, 20. 18, 3, 15. ध्वन्तो भ्याम् VS. 16, 9. धनिनकुम्प Kūhna. Up. 8, 14, 3. Cat.  
Ba. 3, 2, 4, 14. कृतं धिरेन: प्र मुमुच्यन्तु RV. 1, 24, 9. Jmd befreien von:  
पाशात् R. 7, 4, 10, 85, 24. 161, 1. सर्वेभ्यो देवायो यक्षमां प्रमुच्यतः  
Att. Ba. 2, 9. मीने समरत्प्रनोक्तम् MBu. 8, 8055. frei lassen, laufen las-  
sen: स्वबन्धं यथा ब्रवीति बन्धयं यथा प्रमुच्यति Jāṇ. 2, 318. बध्ने रथे प्र मु-  
च्यता मुद्रताः RV. 3, 53, 11. Jmd im Stich lassen: सीता त्वा प्रमुक्ता R. 3,  
65, 10. Ektas fahren lassen, aufgeben: नीचानर्थमपाचारः सखे कर्म प्रमु-  
च्यतु R. 2, 104, 6. प्रमुक्तयुष्मास्तपास्वर्गक R. Gora. 2, 76, 32. MBu. 6,  
1846. von sich abschütteln: सर्वं पापं प्रमोच्यति MBu. 3, 10819. entlassen:  
रेते: AV. 2, 34, 2. R. Gora. 4, 38, 20. घृन् प्रमुच्ये विष्ण्या: MBu. 1, 7628.  
कास्कारा प्रमुच्यतः 3, 2512. वीणाः प्रमुच्य: स्वरान् R. 2, 91, 26. schlei-  
dern, abschleifen: मीमिषा मरुतापिणं प्रमुच्यता MBu. 5, 7281. 8, 1978.  
1069 (प्रमुचमानः). Kathis. 50, 55. नारायणमालम् — रौद्रवाप्रमुक्तम् R.  
6, 79, 63. ब्रह्मरुद्राप्रमुक्तः — मूलपदिसुद्धैः 3, 20, 15. तुतं प्रमुक्तम् mit  
Heftigkeit ausgestossen Varāh. Bm. 5, 68, 68. verschrecken: वज्रम् RV.  
4, 116, 10. इरम् 140, 8. प्रमुच्यन्मूर्धोर्भिर्पयः VS. 27, 7. प्रमुचमानो उरि-  
तानि विशा TBa. 3, 1, 4, 4 in Z. f. d. K. d. M. 7, 207. frei machen so v.  
a. verleihen, schenken: धारं वः — दृष्टीः प्रमोच्यति MBu. 1, 6925. द्रष्टुं ते  
ईरु प्रमोचयामि मालां कुक्षे हिरण्मयी R. 2, 9, 29. — pass. sich auflö-  
sen, sich ablösen: पाश एकः प्रमुच्यते MBu. 2, 3235. प्र वनस्पतीनां फ-  
लानि मुच्यते fallen ab Cat. Ba. 1, 5, 4, 5. पथाषं वेदुस्मर् वा पिप्यत्त वा  
बन्धनाप्रमुच्यते 14, 7, 4, 11. sich auflösen so v. a. nachlassen, auflösen:  
यदा सर्वे प्रमुच्यते कामा ये ऽस्य रुद्रि धिताः 7, 9, 9 = Kāp. 6, 14. sich  
befreien von: कल्पवृक्षः प्रमुच्यते R. 7, 10, 19. पापात् Spr. 3907. MBu. 1,  
324. क्षय्यद्वयशस्याच्च कर्मणः 5, 4135. गोस्तृपायाः Hariv. 14382. उपस-  
र्गात् Mān. P. 40, 6. रोगात् Pāśān. 1, 9, 35. चक्र खं राक्षसिमुखाप्रमुच्य  
(mit passiver Bod.) Kūhna. Up. 8, 13. मृत्युमुखाप्रमुक्तम् Kāp. 6, 11.  
नरकात् Mān. P. 15, 14. सर्वपापं प्रमुच्यते M. 4, 161, 14, 862. MBu. 3,  
5072. R. 1, 1, 94 (104 Gora.). पद्मात्रि कुले पापम् — मरुभारतमाख्याय  
पूर्वा सेष्टो प्रमुच्यते (so तस्मात्) MBu. 1, 657. लग्नाभी प्रमुच्यते sich von  
der Leibfrucht befreien Hariv. 14383. सप्यो गर्भात्प्रमुच्यते die neuere  
Ausg. — Vgl. प्रमुक्ति, प्रमुच ङ, प्रमोच्यते, प्रमोचच. — caus. auflösen,  
befreien: वेणीम् Hātra bei Mallin. zu Raen. 14, 12. Jmd befreien MBu. 8, 1744.  
पायात् 13, 5112. — desid. aufzugeben —, fahren zu lassen im Begriff  
stehen: क्षासीदन्धधिका बापि श्रीः क्षिपं प्रमुच्यते। निर्विण्णकाले दीपस्य  
वर्तीमिष दिव्यतः ॥ MBu. 4, 715. ङ, ङ. प्रमोत.

— अनुप्र (nach einander) loslassen: पत्सोमम् प्रमुच्ये बह्वपायाः RV. 4, 23, 7.

— परिप्र mod. sich losmachen von: प्र मुच्यन्ति परि कुत्सदिका गिर्क

Hv. 10, 38, s.

— प्रतिप्र *zulassen zu* (das Kalb zur Mutter) Çar. Ba. 11, 4, 4, 1.

— विप्र *abblösen, abnehmen*: संप्रदायिप्रमुक्त्य M.Bu. 6, 5767. *Jmd befreien*: मात्पृथिविप्रमुक्त्य R. 3, 39, 37. *schleudern, abschleppen*: विप्रमोहाय्यर्कः बाणावधिशान्तिमर्मसु R. Gona. 2, 30, 13. श्रावविमुक्तः शराः 3, 62, 7. *verschleppen*: विप्रमुक्तः (तलवन्) so v. a. *frei von Gefahren* Hanc. 3725. *pass. sich befreien*: कितिविधाप्रमोहाय्ये M.Bu. 3, 11800. 13, 8600 (besser लोपेन विप्रमुच्येत ed. Bomb.). Māx. P. 101, 7. दास्यपदो विमुच्येयम् M.Bu. 1, 1318. 3079. 13, 3335. 4185. विप्रमाहयसि am Ende eines Cloka ohne Noth. रत्नास विप्रमुक्तः 1, 6772. गुणविप्रमुक्तः *frei von* Bal. P. 7, 9, 18.

— संप्र *vollständig lösen* Çāṅk. Ba. 18, 7. Ca. 15, 37, 14. संप्रमुक्त्य mit passiver Bed. *sich befreiend von* Çar. Ba. 14, 7, 4, 11.

— प्रति 1) *Jmd (dat. loc. gen.) Etwas ansetzen, anhängen; befestigen, anbinden an*: निष्कटः AV. 5, 14, 3. प्रसर्प 8, 6, 26. पाशान् Att. Ba. 4, 10. तस्य भृजे नावः पशो प्रतिमुगाव Çar. Ba. 1, 8, 4, 9, 3, 7, 8, 12. Kīz. Ca. 2, 7, 3. सत्कं वारूपाण्यशान्तिमर्मसु प्रतिमुच्यति M.Bu. 2, 3233. खद्य कीर्तिमयी माला प्रतिमोहाय्यर्कः खद्य 9, 3146. ते R. Gona. 2, 8, 45. गी पाशेन प्रतिमुच्य तृषाणां वद्धा Māx. Ca. 26, 5, 5. मृत्युपाशोः प्रतिमुक्तस्य *gebunden* Bal. P. 3, 18, 10. प्रतिमुक्त्य काचामनात्सन् कते परिगृह्य बाससा M.Bu. 4, 215. मोक्षः खद्य कीर्तिमयी माला प्रतिमोहाय्ये तव M.Bu. 9, 1922. नाराचमाला रामस्य ललाटे प्रत्यमुच्यते R. 6, 79, 61. प्रतिमुक्तः *angezogen, befestigt u. v. a.* W.K. 2, 8, 9, 38. H. 705. (अञ्जनम्) तदिलोत्प्रेषु प्रतिमुक्तमासासम् *aufgetragen* (— प्रतिप्रत्तुः *Schul.* in der ed. Calc.) Raon. 16, 69. *Jmd Etwas anhängen so v. a. ansetzen*: धवर्तिप्रतिप्रतिमप्यान् प्रतिप्रमुच्यति TBa. 1, 4, 8, 2. AV. 9, 2, 2. Çar. Ba. 12, 4, 8, 9. तदम्भश्चिना युवमर्षये प्रतिमुच्यन्तः Kāuc. 58. ३३. पौषो धीवायो प्रतिमोहाय्यति सपुगे M.Bu. 5, 4198. mod. in der späteren Sprache auch *act.*, *sich ansetzen, anlegen; annehmen* (eine Gestalt) u. s. w.: दुःखः पाशान्प्रति स मृषीष्ट Hv. 7, 59, 8. इति प्रति मुच्यते 4, 53, 2. 9, 100, 9. अकान् 5, 55, 6. 81, 2. मण्डिपु AV. 10, 6, 6. 19, 49, 6. 10, 6, 30 (act. aber *nicht* dabei). दूपाणि VS. 2, 30. वर्णम् TS. 2, 5, 2, 6. केतुम् 4, 3, 44, 2. 5, 1, 40, 5. कृषाग्निसु Çāṅk. Ca. 3, 11, 14. शीर्षणि धो मन्दिना प्रत्यमुच्यते *nachm auf den Kopf* RV. 2, 17, 2. य उखो प्रतिमुच्यते TS. 5, 2, 4, 3. कवचं शरीरे प्रत्यमुच्यते M.Bu. 4, 1219. कर्णयोः प्रतिमुच्यते कुपले 59. 398. खद्यवाणि प्रतिमुच्यते — गात्रेषु 1022. रुद्रहातमयो माला मुनीवः प्रतिमुच्यन्तु R. 6, 10, 51. — 2) *Jmd frei-lassen, entlassen*: मरुक्तामृतम् तुर्गं प्रतिमुक्तमर्षिः Raon. 3, 16. मृही-तप्रतिमुक्तः 4, 43. अथयास इति निप्र प्रतिमुक्तः लामुञ्जा Riāa-Tap. 4, 556. Kārnā. 44, 60. 54, 63. *Etwas fahren lassen, aufgeben*: कृपायु प्रतिमुक्तशय्यकवलं निद्रापते गोकुलम् Māṣā. 516, 10. प्राप्तमर्थं तु यो मा-रुक्तामर्षिः प्रतिमुच्यति Spr. 1898. *abtragen* (eine Schuld) M.Bu. 6, 5082. mod. *sich befreien von*: कितिविधाप्रतिमुच्यते M. 10, 119. भयम् 13, 1659. नरकाप्रतिमुक्तः Māx. P. 15, 1. *befreien* (!): तिर्पयोनि गतं खिब (so die neuere Ausg.) कर्मभिर्निर्पयोनिः तानपि प्रतिमुच्यते ब्रह्मपुत्रेण केतसि || Hanc. 11610. — 3) *schleudern*: तस्माद्रूपो प्रति शान्प्रतिमोहाय्यर्कः शिखान् M.Bu. 14, 947. 859. 896. 892. कुण्डे श्राव्यर्षणि प्रतिमुक्तानि स-पुगे 8, 8015. ब्रह्मपुत्रपुरीषाणि वेपथुस्तु प्रतिमोहाय्यति 12, 10196. खद्यो स-यते ब्राह्मणस्यार्कः ४ — प्रतिमोहाय्ये येषु वलोखि उतलपन् R.

P. Thell.

Gona. 2, 106, 25. कुरो मेनि प्रति त मुचते Hv. 10, 37, 11. — Vgl. प्रति-मोचन. — *caus. befreien, erretten*: धर्मोत्तमं प्रतिमोचय M.Bu. 1, 5813. तदर्थमेतिहिन्यायमानं देहं खद्ये प्रतिमोचति मे Māṣā. 172, 18. — *caus. s. binden*.

— संप्रति *binden, fesseln*: वरूपाण्यशान्तिप्रतिमुक्तः Bal. P. 5, 24, 22.

— वि *abblösen, losbinden, befreien*: mod. *an sich oder für sich Etwas abblösen, z. B. die eigenen (Pferde) abspannen*: वि मुक्तः पाशान् Hv. 1, 24, 13. घञान् 104, 1. मुच 177, 4. मुच 18, 160, 1. 2, 38, 2. 5, 62, 1. अस्-म्युचता व्यक्तः 4, 12, 6, 7, 91, 8. वि मुक्तं मध्ये अमुचद्वयम् 46, 138, 3. वि मु-चमयान् 1, 171, 1. VS. 9, 12. 12, 78. Çar. Ba. 3, 4, 4, 2. न ब्राम्यति न वि मुचति (सिन्धवः) so v. a. *lassen nicht ab, ruhen nicht* Hv. 2, 26, 4. नो घञादि मुचुवः so v. a. *devertor* 3, 41, 8. Çar. Ba. 6, 7, 4, 9. 6, 5, 12. वि मुचता मुचुवो मनीषाम् *entbunden* Hv. 18, 94, 14. VS. 12, 61. Att. Ba. 6, 23. वि पाशो मुचुवो *die Fessel löste sich* 7, 16. मुक्तः विमुक्तः *ledig* 1, 14. दुःखीनाम् *abspannen* TBa. 1, 3, 8, 9. Çar. Ba. 1, 8, 9, 2, 38. वेप-*thum* Çāṅk. Ca. 1, 15, 9. हृदिस् Liṭ. 1, 2, 32. स्तो विमुच्यमानः *sich befreiend von* Çar. Ba. 14, 6, 44, 7. 7, 9, 11. — *विमुच्य वेपथुम्* M.Bu. 4, 301. विमु-क्तकेश Bal. P. 1, 15, 10. विमुच्य वाकान् *abspannend* M.Bu. 3, 15009. 10, 2. रयाविमुच्य भासात्स्यान् R. 2, 45, 32. तेन वि विमुच्यसन्मनीषवः *schleppen lassen* Çāṅk. 5, 12. विमुक्तप्रपरा वासिनः Bhatt. 7, 50. विमुक्त-कण्ठम् (vgl. मुक्कण्ठ) *adv. mit gelöster Kehle, aus vollem Halse* (schreien) Spr. 1333. 1098. न विमोहाय्यमि दानम् *abblösen* M.Bu. 1, 844. 8, 2445. कवचम् 7, 5421 (mod.). वारोति मुच्यति Hv. 1, 7. अथवापणि M.Bu. 1, 1095. R. 5, 68, 30. ततो विमुक्ता सवर्ग शरासन् मरुक्त्तप्रति कवचं च कावचम् 8, 95, 65. विमुक्त्य नावम् M.Bu. 3, 10077. विमुक्तं प्रमुच्यते *frei — flott gemacht* Vid. 231. मरुक्त्तवि विमुच्य तान् *befreien* R. 3, 39, 24. खद्यः कथ्यतो का च कथ्यः को वा विमुच्यमानः *frei geben, laufen lassen* R. Gona. 2, 9, 11. M.Bu. 3, 3623. 3651. Kārnā. 4, 31. Raon. ed. Calc. 2, 45. Pāṇā. 41, 29. 70. न प्रत्यमनो विमुच्यते *Wort sich ab, geht ab* Soçā. 1, 317, 5. स्तेनः स्तेयादिमुच्यते *befreit sich vom Verbrechen des Diebstahls* M. 3, 216. भूदो दास्यदिमुच्यते 444. कृच्छ्रादादात् Spr. 4298. भयात् M.Bu. 2, 852. विमुच्येयम् 13, 362. Kārnā. 1, 60. 69, 107. न निष्क-यविसर्गाया भर्तृमयी विमुच्यते *sich der Gewalt des Mannes entziehen* M. 9, 16. तस्य देहादिमुक्तस्य 6, 40. सर्वपापेभ्यः M.Bu. 3, 2492. कथात् (सूर्यमण्डल) 4, 312. वनादितः *entkommen* 148. नरकात् Māx. P. 15, 6. धनस्यापात् *der nicht in den Fall kommt Reichtümer zu verschleppen* M.Bu. 12, 6272. st. des abh. auch der instr.: मरुतो उच्येयतो मासाब्रवे-वारिकिमुच्यते M. 2, 79. पशोर्विमुक्तः M.Bu. 1, 6750. 3, 2618. 13, 3722. R. 4, 29, 1. Kārnā. 15, 1. Vāṇu. Bp. 8, 8, 20. प्राणिः Spr. 944. 2352. Kārnā. 28, 126. Pāṇā. 69, 3. 222, 19. येन येन विमुच्यते प्रभाः शिपेन बध्नुन् *cor-rectus gehen* Çāṅk. 150, 1. Vāṇu. 129. Spr. 4711. विमुक्ता मणिविषयैकैकं मुक्तावलीमिव R. Gona. 2, 125, 7. न मे शीवन्विमोहाय्ये *du wirst mir nicht lebendig entkommen* M.Bu. 3, 1580. 15169. विषविमुक्तस्यमुक्तं *befreit vom Gift* 3529. Raon. 2, 69. 13, 37. Spr. 3540. Vāṇu. Bp. 5, 38, 5. Çāṅk. zu Bp. 4, 20. R. 301. Bal. P. 1, 11, 30. Ohne Ergänzungः देवकन्या मृगी भूवा मुनिं सूर विमोहाय्ये (sc. मृगीभवात्) M.Bu. 3, 10004. sc. पावकम् M. 11, 30. 22. Spr. 3679. कालिकलुषाणि पाणि लोके मयि निपतन्तु विमु-च्यतां तु लेकाः Kārnā. bei Māṣā. 62, 80. पावकं विमोहाय्ये Kārnā.

Up. 6, 44, 2. विमुक्तस्य विमुक्त्योः *Vimuktas*. (Allah.) No. 150. सेतोरिच विमुक्तस्य R. Gora. 3, 48, 41. विमुक्तिर्नस्ति: *frei von allen Leidenschaften* 4, 32, 15. विमुक्त so v. a. ब्रह्मा वि० *sich vor Kurzem geküht habend* (von Schlange) MBu. 8, 740. verlassen (einen Ort): मुञ्चद्वा — व्यमुञ्चत गुप्ता भयात् MBu. 3, 12361. HARIV. 1878 (निवर्त्यामि st. विमोह्यामि die neuere Ausg.). RAJU. 16, 46. KATKA. 54, 85. UTTARARĀMA. 51, 19. *Jmd oder Etwas fahren lassen, im Stich lassen, aufgeben*: विमुञ्चति न पुण्यात्मा शरायः शरायागतान् MBu. 13, 7527. Spr. 4665. (तम्) विमुञ्चति श्रीः *Vardha-kīr*. 18, 4. *Som*. NALA 81. UTTARARĀMA. 2, 12. त्वहिमुक्ता MĀK. P. 61, 67. प्राणान्विमोह्यति den Geist aufgeben MBu. 3, 315. तन्मु 16, 118. KATKA. 7, 112. संसाम् die Besinnung verlieren HARIV. 16279. वन्या वाचो विमुञ्चव aufgeben, vermeiden Mup. Up. 2, 2, 5. पश्या स्वर्ध भयं शोकं विषादं मर्दनेव च । न विमुञ्चति उन्मोहाः BRU. 18, 35. 59. HARIV. 9849. राष्या R. 6, 95, 65. Spr. 661. 1905. 3655. 3872. KATKA. 33, 33. MĀK. P. 110, 41. विमुञ्चतमेषा वनवासकृता मतिः R. 2, 28, 5, 38, 4. विमुञ्चधर्म adj. R. 3, 51, 33. KUMĀRA. 1, 84. VAKA. Bpu. 8, 44, 7. *fahren lassen so v. a. gelangen lassen zu* (loc.), *verloren*: पात्रेषु सा (लक्ष्मीः) विमुक्ता Spr. 2486. *erlassen, vorsehen*: चषम् Bpu. P. 3, 1, 37. दोषम् Gtr. 2, 10. *Etwas fahren lassen so v. a. ans sich entlassen, von sich geben; weorfen, schließend, abschließen*: स्वैव भर्तुं विमुञ्च PĀNĀ. 75, 9. विमोह्यति विषं क्रुद्धाः कारवेणेषु MBu. 3, 313. न ते क्रापं विमुञ्चति R. 3, 42, 11. चोर् केपं विमोह्यामि सेतये त्वि 8, 1, 35. *einen verschlungenen (Dr.) st. d. i. verfesterten Himmelskörper von sich geben d. i. ihn von der Verfestigung befreien* SĪMA. 6, 18, 32. मूर्तिम् *eine Gestalt annehmen* M. 1, 66. उचममु विमुञ्चतः R. 3, 30, 5. RAJU. 8, 35. शकुन्मूम् Bpu. P. 3, 30, 20. पुण्या वाचः MBu. 1, 5711. 5, 7397. चोराभदान् 3, 3545. R. 8, 84, 1. RĪDĀ-TAN. 1, 405. धरुं बलं विमुञ्चति *sch sende den Regen* MBu. 1, 3817. व्यमुञ्चद्वारवाणि सतोप इव तापदः 4, 1089. R. 8, 80, 15. तज्जलम् — विमुञ्चति — मेघः शक्रो भूचरिवेश्वरः HARIV. 3804. सुरविमुक्तं पुण्यवर्षम् RAJU. 12, 102. विमुञ्चति मत्कारान् MBu. 4, 1866. 3, 12099. पुरेखं व्यमुञ्चत Bpu. P. 7, 10, 56. गर्दा विमोह्यामि पुरंदरोरिच HARIV. 7210 = 7294. बाल्मानं गङ्गदेव्या विमुञ्चति *stürzt sich* UTTARARĀMA. 121, 9. — Vgl. क्षविमुक्त (vgl. WERN. RĀJAT. Up. 329), क्षविमुक्त, विमोक्त, विमोक्तव्य, विमोचन. — *crus* ablassen, abspannen: विमोचयती शाखामु वल्कलात्मकमपि दुग्धाम्पु CĪ. 45. यानम् KAUP. 42, 77. *Jmd befreien* M. 14, 119. MBu. 12, 4783. SĪKĀRA. 63. RAJU. od. CAIC. 3, 30. Bpu. P. 1, 6, 32, 6, 2, 31, 7, 6, 9 (विमोचितम्) Spr. 606. संशयात् JĪDĀ. 2, 101. दुःखात् MBu. 3, 2485. शयात् 9, 2412 (विमोचयामके). वधात् KATKA. 20, 20. विमोक्षिमाशुर्गाय Bein. CĪVA'S Gtr. *von sich abhalten*: शोर्न R. 8, 42, 11. — *demid*, im Begriff stehen zu befreien: विमुमुत्तिलिङ्गक (s. u. कुलिशनायक), *mod. sich zu befreien wünschen*: नेनाम्बिक्वा कृपणान्बिमुमुन एकाः Bpu. P. 7, 9, 44.

— प्रवि *Jmd entlassen*: वेतलं प्रविमुञ्च्य Vid. 103. *Etwas loslassen, fahren lassen, aufgeben*: प्रविमुञ्च्य शाखाम् MBu. 3, 15602. शरीरम् KATKA. 36, 111. MĀK. P. 100, 81. *pass. sich befreien von*: दुःस्वप्नप्रविमुञ्चते Sopa. 1, 111, 18.

— *etw. entlassen, von sich geben*: नेत्रोद्वं संमुञ्चु — बार्हि MBu. 3, 10330. — *caus. Jmd befreien*: संमोचतिः सत्यकता सपत्न्यं शयात् RAJU. 8, 56.

2. मुञ्च (= 1. मुञ्च) *nom. ag. am Ende eines comp. Jmd befreiend von*: वंकेत् (s. bos.), ध्यागो, एवो TS. 7, 5, 32, 1. दोष० CATV. 14, 58. सर्वदोष० 10. *entlassend, von sich gebend, schließend*: बन्धयेन० (लूराम) RAJU. 9, 72. त्वद० (पयोधपुग) Spr. 1168. साम्नान्दमकारमन्त्रमुञ्चो येषा फलभेषायः PĀNĀ. 3, 13, 1. बललव० (मेघ) MBu. 21. प्रलेपणीकर्० (लुकिनीमुभातः) Spr. 3349. विष० (वाच) 5283. क्षान्ति० (मेघ) MBu. 1, 5247, 7, 1640. वन० (इन्द्र) RAJU. 9, 18. वारिमुषो न प्रभूतवागिमुषः VAKA. Bpu. S. 3, 16, 24, 19. पुण्यवृष्टि० MĀK. P. 128, 26. KATKA. 56, 164. क्षरवृष्टि० (धनुम्) RAJU. 9, 12. सायक० MBu. 7, 7401. गिर्य० — नानातुधमुञ्चः Bpu. P. 3, 19, 30. — Vgl. ध्र०, बल०, तोप०, पयो०, पण्य०, मद्०, वारि०.

3. मुञ्च० मौचत० = मञ्च Dairup. 6, 12, 7. I.

मुञ्च (von 1. मुञ्च० & नख० und धमुचि०).

मुञ्चक m. *Gummilack* CĀNDIKATRA. bei WILSON.

मुञ्चकुन्द PĀNĀ. 4, 3, 145 fehlerhaft für मुञ्चकुन्द.

मुञ्चिर् m. N. pr. eines *Ķakravatini* Vrut. 92.

मुञ्चिर् (von 1. मुञ्च०) Uplis. 1, 52. ad. *freigebig* TRU. 3, 1, 5. Uóóval. su Uplis. 4, 52. Vgl. मुञ्कस्त० m. *Tugend* (यम); *Wind*; *Gottheit* Uplis. in SĀKĀRĪPTA. CĪKDa.

मुञ्चिलिन्द० m. 1) *eine best. Blume* Vrut. 142. — 2) N. pr. a) eines Schlangendämons LALI. 354. fg. HIOUEN-TSANG 1, 348. 478. — b) eines *Ķakravatini* Vrut. 92. — Vgl. मङ्का०.

मुञ्चिलिन्दपर्वत (मु० + प०) m. N. pr. eines mythischen Gebirges Lot. de la h. 1. 448. 842. — Vgl. मङ्का०.

मुञ्चकुन्द० m. 1) *Pterocarpum suberifolium* Willd. H. an. 4, 143. Mā. d. 82. Vrut. 142. R. 3, 17, 11. 79, 35. Sopa. 2, 100, 13. — 2) N. pr. eines alten Fürsten (Muni H. an.) MBu. 2, 332. 3, 5607. 5, 4467. 4469. 12, 1810. fgg. 5464. fg. 13, 3689. 5668. Bpu. P. 2, 7, 44. eines Sohnes des Māndhātara, der sich als Lohn für die Hilfe, die er den Göttern bei Besiegung der Asura geleistet hatte, einen festen Schlaf erbeten hatte, aus dem ihn Niemand erwecken durfte. Als *Ķṛṣṇa* erschien, Hess er ihn durch *Ķālaśaya* wecken, wobei dieser das Leben verlor. Mān. HARIV. 714. 6464. fgg. VP. 363. 566. fg. 569. Bpu. P. 9, 6, 38. Vorn. d. Oxf. H. 14, a, 19. 208, a, 25. — प्रसातक Bpu. *Ķṛṣṇa*'s PĀNĀ. 4, 1, 21. विनिद्रमुञ्चकुन्दैकब्रालापुवनायकुन्द० (sic) desgl. 3, 145. eines Sohnes des Jada HARIV. 9206. 9214. 9218. Vaters der *Ķāndrabāhā* Verz. d. B. H. No. 1202. N. pr. eines Dichters aus *Kācāira* Verz. d. Oxf. H. 180, b, 24. eines *Daitya* H. an.

मुञ्चुरी f. 1) *eine chirurgische Zange* Vism. 4, 28, 8. — 2) *Faust* H. 897. — 3) = मुञ्चुरी *Schnippchen* CĀNDIK. im CĪKDa.; vgl. पुञ्चुरी.

मुञ्क० मुञ्चति v. I. für मुञ्क Dairup. 7, 35.

मुञ्च० मौचत० und मुञ्च० मुञ्चति *einen best. Ton von sich geben* Dairup. 7, 76. 77. nach Vor. मौञ्चति० und मुञ्चति० (मुञ्चाध्यायी).

1. मुञ्च० s. 1. मुञ्च०.

2. मुञ्च० मुञ्चति = मञ्च०. मुञ्च० मुञ्च gehen, sich bewegen Vor. in Dairup. 7, 16.

3. मुञ्च० मुञ्चते = मञ्च०. मुञ्च० (कलकल) Dairup. 6, 12.

मुञ्चक m. *ein best. Baum* (मुञ्चकयव) RĪDĀ. im CĪKDa. die *testicula* Wilson, was auf einer Verwechslung von मुञ्चक mit मुञ्च beruht.

## मुञ्ज. n. मुञ्ज.

मुञ्ज m. Smoot. K. 240, b, v. u. 1.) *Schilfgras*, namentlich die *Blattstohde*; im Besonderen heisst so das zu Flechtwerk vielfach gebrauchte *Saccharum Munja Roxb.*, das bis zu 10 Fuss hoch wird, Nrn. 9, s. H. 1192. HAL. 2, 26. AV. 1, 2, 4. येषीका मुञ्जदिवेत्तु Cat. Ba. 4, 3, s. 16. Çikhu. Ba. 18, 7. Mayanov. 6, 17. s. मुञ्ज प्राविशतस्मात्त सुविहः Cat. Ba. 6, 3, s. 26. 6, 2, 29. 9, 12. 16. वासन्दी मुञ्जवलयना 12, 8, s. 16. ० वलय 3, 2, s. 13. ० कुलाय 8, 4, s. 22. TS. 8, 1, 9, s. 40, s. Kira. Ça. 2, 7, 1. 16, 2, 1. 26, 2, 10. 3, 2, s. 12. Çikhu. Ça. 17, 4, s. M. 2, 12. MBu. 1, 5782. मुञ्जवज्ज्वरीभूता बद्धस्तत्र पादपाः 3, 424. 12, 3241. इषीका वा यथा मुञ्जे पृथक् सक्तं चैव च । तथैव संहितावेतावन्योऽन्यस्मिन्प्रतिष्ठितौ 9025. 11666. 14, 558. fg. Supa. 1, 344, s. ० वलय 171, 19. ० धारिन् HARV. 13236. LALIT. ed. Calc. 209, 12. 312, 13. Vor. 26, 20. ० वासन्त adj. Beiw. Çiva's MBu. 7, 9927. ० मेखलिन् Bein. Vishnu's and Çiva's HARV. 10688. Die Bod. Pfeil bei Wilson (nach Çandana) beruht vielleicht auf einer falschen Auffassung von शर, wodurch RATNAK. nach ÇKDa. मुञ्ज wiederlegt. Vgl. भद्र०, मोञ्ज. — 2) N. pr. eines Mannes gaga मञ्जदि zu P. 4, 1, 99 (मुञ्ज Druckfehler). mit dem patron. Sāmaçrayasa Snayp. Ba. 4, 1 in Ind. St. 1, 39, s. eines Brahmanen MBu. 3, 936. eines Dichters und Fürsten von Dhārā Daçā. 4, 80. S. 186, s. Verz. d. Oxf. H. 121, a. No. 212. 124, a, 18. 209, a, 22. COLBRA. Misc. Ess. II, 53. 462. LIA. 3, 843. WILSON, Sol. Works 4, 330. eines Fürsten von Kāmpā Ind. St. 8, 193. fg. 293. fg. 359. fg. 397. 403. 421. — Verz. d. B. H. No. 160. रासश्या मुञ्जमुनुः 107. Vgl. मोञ्जानय.

## मुञ्जक. n. मोञ्जक.

मुञ्जकेतु (मु० + केतु) m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 116. मुञ्जकेश, ० केश und ० केरौ (मु० + केश) Çikr. 4, 4. 1) adj. dessen Haare *Schilfgras* gleichen, Beiw. Çiva's MBu. 12, 10385. Vishnu's Verz. d. Oxf. H. 183, b, 27. Pañā. 4, 3, 49. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 2662. 5, 77 (in LIA. 1, 741, n. 1. fälschlich in मुञ्जक + ईश zerlegt). eines Lehrers VP. 283. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 37. eines Schülers des Viçitānu Kātula. 69, 172. 175.

## मुञ्जकेतव्यम् adj. = मुञ्जकेतु, Bein. Kṛṣṇa's MBu. 12, 12771.

मुञ्जकेतिव्यम् 1) adj. dass, Bein. Vishnu's Tan. 1, 1, 30. H. 217. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pravarā. in Verz. d. B. H. 59, 1 (leis) ०.

मुञ्जपाम (मु० + याम) m. N. pr. eines Dorfes MBu. 2, 1118. रम्पयाम ed. Bomb.

मुञ्जनेत्रन (मु० + ने०) adj. vom *Schilf* gereinigt RV. 1, 161, s. = मुञ्ज-  
णेन सेधितः, स्वयगतस्य 51.

मुञ्जघय (मुञ्जम् acc. von मुञ्ज. + घय) adj. f. ई an *Schilfgras* saugend Vor. 26, 53.

मुञ्जपृष्ठ (मु० + पृष्ठ) m. N. pr. einer Oertlichkeit auf dem Himalāja MBu. 12, 4470. 4472.

मुञ्जमय (von मुञ्ज) adj. f. ई aus *Munja's-Gras* gemacht KOLL. zu M. 2, 42.

मुञ्जर n. *Lotuswurzel* (मालूक) Çandana. im ÇKDa.

मुञ्जवट (मु० + वट) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3, 5092. 5310. — Vgl. मुञ्जवट.

मुञ्जवत् (von मुञ्ज) 1) adj. *schilfbewachsen*, zur Erkl. von मुञ्जवत् Nrn.

9, 8. — 2) m. a) Bez. einer Gattung der *Soma-Pflanze*, deren es angeblich 20 giebt, Supa. 2, 164, 15. 166, 15. 169, 7. Offenbar aus *मैत्रवत* und *मुञ्जवत्* falsch abgeleitet. — b) N. pr. eines Berges im Himalāja MBu. 10, 785. 14, 180. Smoot. K. zu P. 4, 4, 110. — Vgl. मोञ्जवत und मुञ्जवत्.

मुञ्जात m. eine best. Pflanze Supa. 2, 101, 19.

मुञ्जातक m. ein best. Baum MBu. 3, 11566. Supa. 1, 146, 1. eine Art *Gemüse* (पुष्पाकमेज) Riān. im ÇKDa. = मुञ्ज Wilson.

मुञ्जदित्य (मुञ्ज + द्या०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 882.

मुञ्जदि (मुञ्ज + द्य०) m. N. pr. eines Berges Varā. Bm. S. 14, 31.

मुञ्जाल m. N. pr. eines Astronomen Siddhātva. 6, 18. COLBRA. Misc. Ess. II, 461.

मुञ्जवट (मुञ्ज + वट०) N. pr. einer Oertlichkeit, = मुञ्जपृष्ठ MBu. 12, 4473. — Vgl. मुञ्जवट.

मुञ्जीकर (मुञ्ज + 1. कर) zu *Munja's-Gras* machen d. L. zu *Fasern* zer schlagen: यदा कृताः सर्व एव निपातिताः । मुञ्जीकृताः शतशः MBu. 3, 11812; vgl. मुञ्जवज्ज्वरीभूताः पादपाः 434.

मुद्, मुदति (शस्त्रप्रमदन्त्योः) Daitrv. 28, 31. मैदति (प्रमदन्) 9, 38. मेदति (संमृन्ते) 32, 72. knicken, zerbrechen; brechen. — Vgl. मोदक, मोदन.

— धव, धवनेत्येन adj. (f. ई) Reisen vorwiegend; s. u. छेद 2.

— उद् अब्रह्मनः करिषोक्तस्तत्तुलनामुनेष्टे Spr. 566 (Conj.).

— परि dass.; Vgl. परिमोदन.

— प्रति caus. Jmd (acc.) den Garben machen: स मे संसारिणं प्रति-  
मोदयस्व khandom. 37.

## मुट. n. निरुट.

मुट्, मोडति (प्रमदन्) v. 1. für मुट् Daitrv. 9, 38.

मुण्, मुणीति (प्रतिष्ठति) Daitrv. 38, 44.

मुण्ड्, मुण्डति (प्रमदन्) v. 1. für मुट् Daitrv. 9, 38.

मुण्ड्, मुण्डते (लान्यते, v. 1. पालने) Daitrv. 8, 12.

मुण्ड्, मुण्डति (प्रमदन्) v. 1. für मुट् Daitrv. 9, 38. (खण्डने) 40. (मखने, v. 1. ममे und मुण्डने; vgl. मुण्डण् 8, 22).

मुण्ड 1) adj. f. धा० 1) kahl geschoren, m. ein Mann mit kahl rasiertem Kopfe AK. 2, 6, s. 48. Tan. 3, 3, 116. H. 458. an. 2, 126. Man. 4, 22. Gā-  
nikor. in Ind. St. 2, 76. P. 3, 1, 31. Vārt. 2 zu P. 3, 1, 9. M. 2, 319. 8.

93. Jāñ. 1, 271. Verz. d. B. H. No. 936. MBu. 1, 4599. 3, 16016. मुण्डा-

र्धमुण्डान् 7, 3383. काम्बोजाः 4738. 4780. 13, 5665 (f.). 16, 34. HARV. 4238.

R. 8, 11, 43. मृत्वाः Gajusañ. 2, 53. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 19. Supa. 1,

109, 4. 2, 391, 1. Kām. Nitiv. 7, 46. Spr. 2738. Schol. zu P. 4, 3, 68 und 6,

1, 86. zu Kira. Çā. 25, 11, 30. Çiva MBu. 12, 10366. 14, 194. Mit कृत्वा

a. w. componirt gaga अपेयादि zu P. 2, 1, 59. — b) keine Hörner ha-

bend: Kūho Varā. Bm. S. 61, s. Ziegen 65, 4. 11. — c) der Spitze —

der Krone beraubt (von Baumen): मुण्डतालवनानिव चकार स रजबजम्

MBu. 6, 4815. 5441. = स्थायुवत् (ÇKDa. ohne Angabe einer Aut. — d)

keine Spitze habend, stumpf: येनेद्वयवती (so ist zu trennen) बहि मुण्ड-

मुदरिका विता Kātula. 72, 97. — 3) m. N. AK. 3, 6, 4, 24 (m. Smoot. K.

249, b, 1 v. u.). Kopf Tan. (hier wohl मूर्धाली zu lesen). H. 566. H. an

Mnd. HARV. 2, 362. मुञ्जति मुण्डम् Spr. 3391. स्वमुण्डस्तेन, किरि (Ga-

gocā) 4710. Riān-Tan. 2, 86. 3, 50. 5, 58. मुण्डित० PRAB. 20, 18. 54, 8.



**डारुग** im *Burr. Chr.* 182, 6. L.A. (II) ed 4, 8. — 3) m. a) = **मुण्डक** *Barbar* *Gaylen* im *CKDa*. — 4) pl. N. pr. einer Völkerschaft (vielleicht die Kambodja) *MBu.* 6, 316. — 5) N. pr. eines Fürsten *Burr. Intr.* 358. pl. N. einer Dynastie *VP.* 474. — 6) N. pr. eines *Daitja* *Tam.* H. an. *Mud.* *Hav.* 12934. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 46, 6, 37. *Min.* P. 87, 1. 16. 30. 189. 88, 1. ० **मथना** (sic) *Beiw.* der *Durga* 91, 19. — 7) *Beiw.* *Rāhu's* *Tam.* H. an. *Mud.* — 4) f. **ख** (eine *kahl* geschorene) *Bettlerin* H. 532. *Hal.* 2, 322. — 5) eine *best. Pflanze*, = **मुण्डीरिका** *Mud.* — 5) f. **ई** a) eine *best. Pflanze*, = **मकुषावयिका** *Riān.* im *CKDa*. unter dem letzten Worte (*Suppl.*) — 6) N. pr. einer der Mütter im Gefolge *Skanda's* *MBu.* 9, 268. — 6) n. a) *Kopf* s. u. 2. — 6) *Eisen* (vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डपय**). — 7) *Myrthe* *Riān.* im *CKDa*. — Vgl. **उह**, **कम्बोज**, **गन्ध**, **बण्डमुण्ड**, **रुण्डमुण्ड**, **पित**, **पवन**, **रुह**, **मैण्ड**.

**मुण्डक** 1) m. a) (von **मुण्ड**) *Baumstamm, Balken* (den der *Asie* bewohnender *Baum*) *Vāsa* in *Z. d. d. M.* 9, 968. — 2) (von **मुण्डक**) *Barbier* H. 923. — 3) f. **मुण्डिका** eine *best. Pflanze*; s. u. 2. **पञ्चामृत**. — 3) n. a) *Kopf* H. 566, v. l. — 6) *Bez.* der *Absehnitte* in der *Mundakapanishad*. **मुण्डकेयनिषद्** (**मुण्डक** + **उ**) f. *Titel* einer bekannten *Upanishad*. **मुण्डकेयनिषद्दीपिका** f. *Titel* eines *Commentar* dazu *Vorz.* d. *Oxf.* H. 390, 6. No. 38.

**मुण्डकयक** (**मु** + **य**) m. eine *Erbsenart* (*कलया*) *Riān.* im *CKDa*. **मुण्डकय** (**मु** + **य**) n. eine *Art Korn, Getreide* ohne *Grannen*; so ist vielleicht *Sura*. 2, 516, 6 statt **मुण्डकय** zu lesen. Vgl. **मुण्डयालि**. **मुण्डन** (von **मुण्ड**) n. 1) das *Kahl*schneiden des *Kopfes* H. 923. an. 3, 400. *Mud.* n. 108. *Hal.* 4, 36. **रुण्ड** **ख** **ह** **रि** **खनेन** **तत्रधर्मो** n. **मुण्डनम्** *MBu.* 12, 697. **ज्ञानेन मुक्तिर्न तु मुण्डनेन** *Spr.* 4174. **प्रयागे मुण्डने चैव परि लोकाकाशम्** *Paśān.* 2, 7, 14. P. 4, 67. **च**. **शिरः** *MBu.* 3, 1844. **शिरसे मुण्डनं दण्डस्तस्य** (*आशुषास्य*) *Mrr.* 47, 16. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 32, 6, 20. — 2) das *Schützen, Behüten* (vgl. **मुण्ड**) H. an. *Mud.*

**मुण्डनक** (von **मुण्डन**) 1) m. eine *Art Reis*, = **मुण्डशालि** *Riān.* im *CKDa*. u. d. letzten Worte. — 2) f. **मुण्डिका** a. **मह** und vgl. **मुण्डिका** unter **मुण्डिका**.

**मुण्डपृष्ठ** (**मु** + **पृष्ठ**) N. pr. einer *Ortlichkeit* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 68, 6, 6. **मुण्डफल** (**मु** + **फल**) m. *Kokornussbaum* *Garuda* im *CKDa*. **मुण्डपय** (**मु** + **य**) f. und vollständig ० **तस्य** n. eines *Tantra* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 98, 6, 1. 101, 6, 11. 103, 6, 19. 104, 6, 17. *Vorz.* d. B. H. No. 1037. **मुण्डमालिनी** (**मु** + **मा**) f. eine *Form* der *Durga* *Wilson*, *Sol. Works* 2, 184.

**मुण्डम्** (von **मुण्ड**), ० **pl.** *kahl* *schneiden* (den *Kopf*) P. 3, 1, 21. *Vārtt.* 2 m. P. 3, 1, 4. **वर्षे शकानो शिरसे मुण्डयिषा व्यस्तमयत्** | **क्यनानो शिरः सर्वं काम्यमाना तवैव च** | *Hav.* 780. **यदि शिरा मुण्डयिषा** (nach den *CKDa* *kahl* *schneiden*) *m* **यद्येयनिषतसि** *Paśān.* 223, 8. **मुण्डितं kahl** *geschorenen* *AK.* 2, 6, 4, 16. 3, 8, 28. *Tam.* 2, 3, 116. H. 458. an. 2, 126. *Mud.* 4. 22. **नापित्वधुमुण्डिता** *Hr.* ed. *Johns.* 1378. *Spr.* 3305. **शिरो उक्त्वै चि मुण्डितम्** 1382. ० **मूर्ध्ना** *Karṇa.* 44, 68. **मूर्धानं चामुण्डितम्** *Riān.* 4, 179. ० **मुण्ड** *Paśān.* 20, 11. 54, 8.

**मुण्डलोक्त** (**मु** + **लोक्त**) n. *Eisen*; s. u. **खलोक्त** und vgl. **मुण्डपय**, **मुण्डन**.

**मुण्डवेदाङ्ग** (**मु** + **वे**) m. N. pr. eines *Schlangendämons* *MBu.* 1, 2188. **मुण्डयालि** (**मु** + **य**) m. eine *Art Reis* *Riān.* im *CKDa*. **मुण्डया** (**मुण्ड** + **या**) f. eine *best. Pflanze*, = **मकुषावयिका** *Riān.* im *CKDa*.

**मुण्डयस** (**मुण्ड** + **यस**) n. *Eisen* *Riān.* im *CKDa*. — Vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डित**.

**मुण्डार** n. N. pr. eines *Ortes*, wo der *Sonnengott* verehrt wurde, *Vorz.* d. *Oxf.* H. 31, 6, 6.

**मुण्डासन** (**मुण्ड** + **सा**) n. *Bez.* einer *best. Art* zu *sitzen* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 89, 6, 9.

**मुण्डित** 1) adj. *kahl* *geschoren* u. a. **मुण्डय्**. — 2) n. *Eisen* *Riān.* im *CKDa*; vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डपय**.

**मुण्डितिका** (von **मुण्डित**) f. eine *best. Pflanze*, vulgo **मुण्डिरी** oder **मुण्डिरी** *Ratna.* 39. **मुण्डितिका** (vgl. **मुण्डितिका** unter **मुण्डन**) *Nom.* Pa.

**मुण्डित्** (von **मुण्ड**) 1) adj. = **मुण्ड** a) *kahl* *geschoren* *MBu.* 13, 978. *Hav.* 14532. *Kām.* *Nitā.* 2, 24. *Wilson*, *Sol. Works* 1, 188. *Čīva* *MBu.* 13, 809. 1171. — 2) *hormlos*: **मूग** *Baivara* im *CKDa*. u. *वाङ्मूल*. — 2) m. *Barbier* *AK.* 2, 10, 10.

**मुण्डितिका** a. **मुण्डितिका**.

**मुण्डित्** m. N. pr. eines *Mannes* *Čar.* Ba. 13, 3, 8, 4. *TBa.* 3, 9, 88, 8. angeblicher *Vorfasser* von *VS.* 25, 9 (*Appendix* 140).

**मुण्डीरिका** f. eine *best. Pflanze*, = **मुण्ड** *Man.* 4, 22. 6. = **मुण्डिका** *Gaylen* im *CKDa*.

**मुण्डिरी** f. eine *best. Pflanze*, = **अमपा**, **प्रव्रजिता** *Tam.* 2, 3, 141. H. an. 4, 115. *Mud.* 1. 211.

**मुण्डोद्यरतीर्थ** (**मुण्डित्** - **ई** + **तीर्थ**) u. N. pr. eines *Tirtha* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 67, 6, 7. — Vgl. **रुण्डमुण्डोद्यर** unter **रुण्डमुण्ड**.

**मुण्डोद्यरतीर्थ** (**मुण्ड** - **ई** + **तीर्थ**) n. *deagl.* *Vorz.* d. *Oxf.* H. 66, 6, 20. **मुक्कल** m. N. pr. eines *Mannes* *Riān.* - *Tam.* 6, 218.

**मुक्कलित्** m. N. pr. eines *Devaputra* *Lalit.* ed. *Calc.* 346, 9.

**मुय** m. *Peris* *Čandikar.* *Be* *Wilson*.

**मुयशिल** = **موشيل** in der *Ästrol.* N. der *3ten* *Joga* *Ind.* 84. 2, 268. *Davon* adj. **मुयशिलित** und **मुयशिलित्** ebend.

1. **मुद्र**, **मौद्रे** *Dutpr.* 2, 15. **मुद्रे**, **धमोदिष्ट**, (**बु**) **मुदीमहि** *ved.*, *मोदिये*; aus metrischen Rücksichten bisweilen auch *act. inestig* 1. *Frühlich sein, sich freuen* (vgl. 1. **मुद्र**, **मन्द**): **तत्त्वमसुप्रसङ्गातो येषां वृक्षैर्वि मेदते** *RV.* 2, 5, 6. *Čar.* Ba. 3, 6, 4, 10. *RV.* 5, 47, 6. 8, 71, 2. **मुमेद्रु गौ** **वृषः ककुषान्** 10, 8, 2. **वाग्भिः सेमो मेदन्ते कृन्ते च** 30, 5. 85, 41. *VS.* 3, 41. **बोधयोगिहर्दिं सर्वं मेदते** *Čar.* Ba. 9, 4, 4, 7. **त्वग्भिः सह मेदमाना** 14, 7, 8, 14. *Čāṇak.* *Guna.* 1, 22. *Kāṇv.* 40. **मेदमानस्तित्थिस्तं** *Kāṇv.* *Up.* 8, 11, 1. *Kāṇv.* 1, 12. **देववदिष्टि मेदते** *M.* 2, 222. *MBu.* 1, 1050. 3, 8044. *Riān.* - *Tam.* 6, 209. *Baiv.* P. 3, 24, 50. **मन्त्रवि मेदते** *Śrīrāmte* *Spr.* 635. 3015. 3843. 3907. **मुद्रे तत्पुरो यया मुद्रा** *MBu.* 1, 6630. 3, 6707. *B.* *Gona.* 1, 38, 50. 6. 44, 88. *Karṇa.* 27, 121. 29, 174. 36, 125. 48, 144. *L.A.* (II) 88, 4. *Min.* P. 128, 4. **मुमुदिरे** *B.* 1, 10, 88. **वमोदिष्ट** *Baṇṭ.* 13, 97. **मोदिये** *Bma.* 16, 18. *MBu.* 1, 1045. 2, 808. **विमसहित्त्वमेदमानचित्ता** *Karṇa.* 3, 79. **वृक्षस्था सह मेदते** *M.* 3, 91. *MBu.* 3, 3005. *Spr.* 2919. **पञ्चयोगिहर्दिं सर्वं मेदते** *arjuna* *dieb* an *Min.* P. 122, 41. **तस्मिन् मेदाम्ने**

Spr. 5283. मोदसि MBu. 3,7060. मोदेत् 8042. 5,28. मोदसि 12,11. मोदसि Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 540, 41. 3. धमोदन् R. 2, 48, 2. भुमोद 1, 46, 17. R. Gorn. 1, 46, 34. मुदित *erfreut*, *fröh* MBu. 3, 2250. 2284. 3004. 3066. 5, 6076. 7517. R. 1, 65, 30. R. Gorn. 1, 46, 35. Rasm. 12, 7, 14, 29. Varān. Bm. S. 5, 44, 98. Kathās. 46, 211, 60, 254. Brahma-P. in L.A. (II) 84, 6, 55, 17. Verz. d. Oxf. H. 129, 6, 19. मानस MBu. 1, 5072. Pāṇān. 3, 11, 21. कोसलो नाम मुदितः स्फीतो ज्ञनयेदो महान् R. 1, 8, 5 (1 Gorn.). 2, 53, 11. HARV. 3080. मनेः समुदितो गुणैः *sich gar sehr erfreuend an so v. a. besitzend* 9951. In comp. mit dem, woran man sich erfreut: स्वधृतिवनितासङ्ग Spr. 2156. झलदनिन्द 2281. Varān. Bm. S. 8, 36, 18, 2. वारिधाराप्रमुदितमुदितो (उर्वी) 27, 6. धस्ता-धोपतानःप्रमोद Spr. 787. v. l. 2526. v. l. — मुदितो (vgl. प्रमोदितो u. प्र. caus.) f. *Freude* MATURCA zu AK. ÇKDn. Jogan. 1, 33, 3, 24 (Verz. d. Oxf. H. 230, 6, 23, 25). Pān. 68, 11. मुदित n. Bez. einer Art von Ummarmung oder Verückelung der Geliebten ÇKDn. nach dem Kīmaśāstra. मुदित fehlerhaft für नुदित (so die ed. Bomb.) MBu. 3, 12325. für मूदित (so die ed. Bomb.) 5, 7184.

— caus. Jmd. erfreuen: शोमेयुः पुरवर् मोदयेयुश्च सर्वशः MBu. 12, 2052. मोदयार् रूलमन् भाट्ट. 7, 101.

— *सुनु* in die *Freude* eines Andern einstimmen R. 2, 69, 6. मुदिताम-नुमोदेत् Bulo. P. 4, 25, 61. *सुनु* स्तोमै मूदीमरि *wir stimmen jubelnd ein* in RV. 8, 1, 14. Jmd. *zufühlen*: तै मापूका क्षम्यमोदत् Nin. 9, 6. Jmd. seinen Befall bezogen, Jmd. aufmerken: के चैनमन्व्यमोदत् के चैनं प्रत्ययेयन् MBu. 3, 1787. *sich freuen über Jmd. oder Etwas* (acc.): यं प्रजा क्षम्यमोदत् पिता पुत्रानिवारिमान् 7, 2224. संपदमनुन्दसि विपदं नानुमोदसि Gaupā. zu SIKHMAK. 48. ब्राह्मणास्तैः क्षम्यमोदत् खिवेन कुशलेन Ç MBu. 3, 11335. *sich über Etwas freuen* so v. a. *sich mit Etwas einverstanden erklären*, Etwas *gutheissen*: विवादोक्षम्यमोदत् 1, 137. वाचं ताम् 1198. सैरिन्ध्याः सुतपुत्रेण सरु हारम् 4, 800. Kathās. 43, 72. Bulo. P. 4, 19, 19, 3, 19, 37. पूर्णं तदनुमोदधम् — कान्तुः शास्तुर्नुशास्तुत्यं पत्रप्रेत्य तत्फलम् 4, 21, 25, 7, 14, 6, 8, 6, 24, 7, 41, 9, 23, 37. क्षादमनुमोदधम् MBu. 13, 5634. यो ऽनुमोदति रुतव्यो रुत्यन्तम् ed. Bomb.) सो ऽपि देवेषां लिप्यते *wer es gut heisst, dass* (ein lebendes Wesen) *getötet wird*, ebend. Bulo. P. 2, 7, 52. ये चान्व्यमोदत्स्तद्वाच्यतो द्विडाः 4, 2, 20. — caus. *erfreuen*: मधुधाराः सुपार्श्वशिखरास्तत्तयः — श्लावतमनुमोदपति Bulo. P. 5, 16, 35. क्षुमोदति *erfreuen*: सामोदिरनुमोदितो मृगमोदिरान्वितो Verz. d. Oxf. H. 283, 4, 5. *gewonnen*, *gunstig* *gekommen*: एवै निधयितः श्रीमन्सैव-तैरनुमोदितः HARV. 6277. Jmds. (instr. oder im comp. *vorangehend*) *Zustimmung* —, *Einwilligung* *haben*: विभावरीः कलावत्याः स्निग्धदृष्ट्या नुमोदितः Mān. P. 64, 10. गार्धवीणं विवलेन बध्नो राजर्षिकण्यकाः । श्रूयसे परिणीतास्ताः पितृभिश्चानुमोदिताः ॥ ÇK. 74. v. l. Kathās. 44, 91. Bulo. P. 1, 8, 25, 8, 21, 32. वास्तुवानुमोदितः 1, 9, 40, 4, 1, 2, 9, 40, 39, 10, 33, 39. *mit Befall aufgenommen*, *mit Freude begrüßt*, *gutgeheissen*: उद्रेःप्रमोदमनुमोदितदृशः Spr. 3686. त्रया चैव नश्येष्ट तस्यै प्रीत्यानुमो-दित्म् MBu. 5, 7438. 9, 3024. Jogan. 2, 24. UTTARAKM. 20, 10. Pān. 102, 3, 140, 7.

— *अयम्* caus. Jmd. seine Zustimmung geben: क्षामव्य प्रपयी राज्ञा तेष्वप्यनुमोदितः MBu. 3, 4447. *zu Etwas seine Zustimmung* *geben*: V. Theil.

क्षम्येष्ट दानमितमन्मोदनीयम् Inscr. in Colaba. Misc. Ess. II, 311, 9.

— क्षमि = क्षमीमोदमुद्र.

— *क्षा* = क्षमोदः *davon* adj. क्षमोदित (wohl nicht partic. des caus.) *mit Wohlgehorch* *erfüllt*, *wohlriechend* *gemacht*: तदसे सुन्दर क्षमोदिते पुष्पवापुना Pāṇān. 4, 10, 41. पुष्पास्तमोमोदितवक्ष्यङ्कत R. 5, 5. Bulo. P. 8, 9, 16. Pān. 19, 12. — संतुष्ट and क्षमिन्द्रित die Schollen.

— उद्र. partic. उन्मुदित *fröhlich* Bulo. P. 4, 26, 24.

— संपरि *weit und breit* *fröhlich*: कृष्णः संपरिमोदार्थं देवेयस्थव्यतां मयम् HARV. 13758.

— *प्र* *lustig* *werden*, *sich freuen*, *jubeln*: पशवस्तत्प्र मोदसे मको वै नौ भविष्यति AV. 14, 4, 5. ताः सर्वा देवताः प्रमोदस्य मामभिप्रत्यपादीति Ait. Br. 2, 18. MBu. 12, 6393. 13, 3318. 14, 1188. R. 1, 3, 66. Kathās. 56, 52. Bulo. P. 5, 13, 7. प्रमुद्र R. Gorn. 2, 5, 9. प्रमोद R. Sch. 1, 1, 64. 44, 61 (45, 55 Gorn.). उच्छेःप्रमोदन् absol. Spr. 3686. इनेः प्रमुदिते (impers.) धाराधरो वर्धति 1972. प्रमुदित *ausgelassen*, *erfreut*, *fröh* AK. 3, 2, 52. VS. 19, 11. MBu. 1, 5304. 7648. 7650. R. 1, 4, 1, 87. 90. 9, 59 (88 Gorn.). 2, 30, 46, 52, 79. Rasm. 6, 86. Kathās. 13, 139, 25, 294. Varān. Bm. S. 5, 45, 8, 9, 18, 2. Bulo. P. 3, 16, 28. 5, 18, 26. पिकं दुष्टान् in L.A. 69, 9. ०क्ष्दृ Gtr. 5, 15. ०मन्स्य Pāṇāt. 48, 24. तदर्शनं Bulo. P. 9, 20, 10. Pāṇāt. 238, 22. n. *Lustigkeit*, *fröh* *Lume*: वारिधाराप्रमुदितमुदितो (उर्वी) Varān. Bm. S. 27, 6. प्रमुदितवति राष्ट्रैः Kathās. 6, 168. In der Stelle शारवर्षः — धस्तप्रमुदितः Anā. 10, 39 liest die ed. Calc. u. Bomb. des MBu. 3, 12325 प्रमुदितः (1) st. प्रमु. Vgl. प्रमुद्र, प्रमुदित, प्रमोद, प्रमोद-न, प्रमोदपति. — caus. *erfreuen*: यदि किं स्त्री न रोवेत् पुमानं न प्रमो-दयेत् M. 3, 61 (= MBu. 13, 2487). MBu. 3, 10077. HARV. 14744. प्रमो-दमाना und प्रमोदितः f. Bez. zweier der acht Vollkommenheiten (सिद्धि) im Sāmkhya Tattvay. 41. Vgl. प्रमोदक, प्रमोदण, प्रमोदित, प्रमोदिन्.

— *अनुप्र* caus. Jmd. (acc.) *seine Einwilligung*, *die Erlaubnis* *geben*:

षाद्वारमगच्छेऽङ्गच्छानुप्रमोदितः Mān. P. 31, 59.

— संम = संमोद.

— प्रति *entgegen* *jubeln*, *zufachsen*, *mit Freude auf Jmd. oder Etwas* *zugesehen* *oder Etwas entgegennehmen*: प्रतीदं विषयं मोदेत् RV. 5, 83, 9. 10, 97, 3. घृतानि प्रति मोदेत् 118, 2. VS. 11, 47, 20, 46. विद्या भूतानि प्र-तिमोदमानः TBu. 3, 1, 2, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. 3, 1, 2, 2 ebend. 266. तं प्रजाः प्रतिमोदयः सर्वाः प्रत्युद्रतास्तदा MBu. 1, 6781. mit gen.: तस्यैव लोकं प्रतिमोदयति यो यस्तानुबध्नः MATURCA. 4, 6. — caus. *er-halten*, *lustig* *machen*: प्रमोदयिष्यते Çat. Br. 3, 2, 4, 6. — *desid.* vom caus. *erhalten* *wollen*: प्रमोदयिष्यति Çat. Br. 3, 3, 4, 10.

— समु = समोद *figg.*

2. मुद्र (= 1. मुद्र f.) *Lust*, *Fröhlichkeit*, *Freude* AK. 1, 1, 4, 3. H. 312. 316. HALD. 1, 123. RV. 1, 145, 4. पुष्पां स्मै रथीं ऋनु मुद्रे दैवे 8, 53, 5. 8, 39, 7. पञ्चानन्दश्च मोदार्थं मुद्रः प्रमुद्र धासते 9, 143, 11. Çat. Br. 9, 4, 4, 7, 14, 7, 4, 11. धम्सुते मुद्रा नाम VS. 18, 38. परो मुरमिगम्य MBu. 5, 1188. मुद्रं पारमिकां लेभे 4858. 3, 1876. 3006. मुद्रं पारमिकां प्राप्तेः 1, 7602. 12, 10149. परो मुद्रमवाप 3, 2807. पितृर्मुद्रं तेन ततान Rasm. 3, 28. विषद कर्तव्यं विदधति षडाः प्रत्युप मुद्रम् (सिमम्) Spr. 193. मुद्रं वि-षदः — रुति 2217. Varān. Bm. S. 89, 10. तौ ङगमतः परया मुरा MBu. 1, 7655. R. 1, 4, 22. Spr. 4720. Varān. Bm. S. 88, 36. Mān. P. 116, 42.

लिङ्गैः Rasm. 7, 97. स बीयायो भूरे ऽस्तु वा CATA. 1, 4. KIR. 8, 98. Spr. 2379. तेषां न निम्बा मुद्रः (v. l. मुरा) 2380. काश्य न कृदये मुद्रा यद् दयति 3708. विषयायुता Gtr. 11, 34. क्रीडायुते धतना 9, 10. मरुमुद्रितम् der Liebesgenosse Anfang Varin. Bgm. 8, 77, 97. मुद्रात् 18, 9. Personifiziert ist die Mnd eines Tochter der Tush! Bala. P. 4, 1, 50. — 2) ein best. Heilkrant, = कृद्धि RIdAn. im CKDa. — 3) Weib CAbolathaz. bei Wula; beruht vielleicht auf Missverständniss, da त्वी oder त्वियम् einleitet das Geschlecht des Wortes bezeichnen kann.

3. मुद्र, मेद्रयति (समेग) Dairpr. 33, 66. मेद्रयति सकृन्-तेन Māhaya bei Wssr. मेद्रयति धेतानां लोकः Duraid. im CKDa.

मुद्रक m. pl. N. pr. eines Volkes Mān. P. 57, 42.

मुद्रः मृडः

मुद्र f. Nebenform von 2. मुद्र Lust, Freude CAban. im CKDa. तेषां न निम्बा मुद्रा Spr. 2386, v. l. Varin. Bgm. 8, 104, 3. प्रीतिर्कर्ममुद्रयुता! MBu. 5, 6061. मुद्रयुता: 7236. मुद्रयुक्तः 12, 4283. मुद्रान्वितः R. 4, 1, 20. Pāṇ-āy. 189, 30.

मुद्रवत् (von मुद्रा) 1) adj. erfreut, froh: नातिमुद्रवती Mān. P. 69, 12. — 2) f. क्वती N. pr. einer Tochter des Fürsten Vidūratha Mān. P. 116, 30. 22, 51.

मुद्रवत्सु (मु + वत्सु) m. N. pr. eines Sohnes des Praṣāti Mān. P. 118, 32.

मुद्रितम् (मु + भ्र) m. N. pr. eines Mannes Wasmlew 74.

मुद्रिर् (von 1. मुद्र) Uṣān. 1, 53. m. 1) Wolke AK. 4, 1, 9, 9. H. 164. an. 3, 596. Mnd. r. 206. विष्टरा. bei Uśāval. zu Uṣān. 1, 52. Gtr. 2, 3. — 3) Liebhaber H. an. Mnd. विष्टरा. — 3) Froesch Uṣān. im Sā-krastya CKDa.

मुद्रि f. Mondscheln CAbolathaz. bei Wilson.

मुद्रि Uṣān. 1, 127. m. 1) Phaseolus Mungo Lin. (die Pflanze und die Bohnen) Nir. 9, 24. P. 4, 3, 166. Vārtt. 1, Sch. Tai. 2, 9, 9. H. 1472. Hal. 2, 7. VS. 18, 12. मुद्रिद Cāṣh. Gmā. 1, 32. Pā. Gmā. 4, 16. M. 9, 59. Hariv. 16205. Suca. 1, 53, 1. 79, 31. 149, 12. 187, 31. 197, 13. 17. Varin. Bgm. 8, 5, 75. 15, 14. 25, 3. 29, 3. 55, 10. मुद्रम die Farbe der Mudga-Bohnen habend 53, 123. 54, 107. मुद्रा धपि किं षष्टिरात्रिया पथ्यसे P. 8, 1, 90, Vārtt. 1, Sch. Verz. d. B. H. No. 987. Dūratya. in LA. 79, 15. Sobok zu Kirta. Ca. 102, 8. 176, 4. 648, 7. Vgl. धापया, नृष, पीत, वन, धापयमुद्रा, काक, वन, मोद, मोदिक, मोद्रीन. — 2) a cover, as a lid or cloth Wilson. — 3) Serrabe CKDa. nach H.; falsche Lesart für मद्र (vgl. H. 1923).

मुद्रगिरि मुद्र + गि) m. N. pr. einer Stadt BURN. Intr. 181, N. 3.

मुद्रप m. N. pr. eines Mannes Colaba. Mic. Ess. II, 287.

मुद्रपयी (मुद्र + पयी) f. Phaseolus trilobus AK. 2, 4, 2, 1. RATHAN. 53. Supa. 1, 140, 8. 2, 483, 30.

मुद्रमुष (मुद्र + मुष) m. Pfard (Mudga-Bohnen fressend) Tai. 2, 8, 41. Gaylon. im CKDa.

मुद्रोगिन् (मुद्र + गि) m. dass. RIdAn. im CKDa.

मुद्रमेदक (मुद्र + मे) m. eine Art Goldes Bālpā. im CKDa.

मुद्र 1) m. Hammer, eine hammerähnliche Waffe AK. 2, 8, 2, 59. H. 786. an. 3, 598. Mnd. r. 206. Hal. 167. Hal. 2, 380. Gaylon. im CKDa. Supa. 1, 38, 11. 104, 10. पावका लेख्यसंगममुद्रैरभिस्थते Spr. 8218.

Schol. zu Kirta. Ca. 808, 14. मूमुद्रमुद्रस्तता (सिमा) MBu. 1, 7684. 5, 25209. 12, 8490. Rasm. 12, 72. कालः R. 3, 84, 10. Vgl. मूद्र, मेद्र. — 2) m. Muscoe (सौरा) H. an. — 3) eine Art Jasmin, m. RIdAn. im CKDa. n. (wohl die Blüthe) Mnd. — 4) m. N. pr. eines Schlängendimons MBu. 1, 2181. — 5) u. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, 4, N. 1.

मुद्रक (von मुद्रा) 1) am Ende eines adj. comp. Hammer: मुद्रमुद्रिका Karta. 72, 97 (vgl. u. मुद्र 1, d). — 2) m. Avrrhoc Carambola Lin. RIdAn. im CKDa. — Vgl. फलमुद्रिका.

मुद्रोगामिन् (मु + गे) m. N. pr. eines Mannes Wasmlew 49, 204.

मुद्रपर्वक (मु + पर्व) m. N. pr. eines Schlängendimons MBu. 5, 2629 (ed. Bomb.; मुद्रु? falschlich ed. Calc.).

मुद्रपिण्डक (मु + पि) m. desgl. MBu. 1, 1554.

मुद्रा (wohl von मुद्र) 1) m. N. pr. eines Rāhi mit dem patron. Bhārm-jaṣva (später vielfach enistellt), angeblichen Verfassers von RV. 46, 109. Nir. 9, 28. 24. Uśāval. zu Uṣān. 1, 137. AV. 4, 29, 6. Śr. Ca. 12, 12. Ind. St. 3, 460. Bṛhadn. ebend. 1, 108. MBu. 3, 10092. 15407. fgg. 12, 2606. Hariv. 1779. 1781. VP. 454. Bala. P. 8, 21, 31. 22. fgg. Verz. d. Oxf. H. 5, 15. 18, 6. 10, 19, 4, 12. 270, 30. ein Schüler Cākāja's VP. 377. Verz. d. Oxf. H. 54, 34. ein Sohn Viçvāmītra's MBu. 13, 220. Hariv. 1462. ०पुराया Mān. Coll. 1, 50. ०पुत्र Houten-thang 1, 208. 284. pl. das Geschlecht des Mudgala Tbn. 2, 5, 6. 5. Pravarādin. in Verz. d. B. H. 86, 32. 61, 36. कापयमुद्रता: Hariv. 1782. sq. N. pr. verschiedener Männer aus späterer Zeit Verz. d. B. H. No. 965. Verz. d. Oxf. H. 200, 4. No. 475. Hal. 25. 26. 140. 205. Nir. Pa. 8, 1. Vgl. मोदस्त्य. — 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 7, 397. CATA. 14, 166. fgg. — 3) n. a) ein best. Gras, = रोक्षिष RIdAn. im CKDa. — b) Titel einer Unpublished Ind. St. 3, 325.

मुद्रलानी f. die Gattin Mudgala's P. 4, 1, 19. Vārtt. 5. रूषीरमुद्र-लानी गर्वयेष्ट RV. 46, 102, 3.

मुद्रवत् (von मुद्र) adj. zur Erklärung von मुद्रल Nir. 9, 24.

मुद्रल m. eine Bohnenart, = मकुलका u. s. w. CAban. im CKDa. मुद्रल Wilson nach ders. Aut. मुद्रलक m. CKDa. angeblich nach AK.; मुद्रलका Colaba. und Lois. zu AK. 2, 9, 17.

मुद्राकिक (मुद्र + धारक + क) m. eine Art Gobbi Bālpā. im CKDa.

मुद्राकिकट am Anfange des Art.

मुद्र astr. Ind. St. 2, 276.

मुद्रि (von 1. मुद्र) adj. lustig, frühlich AV. 48, 3, 19.

मुद्रण (von मुद्र) n. das Versteigen, Schließen; = क्षाफोडन Duan. im CKDa. u. dem letzten Worte. धसकृदपाना मुद्रमुद्रपाय um ihnen den Mund zu stopfen Śān. D. 24, 19.

मुद्रण (von मुद्र) steigen, stampeln: ततस्तं कुम्भी मुद्रयिता Hariv. 6454. 6458. मोक्षयुक्तं राक्षसालुकासु मुद्रितम् das Eindrücken eines Stiegels in Sand Spr. 246. drucken: मुद्रितनाम्नः auf dem Titel von Nāib. मु-द्रितं गग्रा तारकादि zu P. 8, 2, 56. gestiegelt, gestampelt, mit einem Abdruck von etwas versehen: ककुलीयक (देविका) Dāgā. in Benz. Chr. 197, 2. मुप्रीतित (असाधनार) Kām. Nir. 7, 25. लेख्य 12, 47, v. l. Verz. d. B. H. No. 903. ०धसव: = फोविन्धुय Spr. 2121. कासीनर (उरु) Gtr. 4, 28. सिम्हरेय मुद्रितः (मुद्रपुडः) 11, 34. 30 v. 2 gedruckt auf Tiflon

in indien erschienenen Bücher. Geschlossen: निद्रा० (साधन) KATHS.  
63, 196. von einer Blüthe H. 1129. Im Prakrit: सा मुमुद्विमुने केरि  
(vgl. मुद्रया) VmR. 43, 2. In Verbindung mit कर् Hand PANDR. 2, 1, 17.  
7, 80 wohl so v. a. in eine best. Form gebracht (vgl. मुद्रा 8.).

— उद् *entzogen, öffnen, entfesseln, befreien* (in übertr. Bed.) • मूलो-  
न्मुक्तिः गिरा *Karmās. 17, 126. उन्मुक्तिः — रसकमः 14, 62.*

— वि *verschlossen, verkorken*: घास्यं घटस्य *Çin. S. 3, 2, 15.*

मुद्रा (wohl von मृदि f. Upland, 2, 12. 1) *Siegelring, Siegel* (sowohl das *Potschak* als auch der *Abdruck*) *Tam.* 2, 8, 29. *MBh.* 1, 51, 64. स्त्री मुद्रा बदकुला निवेशाय मया (C. 84, 14). स्थानं चामप्य ४7, 19. *Mälav.* 49, 1. *Rläta-Tur.* 4, 416. f. *श्वम्भुपार्याधिष्ठित* *Jäg.* 1, 218. मुद्रा इवा एन *Siegel aufliegen* Z. d. d. m. G. 14, 572, 7. मुद्रया सरु गच्छसु रातो वे गन्तु-  
माप्स्यन् ॥ न चामुद्रः प्रवेष्टव्यो हारायाप्य पश्यतः ॥ *Hastv.* 14461. न  
चामुद्रा र्गमिन्याति न चामुद्रः प्रवेष्टव्यः ॥ वृष्टम्यचपुरः (so die ed. Bomb.).  
*MBh.* 3, 684. स्ति प्रायो भावाः स्फुरद्वह्यमिदममुकुलिताः *Spr.* 461. तन्मि-  
द्रा कषकेनप्य 3308. *Tu.* *Holotype*: लेख्यया लिखितं विप्रमुद्राभि-  
रुद्धितं च यत् । शिल्पादिनिर्मितं यच्च धार्यं धार्यं च सर्वदा ॥ *Krupasakili-*  
*tantra* im *CKDa*. unter *मुद्रा* लिखितं. — 2) *Ring* *überh.*, z. B. an einem  
*christlichen Instrumente* *Vien.* 23, 32. — 3) *Abdruck* *überh.*: तस्मिन्-  
सूत्रे च यमलक्षणालिताः । यथापि मुद्रा दृश्यते *MBh.* 3, 5008. शत्रुमुद्रा-  
दप्य तस्या दषम्ययापि दृश्यते *Rläta-Tur.* 1, 336. ब्रह्मपदं *Manih.* 20 *V8.*  
11, 32. कैयमुद्रा गले *Spr.* 2662. *Vasū.* *Bgm.* S. 23, 3. — 4) *eine gehörte*  
*Münze* (*CKDa.* *Mölnw.* — 5) *Abbild., Zeichen*; *insoes. ein auf den Körper*  
*aufzutragendes Zeichen eines göttlichen Attributs* u. a. w.: माय्यं  
मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मेयुवेनैव च । मकारपञ्चकं चैव मरुपातकज्ञा-  
नम् ॥ *Wilson*, *Sol. Works* 1, 236 (*Wilson* fasst das Wort hier in der  
*Bed.* 5.) यममुद्रादिमूष्यु बभूव *Bau.* P. 3, 24, 17. बन्धुमुद्राभिधानाय *ein Zeichen*  
*der Gefangenschaft*, — *Knechtschaft* *Rläta-Tur.* 4, 179. — 6) *Verlustr*:  
घोषं सो य. *geschlossene Lippen* *Uttarānāṭ.* 114, 9. nach dem Schol.

= शेषस्थानकृतिः; vgl. a person as to shape and bulk; a figure or form  
bei MOLNAR. — 7) *Mysterium*: ईशु त शोभनी मुक्त गुता कुलवर्षीव Verz.  
d. Oxf. H. 92, a, 30. — 8) allgemeine Bes. für Fingerstellungen oder Finger-  
verrichtungen bei den religiösen Verfassungen Vatt. 120. Verz. d. Oxf.  
H. 70, a, 27. 94, b, 8, 235, a, 30. 236, b, 30. WASSILJEW 143. KÖRPER 1,  
508. साम्पयि WERNER, RAINR. Ur. 300. bei der Behandlung eines Kranken  
mit Magie: मुद्रातस्तत्त्वस्थान्यादिनिमेषोपक्रम्य DAQAN. 73, 4. Vgl. o. नू-  
मं 3. — 9) in der Rhetorik der schlichte Ausdruck der Wirklichkeit in  
Worten, das Nennen eines Dinges bei seinem wahren Namen: सत्यार्थ-  
नूषनं मुद्रा प्रकृत्यार्थैः यैः । निताम्बुवी तत्तुषी टगुगामिबुला ब सा ॥  
KUMARL. 164, a (137, b). Verz. d. Oxf. H. 208, a, 88. — Vgl. वस्तुनिष्ठं,  
उत्पन्नं, तत्कमुद्रा, दितवः, दुर्घोषनियमिषान् ; नागमुद्रा, नाममुद्रा, पादः,  
प्रतिष्ठं, बाह्यैन्द्रा, मकां, विमृक्ष, स०

मुद्रावलि (मु० + वलि) n. same best. Ahoś Zähl Vjotr. 184. LALIT. ed.  
Calc. 169, 2.

मुद्रामार्ग (मु० + मार्ग) m. = ब्रह्मरन्ध Verz. d. Oxf. H. 235, a, 13.

मुद्रापक्ष (मु० + प०) n. Buchdruckerpresse und मुद्रापक्षालय (० बालाय)  
Buchdruckerei auf den Titeln in Indien erschienener Bücher.

मुक्तारत्नस (मु० + रा०) n. der Mākshasa und der Siegeiring, Titel eines Dramas GUL. Bibl. 303. Stg. 337. Sin. D. 132, 2.

मुद्रालिपि (मु० + लि०) *L. Druck, Holzdruck*: मुद्रालिपि: शिल्पलिपि-  
लिपिलिखानिसंस्था (so u. मुद्रा) । गुणिकाधुनासंभूता लिपयः पञ्चधा स्मृ-  
ताः ॥ *Vāraṇsīnāṭra im CKD.*

मुद्रिका (von मुद्रा) f. 1) *Siegeltag* Juss. 189, M.D.A. 1, 5157, 5162, 5166. — 2) Bez. eines best. chirurgischen Instruments Wism 169 und Abbildung: Seca. 1, 26, 1, 27, 11. V. Aeb. 26, 14. — 3) *einige gedrückte Münzen*: सेवर्षी रा-  
क्षती ताभिमोक्षता वा मुद्रोभित्ताम्। सज्जितेन सङ्कटिना प्रमितेनष्ट मुद्रि-  
काम्।। Mr. in C.K.D. देवमुद्रिकां अज्ज. Vor. 6, 14. — 4) *Fingerstehlung*,  
*Fingervorschlingung* (vgl. मुद्रा 8.) Pāṇini 3, 8, 21. — Vgl. वङ्कलि°.

मुया (von 1. मुय) adv. gaga त्वादिह zu P. १, १, ३७. *umsonst, vergebens*,  
für Nichts und wieder Nichts AK. ३, ५, ४. H. 1516 (nach dem Verbol. aus-  
spr. मुय). 1434. B.H.L. 4, 75. मुया तं मुया वृत् मुया मया मुया यथः MBh.  
14, 1046. Ck. 472. v. 1. M.Lav. 52. Spr. 2309. 2380. Kavya. 43, 507.  
पत्किंदिदिमि वनीषय कुलेस्ते हस्तिन्तं मुया (with *delict* BALANT). Sim. D.  
59, 15. *irriger Weiss* (dieses könnte die urspr. Bed. sein): रास्त्रिः सैव  
मुय सव्य दिवसो मया पया बत्सवः Spr. 2626. v. 1.

मुनि (von मन् nach Uṇṣas. 4, 192) m. f. (मुनि und मुनी gaṇa वा-  
कादि 1. 4, 1, 4, 15) आ. 3, 6, 8, 38. Thais. 3, 16. 1. m.) o. twa Drang,  
Andrang: मुनेषु वा: कमुः कुमुः मनीसु थुनिमुनीसु थुनीसु थुनीसु. *Aritsch*  
*ist der Hauch, stornig der Muth, wie ein tosender Drang der verwohnen*  
*Sohaar* (der Winde) RV. 7, 56, 8. Es ist nicht möglich hier mit Sā. die  
Bd. *Aśak* festzuhalten. — b) (der von innerem Drang Getriebene) ein  
Begerister, Verursacher. Zu dieser Auffassung passt, was von Verzu-  
kung und Vergöttlichung der Muni RV. 10, 136, 3. 4. देवेष्विति मुनिः 5  
gesagt und was vom Muni Atiśaya Art. B. 6, 32 erzählt wird, sein  
Sohn für verrückt hält. इन्द्रे मुनीनां सखां RV. 8, 17, 14. मुनेर्दिवस्य  
मूलैर्न सखी विधायि मा वसुम् AV. 7, 74, 1. Cat. B. 9, 38, 5. Später be-  
zeichnet das Wort jeden ausgezeichneten Weisen, Seher, Asketen überh.  
insbes. den, welcher das Geübte des Schwergens angenommen hat (vgl.  
Mān.). AK. 2, 7, 41. Thais. 3, 3, 355. H. 76. an. 2, 379. Med. n. 15. Hal. 2, 109.  
229. Vicia beim Schol. zu Visavā. 19. Accent eines auf मुनि ausgehen-  
den comp. gaṇa वाकादि zu P. 6, 3, 8, 2. — Cat. B. 14, 6, 4, 1. 7, 3, 1. Thais.  
1. 2, 20. पातु सा मुनेषु ब्राह्म्या दिव्या तार्षण्यस्तया सु. 1, 16, 30. ह्य-  
माचारतो दृष्ट्वा धर्मस्य यमो गतिम् । सर्वस्य तमो मुनमाचारो ब्रह्मजः  
पत्म् II M. 1, 1, 10. R. 1, 4, 14. Raem. 3. 49. नाग्यज्ञानसुरागिन्यन् । यमर्षी-  
न्मसुखं मुनोनिर्दिष्टा Vān. B. 48, 35. देवमुनिनामसु 74.  
1. मुनिमतपत्यल्लेख 68, 117. Bp. 3019. Vw. in L. A. (II) 20, 59. मही-  
ध्यानमुनिनाम M. 1. 158. मू 99. मुनीनामपत्यो ध्याताः (sogt Kṛṣṇa) 10,  
10, 37. वासिष्ठामुनिमतानः Wenz. Rām. Ur. 327. R. 1, 4, 32, 8. Raem. 1,  
2, 25. दत्तात्रया मुनिमतानो Vp. Bd Monn. St. 1, 37. वात्स्यकिमुनिर्नि-  
सृत्य R. B. H. Narasakhe Vm. 3. Śāraṣṭya Vān. B. 54, 69.

Bharata gemeint Śān. D. 137, 6. Vjāsa Kā. 5, 49. पुण्यः शब्दो मुनिरिति मुक्तः केवलं राक्षस्यः। मुनि = क्षत्रिय, da das Wort Raṣṣarṣi gemeint ist) Śān. 47. एकोऽश्मस्मृतिपामानं पक्षं कथाया मय्यते। नित्यं स्थितो रुचेय पुण्यमेषितो मुनिः (d. L. des Geissen) Spr. 563. हिमुनि, त्रिमुनि घाक्कापाय P. 2, 4, 19, Sch. उग्रप d. L. Pāṇini, Kāṭjāna und Patañjali Verz. d. Oxf. H. 182, 6, 14. — उड्डेयमुद्रिगमनाः सुखेय विगतपङ्कः। वीतरागभयक्रोधाः स्थितधीर्मुनिरुच्यते ॥ Bhaṣ. 2, 56. मुनिष्व B. 1, 4, 3. M. 6, 28. 41. 43. प्रवृत्तितो मुनिः 8, 407. मुनिवर्मणि नयः कामयेय वसते R. 6, 30. ० षष्ठः। BRAHMA-P. in Lā. (II) 48, 12. Spr. 984. 2216. ६. धायमेयु मुनीनाम् MBh. 1, 7668. Śān. 62, 23. AK. 2, 2, 6. HALI. 2, 148. BRAH. beim Schol. zu Śān. 52, 3. Pāṇini. 34, 18. वारिक मुनिवृत्तीनाम् Bhaṣ. 1, 8. ० कथा 51. ० कुमार Śān. 104, 5. Vgl. मन्त्र. — c) die Muni am Himmel, die sieben Muni oder schlechtweg die Muni (vgl. क्षत्रिय 1, 4) Bez. der sieben Sterne des grossen Bären: धतरिगतं क्षत्रिय मुनिदेव्या M. 7, 39. MBh. 13, 1370. VAN. B. 11, 84. 13, 1. घात्म्याय मुनयः शासितं पृथ्वीं युधिष्ठिरे नृपते 3 (= RĪDĀ-TAN. 1, 56). 47, 12. Bala. P. 4, 12, 34. Daher Bez. der Zahl sieben CAUT. 43. ६. SŌJAN. 2, 18. ६. 12, 38. VAN. LAQUA. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — d) Bein. eines Buddha oder Arhant AK. 1, 1, 3, 9. TAN. H. an. MND. LAIT. ed. Calc. 3, 30. WAMILL-JAW 11. Vgl. शाक्वा. — e) N. pr. eines Sohnes des Kuru MBh. 1, 3740. des Dṛuṣṭant Mān. P. 53, 28. = मुनिसुव्रत H. 49. Statt त्रिवर्तुं मुनिर्मुनिसुव्रत RĪDĀ-TAN. 3, 332 ist wohl mit der ed. Calc. त्रिवर्तुं मुनिसुव्रत zu lesen. — f) N. verschiedener Pflanzen: Agati grandiflora Desv. (अगरित, अगस्त्य) von WILSON hier als N. pr. des Rāhi aufgefasst) H. an. MND. VIṢṬA a. a. O. Buchanania latifolia Roxb. und Butea frondosa Roxb. H. an. (पलाश) in der Bed. von पलाश) und Viṣṭa (किष्कुन्त). Terminalia Catappa und der Mangobaum VIṣṭa. Artemisia indica RĪDĀ. im CKDa. — VĀSAY. 19, 2. — 2) f. a) eine Frau als Muni: मुनिरिषीं ब्राह्मणी oder मुनी UṢṬAL. zu UṢṬAL. 4, 122. — b) N. pr. einer Tochter Dakṣa's und Gatli Kacjapa's, die als Mutter einer Klasse von Gandharva und Apsaras (vgl. मेनेय) erscheint, MBh. 1, 3520. HANV. 171. 234. 11821 (die neuere Ausg. मुनि: st. वसता). 11833. 12447. VP. 122. Bala. P. 6, 8, 35. 37. Mān. P. 104, 6. Kā. in Z. d. d. M. G. 7, 584. — Vgl. नील, नीलिक.

मुनिक m. N. pr. eines Mannes VP. 466, N. 1.

मुनिकेश (मु + केश) adj. langes Haar tragend wie ein Muni AV. 8, 6, 17; vgl. केचिन् RV. 10, 136, 1.

मुनिच्छदिका (मु + छ) f. eine Dattelpflanze RĪDĀ. im CKDa.

मुनिकित (मु + कित) gaga सुतंगमादि zu P. 4, 2, 50. — Vgl. मेनिकित.

मुनिच्छद (मु + च्छ + द) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद RĪDĀ. im CKDa.

मुनिकत (मु + कत) m. Agati grandiflora Desv. RATHAN. im CKDa.

मुनिदेश (मु + देश) m. N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 6, 463. ६.

मुनिदुस (मु + दुस) m. Agati grandiflora TAN. 2, 4, 29. Bala beim Schol. zu NĀB. 1, 96. Caloscanthes indica Bl. RATHAN. 4.

मुनिरिषित (मु + नि) m. eine best. Pflanze, = विपिउष Bhaṣ. im CKDa.

मुनिवरी (मु + वर) f. gaga कुम्भमादि zu P. 8, 4, 129.

मुनिवर्षा (मु + व) f. eine ununterbrochene Ueberflutung VAN. B. 8, 83, 1.

मुनियितल (मु + यि) n. Kupfer TAN. 2, 9, 25.

मुनिपुत्र (मु + पुत्र) m. Artemisia indica Bhaṣ. im CKDa.

मुनिपुत्रक (मु + पुत्र) m. Buchalepis TAN. 8, 15.

मुनिपुष्पक (मु + पुष्प) n. die Blüte von Agati grandiflora Desv. Ekl. dachtrattva im CKDa.

मुनिपू (मु + पू) m. Areca triandra Roxb. TAN. 2, 4, 41.

मुनिमेषव (मु + मे) n. 1) das Faszien. — 2) Agati grandiflora Desv. (nicht der Heilige Agastya, wie Wilson angibt). — 3) Terminalia Chebula oder citrina TAN. 3, 3, 86. ६. H. an. 5, 12. MND. ६. 37.

मुनिमरा (मु + म) n. N. pr. einer Oertlichkeit Pāṇini. B. 14, 4, 7.

मुनिवन् (मु + वन्) n. ein von Asketen bewohnter Wald Bhaṣ. 3, 70.

मुनिवीर्य (मु + वीर्य) m. N. pr. eines zu den Viṣṭa Devāḥ gezählten Wesens MBh. 13, 1356.

मुनिव्रत (मु + व्रत) adj. das Gelübde des Asketen d. i. des Schweigens beobachtend Spr. 5210.

मुनिश् (von मुनि) adj. voller Asketen gaga लोमादि zu P. 8, 2, 100.

मुनिसत्र (मु + सत्र) n. N. einer fortgesetzten Ishi!-Feier CĀHUN. Ca. 14, 6, 9.

मुनिसुव्रत (मु + सु) m. N. pr. des 12ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṭi H. 81. des 20ten der gegenwärtigen Vasarpiṭi 28. 29. 35. einfach मुनि genannt 49.

मुनिस्थल (मु + स्थल) gaga कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 50. — Vgl. मेनिस्थलिक.

मुनिस्थान (मु + स्थान) n. Aufenthaltsort von Asketen H. 1001; vgl. मुनीना स्थानम् HALI. 2, 118.

मुनिक्त (मु + क्त) ६. Bein. des Fürsten Pushpamitra Bhaṣ. Intr. 432.

मुनीक (मुनि + ३) m. 1) ein Fürst unter den Weisen, — Asketen, ein grosser Weiser, — Asket KATĀ. 72, 145. 809. ० संवाद Verz. d. B. H. No. 580 (Verz. d. Oxf. H. 137, a). Bein. eines Buddha AK. 1, 1, 8, 9. H. 235. Bez. Cākjamuni's TAN. 1, 1, 1. Bharata's Śān. D. 93, 12. Cīva's Vrt. in Lā. (II) 11, 11. — 2) N. pr. eines Dānava HANV. 14288.

मुनीकता (von मुनीक) f. die Würde eines grossen Muni KATĀ. 72, 147. 149.

मुनीमुष N. pr. einer Oertlichkeit RĪDĀ-TAN. 8, 1188.

मुनीवर्तनी (von मुनि mit suff. वर्त) f. N. pr. gaga वरादि zu P. 8, 3, 120. Schol. zu P. 8, 1, 221. 8, 2, 11.

मुनीवर्क (मुनि + वर्क) P. 6, 3, 121, Sch.

मुनीश (मुनि + ईश) m. ein Fürst unter den Weisen, — Asketen, ein grosser Weiser, — Asket: Vālmiki R. Einl. Cākjamuni LAIT. ed. Calc. 3, 21.

मुनीश्वर (मुनि + ई) m. 1) dass. देवतानां यथा विष्णुः पूजनीया मुनीश्वरैः Spr. 4211. Beiw. Viṣṭa's Pāṇini. 4, 3, 52. 84. Buddha's Aṣṭaṅga. 1. — 2) N. pr. eines Commentators des Siddhāntaśiromaṇi COLEMAN. Misc. Ess. II, 230. 234. 323. ६. u. a. w.

मुष्ठा m. und मुष्ठा astrol. Ind. St. 2, 374. ६. 280.

मुक्कम् (मुक् + क्) m. N. pr. eines Mannes HAL. 111.

मुक्क्य (मुक् + क्) n. die Speise der Asketen M. 3, 257. 273. 5, 54. 6, 3, 11. 15. Buia. P. 7, 15, 7, 11. Ueberall pl.

मुक्क्यन (मुक् + क्) n. N. einer fortgesetzten täglichen Ishji-Feyer Çikm. Ç. 2, 14, 10.

मुक्क्यलतीर्थ (मुक् + क् + तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, 8, 8.

मुक्ता (vom desid. von 1. मुक् f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung MBu. 1, 5339. KATIA. 27, 40. MIAK. P. 37, 24. Çg. PAAS. 100, 5. mit einem ablat.: लिङ्गादस्त: Buia. P. 3, 19, 28.

मुक्ते (wie oben) adj. 1) Jmd (acc.) von Etwas (abl.) zu befreien wünschend: (प्रकृति:) कोष्ठाभ्यमुक्ते: परात्तत् (von Feinden herrührend) MBu. 2, 1737. — 2) frei zu werden begehrend, nach Erlösung trachtend H. 73. RV. 4, 140, 4. ÇVATĪCV. Up. 6, 18. AMṬANĀDOP. in Ind. St. 2, 61, N. 2 (vgl. Schol. zu Kap. 1, 56). BHAG. 4, 18. KUMĀRAS. 2, 51. VIKR. 1. Spr. 3364. KATIA. 66, 12. °शलं तमा 16. 17. VP. bei MÜN. ST. 4, 32. NIKAR. 70. VEDĀNTAS. (Allah) No. 14. WERNER. RĪMAT. Up. 354 (wo देवा st. वेदा zu lesen ist). HAL. 111. °ध्यवक्ता Verz. d. Oxf. H. 354, a, 20 (Verz. d. R. H. No. 643. Ind. St. 4, 468). — 3) fahren zu lassen —, aufzugeben wünschend; mit einem acc.: मर्त्यावक्ता KATIA. 5, 140. मानुषी त-मुक्ते 223, 163. — 4) zu entlassen —, von sich zu geben beabsichtigend: (तमा:) तेनो घोरे मुक्तेव: MBu. 7, 9414. abzuschliessen im Begriff stehend: मरुषु शास्त्रं RAGH. 9, 28.

मुक्तेत (von मुक्ते) f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung Verz. d. Oxf. H. 223, b, 37. मुक्तेव n. dass. VEDĀNTAS. (Allah) No. 9. मुक्तेन UṢṬIK. 2, 91. m. Wolke UṢṬIK. im SAKHESHTAS. CKDn. Vgl. u. 1. मुक्.

मुक्तेव (von 1. मुक्) m. N. pr. eines Rshi (neben उम्मुक् und प्रमुक्) MBu. 13, 7665. HARIV. 9878. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 31.

मुक्तेय (vom desid. von 1. मुक् adj. zu rauben —, zu stehlen beabsichtigend: °वत् adv. wie ein Dieb BUAT. 7, 99.

मुक्तेर (vom desid. von 1. मुक् f. das Verlangen zu sterben, das im-Begriff-Sein zu sterben MBu. 2, 1899. 8, 255. R. 8, 82, 7. BUAT. 5, 57.

मुक्तेरु (wie oben) adj. zu sterben verlangend, im Begriff stehend zu sterben, moribundus MBu. 1, 952. 1800. 2, 2095. 3, 14769. 15699. 5, 2117. 6, 5678. 14, 2205. R. 8, 16, 92. ÇUÇ. 4, 102, 18. 103, 18. KATIA. 15, 14. 17, 78. 20, 197. 69, 126. 73, 15. RĪDĀ-TAN. 5, 14. 218. 11. Buia. P. 7, 8. 12. MIAK. P. 125, 51 (L). WERNER. RĪMAT. Up. 332. 343. HIR. 64, 9. 81, 12.

°वत् adv. MBu. 1, 4606.

मुक्तेयिषु (vom desid. des caus. von 1. मुक् adj. Jmd (acc.) zu befreien beabsichtigend MBu. 1, 5241. R. 8, 73, 66 (L). 8, 80, 28.

मुक्तेयिषु (मु + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 192, 28.

मुक्तेयि m. N. pr. eines Mannes: त्रिषां मुक्तेयिषुभ्यम् (त्रिषां मुक्तेयि-भ्यम्) RĪDĀ-TAN. ed. Calc. 3, 324. 8, 2180.

1. मुक् aufheben; die reduplic. Form मुक्ता Hesse sich zu 2. मुक् sieben: स्त्री ष ह्येमुक्तात्वेभ्य र्मुक्त्वा durch eigene Schuld zerstört er blühenden Basilis RV. 8, 86, 2.

2. मुक् vultu umfängen Dairur. 28, 28. मुक्ति वत् लता Dunsin. im V. Thal.

CKDn.

3. मुक् in der Stelle: नयं बुधा वरुते न त्विरा मु। RV. 8, 88, 2. Nach SL. Stierblicher, nach BURRER MAYER.

4. मुक् nom. ag. von मुक्; nom. sg. मूर, da. मी P. 6, 4, 21. Sch. Vor. 26, 76.

5. मुक् nom. ag. von मुक्; nom. sg. मूर, da. मी Dunsin. im CKDn. u. मुक्.

मूर 1) m. N. pr. eines Mannes gaga कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. N. eines von Kṛṣṇa erschlagenen Daitja H. 320. MUD. r. 78. MBu. 5, 1690. 5357. 7, 386. HARIV. 8398 (wo mit der neueren Ausg. मूर्या° st. पर-त्या° zu lesen ist). Buia. P. 3, 3, 11. Vgl. मधुमूरान्कविनाथन, मूर, मौर्य. — 2) f. वा a) eine best. wohlriechende Pflanze (nach dem Daitja benannt; vgl. 2. देतु 2, a.) AK. 2, 4, a, 11. MUD. r. 69. 78. — b) angeblich N. pr. der Gattin Nanda's und Mutter Kāndragupta's (vgl. मौर्य) VP. 469, N. 21. — 3) n. das Umfängen (vgl. 2. मूर) MATSAR. zu AK. CKDn.

मूरपट m. Ausschlag im Gesicht, = वरपट εγγισον. im CKDn. मूर-पट bei WILSON nach ders. Aut., aber in der ersten Auflage zwischen मूर und मूरव stehend, so dass an einen Druckfehler gedacht werden kann.

मूरङ्गी n. मूरङ्गी. मूरवी f. von MALLI. angeführt v. 1. für मूराल RAGH. 4, 85.

मूराल 1) m. eine Art Trommel, Tambourin AK. 4, 1, 9, 4. 5. H. 287. 293. HAL. 1, 97. MBu. 5, 4790. 13, 5194. HARIV. 8086. 8688. R. 2, 39. 40 (38, 50 GOAN). KUMĀRAS. 6, 40. MUD. 57. प्रवृत्° 68. MĀYAV. 21. BRAHMANIDDH. bei WERNER. Nax. 2, 391. VARIV. Bān. 8, 60, 22. KATIA. 2, 84. PĀṆĀN. 4, 11, 2 (मुक् gedr.). Am Ende eines adj. comp. f. वा MBu. 9, 2674. — 2) f. वा a) eine grosse Trommel. — b) N. pr. der Gattin KUYERA's ÇANDĪRAN. bei WILSON. — Vgl. मौराङ्गिक.

मूरङ्ग (von मूरङ्ग) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's KATIA. 20, 175.

मूरङ्गफल (मु + फल) m. Artocarpus integrifolia TRIN. 2, 4, 16.

मूरङ्गित m. Besieger (विक्) Mura's, Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Gīt. 11, 34. PRAKĀRĪK. 15, 6.

मूरङ्गित m. pl. N. pr. eines Volkes, = लम्पाका: H. 900. — Vgl. मूरङ्गित.

मूरङ्गित m. Mura's Feind (2. हिष्), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 12, 12.

मूरङ्गित f. N. pr. eines Flusses, = मूराल TRIN. 4, 2, 81.

मूरङ्गित m. Mura's Zerpalter (2. हिष्), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 253, a, 29.

मूरङ्गित m. Mura's Zermalmer (मूरङ्ग), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 183, b, 37.

मूरङ्गित m. Mura's Feind (हिष्), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's ÇANDĪR. im CKDn. Buia. P. 4, 26, 24. Vor. 5, 26.

मूराल 1) m. a) ein best. Flussfisch ÇUÇ. 4, 206, 9. 14. — b) pl. N. pr. eines Volkes KATIA. 19, 66. WILSON. Hindu Tr. 11, 361. मूराली (Vīrasena) DAÇAR. 193, 10. sg. ein Fürst der Mūrāla Inschr. im Journ.

of the Am. Or. S. 6, 804, Cl. 12. मुरला: = कोरला: HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 857 angeblich nach dem Schol. zu H. 961. — 3) f. मा N. pr. eines Flusses im Lande der Keralas RASH. 4, 55. UTTARABHĀ. 37, 3. fgg. = मुरन्दला TARK. 1, 2, 51. — 3) f. f. Fīṭa CĀNDAR. im CĀDn.

मुरलिका f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 37. मुरलीय (मु + धा) m. der Fīṭenträger, Bein. Kṛṣṇa's CĀNDAR. im CĀDn.

मुरार m. N. pr. eines Fürsten der Turushka KATNĪ. 37, 57. fg. मुरविन् m. Mura's Feind (वे), Bein. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Gtr. 10, 9. Spr. 3233. Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

मुरदिवाद् N. pr. einer Stadt, = آباد मरुद् Ksarīc. 27, 30. 46, 17. 47, 6. 52, 1. 55, 9. 59, 1.

मुरक्न् m. Mura's Töchter, Bein. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's CĀDn. angeblich nach H.

मुराद् m. N. pr. eines Mannes, = مراد Ksarīc. 18, 15.

मुरागि (मुर + घा) m. 1) Mura's Feind, Bein. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Vor. 2, 1. H. 231, Sch. HALL. 1, 31. Verz. d. Oxf. H. 183, a, 3. KATNĪ. 18, 31. Spr. 543. Gtr. 1, 37. Bala. P. 3, 7, 14. Pāṇā. 4, 1, 39. — 2) N. pr. des Verfassers des Mūrānāṅka oder Anargharāghava Verz. d. B. H. No. 550. fg. Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 263. 124, b, 7. 163, a, n. Spr. 1239. Uśāval. zu Uṇḍia. 4, 171. 5, 19. Siddh. K. zu P. 3, 2, 36. N. pr. eines Schollanten der Kātantra-Grammatik COLLEN. Misc. Ess. II, 45.

मुरारिगुम् (मु + गुम्) m. N. pr. eines Schülers des Kātanja Wilson, Sol. Works 1, 152.

मुरारिनाटक n. Titel eines Dramas (नाटक) des Mūrārī, = Anargharāghava Mac. Coll. I, 110. Verz. d. B. H. No. 551. Wilson, Hindu Tur. 2, 375. fgg.

मुरारिभृ (मु + भृ) m. N. pr. eines Lehrers HALL 24.

मुरारिमिष (मु + मिष) m. N. pr. eines Gelohrten Verz. d. Oxf. H. 258, b, 39. = मुरारि (Verfasser des Mūrānāṅka) Mac. Coll. I, 110.

मुरारिचित्रम् (मु + चि) Titel eines Dramas (नाटक) Ind. St. 1, 466.

मुर m. 1) N. pr. eines Landes MBu. 2, 578 (so in beiden Ausg.). LARSEN (Z. f. d. K. d. M. 2, 28 und LIA. I, 551, N. 2) und WERNER (Ind. St. 5, 152) wollen hier मरु s. मरु lesen. Vgl. मुरदेश. — 2) N. pr. eines Dāṭja, den Kṛṣṇa erschlug (vgl. मुर). MBu. 12, 12956 (मरु ed. Calc.). मरु ed. Bombh.). HARV. 6808. 6837. 6840. 6843. 9128. VP. 593 (मुर im Ind.). Vgl. मारु. — 3) angeblich eine best. Pflanze (zur Erklärung von मैत्री) Schol. zu Pā. Gans. 2, 5.

मुरङ्गी f. Moringa pterygosperma Gaertn. Supa. 1, 148, 7. 11. 2, 48, 17. 364, 30. auch मुरङ्गी 87, 19. 96, 15. 135, 1. 276, 1. AINSLIE 1, 175.

मुरण्ड Pāṇā. 1, 11, 3 fehlerhaft für मुरश्.

मुरण्ड m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 34. pl. N. pr. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. 3, 165, 4. 104. LIA. II, 956. Vgl. मरुण्ड (auch N. einer Dynastie [मरुण्ड gedr.] VP. 478, N. 64. मरुण्डवा ein Volk bei PROSEN.; s. LIA. II, 979) und मुरण्ड. मुरण्डक (?) m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSANZEW 230.

मुरण्डक m. N. pr. eines Berges in Udjāna TĀKAN. 46. 313.

मुरलापदेश m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 30.

मुरदेश m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 19. — Vgl. मुर 1. und मरदेश.

मुर्क s. मूर्क

मुर्निषी f. Kohlenbohen CĀNDAR. im CĀDn.

मुर् (onomatop.) 1) m. a) Hülse/nfuer, brennende Hülse TARK. 1, 4, 69. H. an. 3, 597. Mss. r. 207. Vāṭ. beim Schol. zu Cg. 6, 6. मरुङ्क-

तानान Cg. 6, 6. — b) der Liebeszug. — c) N. eines Sonnenrosses H. an. Mss. — 2) f. 4) N. pr. eines Flusses MBu. 3, 14393.

मुर्व मुर्वति binden, knüpfen Daitav. 15, 66. — Vgl. मूर्वा.

मुर्वामय s. मूर्वामय.

मुल् मुल्ययति pfflanzen (तापो) Daitav. 32, 62, v. l. für मूल मुलयति वृत्त लोका: nach Anderen wachen (तपो, जन्म) Daitav. im CĀDn.

मुलालिन् m. oder ०ली f. wohl eine essbare Lotusart AV. 4, 34, 5.

मुषटी. मुषल, मुषालिका, मुषालिन् s. मूषटी. मुषल, मुषालिका, मुषालिन् मुषलक und मुषलक astrol. = مصلح Ind. St. 2, 264.

1. मुष् मुषति Daitav. 31, 58. hier d. d. मुषति aus metrischen Rücksichten, मौषति Daitav. 17, 25, v. l. vod. मौषव, मुषायति: मुषाय: घनोपति Sch. zu P. 7, 2, 4. 8, 2, 38. मुषिता P. 1, 2, 3. Vor. 19, 16. 28, 307. partic. मुषित (= मूषित AK. 3, 2, 37. H. 1453) und मुष् (sollten): rauben, berauben, plündern; mit 2 acc. (Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. Vor. 5, 6) Jmd einer Sache berauben; an sich lassen; stehlen, bestehen: यद्वर्त्तमानस्य पण्यं गा: RV. 1, 93, 4. मुषापदिष्: पवतं सती-पा 61, 7. 131, 4. मुषाय मुषं वक्रनीधानं खोसा 175, 4. 8, 31, 2. 2, 30, 5. 4, 30, 4. 8, 44, 4. तापोषा वृत्तं कर्मेभ्य 54, 6. उदेददति न त्वं मुषायति or nimmt ihm nicht das Seine, sondern gibt noch dazu 6, 28, 2. इन्धुमुष्ता-दधिषव्य माया 44, 32. किमेव पण्यं मुषिता वनानि 19, 68, 10, 99, 5, 7, 99, 1. VS. 16, 31. ना इव मुषित इव (vgl. नामुषित) ausgeplündert, ausgezogen Cāt. Ba. 1, 2, 9, 16. — मुषतामिव चौराणाम् Vāṇis. Bps. 3, 74, 15. धर्मवैतसिका: लुक्ता मुषति धन्विना ज्ञातु MBu. 12, 3894. नामाचारिणा मुषति (sic) पृथिवीम् L.A. (II) 80, 1 (Lesart der Hdschr.). त्रिपय: स्वप्रेक्षु मुषतां bestehend MBu. 16, 57. Māṇis. 61, 2. KATNĪ. 54, 92. मुषिता धनदम् BHATT. 7, 97. KATNĪ. 72, 114. वासिलो कि विषयेन्द्रवीरिभ्युत्पत्ते स्वभवे च वने च Spr. 5229. (वायु) मुषते धूर्तचेष्टे: KATNĪ. 34, 902. मुषामिन्मोस्तन्यं ज्ञातं च मृतमेव च। मुषिता इव वाजिरे द्रोणपुत्रेण पाण्डवा: MBu. 14, 1970. मुषितः स्य: KATNĪ. 10, 117, 24, 83. 36, 75. 54, 92. 62, 906. 60, 126. 71, 322. KATNĪ. in BBNP. Chr. 194, 1. Pāṇā. ed. orn. 31, 13 (मुष्ठा) ऽस्मि Pāṇā. 35, 10). मुषित so v. a. hintergangen Bala. P. 1, 13, 35. 15, 12. Pāṇā. 4, 3, 199. मुषिय नृपमिन्द्रम् plündern RĪA-TAN. 5, 368. 168. त-धिवानुनिधं कामामुषातस च भूयतः bestehen KATNĪ. 43, 28. मुषायाम् — राक्षसो 30. मुषित: कोषा: Kim. NITRA. 13, 66. मुषाय रत्नानि स्तेभ्य Cg. 1, 51. DAKAR. in BBNP. Chr. 189, 32. तद्दृष्टत्वाप्यनिरुद्धम्। सर्वं मुषिता KATNĪ. 13, 95. मुषितायोकोषा 103. 93, 297. एके नाम घडात्मकाय्य मुषितं लापणमिन्द्रमायाम् Spr. 3828. मुषयम् Cg. 116. Mit 2 acc.: देव-दत्तं शतं मुषतिभिः Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. Vor. 5, 6. DAKAR. in BBNP. Chr. 191, 16. berauben, bestehen, rauben, stehlen in übertr. Bed. so v. a. raubt, Jmd fortsetzen, hinraufen: तन्मुखानिदमुषित: Bala. P. 8, 14, 39.

मरुता भवेन मुषित: Hrr. 42, 12. मुषन्दृष्टो: नात्रियायां मरुताश्च इव भा-स्कारो: so v. a. blenden MBu. 1, 6815. B. 2, 16, 38 (13, 38 Gans.). तस्मा

तस्य दिव्येन कर्त्तृषु मुष्टितानि वा: MBh. 1, 6522. मुष्टसौ प्रभया राक्षो बन्-  
धि च मनोसि च 3, 2198. देवं हि प्रज्ञो मुष्ठाति वस्तुत्वेन स्वापत्सु *das*  
*Schicksal raubt ja (dem Menschen) den Verstand, wie ein plötzliches er-*  
*scheinendes Licht die Sehkraft* Spr. 4219. मायया मुष्टितचेतसः Bufo. P.  
8, 42, 10. मुष्मन्निपत्तेर्योनि मलत्राणांमिवामुमान् MBh. 7, 6569. दद्युः कन्द-  
प्रश्नं मुष्मन्नादित्यस्य पुरःशरः । धक्त्वोऽमुदगो वनेन 8495. (बलम्) मुष्मन्  
तौ मरुत्तयोर्मनो विपुलौ प्रभाम् B. 4, 39, 8. सैन्योऽणुभितार्कदीधिति  
Rām. 11, 81. मुष्मत्समिव (= खाडयत्समिव Schol.) तेषांति Bhart. 9, 92.  
प्रत्ययः स्त्रीषु मुष्ठाति विमर्शं विडुषामपि Kāṇva. 20, 124, 54, 2. पानभदेन  
मुष्टितस्मृतिः 86, 229. मारुमृष्टितत्रया 86, 90. Bufo. P. 2, 18, 2. मुष्मन् ध्रिय-  
मशोकानां रक्तैः परिश्रनाम्बरैः । गीतेर्वराङ्गनानां च कोकिलभरुधनिम् ॥  
80 v. a. *übertraffend* Kāṇva. 55, 112. वामपादाङ्गुल्यापेण मुष्ठात पल्लवच्छ-  
विम् Pāṇin. 3, 18, 3. मुष्टित = कृतं व खाडित (vgl. 4. मुष् H. an. 3,  
286 (कृतं fehlerhaft für कृत). *lesen*). — Vgl. मुष्.

— desid. मुमुषिषति P. 1, 2, 8. Vor. 19, 16. — Vgl. मुमुषिषु.

— ख्व *wegnehmen* Kṛp. 23, 5.

— क्षा *an sich lassen, wegnehmen*: धामुष्या सोममपिबन्धुम् RV. 3,  
48, 4, 8, 4. Ait. Br. 7, 27. वैरदत्तपण्डिता गां क्षमुक्षत् RV. 10, 67, 0. —  
Vgl. क्षामोष fg.

— ऊद्, partic. उन्मुषित *gestohlen* Varh. Bn. 8, 51, 38.

— निम् *entziehen, aussiehen*: वासः Kacc. 54.

— पिर *rauben, berauben* (mit 2 Acc.): नेनान्यम्: पिरं मुष्ठाति रेतैः  
AV. 6, 34, 1. सोममाङ्गिण्यां गन्धर्वो विश्वावसुः पर्यमुक्षत् TS. 6, 1, 6, 5.  
Cat. Bn. 3, 2, 3. परिमुष्ठाति शास्त्राणि धर्मस्य परिपण्डितः MBh. 12, 3431.  
क्षयोऽस्य परिमुक्षतः 3, 13080. कस्तो कस्तं परिमुषेत 13047. 12, 2562  
(ह्यो वृत्तौ अक्षो कस्तो कस्तं तु *lesen*). *मुष्टित*: परिमुष्यताम् (partic.  
pass.) — प्रक्षानाम् 380. — Vgl. परिमोष fg.

— प्र *rauben, wegnehmen*: मा न क्षापुः प्र (खापुप्र nach AV. Pañ. 2,  
76) मैषोः RV. 1, 24, 11. Pā. Gm. 2, 1. मा नः प्रिया भोजनानि प्र मैषोः  
RV. 1, 104, 8. प्रात्रं मेदं सर्वतस्तान् मुषायत् 7, 18, 19. चतुः Cat. Bn. 14, 1, 8,  
16. परातमीयविवेके च प्रामुखात्कपिरत्तसाम् Bhart. 17, 60. प्रीडाप्रमुषित-  
तकास्वलेक Bufo. P. 5, 1, 29. नारायणापदपङ्कजस्मृतिः प्रमुष्टातिशये-  
न्मियोत्सवात् 19, 22. प्रमुष्टितेन्द्रिय *fortigerissen* 8, 12, 37. तोपेन द्रुमानो  
उत्तमर्कः प्रमुष्टिति यथा 80 v. a. *auszer sich* Kāṇva. 7, 66. Vgl. प्रमुष्टिता.

— संप्र. चित्तसंप्रमुषित *hingerlassen* Vātr. 25.

— रिर *rauben, wegnehmen*: पराक्ष तदृष्टिविमुष्टरोषिचः Bufo. P. 7,  
8, 32. नूनं विमुष्टमलपस्तव मायया ते 4, 9, 9. विमुषयन् partic. dass.  
Carm. 14, 812.

2. मुष् (= 1. मुष्) *am Ende eines comp. (nom. मुष्) raubend, wegneh-*  
*mend*: क्षयः Bufo. P. 4, 19, 26. धाम्यः (काक) Varh. Bn. 8, 95, 11. च-  
तुर्मुष् MBh. 12, 12705. यशो 2, 2128 = 5, 789. धृतिः Spr. 962. 3168. य-  
नसिम्भिरमुष् यशोसिच 80 v. a. *vernichtend* Cic. 4, 67. *Verz. d. Oxf.*  
H. 228, 6, 8. मुष्कर्षा 80 v. a. *übertraffend* Mān. 48. RV. 6, 18. Varh.  
Bn. 8, 32, 14. शक्तिरामुष्: सायसिद्धाः Pañ. 70, 12. Vgl. र्मुष्, नेत्रं  
(nicht sowohl *fassend* als vielmehr *blondend*), पक्षः Rāsa-Tan. 5, 168  
wh. Bhart. मुष् *et. मुष्* *lesen und Jones* also *nom. act. fassen*, was aber  
auch *Schwärzigen* macht.

3. मुष्: मेवसति = मष् Daitry. 17, 41, v. 1.

4. मुष्: मुष्टिति = मुष् (खाडने) Daitry. 26, 111, v. 1. Hierher ziehen  
die Scholasten den *acc.* in der Stelle *रावयस्यामुष्: काशाम्* Bhart. 15,  
15. Der eine Schol. erklärt die Form durch खाडितस्वानसि, der andere  
durch धक्त्वुतवान् *geraubt* (s. 1. मुष्).

मुष्क m. = मुष्क *Mass* Wilson.

मुष्क a. मुसल.

मुष्क f. = मुष्का *Schmelztiegel* Rām. zu AK. 2, 10, 32. CKDn.

मुष्टि (von 1. मुष्) adj. *raubend* in मेनो.

मुष्टितक (von मुष्टित, partic. von 1. मुष् n. *gestohlenes Gut* Daitry.  
74, 16.

मुष्टोक्त्वं (von 1. मुष्) m. *Räuber, Dieb* Naish. 3, 24. RV. 1, 42, 3.

मुष्कं (domin. von मुष् = मुष् *Maus*; also eig. *Mäusechen*) Upān. 3, 41.

m. 1) *Hode* AK. 2, 6, 2, 27. H. 612. an. 2, 12. Mān. k. 30. Hālā. 2, 266. P.  
8, 2, 107. किमु बार्वायुष्कयोर्विदं धासते RV. 10, 38, 2. AV. 4, 37, 1. 6, 127,  
2. Cat. Bn. 14, 9, 2. अस्तं Socra. 1, 118, 17. शोक 200, 2, 249, 8. अ-  
स्तं *vas defersens* oder *funiculus* RV. 12. इन्द्रेऽ मुष्कविषेण मेवेषुषाणं  
वावाप MBh. 12, 12305. Varh. Bn. 8, 66, 2. 70, 24. Bn. 3, 9. ह्यप्यं ल-  
म्बमानम् Hir. 49, 14. देशे 34, 21. सर्वत्रमुष्कं heisst Indra RV. 6, 46, 3.  
8, 19, 22. सममुष्कचतुष्कं MBh. 12, 12706; nach Nilak. kann hier *मुष्कं*  
auch = बाहु sein, wobei er sich auf die oben angeführte Stelle RV.  
10, 38, 5 beruft. — 2) die weibliche Scham, da: धम्यया धर्षिं मुष्कयोः  
AV. 6, 138, 1. 8. 8, 6, 5. मुष्काविद्वया एवतः VS. 23, 28. TS. 4, 2, 6, 8. 6.  
पर्वयुर्वमुष्काकुला = शोषायकुलतः Cāṇva. Bn. 23, 1. — 3) ein *best.*  
*Baum*, = मुष्कक (भात, मोसक) H. an. Mān. — 4) ein *fleischiger* —,  
*starker Mann* (मोसल) — 5) *Dieb* (vgl. मुष्) H. an. — 6) *Menge, Masse*  
H. an. Mān. (et. मेवसति) *ist wie bei Uddāl. zu Upān. 3, 41 संवसति zu*  
*lesen*). — Vgl. हस्तु; कुम्भ.

मुष्कक m. ein *best. Baum*, dessen Asche als *cauterium* gebraucht  
wird, vulgo छण्टाहारति, AK. 2, 4, 2, 20. Rām. 222. Socra. 2, 36, 10.  
69, 20. 77, 15. 200, 9. धसित 1, 32, 7. 146, 6. 223, 12. कालः Rām. 222.

मुष्ककच्छु (मु + क) f. *Ausschlag* am Hodensack Socra. 2, 123, 2.

मुष्कभार (मु + भार) adj. *testiculatus* RV. 10, 102, 4.

मुष्कर 1) adj. (von मुष्क) *testiculatus* RV. 3, 2, 107. H. 457 (= प्रलम्बा-  
उ). TS. 5, 5, 1. 1. TBA. 1, 8, 2, 2. Cat. Bn. 5, 1, 2, 5. 5, 1, 2, 10. — 2) m.  
wie es scheint ein *best. kleines Thier* oder *Insect*: निर्वातानि वल्लासिन्  
तिपोमिं मुष्करं यथा AV. 8, 14, 2. Darf man *तिपोमि* in *धपोमि* ändern,  
so bleibt *मुष्कर* in der *Bed. testiculatus*.

मुष्कवस् (von मुष्क) adj. *testiculatus*, *Boin. Indra's* als *Liedvorhes-*  
*ers* von RV. 10, 38 (vgl. *anselbet* v. 8). RV. ANUK.

मुष्कामूष्या (मु + मू) m. ein *Verschmittler*, *Evangel* Cāṇva. im CKDn.

मुष्कावर्क (मुष्क + वा) m. *Verschneider* AV. 8, 9, 2.

मुष्काम्रुध्र adj. = मुष्काम्रुध्र Vop. 6, 33.

मुष्टि m. f. Tān. 2, 5, 10. Siddh. K. 251, 4, 12. 1) die *geschlossene* —,  
*geballte Hand*, *Faust* H. 597. Mān. 1, 24, 4. Hālā. 2, 266. 262. (मुष्टिने)  
इन्द्रस्य मुष्टिरिति वीर्यवत्स्य RV. 6, 47, 30. *मुष्टिर्नर्मस्य* RV. 23, 24.  
पक्षं मुष्टोः कुरुते Ait. Br. 1, 8. काशं *des Dalen* der *Hand* Hālā. 2, 2,  
4, 1. विमर्गं 17. Cāṇva. Ch. 1, 10, 8. 4, 8, 6. *मुष्टिप्रसूताञ्जलयः* Kāṇva. 67,  
67. यथा वै दे वामलके दे वा नेतेति दा वती मुष्टिरामुषवति Kāṇva. Un. 7,



३. १. परिधायितस्तौष्यैः संनिर्घवै व मुष्टिभिः निश्रिता समरे ऽन्याऽन्याम् MBu. १, 1174. २, 1665. 3599. 11974. वज्रकल्पेन मुष्टिना Hanv. 3777. 10022. 16024. f. R. 3, 26. 42. 45. Socu. 1, 101, 31. कृतान्तस्य Ragn. 15, 31. Spr. 3097. 3232. Karna. 37, 108. Vid. 81. निष्कान्तिनेन मुष्टिना AK. 2, 6, 37. २. दृष्टौ मुष्टिम् MBu. 4, 1976. दुर्भङ्गं Hanv. 1138. बालस्तापतले मुष्टि कृता चाप्ये निधाय च MBu. 3, 719. मुवेदन मुष्टिना वज्रकल्पेन Hanv. 3779. 3, 4, 15, 31. AK. 2, 6, 9, 37 (f.). धनुर्मध्ये बद्धौ मुष्टिम् R. 1, 38, 5. चापे च बद्धमुष्टिर्न दाने धीरेतसः Karna. 55, 21. दृष्टरन्विबद्धं (कृ. पञ्च) Spr. 1227. मुष्टि कृता Hanv. 16021. गङ्गादुष्कृतं mit eingeknicktem Daumen Socu. 1, 399, 5. व्यवच्छिन्नेन मुष्टिना R. 3, 50, 17. मुष्टिमुच्यते ३, 38, 30. R. 3, 36, 44. Mān. P. 90, 15. 16. मुष्टिं प्रगृह्य Hanv. 16020. कण्ठे मुष्ट्या गृहीतः Karna. 26, 257. चाकारौ मुष्टिभिर्नितः MBu. 5, 1324. मध्यमे मुष्टिमेन *eine Taille, die man mit der Hand umfassen kann*, Karna. 55, 19. दानवा मुष्टिमेन — निपातितः mit einem Faustschlage Hanv. 9102. 4739. ऽन्यात् Vorz. d. Oxf. H. 93, 4, 22. — 2) Handvoll, *monpois*: दृष्टं Cat. Ba. 9, 2, 4. 1. Kāty. Ca. 8, 2, 12. 18, 3, 3. TBr. 3, 2, 10, 12, 4. 4. Agr. Gṛhy. 1, 10, 6. कुर्वुं Kāty. Ca. 1, 12, 32. MBu. 1, 5160 (f.). 3, 1899. 2933. 9, 2976. 12, 3441. Ragn. 19, 57. Kumāra. 7, 69. Mnā. 69. Ck. 59. AK. 3, 4, 28, 171. H. 635. Spr. 769. 4417. Karna. 28, 165. f. 61, 45. 74, 268. Praa. 24, 5. Pāñā. 218, 1. R. 3, 4, 12 (2, 118, 39 ed. Bomb.). कौटिल्येन (— सत्यवेदनकालम् Schol.) च मुष्टिं (— सत्यापनकालम्, कर्मितम् Schol.) परारोपे परतप । धविक्राय मरुताज निन्दसि समरे रिपून् || *nicht das Fingerring, keine Handvoll lassend* MBu. 2, 192. — 3) Handvoll als ein best. Maass = पल Mān. (falschlich पल gedr.). Clābe. Sāhā. 1, 1, 18. Vorz. d. Oxf. H. 307, 4, 2. 7. यष्टमुष्टिर्नैकुलिः कुच्यो रक्षो च पुष्कलम् Cikat bei Kull. u. M. 7, 126. — 4) Griff (eines Schwertes u. s. w.) AK. 2, 8, 3, 58 (bis). H. 782. 784. 892. Mn. Hāli. 2, 316. दृष्टरन्विबद्धं (कृ. पाञ्च) Spr. 1227. कृत्स्नस्य लीलावन्मुष्ट्या खन्वितसिम् Karna. 35, 42. — 5) aus VS. 23, 24. schliesst Manu. irrig die Bod. *ponis*. — मुष्टि könnte auf 1. मुष् zurückgeführt werden: die zum Fuchen und Festhalten der Beute geschlossene Hand. — Vgl. केष्टा, गाढं (collummen geballte Hand: ऽवर्चम् so v. a. zum Knäuel geballt Socu. 2, 283, 3), मुं, दृष्टं (nom. abstr. zu Bod. 1. ऽता f. MBu. 1, 3242), बद्धं, वज्रं, विषणं, मोष्टा.

मुष्टिकु (von मुष्टि) 1) m. a) eine best. Handstellung Vorz. d. Oxf. H. 86, 9, 27. 202, 9, 8. — b) pl. Bez. eines vorachteten Stammes R. 2, 59, 19 = उड्याः। Schol. Vgl. मूषीप, मूलिव. — c) Goldschmied H. 908. Hāli. 2, 322. — d) N. pr. eines Aśura Hanv. 2361. 3116. 4539. f. 4742. 3977. VP. 587. f. Karna. 47, 12. Pāñā. 4, 124. २) W. Belw. Vishnu's 3, 122. — 3) f. दा in धतरामुष्टिकाकाम्न (— बहुलिप्तिन्यासविधेया मूष्यम्) Fingersprache Vorz. d. Oxf. H. 217, 9, 11. — 3) wohl n. Faust-kampf MBu. 2, 909.

मुष्टिकावस्तिक (मुं + स्वं) m. eine best. Stellung der Hände beim Tanze Vorz. d. Oxf. H. 202, 9, 27.

मुष्टिकासक म. der Vermittler (वसक) Mushtika's, Beia. Baladeva's Candau. im CKDa.

मुष्टिरक्ष (मुं + रक्ष) m. die Stelle des Bogens, die man mit der Hand umfaßt, die Mitte des Bogens Hanv. 4417.

मुष्टिभूत (मुं + भूत) n. ein best. Spiel, = पुराणिका in der Volks-sprache Candau. im CKDa. das Spiel paar oder unpar. Wason.

मुष्टिधम (मुष्टिम्, acc. von मुष्टि, + धम) adj. f. १ in die Faust blaseud P. 3, 2, 30. Vorz. 26, 51.

मुष्टिबन्ध (मुष्टि + बन्ध) adj. an der Faust saugend P. 3, 2, 30. Vorz. 26, 51. Welche Bed. hat aber das Wort in der folgenden Stelle: केने शंकरसमुद्रगुणायणा दिग्बालकूलकथाः कालस्मीलितमासलातीपरिमलव-ष्टम्भमुष्टिधयाः Vorz. d. Oxf. H. 252, 4, 297 m. Knabe Tanx. 2, 4, 3.

मुष्टिबन्ध (मुं + बन्ध) m. 1) das Ballen der Hand AK. 3, 3, 14. das Schliessen der Hand beim Fassen Vutr. 120. — 2) Handvoll: मूलका-दीना परिमिता मुष्टिबन्धः P. 3, 3, 66. Schol.

मुष्टिमुख (मुं + मुख) adj. ein faustähnliches Gesicht habend P. 8, 2, 169.

मुष्टियुद्ध (मुं + युद्ध) n. Faustkampf MBu. 7, 1399. Hanv. 16023.

मुष्टिर्क्षया (मुं + रक्ष) f. Handgemenge: नि येन मुष्टिर्क्षया नि वृत्रा त्पथामरु RV. 4, 8, 2.

मुष्टिर्क्षय (मुं + रक्ष) adj. im Handgemenge kämpfend (der Gemeine im Gegensatz zum Wagnkämpfer): युष्मदिनि मुष्टिरा ब्रह्मर्षी RV. 3, 59, 4. स्त्रो चष्टे मुष्टिरा गोष्प युष्मन् 8, 26, 3. 2, 20, 30. AV. 3, 22, 4.

मुष्टीकर (मुष्टि + 1. कर) die Hand ballen: मुष्टीकरीति यष्ट्य धृत्ये TS. 8, 2, 4, 7. Cat. Ba. 3, 1, 2, 25.

मुष्टीमुष्टि (मुष्टि + मुष्टि) adv. Faust gegen Faust, im Handgemenge Vorz. 6, 33. — Vgl. मुष्टामुष्टि.

मुष्ठक m. schwarzer Senf RATHAN. im CKDa. व्यष्टक v. 1. CKDa. n. राससर्प.

मुष्, मूषति (खाउने) Dairur. 26, 111. — Vgl. 4. मुष्. मुष्टी f. eine weisse Varietät von *Pantcum italicum* H. 1177. मुष्टी v. 1. मुसल (oxyl. Uśāval. u. Unāval. 1, 108) VS. Pañ. 3, 80. gaga सत्पादि zu P. 8, 3, 110. Häufig fehlerhaft mit ष und श (vgl. Uśāval. s. a. O.) ge-schrieben. 1) m. n. gaga घर्षवादि zu P. 2, 4, 31. Tanx. 3, 5, 14. Snom. K. 280, 6, 8. a) Mörsekolben, Stößel AK. 2, 9, 25. H. 1017. an. 3, 876. Mn. 1. 123. Vajra bei Uśāval. AV. 10, 9, 36. 11, 3, 3. 12, 3, 12. TS. 1, 6, 9, 2. Cat. Ba. 12, 5, 9, 7. Kāty. Ca. 3, 7, 19. 17, 5, 3. 29, 1, 40. Kāty. 29. 61. 81. 87. AK. 2, 3, 14. Kāty. 5, 1, 2. 2. Hanv. 2204 (मुसल die ältere Ausg.). Praa. 21, 12. समसुसले स्नमन der Mörsekolben ruht M. 6, 56. MBu. 12, 831.

उलूखलमुसल und मुसलालूखल s. u. उलूखल. 1. गृहीता ग्रन्थिमुसल (?) मूला भित्तिवादात् Karna. 65, 135. st. dessen einleuchtend ग्रन्थि 128. — b) Keule H. 225. M. 8, 315. 11, 110. Jñā. 3, 257. MBu. 3, 12098. 12201. Hanv. 5115 (m.). R. Goan. 4, 44, 21. Vānā. Bṛh. 5, 19, 3. 69, 17. VP. 607. Bala. P. 4, 10, 25 (m.). Mān. P. 116, 18 (n.). कालं R. Goan. 4, 30, 18. कङ्कालं R. Schu. 1, 29, 15. 56, 11 (कङ्काल, मुसल ed. Bomb. an beiden Stellen). दसमुषलप्रहरीः (मृगप्रहस्य) Pāñā. 69, 1. वक्रमुषलो नाम सैषाम्: mit Diskus und Keule ausgeführt Hanv. 5346. Am Ende eines adj. comp. f. दा Hanv. 15827. — c) ein best. chirurgisches In-strument Socu. 2, 29, 2. 12. — d) eine best. Constellation Vānā. Bṛh. 12, 1, 11. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaga गगादि zu P. 4, 1, 105. eines Sohnes des Vignāmītra MBu. 12, 253 (मुसल ed. Bomb.). — 3) f. १ a) *Curculigo orbioides* AK. 2, 4, 4, 7. H. an. Mn. Vajra s. a. O. *Sol-vinia cucullata* Roth. H. an. Mn. Vajra. — b) *Hanselgäcker* AK. 2, 5,

18. R. 1267. H. an. Med. Vigna. — Vgl. कर्त्तृमुसल, मौसल, मौसल्य.

मुसलवाक (von मुसल) 1) m. N. pr. eines Berges Bonn. Intr. 267. — 2) f. ॐलिका *Hausendachse* Hall. 3, 79 (mit ॐ).

मुसलामुसल (मुसल + मुसल) adv. *Keule gegen Keule* (im Kampf) P. 8, 4, 127, Sch. (mit ॐ).

मुसलामुघ (मुसल + घा०) adj. *eine Keule zur Waffe habend*, m. Bein. Baladeva's MBn. 9, 3534 (mit st. ed. Bomb.).

मुसलित् (von मुसल) adj. *mit einer Keule beschnitten*: Civa MBn. 7, 9485. 13, 745. m. Bein. Baladeva's AK. 1, 1, 8, 19. H. 224. Hall. 1, 28. Pāṇān. 3, 2, 3.

मुसलीभू (मुसल + 1. भू. zu einer Keule worden: तृणं च भूमपि तत्र द्योदधौ MBn. 16, 95.

मुसलीय (von मुसल) adj. *mit der Keule todgeschlagen zu werden verdammt* gaṇa चर्यादि zu P. 5, 1, 4.

मुसल्य (wie oben) adj. dass. gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. AK. 3, 1, 45.

मुसलक & मुसलक.  
मुसारागल्य *Koralle* Vyv. 138. Bonn. Lot. de la h. 1. 310. Hochrusane I, 482. nach einer mongolischen Erklärung *weisse Koralle*. — Vgl. u. मसार.

मुस्तु मुस्तपयि *sammeln* Dairuv. 32, 87.

मुस्त m. n. TRIG. 3, 5, 12. Siddh. K. 251, 4, 15. *Cyperus rotundus* Lin., m. Hia. 183. f. या = मुस्तक AK. 2, 4, 25. H. 1103. RATHAN. 95. Supā. 1, 163, 2. 165, 15. 2, 40, 12. 114, 9. 326, 2. 375, 6. 416, 19. RAGN. 9, 59. 15, 19. Cīk. 30. Vāśik. Bgm. S. 77, 9. 23. 39. n. Supā. 2, 220, 10. unbestimmt ob m. oder n. 1, 157, 11. 2, 285, 20. 415, 9. AK. 3, 4, 35, 190. ob m. oder f. Vāśik. Bgm. S. 77, 11. ob m. f. oder n. 54, 121. Das n. wird wohl die Wurzel des Grases bezeichnen. — Vgl. केवर्त्त, बुद्र, नगर, नागर, पिण्ड, भद्र.

मुस्तक m. f. (वा) und n. TRIG. 3, 5, 22. m. n. = मुस्ता AK. 2, 4, 5, 25. m. H. 1493. Sch. Hall. 2, 467. n. RATHAN. 95. unbestimmt ob m. oder n. Supā. 2, 252, 6. 417, 11. ob m. f. oder n. 540, 4. Vāśik. Bgm. S. 77, 10. m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1109. — Vgl. केवर्त्त, केवर्त्ति, भद्र.

मुस्तगिरि m. N. pr. eines Berges (गिरि) Verz. d. Ox. H. 340, 4, 19.

मुस्तद (मुस्त + धृद oder धाद) m. Schwein, Ider (Musta-Gras fressend) Gaydon. im CKDa.

मुस्तम (मुस्त + घाभा) n. eine *Cyperus-Art* (केयादि मुषा) RATHAN. 96.

मुस्त m. f. = मुष्टि Faust H. 597.

मुर्व n. = धसु *Thrine* Uśāval. zu Uśāval. 2, 13. = मुसल CKDa. angeblich nach Uśāval. in Siddh. K.

1. मुक्क मुषाति Dairuv. 26, 89. मुमोक, समुक्क gaṇa पुषादि zu P. 3, 1, 55. मोक्षयति und मोक्षयति (Wassr.); मोक्षिता. मोघाघा und मोक्ष gaṇa ह्यादि zu P. 7, 2, 15. 8, 2, 25. Vor. 3, 101. 11, 4. मुक्क dat. inf. RV. 6, 18, 9. *terru* werden, die Richtung —, den Faden —, die Bestimmung verlieren, in Verlegenheit kommen, sich nicht zu helfen wissen, fühlen (Gegens. प्रधा): in Unordnung kommen, festschlagen, misserathen (Gegens. कल्प): मुसल्यो कश्चित् कालात् कालात्कालं मुक्कं सुगिरिस्तु RV. 16, 81, 6. AV. 8, 67, 1. 11, 9, 12. तिग्मिभ्यश्च प्रत्यय मुषाति, ततो वे ते प्रथमप्रधानम् Ar. Bh. 4, 32, 8, 11.

V. Thell.

8, 14. Cat. Bn. 11, 5, 6, 7. TS. 6, 6, 4. 8. सर्ववेध कल्पते न मुषाति Cat. Bn. 1, 5, 5, 15. 3, 2, 2, 2. मोक्षयति राष्ट्रम् 2, 4, 5, 10. समाने वृत्ते मुषातो विमयो वनीयाया शोचति मुषामानः *Cruciger*. Up. 4, 7. M. 7, 25. Bnān. 3, 12, 5, 15. MBn. 1, 142. 12, 8199. बन्न नो मुषातो रात्र्यभयाय केमर्कसि 13, 2014. कथं नु चौरं धासति मुषयो वनवासिनः । शिति ककुषाला सीता सा म्मोक मुकुमुकुः ॥ R. 2, 37, 12. स मुषात्यातुरं प्राप्य Supā. 1, 12, 1. वायस्तु च न मुषाति Spr. 1540. 1834. 2284. 2556. 5160. 5264. वसकाले हि मुषानि मुषाति R. 2, 106, 12. मुषाति निद्रया हरिः Spr. 5403. Kārnā. 73, 76. Bala. P. 1, 1, 1. BHATT. 1, 20, 6. 21, 15, 16. स मुमोक पयात च MBn. 3, 709. 5, 7196. 7220. R. 1, 21, 21. संज्ञा मुमोक सत्सा वरदनेन तस्य हि MBn. 3, 12391. med.: मा मृत्युम् मुषास्व 4, 425. धकता ते भतिस्ततः पुनर्वात्येन (H. पुनर्वात्) मुषास्ते (am Ende eines *lokas*) 14, 24. वकाराय मुक्ते सर्वः *Gov. ariv*. 9972. मुषाते वस्तु नो भावः R. 2, 88, 5. partic. 1) मुष्यं a) *corrupt*: स्नेह-त्रयिष्यां मुषाधो भुवनान्यदोष्युः RV. 8, 40, 5. Ar. Bh. 1, 6. ब्रह्मे मुषाधाय, मुषाधाय वैनीशियाय *corrupt*, *verloren gegangen* VS. 9, 20, 12, 25. — b) *corrupt* AV. 7, 5, 5. मनस्विनेन विदः संदिग्धफलेन पत्रियासिमुषः कथं कथ-मन्यपामास्तु Daqar. in Benr. Chr. 197, 2. Vgl. मुषधवत्. — c) *dummy*, *thürftig*, *einfällig*: von Personen H. an. 2, 246. Med. dh. 13. Vigna im CKDa. Vāśik. beim Schol. zu Cīc. 1, 47. मुषा धविदासः Cat. Bn. 14, 9, 9, 11. Spr. 2213. 3842. Kārnā. 6, 55. 61, 2. 179. 183. 188. 191. 204. Rīdā-Tan. 8, 462. Pāṇān. 166, 25. In Comp. mit dem, wobei man seine Dummheit an den Tag gelegt hat: केण०, तेल०, वस्त्रि०, चरूपक०, मन्त्रि० Kārnā. 61, 186. 192. 202. 62, 204, 212. Vgl. मुषधायि०, मुषाधायि०. — d) *un- fällig* so v. n. *unerschuld*, *unschuldig*, *nato* (jung von Mädchen und Frauen); durch jugendliche Naivität reizend; jung (Vāśik.); *reissend*, *hold* (H. an. Med. Vigna und Vāśik.): मुषा मध्या प्रगन्ता Śā. D. 96. प्रथमावतीर्षपैवममदविकारा रौता वापा । कातिता मुद्रुध मने समधि-कल्लावती मुषा ॥ 99. 88, 22. (का) वषमाचर्यविनयं मुषामु तय-त्सिकन्यामु Cīc. 22. ०वृत् RAGN. 9, 44. Mūon. 14. Spr. 3081. ०काता-स्तन (der Schol. verbindet मुषध mit स्तन und erklärt es durch नव) Cīc. 1, 47. मुषा subst. Spr. 4727. मुषध voc. 501. 3214. 16. 4728. Kārnā. 36, 75. मुषधतरस्तृष्णीवनः (= श्रयसकाममेक्षित) Cīc. 9, 55. मु-गधत्ववापा Pāṇān. 44, 19. मुषाधभातरासत्सिककामकाले व्यर्थं कर्त्तव्य-सि किं नवनलिकायाः *jung und unschuldig* Spr. 135. मुषधरुषी 578. ०मा 2784. ०मापल्लवः Cīc. 9, 47. Rīdā-Tan. 1, 373. ०लिलिपित Cīc. 36. मुषाधलेक (मुष) Uttaraśāśā. 10, 7. स्त्रीणामलीकमुषं हि वषः को-मन्यते मया Kārnā. 14, 49. Vgl. मुषधाता. मुषध. ०ष्टु. ०भा. मुषधति. — Vgl. मोघ्य. — 3) मुद्रा a) *corrupt* Ar. Gmā. 3, 7, 9 (मुद्रु). aus der Richtung gekommen, aus der Art geschlagen: मर्यादिवे नैरिव वसमुद्रा R. 5, 28, 5. न मे मूढा दिशः so v. n. ich kann mich noch in den Welto-geuden zurechtfinden MBn. 3, 11495. Supā. 2, 206, 8. *beoomers* von der Leibbefrucht, welche auf unrechte Weis sich zur Geburt stellt, Supā. 2, 91, 1. 92, 16. Daher मुद्रार्थं m. *goradeu schwererige Geburt* 1, 25, 15, 119. 14. ०निदान 277, 9. 19. 378. 12. Verz. d. R. H. No. 943. — b) *corrupt*, *nicht* wissend, was man sich thut oder thun soll, kein Moras *Bewusstsein* von *Itasca* habend, *unsicher* in (loc.) AV. 6, 67, 2. 11, 10, 81. *ल्लानेलेन* *Esopon*. 2. 6. *ह्रीमुद्रा* Mūon. 69. विषयमेन मूढेन परिचयमुनेन MBn. 3, 27, 86. मूढेन मौसल्येन परिचयमुनेन मर्यादयन्तु Supā. 1, 206, 14. Cīc. 120.

Cic. Ca. 43, 4. Spr. 2284. Riā-Tam. 3, 198. Cor. in LA. (II) 27, 18. **विषय मूला**: Spr. 4780. Pañān. 243, 18 (wo wohl कर्तव्यो ऽर्घ्य मूला: zu lesen ist). व्यापकमान्योर्भूति मेदे सद्वयोस्तयोः भाट्ट. 6, 110. die Er-  
gänzung im comp. vorangehend: प्रतिपत्ति C. 9, 77. इति कर्तव्यता ०

Hinz. 43, 10. विचार ० Basu. 2, 47. Hrz. 136, 10. Vgl. धर्मि ०, दिक् ०. — c) *besinnungslos, ohnmächtig*: = मूर्च्छित AK. 3, 4, 84, 85. H. an. 3, 287. Mhd. t. 143. = विषष्ट Tam. 3, 3, 118. = तन्त्रित H. an. 2, 180. Mhd. dh. 3 (तस्मिन् gedruckt). — d) *dumm, thöricht, einfältig* AK. 3, 1, 48. 3, 4, 98, 97. Tam. H. 322. H. an. Mhd. Haliz. 2, 181. M. 3, 349, 7, 20. MdB. 3, 3250. 3050. 15990. 5, 5004. fg. (मूढवत्). R. 4, 35, 27. 60, 17. 3, 35, 20. Kumāra. 6, 55. Vira. 32, 15. Spr. 500. 1527. 1835. 2564. 2846. 3022. 3686. 4359. 4567. 4732. 5106. 5356. Varān. Bṛh. 21, 2. Vin. 70. 110. Ka-  
tā. 3, 53. 39, 192. 40, 12. 152. मूढा ० 61, 18. Pañān. 38, 12. मूढतम Spr. 1695. 4888. — e) *Verwirrung hervorrufend, verwirrend*: विशेषाः शान्ता पौराण्य मूढाश्च (= मोक्षजनकाः Gaupar.) Sāhama. 38. VP. bei MdB. ST. 4, 34. नास्ति विशेषः शान्तोर्मूढत्वादिभ्यो यत्र Schol. zu Kap. 3, 1. — f) *Beim ersten Stufe im Joga*: व्युत्थानं तिममूढावतितायै भूमि-  
त्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, 4, 41. — g) *m. pl. Bez. der Elemente im Sāhama* Tattva. 16. — h) *त्रिमूढ und त्रिमूढा* d. eine best. Art der *Posse* Bha. Nāṭya. 18, 118. 125. — mूढ wohl fehlerhaft für मूत Socā. 1, 158, 12. für मुण्ड 3, 510, 6. Vgl. मरामूढ. भाव.

— *caus. irre machen, verwirren, den klaren Bewusstseins berauben, be-  
thören; in Unordnung bringen*: मोक्षयति, धर्मयस्व, मोक्षयस्व RV. 10, 102,  
6. चित्ताभि AV. 3, 2, 2. श्वासाभि 8, 8, 17. यस्मू Cāt. Bn. 3, 2, 8, 1, 14, 5, 4, 13.  
प्राणोदनी 4, 1, 2, 19, 8, 4, 2, 14, 5, 8, 12. 12, 2, 4, 7. भावानां मोक्षरूपाधे-  
युः Āy. Ca. 8, 1, 14. Kīṭh. 23, 5. तांते संदं मोक्षयति Cāhama. Bn. 23, 4. Kauṣ.  
128. — स तु त्रितरं दृष्ट्वा मोक्षयामास मायया MdB. 1, 3995. शरञ्जालेन  
मस्ता मोक्षयन्कौर्वा धर्मू 3457, 3, 2794. 12153. 12990. 4, 266. 13, 594.  
R. 4, 7, 6. Spr. 939. 3596. Kāṭhā. 37, 58. 39, 166. 72, 342. Riā-Tam. 3,  
427. Mān. P. 81, 66. व्यामिशेषेण वाक्वेन बुद्धिं मोक्षयसीव मे Bha. 3, 2.  
मुनीनां मोक्षयन्मनः Pañān. 1, 14, 56. mod. Mān. P. 51, 77. मोक्षित MdB.  
1, 1152. 3, 2287. fg. 2360. 13, 594. Dā. 1, 12. R. 3, 49, 20. Spr. 1752.  
किं कर्म किमकर्मेति कवयो ऽप्यत्र मोक्षिताः Bha. 4, 16. ब्रह्मयाः पदे  
Hariv. 11610. बुद्धिर्वा MdB. 3, 2774. राखलेमेरे R. 2, 73, 14. नदं M. 11,  
96. विश्वामित्राश्च R. 4, 38, 1. कामं MdB. 1, 7728. R. 1, 1, 14. 2, 18, 3,  
55, 32. लेभ ० Spr. 3280. दुस्त्रिभेरे ० Kāṭhā. 44, 110. यम ० MdB. 3,  
2981. 15688. Riā-Tam. 3, 353. 374. यथाधानं मोक्षयते भयानं मेनो Weg  
verwirren so v. n. auf einen Abweg führen MdB. 3, 1776.

— *intena. in grosser Verwirrung sein*: मोक्षयमाना MdB. 3, 102, 4.  
101. — Vgl. मोक्षय.

— *व्यति, partic. ० मूढ überaus verwirrt*: इन्द्रियैर्व्यतिमूढात्मा Hariv.  
11610.

— *धनु nach —, mit Jmd verwirrt werden, — die klare Einsicht ver-  
lieren*: मुक्षतं चानुमुक्षामि दुर्प्राप्तमवधत्तम् MdB. 1, 148.

— *धमि ohnmächtig werden* Socā. 2, 475, 9.

— *व्या, partic. ० मूढ verwirrt, beethört, irre geleitet* Riā-Tam. 3, 163,  
4, 669. Vgl. व्यामोक्ष. — *caus. verwirren, beethören, irre leiten, bezaubern*:  
व्योममूक्षत मी तत्र निमग्नयोः (धाराः) ऽन्विष्य भुवि MdB. 3, 21188. 8, 1197.

Schol. zu Bhāṭṭ. 8, 65. ० मोक्ष Koll. zu M. 2, 318. 2, 390. व्यामोक्षार-  
व्यामोक्षित Pañān. 129, 8. कृतकचनव्यामोक्षितवित 199, 1. od. ora. 34, 18.

— *उद्, partic. उन्मुष्य irre geworden* Basu. K. zu P. 1, 4, 28. — Vgl.  
उन्मुष.

— *निम् caus. verwirren*: विधा प्राप्याप्रापिनामस्तकाले कामकौषी प्रा-  
प्य (= प्राप्य Schol.) निर्मास्य कति MdB. 12, 9522.

— *विनिर्त्ति in विनिर्म्तप्रतिष्ठ* Mān. P. 132, 84, wo aber वि in वि  
+ निर्म्त hand irrēus zu zerlegen ist.

— *पारि irre —, verwirrt werden, irren, fehl gehen* (in übertr. Bed.):

इदं तु चित्तमेवं परिमुक्षामि केवलम् MdB. 4, 1404. 14, 40. mod.: स्वभा-  
वमे के कवयो वदति कालं तथापि परिमुक्षामाणाः Cāt. V. U. 6, 1. तत्र  
मे बुद्धिर्त्रेव विषये (so die ed. Bomb. st. विमर्षे) परिमुक्षते (am Ende  
eines Clokā!) MdB. 13, 5682. R. 4, 16, 50. partic. ० मूढ verwirrt: तव  
स्पर्शं स्पर्शं मम हि परिमूढेन्द्रिययाः UTTARANĀMA. 17, 4. Vgl. परिमो-  
क्षिन्. — *caus. mod. P. 1, 3, 89. Vor. 23, 55. verwirren* Bhāṭṭ. 8, 68. aot.:  
राज्ञानं परिमोक्ष्य R. Gonn. 8, 8, 52. कर्माणि Kauṣ. 135. किं नु त्विदं त-  
त्पततीति सर्वं विलकयतः परिमोक्षिताः स्मः MdB. 1, 3571. 12, 450. ० मा-  
नसा R. 3, 66, 15. तत्र संवत्सरं पूर्णं बधाम परिमोक्षिता । गङ्गा शिरामि  
देवस्य विमता वेगवादिनी ॥ R. Gonn. 4, 45, 6. स्मतिमता ऽत्र चक्षार-  
त्त्वयस्तु परिमोक्षिताः kein klares Bewusstsein habend Hariv. 1253. Vgl.  
परिमोक्ष.

— *त्र verwirrt werden, das klare Bewusstsein verlieren*: धन्यामन्या  
धनावत्स्यो प्राप्य विशेषीको नराः । वसन्तुष्टाः प्रमुक्षति संतोषं पति पण्डि-  
ताः ॥ Spr. 3502. ohnmächtig werden Socā. 1, 285, 10. MdB. 1, 996. par-  
tic. 1) ० मूढ kein klares Bewusstsein habend, ohnmächtig UTTARANĀMA.  
1, 129, 3. 2. MĀLATI. 149, 7. — b) überaus reizend (vgl. मुष्ट) Pañān.  
3, 10, 17. — 2) ० मूढ verwirrt, kein klares Bewusstsein habend MdB. 13,  
3082. धन्वतेसो ० Hariv. 10708. MdB. 1, 6407. 3, 15680. UTTARANĀMA.  
118, 7. ० संत R. 2, 85, 19. प्रमूला ऽनूप्रज्ञातं MdB. 3, 12801. bothōrī,  
thōrīth Mūp. U. 1, 2, 10. Spr. 1495. प्रमूढं भुवनं भ्रमं aus seinen Fugen  
gekommen MdB. 3, 14578. Vgl. प्रमोक्ष. — *caus. verwirren, das kla-  
ren Bewusstseins berauben* MdB. 3, 14573. ० मोक्षित 15687. 6, 2585.  
Vgl. प्रामोक्ष fg.

— *विन caus. in Verwirrung bringen*: ततः सर्वा दिशो राक्षसायै-  
र्विप्रमोक्ष्यन् MdB. 8, 5162. ० मोक्षित verwirrt, kein klares Bewusstsein  
habend 1, 5978.

— *संघ्र in Verwirrung gerathen* MdB. 5, 3612. 12, 2440. तस्यात्मा सं-  
प्रमुक्षति sich verflütern Spr. 5183. partic. ० मूढ verwirrt, in Verwirrung  
gerathen MdB. 3, 1869. ततः सर्वं भवति संप्रमूक्ष 12, 2786. Vgl. संप्रमोक्ष.

— *caus. Jmd verwirren, das klare Bewusstseins berauben* MdB. 13,  
5088. R. 3, 63, 9.

— *प्रति caus. verwirren* AV. 3, 2, 5. (प्रतिलेभयसी RV.).

— *वि in Verwirrung gerathen, das klare Bewusstsein verlieren*: क-  
थमेतद्विमुक्षामः सर्वेषामुरामानवम् । काण्डदूतामाणा व कथं तस्मिन्वदस्व  
नः ॥ Jiāś. 3, 118. Bha. 2, 73. R. 2, 23, 12. त्वयिदेव मे चेतो न विमुक्ष-  
ति R. Gonn. 2, 30, 2, 68, 58. Socā. 2, 464, 4. (ohnmächtig werden). मु-  
नयो ऽपि विमुक्षति Kāṭhā. 20, 124. Bha. P. 1, 10, 10. भवप्रज्ञातयै-  
कत्येव न विमुक्षति कर्तव्यम् 3, 9, 86. 5, 12, 7. Verz. d. Oxf. H. 269, 84.

mod. R. 1, 8, 29. **सं तु मोहादिमुक्ते** (am Ende eines Clokals) 3, 62, 12. Baka: P. 8, 12, 42. **विमुक्तमान** MBu. 1, 7098. partic. **मुग्ध** Hir. od. Mū. 91, 9 (nach Duvvay). **मुह** MBu. 3, 12319. 7, 4907. 13, 4077. Kāṭhā. 24, 328. Uttarakāṇḍ. 78, 9. **रेण्यं** ° Rīdā-Tar. 3, 162. **रन्ध्रपर्व** ° (मनस) MATTAUR. 6, 84. **कतं च्य** ° **नित वसन्त** वाच zu ihm Kāṭhā. 7, 68. **संज्ञ** MBu. 3, 11289. R. 2, 78, 30. **विमुक्तान्** MBu. 3, 6, 27. **चेतस्** Jāḥṇā. 1, 48. Mārk. P. 25, 16. **प्री** Rīdā-Tar. 6, 192. **thōricht, erfüllung** Spr. 2976. **ख** ° Bez. einer Art von Rāhi MBu. 1, 7683 **विमुह** Sund. 3, 5). Vgl. **विमोह** — **CAUS.** **verwirren, das klare Bewusstsein berauben, betören, irre leiten** Bhag. 3, 40. MBu. 3, 12318. R. 1, 28, 14. Kāṭhā. 5, 2. 22, 108. 39, 105. 46, 300. Spr. 2760. Rīdā-Tar. 4, 559. Bala. P. 1, 8, 31. Bhāṭṭ. 15, 98. mod. Anā. 8, 7. **व्यामिश्रित** MBu. 3, 12138). **भोक्ति** R. 1, 63, 7. Kāṭhā. 3, 58. 25, 274. 42, 168. Rīdā-Tar. 1, 49. 3, 312. 4, 352. Kāṭhā. 35. Bala. P. 2, 5, 12. 3, 25. BRAHMA-P. in Lā. (II) 53, 15. Pāṇā. 4, 3, 209. Bhāṭṭ. 8, 46. Vgl. **विमोहन**.

— **सम्** in Verwirrung gerathen, das klare Bewusstsein verlieren MBu. 3, 10987. 7, 861. 8, 911. **(संमुक्ते)**. R. 1, 61, 16. Bala. P. 1, 10, 26. 11, 37. 18, 2. 3, 20, 31. 8, 9, 18. **सतो दिशः संमुकुः** **प्रेषाम्** die Wellengenden verwirren sich für die Feinde MBu. 3, 13604. partic. 1) **संमुघ** **विरितः** **ख** ° Cīkhe. B. 23, 5. **विरित**, nicht im Klaren über Etwas sendend Uttarakāṇḍ. 126, 19. **verworfen, nicht klar erkannt** Nīlāk. 48. **संमुघम्** adv. auf verkehrte Weise (= **व्यत्यक्तम्** Schol.) Gīr. 3, 16. — 2) **संमुघ** **विरित**, kein klares Bewusstsein habend, nicht klar sehend R. 1, 65, 14. 74, 1. **शोक** ° 2, 40, 2. **काम** ° MBu. 4, 663. **प्रकृतेर्गुणैर्मण्डलः** Bhag. 3, 29. **चेतस्** Spr. 1786. **धर्मसंमुचेतस्** **नित** klar sehend in Bezug auf Bhag. 2, 7. **thōricht, erfüllung**: **ये वासतांसि सन्तुः** **thōricht** also ein Kind sogar Spr. 2515. 4712. **gestört** Suca. 1, 299, 19. **वर्मन्** **नित** **विरित**, das volle Bewusstsein habend, eine klare Einsicht in Etwas habend MBu. 3, 12371. 4, 120. **वर्धेयु** 2, 207. **प्राप्तोति** **वामुसंमुका** ° **संमुका** die neuere Ausg. **घना ख सविद्युतः** so v. a. auseinander gerissen Hariv. 12011. **संमुका** f. Bez. einer Art von Rāthasī Vorz. d. Oxf. H. 204, a, 29. Vgl. **संमुठपिना**, **संमोह**. — **CAUS.** **verwirren, das klare Bewusstsein berauben, betören, irre leiten** MBu. 1, 3995. 2, 1949. 4, 1784. R. 8, 10, 9. Spr. 3194. Vid. 150. Kāṭhā. 33, 202. 39, 194. 71, 223. Vorz. d. Oxf. H. 56, 6, 23. Pāṇā. 12, 2. **तया संमोहते जगत्** Mārk. P. 81, 41. **संमोहित** R. Gonn. 2, 116, 28. Gīr. 12, 11. Bala. P. 1, 7, 5. 8, 12, 13. 10, 1, 26. **व्यामिश्रण्यसंमोहितं** **गमिम्** auf einen falschen Weg gebracht Suca. 1, 277, 18. Vgl. **संमोहन**.

— **घर्मिस्म**, partic. **मुह** in Verwirrung gerathen MBu. 3, 12319.

— **विस्म**, partic. **मुह** dass. Hariv. 4764.

2. **मुह** (= 1. **मुह**) nom. ag. (nom. **मुग्** und **मुह**) P. 8, 2, 32. Schol. Vor. 3, 101. **verwirrend** in **मो** °.

**मुकुरपार्श्व** MBu. 8, 3629. **fehlerhaft** für **मुद्रपार्श्व**.

**मुहिर** (von 1. **मुह**) Uṇḍis. 1, 52. m. 1) **Dummkopf**. Vgl. **मुहुर**. — 2) **der Liebesgott** (Verwirrer, Betöhrer) H. an. 3, 599. Mn. r. 206. Uṇḍis.

**मुह** (wie oben) adv. = **मुकुत्** **plötzlich, augenblicklich, im Nu**: **पयोः कृपाति मुह का विदुः** RV. 4, 20, 9. **तत्कामुक** (oxyt.) **त्रायते तत्कामुः** **हृत्ति** Cav. Bn. 10, 4, 10.

**मुकुर** (von **मुकु**) n. **Augenblick**: **सिमा पदस्यणिः पतति कस्मिं चि-**

**हुर मुकुने वनानाम्** RV. 4, 16, 17. **यो वस्य मुक्यं मुक्यैरिति वसो न क्षत स्तन्यद्विषः** 17, 12. — Vgl. **मुहूर्त**.

**मुकुरि** (**मुकु** + 3. **गिरा**) adj. **plötzlich, verhehrend** (सर्वा गीयमानः SLA.) (यमि) **द्वेन सचाः पयैति पाविष्वं मुकुरी रेतोः वषमः कानि कददधतेः कनिकदत्त** RV. 4, 128, 2.

**मुकुरीया** (**मुकु** + भा°) f. **Wiederholung des Gesagten** AK. 1, 1, 1, 10. HALL. 1, 150.

**मुकुर्य** (**मुकु** + 4. **भुष**) m. **Pford** (beständig fressend) H. g. 177.

**मुकुर्वचम्** (**मुकु** + च°) n. = **मुकुरीया** H. 274.

**मुकुर्यानि** (**मुकु** + चा°) adj. **sich wiederholend** Suca. 1, 230, 1.

**मुकुम्** (von 1. **मुकु**) adv. Nir. 2, 28. Uṇḍis. 2, 121. **गप्यं स्वरादि** zu P. 1, 1, 37, 1. (In verweirrender d. l. überraschender Weise) **plötzlich, augenblicklich, im Nu** Nir. 2, 28. **ḥārs** mit nachgeordnetem **चा**. **दाता वसु मुकुरा दाम्ये भू** RV. 7, 30, 2. **कुर्वी यो मुकुरा वसु भू** 2, 4, 5. 54, 2. 8, 1, 1. **ये वा वहेति मुकुरा उयं** 10, 32, 2. 171, 2. A. V. 14, 8, 6. 12, 2, 28. — 2) **für einen Augenblick, eine Weile**: **किं मुकुशिदि दीप्य** RV. 8, 21, 6. **मुकुरिस्मिन्धि** 10, 27, 20. **सूर्यं चतुर्मुकुरिस्मिन्धि** 10, 9.

**मुकुस्त्वपते वासा मुकुः** **पतति विह्वला** । **मुकुरालीयते भीता मुकुः** **क्रौशति रोदति** ॥ **bold** — **bold** MBu. 3, 2375. **वसति मुकुरा वसुः संदृश्यपयि** । **दृश्ये मुकुरा वसुः संदृश्यपयि** ॥ R. 3, 50, 10. — 3) **मुकु-मुकुः** **jeden Augenblick, wiederholt** MBu. 3, 1780. 2360. R. 1, 2, 42, 9, 48. 55, 32. R. 6, 9. Varā. Bn. 8, 76, 5. 89, 16. 93, 14. 95, 37. Hir. 21, 20. **das einfache** **मुकुम्** dass. AK. 3, 3, 1. H. 1531. HALL. 4, 89, 5, 90. Pāṇā. Bn. 24, 18, 5. MBu. 3, 2358. 2360. R. 1, 2, 31. Suca. 2, 372, 10. Mn. 103. R. 1, 12. Cīk. 7. 39. 47. 61. Vira. 6. Varā. Bn. 8, 94, 13. 95, 11. 104, 5. R. 1246. 2220. G. AK. 8, 2, 3, 15. Dacar. 1. 3. Bala. P. 8, 46. — 4) **dagegen** (vgl. **पुनर**) : **सातातिप्रयमुगतामपकयं पूर्व चित्रार्पिता मुकुरिमी बहु मन्यमानाः** Cīk. 143. — Vgl. **प्रति** °.

**मुकुस्त्वाम** (**मु** + **काम**) adj. f. **immer und immer wieder** nach Etwas verlangend P. 8, 41. Vārt. 1, Sch.

**मुहूर्त** (von **मुकु**) Uṇḍis. 3, 89. Schol. zu P. 8, 2, 2. m.

Siddh. K. 249, 6, 15. m. n. TRIN. 3, 5, 14. 1) m. n. a) **Augenblick** Nir. 2.

25. **त्रिपद्वि** **परि** **मुहूर्तमागात्** RV. 3, 53, 8. 33, 3. Cat. Bn. 1, 8, 17.

2, 3, 8, 5. 4, 2, 31. 4, 8, 2, 5. Kīrt. G. 4, 15, 33, 6, 5. **मुहूर्तमेव सतिथि**

**भवेत्कामुमेव च** MBu. 1, 5945. **मुहूर्तमेव संचिय** 7657. 3, 3666. 3705.

2822. 5, 4507. 7552. 7, 7174. R. 1, 2, 20. 35, 24. 3, 51, 12. Spr. 4731. Mn. 10.

2. **मुहूर्तात्** **nach einem Augenblick, alsbald** MBu. 3, 16754. 5, 7221. 10,

1085. R. 1, 2, 20. (**मुहूर्तात्** st. **मुहूर्तम्** v. l.). 2, 39, 9. **मुहूर्तद्वे दृश्ये**

**हूर्ताम** **प्रकाशते** 3, 50, 6. Kumāra. 7, 50. **परि** **मुहूर्तात्** Vira. 40, 4. **मुहूर्तेन**

**in einem Augenblick** MBu. 3, 12252. R. 1, 33, 7. **nach einer Weile** 2, 63, 1.

**मुहूर्ताभ्युदिते** (so die neuere Ausg.) **रवि** Hariv. 8890. **मवाभ्युदितः**

**मुहूर्तलाहने** **पुनयि** Ragn. 3, 52. **मुहूर्तमपामि**, **मुसु** P. 8, 2, 2. Sch. —

b) **ein best. Zeitabschnitt, ein Dreissigstel des Tages, Stunde** (von 48

Minuten nach unserer Zeitrechnung) AK. 1, 1, 2, 11. H. 127. Tā. 3,

10, 9, 7. 12, 9, 6. Cat. Bn. 10, 4, 2, 16. 23. 27. 2, 20. 12, 2, 3, 5. 10, 4, 2, 4.

GOPTA-BN. 10, 6. COLLA. Misc. En. 1, 91. Wma. Gort. 70. 104. 106. M.

1, 64. HICHER-THANG. 1, 61. Suca. 1, 6, 18. 10, 5. 170, 5. 2, 218, 11. Varā.

Bn. 8, 96, 1. 6, 99, 2. VP. 22. Bala. P. 3, 11, 2. **मुहूर्तद्वि** **रात्रौ** Ma-



1. मूत्र 1) adj. gebunden (geflochten) f. u. मय्. — 2) parox. m. n. ein geflochtener Nerb: मूत्रे कृत्वाप्तसति TBa. 1,6,20,5. Kitz. 36,14. Kitz. Ca. 5,10,31. Schol. zu Cat. Ba. 2,6,9,17 und Kitz. Ca. 2,5,9. Litz. 8, 3, 8. मूत्राकार adj.: वेद Schol. zu Kitz. Ca. 35,16. 206,9. °कार्य aus Flechtwerk bestehend Kitz. Ca. 1,3,22. S. 206,12. कुशमत्त्वविषय (so wohl zu lesen) SoCa. 4,158,19.

2. मूत्र (von मूत्र) a. काममूत्र.

मूत्रक (von 1. मूत्र) n. Körbchen Cat. Ba. 2,6,9,17.

मूत्रिष m. pl. N. pr. eines Volkstammes Arr. Ba. 7,15. — Vgl. मूषीप.

मूत्र Urtia. 4,163. n. Horn AK. 2,6,9,18. H. 633. AV. 4,3,6. 8,44,

3. 9,8,10. तेने मूत्रं वि संक्राति VS. 19,76. 84. मूत्रं करोति 22,8. 4. ८.

Ca. 5,11,3. Cat. Ba. 12,7,4,5. ८. Kina. Up. 8,5,2. गो ° Kitz. Ca. 25,11,

16. Kuc. 31. 36. 41. Litz. 2,6,13. ८. पुरीष Cāhka. Gm. 4,12. Kuc.

48. मूत्रकवाससु in Horn eingewickelt Kitz. Ca. 4,4,30. — M. 8, 275.

384. मीमन्त्रपुरीषास्थिनिर्मितं कलेवर Spr. 2160. वसिष्ठपुराणल्लोद-

कम्पूत्रम् SoCa. 4,48,12. 193,15. मूत्राणि 3. M. 5,123. °धारा Varā. Bm.

8,68,12. मूत्रपदेन प्रस्थितः P. 6,2,7. Sch. न मूत्रं पथि कुर्वति M. 4,13,

5,158. MBs. 3,256. मूत्रम् — समाचरेत् M. 4,151. नाम्नु मूत्रम् — समु-

त्समेत् 56. मूत्रात्सर्गं चकार Pāṇī. 121,15. °परिता Vorz. d. Oxf. H.

315, a. No. 748. b. No. 749. 316, a. No. 751. 317, a. No. 753. Vorz. d. B.

H. No. 977. 982. fg. °वर्ग 953. 984. Vorz. d. Oxf. H. 311, b, 13. मूत्रपुरी-

षम् und मूत्रशक्त gapa गवाशदि P. 2,4,11. मूत्रपुरीषयोः M. 6,76.

Spr. 1485. मूत्रपुरीषाणि M. 11,154. मूत्रपुरीषात्सर्गं Vorz. d. B. H. No.

330, 1022. मूत्रपुरीषाश्चर Vorz. d. Oxf. H. 276, b, 41. मूत्राश्वासमुत्सर्गं

M. 4,60. विमूत्रम् 77. 48. 109. 222. 11,150. विमूत्रम् 4,159. विमूत्रो-

त्सर्गं 6,124. मूत्रशक्तकरोति Varā. Bm. 8,93,14. शकुन्मूत्रम् 90,10. गो °

M. 5,151. 11,91. 109. 12,312. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): सश-

ब्द ° Varā. Bm. 8,68,10. विकीर्ण ° 11. Mān. P. 29,5. सहिष्रमूत्रता

SoCa. 4,262,1. सपुमूत्रमूत्रता 272,1. Vielleicht von मीव्. — Vgl. वद °

वदु °, भोज.

मूत्रकार (मूत्र + 1. कार) adj. Horn erzeugend Vism. 4,6,20.

मूत्रकाल (मूत्र + कृ °) n. Strangurie AK. 2,6,3,7. H. 470. SoCa. 4,

138, 2. 261,19. 263,9. 2,826, 2. eine Klasse von Hornkrankheiten (acht

Formen) Cāhka. Sāhka. 4,7,41. Vorz. d. Oxf. H. 313, b, 12. 316, b, 1. 357,

a. No. 849. fg. Vorz. d. B. H. No. 949. 978. Davon adj. ° कृत्स्निम् mit

der Strangurie behaftet SoCa. 2,826,3.

मूत्रकोश (मूत्र + कोश) m. Scrotum Cāhka. Sāhka. 3,5,5.

मूत्रतप (मूत्र + 2. तप) m. ungenügende Hornernzeugung SoCa. 4,49,

10. मूत्रतप्य dass. 2,824,20. Cāhka. Sāhka. 4,7,40. Wism 364.

मूत्रमयिष (मूत्र + यि °) m. Knoten oder Verhärtung am Halse der Blase

SoCa. 2,825,3. Wism 364.

मूत्रयात Vorz. d. Oxf. H. 357, a. No. 849. fg. vielleicht nur fehler-

haft für मूत्रायात.

मूत्रशठर (मूत्र + शठ °) m. n. Anschwellung des Unterleibes in Folge von

Hornverhaltung SoCa. 2,825,14. Cāhka. Sāhka. 4,7,40. Wism 364.

मूत्ररोग (मूत्र + 1. रोग) m. Hornkrankheit Rāhka. im CKDa. SoCa. 4,

241,6.

मूत्रनिरोध (मूत्र + नि °) m. Hornverhaltung Gāupa-P. 191 im CKDa.

V. Thall.

मूत्रपतन (मूत्र + पत °) m. Eibethaise Rāhka. im CKDa.

मूत्रपु (मूत्र + पु °) n. Unterleib H. 606.

मूत्रप्रसेका (मूत्र + प्र °) m. Hornröhre SoCa. 2,87,10.

मूत्रफला (मूत्र + फल) f. Cucurbita utilissima Roeb. (कर्कटी und eine andere Gurkenart) (त्र्युषी) Rāhka. im CKDa.

मूत्रमार्ग (मूत्र + मार्ग) m. die Hähre, welche den Harn aus der Blase

abführt, SoCa. 4,25,8. 2,825,1.

मूत्रप (von मूत्र), मूत्रपति Harnen Daitav. 35,55. Vism. 4,7,22. कु-

पिषमूत्रपत्केचित् Bale. P. 4,5,15. मूत्रपते MBs. 8,2492. baplessen (mit

acc.): मूत्रपत् partic. und मूत्र्य absol. Varā. Bm. 8,99,1. मूत्रितं gapa

तात्कादि zu P. 5,2,30. — मीठ AK. 2,2,45. H. 1405. einer der sein

Wasser gelassen hat SoCa. 2,463,15. n. das Hornen 148,15. Vorz. d. B.

B. No. 929 (278, Gl. 42); vgl. प्रवाहिस्रित. मूत्रापपति Vor.

— Intena. मेमूथ्यते Pat. zu P. 3,1,22. Vor. 20,1. 2.

— खव baptizan M. 8,252. Varā. Bm. 8,99,1. °मूत्रित baptizat d. h.

(von einem giftigen Insecto) mit seinem Saft benetzt SoCa. 4,155,30.

— सम ° समग्रण.

मूत्रल (von मूत्र) 1) adj. Horn treibend SoCa. 4,186,12. 190,6. 192,12.

Vism. 4,6,110. — 2) f. घा Cucurbita utilissima Roeb. Tām. 2,4,26.

eine andere Gurkenart, — वालुकी Rāhka. im CKDa. — 3) n. eine Art

Gurke (त्र्युषी) Candaf. im CKDa.

मूत्रवर (मूत्र + वर °) adj. Horn führend SoCa. 4,264,7. 2,87,10.

मूत्रविषय (मूत्र + वि °) adj. Horn lösend, — abführend SoCa.

4,243,12. Vism. 4,6,124.

मूत्रविष (मूत्र + विष) adj. durch Harn giftig SoCa. 2,252,14.

मूत्रवृद्धि (मूत्र + वृ °) reichliche Harnausscheidung SoCa. 4,24,19. 118,6.

मूत्रमुक्त (मूत्र + मुक्त) n. eine Krankheit, bei der Samen mit Harn ver-

mischt sich ergießt, SoCa. 2,825,7. Cāhka. Sāhka. 4,7,40. Wism 363.

मूत्रमूल (मूत्र + मूल) m. Harnkoth SoCa. 2,463,5.

मूत्रतपय a. u. मूत्रतप.

मूत्रसङ्ग (मूत्र + सङ्ग) m. gehemmte schmerzhafte und blutige Harn-

ergiebung SoCa. 2,174,19. 324,5. 18. Wism 364. °सङ्गिन् damit behaf-

tet SoCa. 4,45,15.

मूत्रायात (मूत्र + या °) m. Hornkrankheit überh., zwölf oder dreizehn

Formen SoCa. 4,92,6. 2,823,10. Cāhka. Sāhka. 4,7,40. Vorz. d. Oxf. H.

306, a, 20. 313, b, 17. 316, b, 2. Vorz. d. B. H. No. 941. 975. Wism 364. —

Vgl. मूत्रयात.

मूत्रसीत (मूत्र + सी °) m. (eig. der die rechte Zeit zum Harnen vor-

passt hat) eine best. Art von Harnverhaltung SoCa. 2,824,10. Cāhka.

Sāhka. 4,7,40. Wism 364.

मूत्रायाप (मूत्र + या °) m. Harnbehälter SoCa. 4,264,6. Unterleib H. 606.

मूत्रासाद m. so v. n. Mूत्रैकसाद Cāhka. Sāhka. 4,7,40.

मूत्रासङ्ग m. so v. n. मूत्रसङ्ग Cāhka. Sāhka. 4,7,40.

मूत्रैकसाद (मूत्र + वाक + साद) m. eine Krankheit, bei welcher je nach

der Störung der Harn verschiedene Farben und Eigenschaften annehmen

und schmerzhaft abgeht, SoCa. 2,825,12. 17. Wism 365.

मूत्र्य (von मूत्र) adj. zum Harn in Beziehung stehend Av. Bm. 4,20.

1. मूत्रै adj. stumpfsinnig, blöde, dumme: कञ्ज पुरीषिकद्वारमीनिरे

लेमस्य मूरा कर्तुः। RV. 4, 36, 7. मूरा कर्तुः न क्व चिकित्सा मक्षिणमये  
वमज्ज कित्ते। 10, 4, 4. 46. 5. माते वमज्जो पया मूरासं रुन्ध सज्जे वयसतः।  
नि वंदम सत्ता सुते। 4, 21, 11. पोवसत्ते नदि मूरा मायः। 10, 98, 12. मा हो  
मूरा धविण्येणो मावकुत्वाञ्च खा देमन्। 8, 45, 28. जोग्या मूराः (= जराया मूराः  
Schol.) Pāṇīn. Bn. 23, 17, 3. Wirt zu 2. मूरा गृहोः *gohitig gebrochen*,  
— *stumpf*. Vgl. कर्तुः, das hiernach *scharfsinnig* bedeutet, und क्षप्रमूरा,  
wenn dies nicht geradezu andere Aussprüche für क्षप्रमूरा ist.

२. श्रुं (von मू = मीव् adj. *dringend, stürmisch*: सुमिष्टसो वृषभस्य  
श्रुः। (Indra's Roese) RV. 3, 43, 6. = मार्क Śū.

३. श्रू n. = मूल Wurzel P. 2, 2, 10, Vārt. 2. या श्रूयाम् शयनेन पादं  
मूरादधे AV. 1, 38, 4. — Vgl. सक्रमू.

मूरेव (मू + देव) m. = मूलदेव Kig. zu P. 2, 2, 10, Vārt. 2. Bez.  
*genetischer Ursprungs*: विपरीवासो मूरे देवाः श्वसु RV. 7, 104, 24. खा विष्णु-  
या मूरे देवावभास्य 10, 87, 2, 14. = मायाक्रोडो Śū. Ton wie in शिर्मे देव.

मूत n. pr. eines Landes As. Ros. 3, 47. fg. COLMAN. Misc. Ess. II, 29.  
मूत (von मूह) Urdia. 3, 22. gaga मीमादि zu P. 2, 4, 74, 1) adj. (f. खा)

*stumpfsinnig, dumm, unvorsichtig*: m. Dummkopf, Thor (vgl. स्तब्ध)  
AK. 3, 1, 12. 2, 4, 28, 109. 98, 207. H. 382. HALA. 2, 181. 5, 56. ज्ञातो मूषा  
T8. 7, 1, 4. M. 4, 79. 12, 115. Supa. 1, 94, 19. Ck. 27, 5. Vira. 33, 2. Spr.  
489. 628. 659. 1233. 1263. 1988. 2197. 2222. fgg. 2743. 4734. fgg. Vāra.  
Bn. 5, 69. 6. Bn. 16, 7. 19, 5. Kārnā. 6, 30. Dūratas. in L.A. 81, 2. 86, 2.  
Vora. d. Oxf. H. 123, 4, 30. मूषः परापवदेयु न च शालेषु यो भवत् *un-*  
*erfahren in Karnā. 55, 30. In der Stelle विपरीतस्य मूषस्य मूरा-*  
*गिरि एव च*. | एषेष्टाष्टायाः कुर्म्यासत्प्रशोचयत् || soll mūh angeblich =  
मात्रप्राप्तित्वात् एव साध्यामात्रप्राप्तित्वात् nach Chandur. im CkDa. sein. Am  
Ende eines comp. gaga खस्य्यादि zu P. 2, 1, 55. Vgl. मरुा° und माव्यर्ज.  
— 2) m. *Phaeolus radiatus* Rozb. Taz. 2, 9, 5.

मूषता (von मूह) f. *Stumpfsinnigkeit, Dummheit, Thorheit* Māñā. 113.  
2. Spr. 73. 138. 3040. Śū. D. 7, 21. खितो Pāñā. ed. orn. 48, 12.

मूषव (wie oben) n. = मूषता Spr. 109. 1677. 2742. 4733. Vāra-  
Kig. 2, 6. Pāñā. 127, 14.

मूषमू (मूष + मू) n. dass. H. 841, Sch.

मूषभाक्त n. u. शतरा Am Ende.

मूषलिक्ता f. ein Pfeil von der Form eines Vogelhersens Yajur. 141.

मूषर्मन् (von मूह) m. = मूषता gaga टाटादि zu P. 5, 1, 128.

मूषमि (मूष + 1. मू) *dumm*, — *unfähig* werden: ० मूत Karnā. 4, 28.

मूष (मूह), मूकित Daktur. 7, 35 (मासस्य कृष्णयोः). P. 2, 2, 78. मूकः  
मूकित, मूकता P. 2, 2, 78. Sch. मूली P. 2, 4, 21. partic. मूत (a. bes.)

P. 6, 4, 21. 2, 2, 57. Yon. 26, 88. fg. मूकितं gaga ताकादि zu P. 1, 2, 36.

1. *gerinnen, erstarren, fest werden*: दारो वर्षमस्वधिकमूकितः Supa.

2, 307, 1. रवेर्दो रितयो मूकितः। Vāra. Bn. 8, 4, 2. Vgl. मूतं, मूतिं,  
Mṛgā (gelb), Mṛgāṣṭhā cā (congelary), ḥyoc, frigus. — 2) *fest werden*

so v. n. *sich bilden, entstehen* (aus einem weniger dichten Stoff): कृष्णो य-  
था ३ मूकितं मूकृत्यव मसिकाय (generatio aequivooca) Supa. 2, 109, 4. 373.

3. ३) *ohnmächtig (starr)* —, *betäubt* werden Daktur. Supa. 1, 38, 17. 100.

12. 2, 380, 1. 475. 6. Gtr. 4, 19. 14, 10. Pāñā. 67, 4. Cāra. 14, 308. अज्ञा संज्ञा  
मरुाकुम्भमिदं च मुकृत् च R. 6, 72, 7. Karnā. 33, 65. 49, 41. 69. 9. 71.

388. कर्तुमिति Bn. 7, 15, 55. मूकितं *ohnmächtig, betäubt* AK. 2, 6, 9, 12.

2, 4, 24, 65. H. 461. n. 2, 387. Māñā. L. 143. Mṛu. 1, 1984. पया मूषि मू-

कितः R. 2, 24, 17. R. Gok. 2, 66, 12. तातो निवस्यमाना मूकितानां श्वेन

च 8, 13, 62. विष ० Supa. 2, 475, 15. Māñā. 128, 23. Vira. 54, 17. 67, 1.

Spr. 4727. Karnā. 10, 188. 28, 188. 36, 35. 57, 108. Pāñā. 1, 12, 9. Pāñā.

47, 6. Var. in L.A. (II) 6, 2. मूकितं (impers.) तस्य दारो Bāñā-Taz. 1, 478.

— 4) *fest werden, sich verdichten* so v. n. *erstarren, an Umfang ge-*  
*winnen, intensiver werden, Macht bekommen*, — *haben* (समुच्चयः)

Daktur. स्वाभाविकं विनीतत्वं तेषां विनयकर्मणा । मूकृत् सत्त्वं तेषां कृ-

विवेच कृषिभूषाम् Bn. 10, 80. तमसा निमि मूकृत्याम् Vira. 48. Pāñā. 3, 7.

परितोषाय मूकृतं Kumāra. 6, 59. कवचस्योपदेष्टाः । मूकृत् सत्त्वं रामस्य

रौद्रा Bn. 12, 57. मूकृत्यमी विकाराः प्रायेणोद्यमयोः Ck. 66, 1. तस्य-

घोषेण मूकृता Karnā. 16, 2. परितो दिगतास्तस्यैवम्वेन मूकृति Bn. 6, 9

(der Schol. der Calc. Ausg. liest den acc. दिगताम् von मूकृति registriert

sein und erklärt dieses durch व्यापृष्यते) n. पदप्राप्तिरन्वयः किं

शिलास्य मूकृति मातृस्य Macht haben 2, 34. त एव मुक्तागुणमुद्रयो रूपाः

कर्मण्यु मूकृति न चन्द्रपादः। so v. n. *sind matt* 16, 18. कृपा न मूकृति

मलापकृतप्रसादे रपणतः Ck. 191. मूकृति *dicht, mächtig, stark, intensiv*

(geworden), = सोक्ष्ण AK. 3, 4, 24, 35. H. an. Māñā. यदिदं मातृ वर्षं यजेदं

मूकृत् वलम् (Heer) Mṛu. 6, 309. कर्मणाः — संततासाम्मूकृताः Hāry.

4888. यतोः प्राप्तिः (प्राप्तिः यतोः यो नूतने) साम्मूकृताः Ck. 66, 1. तस्य-

धिरित्त्वमूकृता यथा *mächtig angesehen* Śū. D. 72, 11. काला-

गिरिव मूकृताः R. 6, 75, 4. तन्नादं दिनु मूकृतम् so v. n. *kräftig erlösend*

Karnā. 60, 21. n. मूकृतिः कटुकाप्याह so v. n. *aufgeragt* (nicht wenn er

unterliegt) Spr. 4907. कौटो ० so v. a. *voller Zorn, von Zorn erfüllt* (vgl.

avoir le coeur gros de —) Mṛu. 3, 164. 5, 7243 (= वृद्धि गतः Schol.).

Hāry. 4734. R. 4, 1, 18. 60, 21. 2, 98, 1. 6, 75, 10. शोक ० Da. 2, 20. Hir.

123, 18 (शोकेन मूकृतिः od. Johns. 2623). Bn. 7, 6, 38 (= मोहः नीतः

Schol.). Am Ende eines comp. überh. *verstärkt durch, erfüllt von, vorerfügt*

mit: त्रिफला — त्रिभागधतमूकृता *versetzt mit* Supa. 4, 167, 7. सकृत्

रकुमुपकसारनिकारभामिदं मूकृतिदग्ग Spr. 3224. — 5) *betäuben* Kā-

nar. 34, wo mit Scārtus धाने ऽपि मूकृति zu lesen ist. — 6) *kräftig er-*

*lösen lassen*: वीषेण मधुगालाया गान्ध्यां साधु मूकृताः (= मूकृत्यमी Schol.).

Mṛu. 4, 515. मूकृति n. Bez. einer Art von Gesang: कलाप्रयत्न ० Bala.

P. 2, 7, 83. मूकृतिमालायाविविधयुक्तं गीतम् Schol. — मूकृति Kāñ. Nitru.

wohl fehlerhaft für मुकृति, wie die v. l. hat.

— caus. 1) *gerinnen machen, festwerden lassen*: दुग्धे घीक्षिष्याव-

वधाय मूकृषिता *Milch gestehen lassen* Kau. 12. 35. तो ऽग्न एव वरुणं

समुद्भूयामूकृत्य *formte ihn, gab ihm eine Gestalt* Air. Ur. 1, 2. — 2)

*betäuben*: मधुरायां मूकृषिता या विषविरपिसमाभिता वडो Spr. 8308.

मिच्छामूकृतेत (dāt. partic.) Gtr. 1, 16. — 3) *verstärken, auftragen*: सत्

(यन्तु) सर्वोपे स्थितं भुक्तेषो मूकृत्यते बलात् R. 2, 12, 14. n. मूकृत्यवच

युक्तेतः (so die ed. Bomb.) *was nicht auftrug und keine Veranlassung*

*zum Kampfe gibt* Mṛu. 5, 684. Nīlak. erklärt das Wort durch वर्धयेत्

und ergänzt dazu कोपाम्. — 4) *erlösen lassen*: देवतामिमो वीषाम्

— मूकृषिता Bala. P. 1, 6, 28. = मूकृत्यालप्यतो काला Schol.

— घमि, partic. ० मूकृत् *verstärkt*: पानेभ्या पितारकाभिमूकृति Bn.

2, 484, 6. *aufgeragt*: कर्मण्यु Bn. 1, 7794.

— *सब sich vermindern, sich legen*: कल्पादौ कलके नाममूर्ति  
MBh. 8, 111.

— *उद् wieder zur Bestimmung kommen* Spr. 17, 1.

— *प्र eine feste Gestalt annehmen* Cat. Ba. 16, 3, 2, 5. f.

— *वि, partic. 1)* मूर्ति *geronnen, festgeorden*: विर्ति नाम्नीयात्  
Çāṇ. Ba. 6, 7. — 2) मूर्ति *a)* *zusammengeronnen*: प्रथमे मासि से-  
नाभूना धातुविमूर्तिः (der Fötus) Jñā. 3, 7, 5. तिलेन *zu einer gallert-*  
*artigen Masse geworden* Yāgy. 1, 7, 13. — *b)* *voll* —, *ganz erfüllt von*:  
कषाय Bala. P. 8, 16, 34. पुत्रशोक = 5, 35. — *c)* *voll* —, *stark ertörend*  
*von*: मदन्यालि Bala. P. 4, 6, 12. मूर्त्ना रागातिविशेषः, तद्भात Schol.  
— *Vgl. विमूर्त्त.*

— *सम् 1)* *zusammengeronnen, sich zusammenballen, sich verdichten*,  
*festwerden*: मूर्ति Sūc. 1, 284, 12. 287, 17. प्रकरोषाणितं गर्भाशयस्य-  
मात्मप्रकृतिकारसंमूर्तिर्गर्भ इत्युच्यते 336, 30. 3, 321, 14. कषाय Çāṇ.  
Sāh. 3, 6, 31. रवीन्द्राः किरणाः Varāh. Bṛh. S. 34, 1. संमूर्त्ताम् — घा-  
त्राम् Kīr. S. 41. MALLIN. zu Çū. 4, 67 und Kīr. S. 5, 38. क्वै च तत्र सुरभिः  
पान्मात्स्यान्मलेभिः । दिव्यः संमूर्त्तिः गन्धो ब्रह्मानिव मातुः ॥ R. 5, 13.  
8. धूपसंमूर्ति (पवन) *erfüllt von* 2, 71, 25. श्रेष्ठेषु संमूर्ति रक्तमासां गी-  
तानुगं वारिमुद्भवाधाम् *sich verdichten so v. a. kräftig erschallen* Ragh.  
10, 64. — 2) *betäubt werden*: संमूर्त्तकर्मण्यर् (समृक्) R. 5, 3, 38. वेग-  
संमूर्त्तकर्मण्यर् Verz. d. Oxf. H. 287, 4, 15. तस्या ब्रूया सा शाला — सं-  
मूर्त्तिव (वृद्धि शोभात्रयां प्राप्तेव Nīlaka.) MBh. 4, 511. — *Vgl. संमूर्त्त* —  
*caus. 1)* *formen, gestalten*: संमूर्त्तिवान् *zur Erklärung von* समूर्त्त  
Çāṇ. zu Air. Up. 1, 3. — 2) *betäuben* UTTARAHAR. 35, 5.

— *ग्रमिसम् festwerden* —, *sich gestalten in Beziehung zu oder in*  
*Verbindung mit*: कर्म प्राणातमिसंमूर्त्त Cat. Ba. 10, 5, 3, 5.

मूर्त्ता *f. denseness* bei Benfey beruht auf einer falschen Auffassung  
*von* मूर्त्ताम् (gen. pl. des partic. pres. *von* मूर्त्) Vīr. 48.

मूर्त्त (von मूर्त् simpl. und caus.) 1) *nom. ag. a)* *betäubend*; *n. (sc. घञ्)*  
*Bez. einer best. mythischen Waffe* R. Gorr. 4, 30, 17. — *b)* *kräftigend*,  
*befestigend*: स्मरः (देहि) भूङ्गारिणोर्ध्वीयस्तम्भमेव च । कामसंदिपनं  
ज्ञानं कामिनीप्रममूर्त्तम् ॥ Pāṇīn. 4, 11, 30. — 2) *n. das Ohnmächtigt-*  
*werden* Sūc. 1, 94, 31. 282, 14. 2, 348, 17. *f. घां दाने. RATIRAJA* bei  
MALLIN. zu Kīr. 9, 50. — 3) *n. das Mächtigen, Wäuten*: ध्रुवर्षं  
चातिवर्षं च व्याधिपावकमूर्त्तम् । सर्वमेतद् नासीत् Wüthen von Krank-  
heiten und Feuer MBh. 2, 1208, 536 (wo wohl gleichfalls ध्रुवर्षं चाति-  
वर्षं *ch. st. ध्रुवर्षं* *ch. st. निकर्षं* *zu lesen ist*). An der ersten Stelle erklärt  
Nīlaka. das Wort durch वृद्धि, an der zweiten durch प्रधानेन. राष्ट्रं *ch. यी-*  
*उपेतस्य शस्त्राग्निविषयमूर्त्ते*: MBh. 12, 3617. — 4) *n. Bez. eines best.*  
*Prozesses bei der Darstellung von mineralischen Producten* Verz. d. B.  
H. No. 907. *calcining quicksilver with sulphur, etc.* Wilson. — 5) *n. (nur*  
*aus metrischen Rücksichten)* und *f. ङां das Schwellen* —, *Aufsteigen*  
*des Tons so v. a. Tonleiter*: — रागातिविशेष Schol. zu Bala. P. 4, 6, 12.  
MAHAT. 8463. तालमूर्त्तनोविद (स्थान *st. ताल* *ed. d. Bomb.*) R. 1, 4, 11.  
Majān. 44, 14. स्वपययि कृता मूर्त्ता विमर्त्ता *so v. a. die von der selbst*  
*gewählte Intonation vermessend* Mān. 34. Mān. P. 108, 58. Pāṇīn. 4,  
11, 2. 3, 36, 12, 9 (wo स्मर *st. सु* *zu lesen ist*). Schol. zu Kīr. Çā.  
12, 3, 18. बीषो मूर्त्तालायकतो क्वावा Schol. zu Bala. P. 4, 6, 32. Jeder

Grāma, aus 7 Tönen bestehend, hat demnach 7 Mōrkhanā und die  
3 Grāma zusammen 21 Mōrkhanā: गीतकानि च सतिव तावतीयायि  
मूर्त्ता। Mān. P. 23, 51. मूर्त्तास्तेकावधतिः Pāṇīn. V. 43. Çāṇ. in Lā.  
(II) 33, 4, wo २१ *st. ११* *zu lesen ist*. Am Ende eines adj. comp. (f. ङाः)  
स्फुटीभवविशेषमूर्त्ताम् — मर्त्तनीम् (d. L. नादस्य बीषाम्) Çū. 4, 10.  
Vgl. As. Res. 9, 467. f.

मूर्त्ता (wie oben) *f. 1)* *Ohnmacht, Betäubung* AK. 2, 6, 9, 71. H. 801.  
Hali. 5, 53. MBh. 1, 5896. R. 2, 40, 18. Sūc. 4, 11, 12. 32, 4, 2, 474, 1.  
475, 1. Çāṇ. Sāh. 1, 7, 24. Verz. d. B. H. No. 934. 955. 966. 972. 975. 996.  
Verz. d. Oxf. H. 313, 3, 5. 316, 2. No. 781. 387, 4. No. 849. f. मूर्त्ते मूर्त्-  
या निपयात Pāṇīn. 35, 10 (ed. orn. 31, 14). मूर्त्तमुयागमत् R. Gorr. 2,  
16, 31. मूर्त्तामात्रेति Bala. P. 3, 31, 6. मूर्त्ता प्रायुः Pāṇīn. 4, 10, 36, 11, 8.  
मूर्त्त्याभिरागोर्ध्वीयः MBh. 6, 8727. परिमृत्त Mān. P. 24, 89. ०पद 15, 64.  
प्रका मूर्त्तयामो Ragh. 7, 41. वर्धते सक्त पान्थानां मूर्त्त्या वृत्तमञ्जरी Spr.  
4975. Mān. 61, 18. UTTARAHAR. 44, 7. Mān. P. 115, 12. f. Pāṇīn.  
3, 13, 32. Pāṇīn. 58, 4, 1. Kīr. 2, 156. Vgl. संमूर्त्त. — 2) = मूर्त्त  
4. Verz. d. Oxf. H. 320, 4, 9. 321, 4. No. 763. — 3) *Tonleiter* (a. mūrta 5):  
कमातस्वराणां सप्तानामोरुक्थावरोक्त्याम् । सा मूर्त्त्युच्यते द्यामस्था रताः  
सप्त सप्त च ॥ Çū. bei MALLIN. zu Çū. 4, 10.

मूर्त्तये (मूर्त्त — ङा) *f. in der Rhetorik eine durch eine Ohnmacht an*  
*den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden*  
*ist*, Kīr. 2, 156. Beispiel Spr. 4727.

मूर्त्तखान *m. n. pr. eines Chans* COLERA. Misc. Ess. II, 56. Verz. d. Oxf.  
H. 193, 4. N. 2. — *Vgl. मूर्त्ताखान.*

मूर्त्तल (von मूर्त्) *adj. ohnmächtig* AK. 2, 6, 9, 12. TRH. 3, 3, 178. H.  
461. Mnd. I. 46.

मूर्त्ता *s. u. 2. मर्त्.*

मूर्त्त *partic. praet. pass. von मूर्त्* P. 8, 4, 21. 8, 2, 37. Vor. 26, 38. f. 1)  
*zusammengeronnen*: स्वयंमूर्त्त *von selbst geronnen* (दधि) TS. 1, 8, 9, 2.  
— 2) *festgeorden, gestaltet, körperhaft, substantiell, vorkörper*: =  
घन AK. 3, 4, 88, 113. = कठिन TRH. 3, 3, 178. Mnd. I. 46. = मूर्त्ति-  
मत् AK. 3, 2, 36. TRH. H. 1449. Mnd. — Çat. Ba. 10, 5, 3, 2. f. 2).  
दे ब्रह्मणो ब्रूये मूर्त्तं चामूर्त्तं च मर्त्यं चामर्त्यं *ch. 14, 3, 1. Pāṇīn. 1, 5. Mān-*  
*tr. 0, 3. मूर्त्तं हस्तमूर्त्तम्* Nīl. 1, 1. मूर्त्तमिन्द्रायते (महवतम् Schol.) 7, 27.  
Bala. 68. 187. Çāṇ. zu Bṛh. 1, 16. Varāh. Bṛh. S. 5, 4. Mān.  
P. 23, 47. यदि च घातयिष्यमानमूर्त्तः परिक्लिप्तः स्वीक्रियते Nīlaka. 119.  
*स (कालः) स्थूलसूक्ष्मामूर्त्तं चामूर्त्तं उच्यते* Sūc. 1, 10. प्राणादि कथिते  
मूर्त्तसुखायो ऽमूर्त्तसुखः 11. मूर्त्तं च ग्राहयामूर्त्तं (मूर्त्तसुखं 7, 42. यथासु  
2, 89. समरविषयत्वम् 1, 7, 67. विप्र Çāṇ. 32. स्कन्दप्रसाद Kāṇ. 2, 77.  
3, 62. UTTARAHAR. 46, 7. Mān. P. 96, 28. 101, 35. Pān. 21, 19. ५० (a.  
auch bes.) MBh. 3, 15936. Varāh. Bṛh. S. 5, 3. Çāṇ. zu Bṛh. 1, 16. U. 8.  
16. Mān. P. 23, 47. Bala. 187. — 3) *ohnmächtig, betäubt* AK. 2, 6, 9,  
12. TRH. H. 461. Mnd. Ragh. ed. Calc. 2, 69.

मूर्त्तव (von मूर्त्) *n. das Gestaltsein, Körperhaftigkeit* Kap. 1, 89, 3.  
18. Bala. 24. ५० Mān. P. 26, 19. Vor. 4, 17.

मूर्त्तय *m. n. pr. eines Sohnes* des Kuga Bala. P. 8, 16, 4. — *Vgl. मूर्-*  
*तिसम्, धर्मतरसम्, मूर्तरयम्.*  
मूर्त्ति (von मूर्त्) P. 8, 4, 21. 1) *f. a)* *ein fester Körper, fest* —, *mate-*



*reile Gestalt, Körper, Form, Erscheinungsform*; = काठित्य *AK.* 3, 4, 68, 69. *H. an. Mm. c. 46.* = काय, तनु *AK.* 2, 6, 9, 22, 3, 4, 28, 69. *H. 563. H. an. Mm. Hall.* 2, 355. *Gegens. इयं Pīlāghat P.* 6, 1, 2. *Supa.* 1, 312, 7. (*Bowl. Māchur.* मूर्ति. *खो मूर्तिगुणो* *AK.* 3, 4, 28, 115. *TBa.* 2, 12, 9, 9. *Prāgāp.* 1, 8. *Att. Up.* 3, 2. *Nm.* 14, 6. *व्यक्तिगुणविशेषाख्यो मूर्तिः* *Gov.* 2, 2, 69. *नकि मे तद्यमानस्य तस्य यास्पति मृत्योः* (= शरीरव्यवस्था *Schol.*) *die feste Bestandtheile des Körpers* *R.* 1, 64, 20. *M.* 12, 120. *व्यवस्था मृत्यस्तस्य नियतति शरीरतः* 15. *सातादिच स्थितं मृत्यो मन्मथं ब्रह्मसेवदा* *MBu.* 3, 319. *तेषां तु सन्नामो पुरुषाणाम् मल्लजसाम्*। *सूनाम्यो मूर्तिमात्रायाः संभवत्यव्याघादयम्* || *M.* 1, 19, 58. *क्ष. मनोवाक्यस्तिमि* 14, 231. 241. 12, 124. *MBu.* 3, 11274. *RAGH.* 3, 27. *वस्तीकायमियम्* + *adj.* *Clz.* 170. *पुत्* + *adj.* *Spr.* 4050. *Riāa-Tar.* 5, 264. *नय* + *adj.* *mit gebogenem Körper* *Pañā.* 3, 19. *Vākh.* *Bh.* 54, 66. 84, 1. 105, 9. *Bh.* 27, 6. *दिश्यशरीरास्ते न च विपर्युस्यतः* *keinen materiellen Leib beistehend* *MBu.* 3, 15161. *सामुद्रः कफाक्तमूर्तिः* *gebildet aus Supa.* 1, 305, 12. *भूमेर्यथं तथा प्राणं गीरचं मूर्तिमेव च*। *आत्मा गृह्यत्यत्र* *Jīā.* 3, 78. *रोप* + *so v. a.* *der personifizierte Zorn* *Hariv.* 15471. *मूर्तिं स्त्रीरूपाम्* *eine weibliche Gestalt* *Pañā.* 1, 14, 58. *बालाः श्रान्तिरूपमेतद्विद्यमूर्तिः* *Dudrāt.* in *L.A.* 91, 16. *वक्रैर्यथा योगिमतस्य मूर्तिर्न दृश्यते* *Čverāy.* *Up.* 1, 12. *वस्तु* + *(दीप)* *Vākh.* *Bh.* 54, 1. 2. *उडुयो ऽङ्कि दृश्यमूर्तिः* *Bh.* 12, 9. *पवुराः सामशिरा श्रमावश्रान्तिः* (*अस्त*) *Kaśh.* *Up.* 1, 7. *Schāz.* 12, 17. *ब्रैतो* + *Mmāu.* 46. *इदु मूर्तिरितिनिव* (*दत्तं* *des einfachen* *इदु*, *weil von einem Weib die Rede ist*) *Karā.* 37, 153. *चान्दी* 59, 6. *देन्वी* 28, 102. *मूर्त्यस्तपरिग्रह* = *भूमिका* *Tā.* 3, 3, 26. *प्रमव* + *so v. a.* *Aussehen* *Vākh.* *Bh.* 58, 44. *क्ष. तरुण* + *Bh.* 2, 9. *चन्द्रतरोर्मरुनीमूर्तिः* *Spr.* 3510. *उत्पत्तिरेव विप्रत्य मूर्तिर्मेवम्य शाश्वति* *Erscheinungsform, Manifestation* *M.* 1, 93. *आचार्यो ब्रह्मयो मूर्तिः* *यिता मूर्तिः* *प्रजापतेः*। *माता पृथिव्या मूर्तिस्तु आता* *स्वो मूर्तिरहमनः* || 2, 225. *Spr.* 3685. *दारिद्र्यस्य परा मूर्तिस्तु* *न द्रविणात्पता* 1143. *समस्तस्रग्गहाधारमूर्त्येव ब्रह्मणे* *Schāz.* 1, 1. *आसुरेवः परं ब्रह्म तन्मूर्तिः* *पुरुषः* 12, 12. *खद्य सुधौ मनयको ब्रह्मात्मकारमूर्तिम्* 22. *Spr.* 1152. *धदृष्यइयाः कालस्य मृत्योर्माहात्म्यता* *Schāz.* 2, 1. *चतुर्मुख* + *adj.* *Beiw. Brahman's* *MBu.* 3, 15560. *Śrānda's* 9, 2486. *Vishnu's* *RAGH.* 10, 74. *Baio.* *P.* 5, 17, 16. *मूर्तिं* *Gestalt* *so v. a.* *schöne Gestalt*; *मूर्तिसौभाग्यवन्तः* — *निर्वन्मं शरीरिणाम्* *Spr.* 2229. — *2)* *Bild* *H. an.* *कात्यायनीमूर्तिस्तथा देवतागुरुम्* *Vi.* 90. *व्ययुत्तुमूर्तिस्तेव* *Dudrāt.* in *L.A.* 76, 5. *दृश्यं* — *मूर्तिं* *मनुविषाः कुम्भे* *L.A.* (II) 92, 6. — *3)* *Ben. des fien astrologischen Hauses*, = *तनु*, *धङ्ग* *Vākh.* *Bh.* 5, 193, 1. *Bh.* 11, 5. 17. — *4)* *N. pr.* *einer Tochter Dakṣa's* *und Gattin Dharma's* *Baio.* *P.* 4, 1, 49. *मूर्तिः सर्वयुगेत्यतिर्नरायणाया* *धाव्यो* (*धमता*) 52. — *5)* *N. pr.* *eines Weisen* *unter dem 10ten Mann* *Baio.* *P.* 8, 13, 22. — *Vgl.* *वष्ट*, *धायो*, *तपसो*, *तयो*, *तेसो*, *त्रि*, *प्रवउ*, *प्रति*, *बड्ड*, *मष्ट* + *als Beiw.* *Čv's* *nach* *MBu.* 1, 1154. *Vishnu's* *Baio.* *P.* 4, 8, 58. *मक्त*, *करादय*.

*मूर्तिव* (von *मूर्ति*) *n.* *das ein-Körper-Sein*; *मूर्तिव* *परिकात्पित्तः* *zu einem Körper gemacht*, — *erhaben* *Vākh.* *Bh.* 4, 1. *वस्तु* + *nom.* *abstr.*

— *von* *वस्तुमूर्ति* *Schāz.* 2, 10. *वस्तुमूर्तिव* *von* *वस्तुमूर्ति* *MBu.* 12, 4392.

*मूर्तिर्धरा* (पु + धरा) *adj.* *einen Körper habend, Körperhaft, leibhaftig*; *दृश्यं स*। *गुह्येनं समासात्मिव मूर्तिर्धरा* *बकि*; (*vgl.* *क्षीरम्* *am Ende*)

*Karā.* 12, 101. *वेदो*; *Baio.* *P.* 1, 19, 28.

*मूर्तिप* (पु + 2 प) *m.* *ein des Bildes des Gottes künder Priester* *Vers. d. Ozf.* *H.* 43, 4. *N. 1.*

*मूर्तिभाव* (पु + भाव) *m.* *das Annehmen einer festen Form* *Dakr.* 38, 15. *मूर्तिमत्* (von *मूर्ति*) 1) *adj.* *eine feste Form*, — *körperliche Gestalt habend, leibhaftig* *AK.* 3, 2, 26. *H.* 1449. *वक्रव्यम्भिर्नमस्त्वाङ्गम्* *Kār.* *zu* *P.* 4, 1, 54. *कन्दर्प इव रूपया मूर्तिमान्मन्मन्स्वयम्* *MBu.* 3, 2086. *सर्वमङ्गला* *Hir.* 100, 2. *मुच* *Karā.* 9, 92. *Supa.* 1, 113, 21. 2, 161, 10. *Clz.* 112. *Uttarāśā.* 9, 4. *Pañā.* 1, 6, 29. *उपतस्थुर्माहात्म्या मूर्तिमति न्यात्मस्य* *R.* 1, 29, 23. *कूर्प स्वयमायातं वेदेका* *इव मूर्तिमत्* *Haam.* 12, 64. *ख* + *Luft zum Körper habend, aus Luft gebildet* *M.* 3, 62. *विद्यु* + *alle Formen annehmend*, *Bein.* *Vishnu's* *MBu.* 3, 18808. — 2) *m.* *N. pr.* *eines Sohnes des Kuṇḍa Hariv.* 1425. *Vgl.* *मृत्य*. — 3) *n.* (*nach* *ČKDā.* *und* *Wilson*) *Körper* *H.* 563.

*मूर्तिमय* (wie oben) *adj.* *eine bestimmte Form habend*; *स्रग्दाम्पि* *पू* *र्वमासोत्सर्वं किरामयम्*। *प्रजापतेर्मूर्तिमयम्* *in* *Prāgāpāti's* *Form gebildet* *Hariv.* 1297.

*मूर्तिलिङ्ग* (पु + लिङ्ग) *n.* *wohl* = *प्राग्भ्योतिष* *N. pr.* *der Stadt Naraka's*; *स* (*नराकः*) *भौ* + *त्य*; *Hariv.* 6792. *दृश्यशायको सन्न मूर्तिलिङ्गं तत्स्य*। *प्राग्भ्योतिषपुर* *स्त्वो* *वा* *Nlāz.*

*मूर्ति* = *मूर्त्य* *am Ende* *einiger* *adj.* *comp.*; *मणिभूयितमूर्धाय* *MBu.* 12, 595. *विचित्रमणिमूर्धाय* *896.* — *Vgl.* *त्रि* + *दि*.

*मूर्धक* (von *मूर्धन्*) *m.* *ein Kshatrija* *Čāṇḍā.* *im* *ČKDā.*

*मूर्धकापी* *f.* *Regenhut, Regenschirm* *ČKDā.* *angeblich nach* *Hia.* — *Vgl.* *das folgende Wort.*

*मूर्धकर्पी* (*मूर्धन्* + कर्पी = कर्पर) *f.* *das.* *Hia.* 40.

*मूर्धखेल* (*मूर्धन्* + खेल) *n.* *das.* *Tā.* 2, 10, 13.

*मूर्धञ्ज* (*मूर्धन्* + 1. ङ) *m.* 1) *pl.* *Haupthaar* *Hā.* 2, 275. *Čāṇḍā.* *im* *ČKDā.* *Mā.* 122, 22. *Čā.* 29. *Spr.* 735. *Vākh.* *Bh.* 8, 68, 52. 70, 9.

— 2) *am Ende* *eines* *adj.* *comp.* (*f.* *Čv.*) 69, 22. 104, 22. *Bh.* 2, 10, 17, 3. *MBu.* 1, 2792. *R.* 1, 48, 41. 58, 10. *R.* *Gora.* 1, 47, 16. 22. 2.

— 3) *wo* *Prakāya* *चित* + *gelockt* *zu* *lesen* *ist*). 6, 37, 61. *Supa.* 2, 290, 2.

— 4) *Karā.* 21, 29. *Vgl.* *मुक्त*. — 2) *N. pr.* *eines Fürsten* (*Čākravartin*) *Vajr.* 27. *Schēz.* 22. *Lebensh.* 232 (2). *Vie* *des* *Hoch-*

*trāna* 280.

*मूर्धभ्योतिस्* (*मूर्धन्* + भ्यो) *n.* = *ब्रह्मरन्ध* *Vers. d. Ozf.* *H.* 230, 6, 48.

*मूर्धक* *m.* *N. pr.* *einer Tantra-Gothth* *Vajr.* 105.

*मूर्धस्त्व* (von *मूर्धन्* *adv.* *auf* *dem* *Kopf* *AV.* 16, 6, 21. *क्ष.*

*मूर्धस्त्वितल* (*मूर्धन्* + तल) *adj.* *von* *dem* *तल*) *adj.* *in* *Verb.* *mit* *वस्ति* *Bez.*

*einer* *Geitung* *von* *Erhina* *Supa.* 3, 322, 2.

*मूर्धन्* (*मूर्धन्* *Ugā.* 1, 155) *m.* *Stirn, Vorderkopf, Schödel; Kopf* *überh.*

(*AK.* 2, 6, 9, 16. *H.* 566. *Hā.* 2, 269) *in* *ältester* *Zeit* *selten* *eigen-*

*lich*, *häufig* *in* *übertragener* *Bed.*; *der* *vorderste, höchste, vorragendste*

*Thail; Oberflöhe, Höhe; concreet* *der* *Vorderste, Erste* *Nm.* 9, 21. *यो* *सू-*

*र्याम* *तस्यते* *स्वाया* *vor* *sich* *von* *determinativen* *die* *Stirn* *heles* *worden* *Meist*

*RV.* 4, 2, 6, 164, 22. *सूर्यस्य* 18, 37, 12. 1, 54, 2. *सूर्यस्य*; *TS.* 1, 1, 2.

— 2) *मूर्धा* *कास्य* *विसेत्ते* *stirn Schödel* *convergirt* (*wonach* *unter* *der* *1. प*

*mit* *वि* *die* *swelte* *Bed.*, *und* *abem* *so* *unter* *dem* *caus.* *zu* *verbessern* *ist*)



२, ३. H. an. 2, 441. Mss. v. 30. RATHAN. 32. Socra. 1, 137, 9. 140, 5. 145, 22. 163, 30. VARIN. Bqn. S. 84, 97. °वन् वन् °वण P. 8, 4, 6. Sch. — Vgl. मार्व मूलायां adj. f. ई *aus Mārvā verfertigt* KULL. zu M. 2, 43 (मुवा° gedr.). मूलिका f = मूला H. an. 3, 169. Mss. 1. 53. मूल, मूलति *feststehen, wurzeln* (प्रतिष्ठापण) Daitup. 15, 32. nach Vor. auch mod. — *causa. मूलयति pflanzen* Daitup. 32, 63. auch *wachsen* Dunāin. im ÇKDa.

— उद् (denom. von उन्मूल) *entwurzelt worden*: मकदमा उन्मूलति Smayr. Ba. in Ind. St. 1, 41. उन्मूल्य् = u. d. W. und vgl. noch कति नेम्मूलितास्तुङ्गा भूमतः (Fürsten und Berge) कटकोत्त्वयाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Cl. 8. Halli. 4, 37. मलयवातोन्मूलिता-पापुपत्रैराखनसत्कारैः abgerissen Vikr. 25.

— समन्मूल्य् = u. उन्मूल्य् mit ihm und vgl. noch समन्मूलयितुं वृत्तान Spr. 2142. वीरानिकं समन्मूल्य् vernichten Rīdā-Tar. 5, 214.

— निर्मूल्य् = u. d. W.

मूल (मूलं Uṇis. 4, 108) m. n. gnpa. खर्धर्धदि zu P. 2, 4, 31. SINDH. K. 250, a, 8. Mss. 1. 43. Am Ende eines adj. comp. f. षा (in übertragener Bedeutung, wie es scheint, stets षा) und ई P. 4, 1, 64. Vor. 4, 15. Am Ende eines adv. comp. °मूलम् P. 6, 2, 121. 1) n. Wurzel eig. (AK. 2, 4, 9, 12. 3, 4, 96, 203. H. 1121. an. 2, 506. fg. Mss. 1. 45. Halli. 2, 28. 5, 23) und übertrag. Grundlage (= परिपूरक AK. 3, 4, 28, 239). Ausgangspunkt, Anfang (AK. 3, 4, 96, 203. Mss. H. an. u. पार्श्वयोगोक्तुडि zu lesen ist). त्रेधा मूलं यातुधान्यं वृक्ष RV. 10, 87, 10. AV. 8, 13, 2. 14, 2. 7, 74, 1. 19, 32, 3. बोधध्यासितं मूलं मा हिंसिष्ये Vg. 1, 35. 22, 28. Çat. Ba. 4, 2, 9, 8. 14, 6, 9, 32. Kirt. Ça. 7, 1, 19. 2, 6, 9. 66. पायनः Çat. Ba. 8, 5, 9, 13. मूलं वा एतच्चक्ष्य पशुषोऽपिः Art. Ba. 2, 32. Çat. 1, 4, 8, 9. fg. शास्त्रा वा मूलम् Ausgangspunkt Ācṛ. Ça. 12, 2. मूलफलं Çikr. Gmz. 4, 7. एक° Ācṛ. Gmz. 4, 22, 21. वषाणि मूलानि मध्यानि Gonn. 1, 8, 28. Kaug. 3. 11. 14. — रात्रौ च क्लमूलानि हरातः परिवर्त्यन्तं M. 4, 75. 6. 36. 44. 14, 75. 128. MBu. 3, 2375. Çikr. 170. Vikr. 41. 122. मूलं मनुष्याधिपतिः प्रजातरोः VARIN. Bqn. S. 48, 1. 53, 12. 22. 76, 4. 9. वृत्ताग्रमध्यमूलेषु 86, 72. क्षामूलकमूलानाम् 55, 7. मूलानि च फलानि च M. 3, 227. 89. 267. 4, 29. 247. 5, 10. 157. 6, 15. 7, 131. 10. 57. MBu. 1, 5889. 3, 2807. 12, 1286. 4262. R. 1, 9, 31. KATHIA. 9, 62. UTTARAKM. 25. 9. BRAMH. P. in LA. (II) 40, 5. die Wurzel von Arum campanulatum Roxb. CADDA. im ÇKDa. die Wurzel vom langen Pfeifer und von Costus speciosus oder arabicus Rīdān. ebend. मूलं कर्तुं Wurzel schlagen, festen Fuss fassen: तालव्यकुले मूलं बाला धन्त्रुरपतिः Spr. 1022. (षी°) दादयात्तु कुरुते मूलम् 8067. यावन् कलमूलानि पापउज्याः MBu. 1, 7426. 2, 244. Spr. 3169. °निषेचन Bala. P. 4, 31, 11. 8, 9, 29. नैरुक्थिवातमनो मूलं परेषां चासितृष्या। उच्छिन्ध्वं स्वात्मनो मूलमात्मानं तांश्च पीयेत् M. 7, 139. कर्तुमूलानि कृत्वात् Spr. 1239. 4739. R. 4, 39, 31. कण्टकास्य च मयस्य दत्तस्य वलितस्य च। क्षमात्स्य च उच्छस्य मूलाडुहरणं वरम्। Spr. 396. मूलदेव किं कृत्यो तो ऽमर्षः HARIV. 3213. मूलेष्वपि न तिष्ठति Spr. 3165. सर्वस्य तमसो मूलमात्रां शङ्कुः परम् M. 1, 110. वेदो ऽखिलो धर्ममूलम् M. 2, 11. धर्मस्य ब्रह्मणो मूलमर्थं रात्रस्य उत्थति 11, 59. किं मूलमनर्थाय MBu. 1, 1615. दुःखं° 6122. 7876. धर्मं मोक्षं वायुमर्थं रात्रम् लाम् (रामलम् adj. od. Bomb. 50, 10) प्रवर्तति R. 3, 56, 19. हेतुमात्रं तु

रामो वै श्वमूलं विधोषयाः 8, 98, 55. भार्या मूलं त्रिवर्गस्य भार्या मूलं तु सततेः ततिष्यतेः v. 1) Spr. 230. 1933. विद्यातः संपदा मूलम् 2807. 4898. 8182. VARIN. Bqn. S. 78, 14. UTTARAKM. 3, 3. संकल्पमूलः कामः usw. sein in, hervorgehend aus M. 2, 5. ज्ञानमूला क्रियाम् 4, 24. MBu. 1, 1607. 13, 5788. R. 2, 81, 8. Spr. 1293. 4261. 4901. 5193. Mān. P. 24, 22. DAÇAR. in BERN. Chr. 183, 12. Sām. D. 5, 4. 24. मूलादहन्त्य सर्वं प्राग्वत्तात् न्यवेदयत् from Anfang an FAKHAR. 49, 1. क्षा मूलाच्छ्रुतुमिच्छामि Çikr. 14, 9. KATHIA. 22, 98. 20, 195. 27, 9. 32, 180. 68, 61. 71, 68. 232. मूलान् von Grund aus (sidi kennen lernen) Schol. zu Çikr. 11, 16. क्षामूलमीतम् bis auf den Grund, ganz genau KATHIA. 32, 98. तत्र मूलं मृग्यम् das Ursprüngliche, Richtige SINDH. K. zu P. 1, 2, 6. — 2) n. überh. dasjenige Ende eines Dinges, mit dem an Etwas befestigt ist; Wurzel (in unegoistischer Bed.), Fuss, Basis: der untere Theil überh. (Gegens. ध्यः) मूर्धनानाम् VARIN. Bqn. S. 68, 92. वेणी° 81, 40. दत्तस्य 79, 30 = Bqn. 94, 1. दत्त° (s. bes.), देष्टु° VARIN. Bqn. S. 81, 28. तसिष्याणं भुवं मूलं खड्गेन निरुक्तत MBu. 3, 15736. बालैः VARIN. Bqn. S. 58, 26. बाळु° (s. auch bes.) Spr. 777. Sām. D. 59, 11. देर्मूलं Spr. 3, 425. H. 589. खड्गुच्छु°, खड्गुलि° M. 2, 59. Jīk. 1, 19. RAON. 7, 10. AK. 2, 7, 50. VARIN. Bqn. S. 68, 42. 49. 70, 12. 11. H. 840. रन्नु° VS. Pañ. 1, 82. AV. Pañ. 1, 20. कपोल° so v. n. Backenknochen Spr. 3235. कर्ण° (s. auch bes.) AK. 2, 9, 9, 6. ज्ञात्र° R. 1, 9, 39. पुच्छ° AK. 2, 4, 8, 6. Buiz. P. 5, 23, 5. पल° (s. bes.). नाभी° VARIN. Bqn. S. 50, 15. शैत्यस्य Fuss eines Berges HARIV. 3953. VARIN. Bqn. S. 84, 102. Rīdā-Tar. 2, 164. पपात (पपाता) Schol. मूलतः शीमामृगस्यो नन्दपर्वतः (der als Berg gedachte Fürst Nanda nach dem Schol.) Kim. NTRIA. 1, 4. मूल° Rīdā-Tar. 2, 98. वासपष्टेः Mss. 77. क्षामयमोराण्यः VARIN. Bqn. S. 44, 16. 43, 64. 50, 8. 56, 25. 58, 53. KATHIA. 71, 60. नेत्रमूलोत्तैतम् Socra. 2, 234, 2. वीणायाः das untere (dem Körper näher liegende) Ende H. 391. beim Sonnenschirm der an den Ueberzug stoßende Theil VARIN. Bqn. S. 73, 2. der düsserste Rand: वना धनमूलः 30, 18. प्राचीमूलं am Rande des Horizonts im Osten Mss. 87. Grund, Boden: मूलं यानि सरोजलस्य KUVALL. 76, a. यातः पातालमूलम् Spr. 2462. वर्धयस्य कोषमूलम् R. 1, 7, 7. पञ्चबुधाम्दिलाम् (?) Çvayic. U. v. 1, 5. — 3) n. unmittellbare Nahe Diet. 3, 404. H. an. Mss. भवत्तावति च तिरिम् मूलमूलम् (so die od. Bomb.; मूलम् = समीपम् Schol.) so v. a. zu mir R. 2, 64, 17. प्रायसि — मूलं शुश्रूषन्मनुष्योः Mān. P. 86. 6. Vgl. ज्ञापाम — पादमूलं महात्मनः R. 1, 54, 6. — 4) n. Grundtext, Quelle im Gegens. zur Glosse, Uebersetzung u. s. w. MÜLLER. SL. 104. fg. Socra. 1, 14, 11. KATHIA. 1, 10. — 5) n. Kapital Mss. Spr. 3844. — 6) n. Hauptplatz, Hauptstadt: कुला विधानं मूलं (= स्वीयदर्गारूपे KULL.) तु यात्रिकं च यथाविधि M. 7, 184. स गुप्तमूलप्रत्ययः शुद्धपारिषयावितः। यद्विधं बलमहाय प्रतक्षे दिग्विगोषया। RAON. 4, 26. मूलगिरला VARIN. Bqn. S. 95, 61. पार्श्वमूलम् MBu. 2, 192. Nīlak. erklärt: पार्श्वयात्क बालिर्दस्य तत् दादशविधं माडलम्. — 7) n. Quadratwurzel COLEMAN. Alg. 363. Sāmān. 2, 41. 3. 8. 28. 4, 29. 5. 6. 10, 8. — 8) m. n. das Sternbild Mēla, das 17te (19te) Nakṣatra AK. 3, 4, 96, 202. H. 113. H. an. COLEMAN. Misc. E. 11, 340. WERNER. Geogr. 98. Nak. 1, 340. 2, 300. 303. 374. 389. AV. 19, 7. TBM. 2, 1, 9, 8 in Z. f. d. K. d. M. 7, 271. Jīk. 1, 80. MBu. 18, 2278. 4264. R. 1, 73, 87. P. 4, 3, 28. Socra. 4, 106, 7. Sāmān. 8,

19, 9, 14. Vanik. Bqn. S. 4, 5, 6, 11, 12, 7, 11, 23, 7, 35, 31, 98, 7, 15, 100, 1, 101, 10 (im Bqn. 16, 10), 102, 5, 7, 105, 1, 6. Bulc. P. 5, 23, 6. Mank. P. 32, 12. Var. in Lā. (II) 13, 11. — 9) n. Gebüsch, Dichtort H. an. — 10) in der Stelle wozu मूलमन्त्राय प्रकाशकयोधितः । अद्यप्येव मूल्यते राक्षा नाशिका लभते धनम् । M. 8, 302, wird मूलम् von KUL. durch ध्वमि विकीला erklärt und von den Uebersetzern durch Verkäufer wiedergegeben. Es ist wohl विक्रयस्य aus dem Zusammenhange zu ergäuzen und zu übersetzen der Veranlasser (des Verkaufs). — 11) n. eine best.

Stellung der Finger (vgl. 1. मूलबन्धः) समानीय स्वामेन मूलन प्रेतायां षरेत् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 26. ध्यात्वा मूलन तस्मै च दात्पायादिकं मुदा Pāṇān. 4, 5, 6. — 12) m. Boim. Sadāgiva's Verz. d. B. H. No. 1346. — 13) f. खां a) Asparagus racemosus Willd. Rīān. im ÇKDn. — b) das Sternbild Mōla Çādan. ebend. — 14) f. ई eine kleine Haisdecke Turk. 2, 8, 28. — 15) adj. f. खां a) der erste Verz. d. Oxf. H. 36, a, 5. Vielleicht ist मूलतः zu lesen. — b) = निज eigen Aśāṣṭa im ÇKDn. — Vgl. घ०, खो०, धर्कमूला, धाकायामूला, घात्य०, उमूल, उपमूलम्, कृष्मूला, विहमूल, मेषा०, तयो०, ताममूला und मूला, दत्तमूल, निमूलम्, निर्मूल, पश०, पाद०, पुष्कर०, बड० (auch Pāṇān. 232, 18. धवदमूलः तुपकः Sūcra. 1, 98, 10), बड०, बाड०, बिहमूला, भुजमूल, भूरि०, मधु०, मख०, मला०, मूलकमूला, पेममूल, लघु०, प्रय०, स०, सस्त्वती०, नेाल, नीलक, नील्य. मूलक (von मूल) 1) am Ende eines adj. comp. (f. मूलिका) die und die Wurzel habend, wurzelnd in, hervorgergangen aus: चेत्तार धायमाः प्रोक्ताः सर्वे गार्ग्यमूलकाः MBu. 14, 126. Schol. zu Gām. 1, 4. प्रदीपस्य कि तमूलकदीपास्यस्य वा Schol. zu VP. bei Mīm. ST. 4, 219, 2. Davon nom. abstr. in धव्यातिसमूलकाल Z. d. d. m. G. 7, 311, N. 1. — 2) adj. proparox. unter dem Sternbild Mōla geboren P. 4, 3, 28. — 3) n. Wurzel: पलं वा मूलकं लुता MBu. 13, 5407. वट० Pāṇān. 4, 4, 43, 7, 68. पिच्छली० Verz. d. Oxf. H. 324, a, 1. — 4) proparox. = मूलप्रकार gana ट्यूलार्दि zu P. 5, 4, 3, m. n. gāṇa धर्धार्दि zu P. 2, 4, 31. Rettig AK. 2, 4, 5, 23. H. 1190. Hān. 104. RATNAM. 62. M. 8, 341. Jāś. 1, 287. Sūcra. 1, 74, 12, 13. 132, 5. 148, 15. 157, 10. 199, 9. 2, 432, 31. KATHA. 20, 143. 163. 165. fg. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 25. कालशाकम् — समूलकम् MBu. 13, 5274. HANV. 8443. — 5) m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. — 6) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Agnaka, VP. 382. fg. Bulc. P. 9, 9, 10. — 7) f. मूलिका Wurzel: प्रगुणीकते च चक्राङ्गितमस्वेद-वोभृप्येशारथतमूलकासंयते Pāṇān. 487, 24. — Vgl. धाणवमूलक, नेपाल०, पानप०, पीत०, पुष्कर०, बड०, बाल०, स०, दत्तमूलिका, धूय०, मूल०, मूत्र०.

मूलकपर्णी (मू० + पर्णा) f. Moringa pterygosperma Gaertn. RATNAM. im ÇKDn.

मूलकोपेतिका (मू० + पो०) f. Rettig, Radies Nign. Pa. Sūcra. 1, 217, 6. 219, 9. 228, 16. 2, 342, 31. Auch उपेतो Nign. Pa. — Vgl. मूलपेती.

मूलकामूला (मू० + मूला) f. Lipocercis serrata Trin. RATNAM. im ÇKDn.

मूलकर्मन् (मूल० + कर्म०) n. Zauberei mit Wurzeln AK. 2, 3, 4. H. 1498. HALL. 4, 21, v. I. M. 9, 290. 11, 63. — कर्मक्रिया MBu. 12, 2194. — Vgl.

मूलकर्मन् und मूलकत्.

मूलकार (मूल० + कार०) m. der Verfasser eines Originalwerkes Gouānda im Sāṅkṣipta. ÇKDn.

मूलकारण (मूल० + का०) n. Grundursache, die erste Veranlassung Çām. zu Bqn. Ān. Up. S. 126. Verz. d. B. H. 188, 22. Vin. 132.

मूलकारिका (मूल० + का०) f. Offen Hān. 160.

मूलकच्छ (मूल० + कच्छ०) m. n. eine best. Kasteiung, bei der man nur von Wurzeln sich nährt, Mir. im ÇKDn.

मूलकैतु (मूल० + कैतु०) adj. Wurzeln (als Zaubermittel) zuwehmachend (vgl. AV. 6, 13, 3, 7, 74, 1): यः कृत्याकमूलकैतुयुतः AV. 4, 28, 6. — Vgl. मूलिन्.

मूलकेशर (मूल० + केश०) m. Citrone RATNAM. 66.

मूलखानक (मूल० + खा०) m. Wurzelgräber M. 8, 360.

मूलपत्र्य (मूल० + पत्र्य०) m. Originaltext, Bez. der von Çākjamuni selbst gesprochenen Worte Vātt. 178. BURN. Intr. 36. 43. 51.

मूलच्छेद (मूल० + छेद०) m. das Abschneiden der Wurzeln, das Abhaue (eines Baumes) bei der Wurzel Spr. 4560. Vānān. Bqn. S. 85, 5.

मूलज (मूल० + ज०) 1) adj. aus der Wurzel schliessend: उत्पलार्दः H. 1200. auf Baumwurzeln sich bildend: कल्मीक Spr. 3411. — 2) n. frischer Ingwer Rīān. im ÇKDn.

मूलजाति (मूल० + जा०) f. Hauptzuchtungsart H. 1201.

मूलतैम (von मूल) adv. an der Wurzel d. h. an der unteren Seite Līp. 4, 1, 7. Kād. 69. TBN. 3, 3, 3, 3. उपमू०, मू०, मय्ये oben, unten, in der Mitte Sīmān. 34. धा मू० von der Wurzel an Nr. 6, 16. von Anfang an (Jmd Etwas erzählen) KATHA. 12, 191. Vin. 130.

मूलत्रिकोणा (मूल० + त्रि०) n. Bez. des 3ten astrologischen Hauses Vānān. Bqn. 22, 1. Ind. St. 2, 286, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 330, 6, 15, 22, 29.

मूलब (von मूल) n. das Wurzel-Sein, das Bilden des Ausgangspunktes: प्रकृतेः कुसुम. 19, 19. तमूलकप्रधानां तु शा कम्प्य इति स्मृतः der König wird als Stamm bezeichnet, weil die Unterhanen seine Wurzeln sind, Kām. Nivis. 16, 37. वेदमूलबनिराकारा न. das Bestreben, dass der Veda die Wurzel, die Quelle sei, MÜLLER, SL. 103. fg. — मूलब als nom. abstr. eines adj. comp. auf मूल, z. B. धवदमूलब der Zustand dessen, dem die Wurzeln noch nicht gewachsen sind, Mālv. 8.

मूलदेव (मूल० + देव०) m. = मूलदेव Kād. zu P. 8, 2, 16. Vārt. 2. Boim. Kāmā's (vgl. मूलभर) Trān. 2, 8, 23. Hān. 32. N. pr. des Mörders von Sumitra, dem Sohne Agnimitra's, HALL in der Einl. zu Vāṣān. 53. N. pr. eines Aorta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35. Verz. d. B. H. No. 1006.

मूलद्रव्य (मूल० + द्र०) n. Kapital H. 869. — Vgl. मूलधन, मूलवित्त.

मूलहार (मूल० + हार०) n. Hauptthur Vānān. Bqn. S. 53, 52.

मूलहारवती (मूल० + हा०) f. das ursprüngliche —, alte Dvāravati oder der ältere Theil der Stadt Dr. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 18. — Vgl.

लघुहारवती und मूलनगर.

मूलधन (मूल० + धन०) n. Kapital AK. 2, 9, 10. — Vgl. मूलद्रव्य, मूलवित्त.

मूलधातु (मूल० + धातु०) m. Lymphs H. 620.

मूलनगर (मूल० + नगर०) n. Altstadt (Gegens. Vorstadt) शाखानगर AK. 2, 3, 1.

मूलनाथ (मूल० + नाथ०) m. N. pr. eines Barbiers Dvārav. 94, 11. 95,

14. — नाथक 94, 12. 14. 15. 95, 1. 6. 17.

मूलनिकृत्त (मूल० + नि०) adj. f. ई die Wurzel abhaueend so v. a. vollständig vernichtet: कर्म० Pāṇān. 4, 4, 19. Verz. d. Oxf. H. 30, 6, 8.

मूलपत्र (मूल० + पत्र०) Verz. d. Oxf. H. 89, a, 18.

**मूलपर्वी** (मूल + पर्वी) f. eine best. Pflanze, = मण्डूकपर्वी RATHM. im CKDa.

**मूलपुलिगसिद्धांत** m. der ursprüngliche (मूल) Siddhānta des Puliga Bhāṣṭya. zu Vālm. Bṛh. S. 2; vgl. KERN in der Einl. S. 50.

**मूलपुत्र** (मूल + पुत्र) m. garga मूलपुत्र zu P. 7, 3, 52.

**मूलपुत्र** (मूल + पुत्र) m. Stammhalter Ck. 91, 12.

**मूलपुत्र** n. = पुत्रमूल Rāśān. im CKDa.

**मूलपत्ती** f. eine best. Genußpflanze, = पेटिका Rāśān. im CKDa.

**मूलप्रकृति** (मूल + प्र०) f. 1) die Natur als Grundursache alles Selen-  
den COLBA. MISC. Ess. I, 242. SĪHENJAK. 3. PAÑJAN. 1, 1, 62. 2, 3, 27. 6.  
25. 4, 3, 24. WERNER, RIMAT. Up. 337 (vgl. Vort. d. Oxf. H. 29, a, 40). Vort.  
d. Oxf. H. 23, a, 11. 81, a, 16. WILSON, Sel. Works 4, 245. — 2) pl. Bez.  
der bei einem Kriege zunächst in Betracht kommenden Fürsten, des  
विशिगीयु, धरि, मध्यम und उदासीन. KULL. zu M. 7, 197. Kīm. NITIS. 8,  
20; vgl. शाखाप्रकृति.

**मूलप्रणक्ति** (मूल + प्र०) adj. vielleicht von früher her durch Spione  
bekannt: (तत्कारः) ये तत्र नेमसंयुक्तप्रणक्तिस्तथा ये । तत्प्रसन्न नये  
कृत्यात् M. 9, 269. KULL.: ये घ मूल रानिपुक्तपुराणचौरवर्गे प्रणक्तिः  
सचयानभूतः। Vgl. u. 1. घा mit प्रणि 6.

**मूलफलद** (मूल - फल + द०) m. Brodfruchtbaum Rāśān. im CKDa.

**1. मूलबन्ध** (मूल + बन्ध०) m. eine best. Stellung der Finger Vort. d.  
Oxf. H. 235, a, 22. 236, b, 21. — Vgl. मूल 11.

**2. मूलबन्ध** (wie oben) adj. wohl Wurzeln habend, tief wurzelnd: घघ  
WERNER, RIMAT. Up. 356. vielleicht fehlerhaft für मूलबद्ध.

**मूलवैर्दण** (मूल + ब०) 1) adj. f. ३ entwurzelt AY. 12, 5, 33. — 2) f. ३  
das Nakṣatra Mūla TBr. 1, 5, 4, 1. 2, 5. — 3) n. dass. und zugleich  
das Entwurzeln AY. 8, 110, 2. 112, 1.

**मूलभद्र** (मूल + भद्र) m. Bein. Kaśmā's Tār. 2, 8, 22. Hia. 32. —  
Vgl. मूलदेव.

**मूलभय** (मूल + भय) adj. f. ३ aus Wurzeln schlappend Suca. 2, 174, 6.

**मूलभार** (मूल + भार) m. eine Last Wurzeln garga वैशदि zu P. 5, 1,  
50. — Vgl. मूलभारिक.

**मूलभूय** (मूल + भू०) m. ein angestammter Diener d. l. ein Diener,  
dessen Vater, Grossvater u. s. w. schon Diener waren (Gegens. क्षात्र)  
Spr. 2330. Hrr. 70, 10.

**मूलमापल** (मूल + म०) WILSON, Sel. Works 2, 37.

**मूलमस्र** (मूल + मस्र) m. Grundspruch, Bez. eines best. Spruchs Vort.  
d. B. H. 340, a, 8. Vort. d. Oxf. H. 103, a, 22. PAÑJAN. 3, 8, 15. Spr. 3196,  
v. 1. — Vgl. मूलविद्या.

**मूलमाद्य** (मूल + मा०) N. pr. einer Oertlichkeit Vort. d. Oxf. H. 149, a, 19.

**मूलमित्र** (मूल + मित्र) m. N. pr. eines Gohhils Ind. St. 4, 374.

**मूलमस्र** (मूल + रस) m. Saneviera zeylanica Willd. RATHM. im CKDa.

**मूलराज** (मूल + राज) m. N. pr. eines Fürsten Vort. d. Oxf. H. 180, b, 24.

**मूलबचन** (मूल + वच०) n. Grundworte, Grundtext Vort. d. Oxf. H.  
267, b, 22. 23.

**मूलवाणिघन** (मूल + वाणि० घन) n. das Kapital eines Kaufmanns  
AK. 3, 4, 22, 18.

**मूलवत्** (von मूल) adj. 1) mit (essbaren) Wurzeln versehen: देव MBh.

12, 6307. फल० steh auf Früchten und Wurzeln R. 8, 73, 19. — 2)  
vielleicht so v. a. mit Wurzeln zaubend (vgl. मूलिन्): मूलो मूलवत्तम्-  
तो धृत्यै धमेकम् R. 8, 73, 57. = रत्नस Schol.; die ed. Bomb. (8, 4, 51)  
liest: मूलो मूलवता स्पष्टो घृ० und der Schol. erklärt मूलवता durch  
उद्देशकाकार्थमितिचनेन.

**मूलवाय** (मूल + वाय) m. Stecher von (essbaren) Wurzeln R. Gonn. 2, 90, 18.

**मूलवारिन्** (मूल + वा०) m. N. pr. eines Mannes Vort. d. Oxf. H. 55, b, 7.

**मूलवित** (मूल + वित) n. Kapital Mad. I. 48.

**मूलविद्या** (मूल + वि०) f. Hauptspruch, Bez. eines best. Spruchs (=  
हृदयात् Schol.) Balu. P. 8, 16, 40. — Vgl. मूलमस्र.

**मूलविनाशन** (मूल + वि०) n. vollständiges Zugrunderichten R. 4, 19, 11.

**मूलविभुष** (मूल + वि०) adj. P. 3, 2, 5. Vārt. Wurzeln niedergebend:  
रथ Schol. m. Wagen Wilson.

**मूलविरचन** (मूल + वि०) n. eine Laxanz aus Wurzeln Suca. 4, 160, 18.

**मूलव्यसन** (मूल + व्य०) n. die Beschäftigung —, das Handwerk dessen,  
von dem man abstammt, d. l. des Vaters: चापलिन त सोपको मूलव्य-  
सनवृत्तिमान् । पुत्रस्यो चापते यतः M. 10, 38. KULL.: मापुचित्वापराध्य  
मूलं व्यत्यस्तस्य व्यसनं रावोदेशेन मार्याम्. MBh. 12, 2589 steht statt des-  
son चापलसमवृत्तिमान्.

**मूलप्रतिन्** (von मूल + प्रत) adj. steh ausschließlich von Wurzeln  
während HARR. 7768.

**मूलधाकन** (मूल + धा०) m. der erste Vogel (bei einem Augurium) Vā-  
śān. Bṛh. S. 95, 60.

**मूलधाकन** und **मूलधाकिन** (मूल + धा०) n. ein mit essbaren Wurzeln  
bestandenes Feld P. 5, 2, 29. Vārt. 9. 10. Sch.

**मूलधीपतिर्षी** (मूल - धी० + तृषी) n. N. pr. eines Tirtha Vort. d.  
Oxf. H. 67, a, 20.

**मूलसै** adj. von मूल garga तृपादि zu P. 4, 2, 80.

**मूलसंघ** (मूल + संघ) m. N. einer Genossenschaft oder Secte Vort. d.  
Oxf. H. 180, b, 22; vgl. WILSON, Sel. Works 1, 341.

**मूलसर्वास्तिवाद** (मूल + स०) m. pl. N. einer buddhistischen Schule  
BURN. Intr. 466. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEV 234. 267. °वादिन् 89.

**मूलसाधन** (मूल + सा०) n. Hauptwerkzeug, Hauptmittel: क्रिया-  
यां क्लृप्ययाणी सत्यव्यो मूलसाधनम् KUMĀRA. 6, 13.

**मूलस्थल** (मूल + स्थल) n. N. pr. einer Oertlichkeit Vort. d. Oxf.  
H. 338, b, 22.

**मूलस्थान** (मूल + स्थान) 1) n. a) Fundament Vort. d. Oxf. H. 62, b, 9.  
— b) Hauptplatz Schol. zu Vālm. Bṛh. S. 95, 61. — c) Luftström.

d) Gott CĀNDIATRAK. bei WILSON. — e) Mūlan Vort. d. Oxf. H. 340, a,  
17 (mull०, aber im Index mull०). ALBERTYON bei REHAUD, Mém. sur l'Indo  
98. Mou-to-san-pou-lou d. l. मूलस्थानपुर HIOUEN-TSANG 2, 173. °तीर्थ  
n. N. pr. eines Tirtha, = भास्कर Vort. d. Oxf. H. 67, a, 22. — 2) f. ३  
Bein. der Gauri CĀNDIATRAK. bei WILSON.

**मूलस्थायिन्** (मूल + स्था०) adj. seit Anfang bestehend, Bleib. Cīva's  
MBh. 12, 10087. NĀLAK.: मूलमधिष्ठानम् तदभिर्विकारेण द्वेषेण तिष्ठति.

**मूलनेतस्र** (मूल + नेत्र०) n. Hauptlauf eines Flusses Rāśān. 5, 9.  
**मूलकर** (मूल + कर) adj. Jnd (gen.) die Wurzeln formend so v. a.  
a. vollständig zu Grunde reichend: धर्म M. 8, 282. धर्मव R. Gonn. 2, 68,

13. 8, 21, 15. 94, 21. Minsk. P. 27, 5. Davon nom. abstr. °स न. vollstän-  
diger Anm Daçak. in BENV. Chr. 189, 4.

मूलाट und मूलाटी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

मूलाधार (मूल + धा०) n. (sc. चक्र) Bez. eines mystischen Kreises oberhalb der Geschlechtstheile PANDAB. 1, 3, 70, 2, 8, 6. येनिशिमेप्रियं स्थानं मूलाधारस्य 12. ĀNANDALAH. 9 in HAND. Anth. 247. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 89. Nabel (nach dem Schol.) WUNDER, RIMAT. UP. 336, N. 2.

मूलाभ (मूल + आभा) n. *Rooting* RATNAM. 62.

मूलाभिधर्मशास्त्र n. das ursprüngliche (मूल) Abhidharmaśāstra  
 Vie de HIGUEN-THSANG 189. 211.

मूलायतन (मूल + घ्रा०) n. der ursprüngliche Sitz RAGH. 3, 36.

मूलाविद्याविनाशक (मूल-घ०-वि०) adj. wohl die Unwissenheit im  
Grunde vernichtend PANKAR. 4, 3, 54.

**मलाशिन** (मल + आ<sup>०</sup>) adj. von Wurzeln sich nährend Spr. 4603.

मलाक (मल + घाक) n. *Rettig RIGAN*. im ÇKDn.

मूलिक (von मूल) *gāṇa* पुरोहित्वादि zu P. 5, 1, 128. adj. 1) von Wur-  
seln lebend, m. ein Asket GARDINER, bei WILSON. — 2) ursprünglich:  
दश मूलिकार्थाः TATTVAR. 43. VERZ. d. B. H. No. 636. — Vgl. मैलिक,  
मैलिक्य.

मूलिन् (wie oben) 1) adj. a) eine Wurzel habend, Wurzelgewächs (im Unterschied von Knollengewächs) Suçr. 2, 172, 1. शेषाधि Çat. Br. 2, 3, 2. 10. Vgl. फल°. — b) = मूलकात् AV. 5, 31, 12. — 2) m. Pflanze, Baum ÇABDÄ. im ÇKDn.

मूलीकर्मन् n. = मूलकर्मन् HALS. 4, 81.  
 मूलैर UNÄIN. 1, 62. in. KÖNIG UGÉVAL. = जटा SIDDH. K. *Nardostachys*  
*Jatamansi* (जटामांसी, जटा) DEC. WILSON.

मूलोद्देश (मूल + 30) m. vollständiges Zugrunderichten PAKIST. ed.  
orn. 56, 24.

मूलेत्खात (मूल + उ०) 1) adj. mit der Wurzel ausgegraben, vollständig zu Grunde gerichtet: तत्सर्वथा मूलेत्खाता वयं विनष्टाः स्मः  
PĀṆKAT. 187, 18. — 2) n. das Ausgraben von Wurzeln MĀR. P. 81, 49.

मूलाषधि (मूल + ओ०) f. eine best. Pflanze R. 4, 41, 56.

**मूल्य** (von मूल) 1) adj. oxyt. gana बलादि zu P. 4, 2, 80. an der Wurzel befindlich Schol. zu Kirr. Ça. 1010, 16 (vgl. मैल्य). parox. zum Ausreten mit der Wurzel geeignet P. 4, 4, 88. = मलेनानाम्यम् und मलेन

सप्तः ९१. — २) n. a) *Preis*, *Worth einer Sache* (am Ende eines adj. comp.  
f. चा) A.K. २, ९, ४०, ३, ५, ४०, H. ९०८. an ३, २७७ (हो वरुं सँ वत्तु). Jān.  
१, ४८ (मेव च्चन सँ प्रवेय्). HALL. 5, 10, M. 8, 14, 14, 239, 232, 239, ९, 10, 136  
१, ३२, MeB. Bñ. ३, ३२६. fgg. Varā. Bñ. S. ३०, ६, ९०, १२, १६, ३१, ९, ११. fgg.  
३२, ६. fgg. Bñ. २७, १०. KAT. २७, ३७३, P. १३४, ६४, ६. काचमुलेन विक्रीता इत्य-  
पिषामणिर्माया P. ९३७. प्राणप्रतिपादमन्त्रेण २४९०. कियता मूख्येषां तसु  
क्षेत्रा गृहीतानि पाठ. १३७, ११. Schol. zu Nr. २२, २९. कीर्णं e. *nieder-*  
*ger Preis* Jān. २, १०८. क्रयम् e. *Einkaufspreis* Rā. — Tar. 5, १६७. das ein-  
fache मूल्यं in ders. Bod. P. ६, १, ४७, Sch. बहुलत्वात्सां adj. Jān. ३२,  
९७. विविक्तीतिः *bekannt Preis*, *unschätzbar* P. ३६६४. क्षरणम् e. *einem*  
*geringen Wert* *haben* Ausd. Śā. D. ६०, ९. *quod* dessen *Wert bestimmt ist,*  
*geschätzt* Jān. ३, ६९. खं *unschätzbar* PAṆ. ४, ३, २७, ७, १६, ९९, ११, ३२,  
२, ३, १. दनुर्विकीर्णं मूख्येन सुमुख so v. a. *für einen bestimmten Preis*  
v. Thail.

अद्वैत, *vorlesung* R. 1, 64, 14 (63, 16 Goss.). KATJIS. 43, 20. तस्य दी-  
नारत्वेनायं भूत्येन वषिषा मया दत्तम् 57, 10. दत्ता किञ्चिन्भूत्येन काश्च-  
न्म् । कस्यापि वषिषा गेहे दिने तस्मिन्नुवास तां etwas Gold als Be-  
zahlung dafür geben 29, 10. दोषोभेन *für* das Essen bezahlet 71,  
264. मार्गति म्य व भूत्येन तावत्त्वद्वित्तात्स्यान्म् *suchte für Geldeswerth*  
*zu ersetzen* 43, 79. भूत्यानाप्रत्यक्षं मया गृहीतं त्रिमास्यं so v. a. gekauft  
57, 10, 20. भूत्यानाप्रत्यक्षं तु नीता तेन. — b) Lohn, Bezahlung für  
geleistete Dienste KATJIS. 2, 10, 39. H. 302. H. a. (Hic venit est. वेत्त). MED.  
HALLS. 4, 43. भूत्येन यः कर्म करोति स भूतकाः MTT. 267, 16. RIGS-TAN. 5,  
171. fg. KATJIS. 12, 189. 87, 121. — c) Verdienst, was man sich erwirbt  
PANDEY. 281, 18. fg. — d) = मूल *Kapital* KATJIS. 6, 34. 19, 20. — Vgl.  
उत्पत्त्यै, वद्धं (in der Bed. *kostbar* auch Var. in L.A. [II] 2, 20), भा-  
द्रे, मकाः

मूल्यकरण (मूल्य + क०) n. das Verwerthen, in-Geld-Umsetzen: शि-  
वानाम MIA. P. 8, 169.

मूलाखान m. N. pr. eines Chan's Verz. d. Oxf. H. 193, a, N. 1. मूला-  
खान v. l.

1. मूष्, मूषति = 1. मुष् Dn1TOP. 17, 26. मूषित = मुषित AK. 3, 2, 27.  
H. 1483.

2. मूष् (von 1. मुष्) *Mans Nigh.* 4, 1. *Nir.* 4, 5. मूषो न शिष्वा व्यदत्ति  
माध्यः *RV.* 4, 105, 8.

मूष म. फ. (वा) AK. ३, ६, ३२. ३) म. (von 1. मुष) *Ratte*, *Maus* Cadda. im CKDn. *०१११* PANDIT. १९०, ३). मूषा फ. Cadda. मूषी *Ratte* Rikān. im CKDn; vgl. *गणपति* १) - २) फ. *all* *Schmelztiegel* AK. ३, १०, १६. १००. Suçā. २, ३८५, १६. Mārk. P. १४, ७६. बोल. zu M. ६, ७३. मुषोत्पन्न *Vorn. d. Oxf. H* ३२१, ५. No. ७६१. *काल* im CKDn. such *m.*, nach Bhaṣ. zu AK. such *मुषी*. - *b*) *Lipocercus serrata* Trin. Cadda. im CKDn. - *c*) = *मुषति* *rundes Fenster*, *Luftloch* Liliy. im CKDn.

मूषक (von 1. मूषा 1) m. c) *Dieb* Balz. P. 5, 14, 5. Verz. d. Ost. H. 339, 6, 26 (मुषक) v. l.) — *Ratte*, *Maus* H. 1300. Halli. 2, 60. Ján. 3, 214. R. 83, 129. Klm. Nitra. 12, 62. Spr. 89. 1042. Varis. Bm. 8. 48. 16. 23, 123. 54, 20. 74, 7. 86, 65. 98, 4. 97, 12. Katwis. 33, 107. 61, 66. Gg. 62, 132. Gg. 65, 159. Gg. Verz. d. B. H. 278, 5 v. u. Páňáť. 211, 12. नम्य adj. Varis. Bm. 8. 61, 2. मूषकाञ्जलि Spr. 3269. निर्मूषक *frei von Mäusen* Katwis. 43, 30. Die v. l. häufig *mūṣaka*. *ग* मल० — *c*) pl. n. pr. eines Volkes MBh. C, 366, 37 (VP. 192. Gg.). *ग* दृष्ट० — *c*) pl. n. pr. eines १, 408, N. 2. — 2) *f. मूषिका* c) *Ratte*, *Maus* Nir. 4, 5. gaṇa खरादि zu P. 4, 1, 4. Trik. 2, 8, 10. Hia. 267 (मूषेदिनां zu lesen ist). Cāṇḍia. III *CKDn.* 25, 146. MBh. 1, 5578. Sucr. 1, 123, 6. Spr. 2332. das Weibchen Katwis. 62, 126. Páňáť. 190, 32. Vgl. प्रति०, बाल०, मैथिलि. — *b*) eine Blutgattung Sucr. 1, 40, 20. — *c*) *Salvinia cuspidata* Roeb. Ratnam. 36. — *d*) = मूषा *Schmalsteigler* Ratna. zu AK. *CKDn.* — 3) *f. मूषिका Ratte*, *Maus* Cāṇḍia. III *CKDn.*

मूषककर्णिका (von मू० *Mans* + कर्ण) f. *Salvinia cucullata* Rostk. & Schmidt.  
Samm. 2, 2, 46. °कर्णी f. *Riccia*, im CKDr.

मषकमारी (मु० + मा०) f. dass. Rîdân. im ÇKDn.

मूषकाद (मूषक + अद) m. *Mūsafresser*, N. pr. eines Schlangendämons MBa. 1, 157. — Vgl. मूषिकाद.



Bjn. 16, 2. Ind. St. 5, 297. — β) der Steinbock im Thierkreis (oder überh. der 10te Bogen von 50° in einem Kreise) STAM. 3, 19, 12, 49. 68. 69. 12, 7. VARIN. Bjn. S. 3, 2. 40, 14. Bjn. 1, 6. 10. 12. 5, 30. 8, 11. 11. 6. fig. 18, 3. 19, 3. 25, 2 u. a. w. LACRO. 1, 21 in Ind. St. 2, 282. SHUDRAGR. 5, 11. 26. WILSON. Sol. Works 2, 159. — α) ein Elefant mit bestimmten Merkmalen H. 1218. H. an. MND. HALI. 2, 60. VARIN. Bjn. S. 67, 3. fig. धर्मैर्नैर्मुग्धैश्च मास्त्रैर्दत्तकस्तिभिः R. 1, 6, 24. भद्रमृगमाख्यैः (हिंमि) R. GORA. 1, 6, 26. — e) Vogel, namentlich ein grosser, hochfliegender: पूर्णा मृगस्य पतरेति चार्त्तम् RV. 1, 182, 7, wo der Beizast pataṭ seigt, was die Grundbedeutung des Wortes ist. मृगाणां चरणे चरन् 10, 136, 6. vielleicht auch 1, 148, 5. 7, 87, 6. — f) Bez. eines von Indra bekämpften Dämons (vgl. षट्कि) RV. 1, 80, 7. 5, 29, 4. 32, 3. यदी मृगाय कृतं यशनां ध्वं यस्तम् 5, 34, 2. 8, 82, 14. Vgl. मृगय. — g) N. eines Genies, der eine best. Stelle in einem in 81 (eig. 63) Fächer eingetheilten Hausplane einnimmt, VARIN. Bjn. S. 83, 44. — A) Bez. einer best. Art von Männern, deren Benehmen beim coitus dem das Rehbock ähnlich ist: वदति मृगवाणी दीर्घनेत्रो ऽन्तिमोत्तपयलमतिः सुरैः शीघ्रवेगो मृगो ऽयम् । — । मृगे तुष्टा च चित्रिणी । — । चित्रिणी-मृगयोस्मिन्नेकौ च तवाविवी (d. i. चतुर्भुजौ) RATIN. im ÇKDn. मृगादिशान्तिर्देनं सुत्तमेन्द्रिन्द्रापणम् Verz. d. Oxf. H. 218, b, 17. — i) N. pr. des hauptsächlich von Brahmanen bewohnten Gebiets in Çakadvipa MBn. 6, 436. fig. मृग ed. Bomb. vgl. Mm. — h) = मृगनाभि, मृगम्द Moschus BEAR. zu AK. VARIN. Bjn. S. 77, 12. 26. fig. — l) der Monat Mārgaśīrṣa. — m) ein best. Opfer Agṣajapāla im ÇKDn. — n) nom. act. (vgl. मृगपु) das Suchen (अन्वेष्टव्यं, अन्विच्छ, मार्गण) AK. 3, 3, 30. TAN. 3, 3, 6. MND. Hā. 266. das Dittan H. an. MND. die Bed. Jagd (H. an. Viçvapa. im ÇKDn.; es kann jedoch मृगया Fehler für मृगाया sein) nehmen BOPF und SKERTY DRAUP. 6, 14 an; hier ist aber mit MBn. 3, 15670 मृगैर्नैर् st. मृगेन (sic) zu lesen. — 2) f. ई Vor. 4, 15. a) Hirschkuh AK. 3, 4, 28. 52. HARV. 4781. R. 2, 24, 17. 93, 17 (102, 19 GOR.). KUNIAA. 3, 26. RAON. 5, 7. 12, 37. 13, 25. ÇIK. 144. VIKR. 121. VARIN. Bjn. S. 48, 13. MĀK. P. 68, 21. fig. बालमृगानिन्नेः KATVIA. 55, 200. — b) N. pr. der Urmutter der Gassellen MBn. 1, 2624. 2626. R. 2, 20, 22. 21. VARNI-P. im ÇKDn. — c) Bez. einer best. Art von Franzensimern (vgl. 1. a.) H. an. MND. Vgl. मृगीपति. — d) ein best. Metrum, 4 Mal — — — COLERA. Misc. Ess. II, 169 (III, 3). KHANDOM. 4. — e) Bessenhaft, Fallsucht ÇKDn. — Vgl. क्षितमृगः, ईहा, कृष्ण, कीडा, गन्ध, गृह, गो, गौडक, गौर, घ्राण, चित्र, तारा, निम्ब, पर्व, पुरुष, भ्रमण, भद्रमृग, भद्रमृक, मरुा (मरुमृगा: R. 2, 28, 8 schlechte Lesart für तवा मृगा), wie die ed. Bomb. hat), मरुा, व्याल, शाखा, शाला, 2. मार्ग, मार्गिक. मृगकान्त (मृग + का) n. ein wildercher Wald, Wildgehege KATVIA. 54, 2. 69, 66. — Vgl. मृगारण्य, मृगावन.

मृगापायन m. patron., pl. Prayavāna in Verz. d. B. H. 56, 6 v. u. Wohl fehlerhaft.

मृगशीर (मृग + शीर) n. Gassellenmilch, Milch von einer Hirschkuh gaṃ जुकुब्बादि zu P. 6, 3, 45. Vārt. 1.

मृगामिनी (मृग + मी) f. ein best. Heilmittel (विडङ्ग) RĪDAN. im ÇKDn. मृगधरित s. u. मृगधारिन्.

मृगकन्ये (von मृग + कर्षन्) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, 8, 25.

मृगच्छा (मृग + च) f. das Verfahren nach Art des Wildes, — der Gassellen (als eine Art Kasteiung) MBn. 5, 4066. एवं गोमृगाकाक्षर्यया वृत्तस्तिष्ठमासीनः Buia. P. 5, 8, 24.

मृगधारिन् (मृग + धा) adj. nach Art des Wildes (der Gassellen) verführend (um sich zu kasteien) MBn. 5, 4073 (Ç.). 13, 647. Vgl. कालमृग-गोधारितः पिबति खादत्ययमेकृति स्म Buia. P. 5, 8, 24 und गोधारिन् (richtiger nach Art der Kühe verführend; NILAK. गोवन्मुखैव (Ilo मुखैव) वसतः कस्तव्याप्राधृष्याः vgl. MBn. 1, 3644).

मृगधृक् m. a wild or pole cat WILSON nach ÇANDR. Offenbar eine falsche Form.

मृगखालिका (मृग + खी) f. ein Netz zum Fangen des Wildes H. 928. HALI. 2, 442.

मृगखीवन (मृग + खी) m. ein Jäger von Profession ÇANDR. im ÇKDn. MBn. 13, 2390. 2400.

मृगणा (von मृगपु f. das Suchen AK. 3, 3, 20.

मृगण्यु (von मृगपु und dieses von मृगाय, मृगणा) adj. Wild jagend RV. 10, 40, 1.

मृगतर्ष (मृग + तर्ष) n. Wildpfad, so heisst der Weg, auf welchem die Priester am Ende der Savana den heiligen Raum verlassen um körperliche Bedürfnisse zu befriedigen, Åcr. Çn. 5, 11, 2. LĪ. 2, 6, 15.

मृगतृष् (मृग + तृष्) f. das Wildes Durst, Bez. einer Luftspiegelung, bei der man Wasser zu sehen wähnt, ÇANDR. im ÇKDn.

मृगत्था f. dass. ÇANDR. im ÇKDn. KĪM. NITIS. 3, 12.

मृगच्छा f. dass. AK. 1, 1, 3, 37. H. 101. Spr. 2333. 5173. DĪNTAN. in LA. 74, 1. मृगच्छाभर्त्तसि व्रततः Verz. d. Oxf. H. 250, 6, 48.

मृगच्छि f. dass. Buia. P. 7, 9, 25.

मृगच्छिका f. dass. BEAR. zu AK. ÇKDn. VOUT. 76. R. 5, 31, 10. ÇIK. 143. Spr. 2661. 2976. PAAN. 97, 2.

मृगतेय (मृग + तेय) n. das (nicht vorhandene) Wasser in einer Luftspiegelung NILAK. 164.

मृगव (von मृग) n. das Gasselle-Sein, der Zustand einer Gasselle R. 2, 64, 21. Buia. P. 5, 8, 27. 30. MĀK. P. 74, 38.

मृगदृश (मृग + दृश beissend) m. Jagdhund, Hund überh. H. 1280. HALI. 2, 126.

मृगदृशक (मृग + दृ) m. dass. AK. 2, 10, 22.

मृगद्वय (मृग + द्वय) m. Wildpark LALU. ed. Calc. 20, 12. 19. 334, 18. FOUÇ. 374. WASELW. 301. HIOUEN-TSANG 1, 33. 358. 363. Vie de HIOUEN-TSANG 132. 283. SCHIEFFER, Lebnab. 247 (17); hier falschlich मृगाद्वय.

मृगदृग् (मृग + दृग्) 1) adj. f. gassellendgig, subst. ein gassellendgiges Weib Spr. 647. 1263. 3782. Ç. 9, 52. पुर° RĪDAN. 5, 401. Vgl. मृगदृग्. — 2) m. der Steinbock im Thierkreis Ind. St. 2, 280.

मृगचुत्तु und मृगचू s. u. चूत्तु und चू.

मृगधर (मृग + धर) m. 1) der Mond Ç. 9, 84. Vgl. मृग 1, b. am Ende. — 2) N. pr. eines Ministers des Prasennāgī Scharman, Lebnab. 270 (40). मस्तृग् VOUT. 94. Vgl. मृगार.

मृगधूम (मृग + धूम) N. pr. eines Tirtha MBn. 3, 6071.



मृगपूर्त (मृ + पूर्त) m. *Schakal Salicemprita*. im CKD. न. m. dass. AK. 2, 5, 5. H. 1290. Halli. 3, 74. Vgl. Spr. 1445.

मृगनाभि (मृग + नाभि) m. 1) *Moschus* AK. 2, 6, 31. H. 644. Hia. 103. Halli. 2, 389. Rathn. 135. Uóval. u. Unid. 4, 128. R. 6, 12. Kumāra. 1, 38. Raon. 17, 24. *Bismithor*: दुषदा वामितोत्सङ्गा निषक्षममनाभिभिः Raon. 4, 74. निषक्षानामुपविष्टानां मृगाणां नाभिभिः कस्तुरीभिर्वासित उत्सङ्गे यातां ताः Schol. in der ed. Calc.; *quorum superfoles odorata erat moscho hinnuicorum, qui ibi condecorant* Strahlen. Vgl. नाभि, welches auch schon das *Bismithor* bezeichnet.

मृगनाभिजा (मृ + नाभि von 1. 3) f. *Moschus* H. 643.

मृगनाभिय्य (von मृगनाभि) adj. aus *Moschus* gebildet HARV. 7871.

मृगनेत्र (मृ + नेत्र) adj. f. खा 1) das *Nakshatra Mrga* zum Führer habend P. 4, 4, 116. Vārt. 2, Sch. रात्रि Vor. 6, 30. Med. r. 293. Brahmap. und MALAMISAY. im CKD. — 2) f. gazellendügel, ein gazellendügeliges Weib Med. r. 293. sh. 43.

मृगपति (मृग + पति) m. 1) der Herr des Wildes, Bez. des Löwen H. 1284. Halli. 2, 59. HARV. 12708. Spr. 2765. Vānā. Bgm. S. 17, 24. Bala. P. 5, 35, 10. des *Tigers* MBM. 12, 4377. — 2) *Rehbock*: तं मलोद्यपने मुतं लितिनब्धं गतायुधम् ॥ भार्याः स्म दृष्ट्वा क्रोधात् मृगो मृगपतिं पथा ॥ HARV. 4781.

मृगपद a. = मृगः पदम् *gaya* कुकुत्वादि u. P. 8, 3, 42. Vārt. 1. मृगपालिका (मृग + पालि) f. *Bismithor* *Capolaryna* bei Wilson.

मृगपिण्ड (मृग + पिण्ड) m. der Mond Tair. 4, 1, 85. Vgl. u. मृग 1, b. am Ende.

मृगप्रभु (मृग + प्रभु) m. der Herr des Wildes, Bez. des Löwen Kārta. 60, 500.

मृगबन्धनी (मृग + बन्धनी) f. *Lein Netz zum Fangen des Wildes* AK. 2, 10, 27.

मृगभला (मृग + भला) f. *Nardostachya Jatamansi* Dec. Riān. im CKD.

मृगभोजनी (मृग + भोजन) f. *Koquintia* Socp. 2, 103, 21.

मृगमद (मृग + मद) m. *Moschus* AK. 2, 6, 31. H. 644. Hia. 103. Halli. 2, 389. Rathn. 135. Cret. 44. Kārta. 22, 96. 56, 19. Vorz. d. Oxf. H. 253, a, 5 (pl.). Gtr. 1, 29, 7, 22. Duētas. in LA. 92, 8.

मृगमद्वला (मृ + वास) f. *Moschus* *deudeti* Riān. im CKD.

मृगमन्द (मृग + मन्द) 1) m. Bes. einer Art von Elephanten R. Gonn. 1, 6, 27. 2, 30, 95. Vgl. मृगमन्. — 2) f. खा N. pr. der Urmutter der Löwen und Symara (and Kāmara) MBM. 1, 3631. 3636. R. ed. Bomb. 3, 14, 21. 22; vgl. मृगवती.

मृगमन्त्र (मृग + मन्त्र) m. Bez. einer Art von Elephanten R. ed. Bomb. 1, 6, 25.

मृगमय (von मृग) adj. vom Wild kommend Nā. 9, 19.

मृगमात्का (मृग + मात्का) f. ein best. Thier Socp. 4, 200, 9. 18. *Hirsch* bei Wilson. Socp. 2, 413, 4 haben wir *मृगमात्रिकान्*, wofür wir früher *मृगमात्रिकान्* oder *मृगमात्रकान्* verzeichnet; vielleicht dass auch hier *मृगमात्कान्* oder *मात्कान्* zu lesen ist.

मृगमास (मृग + मास) m. der Monat *Mārgaśīra* Vānā. Bgm. S. 21, 80.

मृगमुष (मृग + मुष) m. der Steinbock im *Thierholz* Vānā. Bgm. 11, 7, 10. — Vgl. मृगास.

मृग्य (von मृग). मृग्यते *Dukr.* 35, 14. aus *motrischen* Rücksichten auch act. 1) (dem Wilde) nachsetzen, verfolgen; jagen: गोनिर्दिष्टम्य

वत्समृगं न ज्ञा मृग्यते इ. V. 9, 2, 6. A. V. 4, 36, 2, 16, 8. (लुब्धकः) मृग्यामास वै मृग्यम् MBM. 13, 265. मृगयेयम् HARV. 14632. गुह्यदिधाप्रमये प्रामत्तिरूपम् Bala. P. 3, 16, 10. रामो मृगं मृगयते वनवायिकासु Manik. im CKD. — 2)

suchen: धात्येन तु यदाहो गेवहमृगयते मुनिः MBM. 1, 3644. 3, 2617. मृगयथं नलम् 3685. HARV. 4087. किं किं मृगयते उत्र R. 4, 11, 10. तेवैव मृगयामहे नर्मदेहा मुनिः Spr. 1827. 4708. Bhāṭṭ. 6, 98. मृगयाणाम् MBM. 3, 2742. 8, 2464. मृगयितुम् 3, 2741. मृगयामि 1, 5897. मृगयिष्यति 3, 2896. मृगयां बभूव 10074. मृगयस् 8, 3811. मृगयत R. Gonn. 4, 42, 10. 11, 21. 4, 56, 5. 30. Spr. 3887. Bala. P. 3, 21, 27. 4, 8, 22. काय्यया मृगयतो ह्यया Spr. 4918. Bala. P. 4, 8, 28. Vikr. 32, 16. वसत्येव मुमुक्षुभिर्नियमितप्राप्तादिभिर्मृग्यते 1. मृगित AK. 2, 2, 54. H. 1491. — 3) durchsuchen: मृगयस् दिशं पूराम् R. 4, 40, 17. मार्गं मार्गं मृगयति मृगारातिरूपं Manik. 134. *beziehen*: नैमिषं मृगयामस्य (so beide Ausg.) MBM. 3, 2088. मृगयासा बहुध्यामाबाष्ट्राणि नमराणि f. 4, 885. — 4) *Etwas suchen* so v. n. zu erlangen streben, einer Sache nachgehen, trachten nach (acc.): पथं दीतो तथा कोमान्यधान्यमृग्यामरे MBM. 14, 2976. एतवदेव मृगये Mālav. 95. n. रज्ज्वन्विष्यति मृग्यते किं तत् Kumāras. 5, 45. ad Clk. 62. y धात्मनः प्रियकृते किंवा मृगयते शिष्यम् Spr. 4750. 3089. लुब्धकाक्रीतिलेभ्यः क्रीतं कृमयते वधम् 2908. भूया मृगयते वृद्धम् HARV. 9830. मृगयज्जम् MBM. P. 3, 17, 20. — 5) *Etwas* (acc.) von Jmd (abl. gen. oder सकाशात्) verlangen, fordern, sich erlauben: येवो ह्ये कुलं शीलं वित्तं वेति वार्यस्य यत् ॥ मृगयते Spr. 2734. किं पृथगुक्तस्य किंचिन्मृगयितुं वधम् Kārta. 4, 48. कीर्तितोमतः ॥ मृगयस् धनं किंचित् 61, 305. तत्सकाशात् किंचिद्वैरुधं मृगयामहे 52, 299. — 35, 5. 86, 298. — Vgl. मार्ग. मृग्य.

— परि suchen R. 5, 14, 62.

— प्र = प्रमृग्य.

— वि suchen: शिष्येतेरङ्ग विमृगयमाणाया Bala. P. 4, 8, 22. *untersuchen, prüfen*: कलं तवदिमृगयताम् HARV. 4980. v. 1. der neueren Ausg. für विमृगयताम् d. i. विमृगयताम्.

मृग्या m. N. pr. eines von Indra bekämpften Dämons इ. V. 4, 16, 12. 8, 3, 19. 10, 49, 5. — Vgl. मृग 1, f.

मृगयस् (von मृग्य) m. Wild: ह्यया क्लितमयमस्य मार्गं ध्यान्वा मृगयतो वि तत्सुम् E. V. 2, 38, 7.

मृग्या (wie oben) f. P. 3, 3, 101. Vārt. Jagd AK. 2, 10, 24. H. 738. 927. Halli. 2, 280. H. an. 2, 42 (= मृग). M. 7, 47, 50. R. 2, 49, 18. Clk. 38. Spr. 2235. Kām. Nitra. 14, 26. Kārta. 21, 28. 27, 148. Daṅar. 4, 77. शीलं MBM. 3, 18578. रस Var. in LA. (II) 5, 1. व्यसन Kām. Nitra. 14, 24. क्रोडा 28. क्रोडन 42. वेध Clk. 24, 15. राक्षसीयां च लेकि उगमिन्नयस्या मृगया वने R. Gonn. 2, 46, 16. मृग्या गलुम् MBM. 1, 3284. 19, 932. ग्या 3, 18574. R. 1, 19, 22. Schol. zu Kīrt. Cn. 24, 5, 21. पान Kām. Nitra. 14, 41. मृग्यामये वने R. 2, 97, 10. चर्त् R. Gonn. 2, 91, 4. 2, 49, 18. निर्व्यसः MBM. 13, 545. प्रयातोः 3, 15007. पर्यव्यामि R. 2, 49, 14 (46, 15 Gonn.). विरारु R. Gonn. 2, 36, 6. विरारुणि Clk. 17, 21. विरारु d. d. m. G. 14, 874, 16. मृगयति श्रेयो यो Kārta. 82, 125. स निगमामृगयति 66, 144. Personifiziert im Gefolge des *Rovanta* Vānā. Bgm. S. 35, 85.

मृगारण्य (मृगया + ण्य) f. ein zum Jagen eingerichteter Wald, Wildgehege: कायैरुमृगारण्यं क्रोडाविलेपनैराम् Kām. Nitra. 14, 26. — Vgl. मृगाकान्न.

मृगायाम (मृ + वन) n. dass. KATULA 27, 153.

मृगैर् (von मृग्य) UNKLES 1, 38. VS. PAIR. 5, 31. 1) Jäger AK. 2, 10, 31. H. 927. an. 3, 501. MAD. 1. 100. HALI. 2, 444. AV. 16, 1, 26. VS. 16, 27. 30, 7. TBA. 1, 5, 2, 1. PAKṢA. Bn. 14, 9, 12. M. 4, 312, 8, 11. MBu. 5, 2458. KATULA 27, 151. मृगायामानं यथा (vgl. Spr. 2998) BULO. P. 3, 31, 42, 4. 13, 40. 17, 11. — 2) Schakal. — 3) Boia. Brahman's H. an. MND.

मृगास (मृग + रस) f. eine best. Pflanze, = मृगादनी, मरुद्वी RIGAN. im CKDa.

मृगाश्च (मृग + राश्च) m. der König der Thiere des Waldes, Bez. 1) des Löwen ÇANDAR. im CKDa. R. 8, 79, 22. KATULA 60, 98. Çiç. 9, 18. BULO. P. 3, 13, 31. der Löwe im Thierkreise IND. St. 2, 289. — 2) des Tigers N. 12, 26.

मृगाश्च (मृग + राश्च) m. der König der Thiere, Bez. 1) des Löwen ÇANDAR. im CKDa. RAGH. 6, 3. Spr. 2001. KATULA 60, 19. 142. Verz. d. Oxf. H. 289, 6, 10. auch wohl MBu. 3, 1369. R. GON. 2, 12, 4. 4, 26, 25. 6, 38, 9. der Löwe im Thierkreise VANU. Bm. S. 27, 14. — 2) des Tigers MBu. 1, 5977. 5585. 5589. — 3) des Mondes; s. u. मृगारखलमन्.

मृगाश्वारिन् (मृ + श्व) m. wohl der Mond VIKR. 70, 14. der Löwen-gestaltete (d. i. der Löwe im Thierkreise) BOLLSEN, some holy sage in the form of a deer COWELL.

मृगारखलमन् (मृ + ल) adj. den Löwen (oder den Mond) zum Zeichen habend so v. a. diesen Beinamen führend (vgl. कौटिल्य-लक्ष्मणे भवभूति: UTTARAKH. 1, 10): केम्वमृगारखलमणो भुनार-यणस्य VANU. Bm. in Verz. d. Oxf. H. 143, 6, 25. = मिरुचिर्ग GAGADHU; मृगाश्वारिन्: स एव चिह्नं यस्य। कविचन्द्रयेति यावत्। इन्द्र इति कथितं। यदा मिरुचिर्गस्य। यदा पशुपतिप्रधानस्य eine Randglosse. — Vgl. मृगाश्वारिन्.

मृगादिका (मृग + री) f. eine best. officinale Pflanze, = झिबत्ती RIGAN. im CKDa.

मृगारिपु (मृग + रिपु) m. das Wildes Feind, der Löwe HALI. 2, 59.

मृगोमन्त्र (मृग-रोमन् + 1. ष) adj. wollen AK. 2, 6, 8, 13. H. 670.

मृगालाङ्गन (मृग + ला) m. der Mond H. 108, Sch. ÇANDAR. im CKDa.

मधलोकपुष्प im Prākṛit VIKR. 43, 11. DÜRANT. in LA. 91, 8.

मृगालाङ्गन (मृ + 1. ष) m. der Sohn des Mondes d. i. der Planet Merkur VANU. Bm. S. 19, 12.

मृगाला (मृग + ले) f. der als Gazelle erscheinende Streifen im Monde RAGH. 8, 12.

मृगालचना (मृग + लेचना) f. eine Gazellenartige H. an. 3, 741.

मृगव eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VYU. 181. Mēl. 28. 4, 637. N.

मृगवती (f. von वृत्त und dieses von मृग) f. N. pr. der Urmutter der Büren und S. 20, 22. 24. — Vgl. मृगमन्त्र und मृगवती.

मृगवधवती (मृग-वध + वती) m. Jäger AK. 2, 10, 31. HIA. 27. 0-वी-विन् H. 927.

मृगवन (मृग + वन) n. ein wildreicher Wald, Wildgehege: 0-सिर्ध N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 65, 6, 11.

मृगवध (मृग + व) m. eine best. Grasart, eine Lieblingspflanze der Gazellen: = कुन्दर RIGAN. im CKDa.

मृगवाक्य (मृग + वा) m. der Gott des Windes, Wind ÇATLAN. im CKDa. V. Theil.

मृगवीची (मृग + वी) f. Gazellenbahn, Bez. desjenigen Theils der Mond-bahn, welcher die Sternbilder Crayuga, Catabishah und Pörra-bhadrarapad umfasst, VP. 230. N. Vgl. मृगाध्या वीची VANU. Bm. S. 9, 1, 3. welche drei Sternbilder von Maitra an umfasst.

मृगविविच (मृग + वि) m. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, 6. N. 1.

मृगव्य (von मृग्य) n. Jäger AK. 2, 10, 24. H. 927. 1281. HALI. 2, 127. 280. RIGAN-TAR. 6, 185. मृगव्यमचरहने MANK. P. 127, 1. मृगव्यमगमन् 112, 1. fehlerhaft entweder für मृगायाम oder मृगव्यम्.

मृगव्याध (मृग + व्याध) m. 1) Jäger MBu. 3, 2387. 2389. Spr. 4840. RIGAN-TAR. 3, 196. — 2) der Stern Strius AIR. Bn. 3, 32. SÖMA. 8, 10, 9. 12. — 3) Boia. Çiva's MBu. 14, 197. — 4) N. pr. eines der 11 Rudra MBu. 1, 2566. 4825. HIA. 11531. 12187. 13631. 13637. 13640. fig. 14169. VP. 121.

मृगव्याधीय adj. von मृगव्याध Verz. d. Oxf. H. 354, 6, 40.

मृगायिका (मृग + शा) f. die Art und Weise des Liegens der Gazellen: शपितं कामं लेगे रुह्य wie eine Gazelle Spr. 3490.

मृगाश्व (मृग + श्व) m. das Junge einer Gazelle: 0-शवात्ती MBu. 3, 2391. R. 3, 70, 13. Spr. 2831. 3118. 0-शवात् am Ende eines adj. comp. VANU. Bm. S. 48, 13.

मृगाश्वि (m. das Nakshatra Mṛgāśvira, WENK, Nax. 2, 370. GJOT. 38. श्विरा f. ÇANDAR. im CKDa.

मृगाश्विन् (मृग + श्वि) 1) n. N. des Sten (später des Sten) Nakshatra AK. 1, 1, 3, 24. H. 109. AV. 19, 7, 2. 1. Çiç. Ç. 2, 1, 10. KAT. Ç. 4, 7, 2. ÇIKR. Ç. 1, 26. PIR. Ç. 1, 1, 3. 2. VANU. Bm. S. 10, 5. 18, 5. 32. 8. 98, 12. 100, 1. 102, 1. fig. 105, 4. Nach RIGAN. zu AK. auch masc. CKDa. — 2) adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgāśvira geboren P. 4, 3, 37. Sch. — b) (स्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, 6, 11. — Vgl. मृगाश्विर्.

मृगाश्विर् 1) n. das Sternbild Mṛgāśvira AK. 1, 1, 3, 24. H. 109. ÇAT. Ba. 2, 1, 2, 8. TS. 4, 4, 8, 8. TBA. 3, 1, 4, 3. TBA. Comm. 1, 204, 6 v. u. BULO. P. 5, 23, 6. Nach BUAR. zu AK. auch m. f. (श्वि) CKDa. — 2) adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgāśvira geboren: मृगाश्विर्वा (v. l. मार्ग) und मार्गशिर्वा) गीर्वा: VANU. Bm. S. 21, 9. — b) (मास) der Monat Mārgāśirsha VANU. Bm. S. 105, 14. — c) (स्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, 6, 3.

मृगाश्विर्क (स्त) = मृगाश्विर् 2, c. Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 29. 202, 6, 10. मृगाश्विर् n. das Sternbild Mṛgāśvira BUAR. zu AK. CKDa.

मृगश्ववतिन् (मृग-श्व + वतिन्) m. pl. N. einer Socio VYU. 91.

मृगश्व (मृग + श्व) adj. der Beste unter den Thieren des Waldes, Bez. des Tigers MBu. 3, 2133.

मृगश्वर्क n. = मृगस्य सविच P. 5, 4, 98; VP. 6, 43, 51.

मृगसच (मृग + स) n. N. einer 19tägigen Feier PAKṢA. Bn. 22, 13, 4.

मृगस्य (मृग + स्य) m. Jäger MBu. 5, 2160. BULO. P. 6, 18, 87.

मृगाली (मृग + 3. घल) 1) eine Gazellenartige H. 506. an. 3, 741. MND. sh. 43. MND. 93. Spr. 2127. 2485. 5000. — 2) Koloquinte H. an. MND. — 3) = त्रिपामा H. an.

मृगाश्व (मृग + वा) m. Lager —, Aufenthalt des Wildes TS. 7, 8, 84,

1. Tbp. 3, 9, 45, 2.

**मृगाक्ष्य** (मृग + बाष्प्या) adj. f. वा *nash* der Gazelle benannt: वीथी s. u. मृगावीथी.

**मृगाङ्क** (मृग + ङ्क) m. 1) der Mond AK. 1, 1, 2, 16. 3, 4, 28, 114. HALL. 1, 48. Mādh. 46, 15. Vān. Bg. 25, 2. Rīā-Tan. 2, 12. — 2) *Kompher* (wie alle Synonyme des Mondes; vgl. AK. 2, 5, 35) CKDa. — 3) *Wind* Vāta im CKDa.; vgl. मृगावहन्. — 4) N. eines Schwertes Kārnā. 10, 45. मृगाङ्क 73 wohl fehlerhaft für मृगाङ्क. — 5) N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Vīśatāp. 32.

**मृगाङ्कदत्त** (मृ + दत्त) m. N. pr. 1) eines Sohnes des Amaradatta, Fürsten von Ajodhā, Kārnā. 69, 17. fgg. Davon adj. *दत्तीय* ihm betreffend: कथा 12. — 2) des Vaters des Arugadatta Verz. d. B. H. No. 932. Verz. d. Oxf. H. 303, 6, N. 2.

**मृगाङ्कस** (मृ + रत्त) m. Bez. eines best. Receipts Verz. d. B. H. No. 993. **मृगाङ्कलेखा** (मृ + ले) f. N. pr. der Tochter eines Fürsten der Vīdjādhara Kārnā. 68, 219. fgg.

**मृगाङ्कवती** (von मृगाङ्कवत् und dieses von मृगाङ्क) f. N. pr. zweier Fürstinnen Kārnā. 10, 59. Verz. d. Oxf. H. 182, 6, 32.

**मृगाङ्क** s. u. मृगाङ्क 4.

**मृगाङ्कना** (मृग + ङ्क) f. *Hirschkuh* Kumāra. 1, 47.

**मृगावध** (मृग + धा) m. 1) *Jäger*. — 2) *Hyäne* Chādīyatnā. bei Wilson.

**मृगावीथी** (मृग + धी) f. = मृगकानन, मृगवन Kārnā. 11, 7, 36.

**मृगापडना** (मृग-वध + षा + वी + ण) f. *Moschus* Rīān. im CKDa.

**मृगाप** (मृग + प) P. 2, 2, 68. Sch. *Tiger* Chādīyatnā. bei Wilson.

**मृगादन्** (मृग + दन्) m. 1) *Hyäne* AK. 2, 5, 1. H. 1285. *Jagdeopard* Aśvata zu AK. CKDa. — 2) f. *Koloquinte* Ratnā. 15. Suca. 2, 25, 16. 276, 3. 385, 16. = *इन्द्रवारुणी*, *मृगैर्वाह* (als verschieden vom vorhergehenden) und *मृगदेवी* Rīān. im CKDa.

**मृगाधिप** (मृग + धि) m. der Fürst der Thiere des Waldes d. i. der Löwe Hanv. 12706. Rr. 1, 14. Kārnā. 23, 46. 60, 68. 108. 148. 254. Rīā-Tan. 4, 449. Pādāt. 31, 2.

**मृगाधिपत्य** (मृग + धि) n. die Herrschaft über die Thiere des Waldes Spr. 2887.

**मृगाधिराज** (मृग + धि) m. = मृगाधिप Raen. 2, 41.

**मृगासक** (मृग + ष) m. *Jagdeopard* Rīān. im CKDa.

**मृगार** 1) m. N. pr. des Verfassers von AV. 4, 23–29. Anuk. eines Ministers des Prasannāgit Būrn. Intr. 260. vgl. मृगधर. — 2) = मृगारसूक्त Kārn. 27. — Vgl. मृगार.

**मृगारसूक्त** (मृ + सूक्त) m. Bez. von AV. 4, 23–29. Kārn. 9. AV. Pād. 34, 28.

**मृगारति** (मृग + धि) m. 1) der Gassen Feind, — Verfolger: राम Mān. 134. — 2) Löwe Kārnā. 70, 122. — 3) Hund Chādān. im CKDa.

**मृगारि** (मृग + धि) m. der Feind des Wildes: 1) Löwe H. 1284. Mān. 1. 207. *Tiger* Hall. 2, 71. Mān. Kārnā. 21, 16. — 2) Hund. — 3) eine rothblühende Moringa (रुक्मिणी) Rīān. im CKDa. — Vgl. मृगार.

**मृगारि** (मृगार + 1. रुक्मि) f. Bez. von TS. 4, 7, 48 (Ind. St. 3, 398) und wohl auch AV. 4, 23–29. Anuk. (मृगारिस्तथैकान्नि होचर.)

**मृगावती** (von मृग mit suff. वत् + ई) f. N. der Dēkhājāgi an der

Jamunā Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 17. N. pr. verschiedener Prinzessinnen Kārnā. 9, 39. fgg. 30, 44. fgg. Rīā-Tan. 5, 383. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, 12. *मृगारि* n. Titel eines Buches Wilson, Sol. Works 1, 283.

**मृगाविध्** m. *Jäger* Gāyān. im CKDa. Vielleicht मृग + विध् (nicht वाविध्) mit Dehnung des Auslautes wie in मर्माविध्.

**मृगाव्य** (मृग + वा) adj. das Gesicht —, den Kopf einer Gazelle habend: मकर Vān. Bg. 1, 5. m. der Steinbock im Thierkreise Ind. St. 2, 260. — Vgl. मृगमुख.

**मृगी** s. u. मृग.

**मृगीकुण्ड** (मृ + कुण्ड) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, 2, 30.

**मृगीव** (von मृगी) f. der Zustand einer Hirschkuh Mān. P. 74, 40.

**मृगीदम्** (मृ + दम्) f. eine Gazellenäugle Spr. 1838. Rīā-Tan. 5, 387. Ind. St. 5, 297.

**मृगीपति** m. der Gatte (पति) der Mrgl genannten Frauen, Beiw. Kṛṣṇa's Pādāt. 4, 8, 47.

**मृगीलोचना** (मृ + लोचना) adj. f. gazellenäugle Kārnā. 4.

**मृग** f. angeblich N. pr. der Mutter des Rāma Mārgaveja Sū. zu Art. Ba. 7, 27.

**मृगलेष** (मृग + ई) n. ein Gazellenauge Spr. 3585.

**मृगलेषा** (wie oben) f. 1) eine Gazellenäugle Vān. Bg. 8, 48, 14. — 2) *Koloquinte* Rīān. im CKDa.

**मृगेन्द्र** (मृग + इन्द्र) 1) m. der Fürst der Thiere des Waldes: a) Löwe AK. 2, 5, 1. Būrn. 10, 30. Hanv. 12724. fgg. R. Gora. 2, 20, 3. Raen. 2, 30, 43. Rr. 1, 27. Kārnā. 10, 34. Kārnā. 10, 63. 60, 115. Būrn. P. 1, 12, 22. 4, 6, 20. *शाय* Rīā-Tan. 3, 112. *चक्रवर्त* 5, 332. कुमारील 1. A. (II) 92. 17. — b) der Löwe im Thierkreise Vān. Bg. 11, 5. — c) *Tiger* MBu. 3, 2434. — 2) m. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLERA. Misc. Ess. II, 168 (III, 6). — 3) m. N. pr. eines Autors Hall 163. — 4) wohl n. Titel von Mrgendra's Werke (zum Śaivadarśana gehörig) Hall 163. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 247, 2, 31.

**मृगेन्द्रचक्र** (मृ + चक्र) m. Falke Mān. 86.

**मृगेन्द्रता** (von मृगेन्द्र) f. das Herrsein —, die Herrschaft über die Thiere des Waldes Spr. 1544.

**मृगेन्द्रमुख** (मृ + मुख) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLERA. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 11).

**मृगेन्द्रापी** (von मृगेन्द्र) f. *Gendarussa* (मृगैर्वाह) vulgaris Ness. Rīān. im CKDa.; so u. वासक, aber fälschlich मृगैर्वाही in der alphabetischen Ordnung. — Vgl. सिंही.

**मृगेन्द्रासन** (मृगेन्द्र + 2. धा) n. Thron H. 61. — Vgl. सिंहासन.

**मृगेन्द्रास्य** (मृगेन्द्र + धा) adj. ein Löwengesicht habend, Beiw. Śiva's Śiv.

**मृगैर्वाह** (मृग + ई) 1) *Koloquinte* Ratnā. 15. Suca. 1, 144, 14. मृगी (vgl. एर्वाह) 2, 387, 16. *मृगैर्वाह* 1, 24, 7. — 2) a white deer Wils.; *मृगैर्वाह* ein best. zu den Höhlenbewohnern gezähmtes Thier (man streiche demnach den Artikel *हर्वाह*) Suca. 1, 302, 9.

**मृगेश्वर** (मृ + ई) m. der Herr der Thiere des Waldes d. i. Löwe Vān. Bg. 8, 62, 1. der Löwe im Thierkreise Vān. Bg. 27, 15.

मुष्ट (मृ + 1. इष्ट) m. eine *Art Jasmin Riéan*. im *ČKDn*.

मृर्वीक und °क a. u. मृर्वीक.

मृगतम (मृ + उ°) 1) m. eine überaus schöne Gazelle R. 3, 49, 54. 51, 52. — 2) h. Gazellenkopf d. l. des Nakshatra Mṛgasiras MBu. 13, 4257; vgl. das folg. Wort.

मृगतमाङ्ग (मृ + उ°) n. das Nakshatra Mṛgasiras Wunu, Naz. 2, 298.

मृय् (von मृ), मृयति Sindo. K. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27; vgl. *Dakṛp*. 26, 157. *jagen*: मृयन् Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 14, Cl. 40. *suchen*: मृयतः पदवी तथायकह्णा व्याधा न मुञ्चति माम् Cl. im *ČKDn*. मृयति घनं लोकाः zu erlangen suchen, trachten nach *Dakṛp*. a. a. O. — Vgl. मृग्य्.

मृय (von मृग्य) adj. zu *suchen* R. 4, 28, 35. *Baṇa*. P. 4, 8, 22. 7, 7, 28. *Buṇṭ*. 7, 42. *Pāṇān*. 4, 3, 28. *प्रत्युद्वर्षणं मृयम्* ein Gegenbeispiel muss man aufständig zu machen suchen *Scho*. zu R. V. *Paṭ*. 4, 41. तत्र मूलं मृय-म् Sindo. K. zu P. 1, 3, 6. य° *wonach man nicht trachten soll* *Kuṣṭha*. 5, 41.

मृच (von मर्च) f. *Drohung oder Verscherung* R. V. 8, 56, 9. *Fangarn* *Si*. *मृच* (wie oben) adj. etwa dem Verderben unterliegend, hinfällig, vergänglich: विश्वस्य देवो मृचस्य जन्मनो न या रोषाति न यमत् *At*. Ba. 4, 10. vom *Brahma* selbst auf *मृचयति* zurückgeführt; dieses soll nach *Si*. gehen bedeuten, also gehend, sich bewegend. *मृचयस्य* st. dessen *ČKDn*. Ča. 9, 20, 27.

मृचय (मृ + 1. चय) m. *Erdaufs* *Scho*. zu *Kiṛi*. Ča. 16, 2, 2. zur Erklärung von *चरु* *Nia*. 6, 11.

मृच्छकटिका (मृ + शक°) f. ein *irdenes Wügelchen* *Māṇu*. 98, 21. n. *Titel* eines darnach benannten Dramas (*प्रकीर्ण*) 1, 10. fem. in den Unterschr. der Acte.

मृच्छलामय (von मृ + श्लि°) adj. aus *Thon oder Stein* gebildet: नृक्षमयाणि तीर्थानि न देवा मृच्छलामयाः *Pāṇān*. 1, 6, 38.

मृम m. eine *Art Trommel* *Čaṇḍa*. im *ČKDn*. — Vgl. 2. मर्म्, मार्म् und *मर्लन* 3, 6.

मृन्ना (von 1. मर्च् f. P. 3, 3, 104. 1) *Reinigung, Waschung* *AK*. 2, 6, 3, 22. H. 636. *Reinheits, Reinlichkeit*: मृन्ना रश्मिरे ब्रह्म Spr. 3134. ब्रह्मपत्या मृन्नास्तीति: (*प्रज्ञास्तीति*: die neuere Ausg.) *कुलतत्त्वार्थविज्ञा*: 1) एवं भविष्यति तदा मृन्नायाः कालकारिताः ॥ *Hari*. 11209. °विक्लीनी दीप्ताङ्गी माण्डनार्कामण्डिताम् R. 5, 21, 5. मृन्नापति *Pāṇān*. 3, 2, 9. मृन्नाव्याः (= *मृन्नापति*: *Scho*.) शयविशेषपङ्क्तिः *Buṇṭ*. 2, 13. — 2) *reine Haut, guter Teint*: ब्रह्म विलासं गन्धं च मृन्नां तसु (die neuere Ausg.) भाग्यवार्थार्थम् ॥ तसौ पातवमारीषो स्फुक्स्फुस्फुर्नृचिपः ॥ *Hari*. 8760. °वर्षाबलप्रद *Buṇ*. 2, 138, 9. 139, 5. *Teint* (*क्षयि*) *uherh*. *Vaṇa*. *Bṇ*. 8, 68, 1. in der Unterschr. nach 94.

मृन्नागर् n. n. pr. einer *Stadt* *Kaṇṭi*. 27, 30.

मृन्नावत् (von मृन्ना) adj. *sander* —, *rein am Körper* *MBu*. 1, 7422, 12, 4260. 12, 5161. *शिरम्* *Buṇṭ*. 5, 69.

मृन्ना (von 1. मर्च्) adj. = *मार्ग्य* P. 3, 1, 115. *Vor*. 26, 19. *wegzwischen*, zu entfernen: मृन्ना शोकश्च तेन ते *Buṇṭ*. 5, 66.

1. मृ (von मर्च्) 1) adj. *Erbarmen übend, gnädig* *Kiṛu*. 37, 12. *Čv*. *Gaṇ*. 4, 8, 19. — 2) m. a. ein Name des *Agni*: पूर्णाहुतौ मृ नो नाम

*Gaṇasaṅh*. 1, 9. — b) *Bein*. *Čiṇa*'s P. 4, 1, 19. *Vor*. 4, 22. *AK*. 1, 1, 26. H. 197. *Hal*. 1, 15. *Hari*. 7448. *Baṇ*. P. 4, 2, 2, 10, 7, 9. *Čv*. — 3) f. *वा* und *ई* *Bein*. der *Pārvatī* *ČKDn*. angeblich nach *Hal*.: vgl. *मृदानी*.

2. मृ (am Ende eines comp. wohl *Bez. eines kleinen Gewichtes* *Goldes*: उपचयमृ (उपचयपृ) P. 3, 1, 123. *nebst* *Vāṛi*.) *किपयम्* *Kiṛu*. 11, 1. *मृष्टामृ* कि° 13, 19. *womit* zu vgl. ist *मृष्टाप्रुष्टिपयम्* *Gold* im Gewicht von 8 *Tropfen* (?) *TS*. 3, 4, 8, 4.

मृष्टङ्गाण *Uṇān*. 4, 24. m. *Kind, Knabe* *Uṇān*.

मृडन् (von मर्च् n. das *Begnaden, Beglücken, Erfreuen*: मृडनश्च हिलोकस्य व्याक्तस्ते (मर्चश्च) °व्याक्तकर्मायः *Baṇ*. P. 8, 7, 35.

मृडय (wie oben) adj. in *धमृडय* unbarmerzig *TS*. 3, 4, 9, 2.

मृकयति (superl. von मृकयत्, partic. pres. von मर्च्) adj. überaus gnädig *R*. V. 5, 73, 9.

मृकयति (von मर्च्) adj. *Erbarmen übend, gnädig, beglückend*: *बो* त्य ते ह्रु मृकयाकुरेत्स्ते: *R*. V. 2, 33, 7. 8, 68, 7.

मृडकु (wie oben) m. n. pr. eines Mannes *gaga* *विदादि* zu P. 4, 1, 104. — Vgl. *मार्डिकाव*.

मृडानी (von मृड) m. die *Gattin* *Mṛḍā*'s d. l. *Pārvatī* P. 4, 1, 49. *Vor*. 4, 22. *AK*. 1, 1, 8, 33. H. 203. *Hal*. 1, 15. *Kaṇṭh*. 42, 60. °पति *Gtr*. 12, 14. (मृदानी° *gedr*). *Paṇ*. 36, 7. °तत्त्वं *Vor*. d. *Or*. H. 316, 3, 21. *मृडितैर्* nom. ag. = *मार्डितैर्* *AV*. 10, 1, 22. 12, 3, 9.

मृडिकै (von मर्च्; मृडिक *Uṇān*. 4, 24; *मृडिक* Sindo. K.) 1) n. *Gnade, Erbarmen, gütige Gesinnung* *R*. V. 1, 25, 3. 5. *धेयं* मृडिकै वरुणे तस्यै विदः 4, 1, 3. 5. 7, 86, 2. *मृडिकै* शंस्य सुमति रयाम् 8, 48, 12. *मृडिकार्थं* न घा गति 10, 150, 1. — 2) m. u) N. pr. eines *Vāsishṭha*, *Klosterbauers* von *R*. V. 9, 97, 28—27. 10, 130. — b) *मृडिक* *Bein*. *Čiṇa*'s *Uṇān* zu *Uṇān*. 4, 24. Nach *Paṇān*. *Gazelle* (*मृग* mit *मृड* verwechselt); *Fleisch*. — Vgl. *सुमृडिक* und *मार्डिक*.

मृणाल *Uṇān* zu *Uṇān*. 1, 117. 1) m. n. *gaga* *धर्षणादि* zu P. 2, 4, 21. Sindo. K. 230, 4, 9. m. f. *ह* und n. *Tein*. 3, 5, 24. f. *ई* *AK*. 3, 8, 7. die *esbare* rührige an den Knoten mit *Fasern* besetzte Wurzel der *Lotusarten*, = *बिल* (was nicht richtig ist) *AK*. 1, 2, 41. H. 1168. *Mad*. 1, 124. *Hal*. 3, 60. = *पद्य* = *मूल* *Uṇān*. *बिलमृणालयोः* *कामलकुमुदव्यवसतस्येभ्यो* *वेय*: *Nia*. zu *MBu*. 13, 4564. *केचिद्विमान्यन्तेनस्तत्र रात्रमन्ये मृणालान्यन्तेनस्तत्र विप्रः* *MBu*. 13, 4564. R. 6, 96, 3. *समृणाल* *इव* *हृद*: 4, 14, 4. *बिलमृणाल*° *Buṇ*. 1, 90, 13, 225, 2. *पथा* *बिलमृणालानि* *विवर्धते* *समस्तः* ॥ *भूमे* *पङ्केदकस्थानि* तथा *मिसे* *रात्रि* *हृद*: ॥ 326, 21. *पथा* *स्वभावः* *खानि* *मृणाले* *विलसि* च । *धमनीनां* तथा *खानि* 365, 7. 2, 38, 7. *मृणालाव* 4, 138, 9. 2, 30, 19. *पयो* = *तप्त*° 413, 18. 208, 7. 433, 17. 424, 2. *येनाकारि* *मृणालपलमन्यम्* *Spr*. 2806. *समुद्रतथेयमृणालजालक* (*सरम्*) *R*. 1, 20. *कर्षति* *खण्डितामन्युत्रं* *मृणालादि* *रात्रि* *हृद*: *Vin*. 19. *Ča*. 145. *Spr*. 2920. *भेदे* °*पति* *हि* *मृणालमन्युब्रजति* *तत्तव*: 3314. 2402. *Māṇu*. 91, 2. *सच्छि* *Kaṇṭh*. 73, 35. °*कारा* 55, 62. *मृणालाद्* 33, 166. *शिथिलमृणालिकवलय* *Ča*. 37. *मो* तो *कुन्दे* *मृणालरसम* *MBu*. 3, 807. *कुमुदमृणालरगौर* *Vaṇa*. *Bṇ*. 5, 4, 21, 41. 19, 58, 26. 68, 46. °*धवल* *Baṇ*. P. 4, 17, 8. *पानि*. 52, 8. *बाहू* *हो* च *मृणालम्* *Spr*. 1970. *Kiṛi*. 2, 387. °*कामल* (*मृग*) *Vin*. 54. *Dakṛp*. in *LA*. 84, 18. *Nirgunda* m., das f. in folgenden Stellen: *मल*—

पङ्कजलिता मृणालिनिष्य चोक्तम् MBn. 3,2687. 2670. R. 8,19,16. प-  
रिमितमृणालीकुड्बलम्पङ्कजलिता UTTARAKH. 11,18. GAUP. zu SĀ-  
KHA. 23. Nach RĪĀCĀKHA. im CKDa. bezeichnet das f. eine kleinere  
Wurzel. — 2) n. die Wurzel von *Andropogon muricatus* MBn. RAYH. 120; vgl. 3).

मृणालक (von मृणाल) 1) = मृणाल 1. am Ende eines adj. comp.: त्रि-  
षण् ० KATMA. 55,218. — 2) f. मृणालिका a) = मृणाल 1. ० पल्लव KUMAR. 8,39. — b) N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĀSĀV. 37.

मृणालवत् (wie oben) adj. mit der Wurzel des Lotus versehen: न-  
लिनीदलपद्माणि Ck. 31,7.

मृणालिन् (wie oben) m. Lotus CKDa. WILSON; ० लीनी f. गात्रा पु-  
ष्करादि zu P. 5,2,138. H. 1160. = पुट्टिनी Hia. 168. = पद्मिनी Śa-  
rā. im CKDa. Lotuspflanze, eine Gruppe von Lotuspflanzen RAGH. 16,7.

मृणम्य स. मृण्य.

मृत s. u. 1. मर्. Nachzutragen für das n. wäre noch: पश्चिरित्युद्यते  
चासं वेदा धापो मृतं (मर्तं) तथा MBn. 12,13178. = चैत्य Grabmal TAIK. 3,348. MED. r. 37.

मृत्क (von मृत्) 1) m. n. ein Verstorbener, Leichnam H. 565 (n.). MBn. 13,418. 6284. 6327. Bnig. P. 4,15,6. 5,1,39. 26,80. 8,15,1. 9,9,32. Verz. d. Oxf. H. 33,6,16. Vtt. in LĀ. (II) 4,2. 21,3. — 2) n. Todesfall: मृत्के  
मृत्के चैव Bnig. beim Schol. zu KĪT. Ca. 423. N. 3. Verz. d. Oxf. H. 281,6,48. KUL. zu M. 5,79. मृत्कामिद्वेष्ट Schol. zu KĪT. Ca. 402. N. 5.

मृत्कालक (मृत्क + क) m. Schakal Hia. 78.

मृत्गृह (मृत् + गृह) n. Grabmal Vtt. 165.

मृत्पाउ m. N. pr. des Vaters der Sonne BHAR. zu AK. CKDa. die Sonne  
CANDAK. bei WILSON. — Vgl. मृत्पाउ und मर्तपाउ.

मृत्प (मृत् + प) m. Leichenwächter MBn. 13,2588 (= इममानाधि-  
कारिन् Schol.). R. 4,30,18 (61,19 GONN. = शवस्वादिकारिन् Schol. in  
der ed. Bomb.). वाण्डालमृत्पा: P. 2,4,10. Sch.

मृत्पा (मृत् + 4. पा) m. dass.; N. pr. eines Asura MBn. 1,2669.

मृत्पञ्च (मृत् + 2. पञ्च) adj. dessen Erektionsfähigkeit erloschen ist  
AV. 4,4,1.

मृत्मत (मृत् + मत) m. Schakal TAIK. 2,3,7. ० मतक dass. CANDAK.  
im CKDa.

मृत्मनम् (मृत् + मन्) adj. bewuslos AV. 8,18,3.

मृत्पत्निका (मृत् + पत्निका) adj. f. deren Lebensfrucht oder Neugeborenes  
verstorben AV. 8,9,9. Verz. d. Oxf. H. 316,6,15. ० वरितिका dass.: गर्भि-  
संक्षलमात्रादा पत्न्यासाद्य वत्सरात् ऽपिपते द्वित्रिवर्षादा यस्याः सा मृत्-  
पत्निका || Cil. im CKDa. — Vgl. मर्तपत्न.

मृत्वार्षिक (मृत् + वार्षिक) die Zeit des kurzen Regens (währt 24 Stun-  
den) Vtt. 215. steht zwischen वार्षिक (währt १ Monat) und दीर्घवा-  
र्यिक (währt 3 Monate weniger 24 Stunden).

मृत्पञ्च (मृत् + पञ्च) m. Gerücht von Tode (singer Person) AIR. Ba. 7,9.

मृत्संस्कार (मृत् + सं) m. Leichenbegängnis K. 3,4,89,121.

मृत्संजीवन (मृत् + सं) 1) adj. Todte belebend: तस्य Verz. d. B. H. No. 973. ० जीवोत्पद्य KATMA. 17,1. 69,197. ० मृत्त Verz. d. Oxf. H. 44,6,24.

— 2) f. das Aufleben eines Todten: ० कर्तुः Verz. d. Oxf. H. 7,4,14. —  
3) n. das Aufleben oder Erleben eines Todten MIK. P. 34,43. क्यामृतं (1)

Verz. d. B. H. No. 1004.

मृत्संजीविनी (मृत् + सं) 1) adj. Todte belebend: ० संजीविनी विद्या

Verz. d. B. H. No. 904. — 2) f. a) Todtenbelebung, Bez. eines best. Re-  
ceptes Verz. d. B. H. No. 963. — b) ein best. Strauch, = गोस्तुङ्ग  
RĪĀC. im CKDa. ३० unter dem letzten Worte. — c) Titel eines Com-  
mentaris zu Piṅgala's Khandahācāstra Verz. d. B. H. No. 384. COLBR  
Misc. Ess. II, 64.

मृत्सूतक (मृत् + सू०) n. die Geburt eines toten Kindes MATTAJ. 6.  
9. VARI. Bnig. S. 98,14.

मृत्स्नत (मृत् + स्नत) adj. der sich nach einem Todesfall oder Leichen-  
begängnis abgewaschen hat AK. 3,4,19.

मृत्स्नान (मृत् + स्नान) n. Abwaschung nach einem Todesfall oder Leichen-  
begängnis H. 378. HALL. 3,17.

मृत्स्वोक्ता (मृत् + स्व + मो०) m. Bein. Kumārāpā's (der Vor-  
storbenen Vermögen führen lassend, nicht nehmend) H. 713.

मृत्स्वार् (मृत् + स्वार्) m. Leichenträger MIK. P. 35,36.

मृत्स्वार्त्त (मृत् + स्वार्) m. dass. ebend. 28.

मृत्ताङ्ग (मृत् + ङ्ग) Leichnam JĀC. 2,308.

मृत्ताङ्गार (मृत् + ङ्ग) m. N. pr. eines Mannes DUDH. in LĀ. 78.  
11 u. a. w.

मृत्पाउ (मृत् + घा०) n. ein (scheinbar) totes —, lebloses Ei (im Go-  
genals zu den lebenden Eiern d. i. Testikeln der Thiere); davon मर्त-  
पाउ Vogel (aus solchem Ei entstanden). m. die Sonne (vgl. मृत्पाउ) CAN-  
DAK. bei WILSON.

मृत्पाम् m. blauer Vitriol CANDAK. im CKDa.

मृत्पत्निका n. eine best. Lehmart AK. 2,4,4,19. — Vgl. मृत्तल, मृत्तलक.

मृत्पान (मृत् + घा०) adj. vom Leichnam zehrend, zur Erkl. von दृश-  
मोक्ष H. a. n. 4,124.

मृत्पान् und मृत्पान् (मृत् + घा०) n. Todestag: मृत्पान् MIK. P. 30.  
a. 19. 35,44. मृत्पान् Bnig. P. 7,14,26.

मृत्ति (von 1. मर्) f. Tod TAIK. 3,3,55. H. 323. a. 4,220. MED. j. 116.  
CAUT. (Bn.) S. VARI. Bnig. S. 51,29,90,12. Spr. 1439. Bnig. P. 6,14,59.

16,97. Śā. D. 77,21. ० भावचित्ता Verz. d. B. H. No. 878. रेश्वा DAK. 7,18.

मृत्तिम् (von 1. मर्) m. Sterblichkeit: तस्य यन्मृत्तिमासीत्तदप्यकस्त् (Go-  
gens. जीवम्) KĪT. 11,6.

मृत्तोदव m. Meer DHAR. bei WILSON. Wohl fehlerhaft für घृत्तोदव  
aus dem das Amrita entsteht.

मृत्काष (मृत् + काष) ein Klumpchen Erde, — Lehm Spr. 441. Davon  
nom. abstr. ० ता f. mērmērtkapatam — वायाति पत्येष्ट्या 3872.

मृत्कार (मृत् + 4. कार) m. Töpfer TAIK. 2,10,1.

मृत्काष्य (मृत् + का०) n. ein irdenes Geschirr TAIK. 2,9,9 (० काष्य godr.).  
मृत्कारि (मृत् + कारि) a) ausstreuend f. eine Art Grille TAIK. 1,2,28.

मृत्खलिनी (मृत् + ख०) f. ein best. Pflanze, = कर्मकाषा CANDAK. im CKDa.

मृत्तल n. = मृत्तलक CANDAK. im CKDa. मृत्तलक n. dass. BHAR. zu  
AK. = तौराङ्गमृत्तिका RĪĀC. im CKDa.

मृत्तिका (von मृत्) f. Erde, Lehm, Thon P. 5,4,89. AK. 2,4,4. H. 940.  
HALL. 2,4. V. 18,18. Arr. Ba. 3,24. TATT. Ā. 16,1,2. 9. KUL. Un. 6.  
1,4 (= VANDHAR. Allah. No. 124). M. 2,185. MBn. 1,8724. SUPA. 3,96.

1. Varān. Bṛh. S. 54, 89, 55, 75. Kārnā. 37, 91, 39, 121. Bala. P. 5, 16, 21. कृत्त ° सूच. 2, 248, 18. 261. 3. Verkürzt aus metrischen Rücksichten: सुधामृतिकलेपम् MBh. 5, 7477 (Bṛh. Chr. 57, 3. fälschlich मृतिका gedr.). Am Ende eines adj. comp.: स्वाप्तिमृतिक Kārnā. 37, 85. Nach dem Schol. zu H. 1056 und nach Rīdā. im CKDa. bezeichnet मृतिका auch eine best. wöhrliche Erdeart. — Vgl. धवल°, नील°, पाण्डुमृतिक, पूति°, मार्तिक.

मृतिकावती (von मृतिका) f. N. pr. einer Stadt MBh. 3, 1524.5. Hariv. 1983. VP. 424. — Vgl. मार्तिकवत.

मृत्यव. s. मृत्यव.

मृत्यात्र (मृद् + पात्र) n. Thongefäß Kārnā. 34, 2.

मृतिपाट (मृद् + पि) m. Lehmstück Cat. B. 4, 9, 1. 5, 9, 1. 14, 1, 9, 8. Kārnā. Ca. 16, 2, 3. Kārnā. Up. 6, 1, 4. सूच. 4, 376, 8. Spr. 2248. यथा मृतिपाटः कौतु कुरुते यथाधिष्ठति 2318.

मृत्याली (von मृद् + फल) f. *Costus speciosus* oder *arabicus* Hla. 153. Der nom. °फलि kann auch auf °फलिन् m. zurückgehen.

मृत्यव m. Töpfer Mātrav. 2, 6, 3. Ohne Zweifel fehlerhaft für मृत्यव (मृद् + पच), wie WERNER vermuthet.

मृत्यु (von 1. मृ) Uṇādis. 3, 21. m. (nach AK. auch f.; s. u. 2 am Ende) 1) Tod Nām. 5, 5. Nir. 11, 6. AK. 2, 8, 85. Tārn. 2, 8, 60. H. 323. HALL. 3, 6, 52. MND. J. 45. RV. 7, 59, 12. देव्यः कर्मवर्णीत मृत्युम् 10, 13, 4. परं मृत्यो ध्वं प्रोक्तं फ्याम् 18, 1, 3. घतिं मृत्युमिति VS. 24, 27. न मृत्यवे ज्वं तस्यै कदां वन RV. 10, 48, 5. 60, 5. मृत्योर्ब्रह्मन्मृत्युमृतं खं ह्यं लोकः TS. 1, 5, 9, 4. TBh. 1, 5, 9, 6. Art. B. 3, 5. सर्वान्मृणांस्वाम्नांस्वामृत्युमृत्युरितिमुखा 14. Cat. B. 2, 3, 9, 10. मृत्यवे स्तेत नयति 3, 8, 10. पादमा 8, 4, 1. 2, 1. 4, 3. स्वात्मानं मृत्यो स्त्वामृतं कुरुते 12, 9, 1, 7. 10, 1, 1. 4, 1. 8, 1. 5, 3. 10, 1. 4. मृत्युवेन्द्रात्मनामसीदशायाया 6, 1, 1. 14, 6, 4, 5. मित्रा मित्राना उपययु मृत्युम् Acv. Gān. 3, 10, 11. य-वन्त्येन मृत्युना भियते Pāñāv. B. 21, 14, 9. Kārnā. 15, 74. Feuer ist Tod Cat. B. 2, 2, 4, 7. 14, 6, 9, 10. TS. 8, 4, 4, 4. मृत्युना स विमुष्यति M. 11, 103. 12, 80. MBh. 1, 7039. मृत्युमृच्छति 3, 2166. नाकाले विरुति मृत्युमर्त्यानाम् 3366. 12211. 12, 1270. सूच. 4, 320, 4, 11. 72, 9, 89, 21. व्याधि-तो मृत्युमृच्छति 110, 20. Rām. 12, 13. यत्रास्ति विषमसर्गा उमते तदधि मृत्यवे Spr. 104. 3173. ज्ञातस्य मृत्युर्निर्णयते इव श्रम मृत्यव 961. 4385. 4742. 5041. Varān. Bṛh. S. 8, 30 (°का). 36, 4. शास्ति Kārnā. 41, 18. WERNER, Rām. Up. 333. °काले Spr. 3027. प्रत्यासव° adj. Pāñāv. 10, 9. वनल° durch Feuer verzerrter Tod Varān. Bṛh. S. 89, 3. शस्त्व° 53, 102. वल° adj. im Wasser seinen Tod findend 68, 9. स्त्री° adj. durch sein Weib den Tod findend 61. pl. RV. 10, 117, 1. Cat. B. 4, 4, 1. 13, 3, 1, 2. es giebt 101 Arten des Todes, hundert durch Krankheit und Zufall (विमृत्यु) Schol. zu Kārnā. Ca. 113, 1), eine natürliche und gewöhnliche durch Alter (वृत्ति): vgl. Cat. B. 12, 4, 1, 1. ते कृणुत श्रमया-युस्ते श्रमस्याप्यनरं वृणुत मृत्युम् AV. 4, 30, 3. ये मृत्यव धृक्शतम् 8, 2, 27. सुधमेव श्रमिन्वर्धतामपि मममपि मृत्यवे क्विसिः शतं ये 2, 26, 1. 2, 14, 5. 14, 6, 10. Kārnā. 97. एकोनरं मृत्युशतमवर्णयः प्रवर्तते । तत्रैकः काल-संश्रुतः शेषाः सप्तमासवः स्मृताः सूच. 4, 122, 10. देशमासमृत्यवः 13. एते प्रवर्तन्ते रथाः स्वाम्यवारास्य मृत्यवः Kārnā. Nir. 16, 29. — 2) persön-lich gefast: Rauchen des Todes, des Todesgottes Çikrā. B. 14, 2.

R. 8, 1, 29. Vin. 226. — मृत्येर्वा मृत्येत् Spr. 4744. मृक्ती इव केचेषु मृत्युना धर्माचरेत् 32. यस्य प्रसादे यथा धीर्विजयय पात्रकमे । मृत्युय वसति कोचि सर्वतन्मयो किं ताः H. 2438. मृत्युः शरीरगतारम् — कस-त्यतः 4743. तस्मै यमाय नमो वस्तु मृत्यवे RV. 10, 165, 4. Kārnā. 13, 2. Jāma and Mṛṇu Çikrā. Ca. 4, 3, 2. Cat. B. 14, 4, 2, 22. Bala. P. 2, 6, 8. कृतासकालमृत्युर्किंकार्वाणं Verz. d. B. H. 143, 9. fg. = यम H. 194. Mad. = देव Viçta bei Uśāval. zu Uṇādis. 3, 21. Genealogie des Mṛṇu Kauc. 135. WERNER, Omina 408. मृत्यु मरणधर्मणो योषण्यै रुषाम्बितः R. 3, 29, 18. (ज्याक) मृत्युर्वैः पराधमम् MBh. 1, 8267. उपातरूप 8, 2414. Spr. 2246. °दृष्टा R. 8, 78, 13. Kārnā. 73, 237. fg. °देवत WERNER, Göt. 35. सर्वमृत्यु. मृत्यु und मृत्युनिवर्तक Bolww. Viṣṇu's Pāñāv. 4, 3, 71. ein Sohn des Adharma von der Nirṇi MBh. 1, 2619. Brahman's VP. 50, N. der Māṇā 56. Mārk. P. 50, 30. fg. Kāl's Bala. P. in VP. 56, N. 14. ज्ञातो मृत्युनाप्यतो वै सुनीधायी ज्ञापयति Hariv. 293. VP. bei Mūsa, ST. 1, 62. Mṛṇu Prādhvāmsana Cat. B. 14, 5, 22, 7, 8, 38. Śāmpa-rajāpa Ind. St. 3, 459. Lehrer 4, 374. Vjāsa im Gōta Dvāpara VP. 273. Verz. d. Oxf. H. 32, 4, 36. 80, 4, 11. unter den 11 Rudra VP. 121, N. 17. Ausnahmeweise f. MBh. 7, 2074. fg. 12, 9182. 9185. Vgl. मृत्युकर्मा. — 3) N. eines Ekāha (neben Antak) Çikrā. Ca. 14, 22, 4. — 4) Bez. des Hten astrologischen Hauses Varān. Bṛh. S. 104, 22. Bṛh. 6, 5, 9, 2. 7. °मृक् 26, 1. Laowā. 1, 18 in Ind. St. 2, 281. Verz. d. Oxf. H. 330, 6, 5. fg. N. des 17ten astrologischen Joga As. Rev. 3, 366. Verz. d. Oxf. H. 86, 4, 12. 97, 6, 27. — 5) der Liebesgott (vgl. Mār.) H. c. 77. — 6) मृत्योर्हरा und मृत्योर्विकर्णामासो Namen von Śāman Ind. St. 3, 229, 6. — Vgl. ख°, खय°, पुनर्मृत्यु, मरु°, विष°, मार्त्यव.

मृत्युक (von मृत्यु) am Ende eines adj. comp.: स्वच्छृद्° dem Tod in seiner Gewalt habend MBh. 2, 1247; vgl. हृद्मृत्यु 12, 1920. Bala. P. 4, 9, 29.

मृत्युकर्मा (मृ° + क°) f. die Todesgöttin (vgl. मृत्यु 2 am Ende) Verz. d. Oxf. H. 22, 4, 37. ब्रह्मणो ऽस्ते मृत्युकर्मा प्रनक्ष जलविधुवत् । सत्त्रैर्नि सर्वलोकानां ब्रह्मादीनां नारायिण ॥ BRAHMAVAI. P., PRAKṢEṢH. 51 im CKDa. u. मृत्युवय.

मृत्युनिस् (मृ° + निस्) m. Berleger des Todes, N. pr. eines Autors und Titel des von ihm verfassten Werkes HALL 197. °निद्राद्वारक ebend. Amṛteja 198.

मृत्युजित (मृत्युम्, acc. von मृत्यु + जय) 1) adj. den Tod überwindend; in Verbindung mit मृत्त्व oder mit Ergänzung desselben Bez. des Vorsees RV. 7, 39, 12. UPAL. S. 56. Verz. d. B. H. No. 1287. fg. Verz. d. Oxf. H. 44, 6, 22. 45, 4, 80. 75, 6, 31. ज्ञान Pāñāv. 2, 21, 3, 32. — 2) m. Boia. Çiva's AK. 1, 1, 4, 27. H. 196. PRAKṢEṢH. 15, 6. Verz. d. Oxf. H. 89, 6, 25. 96, 6, 7. 253, 4, 17. Pāñāv. 1, 1, 15. 3, 39. 13, 36. 2, 2, 22. — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 197. — Vgl. मृत्° und मृत्युवय.

मृत्युजयतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, 4, 24. मृत्युतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, 4, 18. मृत्युसूय (मृ° + सू°) n. eine bei Leichenbegängnissen gerührte Trömmel Rīdā-Tar. 3, 400.

मृत्युहृत (मृ° + हृत) m. Todesbots AV. 8, 8, 11.

मृत्युद्वार (मृ° + द्वार) n. das zum Tode führende Thor: स्वाभूत R. 3, 43, 10. 4, 5, 22. Hrv. 31, 22.



मृदाया (मृदु + दाया) f. eine währschende Erdart H. 1066.

मृदि स. मर्दिय.

मृदित (partic. von मर्द) 1) adj. s. u. मर्द. — 2) n. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes Sucr. 1, 298, 7. 10. 2, 124, 2.

मृदिनी (von मृद) f. gute Erde, guter Boden Čabāṣ. im ČKDn.

मृदु (von मर्द) Uṣṇa. 1, 29. 1) adj. f. मृदु und मृदुी P. 4, 1, 44. Vor. 4, 16. compar. मृदीयम्, superl. मृदिष्ठ P. 8, 4, 161. Vor. 7, 99. weich, zart, geschmeidig (Gegena. कठिन, स्थिर, खर, क्रूर, तीक्ष्ण, दारुण, पुरुष);

= कोमल und क्षीरिष्ण (तीक्ष्ण H. an.) AK. 3, 2, 27, 3, 4, 98, 97. H. 1387. an. 2, 288. Mn. d. 14. (मृदु) रुस्तानो मृदी कुवा VS. 11, 58. मृदिव चन्द्रः शिबिरम् Ait. Br. 6, 16. Čat. Br. 3, 2, 4, 11. सोमं मृदु 5, 4, 4, 10. दधि Kṛtya.

73, 8. लृषा Gosh. 4, 7. शाहल Jñā. 3, 7. Varān. Bṛh. S. 84, 47. Kāṭya. 60, 15. ब्रह्म Spr. 1485. सलिल 2248. 2719. मेदक 2247. कर्मण् Sucr. 1, 29, 8. पृ.

66, 7. कोल, गुल 26, 1. 117, 17. 127, 8. मोस 2, 11, 15. शय्या 38, 7. 80, 4. लेख 176, 12. कोष्ठ 187, 1. 190, 8. 308, 18. भूमि 1, 134, 19. Varān. Bṛh. S. 53, 2. कुशेश्वरोममुद्रेणोः पत्न्याः Čik. 86. मर्मण् Da. 1, 43. मृगशरीर Čik.

10. घञ् Rāh. 8, 56. मृगत्र Vjrr. 11. मृदुततो चरणी Varān. Bṛh. S. 64, 2. 70, 2. 61, 10. 62, 1. 68, 7. 70, 5. शिरीषमृदी (सीता) Mān. 104 (Sā. D. p. 68). Mān. P. 21, 18. Har. MBh. 3, 1822. R. 8, 23, 14. Varān. Bṛh. S. 64, 57. 81, 70, 9. घष वा मृदु वसु किंलितं मृदुवैराभस्ते प्रजा-

तस्तः Rāh. 8, 45. मृदिष्ठारुणोऽस्ति (so die Aug. und die Hdscr.) aus dem weichen Theile des Pur. A. Čv. Ca. 5, 17, 8. मृदुस्त्वयि weicherst Čat. Br. 1, 6, 2, 10. मनस् Mān. P. 109, 8. कृपामृदुमनस् Rāh. 9, 57. weich, mild von Personen AV. 3, 25, 4 (f. मृदु) no v. a. zürlich. M. 4, 216.

7, 140. MBh. 3, 1064. प्रमृशकारिणोः केचि कार्याममृवो उपे 13, 2093. 3026. R. 2, 21, 11. 45, 8. Spr. 2220. fgg. 3923. 4503. 4662. 4748. fgg. को-

त्ता मृदुः 3224. Varān. Bṛh. S. 8, 8. Bṛh. 24, 12. Hir. 81, 22. मृदुपश्य-गुणो Mīlde und Strenge Spr. 1314. कर्मन् 3873. Kām. Niv. 7, 22. धनु-युग्या MBh. 1, 5658. mild so v. a. schwach, mässig: लार Sucr. 1, 32, 6.

क्रिया 58, 21. 120, 15. धमि 2, 32, 4. 180, 1. रूमयः Maitrāup. 6, 30 (S. 163). धमुदमृल Varān. Bṛh. S. 24, 22. पवन Vitr. 88. Rāh. 11, 76. MBh. 14, 1416. पार्यस्य मृदुपदताम् 6, 2572. 2591 (mit der ed. Bomb. मृदुता

zu lesen). कोय Varān. Bṛh. S. 68, 111. संचरत्कार Spr. 1709. प्रय-लायुष्णो AV. Pātr. 1, 20. Sch. मृदुध्यात्मिनाल Jona. 1, 22. 2. 31. schreck, kein in Widerstand zu setzen vermiegend: य एनं कृत्ति मृदुं न-

न्यमानः AV. 5, 18, 5. नमयामृदुः । उमूलन्यथ कठिनावावायुविरु-गाम् Kāṭya. 10, 89. ततसे मृदुवो उमृगन्यथः शरपीडिताः MBh. 3,

14900. zart, mild vom Laut, Ton, von der Stimme, Rede Čikr. Ca. 17, 3, 17. kṛind. Up. 2, 22, 1. VP. Pātr. 1, 125 (मृदुतर Schol.). Varān. Bṛh. S. 74, 18. मृदाय Niv. 6, 31. M. 9, 335. Varān. Bṛh. 2, 8. Lagr. 2, 14 in

Ind. St. 2, 286. धागिमृदीनिः P. 4, 2, 2. adv. in भाषिणी Vitr. 88. Va- nān. Bṛh. S. 86, 9. 63, 8. धमिति मृदु सुरीष्म 94, 12. त्वनति मृदु Čik.

22. sanft vom Gange: भागिमी MBh. 3, 16716. Śiv. 5, 105 (गमि) m. मृदु MBh. 3, 16885). Mān. P. 14, 25. गति (वात) Čuk. ed. Bomb. 4. मृदु

(Synonym सायम्) sanft als Gesamtname für die Nakṣatra Au- rādhā, Kṛitā, Revati und Mṛgaśiras Varān. Bṛh. S. 58, 51. 60, 81; vgl. Wāman, Śiv. 36. Naz. 2, 384. fgg. — 2) m. a) der Planet Saturn

(vgl. मन्द) Varān. Bṛh. 4, 22. 14, 4. — b) N. pr. eines Manzes gaga

विदिदि su P. 4, 1, 104. eines Fürsten VP. 462. — 3) f. 1) Weinstock mit

rüthlichen Trauben Rāh. im ČKDn. Vgl. मृदोका. — 4) n. Mīlde: मृ-

डकुरे M. 1, 29. कलं चाकं मृदुवै दारुणाय च MBh. 5, 988. मृदुना दारुणं

कृति मृदुना कृत्तुदारुणम् 3, 1089. Spr. 950. 2240. 4288. 4904. m.: च-

न्दनस्य मृदुः P. 2, 2, 8. Vārt. 3, 36. — Vgl. 1. 2. मर्दिय.

मृदुक (von मृदु) adj. weich: वस्त्राणि Śaṅg. P. 4, 19, 6. मृदुकम् adv. zart, leicht: धनपारिता मृदुकं धनपिपित्य Litz. 4, 2, 9.

मृदुकुक्षाय (मृदु + कु) n. Blat (शीषक d. l. सीसक) Rāh. im ČKDn.

मृदुकाष्ठ (मृदु + काष्ठ) adj. leicht zu Stuhl gehend Wilson; vgl. मृदो

काष्ठ Sucr. 1, 146, 16.

मृदुकिपा (मृदु + कि) f. das Erwachen: श्वस्तः Sucr. 2, 33, 8.

मृदुगण (मृदु + गण) m. = मृदुवर्ग āstrot. im ČKDn.

मृदुगन्धिक (मृदु + गन्धि) m. eine best. Pflanze Vajr. 142.

मृदुगमन (मृदु + गमन) adj. einen sanften Gang habend; f. चा das

Weibchen der Gans oder des Schwans Rāh. im ČKDn.

मृदुचर्मन् m. eine Art Birke, = चर्मिन् Rāh. im ČKDn.

मृदुचाप (मृदु + चाप) m. N. pr. eines Dānava Hariv. 2285. 14287.

मृदुच्छ (मृदु + छ) m. eine Art Birke (मृदु) H. 1144. eine im Gebirge

wachsende Pfl. — Art Čikr. im ČKDn. = कुकुमुदु und क्षीताल Rā-

hān. obend.

मृदुवर्तयि (मृदु + वर्त) adj. ziemlich weich u. s. w. P. 8, 1, 217. Seb.

AV. Pātr. 4, 29, Sch.

मृदुता (von मृदु) f. Weichheit, Milde, Schwäche: मृदुता व्रन् u. s. w.

milde, schwach werden: यदि पूर्वोपाकर्मिं न कोप्यो मृदुता व्रजेत् R. 8, 5,

11. Sucr. 2, 403, 21. Rām. 3, 54. Spr. 3305. Varān. Bṛh. S. 46, 5.

मृदुताल (मृदु + ताल) m. ein best. Baum, = धीताल Rāh. im ČKDn.

मृदुतीक्ष्ण (मृदु + तीक्ष्ण) adj. zugleich milde und scharf: मृदुतीक्ष्णतं

यदुच्यते तदिदं मन्यव दृश्यते त्वयि Mālv. 37. collect. Bez. der beiden

Nakṣatra Kṛitika und Viśākhā: कैतवन्तं मृदुतीक्ष्णं मृदुतीक्ष्णम्

Varān. Bṛh. S. 98, 11.

मृदुत्व (von मृदु) n. Weichheit, Zartheit, Milde Sucr. 1, 152, 21. 236, 1.

Varān. Bṛh. S. 72, 2. मृदुत्वं च तनुत्वं च विनायवत् त्वयि च । त्विगुणा स-

पिभिः प्रोक्ताः MBh. 13, 541. Rāh. — Tan. 3, 196. Mān. P. 15, 55. 68, 32.

भास्कारस्य R. 3, 22, 21. दोषाणां गुणवत्तिपादं मृदुत्वम् Paṭlip. 23, 6.

मृदुत्वच oder °त्वच (मृदु + त्वच्) m. eine Art Birke (मृदु) AK. 2, 4, 26.

मृदुवचन n. Gold Čabāṣ. im ČKDn.

मृदुवस्त्र (मृदु + वस्त्र) m. Rohrschiff (नल) Rāh. im ČKDn.

मृदुवर्षक (मृदु + वर्षक) m. Rohr (वेत्र) Rāh. im ČKDn. °वर्षक Wilson.

मृदुपीठक (मृदु + पीठ) m. eine Art Wels (पाठीन) H. c. 198.

मृदुपुष्प (मृदु + पुष्प) m. Acacia Strissa (शिरोष) Buch. Hia. 94.

Ratnam. 159.

मृदुपूर्व (मृदु + पूर्व) adj. f. चा zart: वाक् MBh. 3, 2995. °पूर्वम् adv.

auf eine zarte Weise 2991. Jona. Sel. 36, 152. R. 2, 1, 8.

मृदुप्रिय (मृदु + प्रिय) m. N. pr. eines Dānava Hariv. 2285. 14287.

मृदुफल (मृदु + फल) m. N. verschiedene Pflanzen: = चिकङ्कत,

विकाएक und मयुनालिकेरिक Rāh. im ČKDn.

मृदुः (von मृदु) m. N. pr. eines Sohnes des Čvaphalka VP. 435.

Bala. P. 9, 24, 15. Hariv. 1917 (मृदु die ältere Ausg.). 3063 (मृदु die



altore, मृडर die neuere Ausg., मृडर Langl.). 5085 (मृदर die ältere Ausg.). 6628 (मृदर beide Ausg., मृडर Langl.).

मृडरस्वप्न s. u. निडरस्वप्न.

मृडरोमवत् (von मृड + रोमन्) m. = मृडलोमक *Camelotrypa* bei Wilson. मृडल् (von मृड) 1) adj. weich, zart, mild *gaṇa* तिथ्यादि zu P. 8, 2, 97. A.K. 3, 2, 27. H. 1367. कलेवर् Giv. 11, 26. बज्जी Kuvāla. 39, 8, 5. मात्स्वियोगाडुःखादतिमृडलता (v. 1. मृडतया) Paṇ. 37, 6. — 2) n. *Amyris Apollonia* (बगुरु) H. c. 129.

मृडलोमक (von मृड + लोमन्) m. *Hase* H. 1295. — Vgl. मृडरोमवत्. मृडवर्ग (मृड + वर्ग) m. die Gruppe der मृड genannten *Nakṣatra* (s. u. मृड 1. am Ende): मृडवर्गस्वतुराधाचित्रापोक्षिन्दवानि Varān. Bṛh. 8, 98, 10.

मृडविद् (मृड + विद्) m. N. pr. eines Sohnes des *Cyaphalka* Bufo. P. 9, 24, 15.

मृडस्पर्श (मृड + स्पर्श) adj. f. *zart* —, *sanft* bei der Berührung, *weich*, *sanft*: शय्या Spr. 1930. किम्पुमृडस्पर्शे देधे MBu. 3, 11037.

मृह् (von मृड) adv. mit *weich* werden P. 7, 4, 26, Sch. — Vgl. मृहभाव. मृहस्पल (मृड + उ) n. *Nymphaea cyanea* Roxb. *Camadā* im CKDa. मृहभाव (von मृह + 1. भू) m. das Weichwerden Nir. 5, 15.

मृह (मृड + 1. 71) 1) adj. in *Erde* —, in *Lehm* stechend: *बभोरु* Spr. 3190 (Conj.). — 2) m. ein best. Fleck *Uḷāṇṇ* in *Saḍṣamvāra* CKDa.

मृहट (मृड + घट) m. ein *treudner Krug* Spr. 2223.

मृहपाट (मृड + भा) n. *Thongefäß* Halā. 5, 4. Suca. 1, 136, 9.

मृहङ्ग (मृड + 3. षङ्ग) 1) adj. *zart* gebaut: *स्त्री* M. 3, 10. — 2) n. *Zinn* (weich) Tai. 2, 9, 31. H. 1042.

मृहवयस्क (मृड + वय) adj. *weiblich* die Trennung der Elemente eines *Compositum* leicht angedeutet wird RV. Paṇ. 15, 10.

मृही s. u. मृड.

मृहीका (von मृही f. *Weinstock* und *Weinstrauch* A.K. 2, 4, 26. H. 1156. Halā. 2, 28. Suca. 1, 140, 9. मृहीकरोसासव 190, 12. 231, 16. 233, 70. 2, 78, 5. 460, 17. ० रस Cīṇa. Saṃ. 3, 4, 15. Viṣṇu. 1, 9, 27. Varān. Bṛh. 8, 55, 10. = कपिलद्रुता Rīṣān. im CKDa. — Vgl. पृथु ० माहकि.

मृध (von मृध) 1) नि डर्पयोगे कृषवांश्च मृधि जेतुं RV. 1, 174, 7. nach *Śā.* er *verderbt* im Kampfe den K. in seiner Bekanung (oder für den *Durjaya* oder *Durjavan*). — 2) concret: *Verächter*; *Gegner*, *Feind* überh.; pl. RV. 1, 131, 6. 138, 2. कृतं मृधः 182, 4. 2, 22, 5. धनिदिप्रवोहो मृधः 23, 12. 28, 7. 3, 47, 3. 5, 30, 7. 8, 53, 4. 80, 5. 8, 45, 40. 50, 12. 8, 4, 8. 61, 28. VS. 5, 37, 11. 18, 73. TS. 2, 2, 5, 4. इन्द्रं मृधो ऽनि प्रक्षिपत 5, 8, 1. AV. 8, 20, 12. 6, 2, 3. 8, 5, 8. 13, 1, 5. 27, 2. 59. Car. Ba. 6, 6, 4, 4. 9, 5, 2, 5. Cīṇa. Ba. 4, 1. दिवस मृधश्च Pāṇā. Ba. 11, 4, 3. — Vgl. विमृध, विमृध.

मृध (wie oben) n. *Kampf*, *Schlacht* A.K. 2, 8, 8, 79. H. 796. Halā. 2, 296. पुष्यावर्तत मृधे पेषोऽलोमर्क्षयाम् Hanv. 10699. R. 1, 32, 8. मृधे MBu. 1, 5092. 5296. 3, 2161. 4, 1245. 5, 7084. 15, 795. R. 6, 20, 15. Raṇ. 12, 68. Bufo. P. 1, 8, 21. मृधेषु R. 2, 40, 6 (39, 11. Goṇa). मरुमृधे MBu. 1, 289, 3. 19101. 4, 1042. R. 2, 61, 30. Kāṇḍa. 46, 115. m. oder मृधन् n.: व्यभादिलयागिष्व प्रथिमोर्मृधः Bufo. P. 2, 18, 10.

मृधम् (wie oben) n. (oder als adv. auffassen wie तिरम्) *Gleichgültig-*

*keit*, *Geringgeschätzung*: मृधस्करं *geringachten*, *verschmähen*: क्षये सुतः सुमृध मा मृधकाः RV. 2, 18, 1. धमे मा नो देवताता मृधकाः 7, 48, 3. = तयाम् Nāṣu. 2, 17 und oft bei Comm.; vgl. u. मृध am Ende.

मृधा = मृषा Rāma. zu A.K. CKDa.

मृध (von मृध) 1) adj. *Verächter*, *Feldm.*: *ब्रम्हप्रापय* द्विषो दृक्क्षतो-  
सि विवर्त्तते RV. 8, 43, 26. — 2) n. pl. *Verachtung*, *Schmählung*: पुरातो  
डरितयोः पुरा मृधयोः कवे 1 प्र य धार्यतेसो तिर 44, 20. — Vgl. धमृध.  
मृधवाच (मृध + वाच) adj. *verächtliche Reden* führend, *schmählend* Nir.  
6, 21. RV. 1, 174, 2. नि डर्पयोगे धीमृधवाचवाचः 5, 29, 10. 32, 8. जेष्मं पूरु  
विद्वेषे मृधवाचम् 7, 18, 13. 10, 23, 5.

मृधय (von मृध) adj. f. *aus Erde, Lehm, Thon* bestehend, — *gemacht*  
*gaṇa* शरादि zu P. 4, 3, 141. मृधं दाः *Grab* RV. 7, 89, 1. योनि VS. 11, 89.  
पात्र TBa. 1, 4, 3, 2. 1. 2, 2, 20, 6. 3, 2, 2, 11. षड्का Car. Ba. 6, 1, 2, 80. 12.  
5, 9, 14. 14, 2, 9, 55. Āc. Gaṇa. 4, 7, 10. n. *मृधये* (sc. पात्रे) *उद्गीयाव* पि-  
बेत् Goṇa. 2, 2, 43. M. 5, 122. fg. 6, 54, 7. 132. 8, 237. MBu. 3, 16670. Suca.  
1, 99, 10. 170, 9. Raṇ. 5, 2. Cīk. 105, 1, v. 1. Spr. 1350. Varān. Bṛh. 8.  
44, 21. 60, 4. ० लभते *eines aus Thon* gemachten Gegenstandes 87, 12. Bufo.  
P. 8, 16, 22. Verz. d. B. H. 143, 4. ष ० Kīṭ. Ca. 4, 2, 84. 7, 4, 28. 8, 2, 1.  
० मृधमृधयानि Car. Ba. 14, 1, 2, 30. Hier und da fälschlich *मृधय* ge-  
schrieben, s. B. Kīṭ. 12, 2. Āc. Ca. 3, 14, 12 (Hdschr. richtig). Kāṇḍa.  
Up. 6, 1, 4. Hanv. 7879 (die neuere Ausg. richtig). Suca. 1, 240, 15. Va-  
pāṇa. (Allah) M. 124.

मृधरु (मृड + मरु) m. *Stein, Fels* (?) Tai. 2, 3, 5.

मृन्मान (मृड + मान) zur Erklärung von कृप H. n. 2, 294. Mṛd. p. 3.

मृधोष्ट (मृड + लोष्ट) n. *Erde*, *Feldklumpen* M. 4, 70. Verz. d. Oxf. H. 282, 2.

मृषा s. मृषय.

मृषाखान v. 1. für *मृषाखान* Verz. d. Oxf. H. 103, 4, N. 1.

मृषा (von मृष Bod. 1.) adv. *gaṇa* स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) *un-*  
*sensit*, *fruchtlos*, *vorgabens*: = *वृषा* Rāma. zu A.K. 3, 4, 4. CKDa. मृ  
मृषा आसं पर्वतं देवाः RV. 4, 179, 3. यामस्यंति शरव्याः न सा मृ-  
षा AV. 5, 18, 9. मृषेव ते संगः कथयाम *etot* *ist* *deine* *Zusage* Car. Ba.  
13, 7, 4, 15. Kaus. Up. 4, 10. Cīk. Ca. 109, 1. (वृषा die andere Rec.).  
Spr. 2394 (kann auch zu 3. gehören). MBu. 27, 22. 32, 49. 41, 31. —  
2) *irrig*, *falsch*, *unrichtig*, *nicht der Wahrheit gemäss*, *unwahr*, *lügen-*  
*haft* A.K. 3, 5, 16. H. 1534. 265. Sch. Halā. 1, 144. कथि मृषा चोरामि  
(RV. v. 1.) AV. 8, 45, 3. सर्वे किं पश्यति मृषा Kāṇḍa. 82, 67. पदि रु वै  
मृषा वदति सत्यं देवायोदितं भवति Cīṇa. Ba. 2, 8. Kīṭ. 27, 1. मृषेभि  
वदति सत्यम् ते वदति Nir. 1, 6. सत्येषु वदतां मृषा M. 8, 71. 89. 268.  
हृषणम् Jīḥā. 1, 66. पं पराश्रयते मृषा 2, 75. 3, 285. fg. MBu. 2, 2817. 2819.  
4, 112. 12, 1051. 1062. 13, 1081. Mṛgāṇ. 85, 25. 149, 11. Kāṇḍa. 3, 43, 17.  
127. 32, 192. 33, 41. 39, 208. 42, 90. 49, 131. 72, 264. Mān. P. 62, 29.  
Paṇ. 27, 9. मृषेव तत्तु M. 3, 55. Spr. 3825. Kāṇḍa. 42, 36. 46, 164. Bhaṇa-  
P. in L.A. (II) 56, 3. Nīlā. 89. त्रिषामस्तिकमुधं रु वषः को मयस्ते मृ-  
षां für *falsch* halten Kāṇḍa. 14, 43. Rīṣā-Tam. 1, 49. वर्धनीये मृषा वृषोः  
müssen die *Unwahrheit* vermeiden MBu. 13, 660. मृषा कोपं कृत्वा *Zorn*  
stimmend Kāṇḍa. 32, 7. 39, 25. निव्रति स्म मृषेव सः 45, 190. मृषा =  
*झकोरि* *झरम्* *verstellter Weise*, *ohne dass ein eigentlicher Grund* dass da

war 33, 126. — 3) personifiziert als Gattin Adharma's Bal. P. 4, 8, 9. — Vgl. ख<sup>०</sup> (auch Bal. P. 4, 1, 1).

मृषाज्ञान (मृ<sup>०</sup> + ज्ञान) n. falsches Wissen, Unwissenheit, Dummheit KARLA. 62, 193 (pl.).

मृषाव (von मृषा) n. Unrichtigkeit, Falschheit ÇĀṬṢ. u. Bṛh. An. U. S. 31. मृषादान (मृ<sup>०</sup> + दान) n. das Betrügen beim Geben, — Schenken, ein leeres Versprechen, dass man Etwas schenken wollte, MBu. 14, 1028.

मृषादृष्टि (मृ<sup>०</sup> + दृ<sup>०</sup>) adj. eine falsche Ansicht —, eine falsche Meinung habend: धातुवृत्ति मृषादृष्टि: Bal. P. 7, 10, 15.

मृषाध्यायिन् (मृषा + धृ<sup>०</sup>) m. eine Kranichart, Ardea nivea RĪDAN. im ÇKDā. Er gilt für einen frommen Heuchler, daher seine Namen तापस, दाभिक, तीर्थसेविन्.

मृषानुधासिन् (मृषा + धृ<sup>०</sup>) adj. auf ungerechte Weise strafend MBu. 3, 13889.

मृषाभाषिन् (मृ<sup>०</sup> + भा<sup>०</sup>) adj. unwahr redend, Lügner Spr. 1336.

मृषार्थक (von मृषा + र्थ<sup>०</sup>) adj. unwahr, absurd AK. 4, 1, 8, 21.

मृषालक m. der Mangobaum ÇANDĀ. im ÇKDā.

मृषावाच<sup>०</sup> (मृ<sup>०</sup> + वाच<sup>०</sup>) f. unwahre Rede, Spottrede, Ironie Manu. 388.

1. मृषावाद (मृ<sup>०</sup> + वाद<sup>०</sup>) m. unwahre Rede, Lüge ÇĀṬṢ. im ÇKDā. MBu. 1, 3335. 3, 12859. 12, 824. 5943. 13, 2210. 2424. 14, 1028. Spottrede, Ironie Spr. 60.

2. मृषावाद (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner R. 3, 67, 22.

मृषावादिन् (मृ<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) adj. dass. ÇANDĀ. im ÇKDā. R. 3, 47, 29.

मृषिका s. u. मृषिक 2.

1. मृषोन्म (मृषा + ०. उन्म) n. Unwahrheit, Lüge P. 3, 1, 114. Vor. 26, 12. UTTARĀKĀMĀ. 81, 2. Bhaṭṭ. 5, 60.

2. मृषोन्म (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner ÇANDĀ. im ÇKDā. 1. मृष्ट (partic. von 1. मर्ष<sup>०</sup>) 1) adj. s. u. 1. मर्ष. Nachgetragen könnte noch worden मृष्टमन्म<sup>०</sup> lockere Speise Varu. Bṛh. S. 85, 9. ०न्मद्य wohl ein angenehmer oder appetitlicher Geruch Soçā. 4, 116, 19. मृष्टमन्म<sup>०</sup> (मिष्ट<sup>०</sup> v. 1.) süsse Rede führend Varu. Bṛh. S. 104, 34. मृष्टमन्म<sup>०</sup> überaus lecker, — wohlleckernd Soçā. 4, 234, 15. मृष्टलुखित<sup>०</sup> ausgerissen (eine Wurzel z. B.) und gewaschen gaṇa रूडित्सादि zu P. 2, 2, 31. — 2) n. Pfeffer RĪDAN. im ÇKDā.

2. मृष्ट partic. von मर्ष<sup>०</sup>: s. das.

मृष्टवत् (von 1. मृष्ट) adj. eine Form von 1. मर्ष<sup>०</sup> enthaltend: हव् ÇĀṬṢ. Ca. P. 15, 17.

मृष्टि (von 1. मर्ष<sup>०</sup>) f. Reinigung, saubere Zubereitung KĪṬṢ. 32, 5. so v. s. Leckermahl M. 3, 255. — धवादितः सत्कारविशेष: KUL.

मृष्टेहक adj. 1) lockere Speisen genessend, Leckermahl (vgl. मिष्ट). — 2) Güte nicht mäßig (der die Leckerbissen allein genessen will). — 3) freigebig H. an. 4, 28. Msd. k. 209.

मेक (onomatop.) m. Book RĪDAN. im ÇKDā. — Vgl. मु<sup>०</sup>.

मेकाल 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 348 (VP. 186). 7, 123. 13, 2185. HARIY. 11201. R. 4, 41, 14. Varu. Bṛh. S. 5, 29. 73. 14, 7, 16, 3. मेकालाया 1) A. V. Paṇḍ. in Verz. d. B. H. 93, 21. MĀK. P. 38, 14. wo मेकालम्बुष्टः zu lesen ist. Statt मेकाल MBu. 6, 3103. 3885 hat die ed.

Bomb. hindu Meekal. — b) N. pr. eines Berges VP. 186. N. 18. ०प्रन्व. Thall.

वक्षीय शोषा: HARIY. 12627. R. 4, 40, 20. Vgl. मेकालादि, मेकालकण्टका u. s. w. — 2) f. धा N. pr. eines Flusses, = मेकालकण्टका VP. 186. N. 18. मेकालकण्टका (मे<sup>०</sup> + कण्ट) f. Bein. des Flusses Narmadā AK. 4, 2, 8, 21. ०त्त Verz. d. Oxf. H. 338, 8, 27.

मेकालकण्टा (मे<sup>०</sup> + कण्ट) f. dass. H. 1063, Sch. HALL. 3, 52.

मेकालादि (मेकाल + धृ<sup>०</sup>) m. der Berg Mēkālā: ०त्ता Bein. des Flusses Narmadā H. 1063.

मेलाय (von मित्) n. hölzerner Rührstab, Rühröffel zum Umrühren und Ausheben (खवदान) kleiner Theile des घृत dienend, einem Prādoça lang, YBa. 1, 3, 20, 4. 3, 7, 4, 9. Āc. Ca. 2, 8, 6, 12. 14. Çr. Ba. 2, 4, 3, 13 und Schol. zu 3, 2, 3, 21. KĪṬṢ. Ca. 7, 5, 16. 4, 1, 7 und Schol. ÇĀṬṢ. Ca. 4, 3, 14. 4, 2. GOM. 1, 5, 21. 4, 1. 5. GOMASAM. 1, 82. 101. 2, 6, 8. — Vgl. नेलाय.

मेखल 1) m. oder n. Gurt, Gürtel: श्रेणीमुत्रेण मरुता मेखलेन सुसं-  
वृतः R. 5, 24, 26. — 2) f. मेखला a) dass. A. V. 8, 133, 1. ब्रह्मचारि समिधा  
मेखलाया अग्नेया लोकास्तपसा पिपति 11, 5, 4. संतरी मेखलां समाधत्ते  
er zieht seinen Gurt fester an TS. 6, 2, 3, 7. शर्मणी 1, 8, 2. 5. Çr. Ba.  
3, 2, 10. 8, 2, 8, 39. 4, 4, 2. KĪṬṢ. 23, 4. 24, 9. KĪṬṢ. Ca. 7, 3, 26. 4, 8, 9.  
8, 2, 4. 10, 8, 12. मेखला वस्त्राणि Plā. GOM. 2, 2. 6. GOM. 2, 10, 23. KAU.  
47. 57. Der Gürtel des Brahmanen ist von Wollen, der des Kṣha-  
triya eine Büschelne, der des Vaiśya aus Mähle oder Flachs (Hanf),  
Āc. GOM. 4, 19, 12. ÇĀṬṢ. GOM. 2, 1. M. 2, 42. मेखलामावधय दृष्टं प्र-  
दय ब्रह्मचर्यादिशित् Āc. GOM. 1, 22, 1. M. 2, 64, 174. 11, 151. UTTARĀ-  
KĀMĀ. 82, 9. वहमेखल KAU. 56. सेमेखला adj. Verz. d. Oxf. H. 120, a.  
21. मेखला ० v. s. मेखलावध (vgl. चूडा u. s. w.) das Anlegen des Gür-  
tels, die dabei stattfindende Cerimonie Varu. Bṛh. S. 98, 16. Verz. d.  
Oxf. H. 30, 6, 2. Frangengürtel AK. 3, 6, 10. H. 664. an. 3, 679, Msd. 1.  
125. HALL. 2, 105. ०दामनि: R. 2, 78, 7. विलाव<sup>०</sup> Raon. 8, 63. MĀLAV. 55.  
Sim. D. 47, 3. ०मणि Kām. NITR. 7, 53. मेखलैश्चर्चका<sup>०</sup> Spr. 573. नित-  
म्बविश्वैः सुडकुलमेखलैः R. 1, 4. नितम्बदेशाद्य सत्समेखलाः s. Spr. 2833.  
Pferdegur KĪṬṢ. 18, 88. Gürtel im übertragener Bed.: मर्तो सागरमे-  
खला<sup>०</sup> inermengürtet MBu. 15, 118. KĀṬṢ. 21, 22. RĪDAN. 1, 115. 1, 5.

ब्रानुविद्वार्धमेखलाया दिशः Raon. 6, 63. सुमरुधालमेखला (पुरी) R. 1, 5,  
12. (नव) शफरीकृतमेखलाः Varu. Bṛh. S. 86, 6. वाप्यत्रालानां मणिमे-  
खलानाम् R. 6, 2. दामः समस्तनिम्बमेखलावलयपर्यन्तः Inscr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 8, 543, 12. — b) Schwertriemen, Wehrgehörn: तस्रः  
खड्गादिमुखा स्पर्शमेखला तमिषन्धम् AK. 2, 8, 6, 55. = खड्गन्ध H. an.  
Msd. — c) Bez. der um den Altar gezogenen Stricke: विभिन्नुर्वेदिमेख-  
ला: Bal. P. 4, 5, 15. = तीर्णामुत्राणि Schol. — d) Gürtelgegend, Hüfte  
HALL. 5, 38. — e) Abhang, Thalsoend (vgl. मेखला) (vgl. नितम्ब) Tām. 2,  
3, 404. H. 1033. H. an. Msd. Msd. 12. — f) Hemionitis cordifolia Roeb.  
RĪDAN. im ÇKDā. — g) N. pr. einer Oertlichkeit HALL in der Eial. zu  
VĪRAVAD. 53; vgl. Jedoch KĪṬṢ. NITR. 7, 53. मेखलामुष्टा: MĀK. P. 68,  
14 fehlerhaft für मेकालम्बुष्टा; vgl. Varu. Bṛh. S. 14, 7, wo eine Hedsch.  
मेखल st. मेकाल hat. — h) Bein. des Flusses Narmadā (vgl. मेकाला)  
ÇANDĀ. im ÇKDā. — Vgl. कोण्टुकमेखला, ब्रह्मेखल.

मेखलकण्टका = मेकालकण्टका Bṛh. zu AK. ÇKDā.

मेखलायद (मे<sup>०</sup> + यद) n. Gürtelgegend, Hüfte KARLA. 5, 22.

**मेखला** adj. als Beiw. Rudra's Hariv. 7437. = मेखलायत्काना Schol.  
**मेखलावत्** (von मेखला) adj. mit einem Gurt oder Relf versehen Kiz.  
 Ca. 28, 1, 16.

**मेखलावर्त्तन्** (wie oben) ved. adj. einen Gürtel tragend P. 8, 2, 122,  
 Vārt. l. 1. AV. Pañ. 4, 10, Sch.

**मेखलि** (wie oben) adj. dass. gaga व्रीहसि zu P. 5, 3, 116.

**मेखलिन्** (wie oben) adj. dass. ebend. चिह्न. Gāṇ. 2, 1. मेखली (von  
 Bṛhas als adj. gefasst) कृतिः MBu. 13, 973. Kīm. Nṛis. 2, 34. Çiva Çr.  
 m. ein Brahmanenschüler: मेखलिना (मेखलिनाम्) ed. Bomb.: ब्रह्मच-  
 रिणा दीर्घ धार्या Schol.) मन्त्रस्य: काशल्या समुपस्थितः R. 2, 32, 21. Am  
 Ende eines comp.: मेवर्त्तु MBu. 7, 695. मुञ्चु MBu. 10688. लोलामन-  
 विलसत्मेखली सत्यसायी mit einem Frauengürtel, der u. s. w., versehen  
 Spr. 2396.

**मेघ** a. मिघ्.

**मेघ** (von मिघ् = मिह्) gaga गङ्गादि. zu P. 7, 3, 58. 1) m. a) Wolke  
 Nān. 1, 10. AK. 1, 1, 28. Tāik. 3, 3, 73. H. 164. an. 2, 54. Mān. gh. 4. Hal. 1.  
 1, 58. वृषा वी मेघो वृषणा पीपाय Bv. 4, 181, 8 (es könnte aber in dieser  
 einig B veda-Stelle das Wort auch alad. zu वृषा gefasst werden). AV.  
 4, 15, 7. fgg. क्वा ते स्युर्मयेयः स्यात् wenn trübes Wetter ist Çr. B. 3, 2, 3,  
 5. तसर्वमेयं मेघं वर्षसम् 12, 3, 2, 6. M. 1, 38. Sūcā. 1, 112, 15. Mān. 2.  
 Vāis. Bṛh. 8, 61, 24. Pāñā. 3, 2, 9 (wo wohl meigh: zu lesen ist). मेघाव-  
 तत् volkbedeckt Sūcā. 1, 20, 7. प्रविशत् ० मेघाच्छादिते गगणे Pāñā.  
 108, 6. यथा मेघस्य नदतो गम्भीरं ब्रह्मदामे MBu. 3, 2858. ० गम्भीरनि-  
 स्वन 12, 1280. मेघावहिननाद 3, 7, 225. ० बुडुभिर्गामिणी R. 1, 34, 7. मेघानां  
 माला Kivā. 2, 118. ० माला MBu. 3, 16126. Kīm. Nṛis. 3, 11. AK. 1, 1,  
 2, 9. H. 165. Hal. 1, 58. ० वृक्षानि MBu. 5, 7111. विगलितमेघवर्षम्  
 1, 1152. नीलमेघनिम्ब 6011. कालमेघनिवेदिकृष्णम् LA. (II) ad 4, 5. ब्रह्मदामे  
 घोरिव शतमेघा MBu. 6, 2656. रूत्रो Staubwolke 9, 1248. R. 4, 28, 14. पु-  
 ष्पमेघीकृत in eine Blumenwolke verwandelt Mān. 44. Masse, Menge in  
 गूच्छ. — b) Cyperus rotundus Lm. AK. 2, 4, 25. Tāik. H. 1193. H. an.  
 Mān. — c) N. eines der 6 musikalischen Rāga As. Ro. 7, 73, 80. — d)  
 ein Rāksch (N. pr.) Çānā. im ÇKDā. — e) N. pr. a) des Vaters  
 des Ūn Arhant's der gegenwärtigen Avasarpi (H. 36. — ß) eines  
 Dichters Mān. in der Einl. zu Vāyān. 20. मेघ Verz. d. Oxf. H. 124, a,  
 s. 19. — γ) eines Berges (vgl. मेघगिरि, मेघपर्वत, मेघसख) Hariv. 12848.  
 — 3) n. Tāik. H. 1054, Sch. — Vgl. धर्ममेघा, निर्धर्म, नृ. माण्ड. ० मेघ.  
 मेघकाफ (मेघ + काफ) m. Hagel H. 9, 28. Hia. 58. — Vgl. घनकर.  
**मेघकाल** (मेघ + काल) m. die Regenzeit H. 187. Gāṇ. im ÇKDā.

Vāis. Bṛh. 8, 96, 58.

**मेघशृङ्गाभिगतिधर** (मेघ-कू-ख-० ईधर) m. N. pr. eines Buddh-  
 isten Lall. ed. Calc. 307, 2.

**मेघार्जन** (मेघ + ञ्) n. das Donnern, Donner Wilson.

**मेघगिरि** (मेघ + गिरि) m. N. pr. eines Berges: मेकः Hariv. 12848.  
 — Vgl. मेघपर्वत.

**मेघकर** (मेघ, acc. von मेघ, + क) adj. Wolken erzeugend P. 2, 2,  
 58. Vor. 36, 27. ष्णु Bṛh. 8, 104.

**मेघचितक** (मेघ + चि) m. der Vogel Kāṭaka Çānā. im ÇKDā.

**मेघस्र** (मेघ + 1. णि) adj. aus der Wolke kommend: घण्टु Begun Jāhān.

(Lass.) 2, 16.

**मेघमाल** (मेघ + माल) n. 1) Wolkenmasse, dichtes Gewölke AK. 2, 4, 8,  
 15. — 2) Tāik Çānā. im ÇKDā.

**मेघनीलक** (मेघ + नी) m. der Vogel Kāṭaka Rānā. bei Wān. ० नी-  
 वन m. ÇKDā. nach derselben Aut.

**मेघनासिन्धु** (मेघ + सिन्धु) ० Weiterleuchten oder Blitz AK. 1, 1, 2, 11.

**मेघडम्बर** (मेघ + ड) m. Donner Spr. 37. — Vgl. मेघाडम्बर.

**मेघतृ** (मेघ + तृ) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Wolkenbildung

Vāis. Bṛh. 8, 47, 29.

**मेघसिमिर** (मेघ + सि) n. Dunkelheit in Folge eines bewölkten Him-  
 mels, trübes Wetter Hal. 1, 59.

**मेघस्र** (von मेघ) n. das Wolke-Sein: ऊतै र्विस्त्रय्यमलमेघस्रमुपाहृ-  
 ति wird zu einer reinen (lichten) Wolke Mān. P. 99, 30.

**मेघदीप** (मेघ + दीप) m. Blitz Çānā. im ÇKDā.

**मेघडुन्धुमि** (मेघ + डु) m. N. pr. eines Asura Bala. P. 10, 31.

**मेघडुन्धुमिस्वरूपा** (मेघ-डु-स्वर + रूपा) m. N. pr. eines Buddha  
 Lot. de la h. 1. 257.

**मेघकृत** (मेघ + कृत) m. die Wolke als Bote, Titel eines dem Kāṭi-  
 dāsa zugeschriebenen Gedichtes, Gild. Bibl. 245 u. s. w. Śin. D. 208, 6.

**मेघकृतपादमस्या** (मे-पाद-स) f. Titel eines Buches, Wilson, Sol.  
 Works 1, 283.

**मेघदा** (मेघ + दार) n. Himmel Verz. d. Oxf. H. 184, a, v. u. Çā-  
 dānā. bei Wilson.

1. मेघनाद (मेघ + नाद) m. Donner H. an. 4, 144. MBu. 3, 2859. R. 1, 9, 65.

2. मेघनाद (wie oben) 1) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend,  
 laut schallend, — tönend, — brüllend: रूय R. 2, 16, 28. तेषां Inscr. in  
 Journ. of the Am. Or. 8, 507, Çl. 26. — 2) m. a) Bein. Varuṇa's  
 Tāik. 1, 1, 78. H. 188. an. 4, 144. Mān. d. 32. — b) N. pr. a) eines We-  
 sens im Gefolge Skānda's MBu. 3, 2664. — ß) eines Dānava Hariv.  
 12959; vgl. मेघनादिन्. — γ) eines Sohnes des Rāvaṇa, der später den  
 Namen Indragiṭ erhielt, Tāik. 2, 8, 6. H. 706. H. an. Mān. R. 1, 3, 24. 8,  
 108, 9. Rāgu. 12, 76. Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 507, Çl. 26. ० सिन्धु  
 Bein. Lakṣmaṇa's Tāik. 2, 8, 5. — δ) eines Menschen Kān. in Z. d. d.  
 m. G. 7, 388. — ε) eines Froches Pāñā. 81, 13, 17. — e) Amarantus  
 polygonoides Roxb. H. 1184. — d) Butea frondosa Çānā. im ÇKDā.

**मेघनादासी** (मे-०-सी) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, 1, 15, 6.

**मेघनादनुलासक** (1. मेघनाद + ष) m. Pfau H. c. 187. Rānā. im  
 ÇKDā. ० लासिन् m. dass. AK. 2, 3, 30.

**मेघनादिन्** (मेघ + ना) 1) adj. a) donnerähnliche Töne hervorbringend,  
 laut schallend, — tönend, — brüllend: रूय R. Goan. 2, 13, 23. m. mit  
 Ergänzung von रूय MBu. 3, 11921. — b) beim Erscheinen von Wolken  
 (troude) Töne von sich gehend Hariv. 4009. — 2) m. N. pr. eines Dā-  
 nava Hariv. 12938. — Vgl. 2. मेघनाद.

**मेघनामन्** (मेघ + ना) m. Cyperus rotundus Lm. AK. 2, 4, 25. H. 1193.

1. मेघनिर्घोष (मेघ + निर्घो) m. Donner AK. 1, 1, 2, 10. ० गाम्भीर्य H. 63, v. 1.

2. मेघनिर्घोष (wie oben) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend, laut  
 schallend, — tönend, — brüllend MBu. 3, 2862; vgl. मेघडुन्धुमिर्घोष  
 1, 8086.

मेघपर्वत (मेघ + पर्व) m. N. pr. eines Berges MIAU. P. 55, 15. — Vgl. मेघगिरि.

मेघपाली (मेघ + पाल) f. N. pr.: <sup>०</sup>मुनीयावत Verz. d. Oxf. H. 34, 24.

१. मेघपुष्प (मेघ + पुष्प) n. (Wolkenblüthe) Wasser AK. 1, 2, 5, 5. H. 1069. an. 4, 610. Mss. p. 28. HIA. 237. HAL. 3, 26. Hagi. H. an. Mss. HIA.

= मादिव (Flusswasser ÇKDā. WIL. Mss. HIA. = मद H. an.

२. मेघपुष्प (wie oben) m. N. pr. eines der 4 Pferde Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's (Indra's ÇKDā. nach ÇANDAN.; beruht wohl auf einer falschen Auffassung von कुरी) TAI. 1, 1, 24. Mss. p. 28. MBu. 4, 1414. 7, 2512. HARIV. 9720.

मेघपुत्र (मेघ + पुत्र) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛīṣṇapṛshṭha Bala. P. 8, 20, 21.

मेघप्रदोष (मेघ + प्र०) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 285, 2, 32.

मेघप्रवक्ष (मेघ + प्र०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 266.

मेघप्रसव (मेघ + प्र०) m. Wasser RIAU. im ÇKDā.

मेघप्रवह (मेघ + वह) m. Bez. eines best. Receipts (रस) Verz. d. B. H. No. 998.

मेघवत (मेघ + वत) m. N. pr. eines Mannes KARU. 69, 19.

मेघगोरीषष्ठकुार (मेघ - गो - षष्ठ) m. N. pr. eines Autors HAL. 66.

मेघनील (मेघ + नील) m. Donnerkell ÇANDAN. im ÇKDā.

मेघमञ्जरी (मेघ + मञ्ज०) f. N. pr. einer Tochter des Fürsten Viśva-japā RIAU. Tar. 3, 206.

मेघमठ (मेघ + मठ) m. N. pr. eines von Meghavāhana errichteten und nach ihm benannten Klosters oder Collegiums RIAU. Tar. 3, 9.

मेघपाव (von मेघ) adj. aus Wolken gebildet: त्यक्ता मेघपाव वासः (चन्द्रः) so v. a. sich der Wolkenhülle entledigend HARIV. 3836.

मेघमाल (मेघ + माला) adj. wolkenumkränzt: 1) m. N. pr. a) eines Berges BAL. P. 8, 20, 4. — b) eines Rākṣhas R. 3, 20, 31. — c) eines Sohnes des Kalki von der Rāmā KALP-P. 31 im ÇKDā. — 2) f. षा N. pr. einer Mutter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 264.

मेघमाला (wie oben) f. 1) ein Kranz —, Reihen von Wolken; s. u. मेघ 1, a. — 2) Titel eines astrologischen Buches, welches über die Bedeutung der täglich aufsteigenden Wolken handelt, Verz. d. Oxf. H. 397, a. No. 128.

मेघमालिन् (मेघ + मालिन्) adj. wolkenumkränzt; m. N. pr. 1) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 264. — 2) eines Asura ÇATA. 14, 14. — 3) eines Fürsten KARU. 71, 72.

मेघपु (von मेघ), मेघपति trübes Wetter machen: वर्षयंती मेघपती वर्षयंती TS. 4, 4, 5, 1. als N. pr. einer der 7 Kṛttikā TS. Comm. II, 425. TBN. 3, 1, 4, 1. Vgl. WERN. Nax. 2, 301. 368. — Vgl. मेघावृ.

मेघपति (मेघ + पति) m. Rauch (die Geburtstätte der Wolke, vgl. u. घृण) ÇANDAN. im ÇKDā.

१. मेघार (मेघ + र) m. Donner: नदी मेघारोपमः HARIV. 6316. म-रुतोपारोपमः MBu. 3, 1716.

२. मेघार (wie oben) adj. wie eine Wolke donnernd: f. षा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 264.

मेघारग s. u. मेघ 1, a.

मेघारक्ष (मेघ + रक्ष) m. N. pr. eines Buddha LALY. ed. Calc. 367, 1. मेघारक्षी (मेघ + रक्ष) f. Wolkenstreif MIAU. 56.

मेघारव (मेघ + रव) m. ein best. Wasservogel SU. 1, 205, 14.

मेघारखा (मेघ + रेख) f. Wolkenstreif VARU. Bq. S. 47, 19.

मेघलेखा (मेघ + लेख) f. dass. MBu. 4, 498.

मेघवन (मेघ + वन) N. pr. eines nach Meghavāhana benannten Agrahāra RIAU. Tar. 3, 9.

मेघवत् (von मेघ) 1) adj. in Wolken gehüllt, mit Wolken besogen: दिप् LALY. ed. Calc. 367, 1. — 2) m. N. pr. eines Berges VARU. Bq. S. 14, 20.

मेघवपुस् (मेघ + वपु०) n. eine geformte Wolkenmasse: <sup>०</sup>प्रष्य स्पन्दम् MBu. 2, 1619.

मेघवर्षा (मेघ + वर्षा) 1) adj. wolkenfarbig: उत्तरीय MBu. 3, 1631. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes Verz. d. B. H. 112, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 4, 6, 12. — b) einer Kṛaho PARI. 148, 6. Hir. 112, 10. — 3) f. षा die Indigopflanze ÇANDAN. im ÇKDā.

मेघवत्सन् (मेघ + वत्स०) n. der Luftraum TAI. 1, 4, 81. H. 163, Sch.

मेघवज्रि (मेघ + वज्र०) m. Wetterleuchten, Blitz H. 1101. HAL. 1, 70.

मेघवासुस् (मेघ + वा०) adj. in Wolken gekleidet; m. N. pr. eines Dattja MBu. 2, 267. HARIV. 12097.

मेघवाहन् (मेघ + वा०) adj. auf Wolken fahrend; m. 1) Bein. Indra's AK. 1, 1, 5, 59. H. 171. HAL. 1, 54. Ç. 13, 18. — 2) N. pr. eines Fürsten MBu. 2, 277. von Kaṇṇira RIAU. Tar. 2, 146. 3, 2, 81. 5, 64. LIA. 2, 763. fgg. 891. fgg. Anh. XXIII. — 3) N. des 22ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 3.

मेघवाक्नि (मेघ + वा०) adj. auf einer Wolke fahrend; f. वाक्नि N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 263 nach der Lesart der ed. Bomb.; मेघ० ed. Calc.

मेघवितान (मेघ + वि०) 1) m. eine ausgebreitete Wolkenmasse, ein stark besogener Himmel VARU. Bq. S. 104, 46. neutr. v. l. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal ————— Ind. St. 8, 371.

मेघविवर्जित (मेघ + वि०) 1) n. das Fehlen der Wolken, Donnern: Donner: निशा नृपदिपुलितसितलसन्धेयविवर्जिता: KHANDO. 103. — 2) f. षा (sc. वृत्ति) ein best. Metrum, 4 Mal —————, ————— Ind. St. 8, 399. n. COLBR. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 2). — KHANDO. 103.

मेघवेग (मेघ + वेग) m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 1899, ed. Bomb. st. नृमेघ der ed. Calc.

मेघवेष्मन् (मेघ + वेष्म०) n. der Luftraum ÇAT. im ÇKDā.

मेघसख (मेघ + सख = सहि) m. N. pr. eines Berges HARIV. 12850.

मेघसदेश (मेघ + सं०) m. = मेघहूत Verz. d. Kop. H. 13, 6, No. XXXII.

मेघसिधि (मेघ + सि०) m. N. pr. eines Königs von Magadha MBu. 14, 2438. fgg. 1, 6988 (मेघ० ed. Calc.).

मेघसिन्ध (मेघ + सि०) m. N. pr. eines Schlangendämons VARU. 67.

मेघसार (मेघ + सार) m. eine Art Kumpfer (वीनवाँ) RIAU. im ÇKDā.

मेघसुन्द (मेघ + सु०) m. Pfau H. 1219.

मेघस्तमित (मेघ + स्त०) n. Donner: <sup>०</sup>निर्घास्य (मेघ) MBu. 1, 1800.

मेघस्तनित्रव (मेघस्तनि + व०) m. Aestherantha longifolia Ness. RIAU. im ÇKDā.

**मेघस्वन** (मेघ + स्वन्) *adj.* wie eine Wolke donnernd: मन्त्र<sup>०</sup> MBh. 3, 171a. f. वा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's 9, 168b.

**मेघस्वर** (मेघ + स्वर) m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 50. Lok. de la b. l. 113. ० रात्रि m. degl. ebend.

**मेघस्वामि** (मेघ + स्वामि) m. N. pr. eines Fürsten VP. 472.

**मेघकृत्** MBh. 8, 8597 fehlerhaft für मेघकृत्.

**मेघहृद्** (मेघ + हृद्) *adj.* wie eine Wolke donnernd, — brüllend: मेघेश MBh. 9, 856.

**मेघाल** m. N. pr. eines Fürsten der Perser Mudala. 19, 1. Die richtige Lesart ist wohl मेघाख्य, wie Lassen (LIA. 2, 306) vermuthet und wie die Pariser Hdschr. auch lesen soll.

**मेघाख्य** (मेघ + आख्या) 1) m. = मेघाल Mudala. 121, 6. im Prakrit मेघाख्यो 110, 5. — 2) n. a) *Cyperus rotundus* Lin. RATHAM. im CKDn. — b) Tulk H. 1081.

**मेघागम** (मेघ + घा) m. die Regenzeit H. 187. ÇANDAR. im CKDn.

**मेघाटोप** (मेघ + घा) m. eine dicke Wolke KATMA. 30, 84.

**मेघाडम्बर** (मेघ + घा) m. Donner Verz. d. Oxf. H. 129, a. No. 233. Cl. f. — Vgl. मेघाडम्बर.

**मेघानन्दा** (मेघ + धानन्द) f. eine Kranichart (बलाका) RÍDAN. im CKDn.

**मेघानन्दिन्** (मेघ + घा) m. Pfau RÍDAN. im CKDn.

**मेघाल** (मेघ + घाल) m. der Herbst (शरद) RÍDAN. im CKDn.

**मेघार्** (von मेघ), ० रति = मेघ कोरति P. 3, 4, 17. wolkeht werden: मेघार्मान, मेघारिष्यत्, मैचित TS. 7, 8, 44, 1. — Vgl. मेघय्.

**मेघारि** (मेघ + घारि) m. Wind H. 6. 171.

**मेघावली** (मेघ + घा) f. N. pr. einer Fürstin RÍDAN-Tan. 4, 888, wo mit der ed. Calc. ० रति st. ० रति zu lesen ist.

**मेघासि** (मेघ + घा) n. Hagel TRH. 1, 1, 58. H. 6. 28. HÍR. 58.

**मेघास्पद** (मेघ + घा) n. der Luftstrom Dhanañjāla im CKDn.

**मेघेश्वरतीर्थ** (मेघ + ई + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 42.

**मेघेदक** (मेघ + उ) n. Regen Spr. 1308.

**मेघेदप** (मेघ + उ) m. ein heraufziehendes Gewölk N. (Borr) 21, 7, v. l. Vana. 65, 1.

**मेघेद** bei Wilson und im CKDn. beruht auf einem blossen Druckfehler in der Calc. Ausg. des H. 36.

**मेघ्य** (von मेघ) *adj.* in der Wolke befindlich gapa दिगादि zu P. 6, 3, 54. मेघ्याय च विमुत्पायं च VS. 16, 38 (vgl. P. 6, 4, 110. Sch.). perisp. TS. 4, 8, 3. Am Ende eines comp. वर्यादि zu P. 6, 2, 131. मेघ्य = मेघमन्त्र-लि gapa द्वादि zu P. 5, 4, 66. = मेघ ख gapa शाखादि zu P. 5, 3, 102.

**मेघनाथ** (मेघ + नाथ) m. ein Geschlechts (V). 322 Verz. d. Oxf. H. 300, a. No. 478. ० मृ. N. pr. eines Mannes HALL 194.

**मेघ** m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 8. 10. Die richtige Lesart ist wohl मेघ; vgl. HALL in der Einl. zu Vāsavad. 30.

**मेघक** Upisus. 8, 87. 1) *adj.* f. eine dunkelblau, dunkel/orbig; m. dunkelblau Farbe, Schwärze AK. 1, 1, 6, 28. 2, 9, 13. 3, 4, 24, 58. H. 1597. Dunes beim Schol. zu H. 1597. H. an. 2, 38. Mm. k. 180. 6. HALL. 4, 49. MBh. 12, 10416. Sūta. 1, 274, 17. 2, 293. 3. Māññ. 84, 24. Māññ. 60. Kīm. Nitro. 7, 17. Spr. 4811. Vāññ. Bn. 8, 21, 18. 24, 54, 107. Urra-

narimā. 114, 1. (Cf. G. 38. — 3) m. a) das Auge im Pfauenschwanz AK. 2, 5, 31. TRH. 3, 3, 26. H. 1330. H. an. (Hos ० घन्को). Mm. HALL. 2, 37. Hierher ziehen Wilson und Benfey Milāt. 90, 6, was aber wohl nicht richtig ist. — b) Brustwarze H. c. 124. — c) Banche. — d) Wolke. — e) Moringa pterygosperma Gaertn. ÇANDAR. im CKDn. — f) ein best. Edelstein Vāññ. 138. — 3) n. a) Finsternis H. an. Mm. — b) Antimonium Mm.

**मेघकातनी** s. मेघक.

**मेघकाया** (मेघक + घा) f. der dunkelblaue Fluss, Bein. der Samudra ÇANDAR. bei Wilson.

**मेघकाणि** (मेघक + घा) f. eine best. Schlingpflanze, = पातालगह्वरी RÍDAN. im CKDn.

**मेघुद्दि** (1) N. pr. einer Oertlichkeit Schiefner, Lebensb. 287 (87).

**मेद्, मैदि** (मेघ) Daktup. 9, 5. — Vgl. मेद्, मैद्, मेद्, मैद्.

**मेदुला** f. Myrobalanenbaum (खमलकी) ÇANDAR. im CKDn.

**मेठ** m. 1) Elephantenauflöcher TRH. 2, 4, 49; vgl. मेठु. — 2) Widder ÇANDAR. bei Wilson; vgl. मेठु.

**मेदि** und **मेदी** s. u. मेधि.

**मेद्, मैडे** = मेद् Daktup. 9, 5, v. l. (Vop.).

**मेडि, माडि** m. das Knistern, Sprühen, Rauschen (von Feuer, Wind u. s. w.): मेडि मदसं पित्राहस्ये तं रौदसी पितृत् सत्यपावन् RV. 3, 26, 9. वातस्य मेडिं संवेत निवर्त्तन् 4, 7, 11. ये तं घाते मेडयो व इवृच: TS. 1, 7, 8, 1. सारो मेडि: das Klingen AV. 11, 7, 5.

**मेडु** m. मेडव: v. l. für मेड: Kīrt. 40, 5.

**मेडी** s. मेधी.

**मेडु** (von 1. मिक्) 1) n. (m. nach den Lexicographen) das männliche Glied P. 3, 2, 182. AK. 2, 6, 9, 27 (ed. Calc. n.). TRH. 3, 3, 267. H. 610. HALL. 2, 359. AV. 7, 95, 3. VS. 6, 14. Kīrt. Ç. 6, 6, 3. Pāññ. Bn. 47, 4, 1. Līp. 8, 6, 3. Kauç. 44. M. 8, 282. MBh. 12, 11555. Sūta. 1, 90, 15. 118, 17. 124, 11. 273, 6. 338, 3. 342, 11. 2, 33, 15. Vāññ. Bn. 8. 52, 6. 53, 54. 58, 16. 67, 9. 68, 7. 70, 24. 93, 2. Bn. 3, 3. Bala. P. 2, 1, 32. 4, 20, 14 (vulgo Bn.). 8, 2, 39 (० तस्य). Mīm. P. 50, 11. m. vielleicht bei Kīrt. in Dīāññ. 163, 4 (wenn स्त्री: richtig ist, muss मेडुयो gelesen werden). ० 3 Bein. Çiva's MBh. 13, 1174. ० चर्मन् Vorhaut Sūta. 1, 206, 14. Vgl. नीचा. — 2) m. Widder (vgl. सीकु 1, 6) AK. 2, 9, 77; vgl. मेण्ड, मेण्डक, मेण्ड, मेघ.

**मेडुक** m. 1) मेडु 1; s. u. मृग 1, 4. — 2) = मेडु 2. TRH. 3, 3, 481.

**मेडुष्वी** f. = मेणुष्वी RATHAM. 71.

**मेण्ड** m. 1) = मेडु Elephantenauflöcher HÍR. 140. — 2) N. pr. eines Dichters, = भर्तुमेण्ड RÍDAN-Tan. 3, 260. Verz. d. Oxf. H. 124, 6, 9. H. 322. Sch., wo vielleicht मेण्डोद्दि zu lesen ist.

**मेण्ड** m. dass. TRH. 2, 8, 49.

**मेण्ड** m. = मेडु Widder HALL. 2, 124.

**मेण्डक** m. 1) dass. H. 1276. — 2) N. pr. eines Mannes Bn. Intr. 100. 198. 6.

**मेण्ड** m. = मेण्ड Colaba. und Lois. zu AK. 2, 9, 77.

**मेतार्ष** (von 1. मि) nom. ag. der (eine Bäule) anfrachtet: मेतार्ष पूर्यं त्स-भायुष्यं याम् RV. 4, 6, 2. मेता f. = मृषा Sā.

**मेतार्ष** m. N. pr. eines der 11 Gāpādika bei den Śaiva H. 32 (vgl.

Schoh.), Wmsos, Sol. Works I, 399, 301. fg. मेवार Colaba. Misc. Ess. H. 316.

मेव a. मिष.

मेव, f. मेवीं gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41; vgl. मेथि.

मेवीं (vielleicht von 1. मि) 1) m. Pfister, Pfosten: इमं मेथिमिंसिर्वि-  
शेषं तन्मयानं त्रिविध्यमेवमेव AV. 8, 5, 30. Pfosten in der Mitte der  
Tenne, an welchen die Ochsen gehangen werden, H. 894. मेवी Schol.  
zu Kitz. Ca. 1001. s. मेथि H. 894. ओषण Kāṣṇaśāraha 19, 17.  
fg. मेवीं gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. मेवीभूत so v. a. ein festes  
Contrum sitend, um welches alles Andere sich dreht, sich richtet:  
अथ नेष्टुसि रात्रान् धर्मपुत्रं युधिष्ठिरम् । मेथीभूतः मेठी<sup>०</sup> ed. Bomb.)  
स्वयं रात्र्यं प्रतिगृह्णीष्व MBu. 14, 15. मेठि (v. l. मेठि, मेठी, मेथि, मे-  
दि) Halli. 2, 428. मेठी Schol. zu Pāṇāv. Ba. 18, 13, 8. मेठीभूत-  
स्तु (धुवः) हे सर्वान्वायुप्राणैर्निर्वासिताम् । आकल्पं तत्पदे तिष्ठन्नामयन्  
योगातिशया गामम् ॥ Kāṣṇa. 21, 80 bei Avacarar, Halli. Ind. मेठी Bāṇa.  
P. 4, 9, 20 (मेठी ed. Bomb., मेठी Schol.). 12, 80. मेठीस्तम्भ 1, 23, 2. मेठीभूत  
ein solcher Pfosten (bildlich) sitend MBu. 3, 361. 5, 1832. Verz. d. Oxf.  
H. 41, a, N. 2. मेवीं gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. ein Pfosten zum An-  
binden des Viehes Pāṇāv. Ba. 18, 9, 17. Stütze um die Deichsel des Wa-  
gens zu tragen Schol. zu Kitz. Ca. 183, 5 v. u. शं मेथीभूतं शं युग्य तर्भ  
AV. 14, 1, 40. TS. 8, 3, 8, 4. Kitz. 25, 2. Art. Ba. 1, 39. Cat. Ba. 2, 5, 31.  
Acv. Ca. 4, 9, 6. TS. Comm. 1, 427, 5, 9. Vgl. मेथि. — 2) f. मेवी = मेथि-  
का Rāān. im CKDa.

मेथिका f. = मेथी, मेथिनी Trigonella Foenum graecum Rāān. im CKDa.

मेथिनी f. dass. eband.

मेथिष्ठ (मेथि + स्थ) adj. um den Pfosten stehend (an welchen das  
Vieh angebunden wird): मेथिष्ठान् पिबन्वाना इह मा गोपतिमभि संविशतु  
TS. 2, 7, 8, 3.

मेद् a. 1. und 2. निद्.

मेद् gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) m. a) = मेदस् Fett Candāś. im  
CKDa. मेदनीसास्थिसंकुला R. 4, 44, 65. Kim. Niru. 14, 25. अस्थिमेदागिप<sup>०</sup>  
(अस्थिमेदागिप<sup>०</sup> die neuere Ausg.; bei der ersten Lesart kann eine  
auch sonst vorkommende Contraction von मेदस्<sup>०</sup> angenommen wor-  
den) Hariv. 13136. मेदस्के (Ch. 38, v. l. wohl nur Druckfehler für मे-  
दस्के. — b) eine best. Pflanze, = खलसुष्या Rāān. im CKDa. — c) eine  
best. Mischlingssorte Gaydon. im CKDa. M. 10, 86. मेदाण्डयुधुमद्रूतामा-  
रण्डयुधुसिक्तमन् 48. MBu. 13, 1832. मेदा गोमक्षिप्यादीनां भूतानां मास-  
मयताः Schol. Colaba. Misc. Ess. II, 184. वो मेदिमिषु zu trennen ist;  
vgl. u. भिह्न 1. मेदोन्मः (als zwei Wörter beide उन्मः zu fassen) = वर्षासं-  
वर्षासतिविशेषः Gaydon. im CKDa. — d) N. pr. eines Schlangengedankens  
MBu. 1, 3152. — 2) f. खा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel Ratnam. im  
CKDa. H. an. 3, 588. Mnd. r. 196. Supa. 1, 140, 8. 2, 104, 9. 206, 12. 220,  
14. 222, 9. 418, 11. — 3) f. ई gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. — वलि. धरि-  
मेद्, धरि, गो, दत्तमेदस्, पूतमेद्, मरुमेद्, मेद्.

मेदपुष्क<sup>०</sup> und ॐ मेदस् + पुष्क<sup>०</sup> m. das fetttschmelzige Schaf Supa. 1,  
208, 11, 21.

मेदक m. zur Destillation bestimmte geistige Flüssigkeit AK. 2, 10, 13.  
H. 904. — Vgl. धरि<sup>०</sup>, धरि<sup>०</sup>, गो<sup>०</sup>.

मेदस m. eine Art Bdelium (मृनिमगुगुलु) Rāān. im CKDa.

V. Thell.

मेदस् (vom caus. von 1. मिद्) n. Mastung: धृतमसं धृतमस्य मेदस्  
RV. 18, 69, 2.

मेदपाट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 388, 4, 27. 389, 4, 29  
पट; im Index aber ०पाट. — Vgl. मेरुपाट.

मेदपाठ m. N. eines Zweiges des Vaisa-Geschlechts Halli 136.

मेदस् (von 1. मिद्) n. 1) Fett Nir. 4, 2. AK. 2, 6, 2, 15. H. 619. 624. Ha-  
lli. 3, 13. RV. 3, 21, 1. 2. 4. बोधिष्ठे ते मय्यतो मेद् उक्तम् s. तं प्रोषांषु  
पीवंसा मेदसा च 10, 16, 7. AV. 4, 27, 5. VS. 21, 40, 43. मेदस्: कृत्वा उप  
तामस्वतु 35, 20. 39, 10. मेदस्तस्म<sup>०</sup> vom Fett an 25, 60, 28, 32. Nir. 4, 2. —  
TS. 8, 3, 44, 1. s. TBa. 2, 8, 4, 4. Cat. Ba. 3, 8, 3, 26. 4, 5. मेदधाकृतिं 11,  
5, 6, 7. तर्हि नैषधीयु पय क्षासीव मांसे मेद्: Pāṇāv. Ba. 24, 18, 3. Kāc.  
11, 26. मेदोऽम्बुसामम्रास्थि वदृष्यवं मनीषिणा: M. 3, 102. Jān. 1, 14.  
MBu. 1, 1797. 5149. 3, 12350. R. 3, 75, 52. Hariv. 394. 2938. 11993. मे-  
दस्केदकुशीवृक्षः (Ch. 38. Pāṇāv. 1, 121. Niru. 1, 41 (pl.) einer der  
Grundstoffe des Körpers (यानु, सार), der sich im Fleische bildet, Wms  
51. मासाय्मेदः प्रजायते मेदसा ऽस्थि Supa. 1, 44, 1. 48, 9. 49, 4. 127, 1. मे-  
देद्य 187, 12. 31, 15. मेदाधारा कला 327, 6. Jān. 3, 106. Vānā. Bān. 8,  
68, 96. मेदेदिषा Fettliebheit Chāṇa. Sān. 1, 7, 46. मेदस्<sup>०</sup> allein dass.  
Verz. d. Oxf. H. 313, 6, 21. मेदेरीण 316, 0, 3. Vgl. धमेदस् (auch TS. 6,  
3, 44, 8). वर्ष<sup>०</sup>, वृष<sup>०</sup>. — 2) mystische Bez. des Buchstabens व Wmsa,  
Rāmā. 317. fg.

मेदस्क्त<sup>०</sup> मे<sup>०</sup> + क्त<sup>०</sup> n. Fleisch H. 623.

मेदस्तेवस् मे<sup>०</sup> + त्वे<sup>०</sup> n. Knochen H. 625.

मेदस्मिण्ड मे<sup>०</sup> + पि<sup>०</sup> m. ein Klumpen Fett gaga कस्मादि zu P. 3, 8, 4, 2.

मेदस्वस् (von मेदस्) adj. Fett AV. 6, 114, 3. TS. 6, 3, 44, 3.

मेदस्विन् (wie oben) adj. fettlieb Supa. 2, 223, 21. 506, 1.

मेदसार (मेदस् + सार) 1) adj. bei dem unter den stoben Bestandtheilen  
des Körpers (सार, घातु) das Fett vorwaltet Vānā. Lānū. 2, 17 im Ind.  
St. 2, 287. मज्जासदःसारा: Bān. 5, 68, 9. — 2) f. खा = मेदा Rāān. im CKDa.

मेदिन् 1) adj. Genosse, Theilhaber, Verbündeter: स्वामिं ते ज्ञपतः शक  
मेदिनः RV. 10, 38, 2. 84, 6. इन्द्राय मेदी A. 2, 6, 2. इन्द्र मेवाकं त्वं 5, 8,  
9. 6, 68, 3. 104, 3. पावते ऽभि विपश्योमि भूमे सूर्यस्य मेदिनी 12, 1, 32. TBa.  
2, 4, 5, 7 (= मेदस्वस् Comm.). मेदस्व निष्कृष्यमानस्य मेधसाभि Cat. Ba. 3,  
5, 8, 62. इहा यन्तु मेदिनीर्वचसा मम AV. 8, 7, 7. 18, 6, 20. Wahl verwandt mit  
मिन्. Vgl. इन्दिनी. — 2) f. मेदिनी a) die Erde AK. 2, 1, 3. Tāc. 2, 1, 1. H. 937.  
Halli. 2, 1. धरिति: सर्वभूतानां माता मेदिनी मरुता मही Tāc. 2, 1, 10.  
28. MBu. 3, 2859. Supa. 1, 114, 1. मधुकंठोऽपि: कृत्वा मेदसाभिपरिभूता ।  
तेनैव मेदिनी देवी प्राच्यते ब्रह्मवादिभिः ॥ Hariv. 394. fg. 2938. fg. 11993.  
fg. Rān. 1, 65. Chā. 167. Vid. 22. Verz. d. Oxf. H. 103, 4, 27. Kṛdān.  
व्यासः पयास मेदिन्याम् MBu. 3, 2100. Boden: मरुतमय<sup>०</sup> Ch. 4, 56. मज्ज  
für Elephanten geeigneter Boden Kim. Niru. 19, 14. Land: समुत्तरे च  
मेदिनी (खलमेव विनश्यति) Spr. 3554. मेदिनी दानवयते देहि मे निष्क-  
मन्त्राय (Sansk. Sel. 95, 67. Land, Reich: राजा राष्ट्रपरिग्रहः पुनस्त्वं च  
मेदिनीम् MBu. 3, 2677. Spr. 1042. Plais. Stelle: पुष्क<sup>०</sup> Kāṣṇaśāraha  
Hariv. 13609. R. 4, 19, 16. Benav vermuthet, dass मेदिनी aus मृदिनी ent-  
standen sei. — b) Gmelina arborea Rān. — c) = मेदा Rāān. im CKDa.  
— d) Titel eines Wörterbuchs Gān. Bibh. 493. Mānā. m. Ch. 2, 65  
und 14, 29. Verz. d. Oxf. H. 182, 0, 12. 193, 0, 7. ०क्षस्य 163, 0, 31. ०कर

78, 1, 10. 194, 1, 10. 196, 1, 10. Ubbäl. zu Ubbäl. 1, 101. Auch वेदिनि mit verkürztem Auslaut: ० कोष Verz. d. Oxf. H. 192, 1, 17. ० कर् Mad. Anh. 6.

वेदिनि a. u. वेदिन् 2, d.

वेदिनीस (वे → 1. 8) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars Vāzu.

Bsp. 8, 6, 12.

वेदिनीहव (वे → हव) m. Staub Tris. 2, 8, 37.

वेदिनीपति (वे → प) m. Herr der Erde, — des Landes, Fürst, König Rāda-Tan. 4, 98. Verz. d. Oxf. H. 347, 6, 13.

वेदिनीष (वेदिनी → ष) 1) m. dass. Çāṇu. Padm. 46, 1, 2. (66, 1, 11. f.).

— 2) n. (ac. तस) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 100, 1, 13.

मेडुर (von 1. मिदु) 1) adj. P. 3, 2, 161. Vor. 26, 151. a) fett: वराह

Çat. Ba. 3, 4, 2, 10. मीस Sup. 1, 49, 1. — b) dicht, dick: मुदिर Wolske

Gtr. 2, 3. mit einer Ergänzung im instr. oder im comp. Vorangehend

dick —, voll —, erfüllt von: मेधमेडुरमवाम् Gtr. 1, 1. मेधमेडुरान्ध-

कार Uttarakām. 108, 9. पर्यतप्रतिरधिमेडुरचय Māt. 77, 9. मकर-

न्दमुग्दगलम्प्राक्किनी मेडुर श्रीगोकिर्वाविन्दम् ganz bedeckt Gtr. 7,

19. प्रकष्टप्रमेडुराङ्ग Z. d. d. M. 14, 573, 11. — साम्नाङ्गिण AK.

3, 1, 30. H. 476. — 2) f. छा eine best. Arzneipflanze Rāda. im ÇKDn.

मेडुरि (von मेडुर) adj. dicht —, dick geworden: सततमभिप्यम्मा-

नमेधमेडुरितमिलिमा Uttarakām. 12, 1, 4. मेधस्य मेडुरितो निविडः

त्रिगोषो वा निलिमा यस्य सः Schol. in der neuen Ausg.; es ist vielmehr

zu erklären: मेधमेडुरितो n. a. v.

मेडुकाण्ड (मेदु → ग) m. eine Species des Kropfes Çāṇu. Sām. 1, 7, 79.

मेदुपतिव (मेदु → प) m. Fettknoten Sup. 2, 21, 17.

मेदुस (मेदु → 1. 8) n. Knochen H. 626. Çāṇu. bei Wils. Rāda.

im ÇKDn.

मेदुदवा (मेदु → उदव) f. = मेदा Rāda. im ÇKDn.

मेदुखतो (von मेदुखत् und dieses von मेदु) f. dass. ebend.

मेध (von मेदु) adj. 1) fett: मांसं भृगमेधं त्यक्तेत मत्स्यः 1, 6, 69. — 2)

dick, constanti (Gogone. द्रव flüssig) Sup. 1, 271, 16.

मेधु निपु.

मेध (vgl. 1. मिदु, मेदु) m. 1) Fleischhaft, Fettbrühe; kräftiger Saft oder

Brühe überh. kräftiger Trank: ययं श्रुतः क्वै पचतु RV. 1, 102, 10. स्वा-

त्थामेत् मेधं योत्तयतु Çat. Ba. 4, 5, 2, 6. मेधं अययत् 7, 5, 3, 33. यद-

का वाति. देवतामेत् मेधेयं प्रीतिता 3, 8, 29. मेधस्त्रयणाम् Māt. Çā.

28, 10, 6. ऋषि मेधेषु प्रब्रममुपं भुक्ते RV. 1, 77, 3. मेधस्य सोमस्य 8, 19, 2.

मेधं बुधस्य वक्रयाः 1, 3, 9. इन्द्रमिन्द्रकीर्णो मेधं वयोत मत्स्यः 8, 6, 41. —

2) Soft und Kraft, bes. des Opferthiers: das was in ihm wesentlich und

wertvoll ist: पुरुषं वै देवाः कृणुतात्मनः तपसाद्वात्मनो मेधं उदकामतो

ऽहं प्राविशतास्मद्यो मेधो ऽमवर्धेममुक्तामेधमययत्सं Arr. Ba. 2,

8. तर्क्षो का एष कृणो मेधमययत यः पुरोडाशमे यवते 9. Çat. Ba.

1, 2, 8, 6. सूर्यस्य मेधमययत्ते 2, 8, 4, 2. 8, 5, 17. यशमेव स मध्य-

तो मेधो धीयते 3, 4, 2, 10. पुरोडाशस्य 11, 1, 9, 2. सप्त मेधांशुषावो यमि-

ह्नुः AV. 12, 3, 15. शंस्य मेधो नोयमन्तु TB. 5, 2, 6, 1. — 3) Opferthier,

धैर्यः यः पचत Naton. 3, 17. Mad. 43. Çāṇu. im ÇKDn. = कृतु

H. an. 2, 916. उपनयत मेधमययत् मेधम् 4, 3, 2, 6. मेधो वै मेधस्यरेपं

मेधमुपययत् Çat. Ba. 2, 8, 6, 6. पुरस्तात्प्रययः पवतो मेधमुपययत्ते TS.

8, 2, 8, 7. पृथिवी भूमा मेधमुपयति 8, 1, 2, 2. ऋषिमेधस्य मेधमययत्ते 8, 2,

1. सर्वमेधमययत्ते ये के च प्राणिना Çāṇu. Çā. 18, 18, 12. ऋषे मेधस्य

प्रातिस्तिषु RV. 22, 19, 13, 47. विप्रिय Ind. 82, 3, 392. f. श्रीमेधमययत्-

प्यति MBa. 1, 1799. 8, 3198. 4618. जममेधस्य ययत्स्य कलं प्रातिस्ति 3,

8010. 13, 3331. मेधार्कं zur Bril. von मेध Çāṇu. zu Bsp. 1, 10. 18.

87. Vgl. धम्य०, गृह्य०, गो०, तुरग०, नुरग०, नर०, 1. नृ०, पितृ०, पृथ्व्य०,

प्रिय०, प्रेत०, मरुत०, वासि०, स्य०. — 4) N. pr. des angeblichen Verfassers

von RV. 33, 92. vielleicht N. pr. VILAKH. 2, 10 (vgl. 1, 10). N. pr. eines Sob-

nes des Prijavrata VP. 162 (an der ersten Stelle in der neuen Ausg.

मेधसु. — मेधं nom. ag. gaga पयादि zu P. 3, 1, 134.

मेधस (मेध → 1. 8) adj. aus dem Opfer hervorgegangen, Betw. Vish-

nu's MBa. 13 7039.

मेधपति RV. and मै० TBa. (मेध → प) m. Herr des Opferthiers:

Rudra RV. 1, 43, 1. उपनयत मेधो दुः 1. यशसांनो मेधपतिर्यो मेधम्

TBa. 3, 3, 6, 1. कर्ष्य मेधो यशमानो मेधपतिः Arr. Ba. 2, 6. यशो ह्यवा-

कुर्यते वाच कर्षे च देवपतिं पुरस्तात्मेधं तैव मेधपतिरिति ebend.

Çāṇu. Ba. 10, 4. Māt. 16, 21.

मेधर्षु (von मेध) adj. saftvoll, kraftvoll (= संधामेक [vgl. मध] oder प-

ञ्चक्रमणकृत् Sām.): पञ्चामेधयति मेधसुं न प्रारुं RV. 4, 38, 3.

1. मेधसुं 1) n. so v. a. मेध Opfer: तस्मेधो देवा दध्मिरे Çat. Ba. 2, 5, 9, 4.

यद्यमेध मेधसा समपयति 13, 3, 6, 1. 2. Çāṇu. Çā. 7, 5, 33. — 2) m. (vgl.

मेध 4). N. pr. eines Sohnes des Manu Svājambhuva Hariv. 418.

Matrua-P. 9 im ÇKDn. des Prijavrata VP. II, 100 (मेध Wilson).

2. मेधसु = मेधा Einsicht, Verstand am Ende eines adj. comp. P. 5,

4, 122. Vor. 26, 7. धकुपठ० Bala. P. 1, 10, 31. 9, 11, 7. कृत० 3, 21, 11. छा-

त्स० eine Einsicht in den Atman besitzen (= ब्रह्मविद् Schol.) 4, 22,

41. सर्वज्ञात्स० eine Einsicht in das Wesen aller Geschöpfe verschaf-

fend 31, 2. — Vgl. ष०, षत्स० (auch Bha. 7, 28), दुर्मेधसु (auch Bha.

18, 88), पुरु०, मन्द०, स०, सत्य०, मु०, कृि०.

मेधस iv. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, 6, 8.

मेधसाति (मेध → सा) f. etwa Andachtsäußerung, Gottesdienst; nach

den Comm. das Empfangen oder Geben des Opfers (यत्). RV. 1, 129, 4. स

धीर्मेस्तु सान्ता मेधसातो सो यम्यता 4, 37, 6. 7, 66, 6. मेधसातो सान्द्य-

कृः 94, 6. कार्त्तवो वायुमुधिषा विप्रसो मेधसातेप 8, 3, 15. गमदा वाससास्ते

गमदा मेधसातेप 8, 40, 2. 58, 1. यं हं विप्र मेधसातावो क्लिनेषु धन्या

60, 5. सूक्तसं मेधसातेप 62, 3. 16, 64, 6. 147, 5. Auffallend ist das Fehlen

des Wortes im Nāmu.; wir fassen मेधं = मेधा).

मेधा f. gaga परिधि zu P. 3, 3, 104. Vor. 4, 1. Lebensfrische, Kraft,

edler, Vermögen, Tüchtigkeit: सद्सत्यति सति मेधमयसात्सम् opas at

vras RV. 1, 18, 6. दाता सति मेधमयरीरु दुष्टरी सरः 2, 34, 7. ददृषा स-

नि यते ददृमेधमयरातेप 8, 27, 1. 9, 32, 6. वा यीयायास्मान्मखीरिन्मया मे-

धायाः VS. 5, 7, 12, 7. मेधा मेधा सत्सः RV. 9, 9, 9. — 3) Geisteskraft,

namentlich a) (die festhaltende Kraft derselben: मृतपयस्यतर्धयैर्धारा-

शक्तिः Comm.). धीधारावातो AK. 1, 1, 4, 11. H. 309) Verstand, Gedäch-

tnis; b) pl. die Ergebnisse des Verstandes: Erkenntnis, Gedanken,

sententiae; apbier a) Einzelne, Weisheit überh.; = सुषुपी u. a. v. H.

2, 2, 216. Mad. sh. 13. Hall. 2, 179. मेधा कालत्रयतिस्त्रा Bādg. zu

H. 309. ये स्त्री मेधोऽन्धवा मर्दन् इन्द्राय वृक्षः RV. 4, 38, 10. सा पुरुषस्या-

दुवते न काहर्त्सो कते मन्मत्ये मेघा 4, 103, 12. यो वो कौत्रो परित्ति-  
नैमि मेघयो 7, 104, 6. प्र मेघो गिरि भरे 5, 42, 13. मेघामि प्रीतिषि च 8,  
107, 25. कृत्तिमि पिपुत्तुरि मेघमृत्यये ज्यम 8, 6, 10. न ब्रह्म्यः कवित-  
रो न मेघो घोरितः AV. 5, 11, 4. 8, 108, 1-2. 10, 40, 2. 2. स्तेतुर्मेघा ब्र-  
ह्मते Vālm. 4, 9. ऊर्ध्व भवति पिपेय मेघाः (wo मेघाः zu vermuthen  
ist: vgl. 1, 119, 2) RV. 3, 58, 2. तं मेघो मेघावस्यस्वमामयि ययि 8, 26,  
2. रत्ना मेघामिरीपते प्यमोना मनावर्यं 63, 16. य मेघा नैपमैत्त (hierher  
oder unter Vergleichung von TS. 5, 2, 6, 4 zu 1.) TS. 3, 4, 9, 5. वाच्. म-  
नन्. वतुस्. मेघा Cat. Ba. 14, 5, 6, 2. मेघा. मनस् V.S. 4, 7, 11, 66. 32, 14, 12.  
30. 6. Taitt. Ān. 18, 42. fig. Air. Up. 5, 2 (प्रधान). नायमात्मा प्रवचनेन  
लभ्यो न मेघया न वज्रना भुतेन Kāṇḍ. 2, 23 = Muṇḍ. Up. 3, 2, 2. वज्रा  
मेघो Kaṇḍ. 74. Ind. St. 2, 98. Pān. Gṇu. 2, 6, 10. Çāṇḍ. Gṇu. 2, 7, 10.  
यद्वामेधे मेघालयसि गया रथिययधारि zu P. 2, 4, 14. तमेधियावित्  
MBh. 3, 2601. एधेमेधायमप्यक्त MBh. 3, 262. Jāṇ. 3, 74. Bhag. 10, 24. व-  
ष्टुगुणायया MBh. 3, 1808. 1254. तानि (इन्द्रियाणि) सर्वाणि संधाय मनः-  
छामि मेघया 12, 9042. यश्च भाषति स्तुतुस्तश्च गृह्णति मेघया 13, 2172.  
17, 90. धृतिवामानुषी Hariv. 4911. मेघायुक्ताम् Suca. 2, 160, 2. वेगस्ते-  
नेमेधायम्भक्त 1, 48, 8. स्मृतिमिमेधायकामि 180, 11. मेघामर्धमोसस्त्थि-  
कर 182, 2. उर्मिमेधायवल्गुदिवर्धन 378, 17. मेघाधिवलमुक्रकृत् Vālm.  
1, 6, 58. मेघामलकर 60. Vālm. Bṛh. 3, 68, 22. तेतिवल्गवमेधायवर्धन  
Dag. in Brh. Chr. 180, 4. Vgl. उर्मिध. निर्मेध. 2. न्मेध. पुरु. मित.  
मन्मेधो. — 3) die Einesicht personifiz. St. 3, 229, 6. MBh. 2, 300.  
Hariv. 7740. 9498. 14036. R. Gonn. 2, 28, 26. Pāṇ. 2, 2, 2. als Gattin  
Dharmas und Tochter Dakṣha's MBh. 1, 2578. Hariv. 12452. VP. 54.  
Bṛh. P. 4, 149, 31. Mān. P. 30, 20, 36. Eine Form der Dākṣhājāni  
in Kāmila Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 27. der Sarasvatī Wilson, Col.  
Works 2, 190. — 4) mystische Bez. des Buchstabens य Wam. Rām. Up.  
317. fig. — Nach den Comm. a) Gedächtnisse (vgl. auch Nm. 3, 19).  
b) Einesicht. — c) Opfer. — d) = धन Nasen. 3, 19; wohl wegen der Ver-  
bindung mit sinni (vgl. u. 1.).

मेघाकारं (मे + 1. कार्) adj. Gestaltskraft oder Einesicht weckend: मे-  
घाकारं विद्वंस्य प्रसाधनम् (धर्मि) RV. 10, 91, 8.

मेघाकृत् (मे + कृत्) adj. dass.; m. eine best. Gutmuspflanze, = सित-  
वर् Rājan. im CKDa.

मेघावस्य (मे + वस) m. N. pr. eines Fürsten Riān-Tan. 3, 1405.

मेघावसन (मे + वस) 1) adj. Einesicht erzeugend: तोर्वयशनुकीर्तन  
MBh. 3, 8244. — 2) N. einer Cerimonie und des dazu gehörigen Spruchs,  
wodurch bei dem Neugeborenen geistige und leibliche Fähigkeit erzeugt  
werden soll, Āy. Gṇu. 1, 113, 2. Gonn. 2, 7, 30. Çāṇḍ. Gṇu. 1, 24. Pān.  
Gṇu. 1, 16. Verz. d. B. H. No. 321. Saṁh. H. 149. Ebenso beim Jüng-  
ling Āy. Gṇu. 1, 22, 30. 26. Kaṇḍ. 10, 57.

मेघावित् (मे + वित्) m. Bein. Kāṭijāna's Tan. 2, 7, 26. H. 822.

मेघातिथि (मेघ + धृ) m. 1) N. pr. eines Kāya RV. 8, 3, 30; Vorles-  
ser von RV. 1, 42—22, 8, 1 u. a. w. Die Legende über denselben Ind. St.  
8, 36. fig. — AV. 4, 20, 6. Cat. Ba. 3, 3, 4, 16. Līp. 1, 3, 1. Pāṇ. Ba. 14, 6,  
6. 15, 10. 1. Snep. Ba. 1, 1. Hariv. 1718. VP. 448. 482. B. 12, 2. V. Va-  
ter des Kāya MBh. 12, 7298. R. in Verz. d. B. H. No. 1243. (Verz. d. Oxf.  
12. 345, 8, 20). — MBh. 3, 199. 12, 9906. 9525. Bṛh. P. 4, 10, 10. Verz. d.

Oxf. H. 60, 4, 12. 264, 6, 5. eines Sohnes des Manu Svājāśābhava Ha-  
nrv. 418. eines der 7 Welken unter Manu Svārava 487. eines Soh-  
nes des Prijavrata VP. 102. 197. Bṛh. P. 5, 1, 21. 24. 26, 25. Mān. P.  
83, 15. 17. Verz. d. Oxf. H. 60, 4, 29. — 2) N. pr. eines Gelehrten Hatt  
177. eines Scholasten des Manu Verz. d. B. H. No. 1010. Verz. d. Oxf.  
H. 265, 4, 1. 270, 6, 31. 273, 4, No. 647. 277, 4, 12. 279, 4, 17. 356, 4, 22.  
— 3) N. pr. eines Flusses MBh. 3, 16280. — 4) Papagai H. c. 194; vgl.  
मेघाविन् — Vgl. Epietismen in den Nachträgen, मेघातिथि und  
मेघातिथ.

मेघाय् (von मेघा), 0<sup>er</sup>ti schnell fassen, — begreifen (बोधययि) गया  
काण्डारि zu P. 2, 1, 27.

मेघारूढ (मे + रूढ) m. Bein. Kālidāsa's Tan. 2, 7, 26.

मेघावस्त् (von मेघा) 1) adj. einzeltig, vorständig, weise P. 5, 2, 121,  
Sch. — 2) 0<sup>er</sup>ti eine best. Pflanze, = मन्मेधियावित् Riān. im CKDa.

मेघावरं (मे + वर) m. N. pr. eines Mannes Kāṇ. 48, 55.

मेघाविक (wohl von मेघाविन्) n. N. pr. eines heiligen Badoptates  
MBh. 3, 8197.

मेघाविता (von मेघाविन्) f. Klugheit, Geschicktheit Vālm. Bṛh. 8, 13.

मेघाविन् (von मेघा) 1) adj. mit Geisteskraft ausgerüstet, vorständig,  
weise P. 5, 2, 121. Vop. 7, 29. Nasen. 3, 15. Tan. 3, 1, 7. H. 341. Mnd. n.  
201. HALL. 2, 178. याम्ययो भुक्तौ मेघा मेघाविना विवृ: AV. 4, 108,  
4. VS. 32, 14. Cat. Ba. 14, 7, 3, 41. Pān. Gṇu. 2, 4. Kaṇḍ. 89. Kāṇ. Up.  
8, 14, 2. Bhag. 18, 10. MBh. 12, 6524. 9930. R. 1, 4, 4. Spr. 145. 1174. 1639.  
2235. 2916. 3967. 4747. Māt. 7, 11 (f). Vālm. Bṛh. 5, 68, 28. Bṛh. 17,  
6. Vgl. उर्मिमेधायिन्. मेघाव. मेघाविक. — 2) m) Papagai (मेघातिथि)  
Tan. 2, 17. H. 1335. Sch. Med. — b) ein herausragendes Getränk Riān.  
im CKDa. मेघावि vollleicht nur fehlerhaft für मायवी. — c) N. pr. eines  
Brahmanen MBh. 12, 6524. 9930. eines Fürsten, Sohnes des Sunaja  
(Sutapas) und Vaters des Nṛpaṇḍāja (Purāṇḍāja), VP. 462. Verz.  
d. Oxf. H. 10, 6, 16. fig. eines Sohnes des Bhavja und eines nach ihm  
benannten Varsha Mān. P. 53, 21. fig. Bein. Vjāḍis Tan. 2, 7, 25. —  
3) f. 0<sup>er</sup> Bein. der Gemahlin Brahman's Mnd.

मेघावृत्त (मे + वृत्) n. Bez. eines best. Veda-Lieder, wohl das Lied,  
aus welchem die Worte in Āy. Gṇu. 1, 13, 2 entlehnt sind, und  
welches in den Handschriften zwischen RV. 10, 151 und 152 eingeschoben  
ist, Verz. d. Oxf. H. 398, 6, No. 144.

मेघि und मेघी s. u. मेघि.

मेघिर (von मेघा) adj. = मेघाविन् P. 5, 2, 109. Vārt. 3. Vop. 7, 92. 8.

Tan. 3, 1, 7. Varuṇ. P. 4, 25, 30. Agni 31, 2. 105, 14. 142, 11. 3, 1, 2.  
21, 4. योतनो ऽस्तेषु मेघिरः 8, 29, 2. 10, 100, 6. Indra 8, 61, 4. केव  
विद्यंस्य मेघिरः 8, 42, 2. Soma 8, 68, 4. उवाच मे वरुणो मेघिरय जि:  
सप्त नामाब्रवी विभार्ति 7, 87, 4. ययाजुवत मेघिराः 8, 42, 6. मृगिषिषो मे-  
घिरातो विपयितः 43, 19. (श्री) इन्द्रो वृषामिन्द्र इमो घिरायाम् 18, 86, 10.  
1, 11, 7. Çāṇḍ. Ç. 3, 18, 16.

मेघिष्ठ und मेघिर्यत् (von मेघा) adj. superl. und compar. m. मेघाविन्.

1. मेघ्य (von मेघा) 1) adj. a) saßig, kräftig; frisch, unversehrt: यो वि-  
रिद्यन् मेघ्ययन्तः कृष्णो वीर्यवान् AV. 5, 28, 2. 18, 4, 4. v. b) sam Opfer  
geeignet, opferreife: वृषो so v. a. durch die Dürftung, durch den Ge-



mane nicht corresponding A.E. 3, 2, 5, 3, 4, 5, 30. H. 1435. Man. j. 46. Hall. 1, 128. VS. 28, 2 (oder zu a.). मेघः) वर्षा प्रवृत्तिस्तत्सदृशो मेघो भवत्. *Att. Ba.* 2, 2, 7, 14. तस्मैहासपेयप्राप्तिं पूतो मेघो दत्तिपुण्यः. *TBa.* 1, 3, 2, 7. तस्य 2, 7, 2, 5. उरुः 6, 2, 1. *Att. Ba.* 2, 6. TS. 2, 5, 2, 1, 5, 1, 5, 1. ऊर्ध्वं च पुर्ववत्स्य नाभ्यो मेघा 4, 1, 2, 1. *Cat. Ba.* 1, 1, 5, 1, 2, 1, 4, 7, 5, 10, 9, 2, 9, 12. 12, 5, 4, 4, 6, 1. *M. S.* 5, 5, 129. 132. 6, 5, 11. 12. 11, 153. *Jñā.* 1, 194. *Spr.* 3206. *MBa.* 2, 1558, 3, 16692, 13, 155, 14, 2087. *R.* 2, 55, 32. *R. Goma.* 2, 53, 28. *Socra.* 1, 166, 12. 172, 20. 187, 19. 193, 13. 2, 442, 5. *Vism.* 1, 6, 124. *Rām.* 1, 24, 3, 31. 13, 3, 14, 31. *Kim. Nitiv.* 19, 32. *Uttarānakād.* 29, 1. *v. u. Bala.* P. 3, 1, 19. *Brahma-P.* in L.A. (II) 49, 5. मेघ-तरु *M.* 1, 92, 6, 12. मेघ्यतरु 1, 92. *Vgl.* घृ. — 2) *m. a.* Ziege, Bock. — *b)* *Acacia Catechu Willd.* — *c)* *Gerste Rān.* im *CKDa.* — *d)* *N. pr.* eines Mannes *Vilāh.* 4, 2. *Vorläufer* zu *S. 9.* 10. ein *Tvāshīra* oder *Kāya* *Ind. St.* 3, 220, b. — 3) *f. घा* *a)* *Boz.* verschiedenen für rein geltender *Pflanzen*: = *रक्तवचा Mad.* = *केतकी*, *श्रीतिष्मती*, *वज्रपुष्पी*, *ब्राह्मी*, *शेवच*, *शमी* und *मण्डूकी Rān.* im *CKDa.* — *b)* *ein best. Pigment* (*रोचना*) *Mad.* — *c)* *Boz.* einer best. *Ador. Pāñān.* 2, 8, 5, 18. — *d)* *N. pr.* eines Flusses *MBa.* 3, 14380; *vgl.* ब्रह्म.

2. मेघ (von मेघा) *adj.* *gaya* गवादि zu *P.* 5, 1, 2. = मेघारी भवः *gaya* दिगारि zu *P.* 4, 3, 54. = मेघिर. *कवि RV.* 5, 1, 12. तेन रक्तेव रुक्मेध्याः *AV.* 4, 14, 1. *VS.* 13, 51. मेघी = मेघमर्कति *gaya* दृष्टादि zu *P.* 5, 1, 66. मेघ्य *am Ende* eines comp. *gaya* कर्षादि zu *P.* 6, 2, 131. In den verschiedenen *gaya's* bei *P.* ist मेघा wohl nur Fehler für मेघ; das Fehlen des gangbaren मेघ्य = मेघार्क ist gar zu auffällig.

मेघ्या (von 1. मेघा) *f. Rahnke* (in rituellem Sinne) *Mān.* P. 38, 9, 12. मेघ्य (wie oben) n. dass. *TBa.* 1, 3, 2, 6, 6, 4, 4, 2, 1, 2, 4. *TS.* 5, 2, 4, 1. तर्क (स्त्रीपाठ) *Spr.* 3206.

मेघ्यमन्दिर (1. मेघ्य + मं) *m. N. pr.* eines Mannes *HALL* 162. मेघ्यातिथि (1. मेघ्य + थि) *m. N. pr.* eines Rāhi, eines Kāya, *Vorläufer* von *RV.* 8, 1, 9, 41—43. *RV.* 1, 36, 10. 11. 17. 8, 1, 30. 2, 40. 33, 4. 8, 43, 2. *Vilāh.* 1, 9, 3, 1. *Vgl.* *Siz.* zu *RV.* 8, 1, मेघातिथि und मेघ्यातिथि.

मेघ n. m. मेवा. मेनका (von मेना) *f. Kāg.* zu *P.* 6, 4, 120. *N. pr.* der Tochter des *Vṛsha-paṇya* *Snayp.* *Ba.* 1, 1. einer *Apasra* *HALL* 1, 88. *Vijai* beim Schol. *H. 103* (mischlich मेनिना). *MBa.* 1, 943. 2915. *fig.* 4330, 5. 2975. *Hanv.* 1783. 8483. 9446. 12474. 14165. *R.* 1, 63, 4. *fig.* *Clā.* 83, 7. 111, 4. *Vism.* 6, 15. *fig.* *Karṇa.* 28, 57. *Bala.* P. 20, 12. *Mān.* P. 106, 59. *Brahma-P.* in L.A. (II) 50, 17. *Clā.* 9, 86.

मेनकापत्नी *f. die Tochter* (श्रीतिष्मती) *der Menakā d. i. Pārvatī* *Hal.* 1, 16. *Vern.* d. *Oxf.* H. 184, 16.

मेनकाप्राणो (मे + प्राण) *m. der Gatte* der *Menakā*, der *Himavānt* *H.* 1027.

मेनकास्तु (मे + स्तु) *n. Titel* eines *Rāsaka* *Sin.* D. 203, 17. मेना 1) *f. a)* *Wald* *Nāg.* 3, 29. *Nim.* 3, 21. भोगे न मेनें यम्ये व्योमम-धायप्रेदेन्ती *RV.* 1, 62, 7. मेनें ह्य त्वादि व्योममने 2, 39, 2. उमे मेने श्रे-यमेने 3, 1, 95, 6. das westliche *Thur*: मेनमद्यश्च 121, 2. गी 10, 111, 2. *Vgl.* *घन.* — *b)* *wie andere Namen für* *Wald* *sow. n. वायु* *Nāg.* 4, 11, *wozu* *Devanāla RV.* 10, 112, 9. *istrit* und *Mīmāṇsā* *Br.*

*kührung Donnerion.* — *c)* *nach* den *Comm.* *N. pr.* eines Weibes, der Tochter des *Vṛsha-paṇya RV.* 1, 31, 2. die *Legende* a. bei *Siz.* zu d. *St. Cat.* *Ba.* 3, 3, 4, 10. *Tarr.* *Ān.* 1, 12, 3. *Lāṭy.* 1, 3, 17. *N. pr.* der Gattin des *Himavānt* *Hanv.* 941. 943. 1231. *R.* 1, 36, 14 (37, 15 *Goma*). *Ko-nias.* 1, 18. 5, 3, 5. *VP.* 84, 85, *N. 11.* *Bala.* P. 4, 7, 28. *Mān.* P. 52, 12. 31. *Pāñān.* 2, 6, 19. *Vern.* d. *Oxf.* H. 39, 4, 29. *Inscr.* in *Journal* of the *Am. Or.* S. 8, 306, *Cl.* 22. — *d)* *N. pr.* eines Flusses *MBa.* 6, 321 (*VP.* 183). — 2) *m.* Bein des *Vṛsha-paṇya* (*Vaters* der *Menā*) *Snayp.* *Ba.* 1, 1. — *मेन* *Wilson*, *Sol. Works* 1, 214 fehlerhaft für *मीन*.

मेनाता *f. Tochter* (श्री) der *Menā d. i. Pārvatī* *H.* 204.

मेनाद (मे + नाद) *adj. mā schreitend*: *m.* 1) *Ziege, Bock* *TAK.* 2, 9, 25. 3, 3, 211. *H. an.* 3, 338. *Mhd.* d. 39. — 2) *Katze* *TAK.* 2, 3, 211. *H. an.* *Mhd.* *Hia.* 83. — 3) *Pfau* *TAK.* *H. an.* *Mhd.*

मेनायम *m.* der *Gatte* (Vater) der *Menā*, der *Himavānt* *TAK.* 2, 9, 1. मेनिर् 1) *P.* 3, 2, 171. *Vārti* 1, 2. *Sch. f.* 1) *Angriffswaffe*: *Wurf- oder Schleudergeschosse*: = *वज्र* *Nāg.* 3, 20. *कलरा* मेनिर् प्रति ति मुवाति *RV.* 10, 27, 11. *कुर्या* *कुरित्सि* मेन्या मेनिर् *AV.* 2, 11, 1. 5, 4, 9, 10 (*vgl.* *TBa.* 2, 4, 3, 1). तं स्तृष्या ब्रह्मया कर्मणा मेन्या 10, 5, 15. मेनिः शतवंधा 12, 8, 16. 23. मेनिः शतवंधा भव 59. *पशु* (= *खापुष* *Comm.*) *Clā.* *Ba.* 11, 2, 4, 24. *वक्रुषामेनिमुत्स्रति* *TS.* 5, 1, 5, 3. *6. i. Kāṭy.* 19, 5. *fig.* *पशु* *adj.*: *खामिषा* *दृष्ट* *वैष्णव*: *पशुमेनिर्धनुर्धुक्ति*: (= *शक्ति* *Siz.*) *Ind.* *Ba.* 8, 24, 25. *fig.* *घृ.* *घृ.* — 2) *v. l.* *Ur* *मेना* *Nāg.* 1, 11.

मेनिता *f. N. pr.* einer Prinzessin *Rān.* *Ta.* 8, 3481. 3495. 3498. मेनुल *m. N. pr.* eines Mannes *Pravānān.* in *Vern.* d. *B. H.* 59, 11. मेनिचका und मेन्ची *f. Lavesonta alba* *Lin.* *Cambridge* bei *Wilson*. मेन्य, मेन्यति (श्रीति: सेवने) *Dairup.* 10, 9. मेन्य, मेन्यति = मेव *Dairup.* 10, 11, *v. l.*

मेम eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) *Vuṇṇ.* 181. *Mōl.* 26, 4, 637. मेमिष (vom intens. von मिष्) *adj.* in *सितमेमिष* die *Augen aufreisend*, *stier blickend* (*Comm.*) *TBa.* 3, 4, 2, 19.

मेय (von 3. मा) *adj.* *P.* 3, 1, 122. *Sch. 1)* *messbar, gemessen wordend*: *मथ्येन मुष्टिमेयेन* *so v. z.* mit einer *Hand* zu *umspannen* *Karṇa.* 5, 19. परिमं *M.* 8, 321. *ज्ञातव्यं देवायमेयमर्क्यः* *पुञ्जो नृपा*: *MBa.* 2, 1660. घृ (= *a.* auch *bes.*) *unermesslich*: *वायासया*: *MBa.* 8, 1975. *Karṇa.* 46, 12. *धमेयमप्राप*, 3, 3064, 5, 7215. — 2) *ermessbar, erkennbar* *Prān.* 112, 4. *Sin.* D. 23, 9.

मेरक 1) *m. N. pr.* eines Feindes des *Vishnu* *H.* 609. — 2) *ein mit Baumrinde gepolsterter Sitz* *Vuṇṇ.* 212.

मेरु *Ugias.* 4, 101. 4) *m. N. pr.* eines mythischen Berges aus Gold, der im Mittelpunkt *Gāmbudvīpa's* liegen soll und um den man sogar die *Gestirne* kreisen lässt, *A.E.* 1, 1, 2, 45. *H.* 1031. *Hia.* 26. *Hal.* 1, 1, 135. *fig.* मेरु: *शिखिष्यामस्तु* *agst* *Kṛṣṇa* *Bra.* 10, 28. *MBa.* 1, 1698. *fig.* 6740. 3, 11822. *fig.* 6, 204. *fig.* *Hanv.* 300. 3405. 3906. 8976. 9000. 11447. 11622. 12378. 12849. *R.* 1, 1, 32. *n.* *वक्राति* *विदेही* *पति* *रता* *धर्म* *मेहकर्मप्रा* *प्रा* 2, 40, 24. 73, 13. *Rām.* 1, 14. *Spr.* 3205. 3268. 3296. 3372. *Sēnas.* 12, 34. 37. 41. 42. 44. 45. 67. 69. 72. 13, 4. *Kim.* 5, 1. *VP.* 163. 166. *fig.* *Bala.* P. 4, 1, 44. 5, 32. 20. 2, 30. 28. 21, 7. 12. 23, 1. 3. *Mān.* P. 54, 9, 14. *Vern.* d. *Oxf.* H. 48, 4, 40. *Pāñān.* 2, 8, 84. *Cor.*

in LA. (II) 35, 1. **सौवर्णी मेरुः** unter den Dingen, von denen man keine Erfahrung hat, TARTAR. 49. **मेरु** bei ALTAUNOV bei RINNAUD, Mém. sur l'Inde 340. LAITR. ed. Calc. 137, 15, 138, 1, 147, 3 v. u. 178, 3, 318, 11, 340, 6, 352, 6. BURN. Instr. 399. Lot. de la b. I. 148, 216 (pl.), 842. fgg. Vgl. **साम्रं**, **मर्कटं** (auch MBh. 3, 11852, 11854. HANV. 9737, 12026), **सु** und **मेरु**. — b) Bez. einer best. Gattung von Tempeln (प्रासाद) VARA. Bhs. S. 56, 17. **षडभिर्महर्षद्वर्षिणो विचित्रकुक्ष्या** 30. — c) N. des Palastes der Gāndhārī, einer der Gemahlinnen Kṛṣṇa's HANV. 9832. — d) Bez. des über die andern herüherragenden Kugelhens in einem Rosenkranz: **मालमैकमादय मूत्रे संपादयेत्सुधीः । मुखे मुखं तु संगोष्ठ्य पुष्के पुष्कं तु गोष्ठ्यम् । गोपुष्कदशी कार्ष्ण्यं वा सर्पाकृतिर्भवेत् । तत्पञ्चातीपमेकालं मेरुनायाते न्यसेत् ॥** UPPATITANTRA 80 im CKDa. — e) Bez. der bei bestimmten Fingerteilungen über die andern herüherragenden Fingergelenke: **तिलो ऽङ्गुल्यस्त्रिपर्वणो मध्यमा चैकपर्वका । पर्वद्वये मध्यमाया मेरुर्नोपकारयेत् ॥** — **पर्वद्वयमामाया परिवर्तनं वै क्रमात् ॥** पर्वद्वये मध्यमायास्तत्रैकं समाह्वेत ॥ पर्वद्वये तु तर्ज्या मेरु तद्विद्धि पार्वति ॥ — **अनामामध्यमायाश्च मूलार्थं तु द्वयं दयम् । कनिष्ठायाश्च तर्ज्याश्च पर्व सुरेश्वरि ॥ अनामामध्यमायाश्च मेरुः स्याद्विषये शुभम् ।** — **अङ्गुल्येषु यक्षात् पक्षात् मेरुलङ्घने । पर्वतयिषु यक्षात् तत्सर्वं निष्कलं भवेत् ॥** (vgl. Spr. 3392, wo मेरु in dieser Bed. aufzufassen ist) TANTRAS. im CKDa. — f) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 8, 1418. eines Kākravartin VJPT. 92. — 2) f. N. pr. der Gattin Nābhi's und Mutter Rābhā's VP. 163; vgl. **मेरुवर्षी** und **म. मरुदेव**.

**मेरुक** 1) m. **Wehrwäch** CAṢṢĀ. im CKDa. — 2) N. pr. einer Gegend im N. o. von Madhjādeya VARA. Bhs. S. 14, 29.

**मेरुकल्प** (मेरु + कल्) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 113.

**मेरुकूट** (मेरु + कूट) 1) m. n. **der Gipfel des Meru** MBh. 1, 6740. —

2) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 113; vgl. **मेरुसूत्र**.

**मेरु** eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 180. Mē. an. 4, 640.

**मेरुपडा** f. eine best. Göttin H. an. 3, 184 fehlerhaft für **मेरुपडा** (st.

**मेरुपडा** ist **मेरुपडा** zu lesen).

**मेरुसल** (मेरु + तल) m. Titel eines Tantra; s. u. **गन्धाष्टक** und **मालाकार**.

**मेरुसूत्र** (मेरु + सूत्र) m. N. pr. eines Gāina Verz. d. B. H. No. 964.

— Vgl. **मेरुकूट** 2.

**मेरुड** eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 182. Mē. an. 4, 640.

**मेरुद्विस्तु** (मेरु + दु) f. Meru's Tochter P. 6, 3, 70, Vārt. 10.

BAIA. P. 5, 2, 22. — Vgl. **मेरुसूत्री**.

**मेरुदृश्य** (मेरु + दृ) adj. **der den Meru gesehen —, besucht hat** P.

3, 2, 94, Sch.

**मेरुदेवी** (मेरु + दे) f. N. pr. einer Tochter Meru's, Gattin Nābhi's und Mutter Rābhā's (einer Erscheinung Viṣṇu's) BAIA. P. 4, 3, 18, 5, 2, 22; 3, 1, 20, 4, 5. — Vgl. **मेरु** 2. und **म. मरुदेव** 2.

**मेरुधाम्** (मेरु + धा) adj. **dessen Wohnstätte der Meru ist**, Boiv. Gīva's MBh. 13, 1304.

**मेरुसू** (मेरु + सू) m. N. pr. eines Sohnes des Svayambhū Mān. P. 66, 5, 6.

**मेरुसूत्री** (मेरु + सू) f. eine Tochter des Meru P. 8, 3, 70, Vārt. 10.

v. Theil.

**मेरुष्व** (मेरु + ष्व) n. 1) **die Höhe —, der Gipfel des Meru** HANV. 12009. Verz. d. Oxf. H. 88, 9, 17. — 2) **der Himmel** H. g. 1.

**मेरुप्रभ** (मेरु + प्रभा) adj. **wie der Meru leuchtend**: वन N. pr. eines Waldes HANV. 8953. Man streiche demnach den Artikel प्रभन्व.

**मेरुप्रस्ता** (मेरु + प्र) m. Bez. einer best. voranschaulichenden Darstellung aller möglichen Combinationen eines Meistrums in Gestalt eines Meru-Berges Ind. St. 8, 192, 432—435.

**मेरुवलप्रार्दिन्** (मेरु + वल + प्र) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha VJPT. 88.

**मेरुभूत** (मेरु + भूत) m. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 355 (VP. 189).

**मेरुमर्द्र** (मेरु + मर्) m. N. pr. eines Berges BAIA. P. 5, 16, 12. VP. 168, N. 6.

**मेरुष्य** (मेरु + ष) n. Spindel COLMAN. Alg. 290.

**मेरुवर्धन** (मेरु + वर्ध) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 8, 266, 469. orrichtel ein nach ihm श्रीमेरुवर्धनस्वामिन् benanntes Heiligtum 266.

**मेरुवर्ष** (मेरु + वर्ष) n. N. eines Varsha Mān. P. 60, 7.

**मेरुव्रज** (मेरु + व्रज) n. N. pr. einer Stadt MBh. 12, 6260.

**मेरुशिखंधाकुमारभूत** m. N. pr. eines Bodhisattva VJPT. 22.

**मेरुशीर्षग** m. N. pr. eines Bodhisattva DAṢṢĀ. 2.

**मेरुसर्वाष** (मेरु + सर्) m. allgemeiner Name für die 4 letzten unter den 14 Mānu HANV. 411, 406 (wo mit der neueren Ausg. प्रथमे मेरुसर्वाषे zu lesen ist). **सर्वाषि** VP. 268, N. 8. Davon nom. abstr. **सर्वाषिता** (°सर्वाषिता die neuere Ausg.) HANV. 449.

**मेरुसुमेध** m. N. pr. eines Fürsten der Kumbhāṅga VJPT. 89.

**मेवद्विकर्षिका** (मेरु + खर् + क) Samenkapfel des Lotus) f. **die Krös** H. g. 135.

**मेल** (von मिल) 1) m. **Zusammenkunft, Verkehr**: **तस्मा यथा तेन रात्रौ मेलः** (श्रास सः) KATĀLA. 74, 860. **छातिमितयं सन् मेलं कुर्वन्तो न विनश्यति** SP. 707. — 2) f. **शा** a) **Zusammenkunft, Versammlung, Gesellschaft** H. an. 2, 507. Mān. I. 45. WILSON. Sol. Works 4, 18, 97, 105, 173, 323.

2, 164. fg. 220. fg. **मर्कान** ° PAṢĀT. 245, 4. — b) **Tonleiter**: **मेलानां विवेकः** (de scalarum variationibus AVARCA) Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 13.

— c) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 180. — 8. **मैला** auch bos.

1. **मैलक** (wie oben) m. das **Zusammentreffen, Zusammenkunft** AK. 3, 39. H. 1808. an. 2, 507. Mān. I. 45. **बहुमान्यमेलेके** KUL. su. 2, 136, 8, 24. **लोकमैलकेषु** PAṢĀT. ed. orn. 49, 17. **Dhātvas. in LA.** 66, 15. **मैलके का** sich versammeln Htt. 20, 17, 72, 17. ed. JONS. 1433. **यह** Conjunction der Planeten SŪJAN. 8, 14. Verz. d. Oxf. H. 336, 6, 6 (vgl. **मैलापका**). — Vgl. **तार**°, **वक्र**° und **नटक**° unter **नटक**.

2. **मैलक** MBh. 6, 3103, 3155 fehlerhaft für **मैलक**, wie die ed. Bomb. hat. Ist etwa auch Verz. d. Oxf. H. 339, a, 92 **मैलक** st. **मैलक** zu lesen? **मैलकलवपा** n. eine Art Salz, = **मृत्तिका**लवपा RĪĀN. im CKDa. und in NĪH. Pa. — Vgl. **तारमैलक** und **तारमृत्तिका**.

**मैलन** (von I. मिर्) n. das **Zusammentreffen, Zusammenkommen, Zusammenstoßen, Zusammenkunft, Vereinigung**: **धारिष्टिकश्च राक्षसीनो मैलनम्** KATĀLA. 39, 10. **सुरसिरस्य**° Verz. d. Oxf. H. 116, 4, 39. **पूर्वकविधिप्रय**° MĀHUR. in Ind. St. 4, 14, 81. KŪVALA. 131, 6, 1.

**मेल** f. 1) *Schulter von Schreien*, *Diste* TR. 2, 8, 27. Mss. I. 45. Hia. 212. — 2) *Augenlos* B. an. 2, 307. — 3) *die indigeflora* (नीली) AK. 2, 4, 5, 15, v. l. = **मेकलीनी** RĪdān. im CKDn. — Nach BENVY aus dem griechischen *palmar*; vgl. **मेल** auch unter **मेल**.

**मेलाम्बु** m. *Dintenfass* Hia. 212. auch f. छा Cādar. im CKDn. Wohl fehlerhaft für **मेलाम्बु**.

**मेलाम्बु** (von **मेलाम्बु**), **पते** zum *Dintenfass* werden: (यदि ता-मो **मेलाम्बु**पते **Visadvā**. 239, 1.

**मेलाम्बु** (मेल + व) *Dintenfass* TR. 2, 8, 27. Wohl m., nicht f., wie **Wrazen** (nach Cādar.) und **CKDn.** (nach G. r. i. d. n.) angeb. — क **Visdv.** 208.

**मेलाम्बु** (vom sans. von **मेल** m. *Vereinigung, Zusammenführung*: *संलग्न* **मेलाम्बु**: **मेलाम्बु** die Hdschr.) KANA zu KĪr. Cn. 4, 2, 6 (nicht gedruckt). *Conjunction* (der Planeten) Verz. d. B. H. No. 873. **मेलम्** st. dessen Verz. d. Oxf. H. 336, b, 6. — ° **मेलम्** n. **Samyodhava** 59.

**मेलाम्बु** (मे + व) f. *Dintenfass* Hia. 48.

**मेलाम्बु** m. dess. Cādar. im CKDn. Offenbar nur ein verlesenes

**मेलाम्बु**.

**मेलु** eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) **Visdv.** 182.

**मेलु** **dogh.** **Visdv.** 180. **Mel.** an. 4, 640, wo so zu lesen ist.

**मेव**, **मेवते** (सर्वे) **Dutv.** 14, 34.

**मेवार्थ** = **मेवार्थ**.

**मेयिका** und **मेयी** in **वाल** = ° **मेयिका**, ° **मेयी**.

**मेयी** f. Bez. des *Wassers* in einer formelhaften Aufzählung TS. 3, 2, 2, 1. **मेयी** v. l.

**मेय** (von **मिषु**) Nra. 3, 16. **gaga** **pahā** zu P. 3, 1, 134. Sch. zu 3, 19.

1) m. a) *Schafkopf, Widder, Schaf* (Nra. 3, 16. AK. 2, 9, 77. 3, 4, 42, 52. 29, 309. TR. 2, 9, 32. 3, 3, 439. H. 1276. an. 2, 368. Mss. sh. 21. Hal. 1, 2, 124); in der älteren Sprache auch *das Floss des Schafes* und was

daraus gemacht ist (vgl. **MEY** *pellis, succos* und lith. *malinas succos*).

**MEY** f. 43, 6. **Rudra** so genannt 31, 1. 52, 1. — 116, 16. 3, 2, 10. 86, 12.

**पोर्वान** **मेयमयस** **वीर**: 10, 27, 17. 91, 12. 106, 5. A. V. 5, 40, 2. VS. 3, 59.

19, 90. **धारण** 24, 80. TS. 7, 4, 42, 1. Cā. Bn. 2, 5, 3, 15. 3, 3, 1, 12.

7, 2, 3. KĪr. Cn. 3, 3, 6. **Snapt.** Bn. in Ind. St. 1, 38. M. 1, 136. R. Gonn.

**मेलो** f. 307. 2340. **रथमाणा** n. **वर्धते** **मेय** (v. l. für **मृग**) **गोमा-**

**गुना** 5377. **Varān.** Bm. 8. 61, 16. 86, 80. ° **मेय** **RĪdān.** 3, 325. ° **गु-**

**Pañdā** 238, 12. Verz. d. B. H. No. 897. ° **शब्दज्ञान** Verz. d. Oxf. H. 92,

b, 36. ° **कुक्षुलावक** **द्विविध** 217, a, 12. **मेयानेयो** **यक**: *weidderköpfig* **Suā.**

2, 394, 5. **मेयार्थ** Verz. d. Oxf. H. 307, b, 25. — b) der *Widder* im *Thier-*

*kreise* (oder überh. der erste *Bogen* von 30° in einem *Kreise*) AK. 1, 1,

2, 29. 3, 4, 99, 316. **TR.** 2, 8, 439. H. 116. H. an. **Med.** **BAUDHĀNA** bei

**WUNN.** N. x. 2, 368. **Sōdān.** 1, 97, 3, 18. 12. 12, 45. 46. 57. 67. 13, 6. 14,

10. **Varān.** Bm. 8. 539, 102, 1. 7. Bm. 1, 4, 5, 30. 11, 9. 20, 1. 25, 1. 27, 1.

**LAOD.** 1, 12, 20 in Ind. St. 2, 280, 282. **Snāp.** P. 3, 21, 4. **Mān.** P. 58,

75. 79. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25. 339, b, 20. **मेवादि** (v) **च** **मतेयु** 10, a,

N. 1. — °) ein best. *Heilmittel* **Mss.** — d) **मेयस्य** **कुषार्थ** **Sop.** 2, 342,

11; vgl. **मेयकुष** und **मेयकुष**: — e) Bez. eines best. *Dämons*, durch

welchen *Widder* bezogen worden: **कुमारपिमेय** **Sop.** 2, 393, 12. **कु-**

**मार्** = **स्काद**; **पि** ebenfalls ein *Grabe* (vgl. Verz. d. Oxf. H. 307,

4, 26) und zu **मेय** vgl. **मेयमेष** und **मेयानन** und **मेयस्य** oben a, 3, a. am

Ende. Es kann aber **कुमारपिमेय** auch als N. eines *Dämons* aufge-

fasst werden. — 2) f. **छा** eine *Art Kardamomen* (बुद्धि) **Cādar.** im CKDn.

— 3) f. **मेयी** a) *Schafmutter* (weil in der abgetheilten Bod. wie mss.)

**TR.** 2, 9, 24. H. 1277. **R. V.** 1, 43, 6. **मृगान्तर्ग** **मेयी**: 9, 8, 5. 86, 47, 107, 11.

**VS.** 3, 59. 24, 1. **TBa.** 1, 6, 4, 1. **Kāc.** 127. — b) *Nardostachys Jatamansi*

**Dec.** und *Dalbergia angustata* **Rozb.** **RĪdān.** im CKDn.; vgl. **कालमेयी**.

— c) v. l. für **मेयी** **TS.** 3, 2, 2, 1.

**मेयक** (von **मेय**) 1) m. eine best. *Gemüsepflanze* (बीवाषाक) **RĪdān.** im

CKDn. — 2) f. **मेयिका** *Schafmutter* **Cādar.** im CKDn. — Vgl. **कालमेयका**.

**मेयकम्बल** **मेय + क** m. ein als Überwurf dienendes *Schafesfell*

oder eine wollene *Decke* **AK.** 2, 9, 107.

**मेयकुष** **मेय + कु** m. *Cassia Tora* **Lm.** **MAHANA** in **NIGH.** Pa. —

Vgl. **मेयातिकुष**.

**मेयकुषा** **मेय + कुष** f. eine best. *Pflanze*, = **लघुमेयपञ्जी** **MADAMA** in

**NIGH.** Pa.

**मेयलोचन** **मेय + लो** m. *Cassia Tora* **Lm.** **Buivāp.** im CKDn.

**मेयलोनी** **मेय + व** f. *Odina pinnata* (खपपञ्जी) **Buivāp.** im CKDn.

**मेयवास्ति** **मेय + वा** adj. auf einem *Widder* reitend; f. ° **वास्तिनी**

N. pr. einer der *Mutter* im *Gefolge* **Skanda's** **MBu.** 9, 3635. **मेय**

od. **Bomb.**

**मेयवायणिका** **मेय + वायण** f. = **मेयपञ्जी** **RATNAM.** im CKDn.

**मेयपञ्ज** **मेय + पञ्ज** m. ein best. *Baum*, der **MBu.** 14, 1172 zu den

*कुषाणी* **राज्ञान**: gezählt wird. **Suā.** 1, 46, 15. 2, 23, 5. 347, 4. 336, 11. eine

best. *Giftpflanze* **H.** 1197. f. ° *Odina pennata* **Lm.** (खपपञ्जी) **RATNAM.**

21. **Suā.** 1, 146, 7. 11. 16. 137, 4. 138, 3. 2, 379, 9. 322, 21.

**मेयनरि** **MBu.** 1, 6988 fehlerhaft für **मेय**.

**मेयकृत** **मेय + कृत** m. N. pr. eines *Sohnes* des **Garuḍa** **MBu.** 5,

3597 nach der Lesart der od. **Bomb.**; **मेय** od. **Calc.**

**मेयातिकुष** **मेय - घति** **Ang + कु** m. *Cassia Tora* **Lm.** **RATNAM.**

im CKDn.

**मेयाउ** **मेय + व** adj. die *Hoden* eines *Widders* habend; m. **Bein.**

**Indra's** **Cādar.** bei **WILSON.** vgl. R. 1, 48, 49.

**मेयलो** f. eine best. *Pflanze*, = **अवालो**, **ह्वालालो**, **वस्तालो** **RĪdān.**

im CKDn.

**मेयाल** **मेय + घाल** m. eine best. *Pflanze*, = **वर्वा** **RĪdān.** im CKDn.

**मेयाह्व** **मेय + घा** m. *Cassia Tora* **Lm.** **RĪdān.** im CKDn.

**मेयूरा** n. **μεσογυρνα**, Bez. des 10ten *astrologischen* *Hauses* **Varān.**

**Bm.** 1, 17, 3, 9, 11, 11. 18. Verz. d. B. H. No. 880. **Ind. St.** 2, 234. 276. 3, 203.

**मेरु** (von 1. **मि**) m. n. **SIDDH.** K. 251, b, 5. m. 1) **Urin** **H.** 633. **नारी**

**मेरु** (*Urin* oder das *Urindämon*) **कुवति** **Mān.** P. 34, 34. **यैमेरु** m. *Harn-*

*verhaltung* **TS.** 8, 2, 9, 1. **KĪr.** 25, 8. **Pañdā.** Bm. 5, 10, 2. **मेरुत्त** **M.** 4,

52 ist gon. partic. praes., nicht adv. von **मेरु**, wie **Begrev** annimmt.

— 2) *krankhafter Harnfluss*, so v. a. **प्रमेरु** **AK.** 2, 6, 8, 7. **H.** 470. **Sch.** **Suā.**

1, 9, 4. 193, 16. 214, 15. 263, 12. Verz. d. B. H. No. 949. 968. Vgl. **मृ**,

**उक्ष**, **तार**, **लौ**, **भस्म**, **मखा**, **मखि**, **मधु**, **मुक्ष** und **मेरु**.

— 3) = **मेय** **WILSON.** im CKDn.

**मेक्री** **मेक** = **प्री** f. *Goldwurme* **RATNAM.** im CKDn.

मेकृन् L. N. pr. einen Flusses RV. 16, 70, 6.

मेकृन् (von 1. मिक्) 1) n. a) das männliche Glied AM. 2, 6, 9, 27. H. 610. Sn. 3, 400. Mn. n. 108. Halli. 2, 389. RV. 16, 163, 8. MBh. 6, 70, 9, 3999. 12, 9992. Suca. 1, 128, 6, 19. 202, 2. Vānī. Bṛh. S. 51, 9. ध्येयिनि मुह्यति मेकृन् प्रयेयते Vivāda. 50, 11. — b) der Mann das Horus: प्र ते निमिषि मेकृन् AV. 4, 3, 7, 11, 5. — c) Erle H. n. Mn. Suca. 1, 148, 17. Wām. 1, 7, 69. — 2) m. ein best. Baum, = मुकुक्षु Rīgā. im CKDn. — 3) f. घा = मेकिला CKDn. ohne Angabe einer best. Aut. (इति केचित्). मेकृन् (wie oben) adv. (eigentlich in Strömen) reichlich: परिम्कृन् विश्वमेकृन्नास्ति वार्दातमविः (राधः) RV. 5, 39, 1; vgl. Nir. 4, 4. शुष्मसो ये ते ध्रिवा मेकृन्ना केतुमार्गः 38, 3. गो भवत मेकृन्नायं भवत मेकृन्ना 8, 4, 21. 32, 12.

मेकृन्वात् (मेकृन् + वात् Padap.) adj. reichlich spendend RV. 2, 24, 10. 3, 49, 3.

मेकृपाट N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 339, 4, 39. — Vgl. मेदपाट.

मेकृन् (von 1. मिक् oder मेक) am Ende eines comp. harnend und an einer best. Hornkrankheit leidend; vgl. ह्नुः उदृक्; तारः, तैरः, गे-  
के, षरः, नीत्, पिष्ट, मेन, मञ्जिष्ट, मय.

मेघ (von मेघ) adj. f. ई von der Wolke stammend VS. 23, 33.

मेत्र (von मित्र) 1) adj. f. ई a) vom Freunde kommend: उम M. 9, 206. Jñā. 2, 118. — b) die Gefühle eines Freundes habend, — verrathend, wohlwollend, liebend: मेत्रो ब्राह्मणा उच्यते M. 2, 97, 6, 8, 11, 35. Bṛā. 12, 12. MBh. 1, 3840. fg. 7865. 3, 10420. 5, 2449. 13, 1564. ब्राह्मणे दारुणं नास्ति मेत्रो ब्राह्मणा उच्यते 1877. 6657. 14, 1253. Kām. Nir. 4, 29. 13, 17. Bṛā. P. 3, 27, 8. Mān. P. 20, 20. मेत्रेणोत्सव चतुरा P. 1, 32, 17 (33, 18. Goṣa.). 2, 92, 7. कथा R. Gora. 2, 1, 6. मेत्रो वृद्धिं न्यासयाम् MBh. 3, 1810. स्त मेत्रं तु भायते ये नराः स्वर्गागमिनः 13, 6816. — c) dem Mitra gehörig u. s. w. VS. 24, 8. Ait. Bṛ. 3, 26. मेत्रं वा धर्मे: वा रूपो रात्रिः TBh. 1, 7, 40, 1. मेत्रेण (क्विया) कृषते 8, 2, 3. TS. 8, 1, 2, 3. Cat. Bṛ. 3, 2, 4, 18. 5, 3, 2, 5. fg. Kitz. Cn. 5, 12, 6, 25, 2. पायुनात्काममायास्तु (so die ed. Bomb.) मेत्रं स्थानमवाधुयात् MBh. 12, 11703. मुहूर्त R. Gora. 2, 97, 27. Kumār. 7, 6. Verz. d. B. H. No. 912. — 2) m. a) ein Brahmane (der Wohlwollende vgl. u. 1, b). Tis. 2, 7, 3. H. 813. — b) eine best. Mischlingskaste M. 10, 23; vgl. मेत्रियक. — c) (ac. संधि) Bez. eines best. auf Zweizung gegründeten Bündnisses Spr. 3820. 4311. — d) Bez. des 12ten astrologischen Joga A. Rev. 3, 366. — e) After (vgl. 3, d.) Kull. zu M. 12, 72. — f) N. pr. eines gangbaren Mannsnamens, der wie चेद्र dem lateinischen Cajus entspricht: चेद्रो मेत्रापूर्वद्वये P. 2, 3, 29, Sch. 4, 3, 27. Vārti. Sch. Gārpā. zu Sāṅkhyā. 7. Kūśm. 18, 11. — g) N. pr. eines Lehrers (मोक्ष VP.) Verz. d. Oxf. H. 33, 8, N. 1. — 2) f. ई (nach indischer Auffassung f. zu मेत्रो) a) Wohlwollen, freundschaftliches Gesinnung, ein freundschaftliches Verhältniss, Freundschaft AK. 3, 6, 6, 39. H. 731. Mān. 13, 6659. द्याव मेत्रो च भूमेयुः Spr. 1812. 2633. 1198. Kām. Nir. 1, 22. 3, 22. 4, 38. Joga. 1, 22. 3, 24 (Verz. d. Oxf. H. 230, b). Lot. de la b. 1. 300. छ > MBh. 14, 1000. मेयो द्यौयु कुर्वति मेत्रोयु MBh. 4, 100. क्षवतिषु मुखेषु u. s. w. मेत्रोमोवाकुरुषु 5, 1499. Mān. P. 30, 65 (wo मेत्रो मुखे zu schreiben ist). परि मेत्रो स्थिता लपि वामस दु freundschaftliche Gesinnung Agst. R. 6, 10; 8. खलसखलानाम् Spr. 392.

790. 1260. 2409. 3143. 4431. 5147. Vānī. Bṛh. S. 78, 7. Kārnā. 61, 71. PAH. 97, 6. नाविनीतिषु वपडतः। गच्छेमेत्रोयु Mān. P. 34, 97. सत्क्रिय-  
तो मया सह मेत्रो PAH. 110, 1. 3. 248, 3. Hir. 17, 6. 8. 18, 9, v. l. pl.  
Spr. 345. Bṛā. P. 1, 19, 19. innige Verbindung (mit Unheilem): कप-  
लामोद° Mān. 32. या पदानां पदार्थोऽप्येकमिदं धर्म्यति कथ्यते PAH. 11, 6, 9. — b) das Wohlwollen personifiziert MBh. 3, 199. कुमारयो वि-  
प्रकृतुमुपकृत्या देवते Schol. PAH. 65, 3. u. s. w. eine Tochter Dakṣa's  
und Gāthā Dharm's Bṛā. P. 4, 1, 49. — c) das Nazatre Anurādha  
H. 113. — 3) f. Freundschaft: मेत्रपातमयम् Cat. Bṛ. 2, 3, 2, 12.  
Kitz. Cn. 4, 18, 19. M. 8, 118. 120. Spr. 789 (Conj.). नास्ति मेत्रं नो मेत्रेय  
नास्ति मेत्रं क्षतेः सह। नास्ति मेत्रमबोधय 4480. मुक्तां सर्वथा मेत्रं उ-  
क्तां प्रतिपालयन्म् 8334. सतो सातपथं मेत्रम् BRAHMA-P. in LA. (II) 87, 17.  
PAH. II, 47. Vor. 23, 11. Am Ende eines adj. comp.: द्यावैति मित्रो  
ताम् (स्वभरति) Mān. P. 72, 12. — b) das unter Mitra stehende Na-  
kshatra Anurādha Wam. Gōr. 35. R. 6, 86, 43. Śāṅkhyā. 8, 12, 9, 14.  
Vānī. Bṛh. S. 7, 12. 9, 3. 32, 16. 47, 18. 98, 16. Mān. P. 38, 38. Ind. St.  
5, 297. °नस्तत्र MBh. 9, 1982. °यं Gāthā. im CKDn. — c) das am frühen  
Morgen an Mitra gerichtete Gebet: कृत° adj. Bṛā. P. 1, 13, 39. Kānto  
auch zu d. gehören, aber der Schol. erklärt das Wort durch मित्रदेवस्य  
तेन्यायव्यवन्म्. — d) das unter Mitra (vgl. मित्र 1, b. am Ende) stehende  
Geschäft der Austerung: मेत्रं कर्त्तुं seine Nothdurft verrichten M. 4, 162.  
Verz. d. Oxf. H. 83, 4, 30. Anurādha. u. Rīgā. im CKDn. — e) =  
मेत्रमूत्र Ind. St. 4, 69. — f) im Veda angeblich = मित्र Friend P. 5,  
4, 86. Vārti. 1. Sch. — Vgl. उर्मत्र, मयमित्र und मेत्रो.

मेत्रक (von मेत्र) n. Freundschaft Urratanā. 97, 11.  
मेत्रकयन्त्र (मेत्र + कयन्त्र) m. N. pr. eines Mannes Bṛā. Inr. 131. fg.  
मेत्रता (von मेत्र adj.) f. Wohlwollen Hātra bei Kull. zu M. 2, 6. In  
Gōgana. zu शत्रु Spr. 4070 fehlerhaft für मित्रता.

मेत्रवर्धक (von मित्रवर्ध kapa धृमादि zu P. 4, 2, 127. °वर्धक (von  
मित्रवर्ध) v. l.

मेत्रशाखा (मेत्र + शा°) f. N. einer Schule Verz. d. Oxf. H. 270, 6, 31.

मेत्रमूत्र (मेत्र + मूत्र) n. Titel eines Sūtra Ind. St. 4, 69.

मेत्रातत्येयिका (मेत्र + तत + येयिस्) m. Bez. eines best. Gespenstes M.  
12, 72. मित्रदेवताकवाम्बिः पायुस्तेदेवतं कर्मोदयं तत्र येयितस्य तः  
Kull.

मेत्रावार्कस्पत्यं adj. dem Mitra und Bṛhaspati gehörig TBh. 1, 7, 8,  
7. Cat. Bṛ. 3, 2, 4. Kitz. Cn. 13, 3, 40.

मेत्रायण 1) m. a) oxyt. patron. von मित्र kapa नडादि zu P. 4, 1, 69.  
Fehlerhaft für मेत्रेय in der Stelle: दिवोदामस्य द्यौयदो ब्रह्मर्षिर्भिन्नु-  
नयः। मेत्रायणो (मेत्रेयो) SṚg die neuere Ausg. ततः सतो मेत्रेयास्तु ततः  
स्मृताः (H. Hav. 1789). — b) pl. N. einer Schule (nach Maitri benannt):  
मेत्रायणानामुपनिषत् Maitrī. P. Rih. °गुरुपद्वति Verz. d. Oxf. H. 409,  
No. 182. — 2) f. ई N. pr. der Mutter Pārṣa, der मेत्रायणीपुत्र ge-  
nannt wird, Bṛā. Inr. 478. Lot. de la b. 1. 489. Latz. ed. Calc. 1, 16.  
N. pr. einer Lehrerin Cōmā. Misc. Ess. I, 144. °शिक्षा Verz. d. Oxf. H.  
409, 6, No. 182. Ind. St. 4, 470. 5, 14. °विषयं (vgl. u. मेत्रवर्धकी) Verz.  
d. B. H. No. 1173. 1176. — 3) n. (विष + क्षणं) wohlwollendes Verha-  
ren, Wohlwollen: न किंस्यात्संस्कृतं मित्रायणमिति श्रुत्वा Spr. 4370. MBh.

12, 6961. NĀLA. erklärt: मैत्रं मित्रभावस्तेदेवायमे मार्गस्तत्तत्प्रयोत्; मित्रः सूर्यस्तत्त्वेदे मैत्रं तदयमे गम्यन् तच्च मित्रायोषे तत्र गतः सूर्यवाप्रायदे वि-  
निमगमाय।

मैत्रायणक adj. von मैत्रायण gaga घरीकृपादि zu P. 4, 2, 50.

मैत्रायणि Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. Vielleicht fehler-  
haft für ०णी.

मैत्रायणीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257. fg. COLBR. Misc. Ess.  
I, 17. Rufe in der Einl. zu Nil. XXIII. ०परिशिष्ट (vgl. u. मैत्रायण 2.)  
Verz. d. Oxf. H. 379, a, 15.

मैत्रायण्य m. patron. PRAVARDJA. in Verz. d. B. H. 59, 2.

मैत्रावरुण्य P. 7, 3, 22, Sch. 1) adj. f. ई von Mitra und Varuṇa her-  
stammend, denselben gehörig u. s. w.: वर्ण AV. 8, 19, 13. VR. 18, 19, 24,  
4, 27; vgl. 1, 8, 1, 5. — b) Bez. eines der fungierenden Priester (सवित्र),

des ersten Gehilfen des Hotar; auch Praçāster genannt, Âçv. Ça. 4,  
1, 6. Att. Ba. 2, 5, 6, 1. मैत्रावरुण्य (शक्ते) मैत्रावरुणः प्रातःसवने धीरति  
4. प्रयोता वा एष सोत्रकाणां यन्मैत्रावरुणः 6. TBA. 1, 8, 3, 4. TS. 6, 1, 4, 2.

Ça. Ba. 14, 5, 10. 12, 1, 9. 6. Kîrî. Ça. 6, 4, 1, 7, 1, 5. ०मुचि Verz. d. Oxf.  
H. 370, b, 31. Hiervon ein gleichlautendes adj.: यन्मैत्रावरुणो ऽनुधीरति  
तेन मैत्रावरुणाय् Pāñā. Ba. 7, 8, 5. — Vgl. शोकिल<sup>०</sup> und मित्रावरुण.

मैत्रावरुण m. der Sohn des Mitra und Varuṇa, patron. Mānḍa's  
(Agastya's) RV. ANUKA. A. K. 1, 1, 3, 23. H. 123. MBH. 3, 776. 12, 13216.  
13, 4771. Varishṭha's RV. ANUKA. MBH. 1, 6801. 9, 2385. 12, 11222.

Vālmiki's H. 846. Sch. UTTARARĀJĀ. 6, 1 (nicht Varishṭha's, wie  
Wilson meint).

मैत्रावरुणीय adj. zum Rîvîḍ Maitravaruṇa in Beziehung stehend  
Çikha. Ba. 30, 3. Schol. zu Kîrî. Ça. 8, 6, 22. u. sein Amt Sîdhu. K. zu  
P. 8, 1, 126. — Vgl. मित्रावरुणीय.

मैत्रि m. N. pr. eines Lehrers Maitrîp. 2, 3. Nach dem Schol. = मैत्रेय  
und metron. von मित्र. Nach ihm ist die Maitrîupanishad benannt.

मैत्रिक (von मित्र oder मैत्र) am Ende eines adj. Freundschaftsdienst:  
हिमार्ण्योपदेशार्कतमूत्रकृत<sup>०</sup> Pāñā. 4, 3, 120.

मैत्रिक्य (von मैत्र) adj. Gefühle der Freundschaft habend, Freund: स  
एव बन्धुः स पिता स मैत्री भवन्ती च सा (sic) | स च याता पतिः पुत्रो यः  
कृष्णवर्णं दर्शयेत् || Pāñā. 2, 8, 24. fg.

मैत्रीनाथ (मै<sup>०</sup> + नाथ) m. N. pr. eines Aachir BURN. Intr. 542.

मैत्रीबल (मै<sup>०</sup> + बल) 1) adj. dessen Macht im Wohlwollen besteht; m.  
Bein. eines Buddha TAN. 1, 1, 5. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eine In-  
carnation Çākya-muni's, HOVEN-TSANG 1, 140, 2, 140. Vāpi beim Schol.

zu H. 233, wo मैत्रीबल<sup>०</sup> zu lesen ist.

मैत्रीभाव m. = मैत्री Freundschaft: चतवो ब्राह्मणपुत्राः | परं मैत्री-  
भावमुपगमात् Pāñā. 245, 15. Verz. d. B. H. No. 908.

मैत्रेय 1) adj. ० (von मैत्री) im Wohlwollen erhellend, neben कर्तृणाप्त्वित  
als Beiw. der Sonne MBH. 3, 187. मित्रेयु सर्वभूतभयप्रेषु साधु; Schol.;

vgl. मित्रयु. — b) wohl von Maitrî herührend: मैत्रेयो (उपनिषद्) Ind.  
St. 3, 325. — 2) m. ०) proparos. patron. von मित्रयु P. 8, 4, 174. 7, 8, 2.

gaga गृथादि zu P. 4, 4, 126. HARV. 1789 मित्रेयो ऽप्य st. मैत्रायणः die  
neuere Ausg.). Kaushārava Att. B. 8, 25. Bala. P. 4, 12, 1, 19, 10. 3,  
1, 1. fg. Glāva Kūhā. Ur. 1, 12, 1. (nach dem Schol. metron. von मि-  
त्रो). — MBH. 2, 105. 3, 349. fg. 9, 337, 13, 379. fg. VP. 3. Verz. d. B.

H. No. 1113. Verz. d. Oxf. H. 34, b, N. 6. 310, a, 25. pl. PRAVARDJA. in  
Verz. d. B. H. 55, 6. HARV. 1789. SĀH. K. 185, b, 4. f. ई Gattin des  
Jāgūvāikja Ça. Ba. 14, 5, 4, 1. Ahajā Śaṇp. Ba. 1, 1. Sulabhā  
Âçv. Gāṇ. 3, 4, 4. Çikha. Gāṇ. 4, 10. AV. Pāñ. in Verz. d. B. H. 92, 6. —

WERN. Naz. 2, 392. — b) N. pr. eines Bodhisattva und zukünftigen  
Buddha's TAN. 1, 1, 24. LALIT. ed. Calc. 2, 9. 5, 6. fg. Lot. de la b. l.  
302. fg. WASHLEW 126. 130. 157. 178. — c) N. pr. des Vidyāshaka in  
Māñā. 6, 2. — d) N. pr. eines Grammatikers, = मैत्रेयस्तित COLBR.

Misc. Ess. II, 59. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 13. — e) = मैत्रेयकः कृष्ण. zu  
M. 10, 33.

मैत्रेयक 1) m. (von मैत्रेय) eine best. Mischlingsechte M. 10, 33. मैत्रेयक  
MBH.; vgl. मैत्र. — 2) f. मैत्रेयिका ० die Abstammung von Mitrāya (vgl.  
P. 8, 1, 124): मैत्रेयिकया ब्राह्मते P. 7, 3, 2, Sch. — b) ein Kampf zwischen  
Freunden (मित्रयुक्) TAN. 3, 2, 10.

मैत्रेयस्तित (मै<sup>०</sup> + र्) m. N. pr. eines Grammatikers COLBR. Misc.  
Ess. II, 9. 43. 55. WERN. Radices, Einl. II. fg. Vgl. मैत्रेयो रस्तित: Uśāval.  
zu UNĀD. 1, 85.

मैत्रेयवन (मै<sup>०</sup> + वन) n. N. pr. einer Gegend (eines Waldes) Verz. d.  
Oxf. H. 77, b, 15.

मैत्रेयसूत्र (मै<sup>०</sup> + सूत्र) m. Titel eines Sūtra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 19.

मैत्र्य (von मित्र) n. Freundschaft AK. 3, 6, 39. Vid. 274. Kāṇḍ. 65,  
171. सातपद Pāñā. IV, 70. 210, 20. Hrt. 17, 6. 23, 15. v. l.

मैथिल adj. f. ई zu Mithilā in Beziehung stehend: Sprache COLBR.  
Misc. Ess. II, 27. Brahmanen 179. Vāśāstī 256. रूतिन् MBH. 12, 3666.

R. GORR. 1, 75, 12. 3, 14, 24. LALIT. ed. Calc. 24, 18. UTTARARĀJĀ. 80, 7.  
m. ein Fürst von Mithilā MBH. 12, 3664. fg. HARV. 2113 (nach der Lesart  
der neueren Ausg.). R. 1, 33, 6 (34, 6 GORR.). 3, 53, 2. RAGH. 11, 82. 48.

pl. Bala. P. 9, 13, 27. VP. 467, N. 15. als Autoren Verz. d. Oxf. H. 95, 6,  
5. 279, a, 19. das Volk von Mithilā MĀK. P. 58, 12. f. ई Bein. der Sītā,  
Tochter Gāṇak's, Königs von Mithilā, TAN. 2, 8, 4. H. 703. R. 1, 1,  
52, 77, 38. R. GORR. 2, 104, 1, 3, 49, 55. MSON. 98. RAGH. 12, 39. 15, 87. WERN.

RĀJAT. UP. 299.

मैथिलवाचस्पति (मै<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
270, a, 20.

मैथिलमीदत्त (मै<sup>०</sup> + धी<sup>०</sup>) m. dargl. ebend.

मैथिलिक m. pl. die Bewohner von Mithilā; s. u. गो 1, 1, 2.

मैथिलेय m. metron. von मैथिली RAGH. 15, 31. 68. 16, 12.

मैत्रुं (von मित्रुना) 1) adj. f. ई ० gepaart, ein Paar verschiedener Ge-  
schlechte bildend: गान्धर्व्याः Bala. P. 4, 27, 11. — b) verwechselnd: सैषु  
मैत्रुं वा Pāñ. Gāṇ. 3, 10. — c) zur Begräbnis in Beziehung stehend:  
स्पृष्टाः die Gefühle der Weisheit beim Beschäftig KĀṆOR. 4, 2. स्त्रीषो मेतो  
च मैत्रुने M. 8, 100. दारकर्मणि मैत्रुने das mit der Begräbnis in Zusam-

monach stehende Heirathen, dieselbe besuchend 3,5. न वैधो मेधुनो धर्मो ब्रह्म so v. a. bei ihnen fand keine Begattung statt MBu. 12, 7255. 7257. वासुतं ein Kiedlungstisch, welches man beim Beischlaf anhat, M. 4, 116. — 2) n. Paarung, Begattung Nis. 8, 10. AK. 1, 1, 8, 15, 3, 4, 28, 124, 6, 4, 1. H. 538. n. 3, 401. Mnd. n. 108. HALI. 5, 52. ॐ चरु KAu. 141. वा MBu. 13, 4521. 9, 6. CAT. Ba. 10, 4, 4, 1. KAT. Ca. 2, 1, 8, 25, 4, 27. MAYRAUP. 3, 4. M. 5, 56. MBu. 4, 532, 13, 1499. Sucr. 1, 72, 9. Spr. 370. 409. क्रयक्रीत 1743. मृतं मेधुनमप्रवृत्तं 2344. 5275. Wilson, Sel. Works 1, 286. Verz. d. B. H. No. 903. ॐ चरु MBu. 13, 1516. ॐ चरु KAu. 141. वा MBu. 13, 4521. गम् 4870. ०गतं im Beischlaf begriffen 1, 3812. ०गमन Sucr. 1, 317, 4. मेधुनमेति Varām. Bgu. S. 45, 12. य चास्ते ०मवृ Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 23. मेधुनयोपचक्रतुः R. 1, 37, 5. मेधुनयोपचक्रतुः R. Gonn. 4, 38, 7. विदग्धमेधुनोपागमम् Sucr. 1, 80, 5. यत्र मेधुनेरिधिः प्रज्ञाः Buia. P. 3, 21, 1. त एव लालुपतया मेधुनायामिदं 20, 28. मेधुनं तु समातेव्यं पुंसि योषिति वा M. 11, 174. 67. मेधुनायामित, धति ° Sucr. 1, 263, 6. 290, 12. Cīāṅg. Sām. 1, 6, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. धा): संतुत ° HARIV. 1365. स्पृष्टमेधुना M. 8, 205. संस्पृष्ट ° Jāṅ. 4, 135. यक्तपुरुषात् ° Kull. zu M. 5, 160. मेधुन = संगति, संगत, संवन्ध Vereinigung, Verbindung AK. 3, 4, 28, 124. H. an. Mnd. HALI.

मेधुनधर्मिन् ति ° घ °) adj. der Begattung fröhndend, sich begattend Buia. P. 8, 6, 10.

मेधुनिक adj. = मेधुनिन् am Ende eines comp.: ब्राह्म ° MBu. 7, 304; vgl. ब्राह्मदिने मेधुनप्राप्याश्रितम् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 43. fg.

मेधुनिका (von मेधुन) f. Verschönerung P. 4, 3, 125.

मेधुनिन् (wie oben 1) adj. den Beischlaf vollziehend M. 5, 144. संघ्या ° Mān. P. 51, 101. Vgl. दिवा °. — 2) m. Ardea alba (vgl. कामिन्) H. c. 193.

मेधुन्य (wie oben) adj. die Begattung zum Zweck habend: गान्धर्वो विवाहः M. 3, 39. Buia. P. 5, 5, 7.

मेधातिथि adj. zu Modhātīthi in Beziehung stehend Cīāṅg. Ca. 11, 7, 3. Nis. 8, 32. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, a. Pāṇāv. Ba. 14, 6, 6. Litz. 7, 4, 1.

मेधावर्त्त (von मेधाविन्) m. der Sohn eines weisen Mannes P. 8, 4, 161. Sch. मेधावर्त्त (wie oben) n. Klugheit, Weisheit gaṇa मेधावर्त्त zu P. 5, 4, 133.

मेध्यातिथि (von मेध्यातिथि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

मेनाकं m. 1) N. pr. eines Berges; nach der Sage ein Sohn Himavant's von der Menā (Menākā), der, als Indra alle Berge der Flügel beraubte, allein die seinen behielt, Tax. 2, 3, 2. H. 1028. Taitt. Ān. 1, 31, 2. मेनार्गं v. l.). AV. PARIG. in Verz. d. B. H. 93, 10 v. u. MBu. 2, 99, 66. 3, 999. 8361. 10820. 11057. 11540. 6, 327, 13, 1745. HARIV. 941. fg. 9800. 11621. 12398. 12600. R. 1, 3, 27, 4, 44, 37, 5, 49, 27, 6, 86, 41. Kūṣāṇ. 1, 20. Kāṭhā. 54, 16. Buia. P. 8, 19, 16. Mān. P. 53, 18, 57, 13. VP. 85, N. 11. 180, N. 3. ॐ स्वस्वम् f. Beiw. der Pārvatī H. 204. — 2) N. pr. eines Dātija HARIV. 12933, nach der Lesart der neueren Ausg. und bei Langlois; व्याप्रातं die ältere Ausg.

मेनार्गं s. u. मेनाक 1.

मेनार्स (von मीन) m. Fischer (Comm.) VS. 30, 16.

मेनिक (wie oben) m. dass. P. 4, 4, 23, Sch.

मेनेय m. pl. N. pr. einer Völkerschaft: धतिक्रम्य महामेनेयानाम- V. Thell.

मेनेये निगमे यतु योऽनेयुः LALIT. ed. Calc. 277, 7.

मेन्द् m. N. pr. eines Affen MBu. 2, 1122. 3, 16118. 16367. R. 1, 16, 18, 4, 25, 23. 39, 30. 8, 4, 6. 24, 35. WERN. RIMAT. Ur. 306. von Kṛṣṇa besetzt H. 220. HARIV. 2360. 9802. ॐ मर्दन Bein. Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's H. 221. Sch. ॐ मेन्द् desgl. CKDa. und Wilson angeblich nach H.

मेनत् m. patron. von मितत P. 4, 1, 180.

मेनतायनं m. doagl. gaṇa चउदि zu P. 4, 1, 99.

मेनतायनि m. doagl. P. 4, 1, 150.

मेव adj. f. ३ zum Berge Meru gehörig: रत्नस्थलो Pārā. 101, 9.

मेवावण m. N. pr. eines Asura: ॐ चरित्र MACC. Coll. 1, 97; vgl. 218.

329. Ueberall मेवावन.

मेरेय m. ein Stoff, der Loxico-graphen kennen nur das n.) ein aus Zucker und andern Stöcken bereitetes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 43. Taitt. 2, 10, 1. H. 904. HALI. 2, 175. P. 8, 2, 70. MBu. 4, 2364. 14, 3682. 15, 21. HARIV. 8419. R. 1, 53, 2 (m. pl.). 2, 91, 15. 65. 4, 33, 2 (pl.). Sucr. 1, 70, 10. 190, 11 (m.). 2, 77, 3. 99, 16. Vism. 4, 7, 40. Rīā-Tan. 4, 434. 5, 866. Buia. P. 3, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 4. मेरेय धातुकोष्पगुडधान्याल-संस्कृतम् (धान्यालसंस्कृतम् CKDa.) Mādhava bei Aupracet, HALI. Ind. गुडमेरेयः P. 8, 2, 70. Sch. मेरेय ° ebend. Buia. P. 8, 1, 59.

मेरेयक m. 1) dass. MBu. 7, 2510. मेरेयकायूय ° ed. Bomb. — 2) eine best. Mischlingskake MBu. 13, 252. मेरेयक M.

मेल्न्द m. Diene CKDa. mit Anführung einer Stelle aus Varāṇsī's PATTAKAUMUD.

मेयधान्य (von 1. मिश्रधान्य) n. ein aus mancherlei Körnerfrüchten gemischtes Gericht KAu. 11, 10. 22. 24. 46. 133.

मेरिक (von मेरु) adj. den krankhaften Harnfluss betreffend Sucr. 1, 9, 15.

मेक (von 1. मुच 1) n. ein abgezogenes Fell: कदलीमृगमेकाणि MBu. 2, 1743. = खनिन Schol. Vgl. निर्मेक. — 2) f. मेकौ Naṣṭi Nāṣṭi. 1, 7.

धन्वं व्रतं संवितुर्मेकागोत्तु RV. 2, 38, 3.

मेकलिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 135, 4, 1.

मेकत् (von 1. मुच) nom. sg. der da Wst, abträgt (eine Schuld): भव-स्थण्य मेकत्: सत्पुत्राः पुत्रियो कृताः Sucr. 1, 317, 17. — Vgl. मृतस्य °.

मेकाच्य (wie oben) adj. 1) zu befreien, frei zu lassen: न शत्रुघ्नोपा-पन्नो मेकाच्यो बध्यतो गतः MBu. 8, 1496. Kāṭhā. 56, 19. MĀY. 9, 1, 1. — 2) führen zu lassen, herauszugeben, auszuliefern: उपविशतस्य मे-

काच्यं धायिः Jāṅ. 2, 62. zu erlassen, worauf man zu verzichten hat: तेनार्धवृद्धिमेकाच्यः M. 8, 150. — 3) zu schlendern: मत्तव्यमेतं मेका-

च्यो ॐ भवेच्छः MBu. 1, 5290. ध्वयति न मेकाच्यो सा (मदा) 7, 3811.

n. मेकाच्यं व्यापत्तं पितरं प्रति Mān. P. 132, 30.

मेल् 1) मेलाते s. u. dem desid. von 1. मुच 2) मेलायति, ॐ s. u. मेलाय.

मेलात (von मेल् 1. m. 1) das Freiwerden, Befreiung: स सर्वेषां उपि मेलाय (sieh zu befreien) शिष्यान्सर्वान्मेलाय । याक् क्त्वा मेलायश्चैवा-

MBu. 1, 5301. 5, 5957. पञ्चरात्राः युकादयः । लब्धमेलातः Rām. 17, 30. जनन्या रत्नमेलात ॐ मेलायै तव याचिः R. 6, 10, 27. MĀY. 49, 12.

खदस्य Varām. Bgu. S. 98, 14. मृतस्यजनन्योले Rīā-Tan. 4, 480. Pāṇāv. 109, 11. ताम्यो मेलायस्य यदि — न स्यात् Mān. 62. निर्याय MBu. P. 1, 8, 49. धर्षं चाप्यकरोत्तमेलायै तस्य वक्ष्याः (gen. st. abl.) MBu.

9, 2081. धन्यम् ° Varām. Bgu. S. 48, 61. Pāṇāv. 109, 9. ॐ मेलाय ° BRAG.

7.28. सर्वसुखलत् M. 1, 1, 321. व्याधिं Sucr. 1, 74, 11. तप्यं Hls. 187.  
देक् Kāṭhā. 5, 189. मैम ७, 79. मय्यु Spr. 752. — 2) Befreiung von  
allen Banden der Welt, Erlösung A.K. 1, 1, 4, 16. Tan. 1, 1, 122. H. 75.  
ad. 2, 869. Mnd. sh. 22. HALL. 1, 124. ससातोमस्तित्वधन्यलुः Cve-  
rict. Up. 6, 16. MATTHEW. 6, 30. 21. M. 1, 114. 6, 35. Egd. Bha. 5, 22, 16.  
30. MBu. 1, 6125. Kap. 8, 1, 18. Nīlā. 31. Egd. Kap. 1, 5, 7, 2, 3. Bīdar.  
1, 1. TATTVA. 8. 48. धर्मयत्नामतात्तापाम् Ragh. 10, 85. Spr. 1316. Egd.  
Varāṇ. Bḥ. 25, 18. BRAHMA-P. in LA. (II) 48, 13. WERNER, Rīmat. Up.  
327. Egd. 349. ०कृ 330. Spr. 223. Dvāṭa. in LA. 83, 15. ०पूर्वो 85, 9.  
Vorz. d. Oxf. H. 91, 6, 6. 228, a, N. ०योग 17, a, 37. मेल = मति Tod H.  
an. — 3) Bez. bestimmter zur Erlösung führender Gesänge Jāś. 3, 114.  
— 4) in der Astr. Befreiung des verdunkelten (verschleierten) Gestirns,  
Ende einer Finsternis Śūdra. 4, 14. 16. 5, 14. 16. 6, 4. 7. 18. 22. Varāṇ.  
Bḥ. S. 2, c. 5, 81. Egd. — 5) das Sichablassen, Abfallen, Herabfallen:  
गमं Geburt des Fötus Varāṇ. Bḥ. S. 17. कपयलामर्मरप्रमोताः Ku-  
māra. 3, 81. शम्भुनिवृत् ० ein Erguss Varāṇ. Bḥ. S. 9, 29. — 6) das Lösen:  
ध्वनलवणीमेतितमुक Mnd. 97. प्रम ० Lösung einer Frage Kāṭhā. 3.  
35. — 7) das Fliesenlassen: धस्यु ० das Vergessen von Thronen Mān.  
P. 109, 13. रक्त ० das Blutlassen Sucr. 1, 331, 10. — 8) das Auslassen:  
शा ० eines Fluchs R. 1, 40, 3 (80, 3 Gonn.). das Schleiern, Abziehen,  
Werfen; = मोचन H. an. Mnd. नारामपास्तस्य MBu. 1, 345. शर ० R. 1,  
76, 16. Bala. P. 8, 11, 32. मय्येव योग्यस्तव धामोमेतः ad Cā. 54. धयाङ्क  
Bha. P. 2, 1, 31. das Streuen, Ausstreuen: लत ० Kumāra. 7, 80. Kāṭhā.  
50, 138. 140. — 9) ein best. Baum H. an. 2, 569. HALL. 5, 26. = मुञ्जक  
A.K. 2, 4, 2, 20. H. an. 2, 13. Mnd. — Vgl. निर्मेल, परि, प्र, प्रति,  
सिरा ० मेल, मौलक.

मेलक 1) am Ende eines adj. comp. = मेल 2. A.K. 2, 7, 57. H. 1382.  
— 3) m. ein best. Baum, = मेल 9. Mnd. k. 30. Rīān. im CKDa. Va-  
nā. Bḥ. S. 54, 113. Sucr. 2, 258, 16. 469, 1. शेत ० 36, 20. — 3) nom.  
ag. (von मेलण् der da abläßt, abbinde, frei macht: धर्मचितानो संघाता  
(धर्मादीनी Schol.) संघितानां च मेलकः M. 8, 342.

मेलण (von मेलण् 1) adj. befreiend, erlösend Vorz. d. Oxf. H. 89, a.  
25. — 2) n. a) das Lösen: पाश ० Pāśat. 143, 6. ग्रन्थि ० Kull. zu M. 9,  
27. — b) das Befreien, Erretten: प्रतोः Spr. 2738. Mānā. 105, 19.  
शतवेदः (abl.) MBu. 15, 1085. das Freilassen, Lawfenlassen (eines  
Verbrechers) M. 9, 349. — c) das Fahrenlassen, Aufgeben: प्राण ० Pāś-  
āt. 110, 9. das im-Stich-Lassen: कोयस्य Spr. 59, v. l. — d) das  
Fliesenlassen: रक्त ० das Blutlassen Sucr. 1, 46, 8. 322, 2. 2, 28, 5. Mī-  
lav. 02. सिराणाम् Sucr. 2, 325, 2.

मेलणीय (wie oben) adj. fahren zu lassen, aufzugeben, zu vernach-  
lässigen: पापा बुद्धिरियं रातो देवनायि कृता यदि । तयापि मेलणीयी  
यै नैव बुद्धिमतां मेव ॥ R. Gonn. 2, 20, 10. ध ० uncermidlich: धो-  
मणीयं देवं हि भावि मता MBu. 1, 6109.

मेलतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Vorz. d. Oxf. 66, 63, 87, a, 12, 70,  
a, 6. 73, 6, 29.

मेलदा मेल + दा von 1. दा) f. N. pr. einer frommen Büsserin Ka-  
rāṭa. 37, 238.

मेलदेव (मेल + देव) m. Bein, des HIOUEN-TSANG, den ihm die An-

hänger des HINAJĀNA geben, Vie de HIOUEN-TSANG 248.

मेलदाह (मेल + दाह) n. das Thor zur Erlösung, Beiw. der Sonne  
MBu. 3, 186.

मेलधर्म (मेल + धर्म) m. Bestimmungen in Betreff der Erlösung:  
० धर्मसक MBu. 12, 18080. ० धर्म ० oder kuraweg Mेलधर्म Titel einer Ab-  
theilung des 12ten Buches im Mahābhārata (von Adhja 174 bis  
zum Schluß). Mेलधर्मार्थद्वयिका Titel eines Commentars dazu Vorz.  
d. B. H. 106.

मेलपुरी (मेल + पुर) f. die Stadt der Erlösung, Bein. der Stadt Kāṭhā  
Vorz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534.

मेलमकुरियिध (मेल + म - प - प) f. die grosse Versammlung der Er-  
lösung, Bez. der grossen Kirchenversammlungen bei den Buddhisten  
HIOUEN-TSANG 1, 38. 41. 232. Vie de HIOUEN-TSANG 113. 205. Kōppen  
1, 580. 2, 115.

मेलमार्ग (मेल + मार्ग) m. der Weg zur Erlösung, Titel eines Gāna-  
Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282.

मेलण् (von मेल), मौल्यति Dvāṭa. 33, 57. 1) auflösen, auflösen  
Sucr. 1, 18, 8. ablösen, herausziehen: उत्सुके गार्कपत्यात् Att. Bn. 7, 7.  
— 2) Jmd befreien von, aus (abl.) Jāś. 2, 300. सर्वपापिभ्यः Bha. 18, 66,  
v. l. MBu. 1, 390. सर्वसत्तात् 1915. शाप्यात् 2084. शम्भो मलमुक्त 3917.  
रतसात् 5955. 7878. 3, 2290. 4, 1087. 16, 116. Mān. P. 66, 14. WERNER,  
Rīmat. Up. 343. mod. मेलमयधम् MBu. 1, 5301. R. Gonn. 1, 64, 10. 11. मो-  
लित MBu. 1, 7879. HARV. 9059 (मोलित st. मोलित् die neuere Ausg.).  
Mir. 268, 2. befreien, erlösen in philos. Sinne HARV. 14349. Egd. शी-  
त्मानं मेलयतः sich befreiend, zur Erlösung gelangend Vorz. d. Oxf. H.  
269, a, 30. 27. — 3) Etwas von Jmd befreien so v. a. Jmd (abl.) Etwas  
entbinden: क्रोडावृत्त न शय्यति (d. i. शय्याः इति व्यपदेशेन मेलितः ।  
मलेन्द्रेण मक्यादेो पारिजातस्ततः (so die neuere Ausg.: ततः ० रुद्रात्)  
पुरा ॥ HARV. 7187. — 4) fließen lassen: शोणितम् Blut lassen Sucr.  
1, 46, 2. — 5) Schleiern, werfen Dvāṭa.

— धा = धामोतण.

— परि Jmd befreien MBu. 4, 443. Spr. 608, v. l. (Th. I, S. 320). —  
Vgl. परिमेतण.

— प्र = प्रमोतण.

— संप्र mod. frei machen für sich, sich schorn: एवं सर्वं विदित्वा वै  
पस्तह्नमवृत्ततः । संप्रमोतये सर्वान्स्थानः (= पथः) MBu. 11, 124. ध्या-  
नसिमागमोत्पत्तेरिति किं तु ऊर्ध्वमार्गमेव प्रापयति Nīlān.

— प्रति = प्रतिमोतण.

— वि Jmd befreien MBu. 1, 7880. 13, 186. 14, 2421. — Vgl. विमोतण,  
विमोतिन्.

— सम् dass. MBu. 8, 1951.

मेलतलद्विभिलास (मेल - ल - वि) m. N. pr. eines Tempels Vorz.  
d. Oxf. H. 71, 6, 27.

मेलवत् (von मेल) adj. mit der Erlösung —, mit der Seligkeit ver-  
bunden Mān. P. 23, 21.

मेलविशक (मेल + विश) n. die zwanzig Sprüche der Erlösung, Bez.  
der Vorse HARV. 14348. Egd. 14346 (मेल ० die ältere Ausg.). ० स्तोत्र  
Vorz. d. B. H. No. 481.

मोक्षशास्त्र (मोक्ष + शास्त्र) n. die Lehre von der Erlösung: वैष्णवाद् Ind. St. 2, 71.

मोक्षसाधन (मोक्ष + साधन) n. Mittel zur Erlösung Ind. St. 2, 95. — Vgl. मोक्षोपाय.

मोक्षार्थ (von मोक्ष), ०स्ते zur Erlösung werden: मोक्षार्थे च संसारः कुलार्थे Verz. d. Oxf. H. 91, a, 22.

मोक्षिन् (von मोक्ष 1.) adj. nach der Erlösung strebend MBu. 1, 305. 3, 1128. 5, 1312. 12, 535. 11976. Märk. P. 106, 58. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 4. erlöst Weber, Rāmāt. Up. 329. 332. wo धर्मो भूत्वा मोक्षो भवति zu lösen ist.

मोक्षोपाय (मोक्ष + उपाय) m. Mittel zur Erlösung H. 77. Hariv. 14343. Verz. d. Oxf. H. 27, b, No. 70. 354, a, 18. a sage, a saint, a devoted Wilson angeblich nach H. 77.

मोक्ष्य (von मोक्ष्य) adj. zu befreien, zu retten Hariv. 9398.

मोक्ष m. Wasserpocken Hia. 142.

मोक्ष्य (von 1. मुक्ष्) 1) adj. f. झा eitel, zwecklos, fruchtlos, vergeblich AK.

3, 2, 31. H. 1816. an. 2, 51. Mnd. gh. 4. Halā. 4, 75. पक्षिकेते सत्यमित्तव मोक्ष्य RV. 10, 55, 6. पटुलं का धर्तुं मोक्ष्यतेतु hat Nichts zu bedeuten 165, 1. मोक्ष्यमर्षं विन्दते धर्मचिन्ता: 117, 6 (vgl. MBu. 5, 887). Cat. B. 3, 5, 4, 3. मोक्षस्त एव कश्चययास मोगर: Ait. B. 8, 21. मोक्षं रक्तं दित्तयापमम् M. 9, 50. मोक्षया मोक्षकर्मणो मोक्षज्ञाना: Bnag. 0, 12. MBu.

1, 4381. बाष्प 14, 2445. R. 1, 76, 8. 6, 80, 35. R. Gorn. 2, 74, 29. 85, 16. 1, 4381. 5, 15, 21. Hariv. 10761. Spr. 801. 1372. 4768. मोक्षो: क्रिया:

सर्वा भवन्त्येव गतयुय: Sugr. 1, 117, 12. Ragh. 11, 39. 14, 65. Megh. 6. Katha. 18, 126. 33, 86. 36, 134. 40, 196. Rāgā-Tar. 3, 466. Būg. P. 3, 13, 14. 7, 13, 29. मोक्ष्य adv.:

यदि मोक्षं देवा धर्म्यते RV. 7, 104, 4. Cat. B. 3, 2, 4, 6. मोक्षं पाथं स त्रिवर्ति Bnag. 3, 16. R. Gorn. 1, 77, 12. Spr. 3099. मोक्षस्तस्मिन् ohne Grund lachend Ind. St. 3, 466. मोक्ष = स्त्री

Mnd. = स्त्री H. an. Vgl. धर्म्या, wo noch hinzugefügt werden konnte धर्मोपातिवि ein Gast, der nicht vergeblich kommt, MBu. 7, 2759. — 2)

m. Einfriedigung, Hecke, Zaun Candam. im ÇKDn.; vgl. मोक्षालि. — 3) f. झा Bignonia suaveolens AK. 2, 4, 3, 35. H. an. Mnd. eine best. Pflanze, deren Same gegen Eingeweidewürmer gebraucht wird (विडङ्ग).

Candam. im ÇKDn.; vgl. धर्मोपा.

मोक्षता (von मोक्ष) f. das Erlössein, Vergeltungsein: नहि दिव्यानां कीर्त्य भवति मोक्षताम् Katha. 69, 100.

मोक्षयुष्मा (मोक्ष + युष्मन्) adj. f. unfruchtbar Rāgān. im ÇKDn.

मोक्षी (von मोक्ष, adv. mit कृष् machen, das Etwas vergeblich ist, verstehen Megh. 41. Kūṣāra. 3, 9. mit मू zwecklos, — vergeblich werden: स दृष्ट्वा बाणवर्षं मोक्षितम् vereitelt MBu. 3, 1588.

मोक्षालि m. = मोक्ष 2. Hia. 98.

मोक्ष m. Moringa pterygosperma Gaertn. H. an. 2, 59. Mnd. K. n. MBu. 3, 1156. Wohl auch Musa sapientum Sugr. 2, 173, 2. Hiden-Phrasa 1, 92. 187 (hier könnte auch मोक्ष gemeint sein). f. झा = कदली, रम्भा Musa sapientum AK. 2, 4, 4, 1. Tris. 3, 3, 77. H. 1130. H. an. Mnd. Halā. 2, 27. neben कदली Pāṇā. 2, 13, 11. die Baumvollenstaude AK. 2, 4, 2, 27. Tris. H. an. Mnd. die Indigopflanze Rāgān. im ÇKDn. f. ई

Hingtoha repens Ratnam. im ÇKDn. n. Banane (die Frucht) AK. 3, 6, 3, 30, v. l. Vāg. 4, 6, 120. — Vgl. धर्ममोक्ष, क्षिमोक्षी, मोक्ष.

मोक्ष 1) adj. (vom caus. von 1. मुक्ष्) a) befreiend, erlösend Mnd. K. 140. भवकथ्यैक Pāṇā. 4, 3, 20. — b) = विरगिन् von alle Liden-schaften aufgegeben hat H. an. 3, 34. Mnd. — 2) m. = मोक्ष Moringa pterygosperma Gaertn. AK. 2, 4, 4, 1. H. 1134. H. an. Mnd. Musa sapientum H. an. Mnd.; vgl. कीर्त्त. = मोक्ष (d. l. मुक्षक) H. an. = मुक्षक Rāgān. im ÇKDn. — 3) f. मोक्षिका eine best. Pflanze, wohl Musa sapientum; s. u. तार 2, a. am Ende und vgl. क्षिल.

मोक्ष (vom caus. von 1. मुक्ष्) 1) adj. f. ई a) befreiend von: निक्षिप्ता-च Būg. P. 6, 13, 33. भव Gtr. 1, 21. — b) schließend: रत्नोपाक-

सायकमोचने लोचने Gtr. 12, 19. नीलनिलममोचनं लोचनम् 10, 14. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = काण्डकारी Euphorbia im ÇKDn. मोक्षिनी Wu-

son in der 2ten Aufl. — 3) n. nom. act. zur Erklärung von मुक्षि, मु-

क्षि, मूल Nā. 5, 19, 6, 1. s. a) das Lösen, Abspannen: रूष Ç MBu. 5, 3018. — b) das Befrei, Freilassen, Loslassen Daṣar. im Buv. Chr. 198, 10.

Çar. in LA. (II) 33, 14. (उम्बम्) धर्मार्थं काराकृतमोचनम् Schol. zu Nāṣu. 22, 58. रूष Ç das Befrei von einer Schuld, das Abtragen einer Schuld für Jmd. Mtr. 268, 9. das Loswerden einer Schuld; s. क्षयमोक्ष-

तीर्थ in den Nachrichten. — c) das Entlassen, Freilassen: इन्द्रिय (des Samens) Gou. 3, 1, 12. — Vgl. कपाल, गर्भ, चीर (in den Nach-

tragen), पिता.

मोक्षयूक (मो + य) Filter Vutr. 209.

मोक्षिका (von मोक्षिनी) f. N. pr. eines Frauenzimmers Katha. 10, 140. — Vgl. धर्म.

मोक्षिनी (मोक्ष + नि) m. = मोक्ष Rāgān. im ÇKDn. u. dem letzten W.

मोक्षीन् (vom caus. von 1. मुक्ष्) adj. freizulassen, loszulassen Pāṇā. 202, 5.

मोक्षित्य (wie oben) nom. ag. der da befreit, — freidast Kull. zu M. 8, 345.

मोक्षित्य (wie oben) adj. zu befreien Mālav. 9, 1 (मोक्षित्य v. l.). ver-mittelt Jmd (instr.) von Jmd (instr.) in Freiheit gesetzt werden können (m. l. मोक्षित्य v. l.).

मोक्षस (मोक्ष + रस) m. das Harz der Gossampinus Rumphii Sch. & Endl. Rāgān. im ÇKDn. Sugr. 1, 141, 7. 2, 76, 19. 439, 7. Çāṇa. 2, 1, 24. 2, 40.

मोक्षसार (मोक्ष + सार) m. dass. Rāgān. im ÇKDn. u. मोक्षर.

मोक्षलाव und मोक्षसु m. dass. obend.

मोक्षट (von मोक्ष) m. 1) das Mark der Banane, = कदलीमर्ष H. an. 3, 169. Korn der Banane, = रम्भास्थ Mnd. l. 53. — 2) Nigella indica Roob. — 3) Sandel H. an. Mnd.

मोक्ष f. क्षिल.

मोक्षिक m. Gerber, Schuhmacher Vutr. 97.

मोक्षित्य m. = मोक्षित्य.

मोक्षिन् (von 1. मुक्ष्) adj. befreiend; s. धर्ममोक्षिनी. मोक्षिनी bei Wilson fehlerhaft für मोक्षिनी.

मोक्ष्य (wie oben) adj. 1) frei zu lassen Jidā. 2, 168. Ç Ç Ragh. 3, 65. — 2) herauszugeben, zurückzugeben: क्षाधि Jidā. 2, 61.

मोक्षकेशिन् s. u. मुक्ष.



**मेढक** (von मुद् 1) m. n. *Kugeln, Pille*; m. Verz. d. B. H. 283, 13 v. u. **मेढक नेत्ररोगापाम्** eine Pille gegen Augenübel Verz. d. Oxf. H. 234, 6, 31. Vgl. **मेदक**. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — 3) f.  $\frac{1}{2}$  N. einer Rägiti CKDa. und Wilson angeblich nach Hall. — 4) n. ein gebrochtes, zusammengelegtes Blatt. **दिगुणमुद्रमेढक** पित्त-ब्राह्मणचामपाश्च दद्यात् **Çaḍḍhapaṇḍagatantra** im CKDa. = पित्तदानार्थ-दिगुणमुद्रमुद्रयम् CKDa. Vgl. u. नीवि 1. am Ende.

**मेढन** (wie oben) 1) adj. zerknickend, zerbrechend, Jmd. den Garauus machend; s. गल. — 2) m. Wind Rīān. im CKDa. — 3) n. das Knicken, Brechen Schol. zu Kīra. Ça. 7, 3, 21. 26, 3, s. सस्यमेढन Ind. St. 1, 235, N. 3. गल. das Brechen —, Umdrehen des Genicks Çuk. in LA. (II) 36, s. ohne Gal dass, oder uober. das Garauusmachen: वसतसेनामेढना नाम खट्वामे ऽदुः **Maśin** 135, s. Vgl. घुङ्कुलि, welches wohl das Knacken mit den Fingern bezeichnet.

**मेढनक** (von मेढन) n. 1) das Garauusmachen: रङ्गे खलु मेढनकलाकु-शलद्यापाम् मरुटमेढनकम् । 2) केतिलवेन चकार **Kṛandam** 37. — 2) ein best. Meßrun, 4 Mal = ebend. und **COLER. Misc. Ess. II**, 160 (VII, 29).

**मेढा** f. *Sida cordifolia* Rīān. im CKDa.

**मेढा** s. कर्पा.

**मेढायित** n. das Sichoffenbaren der Zuneigung in Abwesenheit des Geliebten bei Gegenständen oder Anlässen, die an ihn erinnern, **Bu-  
rata** bei Hall, Einl. zu Daḡar. S. 20 und beim Schol. zu Naḡod. 2, 55. Daḡar. 2, 37. Sīn. D. 141. 125. इष्टय कथंदा भाववृत्तयम् **Pratāpa** 56, a. 4. H. 508.

**मेढ** m. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 327, 6, No. 775.

**मेढक** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, 6, 5.

**मेढा** m. 1) getrocknetes Obst. — 2) eine Art Fliege (नक्रमलिका). — 3) **Schlangenkorb** H. an. 2, 151. **Men** p. 24. — Aus **नक्रमलिका** macht CKDa. fischlich zwei Bedeutungen.

**मेढाक** **Mud.** k. 96 zur Erklärung von **डिन्विका**.

**मेढारियम** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

**मेढ** (von 1. मुद् 1) a) m. *Lust, Fröhlichkeit* Çāḍḍan. im CKDa. **यज्ज-  
नन्दाय मेढाय मुदः प्रमुद धासिस्** RV. 8, 113, 11. AV. 11, 7, 26. R. 24. TBa. 2, 4, 6, s. VS. 18, s. 20, 6. **यामा** TS. 7, 1, 44, 1. प्रियम् मेढः, प्रमेदः, धा-  
नन्ः **Taitt.** Up. 2, 8. RV. 5, 15. Gīt. 12, 9. **Paṇḍ.** 12, 2. **Bṛā.** P. 3, 19, 34  
Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 3. **यज्जानन्दाय मेढाय** **Uttarāraṇa** 31, 17. **मेढा**,  
प्रमेदः Verz. d. B. H. No. 1145. — b) *Wohlgeruch*: **मेढप्रमेदयोः** **Baḡa**.  
P. 2, 4, 2: vgl. **धमेद**. — c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, 6,  
31. — 2) f. **मेढा** = **धमेद** Rīān. im CKDa. — Vgl. **धमेद**, **धति**,  
**धलि**, **कुरुमेद**, **मल**, **वसतमेद**, **मुक्मेद**, **मेद**.

**मेदक** (wie oben) 1) adj. = **कुरुक** H. an. 3, 81. **Mud.** k. 141. ober froh,  
Auster als erfreuend, wie Wilson hat; die transitive Bod. **कल्यादगण**  
MBh. 7, 1576 nach der Lesart der Bomb. Ausg. — 2) m. n. **gaya** धर्ष-  
वदि zu P. 2, 4, 31. **Bṛā.** K. 249, a, 1. **AE.** 8, 6, s. 35. *kleines rundes Con-*  
*fect*; woch Arzneistoffe in Form süßer Pasten oder Pillen. H. p. 96. H.  
an. **Mud.** 1145, 1, 285. **Mb.** 7, 2309. 12, 1410. 12, 3771. 14, 1590. **Hār.**  
10197. R. 1, 9, 35 (4 Gora.). R. Gora. 1, 9, 37. 8, 97, 19. 112, 28. **Soḡa.** 1,

107, 6. 161, 10. 165, 12. 234, 2. **Çāḍḍa. Saḡa.** 8, 7, 1. **Vikr.** 48, 12. **Spr.**  
2247. 4419. **Varān.** Bān. 8, 59, s. 89, 1. **Kāṇḍa.** 6, 115. 68, 186. 191. **Mān.**  
P. 50, 93. **Pañān.** 1, 3, 47. 10, 18 (nur hier n.). Verz. d. Oxf. H. 133, 6,  
42. 46. **यामावेदकेरीय तृतिर्मुखायाम्** **Paṇ.** 29, 1. P. 1, 4, 32. **Sob.** Vgl.  
**मेढक**. — 3) m. eine best. Mächtigkeits, der Sohn eines Kshatrija  
und einer Çāḍḍa Rīān. nach der Smṛti. — 4) wohl n. ein best. Me-  
trum, 4 Mal = ebend. und **COLER. Misc. Ess. II**, 160 (VII, 29).  
— 5) f.  $\frac{1}{2}$  N. einer mythischen Keule R. 1, 29, 8. **कौमेदिकी** R. Gora. 1,  
30, 9. — Vgl. **धास्य** (in den Nachrichten), **खपड**, **डिपिड**, **मदन**,  
**मात**, **मुख**, **मुद्र**, 2. **मेदक**, **मेदकिक**.

**मेदककार** (मे + 1. कार) m. Zuckerbäcker R. Gora. 2, 90, 20.

**मेदकामय** (von मेदक) adj. *zumeist aus Confect bestehend* P. 5, 4, 22, Sch.

**मेदकिका** (von मेदक) f. am Ende eines comp. nach Zahlwörtern.  
**हिमेदकिका द्रति** er gibt immer zu zwei Confecten P. 8, 1, 4, Vārtt., Sch.

**मेदन** (vom caus. von 1. मुद् 1) adj. zur Erklärung von **मन्द** Nā. 6,  
23. *erfrend*: **वृकाग्रमुगालानां तुमुले मेदने ऽरुति** MBh. 9, 1287, 11,  
424. R. 6, 18, 38. in comp. mit dem obj.: **कल्यादगण** MBh. 7, 1576  
(= मेदक ed. Bomb.) 6143. **Hār.** 9443. R. 3, 43, 16. Verz. d. Oxf. H. 38,  
a, 2. — 2) n. a) das Erfrenden **Dutp.** 33, 69. — b) = **उच्छिष्ट** Wach  
Rīān. im CKDa. — Vgl. **गन्ध**, **मेदनिक**, **मेदनेयक**.

**मेदनीय** (wie oben) adj. das worüber man sich freuen muss, *erfreulich*  
**Kāṇḍ.** 2, 13.

**मेदमेदिनी** (मेद + मे + 1) f. *Eugenia Jambolana* (जम्बू) Lam. (durch  
Wohlgeruch erfreuend) Rīān. im CKDa.

**मेदपलिका** = **मेदयस्ति** Çāḍḍan. im CKDa.

**मेदयस्ति** (partic. pres. f. von 1. मुद् im caus.) f. *Ptychotis Ajowan*  
**Dec.** **Rāṇam.** im CKDa. **Soḡa.** 2, 152, 9.

**मेदकिन्** m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 127. मे + ed. Bomb.

**मेदाय्य** (मेद + धाय्या) m. der *Mangobaum* Rīān. im CKDa.

**मेदागिरि** (मे + गि) m. N. pr. eines Reiches MBh. 2, 1098.

**मेदाया** (मेद + धा) f. = **धमेदा** Rīān. im CKDa.

**मेदायुर** (मे + पुर) n. N. pr. einer Stadt MBh. 2, 1020.

**मेदायिन** m. patron. von **मेद** **Pratāpān.** in Verz. d. B. H. 57, 29.

**मेदिन्** (von 1. मुद् oder मेद 1) adj. a) *stark freuend, froh, heiter*:  
**तजान्दी मेदी भवति** **Matruḡa** 6, 33. — b) *erfreuend*: **गुणोपाय**  
MBh. 6, 1250. — 2) f. ची a) Bez. verschiedener Pflanzen: = **धमेदा**,  
**मखिका**, **पृथिका**, **वृत्तमखिका** Rīān. im CKDa. — b) *Moschus*. — c) ein  
berauschendes Getränk ebend. — Vgl. **गित्तेमेदिन्**, **धन्**, **मेदमेदिनी**.

**मेदुर्ष** (vom intens. von 1. मुद्) adj. *erregt, toll* Çā. Ba. 1, 4, 8, 16.

**मेर** 1) m. a) eine best. Pflanze mit süßem Milchsafte, = **तीमेर**  
Rīān. im CKDa. verschieden davon **Rāṇam** 236. — **Soḡa.** 1, 137, 14.  
2, 33, 8. — b) die Milch einer Kuh, die vor Kurzem gekalbt hat, = **गे-  
नैव तीम्** **Triz.** in **सतराजपट्ट तीम्** H. an. 3, 166, 6. **Mud.** 1, 53. **Soḡa.**  
1, 179, 18. Nach den Lexicographen n. — 2) f. श्री = **पूर्वा Sansodera**  
**Rozburghiana** Schult. **AE.** 2, 4, 2, 2. H. an. **Mud.** **Soḡa.** 1, 137, 20. — 3)  
n. a) die Wurzel des Zuckerrohrs **AE.** 2, 9, 110. **Triz.** 3, 161. H. 1194.  
H. an. **Mud.** — b) die Blüthe von *Alumium hexapetalum* **Triz.** **Mān.** die  
Wurzel dieser Pflanze H. an. — Vgl. **तीमेर** (auch **Soḡa.** 2, 300, 2).

मोक्ष *n. die Wurzel des Zuckerrohrs* RĪĀṢ. im ÇKDn.

मोक्षक *m. N. pr. eines Ministers des Königs Pravarasena, der einen nach ihm benannten Tempel मोक्षकविन erbaute, RĪĀṢ-Tan. 3.286.*

मोक्षिका *f. N. pr. einer Dichterin* Voz. d. Oxf. H. 124, 5, 10. *HALL in der Dial. zu VĪJAYAN. 21. 55.*

मोक्षी *N. pr. eines Geschlechts* Voz. d. Oxf. H. 352, 5, 5.

मोक्षधी *in °* कर्म *m. Bohn.* N. pr. Naraḥaridikṣhita's Voz. d. Oxf. H. 138, 5, N.

मोष (von 1. मुष् *m. 1. Räuber, Dieb*: वन्ति व्यलीकं स्वपामामोषम् *in Dīab an seiner eignen Person* (vgl. Spr. 2545) Bul. P. 5, 11, 17. इक्षिमोषे प्रदेये *Glt. 11, 1. — 2) Rāmb, Beraubung, Diebstahl*: पथि मोषादिद्वयेन (मोष = चौर KULL.) M. 9, 274. VARH. Bgm. S. 86, 67. °कृत् *Diebstahl verursachend d. l. verheissend, ankündigend* S. 98, 6. (ताम्) मोषाय डिम्बा *का उद्यन्वादिहृत्सु* KATNA. 13, 98. *n. पुष्पमयमस्त्युद्यान-मलता* Māṇḍ. 13, 1. गृहे पर्यस्तम् इषिकाकामोषाय भुतवता स्वप्नेन्या-रता क्षियते Spr. 681. नगर् *° Beraubung, Plünderung der Stadt* Daṣa.

in Beng. Chr. 186, 16. — 3) *geraubtes u., gestohlenen Gut* M. 9, 278. — in Vgl. वाम°.

मोषक (wie eben) *m. Räuber, Dieb* AK. 2, 10, 25. *Mss. k. 103.*

मोषण (wie eben) 1) *adj. raubend, entziehend*: क्षाप्तानुस्मृति° Bul. P. 5, 24, 32. — 2) *n. das Entziehen* Nir. 6, 1, 2. *das Berauben, Bestehlen*: कोपय Spr. 59, v. 1. (Th. 2. S. 323). *das Unterschlagen*: मुक्त° KULL. zu M. 8, 406.

मोषयिष्णु (vom caus. von 1. मुष् *m. 1. ein Brahmane. — 2) der indische Kuchuck* (कोकिल) ÇāḍāṭṭhAK. bei WILSON.

मोषा (von 1. मुष् *f. Räuber, Diebstahl* WILSON.

मोष्टर (wie eben) *m. Räuber, Dieb* ÇāḍāṭṭhAK. bei WILSON.

मोक्ष (von 1. मुक्ष *m. 1. Verlust der Besinnung, Mangel an klarem Bewusstsein, das Irrenwerden, Irrsinn, Verblendung des Geistes, Irrthum* Tan. 3, 3, 459. H. 320. an. 2, 601. *Mss. H. 7. HALL. 5, 93. AV. 5, 8, 9. n. वा ऋरे ऽन् मोक्षं ब्रवीमि* CAT. Bn. 14, 5, 14. 6, 5, 1, 7, 3, 14, 15. ऽ-इक्षत्वा *n. पुनर्मोक्षमेव याप्स्यति in Irrthum verfallen* Bnag. 4, 35. *मत्प्रस-दात्प्रसन्नो न च मोक्षं गमिष्यति* MBn. 3, 12799. Spr. 2853. *गियक्षोक्तुमि-ति* इति *stich* Socp. 1, 62, 9. Spr. 2687. *मोक्षेन किं समाधिः* 4748. M. 12, 39. Jāḍ. 2, 314. *केनापि योषिमोक्षाय निर्मिता* *nm* *Einem den Geist zu verwirren* BAṢMA-P. in L.A. (II) 56, 32. *स्मृतिनिष्ठावस्तुसो मे* Çā. 181. *मोक्षस्तत्र न कार्यते* *lass dich dadurch nicht irrt machen* KATNA. 42, 21. *तत्वापि मोक्षे ऽप्रेक्ष्* 49, 231. 56, 276. *मोक्षाय* *aus Mangel an klarem Bewusstsein, aus Unvorsicht* M. 3, 15. 52, 97. 140, 7, 111. 8, 118. 120. 174. 9, 86. 87. 11, 16. 90. MBn. 3, 12714. 5, 7432. Bnag. 1, 3. Çā. 70, 16. 84, 30. Spr. 3. 1727. 2354. 3361. 4203. WERN. RĪMAT. Up. 356. Daṣa.

in Beng. Chr. 192, 18. *मिती ° Geistesverwirrung* Dap. 2, 67. *कुर्वि* ° *daß. R. 2, 73, 30. R. GOR. 2, 20, 12. दिक्षोऽन्* *das Irrenwerden in den Wälgenden* KĪ. Nir. 14, 31. KATNA. 16, 97. *स्तेत्रि* ° *KĪ. Ça. 25, 4, 23. वित्* ° *eine durch Reichtum hervorgerufene Verfinsternung des Geistes* KATNA. 2, 6. *काम* ° *R. 1, 63, 12. 64, 1. लोभ* ° *KATNA. 13, 236. वित्त* ° *Spr. 4061. In der Philosophie eine anhaltende Verfinsternung des Geistes, die Ehen verhindert die Wahrheit zu erkennen, JOAN. 3, 21. TATTVA. 28. 24. (Vgl.) मोक्षस्य च दृष्टविधा* SĪMMAJ. 48. Spr. 2163. 2354. Bul.

7. Thall.

P. 3, 12, 2, 30, 15. VP. 34, N. 2. MĪAN. P. 47, 15. WERN. RĪMAT. Up. 336.

Bnag. Imr. 543. *krankhafte, bis an Bewusstlosigkeit grenzende und in diese übergehende Trübung des Geistes; Betäubung, Ohnmacht* AK. 2, 8, 9, 78. TAN. H. 801. H. an. *Mss. HALL. मोक्षो* *विषितता भीतिः* उद्वा-वेवानुचितिः ॥ तत्राश्वात्तमपासयन्पुनर्दधान्दप ॥ Daṣa. 4, 24. SĪ. D. 177. KULĀRA. 3, 75. राक्षः शोकं क्लेशं च मोक्षं मरणमेव च R. 1, 3, 12.

मोक्षतो प्रकास्यते भारती 6, 21, 29. Māṇḍ. 53, 22. ताप, उन्माद, मोक्ष Spr. 3320. VIKR. 8. *त मोक्षमगमत्वा प्रकाश्वर्षाडितः* MBn. 3, 12781. R. 6, 26. Çā. 92, 11. VIKR. 84, 10. *Drūṭas* in L.A. 95, 16. *an Ende eines adj. comp. f. खा* KĀCAP. 47. *Personlichkeit ist* मोक्ष *ein Sohn Brahman's* VP. 50, 2. *मोक्ष = क्षायं* *Stimmen, Wunder* H. c. 68.

— 2) *मोक्षेन* *die Verwirrung eines Feindes besuchende Zaubehandlung* Voz. d. Oxf. H. 97, 6, 11. — Vgl. उन्माद, निर्मल, मुग्ध, ° मयस्.

मोक्षोद्धार (मोक्ष-वृद्ध-उ°) *n. Titel einer Schrift* Voz. d. Oxf. H. 270, a, 21.

मोक्ष (von 1. मुक्ष *simpl. und caus.*) 1) *adj. f. ई* *irre führend, verwirrend, betäubend, betäubend* MBn. 12, 913. *मधुरिपुत्रय* Glt. 2, 9. *त्वा* Bul. P. 1, 3, 17. *सुखं मोक्षमात्मनः* Spr. 4804. *निद्रा च सर्वभूतानां मोक्षी* (मोक्षिनी *die neugot. Aug.*) HANV. 3290. MBn. 3, 12156. *बुद्धि* Bul. P. 1, 14, 10. *सकलेन्द्रिय* ° *UTTARĀRĀM. 17, 10. त्रैलोक्य* ° *R. 1, 48, 46. 86, 17. Drūṭas* in L.A. 91, 16. *विश्व* ° *PAṆḌ. 4, 3, 24. उद्भू* ° *186. खल्ल* HANV. 10617. R. 1, 29, 15. 56, 7. *मोक्षी* *नाम* *माया* MBn. 14, 2385.

HANV. 9380. — 2) *m. a) Stöckel* RĪĀṢ. im ÇKDn. — *b) N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes* TAN. 1, 1, 40. *Vet. in L.A. (II) 8, 19; vgl. मायामोक्षनाम्* KATNA. 37, 24. *कामयन्त्रं शङ्खिजमोक्षनाम्ना* (भिद्वि-त्सू 71, 192. — *c) N. pr. zweier Männer* KATNA. 47, 61. Çā. in L.A. (II) 37, 2. — 3) *f. धा* *die Blüthe einer Jasminart* (त्रिपुरमालीपुष्प) und *Trigonella corniculata* Ltn. RĪĀṢ. im ÇKDn. — 4) *f. ई* *a) Basella cordifolia* Lam. RĪĀṢ. im ÇKDn. — *b) वटपत्नी* (वटपत्नी *ist = त्रिपुरमाली* = *मोक्षी*) BāṭYAP. ebend. — *b) Bez. eines best. Zauberspruchs* (विद्या) KATNA. 46, 110. *मोक्षीपरित्यक्तो विद्ये* 112, 121. — *c) N. einer Unholdin, einer Tochter des Garbhahantar*, MĪAN. P. 51, 76. — *d) N. pr. einer Apsaras* PAṆḌ. 1, 10, 38. *Voz. d. Oxf. H. 83, 5, 24. — 5) N. a) das Stöcheren, das Betörtsein, Verwirren* Nir. 6, 1, 2. *तमस्तु शान्तं विदि* *मोक्षं सर्वदेहिनाम्* Bnag. 14, 6. *मुनिमनामपि मोक्षनाम्ना* (विदि 1, 32. — *b) Betäubung so y. n. das Betäubtsein* Socp. 1, 365, 14. — *c) Betäubung euphemistisch für Betöschung* H. 336. HALL. 2, 414. *स्पृष्ट तेन तथैव श्रातुलका प्राप्ता पुनर्मोक्षम्* SĪ. D. 43, 2. Bnag. 19, 9. Çā. 6, 76. 10, 85. — *d) das Irremachen, Irrführen, Verwirren*: *मोक्षार्था* *सु* *पु* *राणी* *सूतं रामो ऽब्रवीद्वचः* । *उद्बुधः* *प्रप्राकि* *बन्* *R. 2, 46, 30. Glt. 9, 11.*

MĪAN. P. 51, 77. — *e) eine die Verwirrung eines Feindes besuchende Zaubercerimonie und der dazu verwandte Spruch* Voz. d. Oxf. H. 97, 6, 9. 96, 5, 5. *so heissen die Lieder* AV. 3, 1, 2 (vgl. dasselb. 1, 6, 2, 3) KĀUD. 14. *Mittel zu verwirren* *überh.*: *धनिकानि मोक्षानि* Daṣa. 79, N. 2. — *f) N. pr. einer Stadt* MBn. 3, 12346. — Vgl. कूट°, मयस्°, मयस्.

मोक्षक (von मोक्ष) 1) *m. Bez. des Monats Kārtika* H. c. 23. *मोक्ष-निका. — 2) f. मोक्षिका eine best. Pflanze* Socp. 2, 183, 14; vgl. पुष्पमो-क्षनिका.

मोक्षदत्त लो० → रास) und ० मित्र in N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 142, A. 143, a. Verz. d. R. H. No. 383. Hall 99. Journ. of the Am. Or. S. 6, 384.

मोक्षमोग लो० → मोग) m. Bez. eines best. süßen Gerichts, = तमि-  
तमोका ॥ पतादियुक्तमिष्टानामिविषयः प्लासल. im CKDn.

मोक्षमोक्षिका (मो० → षो०) f. eine best. Pflanze Suq. 2, 536, 14.

मोक्षी Hymalaa. in Nogr. Pr.

मोक्षिन्ना (मोक्ष → नि०) f. ein Schlaf im Irthum so v. a. eine unbesonnen-  
sommene Zurecht Spr. 3683.

मोक्षीय (von मोक्ष) adj. 1) auf Irthum —, auf einer Verirrung des  
Geistes beruhend, daraus hervorgegangen: प्रमेयैः प्रमेः — व्यामिषैः —  
मोक्षीयैः ( = तमसैः Schol.) MBn. 3, 1873. Colebr. Misc. Ess. 1, 384.  
Wilson, Sol. Works 1, 317. — 2) verweirrend: तुमुले संविदे मुदाहणे  
— मोक्षीये MBn. 6, 3767. 7, 6146.

मोक्षमूल (मोक्ष → मूल) m. ein Zauberspruch, mit dem man Jmd be-  
zährt, verwirrt, Katnā. 11, 4. 70, 69. Vgl. कामयेव जगन्मोक्षमसविषा  
शरीरिणी 33, 69 und लक्ष्मीभक्त्यर्थमिदममोक्षमूलसूत्र 18, 406.

मोक्ष्य (von मोक्ष) adj. f. ई in Verblendung des Geistes —, in Irthum  
bestehend: प्रमदमदिरा Spr. 339.

मोक्षुद्म (मोक्ष → मु०) m. der Hammer gegen die Verblendung des  
Geistes, Titel zweier Schriften Grd. Bibl. 294. Jgg. Hall 103.

मोक्षुत्तर (vom caus. von 1. मुक्ष) nom. ag. Verwirrer: यो मुक्षसी मो-  
क्षुत्ता MBn. 5, 896.

मोक्षरात्रि (मोक्ष → रा०) f. die Nacht der Verwirrung, Bez. der Nacht  
beim Weibentergangs Brahmayat. P., Prakṛtyat. 51 im CKDn.

मोक्षवृत् (von मोक्ष) adj. im Irthum befangen MBn. 5, 1591. Gaupar.  
zu Sikkhar. 18.

मोक्षाल (मोक्ष → शाल) n. Irrlehre: चकार मोक्षालाधि केषवे  
ऽपि विवेरितः । कापालं नाकुलं वामं मेवै पूर्वपश्चिमम् । पश्चरात्रं पापुपतं  
तवाम्यानि सत्सराः । Kāma-P. 14 im CKDn.

मोक्षभूतार (मोक्ष → भूत - 3°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 341, a, 58.

मोक्षि (von 1. मुक्ष) 1) adj. verweirrend: प्रकृति Brag. 9, 12. माया MBn.  
1, 1156. 6043. R. 1, 48, 47. Mitr. P. 11, 10. Katnā. 72, 386. निद्रा च  
सर्वज्ञानो मोक्षिनी (so die neuere Ausg.) Hariv. 3290. माया मायिनाम-  
पि मोक्षिनी Bris. P. 2, 6, 89. मुनिमानस Katnā. 28, 101. ज्ञानित्वं  
30, 8. — 2) f. 1° m) die Blüthe einer Jasminder (त्रिपुरमालीयुक्ता) Har-  
nar. im CKDn. — b) N. pr. einer Apparaz Verz. d. Oxf. H. 26, 6, 10.  
27, a, 1. 104, 6, 7. 153, 6, 12. Pāñā. 6, 14, 18. — Vgl. गन्धमोक्षिनी.

मोक्षक (wie oben) adj. im Verwirrung gerathend BS. 6, 4, 8, 3.

मोक्षेय्या (मोक्ष → 3°) f. Irthum - Gleichnis, Bez. einer rhetorischen  
Figure, in der man Jmd das Vergleichen mit dem, womit es verglichen  
wird, vorzuschreiben läßt; Beispiel: शरीरयुनेष्य तत्पवित्रं तन्मुखं तन्मु-  
खाया । इदं पदमुद्यमयामि इदं मे, o Schlangenheder, dein Antlitz  
für den Mund sein, laß ich aus Vergleichen nach deinem Antlitz sogar  
dem Munde sein, Kirtā. 2, 25.

मोक्ष m. patron. von मुक्ष ॥ Spr. 12, 10.

मोक्षलि m. Rabe Hall. 2, 91. — Vgl. मोक्षुलि.

मोक्ष्म adj. zu Mukunda d. I. Vishay in Beziehung stehend Pañā.  
2, 14, 6.

मोक्षलि m. Krtā. H. 1225. Uttaraśā. 36, 12. — Vgl. मोक्षलि (wohl  
die richtige Form).

मोक्षिक (von मुक्ष) n. eigentlich collect. Perlen, dann aber auch die  
einzelne Perle AK. 2, 6, 8, 6. 2, 9, 92. Tris. 2, 9, 38. H. 637. 1068. Hall.  
3, 12. MBn. 2, 1103. 3, 812. Hariv. 3236. 14876. R. 2, 9, 12. Māñā. 91.  
8. Rām. 9, 13. 19, 15. Varā. Bm. S. 29, 6, 9. 54, 110. 107, 10. Wima.  
Nax. 2, 301. Spr. 123. मोक्षिकं न गवे गवे 3021. 3182. 4009. Katnā.  
43, 8. भिन्नेमैतािकापूर्णपाणिः तिस्रः Rīdā-Tar. 4, 176. Kārap. 16. Bris.  
P. 4, 21, 1. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 11. 339, a, 32. ० मारुण 390, 6. No. 760.  
रुस्तिमस्तकदत्ता तु दुष्टा ध्रुनवराक्योः । मेघो मुहोगो वेष्मन्त्यौ मोक्षि-  
कयेमयो ॥ Cf. beim Schol. zu H. 1068. mso. MBn. 9, 2493. am Ende  
eines adj. comp.: प्रोक्ता न्तत्रमाला च सताव्धिशोमोक्षिका Hall. 2, 408.

मोक्षिकगुम्फिका (मो० → गु०) f. Perlenanfrichterin Kirtā. 43, 9 in  
Gött. gel. Anz. 1860, S. 741.

मोक्षिकतण्डुल (मो० → त०) m. weisser Jāvanā Rīdā. im CKDn.  
मोक्षिकदाम्नि (मो० → 4. दाम्नि) n. 1) Perlenschnur. — 2) ein best. Me-  
trum, 4 Mal ————— Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 28).

Ind. St. 2, 383.

मोक्षिकप्रसवा (मो० → 3. प्रसवा) f. Perlenschnur Rīdā. im CKDn. —  
Vgl. मुक्ताप्रसू.

मोक्षिकमाला (मो० → मा०) f. 1) ein Halschmuck aus Perlen. — 2) ein  
best. Metrum, 4 Mal ————— Colebr. Misc. Ess. II, 160  
(VI, 14). Ind. St. 2, 377.

मोक्षिकार्ष (मो० → र्ष) m. Perle; davon nom. abstr. ० तौ f. Spr. 3490.

— Vgl. मुक्तारक्ष, मुक्तामालि.

मोक्षिकमुक्ति (मो० → मु०) f. Perlenschnur Rīdā. im CKDn. — Vgl.  
मुक्तामुक्ति.

मोक्षिककवलि (मोक्षिक → का०) f. Perlenschnur: लसगाव ॥ Kirtā. 12.  
41. — Vgl. मुक्ताकवलि.

मोक्ष (von मुक्ष) n. Stummheit हाया दृढदि zu P. 5, 1, 128. M. 11, 51.

मोक्ष (von मुक्ष) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, 6. Litz. 3, 6, 22. 32.

मोक्षिक (wie oben) adj. zur Befreiung eines verfinsterten Geistes —,  
zum Ende einer Finsternis in Beziehung stehend Śāśā. 4, 21. 5, 18.  
6, 5. 6. 11.

मोक्ष (von मुक्ष) adj. zum Munde in Beziehung stehend: subst. ein  
zum Munde in Beziehung stehender Mabel Pāñācītray. im CKDn.

मोक्षिः श्रैतिय मोक्षिय मुद्रानान् Hariv. 6997. मोक्षिः (कार्त्तिसंसेव्यैः Schol.)  
die neuere Ausg.

मोक्ष (von मुक्ष) adj. Bez. eines Geschlechts Hall in der Einl. zu  
Vīśay. 53. मोक्षि m. patron. ebend. 53.

मोक्ष (wie oben) 1) n. Geschwätzhaft Candītray. bei Wm. Pāñā.  
1, 14, 107. — 2) f. ॥ ॥ dem zum patron. मोक्षि P. 4, 1, 79. Sch.

मोक्षिक adj. von मुक्ष CKDn.

मोक्ष (von मुक्ष) a. Forrang u. a. v. Wilson. Statt दाम्निम्येव दृष्ट-  
नाम्येव Hrt. 66, 6 ist mit der v. l. दाम्निम्य दृष्ट zu lesen.

मोक्ष Śāśā. D. 126 und Uttaraśā. 33, 6 (die neuere Ausg. 107, 6.

**मैत्रयः** Schülerhaft für मैत्र्यः.

**मैत्र्यः** (von मुत्र्य) n. *Einfalt, Unschuld, Unerschrockenheit, reisende Neugierde* Karmā. 30, 57. Spr. 3244. UṢṬAALAKA. 107, 6 (nouveau Ausg.).

अज्ञानादिव वा पृच्छा प्रतीत्यापि वस्तुनः । वलमस्य पुरः प्रोक्तं मैत्र्यं तत्तत्तद्वेदिभिः ॥ Śān. D. 148. *stinkess BALLANTYNE*.

**मैत्र** (von मैत्र) n. *Banane (die Frucht)* Śoṇa. 1, 212, 19. 213, 9.

**मैत्रवर्त्तः** (von मूत्रवत्) 1) adj. vom Berge Mūṣṣāvant kommend: सेम Rv. 10, 34, 1. Nis. 9, 6. — 2) m. angeblich patron. des Aksha, Verfasser von RV. 10, 34. — Vgl. मैत्रवत्.

**मैत्रः** (von मुत्र) 1) adj. f. *aus Muṣṣā-Gras gemacht* P. 4, 3, 161, Sch. विषयन Ar. Ba. 8, 8. TBa. 2, 8, 5, 1. TS. 5, 1, 50, 5. योक्त Cat. Ba. 6, 4, 9, 7. 7, 2, 9, 5. 14, 1, 9, 12. वेद 2, 4, 16. मेखला Āv. Gṛ. 1, 19, 12. Cāṇh. Gṛ. 2, 1. M. 2, 49. MBh. 14, 1364. Buṣ. P. 8, 16, 34. पाषा Kaṇṇ. 14, 21. 32. 46. Muṣṣā-Gras gemacht Rv. 1, 191, 3. Vgl. मैत्र. — 2) f. *ई* (sc. मेखला) ein aus Muṣṣā-Gras gemachter Gürtel R. 1, 4, 19. Kumāra. 3, 10. पृष्ट MBh. 10, 276. ऋष्यन M. 2, 170. Vorz. d. B. H. No. 862.

विषयन M. 2, 27. मैत्रिविषयन (aus metrischen Rücksichten) 169. 171. Jān. 1, 89.

**मैत्रक** pl. Muṣṣā-Hulme Varān. Bān. S. 34, 103. मुत्रक eine Hdschr.

**मैत्रकायन** m. patron. Prayāgādhi. in Vorz. d. B. H. 57, 3 v. u.

**मैत्रवत्** ved. adj. vom Berge Muṣṣāvant kommend: सेमस्य मैत्रवत्स्य भक्तः (RV. 10, 34, 1, wo aber मैत्रवत्स्य gelesen wird) Śān. K. zu P. 4, 4, 110.

**मैत्रायन** (von मुत्र) m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 108. pl. N. pr. eines kriegerischen Stammes gaṇa दाम्नायादि zu P. 8, 3, 116. Schol. zu P. 8, 3, 116. मैत्रायनी f. eine Fürstin der Mauṣṣājāna gaṇa शाईरवादि zu P. 4, 1, 73.

**मैत्रायनीय** m. ein Fürst der Mauṣṣājāna gaṇa दम्नयादि zu P. 5, 3, 116.

**मैत्रिन्** (von मैत्रो) adj. mit einem Gürtel von Muṣṣā-Gras umgürtet Hariv. 14205. नागो eine Schlange als Gürtel tragend MBh. 13, 746.

**मैत्रित्पाण्या** मि०-त्पा०-खाद्यत्वा० m. Muṣṣā-Gras Riān. im CKDa. मैत्रित्पात्रा (मि०) = पत्रा f. Eleusine indica Gaertn. (s. श्रवत्स) Riān. im CKDa.

**मैत्रिय** adj. aus Muṣṣā-Gras gemacht (vgl. मैत्रः) मेखला Bṛāhmanja. P. bei Kull. zu M. 2, 25.

**मैत्र** (von मुत्र) 1) m. oxyt. patron. gaṇa कुवादि zu P. 4, 1, 151. Prayāgādhi. in Vorz. d. B. H. 55, 9 (falschlich मैत्र). — 2) n. *Einfalt, Dummheit, Unverständnis* H. 320. HalL. 5, 53. MBh. 9, 223. Hariv. 13815. Kām. Nirṛ. 12, 30. Spr. 4749 (Conj.). Kuvala. 126, 6. Buṣ. P. 3, 29, 29. 10, 33, 31. Mān. P. 95, 7.

**मैत्रिद्विकपा** मैत्रिण्ड von मुत्र + नि० m. N. pr. P. 8, 2, 94. Sch. vgl. Ind. St. 8, 141.

**मैत्र्य** (von मुत्र) n. das kahl-Geschorensein des Kopfes M. 8, 370, 375. 379. 384. MBh. 12, 297. 11598. 12, 657. R. 8, 46, 6. Śoṇa. 1, 410, 11.

**मैत्र** (von मुत्र) n. *Beise: कमीत्रयित* Kīṭa. Ca. 7, 2, 16. Pā. Gṛ. 2, 6.

**मैत्र** (wohl von मैत्र) m. pl. N. einer Schule P. 4, 2, 96. Sch. मैत्रि-टफलादि gaṇa कालीकाषादि zu P. 8, 3, 27. *ein Mann aus dieser*

Schule Ind. St. 1, 296; vgl. auch 3, 278.

1. मैत्रक n. die von den Manda (nicht Mudaka, wie Gold-anaimm) angenommene Textversionion Pat. bei Gold. Mān. 147, 148.

2. मैत्रक (von मैत्रक) adj. f. *Confict betreffend, darüber handelnd*: कथा Verz. d. Oxf. H. 155, 8, 85.

**मैत्रिक** (wie oben) 1) adj. *zumelst aus Confict bestehend* P. 8, 4, 22, Sch. — 2) m. *Confictändler* P. 4, 4, 51, Sch.

**मैत्रिन** adj. (f. खा und ई) von मैत्र gaṇa काष्यादि zu P. 4, 2, 116.

**मैत्रेय** adj. von मैत्र gaṇa काष्यादि zu P. 4, 2, 92.

**मैत्रेयानि** adj. (f. खा und ई) von मैत्रेय (partic. pres. von 1. मुद्र) gaṇa काष्यादि zu P. 4, 2, 116.

**मैत्रेयन** m. pl. N. pr. eines Geschlechts Śān. K. 186, 4, 11.

**मैत्रिन्** s. मो०

**मैद्र** (von मुद्र) 1) adj. *fabaceus* P. 4, 4, 26. gaṇa विस्वादि zu 3, 186.

वह 151, Sch. Schol. zu Kīṭa. Ca. 102, 8. 319, 13. पूष Śoṇa. 2, 480, 9. सूय P. 4, 3, 148. Sch. बोधन 4, 25. Sch. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VP. 282; vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, 6, N. 1.

**मैद्रल** m. pl., pl. zu मैद्रय gaṇa काष्यादि zu P. 4, 2, 111. Śān. K. 184, 6, 4. पुराण Ind. St. 1, 469; vgl. मुद्रलपुराण u. मुद्रल f. मैद्रल Verz. d. B. H. 56, 24 fehlerhaft für मैद्रल.

**मैद्रल** (von मुद्रल) m. *Kriṣha* Tait. 2, 8, 20. Hā. 84. — Vgl. मैकुलि.

**मैद्रल्य** 1) adj. von Mudgala stammend: गोत्र Mudgala's *Geschlecht* Buṣ. P. 9, 21, 23. Verz. d. Oxf. H. 137, 4, N. 1. m. patron. gaṇa गगदि zu P. 4, 1, 108. Āv. Ca. 12, 12. des Nāka Cat. Ba. 12, 5, 1. 14, 9, 4, 4.

Tait. Up. 4, 9, 1. des Cātābalākha Nis. 11, 6. des Lāṅgājāna Ar. Ba. 8, 5. — MBh. 1, 209, 3, 1544 (s. मुद्रल). 13, 628. Hariv. 1704.

fg. R. 2, 67, 2. N. eines Kammerers Mān. 12, 7, 19, 7. 71, 16. pl. (vgl. मैद्रल) Hariv. 1769 (nach der Lesart der neueren Ausg.). VP. 484. — 2) m. eine best. Mischlingkaste MBh. 13, 2571.

**मैद्रल्ययन** (patron. von मैद्रल) m. N. pr. eines Schülers Cāṅka-muni's Lalit. ed. Calc. 1, 12. Lot. de la b. l. 4. 400. Bṛh. Intr. 181. fg. 260. 312. 390. fg. 448. 584. Wāṇṇ. 21 u. s. w.

**मैद्रल्यीय** adj. von मैद्रल्य gaṇa काष्यादि zu P. 4, 2, 80.

**मैद्रिक** (von मुद्र) adj. = मुद्रि: क्रीतम् P. 5, 1, 37, Vārt. 4, Sch.

**मैद्रिन** (wie oben) adj. mit Phaeosus Mungo bestet (ein Feld) P. 8, 2, 1, Sch. AK. 2, 9, 5. H. 966. HalL. 2, 7.

**मैर्न** (von मुनि) 1) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. Āv. Ca. 12, 10. Prayāgādhi. in Vorz. d. B. H. 55, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 308. Cl. 32 (falschlich मैत्रायव्य, in the family of Maunin (!) Hall).

**काल्येय मैर्न**: (der Schol. organisiert) उर्मि: MBh. 3, 1631. Śān. K. 185, 4, 10. des Aṣṭikā Cāṇh. Ba. 23, 5. pl. N. einer Dynastie VP. 478.

— 2) f. *Bez. des 15ten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna*, an dem man unter Beobachtung des Schnees eine Abwaschung vornimmt, As. Res. 3, 276. — 3) n. a) *der Stend des Muni* Cat. Ba. 14, 6, 4, 1 (auch धर्मो. नवे मानं व मैर्नं व सखित वस्तः दधः । कथं हि लेखितं मानस्य क्षति मैर्नस्य तदिदः) (so die ed. Bomb.) MBh. 8, 1613. 1691. fg. — b) *das Schwelgen* Uṣān. 4, 122. AK. 2, 7, 92. 8, 2, 9. H. 77. 1098.

HalL. 5, 97. Śān. Up. 8, 5, 2. मैर्नस्यपि विशिष्यते 3. 2, 52. मैर्नं वै-

मैत्र्य (von मुत्र) n. das kahl-Geschorensein des Kopfes M. 8, 370, 375. 379. 384. MBh. 12, 297. 11598. 12, 657. R. 8, 46, 6. Śoṇa. 1, 410, 11.

**मैत्र** (von मुत्र) n. *Beise: कमीत्रयित* Kīṭa. Ca. 7, 2, 16. Pā. Gṛ. 2, 6.

**मैत्र** (wohl von मैत्र) m. pl. N. einer Schule P. 4, 2, 96. Sch. मैत्रि-टफलादि gaṇa कालीकाषादि zu P. 8, 3, 27. *ein Mann aus dieser*

वासिन् मुसायाम् *sapt* Kṛishṇa Bha. 10, 38. एनं लनेत द्मनेन मैनेना-  
द्याम् MBa. 13, 387. मैनेन विद्वानुत यतिन मैन्म् 5, 1631. मैनं वर्षसकृन्-  
मुक्तं कृतम् प्रसन्नमम् R. 1, 65, 5. 7. शाने मैन्म् Ragn. 1, 23. चित्ता° Vira.  
130. मैनं सर्वसाधनम् Spr. 334. 723. 2237. वरं मैनं कार्यं न च वचन-  
मुक्तं यद्वक्तुम् 2780. विष्णुर्धर्ममन्पाउडसानाम् 3340. 4051. Kāṭhā. 28,  
106. L.A. (II) 90, 10. Bhaṛṇa-P. abend. 49, 10. मैनं समाग्र Spr. 879.  
°मैना Kāṭhā. 17, 93. मैनं विद्याप 12, 150. मुकुमिन adj. 40, 17. र-  
क्षो मैन्मनुजता 60, 79. कृतमैन् 7, 23. °त्याम् Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 3.  
भद्रं कृतं कृतं मैनं कोविदसंलदग्मि Spr. 2014. मैनं गता शिव्या Varāṇ.  
Bha. 5, 90, 11. मैनं भवत रसनाकलायाः Ragn. 16, 65.  
• मैन्मर् (मैन् + मृ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 137, 6, No. 263.  
मैन्मस्त्रविवोध (मैन् - मस्त्र + व) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 384, 4, No. 473.

1. मैन्मत्र (मैन् + व्रत) n. das Gelübde des Schweigens MBa. 1, 1674.  
R. 1, 65, 7.

2. मैन्मत्र (wie oben) adj. f. खा das Gelübde des Schweigens beobach-  
tend, der sich vorgenommen hat nicht zu sprechen: भवता मैन्मत्रनेन  
स्यान्वयम् Pāṇḍ. 76, 20, 94, 8.

मैन्मत्रिन् adj. dass. Mān. P. 135, 12.

मैन्मिकं adj. = मुनिरिच गाया धञ्जुत्सादि zu P. 5, 3, 108.

मैन्मिक्ति adj. von मुनिचित गाया मुत्तंगमादि zu P. 4, 3, 80.

मैन्मि (von मैन्म्) n. das Schweigen: दीतो गतो श्रेय मुनिर्गैन्मि  
च गमिष्यति R. 1, 32, 4. कलं वृक्षोपायं मैन्मम् Spr. 1192.

मैन्म् (von मैन्) adj. Stillschweigend beobachtend, nicht sprechend  
Bha. 12, 19. मैनिमाः कल्लो नासि Spr. 1077. मैनी पदप्रकारे ऽपि न  
जनी नीध एव ताः 2258. वका 4131. Kāṭhā. 24, 100. Rāśa-Tan. 2, 162.  
Mān. P. 23, 114. 75, 39. 52. 109, 51. 113, 16. Verz. in L.A. (II) 10, 9. Verz.  
d. Oxf. H. 33, 4, 25. Am Ende von Personennamen: गोपीनाथ°°, कृष्ण°°  
Journ. of the Am. Or. S. 8, 534. m. = मुनि Gāṇḍ. im CKDa.

मैन्मिस्त्विकं adj. von मुनिस्त्वल गाया कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80.

मैन्मि (von मुनि) 1) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 265. — 2)  
metron. von Muni, Bez. einer Klasse von Gandharva und Apsaras  
MBa. 1, 3559. 3, 4434. Hariv. 12473. VP. 370 (wo Wilson sie  
fälschlich auf den Muni Kaṇḍapa zurückführt). Fälschlich मैल्लिया  
Mān. P. 61, 35, 65. — 3) m. proparox. der Zustand eines Muni RV.  
18, 136, 2.

मैन्द् m. N. pr. v. i. fir मेदः मैद्र Verz. d. Oxf. H. 55, 6, N. 1.

मैन्द् Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 508, Cl. 33 fehlerhaft  
für मैनः = u. मैन 1.

मैरसिक (von मुर) m. Trommelschläger AK. 2, 10, 5. H. 924.

मैर्य adj. vom Daitja Mura herrührend: पाशाः MBa. 3, 438. 3, 5557.  
Hariv. 6832. 9123. Während Nīlax. im Hariv. das Wort ganz richtig  
aufweist, erklärt er es im MBa. durch शास्त्रसिन्धु mit Hinweisung  
folgender Etymologie: मुर वेष्ये धम्मदिपादिके उक्रपत्यपे तदितः ।  
मैर्यिन्दि एत्यल एव भयामस्त्रालेभ्य निष्पद्यः.

मैर्य्य (von मुर) n. Dummheit gaṇa दुर्य्य zu P. 5, 4, 123. H. 512.  
R. 2, 36, 31 (od. Bomb. richtig मैर्य्य) Sāhā: मैर्य्य, 3, 57, 10. Soga. 1, 336,  
od. Spr. 4907. Kāṭhā. 2, 52, 6, 191. 36, 96: 62, 223. Rāśa-Tan. 5, 233.

Dumkha. in L.A. 77, 1. Koll. zu M. 6, 87.

मैर्य्य m. patron. von मुर gaṇa काण्वादि zu P. 4, 1, 181. metron. von  
मुरा VP. 469, N. 21. N. einer mit Kaṇḍagupta beginnenden Dynastie  
L.A. II, 196. fgg. Pat. bei Gold. Mān. 229, a. Ind. St. 1, 148. fgg. Burn.  
Intr. 373. f. 432. VP. 468. fgg. Bha. P. 12, 1, 11. fgg. (vgl. Lot. de la  
b. I. 778). Hall in Varāṇ. 33.

मैर्य्यदि (मैर्य्य + द) m. N. pr. eines Mannes Daṇḍ. in Benf. Chr. 193, 17.

मैर्य्यपुत्र (मैर्य्य + पुत्र) m. N. pr. eines der 11 Gaṇādhīpa bei den  
Gāina H. 32. Wilson, Sol. Works 1, 299. 301.

मैर्य्य (von मुर्य्य) 1) adj. f. १ aus der Sanscrita Roxburghiana Schult.  
gemacht, von ihr gemacht, zu ihr gehörig: मेखला Kāṇḍ. 57. Pā. Gaṇa.  
3, 4. M. 2, 42. MBa. 13, 1611. भस्मन् काण्ड P. 4, 3, 133. Sch. — 2) f. १  
a) ein aus Mārtā gemachter Gürtel: °मेखलिन् MBa. 7, 695. — b) Be-  
gehohene AK. 2, 3, 3, 55. 3, 4, 22, 49. H. 776. Hall. 2, 309. MBa. 1, 7300.  
3, 1553. 4, 166. R. 1, 67, 17. Ragn. 1, 19, 18, 47. Kumār. 3, 55. Cl. 13.  
Am Ende eines adj. comp. मैर्य्यिक Kāṭhā. 55, 108. — c) in der Geo-  
metrie Sohne, Sinus Colubr. Alg. 89. Sūmā. 3, 14. 27.

मैर्य्यिका (von मैर्य्य) f. in der Geometrie Sohne, Sinus Sūmā. 3, 14. 27.

मैर्य्य (von मुर) adj. f. खा 1) von Alters her bestehend, uraltherkömmlich:  
व्यवहारस्त्वे वैरात्या वेदप्रत्यय उच्यते । मैर्य्य नराहार्ल शास्त्राक्त्य  
तथापरः ॥ MBa. 12, 4459. — 2) von Alters her in einem Lande lebend,  
eingeboren M. 8, 62. 359. — 3) von Alters her —, von Vater und Gross-  
vater her ein Amt bekleidend, — im Dienste eines Fürsten stehend (als  
Krieger): सचिव, मस्त्रिन् M. 7, 54. Jāṇ. 1, 311. Ragn. 19, 87. Spr. 5339.  
MBa. 12, 3144. निभा किं सिता वृत्ते उऽन्तेषा भवत्युत । मैर्य्य किं पुरु-  
षव्याय किमु नानासमुत्थिताः ॥ MBa. 5, 5627. बादरीतं बलं रक्षा मैर्य्य  
(= धनबलं Schol.) मित्रबलं तथा 15, 241. Kām. Nītra. 13, 70. 82. 16, 5. 6.  
18, 3. 4. 10. 12. 16. m. so v. a. मैर्य्यमस्त्रिन् Ragn. 12, 12. 14, 10. Daṇḍ.  
194, 12. — 4) पार्ष्णिवा मैर्य्यः = मूलप्रकृतयः Kām. Nītra. 8, 24. unter  
den 12 मैर्य्य रक्षाः oder प्रकृतयः sind die शाखाप्रकृतयः mit einge-  
schlossen; so ebend. 25 und 26.

मैर्य्यभारिक (von मूलभार) adj. eine Last Wurseln tragend, — fahrend  
gaga वैशदि zu P. 5, 1, 50.

मैलि m. Thru. 3, 5, 3. Sudh. K. 249, 5, 14. 1) m. Kopf H. 566. an. 2.  
507. Hall. 2, 389. °कण Clāṇ. 5, 23. किचित्स्त्व्याकृतिन मै-  
लिना केमृलिना Hariv. 4440. तच्चा शारदं वर्षं गोवक्षः क्षीरमाशम् ।  
वपार्यन्वार्यितुं प्रतिगृह्णाति मैलिताः ॥ 13826. कृतकिरिटि° adj. R. 6,  
36, 117. Spr. 2277. भावद्वारा मैलि निपाद्य Har. 72, 19. Dumkha. in L.A.  
66, 4. °मुकुट 67, 3. भागपडलं बाहू च मैलिपुष्पे auf dem Schötli H. 59.  
— 3) m. f. Diadem AK. 3, 4, 98, 196. H. 681. H. an. Mnd. I. 46. Vjru. 139  
(vgl. u. मुकुट. बह° adj. MBa. 3, 16754. एवमुक्ता तु कामेन पदेन मैलि-  
मुपात्युत्त । शिर्य्य राक्षसिदस्य पदेन स्मल्लोडयत् ॥ 9, 312. f. इयं च ते  
मया मैलिरुक्ता बहुषालायाम् Hariv. 5434. चित्तेण छगते मैलि विक्षोः  
शिरसि कृषवत् 5447. 5449. 5451. °मथि Vira. 60. Ragn. 13, 55. Kumā-  
rā. 2, 26. 5, 79. 80. तित्सलविष्मत्स्तेमिलिगपडल adj. Pāṇḍ. 230, 18.  
Mān. P. 64, 10. H. 6. — 3) m. f. = पुट्टी ein Büschel von Haaren auf  
dem Schötli des Kopfes, der bei der Tönnur des Kindes stehen bleibt,  
AK. H. an. Mnd. = छल्लिम्ब, केसाः तैर्य्यः geflochtenes und auf dem Kopf



**मृ** येयु सुविता कृतावी विद्वयवनिर्दिष्टाया व धाविः इ. V. 1, 807, 5. मि-  
म्यत् (= पुनः पुनरेकस्मिन् मय्यति Dena) येयु रोहसो नु देवी 0, 86, 5. स-  
धाययेव्ये मृत्योः मिम्यत् (so v. a. संमिम्यत्) 0, 107, 4. पासः कय्यति  
(अत्रापि Comm. zu TB.) सस सदेवि दय्यतिः *es steht ein Bism auf der*  
*Erde Grund* 0, 87, 5.

— **यय-ferhalten** : क्ये नु म्यत् वरुष भिरसं मत् इ. V. 2, 39, 6.

— **धा gehalten werden, sich befinden** : धा यस्मिन्म्यत् यस्या मिम्यत् *in*  
*dessen Zustand Männergeben liegen* इ. V. 0, 29, 3. मयाः Padap. मृये स्ति-  
ति इयः। *Slz.*, wir nehmen n. pl. an; vgl. 1, 72, 1. 3, 34, 5. 7, 43, 1. Dun-  
kel ist uns : क्ये ते यादा उव धा मिम्यत् इ. V. 0, 29, 3.

— **मि halten** : नि धममिन्ने कर्निवागमिन्मिन्ममयन्त मदेव वा उवोच  
इ. V. 7, 30, 4. उभा ते बाहू वर्षणा नि वा यमं मिमिलत् 0, 80, 18. mod. :  
इमे नि इवा कर्निता मिमिलते *Indra hat an sich* 10, 90, 3.

— **सम् zusammenhalten, sich zusammenthun** : समान्या मृत्युः स मि-  
म्यत् इ. V. 1, 165, 1. स्वयो मृत्या मृत्युः स मिम्यत् 5, 88, 5. mod. : म्यि-  
ये के भानुभिः स मिमित्तिरे (= संगच्छते Dena) 1, 87, 6.

**मृत्** (vgl. 1. मर्श, मर्तति, मर्तति *Indra hat an sich* 10, 90, 3.)  
मृत्कृत्वाभिन्ना मृता शीर्षा वृत्तर्णाम् *strigile die Hüfte des mähigen*  
*Viergespanns* इ. V. 0, 63, 12. *Slz.* *liost* मृताः in den Zusammenhang würde  
besser passen, wenn मृता als 1. imperat. für मृतायि gefasst worden  
dürfte, wie hhalliche Formen im Zond. पैमृना च मृतति *bestreichen* La-  
ur. ed. Calc. 323, 14. पार्यानि चान्ये शकनानि तम द्दुः यमूना धूम-  
लितानि (च मृतलितानि die neuere Ausg.) Haav. 8442. Vgl. मृत्.

— **caus. मृतयति und मृतयति** *Daivp.* 32, 119 (मृतयो d. l. म्रिक्तेः auch  
म्रिक्ते und मृताते). *bestreichen* : छावितेन रसेन लोकप्राणि प्रतपिषा  
*होयति* Busa. Intr. 363, N. 2. Schol. zu *Kirv.* Ca. 578, 1. 9. 583, 3 v. u.  
591, 12. 640, 1.

— **घमि einreiben, salben** : घसाय तिलेनाङ्गानि सर्वाण्येषाभ्यमन्तत  
(wobl nicht zu 1. मर्श) MBu. 13, 1486. caus. dass. : तेनोच्छ्रितेन गात्राणि  
शिरीषेवाभ्यमन्तयम् 7426.

— **नि sich reiben** : धनेधेयो नि मिमृर्तुर्ह्यः इ. V. 1, 04, 4.

— **सम् einreiben** : संपतित *Scp.* 2, 67, 11.

**मृत्** 1) adj. (von मृत्) *zerreibend in* सुवि. — 2) m. *das Verstecken*  
*der eigenen Gebrachen* Tax. 1, 1, 181; vgl. मत्.

**मृत्कर्तृम्** (मृत् + कृ) adj. *zerreibend, zerstörend* : *Indra* इ. V. 2, 50,  
10. = **वधकर्तृ** *Slz.*

**मृत्ता** (von मृत्) n. 1) *das Einreiben, Salben* *Daivp.* 29, 31. 32, 119.

— 2) *Einreibemittel, Salbe, Öl* *l. 110. Scp.* 3, 66, 20. पद्द° *Saddn.* P. 4, 38, 3.

**मृत्, मर्तते** = मर्द *reiben* *Daivp.* 19, 5.

— **मृत् aufreiben** : नेत्यमृत्पदे (Indu.) क्वावमरे *Car.* Ba. 4, 4, 5, 11.

— **वि mürbe machen** : येषोच्छ्रितं मर्दा मनः इ. V. 6, 53, 3.

**मृद** (von मृत्) in ऊर्णमृद (unser ऊर्णमृत्).

**मृदृ** (von मृत्) ; vgl. P. 0, 4, 185. Vārtt. und Pat., मर्दयति *glätten* :

पृथमेन तम्भदयति TS. 8, 1, 4, 1. क्ममदत् P. 7, 4, 98. Vop. 18, 2.

**मृदम्** (von मृत्) in ऊर्णमृद.

**मर्दिमन्** (von मृत्) m. *Weichheit, Milde, Sanftmuth* P. 0, 4, 161; Sch.  
*Spr.* 1043. *Ris-Tan.* 5, 566.

**मर्दिषु** *separ.* und **मर्दिषम्** *compar.* zu मृत् P. 0, 4, 161; Sch. Vop. 7,

es. *(वरदिमन्) पूर्व पूर्व दमन्तं मर्दिषे यवदुत्तम्* AV. Paik. 2, 24; Sch.  
मृत्तन m. *Oxyrops rotundus* Canad. im CKDa.

**मिन्**, **मिप्यामि** *zerfallen, sich auflösen* : (मृ) धयात्पिप्येयौ *Car.* Ba.  
3, 2, 0, 21.

— **मिर् dissolv.** ; davon **मिर्तेतु** *zerfallend, vergehend* : पत्रं धा धायो  
वीथ धर्तते स्त्रेयधयो धायते दध पत्रावतिष्ठते मिर्तेतुकास्तत्र भवति *wo*  
*das Wasser abfließt, erlöschen die Krüster* ; *wo es stehen bleibt, lösen*  
*es sich auf, zerfallen sie*, *Paikāva.* Ba. 13, 9, 16. *Hiernach u. मिर्तेतु*  
*zu verbessern.*

— **वि zerfallen, zerbröckeln** : यथामयाजमुत्क धासिक्ते विम्रियेन् एवं  
केव ते विम्रियेयुः *Car.* Ba. 12, 1, 8, 22. (त्याणु) पूयेहा वि वा विम्रियेन्  
*verfaulst oder geht in Stücke* 9, 5, 9, 14.

**मुच्**, **मोचति** *Daivp.* 7, 13 (गत्यर्थ) aor. धमुचत् und धमोचति P. 2, 1,  
58. Vop. 8, 58. 58. — Vgl. **मुच्**.

— **नि untergehen** (von der Sonne) : उद्यवादिप्य, निमोचन् AV. 2, 32,  
1. *At.* Ba. 3, 44. TS. 5, 4, 9, 6. धारित्यः पु उदेति पथांनिमोचति *Kirv.*  
23, n. 31, 12. *Taitt.* 2, 5, 10, 4. Vgl. **निमुक्त**, **निमुच्**.

— **घमिनि untergehen über** (acc.) : पस्यागिमन्मुदते सूर्यो ऽग्नि निमोचति  
TBa. 1, 4, 4, 1. TS. 8, 4, 9, 1. होति नान्यत्र होतिविमितासूर्यो ऽग्नि-  
निमोचते *Kirv.* 23, 2. सूर्याग्निनिमुक्तं *derjenige, welchen die untergehende*  
*Sonne schliefend findet*, TBa. 3, 2, 9, 11. मुते यस्मिन्मस्तमेति मुते यस्मि-  
न्देति च । घमिनामग्निमुक्ताभ्युदिति ते यथाक्रमम् ॥ *Ch.* in TS. Comm.  
1, 144. fehlerhaft घमिनिमुक्त M. 2, 931. AK. 2, 7, 64. H. 860. *Kull.* zu  
M. 2, 220.

**मुच्, मूचति** = **मुच्** *Daivp.* 7, 11.

**मृ, मर्तति** v. l. für **मृ** *Daivp.* 9, 4.

**मृ, मर्तति** (उम्ये) *Daivp.* 9, 4.

— **धा caus. wiederholen** : एतदेव यदा वाचकाभेदयति देवाद् MBu. 3,  
10883. धामेडित *wiederholt, n. Wiederholung* ; bei *Pāṇini* das zweite  
Wort der Wiederholung, AK. 1, 1, 5, 12. H. 267. *Hal.* 1, 153. VS. *Paik.*  
1, 146. 4, 8, 5, 18. 0, 2. AV. *Paik.* 4, 40. ०साप्त 2, 62. Sch. P. 1, 2, 6,  
1, 99. *Gr.* 8, 2, 95. 102, 3, 12.

— **उपनि मत. orfrenen, beglücken** (vgl. मर्श) : स य एतमेव विद्वाना-  
दित्यं ब्रह्मेत्युपाते ऽग्न्यातो क पुनं साधवा धाया धा च मृच्छेयुत्तु च  
निभेडुमिभेडुत्तु *Kāṇḍa.* Up. 3, 10, 4.

**मोक्** (von मुच्) m. *eines vorerlöblichen Agni* AV. 5, 31, 5. 16, 2, 2. 7.  
auch wobl 2, 28. N. einer Flamme. — Vgl. धनुमोक् in den Nachträgen.

**मृत्** partic. *gestohlen* *Bāṇa.* im CKDa. Sicher fehlerhaft.

**मृत्, मर्तयति** (हेरेण) *Daivp.* 32, 119, v. 1.

**म्रा**, **म्रायति** *Daivp.* 22, 8 (गात्रविनागो, कासिस्तये). *म्रायते* MBu. 12,  
6831. *Spr.* 1143. *म्राति* MBu. 3, 1689. *म्री*, *म्री* (P. 6, 1, 45, Sch.), *म्रासिस्तु* :  
*म्रायत्* und *म्रायत्* (vgl. P. 8, 4, 68) ; partic. *म्राति* (in der älteren Sprache)  
und *म्राति* (vgl. P. 8, 2, 48). *weihen* : *म्रात्येयोधयः* *Car.* Ba. 1, 3, 4, 5, 2,  
6, 10, 8, 1, 4, 1, 7, 9, 14. MBu. 3, 15458. R. 3, 77, 24. *उम्यते* *म्रायते*  
पणं वक्कन्तं पुण्यमेव च । *म्रायते* (ed. Bomb.) शीर्यति वापि MBu.  
12, 6831. *कृताय* च *म्राति* त्वेव भयाः 3, 15689. *म्री* *Ris-Tan.* 1, 62.  
*म्रायन्नु* *verwölkt*, *weil* MBu. 3, 2215. *Spr.* 440. *Uttarajamā.* 17, 9.  
LA. (II) 94, 52. *म्रायान्मप्यि* तत्रास्तकुमप्यानि MBu. 13, 2897. Haav.





2879. 12, 6199. HARY. 9664. (काम्यदुस्) रोमकूपेषु नेच्छाः (संज्ञाः) B. 1, 35, s. Spr. 1206. Dagat. 2, 46. VARI. bei COLER. Misc. Ess. II, 411. Ri-  
el-Tar. 1, 107. 302. Vg. 373. 443. 477. N. 65. 483. Verz. d. B. H. 268, 1.  
Verz. d. Oxf. H. 22, 6, 22. Ind. St. 1, 12, 26. FRAN. 25, 11. 87, 19. HOOCH-  
THANG 1, 96. Vie de HOOCH-THANG 75. 230. WASSILJEW 50. 52. °भातयः  
AK. 2, 10, 21. H. 934. MBH. 1, 7659. 12, 6947. Verz. d. Oxf. H. 329, 6, 21.  
°द्वेष AM. 2, 1, 7. कषसास्तु धरति मृगो यत्र स्वभावतः । स क्षेपो यक्षिपो  
देशो नेच्छदेशस्वतः परः ॥ M. 2, 28. °देशाः HARY. 11453. °वायु M. 10,  
45. MBH. 1, 5502. °भाषा 375. °रक्षः Verz. d. B. H. No. 624. नेच्छ =  
पायस्क ein Mann, der Hang zum Bösen hat, Med. — b) das Wältschen,  
Unkenntnis der Sprache des Landes; = क्षमाषण MED. = क्षमाषण H.  
an. — 2) n. Kupfer H. 1040, Sch.; vgl. नेच्छमुख, नेच्छाक्ष, नेच्छास्य.  
नेच्छकन्द (ने + क्) m. *Allium ascalonicum* H. 1186.

नेच्छन् (von नेच्छ) n. das Wältschen, Sprechen einer fremden Sprache  
Daitup. 22, 119.

नेच्छनेक्षण (ने + भो) 1) m. *Wilson* THZ. 2, 9, 1. — 2) n. = पायक  
GANDAR. im CEDA. *Aufreißt Gerate WILSON*.

नेच्छमुख (ने + मुख) n. *Kupfer* AK. 2, 9, 90. H. 1039.

नेच्छाक्ष (नेच्छ + क्षाक्ष) n. *Kupfer* H. 1040.

नेच्छास्य (नेच्छ + क्षास्य) m. *Wilson* CABBISTHAN. bei WIL.

नेच्छास्य (नेच्छ + क्षा) n. = नेच्छमुख *Kupfer* H. 111.

नेच्छित् s. u. निच्छ; davon नेच्छित्वा n. eine verabredete, Andere un-  
verständliche Sprache Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15.

नेच्, नेच्छति (उम्मादे) Daitup. 9, 3. Auch नेच्, नेच्छति Vop.

नेच्, नेचते (सेवने) Daitup. 14, 25.



# VERBESSERUNGEN UND NACHTRÄGE

ZU

**THEIL I—V.**



## अ

3. वृ 5) धनर्चितुम् R. 2, 48, 10. धनर्चितुम् 111, 6. — 6) scheinbar in der Stelle पचानुपश्येत् पचनानुपश्येत् Arr. Ba. 7, 6, wo aber zu lesen ist यम् नानुपश्येत्.

1. धैश von 1. धष्. Grad Varāṇ. Laśv. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — 1) o) TS. 7, 1, 6, 2. Pañḍav. Ba. 24, 1, 2. धैश प्राप् (2. धम् mit प्र) das Loos werfen 14, 3, 12. 25, 13, 2. — 3) Z. 3 lies 6, 4, 2. 11, 6, 2 st. 8, 2, 5. 11, 17, 2.

1. धैशक Grad Varāṇ. Laśv. 1, 10. 21. 22.

धैशभास् (1. धैश → 4. भास्) adj. Theil nehmend, mit Jmd theilend: यस्याविभक्तं वसु रात्रिस्तस्य दुःखे व्योशभास् सत्याः MBu. 3, 359.

धैशर्ष (1. धैश → 2. ऋ) m. Theilhaber TBu. 3, 7, 9, 1.

धैशर्ष m. dass. TS. 8, 4, 9, 2.

धैशरूपा (1. धैश → 2. रूपा) f. die Gestalt eines Theils habend, eine Form der Mālaprakṛti Wilson, Sol. Works 1, 245.

धैशवत् adj. Bez. einer Species von Roma Suca. 2, 164, 12. 167, 12. Wohl verdorben aus धैमुवत् d. i. धैमुमत्. धैशसवर्षा, Gold. Host ohne Angabe einer Autorität ऽसवर्षान्, was richtiger zu sein scheint.

धैशोष् (1. धैश → 1. धैश) m. Theil eines Theils Wilson, Sol. Works 1, 160. 246.

धैशिन् einen Erbschaftentheil empfangend; davon nom. abstr. धैशिता f.: पुत्राणां नाशिता प्रियात्रायामशिता Dīāt. im CKD.

धैशु 7) mit dem patron. Dhānaṁdhajja Ind. St. 4, 373.

धैशक Kild, Goward R. 5, 13, 56. Spr. 1452. 3807. feiner Zeug Suca. 2, 173, 1.

धैमुधान (धैमु + धान) n. N. pr. einer Oertlichkeit (eines Grāma Schol.) R. 2, 71, 9.

धैमुदी (धैमु + न<sup>o</sup>) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

धैमुमती 2) Suca. 2, 31, 21. 433, 6. 434, 31.

1. धैमुमत् adj. in Verbindung mit दत्तधावन R. 2, 91, 66 nach dem Schol. so v. a. धैमे कूर्षवान्.

2. धैमुमत् 1) Sonne R. 3, 78, 12. 5, 88, 1. Spr. 3571. — 3) m. N. pr. eines Borges R. 4, 40, 12. — 4) ऽमती f. N. pr. eines Flusses (= मूर्धनया Schol., also die Jamunā) R. 2, 55, 5.

2. धैम vgl. 2. धैश: धैमपीठ s. u. पीठ. धैमफलक u. फलक.

धैमकूट Schulterflügel s. u. 1. कूट 3.

धैमम् mit वि unschädlich machen? abwehren (= व्यथिक् Schol.) auch MBu. 6, 3212. 1863. fg. 7, 8190. 9, 3431. व्येसित् betrogen, angeführt Tan. 3, 1, 17. enttäuscht, in seinen Erwartungen betrogen MBu. 5, 5363. — Vgl. व्येसक, व्येसयितव्य.

धैमल, ऽभैशन Kīrt. Ça. 7, 2, 26. TBu. 3, 4, 8, 17. धैयसल 19.

2. धैकैति Uṇḍis. 4, 62.

धैम् Sūnda Bulo. P. 6, 3, 31.

धैम्प्यति m. = धैम्सप्यति Warren, Gior. 101. 102. 104. — Vgl.

धैम्सप्य.

धैरिति Uṇḍis. 4, 62.

धैवृ vgl. पोरुवृ.

धैरुम्वृ (धैरुम् → 2. मुवृ) 1) adj. aus der Noth befreiend AV. 19, 42, 2. 4. TS. 2, 2, 2, 4, 4, 2, 1. 2. 7, 5, 22, 1. — 2) m. N. pr. eines Rishi mit dem patron. Vāmadevja Ind. St. 3, 200, a. गैरैराङ्गिरसस्य साम oder धैरुम्वः 216, a. धैरुम् Z. 1 lies 5, 13, 2.

धैक Nīa. 2, 14. Vielleicht zond. aka zu vergleichen.

धैकच vgl. उत्कच, ऊर्धकच, विकच.

धैकटुक (3. धै + क<sup>o</sup>) adj. unverdriesslich, unverdrossen: चैर्धैमन-कटुका: MBu. 12, 3708.

धैकडम und ऽचकन n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, a, 32. 95, a, 12.

धैकधम् (3. धै + कथि) adv. ohne Weiteres Spr. 4061. = कथारहितम्, निर्विवादम् Schol.

धैकधद und ऽधक n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, a, 32. 95, b, 12. 96, b. — Vgl. मरुकिधक्.

धैकम्पन (3. धै + क<sup>o</sup>) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 20. 30.

धैकार्ष (3. धै + क<sup>o</sup>) adj. kunstlos, natürlich Spr. 4344.

धैकर्षा lies कर्षायां st. कर्षाया.

धैकर्षा m. N. pr. eines Schlangendämons (neben कर्षा) MBu. 1, 1161.

धैकर्षी adj. orenias Cṛatīcy. Up. 3, 19.

धैकर्षीक adj. f. धैकर्षीका dass. TS. 7, 5, 22, 1. R. 5, 17, 24.

धर्मशाला (३. ध + धर्म-शाला) adj. *unthätig, faul, träge* MBn. 13, 512. Spr. 3360. 3873.

धकल (३. ध + क) m. N. pr. eines *Časina* Wilson, Sol. Works 1, 334.

धकलच ३. 2 lies 10, 32 st. 30, 2.

धकलपि m. N. pr. eines *Mannes* gaga मुद्रादि zu P. 4, 1, 123. Wohl धकलपि (३. ध + क) zu lesen.

धकापु adj. *unerwartet, ohne sichtbare Veranlassung erscheinend* Karm. 3, 28, 32. Rāśa-Tar. 4, 505. °पात *unerwartetes Erscheinen*: धकापुपातोपनता के न लक्ष्मीर्विनिर्लेप्यत् Karm. 3, 2. adv. in °ज्ञात Spr. 5 (= Hrr. IV, 52). धकापुर्नपातिन् Rāśa-Tar. 4, 367.

धकापु plötzlich, ohne sichtbare Veranlassung Karm. 11, 44, 22, 286. Manuvāda. 108, 10. Spr. 4112.

धकाम 5) lies: wenn der rephin vor r ausfällt.

धकार्पा. धकार्पेन ohne Grund Jñā. 3, 284. धकार्पाण् adv. dass. Vin. 54. धकार्पा adj. *grundlos* R. 2, 34, 20. Spr. 1011. Pāñār. 111, 2. 181, 17. 246, 5.

धकार्य 1) b) davon superl. °तम was durchaus nicht gethan worden darf R. 2, 38, 6. — c) der nicht zur Thätigkeit angetrieben werden kann; davon nom. abstr. °तव n. Kap. 3, 35.

धकार्ल, loc. धकाले TS. 2, 2, 9, 5. 6.

धकाललद (ध + ल) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 11. धकाललददिप्य 1) Rāśa. 4, 61.

धकालभय (ध + भय) adj. *vor der Zeit erfolgend*: मृत्यु Rāśa-Tar. 4, 84. धकालभृण् (ध + भृण्) m. *unzeitiger Tod*, N. pr. eines Wesens im Gefolge Padmapāñi's, Wilson, Sol. Works 2, 34.

धकालसर् (३. ध + काल-सर्) adj. *sich nicht lange zu halten vermögend*: दुर्ग Spr. 3369.

धकालिक (३. ध + २. का) adj. °कम् adv. *ohne Verzug, alsbald* MBn. 4, 908. 5, 969. धकालिकमनेनार् Braham-P. in LA. (II) 52, 21. Vielleicht ist auch MBn. 1, 4268 धकालिक: zu lesen; soll das Wort auf पुत्र bezogen werden, so hatte es die Bedeutung *keinen Zeitaufschub vertragend*.

धकिचन adj. auch MBn. 3, 17389. 14, 2016 (f. धा). R. 2, 10, 31. Kumāras. 5, 77. Spr. 3371. fgg. 3873. — Vgl. धकिचन.

धकिचनत् n. = धकिचनता *Beitlosigkeit, Armuth* Rāśa. 5, 16. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 26.

धकिचन्य s. धा.

धकीर्ति (३. ध + की) f. *Unehre, Schande, Schmach* Spr. 3374. 5167. धकीर्तिद्वय (३. ध - कुतश्चित् + भय) adj. *von keiner Seite her geföhrt*: कोशला: R. 2, 50, 8.

धकुतस् (३. ध + कु) adv. in Verbindung mit धपि *von keiner Seite her*: धकुतो ऽपि भयमिति सुमेनास्ते Pāñār. 68, 35.

धकुतोभय adj. (f. धा) *von keiner Seite her* —, *vor Niemand sich fürchtend, dem von keiner Seite her Gefahr droht* MBn. 4, 18. R. 4, 12, 18. 46, 5. Spr. 882. 4666. Pāñār. 107, 2. *frei von aller Gefahr, vollkommen sicher*: फन्ना: R. 2, 34, 31. 46, 31. पास्त्यद्वयकुतोभयम् (sc. पद्म्) Bala. P. 1, 12, 28.

धकुप्राब्ध्. adv. *stillos*.

धकुल (३. ध + कुल) n. Bez. *Čiva's* bei den Tāntrika: धकुलं धिव इयुक्तः कुलं शक्तिः प्रकीर्तिता Verz. d. Oxf. H. 92, a, 31. कुलाष्टकः धकुलाष्टक 94, 6, 35.

धकुली f. *Kaśa* Pāñār. B. 7, 9, 11.

धकुशल 1) (f. धा): *mit Unwohlsein* धकुलो गच्छत्यकुशलो गतिम् R. 2, 64, 44 (= Dag. 2, 44). *unglücklich* Suca. 2, 524, 3. — 2) a) स क्षिप्तो ऽकुशलाभिवाप्यति यः Spr. 3223. धकुशलं यो ब्राह्मणो लेखितमभाषात् es bringt Unheil, wenn Kau. 13.

धकूपार 1) lies 5, 39, 3. — 2) a) MBn. 1, 1122. सताप्यकूपारो Spr. 2606. — b) Bala. P. 5, 18, 30. N. pr. einer Schildkröte MBn. 3, 18897. fgg. — c) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kācāpa (= *कक्षम्* Schildkröte) Pāñār. B. 15, 3, 30. — 3) f. धा N. pr. einer aussätzigen *Āṅgiraśi* Pāñār. B. 9, 2, 14. — Vgl. धाकूपार.

1. धकुत 1) o) *unausgebildet, unwohl*: धकुता ते मतिर्लित पुनर्बलयेन मुक्तये MBn. 14, 24. von einem Menschen Suca. 2, 152, 17. — Vgl. कृतपति.

धकुतत्रय N. pr. eines Begleiters (धनुचर) des Rāma Gāmadagūja MBn. 3, 11027. fgg. (S. 870). 5, 6058. fgg. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, 6, 41.

धकुतार्थ adj. s. u. कृतार्थ. m. Bez. einer Abtheilung der Verehrer der Čakti Wilson, Sol. Works 1, 20.

धकुतस् so v. a. धसार्त्रिक Comm. zu Āc. Ča. 10, 5, 19.

धकुश (३. ध + कुष) adj. *nicht mager* TS. 3, 2, 8, 5.

धकुष्टपय TS. 2, 4, 6, 3. 6, 1, 8, 7.

धकुषतल्लय (ध + तल्लय) die *hichte Hälfte eines Monats* Wenz. Gort. 38, 2.

धकुषे adj. f. ई R. 5, 47, 25.

धकोप (३. ध + कोप) m. N. pr. eines der Rathgeber des Fürsten Dagaratha Wenz. Rāmāt. Up. 302. 305.

धकुा f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. B. H. No. 541.

धकुत (von धकु) Uṇāda. 3, 99. = परिमित Uṇāda.

धकुत zu streichen.

धकुत 1) ist subst. m. und scheint *Heerzeichen, Banner* zu bedeuten: ein flammendes Zeichen RV. 4, 143, 7. wie ein im Gemenge der Heere dahinführendes (धवि so v. a. भर्माणा) Banner 3, 1, 12. der Bratpfann stellt das Fleisch aus wie eine neue Standarte 4, 6, 3. = प्रकाश Durva zu Nim. 6, 17. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 30.

धकुतस् frei von Verlangen Karm. 2, 30. Čvatīc. Up. 3, 20.

धकुम adj. *nicht allmählich* —, *mit einem Male* erfolgend Verz. d. Oxf. H. 232, 11. 16.

धकुि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 6, 28.

धकुूर 2) N. pr. MBn. 3, 736. Hār. 6026. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 19. 301, a, 7 v. u. धकुूरस्य तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15. — 3) mystische Box des Anusvāra Wenz. Rāmāt. 317. 319.

धकुूरस्य तीर्थं m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, 6, 1; vgl.

धकुूरस्य तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15.

धकुिता f. ggl. लीतिकिका.

क्ष्मावर्त्म n. eine best. Krankheit der Augen, bei der die Augenlider kleben, wenn sie nicht mehr feucht sind, Suca. 2, 309, 11. — Vgl. क्ष्मावर्त्म.

**कल्** १. ३ lies **कान्तापो** st. **कनलापो**. **कल्** mit **मिस्** bedeutet *entmonnen, verschneiden*; vgl. u. **महानिष्ट**.

**२. कल् = धति** *Aug* in **कलन्**.

**३. कलै** २. 5 lies ४, 38, 4; २. 9 lies 7, 109, 1. *Würfel* so v. a. *Würfelspiel* **HAL. 3, 328, 5, 66**. Bez. der *Zahl fünf* **WERN, Göt. 101**.

**४. कलै** 1) **R. 5, 41, 22; 6, 86, 4** (स्वत). **Baio. P. 5, 21, 14. ०म्बु Gouu. 2, 4, 2. M. 8, 391. ०म्बु Ind. St. 5, 383.** — 5) **कलै** *Pla. Gm. 3, 6. Cäken. Ca. 8, 11, 12.* — 7) **MBn. 3, 12861. Baio. P. 8, 2, 12. — 12) **n. Verz. d. Oxf. 307, b, 4. — 15) = **न्याय HAL. 3, 274.** = **घाघार 5, 66.** — 19) *streich* **B. V. 8, 46, 28** und *flüge* nach **R. 1, 4, 78** hinzu **5, 42.** — 20) vgl. **निरत्.** — 21) **Schlüsselstein Cat. Bn. 10, 2, 6, 14.** — 22) **Mascha: सुक्रत (ब्राल) Spr. 3999. तुनेत् v. l.******

**५. कलै** 1) **n. Spr. 1604. m. n. नियकेदिपयेयो उत्तान् Baio. P. 2, 1, 18.**

**कलक्** wohl **Schlüsselstein Supa. 2, 29, 15, 31, 1.**

**कलकाय** lies २, 2, 5 st. 3, 2, 5.

**कलपन्** (**कल + च**) **m. N. pr. eines Fürsten Wassiljew 50.**

**कलचर्या** **m. Bein. Gotama's Hall. 20. Verz. d. B. H. No. 823.** — **Vgl. चर्याप्त.**

**कलप** adj. *unzeitig, der Zeit nicht entsprechend, unerwartet, unheißend* **BURNOUR in Lot. de la b. l. 835.**

**कलपवत्** (von ३. **क + त** + **त्**, partic. praes. von **कल्** adj. *nicht verlosend* **Ä. v. Gm. 1, 17, 17.**

**कलत** 1) a) *unverletzt, unbeschädigt*: **नासिका Pāṇḍ. 38, 17. कन्या Jñā. 2, 120.** — 2) **R. 2, 25, 25. 4, 25, 25. m. pl. 8, 97, 19. 112, 25. ०पात्र Pāṇḍ. 128, 4. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 48. m. pl. unenthüllte Gerstenkörner** (so ist zu lesen st. *geröstetes Korn*) als **N. eines Geschlechts**, **Kinder der Surabhi, Haav. 11333.**

**कलमूत** auch **R. 5, 89, 11.** — **Vgl. धालमूतिक.**

**कलमूध** vgl. u. 1. **कुम्ह.**

**कलपुर्** (2. **कल + पुर्**) *du. Zapfen der Ache Klrv. Ca. 8, 3, 32. Vor. 6, 73 (sg.).*

**कलन्** *Sinnesorgan* **Baio. P. 4, 29, 5** (**कलनि**): *Aug* am Ende eines adj. comp. in **श्रतन्** und **त्यतन्**.

**कलपल** ist **N. pr. einer Örtlichkeit**; vgl. noch **6, 287, 7, 162. 1616. 1621.**

**कलपाटक** vgl. **धातपाटक.**

**कलपाद्** **m. = धलपाद्** **Verz. d. B. H. No. 823.**

**कलपाद्** **m. Bein. Gotama's Hall. 20. 163. Prab. 21, 1. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. 246, b, 29. 23. Verz. d. B. H. No. 664.** — **Vgl. धालपाद्.**

**कलपिण्ड** = **कलपीड** **Niss. Pa.**

**कलपीड** **m. Chrysopogon acicularis Supa. 2, 69, 16.**

**कलपिनि** (1. **कल + नि**) **f. Platz zum Würfelspiel Daçak. in Bauv. Chr. 188, 16.**

**कलम** adj. *unföhlig* **Spr. 3378. missgünstig R. 2, 87, 20. धालाय Verz. d. Oxf. H. 120, a, 20.**

**कलमा** auch **Spr. 3379.**

**कलमाला** **Rosenkranz Ä. V. Pāṇḍ. 43, 4, 11. R. 8, 82, 84. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 120, a, 20.**

**V. Theil.**

**कलमालिका** dass. **Kumāra. 5, 69. Kāvya. 24, 102. Verz. d. B. H. No. 1286** (रुक्ता<sup>०</sup>). **Titel einer Upanishad Ind. St. 2, 325.**

**कलपता** (von **कलप** f. *unerschöpfbares* (geschlechtliches) *Vermögen* **Supa. 2, 189, 7.**

**कलपत्तीया** **Verz. d. Oxf. H. 34, a, 23** (Verz. d. B. H. 134, b). **41, a, 4. 284, b, 5. 294, b, 30.**

**कलपेन** (**क + सेना**) **m. N. pr. eines Fürsten Marjaur. in Ind. St. 2, 395.** **Uttan** ist gedr. **Ausg. 1, 4.**

**कलप्यन्तमी** (**क + न**) **f. Bez. des 10ten Tages in der 10ten Hälfte des Ä. v. v. Verz. d. Oxf. H. 285, a, 17.**

**कलर्** **Uplais. 3, 70, 2 d) = पुरुष Tattvar. 18.** — 4) **b) a) n. pl. Schriftstück, schriftliches Document Spr. 1846.** — **β) d) e) in der Bed. Silbe, Vocal, Buchstab masc. WERN, Rāmāt. Ur. 308. 333. Spr. 2991.** — **δ) am Ende** lies **प्रत्युवाच.** — **ε) ein best. Zeitmaass, = 1/16 Kāshihā WERN, Göt. 104. fig.**

**कलरन्तमी** (**क + त**) **f. Stift, Pinsel zum Schreiben Hā. 48, v. l. m. C. K. D. 1. धलरपिङ्ग** **Z. 3 lies 17, 32. Vgl. noch T. 5, 3, 2. Ind. St. 8, 49 n. a. w.**

**कलरमुष्टिका** (**क + मु**) **f. Fingersprache Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.**

**कलरव्रित** (**क + व**) **adj. des Lesens und Schreibens unkundig, nespakomman Spr. 4706.**

**कलरव्याह** (**क + व्य**) **f. deutliche Aussprache der Silben Cānu. in Ind. St. 4, 270.**

**कलरमपुर्का** **f. Bez. einer best. Fingerstellung SAMPURDHANA 87.**

**कलर्य** **n. Pratahalyam-nāṭm N. eines Sāman Ind. St. 2, 325, b.**

**कलरन्** **Kumāra. 5, 11. Vāna. B. 5, 38, 28. fig.**

**कलरित्वाप** (1. **कल + क**) **m. = धलवाप** **Würfel MBn. 4, 2266.**

**कलरलवापाशिन्** **Z. 1 lies धाशिन् st. धाशिन्.**

**कलवाप** **Tbā. 1, 7, 2, 6.**

**कलि** **Sp. 2, 6 lies 14, 3, 21 st. 14, 4, 2; 7. 7 lies 4, 3, 5 st. 8, 5, 5.** — **कलि** als **N. einer Upanishad Ind. St. 3, 323.**

**कलिगत्** *vor Augen stehend* und zugleich *im Auge stehend* d. i. *ein Dorn im Auge stehend* **Cā. 9, 51.** in der zweiten **Bed. MBn. 6, 5222. Daçak. 188, 1.**

**कलिगोचर** (**क + गो**) **adj. im Bereich der Augen stehend; davon donom. ०गोचर्य्. ०यति Jmd (acc.) ansehen, des Anblicks würdigen** **Verz. d. Oxf. H. 239, a, 12.**

**कलित** **Z. 2 lies 6, 76, 4 st. 7, 77, 3.** — **n. 100000 Millionen Pañḍav. Bā. 17, 14.**

**कलिते** **Z. 2 lies 11, 7, 25 st. 11, 9, 22.**

**कलियाक** **a. u. 2. पाक 7.**

**कलिमेध** **lies पटिका<sup>०</sup>.**

**कलिव** **Z. 2 lies 2) n. st. n).**

**कलिसर्षप** (**क + त**) **Bez. einer best. mythischen Waffe MBn. 8, 2496.**

**कलीया** (**क + लीया**) 1) **adj. nicht erschöpft Cat. Bn. 1, 6, 4, 14. mōhi** **abnehmend** (vom Monde) **2, 4, 3, 7. nicht an Gewicht verlierend Jñā. 2, 175.** — 2) **m. N. pr. eines Sohnes des Vipāmitra MBn. 12, 249.**

**कलीयमाप** *unerschöpflich* **Cat. Bn. 2, 1, 19. 10, 6, 4, 2.**

**कलीय** 2) vgl. **कालीय.**



वर्ध्मिषु 3) d) N. pr. einer Wanse *Pañāt.* 61, 1. — 3) b) d. i. *Methodicus superbus* *RATHAN.* 38.

वर्ध्मिषन् (व० + री०) adj. Agni zum Fürsten Abend, Beiw. der *Vasu Çikr.* Ca. 4, 21, 3.

वर्ध्मिषर्चन् adj. = वर्ध्मिषर्चका *Riāav.* im ÇKDa.

वर्ध्मिषादिन् (व० + वा०) m. ein Vorseher des Feuers *Vorz.* d. *Oxf.* H. 248, 4, 9.

वर्ध्मिषीत्र (richtiger °वोत्र) n. mystische Bez. des Buchstabens r *WERN.* *Riāat.* U. p. 318.

वर्ध्मिषेह *MBu.* 1, 8107. *Vorz.* d. *Oxf.* H. 83, 6, 10. 121, 6, No. 213. 310, a, 18. 317, 6, N. 2. 358, a, 2.

वर्ध्मिषेय fehlerhaft für °वेष्ट; vgl. *MBu.* 1, 6465. *HARV.* 9875.

वर्ध्मिषार्या auch *MBu.* 1, 854.

वर्ध्मिषर्चन् *WERN.* *Nax.* 2, 319.

वर्ध्मिषाला R. ed. *Bomb.* 6, 10, 16.

वर्ध्मिषेय vgl. noch *Ind. St.* 3, 381. *Feuerrest* *Spr.* 808. fgg.

वर्ध्मिषेय Z. 2 lies eine Saṁsthā st. einen Theil; Z. 6 lies A.V. 9, 6, 40. 11, 7, 7. 12, 3, 33; Z. 7 lies काम्यहान्.

वर्ध्मिषेयकोत्र n. Titel eines vedischen Buches *Vorz.* d. *Oxf.* H. 391, a, No. 50; vgl. *वर्ध्मिषेयस्व कोत्रम्* *Vorz.* d. B. H. No. 121.

वर्ध्मिष 2) b) Pfanne oder Kohlenbecken R. ed. *Bomb.* 6, 10, 16 (*वर्ध्मिष* gedr.). = मरुत्सादि Schol.

वर्ध्मिषिका (von *वर्ध्मिष*) f. Feuerbecken *Vorz.* d. *Oxf.* H. 38, a, 48; vgl. die Addenda et Corrigenda.

वर्ध्मिषात auch *MBu.* 2, 462 (°स्वात od. Calc.). *Vorz.* d. *Oxf.* H. 39, 6, 39.

वर्ध्मिषदीन्य (व० + तं०) adj. die Verdauungskraft erregend *Buivara.* und *Riāav.* im ÇKDa.

वर्ध्मिषारु (व० + तं०) n. N. pr. eines Tirtha *Vorz.* d. *Oxf.* H. 60, a, 28.

वर्ध्मिषातिका auch *Raem.* 11, 18.

वर्ध्मिषारु (von *वर्ध्मि*) adv. in Verbindung mit कर् verbrennen *Raem.* 8, 71. *Mālav.* 68, 22. *Kāṭhā.* 5, 100. *Riāa-Tan.* 5, 226. *Daçan.* in *Benz.* Chr. 187, 14.

वर्ध्मिस्तम्भ n. = वर्ध्मिस्तम्भ *Vorz.* d. *Oxf.* H. 322, 6, 16.

वर्ध्मिस्तुति (व० + स्तु०) f. Titel eines Buches *Vorz.* d. *Oxf.* H. 277, 6, 80.

वर्ध्मिस्त्वामिन् auch *Vorz.* d. *Oxf.* H. 152, 6, 10.

1. वर्ध्मिकोत्र Z. 9 lies 11, 7, 9 st. 11, 9, 9.

2. वर्ध्मिकोत्र 2) देवधीमिषि विक्रोत्रिभिः *Vorz.* d. *Oxf.* H. 17, 6, 3 v. u.

वर्ध्मिकोत्रिन् auch *MBu.* 13, 1297.

वर्ध्मिकोत्रोक्कृष्ट Z. 2 lies 2, 3, 4, 39.

वर्ध्मिष्य m. pl. N. pr. eines Volkes in der Tatarai *Varān.* *Bṣn.* 5, 14, 25, v. l., aber die richtige nach *KERN.* 'O-ki-ni *HOUCU-YUSANG* 1, 4. A-ki-ni *Vie* do *HOUCU-YUSANG* 46.

वर्ध्मिष m. pl. N. pr. eines Volkes *Varān.* *Bṣn.* 5, 14, 25. — Vgl. *वर्ध्मिष्य.*

वर्ध्मोचर (वर्ध्मि + उ०) N. pr. eines Heilighums: °माकस्म्य *Vorz.* d. *Oxf.* H. 30, a, 4.

वर्ध्माध्याम auch *Spr.* 3389.

वर्ध्माधेय Z. 1 lies 11, 11, 9 st. 11, 9, 8.

वर्ध्मास्तुतिन् (वर्ध्मि + उ०) adj. der das heilige Feuer ausgehen lässt

*Vorz.* d. *Oxf.* H. 322, 6, 1 v. u.

1. वर्ध्म 3) वर्ध्म vor (auf die Frage wohnen): तैरितम्पतेरये स नीतिः 4: *तू* er wurde vor den König geführt *Kāṭhā.* 26, 96. वर्ध्मे *coram* R. 3, 54, 11. *Pañāt.* 248, 12. — 4) वर्ध्मे mit einem ablat. : वर्ध्मिकोत्रादये *Çar.* Bn. 12, 6, 8, 41. in Verbindung mit einem absolut. zuerst *P.* 3, 4, 21. — 5) Z. 2 lies वर्ध्मयदिनेस्ते व०.

2. वर्ध्म Z. 3 *Moon.* 4 ist mit *Wilson* und *MALLER.* स त्रप्येयः zu lesen. — m. N. pr. eines Mannes *gaga* नडादि *su* P. 4, 1, 99; vgl. 1. वापयया. वर्ध्मकर् (1. वर्ध्म + 1. u. 4. कर्) m. Fingerspitze und zugleich der erste Strahl *Çar.* 9, 84.

वर्ध्मग auch *Spr.* 2493. *Riāa-Tan.* 5, 196.

वर्ध्मगण्य adj. würdig an der Spitze von (gom.) gerechnet zu werden: वर्ध्मनित्राणाम् zum Hüsselchen der Hüsselchen gestülpt zu werden verstanden *Daçan.* in *Benz.* Chr. 184, 7.

वर्ध्म 2) b) *Varān.* *Bṣn.* 5, 15, 25. *Daçan.* 172, 11.

वर्ध्मन्मन् ein Brahmane auch *Raem.* 5, 36.

वर्ध्मणी m.: सताम् *Spr.* 794. तौषाभिनुताम् 4068. मन्त्रकृताम्णीषाम् *Raem.* 5, 4. खड्गसमपण्यमुद्राकावस्तु *Kumārā.* 6, 65. f.: सतीनाम्यणीः *Spr.* 4487. m. N. eines Agni *MBu.* 3, 14198.

वर्ध्मत्स in Verbindung mit कर् *Jnd* (acc.) vor sich kommen lassen *Kāṭhā.* 2, 78. — am Anfange, von *Vorans* *Spr.* 2338.

वर्ध्मतोर्वी (1. वर्ध्म + तोर्वी) m. N. pr. eines Fürsten *MBu.* 1, 3701.

वर्ध्मदिधिर्नु = वर्ध्मे °TBn. 3, 2, 9, 12.

वर्ध्मदीप (1. वर्ध्म + दीप) N. pr. einer Oertlichkeit *Wilson.* *Sel.* Works 1, 173.

वर्ध्मया (1. वर्ध्म + 2. पा०) adj. zuerst von *Etwas* trinkend: मनुष्युत्तमा-मयपास्तम् *MBu.* 12, 10436. — Vgl. *वर्ध्मेया.*

वर्ध्मयुर (1. वर्ध्म + युर) n. N. pr. eines Klosters in Mathurā *WASILJEV* 78.

वर्ध्मयुन् auch *Varān.* *Bṣn.* 5, 2, 14: वर्ध्मयुक्त्वं भवेच्छुद्धे.

वर्ध्मयु (1. वर्ध्म + 2. यु०) adj. an der Spitze stehend, — stehend: भूतानामय-भूवित्रः *MBu.* 1, 1326. — Vgl. *वर्ध्मायुम्.*

वर्ध्मयामिन् vorangehend so v. u. der beste unter: मानधनाय ° *Raem.* 8, 3. वर्ध्मयक्त्रा (वर्ध्म + व०) n. ein best. chirurgisches Instrument (*Wiss.*) *Suçā.* 2, 56, 4.

वर्ध्मयवत् (von *वर्ध्म*) adj. zu oberst befindlich *TS.* 2, 3, 4, 3.

वर्ध्मययि (von *वर्ध्म*) adv. von Anfang an *AV.* 12, 4, 23. 19, 6, 11.

वर्ध्मयस्ता f. nom. abstr. von *वर्ध्मयः* वायोधनामयस्ता *वयि* वयि पाते *Raem.* 5, 71.

वर्ध्मर adj. *MBu.* 3, 14189 erklärt *Nilak.* durch मुष्टय. — *Riāa-Tan.* 5, 141 ist *वर्ध्मर* (nicht *वर्ध्मर*, wie *Benz.* annimmt) gemeint.

वर्ध्मकर् *MBu.* 3, 14693. 15, 679. *Kāṭhā.* 7, 41. 20, 7, 10. 21, 118. 25, 74. *Riāa-Tan.* 1, 90. 174. 242. 5, 22. Vgl. *पायकर्* 4. 5.

वर्ध्मातन् erklärt der Schol. durch कटल.

वर्ध्मि pl.: वर्ध्मयो विज्ञया दृष्टार्यः als Verfasser verschiedener Sāman *Ind. St.* 3, 201, 6.

वर्ध्मिय 1) a) *Ind. St.* 8, 299. वर्ध्मिनया स्वायत्त्याभायोः सूच्याः der Spitze und des Oehres einer Nadel *Spr.* 3480.

वर्ध्मिय Z. 5 lies 11, 6, 3 st. 11, 8, 2.





pers sind der Kopf, die Hände und die Füße gemeint *MBh.* P. 11, 3; vgl. *उपनिषद्*. — 2. *5* lies *इ* st. *इ*. — 3)  *Körper* (vgl. *तनु*, *मूर्ति*) in der *Astrol. Bez. des 1ten Hauses, des Horoskops*: °विनिषाण *Fliehring* —, *Bestimmung des Horoskops* *Varh.* Bm. S. 1, 9. Vgl. — *महाङ्ग*.

**वङ्गट** vgl. **व्यङ्गट**, **व्यङ्गट**.

**वङ्गट 3)** vgl. **पदाङ्गट**. — 4) **वङ्गटा** f. N. der 14ten *Kālā* des *Mondes* *Verz.* d. *Oxf.* H. 18, b, 26.

**वङ्गदिन्** (von **वङ्गट**) adj. ein *Geschmeide* am *Oberarm* tragend *MBh.* 3, 17078. *Soṇa*. 2, 170, 18. *काशनाङ्गिन्* *MBh.* 12, 116.

**वङ्गदेव** m. N. pr. eines Mannes *Verz.* d. *Oxf.* H. 198, b, No. 467.

**वङ्गन** n. N. pr. einer Stadt *Verz.* d. *Oxf.* H. 119, b, 1.

**वङ्गभेद** 2. 2 lies 9, 8, 5. 22 st. 19, 13, 4. 22.

**वङ्गभुक्ता** f. Bez. einer best. Fingerstellung *ABHIDHĀRṢHĀRṢHĀ* 98.

**वङ्गमेतप** (**वङ्गम्**, acc. von 3. **वङ्ग**, + *ए*) adj. den *Leib* bewegend; davon °न n. das *Zittern des Leibes* *JOGA* 1, 31. — Vgl. **वनङ्गमेतप**.

**वङ्गपटि** (3. **वङ्ग** + *प*) ein *schöner Leib* *Spr.* 991.

**वङ्गस्तक** (3. **वङ्ग** + *र*) m. *Leibwächter* *PAÑĀT.* 186, 22.

**वङ्गना** (3. **वङ्ग** + *र*) f. *Leibwache* *PAÑĀT.* 288, 6.

**वङ्गलोड्य** vgl. **गलोड्य**.

**वङ्गम्** *UṢṢIN.* 4, 215. n. *Vogel UśāVAL*.

**वङ्गसंस्कार**, °कर्म *कुर्वाणा* sich *putzend*, sich *schmückend* *PAÑĀT.* 188, 25.

**वङ्गार** 1) **कुलाङ्गार** so v. a. *Schandfleck* seiner *Familie* *PAÑĀT.* 211, 14. **कुलाङ्गार** von einem *Weibe* *HARV.* 9940. **स्वस्त्यङ्गार** *व्याकथितः* so v. a. *du hast das Feuer selbst* angeschürt *PAÑĀT.* 32, 17. **समाङ्गार** *वेति* *प्रलयदक्ष्णाद्रामुरथितः* *स्वस्त्यङ्गारः* *Spr.* 98.

**वङ्गारक** m. N. pr. eines *Asura* *Kaṭṭhā* 11, 89, 83.

**वङ्गारककर्मात्** (**वङ्गारक** *Kohle* + *क*) m. *Kohlenbrenner* *MBh.* 12, 5584. **वङ्गारकर्मात्** ed. *Bomb.* Der *Schol.* erklärt °*कर्मात्* *गत्वा* durch *कर्मारग्वसमीयम्*. An der entsprechenden Stelle *PAÑĀT.* III, 166 wird *त गत्वाङ्गारकं गोलां* gelesen und *Berney* faßt **वङ्गारक** als *Kohlenhaufen*.

**वङ्गारकतीर्थ** n. N. pr. eines *Tirtha* *Verz.* d. *Oxf.* H. 67, a, 1.

**वङ्गारकदिन** (*ख* + *दिन*) n. der *Tage* des *Mars*, *Bez. des 14ten Tages* in der *dunklen Hälfte* des *Kālāra* *As. Ro.* 3, 270. — Vgl. **वङ्गारवार**.

**वङ्गारकाक** (*ख* + *1. का*) m. *Kohlenbrenner*, *Köhler* *Spr.* 4360. — Vgl. **वङ्गारिक**.

**वङ्गारकारिन्** m. dass. *MBh.* 2, 2109.

**वङ्गारकुष्ठक** vgl. **कुष्ठक**.

**वङ्गारकचरतीर्थ** n. N. pr. eines *Tirtha* *Verz.* d. *Oxf.* H. 66, b, 21.

**वङ्गारगता** f. N. pr. eines *Flusses*: °*संगमनाहृतस्य* *Verz.* d. *Oxf.* H. 68, b, 41.

**वङ्गारणी** f. *Clerodendrum Siphonanthus* *R. Br.* *RATHAN.* 37.

**वङ्गारवती** f. N. pr. einer *Tochter* des *Asura* *Āṅgāraka* *Kaṭṭhā* 11, 39.

**वङ्गारवार** (*ख* + *वार*) *disse Martis, Dienstag* *Verz.* d. *Oxf.* H. 106, b, 40.

**वङ्गारिन्** adj. so *eben* von der *Sonne* verlassen *Varh.* Bm. S. 86, 12;

vgl. **वङ्गारिणी** 2.

**वङ्गिन्** 1) *Gegens.* **वनङ्ग** *Ts.* 7, 5, 22, 3. m. ein *hüpfendes* —, ein *lebendes Wesen* *RAK.* 10, 29.

V. Thell.

**वङ्गिन्** 2. 15 lies 14, 6, 12 st. 14, 6, 12. — 1) b) **वङ्गिरसः** als *Bezeichnung* des *Atharvaveda* *Ts.* 7, 5, 22, 2. — 2) *Āṅgiras* als *Āgni* *MBh.* 3, 14106. *वृ.* **वङ्गिरस्** = **वाङ्गिरस्** *HARV.* 478.

**वङ्गिरस** m. mit dem *Bein*. *Brahmagjā* N. pr. eines *Rshi* *Ind.* St. 2, 201, 6.

**वङ्गिकार** einwilligen in, sich *einverstanden* erklären mit (acc.) *Kaṭṭhā* 13, 70, 75. *तदचममङ्गीकृत्य* *einwilligend* in so v. a. *versprechend* es zu *thun* *PAÑĀT.* 236, 1. **वङ्गीकृतमनुमत्** seiner *Zusage* *untreu* *verwend* *Spr.* 672. **वधिप्रापमङ्गीकृत्य** sich zu *eigen* *machend*, *annahmend* *PAÑĀT.* 168, 25. so v. a. *sich* *Etwas* *gefallen* *lassen*: **व्यात्मना** *निर्य* मू: तो *ङ्गीकृत्य* *Ālā-Tar.* 5, 177. *Spr.* 704.

**वङ्गीकार्य** (von **वङ्गीकार**) n. das *Zustimmen*, *sich-einverstanden-Erklären* mit: *तेदेवस्य* *वाक्यार्थवाङ्गीकार्ये* *Vinditas.* (Allah.) No. 100. das *Versprechen* *Spr.* 1753.

**वङ्गीकार** 2. *Zustimmung*, *Annahme* *Vinditas.* (Allah.) No. 101.

**वङ्गुरि** 1. 1 lies 5, 31, 11 st. 5, 3, 11.

**वङ्गुल** 3) vgl. *Ind.* St. 8, 432. 436. *कृत्रिमं च तथा* *उर्गे* *मिमां* *मिस्त्वम-* *नो* *ङ्गुले*: *MBh.* P. 49, 36.

**वङ्गुलि** 1) *वृषो* *ङ्गुलिनम्* so v. a. *Dawnen* *Ind.* St. 4, 365. — 2) zu *streichen*, da an der angeführten Stelle der *Finger* *gemeint* ist.

**वङ्गुलिका** (von **वङ्गुलि**) f. (sc. *पिपीलिका*) eine *Amelansart* *Soṇa* 2, 390, 14.

**वङ्गुलिमालिन्** (*ख* + *मा*) adj. ein *Halbmond* von (abgehauenen) *Fingern* tragend; m. N. pr. eines Mannes *WASSILJEW* 154.

**वङ्गुलिमयेन** wohl das *Knacken* mit den *Fingern*.

**वङ्गुलीय** m. N. pr. eines Mannes *Verz.* d. *Oxf.* H. 85, b, 25.

**वङ्गुष्ठ** 2) hierher wohl: *मातङ्गः* — **वङ्गुष्ठाङ्गुष्ठादितः** *MBh.* 9, 1005. — 3) vgl. *Ind.* St. 8, 437.

**वङ्गुष**, st. dessen **वङ्गुष** *UṢṢIN.* 4, 76.

**वङ्गुष्ठा** 2. 2 lies 6, 14, 1 st. 6, 11, 1.

**वङ्गोपिन्** vgl. **वङ्गुष**.

**वङ्गि** *Fuss* eines *Sessels* *WERNER, RĪMAT.* Up. 321. so v. a. *पाद* bei den *Motrikern* *Ind.* St. 8, 328.

**वङ्गिपणी** lies *lagopodioides*.

**वङ्ग** 2) *गतेषु* *लीलाक्षितविभिषु* *ornatus* (*Sr.*) *Kuṃāra* 1, 24. *Viel-* *leicht* *लीलाक्षित* ° (*vgl.* u. *व्याखित* 1, b., *चित* und *व्याखित* *unter* 1. *वि* *simpl.* und *mit* *व्री*). Statt *स्वेदकपाक्षित* *ĀMAH.* 78 (*Spr.* 962) ist wohl °*कपाक्षित* (nicht °*कपाङ्कित*) zu *lesen* und ebenso *पुलकाक्षित* st. *पुल-* *काक्षित* *BRĀHMA-P.* in *L.A.* (II) 83, 7. ad *Clx.* 63 *पुलकाक्षित* *neben* *पुल-* *काक्षित*. Ein *पुलकाक्ष* nach der *Analogie* von *रोमाक्ष* *ANURUOHEN*, wie *GILDEMEISTER* *will*, ist nicht *ratbsam*, da *पुलक* nicht = *रोम* *ist*. — 3) *व्याखित* *hrams, lockig*: *स्वसिताक्षितमूर्धरा* *MBh.* 1, 1792. *R.* *Goan.* 2, 66, 25, wo *प्रकोपाक्षितमूर्धरा* st. *प्रकोपाक्षित* zu *lesen* ist.

— *व्याखि* vgl. **व्याख**.

— *वन्* vgl. **वन्क**, **वन्व**.

— *व्य* vgl. 1. *व्याक*, *व्याव*.

— *व्यि* vgl. **व्यीय**.

— *व्यि* vgl. 2. *व्यीक*.

— *व्य*, *partic.* *व्याखित* *gessak*: *व्याख* *Sin.* D. 71, 11. — Vgl. **व्याव**.

— खा 2. 12 lies 14, 10, 16 st. 14, 12, 16.

— उद्गृहे 1) vor aufheben hinzu. intrans. sich erheben: उद्गृहेमा-  
खन् Sū. D. 63, 14. उद्गृह्यस्वमस्थानं so v. a. erörtern Rāṣa-Tan. 5, 362.  
trans. nach in die Höhe ziehen fuge noch hinzu anschöpfen, ausleeren  
und die Stellen AV. 10, 8, 39. 14, 1, 38. उद्गृह्यमुक्त्वा कृपात् auch beim  
Sch. zu P. 6, 4, 80. — caus. in die Höhe ziehen: उद्गृह्यत्सम् DAṢ. 152, 5.  
उद्गृहित H. 1482. HALL. 4, 88. — Streiche am Ende उद्गृह्य und setze st.

domen उद्गृह्, उद्गृह्.

— पर्युद्गृह् vgl. पर्युद्गृह्.

— उप vgl. उपाक.

— lie sich senken, herabhängen: व्यसञ्चिष्टिनासिका Kārnā. 20, 108.

— Streiche das Ende von «auch» an (व्यसञ्चि gehört zu वञ्च्) und vgl.

नीक, न्यङ्क् f. und न्यञ्च्.

— परा vgl. पराक und पराञ्च्.

— परि vgl. पर्यङ्क्.

— प्र vgl. प्राञ्च्.

— प्रति, caus. partic. प्रत्यस्यिष्ट geohrt Bala. P. 5, 18, 9. — Vgl. प्र-  
तीक, प्रत्यञ्च्.

— वि 2. 2 lies 6, 40, 2 st. 4, 40, 2. — Vgl. व्यञ्च्.

— सम् vgl. समीक, सम्पञ्च्.

श्वेकक्रिन्वत् (3. श्व + च्) adj. an einer कृत्या unschuldig AV. 5, 14, 9.  
श्वेकन्तु m. ein böses (unglückbringendes) Auge HALL. 4, 87.

श्वेकन्तु auch 3. श्व + 2. चतुर्; vgl. श्वेकचतुर्.

श्वेकर्वीक (3. श्व + चर्मन्) adj. autolis TS. 7, 5, 42, 2.

श्वल 2) a) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 12. eines  
Lexicographen: °कोषी Uḍḍāl. zu Uḍḍā. 3, 68. — 3) a) Māṣā. 178, 1.  
— b) lies Bez. einer der 5 Stufen, die ein Bodhisattva zu erstelgen  
hat, bevor er Buddha wird, und füge DAṢAMUḌḌIVANA 98 hinzu. — c)  
N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2632. — d) N.  
pr. einer Rāksasi Lot. do la b. 1. 240.

श्वलसासमी f. = मात्करसामी Bez. des 7ten Tages in der lichten  
Hälfte des Aḥvina Verz. d. Oxf. H. 284, 6, 19. des Māgha Wilson, Sel.  
Works 2, 196.

श्वलेष (श्वल + ईष) m. eine Form Civa's Verz. d. Oxf. H. 149, 6, 9.

°निङ्क् 64, 4, 1.

श्वित् Materio im Gegens. zu चित् Geist Wilson, Sel. Works 1, 44.

श्वित् ḥṇen Vorstand habend, dumm Kāṇḍ. Up. 7, 5, 2.

श्विति 1) Z. 2 lies 54 st. 55. — 2) RV. 4, 2, 11.

श्वित्य Z. 8 lies 305 st. 108.

श्विर्युति 3) Kā. 5, 6.

श्विर्यम् Z. 1 lies श्विर्य st. श्वि.

श्विर्यम् Z. 1 lies श्विर्य st. श्विर्य.

श्वेतन Z. 1 lies चेतन und चेतन. 1) Spr. 3336.

श्वेतनता (von श्वेतन) f. Bewusstlosigkeit, Abwesenheit von Vorstand:

सतेनमप्येतनता नयामि Praś. 34, 17.

श्वेर्द् (3. श्व + चो, partic. praes. von बुद्) adj. RV. 5, 44, 2. = श्व-  
प्रेरितस् Sū.

1. श्वेर्द् 1) rein (vom Harzen): °द्वय adj. Spr. 5, 175. सुवृत्ताश्चद्वय

Kārnā. 21, 98. श्वेर्द् vollkommen hier, — durchschichtig: श्वेर्द् नरस  
Spr. 31. — 2) a) eine best. Pflanze, s. u. गुम्फ 1, 6.

2. श्वेर्द् vgl. V8. Paṭr. 3, 122.

श्वेर्द्गीति m. N. pr. eines Mannes HALL 208.

2. श्वेर्द् 2) lies श्वेर्द्गीत्य adj. st. उक्था: श्वेर्द्गीत्य adv. unan-  
terbrochen Bala. P. 7, 8, 30. — 3) a) N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.  
श्वेर्द्गीत्य st. lozen.

श्वेर्द् 2) Verz. d. Oxf. H. 80, 6, 30. — 3) Kā. in Z. f. d. K. d. M. 7,  
584. fgg. Verz. d. Oxf. H. 30, 6, 30 (श्वेर्द्गीत्य v.l.). Kāṇḍ. 12, 64 (nach Bannay).

श्वेर्द्गीतन (1. श्वेर्द् + चो) m. Reisschleim H. c. 94.

श्वेर्द्गीत 1) b) देवत्याद्युत्तरेण: MBu. 5, 7406. — 2) a) MBu. 3, 11247.

Wilson, Sel. Works 2, 163. — b) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.  
123, 6, 12. — d) Aśvata Bhauma Bez. eines best. Erdgenius Aḥv.  
Gṇu. 2, 1, 4.

श्वेर्द्गीत (श्व + चो) n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H.  
198, 6, No. 468.

श्वेर्द्गीतकुर (श्व + ठो) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 28.

श्वेर्द्गीतनर्द् (श्व + नो) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 982.

श्वेर्द्गीतप्रच (श्व + प्रच) m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 1, 140.

श्वेर्द्गीतायम (श्वेर्द्गीत + चा) m. N. pr. eines Autors HALL 141.

श्वन् (setze 1. davor; mit श्वि hindrängen Car. Ba. 2, 8, 16; mit उद्  
vgl. उद्गृह्; mit निरु lies निम्; mit प्र vgl. प्रवित, प्रावक, प्रावन, प्रावितर.

2. श्वन् (= 1. श्वन्) adj. in पुनान्.

1. श्वन् 1) b) vgl. नावात्. — c) = श्वन् एकपात् (vgl. श्वेकपाद्) Wāna,  
Nax. 2, 300. 331. 375. 379. Gior. 94.

2. श्वन् 1) von Civa MBu. 13, 1042. — 2) b) Kārnā. 22 (nach dem  
Schol.). — f) vgl. MBu. 12, 12820. fgg. — A) die Zeit Bala. P. 8, 8, 21. —

4) n. श्वनमायवम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

श्वन्क m. N. pr. eines Asura MBu. 1, 2652.

श्वन्कर्पाक vgl. वस्तकर्पा.

श्वन्गर् 1) Kārnā. 9, 57. fgg. Auch N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf.  
H. 78, 6, 44.

श्वन्गलत्तन (श्वन्-गल + त्तन) m. die (zu Nichts nutzende) Brust  
(d. i. Wamme) am Halse des Ziegenbocks (der Ziege) Spr. 1318. श्वन्<sup>o</sup>  
1829, v. l. Tan. 2, 3, 126, wo °त्तन (nicht त्तन, wie die Corr. angegeben)  
zu lesen ist. Vgl. त्तनवद्वलम्बते यः काण्डे उषातो मणिः स विज्ञेयः Va-  
nā. Bṇ. 5, 65, 3.

श्वन्घ्न्य so v. a. der vorzüglichste: सर्वेषामन्घ्न्यस्तु राम श्वासीश्व-  
न्यः MBu. 3, 11074 (S. 572). Mit. 142, 4. = HARIV. 594.

श्वन्तर् TS. in Ind. St. 8, 32. श्वन्तर् Kāy. ebend.

1. श्वन्तर् 2) vgl. श्वन्तर्नी.

2. श्वन्तर् 1) श्वन्ता श्वासास्तास्त प्रुद्वा श्वन्तर्पायाः (भवित्यति कलि  
पुगे) MBu. 3, 12927. 13, 1592. — 3) vgl. °मल्लसमर्पण (HALL 164) und  
°गायत्रीपुराणायकति (HALL 12) Titel von Schriften.

श्वन्तर्प 1) S. 1, 77, Vārt. 2.

श्वन्तर्पदकरुड (1. श्वन्-पु + रुड) eine Art Zange Vyasa. 309.

श्वन्तर्पि MBu. 1, 2780. fgg.

2. श्वन्तर् 2) b) = श्वन्तर्पात् Verz. d. Oxf. H. 182, 6, 30. 198, 6, 6. °क्लेवा

Udaval. zu Uṇ. 2, 75.

शब्दपाल m. N. pr. eines Lexicographen (= शब्द) Verz. d. Oxf. H. 187, a, No. 437. 196, a, No. 454. eines Juristen 277, b, 51.

शब्दपीठ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 347, a, 9.

शब्दपान s. शब्दोपान.

शब्दपत्र Z. 3 lies 6 st. 16.

शब्दपत्त m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 32. Wohl fehlerhaft für अवर्तित.

शब्दवीथी Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6. Varin. Bgu. S. 9, 2, wo zur शब्दवीथी gerechnet werden Hasta, Īlitrā und Viçākha.

शब्द, adv. füge noch die Bed. oft nacheinander, wiederholentlich hinzu.

शब्दरूपवाची eine Art Ellipse, der elliptische Gebrauch eines Wortes in seiner gangbaren Bedeutung, z. B. शब्दे धावति st. शब्देना धावति; प्रविशति st. कुतः प्रविशति; पुत्राः प्रः; vgl. Śin. D. 11, 33. fgg.

शब्दरूपवाची f. dass. VANDANA. (Allah.) No. 105.

शब्दकृपाणीय lies mit der ed. Calc. कृपाणीय und in der Uebersetzung der Schöner st. des Geizhalsen (?).

शब्दगलस्तन s. शब्दगलस्तन.

शब्दत, ंतामी adj. f. noch nicht mannbar: नातातलाभ्योक्तमिच्छेत् Goss. 3, 3, 3. Pā. Gṇa. 2, 7.

शब्दत Kāy. in Ind. St. 8, 22. — Vgl. शब्दत.

शब्दमिता lies Nicht-Gleichförmigkeit, Nicht-Ueberflüssigkeit.

शब्दमित n. dass. Tā. 2, 1, 4, 3.

शब्दमित m. N. pr. eines Mannes Buig. P. 8, 1, 21.

शब्दमिता (3. वं + मि) adj. nicht forschend TARTAN. 37.

शब्दत 1) Mā. t. 78. — 2) b) शब्दित st. dessen Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — c) Mā. Spr. 4033. — शब्दितम् शब्दितः N. eines Śāman Ind. St. 3, 202, a. — शब्दिता f. N. pr. eines Wosens im Gefolge der Devi Wilson, Sol. Works 2, 38.

शब्दितशब्दितव (षं - शा + रत्तव) m. Titel eines Buches Wilson, Sol. Works 4, 283.

शब्दित Urdia. 2, 10. 2) ein lederner Sack. — Beutel: ०रुख eine Perle von einem solchen Beutel Daṣar. in Bep. Chr. 191, 16; vgl. चर्मरुख-लिप्ता 180, 2. रुखमता चर्मलिप्ता 19.

शब्दितम् (von शब्दित) adj. mit einem Fell bekleidet: शब्दितम् MBu. 1, 1917 so v. a. शब्दित शब्दितम् च.

शब्दित m. eine Art Maus Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. शब्दित Soṇa. — eine best. Verfluchungs-Charmonie Āc. Ca. 8, 7, 1. — N. pr. eines Mannes gāpa मुधादि f. P. 4, 1, 133.

शब्दितशब्दित Z. 2 lies 7, 70, 3 st. 7, 71, 3.

शब्दित्वा 2) MBu. 16, 257.

शब्दित्वा 1) R. 1, 13 nach der richtigen Lesart.

शब्दित unverschert TS. 5, 7, 3, 4. Z. 2 lies Āc. Gṇa. 4, 13, 5.

शब्दितपुनर्वपण lies das Wiedergewinnen in unverschert Gestalt; = शब्दितपुनर्वपण Śin.

शब्दित Unverschert RV. 8, 96, 4. TS. 5, 7, 3, 4. Pā. Gṇa. 3, 1, 2.

शब्दित lies शब्दित st. शब्दित 2. शब्दित st. शब्दित.

शब्दित RV. 8, 6, 10 nach Śin. eine Zusammenrückung von शब्दित und

शब्दित, 3. pl. von शब्दित und शब्दित.

शब्दित (3. वं + शब्दित) adj. nicht altern RV. 3, 46, 1.

शब्दित m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 235.

शब्दित (= शब्दितपाद und auch daraus entstanden) die Gottheit (der Regent) der Nakṣatra Pūrvabhadrapādā, resp. das Nakṣatra selbst, Varin. Bgu. S. 9, 34. शब्दित v. 1.

शब्दितपाद Wern. Rām. Ur. 304. 312. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 34.

शब्दितपाद (शब्दितपाद + रत्त) m. das Nakṣatra Pūrvabhadrapādā Varin. Bgu. S. 28, 14.

शब्दित Daṣar. 2, 65.

शब्दित (von शब्दित) f. Unwissenheit Spr. 3340.

शब्दितवाचिनी (षं + वाचि) f. Titel einer Schrift HALL 105.

शब्दित Spr. 76, Z. 1 lies 11, 10, 32 st. 10, 12, 32.

शब्दित Pā. Gṇa. 3, 1, 2.

शब्दित (3. वं + शब्दित) adj. unantastbar; davon nom. abstr. शब्दितता f. Unantastbarkeit Čar. Ba. 11, 5, 2, 1.

शब्दित Z. 3 füge nicht vor als hinzu.

1. शब्दित vgl. शब्दित.

शब्द streiche पुलकाच.

शब्द vgl. दामाचन, मुषिकाचन.

शब्द zur Erklärung von उपासिताम MALLIN. zu KUMĀRA. 7, 32. ०य-न्यिवदत्त KARNI. 10, 167. — Vgl. दामाचन unter दामाचन.

शब्द Z. 1. f. streiche vgl. auch unten u. नि. 1) शब्दित Čar. Ba. 2, 6, 3, 6. 3, 4, 3, 20. — caus. 1) शब्दितशब्दित दृष्टि: Spr. 3445.

— शब्दित zu streichen.

— शब्दित besaßen Čar. Ba. 2, 1, 4, 5. KAC. 18.

— शब्दित 1) TS. 2, 6, 3, 4. (शब्दित) शब्दितशब्दित Goss. 2, 4, 2. शब्दित Čar. Ba. 7, 3, 3.

— शब्द vgl. स्वाच, 1. शब्द, शब्दित.

— उद्द ausstellen, darbieten RV. 4, 6, 3.

— उप einschmieren (die Achse) TS. 2, 6, 3, 4. 3, 1, 2, 1. — Vgl. उपाञ्जन.

— नि Z. 1 lies न्यञ्जित. — partic. न्यञ्जित inhärend, in einem Andern enthalten Čar. Ba. 1, 6, 3, 17, 2, 1, 3, 4, 10, 5, 2, 15. — Vgl. न्यञ्ज.

— प्र streiche die Stolle und setze vgl. प्राञ्जन.

— वि 3) Spr. 1238. 8283. RĪĀ-TAN. 5, 107. व्यक्त auf शब्द und शब्द zurückgeführt P. 8, 2, 10. Vārt. निर्दिष्टादेवेत्येकं दीर्घं यकपाय Čar. zu P. 8, 2, 10. व्यक्ते ऽपि वासरे am hellen Tage sogar Spr. 2905. व्यक्त behält seinen Ton in comp. mit einem adj. gāpa विस्पष्टादि zu P. 8, 3, 24.

— शब्दित pass. an den Tag treten: शब्दितस्त्विह मरुतो शक्तिरमिव्यक्तं न संपत्तु Spr. 333. VANDANA. (Allah.) No. 69. शब्दित्यक्त (Śin. 06, 18. Śin. D. 77, 8. P. 8, 1, 18. Sch. — Vgl. शब्दित्यक्त f.

— शब्द vgl. प्रत्यक्त.

— स्म 2) AV. 3, 12, 5. verschönern RV. 16, 80, 1. ähnlich, etwa hervorputzen in der Stolle: मापाशितो समनक्ति वर्षणी MBu. 1, 735.

1. शब्दित 3) HALL. 5, 26.

2. शब्दित 2) शब्दितशब्दित das Annehmen der Färbung des (Anderen) JONAS. 1, 41. — 3) Spr. 44. Für die Schürfsche Auffassung (vgl. Th. 3, 8. 387) spricht Pāṇini. ed. orn. 3, 12, wo das neutrum शब्दितम् steht.

अङ्गवेष्य (अ. अ. → कोश) adj. f. *eine Mähne so schwarz* (wohl nicht glatt) wie Augensalbe habend: अङ्गवर्ण M.Bu. 1, 8008.

अङ्गवर्ण m. N. pr. eines Berges Spr. 1479: vgl. अङ्गवर्णक Pāṇi. 120, 5, अङ्गवर्णक und अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्णक Supa. 3, 307, 12. 308, 12.

अङ्गवर्ण m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 134, 4, 1.

अङ्गवर्णक vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्णक m. N. pr. eines Berges (अङ्गवर्ण) R. 3, 31, 26. — Vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 30, 4, 5.

अङ्गवर्ण (अ. अङ्गवर्ण → अङ्गवर्ण) m. N. pr. eines Berges (schwarz wie Augensalbe) M.Bu. 13, 7658.

अङ्गवर्ण 2) = 2 Prasāda = 1/2 Māṇika Verz. d. Oxf. H. 307, 6, 5. — Vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. eine Art von Pfeilen M.Bu. 6, 2757. 5022.

अङ्गवर्णक m. = अङ्गवर्णक m. Spr. 3013.

अङ्गवर्ण 2) M.Bu. 3, 1084. = अङ्गवर्ण Schol. — 3) नरि कश्चित्प्रियः

लीयामङ्गल Spr. 4371. Karmās. 6, 22. — Vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्णक TS. 7, 2, 2, 3. 3, 9, 2. 4, 4, 3.

अङ्गवर्ण lies alsbald trinkend (den noch süßen Soma).

अङ्गवर्ण f. अङ्गवर्ण = मङ्गलार्थः Uṣṇīsu. zu Uṣṇīsu. 4, 120.

अङ्गवर्ण m. N. pr. eines Dānava: अङ्गवर्णक दानवस्य साम Ind. St. 3, 202, 4. — Vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. = अङ्गवर्ण Uṣṇīsu. zu Uṣṇīsu. 4, 2.

अङ्गवर्ण m. ein best. Baum M.Bu. 3, 11568.

अङ्गवर्ण (अङ्गवर्ण → अङ्गवर्ण) adj. stracks zum Ziele führend AV. 18, 2, 53.

अङ्गवर्ण und अङ्गवर्ण die Adschri.

अङ्गवर्ण m. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, 4.

अङ्गवर्ण m. durchstreichend Daśar. in Bhrp. Chr. 179, 6. अङ्गवर्णक beteln gehen Pāṇi. 3, 13, 18.

अङ्गवर्ण wegen पक्ष्यात् ist wohl घाट (s. d.) anzunehmen.

अङ्गवर्ण vgl. दिवाङ्गवर्ण, नगाङ्गवर्ण, अङ्गवर्ण.

अङ्गवर्ण Hal. 2, 310 (अङ्गवर्ण v. l.). स्थलनिवेशिताङ्गवर्ण धनुषी Raṇ. 11, 14. अङ्गवर्ण und अङ्गवर्ण sind aus शाली entstanden.

अङ्गवर्णक Z. 5 lies अङ्गवर्ण st. अङ्गवर्ण.

अङ्गवर्णक (अ. → अङ्गवर्ण) m. ein aus Waldbewohnern gebildetes Heer Spr. 4404. — Vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण 1) मन्त्रमार्ग Raṇ. 6, 87.

अङ्गवर्ण 1) Wilson, Sel. Works 2, 234. — 2) Verz. d. Oxf. H. 53, 4, 29. — 3) N. pr. eines Jaksha Karmās. 73, 22. — 4) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 33, 4, 20.

अङ्गवर्णक (अङ्गवर्णक - ई. → तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 87, 4, 33.

अङ्गवर्ण Wilson, Sel. Works 2, 232.

अङ्गवर्ण vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. pl. N. pr. eines Volkes M.Bu. 6, 271, v. l. der ed. Bomb. für अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. ein best. Theil des Pfluges Karmās. 9, 6.

अङ्गवर्ण (oder अङ्गवर्ण) m. ein best. Vogel Supa. 1, 204, 10.

1. अङ्गवर्ण 4) Verz. d. Oxf. H. 51, 4, 12. 231, 6, 5. अङ्गवर्णक देवतः 19, 4, 30.

अङ्गवर्ण Z. 3 lies अङ्गवर्णक; Z. 4 lies 31. 22. st. 30.

अङ्गवर्ण m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Maṇḍa Cāṇ. Ba. 23, 5.

अङ्गवर्ण m. किमपि सारमणीयः auch nicht das geringste Gute Spr. 2876.

अङ्गवर्ण 1) oxyt. Uṣṇīsu. 1, 2. Sp. 85, Z. 7 die neuere Ausg. lies किमपि

मनसाध्य. 9) 3 मनुष्य दूर्ध्वमस्त्रमाश्रयति schwach Cat. Ba. 44, 4, 9.

अङ्गवर्ण überaus schwach: निःश्वस Daśar. in Bhrp. Chr. 198, 22. — 2)

d) = परमाणु Atom Baisanp. 35. मनुष्याणुसमेगम Verz. d. Oxf. H. 251,

a, 28. — e) = मनु Spruch Werra, Rām. Ur. 274. 295. 318. 320.

अङ्गवर्ण vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण Z. 2 lies अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण n. Titel eines Werkes, Abkürzung von अङ्गवर्णकभाष्यः

विवर्ण Hall 204.

अङ्गवर्णक (अङ्गवर्ण → मा. 0) f. eine Viertel-Mora VS. Paṇ. 4, 146. AV.

Paṇ. 3, 65.

अङ्गवर्णकसम्प्रकाश n. Titel eines Werkes Hall 95 (अङ्गवर्ण, im Ind.

aber अङ्गवर्ण). अङ्गवर्ण Wilson, Sel. Works 4, 141.

अङ्गवर्ण M.Bu. 1, 226.

अङ्गवर्ण 4) überh.: वृक्षमण्डपविकेतराखण्ड Oc. 9, 9.

अङ्गवर्णक Bala. P. 3, 17, 1.

अङ्गवर्णक vom Weißen Bala. P. 2, 8, 16. 3, 20, 15.

अङ्गवर्ण vgl. अङ्गवर्णक.

अङ्गवर्ण m. eine Modifikation der Redefigur तनुष. संगतान्यगुणानङ्गी-कारमाङ्गवर्णकदुष्प (अङ्गीकार = स्वीकार, vgl. u. d. W.) Kurala. 141, 4.

सति केतवस्तनुषाङ्गीकारः स्वादतनुषा: Pratipar. 89, 4, 1.

अङ्गवर्ण fugo f. nach adj. hinzu.

अङ्गवर्ण Z. 6. 7 Cvetāy. Ur. 1, 12 und Hrr. Pr. 5 (Spr. 3100) ist अङ्गवर्ण परम् adv.; dagegen adj. R. 3, 9, 29: गच्छ लोकानतः परम्.

अङ्गवर्ण 2) M.Bu. 13, 5469.

अङ्गवर्ण 1) b) a) nachstehend: कोषाविष्टेषु पाठेषु धार्तराष्ट्रेषु चाप्यति M.Bu. 2, 2417. — 2) a) Z. 9 fugo 9, 1146 nach 7, 2228 hinzu: abendas.

nach 3, 10731 ist hinzuzufügen: मानुषानति गणधर्मास्वर्गान्धर्वा लक्ष्मि

1, 6468. — c) mit folgendem abl. über: अति धर्मादलं मन्ये कलादर्मः प्रवर्तते Gewalt, meine ich, geht über Recht M.Bu. 12, 4810. Vielleicht fehlerhaft für अति.

अतिशयोक्ति (अ. → क.) adj. f. *Ich wünsche* Cat. Ba. 15, 6, 7. 12.

अतिशयोक्ति das Hinüberschreiten: अतिशयोक्ति Cat. Ba. 3, 3, 5. — Abweichung: पया मूलं (das Original) तद्वैतन ममाग्यतिशयोक्तिः Karmās. 1, 10. — Versehen, Missgriff, verkehrte Anwendung: न्यायाभासस्य इत्यस्य बोधव्यो दावतिशयोक्तिः। अत्रात्र प्रतिपत्तिश्च पात्रे वाप्रतिपत्तिम् ॥ Spr. 1868. 2050. = अतिशयोक्ति Hal. 4, 69.

अतिशयोक्ति, अतिशयोक्ति Rīcā-Tan. 4, 233.

अतिशयोक्तिभावपय (अ. → भा.) adj. Bes. eines Jegin auf einer be-

stimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, 6, 40.

अतिशयोक्ति (अ. → भा.) adj. mit dem (fictisch) vorübergegangenen (Monde) in (theoretische) Conjunction tretend Werra, Nax. 4, 1212.





seligen Zustandes beim Jögin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 32.

वर्तियुष्म (व० + युष्म) m. ein gar zu Heldenmüthiger Spr. 3400.

वर्तियुष्म (von सञ्जु mit वृत्ति) m. इन्द्रस्यातिषङ्गः, इन्द्रस्यातिषङ्गः पा-  
श्वर्यः und इन्द्रस्यातिषङ्गः रौद्रः; Namon von Sāman Ind. St. 3, 208, a. —  
Vgl. वृत्तियुष्म.

वर्तिसन्धि (व० + तं) f. grosse Nähe und zugleich innige Ver-  
bindung zu (Instr.) Çiç. 9, 7.

वर्तिसन्धिकम् (vom vorherg.) adj. zu sehr hängend an: विशेषेषु Spr. 4629.

वर्तिसन्धान Hal. 1, 4, 63.

वर्तिसमीप (व० + तं) adj. allzu nahe; davon nom. abstr. तं f. all-  
zugrosse Nähe Çiç. 9, 81.

वर्तिसर्ग Z. 3 lies S, 52. MBu. 1, 1075 st. 8, 53.

वर्तिसर्ग 1) Sli. zu RV. 7, 18, 39.

वर्तिसर्गा (von सर्ग mit वृत्ति) n. heftige Bewegung (des Kindes im  
Mutterleibe): गर्भसंक्रमणे चापि मर्मणांमसितसर्पणे (so die ed. Bomb.) | ता-  
दृशमेव लभते वेदां मानवः पुनः || MBu. 14, 472.

वर्तिसर्व mehr als vollständig Art. Bn. 8, 7.

वर्तितस्तन (व० + तस्तन) adj. von der Brust entwöhnt Çāṇas. Bn. 13, 2.

वर्तितस्वर und वर्तितस्वर्ग Bez. eines Svāra Ind. St. 8, 261.

वर्तिकाश्वी (von काश्मि mit वृत्ति) m. 1) Schalen: नर्तत्राणां मातृकावाताय-  
क्ति TS. 1, 2, 9, 2. Kṛṣṇ. 2, 3. साती ० Āçv. Gṇas. 3, 9, 1. — 2) (das Durch-  
scheinende) Oeffnung, Zwischenraum TS. 6, 1, 1, 1. Art. Bn. 8, 12.

वर्तिका m. N. einer Çiva'stischen Secte Wilson, Sol. Works 1, 68.  
204, 238.

वर्तितवक्त्र (व० + व०) m. N. pr. eines Fürsten Tīrāṇa 200.

वर्तित्वय 1) Kap. 2, 22. Spr. 3413. ज्ञान Balaup. 57. तपोनातीन्द्रिया-  
पेयेषां चतुर्व्यासन् so v. a. Uebersinnliches schauend MBu. 3, 16478. Da-  
von nom. abstr. त्वं n. Tattvas. 17.

वर्तित्वय 2. तीर्थ.

वर्तित्वय 1) वर्तित्वय स ज्ञापते ज्ञातमध्ये मरुमाणिर्वात्यै स्व प्रसमः so v. a.  
den erkennt man alsbald inmitten der Verwandten MBu. 5, 1090. — 2)  
mit dem ablat.: विधार्ति वेगं यमदात्तवै er besitzt eine grössere Ge-  
schwindigkeit als der Wind Spr. 2047.

वर्तियुष्म n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. वर्तियुष्म.

वर्तुल m. Bez. des 8 āvāna-Jahres (zu 360 Tagen) Wenzs. Nez. 3, 281.

वर्तुल (3. घ + त्तु) adj. unerlässlich; davon तं f. Unerlässlichkeit  
Çiç. 9, 64.

वर्तुलनिमित्तम् vgl. कुतुलनिमित्तम्.

वर्तुल 2) etwa auch Schiefer. RV. 10, 123, 7. = धातुय (nach Sli.) 8, 33, 3.

वर्तुल्यै (वृत्ति + वृत्त = वृत्तु) m. N. pr. eines Mannes TBu. 2, 10, 8, 3.

वर्तुल्यिष्टेयम् lies: so heisst die zweite der sieben Grundformen (संख्या)  
des 80ma-Opfers, mit 15 statt 12 Çāstra; vgl. Schol. zu Kṛta. Çā. 10,  
7, 11. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 9. 206, b, 39. Z. 4 ist 10, 9, 30 st. 10, 9, 27 zu lesen.

वर्तुल्यय (वृत्ति + धातु) adj. dessen Spitze überstakt TS. 2, 6, 8, 4.

वर्तुल्यय, ० adv. bestimmt, ununterbrochen: व्युत्पत्तेः कृपमप्यसं व्यसोः  
मुक्तकृष्णो Spr. 3089. वारीष्टकारिणं धीरमप्यसं श्रीनिवते 3758.

वर्तुल्ययस्य für immer fortgehenden Raz. 8, 55.

वर्तुल्ययवर्करी (व० + व०) f. N. der Dākṣhāṇṇī Verz. d. Oxf. H. 30,

b, 24 (वीकर्करी, im Index aber ००).

वर्तुल्ययवर्करी Tāmar. 4, 87.

वर्तुल्ययुक्तय (वृत्ति + वृत्त = वृत्त) n. zu vieles Wassertrinken Spr. 3418.

वर्तुल्ययः das Hinübergehen: वृत्तय्य Çāt. Ba. 13, 8, 4, 1. 2. — Z. 18 lies  
वर्तुल्ययमप्यवृत्तये. — Vgl. वृत्तय्य, वृत्तय्य, मक्तय्य.

वर्तुल्यय (वृत्ति + धातु) m. विश्वामित्रस्यात्पथः N. eines Sāman Ind. St.  
3, 237, a.

वर्तुल्यय, Instr. वर्तुल्ययं überaus dringend: पृष्ठ Pāṇāt. in Göl.  
gel. Anz. 1860, 8. 731. वर्तुल्ययं recht vorsichtig Spr. 3419.

वर्तुल्ययान n. = वर्तुल्यय Hal. 1, 4, 69. — Vgl. 1. धा mit वर्तुल्यय.

वर्तुल्ययति lies 11, 7, 23 st. 11, 9, 23.

वर्तुल्यय (वृत्ति + धातु) m. allzuhohe Steigen, das zu-hoch-Ainaus-  
Wollen Spr. 1759, v. 1. Kāṇva. 1, 30.

वर्तुल्यय (वृत्ति + धातु) adj. gar zu ehrenhaft Spr. 3420.

वर्तुल्ययस (वृत्ति + धातु) adj. gar zu nahe Spr. 67.

वर्तुल्ययसार्त्त (वृत्ति + धातु) adj. übermässig zuströmend TS. 2, 6, 8, 4.

वर्तुल्ययस्ति vgl. 1. धा mit वर्तुल्यय.

वर्तुल्यय n. und वर्तुल्यय f. (वृत्ति + उ०) ein best. Metrum Ind. St. 8,  
263. f. वर्तुल्यय 285, N.

वर्तुल्यय (Paar. 24, 5 (Aufschneiderer). Spr. 68. eine best. rhetorische  
Figur Kṛivā. 1, 92. Kuvāla. 154, a.

वर्तुल्यय s. u. वर्तुल्यय.

वर्तुल्यय 1) उत्कृष्ट Pāṇāt. III, 70. रातस Vm. 313. नय R. 3, 30, 8. शास्त्र-  
धातु MBu. 5, 7801. कृद्वक्त्रोभितम् Spr. 4183.

वर्तुल्ययिक्त (वृत्ति + उ०) adj. zu hoch gestiegen Spr. 70.

वर्तुल्ययस्ते (वृत्ति + उ०) m. allzugrosser Hochmuth Spr. 3422 (Conj.).

वर्तुल्ययत (वृत्ति + उ०) adj. stark hervorragend: गुण Spr. 3423.

वर्तुल्यय s. धनतुल्यय.

वर्तुल्ययत (वृत्ति + उ०) adj. sehr hoch: ० त्तनम् Spr. 3424.

वर्तुल्ययति (वृत्ति + उ०) f. allzugrosse Höhe Spr. 3425 (Conj.).

वर्तुल्यय vgl. उरतुल्यय.

1. धातु 2) hier so v. a. hier auf Erden, hier im Leben MBu. 3, 13229.

Spr. 3938. — धातु VS. 3, 119. — Sp. 113, Z. 6 lies 112 st. 122.

2. धातु Z. 3 lies 8, 7, 16 st. 8, 12, 16.

वर्तुल्यय (von 1. धातु) adj. heiss, hier wohnend Raz. 15, 72. Kāṇva.  
49, 198. Daṇa. in Benf. Verz. d. Oxf. H. 180, 18. MALLIN. zu Kuvāra. 6, 44.

वर्तुल्ययवत् Hant. 8216 (L.). Paar. 2, 17, wo mit dem zweiten Schol.

वर्तुल्ययवद्वि: st. तत्र ० zu lesen ist.

वर्तुल्यययम n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 32.

1. 2. वर्तुल्ययत vgl. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 33.

वर्तुल्ययव (वृत्ति + तं) m. Ātri's Sohn d. Ā. Ātreja Verz. d. Oxf. H.  
323, a, No. 765, Çi. 4.

वर्तुल्यय Uṇāda. 4, 68.

वर्तुल्ययप्रभृत् (so zu lesen).

वर्तुल्यय (वृत्ति + पुत्र) m. Ātri's Sohn d. Ā. Ātreja Verz. d. Oxf. H.  
303, a, No. 741. f.

वर्तुल्यय adj. f. essend, fressend TS. 8, 4, 40, 4. a. Wohl f. so वर्तुल्यय.

वर्तुल्यय (वृत्ति + उ०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 64, a, 12.



अथर्वक (3. घ + लघ्) adj. *auslos, rindeles* TS. 7, 8, 28, 2.

अथ, अथा VS. Pañ. 2, 122. 3) VS. Pañ. 1, 17, 19. — अथ = अथ वा oder MBa. 4, 1969, 12, 570. Spr. 3830. — 4) wenn MBa. 12, 7237. — 5) b) अथ वा च oder wenn MBa. 12, 7232. — c) sogar, selbst: सत्व-मर्दं पदमथमथ वा किमुमुच्यते। नाभिनन्देत् तन्नामा मानार्थी मानवर्जितम्॥ sagt man ihm dagegen, was ihn unangenehm berührt und seine Ehre verleiht, und wäre dieses sogar heilsam, so findet der Fürst, wenn er auf Ehre hält, keinen Gefallen daran, R. od. Bomh. 3, 40, 11. अथ वा = अथपि Schol. Kana schlägt vor अथ वास्तिम् zu schreiben und zu übersetzen: eine Rede aber, welche frech, feindselig und unehrerbietig ist, soll ein Fürst, wenn er auf seine Ehre hält, nicht gutmüthig aufnehmen (dulden).

अथर्व, in derselben Formel steht अथर्व TBa. 1, 1, 80, 2. Darunter wird das südliche Feuer verstanden; vgl. Schol. zu Kīṭṭ. Ca. 357, 10, 12.

अथर्वपा 2) Verz. d. Oxf. H. 33, 6, 2.

अथर्वन् 1) b) Z. 6 lies 1, 83, 5 st. 1, 83, 15; Sp. 119, Z. 4 lies 104 st. 105; Z. 18 lies 11, 6, 15 st. 11, 8, 12; Z. 20 lies 4, 37, 1 st. 4, 37, 7; Z. 28 lies 11, 6, 16 st. 8, 8, 16.

अथर्ववेदिन् m. ein Kenner —, ein Lehrer des Atharvaveda Verz. d. Oxf. H. 278, a, 18.

अथर्वशिरस् auch MBa. 3, 17066. 13, 4298.

अथर्वशीर्ष m. = अथर्वशिरस् MBa. 13, 1205.

1. अथु Z. 7 lies 3, 35, 7 st. 3, 68, 7.

— अथि abfressen Cat. Ba. 14, 1, 4, 3. — caus. mehr zu fressen geben Att. Ba. 3, 37.

— नि vgl. न्याद.

— प्रति dagegen d. h. zur Vergeltung oder Ausgleichung essen Cat. Ba. 12, 9, 2, 1. Pāṇ. Ba. 18, 6, 11.

अथ; in allen angeführten comp. (vgl. noch पर्यापिडा, फलाद, पृष्ठ-मौसाद, मौसाद) nimmt Bhrav. अथ an, was aber eher nom. acc. wäre; vgl. न्याद.

अथितायम् Z. 2 lies Sattra.

अथत् nicht gegeben heisst ein Geschenk, welches wieder zurückgenommen werden kann, Mīr. 259, 7, 10. fg.

अथन् vgl. पृष्ठमौसादन्, फलादन्, मृगादन्.

अथत्स TS. 2, 8, 9, 8. f. 7, 5, 22, 1.

2. अथर्शन, अथर्शनाक्रामात् auf einem vom Dorf aus unsichtbarem Platze (अथर्शनात् = अथर्शने) Kīṭṭ. Ca. 21, 3, 15.

अथर्शनयम् lies m. st. n.

2. अथु Sp. 128, Z. 6 lies 12, 1, 55 st. 12, 1, 15.

अथस्त (3. घ + दस्त von दस्) adj. nicht abnehmend, unerschöpfte, unerschöpflich TBa. 3, 2, 3, 12. प्राणा: Kīṭṭ. 27, 5. वाचः Taitt. Ān. 4, 1, 2.

अथदाय Cat. Ba. 11, 5, 2, 1. f. 7, 5, 22, 1.

अथदास्त (3. घ + 1. दा + स्तु) bedeutet nicht in eine Spalte gerathend.

n. N. eines Śāman Pāṇ. Ba. 18, 2, 7; vgl. आथारमात्.

1. अथिति Z. 1 streiche « von दा. द्राति » und vgl. 2. दिति.

अथितिवन् (3. घ + वण) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 40, 4, 2.

अथितिशर्त्तरीष (2. अथिति - ई + तीषी) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, 4, 7.

अथितियायन (अथितित + य) n. Bez. bestimmter Opfer Wagn, Nax. 3, 328.

अथीन 1) VS. 36, 14.

अथु:खनवनी (अ + न + उ) f. Bez. des Sten Tages in der heiligen Hülfe des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 285, a, 15.

अथुष्कत् (3. घ + तु + उ) adj. nicht überhörend RV. 3, 33, 13.

अथुष्ट lies 24 st. 22.

अथु Sp. 4736.

अथुष्याञ्जन् (अथुष्य + 2. ष) n. eine unsichtbar machende Salbe Spr. 5217.

अथुषीकारपा (von अथुष्य + 1. कार) n. ein Mittel sich unsichtbar zu machen Verz. d. Oxf. H. 322, b, 7; vgl. अथुष्यकारपा u. अथुष्य.

अथुष्ट 1) c) ungesehen, unsichtbar so v. a. übernatürlich in den zwei ersten Stellen. In Verbindung mit फलत् nicht vor Augen liegend so v. a. sich erst später (nach dem Tode) zeigend, eine höhere stitliche Bedeutung habend: प्रथमा धर्मपत्नी च द्वितीया रत्नवर्धिनी। दृष्टमेव फलत् तत्र नादष्टमुपजायते ॥ DAKṢHA 4, 14. Als n. moralisches Verdienst: यम् (sc. धर्मम्) vgl. Gov. 1, 24) अधिकृत्य प्रवर्तते पुरुषास्तत्प्रयोजनम् तद्धि-विषं दृष्टदष्टमेव तत् SARVADHARMA 113, 15. fg. KURU. 3, 4, 9, 4. Man. 8, 2, 1, 2.

अथुष्टर = अथुष्टरुष Kām. Nirra. 9, 8.

अथुष्टुष (अ + पु + उ) adj. (tätig ein Bündnis) das ohne Mittelpersonen abgeschlossen wird Spr. 4157.

अथुष्ट 1) b) Sp. 130, Z. 3 lies 2, 41 st. 4, 41. — 2) = यमुर Bala. P. 3, 30, 29. अथुष्ट. ननुद्वेयं कृते किञ्चिद्व्यापानिद्वि विद्यते N. 13, 18 schlechte Lesart für अथुष्टकृते was nicht das Schicksal gemacht hat, wie beide Ausg. des MBa. 3, 2571 lesen.

अथुष्ट 2. 1 lies दोमन् st. दोम; Z. 2 lies 8, 63, 1 st. 7, 63, 1.

अथुष्ट 2. 1 lies दोमन् st. दोम.

अथुष्ट m. etwa Rohrstab, Stengel AV. 1, 27, 5. Statt geschmolzene Butter ist zu lesen aus Reismehl gebackener Opferkuchen.

अथुष्ट Ragh. 12, 65. Bala. P. 4, 30, 12, 28. KURU. 65, 5. — Vgl. अथुष्टा.

अथुष्ट 2. 6 lies 11, 6, 7 st. 11, 10, 17.

अथुष्टुष vgl. अथुष्टापुष.

अथुष्टाथय vgl. noch Ind. St. 3, 268.

अथुष्ट 2) b) Bala. P. 3, 13, 19, 20. — 4) m. Bez. einer best. künstlichen Schreibart Verz. d. Oxf. H. 214, b, 9. — Vgl. अथुष्टादुत, महादुत.

अथुष्टपुष (अ + पु + उ) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 12, 208, b, 11.

अथुष्टसागर (अ + सा + ग) m. das Meer der Wunder, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22. 291, b, No. 707.

अथुष्टायापन (अथुष्ट + अ + प) m. ein Mann, der die über Wunder handelnden Bücher lehrt, Uṣṇas. zu Uṣṇas. 5, 1.

1. अथ 1) fehlerhaft für अथ (vgl. Jodoth अथ); vgl. Spr. 2271.

अथकालका 2. अथकालका.

अथकान्त 1) am selben Tage geschehend: समथानयानासकान्तेषु Socy. 1, 7, 18. heutig, jetzt Spr. 3684. jetzt lebend Rām. Tan. 2, 100.

अथक (von 2. अथ) n. die Jetztzeit: अथकत् heutzutage im Gegenzug.



*Getraide, der um eine Gabe angesprochen wird, ist freigebiger als ein edel handelnder Mann* Spr. 27,85. — 3) b) *Sin. D. 733 nach der neuen Ausg.; Boetapil Spr. 3038. — Vgl. अघाधिक, उपाधिक.*

*अधिकमास* *Wenna, Gtor. 47. 65. 92. 93. 109.*

*अधिकार* 1) सर्वदेशालमित्रः सर्वशास्त्राधिकारः । लेखकः कवितो राज्ञः सर्वअधिकारेषु वै । so v. a. für alle Angelegenheiten Spr. 3209. किमधिकार्याः (adj. comp.) सत्तु च मुचः und worauf soll die Tramer besonnen werden? 3381. — 5) *Daçan. in Brur. Chr. 180, 30.*

*अधिकारपत्रिका* (ख० + च०) f. Titel einer Schrift *HALL 184.*

*अधिकारपाला* (ख० + पा०) f. desgl. *Vorz. d. Oxf. H. 291, 6, No. 707.*

*अधिकारपत्रमाला* (ख० + र०) f. desgl. ebend. 282, a, 14. *HALL 183. 186.*

*अधिकार* (1. ख० + कृ०) n. grosses Elend, grosser Jammer *Bul. P. 4, 12, 7.*

*अधिकाधिक* (अधिक + अ०) adj. immer mehr und mehr: वाञ्छा Spr. 1068. *Riäs-Tan. 5, 264.*

*अधिकार* 1) *Z. 5 lies अधिमानो. — 4) किमक्रान्ति यतस्तत्वाधिकारः was hast du hier zu schaffen? Vorz. d. Oxf. H. 260, a, N., Z. 1. — Vgl. noch Burnour in Lot. de la b. L. 312. fg.*

*अधिकारपुरुष* (ख० + पु०) m. ein Beamter *Raen. 5, 62. अधिकारिपुरुष* ed. Calc.

*अधिकातिरि* (von अधिकारिन्) f. Oberaufsicht über (loc.): धावरेषु *Jiän. 3, 242.*

*अधिकातिर* (wie oben) n. dass: गज्जायि० *Riäs-Tan. 5, 470.*

*अधिकातिर* 1) a) अधिकातिरपुरुष ein Beamter *Raen. ed. Calc. 5, 62. प्रतीक्षायि० Kavalis. 23, 57. गज्जायि० Riäs-Tan. 5, 470. Vgl. धर्माधि०. — b) c) (identisch) Wenna, Rikat. Up. 287. 329. Vorz. d. Oxf. H. 87, a, 22. b, 11. 272, b, No. 644. 277, a, 3 v. u.*

*अधिकृत* 2) *Raen. 7, 36. — Vgl. auch u. 1. कृ० mit अधि.*

*अधिकाकि* (अधिक + उ०) f. ein Ueberfluss an Worten: किमधिकोक्तिनिः (नि कि बहुना) wozu die vielen Worte? so v. n. ihm es hars zu sagen *Kavalis. 17, 167.*

*अधिकोद्रेचित* (अधिक + उ०) wohl Bez. eines best. Gesangstückes *Riäs-Tan. 5, 263.*

*अधिलेप* *Hoän, Spott: अधिलेपायमानदिः प्रयुक्तस्य पोषा यत् । प्राणात्यये व्यत्यस्तम् ततश्च समुदाहृतम्* || *Sin. D. 95. Daçan. 3, 12. मानतलिमल्लिकीरिपो व्यधितायव्यम्* *Riäs-Tan. 5, 231. ७वन Daçan. in Brur. Chr. 184, 16. स ते प्रज्ञाधिलेपः (त्यात्) das Hesse sich über deinen Vorstand lustig machen 188, 2. साधिलेपे वचः* *MBh. 1, 616.*

*अधिग* 5. *उरधिग.*

*अधिगन्तव्य* zu erreichen, zu ergründen: हयोषो च नदीनां च कुलांना च मरुतन्तव्य । प्रभवो नाधिगन्तव्यः स्त्रीषो दुःखरितस्य च || Spr. 3817. zu studiren *M. 2, 165.*

*अधिगम* 3) *Kumäras. 5, 59. Raen. 8, 17. 18, 49. Riäs-Tan. 5, 45. विरक्तचिन्तनं das Erfahren, — Erklären* *Ça. 9, 17. — Vgl. उरधिगम.*

*अधिगम्य* zu studiren *MBh. 1, 2355.*

*अधिगम्य* *Z. 3 lies 8, 69 st. 8, 9.*

*अधिगमेतर* (von गुप० mit अधि) nom. ag. Hülfr.; s. धनसिध०.

*अधिगम्य* *M. 16, 9, 16 st. 14, 14, 16.*

*अधिग* (von अ० mit अधि) adj. überhöchst *Çikra. Bn. 10, 9.*

*अधिज्ञान* (ख० + ज्ञान) adv. auf das Ende: वाङ्मन्यपाय 20, 9, 84.

*अधिष्ठा*, धवन्त् *Raen. 78. Ça. Bn. 9, 1, 2, 6. Çikra. Ça. 14, 23, 30. Z. 3 lies 4, 4, 7 st. 4, 4, 7.*

*अधिष्ठानेतर* s. u. दुपन्नेतर.

*अधिदेव* vgl. देवाधिदेव.

*अधिदेवता*, वन्द्यस् *Kavalis. 7, 61. हेमप्रीठाधि० Raen. 4, 84. हास्यरताधि० Mallan. zu Kumäras. 7, 95.*

*अधिदेवन* *TS. 3, 4, 9, 2.*

*अधिदेव* *Wenna, Rikat. Up. 350. Das Verhältnis von अधिदेव (अधिदेवता), अधिभूत und अध्यात्म ist Folgendes: अध्यात्म ist die Seele —, der Agens einer Thätigkeit, अधिभूत das Gebiet oder Object des Agens, अधिदेव oder अधिदेवता die den Agens leitende Gottheit; so sind z. B. वाच्, die Flüsse und der ponds das अध्यात्म in Bezug auf das वक्तव्य, गत्यय und धान्यदयितव्य, welche das अधिभूत sind, Prthvi, Vishnu und Praçapati das अधिदेव, Tattvas. 27.*

*अधिदेवता* *MBh. 13, 1054. मोमीसाहृदयाधिदेवतेन कुमारिलस्मिना* *Prab. 110, 8. Vgl. u. अधिदेव.*

*अधिनाथ* *Oberherr: रत्नेधि० = रावण Prab. 78, 4. — Vgl. जनाधि०, प्राणाधि०.*

*अधिपति* 1) mit gen. und loc. P. 2, 3, 39.

*अधिपुरुष* m. = अधिपुरुष = विश्वः = मनुः स्वार्थभुवः *Vorz. d. Oxf. H. 39, a, 7.*

*अधिपुरुष* (1. ख० + पो०) n. die höchste Manneskraft *MBh. 13, 1054.*

*अधिप्रवन* (von मु० mit अधि) n. das Hinüberspringen: पाद्याधि० *Sin. D. 40.*

*अधिपाणित* (1. ख० + पा०) übergeben mit verdicktem Zuckerrohrsaft *MBh. 13, 327.*

*अधिखल* (1. अधि + खल) n. 1) das Ueberbleiben (Rodo durch Rodo) *Daçan. 3, 16. Pratiçar. 23, 6, 4. 39, a, 1. Sin. D. 328. — 2) in der Dramatik das Aufkehren —, das hinter-das-Licht-Führen Jmdes durch Verkleidung* *Daçan. 1, 27. Pratiçar. 21, 6, 9; vgl. अभिखल.*

*अधिवाधितर* (von 1. वाध् mit अधि) nom. ag. Beldstiger, Quäler: सर्वदेवाधि० *Hariv. 6792, v. 1. für अभिवाधितर.*

*अधिबुधुप* (vom desid. von 1. भू० mit अधि) adj. der die Oberhand bekommen will *Ça. Ça. 8, 11.*

*अधिभूत* *MBh. 13, 1054. Wenna, Rikat. Up. 350. Vgl. u. अधिदेव.*

*अधिमन्त्र* vgl. धर्मिमन्त्र.

*अधिमन्त्रकारिणी* (ख० = धत्तिमात्र + का०) m. N. pr. eines Mahabrahman *Lot. de la b. L. 103.*

*अधिमन्त्र* m. = अधिमात्र *Wenna, Gtor. 98. 96. 98. Naz. 2, 336.*

*अधिमुक्ति* vgl. *Lot. de la b. L. 387. fgg. 374. ७वर्ष respectueuse, pieuse, dévot* *Kow. Mong. Wort. 1196.*

*अधिमत* m. Neigung *Vatru. 58.*

1. *अधिपक्ष* *MBh. 13, 1055.*

2. *अधिपक्ष*, समारः *MBh. 2, 1335.*

*अधिर्* 1) a) adj. auf dem Wagen stehend, zu Wagen ostend; m. Kämpfer zu Wagen (nicht gerade Wagenlenker) *Bain. P. 2, 4, 40. B. 5, 82, 20. — b) MBh. 1, 2775. ०रधि* ed. Calc. 8, 17152. fgg. N. pr. eines

Schoon des Kaltra, Grosssohn des Mondes, Verz. d. Oxf. H. 25, b, 2. — 3) adj. durch einen Wagen vermehrt Cīkha. Gṇa. 4, 14, 16. Pā. Gṇa. 1, 9, 9.

अधिरथि m. MBu. 1, 2775 fehlerhaft für अधिरथ 1) b), wie die ed. Bomb. Hest.

अधिरथीय (von अधिरथ); कृत्स्नयाधिरथीयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 214, a.

अधिरात्र Z. 3 Hest 9, 10, 24 st. 9, 15, 24.

अधिरात्रात् f. die Würde eines Oberkönigs über (gen.) Kāṇḍa. 25, 12.

अधिरात्र्य 1) विद्याधारायि° Kāṇḍa. 26, 104. — Vgl. आधिरात्र्य.

अधिरापण, शूला° Kāṇḍa. 24, 95.

अधिराक्षा 1) पृष्ठे Kāṇḍa. 26, 75. चितायि° Ra. 8, 96.

अधिलोक (1. ख° + लोक) m. die höchste Welt MBu. 13, 1055.

अधिवज्र (1. ख° + वज्र) b. N. pr. eines Waldes MBu. 3, 6093.

अधिवत्सर् (1. ख° + वत्) m. Bez. des Jupiterjahres von 361 Tagen Wāṇa. N. 2, 281, N. 1, 2, 1 v. u.

अधिवपन (von वप् + अधि) h. das Zudecken Z. d. d. m. G. IX, LXIV. अधिवसति (von वस् + अधि) f. Wohnstätte, Wohnung Śān. D. 43, 11.

अधिवद् (von वद् + अधि) m. ein Angriff in Worten Kīṭu. 19, 12 in Ind. St. 3, 478.

1. अधिवास 2) मनुवेन्द्रायि° Hanv. 6369. कार्याधिविवाहं ते तत्र गवा 8371. पत्तित्रायाम् R. 2, 93, 17. मुक्तानाम् der Erlösten und zugleich der Porten Spr. 739. सिद्धानाम् Kāṇḍa. 22, 46. — Vgl. अधीवास.

3. अधिवास Wohlgeruch: (अन्त्रम्) धर्कृत्किल तस्य वेगवानधिवासस्य रूपेव मातुः Ra. 8, 24. वस्त्रमापस्तिनाभूमिं गन्धो वासयते यथा । पुष्पाणामधिवासेन MBu. 3, 24. गुणदायान् गुणभूमाधिवासेन (Geruch überh.) संमगः कुरुते यथा 32. वातेः प्रकुक्षसंस्कारकृताधिवासेः wohlriechend gemacht R. 6, 32.

अधिवासन als Erkl. von भावना (sonst = वासना) Med. n. 101. Die Stello Verz. d. B. H. No. 897 gehört schwerlich hierher; auch steht die Form des Wortes nicht sicher.

अधिवासन (vom caus. von वस् + अधि) n. Bez. bestimmter mit Götterstatuen vorgenommenen Cerimonen Verz. d. Oxf. H. 32, b, 27. 48, a, 4. Varh. Bṛh. S. 60, 32. °माण्डपं die Festhütte, in der diese Cerimonen vor sich gehen 1.

अधिवासना f. das Willfahren Lallv. ed. Calc. 6, 11.

1. अधिवासिन् (von वस् + अधि) adj. wohnend; a. तोयाधिवासिनी.

2. अधिवासिन् (von 3. अधिवास) adj. von Wohlgeruch erfüllt; davon nom. abstr. °वासिता (Cogn. für °वासिता) Spr. 4126.

अधिविज्ञान (1. ख° + वि°) n. das höchste Wissen MBu. 13, 1055.

अधिवत्सर्प (1. अधि + वत् + सर्प, loc. von सर्प) wenn die Wipfel der Bäume von der Sonne beschienen werden TBu. 2, 2, 9, 4.

अधिवेदन (von विद् + अधि) n. das Eingehen einer zweiten Ehe bei Lebzeiten der ersten Frau; vgl. आधिवेदनिक.

अधिवेष्टम् (1. ख° + वेष्टम्) adv. im Hause Cc. 9, 78.

अधिवेषण 1) Śān. D. 10, 17. — Statt थि ist hier und unter अधिवेषिक् थि zu lesen. — Vgl. अधिवेषण.

अधिवि (1. ख° + अधि) adj. mit Herrlichkeit reich ausgestattet Ra. 7, 26. Kumāra. 5, 52.

अधिवषण्य (von अधिवषण) adj. zur Presse gehörig; m. d. die beiden Theile der Roma-Presse RV. 4, 28, 2.

अधिवत्सर् 1) Taittya. 32. — Beiw. Cīva's MBu. 13, 1046.

अधिवत्सर् n. nom. abstr. von अधिवत्सर् Aufseher, Wächter Kap. 1, 97.

अधिवान 1) füge noch Unterlage, Grundlage, Basis hinzu. अधिवानं गिरास्य भवानवितुमर्हति (sagt man zum Schildkreuzkönig) MBu. 1, 1122. किमभूले अधिवानं सर्वे तस्मिन्निवा कृताः wenn demjenigen, auf dem Alles ruht, die Wurzeln abgeschnitten worden, 5355 = 12, 5356.

पापानां विद्याधिवानं लेभमेव 13, 13765. Kap. 1, 142, 2, 32, 3, 11. — 3) eig. Residenz: पुराणायि° Rīdā-Tā. 5, 366. — 4) स्वधिवान (त्व) MBu. 7, 1101. = सुवक्ष्य Schol. — 5) das Verweilen an einem Platze: वनम् Abwesenheit Spr. 3335. — 6) das Betreten (eines Platzes): भूम्यधि° (v. 1. भूम्यन्धि)° Kīṭa. Cā. 48, 3, 29. — 7) सर्वधिवानसम्प्रात्र Wāṇa, Rīdā-Tā. 338, überreist unser Fremd durch in allen Zuständen alleinig wohnhaft, was schwerlich richtig sein kann. — 8) Segen Lot. de la b. L. 263.

अधिवानवत् (von अधिवान) adj. auf fester Grundlage ruhend: ले-  
त्नी MBu. 1, 8055.

अधिष्ठेय (von था + अधि) adj. zu beherrschen: नाभूमिपतिना भूमि-  
रधिष्ठेया कर्त्तव्यं च न MBu. 13, 3117. was das Gebiet der अधिवत्सर् be-  
deh. Schol. zu Kap. 1, 142.

अधिसामकृच्छ m. N. pr. eines Fürsten VP. 461, N. 6. अधिसामकृच्छ  
und अधिसामकृच्छ Verz. d. Oxf. H. 46, b, 6. अधिसामकृच्छ VP. 461.

अधिसेनापति (1. ख° + से°) m. Oberbefehlshaber MBu. 2, 1068.

अधिसेमकृच्छ a. u. अधिसामकृच्छ.

अधिर्यस्य m. unvollständige Aussprache gewisser Laute AV. Paṭy. 1, 9, 2, 24. Vgl. Whurnar daselbst.

अधिरुस्ति (1. ख° + रुस्तिन्) adv. auf einem Elephanten: पातम्  
Ra. 18, 33.

अधीकार Befähigung: सखा वैश्रवायस्यास्तीन्मणिनामाम रातसः । धद-  
शेपधीकारं पौरुषं च मकुक्षलः || MBu. 3, 11720. = स्वाम्य Schol.

अधीति 2) das Studiren, Studium Taittya. Ān. in Ind. St. 4, 74.

अधीतिन् Cāṇḍi 41. mit dem Studium der heiligen Schriften beschäf-  
tigt Kumāra. 3, 16.

अधीन auf Kṛpas gelegen, befindlich auf: तमपि कुरुते केडाघीनम्  
nimmt auf seinen Schoon Spr. 2763. येनावदेनोपनयनाचार्याधीनं तन्  
dem Lehrer gehörig Cīkha. Gṇa. 2, 1. अनधीन unabhängig Tān. 9, 8, 817.

— Vgl. अधीन.

अधीर 1) d) Hest 14, 9, 22 st. 14, 11, 22. — 2) b) vgl. Śān. D. 102. Hest.  
अधीवास m. = 1. अधिवास 2) MBu. 13, 5313. 5357.

अधीय, सतिमात् d. i. das Meer Cc. 9, 38. सर्वविद्याधाराधीय Kāṇḍa.  
19, 7. Bala. P. 2, 8, 19. वतपटलाधीय Rīdā-Tā. 5, 300. — Vgl. अधीय.

अधीयित्वा (1. अधि + इ°) m. Gebieter so v. a. Gatte, der höchste H.  
an. 3, 217. Med. p. 99.

अधीय 1) nicht auf der Stelle —, nicht ruhig stehend: कृत्वा Cā. Bn.  
13, 3, 5. von einem Baum, der seine Blätter bewegt Kīṭu. 11, 6.

अधीयत MBu. 13, 565. Ra. 10, 84.

अधोऽन्तेय = अधोऽन्तम् *Āp. Ça. 8, 13, 22.*

अधोगत (अधस् + गत) *adj.* nach unten gegangen; untergegangen und zugleich sich vorneliegend *Spr. 4245.*

अधोगमन (अधस् + ग) *o. n.* das Hinuntergehen *Rîâa-Tar. 8, 310. Senhung Schol. zu VS. Pañr. 1, 21, 109.*

अधोक्षान् streiche *Çar. Ba. 13, 8, 9, 12 und lies Kîzv. Ça. 21, 4, 12.*

अधोसिद्धिः *Hiia. 120.*

अधोदृष्टि (अधस् + दृ) *f.* der Blick nach unten, — zur Erde (bei den Thieren) *Verz. d. Oxf. H. 80, 6, 23.*

अधोवपन (अधस् + व) *n.* das Herunterbringen: अयवकर्षण कण्टा-दोषमपनम् *Mir. III, 59, 5, 7.*

अधोवसिप (अधस् + नि) *o. m.* Untervelt, *Hîllo Spr. 2338.*

अधोवक्रासः *lies ein Spiel in den unteren Regionen d. I. Betschlof.*

अधोवक्ष्य *Schol. zu Kîzv. Ça. 1, 8, 20.*

अधोऽन्तेय (अधस् + अ) *adj.* nach unten —, zur Erde blickend *Spr. 373.*

अध्यासः 1) *Baizup. 48.* अनुध्यात *ebend.* — 2) *b.) Z. 3 lies 1, 34, 1 st. 1, 30, 1. Vgl. अथाध्यत, केसा, गता, मूला, मूला, आध्यत्य.* — *Spr. 197, Z. 11 lies o.) st. b.)* — 3) *n.* Wahrnehmung *Baizup. 56. 149. — 4) अध्यासम् adv. cor den Augen: जुत्रायाम् in Gegenwart von Pañr. 104, 10. समस्त v. l.*

अध्यासेन (1. अधि + अ, *instr.* von अस्) *adv. in die Nähe von, dicht zu — hin: तस्यै आध्यासेन वक्रास Çar. Ba. 11, 5, 4, 1.*

अध्यास्य *adj.* (f. वा) *Schol. zu VS. Pañr. 1, 78. Āp. Ça. 1, 2, 20. °का-*

*स्* *absol. 19.*

अध्यास्ये (अध्यास + इ) *adj.*: °धे सोमसाम *N. eines Sâman Ind. St. 3, 202, 2.*

अध्यासीय (1. अधि + अ) *adj.* hoch in Ehren zu halten, hoher Ehren *worth: चासन Baiz. P. 2, 9, 16. = वरिष्ठ Schol.*

अध्यावसान (von सा, *स्पति* mit अध्याव) *n.* das Nachüberzeugen, Überzeugung, Gewinnung einer bestimmten Ansicht; hierher die u. अध्यावसाय stehende Stelle वाक्कार्यविचार्याध्यवसाननिर्वृता (so wird geloesen) *हि ब्रह्मवासाः Ça. zu Brahma-S. in Wied. Sâncra 108. Sîn. D. 16 (intraversion BALLANT.)* लतया साध्यवसाना (13, 18) oder साध्यवसाना (13, 3) *eine elliptische Ausdrucksweise, die leicht verstanden wird: z. B. अतो (d. l. अस्) धावति, कुताः (d. l. कुतधारिपुरुषाः) प्रविशति, कलिङ्गा (d. l. पुरुषाः) युध्यति u. s. w.*

अध्यावसाय = अध्यावसान *Sâncra. 5. 23 (= Kap. 2, 18).* तो अध्यवसायो गमादिषु द्रव्येषु यस्मात्प्रतिपत्तिः त्वमेतन्मप्यथा *Tattva. 5. Sîn. D. 603. Kuvâla. 58, 6. Vop. 23, 17. 28.* लतया साध्यवसाया (vgl. u. अध्यावसान) *Pratipar. 9, 6, 1. °भीरु der sich scheut zu einer bestimmten Meinung, zu einem bestimmten Entschluss zu gelangen Hîr. I, 163 (Spr. 1402). Pâkât. III, 261 (Spr. 3476). 60, 6.* Die Stelle वाक्कार्यविचार्या *ist zu streichen; vgl. u. अध्यावसान.* Am Schluss *ist zu lesen सभाक्वम-तिसध्यावसानम्.*

अध्यावसायिन् (wie oben) *adj.* sich zu etwas entschliessend, unternehmend: सात्सध्याव *Spr. 3422.*

अध्यावसिति (wie oben) *f.* = अध्यावसान; *s. अध्याव.*

अध्यापः *Ça. 1, 19, 1. = पार्श्वपालिनी Schol.*

1. अध्याप्य *vgl. oben u. अधिद्व.*

2. अध्याप्य *Nim. 2, 20.*

अध्याप्यचित्तामयि *m.* Titel einer Schrift *HALL 112. °टीका ebend.*

अध्याप्यप्रदीपिका *f. desgl. HALL 125.*

अध्याप्यमीमांसा *f. desgl. HALL 119.*

अध्याप्यविशेषदेशविधि *m. desgl. HALL 105.*

अध्याप्यमुद्यतगिणी *f. desgl. HALL 204.*

अध्याप्य *s. वाला.*

अध्याप्य *Z. 3 v. u. पञ्चाध्यायी ist subst. und bedeutet eine aus fünf Adhj. bestehende Sammlung.*

अध्यापिन् अनुध्यापिन् *nicht studierend Spr. 5033. — Vgl. मृषाध्यापिन् अध्यापिण्या f. Uebertragung Ça. zu Bgm. Ā. Up. 8. 185.*

अध्यासः 3) Uebertragung, insofern eine unrichtige Kap. 1, 153. *Verz. d. Oxf. H. 230, a, 8. 10. Pañr. 71, 2. Ça. zu Brahma. 8. 12. fig. — 4) अध्यासः MBh. 13, 807 fehlerhaft für अध्यासः (अध्यासः), wie die ed. Bomb. (अध्यासः) hat.*

अध्यासन *n. Sitz, Aufenthaltsort Baiz. P. 4, 19, 20.*

अध्यासभाष्य (अ + भा) *n.* Titel einer Schrift: अध्याप्य *Verz. d. Oxf. H. 178, a, 34.*

अध्यासितव्य *adj.* zu übernehmen: अत्रभवतो: — भावतया प्राप्तिवाय-दमध्यासितव्य *Mâlav. 13, 1, 1.*

अध्यासिन् bewohnend, Bewohner *Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 639, 16.*

अध्यासः 2) *Kuvâla. 58, 6. — 3) das Aufbürden, Zuschieben: अस्तो दोषस्याध्यासः उभियायः Durga zu Nim. 7, 2.*

अध्यासिगिणिति *f. Bez. einer Art Schrift (तिलिपि) Lalit. ed. Calc. 144, 9. मध्यासिगिणी FOUCAUD.*

अध्यासार्थ *adj.* zu ergänzen *KULL zu M. 1, 2.*

अध्यासिताय *VP. 386. N. 24 (अध्यासः).* — Vgl. ध्यासिताय, अनुध्यासिताय.

अध्यास्य *Z. 2 lies मुञ्जत.* Das Wort ist, wie WERNER richtig erkannt hat, eine verkehrte Rückübersetzung von magadh. *अध्यास्य d. i. अध्यास्यवर्तित- half; vgl. WERNER, BRAD. 425.*

अध्यास्य 1) *a) vgl. 1. ऊन्तु मत्त अधि. — 4) अध्यास्य m. ein Sohn, mit welchem die Frau schon schwanger war, als sie heirathete (vgl. सन्तुत), MBh. 13, 2616. 2625. f. 2628 (überall अध्यास्य die ältere, अध्यास्य die neuere Ausg.). अध्यास्य dass. 2637. Nîlâk. erklärt: अध्यास्य: । यस्य माता गर्भवत्येवेष्टा तादृशा.*

अध्यासितव्य *zu studieren, zu lesen M. 1, 103. Schol. zu VS. Pañr. 8, 22. KULL zu M. 1, 2. Davon nom. abstr. °तु n. das studirt-werden-Müssen Ind. St. 4, 75, 5.*

अध्यास्य = अध्यासितव्य *M. 2, 71. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 42.*

अध्यास्य 1) *धित, Aufforderung KULL zu M. 1, 2.*

अध्यास्य *s. oben u. अध्यास्य.*

अध्यास्य 1) *पुस्तोत्पाद्यम् auf der Wanderung zur anderen Welt befindlich Spr. 4033. — 2) a) Wanderer, Spaziergänger (hinzuwischen) Spr. 2868.*

अध्यास्य *adj.* einen Weg zurücklegend, wandernd *AV. 13, 1, 28.*

अध्यास्य 1) *Weg so v. a. Wegmass, Längenmass, Länge Ind. St. 8,*

426. 429. *fig. Reise so v. a. die Zeit zur Reise* (vgl. Bod. 3): **उर्मिं पुत्र-  
वेद्यं मरुतं** अथर्वानामिका *wenn die Zeit zum Sterben noch nicht gekom-  
men ist* MBh. 14, 2864. — Vgl. noch **गतायन्**.

**अथर्व** adj. *zur Reise geeignet*: **रथं रेवेवागं** HALL. 2, 290. **अथर्व**  
*unverändert in* (loc.): **काव्येषु** Spr. 3447.

**अथर्व** m. *Wegemeister* 4to Rîâ-Tar. 39. 122. **अथर्वति** dass. 17. —  
Vgl. **अथर्वति**, **मार्ग** u. s. w.

**अथर्वत्** u. streichen.

**अथर्व** 2) N. pr. eines Mannes **गया नडादि** zu P. 4, 1, 99. ein Sohn  
Soma's Ind. St. 2, 459, s. v. i. für **अथर्व** Verz. d. Oxf. H. 18, 5, 5. — 3)

f. **श्री** N. der Dākshajāgi in Gaṅgādvāra Verz. d. Oxf. H. 39, 5, 29.

**अथर्वत्त** (अ० + त०) n. Titel einer Schrift des Āpastamba Verz.  
d. Oxf. H. 271, 6, No. 248.

**अथर्वित** (अ० + क्त्वा) n. bei den Maga's entsprechend dem **अग्नि-  
कोत्र** der Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 33, 5, 21.

**अथर्वपुत्र** n. Titel eines Sôtra Wenz. Naz. 2, 341.

**अथर्वपि** m. = **अथर्व** 4to Rîâ-Tar. 79.

**अथर्व** m. dass. ebend. 26. 37. 76. 83. 138.

**अथर्व** m. = **अथर्व** *Weg, Reise*: **कर्णिक**: MBh. 3, 13597. **अथर्व** ed. Bomb.

2. **अथर्व** mit **अथर्व** 2. 2. Hies 11, 4, 14. 8 st. 11, 6, 14. 7.

— प्र. 4) Hies 1, 32, 1 st. 1, 31, 1 und 11, 4, 10. 7, 23 st. 11, 6, 10. 9, 22.

— *caus.*: **यः** (विबुः) **प्रजा**: **प्राणयति** Hariv. 14996. **यदि** **प्राणयते** **वयुः**  
MBh. 12, 6882. **प्राणयति** *am Leben erhalten* DAQAR. 96, 5, besell. von  
*Verlangen erfüllt* *Etwas zu thun* (infl.): **तदनु** **प्राणयिता**: **सर्वे** — **अथर्व-  
वायामि** **प्राणं** **रुद्रा** **इव** **सर्वधमा**: Rîâ-Tar. 1, 364.

— **अथर्व** *caus.* s. **अथर्वप्राण**.

— **अथर्व** *Trans.* 1, 2, 4, 19.

— **अथर्वि** *beheuchen*: **यानमरुणा ताडकुञ्जो ऽमृतनाभिध्यानीते** **सना-  
न्** Kîty. 37, 14 in Ind. St. 3, 466. Çar. Ba. 11, 5, 9, 11.

— **सम्** *Trans.* 1, 4, 4, 3. 6. Kîty. 37, 14; s. u. **अथर्वि**.

2. **अथर्व** Çar. Ba. 12, 3, 8, 5.

**अथर्वती** (3. अ + अति) adj. *augustin* TS. 7, 5, 22, 1.

2. **अथर्वि** *des Feuers angezündet, wobei kein Feuer angewandt wird*:  
**विद्धे** **विधिमस्य** **नेत्रिकम्** — **अथर्विम्** RAON. 8, 25.

**अथर्विक** adj. dass.: **नष्टे** **उत्तममथर्विकम्** *verloren ist das Opfer, das  
nicht in's Feuer fiel*, Spr. 1480.

**अथर्व** 4) a) **अथर्व** — **सप्त** **दिनां** **सप्तर्वी** **मरुतधमनयैको** **सलीलम्**  
*auf einer Hand, ohne dass sie Schaden nähme, müde würde* (Schol.)  
Bula. P. 2, 7, 22. — 3) **अथर्व** *den Beinamen Skanda's* MBh. 3, 14632.

— 3) f. **श्री** a) pl. N. eines Nakshatra, = **मघा** Wenz. Naz. 2, 303. 371;  
vgl. **अथर्व**. — b) N. einer neben Sitā angerufenen Göttin Gonn. 4, 4, 23.

**अथर्वपञ्चमी** Bez. eines best. achten Tages; das Kapitel im Purāṇa  
heißt **अथर्व**.

2. **अथर्व** 1) oxyt. *gladios* TS. 7, 5, 22, 2. — 2) *Geschiehtsthebe*: **तस्ये** **व-  
रुद्रा** **मनसर्वस्वम्** (सारम्) Spr. 2624. **अथर्वदक्षी** und **अथर्वदक्षी** (so  
ist zu lesen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 34, 5, 22) Bez. eines best. zwölften  
und dreizehnten Tages; das 8ste Kapitel im Purāṇa heisst **अथर्वदक्षी-  
व्रत**. **अथर्वदक्षव्रत** Verz. d. Oxf. H. 41, 4, 10. — 4) f. **श्री** a) N. der Dā-  
v. Thell.

**keśhājāgi** in Bharatāgrame Verz. d. Oxf. H. 26, 5, 26. — 5) N. pr.  
eines Flusses MBh. 6, 345, ed. Bomb. (मणिक्का) ed. Calo.)

**अथर्वपुरा** (अ० + पुरा) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 123, 5, 22.

**अथर्वमुरी** (अ० + मुरी) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 124, 5, 18.

**अथर्वमुरी** u. *verlegen in* 3. अ + अथर्वमुरी (s. d.).

**अथर्वरुद्र** (अ० + रुद्र) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 218, 5,  
No. 818.

**अथर्वमुरी** N. pr. der Gattin Bhartṛhari's LIA. II, 1163.

**अथर्वदत्त** (अथर्व + दत्त) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 222, 5.

**अथर्वदत्त** auch in cop. comp.: **अथर्वदत्त**: Kîty. Ça. 7, 2, 22.

**अथर्वदत्त** f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, 5, 29.

**अथर्विक्रमणीय** adj. *den man nicht vernachlässigen darf, auf den man  
Rücksicht zu nehmen hat* MBh. I, 775. — Vgl. u. **अथर्विक्रमणीय**.

**अथर्व** 3) f) *ein best. Fisch*, = **कल्लो** Candar. im ÇKDn. u. dem loten-  
ten Worte.

**अथर्वगण** (अ० + गण) m. N. pr. eines buddhistischen Heiligen Wil-  
son, Sol. Works 2, 13. 139.

**अथर्वचतुर्दशी** (अ० + च०) f. Bez. des 14ten Tages in der letzten Hälfte  
des Bhādra Verz. d. Oxf. H. 34, 5, 21. 87, 5, 2; vgl. Aa. Ros. 2, 200.

**अथर्वता** Kîty. 2, 120.

**अथर्वतीर्थ** n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sol. Works 2, 22.

**अथर्वतीर्थ** Bez. eines best. 5ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, 5, 2. Im  
Bhāṣīyottāra. wird aber 34, 5, 22 **अथर्वतीर्थ** u. **अथर्व** gelesen.

**अथर्वनाथ** m. = **अथर्व** 2) d) Verz. d. Oxf. H. 238, 5, N.

**अथर्वनारायण** (अ० + ना०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
379, 5, No. 394.

**अथर्वपिङ्गल** (अ० + पि०) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 42, 22, v. l.

**अथर्वपुरी** (अ० + पुरी) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 227, 5, 19.

**अथर्वभृ** Hall 174 u. Oxf. H. 5. 10. 187.

**अथर्वरीय** *keinen Zwischenraum habend* (zwischen That und Folge,  
d. i. *augenblicklich bestraft werdend*), in Verbindung mit **सुन्दे** so v. s.  
*Todsünde* WASSERLAW 240.

**अथर्वरिक्त** (3. अ + अर्त्त) adj. *durch keinen Zwischenraum u. s. w.  
getrennt, unmittelbar zusammenhängend, — folgend* Çar. Ba. 1, 6, 9, 27.  
6, 2, 2, 5, 2, 5, 7, 1, 2, 22. **अथर्वरिक्त** *nicht mit andern* (Metallen) *versetzt*,  
rain 14, 9, 2, 25.

**अथर्ववीर्य** N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 246, 5, 24. HALL 102.

**अथर्वव्रतकथा** f. Titel einer Schrift: s. u. **गुणिक**.

**अथर्ववपय** (अ० + वपय) n. N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 16,  
b. N. 4. 248, 5, 15. VĀRĀHA-P. 203 (nach AVARACI). **अथर्ववपय** Mac.  
Coll. I. 62. Verz. d. Oxf. H. 20, 5, 4.

**अथर्वनन्द** (अथर्व + ना०) m. N. pr. eines Schülers des Rāmānanda  
Wilson, Sol. Works. 1, 136. **अथर्व** N. pr. eines Schülers des Çāṇakya  
rāṇakya Verz. d. Oxf. H. 248, 5, 251, 5, 22 u. s. w. **अथर्वनन्द** Hall 134.

**अथर्वनन्द** N. pr. eines Heiligtums Wilson, Sol. Works 4, 240. 149.

**अथर्व** (3. अ + अथर्व) adj. *nicht blind* Tā. 2, 5, 2, 2.

**अथर्वपूर्व** adj. *früher mit keiner andern vermählt* KUMAR. 5, 22.

**अथर्वमानस** adj. *an keinen andern* (als an den Göttern) *denkend*

Karnā. 13, 105.

अन्यग्रह (३. घ + ग्रह) m. Bez. einer Bedrohung, in welcher ein Gegenstand mit sich selbst verglichen wird: स्तुतिरिव श्रीमान् so v. a. dem Monde kommt nichts Anderes an Schönheit gleich, die Schönheit des Mondes ist einzig in ihrer Art KUTAL. 10, a (12, a). Pratiṣa. 78, a, 2.

अन्यग्रा (३. घ + ग्रहा) adj. f. खा sich nicht fortbewegend, sich von Etwas oder Jmd nicht trennend TS. 2, 1, 1, 2. क्राया स्वयुजसदृशी सर्वतोऽन्यग्रा (नयया ed. Cal.) सदा। इत्यते तं घ लेके ऽस्मिन् MBh. 12, 1944.

अन्यग्रहणम् Z. 2 lies अन्यः; Z. 3 lies विद्येत्यादिभ्यः.

अन्यग्रहणम् lies nicht ausschlagend.

अन्यग्राय lies ohne Hindernisse —, glücklich von Stellen gehend.

अन्यग्रायिन् sich nicht fortbewegend, am Platz verharrend, sich von Jmd nicht trennend, beharrlich, beständig TBr. 2, 5, 4, 2. Kumāra. 4, 31. Rām. 8, 17, 17, 40. Rīśa-Tan. 5, 43. Bala. P. 4, 18, 3. 6. Davon nom. abstr. अन्यग्रायिन् n. Kap. 1, 8. Vgl. auch u. अग्रायिन्.

अन्यग्रे (३) so v. a. unabhängig Kap. 1, 1, 16. Davon nom. abstr. ०त्र n. Ūṣa. 1, 2, 21. — Vgl. u. अग्रता.

अन्यत lies: अन्यतमस्य — या सूत्र.

अन्यभिस्ति (३. घ + अभि) adj. (noch) nicht gewonnen TS. 5, 4, 4, 4. TBr. 1, 7, 8, 2.

अन्यभिस्ति (३. घ + अभि) adj. nicht von Gästen begleitet Śuṣ. 1, 13, 6. अन्यभिस्तिता ०भान (३. घ + अभि) adj. unbesucht: ०भान m. N. pr. eines Mannes ganzes शिवादि zu P. 4, 1, 112. ०भान nach der Lesart von Uśāla zu Ūṣa. 3, 98. Vgl. अनाभिस्तिता, अनाभिस्तिता.

अन्यग्रहणम् Z. 1 lies 11, 5, 23 st. 11, 7, 23.

अन्यग्रीव Z. 2 v. u. schalte RV. vor 19, 98, 3 ein.

1. अन्यग्र (३. घ + नय) m. unkluges Benehmen, ein dummer Streich Pañḍ. 1, 188 (Spr. 1260). अन्यग्र स्थितः (= अन्यग्रीवम् Schol.) MBh. 5, 1120. न स वेद नयानया Spr. 4758. R. 2, 57, 28. 5, 24, 28. अन्यग्रानभितय-अन्यग्रहीनमनुव्रते ed. Bomb. 5, 22, 31. Pañḍ. 259, 16.

2. अन्यग्र (३. घ + ग्रह) m. Misseth, Unglück, Elend M. 10, 95, 102. MBh. 5, 6008. इत्युक्त्वा कुले — संप्रातः सुमरुतयम्। अन्यग्रोऽन्यसंपवे (so ist zu lesen) यत्र ते विकृता मतिः B. 2, 12, 18. अनाग्रयम् HALL. 1, 128.

अन्यग्रोऽग्रहीति m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 10.

अन्यग्रहणम् n. Nicht-Ōda Art. B. 3, 31.

अन्यग्रहणम् Z. 2 lies: ते एवेतदनुग्रहोति पदस्यावानाकि.

अन्यग्रह म. B. 16, 12, 12. fg. fehlerhaft für अन्तर्ग.

अन्यग्र वgl. u. अर्थ.

अन्यग्रह Kumāra. 1, 59. Vāṇa-M. 16, 10. Spr. 3918 (Conj.).

अन्यग्रहाय = अन्यग्र ० Verz. d. Oxf. H. 137, 6, No. 267. Sim. D. 128, 11.

1. अन्यग्र (३) Spr. 3454. fg. अर्थद्वयप्रतिपादितः Daṣa. in Bep. Chr. 181, 1. अन्यग्रहार्थानर्थप्रतिपादयम् ०. ०पञ्च Spr. 1446 (Conj.). ०पण्डितं अहं auf Unheil verstandend d. Unheil zu stiften vorstehend (oder zu 2. अन्यग्र 3.) 3252.

2. अन्यग्र (३) bedeutungslos AV. Pañ. 4, 3.

अन्यग्रह 1) Spr. 3452. fg. — 3) Verz. d. Oxf. H. 207, 5, 44. — 3) unglücklich Spr. 4391.

अन्यग्रह (३. घ + ग्रह) adj. den Sinn nicht kennend Cuxa in Ind. St. 4, 270.

अन्यग्रह zu streichen; vgl. Spr. 87.

अन्यग्रहिन् (३. घ + ग्रहिन्) adj. nicht begierend, — verlangend; davon nom. abstr. अन्यग्रहिन् Spr. 87.

अन्यग्रह adj. nicht beflüchtet, nicht im Stande lebend; davon nom. abstr.

०त्र Vāṇa. (Allah) No. 110. अन्यग्रहा Bep. Chr. 318, 12.

अन्यग्रह Uśāla zu Ūṣa. 4, 108. अन्यग्रहा f. N. pr. eines mythischen Wesens MBh. 1, 252, 2. fg. R. ed. Bomb. 3, 14, 31. ललना Goan.

अन्यग्रहणम् fehlerhaft für अन्यग्रहणम्, vgl. Hall 87.

अन्यग्रहणम् (von अन्यग्रह) wie Feuer sich benehmen, thun als wenn man Feuer wäde: तौ संतापयता येन (मया) ध्यामोऽहंन्यग्रहणम् (impers.) Karnā. 56, 100.

अन्यग्रह vgl. कुनलिन.

अन्यग्रहात् (३. घ + ग्रह) adj. nicht erlangt TS. 2, 3, 4, 4.

अन्यग्रहात् (३. घ + ग्रह) adj. nicht tief gehend Śuṣ. 1, 37, 3. 45, 12.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) 1) kein Avagraha (Bod. 1.) VS. Pañ. 3, 104. 4, 156. 5, 24. — 2) Titel einer Schrift (7) Verz. d. Oxf. H. 377, a, 2 v. u. अन्यग्रहणायम् Z. 2 lies 4, 7, 7 st. 4, 7, 7.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) 1) Ununterbrochenheit TBr. 1, 3, 2, 2.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) adj. ununterschieden Joas. 2, 31.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) m. das Nichtbestimmtein: कालेनान्यग्रहे-दन्तु well ihm keine Zeitbestimmtheit zukommt Joas. 1, 26; vgl. u. हिद्मि.

अन्यग्रहणायम् (३. घ + प) f. Titel eines buddhistischen Sūtra Wassiljew 327.

अन्यग्रहणम् ० कार्य Spr. 1812.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) adj. nicht feststehend, unbestimmt Āc. Ca. 12, 4, 20. adv. Āc. B. 16, 4.

अन्यग्रहणमित्येषयः (३. घ + ग्रह ० + वै) N. einer buddhistischen Welt Lot. de la b. 1. 131.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) m. das Nichterkennen Tattva. 7.

अन्यग्रहणम् (३. घ + ग्रह) adj. nicht erlangt Ca. B. 5, 2, 2, 2.

अन्यग्रहणम् Z. 4 streiche यदि नाधीयन्.

अन्यग्रहणम् lies अवसात st. अवसा.

अन्यग्रहणम् 1) keinen Halt machend: अन्यग्रहणमित्येषयः ungehemmt Vorredtgehen Vāṇa. Bhu. 5, 104, 35.

अन्यग्रहणम् m. Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Kaulika Verz. d. Oxf. H. 91, 4, 41. 92, a, 1.

अन्यग्रहणम् 3) lies द्यामात्रं und streiche das Eingeklammerte.

अन्यग्रहणम् 1) unedigt Śuṣ. 1, 362, 5.

अन्यग्रहणम् Unstätigkeit Joas. 1, 30.

अन्यग्रहणम् kein Stillstand, keine Ruhe Bala. P. 5, 14, 21.

अन्यग्रहणम् vgl. u. अनाग्रहणम्.

अन्यग्रहणम् Bala. P. 2, 6, 30. Daṣa. in Bep. Chr. 181, 9. pl. Rīśa-Tan. 5, 422.

अन्यग्रहणम् Z. 2 lies हूतद्वयम्.

अन्यग्रहणम् 3) lies 71 st. 72 m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 64, a, 12.

अन्यग्रहणम् das Nichtmurren, Nichtungedultsein, insbes. über das Glück Anderer: अन्यग्रहणाय मातस्य विसृम् Pāṇ. 88 5. Spr. 3071. Verz. d. Oxf. H. 30, 5, 12.

खनसूत्रादीनि n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 86, b, 12.

खनस्तमितक (von खनस्तमि) loc. vor Sonnenuntergang Hainv. 7850.

खनस्थि ein knochenloses Thier: साधुस्तस्मिन्वधप्रपथितं Verz. d. Oxf. H. 381, b, 22.

खनस्तृत् क. खनस्तृति Wagenausg, Herreuszug Pāṇḍav. Bn. 14, 3, 12. wohl auch AV. 18, 1, 15.

खनक्षति adj. an einem unglücklichen Tage geboren Çikṇa. Ca. 14, 31, 2. s. Davon nom. abstr. ०त्ता f. 4.

खनक् AV. Pāṇḍ. 4, 86 fehlerhaft für खनृ: vgl. Lit. Contr. 1863, S. 691.

खनी auch RV. 8, 21, 12.

2. खनाकाल: da खनाकाल sicher steht und da Unzeit auch so v. a. schlechte Zeit, Zeit der Noth sein kann, so entscheiden wir uns jetzt für die Lesart खनाकालम्. Die Stelle ist aus Nārada's Dharmac: in der Berliner Hdschr. desselben (12, a) steht खनाकाल, oben so in der vollständigen Ausg. der Mir. II, 71, a, 7 und in Vismārtasā 126, a, 9.

खनकृत ungewarnt: क्षारण्याः पशवो ऽनाकृताः प्रजापते Pāṇḍav. Bn. 22, 13, 1. s.

खनाग adj. f. छा Bala. P. 4, 8, 9.

खनागत 1) ०योगिन् mit dem (factisch) noch nicht angekommenen, noch nicht erschienenen Monde in (theoretische) Conjunction tretend Wana, Nax. 4, 312; vgl. Vāṇu. Bṛh. S. 4, 7: घटनागतामि (नलत्राणि) पौष्णान् (उपपत्तिना पुष्पते). Es sind also die Nakshatra Revati, Aśvini, Bharani, Kṛttikā, Rohiṇi und Mṛgasirā. — 2) Gegense. उपगत MBn. 1, 1352. खनागति ०ङ्गि षः AK. 3, 3, 22. — 3) oder nicht erwünscht. — 4) noch nicht erreicht Wesen, Nax. 1, 309.

खनागतविधातृ 1) MBn. 12, 4889. 4908.

खनागिष (3. घ + घा) adj. dem Agni nicht zuständig TBn. 1, 3, 3, 3.

खनाज्ञानम् (3. घ + घा) adj. nicht inne werdend AV. 6, 119, 3.

खनाज्ञान unbekannt Āc. Gṛu. 3, 11, 1. adv. auf unbekannte —, auf unerklärliche Weise: यस्यनाज्ञानमिन् व्योममप्यति der eine unbekannte langwierige Krankheit hat TS. 2, 1, 6, 5.

2. खनात्मन् MBn. 5, 1999. Spr. 1480.

खनाधपुरी (ख + पु) m. N. pr. eines Autors Hal. 128.

1. खनादर Flüge das Leichtnehmen hinzu; खनादरान् ohne Weiteres Spr. 2763.

2. खनादर Z. 2 lies 9 st. 12.

खनादरावत् (von 1. खनादर) adj. Gleichgiltigkeit setzend: वक्षस् Ki. vln. 2, 140.

खनादरावत् (1. खनादर + घा) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die Man dadurch an den Tag legt, dass man sich zu der Sache gleichgiltig stellt, Ki. vln. 2, 140. Beispiel Spr. 4083.

खनादि Kap. 1, 27, 3, 62. पुत्र्य Tattva. 17.

खनादिवाता (ख + घा) f. Ueberlieferung Hal. 1, 147.

खनादिश m. das Fehlen einer Anweisung, — einer Vorschrift: s. u. चादिश. adj.: चाक्षारमनादिशम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a.

खनादिश Z. 2 lies 8, 18, 3 st. 8, 18, 2.

खनाघनस्य कृत्वा 3, 15.

खनाधुप्य Z. 4 lies 7, 84, 1 st. 7, 85, 1. Hinzuzufügen MBn. 1, 4004, 2, 810, 3, 1488, 8, 7184. B. 2, 100, 22.

खनानत m. N. pr. eines Kūshi mit dem patron. Pārakūhapa (Pārakūhapi) Ind. St. 3, 202, 8.

खनापूयित Z. 2 lies 5 st. 8.

खनाषप lies वाषप st. वाषप.

खनामप्य Z. 3 lies 9, 13 st. 9, 13, 13.

खनामप्यत् lies nicht weithend, nicht schmerzend: instr. खनप्रयता adv. Pāṇḍav. Bn. 17, 12, 1.

खनामा f. = खनामिका Ringfinger Hal. 2, 382.

खनामूत् s. 1. मूत् mit घा und füge TS. 8, 3, 9, 1. s. hinzu.

1. खनापयन्, im ersten Beispiel ist das Wort oxyt.; Z. 3 lies ०प्यात्रा-मिर्ता:; Z. 4 lies 8, 4, 18.

2. खनापयत् Z. 2 lies 11, 3, 49 st. 11, 4, 18.

1. खनापास, ०फलद ohne Anstrengung Wana, Rām. Up. 355. खनापासार्थक Hal. 4, 59. Unermüdlichkeit Spr. 3438. 3689. Vers. d. Oxf. H. 30, 6, 12, wo खनापासय zu lesen ist.

खनारुधवाद Z. 2 zu streichen und Schol. zu Ki. v. 4, 3, 20. 10, 1. und Çat. Bn. 809, 10 zu vergleichen.

खनारुधायीत auch Mantou. zu VS. 12, 91. Schol. zu Ki. v. 4, 1, 30. 7, 15. Schol. zu Çat. Bn. 9, 4, 27. 11, 4, 19.

खनार्ति (3. घ + घाति) adj. gesund Hal. 2, 325, v. 1.

खनार्ति s. घाति.

खनालम्बुर्ति (3. घ + घा) adj. nicht berührbar (nach Comm.) TBn. 3, 7, 8, 9. dafür Ki. v. 38, 18. खनालम्बुका.

खनाव्या Z. 3 lies कृदीर्वन्: AV. 7, 90, 3.

खनाव्या (3. घ + वाव्या) adj. unverschilt, Boiv. des Autors Manu.

38. ०ज्ञानविप्रदग्ध m. N. pr. eines Bodhisattva Daśam. 2. ०स्वर्म-एलमपुनिधिपरमं dsgl. ebend.

खनाव्यापिन् N. einer Secte Wilson, Sel. Works, 40. — Vgl. वाव्यापिन्. खनावर्तिन् (3. घ + 1. घा) adj. nicht wiederkehrend: काल Spr. खनावर्ति im 4ten Th.

खनाविल gesund: खपत्य Spr. 4019.

खनावृत्ति (3. घ + घा) f. Nichtwiederkehr (zu einem neuen Leben) Bīṇas. 4, 4, 22. Kap. 1, 84.

1. खनाव्रक्त vgl. u. घाव्रक्त. — 2. घनाव्रक्त Z. 2 lies प्रजापते.

खनाव्रक्त MBn. 13, 929.

खनाश्विन R. 2, 92, 20 fehlerhaft für खनश्विन, wie die ed. Bomb. hat.

खनाशिन् (3. घ + घाशिन्) adj. Nichts essend; davon nom. abstr. ०शिस n. MBn. 3, 12447. 13450.

खनाशीर्ता vgl. u. खाशीर्ता.

खनाश्रमिन् (3. घ + घा) adj. zu keinem Ācrama gehörig; davon nom. abstr. ०मिश n. Verz. d. Oxf. H. 282, 5, 3.

खनाश्रमं nicht gespeist TBn. 1, 1, 4, 2.

खनासिक TS. 7, 5, 4, 1.

खनास्तु 2) Verz. d. Oxf. H. 149, 8, 24.

खनिकीमम् (3. घ + निकाम) adv. ungen Çat. Bn. 12, 3, 2, 1.

खनिङ्ग AV. Pāṇḍ. 4, 12 und Whitney zu d. St.







12, 3. AV. Pañ. 1, 99, 2, 3. 30. Tatt. Pañ. 2, 9 in Ind. St. 4, 123. — b) *keinen Höheren über sich habend, der höchste u. s. w.*; vgl. noch R. 3, 52, 32. 53, 10. Daṣa. in Bm. Chr. 162, 24.

**अनुनासिक** f. im Sāmukha oder der 9 तुष्टिविपर्यय, *Hingabe an Sinnengemessenes ohne Rücksicht auf das für Andere entstehende Wohl* TATTVA. 36. Ebenso scheint auch die entsprechende Species der तुष्टि zu heissen (unterschieden als सान्निहिकी) 39, 18, 41, 12 und Gold. s. v. **अनुत्तर** 1) f) *keine Antwort habend* s. v. a. *wogegen man Nichts erwidern kann*: वाच्य MBu. 2, 25. 50 v. a. *nicht antwortend, Nichts zu erwidern habend* 3, 17341. तप्यमासीदनुत्तरः Kāṭh. 26, 189.

**अनुत्तरयोग** WASSILJEV 185.

**अनुदर्श** m. *Vorstellung, Ernährung* MBu. 1, 3140.

**अनुदर्शन** das *Anweisen, Lehren* (vom caus.) Schol. zu AV. Pañ. 1, 8.

**अनुदर्शिन** erblickend, wahrnehmend Spr. 5240.

**अनुदात** 3) adj.: *उक्ति nicht erhabens —, gewöhnliche oder gemeine Sprache* Daṣa. 1, 54. — 4) m. N. pr. eines Schlangendämons WASSILJEV 205.

**अनुदिनम्** (1. अनु + दिन) adv. *Tag für Tag* Spr. 1783. Kā. 5, 37. Kāṭh. 24, 231. अनुदिनसरूपासासुराणि 16, 128.

**अनुदैर्घी** f. RV. 10, 85, 6 nach Śā. = व्यपस्या *Geführin*.

**अनुदैर्घ** 1) VS. Pañ. 1, 143.

**अनुदेरुम्** (1. अनु + देरु) adv. *im Rücken, von hinten* ČC. 9, 73.

**अनुवृत्त** (1. अनु + वृत्त) n. *Fortsetzung —, Wiederholung des Würfelspiels*, Bez. der Adhja 70—79 im 2ten Buche des Mahābhārata MBu. 1, 319.

**अनुवृत्त** (3. घ + उ) adj. *nicht verlißt* TBu. 1, 4, 4, 6.

**अनुवेग** (3. घ + उ) m. *Sorglosigkeit* TATTVA. 37.

**अनुव्या** f. 2 lios 7, 114, 2. 7, 115, 2.

**अनुव्यान** das *Gedenken, Denken* an (das obj. im comp. vorangehend) MBu. 2, 3559. Kūṃṃṃ. 6, 31. WERNER, RMA. U. 356 (21).

**अनुव्यापिन्** *nachtraachtend, nachstellend*: **अन्यन्** TBu. 2, 1, 4, 3.

**अनुव्येय** adj. *derjenige, dessen man gedenken muss*, RAON. 17, 38.

**अनुनय** 1) R. GORR. 4, 26, 10 = R. ed. Bomb. 4, 27, 32. Schol.: अनुनयमनुनयन् — 2) a) Spr. 752. 50 v. a. Schmelcheln Hir. II, 117 (Spr. 4166).

**सानुनायम्** adv. *auf verbindliche Weise* Daṣa. in Bm. Chr. 190, 6.

**अनुनायम्** *nachhörend, wiederhörend* RAON. 10, 36. — Vgl. कलानु°.

**अनुनायन** adj. *verhörend*: कुपितानु° Kāṭh. 14, 89.

**अनुनासिक** 1) a) *durch die Nase sprechend, naselnd* ČC. in Ind. St. 4, 268. सानुनासिकावाक् naselnde Sprache Soc. 4, 260, 15.

**अनुनासिका** adj. = अनुनासिक. उज्जयन्मा अनुनासिकाः Ind. St. 4, 122.

**अनुनिर्वाप्य** s. u. वृत् + अनुनिस्.

**अनुनिष्प** (1. अनु + निष्प) adv. *jede Nekt. Kām. Nira. 7, 56. Kāṭh. 43, 28.*

**अनुनास** m. Titel einer grammatischen Schrift Uśval. zu Uṣṇis. 1, 151. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. °कार् 102, a, 89. Vgl. u. न्यास 8.

**अनुपतित** lios *unerschöpft*.

**अनुपतितम्** vgl. पद + अनु.

**अनुपथ** m. *ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist*: तस्य मरुतावाप्यनुपथम् — का — उप-  
क्रियन्ति अपि *auf dessen Weg* Bul. P. 5, 24, 56. Vgl. अनुपथम् — adj.

*Diener* Bul. P. 5, 3, 5.

**अनुपद** n. Bez. eines Upāṅga Ind. St. 3, 260. f. वसिष्ठानुपदम् N. eines Sāman 233, a.

**अनुपदम्** 2) नास्तिकान्कास्तिषामागमानामनुपदं प्रपत्ताः Praa. 88, 4. ते-  
षामप्येवनास्तिषामानुपदं गतास्ति नार्हे यदि in ihre Fastastufen treten Spr. 2631. — 4. bei jedem Schritte ČC. 9, 78.

**अनुपद्वी** (1. अनु + प) f. *ein Pfad, den man nach einem Andern be-  
tritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist*, Bul. P. 5, 14, 1.

**अनुपदस्त्वत्** Z. 3 lios 7, 80, 2 st. 7, 81, 2.

**अनुपदासुक्** (3. घ + उ) adj. *nicht ausgehend* TS. 6, 1, 7, 8.

**अनुपदिन्** ČC. 9, 70.

**अनुपमा** f. N. pr. eines Frauenzimmers SCHULZE, Lebenab. 277 (47).  
einer Stadt 242 (12). WILSON, Sol. Works 2, 5.

**अनुपरिचित्** s. u. परिचित्.

**अनुपलब्धि** (3. घ + उ) f. das *Nichtbegreifen* Kūṃṃṃ. 164, a.

**अनुपश्य** (von पृश् + अनु) adj. *erschauend* JOAN. 2, 30.

**अनुपसंकारिन्** (3. घ + उ) adj. *nicht alles Andere ausschliessend*  
TANAKA-MOR. 40. 41. Buišip. 71. 73. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 13. 242, a.  
No. 393. fgg.

**अनुपात** 1) Spr. 2275 (Conj.).

**अनुपातक** Verz. d. Oxf. H. 206, a, 14. 281, b, 12.

**अनुपालक** adj. *bewachend, hütend*: सर्वभूतानु° MBu. 1, 1950. भर्तृपि-  
पातु 15, 581.

**अनुपालन** vgl. ड्रनुपालन.

**अनुपाल्य** adj. *zu bewahren, zu hüten, dem man treu bleiben muss*:  
तस्य Kāṭh. 17, 107.

**अनुपूर्व** 2) Kūṃṃṃ. 1, 35. — अनुपूर्वम् adv. 2) अनुपूर्वाकारिन्  
nach wie vor Jmd. beleidigend, fortführend Jmd. zu beleidigen Spr. 5122.

**अनुप्रदातृ** (von त. दा + अनु) nom. ag. *Ueberlasser* TS. 2, 2, 4, 4.

**अनुप्रदान** vgl. RV. Pañ. 13, 1. AV. Pañ. 1, 12 (m.). ČC. in Ind. St. 4, 107. 118. Pat. obod. 5, 163. WITTEY zu AV. Pañ. 1, 12.

**अनुप्रपाद** vgl. u. t. पद + अनुप्र.

**अनुप्रवचन** n. das *Lernen des Veda*.

**अनुप्रवचनीय** adj. *zum (Unterhalt) beim Lernen des Veda erforder-  
lich* GORR. 3, 2, 37. ÄG. Gm. 1, 22, 9. 12. °काम das Opfer, welches der  
Lehrer vollzieht, wenn er einen Abschnitt der Veda-Lesung mit dem  
Schüler beendet hat, Schol. zu 9. 15.

**अनुप्रवच** (1. अनु + प्र) adj. f. *entprechend*: कैतुस्तुलनु° MBu.  
12, 1846.

**अनुप्रवेश** das *Hineintreten* RAON. 10, 52. गेकनुप्रवेशम् *Haus für Haus*  
betretend u. s. w. sind Absolute.

**अनुप्रशान** (vom caus. von शम् + अनुप्र) n. das *Bernähren, Beschweh-  
ligen*: कुक्ष्य किरीटिना MBu. 1, 436.

**अनुप्रश्न** MBu. 2, 12617. 14559. 12, 4924.

**अनुप्रसक्ति** (von सक् + अनुप्र) f. *Anschluss* Kāṭh. 19, 53.

**अनुप्रायण** (vom caus. von 2. वृत् + अनुप्र) n. das *Beibeten, Veräst-  
hen* Praa. 68, 2.

**अनुप्रास** Kāṭh. 1, 55. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 208, a, 40. 210, a, 40.



अनुवृत्त adj. *entsprechend, angemessen* Kāṭhā. 25, 164.

अनुवृत्ति *n.* 1) *liees Mittel st. Bestreben. Rücksichtnahme, Devotion* Spr. 1902.

अनुवृत्तिन् *सिक्तार्थम्* Kāṭhā. 13, 30. गिरा सत्यनुराधिपत्या 17, 141. Devan nom. abstr. ० राधिता *f.* श्रेते विक्रष्टे स्त्रीधनुराधिपत्या 20, 107.

अनुवृत्तिन् *partic. von कृत्* mit धनुः *vgl.* धानुराक्तिः  
अनुलासकः ० लासिन् *(von लम्* mit धनुः *adj. hüpfend —, tanzend mit; vgl. मेघानु०.*

अनुलेपन *auch das Salben* Verz. d. Oxf. H. 85, a, 48, b, 22. मात्यानुलेपनम् 103, b, 22. — *Vgl. गात्रानुलेपनी.*

अनुलेपिन् *रक्तमगनुलेपिन्* (MBh. 13, 884) und *वर्षमगनुलेपिन्* (888) unter den Beiw. *Çiva's* doch wohl einen rothen (halben) Kranz tragend und gesalbt.

अनुलोम, instr. ० मेन *auf glatte Weise, mit Schmelzsteinen* Yagya-Kā. 7, 10.

अनुलोमिन् *m. N. pr. eines Mannes* Saṅg. K. 184, a, 9.

अनुलम्बणत् *n.* = माधुर्य Daṣa. 2, 32.

अनुलम्बा 1) ० भोक्त *Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. — 2) Nebengeschlecht, Seitengeschlecht* Hariv. 5165. — 3) *adj. f. abgeborntig; भार्या* MBh. 13, 3460.

अनुत्तरत् TBa. 1, 4, 40, 1. 2. Pañā. Ba. 17, 13, 17. Kāṭh. 13, 15. 39, 6. Varāh. Bṛh. 5, 8, 24.

अनुवर्दिन् *(von वृद्* mit धनुः *adj. preisend: मन्मथास्तु०* (so ist zu verbinden) Kāṭhā. 11, 53. Vielleicht fehlerhaft für अनुवर्तिन्.

अनुवर्तेन *Folgsamkeit* Spr. 2179.

अनुवर्तन् *(1. धनु + व०) n. ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist, Bṛh. P. 5, 14, 41. — Vgl. oben अनुपय.*

अनुवष्ट्या *Ätr. Ba. 2, 25.*

अनुवाक 1) *das Nachsprechen: ० क्ता मुनिर्देया तन्नाथदर्शिनी* MBh. 3, 1394. 5, 4464. 12, 277 (S. 375, 2. v. u.).

अनुवाकानुपवित्राया *(अनुवाक - वृ० + वि०) n. Titel einer Schrift* Wilson, Sol. Works 4, 141.

अनुवाक्य *(von वच्* mit धनुः *adj. zu recitiren: vgl. धरापठेनु०.*

अनुवाच् *Ätr. Ba. 1, 16.*

अनुवाचन *ist die Aufforderung zu recitiren, welche der Adhvarju an den Hotar richtet. In den Citaten zu corrigire 18, 10, 1. 12, 10, 18, 7, 9.*

अनुवाद 1) *Wiederwählung, abermalige Aussprechung, das Zurückkommen auf einen schon besprochenen Gegenstand* Schol. zu Kāṭh. Ca. 25, 5, 2. Pañā. Ba. 15, 5, 17. Koll. zu M. 1, 19, 2, 35. *Vgl. Müller in Z. d. d. m. G. IX, 1, N. — 4) एतावदनुवादपरिभाषया प्रत्युदीर्य* Bṛh. P. 5, 10, 15.

अनुवादित् 2) *horrend überh.: तदनुवादित्युक्तः* Raas. 9, 32.

अनुवासेन *Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 330, a, 11. 20.*

अनुवासरम् *(1. धनु + वासर) adv. Tag für Tag* Raas. 17, 44.

अनुवशिष्य *adj. wonach man sich zu richten hat: परमनुवशिष्यं व मन्तुम्* so v. a. auch soll man in die Feuertöpfe Hochgeheuer treten Spr. 1923.

अनुवृत्ति 1) *Kā. 4, 3, 4. — Soṇ. 4, 198, 2 gehört zu 2): Pflege der Ge-*

sunden. — *लेखनु०* ist anhaltende Freundschaft. — 2) धातुवशानुवृत्त्या so v. a. *vermüge —, in Folge der eigenen Geschwindigkeit* Raas. 7, 42. — 3) तवनुवृत्तिं न व कर्तुमत्तरे Kumāra. 5, 55. Ça. 9, 58. श्रेष्ठानु० Raas. 13, 78. लोकचितानु० Spr. 1215. — 4) *das Obliegen, Sichhingeben* Vārtā. (Allab.) No. 146. — 5) *Wiederkehr (er. erste Bed.)* Kap. 1, 2, 3, 77. वर्षानामनुवृत्तिर्या मातिहारास्तद्युतिः | अनुप्रातः Citat bei Gold. — 6) = यात्रा HALL. 5, 53.

अनुवेदासप्तमकार्षा *s. धनुवेदास०.*

अनुवेष्ट्य *s. u. धानुवेष्ट्य.*

अनुवेनेप *wohl adj.: क्षतिक्रम मन्मथेनेपानामनुवेनेप निर्गमे* Lalit. od. Calc. 277, 7.

अनुव्यञ्जन *vgl. noch Lot. do la b. l. 617.*

अनुव्यम् *(1. धनु + वी Schol.) Pañā. Ba. 19, 3, 2.*

अनुषय 1) a) *Z. 6 lies कपयिक्रा०. — b) alte oder tief wurzelsinde Feindschaft: वद्वानुषय R. Gora. 4, 2, 13. वैरनित्य st. dessen die andere Rec. — d) über die Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. WASSILIEW 240. 249. 284. 236.*

अनुषयातोप *(अनुषय + धा०) m. in der Rhetorik eine durch Reue an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kivā. 2, 162. Beispiel Spr. 3604.*

अनुषयिन् *hängend an: मुखानु०* Jogas. 2, 7.

अनुषाय *H. an. 7, 11 wohl fehlerhaft für अनुषय, wie Gold. vermuthet.*

अनुषारिवा *s. कालानु०.*

अनुषात्व *(1. धनु + शा०) m. N. pr. eines Daitja Verz. d. Oxf. H. 4, b, 13.*

अनुषासन, योगानु० Jogas. 1, 1.

अनुषासितर् *Lenker, Regierer: पत्रं यत्र कित्वा वातो पत्रानुषासिता। मञ्जरी ते उवाहा राजमन्मथमभ्यवा इव* || MBh. 5, 1440 (vgl. Spr. 2292, wo प्रशासितर् st. धनु० gelesen wird). Unterweiser, Lehrer 3, 1947.

अनुषासिन् *vgl. मृगानु०.*

अनुषासित *f. Belehrung: वास्तुज्ञानानु०* Kumāra bei Müller. 81. 80.

अनुषीलन 1) *Übung, Stadium (= अभ्यास) Schol. zu Pañā. 98, 14.*

अनुषुश्रूया *(vom desid. von श्रु* mit धनुः *f. Gehorsam* MBh. 14, 1029.

अनुधुव *und अनुधुव s. धानुधुविक und धानुधुविक.*

अनुभोक्त *(1. धनु + भोक्त) m. N. eines Sāman TS. 7, 5, 3, 1. 2. प्रशापिते. अनुभोक्तः* degl. Ind. St. 3, 224, a.

अनुषङ्ग 1) *Anschluss* Schol. zu VS. Pañā. 4, 173. Spr. 972, v. 1. (vgl. Th. III, S. 366). 1012, v. 1. Kāṭhā. 22, 259. ० पादः *Titel des 2ten Buches im Vajupurāṇa Verz. d. Oxf. H. 50, a, 32 (vgl. Addenda et Corrigena).* — 8) *Anhängsel, Refrain* Ça. Ba. 8, 6, 2, 3. पदानु० Çikrā. Ca. 17, 14, 2. 19, 19, 10.

अनुषङ्गिन् *sich anschliessend an (gen.), sich ergebend aus* Spr. 1012.

अनुषर्त्य *(1. धनु + सत्य) nach S. wahrhaftig, Wort haltend* RV. 5, 26, 1.

अनुषुक्त *(von सू* mit धनुः *m. Nachtrieb der Reiseflasche; vgl. धनुषुक्त.*

अनुषुग् *in TS. st. अनुषुब् (von अनुषुब्) Ind. St. 8, 40.*

अनुषुष्ट्याम् *(अनुषुब् + शि०) adj. die Anusushubh zum Kopf habend: प्रमाथ Ind. St. 8, 100.*

अनुषुब् 3) *Bez. der Zahl acht* Ind. St. 8, 107. — *Vgl. धानुषुब्.*

अनुष्ठान 1) b) *Z. 4 lies अनुष्ठानि०* und *vgl. Spr. 2908. वास्तुनु०* das Ob-

llogon Riés-Tar. 5, 374. धनुष्ठाण Kap. 1, 3.

धनुष्ठाण (vom OBEN. von स्था mit धनु) n. das Obliedgenlassen, das Ausübenlassen: स्वाधिकारानु° Daṣa. in Benf. Chr. 180, 3. एकधारि-  
णीव्रतानु° 20.

धनुष्ठाणधरणीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b.

धनुष्ठाण्यि (von स्था mit धनु) adj. obliedgend, ausführend: कुलधर्मानु°  
Daṣa. in Benf. Chr. 181, 12. माउल्लेताणीव्रतानु° Verz. d. Oxf. H. 249, a, 1.

धनुष्ठेय, superlat. को वा त्विदिक धर्माणामनुष्ठेयतो मता MBu. 14, 1348.

धनुष्ठ 1) a) MBu. 4, 772. kühl, kalt Čr. 9, 3.

धनुष्ठम् adj. kältetraglich WERNER, RIMAT. 293.

धनुस्तपान (von या mit धनुस्मन्) n. das Besuchen der Reihe nach: पु-  
ण्यतीर्थानु° MBu. 1, 398.

धनुस्तवत्सर, abl. sg. nach Vorlauf eines Jahres MBu. 1, 3956.

धनुस्तपान 2) das Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas MALLIN. zu

KUMĀRA. 3, 40. 7, 54. Vedānta. (Allah.) No. 47.

धनुस्तपि m. Vereinigung VUTR. 63.

धनुस्तपेय lles worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat und  
flüge noch hinzu Suṣa. 1, 13, 4. MALLIN. zu KUMĀRA. 6, 46. Schol. zu PRAB.  
45, Cl. 4.

धनुस्तरण 1) परानुसरणे क्षान्म MĀH. P. 10, 15. कुमारगु° das Betro-  
ten schlechter Wege Spr. 4101. Hierher gehört auch das unter 3) ge-  
stellte Beispiel MĀH. 82.

धनुस्तरा 1) धनु + तरा m. eine sekundäre Schöpfung BULO. P. 6, 4, 2.

धनुस्तरेय (von तरा mit धनु) adj. dem man nachgehen muss: धक्षो  
पथिया MBu. 14, 2380.

धनुस्तपेय n. das Nachgehen, Suchen Daṣa. 1, 30.

धनुस्तवन्म् adv. bei jedem Savane TBu. 2, 2, 9, 3. At. Ba. 2, 23. be-  
ständig, in Einem fort BULO. P. 5, 4, 17 (= प्रतिपत्तम् Schol.).

धनुस्तार 2) धनिप्रायानुसरणे dem Wunsch gemäss Spr. 3345.

धनुस्तारको nachgehend: धर्मानु° MBu. 2, 1461.

धनुस्तारः कालानुसारि.

धनुस्तारिन् 1) मत्स्यमोमखण्डानुसारिणा नकुलेन PAṬĀT. 98, 22. नि-  
जानु° Spr. 2183. कामानु° 3907. धर्मानु° MBu. 8, 1548. भाषानु° am  
Topfe hängend BIDA. Com. II, 754, 9. सर्वकारावधानु° verbreitet  
durch Suṣa. 1, 43, 10. — 3) steh richtend nach, entsprechend: कर्मानु°  
Spr. 667. 2131, v. 1. ब्रह्मप्रायानुसारिगति entsprechend, ähnlich 2280. इ-  
वानु° den Charakter einer Flüssigkeit habend Suṣa. 1, 43, 11. कलापानु-  
सारिणः die Anhänger der Kālapa-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 162, b, 1.

धनुस्तारिवा und धनुस्तार्यः कालानु°.

धनुस्तारिम् adv. der Furche nach TS. 5, 2, 3, 5.

धनुस्तारः 1) Ind. St. 5, 198.

धनुस्तैवा l. Dienst, Aufwartung: धनुस्तैवा धरसीताः कुशला नृपसामसु।  
ल्लतकानममात्यानी (so die ed. Bomb.) राक्षो च MBu. 2, 2069.

धनुस्तैवाणी TS. 6, 1, 6, 7. 6, 5, 1. 7, 1, 6, 4.

धनुस्तैव l. das Gedenken, Gedächtnis, Andenken: वैद्यवी Verz. d.  
Oxf. H. 4, b, No. 33.

धनुस्तूल durchgehend, durchgehend (von einem durchgehenden Fa-  
v. Thell.

den); davon nom. abstr. °त n.: तैवानु° Vedānta. (Allah.) No. 62.

धनुस्तूल auch MBu. 1, 3643; die Bomb. Ausg. aber an beiden Stellen  
धनुस्तूल und so auch fast alle Hdschr. des VP.; vgl. VP. II, 30.

धनुक्त 1) Z. 4 lies 2, 8, 21 st. 2, 13, 21.

धनुक्ता 1) füge hinzu Zehnachtung und TS. 5, 4, 2, 3. किराणः येतान्-  
काशाः (येताः प्राप्ता येयम् Schol.) ČĪKĀ. Ba. 14, 1.

धनुक्तायिन् adj. beschauend (प्रकाशानसमर्थ Comm.) TBu. 1, 1, 4, 4.

धनुक्ता m. im Čr. Ba.

धनुक्ता 2) °वेष्टिते Spr. 1838.

धनुक्तीनै (von धनुक्तीन) n. Aufeinanderfolge TBu. 2, 1, 2, 6.

1. धनुव्य vgl. धरण्यम्.

2. धनुव्य lles Armeine eines Sessels.

धनुवावरी = धनु° TAṬT. Ān. 5, 10, 9.

धनुवा an der angeführten Stelle so v. a. Concupis.

धनुव्य s. u. धनुव्य 2.

धनुव्य (3. ध + उद्वृत्ति mit Dehnung des Anlaufs aus metrischen  
Rücksichten) 1) adj. bauchlos MBu. 14, 1305. — 2) m. N. pr. eines der  
Söhne des Dhrtaraṣṭra MBu. 1, 2734 (धनुव्य od. Bomb.). 1547.

धनुव्य (1. धनु + उ°) m. eine best. rhetorische Figur, eine entspre-  
chende Anweisung für jeden einzelnen Fall Śān. D. 732.

धनुव्य Z. 5 lies 7, 81, 3 st. 7, 82, 3.

धनुव्य 1) subst. Verz. d. Oxf. H. 323, 2 v. u. 324, a, 22. — 3) गङ्गानु-  
तत्र तिष्ठत R. 2, 84, 7. गङ्गानुये उत्तप्यः 85, 4. सागरानुप्रायानिधिः MBu.  
8, 578. राष्ट्र समुद्रानुप्रायानिधिः HARV. 5160. 6363. 6410. धनुव्यपत्नीः 6548.

— 6) N. pr. eines Rāshi mit dem patron. Vādhrjaçva Ind. St. 3, 302, b.  
— 7) N. pr. eines best. Küstenlandes: देश HARV. 334. °विषय 5162. °राज्ञ  
RAGH. 6, 87.

धनुव्यकः पथियानु° und सागरानु°.

धनुव्यज्ज adj. in der Nähe von Wasser wachsend VARĪ. Bm. 8, 55, 11.

धनुव्य AV. 19, 2, 2.

धनुव्यव्य vgl. Ind. St. 9, 234.

धनुव्यार्थः 1) N. des Nakshatra TS. 4, 4, 10, 2. TBu. 1, 5, 2, 3. KĪṬU. 8,  
15, 39, 12. धनुव्यार्थः 8, 15.

धनुव्य 2) L.A. (II) 89, 12. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 32. SCHÄZ. 51 in HARB.  
Anth. 206.

धनुव्यम् (3. ध + उ°) adj. nicht aspiriert (Gegens. तोष्यम्) AV. Paṭ. 1, 94.

धनुव्यम् adv. nicht an die R. nicht haltend Schol. zu KĪṬU. Ča. 43, 2 v. u.

धनुव्यार्थः R. 2, 94, 17 lles auch die Bomb. Ausg. धनुव्यार्थः.

धनुव्यार्थः mit dem gen. des obj. RAGH. 8, 30.

धनुव्य 1) m. Lügner Spr. 3377. — 2) Z. 5 lies 1, 33, 2 st. 1, 33, 2.

धनुव्यदेव lles adj. der unechten Güter hat.

धनुव्यद्विन् (ध + वा°) adj. lügnerisch, Lügner Spr. 3793.

धनुव्यिक adj. = धनुव्यि Spr. 3793, v. 1. 8136.

धनुव्यिन् (ध + 2. पा) adj. ausser der Zeit trinkend R.V. 3, 53, 9.

धनुव्यस mildes: राखवत् R. 2, 109, 10.

धनुव्ये m. sg. Viele Spr. 2294. धनुव्यः v. L.

धनुव्येय 2) RAGH. 5, 47.

धनुव्येय (ध + 2. पा) adj. l. in vielfacher Gestalt erscheinend

Spr. 3122.

**खनेकायम्** *vielköch, in großer Anzahl, — Menge, von verschiedener Art* (sowohl auf das Subject als auch auf das Object bezogen) RV. Palr. 11, 11. N. 23, 9. Inna. 1, 25. Hip. 2, 16. MBu. 3, 7309. R. 4, 47, 8. Spr. 4489. **खनेकायको** so v. n. vor diesem und jenem Vor. 32, 32. zu wiederholten Malen Palr. 243, 7.

**खनेकायं** m. 1) *Männlichkeit, ein Verhältnis, wobei Freiheit der Wahl stattfindet* (Gegens. **एकात्म** Ausschliesslichkeit) Socr. 2, 359, 2. — 2) so v. n. **खेमानेकायं** Verz. d. Oxf. H. 185, 6, 32.

**खनेकायकोप** (ख० + कोप) m. *eine Sammlung der Wörter, die mehr als eine Bedeutung haben*, Verz. d. Oxf. H. 38, 6, 16.

**खनेकायतिलक** (ख० + ति०) m. *Titel eines Wörterbuchs* Verz. d. Oxf. H. 352, a, 2.

**खनेकायसमुच्चय** (ख० + त्) m. *desgl.* ebend. 182, a, 16.

**खनेकमुक** 2) Hal. 2, 454.

**खनेकम्** 2) MBu. 1, 2150.

**खनेकम्** Z. 5 lies **चैता**.

**खनेकात्मक** 4. **एकात्मिक**.

**खनेपुण्य** *Ungeschicklichkeit, Unferuerbarkeit* MBu. 13, 2515.

**खनेचप्य** *Nichtherrschaft* TATTVA. 7. WENNA, RIMAT. UP. 323. fg.

**खनेकलृ** 2) RAGH. 5, 69. MILATIN. 145, 12. UTTARAKAM. 12, 2.

**खनेकात्** 3. ख० + कौ०) adj. *schwach* (Gegens. **मत्स**) Spr. 2132.

**खनेराय** (खन्सु + राय) m. pl. nach Sll. *Last- und Streitwagen* At. B. 4, 6.

**खनेवाक** (खन्सु + वाक्) adj. *Zugthier* TS. 5, 6, 39, 1.

**खनेवाक्** TS. 6, 1, 9, 4. adv. *fuervorwärts* Kāp. 24, 6.

**खनेद्वय** 3. ख० + दौ०) n. *Nicht-Hoffort* PRATIPAR. 52, a, 4.

**खस** 3) Z. 9 lies **उपानीय**; Z. 11 lies **खसात्** st. **खसत्** — 9) in dem aus TAN. angeführten Beispiele bedeutet **खस** *das Innere, Inhalt*: दृष्टि u. a. w. *enthaltend*. — 11) 100,000 Millionen VS. 17, 2. — 17) auch **विद्य** bei Uśāla. zu Uṣṣa. 3, 86. im comp. **खन्खनता**: *दृशापीति* Manu. 24 erklärt MALLIN. **खस** gleichfalls durch **रम्य**.

**खसः** कृप. Kap. 1, 65.

**खसः** कृपप्रयोग (ख० + प्र०) m. *Titel einer Schrift* HAL. 149. ०. वि. *ebend.*

**खसः** पदम् (खसर् + पद्) adv. *innerhalb eines Wortes* RV. Palr. 2, 5. **खसः** पद् dass. VS. Palr. 4, 2. 7. 116. 160. AV. Palr. 1, 83. 2. 83. 3. 59. Am Anfang eines comp. ohne Flexionszeichen VS. Palr. 4, 189.

**खसः** परिधि a. u. परिधि 9.

**खसः** पातिन् (खसर् + पा०) adj. *enthalten in*; a. u. **पातिन्** 3.

**खसः** पात्र Z. 2 lies 11, 9, 15 st. 11, 11, 15.

**खसः** पादम् (खसर् + पाद्) adv. *innerhalb eines Pāda* RV. Palr. 2, 14.

**खसः** पादो lies an den Seiten befindlich st. — **खसः** पार्श्व.

**खसः** पुर 3) pl. Kāṭh. 52, 369. **पद्ममस्य** **योऽग्रसंज्ञातः** **पुर्विकारः** DARG. in BRH. Chr. 182, 9.

**खसः** पुरधर् wohl einfach *Diener* und nicht *Spöher*. Z. 2 lies 10 st. 6 und luge noch Spr. 118 hinzu.

**खसः** पुरिधु (von **खसः** पुरि) **पति** sich wie im *Gynaeceum* benehmen: ०. पति रम्ये Sll. D. 271, 2 v. u.

**खसः** युता (खसर् + पू०) f. *innere d. L. stille Vernehmung* Verz. d. Oxf. H. 102, 6, 12.

**खसः** प्रसत WENNA, RIMAT. UP. 339. 343.

2. **खसक** 2) Z. 3 lies 10, 22 st. 13, 2. — 4) *eine Art Fleher* Verz. d. Oxf. H. 318, 6, 1 v. u. 319, 6, No. 758.

**खसगत** (खस + गत) adj. *am Ende stehend* AV. Palr. 4, 112. 117. zu *Ende gegangen* Spr. 4110.

**खसगमन** Z. 2 lies **प्रथमं** st. **प्रथमं**.

**खसचार** (खस + चार) m. *Grenzbewohner*; pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 375 (VP. 195).

**खसत्सु** 1) Z. 2 lies **उद्यमवसते**. — 8) *तिले तिले गवि तीरे काष्ठे पक्वमसतः*। धिया धीरो विजानीयत् MBu. 3, 1228. Z. 2 lies **काष्ठ**. — 6) *weinigstens*: **त्रिरात्रमसतः** Pin. Gāu. 2, 1, 10. **पदमसतः** MBu. 1, 359. 2216.

**खसत्वाष्ट्रि** f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, 6.

**खसद्वीप** (खस + द्वीप) N. pr. eines Landes nördlich von Madhjadoga Verz. d. Oxf. H. 339, a, 35. **द्वीपिन्** m. *ein Bewohner dieses Landes* Vā. B. 8, 14, 25.

**खसपाल** MBu. 12, 679.

**खसवल** (खस + वल) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 6, 42.

2. **खसर्म** TS. 6, 3, 9, 4. 4, 3, 2. Cat. B. 9, 5, 4, 63. ०. चारिन् Cihnu. B. 2, 1.

**खसमस्या** (ख० + स्था) f. *ein Metrum von 48 Silben* Ind. St. 2, 107. 111.

**खसर्** 1) im Innern so v. n. im Innern des Hauses, im Frauengemach Spr. 1870. so v. n. im Herzen 3268. — 2) ०. निमित्तयः प्रक्रमते ना. सर्वसति कर्मपाः *mitten in der Arbeit* MBu. 5, 994 (S. 124).

**खसर्** 1) **प्रजा** **खामनो** **सर्तारः** *ferner stehend* TS. 6, 2, 9, 7. **खस-** **रा** *मुपया eine fernere, — andere* 3, 5, 4, 15. — 2) ०. **खसर्** **मसर्** *so v. n. Platz gemacht, lässt mich durch* Māṣu. 33, 25. so v. n. *Stelle* (= स्थान Durga) Nir. 10, 17. Vgl. **कर्मासर्**, **कार्यासर्**. — f) **Bulo**. P. 4, 1, 9. — ०) Z. 6 streiche das *Nagekammer* und vgl. zum Verständnis der Stelle R. 3, 50, 22. — 4) *Untergewand* (vgl. **खसरीय**) Hal. 3, 85.

**खसर्** 1) adj. a) *das Innere —, das Wesen einer Sache betreffend, wesentlich, vor allem Andern in Betracht* *Paribrahui* zu P. 7, 2, 99. P. 8, 2, 6. Vārt. 1. 8, 3, 15. Vārt. 2. Sch. Siddh. K. zu 8, 3, 74. Verz. d. Oxf. H. 229, a, 31. 33. MAHUS. in Ind. St. 1, 20, 10. **मेनासर्** **रुक्ते** *परिवशायमे* zur Erläuterung in nächster Beziehung stehend KULL. zu M. 6, 35. fg. Davon nom. abstr. ०. न P. 7, 2, 98. Sch. Siddh. K. zu P. 8, 1, 188. — b) *und nahe stehend, mit Jmd. vertraut, wohl bekannt*: **खसर्** **ज्ञाय** **चक्राय** *ये भुवस्तत्र सखिणः* Rīāa-Tā. 7, 87 (nach TAOTNA und GOLDST. N. pr. eines Ministers!). **खसर्** **रुक्ते** **पञ्चि**: Spr. 1579. **कुरङ्ग** KILL. im CKDa. — 2) n. *ein innerer Körpertheil* (wie Zunge, Herz) Vā. B. 8, 31, 27. **Herz**: **पञ्च** **द्रव्यपञ्च** **संज्ञे** *संज्ञे इति कथ्यते* Spr. 4167.

**खसर्** (ख० + स) adj. *richtig unterscheidend*: **खसर्** **सर्** *der nicht zu unterscheiden versteht, kein Urtheil besitzend* Spr. 3308. Rīāa-Tā. 3, 217.

**खसर्** **सर्** 2) **पुनरुक्तसर्**: *aus dem Innern der Berghöhlen* Cih. 9, 10.

**खसर्** **मवसा** (ख० + भा०) f. *das Finden des Sinnes des Unterschiedes von Bogen Sidelntzagen*, GOLL. 14, 28.

**खसर्** **खारिन्** (ख० + ख०) adj. *etw. einschleichend, eindringend* VS.

६, ६, ६. Tān. १, ६, ६, ६.

वसतरा १) a) Z. ३ llos १०, ९, ९ st. १, १३, ९; Z. ३ llos ११, ९, ९ st. ११, १०, ९.

— b) Daḥan. in BHW. Chr. 187, 17. — c) Kāṣṭha. 24, 97. 124.

वसतरा २) Raon. 5, 5. C. 9, 97. Jōan. 1, 20. 50. Wilson, Sol. Works 1, 310. 317.

वसतराल adj. (f. घा) *das zwischenlegend*: वसतराला दिष्टा: Hal. 1, 102.

घा der zwischen (gen.) — gelegene Raum C. 9, 9. 2. Zwischenraum: अन्धमार्गमितिर्घामित्रमसतरालमार्गमार्गस्य Daḥan. in BHW. Chr. 197, 17. Zwischenzeit: वसतराले MBu. 13, 5019.

वसतरित m. N. pr. eines Rāhi (vgl. वसतरीतन्) Ind. St. 3, 202, b. n. N. eines Sāman, desgl. वसतरितस्य वसतम् वसतरितस्य सप्तम् ebend.

वसतरितसद् Z. 2 llos 11, 0, 12 st. 11, 8, 12.

वसतरीत १) a) innerlich, das Innere: (मुचि) वसतरीतस्ति नित्यम् MBu. 13, 6604. *das zwischenstehend*, in der Mitte stehend Spr. 4888, v. 1.

fur मध्यम्. — b) c) verhüllt, verdeckt: शङ्खलवर्मासतरीतहृत्पुत्र Kūṣṭha. 7, 37. वसत्रासतरीतामिष Spr. 3662. शशिहृत्पुत्र सल्लमुचाम् 2815. पर्वता-

सतरीता रवि: Bhu. देवासतरीतहृत्पुत्र dessen menschliche Anstrengung durch das Schicksal gehemmt, getönmert wird Spr. 4771. 5368. — d)

हरासतरीत हृत्पुत्र recht weit von ihm entfernt Spr. 4810. ausgeschlossen TS. 1, 1, 8, 1. तिमपीथान् von At. Ba. 2, 22. — 3) घा Bez. einer Art von Rūthein Kīṭva. 3, 103.

वसतरीतन् m. N. pr. eines Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 12; vgl. oben वसतरित.

वसतहृत्पुत्र m. Station Člākn. Ba. 8, 9. Ind. St. 2, 360.

वसतरा (व, loc. von वसत, + रा) adj. im Innern (des Hauses) sich tummelnd, dort beschäftigt (Gegens. वसतिरा) MBu. 4, 311.

वसतरेण १) VS. Paṭr. 4, 19. — 2) a) Spr. 4087. — f) mit dem gen.: उवाच वसतःप्रतिभाष्य शकः संचोदयिष्यमङ्गुलस्यसतरेण MBu. 5, 513.

वसतरे भेदः। बुद्धिभेदाद्वसितर्यः Mān.

वसतगिरि (व + गिरि) m. das innerhalb des Gebirges gelegene Land, N. pr. eines best. Landes (Gegens. वसतिगिरि) MBu. 2, 1012. ० न ein in diesem Lande Geborener Van. Bān. 5, 42; vgl. वसतशीलः.

वसतगिरि (von वसतिगिरि) m. pl. das innerhalb des Gebirges wohnende Volk MBu. 6, 357 (वसतिगिरि: ed. Calc., ० गिरि: ed. Bomb.). Mān. P. 57, 42. — Vgl. वसतिगिरि.

वसतग्रीव, (falschlich वसतग्रीव adj. Mān. P. 34, 27.

वसतर्क (वसत + र्क) Eingeweide Hal. 5, 31.

वसतर्धन (वसत + धन) m. ein innerer Schatz Spr. 3346.

वसतर्धन १) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 2. 2. ० गति das Unschätzbarwerden Bu. P. 4, 24, 3. — 3) n. das Bedecken (eig. die erste Bed.) Kīṭva. 3, 7, 11.

वसतर्धनकट (व + कट) n. Deckelgürtel Z. d. m. G. IX, LXIX.

वसतर्धि २) Zwischenzeit Śaṅp. Ba. 1, 6.

वसतर्मसृका Verz. d. Oxf. H. 93, a, 45.

वसतर्मन (वसत + र्म) m. ein inneres Opfer Verz. d. Oxf. H. 102, b, 23.

वसतर्मग (वसत + र्मा) m. dass. ebend. 102, a, 29.

वसतलीपिका (वसत + ला) f. eine Art Rūthe, das zugleich die Auf-  
lösung enthält (Gegens. वसतलीपिका) Mān.

वसतलीम genauert mit dem Baaren (der rauhen Seite) nach innen geföhrt.

वसतर्वधिक, ० नित्य Kīn. Nīra. 7, 48 (der Text ० वसिक, der Schol. ० वसिका). — Vgl. वसतर्वधिक.

वसतर्वत् f. ० वसती Kīn. 6, 10. ० वसती Tān. 1, 2, 8, 12. MBu. 1, 4181.

Raon. 12, 15. Rāā-Tān. 8, 345. — Vgl. धानासतर्वत्.

वसतर्वसत् वसतर्वसत् adj. Ba. P. 9, 9.

वसतर्वेदि २) f. ० MBu. 2, 1807. Ag. Van. Bān. 5, 8, 65.

वसतर्वेदिक adj. innerhalb der Vedī geschehend u. s. w. Koll. zu M. 4, 227. — Vgl. वसतर्वेदिक und वसतर्वेदिक.

वसतर्वेध N. pr. einer Locallit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. 339, a, 47.

६, 37 (वसतर्वेध). ० देश 352, b, 10. Vgl. Annapadman bei WASSILAW 38.

वसतर्वेधिका vgl. वसतर्वेधिका.

वसतर्वेधिका m. wohl nur fehlerhaft für वसतर्वेधिका Schol. zu R. bei Gora. VII, 341.

वसतर्वेदि (von 1. धा mit वसत + f. Verborgenheit Tān. 1, 6, 8, 4, 8, 6.

वसतलीला (वसत + ली) f. Titel eines Werkes, das die letzten Lebensjahre Kātanja's behandelt, Wilson, Sol. Works 4, 153. — Vgl. धादिलीला und मध्यलीला.

वसतवास (वसत + वास) m. pl. Grenzbesohner, N. pr. eines Volkes MBu. 2, 1887.

वसतविपुला (वसत + वि) f. ein best. Metrum Ind. St. 2, 302.

वसतयः (वसत + य) adj. im Innern d. i. im Körper sich bewegend:

मृतः Kūṣṭha. 3, 48.

वसतशीलन (वसत + शील + 1. न) m. ein in Antargiri Geborener Van. Bān. 5, 16, 2.

वसतःप्रि अव. vielleicht hineinführend (Gegens. वसतिःप्रि), von einer best. Sprache Čr. Ba. 11, 4, 2, 3.

वसतःशेषया TS. 5, 4, 8, 1.

वसतसक्रिया (वसत + क्रि) f. Todten/eier Rāā-Tān. 5, 224.

वसतस्या २) a) die Halbvocele heißen so, weil sie zwischen den Sparca und ūshman aufgeführt werden; vgl. Mullen zu RV. Paṭr. 1, 10. — b) Paṭr. Ba. 12, 13, 20. = मध्ये अवस्थिता प्रज्ञा Schol.

वसतस्यक्त्स् (d. i. वसतःस्था) n. eine best. Klasse von Metren Ind. St. 2, 107. 111.

वसतस्यभाव (d. i. वसतःस्थो) m. der Uebergang in einen Halbvoceal (वसतःस्थ) VS. Paṭr. 4, 47.

वसतस्वरित (so ist zu lesen) adj. den Svarita auf der Endsilbe habend VS. Paṭr. 2, 2.

वसतःभार n. innerer Saft und zugleich eingestochtes Geiß Spr. 1833. innerer Gehalt 3491.

वसतःस्थ im Innern steckend, versteckt Spr. 123.

वसतली Antiochia Verz. d. Oxf. H. 338, b, 43. 340, a, 3. 7.

वसतवासयिन् २) Mān. P. 17, 23. — Vgl. वसतःवासयिन्.

वसतः १) b) Tān. 2, 4, 2, 3. — 2) भस्माति in der Nähe von Ascha Bu. P. 8, 8, 10.

वसतिका १) a) पापमार्गवासिका eine Sünde, die bis zum Tode führt d. i. erst mit dem Tode aufhört MBu. 3, 888. — 3) a) in der Nähe MBu. 12, 5808. प्राय कृतः प्रायसिक पुनः in die Nähe von, zu Rāā-Tān. 5, 27. — c) Z. 3 llos 50. 52. st. 50, 52.



**वसतिदेव** Mos: adj. zu den Göttern sich haltend und वषणावसतिदेवम्.

असिषुम्ण, lies असिसुम्ण und 7,112,1 st. 7,113,1.

घत्तेऽघसायिन् m. ein am Ende der Stadt oder des Dorfes Wohnender,

ein Mann aus niedrigerer Kaste MBu. 13, 1552. निषादी चापि चाण्डाला-  
न्यक्षणेऽप्यप्राप्यतः । पञ्चमोऽपि एव २२०० Bu. P 7 44 २० — Vol

पुत्रनस्तद्वत्तायिनम् । स्मृताभिगाधः सुतः ॥

अध्यागमन (अ० + ग०) n. fleischlicher Umgang mit einer Frau aus der niedrigsten Kaste RĪG-TAN. 5, 399.

अन्यानुप्रास (अन्य + अ<sup>०</sup>) m. Endalliteration, eine Alliteration am Ende eines Pada oder Pāda Śiṅ. D. 637. PANDIT 1, 54, b.

अन्यावसायिन सूत्र. १, ११०, २.

मृत्योऽपि (मृत्यु + २, इष्टि) f. Todtenopfer: °कर्मण Verz. d. Oxf. H. 91, b, 13.

अथ, अस्त्रापीडप्रकर्षिण MBH. 6, 2524. — Vgl. अथ.

मसृग्गण (म<sup>०</sup> + गण) m. *Mastdarm* V. १००.

घसवधिका (घ + व) f. eine best. Pflanze, = मरिषवल्ली RIGAN.  
im CKDa. u. dem letzten Worte.

अल्लशिला MBn. 6, 337. चित्रशिला ed. Bomb.

घाही vgl. हगलाही, वस्ताही, मेषाही.

घनम् vgl. कर्षाण्डः.

अन्वलीस Andalusien Verz. d. Oxf. H. 339. a. 1.

खन्डेलान RIGA-TAR. 1, 309. 5, 356. PHAB. 40, 6. Ueberall kann auch खन्डेलान angenommen werden.

सन्ध m. N. pr. eines Flusses Bulc. P. 5, 19, 18.

ग्रन्थक 2) b) N. pr. eines Sohnes des Vibudha R. Goan. 1,73,9.10.  
Vgl. मल्लान्धक. — 3) f. सा N. eines Nakshatra, = श्वका Wasm.

**№ 2,370.**

अन्धकार adj. f. आ *dunkel*: गुहा MBH. 3, 16235. — Vgl. महान्धकार.

अन्धकारक m. N. pr. of

रक Minn. P.

अन्धतमस RAGH. 11, 34.

**अन्धतामिस्र** (so zu lesen) 1) Tat

Verz. d. Oxf. H. 16, b, 24.

**अन्धय् blind machen: दृशम्** ङ. १, २१.

अन्धरात्री (?) lies 10, 47, s. 80, 1.

2. सन्धस *Spices*: यावतो सन्धसः पिण्डान्म्राति MBn. 3, 13244. Bnig.

5, 14, 14. — Vgl. ग्रन्थसिक्.

अन्धीकृत (अन्ध + 1. कृत), °कोति Jmd blind machen PRAB. 34, 16.

सन्धीग m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Çjāvācvi Ind. St. 3, 202, b.

PANŚAV. BR. 2.8.14. — Vgl. आन्धीगव.

१, ३. — Vgl. अन्यतदन्तर्गतः und अन्यतदन्तः.

अन्यत्र १) गते अन्यत्र wenn ein Anderer davongegangen ist Spr. 5017.

— २) Z. 3 lies १, 111 st. १, 112. — ३) füge noch sonst hinzu und vgl. RV. Pañ. 14, 16. VS. Pañ. 1, 150.

अन्यथ (von अन्यथा), यति ändern Sin. D. 409.

अन्यथा १) नान्यथा तथा so und nicht anders Spr. 4989.

अन्यथाप्राप्ति, bei Hall 43 ० त्र.

अन्यथावृद्धि (अन् + वृ०) f. eine falsche —, vorgefasste Meinung Kāṭh. 60, 112.

अन्यथाभाव १) पूर्वकृतस्य हि शक्नो विधिनापि न कर्तुमन्यथाभावः Aender-  
derung Kāṭh. 86, 15. 101, 199.

अन्यथावृत्ति streiche das Zeichen ०, sich ändernd: दुष्टे ऽपि पत्नौ सा-  
धोना नान्यथावृत्ति मानसम् Kāṭh. 77, 39.

अन्यथासिद्धिविचार m. Titel eines Werkes Hall 43.

अन्यदीप bei Andern vorkommend: नक्तं त्वन्यदीपो लोभादपः Da-  
car. in Benf. Chr. 187, 23.

अन्यनामि Z. 2 lies १, 30, 1 st. 1, 29, 1.

अन्यपूर्वा f. eine Frau, die vorher mit einem Andern Umgang gepflogen  
hat, Kāṭh. 84, 24.

अन्यभाव (अन् + भाव) m. Veränderung Suva. 4, 113, 5. 147, 7.

अन्यभूत Cakunt. in Ind. St. 4, 108.

अन्ययुक्त (अन्य + युक्त) adj. mit etwas Anderem verbunden AV. Pañ. 4, 3. विषु Spr. 1439.

अन्ययोग (अन्य + योग) m. eine Verbindung mit etwas Anderem AV.  
Pañ. 4, 116, Sch.

अन्यवादिन् Z. 3 streiche die Worte Nirāda im.

अन्या, die gegebene, von STEVENSON zuerst aufgestellte Erklärung  
wird sichergestellt durch अन्य n. das Nichtvorliegen, Unererschöpflichkeit:  
सा नो भूमिर्गोघन्यन्यं दधानु (für गवामन्यो) AV. 12, 1, 4. Die versuchte Ab-  
leitung ist unhaltbar, weil या mit नि eine andere Bedeutung hat.

अन्यदृष्ट oder ०दृष्ट anders als gewöhnlich seiend, aussergewöhnlich  
Kāṭh. 82, 309. 63, 114. Andern gleich, gewöhnlich, gemein: न तस्याधि-  
तन्मयादृक् 123, 147.

अन्यार्थ n. ein best. Fehler des Ausdrucks, der Gebrauch eines Wortes  
in nicht-herkömmlicher Bedeutung: यद्वृत्तिप्रयुते नाम तद्व्यर्थमुदाहृ-  
त्स्व Pratyāp. 61, a. 62, a. — Vgl. u. f. परार्थ 3).  
अन्यार्थवत् (von अन्य + र्थ) adj. eine andere Bedeutung habend Sin.  
D. 132, 7.

अन्यन् nicht zu wenig so v. a. hinreichend Spr. 367.

अन्यस्यु Z. 3 lies 1, 28, 4. १, 116, 2 st. 1, 24, 4. १, 117, 2.

अन्योक्ति f. ein anderer Ausdruck, pl. mannichfache Ansprüche über  
einen und denselben Gegenstand: कमलाप्योक्तयः । क्राम्याप्योक्तयः Vorz.  
d. Oxf. H. 122, b, 19. काकिलो ० 24. गता ० 27. चन्दा ० 29 u. a. w. Nach  
AUSCHER ebend. 130, a, 34 sententia allegorica.

अन्यत्र १) Art. B. 3, 27.

अन्योऽन्य Z. 1 lies subst. st. adj. — १) ततो दृष्ट्वा कृतानिष्ट्यमन्योऽन्यं  
ते वनेकतः MBu. 5, 6060. — ४) MBu. 12, 9023. — अन्योऽन्य n. eine  
best. rhetorische Figur, bei der zwei Dinge auf gleiche Weise auf  
V. Theil.

einander einwirkend dargestellt werden, Sin. D. 734. Verz. d. Oxf. H.  
208, b, 5. KUTALAI. 110, a (132, b). तद्व्योऽन्यं मित्रे यत्रेत्यप्योक्त्यादकता  
भवेत् Pratyāp. 91, b. Beispiel Spr. 1088. — अन्योऽन्य fehlerhaft für  
अन्यान् Spr. 3910.

अन्योऽन्यता (von अन्योऽन्य) f. Gegenseitigkeit Vāṇ. Bṛu. 8, 19, 22.  
अन्योऽन्यभाव (अन् + भाव) m. der Uebergang des Einen in den An-  
dern, Vertauschung der Rollen Spr. 424.

अन्यक् adv. von hinten, hinter Jmd (acc.) her: उपगम्य Cg. 9, 76. त  
व तम् — अन्यक् — यौ Kāṭh. 53, 15.

अन्यत्तम् 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19.

अन्यत्तम् 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19.  
अन्यत्तम् 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19.  
अन्यत्तम् 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19.

अन्यभानु (अन्यश्च + भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva  
MBu. 1, 3698.

अन्यव १) zu streichen, da in dem angeführten Beispiele अन्य अर्थ auf-  
zulösen ist. — ४) füge noch Anaschins hinzu und vgl. noch RV. Pañ.  
11, 5, 22. Balu. P. 2, 5, 28. fg. लक्ष्मीरेवास्यो लोके न लक्ष्म्याः परतो  
ऽन्यवः so v. a. Reichthum bildet das Band im Leben, kein stärkeres Band  
gibt es als das Reichthum Kāṭh. Nitra. 5, 61. — Vgl. अन्यव्य, उरुन्यव.  
अन्यव्यन् (von अन्यव्य) adj. १) zur selben Familie gehörig Rāda-Tar. 5,  
216. — २) am Ende eines comp. verbunden mit, in Zusammenhang ste-  
hend mit Baisānir. 73.

अन्यतर्तु (von तर्तु mit अन्य), lies वत्सो मित्र.

अन्यथ WERNER, RIMAT. Up. 288. so v. a. अन्यथेतै einen Namen füh-  
rend, der mit dem Wesen des Genannten übereinstimmt (nomen et omen),  
Rādu. 4, 12.

अन्यवेत्ता n. das Sehen nach, Aufsicht über (gen.) MBu. 2, 1292.

अन्यवेत्ता Spr. 5394.

अन्यवेत्तिन् adj. seine Aufmerksamkeit —, seine Vorsorge auf Etwas  
richtend; s. weiter unten u. अवेत्तिन्.

अन्यवृत्ति (von १. कर्त्तृ mit अन्वया) f. Nachbildung, bildliche Darstel-  
lung Cāṇk. Gṛha. 4, 19.

अन्यवादीन m. N. pr. eines Fürsten Sin. D. 115, 4. अनादीन v. 1.

अन्योक्त. अन्योक्त देवाः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 459,  
2. देवपथीयानां तारकापामन्योक्तपामा ebend.

अन्यवालम्बन (von लम्ब + अन्वया) n.: ० शेषिता (मन्त्रा) MBu. 3, 17186.  
= कुङ्कुमस्तदान NILAK. अन्यालम्बन beide Ausg., अन्यालम्बन Schol.

अन्यासन १) das Bedienen, Aufwarten: भर्तुन्यासने तिष्ठन्ति ना-  
न्यत्र वितियेत् Spr. 2022. अन्यासने = समीपयाने Schol. — ४) Verz. d.  
Oxf. H. 304, b, 31. — 5) das Sitzen nach einem Andern Jñā. 1, 109, v. 1.

अन्यासन (von सिष् + अन्वया) n. das Besprengen Kauṣ. 75.

अन्याकर्ष १) m. (ac. श्रोतृ) die Reispelze, welche an dem Darga-  
Pūrgamāsa den Riviṇ als Opfergeschenk gegeben wird, Comm. zu  
TBa. 1, 66, 12. Z. 3 lies अनेति. — २) vgl. Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 1.

अन्याकर्षण TBa. 4, 1, 8, 1.

अन्यीकत adj. sein Augenmerk richtend auf, besorgt um: प्रज्ञास्वीति-  
कया बुद्ध्या R. 7, 3, 4.



ra. 117, 125. Füge noch ein schlechter, — falscher Weg, Abweg hinzu.  
मा भूयस्वयवकास्तवेन्द्रियाः। Kā. 5, 30. नाकिनीमय्यवप्रयाम् an  
einen unrichtigen Ort gerathen Spr. 3205.

अपवित्र्. अपयानमुत्थेय Bhaṭṭ. 3, 37. अपयानं तु गच्छति सेहोरा ऽपि  
विपुच्छति Cht. bei Ubbāla. zu Uṇā. 4, 12.

1. अपद ३) प्रायः को वा म पदमेव (v. l. für अपये) ऽकार्यतया प्रा. 8, 4.  
Kāṭhā. 56, 38. 114, 62.

अपदेश (अप + दशा) adj. keine Verdrängung habend: वासम् MBh. 13, 8040.  
अपदात्स्म् adv. ohne Verzug, alsbald: इदं वाक्यमपदात्स्मश्रुत्वात् MBh.  
2, 1768. 3, 1414.

अपदेशं das Anzeigen, Angeben, Nennen Daṅk. in Benf. Chr. 193, 13.  
Unterweisung Kā. Ca. 22, 1, 14. — 1) Z. 2 Hies वापदेशात्. — 2) सापे-  
क्षम् adv. vorstellend Vā. Daṅk. in Benf. Chr. 190, 16. — 6) = व्य-  
पदेशं Bezeichnung, Benennung Bū. P. 41, 28, 16. Vāntar. in Benf.  
Chr. 204, 14 fehlerhaft für व्यपदेश.

अपदेशं anzuzeigen, anzugeben Daṅk. in Benf. Chr. 193, 4, 9.

अपदेश (अप + द. शेष) adj. fehlerlos; davon nom. abstr. ऽत्ता f. Cā. 9, 12.

अपयुग्म् (von अप + युग्) adv. weg von —, neben den Jocharmen: यु-  
क्ति Thā. 1, 6, 8, 1. धनकमाप प्रापयति Schol.

अपयन्त (von 1. द्या मित अप) n. böse Gedanken in Betreff Jmds., mit  
denen man ihm Etwas anthat oder anzuhaben beabsichtigt, MBh. 1, 8457  
(अपयन्ति मनसि करोति Schol.). 2, 2597 (= क्रोध Schol.). 13, 5458.  
Hariv. 9058. Mārk. P. 8, 80. 181.

अपयसि 1) धनधर्मज्ञा: (ed. Calc. fälschlich उप) heißen MBh. 13, 2617.  
figg. die Kinder gemischter Ehen, wo die Mutter einer niedrigeren Kaste  
als der Vater angehört.

अपयस्त von seiner Macht gestürzt MBh. 12, 4844. — Vgl. u. घेम् mit अप.

1. अपनय Vertreibung: कुपुतापनय was den Hunger vertreibt, Speise  
R. 7, 35, 34.

2. अपनय füge noch unkluges Benehmen und MBh. 1, 4516. 2, 596.  
3, 12934. Kīm. Nitir. 1, 26. Kāṭhā. 49, 36. 62, 103 hinzu.

अपनयन् adj. wegführend, raubend: श्रोत्रितापनयन्ये: प्राणिभि: Spr.  
4905.

अपनयिन् (von 2. अपनय) adj. sich unklug benehmend Kāṭhā. 62, 151.

अपनभि (अप + ना) adj. ohne Nabel (der Veda) TS. 8, 2, 8, 7.

अपनिक (अप + निद्रा) adj. (wack) aufgebüht Cā. 9, 30. Kīm. 5, 26.

अपनिधि (अप + नि) adj. keinen Schatz besitzend, arm MBh. 3, 18083.

अपनीत (अप + नीत) vgl. u. 1. नी 9). n. auch R. ed. Bomb. 8, 95, 38.

अपन्दु, शोकापन्दु, auch Rā. 14, 23.

अपनन्द (von 1. नी मित अप) nom. ag. Vorschmecker: भयानम् MBh.  
3, 12300.

अपनेत्य adj. fortführen H. n. 4, 236.

अपनेद Vertreibung: शोकाप 0 Bū. P. 10, 30, 30. Abweisung, Zu-  
rückweisung: स्वर्णस्य Rā. 1, 29.

अपनेदन् 2) das Vertreiben, Vorschmecken: संदेहपनेदन् AV. Paṭ. 4, 108, Sch.

अपपाद false Leart VS. Paṭ. 4, 119, Sch. Mdā. 81, 75, N. Schol.  
su MBh. ed. Bomb. 12, 478, 12.

अपपात्रित vgl. अपपात्रित.

अपपात्र (अप + पा) adj. keine Fassebildung habend Rā. 2, 198.

अपपत्तु (apathos) Adv. Bā. 5, 35. Cā. Bā. 27, 8.

अपपर्याणी TS. 4, 4, 80, 5. TBā. 1, 5, 4, 2; vgl. Wen. Nā. 2, 300. 304.  
376. 390.

अपपाषाण (अप + पा) adj. eine vom Sanskrit abweichende —, eine  
falsche Sprache redend, zur Erkl. von अथैव वाच्ये bei Nā. zu MBh. 8, 2095.

अपपार्थ 1) fuge Sturz, Fall und TS. 1, 5, 4, 2 (= देवपात Schol.). Wskā.  
Nā. 2, 397. Hariv. 1014 hinzu. — 2) Rā. 2, 308. ऐकिकस्य कि  
शब्दस्य अर्थो ऽपपार्थः false Formen Pat. in Mā. 22. — 3) Kāṭhā.  
55, 127. Kivā. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. 214, a, No. 809.  
Wassiljew 226. 267. Davon nom. abstr. ऽत्ता f. शास्त्रिषु संस्कृतेर्देवद-  
र्शनायोदितम् Kivā. 1, 36. Mā. ST. 2, 87.

अपपाटल (अप + म) die Ekhiptis Aśvamedha, Sidon. 3, 1. figg. Sā-  
jar. 13, 12; vgl. Collea. Misc. Bas. II, 473, N.

अपपाप 1) विचार्यमाणम् N. eines Sā. zu Ind. St. 2, 237, a.

अपमल (अप + मल) adj. rein Spr. 1783, v. l. (Th. II, S. 340).

अपमान pl. Daṅk. in Benf. Chr. 181, 1. सामान्य mit Verachtung ge-  
reicht ० पर्यापुट Spr. 807, v. l. — Vgl. अवमान.

अपमार्त्ति (von 1. मर्त्ति mit अप) adj. veragterbend, hinsiehend TS. 2, 5, 4, 7.

अपमार्ग (von 1. मर्त्ति mit अप) m. das Abweichen, Putzen: कंसंस्त्रै-  
र्विधध्वज्ज्वालयमाणमार्गो नापयिपति: (der Mond und zugleich Ast) TS  
kīr: Cā. 9, 36.

अपमार्त्ति adj. abweichend so v. a. entfernend, vernichtend Bū.  
P. 10, 2, 23.

अपमिष्य Hies n. Schulden.

अपमृत्पु, ० जित्वा Kāṭhā. 55, 181. 224.

अपपातव्य, तदिति मे ऽपपातव्यम् Kāṭhā. 55, 72.

अपपात das Fortgehen, sich Entfernen: मानस्य कुतमपपातस्थितस्य  
Cā. 9, 34. नेव शक्यं विवृतिस्तपयामम् es ist nicht möglich, dass das  
Verhängnis (unverrichteter Sache) davonginge d. i. sich nicht vertritt-  
liche MBh. 1, 7829. अपपात (अपपात) = उपेता Nā. 8.

अपपादित = अपपादित Mall 222.

अपर 1) a) दिष्ट MBh. 6, 4801. अन्वयनिधि Cā. 9, 1. अपरामोर्धि Kā-  
ṭhā. 73, 329. — b) भवत्यनुषः स्त्र्येन पत्योरे d. i. rein Spr. 3020. म-  
लीयमेव नापर d. i. ein Gerings 4926.

अपरगोदानिय Lalit. ed. Calc. 21, 9. अपरगोदानिलिपि 144, 5.

अपरतम् (von अपरा) ed. an einem andern Orte, unterso: कौक्त्ति —

अपरत: Uttaraśā. 32, 6.

अपरत्त (3. अ + प) n. Nähe Taskā. 3. fō. Kā. 1, 1, 6. Bā. 10, 10.

अपर्या (von अपरा) adv. anders Cā. 9, 67.

अपरम्पदा f. N. pr. eines Flusses: नन्दा अपरम्पदा च MBh. 13, 7654.

अपरपत्नीय.

1. अपरपत्नी ३) अस्मि किमपरं शास्त्रमोक्तमर्थो Spr. 3887. — 3) अस्मि  
Nā. (mit abt.) Kā. Ca. 9, 1, 18.

अपरपक्ष n. (nicht f.) Ind. St. 2, 361. — Vgl. अपरपक्ष.

अपरशैल n. pl. N. einer buddhistischen Schule Wassiljew 78. 229.

248. 264. — Vgl. उत्तरशैल, पूर्वशैल.

धराङ्ग (धर + ङ्) adj. zu einem Andern gehörig VS. Pañ. 4, 168.

धरासित 1) a) flüßig unterlegbar, unüberwindlich hinein; von Personen N. 13, 98. 20, 28. — b) Ägypt. Gm. 1, 7, 19. — 2) g) N. pr. eines Schlangenehemms MBu. 1, 1588. — A) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bu. P. 10, 61, 18. — 4) eines Wesens im Gefolge P. admapāṅi's Wilson, Sol. Works 2, 24. — 2) N. pr. eines zauberhaften Schwerkes Kāṭhā. 81, 108. 99, 37. 115, 142. — 3) a) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 38. Bez. eines zehnjährigen nichtmenstruierenden Mädchens, welches bei der Durgā-Fest diese Göttin vortritt, ANANDAKALPA im (KDr. u. Kumāri). — c) mit Caṣur nach der 7ten Silbe Ind. St. 8, 387. KṛANDOM. 66.

धराशप Sp. 289, Z. 10 lies ८५५. zu ८५. zu ८५.

धराधिन् füge noch hinzu: der Jmd. eine Beleidigung —, ein Leid zugefügt hat. MBu. 3, 1054. Spr. 183. Kāṭhā. 16, 115 (wo धराध्यस्मि zu lesen ist). 55, 180. 57, 134. परिक्ताप ॥ 114, 68. धनप ॥ MBu. 1, 142. Davon nom. abstr. धराधित्ता f. Kāṭhā. 72, 271. 106, 178.

धरात् 1) समुद्र das im Westen gelegene Meer Verz. d. Oxf. H. 288, a, 24. — 2) साधरात्तं च देवेन निर्जितं दत्तिपापयन् Kāṭhā. 120, 76. Vgl. कुटुपारात्. — 3) m. der zukünftige Tod Verz. d. Oxf. H. 230, b, 13. ०५५ ebend.

धरासक्त 1) Varāṇ. Bṛu. S. 5, 70. 14, 30. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 10. धरासक्तिका: स्त्रिय: ebend.

धरासक्तिका Ind. St. 8, 312. fg. — Vgl. दत्तिपासक्तिका.

धरापराज Z. 2 lies 12, 5, 15 st. 12, 9, 7.

धराङ्क auch Titel eines Werkes: ०कार Verz. d. Oxf. H. 277, a, 11. Vielleicht hierher धराङ्कचन्द्रिका-ग्रन्थ DATTA. 25, 17.

धराङ्ग, धराङ्गि भानवस्तं प्रति यति महीधुम् MBu. 5, 7316. Z. 2 lies १, 6, 46 st. १, 10, 5. — Vgl. मकार्याङ्ग.

धराङ्गितन lies nachmittäglich.

धराङ्गिकाम् (absolut.) lies adv. st. adj.

धराङ्कद् bedeutet an der angeführten Stelle keine Habe d. i. kein Reizung —, kein Gedächtnis habend; vgl. परिङ्कद् 2). KULL. erklärt das Wort durch द्रिद्र.

धरमित्था (von धरमित्ते) adv. in unzählbaren (unzählbare) Theilen (Theile) MATTHEW. 5, 2. 6, 26.

धरमित्थापु und नैसर्गमिति angeblich Namen zweier Buddha Wilson, Sol. Works 2, 24; es ist aber wohl धरमित्थापूना संगति: oder धरमित्थापुनामसंगति: zu lesen.

धराहृष (धर + हृष) adv. frei von Zorn RAAG. 9, 8.

धराङ्ग eine abnorme Gestalt, Missgestalt: (परा) धरेषु चापद्रवाणि दृश्यते ADAM. Ba. bei WEBER, Omdia 330. तस्यापद्रवं ज्ञापते Kāṭhā. 22, 4.

धरात्तं adj. auch gegenwärtig DAĞAR. in BERN. Chr. 182, 24. धरोत्ति so v. t. in unserem Belieben P. 3, 2, 119.

धरोत्ताप (von धरोत्ता), ०पति steh von Etwas (acc.) durch Augenschein überzeugen: पदममशुचि दृष्ट्वा तस्यामुष्मिकमपरात्तापमास MBu. 1, 781.

धरोत्तापुनम् oder धरोत्तापुनम् Titel einer Schrift HALL 104. Der vollständige Titel lautet धरोत्तापुनम्निमुपाख्य Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 844.

धरोत्तर (von हृष mit धप) nom. ag. Abhalter TS. 8, 3, 8, 1.

धर्या 1) TS. 8, 3, 8, 4. — 2) Ursprung des Namens KUMĀRA. 5, 28.

धर्यम् m. nicht die rechte Jahreszeit: धर्योत्तं समकृतात्तवर्षम् Bu. P. 10, 80, 36. adj. nicht der Jahreszeit entsprechend: वर्ष 25, 18.

धर्यताम्वन (धर + ल) adj. f. धा keine Lauben habend Kā. 5, 10.

धर्यताप das Abprechen, Lügner, Verneinung Kā. 1, 118. 138. 148. SIB. D. 124, 7.

धर्यवत्ता (धर + व) n. ein best. Metrum SIB. D. 568. ०क 567. — Vgl. धर्यवत्ता.

1. धर्यवत्स (धर + व) adj. f. धा kaibho MBu. 13, 2361.

2. धर्यवत्स m. = धर्यवत्स Varāṇ. Bṛu. S. 53, 47. 49. 51.

धर्यवर्ग 1) अष्टावर्ग MBu. 13, 1606. fg. उपक्रमवर्गो वेदस्य, GZOT. 85. 111. Vgl. पञ्चादवर्ग, मासवर्ग. — 4) RAAG. 8, 10. 22. DAĞAR. in BERN. Chr. 181, 10. Verz. d. Oxf. H. 243, b, No. 603. ० Rīā-Tam. 5, 44. Z. 3 zu verbessern मेगास्वर्ग ०. — Vgl. धर्यवर्ग.

धर्यवर्त्तन 2) das Ueberlassen, Abtreten, Geben: einer Tochter zur Ehe MBu. 1, 6608.

धर्यवर्ष (धर + वर्षा) adj. fehlerhaft in den Lauten CAṢURI 17 in Ind. St. 4, 268.

धर्यवर्त्तन Umkehr, Flucht; s. u. परिवर्त्त 3).

धर्यवर्त्तिका f. = नीचि Schurz Schol. zu KIR. ८, 2, 30. 3, 27.

धर्यवाद 1) दोषप्रख्यापवाद: द्यात् SIB. D. 378. धर्यवाद Spr. 2373. शास्त्रापवाद RV. Pañ. 14, 30. — 2) RV. Pañ. 4, 7. 11, 35. Ind. St. 8, 222. KUMĀRA. 2, 27. Wāderung Vedāntas. (Allah) No. 92.

धर्यवारितम् adv. auf der Bühne so v. a. leise zu Jmd.: भवेद्यवारितम्। रक्ष्यं तु यद्दृश्यं परवृत्तं प्रकाश्यते SIB. D. 425. — Vgl. धर्यवारितक, धर्यवर्त्त.

धर्यवाक् Abfluss: धर्यवाक्तेऽपाम् TS. 8, 6, 8, 4. Wegführung: भूतपूर्वमभूतपूर्वं वा वनपदे परदेशापवाकेन स्वदेशान्निष्यन्दमनेन वा निवेशयेत् KAUTILJA bei MALLIN. zu KUMĀRA. 6, 37; vgl. धर्यवाक्त्न. वसिष्ठस्यापवाक: oder वसिष्ठापवाक: N. einer Oertlichkeit an der SARASVATĪ, der Ort, von wo dieser Fluss den Vasishṭha wegführt um ihn dem Zorn Viçvāmītra's zu entziehen, MBu. 9, 2357. fg. 2398. — 1) = धर्यवाक् Ind. St. 8, 405. — 2) MBu. 6, 352. वार्यापवाक्याश्च स्. वार्यापवाक्याश्च ed. Bomb.

धर्यवाक्त्न m. = धर्यवाक् 1) Ind. St. 8, 405.

धर्यवारुन् lies das Wegführen, Entfernen, füge DAĞAR. in BERN. Chr. 181, 1 hinzu, streiche das Eingeklammerte und vgl. oben धर्यवाक् und Spr. 5361.

धर्यविग्र, कञ्जितातापविग्र ते geht es ohne Hindernisse bei dir her? MBu. 1, 6575. NILAK. orguñiz सत्तम्.

धर्यवृत्ति (von वर्त्त mit धप) f. Schluss, Ende: क्षतमात्तापवृत्ति Verz. d. Oxf. H. 120, a, 20 (HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 48). In der Stelle दृग्मत्तत्तापवृत्ति (v. l. für ०मात्तापवृत्ति) PRAB. 40, 8 erklärt der Schol. das Wort durch Zurechthücken.

धर्यवाप्या (धर + व्या) f. eine falsche Erklärung Schol. zu KIR. ८, 14, 1, 4 (nicht gedr.).

धर्यवाप्यार (धर + व्या) adj. keine Beschäftigung habend, ausser Amt

stehend: मरिचि H. an. 4, 269.

अपत्यम् (अप + त्) adj. *furchtlos*; °अपत्यम् adv. Cg. 4, 47.

अपत्यम् *eine verdorbene Wortform*: भूयोऽपत्यम् कल्पयोक्त शब्दः । ऐकिकस्य हि शब्दस्य अन्त्ये ऽपत्योः Pat. in Manu. 23.

अपत्यम् १. अपत्यम्.

अपत्यमित्तका (अप + अति + त्) adj. *ohne Mond als Styrnmahl* Karna. 108, 214.

अपत्यम् (अप + श्) adj. *waffenlos* Karna. 109, 135.

1. अपत्यम् TS. 5, 2, 9, 4.

2. अपत्यम् TS. 5, 2, 9, 3.

अपत्यम् (अप + मुष्क) adj. TS. 2, 1, 4, 8. = अपत्यम् Comm.

अपत्यम् (अप + भूत) adj. *keinen Spieß habend* Rām. 15, 17.

अपत्यम् १) °अपत्यम् Rām. 8, 85.

अपत्यम् *nicht der letzte*: अन्तर्गतम् Rām. 19, 1. *der letzte* Cān. 14, 318.

अपत्यम् MBu. 3, 3078 fehlerhaft für अपत्यम्.

अपत्यम् (अप + अन्) adj. *woon man das Ohr abwendet, dem Ohren unangenehm* MBu. 8, 871. उपत्यम्ति (= वार्ता) Schol. ed. Bomb.

2. अपत्यम् 2. 1 v. u. Hos 10, 2, 3 st. 10, 3, 3.

अपत्यम् Mālati. 63, 2. गतापत्यम् 80, 21. Nach MBu. 13, 2620. fgg. *heissen अपत्यम् die Kinder aus gedachten Ehen, wenn der Vater einer niedrigeren Kaste als die Mutter angehört*.

अपत्यम् wird auf verschiedene Weisen erklärt; vgl. Colm. Dig. 1, 492. f.

अपत्यम् Rām. 14, 31, 17, 51. त्वेवापत्यम्तया Dāk. in Bhv. Chr. 188, 13.

अपत्यम् *das Fortgehen, Schichtenformen*: रणात् Bala. P. 10, 76, 35. 44, 4. In Verbindung mit प्रति Rückkehr nach: उपपानापत्ये न च स्वाने प्रत्यपत्यम् । सर्वमेतद्व्यस्तम् त्रये ऽद्यकुम्भिनः ॥ R. 6, 89, 19.

अपत्यम् १) v. l. für अपत्यम् १) VP. II, 192.

अपत्यम् vgl. अपत्यम्.

अपत्यम् adv. = अपत्यम् १) १) Gm. 2, 5, 2.

अपत्यम् adj. (C. १) bedeutet auch, namentlich in der Augurkunde, *von rechts nach links gerichtet, zur Linken stehend, nach links sich bewegend, und* adv. *अपत्यम्* und *अपत्यम्* zur Linken, *von rechts nach links*: तो ऽपत्यम् चर्म तस्य = चकार MBu. 3, 760. अन्त्यम्पापो ऽपत्यम् 761. अपत्यम् सर्वान् मृगान्तिहानि च 12438. उत्क्रा वापत्यम् (अपत्यम्) पुं क्वा व्यथीयत 2, 2648. क्रव्यादाद्यापत्यम् मण्डलानि प्रचक्रम् R. 7, 9, 80. दत्तानि: अपत्यम्: Varā. Bg. S. 86, 44. तस्य अन्ति देवानामपत्यम् सुराद्याम् Schas. 12, 55. अपत्यम्कारणं *einem Gegenstande die linke Seite zuehren* Varā. Bg. S. 33, 13. दत्त-द्विपति दत्तियापाक्षादामपाक्षमनं यततदपत्यम् भाट्टोप. zu Varā. Bg. S. अपत्यम् ऽप्रदत्तिया ऽप्रत्ये *ders. Hierher gehören auch die unter 1) stehenden Stellen* Kā. Ch. 12, 3, 22 (nicht 21). 25, 12, 84. R. 8, 90, 19. 3, 74, 18. Der Mond heisst अपत्यम्, *wenn er südlich* (von den Planeten oder Sternen) *steht*, Varā. Bg. S. 18, 9. अपत्यम् पुद्गम् *Bes. einer der vier Arten des पुद्गम्* 17, 5. Schas. 7, 19. अपत्यम् यासः *Bes. einer der Weisen, auf welche eine Ekliptik erfolgt*, Varā. Bg. S. 8, 45. — Vgl. अपत्यम्.

अपत्यम् *Gegens. प्रत्ये* Spr. 5028.

अपत्यम् (von सत् + अपत्यम्) adj. *abnehmend, sich vermindern*: पा-  
V. Thail.

अपत्यम् MBu. 1, 2416.

अपत्यम् (von *casu. von सत्* mit अपत्यम्) adj. *fortgeschoben, zu entfernen* Verz. d. Oxf. H. 87, 4, 30.

अपत्यम् (अप + ति) m. *ein Widerspruch im System* Kap. 1, 56.

अपत्यम् (अप + त्) adj. *frei von Hochmuth* Bala. P. 10, 27, 7.

अपत्यम् MBu. 13, 1884. 5085.

अपत्यम् (अप + त्) adj. *keine Erinnerung von Kinas habend* Bala. P. 10, 1, 41. *an Kinas nicht denkend, zerstreut*: यथा च दत्तपत्यम्: *in der Zerstretheit* 9, 6, 7. *kein Kinas Bewusstsein habend, ausser sich* 11, 7, 56.

अपत्यम् (अप + त्) adv. *mit entstellter Stimme*: एवं सुवाच कौसेयं भगवन्मपत्यम् MBu. 3, 14934. कौसेयं विकलवर्णं यथा स्यात्तथा Nāla.

अपत्यम्. प्रवापत्यम् Rāa-Tar. 5, 179 (wo °ऋ: zu lesen ist, wie schon Bhv. in seiner Chr. gehandelt hat). — Vgl. अपत्यम्, तपोऽपत्यम्, मा-  
हतापत्यम्.

अपत्यम्, तपोऽपत्यम् Bala. P. 10, 15, 5.

अपत्यम्. तपोऽपत्यम् Rām. 14, 76.

अपत्यम् Dāk. 180, 21.

अपत्यम् (= अपत्यम्) und auch daraus entstanden) nom. sg. *Kinwender, Vernichter*: अपत्यम् अपत्यम् MBu. 13, 908; vgl. त्रिपुर्त्तम् 908.

अपत्यम्, *Gegens. दत्तम्* Bala. P. 10, 64, 18. पारत्र्यापत्यम् Spr. 4807. सर्वभूतम् *अपत्यम्* R. 7, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons Harv. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch Lager. Hest so) st. अपत्यम्.

अपत्यम् (अप + त्) m. *der Rücken der Hand*: सार्धं चाप्यपत्यम् तप्यन्ते (R. 1, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons Harv. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch Lager. Hest so) st. अपत्यम्.

अपत्यम् (अप + त्) *und* auch daraus entstanden) nom. sg. *Kinwender, Vernichter*: अपत्यम् अपत्यम् MBu. 13, 908; vgl. त्रिपुर्त्तम् 908.

अपत्यम्, *Gegens. दत्तम्* Bala. P. 10, 64, 18. पारत्र्यापत्यम् Spr. 4807. सर्वभूतम् *अपत्यम्* R. 7, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons Harv. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch Lager. Hest so) st. अपत्यम्.

अपत्यम् (अप + त्) m. *der Rücken der Hand*: सार्धं चाप्यपत्यम् तप्यन्ते (R. 1, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons Harv. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch Lager. Hest so) st. अपत्यम्.

अपत्यम् (अप + त्) *und* auch daraus entstanden) nom. sg. *Kinwender, Vernichter*: अपत्यम् अपत्यम् MBu. 13, 908; vgl. त्रिपुर्त्तम् 908.

अपत्यम्, *Gegens. दत्तम्* Bala. P. 10, 64, 18. पारत्र्यापत्यम् Spr. 4807. सर्वभूतम् *अपत्यम्* R. 7, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons Harv. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch Lager. Hest so) st. अपत्यम्.

अपत्यम् n. *das Fortführenlassen* v. l. für अपत्यम् Spr. 3364.

अपत्यम् *mit sich fortziehend* so v. a. *verführerisch*: विषयाः Spr. 3978. भूते धारे सर्वपत्यम् *Alle fortziehend* MBu. 2, 2094. तेषोऽपत्यम्, *दत्तपत्यम्* *Entwender, Räuber* 13, 1166. अपत्यम् Bala. P. 10, 64, 20.

अपत्यम् *चैरिपात्मापत्यम्* (vgl. अपत्यम् unter अपत्यम्) Spr. 3543. — Vgl. भगवन्त्रापत्यम्.

अपत्यम् *spöttisches Lachen* R. 7, 16, 16. — Vgl. अपत्यम्.

अपत्यम् *Verhüllung, Einkleidung*: अपत्यम् *Verhüllung* Sā. d. 206, 2. — Vgl. अपत्यम् und निरपत्यम्.

अपत्यम् 2) *ist* *Bes. einer best. rhetorischen Figur* so v. a. *Verhüllung, Entlungung und auch Verhüllung, Einkleidung* Kāvya. 146. Kāvya. 2, 204. Sā. d. 683. G. KUTALA. 22, 8. निपत्यम् *विषयं साम्यापत्यम्*

अपकृतिः Pratiśāra. 80, 6. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 11. 308, b, 16.

अपकृतिरिति न. ag. *Längner*: नित्यपत्य der da Längner ein Pfand empfangen zu haben KULL. zu M. 8, 190.

अपकृत्यः Śāstra. 8, 31. Vālm. Bp. 8, 25, 4. — Vgl. 2. अपकृत्य.

अपकृत्यः Tāmra. 14.

अपकृतिरिति mit acc.; lies स्वर्णमायकारितुः (Spr. 2696).

अपकृत्यः MBh. 8, 660. 13, 4274.

अपकृत्यः 3) a) अपकृत्याङ्गी MBh. 3, 16139. °दृष्टि Seitenblätz Spr. 4337.

°प्रेतितं dass. Daṣa. in Bup. Chr. 190, 18. °मेतल dass. Baḥ. P. 10, 18.

48. औडितापाङ्गी (= सत्रीउकटाली Schol.) 86, 7. °नेत्रा adj. zur Seite blickend Vikr. 17.

अपकृत्येत् vgl. oben u. अपाङ्ग am Ende.

अपार्णि (3. घ + पा०) adj. keine Hände habend; davon nom. abstr.

°ख n. MBh. 12, 6702.

अपारत्यम् m. Verheimlichung Halli. 4, 45.

अपार्यः Verz. d. Oxf. H. 87, a, 19.

अपार्दक (3. घ + पा०) adj. fasslos (Gegens. पदत्त) TS. 7, 8, 22, 1.

अपार्दक (von 1. दृ० mit अपा०) nom. ag. Wegnehmer Tā. 1, 7, 8, 1.

अपान 1) Z. 2 lies 8, 30, 15 st. 5, 30, 12. Am Schluss hinzuzufügen:

अपानो नाम अपार्ण-पार्थिवता Tattva. 32. वमिष्ठस्यापानः N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, a. — 2) Spr. 4198. अयनिद्वार Fars 903.

अपानस्यो Kiṣu. 12, 6. अपा० TS.

अपानिपति N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

अपानपुरो (ख + पु०) N. pr. einer Stadt Wilson, Sel. Works 1, 296.

303. 322. — Vgl. पापपुरी.

अपारवस्यस्य a. पापवस्यस्य.

अपारमार्गः Z. 5 lies 7, 65, 1 st. 7, 66, 1.

अपारमिव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b. आदित्यस्यापारमिव (sic)

deagl. 303, b. इन्द्रायमीव (°वम् v. l.) deagl. 206, a.

अपारिपति Halli. 1, 63.

अपारय 1) तण्डपाययः Ende der Nacht Raḥ. 8, 73. कृत्यापारये am Ende eines Kulpa Rīda-Tan. 5, 98. Verminderung RV. Pañ. 11, 34 (unter 5. zu streichen). 14, 1. — 2) स्थिराययः कायः (unter 4. zu streichen)

Verfall Spr. 8319. कर्पापारय Raḥ. 8, 42. — 3) कुक्कचकितो लोकः सत्ये उच्ययामपारये Spr. 3198.

1. अपार्यः lies diesseitige st. jenseitige. Halli. 3, 45. तस्याः पारमपार्यं च

वज्रति विवधेयिषाः MBh. 8, 2281.

2. अपार्यः 1) व्यसनमकार्णवदपारयः Mānā. 174, 6. विजुरापारयः VP.

113. °कर्मन् Baḥ. P. 3, 13, 41. 12, 12, 38. अपार्यः भव नः पारमप्रवे भव नः

प्रयः 30 v. a. auf hohem Moore MBh. 5, 4559. कर्धार्यः स्वपार्यः भगवत्या-

रदर्थकः Baḥ. P. 1, 13, 22. In der folgenden Stelle wohl so v. a. auf hohem

Moore befindlicheः अपार्यायामिव हीमगाधे गाधमिच्छन्तम् MBh. 7, 91.

अपार्यः 2) Baḥ. P. 2, 2, 2. 4, 12, 4. 11, 32, 11. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32.

अपार्यक, f. अपार्यका Kāṇva. 34, 310.

अपार्यार्थः Ind. St. 3, 459 vielleicht fehlerhaft für अपार्यार्थ.

अपार्यः, an der angeführten Stelle ist wohl trotz der Scholien Pa-

लङ्ग anzunehmen.

अपार्यः s. u. वार्त्त mit अपा०; davon °क der den Rücken gebührt hat,

flüchtig geworden MBh. 8, 120.

अपार्यः adj. Bez. bestimmter Götter und Mantra (TS. 7, 4, 28, 1):

अपार्यव्यानि कुकेति। प्राणा वै देवा अपार्यव्याः Tā. 3, 8, 22, 3. Kiṣu. 30, 9.

Nach Tā. Comm. अप० → अर्य (von अर्य), nach TS. 3, 2, 2, 8. अर्य → अपार्य.

— Vgl. 2. अपार्यः und अपार्यः.

अपार्यः 1) अपार्यस्यापार्येण indem sie sich gegenseitig unterstützen,

— helfen Spr. 3309. अपार्यस्यापार्यः adj. sich gegenseitig unterstützend,

— helfend MBh. 14, 991. स्रपार्यः du bist die Stütze, die Zuflucht

Baḥ. P. 8, 19, 12. 11, 14, 24. 22, 26. 25, 26. 29. 12, 4, 27. ebend. 12, 7, 9.

19 giebt Bouvier (Bd. I, xlviii) das Wort durch *differance* wieder. MBh.

3, 17262 liest die ed. Bomb. अपार्यः st. उपापार्यः. Man streiche am

Schluss die Worte « Wohl f. L. fur प्राप्त्युपापार्यः » — 3) Kopf (der

gestaltete Theil des Körpers) Daṣa. 90, 12. = मस्तक Schol.

अपार्यवसत् (von अपार्यः) adj. einen Halt —, einen Beistand habend

an (instr.) MBh. 3, 16111. अपार्यवसत् ed. Bomb.

अपार्यवत् am Ende eines comp. einen Halt an — habend: सत्पार्यः

MBh. 3, 3076 (ed. Calc. falschlich अपार्यः).

अपार्यः 3. अपार्यःपाति.

अपार्यः Z. 3 lies विषयः. पातः Tā. 3, 7, 22, 4.

अपार्यः = अपार्यः in अपार्यःकृत्यः (Ar. Ba. 12, 7, 4, 6. 9, 5.

अपार्यः Kiṣu. 25, 2.

अपार्यः 2) Sp. 304. Z. 24 lies तथैव st. तथैव. — 4) Z. 11 lies वृद्धायिः

Z. 28 lies मित्रेण उग्रदेशप्रविष्टे ऽपि शूरा ऽप्येति पारमवत्। गाढयङ्क-

निमगाङ्गा मत्तङ्का ऽप्यवसतिर्दति।। sogar ein Held Spr. 1178. अपि च —

न चापि sogar — nicht aber so v. a. lieber — als: अपि वार्त्तः प्रवेष्टायामि

प्रतीति कृत्यावस्थम्। न चापि राहवद्वत् पदनापि नरं स्यात्।। R. 3, 81,

29. — 7) wenigstens, doch, tamen: नासिञ्चमपि भूतश्रेष्ठ वराय समो

मम। वन्मात्तरे ऽपि तत्कुर्याः कुर्या रतिपते मयि Kāṇva. 104, 128, 6. 103,

31. 112, 99. — 11) अपि नः संवापयति मनःसंतुष्टिमावहेत्।। अपि नो भा-

गाधेयानि शुभानि स्युः परेतत्।। MBh. 1, 7222. mit einem condit. Baḥ. P.

10, 38, 11. — अपि ist lat. ob.

अपिर्कायः Z. 2 lies 16 st. 6.

अपिगुणः (ख + गुणः) adj. = गुणवत् vorzüglich, vollkommen: वैदिका-

नि च सर्वोपि (sc. कर्माणि). भवत्प्रापिगुणान्युत् MBh. 12, 3677. Gegens.

विगुणः 2689.

अपिखः AV. 40, 8, 5.

अपिधानः 2) Gegens. उपस्तृपाः Āc. Gṛ. 1, 24, 22. Z. 3 lies 11, 3, 11

st. 11, 3, 4, 11. Dreck, Verwahrlosung: गुप्तिः Baḥ. P. 10, 37, 24. 51, 27.

Schluss, Riegel: द्वारे पुरस्येददित्यापिपानि Kumāra. 7, 52.

अपिपत्तः (von अपि) adj. nach dem Comm. die Forderung der Wider-

holung (पुनरपि) enthaltend, vielleicht von dem « anekha » d. h. der Zu-

stimmung Anderer begleitet: अपिपत्तौ वाचं वदति Tā. 1, 3, 8, 5.

अपिपत्तः (von अपि + पत्ति) m. Zu- oder Überstreuung, Bez. bestimm-

ter Puroḥiṭas Tā. 1, 5, 4, 3.

अपिपत्तः sehr schön, reichend; vgl. अपिपत्तः.

अपिपत्तः Verz. d. Oxf. H. 314, 8, 5.

अपिपत्तः Baḥ. P. 1, 12, 9. 10, 36. 3, 33, 28. 45. 38, 17. 4, 16, 22. 9, 2, 15.

10, 47, 3. Die ed. Bomb. liest überall अपिपत्तः, wie wir vermuthet hat-

ton; der Scholiast erklärt es durch *überaus schön, reizend*.

धनुजिक vgl. u. पुत्रक 2) a).

धनुत्रिय adj. *hinderlos*: तन्नु (Çikhs. Gzm. 1, 10.

धनुर्द्विमान् Z. 2 lies 12, 5, 14 st. 12, 5, 5. c.

धनुर्मन्त्र 2) Buio. P. 11, 20, 34. 12, 6, 30.

धनुषायु (viell. denom. von धनुः), °यति *krank sein, erkranken*: पदेवा-  
स्यनुषायति यन्मीति TS. 8, 2, 9, 3, 9, 3.

धनुष 3) In der Rhetorik die Sache selbst nicht fördernd, nichtsa-  
gend, überflüssig: z. B. das Beiwort वितत im Satze विलेख्य वितते  
व्योमि विषुं मुष हृष प्रिये. Davon nom. abstr. °ता f. und ल्व n. Śim. D.  
876 nebst Schol.

धनुषार्ध 4. unter पुष्ट 1) unter 1. पुष्ट.

धन्य 1) (Çikhs. Gzm. 3, 12. Pān. Gzm. 3, 2. MBu. 18, 267 (neben पूय)  
Rāśa-Tan. 6, 11.

धन्यक m. = धन्य 1) MBu. 13, 2771. Kāṭhā. 62, 204. धन्यिका f.  
das. 121, 74.

धन्यशाला (ध + शाल°) f. *Bücherwerkstatt* M. 9, 264, wo aber auch पू-  
षाला angenommen werden kann; ध + Kull.

धन्यरा (3. ध + पू°) adj. *unersättlich*: धनल Spr. 3400.

धन्यार्थ nicht voll, von einem Consonanten (व्यञ्जन) gesagt Schol. zu  
A.V. Pañ. 8. 261 (1, 8). n. ein best. Fehler des Satzbaues: Unterbrechung,  
Anacoluthon Pañ. 8. 63, b.

धन्यर्व 1) a) A.V. Pañ. 8, 87. — b) Kāṭhā. 53, 186. — c) धं zum voran-  
gehendem Laut habend P. 8, 3, 17.

धन्यर्वकाय (ध + क°) n. Boz. der achten Stufe unter den vierzehn,  
die nach dem Glauben der Ġaīna zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf.  
H. 397, a, 12.

धन्यर्वता (von धन्यर्व) f. *Neuheit* Vndāntas. (Allah.) No. 115. धन्यर्वल n.  
das. 118.

धन्यर्वद (ध + वद°) m. Titel eines Werkes: °टिप्पणी Hall 190.

धन्यक B.V. Pañ. 1, 19. 2, 30. 8, 1. 15, 5. A.V. Pañ. 1, 72. 79. 4, 113.

धनेत s. u. उपेत.

धनेता 1) रन्ध्रपतेषां मृत्युना *lamernd auf* Spr. 4818. — 2) *वदयेत्या*  
*aus Rücksicht für dich* Daśar. in Bhr. Chr. 187, 6. *स्वल्पप्रपञ्चापेया* in  
*Betracht* von so v. a. *im Verhältniß* —, im Vergleich zu Vndāntas. (Allah.)  
No. 63. °बुद्धि Buia. 106. fg. *कालापेत*, *क्रियपेत*, *धर्मापेत* adj. Verz.  
d. Oxf. H. 267, a, 10. — 3) *Erwartung* Vndāntas. (Allah.) No. 104. निर्-  
सर्गसुखेता कृदये यदि धिमेते *ein Verlangen* nach Spr. 1897. वोरसा-  
विच्यसापेत *erfordernd* Kāṭhā. 76, 25.

धनेतिलत n. *das Berücksichtigtworden* Vndāntas. (Allah.) No. 113.

धनेतिता (von धनेतिन्) f. *Erwartung*: प्रपेक्षनापि ° Kumāras. 3, 1.

धनेतिन् 1) धर्मापे° Spr. 4201. गुणो गुणासरापेति *sich richtend nach*,  
*vorwiegend* 863. Stello Pañā. III, 236. 237 (Spr. 2396. 2928) zu 2).

— 2) füge *abwartend* hinzu. कालापे° Rāśa-Tan. 5, 296.

धनेत nicht trinkbar, was man nicht trinken darf Verz. d. Oxf. H. 87,  
b, 21. 273, a, 11. 283, a, 16. 24.

धनेपदक Z. 2 lies 8, 13, 5. 6. 5, 13, 3. 7.

धनेननीय Z. 2 lies 18, 30. st. 7, 30.

धनेम्न (von उम्, उम् mit धप) n. *Hemmung, Fessel* TS. 2, 4, 28, 1.

धनेक m. *das Bestreben, Abstreben, Negieren*: इमे मन्वया दृश्यते  
ऊरुपेक्षिवारः MBu. 13, 6725. ऊरुः सिद्धतिः धनेकः ख्यस्तः Nāṭk.

धनेकन dass.; vgl. Śim. D. 329, 9. Buio. P. 11, 13, 6.

धनेस्तु zu verschonen, fern zu halten: मृत्यु Buio. P. 18, 1, 12.

धनेम् Uḍāntas. 4, 207.

धनु 1) nach dem Comm. *fein, dünn, sart*. TS. 8, 3, 9, 1. 2.

धनार्थम् Att. B. 3, 41. Pañā. B. 20, 3, 9. Verz. d. Oxf. H. 266, b.  
10. °यामन् 30, 6, 10. Z. 7 धनार्थयामन् in der neuen Ausg. I, 85; so auch  
Buio. P. nach Hall. — Vgl. धनार्थयामन्.

धन्यद्विदित m. = धन्यद्विदित (Vorfasser des Kuralajānanda)  
Hall 194.

धन्यद्विदित m. *desgl.* Hall 88. 128. 140. 159. 192. 208.

धन्यद्विदित m. *desgl.* Hall 90. 114. 115. 153. Verz. d. Oxf. H. 213,  
a, No. 808.

धन्य 3) कृत् एव दित् लोकानामुपतिरपि धन्यः *Entstehen und Vor-*  
*gehen* so v. a. *Ursprung und Ende* MBu. 2, 1391. Wenz. Rām. U. p.  
338. Bisweilen st. dessen falschlich धन्यः, z. B. MBu. 2, 1214. 12, 9211.  
13, 7400. An den beiden ersten Stellen die ed. Bomb. richtig धन्यः. —  
4) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

धन्यर्धन् र्ग. धन्यर्धन्

धन्यार्थता s. u. प्रत्य 1). Nach dem Schol. = धन्यकर्ति.

धन्यार्थवुक und धन्यार्थवित s. u. प्र°.

2. धन्रत् MBu. 1, 4054. f. R. 2, 20, 35 (17, 27 Gonn.).

1. धन्रत्स Z. 2 lies 12, 6, 15 st. 12, 5, 7.

2. धन्रत्स Jān. 2, 144.

धन्रत्सर्व n. so v. n. धन्रत्सत्ता TS. 5, 6, 9, 4.

धन्रत्स (3. ध + प्रत्स) adj. *nicht erkennend*, *noben* प्रत्स Wenz. Rām. U.  
p. 338.

धन्रत्सत्तः प्रत्सत्तः

धन्रत्ति adj. Buio. P. 8, 7, 18.

धन्रत्तिव्याता (3. ध + प्र°) adj. *nicht gesehen* TBa. 2, 2, 8, 7, 7, 40, 2.  
Anders der Comm.

धन्रत्तिमृत्स Z. 2 streiche Kāṭhā. Ca. 23, 8, 16.

धन्रत्तिदन्त Z. 4 — 6 streiche dasEingeklammerte und den Fragensatz,  
da सीत्या mit धन्वितः zu construieren ist. धन्रत्तिदन्तता s. u. प्रतिद्वे.

धन्रत्तिपृष्ठ Att. B. 5, 20. Tarr. Ān. 3, 3, 1. 4, 9, 1.

धन्रत्तिता Z. 2 lies 21. fg. st. 22.

धन्रत्तिवृत्त 1) वाक्च R. 3, 51, 32. — 2) R. 3, 52, 6.

धन्रत्तिवृत्त्य MBu. 7, 1487 fehlerhaft für धन्रा°.

धन्रत्तिष्ठ 2) Māx. P. 12, 19.

धन्रत्तिष्ठान lies 11, 3, 19 st. 11, 4, 2, 18.

धन्रत्तिस्थिता s. u. प्रतिस्थिता.

धन्रत्तिस्तगति (ध + ग°) f. *freie Bewegung, Ungehemtheit* Tarr. 8, 8.

धन्रत्तिस्त *nicht anerkannt, nicht verständlich* Śim. D. 874. 588. 213, 6  
(अप्रतीतिक). Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14 (vgl. अप्रतीतिक u. धन्रत्तिस्त), *nicht*  
*fröh, traurig* R. 2, 48, 10. 4, 22, 27.

धन्रत्तिक s. u. प्रतीतिक.



अप्रभुव n. Unvoornigen Pāṇḍat. 60, 4.

अप्रमाण 3) Tārā. 50. — 3) n. keine Autorität (Lk. 121.

अप्रमादम् 2. 2 lies 12, 1, 7. 18 st. 12, 1, 1. 18.

अप्रमाणम् Tā. 2, 1, 3, 1.

अप्रमीय lies was nicht zu Grunde gehen sollte, nicht zu Grunde zu gehen pflegt.

अप्रमुदिता f. und अप्रमेदमाना f. Bez. zweier unter den acht Untvollkommenheiten (असिद्धि) im Sāṃkhya Tattva. 37.

अप्रमाणम् in der Stelle AV. 3, 5, 1 (vgl. AV. Pañ. 4, 56) wohl entstellt aus °पावम्.

अप्रमुक्त (3. घ + प्र°) adj. ungebrauchlich Pratiṣar. 61, a, 3. 6, 1. घ-प्रमुक्तता Sām. D. 574. 581. अप्रमुक्तत्व 213, 3.

अप्रपेक्षक (3. घ + प्र°) adj. zwecklos, nicht hingekörig Pratiṣar. 61, a, 5. 62, a, 9.

अप्रस्तुतप्रतीक्षा s. u. प्रतीक्षा und vgl. noch Kīṭya. 149. Sām. D. 706. अप्रस्तुतस्तुति f. = अप्रस्तुतप्रतीक्षा Verz. d. Oxf. H. 208, b, 18.

अप्रतिवृत्त्य (3. घ + प्रा°) n. Unvergleichlichkeit MBh. 7, 1487, ed. Romh. (अप्रति° ed. Cal.).

अप्रमाणय n. s. u. प्रमाणय.

अप्रिय 1) Z. 2 lies 8, 10, 18 st. 8, 10, 3, 1. — 2) a) vgl. u. प्रियकर.

अप्रेतरातसी vgl. auch प्रेतरातसी.

अप्रव (3. घ + प्रव°) adj. ohne Schiff so v. a. wo es kein Schiff giebt:

अप्रवे गमति मयानाम् MBh. 2, 2418. अयरे भव नः पारमप्रवे भव नः प्रवः 3, 4559.

अप्रसा als Devatā Ind. St. 3, 303, a. Vgl. Ind. St. 8, 482.

अप्सरः v. f. fur अप्सरः M. 7, 72. अप्सरी Hany. 5192 fehlerhaft fur अ-प्सी, wie die neuere Ausg. hat.

अप्सरतीर्थ wohl fehlerhaft fur अप्सरस्तीर्थ Wilson, Sel. Works 2, 22.

अप्सरम्, अप्सरा Verz. d. Oxf. H. 56, b, 37. Z. 15 lies 2, 2, 5 st. 2, 3, 5; Z. 22 lies 6, 118, 1. 2 st. 16, 118, 1. 2. अप्सरेलिक Verz. d. Oxf. H. 13, a, 17.

साप्सरस्त्व adj. Kāṭhā. 54, 4. 59. 65. — Vgl. अप्सरसम्.

अप्सरेश्वरतीर्थ (अप्सरम् oder अप्सरा-ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 8.

अप्सव्य Kīṭy. 12, 6. 35, 15.

अप्सम् könnte Duzen bedeuten.

अप्सु vgl. विद्याप्सु.

अप्सुर्व TS. 5, 3, 48, 2.

अप्सुयानि TS. 5, 2, 9, 4. 3, 88, 2.

अप्सुकेत्य (अ° + कृ°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 107.

अपल 1) a) keinen Nutzen bringend, von dem oder wovon man keinen Vortheil hat Spr. 1128. Daṣa. in Bahr. Chr. 193, 8.

अपेन 2) Z. 2 lies अक्षिपेय und vgl. धाप्रुक.

अपेकाप्य v. f. fur अपेकाप्य.

अपल 3) b) vgl. oben u. अपल 3) b). — c) N. pr. eines Frauenzimmers Kāṭhā. 73, 417.

अप्राय m. das Nichtvorhandensein eines Widerspruches Kap. 1, 79.

अप्रायक, अप्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 30.

अप्रुद्ध dumm, einfüßig Kap. 1, 45.

अप्रुद्ध Tattva. 30.

अप्रु (von अप्रुद्ध), अप्रुद्धति zur Lotusblume werden: अक्षिपुष्पति Catr. 14, 81.

अप्रु 3) a) Wesen, Rām. Up. 321. 327. (g. — o) Bez. einer best. Constellation (= पद) d. i. wenn die Planeten (Sonne und Mond incl.) promiscue in den 4 Kandra stehen, Van. Bhu. 12, 2.

अप्रुद्ध Bho. P. 16, 58, 57.

अप्रुद्धम् m. Bein. Vishṇu's Bho. P. 8, 1, 10. 10, 40, 28. 44, 57. 44, 3, 40. — Vgl. पदनाम.

अप्रुद्धापि m. = पदनापि 4) Wilson, Sel. Works 2, 24. 29. 30. 31.

अप्रुद्धमव m. Bein. Brahman's Bho. P. 16, 60, 59.

अप्रुद्धमेव m. Bein. Brahman's MBh. 1, 2077. — Vgl. पदमेव.

अप्रुद्धाद् (अप्रुद्ध + दद्) adj. von Lotusblumen sich nährend; m. Schwaan Van. Bhu. S. 86, 27.

अप्रुद्धिनी zunächst die Lotuspflanze (am Lotusblumen reich); vgl. u. पद्मिनी. °द्विः Kāṭhā. 90, 62. का अप्रुद्धिनी विना केन कश्च केनो द्वि-नी विना 101, 107. वनाप्रुद्धिनी 102, 10.

अप्रुद्धिनीपति Kāṭhā. 84, 17.

अप्रुद्ध 2) अप्रुद्धा adj. f. A. K. 2, 9, 69.

अप्रुद्धि 3) Bez. der Zahl vier (nicht sieben) Wesen, Gort. 101. N. x. 2, 382. Ind. St. 8, 343. — 4) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 670. अप्रुद्धिकथा (अ° + कृ°) f. Bein. der Lakshmi Spr. 1879.

अप्रुद्धिजीविन् (अ° + जी°) m. Seemann, Fischer Kāṭhā. 52, 321.

अप्रुद्धितनय (अ° + तृ°) m. ein Sohn des Meeres, du. Bez. der beiden Aegvin Kāṭhā. 54, 24.

अप्रुद्धिन्तु (2. अ° + चि°) m. Wassertropfen: प्रति व्यमुद्धिन्तु त्रेत्राणाम् Bho. P. 16, 80, 19.

अप्रुद्धाय adj. Brahmanen nicht hold MBh. 3, 12176. 5, 469. Bho. P. 8, 15, 15.

अप्रुद्धत्त falsche Lesart fur अप्रुद्धत्त.

अप्रुद्धत्त in °भक्त्य Wesen, Rām. Up. 325 (10) fehlerhaft fur अप्रुद्ध.

अप्रुद्ध 2) b) N. pr. eines natürlichen Sohnes des Bimbisāra Kāṭhā. 5, 87. — 3) lies Chabala st. citrina und fuge Bho. P. 8, 2, 18 hinzu. — अप्रुद्धा auch N. der Dākṣhāyaji Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18.

अप्रुद्धकर् Bho. P. 16, 2, 16. इन्द्राप्रुद्धकर्म् N. eines Śāman Ind. St. 3, 206, a. 72.

अप्रुद्धदानसार् (अ° + सार°) Titel einer Schrift Hall 137.

अप्रुद्धप्रद (अ° + प्रद°) 1) adj. Sicherheit gewährend M. 4, 222. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Padmapāgi Wilson, Sel. Works 2, 24.

अप्रुद्धाकर्गुत्त m. N. pr. eines Mannes Śloṇamāli. 183. falschlich अप्रुद्धकर्° Wāṇsleu 267.

अप्रुद्ध 2) lies Wohlfahrt, Heil st. Sein, Entstehung.

अप्रुद्धन्यतयोग oder अप्रुद्धन्यतमेव (3. घ + भवत् + मत + योग oder ई°) m. in der Rhetorik fehlerhafte Construction Kīṭya. 83. 89. Sām. D. 575. Pandit I, 9. 16.

अप्रुद्धाय adj. MBh. 1, 4705. 4, 638. n. Unglück Spr. 908. Ausp. 2, 24.

अप्रुद्धय (3. घ + भा°) adj. der Gattin erzwingend: गृह Kāṭhā. 96, 31.

अप्रुद्धा s. भास्वर.



अभिनव<sup>१</sup> nom. act., dat. <sup>२</sup> <sup>३</sup> als infm. RV. 2, 27, 16.

अभिनवः निराशो अभिनवितः। Spr. 1339.

अभिनवज्ञानप्रत्यय (अ० - ज्ञान - प्र०) m. Titel einer buddhistischen Schrift Houtsman's 4, 301.

अभिनवसमुच्चय (अ० - स०) m. desgl. Wasmusz 279. 289. 295.

अभिनवा ३) Bha. D. 282. 267. Rāśi-Tan. 5, 380. श्रुतमभिधाय adj. 23.

अभिनवस्य, प्रियमेवाभिधानस्य नित्यं सत्सु दिपसु च Spr. 1918.

अभिनयान् १) füge noch das Ausdrücken, Ausdruck hinein. व्यन्मुद्राभिधानस्य पश्चाद्वाह्यं तदाश्रया । नुतुष्का द्यते व्यक्तम् Rāśi-Tan. 4, 179. —

२) Zusammenlegung, Verknüpfung Schol. zu Vā. Paik. 4, 141. अभिनयनर (loc.) स्वाभित शरीरा पश्चादुपनिद्रयाति एंगर सम्मन (= धतित-सन्धौ Schol.) Cākra. Ba. 13, 5. — Vgl. धामिधायनिक.

अभिनयनकोष (अ० - कोष) m. Wortschatz, Wörterbuch Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 2, 217, a, 17.

अभिनयनघुडामणि (अ० - घु०) m. Titel eines medicinischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 323, a, N. 785.

अभिनयनतल्ल (अ० - तल्ल) n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.

अभिनयनमाला auch Titel eines best. Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 163, b, 4 v. u.

अभिनयायक, सन्नाभिनयायकं नाम RV. Paik. 12, 9.

अभिनयायिन् १) Bala. P. 18, 47, 67. — २) पृष्टायिन् auf eine Frage Be-scheid zu geben wissend Vālm. Bm. 8, 2, Aha. 2 (S. 3, 2 v. u.).

अभिनयिषा (von desid. von 1. धाँ mit धमि) f. die Absicht Etwas kund zu thun, — zu erklären Aani-P. beim Schol. zu Kāvīd. 2, 120. Kā-vāpa. 187, 18.

अभिनयेय १) füge was bezeichnet, ausgedrückt, benannt wird und Sin. D. 254. 120, 3 hinzu.

अभिनयेयत् (von अभिनयेय) n. Benennbarkeit Tāmla. 38.

अभिनय्या Spr. 3379 (= चित्ता Schol.). Begehren, Verlangen: खनभिनय्या परत्वेयु 3449.

अभिनय्यान् auch so v. a. Begehren, Verlangen. Bala. P. 11, 14, 20.

अभिनय्यायिन् adj. seine Gedanken richtend auf: सत्प्रायिन् Māra. P. 47, 28.

अभिनय्येय adj. auf dem oder worauf man seine Gedanken richten soll oder kann Bala. P. 12, 3, 50. खनभिन् MBa. 1, 189.

अभिनन्दन् १) abas N. pr. des Autors. N. eines Dichters Uccāl. zu Uplma. 1, 2. 18. 2, 102. 4, 117. Verz. d. Oxf. H. 123, b, 14. 182, b, 80. Ver-fassers des Jāgavāśishāśāstra Hāll. 121.

अभिनन्दय m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 18. — Vgl. अभिनन्द.

अभिनन्दितुं füge am Anfangs seine Freunde an Etwas habend hinzu. क्रमेण सर्वं विविधुस्ततः सदा मरुका गोष्ठमिवाभिनन्दितः MBa. 1, 722.

विश्वविस्तरे संप्रयागमिष्यन् 2, 2124.

अभिनयन् vgl. Bala. D. 274. दक्षिणैव कस्तेन प्रथममन्या भवेत् । वानेन प्राश्याः स्त्रीयानिति रीतिः पुस्तनी Verz. d. Oxf. H. 86, b, 22. 48.

अभिनयन् १) adj. (f. वा): कथा Kāra. 62, a. संधान Rāśi-Tan. 5, 1. पद Spr. 32. — ३) m. N. pr. zweier Männer Rāśi-Tan. 7, 28. 159.

अभिनयनकालिदस m. der moderne Kālidāsa, = माधवाचार्य Bala. 222.

अभिनयगुप्त m. N. pr. eines Autors Hāll. 162. 196. 199. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 19. 113, b, 12. 123, b, 1. 199, b, No. 471. 212, a, No. 500. 288, a, No. 378. 4, 28. 246, a, No. 622. 285, a, N. a. 282, b, 21 und N. a. Wilson, Sol. Works 1, 29. Sin. D. 141, 2.

अभिनयवतमास n. ein best. Metrum, = ताम्रस Ind. St. 8, 283.

अभिनयवत्संस्कारात् और अभिनयवत्संस्कारात् N. pr. zweier Lehrer Wilson, Sol. Works 1, 201.

अभिनयसिक्काविवरम् (अ० - ना० - विवर) adv. zu den Nasenhöhlen hin Cc. 9, 52.

अभिनयनं काणम् N. verschiedener Samen Ind. St. 8, 208, a.

अभिनयान् २) lies Annäherung (der Leute in der Aussprache, im Unterschied von unmittelbarer Verbindung, संयोग) und vgl. u. 1. धाँ mit अभिनि ३). Im AV. Paik. und Taitt. Paik. (Ind. St. 4, 248) ist das Wort m.

अभिनयात् m. so v. a. अभिनयान् २) AV. Paik. 1, 48, Sch.

अभिनयिर्क्त fehlerhaft für अभिनयिर्क्त. Auch Bala. P. 11, 26, 5 in der Bod. darüber untergegangen (von der Sonne).

अभिनयिर्क्ति (von वर्त्त mit अभिनयिन्) f. das Zustandekommen, Gelingen: यथामि MBa. 5, 184, 8.

अभिनयिलीयमानक (vom partic. von ली mit अभिनि) adj. Angesichts des Beobachtenden in sein Nest sich legend (ein Vogel) Vālm. Bm. 5, 43, 12.

अभिनयिषा १) füge Hang zu Etwas, Gefallen an (loc.) hinzu. मृच्छु Bala. P. 8, 1, 2. 11, 28, 2. — ४) die vom Schol. zu Cc. 4, 88 herangese-gene Stelle ist aus Joca. 2, 2. तत्त्वबुद्ध्या अभिनयिषा: ebend. 9; also Anhänglichkeit am Körper, Lebensdrang, Lebenslust.

अभिनयिषिन् ernstlich wünschend, auf Etwas bestehend: स्थानामि Dācar. in Benf. Chr. 190, 22.

अभिनयिष्यन् (von स्पन्द mit अभिनि) m. das Trübseln R. 7, 23, 21 (स्पन्द hebr.).

अभिनयिष्य (von कु mit अभिनि) m. inkraftvagininkhava N. eines Sa-man Ind. St. 3, 222, a.

अभिनय्या (अ० - य०) adj. f. वा Bala. P. 18, 62, 82. = सर्वमकुल Schol. अभिनयिर्त्त (von 1. नी mit धमि) nom. sg. Herabbringer RV. 4, 30, 8.

अभिनयेय Verz. d. Oxf. H. 208, a, 12.

अभिनय्यात् Verz. d. Oxf. H. 319, a, 9, b, No. 788.

अभिनयस्य (von 1. पत्त mit धमि) n. das Herbeibringen: स्थेनामिकयैरे-ते नियताति प्रमापतः Spr. 3513.

अभिनयस्य (अ० - पय) adj. mit rothen Flecken auf der Haut versehen, von Elephanten MBa. 1, 701, 8. = पद्माविवृत्त Anāra. bei Gola., was aber nicht verstanden worden ist.

अभिनयति (von 1. पत्त mit धमि) adj. herbeibringend: लोभाभि० aus Gier (ein Fleisch) Spr. 2010. hinellend zu so v. a. zu Hilfe kommend: दीनाभि० MBa. 3, 244.

अभिनयस्य m. = पाल Behälter, Wächter: बीजसंभ्रामि० MBa. 12, 908.

अभिनयालन (von पालस्य mit धमि) n. das Hüten, Schützen: प्रेतस्यस्य R. 7, 106, 11.

अभिनय्या n. das Füllen: ताम्रास्य MBa. 3, 882, 1.

अभिनय्यन् (vom cna. von दर्म् mit धमि) n. das Folgen, Verfolgen Sin. D. 438.

**अभिप्रायश्च** (von **धर्म्** mit **अभिप्रा**) n. *Angriff, das Anfechten eines Leides* MBh. 3, 1497.

**अभिप्रायश्चि** (von **यामि** mit **अभिप्रा**) adj. *herblich, bitter* TS. 1, 3, 2, 4, 2, 3.

**अभिप्रेतश्च** (von **विप्र** mit **अभिप्रा**) n. *das Betreten (einer Einsiedelei)* MBh. 1, 2971.

**अभिप्राय** (von **धाय** mit **अभिप्रा**) n. *das Erreichen: धर्माभि<sup>०</sup>, धर्मानभि<sup>०</sup> das Erreichen des Sinnes d. i. das Sowellkommen, dass der Sinn abgeschlossen ist*, Ind. St. 8, 120.

**अभिप्राय** 1) कर्मभिप्राये könnte auch als adj. comp. aufgefasst werden; dann bedeutet **अभिप्राय** die Richtung zu Jmd hin. Lies **क्रियापाले**. — 2) a) **अभिप्राय** ये विदित्वा तु भर्तुः सर्वाथ कार्याणि करोत्यस्त्यः Spr. 3543. **अभिप्रायानुसार** 3545. सर्वाथो च ह्यज्ञानो च — **अभिप्राया** न सिध्यति 3300. **प्रायभिप्रायक** adj. R. 7, 34, 11. — d) Betrachtung —, das Ansehen als Vedāntas. (Allah.) No. 23. — d) blosser Schein: **विषय्यभिप्राय** इव Pāṇ. 4, 22, 16, 11. *Erkenntnis, Phantom: तत्र दिव्यानाभिप्रायदर्श* MBh. 13, 3237. — e) in der Dramatik die Darstellung einer Unmöglichkeit als solcher an einem Gleichnisse Śā. D. 434, 445, wo mit mehreren Hdschr. धर्माधर्त्यस्य st. धर्माधर्त्यस्य zu lesen ist.

**अभिप्रेतम्** mit dem acc. auch MBh. 1, 1777.

**अभिप्रेय** (von **इ** mit **अभिप्रा** im caus.) n. *das in-Bewegung-Setzen: देहानभि<sup>०</sup>* Kāvya. 3, 182.

**अधिबल** n. in der Dramatik das Anführen —, das Hinter-das-Licht-Führen Jmds durch Verkleidung: **अधिबलमितिधियञ्जनेन यः** (the Adhibala (Overreaching) is an inquiry or examination by an artifice BALANT.) Śā. D. 375. **अधिबल** 365. die ältere Ausg. ein Mal (161) **अधिबल**, das andere Mal (163) **अधिनय** n., die richtige Form wird wohl **अधिबल** sein.

**अभिधातृश्च** (von **धा** mit **अधि**) nom. sg. *Beidiger, Quellr* HARV. 6792. **अधि** die neuere Ausg.

**अभिधु** (बि + धु) f. im Sāmākhya der allgemeine Intellekt, welcher unter sich begreift **अध्यवसाय**, **अभिमान**, **इच्छा**, **कर्तव्यता**, **क्रिया** TATTVA. 30.

**अभिर्तु** (बि + तर्) adv. am Gatten Cā. 9, 35. in Gegenwart des Gatten 77.

**अभिपव** 2) a) zu streichen und das Beispiel unter c) zu stellen, wo *Bedrängung, Gewaltenthung* hinzuzufügen ist. — e) = **अभिषङ्ग** HALL. 5, 58. — d) = **अनादृ** HALL. 4, 19. *Geförgehaltung* hinzu. **अलवानि** **नपि** **नित्तेशः** काय नाभिवात्यम् Spr. 1944. — e) das Verscheitenden, Unsichtbarwerden (Gegens. **प्रादुर्भाव**) Verz. d. Oxf. H. 229, 2, 59. 44. 46.

**अभिपवन**, **सर्वप्राणानाम्** LALY. ed. Calc. 6, 6.

**अभिपार**, v. l. **अभिपार**.

**अभिप्राय** auch das Reden, Sprechen: **सत्याभि<sup>०</sup>** Kāvya. 63, 52.

**अभिप्रायश्च** nom. sg. zu Jmd redend, redend: **सितसूचीभि<sup>०</sup>** MBh. 1, 5596.

**अभिप्रायिन्** (ilge zu Jmd redend, redend) hinzu. **सितसूचीभि<sup>०</sup>** Spr. 2769. **अभिपि** nicht sprechend MBh. 1, 1697. **सत्यसि** (weld so zu lesen) Kāvya. 56, 247.

**अभिपु** 1) adj. überlegen, übermächtig: **भू** MBh. 1, 1251. 2, 12956 (अ-

**विपु** ed. Bomb.) 12, 1509 (**अभिपु** ed. Bomb.). — 2) m. a) **भु** ein best. Monat Kīṭa. 35, 10. — b) **भु** N. pr. eines Schlangengifters Pā. Gṇa. 2, 14. — c) **भु** ein best. Wurf TS. 4, 3, 2, 2. Kīṭa. 36, 7. — Vgl. **नागाभिपु**, **भू**, **महाभिषाज्ञानाभिपु**.

**अभिपति** (von **मन्** mit **अधि**) f. = **अभिमान** 2) Buia. P. 10, 23, 22.

**अभिपसृ** lies der die Objekte in Beziehung zu sich bring.

**अभिपसृ**, **वेलाभि<sup>०</sup>** das bei-das-Waaren-Pachen Buia. P. 8, 1, 7. **परदारभि<sup>०</sup>** die Berührung eines fremden Weibes Spr. 3482 (ed. Bomb. so). **स्त्रीयो** **वाक्शामिपसृ** (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 1499.

**अभिपसृ**, **परदारभिपसृ** (so) R. ed. Bomb. 8, 27, 22.

**अभिपसृ** 1) adj. (= **अभिपसृ**) **परदारभिपसृ** R. 8, 98, 17. **अवृत्ति** Buia. P. 10, 86, 13. — 2) n. तव तेनाभिपसृयम् R. ed. Bomb. 8, 112, 2. **दारपाम** MBh. 2, 3292. **परदारभि<sup>०</sup>** 13, 1469 (ed. Bomb. mit ४). Spr. 1892 (mit ४). 5399.

**अभिपसृ** in **इताभिपसृ** (von **इता** + **अभिपसृ**) adj. Jmd schauend und berührend Buia. P. 10, 70, 13.

**अभिमातिर्वत्** (सत्स Padap.) n. nom. abstr. zu **अभिमातिर्वत्** इव. 3, 37, 2.

**अभिमान** 1) Spr. 4602. Śā. D. 471. 403. **सामिमान** *stolz* Bīdā-Tan. 5, 223. — 2) füge hinzu das in-Beziehung-Bringen der Objekte zum Ich: **अभिमानात्मिकात्कर्षावृत्तिर्देकार्** Vasīrvas. (Allah.) No. 47. **अभिमानलतो** **उत्कार्** Verz. d. Oxf. H. 225, 6, 2. **विचेष्टितं** **सामिमानम्** *egotisch* Spr. 307. — 4) **दाक्ष** in **Basr**. Chr. 182, 22. **विषयकारिणो** **मातृदाभिमानात्मिकात्कर्षावृत्तिर्देकार्** Spr. 404. — 6) das Voraussetzen bei sich, die falsche Meinung, dass man Etwas besitzt: **देकाभिमान** Bī-lan. 31 = Spr. 4217.

**अभिमानवत्** (von **अभिमान**) adj. *Selbstgefühl* *besitzend*, *stolz* Spr. 3546. Am Ende eines comp. bei sich voraussetzend, zu besitzen meinent: **प्रज्ञाभि<sup>०</sup>** so v. a. sich für klug haltend Kāvya. 61, 272. **विज्ञाभि<sup>०</sup>** 66, 2.

**अभिमानिता** (von **अभिमानिन्**) f. *Selbstgefühl* Spr. 2798. **मानस्यत्वाभिमानिता** eine hohe Meinung von sich MBh. 3, 17379.

**अभिमानित** (wie oben) n. das Gatten für Etwas: **सर्वनाभि<sup>०</sup>** Vādāntas. (Allah.) No. 72.

**अभिमानिन्** (von **मन्** mit **अधि** und von **अभिमान**) 1) adj. a) bei sich voraussetzend, zu besitzen meinent: **प्रज्ञाभि<sup>०</sup>** Spr. 3420. 3544. **तरुभि<sup>०</sup>** Buia. P. 10, 4, 22. — b) sich haltend für, sich einbildend zu sein: **मुखाभि<sup>०</sup>**, **वदभि<sup>०</sup>** **आश्रय**, 1, 11. — c) haltend für, vorstellend: **नोरुभि<sup>०</sup>** **दाक्ष** in **Basr**. Chr. 187, 12. **स्वाभिमानिनीभिर्वाभि<sup>०</sup>** Pān. 104, 46. **ब्राह्मणब्राह्मणभिनी** **देवा**: TBa. Comm. III, 8. 346. 42. **स्वाभिमानिनी** **आश्रय** **आश्रय** **आश्रय** **आश्रय** Buia. P. 4, 1, 59. **आश्रय** **आश्रय** **आश्रय** **आश्रय**: vgl. VP. 83, wo ein Agni Abhimānin erscheint, und **अभिमानिन्**. — d) eingebildet, stolz, hochmütig Spr. 1556. 4390. R. 8, 27, 14. Kāvya. 7, 12, 10, 16. **इयाभिमानिनी** 52, 94. 69, 18. Vgl. **दुर्गभि<sup>०</sup>**. — 2) ein best. Agni; vgl. u. 1) e) und **अभिमानिन्**. — Vgl. **मानिन्**.

**अभिमानितम्** (बि + मातृ) adv. gegen den Wind Spr. 2811.

**अभिमुख** 1) e) füge im Begriff stehend zu (mit einem vorangehenden nom. acc.) hinzu.

**अभिमुखी** sich Jmd zuwendend: **विधिभिमुखी** Spr. 1261.

अभिव्यक्त्यावा zu streichen.

अभियाति *Hal.* 2, 399.

अभियान् (von या् mit अभि) n. 1) das Herankommen. — 2) Angriff *MBu.* 3, 467. अभियाने गतिं चक्रे कुप्यं प्रति 5, 7438.

अभियायिन् *Abg.* 1, 149. अभियायिन् *Kar.* 64, 149.

अभियायिन् 1) genauer Angriff; vgl. noch *MBu.* 12, 5300.

अभियोग 1) *Anstrengung, Flies, Bemühung* Verz. d. Oxf. H. 207, a. N. 2. vielleicht *Bezeichnung*: अभियोगतया कथाप्रतिपत्तिः 215, b, 36. ए-कपुरुषाभियोग 22.

अभियोग्य adj. *angreifbar*: सुखामिं leicht anzugreifen *Spr.* 3188.

अभिरक्षण (von र्त्न mit अभि) n. das Schützen: गुरुदरामिं *MBu.* 13, 3259.

अभिरक्षामिं *Kar.* 62, 300.

अभिरक्षा (wie oben) f. dass: मूलामिं *Van.* B. 95, 51.

अभिरति 1) *Umsicht* *Spr.* 2825, v. l. N. 1. अभिरति.

अभिराधन (von राध् mit अभि) n. das Zufriedenstellen *Jmds* (gen.)

*MBu.* 3, 17011. 17015. 17045.

1. अभिराम 1) adj. *Ba.* P. 11, 30, 30. — 2) m. *Gefallen an*: तपोयर्मा-भिं *R. Goss.* 2, 116, 5.

अभिरामयमुत्ति m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 15.

अभिरामयामि n. *Titel* eines Dramas Verz. d. Oxf. H. 137, b. 138, a.

अभिरति *lies* *Gefallen an* (loc.) und füge hinzu: विमुनवाक्चेषु *Spr.* 2780. दारुण्यं *Ba.* P. 12, 2, 9. अभाभिं *Appetit* *Soca.* 2, 136, 9.

अभिरतिस्त m. N. pr. eines Fürsten der *Vijādhara* *Kar.* 52, 64.

अभिरुपवत् adj. = अभिरुप schön *MBu.* 3, 10070.

अभिराह् *Z.* 2 *lies* *मौल्य*.

अभिराह् *das* *Übertreten, Zuwiderhandeln*: शास्त्रामिं *MBu.* 13, 3194.

Wohl fehlerhaft für अतिलङ्ग.

अभिरिङ्ग adj. *übertretend, zuwiderhandelnd*: गुरुशास्त्रामिं *MBu.*

13, 4964. Wohl fehlerhaft für अतिलङ्गिन्.

अभिरक्षणीय (von लप् mit अभि) adj. *wonach man verlangen soll, wünschenswerth* *Spr.* 3935.

अभिरक्ष्य (wie oben) adj. *zu dem oder wohin man sich hingezogen fühlt* *Spr.* 3850.

अभिवर्णन (von वर्ण् mit अभि) n. *Beschreibung, Schilderung* *Ka.* 123, 165.

अभिवर्ष m. *Bogen* *Ba.* P. 12, 9, 11. अमृताभिं 11, 10, 9.

अभिवर्षा adj. *regnend*: कामामिं *Ba.* P. 12, 10, 35.

अभिवर्षिन् *lies* *regnend* und füge *Ba.* P. 10, 78, 28 hinzu.

अभिवारुह्य (von वारुह् mit अभि) f. *das Verlangen nach* *Kar.* 57, 72.

अभिवद् 3) *MBu.* 12, 9973 = *Spr.* 3410; die ed. *Bomb.* धति.

अभिवदनीय adj. 1) *zur Begrüßung in Beziehung stehend*: नामन् *Be- grüßungswort*, *derjenige Name, bei welchem man sich nennt, wenn man Jmd begrüßt*, *Ä. Goss.* 1, 15, 9. *Goss.* 2, 10, 19. — 2) *der Begrüßung würdig* *MBu.* 3, 10025.

अभिव्याप्य 1) *zu begrüßen* *Hal.* 2, 343. भवतानभिव्यापो *उत्समनिवायो* *भवतानभिव्यापो* *MBu.* 3, 10025.

अभिव्याप्य (loc. गो) = अभिव्याप्यत्वा *Tb.* 1, 6, 6, 1. — Vgl. निवा- न्यत्वा.

अभिव्यास्य n.: अक्षिरसामभिव्यास्यपरिव्यासनी हे N. *swaler* 84man *Ind.* St. 3, 301, b.

अभिव्याह् (von व्यह् mit अभि) m. *das Heranfließen*: तैत् *Tb.* 8, 8, 4, 1. अभिव्याह् (व्य + वि) adj. *mit grossem Muthausgestalt* *R.* 7, 59, 3, 1.

अभिविधि, धा मर्यादायाम् *ist* *bis exclusiv*, धा अभिविधि *bis inclusiv*; vgl. noch *Vor.* 2, 19.

अभिविषय्य adj. *Ba.* P. 10, 87, 19. *Schol.*: अभिता विगतव्यवहारः पण व्यवहार इत्यस्य त्रपं पण्युरिति ऐहिकामुष्मिकमर्यादित्वा इत्यर्थः.

अभिविद्धि (von वर्ध् mit अभि) f. *das Gedeihen, Sogen* *Van.* B. 95, 51, 67.

अभिविशङ्किन् (von शङ्क् mit अभि) adj. *sich fürchtend*: सर्वतः *Spr.* 4321.

अभिविचि (von च्च् mit अभि) f. *das Herankommen* *Tb.* 1, 4, 6, 3.

अभिविद्धि *Wachsthum* *Van.* B. 95, 16. *Gedeihen*: पशोयर्माभिं 20, 1. तत्राभिं *MBu.* 1, 3463. रात्र्याभिं 6648.

अभिव्यक्ति, कुर्वत्यकाले अभिव्यक्ति न कार्यपेलित्यो मुयाः *Kar.* 56, 184. अभिव्यक्ति स धति चेत् *wenn er sich offenbart* 84, 85. *Sl.* d. 96, 10, 123, 1.

अभिव्यञ्जक, यस्य पक्षतर्पणं प्रोक्तं पुंस्तो वर्षाभिव्यञ्जकम् *Ba.* P. 7, 11, 35. 11, 24, 18. तस्याभिव्यञ्जकं इत्यम् *symbolisch* *bezeichnend* *Vor.* d. *Oxf.* H. 91, b, 7.

अभिव्यादान *lies* *das Verschlingen, Verschlucken* (eines Vocals).

अभिव्यापिन् (von व्याप् mit अभि) adj. *durchdringend* *Da.* 1, 12.

अभिरां सिन्, मिथ्याभिं *auch* *R. Goss.* 2, 109, 58. *Ba.* P. 10, 8, 38.

अभिराह् 2) *बलमिथ्याभिहङ्गा* *aus Beorgnis, dass es Wasser sei* *MBu.* 3, 1684.

अभिराह् 3) adj. *misstrauend, kein Vertrauen setzend in, nicht glaubend an*: अयोऽभ्येनाभिराह् *MBu.* 1, 1360. सर्वामिं 3, 13629. 13, 2197. धर्माभिं 3, 1167, v. l. 1166.

अभिराह् adj. *dem man misstraut, woran man nicht glaubt, verdäch- tig*: धर्मा यस्याभिराह् *स्यत्* *MBu.* 3, 1167. धनभिराह् यथा माता यथा पिता *zu dem man vollkommenes Vertrauen hat* 2, 190.

अभिराह् vgl. मिथ्याभिराह्.

अभिराह् (व + पुन) adj. *नर im Vortheil* —, *in der Oberhand be- findlich*, *von einem Ringer* *Tb.* 1, 7, 8, 6.

अभिराह् 1) *Berührung, Verbindung* (सर्गा) *Hal.* 5, 59. *das Steh- geben einer Sache* (= अभिरिवेश *Schol.*) *Ba.* P. 10, 90, 11. — 5) *Hal.* *MBu.* 4, 7297. 12, 11002. मिथ्याभिं 13, 4860. — 7) *Hal.* *MBu.* 3, 468 (= *प्राप्ति* oder *उल्लि* *Schol.*), 5, 7421 (= *प्राप्ति* *Schol.*). Man könnte noch *Demüthigung* hinzufügen.

अभिराह् 2) adj. *(des Feindes) eine Niederlage bringend, demüthi- gend* *MBu.* 4, 2108. = *अनुप्राप्त्यसम्भ* *Schol.*

अभिराह् 1) a) *उपार्थाभिं* und *मर्याभिं* a. u. *मर्याभिषय*.

अभिराह् 2) तीर्थाभिं *Ba.* P. 10, 78, 17. — Vgl. *मर्याभिषय* und *मू- र्याभिषय*.

अभिराह् 3) *अभिराह्* adj. *zu weihen* *Kar.* 110, 67, 17.

अभिराह् *auch* *liber. Bezeichnung, Übergrüssung*: किं तस्य पुष्कर- तलेरभिराह् *MBu.* 1, 688. *Ba.* P. 11, 27, 25.

अभिराह् 4) b) *अभिराह्* *इति* *sein Wolk bestimmt* *MBu.* 2,

1807. Nach dem Schol. = अभिषेकनीय 3).

अभिषेकान्, मातृगुणानि = ein Kriegszug gegen Mätig. Rīdā-Tar. 3, 281.

अभिषेकाय Jmd (acc.) mit Krieg überziehen: खपीडयन्वत् शत्रुजिगी-  
पुरभिषेकायै Spr. 3830. यमनस्य भटाः सर्वभिषारेषाण्ययेषाण्यन् Pīṣṇavā-  
tṣak. bei AUFRECHT, HALS. Ind. u. सर्वभिषार.

अभिष्व (von स्तु mit क्षमि) m. Lob, Preis Bufo. P. 10, 14, 60.

अभिष्टि vgl. उपारित, परिष्टि.

अभिष्ठान (von स्था mit क्षमि) n. das Betreten: खनमि = Kīṭ. Ca. 15,  
8, 29, v. 1. für अथिष्ठान.

अभिष्ठान vgl. अतिष्ठान und अग्रिष्ठान.

अभिष्यत् (vielleicht von सा, स्पति mit क्षमि) m. N. pr. eines Sohnes

des Kuru MBu. 1, 3740.

अभिष्यन्द् vgl. यितामि, रक्षामि, वासामि, ज्ञेयामि.

अभिष्यन्दिन् vgl. मरुमिष्यन्दिन्

अभिषङ्ग Kārnā. 81, 77. गाढाभि = 80, 67. das Hängen an (loc.): अमि-  
षङ्गस्तु कामपु मरुमोक्ष स्ति स्तः MBu. 14, 1018. mit Instr.: स्त्रीभिः  
Kārnā. 68, 71.

अभिस्तम् (von रन्त् mit क्षमिम्) m. Wust: तृष्ठा क्रोधा ऽभिस्तम्भो  
राक्षसास्ते गुणाः स्तुताः MBu. 14, 874.

अभिस्तर्धान (von राष् mit क्षमिम्) n. wohl das Befriedigen, Zufrie-  
denstellen Bufo. P. 5, 3, 8.

अभिस्तय्य Verbindung, Zusammenhang MBu. 1, 2898.

अभिस्तय्या (य्या mit क्षमिम्) f. Zahl, Anzahl: द्विस्तारैश्चदध्यायाः  
पयैर्द्विस्तय्या MBu. 1, 617.

अभिस्तंक्षिका MBu. 12, 9095 fehlerhaft für 'स्तंक्षिता, wie die od.  
Bomb. liest.

अभिस्तंक्षित (von छ- + स्तंक्षा) adj. benannt, gehalten MBu. 12, 9095  
(Lesart der od. Bomb.). R. 7, 59, 8, 53. Vorz. d. Oxf. H. 312, 4, 25.

अभिस्तपान, HALS. 2, 299 wird, wie wir vermutheten, 'स्तपान gelosen.

अभिस्तदेक्ष (von दिक्ष् mit क्षमिम्) n. die Geschlechtstheile: खन्योऽन्य-  
स्याभिस्तदेक्ष (du., penem et vulcan) तो संक्रामयतो ततः MBu. 5, 7494.

अभिस्तदेक्ष n. v. 1. für अभिस्तदेक्ष Nīlak. zu MBu. 5, 7494.

अभिस्तथा, सत्याभिस्तथ MBu. 2, 2702. Der Schol. zu R. 4, 6, 5 er-  
klärt das Wort durch प्रतिज्ञा Versprechen.

अभिस्तथान 2) Prātāpan. 21, 6, 9. — 3) das Zusammenhalten, Verbun-  
denssein: यावत्प्राणानिस्तथान तावदिच्छेक्ष भास्त्रम् MBu. 1, 3689. — 4)  
eine bestimmte Absicht: स्वभावाच्चेष्टितमनभिस्तथानाद्रत्यन्तम् ohne Rück-  
sicht auf irgend einen Vortheil Kap. 3, 61. = n. स्वभावाभिप्रत्येय Schol.

अभिस्तथि 1) Absicht, Beabsichtigung: तवभिस्तथिः सुमो मुनीत्पुत्रो भवे-  
दिति MBu. 3, 17082. कृते तस्मिन्नाख्याणस्य कथे मया beabsichtigt 1, 6229.  
यस्या पूर्वमभिप्रत्येय तपोदान । कृते ऽभिस्तथिर्न्यस्तय भवेत् वचनात् 14,

122. अचित्तवामि = adj. Bufo. P. 8, 7, 8. = संकल्प Schol. In Comm. इ-  
त्यभिस्तथि, क्षयमभिस्तथि, क्षयमत्राभिस्तथि: so v. a. dieses ist die Absicht  
des Autors, dieses will er sagen Schol. zu Kap. 1, 189. DATTARAM. 17,  
7, 27, 6, 29, 8. — 2) Anführung, Betrug Daṣa. 1, 37. Sin. D. 378. in-  
quiry or examination BALLANT., ober Verabredung.

अभिस्तथिन् सत्याभिस्तथिन् = सत्याभिस्तथ, सत्याभिस्तथान dessen Aus-  
sage, Versprechen wahr ist, seinem Worte treu bleibend MBu. 2, 2612.

V. Thol.

अभिस्तयम् (von 3. इत् mit क्षमिम्) m. More Erkenntnis WABERLE 130, 308.

अभिस्तय्य 1) भूषणो काश्चिकानो च अभिस्तय्यकारणम् MBu. 13, 3924.

एकाक्षरभिस्तय्य = (खद् ed. Bomb.) तस्मिन् 3, 12464. — 2) Sin. D. 698.

अभिस्तयान n. Erziehung der Bodhi BUDDHĀ. 69.

अभिस्तार 1) Daṣa. in Benf. Chr. 204, 6. am Ende eines adj. comp. f.

खा 187, 1. — 2) zu streichen; vgl. अमिस्तार 7).

अभिस्तार्य eig. ein Besuch in Liebesangelegenheiten: कृत्स्नतेतय्य-

भार्याभिस्तार्यम् Daṣa. in Benf. Chr. 182, 12. Glt. 6, 3. Sin. D. 142, 1.

अभिस्तार (von स्तृ mit क्षमि) m. Schöpfung: पूर्वाभिस्तारं in einer frühe-  
ren Weltperiode MBu. 12, 13801.

अभिस्तार्य das Aufsteigen (des Safts im Baume) Kap. 5, 2, 7.

अभिस्तार 2) Glt. 5, 8. बरितमुपेति न कथमभिस्तारम् Glt. 6, 6. एवं कृता-

भिस्ताराणां पुष्टीनान् Sin. D. 117. — 3) Angriffstruppen: अभिस्ता-

रेण सर्वेण तत्र युद्धमवर्तत MBu. 3, 689. ततः सर्वभिस्तारेण क्रीषा वा-

तरक्षाम् । भूयमास लङ्घयाः प्रकारं रघुन्दनम् । 13, 6245. यमनस्य

भटाः सर्वभिस्तारेषाण्ययेषाण्यन् Pīṣṇavātṣak. bei AUFRECHT, HALS. Ind.

u. सर्वभिस्तार (= सर्वेय, सर्वसन्तन AK. 2, 9, 9, 62. H. 789. HALS. 2,

306). — 7) Vāśā. Bm. S. 14, 29. 32, 19. — Vgl. लोकाभिस्तार.

अभिस्तारिका Daṣa. 2, 25. Spr. 1603. Vorz. d. Oxf. H. 122, 6, 14.

अभिस्तारि 1) 2. 3 fugo am Schluss Vīra. 69, 6 hinzu. — 2) 2. 3 Hoc  
विराज st. विराज.

अभिस्तरे Bufo. P. 10, 20, 23.

अभिस्तवत् = अभिस्तवत् (partic. praes. von मु mit क्षमि) strömen las-  
send: शीतारनिस्तवत्सय MBu. 13, 901.

अभिस्तृप् MBu. 1, 318. 1979.

अभिस्तृष्ट्य adj. herbeisubringen, aus herbeisgebracht wird Schol. zu  
R. 2, 65, 10.

अभिस्तृष्ट 5) zu streichen, da die Hdscr., wie GOLD. gefunden hat, H.  
an. 4, 235 चौरैकाम्येपेयि लेख. — Vgl. अभिस्तृष्टिक.

अभिस्तृष्टि streiche concr.: füllend, stürzend.

2. क्षमाक vgl. क्षमाक.

अभिस्तृष्टम् adj. 1) a) परनील्यं निवेत्ये Spr. 3877. यिया स्मृनील्यं सं-  
वासः 5083. क्षोणीयं द्रव्यम् 3135. — c) alsbald, sogleich Spr. 2816.

अभीत, प्रकृद्यभोतवत् (adv.) so v. a. ohne Furcht MBu. 12, 3730. R.  
12, 12. Spr. 2050.

अभीपद् m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. A udala Ind. St. 3, 303, a.

अभीप्य Kārnā. 80, 166.

अभीमान = अभिमान; s. निर्भीमान.

अभीमानिन् m. ein best. Agni Māx. P. 52, 27. — Vgl. अभिमानिन्.

अभीरु 4) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 3689.

अभीरवत् 2) b) N. verschiedener Śāman Ind. St. 3, 203, a. Desgleichen

इन्द्रस्याभीरवत् 208, a. इन्द्रोऽभीरवत् 217, a. प्रजापतेऽभीरु oder अभीरवत्-  
स्याङ्गिरस्य 224, a. वृषस्य सानस्याभीरवत् 237, b.

अभीरवत् adj. von Śā. angenommen RV. 1, 35, 4 herannahend, in  
der Nähe befindlich. Vgl. 10, 73, 3 und s. वरु mit क्षमि.

अभीरवत् s. v. वरु mit क्षमि.

अभीयु 3) N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āgīrasa Ind. St. 3,  
203, a. — Vgl. अभीयय.

- कभीषाह m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 8, 127.
- कभीष्टतृतीया (ख० + तृ०) f. Bez. des 3ten Tages in der hechten Hälfte des Mārgaśīrṣha Verz. d. Oxf. H. 71, 8, 35.
- कभृत् (कभृत् + घर्ष) m. etwas Unmögliches Śiṃ. D. 445, v. 1.
- कभृत्कृष्य (कभृत् + कृ०) n. das Bringen einer falschen Nachricht, das Irreführen Daṣar. 1, 35. Pratyāsa. 21, 7, 35, 8, 6. Śiṃ. D. 305.
- कभृत्साक्ष्य m. spielende Bez. der Lippe (भूमि = धरा) Erde, also ख-भूमि = खघर) Kāvya. 3, 115.
- कभृद् (3. घ + भेद्) m. Nichtverschiedenheit Kap. 1, 125.
- कभोग्य (3. घ + भोग्य) adj. was nicht genossen, benutzt worden kann (vgl. भोग्य): क्षेत्र Māh. 111. n. im Sāmkhya Synonym von तन्मात्र Tattva. 13. 39, 4.
- कभोसल pl. Kāśā. 73, 217. Z. 2 lies 14, 5, 32 st. 14, 5, 30.
- कभय्य adj. frisch: शोणित Bhāṭṭ. 6, 25. schnell Cāṇva. 8, 7, 20. Ba. 16, 7.
- कभयङ्ग 1) तैलाभयङ्ग Spr. 4140. वृत्तः प्रसीदति प्रायः पादाभयङ्गेन न स्वयम् das Salben der Füße so v. a. das Begleiten der Wurzeln Daṣar. 77 in Harb. Anth. 224.
- कभय्यक adj. der da selbst, einreißt: दत्तिषाभय० d. i. दत्तिषापादाभय० Kāvya. 63, 165.
- कभय्य 2) das Salben der Haare neben घञ्जन das Salben des Körpers Buā. P. 7, 12, 12. — Vgl. u. घञ्जन.
- कभय्यत् (von कभय्यजन) adj. dem die Fussalbung zukommt TBa. 1, 6, 8, 9.
- कभय्य adj. zu salben, einzureiben: पाद् Kāvya. 63, 165, 167.
- कभय्यिक 2) क्षेत्र MBu. 13, 574. प्रीति 579. — 3) इष्टिताभय्यिक die Wünsche übertreffend Kāvya. 63, 171. In Verbindung mit einem adj. so v. a. das adj. im compar.: न तेभ्यो भय्यिका सतः सति Spr. 4292; vgl. oben u. घधिक.
- कभय्यिकम् MBu. 13, 580.
- कभय्युता 1) Erlaubnis und Daṣar. in Benf. 188, 7 (पितृभय्युत्तया) hinzuzufügen. — 3) zu streichen und das Beispiel zu 1) zu stellen.
- कभय्युत्तम lies Zustimmung, Erlaubnis st. Befehl, Aufforderung.
- कभय्यसर् 1) a) कभय्यसर् das सर्वत्रेक्ष्यदी darin enthalten, mit einbe-griffen MBu. 3, 2323. — c) कभय्य Spr. 4281. यस्य मर्षं न ज्ञानति बाह्याया-भय्यसर्था ये weder die Fremden noch die Eigenen 4858. — d) gehöim: ०कलामु Daṣar. in Benf. Chr. 180, 9. — Vgl. बाह्यायसर्.
- कभय्यसर्देवकृत् (ख० - 1. देश - कृत्) m. Einer der im Lande Auf-rühr stiftet, Staatsverbrecher Vanī. Bg. S. 48, 61.
- कभय्यसर्दाम (कभय्यसर् + ख०) m. eine best. von Krämpfen begleitete Nervenerkrankheit Bg. 1, 254, 12. — Vgl. बाह्यायसर्.
- कभय्यसर्कार्थ n. das Einweihen Jmdes in Etwas (loc.) Daṣar. in Benf. Chr. 180, 9.
- कभय्यर्षनीय adj. = कभय्यर्ष Spr. 1434, v. 1.
- कभय्यर्ष 2) धानीरामभुवम्भय्यर्ष in der Nähe, im Dolosin Gtr. 1, 45.
- तन्मोऽभय्यर्ष प्रीति Kāvya. 60, 170. देवतागारभय्यर्षवर्तिन् 67, 18. क-पीभय्यर्षिदीर्घ so v. a. bis an's Ohr Māh. 78, 1.
- कभय्यर्षा, ०पर्यवर्षी: mit bitenden Worten Śiṃ. D. 469.

- कभय्यर्ष, st. dessen zu setzen कभय्यर्षेत् adv. vor Etwas (abl.) Adv. Car. Ba. 1, 7, 2, 31. 4, 2, 2, 7. तदन्तर्दभय्यर्षो ऽवर्त्त TBa. 2, 2, 2, 1.
- कभय्यर्ष (von कर्त्तृ mit घमि) n. Ehrenbezeugung, Verehrung Buā. P. 11, 27, 17.
- कभय्यर्षीय Spr. 761.
- कभय्यर्षकार्थ m. = कर्त्तृकार्थ Schmuck; am Ende eines adj. comp. f. घा MBu. 3, 16160.
- कभय्यर्ष (घमि + कृत्य) adj. recht klein Att. Ba. 3, 9.
- कभय्यर्ष्य von 3. दा mit कभय्य.
- कभय्यर्ष्य das Zustnehmen (von Speise und Trank): ननु च दव-द्रव्यस्याभय्यर्ष्यं पानमित्युच्यते। कभय्यर्ष्यं च कपटदधानयनम् Mr. III, 59, 8, 7. भैताभय्यर्ष्यं Vīṇṇu's Dharmag. 28, 10.
- कभय्यर्ष्य n. pl. Spielzeit MBu. 2, 200. 3, 11663.
- कभय्यनीय (von 2. वस्त् mit घमि) adj. dem man obliegen soll: धसित Kāvya. 72, 257.
- कभय्यत् vgl. unter 3. इ mit कभय्यत्म्.
- कभय्य (von 2. वस्त् mit घमि) adj. zu treiben, dem man obliegen soll: रात्रयोषी च लेके ऽस्मिन्मभय्यस्या मृगया वने B. Gonn. 2, 46, 16.
- कभय्यर्ष (von 1. कर्त्तृ mit कभय्यो) m. das Anatschiehen MBu. 1, 7100.
- कभय्यगमन Horankunft: कालाभय्य० Verz. d. Oxf. H. 348, 8, 86.
- कभय्यार्त्त TS. 3, 4, 8, 2. Pā. Gṛ. 1, 5, 7. कभय्यतानार्त्त (so ist wohl zu lesen) देवानाम् Anura. zu Kṛ. 38, 12 in Ind. St. 3, 459, 1.
- कभय्यत् im ersten Beispiele ist gleichfalls das adv. anzunehmen.
- कभय्यन (घमि + घा०) adj. das Gesicht und zukunfts Buā. P. 19, 13, 4.
- कभय्यवृत्ति, कभय्यवृत्त्य Spr. 2111.
- कभय्यवत् (von कभय्यस) adj. Bez. eines Jögin auf einer bestimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 331, 6, 38.
- कभय्यसकृत् n. = कभय्यार्त्त N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, 4.
- कभय्यसदपित्य (vom caus. von सद० mit कभय्यो) adj. was man in die Nähe kommen lassen darf MBu. 3, 17101.
- कभय्यत्ता Verz. d. Oxf. H. 100, 4, 31.
- कभय्यकृष्य (von षि mit कभय्यद्) m. Höhe; davon ०वत् adj. hoch: शै-लात् höher als ein Berg MBu. 3, 11699.
- कभय्ययिनि adv. nach Uṣṣajini hin Kāvya. 73, 111.
- कभय्यथान 3) कभय्यथान देवस्य समारब्धेन कर्मणा। विधिना कर्मणा चैव स्वर्गमार्गमावुपाय॥ so v. a. durch die Macht des Schicksals MBu. 13, 343.
- कभय्यत्सेक vgl. Spr. 3422.
- कभय्यत् 2) b) कलधाराभय्यत् so v. a. beim Eintritt der Regenszeit Spr. 3575. — c) उष्मसादितं धारं प्राप्तवाभय्यत् पुनः MBu. 3, 2069. घातनो ऽभय्यत्ताकाङ्क्ष Spr. 3694. Schol. zu VS. Pātr. 1, 2. मत्कवाभय्यत्ताङ्कित Buā. P. 3, 9, 38. पच्यभय्यत् प्रायः प्रमाणादवधर्षति ein glücklicher Erfolg Spr. 2389. — e) Vermögen, Reichthum, Franz. und engl. fortune Daṣar. in Benf. Chr. 192, 19. — Vgl. भुवनाभय्यत्.
- कभय्यत्तम् s. मायाभय्यत्तन.
- कभय्यत्तिन् adj. sich erhebend: विपदि सदभय्यत्तिन्याम् Bāḍa-Tā. 3, 38.
- कभय्यदित्सायिन् (ख० + द्वा०) adj. bei Sonnenaufgang noch schlafend; davon nom. abstr. ०वात्सायि MBu. 13, 8099.

**कथुदितेष्टि** (कथुदित + २. इष्टि) *f. eine zu früh begonnene Neumonds-Ish!* Çikku. Ca. ३,२,१. Ba. 4, 2. 2. Wanza, Göt. 88. 111.

**कथुदुष्टेष्टि** (कथुदुष्ट + २. इष्टि) *f. eine zu spät begonnene Neumonds-Ish!* Çikku. Ca. ३,२,१. Ba. 4, 2, 3.

**कथुदुव्या** (von १. कथु mit कथुदु) *n. das Hinanlaufen*. T.Ba. Comm. 2, 397, 2. 2. 399, 1.

**कथुमति** vgl. Spr. 3425.

**कथुमागत्य** adj. 1) *impers. zu gehen an (dat.)*: तस्मादभ्युपगतव्यं युक्ताय MBu. 14, 227. — 2) *anzuräumen, zuzugeben* Kic. zu P. 4, 2, 55. Çikku. zu Bidar. 2, 3, 32.

**कथुमागम** 2) Milav. 15, 18. वेदना ब्रह्मप्राप्य प्रमाप्याभ्युपगतम् *well man zugibt, einräumt, anerkennet* KULL. zu M. 1, 3. Sū. D. 120, 19. 293, 2. **○वाद** *ein Streit in vorurteillichem Geiste* Sāhmadr. 8. 5, 1 v. u.

**कथुययति** 1) *fuge noch hinzu das sich-Annehmen* Jades; subj. und obj. im gen. MBu. 1, 112. subj. im comp. vorangehend 2588. obj. im comp. vorangehend: कर्ताभ्युप **○दाक**. in Benf. Chr. 179, 19.

**कथुयाय** 2) Daçak. in Benf. Chr. 190, 3. विशिष्टो ऽत्राभ्युयायः 191, 12. सत्प्राणमेष संप्रको भ्युयायः MBu. 3, 289. मासानष्टा यथा सूर्यस्याय कुरति रश्मिभिः । मृत्तुणैवाभ्युयायेन *auf ganz feine Weise* Spr. 2193. कर्ताभ्युपाभ्युयायेन MBu. 12, 2307. कथुयापतम् *mit allen Mitteln, nach besten Kräften* R. 4, 3, 2.

**कथुयापान** Bufo. P. 10, 36, 31. 41, 30.

**कथुयेय** absolut. von 3. ई mit कथुयः कथुयेत्याणुशूषा Kündigung des Dienstverhältnisses nach eingetragener Verpflichtung Verz. d. Oxf. H. 263, a, 23.

**कथुयि** (von वृत् mit धमि) *f. das Hinsfahren* zu T.Ba. 3, 3, 2, 5.

**कथुयुषादिका** (ख० + खा०) *f. das Essen von geröstetem Korn*, Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 41.

**कथुयुक्त** das Schließen, Folgern: कथुयुक्ते लिङ्गते ऽनुमा Daçak. 1, 97.

**कथुयुक्तित्य** s. u. 2. ऊक्तु mit धमि.

**धधे** 1) auch m.: यदधेः स्यात् *wenn frühes Wetter ist* TS. 3, 4, 2, 7. 8. in derselben Bed. यदधे स्यात् Çikku. Ba. 18, 4. — 2) Çic. 9, 3. — 4) Verz. d. Oxf. H. 321, b, 2 v. u.

**धधेलिक्त** 1) Kārnā. 73, 277. 81, 35.

**धधेक** Uçāval. zu Uçādis. 2, 32. Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. **○ज्ञा-रणा** 320, a, 22. **○माराणा** b, No. 760. धधेकामिषेक a, 21.

**धधेगङ्गा** (धधे + गङ्) *f. die Gāṅgā des Lufttraums, die himmlische Gāṅgā* Kārnā. 114, 25.

**धधेवृत्** (धधे + तृत्) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Lufterscheinung Vanik. Bq. S. 30, 12. — Vgl. धधेवृत्.

**धधेय** lies m. st. n.

**धधेयिषाच** H. 121, Sch., wo so zu lesen ist s. धधेयि ष.

**धधेय** (von धधे), partic. pres. f. धधेयसी Gewitterwolken bildend TS. 4, 4, 5, 1. als N. einer der 7 R̥ptikā TS. Comm. 2, 425. T.Ba. 2, 4, 4, 1. Vgl. Wanza, Naz. 2, 301. 368.

**धधेयुक्त** (धधे + युक्त) m. = धधेवृत् Vanik. Bq. S. 30, 2. — Vgl. मेधेतृत्.

**धधेयमि** (धधे + त्) adj. Wolken hervorbringend TS. 4, 4, 6, 1.

**धधेयमूर्ति**, **○पितरू** Ind. St. 5, 338, 2.

**धधेत्य** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 303, a. इन्द्रस्यधधेत्यम् desgl. 208, a.

**धधि** 2. 2 lies: धधिमिर्गिरी.

**धधिखात** (so, ohne Accent) lies adj. mit der Hacke ausgegraben.

**धधेय** 2. 11 lies 1, 168, 2 st. 4, 169, 1; 2. 12 lies 169, 3 st. 5.

2. **धधेय** *fastmachen, festsetzen*: क्षतमधीच, क्षतमानीत् TS. 2, 3, 5, 1. — caus. Bed. 1) zu streichen und die Stellen (lies 6, 57, 3 st. 6, 37, 3) unter 2) zu stellen. — 2) RV. 8, 154, 4 (VS. 16, 47), 18, 50, 5. AV. 6, 53, 5. — Vgl. धनामपत्.

— सम् 3) TS. 2, 2, 6, 2.

2. **धधेय** vgl. तुष्टामा.

**धधेयज्ञ** (3. ध + मक्षन्) adj. marklos TS. 7, 5, 22, 2.

1. **धधेय** *Uçādis* 3, 110. m. = रेणु Uçāval.

2. **धधेय** *nicht gebilligt, nicht geheissen*: **○पराध** in der Rhetorik dessen zweite Bedeutung nicht gebilligt wird Kivzapa. 82, v. u. 83, 1. 95, 8. **○पराधता** Sū. D. 578. 223, 14. Pandit 1, 40.

**धधेयत्रक** n. = 2. **धधेय**. दध्यमत्रक Bz. P. 10, 9, 7.

**धधेयनस्क** Abkürzung von धधेयनस्कयोगाविवर्ण Hall 18. 200.

**धधेयनस्कत्य** (ध० + लय) m. = धधेयानूय. परापर Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1.

**धधेयानिन्** beim Schol. zu AV. Pair. 4, 18 fehlerhaft für धधेयानिन्.

**धधेय** 3) vgl. folgende Stelle aus dem Rudrājalottarānu. 86 im Çikku. u. पशामाराः एका तु धधेयः हवी तस्या धमिन् समानयेत् । धधेयः तु विशया देवी मिदिद्वया सारस्वती । धधेयः तु विश्वपुत्रस्या (sic) शिष्यसं-तेषकारिणी । धधेयः तु योगसिद्धये निर्गुडी धमारा लता । धधेयः तु काल-तुलसी श्रियिषोः प्रियतपोषी । एताः पशामारा सेया योगसाधनमाणि । धधेयः m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 285, a, 2.

**धधेयकण्डक** n. N. pr. eines Gebirges Verz. d. Oxf. H. 39, b, 21. 42, a, 22. 63, b, N. 4. 71, b, 15. **○माकात्य** 8, a, 12.

**धधेयगुरु** (ध० + गुरु) m. der Lehrer der Götter d. i. Bhṛhaspati, der Planet Jupiter Vanik. Bq. S. 8, 55.

**धधेयस्य** (धधेय + acc. von धधेय, + स्य) adj. die Götter besiegend Bufo. P. 10, 1, 5.

**धधेयस्त** N. pr. eines Fürsten Kārnā. 69, 15.

**धधेयदिष्** m. ein Feind der Götter, ein Asura Kārnā. 115, 20.

**धधेयप** m. = धधेयपति Vanik. Bq. S. 5, 74, 12, 12. 43, 8.

**धधेयपर्वत** m. der Götterberg, N. pr. eines Berges MBu. 2, 1198. Kārnā. 51, 15. — Vgl. धधेयपति.

**धधेयपुरी** (ध० + पुरी) *f. die Residenz der Götter* Pandit. 84, 17.

**धधेयमङ्गल** (ध० + मङ्) m. = धधेयसिक्त Verz. d. Oxf. H. 188, a, 22. 189, a, 8.

**धधेयमय** (von धधेय) adj. von unsterblicher Natur Vanik. Bq. S. 53, 3.

**धधेयमाला** Verz. d. Oxf. H. 182, b, 31. Uçāval. zu Uçādis. 4, 161. 182. 5, 28. नानार्थामर 3, 13.

**धधेयमूर्तिदम्प** (ध० + मूर्) *f. eine Apsaras* Kārnā. 121, 112.

**धधेयमय** (धधेय + acc. von धधेय, + मय) adj. für einen Gott geltend Kārnā. 97, 15.

**धधेयारि** m. = धधेयारि Vanik. Bq. S. 43, 7.

**धधेयलिङ्ग** (ध० + लिङ्ग) m. N. pr. einer Ortschaft Verz. d. Oxf.



H. 284, 6, 6.

अमरसिन्धु Spr. 4702.

अमराङ्गना (अमर + अङ्) f. eine Apsaras Kāvya. 103, 47.

अमरादि m. Bala. P. 10, 89, 2. — Vgl. अमरपर्वत.

अमरारि (अमर + अरि) m. ein Feind der Götter R. 7, 33, 70. ein Asura: अमर m. der Planet Venus Varāṇ. Bṛ. 18, 18.

अमरावति = अमरावती 1) R. 7, 33, 4.

अमरक m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 10. 208, 6, 43.

— Vgl. अमर.

अमरेश्वर (अमर + ईश) m. Brhaspati, der Planet Jupiter Varāṇ. Bṛ. 2, 13. 23, 14.

अमरेश्वरिण (अमर + ईश + णि) m. N. pr. eines Mannes Hall 96.

अमरेश Indra's Varāṇ. Bṛ. S. 30, 33.

अमरेश्वर n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, a, 35. Wilson, Sel. Works 1, 223.

अमरेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, 6, 39.

1. अमर्य 1) तर्पणार्थं so v. a. ein unertrüglcher Durst Spr. 1326.

2. अमर्य 1) zu streichen, da R. 1, 74, 20 पितृवधामर्यो ein blosser Druckfehler für अमर्यो ist.

अमर्यति von 1. अमर्य: vgl. u. मर्य caus.

अमर्यन् (von 1. अमर्य) MBu. 1, 1736. 2007. पितृवधामर्यन् nicht ertragend R. 1, 74, 20.

अमल 1) अमले ॐ bei heller Sonne Varāṇ. Bṛ. S. 46, 44. — 4) m. (nach dem Schol.) Bergkristall Buṣ. P. 10, 41, 21. — 5) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 17.

अमलग् (von अमल), ०तिस् रति, u. weis machen Kim. 5, 14.

अमलयोगर्भ m. = अमलगर्भ Daśarū. 2.

अमलान्तक n. = अमलान् Rām. u. Ak. 2, 4, 8, 54. अमलानक n. dass. Hallā. 2, 52.

अमलामन्द (अमल + अण्) m. N. pr. eines Mannes mit dem Beinamen व्यासाश्रम Hall 87.

अमलेन्द्रो (अमल + उद्र) f. N. pr. einer Verfasserin von Sprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, 6, 2.

अमस्तु vgl. मस्तु.

अमकीपान Pandav. B. 7, 5, 1.

अमकीयु (3. अ + म्) m. N. pr. eines Kāhi, mit dem patron. Āṅgī-rasa, Verfassers von Rv. 8, 61. Ind. St. 3, 203, a. — Vgl. अमकीयव.

अमकीक (von 3. अ + मीक) adj. fleischlos TS. 7, 5, 42, 2.

अमात्र masslos so v. a. kein prosodisches Zeitmaass enthaltend Mṃp. Uv. 12. das Maass von अ habend VS. Paiv. 1, 55. Lies 3. अ + मात्रा.

1. अमानुष 1) अमानुषेभ्यो मानुषाश्च प्रधानाः die Menschen stehen über Allen, was nicht Mensch ist, Spr. 3976.

2. अमानुष (3. अ + मानुष Mensch) adj. f. आ menschenlos: क्ता Kāvya. 43, 17.

अमाय Ar. B. 8, 28.

अमायिक (3. अ + माय) adj. nicht in Täuschung bestehend, kein Blendwerk send Kap. 3, 36.

अमावस्य MBu. 1, 8149. Hariv. 1412. 1418 (अमा० die neuere Ausg.).

अमावस्या so Kāp. immer für अमावस्या.

1. अमावस्या 3) a) Neumondtag, deren zwei, Wman, Ghor. 60. 60. Ind. St. 5, 229. — b) Bein. der Akkrodā Verz. d. Oxf. H. 39, 4, 10.

2. अमावस्या m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çāqāḷiḷjana Ind. St. 4, 373.

अमाक in der Stelle: मेघो नाम मरुतामः सर्वसम्पत्सुखायकः । स सूर्यर-धमासाय रुषिभिः सत् वर्षति ॥ यतस्त्य पुनर्निर्माकः स रवेस्तु अमा-रुक्: । वन्दितव्यो मगानो तु यत्नमभेयं नित्यम्: ॥ यथा मुञ्जो हिमालो (so verbessert Auparcar) तु व्रतकाले प्रदीयते । अमाकं तथा तेषां मगानो तु प्रदीयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 33, 4, 5. f. g.

अमाकेश्वरतीर्थ (अमाक - ईश + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, 6, 42.

अमाकृ (1. अ + कृ) m. N. pr. eines Schlangendāmons MBu. 1, 2167.

अमित vgl. noch u. 1. मित am Ende, m. wohl so v. a. अमितम् 3) Wilson, Sel. Works 2, 18. f. g.

अमितगति N. pr. eines Yidjādharma Kāvya. 107, 56.

अमितव्र (von अमित) n. Unermesslichkeit Hariv. 13976.

अमितप्रभव (अ + प्र) m. N. pr. eines Scholienisten Verz. d. Oxf. H. 316, 6, N. 2.

अमितरुचि (अ + रू) m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 11.

अमितार Rv. Paiv. 12, 9.

अमितखन (अमित + ख) adj. unmässig im Essen; f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2625.

अमितेयम् m. N. pr. eines Mannes काप वास्तुवि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. शोमितोवि.

अमित्र n. Feind Kim. Nivā. 8, 78 (Spr. 3858). — adj. keinen Freund habend: अमित्रस्य कुतः सुखम् Spr. 3608.

अमित्रयातिन् MBu. 3, 2433.

अमित्रक्षित् Verz. d. Oxf. H. 71, 6, 35.

अमित्र्यु (3. अ + मि) adj. feindlich gesinnt AV. 20, 127, 13.

अमित्रवर्मन् (अ + व) m. N. pr. eines Mannes Daśar. 196, 8, 10.

अमित्राय, partic. अमित्रायैतम् AV. 7, 84, 2.

अमित्रत् 2) nicht fehlend, nicht aus der Ordnung kommend Rv. 4, 56, 2. 10, 88, 13.

अमियापा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, 6, 43. अमि-यापा v. l.

अमिलातक und अमिलानक n. die Blüthe von Amilāna (und auch daraus entstanden) Hallā. 2, 52 v. l.

अमिष्य nicht gemischt Ind. St. 8, 307.

अमिष्य n. = अमिष्य Uḍḍāl. u. Uḍḍāl. 1, 47.

अमीयापा a. अमियापा.

अमीव 2) अमि स्वहातिकाध्यामनमीवमनामयम् Buṣ. P. 10, 39, 4.

अमीवक्न्, die aus dem Buṣ. P. citirte Stelle steht 10, 34, 15; vgl. noch 38, 15.

अमुक Bādh. P. 23, 6, 5. अमोत्र, ०वर्मन् Gṛāyapada. in Ind. St. 3, 370.

अमुक adj. nicht frei, nicht erlöst Tattva. 37.

अमुकस्त eher 3. अ + मु: füge nicht vornehmendoreich hiem.

**कमुल** (3. घ + मुल) adj. *mundlos* TS. 7, 8, 28, 1.  
**कमुत्स** von *jenem* Daṣa. in *Bur.* Chr. 479, 3.  
**कमुष** 1) dort Daṣa. in *Bur.* Chr. 496, 14.  
**कमुष** n. im Sāṃkhya = तन्मात्र Tattva. 13.  
**कमूर** *schorfinig*; vgl. 1. मूर.  
**कमूरस** Z. 2 (MBa. 12, 6194) ist nach **कमूरस** zu setzen.  
**कमूरस** m. N. pr. des Vaters Gaja's MBa. 3, 5228. — Vgl. **कमूरस**, **कमूरस**, **कमूरस**.  
**कमूरस** m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.  
**कमूरस** n. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.  
**कमूरस** (3. घ + मू) adj. *erbarmungslos, unbarmherzig* TS. 3, 4, 9, 2.  
**कमृत** 1) a) कृता केन नामतः स्वार्थे मे MBa. 13, 22. — b) Z. 3 lies 8, 48, 9 at. 8, 48, 1. subst. *ein unsterbliches Wesen, ein Gott* Spr. 4302. — c) b) 1) सत्वाधनियामता (= हूवा Schol.) प्रधाना Spr. 5208. — d) Bein. der Dākṣhāṇī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 19, 21. — e) N. der ersten Kālā das Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 24. — f) d) Spr. 3561. 4302. 4331. — e) ein best. Heilmittel Cg. 9, 86. *Arsenal* überh. WASSILIEW 199. — p) यथात्मतः देशाः (विनासि) R. 7, 7, 3. **कमृत** = तैत्ति Schol. — u) सारिभि-  
 रिच नाडीभिरुत्पाद्यभिः RAH. 10, 59. — v) Verz. d. Oxf. H. 238, b, 10. — w) ein Metrum von 4 X 54 Silben RV. Pañ. 17, 1. Ind. St. 8, 107, 111.  
**कमृतकुम्भ** (ख + कु) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.  
**कमृतचन्द्रसि** m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 269.  
**कमृतसि** (ख + ते) m. N. pr. eines Fürsten der Vidyādhara Kārnā. 65, 342. 346.  
**कमृतस** 1) *Unsterblichkeit* RV. Pañ. 18, 34. WASSILIEW 199. — 2) 337. 352. 354. Bala. P. 18, 82, 14. — 3) das Nektar —, Ambrosia-See:  
 कदम्बमपि मर्त्यनाममृतत्वाय कल्पते Spr. 3696.  
**कमृतसिधिति** Kārnā. 72, 176.  
**कमृतधारा** Ind. St. 8, 349. 352.  
**कमृतप** (ख + प) adj. *Amṛta trinkend*; m. N. pr. eines Dānava MBa. 1, 2537.  
**कमृतपु** (ख + पु) m. eine Tüte mit Amṛta und wohl auch ein anderer Name für das Metrum Cṛipūṣa (4 Mal —, —, —) Ind. St. 8, 379.  
**कमृतप्रभ** m. N. pr. eines Vidyādhara Kārnā. 107, 121.  
**कमृतप्रभाष** (ख + प्रा) adj. *sich von Amṛta nährend*; m. ein Gott R. 1, 16, 1.  
**कमृतभाषण** (ख + भा) n. pl. *nektarflüsse* Reden Spr. 4243.  
**कमृतयोग** m. N. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 39.  
**कमृतवर्धन** (ख + व) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 17.  
**कमृतशास्त्र** (ख + शास्त्र) n. Titel eines buddhistischen Werkes WASSILIEW 107.  
**कमृतसु** (कमृत + सु) m. der Mond Kārnā. 100, 12.  
**कमृतसु** wie *Unsterblichkeit* erscheinen: मृत्युर्यमृतस्यते Spr. 5078.  
**कमृतस्य** adj. *nektarähnlich* Bala. P. 12, 10, 25.  
**कमृतस्य** n. eine Verbindung von acht (अष्टक) Stoffen, unter denen **कमृत** *cornan* steht, Bala. P. im CEda.  
**कमृतस्य** (कमृत - ख + त) Titel eines Werkes WASSIL. Vol. 7. Thell.

Works 1, 283.

**कमृताक्ष** n. Titel eines Parīśiṣṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 378, a, 1.

**कमृति** f. N. pr. eines göttlichen Weibes, dessen Gestalt Viṣṇu angenommen hatte, also den Daṭṭja das Amṛta entwand, Kārnā. 74, 28.

**कमृति** (von **कमृत** *Unsterblichkeit*) adj. *unsterblich* WASSIL. Ur. 329. 332, wo **कमृती भूता** (= **कमृती**) zu trennen ist.

**कमृतीकर** (von **कमृत** → 1. कर) n. das Verwandeln in Amṛta Verz. d. Oxf. H. 320, a, 29.

**कमृती** (कमृत + 1. मू) भवति *unsterblich* werden Spr. 5161.

**कमृती** (कमृत + 1. मू) n. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 21. — Vgl. u. **कमृती**.

**कमृती** TS. 8, 3, 22, 5.

**कमृती** Tā. 2, 4, 2, 1.

**कमृती** vgl. u. मेघ.

**कमृती** (3. घ + मेरु) m. *Harnverhaltung* TS. 8, 2, 9, 1. Kārnā. 26, 2.

PAṆḌAV. Ba. 5, 10, 2.

**कमृती** 1) *अमोघातिथि* ein Gast, der nicht vergänglich kommt, MBa. 7, 1789. रश्मयः, किरणाः heissen lange Strahlen beim Auf- und Untergang der Sonne WASSIL. Bg. S. 47, 30, 30, 11, 28, 18. — 2) d) Bein.

Skanda's MBa. 3, 14632. — 3) h) (sc. रात्रि) eine unfehlbar kommende oder eine nicht vergängliche Nacht, eine das Leben kürzende Nacht: **कमृती**

घातु पततीषु so v. a. da die Nächte nicht vergänglich einbrechen MBa. 12, 6528. 6531 (neben रात्रिपः). 9924. fg. 12061. — c) N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBa. 9, 3639.

**कमृती** m. wohl = **कमृती** WASSILIEW 172.

**कमृती** m. N. pr. eines Nāga Vajr. 87.

**कमृती** (ख + पाण) m. 1) eine nicht eitle d. i. sicher festhaltende Fessel KANDUR. 2, 205. fg. — 2) N. pr. eines Lokoṣvara bei den Buddhisten Wilson, Sel. Works 2, 23. 34. Verz. d. Oxf. H. 388, b, 1.

**कमृती** (f. von **कमृती** und dieses von **कमृती**) f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sel. Works 2, 16.

**कमृती** (ख + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten Wilson, Sel. Works 1, 279. 332.

**कमृती** (nicht ० सिद्ध) Vajr. 3. WASSILIEW 187.

**कमृती** (कमृती + खल Auge) f. N. der Dākṣhāṇī an der Vipāṭa Verz. d. Oxf. H. 39, b, 9.

**कमृती** AV. Pañ. 2, 52. Kārnā. 8, 8.

**कमृती** n. ein Vermaass von 86 Silben Ind. St. 8, 107. 111. 112.

**कमृती** Uśā. zu Uśā. 3, 121. Bala. — 8) N. pr. einer Localität (wohl nicht Luftraum, wie Aśvārca das Wort hier aufzufassen scheint) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 52. fg. — Vgl. निरम्ब, मन्त्रम्.

**कमृती** (ख + च) 1) adj. in der Luft wohnend Kārnā. 74, 27. — 2) m. a) Vogel Spr. 1938. — b) ein Vidyādhara Kārnā. 66, 194.

**कमृती** (ख + च) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 148, a, 25.

**कमृती** (ख + च) f. N. pr. einer Prinzessin Kārnā. 120, 28.

**कमृती** (ख + च) m. die Perle am Himmel d. i. die Sonne Sin. D. 109, 8.

**कमृती** 1) TS. 8, 1, 9, 5. — 10) Verz. d. Oxf. H. 48, a, 16. Āṅgīrasa

Ind. St. 2, 303, b. — 12) Bein. Gange's Karni. 55, 102.

कर्मरूपिक m. *Brahmanna* MBu. 2, 651.

कर्मसु 4) 2. S. die aus dem Baia. P. angeführte Stelle steht 10, 62, 4 (vgl. 99) st. तो हो तो सा locum. — 3) a) Hes 55 st. 51.

कर्म्या 4) कर्म्य voc. im Drama Sin. D. 431 (S. 172, 2. 14). — 4) MBu. 1, 4380. 3, 1092a. — 5) N. einer Sajug TS. 4, 4, 5, 1. Kīṣṇ. 40, 1. als eine der 7 Kṛttikā geachtet TBa. 2, 1, 4, 1.

कर्म्याकर्म्यम् (ख० + ख०) N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 6051.

कर्म्याल्ली f. *Mutter, Mütterchen* Tarr. Paik. 4, 11. कर्म्ये कर्म्याल्य-  
म्यिके TS. 7, 4, 20, 1. Kīṣṇ. Acv. 4, 7.

कर्म्य, auch कर्म्यी. वेति स्तोत्रं कर्म्याम् RV. 8, 64, 5. कर्म्यो वै स्त्री  
भगानामी Kīṣṇ. 36, 14.

कर्म्यक m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Draupa und  
metron. Aurāpura Anzu. zu Kīṣṇ. 16, 7 in Ind. St. 3, 460.

कर्म्यका 5) Verz. d. Oxf. H. 25, 6, 94. 149, 4, 10. Hierher wohl ०खण्ड  
84, 4, 12. — 6) MBu. 3, 377. — 9) N. pr. einer der Mütter im Gefolge  
Skanda's MBa. 9, 3680. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d.  
Oxf. H. 263, 6, 1. 374, 4, No. 681. fg. — 11) N. pr. einer Localität Wun-  
son, Bol. Works 1, 173. — 12) = शरद् Kīṣṇ. 30, 14.

कर्म्यकापति Bein. Čiva's Karni. 66, 161.

कर्म्यकावन (ख० + वन) m. N. pr. eines Waldes Baia. P. 10, 34, 1.

कर्म्यकोप 3) MBu. 3, 319. 350. An beiden Stellen mit Elision des ख

nach einem vorangehenden यो; jedoch wird, wie bekannt, im Epos  
auch ein langes यो in solchem Falle elidirt.

कर्म्यकेधर्तार्य (कर्म्यका - ई० + तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz.  
d. Oxf. H. 66, 4, 14.

कर्म्यु 3) ein Metrum von 80 Silben RV. Paik. 17, 5. Ind. St. 2, 107. 111.

कर्म्यु 5) m. *Muschel* R. 7, 7, 10.

कर्म्युञ्जकान्यव (ख० + वा०) m. der Freund (der am Tage blühenden)  
*Lotusblumen* d. i. die Sonne Spr. 1079.

कर्म्युञ्जाना (कर्म्युञ्ज Lotus + जान) f. N. pr. der Schutzgöttin im  
Geschlecht der Oṅgikṣha Verz. d. Oxf. H. 19, 4, 1.

कर्म्युराण्य (कर्म्यु + ख०) m. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 76, 4, 10.

कर्म्युदेव v. i. für ०देव.

कर्म्युदेव (ख० + देव) adj. die Gegend zur Gottheit habend; m. das  
Nakṣatra Pūrvāṣṭhāḍḍā Van. Bṛ. 5, 21, 20.

कर्म्युधि Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

कर्म्युनियत् (ख० + नि०) m. *Wolke* Van. Bṛ. 5, 9, 20.

कर्म्युप (कर्म्यु + 2. प) m. der Herr der Gegend, Varuṇa R. 7, 3, 10.

कर्म्युपति (ख० + प०) m. *Wasser Vogel* Karni. 114, 31.

कर्म्युपति (ख० + प०) m. der Herr der Gegend; 4) Varuṇa Van.  
Bṛ. 5, 23, 4. — 3) das Meer Spr. 2004.

कर्म्युपुर् (कर्म्यु + 2. पु०) m. *Wolke* Spr. 1296. Km. 5, 12.

कर्म्युपय (ख० + प०) n. *Wasseruhr* Van. Bṛ. 6, 2, 3.

कर्म्युल्ल 4) Nāṣṭa am Tage Spr. 2006. R. 6, 40, 12 fast Gm. कर्म्यु-  
ल्ल 4) ed.; dagegen spricht aber wohl das danebenstehende रिचम्यु-

कर्म्युल्लिपि (von कर्म्युल्ल f. *Lotusplanke*: ०पक्ष Karni. 96, 46.

कर्म्युल्लिपि (कर्म्यु + ली०) n. ein im Wasser stehendes Vergew-

gungshaus Karni. 124, 51.

कर्म्युवाची Verz. d. Oxf. H. 22, 4, N. 6.

कर्म्युवीच (wohl ख० + वीचि) m. N. pr. eines Fürsten der Māgadhā  
MBu. 1, 7476.

कर्म्युमैत्रव (ख० + मै०) m. *Wasserfisch* Baia. P. 10, 30, 22. nach dem  
Schol. ad. überschwemmt.

कर्म्युर, ०कृत् Hall. 1, 142. n. ein best. Fehler der Aussprache RV.  
Paik. 14, 2. कर्म्युक्त Lipi. 8, 10, 10. n. pl. von Speichelfluss beglittertes

Brillen: भल्लूपूतम् UTTARARMA. 32, 1 v. u. (48, 5) = Mālarin. 144, 10.

कर्म्येका m. N. pr. eines Scholasten Hall. 170. — Vgl. उवेका, उम्मेका.

2. कर्म्यु 1) die Stelle im VP. (Z. 8. 9) geht auf folgende Worte des  
TBa. 2, 3, 6, 3 zurück: तानि वा एतानि चक्षामिमीति । देवा मनुष्याः पि-  
तरा गमुराः । तेषु सर्वेष्वपि नम इव भवति । य एव वेद । = वसतस्स्य  
Comm. — 4) ein Metrum von 22 Silben RV. Paik. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

कर्म्ये 3) blüht am Tage Spr. 1447.

कर्म्येक्यम्, कर्म्येक्यम् Van. Bṛ. 10, 13, 12.

कर्म्येक्योमि Kuvāṇ. 3, 145.

कर्म्येसिनि zunächst die *Lotusplanke* (vgl. u. पपिनी); in dieser Bod.  
an den beiden angeführten Stellen und Spr. 433.

कर्म्येसिनि, Aśv. 6, 6 सर्वाम्पिनिधि in derselben Bod.

कर्म्येहृत् 3) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmītra MBu. 13, 358.

कर्म्ये, तीर्थानि Van. Bṛ. 10, 46, 31. 84, 11. Pāṇin. 4, 6, 33.

कर्म्यतक Van. Bṛ. 5, 55, 11.

कर्म 1) ist ursprünglich adj.; zu der abstr. Bod. *Süure* ist र्स् zu ergan-  
zen. — 2) ताम्रमेलेन शुच्यति Spr. 4687. — Vgl. मर्ला.

कर्मपनस vgl. कुशकर्मपनस.

कर्मपू vgl. पूराम.

कर्मपेतस m. pl. MBu. 3, 1156. Nach H. 417 (wohl u.) *Bruchkassett*.

कर्मिका vgl. फलामिका.

कर्म 1) *Periode*: गवामप; u. a. गो 1). — 3) RV. 10, 116, 9. TS. 4, 3, 3,  
1. 2. Sp. 392, 2. 2. lies 12, 3, 2, 1. st. 12, 3, 2, 1. — 4) Bez. der Zahl vier  
Wasa. Gort. 47. 48. auch चाप्य ebend.

कर्मक्याप u. weiter unten unter क्याप.

कर्मकाप (कर्मपु + काप) m. N. pr. eines Dāija Karni. 115, 55.

कर्मकर्मकाप so ist zu lesen st. कर्मकर्मकाप.

कर्मक्ष TBa. 2, 1, 5, 6.

कर्मति m. N. pr. eines der 6 Söhne Nabusha's MBu. 1, 315. vier  
andere heissen यति, यमति, सेयति, क्षमति.

कर्मल, ०साध्यो सेयित: Verz. d. Oxf. H. 215, 4, 1 v. u.

कर्मय adj. *beuglich* Ind. St. 8, 315.

कर्मय 4) 2. य + प०) adv. anders als es sein sollte Baia. P. 10, 37, 12.

कर्मयकृत (ख० + कृ०) adj. nicht recht gemacht Van. Bṛ. 5, 104, 29.

कर्मयतयम् (2. य + प०) adv. nicht wie es sich gehört P. 7, 2, 91. —

Vgl. कर्मासाध्य, कर्मयतय.

कर्मयदेवत्य (2. य + प०) adv. nicht unterfönd der Gottheit nach  
TBa. 4, 1, 4, 4.

कर्मयपुरम् (2. य + प०) adv. nicht wie ehemals P. 7, 2, 91. — Vgl. कर्म-  
यपुरम् und कर्मयपुरम्.



शीतल- — 3) m. (dieses hinzuzufügen) N. pr. eines Schülers des Pṛthvīdhara Verk. d. Oxf. H. 227, b, 13. Nach Advancar nur Beiname.

श्रावणपक्षी (ख० + षण्) f. Bez. des 6ten Tages in der letzten Hälfte des Jyeshtha Tṛayāṣṭi im Ākṣa.

श्रावणानी 1) Kichēn. 30, 55 (nach Benary).

श्रावणेनुवाच (ख० + षणु) adj. im Walde herausagen: जया Tā. 1, 7, 2.

3. श्रति f. Trauer: तव चाप्यरतिस्तीव्रा वर्तते तपयस्थतः MBu. 3, 1044. Kā. 5, 51. Kāṇḍa. 56, 120. Bu. P. 16, 7, 2.

श्रुति adj. der Rati (der Gattin des Liebesgottes) ermangelnd Kāṇḍa. 101, 15.

श्रुति 1) f. Bu. P. 10, 44, 3. — 2) पञ्चारण्याः, दशारण्याः Schol. zu P. 1, 1, 58, Vārt. 1.

श्रुतिन् (3. घ + ण्) adj. nicht begüterter Tā. 1, 7, 8, 1.

श्रुपन Bez. der Dhārāṇi des Mahāgṛhi Wāṣṭu 183.

श्रुप् Z. 3 Hes 2, 33, 5 st. 2, 33, 6.

श्रुपणम् Z. 2 Hes 6, 17, 10.

श्रुमीक N. pr. einer Oertlichkeit Verk. d. Oxf. H. 339, b, 24. 340, a, 6.

श्रुत = चापुष Uḍāval zu Uḍāval. 4, 79.

श्रुतिन्नाम m. Bein. Viśvāṇu's Bu. P. 3, 22, 21. — Vgl. पञ्चनाम.

श्रुतीकुल m. N. pr. eines Dichters Verk. d. Oxf. H. 123, b, 18 (vgl. Index).

श्रुत = श्रात Nilak. zu MBu. 15, 19; vgl. u. श्रातिलक.

श्रुतीक Tā. 1, 5, 9, 1. n. 80 v. a. Anarāṇḍa: किम्रात्रकमत्र वर्तते Spr. 206.

श्रावणे Bu. P. 10, 8, 17.

श्रावणा f. Königlichkeit At. B. 1, 14.

श्राणि m. N. pr. eines Sohnes des Vidyāmitra MBu. 13, 257. श्राणि (wohl richtiger) ed. Bomb.

श्रात 1) कृत्त Verk. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 8. °कृत्तामुल (कृत्त)

28. श्रातरा gerade UTTARĀRĀṢ. 49, 4 = MĀLĀRĪ. 153, 19. — 2) d) N. pr. eines Mannes gaṇaश्रीहरादि zu P. 4, 1, 75. eines Lehrers Ind. St. 4, 373.

श्रातल s. श्राणि.

श्रातु n. vgl. weiter unten u. श्रातलिक.

1. श्रि 2) n. नामभिन्ने श्राये वरुति Spr. 2420. = वरु Dīcā Bu. P. 3, 13, 1. 5, 7, 7. 8, 10, 10, 66, 1. 18. WERN. RĀMAT. U. 327, fg. In allen Stellen, mit Ausnahme der ersten, im comp. oder im instr., so dass das Geschlecht und die Form des Wortes (ob श्रि oder श्रिन्) nicht erkannt werden kann. Der Schol. zu Bu. P. 3, 19, 15: श्रि वरुन्. Nach GOLD. soll die Bomb. Ausg. des TAN. श्रि स्मृन् lesen und VALLABHAGRI die Form श्रिन् u., wie wir vermuthet hatten, annehmen.

2. श्रि 1) m. Feind in astrol. Sinne: °मं das Haus eines feindlichen Planeten VANIL. Bān. 5, 104, 58. °गृह Bān. 10, 4. °गृह = शत्रुवैद्यक 6, 4. — 3) in der Astrol. Bez. des 6ten Hauses VANIL. Bān. 5, 78, 29. Bān. 1, 12, 6, 11, 17.

श्रिति (3. घ० + णि) adj. die Feinde besiegend; m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Bhadrā Bu. P. 10, 61, 17.

श्रितम् 3) c) Ander HALL. 3, 50. नावा स्वतित्रया MBu. 14, 1992.

श्रित् (von 1. श्रि Spēṇke) u. Mad s. oben u. 1. श्रि: 3).

श्रित्पद 1) adj. MBu. 1, 3407. 3, 1194. 12089. 19679; N. 12, 77. दैत्य-

दानवमुष्ण्यानामपिपत्यारिर्दनात् ihre Herrschaft und als die Feinde vernichtend MBu. 13, 796. 798. श्रित्यप्य एष त्रिषा श्रित्पदः Nilak.

— 3) m. N. pr. = Cāturgūha WERN. RĀMAT. U. 302.

श्रिताय N. pr. einer Oertlichkeit, v. 1. für Uṇḍāval Verk. d. Oxf. H. 339, b, 30.

श्रितीनीतार N. pr. einer Oertlichkeit Verk. d. Oxf. H. 339, a, 11.

श्रित्पद vgl. श्रित्पद.

श्रिष्ट 1) d) Unglück bringend, — verheerend: श्रिष्टानि वयोनि Unglücksvögel Anu. Ba. bei WERN. Omnia 325. श्रिष्टो नाम किं गवाम-रिष्टो दाहृणाकृतिः इत्यो वृषभद्रयेण गोष्टान्विपरिधयति || Hanv. 4108.

— 2) e) in Gestalt eines Stieres Hanv. 4099. fgg. Bu. P. 10, 2, 1. 36, 1.

— 3) d) eine Form der Durgā Verk. d. Oxf. H. 77, a, 16. — 4) a) Bu. P. 10, 56, 11. 14, 30, 9. als m. (1): नैवात्प्राप्तिर्नारिष्टो (नारिष्ट्या v. 1.) n. मृ-

त्युर्न दैत्यवः || प्रभवति MBu. 12, 8973. Bu. P. 10, 11, 36. श्रिष्टाष्ट्याय

Titel des 6ten Adhājā in VANIL. Bān. — b) Verk. d. Oxf. H. 51, a, 37.

123, b, 15. 230, b, 4. 16. — c) MBu. 4, 3126. = कृत्त्याय Schol. Diese

Bed. hätte also elytn. allein zu rechtfertigende vorangestellt werden

müssen. Die Bed. Unheil u. s. w. beruht vielleicht auf einer Verwech-

selung von श्रिष्ट mit श्रिष्ट. — g) N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

श्रिष्टका und श्रिष्टिका f. eine best. Pflanze VANIL. Bān. 5, 40, 30.

v. 1. für कुकुता.

श्रिष्टगृह (ख० + गृह) n. das Gemach einer Wöchnerin HALL. 2, 344.

श्रिष्टनेमि N. pr. eines Gandharva (nach dem Schol.) Bu. P. 12, 11, 42.

श्रिष्टनेमि m. N. pr. eines Bruders des Garuḍa R. 5, 2, 10. =

Aruḍa Schol. N. pr. eines Muni 7, 90, 5. — Vgl. श्रिष्टनेमि am Ende.

श्रिष्टिका s. श्रिष्टिका.

श्रित्सिन् (2. श्रि + सिन्) m. N. pr. eines Autors Verk. d. Oxf. H. 210, b, No. 497.

श्रित्सोम m. wohl eine bes. Art Soma (vom Feinde kommender Soma

Nilak.) MBu. 14, 247.

श्रिति (3. घ + णि) und श्रितिक n. ein Fehler des Ausdrucks: das

Nichtstillschreiben Prāṭiṣā. 62, b, 64, b, 2.

श्रुति Widerwille: श्रुतिर्वस्तुविग्रहम् Śūn. D. 222.

श्रुत 1) c) wohl auf: श्रुत R. 7, 84, 16.

श्रुता 1) a) बह्वाः केतवः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 459;

vgl. 386. 391. weiter unten u. 2) f) und u. केतु 7). — 2) a) Vater des

Ḡājā MBu. 3, 16045. — d) Verk. d. Oxf. H. 309, a, 30. — g) Anupaveśi

Tā. 6, 1, 9, 2. 4, 5, 1. Tā. 2, 1, 8, 11. Vaitāhavya (lies Vaitāhavya st.

Vitāhavya) Ind. St. 3, 203, b. ein Sohn Kṛṣṇa's Bu. P. 10, 90, 28.

des Daitja Mura 59, 12. — h) Röhre, rothe Farbe Bu. P. 10, 20, 2. —

i) Bez. bestimmter Ketu (77 an der Zahl) VANIL. Bān. 5, 11, 21; vgl.

oben u. 1, a). — 3) b) MBu. 9, 2429. fg. — 4) e) Rubin Bu. P. 6, 38, 16.

श्रुतात, कुसुमकुसुमाश्रुतात Cc. 9, 14.

श्रुतात Uḍāval zu Uḍāval. 3, 189, 4, 117. 184.

श्रुतास्मृति (ख० + स्मृ) f. Titel eines Werkes Verk. d. Oxf. H. 277, b, 30.

श्रुतापचलस्मृति (श्रुत - ख० + चल्) n. N. pr. einer Oertlichkeit

Verk. d. Oxf. H. 384, b, No. 439.

श्रुतादिप (श्रुत + दि) n. eine der zwölf Formen der Soma Verk.

d. Oxf. H. 70, b, 7, 32.

**चरुणाधिम्** (चरुण + धि) m. die aufgehende Sonne DAĞAR. in BERN. Chr. 184, 5.

**चरुणि** m. N. pr. eines Muni Būa. P. 10, 86, 18.

**चरुणिमर** (von चरुणि) m. Rütze Sām. D. 313, 2, 337, 8.

**चरुणीकर** (von चरुण + क) rüthen: °कत Sām. D. 145, 1, 337, 6.

**चरुणोदयसप्तमी** (चरुण - उ + स) Bez. des 7ten Tages in der Icthen-Hälfte des Māgha ÇKDa.

**चरुतद्** adj. (f. घा) urspr. auf eine wunde Stelle schlagend, eine Wunde berührend. नारुतद्: स्यात् Spr. 1853. 3588. पीडा 2887. इ पुनरुतुद् 4233. लुगुदप: KATUa. 121, 35.

**चरुथ्यती** 2) R. 7, 42, 21. VANU. Bgū. S. 13, 6. KATUa. 28, 191. Irouen Frauen ist Arundhall = Dākshājāṇī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36. °व्रत 284, b, 3. — 3) ÇĪḥa. Gmū. 1, 17, 2, 3. Pā. Gmū. 1, 9, 5. Gmū. 2, 3, 7, 8. Līz. 3, 3, 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 28. pl. WERN. Nax. 2, 303, 371. In der Verbindung uwer die Arundhall nicht sieht, ist dem Tode verfallen (schon bei Līz.) wird in späterer Zeit Arundhall als Bez. der Zunge gefasst; vgl. u. ध्रुव 2, 4). — 4) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. 235, b, 26.

**चरुथ्यतीवट** (च + वट) N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 8019.

**चरुथ्यतीमरुधर** (च + स) m. der Gefährte der Ar. so v. a. Agastja (nach AURACH) Verz. d. Oxf. H. 204, a, 7.

**चरुथी** n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 13.

**चरुथी** 2) c) zu streichen, da चरुथी die richtige Form ist.

**चरुथ** 2) र्ति: केचित् चरुथुति: BUAT. 9, 71. Nach Uśval. zu Uṇiḥ. 2, 118 Wunde und Sonne.

**चरुप** (3. च + रूप) 1) farb- und gestaltlos; davon nom. abstr. °न so v. a. Blindheit TATTAa. 35. — 2) चरुपत das Missgestaltstein KATUa. 36, 410.

**चरे**, चरुकरे Kūḥḥ. Ur. 4, 2, 3. anders ÇĀḥ.

**चरेण** 2) f. घा N. der Dākshājāṇī in Vaidjanātha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18. चरेण्या v. l.

**चरेणल** (von 2. चरेण) n. Gesundheit R. 7, 36, 16.

**चरेण्य**, चरेण्यता ed. Bomb.

**चरोत्पिणीक** adj. der Rohipi ermangelnd KATUa. 101, 55.

**चर्क** 4) R. 2, 94, 6 (nach dem Schol.). — 9) Būa. P. 10, 72, 37. — 10)

**चर्को** = वेदमोक्ष प्रवर्गकाण्डे Ind. St. 3, 396. — 11) घमे: रुद्रस्य, गौतमस:, दीक्षतस:, प्रवणत:, भारद्वाजस्य, महत्तम, यामस्य, वसिष्ठप्रभृदयो: und स्वाधिरामिक: und auch चर्कम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 203, b. — 16) N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 3 v. u.; vgl. चर्कचिकित्सा. चर्ककुण्डली (चर्क - कु + ली) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 11.

**चर्कपीव** (चर्क + पीवा) m. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

**चर्कचिकित्सा** vgl. oben u. चर्क 16).

**चर्कस** adj. von der Sonne kommend, zur Sonne in Beziehung stehend WERN. Gior. 40. fg. m. der Planet Saturn VANU. Bgū. S. 4, 25, 10, 2, 40, 7. Bgū. S. 4, 11, 2.

**चर्कस्य** 1) der Planet Saturn VANU. Bgū. 2, 5.

V. Theil.

**चर्कदल** (चर्क + दल) m. = चर्कगल 1) RĪĀa. im ÇKDa. u. चादित्यपल. चर्कनन्दन 1) PĀṇĀT. I, 240 = VANU. Bgū. S. 47, 14.

**चर्कपथी** m. N. pr. eines Schlangendemons MBu. 1, 2551.

**चर्कपुत्र** m. der Sonne Sohn d. i. der Planet Saturn VANU. Bgū. S. 10, 15, 16, 34, 104, 43. Bgū. 15, 3.

**चर्कपुण्य** 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b. चर्कपुण्यस्य u. und चर्कपुण्यात् n. doagl. ebend.

**चर्कप्रकाश** adj. (f. घा) licht wie die Sonne MBu. 2, 313.

**चर्कवत्** TS. 2, 2, 9, 3.

**चर्कव्रत** Z. 4 lies 9, 305 st. 8, 305.

**चर्कशशिपुत्र** m. der Sonne und des Mondes Feind d. i. Rāhu VANU. Bgū. S. 16, 37.

**चर्कशिरम्** (चर्क + शि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

**चर्कास्मन्** KRYSTAL HALZ. 2, 31.

**चर्ल** (चल्), चर्लपाति (क्षिप्ताराम) DĀTUP. 27, 29. Eine unsichere Wurzel.

**चर्ग** m. N. pr. eines Rāhi mit dem patron. Aurava Ind. St. 3, 203, b.

**चर्ग** m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 18.

**चर्गल** 1) Holzpflöck VANU. Bgū. S. 43, 58. पादप्लु योर्ग्य तत्र या मा-त्का: पाश्चात्थितानि निखतानि काष्ठानि तामो मात्काणी तिर्यक्त्वा यानि काष्ठानि विनियुज्यते ताम्यगलप्रक्षेपाद्यते Schol. übertr. so v. a. Hindertnis: तिर्यक्कर्मगल Būa. P. 12, 3, 44. Zu चर्गलास्तुति am Schluss vgl. चर्गलास्तोत्र Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. Nach ÇKDa. heisst चर्गल n. (der Regel) ein dem Devīmāhātmya vorangehendes Stotra. — 3) मासगल ein zum Mauls heraustrühendes Stück Fleisch: सा हि मासगलं भीष्म मुखान्तिर्यक्त्वा यद्वत् 1 दत्तासगलिवर्ष यमद्वत् 2 उत्पचेतना ॥ MBu. 2, 154 n. मासगलं दृष्टासगलप्रस्य मासस्य बह्विर्ग-ममगमुल्लोत्सम् NĪĀa. उल्लोत bedeutet sonst Welle wie कल्लोत्स, wodurch H. an. und MBu. चर्गल erklären. — 4) N. einer Hölle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 35.

**चर्गलित**, हार KATUa. 71, 286.

**चर्ष**, चर्मदीप्य पुन्ययोरौ नात्राधिष्ठाने ऽर्षति (so ist zu lesen, wie schon BERNER bemerkt hat) so v. a. bringt Nichts ein PĀṇĀT. 228, 10.

**चर्ष** 2) eig. der ehrenvolle Empfang eines Gastes das Gastes (चर्ष und चर्ष्य worden beständig mit einander verwechseln). Ind. St. 3, 298. 302. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 42, 103, b, 20. 3 v. u. पूर्णमञ्जलिम् zu lesen. — 3) eine Anzahl von 20 Perlen, die zusammen ein Dharaṇa wiegen, VANU. Bgū. S. 81, 17 (die Lesart ist unsicher). — Vgl. चर्ष्य.

**चर्षरात्र** (richtiger चर्ष्यरात्र) n. eine Schüssel, auf der die Ehrengabe gereicht wird, KATUa. 72, 12. कयालार् 99, 15. या शरीराम्पया सर्वमि-दमेत्य सोमत्रम् 1 घर्षयात्रीकृतम् 89, 128.

**चर्ष्य** = चर्ष्य einen bestimmten Preis habend, schätzbar: चर्ष्येय MBu. 2, 3092. 13, 3689.

**चर्ष्य** 1) b) eig. eines ehrenvollen Empfangs würdig. Ind. St. 3, 304.

— 2) eig. was bei einem ehrenvollen Empfang eines Gastes diesem ge- reicht wird. Gmū. 2, 3, 14. JĪĀ. 1, 389, v. l. WERN. Sol. Works 2, 215.

Verz. d. Oxf. H. 85, a, 3 v. u. — 3) vgl. चर्ष्य. — Vgl. मरुच्य.

1. चर्ष 3) गुणानर्पति क्षमना न क्षति केवलो क्षान्ति Spr. 848. — 4)

schmücken VANU. Bgū. S. 1, 1, 43, 25.

- धर्म 3) Wasser, Rīmat. Up. 325. धर्मार्थित Rīdā-Tan. 5, 100. fehlerhaft für धर्मार्थित MBu. 5, 1522 (Spr. 4909).
- समभि Vanin. Bṛh. S. 88, 40.
- प्र 2) Buia. P. 10, 94, 41.
- प्रति vgl. प्रत्ययन.
- सम schmecken Vanin. Bṛh. S. 43, 53.
- धर्षक m. Verzehrer Buia. P. 11, 27, 33.
- धर्षन 2) विष्णुपार्षन Vanin. Bṛh. S. 2, Abs. 3. Wasser, Rīmat. Up. 321. Verz. d. Oxf. H. 105, 5, 2. Daṣak. in Bṛh. Chr. 181, 19. — 3) Hall. 5, 49.
- धर्ष d. Oxf. H. 14, 4, 30. 103, 6, 25.
- धर्षनमणि (धर्ष + मण्) m. Ehrenjuwel, Ehrenschnuck: कर्षूडार्धन (der Mond) Spr. 3262.
- धर्षनसत् mit dem patron. Ātreja Ind. St. 3, 203, 5.
- धर्षनीय, त्रयाणामपि लोकानामर्षनीयो मरुतुः MBu. 2, 1877.
- धर्षा 1) P. 2, 43, 5. Buia. P. 5, 101. Vanin. Bṛh. S. 46, 17. धर्षा प्रयुज्जान: MBu. 5, 7466. ० वियि Wasser, Rīmat. Up. 321. — 2) Ind. St. 5, 148. Vanin. Bṛh. S. 46, 5. 50, 10. 97, 6. Buia. P. 11, 27, 9.
- धर्षि m. N. pr. eines der 12 Āditi (für धर्ष) bei Vinjaka zu Çiruk. Bu. 16, 2.
- धर्षिष्मत् 1) Vanin. Bṛh. S. 43, 31. — 2) m. Flamme Vanin. Bṛh. S. 5, 57.
- धर्षिन् 1) धावकार्षिन् m. MBu. 7, 9408. ऐन्दवादृषिषः कामो शिशिरं हृद्यवाकृन्म् । — गणययम् Spr. 3833. नीललोक्तमस्त्रिधा विसृजन्-विषः (1) यथाक् MBu. 16, 44. — Vgl. धर्षाचिन्म, मर्षार्चिन्, सताचिन्.
- धर्ष्य, धर्ष्यतम् (धर्ष्यकम् von uṣa) MBu. 2, 1877.
1. धर्ष्य 3) विषयमाकार्यमर्ष्यति gelangt man zum Ziel Spr. 2849.
- धव zu Schaden —, zu Fall kommen Çar. Ba. 1, 8, 27 (s. u. धवा).
- 2, 3, 4, 9. यथातो गुणात्तः धर्षाचिन्मवर्षाम् TS. 2, 6, 2, 4.
- धवा zu streichen (vgl. u. धव).
- निम् 1) lies dahin-fahren, davongehen.
- वि TS. 2, 3, 6, 5, 2, 2.
- सम् med. Vor. 23, 14.
1. धर्ष caus. 1) धनमर्षय Spr. 4238. धनप्राप्तयधम् 1305. केमोन्नम-पादौ भापुगारे यद्विस्तम् 8417. त्रिषो मरुनाञ्जितः 2667. शिष्याञ्जितं पारं गुरुः प्राप्नोति 4942.
- धर्षयति Hinüberschaffen in, übertragen auf (acc.) Ār. Bu. 5, 24.
- समा, समाञ्जित erworben, erlangt MBu. 13, 5581 wohl fehlerhaft für समाञ्जित.
- उप 2) धर्षयप्राप्तयस्व Spr. 2165. — Vgl. उपार्जन.
4. धर्ष्य Z. 1 streiche (nur im partic. praes.).
- प्र durchstellen: प्र ये द्विता दिवः शृङ्गायताः RV. 3, 43, 6.
2. धर्षक Z. 1 lies Coismum.
- धर्षनीय (von 1. धर्ष) adj. herbeizuschaffen, zu erlangen Kāṭha. 90, 27.
- धर्षुन् 1) a) und zugleich 2) a) Kāṭha. 90, 48. — 1) a) am Ende धर्षु-नी R. 2, 114, 14 ist nach dem Schol. = शार्दी oder मुक्तापलसन्धिन्या.
- 2) a) Harv. 3483. v. l. für शृङ्गा Halā. 5, 36. — g) ० देव Spr. 2216, v. 1. — A) zu streichen; vgl. धर्षयनम्. — 3) b) यथा किं गङ्गा सरितां वरिषा त्वर्षनीनां कपिषा वरिषा MBu. 13, 3594.
- धर्षुक m. N. pr. eines Jagers MBu. 13, 12. .

- धर्षुनघस, so zu lesen.
- धर्षुनपाल (धर्ष + पाल) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Çamika Buia. P. 9, 24, 13.
- धर्षुनपुर (धर्ष + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 30, a, 6.
- धर्षुनमिष (धर्ष + मिष) m. N. pr. eines Scholasten des Mahābhā-  
rata Verz. d. Oxf. H. 2, a, No. 14. 15.
- धर्षुनसिक् (धर्ष + सिक्) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Cl. 13.
- धर्षुनीया (von धर्षुन्) f. N. pr. ० दम्न Verz. d. Oxf. H. 13, 6, 38.
- धर्षुनेष्टार्थि (धर्षुन्-ई + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 30.
- धर्षा 2) a) Meer: ध्यनममुत्तरं दुस्तराणम् Buia. P. 4, 22, 40. गुणगणाण्य 10, 35, 19. — c) Buchstab, Silbe Wasser, Rīmat. Up. 309. 311. fg. Pāṇān. 3, 15, 57. Verz. d. Oxf. H. 149, 6, 30. 39. 42. — d) Ind. St. 8, 408. fgg. — e) pl. N. pr. eines Volkes Buia. P. 10, 86, 30.
- धर्षान् 1) a) hierher vielleicht समुद्रमुदकार्थम् Spr. 3426. उदकार्थवि-  
मित्यत्रेदकार्थमधिकम् Schol. — 2) b) मवार्षि Buia. P. 4, 22, 40. neutr.: येन च्छिन्नं ततमा: (so die ed. Bomb.) पार्यं पारं पततिष्ठत्यर्षयं तर्षयानम् MBu. 13, 7362. Als Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 396. Vgl. मत्पार्षि.
- c) ein Metrum von 96 Silben Ind. St. 8, 107. ein best. Daṣṭaka-Metrum 408. fgg. — d) Verz. d. Oxf. H. 291, 6, No. 707; vgl. कृत्यतत्पार्षि.
- धर्षान्वेभि (धर्ष + वेभि) f. die Erde Daṣak. 101, 7.
- धर्षावर्षण (धर्ष + षण्) n. Beschreibung des Meeres, Titel eines Werkes Hall 161.
- धर्षावस (von धर्षण) Fluth, Woge TS. 6, 3, 2, 1.
- धर्षात् 2) Wasser auch Halā. 3, 26. — 3) ein best. Metrum RV. Paṭr. 17, 5. von 78 Silben Ind. St. 8, 107. 111. ein best. Daṣṭaka-Metrum 409. fg.
- धर्षार्त (von धर्षात्) adj. wogend, wallend RV. 5, 34, 6.
- धर्षादर s. ऊर्षादर.
- धर्षां गृहीतौ. Mit धुन् etwa werden um oder einladen, einholen: तामन्वर्तित्यै सार्धनिर्वर्तौ: AV. 14, 1, 16. — Vgl. धन्वर्तित्.
- धर्म Pāṇān. Ba. 7, 8, 2 (धन्वर्तित्कुम्).
- धर्षार्ति 1) मनोर्षति H. an. 2, 239. — 2) aus धर्षार्ति entstanden.
- धर्षुत् = हन्त Jahreszeit in पञ्चतन्तुम् ० R. 7, 20, 17.
- धर्ष 1) कत्त्वार्थो धर्षयस्व क्षेतीर्माकोषाति Daṣak. 80, 1. धर्षेन wegen, mit gon.: कुपडत्योर्धर्षेन-ध्यातो ऽस्मि MBu. 1, 767. तेषांर्षेन पाषाणि वाक्म् 3, 9029. — 3) धर्षयानोक्त्यर्थस्यविचारं Verz. d. Oxf. H. 216, a, 7. Daṣak. in Bṛh. Chr. 181, 1. 2. पतिं पुत्रं शतरं वा प्रन्त्यर्थं धातयति ध एवार्थो धर्षयस्व Spr. 4371. — 4) = विषय Object der Sinne: स्वार्थेन (सक्) — इन्द्रियम् (एति) Vanin. Bṛh. S. 75, 3. — 6) यो धर्षयिषी: सद्भिः सत्त्वामनः करोत्यर्थम् uer ihre Sache —, ihre Angelegenheit vollbringt Spr. 4909. को ऽर्थस्तथो पार्थविषयमेव 318. — 8) धर्षात् dem Sinne nach so v. a. das ist, nämlich, scilicet: धनसत्पार्थिगतं प्राप्तम् धर्षात्कावेन Çām. zu Çiz. 41. Sis. D. 332, 19. शब्दकल्पद्रुमः धर्षात् एतद्वाक्यमस्तत्कोषाशो-  
पशालम् Çām. auf dem Titelblatt. — 10) lies das Aufwachen, Unter-  
bleiben st. Verbot. Als Beispiel führt Kāṭhaśāstrin (bei Aurnakar, Upā-  
n. Ind. u. dh.) धर्षा कृष्याध्यायः धूतः रात्रौ zur Vertreibung der Mücken (ge-  
hört natürlich zu 1.) an. — 13) Bez. der Zahl fünf Wasser, N. x. 2, 262.

— 14) in der Astrol. Bez. des zweiten Hauses, des Hauses des Reichthums (vgl. धन) VANIL. Bsp. S. 40, 6. 9. 41, 9. Bsp. 4, 10. 9, 8.

2. धर्मकाम in der angegebenen Bed. auch MBu. 12, 220. den Vorthell Anderer wünschend, wer Anders nützen will Spr. 4913. 8280.

धर्मकारक (धर्म + कार्क) m. N. pr. eines Sohnes des Djutimant MIA. P. 53, 28. धर्मकारक VP.

धर्मकच्छु dg. R. ed. Bomb. 4, 7, 9.

धर्मकृत (धर्म + कृत) adj. 1) durch Aussicht auf Vorthell hervorgerufen, eigennützig: मैत्री Bala. P. 10, 47, 6. — 2) durch den Sinn bewirkt (Gegens. शब्दकृत und देयकृत): धानसर्ग Schol. zu VS. Pañr. 2, 18. 4, 167.

धर्मगर्भवती (von धर्म + गर्भ) adj. f. die Bedeutung —, den Sinn potentiell in sich enthaltend WERN. RIMAT. Up. 335.

धर्मगृह (धर्म + गृह) n. Schatzkammer HANV. 6916.

धर्मघ्न den Vorthell —, den Besitz beeinträchtigend: मुख Vorz. d. Oxf. H. 216, 5, 24.

धर्मचित्तक (धर्म + चि) adj. an den Vorthell denkend, den Vorthell im Auge habend, ein Kenner des Nützlichen Vorz. d. Oxf. H. 216, 6, 17. त-वर्धचित्तक der für alle Angelegenheiten zu sorgen hat M. 7, 121.

धर्मचित्तन (धर्म + चि) n. die Sorge um die Angelegenheiten (insbes. des Staates) Sin. D. 35, 20. 36, 1.

धर्मचिता (धर्म + चि) f. dass.: मन्त्री स्यादर्धचित्तायाम् Sin. D. 80.

धर्मवार्ता n. sg. und pl. Sachen, Gegenstände DAÇAN. in BERN. Chr. 192, 16. 195, 2. ÇAN. 90, 19 (im Prâkrit). यो लोमानि मया पृष्ठान्यवज्ञातानि न विद्यात् ÇAN. zu KUNO. Up. 5, 3, 4. ÇAN. 164 wird das Wort gleichfalls als n. in derselben Bed. zu fassen sein.

धर्मस्य den Sinn verstehend Spr. 4713. Dessen nom. abstr. ० ता ebend.

धर्मतत्त्व (धर्म + तत्त्व) n. das wahre Sachverhältnis: यो ऽर्थतत्त्वमविज्ञाय क्रोधस्त्वैव धर्मो गतः Spr. 2864. der wahre Sinn: वेदशास्त्रार्थतत्त्वस्य M. 12, 102. सर्वशास्त्रार्थतत्त्वस्य R. 4, 1, 16.

1. धर्मतत्त्व (धर्म + तत्) n. das System des Vorthells, die Lehre vom Nützlichen Bala. P. 10, 36, 29.

2. धर्मतत्त्व (wie oben) adj. der sich vom Vorthell leiten —, bestimmen lässt Bala. P. 10, 2, 21.

धर्मतम् um des Vorthells willen: धर्मतस्तु निबध्यते मित्राणि रिपवस्तथा Spr. 4274. dem Sinne nach: धर्मतथावर्तितैस्तत्त्वैर्ज्ञानाति यो हि: VANIL. Bsp. S. 2, 14. VERBODAN (Allah.) No. 2.

धर्मदत्त (धर्म + दत्त) m. N. pr. epischer Kaulleute KARNA. 57, 89. 77, 16. 84, 4. 95, 8. Vorz. d. Oxf. H. 152, 6, 29.

धर्मदूषण vgl. u. दूषण 4) a) und KAN in Ind. St. 10, 200.

धर्मदृष्टि (धर्म + दृष्टि) f. ein Auge —, ein Sinn für das Wahre Bala. P. 10, 86, 31.

धर्मदोष (धर्म + दोष) m. ein Fehler in Betreff der Bedeutung, — des Sinnes Sin. D. 576.

धर्मदातनिका (धर्म + दात) f. Titel eines Werkes HALL in DAÇAN. S. 23.

धर्मदा Bitta: तद्स्मर्द्धनमेतो कुरुष्वं पूर्णितं द्यो नमो Bitta KARNA. 73, 228. धर्मदा मयि भवतिरिचारा (im Betreff ihrer) कर्तुमर्हति मयापि भवतु NABH. S. 112.

धर्मपत्रकनिर्गुण (धर्म - पत्र - नि) n. Titel einer Schrift HALL 113.

धर्मपति ein reicher Mann, ein grosser Herr VANIL. Bsp. S. 5, 21. — 1) PAÑAT. I, 84 (Spr. 280) hat die v. l. एव पतिं st. धर्मपतिं; ebend. III, 89 (Spr. 792) könnte das Wort Richter, Schiedsrichter bedeuten; vgl. auch 167, 21. — 3) DAÇAN. in BERN. Chr. 190, 22. 188, 18. — Vgl. धर्मपत्य.

धर्मपद (धर्म + पद) n. R. 7, 36, 48. = (पाणिनि) सूत्रार्थोपायकपद्वह-निकाम Schol.

धर्मपूर्वक (von धर्म + पूर्व) adj. einen bestimmten Zweck habend: लोकिकानामर्थपूर्वकत्वात् VS. Pañr. 1, 2.

धर्मप्रकृति (धर्म + प्र) f. das zur Erreichung des Zieles zu Grunde liegende (Prägnanzsinn) Schol.; in der Dramatik Bez. der fünf Hauptmomente im Drama (वीर्य, विन्दु, पताका, प्रकृति und कार्य) DAÇAN. I, 17. Sin. D. 317. 820.

धर्मप्रदीप (धर्म + प्र) m. keine wirkliche Lampe, über den Zweck derselben erfüllend, Bala. P. 10, 8, 20.

धर्मप्रयोग Spr. 4820.

धर्मवन्ध, ललितार्थवन्ध पत्रे निवेशितपदार्थेषां प्रियाया: VIN. 32.

धर्मवान्न n. nur die Sache selbst: ० निमासा JOGA. I, 43.

धर्म्यप 2) act. Spr. 3893. mit doppeltem acc.: क्षाम — तमिममधर्मवर्षते DAÇAN. in BERN. Chr. 199, 15. महता स्मर्यिता: स्वल्पम् Spr. 2184.

— धर्म, धर्मतो ऽभ्यर्चिता: सदिः काश्चिक्कार्यं कदाचन Spr. 3644.

— प्र 1) प्रार्थयते कः किम् KARNA. 41, 27. भूमिः कीर्तियगो लम्बा: पुरुषं प्रार्थयति हि Spr. 4673. भूतिं कीर्तिं यगो लम्बा पुरुषः प्रार्थयति ebend. v. l. — 2) तो च प्रार्थयमानः KARNA. 34, 17. भाष्ये S. 43, 82. प्रार्थयिष्यति PAÑAT. 96, 1. इति प्रार्थ्यं नृपम् KARNA. 30, 239. 46, 219. मीया — बहुधा: प्रार्थिता MIA. P. 62, 30. DAÇAN. in BERN. Chr. 197, 7. — Z. 4 lies चक्रे st. चक्रे. — 3) in Anspruch —, zu Hilfe nehmen: निती भुनाविव प्रार्थयिष्ये ऽत्र वस्तुनि KARNA. 102, 129. — Vgl. प्रार्थक fgg.

— प्रति Z. 1 lies प्रत्यर्थयत st. प्रार्थयत.

— सम् 2) स्वचित्तेन सह समर्थवत्तवेनैव PAÑAT. ed. orn. 41, 22. —

4) साधुकमपि तद्वत्त्वं समर्थयति चान्यथा KIM. NRI. 5, 44. धनेन तपसा युक्तं राजर्षिं तो समर्थये R. GOAR. I, 59, 2. इत्यमरसिंहकृतो नामलिङ्गानुशासनं । सामान्यस्तोपः काण्डः साङ्ग एव समर्थयति: || wohl so v. a. geltend für AK. am Schluss. Im letzten Beispiel ist mit dem ed. Bomb. नायदेवात् zu lesen. — 6) sembhayati das Sembhayati mit dem ed. Bomb. येन मम वचनेते त्रेया ऽपि समर्थयति so v. a. billigen PAÑAT. 71, 28. — 7) inne werden, wahrnehmen, hinter Etosas kommen: समर्थयेत् तत्पलम् KIM. NRI. 5, 24. शैलामत्रापि पितृहिक्रमो ऽम्लार्यं धर्मं समर्थयं ललितं वपुस्तमया KUMARA. 3, 78. इत्यादिवास्तवैषेण समर्थयति ऽध्वनयम् ÇAN. zu Bsp. An. Up. S. 176. — 8) Etosas mit Etosas (instr.) im Verbindung setzen Sin. D. 709. construire (in grammatischem Sinne): धन्ये तु माममवयिष्येति समर्थयति KULL. zu M. 11, 44. — 9) Jmd auf-richten, aufmuntern KARNA. 51, 208. — 10) scheinbar überheben: तैर-पि स्तुतमुपलभ्यन्ते ऽपि स्मरतो ऽन्येयस्तथैव समर्थयति (lies समर्थय-ति) KUMARA bei MÜLLER, SL. 510. — In einigen Bodd. wohl denom.

von समर्थ: vgl. समर्थन f. a. w.

धर्मपुत्र (धर्म + पुत्र) f. Vorthell Spr. 4922.

धर्मवन्ध 1) a) RV. Pañr. 11, 36. — b) KARNA. 73, 22. — Vgl. महार्थवन्ध.

धर्मवर्जित (धर्म + वर्ज) adj. bedeutungslos KARNA. 52, 380.



**अर्थवर्त्मन्** (अर्थ + वर्त्) m. N. pr. eines reichen Kaufmanns Kāṭhā. 54, 165, 166, figg.

**अर्थवाद** 1) 2) 3) *Erklärung des Zweckes* (insbes. einer Vorschrift, wobei dieselbe wohl auch empfinden und angestrichen wird) Halā. 1, 148. Z. d. d. m. G. IX, 111. fig. Müller. S. 89. 342. MBh. 13, 3673. fig. Verz. d. Oxf. H. 264, 4, 1. 13. 17. fig. Buā. P. 11, 28, 37. T.B. Comm. 2, 401, 17. Vedānta. (Alab.) No. 115. 120. Kull. zu M. 8, 116. **अर्थवाद** zerfällt in गुणवाद, धनुवाद und भूतार्थवाद: v. u. dem letzten Worte. Die Bed. Lob hat das Wort UTTARANĀMA. 19, 12 (26, 9).

**अर्थविनाश** (अर्थ + वि) m. Verlust der Habe, — des Vermögens Vā. Bhu. S. 5, 21. 58, 50.

**अर्थविशेषण** (अर्थ + वि) n. in der Dramatik eine mehrmalige Wiederholung einer Aeusserung in der Form des Tadels Śā. D. 490. 471.

**अर्थव्यक्ति** (अर्थ + व्यक्) f. Deutlichkeit —, Vollständigkeit des Ausdrucks Śā. D. 616. 620. Pratyāsa. 67, a, 7. 68, a, 8. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 214, a, 18.

**अर्थव्यापसर** (अर्थ + व्याप + मरु) adj. verschwenderisch Halā. 5, 16.

**अर्थवात्त** Ind. St. 3, 280. MBh. 1, 616. R. 5, 1, 82.

**अर्थसंवाय** 2) sg. und pl. Reichthümer Kāṭhā. 51, 28. 54, 87. 119, 46.

**अर्थनायक** (अर्थ + सा) adj. Jndes Sache betreffend Buā. P. 10, 16, 18. स्वाय. 64, 18. 86, 4.

**अर्थसाधन** (अर्थ + सा) n. das zu-Ende-Führen —, das Betreiben —, das Gelingen einer Sache Buā. P. 10, 19, 51. Daṣa. in Bhu. Chr. 183, 11. प्रासङ्गिकतासिद्धयेरुक्तार्थसाधनम् Śā. D. 463. Prāsiddhi is the announcement of one, under relation to excellent and noted things or persons BALLANT. Vgl. noch अर्थस्य साधनम् Buā. P. 11, 23, 17.

**अर्थसिद्ध** (अर्थ + सिद्ध) m. N. Cākjamuni's als Bodhisattva Wā. Bhu. 187.

**अर्थसिद्धि** (अर्थ + सि) f. 1) das Gelingen einer Sache Spr. 1836. Vā. Bhu. S. 86, 52. 87, 2. 88, 16. 15. 95, 41. — 2) das in's-Reine-Kommen —, das Klarwerden des Sinnes, Titel einer der 4 Abtheilungen in einem Werke des Amarakandra, Verz. d. Oxf. H. 210, 6, No. 497. — 3) Bez. einer best. magischen Kraft ebend. 90, a, 10.

**अर्थगाम**, **अर्थगामाय** Verz. d. Oxf. H. 216, a, 5.

**अर्थतु** vgl. oben u. अर्थ 8).

**अर्थतन्त्र** (अर्थ + त्रा) m. die wahre Bedeutung Spr. 3563.

**अर्थसार्थ** 1) etwas Anderes Śā. D. 460. **अर्थसार्थ** Nyaś bedeutet in der Rhetorik eine Erzeichnung zu einer andern in Beziehung setzen und sie dadurch zu erklären suchen, z. B. einen einzelnen Fall durch einen allgemeinen oder umgekehrt einen allgemeinen durch einen einzelnen; einen analogen Fall bringend. **अर्थसार्थ्यास** Kāṭhā. 2, 169. Śā. D. 709. Pratyāsa. 90, a, 8. KUTALAJ. 122, b (147, b). Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 21. MALLIN. zu Kā. 5, 51. — 2) **अर्थसार्थ** संकल्पिते वाच्ये Śā. D. 253. 584. Schol. zu AV. Prāt. 4, 102.

**अर्थसार्थिते** (अर्थसार्थ + त्रा) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch zu erkennen giebt, dass man eine ähnliche Erzeichnung bei einem andern Dinge beibringt, Kāṭhā. 2, 166.

**अर्थोपति** lies das sich-von-selbst-Verstehen. Balaṇ. 143. GAUPPA. zu ŚIKHARJA. 4. Śā. D. 434. 480. Cā. zu Bhu. An. Up. 8. 532. In der Rhetorik eine best. Figur Śā. D. 737. KUTALAJ. 163, b (196, a). Pratyāsa. 90, a, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 11. Beispiel Spr. 3350.

**अर्थार्थिन्** (अर्थ + र्थ) adj. dem es nur um seine Sache zu thun ist, eigennützig: अर्थार्थि शीलकोऽयं न काश्चित्कल्पचित्प्रिय: Spr. 3910. **अर्थार्थिता** das Begieren nach Geld, das Bitten um Geld: नाथपथमर्थार्थिता लुब्ध उद्वेगयन्तम् 1828.

**अर्थालोका** (अर्थ + लो) m. in der Rhetorik ein Schmuck der Rede in Betreff des Sinnes (Gegens. शब्दालोका) Verz. d. Oxf. H. 87, a, 1. 206, b, No. 486. 207, a, 25. 208, 6, 1. 210, a, 1.

**अर्थवृत्ति** (अर्थ + वृत्) f. in der Rhetorik eine Wiederholung in Betreff des Sinnes, Wiederkehr gleichbedeutender Wörter Kāṭhā. 3, 116. Beispiel: विकसन्ति कदम्बानि स्फुटन्ति कुलत्रदुमा: । उन्मीलन्ति च कदल्यो दलन्ति कुकुमानि च 1117.

**अर्थिक** adj. (f. 5) UGÉVAL. zu UNĀDIN. 2, 4 (angeblich nach गुणो पर्यादि zu P. 4, 4, 10). = अर्थिन् Etwas bedürftig, brauchend: नाथिको अर्थिनमप्येति MBh. 1, 5619. begehend nach: कन्यार्थिक Spr. 2188.

**अर्थिता** 1) करिष्यामि तु ते अर्थिताम् MBh. 1, 1532. पप्रच्छगमने अर्थिताम् 4428 (vgl. 4439). 3, 8597 (vgl. 8598). — 2) Bitte, Gesuch Spr. 1332. — Vgl. u. अर्थार्थिन्.

**अर्थवत्त**, **अर्थवत्त**: मम तावत्तत्पनवासमर्थितं प्रपताम् MĀLAV. 40, 4. यरुम् — अर्थवत्तानामुगातः Kāṭhā. 72, 165.

**अर्थिन्** 1) seinen Bedürfnissen oder Wünschen nachgehend, geschäftig, ezig H. V. 1, 48, n. 105, 2. सूरि 7, 1, 23. चतुष्टयः 8, 27, 12. 68, 5, 10, 26, 8. एयन् 127, 5. Etwas bedürftig, brauchend: नाथिको अर्थिनमप्येति MBh. 1, 5619. mit instr.: अर्थिनश्च च राजानो रीरुण्य भवन्ति Prāt. in Ind. St. 5, 149. am Ende eines comp.: कन्यार्थिन् MBh. 1, 4429. वितार्थिन् 3, 8598. भर्तु र्क्षतार्थिना weinend, besorgt um R. 3, 48, 16. अथिराध्यायिना राक्षः strebend nach Vā. Bhu. S. 48, 45, 47. — 2) ein Bedürftiger, armer, Bettler Spr. 2087. 4312. ०वा Daṣa. in Bhu. Chr. 186, 30. ein Flehender, Betender Vā. Bhu. S. 58, 38.

**अर्थत्पाद** (अर्थ + त्) m. Entstehung eines Sinns; in der Rhetorik eine künstliche Construction der Wörter, in Folge deren ein anderer Sinn herauskommt, Verz. d. Oxf. H. 211, 6, 9. figg.

**अर्थान्तेक** (अर्थ + त्) adj. die Sache andeutend, dem Verständnisse zu Hülfe komend; im Drama der allgemeine Name für विकल्पम्, चूलिका, घङ्कापात्र (झड्डुमय), घङ्कावतार und प्रबोधक Daṣa. 1, 52. Śā. D. 308. 302. 305. 307.

**अर्थान्तेका** (अर्थ + त्) n. das Andeuten einer Sache Śā. D. 136, 8.

**अर्थ्य** 1) b) zu केमार्थ्यः vgl. Spr. 5418. — c) so v. a. interessant: कं वा Kāṭhā. 54, 240.

**अर्थ** caus. 3) Buā. P. 10, 66, 39. 88, 20. 11, 6, 14. मर्थ्यं तव — एषोय-रभार्दितम् so v. a. stark mitgenommen Spr. 2101.

— कर्म caus. dass.: ते रोपयाम् — अत्रावपर्ययत् Buā. P. 10, 67, 21. — प्र का. übermäßig anstrengen Nr. 6, 32. — Vgl.: प्रार्थक.

**अर्थन** 1) b) unter dem Belohn. Cā. v. s. MBh. 13, 1147. अर्थनम् Buā. P. 2, 34, 18. अर्थनार्थं zu Nichts machend 18, 29, 58. 88, 37. — Vgl. अ-

# द्विर्धर्म.

बह्वि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 5, 23.

धर्म १) वे वा इह पश्चादुपवृत्तयेमेतानि योतीति वायमूनि नक्षत्राणि Ch. beim Schol. zu AV. Pañ. 4, 102. — २) भूतसन्निधिप्रति Milārin. 84, 16.

— धां befriedigen, erfüllen: कामम् RV. 3, 50, 1.

— वि vgl. धर्मार्थक.

— सम् Bala. 1) तेनत्रयसमायामागतः सत्यं समुद्यते gedelht Spr. 796.

कामे कामपमानस्य यदा कामः समुद्यते in Erfüllung geht 3902. धर्माः

कस्तु समुद्राः so v. a. grosse Reichthümer 3396. धियाः समुद्राः क्वि क्वि

डुनयः 2217. Z. 6 lies «समुद्यते» st. «समदेत (lies °द्योत)». — २) समुद्र reich

an: समुद्रा गुणतः कौचदवति धनतो ऽपरे Spr. 5178. कलागुणैः समुद्रः

Dağaz. in Bazar. Chr. 184, 12. reich (absol.): लुब्धसमुद्रपूर्णं पुरम् 185, 13.

— OBRA. Jnd (dat.) Etwas (acc.) verliehen Bala. P. 16, 81, 37.

१. धर्म १) कौपिशा (in's Bravne spielend Spr. 2876. Z. 7 vom Ende lies

331 st. 211. धर्मस्त M. 8, 267 bedeutet auch nach KULL. Hundertund-

Nunzig. धर्मसतयातः R. 2, 34, 13 ist nach dem Schol. 356. obend. 39, 36

lies die od. Bomb. त्रयः शतशतायाः, was gleichfalls 350 bedeutet. धर्मप-

क्षत in धर्मपक्षस्त Vānā. Bm. S. 73, 4 soll 4 1/2 bezeichnen, also =

धर्मपक्ष sein. — २) n. Tām. S. 3, 8 (lies दल st. द्ग). शरीरार्थं Kuvāra. 1,

81. मासार्थं Halā. 5, 62. द्रव्यार्थं, पणार्थं Ind. St. 8, 292. Mitte Wānā. Nax.

2, 354. fg. — ३) zu streichen: vgl. धर्मसम. — ४) m. eine Anzahl von 50

Perlen, welche zusammen ein Dharapa wiegen, Vānā. Bm. S. 81, 17

(die Losart ist unsicher). — Vgl. धर्मक.

२. धर्म am Ende lies धर्मार्थं st. धर्मार्थ.

धर्मार्थः? Kāṭh. in Ind. St. 3, 470, 2.

धर्मकौल (धर्म + कौल) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 7024.

धर्मगुच्छः eine Perlenkette aus 16 Schnüren Vānā. Bm. S. 81, 33.

धर्मचन्द्र १) a) Ind. St. 8, 292. — c) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27, 202, a, 42.

धर्मचन्द्रक २. Z. 3 lies च्छीयम्. — f) Bez. des Anuvāra Wānā. Rī-

mar. Up. 334. — g) in der Astrol. Bez. einer best. Constellation, wenn

nämlich alle Planeten in den Häusern 2 bis 8, 5 bis 9, 8 bis 11, 6 bis

12, 8 bis 2, 9 bis 5, 11 bis 5 oder 12 bis 6 stehen, Vānā. Bm. 12, 8.

धर्मचन्द्रक १) m. die zum Paaken halbmondförmig gebogene Hand

Verz. d. Oxf. H. 202, a, 2. दत्तार्थचन्द्रक adj. am Halse gepuckt Kāṭh.

37, 116. — २) n. eine halbmondförmige Pfeilspitze Clāṇa. Paddu. 90, 64

bei Auparvati, Halā. Ind. 181.

धर्मचन्द्रपाठ (धर्म + कुं) n. eine best. mystische Figur Verz. d. Oxf.

H. 96, b, 14.

धर्मवर्तीत्य (von १. धर्म + वर्तुर् zur Hälfte verdaut wordend) n. In-

consequenz in der Argumentation SARVADARṢAN. 14, 8.

धर्मवर्तीनर (धर्म + ना + नर) m. halb Weib, halb Mann: °वपुस् Verz.

d. Oxf. H. 80, a, 37.

धर्मवर्तीनर (धर्म + नारी + ई) m. Cīva als Hermaphrodit Verz. d.

Oxf. H. 42, b, 47.

धर्मपाद (धर्म + पाद) m. der halbe Fuss so v. a. die Fussspitze Pāṇḍā.

185, 16, v. l. Śir धर्मपाद.

धर्मपक्षिका f. astr. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13. °पक्षिका im Index;

vgl. पक्षिक.

V. Thal.

धर्मभूमि (धर्म + भू) f. die Hälfte des Landes, — Reiches MBh. 1, 7444.

धर्मभेद a. u. भेद १).

धर्मभोगिन (धर्म + २. भोग) adj. einen halben Antheil genossend Wā-

nā. Nax. 1, 310.

धर्ममागधी Sin. D. 173, 3.

धर्ममाणावक m. = धर्ममाणाव Vānā. Bm. S. 81, 33.

धर्ममात्र (धर्म + मात्रा) १) n. Hälfte, Mitte Vānā. Bm. S. 11, 81. — २)

m. wohl der zwischen dem म and dem Bindu gehörte Jama-Klang

Wānā. Rīmar. Up. 333.

धर्ममात्रा VS. Pañ. 4, 116. Wānā. Rīmar. Up. 337. 340. 351. 362.

धर्ममात्रक adj. = धर्ममात्र VS. Pañ. 4, 116, Sch.

धर्ममात्रिका f. eine halbe Mora RV. Pañ. 13, 20.

धर्मर (von १. धर्म), धर्मयितुम् halbtren Ind. St. 8, 444.

धर्मरचित (1. धर्म + रच्) adj. (cc. कृत) Bez. einer bestimmten Stellung

der Hände beim Tanse Verz. d. Oxf. H. 202, a, 34.

धर्मलक्ष्मीरुद्र (धर्म + ल + रु) m. halb Lakshmi, halb Viṣṇu,

eine Form des Viṣṇu CKDa.

धर्मसम (1. धर्म + सम) adj. zur Hälfte gleich, Bez. derjenigen Metra,

in denen der 1ste Pāda nur dem 3ten, der 2te nur dem 4ten gleich ist,

Ind. St. 8, 180. 326. fgg. 358. fgg. °मुक्तावली Verz. d. B. H. No. 834.

धर्मस्थान (1. धर्म + स्थान) n. die Stelle wo halbtren werden soll Ind.

St. 8, 446.

धर्मस्पृष्ट (1. धर्म + स्पृष्ट) adj. halb berührt, mit halber Thätigkeit aus-

gesprochen (von den Ushman); davon nom. abstr. °ता VS. Pañ. 4, 72, Sch.

धर्मक्षार ein Perlenkettchen aus 64 Schnüren Vānā. Bm. S. 81, 33.

धर्मणुमात्रा (1. धर्म + णु) f. der 8te Theil einer Mora VS. Pañ. 4, 81.

धर्मसौकर्यदत्ता (von धर्म + सत् + दत्त + पद) f. die Verteilung eines

einzelnen Wortes in einen andern Vers Bala. D. 575. Beispiel: स्तुतिर्वि-

भाति कर्पूरीरध्वलयङ्कीः । शङ्गना कुरु तत्त्वाङ्गं मानं वादान्ते प्रिये ॥

221, 19. fg. शङ्गत् gehört zum 1ten Verse.

धर्मस्तमप (धर्म + स्त) m. halber Untergang, von Sonne und Mond,

wenn die Hälfte der Scheibe noch über dem Horizont ist, Vānā. Bm.

S. 47, 21.

धर्मिण् हल्लिग TS. 8, 5, 8, 1.

धर्मिकृ (1. धर्म + १. कृ) halbtren: °कृत Ind. St. 8, 440.

धर्मिण् २) in der Astrol. = धर्मचन्द्र १) g) Vānā. Bm. 12, 17.

धर्मिण् lies halber Anfang, von Sonne und Mond, wenn die Hälfte

der Scheibe noch unter dem Horizont ist.

धर्म्यं vgl. धर्मार्थ्य, पार्थ्य, पार्थारथ्य.

धर्म्या ५) द्वे विमुक्तभवेन सर्वार्थमार्थ्यं गुरौ Bala. P. 18, 90, 41. म-

ध्यार्थं च मनसः 11, 19, 22. मध्यपणं = मयि धर्मपणं 21, 18, 25, 22.

das Darbringen (beim Opfer) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 22. तर्-

पणं adj. diesem Alles übergebend, — übertragend Spr. 4481. — adj.

in der folgenden Stelle: श्रुतिः कीर्तिः धर्म्यं तिसृषुः सिद्धिर्धर्म्यं तृतीयं

dharmya verschaffend MBh. 13, 1007. सिद्धिर्धर्म्यार्याक तृतीयं तस्य ह-

त्वस्त्वयप्रयत्नाय Nīlār. — Vgl. देवार्थ्य.

धर्मपानीमाता (धर्म + मी) f. Titel einer Schrift Halā. 191.

धर्मपथ (vom caus. von धर्म) adj. Anzugeben, zu übergeben Kāṭh.

106, 100.

खर्बुद 2) vgl. खर्बुद. — 3) vom Fötus auch Wiaslaw 236. — 4) Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 32, 3, 29. — 5) ०र्वत Verz. d. Oxf. H. 339, 6, 5. खर्बुदखल 149, 6, 9. — 7) N. pr. einer Gegend und deren Bewohner Vanin. Bgm. S. 5, 68, 10, 31, 32, 10. Verz. d. Oxf. H. 339, 6, 37, 339, 6, 39. 340, 6, 20. Bala. P. 14, 30, 18 (= मधुर Schol.) 12, 1, 36. — Vgl. मी-तार्बुद, मरुर्बुद.

खर्बुराष्ट्र (खर्बु + ष्ट्र) u. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 82, 1, 12. खर्बुध m. = खर्बुद 2) Kitz. Avuka. 2, 7 in Ind. St. 2, 439.

खर्भ m. = खर्भक Knahe, Kind Bala. P. 16, 68, 8.

खर्भ 3) m. pl. Schutt, Trümmer, Ruinen YS. 30, 11. Tba. 3, 4, 1, 9 (7-तिविशेष Comm.). खर्भकपाली Scherben aus Schutthaufen u. a. w.; Gegens. पात्र्याणी पात्र्याणी क० TB. S. 1, 6, 2. Kap. 26. खर्भः पुराणा यमाः Schol. zu Kitz. Ca. 1049, 11, 12. sg. Lit. 16, 19, 9.

खर्भक 1) zu streichen; vgl. oben u. खर्भ. — 2) adj. etwa trümmerhaft oder n. Trümmerstätte RV. 4, 133, 3.

खर्भा u. Verz. d. Oxf. H. 307, 6, 10.

खर्भन् 1) खर्भन्ति तर्भकुर्मा द्वाति TBa. 4, 1, 9, 4. — 2) m (वक्त्र) दिव-तमलिखत् सो र्भन्पाः पन्थां कम्बत् TBa. 4, 7, 6, 6. ist die Gottheit des Yakshatra Uttaraphalguni Vanin. Bgm. S. 6, 6. — Vgl. खर्भम्पा.

खर्भम्पति (खर्भन् + म्पू) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kālabava Ind. St. 4, 374.

खर्भम्पा (खर्भन् + राभा) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 374.

खर्भत m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 473, 6. ०र्भकपत्र धातुपोलि-तारः Pakāva. Ba. 23, 13.

1. खर्बन् 1) Hall. 2, 162. — 3) a) Hall. 2, 281. खर्बणिः Bala. P. 10, 78, 11. खर्बन्ति gen. sg. 11, 20, 31. — 3) a) Hall. 2, 285. H. q. 178. wo पुनर्वर्त्यति st. पुनर्वर्त्यो zu lesen ist.

खर्वाक्षन (von खर्वाक्) adj. f. खा dissolut gelogen, bis zu einem andern nicht reichend Bala. P. 5, 3, 5.

खर्वाक्कोतस् adj. dessen Strömung nach unten geht, Bez. niedriger Gecchüpe und mit physischen und moralischen Uebeln behafteter Menschen MBa. 14, 1089 (खवाक्कोतस् od. Bomb.). VP. 36. ततो र्वाक्को-तसः (nach Anuvart nom. sg.) ततोः सततो मानुषः स्मृतः Verz. d. Oxf. H. 82, 6, 16. — Vgl. ऊर्ध्वकोतस्, तिर्यक्कोतस्.

खर्वागति (खर्वाक् + गति) f. der Gang nach unten (zur Hölle) MBa. 14, 190. खर्वागति od. Bomb.

खर्वाणिन् so v. a. खर्वाचीन in der Stelle खेतान्येव पुनर्वाचीनि भव-ति Kauer. Aa. 2, 14.

खर्वाचीन 3) was näher liegt: खर्वाचीनाः die neueren (Grammatiker) Verz. d. Oxf. H. 162, 6, 49. — 4) बुद्धिं तस्यापकर्षति सो र्वाचीनानि पश्यति Pr. 2422. od. Bomb. des MBa. an beiden Stellen खर्वाचीनानि, was der Schol. ein Mal durch विपरितानि, das andere Mal durch नो-कर्षणीय erklärt.

खर्वाच 3) 1) खर्वाचिबोधपरतस्साया सार्धं वदिष्यतः vor oder nach Mittheilung MBa. 2, 331. 2. 8 Hes 2, 31 st. 1, 31.

खर्वाची f. N. pr. eines Frauennamens Verz. d. Oxf. H. 146, 6, 1 v. u. ०र्वाची Ind. Ind.

खर्वाचुत N. pr. eines Sohnes des Raibhja MBa. 2, 462, 3, 1979, 12, 7592, 12758, 13, 7108. Verz. d. Oxf. H. 34, 6, 12. — Vgl. पार्श्वचुत.

खर्वा 2) Hall. 2, 491.

खर्वात Socp. 2, 189, 7.

खर्वासान vgl. ऊर्ध्वसान.

खर्वाचिस्मन् (खर्वाच + व०) n. gewisse harte Anschwellungen im Augen Hode, etwa Gerstenhorn Socp. 2, 308, 14.

1. खर्ष am Ende streiche Verwandt mit वर्ष.

— उद् + उर्ध्व.

2. खर्ष, उपर्षति AV. Pair. 3, 47. उपार्षति und प्रार्षति 48, Sch.

— नि 1) statt niederdrücken u. a. w. lies anfüllen, vollstopfen.

— परि a. पर्यषाति — प्रति a. प्रत्यर्ष.

खर्षाया 2. 2 lies 3, 8, 12 st. 3, 18, 12.

खर्ष vgl. खर्षावृ.

खर्षैर nom. ag. nur in der Verbindung: इष्टाः पूर्वे र्षैः तीयते TBa. 1, 4, 6, 5 (= धातुर्षे गच्छन् Comm.). TS. 1, 1, 2, 1. ist wahrscheinlich von खर्ष abgeleitet; vgl. इष्टर्ष.

खर्षे 1) c) पुष्येः पञ्चविंशतिभिर्भूदैः — खर्षति मानेष्मन्म् ein Mann hat mit 25 Jahren sein volles Gewicht und seine volle Linge Vanin. Bgm. S. 68, 107. — 2) दाक्षिण्यं पातकं लोकं न तच्छ्रुतितुम्भक्तिं वर्द्धति nicht gepriesen zu werden MBa. 12, 316. — 2) नेयमर्षति दौर्धर्षम् ist keiner Schlechtigkeit fähig, vermag keine Schl. zu begehen R. 8, 103, 30. — caus. Jmd ehren, Ehre erwiesen Bala. P. 11, 37, 43.

— सम कास, Jmd ehren, Ehre erwiesen Bala. P. 10, 83, 25, 73, 26, 85, 37.

खर्षेचन्द्रपुरि (खर्षत् + चन्द्र + मू) m. N. pr. eines Autors Hall. 102.

खर्षेण 1) n. a) das Verdienen, Werthein P. 3, 3, 111. — b) Ehrenbe- zuehung, Verehrung M. 3, 54. खर्षति मुञ्जरुतमार्षणाम्साकम् Bala. P. 5, 3, 5. — c) Ehrengeschenk: दुर्धर्षेण समागच्छन्मर्षणानि तत्सन्तिः म- णिकाश्चन्द्रानि गोक्षस्त्यश्चधनानि च ॥ MBa. 4, 180. तमुप्युत्तत्र तत्र योरा खर्षणापायः Bala. P. 3, 11, 39. — 4) adj. litous verdienend, An- sprüche habend auf: am Ende eines comp. Bala. P. 16, 15, 5, 18, 31.

खर्षेणीय adj. der Ehrenbezeichnungen werth: वार्षेयं मय्यसि कश्चमर्- णीयतमं (so die od. Bomb.) मुञ्च MBa. 2, 1332. — Vgl. कर्षेणीय.

खर्षेण n. die Würde eines Arhani Karnā. 72, 316.

खर्षेण 1) c) खर्षेतन Bala. P. 3, 3, 5. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 264, 6, 21.

खर्षत् Bez. Gūna's Verz. d. Oxf. H. 250, 6, 4.

खल 1) vgl. घाल 1).

खलक Učéval u. Učios, 5, 35. m. pl. die Bewohner von Alaska (Schol.): खलकाः सह गन्धर्वैस्तास सह विनीः MBa. 3, 11118. खलक- नाथ Fürst der Alaska (N. pr. eines Volkes; vgl. 3, 6.) Vanin. Bgm. S. 11, 58 (Hes ०नाथे). — 3) b) Karnā. 44, 115. — c) N. pr. einer Stadt in Nishadha Karnā. 101, 41, 110.

1. खलताय vgl. Spr. 3974.

खलस्त्री adj. Unheil bringend Cīkru. Gmā. 4, 16, 4. unglücklich: (ख- लुदम् u. a. w.) विषादलक्ष्मीस्तं जनानम् Spr. 3588.

खलस्त्रीक adj. wo kein Sagen ist: नालस्त्रीके वसति ते Vanin. Bgm. S. 68, 9.

खलस्य 1) a) fuge anheimelnd und Karnā. 92, 97 hinzu.

खलखान m. N. pr. eines Fürsten von Gurğara Bala. 2, 146, 6, 154.

कर्लरूप 3) *Karna*. 61, 21. 75, 162. धीवलकर्लरूप *Harik*. 2, 102. Am Ende eines adj. comp. f. वा *Karna*. 75, 160.

कर्लरूपिण (von कर्लरूप) adj. einen Schmuck besitzend *Karna*. 61, 21. कर्लरूपी (so zu betonen) 1) *Wison*, *Sol. Works* 1, 146. — 2) *TBa*. 2, 3, 20, 2. — 3) *Rudesschmuck, Redagur*: काट्यानामलकर्लरूपी. *Kivlin*. 1, 10. Verz. d. *Oxf. H.* 7, 6, 17. 211, a, 1. शब्दार्थपरिस्थित्या ये धर्माः शोभा-स्थितिभिः । रसादीनुपकुर्वन्ते कर्लरूपास्ते इन्द्रादिवत् ॥ *Sia*. D. 631. Vgl. धर्वालकर्लरूप und शब्दलकर्लरूप.

कर्लरूपकौस्तुभ (ख + कौ) m. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf. H.* 209, 6. 210, a.

कर्लरूपधन्विका (ख + च) f. desgl. Verz. d. *Oxf. H.* 204, a, No. 490. *HALL* 175.

कर्लरूपमञ्जरी (ख + म) f. desgl. Verz. d. *Oxf. H.* 210, a, No. 498. कर्लरूपमाला (ख + मा) f. desgl. ebend. 387, a, No. 512.

कर्लरूपवत्, der 9te *Lambaka* °वतो so benannt nach einer Tochter des *Vidjādhara*-Fürsten *Alakṣikāraṭṭha* *Karna*. 51, 22.

कर्लरूपविमर्शिनी (ख + वि) f. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf. H.* 210, a, No. 495 °विमर्शिणी.

कर्लरूपवृत्ति (ख + वृ) f. desgl. ebend. 207, 6, No. 488. — Vgl. काव्यालकर्लरूपवृत्ति.

कर्लरूपशाल (ख + शाल) m. N. pr. eines Fürsten der *Vidjādhara* *Karna*. 51, 15.

कर्लरूपशेखर (ख + शे) m. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf. H.* 208, 6, 17. कर्लरूपसर्वस्व (ख + र) n. desgl. ebend. 113, 6, 11. 126, a, 10. 210, a, No. 495.

कर्लरूपलव्तरा (कर्लरूप + ख) m. desgl. ebend. 246, 6, No. 622. *HALL* 162.

कर्लरूपपाट्याय (कर्लरूप + उ) n. N. pr. eines Mannes *Wass-LEW* 290.

कर्लरूप्य (von 1. कर्लरूप mit कर्लरूप adj. was geschmückt werden soll, — wird *Sia*. D. 263, 5. °ल्व n. nom. abstr. 103, 12.

कर्लरूपाल m. = कर्लरूप Schmuck *NALOD*. 2, 52. कर्लरूपति 1) *Karna*. 73, 859, 73, 71. — 2) *Kivlin*. 1, 19. *Sia*. D. 258. नाकर्लरूपतयः 433, 471.

कर्लरूपिण *Schmuck der Rede*: देवैर्मकुं गृहीयुक्तमपि येनोक्तिस्त वचः । त्वीदृशमेव नो भाति तं ब्रुवे कर्लरूपिणोऽप्यम् ॥ Verz. d. *Oxf. H.* 314, a, No. 509.

कर्लरूप, °चित् *TS*. 5, 4, 22, 1. *Kivlin*. 21, 4.

कर्लरूप (von कर्लरूप) adj. gar wohl vermögend, mit infin. *Baia*. P. 6, 17, 27. कर्लरूपय (खल + पय) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. *Oxf. H.* 86, a, 27. 302, a, 30 und N. 1. कर्लरूपयक 8.

कर्लरूपपञ्चव (खल + प) m. = कर्लरूपयक ebend. 302, a, 8. कर्लरूपधूमिक (3. ध - लव्व - धूमिक) adj. nicht Feuer gefasst habend, nicht erteilt habend; davon nom. abstr. °ल्व n. *Joas*. 1, 80.

कर्लरूप पुरुषार्थमर्थतः विदितिः कुलशीलतः in hohem Grade, gar sehr *MBa*. 15, 197. निष्कलरूपमलं पाति *Spr*. 3758. प्रीतिमाकिञ्चिद्वरुणम् 630. उत्तमं सुविष्टं मेव विदित्वा °धूमिवत्पयम् *Dasyaratya*. 79 in *Klasa*. *Anth*. 234. कामामावधिहाराय् — न कृत्याति स्मर्तारामलं त्वयः *Women*

*Um durchaus nicht leiden* *MBa*. 13, 2225. — 1) नालं सुधापु सुबुद्धे । नालं उन्हाय शत्रवः । न च प्रज्ञालमर्थे-यो (वर्धनी r. 1.) न सुबुद्धे-यो कर्लरूप (कुल-नामलं r. 1.) धनम् *Spr*. 4434. — 7) a) bewirken, herbeibringen: हय-स्तोषीं ब्रुवे दाम्प्यिषाप्रोत्तराणि च । नालं कुर्वति तो सिद्धिं या क्षाम्ना-नामलं कृता ॥ *Baia*. P. 14, 19, 4. — b) mod. sich schmeicheln *Spr*. *Gua*. 1, 9, 10. — 2) 5 lies 11, 2, 2, 4 st. 9, 5, 2, 4. — कर्लरूपत *Karna*. *Ur*. 8, 8, 2. स्वरूपकृत *MBa*. 5, 7591. — 8) mit gen.: कर्लरूपतयाः *Paikā*. *Ba*. 18, 5, 9. कर्लरूप्य (3. ध + ल) adj. nicht listern, kensch *Baia*. P. 2, 14, 1, 2. 22, 2. Die angegebene Etymologie nebst Bedeutung und Stelle zu streichen. कर्लरूपप्रवन्त (खलम् + प्र) adj. zengungsfähig *Spr*. *Cn*. 9, 7, 22.

कर्लरूपवम् (3. ध + ल) absol. ohne sich auf etwas zu stützen d. i. in Fluge, durch die Luft fliegend: तो कर्लरूपं तीर्थयात्रायम् *MBa*. 1, 1977.

कर्लरूपवृष 1) b) lies eine best. Pflanze st. Erbrochen und streiche das Eingekommene. — c) *MBa*. 7, 4065. 1072. — 2) a) *MBa*. 9, 2991. *Spr*. *Karna*. 121, 116. — d) Bez. einer best. Adler Verz. d. *Oxf. H.* 326, 6, 1. 2.

कर्लरूपम् m. N. pr. eines Mannes *Paikā*. *Ba*. 12, 4, 11. 10, 9.

कर्लरूपनम् (खलम् + म), adj. befrichtigt *Baia*. P. 10, 8, 22. कर्लरूपी 1) Verz. d. *Oxf. H.* 309, a, 18 und N. 1. — 2) *MBa*. 12, 87. — 4) *MBa*. 3, 957. 14, 840. R. 2, 12, 40. *Maas*. P. 16, 2. *Spr*. (hier fälschlich धर्लरूपी *godr*). 26, 13. 14. 23. — Vgl. दीर्घलर्लरूपी.

कर्लरूप 1) नालसतः प्रायुक्तधर्मान् *Spr*. 1356. कर्लरूपस्य कुतो विद्या 2608. निद्रालसतेषा *Ria*-*Tan*. 5, 408. धावाप्तः किल किञ्चिद्व द्रियतापार्थे वि-लासालसतः *Spr*. 393. Auch = कर्लरूप *Schlaflust* u. s. w.: सालरुद्विष्टमालीः *Rt*. 6, 30. — *Spr*. 460, Z. 1 मर्लरूप *Paas*. 45, 8 ist N. pr. — Vgl. मर्ल-लाम, मर्लाल.

कर्लरूपस्य Verz. d. *Oxf. H.* 304, a, 22. 312, 6, 7.

कर्लरूप, कर्लरूपं तित्नुक्तस्येव मुहूर्तमपि हि क्वल । मा तुषामिद्विजान-विर्धुमापस्य सिद्धीविषुः ॥ *MBa*. 5, 4507. *Spr*. 4731. *Varia*. *Ba*. 5, 89, 1. Z. 4 lies *Gaupaṇḍa*'s.

कर्लरूपमाली (कर्लरूप + मल) f. N. pr. einer der Mütter im *Gefolge* *Skanda*'s *MBa*. 9, 3628.

कर्लरूप 1) n. die Frucht: मल्लस्थलाभूनि धिलाः प्रवन्ते *MBa*. 2, 2196. °वीणा *Chasul* 28 in *Ind. St.* 4, 355.

कर्लरूपक (n. *Flaschengurke* (die Frucht) *AV*. 28, 132, 2.

कर्लरूपकोशर (खलरूपक oder का + ई) n. N. pr. eines *Tirtha* Verz. d. *Oxf. H.* 77, 6, 15.

कर्लरूप्य Z. 2 lies पर्वस्य st. पर्वस्य.

कर्लरूपस्य lies nicht tanzend und vgl. noch n. लव्वलरूपमालि मलसि कर्ल-सक्त *Spr*. 1357.

कर्लरूपमाली n. N. pr. eines *Tirtha* Verz. d. *Oxf. H.* 67, 6, 19.

2. कर्लरूप *keine Kennzeichen habend* *Joas*. 1, 48. 2, 19. *Wanna*, *Ri-**mat*. *Ur*. 338.

कर्लरूप 1) der *Scorpion* im *Thierkreis* *Varia*. *Ba*. 5, 40, 46, 6. — 2) *Spr*. 4687. *Baia*. P. 10, 15, 1. Die Biene ist wie der *Scorpion* nach ihrem *Stachel* benannt.

कर्लरूपी *Bienenschwarm* *Baia*. P. 10, 54, 21.

कर्लरूपी 1) *Uśvat*. n. *Uśvat*. 4, 25. *Varia*. *Ba*. 5, 58, 25. *Spr*. *Maas*. 54, 30 (im *Praktik*). pl. *Cn*. 3, 19. — 2) die *sonore* *Auszg.* des *VP*. (II,

180) richtig बलिन्द; vgl. बनिन्द und बटिद.

बलिन्दक m. = बलिन्द 1) HALL. 2, 144.

बलिन्ध (von बलिन्ध) adj. mit Blumen versehen Spr. 4061.

बलीका Uṣṇa. 4, 31. 1) २) एवं विद्याम्यलीकानि धातारिणः — पाण्डेय — प्रमुक्तानि MB. 3, 13589. कृता बलीकमुत्तमम् so v. a. sich schlafend stellend Karna. 68, 9. 77, 57. °पाण्डेय ein Afterweiser Spr. 3328.

°भलिन् Karna. 66, 110. 124. — 2) a) Stirn (vgl. धनीका) und zugleich Finckheit Spr. 647. 4139.

बलील TS. 4, 1, 6, 4.

बलीयक (3. घ. + लेय) adj. unbefleckt Vśiṣṭa. (Allah.) No. 124.

बलीयक vgl. पापलीयक.

बलीयक TS. 2, 6, 5, 1. 7, 5, 2, 2.

बलीयल, die Bomb. Ausg. von 1863 liest बलीयल, was Calandary. durch बलीयल erklärt mit der Bemerkung वलीयल धार्यः.

बलीयल (wohl = घ. + लेय) lies frei von allen Begierden und vgl. MB. 13, 1708. die Sonne 3, 152. — m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra 1, 3738.

बलीयल MB. 4, 1, 99 st. 4, 2, 97.

बलीयल TS. 7, 5, 2, 2.

बलीयल m. du. die Letzten, Welchen VS. 25, 5.

बलीय, बलीयवा वाचा mit schwacher Stimme Karna. 62, 55. °स्वर adj. 75. बलीय leicht: बलीयव विनश्यति Spr. 3354. für einen geringen Preis Daśa. in Benr. Chr. 180, 18. — नाल्योपसि निवप्रसि पदमुत्तम-केनाः an etwas ganz Unbedeutendes Spr. 4435.

बलीयक 1) ein slenderer Wicht Spr. 1696.

बलीयक (ब. + क.) adj. eine schwache Stimme habend Cuxa 1 32 in Ind. St. 4, 270.

बलीय, बलीयत् पत्य कोपे ३३३ प्रसादे Karna. 55, 31. Bharg. 3, 29 (Spr. 2519) bedeutet das Wort Kürze (eines Tages).

बलीयल (ब. + ल.) adj. geringes Leid habend; davon nom. abstr. °ता Aś. 10, 2.

2. बलीयप्राण lies nicht ausdauernd st. apathisch und füge Suca. 1, 66, 12 hinzu. Vgl. u. i. प्राण 3).

बलीयल (von बलीय + ल.) n. Geringheit und (oder) Vielheit Wissen, Sol. Works 1, 314.

बलीय (von बलीय), बलीयति verringern Nāṣa. 22, 54. बलीयत um seine Bedeutung gebracht 1, 15.

बलीयल Ind. St. 2, 249. Colma. Misc. Ess. II, 153.

बलीयल (ब. + ल.) m. ein best. lästiges Insect oder dergl. AV. 4, 36, 3.

बलीयल तोषप्रमण्डल (ब. + ल.) n. Bez. eines best. mythischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 95, 5, 14.

बलीयल (ब. + ल.) adj. schwach: भूतानि Spr. 3984.

बलीयल (बलीय + ल.) n. eine best. Pflanze (फलवृक्षविशेष), = पशु Bāṭya. im Cūḍa. u. d. letzten Worte.

बलीयल (बलीय + ल.) n. sich corrigieren: °भवद्वय Karna. 52, 317.

बलीय, बलीयः प्रदुर्वयः Verz. d. B. H. सलीयः सुतानः प्र. Verz.

d. Oxf. H. 234, 2, 3. 4 und N. 2. बलीयप्रदुर्वय (als o in Nemo) Hall. 16. 17. बलीयदीन (= العالدين) m. N. pr. eines Fürsten Śin. D. 115, 1, v. 1. für बलीयदीन.

बली 1) Z. 3 lies बलीयविष. — 3) Z. 2 lies 1, 166, 2. 12. st. 1, 168, 2. 12. — 4) beschützen, bekümmern Vāṇa. Bṛ. 27, 21. बलीयस्त्वम् Bala. P. 10, 66, 97. य इह लीया विश्वे सुज्ञयति कृति च 57, 18. 74, 21. सुज्ञय-त्यति 60, 2. सुज्ञयति लुपति 11, 6, 4. बलीया वयं चात्मा geschädigt vor 18, 14, 18. beherrschen Vāṇa. Bṛ. 8, 69, 11.

— उप fuge zustimmen, einstimmen hinzu.

1. बली adv. herab, hinunter: कृता मुलान्यव (= खासि Schol.) Bala. P. 10, 29, 29.

2. बली vgl. निर्व.

3. बली pron. demonstr. (vgl. ava im Zend) nur in der Form बलीम् gen. du. und in der Verbindung बलीयम् = बुयो: Bṛ. 5, 67, 11. 7, 67, 4. so vielleicht auch 10, 132, 5.

बली, °स्त्वान् der Ort wohin man den Kehrtritt bringt Mad. 1. 16. बलीकर्तृ nom. sg. von 1. कर्तृ mit बली; vgl. पर्माकर्तृ.

बलीकर्तृ n. das Mischen, Zusammenrühren Dairva. 33, 72. — Vgl. कर्तक.

बली TS. 5, 4, 3, 1. 4, 3.

बलीकाश das Herablichten: नतत्रायामबलीकाशेन पुष्टीकं ज्ञापते Pak-ḍāy. Bā. 10, 9, 5. — 2) (बली: तत्त्वोप) बलीकाशे न पयोस्तत्त्व बाहुल-तासरे kein Platz, kein Raum für Spr. 3451. बलीकाशमबलीकाशप्रदने Verz. d. Oxf. H. 228, 4, 5 v. u. तमसामबलीकाशो damit die Finsternisse Platz greifen könne Spr. 1588. n. धातमत्तर्जने बलीकाशे कोति Vāṇa. Bṛ. 5, 43, 33. Gelegenheit so v. a. Mūsa 2879.

बलीकन् adj. mit Avak-Gras bewachsen: बली: Schol. zu Kāṇ. 3. 7, 2, 15.

बलीकाल (1. बली + काल) m. Pflock, Nagel MB. 14, 1326.

बलीकुण्डल nom. act. von कुण्डल mit बली Verz. d. Oxf. H. 280, 4, N.

बलीकुण्ड 1) fortgezogen so v. a. entfernt: बलीकुण्डतः स्थानावसम-रूपा (बलिनिधानः) AV. Pair. 1, 42, Sch. — 4) Hāḍ. 2, 122, v. 1. für बलीकुण्ड. सदृशं बलीकुण्डं च प्राप्य कयापिता वाम् niedriger stehend (wie auch R. 4, 17, 47) R. 2, 4, 21. — Vgl. u. 1. कर्तृ mit बली.

बलीकासि (von कम् mit बली) f. a. गर्मावकासि.

बलीतया vgl. 1. ता mit बली.

बलीतम lies adj. mager, abgemagert und vgl. ताम.

बलीतयम् u. 2. ताम mit बली.

बलीतलन (von 2. तलु mit बली) n. das Abwaschen durch Eintauchung:

शिरःबलीतलन H. an. 2, 1. Mā. 1. 20.

बलीतया 1) a) vgl. बलीतया.

बलीगण MB. 3, 1087. = बलीकाय oder नीचतकाय Schol. Statt dessen

बलीगण 13, 5307.

बलीगति das Kommen auf Etwas, Erkennen, Errathen Śin. D. 344, 25.

बलीगम dass. Śin. D. 122, 16. 214, 12.

बलीगमयितृ (vom caus. von गम् mit बली) nom. sg. der zu Etwas verhöft TS. 2, 3, 3, 1.

बलीगमिन् adj. erkennend: बलीय Bala. P. 18, 67, 4.

अवगाह vgl. अवनवाह.

अवगाह m. pl. die Afghanen VAnk. Bsp. S. 11, 61, 10, 50. — Vgl. अगाव.

अवगाह vgl. अवगाह.

अवगाह 1) *Einstauchung* u. a. w.: *ज्ञानपानवगाहि* MBu. 3, 10690. नी-  
चावगाह् adj. (हृद् *ein See*) in dem Niedrige baden Spr. 3779 (Conj.).  
मुखावगाह् adj. *wohin man leicht eindringen kann*, eig. und übertr.:  
(आध्यात्मम्) अवगाह भवति गुणो मुखवगाहर् वित्तीयं लवणक्षलं यथा  
प्रवेन MBu. 1, 660. — 2) = *अन्तर्दोषो* *Elmer* (?) HAL. 4, 69; vgl. अवगाह.  
अवगाहन्, तीर्थानामवगाहन् MBu. 3, 12784.

अवगाहन् adj. *sich eintauchend* in so v. a. *hinanreichend bis an*:  
शिरसा व्योमपञ्चवगाहिनो KATHA. 100, 19. *hinangehend* —, *sich einfü-*  
*gend in*: प्रकारार्ताद्भूयं हि संख्यानवगाहं तत् Baisup. 135.

अवगुण (1. अव + गुण) adj. *der Vorzüge ermangelnd* (= निर्गुण Schol.)  
MBu. 18, 5907. अवगुण st. dessen 3, 4057.

अवगुण्डन 1) कृतवगुण्डनो येन कवचमगात्रिनेन *eingehüllt* in KATHA.  
73, 178, 104, 163, 194.

अवगृह्ण kann auch das *Umfassen*, *Umarmen* bedeuten; vgl. 1. गृह्  
mit अव.

अवगृह्य VS. Prāt. 4, 187. AV. Prāt. 4, 44, 117, 123. मिथोऽवगृह्योः 42.

अवग्रह 5) Pāṇav. Br. 15, 7, 3. परपरव्यग्रहनिर्विकारो Mālav. 89.

— 6) KATHA. 60, 170, 62, 30. — Vgl. दुर्ग्रह, निर्वग्रह.

अवग्रहक m. Titel eines Parigraha des SV. Verz. d. Oxf. H. 377,  
b, No. 375.

अवग्रह 1) अवग्रहम् ist absolut. — 5) v. l. für अवगाह (= *अन्तर्दो-*  
*षो*) ÇANDAM. bei AUPRECHT, HAL. 5, 140.

अवग्रहन् (so zu lesen) adj. *trennend* TARRA. 52.

अवग्रहिका f. ein best. *musikalisches Instrument* ÇANDAM. 17, 3, 12.  
— Vgl. अवग्रहिलो and घट्टरी.

अवग्रहन्, ज्ञानमिश्राप्तनिर्घोषः शिरोमिश्रावधत्ते: (शिरोभ्यां चावधत्तिः  
und शिरोमिश्रावधत्तिः HARIV. 4720) *das Aneinanderstossen mit* MBu.  
4, 354. परममवग्रहन् das *Berühren der empfindlichen Seiten eines An-*  
*deren* Mālv. P. 15, 59.

अवग्रहन् 2) धान्यावधानं KATHA. 85, 32.

अवग्रहन्ति adj. *dreschend, ausführend*: स्थलनुषाव Bais. P. 10, 14, 4.

अवग्रहणं (von ग्रहणं mit अव) adj. *sich hinundherbewegend*, *wankend*:  
विभ्रम्य चितं प्रणयवर्णं धैर्येषु Bais. P. 41, 29, 36.

अवग्रहण (von 1. दुष् + mit अव) m. *Vorkündigung*; s. अग्रवाचोय.

अवग्रहाण das *Riechen* Bais. P. 5, 14, 2, 10, 16, 38.

अवग्रहेय adj. *zu riechen* TBu. 1, 3, 50, 7.

अवग्रह and अवग्रहा vgl. तालावग्र, ष्वरा.

अवग्रहयिन्, धामाव KATHA. 124, 142.

अवग्रुह (1. अव + ग्रुह) m. ein *nach unten hängender Büschel eines*  
*Donners* Çr. 5, 18; vgl. HAL. bei MALLIN. zu d. Stelle und अवग्रूल, उग्रुह.

अवग्रुरि vgl. वृष्टि 2).

अवग्रुणम् भेषा दिव्यपुष्पाव्यवर्णितः *bestreut mit Blumen* MBu. 2, 812.  
अवग्रूल HAL. 2, 302. — Vgl. अवग्रुह, उग्रूल.

अवग्रूलो lies n. st. m.

अवग्रहक Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. 48. ज्ञानव्यवहाराश्च  
V. Thell.

वृत्ता ज्ञानव्यवहारः *eines it is that to which cognition, i. e., Brahma, is*  
*appropriated* Nilak. 231. Sin. D. 283, 11.

अवग्रह, instr. अवग्रह्या *geringehässig* so v. a. *ohne Geracht auf etwas*  
*zu legen*, ganz *gleichgültig* KATHA. 81, 79. सावहन् Sin. D. 315, 17.

अवग्रहमास्तोत्र (अ + ग्र + स्तोत्र) n. Titel eines Stotra HAL. 198.

अवग्रहेय, नावग्रहेय रिपुस्ततः प्रकृता ऽपि कुप्यता *gering zu achten*  
MBu. 4, 900. R. 7, 17, 16. Spr. 4382. 4438.

अवग्रहेयान (vom caus. von अग्रुह mit अव) n. *das Belehenden* KATHA. 124,  
4, 10, 4, 14, 5.

अवट 1) KATHA. 65, 82. VAnk. Bsp. S. 55, 24. Zahnähle 86, 5. Grube  
in übertr. Bod.: वैरेव स्तुतिभिः स्वामी प्राप्यते व्यसनायम् Mālv. 17.

504. — Vgl. कपिलावट, मुखावट.

अवटनिर्वाण (अ + निर् + णि) m. N. einer Hölle Bais. P. 5, 36, 7.

अवट 2) n. HAL. 3, 2.

अवटोदा (अवट + उदा) f. N. pr. eines Flusses Bais. P. 5, 10, 18.

अवतंस, कर्पावतंस DAÇAK. in BENS. Chr. 199, 2. कामनञ्जरी नामाङ्गु-  
पर्वतसध्यानीयं वार्युवतिः 179, 13, 16.

अवतंसक m. HAL. 2, 399. Titel einer buddhistischen Schrift Was-  
silew 119. 130. 157. 201. 204. 222. 327.

अवतरण 2) die Stelle MBu. 12, 12965 lautet: कृत्वा भारवतरणं वसुधा-  
याः und ist zu übersetzen: *bewirkend, dass die auf der Erde lastende*  
*Bürde hinabfuhr*, d. i. *verschwand*.

अवतरणिका bedeutet *einleitende Worte*, *Einleitung*: vgl. den Co-  
lumentitel am Anfang des Sāhmadharmasāstra.

अवतरण 2) b) MBu. 2, 355.

अवतार 1) ममैव पापपण्डव्यावतारः *das Hinabsteigen auf den Pfad der*  
*Pāsh. DAÇAK. in BENS. Chr. 185, 6. — विद्याधरावतारः* *सन्निभः ज्ञानो*  
*ऽत्र कानने* KATHA. 65, 86, 66, 171. अवतारद्वादशीर्त्तनं (wohl *द्वादशक*  
*zu lesen*) Verz. d. Oxf. H. 302, a, 1. — 5) Titel eines buddhistischen  
Werkes WASSILEW 299.

अवतारण, भुक्ता भारवतारणात् *um der Erde die Last abzunehmen*  
Verz. d. Oxf. H. 73, a, 4. auch in intransit. Bod. (= अवतरण) *das sich*  
*Hinablassen*, *Hinabfahren* (zur Erde): अश्ववतारणं चात्र देवानां परिकी-  
*र्तितम्* MBu. 1, 368. अदिश्ववतारणम् *das Erscheinen der ersten Ge-*  
*schlechter* 312. so heißen die A d h j a 59—64 im 1ten Buche. Die od.  
Bomb. liest 312 अदिश्ववतारणम् und die angeführten A d h j a  
heissen daselbst अश्ववतारणम् (mit kurzem व).

अवतारवादवली (अ + वाद - वा + णि) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 38, a, No. 94.

अवतारिण, मत्स्यकूर्मावतारिन् *als Fisch*, *Schildkröte* u. s. w. *auf*  
*der Erde erscheinend* (Vishnu) WERNZ, Rāmāt. Ur. 351.

अवदंश, फलावदंशपूर्णं चक्षुर्यः पान्योमिताः HARIV. 4632. फलावदं-  
शा तन्वीरावदंशाः Schol.

अवदन्त 4) klar, deutlich, vorzüglich Sin. D. 124, 14. 368, 11. — Vgl.  
u. 7. दा mit अव.

1. अवदन्त 1) Bais. P. 14, 37, 41.

2. अवदन्त *eine aussergewöhnliche That* Sin. D. 225.

अवदनियं (von 1. अवदन्) adj. *was einen Abkömmling oder Thell bilden*

coll. Tbn. 1, 3, 6, 4. Ktzn. 13, 4, 8.

खवदार m. Durchbruch: ०रतिति Varh. Bgu. S. 54, 118.

खवदारक adj. grubend Mn. k. 78.

खवदारख्य adj. borsten machend, zertrümmend: परनगरखवदारख्य (च-  
न) Mbu. 2, 1179. n. das Zerpalten, Zertrümmern Sin. D. 332.

खवदेख (von डलु mit खव) m. das Schaulin Raon. 9, 46.

खवख 1) a) कामम् eine verrichtete —, gemeine Handlung Buia. P. 10, 36, 18. — 2) a) पुराणमित्येव न साधु सर्वं न चापि काव्यं भवमित्यवयम्  
Spr. 4559. ०कत् Karla. 64, 20. ०म् Buia. P. 10, 22, 20. 2. 3 lies 3, 53, 14  
st. 3, 53, 14. — 2. 6 des Artikels ist b) st. 2) und 2. 9 c) st. 3) zu lesen.

खवयान unter den काव्याङ्गानि Verz. d. Oxf. H. 207, a, No. 3. ०खिख  
aufmerksames Hinschauen Cg. 9, 11. चैरे गते वा किमुतावधानम् (Conj.) das  
Aufpassen Spr. 1610. खवयानेन (Andacht) मेनेन कषयेण षट्ठाक्षिनि: 3618.

खवयार्थ 2) सामदिा वु परितोषो स्यादुपेतावधारणम् so v. a. dann  
bleibt nichts Anderes übrig als Sin. D. 230. 501.

खवयार्णीय für ausgemacht anzusehen Harv. 6282.

खवयार्थ llos = खवयार्णीय st. das.

खवधि 3) तत्र वैवात्मकीरा मासत्रयाधि drei Monate lang Karla.  
32, 116.

खवधितानिन् (ख + त्ता०) adj. die Grenzen kennend, m. pl. Bez. eines  
best. Erfolges des Vira Wilson, Sol. Works 1, 303.

खवधीर्यु, परा तेनावधीरितम् impura. so v. a. als dieser nicht darauf  
singing Riā-Tar. 1, 169. मोक्षवधीरितार्थस्य पक्षात्पातः vernachlässigt  
Sin. D. 481. 498. दुःखान्याय विषयापवर्धोर्ष nicht beachtend, muthig  
überwindend Karla. 123, 399. खवधीरितशाररविन्दे घाणी ते spotten  
so v. a. übertreffen Sin. D. 95, 16.

खवधीरित् (von खवधीर्यु) adj. zurückweisend so v. a. übertreffend:  
कल्पदुष्कलितलयावधीरित्युत्पाधिषि Daçak. in Benf. Chr. 184, 5.

खवधुन a. u. 1. धू mit खव. ०गीता f. Titel zweier Schriften Hall 124.

खवधुनानुति f. Titel einer Schrift 125.

खवधून, (योधा) वक्रुर्बाहुस्त्वनाथैव तवा केलावधूनम् वैवावधू० ed.  
Bomb.) Mbu. 5, 4580. — Vgl. खविध.

खवधिति f. = खवधारण H. an. 7, 2. 9 (wo ०धुति gedr. ist). genaue  
Bestimmung Verz. d. Oxf. H. 333, b, 30.

खवध्यान (von 1. ध्या mit खव) n. Geringachtung Buia. P. 14, 23, 10.

खवध्यायिन् (wie oben) adj. gering achtend, in comp. mit dem obj.  
Buia. P. 10, 44, 12.

खवध्यय a. u. 1. ध्या mit खव.

खवन 4) das Schützen, Hüten: भवद्वन्वाय Gtr. 4, 3. Buia. P. 10, 38, 1.

खवनति Parallaxe (in Breite Schma. 5, 1. Varh. Bgu. S. 5, 18.

खवनानिन् (von नम् mit खव) adj. sich beugend, sich neigend: पुण्यमा-  
रव् ० durch die Last der Blüthen Mbu. 1, 2885. 3, 11059. Harv. 4947.

खवनि 3) 2. 4 lies यो st. या.

खवनिख (ख + 1. नि) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars Varh.  
Bgu. 1, 6, 4, 2.

खवनिष (ख + 2. ण) m. Fürst, König Varh. Bgu. S. 8, 5. 19, 17.

खवनिमलक (ख + वा०) m. Fürst, König Spr. 2042.

खवनिपुत (ख + पुत) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars Varh.

Bgu. S. 17, 13. 19, 9. Bgu. 25, 19.

खवनीधर (ख + धर) m. Träger der Erde, Berg Verz. d. Oxf. H. 378, 3, 27.

खवनीध m. dass. Mbu. 13, 1047. f.

खवनीपाल (ख + पाल) m. Fürst, König Buia. P. 10, 74, 17.

खवनीय (von 1. नी mit खव) adj. abzugeben Ts. 6, 3, 2, 2.

खवनीश (खविन + ईश) m. Fürst, König Varh. Bgu. S. 8, 57. 74, 17.

खवनेष (von निम् mit खव) m. das Abwaschen: पादाव० Buia. P. 11, 8, 10.

खवनेशन adj. abwaschend: पादावनेशनल Buia. P. 10, 32, 12. n. das  
Abwaschen: पादाव० 75, 6. 82, 29. पादावनेशनीरायः zum Abwaschen der  
Füße diemend 48, 15. 80, 20 (subst. ohne आयः). आयस्ते ०खवनेशन्यः  
41, 15.

खवनेप (von 1. नी mit खव) adj. abzuführen: वरापये — खवनेपा भवि-  
ष्यति R. 7, 64, 9.

खवत् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vaidjāni Ind. St. 3, 460, 7.

खवत्क m. pl. N. einer Schule Wamulzew 70. 231. — Vgl. u. खवत्तिक.

खवत्ति 1) Varh. Bgu. S. 5, 40. 9, 17. 21.

खवत्तिका Verz. d. Oxf. H. 149, b, 7. die in Avanti gesprochene Sprache  
Sin. D. 173, 1.

खवत्तिपाल (ख + पू०) m. der Fürst von Avanti so v. a. Bhoḡa  
Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490.

खवत्तिको (von खवत्ति) f. N. pr. der Gattin Pālaka's Karla. 112, 85.

खवत्तिवर्धन (ख + व०) m. N. pr. eines Sohnes des Pālaka Ka-  
rta. 112, 12.

खवत्तिवर्धन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 19.

खवत्ती 1) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 33. 338, b, 28. ०द्ध्य 352, a, 12.

खवत्तीमरुत् (ख + म०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

खवत्त्या N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 24. खवत्त्या  
f. desgl. 338, b, 46.

खवपतन (von 1. पत् mit खव) n. das Herabfallen: खवरावपतन das  
Abgehen der Nachgeburt Plā. Ggu. 1, 16.

खवपतत 1) विषयावपात das Hinabgehen auf einen Abweg, das Beir-  
ten eines Abweges Spr. 2522.

खवपातन das Niederwerfen Buia. P. 10, 44, 1. In der Dramatik eine  
Scene, in der eine Person erschrocken die Bühne betritt und am Schluss  
in froher Stimmung die Flucht ergreift, Sin. D. 423. 420.

खवपाई (von 1. पद mit खव) m. das Fallen Tbn. 1, 2, 4, 2. 5, 22, 1.  
Ktzn. 33, 6.

खवपायित, मृत्युपायाव० R. 7, 6, 59.

खवपायिका (von पुष्प mit खव) f. Steine u. s. w., die man von den  
Mauern einer Stadt auf den Feind hinabwirft: पुरो सिक्कालतासवो-  
यिका Mbu. 3, 641.

खवपा zu streichen.

खवपाहव्य (von 1. बुध् mit खव) adj. zu beherzigen: ई वैवावकेहव्यं  
वृद्धस्य मन शान्तम् Mbu. 3, 2485.

खवपाव Buia. P. 10, 32, 10 = खव्यवसायशक्ति nach dem Schol.

खवपायक (vom casa. von 1. बुध् mit खव) nom. ag. Kriecher: कृषि-  
लशानव० Buia. P. 10, 37, 14.

खवपङ्क (von भङ्क mit खव) m. das Zerbrechen: धनुर्पाडाव० Sin. D.





auf Vindistas. (Allah.) No. 127. *Sp. Helt, Stütze*: चातकस्य तु श्रीमत् भवविषयकत्वम् Spr. 1268. In der Stelle कावे पुनरिक्तावलम्बनं भगवत्याः सेव्यति Hst. 96,6 so v. a. *Festhalten oder Verweilen*; ed. Journ. 2064 Hst. aber statt *domen* *धवाता*. adj. (f. ३) *sich an etwas (acc.) lehnen* Buia. P. 11, 8, 36.

अवलम्बिका १. मनीषावलम्बिका.

अवलम्बिन् सुताकुस्ताव ० Karmis. 93, 12. कार्मुप्रसारं रविष्या दृष्टिप्रा-  
शयलम्बिना *sich lehnd* am Spr. 3870. योगिन्द्रिण — तन्नावलम्बिना  
L.A. (II) 92, 14. An den ersten Stellen hängend habend d. i. *bedingt mit*;  
vgl. noch रक्तमालावलम्बिन् R. 7, 23, 8, 4.

अवलम्बिता Spr. 954.

अवलीला f. *Geringachtung* Halis. 4, 20. — Vgl. रीति.

अवलीला (1. धव + ली०) f. Scherz, Spiel: अवलीलायां im Spiel so  
v. a. ohne alle Anstrengung, mit der grössten Leichtigkeit Pāṇān. 4, 2,  
17, 7, 12. 9, 24. 13, 5.

अवलम्बन् L.A. 48, 4 = MBu. 1, 5286. Nach Nilak. = गात्रसेकावन  
oder कर्मासारेण गमनम्; vgl. Spr. 2693.

अवलम्बन 1) das Bürsten, Kämmen Āc. ५. ५. 2, 16, 24.

अवलम्बेता f. das Zeichnen, Malen (= चित्रकर्म Schol.) Buia. P. 7, 12, 13.

अवलम्बे 1) 4) अवलम्बेण *ungeeßt und zugleich frei von Hochmuth* Cic.  
9, 51. — 4) Spr. 3618. Buia. P. 10, 14, 10. ग्रीवां अवलम्बे वाक्चम Sin. D.  
475. सावलेप adj. *stolz, hochmüthig*: धधितपवचनानि Daçak. in Bann.  
Chr. 185, 19.

अवलम्बे das Abblecken: रक्ताव ० Vānā. Bṛh. S. 12, 6.

अवलम्बेक adj. *leckend an*: सेा रूके वागप्रमिश्रणां रसानामवलम्बेकः  
MBu. 13, 21, 73.

अवलम्बेन n. das Belegen: द्रसिधावालेकेन Spr. 2609.

अवलम्बिन् adj. *leckend, an Allem leckend, Leckermaul* MBu. 13, 819.  
= मृत्कृषी लेल्लिना. मदा कुद्रा (लुब्धा) Schol.

अवलम्बे, दृष्टिावलम्बेक Cic. 9, 71. अवलम्बेकु नारीणां सत्कृत्वा शता-  
नि व *waren im Angesicht, — sichtbar, — zu sehen* MBu. 1, 7903. सद्-  
गाल्लेकि: Blik Buia. P. 10, 15, 8. प्रणयावल्लेकि: 21, 11. स्मयावल्ले-  
क 61, 4.

अवल्लेकक mit einem acc.: क्षागम — पापवाचनवल्लेककः *um sie zu*  
*sehen* MBu. 3, 12604. 11055 (S. 71).

अवल्लेकन das Aussehen: मुग्धमालसिंहावल्लेकन adj. *das Aussehen*  
*eines — Aahend* Buia. P. 3, 2, 25.

अवल्लेकितरु nom. ag. *Betrachter, Beschauer* Vindistas. (Allah.) No. 36.  
अवल्लेकित 3) f. धा N. pr. eines Frauenzimmers Māṭrīm. 4, 16. fgg.

अवल्लेकितव्रत (व्र + व्रत) m. N. pr. eines Mannes Wassilaw 274.

अवल्लेकित् *blickend auf, anblickend*: वीरव ० Karmis. 72, 55, 74, 284.  
मार्गल ० 98, 32. 123, 32.

अवल्लेका adj. *anzusehen, worauf man sein Auge richten darf*: अवल्ले-  
को न चार्थी मलिना बुद्धिमत्तरैः MBu. 13, 5001. सेंधायामनवल्लेकानि  
Vor. d. Oxf. H. 85, a, 23.

अवल्लेप (von लुपु mit वष) m. Unterbrechung, Störung Buia. P. 2, 7, 6.  
अवल्लेप्य (wie oben) adj. *abzulesen*: मोसाम्पोछल्लेप्यानि Bhat.  
5, 16. 24, 22.

अवल्लेपिन् (von वल्त् mit वष) adj. *wiederkehrend* TBu. 1, 2, 8, 1.

अवल्ले 1) वल्त् वावशा *über die der Mann keine Macht hat, ungehor-*  
*sam* Spr. 2610. — 2) Buia. P. 11, 3, 7. सकलमवल्त् लोदति क्षात् Spr. 241.  
*machtlos* 3865. Stroche am Ende «Statt — lesen».

अवल्लेगम (3. व्र + व०) adj. *sich nicht fügend, keinem Einfluss —*  
*keiner Veränderung unterworfen*; n. Bez. *desjenigen Samādhi, bei*  
*dem die zusammenstossenden Laute keine Veränderung erleiden*, Bṛ.  
Pāṭr. 4, 1.

अवल्ले AV. Pāṭr. 1, 97, 103.

अवल्लिन् (3. व्र + व०) adj. *seines Willens nicht mächtig* Spr. 2641.

अवल्लेय n. Buia. P. 10, 87, 17. पीतावल्लेय adj. *bis auf einen kleinen*  
*Rest ausgetrunken* Spr. 1231. तत्र मृदापाडावल्लेयम् (absol.) *वर्षापाय so*  
*dass nur die irdenen Geschirre nachblieben* Daçak. in Bann. Chr. 188, 14.  
अवल्लेयां f. nom. abstr. Buia. P. 10, 87, 15.

अवल्लेयकवन्दुत् n. Titel einer Schrift der Gains Wilson, Bol.  
Works 1, 280.

अवल्लेयन् क्वावल्लेयकारिणी MBu. 1, 7899. 8, 10. — Vgl. वावल्लेयक.

अवल्लेया 1) Ref. *Thau*. नावल्लेया (Thau) ऽपि तत्राभूत्कुत एवाल्लेया-  
तयः MBu. 12, 5384. = धूमिका (Nebel) Schol. ० *विन्दु* als Bez. *eines Un-*  
*dinges* Vutr. 77. ० *पट* eine Art Zeug 137.

अवल्लेय्य adj. *festzuhalten, aufzuhalten* Karmis. 64, 62.

अवल्लेय्य 4) Halis. 4, 74. सीष्ठव bedeutet wohl hier *das Strotzen, Fülle*,  
und diese Bed. scheint अवल्लेय्य Sin. D. 333, 19 zu haben.

अवल्लेय्य ५, 61, 1. TS. 2, 2, 5, 5.

अवल्लेय्य = निवीत Schol. zu Kitz. Ca. 15, 5, 12.

अवल्लेय्य partic. s. u. सद् mit अव. Davon nom. abstr. ० तां f. *das in-*  
*die-Engo-Kommen, Verlegenheit, Rathlosigkeit* Nilak. zu MBu. 12, 1878.

अवल्लेय्य 2) मुखरातवसे दि विरातते Kin. 5, 16. क्लृप्त — अवल्लेय्य  
Cic. 9, 41. n. चार्यं गदितुमवसरः Spr. 1879. 3575. — 3) CKDa. giebt m-  
खभेद durch मखविषेय wieder. — Vgl. पीतावल्लेय्य.

अवल्लेय्य, रथ्याव ० *das auf-die-Strasse-Gehen* Mān. P. 35, 24; vgl.  
रथ्यावसर्य Jān. 1, 196.

अवल्लेय्यिणी f. *ein herabstieigendes Verhältniss, Abnahme* VP. 197.

अवल्लेय्यि = अपसल्लि Gonn. 4, 3, 8, 8.

अवल्लेय्य adv. = धप्रदत्तियाम् Cāṇā. Ca. 3, 12. — Vgl. अपसल्लि.

अवल्लेय्य vgl. auch वा, स्थिति mit अव.

अवल्लेय्य दि. निरवसाद.

1. अवसानि 1) MBu. 2, 924. 2295. — 2) दिनावसने Sin. D. 307 so v. a.  
wenn ein ganzer Tag darüber angeht. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit  
gaga तत्तिल्यादि Spr. P. 4, 3, 93. — Vgl. वावसान und गदवसान.

अवसानिका, auch die Bomb. Ausg. des R. Hst. तत्तिल्यावसानिका; der  
Schol. erklärt das Wort durch वागसमाप्तिप्रयोगन. Statt वावसानाविका-  
न्यशास्त्रि ist beim Schol. zu AV. Pāṭr. 1, 5 wohl वावसानाविकान्य ० zu lesen.

अवसापिन् *füge Halt machend, sich niederlassend* hinzu und vgl. noch  
वसेऽवसापिन् und यद्रक्तमावसापिन्.

अवसिति 1) b) Vikā. 37, 9. — c) VB. Pāṭr. 4, 161. 166. 4, 144. — Vgl.

उरवसित.

अवसिति (von वा, स्थिति mit वष) f. Ende, Schluss: वष कथयति दि-

र्षा सा कथा चात्र तासामवसितिमुपयाता KATHA. 47, 121. Ind. St. 8, 522.  
 धवसेवन 1) गङ्गावसेवन *das Baden in der Gāṅgā* MBu. 3, 5281. तत्ते  
 तारुवसेवनम् *das Streuen* Spr. 3903.

धवस्कन्द 1) HALLA. 2, 297 (domnach ist 2. zu streichen). Spr. 3800.  
 धवस्तं प्रति उपमाकमवस्कन्दो न भद्रकः KATHA. 54, 212. स च दासुमव-  
 स्कन्दमयुक्ते 62, 76.

धवस्कन्दन् 3) Beschuldigung VYATYAKAT. 20, 5.

धवस्कन्दिन् vgl. गौरावस्कन्दिन्.

धवस्कार 3) Abtritt: धवस्कारो चिरे स्थाने निष्कुपे च वसपे MBu. 3,  
 14076. धपाकभोगयः स धेवावस्कारो तत्स्कारिस्ताः RĪGĀ-TA. 5, 412. संस्कारो  
 ऽवस्कारस्येव तिस्काराकोक्तिः Spr. 1651 (hiernach die Uebersetzung  
 zu andern). ०मन्दिर् *dass.* RĪGĀ-TA. 5, 406.

धवस्तान् auch *diesseits*, vorher. TAITTY. Bn. 4, 3, 9, 3; vgl. WERNER, Na. 2,  
 303. 311. 386.

धवस्तारः *Streu* u. s. w.; vgl. निर्वस्तारः.

धवस्तु Z. 2 lies सकल स. सफलः; die Stelle steht VERDĪTAS. (Allah.)  
 Nu. 20 und धवस्तु bedeutet hier das Unreale, Unding: vgl. KATHA. 63,  
 190. Kap. 1, 20. 75. धवस्तुव 79.

धवस्था 2) e) Spr. 2711. व्योधवस्था 3931. धवस्था allein *dass.* 4627  
 बलावस्थ adj. 5063. Art und Weise RV. Pañ. 14, 29. एतद्वस्थ adj.  
*derartig* चित्रियोगि VĪK. 435. vier Avasthā WERNER, RĪMAR. Up. 333.  
 fg. चित्रये, and परमात्मनि Verz. d. Oxf. H. 229, 6, 16. fg. drei WERNER,  
 RĪMAR. Up. 336. Bnā. P. 10, 83, 4. fünf im Verlauf der Handlung im  
 Drama Śin. D. 324. — e) in der Dramatik ein einzelner Erfolg, der alle  
 ubrigen Erfolge nach sich zieht: सावस्था कलयोगः स्याद्यः समप्रफलोदयः  
 Śin. D. 329. fg.

धवस्थान 1) तद्व्यापारकारितायाश्चित्तोत्प्रेरकस्थानम् *das Verharren* VER-  
 DĪTAS. (Allah.) No. 124. चित्तस्याद्रिक्कसन्नस्थान्यपितया *im Zustande*  
 Verz. d. Oxf. H. 229, 6, 30. 25. 35. प्रापुष्टिगमवस्थानं पार्थिवं न तदा वा-  
 चित्; धारासंगतमेभूना बुद्धा इव बुद्धिर्ने || Bestand RĪGĀ-TA. 5, 278.  
 केचित् प्रत्यवस्थानं ये पुरा प्रतिप्रवृत्तिरे gegen ihn Stand zu halten 6, 131.

धवस्थापन (vom caus. von स्था mit धव) n. das Aufstellen so v. a. *das*  
*Ausstellen* (zum Verkauf): युवकमनोरथलक्ष्यप्रस्तापः; प्रस्तुतमेन मूलक-  
 नावस्थानम् DAŚAK. in BERN. Chr. 180, 14. fg.

धवस्थामप्रह (ध + तृ + प्र) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 113, 6, 13.

धवस्थितिः *Aufenthalt* Bnā. P. 10, 83, 33. fg. ०चापल Unbeständigkeit  
 Spr. 2922.

धवस्यन्ति (von स्यन्द् mit धव) n. in der Dramatik *das Umdenten*  
*der eigenen Worte* Śin. D. 528. 521.

धवसु m. N. pr. eines Rāhi mit dem patron. Ātreja, Liedverfas-  
 sers von RV. 5, 31 nach Vora 10 das. Ind. St. 3, 204, a.

धवस्वल् lies 3, 26, 6 und Rigo TS. 5, 5, 40, 1 hinzu.

धवस्वन् 1) Bnā. P. 10, 44, 15.

धवस्वन (von स्त्वं mit धव) n. *das Verlachen, Verspotten* MBu. 1, 144.

धवस्कार 2) *das Zurückziehen der Truppen: कियतामवस्कारो ऽस्मानु-*  
*हन्* MBu. 4, 7118. *Einstellung eines Kampfes* 5, 7247. 6, 3299. fg. 4855.  
 7, 9491. *das Aufheben: वीणाप्रभावस्कारो तु शके स दिवसाव्यह्नन्* Ka-  
 ruka. 49, 36. — 5) H. a. n. hat *अपनेत्यर्थः*, Mm. *उपनेत्यर्थः*.

V. T. m.

धवस्कारिक (von धवस्कार) n. *Bente: पुद्गलवस्कारिके यश्च पितुः स्यात्*  
 MBu. 13, 2549.

धवस्कारिका vgl. निर्वस्कारिका.

धवस्कास *fugo spöttisches Lachen, Verspottung, Spott* hinzu. उपोध्यन्-  
 स्यावस्कासो भोगिन च सभास्ते MBu. 1, 411. नामपर्यतस्तत्तयामवस्कासम् 3,  
 1670. 1700. H. 6, 18, 5. KATHA. 124, 150.

धवस्कास्य, धवस्कास्यो भविष्यति ब्राह्मण्याः सर्वस्वान् MBu. 1, 7039. Da-  
 von nom. abstr. ०ता f. 3, 17198. KATHA. 63, 190.

धवस्त्विय 1) m. *eine best. Stellung der Hände* Verz. d. Oxf. H. 302, a,  
 19. — 2) n. *Verstellung* HALLA. 4, 87. f. स्त्रा DAŚAK. 2, 18. Śin. D. 228. 93,  
 12. PRATĀPAR. 34, a, 2.

धवस्त्वियक m. *eine best. Stellung der Hände* Verz. d. Oxf. H. 98, a, 33.  
 धवस्तेला, instr. *धवस्तेलया* mit *geringschätziger Behandlung* so v. a.  
 mit der größten Leichtigkeit, ohne alle Anstrengung KATHA. 43, 229.  
 48, 66. 49, 27. 50, 81. 38, 112. 74, 27. 78, 22. 85. लुलाव च कौ तस्य —  
 एकेनापि प्रकरणा विसकापशब्दकल्या *mit solcher Leichtigkeit, wie man*  
*einen Lotusstengel abhaut*, 52, 121. सावस्तेलम् adv. *geringschätzig* so v.  
 a. *leicht* Śin. 81, 84.

धवावस्थिम् (धवाच् + शिच्) adj. *den Kopf nach unten gerichtet ha-*  
*bend* Spr. 4933. *mit dem oberen Ende nach unten gekehrt* VANĪ. Bnā.  
 S. 79, 28 (धवावस्थिम् — Vgl. u. धवाच 1).

धवावस्थिर्ध adj. *den Kopf nach unten gerichtet habend* MBu. 13, 1039.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + प्रहृच्) adj. *mit einem Horn nach unten gekehrt*  
 (vom Munde) VANĪ. Bnā. S. 47, 16.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + तर्ग) m. *die Schöpfung der abwärts strebenden*  
*Wesen* Bnā. P. 12, 12, 11.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + तर्ग) adj. *deinen Strömung nach unten geht*  
 MBu. 14, 1011. — Vgl. धवावस्थिर्ध.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + तर्ग) adj. *der Lang nach unten (zur Hölle)* MBu.  
 14, 490 (Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. धवावस्थिर्ध.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + तर्ग) m. *eine Bewegung nach unten*; davon ०वत्  
 adj. *nach unten gehend: धवान्* VERDĪTAS. (Allah.) No. 54.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + भात) m. *der untere Thell, Boden* HALLA. 2, 26.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + वच्) adj. *das Gesicht nach unten richtend* Bnā.  
 P. 10, 75, 39.

धवावस्थिर्ध (धवाच् + निच्) m. *die Hölle unter der Erde* MBu. 14,  
 1008. — Vgl. तिथिर्धवाय.

धवाच् VANĪ. Bnā. 4, 17.

धवाचक (3. ध + वाच्) adj. *die Sache nicht bestehend, nicht der rich-*  
*tige Ausdruck für Etwas seiend* Śin. D. 213, 17. ०न n. 574.

धवाचिन 1) Spr. 2423, v. 1: vgl. oben u. धवाचिन 4).

धवाच्य 2) कर्मन् = भवुन् Schol. zu Çar. Ba. 14, 9, a, 3.

धवाच्यता f. *Schmahung* Km. 11, 93. Bnā. P. 4, 2, 30.

धवाच्यदृश Schol. zu Çar. Ba. 14, 9, a, 3.

धवाच् *absteigend, abnehmend* TBa. 2, 1, a, 2. एकावाचि (असुराव्यह्न-  
 ति) *um eine abnehmend* Nū. 4, 6, 10.

धवात adj. MBu. 2, 704, v. 1. beim Schol. der ed. Bomb. für धवान;  
 nach dem Schol. so v. a. *nicht vom Winde herabgeworfen*, was aber

nicht gut passt.

खवान 3) vielmehr nicht trocken (3. ख → वान), frisch, vollsaftig: खा-फल MBu. 2, 704.

खवास्त <sup>ausweichend</sup> Kull. zu M. 1, 71. fortlaufend Sin. D. 278. 319. 142, 19 (hierher auch H. 225). je ein anderer, — vornehmender: किन्तुमिन्निकयोहपामनां खवास्तफलं पितृलोकात्मयलोकप्राप्तिं Vādhya. (Allah.) No. 8. बिम्बपालयोः कमलकुमुदखवास्तभेदे हेयः Nilak. zu MBu. 13, 1454 (hierher auch H. 1126, Sch.). Ueber खवास्तेउ a. weiter unten u. ३३३ 3).

खवाप (von खा् mit खव) = उखाप.

खवार TS. 7, 3, 8, 6. 1. 5, 3, 2. Kīṭy. 34, 16.

खवारुण (3. ख → वारु) adj. nicht Varuṅa gehörig TBu. 3, 2, 4, 5.

खववट m. ein Sohn, den der Vater mit einer Frau aus seiner Kaste zeugt, die vorher mit einem andern Manne gelebt hat, DavaLa bei Kull. zu M. 10, 5.

खवप्रज्ञ (खव → प्रज्ञ) adj. dessen Hörner nach unten gebogen sind TS. 2, 1, 8, 3.

खवि 1) Sp. 498, 2. 2 lies 16, 8, 31 st. 16, 8, 11. WERNER (Ind. St. 5, 344) faßt hier das Wort in der Bed. von Schafmutter. — 2) a) f. Bñā. P. 10, 70, 39. — Vgl. चवि und पचावि.

खविक 1) f. खविका Kāṭhā. 52, 12.

खविकोत्तराय (खविकट → उ) wohl Bez. der für den Beschützer einer Schafherde erhobenen Abgabe.

खविकचन (3. ख → वि) adj. nicht ruhmredig Daṣar. 2, 1.

खविकल Spr. 631.

खविकल्पम् (von 3. ख → विकल्प) adv. ohne sich lange zu bezinnen Kāṭhā. 94, 137.

खविकार m. Abwesenheit einer Veränderung VS. Pañt. 4, 128. adj. keiner Veränderung unterliegend 3, 9.

खवितित् MBu. 1, 331. ein Sohn Kuru's 3740. fg.

खविलीय so v. a. खविलित. खम Çāt. Br. 4, 6, 4, 14. 10.

खविव्रतियायकस्तुर्था (ख → वि → च) f. Bez. eines best. vierten Tages: ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, 4, 35.

खविव्रजत (ख → व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 1ten Tage der — Hälfte des Phālguna Verz. d. Oxf. H. 58, 4, 12.

खविकर्म so v. a. खविष्यत् TS. 4, 2, 3, 5.

खविवारम् (von 3. ख → विवार) adv. ohne sich lange zu bedenken Vāh. Bṛh. 5, 78, 30.

खविविषत (3. ख → विषिषता) adj. nicht assensutig Kūṇḍ. Up. 8, 7, 1.

खवितप्त 1) adj. Spr. 305. खवितयीकार् wahr machen so v. a. erfüllen: शास्त्रम् 746. — 2) m. ohne Cāsur Ind. St. 8, 396. 417. 421. fg.

खवित्तु Bala. P. 14, 4, 10.

खवित्तव m. N. pr. eines Mannes Tīlax. 63.

खविदात्त (3. ख → वि) m. N. pr. eines Sohnes des Catadhavan Harv. 3097, v. L. — Vgl. खदिदत्त.

खविदिष्यत् vgl. 1. धी मत् वि.

खविद्या als Çakti Verz. d. Oxf. H. 149, 4, 36. WERNER, Rāmāt. Up. 328. fg. 361.

खविविषे (3. ख → वि) dat. inf. AV. 1, 34, 5.

खविधवा Ind. St. 8, 194. 294. 301. 308. Vāh. Bṛh. 5, 70, 11. 106, 2. 8. 11.

खविनीत, 1. xāi genauer ein unästhetisches Frauenzimmer; vgl. auch HALL. 2, 241.

खविपर्य (von 3. ख → विपर्य) nicht fehlschlagen, — vorstellt werden: भगवतीनीतिरविपर्ययप्यति Mātāt. 107, 3. 4.

खविपाल MBu. 3, 14700.

खविभक्त (3. ख → वि) adj. 1) nicht vertheilt, nicht geschieden Bala. 13, 16. पत्याविभक्ति वसु — सकृपि: so v. a. gemeinschaftlich, auch den Genossen angehörend MBu. 3, 289. R. 4, 7, 7. 7, 11, 32. 23, 12. 34, 41. — 2) keine Theilung vorgenommen habend, in Gütergemeinschaft lebend M. 9, 215. so v. a. ein nächster Verwandter Schol. zu Kāṭy. Çā. 2, 6, 36. — 3) unverändert Ait. Br. 8, 1.

खविभक्तिन् s. विभक्तिन्.

खविभू m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBu. 3, 12984. Losart der od. Bomb. fur खविभू.

खविमुक्त 2) vgl. WERNER, Rāmāt. Up. 329. fg. 333. 337. 344. fg. Verz. d. Oxf. H. 10, 4, 9. 42, 7, 44, 4, No. 101. 76, 1, 14. खविमुक्तश्च eine Form Çiva's Daṣar. 114, 4. खविमुक्तेश्च लिङ् Verz. d. Oxf. H. 64, 4, 37. 70, 4, 30. ० निरुक्ति f. Titeloines Wortes HALL 133. — 3) m. Bein. Çiva's Bala. P. 10, 66, 29.

खविमूढ (3. ख → वि) adj. Bez. einer Art von Rāhi MBu. 1, 7663. विमूढ Sund. 3, 5.

खवियोग (3. ख → वि) m. Nichttrennung, das Nichtverlustiggehen; mit instr.: वसुभिः Daṣar. in Benf. Chr. 193, 17. fg. Nichttrennung der Geliebten: ०व्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, 4, 3.

खविरति das Hängen an den Sinnesobjecten Joas. 1, 30.

खविलपम् (von 3. ख → विलप) adv. ohne hängen zu bleiben Vāh. Bṛh. 5, 43, 30.

खविलम्बित adj. unaufgehalten Kāṭhā. 124, 193. ०वत् adv. ohne Verzug 52, 359. 57, 148. 103, 138. falschlich खव 56, 9. 118, 31.

खविविदिषा (3. ख → वि) f. Mangel an Wissbegierde Tattva. 30.

1. खविवेक Kap. 1, 55. 57. 3, 68.

1. खविशेष (3. ख → वि) m. Ununterschiedenheit Kap. 1, 6.

2. खविशेष (wie oben) adj. ununterschieden Kap. 3, 1, 4. unter den Synonymen von तन्मात्र Tattva. 13; vgl. Joas. 2, 19.

1. खविद्यात, स्ववोचिते ऽप्याविद्यातस्ततो ये रात्रसंख्या: Spr. 3183. R. 3, 52, 18.

2. खविद्यात, खविद्यातम् adv. misstrauisch Spr. 286.

खविष 2) vgl. तविष, ताविष.

खविस्थल, die od. Bomb. des MBu. Host auch 5, 984. खविस्थल.

खवितित् m. N. pr. = खवितित् ein Sohn Karāḍachama's Māt. P. 123. fg. खवितित in den Unterschriften der Adhājā.

खवीत (3. ख → वीत) adj. unangestastet, unberührt RV. 4, 48, 1.

खवृक्त 2. 5 lies 1, 31, 18.

1. खवृत्ति Spr. 258.

खवृत्तिक (von 3. ख → वृत्ति) adj. keinen Lebensunterhalt habend Kaṭhā. 114, 36. keinen Lebensunterhalt genöthigend: रक्ष Spr. 297.

खवेकार्या m. N. pr. eines Mannes HALL 204. — Vgl. खवेय.



खशीत 2. 3 lies खर्वाखशीत *weniger als 80* Çar. Ba. 10, 2, 6, 8.

खशीत (3. ख + शीत) adj. *heiss*: °रूचि *m. die Sonne* Çar. 9, 5.

खशीतिक *achtzigjährig* Varān. Bṛh. S. 76, 8. वृद्धा 3शीतिकवर्: *mindestens achtzig Jahre alt* Mir. 138, 7. — Vgl. खाशीतिक.

खशीतस् (von खशीति) adj. *der 80ste* in den Unterschriften der Aśoka's im MBh.

खशीषिक adj. *kopflos* TS. 7, 5, 29, 1.

खस्युष्य स. मनु.

खस्युष्यशयन (3. ख - श्रुत्य - श) ° n. *Bez. des Tages, an welchem Viçvakarman stoh dem Schlafe hingiebt*, Verz. d. Oxf. H. 46, b, 2. ज्ञत 41, a, 11. ° द्वितीया 34, a, 23.

खशोककुलवलारी f. *Titel eines Werkes* Verz. d. Oxf. H. 108, a, 19.

खशोक 2) a) n. *die Blüthe des Açoka* RV. 6, 6.

खशोकाकर् 1) m. N. pr. eines Fürsten der Viçjādhara Kathā. 52, 55. — 2) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kathā. 71, 154.

खशोकचन्द्र (ख + चन्द्र) m. N. pr. eines Mannes Çar. 10, 143.

खशोकार्तीय n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 8338. Verz. d. Oxf. H. 77, b, 35.

खशोकादशदि f. *Bez. eines best. 12ten Tages* Verz. d. Oxf. H. 41, a, 20.

खशोकमाला (ख + मा) ° f. N. pr. eines Frauenzimmers Kathā. 52, 34, 56.

खशोकनिका (ख + व) ° f. ein Açoka-Wäldchen R. 4, 1, 71. 3, 62, 32. 6, 7, 9. 112, 58 (neutr.). ° तैर्य Verz. d. Oxf. H. 63, b, 10.

खशोकजन्त n. *Bez. einer best. Begehung* Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19.

खशोकषष्ठी *der 6te Tag in der lichten Hälfte des Kaitra* ÇKDh.

खशोकेष्टार्तीय n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 86, a, 2.

खशोकार्तिनिका (खशोक + त्रि) ° f. ein best. Tempel d. Oxf. H. 218, a, 4.

खशोच Unreinheit (in religiösem Sinne) Verz. d. Oxf. H. 14, b, 21.

87, b, 7. 8 u. s. w. TATTVA. 20.

खशोचनिर्णय (ख + नि) ° m. *Titel eines Werkes* Hall 156.

1. खस्य 1) fügen bei: oder *hungrig*.

खस्युज्जि adj. *den Essenden (खसि) brennend* (उज्जि) TATTVA. Än. 4, 1, 8.

खस्यक N. pr. eines von Vasiṣṭha mit der Madajānti, der Gattin Saudāsa's (Kālmāṣapāda's), gezeugten Sohnes MBh. 1, 4737. 6791. pl. N. pr. eines Volkes VITPR. 92. Varān. Bṛh. S. 5, 74. 9. 18. 27. 11, 24. fg. 16, 11. 17, 15. 32, 18. Z. 1. fg. *proprie* die Worte *bis* *याकधीदि*.

खस्यता (von 2. खस्यन्) f. *das Steinsein, die Härte eines Steines* Kathā. 92, 22.

1. खस्यन् 1) Z. 3 lies 2, 1, 1 st. 3, 1, 1. — 2) Z. 3 lies 4, 191, 15 st. 2, 191, 15; Z. 12 lies 8, 47, 9 st. 7, 47, 3.

खस्यनगर (2. खस्यन् + न) ° n. N. pr. der von den Kāśika's bewohnten Stadt R. 7, 23, 17. 34, 1.

खस्यसक 2) Tatt. s. a. O. Daçan. in BENV. Chr. 192, 19 (Ofen BENVY). — 3) Plā. Gṛh. 2, 5. Varān. Bṛh. S. 54, 43. MĀLARIN. 148, 1 v. u. (vgl. Wilson, Hindu Th. II, 98, N. 8). — Vgl. प्रखालास्मसक.

खस्यमरुत (2. खस्यन् + व) ° N. pr. einer Oertlichkeit WASSILIEW 49.

खस्यपृष्ठ (2. खस्यन् + पृष्ठ) N. pr. eines heiligen Steines in Gaḥā (= प्रेक्षिता Schol.) MBh. 13, 1738.

खस्यसारी 1) n. Hall. 2, 16. — 2) खस्यसारा कीर्यभारादिमण्य: NI-

LAR. zu MBh. 2, 1826.

खस्यसारमय *aus Diamant oder einem andern harten Edelsteine gemacht*: भाण्ड MBh. 2, 1826. कृद्प R. 4, 22, 16.

खस्यमर wohl ein Trümmerhaufen von Steinen.

खस्य 1) षड्येषु (in die sechs Ecken Werra, Rāmāt. Ur. 308. चतुरास adj. P. 5, 4, 120.

खस्यव्य (3. ख + व्यव्य) adj. *unhörbar* Daçan. 1, 57, fg.

खस्यि Uṇḍin. 4, 137. षडसि (so beide Ausg.) MBh. 3, 8599. खस्यिक am Ende eines adj. comp. Kathā. 73, 157.

खस्यी (3. ख + यो) f. *büses Geschick, die Göttin des Unglücks*: ° कटा-तपता: किमता न विदितास्तव Kathā. 73, 76.

खस्य, नास्य कुर्वति *vergessen keine Thränen* Spr. 4442. ° करण ebend.

खस्यत 1) adj. *angelehrt* Spr. 3636. 3661 (= मूल Schol.). — 3) f. सा N. pr. der Gattin des Aṅgīras Kathā. 103, 24.

खस्यतन्व (von खस्यत) adv. *wie nicht gehört*: क्षुतमयुतवत्क्षता RĪGĀ-TAN. 3, 53.

खस्यतिल n. *Unvernehmlichkeit* RV. Pañt. 6, 11.

खस्यपात (खस्य + पात) m. *Thränenfall*; *Bez. eines best. Theiles des Pferdekopfes* Varān. Bṛh. S. 93, 4. = गाण्डयेभाग Schol.

खस्येषु 2) MBh. 3, 7079.

खस्येयत्क adj. *unheilvoll* MBh. 3, 75.

खस्यील, ° नामन् adj. Werra, Nax. 2, 309. वाचु Pāñāt. Br. 17, 5, 1. नास्यील कीर्तयेत् Kīrt. 23, 6. खस्यील n. *gemeine Rede* Daçan. in BENV. Chr. 183, 23. खस्यील, ° ता, ° त्व in der Rhetorik Śin. D. 574. 212, 17. 213, 1. 575. 221, 16. 576. 227, 10. 580. Prātāp. 61, a. 65, b. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.

खस्येया sg. MBh. 13, 3262 (खा° od. Bomb.). pl. N. des 7ten Nakṣatra (in der alteren Zeit) Werra, Nax. 2, 315. 371. खस्येयाषु 353. Çor. 26. खस्येयासु (so fast alle Hdsschr.) Varān. Bṛh. S. 9, 28. — Vgl. क्षायेया, क्षायेया.

खस्येया (so und nicht खस्येय in lesen) Prātāp. 40, 6, 9.

खस्यकन्व lies N. pr. eines Jakṣha (Schol.).

खस्यगति auch 4 Mal ————— Ind. 81, 8, 397.

खस्यगन्धा Schol. zu Kīrt. Çā. 19, 1, 20.

खस्यगुत (खस्य + गुत) m. N. pr. eines Lehrers WASSILIEW 49. 150. ein Bruder Upagupta's AÇOKĪVAN. 14.

खस्यघाम wohl N. pr. einer Oertlichkeit oder eines Geschlechts: ° का-पत्य RĪGĀ-TAN. 3, 489.

खस्यघास lies Futter für Pferde.

खस्यवयन (खस्य + वय) adj. *das Hintertheil eines Pferdes habend, von hinten ein Pferd sitzend* Varān. Bṛh. 1, 5.

खस्यतर 1) am Schluss die Stelle R. 4, 16, 41 erklärt der Schol. der ed. Bomb. (4, 17, 51) folgendermassen: सागतेषु तन्मध्यवर्तिद्विषे खेतमद्यतरोमिव खेतान्तरीद्विषिणी क्षुतिम् ॥ मधुकटाभयो पातले निम्न-कीतो यथा स्यव्यधौ भुवमन्यति स्म तदन्तः ॥ Der Schol. der anderen Recension erwähnt eine Lesart खस्यतरी यथा und führt folgende Erklärung FĀLĀSODHĀ'a an: खस्यतरी सूर्यः खेतो भुम्को विषुक्तलो दर्शे कामा-वास्ययो जलधिगतो न्यस्तो पातले गेभी रस्मिभिरान्यति तस्मात्सु u. s. w. गर्भमद्यतसत्का Plā. Gṛh. 2, 18. — 4) Bue. P. 12, 14, 44. — Vgl. खे-

ताक्षर.

अक्षर 1) a) soll nur an einem Sonnabend berührt werden Verz. d. Oxf. H. 16, b, 38. fg. °पञ्चवैर्मसमभिषिषेत्स्वसिद्धये 98, b, 32. fg. — c) P. 4, 3, 2, 32 ist das Nakshatra Aṣvattha (= योषाया) gemeint und अक्षरत्वो मुहूर्तः beim Schol. zu 5 ist der Augenblick, wenn der Mond in dieses Sternbild tritt; vgl. Wansa, Naz. 2, 300. 324. fg. 374. fg. — e) die Ausgaben lassen अक्षर. — f) N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 38.

अक्षरत्न m. ein dem Aṣvattha verwandter oder ähnlicher Baum Nidna 9, 9.

अक्षर्य m. N. pr. eines Mannes RV. 6, 47, 24.

अक्षरयित्न् m. = अक्षरयति 2) R. 7, 100, 4.

अक्षरणी Z. 3 lies 6, 47, 31. — f) N. pr. eines Flusses, = अक्षरवती Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

अक्षराल Hüter des Opferrosses Çāṇak. Ça. 16, 4, 5.

अक्षरपुष्कं m. eine best. Pflanze, = अक्षरकोश Çāṇak. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

अक्षरव्य MBu. 4, 62.

अक्षरिज m. N. pr. eines Gohila Ind. St. 4, 374.

अक्षरुष्य Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. u. Bez. einer der fünf Weizen, auf welche der Planet Mars seinen Rücklauf beginnt, Vanū. Bṛh. S. 6, 2.

1. अक्षरुष्य TS. 5, 4, 22, 3. Çat. Br. 13, 3, 2, 6.

अक्षरुष्येन (अक्षरु + येन) m. N. pr. eines Mannes Wansa, Naz. 2, 318.

अक्षरुन् 2) Wansa, Naz. 4, 312. 2, 300. 316 u. s. w. Vanū. Bṛh. S. 5, 80. 7, 10. 32, 8. — 3) Vanū. Bṛh. S. 7, 18.

अक्षरुन् Vanū. Bṛh. S. 21, 12.

1. अक्षरुथ (अक्ष + रुथ) m. ein gespannter Wagen Çat. Br. 5, 2, 4, 9. Kṛt. Ça. 15, 1, 22. 22, 2, 1.

2. अक्षरुथ (wie oben) adj. einen gespannten Wagen habend Pañśav. Br. 16, 13, 10.

अक्षरलित n. bei uns richtig, fehlerhaft in Ind. St. 8, 402.

अक्षरवत् m. ein anderer Name des Avikshiti MBu. 1, 2740, Lesart der ed. Bomb. st. अविषित्.

अक्षरजत (अक्ष + जत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a.

अक्षरालोट (अक्ष + शाल) m. eine best. Pflanze, = नीरिन्द Çāṇak. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

अक्षराला vgl. महाशाला.

अक्षराल (अक्ष + शाल) n. Titel eines best. über Pferde handelnden Lehrbuchs Verz. d. Oxf. H. 113, b, 13.

2. अक्षरियन् 2) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 87, b, 22.

अक्षरकिन् (so zu lesen st. °मुक्ति); vgl. गोषुक्तिन्.

अक्षरसे N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buio. P. 10, 61, 12.

अक्षरवत्, f. °वती N. pr. eines Flusses, = अक्षरणी Verz. d. Oxf. H. 66, a, N. 2.

अक्षर 1) zu Pferde sitzend, reitend Mān. P. 21, 10. — 3) अक्षिनो वै-वक्षता Ind. St. 8, 204, a. अक्षिनोः संयोजनम्, अक्षिनोः साम् und अक्षिनो-वक्षन् Namen von Sāman ebend. अक्षिनोस्तारिषम् Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36. die beiden Aṣvin so v. a. das Nakshatra, dessen Gottheit sie v. Theil.

sind, Vanū. Bṛh. S. 6, 12. 10, 2. 71, 6. Bez. der Zahl zwei 98, 1. — 4) अक्षिनोस्तुता Verz. d. Oxf. H. 23, a, 3 v. u. 309, b, 32. Ueber das Nakshatra s. Wansa, Gṛor. und Naksh. ag. Vanū. Bṛh. S. 11, 24. 15, 28. pl. 9, 2. 102, 1.

अक्षिनीकुमार m. der Sohn der Aṣvinī zeugt mit einer Brahmaia den Arzt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 36.

अक्षीय 2) ग्रामाक्षीयसहितो मयायि स भूपतिः Karnā. 94, 8.

अषाढ 2) c) m. N. pr. eines Mannes Kṛt. 26, 9. — 3) b) पूर्वाषाढा-ताम् MBu. 13, 3276. उत्तराश्वि 3278; die ed. Calc. an beiden Stellen शा. अषाढाम् Vanū. Bṛh. S. 26, 11. °हय 4, 5, 8, 19. 9, 8. पूर्वा 21, 6. पूर्वाषा-ढारि° 23, 1. Buio. P. 12, 2, 32. — c) अषाढा N. pr. einer Tochter des Uṣanas Ind. St. 3, 453.

अष्ट am Ende eines adj. comp. = अष्टन् acht: साष्टे शति AK. 3, 4, 4, 13.

अष्टक 1) a) °वर्ग die aus Achten (den 7 Planeten und dem Luna bestehende Gruppe, Titel des 8ten Adhyāya in Vanū. Bṛh. — 2) a) zu streichen, da अष्टक als Abtheilung des RV. und der TS. als neutr. zu 4) gehört und seinen Namen daher hat, dass es auch wieder aus acht Theilen besteht. — 3) a) Sp. 330, Z. 8 ist अष्टकापिन्दैवत्यम् °पिन्दैवत्यम् ed. Bomb.) als comp. zu fassen: अष्टकाः पिन्दैवत्यः R. ed. Goan. 2, 116, 23. — c) अष्टका (wie auch अष्टमात्या) ein anderer Name der Aśṭhoda Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40. — 4) अष्टाष्टक acht Octaden d. I. vierundsechzig R. 3, 33, 41. Vanū. Bṛh. S. 83, 55. adj. aus 64 bestehend 81, 32.

अष्टल lies aus acht (Blüthen-) Blättern bestehend °प्रक्षरव्य Sin. D. 268, 19, n. eine achtblättrige Lotusblume und vgl. Wansa, Rīmā. Up. 308, fg. 309.

अष्टन् Sp. 331, Z. 16 lies In den späteren Büchern st. In der Regel und vgl. Ind. St. 8, 469. Z. 26 lies 2, 2, 4, 17 st. 2, 2, 4, 27.

अष्टनिधन (अष्टन् + नि) n. pr. eines Sāman N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, a.

अष्टपत्र = अष्टल Wansa, Rīmā. Up. 308. fg. अष्टपत्रेषु auf acht (Blüthen-) Blättern Verz. d. Oxf. H. 98, a, 19.

अष्टपद् (अष्टन् + पद्) adj. f. 8 aus acht Pda bestehend RV. Pañś. 18, 21. Davon nom. abstr. °ता f. Ind. St. 8, 102.

अष्टपदिका f. eine best. Schlingpflanze MBu. 13, 2831, Lesart der ed. Bomb. st. °पादिका der ed. Calc.

अष्टपदी f. eine aus acht Pda bestehende Strophe: °प्रक्षरव्य Verz. d. Oxf. H. 129, a, 1. — Vgl. अष्टपदी unter अष्टपाद.

अष्टपादिका MBu. 13, 2831. — Vgl. अष्टपादिका.

अष्टम 1) °भक्ति die achte Mahlzeit (so dass 7 Mahlzeiten übersprungen werden) Çāṇ. 14, 321. कृताष्टम so v. a. कृताष्टमभक्ति 16. — 2) AV. Pañś. 1, 103.

अष्टमदेश (अष्ट + देश) m. Zwischengegend (अष्टारिषम्) Goan. 4, 2, 3. Lit. 1, 10, 1. 11, 21.

अष्टमान Çāṇ. Sām. 4, 1, 19.

अष्टमिका f. ein best. Gewicht, = मुक्ति = zwei पितृ Çāṇ. Sām. 4, 1, 19. अष्टमूली (अष्टन् + मूल) f. eine Collection von acht Wurzeln d. I. der Wurzeln von acht Pflanzen Vanū. Bṛh. S. 85, 22.

अष्टयत (अष्टन् + शत) n. hundertundacht Vanū. Bṛh. S. 48, 61. 68, 109.

अष्टपदि (अष्टन् + प) f. achtundsechzig Kāṭhā. 33, 166.

1. अष्टाङ्ग, उपकृत sich zur Erde werfen Wilson, Sol. Works 4, 40. Vgl. भूमी प्रथममण्डनिकाः कृत Kāṭhā. 96, 69, 99, 18. Der Titel des am Schluss des Artikels erwähnten Buches lautet vollständig अष्टपदं तस्मात् Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. f.

2. अष्टाङ्ग Spr. 533, Z. 2 lies योगेण st. समेणे. योगपुक्ति Verz. d. Oxf. H. 3, a, 86.

अष्टपक्ष (अष्टन् + पक्ष) adj. achterdrügg AV. Pañ. 3, 2. AV. 11, 4, 22. अष्टपदं AV. Pañ. 3, 2. m. N. pr. eines Mannes mit dem patron.

Vaiśvā Pañāy. Bn. 2, 9, 31. — Vgl. अष्टपदं.

अष्टपद adj. der 8te.

अष्टपदशय adv. achtsechsfach Śū. D. 260.

अष्टपदम् (अष्टन् + दम्) achtzehn M. 8, 3. Wessn. Nax. 2, 284. Vā. Bn. 8, 11, 36. अष्टपदं Ind. St. 2, 84, 87.

अष्टपदम् adj. der achtzehnte Bala. P. 10, 50, 14.

अष्टपदात्मकम् adj. (f. 8) aus achtzehntausend (Cīka) bestehend Bala. P. in den Unterschr. der Skandha.

अष्टपद्यायी auch Titel von Pāṇini's Grammatik Verz. d. Oxf. H. 160, b, No. 353. Dunes zu Nā. 1, 12.

अष्टमपदि (अष्टन् + प) f. achtundneunzig Rīdā-Tar. 6, 52.

अष्टमस्त (अष्टन् + पत) adj. f. 8 mit acht Seitenposten versehen AV. Pañ. 3, 2. शाला AV. 9, 3, 21.

अष्टपद 8) पदस्थाने दत्त मुखे (so die ed. Bomb.) लक्ष्यते MBh. 12, 10923. Der Schol., der auch die andere Lesart kennt, erklärt अष्टपदम् n. durch सुवर्णकार्षापण. Goldbarren wurde wohl das Zeichen Aṣṭapada aufgedrückt, das auf diese Weise eine Bez. des Goldes selbst wurde. — 9) f. 8 (ac. षष्ठ्) eine aus acht Pa da bestehende Strophe Ind. St. 8, 120.

अष्टपदार्थ (अष्टन् + पार्थ) adj. AV. Pañ. 3, 2.

अष्टपदार्थ (अष्टन् + योग) AV. Pañ. 3, 2. AV. 8, 91, 1.

अष्टपदम् 4) N. pr. eines Mannes Kāṭhā. 105, 23. fgg. HALL 125.

गता. अष्टपदिका abend. अष्टपदि Verz. d. Oxf. H. 227, b, No. 358.

— 2) N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1727.

अष्टपदिका 1) adj. der 28ste MBh. in den Unterschr. der Aḥijā.

— 2) aus 28 bestehend Vā. Bn. 8, 56, 21.

अष्टपदिकाति f. achtundzwanzig Vā. Bn. 8, 48, 51. अष्टपदं achtundachtundzwanzig Pañāy. Bn. 18, 3, 2.

अष्टपदिकातिधा adv. 28fach Kap. 3, 38.

अष्टपदिकाति (अष्टन् + प) f. achtundachtzig: अष्टपदि Bala. P. 10, 90, 14.

अष्टपदकूप (अष्टन् + कूप) n. Box. eines best. achtseitigen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 12: 97, b, 12.

अष्टपदसति (अष्टन् + स) f. achtundsechzig Wessn. Nax. 2, 284.

अष्टपदिकमलेख्यम् m. und अष्टपदिकाव्याख्यान N. Titel zweier Werke Wilson, Sol. Works 4, 322.

2. अष्टि = अष्टि Samen, Kern: कन्दारिणि Bala. P. 4, 28, 26. 12, 2, 9. अष्टये भूयः कियन्तु ह्यष्टिभिर्यम् Schol.

अष्टि (अष्टन् + इति) adj.: अष्टिः अष्टलेभिः N. eines 98man Ind. St. 2, 204, b.

अष्टविन्, lies अष्टव्या (अष्टव्या Padap.).

अष्टि vgl. 3. अष्टि.

अष्टीला 3) शालमले: MBh. 3, 2758. — Vgl. एकाष्टीला, माष्टीला, बलाष्टीला, पादाष्टीला, प्रत्यष्टीला, मधुष्टीला, मधुष्टीला, मधुष्टीला, मधुष्टीला: अष्टिवत् Z. 3 v. u. lies अष्टीला st. अष्टीवत् und vgl. u. ऊर् 4).

1. अष्ट mod. vom simpli.: स्पन्दे MBh. 13, 18. स्पन्दे Haav. 7078. Z. 8 RV. 10, 27, 4 die Form आसन् nicht असन्. — 1) Z. 26 fgg. füge noch folgendes Beispiel hinzu: प्रामाद्ये ३पं अष्टव्या: अष्टपदं शालाममुष्टये वर्तते। तद्यथा। प्रामो दृष्ट इति। अष्टि वाटपरिणये वर्तते। तद्यथा। यामं प्रविष्ट इति। अष्टि मनुष्येषु वर्तते। तद्यथा। प्रामो गतो यामं ब्रामत इति। अष्टि सारपथे सतीमो सत्यपिडलके वर्तते Pat. in Manu. 321. Hier lässt sich das Wort durch so übersetzen. — 2) अष्टि मे ohne Subject so v. a. ich besitze Kṛtoas, ich bin reich MBh. 13, 3027. Spr. 4303 (Conj.). — 8) अष्टु so v. a. gut, emporstehend Kāṭhā. 94, 77. पदस्तु was auch geschehen mag, es geschehe was da wolle 73, 186. 101, 308. 113, 140. पदस्तु मे was mir auch zu Theil werden möge 84, 31. तनु बि-लोकनाभाषणविलासपरिकृतकेलिपरिभ्याः। स्मरणायि u. a. w. so v. a. vom Sehen, Sprechen u. a. w. will ich gar nicht reden, schon die bloße Erinnerung u. a. w. Spr. 5149.

— अष्ट 1) dabei sein, acc. Litp. 5, 5, 3. 12, 4.

— उप hierher zieht Bannar die Stelle: मलेन्दं ये गिरिषेष्ठं रामो नित्यमुपासति कृ. MBh. 3, 6034. Nach unserer Ansicht steht उपासति aus metrischen Rücksichten für उपास्ते und gehört demnach zu 2. आस mit उप.

— नि dabei sein, Theil haben RV. 9, 98, 5.

— परि 1) lies überholen. — 2) lies über (den Tag) ānau (thätig) sein.

— प्र 2. 4 lies 1, 34, 9 st. 1, 154, 8.

— सम्-sein, bestehen, geben: गङ्गादेरे भीमपुरे नाम नगरे समस्तु Z. d. d. m. G. 14, 869, 4. 10. समस्तु MBh. 13, 1322 fehlerhaft für ममास्तु, wie die ed. Bomb. liest.

2. अष्ट 1. Z. 1 zu der auffallenden Form आसन् vgl. Nā. 2, 3 (wo auch Dunes dieselbe von diesem अष्ट ableitet) und व्याख्यान: AV. 12, 1, 8.

— 3) अस्तलक्ष Spr. 1332.

— अष्टि 1) अष्टपत्न्यम् B. 2, 23, 27 erklärt der Schol. durch पतिपत्न्यम्.

— अष्टि, अष्टयति stischlich übertragen, misverstanden Kap. 4, 31. — caus. अष्टयामि ungenügend gemeint. — verstanden: अष्टयामिनेन नापि कापादेकः। — कुमुमज्जरीनेन नखा अष्टयामिना: Schol. zu Kivā. 3, 112.

— उदप vollständig aufgeben, ganz unterlassen: प्रयासमुपास्य Bala. P. 10, 14, 2.

— अष्टि mod. einfügen Art. B. 6, 30.

— अष्टि 2) योगम-पस्ततस्तस्य B. 7, 37, 8, 9. Z. 10 lies एतन्निकम्. अष्टय-स्तलेभिः der sich der Habsucht ergeben hat Spr. 2058. — 3) multipletten: एकादशभिरास्य पक्षीणो नवनिस्तिम् Wessn. Gōr. 83. द्वेषं हि-र्यास्य 86, 77. एकादशास्यत 72. — caus. Jmd Kṛtoas betreiben lassen, beibringen, lehren Mā. 2 zu Cā. 9, 79.

— अष्टय act. Kṛtoas bringen auf (dā). TS. 6, 6, 3, 4.

— उद 4) Kāṭhā. 121, 52. उदरति Cā. 9, 74. Stāṭi पुण्ड्रक्यामुदस्य Cā. 34, 1 liest Momms Williams अपमार्त्तव्यम्.

— पूर्वदु हस बेसित्तन, auszuschliessen (पूर्वदुस्ता: = हरकितसि: Schol.). MBu. 13, 2430. पूर्वदुस्तब n. das Bereitgestellten, Aufgehobensein (einer Regel) Sls. zu RV. 1, 1, 6. — Vgl. पूर्वदुस्त, पूर्वदुस्त.

— व्युदु 2) Spr. 3907. — Vgl. व्युदुस्त.

— बसिदुदु vollständig fahren lassen, — aufgeben BuPa. P. 10, 12, 29.

— नि 1) धनुर्व्यास ablegend MBu. 5, 7125. काठन्यासशास्त्रिक an den Hals gesteckt DAgar. in Benr. Chr. 189, 6. वरं न्यासतो रुस्तः कथियतिमुषे गेस्तेक in Spr. 2731. बीबबाली न्यासेदत्तामयोः स्तनयोःपि auftragen so v. a. schreiben auf Weber, RMat. Up. 292. Zu धर्वासं न्यासं vgl. oben u. धर्वासं 1). — 2) न्यासभूतसि वेदेदि न्यासा मयि मन्त्रात्मना R. 3, 51, 18. — Vgl. वित्रन्यास, न्यास, न्यास, न्यासिन् — caus. ablegen lassen, — lassen: न्यासया वकिरे शब्दं पितरो भगुन्दनम् MBu. 5, 7321. इयं च भूमिबला न्यासितोभूता BuPa. P. 1, 17, 26.

— उपनि 3) किमिदमुपन्यासम् Gl. 65, 15 bedeutet worauf spielt sie an, worauf deutet sie hin? Beim Schol. im Eingange zu Kap. 1, 60 Eitwas zur Sprache bringen.

— विनि 2) in der Stelle Manu. 85 bedeutet विन्यास्यती गणनया so v. a. einzeln herzählend.

— उपसेवि n. उपसेन्यास.

— निम् 1) Z. 3 lies 4, 2, 1, 20 st. 4, 2, 10. — 2) निरस्तराग RV. 6, 25. — Vgl. निरसन क्षे, निरास.

— धर्मिन्स् hinwerfen nach Kau. 20, 32.

— पा 1) At. Bu. 3, 25. hinwerfen: शय्याम् पाहय. Bu. 25, 10, 3. — 2) verlassen Kiu. 5, 37.

— परि 1) पर्यस्त MBu. 2, 1898 bedeutet umgewandelt. — 2) मुहृदि: पर्यस्त: umgeben von BuPa. P. 10, 71, 31. पर्यस्त धुस्तप. 3, 29 (Spr. 2519) bedeutet umgewandelt. — 3) aufziehen: काचमनूत्रपर्यस्तपराग DAgar. in Benr. Chr. 198, 32. — 4) sich ausbreiten Kiu. 5, 34. — caus. lies घनेन st. तेन und 6, 38 st. 13, 28.

— विपरि At. Bu. 3, 14. विपर्यय umstellend, umkehrend RV. Paiv. 11, 10. प्रतोकोरा व्याये: मुखमिति विपर्यस्यति जनः hat die verkehrte Ansicht Spr. 1050. — Vgl. विपर्यय.

— प्र, धंशम् das Loos werfen पाहय. Bu. 14, 3, 13. 25, 13, 3.

— उत्रम् a. उत्प्रास.

— प्रति 3) TBa. 2, 6, 4. Āg. Ca. 8, 12, 14.

— वि AV. 12, 1, 5. (संज्ञानाम्) कुश्यां व्यास्य BuPa. P. 10, 12, 55, 57. मु-व्यास्त sehr vorant (von einem Heere) Spr. 4189. — Vgl. व्यसन, व्यास.

— सम् RV. Paiv. 11, 15, 15, 13. उपसर्गं बाध्यातिनेर्दातनं समस्यते wird verbunden, bildet eine Zusammensetzung AV. Paiv. 4, 1. — Vgl. समसन, समस्या, समास.

— बसैस्य adj. nicht zusammengehalten TS. 8, 2, 40, 6. ungehohmt: बसै-पतो ब्रूते तै वेति पुष्यति RV. 4, 83, 2.

— बसैस्यत् st. streichen; vgl. बसैस्यत्.

— बसैमुक्त adj. unverbunden (von Lauten) RV. Paiv. 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 181, 6, No. 413.

— बसैमुत्त adj. unverbunden Verz. d. Oxf. H. 86, a, 24. f. 204, b, 26. 202, a, 1.

— बसैस्यत्भूत lies getragen st. genährt und trägt st. nährt.

— बसैस्य (3. घ + सं) m. das Nichtzusammennehmen TBa. 1, 5, 6, 2.

बसैस्यदयम् a. u. रुद्रः.

बसैसि (3. घ + सं) m. ein schlechter Freund Uvéal. zu Unkio. 4, 126.

बसैस्य n. eine best. hohe Zahl WABUW 143; vgl. बसैस्येय 3).

बसैस्य्यात AV. 12, 3, 26. Z. 3 lies 8, 1, 4, 6 st. 9, 4, 6, 6.

2. बसइ 3) Bein. eines Vasubandhu WABUW 217. 321. HIOUEN-THUNG 1, 269. — Vgl. निमइ.

बसैसि (3. घ + सं) adj. nicht zusammenpassend, unpassend Spr. 404. PratiPa. 27, 6, 9.

बसैसि (3. घ + सं) f. Nichtüber einstimmung; Bez. einer best. rhetorischen Figur, bei der zwei zu einander nicht stimmende Erscheinungen als Ursache und Wirkung dargestellt worden: कार्यकारणयोर्निब-दधातामसैसि: Sls. D. 719. KUALAU. 99, a. PratiPa. 91, 6, 1. Schol. zu DAgar. 3, 15. Beispiele Spr. 306 und 3236.

बसइन् adj. = 2. बसइ. बसइसिन् m. pl. eine Klasse göttlicher Wesen Lalit. ed. Calc. 171, 6. बसैसिसिन् FOUCAUX.

बसैसिन् adj. von selbst entstanden (!) Wilson, Sel. Works 4, 307.

बसैसिन् vgl. u. बसइन्.

बसैक (3. घ + सं) adj. nicht machend, dass Eitwas sei, nicht im Stände send Eitwas zu bewirken; davon nom. abstr. °बसै n. Kap. 1, 94.

बसैकल्पना 1) lies eine falsche Voraussetzung.

बसैप्रमुदिता (3. घ + सं) f. (sc. बसिदि) im Sāmkhya Bez. einer der 8 Unvollkommenheiten TATTV. 37.

बसैप्रलाप (बसत् + प्र) m. albernes Geschwätz Spr. 1893. DAgar. 3, 18. PratiPa. 23, a, 9. 27, 6, 9. Sls. D. 521. 530. an irrelevant speech BALLANT.

बसत्य 2) बसत्विधानप्रापयित Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 20.

बसत्यता (von बसत्य) f. Unwahrheit Sls. D. 295, 5.

बसैशोयम् d. ein wünschliches Gleiches (उपमा) PratiPa. 65, 6, 1. 66, 6, 2.

बसैक m. bedeutet das Stohalten —, Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille BuPa. P. 7, 5, 2. 5. 10, 16, 56. दृष्ट: किं नो दुग्भिर् सदैस्त्वं प्रत्यद्रष्टा 4, 7, 37. Hier fasst der Schol. das Wort als adj. und bemerkt: पुस्वमविचलितइवान्.

बसैकलिन् lies an etwas Falschem hängend, eine thörichte Grille habend; die od. Bomb. liest richtig °प्राक्लिन्.

बसैकाल् lies 1) adj. dass: बसैकाल्मिर् मोक्षाल्कुर्ये R. 2, 35, 25. BuPa. P. 10, 40, 32. — 2) m. das Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille: मोक्षद्रोशिवसैकाल् Buas. 16, 10. BuPa. P. 3, 31, 20. 7, 5, 11.

तव मातुर्सदैक् विम (so die od. Bomb.) पूर्व यवा युतम् R. 2, 38, 16.

बसैकालिन् a. oben u. बसैकलिन्.

बसैकहि (1. बसत् + ह्) adj. thöricht BuPa. P. 11, 8, 19.

बसैकाल् (1. बसत् + वाच्) adj. der unwahr redet, Lügner BuPa. P. 10, 88, 34.

बसैकाल् (1. बसत् + वाद्) m. frireher BuPa. P. 10, 20, 22.

2. बसैन् Uvéal. zu Unkio. 2, 78.

बसत् 1) b) सत्: बसत्: Gata, Dies Spr. 344. बसत्: ein unzuchtiges Weib Halli. 3, 241. °बसित Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 16.

बसैधेय (3. घ + सं) adj. nicht wider gut zu machen At. Bu. 7, 17.



1. धसपत्र 1) b) धसपत्रा मकी मुक्ते MBu. 14, 384.

धसपत्र (३. ध + पत्र) = *ohne Gesellschaft* TS. 1, 7, 6, 7.

धसपत्र (३. ध + पत्र) = *keine gute Gesellschaft nicht passend, unge-  
bildet, unsozial*: *अन्यथा* Nā. 5, 2. von Personen (= *उत्तम*)  
Bula. P. 18, 68, 29.

1. धसपत्र *ungleich* Kā. 5, 7.

2. धसपत्र 1) Spr. 1365.

धसपत्रसम्, das Citat MBu. 2, 2100 gehört zu धसपत्रम्. Kāria. 102, 141.  
Sā. 3, 349, 3. धसपत्रसम्कुलितम् (bei einem Kinde) Mālar. 102, 10  
= *Urtarāma*. 74, 8 (die neuere Ausg. 95, 12 मञ्जु st. मुञ्च). कृतं किं  
वा सुपर्यायं तैवेकेनात्मजसम् (= *अप्रियम्* Schol.) Bula. P. 18, 17, 1. ता-  
दृशमसम्भ्रममल्लोका *ein solches unpassendes Benehmen* Pāṇ. in Ind.  
St. 3, 371, 15.

धसपत्र (३. ध + पत्र) n. ein best. Fehler des Ausdrucks: *Misgriff* in  
der Wortbedeutung, z. B. wenn धसुपत्र für Ocean (धसुधि) gesetzt  
wird, Pāṇ. 81, 1, 4, 5.

धसपत्रा 1) AV. 12, 1, 2. धसिप Ind. St. 9, 387, 2. Kāndom. 64. — 2)  
Caesar nach der Stein Silbe Ind. St. 9, 386. fg. Kāndom. 64.

धसपत्र्यम् und धसपत्र्यम् s. u. 1. म. caus. mit सम् 1).

धसपत्रि s. u. पत्रि mit सम्.

धसपत्र्य Z. 2 füge मुञ्चि: nach मात्रे: hinzu.

धसपत्र (३. ध + पत्र) adj. nicht vollständig Att. Ba. 8, 7.

धसपत्र्य (३. ध + पत्र) adj. links (sic) Vāla. Bg. 8, 51, 43. पुष्ट so v. 2.

धसपत्र्य युक्तम् 17, 8. — Vgl. धसपत्र्य und धसपत्र.

धसक्त 1) nicht im Stande zu tragen: गममधसपत्रसक्ता Pā. Gā. 3, 13.  
nicht im Stande seiend, mit infin. Kāria. 95, 25. Z. 2 lies कालोपासत्.

धसक्तम् 1) Nichts hingehen lassend, streng Spr. 583. — 2) Halli. 2, 300.

धसक्त्यविधि Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 4, 283. Viel-  
leicht धसक्तम् zu lesen.

धसक्तिव (३. ध + ता) n. das nicht Zeuge-Sein Kap. 1, 148.

धसधन (३. ध + ता) adj. unausführbar, unmöglich Kap. 4, 5.

धसधन्य (३. ध + ता) adj. nicht unparteiisch (= *पक्षपातिन्* Sā.)  
Att. Ba. 3, 22.

धसोप्राप्त, es ist wohl überall धसोप्राप्तम् als adv. zu fassen; vgl. noch  
रामानुजगणितसु किं न कुण्डलोप्राप्तम् Spr. 3961.

धसार् 1) धम Spr. 2898. ससार् 290. 936. v. l. Daṣa. in Benr. Chr.  
189, 2. von einem Menschen 180, 23. सारसार ist n. und bedeutet die  
Tauglichkeit oder Untauglichkeit; vgl. ausser M. 11, 381 noch स्वबले  
सारसारविवाहः क्षिपताम् Hrv. ed. Joana. 2206 (ed. Sch. 104, 7 eine  
schlechte Lesart aufgenommen).

धसार्द्रप (ध + द्रप) adj. nichtig, leer, nichtssagend; davon nom.  
abstr. °सा f. Spr. 2874.

धसालिखान् m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 194, 4, 6.

धसालिखान् m. Titel eines unter dem Namen des eben genann-  
ten Fürsten verfaßten Wörterbuchs ebend. 193, 4, No. 444.

धसि 2) Verz. d. Oxf. H. 46, 4, 31. °सनेदि 70, 4, 11. धसि च बह्वचाम-  
सिम् B. 4, 439. s. dessen धसाम्परी बह्वचसिम् od. Bomb.

धसिक् m. N. pr. eines Volkes, eines Landes: धसिकेय Vāla. Bg.

S. 11, 50. धसिकेय v. l.

1. धसित TS. 7, 4, 29, 1.

2. धसित 1) धसितेयथा R. 2, 52, 10. °पते Spr. 1191, v. l. — 2) a) Vā-  
lin. Bg. 8, 17, 25. Bg. 2, 7, 11, 18. — b) N. pr. eines alten Weisen Verz.  
d. Oxf. H. 310, 4, 21. Sohnes des Kājapa 58, 6, 28. Pāṇ. Av. 14, 11,  
16. Kāp. 22, 11. — c) Kāria. 111, 93. 95. 106. — d) ein best. zu den  
Mäusen gerechnetes giftiges Thier Verz. d. Oxf. H. 309, 4, 19.

3. धसित m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 2198.

धसितपीव m. Pfau MBu. 12, 4368.

धसितपुग füge pl. nach m. hinzu. धोदालकिः कुमुतबिन्दुमितपुगः  
N. pr. eines Rishi Ind. St. 3, 214, 4. Saupr. Ba. 1, 4.

धसिताङ्ग (३. धसित + ङ) adj. einen dunkel gefärbten Körper ha-  
bend: °मेरु eine Form Civa's Verz. d. Oxf. H. 28, 4, N. 5. 250, 4, 18.  
धसिताङ्गिद्विपामल 97, 4, 20.

धसिताम्नम् (३. धसित + ञ) m. Sapphir (इन्द्रनील Mallik.) Kā. 5, 48.  
धसितोत्पल Spr. 3825.

धसिद् m. Siehe! Āpāntaṇa im Comm. zu TS. 1, 50, 4 v. u.

धसिद् s. सिद्.

धसिदि (३. ध + सि) f. das nicht-zum-Ziele-Gelangen TBa. 1, 5, 2, 3.  
Unvollkommenheit, deren im Sāmāhja acht gezählt werden, Tattva. 37.

धसिदिनिर्वाप्याख्या f. Titel einer Schrift Halli 54.

धसिधारा Z. 2 lies die Weiss st. das Gebilde und füge Spr. 1922 hinzu.

धसिधेनु Kāria. 123, 22. Daṣa. in Benr. Chr. 198, 12. निबद्धासिधेनु  
adj. Kāria. 78, 26. धसिधेनुका 124, 119. बद्धासिधेनु 83, 107, 43.

— Vgl. खड्गेधेनु.

धसिपत्रवन R. 7, 21, 15. Mias. P. 12, 24.

धसिमुसल (ध + मु) n. Bez. einer der 3 Weisen, auf welche der Pla-  
net Mars seinen Rücklauf beginnt, Vāla. Bg. 8, 6, 8 (°मुसल).

धसुतम् Bula. P. 7, 18, 10. 18, 1, 67. 38, 42. 60, 37. 11, 21, 28. Der Schol.  
zortelt das Wort in धसु + तम् nur das Leben befriedigend, nur für das  
Leben sorgend.

धसुतम् adj. = धसुतम् Bula. P. 18, 87, 39.

धसुनीति Z. 4 lies शिशीताम्.

धसुनेत्रा (३. ध + तम्) f. im Sāmāhja einer der Gegensätze von तु-  
ष्टि. तपदीपमदृष्ट्यैषु प्रवर्तितुनेत्रा Tattva. 36.

धसुन्दर s. मुन्दर.

धसुन्त (धसु + तम्) m. ein lebendes Wesen, Mönch Bula. P. 18, 87, 17. 31.

धसुम्पत् TBa. 2, 3, 9, 2.

धसुमरीषका (३. ध + तम्) f. im Sāmāhja eines der Gegensätze von  
तुष्टि. भोगातिहारिणु Tattva. 36.

धसुभर (धसुम्, acc. von धसु, + भर) adj. f. was das Leben erhaltend,  
nur für das Leben sorgend Bula. P. 18, 60, 54. 89, 29.

धसुर 2) b) धसुरा कृदन्ति, धसुरकृदन्ति H. V. Pā. 3, 276. Ind.  
St. 8, 74. fg. 114. 116. 129. — c) Vāla. Bg. 8, 79. — g) pl. N. einer  
Schule Ind. St. 3, 375. — 4) a) Cāṇ. Ba. 23, 4. die Stelle Att. Ba. 2, 23

zu streichen, da hier dhāmāri (vgl. u. धामु 2, c) voraussetzen ist. —  
b) lies ramana st. ramana.

धसुरा das ein-Aura-Sein Kāria. 119, 2.

सुरमाया *dämonische Zauberkraft* Çikhu. Bn. 23, 4. ०म्प *adj. damit* begibt Pāṇḍav. Bn. 12, 12, 5.

सुरेश्वर *m. der Lehrer (श्वर) der Asura, der Planet Venus* Varāṇ. Bn. 14, 2.

सुखिलास (सु + वि०) *m. ein best. Metrum, 4 Mal* ००० — — — — — Ind. St. 8, 377.

सुखदुःख *m. Feind: शत्रुसुखदुःख* Rīdā-Tan. 5, 191. *adj. keinen Freund* habend Spr. 3652.

सुख *vgl. RV. 2, 24, 5.*

सुखपा, die richtige Form ist सुखलपा.

सुख्य, समसुखि: (1) Rīdā-Tan. 5, 196. मास्मानसुयो: Bnig. P. 10, 82, 20. सुख्यितुम् 32, 21. सुख्यित *partic. 11, 22, 57. नैनं नाखानसुयाम:* 10, 73, 9 vielleicht fehlerhaft für नैनं नाथ सुख्य.

— क्षत्रि, नाभ्यसूयामि वाक्वास्यास्य त्वानवे MBn. 14, 608.

सुख्य *adj. murrend, ungehalten über Jmd (loc): गुरुषु* MBn. 13, 513.

सुख्यक, धनसूयक Bnig. P. 14, 18, 39 fehlerhaft für धनसूयक.

सुख्या, सामुख्य *adv. unwillig* Vikr. 30, 14.

सुख्य, सुख्या नाम ते लोका धन्येन तमसावता: Īcop. 3. nach Çāṅk. so v. 2. सुख्य. — *n. die sonnenlose Zeit d. i. Nacht* Śaṅg. Bn. 4, 1.

सुख्यपण्या Çāṭh. 2, 15.

सुख्यपत्र (सुख्य + पत्र) *m. der Blutplanet d. i. Mars* Varāṇ. Bn. 8, 4, 24. — *Vgl. रुधिर, लेखित.*

सुख्य 1) *acc. सुख्यम्* in दानवसूयम् Hariv. 9206.

सुख्येनक *unersichtlich* Halā. 2, 195. नान्यगुप्तेनक *entsprechend für die Augen* Sin. D. 99, 6 hierher oder zu क्षा.

सुख्यपत्र (ख + पत्र) *m. n. eines Praishā (धनुक पत्रेति)* Çikhu. Ca. 7, 8, 4.

2. सुख्य 3) *वैलस्ये ऽस्तेनोते* Werra, Göt. 53. नास्तेनोते MBn. 5, 1082 wohl fehlerhaft für वास्तेनोते: *vgl. Spr. 4353. — 3) सवितास्तिमया-द्रिस्त्म्* MBn. 1, 1885. ०गिरि Çā. 9, 1. ०शैल Karmapradīpa 1, 9, 1 beim Schol. zu Kīrti. Ca. 4, 13, 5. सुख्य *Untergang* Varāṇ. Bn. 8, 9, 5. *heliastischer Untergang* (von Fixsternen und Planeten) 6, 6, 7, 19. सुख्येया: Śāṅk. 9, 5. *Untergang in übertr. Bod.: सुख्येयमे ऽपि सताम्* Çā. 9, 5. — 4) Varāṇ. Bn. 4, 9, 5, 2. 15, 6, 3.

सुख्येयन (2. सुख्य + य०) *n. in der -Astrol. das 7te Haus* Varāṇ. Bn. 1, 18, 24, 5.

सुख्यमान *n. heliastischer Untergang* Varāṇ. Bn. 8, 2, Abs. 6.

सुख्यम् Kīrt. 5, 33. *heliastischer Untergang* Śāṅk. 9, 1. Varāṇ. Bn. 8, 6, 3. — Karmap. 6, 6 bildlich von den Sinnen: इन्द्रियाणां व्यूढाभावमु-त्पातस्यैव यत्.

सुख्यमित (सुख्य + इत) *n. Sonnenuntergang* Werra, Göt. 50.

सुख्यरथि (2. सुख्य + र०) *m. in der Astrol. das 7te Haus* Varāṇ. Bn. 4, 2, 24, 5.

2. सुख्ये *Ucéval* zu Ugrāṇ. 4, 170. Bnig. P. 10, 10, 1.

सुख्यत *Äreche* das letzte Citat.

सुख्य *m. Hariv. 10708* (der Halbvors fehlt in der neueren Ausg.). R. ed. Bomb. 4, 24, 11. Werra, Rīmat. Up. 299. *n. von einem best. Spruch aus einem für heilig gehaltenen Buche, den man vor dem Beginn des Lesens dieses Buches herorgt*, Varāṇ. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. *von einem v. Theil.*

*best. beim Ansünden des Feuers gesprochenen Spruches* 106, a, 24, b, 2. *von der mystischen Silbe* Çā. 97, a, 1. Werra, Rīmat. Up. 310, 8. ०सुख्य *von einem best. Spruche bei dem Magy* Verz. d. Oxf. H. 33, 6, 7.

सुख्यगार (सुख्य + गार) *n. Waffenkammer* Varāṇ. in Sin. D. 169, 5. MATYA-P. im ÇKDn.

सुख्यन् Bnig. P. 10, 88, 16.

सुख्य *vgl. धन्यस्य.*

सुख्यन् 1) *सूलाक्षिरस्थिसार:* Varāṇ. Bn. 8, 68, 99. — 2) कार्यासा-स्थि Samenborn der Baumwollensaupe M. 4, 78.

सुख्यला *zu streichen: vgl. u. पुत्रिकास्थला.*

सुख्यान *n. स्थान.*

सुख्यानयुक्त (ख + युक्त) *adj. am unrichtigen Orte angebracht; davon nom. abstr. ०ता* Sin. D. 576.

सुख्यानसमास *m. eine ungeeignete Zusammensetzung (समास)* Prati. par. 62, b, 64, 5.

सुख्यकुपड (ख + कु + ण) *n. eine mit Knochen angefüllte Grube in der Hölle* BRAHMAV. P. im ÇKDn.

सुख्यकेतु (ख + केतु) *m. von einem best. Ketu (wohl Kometen)* Va. nū. Bn. 8, 11, 30.

सुख्यदत्तमय (von सुख्य + दत्त) *adj. aus Knochen oder Kieferbein verfertigt* M. 5, 121.

सुख्यमय *aus Knochen bestehend, voller Knochen* Rīdā-Tan. 5, 272.

सुख्यपत्र (ख + पत्र) *m. Knochenopfer, von einer best. Cerimonie beim Totenritual* Schol. zu Kīrti. Ca. 25, 13, 36, 7, 3, 19.

सुख्यसंस्कार *m. = सुख्यसंस्कार* 1) Bnig. im ÇKDn

सुख्यरि *vgl. u. सूरि.*

सुख्यवर्क (von 2. ख + वर) *adj. sehnlos* TS. 7, 5, 49, 2.

सुख्यन्द् (2. ख + ण्य) *adj. unbeweglich: सुख्यन्द्मरुष्या तर्ह:* Bnig. P. 12, 6, 9.

सुख्यन्द्मान *n. u. स्फुद्.*

सुख्यद् (2. ख + ण्य) *adj. nicht berührt* (von der Aussprache der Vocale, des Anusvāra und der Ūhman) RV. Prati. 13, 5. Davon nom. abstr. सुख्यदता V8. Prati. 1, 73, Sch.

सुख्यद (2. ख + ण्य) *n. Unklarheit des Ausdrucks* Prati. par. 18, 4, 1. 1. सुख्य 2. 9 lies वरकस्त.

सुख्यसंयसन्ध्यातव्यालुत्ताप्य ०पते *den in der Abende uns (सुख्य) zu verschlingenden (संयसन्ध्या) gelblichen (ध्यात) Nachen (लुत्ता) eines Tigers (व्याप) darstellen* Bnig. P. 10, 12, 19.

सुख्यदत्त (von सुख्य) *adv. gleich* uns Karmā. 101, 205.

सुख्यता Verz. d. Oxf. H. 231, b, 31.

सुख्यमान *m. Selbstverneinung, Stolz* Vajr. 58.

सुख्यतु 2. 2. धु.

सुख्यन्द्मान, nach den Ausg. ist सुख्यन्द्मान zu lesen: a. u. स्फुद्.

सुख्यवामी 2. 2. 2. 5, 2, 59, Sch.

सुख्यस्य *vgl. u. वास्यस्य.*

सुख्य (von 2. सुख्य) *adv. schließend* (Comm.) TBn. 2, 7, 42, 3.

सुख्यपत्रक 2. 3 streiche die Worte Es ist u. a. w. bis zum Schluss.

सुख्य (2. ख + ण्य) *adj. nicht fließend; über die Bed. des Wortes*



कुप्यः an der ersten Stelle hat auch die ed. Bomb. den pl.

शक्तिरूपः f. falsche Schreibart für चरित्रम् Verz. d. Oxf. H. 77, a, N.

शक्तिन्, शक्तिः (so ist wohl zu lesen) वैद्यस्य नाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. Bahrer, SV. 173, b, 2.

1. शक्तीन्, शक्तीनां नाम शक्तिन् क्रतुस्ते ऽयं च कल्प्यताम् MBu. 14, 361 s.

शक्तीन् (शक्ति + इन्) m. Bein. Patañjali's Verz. d. Oxf. H. 332, a, 19.

शक्ते Kīṭy. Ça. 2, 1, 22.

शक्ते (3. घ + क्ते) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, b, 1.

शक्थ्यम् s. u. शक्तिन्.

शक्तुः adj. (f. ङ) auf keinem besondern Grunde beruhend, ungenügend: शक्तास्तं शक्वन्त्येता नो मतिरप्यशक्तुः Bala. P. 5, 19, 9.

शक्वन् 1) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 131. — 2) N.

pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 251, b, 25.

शक्वन्तशक्तिन् m. N. pr. eines Autors Hall. 181.

शक्वन्तम् m. sg. Kārnā. 104, 38. m. du. Pāñāv. Ba. 22, 10, 10. शक्वन्त-रात्रयोरन्तम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. Sp. 379, 2. 8 ist nach ना-पुं einzuschalten AV. 4, 35, 4 und die ganze Stelle 2. 1 nach V8. 27, 4 einzufügen.

शक्व् vgl. मत्काङ्क्ष.

शक्वय 2) MBu. 4, 702. शक्वय च विराय च 13, 392. 3012. 4908.

शक्वित् (श +, loc. von शक्न् + 1. ङ) adj. am Tage entstehend, — erscheinend Vāh. Bān. S. 46, 21.

शक्वय n. Tagesreise (der Sonne): योतन, शक्वाय, शक्वय Pāñāv. Ba. 21, 1, 9.

## आ

2. शो 2) a) 3) bis auf, bis exclusiv: त्रयश्व वा एते व्यूहा या दशमम-  
रुः द्वाविंशतिः पद्मदशकः der Dvā. besteht nach Abzug (परित्यज्य  
Si.), des zehnten Tages und der beiden Atirātra aus drei Trjaha Ar.  
Ba. 4, 24. Zu der Verbindung एत् ist nicht ein Zeitwort der Bewegung  
(was auch die Comm. annehmen), sondern der Wahrnehmung zu er-  
ganzen: sie heisst sieh da! mit acc., z. B. पुनरीतोत्येतिरेभताम् (als Ur-  
vater ihn wie am hellen Tage nackt sah, da verschwand sie): ich höre  
sofort ein, dachte (und that) er, sieh, da war sie verschwunden! Çar. Ba.  
14, 8, 4. Eine andere Aussprache dafür ist एत् Ar. 2, 13, wo zu  
übersetzen ist: Menschen und Rāhi kamen auf den (verlassenen) Opfer-  
platz der Götter um eine Spur zu suchen, mittelst welcher sie im Opfer  
sich zurechtfinden. Während sie überall umherliefen, sieh, da lag ein  
ausgewildetes Thier! Daran erkannten sie u. s. w. — γ) bis zu, bis ex-  
clusiv (wie unter β) Kīṭy. Ça. 4, 13, 16. या तनः RV. Pāñ. 11, 9. —  
Z. 10 M. 10, 64 gehört zu β) α). — o) Z. 6 lies यापिञ्ज्र.

3. या म. angeblich auch = पितामरु und वाक्य Ekakṣharābhironāma  
im Aem-P. ÇKDā.

शैश m. patron. von शैश Uśāval. zu Uṣāder. S. 21.

शोक्षस्पय (von शोक्षस्पति) adj.: मारु Gosh. 2, 8, 14.

शोकाम्यन् (vom caus. von कम्प् mit शो) m. N. pr. eines Daitja Ki-  
rnia. 115, 58.

शोकर 3) Mīna, Fendgrube bildlich so v. n. Geburtsstätte, Herkunft:

शोकरः कार्ष्णं वसोदेवस्यप्य न रात्रेति Spr. 3072. दशमुद्राकरपाण्याकपो  
बोद्धव्यानि in den entsprechenden Mīmā. d. i. im Drama Siu. D. 174, 1.

शोकर am Ende von Personenamen Wassiljew 268. — 4) Vāh. Bān.  
S. 14, 12. = खमिदेश das heutige Khandésh. — 5) Titel eines Wor-  
kes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 35. — Vgl. कुसुमाकर, पद्माकर, पुष्पाकर,  
मकराकर, रत्नाकर.

शोकराशयं n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sol. Works 4, 19, 19.

शोकारिक (von शोकर) adj. in einer Mine beschäftigt, Bergmann Va-  
hān. Bān. S. 15, 1.

शोकार्णम् mit उय् āhōra, vernehmen: इत्युद्वाडपाकार्यं सुखं इः शक्ते

वयम् Bala. P. 3, 4, 22. 4, 8, 35. 10, 20, 2. 23, 13.

शोकार्य 1) स्वव्यवहार्य Bala. P. 10, 9, 3. — 9) MBu. S. 1541 unter den  
Sachen, die in einem Hause nicht fehlen dürfen; der Schol. ergänzt  
विपदीनाम्. Vielleicht Māgnet (vgl. शोकार्यक).

शोकार्यक्रीडा f. ein best. Spiel (wohl nicht Würfelspiel) Verz. d. Oxf.  
H. 217, a, 19.

शोकार्य 1) das Herbeistehen eines Abwesenden (durch Zauberei)  
Verz. d. Oxf. H. 94, a, 13. 97, b, 21. 98, a, 6 und N. 1. शोकार्यक das Zei-  
chen an den Haaren Mān. P. 83, 74. नृपसुतकिशोरशोकार्यक Vāh. in  
Siu. D. 147, 14. — Vgl. शोकार्यक.

शोकार्यन् vgl. मलाकार्यन्.

शोकार्य 2) Gīr. 6, 11. Dāṣan. in Bahr. Chr. 198, 5. Bala. P. 10, 9, 41, 10.

शोकार्यम् Spr. 1157. Kārnā. 90, 188. Bala. P. 10, 14, 40.

शोकार्यय, so ist wohl st. शोकार्यय zu lesen.

शोकार्यिक adj. (f. ङ) Spr. 3156. Rāṇā-Tan. S. 54 (शोकार्यिक zu lesen).

शोकार्यिकी ले वापि संज्ञाता Pāñāv. 186, 16, v. 1. (vgl. Gōll. gel. Anz.  
1860, S. 729). Hall. S. 98. नन्द्यष्टानिष्टा शोकार्यिक्यात्मिकां स्यात् sa-  
mādhā Sāryadāṣanā S. 19. शोकार्यिकेन विधिना स्याद्विद्ययात्मिकां स्यात् sa-  
mādhā Spr. 2213. Siu. D. 479. — 2) Verz. d. Oxf. H. 177, b. No. 403.

शोकार्यिन्, शोचितकाङ्क्षिन् MBu. 12, 1359. — Vgl. निराकाङ्क्षिन्.

शोकाङ्क्ष vgl. दशकाङ्क्ष.

1. शोकार, (श) पश्येद्वारम्यशोकारम् als eine unnütze Erscheinung  
Spr. 1261. वस्येत्कालिकाकारं मित्रम् der wie ein Weber verfährt 2753.  
द्विपकारं श्रेययानम् von zweierlei Art 4234. — Vgl. निराकार.

2. शोकार AV. Pāñ. 1, 35, 79, 96. 2, 22, 27, 55.

शोकार्त्वि in der Stelle प्राप्तसंयत्यांकार्त्वि TS. 2, 2, 9, s. 6 vielleicht  
zur Zeit um —.

शोकार्तिक 1) a) Kull. zu M. 4, 103 fasst das Wort in der Bed. von  
bis zur selben Zeit (2. शो + काल) des folgenden Tages während. — b)  
प्रलय Kārnā. P. 31 im ÇKDā.

शोकाश 3) किं ब्रवीतीति वयमाव विना पात्रं प्रयुज्यते || श्रुतेवानुक्रम-  
प्यर्थं तत्पदादकाशभाषितम् || (vgl. Sp. 387, 2. 17) Siu. D. 425. Hiernach

wird das शकार्थवाचित nicht hinter der Bühne gesprochen, sondern der auf der Bühne befindliche Schauspieler that nur so, als wenn er etwas hätte und das Gedächtnis wiederholte.

शकार्थम् (शो + अ. 30) 1) adj. f. वा im Luftraum sich bewegend, — sich befindend R. 2, 32, 5. गङ्गा 1, 38, 7, 44, 5. — 2) m. Vogel MBu. 5, 727, 7.

शकार्थगङ्गा (शो + ग. 0) f. die Gāṅgā des Luftraumes R. 7, 32, 4, 11. Bala. P. 16, 27, 32.

शकार्थवायिक (शो + व. 0) m. der Wanderer am Himmel, Beiw. der Sonne Kāṇḍa. 123, 171.

शकार्थपोलि m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 5, 19.

शकार्थमुखिन् (von शो + मुख) m. pl. N. einer Civa'stischen Secte, die das Gesicht stets zum Himmel gewandt hält, Wilson, Sol. Works, 1, 32. 234. f.

शकार्थमुष्टरुनम् (von शो + मु + रुन्), °पते so widerständig sein wie das Schlagen der Luft mit den Fäusten Sāṇḍaṅga. 113, 9; vgl. शकार्थं मुष्टिभिर्भक्तं MBu. 5, 1334.

शकार्थयोगिनी (शो + यो. 0) f. N. pr. einer Göttin Wilson, Sol. Works 2, 21.

शकार्थवार्द्ध्य m. Titel einer Schrift Hall 45.

शकार्थेय 2) M. 4, 184.

शकार्थोपन्यास (शकार्थ + उ. 0) m. Titel einer Schrift Hall 135.

शकार्थेयम् Spr. 3676. f. MBu. 12, 11901. शकार्थेयपतन् (so ist शकार्थो zu lesen) der Ort, wo es gar Nichts giebt, Burn. in Lot. de la b. I. 813. — Vgl. किंचय.

शकुल 1) b) पुष्प Kāṇḍa. 106, 44. शकुलकूरा (कुटुम्बिनी) wild und roh Spr. 4553. — 3) n. Verwirrung: शकुलं verwirrt Kāṇḍa. 78, 91. 106, 119.

शकुलक adj. = शकुल 1) b): उत्पिञ्जल Hall. 4, 46. in Unordnung gerathen, verworren Wena, Gort. 3.

शकुलता 1) das Beispiel gehört zu 2). — 2) Spr. 632.

शकुलस्य 3) Cg. 9, 42.

शकुलस्य, केशानाकुलस्य (मरुत्) Spr. 738. पिपासाकुलितं मनः 3851. — 2. 6 lies मरुदाकुलितेन्पि.

शकुलमगमसत् (शकुल + शो + तस) n. Titel einer Schrift Hall 119. शकुलमाश्रय m. das Verweilort des Sin. D. 263, 22.

शकुलं Dādāt. in Lā. 83, 2. (साकुल = सा शो). साकुल adj. (f. वा) bedeuten: so üpi साकुलस्य दृष्टेवाकरोत्स्वागतं मन Kāṇḍa. 99, 91. साकुलम् bedeuten, nachdrucksvoll: श्वाप्य वध्यधात्. परं शिरसि साकुलम् 51, 74, 75, 11. sprechen Milatru. 63, 1. aufmerksam: शकार्थ 80, 2. साकुलं मुखेनत Kāṇḍa. 116, 91. 66, 121.

शकुति, प्रायेण चाकुतियुति योगी dem Gedanken Bala. P. 2, 2, 29. nach dem Schol. die Thätigkeit der Sinnesorgane. — Personalität AV. 4, 131, 2. Göttin Pythushopa's und Mutter Nakta's Bala. P. 5, 12, 5. — N. eines Kalpa Verz. d. Oxf. H. 92, 2, 2.

शकुपार (von कुपयार) n. N. verschiedener Samen Ind. St. 2, 204, 4. Pakāṇ. B. 2, 12. 11, 5, 29.

शकुति 2) Vernein. Gāṇ. 2, 12, 5. N. 735, 2. 17. schone Gestalt Vāṇ. B. 6, 70, 22. 2230.

शकुतिम् vgl. weiter unten u. कुतिम्.

शकुतियोग (शो + यो. 0) m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mund gehört werden, Vāṇ. B. 19 passim; vgl. u. नामि.

शकुति f. = शकुति 2) MBu. 15, 698 aus metrischen Rücksichten.

शकुष्ट m. pl. Bez. einer Art von Rasi MBu. 12, 6144. शकुष्ट (die richtige Lesart; vgl. u. पाप 1) am Ende) ed. Bomb.

शकुष्ट f. das Herbeistehen Kap. 3, 65. das Herbeistehen eines Abwesenden (durch Zauberei) und der dazu verwandte Spruch Verz. d. Oxf. H. 97, 2, 25. 98, 2, 1. 4.

शकुकार (2. धा + को. 0) adj. ein wenig schielend: वसुत् Km. 8, 52: Kāṇḍa. 73, 245.

शकुनिप Z. 3 lies 3, 15 st. 3, 14.

शकुप (von 1. कुप् mit धा) m. Zorn Kāṇḍa. 105, 19.

शकुसल Unerfahrenheit, Unbeholfenheit Spr. 1823.

शकुन्त् Wohlgie: शकुन्त्: प्रलपितं मुखा Śān. D. 472. 471. Ausserdem noch folgende belegbare Bedeutungen: 1) der natürliche Freund eines im Kriege begriffenen Fürsten; zieht ein Fürst in's Feld, so heisst sein unmittelbarer Nachbar, der ihm in den Rücken fällt, पार्श्वपाक; der unmittelbar an den पार्श्वपाक grenzende Fürst ist der शकुन्त् des ersten Fürsten. Kām. Nirra. 8, 17. 43. 46. M. 7, 207. Vāṇ. B. 16, 7. 104, 61. übertragen auf die Stellung der Planeten beim Planetenkampfe 17, 6. fgg. — 2) Freund, Beschützer überh.: शकुन्त् adj. (f. वा) keinen Freund —, keinen Beschützer habend: दृष्टमेवमाकुन्त् (der Schol. fasst das Wort als loc. und erklärt es durch धरातरि काले भेदे कालम-रुह्निता). सा ते पीनमन्युषाणि मामामुक्ति (als Beschützer, als Götter) वराम्ने || MBu. 1, 6568. इति लोकमाकुन्त् मोक्षोपायपरिदुत् 3, 12859. Der Schol. zu MBu. 1, 6568. 3, 12859 citirt Man. mit der richtigen Lesart त्रतरि स. धतरि. — Vgl. डराकुन्त्, निरा.

शकुन्तीय adj. zu Eniḥ zu ruhen Kāṇḍa. 121, 11.

शक्रम s. कथाक्रम.

शक्रमण 2) das Angreifen: शनक्रामणं शौर्यम् Kāṇḍa. 101, 51.

शक्रम्य, शनक्राम्य unerreichbar, unzugänglich: तत्र मृत्योरनाक्रम्ये नीता सा स्वाध्यायाम् Kāṇḍa. 72, 327.

शक्रप f. lies Handel, Kram TS. 3, 4, 8, 1. f. शौ दā. VS. 30, 5.

शक्राश 1) s. u. डराक्राश. — 2) Spr. 3679.

शक्रिवाक adj. schimpfend, scheltend, schmäkend Spr. 3861.

शक्रिणिन् adj. dass. Spr. 4390.

शक्रिष्टम् MBu. 13, 2196.

शक्त adj. von 2. शक्त 20): selten Schol. zu Śāṇḍa. 4, 24. f.

शक्ता n. N. eines Samen Ind. St. 2, 204, 4. Pakāṇ. B. 2, 11, 4. शक्ताया von तार्य mit धा. शक्तास्त (शक्ता + शत), शक्तास्तो पापक्षयम् N. eines Samen Ind. St. 2, 204, 4.

शक्तस्त n. N. eines Samen Ind. St. 2, 204, 4.

शक्तेय 2) Śān. D. 218. 700. in der Dramatik: गर्भविशमनुद्वेगलक्षणे परिशिष्टा Dādāt. 2, 36. गर्भविशमनुद्वेगलक्षणे: Pratyak. 46, 65. शक्तेयका Śān. D. 276, 11. — 4) मुक्तिय das Abnehmen —, Entfernen des

*Stages Karnia. 102, 181. — 6) Spr. 1434. Bala. P. 18, 32, 17. ब्रह्मोदित-  
तयोः* *hark Words 12, 5, 22. सलोपे बुद्धीकाकात्कुरिले दृष्टे क्लाना मुखम्*  
2079. *सलोपमासप्तया vordrückt 2639. L.A. (11) 90, 5. प्रतीतिवत्कृतयोः*  
*so v. 7. mit vordrücktlichen Seitenblicken Bala. P. 18, 32, 6. — 7) lies: in*  
*der Rhetorik Einwurf, Einwendung, eine Erklärung, dass man mit*  
*Einem nicht einverstanden sei, insofern. Berichtigung der eigenen Rede:*  
*प्रतिषेधोक्तिः सलोपः* *Kivada. 2, 120. प्रतिषेध इत्येष यो विशेषाभिप्राय-  
स्य। तन्मतेः भवति* *Agst-P. beim Schol. zu Kivada. 2, 120. Kivda-Pa.*  
*187, 16. Ag. Sin. D. 714. Kivada. 93, 6 (114, 6). Pratyak. 95, 6, 4. Vgl.*  
*अनादृशते, अनुक्रोशते, अनुशालते, अनुवृत्तते, अर्थासूत्रते, अर्थाव-  
यवते, उपायते, कार्याते, कार्यते, धर्मते, धर्म्यते, पावते, वर्त-  
मानते, वृत्तते, मिश्रते, संघाते, साध्याते, देहाते. — 8) Her-*  
*ausforderung (zum Streit) Karnia. 66, 65.*

*सलोप्य adj. (f. ङी) an sich stehend, mit sich fortsetzend: विद्या* *Ma-*  
*latra. 160, 12. destroying Bepay.*

*सलोपसुत्र (वा० + सूत्र) n. ein Faden, auf den Perlen aufgereiht wer-*  
*den, Raas. 6, 28, v. 1; vgl. Sin. D. 316, 6. od. Calc. des Raas. liest वा-*  
*सिन्धु st. उन्मुच्य bei Sr.*

*सलोपिन् m. andeutend —, anspielend auf Sin. D. 287.*

*सलोप्य adj. 1) wegen man einen Einwurf zu erheben hat, womit man*  
*sich nicht einverstanden erklären kann Kivada. 2, 120. — 2) herauszu-*  
*fordern zum Spiel, zum Kampf Karnia. 121, 90.*

*शब्दसूत्र Z. 4 Car. Ba. liest शब्दार्थः*

*शब्ध m. Funggrube (Comm.), viell. Ziel oder Schutzwort (vgl. शाब्ध):*  
*इयति न् शब्ध इयति नार्यात्स्यामि TS. 8, 4, 44, 3.*

*शाब्ध m. Zielscheibe Çikha. Ca. 8, 3, s. Lity. 1, 11, 5. विततो देव शा-*  
*ब्धः 3, 10, 5. स्थणे विनिवृत्त्याख्याय Çikha. Ca. 17, 5, 5. शाब्धं वि-*  
*ध्यति 15, 4. Ebonso Kalkid. U. 1, 2, 7, 8: यथाक्षानमाख्यामृता विधत्तेत.*  
*Höfing शाब्ध geschrieben.*

*शाब्धपल m. Beim Çiva's Verz. d. Oxf. H. 77, 6, 21. — adj. (f. वा)*  
*Indra gehörig: दिप् द. l. Osten Varas. Bp. S. 35, 7. — Welche Bod-*  
*ah aber das Wort beim Schol. zu Paas. 50, 12?*

*शाब्ध vgl. मृगाब्ध.*

*शाब्धोद्धारार्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, 6, 10.*

*शाब्धत m. = शब्धत Halla. 3, 55.*

*शाब्धकरीष TBa. 1, 1, 2, 2.*

*शाब्ध Spr. 1362. क्राष्टे Karnia. 52, 181. 53, 19. 54, 5. ० भूमि 59, 41.*

*शाब्धः 1) Karnia. 52, 182. 59, 41. 63, 126. शाब्धकावरी Wildpark 53,*  
*15. क्राष्टेक्रीडी स तत्र 84, 4.*

*शाब्धोदार्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, 6, 30.*

*शाब्धोदार्थिक n. eine Art Vorlesung an einem Gebäude (कुटिमिदः)*  
*a. n. दुष्कार्य.*

*शाब्धसूत्र (von द्या mit धा) m. = प्रज्ञापति Uddval. zu Upas. 4, 292.*

*शाब्ध्या Vb. Palr. 1, 22. कश्च काश्चपुरीत्याख्या नगरी पुरा Ka-*  
*rnia. 30, 23. त्रयोविद्यात्पनीकाव्यं भूमेरार्यु नाम्नां so v. a. bestehend*  
*in, das bei Bala. P. 14, 50, 15. भूमेरार्यु adj. dem Namen Ache führend so*  
*v. a. Meleke als Ache stehend Spr. 5023. शाब्ध्या so v. a. संख्या Zahl,*  
*7. Theil.*

*Anzahl, Dauer der Zeit nach: एषा ह्यद्यत्सत्सु मृग्याया परिकीर्तिता*  
*MBa. 2, 12801 = Hark. 515, wo aber युगसंख्या प्रकीर्तिता gelesen*  
*wird. दृष्टाव्याख्या पौरुषस्युष्णं Freundschaft unter Bürgern einer Stadt*  
*umfasst einen Zeitraum von zehn Jahren d. i. Bürger nennen sich Freunde*  
*auch dann, wenn sie im Alter zehn Jahre von einander entfernt sind,*  
*M. 2, 124. शाब्ध्या so v. a. प्रख्या Aussehen am Ende eines adj. comp.:  
स्त्रीयुः रुषिराख्यासु (= रुषिराभासु Schol.) R. 7, 60, 12. Hierher könnte*  
*auch भूमेरार्यु (s. oben) gezogen werden; = भूमेरार्यु Schol.*

*शाब्ध्यात 2) Vb. Palr. 5, 16, 6, 1. 8, 54.*

*शाब्ध्यातर् बुद्धिर, Mittheiler MBa. 12, 5905.*

*शाब्ध्यातवाद (वा० + वाद) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.*  
*245, 6. No. 616. Hall. 58. ० टीका, ० टिप्पणी und ० व्याख्यामुद्रा 59. ० वि-*  
*वेचन Verz. d. Oxf. H. 245, 6. No. 616.*

*शाब्ध्यातविके (वा० + वि०) m. = शाब्ध्यातवाद Hall. 58.*

*शाब्ध्यातव्य MBa. 3, 15699.*

*शाब्ध्यान 1) काव्यानयनः Karnia. 55, 25. धर्माब्ध्यान das Auseinander-*  
*setzen der Pflichten Spr. 4234. in der Dramatik das Mittheilen eines*  
*vorangegangenen Kreislaufes Sin. D. 500. 471. — 2) Verz. d. Oxf. H.*  
*54, 6, 12. (मरुकाव्य) शास्त्रमार्थ पुनः सर्गा भवत्याब्ध्यानसंकाः Sin. D.*  
*560. — Vgl. उपाब्ध्यान.*

*शाब्ध्यानक 2) Ind. St. 8, 389, 6.*

*शाब्ध्यानम् (von शाब्ध्यान) berichten, mittheilen: शाब्ध्यानपित्रा व्या-*  
*ख्यान्मतेदाक्षेव पृच्छतः MBa. 12, 2153. व्याब्ध्यानपित्रा व्याब्ध्यानमेवम्*  
*od. Bomb. der Schol. scheint aber शाब्ध्यानपित्रा vor sich gehabt zu haben*  
*शाब्ध्यापिका Kivada. 1, 22. Sin. D. 568. दृष्टाव्यापिका Karnia. 63, 124.*  
*शाब्धयेय mitsathellen, anzugeben, einzusetzen Jidā. 3, 42.*

*2. शाग्न zu streichen, da für शाग्नित an der a. St. ohne Zweifel शा-*  
*ग्निते zu lesen ist; vgl. शाग्नित ebend. 9. शाग्नित (von शाग्न) n. be-*  
*deutet das Herkommen, Herkommen (eines Dinges).*

*शाग्नित 1) Anknüpft Çar. 9, 43. Entstehung Verz. d. Oxf. H. 312, 6,*  
*No. 745, 2. 21. कृद्विधार्थान्तरा so v. a. indem das, woran er gerade*  
*denkt, hinzukommt, sich hinzugesellt Sin. D. 123, 7. — 2) zu streichen,*  
*da das Wort auch das Herkommen, Herkommen (eines Dinges) be-*  
*deutet. Benay giebt das Wort durch concern wieder, eben so übersetzt*  
*er शाग्न (s. oben u. 2. शाग्न).*

*शाग्नित Uddval. zu Upas. 1, 70. 1) मूलभूतयोरेव नामभूतप्रतिमा-*  
*नयेत् Spr. 2230. परित्राज Karnia. 61, 94. — 3) ० व्रण Verz. d. Oxf. H.*  
*316, 6, 5.*

*शाग्नित Verz. d. Oxf. H. 312, 6. No. 745, 2. 24.*

*शाग्न 2) a) am Ende eines adj. comp. f. वा Karnia. 56, 391. — d) fuge*  
*noch Erziehung, Erwerb hinzu. — e) das letzte Beispiel gehört zu d). — f)*  
*das Lernen, Auswendiglernen (beim Lehrer): चतुर्विध प्रकारिविद्यायाः*  
*भवति शाग्निकालेन स्वाद्यायकालेन प्रवचनकालेन व्यवहारकालेनेति*  
*Pat. in Mahān. 39. शाग्निकाल = मरुत्काल Karnia. — g) यस्याग्नेः*  
*केवलवीविकयि ते शानपदो वषिष्ठे यदति ज्ञानेन, Wissen Spr. 2660.*  
*Das letzte Beispiel gehört zu A). — A) = इन्द्रम् Halla. 1, 9. यस्तु य-*  
*न्वातीतज्ञो नाप्य द्रव्याग्नेः दृष्टां so v. a. Kenntniss des überlieferten*  
*Wortlauts Spr. 4919. व्याख्यायाम् der überlieferte Wortlaut der Gram-*

manh Ind. St. 1, 190, 9. **उरुधिमि** — धामि: (= पुराणारिणि Mallik.)  
Kia. 5, 18, 33 (= धास Mallik.). **शिवविजयामरि:** — पापदि: L.A. (II)  
87, 5. इत्येवो इत्यादिशेषाद्युक्त्या धामय: *Ueberlieferung, Legende*  
(धापाय St. dessen 60) Karmā. 109, 78. धामय *Ueberlieferung* im Go-  
gonas. zu तर्हि Prām. 96, 14. von Buddha's Lehre L.A. (II) 96, 12. Wasmu-  
ter 64 u. s. w. acht Āgama bei den Gāna Wilson, Sol. Works 1, 281.  
— 1) zu streichen. — 2) RV. Pañ. 2, 11. 10, 14. 11, 6. 20. VS. Pañ. 1,  
127. 4, 32. AV. Pañ. 3, 78. धनुत्वागमनाम् Schol. zu VS. Pañ. 5, 44.  
— 1) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, a, 10. — 3) vgl.  
**धामनकल्पद्रुम**.

**धामनकल्पद्रुम** (धा° + क°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.  
95, a, 18. 103, b, 22.

**धामन** 1) तवामनतो (धामनको Inds. 5, 32) वृत्ते स्वर्गस्य महेतसवे  
MBu. 3, 1329. लब्धाधीनम् das Eintreffen Sim. D. 397. — 3) zu strei-  
chen; s. oben धन्वधामन.

**धामनसू**. Nilak. erklärt धामनसू: MBu. 1, 3025 durch वेदोक्तमन्वा-  
दिकविद. Das Wort bedeutet auch mit einem Āgama (Augment) ver-  
sehen VS. Pañ. 5, 48, Schol.

**धामनयुति** (धा° + यु°) f. *Ueberlieferung* Karmā. 72, 204.

**धामनसार** (धा° + सार) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 26.

**धामनायापिन्** (von धामन + यापय) adj. *kommand und gehend* Buzs. 3, 14.

**धामनिन्** m. Bez. einer best. Mithilingskaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 10.

**धामन्**. कृतगतक adj. Bufo. P. 18, 88, 32.

**धामन्तो** adj. f. du. धामन्त्यो Wzms. Naz. 2, 392.

1. धामन्त्य 2) auch = धामन्त्य *Agastis grandiflora* Man. 4, 37.

3. धामन्त्य im pl. entspricht dem g. धामन्त्य nach gags काष्वादि.

**धामा** (2. गा mit धा) f. Lied Pañāy. Ba. 12, 10, 8. Snarp. Ba. 2, 3.

**धामासु** Uḍḍaval. zu Uḍḍaval. 5, 48.

**धामामिन्** 2) bevorstehend MBu. 12, 2241. — 3) in der Augurkunde  
= धा wandelbar, beweglich (Gegens. स्थिर) Vanin. Buzs. 3, 96, 2.

**धामानुक** *kommand* Kāṭh. 28, 1. Snarp. Ba. 2, 10.

**धामाग** Daḡam. in Buzs. Chr. 187, 1. — Vgl. noch धामराग.

**धामावप** m. pl. patron. Sāṃsa. K. 184, a, 8.

**धामावीय** u. (sc. सूक्त) das mit den Worten धा मावी beginnende Lied  
(RV. 6, 28) 4. Gm. 2, 10, 7.

**धामिक्** m. Agniśajana gehörig Ind. St. 3, 363.

**धामिवेशि** m. patron. von धामिवेश RV. 5, 34, 9. — **धामिवेशी** (धामि°  
die Hdschr.) f. zu धामिवेश Wzms. Naz. 2, 391.

**धामिवेश्य** m. patron. MBu. 14, 1902 (= धाम्य Schol.). — adj. Ind.  
St. 8, 136. 276. VS. Append. LVI, 8.

**धामिवेश्याय** m. patron. Tapp. Pañ. 2, 2. adj.: **धाम्यकुल** Bufo. P. 12, 32.

**धामिधर्मपथ** Prayāṇas. in Verz. d. B. H. 58, 32.

**धामिध** 3) m. N. pr. eines Sohnes des Prījavrats Buzs. P. 5, 2, 25.  
24. 2, 1. figg.

**धापेय** 1) a) मल Verz. d. Oxf. H. 96, b, 7. धमप: 105, a, 14. — c) öd-  
dottlich वायु Vanin. Buzs. 3, 27, 3. कोष 54, 97. 59, 12. 57, 20. 21. 43.  
**धापेयपथा** 24, 32. — 3) a) m. und ohne निष् Vanin. Buzs. 3, 22, 14, 16.  
14, 9. 24, 22. 53, 110. 60, 2. 98, 12. 98, 21. Wzms. Rām. U. 205. fig. —

4) a) das Nakehatra Kṛtlikā Vanin. Buzs. 3, 8, 2. 14, 1. 20. 22, 12. —  
f) N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, 4.

**धापेयस्** (धापेय + धस्) n. Bez. eines best. Spruchs Verz. d. Oxf. H.  
106, a, 22.

**धापयण** 3) Bufo. P. 18, 20, 19. **धापयणोधि** Verz. d. Oxf. H. 206, b, 28.

**धापय्** 1) d) das Halten an Kṛtas, Bestehen auf Kṛtas, Verwehren  
auf Kṛtas, Grille, Hartnäckigkeit: को ऽप्यापयेत गुरार्यं क्त धापयस्य पौ-  
रंद्री परमिवाकृति वागिधाम्य Spr. 3804. धक् मुख्यम् मुख्यमिवा-  
सीदपयस्तयो: Karmā. 63, 176. एवं प्रबोधिता सा न धायक् मुचति Con.  
(Pot. Hdschr.) 13, b. देव नापय: कर्तुं युज्यते 16, a. धायक्यत् mit Bohrer-  
Hohlet, in seiner Hartnäckigkeit, hartnäckig, auf Kṛtas bestehend Spr.  
1616. 3683. Karmā. 22, 99. 54, 197. 78, 79. धायक्ये dasa. 90, 22. mit  
dem obj. compound: प्रतिप्रयक्यत् Rāḍa-Tan. 5, 441. — 2. 1 ist a) zu  
streichen und in der Folge 3) 3) 4) 4) 4) 4) 4) zu setzen. Statt धायक्य  
ist in Man. ohne Zweifel धायक्य zu lesen. — Vgl. डुरापय्.

**धापक्याय** 3) a) Çāṅku. Ça. 3, 15, 2. Gm. 4, 17. Gm. 3, 9, 1. 6, 8, 1.  
— b) Verz. d. Oxf. H. 30, b, 5. 286, b, 37.

**धापरिका** f. dieses Wort nimmt Benay in der Stelle शाखापरिका-  
पयवताय Daḡam. in seiner Chr. 188, 19 an; wir zerlegen das comp. in  
शाखा + पय°.

1. धायपाय 2. 2 Hos 10, 8 st. 9, 8.

2. धायपाय so liest in der That das Kāṭh. durchgangig.

**धापयवसयी** adj. Ind. St. 3, 259.

**धापट** 2) Journ. of the Am. Or. S. 7, 42 (44), wo aber धापट gedruckt ist.

**धापयत** 2) तन्पुडायतैरातयन्त् mit Stockschlägen Karmā. 54, 208.

— 6) धायत नपयमानस्य वध्यस्येव auch Bufo. P. 11, 20, 20.

**धायनस्थान** (धा° + स्थान) n. Schlachtplatz Vanin. Buzs. 3, 48, 51.

**धापर** 1) Bufo. P. 14, 27, 40.

**धापूर्ण** (2. धा + पूर्ण) adj. *wandelnd, schwankend* Kāṭh. 70 bei Wzms.

**नलयन** Bufo. P. 10, 68, 42.

**धापय** des Posanen, Problem: एष किं तेषामापोषः Santadargana.  
147, 12.

**धापत** (von धा mit धा) n. Bez. einer der 10 Welten, auf welche eine  
Eklipse (angeblich) erfolgt, Vanin. Buzs. 3, 43, 50.

**धाप्रिश्** m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 4334. fig.

**धाप्रिक्** a. u. धाप्रिक्कर्मात्.

**धाप्रिक्** (von धाप्रि) m. Kohlenbrenner, Hölzer Spr. 4715.

**धाप्रि** m. patron. des Havirdhāna RV. Anuk.

**धाप्रिक्** 1) Sim. D. 274. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 1.

**धाप्रिसेयार्थी** (धाप्रिस् + ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz.  
d. Oxf. H. 64, b, 20.

**धाप्रिस्** adj. und patron. (L. 5) = धाप्रिस् TBa. 2, 3, 9, 7, 5, 3, 7, 2, 3, 9, 5.

**धाप्रि** (L. 5) Ind. St. 8, 434.

**धाप्रि** (von धाप्रि) m. N. pr. eines Sohnes des Vīṇāmītra MBu.

12, 322.

**धाप्रि** m. adv. bis auf (धा) Mond (चन्द्र) und Sterne (नक्षत्र) Ka-  
rma. 104, 119.

**धाप्रि** d. L. 588 ev. p. 4 bedeutet den und zurück. adj.: **नैषाध-**

राषेत येत्यन्वयति *Pañśā. Bn. 2, 2, 2.*

वाचमन 1) *Verz. d. Oxf. H. 8, 4, 37. 85, a, 21. 207, b, 5. 273, 5, No. 844.*

396, a, No. 870. उद्वाचमन *AV. Pañś. 4, 107, Sch. — 2)* *Verz. d. Oxf. H. 103, b, 20. 24. Wilson, Sol. Works 2, 35.*

वाचमनी *Hariv. 5845. 5924.* वाचमनी die neuere Ausg. an beiden Stellen.

वाचमनीय 1) nach Nā. nicht adj. zu कुम्भ, sondern m. ein Gefäß zum Ausgießen des Mundes.

वाचमनीयक u. = वाचमनीय 2) *Verz. d. Oxf. H. 103, b, 24.*

वाचर = उराचर.

वाचरणीय, सर्वथा स्वक्लिमाचरणीयम् *Spr. 5196.*

वाचरा 1) Z. 2 vom Ende lies मया st. ममा. — 4) bei den Buddhisten die Erklärung, dass man mit dem vom Lehrer Gesagten einverstanden sei: गुह्यकृत्याख्याङ्गीकृत्यामाचारः *Sarvadāgarāṇa. 15, 11. fg.*

वाचराचमिन् (von वाचरा + चक) m. pl. N. einer Viśva'nū'tischen Secte *Verz. d. Oxf. H. 248, a, 15.*

वाचराचमिका *Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. 291, b, 7 v. u.*

वाचराचिसमणि (वा + चि) m. Titel eines Buches *Verz. d. Oxf. H. 277, b, 36.*

वाचराप्रदीप (वा + प्र) m. desgl. ebend.

वाचरापायवीप (वा + पा) desgl. ebend. *291, b, 7 v. u.*

वाचरातिक्रम (वाचरा + च) m. 7 *HALS. 4, 39.*

वाचराह्मिन् heisst der 1ste Theil des Paraçurāmaprakāṣa.

वाचरायकारिका (वा + का) f. Titel einer aus einem einzigen Anu-shūbh-Versen bestehenden Kārikā *HALS. 143.*

वाचरायकोश (वा + कोश) m. das Wörterbuch des Lehrers, wohl Titel eines best. Wörterbuchs *Uśval. zu Upaṇ. 3, 111.*

वाचरायचूडामणि (वा + चू) m. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H. 277, b, 37. 291, b, 6 v. u.*

वाचरायता *Lehreram, Lehrerberuf Vānā. Bn. 5. 69, 71.*

वाचरायदेशीय (von वा + देश) adj. aus demselben Lande wie der Lehrer stammend *Ind. St. 5, 157.*

वाचरायसव (वा + सव) m. N. eines Rikāśa *Wessn. Naz. 2, 281, 2 v. u.*

वाचासि 2) वातकाम *Gom. 4, 6, 11.*

वाचाक्षिक् und वाचाक्षेक् n. in Verbindung mit श्रीवेद्यानराय N. eines Sāman *Ind. St. 3, 301 (v. l. für वाचाक्षेक्).*

वाचास्येप d. l. सा च उप च: adj. schonend *Kṛp. 12, 13.*

वाचाक्षदक, वाचाक्षदकाल auch Vānāṭva. (Allah.) No. 27. Sā. zu RV. Bd. I, S. 44, b, fg.

वाचाक्षदम् 2) Bettuch: शयनं पादुराक्षदमास्तसम् *R. 7, 37, 11. — 3)* = वलमी *Dachstahi HALS. 2, 148.*

वाचाक्षेन् (von l. किद् mit घा) nom. sg. Abheonoider *TS. 1, 4, 2, 1.*

वाचाक्षेद n. u. वाचाक्षिद.

वाचाक्ष 1) a) das unter Āḡa Ekapād stehende Nakṣatra Pāva-bhadrāpadā *Vānā. Bn. 5. 10, 17. 15, 23. 23, 9. 32, 12. — b)* = वक्ष-कर्मपिनदयेक *Schol. zu R. 2, 35, 17; vgl. u. वाचिम 3).*

वाचाक्षर, देह der Körper einer Doz *MBu. 3, 12028. वाचाक्षरी मतिः Kāṇva. 61, 519. wie eine Doz verführend Bala. P. 11, 5, 2.*

वाचाक्षिक् (von वाचा) adj. beständig —, täglich wiederkehrend: ल-

म्नु लक्ष्मिनाभित्याकुर्द्धमिने यदिने दिने *Verz. d. Oxf. H. 267, a, 38.*

वाचाक्षिक् (von वाचाक्षिक्) adj. aus Ziegen- und Schaf- (Fellen, Haaren) gemacht: वासोसि *Kāṇv. 87.*

वाचि m. f. 1) कृता मातृयुक् कर्म सुवाचिं यावदुत्तमम् । उर्पत्यम्प-मात्रेति wer die von ihm als Menschen geforderte Arbeit that und beim Wettlauf (bildlich) bis zur dusserten Grenze läuft, der that seiner Pflicht Genüge, *MBu. 5, 1509. वाचिं im Kampfe Spr. 3990. Vānā. Bn. 5. 43, 2. वाचिमध्ये MBu. 5, 7229. — Vgl. पदाक्षि.*

वाचिम (वा + 1. ग) n. N. eines Sāman *Ind. St. 3, 208, a.*

वाचिकीन (वा + कीन) adj. der im Wettlauf unterlegen ist; m. N. pr. einer Mannes, pl. seine Nachkommen *Sāṅk. K. 184, a, 6.*

वाचिगतं (von वाचिगत) m. N. eines Sāman *Ind. St. 3, 205, a.*

वाचिनि N. pr. einer Oertlichkeit *Verz. d. Oxf. H. 338, b, 43. 340, a, 2.*

वाचसु 339, b, 34. वाचसु a, 43.

वाचिस् ein Gāina-Bettler *HALS. 2, 190.*

वाचावक (urspr. von Andern lebend) *Buav. in Lot. de la b. 1.708. 776. fg.*

वाचावम् (von 2. वा + वाव) adv. lebenslang *Kāṇva. 56, 103.*

वाचाव्य adj.: सर्वस्तानाम् *Spr. 317. N. Lebensmittel Bala. P. 7, 15, 19.*

— Vgl. निरावाच्य.

वाचसु und वाचसु s. u. वाचिनि.

वाचसु N. pr. einer Oertlichkeit *Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.*

वाचिप (von वाचिप) m. patron. des Nandivardhana *Bala. P. 12, 1, 6.*

वाचा, वाचामवाच्य मरुती हितपां निपात *Spr. 3686. संवाचिन् 3687. Autorität, unumschränkte Gewalt 319. वाचावाचिफलं रहस्य 331. मङ्ग Verletzung eines Befehls, Aufnehmung gegen die Autorität 319. fg. वि-धाणिम् Kāṇva. 32, 386. वाचिपराय dessen Autorität ungeachtet ist; davon nom. abstr. ॐ Rikā-Tar. 6, 229.*

वाचाव्य (वाचा + वाच्य) n. (sc. चक) = वाचावक; s. u. चक 4).

वाचावक, वाचावकं च भूमध्ये स्थितं माणिक्यसंनिभम् । हिरलं कं तं इति च मातृकार्पाण्येभिस्तम् || *Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. fg.*

वाचास, कैरिपुत्र *Lot. de la b. l. 1. 292.*

वाचावक (vom. aus. von वाचि mit वा) adj. f. ० पिका anwesend: त्रैलो-वाचायिका वाचमुसुसुसुसु *Hariv. 6518. त्रैलोवाचा* die neuere Ausg. वाचाव्य so v. a. Jndas Befehl erwartend; vgl. noch *R. 7, 60, 13.*

1. वाच्य 3) genauer a) ein gewisses Castra bei der Frühopfer und zwar je eines für den Hotar und seine drei Gehilfen *Çikṣu. Ba. 14, 1. — b)* das in demselben enthaltene Sākti *Çikṣu. Ba. 20, 2. — c)* ein mit jenem Castra verbundenes Stotra *Pañśā. Ba. 19, 7, 5. 22, 8, 1. 14, 7. पञ्चदशान्यायानि d. h. die Āḡa-Stotra enthalten das Pañśā-daga-Stoma Sā. zu Arr. Ba. 2, 36.*

वाचादेक (1. वा + देक) n. षोडशानराय्यादेकम् N. eines Sāman *Ind. St. 3, 201, a.*

वाचास्येप (1. वा + स्येप) m. Salbe von Opferreue: वाचास्येपु-त्यास्येपेन वसुषीत *Çikṣu. Gsu. 1, 16, 5.*

वाचास्येप m. und वाचास्येप f. ein aus Schmalz bestehendes Opfer (Leim, Waackel) *Ind. St. 3, 213.*

वाचास्य 2 l. lies त्रैकतुद्. adj. die Farbe von Augenauge Abend *MBu. 5, 1708.*



वाञ्जमगिरि m. N. pr. eines Berges Kāp. 23, 1; vgl. वाञ्जमगिरि.  
वाञ्जमभ्यञ्जना (वाञ्ज + ञ) f. pl. N. eines 491stigen Sattva Lāp.  
10, 4, 10.

वाञ्जनेय m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 204, a, No. 479.  
वाञ्ज्य adj. für welches Augensalbe (वाञ्ज) gehört TBa. 1, 6, 9, 9.  
वाञ्जस्य (von वाञ्जसा) abl. instr. unmittelbar, ohne Weiteres Kap. 1,  
12, 3, 3, 7, 2.

वाट् onomatop. vom Quacken der Frösche Pāṇi. B. 12, 4, 16.  
वाट् (von वट्) eher m. nom. scl., als adj.; vgl. कन्याट, तपाट, तैलाट,  
घारट, कन्याट, पकाट, भार्यट.

वाटक adj. (f. वाटिका) a. कारस्कारिका.  
वाटविक adj. zum Walde in Beziehung stehend: तस्य ein aus Wald-  
bewohnern bestehendes Heer Spr. 4463. m. Waldbewohner Kā. Nira.  
13, 29, 14, 22. Varā. Bg. S. 16, 12, 36, 2.

वाटविन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, a, 28. वाटय  
VP. 281, N. 5.

वाटिक a. भार्यटिक.  
वाटप 1) वाटपातिभयानकवदना Bala. P. 5, 9, 10. वतिपत्थरभसो-  
दम् adv. so v. a. Fülle, Menge 14, 11. मतवर्त्तिनटोप्य adj. (आधमपट्)  
12, 8, 19. = संस्रप Schol. an allen drei Stellen. तप्य: कपाटोपी (Conj.)  
Spr. 1614. — 2) सटोपम् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 9. — Vgl. मेघटोप.  
वाटक = वाडक 1) AV. Paṇc. bei Wessan, Gōr. 80.

वाडम्बर्, nach Andern वाडम्बर् Udvāl. zu Ugras. 3, 121 und Auf-  
satz im Index. 1) eine Art Trommel: मूद्राया कर्करा मेघे पयवानकमो-  
मुखा: वाडम्बाया (= लुद्रपट्टका: Schol.) शङ्खाय उड्भ्ययश मत्सवना: ||  
MBa. 7, 291. 1. मिथा उड्भिमिर्धेयि: शङ्खाडम्बो: (= तूर्ध्वे: Schol.)  
सत् 2457. उवाडम्बस्य खम् Car. B. 14, 8, 22, 1. Sā. hat पया उ० ge-  
trennt, da er उम्बर् durch वापविशेष erklärt; लम्बर् an der entspre-  
chenden Stelle Bg. ā. Uv. — 9) Lärm: निभारस्य पदस्य प्रयेणा-  
डम्बो मरुत् Spr. 1624. Vgl. मेघाडम्बर्. — 10) Lärm so v. a. lärm-  
volles Benehmen, das Possemen (in übertr. Bod.), vieles Reden, Wort-  
schwall: व्यर्थो ऽपमस्माकमाडम्बर्: Schol. zu Nāis. 5, 61. Sā. D. 627.  
निडाडम्बर्मुद्र Bā. Tā. 3, 125. — 11) Grotte: कीचकस्तम्बाडम्बर्  
(= विस्तार Schol.) Uṭṭarāma. 36, 12. वेरो किमेतद्वर्षमायमाडम्ब-  
र्भूमिन् Karnā. 26, 89. वाडाडम्बर् Wortschwall als Erkl. von वाडाल  
Mā. zu C. 2, 27. वाक्वाडम्बर् dass. Pratiṣa. 19, b, 4. शब्दाडम्बर्  
dass. Vā. 20, a, 1. Sā. D. 243, 3. वाडम्बर् = प्रपञ्च Halli. 5, 55. — 12)  
N. pr. eines Weens im Gefolge Skanda's (neben उम्बर्) MBa. 9, 2541.

वाडम्बस्वर् (von वाडम्बर्) adj. viel Lärm machend (in übertr. Bod.):  
तत्वाडम्बस्वात्मना म यै: परिभूते Spr. 1614.

वाडि 1) ein best. Vogel (vgl. वाति) Mā. P. 9, 10, 12, 15. युद्धमाडि-  
वकम् (adj.) der Kampf zwischen dem Ḍi und dem Vā d. i. zwischen  
Vaiśāha und Vigrahmitra (die in diese Vögel verwandelt worden  
waren) 8, 270, 9, 23. वाडिवक युद्धम् Hā. 11100.

वाडिविन् m. N. pr. eines Rathgebers eines Krähnenfürsten Karnā.  
62, 2. Wohl Scholierhaft für वासिविन्.

वाडम् 1) Wessan, Gōr. 78. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. पलाम्याप-  
माडकं कनुषहि: Varā. Bg. S. 53, 92.

वाघ Sp. 614, Z. 2 vom Ende lies वल्लुप st. वल्ल. — Vgl. मत्वाघ.  
वाघता f. das Raubsein Bala. P. 12, 59, 11. 60, 27.

वाघरोग m. eine best. Krankheit (vgl. वाघवसत) Verz. d. Oxf. H. 306, a, 12.  
वाघकोष m. N. Bala. P. 2, 1, 22, 11, 6, 16, 12, 4, 6. — Vgl. वाघउ०.  
वातङ्क vgl. निरातङ्क.

वातङ्कप्रतिमा (वा० + प्र०) f. eine bildliche Darstellung einer Krank-  
heit: प्रतिमायास्तु प्रदानविधिस्तुतम: Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 689.  
वातसायिन् MBa. 5, 9415. — Vgl. प्रतिस्तिपायिन्.  
वाततीकरण (von वातत + 1. कर्) n. das Spannen: तस्या धनुषि  
Bala. P. 240, 19.

वातपत्रम् (von वातपत्र) einen Sonnenschirm darstellen; davon वात-  
पत्राणि einen Sonnenschirm darstellend: दुर्मा: Bala. P. 12, 23, 30.

वातपापय (वातप + ष) m. Ende der Hitze so v. a. Beginn der Re-  
genzeit R. 7, 32, 65.

वातपेदक (2. वातप + उदक) n. eine in der Sonnenhitze als Wasser  
erscheinende Luftspiegelung Bala. P. 5, 14, 6. — Vgl. मृगतापा u. a. w.

वातर्द (von तर्द mit वा) m. durchbohrte Stelle, Loch: कर्पातर्दो die  
Stellen am Wagen, wo die Deichselstangen eingesteckt werden, Kā. Pa.  
in TS. Comm. 1, 427, 5, 7.

वातर्षण 2) Tā. 2, 9, 12.

वातपिन् m. N. pr. eines Dattija Karnā. 106, 64.

वाताप (2. वा + ताप) adj. rüthlich: उत्तरोरधिषि विवस्वति Karnā.  
94, 67. Bala. P. 10, 44, 12.

वातापिन् vgl. कम्बवातापिन्.  
वाति vgl. पदाति.

वातिक्वद्स् (von वतिक्वद्स्) adj. Bez. des 6ten Tages in der Stüt-  
gen Prethibje-Feder Cā. B. 23, 6, 6. Ind. St. 8, 64.

1. वातिवेप 1) gastfreundtschaftlich Karnā. 72, 276, 86, 30, 87, 51. —  
2) n. Gastfreundschaft, gastfreundliche Aufnahme Halli. 2, 204. Hierher  
gehört M. 3, 15.

2. वातिथ्य, युद्धातिथ्य कर् oder दा Jmd mit einem Kampfe be-  
weithen, Jmds Herausforderung zum Kampfe annehmen R. 7, 23, 2, 16, 2, 19.  
— n. वल्लुतिथ्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, 6.

वातिवातिक (von वतिवात्) adj. Bez. des feinen Körpers (लिङ्गवाति),  
der die Seele in eine fernere Geburt hineinführt (schneller als der Wind  
Colera.) Bā. Bha. 4, 4, 8. वातिवातिक एका गतिरे देहा ऽन्यत्साधिभि-  
स्तिक: Cā. beim Schol. zu Kap. 3, 11. वल्लुवातिरे Colera. Mā. B. 1,  
245 (वति). Wilson, Sā. Bha. 4, 4, 8. Schol. zu Ḍv. Gā. 4, 4, 8.  
वासीयदी m. N. eines Sāman Pāṇi. B. 12, 11, 15. Ind. St. 3, 205,  
a. प्रवासेतरीतीथियम् deog. 224, a.

वातुर Udvāl. zu Ugras. 1, 42. वधतुर, कामातुर, वित्तातुर, सुधातुर  
Spr. 3997. कामातुर Verz. d. Oxf. H. 89, b, 7. वातुर so v. a. कामातुर  
verliebt: वनातुरोत्कापितस्यो: Spr. 3450. Blatt unfähig, nicht im Stande  
Knoas zu thun (3. तुर hat die entgegengesetzte Bod.) N. 11, 24 ist wohl  
hronkhaft begierig anzunehmen. — Vgl. 4. तुर:

वातुश्च ist. adj. und bedeutet vorwiegend; vgl. u. तर्द mit वा.  
वातागर्ध Verz. d. Oxf. H. 259, a, 20.

वातम् m. = वातम् Tā. 10, 16.

आत्मकृत was man selbst verübt hat, selbstverschrieben: दुःख B. 3, 46, 32.  
आत्मव्यदतीर्थं (आत्मन् + हृद् + तीर्थ) m. N. pr. eines Tirthe Verz.  
d. Oxf. H. 77, a, 17.

आत्मज्ञ adj. von selbst entstanden: विवेकानन्द (so die ed. Bomb.) ब-  
हुभिर्भिरात्मभिरात्मज्ञैः। कोषकार स्वाम्यान् वेष्टपञ्चबुधयस्ते। MBu.  
12, 12449.

आत्मज्ञ adj. sich selbst kennend MBu. 12, 12440. die *Allseelen* kennend  
Vedānta. (Allh.) No. 147.

आत्मज्ञान Selbsterkennntnis Spr. 3688. f. *Kenntnis der Allseelen*: ए-  
तद्देव परं ज्ञानं सदात्मज्ञानमुत्तमम् MBu. 3, 12994. Spr. 1991, v. l. ० प्रति-  
पादनं Verz. d. Oxf. H. 224, a, 24. आत्मज्ञानोपदेशप्रकाश n. Titel einer  
Abhandlung HALL 129. ० टीका ebend.

आत्मज्ञान der richtige Titel des hier genannten Werkes ist आत्म-  
ज्ञानविचार.

आत्मज्ञानप्रयोग m. Titel eines Werkes HALL 48.

आत्मज्ञानविवेक (आ० + वि०) m. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 1. HALL 27.  
81. ० कल्पलता 81. ० दीपिति 82.

1. आत्मतत्त्व (आत्मन् + तत्त्व) n. die *Pflichten gegen sich selbst* MBu.  
13, 4399.

2. आत्मतत्त्व (wie oben) adj. nur von sich selbst abhängig, einen freien  
Willen habend Buia. P. 10, 44, 37, 48, 30. — Vgl. स्वतत्त्व.

आत्मता f. nom. abstr. von आत्मन् Buia. P. 10, 14, 21. f.

आत्मत्याग Verlust des Selbstbewusstseins Suca. 4, 192, 6. Selbstmord  
DAGAR. in BERN. Chr. 169, 9.

आत्मत्यागिन् (sich selbst nicht schonend, den größten Gefahren sich  
aussetzend) als Erklärung von तीक्ष्ण H. a. n. 2, 143. MED. g. 15. Vigva  
bei Uóvá. zu Uváús. 3, 18.

आत्मत्व n. nom. abstr. von आत्मन् in ० ज्ञानविचार m. Titel eines  
Werkes Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608. HALL 47.

आत्मन् 3) als pron. reflex. stets im ag. ohne Rücksicht auf die  
Zahl des Subjects; auf Lobloses bezogen: कलिङ्गगङ्गाध्वं वात्मानमर्प-  
यतः Śān. D. 12, 12. auf das grammatische, nicht auf das logische Sub-  
ject bezogen: मिल्ह्यनुमरिष्यते। श्रैर्वेषं ज्ञानतात्मानं (= देहम् Schol.)  
प्रज्ञावसं निवारिता। Buia. P. 9, 6, 3. — 5) so v. a. Rumpfy WERNER, Naz.  
2, 344. Ind. St. 9, 18, 36. — 6) आत्मन्तुल्यसुवर्ण Gold im Gewicht des  
eigenen Körpers WERNER, RHMAT. Up. 356. — 16) abgekürzt so v. a. आ-  
त्मनिपिषद् Verz. d. Oxf. H. 394, b, 8.

आत्मनिका (von आत्मन्) f. N. pr. einer Tochter Gaurimukha's  
KARMA. 410, 116. 108, 117. wo इत्तनिका ० zu lesen ist.

आत्मनीन 1) der eigenen Person entsprechend BHATT. 2, 49.

आत्मनीभाषा, ० भाषा ist adj. = आत्मनेपिद्

आत्मप (आत्मन् + 2. प) m. Hüter —, Wächter der eigenen Person  
Buia. P. 10, 13, 30.

आत्मपुराण (आत्मन् + पुरा०) n. Titel einer Schrift HALL 18. 116. ० ही-  
पिका 116.

आत्मपूजा (आत्मन् + पू०) f. Eigenlob MBu. 2, 1543. Spr. 2636.

आत्मप्रकाश (आत्मन् + प्र०) m. Titel eines Commentars zum Viśhva-  
purāṣa Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111.

V. Theil.

आत्मप्रतिकृति (आत्मन् + प्र०) f. ein Bild der eigenen Person MBu.  
5, 2222. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 16.

आत्मप्रवाद des Ausspruch st. Unterhaltung. Nis. 13, 9 bezeichnet  
आत्मप्रवादः diejenigen, welche den Ätman verkünden; the philosophical  
school MEIS. ST. II, 164.

आत्मप्रशंसिन् (आत्मन् + प्र०) adj. sich selbst lobend, Praiser B. 7, 19, 20.  
1. आत्मवेद्य Erkenntnis der Allseelen Verz. 2, 19. als Titel eines Wer-  
kes HALL 105. 106. 112. ० प्रकाशव्याख्या 106.

आत्मभाव 2) कदापि स्वात्मभावं हि क्त्वा हि शब्दबुद्धयः Spr. 4004.

आत्मू 4) als Bez. des Liebesgottes (Buia. P. 11, 26, 14) so v. a. im  
Horsen entstehend; vgl. मनसिन्.

आत्मभूत R. 7, 83, 8.

आत्ममूर्ति (आत्मन् + मूर्०) adj. dessen Leib die Seele ist WERNER, R-  
HMAT. Up. 296.

आत्ममरि, नश्वतामर्भयो भवति सुखिनो भरे पर्येतिषाम् Spr. 1212.  
2945. एकस्यात्ममरित्वेन न चकारात्थिषु कश्चित् KARMA. 53, 164.

आत्मयोग (आत्मन् + योग) m. die Vereinigung mit der Allseelen MBu.  
3, 11248.

आत्मलिङ्गपूजापद्धति f. Titel einer Schrift HALL 132.

आत्मवञ्चक (आत्मन् + व०) adj. sich selbst betrügend, — um den Lohn  
bringend Buia. P. 10, 63, 41.

आत्मवत् Spr. 4004. 4026 (Gegens. दुरात्मन् bißgerneht). 4717.

आत्मविद् unter den Devatā des SV. Ind. St. 3, 205, a.

आत्मवीसा (आत्मन् + वी०) f. Eigenlob Spr. 2636, v. l. (Th. III, 8, 378).

आत्मज्ञाचिन्ता (आत्मन् + ज्ञा०) adj. sich selbst lobend Buia. P. 10, 89, 42.

आत्मज्ञेयता (आत्मन् + ज्ञे०) m. Sohn M. 3, 185.

आत्मज्ञान 2) sich gleich machen: यानि धिरकालेनापि भूमिरात्मसास  
करोति sich gleich macht so v. a. in Staub —, in Erde verwandelt KULI.  
zu M. 8, 251. विश्वमात्मसात्कृत्य आत्मन्; so v. a. in sich zurückkehrend  
Buia. P. 12, 4, 4.

आत्मस्त्वं 1) a) Buia. P. 11, 20, 17.

आत्मनात्मका (आत्मन् - धनात्मन् + वि०) m. Titel einer Abhand-  
lung über Geist und Materie HALL 131.

आत्मानुशासन (आत्मन् + शस०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.  
372, b, No. 270.

आत्मागिष (आत्मन् + आ०) m. (sc. सैमित्य) ein mit dem Opfer des eigen-  
en Heeres erkaufte Bündnis KIM. NITRA. 9, 3, 16 (Spr. 3570).

आत्माराम (आत्मन् + आ०) 1) adj. im eigenen Selbst Freude findend  
Spr. 3313. Buia. P. 10, 73, 32, 83, 39. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz.  
d. Oxf. H. 233, b, No. 566.

आत्मपेक्षा (आत्मन् + प्र०) f. ein Verlangen nach der Allseelen Spr. 2694.  
आत्मप्रेक्षा (आत्मन् + प्र०) m. Titel einer Schrift HALL 6, 111. ० वि-  
धि 111.

आत्मर्ष्य Nebenform zu आत्स्य in einer Legende TBa. 3, 2, 6, 11.

आत्मसिक्त fuge noch vollständig, absolut hinein. लेप्ते Buia. P. 11, 3, 30.  
संज्ञव 12, 4, 32. लय 97. BHARVADGARGA. 116, 8, 14. 119, 8, 180, 4. Devan  
nom. abstr. ० न 116, 8.

आत्र n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 205, a.

चात्रिय १) in चात्रिकी शास्त्रा ist चात्रिकी adj. von चात्रिय २) a); vgl. Ind. St. 3, 206. — २) a) pl. als N. eines Volkstammes MBh. 6, 376 = VP. 196. — ४) n. N. zweiter Sāman Ind. St. 3, 205, a.

चात्र्यव २) Bhāṣār Ind. St. 3, 459. — ३) Spr. 4577. — ४) Verz. d. Oxf. H. 163, a, 1. 265, b, 35. 270, a, 17. चात्र्यववेदे तोमाग्यकापउम् 108, a, 30. eine zum AV. gehörige Schrift: तत्र्यववो पयते Schol. zu Kīrt. Ca. 4, 11, 1. चात्र्यवाचापयि: Bulo. P. 12, 7, 1. — 7) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 205, a. — विधानं Verz. d. Oxf. H. 7, 6, 12. विधि 31, 6, 12. चात्र्यव्याक्त्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 391, a, No. 54. Hall. 55. 119. 304.

चात्र्यवाशिरम् n. Titel einer Upanishad Wsma. Rām. Up. 353. चात्र्यव्यापिक adj.: रुद्रम् Ind. St. 8, 136. 277. चाति: Verz. d. Oxf. H. 223, b, 1.

चात्र्यिक adj. zum AV. in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 56, a, 21. चादन N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9. 39. b, 82. 340, a, 17.

चादमखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314. चादर, सान्द्रदर: समागमव्यापन: so v. a. überaus gespannt, voller Erwartung Daṣa. in Benr. Chr. 190, 9. सान्द्र: कृषा: ग्लोब dir keine Mühe Spr. 2464. चादरान् aus Ehrfurcht, ehrfurchtsvoll Kī. 5, 16. sorgfältig, alles Ernstes, von ganzer Seele, vollste Spr. 661. Pañśr. IV. 7. Kāṇḍ. 75, 15. vorsichtig Spr. 1235. चादरप्रसापित sorgfältig Daṣa. in Benr. Chr. 180, 10. सान्द्र adj. (f. चा) ehrerbietig Kāṇḍ. 73, 131. einer Sache ganz hingegeben: प्रियमुखं वृत्तिरिति सान्द्रो ऽप्यम् R. 6, 11. सान्द्रम् ehrerbietig Pañśr. 33, 16. 71, 6. सान्द्रान् dass. Kāṇḍ. 33, 34. — Vgl. निरदर. चादरापी, davon nom. abstr. चा: स: सुलभं वस्तु सर्वस्य न यात्यादर-पोषितम् wird von Niemand beachtet Spr. 5267. चादरतव्य (von २. दृ mit चा) adj. zu beachten: मेधातिथेर्धेमा नदरत-ट्टा: Kull. zu M. 1, 71.

चादर्ष m. २) चाट्टर्योप. zu Vāṇu. Bṛh. 8. 34, 1. — ३) das Erblichen Verz. d. Oxf. H. 231, a, 23. चादर्शयतु रिन्द्रियं सान्म् eine Wahrnehmung vermittelt des Auges 24. fg. — ४) Titel eines Werkes: कारं Sāva-dārgana. 77, 12.

चादातव्य zu nehmen. चादातव्ये न दातव्यमाश्रये प्रदापयेत् Schol. zu MBh. 1, 5639.

1. चादान १) Vāṇu. (Alloh. No. 74. — २) भादानम् Wsma. (Jor. 56. 58. 74. त्रिभिर्भादानिका: कला: 74. — ४) in der Dramatik kurze Angabe der Haupthandlung, = कार्यसम्पत् Daṣa. 1, 13. Sin. D. 389. — Vgl. इरादान, निरादान.

2. चादान १) (von ३. दा) lies das Zerstückeln, Zermalmen. — ३) das Binden, Gebundenwerden: पुद्गलाय कर्मवन्धोपेयानामादानमुपबोधाय यत्करोति स बन्ध: । तदुक्तं सकथासहज्वि: कर्मवन्धोपेयानुपकुलमादत्ते (!) स बन्ध इति Sāva-dārgana. 37, 11. fg.

चादानवत्, der Schol. erklärt चादानवत्: durch चादावादिनियमग्र-वृत्तस: निरादाना durch चमत्प्रत्ययः.

चादानवन्ति (समिति: vorerledigt) aufpassen, so dass dabei keinem lebenden Wesen ein Leid geschieht, Sāva-dārgana. 39, 11.

चादाय zu streichen.

चादापिम् überflüssig für चादापिम् R14a. Tam. 3, 215 (Spr. 5254) und 5, 272.

चादर २) Tba. 1, 4, 9, 5.

चादरम् (चा + दृ) N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, a. — Vgl. च-दारम् und चायवाचरम्.

चादरिचिन्मी lies चादरिन् st. चा.

1. चादि Minimum: पचादिका द्यष्टास्तत्राङ्का: mindestens fünf und höchstens zehn Sin. D. 277. 2. 3 vom Ende चादि कुला MBh. 2, 1008; hier die scharfsinnige Erklärung Nīlakaṇṭha's: चादि चात् शीलमस्य तत् चादि कृतसम्बन्धे कुला विधाय.

2. चादि (चा + 1. चादि) adj. mit vā beginnend Wsma. Rām. Up. 310.

चादिकाव्य R. 7, 98, 15.

चादिकेशव Verz. d. Oxf. H. 71, a, 12 (ein Bildnis des Viṣṇu). 149, a, 6.

चादिगदादर (चा + ग) m. N. eines in Gajā verehrten Gottes Gāuṇ. P. im CKDa.

चादिग्रन्थ (चा + ग्रन्थ) m. Titel eines heiligen Buches der Sikhs Verz. d. Oxf. H. 403, b, No. 13. Wilson, Sel. Works 1, 113. fg. 268. 274.

चादिताल (चा + ताल) m. Bez. eines best. Tactus Sātraśāstr. im CKDa.

चादित्य १) c) in Beziehung zu Āditi (dem Sonnengott) stehend: उ पनुषाणं Verz. d. Oxf. H. 80, a, 6. Vgl. चादित्यपुषा. — २) a) Z. 7. fg. Tba. 1, 1, 9, 1. fg. auch 10 Āditi werden angenommen; vgl. Ind. St. 5, 241. — b) die Gajā werden, weil sie bei der Schöpfung ihre Pflichten verabsäumt hatten, von Brahman verflucht unter Andem auch als Āditi geboren zu werden, Verz. d. Oxf. H. 36, b, 25. fg. — c) a) n. (sc. नक्षत्र) das unter Āditi stehende Nakṣatra Punarvasu Wsma. Nax. 1, 309. fg. Vāṇu. Bṛh. 8. 10, 6. 11, 55. 15. 5. 29. 32. 6. 98, 11. — g) Verz. d. Oxf. H. 212, a. No. 500. — 3) n. eines Sāman Ind. St. 3, 205, b.

चादित्यतर्ष n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 12.

चादित्येव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 248.

चादित्यनक्षत्रविधिप्रत्त n. N. einer Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38.

चादित्यप्रतापसिंहान्त m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b. N.

चादित्यवन्धु m. der Freund des Sonnengottes, Beina. Gautama's und Čakjamuni's Wilson, Sel. Works 2, 9. fg.

चादित्यमण्डल n. Sonnenscheibe: विधि Verz. d. Oxf. H. 34, a, 12.

चादित्यवार m. Sonntag Wilson, Sel. Works 2, 199. चात्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 27.

चादित्यप्रत्त Goss. 3, 1, 12. 13. N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, b.

चादित्यशयन n. der Schlaf der Sonne: चात्रत Verz. d. Oxf. H. 40, b, 39.

चादित्यसम्पत् m. Sonnenjahr Wsma. Nax. 2, 285. fg.

चादित्यसूक्त n. N. eines Sūkti: त्रिपुराग्नं Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

चादित्यसूक्त n. N. eines Sūkti R. ed. Bomb. 6, 106, 4. Verz. d. B. H. No. 1262. fg. चात्रत m. Verz. d. Oxf. H. 399, a, No. 727.

चादित्यचरतीथ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 24. 67, a, 7.

चादिदेव Bein. Brahman's R. V. Pañśr. Einl. Čiva als Ādideva der Brahmanen, Viṣṇu als der der Krieger, Brahman als der der Vaisya und Gāyaka als der der Čādra Wilson, Sel. Works 1, 2. 4. 5. कि चमत्प्रत्ययनिर्दिष्टो ब्राह्मणस्युक्तो । मराणां Bṛh. 9, 3, 26.

चादिन् = चादि am Ende eines adj. comp.: तृतीयदिनि पुष्पासोवा 8, 5, 6.

शारिनाय vgl. u. पुरुषाय.

शारिपितमर m. der Urgrossvater, Bein. Brahman's Praasabein. 2, b.

शारिपुराण Verz. d. Oxf. H. 45, b, 1. 84, a, 37. 101, b, 26. 270, a, 18. 277, b, 38.

शारिपुराण der Urgelei bei den Sikhs Wilson, Sol. Works 2, 149.

शारिभवाणी als Kakti des Paramapurusha = Prakṛti Wilson, Sol. Works 1, 92.

शारिम् Ind. St. 2, 399. Buisin. 20. 115.

शारिमलवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 1. 10.

शारियमल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 17. 333, b, No.

785. — Vgl. यामल.

शारिराज ein Fürst der alten Zeit Kivadu. 1, 5. — MBu. 1, 3741 N. pr. eines Sohnes des Avikshit (nicht Bein. eines Sohnes des Kuru).

शारित्रप (शारि + त्रप) n. Anzeichen, Symptom einer Krankheit Cāṇḍa.

Shā. 1, 4, 3. — Vgl. पूर्वत्रप.

शारिलीला f. Titel eines Werkes, welches das Leben Kaitanja's

als Gṛhastha schildert, Wilson, Sol. Works 1, 152. — Vgl. क्षत्तलीला und मध्यलीला.

शारिवातुलतख n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151.

शारिवारक्तीर्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 37.

शारिम् 2) es ist त्वदादिष्टया दिशो zu trennen; vgl. 2. दिम् 3).

शारिष्ट m. (sc. संधि) Bez. eines best. Bündnisses Kām. Nitir. 9, 3. 13;

vgl. Spr. 4773.

शारिष्टम् MBu. 13, 1547.

शारिर्मग Verz. d. Oxf. H. 8, a, 21. क्रम 44, b, 31.

शारिम्ष्ट (शारि + ष्ट) f. das Schaffen —, Vollbringen im ersten Be-

ginn, der blossen Gedanken an die That Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2.

शारिस्वरित (शारि + स्वरि) adj. den Svarita auf der ersten Silbe ha-

bend VS. Patr. 1, 1, Sch.

शारीक (vom caus. von शीय mit शी) m. Brandstifter MBu. 12, 3215.

शारीयन 1) BuJa. P. 3, 30, 26.

शारिप्य zu beachten Balu. P. 11, 28, 12.

शारिष्टगोचरम् (von 2. शारि + ष्ट + गोचर) adv. so weit das Auge reicht

Katula. 116, 56.

शारिप्य so v. a. abspulichen: सौगन्ध्यकीर्ण नारिप्यं पुण्यं कात्तमिप क्वचित्

Spr. 858. zu entfernen, zu einsetzen: शारिप्यः ह्मन्तः सोऽभ्युत्थो Rā-

tar. 5, 274. Wohl fehlerhaft für शारिप्य Spr. 8122. — Vgl. उरारिप्य.

शारिप्य adj. f. nach Śā. allenthalben glänzend oder derjenige, bei

welchem Güter sind u. s. w. RV. 2, 4, 1. 4, 1. 7, 92, 4. Vielleicht den

Gütern zutreibend, — zugehan.

शारिप्य 2. c. Gya. 1, 5, 5. Gous. 2, 1, 3.

शारिप्य 3) Lehre Varān. Bm. S. 2, 5. 19. सिद्धान्तमयमिदं शारिप्यतत्त्व-

कारिणी die Weisen lehren, dass Reichthum das Herz verderbe, Spr.

3142. — 4) RV. Patr. 16, 27.

शारिप्य einer, der Etwas lehrt, Lehrer Varān. Bm. S. 2, Abs. 5.

2. शारिप्य 1) a) Spr. 3684. — 3) = प्रयाना शक्तिः, मरुत्विषा Mūṇ-

dal. 10 im CKD.

शारिकालिक (von शारि + कालि) adj. (f. कालिका) zum heutigen Tage

in Beziehung stehend, nur auf das Heute gerichtet: शारिकालिकया

(शारि + ed. Calc., बुद्धा हरे श इति निर्मयाः। सर्वकथा न पश्यति कर्म-  
मिवेततः) || MBu. 12, 12057.

शारिकङ्गा (शारि + गङ्गा) f. N. pr. eines Flusses, = गन्धवती Verz. d.

Oxf. H. 77, b, 35.

शारिप्य (शारि + प्य) n. Anfang und Ende Werra, Rām. Up. 297.

शारिप्यवत् BuJa. P. 10, 54, 45. 11, 8, 35. 14, 11. 12, 4, 27.

शारिप्यक Z. 1 lies Guṇḍā.

शारिप्यत lies Acut et Accent und füge RV. Patr. 1, 21. VS. Patr. 3,

102 hinzu.

शारिप्य Spr. 4019.

शारिप्य (?) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 52, a, 39.

शारिप्य bedeutet das Verpfänden, = शारिकर्षण Vā. 39, b, 5. पक्षी

तद्धनं मुञ्चति त्वे न तु तस्य दानायमनविक्रयाम्कार्त्तमर्कति Dākṛamas. 2, 7, 6.

शारिप्य (von शारि) n. das Unterliegen —, Verlieren im Process Visṇu's

Dharmac. 6, b, 1. Nārada in Vajayānāt. 20, 10. Vā. 24, b, 5.

शारिप्यी gehört der Bedeutung nach zu 2. धारि-

शारिप्य (von 1. धा mit शारि) nom. sg. Verlether (einer Kunst), Lehrer:

पात्रविशेषे न्यस्तं गुणात्तरं व्रजति शित्यमाधातुः Spr. 1738.

शारिप्य 1) उत्सन्नायेदार्थं मृताधानप्रयोगः das Drauflegen des Todten

Verz. d. Oxf. H. 204, b, 18. — 2) Ind. St. 3, 379. — 4) lies Pfand st. Pand.

— 5) श्रवणं विनयाधानं कार्यमय मया तव das Beibringen MBu. 13, 4658.

शारिप्यी प्रिययाधानम् das Erweisen eines Liebesdienstes Manuśā. 92,

16. त्रयाधानवत् so v. a. Kraft mit Geschwindigkeit verbunden Katula.

67, 25. — 7) lies Zügel oder Pferdgeschirr überh. und füge TBa. 1,

6, 2, 9 hinzu. — Vgl. शारिप्यव्यापन, पुरीयाधान, भगाधान.

शारिप्यकारिका f. Titel eines Paṇḍita's des SV. Verz. d. Oxf. H.

383, b, No. 466.

शारिप्यपदति f. Titel eines Buches ebend. 385, a, No. 833.

शारिप्यविधि m. Titel eines Paṇḍita's des SV. ebend. 377, b, No.

375. 383, b, No. 466.

शारिप्य (von 1. धा mit शारि) adj. zuthellend, verleihend, herbeiführend:

शारिप्य (Conj. für शारिप्य) — धारिप्यवत्त्वम् Spr. 5251. सर्वकर्म-

याधियम् ० भयाधियम् gedr. Rāśa-Tar. 5, 272. शारिप्यधिता Spr. 5237.

शारिप्य 1) Werra, Rām. Up. 278. 321. 323. शारिप्यमन्त्रिकानाम्

Verdiktat. (Allah) No. 2. Unterlage (woran) eine Erscheinung oder Thät-

igkeit beruht Kap. 2, 42. Boden —, Gebiet der Wirkksamkeit Tattva.

45. Subject, von welchem ein Prädicat ausgesagt wird (शारिप्य), Träger

einer Eigenschaft u. s. w. (wie शारिप्य und शारिप्य) Prārīpa. 90, a, 7.

b, 7; vgl. die letzte Stelle u. 3). — 3) Hall. 5, 12. — 5) vgl. शारि-

प्य. — 6) hierher kann Cāntre. 2, 6 (Spr. 2351), das unter 1) steht,

gezogen werden: किमाधारः प्रेमा किमधिकारः सत्तु बभूवः woran?

soll die Liebe gerichtet und die Trauer bezogen werden? — 7) Tāh

Hall. 3, 54. N. pr. eines Teiches Wilson, Sol. Works 2, 23. — 8) N. pr.

des Verfassers der Ādhārikārikā Verz. d. Oxf. H. 238, b, N. 1. 238, b, 7.

शारिप्यकारिका f. Titel einer von Ādhāra verfaßten Kārikā, =

परमार्थसार Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 878. Hall. 190.

शारिप्यक n. Bez. eines best. mythischen Erased am After Verz.

Oxf. H. 149, b, 27.

धाधारूप (धाधार + रूप) f. nach dem Schol. ein best. Halsgeschmack von der Form eines Halses in der Stelle: धाधारूप पुनरस्य कपटं विभावते विमुदिवासरिते MBa. 3, 10083.

धाधारधियाव (धाधार + धा + भाव) m. das Verhältnis des Behälters zu dem, was hineingelegt wird, was hineingeht, Spr. 2148.

2. धाधि wie धाधी von 1. धी mit धा. — Vgl. 2. उपाधि.

धाधिकारिक (von धाधिकार oder धाधिकारिन्) adj. die Hauptsache —, die Hauptperson betreffend (Gegens. प्रासङ्गिक) Daśar. 1, 11. 12. Śim. D. 296.

धाधिक्य, Gegens. न्यूनता Śim. D. 700. त्रायाधिक्य Vśāntar. (Allah.) No. 42. सुरवरगरे किमाधिक्यम् so v. a. was gibt es dort mehr? oder was hat Indra's Stadt für einen Vorzug? Spr. 4817. Überlegenheit, höhere Bedeutung 641.

धाधिदेवस्य (von धाधितव्य) adj. zu den Göttern in Beziehung stehend, von ihnen kommend: दुःखं Tattva. 41.

धाधिदेविक, दुःखं Tattva. 50. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, 5, 17. 30.

धाधिदेविक so v. a. von der Auszenswelt kommend: दुःखं Tattva. 41.

30. 31. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, 5, 19. in Beziehung zu den Elementen stehend, aus ihnen bestehend: देह CIL beim Schol. zu Kap. 3, 11.

धाधी = 1. धी mit धा.

धाधीकरण (von 1. धाधि + 1. कर) n. das Verpfinden Vin. 39, 6, 5.

धाधीन von 1. धी mit धा.

धाधीन adj. = धधीन abhängig von (loc.): त्रयाधीन कुरुकुलम् MBa. 5, 1332.

धाधुनिक Schol. zu Gām. 1, 27.

धाधुन्य u. = धाधुन्य Yām. Bṛh. 8, 11, 6, v. 1.

धाधून्य (von धूम्य mit धा) n. das in-Rauch- oder in-Nebel-Füllen Varān. Bṛh. 8, 11, 6.

धाधुषीय adj. bis (धा) zur Wurzel धृष् gehend Daitr. 34 am Schluss; Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 358.

धाधेय 1) a) (तत्त्वा) नदधेयो (wohl nachधेयो zu lesen) मित्रविधाता: Spr. 5122. was einer Person oder Sache beigelegt wird; n. Prädikat, Aussage. Śim. D. 728. 330, 16. Pratyāp. 90, a, 7, 6, 7. — Vgl. धाधारधियाव.

धाधेरण Bāla-Tar. 4, 147. Daśar. 75, 1. Kathis. 81, 37, 89, 15.

धाधान्य vgl. उद्धाधान.

धाध्यात्मिक zur Seele —, zum Subject in Beziehung stehend, subjectiv Tattva. 41. 50. Kap. 3, 43. Sarvadarāṇar. 22, 1. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, 6, 16. fg. 0. वेद्य 27, a, 30.

धाधर्य (von धधर) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, a, 5. धधर्य v. 1. धधर्यव 1) दधैव सत्प्रापि धधर्य धधर्यव स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 36, a, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 54, 6, 9.

धान्य vgl. मन्थान, धातान्य.

धानति Zuneigung Schol. zu Pāṇīy. B. 19, 1, 34 und Kīr. Ca. 8, 1, 6.

धानन, धाननास Mundwinkel Bala. P. 18, 12, 17. — Vgl. क्षुरानन, र्धानन, मन्थान, मुरुसानन.

धानसर्प Cāṇak. Bṛh. 26, 5. देखकृत, धधकृत Schol. zu V8. Pakr. 2, 18. धधकृत, धधकृत, धधानसर्प, धधानसर्प 4, 107. धधक्या यदि वा लब्धा नानुद्योयति पीपडतः । धानसर्प धधाने so v. a. und geht sogleich an das

Nüchterelegende d. I. richtet sich nach den Umständen MBa. 5, 4810.

धानसर्पमतीया (धा + तृ) f. Bez. eines best. 5ten Tages: ० वृत्त Verz. d. Oxf. H. 34, a, 30.

धानस्य, मुष्कमानस्यमुने auch MBa. 5, 1508 (Spr. 3474). 3, 1598 erklärt Nilak. सुखम् als adv. durch धनयाप्तेन. धानस्य सत्सुखं नवा धियन्मः परोक्षिते MBa. 12, 3886. 2 पुत्रयमुषिर्विदि धेयधानस्यमुने 8, 1463 (Spr. 4903). Ursprünglich wohl Apposition, später als adj. = धनस्य aufgefasst.

धानन्द 1) a) als n. MBa. 13, 1099. सुरा शक्तिः धिया मांसं तद्राक्षा भैरवः स्वयम् । तपेरिकं समुत्पन्नमानन्दो मोक्ष उच्यते ॥ धानन्दो ब्रह्मणो इयं तत्र देहे व्यवस्थितम् । Kullapav. in Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 5. fg. In der Dramatik das Eintreffen des Gewünschten, = वात्स्यायन Śim. D. 399. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 8. — c) N. pr. eines der 5 Lokapāra bei den Buddhisten Wilson, Sol. Works 2, 23. — f) N. pr. eines Lehrers (fehlerhaft für धानन्द्यैव) Wilson, Sol. Works 4, 214. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 167, a, 37. Vorfassers des Mādhavānala 157, 6, No. 340. — A) N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

धानन्द्य N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, 6, 27.

धानन्दकन्द (धा + कन्द) 1) die Wurzel der Wonne Wāṇar. Rām. Uv. 324. देवी) प्राप्ते देवमीषं सकलमलत्तं वाक्चमानन्दकम् Verz. d. Oxf. H. 28, 6, 35. — 2) m. N. pr. eines Autors Hall 19. — 3) m. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 319, 6, No. 789. — 4) N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 154, a, 16.

धानन्दगिरि ein Schüler Cāṇakāśāstra's (?) und Cuddhānanda's Wilson, Sol. Works 4, 14. 19. fg. 50. 198. 303. 249. 264. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 11 und 2. 257, 6, 23. Hall 89. 117. 129. 131. 139. 167.

धानन्दचतुर्दशो (धा + च + द) f. Bez. eines best. 14ten Tages: वृत्त Verz. d. Oxf. H. 34, 6, 23.

धानन्दचौल (धा + चौल) m. N. pr. eines Lehrers Hall 89.

धानन्दत्र (धा + तृ) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 372.

धानन्दत्रल (धा + त्रल) n. Freundenthronen: ० त्रलकुलेतण Bala. P. 10, 83, 28.

धानन्दज्ञान (धा + ज्ञान) m. N. pr. eines Lehrers Hall 89. Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. = धानन्दज्ञानगिरि, धानन्दगिरि u. s. w. 437, a.

धानन्दतीर्थ Hall 205. = मधु oder मध 94. 98 u. s. w. = धनसानन्दगिरि u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 437, a.

धानन्द्वय (धा + द्वय) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 20.

धानन्दनाथ (धा + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 11.

धानन्दनिधि (धा + नि) m. Titel eines Commentars Wāṇar. Rām. Uv. 284.

धानन्दपुर (धा + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2. 403, 6, No. 10.

धानन्दपूर्ण mit dem Bein. मुनि oder पति Hall 89. 96. 304.

धानन्दबोधधर्मकस m. = धानन्दबोधयति = धानन्दबोधेन्द्रसत्त्वती Hall 121. 155. 159.

धानन्द्यैव m. eine Form Cīva's Verz. d. Oxf. H. 88, a, 18. N. pr. eines Lehrers der Hāthavīdā 233, 6, 28. Hall 16. 17.

धानन्द्य, केयव Vśāntar. (Allah.) No. 27.

शान्दयितव्य Tattvas. 28, 9.

शान्दयोग m. N. eines Joga (astr.) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.

शान्दराम zu streichen.

शान्दराम (शान् + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 273. Hall 182.

शान्दलक्ष्मी, ०त्तरी Titel eines Commentars zur Āṇḍalāhārī Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. ०त्तरी Titel eines dem Cāṁkāṛāḥārja zugeschriebenen Gedichts in 20 Strophen, ebend. 127, a, No. 226.

शान्दवर्धन 3) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 20. Vgl. नन्दवर्धन.

शान्दबावकसंघि m. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1, 283.

शान्दखल (शान्द + ख <sup>○</sup> Berg) m. N. pr. = शान्दगिरि Verz. d. Oxf. H. 287, b, 30.

शान्दतमन् (शान्द + ताम्) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. Hall 116. 144.

शान्दिन् 1) adj. froh LA. (II) 88, 6. erfreuend: शान्दिन् Katha. 106, 109. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, a, N. 1.

शान्देक्षतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28.

शानपत्य (von घनपत्य) adj. zur Kinderlosigkeit in Beziehung stehend: उःख Bala. P. 8, 14, 39.

शानभिलात Uśālat zu Uśādir. 3, 86 nach gaṇa शिवादि z. P. 4, 1, 12.

शानघ (3. शान् + नघ) adj. geneigt: कुमुदफलानघ (वृत्त) Vānu. Bṛh. S. 98, 88. प्रथयानघ Bala. P. 10, 88, 31.

शानपय escorting Bṛh. m. mit Anführung von Cā. 48, 21, wo aber नयन gemeint ist.

शानपितव्य Katha. 124, 164.

शानर्त 3) als Volksname Vānu. Bṛh. S. 5, 10, 14, 17. 16, 31. der Fürst der Ānarta 14, 88.

शानर्तन (von नर्त्त mit धा) n. das Tanzen, Tanz: चतुरानर्तनः कुरुः Cāṁk. Gita. 1, 11.

शानर्द (von नर्द्द mit धा) m. Gebrüll: शानर्द (kann auch als absol. aufgefasst werden) नर्दतः MBu. 5, 4802.

शानल n. das unter Agni (खनल) stehende Nakṣatra Kṛtikā Vānu. Bṛh. S. 18, 28.

शानाक wohl N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 6.

शानाद्य Katha. 96, 7.

शानामि (2. धा + ना <sup>○</sup>) adv. bis zur Nahe MBu. 7, 6241.

शानामन (vom caus. von नम् mit धा) n. das Günstigmachen, Gewinnen Schol. zu Pāṇīn. Ba. 18, 2, 12.

शानियधने लाङ्गितम N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, 6.

शानिल 3) n. das unter dem Gotte des Windes stehende Nakṣatra Svātī Vānu. Bṛh. S. 71, 10, 98, 4.

शानील (2. धा + नील) adj. schweißig Rām. 3, 8.

शानुकृत्य das Passen Jmds (gon.) zu (sme) मिथि Jmd: शनङ्गस्तेरेषो मद्यान्वेन स्मे मिथि। शनस्यानुकृत्य Katha. 52, 141. das zu-Gefallen-Sein Spr. 1238. स्वामिषत्रयान् — न ते यस्मादानुकृत्यमधिषयन् so v. a. sie hielten es nicht mit ihnen Rām. Ta. 5, 132. ०त्तु nach Lust, — Neigung Verz. d. Oxf. H. 216, a, 39.

V. Thal.

शानुगुण्य (von शनुगुण) n. Gleichartigkeit Sin. D. 219, 12. 247, 6.

शानुग्रावर TBA. 2, 2, 80, 1. Kīṭu. 11, 4. 13, 7, 30, 5. Pāṇīn. Ba. 2, 10, 2. 16, 14, 2. Nach den Comm. auch so v. a. gemein, ganz niedrig.

शानुपूर्व 2) Z. 2 lies शानुपूर्वी. Das letzte Beispiel gehört zu शानुपूर्व, da hier mit der ed. Bomb. शानुपूर्वामिषेडुधाय zu lesen ist. Nach den indischen Grammatikern ist शानुपूर्वी f. zu शानुपूर्व.

शानुपूर्व, abl. der Reihe nach Tatt. Pr. 2, 9. R. 3, 91, 39 (wo शानुपूर्वामि <sup>○</sup> mit der ed. Bomb. zu lesen ist).

शानुपर्त lies der Anumati gehörig u. a. w. und füge TBA. 1, 6, 4, 4 hinzu.

शानुमानिक Schlüsse machend Bala. P. 14, 19, 1.

शानुपात्रिक (von शनुपात्र) m. ein Mann aus dem Gefolge, Diener Uttaraśāma. 87, 2. — Vgl. शनुपात्रिक.

शानुत्रय (von शनुत्रय) n. Angemessenheit Sin. D. 721.

शानुराक्षिणी f. patron. Wānu. Nax. 2, 391.

शानुश्रव adj. = शानुश्रविक Bala. P. 14, 6, 19.

शानुश्रविक Tattvas. 34. Kap. 1, 82. Joga. 1, 15.

शानुषक Z. 5. (g. lies 1, 13, 5. 52, 14).

शानुषङ्गिक adj. (C. I.) sich anschliessend an so v. a. in Zusammenhang stehend mit (gon.): मत्पुत्रपूज्याः सिद्धिः कात्यायनशङ्गिका (शानुषङ्गिका) ed. Bomb.) Bala. P. 6, 18, 72. unessenlich Sin. D. 277, 5. तत्राशुषङ्गिकम् Pāṇīn. 10, 8, 30 v. a. in der Nähe von dort sich aufhaltend.

शानुपूर्व (von शनुपूर्व) adj. nachgetrieben: श्रीकृ. TS. 2, 3, 4, 3. Kīṭu. 11, 4.

शानुष्टुम् Pāṇīn. Ba. 12, 13, 26. Nidra 1, 3, 9. शानुष्टुभेन च्छन्दसा Uttaraśāma. 36, 5 (in der neueren Ausg.; शनु <sup>○</sup> die ältere Ausg. 27, 15).

- शानूप m. patron. des Vadhyaṇya Pāṇīn. Ba. 13, 3, 17. n. N. eines Sāman ebend. 16. शानुपाद्यशम् und शानूप वाद्यशम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 208, 6.

शानुण्य, धर्मस्यानुण्यानाति आत्त seiner Pflicht Genüge gethan MBu. 5, 4009. चक्रानुण्यमकला च तस्य मे नास्ति निर्वृतिः Katha. 64, 65. — R. 2, 24, 32 und 94, 17 hat auch die ed. Bomb. शानुण्यता: an der ersten Stelle bemerkt der Schol.: स्वायं ष्यञ् <sup>○</sup> d. h. शानुण्य = शनुण्य.

शानुशत MBu. 13, 268. शानुशेत्य (und धर्मस्य च धर्मस्य) ed. Bomb., der Schol. शानुशेत्य.

शानेत, तवनेति तस्मिन्ने मलयावले Katha. 68, 71. 103, 244. शानेतकानितम् 61, 295.

शानेभद्र und शानेभद्रीय Bez. der mit धा नो भद्रा: beginnenden Hymne (RV. 1, 89) Cāṁk. Ba. 27, 2. Verz. d. Oxf. H. 356, b, No. 847.

शान्तपुरिक (von शन्तपुर) adj. zum Gynaeceum in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 218, b, 40.

शान्तपुरितक (1) adj. wohl dass.: ०क दारुतितकम् ebend. 216, a, 2.

शान्त (von शन्त) 1) adj. im Innern befindlich, innerlich: शास्त्राणि तन्नाम (= शन्तःकार्याणि Schol.) Uttaraśāma. 26, 11. 2. शास्त्राङ्गलुत्त Bhatt. 5, 82. — 2) m. a) ein im Innern des Hauses —, des Palastes Angestellter (= मूढादि Schol.) MBu. 12, 9090. शास्त्रेभ्यः परावक्तव्येभ्यः पुनरास्तान्। परावक्तव्यः सर्वान्यल्प मित्यद् (H. 2216. — b) ein innerhalb des Landes Wohnender, ein Eingeborener, Landeskind: शास्त्रेभ्यःप्राप्त्याभिव्यक्तं भित्त्वेन भेद MBu. 12, 2912.

शास्त्रित atmophrisch Vānu. Bṛh. S. 11, 2, 4. 41. 46, 4. 48, 88.

70

- शार्त्तानु adj. Abhörhaft für शर्त्तानु *Mān. P.* 34, 27.  
 शार्त्त AV. *Pañ.* 1, 98.  
 शार्त्तवैदिक adj. = शर्त्तवैदिक *Schol. zu Kīr. Ç.* 22, 1, 41.  
 शस्त्र. ० पाञ्च *Darmanāḥ* *HANV.* 14691. 14717. ० तस्मिन् दाम्, स. u. श्वर.  
*Auramby* (im *Ugāna* 4, 122, S. 161) bemerkt, dass man bei Uḡāval. zu *Ugāna* 4, 122 nach P. 8, 4, 18 शस्त्र, nicht शस्त्र, erwartet hätte.  
 शब्देत्त *das Hinundherbewegen*; s. मरुद्शब्देत्त.  
 शब्देत्तलक *Schaukel, Schenke*.  
 शब्देत्तप, शब्देत्तलित *hinundherbewegt, gewogelt, geschaukelt* *Spr.* 3877.  
 शम्धीगव (von शम्धीग) n. N. verschiedener Śāman *Ind. St.* 3, 305, 8.  
 शम्ध्य n. *Spr.* 2843. *Vedānta* (Alib.) No. 144. — Vgl. तपद्शम्ध्य, तपद्ध्य, नक्तशम्ध्य.  
 शम्ध्य *WENNER*, *N. Z.* 2, 392. *KUVALIA* 151, 6 (= तिलङ्गा: *Schol.*). शम्ध्य: *तिपा*: *Vern. d. Oxf. H.* 217, 1, 1. Āndhra-Fürsten (sieben) *Baia. P.* 12, 1, 53. Āndhra-Brahmanen *HALL* 176.  
 शम्ध्यतरप *HV. Pañ.* 3, 12. *Schol. zu AV. Pañ.* 3, 74.  
 शम्धीलिकी *MBu.* 12, 6787 = 13, 2195. *SARVADACANAR.* 115, 3. *Vorz. d. Oxf. H.* 86, 8, 5 v. u. विषामावर्त्तलिकीम् *MÄLÄRIN* 41, 6. *Baia. P.* 11, 30, 24. pl. *Varia. Bm.* 3, 19, 11.  
 शम् 2. 12 शम्भान् s. auch besonders. — partic. शम् 4) *vollständig*: इहश्वात् *PAÑĀV.* *Ba.* 23, 1. 3. वात्तयेय *ÇĀRKA* *Ç.* 43, 3, 14. वेत्तयन् *TS.* 5, 2, 6, 1. — caus. 1) *सितव* त्ते: *संशय्यन्तीत्य* कुम्भीपाटीमाणि: *gebracht* *Baia. P.* 18, 19, 12. — desid. *herbeistellen* *PAÑĀV.* *Ba.* 20, 3, 2. partic. इप्सित 1) *M.* 3, 231, 4. 186. 8, 95. — 2. 3 *lies* कश्चासि st. कप्ससि.  
 — श्व 1) गुम्भेषाववाप्येते पुंसां संशौलनाद्वृषे: *Wales stoßen auf Vorzüge und Mängel* *Spr.* 838. ततो ऽत्र वीर्यते शवदहस्तलत्त्वद्वयपि स: *wurde entdeckt, — gefunden* *Katna.* 106, 26.  
 — उप *vgl.* उपप, उपपति, उपेसा.  
 — समुप desid. *vgl.* समुम्भु.  
 — परि *partic.*: श्वत्त पर्याप्तमेतत्त्वदीप्येण सत् समुणे *genug* *MBu.* 5, 7302. 8. 6. पर्याप्तमप: शक्: स्तेनैर्त्रैल्लैत *eine hinreichende Anzahl von Augen habend* (= संप्राप्तमेतत्त्वत् *Schol.*) *HANV.* 3964. पर्याप्तममु मुखापि *reichlich* *DAḢAN* in *Berf. Chr.* 185, 10. पुरी विपि वनस्यास्य न पर्याप्तं भविष्यति *geräumig genug* *für* *HANV.* 6226. किमप्यङ्गमपर्याप्तमित्यन्वर्त्तयिष्यति *meinst du, der dussere Augenwinkel vorwärts nicht dieses zu beschränken?* *Spr.* 3940. mit einem *indm.* P. 3, 4, 66. पर्याप्तम् adv.: नरस्य कथिता: पर्याप्तमेषा गुणा: *acht Vorzüge, womit man sich begnügen kann*, *Spr.* 2179. *Die Lexicographen*: शक्ते निवारणे तृती पर्याप्तं त्यागयिष्यति *Thā.* 2, 3, 167. *Mad. T.* 128. पर्याप्तं (so zu lesen) तु शक्ते तृते निवारणे। वेष्टे *EL* *sa.* 8, 276. = उपसंग *HALL* 2, 177. = प्रकाशम् 4, 33. = कम् 5, 8. — caus. *vollbringen*: शक्ताप्यष्टापि पर्याप्तम् *Spr.* 3368. — desid. *vgl.* पर्याप्ति, पर्याप्त्यु.  
 — प्रा *partic.* *प्राति* 9) *Mb.* 1, 52. *HALL* 4, 61. *DAḢAN* in *Berf. Chr.* 186, 4. — caus. *vollbringen, melden, vorbünden*: प्राप्यास्त्य च कश्चापि क्ते ह-तस्तन्मागतः *B.* 7, 102, 10.  
 — क्नुप, सर्वता क्नुमाता: पानीकम् *wohl alle Flüssigkeiten sind schmelzlich* *Wasser* *Nm.* 3, 16.  
 — क्षिप *vgl.* क्षिपिप्रवक्ष.

- परि *vgl.* परिप्राप्ति, परिप्रेम्नु.  
 — प्रति desid. *worden um* (ein Mädchen): श्वत्त्वान्यर्थं प्रतीत्य तम् *Katna.* 120, 97.  
 — वि, *partic.* श्यात 1) *in etwas Anderem eingeschlossen, einbezogen* *Baia.* 67. कृतकवमनित्यत्वेन श्यातम् *so v. a. fällt unter den Begriff der Vergänglichkeith* *TAKAS.* 41. — caus. श्याप्ति *erfüllt* *Spr.* 3836.  
 — सम्, *partic.* समात 1) श्वान्येव समातकुम्भान्मा मेरुन मे श्वाने *da die Herrlichkeit des Goldes im Meru selbst zum Abschluss gekommen ist* (d. i. *Andern nicht zu Gute kommt*), *so will er mir nicht gefallen*, *Spr.* 2826. समातवर्दतिषा: (क्रित्वः) *vollständig, vollständig* 823, v. l. क्षममात *um* *Etwas* (instr.) *nicht voll, woran Etwas fehlt* *HV. Pañ.* 13, 12. — caus. 2) *HV. Pañ.* 10, 1. — 3) *Mad abthun, Jmd dem Garaus machen*: श्वैरुपरिगिके समाप्य *Katna.* 48, 67. पदेय समुच्छ्रयस्त-पासुरः समापितः *(so ist zu schreiben)* *Baia. P.* 7, 8, 51.  
 — परिसम् *pass. zum Schluss gelangen, das Endstet erreichen* *Baia. P.* 11, 16, 44. = कृतकृत्यो *M. Schol.* — *Vgl.* परिसमाति.  
 1. श्याप *vgl.* मनश्या.  
 श्यापेति *ist nach dem Schol. auch* *MBu.* 2, 1240. 1785 *Bein. Whish-* *ma's*; eben so 13, 588.  
 श्यापा *DAḢAN* in *Berf. Chr.* 192, 10. — *Vgl.* कर्षापपा, कर्षापपा.  
 श्यापदेवता (श्या<sup>०</sup> + दे<sup>०</sup>) f. *eine auf dem Marktplatz stehende Götterstatue*, vom *Schol.* erwähnte v. l. für श्यापावेदिका *R. ed. Bomb.* 2, 42, 22.  
 श्यापावेदिका (श्या<sup>०</sup> + वे<sup>०</sup>) f. *eine Bank, auf der die Waaren auf dem Markts ausgestellt wurden*, *ed. Bomb.* 2, 42, 22.  
 श्यापधिक 2. 2 *lies* श्यापादागतः.  
 श्यापपिप (von श्यापा) adj. *vom Markts komend, auf dem Markts zum Verkauf ausgestellt*: नापापिपमममनीयात् *ÇĀRKA* bei *KUL.* zu *M. 5*, 129.  
 श्यापति 1) क्मापति *HV. Pañ.* 6, 9. *VS. Pañ.* 1, 42, 4, 146. 161. *SARVADACANAR.* 13, 1. 4. 7. 9. 25, 21. Füge noch hinzu das Gerathen in.  
 श्याप्य *vgl.* n. पय्व.  
 श्यापद्, श्यापद्म *BRĀHMA.* 2, 26 (*MBu.* 1, 6166) scheint einfach *ungleich-* *Hohe Verhältnisse* zu bedeuten. — *Vgl.* निरापद्.  
 श्यादेव *Vern. d. Oxf. H.* 219, 6. No. 524. 272, 6. No. 643. *HALL* 62. 134. 145. 188. 188. 190. श्यादेवि f. *das von Āpadeva verfasste Werk*, = नीमोत्तमाप्यप्रकाशा 188.  
 श्यापन adj. *bringend, herbeiführend* *Baia. P.* 10, 82, 44.  
 श्यापद्, m. = श्यादेव *HALL* 186.  
 श्यापर्यतोप (von श्यापर्यत) adj. *zur zweiten Hälfte eines Monats in Beziehung stehend*: श्याद् *Baia. P.* 7, 14, 19. — *Vgl.* श्यापर्यन्ति.  
 श्यात n. N. eines Śāman *Ind. St.* 3, 308, 6. auch श्यातल.  
 श्यावत्त m. = श्यावत्त *Varia. Bm.* 3, 53, 47. 49. 51.  
 श्यावर्गिक (von श्यावर्ग) adj. *zur Erlösung führend* *Baia. P.* 19, 49, 12.  
 श्यावर्ग्य (wie oben) adj. *dass*. *Baia. P.* 7, 9, 46. 44, 19, 10.  
 श्याव 3) die Aufstellung dieser Bod. beruht vielleicht darauf, dass man an श्याप्य als acc. pl. (n. oben u. श्या) oder als erstem Gliede eines comp. Anstoss nahm.  
 श्यापस्तम्भ, श्यापस्तम्भ *Vern. d. Oxf. H.* 277, 6, 40. ० *पञ्च* 267, 6, 44. 270, 6, 19. 277, 6, 40. श्यापस्तम्भा: 271, 6, 4. श्यापस्तम्भवि द्युज्जम् 336, 6.

10. वायस्तम्बी (adj.) संस्कृता Ind. St. 3, 481. वायस्तम्बीयाः N. einer Schule 273.

वायक H. n. 3, 390.

वायकेत्थ AV. Pañr. 2, 94.

वायकिम्हू fehlerhaft für वायकिम्हू.

वायपातु (3. वा + पाठ्) adj. wetzlich, bleich; davon nom. abstr. ०ता L. 338. D. 319, 18.

वायपातुर (3. वा + पाठ्) adj. dass. Spr. 1004. Kāṭhā. 109, 15.

वायात 1) zu streichen; vgl. मयायात. — 2) लेखिलेखनायात so v. a. die zudringlichen Blicke der Menschen Spr. 2745. — 3) füge das Eintreffen hinzu. घषित्यो वत देवेनायायातः मुखदुःखयोः Kāṭhā. 108, 51. मयायात Spr. 1615. Śaṅkara. 110, 7. 129, 3. 132, 8. 147, 30. — 4) वायातरमयाय sofort, vom ersten Augenblick an Spr. 381. ०मात्रमपुर 2775. वायातमात्रे Pañar. in Gött. gel. Anz. 1860, 3. 735.

वायातलिका f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 307. fgg.

वायातलक (vom caus. von 1. पदृ mit घा) adj. herbeiführend, bewirkend, veranlassend Śān. D. 23, 9.

वायादन vgl. डुरापदन.

वायान füge das Ziehen hinzu und streiche Z. 2. fg. Trinktube, Trinkhaus. Halli. 2, 173. वायान सेवानानः Kāṭhā. 52, 3. 22. ०गाछी 103, 199. ०भू ०भूति 110, 124.

वायात n. = वायल N. eines Sāman Ind. St. 3, 305, 5.

वायि vgl. उदायि, देवायि, सेमायि.

वायिञ्जर 1) ०रीकृत Kāṭhā. 104, 89.

वायिखल 2) Pav. in Ind. St. 8, 134.

वायिखल Vers. d. Oxf. H. 178, 6, 6. 182, 6, 31. Uddāval. zu Uṇṇi. 1, 18, 4, 174.

वायोड 1) a) वक्षायोड Lebnakofen MBu. 6, 302. — b) बक्षीयड Hanv. 3849.

— 2) ist gleichfalls masc. Ind. St. 8, 348. fgg. — Vgl. प्रत्ययीड, मुक्तायीड. वायूय wohl Backwerk beim Schol. zu Buag. 15, 14.

वायूय ist wohl m. und = पूर Fint. Monge. — Vgl. डुरापूय.

वायूय 3) स्वेदरायूय Spr. 4006 (Conj.). Pañsar. 90, 3 kann auch पूय angenommen werden.

वायूक vgl. उपयूक.

वायूकिल lies nur mit Rücksicht auf etwas Anderes so stehend, relativ und füge Kap. 2, 45 hinzu.

वायूधान ist das Mundanzespielen, welches mit den Sprüchen Ācv. Gg. 1, 4, 24, 13. 28 geschieht.

वायूकिलिय adj. von वायो कि छि (der Anfang von RV. 10, 9, 1) Cāṅk. Gg. 1, 14, 8.

वातानिश्चयत्कार m. Titel einer Schrift Śaṅkara. 27, 30. Halli. 102.

वातभवा (वात + भव) m. das ein-Vertrauter-Sein Spr. 1223.

वातेर्याम m. = वतेर्याम MBu. 13, 4919.

वातेर्यामन् m. dass. VP. 1, 85. Baia. P. 3, 12, 40. Mān. P. 48, 21.

वातवान Vers. d. Oxf. H. 18, 6, 12. pl. 19, 2, 24.

वातान (partic. von वात), तेषु heisst der gewöhnliche Zugang zur Opferstätte zwischen der Grube und den beiden Aufwürfen (उत्कर्षा) L. 34, 1, 3, 4, 2, 6, 17. 3, 4, 6. Cāṅk. Ba. 28, 9. Śaṅp. Ba. 3, 1.

1. वायु n. das die Gewässer zur Gottheit habende Nakshatra Pūrvaṣṭāhā Wasm. Göt. 35. Varā. Bg. S. 9, 30. 10, 14. 12, 17. 23, 5. fg. 32, 30. — Vgl. उदायम्.

2. वायु pl. N. einer Klasse von Göttern Baia. P. 8, 5, 2. der Mond ist ihr Oberer Cāṅk. Ba. 23, 9. ag. N. pr. eines Vasa Wasm. Rhat. Up. 304. 307.

वायुपायन vom caus. von प्या mit घा. 2) a) Sättigung, Befriedigung Varā. Bg. S. 5, 34. — b) Bez. einer best. an einem Zauberspruche vorgenommenen Cerimonie Cāṅk. in Śaṅkara. 171, 1 = Vers. d. Oxf. H. 98, 6, 36. — 3) f. 3 Bez. einer Arterie im Nabelstrang: वाटी वायुपायनी नाम मायो तस्य निष्यत्यते Mān. P. 11, 11.

वायुपायिन् (wie oben) adj. sättigend, Wohlergehen verheissend: व्रत-वायुपायिन् (der Vollmond) Kāṭhā. 72, 176.

वायुपाय्य (wie oben) adj. zu sättigen, zu befriedigen: ततो वसिष्ठेय सेमय वायुपाय्यविकृते ऽपय MBu. 13, 4351.

वायुगि Mūlles. St. 404. fgg. Ind. St. 10, 80. 91. als देवता: 3, 305, 5. वायव्य, वायव्यान्विकौलुकायव Baia. P. 10, 7, 4. मुखायव adj. wo man bequem baden kann R. ed. Bomb. 2, 91, 78.

वायव्यन Halli. 2, 335. Baia. P. 10, 22, 30. schlechte v. l. für उत्पन्नवन् M. 5, 115.

वायव्य adj. als Bad dienend, die Stelle eines Bades vertretend: इदं नेद्यमिदं पुण्यमिदं स्वयमनुत्तमम् इदं रक्त्यं वेदानामायाय वायवे त-वा || MBu. 13, 1758. वायव्यमायव्य: छान्दोग्य: Schol. a. das Baden Daitv. 8, 34.

वायन्, st. dessen वाया f. zu lesen (Uṇṇi. 1, 153): = कापस्थान Uddāval. वायन्तस् adj. f. 3 von einer Apsaras stammend: वाय्या Baia. P. 8, 4, 16.

वायलक (3. वा + कठ्) Pallade: पुरिम् वायलकपर्यस्ताम् R. 1, 70, 3. पर्यले वार्यितुमेरि वार्य: प्राकार: तत्स्थान: वायलका पर्यलकात्स-युक्त: पर्यत: Schol.

वायव 3) b) n. वेनावहनेपनेपेतावायधीनं तन् Cāṅk. Gg. 2, 1.

वायव्यन zur Erkl. von प्रयक् Halli. 5, 19.

वायाय 2) füge Pein, Liden hinzu. वायाया = वेदना Halli. 3, 4. — Vgl. डुरायाय, निरायाय.

वायालम् (von 2. वा + बाल) adv. bis auf die Knaben herab oder von den Knaben an Kāṭhā. 106, 8.

वायात्यम् (von 2. वा + वात्य) adv. vom Knabenalter an R. 7, 36, 59. वायुत Uṇṇi. 1, 15 (Waivut die ältere Ausg.).

वाय्वद् (von 2. वा + वय्व) adv. ein Jahr hindurch Baia. P. 10, 12, 36. वायव्य (2. वा + वयव) adv. bis Brahman inclusive Baia. P. 10, 85, 36.

वायवडन n. das Bestimmen, Feststellen Daitv. 33, 37.

वायववात im pl. ist der pl. zu वायववात्.

वाय्व n. इन्द्रयामन् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 308, 3.

वाय्व 3) ०कार Śaṅk. C. 132, 5, 2.

वाय्वदस्य (von वाय्वदसु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 308, 3.

वाय्वरित adj. geschmückt: केयूरवरित Hanv. 658. केयूरवरण die neuere Ausg.

वायव्यक (von वण् mit घा) m. Spruch, Sprichwort Śaṅkara. 3, 11. 180, 7. लोकितानाम् Wilson, Śāṅkara. 10, 1 v. d. Vers. d. Oxf.



H. 346, b, N. 4.

धामाय bedeutet an der ersten Stelle (vgl. Spr. 3839) Spruch, Sprichwort.  
समभाष gleiche Sprache redend R. 7, 30, 10.

धामायष Rāśa-Taś. 8, 462.

धामाय्य = धामाय्य (Schol.) MBn. 13, 1789, v. 1. für धादाय्य.

धामास् wohl zu streichen, da wahrscheinlich चसला भासः (nom. pl. von 1. भास्) zu trennen und विमुक्तः als gen. aufzufassen ist.

धामास das Aussehen: शालिप्रकृन्निभास R. 7, 33, 21. das Erscheinen, zum-Vorschein-Kommen (= मृष्ट Schol.; Gegens. निराप) Bala. P. 2, 10, 7. blosser Schein R. 7, 12, 10, 15, 12. Varāh. Bg. S. 75, 1. उत्तरभास Scheinantwort, eine ungenügende, unklare Antwort auf eine gerichtliche Klage Vin. 25, b, 15. Mir. II, 4, b, 11. Vajrahārat. 18, 12 (उत्तरभाष gedr.). शान्द्यभास Kāśia. 121, 176. धामासता Sarvadarśana. 18, 9. Śūn. D. 121, 14. धामास 270.

धामासिन्j. leuchtend, erhellt: धादित्याभासिनि: प्रकृ: Hariv. 12008.

धामासुर MBn. 13, 1373.

धामिकायिक (von 1. धनिकाय) adj. erwünscht, gern gesehen: गुणैरनु-पेयैर्गुः समस्तरामिकायिकः MBn. 12, 18007.

धामिचार m. = धमिचार aus metrischen Rücksichten Bala. P. 10, 66, 33.

धामिस्तव्य Bala. P. 10, 10, 8.

धामिस्तित Z. 2 lies धमिस्तित्

धामिधायिक (von धमिधान) m. Lexicograph Kull. zu M. 8, 275.

धामिमुष्य 1) mit acc. (I): धात्मानधामिमुष्येन Schol. zu Kitz. Ca. 16, 7, 12. — 3) Gemüthlichkeit, das Zuguthausen Spr. 2586.

धामिद्वय Schönheit: विषवानाम् Titazādit. im ÇKDn.

धामिकारिक R. 2, 65, 10 bedeutet vss. (am Morgen) aufgetragen, einem grossen Herrn vorgesetzt wird. धामिकारिकः प्रातःसमेप राक्षो पद-भिक्तव्यं मङ्गलार्थमामेतव्यम् Schol.

धामीक (von 2. धमीक) Ind. St. 3, 206, a. Pañāv. B. 15, 9, 8.

धामीर 1) MBn. 16, 270. Varāh. Bg. S. 5, 38, 42. 16, 31. Daśar. 2, 42. Bala. P. 12, 1, 36. धामीरोगपालपुलिन्दतापमा: Verz. d. Oxf. H. 333, b, 15. 217, b, 24 (eg.). 338, b, 35. 339, a, 2 v. u. 339, b, 12, 45. ८ देव 382, b, 10.

धामीरादिगिर: 204, a, 8. धामीरै: स्त्रिय: 217, b, 12. सतमीरा: (न्या:) Bala. P. 12, 1, 27. — 2) धामीरान्याप्रिय (कृष्) Spr. 4897. Gtr. 1, 48. — 4) Śūn. D. 432. — Vgl. न्यामीर.

धामीरक m. pl. = धामीर 1) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 12.

धामीरपल्ली Halā. 2, 106.

धामीरिकadj. von धामीर 1): धामीरिक विभाषा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29.

धामीधव (von धमीध) n. Pañāv. B. 12, 9, 15. 15, 3, 27. Ind. St. 3, 206, a. धामीधवाय n. and धामीधवावत n. gleichfalls Namen von Śāman ebend.

धाम्येषय von 2. मृष् mit धा.

धाम्येष 1) wohl Gewölbe eines Gemachs Kāśia. 51, 186. Schol. zu R. 2, 65, 8 erklärt: प्रासादानामभोगेषु मध्येषु विस्तीर्णः प्रतिधनिनिवि-  
शेषः. Vgl. 1. a. 2. मरुभोग. — 5) = कामगुण Vollgenuss Mss. p. 93.

— 6) = कविनायपुङ्गवानामपायकविता. भणित्वा (bedeutet Astor nach Haceray) इति भाषा. | यथा. | यत्रैव कविनाम् स्यात्स धमोग इतीरितः।  
इति संगीतभेदे: || ÇKDn. the third of the three divisions of a Puṇḍ

Molauw. Bei पुण्ड (vgl. धुवक) heisst es ebend.: the introductory stanza

of a song. It is distinct from the verses of the song, and is repeated after each of them as burden or chorus. It has divisions, धस्तार्, क्षेत्रा, धमोग.

धमोगिन् (von धमोग) adj. gekrümmt: (तस्य) बाहुमभोगिन् कक्षां मुले कुरुः समादधत् Hariv. 4308. = धतिप्रवृत्त Schol.

धमोगिन् (von 2. मृष् mit धा) adj. vorwiegend: n. धुवगभोगिन्.

धाम्यसर MBn. 12, 4787. Kāśia. 56, 29.

धाम्यासिक nach dem Schol. waſſengebuht.

धाम्युरयिक 1) b) Schol. zu Kitz. Ca. 7, 4, 51. 52. — 2) Verz. d. Oxf. H. 40, a, 14. ० धाम्य Ind. St. 3, 209.

धाम्यास n. N. eines Śāman Ind. St. 3, 206, a.

1. धाम 1) b) मृत्पात्र Varāh. Bg. S. 53, 94. — a) sart, fein (= कामिल Schol.): ० ल्व् adj. Bala. P. 3, 31, 27. — 2) b) धामवर् Spr. 890. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bala. P. 10, 61, 13.

धामगन्धिक n. = धामगन्धि Halā. 3, 39.

धामस्त्रय 1) Daśar. 1, 43. धामस्त्रयेषु पाषण्डा वाच्याः स्वतमपातिः Śūn. D. 172, 15. — 3) धामस्त्रयोत्सवा विप्राः der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmaus Vāḍhu-Śūn. 12, 13. — 5) Mohistatt Kitz. 8, 7.

धामस्त्रयित्व्य adj. demman Lebenswohl zugen muss Varāh. in Śūn. D. 169, 6.

धाम्य 1) b) पुष्टिस्त्रम् — कुतकुलमयम् eine Pest Bala. P. 10, 74, 82.

धामयिन् वस पुष्ट्यामयिन् und vgl. धव्यामयिन्.

धामर्द Druck Kāśia. 100, 44. — Vgl. निरामर्द.

धामर्दक m. ein anderer Name des Kālabhairava Verz. d. Oxf. H. 69, b, N. 2.

धामर्ष vgl. निरामर्ष.

धामल, der Schol. zu R. 1, 70, 3 führt eine Lesart वार्यामलकार्यसाम् st. वार्यामलकार्यसाम् an und erklärt वार्यामलका: durch धामलविशेषाः.

धामलक m. Uśāval. zu Uṣāśia. 2, 92. n. die Frucht Kāśia. 61, 295.

ff. क्या दष्टे गमत्सर्वे रूतसामलकावमर्द (so deutlich) wie eine auf der Hand liegende Āmalaka- Frucht R. 7, 37, 5, 12. कर्तसामलकमिव

पश्यति Vāḍhu. 213, 10. — Vgl. धामल und तामलकी.

धामलि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, a, 14.

धामलीशरतीर्थ m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

धामवात m. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 6 v. u. 316, a, 2 v. u. 357, b, 17 v. u.

धामविष (1. धाम + वि) m. Bei einem Çrāddha (vgl. धामयाद) Verz.

d. Oxf. H. 87, a, 27.

धामयाद n. eine Art Çrāddha: ० प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 294, b, 26.

धामरूपिच (von धमरीपु) n. N. verschiedener Śāman Ind. St. 3, 206, a. Pañāv. B. 7, 5, 1. 11, 12, 8. 12, 9, 8.

धामाय n. nom. abstr. von धामाद. धामायमिव वा एतयः सयो दत्तं

प्रत्यति Pañāv. B. 14, 6, 11.

धामावाप्य 1) a) रुचिस् Gonn. 1, 5, 6. — 2) Wessn. Gior. 88.

धामावाप nach Wess 66. 328 geradezu Magen. Z. 3 lies धामावापये; Z. 4 ist 190, 13 nach 2, 18, 14 zu stellen.

धामित्तवत् adj. von धामिता TBn. 1, 6, 8, 5.

धामिता Uśāval. zu Uṣāśia. 3, 66.

धामित्तीय zu Quark tanglich. — geelnet: दधित्तीय Bhaṭṭ. 8, 12.

धामित्ताय m. patron. pl. Śāśm. K. 184, b, 1.

धामिष, धामिषपाण्डुधामिषतथाप्राप्यित Verz. d. Oxf. H. 388, a, 4, 5.

विषयामिषलेभेन मन्त्रः श्रेयसीन्द्रियम् Spr. 2867. एकामिषप्रभवेन सरे-  
दराधामिषलेभेन भगतिं श्रेयसीन्द्रियम् über eine gemeinsame Lock-  
spates entstehend 2837. Lockerblassen: पञ्चाधामिषं यथम् । गोवर्धमा-  
मिषं (des गोवर्धमा०) तीरं फले श्रेयसीन्द्रियम् । धामिषं रक्तधामिषं च  
सर्वं च दधामिषम् ॥ Karmadāna im ÇKD. u. 5. 27. सिंहव्याधामि-  
षीकृतं so v. a. zur Beute geworden Karmā. 56, 26.

शामिषादिन् (शामि + शामिन्) adj. Fleisch essend Karmā. 60, 153.

शामिती Uddāval. u. Uddāval. 3, 66.

शामुख 3) Daṣa. 3, 5. fgg. (vgl. S. 27). Pratiṣa. 23, a, 6. Śin. D. 279.  
282. 286.

शामुष्मिक, काम Baic. P. 5, 19, 14. ० धर्म Verz. d. Oxf. H. 268, b, 12.

शामुष्यया Paśā. B. 8, 6, 2. Karm. 11, 6. तेम Verz. d. Oxf. H. 80, a, 18.

शामुष्य (von 2. शामि + मूल) adv. von Anfang an Karmā. 72, 191.

शामेर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 30.

शामिद 1) Z. 2 lies 6, 5 st. 6, 9. — 2) a) श्रवते समस्त्यवलयमिदं Freude  
an Spr. 2719. — c) Titel eines Commentars Hall. 201.

शामिदिन् 1) शामयामिदिन् जैः Riāa-Tar. 5, 387. Karmā. 123, 81.

शामिस्त्य adj. zu erwähnen, anzuführen AV. Pañ. 4, 126, Sch.

शामान, यासिकामानम् das Erwähnen, anführen Schol. zu AV. Pañ.  
4, 101, 103.

शामाय Lā. (II) 86, 16, 88, 32. Spr. 3711. ० विधि Ind. St. 3, 390. fgg.  
शनाश्रयमला वेदः Nichtüberlieferung ist der Flock an den Veda Spr.  
3464. मम यक्षमुखेयो पञ्चाधामा विनिर्गताः । पूर्वच पश्चिमश्च दक्षिण-  
योगस्तथा ॥ ऊर्ध्वाश्रयश्च पश्चिमे मेतमर्गाः प्रकीर्तिताः (bei den Çakta)  
Verz. d. Oxf. H. 91, a, N. 3. त्रिधायुक्तुश्रामाय die Legende von Karmā.  
109, 60; vgl. श्रामग 75. — Vgl. उराश्राय.

शामायस्त्य (शामि + र) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.  
341, a, N.

शाम्बै m. eine best. Körnerfrucht TS. 4, 8, 20, 1. Karm. 15, 9. — Vgl.  
नाम्बै.

शाम, पञ्चाधामफलतसर्गो कथयो मधुरः कुतः Spr. 3926. शामतृप्तकथ-  
यामाश्रयशायिनीम् Karmā. 124, 142. n. die Frucht als best. Gewicht =  
वित्तम्, = पल Çāra. Śāra. 4, 1, 18.

शामपाल m. N. pr. eines Fürsten Wassiljew 55.

शामातकेशर (शामातक + ई) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H.  
43, a, 11.

शाय 1) das Hinzutreten (eines Lautes; Gegen. शयाय) RV. Pañ.  
14, 1. — 4) Vāra. Bm. 8, 41, 9, 98, 10, 100, 1, 103, 11. — 5) Ari, Weiss  
(= उपाय Schol.): मागिष्यायशरीरं द्याम् auf hundertertel Weiss gehen als  
Reichthümern nach MBh. 13, 7602. Könnte auch durch Einnahme, Mit-  
tel zu Geld zu gelangen übersezt werden. — 6) = शय Würfel und in  
dieser Bed. Bez. der Zahl vier Weber, Gort. 48. शय v. l. — 7) In श-  
यमिदं Çāra. Ç. 6, 1, 23. Schol. zu 7, 9, 1. 16, 7. 8, 7, 1 Bez. gewisser  
Hirngleicher Einschlößel.

शायस्तन, शायिकशायस्तन (so ist zu lesen) Bux. in Lot. de la B. l.  
812. शरीरेनशायस्तनं मुख्यं उद्ध्यत शाय्यास्तनं शरीरम् Spr. 2968. in  
der Med. der Sitz einer Krankheit: निमित्तशायस्तनमप्येतद्व्यामका-  
र्यैः । निद्रनाकुः पयिः Verz. d. Oxf. H. 308, b, 16. f. 312, a, 18. —  
V. Thall.

b) Snay. Ba. 5, 1. Çāra. Gm. 4, 12. = गुरु देवानाम् Hall. 2, 183. —  
c) Wassiljew 240. f. 244. 252. Sanyadāna. 23, 11. fgg.

शायति 4) मनुष्यमसत्त्वः स्यात्सम्भूतः सर्व एव हि auf die Länge, auf  
lange Zeit Spr. 3142. स्तिरे शायतिपुत्रं च प्रपति वक्तुर्मुखः so v. a. für  
die Folge erpessentlich R. 7, 83, s. — 5) वेमासास्त्य, पृथिवीमुत्तमम् Spr.  
1840. Hierher wohl die u. 3) aufgeführte Stelle Karmā. 24, 119.

शायथास्त्य false Anwendung: गुणानामायथास्त्यार्थं विप्रवृत्तिरे  
Spr. 4018.

शायथापुर्ण n. = शयथापुर्ण P. 7, 3, 81.

शायद्दार (शाय + दार) n. eine Stelle, an der Abgaben erhoben werden:

शायद्दारेषु (so der Schol.) सर्वेषु कुर्यादातात्पर्यरितितान् Kām. Nitra. 5, 71.

शायन् adj. von शयन 2) c) d) चलन Schol. zu Śāra. 4, 24. f.

शायल्लक Hal. 4, 87.

शायव (von शाय) n. oder श्रमशायवम् n. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

शायःश्रूलिक lies gewaltam st. fein; das Wort bedeutet so v. a.  
Jmd das Messer an die Kehle setzend.

शायस 1) die Farbe des Eisens habend MBh. 5, 1709. — 3) a) Alles  
was aus Eisen gemacht ist Vāra. Bm. 8, 50, 26.

शायस्थूण Pratiṣādh. im Verz. d. B. H. 57, 11 v. u., wo शाय्यान्  
zu lesen ist.

शायाम von Schol. durch पञ्चनीदेवता erklärt; er erwähnt auch eine  
Lesart न्यासभूतं नारपते, die er folgendermassen erklärt: न्यास्यते गस्मि-  
न्नेवतेति व्युत्पत्त्या स एवायः । देवतान्यासश्च यामागै एव प्रतिमदि.

शायकिम्भ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466.  
Ind. St. 3, 206. — Vgl. शय्याकिम्भ.

शायम Riāa-Tar. 5, 165 fehlerhaft für शायस, wie die ed. Caic.  
Heist. — Vgl. शय्यश्रयाम, प्राणायाम, वायुशायम.

शायमिन् 1) anhaltend, hemmend; a. प्राणायामिन्. — 2) lang (ört-  
lich und zeitlich): शायुदपुत्र Daṣa. in Bux. Chr. 201, 11. यामिनी  
Spr. 1928.

शायस 1) Spr. 997 (pl.). Riāa-Tar. 5, 174 (nach der Lesart der ed.  
Caic.). 191. शनयास adj. keine Anstrengung verursachend Karmā. 129,  
184. शोत्रायसकां वाचः den Ohren sothe thend R. 7, 24, 13. Z. 4 lies  
Çā. 37, 23 st. Çā. 37. — 2) R. 3, 55, 17. ० Vāra. Bm. 8, 104, 5.

शायसक, v. l. शायसद (besser); vgl. zu Spr. 571, Th. 2, 8. 327.

शायस्य (von शयास्य) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a.  
Paśā. B. 18, 12, 4, 5.

शाय, davor 1. hinzuzufügen. — 2) c) Karm. 8, 10. Verz. d. Oxf. H.  
80, a, 29. — d) f) lies Vāra. 4. — c) ॥ ॥ Karmā v. Ind. St. 3, 206, a.  
— 7) ein Sohn Karmā's Baic. P. 18, 61, 17.

शायुकक m. ein Angestellter, Beamter Spr. 377.

शायुश्रीविन् Vāra. Bm. 8, 4, 27.

शायुपाल (शामि + पाल) m. = शायुगामारिक Hamy. 4823.

शायुगामारन (शामि + गर) m. dass. Hamy. 4809.

शायुगामारिक (von शायुगामार) m. Aufseher über die Waffenkammer  
Hamy. 4501.

शायुविन् adj. MBh. 12, 1187.

शायुदी (शायु + दी von 1. र) f. N. pr. der Schutzgottheit der Śp-

navāna Vern. d. Ost. H. 19, a, 24, Line 2, 17 st. 3, 16.

शायरीय (शायम् + ल. रूप) m. (Verlehnung von langem Leben) Prognostication der durch den Pilementzustand bedingten Lebensdauer Wsana, Naz. 2, 281. Vern. d. Ost. H. 339, b, No. 779. 339, b, 27. 337, b, No. 794.

शायवेद Spr. 3714. Vern. d. Ost. H. 7, b, 12. 22, a, 40. 86, a, 17. 277, b, 41. 300, a, 16. 311, a, 9 u. a. w. °विद् a. Wsana, Naz. 2, 281. °प्रयोत्तर: Vern. d. Ost. H. 344, a, 22. शायवेदस्यायवेद उपवेद: Ind. St. 2, 380.

शायुष्य (शायम् + शेष) adj. der nur eben mit dem Leben davonkommt; davon nom. abstr. °ता Pañśat. 127, 9 (शायुष्य° godar.).

शायुष vgl. पुरुषायुष.

शायुष्क das Hängen an der körperlichen Existenz Wilson, Sol. Works 4, 217.

शायुष्कामीय adj. in Beziehung zu dem, welcher langes Leben wünscht, stehend, über dasselbe handelnd: शय्याय Vern. d. Ost. H. 303, a, No. 741. 742.

शायुष्ठेय N. eines Atirātra Pañśav. Ba. 28, 7, 1. 25, 10, a. — Vgl. u. 2. शायुम् 3).

शायुष्मत् 1) b) das Leben hindurch während: बीभत्सा: प्रतिप्राप्तिं किं न विषयां किं तु स्युःशायुष्मती Spr. 1973.

शायुष्य 1) langes Leben verleiend VS. Pañś. R. 39. Vāna. Bp. S. 48, 74. — 2) a) füge noch langes Leben und Spr. 2052 (Gegens. मृत्यु). Wsana, Rāmāy. Up. 357 hinzu.

शायुष्यवत् (von शायुष्य) adj. lange lebend Baie. P. 12, 12, 59.

1. शायुम् Vern. d. Ost. H. 50, a, 5.

2. शायुम् 1) भूदक्षो कृत्रिभार्युर्निर्भस्युर्धम्पुमाव drei Menschenalter hindurch TBa. 3, 10, 22, 5. उत्तरं das Alter nach 50 Jahren, पूर्व die Zeit vor 50 TBa. 1, 3, 10, 7. Comm. — 3) vgl. Wsana, Naz. 2, 282. In dieser Bed. als mao. behandelt, ausser in der Verbindung गोशायुषी und शोतिष्ठेयमायुषी, z. B. Āc. q. 23, d, 17. — 4) शयिरायु: N. eines Sāman Ind. St. 3, 301, a. शायुर्वन्तेभम् doagl. 206, a. — Vgl. चित्रायुम्. शयिग 4) Gesspann: सीरे ददशयिगम् mit 12 bespannt Çikra. Ça. 3, 18, 10. Kīra. 15, 2. — 5) धनुरायिगभूयितम् Hāiv. 4501. 4507. शयिगभूत 4503. Nach dem Schol. Berühmtheit: वा समस्तपुष्पते योधा क्षमादित्येयो गो विष्याति: शयिगभूत = प्रख्यात.

शायिगव 2) vgl. MBa. 13, 2574. 2582. 2587. Z. 4 lies 28, 1, 28 st. 22, 1, 38.

शायिगन (von पुष्प mit वा) n. das Herbstschaffen (= चारुण्य, श्रव्या-सदन): कुत्रापिपुला: सति वा च स्वाती का केयम्. तेयामयिगने कुम्भेष्व्या: कर्त्तमिधीयते || इति गोपिष्वन्धुतकारिका || ÇKDn.

शायिगय und शायिग्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 365.

शायिग्यक adj.: नरपति ein Fürst von Ajodhā Vāna. Bp. S. 4, 24. m. ein Bewohner von Ajodhā Vern. d. Ost. H. 217, a, 22.

शायिग्य्य Ind. St. 3, 323.

शारु auch RV. 8, 16, 6.

2. शार 1) Baie. P. 18, 41, 20. — 2) Stachel (so v. a. शूद्रा, vgl. auch शार) Comm. TS. 1, 394.

3. शार 1) Vāna. Bp. S. 9, 28. 27, 14. 28, 21.

4. शार, die ed. Bomb. richtig शर.

शारक Baie. P. 19, 22, 22. = पीतलोक्त Schol. — 2) शारतस्य (so die ed. Bomb.) विधिं कृत्वा योधानां तप्त MBa. 5, 540, 9.

शारतक Vāna. Bp. S. 16, 20.

शारतण nom. ag. (f. I) Śhiter: शारतणौ (शारतिणी ed. Bomb.) नौ पवित्र्या वित MBa. 13, 1478.

शारतिन् dass.; a. u. शारतण.

शारति (von रट् mit वा) Gebrüll: ततो मुक्तादृष्टिर्हन्ति स पयास ममार च Marāś. 52, 122.

शारणाच्छला (d. l. शारण्यकच्छला) f. Titel eines Kapitels in der Śā-mavedakāśāli Vern. d. Ost. H. 387, a, 21.

शारण्य MBa. 3, 1745 erklärt der Schol. durch शर्यातपुष्ट. शारण्य m. ist das metron. Çuka's (der aus einem Reitholze entstand) MBa. 12, 1207.

शारण्य, die sieben शारण्य: पशव: sind गोमयु, गोमृगम्, गव्य, उष्ट्र, शर्म, कृत्तिन्, मर्कट nach dem Schol. zu Pañśav. Ba. 8, 9, 5, oder हिरण्य, शार्ध, पतिन्, सरीसृप, कृत्तिन्, मर्कट, नदेय 22, 12, 2. m. ein wildes Thier Vāna. Bp. S. 86, 24. °काण्ड Titel des 3ten Buches im B. (auch शार-ण्यकाण्ड) und im Adhātmar. Vern. d. Ost. H. 5, b, 29, 6.

शारण्यक 1) nach P. 4, 2, 129 in Verbindung mit मनुष्य, nach Kīra. auch in Verbindung mit den 6 aufgezählten Wörtern. शारण्यकाण्ययान Vern. d. Ost. H. 13, b, 19. °रूप Waldbewohner Tamas. 49. — 3) Çikra. Çpna. 6, 1, 2. Ind. St. 3, 276. 302. f. Vern. d. Ost. H. 36, a, 10. 12. 378. 393, b, No. 91. — Vgl. वृक्षारण्यक.

शारण्यकान bildet einen Theil des SV. Vern. d. Ost. H. 377, b. 378, a. 379, b. 392, a.

शारेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Vern. d. Ost. H. 382, b, 9.

शारब Arabien Vern. d. Ost. H. 339, a, 2, 39. शारवी & die arabische Sprache Garapatinmūṛta im ÇKDn.

शारब्धय्य (von रम् mit वा) adj. zu unternehmen, zu beginnen MBa. 5, 1606.

शारब्ध्य (wie oben) f. ein Unternehmen Spr. 1140.

शारभ 2) Daśa. 2, 52. Pratyāsa. 10, a, 7. Vern. d. Ost. H. 208, a, 28.

शारभ्य (von रम् mit वा) adj. zu unternehmen, zu beginnen: शारभ्य-भाभवर्ध्या: कौचित्तिपम् Spr. 3465.

शारम्भ 2) संयोग वा कुर्यन्तिशारम्भावादपत्ति Mssn. 85. शयु-त्तनि:शारारम्भन्मयान Daśa. in Bauv. Chr. 196, 22. Bes. des ersten Grades in den Mysterien der Çākta Vern. d. Ost. H. 91, b, 40. in den Zuständen der Joga (योगावस्था) 235, b, 24. 26. in der Dramatik Bes. des ersten Zustandes oder Momentes (श्ववस्था) der Handlung, die Be-sorgung aus das Erretzen des Hauptkisses Śin. D. 334. f. — Vgl. चि-त्रारम्भ, मकारम्भ.

शारम्भक am Ende eines adj. comp. = शारम्भ 1) कर्म पावस्वशार-म्भन्म् Baie. P. 14, 13, 97.

शारम्भता Kāśāli. 113, 28.

शारम्भिक (von शारम्भ) adj. einen Anfang nehmend, beginnend: रम्-णीयानि पावन्ति पावस्वशारम्भिकपि च || सर्वमन्त्रप्रभवति MBa. 13, 1427. शारम्भ im pl. ist der pl. zu शारम्भा.

शार्व 1) *Siga Lani*, Gerüsch hören. *सूर्यार्व* Kārnā. 20, 226. *रत्नम-रक्षार्व* 70, 69. *सतिषोरार्व*: कुलनिप्रगा। Spr. 2401. *Pañdar*. 168, 2.

— शार्वी a. u. शार्व.

शारी wahi von धृ; vgl. शारुक.

1. शार्व्य vgl. Halā. 2, 314.

शारुति lies Saugāta st. Saugata.

शारुः 2) Gtr. 1, 37. — 3) Kārnā. 65, 22.

शारुत्रिक Ind. St. 1, 300. *Čatr*. 10, 200. 14, 257.

शार्वधन 2) c) das Beispiel gehört zu d); vgl. मसाराधन. — d) Spr. 801. *परमाधनं तदि पुष्पस्य* 4106. — 3) Halā. 1, 129.

शार्वधनप्रकार (वा० + प्र०) m. Titel eines Werkes Wilson, *Sol. Works* 1, 282.

शार्वधनीय R. Gorr. 2, 15, 32. 7, 108, 37.

शार्वथ्य 1) adj. R. 7, 6, 2. Kārnā. 118, 29. auch was man sich anlegen sein lassen soll: *किमार्थ्यं मदा पुणम्* Spr. 3934. 3935. — 2) m. pl. N. einer Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 10. Wilson, *Sol. Works* 1, 225.

शार्वम 1) क्षानार्वम adj. Spr. 4094. धर्मार्वम adj. 4698. — 2) Baumgarten *Člānu*. Ggnā. 1, 3, 1. *Vānu*. Bgm. 8, 55, 1. 56, 1. *Dačan*. in *Bur*. Chr. 197, 17. Kārnā. 61, 296. *पुष्पार्वम* Kārnā. 68, 41. — 3) ein best. *Metrum* Ind. St. 4, 410. — Vgl. शार्वार्वम.

शार्वामप्रतिष्ठापद्विति f. Titel eines Buches Halā. 94.

शार्वक्य (वा० + युष्) n. eine Pfeilspitze in Form einer Aale *Člānu*. *Pañdar*. 80, 64 bei *Aufschut*, Halā. 151.

शार्वलिक MBu. 4, 36. *Nikā*. शार्वला मतमज्ञाः तेः क्रोडति तन् प्रयति वा शार्वलिकः; derselbe zu 13, 19: शार्वया शार्वविशेषया लुं किम् शार्वला शार्व लुत्सकुर्वति त शार्वलाः शार्वविशेषकर्तारः.

शार्वस्य (vom *śaś* d. von र्न् mit वा) adj. *Śhaśas* zu unternehmen beabsichtigend *Kim*. *Nitr*. 15, 57.

शार्वार्वधियु Spr. 3718.

शार्वक्यय so vielleicht zu lesen für शार्वक्यय und शार्वक्य Ind. St. 4, 373.

शार्वक (von धृ) adj. *Jmd* (acc.) verlesend: नैनं हूत शार्वका भवति *Tarr*. *Ān*. 1, 4, 5, 2. तस्य किंसा न कोराति Schol.

शार्व 1) *Śv*. 2, 45, 2. रथैः पराशार्वः MBu. 13, 1978. *Harv*. 6881.

शार्व्य adj. von धृ, शार्व्ये गोत्रे im Geschlecht des Aruṇa Verz. d. Oxf. H. 19, a, 15.

शार्व्य pl. Baia. P. 10, 87, 10. — Vgl. पुष्पार्व्य.

शार्व्य (von धृ) n. *Riśhe* Schol. zu Baia. P. 10, 21, 17.

शार्व्य Ind. St. 3, 391.

शार्व 2) lies उरार्व n. उरार्वक.

शार्वक्य n.: शार्वक्यङ्गिरस्म् N. eines Sämen Ind. St. 2, 206, a.

शार्व oder als praep. aussserhalb, ohne (wie शरै), mit dem gen. oder abl. *शार्व* Halā. 4, 6.

शार्वक्य a. u. शार्वक्य.

शार्विक *Siga* bei: daher auch *Masche* eines Geflechtes oder Gewebes *Pañdar*. *Bh*. 31, 4, 12. *Zwischenraum* zwischen Zähnen *Kārnā*. 20, 226, 2.

शार्व्य 1) a. MBu. 13, 286. *प्रतिष्ठापार्व्य* (als *Śv*) Spr. 698. *दास* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. *प्रत* 58, a, 46. *प्रतिपत* 284, 6.

10 v. u. — 2) f. वा N. der *Dākshajanti* im *Vaidjanātha* Verz. d. Oxf. H. 39, 5, 15. *शार्वो* v. 1.

शार्वयता f. *Gesundheits* R. ed. Bomb. 2, 70, 7. *शार्वयता* *Sas*.

शार्वयथासा (वा० + था०) f. *Krankenhaus*, *Hospital* *ČMda*. nach dem *Vaidjala*.

शार्व (von र्न् mit वा) m. *Belagerung* Spr. 3800.

शार्व 1) *Übertragung* Kap. 1, 122. *Santardaganas*. 151, 2. 167, 1. *Sis*. D. 273. 669. 671. *Identifizierung* *Pratipar*. 96, 1; vgl. *देवशार्व*. — 2) *Verdeckung* —, *Verknüpfung* eines Planeten durch einen andern *Vānu*. Bgm. 8, 9, 19. — 3) *Bez. einer der 10 Welten, auf welche eine Kälipse erfolgt*, *Vānu*. Bgm. 8, 5, 12.

शार्वय 2) Kārnā. 71, 79. — 6) *das Aufstellen, Aufrichten* Kārnā. 61, 21. — 7) *das Übertragen* *Sis*. D. 114, 2. 671. — 8) = *शार्व* 2) *Vānu*. Bgm. 8, 5, 49.

शार्व्य zu spannen: *शार्वय* (धनुस्) *Harv*. 4504. *zu übertragen*, was übertragen wird *Santardaganas*. 151, 2. *Sis*. D. 673. 677.

शार्व 1) so heisst auch eine Pflanze, die auf einer andern wächst, *Kim*. 26, 5. *मदरौ* zu mir heraufgestiegen (bildlich) Baia. P. 14, 14, 44. — 2) *उधरौ* bildlich *Riśa*-*Tar*. 5, 210. *ein aufsteigendes Verhältniss*, *Aufhebung*, *Zunahme*: = *उत्कर्ष* *Sis*. D. 249, 19. — 6) Baia. P. 10, 6, 16. 50 v. a. *Schoos* 7, 15. 8, 44. — 7) *व्यपारौ*.

शार्वक 3) *Buche* Ind. St. 5, 370. 374.

शार्वक्य adj. (f. *Ś*) *aufsteigend* (Gegens. *शरौ*): *शार्व* *Mānu*. P. 10, 29. — 1) *शार्वक्यमन्यवाशिनां वाशिनां*: *Vānu*. Bgm. 8, 93, 6. — Vgl. *पवित्रारौ*.

शार्विन् 1) lies *erstiegen machend, hinaufführend* und vgl. Spr. 2679.

शार्व (von धृ) adj. 1) *zur Sonne in Beziehung stehend, solar*: *दिन* ein *Sonnetag* *Werna*, *Čior*. 41. Baia. P. 14, 23, 31. — 2) *von der Calotropis gigantea kommend*: *पयस्* *Vānu*. Bgm. 8, 80, 22.

शार्व (von 2. धा + धृ) adv. mit *Kinascen* der Sonne Baia. P. 10, 14, 40.

शार्वय *Bez. eines best. Opfers* MBu. 13, 4222.

शार्व *Vānu*. Bgm. 8, 100, 2.

शार्व adj. (f. *Ś*) zu den Sternen (*क्षि*) in Beziehung stehend, *siderisch* *Werna*, *Čior*. 42. 55. 78. 107.

शार्व vgl. शार्व 3).

शार्व adj. (f. *Ś*) von र्न् Ind. St. 8, 117. V8. App. LXVIII.

शार्विक 2. 2 streiche (oder *stigmik*).

शार्व 1) *gerades, offenes, rechtchaffenes Benehmen* Spr. 5057. *शार्व* तेषु gegen alle *Geschöpfe* 5194. 1125. Vgl. *शार्व*. — 3) vgl. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 4.

शार्वक (von शार्व 1.) adj. *Bez. zweier Schöpfungen (दास)* MBu. 12, 1565. *fg.* an der ersten Stelle die ed. Calc. *falschlich* *शार्वक*.

शार्विन् (wie oben) adj. gerade —, *radlich* sich *bezeichnend*: *शार्विन्* Spr. 4230.

शार्विक 2. 1 lies *Mischgefäss* st. *Milchgefäss*.

शार्वनामन pl. N. pr. eines Volkes *Vānu*. Bgm. 8, 4, 22. 11, 22. 14, 22. 16, 22. 17, 19.

बालमाल Verz. d. Oxf. H. 12, 4, 12. 19, a, 20.

1. बाली, कल्पवृक्ष KATMA. 32, 226.

बालिविषय Tth. 1, 3, 2, 7 (= प्रवृत्तात्मविज्ञा इति Comm.). Smṛt. Ba. 1, 2, 2, 3.

बाली lies die Sache —, den Sinn betreffend (Gegens. शब्द). Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. Sin. D. 735. direct (Gegens. धीत) 649. बालव n. das Verstandenerwerden, Gemeintsein 674.

बालिक dem Ding entsprechend WERN, Naz. 2, 394, N. 1.

बालि 1) a) adv.: °पिङ्गनासिका KATMA. 77, 77. — d) Spr. 4746. Vgl. लिङ्ग. — 2) m. pl. wohl frischer Ingwer HARV. 8445. Lies gleichbedeutend st. gleichdeutend. — d) WERN, Gort. 37. gl. 98. Naz. 4, 120, 2, 300, 303. 315 (pl.). 323, 370. MBh. 13, 3259. Vān. Bṛ. 5, 9, 12, 26. 10, 1, 11, 28 (pl.).

1. बालिक, auch बालिका f. Baliva. im ÇKDn. adj. feucht, nass: गोमय Vān. Bṛ. 8, 9, 1.

बालिद्रुम lies frische Tropfen habend.

बालिपटी (बालि + पट) f. (nach ÇKDn. °परिन्म.) eine best. auf die Vernechtung des Feindes gerichtete Zauberzeremonie, die man in einem neuen Gewande beginnt und so lange fortsetzt, bis das Gewand trocken wird (बालत्वात्) शुष्यति तावत्प्रायाः शुष्यति शत्रौ), TANTRA. im ÇKDn.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 10.

बालिभाव (बालि + भाव) m. Wechselfertigkeit KATMA. 104, 109.

बालिभाषा lies भाष स्त मा°.

बालिमन्दारोत्तृतिपा Bez. eines best. 5ten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 31, 41, a, 4.

बालिक Kṛt. 26, 1.

बालि 1) Z. 12. gl. streiche die Stelle aus Arr. Ba. und vgl. पुष्पमारिन्. — a) entspricht häufig unserm Herr, so z. B. Vān. Bṛ. 5, 51, 22. — e) HALL. 3, 415. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 374, b, No. 248. — g) ein Wächter im Gynasceum HALL. 5, 22. — 3) a) eine Ārjā-Strophe: बालिमिमा श्रेया KATMA. 52, 128. 53, 31. 56, 252. — d) Titel zweier im Ārjā-Metrum verfasster Schriften HALL 146. 151. बालिक 1) a) voc. pl. Balia. P. 11, 8, 22. — e) N. pr. eines Volkes im südlichen Indien Vān. Bṛ. 5, 14, 12. — 2) b) = कृतिता Schol. zu Clav. 1, 21.

बालिहस्त (बालि + हु) f. Tochter eines Kiden, ehrenvolle Bez. einer Freundin, KATMA. 104, 171.

बालिपत्र lies zum größten Teil aus Ārjā bestehend, wo die Ārjā vorwalten.

बालिक m. N. pr. eines Bodhisattva WASSILJEW 180.

बालिपट्टि n. das von Ārjabhaja verfasste Werk KERN in Prof. zu Vān. Bṛ. 5, 58.

बालिपट्ट falsche Form für बालिपट, welchen Namen zwei Astronomen führen. Der Ältere und berühmte wurde in Kusumanagara 476 n. Chr. geboren; vgl. KERN in Prof. zu Vān. Bṛ. 5, 55. 56.

बालिमन्दार्य Titel eines buddhistischen Stotra WASSILJEW 274.

बालिमय adj. zu Arjama in Beziehung stehend WERN, Gort. 34. — Vgl. बालिमय.

बालिमय im comp. von einer Person Balia. P. 10, 77, 2. — Vgl. मयि 1) b).

बालिमय adj. = बालिमय: n. Bez. des Nakshatra Uttaraphalguni WERN, Naz. 1, 310. Vān. Bṛ. 5, 7, 9, 30, 10, 11, 26, 15, 10, 32, 2, 32, 3.

बालिमय m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEW 224.

बालिमय (बालि + मयि) adj. einen ehrenhaften Charakter besitzend Spr. 4353.

बालिमयित (बालि + मयि) m. der (astronomische) Siddhanta Ārjabhaja's (des jüngeren) Verz. d. Oxf. H. 323, b, No. 770. Vgl. KERN in Prof. zu Vān. Bṛ. 5, 58.

बालिमय m. Bez. des Gatten KATMA. 106, 114; vgl. बालिमय. बालिमय, बालिमयित बलात्कारे। शाकटायनस्तु बालिमयि प्रतिबन्धे क्लमिति प्रतिषेधविवादयोः रिक्ताद Verz. d. Oxf. 162, b, N. 5.

बालिमयित Vān. Bṛ. 5, 104, 19, 54 (बालि° Druckfehler).

बालिमयपट्टीतिथि n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

बालिमय m. pl. die Bewohner von Ārjavarta Vān. Bṛ. 5, 5, 67.

बालिमय m. der aus 108 (nicht 800) Ārjā-Strophen bestehende Siddhanta des älteren Ārjabhaja KERN in Prof. zu Vān. Bṛ. 5, 58.

बालिमयमार्ग m. bei den Buddhisten Bez. der letzten von den 37 Stufen, die zur Bodhi führen, WASSILJEW 251.

बालि 1) मृकालोच्य Sūn. D. 560. — 2) Āc. Gṛ. 1, 6, 4.

बालिमय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

बालिम 1) adj. बालिम् MBh. 6, 226; (बालि ed. Calc.). — 2) m. patron. von Rābhāha Balia. P. 14, 41, 11, 2, 14. — 3) n. a) N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a. — b) ein best. Metrum Ind. St. 3, 337.

बालिम 1) कश्यपस्यानार्षेय wenn es nicht ein Rshi-Name ist V8. Palr. 4, 127. कश्यपार्षेयम् und देवानां बालिपामार्षेयम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 206, a. — 2) Z. 2 lies 7, 25 st. 7, 26.

बालिमयेय Verz. d. Oxf. H. 277, b, 11. MBh. 14, 2543 liest die ed. Bomb. कलसेनाहितेनो (sic), HARV. 1220 die neuere Ausg. richtig बालिमयेय.

बालिमयिक m. patron. von कश्यपम् MBh. 6, 4029.

बालिम, दर्शन die Lehre der Gāina Verz. d. Oxf. H. 246, b, No. 622. SARTADARJANA. 44, 9. °मत 10. बालिती मुष्टिः ein kurzer Auszug der Gāina-Lehre 39, 17. n. die Gāina-Lehre Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 2. — Vgl. परमार्हत.

बालि 3) m. N. pr. eines Affen KATMA. 67, 126.

बालिमयेय bei BANSW in Folge falscher Auffassung von स्वात्मलयेय (s. d.) M. 9, 19.

बालिमय KATMA. 75, 43. 84, 7. बालिमय 86, 58.

बालिमय bei BANSW fehlerhaft für लङ्ग.

बालिमय n. und बालिमयि f. (von लम् + भा) das Verhüten, Hüten, Vortragen: रामालिमयमालिः प्रकटीकृत्य मयम् Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 477.

बालिमय n. = बालिमय 1) das Aufessen, Berühren Balia. P. 10, 39, 12. — 2) das Schlachten (eines Opferthieres) Balia. P. 11, 5, 12.

बालिमन्दारस्तोत्र (बालि + स्तोत्र) m. Titel eines Gedichtes Verz. d. Oxf. H. 127, a, No. 227. HALL 117.

शालम्ब ३) a) Rāḍa-Tar. ६, २१०. कारालम्ब Spr. २१६८. दत्तस्तालम्ब Kāṭhā. ६७, १०६. धनालम्ब so v. a. *Wüthelt des Kopfes* Śān. D. २२२. — Vgl. निरालम्ब.

शालम्ब ३) स्थूलसूत्रालम्बमेनेन Verz. d. Oxf. H. २२९, a, २८. विस-  
द्वयपरिणामपरिहारार्थं यदेव धारणायामालम्बनीकतं तदालम्बनमेव  
निरसमुत्पत्तिः १७. fig. धनालम्बनता f. so v. a. *Wüthelt des Kopfes*  
Śān. D. २२२. Ueber die शालम्बन bei den Buddhisten vgl. SARVADAR-  
ṢAN. २०, ३. fig. — Vgl. निरालम्बन.

शालम्बनपरिता (शाल + प + णि) f. Titel eines Werkes WASSILJEV 310.

शालम्बर् oder लम्बर् eine Art Trommel Bq. An. Up. ६, १०. घाटम्बर्  
oder उम्बर् Çat. Bn.

शालम्बायन m. patron. des Kāruṣṭraha MBu. 13, 1301. Davon adj.  
शालम्बायनीय Ind. St. २, 136. 277.

शालम्बि vgl. Verz. d. Oxf. H. ३३, a, 12 und lies Z. 2 *Valcāmpājjana's*.

१. शालम्बिन् १) Kāṭhā. ६६, १९६. *herabhängend* R. ६, ३१.

शालम्ब vgl. डुरालम्ब.

शालम्बन vgl. मङ्गलालम्बन.

शालम्बनीय streiche den letzten Satz und vgl. मङ्गलालम्बन.

शालम्बिन् adj. berührend: तीरद्वयलम्बिशिल (so ist zu verbinden)  
Rāḍa-Tar. ५, ६६.

शालम्बुक (von लम्ब + श्र) s. धनालम्बुक.

शालम्ब्य zu schlachten (als Opferthier) TBn. २, १, ७, ४.

शालय n.: निषादालयमुत्तमम् MBu. 1, 1321. इष्टकालयम् Spr. 710. दु-  
मालयम् २७२७. Spr. 704. Z. ३ v. u. lies १०, १७ st. ११, १७. Bei den Buddhi-  
sten Bez. der Seele WASSILJEV 133. 132. 100. 202. 276. 287. 330. — Vgl.  
त्रिदशालय, देवालय, यमालय, यक्षालय, मरुतलय, मानसालय.

शालयविज्ञान (शाल + वि + णि) in einigen buddhistischen Schulen  
eine Erkenntnis, die man aus sich selbst gewinnt (Gegens. *प्रवृत्तिवि-  
ज्ञान*) SARVADARṢAN. 19, 7. fig. 20, 18.

शालके UTTARARĀMA. 20, 6.

शालव (von लु + श्र) m. Stoppel KALPA in TS. Comm. 4, 35, 16.

शालपान १) करिषोर्षसमेनोक्तदानं (= बन्धनं Schol.) पाति वारपः  
Spr. 894. भयालान adj. Kāṭhā. 62, 119. 72, 195. विजयकरिषामालानङ्कः  
— कृतिः der Strick, mit dem der Elefant angebunden wird, MĀY. 70.  
त्रेतिशालान adj. Kāṭhā. 112, 62.

शालपान १) Spr. 778. Kāṭhā. 66, 20. 72, 245. कथालाप Erzählung 84,  
81. Unterhaltung 66, 116. 119. शालाप vom Gesange der Vögel: पिकी-  
नाम् 69, 7. शकुनालाप 84, 88. व्याकुलालापता (वीणायाः) nom. abstr. von  
व्याकुलालाप 90, 13. Spr. 703. Z. 2 streiche adj. und vgl. Spr. 2028. —  
Vgl. डुरालाप.

शालापन, मङ्गलालापन bedeutet wohl *wobei man Segenssprüche  
spricht oder sprechen lässt*; der Schol. fasst das Wort als subst. und er-  
klärt es durch शालीविद.

१. शालि १) hierher stellt BUKHY PAṆḌIT. 1, 203, wo aber शलि anzu-  
nehmen ist.

२. शालि १) शाली HALL. २, 332. — २) विशीर्षा दशालि: Spr. 4965.  
शाली HALL. 4, 86. — ३) शाली HALL. 3, 84.

शालिङ्गः शास्त्रमालिङ्गति Mādh. 94, 11. लसम् Verz. 71, 11. शालि-  
V. Thall.

श्रुय माम् PAṆḌIT. 187, 5. 6. शालिङ्गमित्म् DAṢA. 49, 10. *umfassen* so v.  
a. *sich ausbreiten über*: मेघसहिर्दवाकर्शोरालिङ्गितः VARAṆ. Bq. 8,  
47, 38. (लघुपा) शालिङ्गमालिङ्गितस्तला 27, 2.

— सम्, ममालिङ्गति Mādh. 94, 13. समालिङ्गितः PAṆḌIT. 189, 17.

शालिन्द्रे AMAR. bei Uḍḍaval zu Uḍḍah. 4, 85.

शाली, शालुर्दंती भयद्वयं च Uḍḍaval zu Uḍḍah. 1, 5. — ३) a) vgl. Spr.

4194. — b) Wurzelknolle überh.; vgl. लुपलु, शललु, पानीयलु, पिपडलु.

शलुक vgl. पिपडलुक. शलुकी f. eine best. Wurzel BULYAP. im ÇKDā.

शलप्य, ुपुत्थ Kāṭhā. 124, 208. 215. Mahāroṣi VARAṆ. Bq. 8, 16, 18.

Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. ०ल्लो das Mahān HALL. 4, 43 (nach den Corrigg  
falschlich a line of writing), im Gegens. zu लेखितारूप्य das Schreiben.

शलनतून N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

शलपे, मलपशलपे: स्फुलिङ्गपते Sandelstabs erseheint (der vom Go-  
liebten Getrennten) wie feurige Funken ÇUK. ed. Bomb. 8. 4.

शलपेन, देवता: पूजयिष्यामः शपनालपनाकृषी: Bala. P. 11, 30, 7.

शलोक १) तो इहे देशातरालोकाकौतुकार्गितो मरुतु Kāṭhā. 104,

83. — १) 2) Spr. 3937. — 2) Kāṭhā. 73, 281. 75, 50. 91, 87. शतश्रु हसं-

पतमिव क्षणमालोकमार्दश्यम् DAṢA. in BENF. Chr. 186, 18. रत्नलोक

Spr. 3582. दीपलोकप्रदानेन (ein brennendes Licht) चतुष्पाम्बवते नरः

MBu. 13, 2947. शलोकदानं dass. 4877. 4736. प्रकृत्यलोक, प्रवृत्तिर्वि-

षयवती श्रोतिसम्पत्तिः च । तस्यो यो ऽमावलोकः सार्धकप्रकाशप्रसरः Verz.

d. Oxf. H. 230, b, 27. fig. धनालोकेषु लोलेषु सोमवत्स विराजते in den-

ken Welten MBu. 13, 3261. धनालोकेषु शलोककासर्ववर्तितेषु स्वयंप्रका-

शेषु NĪLA. ०कार् लिङ्गवर्तितेन über: लोकयालोककारः शास्त्रशब्दाङ्कः

VARAṆ. Bq. 8, 106, 1. — ३) Titel eines Werkes, = मपयालोक HALL

38. — Vgl. डुरालोक, निरालोक.

शलोकगदाधारी f. Titel eines Commentars zum Āloka HALL 40.

शलोकान adj. *anschauend, betrachtend*; davon nom. abstr. ०ता das

Anschauen, Betrachten: स्त्रीमुखशलोकनतया व्यप्यापामत्यवेतमाम् Kām.

NĪTR. 14, 58.

शलोकमधुरानाथी f. Titel eines Commentars zum Āloka HALL 40.

शलोकिन् श्रयोऽन्यलोकिकीनां einander anblickend Kāṭhā. 104, 101.

शलोकवना f. Betrachtung, Erweckung Śān. D. 95, 7.

शलोल, ०पादवलता Kāṭhā. 71, 77.

शलोलचतुर्थी (शाल + च + णि) f. ein best. Spiel, Schauelvergnügen am

4ten Tage der lichten Hälfte des Crāvaṇa Verz. d. Oxf. H. 218, a, 2.

शलोलिक्त (2. शाल + लो) adj. *reithlich* Kāṭhā. 119, 66.

शलव, dazu abl. शल्वैर् TS. 2, 3, ७, 6. 6, 4, 8, 3.

शलवटिक् m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264. — Vgl. परामवटिक्.

शलवत् adj. mit Shā versehen PAṆḌIT. Bn. 8, 8, 17. 12, 4, 4.

शलवत् m. der Fürst der Avantī VARAṆ. Bq. 8, 14, 38.

शलवत्तक adj. zu den Avantī in Beziehung stehend: नृप VARAṆ. Bq.

8, 86, 3, v. l. m. pl. die Bewohner von A. 5, 78.

शलवत्तिका १) अनपदः VARAṆ. Bq. 8, 84. रूप 86, 2. वराकमिहिर Verz.

d. Oxf. H. 328, b, 3 v. u. शलवत्तिका: क्षिपयः 217, b, 12. रीति 309, a, 83.

शलवती f. (sc. भाषा) die von den Avantī gesprochene Sprache Verz.

d. Oxf. H. 184, a, 23. 48.

शलवत्प्य aus A vantī stammend: द्वित Bala. P. 11, 33, 11. 12, 6, 77. 78. 80.

शायन 1) d. Thn. 1, 1, 8, 9. — a) *Saafeld* (in übertr. Bed.) Bal. P. 18, 11, 18, 20.

शायन्य m. ein Fürst von Aśvabhīti, pl. N. einer Dynastie Bal. P. 12, 1, 27.

शायन् adj. von शयन् in शायन्मोक्ष Bal. P. 10, 75, 9.

शायन्ध्व n. = शयन्ध्व Bal. P. 10, 74, 51, 75, 19, 84, 82.

शायस्त Hos 8, 4, 36 st. 5, 4, 37.

शायर्क adj. *bedeckend, verhüllend, verfinstert*; davon nom. abstr.

शायर्क n. Śim. D. 308, 3. SARTYADGANA 152, 5.

शायर्षी 3) a) zum Schluss zu vergleichen: शय्याशान्त्यावर्षिते-  
पनाम्ने शक्तिद्वयमस्ति VrdAntar. (Allah.) No. 36. — c) शायडेकोर्षी देमं  
नमस्सं शक्तिवर्षीरुमेत् Bal. P. 11, 6, 16. WERNER, RĀMAT. Ur. 304.  
fig. 327. प्रकाशावर्षतयः । सात्त्विकं चित्तस्य यः प्रकाशास्तस्य पदव-  
र्षो नैकावर्षादि तस्य तयः प्रवित्तियो भवति Verz. d. Oxf. H. 231, a, 1  
v. u. and fig. SARTYADGANA 117, 9. 1. fünf Ävartara bei den Gāina  
Wilson, Sel. Works 1, 310. SARTYADGANA. 38. 0. प्रत्यय 29, 15. fig. —  
c) Qc. 9, 66. — Vgl. गात्रावर्षा, देकावर्षा.

शायर्षिण (von शायर्षी) m. N. einer Secte Wilson, Sel. Works 1,  
40. — Vgl. श्रनावर्षिण्.

शायर्षीय adj. bei den Gāina Alles was unter den Begriff Ävartara  
fällt SARTYADGANA 37, 32.

शायर्षी (vom caus. von वर्ष् + शि) n. das sich-geneigt-Machen, Ge-  
winnen: इष्टमशायर्षी Śim. D. 412.

शायर्षि (wie oben) n. das Gemeinsein, Bez. einer best. Stellung —,  
einer best. Figur des Mondes VANIK. Bqn. S. 4, 14.

शायर्त्त 1) m. nom. act. das Drehen: मन्थानायर्त्त (so die neuere Ausg.)  
Hant. 4424. — a) Karna. 61, 779. — b) नदीमाकुलाशायर्त्तम् R. 7, 110, 2.

— c) Haarcitel überh.: शायर्त्तवर्षि यस्य स्यात् प्रदत्तियो धीवर्षाम्  
CĪBEN. Gana. 1, 5, 9. लेखात्तधिपु पदमस्वावर्त्तषु च पानि ते Ind. St. 5, 370.  
— A) N. eines best. Kometen VANIK. Bqn. S. 11, 50. — Vgl. शायर्त्तवर्त्त,

दशायर्त्तवर्त्त, दुरायर्त्त, ध्रुवायर्त्त, नन्वायर्त्त, ब्रह्मायर्त्त, राशायर्त्त, वामायर्त्त,  
पेडाशायर्त्त, सूर्यायर्त्त, रुद्रायर्त्त.

शायर्त्तक vgl. उत्पलायर्त्तक.

शायर्त्तन 2) d) Mittag Wern. d. Gort. 51. — e) Jahr MBn. 13, 5239, 5282.

— 3) vgl. तैत्तयर्त्तवर्त्तनी. — 4) m. N. pr. eines Upadivpa in Gambu-  
dipa Bal. P. 5, 19, 91. — 5) f. 5. Bez. einer best. Zauberkunst R. 7, 88, 30.

शायर्त्त vgl. निरायर्त्त.

शायर्त्त, शनायर्त्त Bal. P. 3, 30, 1.

शायर्त्तक, सर्वशायर्त्तक कर्त्तुः प्रातःकर्मम् MBn. 5, 5334. चक्रावर्त्त-  
कम् Alles was unumgänglich zu thun war S. 9. Bal. P. 8, 4, 37, 42.  
कार्य Śim. D. 278. f. 5. 297, 7. शनायर्त्तक 123, 14.

शायर्त्तक vgl. देवायर्त्तक.

शायर्त्तयायन (शायर्त्तया + शाय्) n. das Anlegen des hinstehenden  
Fusses Verz. d. Oxf. H. 82, a, 38. Titel eines Parigishya des ŚV.  
opend. 377, 1, No. 375.

शायर्त्त 1) mit dem acc.: सर्वत्र त्रासमायर्त्तः Bal. P. 9, 11, 17. सर्वत्रि-  
भयार्त्त v. l. beim Schol. — Vgl. दुरायर्त्त, मलायर्त्त.

शायर्त्त + श्रनायर्त्तम्.

शायर्त्त 1) zu streichen, da शायर्त्त hier die Bed. 3) a) hat. Shavv  
gibt शायर्त्त die Bed. Bogen. — 2) o) Zusatz, Hinzufügung Wern.,  
Gort. 55. fig. — d) CĪBEN. Ca. 1, 16, 3, 12, 1, 9. शयान n. heisst bei  
Bildung eines Stoma die Rk eines Trk, welche mehr als einmal wie-  
derholt wird, LĪT. 4, 4, 2, 2, 8, 5, 3. Pā. Gana. 1, 5, 3.

शायर्त्तक einastreuen Schol. zu KĪT. Ca. 24, 1, 2.

शायर्त्त f. Markitudo (कुवेस्मन्) Candian. bei Uéval. zu Uplid. 4,  
124. शायर्त्त शायर्त्तिका विपरिक्त्तः VALLABHA bei RĪAM. zu AK. 8, 2, 2. bei  
AUFBRECHT a. S. 0.

शायर्त्त (von शायाम oder von वत्. वसति mit शाय्) adj. *bevocht* —  
zur Wohnung bestimmt oder was *bevocht* —, erfüllt wird von: शायर्त्त-  
वायर्त्त विश्वं पत्तिकविश्वगत्तो शायर्त्त Bal. P. 8, 1, 10. = सन्ध्या  
Schol. — Vgl. श्वावायर्त्त.

शायर्त्त wohl Einladung zum Schmause in der Stelle: शायर्त्तकाश  
विवाकाश पश्याशमने ते तथा । निवर्त्तते MBn. 13, 5232. Vgl. शायर्त्तका  
विवाकाश im Pāli, welches Bonouv in Lot. de la b. l. 470 durch  
faire des conjurations und détourner des conjurations, Wern. aber in  
Ind. St. 3, 186 durch Herbeiführen und in-die-Ferne-führen wiedergiebt.

शायर्त्त 1) VANIK. Bqn. S. 48, 19. Bal. P. 11, 27, 15. Verz. d. Oxf.  
H. 85, b, 18, 103, b, 30.

शायर्त्त 1) b) M. 2, 41. — Vgl. पश्यावर्त्त.

शायर्त्त m. N. pr. शायर्त्त Verz. d. Oxf. H. 78, b, 15.

शायर्त्तवर्त्त (शाय् + वर्त्त) m. (sc. कर्त्त) eine best. Stellung der Hände  
beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 37.

शायर्त्तवर्त्त (शायर्त्त + शाय्) adj. nach Śim. = शायर्त्तसायन oder  
शायर्त्तसूत्रम् RV. 4, 38, 1.

शायर्त्त (von शायर्त्त + 1. 3. f. das Offenwerden KĪN. 8, 9.

शायर्त्त (शायर्त्त + मुख) adj. dessen Öffnung vor Augen liegt; f. 5.  
(sc. दारु) Bez. des einen Auges Bal. P. 4, 25, 17, 20, 10.

शायर्त्त (शायर्त्त + कोत्र) m. N. pr. eines Mannes Bal. P. 11, 2, 21.

शायर्त्त. राधायर्त्त mit Blut beudet MBn. 5, 7377. कामायर्त्तला-  
विल Spr. 3321. चन्द्रे वष्यि कुङ्कुमाविलम् so v. a. verdeckt mit

2192. स्थूलशिलाविल beudet mit Hiā-Tan. 1, 268. प्रलम्बमाविल  
(शायर्त्त) beudet mit VANIK. Bqn. S. 73, 2. Zu CĪT. 3, 2 (Z. 2 vom  
Ende) vgl. Spr. 1158.

शायर्त्त, euphonische Veränderungen des Auslauts vor क und प VS.  
Pātr. 3, 22. AV. Pātr. 2, 62. — a) वाह्याशयपदविश्वकामायर्त्तयुक्तो भव-  
त्सविव रागः CĪ. 10, 19. Diese Trennung vom Verbum geteilt in  
der Balavart; vgl. Uéval. zu Uplid. 2, 109. — b) शायर्त्त MBn.  
1, 6547 int. adj. समावर्त्तक = शायर्त्त Spr. 292. — compar. शाय-  
र्त्तम् Bal. P. 11, 7, 31.

शायर्त्त (aus dem arab. عيب) ein best. rothes Pulver: शायर्त्त BRAHMA-  
VAIV. P. im CKDA.

शायर्त्त 3) vgl. Ind. St. 5, 410. — Vgl. शायर्त्त.

शायर्त्त Pātr. 3, 11, 22, 18, 44 (vgl. WERNER, RĀMAT. Ur. 304). Schol.  
zu NABH. 22, 58.

शायर्त्त n. das Richten von Gebeten und Hymnen an einen Gott, Bez.  
einer best. Cerimonie WERNER, Sel. Works 1, 148.

धावति 1) मांस्तिमयमत्सीकं पालोकमयं कुतः *heine Furcht vor einer Wiederkehr auf diese Erde* Spr. 4094. — 2) पदावति VB. Pañc. 4, 19. Ind. 24. 8, 428. 442. 446. Sin. D. 640. 258. 12. Stroche am Ende धनावति abend. 19, 19 und vgl. धनावति. — 3) *Wiederholung als eine best. rhetorische Figur* (= धावतिदिपका) Kīrtin. 2, 116. 8g.: vgl. धवावति, उभयावति, पदावति.

धावति anhaltender Regen Çatv. 14, 397.

धावेण 1) Sin. D. 237. 381.

धावेदन, स्वाभधावेदन Kāṭhā. 70, 18. 121, 370.

धावेदनीय MBh. 13, 1231 unter den Boiww. Çiva's; Nilav.: वाचम- गोषो गपि गुरुभिरप्येष्टं धावेः.

धावेदिन्, अमरकावेदिन् Varān. Bṛh. 5, 11, 12.

धावेय Kāṭhā. 121, 362.

धावेध (von व्यध् mit धा) m. das Schütten: ततः सभ्याः कुतश्चिदस्य तस्य वाक्यं सर्वं प्रगर्षन्त्यवेधेः। चेलावेधोऽपि धकुः (als Beifallbezeugung) MBh. 2, 3267; vgl. धकुर्वाकुस्त्वन्वेधे तथा चेलावधुनन्म किलावधुं ad. Bomb.) 8, 4380. Nilav.: सभ्याः प्रगर्षन्त्येव चेलाः चेताः प्रप्यास्तु वेधानि वेधान् तत्र तत्र समाचारप्रार्थनां परस्परं धनुःसंकेतं वा धकुः सभ्यां दुर्गोपेन उक्तमात्रा वार्ता सभ्यः सर्वत्र प्रकीर्तयिष्ये। चेलावधन् वल्लभमपानांति प्राप्तः.

धावेश 2) मूलवेशः केशः das Hineintreten in ein Haus Spr. 5319. धा- दृष्टमालेश Kāṭhā 65, 230. — 3) Verz. d. Oxf. H. 322, 6, 32. धावेशो दुः- खोक्तव्यपरिमारो दुःकृतपाकन् Prāṭipar. 53, 6, 4. — 4) das Hängen an (= धासक्ति Schol.): दर्शनेषु Boie. P. 11, 20, 12.

धावेष्टक m. Schlinge: वेष्टो गलावेष्टको Schol. zu Kīrt. Ç. 6, 5, 19. धावेष्ट, दर्शपवेष्टमानि Pañcār. 146, 16, v. 1. für दर्शपयाणि पाशानि.

Es ist aber wahrscheinlich दर्शपयाणि वेष्टु zu lesen; vgl. दर्शवेष्टन 147, 3.

धाव्य 2) alle Häscher. und auch der Schol. Nāṭyaṇa lesen धाव्यी.

2. धाव्य (धा + वी) n. etwa das Andringen gegen Jmd., feindliche Unternehmung TS. 3, 2, 9, 5. Kīrt. 30, 9. — Vgl. धाव्यत्.

धाव्यक्त (2. धा + व्यक्त) adj. vollkommen deutlich: वाक्यमाव्यक्तप- दम् R. 7, 58, 20.

धाव्याप्त (2. धा + व्याप्) adj. ein wenig geöffnet: द्वार Varān. Bṛh. 5, 53, 20.

धाव्याय n. धनाव्याय.

धावा (von 1. धाव्) s. 1. डरावा.

धावा m. Speis: पाच्यमपीत्राप्रानिलावावाय in der Hoffnung Wind, dem Lebensodem der Liebten des Reisenden, zur Speise zu bekommen, Çāḥṇasārasaṅgata 3 bei Harv. 510. — Vgl. नरावा, पवनवा, पवनवा- नावा, स्व्यावा, कुलावा.

धावासेन das Wünschen Sin. D. 483.

धावासा Sin. D. 483. 471. सावेस adj. voller Verlangen Kīn. 5, 20.

धावामु mit acc.: लक्ष्मीः पुण्यममामुः कुलेयि कुतूहलात् Bhāṭṭ. 5, 17.

धावकु 1) साधकु von Puncti gegriffen Pañcār. 47, 12. — 2) सधकु 1) सूक्ष्मवेष्टिन्याम् Kāṭhā. 64, 129.

धावाङ्गिन्, तिलिङ्गामावाङ्गिन् सर्वतः Varān. Bṛh. 5, 74, 2. कोपवाङ्गिन् Kāṭhā. 72, 246. von Bezwirgen begleitet, Misstrauen einflößend: न- त्वाद्यन्तरीवाङ्गिन्येतः स्यात् सहाङ्गिनी Spr. 2004.

धावाय 1) Z. 10 Mos Wms et. Wms. — 1) und 2) मरिचकटिलवायव

(विषयः) Betts eines Flusses und zugleich Herz Spr. 5158. Kāṭhā. 20, 128. — 3) Dazw. in Bess. Chr. 188, 1. मुलावय रीतिं ग्लिहतिं सुहृदं Spr. 1296. — 4) मय गूढावयविद् विषयविद् L.A. (II) 88, 12. तत्र द्वावलं दृष्ट्वा विवेकं विरतावयः; bei dem alle Wünsche zur Ruhe gekommen sind Pañcār. III, 169. लब्ध्याय adj. Kāṭhā. 56, 24. — 5) in der Joga-Lehre die Anlage, mit der ein Mensch zur Welt kommt und die eine Folge der Werke in einer vorangehenden Karmen ist, Sarvadarśana 168, 16. योगशास्त्र एव वात्मन्यै धावायवाङ्गः Sin. D. 513, 2. — Vgl. डुरावाय, मरु- शय, मूत्रावय.

धावरीरम् (von 2. धा + शरीर) adv. vom Körper an, bis zum Körper, mit Einschluß des Körpers Kāṭhā. 90, 18.

2. धावा, धावामावा क्वा कि मुक्ते स्वपिति पिङ्गला so v. a. weil sie allen Hoffnungen entzogen hat MBh. 12, 6520; vgl. धावा निरावा क्वा 6647. वस्तुसाधनां auf den Sohn die Hoffnung setzend Kāṭhā. 15, 19. पूययणाम् Varān. Bṛh. 5, 45, 2. — Vgl. डुरावा, निरावा.

धावादशमी (धा + द + श) f. Bez. des 10ten Tages in der heiligen Kāṭhā des Āśvādhya: ० ज्ञत Verz. d. Oxf. H. 285, 2, 20.

धावातस्त्व (धा + त्व) Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 283.

धावापरा (धा + प) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, 2, 42.

धावापल AV. 4, 31, 1. 8g. TS. 7, 1, 22, 1. Kīrt. Agv. 1, 2. Kauc. 38. Boie. P. 12, 6, 7.

धावापिणाधिका f. genauer die Hoffnung als böser Dämon; ० निशाव्ये das. Pañc. 76, 16.

धावापुरी (धा + पुर) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 149, 2, 25.

धावाविद् (1. धा + विद्) adj. mit den Weltgegenden vertraut W- man, Rām. U. 299.

धाविन् Z. 5 MBh. 3, 12450 gleichfalls धनाविन् das Nichtessen. नि- राविन् (vgl. निराविन्) MBh. 3, 12994 bedeutet das Aufgeben aller Hoff- nungen, — Wünsche; ut. dessen निराविस्त्व 12, 12410. — Vgl. पवना- विन्, पूर्वविन्, फलाविन्, मात्राविन्.

धाविर् vgl. auch ध्याविर्.

1. धाविम् vgl. प्रविम्. 2) धावोर्नमस्क्रिया वस्तुनिर्देशो वापि (वस्तुका- विदस्य मुक्त्वा) Kīrtin. 1, 14. Sin. D. 471. धाविषः Verz. d. Oxf. H. 122, 6, 16.

धावी, धावीमिव कलामिन्दोः Rāḥṇasārasaṅgata bei Pañcār. Hal. Ind. 183.

धावातिक (von धावति) adj. achtzigjährig: पुत्रावाः Kām. Nītra. 7, 44. Wohl fehlerhaft für धावीतिक.

धावीवचन (1. धाविस् + वच्) n. Segensspruch: धावीवचनविप in der Rhet. ohne durch einen Segensspruch ausgedrückte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kīrtin. 2, 142. Beispiel Spr. 810.

धावीवद्, ० मत्वा: Verz. d. Oxf. H. 398, 2, No. 144.

धावीवध v. 1. für धावीविध Hal. 3, 19.

धावीविध, davon sprich. ० तम् uberaus glüh: धावीविध, Boie. P. 16, 26, 23.

धावु n. N. eines Sämen Pañcār. Bā. 14, 9, 2, 10.

धावुकर्मन् (धावु + क्) adj. rasch zu Werke gehend Upad. 8, 29.

धावुरी 1) Tba. 4, 2, 1, 26.

धावुमेव (धावु + नेव) adj. leicht zu befruchtigen Boie. P. 18, 76, 5. 88, 11, 14.



चामुर्गवर्ग n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 306, a.

चामुर्गविन् (चामुर्ग + विन्) adj. rasch von Statten gehend; davon nom. abstr. चावित्ता Sin. D. 121, 6.

चामुर्गये, कृतस्त्वामुर्गयेयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 214, a.

चामुर्गवत् (चामुर्ग + वत्) m. N. pr. eines Rosses, eines Kindes des Uśākāṅgravaś Karmā. 59, 60.

चावित्तिन् (von चावित्ति) adj. unrein (in religiösem Sinne von einer Person): चावित्तिर्चावित्तिर्वा Vorz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.

चावये, चावयेण vor Erstaunen Karmā. 65, 136. कथाचये n. eine wunderbare Erzählung 91, 16. 93, 28. साचये wunderbar · साचयेयं adj. Spr. 1424. verwundert, erstannt Karmā. 60, 148. 63, 73. 66, 180. 78, 42. 94. 96, 156. दत्ताचये स्ववच्युः in Erstaunen setzend 124, 17.

चावयस्मालो f. Titel eines Werkes (= योगस्मालो) Vorz. d. Oxf. H. 322, b, 1 v. u.

चावयोत्तन् Vorz. d. Oxf. H. 304, b, 3 v. u.

चावयश्चिप्लि. ist der pl. zu चावयश्चि nach गापाकएवादि zu P. 4, 2, 111.

चावयम् 3) eine Hütte, welche man bei feierlichen Gelegenheiten errichtet, Vanā. Bṛh. S. 44, 8, 16. — 4) unter den 11 Schülern Prithvidhara's Vorz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Wohl nur ein Beiwort, wie Auvācch annimmt.

चावयमण्डलं lles eine Gruppe von Einzelsiedeln st. = चावयम् 1. und fuge noch Bula. P. 3, 4, 21 hinzu.

चावयमिन् vgl. गृह्यमिमिन्.

चावय 4) ग्रन्थं गुणवत्कार्येतेतरावय उच्यते Sin. D. 477. 471. Z. 5 मन्त्रेवावयः कारयन् falsch aufgefasst; vgl. Spr. 1285.

चावयप्रयोगा und चावयप्रयोग m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mond gerechnet werden, Vanā. Bṛh. 12 passim; vgl. u. नामस.

चावयणीय, चाविकमतम् so v. a. man halte sich zu der Kāvāka-Lehre Sarvādāngana. 7, 8.

चावयवत् einen Halt —, einen Rückhalt habend auch MBh. 3, 16111 ed. Bomb. st. चावयवत् der ed. Calc.

चावयिन् 2) Vanā. Bṛh. S. 16, 17. चावययमिणोः der Platz und was den Platz einnimmt Sin. D. 265, 5. 721.

चावयित्त (von चावयित्) n. Abhängigkeit Bulaṅk. 23.

चावयुत् Z. 1 lies 2, 2, 6.

चावयेय 2) Wzms. Naz. 2, 300. 303. 371.

चावयेय 1) a) Bula. P. 10, 13, 24. कृतमिषा Karmā. 64, 128. — 2) Wzms. Naz. 2, 300. 387. चावयेयाम् MBh. 13, 3563 ed. Bomb. st. च० der ed. Calc. Vanā. Bṛh. S. 3, 1, pl. 9, 38.

चावय 3) c) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b.

चावयत् 1) b) lles zum Nakṣatra Āgvatthā in Beziehung stehend und vgl. oben u. वययय.

चावयत्कि in Verbindung mit मास bedeutet wohl zum Nakṣatra Āgvatthā in Beziehung stehend.

चावयेय m. patron. von वयययश्च Bv. 8, 87, 15.

चावयुत् m. = चावयुत् 2) aus metrischen Rücksichten: मासे चावयुत्ति MBh. 13, 3568.

चावयुत् 2) Wzms. Naz. 2, 327. 331. 335. 348. Vorz. d. Oxf. H. 46, b, 2. 70, b, 1. Vanā. Bṛh. S. 44, 2. — 3) Wzms. Naz. 2, 325. fgg. 394. = चावयुत् Vorz. d. Oxf. H. 30, b, 5. 365, 5, 27. — 4) adj. zum Monat Āgvatthā in Beziehung stehend: वययय (des Jupitercyclus) Vanā. Bṛh. S. 8, 1, 4. चावयुत् m. = चावयुत् 2) Wzms. Naz. 2, 332.

चावयुत्तन् m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. Prātiśākhya des Āgvatthā. 4, 333. fgg. गृह्यकारिका Vorz. d. Oxf. H. 405, a, No. 8. चावयुत्ता 291, b, 5 v. u. 292, a, 20. चावयुत्ता 398, a, No. 144. चावयुत्ता 271, a, 3.

चावयुत्त m. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. Pāṇā. Ba. 18, 4, 9.

चावयुत्ति m. patron. von वयययिन् Pāṇā. Ba. 18, 4, 10.

चावयत् 1) चक्रवाकद्वयपाशाय (भासे निधिर्विधासते) damit das Herz der Kāvāka aufsteht Pāṇā. 15, a. — 2) राशेः सतां ऽपि नावयतः so v. a. selbst auf einen guten Fürsten kann man sich nicht verlassen Spr. 2020. न वयययत्वावयतः kein Vertrauen auf Karmā. 57, 98. कृतावयता Muth zugesprochen habend 72, 199. — 3) Sin. D. 561. 568.

चावयत्त 2) Karmā. 55, 65.

1. चावयत् 2) Vorz. d. Oxf. H. 284, a, 7 v. u. b, 12. 25. 27. 35. 47. 285, a, 8. 9. 10. 21. — 4) n. das Nakṣatra Āgvatthā Vanā. Bṛh. S. 7, 6. 15, 29. 98, 2.

चावयिन्चिक्त (1. चा० + चि०) n. Herbst-Aequinoctium Çandam. im ÇKd. u. वलवियुत्.

चावयेय 1) du. Bez. Nakula's und Sahadeva's MBh. 5, 4692.

चावयonomat. vom Lante des Nēsses Pāṇā. Ba. 8, 2, 2.

चावयौ zu streichen, da an der angeführten Stelle चावयौ in der gangbaren Bed. zu lesen ist.

चावय 1) a) Lit. 10, b, 15. Ind. St. 5, 297. Vanā. Bṛh. S. 5, 77. 7, 17. 24, 4. 25, 1. Vorz. d. Oxf. H. 285, a, 19. Rīdā-Tan. 5, 126. — 2) पूर्ववावयत्तु MBh. 13, 3276. उत्तरावयत्तु 3278; die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig च०. — 3) Wzms. Naz. 64. Çāṅk. Ç. 2, 5, 7. 6, 1. 2. Ba. 1, 3. Vanā. Bṛh. S. 26, 1, 14. ऽपवन् 27, 6. चावय in der Unterschr. von Ādhj. 26. — 4) adj. zum Monat Āgvatthā in Beziehung stehend: वययय (des Jupitercyclus) Vanā. Bṛh. S. 8, 11.

चावयत्तु n. N. pr. eines fabelhaften Berges Karmā. 105, 65. 86. 106. 72. 105. चावयत्तु 105, 69.

चावयत्तुनिचन m. धनं कावयम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. चावयत्तु Pāṇā. Ba. 8, 1, 1. 2, 1. — Vgl. चाव.

चावयत्तु (von वयययत्तु) n. N. eines Sāman Pāṇā. Ba. 8, 9, 30. Ind. St. 3, 206, b. चावयत्तुयाम् n. und चावयत्तुयाम् n. desgl. ebend.

2. चावय 2) चावयत्तु (Schol.: चावयत्तुमित्यर्थे परिपालयेत्यमित्यर्थे) m. चावयत्तु B. ed. Bomb. 1) acl.: चावयत्तु (मत्तु) = चावयत् B. 7, 44, 18. Am Schluss hinzuzufügen: कुचगिरिवर्युग्मं यतिनाधारमत्तु dass das schöne Hügelpaar der Brüste ohne Stütze feststeht Spr. 8328. — 3) चावयत्तु कविलक्षणाया नगरे ऽस्मिन्निष्ठातम् Karmā. 112, 102. ङगाम यत्रावयति (चावयत्तु = चावयत्तु) तत्र मातुः B. 7, 35, 64. हू-रत चावयत्तु m. 4) gestellt werden müssen. — 5) चावयत्तु मते ऽप्य Karmā. 82, 86. चावयत्तु ऽप्य मतेषु 58. — 6) चावयत्तु im Isotian

Beispiele ist, wie wir schon durch das Ausrufungszeichen andeuten, eine falsche Form; die richtige wäre वासताम्. — b) पर्याप्तमासतः *folgen häufig* Ktā. 36, 7, 34, s. — c) पवित्रास्ते तथैवात्मांस्व *wie es ihm gerade ergoht, so mag es ihm ergoht* Spr. 2086. एषास्तीत्युक्त्यात्मा न कथमप्यास्ते *विष्कान्धायत्ता* *besteht nicht mehr* 3643. — d) *lies möge eure Klugheit wie eine Neuvermählte lange dem Herzen Redlicher zur Freude gereichen* und vgl. Spr. 4731. — e) ein nom. act. im loc.: आस्ते ऽनिरुद्धे रत्नायाम् Bala. P. 10, 82, 6. — f) वास्ताम् bedeutet so v. a. es unterbleibe, mag ungesprochen bleiben, ich will Nichts davon wissen; vgl. noch Spr. 408, 3737, 4710. Kāṭhā. 74, 85, 94, 37. imperat. mit यथा so dass: ततो ज्येष्ठस्तेनाष्टो तां स दृष्ट्या तथा यथा। वास्तां निशि नोपेयः स्याः so v. a. so dass von den anderen Frauen nicht mehr die Rede sein konnte 67, 28. — वासित् *sitzend* Kāṭhā. 121, 99. — caus. Suap. B. 2, 4.

— वासि 1) act.: अध्यन्त्यर्ष्यङ्गम् Varāḥ. Bṛh. S. 79, 14. — 3) नित्यमुखे न प्रनाणयदतिमध्यास्ते so v. a. lässt sich nicht beweisen Sanyadar. Cāṇ. 118, 9; vgl. n. प्रनाणयधमवतर्त्त 133, 2 v. u. — 7) über Jmd (acc.), höher als Jmd sitzen Bala. P. 10, 78, 23. fg.

— धनु 3) richtig संध्यामन्यास्ते ed. Bomb. संध्यामन्यास्ते R. 7, 34, 32. fg. सन्नायन्यास्ते Spr. 4420, v. l. für सन्नायणुयास्ते.

— उदृ 1) untheilhaft sein u. s.: तन्मितिपुद्गमास्ते भर्ता: Mālatī. 2, 19. उदासीनाद्य देहदेहा Bala. P. 10, 73, 23, 41, 10, 7. उदासीन Aśket Wilson, Sol. Works 1, 169. fg. — 2) bei Seite lassen, übergehen: तत्प्रपञ्चः — पञ्चभूयस्त्रयपडादप्यस्ते Sanyadar. Cāṇ. 100, 9.

— उप 1) एवं सन्मध्य बलिनः सर्वसंयुगपुमासिताः R. 7, 6, 45. उपास्ते यथा बाला मानर्त्तं लुघयार्दिताः umlagern MBu. 13, 1808. — 3) मेरुन्दे वे गिरिभेदे दामो नित्यपुमासितं रु *zum Aufenthaltsort haben* MBu. 3, 6084. छा देहपतनाद्रङ्गमुपास्ते यः पुमानिक्त Spr. 4321. पार् गवा मु-तोषस्य धन्या वनमुपास्ते 1814. श्रेयस्कास्तामशा गङ्गामुपासतीं दे-हिनः MBu. 13, 1808. — 7) उपासितेन मन्त्रेण Wrenn, Rāmāt. Up. 356, 4. साध्याः सङ्गमुपास्ते च सतसम् so v. a. pflegt Umgang mit einem Gw-ten Spr. 5224. — 8) मांस् स्त्रीबहुमासिता मांस् स्यो पुरुषः पुनः so v. a. Weib sein R. 7, 87, 27. — 9) उच्छान्तिपुद्गमावीरा रम्यस उपा-स्ते Spr. 3770. — 10) प्राप्ते प्राप्तमुपासीत रुदयेनपराजितः ruhig abwar-ten Spr. 5236. ततो कुर्वन्कालमुपास्ते यः MBu. 3, 288. — 11) (यः) धृष्ट-मुपास्ते *vor einem Habendsten dient* Spr. 3638. गुणप्रियं मित्रमुपास्त्व समनम् Ind. St. 8, 378. यो हि देगर्भीयुपास्ते च स नित्यं विन्दते यः पण- Spr. 4917. — Vgl. उपासक, उपासन fg., उपासितृ fg., उपासित्, उपास्य.

— पृषुप 1) umlagern (einen Feind) MBu. 15, 286. — 2) च्यभूत्वा पृषु-पासीत कथं कुर्याद्वलं सति Spr. 1655. MBu. 12, 18550. — 6) Kṛtsa ruhig ansehen: नक्तोऽपि उपकारार्त्तं मये लेखेद्यपि त्रिषु। यत्सप्तबन्धियं दीप्तो कीनकीः पृषुपास्ते || Spr. 4378. — Vgl. पृषुपासक fg.

— सम् 3) ये ऽर्धे समासाद्य दीना इव समास्ते *wie arme Schlucker da-ssisen* Spr. 4896. — 3) तन्कृत्वा मन्त्रिणः सर्वे सोपाध्यायाः समास्ते B. 7, 106, 7. — नृषोर्त्तित्यौ Schol. — 5) einer Sache obliegen: दादृषो हि गतं यथं क्लृप्ताय्या समास्ते B. 7, 76, 17. — 6) achten auf Kṛtsa, an-merken: कृष्यो देवसायिष्य सत्यमेव समास्ते Spr. 3816.

वासताम् 1) *St. streichen, da an der angeführten Stelle nach Kann v. Theil.*

वासताम् 1) und 2) *worden in Hdschr. oft verwechselt* so lange die Welt besteht zu lesen ist. — 2) so lange die Welt besteht, von Anfang der Welt an Spr. 404, 3743.

वासति 1) Spr. 3938. धर्मं च सततामर्त्तिनं तु स्त्रीमृगयदितुः Kāṭhā. 53, 87. मित्रेषु 61, 141. — 2) adv. zusammenhängend, ununterbrochen: वासति मुक्तो कुर्यात् Pāṇā. B. 8, 6, 10. Dieselbe Bed. wird wohl auch für die aus Car. B. angeführte Stelle anzunehmen sein.

वासङ्ग 1) a) धन्यपुरुषासङ्ग Kāṭhā. 61, 168. धनानासङ्ग Spr. 915. विषयासङ्ग (adj.) मनः 4608. कातासङ्ग Pāṇā. V. 83 ist zu streichen, da dieses in काता + सङ्ग zu zerlegen ist.

वासति 1) Bala. P. 81. सनिधानं तु पदस्यासतिरुच्यते 82. वासतिरा-भयापो नु सामान्यज्ञानमिष्यते 83. — 3) das in-die-Kinge-Kommen, Ver-legenheit, ein Zustand, in dem man keinen Rath weiss: म च ते क्षा-दसतिर्बुधेः प्रादुर्भवत्यति MBu. 12, 1879. = धवसवता Nīlār.

1. वासन 1) a) धर्दता लुब्धप्रायेण च विष्वात्मनम् Baga. in Bṛh. Chr. 180, 22. Art und Weiss des Sitzens (in der Askese) Vāsāntas. (Allah.) No. 127, 130. Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. 94, a, N. 2. 102, b, 12. fg. 233, b, 7. 234, a, 14. fg. 236, a, 31. fg. — d) नृनायासनं Thron Rīdā-Tar. 4, 309. — e) der Theil des Pferderückens, auf dem der Reiter sitzt, Varāḥ. Bṛh. S. 93, 1. 3. — Vgl. धर्षासन, कमलासन, व्रजवासनं, न्यासन, भद्रासन, मन्दासन, शकासन, सक्तासन, सिंहासन.

वासनः davon comparat. ०त्तर und davon nom. abstr. वासमत्तरता f. eine grössere Nähe: ०तामिति मृत्युर्वर्त्तार्दिने दिने näher und näher rückt der Tod dem Menschen mit jedem Tag Spr. 403.

वासन्यं mündlich: मन्त्र TS. 3, 1, 7, 1.

वासन्त्वत् *liesse sich auch von वासन् ableiten: quod coram est.*

2. वासव 2) वासवार्ष्टकल्पना Cāṇ. Saṃ. in Verz. d. Oxf. H. 318, a, No. 748. मुचं लालसावीर्यं पिबति चषकं सासवमिव Spr. 3179. गन्धु-ब्धो मधुकोर् दानासवपिपासाम्। कथेत्यमुक्षसेवोर्। गन्धार्कानक्षकनम् || 820. — Vgl. मध्यासव, मध्यासव, मुरासव, स्मारासव.

वासवन् *das Abkochen, Decoction*; vgl. मध्यासवनिक्.

वासव् (von सव् mit वा) a. उरासव्.

वासत् 3 l. 3. = st. von.

वासान् 3) *das Stossen auf, Gelangen zu, Theilhaftwerden* Sim. D. 328, 16.

वासार् 2) कृत्वाः — सेततासारमूर्त्तिः Hāmī. 4885. कुसुमासारः Bala. P. 10, 83, 27. ०शर्करा: Hagel 76, 11. धारासंपातवस्त्रोपलः Schol. — Vgl. धारासारः.

3) *genauer ein durch mehrere zwischenliegende Länder getrennter Fürst, der im Fall eines Krieges ein natürlicher Bundesgenosse ist*, Kām. Nīrā. S. 17, 42, 46, 11, 15, 16, 12, 71, 87, 15, 8. Hierher gehören auch die u. 4) aufgeführten Stellen, so dass 4) ganz zu streichen und s. dessen zu setzen ist: ein best. Metrum Kāvya. 1, 37.

वासार्थ्य m. N. pr. eines Jaksha Bala. P. 12, 11, 33.

वासित् m. N. verschiedener Samen Pāṇā. B. 14, 11, 17, 18, 5, 97. Ind. St. 3, 206, 6. वासित्यासित् n. und वासितोत्तर n. doagl. obend.

वासित्य (von 2. वास्) adj. impers. zu sitzen: पदभिर्नासित्यो न्या-सने Bala. P. 10, 43, 12.

वासिन् (von 2. वास्) adj. *worrend, schlussend*; a. पूर्वसिन् वासिधि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 236, a, s.



*heftiger Regenguss* Spr. 4086.

शक्तम् ३. & lies वक्रपु st. वक्र. शक्तन्, वक्रपु, वक्रि and वाच  
pflegt man auf *शक्त* zurückzuführen.

शक्त्य १) देवैर्देव्याः मन्त्रकलाः । शक्त्याय समाहृता क्रमैर्देवगणानु-  
॥ *Mik.* P. 18, 38. प्रावर्तिशक्त्यस्तयोः *Karna.* 60, 302. ० भूमि *Komp-*  
*platz* 116, 58. देखि मन्त्रकम् 30 v. a. *himpfe mit mir* *Baia.* P. 18, 66, 8.  
शक्त्यनीय adj. = शक्त्यनीयः s. weiter unten u. उपसद् ३).

शक्ता १) ६) एकाक्षरः, उदकाक्षरः, कुपाक्षरः *Schol.* zu VS. Pañr. 3, 97.  
4, 8. — Vgl. एकाक्षरः, पताक्षरः.

शक्ताभूमि (वा० + भू०) f. *Spotsplatz* *Karna.* 39, 103.  
शक्ताम् (von शक्ता), ०यति *seine Mahlzeit einnehmen* Spr. 410.  
शक्तारि क. vgl. *Wilson*, *Sol. Works* 1, 309.

शक्तार्थ १) a) *Ind. St.* 8, 80. *Karna.* 108, 180. 110, 37; vgl. 107, 86. —  
c) शक्त्यैर्नियमानि हि तान् उखेन कृपताम् । कृपाभात्रकमेवेदं पश्येड-  
द्वकविभुवन ॥ *Kim. Nitra.* 3, 10. शक्त्यैर्नियमानिः मुग्धधनुलेपस्वत्तल-  
कारादिभिः *Schol.* ग्रन्थि *Sia.* D. 374. *Verz.* d. *Oxf. H.* 200, a, 2. — 3)  
b) *seize Zerstörung, Aufloerung*, *lies* 8, 1, 33 und *fugo* bei *TBa.* 2, 1, 3,  
12. — c) *Nahrung* (= भोज्य, भक्ष्यभोज्यादि *Schol.*; vgl. शाला) *Baia.* P.  
10, 86, 14. 11, 25, 38.

शक्ताव २) 2. ३. *fg.* *lies* 2, 38. 38. 38, streiche व्याकावम् bis 37 und vgl.  
*dagogen* *ह्वा* mit व्य.।

शक्तिच्छत्र adj. aus *Ahiḥkhatta* oder *Ahiḥkhattā* stammend  
*Karna.* 72, 16.

शक्तिच्छत्रिक m. ein Bewohner von *Ahiḥkhatta* oder *Ahiḥ-*  
*khattā* *Verz.* d. *Oxf. H.* 317, 4, 12.

शक्तिपुत्र m. = शक्तिपुत्रः *MBu.* 13, 2589.

शक्तिस्तानि *Clkka. Gana.* 1, 18, 10. *Verz.* d. *Oxf. H.* 266, a, 4, 369, a, 34.

शक्तिपुत्रः *Spr.* 2900. *Muṇia.* 33, 2.

शक्तिपुत्र n. v. १. १. *fir* शक्तिपुत्रः.

शक्तिपुत्र adj. von *शक्तिपुत्र*; n. das unter *Ahirbudnja* stehende  
*Nakshatra* *Uttarabhadrapadā* *Vaia.* Bn. 8, 9, 38 (स० *Druck-*

*fehler*). 10, 17. 18, 24. 23, 8. 32, 30.

शङ्क (मिष्ट) und शङ्ककी *Verz.* d. *Oxf. H.* 84, b, 4, 2.

शङ्कत्य ३. ३. *lies* पीतपुत्र.

शङ्कत्य (von *ह्वा* mit वा) adj. *Arbeitsanruf* *Karna.* 110, 144. eine  
ungrammatische Form.

शङ्कति (von *रू* mit वा) f. das *Horoskopen* *Vaia.* Bn. 8, 81, 12.  
शङ्कतिपुत्रिका *Hal.* 4, 99. *पुराविद्वत्पुत्रिका* (उज्जो) *Āṇanda-*  
*Lah.* 7. निम्नबलपुत्रिका कांर कारम् *Balaṇḍ.* 1, 79 bei *AU-*  
*nerst*, *Hal.* Ind.

शङ्किक १) was am *Tage geschieht*, — erfolgt: शत्रु वामुस्तथा वक्रि-  
रायः खं चापि गालव । शङ्किकी वैव वैव च दुःखं (so *die* ed. *Bomb.*) स्थी  
विमुचति ॥ *MBu.* 3, 3814. was täglich vollbracht wird: ०कृत्य *Verz.* d.  
*Oxf. H.* 291, a, No. 702. शाला die tägliche Nahrung *R.* 7, 63, 4. — 2) a)

*Verz.* d. *Oxf. H.* 22, b, 34. 278, a, 3 v. a. 276, b, 39. 277, a, 18 v. a. 285, b,  
No. 669. 286, a, No. 670. *Tagesgeschäft* *Karna.* 53, 64; vgl. 42. — b)

*Verz.* d. *Oxf. H.* 228, b, No. 560. — d) *Titel* zweier Werke über die  
täglich zu beobachtenden religiösen Vorrichtungen *Hall* 21. 308. — Vgl.  
गवाक्रिक.

शङ्किकप्रदीप m. *Titel* eines Werkes *Verz.* d. *Oxf. H.* 277, b, 42.

शङ्किकप्रयोग m. *doegl.* *Hall* 177.

शङ्काद १) ०कारिन् *Spr.* 3489.

शङ्कादक adj. *Freude bereitend, mit Freude erfüllend*: शङ्का० *Ka-*  
*rna.* 91, 5.

शङ्कादिन् adj. dass: कन् शङ्कादि *Karna.* 90, 122. 94, 97.

शङ्का व. ग. साक्ष.

शङ्कान १) *Hal.* 1, 184. das *Herbeirufen, Öffnen* (eines Geistes)  
*Karna.* 73, 277. — 6) *Hal.* f, 152.

शङ्कायक nom. sg. (० यिका) *herbeirufend, auffordernd zu kommen*  
*Karna.* 88, 89. 64, 6. *Rufer* *Uttarāṣāḍā.* 93, 1 v. u.

शङ्कायक, शङ्कायकः *Ind. St.* 3, 237. 487, 4, 78. शङ्कायकः 8, 363. *fg.*

३

3. ३. ३. *lies* एष्यामि st. एष्यासि: 2. 10. *fg.* *Pañd.* Bn. 12, 11, 10.

— १) एष्यत् *futurus, bevorstehend, beabsichtigt*: एष्यदस्मदिन्द्रायादस-  
मृपायत्तमस्तु । निवर्तयामि ich stehe ab vom R. 7, 83, 19. शस्त्रप्रिय-  
मन्त्रेते ष्यन्तिश्रीर्वा प्राप्स्यत इष्यर्वा । निवर्तयामि ग्रन्थप्राप्तिमिति शेषा  
(vielmehr शान्तानाम्) *Schol.* — 2) ष्यन्तिश्रीर्वा प्राप्स्यत इष्यर्वा (so. म-  
तेन) *ह्वा*: सङ्कमया संप्रयुक्तः *R.V.* Pañr. 1, 12. — 9) संसिता पदप्र-  
कृतिः पराशक्त्यादिभिः संधर्षेति यत्ता *R.V.* Pañr. 2, 4. — *Intena.* 2) एका  
नानेयते *Baia.* P. 3, 32, 38. इते वक्रया 18, 48, 19. 88, 94. सुपुतिस्वप्रजा-  
ग्रन्थिर्मायावर्तमिरीयते 47, 32. इते पश्यदृष्टीना निर्व्रितो ध्यतारिषिः सः 78,  
16. 11, 7, 47. 12, 5, 7. — 3) शान्तसमीपकृति (= शान्तं व्रज्य *Schol.*) *Baia.*  
P. 86, 37, 32. तन्मायावर्तमिरीयते (= मतेन *Schol.*) 12, 20, 39. — 4) शान-  
त्प्राप्त्यवकाशेन शान्तयेन ह्येन च । इते भगवन्निभिः *daduch gelangt*  
*man zu Bhg.* *Baia.* P. 3, 32, 36.

— शान्ति ३) mit einem abl. sich trennen von: देवेन वा शिवेना ष्येति  
शिवी वापेति देवः *Spr.* 4218. ed. *Bomb.* des *MBu.* an beiden Stellen  
ष्येति: = शान्तिवर्ति *Nikar.* Vgl. u. व्यति ३). — 7) *R.V.* Pañr. 20, 4,  
11, 4. ध्यतेति *pass.* 2. — *partic.* ध्यति ३) überzittern, überwinden  
*Vedāntas.* (Allah), No. 2.

— ध्यति ३) *hinübergehen* so v. a. *verstreichen lassen, verstreichen*:  
देशकालाध्यतितीति दि विप्रमो निष्पत्तो भवेत् *Spr.* 3808. देशकालाध्यतितीति  
ed. *Bomb.* des *MBu.* — 3) *MBu.* 7, 2061.

— उपति vgl. उपत्ययः.

— व्यति ३) einen unordentlichen Gang annehmen *Pañd.* Bn. 48,  
8, 8. — 6) vgl. u. ध्यति ३).

— समति ३) übertraffen *Kim.* 5, 32.

— शान्ति 1. 2) पुनो मन्त्रमन्त्रेति *Pañd.* Bn. 12, 11, 10. प्रजापतिस्तुत-



विष्णु निर्विकल्पकस्वरूपम् ungenoss st. वक्षान्निर्विकल्पकम् Vss. 97.  
— Vgl. विष्णु.

— धरा १) परिचिन्तु = पेत Baia. P. 12, 3, 14. — Vgl. पारय्य.  
— सौम्य *schonend, sterbend*: संयेते पितरि Baia. P. 5, 22, 10, 44, 55.  
— परि १) इतिषाय प्रथमं प्रथमाह् प्रदत्तियं तत्त ऊर्ध्वं परीयुः इV. Paiv.  
15, 13. पर्यायम् absol. Paiv. Ba. 2, 1, 2. — परीत ३) वनं दावपरीतम्  
Vanu. Bgm. 5, 24, 15. कालपर्याया MBa. 14, 1504. HANV. 4761. — 5) die  
ed. Bomb. gleichfalls परीत, welches Nihaz. das erste Mal durch हा-  
पित, das 2te Mal durch परितः प्रातः erklärt. — Vgl. पर्यय इ., पर्याय,  
पर्यायिन्.

— धनुपरि *umkreisen* Baia. P. 5, 22, 16.  
— विपरि *fehlschlagen, sich als verkehrt herausstellen* Mitrar. 68,  
13. इ. विपरित *im umgekehrten Fall sich defendend* Vanu. Bgm. 5, 17,  
11. das Gegenheil thugend 44, 19. Bz. 9, 68, 36. ० रत (wenn der Mann unter  
der Frau liegt) Rida-Tan. 5, 372. — Vgl. विपर्यय.

— पलां प्रलात्तं vgl. noch u. पलाय्.  
— प्र १) Z. 3 प्रेक्षि ed. Bomb. — 2) Z. 3 lies प्रेक्षि प्रेक्षि: Z. 3 vom  
Ende प्रेक्षि माम् MBa. ed. Bomb. 1, 6890 (so zu lesen st. 3690). — Vgl.  
प्राय, प्रायण, प्रायस्.

— धमित्र ३) ह्यधमित्रस्य मनसा Baia. P. 14, 23, 31. *Minter K'twas kommen, erführen*: ह्यधमित्रस्य 10, 41, 49. नृपेर्धमित्रायम् 49, 30. — 3) *einwilligen in* (acc.): तदधमित्रस्य Baia. P. 10, 36, 26. — धमित्रेत ३) die letzte  
Stelle gehört zu 1); sie lautet: कथय वामु केनीशेनार्थकामातिषायी धर्म-  
स्त्वाधमित्रेत इति *angenommen, gehalten für*; BHNFT faast धमित्रेत als  
loc., da er für diese Stelle ein n. in der Bedeutung *optinon* annimmt.  
— Vgl. धमित्राय.

— विप्र Z. 3 विप्रेक्षि ed. Bomb.  
— सेप्र *scheinbar in सम्प्रत्य jenseits, im andern Leben* MBa. 13,  
2980; so ist aber mit der ed. Bomb. स प्रत्यय zu lesen.

— प्रति १) तथा तेरुपयतेषा प्रतिपद्यथा (so die ed. Bomb.) *bedenkend*  
MBa. 2, 476. — 4) स्यापिमिथ्यानपवादप्रतीयात् इV. Paiv. 1, 12,  
2, 2. G. 9. क्रस्वयक्ये दीर्घमुति प्रतीयात् VS. Paiv. 1, 63. mod. प्रतिपेत  
Ind. St. 5, 316. न मे प्रत्ययि वेत्त *wenn du mir nicht traust* Karta. 60,  
136. — pass. Sia. D. 115, 9. प्रतीयमानः *bekannt als* Baia. P.  
5, 22, 16. प्रतीयेते Hrr. III, 90 *falsche Lesart für प्रतायेते* vgl. Spr. 338.  
— प्रतोत १) ननु प्रतीयमेवेत्त सार्वक्यकस्यार्थवैतिर्द्विको बह्विधः प्रा-  
या इति *dir ist aber nicht bekannt, dass u. a. w.* DAKA. in BHV. Ch.  
192, 1. — Vgl. प्रतीति, प्रत्यय, प्रत्ययन, प्रत्ययक, प्रत्येतव्य.

— संप्रति *wiederkehren*: संप्रतीतस्मृति Baia. P. 10, 12, 51.  
— प्र (= प्र) s. प्राय्.  
— द्वि Z. 1 fuge १) nach *vi hioru*. विपत्ति Baia. P. 11, 17, 53. — 2)  
क्षेनेनाभि व्ययाव Paiv. Ba. 14, 6, 6. — Vgl. विपत्त्य व्यय u. a. w.  
— धनुषि *sich ausbreiten* Tba. 1, 5, 40, 4.  
— परिषि *vgl. परिच्यय*.

— समु १) को स्यत्समीयाच्छराम् Baia. P. 11, 20, 55. समीयमान Paiv.  
1, 84 *ist wohl art समीय (von सम) zurückzuführen*: vgl. Spr. 290.  
— 4) *übernehmen, übernehmen mit* (instr.): व्योषितेन वा विरि  
नियमं नियतेन (so die ed. Bomb.) वा । स्मेति प्रथया प्रथा तपोमैत्री न  
V. Theil.

वीर्यति ॥ MBa. 5, 1499. — *intens. erscheinen, sich darstellen*: वषा वि-  
रुष्य बहुधा समीयेति Baia. P. 12, 4, 30. — Vgl. समय, समय, समिति.

— धनुस्म १) zu *Jand* (acc.) *stellen um ihm zu dienen*: वषा मृगान्ति  
कर्मणामनुममिष्यति Baia. P. 2, 21.

— धमिसम् vgl. धमिसम्य.

इरिस *m. ein Engländer* MANVATRA 23 im (XLD).

इकाट vgl. उकाट.

इतु १) Z. 4 *streichs* VS. 25, 1. — 3) *Angewimper* VS. 25, 1. TS. 7, 3, 66, 1.

Kipn. A. 7, 3, 2.

इन्द्राउ (इतु + दृ) m. n. *Zuckerrohrstengel* Spr. 4186. Vssup. 412, 9, 13.

इनुमतिवा (इतु + म) f. *das Haus von Zuckerrohr* Sch. zu P. 2, 2, 111.

Sund. K. zu P. 2, 2, 16.

इनुमति (इतु + म) adj. *an Zuckerrohr bauend*; f. वां und ई Vss. 4, 31.

इनुमतिवा (इतु + म) f. *das Brechen von Zuckerrohr, Bes. eines bes.*

Spiles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 6.

इनुमती Vanu. Bgm. 5, 16, 4.

इनुमती (von इतु) f. N. pr. eines Flusses Karta. 73, 97. — Vgl. इनुमती.

इनुवाकु Z. 1 zu lesen इनुवाकु १) m. N. pr. eines Mannes u. a. w. *Beim*

Schol. zu P. 8, 4, 174 *ist vom zweifachen Accent des Wortes* इनुवाकु

die Rede. pl. N. pr. eines Volkes Vanu. Bgm. 5, 75, 9, 17. *sg. der*

Fürst der Ikehvaku 11, 55. Spr. 778, Z. 3 v. u. die aus dem Baia. P. 6. *offirte*

Stelle steht 9, 4.

इनुम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 6, 41.

इनु caus. ३) Ind. St. 8, 120.

— उद् १) Tba. 1, 1, 6, 2. Z. 2 lies इत्ये st. सत्ये.

— *vi scheingen*: वैविज्ञित (so im Comm., *वीविज्ञित* im Text) Tba. 1, 1, 6, 2.

इनु vgl. निरिङ्ग.

इनुन १) *Regung, Bewegung*: धमिनुन *unbeweglich* Garpap. Karta. 46

zur Misp. Ur. — 3) f. वां *Besehung*: ऐर्यस्य समयस्य वीर्यस्य

यथासः धियः । क्षान्तिप्रयोजक्ये वषा भा इतीकना ॥ VP. bei KUL.

zu M. 1, 2.

इधिकल HALL. 3, 59.

इधका s. किमिधका.

इधका vgl. निरिधक, मनेधक, यवेधक.

इधकारय (इधका + य) m. N. pr. eines Mannes Karta. 54, 192.

इधकारम m. N. pr. eines Autors HALL 98. ० *स्वामिन्* 129.

इधकारप (इ + प) m. N. *Wundergestalt, Bes. der ersten Manifestation*

der göttlichen Macht bei den Çākia, Wilson, Sol. Works 1, 342.

इध (von यध) in इधिवि.

इध adj. zu *verehren, das Objekt der Verehrung* Wasm., Rimas. Ur.

286. G. ० *इध* Baia. P. 10, 50, 51. — *ययवि* Schol. — 1) a) Baia. P.

11, 12, 32. Vgl. क्षमय, क्षमय, देवय. — c) *Goths* Baia. P. 10, 50,

12. — 2) a) Baia. P. 10, 50, 51. ० *धील* HALL. 2, 282. इधम इधम देवताय

इधम् SANYASCHAS. 55, 50. als einer der 3 Theile des उपसर्ग Gottes-

dienstes 17. — Vgl. क्षमय.

इध, *Ausdruck* hat इध: *vgl. ऐध*.

इध् Paiv. Ba. 14, 9, 16.

इधिका, Wasm.'s Erklärung des Wortes s. Rimas. 404, Anm. 6.

von RV. 10, 153.

इन्द्रपक्ष (इन्द्र + पक्ष) m. eine zu Ehren Indra's veranstaltete Feier  
Pla. Gm. 2, 15 bei Wenna, Nax. 2, 331.

इन्द्रयाग (इन्द्र + याग) m. dass.: ०भजन Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42.

इन्द्रलुत n. HAL. 2, 450. — Vgl. ऐन्द्रलुतिक.

इन्द्रवैश Indra's Geschlecht VAN. Bm. S. 104, 1a mit Anspielung  
auf den Namen des Versmaasses (vgl. Ind. St. 3, 378).

इन्द्रवज्र 1) n. a) Donnerkeil Ind. St. 3, 371. KHANDOM. 27. VAN. Bm.  
S. 104, 34 (mit Anspielung auf 2.). — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.  
— 2) f. N. des Metrums Ind. St. 3, 371. KHANDOM. 27.

इन्द्रवन n. Indra's Wald (वन), N. pr. einer der Hauptorte, wo die  
Sonne verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

इन्द्रवात्सीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 17.

इन्द्रवारुण n. Koloquithen-Gurke (die Frucht) Spr. 4966. f. ई die  
Pflanze Schol. zu Kitz. Cn. 19, 1, 20.

इन्द्रशर्मन् (इन्द्र + शर्म) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐन्द्रशर्मि.

इन्द्रशिर N. pr. einer Oertlichkeit Schol. zu R. 2, 70, 22. — Vgl. ऐन्द्रशिर.

इन्द्रसंज्ञय (इन्द्र + संज्ञ) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.

इन्द्रसामन् n. desgl. ebend.

इन्द्रसिक्त (इन्द्र + सिक्त) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 28.

इन्द्रसेन 1) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. = Bali Bhāo.  
P. 10, 83, 38. — 2) N. pr. der Gemahlin Mudgala's MBh. 3, 10093. 4,  
651. Hariv. 6713.

इन्द्रसेना N. einer Göttin Ind. St. 3, 98.

इन्द्रस्तोम N. eines Ekāha PAN. B. 25, 1, 1. 9.

इन्द्राग्निदेव adj. Indra und Agni zur Gottheit habend: das 10te  
Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VAN. Bm. S. 8, 45.

इन्द्राग्निदेवत n. das unter Indra und Agni stehende Nakshatra  
Viçākhā VAN. Bm. S. 15, 14.

इन्द्राणी 1) TBa. 2, 4, 2, 7. unter den acht göttlichen Müttern Verz. d.  
Oxf. H. 25, b, No. 5. N. der Dākshājanī in Devaloka 39, b, 38. पञ्चे-  
न्द्राण्यो देवतास्य पञ्चेन्द्रः P. 4, 2, 49, Sch. इन्द्राण्या उत्सवरायणी N. zweier  
Sāman Ind. St. 3, 209. इन्द्राण्या साम N. verschiedener Sāman ebend.  
— Vgl. मन्त्राणी.

इन्द्राणीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 37. 109, a, 26.

इन्द्रायुध 1) VAN. Bm. S. 11, 9. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 20. — 2) ein  
Pferd mit schwarzen Flecken an den Augen HAL. 2, 283; vgl. आवरचत  
ebend. im Index.

इन्द्रासन 1) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 5.

इन्द्रासोम्रीय adj. dem Indra und Soma geweiht TBa. 4, 7, 2, 8.

इन्द्रिय 3) c) β) अक्ष so v. a. das Auge Spr. 4195. — γ) Bez. der Zahl  
funf VAN. Bm. S. 77, 28. — d) इन्द्रस्येन्द्रियम् N. eines Sāman Ind.  
St. 3, 213, a.

इन्द्रियबोधन् adj. = इन्द्रियबोधन Suç. 2, 230, 4.

इन्द्रियवत् Sinnesorgans habend Bhāo. P. 14, 2, 2. 8, 4.

इन्द्रियार्थ, ०गहन Spr. 371.

इन्द्रेश्वर(तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28. 77, b, 37.

इन्द्रेश्वरलिङ्ग n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 34.

इन्द्रोत (शौनक) Ind. St. 4, 373. 385. — Vgl. ऐन्द्रोत.

इन्द्र vgl. धाष्ट्रमिन्द्र.

इन्द्रूक (सालावृक्षीय) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 7.

इन्द्रका 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, b. — 2) इन्द्रका f. pl. ein  
N. des Nakshatra Mrgaśirsha TBa. 1, 5, 2, 1. Wenna, Nax. 2, 300.  
303. 370. 386.

इन्द्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6. — Vgl.  
इसफकाण.

2. इम Spr. 2620. — Vgl. गन्धेभ, दिगिभ.

इमिमीलिका vgl. गजनि<sup>०</sup> unter निमीलिका.

इमप (2. इम + 2. प) m. Elephantenwächter VAN. Bm. S. 94, 9.

इभावत् (von 1. इम) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐभावत्.

इमाम् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

इम्मादिभारत्याचार्य und इम्मादिसिद्धान्द्भारत्याचार्य m. N. pr.  
zweier Männer Wilson, Sel. Works 1, 201.

इयता, नास्तीयता काचिदुत्कानिपाते so v. a. die Entfernung lässt  
sich gar nicht bestimmen VAN. Bm. S. 30, 32.

इयत् TBa. 1, 1, 4, 1. 5, 7. ७, 4. इयति म् छाख् इयति नापमत्स्यामि so  
weit TS. 8, 4, 22, 3. nur so gross, nicht mehr als dieses Spr. 335. 3753.

इयता देव किं वने त्यक्तुमिच्छसि einer solchen unbedeutenden Sache we-  
gen Kathis. 60, 53.

इरा auch Speise HAL. 5, 83. ViçVALOĀNA bei Nilak. zu MBh.  
13, 1853.

इरात् n. अग्नेरीलापउम् oder इरात् पञ्चानुगानम् N. eines Sāman Ind.  
St. 3, 201, a.

इरामा f. N. pr. eines Flusses MBh. 3, 12909 nach der Lesart der ed.  
Bomb., ई<sup>०</sup> ed. Calc.

इरावत् m. N. pr. eines Schlangendāmons (wohl = ऐरावत् und nur  
aus metrischen Rücksichten verkürzt) R. 7, 23, 5, 24.

इरावत् 2) MBh. 6, 3977. — 3) c) VAN. Bm. S. 16, 27. — 4) m. Meer  
Ugéal. zu UN. 2, 28.

इरिण 3) Gm. 2, 3.

इरिमेद vgl. auch गिरिमेद.

इश (इरा = सरस्वती) m. ein Bein. Brahman's Bhāo. P. 10, 13, 57.

इर्वारुका zu streichen; vgl. u. मृगेर्वारु 2).

इलव nach Sij. so v. a. Pflüger, Bauer.

इलापउ n. अग्नेरीलापउम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, a. — Vgl.  
इलाद.

इलादध, इलादधो नाम पञ्चक्रतुस्तं दद्या चरति Ait. B. 3, 40. दर्शपूर्ण-  
मासविकृतिरूप एष कश्चिदिलादधनामको यज्ञो ऽस्ति Sij.

इलादुर्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 19.

इलाद als N. eines Sāman Ind. St. 3, 108. PAN. B. 5, 3, 1.

इलावत् MBh. 6, 223. Bhāo. P. 5, 2, 19. fg. 16, 28. Mān. P. 60, 7. Z. 1  
lies Āgnidhra's.

इलुर्वद् m. neben बलिर्वद् TBa. 3, 8, 20, 5. Comm. giebt keine Er-  
klärung.

इत्य vgl. KAUS. Up. 1, 5, wo richtig इत्य gelesen wird; इत्या पृथिवी  
तद्रूपत्वेन इत्य इतिनामा तर्हः Comm.

इक्षीस m. ein best. Fisch MD. k. 229. — Vgl. इक्षिश.

इक्ष्वत् UNĀDIS. 4, 107. 1) b) BULG. 10, 78, 37.

इव 1) प्रावृडिवाम्बुदानाम् wie von Wolken in der Regenzeit HARIV. 13084. प्रावृषि चाम्बु<sup>०</sup> die neuere Ausg.; die richtige Lesart ist wohl प्रावृषि चाम्बु<sup>०</sup>.

इशेन m. Jesus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 36. 40. इशेन 41.

I. 1. इष्, इषित 1) ausgesprochen, verkündet BULG. P. 10, 87, 36. 11, 28, 35. — 2) gesandt BULG. P. 10, 23, 16. der Schol. nimmt इषित an, welches er durch प्रेषित erklärt. — 3) परिश्रमेषित so v. a. heimgesucht, gequält BULG. P. 12, 9, 16. इषितो गतः प्राप्त इत्यर्थः इषु सर्पणा इत्यस्मात् Schol.

— प्राधि s. प्राध्येषण.

— अनु, स्वगृहे वेशवाटे द्यूतसभायामापणे च निपुणामन्विष्यन्नापलब्धवान् DAČAK. in BENF. Chr. 192, 10.

— प्र 1) स मां प्रेषीतुरश्रेष्ठः HARIV. 9130. प्रेषीत् die neuere Ausg.

— अनुप्र caus. Jmd zu Jmd hinsenden: अनुप्रेषिता KATHĀS. 77, 56.

— परिप्र s. परिप्रेष्य.

I. 3. इष् 2) तेनेष्वरदानम् HARIV. 7967. नेषुस्तद्वरदानम् die neuere Ausg. घनाक्षस्तु सैमित्रे प्रवेष्टुं नेच्छाम्यहम् (इच्छामि = इच्छामि!) R. 7, 59, 4, 25. — 3) VARĀH. BRH. S. 53, 16. SARVADARĢANAS. 141, 9. Fuge noch annehmen hinzu. — 4) b) न वात्मनः संप्रदानं धनरत्नवदित्यते Spr. 4293. — c) SARVADARĢANAS. 61, 16.

— अनु untersuchen KATHĀS. 112, 150. — caus. suchen: अतिरमणीये काव्ये ऽपि पिश्रुनो ह्रषणामन्वेषयति। अतिरमणीये वपुषि त्रणामिव मत्ति-कानिकरः || Spr. 3409.

— अमि wünschen, wollen, beabsichtigen; mit infin. KATHĀS. 106, 126. अग्नीष्टवर्षिन् erwünschten Regen sendend Spr. 1913.

— प्रति vgl. प्रतीच्छक.

— वि suchen TBa. 2, 7, 12, 2.

I. 4. इष् mit अनु, तिष्ठत्तं च शयानं च मृत्युर्न्वेपते यदा Spr. 4127.

I. 5. इष्, स नष्टो गां लुधार्तो वै अन्विषंस्तत्र तत्र क् suchend R. 7, 53, 10.

II. इष् vgl. गविष् und नेमिष्.

इष 1) adj. suchend in गविष्. — 2) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Ātreja, Verfassers von RV. 5, 7 (vgl. v. 10). Ind. St. 3, 209, b.

इषंभर (इषम्, acc. von इष, + भर) m. Hüter des Monats Ācvinā BULG. P. 12, 11, 43.

इष्यु (von इष्य्) adj. frisch, kräftig RV. 1, 120, 5.

इषव्य vgl. अन्विषव्य.

इषीका UNĀDIS. 4, 21. 1) इषीकाटवी BULG. P. 10, 19, 2. इषीका = अत्यु-च्छिन्नधनतृणाविशेष Schol.

इषु 4) SHAPV. Br. 3, 2, 9. — 5) Bez. der Zahl fünf (wegen der 5 Pfeile des Liebesgottes) SĀH. D. 264. — 6) Bez. einer best. Constellation d. i. wenn alle Planeten in den Häusern 4, 5, 6 und 7 stehen, VARĀH. BRH. 12, 7; vgl. शर्.

इषुमत् vgl. ऐषुमत्.

इषुसाह (इषु + साह) m. eine best. Pflanze HARIV. 3843. = बाणा-सन Schol.

इषेवृषीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. PANĀV. Br. 13, 9, 9. 10.

इष्कृति so v. a. निष्कृति und im Wortspiel mit diesem VS. 12, 83.

V. Thell.

1. इष्ट 1) b) VS. 1, 22. neben अनिष्ट unter den 10 Arten von Tönen MBu. 14, 1419. इष्टार्थ adj. das gewünschte Ziel erreichend MBu. 13, 7606. von Vorzeichen und Erscheinungen = शुभ günstig VARĀH. BRH. S. 43, 61. 50, 4. 53, 91. 93, 4; vgl. नेष्ट. Z. 7 streiche 16, 28. — 4) पूर्तमिष्टम् BULG. P. 7, 15, 29. किञ्च द्रव्यमयं काम्यमग्निहोत्राद्यशान्तिदम्। दर्शयिष्ये पौर्णमासश्च चातुर्मास्यं पशुः सुतः || एतदिष्टं प्रवृत्ताख्यं कृतं प्रकृतमेव च। पूर्तं मुरालयारामकूपाजी-व्यादिलक्षणम् || 48 fg. also Opfer aller Art (vgl. 2. इष्ट). Vgl. noch तस्मादिष्टश्च पूर्तश्च धर्मा दावपि नश्यतः MĀRK. P. 13, 15.

इष्टका, पक्षोष्टका VARĀH. BRH. S. 53, 23. ऽसंख्य 89, 1. इष्टकचित adj. aus Backsteinen aufgeführt, mit Backsteinen belegt: इष्टकचिते समता-त्पुरुषनिष्ठाः ऽवैता तर्हीतः। वामन एव हि धत्ते फलकुसुमं सर्वकालम-लम् || CĀRĢG. PADDH. 82, 234 bei AUFRICHT, UGÉVAL. S. 188. इष्टकापूरण Ind. St. 3, 269.

इष्टदेवता (1. इष्ट + दे<sup>०</sup>) f. Lieblingsgotttheit, die besonders verehrte Gott-heit einer Person oder einer Secte, Schutzgotttheit WILSON, SEL. Works 1, 30. 171. Vgl. अग्नीष्टदेवता PANĀV. 208, 14.

इष्टर्ग, diese Lesung ist richtig; ausser TS. 3, 1, 7, 1 auch 5, 2, 2, 1 und TBa. 1, 4, 6, 4. 5, wo der Comm. die untaugliche Erklärung giebt: इष्ट-मृङ्गे विनाशयति, wo aber die Wurzel 4. अर्न् richtig angenommen zu sein scheint. Vgl. अष्टर्.

इष्टसंपादिन् (1. इष्ट + सं<sup>०</sup>) adj. das Gewünschte vollbringend: विद्या Zauberspruch KATHĀS. 92, 35.

इष्टहोत्रीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इष्टाकृत, die ed. Bomb. इष्टीकृत.

इष्टापूर्त, die von den Erklärern und Lexicographen angegebene Be- deutung wird an den meisten nachvedischen Stellen anzunehmen sein. VARĀH. BRH. S. 56, 2. ऽसंपूर्ति NAISH. 17, 160; vgl. auch CAT. Br. 13, 1, 5, 6. TS. 1, 7, 2, 3.

इष्टापूर्ति f. Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654.

1. इष्टि 2) Z. 5 lies ऐम st. र्म.

2. इष्टि, पक्षेष्टिसक्ताः VARĀH. BRH. S. 15, 6. ऽकल्प Ind. St. 5, 14. fg.

इष्टिका, die Bomb. Ausg. des MBu. liest 14, 2633 इष्टका.

इष्टिकापुर n. N. pr. einer Stadt (पुर) HALL 4. 12.

इष्टिन् TS. 1, 7, 2, 3. KĀTH. 8, 13.

इष, इष्व liest UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 153.

इष्टर्ग vgl. oben u. इष्टर्ग.

इष्टिश्च्योतिस् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इसकन्दर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 44.

इसफहान Isfahan ebend. 338, b, 41. — Vgl. इषाकण.

इसिरकार N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, a, 5.

इस्फीव desgl. ebend. 338, b, 44.

इक् Sp. 834, Z. 23 lies अरण्ये st. अरण्य. इक् = अस्मिन् in der Stelle: यदीह न प्रत्ययस्तदवा पृक्तं UTTARARĀMAN. 90, 5 (116, 1).

इक्लोक (इक् + लोक) m. die Welt hienieden, diese Welt: इक्लोकाय परलोकाय चार्कितम् Spr. 3148. — Vgl. इक्लोकास्थ unter इक् 1) und ऐक्-लौकिक.

इक्वत् (von इक्) n. N. eines Sāman PANĀV. Br. 13, 9, 26. इक्वद्देवो- दासम्, इक्वद्देव्यम् und इक्वद्दासिष्ठम् desgl. Ind. St. 3, 209, b. 210, b.



## इ

इन् 1) प्रतीवत्तत्वेति: (कट = कटात्) Buig. P. 10, 32, 6. इति 38, 18. इतिता (देवसेन) Varāh. Bṛh. S. 81, 1. 98, 80. pass.: (तया) निजमैति मन्दमनिशं निशितः क्षणितं शरीरमशरीरैः wurde angesehen —, betrachtet Çaç. 9, 61. Auch vom *aspectus planetarum* Varāh. Bṛh. S. 21, 31. इति n. Blick Ind. St. 5, 370. Varāh. Bṛh. S. 86, 6. — 2) act.: यदेवेदं शस्त्रं प्रागेताम Çāṅkh. Br. 19, 10. — 3) जीवत्यनाथो ऽपि तदीतिता वने sogar ein Schutzloser im Walde bleibt am Leben, wenn (das Schicksal) nach ihm sieht (ihn kütet) Spr. 4496.

— अघि, es ist wohl die Lesart अपेतेते vorzuziehen; vgl. Spr. 3198.

— अघ 3) घनपेतामाणा पर्युत्सुकत्वम् Ragh. 5, 67. — 4) कुक्कचकितो लोकः सत्ये ऽप्यपायमपेतेते erwarten, vermuthen Spr. 3198. — 5) नियोगश्च नियोज्यमपेतेते erheischt, setzt voraus Sarvadarçana. 123, 21. 134, 7. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 112. स्वभावसुन्दरं वस्तु न संस्कारमपेतेते bedarf nicht des Schmuckes Spr. 3331. अपेतिता so v. a. erforderlich Sāh. D. 314. — Vgl. निरपेतिता.

— अघ 3) act. Varāh. Bṛh. S. 74, 12. 104, 60. (राज्ञा) राजधर्मानवेतन्वे ब्राह्मणोर्नगमैः सह R. 7, 59, 2, 2. — Vgl. उरवेतिता.

— न्यव erwägen: केतुमद्रक्षणीयं च कालापेती न्यवेद्य च MBh. 12, 4975.

— प्रत्यव 2) प्रत्यक् प्रत्यवेतेत नरश्चरितमात्मनः prüfen Spr. 1848. — Vgl. प्रत्यवेतण fgg.

— समव 1) R. 6, 17. — 2) न च कश्चित्कृते कार्ये कर्तारं समवेतेते sich kümmern um Spr. 3803. — Vgl. समवेतण.

— उद् 2) उदीतत् partic. Buig. P. 11, 30, 44. — caus. zusehen, warten: कश्चित्कालमुदीतय R. 7, 37, 2, 2.

— उप 8) तैः स उपेद्यते Spr. 4487. एतउपेतिताम् MBh. 5, 7460. यः कार्यमुपेतेत् vernachlässigen R. ed. Bomb. 6, 6, 10. 7, 84, 14. अतीव गुणा-संपन्नो न ज्ञातुं विवक्षितः । सुसूक्ष्ममपि भूतानामुपमर्दमुपेतेते ॥ duldern, leiden Spr. 3414.

— निम्, तिर्पश्चुखो नयामनिरीतन् Buig. P. 10, 63, 21. Auch vom *aspectus planetarum* Varāh. Bṛh. S. 40, 2. 9. 104, 52. — Vgl. निरीतक fgg.

— संनिम् erblicken Buig. P. 10, 69, 14.

— परि Pāṇāt. II, 121 (Spr. 4329): कार्यद्विरी परीक्ष्यते so v. a. der Feind verräth sich durch seine Absichten. — caus. Kām. Ntris. 4, 27. — Vgl. परीतक fgg.

— प्र Z. 1 füge 1) vor प्र hinzu. — 1) प्रेतीत् Hariv. 9130, v. l. für प्रेषीत्. शक्तिः काप्यपरीतितास्ति स्वैरम् ununtersucht, unbekannt Spr. 3571. — Vgl. प्रेतक u. s. w.

— उत्प्र 2) lies zurückdenken st. gewahr werden. — 3) unzeitiglich —, bildlich (ein Wort) gebrauchen, — (Etwas) benennen Sāh. D. 292, 3. 7. 21. शशीत्युत्प्रेद्य तन्वङ्गि तन्मुखं तन्मुखाशया । इन्दुमप्यनुधावामि Kāvya. 2, 25. — Vgl. उत्प्रेतण fgg.

— विप्र betrachten (?) Kāvya. 72, 53.

— संप्र 2) MBh. 5, 7070. Spr. 3482. 3981. — Vgl. संप्रेतक.

— प्रात 1) erblicken: पुमान्वा यदि वा कात्ता यस्य रूपं प्रतीक्ष्य किं । शिरः कम्पयते तस्य मुखं तद्विधीयते ॥ Prasāṅgādh. 12, b. — 2) प्रतीतिस्व कानिचिद्दिनानि Daçak. in Benf. Chr. 181, 15. प्रत्यासन्नानपि सकृद्यान-प्रतीतिमाणाः 201, 1. न व्याधयो नापि यमः प्राप्तं भ्रयः प्रतीतिते Spr. 4356. LA. (II) 89, 32. प्रतीतित् Buig. P. 10, 62, 11. प्रत्येतिन् 71, 20. — Vgl. प्रतीत fgg.

— वि 1) partic. वीतत् Buig. P. 10, 47, 57. वीततस्ते vor deinen Augen 77, 26. वीतती betrachtend 60, 33. Auch vom *aspectus planetarum* Varāh. Bṛh. S. 40, 13. 42, 14. वीतित n. Blick R. 6, 11, v. l. — 2) durch-sehen so v. a. lesen, studiren Varāh. Bṛh. S. 51, 44. — Vgl. वीतण u. s. w.

— अभिवि 1) R. 3, 53, 62. — 3) richtig अभिवीतते ed. Bomb.

— सम् 1) Âçv. Gṛh. 1, 15 (1, 15, 8) gehört zu 2): अभिवादनोयं च समीतिता auch einen Begrüßungsamen denke er aus. — 5) समीक्ष्य च समारम्भः nach reiflicher Ueberlegung Spr. 3769. — Vgl. समीता.

— अभिसम् 3) Z. 2. fgg. streiche pass.: und (sic), trenne tu von ऽभिस-मीक्ष्य und lies Z. 3 17, 15 st. 17, 14.

— प्रसम् lauern auf Buig. P. 10, 16, 25.

— प्रतिसम् ausharren (= जीव् Schol.) Buig. P. 11, 13, 37. — Vgl. प्रतिसमातण.

इत 1) adj. sehend, blickend; s. तिर्पगीत. — 2) Masche: लुद्रेत (बाल) Spr. 3999. ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen लुद्रात.

इतक Gohn. 2, 2, 13.

इतण 1) यावदोत्तणम् einen Augenblick Buig. P. 11, 24, 19.

इतणीक m. = इतणिक (aus metrischen Rücksichten) Varāh. Bṛh. S. 86, 32.

इतणीय adj. zu sehen, sichtbar: किं संगमेन तनयो यदि नेतणीयः wozu der Beischlaf, wenn man keinen Sohn zu sehen bekommt? Spr. 2791.

इता füge hinzu Blick; Anblick, Betrachtung und Buig. P. 10, 15, 50. 38, 11. 70, 43. 83, 2. 86, 52. 86. 11, 7, 44. 11, 13. 22, 18. 25, 2. 29, 42. 12, 6, 70.

इतिन् ein Auge habend für Etwas, sich kümmernd um: परार्थितिन् (Conj.) Spr. 1212.

इङ् mit प्र Spr. 1971. 2297. 2921. — caus.: वायुः प्रेङ्क्यतु Çāṅkh. Çr. 17, 16, 7. ऊर्णायुं गन्धर्वमप्सरसां मध्ये प्रेङ्क्यमाणः Pāṇāt. Br. 12, 11, 10.

— वि caus. schaukeln: व्योङ्क्यताम् (so die Hdschr., vgl. वीङ्कित TBa. 1, 1, 8, 6 im Text und वीङ्कित im Comm.) du. Pāṇāt. Br. 14, 6, 10.

इङ्गन (von इङ्) u. das Schaukeln: प्रेङ्केङ्गन Buig. P. 10, 44, 15.

इङ्ग in Bewegung setzen, treiben.

— अघ med. wegtreiben RV. 5, 48, 2. 6, 64, 3.

— सम् med. zusammentreiben: पृथ्व्याप्सु समीक्षमानः RV. 6, 29, 5. = सम्यग्यजन् Sāh.

इङ् ist eine Nebenform zu इष्, wie पीङ् zu पिष्, मीङ् (vgl. मीङ्म्) und मील् zu मिष्, मङ् zu मर्ष. 1) preisen: गङ्गदयैलतेलया Buig. P. 10, 13, 64.

— 2) ertönen lassen: इडितवेणु Buig. P. 10, 35, 16. इडित = बह्दित Schol.; vielleicht fehlerhaft für इरित. — caus. preisen: गीर्तिर्वृषामिड-

यन् 2, 28.

— सम् *preisen*: समीडिरे Buā. P. 10, 11, 51.

— प्रसम् *preisen* (einen Gott): प्रसमीडिरे Buā. P. 6, 16, 32.

ईडितैर (von ईड्) nom. sg. in der Lesart des AV. 4, 31, 4, wofür RV. ईडित hat.

ईति 1) Shapv. Br. 5, 5. *Landplage*, Alles was dem Getraide schädlich ist, VARĀH. BRH. S. 5, 52. 54. 8, 28. 44. 24, 33. 46, 42. gen. pl. इतिनाम् aus metrischen Rücksichten HARIV. 12494. तु तथैव च st. इतिना तथा die neuere Ausg.

2. इति = 1. इति R. 7, 32, 68.

ईदत्त, f. घ्रा SĀH. D. 290, 15.

ईदग्विध (ईदम् + विधा) adj. *derartig* KATHĀS. 50, 188. Buā. P. 10, 14, 11.

ईदम् तदीदम्भूतकाराणां मायासाक्षयेर्गतिः KATHĀS. 121, 203. 56, 307. 66, 49. 72, 129. In MAX MÜLLER'S Grammatik § 275 wird fälschlich gelehrt, dass das fem. von ईदम् u. s. w. ईदशी u. s. w. laute.

ईद्वान् oder ईधात् indocl. LĀṬI. 5, 11, 11. निपातो ऽसकल्पिते ऽर्थे Schol.

ईर्ध्व adj. zum *hellen Himmel* gehörig u. s. w. TS. 4, 5, 3, 2 (वीध्य VS.); vgl. αἰθέρος.

ईध्य VS. PRĀT. 6, 28 aus वीध्य VS. 16, 38 herausgenommen.

ईनिधनमाय्यदोक्तम् und ईनिधनं मार्गयिवम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209. PAÑĀT. Br. 24, 2, 1.

ईर Z. 1 streiche sg. und. — 3) Z. 2 lies गातुमैरत्. — caus. 1) ertönen lassen: वेणुम् Buā. P. 10, 35, 2. इन्द्रभ्यो देवगणैरिता: 77, 37. ईर-यन्सुमकाधारशब्देन प्रदिशो दिशः 7, 21. pass. genannt werden 11, 5, 26. Sp. 847, Z. 8 lies प्रेदाषः st. प्रेदाषः.

— अभि caus. *herbeischaffen*: अभि काममीरयन् TBr. 2, 5, 4, 5.

— व्यव caus. *zertheilen*: तदत्तरिन् व्यैर्वैत TS. 7, 1, 3, 4.

— घ्रा 1) Z. 5 lies 3, 60, 3 st. 3, 6, 3.

— उद् 3) उदीर्ण = उदार HALĀJ. 2, 201. — caus. ertönen lassen: वेणुम् Buā. P. 10, 15, 2.

— अभ्युद्, इति धनवत्याभ्युदीरिते *nachdem sie so geredet hatte* KATHĀS. 107, 114.

— प्रत्युद् *dagegen ertönen lassen, erwiedern*: एतावदनुवादपरिभाषया प्रत्युदीर्य Buā. P. 5, 10, 15.

— समुद् caus.: वायुना समुदीरिता: (शराः) MBH. 5, 7152. — Vgl. समुदीरण, समुदीर्ण.

— प्र caus.: प्रेरितकृत्यः (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) *angetrieben* RĪGĀ-TAR. 5, 329. पवनाघातप्रेरिता नैरिचार्पावे *getrieben* 330. प्रेरिता *angetrieben, aufgefordert zu sprechen* DAČAK. in BRH. Chr. 182, 1. — Vgl. प्रेरक fgg.

— अभिप्र vgl. अभिप्रेरण.

ईर (von ईर) m. Wind: ॐ der Sohn des Windes d. i. Hanumant WEBER, RĪMAT. UP. 310. ०पुत्र dass. 297

ईर्या 3) n. *das Verkünden*: वचसा महुपोरणम् Buā. P. 11, 19, 22.

ईरामा, इरामा ed. Bomb.

ईरिष Buā. P. 11, 21, 8.

ईरुक्पुडनाम् m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 193, b, No. 441.

2. ईर्म 3) m. PAÑĀT. Br. 4, 2, 10. 21, 1, 7. Schol. zu KĪTZ. Ča. 6, 1, 8.

ईर्मन् = 2. ईर्म in दत्तिणोर्मन्.

ईर्या, zu ०पथ vgl. DHANMAPADA Schol. S. 81, 19. 26. Bei den Ġaina ist ईर्या *vorsichtiges Gehen, so dass man keinem lebenden Wesen dabei ein Leid zufügt*, SARVADARČANAS. 39, 2, 5 (ईर्या gedr.).

ईर्या HĀR. 256. HALĀJ. 2, 54, v. 1.

ईर्या, MBH. 3, 15456 liest. die ed. Bomb. richtig ईर्या.

ईर्यालु, die Ausg. 2, 229 richtig ईर्यालु ohne Angabe einer v. 1.

ईरित ist an der angeführten Stelle n. und bedeutet *Eifersucht*; vgl. Spr. 5373.

ईर्य, die ed. Bomb. des MBH. an der ersten Stelle richtig ईर्यु.

ईर्य, त्रयं न च यदीर्यति (Conj.) चित्रमेतत् Spr. 1070.

ईर्या Z. 2 füge 2. nach शमय hinzu. सेर्यम् adv. PAÑĀT. 27, 10. ईर्या SARVADARČANAS. 39, 2, 5 fehlerhaft für ईर्या (ईर्या).

ईर्यालु Spr. 4183. KATHĀS. 61, 147.

ईर्यावत् (von ईर्या) adj. = ईर्यालु KATHĀS. 52, 28. 61, 142.

ईर्यिन् adj. *neidisch* Spr. 435, v. 1.

ईर्यु *neidisch, eifersüchtig* VARĀH. BRH. S. 46, 76. 101, 9. Spr. 435 (Hir. I, 22). mit loc.: य ईर्युः परवितेषु त्रये वीर्ये कुलान्वये 2259. घनीर्यु 3478. fg. An allen vier Stellen auch die ed. Bomb. ohne ०.

ईलिका f. = ईली BHAR. zu AK. ČKDr.

1. ईम् 2) विलक्षणस्य ज्ञानस्य चेसात् इमौ पुराणौ BHĀG. P. 10, 46, 31. *vermögen, können*; mit infin. SARVADARČANAS. 3, 7. 128, 9. Sp. 852, Z. 12 lies स्वयंपात्यस्य.

— परि *vermögen, im Stande sein*; mit infin.: स्रष्टापि नापमार्ष्टु तत्परीष्टे स्वकृता कृतिम् KĪČEH. 19, 51 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 735.

ईश 1) b) f.: ईशे (voc.) वराणाम् (Umā) R. 7, 87, 23. — 2) b) WEBER, RĪMAT. UP. 361. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 7. ०माकृत्य 8, a, 35. ०वादिन् 239, a, 34. *eine Form* Čiva's: सदाशिवादेवेदीशस्ततो रुद्रसमुद्रवः 104, b, 20. fg. — c) WEBER, GĪOT. 101. — d) Bein. Kubera's WEBER, RĪMAT. UP. 302. 305. — e) bei einigen Čaiva Bez. einer der 4 (oder 5) Čakti, welche unter dem gemeinschaftlichen Namen पाश zusammengefasst worden, SARVADARČANAS. 89, 6. 9. — 3) f. घ्रा Bez. einer Čakti WEBER, RĪMAT. UP. 326. — Vgl. घमरेश, घवनीश, गणेश, गौरीश, चण्डेश, जगदीश, जनेश, जलेश, जीवितेश, तिर्यगीश, त्रिदिवेश, दिनेश, देवेश, द्विजेश, धनेश, नदीश, नन्दीश, प्राणेश, भूतेश, मलेश, योगेश, रौद्रिणीश, विजयेश, सुरेश, स्वर्गलोकेश.

ईशाखान m. N. pr. eines Čans Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235. — Vgl. ईशाखान.

ईशगीता (ईश + गी०) f. pl. Titel eines Theils des Kūrmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 32. — Vgl. ईशरगीता.

ईशल Verz. d. Oxf. H. 320, a, 5. — Ver. 3, 19 wohl fehlerhaft für ईशिल.

ईशरम् n. N. pr. eines Sees (सरम्) Verz. d. Oxf. H. 77, a, 20.

ईशकृत्य (ईश + कृ०) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

ईशाखान m. N. pr. eines Čans Verz. d. Oxf. H. 193, a, 6. — Vgl. ईशाखान.

ईशान 6) f. ईशाना als N. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 25, a, 22. Bez. einer Čakti PAÑĀT. 3, 2, 30. — Vgl. गणेशान, मलेशान.

इशानसंहिता (ई० + सं०) f. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 2, 211. 219. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 43.

इशानाधिप (इशान + अधि०) adj. f. आ Çiva zum Herrn habend: दिग् २० v. a. Nordost Varāh. Brh. S. 48, 58.

इशान्य (von इशान) adj. N. pr. eines Linga Verz. d. Oxf. H. 44, a, No. 101.

इशावास्य vgl. आत्मावास्य unter आवास्य; die Erklärer trennen aber इशा वास्यम् und erklären letzteres durch आच्छादनीय.

इशितर Buāg. P. 41, 15, 27. — Vgl. महेशितर.

इशितव्य das Object eines Herrn —, eines Herrschers seiend, beherrscht werdend Buāg. P. 10, 23, 45, 33, 34. 12, 10, 27. इशितव्येश 10, 85, 46. Davon nom. abstr. ०त् n. 84, 15. denom. इशितव्याप्, ०यति thun, als wenn man beherrscht würde, 16.

इशिता eine der acht सिद्धि Buāg. P. 41, 15, 4.

इशित्व als eine der acht übernatürlichen Kräfte Verz. d. Oxf. H. 51, a, 18. = सर्वत्र प्रभविष्णुता 231, b, 12. Buāg. P. 41, 15, 15.

इशेन s. u. इशेन.

इश्वर 1) Z. 6 füge hinzu TS. 3, 1, 4, 3. Ait. Br. 1, 25, 3, 48. Z. 7 lies इश्वो रु सर्वम्०. vermögend, im Stande seiend; mit loc.: न कर्ता कस्यचित्काशित्रियोगे नापि चेश्वर: Spr. 1342. = आशुकरम् UNĀDIS. 5, 57. — 4) a) am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 119, 97. — e) Indra: वर्पतीश्वरे Buāg. P. 10, 20, 23. — 6) f. आ Kir. 5, 33. — 7) m. Bez. des Alten Jahres im 60jährigen Jupiter-Cyclus Varāh. Brh. S. 8, 33. WERER, GJOT. 98. 101. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. — 8) f. ई Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — Das f. ईश्वरी kann auf dreifache Weise betont werden (vgl. AUFRECHT, UGĀVALAD. S. 188). — Vgl. अमरेश्वर, अलकेश्वर, अच्युतेश्वर, आत्मेश्वर, कवीश्वर, काव्यदेवेश्वर (unter काव्यदेवी), त्रितीश्वर, गणेश्वर, चक्रेश्वर, चण्डेश्वर, जगदीश्वर, जनेश्वर, जलेश्वर, तुङ्गेश्वर, त्रिदिवेश्वर, त्रिपुरेश्वर, दिनेश्वर, दिवसेश्वर, देवेश्वर, देहेश्वर, द्विजेश्वर, धनेश्वर, नन्दीश्वर, निरीश्वर, प्राणेश्वर, भूतेश्वर, मतीश्वर, महेश्वर, योगेश्वर, विजयेश्वर, गुरेश्वर, साम्बेश्वर, सुरेश्वर.

ईश्वरगीता bildet einen Theil des Kūrmapurāṇa HALL 18. 125. sg. = भगवद्गीता Schol. zu Kap. 1, 7. — Vgl. ईशगीता.

ईश्वरचन्द्राय m. N. pr. des Patrons Vaidjanātha's Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

ईश्वरतीर्थाचार्य m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 1, 201.

ईश्वरप्रत्यभिज्ञा f. Titel eines Werkes HALL 199.

ईश्वरमीननाथसंवाद m. desgl. HALL 18.

ईश्वरवर्मन् (ई० + व०) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 57, 55.

ईश्वरवाद m. Titel eines Werkes HALL 41.

ईश्वरसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765.

ईश्वरीतन्त्र n. Titel eines Werkes HALL 18.

ईश्वरे नित्यमुखावस्थापनम् desgl. HALL 41.

इष्ट, वैरदेयादीषमाणा: KĀTH. 28, 2.

— आ Z. 4 lies धृपत्तं st. धृषत्तं.

इष्टच्छास (इष्ट + आस) adj. mit geringem Hauch hervorgebracht: die Laute क, च, ट, त, प, श, ष und स Ind. St. 4, 336.

इष्टया vgl. डुरीषया.

इष्टत्. nicht im comp.: उन्नतमीषत् Varāh. Brh. S. 4, 8, 32, 5, 81, 19.

इष्टतन्त्र (ई० + तन्त्र) n. Titel einer Grammatik, = कातन्त्र Verz. d. Oxf. H. 169, a, 47.

इष्टस्पर्ष्टता f. nom. abstr. von इष्टस्पर्ष्ट (s. u. इष्ट) Schol. zu VS. 1, 72.

इष्टनाद (इष्ट + नाद) adj. schwach tönend: die Halbvocale ए, व, र, ल und die Mediae ङ, ञ, उ, द, ञ Ind. St. 4, 356.

इष्टा, ०त्त Spr. 5142. Brett an der Bettstelle Varāh. Brh. S. 79, 27. 31. deren vier: ईषाशब्देन चत्वारि घटितानि काष्ठान्युच्यन्ते। शिरःपाद-भागयोर्द्धा वामदक्षिणभागयोर्द्धाविति Schol. — Vgl. निरीष.

इष्टादण्ड (ई० + द०) m. Deichsel VP. 2, 8 im ÇKDr.

ईष्ट so nach UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 153, nicht ईष्ट.

ईम् MRD. avj. 80 fehlerhaft für डम्.

ईम् MBh. 13, 2474. धनकैर्ताप्य ईक्षत wer sich des Geldes wegen abmüht Spr. 1294. ईक्षमानः समारम्भान्यदि नासादयेद्भनम् Unternehmungen beginnend, Etwas unternehmend MBh. 13, 7608. धर्मो कृत्रेक्षितः (= कृतः Schol.) पुंसां सकृन्नाधिपालोदयः worauf man sein Streben gerichtet hat Buāg. P. 7, 14, 33. स्त्रीमुखालोकनतया व्यग्रप्राणमल्पचेतसाम्। ईक्षितानि हि गच्छन्ति गौवनेन सकृ तयम् ॥ २० v. a. Triebe KĀM. NĪTIR. 14, 58. ईक्षित u. das Treiben, Thun Buāg. P. 10, 70, 38. AMAR. 61 bedeutet ईक्षित Vorhaben; vgl. Spr. 2692. आगतीक्षित R. 3, 44, 11 zieht BENFAY hierher, das comp. ist aber in आगती + क्षित zu zerlegen.

— प्रति vgl. प्रतीक्ष.

— सम्, समीक्षते ऽर्थसिद्धिम् strebt nach Varāh. Brh. S. 50, 24. सम्प्र-गारभ्यमाणं हि कार्यं यद्यपि निष्फलम्। न तत्तथा तापयति यथा मोक्ष-मीक्षितम् ॥ unternommen Spr. 5189. मत्समीक्षितसंयादनाय Begehren, Wunsch MĀLATIM. 4, 4. KATHĀS. 26, 162. — Vgl. समीक्षा.

ईक्षा 1) das Treiben, Thun Buāg. P. 10, 17, 15, 18, 14. = चेष्टा Schol. — 2) धनस्य Spr. 3760. इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृताकृतम्। एवमी-क्षामायुक्तं मृत्पुरादाय गच्छति ॥ 3742. RV. PRĀT. 13, 1 (füge noch 4 hinzu) gehört zu 1). — Vgl. निरीक्ष, निरीक्षा.

ईक्षाम्ग 2) DaCAR. 1, 8, 3, 66. fgg. PRATĀPAR. 25, a. Wilson, Hindu Th. I, xxx.

## उ

2. उ 2) यम् — स उ Buāg. P. 12, 8, 48. तडु क 10, 42, 2, 60, 46. यडु क वाच 12, 6, 68. — 7) किमु सर्वमास्ताम् so mag denn Heber Alles unbesprochen bleiben Spr. 4710. स किं नात्रे: पुत्रो न किमु कुरूटाचर्मणि: ut er nicht Atri's Sohn? Oder ist er nicht der Ehrenschild auf Çiva's Schottel? 5262.

उक्तेक m. Maṇḍanamīçra's volksthümlicher Name Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7. — Vgl. उम्बेक, अम्बेक, अम्बेकाचार्य.

उक्त 1) vgl. डुरुक्त. — 2) b) Ind. St. 8, 113. 283. fg. — 3) N. pr. eines unter den विश्वे देवा: aufgeführten göttlichen Wesens HALL. 11542, nach der Lesart der neueren Ausg.; उक्थ die ältere Ausg.

उक्तप्रत्युक्त Bez. einer Art von Wechselgesang Śin. D. 809. 804.

उक्ति *das Sagen mit ausdrücklichen Worten* Śin. D. 688. उक्तिप्रत्युक्तिसंयुक्त *Rede und Gegenrede* 809. सप्त एतस्य चिह्नं दत्ति मनोव्यासङ्गमुक्तिभिः *durch kluge Worte (= Kitesapदेशः Schol.)* Buā. P. 14, 26, 26. मयोक्ति pl. *Aussprüche der Staatslehre* Spr. 3915. उक्ति so v. a. *ein kluger —, witziger Ausspruch*: विदग्धमणितिर्या स्यादुक्तिं तां कवयो विदुः Prātāp. 69, b, 7. unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, 87. Z. 4 lies Çuk. st. Çik. — Vgl. अन्योक्ति, उरुक्ति.

उक्थ 1) b) der ältere Name für शस्त्र. Die Bezeichnungen der sechs Uktha bei den drei Savana sind: द्याव, प्रउग, महवतीय, निष्केवत्, वैश्वदेव und द्यामिमाहृत. Sp. 862, Z. 1 v. u. Uśéval. zu Uñādis. 2, 7 liest सामवेदः st. सामभेदः. — c) Ind. St. 2, 285. — 2) b) Hariv. 826. fg. उत्क die neuere Ausg. — c) N. pr. eines unter den विश्वे देवाः aufgeführten göttlichen Wesens Hariv. 11542. उक्त die neuere Ausg. — Vgl. बृहदुक्थ.

उक्थपात्र fehlerhaft für उक्थपत्र; vgl. die Stelle in VS.

उक्थशस्त्र (°शास्त्र) VS. Prāt. 3, 122. Ait. Br. 3, 12. Çāñhu. Ça. 7, 9, 7.

उक्थशास्त्र (उ° + शा°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. eines dem Kātjājana zugeschriebenen Pariçishṭa 387, a, 4. Ind. St. 3, 269. 8, 93. 158.

उक्थ vgl. बृहदुक्थ.

उक्थ्य 2) b) ist eine der Grundformen (संस्था) des Soma-Opfers, deren drei, vier und bis sieben gezählt werden; vgl. Wena in Ind. St. 9, 120. 229. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 10. 266, b, 39.

उक्थ्यामकीयव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. ग्रामकीयव.

1. उक्त so v. a. harnen Buā. P. 11, 28, 31. उन्तित *besprengt* so v. a. *reich versehen mit*: वैहृपरं जतोन्तित R. 7, 14, 24. स्थानं संस्योन्तितम् Vāñh. Bṛh. S. 51, 2.

— ग्रभि und — प्रः यदिष्टप्रसगन्धस्पर्शं प्रोन्तितमभ्युन्तितं च तच्छुचि Kaṇ. 6, 2, 5. प्रोन्तितं मन्त्रेषोदकसिक्तम्, अभ्युन्तितं विना मन्त्रमुदकसिक्तम् Schol. mit ग्रभि Kathās. 51, 220.

— ग्रव Z. 1 lies 6, 2, 4.

— निम् lies 11, 5, 4, 7.

— परि Buā. P. 11, 27, 37.

— प्र, तद्विद्वद्वयजनं द्रव्याण्यत्मानमेव च । प्रोत्थ Buā. P. 11, 27, 21. Z. 6 R. ed. Bomb. liest प्रोत्थसे पुत्रम्, der Schol. hat aber प्रोत्थसे vor Augen gehabt, da er sagt वर्तमं प्रोत्थसे लट्. — Vgl. oben unter — ग्रभि.

— सम् Kathās. 71, 268.

उत्तण, संध्यारूपा बभूवुश्च कैलासोत्तरसानवः । सूचयत्त (so ist zu lesen) इवासन्नसंध्यामहृधिरात्तणम् ॥ *das Besprengen* Kathās. 109, 94. Vāñh. Bṛh. S. 46, 56. Buā. P. 10, 41, 28. 44, 15.

उत्तन् 1) Kir. 5, 42. उत्तणाः acc. pl. Buā. P. 10, 83, 13. — Vgl. बृहदुत्तन्.

उत्तमेन (उत्तन् + मेना) m. N. pr. eines Fürsten Maitrāj. 1, 4.

उत्थ 1) b) Ind. St. 3, 396. P. 4, 3, 102. — c) *ein best. Theil des Oberschenkeis*: दन्तिपास्योत्थस्य Līṭ. 8, 8, 28; vgl. 2) b). — Vgl. उत्थ, द्योत्थीय.

उत्थउ N. pr. einer Oertlichkeit Kshuric. 22, 11.

उत्थुली vgl. उत्थली.

उत्थ्य m. N. pr. eines Grammatikers (vgl. उत्थ) Taitt. Pa. in Ind. St. 4, 181. 252. — Ueber die Aussprache des Wortes s. VS. Prāt. 4, 164. V. Theil.

उय (उय Uñādis. 2, 28) 1) राजन् (Gegens. मृदु) MBh. 12, 3785. यथा मधुरमुयं वा शृणोति लभते वा Spr. 4959. bestimmte Nakshatra, die उयाणि heissen, Wena, Gort. 95. Na. 2, 385. Vāñh. Bṛh. S. 33, 19. 98, 8; vgl. 2) e). — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — d) ein Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 257, a, 12. — e) vgl. oben u. 1). — f) pl. N. einer Çiva'itischen Secte Wilson, Sol. Works 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7; vgl. एकादशे द्यापरे तु ... व्यासो भविष्यति । तदाप्यर्कं (Çiva spricht) भविष्यति गङ्गाद्वारे कलधुरि ॥ उया नाम महानादास्तत्रैव मम पुत्रकाः । भविष्यति मकौलस्काः u. s. w. 52, b, 15. fg. — Vgl. अत्युय.

उयकाली (उय + का°) f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 97, a, 19.

उयचापा (उय + च°) f. N. einer der 8 Nājikā der Devī Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

उयचारिन् adj. *sich heftig d. l. rasch bewegend*: der Mond Buā. P. 5, 22, 5.

उयतपस् (उय + त°) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 84. 316, a, 4.

उयतारा (उय + ता°) f. N. pr. einer Göttin ÇKDa. nach dem Kīlīkī-P.

उयतेजस् 1) Uśéval. zu Uñādis. 4, 236. उयतेजः कर्मन् R. 3, 52, 10.

उयदाउ (उय + द°) adj. *ein strenges Regiment führend, stronge straffend* Vāñh. Bṛh. S. 4, 11. Spr. 2246.

उयदेव (उय + देव) m. N. pr. eines Mannes Pañāy. Br. 14, 5, 17. 23, 16, 11. Taitt. Ār. 5, 4, 12. — Vgl. उयदेव.

उयभट (उय + भट) m. N. pr. eines Fürsten Kathās. 74, 39.

उयभैरव (उय + भै°) m. N. pr. eines Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 256, a, 26.

उयसेन 1) Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 148, a, 9. Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 10.

उच्, partic. उचित 1) उचितं नाम नारङ्ग्यो केतव्यामपि काण्डकाः *etwas Angemessenes, ganz am Platze* Spr. 3761. स्वाचितामुन्नतिम् *ihm angemessen* 2878. °ज्ञता *Kenntnisse des Schicklichen* 4171. उचितेन *auf eine entsprechende Weise* 1108. — Vgl. उरोक्तम्.

— नि 2) RV. 6, 45, 18. — Vgl. न्योक्तम्, न्योचनी fg.

— सम्, partic. समुचित 1) *angemessen, passend* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 17. प्रिय° Megh. 113. — 2) *gewohnt an*: सुखोपभोग° Daçak. in Brñf. Chr. 181, 16.

उच्य 2) lies Āñgīrasa.

उच्च 1) a) °शिलात्तरगोपुर Kir. 5, 5. अनुच्चत्रुलजात Rāga-Tar. 5, 479.

— b) vom Tone Ind. St. 3, 261. Vāñh. Bṛh. S. 93, 7. °नीचविशेषः VS. Prāt. 1, 32. — 2) *Höhe überh.*: जतोर्हृच्च पतनम् MBh. 12, 857.

उच्चगिर (उच्च + 2. गिर) adj. *eine laute Stimme habend*: स्वगुणोच्चगिरः *für ihre eigenen Vorzüge eine laute Stimme habend* so v. a. *ihre eigenen Vorzüge laut ausposaunend* Spr. 5210.

उच्चण्ड = अग्रतन्व Halā. 4, 98. *heftig, stark* Kathās. 53, 168. 74, 89. 80, 27. 98, 45.

उच्चय 1) Daçak. 63, 13 gehört zu 3). — Vgl. स्थूलोच्चय.

उच्चयमान (wohl उच्चय + मान) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sañh. K. 184, a, 5.

उच्चाट (von चट् mit उद्) m. *das aus-dem-Wege-Räumen eines Gegners und die (der) dieses bezweckende Zauberscerimonie (Zauberspruch)* Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. 100, a, 40.

**उच्चरन्** n. 1) *das Umwerfen*: शकरोच्चरन् Bñs. P. 12, 12, 13. — 2) = **उच्चर** Verz. d. Oxf. H. 93, 4, N. 1. 94, a, 13. 97, 4, 12. 30. 98, 4, 3. 6. 109, a, 3 v. u. 322, a, No. 754. adj. f. ई in Verbindung mit कृत्या Ben. der darauf gerichteten Zauberhandlung 98, a, 13.

**उच्चरात्राफ्य** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

**उच्चर** 1) Lāṭy. 3, 2, 19. — Vgl. auch unter चर mit उद्.

**उच्चरिष** n. *immoral bonduet* BENV nach RĪĀ-TAR. 3, 166, wo aber einfach *मात्रोच्चरिषरितित्वात्* st. *मात्रोच्च* zu lesen ist.

**उच्चर्य** (von चर im caus. mit उद्) adj. *auszusprechen, ausgesprochen werdend*; davon nom. abstr. *उच्चर्य* f. Sām. D. 250, 1. *उच्चर्य* n. 636. 253, 14.

**उच्चवच**, प्रपञ्च *mannichfaltig, bunt* SARVADARṢANAM. 448, 18.

**उच्चोकर** (उच्च + 1. कर) *hoch machen, in die Höhe heben*: *उक्तपूर्व-गात्र* Verz. d. Oxf. H. 257, a, 6 (Conf.).

**उच्चुत्**, AUFBAUCHT's Ausg. des HAL. 2, 503 liest *उच्चुत्*.

**उच्चैर्गात्र** (उच्चैस् + गात्र) n. *hohes Geschlecht, hohe Geburt* WILSON, Sel. Works 1, 309.

**उच्चैर्यमन्** (उच्चैस् + 1. यम) adj. *hochstrahlend* Spr. 1723.

**उच्चैर्मन्यु** (उच्चैस् + म) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sām. K. 184, a, 2.

**उच्चैःश्वस** N. pr. eines Rosses des Sonnengottes R. 7, 23, a, 5.

**उच्चैस्** 1) चन्द्रः । उच्चैः कृतो निशि VARĀH. BRH. S. 4, 30. *राश्यमेकशका-रोच्चैः* brachte in die Höhe Spr. 1196. *उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि* der immer höher und höher zu steigen wünscht 3762. — 2) *उच्चैरुदात्तः* VS. PAṬ. 1, 108. AV. PRĀT. 1, 14. ÇAT. BR. 11, 4, a, 6. — 3) *वापीडिता वम-त्युच्चैरसःसारं महीपते । दुष्टप्रणा इव प्रायो भवति हि नियोगिनः ॥* wenn sie nicht stark gedrückt werden Spr. 1535. *तमुच्चैर्निरुक्ति* so v. a. *bis auf den Grund* 2949. *यदप्युच्चैर्विज्ञानीयामीचेत्तदपि कीर्तयेत्* auch was er ganz genau weiss 2341.

**उच्चैस्तर**, धनि HAL. 1, 140. *उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि* der immer höher und höher zu steigen wünscht Spr. 3762.

**उच्चस्** m. v. l. für *उच्चिस्* Spr. 4667.

**उच्चास्त्रवर्तिन्** Verz. d. Oxf. H. 282, b, 9. Bñs. P. 10, 85, 30. *घनुच्चा-स्त्र* KATHĀS. 56, 288.

**उच्चिक्ति** KAR. 1, 56. *तोयोच्चिक्ति* so v. a. *das Verschwinden* —, *Aus-trocknen des Wassers* VARĀH. BRH. S. 12, 1.

**उच्चिन्** (von 1. हिद् mit उद्) m. (sc. संधि) ein durch Abtretung fruchtbarer Ländereien erkaufte Bündnis KĀM. NITIS. 9, a, 18; vgl. Spr. 4667.

**उच्चिस्** 1) *das Haupt hoch tragend* KATHĀS. 120, 62.

**उच्चिस्तीघ्र** Bñs. P. 2, 7, 32. *उच्चिस्तीघ्रमुद्रतं कृत्वाकमिव* Schol., *comme une ombrelle étendue* BURNOUR. 10, 20, 11. 26, 25.

**उच्चिष्ट** 1) b) Verz. d. Oxf. H. 282, b, 20. fig. 48. figg. 52. *गणपति* 249, a, N. 4. b, 22. *गणेश* 93, b, 33. *चाण्डालिनी* 83. 98, a, 9; vgl. *उच्चिष्टेन वलिं दत्त्वा जपेत्तद्वतमानसः । उच्चिष्टेनैव कर्तव्यो जपो ऽस्याः सिद्धि-मिच्छता ॥* 11. fig. — Vgl. *घनुच्चिष्ट*.

**उच्चुक्** KATHĀS. 100, 9.

**उच्चुय** VJUTP. 107 nicht *Verwirrung*, sondern N. einer Tantra-Gottheit; oben so TĪMAN. 128 (Hds lib. Textes).

**उच्चुयमिष** Titel eines Werkes HAL. 197.

**उच्चुयमरु** m. pl. N. einer Çiva'tischen Secte Verz. d. Oxf. H.

59, a, 1.

**उच्चुल** KATHĀS. 77, 17.

**उच्चै** KAR. 1, 159. *कूलोच्चैः पततिः* durch herabstürzende Ufer-stücke Spr. 1158, v. l. für *कूलोच्चैः*. *Unterbrechung* Sām. D. 319.

**उच्चैरन**, *वापीकूपतडगन्नामाम्मसुरवेष्मनाम्* das Zerstören Spr. 4983.

**उच्चैष** adj. *übriggeblieben*: *उच्चैषामिषवृत्ति* (सिक्) KATHĀS. 63, 127.

*Ueberbleibsel* Bñs. P. 11, 27, 18.

**उच्चैय** (von चि mit उद्) m. *das Schwellen, Geschwollensein, Aufge-dunsenheit* MĀLATIM. in Sām. D. 90, 21. *उच्चै* die gedr. Ausg. des MĀLATIM. 78, 15.

**उच्चूय** 1) *बाहुशतेच्छूया* (गदा) R. 7, 32, 16. Z. 6. *बाहुत्य* ed. Bomb.

**उच्चूयण** VARĀH. BRH. S. 43, 56.

**उच्चूय** 1) *घनित्यपतनोच्चूया विचित्रा भाग्यवृत्तयः* RĪĀ-TAR. 5, 261. *चित्रमुच्चूयपताभ्यां क्रीडतीव विधिर्मुणाम्* KATHĀS. 54, 96.

**उच्चूति** 1) MĀM. P. 121, 28. figg.

**उच्चूत** 1) letzte Zeile, ÇĀK. CH. 163, 10 = ÇĀK. BÖHRL. 111, 7. — 4) auch das Daçakumārakarita wird in *उच्चूत* getheilt. — Die urspr. Bed. ist *das Ausathmen, das Ausstossen der Luft aus den Lungen* im Gegens. zu *निश्वास*. — Vgl. *काकोच्चूत*, *निहूच्चूत*.

**उच्चू** Z. 3 liess PURUṢAKĀRA.

**उच्चूयन** 2) VARĀH. BRH. S. 10, 15 (v. l. *उच्चूयनी*). 12, 14. 69, 80 (v. l. *उच्चूयनी*). Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

**उच्चूयिनी** Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 81, b, 8. 148, a, 5. 152, b, 20. 258, b, 12. DAÇAK. in BENV. CHR. 192, 12. HAL. 71. 160. v. l. zu VARĀH. BRH. S. 10, 15. 69, 80.

**उच्चूयान** partic. s. u. *का*, *सिक्ती* mit उद्.

**उच्चूट** (1. उद् + नूट) adj. *mit aufgerichteten Haarflechten*: *उच्चूट* n. N. pr. einer Oortlichkeit RĪĀ-TAR. ed. Calc. 1, 116. *उच्चूट* ed. TAVERN.

**उच्चूटित** (wie oben) adj. *dessen Haarflechten in die Höhe stehen* RĪĀ-TAR. ed. Calc. 1, 116. *उच्चूटित* ed. TAVERN.

**उच्चून्** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 4.

**उच्चूल** 1) Spr. 733. ÇĀC. 9, 47. DAÇAK. in BENV. CHR. 193, 24. WERNER, RĀMAT. UP. 338. 343. — 3) Z. 2 verbessere ————. Ind. St. 2, 383 heisst dieses Metrum richtig *उच्चूल*. — 5) m. N. pr. eines Autors (wohl = *उच्चूलदत्त*) Verz. d. Oxf. H. 126, a, 11.

**उच्चूलदत्त** (उ + दत्त) m. N. pr. eines Scholiasten der Uṇādisūtra Verz. d. Oxf. H. 162, a, 41. 182, b, 31. 185, b, 38. 192, a, 19.

**उच्चूलनरसिक्** (तीर्थ) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.

**उच्चूलनीलमणि** m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 167. citirt unter *प्रज्ञत्य* und *प्रतिज्ञत्य*.

**उच्चूलित** v. s. u. *वल्* mit उद् im caus.

**उच्चू**, *दीप्ताभाण्डानिहकीत्स यदगाधजलाक्षरे* hinablassen RĪĀ-TAR. 5, 108. *नो बिन्दुमप्युच्चूति* (मेघः) *von sich geben* Spr. 3503. *उच्चूतां धर्म-मर्यादां भूत्यानाम्* verlassen RĪĀ-TAR. 5, 249. *Und aussetzen* KATHĀS. 92, 25. *एवं नोच्चूति सूक्ष्मा ऽर्थान्यावदर्थः स नोच्चूतः* aufgeben 61, 215. *नोच्चूति* *स्मृ* कथाम् VARĀH. BRH. S. 78, 12. *उच्चूत* *fahren gelassen* KATHĀS. 121, 116. 209. NĀṢAM. 22, 42. 52. *वारि पुद्गलसिक्* VARĀH. BRH. S. 9, 37. 12, 12. *entbehrend, frei von* — (instr. oder im comp. *vorange-*

hend) KATHA 117, 106. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 18. Spr. 2006. RIAA-TAR. 5, 4, 124.

— प्र, प्रोक्कय bei Seite lassend, mit Ausnahme von VARA. Bm. S. 47, 6, 79, 20. साधाचारप्रोक्कितं frei von, entbehrend 46, 76. An der letzten Stelle (vgl. Spr. 3227) und Spr. 2506 ist ohne Zweifel प्रोक्कितुम् st. प्रोक्कितुम् zu lesen.

उत्कक (von उत्क) m. 1) Wolke. — 2) ein Jogin UśéVAL zu Uṣādis. 2, 37.

उत्कटडिम्ब n. N. pr. einer Oertlichkeit RIAA-TAR. 1, 116. उत्कटडिम्ब ed. Calc.

उत्कदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 30.

उत्क mit प्र verwischen, wegwischen Schol. zu KĀT. Ça. 4, 14, 20. Schol. zu NAISH. 22, 54 (lies प्रोक्कय st. प्रो). Spr. 2506 und 3227 ist ohne Zweifel प्रोक्कितुम् in प्रोक्कितुम् zu ändern. — Vgl. प्रोक्कन.

उत्क, शिल ÇĀKṢH. GRH. 4, 11. दरिद्रस्योक्कवर्तिनः R. 7, 53, 9. उत्कक्ति als Bez. Mudgal's Buā. P. 10, 72, 21.

उत्क MBu. 12, 4279. विरचितोत्कता adj. KATHA. 66, 142. — Vgl. पुटोत्क, सकेटक.

उत्कृप् (von उद् + कृ) stempeln, kennzeichnen; davon nom. act. उत्कृन् Sām. D. 265, 10 (उत्कृणा beide Ausg.).

उत्कृषताल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 1 v. u.

उत्किय m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 2, 18.

उत्कियान m. desgl. ebend.

उत्तु 1) f. n. TRK. 3, 5, 20. °गणो: MĀLAV. 82. Buā. P. 9, 2, 6. 10, 3, 2. 8, 21, 30. 10, 29, 44. VARA. Bm. S. 24, 22. 46, 21. °लोका KĀKṢH. 13, 78. 14, 4 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. n. ein Nakshatra Ind. St. 5, 297. VARA. Bm. S. 8, 22.

उत्तुगणाधिय (उत्तु-गण + य) m. der Mond: °र्त्त n. das unter dem Monde stehende Nakshatra Mṛgaśīras VARA. Bm. S. 98, 16.

उत्तुनाथ m. der Mond VARA. Bm. S. 76, 2.

उत्तुप 1) Buā. P. 4, 22, 40. — 2) Buā. P. 11, 30, 48. In südlichen Breiten hat der zunehmende Mond bekanntlich die Gestalt eines ganz horizontal schwimmenden Nachens.

उत्तुपति VARA. Bm. S. 4, 7. 21. 98, 12. 100, 1. Çiç. 9, 32.

उत्तुराज m. der Mond Buā. 10, 29, 2. 35, 23. 70, 18.

उत्तुपान N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

उत्तुपान Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21.

उत्तुपान 235, a, 22.

उत्तुपकवि m. N. pr. eines Dichters (कवि) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23.

उत्तुपान s. u. उत्तुपान.

उत्तुविन् KATHA. 62, 8 wohl fehlerhaft für उत्तुविन्, wie das PAṆ-KĀT. liest.

उत्तुवृत्त vgl. वेलोवृत्त.

2. उत्तु 3) कस्त्वे निगूढश्चरसि द्विजानां विभर्षि सूत्रं कतमो ऽवधूतः । कस्यासि कुत्रत्य इहपि कस्मात्तेमाय मयेदसि मोत शुक्तः ॥ Buā. P. 5, 10, 17. — 4) यस्मिन्नपि मया काले ब्रह्मन्ता वसुधरा । तस्मिन्नपि भवान्त्वामो विमुताय महीपतिः ॥ schon damals, wie viel mehr jetzt MĀK. P. 7, 32. von Rückert in Z. d. d. m. G. 13, 107 unrichtig aufgefasst.

उत्तव m. wohl = उत्तव Verz. d. Oxf. H. 19, a, 9.

उत्तव्य Verz. d. Oxf. H. 53, a, 9.

उत्तरेष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 38.

उत्तरेज्ञा desgl. ebend. 338, b, 1 v. u.

उत्क 1) KATHA. 51, 189. 56, 259. 361. अत्युत्क 52, 401. 65, 325. —

2) सोत्क KATHA. 51, 185. 61, 1. 62, 4. — Vgl. महेत्का.

उत्कच, in der Stelle MBu. 1, 6079 erklärt NĀK. चट durch Kopf und उत्कच durch haarlos. Buā. P. 3, 23, 38 bedeutet das Wort aufgebüht.

उत्कचम् (von उत्कच) das Haar aufstecken, — aufputzen: (भिञ्जि) स्वकचानुत्कचयो चकार भर्त्रा Sām. D. 97, 21.

उत्कट 1) a) रजम् Buā. P. 10, 59, 39. प्रियमुत्कटम् etwas überaus Angenehmes Spr. 1238. °प्रकृति n. VARA. Bm. S. 78, 4. adv.; उत्कटा-संभाव्य Sām. D. 295, 4. °चुम्बित heftig, leidenschaftlich Glt. 1, 48, v. 1. — b) दसदष्टोत्करोत्कट KATHA. 73, 124. वलोत्कट MBu. 12, 4293. घवे: तीरघतोत्कट: VARA. Bm. S. 108, 8. — 2) c) Höhe (nach Wapen) Ind. St. 4, 362. Die Stelle scheint verdorben zu sein: der abl. कृदयात् wird wohl vom folg. उद् abhängen und in कृते wird der Fehler stecken. —

d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23. — Vgl. प्रोत्कट, वलोत्कटा, मेदात्कट.

उत्कटिका MĀK. P. Einl. 2 fehlerhaft für उत्कलिका.

उत्कपट् उत्कपिठत den Hals in die Höhe richtend Spr. 680. so v. a. verliebt (Gegens. घनातुर) MĀLAV. 50. उत्कपिठतावर्णन Verz. d. Oxf. H. 129, b, 19. उत्कपिठतश्चितिकपठ 38. sich sehrend nach (प्रति): त्वी प्रत्युत्कपि. त्ति तिष्ठति PAKṢAT. 209, 18. KATHA. 52, 189. caus. machen, dass Jmd den Hals in die Höhe richtet und Jmd zur Sehnsucht anregen: उत्कपठयति मेधानां माला वृन्दं कलापिताम् । सूनां चोत्कपठयत्येय मानसं मकरधनः ॥ KĀVYAD. 2, 118.

— प्र caus. zur Sehnsucht anregen: प्रोत्कपट् प्रत्युपवन्नि मनसि पुंसाम् R. 3, 14.

उत्कपठ 1) auch dessen Kehle gelöst ist: नदति क्वचिदुत्कपठः aus vollem Halse, laut Buā. P. 7, 4, 40. Vgl. मुक्तपठ und प्रोत्कपठ. उत्कपठम् adv. sehnsüchtig (eig. mit emporgerechtigtem Halse) Spr. 680. — 2) in der aus ÇKDā. angeführten Stelle Bez. einer Art optus. — 3) उत्तुर्निवार्योत्कपठया DAÇAK. in BmP. Chr. 190, 18. सोत्कपठशिव Verz. d. Oxf. H. 129, b, 16. सोत्कपठम् adv. KĀ. 5, 51.

उत्कपठक (vom caus. von उत्कपट्) adj. Sehnsucht erregend VARA. Bm. S. 19, 4.

उत्कता (von उत्क) f. Sehnsucht, Verlangen nach: अलिङ्गोत्कता KATHA. 81, 54.

उत्कधर, उवाचोत्कधरं भूपं स पद्ममिव पट्टः Verz. d. Oxf. H. 354, b, 10.

उत्कम्पिनः sittersnd: तुहिनोत्कम्पिवत्तम् Spr. 1928.

उत्कर 2) सज्जना एव साधूनां प्रथयति गुणोत्करम् Spr. 3199. तदा संमानयामास राजा रत्नोत्करेण तम् KATHA. 66, 72. प्रकारोत्कर eine Menge Arten (von Speisen) Dhātā. 79, 15.

उत्कर्ष 2) a) सत्यतिच्छन्दसो पादा एकोत्कर्षेण धामताम् n. eine Silbe wachsend RV. Prt. 17, 28. ते गच्छन्ति युगे युगे । उत्कर्षेण आपकर्षेण च मनुष्येभिरुत्कर्षतः M. 10, 48. लोभोत्कर्ष ein Uebermaß von Habgucht

DAZAL. in BENV. Chr. 193, 24. Vgl. गुणोत्कर्ष. — c) das Ausnehmen, Beiseitelassen Schol. zu Kīr. Ça. 4, 8, 12. 4, 6, 10. — d) = प्रीति HALL. 1, 122.

उत्कर्षण, an der ersten Stelle bedeutet वस्त्रोत्कर्षण das Ausziehen des Kleides. उत्कर्षणी f. Bez. einer Çakti PAKṢAN. 3, 2, 30. — Vgl. उत्कर्षिणी.

उत्कर्षिणी f. Bez. einer Çakti WEBER, RĪMAT. Up. 326. — Vgl. उत्कर्षणी unter उत्कर्षण.

उत्कल 1) sg. N. pr. eines Landes HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. ०मेदिनी 181, b, 8. — 4) m. N. pr. eines Sohnes des Dhruva Bala. P. 4, 13, 6. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 19.

उत्कलखण्ड (उ० + ख०) Titel eines Abschnittes des Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 14; vgl. u. गुण्डिका und नीलमाधव.

उत्कलाप, उत्कलाप्य ist nach BENF. CAUS. von 2. कल् mit उद्; es bedeutet 1) sich bei Jmd (acc.) verabschieden PAKṢAT. 244, 25. ed. orn. 83, 15. Vtr. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — 2) seine Frau aus dem väterlichen Hause heimführen Vtr. in L.A. (II) 17, 14. Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — Vgl. उत्कलापन.

उत्कलापन (von उत्कलाप्य) n. das Heimführen der Frau (acc.) aus dem väterlichen Hause Vtr. in L.A. (II) 17, 13. 19, 14.

उत्कलिका 1) Kīrjā. 3, 11. सौकलिका adj. KATHA. 59, 6. — 4) Mīn. P. Einl. 2, wo fälschlich उत्कणिका gedruckt ist. — 1) 4) KATHA. 52, 288. 122, 110.

उत्कलिकाप्राय Sīm. D. 566. Verz. d. Oxf. H. 199, a, 2. 5. 11. 207, a, 6.

उत्कलित 3) die richtige Bed. ist unter 2. कल् mit उद् gegeben worden.

उत्कलित (1. उद् + का०) f. ein überaus heller Schein (des Mondes) Sīm. D. 319, 17.

उत्किरण (nom. act. von 3. कर् mit उद्) n. NAIŚH. 22, 47. fg. nach dem Schol. = उत्कृष्ट (d. i. त्रेवस्वि) किरणम् und = संघटनम्.

उत्कीर्तन (von कीर्तय् mit उद्) n. das Berichten, Bericht: भूतकार्यान्वयान्-उत्कीर्तनं मतम् Sīm. D. 498. 471. उक्तस्यार्थस्य पशु स्यादुत्कीर्तन-मनेकधा 490.

उत्कील auch Sij. zu RV. 3, 15. 16, welchem MÜLLER und AUFRECHT folgen; vgl. übrigens Āc. Ça. 12, 13. 14.

उत्कुक्षिका vgl. auch उपकुक्षिका.

उत्कुट, उत्कुटासन bedeutet das Sitzen mit untergeschlagenen Beinen.

उत्कुमुद (1. उद् + कु०) adj. wo die Lotusblüthen herausgekommen sind: पयस् Kīrjā. 2, 194, v. l.

उत्कूलित (von 1. उद् + कूल = तूल) adj. emporgerichtete Rispen —, — Büschel habend: ०शिवल Sīm. D. 294, 16.

उत्कृति Ind. St. 8, 132. 137. 281. 404. fg. ein Metrum von 4 X 20 Silben 107. 110. 285.

उत्क्रम 3) das Emporstehen Ind. St. 8, 302.

उत्क्राधिनी (von क्रय् mit उद्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Śhaṇḍa's Mīn. 9, 2684.

उत्क्रांति 1) Aufgang Bala. P. 12, 12, 7. = चक्रांति मति Schol. — 2) प्राणात्मिका, das Entweichen der Lebensgeister KATHA. 73, 296. —

3) हृन्-प्रविवक्षा उत्क्रांति: heisst ein Ekāha Āc. Ça. 9, 7, 34.

उत्क्री (क्री mit उद्) N. eines Ekāha ÇIKH. Ça. 14, 42, 8.

उत्क्षेप 3) ०लिपि neben लिप्ते०, लिप्ते० und प्रक्षेप०, also wohl nicht N. pr.; vgl. ed. Calc. 144, 8. 8.

उत्क्षेपण 1) das Erheben (nach Einigen auch das Hinaufwerfen) als eine der fünf Grundformen der Bewegung Kāṇ. 1, 1, 7. 29. TANNAR. 55. SARVADARÇANAS. 107, 1. BHĪSHĀP. 5. पादयो: BHĪ. P. 10, 14, 12. धातुधो-त्क्षेपण Sīm. D. 232. उत्क्षेपणत्वं n. SARVADARÇANAS. 107, 1.

उत्क्षरिन्, die ed. Calc. 346, 8 liest उत्क्षलिन्.

उत्क्षली und उत्क्षली f. N. zweier Göttinnen LALIT. ed. Calc. 75, 16.

15. उक्षुली und मुखुली FOUCAUX 72. — Vgl. उत्क्षलिन् unter उत्क्षरिन्.

उत्खात n. das Untergraben, Unterwühlen: धन्यत्पर्मोत्खातात्मके येधा (खाखूना खलानां घ) न विद्यते Spr. 3681.

उत्तंस ein auf dem Scheitel getragener Kranz: स एव रत्नोत्तंसेषु राक्ष-माक्षी न्यवेशयत् RĪĀ-TAN. 5, 188. bildlich: नम्यः कुक्षतीरजुमोत्तंसा: VA-NA. BĀH. S. 56, 7. उत्तंसम् mit einem solchen Kranze schmücken: उत्तंसयिष्यति कक्षास्त्व देवि भीमः VNA. in Sīm. D. 146, 6. उत्तंसित zu einem solchen Kranz gemacht, — verwandt: ०पद्मा adj. KATHA. 75, 88. उत्तंसित HARIV. 3527 falsche Lesart für उत्तम्भित, wie die neuere Ausg. hat.

उत्तंसक m. ein auf dem Scheitel getragener Kranz VANA. BĀH. S. 12, 6.

उत्तंसिका f. von उत्तंस in घृणोत्तंसिका.

उत्तङ्क KATHA. 74, 305. Verz. d. Oxf. H. 11, a, 14. 34, a, 10.

उत्तथ्य ein Sohn Devadatta's Verz. d. Oxf. H. 81, b, 2.

उत्तपन m. Bez. eines best. Feuers NIKHĀJAS. 30, a, 6. fg.

उत्तम 1) a) उत्तमोत्तम der vorzüglichste unter den vorzüglichen WEBER, RĪMAT. Up. 355. PRASĀNGĀBH. 13, a. धृत्युत्तमा ganz vorzüglich KATHA. 87, 4. — b) त्रीणि मन्त्रं मध्यममुत्तमं च स्थानान्याहुः सप्तयमानि वाचः RV. PAIT. 13, 17. BENF. fasst उत्तमम् MBH. 5, 7109 als adv. in der Bed. very loudly, aber es ist als acc. mit शङ्कप्रवरम् zu verbinden und gehört zu a). — c) RV. PAIT. 1, 25. 5, 21. Bez. der Nasale 4, 11 (so zu lesen). VS. PAIT. 1, 85. 89. 4, 118. 7, 11 (dieses die richtigen Zahlen). AV. PAIT. 1, 6. 11. 99. 2, 5, 20. — 2) b) älterer Bruder Dhruva's Verz. d. Oxf. H. 69, b, 7. ein Muni 80, a, 14. — 4) n. = उत्तमाङ्ग Kopf in मृ-गात्तम (s. d.) = मृगशिरस्.

1. उत्तमश्लोक (उ० + श्लोक) m. der höchste Ruhm: समानान्तात्तमश्लोको घस्तु TS. 5, 7, 4, 3.

2. उत्तमश्लोक (wie oben) adj. von höchstem Ruhme, Belw. Kṛṣṇa's BHĪ. P. 10, 23, 20. 43.

उत्तमश्लोकीर्थ m. N. pr. eines Autors HALL 97.

उत्तमसुख (उ० + सुख) m. N. pr. eines Lehrers HALL 122.

उत्तमोत्तमक (von उत्तम + उत्तम) n. Bez. einer Art von Gesang Sīm. D. 509. 504.

उत्तमोत्तरीय (उत्तम + उ०) m. N. pr. eines Grammatikers TATT. PAIT. 1, 8 in Ind. St. 4, 181.

1. उत्तर 1) b) कोशलेषु R. 7, 107, 7. 17. धाधार्या: WILSON, Sol. Works 1, 37. उत्तरस्यायनतः das Ganges nach Norden (vgl. उत्तरायण) WEBER, Gort. 107. ०मार्ग Nax. 2, 373. 378. VANA. BĀH. S. 9, 6 (vgl. 4). 47, 9; vgl. उत्तरायण. — c) Bala. P. 10, 37, 6. — d) त्रिषु निधूतर्षिषु d. h.

bet den drei mit उत्तर beginnenden und den je zwei ihnen folgenden (Nakshatra) WEBER, NAX. 2, 312. उत्तरा: die mit उत्तर beginnenden (Nakshatra) 1, 309. उत्तरास्वित dass. Ind. St. 5, 297. उत्तरात्रय Cit. beim Schol. zu KĪTJ. ÇR. 4, 7, 4. तिसृष्वरासु VARĀH. BRH. S. 6, 11. auch n. (sc. नक्षत्र) 13, 28. 54, 123. 98, 6. 100, 1. उत्तराविषये so v. a. उत्तरफल्गुन्याम् MBH. 13, 3265. fg.; vgl. फल्गुनीपूर्वसमये = पूर्वफल्गुन्याम् 3264. उत्तरयोगे 3268 entsprechend dem पूर्वभाद्रपदायोगे 3282. उत्तरा: heisst auch der 2te Theil des Sāmaveda Ind. St. 8, 151. भविष्यदुत्तरं काव्यम् und उत्तरं n. so v. a. उत्तरकाण्ड R. 7, 99, 2. 111, 1. — e) im Process gewinnend (Gegens. घृधर) VJAVAHĀRAT. 13, 9. — 2) a) N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 41. fg. 113. 118. 150. pl. N. einer Schule 233. — 4) a) R. 2, 103, 20 erklärt der Schol. उत्तर durch उत्तम, नवीन. — c) त्रिषुषुत्तरं endigend mit RV. PRĪT. 18, 15. अतीतृषामोत्तरं gefolgt von 1, 23. जन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्सवोत्तरो मङ्गलविधिः DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 6. — d) अदत्तेत्तरा adj. KATHĀS. 63, 145. m. n. Beantwortung einer Klage VJAVAHĀRAT. 17. उत्तराभास s. oben u. घभास. — e) षडुत्तरं um sechs zunehmend RV. PRĪT. 16, 7. घ्राघ्नानां मांसपरमं मध्यानां गोरोसेत्तरम्। तैलोत्तरं द्वादशाणां भोजनम् zum grössten Theil aus — bestehend MBH. 3, 1143. उत्कलिकोत्तरं voller Sehnsucht KĀVYĀD. 3, 11. कम्पोत्तरं stark zitternd ŚĀH. D. 98, 4. पूर्वी ब्रह्मोत्तरो वादो द्वितीयः तत्रित्योत्तरः so v. a. das erste Wort lautete, dass die Brahmanen höher ständen, das zweite, dass die Krieger höher ständen, MBH. 13, 7200. — h) Bez. einer best. rhetorischen Figur (अर्थालंकार) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 4.

उत्तरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 36.

उत्तरकाण्ड auch das letzte Buch im Adhjatmarāmāṇa Verz. d. Oxf. H. 29, b, 19.

उत्तरकामाख्यातम् n. Titel einer Schrift; s. u. तर्म्बुन und vgl. कामाख्यातम्.

1. उत्तरकाल (1. उ० + काल) m. zeitliche Folge: ०तस् nach (zeitlich), mit gen. PAÑKĀR. 1, 12, 1.

2. उत्तरकाल (wie oben) adj. die Zukunft betreffend: कार्याणि MBH. 9, 3482.

उत्तरखण्ड, पूर्वखण्ड, मध्यम०, उत्तर० in Çārūgadhara's Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 313, a, No. 748. im Gaṇeçapurāṇa 84, a, 30. im Padmapurāṇa 13, b, 40. 15, b, No. 39. 84, a, 38. im Brahmāṇḍapurāṇa 84, a, 45. im Çivapurāṇa 73, a, No. 129.

उत्तरगार्ग्य m. der spätere d. i. jüngere Gārgja Verz. d. Oxf. H. 278, a, 16.

उत्तरगीता f. Bez. eines Abschnittes im Bhīṣmaparvan des Mahābhārata HALL 122. ०द्याख्या 123.

1. उत्तरंग wohl Thüschwelle, wie Aufrecht das Wort HALĪJ. 2, 145 fasst.

2. उत्तरंग m. eine hochgehende Woge: नद्या कृतेत्तरंगया KATHĀS. 123, 196.

उत्तरण 2) उत्तरणोपायं गङ्गायाः KATHĀS. 74, 125. das Herauskommen aus (abl.) — auf (acc.): उत्तरणं द्विपस्य ते विपत्स्थितम् VARĀH. BRH. S. 94, 14.

उत्तरतन्त्र umfasst vier von den acht Abtheilungen, in welche die Medicin gewöhnlich zerlegt wird (Suçr. 1, 2, 5. fgg.), nämlich Çālākya, Kaumārabhartja, Kājakikitsa und Bhūtavidjā, Suçr. 1, 12, 2. fg.

V. Theil.

2, 302, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 12. Titel eines mystischen Buches 90, a, 27. 93, a, 17. 103, b, 36. 109, a, 15.

उत्तरतम् 1) wohl zu streichen, da hier das Wort nach Norden bedeuten wird. — 2) von —, im Norden, in nördlicher Richtung VARĀH. BRH. S. 11, 14. 14, 24. 18, 3.

उत्तरतापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 272. 329. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 44. उत्तरे तापनीये 222, b, 30.

उत्तरहु lies 6, 49, 2 und vgl. u. ऋ.

उत्तरधर्म (1. उ + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 113. fg. — Vgl. धर्मोत्तर und उत्तर.

उत्तरपत्त 2) die Antwort desjenigen, der eine Thesis aufstellt, auf die vom Gegner gemachte Einwendung (पूर्वपत्त) MÜLLER, SL. 73. ०वाद Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 398.

उत्तरपथ Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17.

उत्तरपद् RV. PRĪT. 7, 3. AV. PRĪT. 3, 23. 4, 50.

उत्तरपान्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 41. उत्तरपान्य (vgl. पाण्ड्य) v. l.

उत्तरपुराण n. Titel eines Werkes der Gāina WILSON, Sel. Works 1, 279.

उत्तरम् später, hinterher (Gegens. पुरा) Spr. 4892.

उत्तरमानस MBH. 12, 5646. RĀGĀ-TAN. 3, 448.

उत्तर्य (von 1. उत्तर), ०यति antworten Schol. zu PRAB. 100, 8. (vor Gericht) eine Anklage beantworten: तत्राभिपुक्त उत्तरयति मिथ्यैतत् VĪA. 29, b, 9. उत्तरित 24, b, 15.

उत्तरद्वय (1. उ० + द्वय) n. der zweite von zwei zusammenstossenden Vocalen oder Consonanten Schol. zu AV. PRĪT. 3, 74. — Vgl. पूर्वद्वय.

उत्तरलीकर (von 1. उद् - तरल + 1. कर) in heftige Bewegung versetzen, zum Wogen bringen: पदन्धिमुत्तरलीकरोति (चन्द्रिका) ŚĀH. D. 299, 21. Davon nom. act. ०करणा 300, 1.

उत्तरवीथि f. die nördliche Bahn; welche Nakshatra sie umfasst VARĀH. BRH. S. 9, 4. 8. 47, 4.

उत्तरशैल m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEV 229. 245. — Vgl. अपरशैल, पूर्वशैल.

उत्तरसक्थ wohl Unterschenkel. — Vgl. पूर्वसक्थ.

उत्तरमेन (1. उ० + सेना) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 133.

उत्तरागार (1. उत्तर + अ० oder आ०) n. ein Giebelzimmer HARIV. 4829. सेतमागार० die neuere Ausg.

उत्तराङ्ग (1. उत्तर + 3. अङ्ग) n. der letzte Theil einer Consonantengruppe Schol. zu VS. PRĪT. 1, 104.

उत्तराध्ययनगीता f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282 (उत्तराध्या० gedr.).

उत्तरापथ VARĀH. BRH. S. 9, 41. KATHĀS. 72, 162. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 19, 2, 21.

उत्तराभाय (1. उत्तर + आ०) m. Titel eines heiligen Buches der Çākta; s. oben u. आभाय.

उत्तरायण VARĀH. BRH. S. 81, 20. WEBER, GĪOT. 34. fg. उत्तरस्यायनतः 107.

उत्तरायणचक्र n. Bez. eines best. mystischen Diagramms; s. u. चक्र 4) am Endo.



उत्तरार्क (1. उत्तर + अर्क) m. Bez. einer der zwölf Formen der Sonne in Kāci, deren Bildnisse im nördlichen Theile der Stadt aufgestellt war, Verz. d. Oxf. H. 70, b, 5.

उत्तरावत् oben befindlich TBa. 2, 1, 4, 1.

उत्तरिक m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 269. wohl fehlerhaft.

उत्तरीय Pā. Gāṇ. 1, 4, 8, 9 (gegenüber वासस्). लयं स्तनते तव । गृह्णाति यिण नवं नखपदं सखि॥ Spr. 3744. Z. 2 zu lesen उत्तरीयैरूपं.

उत्तरीयक am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) KATHA. 52, 325. 56, 243.

उत्तरे N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

उत्तरेण Z. 6 lies गार्हपत्यम्.

उत्तरेयुस् TS. 5, 2, 4, 7. DAČAK. in BENF. Chr. 183, 5.

उत्तरेयुस्तोर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 18. 67, b, 2.

उत्तरेयराग्रम् n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 77, b, 35.

उत्तरोत्तर 1) विशिष्टपद Spr. 1413. SĀRYADARṢANAS. 53, 4. 57, 13. 113, 9. प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् eine Rede, die eine vorangehende überbietet, SĀH. D. 358. a speech containing an excellent answer BALLANT.

उत्तरोत्तरपदच्छेदा f. Titel eines Abschnitts der Sāmavedakākhala Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

उत्तरोत्तरिन् 1) SHAPY. Ba. 2, 10. ०रिता ČĀKH. Ba. 30, 3. — 2) RV. PAṬ. 16, 15 (so zu lesen) hat das Wort gleichfalls die unter 1) angegebene Bedeutung.

उत्तरोष्ठ auch der oberste Theil einer Säule (bildet  $\frac{1}{9}$  der ganzen Höhe) VARĀH. BṚH. S. 53, 29.

उत्तान, दक्षिणेन पाणिना दक्षिणं पाणिं गृह्णाति साङ्कुष्ठमुत्तानेनोत्तानम् ČĀKH. Gāṇ. 1, 13, 2. GOBH. 2, 2, 16. ०त्तलकर DAČAK. in BENF. Chr. 198, 21. द्युत्तुत्तानपाणि eine Hand mit zwei ausgestreckten Fingern Bha. P. 10, 42, 7. ०फललुब्धानां वरं रत्नोपजीविनः so v. a. fertig daliegende Früchte Spr. 3768. — m. N. pr. eines Āṅgīrasa TBa. 2, 2, 5, 3. 3, 2, 5. KĀTH. 9, 9. — Vgl. प्रोत्तान.

उत्तानकर्मक (उ० + कूर्म) n. (sc. घ्रासन) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 18.

उत्तानचरण (उ० + च० Fuss) m. = उत्तानपाद KĀČKH. 19, 6 in Gött. gel. ANZ. 1860, S. 737.

उत्तानपाद Sohn Manu's Verz. d. Oxf. H. 25, b, 27. Vator Dhruva's 41, a, N. 2. 83, b, 18.

उत्तानरेचित (उ० + रे०) m. (sc. कृस्त) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 28. उत्तानवक्षित v. l.

उत्ताप grosse Hitze (eig. und übertr.): प्रत्यूहः सर्वसिद्धिनामुत्तापः प्रथमं किल Spr. 1853.

उत्तापिन् adj. brennend: परोत्तापिन् als Erkl. von कुषाकु MED. k. 70.

उत्तार m. Rettung: स घोरामापदे प्राप्य नोत्तारमधिगच्छति Spr. 4726.

उत्तार (1. उद् + तार) adj. mit herausgetretenem Augenstern: ०लोचन Bha. P. 6, 14, 46.

उत्ताल 1) a) = उन्नत hoch HALĀ. 5, 14. — b) MĀLATI. 77, 12. KATHA. 75, 42. — Vgl. कलोत्ताल.

उत्तितीर्षु hinüber zu schiffen wünschend: संसारसिन्धुमतिस्तुत्तरमुत्तितीर्षेर्नान्यः श्लोको भगवतः पुरुषोत्तमस्य Bha. P. 12, 4, 39.

उत्तुङ्ग Spr. 2731. Bha. P. 10, 44, 34. ०नासिक KATHA. 61, 15. — Vgl. प्रोत्तुङ्ग.

उत्तेजन das Anfeuern: ०कारी शत्रोर्वाक् SĀH. D. 416. 471. उत्तेजनमितोष्यते । स्वकार्षसिद्धये ऽन्यस्य प्रेरणाय कठोरवाक् 487.

उत्तेरणा ČATR. 14, 127.

उत्तासक (vom caus. von त्रस् mit उद्) adj. schreckend SĀH. D. 123, 1.

उत्तिपद zu streichen; vgl. Spr. 1558.

उत्थ 1) b) हेतुमात्रविभागेत्य Bha. P. 119. Bha. P. 10, 29, 29. 87, 40. Die Stelle PANĒAT. I, 400, wo उत्थ selbständig erscheint (wie Bha. P. 10, 87, 29. 11, 6, 17), ist verdorben; vgl. Spr. 2063.

उत्थातव्य adj. impers. aufzubrechen: ०तव्यमितो ऽस्माभिः Bha. P. 10, 11, 22.

उत्थान 1) a) सूर्योत्थान Sonnenaufgang Bha. P. 10, 20, 47. das Wiederauftauchen: ममवदुत्थानम् KAP. 3, 54. — b) an allen angeführten Stellen Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit; vgl. noch MBu. 3, 1086. 10, 75. 80. 12, 2104. Spr. 449. 1450. 3482. 3769. 3771. fg. 4333. 4634. ०वीर ein Mann der That (Gegens. वागवीर) 3770. उत्थानपुक्तः सततं परेषामत्तैरिषणे bemüht MBu. 3, 1258. अनुत्थान n. Unthätigkeit RĀĀ-TAR. 3, 252. adj. nicht durch eigene Anstrengung unterstützt (देवत) MBu. 10, 75. — c) in der Med. die Entstehung einer Krankheit Verz. d. Oxf. H. 303, b, 18. 312, a, 18. — n) Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9.

उत्थानवत् thätig, fleissig.

उत्थापक adj. anfeuernd, zum Kampfe antreibend; m. (sc. व्यापार) Bez. einer Unterabtheilung des Sāttvatī genannten Stils DAČAK. 2, 49. 50. SĀH. D. 416.

उत्थापन 1) a) KATHA. 60, 14. 73, 165. Bha. P. 10, 44, 5. das Erwecken (einer Gottheit) WILSON, Sol. Works 1, 127. — Vgl. वस्तूत्थापन.

उत्थापित (von उत्थापिन्) n. Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit Spr. 1252.

उत्थापिन् sich anstrengend, thätig Spr. 449.

उत्पत्त s. u. उपेत.

उत्पद्मन् KATHA. 44, 72. 67, 15.

उत्पत्तन adj. (f. ई) in Verb. mit विद्या ein Zauberspruch, vermittelt dessen man sich in die Lüfte erhebt, KATHA. 86, 158.

उत्पत्ताकाधन adj. mit aufgezogenen Fahnen und Bannern: पुर KATHA. 51, 195.

उत्पत्तिञ्च bedeutet PANĒAT. III, 40 (Spr. 2340) im Begriff stehend aufzuspringen.

उत्पाति 1) ०स्थितिसंस्कारकारिणी WEBER, RĀMAT. UP. 337. उत्पत्तिप्रकरण, स्थिति०, उपशम०, निर्वाण० Titel von Abschnitten im Joga-vāsishṭha Verz. d. Oxf. H. 354, a, 7. 8. ननु धर्मादते ऽर्थकामयोरनुत्पत्तिरेव DAČAK. in BENF. Chr. 182, 3. fg.

उत्पातिकेतन (उ० + के०) n. Geburtshaus, Geburtsort KATHA. 94, 6.

उत्पत्त्यपाकला zu zerlegen in उत्पत्त्य (absolut. von 1. पत् mit उद्) + पा०; vgl. निपत्त्योत्पत्तिणी.

उत्पत्सु Bez. einer best. Zeitperiode: एकमेवाद्वितीयं वै ब्रह्म नित्यं सनातनम् । हेतुभावं पुनर्याति काल उत्पत्सुसंज्ञके ॥ Verz. d. Oxf. H. 81,

a, 27. fg. Vielleicht fehlerhaft für उत्पित्सु.

उत्पद्य *Abweg* (in eig. Bed.) KATHĀS. 58, 90. 71, 194. 123, 126. घ्रासमु-  
त्पद्यवाहिन्यः लुङ्गनयो ऽनुपुष्यतीः BŪG. P. 10, 20, 10. in übertr. Bed.  
11, 19, 31. 42.

उत्पल 1) a) die Blüthe der *Nymphaea*, nicht die Pflanze selbst, welche  
उत्पलिनी heisst. संपत्सु मकृतां चित्तं भवत्पुत्पलकोमलम् Spr. 3188.  
Vgl. मकेत्पल. — 2) Verfasser des Wörterbuchs Utpalamālā Verz.  
d. Oxf. H. 126, a, 11. ein Astronom, = भेदेत्पल 329, a, N. 780. 338, a, 2.  
KEAN in Prof. zu VARĀH. BHŪ. S. 6. fg. 61. fg.

उत्पलमाला f. Titel von Utpalā's Wörterbuche Verz. d. Oxf. H.  
113, a, 36. 126, a, 11.

उत्पलरात्रि m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्पलश्रीगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABHŪM. 2.

उत्पलाली f. N. der Dākshājanī in Sahasrāksha Verz. d. Oxf.  
H. 39, b, 7.

उत्पलाचार्य (उत्पल + घ्रा°) m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS.  
92, 7. HALL 163.

उत्पलावर्तक (उत्पल + घ्रा°) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf.  
H. 39, b, 24.

उत्पलिन् 2) a) bedeutet auch schlechtweg die Pflanze *Nymphaea*;  
vgl. पद्म und पद्मिनी. — d) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 32. UGÉVAL. zu UNĀDIS.  
1, 3. 7. 125. 3, 157. 4, 188.

उत्पाटन 2) an den zwei ersten Stellen das Entthronen, an der 3ten  
das Verjagen, Fortjagen (einer Person). — 3) nom. ag. in कसनेत्पाटन.

उत्पाटयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42.

उत्पाटिन् कीलो° auch KATHĀS. 60, 26.

उत्पात 2) n. HARIY. 9294. — 3) NILAK. erklärt: उत्पातेन उत्क्रात्या-  
दिना विधीयते वशीक्रियते.

उत्पाद KAP. 1, 114. अनुत्पादज्ञान WASSILJEV. 185. — Vgl. ध्येत्पाद.

उत्पादक 1) तदन्योऽन्यं मिथो यत्रोत्पाद्योत्पादकता भवेत् PRATĀPAR.  
91, b. — 2) = ऊर्ध्वपाद, also in 1. उद् + पाद zu zerlegen. — 3) ब) म-  
लाबुं (so die neuere Ausg.) वर्जयेन्नारी तथैवोत्पादिकामपि HARIY. 7844.  
= उपोदकी = vulg. पोई NILAK. पोई oder पोय ist nach MOLESW. the  
spike which shoots out from the Coconut and some other Palms, con-  
taining the spadix or fruit-stalk.

उत्पादन 1) केशोत्पादनमौषधम् KATHĀS. 61, 181.

उत्पाद्य (von 1. पद् im caus. mit उद्) adj. was hervorgebracht —, be-  
wirkt —, herbeigeschafft wird: देकाद्युत्पाद्यमत्तवत् BŪG. P. 10, 73, 21.  
PRATĀPAR. 91, b (s. oben u. उत्पादक 1.). °वस्तु Verz. d. Oxf. H. 86, b, 31.  
was vom Dichter geschaffen —, erdacht wird DAÇAR. 1, 15. SĀH. D. 513.

उत्पार (1. उद् + पार) adj. grenzenlos: °पारम् (von 2. पर) adv. bis  
zum Ende —, bis zum Grunde des Grenzenlosen d. i. des Meeres: खुरैः  
नुरैरैर्यस्तदाप उत्पारपारम् BŪG. P. 3, 13, 30. पारमूयानामपो पा-  
रम् घ्रवसानं यथा भवति तथा Schol.

उत्पिञ्ज (1. उद् + पि°) wohl Aufstand, Revolution RĀGA-TAN. 3, 122.  
6, 232. 8, 2496.

उत्पिञ्जल wobet eine grosse Verwirrung herrscht, wo es drunter und  
drüber geht HALĀS. 4, 46. — Vgl. u. पिञ्जलक.

उत्पिण्ड (1. उद् + पि°) Zuspitze VJUTP. 135.

उत्पित्सु (vom desid. von 1. पत् mit उद्) adj. 1) im Begriff stehend  
aufzusteigen, — sich in die Luft zu erheben KĀLIDĀSA im ÇKDn. u. नी-  
रन्ध. — 2) im Begriff stehend zu entstehen, im Entstehen begriffen: घ्रा-  
मय Verz. d. Oxf. H. 312, a, 19.

उत्पीड 1) MBH. 3, 825 erklärt NILAK. das Wort durch तत्तस्थान  
Wunde. MAGH. 88 und an allen unter 2) aufgeführten Stellen bedeutet  
das Wort einen hervorbrechenden Strom; vgl. noch प्रस्रवोत्पीडवर्षिणी  
ein Strom von Milch HARIY. 4776. सासिञ्चप्रस्रवोत्पीडैः कृष्णमानन्दनिः-  
सृतिः mit einem Strom von Thränen 3426. प्रोत्पीडे तडागस्य परीवाहः  
प्रतिक्रिया so v. a. bei einem Andrang von Wasser UTTARARĀMA. 36,  
12 (73, 5). उत्पीड इव धूमस्य 42, 18 (56, 11). — Vgl. कात्तेत्पीडा.

उत्पीडन VARĀH. BHŪ. S. 51, 38.

उत्पुंसप् wegwischen: कायस्थो हि करोत्येको व्यापारं ब्रह्मरूपयोः ।  
लिखत्युत्पुंसपति च तणादिभ्यं कस्थितम् ॥ KATHĀS. 72, 323. Wohl eine  
verdorrene Wortform.

1. उत्पुलक (1. उद् + पु°) n. das Sträuben der Härchen am Körper  
(vor Aufregung): विधत्युत्पुलकानि BŪG. P. 10, 30, 13. अतिकर्षोत्पुल-  
काश्रुगद्गद्म् adv. 7, 7, 34.

2. उत्पुलक (wie oben) adj. (f. घ्रा) bei dem sich die Härchen am Körper  
sträuben BŪG. P. 7, 4, 41. तनु 11, 3, 31. वपुस् RĀGA-TAN. 4, 115.

उत्पुलकित (von 1. उत्पुलक) adj. dass. BŪG. P. 10, 30, 10.

उत्प्रवाल (1. उद् + प्र°) adj. an dem junge Triebe sich zeigen: धर-  
ण्यानि Spr. 3778.

उत्प्रास 2) DAÇAR. 2, 16. स्मृताः सोष्णुपठोत्प्रासोपकासाः समास्त्रयः  
HALĀS. 1, 149. सोत्प्रासकृतित = उपकृतित 4, 46. सोत्प्रासम् SĀH. D. 313.  
11. सोपकासोत्प्रास 112, 8. jocular expression BALLANT.

उत्प्रासन n. Spott SĀH. D. 471. उत्प्रासनं तूपकासो यो ऽसाधौ साधुमा-  
निनि 478.

उत्प्रेतक adj. betrachtend BŪG. P. 10, 87, 50.

उत्प्रेतणा n. eine bildliche Bezeichnung SĀH. D. 106, 14. 291, 7. 16. 293, 1.

उत्प्रेतणीय adj. bildlich gesagt werdend SĀH. D. 293, 13.

उत्प्रेता 2) यत्रान्यधर्मसंबन्धादन्यत्वेनोपदर्शितम् । प्रकृतं हि भवेत्प्रा-  
ज्ञास्तामुत्प्रेतां प्रचक्षते ॥ PRATĀPAR. 81, a. zerfällt in zwei Hauptclassen:  
वाच्या und प्रतीयमाना ebend. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 18. ज्ञात्युत्प्रेता  
SĀH. D. 290, 4. °वल्लभ N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्प्रेक्ष्य adj. = उत्प्रेतणीय SĀH. D. 214, 9.

उत्प्लवन, lies 1) das Springen: मर्कटोत्प्लवन nach Art der Affen BŪG.  
P. 10, 11, 58. 14, 61. — 2) das Ueberfließen so v. a. das Ueberfließen-  
lassen (durch Zugießen von mehr Flüssigkeit oder durch Neigung des  
Geschirrs) M. 5, 115; vgl. प्लाव.

उत्फाल vgl. प्रोत्फाल.

उत्फाल, तरंगस्तुरगादीनामुत्फाले so v. a. Galopp UGÉVAL. zu UNĀDIS.  
1, 119. °गमन AUFRECHT im Ind. u. तरंग.

उत्फुल्ल 1) a) aufgeblüht (diese Bed. hätte voranstehen müssen) KĀ.  
5, 39. दृष्टि KATHĀS. 51, 181. रूषोत्फुल्लानन 52, 67. °गछैरालापाः क्रियन्ते  
उर्मुखैः सुखम् böse Männer können mit Leichtigkeit schwatzen, dass ihnen  
die Backen bersten, Spr. 3779. — Vgl. प्रोत्फुल्ल.

उत्स, सारस्वतावृत्तौ TBa. 1, 4, a, 9.

उत्सङ्ग 1) अत्र कैके कुमारमुत्सङ्गमानयति ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 16, 8. गोमु-  
ञ्चा वल्लभा लक्ष्मीर्मातङ्गात्सङ्गलालिता so v. a. auf dem Rücken eines Ele-  
phanten Spr. 4030. शारदम्भाधरोत्सङ्गशयिनीमिव साद गिर्विद् DAÇAK. in  
BENF. Chr. 190, 7. — 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H.  
86, a, 33 (lies उत्सङ्गा ऽव०). 202, b, 29. उत्सङ्गक a, 19. — Vgl. मूत्रोत्सङ्ग.

उत्सन्नयज्ञ, Weiteres u. सदृ mit उद्.

उत्सर्ग n. das Hinaufsteigen: पिपीलिकोत्सर्ग VJUTP. 110.

उत्सर्ग 1) अक्षरपदोत्सर्गमार्गनीरुणवत् wie Staub, den der Ziegen  
und Esel Hufe erregen, und wie Staub vom Besen PAÑKAT. II, 108 (Spr.  
3395). परोत्सर्ग च भुञ्जते Excrementa Spr. 1088. शायोत्सर्ग das Ausstos-  
sen eines Fluches R. 7, 30, 46. — 3) इन्द्रियाणामनुत्सर्गो (so liest die ed.  
Bomb. des MBh.) मृत्युनापि विशिष्यते । अत्यर्थं पुनरुत्सर्गः सादयेद्देवता-  
न्यपि ॥ Spr. 3747. — 4) ०धर्म Verz. d. Oxf. H. 284, a, 9. — 5) प्राणोत्सर्ग  
das Aufgeben des Geistes, Sterben MBh. 13, 2666. — 6) Ind. St. 8, 221.  
Schol. zu RV. PRĀT. 1, 13. उत्सर्गात् VARĀH. BRH. S. 93, 1. Weil die all-  
gemeine Regel durch eine Ausnahme wieder aufgehoben wird, heisst  
sie उत्सर्ग (nulla regula sine exceptione). — 7) die personifizierte Aus-  
leerung ist ein Sohn Mitra's von der Revati Bhāg. P. 6, 18, 5.

उत्सर्गसमिति (उ० + समिति) f. bei den Ġaina eine der 5 Lebens-  
regeln behutsames Benehmen bei der Entleerung, so dass dabei keinem  
lebenden Wesen ein Leid widerfährt, SARVADARÇANAS. 39, 13.

उत्सर्प n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. संसर्प.

उत्सर्पण n. das Sichhinausmachen oder Aufgehen der Sonne Nir. 12,  
13. das Hinausgehen Schol. zu ĀÇV. Ça. 4, 13, 10. das Vortreten Bhāg.  
P. 10, 44, 4.

उत्सर्पिणी ein aufsteigendes Verhältniss, Zunahme VP. 197, N.

उत्सव 2) उत्पन्नलोचनालोकनोत्सव KATHĀS. 74, 316. शरत्पद्मोत्सवं  
वक्त्रम् (स्त्रीणाम्) so v. a. (der Frauen) Gesicht ist wie ein aufgeblühter  
Herbstlotus Spr. 5086. नेत्रोत्सव so v. a. frohlockende Augen AMAR. 23  
(Spr. 1084). सोत्सव adj. ein Fest feiernd so v. a. über die Maassen froh  
KATHĀS. 51, 180. 115, 132. Z. 8 lion विभूत्या. — Vgl. महेत्सव.

उत्साद Unterbrechung: नोत्सादमगमच्छेदे (so die ed. Bomb.) कदाचि-  
दिह नः कुलम् unser Geschlecht hat nie eine Unterbrechung erlitten  
MBh. 1, 4364. कुलोत्साद Vernichtung des Geschlechts und eine darauf  
gerichtete Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 37.

उत्सादन 2) R. 7, 8, 7. 34, 44. 36, 24. — 3) Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. —  
Vgl. प्रोतोत्सादन.

उत्सादिन् (von सदृ mit उद्) adj. einstellend, ausgehen lassend; s. अ-  
भ्युत्सादिन्.

उत्सारक HALĀS. 2, 269.

उत्सार्ण lies das aus-dem-Wege-Tretenlassen, das Wegtreiben des  
Volkes auf der Strasse (um einem Vornehmen Platz zu machen).

उत्सार्णीय adj. hinauszutreiben, fortzujagen: भृत्य Spr. 3913.

उत्सार्य adj. wegzutreiben (auf der Strasse, damit einem Vornehmen  
Platz gemacht werde): नोत्सार्थाः पथिकाः केचित्तेभ्यो दास्ये वसु क्वाक्म्  
MBh. 13, 2790.

उत्साह 1) पलायनकृतोत्साह. निरुत्साहा द्विषज्जये fest entschlossen

zu stehen MBh. 7, 1886. चित्तोत्साह PAÑKAT. II, 198 (Spr. 3255) der Ge-  
stes Macht. — 3) Freude, Jubel: Festtag MOLRW. सप्रसुरकुटुम्बं सर्वं सो-  
त्साहं बभूव VET. in LA. (II) 18, 8. ग्रामरूपोत्सवा विप्रा गावो नवतृ-  
णोत्सवाः । पत्युत्साहपुता नार्यः (नार्य beide Ausgg.) अहं कृञ् रणोत्सवः ॥  
der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmause, der Kühe  
Festtag frisches Gras, der Weiber Jubel ist der Gatte, mein Festtag,  
o Kṛṣṇa, ist die Schlacht, VṚDDHA-KĀS. 12, 13. — Vgl. उरुत्साह,  
निरुत्साह, महेत्साह.

उत्साहन HALĀS. 5, 84.

उत्साहशक्ति (उ० + श०) f. Willenskraft Spr. 459. Kraft, Macht 5385.  
Ind. St. 10, 194. fg.

उत्साहिन् Spr. 2757. अनुत्साहिनी मतिः sov. a. Indolenz KATHĀS. 72, 118.

उत्सिम्बु (vom desid. von सृज् mit उद्) adj. im Begriff stehend auf-  
zugeben Bhāg. P. 12, 6, 32.

उत्सुक mit loc. KATHĀS. 65, 256. 73, 246. mit प्रति 61, 22. सेत्सुक =  
उत्सुकः स्व देशं प्रति 67, 99. उद्वाह० 66, 135. उत्सुक mit Ungeduld Et-  
was erwartend, gespannt Bhāg. P. 10, 69, 3. — Vgl. निरुत्सुक, पर्युत्सुक.

उत्सुकता Sehnsucht, Verlangen: दधती रतेन (= रते) भृशमुत्सुकताम्  
ÇiC. 9, 2. अनुत्सुकता Anspruchslosigkeit VIKR. 12, 6.

उत्सुक्य (von उत्सुक), ०यति wehmüthig stimmen MĀLAV. 79.

उत्सूर्प, ०शापिन् nach Sonnenaufgang noch schlafend MBh. 12, 8896.

उत्सृष्टिकाङ्क्ष m. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 519.

उत्सेक 2) MBh. 1, 4364 ist mit der ed. Bomb. उत्सादम् st. उत्सेदम्  
zu lesen.

उत्सेकिन्, संपत्स्वनुत्सेकिनः Spr. 8293.

उत्सेध 2) अङ्गुष्ठकस्य VARĀH. BRH. S. 58, 19. — 3) ते तव प्रबलं दर्पमुत्सेधे  
च पृथग्विधम् । व्यपनेष्यति R. 7, 116, 19. दर्पः आत्तरः । उत्सेधः शारीरः  
Schol. — 5) N. verschiedener Sāman PAÑKAT. Br. 15, 9, 10. 19, 7, 1. 4.  
Ind. St. 3, 209, a. अङ्गिरसामुत्सेधनिषेधौ desgl. 201, b.

उत्स्तन (1. उद् + स्तन) adj. (f. ई) hohe Brüste habend VARĀH. BRH.  
S. 74, 18.

उत्स्मय (1. उद् + स्मय) adj. aufgeblüht, blühend Bhāg. P. 10, 37, 9.  
वीक्षित ein Blick mit weit geöffneten Augen 71, 35.

उत्सृष्टव्य (von सृज् mit उद्) adj. auszuschleiden TATTVAS. 28.

उत्स्रोतस् (1. उद् + स्रो०) adj. dessen Lebenslauf in die Höhe geht  
Bhāg. P. 3, 10, 18. — Vgl. उर्ध्वस्रोतस्.

उत्स्वन (1. उद् + स्वन) m. ein lauter Ton Bhāg. P. 7, 8, 28.

उत्स्वप्राय् MĀLAV. 55, 22. उत्स्वप्रापित n. das Sprechen im Schlafe  
SĀH. D. 219.

1. उद् Z. 7 hinter Sch. füge hinzu zu RV. 4, 21, 9.

2. उद् mit अनु benetzen: अन्वोन्दन् KĀTH. 27, 5.

— अग्निं dass.: अभ्युद्य (nach dem Schol. von वन्द) PAÑKAT. Br. 6, 8, 7.

— नि, न्युन्दमान ÇĀṆKH. Br. 16, 7.

— सम्, समुन्नमयतो वस्त्रं पश्चाच्छुध्यति कर्मणा नस gemacht Spr. 5176.

उद् vgl. noch तारोद्, गन्धोद्, पतौद्.

उद्गु (1. उद् + अगु) adj. hell strahlend: ०दशानागुभिः SĀH. D. 337, 18.

उदक Z. 12 füge hinzu KĀTH. 25, 2. PAÑKAT. Br. 23, 4, 2. KĀTH. Ça. 24,  
1, 28. — n. ein best. Motrum RV. PRĀT. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111. —

m. N. pr. eines Mannes *gaṇa* वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Z. 4 vom Ende sind die Worte die Handlung selbst u. s. w. bis 1, 790 zu streichen; vgl. u. उदकार्य. — Vgl. कामोदक, कालोदक, तारोदक, तिलोदक, समानोदक, शोदक, शोदिक.

उदककुम्भ m. = उदकुम्भ UḍḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 39.

उदकवेडिका (उ° + त्वे°) f. ein best. Spiel, bei dem man sich mit wohlriechendem Wasser besprüht, Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

उदकाक् vielleicht adj. in's Wasser tauchend, sich badend.

उदकघात (उ° + घात) m. das Schlagen des Wassers vielleicht so v. a. kunstgerechtes Plätschern im Wasser, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकदान pl. Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. sg. die Wasserspende, ein best. Fest in Uḡḡajini Kathās. 112, 25. fgg.

उदकधर (उ° + धर) m. Wolke UḡḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 22.

उदकपरीक्षा (उ° + प°) f. Wasserprobe (als Gottesurtheil) ÇKDā.; vgl. STENZLER in Z. d. d. m. G. 9, 671. fgg.

उदकपूर्व (उ° + पूर्व) adj. f. dā vorher gebadet ÅCV. Gṛh. 1, 6, 1.

उदकमत (उ° + मत) n. die Lehre des Wassers d. i. der Verehrer des Wassers (der Tirtha) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 39.

उदकवाद्य (उ° + वाद्य) n. mit Wasser gemachte Musik, unter den 64 Kalā aufgeführt Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकात्, शोदकात्तत् Çik. 84, 21 bedeutet bis zum Wasser; उदकात्तम् zum Wasser, bis z. W. MATSJO. 10. Çik. Ch. 83, 11.

उदकार्गल v. l. für उदगार्गल.

उदकार्पव (उदक + ष°) vielleicht adj. wasserreich, als Boiw. des Meeres Spr. 3426.

उदकार्य (उदक + षर्थ) m. eine mit Wasser vollzogene Cerimonie Kauç. 78. उदकार्य प्रचक्रमे MBh. 1, 790.

उदकुम्भ UḡḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 39. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 3. उदकुम्भानो दानम् 294, a, 17. शात्पुदकुम्भस्तु BHATT. 2, 20. SARVADARÇANAS. 158, 2.

उदकेशय (उ°, loc. von उदक, + शय) adj. im Wasser hausend R. 7, 104, 5.

उदकोदर vgl. दकोदर.

उदक्तम् adv. = उदक्ता AV. 8, 3, 19.

उदकप्रवणā KHĀND. Up. 4, 17, 9 bedeutet wohl so v. a. nach Norden, zum Lande der Seligen (उत्तरकु) führend.

उदक्य 1) b) LĪTJ. 2, 6, 14. MBh. 13, 5008.

उदगयन VARĀH. Bṛh. S. 5, 32. 60, 20. Bṛh. 2, 20. WEBER, GJOT. 108. Nax. 2, 301. 312. Z. 3 lies 67 st. 6. 7. adj. auf dem Wege legend, welchen die Sonne auf ihrem Gange nach Norden geht: नत्त्राणि Buḡ. P. 5, 23, 5. 6. — Vgl. दक्षिणायन.

उदगार्गल = दगार्गल VARĀH. Bṛh. S. 2 (S. 7, Z. 3).

उदगगति f. = उदगयन n. WEBER, GJOT. 29.

उदय 1) HARIV. 4102. घातपत्र in die Höhe gehoben VARĀH. Bṛh. S. 73, 8. मरुस्थल hoch gelegen Kām. NĪTIS. 3, 16. — 3) उदयमुदयम् (so ist wohl zu lesen) die schönste Zeit VET. in LĀ. (II) 19, 3. तस्मात्सिंह इवोदयमात्मानं वीक्ष्य संपतेत् überlegen Kām. NĪTIS. 9, 57. — 5) laut lügend: श्लथरोदयस्ताडितो देवदुन्दुभिः R. 7, 19, 30.

उदघोष m. das Rauschen des Wassers LĪTJ. 3, 5, 14.

V. Theil.

उदङ्क 2) mit उत्तङ्क und उत्तङ्क wechselnd Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 2. ein Sohn Çilāda's 255, a, 10.

उदञ्ज (उद + 1. ञ) n. Lotus Bhāg. P. 10, 14, 33.

उदञ्च 1) Z. 3 lies उदोदञ्चो. — 2) षण्मासो दक्षिणा नित्या षण्मुद ति सूर्यः WEBER, Nax. 2, 345. adv. VARĀH. Bṛh. S. 5, 33. 18, 2. 24, 29.

उदञ्चन 2) HALĪJ. 2, 161.

उदधि vgl. तारोदधि, तीरोदधि, मरुोदधि.

उदधिमेखला Bhāg. P. 12, 12, 64.

उदधिज्ञा (उ° + ज्ञा) m. N. pr. eines der 7 Weisen im 11ten Manvantara HARIV. 478. उरुधिष्य die neuere Ausg., चारुधिष्य LANGL.

उदन्, उदसं gen. sg. TS. 2, 4, 8, 1. KĀTH. 11, 9.

उदत्त 1) TBa. 2, 1, 3, 1. — 2) a) KATHĀS. 52, 96. 123, 321. — d) तस्मो-दुदत्ते (also oxyt.) प्रताः समैधत्ते TBa. 1, 2, 8, 2. nach dem Comm. am Ende der Arbeit, zur Zeit der Ernte; also das Feiern, Ruhezett.

उदन्य 2) Spr. 2134.

उदप adj. = अदय उत्तारकः, z. B. प्लवः UḡḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 58. — Vgl. उदुप.

उदपात्र 1) Kauç. 78. विनोदपात्रम् (विना उदपात्रम् oder विनोद-पात्रम्) Bhāg. P. 4, 22, 47 vom Schol. durch अञ्जलिं विना und उपकासास्य-दम् erklärt.

उदपान m. LĪTJ. 1, 1, 16. उदपानप्लव (= एककूपैकजीवने Schol.) ग्रामे MBh. 13, 4524. 4568. — Als N. pr. eines Dorfes bei den Völkern im Norden wohl m. gaṇa पलम्यादि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. श्रोदपान.

उदप्लव (उद + प्लव) m. Wasserfluth Buḡ. P. 12, 4, 18.

उदमन्थ MBh. 13, 3277. = उदकुम्भयुक्तः सक्तुविकारः NĪLAK.

उदमय (von उद) adj. aus Wasser bestehend: वसु Buḡ. P. 10, 20, 5.

उदय 1) zu streichen, da an den angeführten Stellen das Wort subst. m. ist und den nachfolgenden Laut bezeichnet; vgl. u. 2) e). — 2) a) शोकार्णोदोदये das Anschwellen des Meeres, Fluth Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Cl. 13. — b) WEBER, GJOT. 40. 89. 91. 109. Nax. 2, 287. उदयास्तधिकार Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. प्रकोदयास्त-साधन No. 774. heliakischer Aufgang VARĀH. Bṛh. S. 6, 1. fgg. 7, 1. — c) ऽश्लिखरिन् VARĀH. Bṛh. S. 28, 3. ऽगिरि Verz. d. Oxf. H. 338, b, 38. 339, a, 30. उदयाचल 62, a, 25. Schol. zu NAIKH. 22, 41. ऽप्रस्थ DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 4. — d) सर्वार्थतैकाग्रयोः क्षोदयो चित्तस्य समाधिपरिणामः Verz. d. Oxf. H. 220, b, 13. = प्रादुर्भाव 19. जगत्स्थित्युदयात्तेतु Bhāg. P. 10, 63, 44. विमलज्ञानोदय SARVADARÇANAS. 22, 3. विष्णुदक्षिणोदय 17, 11. निर्मलज्ञानोदयो मरुोदयः 117, 3. — e) in den PRAṬIÇĀKṢA und ein Mal bei P. (8, 4, 67) das nachfolgende Wort, der nachfolgende Laut, = पर P. 8, 4, 67, Sch. — RV. PRAṬ. 2, 16. 3, 6. 4, 1. 2. उदये so v. a. उदये वतर्मानाः nachfolgend 22. am Ende eines adj. comp.: इकोरोदय ein 3 zum folgenden Buchstaben habend 2, 6. 7. 5, 5. VS. PRAṬ. 3, 84. 81. 4, 6. 16. 140. AV. PRAṬ. 3, 68. Schol. zu 3, 27. Häufig am Ende eines adj. comp. in der Bed. Folge: दादये दुःखं मुखोदयम् Leid, auf das Freude folgt, Spr. 3246. दोषाः — व्यस-नोदयोः Missgeschick im Gefolge habend 3169. — f) लब्धोदय emporgekommen Spr. 3710. प्राप्तोदय zu Glück gelangt 4266. उदय Glück, Sieg im Gegens. zu क्षय Untergang 3783. — g) दृष्टौ निधिपतिः कोशान् (प्राक्क्षो-दोः) लोकपालो निजोदयान् als seinen Basils, als das, worüber er zu ver-

*fügen hat*, Bñg. P. 10, 50, 56. = विभूति Schol. — A) der Schol. in der ed. Bomb. erklärt folgendermassen: पिकित्वापणानी पणयवस्तूनामुदयः प्रसारणं यस्यां सा. — 4) ०राय Kāṣṭh. 52, 17. — Vgl. कथेदय, चन्द्रेदय, इन्दय, महेदय.

उदयकर und उदयंकर m. mit dem Bein. पाठक N. pr. eines Autors HALL 11.

उदयज्ञित् (उ<sup>०</sup> + जित्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

उदयतुङ्ग (उ<sup>०</sup> + तुङ्ग) m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 72, 23.

उदयन 2) ein Sohn Vasudāman's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. उदयन und उदयनाचार्य ein Philosoph und Verfasser verschiedener Schriften 135, b, No. 255. 164, a, 1. 242, b, No. 599. 243, a, No. 600. fgg. 244, a, No. 606. 258, b, 4. 5. 29. HALL 20. 21. 26. 27. 63. 81. 82. 104. SARVADARÇANAS. 113, 5. 120, 12. 131, 8. 133, 3.

उदयनीय substantivisch mit Ergänzung von कर्मन् Bñg. P. 3, 13, 36: प्रायणीयोदयनीयदंष्ट्रः.

उदयपुर WILSON, Sol. Works 1, 137. fg.

उदयप्राण m. pl. die Zeit des Aufganges eines Sternbildes, in dem ein Planet steht, nach Prāṇa (Atemzügen) berechnet, Sūtras. 2, 59. — Vgl. उदयासु.

उदयराशि m. = उदयर्त 2) VARĀH. BṚH. 4, 6.

उदयर्त (उदय + 2. र्त) n. 1) *dasjenige Nakshatra, in welchem der heliakische Aufgang stattfindet*, VARĀH. BṚH. S. 6, 1. — 2) *dasjenige astrologische Haus, in welchem ein am Horizont erscheinender Planet steht*, VARĀH. BṚH. 4, 6.

उदयवत् (von उदय) 1) adj. *aufgegangen* (vom Monde) Çiç. 9, 43. — 2) f. ०वती N. pr. einer Tochter Udajatuṅga's KATHAS. 72, 66.

उदयसिंह Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 11.

उदयाकर (उदय + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes: ०सूनु SARVADARÇANAS. 93, 6.

उदयादित्य N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 33.

उदयात्तरकर्मन् n. eine Correction, die vorgenommen wird, um den wahren Stand der Planeten für Lāṅkā zu berechnen, wenn man denselben zuvor durch den mittleren Ahaṅga bestimmt hat, GOLĀDUS. 4, 19.

उदयासु (उदय + असु) m. pl. = उदयप्राण Sūtras. 3, 43.

उदर 1) का कि नाम नु कुर्वति केवलोदरपूरणम् KATHAS. 60, 34. शान्तीदरी adj. VARĀH. BṚH. S. 58, 50. महेदरा adj. 78, 18. Uebertragen: दर्यपोदर 4, 2. ब्रह्माण्डोदरे Spr. 1994. — 3) Verz. d. Oxf. H. 313, b, 26. 337, a, No. 849. fg. ०चिकित्सा 306, b, 2 v. u. ०निदान a, 32. — 4) पवोदर der dicke Theil eines Gerstenkorns MIT. 152, 11; vgl. VARĀH. BṚH. S. 79, 8. — Vgl. महेदर, लम्बोदर, महेदर, सोदर.

उदरण (von उर mit उद्) n. *das Sicherheben, Aufsteigen* (Gegens. निवेशन) ÇĀṆKH. Ça. 8, 21, 16. PANĀV. Br. 20, 14, 5.

उदरभर adj. = उदरभरि Bñg. P. 3, 30, 30. केवलात्मोदरभरा: Spr. 1774. शिशोदरभरा: so v. a. *diesjenigen, die sich nur die Befriedigung des Geschlechtstriebes und des Hungers angelegen sein lassen*, Bñg. P. 12, 3, 12. उदरभरता 2, 6.

उदररोग m. *Unterleibskrankheit* VARĀH. BṚH. S. 79, 29. 104, 10.

उदरशापित्त्य Ind. St. 4, 373.

उदरात् (उदर + र्त्) adj. *am Bauche ein Auge habend*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2565.

उदराग्नि m. *Verdauungskraft* VARĀH. BṚH. S. 76, 11.

उदरेमुख (उ<sup>०</sup>, loc. von उदर + मुख) adj. *am Bauch den Mund habend*: अशिशोमीवं कबन्धमुदरेमुखम् (so zu schreiben) R. 3, 74, 14.

उदर्क 2) कथा रुरिकथोदर्काः सतां स्युः सदसि ध्रुवम् Bñg. P. 2, 3, 14. उदर्क = उत्तरफल Schol. कर्माणि दुःखोदर्काणि 11, 20, 29. — 3) Refrain: समानोदर्क P. 6, 3, 84. KĀṬH. 20, 10. ÇĀṆKH. Ça. 6, 12, 4. 5. Br. 11, 5. 22, 5. — 4) MBH. 13, 5337.

उदर्चिस् 1) अग्नि KATHAS. 119, 179. — 2) Spr. 2811.

उदर्द Verz. d. Oxf. H. 314, a, 22. 316, b, 9. 337, a, No. 849. fg.

उदर्ध (von 1. अर्ध mit उद्) m. *das Ausfliessende* TBA. 3, 7, 10, 1.

उदल Vaicvāmītra PANĀV. Br. 14, 11, 33.

उदलाकाश्यप m. N. pr. einer Gottheit des Ackerbaues PĀN. GṚH. 2, 18.

उद्वयग्रह (1. उद् + अ<sup>०</sup>) adj. *dessen Udātta auf dem ersten Bestandtheil des aufgelösten Wortes ruht* VS. PRĀT. 1, 118.

उदवास, ०कृतारम्भ MBH. 13, 2643.

उद्वज्ज RV. 6, 47, 21 *Behausung der Gewässer*, nach Śā. N. pr. einer Oertlichkeit.

उदश्रुद्ध lies N. pr. eines Mannes st. desgl.

उदश्रप् (von उदश्रु), ०यति mit Thränen erfüllen, weinen machen: चूतचम्पकैरणवः । उदश्रयति पान्थानामस्पृशतो ऽपि लोचने ॥ Spr. 3789.

उदश्रयण (von उदश्रप्) n. *das Weinenmachen* Schol. zu KĀVYĀD. 2, 338.

उदश्रु weinend Bñg. P. 10, 13, 34. KATHAS. 66, 148. 97, 20. f. 57, 105. 84, 30. ०लोचन 51, 30. 90, 71.

उदश्चित् (Udāval. zu UNĀDIS. 2, 57) ist *halb Wasser und halb Buttermilch* HALĀJ. 2, 120. KAUC. 31. घृतं श्रेय उदश्चितः Spr. 3049.

उदस्तात् adv. praep. *oberhalb* (mit gen.) Bñg. P. 3, 18, 8.

उदात्त 1) ०चक्र erhoben Bñg. P. 10, 70, 30. hochbetont: ०श्रुति AV. PRĀT. 3, 71. Schol. zu 4, 107. ०श्रुतिता RV. PRĀT. 3, 11. *grossmüthig, hochherzig* DAÇAR. 2, 2. — 3) तदुदात्तं भवेद्यत्र समृद्धं वस्तु वपर्यते PRATĀPAR. 102, b, 3; also eigentlich *das Pompöse*, μεγαλοπρεπές. ०रचनावित (नाटक) ŚĀH. D. (1828) 196, 6. उदान्ध (!) st. उदात्त ed. BALLANT. 189, 5. — Vgl. अत्युदात्त.

उदात्तता (von उदात्त) f. *Prunk in Ausdruck, prunkhafte Rede*: स्याद्यैर्विशेषणैर्योगो यस्तु सा स्यादुदात्तता PRATĀPAR. 68, b, 5.

उदात्तमय VS. PRĀT. 1, 150 (nicht 151). 4, 138. = प्रचित, एकश्रुति.

उदात्तराघव Verz. d. Oxf. H. 180, a, 29.

उदात्तवत् RV. PRĀT. 3, 6.

उदाग्यत् (1. उद् + आदि - अत्) adj. *dem ein Udātta vorangeht und folgt* VS. PRĀT. 1, 120.

उदान 1) ०ज्ञप Verz. d. Oxf. H. 231, a, 39. — 2) bei den Buddhisten *Bez. einer Klasse von Schriften, in denen Buddha ohne besondere Veranlassung spricht* (während er in den Avadāna nur in Folge einer an ihn gerichteten Frage redet), WASSILJEV 109. fg. ०वर्ग 270. उदानमुदानयति bedeutet demnach *unaufgefordert einen Ausspruch thun*.

उदापि, so die neuere Ausg. des HANV.

उदायुध streiche wobei die Waffen erhoben sind, da MBH. 13, 1979 mit

der ed. Bomb. उदायुधाः zu lesen ist; vgl. noch 5, 5959. KATHA. 68, 43.

उदार 1) a) °प्रशंसा Lob der Edelmüthigen Verz. d. Oxf. H. 122, b, 16. °विक्रम Spr. 3967. तपस् 4821. °शोभया राजवीथ्या DAÇAK. in BBNF. Chr. 183, 4. °मणिभूषणा prächtig Spr. 4729. VARĀH. BĀH. S. 43, 58. °वेषा KATHA. 61, 200. कथा 90, 2. °शीत्कृतकृतो दसच्छान् heftig oder laut Spr. 738. Im Joga u. s. w. Bez. eines best. Kleides, des beständig thätigen, unablässig wirkenden SARVADARÇANAS. 163, 19. 166, 2. उदारत्वं स-  
कृकारिसेनिधिवशात्कार्यकारित्वम् 163, 21. — 2) b) TBA. 2, 2, 9, 2. = उ-  
त्सवाञ्जालाः Comm. — Vgl. धौदारिक, धौदार्य.

उदारचरित (उ° + च°) 1) adj. edel handelnd Spr. 203. 3783. — 2) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 31, 174.

उदारता Spr. 908 (Edelmuth). edle Ausdrucksweise SĀH. D. 619 (= ग्राम्याम्यत्). Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. अत्युदारता allzugrosser Edelmuth DAÇAK. in BBNF. Chr. 186, 19.

उदारत्व n. = उदारता edle Ausdrucksweise PRATĀPAR. 67, a, 8. Vgl. auch oben u. उदार 1) a) am Ende.

उदावर्त TATTVA. 33. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 3. 316, a, 1 v. u. Schol. zu PAKĀV. Br. 2, 13, 3. 5, 10, 2.

उदाशय (उद् + श्रा°) m. Wasserbehälter, Teich BHĀG. P. 10, 31, 2.

उदास (von 2. अस् mit उद्) m. das Auswerfen: गर्भस्य Fehlgeburt VA-  
RĀH. BĀH. S. 51, 38.

उदासिन् (von 2. आस् mit उद्) adj. gleichgültig; m. pl. Bez. einer as-  
ketischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 32. 239. 267. fgg. 273. 2, 124. 143.  
— Vgl. धौदास्य.

उदासीन s. u. 2. आस् mit उद्.

उदास्त = उदासीन BHĀG. P. 10, 24, 5.

उदास्यपुच्छ (1. उद् + आस्य - पु°) adj. mit erhobenem Gesichte und  
Schweife BHĀG. P. 10, 13, 30.

उदाहरण 2) SĀH. D. 438. 434. füge TARKAS. 32 am Ende hinzu. —  
3) steigende Rede SĀH. D. 368. Schol. zu DAÇAK. S. 30, Z. 1.

उदाहरिन् (von हृन् mit उदा) adj. ausrufend, anrufend, mit acc. der  
Person BHĀG. P. 10, 13, 7.

उदाहार (उद् + श्रा°) m. das Herbeiholen von Wasser KAUC. 75.

उदाहार्य SĀH. D. 87, 14.

उदाहृति steigende Rede, Erwähnung von etwas Grösserem, Besserem  
DAÇAK. 1, 36. PRATĀPAR. 36, a.

उदितम्बार (उ° + उ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 8.

उदिपि N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 1, 140. fgg. 148.

उदीक्षा (von ईन् mit उद्) f. das Aufblicken, Hinblicken BHĀG. P. 10, 87, 29.

उदीच्य 1) m. pl. Bez. einer Schule Ind. St. 3, 262. Verz. d. Oxf. H.  
53, a, 10. 11. die Bewohner des Nordlandes 238, b, 27. VARĀH. BĀH. S.  
16, 21. 58, 46.

उदीध्यवृत्ति (so, nicht °वृत्ति) Ind. St. 3, 170. 182. 311. fg.

उदीरण 2) HALĀ. 1, 138. SĀH. D. 210, 13. मुकुतोदीरण das Kundthun,  
Ausplaudern KATHA. 113, 8.

उदीर्णवराकृतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 26.

उदुम्बर 1) a) त्रिः पद्यते (jährlich) ART. Ba. 5, 24. VARĀH. BĀH. S. 43,  
15. 44, 4. 53, 55. ब्रह्माण्डसंहिताप्रमाणे ज्ञातव्यः ज्ञातव्यः Spr.

956. Vgl. u. मशक 1). — c) VARĀH. BĀH. S. 53, 26. 56, 13. — f) pl. N.  
pr. eines Volksstammes gaṇa राश्यादि zu P. 4, 2, 53. VARĀH. BĀH. S.  
5, 40. 16, 3; vgl. औदुम्बर. — 2) b) VARĀH. BĀH. S. 51, 17. — c) ÇĀHĀ.  
SĀH. 1, 1, 17. — d) ein Udumbara-Wald PAKĀV. Br. 16, 6, 4.

उदुम्बल Z. 2. fg. lies 10, 14, 12 st. 10, 14, 2. उपे° st. उपे° und शा-  
लुम् st. शालुदम्.

उदुखल 1) R. 8, 96, 13.

उदुह 2) gehört vielleicht zu 1. उद् mit उद्.

उदेपुर n. N. pr. einer Stadt (wohl = उदयपुर) Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 90.

उद्गम 1) Aufgang (von Gestirnen) VARĀH. BĀH. S. 28, 16. 30, 25. 104,  
61. Ht. III, 47 (Spr. 3182) gehört zu 3). — 3) स्वेदोद्गम BHART. 1, 33  
(Spr. 1719) schlechte Lesart für स्वेदोद्गार. — 4) सकृदोद्गम Spr. 4688.

उद्गमनीय = धौतं वासः ein reines Gewand HALĀ. 2, 396. गृहीतपत्यु-  
द्गमनीयवस्त्रा KUMĀRAS. 7, 11 fehlerhaft für गृहीतप्रत्यु°; vgl. u. प्रत्यु-  
द्गमनीय.

उद्गल (1. उद् + गल) adj. den Hals (Kopf) aufrichtend: भक्ष्युद्गल  
BHĀG. P. 8, 23, 1. = उत्काण्ठ Schol.

उद्गाढ, °कन्दर्पा (कथा) KATHA. 93, 2.

उद्गातृदमन (उद्गातृ + द°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, 6.

उद्गमिन् (von गम् mit उद्) adj. hervorkommend KATHA. 86, 62.

उद्गार 1) कञ्जलोद्गार (दीपकस्य) das Vonsichgehen von Russ KATHA. 43, 149. विरलमुरतस्वेदोद्गारा वधूवदनेन्द्वः Spr. 1719. घणानोद्गार Furs 903. कौशलोद्गार s. u. प्रज्ञत्प. — 3) Laut überh.: गर्गोद्गार HARIV. 3393. व्यक्तोद्गारम् ÇĀNTI. 1, 21 (Spr. 903) ist adv. mit vernehmbarer Stimme. — 4) das Anschwellen, angeschwollene Wassermasse: सागरोद्गार (= स-  
मुद्रपरिवृद्धि Schol.) R. 7, 32, 9. तेन बाहुसक्रेण सनिरुद्धजला नदी । सा-  
गरोद्गारसंकाशानुद्गारान्मृजते मुहुः ॥ 19.

उद्गारिन् n. (sc. अयम्) Bez. des 57ten Jahres im 60jährigen Jupiter-  
cyclus VARĀH. BĀH. S. 8, 50. — Vgl. रुधिरौद्गारिन्.

उद्गिरि s. u. 2. गर caus.

उद्गीति Ind. St. 3, 302—307.

उद्गीथ 1) = सामवेदधनि und प्रणव SUBHŪTĪĀNDRA bei UÉÉVAL. zu Uṇ-  
DIS. 2, 10; vgl. ओमित्पेतदतरमुद्गीथमुपासीत KĀND. Up. 1, 1, 1. Im engeren  
Sinne, als einer der 3 oder 6 सामविधि, der Gesang des eigentlichen  
Sāman (während bei den andern Vidhi die Zuthaten vorn und hin-  
ten gesungen werden) LĪTJ. 6, 10, 13. fgg. SHARV. Br. 1, 4. 3, 1. — 2) N.  
pr. eines Sohnes des Bhūman BHĀG. P. 5, 13, 5. स्मरोद्गीथ (= स्मर-  
स-  
कृति उद्गीथः Schol.) 10, 83, 51.

उद्गन्ध (1. उद् + गन्ध) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 49. 50.

उद्गन्धि (1. उद् + गन्ध) adj. frei von hemmenden Knoten (in übertr.  
Bed.) BHĀG. P. 3, 13, 47. = निरुद्गन्ध Schol.

उद्गृण vgl. u. गृण 2) a) am Ende.

उद्गाक् 1) ist der nachfolgende Vocal lang, so heisst der Saṁdhi  
उद्गाक्पदवृत्ति ebend.; vor ऋ — उद्गाक्वत् 12.

उद्गाक्णिपो f. = उद्गाक्णिका H. an. 2, 560.

उद्ग 1) उद्गान् (= प्रशस्तान् Schol.) BHART. 7, 64.

उद्गृन् bedeutet an beiden Stellen das Reiben (Kitteln). Zu वराहं च  
दर्पोद्गृन्निर्करम् VID. 20 (KATHA. 18, 58) ist die andere Stelle वलप-



— 3) f. उद्धर्षणी *ein best. Metrum*, = उद्धर्षणी Ind. St. 8, 387. fgg.

उद्धव 2) Freude HALĀJ. 1, 128. — 3) die aus dem ÇKDn. angeführte Stelle steht Buġ. P. 10, 46, 1.

उद्धान (von ह्वा mit उद्), अनु<sup>०</sup> das Nichtverlustiggehen PĀNĀV. Br. 18, 10, 10.

उद्धार 1) a) जगदुद्धार Verz. d. Oxf. H. 283, b, 30. — c) कुर्वे भवत्रिनोदार्थमुद्धारं कीरसतते: Auswahl ÇUK. in LA. (II) 32, 6. अथर्वणस्तु मन्त्रोद्धारो वसिष्ठकृत: MALLIN. zu Kir. 10, 10. — c) = उद्धरण 4) Verz. d. Oxf. H. 108, a, 34. — जीर्णोद्धार: RĀGA-TAR. 6, 307 vielleicht fehlerhaft für जीर्णोद्धानाः.

उद्धरण n. aus metrischen Rücksichten st. उद्धरण (in Bod. 1.) gebraucht Buġ. P. 12, 12, 32.

उद्धर्ष adj. aus einer Gefahr herauszuziehen, zu retten Verz. d. Oxf. H. 283, b, 32.

उद्धि 1) TBR. 4, 8, 12, 5; nach dem Comm. der Sitz. du. Schol. zu KĀT. Çr. 8, 4, 5. — 2) KĀT. 19, 6.

उद्गुर 1) die ed. Bomb. liest उद्गुर, wie wir vermuthet hatten. Die Stelle lautet: यत्नवानपि तु श्रीमान् लाङ्गलोद्गुरोद्गुरः। कपे: पार्थगतो भीमस्तस्यै व्रीडनताननः॥ In ähnlicher Verbindung erscheint das Wort ÇĀNĠ. PADDH. 47, b, 1 (68, b, 3): गुरुभरोद्गुरोद्गुरकंधर. Die Bod. ist wohl sich abmühend. — 2) füge noch übermüthig hinzu. महेच्छर-वोद्गुर KATHĀS. 113, 64. दर्पोद्गुर Spr. 3673.

उद्धुषणा HALĀJ. 3, 29 (also nicht उद्धूषणा, wie wir nach ÇKDn. angenommen hatten).

उद्धूनन (उद्धूलन?) n. eine Art Pulver, = एकत्रितैलालवङ्गकर्पूरकस्तूरीमरिचलवचूर्ण (sic) PĀKARĀGĠÇVARA im ÇKDn.

उद्धूपन lies धूप्य st. धूप्या.

उद्धूलन (von उद्धूल्य) n. das Bestreuen: मृदस्मोद्धूलन Verz. d. Oxf. H. 290, b, 4 v. u.

उद्धूल्य. भस्मोद्धूलितगात्र KATHĀS. 99, 10. भस्मोद्धूलितविग्रह (Çiva) Çiv.

उद्धृति 1) hierher gehört die unter 3) stehende Stelle; vgl. Spr. 1094. — 3) द्वित्रोद्धृति Verz. d. Oxf. H. 283, b, 34.

उद्भान HALĀJ. 2, 158.

उद्घा Fluss HALĀJ. 3, 44. नदान्धियोद्घसंनिभान् BHATĠ. 6, 59. भियोद्घौ नदविशेषौ Schol.

उद्घन्ध VARĀH. BRH. S. 90, 7. adj. (1. उद् + बन्ध) des Bundes beraubt: केश RAGH. od. Calc. 16, 67. उद्घ्न STENZLER.

उद्घन्ध KATHĀS. 72, 189.

उद्गुक्क adj. dessen Arme emporgehoben sind ĀÇV. GRH. 4, 1, 9.

उद्गृणा (von 2. वर्द्ध् mit उद्) adj. verstärkend, vermehrend, fördernd Buġ. P. 6, 4, 44. उद्गृ<sup>०</sup> BURN.

उद्गोध, दानदेद्गोध SĀH. D. 247, 15. das Erwachen so v. a. Hervorkommen, Hervorspriessen: ऋष्यूद्गोध Spr. 8419. = बोध, बोधन das Rünchern VARĀH. BRH. S. 77, 26.

उद्गोधिनी f. das Erwachen Verz. d. Oxf. H. 16, a, 17. Man hätte उद्गोधन erwartet.

उद्गङ्ग (von 1. भङ्ग mit उद्) m. das Brechen: कैलप्रतोद्गङ्ग PĀNVA-ĀVARĀSHT. 3 in HARB. Anth. 237.

उद्गट 1) adv. heftig, leidenschaftlich: °चुम्बित GĠ. 1, 48. व्याघातस्योद्गटात् weil der logische Widerspruch zu mächtig ist, sich nicht besetzenden lässt SARVADARÇANAS. 9, 17. Vgl. निर्भट. — 2) c) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 175, a, 35. 196, b, 21. 210, a, No. 498. 212, a, No. 500. PRATĀPAR. 2, b, 2.

उद्गवन das in-die-Höhe-Bringen: वंशस्य MBH. 13, 2913. मरुपानोद्गवनार्थम् LALIT. ed. Calc. 6, 4. सर्वबोधिसत्त्वानाम् 5.

उद्गमिन् प्रतिमितरविदीपोद्गमिश्रुभातपत्र RĀGA-TAR. 5, 482. रेखोद्गमि कृतं वलित्रयमिदं न स्पष्टनिर्गोचरम् so v. a. hervortretend, sichtbar Spr. 2878.

उद्गिद्, इन्द्रस्योद्गिद् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्गिद् 3) n. Quelle VJUP. 103. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्गृ füge noch ausreichend hinzu.

उद्गूरस्य कारणाविवारः Titel einer Schrift HALL 46.

उद्गृति Entstehung MADHJAM. 41.

उद्ग्रेद 1) das Hervorbrechen SĀH. D. 334. das an's-Licht-Kommen, das Offenbarwerden KATHĀS. 64, 88. रक्षार्थस्य SĀH. D. 373. in der Dramatik = गूढभेदन DAÇAR. 1, 27. वीजप्रकाशनमुद्ग्रेदः PRATĀPAR. 21, a, 6. वीजार्थस्य प्रोक्तः स्यादुद्ग्रेदः SĀH. D. 348.

उद्गम m. N. pr. einer Schaar Çiva's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3.

उद्गस्त Z. 2 lies °धामणाम् und vgl. u. धम् mit उद् 1) am Ende. — 3) n. Aufregung SĀH. D. 420. 317.

उद्गन् zu streichen; s. धोद्गन्.

1. उद्ग lies स्तोम्य st. क्रतोम्य und vgl. noch मृषोम्य.

उद्गत् 2) b) उद्गिरि = उद्गिरि R. 7, 36, 44.

उद्गम 2) Verz. d. Oxf. H. 122, b, 17. कार्यस्यारम्भ उद्गमः SĀH. D. 476. 471. °भृत् sich anstrengend Spr. 376. युद्गोद्गम (v. l. für युद्गोद्गोम) das sich-zum-Kampfe-Rüsten 3086. मरणोद्गम KATHĀS. 96, 21. संदीप्ति भवने तु कूपलननं प्रतयुद्गमः कीदृशः Spr. 2483. देवान्प्रतयुद्गमं चक्रुर्दमदा घाततापिनः erhoben die Waffen gegen die Götter Buġ. P. 6, 7, 18. 10, 68, 13. श्लोद्गम wobei geringer Widerstand erfolgt Spr. 1883. भ्रयोद्गम dessen Anstrengung gebrochen ist, der seine Bemühungen hat aufgeben müssen, VARĀH. BRH. S. 1, 2. In Betreff von AK. 3, 3, 11 s. u. गुराण. — Vgl. मलोद्गम.

उद्गमन SARVADARÇANAS. 160, 2 (Gogons. निपातन).

उद्गमिन् ohne Ergänzung KATHĀS. 72, 46.

उद्गान auch fehlerhaft für उद्गान; s. u. उद्गान 1).

उद्गापन Verz. d. Oxf. H. 10, b, 3. 16, a, 33.

उद्गाव so v. a. विधृति (s. d.) KĀT. 24, 8.

उद्गोम, युद्गोद्गोम das sich-zum-Kampfe-Rüsten Spr. 3086. °कर (बलानाम्) VARĀH. BRH. S. 4, 10. शस्त्रोद्गोम 6, 8. 46, 40. रणोद्गोम 25. खलोद्गोम 47, 16. °पर्वन् im 5ten Buche des Rāmāyaṇa Verz. d. Oxf. H. 344, a, 45. fgg. — Vgl. मलोद्गोम.

उद्गोमिन्, अनुद्गोमिन् keine Energie an den Tag legend, schlaff, unthätig KATHĀS. 123, 153.

उद्गङ्ग und उद्गङ्ग vgl. कुरुङ्ग, कुरुङ्ग, ऋङ्ग.

उद्गैक 1) धनैकैक ein grosses Vermögen KATHĀS. 101, 242. Uebergewicht, Uebermacht 109, 112. अन्त्यैकैक कुटिलमनसाम् (मरणम्) das Hervorragen Anderer Spr. 8223. स्वैकैकम् WEBER, RĀMAT. UP. 286. fg. सत्त्वस्य des



Überwiegen VARĀH. BH. S. 164, 18, 20. 80 v. a. Überschuß TS. Comm. 1, 539, 1 v. u. 540, 3. °केस 13.

उद्देकिन् übermäßig, heftig: निःश्वास SĀH. D. 313, 8.

उद्देचक (vom caus. von रिच् mit उद्) adj. über das gehörige Maass vermehrend: तेः पितोद्रेचकैर्भुजैः RĀGA-TAR. 4, 526.

उद्देशपुत्र (1. उद्-वंश + पुत्र) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 209, b. N. eines Sāman PĀNĀV. Br. 13, 12, 9. 10.

उद्देशीय (von उद्देश) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. उद्देशीयोत्तर ebend. PĀNĀV. Br. 8, 9, 6. 7. 13, 12, 10. 15, 6, 6. 16, 10, 10. 18, 8, 24.

उद्दत् Z. 2 vom Ende lies 1, 33, 3 st. 1, 33, 3. — उद्दत्प्राज्ञापत्यम् und उद्दत्तार्गवम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्दत्सर VARĀH. BH. S. 8, 24. KĀTH. 13, 15. 39, 6. 40, 6. Davon adj. °रीय 13, 15. Da es das letzte Jahr im Lustrum ist, wird उद्दत्सर wohl die richtigere Form sein.

उद्दन adj. ansteigend KĀTH. 23, 4. 29, 8. — Vgl. प्रवणा.

उद्दर्तन 1) तिते: das Sicherheben der Erde VARĀH. BH. S. 46, 88. स्थले मत्स्य श्वाकार्पमुद्दर्तननिवर्तने KATHĀS. 104, 32. 60, 187. — 2) KATHĀS. 124, 183. Schol. zu KĀTH. Çr. 19, 4, 18. 24, 4, 23. das Einsalben (einer Götter-Statue) Wilson, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 19. — कृतोद्दर्तन Schol. zu NĀSH. 22, 56.

उद्दस adj. unbewohnt (?) Spr. 2760. n. unbewohntes Land (?) ÇATR. 14, 174.

उद्दक् 1) a) तव कुलोद्दक्: KATHĀS. 83, 10. — 2) d) = उद्दक् Buġ. P. 10, 1, 29. — Vgl. उद्दक्, भारोद्दक्, रतोद्दक्.

उद्दक् 2) गुरुजघनोद्दक्नविघ्नितपदाः (मृगेतणाः) VARĀH. BH. S. 48, 14. — 3) Hochzeit Buġ. P. 10, 32, 41.

उद्दङ्गिञ्जाल (1. उद् + वङ्गि -ञ्जाला) adj. mit aufsteigender Flamme KATHĀS. 118, 76.

उद्दात? KATHĀS. 68, 11.

उद्दाप 3) das Hinzufügen WEBER, Gort. 83.

उद्दार (1. उद् + वार = वाल) adj. mit emporgerichtetem Schwanz श्वल् उद्दारी दक्षिणा TS. 1, 8, 9, 2. TBR. 1, 7, 2, 6.

उद्दाप्य KATHĀS. 68, 50. 70, 83. 94, 49. 102, 52. सोद्दाप्यम् adv. mit Thränen in Auge 123, 331.

1. उद्दास das Entlassen (= विसर्जन Schol.) Buġ. P. 11, 27, 13.

उद्दासस्. nach WEBER ist मलोद्दासस्. aus मलवद्दासस्. entstanden.

उद्दासीकारिन् (von उद्दास + 1. कर्) adj. nach dem Comm. von Wohnungen leer machend TBR. 1, 2, 6, 7.

उद्दास्य (vom caus. von वस्, वसति mit उद्) adj. abzunehmen, abzuliegen Buġ. P. 11, 27, 47. R. 1, 13, 4 liest die ed. Bomb. अधिकं कर्म शास्त्रतः st. तथैवेद्दास्यकर्म ते.

उद्दाक् Hochzeit VARĀH. BH. S. 98, 3. 103, 13. BH. 24, 16. das Freilassen (eines Stiers), = उत्सर्जन Verz. d. B. H. No. 1227. fgg.

उद्दार्क्त (उद्दाक् + क्त) n. ein für eine Hochzeit günstiges Nakshatra Buġ. P. 10, 53, 4.

उद्दिवर्ण (von 1. वर्ण mit उद्दि) n. das Herausziehen: रसां गताया भुवः Buġ. P. 3, 13, 42.

उद्दृत्य (von वर्त् mit उद्) adj. umgedreht, umgewandt Buġ. P. 10, 13, 56. eher absolut., wie der Schol. gleichfalls erklärt.

उद्देग 1) पित्रोद्देगवाक्किनी beunruhigend KATHĀS. 59, 152. 73, 178. घनुद्देग 169, 177. न चेद्दिगं करोषि चेत् wenn du nicht erschrickst 60, 45.

= घरिकृता भीतिः DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 376. Aufregung TATTVA. 25.

उद्देज्ज adj. schaudern machend, in Schrecken versetzend Spr. 2864.

उद्देजन 1) KĀM. NITIS. 3, 16. — 3) n. (vom caus.) das Aufregen, Erschrecken DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 382.

उद्देजिन् adj. schaudern machend, in Schrecken versetzend Buġ. P. 10, 64, 40.

उद्देल lies getreten st. tretend und füge KATHĀS. 109, 117. Buġ. P. 8, 10, 50. 24, 41. 10, 50, 5 hinzu.

उधन् = ऊधन् in व्युधन्.

उन्दन DuĀTUP. 21, 10.

उन्दुर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — Vgl. कुन्द.

उन्नति 1) स्तनोन्नति Spr. 254. 2878. प्रणमत्युन्नतिकृतोः — को मूढः सेवकादन्यः 1833. उन्नतिं तदनुः प्राप न तु तद्विषतां शिरः KATHĀS. 59, 74. PĀNĀT. III, 264 (vgl. Spr. 2879) bezeichnet uन्नति einen hohen Grad. — Vgl. चितोन्नति, मरुन्नति.

उन्नय 2) SĀH. D. 734.

उन्नयन 3) das Hinaufheben Buġ. P. 10, 44, 5.

उन्नयनपङ्क्तिः lies adj. pl. deren Augenreihen nach oben u. s. w.

उन्नस lies eine hervorspringende —, eine hohe Nase habend. Buġ. P. 8, 8, 42. 10, 39, 20. 47. MĀK. P. 7, 51. BHAT. 4, 18.

उन्नक्न (1. उद् + नक्) adj. entfesselt Buġ. P. 11, 1, 4.

उन्नाक् Uebermaass, Fülle: नरकात्ममउन्नाक्: Buġ. P. 11, 19, 43. zügelloses Wesen 10, 73, 19.

उन्निद्र aufgeblüht HALĀS. 2, 32. Çr. 4, 13. 31. KATHĀS. 101, 277.

उन्निद्रक् Schlaflosigkeit: °प्रदा KATHĀS. 63, 222.

उन्निद्रप् (von उन्निद्र), °र्पात Jmd (acc.) erwecken Verz. d. Oxf. H. 346, a, 38.

उन्नीत partic. praet. pass. von 1. नी mit उद्; davon उन्नीतिन् adj. derjenige, welcher die Schöpfung oder Füllung besorgt AIR. Br. 7, 5.

उन्मक् (1. उद् + मक्) m. ein Ohrschmuck in der Gestalt eines sich aufrichtenden Makara: घनिमियोन्मकौ कर्षा Buġ. P. 5, 2, 13.

उन्मज्जन 1) m. N. pr. eines Fieherdamons HARIV. 9558. — 2) n. das Auftauchen (Gegens. निमज्जन) MBH. 11, 102.

उन्मणि (1. उद् + मण्) m. ein an der Oberfläche liegender Edelstein Buġ. P. 10, 27, 26.

उन्मण्डल (1. उद् + मण्) n. the east and west hour circle oder six o'clock line SÜRĀS. 3, 6. BHĀSKARA in GOLĀDHJ. 6, 4. GAṆITĀDHJ. 133. fg.

उन्मत् m. eine der acht Formen Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 19. °भैरवतत्त्व 97, a, No. 151. उन्मत्भैरवी eine Form der Durgā: °विद्या 88, a, 18.

उन्मत्तक KATHĀS. 71, 93.

उन्मथन 1) MBH. 4, 352 = HARIV. 4717. das Quirlen: घमृतो Buġ. P. 11, 4, 18.

उन्मद् lies (1. उद् + मद्), वारण KATHĀS. 55, 23. लोचन 67, 15. प्रमदाज्ञाः SĀH. D. 116, 14. — Vgl. मरुन्मद्.

उन्मद्विष्णु Spr. 3867.

उन्मन m. als Maass = द्रोण ÇĀNĜ. SĀH. 1, 1, 21. — Vgl. उन्मान.

उन्नय (von उन्नयन्), ०पति Jmd (acc.) in Aufregung versetzen, verwirren KĀTJ. 3, 186.

उन्नय 1) adj. Vikr. 30, 10. mit einem infin. heftig verlangend Spr. 790. — 2) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41.

उन्नयि, ०भूय KATHĀS. 55, 199.

उन्नय m. das Reiben der Glieder Buḡ. P. 7, 12, 12.

उन्नय 1) Buḡ. P. 5, 9, 11. 10, 13, 23. 15, 45. 11, 27, 35.

उन्नाथ 2) c) MBu. 12, 4935. 4940. 5060. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2532.

उन्माद m. विरहेन्माद KATHĀS. 93, 26. सोन्माद (वनद्विप) 68, 18. — Steifheit (des Gliedes): मेढ्रशोन्मादप्रकाभ्यां कृतिः (मेढ्रो ० gedr.) KĀTJ. in DĀJABH. 163, 4. — adj. toll, verrückt Buḡ. P. 5, 6, 8. — Vgl. निरुन्माद.

उन्मादक adj. toll machend Buḡ. P. 10, 73, 19. SĀH. D. 106, 5.

उन्मादन adj. dass. KATHĀS. 121, 230. — Vgl. समुद्रोन्मादन.

उन्मादवत् KATHĀS. 81, 62.

उन्मादिन् adj.: कुशीलोन्मादिनः प्रभोः Spr. 3941. Das N. pr. (eines Kaufmanns KATHĀS. 91, 8) ist auf die Bed. toll machend zurückzuführen.

उन्मान VARĀH. BRH. S. 96, 1. Höhenmaass, Länge der Gestalt 68, 1. 107. Gewicht BRH. 27, 19. m. als best. Maass = उन्नय = द्रोण ÇĀṆḠ. SĀH. 1, 1, 21. — Vgl. महोन्मान.

उन्मार्ग m. ०निरर्गल Spr. 3913. adj. aus seiner Bahn gekommen, vom Moore so v. a. über die Ufer getreten HARIY. 9419. auf Abwegen gehend Buḡ. P. 10, 63, 27.

उन्मिश्र, रम्यं यौवनशैशवव्यतिकरोन्मिश्रं वयो वर्तते Spr. 2878. bunt HALĀJ. 4, 56.

उन्मुख 1) a) ०दर्शन das Hinaufblicken Spr. 4673. उन्मुखमालोकयति hinauf Vikr. 61, 17. स्तनौ KATHĀS. 90, 44. — b) समरोन्मुख RĀGA-TAN. 3, 259. तोपकार्यान्मुख VARĀH. BRH. S. 28, 2. पाकोन्मुख naho daran reif zu werden 34, 107. — Vgl. द्रोन्मुख.

उन्मुखीकर (उन्मुख + 1. कर) bewirken, dass Jmd das Gesicht aufrichtet, aufmerkt; davon nom. abstr. ०कार SĀH. D. 286. ०करणा 131, 5.

उन्मुख m. = उन्मुख MBu. 13, 7112.

उन्मूल AIT. Br. 3, 31. तमिमं शैलमुन्मूलं करोमि R. 7, 16, 23.

उन्मूलन das Vernichten (eines Feindes) Spr. 3536. — adj. entwurzelnd, vernichtend: तरुणीकृदयाकाण्डसमूलोन्मूलनः शरः KATHĀS. 67, 14.

उन्मूलय vgl. u. मूल mit उद् und समुद्. Z. 3 ist नोन्मूलयति st. चोन्मूलयति zu lesen.

उन्मेष 3) शङ्कोन्मेष SARVADARĢANAS. 113, 11. Z. 2. fg. lies ज्ञानोन्मेष und vgl. Spr. 5184.

उन्मोचन lies 5, 30, 2.

उप 2) a) γ) in der Nähe von, bei: ब्रह्मवपु पतिम् Buḡ. P. 4, 28, 44.

उपकाष्ठ 1) BHARTṢ. 3, 24 ist उपकाष्ठम् nicht adv.; vgl. Spr. 1783. उपकाष्ठे ऽस्य HALĀJ. 3, 82. तदोपकाष्ठे 2, 56. 58. KATHĀS. 73, 60. 100, 15. वनोपकाष्ठे VARĀH. BRH. S. 48, 7.

उपकरणा 1) परोपकरणा Spr. 1131. 4518 (Conj.). SĀH. D. 297. Füge das Fördern hinzu. — 2) ÇĀṆḠ. GṚH. 1, 22. masc. Buḡ. P. 10, 74, 13. — 4) HALĀJ. 2, 151.

उपकर्तृ, füge Förderer hinzu. ०कर्त्री SĀH. D. 624.

उपकल्प (von कल्प mit उप) m. Zubehör: पावत्रकापरधमात्मवशोपकल्पं धत्ते Buḡ. P. 7, 13, 45. = इन्द्रियादिपरिकर Schol.

उपकल्पयितव्य (vom caus. von कल्प mit उप) adj. zuzurüsten Suçr. 1, 13, 1.

उपकात्तम् (उप + कात्त) adv. in der Nähe des Geliebten KĀTJ. 3, 19.

उपकार 1) a) परोपकार Spr. 1730. fg. धपकारिणं प्रत्युपकारप्रतिपादनात् SĀH. D. 12, 16. das Beitragen zu Etwas SARVADARĢANAS. 10, 11, 11, 5. fg.

उपकारक 1) KATHĀS. 62, 88. beitrugend zu Etwas, ein Factor: उपकार्योपकारकभाव Kap. 1, 31. SARVADARĢANAS. 161, 4. ०त् 10, 11. 48, 9. accessorisch 122, 8.

उपकारिन् füge beitrugend zu Etwas, fördernd hinzu. Davon nom. abstr. उपकारिण SĀH. D. 108, 12.

उपकार्य 1) dem Hilfe geleistet werden muss, was ohne andere Factoren nicht zu Stande kommen kann, was gefördert wird Kap. 1, 31. SARVADARĢANAS. 161, 4. SĀH. D. 342, 14. — 2) R. 7, 91, 26. 92, 8.

उपकुञ्चिका vgl. उत्कुञ्चिका.

उपकुर्वणा 2) genauer ein Brahmanenschüler, der nur für eine bestimmte Zeit Keuschheit gelobt hat. Buḡ. P. 3, 22, 14. उपकुर्वणाक dass. Schol. zu Buḡ. P. 11, 7, 21; vgl. द्यौपकुर्वणाक.

उपकूल (उप + कूल) adj. am Ufer sich befindend, — wachsend: यमुनोप Buḡ. P. 10, 30, 9.

उपकूलतम् adv. = उपकूलम् Buḡ. P. 10, 17, 20.

उपकृति, इतरेतरोपकृतिमच्चरितम् eine von gegenseitiger Diensterweisung begleitete Handlung so v. a. eine gegenseitige Diensterweisung ÇĀC. 9, 33.

उपकृत्तक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2539.

उपकेतु m. N. pr. eines Mannes KĀTJ. 13, 1.

उपक्रम 3) वातस्योपक्रमः स्नेहः स्वेदः u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 304, b, 7. fg. 12. — 4) उपक्रमापवर्गा WEBER, ÇĀC. 83, 111. उपक्रमोपसंहारी SARVADARĢANAS. 73, 3. 4. Buḡ. P. 11, 29, 20. SĀH. D. 199, 6. 294, 12. दन्तिषोप, सद्योप ० adj. KĀTJ. ÇĀ. 173, 3 v. u. — 6) Spr. 4287. धन्यत्र कस्मचिदुपक्रमस्य गतिः स्यात् MĀLAV. 44, 23. Z. 2 ist wohl उपक्रमान् zu lesen. — 9) das Thun für Etwas, das Befördern: सोपक्रमं निरूपक्रमं च कर्म Verz. d. Oxf. H. 230, b, 3. सोपक्रमं पत्तलजननाय सहोपक्रमेण कार्यकारणाभिनुद्धेयं वर्तते । यद्योपक्रमप्रदेशे प्रसारितमार्द्रवस्त्रं शीघ्रमेव प्रुष्यति । उक्तत्र पविपरीते निरूपक्रमम् । यथा तदेवार्द्रं वासः संवर्तितमनुपक्रमदेशे चिरेण शोषमेति । 5. fg. — Vgl. 2. कोपक्रम und निरूपक्रम.

उपक्रमण, गर्भोपक्रमण Verz. d. Oxf. H. 316, b, 17. द्वित्रिधोपक्रमणीय 304, b, 12. adj. (f. ई) nachkommend, willfahrend: इप्सितोपक्रमणी KATHĀS. 106, 36.

उपक्रमणीय adj. v. l. für उपक्रम्य Vikr. 41, 20.

उपक्रमपराक्रम (उ + परा) Titel einer Schrift HAL. 192.

उपक्रम्य adj. zu behandeln, behandelt werdend (medizinisch) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 12. Suçr. 1, 83, 5. अनुक्रम्य (lies अनुपक्रम्य) v. l. für अनुपक्रम्य Vikr. 41, 20.

उपक्रिया das Zuführen, Mittheilen: धत्तं वा वद्धं वा यस्य धृतस्योपक्रोति यः । तमपीकं गुरुं विद्याच्छुतोपक्रियया तया ॥ M. 2, 149.

उपक्रोश, लोकोपक्रोशपात्र DAÇAK. 81, 6. सीतापाद्याप्युपक्रोशशार्चि

प्रति गर्हितम् (so ist zu lesen) in Betreff R. 6, 103, 15.

उपक्रोशन, कुलोपक्रोशनकरी so v. a. das Geschlecht beschimpfend HARIV. 9940.

उपक्रोष्ट 2) BHĀG. P. 10, 15, 31.

उपक्लेश (उप + क्लेश) m. bei den Buddhisten ein kleinerer Kīleṣa (s. d.) SARVADARĢANAS. 20, 16.

उपक्षस lies ६, 50, 2.

उपतत्र s. तत्रोपतत्र.

उपतप (von 3. ति mit उप) m. Abnahme, Verminderung DĀTUP. 26, 103. MAHIDH. zu VS. 23, 28. धनोपतप HIR. 89, 20. Neben तप unter den Belww. ÇIVA'S MBH. 12, 10368; nach NILAK. = घवात्तरप्रलय, während तप = महाप्रलय sein soll.

उपतीणधन (उ + धन) adj. dessen Vermögen geschwunden ist: °धनीभूत KATHĀS. 114, 93.

उपतुद्र (उप + तुद्र) adj. (f. घा) nicht ganz klein: उपतुद्रा (sc. रुचः) गायति PAÑĀV. BR. 13, 4, 5. ANUPADA 8, 6.

उपतेप Andeutung, Erwähnung KATHĀS. 72, 77. DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 162, 6. PRATĀPAR. 23, a, 7. Andeutung —, Mittheilung des Keimes eines Dramas DAÇAR. 1, 24. वीजान्यास उपतेपः 25. काव्यार्थस्य समुत्पत्तिरूपतेप इति स्मृतः SĀH. D. 339. 338.

उपतेपक adj. andeutend; s. ग्रथोपतेपक.

उपतेपण das Andeuten SĀH. D. 136, 3. 146, 8.

उपखिल (उप + खिल) n. ein Supplement zu einem Supplement: खिलान्युपखिलानि च HARIV. 9492. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14.

उपग 1) स्वर्गोपानोपगैर्मात्यैः so v. a. befindlich in BHĀG. P. 11, 6, 6. von Sternen stehend in: केन्द्रोपग VARĀH. BRH. 12, 3. 7, 14. चन्द्रोपग in welchem der Mond steht (sic) 3, 1; vgl. 2).

उपगति ÇIC. 9, 75.

उपगम 1) वरं प्राणत्यागो न पुनरधमानमुपगमः so v. a. Verkehr mit Spr. 2730. अनिष्टोपगमाः das Eintreten unangenehmer Verhältnisse R. 7, 20, 10. das Hinzukommen, Hinzutreten (Gegens. अगम) SARVADARĢANAS. 146, 9. — 5) ehrfurchtsvolles Herantreten so v. a. Verehrung: संध्योपगम BHĀG. P. 10, 70, 6. — 6) das Gewahrwerden, Innewerden Schol. zu DAÇAR. 1, 46.

उपगमन 3) das Gewahrwerden, Innewerden DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 387. 392.

उपगान (उप + गान) n. ein begleitender Gesang MĀLAV. 20, 15.

उपगामिन् 1) KATHĀS. 54, 209.

उपगायन (von 2. गा mit उप) n. das Singen: कुरिगायोपगायन BHĀG. P. 7, 15, 71.

उपगीति VARĀH. BRH. S. 104, 49. fg. Ind. St. 8, 289. 302. fgg.

उपगु 1) PAÑĀV. BR. 14, 6, 8.

उपगूहन् 2) genauer das an-den Busen-Drücken. VARĀH. BRH. S. 78, 6. — 3) in der Dramatik Eintritt eines wunderbaren Ereignisses DAÇAR. 1, 48. SĀH. D. 401.

उपगेय (von 2. गा mit उप) n. Gesang BHĀG. P. 5, 26, 88.

उपग्रन्थ 40 an der Zahl Ind. St. 3, 261. उपग्रन्थस्य वृत्तिस्तु माधवाचार्येण या कृता Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

1. उपग्रह 2) ein als Nidhana beim Sāman angefügtes R̥ LĀṬ. 7, 8,

11. — 3) DAÇAR. 2, 18. — 5) Bez. eines Bündnisses oder Friedens, den man, um das Leben zu retten, durch Hingabe von Allem erkaufte, KĪM. NĪRIS. 9, 3. Spr. 5730.

2. उपग्रह Verz. d. Oxf. H. 332, a, 29.

उपग्रहण zur Erklärung von प्रतिपल Gefangennahme H. an. 4, 181. MED. n. 193. HALĀJ. 5, 57.

उपघात 1) दुःखोपघात ein heftiger Schmerz Spr. 4193. — 2) füge angespiessenen nach kleinen hinzu.

उपघातक m. = उपघात Beschädigung, Beeinträchtigung, Störung: द्विजयज्ञोपघातक MBH. 13, 3610.

उपघातिन्, घातमत्त्वोप MBH. 13, 4399.

उपघ्न Zufluchtsstätte: अद्रिगुहोपघ्नान् (कपीन्) BHATṬ. 7, 64.

उपचतुम् (उप + च°) n. ein über Raum und Zeit hinwegsehendes Auge (दिव्यचतुम्) ÇKDR.

उपचय 1) ग्रथोपचयापचयो Vermehrung und Verminderung VARĀH. BRH. 8, 13. उपचयावह Vorthell bringend Spr. 3358. — 3) VARĀH. BRH. S. 41, 10. 60, 21. 104, 61. BRH. 1, 15. 9, 3.

उपचर adj. hinzutretend, vom Schaltmonat ÇĀṆKH. Ba. 7, 10.

उपचरित n. = उपचार 8) und उपाचरित Schol. zu VS. PRĪT. 4, 22.

उपचरितव्य adj. gegen den man höflich verfahren muss, zu verehren Spr. 1714, v. 1.

उपचर्य 1) यदा मित्रं शङ्कितेनोपचर्यम् dem man ängstlich den Hof machen muss Spr. 1643. मित्रे चानुपचर्ये (°चर्ये v. 1.) so v. a. ein anspruchloser Freund 3338. — Vgl. दुःखोपचर्य.

उपचायिन् (von 1. चि mit उप) adj. Jmd oder Etwas Wachsthum verschaffend, fördernd, ehrend: ज्येष्ठोपचायिन् MBH. 4, 595. (ज्येष्ठोपा° ed. Bomb.). 3, 1489 (nach der Lesart der ed. Bomb.). बुद्धिर्भोपचायिनी 13, 6275. वृद्धोपचायित्वात् 14, 2198 fehlerhaft für वृद्धोपा°.

उपचाय्य Z. 1 streiche die Worte vom caus. Zu उपचाय्यपृष्ठ vgl. उपचायमृष्ठ unter 2. मृष्ठ.

उपचार 1) उपचारतम् durch Höflichkeiten (nicht auf verblühte Weise) Spr. 524. पाद्योपस्पर्शार्हणादीनुपचारान्प्रकल्पयेत् BHĀG. P. 11, 27, 35. — 2) das Verfahren, Benehmen, Handlungsweise: कामोपभोगसंभोपचारो (केशिकी) SĀH. D. 411. M. 1, 111 gehört zu 4); ब्रह्मचर्योपचार (व्रतचर्योपा° v. 1.) ist ein copul. comp. — 4) PAÑĀV. III, 40 gehört zu 2); vgl. Spr. 2340. — 5) अष्टादशोपचरिस्तु मन्त्री पूजां समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 23. — 6) उपचारादिदान Verz. d. Oxf. H. 102, a, 33. Darbringung, Geschenk HALĀJ. 2, 279. दत्तोपचारिका KATHĀS. 75, 143. — 7) KULL. zu M. 4, 195. MALLIN. zu ÇIC. 5, 8. ज्ञानविक्षेपकत्वाच्च वृत्ता ज्ञानोपचारः so v. a. es wird auch der Gedankenprocess selbst uneigentlich Erkenntnis genannt NILAK. 231. उपचारेण in uneigentlichem Sinne SARVADARĢANAS. 89, 14. Schol. zu Kap. 3, 30. — 8) vgl. Ind. St. 4, 220. — 9) ein glücklicher Umstand: उपचारतम् SĀH. D. 300. — 10) Titel eines Paricishṭha des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. — Vgl. उरुपचार, मिथ्योपचा.

उपचारिक (von उपचार oder उपचारिन्) adj. zu Etwas dienend, gehörend: युद्धोपचारिकं यत् तच्छीघ्रं प्रविधीयताम् MBH. 4, 1621.

उपचार्य v. 1. für उपचर्य Spr. 3338.

उपचिकीर्षु (vom desid. von 1. कृ mit उप) adj. Jmd einen Dienst

zu leisten Willens seiend KATHās. 94, 94.

उपचिति, परमपरितोषोपचितये Spr. 4185. दुःखस्योपचितिं चरेत् der vermehrt den Schmerz 4362 (Conj.; vgl. Thl. 3, S. 400).

उपचितीभू (उपचित + 1. भू) zunehmen, wachsen: ०भूत Glr. 12, 27.

उपचित्र 2) a) α) Ind. St. 8, 315. fgg.

उपचित्रक n. ein best. Metrum, = उपचित्र 2) b) γ) Ind. St. 8, 358.

उपच्छन्द m. nach dem Schol. = उपकारण Gerāthe MBh. 13, 3300.

उपच्छन्देक्षणीठ N. pr. einer best. Oertlichkeit Wilson, Sel. Works 2, 32.

उपज्ञ 1) adj. entstanden —, hervorgegangen aus, herkommend von: पशूपज्ञ was vom Vieh herkommt, wie Milch u. s. w. Got. Dh. 12. Vivādaś. 8, 15. COLEBR. Dig. 1, 112. — 2) m. Bez. einer best. Gottheit: नमो वायवे च मृत्यवे च विष्णवे च नमो वैश्रवणाय चोपज्ञाय च Ind. St. 4, 371.

उपज्ञन Zutritt: स्वरोपज्ञनश्चादृष्टः पदेषु संकितायां च AV. Prāt. 4, 109.

उपज्ञन्धनि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 71, b, 1 v. u. — Vgl. औपज्ञन्धनि.

उपज्ञप्य, अपरोपज्ञप्यान् (= परैरेभ्योऽन् Schol.) BHATT. 12, 32.

उपज्ञाति Ind. St. 8, 372. fg.

उपज्ञाय Cic. 2, 99.

उपज्ञिगमिषु (vom desid. von गम् mit उप) adj. nach einem Orte (acc.) zu gehen verlangend MEGH. 43.

उपज्ञिज्ञामु adj. kennen zu lernen wünschend MBh. 12, 3884.

उपज्ञिज्ञा 3) HALĀJ. 3, 23.

उपज्ञीका s. उपदीका.

उपज्ञीवक auf Kosten Anderer lebend KATHās. 61, 181.

उपज्ञीवनीय AV. 8, 10, 22. fgg.

उपज्ञीर्वा f. Lebensmittel TBR. 1, 5, 6, 1.

उपज्ञीविन् 2) उपज्ञीव्योपज्ञीविनः diejenigen, von denen Andere leben, und diejenigen, die von Andern leben, Spr. 1664. राज्ञोपज्ञीविनः Untergebene eines Fürsten 3768. — Vgl. ताम्रोपज्ञीविन्.

उपज्ञीव्य, उपज्ञीव्योपज्ञीविनः (s. u. उपज्ञीविन्) Spr. 1664. इयं च रत्न-भूता चर्मभस्त्रिका देवायानिवेद्य नोपज्ञीव्येत्यानीता darf nicht als Lebensunterhalt benutzt werden DAČAK. in BRNF. Chr. 189, 19. übertr. das, wo- von etwas Anderes abhängt, worauf Etwas beruht; davon nom. abstr. ०त् SĀH. D. 269, 15.

उपज्ञोषण n. das Gebrauchen, Geniessen (einer Speise) BHĀG. P. 5, 16, 19.

उपज्ञोषम् 2) lies ÇĀK. 66, 16, v. l.

उपज्ञा, लघुत्वं केकयुपज्ञम् so v. a. vor Kekaji nicht gekannt BHATT. 3, 31.

उपतप्तक (उप + तप्) m. N. pr. eines Schlangendämons (vgl. उपतप्त) R. 7, 23, 5, 25.

उपतप्स्विन् s. औपतप्स्विनि.

उपताप 2) भोगः परोपतापेन so v. a. Genuss auf Kosten Anderer Spr. 2068.

उपतापन (vom caus. von 1. तप् mit उप) adj. Schmerz bereitend: लोकौप° Bṛāh. P. 7, 7, 8.

उपतापिन् 1) तुल्यं परोपतापित्वं क्रुद्धयोः साधुनीचयोः gleich ist der Schmerz, den Edle und Niedrige in ihrem Zorn Andern auflügen, Spr. 1043.

V. Theil.

उपतीर्थ (von 1. तर् mit उप) n. ein Steg zum Wasser: सूपतीर्थी (नदी) MBh. 3, 11353.

उपतुला s. तुला.

उपत्य, ततोपकाण्ठे या जाता वनराज्ञी महीगताम्। उपत्यका तु तामाहुः HALĀJ. 2, 56. — Vgl. अधित्यका.

उपदेश 1) भुक्ताशनं विशालाक्षी सूपदेशान्वितं शुभम् R. 2, 61, 5. मृग-मोक्षोपदेश KATHās. 107, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 314, a, 16. 316, b, 4 und N. 1. 337, a, 6 v. u.

उपदर्शन (vom caus. von दर्श् mit उप) n. das vor-Augen-Führen, Vergegenwärtigen SĀH. D. 403.

उपदा 2) ÇATR. 14, 145.

उपदानवी HARIV. 1987. eine Tochter Vaiçvānara's und Gattin Hirañjāksha's BHĀG. P. 6, 6, 32. fg.

उपदामुक TS. 6, 3, 4, 6. PANĀY. Br. 23, 1, 4. — Vgl. अनुपदामुक.

उपदिग्धता s. u. दिक्षू mit उप.

उपदिष्ट (1. दिष्ट mit उप) adj. anzeigend, anweisend in मार्गोपदिष्ट.

उपदिष्ट n. Unterweisung; in der Dramatik: Worte der Ermahnung im Sinne der Schrift: उपदिष्टं मनोहारि वाक्यं शास्त्रानुसारतः SĀH. D. 449, 334.

उपदीका HALĀJ. 3, 23. TBR. 1, 1, 2, 4. TAITT. ĀR. 5, 1, 4. 10, 9. — Vgl. उपज्ञीका, उद्दीपिका.

उपदुक्त (1. दुक्त mit उप) m. Melkeimer MBh. 13, 4918. — Vgl. उपदोक्त. उपदेव m. = उपदेवता BHĀG. P. 4, 10, 7. 11, 8, 5, 16, 14. 6, 1, 33. 10, 35, 21. f. ई 4, 10, 6.

उपदेश 1) KAP. 1, 7. 9. 98. 101. 102. 4, 1. 29. ĠAIM. 1, 5. BĀDAR. 1, 7. 20. Hinweisung so v. a. das in-Aussicht-Stellen ÇĀND. 3. Als Bez. einer Klasse von Schriften bei den Buddhisten WASSILJEV 109. 213. 217. 309. — 2) देशान्वधाम तांस्तोस्तीर्थोपदेशतः KATHās. 123, 158. — 4) initiating Mantra Wilson, Sel. Works 1, 162. — Vgl. हितोपदेश.

उपदेशक, तन्त्रज्ञानोपदेशक SARVADARÇANAS. 43, 12.

उपदेशन n. Nachweisung, Angabe, Lehre TBR. 2, 3, 4, 3. शिन्ता स्यादुपदेशनम् SĀH. D. 503.

उपदेशनवत् (von उपदेशन) adj. mit Anweisung versehen PANĀY. Br. 6, 2, 12.

उपदेशमाला f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

उपदेशामत n. desgl. ebend. 1, 167.

1. उपदेशिन् Lehrer: नाद्योप° KATHās. 82, 276.

उपदेश्य KAP. 3, 79.

उपदेशर SARVADARÇANAS. 31, 9. धर्मोप° BHĀG. P. 12, 6, 45. davon nom. abstr. ०देश्यत्वं n. KAP. 3, 79.

उपदेश्य, विद्वानेवोपदेश्यो नाविद्वास्तु कदा च न zu belehren Spr. 2807.

उपदेहिता HALĀJ. 3, 23.

उपदेह् lies Melkeimer st. Zitzen am Kuhenteer und vgl. उपदुक्त, उपदोक्त, गोदोहनी.

उपदेह् dass.; am Ende eines adj. comp. f. स्त्री MBh. 13, 3284.

उपद्रव 1) तद्दुष्टा म नृपा ज्ञातु मम कुर्यादुपद्रवम् KATHās. 49, 219. 112, 150. 115, 112. मूषकोप° Calamität 65, 159. स्नेहोप° 120, 17. पर्यक्रोप° VARĀH. BRH. S. 20, 3. देश सोपद्रवम् ein von Uebeln heimgesuchtes Land Spr. 2899. अवृत्तिकं त्यजेदेशं वृत्तिं सोपद्रवो त्यजेत् mit Gefahren ver-

bunden 257. — 3) N. einer der Bhakti oder eines der Vidhi eines Sāman Śaṅg. Ba. 3, 1. — Vgl. निरूपद्रव.

उपद्रष्टृ, ब्राह्मणो वै प्रज्ञानामुपद्रष्टा Kāṭh. 9, 16. 28, 6. Buṅg. P. 10, 10, 41. 88, 5.

उपद्रष्टृत् adj. mit Zeugen versehen: °मति vor Zeugen TBr. 2, 2, 3, 5.

उपद्वीप (उप + द्वीप) m. ein Neben-Dvīpa d. h. ein kleinerer Dvīpa Buṅg. P. 5, 19, 29. Pañśar. 2, 2, 84.

उपधर्म 2) Aftergesetz, ein falscher Glaube Buṅg. P. 4, 19, 25. 38. 7, 13, 13.

उपधा 1) ब्रह्मोपधा विप्राः die Brahmanen gebrauchen das heilige Wort nur zu Betrügereien MBu. 13, 7204. Die unter 1) aufgeführten Stellen Hr. III, 16. MBu. 2, 177. 13, 183 ziehen wir jetzt vor zu 2) zu stellen; die Erklärer schwanken. — 2) Halā. 4, 72. उपधाशोधिताः (so ist zu lesen) Kām. Nīris. 4, 26. उपेत्य धीयते यस्मादुपधेति ततः स्मृता । उपाया उपधा ज्ञेयास्तयामात्यान्परीक्षयेत् ॥ 27. उपधाभिर्गुह्यमतिं सचिवम् Ind. St. 8, 379. उपधाशतस्रः, धर्मोपधा, धर्मोपधा, कामोपधा, भयोपधा Schol. zu Kām. Nīris. 4, 26.

उपधातु 2) Çāṅg. Saṅg. 1, 5, 6. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 6 v. u.

उपधान vgl. गाडोपधान.

उपधानविधि m. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 4, 282.

उपधि 1) du. Kāṭh. 23, 8. — 2) फलान्युपधियुक्तानि य एवं नः (so die ed. Bomb.) प्रयच्छति MBu. 13, 4448. — स्वाधि Padma-P. 16, 101 giebt Wollheim und nach ihm Benfey durch Fixstern wieder; die Lesart ist, wie schon das Versmaass zeigt, falsch.

उपधृति Halā. 1, 39.

उपध्मानीय Ind. St. 8, 212. 228. fg.

उपधंसन MBu. 13, 2617. fg. fehlerhaft für अपधंसन (s. u. अपधंस), wie die ed. Bomb. liest.

उपनगर (उप + न) n. Vorstadt Halā. 2, 131.

उपनति das Zuthilwerden: अचित्त्योपनतिः स्नाय्या भोगश्चैर्भोगवर्मणः Kathās. 54, 205.

उपनन्द N. pr. eines Hirten Buṅg. P. 10, 11, 21.

उपनन्दक N. einer der beiden Trommeln Judhishthira's (die andere heisst नन्द) MBu. 7, 1032. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's 9, 2566.

उपनन्दसंज्ञा f. (statt des einfachen उपनन्दा) N. einer der Kumāri an Indra's Banner Varāh. Bṛh. S. 43, 39.

उपनय 1) Buṅg. P. 12, 8, 43. = प्राप्ति Schol. — 2) das 4te Glied im Syllogismus Sarvadarśanas. 113, 20. — 4) das Einführen, εἰσαγωγή (in eine Wissenschaft) Varāh. Bṛh. S. 1, 9.

उपनयन 1) धारासरोपनयनपराः (सानुमत्तः) Vikr. 76. Buṅg. P. 10, 53, 30. Prab. 110, 6 gehört zu 3). — 2) Buṅg. P. 11, 17, 21. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 22. 85, a, 18. 86, b, 8. 268, b, 22. — 3) das Einführen (durch den Lehrer in eine Wissenschaft), das Vertrautmachen mit Prab. 110, 6. — 4) Einleitung, introductio: उपनयनाध्याय Titel des 1ten Adhj. in Varāh. Bṛh. S.

उपनागर (उप + ना) adj. Bez. eines Apabhraṃṣa-Dialects, einer Abart des Nāgara Verz. d. Oxf. H. 181, a, 33.

उपनामुक Śaṅg. Ba. 2, 10.

उपनायक (उप + ना) m. Nebenheld (in einem Stücke) Śā. D. 248. नायकस्य गुणोत्कर्षकथका उपनायकाः Saṅgitaḍḍim. im ÇKDra.

उपनायन Z. 1 lios ऽब्दे st. शब्दे.

उपनायिक in der Stello मरिषांशोपनायिकान् Hariv. 4417, wo aber die neuere Ausg. मरिषांशोपनायिकान् liest.

उपनाह 2) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 28. fg.

उपनिबन्धन (von बन्ध् mit उपनि) 1) adj. offenbarend, an den Tag legend: कर्माणि चात्ममहिमोपनिबन्धनानि Buṅg. P. 2, 7, 26. आत्मनो महिमा उपनिबध्यते अभिव्यज्यते येषु तानि Schol. — 2) das Schildern, Beschreiben Śā. D. 293, 2.

उपनिभ adj. am Ende eines comp. = निभ gleich, ähnlich RV. Prāt. 14, 12.

उपनिवेश (उप + नि) m. Vorstadt (nach dem Schol.); am Ende eines adj. comp. f. आ Hariv. 8962.

उपनिषद्वत् n. Titel einer Schrift, = आत्मपुराण Hall 116.

उपनेतृ Erzieher: ज्ञानिता चोपनेता च यश्च विद्यां प्रयच्छति । अन्नदाता भयत्राता पक्षिते पितरः स्मृताः ॥ Spr. 4037.

उपन्यास 2) eine hingeworfene Aeusserung, gelegentliche Erwähnung, ein gelegentlicher Ausspruch, Andeutung, Angabe. उपन्यासस्तु कार्याणां प्रथमम् Śā. D. 394. 482. 284, 6. उपन्यासः प्रसङ्गेन भवेत्कार्यस्य कीर्तनम् 556. Daṣar. 1, 32 und S. 26. Schol. zu Kap. 1, 60. उपायोपन्यास Verz. d. Oxf. H. 142, a, 3 v. u. Begründung: उपपत्तिकतो यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः Śā. D. 132, 13. उवाच कंसा नृपतिः सोपन्यासमिदं वचः so v. a. begründet (= सोपपत्तिक Schol.) Hariv. 4341. अनुगमकेतुवाक्यरचनोपन्यासः Pratāpar. 21, b, 4. — 3) °विद् wissend, was das Richtige ist, Spr. 4636. — 4) in der Dramatik Beschwichtigung, Besänftigung; = प्रसादन Śā. D. 363. — 5) Bez. einer best. Art von Bündniß Kām. Nīris. 9, 2. 9 (Spr. 4636). — Vgl. आकाशोपन्यास.

उपपत्तं m. du. die Achselhaare TBr. 1, 3, 6, 1. 2, 2, 9, 7.

उपपत्तम् (उप + प) n. so v. a. पदम् Suṣr. 2, 338, 3.

उपपत्ति 1) प्रियोपपत्ति ein fremdies Ereigniss Spr. 2217. देहोप° Buṅg. P. 10, 53, 1. — 2) fuge hinzu das Hervorgehen, Sichergeben, Bewiesen sein: कर्तृदर्शनापह्नवो न गृह्यते तस्यानुमेयत्वेनाप्युपपत्तेः Sarvadarśanas. 81, 20. 82, 6. 99, 21. अनुपपत्ति Unstatthaftigkeit, Unmöglichkeit 80, 5. 7. 84, 16. 93, 16. 101, 9. 121, 14. 140, 18. 152, 19. Vedāntas. (Allah.) No. 33. Buṣhāp. 81. Schol. zu Naish. 22, 57. Rīga-Tar. 3, 374 (so ist zu lesen) und 378 (Spr. 2760) bedeuten उपपत्तिपुक्त begründet, richtig, sich in Wirklichkeit so verhaltend, उपपत्तिपरित्यक्त (शास्त्र) und अनुपपत्ति (वस्तु) unbegründet, sich in Wirklichkeit nicht so verhaltend. सोपपत्तिक begründet Schol. zu Hariv. 4341. Śā. D. 317, 4. — 3) Schol. zu Sūtras. 2, 28. 29. 30. 32. Ganitādhj. 52. fg. Argumentation Çāṅk. zu Bṛh. Ar. Up. S. 307. Begründung: उपपत्तिर्मा हेतोरूपन्यासो ऽर्थसिद्धये Śā. D. 482. 471. उपपत्तिकतो यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः 132, 13.

उपपत्तिमत् (von उपपत्ति) adj. bewiesen: अत्र गणितस्कन्धे उपपत्तिमानागमः प्रमाणम् Buṣkarāśāra bei Muir, St. 2, 170.

उपपद्य m. Nebenweg vielleicht so v. a. Anhang, Ergänzung Verz. d. Oxf. H. 20, a, 1.

उपपद् (1. पद् mit उप) f. das Eintreffen, das Eintreten: पञ्च संवत्सरवर्गास्तेषु धीरो मनीषया । कर्मण उपपदे विद्यात्संस्था वैषुवतानि च ॥

Nidāna 5,11,2 bei Weber, Naz. 2,284.

उपपद 1) SARVADARĢANAS. 138, 14. Z. 2 lies Regierende st. Regierte.

उपपर्चन 2) lies Begattung und vgl. पर्च mit उप.

उपपातक Spr. 3831. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 266, a, 5. 281, b, 14. 282, a, 26. fg. 83. WEBER, RĀMAT. UP. 335.

उपपाद vgl. डुरुपाद.

उपपादक bewirkend, dass Etwas sich ereignet, — zu Stande kommt, bedingend, ermöglichend ŚĀH. D. 252, 13.

उपपादन 1) nach dem Schol. = अभिष्यक्ति das Erscheinen. — 3) das Herbeischaffen (= धर्जन Schol.): किं विषयोपपादनैः Buḥg. P. 7, 7, 38. — 4) das Beweisen SARVADARĢANAS. 101, 15. 131, 11.

उपपाडुक vgl. धौपाडुक.

उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 4. fgg. 40, b, 29. 63, b, 5. fgg. 80, a, 3. fgg.

उपपुरी f. die nächste Umgebung einer Stadt (nach dem Schol.) Bhāg. P. 4, 25, 26.

उपपौरिक wird wohl in der Nähe der Stadt gelegen bedeuten.

उपप्लव 2) SARVADARĢANAS. 153, 8. स्मृत्युप° Bhāg. P. 10, 84, 25. धातूप-  
प्लवे 11, 3, 8. धातूनां महामतूनामपुप्लवे नाशकैतौ Schol. Z. 4 lies Çāk. 31, 3, v. 1. — Finsterniss, Eklipse HALĀJ. 1, 41.

उपप्लव्य MBu. 9, 3482, wo mit der od. Bomb. उपपातम् für उपजातम् zu lesen ist.

उपबन्ध 4) n. Band, Strick Buḥg. P. 2, 7, 30.

उपवर्हण (vom caus. von 2. वर्ह mit उप) 1) lies Kopf- oder Rücken-  
polster (was untergeschoben wird, zur Stütze dient). TBr. 1, 1, 6, 10. 6, 9, 9. KĀTJ. 28, 4. वह्निं स्वसिद्धे क्षुपवर्हणीः किम् Spr. 3131. — 3) m. N. pr.  
a) eines Gandharva Bhāg. P. 7, 15, 69. PĀÑKAR. 1, 12, 2. fgg. Verz. d.  
Oxf. H. 21, b, 14. 22, a, 31. fgg. — b) eines Berges Buḥg. P. 5, 20, 21.  
उपवर्हिण ed. Bomb.

उपवर्हिण (उप + व°) m. N. pr. eines Berges Buḥg. P. 5, 20, 21. उ-  
पवर्हण ed. BURN.

उपवाङ् 1) VARĀH. BRH. S. 52, 5.

उपवाङ्का f. N. pr. einer Sṛṅgārī und einer der zwei Gattinnen  
des Bhāgamāna, einer jüngeren Schwester der Bāhjakā, HARIV. 2000.  
उपवाङ्कसृङ्गरी 2002. उपवा° ed. Calc.

उपवर्हण (vom caus. von 2. वर्ह mit उप) n. das Kräftigen, Stärken,  
Erheben: विविधवीर्योप° Buḥg. P. 5, 20, 40. प्रजापतिसर्गोप° 24, 17.

उपवृष्य, पश्चिमेन पत्तावपिकतौ, पूर्वोपोपवृष्यौ LĀTJ. 1, 5, 7. richtiger उपवृष्य.

उपभृक्ति f. = भृक्ति die tägliche Bewegung eines Gestirns WEBER, GĪOT. 83.

उपभूषण (उप + भू°) n. ein Schmuck niederer Art, ein Schmuck des  
Hauses, Geschirre, Geräte u. s. w., ja die Wohnung selbst: प्राचारः  
पानपात्रं च गेण्डुको गृहमेव च । पर्यङ्कादि यदन्यच्च सर्वं तडुपभूषणम् ॥  
KĀLIKĀ-P. 68 im ÇKDR. Vgl. auch u. पात्रोपकरण.

उपभेद (उप + भेद°) m. eine untergeordnete Art (z. B. die verschiede-  
nen Upapurāṇa in Beziehung zu den Purāṇa) Verz. d. Oxf. H. 40, b, 80.

उपभोक्तृ, विषयोप° VARĀH. BRH. 13, 7. परविभवपरिच्छेदोप° 8.

उपभोग Kap. 1, 105. 3, 5, 77. भूषणाद्युपभोग Gebrauch MUDRĀN. 67, 10.

उपभोगिन् s. उपभोजिन्.

उपभोग्य füge was genossen wird hinzu. Bhāg. P. 11, 8, 15. °न n. Ge-

nessbarkeit R. 7, 2, 10.

उपभोजिन्, परावोप° Spr. 2226. परावोपभोगिन् v. 1.

उपमज्जन (von मज्ज mit उप) n. Bad, Abwaschung Bhāg. P. 10, 41, 26.

उपमन्त्रिन् (उप + म°) m. ein fürstlicher Rath zweiten Ranges Buḥg.  
P. 10, 47, 19 (= हत Schol.). 70, 19 (= परिरासक Schol.). 71, 29.

उपमन्यु 2) ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. mit dem patron. VA-  
sishṭha Ind. St. 3, 210, a. hilft Çiva in der Verbreitung seiner Lehren  
WILSON, Sel. Works 1, 12. Çiva schenkt ihm das Milchmeer LiṅGA-P.  
1, 107. KATHĀS. 33, 98. Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf.  
H. 336, a, No. 842. fgg. ein Dichter 123, a, 25. pl. 19, a, 4.

उपमर्द 1) lies heftiger Druck. KATHĀS. 90, 44. — 2) lies Zufügung eines  
Leids, — eines Schadens, Beeinträchtigung: = विप्रकार HALĀJ. 4, 84.  
अतीव गुणासंयतो न ज्ञातुं विनयान्वितः । मुमुक्षुमपि भूतानामुपमर्दमुपेक्षते ॥  
MBu. 3, 1455. — 3) Vernichtung: न च पूर्वकार्योपमर्दे कारणास्य स्वात्मो-  
पमर्दे भवति ÇĀMĀ. zu BRH. ĀR. UP. S. 30. 78.

उपमर्दक, प्रभोपमर्दक HARIV. 7076. unterdrückend, aufhebend SARVA-  
DARĢANAS. 166, 14.

उपमर्दन n. das Unterdrücken, Aufheben Schol. zu KĀTJ. ÇR. 25, 11, 11.

उपमर्दिन् adj. vernichtend: सर्वमायोप° Bhāg. P. 10, 53, 22.

2. उपमा Vergleichung Buḥg. 79. नैतास्ते तुलयामि भो रघुपते कस्यो-  
पमा दीपते diese kann ich, o Rāma, dir nicht gleichstellen; mit wem  
könnte man dich vergleichen? VĀDDHA-KĀN. 12, 16. — In der Rhetorik  
Gleichniss, Vergleichung KĀVYĀD. 2, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 36.  
38. N. 4. 208, b, 15. 210, a, N. 1. — Bez. eines best. Metrums RV. PAṬ.  
17, 11. — Vgl. तथोपम, निरूपम.

उपमात् = उपमित nach ŚĀJ.: दृष्ट्वे सानुमुपमादिद्वं योः RV. 6, 67, 6.

उपमान Analogie SARVADARĢANAS. 5, 2. 113, 12. 119, 8. Unter den अर्थो-  
लंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 11. उपमानोपमेयोर्गुणालेशतः साम्यमुपमा  
das womit Etwas verglichen wird 207, a, N. 4. Am Ende eines adj. comp.:  
इन्द्रजालोप° (संसार) gleichend KATHĀS. 111, 87.

उपमानता (von उपमान) f. Aehnlichkeit: वातातपासकं पुष्पमपि यत्र न  
योषिताम् । वयुषः सुकुमारवे प्राप्नुयादुपमानताम् ॥ KATHĀS. 73, 146. das  
Sein dessen, womit Etwas verglichen wird, ŚĀH. D. 664.

उपमानव n. = उपमानता ŚĀH. D. 742.

उपमालिनी Ind. St. 8, 392.

उपमिति Schlussfolge nach Analogie (nicht Induction) SARVADARĢA-  
NAS. 114, 2. Die erste Stelle zu streichen, da उपमितौ hier als nom. du.  
partic. mit स्तनौ zu verbinden ist.

उपमित्र (उप + मित्र°) n. ein Freund in zweiter Reihe NILAK. zu MBu.  
12, 5219.

उपमेय vergleichbar am Ende eines comp. Megh. 53. was verglichen  
wird Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 4.

उपपान Ankunft und ŚĀH. D. 112, 19 hinzuzufügen.

उपपापन (vom caus. von पा mit उप) n. das Hinführen zu, das Zu-  
sammenführen mit (instr.) Buḥg. P. 10, 69, 32.

उपपाम 2) पुस्तोप°, उपरिष्ठाडुप° TS. 6, 5, 10, 3.

उपयोग VARĀH. BRH. S. 76, 10. उपयोगमेति kommt zur Anwendung 79, 1.

2. उपयोगिन् ŚĀH. D. 679. 283, 20. KATHĀS. 63, 116. 113, 49 उपयो-

गित 39, 29.

उपयोगिन् *was angewandt —, gebraucht wird*: कृत्युपयोग्यानि VARĀH. BRH. S. 27, 25.

उपरञ्ज s. उपरञ्ज.

उपरञ्जक (von रञ्ज mit उप) adj. 1) *färbend*: नीललोहितपीताम्बुपर-  
ञ्जकद्रव्य SARVADARĀṢANAS. 143, 22. — 2) *einem Dinge eine Färbung ge-  
bend, auf dasselbe Einfluss ühend* Kap. 1, 28. SARVADARĀṢANAS. 70, 22. °ता  
SĪH. D. 283, 8.

उपरञ्ज्य (wie oben) adj. *dem eine Färbung gegeben wird, worauf ein  
Einfluss geübt wird* Kap. 1, 28. उपरञ्ज्य ed. Allah.

उपरति 2) विषयेभ्यः परावृत्तिः परमोपरतिर्हि सा Verz. d. Oxf. H.  
223, b, No. 544.

उपरन्ध n. Bez. eines best. Theils des Körpers beim Pferde VARĀH. BRH.  
S. 60, 4. कुत्तिनभ्यन्तरे रन्ध्रमुपरन्धं तथोपरि Cit. beim Schol.

उपरम 1) प्रकृत्युपरमे SARVADARĀṢANAS. 117, 22.

उपरव Z. 3 lies 8, 4, 28 st. 8, 4, 25.

उपरम Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32. b, 2. तालकं गन्धकशिले नितिविच-  
रैरिकाः । इत्याद्यशेषाः पूर्वाचार्यरुदिरिताः ॥ 321, a, No. 701. Z. 2  
lies कङ्कुष्ठ.

उपराग 2) राष्ट्रपरागपरिमुक्तमिवेन्दुविम्बम् KĀURAP. 10. सूर्योपराग  
KATHĀS. 54, 156. VARĀH. BRH. S. 5, 13. fg. BHĀG. P. 10, 82, 1. सूर्यमिव मेघ-  
द्विोपरागैः (उपगूल्म) 84, 33. — 3) in der letzten Stelle hat das Wort  
die Bedeutung *Einfluss (Färbung)* wie Kap. 1, 27. 29. 164. 2, 15. 34. 3, 66.  
विषयोप° SARVADARĀṢANAS. 94, 6.

उपरि 1) a) शोणपद्ममिवोपरि धमताकुलं धमरेण Cit. 3, 5. उपरिगत  
= स्वर्गत Schol.) BHĀG. P. 5, 14, 40. उपरिगाः खगाः *darüber fliegend*  
10, 16, 4. °स्थित KATHĀS. 95, 20. °पुरुष ein *obenstehender —, darauf  
befindlicher Mann* (kein adj. comp., wie BENFEY annimmt) DAČAK. in BENF.  
Chr. 188, 16. — 2) a) β) श्रेणुकास्ताश्च कामोचिन्मुखमारुतघटिताः । उपर्यु-  
परि वक्त्राणि व्याधूयते पुनः पुनः ॥ R. 5, 13, 40. — γ) गृहस्योपरि भूमौ  
KATHĀS. 58, 70. Sp. 067, Z. 7 lies ad 78 st. 78. — mit dem abl.: याव-  
त्स्वर्गादुपर्यगात् *hin auf in den Himmel* KATHĀS. 53, 126. — e) कर्परोप-  
रि पतितः PANĀT. 218, 12. — b) Z. 2 lies पाणस्योपरि. सहस्रोपरिसंख्या  
*mehr als Tausend* BHĀG. P. 10, 12, 2.

उपरिचर VARĀH. BRH. S. 43, 8. 68. Verz. d. Oxf. H. 301, b, 33.

उपरितन in einem Buche so v. a. *nachfolgend* KULL. zu M. 3, 23.  
Schol. zu VS. PRĀT. 4, 34.

उपरिदंष्ट्रिन् (von उ° + दंष्ट्रा) adj. *oben (in der oberen Kinnlade)  
Schneldezähne habend* VARĀH. BRH. S. 95, 57.

उपरिचय Verfasser von AV. 7, 8, 9 nach der ANUKR.

उपरिष्टाज्योतिष्मती *verbessert unter Jyotiष्मत्* 1) am Ende. RV.  
PRĀT. 16, 46. उपरिष्टाज्योतिस् Ind. St. 8, 37. 90. 92. 94. 130. 250. fg.

उपरिष्टात् 1) a) KATHĀS. 53, 104. 188 (an beiden Stellen fälschlich उ-  
परिष्टात्). — 2) c) über so v. a. *in Betreff von*, mit gen.: तथोपरिष्टाद-  
स्मदायतेव रत्ना DAČAK. in BENF. Chr. 197, 19.

उपरिष्टाद्वृत्ती RV. PRĀT. 16, 31. Ind. St. 8, 91. 94. fg. 147. 243.

उपरिस्मृ VS. PRĀT. 3, 82.

उपरिस्थ (उ° + स्थ) adj. f. स्त्री *oben stehend, — befindlich* MAITREYUP.

2, 4. P. 6, 2, 188. MBM. 1, 2847. Spr. 4248. KATHĀS. 65, 204. Verz. in LA.  
11, 6. 8 (hier fälschlich उपरिष्ठ). *stehend auf*, mit gen. R. 7, 16, 5 (°ष्ठ).  
उपरूपक Z. 2 lies 275.

उपरोध *Zwistigkeit, Missheilligkeit*: द्विजन्नन्नोप° VARĀH. BRH. S. 8,  
71. = अनुरोध *Rücksicht* KATHĀS. 54, 178. 77, 44. सेपरोधम् *rücksichts-  
voll* 81, 18.

उपरोधन *Belagerung*: नगराम्बु° SĪH. D. 278.

उपलत्त s. उपलत्त.

उपलत्तण 3) füge hinzu *eine elliptische Bezeichnung*. Ind. St. 8, 297.  
Schol. zu VS. PRĀT. 1, 33. WEBER, RĀMAT. UP. 336. f. स्त्री dass. 315. SĪH.  
D. 190, 1. 196, 15. 247, 17. 248, 13. °ता f. SARVADARĀṢANAS. 145, 18. °त्व  
n. 70, 21. — 4) KATHĀS. 65, 173.

उपलक्ष्य adj. *erkennbar* BHĀG. P. 10, 16, 46.

उपलब्धि 1) गर्भस्य R. 7, 4, 31. कृत्तुपत्रोपलब्धि Verz. d. Oxf. H. 45, a,  
8. KATHĀS. 69, 55. BHĀG. P. 10, 36, 35. — 2) füge noch *das Gewährwer-  
den und Verständniss* hinzu. BHĀG. P. 10, 88, 18. SĪH. D. 122, 18. 369.  
विमन्धस्याधिकारो ऽस्ति ब्रह्मेदोपलब्धिषु Spr. 4013. VARĀH. BRH. S.  
5, 5. Kap. 1, 109. fg. TARKAN. 12. JOGAN. 2, 23. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 37.  
अनुप° SARVADARĀṢANAS. 8, 18. fg. Z. 2 vom Ende ist zu lesen अन्तरव्यञ्ज-  
नानामनुपलब्धिर्धान उपलब्धिर्निर्मदः; vgl. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 263.

उपलब्धिमत् (von उपलब्धि) adj. *vernehmlich, verständlich* (von der  
Aussprache von Lauten) TS. PRĀT. 2, 11. Davon nom. abstr. °मञ्च n.  
*Fähigkeit der Wahrnehmung* TATTVAR. 17.

उपलम्भ 2) SARVADARĀṢANAS. 4, 4. 7, 20. 15, 18. 30, 9. अनुपलम्भ 7, 19. fg.  
82, 8. Kap. 1, 156. — उपलम्भ in BENF. Chr. 89, 22 fehlerhaft für उपालम्भ.  
उपलम्भक, तदुपादानोपलम्भकतया BHĀG. P. 6, 9, 41. तेषामुपादानतया  
उपलम्भकतया च । उपादानस्योपलम्भकतया वा Schol.

उपलम्भन n. *das Gewährwerden* BHĀG. P. 10, 38, 10. *Intelligenz* (= चै-  
तन्य Schol.) 60, 35.

उपलक्ष्त् (उ° + कृत्) m. N. pr. eines Kāṇḍāla KATHĀS. 112, 80.

उपलालन (vom caus. von लल् mit उप) n. *das Hätscheln* BHĀG. P. 5,  
15, 6. f. स्त्री dass.: उपायाः शितमाणां बालानामुपलालनाः Ind. St. 4,  
174, N. 4. — Vgl. उपालाल्य.

उपलिङ्ग HALĀJ. 1, 127.

उपलेप *das Bestreichen mit Kuhmist*: संमार्जनोपलेपाभ्याम् BHĀG. P.  
7, 11, 26. 10, 44, 15. — Vgl. निरूपलेप.

उपलेपन dass. HALĀJ. 5, 11. STENZLER im Breslauer Programm 1860,  
S. 13. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 17. गोचर्ममात्रभूमेस्तु क्षुपलेपनं फले दद्या  
BRHANNĀRAD. 34, 43 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind.

उपवत्सृ ÇĀṆKH. Br. 28, 5. Çh. 7, 6, 7. TBH. 2, 411, 15. Ind. St. 10, 141. fg.

उपवर्तन (vom caus. von वर्त् mit उप) n. *das Vorführen* SARVADARĀ-  
ṢANAS. 158, 15.

उपवसन vgl. पोषोपवसन (*das Fasten*) und पोषोपवसन.

उपवसनीय adj. = उपवसणीय WEBER, GĀOT. 53, 86.

उपवस्तव्य adj. dass. ebend. 80.

उपवाद ŚRADH. Br. 1, 4.

उपवासक auch m.; vgl. Spr. 1568.

उपवासिन् vgl. मासोपवासिन्.

उपवाक्य adj. zum Fahren dienend: देवोप<sup>०</sup> auf dem die Götter fahren (विमान) R. 7, 15, 86. Rottthier VARĀH. Bṛh. 8. 104, 29. <sup>०</sup>तुरंगम das Pferd, welches man zu reiten gewohnt ist, 93, 6.

उपविचार m. Umgegend: ग्रामोप<sup>०</sup> VJUTP. 130.

उपवीणाय् KATHĀS. 51, 6. 69, 114. fg. 90, 41.

उपवीत die heilige Schnur KATHĀS. 104, 209. उपवीतक 73, 288. Bṛh. P. 12, 8, 33.

उपवेद d. i. ऋग्वेद, धनुर्वेद, गान्धर्ववेद und शिल्पशास्त्र KĪTJ. in Ind. St. 3, 280.

उपवेश 3) N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. 19, a, 24. — Vgl. औपवेशि.

उपवेशन 1) wohl das Stehniederlassen, Haltmachen Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

उपवेशिन् Z. 2 lies 13, 359 und vgl. प्रायोपवेशिन्.

उपव्याख्यान wohl in उप + व्या<sup>०</sup> zu zerlegen. WEBER, RĀMAT. Up. 337.

उपव्युषम् adv. = उपव्युषसम् um das Morgenroth TBR. 1, 1, 9, 5. 3, 1. PĀNĀV. Br. 21, 3, 5. Ind. St. 5, 440. 443. fg.

उपव्रजम् (von उप + व्रज) adj. in der Nähe der Kuhhürde Bṛh. P. 10, 13, 29.

उपवृष s. उपवृष.

उपशद् PĀNĀV. Br. 19, 3, 1 nach dem Schol. so v. a. प्रतोत्पत्तिप्रति-बन्धविनाश.

उपशफ (उप + शफ) m. Afterklau TBR. II, 668, 14.

उपशम, प्रपञ्चोपशम WEBER, RĀMAT. Up. 338. 343. कर्मणः SARVADARṢANAS. 34, 10. श्रुतं किं तद्वा स्यादुपशमफलं यत्र भवति Ruhe des Gemüthes Spr. 2845. 4821. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 33. <sup>०</sup>तप्य m. bei den Gāina das zu-Nichte-Werden des Thätigkeitsdranges in Folge des zur-Ruhe-Kommens SARVADARṢANAS. 34, 5. Z. 5 ist mit der ed. Bomb. उपशमं पाते zu lesen.

उपशमन 2) दर्पोप<sup>०</sup> Bṛh. P. 10, 63, 48. — 3) adj. (f. ई) stillend, zur Ruhe bringend: तापोपशमनी Bṛh. P. 5, 14, 1.

उपशय 2) b) Bez. eines der 5 Objecte der ärztlichen Diagnose (s. सा-त्प्य); zu der aus ÇKDn. mitgetheilten Stelle vgl. Verz. d. Oxf. H. 312, a, 24. fg.

उपशत्य, शैलोपशत्य so v. a. nächste Umgebung Çiç. 5, 8.

उपशार्क m. etwa Helfer: वधोर्कि दस्युं धनिर्न धनेनैकशरमुपशार्क-मिरिन्द्र den Dasju mit seinen Helfern RV. 1, 33, 4.

उपशाखा (उप + शा<sup>०</sup>) f. Zweig: तरुस्कन्धभुजोपशाखा: Stamm, Aeste und Zweige des Baumes Bṛh. P. 4, 31, 14.

उपशात्ति, घ्राशापाशशतोपशात्ति das Schwinden Spr. 2071.

उपशाय, निशोपशाय: कर्तव्य: ihr müsst in der Nacht abwechselnd schlafen BHATT. 7, 41.

उपशायक 1) adj. (f. <sup>०</sup>शायिका) abwechselnd bei Jmd schlafend: तवो-पशायिका यावद्भक्तस्यशेतपत्ति न BHATT. 8, 123. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 60, b, 7.

उपशिता, वेश्याव्याजोप<sup>०</sup> das Erlernen KATHĀS. 57, 58.

उपशिव (उप + शिव) m. N. pr. eines Mannes; s. औपशिवि.

उपशोभन adj. am Ende eines comp. schmückend Bṛh. P. 10, 59, 40.

उपशोभिन् (von शुभ् mit उप) adj. glänzend, ein schönes Aussehen ha-  
V. Theil.

bend KATHĀS. 116, 35.

उपश्रुति 1) AV. 2, 16, 2. das Hören: प्रायोधायानुपश्रुति Bṛh. P. 10, 42, 29. — MBh. 5, 871, Lesart der ed. Bomb. st. अपश्रुति der ed. Calo.; = वार्ता Schol.

उपश्लेष vgl. औपश्लेषिक.

उपश्लेषण n. das Anschliessen, Anheften SARVADARṢANAS. 37, 12.

उपश्लोक (उप + श्लोक) m. N. pr. des Vaters des 10ten Manu Bṛh. P. 8, 13, 21.

उपष्टम्भ und उपष्टम्भक s. u. उपस्तम्भ und उपस्तम्भक.

उपसंहार 3) Z. 2 streiche VARĀH. Bṛh. 106 in Verz. d. B. H. 250. —

4) Ende, Abschluss: उपक्रमोपसंहारि SARVADARṢANAS. 73, 5. TS. I, 91, 5. विधानः प्रस्तुतोपसंहारम् KATHĀS. 83, 194. ŚiH. D. 164, 14. 334, 22. Epilog, Titel a) des 106ten Adhja in VARĀH. Bṛh. S. und des letzten Adhja in VARĀH. Bṛh. — b) des 4ten Abschnitts im Vāju-Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 57, a, 1.

उपसंहारिन् s. अनुपसंहारिन्.

उपसंहृति (von हृत् mit उपसम्) f. Abschluss, Katastrophe (im Drama) ŚiH. D. 332.

उपसंक्राप्ति (von क्रम् mit उपसम्) f. das Hinübergelangen, Hinüber-  
geschafftwerden (= ग्रन्थदेशनयन Hinüberschaffen Schol.) VARĀH. Bṛh. 8. 28, 7; vgl. 93, 59.

उपसंख्य (उप + संख्या) adj. überschällig (?) KATHĀS. 74, 278.

उपसंग्रह 3) Polster, Matratze: पर्यङ्के सोपसंग्रहे (= सतूलिके Schol.) MBh. 4, 517.

उपसंग्रहण HALĀS. 2, 243.

उपसंग्राह्य HALĀS. 2, 243.

उपसद् 2) d) Z. 9. 10 lies aus drei, zwei Zitzen u. s. w.; vgl. KĪTJ. Çr. 8, 3, 1. fgg. und Ind. St. 9, 219. — 3) m. Bez. gewisser Feuer: गी-  
र्हपत्यो दत्तिणामिस्तिथैवाकृत्नीयकः । एते ऽमयस्त्रयो मुख्याः शेषाशोपस-  
दस्त्रयः ॥ VAHNI-P. im ÇKDn.

उपसंध्यम् (उप + संध्या) adv. um die Zeit der Dämmerung Çiç. 9, 5. — Vgl. औपसंध्य.

उपसमूहन (von 1. ऊह् mit उपसम्) n. das Hinzuschieben Schol. zu KĪTJ. Çr. 3, 6, 9.

उपसर्ग 2) Verz. d. Oxf. H. 80, b, 12. 123, a, 22. 231, a, 26. 28. VṚDDHA-  
KĪN. 3, 19. — 4) VS. PĀT. 3, 16. 42. 6, 2. 8, 52. 56. fg. AV. PĀT. 1, 1. 2, 90. 3, 11. 48. 79. 4, 1. 37.

उपसर्गरास्त्रोत्र n. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 283.

उपसर्जन 2) Schol. zu KĪTJ. Çr. 347, 15.

उपसर्पण KAP. 3, 70. 4, 19.

उपसर्पा HALĀS. 2, 117. BHATT. 6, 52.

उपसादन (vom caus. von सद् mit उप) n. 1) das Hinzusetzen TBR. II, 379, 12. — 2) das ehrfurchtsvolle Hinzutreten zu, das Verehren: यज्ञ-  
रूपोपसादनात् Bṛh. P. 2, 4, 16.

उपसाधक (von साध् im caus. mit उप) nom. ag. Zubereiter; s. भक्तो-  
पसाधक.

उपसूचक (von सूच् mit उप) adj. angebend, verrathend DAÇAR. 1, 54.

उपसूतिका (उप + सू<sup>०</sup>) f. Geburtshelferin, Gehilfin einer Wöchnerin



Varāṇ. Bṛh. S. 3, 22.

उपसृपक m. ein leuchtendes Insect Rāṇ. im ÇKDn. unter खद्योत.

उपसेवन 2) b) क्षीरोप<sup>०</sup> mit Milch übergossener Reis Buṅ. P. 10, 42, 25.

उपसेवन, मुखदुःखोप<sup>०</sup> das Erfahren R. 7, 98, 17.

उपसेवा, विद्यावृद्धोपसेवा Spr. 250.

उपसेविन्, प्राज्ञोप<sup>०</sup> MBu. 5, 1491 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

नीचो<sup>०</sup> Spr. 4390. रज्ञोप<sup>०</sup> dienend KATHās. 63, 94.

उपस्कार 1) गृह्णिषाम् Gerüthe Varāṇ. Bṛh. S. 11, 42. दर्वीश्रीर्पाद्युप<sup>०</sup> 46, 68.

भाण्डोप<sup>०</sup> 53, 118. भोजनोपस्कारैः सह MBu. 13, 2775. रथं सूयस्कारम् (= स्व-  
ङ्गम् Schol.) 5, 7101. काञ्चनोपस्कारं रथम् Buṅ. P. 10, 83, 33. — 3) N. pr.  
eines Rishi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 16. 19, a, 40. — Vgl. पत्नोपस्कार.

उपस्तम्भ Stütze Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 425 (उपष्टम्भ). Aufregung:  
पथा वषो वषदर्शन उपष्टम्भं करोति GAUDAP. zu ŚĀṆKUDAK. 13. An der  
zweiten Stelle im Hīt. hat die ed. JONNS. उपष्टम्भ.

उपस्तम्भक (vom caus.), उपष्टम्भक ed. WILS. und beim Schol. zu Kap.  
1, 129. तेजोभोगोपष्टम्भकतया BAUDDHĀDHĪKĀKĀNTĀMAṆI im ÇKDn. उपष्ट-  
म्भक stützend Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 331.

उपस्तरण 1) nom. act. ÇĀṆKU. Gṛh. 4, 13, 16 in Ind. St. 5, 332. Āṇv.  
Gṛh. 1, 24 (4, 24, 13) gehört zu 2). — 2) Polster: आसनानि च कैमानि  
मृद्वपस्तरणानि च Buṅ. P. 10, 81, 30.

उपस्तर m. Unterlage Ind. St. 5, 366.

उपस्ति TBr. 3, 3, 8, 4. KĀṬH. 31, 9. उपस्तितरम् adv. untergeordneter  
TS. 6, 8, 8, 2. — Vgl. auch परिष्टि.

उपस्थ 1) तस्याः कुमारमुपस्थं आदधुः Gobh. 2, 4, 7. दन्तिपोत्तरमुपस्थं  
कुरुते Kauç. 78. अग्रन्योपस्था जीवतामस्तु माता so v. a. fruchtbaren  
Leibes Ind. St. 5, 315, 2. पिप्पलोपस्थे so v. a. im Schatten eines Feigen-  
baumes Buṅ. P. 1, 6, 16. = अग्रतथमूले Schol. व्यसुः पपातोर्व्युपस्थे so  
v. a. auf den Erdboden 10, 44, 25. निपसाद् धरोपस्थे 11, 30, 27.

उपस्थपदा (उ<sup>०</sup> + पद्) f. ein best. Gefäß (सिरा), das zu den Ge-  
schlechtstheilen führt, Śā. zu Āt. Br. 3, 37.

उपस्थात् vgl. नोपस्थात्.

उपस्थान 2) beim Kṛshṇa-Cult (das Hinzutreten zur Statue) das Er-  
wecken (des Gottes) WILSON, Sol. Works 1, 148. — 4) Buṅ. P. 10, 42, 37.

उपस्थापिन् vgl. u. नोपस्थात्.

उपस्थित 4) b) n. Ind. St. 2, 377. Das n. bezeichnet ausserdem oben-  
dasselbst 386 das Versmaass 4 Mal — — — — —.

उपस्पर्शिन् adj. am Ende eines comp. badend in Buṅ. P. 5, 16, 14.

उपस्वेद ist warme Feuchtigkeit, Dampf; an der zweiten Stelle hat  
die ed. Bomb. richtig सोपस्वेदेषु.

उपकृति (von कृन् mit उप) f. Unterdrückung Kap. 3, 30.

उपकृदन (von कृद् mit उप) n. das Bescheissen Varāṇ. Bṛh. S. 95, 44.

उपकृणा n. das Darbringen Buṅ. P. 11, 11, 35.

उपकर्तव्य adj. darzubringen KATHās. 53, 137.

उपकृव, भरद्वाजस्य ऽवः N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

उपकृति Halā. 4, 66.

उपकार 1) उपकारीकर Hīt. 99, 8. KATHās. 53, 138. 141. उपकारीचि-  
कीर्षु 98, 69. — 2) bei den ekstatischen Paçupata besteht der Upa-  
hāra (= नियम Observanz) in रुसित, गीत, नृत्य, ऊडुकार, नम-

स्कार und जप्य SARVADARÇANAS. 77, 19. fgg. Die Stelle aus DAÇAK ge-  
hört zu 1). — 3) ein durch Opferbringen erkaufte Bündnis KĀ. NITIS.  
9, 2. 5. 20. fgg. (Spr. 3549. 3820. 3865. 4511). — क्लोपकार R. 7, 32, 5  
fehlerhaft für क्लोपकार.

उपकारक = उपकार 1) Darbringung: 1) m. Buṅ. P. 11, 3, 55. —  
2) f. ँरिका KATHās. 71, 218.

उपकारपशु (उ<sup>०</sup> + पशु) m. Opferthier; davon nom. abstr. ँता Ka-  
THās. 78, 125.

उपकार्य adj. darzubringen, was dargebracht wird Buṅ. P. 10, 17, 2.  
n. Darbringung 59, 45. 11, 27, 83. क्लोपकार्याणि MBu. 13, 4883.

उपकास Gelächter, Spott: अज्ञता नाम कस्येह नोपकासाय ज्ञापते Ka-  
THās. 63, 176. ŚĀH. D. 478. 112, 8. Spass, nicht ernstlich Gemeintes Va-  
RĀH. Bṛh. S. 2, 18.

उपकासक m. Posse Buṅ. P. 10, 18, 15.

उपकासिन् adj. verlachend, verspottend ŚĀH. D. 311, 15.

उपकास्य KATHās. 52, 161. 62, 192. 63, 156. 173. उपकास्यत्वं गम् 61, 55.

उपकृत (उप + कृत) adj. gut in zweiter Reihe, n. ein secundäres  
Gut: विद्या शौर्यं च दाह्यं च बलं धैर्यं च पञ्चमम्। मित्राणि सहजान्याहु-  
र्वर्तयन्तीह तैर्विधाः॥ निवेशनं च कुप्ये च तत्र भार्या मुहूर्त्तज्ञानः। एतान्युप-  
कृतान्याहुः सर्वत्र लभते पुमान्॥ MBu. 12, 5218. fgg. = उपमित्रा-  
णि NILAK.

उपकृति (von 1. धा mit उप) f. etwa Zuneigung TS. 2, 2, 21, 4.

उपक्षर 3) उपक्षरे so v. a. im Geheimen, unter vier Augen DAÇAK. in  
BRH. Chr. 189, 1. 192, 7. 193, 1. — 4) UGĀVAL. zu UGĀDIS. 3, 1.

उपांशु 1) b) ँक्रीडितो ऽमात्यः स्वयं राजायते पतः Spr. 496. ँव्रत  
HARIV. 732. — 2) a) MĀRK. P. 61, 74. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 32. 34. —  
b) der erste Graha, welcher aus einer Abtheilung des Krautes eigens  
geschlagen wird (KĀTS. Çr. 9, 4, 9 - 23). — c) = उपांशुव्रत HARIV. 738  
(vgl. 732).

उपाकरण 2) der Beginn des Veda-Studiums ÇĀṆKU. Gṛh. 4, 5.

उपाकर्मन् der Beginn des Veda-Studiums Verz. d. Oxf. H. 269, a, 5.

उपाख्य 1) अनुपाख्य KUSUM. 5, 2 v. u.

उपाख्या (उप + आ<sup>०</sup>) f. Beiname: सदाशिवेन कृतिना मूलोपाख्येन  
Verz. d. B. H. No. 1346. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 12 v. u. Buṅ. P. 11, 4, 7.

उपाख्यान, आख्यानैश्चाप्युपाख्यानैः Verz. d. Oxf. H. 54, b, 13.

उपायिक (von उप + आय) adj. bei dem die Feuerzerimonie beobach-  
tet worden ist: अनुकूलामनुवंशी भ्रात्रा दत्तामुपायिकाम्। परिक्रम्य यथा-  
न्यायं भार्या विन्देद्विज्ञातमः॥ MBu. 13, 2460. यथाधानपावमानेष्टिभ्यां  
समुच्चिताभ्यामग्नय उत्पद्यते न त्वेकेन एवं दानपाणिग्रहाभ्यां भार्याव-  
मुत्पद्यते NILAK.

उपाय 2) HALĀ. 4, 78.

उपाङ्ग 2) Varāṇ. Bṛh. S. 2, 7. प्रतिपदमनुपदं कन्दो भाषा धर्मो मीमांसा  
न्यायस्तरक इत्युपाङ्गानि Ind. St. 3, 260. प्रतिपदमनुपदं कन्दो भाषासमन्वि-  
तम्। मीमांसान्यायतर्काश्च उपाङ्गाः (masc.!) परिकीर्तिताः॥ 261. WEBER  
vereinigt कन्दोभाषा<sup>०</sup> an beiden Stellen wegen कन्दोभाष. उपाङ्गगीत  
RĀṬA-TAN. 5, 384 (Spr. 5036) bezeichnet einen besonderen Gesang, viel-  
leicht einen Chorgesang. — 3) ein untergeordnetes Glied des Körpers  
(Finger, Augen, Nase, Mund und Ohren) MĀRK. P. 11, 4; vgl. oben u.

3. षड्ङ्ग 1). SARVADARÇANAS. 78, 4. KATHĀS. 73, 809.

उपाङ्गितः s. u. उपाङ्ग 2).

उपाङ्गललिताव्रत n. Bez. einer best. Begehung am 5ten Tage in der letzten Hälfte des Ācvinā Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35. fg. — Vgl. ललिताव्रत.

उपाचरित auch RV. Prāt. 10, 13. 11, 19.

उपाचार 3) RV. Prāt. 13, 12.

उपाचिकीर्ण (vom desid. von 1. कर् mit उपा) adj. im Begriff stehend an Etwas zu gehen Čaṅk. zu Bṛh. Ār. Up. 4, 5, 1.

उपाच्युतम् adv. in Akjuta's d. i. Kṛṣṇa's Nähe Bhāg. P. 10, 60, 8.

उपातञ्ज n. nach dem Comm. so v. a. आतञ्जन TBh. 3, 7, 4, 2.

उपात्यय, अनुपात्यय Halā. 4, 54.

उपादान 1) शास्त्रोपादान (so ist zu lesen) das Annehmen Sāh. D. 170, 1. Gegens. कान Kap. 1, 108. 4, 23. SARVADARÇANAS. 42, 9. das Gebrauchen, Anwenden Sāh. D. 270, 12. 651. — 5) Kap. 1, 76. 81. 115. NĪLAK. 180. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 40. SARVADARÇANAS. 54, 13. 16. नोपादानं विना घटायुत्पत्तिः 95, 10. KATHĀS. 120, 67. Bhāg. P. 11, 24, 18. Am Ende eines adj. comp. उपादानक Schol. zu Kap. 1, 62. — 7) (Z. 12 des Artikels lies 6 st. 5) das Herbeischaffen von zur Verehrung der Gottheit erforderlichen wohlriechenden Dingen und Blumen, bildet einen der 5 Theile des Upāsana bei den Rāmānuṅga, SARVADARÇANAS. 53, 17. 19. — 8) Geschenk, Darbringung (vgl. उपदान) AK. 3, 4, 39, 225. HALĀJ. 2, 279. — 9) Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEV 30.

उपादानलक्षणा (उ° + ल°) f. eine elliptische Ausdrucksweise, bei der ein Wort auf das zu ihm hinzuzudenkende Wort selbst hinweist und seine eigene Bedeutung dabei bewahrt, Sāh. D. 14. Beispiel: श्रेतो (sc. श्रेष्ठः) धावति und कुत्ताः (sc. कुत्तधारिणः पुरुषाः) प्रविशन्ति Schol. SARVADARÇANAS. 173, 4.

उपादित्सा (vom desid. von 1. दा mit उपा) f. das Verlangen anzunehmen SARVADARÇANAS. 42, 7.

उपादेय 1) युक्तियुक्तमुपादेयं वचनं बालकादपि anzunehmen, zu beherzigen Spr. 2492. Gegens. लेय Kap. 4, 23. KATHĀS. 72, 316. SARVADARÇANAS. 33, 22. 34, 2. 45, 20. उपादेयत्व n. 136, 18. अनुपादेयत्व Sāh. D. 118, 10. anzuwenden 136, 15. — 3) enthalten in: सर्गोपादेयकथा Sāh. D. 539.

उपाद्य (उप- + 2. घ्राद्य) adj. auf den ersten folgend Ācvin. Čr. 5, 6, 27.

उपाध्यपूर्वप s. पूर्वप.

1. उपाधि Z. 1 lies उपा st. उप. 1) MBh. 13, 4450 (उपाधिं शङ्कमानाः ed. Bomb.). MBh. 3, 13017 erklärt der Schol. das Wort durch लेभादि, R. 2, 111, 29 durch प्रतिनिधि. — 2) Bedingung, Voraussetzung, Postulat Kap. 1, 50. 150. fg. SARVADARÇANAS. 5, 3. fg. 105, 5. 130, 20. fg. 145, 4. TARKAS. 10. 46. WEBER, RĀMAT. UP. 332. 336. Bhāg. P. 1, 9, 26. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 5. 242, a, 3. Čaṅk. zu BĀDAR. 1, 1, 9. Schol. zu Kap. 5, 116. am Ende eines adj. comp. उपाधिक 6, 64. 66. WEBER, RĀMAT. UP. 337. उत्कृष्टोपाधितया VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. निकृष्टोपाधितया, म्रस्पष्टोपाधितया 31. since it is the abode of (One who is) its Superior u. s. w. BALLANTYNE. Definition: श्रीकण्ठोपाधिक als Erkl. von श्रीकण्ठदलाङ्कन Schol. zu UTTARĀRĀMA. 2, 4 (ed. Cow.). — Vgl. घोपाधिक, सोपाधिक.

2. उपाधि von 1. धो mit उपा. 1) Pflichterwägung HALĀJ. 4, 85.

उपाधिविवृति (1. उ° + वि°) f. Titel einer Schrift HAL. 54.

उपाध्याय 1) HALĀJ. 2, 245. एकदेशं तु वेदस्य वेदाङ्गान्यपि वा पुनः । यो ऽध्यापयति वृत्त्यर्थमुपाध्यायः स उच्यते ॥ M. 2, 141. KĀČK. 36, 54 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. उपाध्यायस्य सर्वस्वम्, उपाध्यायसर्वस्व n. und schlechtweg सर्वस्व n. Titel einer von UGÉVAL. häufig citirten Grammatik, Einl. 3. 1, 78. 108. 113. 126. 151. 153. 2, 25. 29. 80. 109. 3, 2. 25. 47. 50. 92. 145. 4, 1. 30. 32. 41. 133. 155. 156. 166. 216. 236. — Vgl. महोपाध्याय.

उपाध्वर्यु (उप + घ्र°) m. ein zweiter Adhvarju, einem Adhvarju ähnlich: स भवत्स्वमुपाध्वर्यु रणाग्रौ कृतवान्पान् । कृत्स्नमेवैषा मरुता युगात्तामिसमेने वै ॥ MBh. 13, 6897.

उपानयन (von 1. नी mit उपा) n. das Heimführen Bhāg. P. 10, 69, 33.

उपानतु VARĀH. Bṛh. S. 89, 1. 12. 93, 14. ग्राहृत्युपानतु शिरो मुकुटमेवितम् Bhāg. P. 10, 68, 24.

उपानतु = उपानतु in °संप्रदान MBh. 13, 2960.

1. उपात्त 1) स एष कैलास उपात्तसर्पिणः कोरात्यकालास्तमयं विवस्वतः KIR. 5, 35. VARĀH. Bṛh. S. 48, 12. — 2) HALĀJ. 4, 8. वनोपात्त VARĀH. Bṛh. S. 56, 8. नगरोपात्त प्राप्तः RĀGA-TAR. 3, 450. स्वभवनोपात्ते KATHĀS. 64, 112. एह्यन्यपुरुषोपात्ताद्भ्रामः zu 116, 42. — 3) vorletzte Stelle VARĀH. Bṛh. S. 104, 4. — Vgl. नपनोपात्त.

उपात्य VARĀH. Bṛh. S. 8, 2. 104, 10. 17. 38.

उपाय 2) गवामयनस्योपायाश्चतुरः प्रतिपादयेत् vier Wege zu WEBER, Nax. 2, 284. दानुपायाविक्र प्रोक्तौ विमुक्तौ शत्रुदर्शने zwei Mittel zur Rettung Spr. 1275. दुर्जनं सज्जनं कर्तुमुपायो नहि भूतले 4195. एवं राष्ट्रमुपायेन भुञ्जानो लभते फलम् auf die rechte Weise 4917. उपायोपन्यास Titel des 1ten Acts im Madhurāniruddha Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.

उपायन 3) Bhāg. P. 10, 42, 13. 38. उपायनीकृत KATHĀS. 53, 49.

उपायश्रीभद्र m. N. pr. eines Gelehrten TĪMAN. 194.

उपायलपि (उपाय + ला°) m. in der Rhetorik ein durch Angabe des Mittels, durch welches das Uebel wieder gut gemacht werden könnte, abgegebene Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĀVYĀD. 2, 152. Beispiel Spr. 5217.

उपायिन्, सूत्र्या (श्वस्था) वागनुपायिनी vielleicht so v. a. nicht zum Schall kommend, verhallend WEBER, RĀMAT. UP. 336.

उपायर्ज adj. zu erwerben, acquirendus KATHĀS. 96, 26.

उपालभ्य vgl. Spr. 4771. 5368.

उपालम्भ MBh. 3, 7508. Sāh. D. 490. das Tadeln (einer Sache) Hit. 1, 27 (Spr. 3172). सोपालम्भ (वाक्य) R. 7, 23, 3. 56. Sāh. D. 509. सोपालम्भम् adv. KATHĀS. 63, 138. — Verbot (= प्रतिषेध Schol.) NĀJAS. 1, 42. fg.

उपालात्य (vom caus. von लल् mit उपा) adj. zu hätscheln PRASĀNGĀBH. 3, b, 1. — Vgl. उपलालन.

उपावर्तन Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4.

उपाश्रय Anschluss Spr. 4151. KATHĀS. 67, 47. MBh. 3, 17262 liest die ed. Bomb. अपाश्रयः.

उपासक 2) WEBER, RĀMAT. UP. 287. 343. SARVADARÇANAS. 54, 17. 57, 9 WASSILJEV 49. 156. — 3) einer Sache obliegend: यज्ञोपासक Kap. 4, 21

उपासङ्ग 2) MBh. 4, 1397. 5, 1832.

उपासन 2) 3) बहुशास्त्रगुह्यासने ऽपि सारादानं षट्पदम् KAP. 4, 13, 21.  
— 3) das Verehren einer Gottheit, Kult Verz. d. Oxf. H. 17, a, 36. fg.  
उपासना HALĀ. 1, 129. Verz. d. Oxf. H. 70, a, 25. 253, b, N. s. Bei den  
Rāmānuja besteht das Upāsana aus 5 Theilen: अभिगमन, उपादान,  
इष्ट्या, स्वाध्याय und योग, SARVADARĢANAS. 55, 17. fg. विभवापासन 15. घ-  
र्वापासना 14. 3. 56, 1. 57, 15. — 5) zu streichen und die Stelle unter  
2) zu stellen.

उपासनाक्ष 15 (उ° + ख°) n. Titel des ersten Theils des Gaṇeṣapuru-  
rāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. 84, a, 29.

उपासनाचन्द्रामृत n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 165.  
168. उपासनच° an der ersten Stelle.

उपासनीय (von 2. घास् mit उप) adj. dem man obliegen muss, zu trot-  
ten: यत्सारभूतं तदुपासनीयम् Vṛddha-Kān. 15, 10.

उपासा lies Verehrung und füge KAP. 1, 95. BĀDAR. 4, 1, 31. KATHĀS.  
121, 226 hinzu.

उपासितव्य 1) WEBER, RĀMAT. UP. 333. 336. — 3) zu streichen und  
die erste Stelle unter 2), die zweite unter 1) zu stellen.

उपास्तमन (उप + घ°) n. die Zeit um Sonnenuntergang: °वेलायाम्  
MBH. 10, 1.

उपास्ति HALĀ. 1, 129. SARVADARĢANAS. 55, 4. 15. 57, 12. fg. WEBER, RĀ-  
MAT. UP. 329. 342. Verz. d. Oxf. H. 254, a, 1. संध्योपास्ति BHĀ. P. 11, 27, 11.

उपास्त्र Suçr. 2, 79, 10.

उपास्य 2) SARVADARĢANAS. 84, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 333. 344. — 3) die  
Stelle unter 1) zu stellen und st. der angegebenen Bed. zu setzen: wozu  
man seine Zuflucht zu nehmen hat SĀH. D. 118, 6. 119, 4.

उपेत, die neuere Ausg. hat an der ersten Stelle उत्पत्त, an der zwei-  
ten घपेत; क्षेत्रपेत BHĀ. P.

उपेतक in der letzten Bed. auch BHĀ. P. 11, 30, 49.

उपेता, साम भेदे ऽथ दानं च नत्पुपेते रसात्तरम् । तद्दङ्गाय पतिः कुर्या-  
त्पुपायानिति क्रमात् ॥ SĀH. D. 220. Bei den Buddhisten das letzte der  
7 Bodhjaṅga BURNOUR in Lot. do la b. I. 799.

उपेक्षितव्य zu übersehen, gering zu achten Spr. 1653.

उपेक्ष्य 1) AIT. BR. 3, 2. — 2) Spr. 3806. 4908. RĀGA-TAR. 5, 47.

उपेतर lies Unternehmer.

उपेन्द्र 1) Ind. St. 10, 193. °वसप्रतिम VARĀH. BĀH. S. 104, 11 mit An-  
spielung auf das Metrum उपेन्द्रवज्रा.

उपेन्द्रशक्ति (उ° + श°) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 73, 325.

उपेय 1) lies was unternommen wird und füge MĀLAY. 10, 4 hinzu.

उपोदक vgl. लुद्रोपदकनाम्नी, लुद्रोपदकी und oben u. उत्पादक 3) b).

उपोदित m. N. pr., vgl. औपोदिति. उपोदिता (nach SĀH.), vgl. उपोदिति.

उपोदिति m. N. pr. eines Gaupāleja PĀNĀY. BR. 12, 13, 11.

उपोद्घात 1) सप्रसङ्ग उपोद्घातो हेतुतावसरस्तथा निर्वाहकैककार्यत्वे षो-  
ढा सगतिरिष्ये ॥ चित्ता प्रकृतसिद्ध्यर्थमुपोद्घातं विदुर्बुधाः । इत्यनुमिति  
सगदीशितकालिक. रः ॥ ÇKDR. — 2) SARVADARĢANAS. 122, 6. 18. °ख n. 125, 16.

उपोद्घातपाद m. Titel des 3ten Abschnittes im Vājupurāṇa Verz.  
d. Oxf. H. 56, b, 3.

उपोद्घलन n. das Bekräftigen, Bestätigen Schol. zu KAP. 1, 55 (S. 53, Z. 3).

उपोद्घल्य, इत्यादिस्मृत्युपोद्घलित bekräftigt, bestätigt NILAK. 86.

उपोषणा KATHĀS. 63, 57. 76. 82.

उब्ध् mit नि; vgl. न्युब्ध.

उभ् 1) streiche das Beispiel RV. 4, 19, 4 und stelle es unter — नि  
zusammenhalten. TBa. Comm. II, 558 verbindet दृढानि. — 3) stützen,  
halten, tragen: रत्नस्तम्भोभितभाग (वासभवन) KATHĀS. 51, 186.

— घप s. घोषमन.

उभ, उभौ st. द्वौ KATHĀS. 62, 172.

उभय pl. BHĀ. P. 10, 32, 16. 72, 5. अनुभय Keines von Beiden sendend  
SARVADARĢANAS. 147, 14.

उभयचारिन् adj. sowohl bei Tage als bei Nacht wandelnd VARĀH.  
BĀH. S. 86, 6.

उभयच्छवा (उभय + छ°) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf.  
H. 204, a, 30.

उभयतस्, उभयतःपत्त und उभयतोऽङ्ग WEBER, Nax. 1, 312. उभयतःप्रज्ञ  
WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343. उभयतःपाश KAUC. 76. उभयतःपाशा रङ्गुः  
SARVADARĢANAS. 133, 3. उभयतःसस्य ÂCV. GRHJ. 1, 5, 4. उभयतोऽङ्गस्य VS.  
PRĀT. 1, 116. 4, 132. उभयतःसुजात ÇĀNKH. GRHJ. 1, 16, 8. उभयतोऽङ्गस्य  
Ind. St. 8, 265. Z. 9 lies पुरुषानि° st. पुरुषानिक°; Z. 12 lies अयुष्याः फ-  
लवतो ये ते वनस्पतयः स्मृताः । पुष्पिण्याः फलिनश्चैव u. s. w. st. घोषधयः  
— फलिनश्चैव.

उभयतोदत्त Z. 2 lies Schneidezähne st. Zähne.

उभयतोभाष (उभयतस् + भाषा) adj. Bez. derjenigen Wurzeln, welche  
sowohl im Parasmaipada (Parasmaibhāṣhā) als im Ātmanepada  
(Ātmanebhāṣhā) flectirt werden, WEST. DHĀTUP. § 30.

उभयैतोमुख (उभयतस् + मुख) adj. nach beiden Seiten hingewandt, auf  
beiden Seiten eine Schnauze habend (von einem Gefässe) ÇAT. BR. 4, 3,  
1, 7. f. ई Bez. einer trächtigen Kuh, weil Mutter und Kalb das Gesicht  
nach entgegengesetzten Richtungen gewandt haben, JĀN. 1, 206. Verz. d.  
Oxf. H. 282, b, 13; vgl. उभयमुखी.

उभयथा RV. PRĀT. 15, 8. in beiden Fällen SARVADARĢANAS. 10, 21.

उभयपदिन् (von उभय + पद्) adj. = उभयतोभाष Verz. d. Oxf. H. 171, b, 25.

उभयमुखी (उभय + मुख) f. eine trachtige Kuh (vgl. u. उभयतोमुख)  
Verz. d. Oxf. H. 35, a, 34.

उभयवंश्य (von उ° + वंश) adj. zu beiden (Königs-)Geschlechtern ge-  
hörig BHĀ. P. 10, 1, 1.

उभयविपुला Ind. St. 8, 297. figg.

उभयव्यञ्जन (उ° + व्य°) n. Zwitter HALĀ. 2, 275.

उभयसप्तमी (उ° + स°) f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf.  
H. 34, a, 44.

उभयस्तोभ (उ° + स्तोभ) n. °स्तोभं गौतमम् Bez. verschiedener Sa-  
man Ind. St. 3, 210, a.

उभयस्नातक s. u. स्नातक.

उभयाद् vgl. u. उभयादस्.

उभयादत्त lies auf beiden Seiten (d. i. oben und unten) Schneidezähne  
habend und füge KĀT. 19, 8. KĀT. ÇA. 25, 8, 16 hinzu.

उभयाय् (von उभय) Beide darstellen: उभयायित Beide darstellend  
BHĀ. P. 10, 13, 18.

उभयायिन् (उभ + या°) adj. nach beiden (Welten) gehend, für beide

(Welten) bestimmt BHĀ. P. 3, 28, 39. — Vgl. अभ्यायिन्.

अभ्यालंकार (अभय + अलं) m. eine rhetorische Figur der Form (शब्द) und dem Inhalte (अर्थ) nach Verz. d. Oxf. H. 210, a, N. 1.

अभ्यालंक्रिया (अभय + अलं) f. dass. ebend. 208, b, 13.

अभ्यावृत्ति (अभय + अलं) f. in der Rhetorik eine Wiederholung in Betreff des Sinnes und des Lautes, Wiederkehr gleichbedeutender und gleichlautender Wörter KĀVĀD. 2, 116. Beispiel Spr. 4077, wo die beiden विकृति lautlich und begrifflich zusammenfallen.

उमा 1) vgl. लुमा. — 3) unter diesem Namen in Vināyaka verehrt Verz. d. Oxf. H. 39, b, 17. — 8) Bez. eines 6jährigen Mädchens, welches bei der Durgā-Feyer diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDR. u. कुमारी. — 9) N. pr. verschiedener Frauenzimmer HALL 173 (bis). 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. 371, b, No. 248.

उमाचतुर्थी (उ + च) f. Bez. des 4ten Tages in der lichten Hälfte des Ġjaishtha BRAHMA-P. im ÇKDR.

उमानिलकताल (उ + ति - ताल) m. Bez. eines best. Tactes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 11.

उमानाथ (उ + नाथ) m. der Beschützer der Umā d. i. Çiva Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40.

उमापति TAITT. ĀR. 10, 22. KATHĀS. 52, 15.

उमापतिदत्त (उ + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 173, b, 3 v. u.

उमापतिधर (उ + धर) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. 123, b, 26.

उमामहेश्वरव्रत (उ - म - व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, a, 28. उमामहेश्वर व्रतम् 74, b, 33.

उमास्वातिवाचकाचार्य m. N. pr. eines Lehrers, = वाचकाचार्य Verz. d. Oxf. H. 247, a, 1. HALL 162. SARVADARÇANAS. 38, 8.

उमेश (उमा + ईश) m. Çiva in Verbindung mit Umā (als Statue) Verz. d. Oxf. H. 42, b, 48.

उम्बेक m. N. pr. eines Mannes HALL 166. — Vgl. उवेक.

उम्भ् s. उम्.

उम्भोचा so auch die ed. Bomb.

उ, nach AUFRECHT lautet der Name उल.

उरःक्षय (उरस् + 2. क्षय) m. Lungenschwindsucht (neben रानयक्ष्मन्) Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.

उरःपार्श्वार्धमाण्डलिन् (उरस् - पार्श्व - अर्ध - माण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

उरग 1) a) VARĀH. BHĀ. S. 88, 20. 97, 7. die Schlangen sind die Gottheit des Nakshatra Āçreshā WHĀKH. Nax. 2, 371. 379. Vgl. कृत्तो-रग, मेहरग. — 2) उरगा auch die ed. Bomb. des MBu.

उरग Schlange BHĀ. P. 10, 16, 23. उरगम् 34, 8.

उरणी UNĀDIS. 5, 17. 1) BHĀ. P. 9, 14, 27.

उरणक m. Widder, Lamm BHĀ. P. 9, 14, 21. ०वत्स 5, 14, 8.

उररी, ०कृत्य पटम् ausbreiten; तद्वलेन च किं राज्यं मयेदमुररीकृतम् einwilligen in, annehmen KĀÇIK. 45, 93. तदीजमुररीकुरु 59, 36 bei AUFRECHT, HALĀS. Ind.

उररीकरण n. das Annehmen SARVADARÇANAS. 132, 19.

उरस्य 2) aus der Brust kommend, von einem Laute RV. PRĀT. 1, 8.

v. V. Theil.

— 5) m. die weibliche Brust VARĀH. BHĀ. S. 70, 5.

उरःस्तम्भ (उरस् + स्तम्भ) m. Brustbekleidung, Asthma Verz. d. Oxf. H. 316, a, 3 v. u.

उरी - कर् sich Etwas gefallen lassen, erfahren, theilhaft werden: पयोभिः केलीवनं वृद्धिमुरीकरोति SĀH. D. 340, 19.

उरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, b, 2.

उरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, b, 20. ग्रिमाण v. 1.

उरु 1) adj. breit VARĀH. BHĀ. S. 69, 32. 70, 2. gross: ०भोगकर् 80, 18. ०क्लेश KATHĀS. 65, 49. — 3) m. N. pr. eines Āṅgīrasa Ind. St. 3, 210, a; vgl. ऊरु.

उरुकन 2) Bein. Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 60, 35. 11, 5, 26.

उरुतय vgl. धौरुतय; उरुतयस् vgl. धौरुतयस्.

उरुगाय 2) BHĀ. P. 10, 69, 17. 83, 20. 11, 5, 26.

उरुचक्रि m. N. pr. eines Ātreja Ind. St. 3, 210, a.

उरुञ्जिरा f. ein N. des Flusses Vipāç NIN. 9, 26.

उरुधा (von उरु) adv. vielfach BHĀ. P. 10, 33, 14. 11, 13, 34. 28, 16.

उरुधिष्य s. u. उदधिष्य.

उरुवत्क (उरु + वत्) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der 11ā BHĀ. P. 9, 24, 48.

उरुवास m. N. pr. eines buddhistischen Klosters TĀNAN. 173.

उरुव्यञ्ज् vgl. पुत्रञ्चि.

उरुय्य 4) Z. 2 lies मर्त्यय st. मर्त्यय.

उरोयक Verz. d. Oxf. H. 316, b, 1.

उरोवृक्षी Z. 1 lies RV. PRĀT. 16, 32 st. PRĀT. 16, 7 und füge Ind. St. 8, 91. 94. 96. 147. 243. fg. hinzu.

उरोमण्डलिन् (von उरस् + मण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 28.

उर्व 1) ein Sohn Purāṇḡaja's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 17. — Vgl. ऊर्व.

उर्वरा 1) die Erde Spr. 4743. — Vgl. धौर्व.

उर्वरित adj. übriggeblieben (= अवशिष्ट Schol.): ०शरीरमात्रपरिक् BHĀ. P. 5, 5, 28. तस्य पुत्रसकृत्पु पञ्चैवोर्वरिता मृधे 9, 23, 26. 12, 8, 2. 9, 15.

उर्वशी Bez. der Dākṣhājāṇī an der Badarī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31.

उर्वशीनाममाला (उ + ना) f. Titel eines synonymischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 152. 401, a, No. 196.

उर्वारु n. die Frucht PĀNĀV. Br. 9, 2, 19.

उर्वीपति (उ + प) m. Herr des Landes, Fürst, König Spr. 3810. RĀGA-TAN. 5, 380.

उर्वीषि (उर्वी + ईषि) m. dass. KATHĀS. 88, 2. BHĀ. P. 11, 5, 31.

उर्वीश्वर (उर्वी + ई) m. dass. KATHĀS. 121, 261.

उल 2) Verfasser von RV. 10, 186, mit dem patron. Vātājana, Aupa.

उलप m. UNĀDIS. 3, 145. 1) उलपे कामलं तृणम् UśĀVAL. m. n. = गुल्मिनी, m. eine best. Grasart MED. p. 16. उलपस्तम्बगुल्माश्च वीरुधो विटपाः स्मृताः HALĀS. 2, 35. = बल्वज 36. प्रावृषीव तृणालपम् MBu. 5, 1605. gaṇa गवाश्वादि zu P. 2, 4, 11. Eleusine indica Gaertn.: गोमर्षिणिप्रियनवोल्प MĀLATI. 144, 14. नवोल्पालं कृतसिकत Çc. 4, 8, 3, 62.

उलपराजी LĀTJ. 8, 8. 33. eine Grasart nach Comm. zu TS. I, 86, 2.

उलुपउ m. N. pr. eines Mannes; vgl. उरुपउ und धौलुपय.

उलूक 1) a) VARĀH. BHĀ. S. 70, 22. 71, 4. 86, 24. 49. 88, 2. Verz. d. Oxf.

H. 86, b, 38. 106, a, 3. — b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 19. 23. Ohne allen Grund fasst BENFAY उलूक in उलूकाम्म als Indra. — 2) उलूकी ist die Ureule HARIV. 222. — Vgl. कुम्भालूक, प्रत्युलूकक. उलूकघटी f. eine Art Eule VARĀH. BH. S. 88, 4.

उलूकपाक m. eine junge Eule.

उलूखल 1) VARĀH. BH. S. 68, 47. 89, 1. उलूखलाङ्गि der Fuss —, die untere Fläche eines Mörsers BUĀ. P. 10, 9, 8. Z. 4 lies उलूखलमुसले. — 2) Bez. gewisser Soma-Gefäße, der neun Grahapātra (nach der Aehnlichkeit der Gestalt) Schol. zu KĀTJ. Ā. 9, 2, 14. 4, 29. 6, 11. 10, 8, 12. eines Ohrenschmuckes (nach dem Schol.) bei einer Piçākī MBh. 3, 10520.

उलूखलक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 24.

उलूखलिक Z. 3 lies 3, 10526 st. 3, 10256.

उलूट vgl. कुलूत, कालूक, कालूत.

उलूलि so v. a. उलूलि LĀṬI. 4, 2, 10.

उलूक m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 826. fg. उलूक die ältere Ausg.

उलूका 1) VARĀH. BH. S. 3, 33. 4, 28. 5, 93. 11, 61. 13, 7. 33, 1. fg. °पात 5, 63. 32, 13. °निपात 24, 25. 30, 32. 33, 23. अमितभागिनी AV. PARiç. in Ind. St. 8, 433, N. 1.

उलूकानवमी (उ° + न°) f. Bez. eines best. 9ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5.

उलूव, इन्द्राया उलूवजरायुणी Namen zweier Sāman Ind. St. 3, 209, a.

उलूवया 1) HALĀJ. 4, 59. dick, klumpig, grob VARĀH. BH. S. 68, 13. 70, 21. अनुलूवया 70, 2. यद्यतिक्रांतमुलूवयां सदस्यो बोधयेत कृतस्या-नावृत्तिः zu viel, überflüssig ÇĀṆKH. Br. 26, 4. अत्युलूवयागन्ध überaus stark VARĀH. BH. S. 77, 15. °मरुमोक् übermäßig, überaus gross, anssergewöhnlich Spr. 3719. तेजस् BUĀ. P. 3, 16, 34. वक्रि 17, 9. क्रो-ध 18, 13. भय 27, 20. कल्मष 4, 14, 46. स्वभाव 5, 26, 33. वेण schreck-lich, furchtbar (diese Bed. hat das Wort auch in Verbindung mit काल RĪĀA-TAR. 5, 148, nicht evident, incarnate, wie BENFAY annimmt) 4, 13, 18. चतुर्भिः 3, 12, 17. दवानलोलूवणभुवो (so ist zu lesen) गिर्यो निदाघे RĪĀA-TAR. 4, 581. कति नेन्मूलितास्तुङ्गा भूतः (Fürsten und Berge) क-टकोलूवणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Cl. 8. — 3) m. (sc. कृत्स्न) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 32. — 4) n. parox. = उलूव die Hülle, welche den Embryo umgibt, TAITṬ. Ār. 1, 10, 7.

उलूवणा f. Heftigkeit: रेगो° das Grassiren von Krankheiten VA-  
RĀH. BH. S. 5, 54.

उलूक 1) VARĀH. BH. S. 89, 1. धूमायते व्यपेतानि ज्वलन्ति सक्तानि च । धृतराष्ट्रेलूकानीव ज्ञातयो भरतर्षभ ॥ Spr. 4268.

उलूकसन HALĀJ. 3, 29.

उलूङ्ग 1) das Hinübersetzen über: कैलासो° KATHĀS. 109, 65. सम-यो° ist unter 2) zu stellen. — 2) füge das Uebertreten, Brechen (einer Ver-  
pflichtung u. s. w.) hinzu. KATHĀS. 65, 243. समयो° 108, 172. सत्यो° 110, 38.

उलूङ्ग adj. zu übertreten: स्वप्रियावचस् KATHĀS. 73, 139.

उलूम्बिन् (von लम्ब् mit उद्) adj. hängend an: तद्वलम्बिश्च KATHĀS. 73, 133.

उलूधता (von उलूध) f. Gensung: दर्पञ्चोष्मभूपालमध्ये निर्ध्यापते  
°निशम् । सु । पूरितोऽपि । तस्यैव ज्ञातयोर्यो (so ist wohl zu lesen) ॥

so v. a. er blieb gesund RĪĀA-TAR. 1, 279.

उलूधय् (wie oben), °यति zu neuem Leben befördern: अम्भोजानि य-  
नाधनव्यवहितो ऽप्युलूधयत्यम्भुमान् Spr. 3571.

— प्र, प्रोलूधित P. 8, 2, 55, Sch.

उलूध HALĀJ. 1, 150. खलोलूधाः sind harte Worte, mit denen böse  
Menschen Jmd anschnauzen; vgl. Spr. 801.

उलूधन (vom caus. von लप् mit उद्) n. das Beruhigen, Beschwich-  
tigen MĀRK. P. 25, 10.

उलूधिक, NILAK. erklärt: लाजानि उशीराणि उलूधयति सूचयतीति  
लाजोलूधिकः । उशीरपरिमलपुक्तधूमाब्धमित्यर्थः; dass diese Erklärung  
falsch ist, ergibt sich aus der Stelle: कार्या रुधिरमासाद्या बलयेो यत्त-  
रत्तमम् । मुरासवपुरस्कारा लाजोलूधिकभूषिताः ॥ MBh. 13, 4737. Hier  
soll उलूधिकः = उपरिलापनम् sein. Das Wort bezeichnet eine Art  
Gebäck; vgl. भक्ष्यैर्विविधैर्नानाप्रकारैर्मोदकोलूधिकापूपादिभिः UTPALA zu  
VARĀH. BH. S. 48, 28. मोदकोलूधिका° v. l. und so auch zu 46, 16;  
dieselbe Lesart mit den Varianten उलूधिका, उलूधिक, उलूधक, उलू-  
धिका VARĀH. BH. S. 59, 8; UTPALA zu der letzten Stelle उलूधिकाः  
mit der v. l. उलूधिका.

उलूधिन् vgl. मोदोलूधिन्.

उलूधल ist der N. des Couplets in der Shaṭpadikā.

उलूध 1) जातकुडुलूध KATHĀS. 72, 28. SĀH. D. 258, 21. पङ्केरुको-  
लूधास्य (भासा निर्धिव्योतते) zur Freude der Tagwasserrosen PRASA-  
GĀBH. 15, a. SĀH. D. 303, 20 (awakening PANDIT 2, 64). Vgl. चिडुलूध, मानसोलूध. — 4) Zunahme, Wachstum (Gegons. क्रास) BUĀ. P. 7, 1, 7. — 5) Bez. der sieben Grade in den Mysterien der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 40.

उलूधन, केशोलूधन das Ausreißen der Haare BUĀ. P. 5, 6, 11.

उलूध m. Erwähnung SĀH. D. 471. 486. कृताप्यनन्यसामान्यमुलूधं  
नोदिरिति ये nicht davon reden KATHĀS. 78, 115. उलूधं न च शंसति 83,  
186. — adj.: गुह्य Bez. einer der 4 Arten des Grahajuddha (wobei  
die Sterne sich gleichsam ritzen, an einander reiben) SĪBJAS. 7, 18. VA-  
RĀH. BH. S. 17, 3. fg.

उलूधन 4) das Ziehen von Linien STENZLER im Breslauer Programm  
1860, S. 13. — 5) adj. = उलूधिन् SARVADARÇANAS. 19, 7. — Vgl. जिह्मोलूधन.

उलूधिन् adj. abmahlend, Gestalt gebend, formend: यत्संबद्धं सतदाका-  
रोलूधि विज्ञानं तत्प्रत्यक्षम् KAP. 1, 89. SARVADARÇANAS. 19, 8.

उलूध्य was abgemahlt —, anschaulich ausgedrückt wird SARVADARÇ-  
NAR. 164, 15.

उलूधिक oder उलूधिका s. oben u. उलूधिक.

उलूधल HALĀJ. 3, 31; vgl. कलूधल. adj. bummelnd, sich hinundherbe-  
wegend: मासार्गलं दंष्ट्रातरलमस्य — मांसस्य बहिर्निर्गतभागमुलूधलम्  
NILAK. zu MBh. 2, 1548.

उशीा adj. f. reizend, von einer Frau BUĀ. P. 3, 23, 49. von Worten  
16, 13. 22, 7. 4, 2, 13. — 10, 87, 46. — Vgl. उशीन्.

उशनस्, nom. उशना HARIV. 13730. R. 7, 25, 6. VARĀH. BH. S. 9, 26. 103, 6.  
so auch MBh. 12, 5045 in der ed. Bomb. उशनाः Verz. d. Oxf. H. 53, a, 2.  
उशनसेरितमुपपुराणम् 8, a, 8. 65, b, 12. 80, a, 10. seine स्मृति 266, a, 41.  
277, b, 44. 356, a, 11. diese ist तामसगुणा 14, a, N.

उशिक m. 1) N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kṛti Buā. P. 9, 24, 2. — 2) N. des 12ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

उशिञ् adj. reizend, schön (= कमनीय Schol.): उशिकन्तप Buā. P. 4, 8, 10. विप्रा: 14, 6, 37. — Vgl. उशती.

उशीनर्, °शना: VARĀH. BṛH. S. 4, 22, 16, 26.

उशीर् 1) VARĀH. BṛH. S. 54, 100, 121, 77, 12, fg. 29.

उशीर्वीज (richtiger °वीज) MBH. 5, 8843. R. 7, 18, 2.

उशेन्य lies 7, 3, 9.

1. उप, उर्ध्वन् partic. RV. 2, 4, 7.

— ऋभि RV. 9, 97, 39.

— उप, प्रातरेतेन कृतमुपैषेत् TS. 3, 3, 8, 4.

— प्रति, तं प्रत्यक्षतस्मात्स प्रत्युष्टमुखः KĀTH. 25, 7.

उषद् m. N. pr. eines Rshi MBH. 13, 7667. eines Fürsten 6884 nach der Lesart der ed. Bomb. (सपद् ed. Calc.). Als Beiw. Ćiva's erklärt NILAK. das Wort folgendermaassen: उषद्गुर्नृपविशेषो मान्धातृसार्वर्षात् यद्वा उषं दाक्कं गावः किरणा यस्य. Die richtige Form ist wohl उषद् (उषत् brennend + गु Strahl).

उषती, ब्रह्मा वाचमुषती (= दाक्का Schol.) वर्जयित Spr. 4380. 4698. उषती (von 1. उष् brennend, verletzend ist demnach von उशती, dessen belegbare Bedeutung eine durchaus verschiedene ist, zu trennen. Uebrigens hat die v. l. an allen Stellen रूपती oder रुशती.

उषद्, die neuere Ausg. liest सपद्. — Vgl. नृषद्.

उषर्ध nach UcéVAL. zu UNĀDIS. 4, 233 auch Kīnd.

उषस् n. nach UcéVAL. zu UNĀDIS. 4, 233 auch die Oeffnung des Ohrs und das Gebirge Malaja, mit folgenden Belegen: उषस्सु लमाश्रवणे ऽधिकां श्रियं प्रचक्रिरे नूतनपल्लवा इव und उपस्तरोः परशुशिखामेदनम्.

2. उषा 2) उषात्पय Ende der Nacht VARĀH. BṛH. S. 63, 1. — 4) Verz. d. Oxf. H. 27, a, 35. 200, a, 9. KATHĀS. 73, 108. — Vgl. ऊषा.

3. उषा Z. 3. fg. die aus ÇKDr. mitgetheilte Stelle steht VARĀH. BṛH. S. 47, 21, wo richtig °मुखाद् st. उषा gelesen wird; also einfach zu streichen.

उषाकर (उ° Nacht + 1. कर) m. der Mond VARĀH. BṛH. S. 15, 31.

उषेश (उषा Nacht + ईश) m. dass. VARĀH. BṛH. 14, 1.

उष्व 1) b) VARĀH. BṛH. S. 88, 3. 104, 41. — प्रधस्तोष्वदत्तस्य MBH. 12, 8717 fehlerhaft für प्रधस्तोष्वदत्तस्य, wie die ed. Bomb. liest.

उष्विक्क (उ° + विक्क) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2564.

उष्वनिषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin SARVA-DARÇANAS. 174, 6.

उष्वभक्तिका (उ° + भक्त = भत) f. eine best. Pflanze, = तुद्रडुराल-भा RĪGĀ. im ÇKDr. unter dem letzten Worte.

उष्वान्त (उष्व + अन्त Auge) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sāmś. K. 184, a, 4. — Vgl. घोष्वान्ति.

उष्विका 2) = मृदापट HALĀJ. 5, 4. = कुम्भी KULL. zu M. 4, 7. — 3)

eine best. Stauden, = वृश्चिकाली RĪGĀ. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

उष 1) a) f. ई KAUC. 75. — 2) शिशिरोक्षवर्षा: Winter, Sommer und Regenzeit Spr. 4379. — 6) n. (sc. वक्र) Bez. der rückläufigen Bewegung des Mars, wenn sie stattfindet im 7ten, 8ten oder 9ten Nakshatra von dem Nakshatra, in welchem er heliakisch aufging, VARĀH. BṛH. S. 6, 1. — Vgl. पयोक्षी.

उषकिरण m. die Sonne VARĀH. BṛH. S. 103, 4.

उषगु Buā. P. 10, 76, 17.

उषघ्न n. Sonnenschirm VARĀH. BṛH. S. 73, 5.

उषता, कदम्बता चोक्षतया विराजते Spr. 4165.

उषतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 19.

उषभोजिन् (उष + भो°) adj. warme Speisen genießend P. 3, 2, 78, Sch. — Vgl. शीतभोजिन्.

उषग् (von उष), °यति heiß machen PRASAṆGĀBH. 7, a, 1.

उषरुचि (उष + रु°) m. die Sonne Çiç. 9, 1.

उषाश्रु VARĀH. BṛH. S. 3, 5.

उषि s. ऋष्युषि.

उषिमन् Çiç. 9, 65.

उषिक् 1) उषिक्कुम्भी PANĀV. Br. 8, 5, 12. Z. 2 lies 16, 19 st. 6, 20; Z. 6 lies 16, 18 st. 6, 19.

उषिक् 2) füge 1. nach उषिक् hinzu. उषिक्कुम्भी TS. 2, 4, 44, 1.

उषीगङ्ग auch die ed. Bomb.

उषीनाभ m. N. pr. eines göttlichen Wesens MBH. 13, 4359.

उषीप 1) KĀTH. 13, 10. PANĀV. Br. 16, 6, 13. 17, 1, 14. VARĀH. BṛH. S. 44, 27. सितोक्षीप MBH. 5, 7105. RĪGĀ-TAN. 5, 206. — 2) buddh. WASSILJEV 42.

उषीपार्षणा (उषीप + अर्षण) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12.

उष्मता (?) f. Hitze WASSILJEV 139 (उष्मता gedr.). — Vgl. उष्मग.

उष्मता so auch die ed. Bomb.

उष्मन् 1) UcéVAL. zu UNĀDIS. 4, 144 (उ° Mpl.). देहोष्मभिः सुबोधं ते सखि कामातुरं मनः Gluth des Körpers Spr. 3617. अन्नस्य विषदिग्धस्य तथोष्मा स्निग्धमेचकः Dampf KĀM. NITIS. 7, 17. स्वेदस्तापोपनाहोष्मद्रव-भेदाच्चतुर्विधः Verz. d. Oxf. H. 304, b, 22. fg. उष्मस्वेद Suçr. 2, 181, 12. सौयवनोष्मन् Jugendgluth Çiç. 9, 85. अयस्माल्लब्धोष्मा तुद्रः प्रायेण दुः-सखा भवति das belebende Feuer so v. a. Gold Spr. 3501. Fast überall könnte auch उष्मन् angenommen werden. — Vgl. निरुष्मन्.

उष्मपुर (उष्मन् + पुर) n. N. pr. eines buddhistischen Tempels TĀRAN. 88 (des tib. Textes). WASSILJEV 52. 205.

उष्यल vgl. समुष्यल.

1. उष 1) ÇĀNKH. GHUJ. 1, 15, 5. — 2) a) VARĀH. BṛH. S. 88, 9.

2. उष 2) KIR. 5, 31.

उरुवापिवासिष्ठ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उ

ऊषर् m. pl. N. einer Ćiva'tischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 32. 236.

ऊढि das Tragen: भोरौढि RĪGĀ-TAN. 5, 173.

ऊणि v. l. für घोणि TS. 1, 2, 8, 1.

1. अति ४) अति in अभिव्यक्ति Bāṇ. P. 8, 3, 44 erklärt der Schol. durch लीला; das Beispiel gehört demnach zu ४). — ४) Bāṇ. P. 10, 14, 21. — ५) Gang (eines Maulwurfs) TBr. 1, 1, 3, 3.

3. अति m. N. pr. eines Daitja Verz. d. Oxf. H. 77, a, 24.

अतीक = पूतीक 1) Kāṭh. 34, 3. Pāṇ. Br. 9, 5, 4.

अधन्, अधोभारः Bāṇ. P. 10, 46, 9. — c) Bez. einer Stelle in den Maḥābhārata Nidāna 3, 13. Lāṭy. 7, 5, 9. 10, 2, 7.

अधन्य adj. im Enter enthalten: पयस् Kāṭh. 35, 20.

अन, हे स्त्रिया अने प्रजननाय Pāṇ. Br. 19, 3, 9. लताहनं न दातुं स ज्ञानाति स्म किलार्थिने weniger als ein Lakṣa Kāṭh. 53, 10. der kleinste Varāṇ. Brh. S. 50, 1. Z. 10 lies तद्वनानां स्वमातुः für diejenigen, die diesem von Seiten der Mutter nachstehen, M. 9, 123.

अनकोटिलिङ्ग (अन-का° + लिङ्ग) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

अनय्, अनयित vermindert um Varāṇ. Brh. S. 80, 12. Gaṇitādhy. 2, 13, 3, 5.

अनरात्र m. die fehlende Nacht (der halbe Tag, um den der lunare Monat kürzer als der solare ist); pl. die überschüssigen lunaren Tage in einem Jaga, die man ausscheiden muss, um die richtigen solaren Tage zu erhalten, Utpala zu Varāṇ. Brh. S. 2, S. 4.

अनास्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 14.

अनीकः (von अन + 1. कर्) subtrahieren Schol. zu Śūtras. 2, 29.

अम 1) TS. 4, 4, 2, 2. Kāṭh. 22, 5.

अरी, कार्यं दत्तेषोरीकृतं तया zugesagt, versprochen Bhāṭṭ. 8, 11. अरीकृतपराक्रम anerkannt Śū. D. 104, 7.

अरु 1) Z. 15. वामोदः MBh. 1, 2988, ed. Bomb. Z. 17 lies नागनासोर्ह st. नमः. — 2) ein Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 9, 108, 4, 5.

अरुणार्ह (अरु + ग्रह) m. Schenkellähmung MBh. 6, 5680. so ist auch zu lesen AV. 14, 9, 12 st. अरु° und MBh. 5, 2024 st. गुरु° der ed. Calc. und अरु° der ed. Bomb.; Nilak. erklärt अरु° durch मृष्टा-निर्वन्ध.

अरुन्मन् (अरु + ङ°) m. der aus der Lende entsprossene so v. a. Aufwa Mālav. 92. — Vgl. 3. अर्ध.

अरुस्तम्भ 1) Kāṭh. 36, 8. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 34. 357, a, No. 849. fg. Wies. 390. सोरुस्तम्भा adj. Kāṭh. 94, 26. Z. 2 füge Ch. nach चक्र hinzu.

अर्ज Z. 15, अर्जम् Kraft M. 2, 55 (auch Varāṇ. Brh. S. 77, 35) könnte auch acc. von अर्ज sein. अर्ज VS. 7, 30 = अर्ज 1) a).

अर्ज 1) a) TS. 1, 4, 24, 1. Kāṭh. 4, 7. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 12. Bāṇ. P. 12, 11, 44. — b) Halā. 4, 94. Hierher oder zu अर्ज M. 2, 55. अर्जमेघाः MBh. 13, 3674 erklärt der Schol. durch उपगतप्रज्ञाः. — 2) a) = बल Bhāṭṭ. 6, 3. — 4) adj. (f. घ्रा) kräftig: अर्जया गिरा Bāṇ. P. 10, 89, 58.

अर्जन Bhāṭṭ. 19, 52 als Bod. von हृद्.

अर्जय्, अर्जमान Kāṭh. 19, 13. अर्जित dem es wohlgeht Spr. 506. °चित्त mächtigen Geistes 3015. °शासन Kāṭh. 89, 59. 97, 5. मेर्दार्जित so v. a. bingerissen von Rāṇa-Tar. 5, 214.

अर्जयत् (partic. von अर्जय्) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Aupamanjava Ind. St. 4, 372.

अर्जव्य vgl. प्राशव्य in Betreff der Bildung des Wortes.

अर्जस्वर् Kraft verleihend, von Viśva Varāṇ. Brh. S. 43, 53.

अर्जस्वत् (sic) eine best. rhetorische Figur Kuvāḷa. 158 (187, b. 188, b), अर्जस्विन् Śū. D. 753. 341, 12.

अर्णा 1) MBh. 2, 1847 hat die ed. Bomb. richtig घोर्या st. अर्णः अर्णा-पिण्ड Ind. St. 4, 266. अर्णा von den Fäden der Spinne Bāṇ. P. 11, 9, 21. — 3) N. pr. der Gattin Marikī's Bāṇ. P. 10, 83, 47. — 4) m. N. pr. eines Jakṣha Bāṇ. P. 12, 11, 42. — Vgl. कर्णोर्णा.

अर्णानां 3) Bez. einer best. Stellung der Hand (spinnenförmig) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 5.

अर्णानांभि TBr. 1, 1, 3, 5. Bāṇ. P. 14, 7, 34. 9, 21.

अर्णवाभि Kāṭh. 8, 1.

अर्णाणु 2) e) Pāṇ. Br. 12, 11, 10. — Vgl. घोर्याणव.

अर्णावत् m. Spinne: अर्णावा (lies °वाँ) इव Çāṇkh. Br. 19, 3 bei Weber, Nax. 2, 345.

अर्णास्तुका (so ist st. अणास्तुका zu lesen) Kāṭh. 25, 6. Apastamba beim Schol. zu Kāṭh. Ça. 209, 4. Āçv. Ça. 2, 7, 6. ein Wollengewebe Comm. TS. I, 337, 18.

अर्णु mit प्रत्यय med. sich in Gegenwart eines Andern (acc.) enthüllen TS. 6, 1, 2, 3.

— प्र desid. vgl. प्रार्णुनविषु.

अर्णोदर (अर्णा + उ°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 46, a, 11 (घर्णोदर v. l.). 276, b, 20.

अर्ध, अर्धम् adv. 2) अर्धदेहात् nach dem Körper so v. a. nach dem Tode MBh. 1, 3606. Vgl. अर्धदेह, घर्धदेह figg. — 3) aufwärts so v. a. niedrig anfangend und hoch schlussend (eine Recitation) Çat. Br. 14, 4, 2, 8.

अर्धकर्ण (अर्ध + कर्ण) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37. 339, b, 11. 49.

अर्धकृशन zugleich angeblich Verfasser des Liedes, mit dem patron. Jāmājana.

अर्धकेश (अर्ध + केश) 1) adj. dessen Haare in die Höhe stehen Hip. 3, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 37. — 3) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 26.

अर्धग m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Lakṣmaṇā Bāṇ. P. 10, 61, 15.

1. अर्धगति springende Bewegung (einer Gazelle) Pāṇ. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

अर्धगमन das Aufsteigen (zu einer höheren Stellung) Tattvas. 8. Hebung Schol. zu VS. Prāt. 1, 31. 108.

अर्धन (अर्ध + 1. ङ) adj. der obere Suça. 4, 82, 8.

अर्धतरण n. das Austreten (der Flüsse) Varāṇ. Brh. S. 46, 89.

अर्धताल (अर्ध + ताल) m. Bez. eines best. Taotes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9.

अर्धदण् (अ° + द°) adj. nach oben sehend Kāṭh. 61, 65.

अर्धनभम् TS. 8, 3, 6. Kauç. 45.

अर्धनाभम् m. N. pr. des Verfassers von RV. 10, 109, mit dem patron. Brāhma.

अर्धदम Halā. 2, 231. — Vgl. घर्धदमिक.

उर्ध्वपातन (उ०-पा०+प०) n. ein best. Apparat zur Reinigung des Quecksilbers Wism 119.

उर्ध्वपुट्ट Verz. d. Oxf. H. 13, b, 46. 248, a, 26. 258, b, 9. 267, b, 10. 19.

उर्ध्वबाहु 1) Spr. 3813. PAKAT. 168, 16. — 3) m. pl. N. einer Çiva'-itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 32. 188. 234. fg.

उर्ध्वकृती Ind. St. 8, 97. 130. 147.

उर्ध्वमण्डलिन् (von उर्ध्व + मण्डल) m. (sc. रुस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 30.

उर्ध्वमन्थिन् TAITT. Â. 2, 7, 1. Bha. P. 11, 6, 47. मन्थिन् bedeutet hier Samen, nicht penis; vgl. मन्थिन् 2) b).

उर्ध्वरेतस्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

उर्ध्वरोमन् 1) R. 7, 23, 5, 41. Bha. P. 10, 38, 26.

उर्ध्ववेणीधारा (उर्ध्व-वे०+ध०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2636.

उर्ध्वसमन् (उर्ध्व + समन्) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Âṅgīrasa, Verfassers von RV. 9, 108, 8. 9. ०समन् Ind. St. 3, 210, a. — Vgl. और्ध्वसमन्.

उर्ध्वमेतस्, ततोर्ध्वमेतसा षष्ठो देवसर्गस्तु स स्मृतः MĀ. P. 47, 34. ततोर्ध्वमेतसः षष्ठो दे० Verz. d. Oxf. H. 82, b, 16. Auch die Schöpfung selbst heisst so: उर्ध्वमेतस्तृतीयस्तु सात्त्विकोर्ध्वमवर्तत MĀ. P. 47, 23. उर्ध्वमेतः समुद्रवाः 23.

उर्ध्वस्वप्न (उ०+स्व०) adj. stehend schlafend AV. 8, 44, 1.

उर्ध्वङ्ग (उर्ध्व + ङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 3. genauer उर्ध्वङ्गताङ्ग, von deren Behandlung der Abschnitt der Medicin handelt, welcher शालाक्य heisst; s. u. ङ्ग.

उर्ध्वामाय (उर्ध्व + घ्रा०) m. Bez. der heiligen Schrift der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 29 und N. 3. 101, b, 27. 103, b, 38. ०संस्कृता Titel eines heiligen Buches einer Vishṇu'itischen Secte 301, b, No. 735. उर्ध्वनेष मुखेनैव कथिता ग्रन्थ उत्तमः । देवेदेवेन रुद्रेण उर्ध्वामाय इति स्मृतः ebend.

उर्ध्वशिन् (उर्ध्व + घ्रा०) adj. in aufrechter Stellung essend SARVADARÇANAS. 44, 6.

उर्ध्वे (उर्ध्व + ईडा) adj. उर्ध्वे वाङ्मयसाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उर्मि als Bez. der Zahl sechs (vgl. Z. 11. fg. und Bha. P. 10, 70, 17) WEDER, RĀMAT. Up. 308. fg. घ्रातपोर्मि oder घ्रातपस्योर्मि: so v. a. Gīthā TĀ. 3, 3, 393. H. a. n. 2, 489. MĀ. 1. 20. उर्मि so v. a. उत्कर्ष (nach dem Schol.) TBh. 2, 5, 7, 1.

उर्मिका 3) HALĀ. 2, 404. दीक्षितेन परिज्ञाता देवात् सूतकृतः करे । उवाच दीक्षितस्तं च कुतो लब्धा तपोर्मिका ॥ KĀ. 13, 69 bei AUPANCI, HALĀ. Ind.

उर्मिन् Z. 1 lies सं पृथ०.

उर्मिमाला (उ०+माला) f. Wagenreihe und Bez. eines best. Metrums: 4 Mal — — — — — VARĀ. Bha. S. 104, 45. Ind. St. 8, 374, 24 ist wohl auch उर्मिमाला als N. des Metrums anzunehmen, wenn man हुतवाता उर्मिमाला zerlegt. — Vgl. वातेर्मि.

उर्मिला Gattin Jama's MBh. 5, 2968. धूमोष्णी ed. Bomb.

3. उर्व VARĀ. Bha. S. 48, 64. धौर्व v. 1.

उवध्य vgl. evjoc.

V. Theil.

उष 1) a) TBh. 1, 3, 7, 6. 3, 12, 6, 2. ०पु. TS. 1, 1040, 1.

उषा, so zu lesen st. उषा.

उषा Bha. P. 10, 62, 1. 12.

उष्मन् 1) Dampf VARĀ. Bha. S. 54, 60. — Vgl. सोष्मन्.

1. उक्, उक्षमान RĀGA-TA. 5, 38 fehlerhaft für उक्षमान (von वक्), wie schon BERNFV bemerkt hat.

— व्यति umstellen, je den Platz wechseln lassen: व्यत्यूरेत्पात्राणि KĀ. 27, 5.

— अधि med. sich mit Etwas überziehen: शरो ऽङ्गारा अध्यूकृते TBh. 2, 1, 40, 3.

— अष 1) अषोक्ति पाशजालम् SARVADARÇANAS. 88, 12. — 2) अषोक्ति negiert SĀ. D. 329, 5.

— समप vollständig vertreiben: दत्तसखलिना तालः समापोहि (lies समपोहि) SARVADARÇANAS. 131, 12.

— उद् herausholen PAKAT. Bha. 16, 11, 5.

— अषोद् wegstreifen TBh. 1, 1, 9, 9.

— उप 4) उपोक्षमान MBh. 2, 2051 erklärt der Schol. durch उप-स्थाप्यमान. — 5) herbeitreiben: कृत्स्नगोधनमुपोक्ष दिनास्ते Bha. P. 10, 33, 22.

— समुप 1) समुपोषु कामेषु निरपेक्षः M. 6, 41 bedeutet sich gleichgültig verhaltend gegen nahegerückte d. i. sich anbietende Genüsse.

— निस्, निवृत्त abgesondert, für sich stehend Schol. zu Â. Ç. 3, 8, 3. fg. — Vgl. 1. निवृत्, निवृत्त.

— परि vgl. पर्युक्ष.

— प्रति 7) zurückbringen: अक्ष्वा समरे कृत्स्नप्रत्युक्ष (so ist zu lesen) च रुक्मिणीम् Bha. P. 10, 54, 20. 52. — Vgl. प्रत्युक्ष, प्रत्युक्ष.

— वि 1) स्वमात्मानं व्युक्ष (= विभज्य Schol.) Bha. P. 12, 11, 50. — व्युक्ष geordnet und zugleich breit LA. (II) 90, 8. — Vgl. व्युक्ष.

— निर्वि 2) निर्व्यूत् vollbracht MĀ. 146, 19. — 4) in Schlachtordnung stellen: राजन्यसंज्ञासुरकोटिगृथपैर्निर्व्यूक्ष्यमाना (= इतस्ततः शाल्यमाना: Schol.) निर्व्यूक्ष्यसे (= संहरिष्यसि Schol.) चमूः Bha. P. 10, 3, 21.

— प्रतिवि 3) केशान्दुकूलं कुचपटिका वा । नाञ्जः प्रतिय्योढुमलं व्रज-स्त्रियः wieder in Ordnung bringen Bha. P. 10, 33, 18. — 4) abhalten, zurückhalten: नागामिनमनर्थं हि प्रतिघातशतैरपि । शक्रवत्ति प्रतिय्यो-ढुमते बुद्धिबलावराः ॥ MBh. 12, 2244. Bha. P. 10, 1, 47.

— सम् 1) zusammenkehren Bha. P. 11, 27, 36.

— परिसम् vgl. परिसमूक्ष.

2. उक् 3) bei sich selbst in Gedanken weiter ausführen NĀ. 12, 12. Einl. 5. 23. — caus. 2) lies bedenken. NĀ. 12, 12. राजसूयेन यद्ये स्वाराध्यमा-प्रवानीतिसंक्त्वादिद्वयमूहं कृत्वा.

— नि vielleicht scheinen, vorkommen wie; mit निस् vgl. 2. निवृत्.

— सम् begreifen, auffassen, verstehen: अक्ष समुक्ष्यात् Vor. 23, 16.

1. उक् SARVADARÇANAS. 122, 14.

2. उक् füge hinzu weitere Ausführung in Gedanken, das weitere Verfolgen einer Sache in Gedanken, das Bedenken. अस्ति व्याकं पामित्यवै-याकरणा अपि याज्ञिका उक्तकृतसु साधु (so ist zu trennen) शब्दप्र-युक्ते well sie darüber nachdenken Verz. d. Oxf. H. 216, 5, 35. लिङ्ग। ६. ६।



नुमानना *Schluss, Folgerung* Śāh. D. 371.

उक्तकृता (उक्त + कृ<sup>०</sup>) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-kākhālā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 21.

उक्तीय (von 2. उक्त) adj. *bei sich selbst in Gedanken weiter auszuführen, zu finden* SARVADARCANAS. 163, 6. 180, 15.

उक्त्वत् (von 2. उक्त) adj. *gut —, leicht begreifend* Spr. 4389.



सक्तत्रय (सक् + त्रय) n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 276. व्याकरणा  
Titel eines Pariçishṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 378, a, 3.

सक्तन् Z. 3. fg. lies: स (वृत्स्पतिः) मुष्टुभा स सक्तता गुणेन.

1. सक्त Z. 3 lies Kāṭh. 12, 13. 23, 2. 9. 26, 5.

2. सक्त 2) VARĀH. BRH. S. 12, 6. 86, 21. 42. 88, 3. सक्तादिशब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 37. सक्त = मर्कट *Affe* KATHĀS. 64, 22. 25. — 4) VARĀH. BRH. S. 4, 7. 6, 7. 7, 4. Wie ५ ist es in der Nativitätslehre = गृह, राशि d. h. ein Zwölftel der Ekliptik, ein astrologisches Haus, z. B. VARĀH. BRH. 1, 4. 16. — 6) ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8. — 8) N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2630.

सक्तपति m. der Regent (Planet) eines astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 3, 6.

सक्तर 2) lies सक्तर = सक्तिज्ञ.

सक्तरत्रम् (सक्त + र<sup>०</sup>) m. N. pr. des Vaters der Affen Vālin und Sugriva R. 7, 37, 1. 45. 50. 52. ०रत्रस 36, 36. ०रत्रन् 37. ०रत्र 37, 4, 20.

सक्तविउम्बिन् m. ein Charlatan von Astrolog VARĀH. BRH. S. 2, 18.

सगर्थसार (सक् - गर्थ + सार) n. Titel einer Schrift HALL 181.

सगभाष्य (सक् + भाष्य) n. Titel eines Commentars zum R̥gveda von Madhva Wilson, Sel. Works 1, 141.

सगमिय aus R̥k bestehend TS. 6, 6, 3, 1.

सगम्य = सगमिय Kāṭh. 29, 3.

सगवेद, ०भाष्य Titel verschiedener Commentare zum R̥gveda HALL 119. 140. 203.

सगवाय् vgl. कर्मध.

सक् 2) b) der Text des Pūrvatāpanṭja so genannt WEBER, RĪMAT. Up. 328. — c) सग्यत्रूषि Ind. St. 3, 269.

सगीक N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. 53, a, 19.

सगिप्य Z. 5 lies 31, 17.

सगिश्चन् mit dem patron. Bhāradvāja (Āṅgīrasa) Ind. St. 3, 210, a. Verfasser von RV. 6, 49—52. 9, 98. 108, 6. 7.

सगीय streiche die Stelle RV. 4, 38, 4 und s. unter सगविर्सगीक.

सगीरिप्य् adj. so v. a. सगिप्य. RV. 4, 26, 6.

1. सगीय adj. schlüpfrig (= ह्यिघ Schol.): तच्चीकार्सीषिद्रुम Bṛāg. P. 10, 18, 4.

2. सगीय 2) der Schol. zu Kāṭh. Ca. 4, 10, 15 citirt AK. 2, 9, 32 für सगीस.

सगु 1) VS. PAṬ. 1, 124. Gegensatz वक्र Ind. St. 3, 215. f. सग्वी Bṛāg. P. 10, 42, 6 (Gegens. कुब्जा), in übertr. Bed. von einem Weibe KATHĀS. 71, 146. f. सग्वी (sc. गति) das Stadium, in dem ein Planet einen geraden

उक्त füge hinzu *bei sich selbst in Gedanken weiter auszuführen, zu finden*. VARĀH. BRH. S. 43, 16. BRH. 13, 8. — = उक्तगान (?) WEBER Ind. St. 3, 277.

उक्तकृता (उ<sup>०</sup> + कृ<sup>०</sup>) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-kākhālā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

Lauf hat, VARĀH. BRH. S. 7, 15. fg. Ind. St. 10, 208. Z. 10 lies सगुनेव.

सगुर्धा *geradesweges* TBu. 2, 2, 8, 2.

सगुपालिका (सगु + पा<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sel. Works 1, 296.

सगुकार, कुब्जम् KATHĀS. 62, 234.

सगुवाह (सगु + ग्राह) m. N. pr. eines R̥shi Verz. d. Oxf. H. 32, b, 38.

सगु 2) a) Sp. 1044, Z. 6 v. u. lies त्रीपययाक्त्य. पञ्चर्षानि मनुष्येण साधि देयानि सर्वदा MĀRK. P. 16, 56. सगुपादान Verz. d. Oxf. H. 263, a, 16. सगुकर्तृ MBH. 13, 1592 erklärt NĪLAK. falschlich durch वृद्धर्थ धन-प्रयोक्ता. सगु मृगय, याच् *um ein Darlehn bitten* KATHĀS. 52, 299. fg. — d) COLEBR. ALG. 131. SŪRJAS. 2, 5. Schol. zu GAṆITĀDĪJ. 2, 13.

सगुपंचय mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 210, a.

सगुपाता (von सगु) f. Schuldhaftigkeit: यज्ञमानमेव तदुपातयि संप्रमुञ्च-  
ति ÇĀṆAK. BR. 13, 6.

सगुपादातृ (सगु + 1. दातृ) nom. ag. Geldausleiher Spr. 994, v. 1.

सगुप्रदातृ (सगु + प्र<sup>०</sup>) dass. Spr. 994.

सगुमोचनतीर्थ (सगु - मो<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 3. 67, b, 6.

सगुपायात् (सगु + यात्) adj. Rächer der Schuld TS. 1, 5, 3, 5.

सगुपावत् verschuldet, in Schulden steckend VARĀH. BRH. S. 18, 11.

सगुस्तम्भ (सगु + स्त<sup>०</sup>) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 19.

सगुपाधिनि n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 34 (सगु<sup>०</sup> gedr.). ०चक्र 93, a, 33. 95, b, 41. 96 (abgebildet).

सगुपिन् Schuldner: शेषस्येदोपकाराणां भवाम सगुपिना वयम् R. 7, 40, 23. अंसप्रुद्धादणी ते ऽक्तं द्वितीयतः (आमलकात्) KATHĀS. 81, 106.

सक्त 1) c) Bṛāg. P. 10, 42, 24. — 4) a) Sp. 1047, Z. 1 lies 6, 114, 1. 2. Z. 2 füge hinzu: ताभ्यो न सक्तं ब्रूहि *gieb uns eine Versicherung* PAṆĀV. BR. 21, 2, 1. सक्तमुक्ता प्रसर्पति so v. a. einen Eid schwörend 18, 2, 9. LĪṬJ. 8, 9, 12. — b) γ) Z. 4 lies 12, 1, 64 st. 12, 1, 64. — c) सक्तं कुर्वन् (Jmd) die Wahrheit lehrend MBH. 5, 1692. NĪLAK.: सक्तं ब्रूय कुर्वन् वाचा सगु-विष्कुर्वन्.

सक्तजित् m. N. pr. eines Yaksha VP. im ÇKDn.

सक्तजय (सक्तम्, acc. von सक्त, + जय) m. N. pr. eines Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 53, a, 16.

सक्तधी (सक्त + 2. धी) f. richtige Einsicht oder adj. dessen Einsicht richtig ist Bṛāg. P. 12, 8, 44.

सक्तनिधन (सक्त + नि<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman PAṆĀV. BR. 21, 2, 1. ०ध-

नमास्पदेकम् desgl. Ind. St. 3,210, b.

स्तपेय Lit. 8,9,7.

स्तप्रजात, AV. 1,11,1 bedeutet *स्तप्रजाता* die rechtzeitig entbunden ist, rechtzeitig gebührend.

स्तभाग pl. Sāṃsk. K. 184, a, 6.

स्तभर 2) a) प्रज्ञा स्तभरा Jōgās. 1, 48. SARVADARĀṢANAS. 178, 17. स्तभरप्रज्ञा 16. स्तभरप्रज्ञ (richtiger स्तभरप्रज्ञ SARVADARĀṢANAS. 179, 1) adj. Bez. eines Jōgin auf der zweiten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 39.

स्तपू Z. 5 in der Stelle RV. 3,43,7 (wo auch die besondere Betonung zu bemerken ist) so v. a. regelrecht.

स्तव्रत adj. der Wahrheit ergeben Buḡ. P. 10,64,14.

स्तमेन (स्त + मेन) m. N. pr. eines Gandharva Buḡ. P. 12,11,41.

स्तु 2) so v. a. Monat WEBER, GJOT. 112. Nax. 2,341. 351. Halbmonat: वक्रले ऽप्युतो GJOT. 30. Bez. der Zahl sechs VARĀH. BRH. S. 77,24. 98,1. Ind. St. 8,167. — 7) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3,210, b.

स्तुकाल 2) Spr. 2076.

स्तुषु (स्तु + 2. षु) adj. f. in der zur Empfängnis günstigen Periode sich befindend KATHĀS. 120,35.

स्तुधामन् Beiw. Viṣṇu's R. 7,23,1,78.

स्तुमत् 1) c) यदुर्मती भवत्युपरतशोणिता तदा सैवकालः GOM. 2,3,6.

स्तुयानि (स्तु + या) adj. am Anfange jeder Jahreszeit opfernd WEBER, GJOT. 72.

स्तुरास KATHĀS. 34,56.

स्तुयामन् (स्तु + सा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,210, b.

स्तुसमय die Zeit der Menstruation VARĀH. BRH. S. 78,26.

स्तुसारणा (स्तु + सा) f. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15. — Vgl. प्रतिसारणा und सारणा.

स्तेवर्द्धिक् (स्ते + वर्द्धि) adj. ohne die Barhis-Litanei ÇĀṆKH. Br. 18,10.

2. स्तिय 1) Z. 3. fg. lies 12,3,29. — 2) स्तिय n. PANĀV. Br. 7,8,1.

स्त्वियवत् adj. so v. a. 2) स्त्विय TBR. 1,2,1,14.

स्ति 1) Glück, mit लक्ष्मी und श्रो wechselnd KATHĀS. 32,277. प्रेमर्द्धि grosse Liebe Buḡ. P. 10,13,35.

स्र्थक् im SV.

स्र्थक (von स्र्थ) adj. fördernd, Gedeihen verleihend ĀṢV. GRH. 4,7,25.

स्तुर्त् 2) = स्वर्गे UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,12.

स्तुष्ठिर (स्तु + स्थिर) adj. Beiw. Indra's RV. 8,66,8. उरःप्रभूतः स्थिरश्च SĀ.

स्तुत् onomatop. vom Laut des Borstens: स्तम्भोत्तमादशदिति प्रवि-भिन्नमध्यात् KATHĀS. 106,181. wohl fehlerhaft für दशत् oder दसत्.

स्तुसामन् n. oder स्तुसामव्रत n. N. eines Sāman Ind. St. 3,210, b.

स्तु, statt dessen उपदु ed. Bomb.

स्तु 1) a) स्तुषुभाः पशवः PANĀV. Br. 13,3,18. 10,11. 15,3,17. —

b) PANĀV. Br. 12,6,14. 12,2,3. — c) Ind. St. 8,259. fg. 267. fg. VARĀH. BRH. S. 86,40. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 7. — d) PANĀV. Br. 12,1,1. — e) Verfasser von Mantra Ind. St. 3,439. ein Muni Verz. d. Oxf. H. 32, b, 6. Verehrer Īva's 74, b, 6. राजा स्तुः सोमकेश्वरः 46, a, 8. 276, b, 18. ein Fürst KATHĀS. 109, 62. 113, 6. von Ajodhja R. 7, 111, 10. m. pl. als Bewohner des Krauṇḍadvipa Buḡ. P. 5,20,22. — f) Buḡ. P. 10,79,15. KATHĀS. 110, 43. 46. 58. — g) स्तुः पवमानः (PANĀV. Br. 15,3,16) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3,210, b. रुद्रस्य स्तुः desgl. 231, b. रैवत (PANĀV. Br. 13,10,10) und रैवत्य स्तुः desgl. 232, a. वैराजस्तुम् desgl. 238, a. शाखारम्यम् (PANĀV. Br. 13,3,17) desgl. 239 b. — h) N. des 13ten Kalpa (nach der Note benannt) Verz. d. Oxf. H. 32, a, 1. — Am Schlusse lies wie st. wird.

स्तुभक m. N. pr. eines Fürsten (= स्तुभ) KATHĀS. 109, 74. 110, 44. 113, 5. eines Berges (= स्तुभ) 110, 148.

स्तुभता (von स्तुभ) f. das Obenanstehen PANĀV. Br. 12,6,14. 12,2,2.

स्तुभदेव (स्तुभ + देव) m. N. pr. eines Tīrthamkara der Īaina (wohl = स्तुभ) WILSON, Sel. Works 1,323. पुराणा 279.

स्तुभस्तव (स्तु + स्तव) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1,283.

स्तुभानन (स्तुभ + घा) m. N. pr. eines Īina WILSON, Sel. Works 1,321.

स्तुपि 3) Bez. der Zahl sieben Ind. St. 8,167. — 6) der Mond WEBER, GJOT. 89. fgg.

स्तुपित्या 1) N. pr. eines Flusses MĀRK. P. 57,28.

स्तुपिचान्द्रायणा (स्तु + चा) n. Bez. einer best. Kasteiung Verz. d. Oxf. H. 283, a, 15.

स्तुपिच्छम् (स्तु + छ) n. Bez. einer Klasse von Metren RV. PĀR. 16,4,5. 9. Ind. St. 8,114. 116. 128.

स्तुपितीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 11.

स्तुपिपञ्चमी f. Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādra-pada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35.

स्तुपिपृष्ठ m. N. pr. eines Mannes: स्वर्गगमन Verz. d. Oxf. H. 66, a, 21. — Vgl. स्तुपिपृष्ठ.

स्तुपिस्तोम ÇĀṆKH. Çr. 14,63,1.

स्तुप्य UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,111. 1) VARĀH. BRH. S. 63, 2. 8. — 2) N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3,210, b.

स्तुप्य 1) ist adj. und bedeutet die Farbe des Rāja habend.

स्तुप्यु m. N. pr. Lesart der neueren Ausg. in HARIV. 1970. fg. st. उपदु der älteren Ausg. — Vgl. नृपदु.

स्तुप्यलोभ (स्तुप्य + लोभ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 12, b, 21.

स्तुप्यशृङ्ग N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kācāpa Ind. St. 4,374. 383.

ए

एक 1) परिपूर्णानन्दैकचिदात्मन् WEBER, RĪMAT. 344. एकस्यै न पञ्चा-शत् TS. 7,4,2,3. एकया न त्रिंशत् PANĀV. Br. 23,25,3. एकया न चत्वा-

रिंशत् 24,9,2,3. एकस्मान्नपञ्चाशं (Avagraha bei एकस्मात् TS. 7,4,2,3. विंशत्या चैकया so v. a. एकविंशत्या च WEBER, GJOT. 89. एकान्नविंशतिः

70. एकानत्रिंशदुत्तरं शतमेककः Ind. St. 3, 254. 2, 320. 362. Da die Formen **एकान्रिंशति** (d. i. **एकात् - न - वि**) u. s. w. durch P. 6, 3, 76 sicher stehen, auch in Betreff der Betonung, so könnte man geneigt sein in **एकान्रिंशति** u. s. w. nur eine ungenaue Schreibweise anzunehmen. Kāṭh. Ça. 24, 2, 37 (so ist st. 38 zu lesen) hat auch die Ausg. **एकान्रिंशति**. Sp. 1070, Z. 2 lies 10, 4, 2, 15 st. 10, 4, 2, 18; Z. 4. fgg. streiche «In nicht» bis «zu zerlegen sein». — 2) **मुन्दरी** Kāṭh. 52, 316. **संख्य** 74, 75. **चौर** 88, 24. — 7) f. **झा** Bein. der Durgā ÇKDn. nach dem Devī-P.

**एकक**, शतमेककम् Ind. St. 3, 254. Spr. 1681 (Conj. für **एकैक**). f. **एकाका** Kāṭh. 56, 225. 64, 34. 55. 86, 142. **एकिका** 117, 29. 123, 259. Die Bed. *same* bei BENF. beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38.

**एककाल** adj. *gleichzeitig* Buā. P. 12, 1, 33. davon nom. abstr. ता f. *Gleichzeitigkeit* MADHJAM. 46. **ल** n. Ind. St. 5, 66.

**एककालिन्** = **एककालिक**. **आहोरात्रि** भक्तान्मेककालिन् MĀR. P. 28, 30.

**एकचन्द्रा** (**एक + चन्द्र**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb.; **एकवक्त्रा** ed. Calc.

**एकधर** 1) a) Spr. 4410. Beiw. eines Diebes Kāṭh. 88, 17. 112, 154. 157.

**एकचारिन्** 1) Buā. P. 11, 9, 14. — 3) f. **चारिणी** eine treue, nur an Einem hängende Geliebte oder Gattin: **वृत्त** Spr. 4032. Verz. d. Oxf. H. 215, 6, 39. **वृत्त** DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 20.

2. **एकचित** 1) KAP. 4, 14.

**एकचिन्मय** (von **एक + चि**) adj. aus reinem Denken gebildet WEBER, RĪMAT. 334.

**एकच्छत्र** (**एक + छत्र**) adj. (f. **छा**) nur einen (fürstlichen) Sonnenschirm habend, nur von einem Fürsten beherrscht: **पृथिवी** Buā. P. 12, 1, 9.

**एकच्छ्मा** (**एक + छ्**) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf. H. 204, a, 30.

**एकत्र** 1) **वृत्त** allein stehend Spr. 2149. von Haaren, wenn sie einzeln aus den Poren hervorkommen, VARĀH. BṚH. S. 69, 16. 70, 9.

**एकत्रट** (**एक + त्रट**) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2560. — 2) f. **छा** N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 4.

**एकत** KĪṭh. 31, 7. VARĀH. BṚH. S. 48, 63.

**एकतस्** 2) statt des zweiten **एकतस्** ein **वा** oder: **एकतो वा कुलं कृत्स्नमात्मा वा कुलवर्धनः । न समं सर्वमेवेति बुधानामेष त्रिषयः ॥** steht auf der einen Wagschale die ganze Familie und auf der anderen das eigene Selbst, welches das Geschlecht fortpflanzt, so wiegt jenes Alles nicht so viel (wie dieses Selbst) MBh. 1, 6171. — 4) in eins, zusammen (Gegens. **पृथक्**) Ind. St. 3, 352. fgg. 357. **यस्यैकः पवनो मृत्युः पातालं व-उवामुष्मम् । नृधारा विषं सर्वो वक्रिरित्येकतो त्रिषयः ॥** Jama, Sturmwind, Tod, Hölle, unterirdisches Feuer, die Schneide eines Scheermessers, Gift, Schlange und Feuer, alles dieses sind die Weiber MBh. 13, 2280.

**एकतान** 1) HALĀ. 2, 279. **एकतानं चित्तमेकायमुच्यते** SARVADARÇANAS. 164, 5. **मनस्** Spr. 3740. **कृत्स्नैकतानात्मन्** Gīt. 12, 28. **प्रत्येकतानता ध्यानम्** Verz. d. Oxf. H. 229, a, 15.

**एकतायन** (**एकता + यन**) n. = **एकायन** Vereinigungspunkt, Sammelplatz Śāh. D. 119, 16. **एकायतन** v. l.

**एकताल** adj. nur mit einer Weinpalmse versehen: **गिरि** RAŚH. 15, 33.

**एकतल्लिन्** (von **एक + ताल**) adj. *contactig*: **विधि** Verz. d. Oxf. H. 87, a, 12.

**एकत्र** 1) **एकत्र जन्मनि** Kāṭh. 52, 397. — 2) **नैकत्रास्ते** an einem und demselben Orte Buā. P. 3, 31, 10. **स्थातुमर्हसि नैकत्र** 4, 27, 23.

**एकत्रिक** PAÑĀV. Br. 16, 16, 1. ÇĪKṢ. Br. 14, 42, 8.

**एकवचा** (von **एक + वच्**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2642.

**एकदपिउन्** WEBER, RĪMAT. Up. 349. **ज्ञानदपेडा धृतो येन एकदपिउ स उच्यते** Schol. zu PAÑĀV. Br. 19, 4, 7. N. einer Vedānta-Secte Schol. zu KAN. S. 15, 6.

**एकदत्त** Verz. d. Oxf. H. 26, a, 48.

**एकदम्** 2) a) HALĀ. 2, 90. Die *Kröhe* heisst ihrer *Eindügigkeit* wegen so; vgl. **काण** und unter **काक**.

1. **एकदेश** KĪṭh. Ça. 14, 2, 14. eine nicht näher bestimmte Stelle Kāṭh. 54, 11. 74, 3. 97, 7. **मुनिशास्त्रिकदेशस्थः** irgendwo 117, 132. ein und derselbe Ort KAP. 1, 29.

**एकदेशविवर्तिन्** (1. **ए** + **वि**) adj. *partiell*: **उपमा** ein Gleichnis, bei dem die Ähnlichkeit theilweise ausgedrückt, theilweise nur angedeutet ist, Śāh. D. 663. 672. 674. Beispiel Spr. 1644, wo unter **सर्वाग्रियः** auch die Weiber gemeint sind.

**एकदेशिन्** m. *Sectirer, Separatist* Verz. d. Oxf. H. 249, a, 2. **गाणपत्यैकदेशिमत** 16. 109, a, 45. 250, a, 23. SARVADARÇANAS. 110, 11. Schol. zu KAP. 6, 67. Diese Bed. hat das Wort auch bei MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 16.

**एकधू** Z. 2 lies 8, 69, 10.

**एकधेनु** (**एक + धेनु**) f. in der Stelle: **वद्व्येकधेनुमिर्नि पातु** RV. 7, 38, 5. nach Śāh. eine ausgezeichnete Kuh; wohl Bez. von Genien.

**एकनतत्र** ĀÇV. GRAM. 4, 5, 1; nach dem Schol. ein Sternbild, dessen Name nur einmal vorkommt (also mit Ausschluss von *Aśāḍhā*, *Phalguni* und *Proshṭhapadā*).

**एकनट** Z. 2 lies 1, 1, 124 st. 1, 1, 125.

**एकनाथ** N. pr. HALL 107. 185. **एकनाथी** Titel eines von **एकनाथ** verfassten Commentars 107.

**एकनेत्र** m. bei den ekstatischen *Çaiva* Bez. einer der 8 Arten von *Vidjocvara* SARVADARÇANAS. 86, 1.

**एकपत्नी** 2) wohl richtiger, schon der Betonung wegen, adj. *nur einen Eheherrn habend* d. i. *dem Gatten treu*; vgl. P. 4, 1, 35 (so st. 45 zu lesen). **स्त्रियः** MBh. 3, 13632. **नार्यः** 13637. subst. R. 7, 26, 39. Kāṭh. 113, 74 bedeutet das Wort eine Gattin einzig in ihrer Art, ein Muster von Gattin; vgl. **एक** 2).

**एकपत्रिका** Z. 2 **गन्धपत्र** im ÇKDn. fehlerhaft für **गन्धपत्रा**.

1. **एकपद** 1) = **तत्तत्पण** HALĀ. 4, 67. **पदे** Spr. 4869. Kāṭh. 80, 39. 90, 100. 102. — 2) ein einzelnes —, ein einziges Wort VS. 4, 166. **वृत्** 2, 18. ein und dasselbe Wort 1, 111. Schol. zu 4, 190.

2. **एकपद** 1) b) VS. PAṬ. 1, 157. AV. PAṬ. 4, 126. MBh. 3, 17554. fg. erklärt NILAK. folgendermaassen: **एकपदमेवेदं पञ्चमोऽयं दायो कृत्स्नो धर्मः पर्यवसित इत्यर्थः**. Wir wären geneigt **एकपदम्** hier als adv. zu fassen wie in der folgenden Stelle, wo es NILAK. durch **सर्वात्मना** wiedergibt: **अमूकपदे मृत्युः** so v. a. *Ungehalten sein ist, um es kurz zu sagen, der Tod, ist geradezu der Tod* Spr. 3634. — 3) Ind. St. 2, 102. 119. 138. 144. 279.

एकपयिका f. eine Form der Durgā ÇKDn. nach dem Devī-P.

एकपातिन् vgl. u. पातिन् 3). Z. 2 lies 17, 26.

1. एकपाद् ein und derselbe Pāda RV. PAṬ. 1, 23.

2. एकपाद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 11. 49.

एकपुत्रक adj. nur einen Sohn —, nur ein Junges habend; m. ein best. Vogel YANIN. BṢ. S. 88, 6.

1. एकपुरुष nur ein Mann Verz. d. Oxf. H. 215, b, 35.

एकप्रदान (एक + प्र°) adj. so heissen die Götter, welche ihre Gaben in einer durch eine gemeinsame Jāgñā eingeleiteten Darbringung empfangen, ĀCV. Ça. 1, 3, 18.

एकप्राणयोग (एक - प्राण + योग) m. das Zusammenfassen (von Lauten) vermittelt eines einzigen Athemzuges VS. PAṬ. 1, 158.

एकभाविन् (एक + भा°) adj. zu eins werdend, zusammenfließend (von Vocalen) RV. PAṬ. 8, 22.

एकमय, ध्रुपत्यशोकमये संसारे einzig in der Trauer über die Kinder bestehend KATHA. 53, 157. 67, 16. 78, 79. 121, 280. प्रलपिकमयी nur wehklagend 56, 201. तदेकमयमानस nur an sie denkend 55, 82.

एकमात्र (एक + मात्रा) adj. aus einer einzigen Mora bestehend: कृस्व AV. PAṬ. 1, 59.

एकपष्टि f. = एकपष्टिका HALA. 2, 408.

एकपायन् ein Fürst mit dem patron. Kāṇḍama TBr. 2, 7, 44, 2. Gāṇḍama PAKAY. Br. 21, 14, 20.

एकराज् 2) BṢ. P. 10, 74, 47. कृि Skāṇḍa-P. in SARVADARÇANAS. 72, 4.

एकहृद् m. bei den ekstatischen Çaiva Bez. einer der 8 Arten von Vidjocvafa SARVADARÇANAS. 86, 1.

2. एकद्वय 1) adj. von gleicher Gestalt, von gleichem Aussehen R. 7, 30, 19. = समानवयोऽवस्थ Schol. चित्ते वाचि क्रियायां च साधूनामेकद्वयता gute Menschen sind in Gedanken, Worten und Thaten dieselben Spr. 2308. — 2) n. N. zweier Metra: a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 370. — b) 4 Mal ————— ebend. 377.

एकर्षि N. pr. eines Rshi mit dem patron. Rauphi Ind. St. 3, 210, a.

एकल einer (nach dem Schol.) BṢ. P. 10, 61, 14.

एकलव्या f. N. pr. einer Stadt KATHA. 69, 163. 74, 24.

एकलिङ्ग N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8.

एकवक्त्र 1) m. die neuere Ausg. des Haniv. gleichfalls °वक्त्र. — 2) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2648. एकचन्द्रा ed. Bomb.

1. एकवर्षा m. ein einziger Laut VS. PAṬ. 4, 145. °वत् 141. RV. PAṬ. 1, 17 (nach der richtigen Lesart). AV. PAṬ. 1, 40.

2. एकवर्षा adj. 1) a) R. 7, 30, 19. — d) RV. PAṬ. 2, 3. VS. PAṬ. 1, 151.

एकवर्षाक adj. einen gemeinschaftlichen Laut habend so v. a. lautlich mit einander verschmolzen Ind. St. 8, 463.

एकवर्षिक, es ist vielleicht ऐक° gemeint.

एकवाचकानुप्रवेशसंकर m. eine best. rhetorische Figur KUALA. 170, 6. 173, 6 (205, b. 209, a).

एकविंशक adj. f. °विंशिका aus 21 (z. B. Silben) bestehend RV. V. Theil.

PAṬ. 16, 12.

एकविंशति pl. st. sg. WERN, GJOT. 91. °दिनमापतिप्रः Verz. d. Oxf. H. 284, b, 19. °स्थान Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 282. ऐकविंशत्युपान n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

एकविध identisch Sāh. D. 642.

एकवीर 1) KATHA. 53, 195. 60, 92. — 3) f. छा N. pr. einer Tochter Çiva's Verz. d. Oxf. H. 18, a, 20. 19, a, 40. 39, b, 16.

एकवीरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, a, 18.

एकवृत्तमय (von एक + वृत्त) adj. in einem und demselben Metrum abgefasst Sāh. D. 559.

एकवृष n. und °सामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

एकव्यवहारिक m. pl. N. einer Schule WASSILJEW 227. 229. 234.

एकव्रत (एक + व्रत) adj. nur Einem ergeben, nur Einem verfolgend, treu: मम वाचमेकव्रतो गुणस्व ĀCV. GṢ. 1, 21, 7; vgl. Ind. St. 5, 358.

एकशायिन् (एक + शा°) adj. allein (ohne Frau) schlafend MBu. 13, 355. = ब्रह्मचर्यवत् NILAK.

एकशाल adj. aus einem Zimmer bestehend; n. ein Haus mit einem Zimmer Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. °शाला f. N. pr. einer Oertlichkeit 67, b, 7. N. pr. einer Stadt 150, b, 39. एकशिला und एकशीला v. L.

एकशाल्मलीस्पृक्षतीव्रत n. N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44.

एकशिला und एकशीला s. u. एकशाल.

एकशेष, राज्ञैकशेषेण सर्वस्वेन समम् mit aller seiner Habe mit alleiniger Ausnahme der Herrschaft KATHA. 53, 102.

एकश्रुति 1) ANUPADA 1, 9. Schol. zu AV. PAṬ. 4, 107. — 2) उदात्तमये प्रचितमेकश्रुतीति पर्यायः Schol. zu VS. PAṬ. 4, 138.

एकसप्ततिव adj. aus 71 bestehend WERN, GJOT. 84.

एकहायन 2) KATHA. 24, 1.

एककिकेशरिन् (एकाकिन् + के°) m. N. pr. eines Bhilla KATHA. 123, 41. 48.

एककिता (von एकाकिन्) f. das Alleinsein; instr. °तया allein Sāh. D. 123, 5.

एकाकिन् Spr. 339. fgg. 3832. fg. एकाकिमिष्टाम्भतणाप्रापयित Verz. d. Oxf. H. 281, b, 42; vgl. Spr. 337. fg. MBu. 13, 4528. 4567.

एकान्त 1) c) zu streichen und zu 2) a) एकदम् zu vergleichen. — 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2560.

1. एकातरै n. das einzige Unvergängliche AV. 5, 28, 8.

2. एकातर adj. (f. छा) einsilbig; n. ein einsilbiges Wort. RV. PAṬ. 5, 17. VS. PAṬ. 3, 75. 5, 29. 6, 5. AV. PAṬ. 4, 55. fg. Ind. St. 5, 33. 8, 427. n. Titel einer Upanishad 3, 325. °कोप Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431. 182, b, 32 (abgekürzt एकातर). °नाममाला 110, b, 12. एकातरभिधान-कोष 14. °गणपतिकवच n. aus dem Rudrajāmala 299, a, 1 v. u. = एकवर्षाक; davon nom. abstr. °व n. Ind. St. 8, 463, 2 v. u.

एकातराभाव m. Contraction (von Silben) RV. PAṬ. 17, 14.

एकातराभाविन् adj. in einer Contraction (von Silben) bestehend: संध्यः Ind. St. 8, 120, 6.

एकामिकापउ (एक - क्षमि + कापउ) n. Ind. St. 3, 387, 15; vgl. एकामिक und पाकयज्ञा इत्याचत एकामि यज्ञान् LIT. 4, 9, 2.

एकाग्रता f. nom. abstr. von **एकाग्र** 1) **Joas.** 2, 41. 3, 12 (Verz. d. Oxf. H. 229, b, 30. fgg.).

एकाग्रत्व n. dass. Verz. d. Oxf. H. 229, b, 13. fgg.

1. **एकाङ्ग** ein einzelnes Glied, ein einzelner Theil R. 2, 96, 53. Spr. 2400. **WEBER**, **ĠJOT.** 59. 111.

**एकात्मता** (von 2. **एकात्मन्**) f. Einheit —, Gleichheit des Wesens, das Einssein mit (gen.) **Buā.** P. 3, 23, 34.

**एकात्म्य** n. dass. **WEBER**, **RĀMAT.** UP. 338. 343. — Vgl. **एकात्म्य**.

**एकादशक** 2) **WEBER**, **ĠJOT.** 83.

**एकादशव** (von **एकादशन्**) n. Elfzahl **Buā.** P. 11, 22, 24.

**एकादशमारिका** (**एकादशन्** + मा<sup>०</sup>) f. Mörderin von Eilfen, Bein. eines Frauenzimmers **KATHĀS.** 66, 97.

**एकादशविलुगणश्राद्ध** n. Bez. eines best. **Ġrāddha** Verz. d. Oxf. H. 294, a, 16.

**एकादशस्कन्धार्यनिर्णयकारिका** f. Titel einer **Kārikā**, die den Inhalt des 11ten Buchs des **Bhāgavatapurāṇa** angiebt, **HALL** 146.

**एकादशाक्ष** n. (im MBh. das Geschlecht nicht zu erkennen) Verz. d. Oxf. H. 277, b, 2. ०कृत्य 272, b, No. 644. **एकादशाक्षदिश्राद्ध** 281, b, 47.

**एकादशिन्** 1) **RV. Prāt.** 8, 21. 17, 21.

**एकादिश** auch nom. act. die Substitution eines einzigen Lautes für zwei oder mehrere Laute **AV. Prāt.** 1, 69. 3, 66. 4, 114.

**एकाधिप** (**एक** + धि<sup>०</sup>) m. Alleinherrscher: **त्रिजगताम्** Spr. 1527.

**एकानंशा** unter den Beiww. der **Durgā KATHĀS.** 53, 171.

1. **एकात्त** 1) m. Spr. 5309. **एकात्तमेहि** **KATHĀS.** 64, 40. **एकात्तम्** = **र-** **कुम्** **HALĀS.** 4, 23. — 2) **नैकात्तं** मुखमेवेत् ऋचित्पश्यामि कस्यचित् Spr. 4069. पुथ्यतोर्हि द्वयोर्पुद्गे नैकात्तेन भवेज्जयः **MBh.** 8, 2481. **नैकात्तविनिपतेन** विचचारि कश्च न 12, 2859. **नैकात्तप्रशस्त** nicht absolut, nicht in allen Theilen **VARĀH. Bṛh.** S. 61, 19.

**एकान्तर** **VS. Prāt.** 6, 13. **WEBER**, **ĠJOT.** 36.

**एकान्तरकृत्य** (**ए** + **र**) n. Titel eines Werkes **Wilson**, **Sel. Works** 1, 131.

**एकात्तीतीर्थ** n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

**एकाम** (**एक** + **घाम**) n. und ०वन n. N. pr. eines Waldes (und Tīrtha) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 30. 32. 42. 289, a, 4. **एकामवनमाकात्म्य** 75, b, 29. **एकामक** 39, a, 36. **एकामवन** 77, b, 28. **एकामाधीश्वर** विद्यनाथम् 257, b, 36. **एकामेश्वर** **Wilson**, **Sel. Works** 1, 227.

2. **एकायन** **Buā.** P. 10, 2, 27 nach dem Schol. = **एका** प्रकृतिरयनमाश्रयो यस्य सः.

**एकायनीभू** (1. **एकायन** + 1. भू) zum Vereinigungspunkt werden: सा वामलोचना मे ह्येकस्यैकायनीभूता **MĀLAV.** 35.

**एकाराम** (**एक** + **आ**) adj. an Einem seine Lust habend; davon nom. abstr. **एकारामता** **ĠAT.** B. 11, 5, 2, 1.

1. **एकार्थ** Spr. 3838 (Conj.). ein und derselbe Gegenstand: **श्रुनेरि-कार्थभिनिविष्टयोः** 2414.

2. **एकार्थ** 2) n. in der Rhetorik Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32. 207, a, 16. m. Titel eines synonymischen Wörterbuchs 196, a, No. 454. — 3) **एकार्थिभाव** Schol. zu **VS. Prāt.** 2, 18.

**एकाग्रम** (**एक** + **अ**) adj. um Eins geringer, je um Eins abnehmend

**RV. Prāt.** 16, 3.

**एकावलि** f. = **एकावली** 1) Spr. 2792.

**एकावली** 1) ohne मणि **VARĀH. Bṛh.** S. 81, 36. — 2) **KUVALAJ.** 112, a (०लि). **PrātāPAR.** 103, a, 7 (०ली). — 3) Titel eines rhetorischen Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

**एकावाच्** (**एक** + **अ**) adj. je um Eins abnehmend **Ind. St.** 8, 114.

**एकाष्टका** letztes Viertel **PAÑĀAV.** B. 10, 3, 11. **ANUPADA** 10, 10. besonders des **Māgha-Monats** Schol. zu **KĀTJ.** Ġr. 13, 1, 2 und **PAÑĀAV.** B. 5, 9, 1.

**एकाष्टील** Z. 1 lies **अष्टीला** st. **अष्टील**.

**एकाक्ष** 2) bei den Comm. öfters so v. a. der **Ekāḥa** in ausgezeichnetem Sinne d. h. der **Agnishōma** als Grundform der anderen.

**एकाक्षार** m. eine einmalige Mahlzeit am Tage **VĀDDHA-KĀN.** 11, 12.

**एकिन्** (von **एक**) adj. einfach **Nidāna** 1, 9 in **Ind. St.** 8, 110.

**एकीकर**, **आत्मानमादाय मनसा ब्रह्मणैकीकुर्यात्** **WEBER**, **RĀMAT.** UP. 338.

**एकीभू**, ०भूत **WEBER**, **RĀMAT.** UP. 338. **संधीयमानानामनेकीभवताम्** **RV. Prāt.** 3, 15.

**एकीय** 1) **Ind. St.** 8, 338.

**एकैक** Z. 9 streiche **PAÑĀAV.** I, 17 und vgl. Spr. 1081. Z. 12 lies **वा-सोभिरैक**.

**एकैकाक्ष्य**, **एकैकाक्ष्य** — **पर्यवर्तत** **MBh.** 3, 14903 ed. Bomb. **एकैकाक्ष्येन** **MBh.** 12, 12252.

**एकान्तर** **RV. Prāt.** 16, 3. ०क्रमशस् **Ind. St.** 8, 429.

**एकान्तरिका**, **एकान्तरिकागम** **WASSILJEV** 113.

**एकोदिष्ट** Verz. d. Oxf. H. 40, a, 17. 276, b, 36. ०श्राद्धपद्धति ebend. ०श्राद्धप्रयोग 294, b, 24. — Vgl. **मैकोदिष्ट**.

**एकान** adj. (f. **आ**) पञ्चत्रिंशं शतं पौलमेकानमयनान्यपे: **WEBER**, **ĠJOT.** 92. **Ind. St.** 8, 433. fg. ०त्रिंशत् 321. ०विंशति **WEBER**, **RĀMAT.** UP. 337. fg.

**एन्**, **अनिललीलेजतरुपल्लवशोभित** **Bhāg.** P. 10, 20, 21. Z. 8 धृतराष्ट्रो ऽप्येदं जति (sic) ed. Bomb. अयं धृतराष्ट्र एरावतधाता यदा एवति दीप्यते **Nilak.**

— अयं zu streichen; vgl. **इन्**.

**एत** s. **एत**.

**एउ** 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge **Skanda's** **MBh.** 9, 2631.

**एउक** 1) ०रजस् ein Staubkörnchen auf einem Schaufshaare **Ind. St.** 8, 436.

**एउमूक** vgl. **उउमूक** und **उउ**.

**एउक** vgl. **वुद्धैक**.

**एणा**, **एणी** **VS.** 24, 86. **AV.** 5, 14, 11.

**एणाक** **VARĀH. Bṛh.** S. 61, 18.

**एणाङ्क** (**एणा** + **अङ्क**) m. der Mond **Buā.** P. 10, 20, 44. ०मणि der Mondstein (vgl. **चन्द्रकास्त**) Spr. 1813.

2. **एत** 1) **सुक्लं परस्तदेतम्** so v. a. es giebt mehr als 1000 Varietäten des **Bunten** **TS.** 7, 1, 5, 5. **उभयतएत** **KĀTJ.** 34, 1. **उभयतएनी** **TS.** 7, 1, 5. — 2) **एतावर्षा** **MBh.** 3, 8884. **एता** = **कृष्णमृगी** **Nilak.**

2. **एतद्**, **गुणैर्भूतानि पुष्यन्ते विपुष्यन्ते तथैव च** । सर्वाणि नैतदेकस्य शो-  
**कस्थानं हि विद्यते** ॥ so v. a. demnach Spr. 4025.

**एतदीय** auf ihn —, auf sie —, darauf bezüglich: न वैषा मानुषी त-

अमेतदीपं निशम्यताम् KATHA. 52, 55.

एतैड m. N. pr. eines Asura TS. 2, 6, 9, 4. 5.

एतवाध्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

एतादृश, अम्भोदा बह्वो हि सति गगने सर्वे तु नेतादृशाः so v. a. nicht derselben Art Spr. 2643.

एतावर्द्धम् (von एतावत्) adv. so oft TBa. 2, 2, 3, 5.

एतावन्न, एतावन्नार्थम् so v. a. um es auf diesen Fall zu beschränken Schol. zu AV. Prāt. 2, 28. 44.

एतावर्द्धा (von एतावत्) adv. so vielfach TS. 6, 2, 9, 4.

एतावत्, एतावानृत्स्वरो दीर्घात् so v. a. nur in diesen Fällen folgt ein Anusvara auf eine Länge RV. Prāt. 13, 10. एतावानेव पुरुषो यदमर्षी यदन्तमी nur dann ist man ein ganzer Mann, wenn u. s. w. Spr. 3847. Z. 13. fg. genauer: der ganze Mann besteht, wie die Weisen sagen, aus der Gattin, aus sich selbst und der Nachkommenschaft; vgl. Spr. 3846. Z. 16. fg. lies एतावानृषस्तात कृतं. एतावन्मात्र so wenig KATHA. 88, 49.

एध्, act.: ऐधत् KATH. 36, 14. सुखमेधति बह्वो यस्मिन्तु निरुते सति Spr. 3831. — caus.: उत्थानेनैधयेत्सर्वमिन्धनेनेव पावकम् Spr. 449. — Vgl. परिधित. एध् verhält sich zu अर्ध् auch wie जेह् zu जर्म् (अम्भ्).

एध 2) एधाकार Schol. zu VS. Prāt. 3, 57. एधेदक VOP. 23, 25.

2. एधस्, अनुगते ऽमौ सर्वप्रायश्चित्ताकृती कृत्वा पाहि नो अम एधसे स्वाका पाहि नो विश्ववेधसे स्वाका ÇĀṆKH. GRHJ. 8, 1.

एनशिरस् WEBER, NAX. 2, 391 fehlerhaft für एण्.

एरक 2) BHĀG. P. 11, 1, 22. 30, 23.

एरपड 1) °वीज SARVADARÇANAS. 40, 15. 19. — 3) f. ई a) eine best. Pflanze: °पाक Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — b) N. pr. eines Flusses: °संगम Verz. d. Oxf. H. 65, b, 35. °संगमतीर्थ 66, b, 13. 67, b, 13; vgl. एरपडीतीर्थ.

एरपडीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 22.

एराकुदेश N. pr. einer Oertlichkeit (wohl Irāk) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

ऐकगुण्य (von एक + गुण) n. einfacher Betrag, einfaches Maass MBH. 8, 4608.

ऐकपत्य BHĀG. P. 10, 60, 41.

ऐकभौतिक (von एक + भूत) adj. aus einem einzigen Elemente bestehend KAP. 3, 19.

ऐकव्यप्य (von 2. एकत्रय) n. Einartigkeit, Identität SĀH. D. 117, 16. 301, 3.

ऐकलव्य im pl. ist der pl. zum patron. ऐकलव्य.

ऐकामिक (von एक + अग्नि) adj. wobei nur ein Feuer angezündet wird: विधि Ind. St. 3, 301.

ऐकास (von एकास) adj. अनेकास nicht absolut, nicht vollständig, nicht alles Andere ausschliessend BHĀSHP. 70.

ऐकासिक alles Andere ausschliessend, ausschliesslich: ऐकासिकात्य-स्तिकमक्तियोगलभ्य SARVADARÇANAS. 60, 3. अने० nicht absolut, nicht alles Andere ausschliessend MBH. 12, 9672. KAN. 3, 1, 17. BHĀSHP. 71. nicht

एला 1) KATHA. 111, 15. — 3) Ind. St. 3, 391.

एलाकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 156, a, 12.

एलापत्र BHĀG. P. 12, 11, 27.

एल्लैक UGÉVAL zu URĀDIS. 4, 41. — Vgl. एल्लैक.

1. एव, एवा (vor jedem Consonanten nach dem Schol.) VS. Prāt. 3, 123. — 1) क एष वेषसंक्षेपो भस्मन्येव (= भस्मनीव) कृताशनः MBH. 4, 1263. — 3) Einfluss auf den Ton des Verbi finiti VS. Prāt. 6, 22.

2. एव vgl. डरेव.

एवत्रय, °शब्द KATHA. 60, 58.

एववृत्ति Spr. 212.

एवन्त्याप (एवम् + न्याप) adj. nach dieser Regel gehend ĀCY. Ça. 11, 1, 13.

एवन्नत (एवम् + न्नत) adj. so verfahren BHĀG. P. 11, 2, 40. न्नत = वृत्त Schol.

एवंगत, एवंगते auch R. 7, 51, 28.

एवंगत Spr. 4024.

एवया nach KERN ewig (æti) gehend; vgl. सदागति.

एवयामरुत्, आयुष एवयामरुत् आयुषस्य Ind. St. 3, 458. 211, b. एव-यामरुतस्य (sic) साम ebend.

2. एय vgl. वन्धेय.

एयण 2) HALĀJ. 2, 312. Vgl. मार्गण. — 4) a) HALĀJ. 2, 205. वित्तैषणा BHĀG. P. 10, 84, 38. ग्रामे त्यक्तैषणाः adj. 39. 20, 35. °समिति f. bei den Ġaina Bez. einer der fünf Lebensregeln: tadelloses Benehmen beim Betteln SARVADARÇANAS. 39, 9.

एयाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36.

एषितव्य adj. = एष्टव्य als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 45, 17. 111, 6.

एयिन् 1) wünschend nach NILAK. — Vgl. प्रियैयिन्.

एष्टव्य HARIV. 8683. als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 30, 16. 44, 15. 102, 3.

एय्य SÜRJAS. 8, 15 fehlerhaft für ऐय्य.

ऐ

conclusiv SARVADARÇANAS. 119, 17. 131, 15. 134, 3 (°ता). TARKAS. 40.

ऐकात्य (von एकात्) n. ein absolutes Verhältniss, Vollständigkeit, Ausschliesslichkeit MBH. 8, 1992. अनेकात्य Spr. 1713. das nicht-conclusiv-Sein SARVADARÇANAS. 119, 14.

ऐकार्य DAÇAR. 1, 44.

ऐक्य 2) SARVADARÇANAS. 50, 7. 52, 3. 68, 17. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 15. 16. नमस्त्वैक्यं प्रवदेत्प्राग्गुणेन WEBER, RĪMAT. UP. 290. 336. Füge noch Identität hinzu.

ऐक्यारोप (ऐक्य + आ०) m. Gleichsetzung, Identification KUVĀLAJ. 53, a.

ऐक्वाक 2) रुश्चिन्ने रु वेधस ऐक्वाको राजा AIT. Br. 7, 13. 16. Trjagruṇa PAÑKAV. Br. 13, 3, 12. pl. BHĀG. P. 10, 51, 33.

ऐक्विक KUVĀLAJ. 9, b. 10, a.

ऐरत (von इरत) n. N. verschiedener Sāman PAÑKAV. Br. 14, 9, 15. Ind. St. 3, 211, a. ऐरत und ऐरत v. l.

ऐड 1) b) KĪTH. 34, 6. PAÑĀV. Ba. 7, 3, 6, 17. ÇĪKṢ. Ba. 29, 3. ऐडमापस्यम्.  
ऐड माण्डमम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 211, a. 229, a. Vgl.  
ऐडमापस्यम्. — 2) von Iḍā abstammend: ऐडीर्कि प्रजा मानवी:  
Ind. St. 3, 463.

ऐडकाव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडकात्स n. desgl. ebend.

ऐडक्रौञ्च n. desgl. ebend.

ऐडयाम n. desgl. ebend.

ऐडवासिष्ठ n. desgl. ebend.

ऐडविड metron. von इडविडा.

ऐडशुद्धाशुद्धीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडसैन्धुलित n. desgl. ebend.

ऐडसौपर्णा n. desgl. ebend.

ऐषा, मास Spr. 635. ऐन HARR.

ऐषोप 1) GOBH. 2, 10, 6. — 2) MBH. 3, 2435.

ऐतदात्म्य BHĀG. P. 10, 74, 21. Gensuer das Wesen von diesem besitzend.

ऐतरेय vgl. मकैतरेय.

ऐतरेयिन् pl. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 4. Ind. St. 3, 27.

ऐतिकापन ANUPADA 2, 8. Davon adj. ऐतिकापनीय, ऐतिकापनीयाना-  
मघर्षणी सूत्रे DEVA zu KĪTH. Ça. 25, 10 (ungedr.).

ऐतिक = ऐतिक्य, इति कैतिकम् ÇĪKṢ. Ça. 17, 12, 3.

ऐतिक्य KUALAJ. 163.

ऐदंर्प्य (von इदम् + पर) n. Hauptsache, Hauptziel MĪLATIN. 37, 4.

ऐधमकाणव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐधमवाह n. desgl. PAÑĀV. Ba. 15, 6, 2. Ind. St. 3, 211, b. ऐधमवाह्याय  
n. und उत्तरमैधमवाहम् desgl. ebend.

ऐधमकार n. v. l. für ऐधमवाह ebend.

ऐनिकापन m. patron.; pl. SĀMṢ. K. 184, a, 7 wohl fehlerhaft für ऐ-  
तिकापन.

ऐन्दव 1) मास WEBER, GJOT. 34. fg. अकारात्र Nax. 2, 287. रश्मयः LA.  
(II) 88, 4. अर्चिम् Spr. 3853. — 3) VARĀH. BṚH. S. 98, 10. — 4) wohl  
patron. in ऐन्दवोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 22. der Planet Mer-  
cur (der Sohn des Mondes) VARĀH. BṚH. 26, 9.

ऐन्द्र 1) ऽपद Verz. d. Oxf. H. 12, b, 3 v. u. अम्बु Regenwasser 304, a,  
6. कामुक, धनुम् Regenbogen VARĀH. BṚH. S. 32, 25. 35, 5. ऐन्त्री दिक् 87,  
1. ऐन्द्रो subst. Osten 3, 4. 87, 29. — 3) ऐ देवी Verz. d. Oxf. H. 19, a, 14.  
शक्ति 81, a, 41. — 4) a) (sc. नक्षत्र, भ) VARĀH. BṚH. S. 4, 5. 23, 6. 32, 16.  
47, 6. — c) N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. ऐन्द्र शार्गम् desgl. ebend.

ऐन्द्रज्ञाल (von इन्द्रज्ञाल) n. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6; hier  
m., vgl. aber u. कला 11).

ऐन्द्रज्ञालिक adj.: ऽविद्या Verz. d. Oxf. H. 109, a, 16. m. Zauberer  
KATHĀS. 30, 3. RATNĀV. 88, 2.

ऐन्द्रनील (von इन्द्रनील) adj. f. ई aus Sapphir gemacht Spr. 2777.

ऐन्द्रनीलिक so zu lesen st. ऐन्द्र.

ऐन्द्रमारुत adj. zu Indra und den Marut in Beziehung stehend  
PAÑĀV. Ba. 21, 14, 12.

ऐन्द्रलुप्तिक HALĀJ. 2, 455.

ऐन्द्रवरुण adj. zu Indra und Varuṇa in Beziehung stehend ARR.

Ba. 6, 14, 25. ऽवारुण PAÑĀV. Ba. 8, 8, 6.

ऐन्द्रशिर, Schol.: इन्द्रशिरसामकोदेशमवासागान्.

ऐन्द्रक्षव im pl. ist der pl. zum patron. ऐन्द्रक्षव्य.

ऐन्द्राय, युग WEBER, GJOT. 24. पदस्तेषाः Ind. St. 3, 211, b. n. (sc. न-  
क्षत्र, भ) das Nakshatra Viçākṣā VARĀH. BṚH. S. 9, 31 (ऐन्द्राय v. l.).

ऐन्द्रायव्य ऐन्द्रायव्य die Hdschr. n. dass. 10, 11. 23, 8.

ऐन्द्रावार्कस्पत्य ARR. Ba. 6, 14. 36. PAÑĀV. Ba. 8, 8, 7.

ऐन्द्रार्भव adj. zu Indra und den Rbhu in Beziehung stehend ARR.  
Ba. 6, 12.

ऐन्द्रावली Verz. d. Oxf. H. 97, a, 38.

ऐन्द्रविक्षव ARR. Ba. 6, 14. PAÑĀV. Ba. 8, 8, 7.

ऐन्द्रि patron. Apratiratha's Ind. St. 3, 459.

ऐन्द्रियक, सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 14.

ऐन्द्रोत m. patron. von इन्द्रोत Ind. St. 4, 373.

ऐन्द्रोति m. patron. des Dṛī PAÑĀV. Ba. 14, 1, 12.

ऐन्धन ÇĪC. 16, 35 fehlerhaft für इन्धन; vgl. Spr. 4700.

ऐन्य, इन्द्रस्येन्यः N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a.

ऐरै adj. von इरा TS. 2, 6, 2. 2. PAÑĀV. Ba. 7, 6, 17. 8, 6, 10.

ऐरत s. u. ऐरत.

ऐरय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐरावत 1) a) N. pr. eines Schlangendemons Verz. d. Oxf. H. 31, a,  
39. — b) HALĀJ. 1, 61. 104. VARĀH. BṚH. S. 81, 20. — c) VARĀH. BṚH. S.  
30, 8. मुरचापखण्डमृगु यद्वेदिकं सूर्यं दीर्घम् 47, 20. NILAK. zu MBH. 3,  
188: मेघस्योपरि यो मेघः स ऐरावतः ऐरावती BLITZ HALĀJ. 1, 60. — e)  
vgl. इरिणा. — f) वर्षमैरावतम् MBH. 6, 232. — g) umfasst Punarvasu,  
Pushja und Âçleshā VARĀH. BṚH. S. 9, 1. — 2) d) UśśVAL. zu UṣṢDIS.  
2, 28. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 34.

ऐरिणा n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐर्यसम्न ebend. fehlerhaft für और्यसम्न.

ऐलवकार lies 11, 2, 30.

ऐलविल Kuvera: (दिशम्) उत्तरा मातले धर्म्या तथैलविलसंक्षिताम्  
MBH. 3, 3611. अत्र केशवविद्युत् स्थितैलविलसः तत् 3840. patron.  
des Dillpa 7, 2263.

ऐलाक 2) im pl. ist der pl. zum patron. ऐलाक्य.

ऐलूष, कवष ऐलूषीपुत्रः Ind. St. 3, 459, 2 v. u.

ऐशान WEBER, RĀMAT. UP. 308. अनिल nordöstlich VARĀH. BṚH. S. 26,  
15. 27, 8. कोणा 53, 48. ऐशानी f. Nordost 11, 13. 17. 14, 29. 53, 118.

ऐश्य (von ईश) n. Herrschaft, Macht BHĀS. P. 10, 13, 45.

ऐश्यर adj.: भाव BHĀS. P. 11, 19, 40. खड्ग wohl von Çiva kommend  
KATHĀS. 116, 10. n. = ऐश्यर्य BHĀS. P. 10, 44, 14. 77, 32.

ऐश्यरि m. patron. von ईशर. अयोध्या धिष्या ऐश्यर्यः N. pr. von Rshi's  
Ind. St. 3, 201, b.

ऐश्यर्य fuge noch der Stand eines grossen, reichen Herrn und Spr.  
581. 3854. fgg. hinzu. Uebernatürliche Macht SARVADARÇANAS. 76, 4. 77,  
11. fg. 117, 21. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 11; vgl. N. 1. Herrschaft so v. a.  
Reich: एकं मदैश्यं त्वं निवस KATHĀS. 111, 104.

ऐष n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 211, b.

ऐषावीर vgl. स्वैषावीर ÇĪKṢ. Ba. 1, 1.

ऐषिर n. N. verschiedener Sāman PAÑKAV. Br. 14, 11, 19. 20. Ind. St. 3, 211, b. वायोरैषिरम् oder ऐषिरस्य प्रेयमेधस्य desgl. ebend. 235, a.  
 ऐषीक, कङ्कत KAUC. 76.  
 ऐषीरयि m. patron. des Kuçika Śā. zu RV. 1, 10, 11.  
 ऐषुकारि Sp. 1116, Z. 1 lies 4, 2, 54 st. 4, 2, 154.  
 ऐषुमत (von इषुमत्) m. patron. des Trāta Ind. St. 4, 372.  
 ऐष्टिक Ind. St. 3, 380. पवित्र KĀTJ. PADDH. 4, 2. वैश्वदेवपर्वन् 3, 1. चा-  
 तुर्मास्यानि 11.  
 ऐष्टिकपौर्तिक lies zum इष्ट und पूर्व in Beziehung stehend und vgl.

इष्टापूर्त gegen das Ende.

ऐष्य (von 3. इ + घा) adj. *kommand, künftg* ŚĀJAS. 4, 8. 2, 15 (ऐष्य).  
 VARĀH. BH. S. 91, 1. Auch an der ersten und letzten Stelle könnte ऐष्य  
 angenommen werden, aber dieses würde *gehend* bedeuten.

ऐष्यदर्क (ऐष्यत्, partic. fut. von 3. इ mit घा, + चर्क) adj. (die Welt-  
 gegend) in welche die Sonne alsbald kommen wird, VARĀH. BH. S. 86,  
 12; vgl. Ind. St. 10, 202.

ऐक्षिक, °जीवन Verz. d. Oxf. H. 268, b, 12. ऐक्षिकपारत्रिकविषयोदा-  
 िरिच ŚARVADARÇANAS. 169, 4. — Vgl. श्रैक्षिक und श्रैक्षिक.

## ओ

ओकं m. = स्थान UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 215. = राशिस्थान 3, 41. —  
 vgl. मूत्रैकसाद und डुरैकम्.

ओकाण vgl. MED. I. 40, wo aber nach den Corrigg. anders gelesen  
 werden soll.

ओकम् 1) ओको क्वास्मिन्वत्: कुरुते SHADY. Br. 1, 4. — 2) PAÑKAV. Br.  
 5, 8, 9. 9, 1, 11. अन्नगदोक्तसाम् BUĀ. P. 10, 87, 14. अगानि स्थावराणि न-  
 गति नङ्गमानि ओकांसि शरीराणि येषां जीवानां तेषाम् Schol. — Vgl.  
 noch मानसैकम्, वासैकम्, स्वर्गाकम्.

ओकःसारिन् (ओकम् + सा°) adj. den gewohnten Ort besuchend AIR.  
 Br. 6, 17. 22.

ओकार m. der Laut आ; ओकारिकुर्यात् LĀTJ. 6, 10, 16.  
 ओकोनिधन (ओकम् + नि°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.  
 PAÑKAV. Br. 5, 8, 9. 9, 1, 10. 11.

ओघ 1) नद्योघ Spr. 1843. नद्या मक्षोघया KATHAS. 63, 20. ततस्तस्मि-  
 न्बाणवर्षे व्यतीते शौघेण प्रत्यवर्षे गुरुं तम् MBH. 3, 7215. — 2) रथौघ  
 VARĀH. BH. S. 43, 34. रथोघनौघ 38, 3. तिमिरौघ so v. a. *dichte Finster-  
 niss* ÇC. 9, 27. — Vgl. दिव्यौघ, मानवौघ, सर्वाघ, सिद्धाघ.

ओघवत् 3) b) MBH. 6, 329. नदीमोघवतीमु 12, 1812, welches in LIA.  
 I, 699 fälschlich in नदी - मो° zerlegt wird.

ओकार 1) personif. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 41. WILSON, Sel. Works  
 1, 4. 81. Nach BENFAY grumbling PAÑKAT. 138, 7; hier ist aber ओकार  
 gemeint. — 3) m. N. pr. eines Heilighums (Liṅga) WILSON, Sel.  
 Works 1, 223. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 34. 63, b, 36. °तीर्थ 67, b, 22.

ओकारग्रन्थ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 318, a, 33.

ओकारपीठ (ओ° + पीठ) N. pr. eines Ortes KATHAS. 124, 62. 66.

ओकारेश्वर (ओकार + ई°) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 16.

ओज 1) adj. ŚĀJAS. 2, 85. VARĀH. BH. S. 86, 42. BH. 4, 5. 11. 13.  
 14, 2. Ind. St. 3, 313. 345. 338. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa  
 BUĀ. P. 10, 61, 15. — Vgl. कौशिकोज.

ओजम् 1) Z. 2 füge bei WIS. 42. 34. ओजशितस्य विस्तारूप दीप्त-  
 त्वमुच्यते Śā. D. 609. 605. eine kraftvolle Ausdrucksweise 619. 644.

ओजः सभिप्रायस्वम् 251, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. 214, a, 16. —  
 2) ओजः समासयस्वम् PRATĪPAR. 68, b, 6. — 4) m. N. pr. eines Jākṣha  
 BUĀ. P. 12, 11, 24.

ओजस्विता (von ओजस्विन्) f. eine kraftvolle Ausdrucksweise Śā.  
 V. Theil.

D. 250, 1.

ओजस्विन् kraftvoll, muthig KATHAS. 52, 369. 102, 144.

ओजाण्, ओजायितं (impers.) त्वया UTTARARĪMA. 101, 17 (135, 12). mu-  
 thig thun: अदृष्टा राजपुत्रं तं संप्रत्योजायसे KATHAS. 102, 145. 124, 34.

ओजिष्ठ m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. pl. sein Ge-  
 schlecht 19, a, 4.

ओउदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 332, b, 12.

ओउशदेश m. desgl. ebend.

ओढ = ओउ Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

ओणि, ओण्योः AV. PRĀT. 3, 61. — Vgl. ऊणि.

ओतु 3) सत्त्वोतुनी N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b (es fehlt सत्त्वो-  
 तुनी, worauf verwiesen wird).

ओदन 1) शात्योदन Reisbrei Spr. 772. पिशितोदन Reisbrei mit Fleisch  
 MBH. 2, 1733. Z. 10 lies 16 st. 15 und 17 st. 16. मासभूतोदन liest auch  
 die ed. Bomb. des R., der Scholiast ergänzt dazu मक्षवत्तिदानेन; भूत  
 hat hier die Bed. von *gemischt mit*. Z. 13 hat die ed. Bomb. des MBH.  
 richtig गुटोदन. Vgl. तिलोदन, दध्योदन. — 2) vgl. भेद्रादनी.

ओदर्नवत् (von ओदन) adj. mit Mus —, mit Brei versehen TS. 2, 7, 46, 4.

ओदरिक MBH. 7, 6390 fehlerhaft für ओदरिक.

ओमन्, त्वामन् VS. PRĀT. 4, 53. ÇĀṆKH. Br. 4, 14 (= उदक Schol.).

ओपण PAÑKAV. Br. 4, 1, 1 (Hörner nach dem Schol.). — Vgl. noch ओ-  
 पण. ओपशवित्वप n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. ऋष्वबृहदोप-  
 णा 238, a.

ओमन्वत् 2) TS. 2, 6, 9, 5.

ओवीली f. das Holzstück, in welchem der obere Theil der Spindel  
 läuft (bei der Feuererzeugung), Schol. zu KĀTJ. ÇA. 363. 366. 434. auch  
 ओवीली und ओपवीली ebend.

ओषधि Z. 1 füge AV. PRĀT. 3, 5 hinzu. सर्वोषधीनाममृता प्रधाना  
 Spr. 5208. leuchtet (vgl. ओषधित्) 1371 (PAÑKAT. I, 425). निर्विष्टसारा  
 पितृभिर्किंमंशोरच्या कलां दर्श इवोषधीषु (अर्पयति) RAGH. 14, 80. ओष-  
 धीश्च MBH. 3, 13827 fehlerhaft für ओषधीश्च, wie die ed. Bomb. Hest.  
 — Vgl. मक्षोषधि.

ओषधीसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 7 v. u.

ओषध्यनुवाक m. Bez. eines best. Anuvāka Ind. St. 3, 393.

1. ओषम् vgl. डुरोष; ओषम् s. डुरोषम्.



घोषती f. KAUC. 93. 101 für घोषती.

घोषिष्ठदावन् Z. 2 die Ausg. घोषिष्ठदावन् mit der v. l. °दावुवे; zu lesen °दावे.

घोष 2) HALI. 2, 48.

घोषक 2) lies Lippen st. Ohren.

घोह Z. 3 lies पाधिगव्.

## औ

औक्थ im, pl. ist der pl. zum patron. औक्थ्य.

औक्थ्य vgl. Ind. St. 3, 276.

औक्थ्य 2) nach NILAK. उक्थ्याप्यक्रतुविशेषे गेयम्.

औत्त KAUC. 79; vgl. Ind. St. 5, 400.

औत्ता 1) दत्तनिधनमौत्ताम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, a.

औत्तापोनियान n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 211, a.

औत्तापोरन्ध n. desgl. ebend. 3, 211, b. 212, a. PAÑKAV. Br. 13, 9, 18.

औत्तीय, औत्थ्य WILSON, Sel. Works 2, 295. 302. 307. 309.

औचित्य 1) SĀH. D. 630. अनौचित्य 247. fg. 103, 17. fg. Spr. 3668. अनौचित्यं परं राज्ञा कृतं भोमभट्टस्य तु KATHĀS. 74, 68. यथौचित्यम् auf gebührende Weise 110, 119. Füge Schicklichkeit hinzu.

औच्चामन्यव (von उच्चामन्यु, vgl. उच्चैर्मन्यु) m. patron. des Girikshit PAÑKAV. Br. 10, 5, 7.

औत्तागारि m. patron. des Sundara Verz. d. Oxf. H. 138, a, 15.

औत्तापनिक m. der Fürst von Uggajani VARĀH. BRH. S. 11, 56.

औत्त्वत्य (von उत्त्वत्) n. Glanz, heller Schein: चित्ताप्योतिषाम् MĀLATĪM. 77, 10. Glanz der äusseren Erscheinung, Schönheit PRATĀPAR. 2, b, 9. DAÇAK. 2, 26. SĀH. D. 250, 18.

औत्तव m. = औत्तव ÇKDR. (Suppl.) nach SAMĀTADĀM.

औत्तुलोमि N. pr. eines Philosophen BĪDAR. 1, 4, 21. 3, 4, 45. 4, 4, 6.

औत्तयेय्यर (औत्तय्य + ई°) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.

औत्ताप्य (überall ट st. ठ zu lesen) auch hoher Grad: व्रजस्य रामः प्रेमर्धवर्द्धितौत्ताप्यमनुत्तणम् BUĀG. P. 10, 13, 35. = अतिशय Schol.

औत्तमि Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 1.

औत्तर = औदीच्य NILAK.

औत्तरार्ध, वर्णान्वृत्तभावान्मैकानैतारार्धतः स्थितान् je über einander Ind. St. 3, 455.

औत्थानिक (von उत्थान) adj. auf das Sichaufrichten (eines Kindes) bezüglich BUĀG. P. 10, 7, 4. 6. 8. उत्थानं शिशोरङ्गपरिवर्तनं तत्र कर्षणायम् Schol.

औत्थानिक m. Bein. Gojikandra's Verz. d. Oxf. H. 174, a, 3.

औत्पत्तिक natürlich, naturgemäss: औत्पत्तिकस्तु शब्दस्यार्थिन संबन्धः GĀM. 1, 5. BUĀG. P. 10, 8, 40. 26, 18. 11, 10, 15.

औत्पात्तिक m. Bez. des 3ten Actes im Mahānātaka Verz. d. Oxf. H. 143, a, 2.

औत्सर्गिक, °त्त Schol. zu KAP. 1, 64.

औत्सुक्य KATHĀS. 86, 146. 89, 55 (अत्यौ°). 113, 25. औत्सुक्यमनुत्सुक्यमनस्तापवरादिकत् Ungeduld PRATĀPAR. 53, a, 9. SĀH. D. 325.

औत्सुक्यवत् (von औत्सुक्य) adj. mit Sehnsucht —, mit Ungeduld etwas (dat.) erwartend KATHĀS. 69, 185.

औदक adj. Wasser tragend GOBH. 2, 2, 14. f. छा nach dem Schol. eine von Wassergräben umgebene Stadt HARIV. 6874. औदकी (सङ्ग) aus dem Wasser kommend so v. a. aus Wasserblumen gemacht LĀṬI. 9, 2, 10. 11.

औदन्यर्व m. Nebenform von औदन्य TBR. 3, 9, 45, 3.

औदयन adj. von Udaṇa (Ākārja) herkommend, ihm eigen SARVADARÇANAS. 133, 13.

औदयिक (von उदय) adj. bei den Gāina aus dem Thätigkeitsdrange hervorgehend, beim Erscheinen der Thätigkeit sich bildend SARVADARÇANAS. 34, 9, 15.

औदरिक MBH. 7, 6390 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb.

औदल m. patron. des Abhipada Ind. St. 3, 203, a. n. N. verschiedener Sāman 212, a. PAÑKAV. Br. 14, 11, 31.

औदवाहि PAT. in MAHĀBH. 651. — Vgl. महेदवाहि.

औदवन्नि patron. des Pushjajaças Ind. St. 4, 374.

औदारिक SARVADARÇANAS. 36, 16.

औदार्ग R. 7, 30, 3. DAÇAK. in BENF. Chr. 187, 24. eine edle Ausdrucksweise SĀH. D. 614. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 15.

औदासीन्य DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 17. VERDĀNTAS. (Allah.) Nq. 146.

औदीच्य (von उद्च् oder उदीची) adj. aus dem Norden stammend KĀÇIKH. 23, 96 (nach BENF. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738). NILAK. zu MBH. 3, 10546.

औदुम्बर 1) इध्म LĀṬI. 9, 8, 9. शाखा VARĀH. BRH. S. 44, 20. — 2) o) eine Art Einsiedler HARIV. 7988. औदु° ed. Calc. — 3) R. 1, 4, 21 liest die ed. Bomb., wie wir vermuthet hatten, औदुम्बरी वृक्षम्; die Stelle gehört demnach zu 1).

औद्गात्र 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9. 12. °सारसंयत् 379, b, No. 398. 380, a, No. 403.

औद्गात्रिक GOBH. 3, 10, 5.

औद्गालक 3) Bez. eines best. Gelübes STENZLER zu ĀÇV. GHṢ. 1, 19, 8.

औद्गालकि patron. des Çvetaketu Verz. d. Oxf. H. 215, b, 10. 217, a, 38. des Kusurubindu Ind. St. 3, 214, a. PAÑKAV. Br. 22, 15, 10. SHAPV. Br. 1, 4.

औद्गत्य SĀH. D. 170, 1. 610. füge Stolz, Hochmuth hinzu.

औद्द्विय TBR. 2, 7, 48, 2.

औद्घस BUĀG. P. 10, 13, 24. 31.

औत्त (?) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 278.

औन्मुख्य (von उन्मुख) n. das sehnsüchtige Hinausblicken nach, das Erwarten von: मेधौन्मुख्यशमे ऽप्यशातवदनोद्गीर्णस्वरो बर्हिणः Spr. 2691.

औपकुर्वाणक ist nach dem Schol. = सावधिब्रह्मचर्यवत्, also = उपकुर्वाणक.

औपगव 2) pl. NIDĀNA 4, 11. — 3) n. N. eines Sāman SHAPV. Br. 3, 6, 10.

श्रीपञ्चाङ्ग 1) auf Höflichkeit beruhend, aus Höflichkeit gebraucht: नामन् *Khrenname* Schol. zu PAÑĀV. Br. 14, 2, 6. — 2) uneigentlich gemeint, nicht wörtlich aufzufassen SARVADARĀṆAS. 3, 17, 4, 2, 30, 16.

श्रीपञ्चरसक (v. l. श्रीपञ्चरसिक) n. Ind. St. 3, 307. fgg. 359. 361. 363. MALLIN. zu Kīr. 3, 17. — श्रीपञ्चरसिक adj. (zugleich mit Anspielung auf das Metrum) VARĀH. BRH. S. 104, 60 nach dem Schol. = वेदोक्त Schol.

श्रीपञ्चनि vgl. उपपञ्चनि.

श्रीपञ्चनिक adj. auf besonderer Vorschrift (ad hoc) beruhend Schol. zu Kīr. Çr. 3, 11, 21. 24, 1, 3. ÂÇV. Çr. 73, 6. 213, 10. Gegensatz आतिदेशिक.

श्रीपनायक (von उपनाय) adj. zur Darbringung bestimmt HARIV. 4417, Lesart der neueren Ausg. st. उपनायिक der älteren; die richtige Lesart wird wohl श्रीपनायिक (Vjutr. 39) sein.

श्रीपनिषद् 2) ÇĀṆH. GRHJ. 2, 11. GOBH. 3, 1, 13. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599.

श्रीपनिषदिक (von उपनिषद्) adj. Bez. des 7ten Adhikaraṇa im Kāmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 18. 216, a, 12.

श्रीपपत्य (von उपपत्ति) n. das Verhältniss mit einem Nebenmanne Buā. P. 10, 29, 26.

श्रीपमन्यव patron. des Ūrgājant, Bhānumant und Kāmboḡa Ind. St. 4, 372. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257. fg.

श्रीपम्य Z. 6 lies श्रीपम्य. Füge Vergleichung und Śū. D. 648 hinzu.

श्रीपयिक Śū. D. 118, 12. गृहीपयिकं दातु VARĀH. BRH. S. 53, 122. überh. was Zmd gehört 93, 9. श्रीपयिकत्वं n. Angemessenheit, das Passen zu SARVADARĀṆAS. 112, 2. MBH. 3, 7019 liest die ed. Bomb. richtig श्रीपयिक. Die falsche Form श्रीपायिक auch R. 7, 77, 20.

श्रीपरिष्टक adj.: रत so v. a. विपरोतरत d. i. wenn das Weib oben liegt Verz. d. Oxf. H. 215, b, 30.

श्रीपवसथिक Titel eines Parīçishṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

श्रीपवस्त und श्रीपवस्य Einleitungsfeier am Vortage, in Fasten u. s. w. bestehend, WEBER, GJOT. 49. 58. 60. 73. 84. श्रीपवस्तक Schol. zu Kīr. Çr. 176, 2.

श्रीपवाह्य 2) HALĀ. 2, 69.

श्रीपवीतिक (von उपवीत) n. das Umhängen der heiligen Schnur: श्रीपवीतिकम् Verz. d. Oxf. H. 46, a, 36.

श्रीपवीली s. श्रीवीली.

श्रीपवेशि Kīr. 26, 10.

श्रीपशमिक (von उपशम) adj. bei den Gāna aus dem zur-Ruhe-Gekommensein hervorgehend SARVADARĀṆAS. 34, 6. 8. 11.

श्रीपशिव adj. f. ई zu Upaçiva in Beziehung stehend WEBER, Na x. 2, 392.

श्रीपशिवि VS. PAIR. 3, 130.

श्रीपसद् 1) mit Upasād beschäftigt u. s. w. ÂÇV. Çr. 12, 8, 13. — 2) die richtige Form ist श्रीपशद् PAÑĀV. Br. 19, 3, 1. LĀTJ. 9, 4, 3.

श्रीपसंध्य (von उपसंध्यम्) adj. zur Dämmerungszeit in Beziehung stehend NAIH. 22, 56.

श्रीपाधिक von einer bestimmten Bedingung abhängig, nur unter gewissen Bedingungen wahr und gültig; nicht zum Wesen einer Sache ge-

hörig. Gegens. वास्तव Śū. zu RV. 1, 164, 10. Schol. zu KAP. 1, 18. 5, 116. Davon nom. abstr. °त्वं n. ders. zu 1, 19. SARVADARĀṆAS. 131, 11. श्रीपाधिक so v. a. uneigennützig MALLIN. zu Çiç. 10, 37.

श्रीपासन 1) PĀ. GRHJ. 1, 9, 10. — 2) ÇĀṆH. Br. 16, 1.

श्रीपञ्च (von उञ्च) wohl patron.: श्रीपञ्चाङ्गिरसाम् Ind. St. 3, 459.

श्रीप adj. zur Umā in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15.

श्रीपग adj. zu den Schlangen in Beziehung stehend, ihnen gehörig: विषया: MBH. 12, 11103.

श्रीपथ 1) JĀÉN. 1, 257. — 2) a) HALĀ. 2, 396. — b) Verz. d. Oxf. H. 358, a, 5.

श्रीपव m. patron. des Arga Ind. St. 3, 203, b.

1. श्रीपस 1) aus der Brust kommend ÇIKSHĀ 7 in Ind. St. 4, 350. श्रीपस वलम् bedeutet angeborene, eigene Kraft. — 2) Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716. मित्र ein blutsverwandter Freund Spr. 583.

श्रीपसि m. patron., pl. SĀṆSK. K. 184, a, 1.

श्रीपस्य 2) Spr. 3858, v. l.

श्रीप f. N. pr. eines Frauenzimmers: शम्बिकस्य श्रीपेर रत्नलुप्त्य Ind. St. 3, 460.

श्रीपुत्तय (von उरुत्तय) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a.

श्रीर्जित्य (von ऊर्जित) n. Bez. einer best. lobenswerthen Eigenschaft des rednerischen Ausdrucks PRATĀPAR. 67, a, 8. = गाढबन्धव 69, a, 8.

श्रीर्षा MBH. 2, 1847 nach der Lesart der ed. Bomb.

श्रीर्षावर्षा auch N. pr. eines Dāmons RV. 2, 11, 8. 3, 32, 26. 66, 2.

श्रीर्षायव adj. zu Ūrṇāju (N. pr. eines Gandharva) in Beziehung stehend; n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 12, 11, 9. Ind. St. 3, 212, a. श्रीर्षायवोत्तर n. desgl. ebend.

श्रीर्षिक VARĀH. BRH. S. 87, 12. 104, 61.

श्रीर्धदेहिक, श्रीर्धर्मापतिर्धैर्यैः करोत्यर्धदेहिकम् MBH. 3, 1512. = परलोकासाधनं यज्ञदानादि NILAK. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 277, a, 3 v. u. 277, b, 4. तयोर्निर्वर्तयामास स स्नेहोर्धदेहिकम् KATHĀS. 73, 408. — Vgl. पौर्वदेहिक.

श्रीर्धसन्धन Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 9, 2, 10.

श्रीर्मिलेय m. metron. von ऊर्मिला UTTARĀRĀMA. 112, 14 (152, 1).

श्रीर्व Schol. zu Kīr. Çr. 308, 11. 13. Bez. gewisser Pitaras PAÑĀV. Br. 1, 5, 9. LĀTJ. 2, 5, 15. — यदिद्माङ्गनं वा श्रीर्वो पलितौ संज्ञानाते इति PAÑĀV. Br. 24, 10, 6. ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 264, b, 32. श्रीर्वस्य वैद्यार्यस्य साम Ind. St. 3, 212, b. — adj. von उर्वी Erde: श्रीर्वी क्वाया der Schatten der Erde VARĀH. BRH. S. 5, 10.

श्रीर्वर (von उर्वरा) adj. zur Erde gehörig, von ihr kommend: रजस् Spr. 2700.

श्रीलुप्य (von उलुप) m. patron. des Supratita Ind. St. 4, 372.

2. श्रीलूक im pl. ist der pl. zum patron. श्रीलूक्य.

श्रीलूक्य 2) °दर्शन SARVADARĀṆAS. 103. fgg. (fälschlich श्रीलूक्य °).

श्रीवीली s. श्रीवीली.

श्रीशन n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 7, 5, 16. 8, 5, 18. 24, 11, 7.

श्रीशनस 1) श्रीशनसस्यैः वावस्थाय प्रयोधयेत् (vgl. श्रीशनसो व्यूहः) ÂÇV. GRHJ. 3, 12, 16. शस्त्रपान VARĀH. BRH. S. 50, 23. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. — 2) patron. des Abi Ind. St. 3, 460.

शोधित 2) PANÉAV. Bn. 14, 11, 10. Ind. St. 3, 473. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. — MBH. 13, 7108 und 7608 hat die ed. Bomb. richtig शोधित.

शोधित 1) NILAK. faßt das Wort als adj. und verbindet es mit वेष्टन; dieses erklärt er durch हृदिम्, jenes durch वोरणमूलकता. — 2) शोधित शयनासने HALJ. 1, 121.

शोधित 2) b) वस्त्योधित गुदे मूर्ध दीयते न तु पीयते KATHA. 64, 18. — Vgl. मृदोधित.

शोधितवली (शोधित + घा) f. Titel eines über Heilmittel handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 298.

शोधित Z. 2 Pār. GRU. 2, 2 in Z. d. d. m. G. 7, 533 zu streichen, da daselbst शोधितः in ता शोधितः aufzulösen ist. MBH. 13, 454 hat die ed. Bomb. शोधितः. शोधित f. ein Bein. der Dākshājañi Verz.

d. Oxf. H. 39, b, 31.

शोधित (von उपस्) 1) adj. moryendit Thā. 2, 1, 3, 12; vgl. auch शोधित. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b.

शोधित (von उपस्) m. patron. des Sāti Ind. St. 4, 372.

शोधित m. nach NILAK. von उपस् und = शोधितमूर्ध, तैलिक Oelmüller in der Stelle: मानुषाणां मलं शोधितं शोधितमिश्रितं मलम् । शोधितम् (so die ed. Bomb.) मलं शोधितं (शोधितः ed. Bomb.) MBH. 8, 2095.

शोधित adj.: प्रगाथ ein Pragātha, der mit einer Ushādh beget, RV. Pār. 18, 5. शोधितमेकोनिधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

शोधित (so auch die ed. Bomb.) m. pl. N. pr. eines Volkes.

शोधित Würme SARVADARCANAS. 21, 6.

## क

1. क 1) के वराकास्तु मानुषाः so v. a. von denen kann gar nicht mehr die Rede sein KATHA. 101, 62. mit dem infn.: नृपमीक्षितुमत्र के वपम् so v. a. welches Anrecht hätten wir den Fürsten zu schauen? Spr. 1406. Sp. 1, Z. 2 v. u. lies 83, 7 st 83, 17. — 2) Z. 3. fg. die Stelle JĀC. 3, 133 zu streichen, da hier कैकेयम् zu lesen ist; vgl. Spr. 5009. नरि कस्य प्रियः को वा विप्रियो वा जगत्त्रये Spr. 4372. — 3) b) प्रतिस्थास्तु वारुणा न च के च न मद्रकाः so v. a. haben Nichts zu bedeuten, sind gar Nichts werth MBH. 8, 2108. — c) विषाणोऽस्त्रिखितस्त्वन्धं काचिदेव गीर्जनपतिः गत्रा पतिम् nur die eine oder die andere, nur hier und da eine Spr. 932. विद्यते नरि स कश्चिदुपायः सर्वलोकपरितोषकोरः यः kein einziges Mittel 3196. यत्किंचिदपि दातव्यं याचितेनानसूयया worum man auch gebeten wird, das soll man ohne Murren geben, 4766. Sp. 4, Z. 8 v. u. lies कैचित्कालम्. Vgl. किंचिद्. — d) के वा KĪT. 5 falsch aufgefaßt; vgl. Spr. 737. — e) मर्त्यः को ऽपि nur dieser oder jener Sterbliche, nur hier und da ein Sterblicher Spr. 1734.

2. क = प्रजापति Ind. St. 3, 388. MBH. 8, 1413. WEBER, GJOT. 32, fg. Bnā. P. 2, 5, 30. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25. = ब्रह्मन् HALJ. 5, 61. Ind. St. 3, 212. Bnā. P. 12, 13, 19. 20. Wind HALJ. = पुमस् AK. 3, 4, 1, 5. = पुरुष (wie यः, सः, एषः) TATTVA. 19. N. eines best. Ketu (Kometen) VARĀH. Bnā. S. 11, 37.

3. क 1) HALJ. 5, 61. — 2) HALJ. 3, 26. 5, 61. VARĀH. Bnā. S. 104, 46. Spr. 1518. — 3) Kopf HALJ. 5, 61. HARIV. 12189. Ind. St. 3, 396. VARĀH. Bnā. S. 24.

कंस 2) m. = श्रावक, भाजन, शेष, कुम्भ, घट, धर्मण Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. CĀNG. Sām. 1, 1, 20. — 4) कः स्वप्न Verz. d. Oxf. H. 27, a, 18. ०पत्त 19. ०कन 23. — 5) कंस N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa तलशिलादि zu P. 4, 3, 93. — Vgl. कांस, कांस्य.

कंसकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कंसवध m. Kāṁsa's Tod Verz. d. Oxf. H. 14, a, 18. Titel eines Dramas 138, a, No. 271. Wilson, Hindu Th. 2, 400. fgg.

कंसारि (कंस + घा) m. N. pr. eines Fürsten. KANRIC. 7, 17.

कंसीय von कंस P. 4, 3, 182. Davon wird कंस्य abgeleitet.

ककन्द m. N. pr. eines Fürsten Uśāval. zu Uśādis. 4, 98. — Vgl. काकन्दी.

ककरघाट zu streichen; vgl. करघाट.

ककुत्स्थ gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. काकुत्स्थ.

ककुद् 1) TS. 1, 5, 5, 1. 7, 2, 5, 2. — 2) Höcker beim indischen Büffel Bnā. P. 10, 13, 30. Buckel bei einem Menschen KATHA. 62, 221. — 3) ein best. Metrum, = ककुम् TS. 2, 4, 11, 1. 3, 1, 5, 3. 4, 3, 5, 1. 12, 2, 5, 2. 11, 1. Ueberall in flexionsloser Form, sonst ककुम्. — Vgl. त्रिककुद्, काकुद्, ककुद्.

ककुद् 1) वृत्ताणां ककुद् (so die ed. Bomb.) ऽसि MBH. 12, 10408. — 2) HARIV. 4102.

ककुदवत् (von ककुद्) adj. bucklig (von einem Menschen) VARĀH. Bnā. 17, 2.

ककुदावर्तिन् vgl. केकुदावर्त als Bez. einer Art von Pferden H. c. 179.

ककुम्भ (Nebenform von ककुम्भत्) adj. hoch, erhaben: Viṣṇu HARIV. 15777. = माकृत्यवत् Schol.

ककुम्भत् 1) b) von einem Metrum Ind. St. 3, 254. — 2) b) HALJ. 2, 108. KATHA. 60, 20. — 3) a) HALJ. 2, 357.

ककुम्भिन् 1) VARĀH. Bnā. S. 61, 18. ककुम्भत् v. l. — 2) b) Bnā. P. 10, 36, 15. — 3) f. ०नी N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 16, b, 16.

ककुन्दर MARIB. zu VS. 25, 6.

ककुप्कारम् (von ककुम् + क) adv. unter Verwandlung in Kakubh-Strophen CĀNG. Bn. 13, 2.

ककुप्प्रदाह (ककुम् + प्र) m. ungewöhnliches brandähnliches Glühen des Horizonts VARĀH. Bnā. S. 32, 24. — Vgl. दिग्दाह u. दाह 1).

ककुम् 3) TS. 2, 4, 11, 1. Ind. St. 3, 242. ककुम्भशिराः RV. Pār. 16, 32.

ककुम् 1) PANÉAV. Bn. 24, 15, 5. — 2) b) HALJ. 2, 40. VARĀH. Bnā. S. 54, 16, 119. n. die Blüthe oder Knospe der Terminalia Arguna: दलति ककुम्भानि KĪVĀD. 2, 117. — c) gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. ककुम्.

ककुम्भय adj. aus Kakubha-Holz gemacht VARĀH. Bnā. S. 44, 4.

ककुम्भस् (von ककुम्) adj. mit einem Hücker versehen, von einem Metrum Ind. St. 3, 149. 254.

ककोल, ककोलिका f. MED. sh. 16.

कैकट 1) UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. HALĀJ. 2, 187. — 2) vgl. कच्छति beim Schol. zu H. 1037.

कक्षा m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 171, a, 15. कक्षाल 16. कक्षाल AUFRECHT im Index.

कर्त UNĀDIS. 3, 62. Nir. 2, 2. 2) इरुक्तं PĀNĀY. Br. 17, 7, 2. प्रतिप्यो-  
दर्षिषं कते शेरते ते ऽभिमातृत्म् Spr. 2811. — 3) (तम्) कतावलम्बिनं  
कृत्वा so v. a. unter den Arm nehmend R. 7, 34, 16. 21. रावणं तु मुमो-  
चाय स्वकतात् 34. कतावद्धातरीयक KATHĀS. 52, 325. — 6) MBh. 2, 900  
liest die ed. Bomb. कतैः कता, NĪLAK. erklärt: कतैर्दोर्मूलैः कता प्र-  
कोष्ठगता रज्जुम्; ebend. 902: कताबन्धं परस्परकताया कृत्वा व-  
न्धनम्. — 8) f. या Leibgurt (eines Elephanten) VARĀH. Brh. S. 94, 13.  
auch = गुहापिधान ein Schurz zur Bedeckung der Schamtheile (vgl. क-  
तापट) HALĀJ. 8, 56. — 9) मध्यकतात्तरं रामो निर्वागम् R. 7, 42, 36. मध्य-  
कतामवातरत् 82, 18. कतात्तरस्थित 20. सप्तकतावृत् (रात्रिषमन्) KATHĀS.  
124, 74. त्रीणि गुत्तमान्यतीयाय तिस्रः कताश्च (= प्रतेलीः Schol.) Bhāg.  
P. 10, 80, 16. = गेहे प्रकोष्ठे HALĀJ. 8, 56, wofür AUFRECHT गेहप्रकोष्ठे  
vermuthet. प्रावेशयत्ततः कतां द्वितीयां रात्रिषमन्: DEVĪBHĀ. 1, 54 bei  
AUFRECHT, HALĀJ. Ind. कतात्तर = प्रकोष्ठ HALĀJ. 2, 149. — 10) f. या  
Planetenbahn VARĀH. Brh. S. 2, S. 4. GOLĀDH. 3, 50. ०वृत् 8, 10. कता-  
व्यवृत् 17. ०वलप 19. — ŚRĪJAS. 12, 7. 30. 73. 75. 77. 80. 81. 83. fgg. Pe-  
ripherie 63. Vgl. कालिकत. — 11) VARĀH. Brh. S. 26, 6. तुलामारोपितो  
धर्मः सत्यं चैवेति नः श्रुतम् । समकतां तुलपतो यतः सत्यं ततोऽधिकम् ॥  
so v. a. wiegen gleich viel MBh. 12, 7269. — 14) तव कतां न पाति kommt  
dtr nicht gleich Spr. 5317. — 17) UśéVAL. zu UNĀDIS. 3, 62 kennt nicht  
die Bed. नत्तर.

कतपट wohl nicht Achselgrube, sondern = कच्छपट.

कतलामन् (कत + लो) n. das Haar in der Achselgrube R. 7, 23, 8, 21.

कतापट HALĀJ. 2, 256. PĀNĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

कतीकार mit dem acc. der Person und dem instr. eines nom. abstr.  
von einem nom. ag. Jmd anerkennen als: येन परमेश्वरो ऽनुयाकृतया  
कतीक्रियते SARVADARĢANAS. 154, 18.

कतीकरण n. das Annehmen, Anerkennen SARVADARĢANAS. 127, 18.

कतीकर्तव्य adj. anzunehmen, anzuerkennen ebend. 5, 7.

कतीकार m. Annahme, Anerkennung ebend. 61, 11.

कतेयु vgl. कुतेयु.

2. कदय 2) a) श्रावकदय adj. KATHĀS. 73, 284. वदकदय adj. gegürtet  
so v. a. gerüstet, bereit zu: ननु वदकदया देवा हि सेन्द्राः श्रुतशर्मपते 48,  
181. प्रसिद्धकदये मरेश्वरे 43, 172. त्वं परार्थैकवदकदयम् 72, 146. व-  
र्णाश्रमप्रत्यवेत्ता (so zu verbinden) fest entschlossen RĪGĀ-TAR. 6, 108.  
घतो नानारसास्वादलब्धकदयाः (लब्ध wohl fehlerhaft für वद) किले-  
श्वराः KATHĀS. 47, 117; vgl. f) Anstrengung. — c) R. 7, 23, 1, 6. KATHĀS.  
124, 186.

कदयास्तोत्र n. Bez. eines best. Stotra Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

कङ्क 1) a) VARĀH. Brh. S. 43, 62. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41.  
— d) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 32. ein Sohn Ugrase-  
na's und jüngerer Bruder Kāṁsa's Bhāg. P. 10, 44, 40. — e) Bhāg. P.  
10, 86, 26. N. einer Dynastie: कङ्काः षोडश भूपालाः 12, 1, 27. — A) Bez.  
V. Theil.

von 32 best. Ketu VARĀH. Brh. S. 11, 26.

कङ्कट 1) HALĀJ. 2, 304. — 3) Grense Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. II,  
301, 14. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 2 v. u.; vgl. HALL ebend.  
S. 42 (41).

कङ्कण 1) UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 24. ०मणी 117. अथ परस्परं कङ्कण-  
वन्धनं करोति VivĀHAPADDH. in Ind. St. 5, 312. — 3) m. N. pr. eines  
Lehrers Wilson, Sel. Works 1, 211. — 4) f. या N. pr. einer der Müt-  
ter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2634.

कङ्कणारिका (क + का) f. ein best. Vogel = कृकाया Schol. zu  
Pār. GRĀJ. 1, 19.

कङ्कत 1) TBh. 2, 7, 27, 3. n. HALĀJ. 2, 156. — Vgl. प्रकङ्कत.

कङ्कत्रोट, ०त्रोटि auch MED. k. 20. — Vgl. त्रोटि.

कङ्काल n. HALĀJ. 3, 11. KATHĀS. 73, 43. वतः पातु रविः शश्वत्तानि सूर्यः  
स्वयं सदा । कङ्कालं मे सदा पातु सर्वदेवनमस्कृतः ॥ BRAHMAVĀIV. P. 3, 20,  
26 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. ०सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 92, b, 38.

कङ्कालकेतु (क + केतु) m. N. pr. eines Dānava Verz. d. Oxf. H. 71, b, 36.

कङ्कालभैरव (क + भै) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108,  
b, 32. ०तत्त्व n. 109, a, 21.

कङ्कालिन् (von कङ्काल) 1) adj. mit Gerippen versehen, von Gerippen  
umgeben. — 2) m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. — 3)  
f. eine Form der Durgā KATHĀS. 78, 92.

कङ्काल wohl nur fehlerhaft für कङ्काल 1) WEBER, RĀMAT. UP. 314, 4.

कङ्कु 1) VARĀH. Brh. S. 8, 10, v. 1.

कङ्कुष्ठ Z. 3 lies कालकुष्ठ.

कङ्कलि = कङ्कलि, कङ्कलि KULANĀTHA zu HĀLA 282.

कङ्कलि, कङ्कलि HALĀJ. 2, 37. ĀNANDAL. 86 (nach AUFRECHT, bei HAN-  
st. dessen केकेन्द्रि).

कङ्काल 1) N. pr. eines Schlangendämons WEBER, RĀMAT. UP. 314, 10.  
Verz. d. Oxf. H. 77, a, 2. Vgl. कङ्कालि. — 2) N. pr. eines Autors Verz.  
d. Oxf. H. 299, b, 6. — 3) wohl fehlerhaft für कङ्काल Spr. 681, v. 1.

कङ्कु VARĀH. Brh. S. 8, 10. 29, 4. Schol. zu Çat. Br. 14, 9, 2, 21 und  
KĀTJ. Çh. 7, 4, 24.

कङ्कुल m. eine best. Stellung der Hand (also nicht Hand schlecht-  
weg) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. Streiche Vgl. अङ्कुलि Finger.

कच्, उत्कचित s. u. खच् mit उद्.

कच 1) a) केलिकचग्रह KATHĀS. 83, 11. कचग्रहखावली 86, 115. क-  
तप्रीशकचग्रहा adj. 93, 78. कचग्रहा Bhāg. P. 11, 1, 2. — e) hierher  
wohl कचोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 334, a, 38. कच्छोपाख्यान im Index.

कचङ्गन, nach den Corrigg. ist im Trik. कचङ्गल zu lesen.

कचप n. = शाकपात्र Gemüseschüssel UśéVAL. zu UNĀDIS. 3, 142. =  
पाकपात्र v. 1.

कचाकचि, ०कचि युद्धमासीदत्तारत्ति नखानखि MBh. 8, 2877.

कचु vgl. कालकचु.

कचुराय m. N. pr. eines Mannes Kshuric. 13, 3. 10. 17, 10. — Vgl. कश्चीवन.  
कचेश्वर (कच + ई) N. eines Heiligthums in Mahārāṣṭra HALL  
154. — Vgl. कच्छेश्वर.

कच्छ 1) hierher vielleicht ०कन्ध (vgl. oben वदकदय unter कदय)  
Verz. d. Oxf. H. 86, b, 23. — 2) oxyt. UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 105. N. pr.

verschiedener Oertlichkeiten Verz. d. Oxf. H. 338, b, 22. 27. 397, b, No. 136. — Vgl. भृगु°, मरु°, मला°, मुक्त°.

कच्छदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 34. 399, a, No. 153. 401, a, No. 194.

कच्छनीर (क° + नीर) m. N. pr. eines Schlangendämons Bhāg. P. 12, 11, 34.

कच्छप 2) c) von Nārada gespielt MBh. 9, 3053. — Vgl. मरु°, मौस°.

कच्छपक m. Schildkröte Varāh. Bhū. S. 54, 34.

कच्छपदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14.

कच्छपिका auch eine kleine Schildkröte. — Vgl. कर°, पाणि°.

कच्छपुट ein Kasten mit Fächern (gebraucht bei Bereitung von Wohlgerüchen): पोडशक ein Kasten mit sechzehn Fächern Varāh. Bhū. S. 77, 25. 29. — Vgl. कतपुट, काच्छिक.

कच्छुर 2) m. oder n. H. an. 3, 455. MEd. bh. 16.

कच्छु wohl von कष्.

कच्छुर vgl. कचेश्वर.

कच्छीवन n. N. pr. eines Waldes Kāmric. 13, 2. — Vgl. कचुराय.

कज्जल 2) दीपो भक्ष्यते घातं कज्जलं च प्रसूयते Spr. 4186. Zu कुलक-ज्जल vgl. कुलाङ्गार.

कज्जलीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

कच्चिदेक n. oder कच्चिदेवा f. N. pr. eines Grāma: कुशस्थलं (अविस्थलं ed. Bomb.) वृक्षस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (= वसतिस्थान Nilak.) भवेदत्र कच्चिदेकं (किच्चिदेकं ed. Bomb.) च पञ्चमम् । MBh. 5, 934. अविस्थलं वृक्षस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (अवसीयते संस्थीयते ऽस्मिन्नित्यवसानं यावज्जीवं वासस्थानम् Nilak.) च गोविन्दकच्चिदेवात्र पञ्चमम् ॥ 2595.

कच्चुक 1) a) Mädchenjacke: किं चैतद्विलसत्संधि कच्चुकम् (neutr.) Kathās. 74, 238. (कन्या) नागीव विस्फुरद्भवमूर्धा धवलकच्चुका (zugleich Schlangenhaut) 104, 166. (सोमूतवारुनः) विभर्ति लुप्तशेषे च गात्रे रोमाञ्च-कच्चुकम् einen Panzer von vor Freude aufgerichteten Haaren 90, 165. धर्मकच्चुकमास्थिता: Gewand so v. a. äußerer Schein MBh. 7, 6012. — b) Schlangenhaut überh.: मुक्तकच्चुकभोगिन् MEd. I. 117. — d) Hülse s. u. पिष्टक 2).

कच्चुकित Bhartṛ. 3, 66 falsche Lesart für कच्चुकिन्; vgl. Spr. 920.

कच्चुकिन् 1) कन्या° in ein zerlumptes Gewand gehüllt Spr. 920 (Conj.). — 2) d) = नीरकच्चुकिन् Ratnam. im ÇKDr. u. नीरीश.

कच्चुकीय m. = कच्चुक 2) a): ये विद्यासत्यसंपन्नाः कामदोषविवर्जिताः । ज्ञानविज्ञानकुशलाः कच्चुकीयास्तु ते स्मृताः ॥ Bhāṣ. Nāṭya. 34, 59.

कच्चूर्ल m. n. = स्त्रीगात्रभरण Uśāval. zu Unādis. 4, 90.

कज्जाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

कज्जार auch = व्यञ्जन Uśāval. zu Unādis. 3, 137.

कट् = भेदन Śā. zu HV. 6, 28, 4.

कट 1) a) Gorb. 2, 1, 20. 22. °क्रिया das Flechten von Matten Bhāg. P. 11, 17, 48. बद्धकटाम् R. 2, 56, 17 erklärt der Schol. folgendermaßen: बद्धकटो बद्धकवाटाम् । कान्दसो वर्णालोपः । यदा बद्धच्छदिषम् । बद्धः कटो वर्षावारको यस्यामित्यर्थात्. — c) Varāh. Bhū. S. 12, 6. Raṅg. 4, 57. — m) Halās. 5, 34. — s) = कटात् Bhāg. P. 10, 32, 6. — t) = परिसर Halās. 2, 104. — u) = निगम Trik. 3, 3, 298; vgl. वणिक्कटक unter कटक 5). —

Vgl. भोज°, वि°, व्युति°.

कटक 3) Bhāg. P. 11, 14, 41. n. Kathās. 57, 9, 11, 18. — 4) अस्तीक काञ्चाभाष्यं किमिदं: कटके पुरम् Kathās. 59, 86. — 4) 5) भूभूतः (Berge und zugleich Fürsten) कटकोत्सवणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Cl. 8. — 6) genauer Hoflager, das Lager eines Fürsten; vgl. Kathās. 68, 38, 40. 71, 131. 103, 78. fg. 102. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 4 v, u. 38, a, 8. Hierher gehören auch die unter 5) stehenden Stellen Hrt. 39, 5. 97, 15. 133, 7. Kathās. 13, 45. fg. (lies आगाञ्च). 4, 97. 15, 104. Rāgātā. 5, 218. — 8) m. = कट 1) a) Schol. zu Kāṭy. Ça. 8, 3, 27. — Vgl. पादकटक.

कटकट erklärt Nilak.: कटानामावरकाणामपि कटाप आवरकाप. — Vgl. कलकल.

कटकटा, कटकटाप्, °यति knirschen: कटकटापद्भिर्दशनि: Kathās. 33, 126. दत्तान्कटकटाप्य R. 7, 69, 2. R. 2, 35, 1 liest die ed. Bomb. कटकटाप्य; man streiche demnach कटकटाप्य. — Vgl. कटकिटाप्य.

कटकटापिन् adj. knirschen machend, mit acc.: दत्तान्कटकटापिना Hariv. 14382.

कटकवाराणसी f. N. pr. einer Stadt in Utkala an der Kīrotpalā Hall 174.

कटकुटि (कट + कु°) m. oder f. eine aus Matten zusammengefügte Hütte Bhāg. P. 10, 71, 16.

कटङ्कट auch ein Bein. des Feuers Vānni-P. im ÇKDr.

कटङ्कु Löffel Varāh. Bhū. 27 (23), 18.

कटपूतन, f. °ना Mālatīm. 77, 12.

कटमी 3) Achyranthes utropurpurea Lam. — Vgl. मट्टाटिकमी, मट्टालिकमी.

कटभर 2) a) Varāh. Bhū. S. 44, 10.

कटाकु fehlerhaft für कठाकु.

कटान्त, उपयामाय त्वा कटानाय त्वा Kāṭh. 40, 4. Daṣak. in Benf. Chr. 190, 12. कटानान् — कुमारं निदधे LA. (II) 88, 1.

कटान्तेन n. N. pr. eines Gebiets Verz. d. Oxf. H. 149, a, 28.

कटान्ति (von कटान्त) adj. mit einem Seitenblick angesehen: को वा कटान्ति: पुण्येदेशो यत्र गमिष्यसि Kathās. 71, 9.

कटान्तिप् zur Seite blicken: °लित्य Bhāg. P. 10, 36, 10. — Vgl. कटान्तेप.

कटान्तेप (कट = कटान्त + अन्तेप) m. ein Blick zur Seite, ein verächtlicher Blick zur Seite Bhāg. P. 10, 60, 30. 32, 6.

कटार 1) Śūras. 12, 29. कटारो ऽर्धगोलाकारं सावकाशं पात्रम् Schol. — 7) द्वीपं कटारद्वयम् Kathās. 123, 105. °द्वीप 56, 59. 61, 3.

कटि 1) कठ्या कृपाणिका Kathās. 53, 91. 78, 10. कटोनिबद्ध (शाटक) 54, 105. कटितम् 106. — 3) Vorhalle eines Tempels Varāh. Bhū. S. 56, 11.

कटिकर्पट (क° + क°) m. oder n. ein um die Hüften geschlagener Lappen Kathās. 53, 12. 74, 141.

कटिका Matte Schol. zu Kāṭy. Ça. 8, 3, 26. in आबद्धस्तेम° adj. Kāurap. 15 bei Hariv. 229 fehlerhaft für कटका (von कटक); vgl. 16 bei Bohnen.

कटिक्क eine Art Aussatz (कुष्ठ) Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

कटिक्क Uśāval. zu Unādis. 4, 172. = कटिसूत्र Schol. zu Bhāg. P. 6, 16, 80.

कटिदान (क° + 1. दान) n. Wechsel der Seiten beim Liegen, das Stiehdrehen auf einem Lager ÇKDr. u. पार्श्वपरिवर्तन.

कटिप्रूल (क<sup>०</sup> + प्रूल) m. *Seltenstiche Gârûpa*-P. 188 im ÇKDr.

कटिमूत्र bei einem Manne Buā. P. 14, 14, 41.

कटोकातरुण (क<sup>०</sup> + त<sup>०</sup>) n. du. *ein best. Theil des Hüftknochens, Hüftgelenk* Suçr. 1, 345, 19. 346, 19. 350, 3.

कटीनिवसन (क<sup>०</sup> + 2. नि<sup>०</sup>) n. *ein um die Hüften geschlagenes Tuch* KATHS. 101, 335.

कटु 1) °गिरः श्वानः Spr. 1772. रत्तः कट्टाः (Krähen) कटु Kāçkñ. 68, 58 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. u. कर्ट. Z. 10 दूषण fehlerhaft für ऊषण.

कटुकता (von कटुक) f. *Schärfe, scharfer —, bitterer Geschmack, Bitterkeit*: मुखे कटुकता नित्यं धनिनां ज्वरिणामिव Spr. 4647.

कटुकवितप m. pl. Bez. einer best. Gattung von Pflanzen (भक्ष्यातक-प्रभृतयः Schol.) VARĀH. BṚH. 3, 7.

कटुता (von कटु) f. *Schärfe, scharfer Geschmack*: त्यजति कटुतां न स्वां निम्बः स्थित्वा पयोऋदे Spr. 1470. *scharfer Geruch*: लोकं पृषीः परिमलैः परिपूरितस्य काश्मीरस्य कटुतापि नितान्तरम्या Buām. 1, 69 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. *Herbe —, Härte des Charakters* HARIY. 1022.

कटुतुम्बिनी f. *eine best. Pflanze*, = क्रूरकर्मन् RĀGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कटुदला, °दली ÇKDr. unter कर्वाटी nach ders. Aut.

कटुनिष्पाव, unter नदीनिष्पाव gleichfalls कटुनिष्पाव ÇKDr.

कटुपद्म N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 848.

कटुपाक, °पाकिन् auch Suçr. 4, 173, 11.

कटुरोहिणिका f. = कटुरोहिणी H. an. 4, 174.

कटुरक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 135, a, 32.

कटोदक n. = प्रेताय प्रदेयमुदकम् Schol.; vgl. कट 1) f).

कटोर n. *ein bes. Gefäß* MERUTANTRA und ĠAIMINI'S BHĀRATA, ĀÇVAM. 9 im ÇKDr.

कटार m. *a weapon, a dagger* WILSON.

कटारिका (vgl. कर्तारिका) f. *Schlachtmesser, Schwert* Schol. zu KĀTJ. Çr. 6, 4, 11. 13. 8, 12.

कटूर 1) HALJ. 2, 223; vgl. कट्ट. — 2) ससारं यद्वेतकं कटूरं तत्प्रकीर्तितम् ÇABDAK. im ÇKDr. u. घोल.

कट्टाक HARIY. 844. कट्टाङ्क die neuere Ausg.; कट्टाङ्कः = कटुरसः NILAK.

कट्टाङ्क, die ed. Bomb. überall richtig कट्टाङ्क.

कठ Z. 8 ed. Bomb. des R. richtig कठ<sup>०</sup>.

कठशाठ Z. 2 lies काठशाठिन्.

कठौकु UNĀDIS. 3, 77. m. *Vogel* oder *ein best. Vogel* UśĀVAL.

कठिञ्जर Z. 1 lies einer Pflanz st. eines Baumes.

कठिन 1) प्राणानां कुलिशकठिनानाम् Spr. 1801. PAKĀT. I, 72 (Spr. 1176) von Fürsten und Bergen. — 4) NAISH. 22, 54. — 5) MBH. 3, 8484 liest die ed. Bomb. richtig कठिनानि, welches NILAK. durch यष्टीः erklärt, Andere, wie er bemerkt, durch शिखानि oder कर्पटानि; 3, 11043 nach NILAK. gleichfalls = शिख्य oder कर्पट; ŚĀV. 5, 1 (MBH. 3, 16747) = स्थाली. R. 2, 55, 17 hat auch die ed. Bomb. कठिनकाञ्च, welches nach dem Schol. eine copul. Zusammensetzung ist und entweder in कठिन (= खनित्र) und काञ्च (= पेटक), oder in कठिनक (= खनित्र) und घाञ्च (= घञ्चर्मपि-नद्धपेटक) zu zerlegen ist. Nach WASSILJEV 85. 88 ist कठिन *ein bes. Kleidungsstück des Bhikshu*; das कठिनावदान handelt nach BURNOUR

vom Gefäß, vom Stock und von der Kleidung.

कटुर adj. f. छा *hart, rauh*: वाणी VāḍḍHA-KĀN. 7, 17. — Vgl. कठार. कठेरिण vgl. कठेरिण.

कठार = पूर्ण UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 65. = प्रौढ RANTI bei MALLIN. zu Çiç. 1, 20. °ताराधिप so v. a. Vollmond Çiç. 1, 20.

कठारगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 30, a, 7.

कठारता (von कठार) f. *Härte* Spr. 1080.

कठार्य (von कठार), °पति *uppig machen*: (पौरस्त्यपवन) कठार्य के-तकान् MĀLATIM. 157, 6.

कठ 2) = ञठ, मूक, also *stumm*, nicht *dumm* HALJ. 2, 454.

कठंकर KUVĀLAJ. 99, b.

कठङ्क zur Erklärung von निष्पाव Spreu (?) H. an. 3, 702. MED. v. 38.

कठम्ब Z. 1 lies b) st. 2).

कठवक Bez. der Kapitel (सर्ग) in literarischen Werken, die in einer Apabhram̃ça-Sprache abgefasst sind, ŚĀH. D. 562.

कटार 1) HALJ. 4, 30. पृथ्वीरजः करभकण्ठकटारम् Çiç. 5, 2.

काण् mit नि s. निकाणम्.

काण 1) शालिकाणानि (also auch neutr.) *Reiskörner* KATHS. 61, 77. मृ-त्काण *ein Stückchen Lehm* Spr. 441. दृपत्काण *ein Steinchen* 3794. काण = स्फुलिङ्ग Funken HALJ. 4, 67. द्रुक्<sup>०</sup> VARĀH. BṚH. S. 93, 1.

काणप, MBH. 1, 8257 zerlegt NĪLAK. अयःकाणप in अयःकाण und प und erklärt: अयःकाणान् लोहगुलिकाः पिबतीति तथाविधम्. आग्नेयौषधबलेन गर्भसेभता लोहगुलिस्तास्वराका इव कीर्यन्ते येन तद्यन्त्रमयःकाणपं लोहम-यम्. 3, 810, wo शक्तिकुलिशपाशश्चिक्नपाः golesen wird, erklärt der- selbe: शक्त्यादीनां कनो दीप्तिर्गतिः शेषा वा तां पाप्ति ते शक्तिकुलिशपा-शश्चिक्नपाः. Wir zerlegen अयस् + काणप und dieses letztere wiederum in काण + 1. प tropfenweise (das Blut) trinkend d. i. nur einen geringen Blutverlust verursachend; vgl. काणपायिन्, aber auch 1. कुणप 2).

काणपायिन् (काण + पा<sup>०</sup>) m. = काणप MBH. 8, 744. कुणप od. Bomb.

काणप्रिय (काण + प्रिय) m. *eine Sperlingsart* RĀGĀN. im ÇKDr. u. गृध्रवार्तर.

काणभक्त SARVADARÇANAS. 12, 20. 104, 5. 160, 12. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 32.

काणभुज् Verz. d. Oxf. H. 239, a, 24.

काणाद् SARVADARÇANAS. 111, 12. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 18, b, 13. 53, b, 23. 239, a, 30. °जाः 19, a, 32. °रुहस्यसंग्रह m. Titel einer Schrift HALL. 78. °सूत्रव्याख्यान n. desgl. 68. Z. 3 lies काणभुज् st. कलभुज्.

काणान्नता s. u. काण 1).

काणिका 1) a) Tröpfchen VARĀH. BṚH. S. 27, 3. — 2) a) जलकाणिकाः Spr. 203. कलङ्कस्य काणिका *ein kleines Fleckchen* 3262.

काणिश vgl. गुच्छ<sup>०</sup>, वज्रतर<sup>०</sup>.

काणोका f. = काणिका *Körnchen*: यथाश्चत्थकाणीकायामत्तभूतो महा-दुमः MBH. 12, 7690.

काण्ट Dorn BHĠ. P. 9, 3, 7. — Vgl. त्रि<sup>०</sup>, भद्र<sup>०</sup>, भुज<sup>०</sup>, वज्रकाण्ट.

काण्टक 1) a) Dorn und zugleich Feind Spr. 4500. — b) कालापसं प्रूलं काण्टैर्वज्रभिश्चितम् R. 7, 8, 15. — c) यावच्चक्रवर्तिनं न प्राप्तः क-ण्टकः स नः KATHS. 112, 190. पितृराज्यमकाण्टकम् R. 3, 53, 15. — d) R. 2, 81, 6 hat die v. l. अकण्टिका; der Schol. erklärt काण्टक in अकण्टका durch नाविक *Schiffer, Bootsmann*. — l) VARĀH. BṚH. S. 96, 6. BṚH. 1,

17. 6, 5. 9, 2 u. s. w. — Vgl. धमर°, निष्कण्टक, भूर्त्°.

कण्टकत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĪGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकभुज् Hir. 121, 16.

कण्टकवत् (von कण्टका) adj. *bei dem oder woran sich die Hörchen emporgerichtet haben*: कण्टकवती तव ग्रीवा ĀNANDAL. 68.

कण्टकाद्य adj. von Pflanzen = कण्टकिन् 1) VARĀH. BRH. 3, 7.

कण्टकार्क m. *eine Art Nachtschatten* MED. k. 227.

कण्टकारिका VARĀH. BRH. S. 54, 57.

कण्टकारीत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĪGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकित 1) मकटवी KATHĀS. 73, 239. भू 98, 43. धनराजयः (zugleich Bed. 2.) 111, 5. — 2) (so st. b) zu lösen) घट्टानि KATHĀS. 103, 63. घट्टेषु प्रीतिकण्टकितेष्विव 107, 48. घातोत्कण्टकिता किञ्चिच्चित्तयत्तीव निश्चला 122, 18.

कण्टकिन् 1) VARĀH. BRH. S. 43, 13. 48, 4. 53, 86. 54, 53. — 3) f. °नी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

कण्टकी *eine dornige Pflanze* VARĀH. BRH. S. 89, 1. — Vgl. कण्टकीद्रुम.

कण्टकोद्धार (कण्टक + उ°) m. Titel eines Buches HALL 203.

कण्ठ 1) a) तावभौ । कण्ठे ज्ञयाद् umarmen KATHĀS. 51, 110. 52, 856. 74, 318. तो भूया कृतकण्ठमन्त्र मिथः 51, 176. 75, 130. Kēhle RV. PRĀT. 13, 1. VS. PRĀT. 1, 30. 71. घञ्चकण्ठी adj. *Thränen im Halse habend* DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 3. घञ्चकण्ठमतीतादिगोत्रं bis zum Halse KATHĀS. 30, 97. लुधा कण्ठगतप्राणमतिथिम् 72, 375. वल्लितकण्ठ (को-किल) Stimme, Gesang BULG. P. 10, 90, 21. किंनरकण्ठी adj. MĀLA-RLH. 128, 17. — 2) c) Halseschmuck H. an. 3, 4. MED. k. 227. — Vgl. noch नील°, मुक्त°, श्री°, सूत्र°.

कण्ठक m. Halseschmuck KATHĀS. 54, 106. 108. 110. fg.; vgl. कण्ठिका. Z. 2 lies कण्टक 1) n).

कण्ठकुब्ज (कण्ठ + कु°) m. *schiefer Hals*, unter den 14 Arten von Fiebern Verz. d. Oxf. H. 319, a, 3. 5. b, No. 738.

कण्ठकूप (कण्ठ + कूप) m. Kehlgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 43. fg.

कण्ठतम् bedeutet *einzelnen, Stück für Stück* (erwähnen, auführen); vgl. प्रतिकण्ठम्.

कण्ठद्वयस (क° + द्व°) adj. *bis zum Halse reichend*: °पायस् LA. (II) 91, 15.

कण्ठपण्डित (क° + प°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कण्ठपाशक vgl. पलाय.

कण्ठरच (क° + रच) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 38. 316, b, 11. 341, a, N. 1.

कण्ठश्रुति Titel einer Upanishad auch Verz. d. Oxf. H. 394, b, 6.

कण्ठभरणा n. = सरस्वतीकण्ठभरणा Verz. d. Oxf. H. 206, b, 13. °दर्पण m. Titel eines Commentars zu diesem Werke 209, a, No. 490. °मार्जन desgl. 206, b, 14.

कण्ठिका HALĀJ. 2, 108. HĀLA 74. Halseschmuck überh. (vgl. कण्ठक) KATHĀS. 69, 141. fg.

कण्ठिन् am Ende eines adj. comp. von कण्ठ Kēhle, Stimme: मध्व°

R. 7, 26, 7. रक्त° 37, 3. Hals eines Gefäßes: कलशाश्लेषकापि नः HARIV. 6046. चैल° LANGE. I, 454. सेत° die neuere Ausg.

कण्ठीरव 1) a) SARVADARÇANAS. 119, 21.

कण्ठेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 33.

कण्ठाक्त (कण्ठ + उक्त) adj. *so v. a. einzeln* —, Stück für Stück aufgeführt SARVADARÇANAS. 106, 17. — Vgl. u. कण्ठतम्.

कण्ठ 3) RV. PRĀT. 2, 11. 31. VS. PRĀT. 1, 46. 73. 84. 7, 2. 6. 7. AV. PRĀT. 1, 19.

कण्ठ् घवकण्ठ् beim Schol. zu BHAG. 15, 14 fehlerhaft für घवखण्ठ्.

कण्ठरच m. *eine best. Pflanze* HARIV. 12679, Lesart der neueren Ausg. für कुन्दरु.

कण्ठरीक Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 2.

कण्ठिका WEBER, RĪMAT. UP. 337.

कण्ठ 2) VP. 110. fg.

कण्ठति das Jucken BULG. P. 10, 62, 9. गवाक्षिकं च नो दर्तं गोकाण्डू-तिर्न वै कृता das Kratzen (als Liebkosung) KĪÇIKH. 7, 34 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. परभणिति° ein Kitzel, den die Boredsamkeit Anderer erzeugt, Spr. 3447. Personif. unter den Müttern Skanda's MBH. 9, 2632.

कण्डून adj. = कण्डूल juckend: समरकण्डूननिविटभुजदण्ड so v. a. verlangend nach SĀH. D. 209, 16. 18. — Vielleicht fehlerhaft.

कण्डूप्, रुतेन पदि कण्डूयेत् VARĀH. BRH. S. 51, 13. पेष् (दिवसेषु) ते निर्विशङ्काः कण्डूयेते जठरहरिणाः शृङ्गमङ्गे मदीये Spr. 808. मद्भुतकीर्त-नेन रसना केदा न कण्डूयेते jucken 69. कण्डूयेते यदङ्गं गृह्यतिना gekratzt wird VARĀH. BRH. S. 53, 59. MBH. 13, 5023 liest die ed. Bomb. कण्डू-येदात्मनः wie M. 4, 82.

कण्डूयन 1) das Kratzen: कर्णस्य VARĀH. BRH. S. 78, 4. 89, 1.

कण्डूयनका genauer zum Kratzen dienend; vgl. Spr. 1106.

कण्डूल 1) juckend UTTARARĀMAĀ. 30, 20 (40, 11). — Vgl. कण्डून.

कण्डोल 1) KULL. zu M. 8, 405. Vgl. काण्डोल.

कण्व 2) b) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 2. 19, a, 4. 55, a, 33. 270, a, 22. 277, b, 46. 343, a, 30. 356, a, 12. Ghaura Ind. St. 3, 212, a. Çrājasa KĪTH. 21, 8. कण्वाः सौम्यवसाः 13, 12. कण्वकाण्यम् Ind. St. 3, 476. Kaṇva Vasu-deva Gründer einer Dynastie (der काण्व) BULG. P. 12, 1, 18.

कण्ववृत् न. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, a.

कण्वरथंत्तर n. desgl. ebend. PAÑĀV. Br. 14, 3, 15. 18, 4, 7. 9.

कत 2) P. 4, 1, 18. mit dem patron. Vajçvāmītra Verfasser von RV. 3, 17. 18. कुरुकत gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20. — Vgl. कति, कात्य, कारुकात्य, घाकात्य.

कतक m. N. pr. eines Scholiasten des Rāmājaya R. ed. SCHL. I, xxxi.

1. कति Z. 1 lies 5, 2, 41.

कतिपय KĪTH. 20, 1.

कतिविध BULG. P. 14, 19, 28.

कत्त KĪTH. 36, 5 wohl fehlerhaft für कत्त.

कथक 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.

कथंकारम् wie? SARVADARÇANAS. 17, 16. 132, 1. 147, 12.

कथन das Nennen, Erwähnen SARVADARÇANAS. 104, 7.

कथनीय zu sagen, zu erwähnen, zu nennen; davon nom. abstr. °ता SARVADARÇANAS. 112, 20.

कथ् mit वि ३) (यः) न पौरुषेणापि विकथ्यते ऽन्यान् Spr. 4907.  
 कथक m. N. pr. eines Mannes; s. काथक्य.  
 कथन 2) अकथन Suçr. 2, 363, 13 bedeutet nicht vieles Reden.  
 कथक 1) Erzähler: लक्षण Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328.  
 कथज्ञातीयक (कथम् + ज्ञातीय) adj. von welcher Art Pat. in MAHĪBH. 40.  
 कथंतराम् (von कथम्) adv. wie — doch? SARVADARÇANAS. 103, 12.  
 कथसा (von कथम्) f. das wie-Sein JOGAS. 2, 39.  
 कथम् mit imperat. (wie Htr. 3, 20): तत्राम्ब कथं नेच्छतु मादशा: KATHĪS. 55, 150. mit मा wie (sollte) nicht: सत्सु हि कृतं पापं कथं मा भू-  
 द्विपत्तये KATHĪS. 42, 114. कथं कमलनालयस्य मा भून्मद्गुरा गुणाः Spr. 121.  
 — 1) (Sp. 42, Z. 8 v. u.) streiche 104, 2. — 3) a) ohne vorangehende  
 Negation: वाति गन्धः मुनसो कथं च न Spr. 4982. — 7) a) कथमपि दै-  
 वात् so v. a. durch irgend eine Fügung des Schicksals, ganz zufällig  
 PAÑKĀT. 261, 13. कथमपि देव्यशात् 127, 25. — b) füge endlich hinzu.  
 इत्येवं तस्य चित्तगतस्तदिनं निशा च कथमपि व्यतिचक्राम PAÑKĀT. 236, 7.  
 Spr. 3178. kaum AMAR. 12. 73 (Spr. 388. fg.).  
 कथ्य 3) so v. a. befehlen PAÑKĀT. 37, 22. — 5) संतिपात्कथ्यते धर्मः —  
 परोपकारः पुण्याय पापाय पर्युपेनम् so v. a. lautet Spr. 3096.  
 — नि vgl. निकथित.  
 — परि nennen TATTVA. 8. — Vgl. परिकथा.  
 2. कथा, धर्मकथा कर्तुमारब्धा eine Unterredung über PAÑKĀT. 117, 13.  
 अश्वमेतदस्माकमिति ताद्यकिरे कथाः so v. a. sie sagten MĀRK. P. 1, 41.  
 इतिहासकथा KĀVYĀD. 1, 15. श्रुता प्राज्ञकथा देव त्वया मुग्धकथा प्राणु die  
 Geschichte vom Klugen, — Dummen KATHĪS. 61, 2. eine kunstgerechte  
 Erzählung definiert SĀH. D. 367. Im Njāja Discussion, Dialog: कथा  
 नाम वादिप्रतिवादिनोः पक्षप्रतिपक्षपरिग्रहः SARVADARÇANAS. 114, 5.  
 कथानोश m. Titel eines Buches HALL 163. fg.  
 कथाक्रम wird richtiger in कथा + क्रम zerlegt; es bedeutet fortlau-  
 fende Unterhaltung, Unterhaltung, Erzählung. वक्ष्यामि विस्तरात्ते नार्थं  
 कालः कथाक्रमे KATHĪS. 104, 197. इममन्यं वो देवाख्यामि कथाक्रमम् Er-  
 zählung, Geschichte 63, 96. 121, 245.  
 कथाचण (क° + चण) adj. weit berühmt SARVADARÇANAS. 99, 6.  
 कथात्तर Unterhaltung, Gespräch BUĀG. P. 10, 47, 48. KATHĪS. 123, 1.  
 1. कथाप्रसङ्ग vgl. u. प्रसङ्ग 2) gegen das Ende.  
 कथामात्र (क° + मात्रा) 1) n. die bloss Erzählung: कथामात्रावशिष्ट  
 der nur in der Erzählung übrig geblieben ist, nur noch in der Erzäh-  
 lung lebt d. i. verstorben BUĀG. P. 12, 2, 36. — 2) adj. = कथामात्राव-  
 शिष्ट BUĀG. P. 12, 2, 44.  
 कथामृतनिधि m. Titel eines Buches HALL 183  
 कथार्णव das Meer der Erzählungen, Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.  
 H. 153, a, No. 328.  
 कथावली (कथा + वली) f. eine Sammlung von Erzählungen KA-  
 THĪS. 99, 27.  
 कथावशेष BUĀG. P. 12, 3, 13. — Vgl. कथामात्र.  
 कथोद्घात (कथा + उ°) m. in der Dramatik das Auftreten eines Schau-  
 spieler am Ende des Prologs in Folge eines dieses Auftretens motivieren-  
 den Ausspruchs des Sūtradhara; der eigentliche Anfang eines Schau-  
 spiels DAÇAN. 3, 8. 9. SĀH. D. 288. 290.

1. कद् 4) Schol. कत् कुत्सितं दोषं मा स्म घटाः.  
 कदक HALĪ. 2, 155. 8, 62.  
 कदनपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 348, b, 11.  
 कदन्न Spr. 3696. कदन्नता 4165. कदन्न adj. schlechte Nahrung habend  
 VARĀH. BRH. 20, 6.  
 कदम्ब 1) a) KIR. 3, 9. °कारकन्यायात् BUĀSHĀP. 163. पदकदम्बपुष्प-  
 प्रन्धिः प्रचितः समततः कुसुमैः । तद्वत्सर्वैः सर्वैर्नल्लैः स्थलैश्च भूगोलः ॥  
 ĀRJABH. SIDDH. 3, 7. The Kadamba flower when full blown is invested  
 with projecting antherae like the erect bristles of a hedge-hog, WILSON  
 in HINDU TH. II, 80, N. — e) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf.  
 H. 86, a, 30. 202, a, 4. — f) der Pol der Ekliptik Schol. zu SŪRJAS. 5, 1.  
 — 3) गोप° Gtr. 2, 4. पेन° 11, 25. कदम्बानां कदम्बेषु KĀÇIKH. 32, 94 bei  
 AUFRICHT, HALĪ. IND. रोलम्ब° Dienenschwärm Spr. 2668.  
 कदम्बक 1) a) VARĀH. BRH. 8, 54, 78. — 2) HALĪ. 4, 1. KATHĪS. 100,  
 18. दग्धाङ्गार° Spr. 4139. सखी° MĀLATIM. 18, 2. स्त्री° MĀRK. P. 6, 8. ग-  
 त्र° Çiç. 6, 26. कलापि° 31. मृगाणाम् BHATT. 2, 17. Füge Schaar hinzu.  
 कदम्बकोकर (कदम्बक + 1. कर) zu Blüten von Nauclea Cadamba  
 machen (die abgeschlagenen Köpfe der Feinde) MBH. 7, 6276.  
 कदम्बपुद्ग n. pl. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.  
 कदर 3) = विरदिर eine übelriechende Mimosa-Art UGĒVAL. zu UNĀ-  
 DIS. 3, 131. Z. 3 lies 1, 4, 19 st. 7, 4, 19.  
 कदर्थन, देवं कदर्थनपरम् SĀH. D. 160, 2. f. कास्मिन्नर्थे कदर्थना was sollen  
 wir uns deshalb quälen? KATHĪS. 101, 93. तेन दुर्व्यसनेनासीद्भोजने ऽपि  
 कदर्थना Noth 73, 73.  
 कदर्थ्य 1) पैः शरीरं कदर्थितम् Spr. 1060. — 2) pass. कदर्थ्यते KATHĪS.  
 94, 32. 119, 165.  
 कदर्थकिर BUĀG. P. 10, 17, 4. 67, 15. 68, 2.  
 कदर्थ KATHĪS. 63, 140.  
 कदर्थता (von कदर्थ) f. Geiz Spr. 3730.  
 कदल 1) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. कदली ebend. und 1, 108. MBH. 8, 79.  
 कदल n. die Frucht UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. — 4) = करिवैजयन्ती  
 HALĪ. 5, 17.  
 कदलिका f. = कदल 4) Çiç. 8, 2.  
 कदा 3) b) α) Accent VS. PRĀT. 2, 23. niemals ohne vorangehende  
 Negation: योगो हि दुर्लभो नित्यमल्पसैः कदा च न (sc. लभ्यः) HARIV.  
 1002. — β) irgend ein Mal: सत्स्रै किल नारीणां प्राप्येतिका कदाचन ।  
 तथा शतसत्स्रेषु यदि काचित्पतिव्रता ॥ Spr. 5213.  
 कदिन्द्रिय, °गण (= कुत्सित इन्द्रियगणः oder कुत्सित इन्द्रियगणो  
 यस्य Schol.) BUĀG. P. 10, 60, 35.  
 कद्वय ÇĀÑKH. BR. 1, 4.  
 कद्दु 1) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 102. — 3) b) KĀTH. 23, 10. VARĀH. BRH.  
 S. 48, 57. KATHĪS. 90, 97. fgg. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 44. कद्दु 70, b, 30. Z.  
 3 lies कद्दासि. — Vgl. तैतिलकद्दु सौपर्णिकाद्वय.  
 कद्वच् ÇĀÑKH. BR. 20, 4. 21, 4. 22, 4. 23, 6—8. 26, 14—16.  
 कद्वद HALĪ. 2, 223. येन ज्ञातं प्रियापाये कद्वदं हंसकोकिलः असल्लिच  
 singend BHATT. 6, 75.  
 कद्वर lies saurer Rahm st. Molken.  
 कथप्रिय Z. 2 lies 1, 30, 20.



कन् vgl. चक्.

कनक 1) BHART. 1, 77 (Spr. 1654) gehört wohl zu 2); vgl. कनकलता, कनकलतिका. — 3) ein Sohn Deva's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 3. — 4) VARĀH. BH. S. 14, 24 in Verz. d. B. H. 241 zu streichen; vgl. कनकशक. — 5) HALĪ. 1, 68. — 6) कनक heisson gowisse Grahā (Ketu) AV. PARI. 54, 10, 17. VARĀH. BH. S. 11, 18.

कनककदली s. u. कदल und vgl. काञ्चनकदली.

कनककलश (कनक + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 165.

कनककुण्डला f. N. pr. der Mutter des Jaksha Harikeça Verz. d. Oxf. H. 70, a, 1.

कनकतीरी = सुवर्णतीरी (s. das.).

कनकगिरि (क<sup>०</sup> + गि<sup>०</sup>) m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 231, a, 33.

कनकगैरिक = काञ्चनगैरिक SUÇA. 2, 256, 16.

कनकगौर (क<sup>०</sup> + गौर) n. Saffran KĀURAP. 10. VIÇVA beim Schol. zu d. St.

कनकचन्द्र (क<sup>०</sup> + च<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 51.

कनकदत्त (क<sup>०</sup> + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

कनकपत्र (क<sup>०</sup> + पत्र) n. nach dem Schol. eine Art Schmuck (am Ohre getragen) KĀURAP. 11.

कनकपुर (क<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 38. an der Godāvarī 153, b, 15. an der Gaṅgā KATHĀS. 55, 26. 91, 3.

कनकमञ्जरी (क<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 71, 127.

कनकलता (क<sup>०</sup> + लता) f. Goldliane, Bez. einer bestimmten Pflanze und des mit ihr verglichenen zarten Körpers eines Mädchens Spr. 963; vgl. कनकलतिका und न कनकैरप्यङ्गुष्ठिः कृता Spr. 1654.

कनकलतिका f. dass. KĀYJAP. 152, 6.

कनकवती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 110, 33.

कनकवर्मन् (क<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 56, 53. fgg.

कनकवर्ष (क<sup>०</sup> + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 55, 29. 185.

कनकविग्रह (क<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 25.

कनकशक m. pl. die Gold-Çaka (die Çaka, in deren Land das Gold gefunden wird) VARĀH. BH. S. 14, 21.

कनकशिखरिन् (क<sup>०</sup> + शि<sup>०</sup>) m. der Goldberg d. i. der Moru Spr. 5000.

कनकाक्षत (कनक + क्षत) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2576. eines Fürsten KATHĀS. 65, 215.

कनकाद्रि (कनक + द्रि) m. = कनकशिखरिन्: ०खण्ड im Skanda-purāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कनकापीड (कनक + पीड) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568.

कनकापिनदी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 42.

कनकावती N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2626.

कनकेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 23.

कनकल R. 7, 33, 11.

कनप m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 1, 227.

कनप m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṆSK. K. 184, a, 11.

कनी ÇAT. 14, 149 wohl fehlerhaft für कनी; कन्या wäre gegen das Metrum.

कनीनका f. Nebenform zu oder Fehler für कनीनिका Augenstern TS. 5, 7, 12, 1.

कनिष्ठ 1) a) der geringste, niedrigste: कनिष्ठ, द्वितीय, तृतीय, चतुर्थ, श्रेष्ठ Spr. 4612. fgg. — b) m. ein jüngerer Bruder HALĪ. 2, 351. — c) VARĀH. BH. S. 58, 27. — d) Bez. der niedersteigenden Töpfe oder Eimer an einem Brunnenrade (Gegens. श्रेष्ठ) Spr. 4080. — 3) eine hintan-stehende Gattin oder Geliebte: सपत्नीषु श्रेष्ठवृत्तम्, कनिष्ठवृत्तम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. fg.

कनिष्ठक 2) HALĪ. 5, 7. VARĀH. BH. S. 70, 13. 15.

कनिष्ठता (von कनिष्ठ) f. die niedrigste —, untergeordnetste Stellung Spr. 4610 (Conj.).

कनीनिक u.: शत्रे: oder प्रजापते: कनीनिकम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. 224, a.

कनीयस् 1) füge überaus klein, — gering, — wenig hinzu. — 2) तस्योदपादि दुक्ता द्वित्रिपुत्रकनीयसी so v. a. die zwei oder drei ältere Brüder hatte KATHĀS. 66, 78.

कनीयस 1) b) Spr. 430 (Conj.).

कनीयस्विन् adj. geringer PAÑČAV. Br. 12, 13, 30.

कनूतदेश m. N. pr. eines Landes (d. i. कन्यकुब्ज) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

कानेरिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. काणेरि, काणोरिन्, कानेरिन् und कारणिन् v. l.

कर्तुं UṆĀDIS. 1, 28. 73.

कर्त्त (von 1. कम्) n. nach Comm. = मुखिव TBR. 1, 6, a, 5. कर्त्त KĀTH. 36, 5.

कन्थडि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. कन्थरि und श्रुकन्दलि v. l. ebend. N. 2. कन्थलिन् und कन्दलिन् HALL 16. कन्थद Wilson, Sol. Works 1, 214.

कन्थद, कन्थरि und कन्थलिन् s. u. कन्थडि.

कन्थेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 10.

कन्द 1) MBH. 12, 10403 liest die od. Bomb. richtig वृताणां ककुदेऽसि. — Vgl. ग्रानन्द°, मरु°, रक्त°, मांसकन्दी.

कन्दैर UṆĀVAL. zu UṆĀDIS. 3, 131. 1) m. f. (घ्रा) HALĪ. 2, 12. गिरि° MBH. 12, 4285. Spr. 2183. BHĀG. P. 10, 21, 18. अस्ताद्रिकन्दरा KATHĀS. 72, 364. — 4) f. घ्रा zur Erklärung von चण्डालिका die Laute der Kaṇḍāla H. an. 4, 13. किंनरा st. कन्दरा MBD. — 5) f. घ्रा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627. — Vgl. सुरभि°.

कन्दर्प 1) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHĀS. 95, 2. — 3) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SĀMĒTADĀM. im ÇKDā. — 4) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 123, 204. eines Fürsten KSHITĪ. 6, 1.

कन्दर्पसेना (क<sup>०</sup> + से°) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 122, 69.

कन्दल 3) b) उन्मीलति च कन्दल्यः KĀYJ. 2, 117. — c) Titel eines Werkes HALL 69. — 4) कन्दलदल AMAR. 48 (Spr. 2121) ist ein Blütenblatt der Kandall. — Vgl. रक्त°, रत्न°, केम्°.

कन्दलायन m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SĀRYADARÇANAS. 99, 4.

कन्दलित mit einem jungen Schoss versehen: कन्दैः कन्दलितम् (Impers.) die Wurzelknollen haben zu schliessen begonnen Spr. 1972. कन्दलिताः कटानोर्मयः so v. a. die Wogen der Seitenblicke, die sich erhoben haben, Gtr. 3, 16. कन्दलिताः इत्थं so v. a. begonnen, den Anfang genommen habend RĪGĀ-TAR. 8, 2633.

कन्दलिन् BHART. 1, 42 (Spr. 2832) bedeutet wohl mit *Blüthen der Kandall bedeckt*. m. N. pr. s. u. कन्थडि.

कन्दलीकार (क<sup>०</sup> + 1. कार) m. *Verfasser der Kandall*, Bez. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.

कन्दु 1) Röstpfanne Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 7, 16. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, b, 17.

कन्दुक 1) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 15. शिरोभिः कन्दुकक्रीडा किं कारय-  
सि वानरान् SĀH. D. 187, 10. KATHĀS. 121, 259. Kugel: शर्करा: सूक्ष्मकन्दु-  
का: Schol. zu KĀTJ. Ça. 16, 3, 19. — 2) vgl. Spr. 2054. — 3) = कन्दु  
Röstpfanne Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 7, 16. — Welche Bed. hat aber das  
m. in Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9?

कन्दुकेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 44.

कन्दुशाला (कन्दु + शा<sup>०</sup>) f. Küche TITHJĀDIT. im ÇKDR. u. गोकुल.

कन्यका 2) VARĀH. BṢH. 27, 16. — 3) *Aloe indica* Royle RĪĀN. im  
ÇKDR. unter घृतकुमारी. — 4) Bein. der Durgā Būg. P. 10, 2, 12.

कन्यकागार (कन्यका + ग्र<sup>०</sup> oder ग्र<sup>०</sup>) Gynaeceum Būg. P. 10, 62, 30.

कन्यकुब्ज KATHĀS. 76, 8. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 25. 152, a, N. 3. 338,  
b, 21. 339, b, 32. देश 332, b, 8. कुब्जा HALĀJ. 2, 132.

कन्यला lies AV. st. RV.

कन्या UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 111 (streiche Up. 4, 113). — 2) VARĀH.  
BṢH. S. 12, 14. 42, 7. 102, 3. BṢH. 11, 7. 18, 2. WEBER, GĪOT. 102. Verz.  
d. Oxf. H. 97, b, 32. — 3) eine Form der Durgā Būg. P. 10, 79, 17.

कन्याकुमारी (क<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 5.

कन्यागर्भ (क<sup>०</sup> + गर्भ) m. das Kind eines unverheiratheten Frauen-  
zimmers MBH. 12, 49.

कन्यापाल 1) wohl fehlerhaft für कन्यापाण. — 2) पालवणिन् wohl  
fehlerhaft für पान<sup>०</sup> u. कन्यापाल als Synonym davon — für कल्या-  
पाण; vgl. u. खण्डपाल.

कन्यापुत्र (क<sup>०</sup> + पुत्र) m. der Sohn eines unverheiratheten Frauen-  
zimmers HALĀJ. 2, 346.

कन्यापुर Būg. P. 10, 62, 26. अग्नेः पुरे नरः स्नात्वा अग्निंकन्यापुरे वसेत्  
MBH. 13, 1729.

कन्यासंप्रयुक्त (क<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) n. Titel eines Abschnitts im Kāmasūtra  
Verz. d. Oxf. H. 213, b, 12. 17. 37.

कन्कभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 136.

कैपट 1) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. पुरुष ein falscher Mann d. i. kein  
wirklicher Mann, Strohmänn Spr. 3787. लुषा KATHĀS. 74, 170. In der  
Dramatik ist कैपट मायया यत्र रूपमन्यद्विभाव्यते SĀH. D. 473. 471. das  
समवकार genannte Schauspiel ist त्रिकपट 515. कैपटः पुनः । स्वाभाविकः  
कृत्रिमश्च देवजः 516.

कैपटेत्य (क<sup>०</sup> + दे<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Daitja oder ein betrügerisch  
als Daitja auftretender Mann Verz. d. Oxf. H. 78, b, 11.

कैपटेश्वर (कैपट + ई<sup>०</sup>) n. N. pr. eines Heilighums Çiva's KATHĀS. 51, 48.

कैपटक 1) Otterköpfchen Spr. 3812.

कैपटिकारिका (कैपटिन् + का<sup>०</sup>) f. pl. Bez. bestimmter Kārikā Verz.  
d. Oxf. H. 277, b, 5 v. u.

कैपटिन् m. Çiva Spr. 4705. einer der 11 Rudra Verz. d. Oxf. H.  
82, b, 26. कैपटिस्वामिन् SĀJ. zu RV. I, 538, 6. कैपटिनी f. N. pr. der

Schutzgöttin der Bhṛgu Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6.

कैपटिभाष्य (कैपटिन् + भा<sup>०</sup>) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.  
283, a, 28.

कैपटिविनायकत्र n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284,  
b, 24. Was soll das lange ई?

कैपटिशिलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 2.

कैपटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 32.

कैपल ÇĀKH. Bn. 30, 4.

कैपाट MBH. 8, 1883 erklärt NILAK. durch वनस्तटाघात ein Schlag auf  
den Brustkasten (vgl. कैपाटवत्स RAGH. 3, 34); Andere lesen कैपो नि-  
जघान und fassen कैपाट als N. pr. einer Stadt.

कैपाल 1) eine Schale zum Zudecken, Deckel BūṢH. 10; vgl. ĀCV.  
GṀH. 4, 3, 10 (steht u. 2.). — 8) m. ein zwischen Gleichen oder unter  
gleichen Bedingungen (im Verhältniss von Krug zu Deckel) abgeschlosse-  
nes Bündniss KĀM. NĪTĪS. 9, 2. 5 (Spr. 3865). — 10) N. pr. eines Lehrers  
(v. l. कैपालिन्) WILSON, Sel. Works 1, 214. pl. N. einer Schule (v. l.  
कैपाल, कैपाल) Ind. St. 3, 264. — 11) N. eines Tantra WILSON, Sel.  
Works 1, 249. — Vgl. मरु<sup>०</sup>.

कैपालकेतु m. Bez. eines best. Kometen (केतु) VARĀH. BṢH. S. 11, 31.

कैपालभाती f. Bez. einer best. Art des Athmens bei Asketen: भस्त्रिव  
लोहकाराणां रेचपूरी ससंधमौ । कैपालभाती विद्याता कफशोषविशोषि-  
णी (wohl कफश्लेष्म<sup>०</sup>) || Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. fg. भाती ist vielleicht  
= भस्त्रा; vgl. भाता im Mahrattischen.

कैपालमाला (क<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der  
Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

कैपालमोचन n. wohl das Aufheben der Schalen: माकृतम्य Verz.  
d. Oxf. H. 8, a, 40. Das Tirtha ist so benannt, weil ein Brahmano  
Mahodara in demselben von einer ihm am Beine hängenden Hirn-  
schale eines von Rāma erschlagenen Rākshasa sich befreite, MBH.  
9, 2255. fgg. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28. 77, b, 15. तीर्थ 66, a, 6.

कैपालशिरस् wohl so v. a. mit kahlem Kopfe d. i. im hohen Alter.  
Schol.: वक्रुदिनमृतनृकपालवत् शुक्लं शिरस्तेन मरुतेन विद्यमानेनोपल-  
त्तितास्तपसा । — । कचित्तु कैपालशिरसेति शरीरोपलक्षणं सशरीराः स्वर्ग-  
गता इत्याहुः तद्य.

कैपालिका, in Betreff von PĀNĀT. I, 239 vgl. Spr. 1886.

कैपालिन् 2) vgl. कैपालिन् 3). — 3) KATHĀS. 64, 92. 121, 10. — 4) a) Verz.  
d. Oxf. H. 45, b, 21 (Ursprung des Namens). eine Form Bhairava's  
250, a, 19. — b) Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313.  
— d) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2. HALL 16. — 5)  
KATHĀS. 78, 92. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON,  
Sel. Works 2, 39.

कैपालिन् adj. zu Kapālin in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf.  
H. 46, a, 5. 276, b, 16.

कैपालेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 25. 67, b, 11.

कैपि adj. braun (वर्णनामन्) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 143. — 7) mit dem  
patron. Khārgali als Bein. des Luças KĀTJ. 30, 2. मुनि Verz. d.  
Oxf. H. 140, a, No. 280. — Vgl. मरु<sup>०</sup>, कैपेय, काप्य.

कैपिकच्छु, मूलानि VARĀH. BṢH. S. 76, 4. 9.

कपिञ्जल 1) HAL. 2, 99. KĪTH. 12, 10. VARĀH. BṘH. S. 48, 6. 86, 22. KATHĀS. 62, 47. fgg. 124, 108. कपिञ्जलन्यायेन चरुत्रयम् (der Text bloss चरुभिः; KULL. zu M. 8, 105. Erscheinen die कपिञ्जल gewöhnlich zu dritt oder ist dieses eine Anspielung auf die in TS., KĪTH. und ÇAT. B. a. a. O. erzählte Legende, dass einer von den drei Köpfen Viçvārūpa's ein कपिञ्जल wurde?)

कपिञ्जलाद् (कपिञ्जल + द) m. N. pr. eines Mannes, vgl. कपिञ्जलादि.

कपितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 1.

कपित्थ 1) m. der Baum VARĀH. BṘH. S. 34, 41. BHĀ. P. 10, 11, 42. n. die Frucht ebend. und KATHĀS. 61, 49. fgg. विनिर्याति सदा लक्ष्मोर्गन्धु-  
क्तकपित्थवत् Spr. 3177. कपित्थक n. die Frucht VARĀH. BṘH. S. 37, 1.  
— 2) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 6.  
— Vgl. मरुतः, कपित्थ, कपित्थक, कपित्थिका.

कपित्थारम्भ, so zu lesen.

कपिपति (क + प) m. der Affen Fürst, Bein. Hanumant's Spr. 2871.

कपिल 1) RV. PĀṬ. 17, 10. ताम्रः कपिलो वार्कः VARĀH. BṘH. S. 3, 23. 3, 51. जलं कपिलं पुष्पेरगुभिः KATHĀS. 113, 146. वर्णः कपिलधू-  
मरः 63, 162. m. eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19 (vgl. Suçr. 2, 278, 3. 5). Affe KATHĀS. 107, 25. 111, 99. f. या Kūh 108, 29. 31. 33.  
Verz. d. Oxf. H. 33, b, 36. 39, a, 26. कामधेनु 26, a, 21. — 2) b) MBh. 12, 9600. fgg. WASSILJEV 42. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 32, b, 2. 37, b, 22. 39, a, 34. 60, b, 7. 77, a, No. 131. 83, b, No. 140. 247, a, 4. 268, a, 36. 270, a, 22. — d) महीपुत्र Hariv. 12837. — 3) e) N. der Dākshājanī in Mahāliṅga Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. — g) Verz. d. Oxf. H. 63, b, 30. 38. KĀLIKĀ-P. 61 im ÇKDn.

कपिलव्रत (क + व्रत) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 32, 248.

कपिलपञ्चरात्र Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 5 v. u.

कपिलपुर n. = कपिलवस्तु Wilson, Sel. Works 2, 6.

कपिलरुद्र (क + रुद्र) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कपिलशर्मन् (क + श) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 112, 102.

कपिलसंज्ञिता Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

कपिलाती 1) मृगेर्वारु ist Koloquinthe.

कपिलातीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, a, 14.

कपिलाश्व 2) MBh. 3, 13621.

कपिलाश्वि f. Bez. des 6ten Tages in der dunklen Hälfte des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 40.

कपिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33. b, 4. 26. 34.

कपिलेश्वरदेव m. N. pr. eines Fürsten HAL. 174.

कपिलिका Z. 1 lies kletternden. RATNAM. 47 liest कपिवह्निका.

कपिवह्निका Med. n. 92.

कपिवन mit dem patron. Bhauvājana KĪTH. 32, 2. PĀNĀV. Br. 20, 13, 4. Bhājajātija Nidāna 8, 4. — Vgl. कपिवन.

कपिवह्निका s. oben u. कपिलिका.

कपिशब्ध (क + शब्) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 73, 33. 37.

कपिशिवदान n. Titel eines buddhistischen Avadāna Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 6.

कपिशिर्ष HAL. 5, 2. Vgl. कपिशिर्ष und u. कुमशिर्ष.

कपिञ्जल Verz. d. Oxf. H. 310, a, 26. eine Autorität in der Angural-

kunde VARĀH. BṘH. S. 86, 1 (vgl. jedoch v. 1.). °कठा: Ind. St. 3, 237.

कपिस्कन्ध N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2559. प्रतिस्कन्ध ed. Calc.

कपिस्थल N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, b, 17.

कपीन्द्र Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. Up. 298.

कपीश्वर (कपि + ई) m. der Affen Fürst, Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. Up. 297.

कपीष्ट Z. 1 streiche (sic).

कुपुच्छल n. das Haar am Hinterhaupte, Schopf GOBH. 2, 9, 16.

कर्पुञ्जिका f. Haarbüschel an der Seite des Kopfes GOBH. 2, 9, 11. 16.

कपात 1) Verz. d. Oxf. H. 31, a, 33 (von übler Vorbedeutung). 86, b, 38.

कपोताख्यान 3, b, 17. °सिद्धि 92, b, 43. — 2) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 32. 202, a, 16. b, 18. fg. — Vgl. मरुतः.

कपोतक 1) Taube VARĀH. BṘH. S. 46, 68. कपोतिका Spr. 632. कपोति-  
कान्यापात् nach der Weise des (odlen) Taubenweibchens (das auch dem Feinde Gutes erwies; vgl. MBh. 12, 5467. fgg. PĀNĀV. III, 140. fgg.) SĀH. D. 739. — 4) f. ई ein best. Vogel, = श्यामा VARĀH. BṘH. S. 88, 5. पोतकी v. 1.

कपोतपाक urspr. eine junge Taube.

कपोतपालि Fries, Corniche (eines Tempels u. s. w.) VARĀH. BṘH. S. 86, 30. = वर्त्तिर्नितानि सिंहुमुखानि काष्ठानि, auch = विटङ्क (vgl. कपोतपाली) Schol.

कपोतपाली HAL. 2, 148. Ç. 3, 31.

कपोतवक्र n. = कपाटवक्र RATNAM. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कपोर m. N. pr. eines Dichters Spr. 3324, N. कपोल(कवि) v. l.

कपोल 1) करि° Spr. 107. 2321. — 3) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264 (v. l. कपाल, कापाल). °कवि N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26; vgl. कपोर.

कपोलफलका am Ende eines adj. comp. f. या Spr. 1233.

कपोलभित्ति vgl. u. भित्ति 4).

कप्यास्य vgl. u. पिशुन 2) a).

कक्षक s. u. कक्षक.

कफ vgl. धन°, मेघ°.

कफणि HAL. 2, 378.

कपात्मक adj. phlegmatisch VARĀH. BṘH. 2, 10.

कफेन् nach RCPAMĀNĀRI bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 95 m. = श्लेष्मातकतरु. कफोणिगुटाय (denom. von क + गुट) sich wie die Kugel auf dem Ellbogen (eines Gauklers) verhalten, wie diese in Gefahr stehen jeden Augenblick zu fallen, nichts weniger als feststehen, durchaus nicht bewiesen sein; davon nom. act. °गुटायित n. SARVADARCANAS. 116, 12.

कवन्ध 1) MBh. 3, 13087 erklärt NILAK. कवन्ध durch राज्ञः. Bez. von 96 best. Ketu VARĀH. BṘH. S. 11, 27. — 2) नृत्यत्कवन्धा adj. KATHĀS. 74, 285. — 3) Verz. d. Oxf. H. 35, b, 29. fg. — 4) WEBER, RĀMAT. Up. 297. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5 v. u.

कवर, कवरी s. u. कवर.

1. कम् 1) ÇĀNĀH. Br. 5, 4. PĀNĀV. Br. 22, 3, 2. — 3) VS. PĀṬ. 2, 16.

2. कम् Z. 1 lies नाग. st. नाग. 1) सद्यश्चकामायां (= भयकृतवे Schol.; vgl. चक्) प्रवेपनाय मृत्यवे TAITT. Ān. 3, 15, 3. — caus. 1) यत्र सुतो न कवच

कामं कामयते WEBER, RĪMAT. UP. 338. प्रेत्य ज्योतिष् कामयमानस्य AV. PRĀT. 4, 102. पारमैश्वर्यं कामयमानाः SĀRYADARÇANAS. 74, 3. कामित or wünscht KATHĀS. 57, 34. — 2) अकामि-कामयति यः कामयाना-परित्यजेत् Spr. 3366. कामित geliebt 1272.

— अभि, अभि कमिष्यते TBR. 2, 2, 3, 4.

— मि füge hinzu neidisch sein und die Stellen TBR. 4, 1, 5, 6, 4, 4, 1.

निकमः infin. KĀTH. 26, 2.

— प्र s. प्रकमन.

कमठ 1) PĀNĀR. 3, 2, 27. कमठी ĀNANDALAH. 88. — 5) कमठामुख्य Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

कमण्डलु 1) KĀTH. 37, 1. R. 3, 52, 9. — 3) lies ein best. vierfüßiges Thier st. N. pr. — Vgl. कामण्डल्य.

कमत्तक Z. 3 कमन्दकनीति fehlerhaft für कामन्दकि°. — Vgl. कामन्द, कामन्दक, कामन्दकि.

1. कमल 2) e) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SĀṅGITRĀDĪM. im ÇKDR. — f) N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 79, a, 1. — 3) a) die Blüthe des Nelumbium (die Pflanze selbst heisst कमलिनी). WEBER, RĪMAT. UP. 293. 323. fg. कमलायोक्तयः Verz. d. Oxf. 122, b, 18. स° KIR. 5, 25. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 103, 162. — b) KIR. 5, 25. — g) Bez. einer best. Constellation (= पद्म) VARĀH. BRH. 12, 3. — 5) a) Spr. 3661. 4708. Spr. गतप्रायः im 4ten Th. Glr. 1, 17. KATHĀS. 115, 103. BRAHMAIV. P. 3, 22, 2. आधिपत्यकमलातिचञ्चला KĀCĪKH. 15, 34 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 46. N. der Dākshā-jānti in Kamalā-laja 39, b, 4. — d) Orange (vgl. 2. कमल) TANTRASĀRA im ÇKDR. — e) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627.

2. कमल vgl. कामला Gelbsucht.

कमलगर्भ (1. क° + गर्भ) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 417.

कमलत्र (1. क° + 1. त्र) m. Bein. Brahman's VARĀH. BRH. S. 98, 4. 99, 1. 4. KATHĀS. 115, 156.

कमलदलविमलनतत्राज्ञसंकुमुमिताभिज्ञ m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 253.

कमलदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 134.

कमलनयन m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 9.

कमलनाभ m. Bein. Vishṇu's BUIG. P. 4, 30, 25. 10, 72, 4. — Vgl. पद्मनाभ.

कमलभवन m. Bein. Brahman's Spr. 4705. — Vgl. कमलसंभव, पद्मभव u. s. w.

कमलमति (1. क° + मति) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 24.

कमलपौनि VARĀH. BRH. S. 5, 2.

कमललोचना (1. क° + लोचन) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 123, 252.

कमलवती N. pr. einer Princessin KATHĀS. 52, 367.

कमलवर्मन् (1. क° + व°) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 56, 4.

कमलशील (1. क° + शील) m. N. pr. eines Gelehrten WASSILJEV 293. 319. 324.

कमलषष्ठी f. Bez. eines best. sechsten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 39.

कमलसप्तमी f. Bez. eines best. siebenten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19.

V. Theil.

कमलाकर 2) Personennamen KATHĀS. 71, 67. 93, 49. Auch °भट्ट, भट्ट°, °पूत, °शर्मन् an den angeführten Stellen. — 3) N. pr. eines Tirtha: °तीर्थयात्रा f. Titel eines Buches HALL 177. — Vgl. दान°, पूर्त°.

कमलाक्ष (1. कमल + अक्ष Auge) 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. — 2) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

कमलातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 21.

कमलापात m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कमलाभक्त (1. क° + भक्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कमलापुध (1. कमल + आ°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27.

कमलालय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, a, 4.

कमलासन HALĀJ. 1, 7. KUMĀRAS. 7, 70. n. eine Lotusblume als Sitz WEBER, RĪMAT. UP. 323. fg. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 236, a, 84. — Vgl. पद्मासन.

कमलिनो zunächst Lotuspflanze. KATHĀS. 58, 114. °कात् Beiw. der Sonne 121, 245. Z. 4 ist MRGH. 90 zu streichen; vgl. स्थल°.

कमलोदय (1. कमल + उ°) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 161.

कमलोद्भव (1. कमल + उ°) m. Bein. Brahman's KATHĀS. 121, 9.

कमितर Geliebter HALĀJ. 2, 342.

कमुञ्जा s. u. कमुञ्जा.

कमुञ्जा f. = केशपङ्क्ति Schopf nach MĀDHAVA. दत्तिपातः कमुञ्जा (कमुञ्जा LAUGĀKSHI in SĀṆSK. K. 111, a. = शिखा ebend.) वसिष्ठानामुभयतो ऽत्रि-काशयानाम् Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — Vgl. कपुच्छल, कपुष्पिका.

कम्प्, कम्पते मही die Erde bebt VARĀH. BRH. S. 17, 16. कम्पित 2) TATTVAS. 11.

— आ caus. आकम्पित VARĀH. BRH. S. 32, 3. 53, 114.

— परि caus. erzittern machen, schütteln BUIG. P. 10, 15, 29.

— संपरि caus. dass. ebend. 28.

— प्र vgl. प्रकम्प fg.

— संप्र erzittern: संप्राकम्पित KĀTH. 25, 6.

— वि 1) अविकम्पित nicht zitternd, unbeweglich KATHĀS. 60, 188.

कम्प vgl. तिति°, निष्कम्प, भू°, भूमि°, मही°.

कम्पन 4) a) उत्काश शतशः पेतुः सनिर्घाताः सकम्पनाः mit einem Erdbeben verbunden MBH. 5, 7239. = सविद्युतः NILAK. — c) TARKAS. 9. — Vgl. ख°.

कम्पिन् zitternd KATHĀS. 72, 20.

कम्पिल auch ein anderer Name Lavaṇa's (vgl. कम्बल = लवण ebend. 325) WASSILJEV 200. Z. 5 lies गुणरोचनिका und vgl. noch काम्पिल.

कम्बल 1) KATHĀS. 64, 118. 120. °ट P. 3, 2, 3, Sch. Vgl. पाण्डु°, मेघ°.

— 2) VARĀH. BRH. S. 61, 12. — 5) N. pr. eines Nāga MĀRK. P. 23, 49. fg. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. N. pr. eines Lehrers, = लवण (vgl. कम्पिल = लवण) WASSILJEV 325. — 7) n. N. pr. eines Varsha in Kuçadvīpa MBH. 6, 454.

कम्बलवाक्य m. = कम्बलिवाक्य HALĀJ. 2, 289.

कम्बलिन् wird, wie AUFRECHT in HALĀJ. Ind. mittheilt, als Ochs (mit einer Wamme versehen) gedeutet.

कम्बलेश्वरयाम m. N. pr. eines Dorfes RĪGĀ-TAN. 8, 254.

कम्बलेदरि m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 1.

कम्बु 1) कम्बुश्च तारानधमन् BHATT. 3, 34. ग्रीवा कम्बुनिचिता VARĀH. BRU. S. 70, 5. रेखात्रयाङ्किता ग्रीवा कम्बुग्रीवेति कथ्यते HALĀ. 2, 362.

कम्बुग्रीव adj. VARĀH. BRU. S. 68, 32. 69, 27.

कम्बुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27.

कम्बुग्रीव m. KATHĀS. 60, 169.

कम्बूक, °काः शर्मृष्टयः CĀNTIKALPA 13.

कम्बोज 1) Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40.

कम्बोजमुण्ड vgl. u. काम्बोज 2) a).

कम्ब 1) HALĀ. 2, 226. verliebt BHATT. 4, 20. 7, 24. — 2) MĀLATĪ. 182, 14. पीनस्तनस्थिततामकम्बस्त्रेव वारुणी Spr. 3058.

कम्बत् KĀTJ. ÇR. 21, 3, 21.

कयाधु = कयाधू Schol. zu TBu. 1, 5, 9, 1. — Vgl. कायाध्व.

कयाधुभीय (von कया प्रभा, dem Anfang von RV. 1, 163) n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 24, 14, 5. अगस्त्यस्य ऽयं शस्पम् KĀTJ. 34, 4.

कयट = कैयट, कैयट HALL 164.

1. कर्, कुर्मि R. 7, 78, 20. 4) प्रमदात्रिपदं कृत्वा Frauengestalt annehmend R. 2, 91, 49. यस्मिन्नात्मभुवः परा पि पुरुषश्चेक भवायास्पदम् in dem Vishṇu seinen Sitz nahm um geboren zu werden ÇĀK. 186. — 7) विमुक्तकवचस्तत्र वध्यमानो ऽपि रावणिः । त्रिदशैः सुमहावीर्यैर्न चकार च किं च न ॥ so v. a. er machte sich Nichts daraus (किंचन किमपि भयमित्यर्थः Schol.) R. 7, 29, 23. — 8) तत्कार्मुकम् — न शेकुर्मनसापि कर्तुम् so v. a. spannen MBu. 1, 7022. — 9) स तथेति ततः कृत्वा (कृत्वा अङ्गीकृत्येत्यर्थः Schol.) राघवं वाक्यमब्रवीत् «so sei es» sagend R. 7, 38, 6. 6, 82, 56. अथोलूकस्य भवनं गृध्रः पापविनिश्चयः । ममेदमिति कृत्वासौ कलहं तेन चाकरोत् 7, 39, 2, 3. — 10) वृद्धोः समा अकर्मत्तरस्मिन् RV. 10, 124, 4. — 12) रत्नाकारः किं कुरुते स्यर्त्तैर्विन्ध्यचलः किं करिभिः करोति Spr. 2584. — 13) कुर्मिः कित्त्वियमेतदेव हृदये कृत्वा wenn wir nur daran denken Spr. 3948. in der Sprache der Sūtra = आसादय् Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4, 4, 9. — 15) Z. 14 streiche 180. — 25) हा कथं नु करिष्यामि भर्तुस्तस्मादहं विना so v. a. wie wird es mir ergehen? R. 7, 24, 14. — caus. vom desid. ungenau st. desid. vom caus. Etwas thun zu lassen beabsichtigen : किंचिच्छिकीर्षयन् Buḷg. P. 10, 48, 12. = कारयितुमिच्छन् Schol. — intens. Z. 3 füge RV. 3, 58, 9 nach P. 7, 4, 65 hinzu. — व्यति (ungenau st. अतिवि) pass. eine grosse Veränderung an sich erfahren, in grosse Aufregung gerathen Buḷg. P. 11, 11, 15.

— अघि 1) वैद्यसावत्सराचार्याः — अघिकृताश्चाराः als Späher angestellt Spr. 2900. अर्थी समर्थो विद्वानधिक्रियते SARVADARÇANAS. 124, 16. — 2) Etwas zum Gegenstand der Behandlung machen : योगानुशासनं शास्त्रमधिकृतं वेदितव्यम् SARVADARÇANAS. 138, 22.

— अनु 1) vgl. Spr. 1427. — 2) es Jmd (gen.) gleichthun : अनुकुरुतः क्षत्सुसनावधिमपात्तायभागयोः सूच्याः Spr. 3480. es Jmd (acc.) nachmachen Buḷg. P. 11, 22, 52. — अनुकृत PAÑĀT. III, 270 wohl fehlerhaft für अधिकृत; vgl. Spr. 2186. — caus. Buḷg. P. 11, 22, 52.

— अय 2) mit dem gen. der Person Buḷg. P. 10, 44, 5. mit dem loc. : स्वल्पमप्यपकुर्वति ये पापाः पृथिवीपिता Spr. 3334. किमिव बत नात्मन्यपकृतम् Spr. अनावर्ती im 4ten Th. mit dem acc. : तै तु भीमभटं व्येष्टं स-

र्वहारमपाकरोत् er strafte ihn der Art, dass er ihm Alles fortnahm, KATHĀS. 74, 60. कृतापकृतस्य gut gethan und verfehlt Spr. 3874.

— प्रत्यप vgl. प्रत्यपकार.

— अघि zurechtmachen, passend herrichten TBu. 1, 4, 8, 3. PAÑĀV. Br. 13, 5, 5. TS. 6, 6, 9, 1. auch wohl 2, 6, 3, 1.

— अघ nach unten thun, — richten : मूले क्षवकृते सदा सिक्ते (lies सिक्ते सदा des Versmaassos wegen) प्रक्षालवारिणा KATHĀS. 94, 44. Vielleicht अघाकृते oder अघक्रिते zu lesen.

— आ 3) Jmd Etwas anthun : पराकृतं कर्म von einem Feinde angethan VARĀH. BRU. S. 3, 15.

— अन्वा mitgeben : इच्छिन्न उच्छमानयि ÇĀK. Br. 8, 1.

— अया 1) nach WEBER KĀTJ. ÇR. 22, 5, 15. 17 und PAÑĀV. Br. 17, 11, 2 zum Geschenk absondern; vgl. Ind. St. 5, 407.

— उपा 4) उपाकर्तुम् an Etwas gehen Buḷg. P. 3, 6, 35 erklärt der Schol. durch साकृत्येन निवृत्तयितुम्.

— प्रत्युपा vgl. प्रत्युपाकरण.

— समुपा, NILAK. erklärt समुपाकृत्य durch प्रसाय.

— निरा 2) Jmd abweisen, zurückweisen, beseitigen KATHĀS. 58, 6. 60, 159. verjagen : तस्मिन्नाकुरु देशात् देहाद्याधिमवात्मजम् 70, 11. निराकृत verdrängt RV. PAÑĀT. 11, 30. — 5) SARVADARÇANAS. 72, 7.

— प्रा wegtreiben KĀTJ. 29, 2. 30, 10.

— व्या 1) Comm. zu TS. 1, 23, 4 v. u. व्याकरोन्नामत्रपे SARVADARÇANAS. 51, 13. — 2) आकालिकशब्दार्थो व्याकृत एव KULL. zu M. 4, 105.

— उप 2) Etwas fördern SĀH. D. 631. — 7) b) दारिद्र्योपस्कृत (so die ältere Ausg.) so v. a. ein Bettler SĀH. D. 173, 14. — d) Z. 2 lies Sorge st. Sage. — Vgl. निरुपस्कृत.

— प्रत्युप vgl. प्रत्युपकार fgg.

— निस् 2) Z. 3 lies अनिष्कृतेनस्. — 5) TBu. 1, 4, 3, 4. — 6) vergelten : एतदेव हि सच्छिष्यैः कर्तव्यं गुरुनिष्कृतम् Vergeltung (= प्रत्युपकार Schol.) Buḷg. P. 10, 80, 41.

— विनिस् caus. herstellen —, austessern lassen : पानम् KAUC. 77.

— परा beseitigen (als etwas Falsches) SARVADARÇANAS. 150, 22.

— परि 1) नालीढया परिकृतं भक्षणीयं MBu. 13, 5044, ed. Bomb.; der Schol. dagegen hat die Lesarten नालीढया परिकृतं und नालीढं नापरिकृतं vor Augen gehabt. Hier seine Erklärungen : आलीढया रजस्वल्या परिकृतं संपादितम् (also = परिकृत), आलीढं गवाद्याघ्रातं अपरिकृतं परिषेचनहीनम्. — Vgl. परिकार, परिकर्तृ, परिकर्मन्.

— प्र 1) स्वार्थं प्रकुर्वन्ति परस्य चार्थम् betreiben Spr. 4311. सद्भिः सङ्गं प्रकुर्वन्ति Ungung haben mit 3148. — 3) abthun, tödten (vgl. 4. कर्) : यद्यवश्यं प्रकृतव्यं पितृनुद्दिश्य साधिमाम् । प्रकुर्वन्मिहि गां सम्यक्सर्व एव समाहितः ॥ HARIV. 1193. fg. (व्याधाः) तावन्मात्रं प्रकुर्वन्ति पावता प्राणधारणम् 1204. — 5) एको धर्मे प्रकुरुते मनः R. ed. Bomb. 6, 6, 9. — 11) füge bei zum Gegenstand der Besprechung machen.

— विप्र Buḷg. P. 10, 67, 15 (med.). विप्रकृतं कर्म eine Angelegenheit, die auf Hindernisse gestossen ist, Spr. 4048. — Vgl. विप्रकार u. s. w.

— प्रति 2) कृते प्रतिकृतं प्राप्तिः प्रतिनिर्यातनं स्मृतम् HALĀ. 4, 80. — Vgl. कृतप्रतिकृत, प्रतिकर् u. s. w.

— वि 1) विकृत VARĀH. BRU. S. 80, 9. °गति 3, 5. अविकृतगति 4, 31, 9.

45. unnatürlich: पुवत्यः Spr. 3642. entsteht, widerlich: कैवर्त 4101. —

8) KATHA. 106, 158. Füge bei abfallen, abtrünnig werden. — 9) vertreten: स केतारं विकरोति Schol. zu KĀTJ. Çr. 5, 5, 27. — Vgl. विकार u. s. w.

— सम् 2) grammatisch zurechtmachen, bilden SARVADARÇANAS. 135, 17. — 3) पितृवैश्मनि या कन्या रजः पश्यत्यसंस्कृता ungetraut, unverheiratet Spr. 1777. Sp. 98, Z. 5 lies संस्क्रियते. — 4) विक्रीतं निवमात्मानं वस्त्रैः संस्क्रुते व्रजः Spr. 2785. Z. 9 von der Sprache gebraucht sowohl schmuck, als auch gebildet, fein. — caus. 1) यामाजुल्लोकिनीं संस्था कृतानां समकारयत् Bṛĥ. P. 10, 44, 49. पुत्रयोः समकारयत् । पुत्रयथा ब्राह्मणैश्च यथावद्विजसंस्कृतिम् ॥ 45, 26. — Vgl. संस्कर्तृ u. s. w.

— प्रतिसम् 2) Verz. d. Oxf. H. 176, b, No. 401.

2. कर, partic. चक्रत् RV. 10, 93, 12. fg.

— प्र vgl. प्रकीर्ति.

3. कर 1) aufschütten: सेतुम् KĀTJ. 28, 4. — 2) कीर्णं verstopft Spr. 2411.

— घप 3) घपस्किरमाणविष्किर उत्तरारामा. 31, 1 (40, 13).

— घभि Z. 2 lies जालिभ्यं mit der ed. Bomb.

— घव 2) TBr. 2, 3, 5, 3. — 3) घवकीर्णं = घवघस्त HAL. 4, 29. पाशवकीर्णं in der Schlinge steckend Spr. 1108.

— घन्वव Z. 2 घन्ववकीरयेत् auch dio ed. Bomb.

— व्यव überschütten, beschütten Bṛĥ. P. 10, 27, 25.

— घा 2) VARĀH. BṚH. S. 43, 25. fg. पङ्कपांशुगलाकीर्णं (सैन्य) Spr. 4189. घाकीर्णे an einem zahlreich besuchten Orte, im Beisein vieler Menschen 3862.

— घवा, घवाक् fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt.

— पर्या vgl. पर्याकुल; — प्रा vgl. प्राकारक.

— व्या, दीपः — व्याकीर्णीर्चिः zerstreut, auseinandergeworfen VARĀH. BṚH. S. 84, 1.

— उद् 2) aufwühlen VARĀH. BṚH. S. 89, 9. — 3) Schol. zu NAIŠ. 22, 47. शून्यः स्तब्धः तर्णं सो ऽपि स्तम्भोत्कीर्णं श्वभक्तु wie aus einem Pfosten geschnitten, wie eine Statue von Holz KATHA. 123, 137.

— परि streiche परिकर am Endo.

— प्र 1) fuge aussien hinzu. प्रकीर्णविषयारण्ये im Walde der umherliegenden d. i. mannichfachen Sinnesgegenstände Spr. 4372. — Vgl. प्रकर, प्राकार.

— वि 3) हर्वादिविकीर्णभूमौ Spr. 1391. — 4) विकरिष्यति = विगर्हिष्यति Schol.

— प्रवि Spr. 2386. प्रविकीर्णकामा mit allerhand Männern der Liebe pflegend VARĀH. BṚH. 24, 4.

— सम् 3) संकीर्णं durch Brunstsaft besudelt, brünstig (von einem Elephanten) Spr. 2093 (= उच्छृङ्खल Schol. zu KĀM. NĪTIS.). 2158, v. 1. nach VARĀH. BṚH. S. 67, 3. fg. ein Elephant mit best. Merkmalen.

4. कर, hierher gehört auch कृक् (हिंसाकरणयोश्च) Dhātup. 48, 89.

1. कर 2) c) Scheere eines Krebses HIR. 114, 14. — d) das Nakshatra Hasta VARĀH. BṚH. S. 71, 9.

करक 1) HARIV. 7836, wo die neuere Ausg. करकान् st. करकाम् best.

— 2) R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. u. ब्राह्मण 3) b). करका KATHA. 109, 52.

करकचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Ācvinā: °घत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 28.

करकच्छपिका (1. कर + क°) f. Bez. einer best. Fingerverbindung

KĀLIKĀ-P. 56 im ÇKDr. — Vgl. पाणिकाच्छपिका.

करकतात्मन् (1. कर - कृत - घा°) adj. so v. a. aus der Hand in den Mund lebend, bettelarm MBH. 13, 1025.

करमरु auch das Erheben von Abgaben ĠJOT. im ÇKDr.

करघाट m. ein best. giftiger Baum Suçr. 2, 251, 14. 252, 2.

करङ्क 1) KATHA. 52, 159. 74, 286. 103, 10. — 2) HĪLA 103. — Vgl. जल°.

करञ्ज vgl. घत°.

करञ्जेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15, b, 14.

करट 1) a) Schlüfeggend bei einem Vogel, Zügel VARĀH. BṚH. S. 45, 3.

— b) रटतः कर्टाः कटु KĀIKH. 68, 53. कर्टो रारटोत्पेषः 56, 26 bei AUR-RECHT, HAL. Ind. कर्टो f. HIR. 251. — h) N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4. — 3) adj. dunkelroth VARĀH. BṚH. S. 61, 2, 6.

करटक 2) KATHA. 60, 19.

2. करण 2) b) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9. fg. stehen unter den Schreibern oben an 342, a, 6. fg. — 3) d) (गयाम्) पत्रासौ प्रथितो लेखिषतय्यकरणो वटः der Feigenbaum mit den unvergänglichen Organen MBH. 13, 4253. Zaubermittel: °प्रयोग KATHA. 44, 151. 49, 147. — i) द्वे करणे (nämlich संवृतविवृते) VS. PRĀT. 1, 11. त्रिस्थानकरणांश्चित R. 7, 71, 15. त्रीणि स्थानानि उरःकण्ठशिरसि तेषु करणं मन्द्रमध्यतारभेदेनोच्चारणम् Schol.

— k) इतिकरणं ist masc.; vgl. Schol. zu RV. PRĀT. 1, 10, 14 und नामकरणम्. — m) vgl. WEBER, ĠJOT. 27. COLEBR. Misc. Ess. II, 364. VARĀH. BṚH. S. 96, 1. 99, 3. fg. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 21. — n) Berechnung VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4. 6. BHATṬOTP. zu VARĀH. BṚH. 8, 10. insbes. astronomische Berechnung, mathematische Astronomie VARĀH. BṚH. S. 1, 10.

5, 18. 17, 1. 24, 5. Varāhamihira's Werk ist ein करणं ग्रहणाम्; das Wort करण hat an allen angeführten Stellen die Bed. Berechnung; vgl. KERN in Ind. St. 10, 161 und in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 24. — r) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Werkes HAL. 163. SARVADARÇANAS. 84, 8 (vgl. किरण). — 4) b) SŪRJAS. 3, 30. — c) Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 233, a, 23. — d) ein best. Maass Schol. zu KĀTJ. Çr. 5, 3, 33. 19, 2, 2. — e) Winkel (vgl. karaṇa im Zend) MAHIDH. zu VS. 33, 1.

करणग्राम (2. क° + ग्राम) m. die Gesamtheit der Sinnesorgane HAL. 3, 25.

करणार्द्र N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4 v. u.

करणवद् m. pl. die bei astronomischen Berechnungen gebrauchten Jahre d. i. Jahre nach der Çāka-Äre BHATṬOTP. zu VARĀH. BṚH. 8, 10.

करणिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

करण 1) करणानां च स्मरिणः HARIV. 11192. करणानां करीषाणामिति प्राञ्चः स्नानसामग्रीभावनानां वंशमयानामिति वा Schol. Kāstchen, Juwelengkästchen: मरुक्त° ĀNANDAL. 98. करण्टी f. eine Art von Blumenkörbchen UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 1, 128.

करणउक्, f. करण्टिका dass. UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 1, 128. रत्नभरणसंपूर्णा Körbchen, Kästchen KATHA. 65, 105. — Vgl. पुष्पकरणउक्, भ्रमर°, मत्स्यकरणउका.

करणउव्यूक्, का° Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

करतल, °तलीकृत auf die flache Hand gelegt so v. a. klar vor Augen

*Legend, ganz verständlich Verz. d. Oxf. H. 280, a, 7.*

कर्तला f. Messer KATHA. 53, 91. 109. 148. 78, 10. 86. 69. 92.

कर्तल mit den Händen geschlagener Tact; am Ende eines adj.  
comp.: सद्रलकङ्कषाकाणवित्तीर्णकर्तलिका KATHA. 120, 106.

कर्थ m. N. pr. eines alten Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1 v. u.

कर्द, कर्दीकत KATHA. 120, 77.

कर्पत्र 1) विदारयामास मूर्धानं कर्पत्रेण दारुवत् KATHA. 8, 60 bei  
AUFRECHT, HALA. Ind.

कर्षक m. ein best. Vogel, = कारयिका VARA. BAH. S. 88, 4.

कर्षाल 1) MĀLATI. 159, 9.

कर्म 1) b) कर्मोत्र P. 4, 1, 69, Sch. — c) VARA. BAH. S. 3, 85. 16, 80.  
Spr. 1204. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 18. 339, b, 17. — g) Hüfte (कटि) GĀ-  
TĀDA. im ÇKDn. — h) °पाम = कर्मक N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 80.

कर्मक m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 28. कर्मपाम 80.

कर्मपीव (क° + पीवा) m. N. pr. einer Festung im Vindhya Ka-  
thā. 102, 38. 55.

कर्भाजन BHA. P. 14, 2, 21.

कर्मध्य m. ein best. Gewicht, = कर्म ÇĀRĀ. SĀM. 1, 1, 17.

कर्मन्द m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 11.

कर्मरिन्, lies कर्मरी f. (vgl. वन्दी) und füge HĀLA 54. 55 hinzu.

कर्मर्दा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 65, b, 31.

कर्मुक्तेश्वर N. pr. eines Heiligtums Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

कर्म्व 2) HALA. 4, 56.

कर्म्वित, मधुकरनिकरकर्म्वितकोकिल Gtr. 1, 27.

कर्म्व 1) d) Vater des Asura Mahisha Verz. d. Oxf. H. 46, b, 11.

कर्म्वक 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 59, 14. — 4) n. ein  
in verschiedenen Provincialsprachen abgefasstes Schriftstück (Gemisch):  
कर्म्वक तु भाषाभिर्विधाभिर्विमर्मितम् SĀM. D. 571.

कर्म्वालुका (क° + वा°) f. heisser Sand als Grütze, Bez. einer  
best. Hölle MĀK. P. 14, 88; vgl. °तापा: M. 12, 76. °वालुकास्तप्ता: (so  
die ed. Bomb.) MBH. 18, 50.

कर्म्विन् vgl. कर्वीर°.

कर्म्विन् m. N. pr. eines Mannes HAL. 169.

कर्म्विर्मुक्ति f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 276, a, 14.

कर्वीर 1) a) VARA. BAH. S. 80, 21. °पत्र 7. Verz. d. Oxf. H. 193, a,  
80. 324, a, 2. 26. °त्रत n. Bez. einer best. Begehung 34, a, 20. — b) Verz.  
d. Oxf. H. 39, b, 17. °पुर 16, b, 5.

कर्वीरक 5) ein best. Theil des Gesichts (= मूषक Schol.) VARA.  
BAH. S. 58, 18.

कर्वीरकर्मिन् (क° + कर्म्व) n. N. pr. eines Waldes HARV. 8954.  
कर्वीराकर die neuere Ausg.

कर्वीराकर s. u. कर्वीरकर्मिन्.

कर्षित Auseinanderreckung von कर्षित abgemagert BHA. P. 18, 90, 25.

कर्षीकर, °सीकर HALA. 2, 61. PĀRĀVĀTĀK. 1, 30 ebend. Ind.

कर्स्वामिन् N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 4.

कर्काट 2) n. HALA. 2, 38.

कर्काटक 3) eine Verbindung von sechs Çloka, durch welche ein und  
derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĀVĀ. 1, 12.

कराय (1. कर + धय) n. die Spitze des Elefantenrüssels HALA. 2, 61.

करापात (1. कर + घा°) n. das Sinken der Strahlen, Untergang (der  
Sonne) VARA. BAH. S. 27, 5.

करामलक, °वत् SARVADARĀNAS. 98, 4 = कर्त्तमलक, s. oben u.  
धामलक.

करायिका VARA. BAH. S. 88, 4. 16. 98, 1.

करारिन् m. pl. Bez. einer die Devi verehrenden Secte Wilson, Sel.  
Works 1, 32. 264.

कराल 1) °लोचन BHA. P. 7, 8, 80. den Mund weit aufsperrend ÇĀRĀ  
19 in Ind. St. 4, 268. = विशाल HALA. 4, 68. सेना Schander erregend  
BHA. P. 10, 71, 14. KATHA. 102, 8.

करालजनक (क° + ज°) m. N. pr. eines Fürsten, der auch einfach  
जनक genannt wird, MBH. 12, 11220. fgg.

करालल (कराल + लङ्) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge  
Skanda's MBH. 9, 2563.

करिकपा f. = °वल्ली MED. j. 41.

करिक adj. vom Intens. von 1. कर; s. घृङ्गरिक.

करिकत m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātarāṇa,  
Verfassers von RV. 10, 136, 5.

करिपिप्पली Piper Chaba H. an. 2, 374.

करिमकर (करिन् + म°) m. ein best. Seeungeheuer HALA. 3, 38.

करिमपित्त (करिन् + प°) adj. geschmückt mit Elefanten; n. N. pr.  
eines Waldes KATHA. 70, 40.

करिवेजपत्ती (करिन् + वै°) f. eine auf einem Elefanten befestigte  
Fahne HALA. 5, 17.

करिक्त (करिन् + क्त°) m. Bez. einer best. Stellung der Hände  
Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.

करीति MBH. 6, 351.

करीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. — Vgl.  
किरीमाण.

करीर 1) n. pl. KĀR. 11, 10 in Ind. St. 3, 468. — 5) = करीरा a)  
HALA. 2, 68.

करीरक n. Kampf, Schlacht HALA. 4, 76.

करीष m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 251, b, 14. — Vgl. का-  
रीष, कारीष.

करुण 1) auch mitleidig BHA. P. 10, 22, 21. 32, 18. 33, 21. — 2) a)  
Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. — 3) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 24. °रस  
122, b, 19.

करुणवेदिन् vgl. कारुण्यवेदिन् unter कारुण्य.

करुणाकर m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 148, a, 27.

करुणेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 1 v. u.

करुष Z. 4 MBH. 2, 577 aus metrischen Rücksichten. — Vgl. निष्करुष.

करेण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u.

करेणु 1) f.: साम्ना ते ऽपि निगृह्यते गङ्गा इव करेणुभिः Spr. 4108. क-  
रेणुका KATHA. 52, 353. 67, a. 68, 23. — 3) न गण्डिकाकारयोगं करेणुं  
न धारिसेषं प्रपिबामि वक्त्रे sagt Indra MBH. 14, 247. ऋणुं सूक्ष्मं को  
कुर्वे (also कोरे ऽणुं), कोरेणोति पाठे कोरामीत्यध्याहारः NĪLAK.

करोटि Z. 1 füge 2) nach करोट hinzu. HALA. 3, 11. नृकरोटी त्व परि-

करः MAHIMN. St. 24. तत्कण्ठे नृकोटीयम् Kīcīm. 73, 137 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. कोरटिषु so v. a. मूर्धसु Rāśā-Tar. 6, 157. — Auch = कोरट 1) in °शिरस् adj. VARĀH. Bṛh. S. 68, 79.

कोरटिक an der angeführten Stelle am Ende eines adj. comp. geht auf कोरटि Schädel, Kopf zurück.

कोरटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 25.

कोरष्टी vgl. खरोस्ति.

कर्क 1) a) f. कर्का KATHĀS. 121, 278.

कर्कचण्डेश्वरितन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

कर्कचिर्भटा f. = चिर्भटा RĀśAN. im ÇKDr. u. d. letzten Worto.

कर्कट UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. — 1) a) der Krebs im Thierkreise VARĀH. Bṛh. S. 5, 38. Bṛh. 1, 11, 22, 2, 23, 7. — g) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33. 202, b, 26. — 3) a) vgl. कुलीराद्. — b) कर्कटोफल = उर्वारु Schol. zu PANĀV. Br. 9, 2, 19. — c) lies heptaphyllum. — d) zu streichen und die Stelle unter e) zu stellen; vgl. Spr. 5273. — f) N. pr. einer Rākshasi: °रान्तसीमुन्युपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 22.

कर्कटक 1) e) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 18.

कर्कटपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 1 v. u.

कर्कटप्रज्ञी Z. 1 lies कासनशिनी.

कर्कटिका 1) KATHĀS. 123, 32. फलं कर्कटिकाम् 44. °फलं BUĀG. P. 10, 37, 9. °फलं हि पक्वं सदत्पत्तं विदीर्षी भवति Schol.

कर्कटेलु vgl. कार्कटेलव.

कर्कटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 39.

कर्कन्धु 1) KĪTH. 12, 10. कर्कन्धूपल Spr. 2213. — 3) कर्कन्धुर्नष्टकूपः स्यादिति सुमतिः UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 28.

कर्कर 1) f. आ Gīt. 12, 29. — 3) wohl in dieser Bed., aber als m. ÇATR. 14, 329.

कर्करि 2) कर्करि तोयपूरिताम् ÇĀRADĀTIL. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. घाटकरी.

कर्कश 3) f. आ N. pr. einer Apsaras MĀRK. P. 1, 33.

कर्किः कर्किन् VARĀH. Bṛh. S. 41, 4. 42, 5. Bṛh. 11, 9, 18, 18. Demnach wohl auch कर्किन् (nicht कर्किः) anzunehmen 1, 10, 5, 10, 23, 9.

कर्कितन Katzenauge (eine Varietät des Gemeinen Quarzes) VARĀH. Bṛh. S. 80, 4. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13. RATNAPARIKSHĀ 33. कर्कितन MADHJAM. 17. vielleicht aus Chalcidionius entstanden.

कर्कोट 1) N. pr. eines Schlangendämons WILSON, Sel. Works 2, 23. 32. — Vgl. कर्कोट.

कर्कोटक 1) b) N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 39. — Vgl. कर्कोटक.

कर्करिका f. eine Art Gebäck PĪKARĪGĒṢVARA im ÇKDr.

1. कर्पा 1) कर्पामृक्ष KĪTH. 23, 10. — 3) पशवो वा एतस्याः कर्पाः KĪTH. 21, 9; vgl. पशवो वै कर्पाकाः ÇAT. Br. 9, 2, 2, 40. Füge Oehr, Oese hinzu; auch am Joeh Comm. zu TS. 1, 427, 5. — 4) अकर्पा नैरिवाम्भसि R. GORR. 2, 82, 6. — 5) es ist wohl सुवर्णालु gemeint. — 7) SŪRJAS. 2, 41, 51. GOLĀDHJ. 5, 16, 36. Schol. zu KĪTH. Ça. 8, 5, 11. — 8) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Rāmakāndra und Vaters des Ratnasena, Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 8. Vaters des Viçokadeva Verz. d. V. Theil.

Oxf. H. 280, b, 1.

कर्पाक 1) सकर्पाका adj. Schol. zu KĪTH. Ça. 8, 5, 7. 18, 4, 6. — 3) Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 1. fgg. b, No. 738. einer Krankheit des Holzes (दारुस्फोटो रोगः) Schol. zu KĪTH. Ça. 18, 4, 6.

कर्पाकवत् lies mit seitlichen Hervorragungen —, Handhaben u. dgl. versehen und füge bei KĪTH. 21, 9.

कर्पाक्रेण (1. कर्पा + क्रेण) m. Ohrensansen GORR. 3, 3, 27.

कर्पागृक्ष s. u. 1. कर्पा 1).

कर्पात्रप KATHĀS. 60, 54.

कर्पात्राद् MĀLATIM. 76, 10.

कर्पाता (von 1. कर्पा) f. das Ohrsein: न ज्ञाने — सर्वाण्यङ्गानि किं पान्ति नेत्रतामुत कर्पाताम् Spr. 1379.

कर्पादेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 214, a, 38.

कर्पाधारक m. = कर्पाधार HALĀJ. 3, 33.

कर्पापल्लव (1. कर्पा + पल्लव) m. pl. verschiedene Arten die Ohren zu schmücken, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5.

कर्पापाली = °पालि VARĀH. Bṛh. S. 51, 9.

कर्पापिशाची (1. कर्पा + पि°) f. N. pr. einer best. Göttin: °मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 94, a, 2.

कर्पापूर 1) KATHĀS. 72, 27 (neutr.). 103, 204. BUĀG. P. 10, 23, 23. °पूरीकर SĪH. D. 333, 12. — 3) so oder कवि° N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492. fg. 212, a, 10. कवि° Verfasser des Kaitanjanakandrojaja.

कर्पापूरण m. = कर्पापूर 3) Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492.

कर्पाप्राग Verz. d. Oxf. H. 149, a, 36.

कर्पाप्रायेय m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 31. — Vgl. कर्पाप्रायेय.

कर्पाप्रावरण, f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2643. — Vgl. प्रावारकर्पा.

कर्पाप्रायेय m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 14, 18. कर्पाप्रावरण v. l. — Vgl. कर्पाप्रायेय.

कर्पामूल, इतीवैया जरा पश्य कर्पामूले ब्रवीति मे KATHĀS. 52, 385. इत्युपाश्रयवत्कर्पामूले भार्या तदा च तम् 65, 153. यत्कर्पामूलम् — नोपयायाधुम्पत्कया BUĀG. P. 10, 60, 44.

कर्पामूलीय (von कर्पामूल) adj. zur Ohrwurzel in Beziehung stehend: स्वरित ÇIKSHĀ 48 in Ind. St. 4, 367.

कर्पाभोटी f. = °भोटि HALĀJ. 1, 17.

कर्पागोम Verz. d. Oxf. H. 308, a, 1 v. u. b, 3. 314, a, 3 v. u. 316, b, 12. 337, a, 2 v. u.

कर्पाविवर TARKAN. 26.

कर्पाविध Verz. d. Oxf. H. 86, b, 7.

कर्पाविष्टन HALĀJ. 2, 401.

कर्पाश्रवस् ein Āṅgiraśa PANĀV. Br. 13, 11, 14.

कर्पाश्रोतस् (1. कर्पा + श्रो°) n. Gehörgang, Ohrloch VARĀH. Bṛh. S. 58, 7. °श्रोतस् v. l.

कर्पाश्रोतस् (1. कर्पा + श्रो°) n. Ohrenschmalz MBH. 6, 8035 (कर्पाश्रोतम् ed. Bomb.) = कर्पाश्ल NĪLAK.

कर्पाट 1) KATHĀS. 72, 284. 78, 119. Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319. 258, a, 30. 338, b, 34. °देश 352, b, 17. °स्त्री Ind. St. 8, 420. °भाषा SARVA-



DARÇANAS. 178, 12. sg. der Fürst von Kārṇāṭa KATHAS. 122, 3. ein Bewohner von Kārṇ. 61, 323.

कर्णाटक Verz. d. Oxf. H. 284, b, 14 (sg.). ०देश 9. ०भाषा 301, a, 12.

कर्णालंकरण n. = कर्णालंकार HALAJ. 2, 401.

कर्णी vgl. द्विपि०, भू०, मृत्वा०.

कर्णिक 1) a) अकर्णिका ist f. zu अकर्णिक. — b) अकर्णिका (f. zu अकर्णिक) kein Steuerruder habend: नौ vom Schol. erwähnte Losart R. ed. Bomb. 2, 81, 6. = अकर्णधारा Schol. (also 3. अ + कर्णिक). — 3) f. zu कर्णिक. a) Spr. 4728. DAÇAK. in BKNP. Chr. 199, 1. KATHAS. 9, 5 gehört wohl zu d), vielleicht so v. n. Centrum. — d) KATHAS. 108, 99. WEBER, RĀMAT. UP. 302. 324. fg. पञ्चकर्णिक MBH. 7, 2674 aus metrischen Rücksichten. — 4) n. Bez. einer besonderen Pfeilspitze ÇĀṆG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALAJ. Ind. u. GYARAY.

कर्णिकार 1) N. eines Baumes, dessen Blüthen keinen Geruch haben, Spr. 284 (vgl. S. 312). KATHAS. 34, 55. कर्णिकारेण केतुना MBH. 6, 1815. Vgl. मृत्वा०. — 2) adj.: चूडला: कर्णिकाराश (?) प्रहृष्टा: पिठेरदर: MBH. 10, 288.

कर्णिविप HALAJ. 2, 191. ĀNANDAL. 33. BHATT. 3, 7.

कर्णोत्पल (1. कर्ण + उत्प) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27. eines Fürsten von Kaliṅga KATHAS. 73, 81. 84.

कर्णोदय (1. कर्ण + उद) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

1. कर्तृ, भये न्यशङ्कितज्ञानं समूहमपि कृत्तति vernichtet bis auf den Grund Spr. 3632. — caus. अचिकृत: TBR. 2, 4, 2, 2.

— अय TS. 2, 1, 2, 2.

— अय, (भूर्जद्रुमस्य) चर्मभिर्निशितशस्त्रशतावकृतैः ablösen Spr. 1239.

— उद्, (मौसम्) स्वमुत्कृत्यासिना KATHAS. 73, 301. उत्कृतमूर्धन् 80, 33.

— निम्, निष्कृत्य गर्दाम् zerreißen KATHAS. 63, 146.

— परि vgl. परिकर्तन.

— प्र, विकर्तत st. प्रकर्तत MBH. 3, 11383, ed. Bomb.

2. कर्तृ caus. spinnen ungenau für weben: स्नावाय वाससी द्याद्रतुः कर्तृ (so die neuere Ausg.) स्वयं ग्रुमे HARIV. 7804. आत्मकर्तित ebend., स्वकर्तित 7805. तर्क्यु = कर्तु nach den Grammatikern. — Vgl. चर्त्.

कर्तृ TRIB. 3, 5, 3. कर्तृपत्यमेव तत् (कर्तृ० ÇĀṆG. Br. 16, 9) PĀṆĀV. Br. 16, 1, 2. (von 1. कर्तृ Trennung, Unterscheidung BṆG. P. 14, 3, 41 (= भेद oder कृत्य Schol.). अ० 2, 7, 48 (= अमेद Schol.)

1. कर्तृ, क्रियाकर्मव्यवर्तणम् (कर्तृ = उपासक Schol.) WEBER, RĀMAT. UP. 288. fg. Am Ende eines adj. mit Beifügung von क, z. B. अचि-तकर्तृक gaṇa प्राक्षादि zu P. 3, 1, 134. BHĀSHĀP. 46. सकर्तृक SARVADARÇANAS. 82, 1. 119, 11.

कर्तरी 1) HALAJ. 2, 440. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 2) HALAJ. 2, 313.

कर्तरीमुख (क० + मुख) m. (sc. रुस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 2. 41.

कर्तरीस्य (क० + आस्य) m. dass. ebend. 202, a, 2.

कर्तव्यता das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 128, 19. im Sāṁkhya Passlichkeit, eine der fünf ग्रन्थि, TATTVAS. 30.

कर्तव्यव n. das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 189, 1.

कर्ति HARIV. 1082 fehlerhaft für कर्ति, wie die neuere Ausg. liest.

कर्तृगुप्त und ०गुप्त (1. कर्तृ + गु०) n. Bez. einer künstlichen Satz-

bildung mit verstecktem Subjects ÇĀṆG. PADDH. 24, b (36, b). — Vgl. कर्मगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्तृव TATTVAS. 20. SARVADARÇANAS. 82, 6.

कर्तृ (von 2. कर्त्) nom. ag. Spinner: कुलतनु० MBH. 8, 3393. कर्ती HARIV. 7804 fehlerhaft für कर्तृ; s. oben u. 2. कर्त्.

कर्दन 2) fehlerhaft für कूर्दनी.

1. कर्दम 1) a) स (भूतः) पत्समुद्रे भस्माकुरुत स एष कर्दमः KĀṬH. 28, 7 in Ind. St. 3, 467. — d) ०वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 46 ein Praḡāpati 48, a, 33. 69, a, 42. Vater Ila's R. 7, 90, 7. — e) angeblich Schatten: वेदेपु कर्दमः शब्दप्रकाशाय वर्तते स्फुटम्। बभूव कर्दमादालः कर्दमस्तेन कीर्तितः || BRAHMAVIV. P., BRAHMAKH. 22 im ÇKDr. der Praḡāpati Kardama entspringt aus Brahman's Schatten; vgl. u. d). — Vgl. तार०, देव०, यन्०.

कर्दमित beschmutzt, besudelt MĀLATI. 133, 9. KATHAS. 102, 53.

कर्दमेश्वर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 15.

कर्पट 1) KATHAS. 81, 6. LALIT. ed. Calc. 22, 11. Vgl. कटि०. — 2) m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.

कर्पटिन् m. = कर्पटिक KATHAS. 124, 69, wo falschlich का० steht.

कर्पणा R. 7, 32, 34.

कर्पूर UḠĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. — 1) KATHAS. 64, 68. fg. — 6) m. Schale der Schildkröte ĀNANDALAH. 77. — 7) m. N. pr. eines Diebes (neben घट) KATHAS. 64, 43. fgg. कर्पूरक 52.

कर्पूर 1) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 3. ०शलाका Spr. 4170. ०ग्रुध KATHAS. 73, 104. कर्पूर bedeutet Kampher gleichen; vgl. noch तडिद्वैरान्दुतुल्यास्या कर्पूरती दशोर्मम कात्या स्मरवधूयती दृष्टा तन्वी रक्षे मया KUYALAJ. 8, b (7, a, b). — 2) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 3 v. u. ein Dichter 150, b, 25. ०कावि 123, b, 28. — 3) N. pr. eines Dvīpa KATHAS. 56, 61. fg.

कर्पूरकेनि (क० + के०) m. N. pr. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरप्रकरण n. Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 402, a, No. 203.

कर्पूरमञ्जरी SĀH. D. 171, 8. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313. — N. pr. einer Tochter des Fürsten Karpūrasena 133, b, 7. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरसेन (क० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 153, b, 8.

कर्पूर vgl. कर्पट.

कर्पूरदारक vgl. भू०.

कर्पूर 1) VARĀH. BRH. S. 93, 4. BRH. 1, 20.

कर्पूरक adj. = कर्पूर 1) VARĀH. BRH. S. 54, 42.

कर्मकाण्ड auch Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 262.

कर्मकार 2) b) v. 1. für लोककार Spr. 1138. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 29.

कर्मकृत्, नहि कश्चित्क्षणमापि ज्ञातु तिष्ठत्यकर्मकृत् unthätig, unbeschäftigt BHAG. 3, 5. कुशल ein geschickter Diener Spr. 4934 (वर्त्म Druckfehler für कर्म).

कर्मतय (कर्मन् + 2. तय) m. das Aufhören der Werke, — aller Thätigkeit WILSON, Sel. Works 1, 302. यथा तैलतयादीपः प्रह्नासमुपगच्छति। तथा कर्मतयादेव प्रह्नासमुपगच्छति Spr. 4784. SARVADARÇANAS. 83, 13.

कर्मगति (कर्मन् + ग०) f. die Schicksale eines Menschen KATHAS. 59, 159.

कर्मगुप्त (कर्मन् + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzbildung mit ver-  
stecktem Objecte Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — Vgl. कर्तृगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्मग्रन्थ (कर्मन् + ग्रन्थ) m. Titel eines Buches der GaiNA WILSON,  
Sel. Works 4, 282. °ग्रन्थप्रथमविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 379,  
a, No. 390.

कर्मचन्द्र N. pr. verschiedenor Fürsten TĀBAN. 81. fg. WASSILJEW 51.  
fg. HALL 136.

कर्मठ BHATT. 1, 11. ब्रह्मकर्मसु PĀRĀVANĀTHAK. 1, 14. इत्यादानादिक्रिया °  
9. 3, 6 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. den Werken ergeben, das Verdienst in  
fromme Werke setzend Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17.

कर्मण्य 1) a) अकर्मण्यल Unthätigkeit: चित्तस्य SARVADARĀṢANAS. 163, 19.  
— c) अ° nicht den heiligen Handlungen entsprechend: पुण्य Verz. d.  
Oxf. H. 60, a, 7. — d) अ° nicht zu behandeln, unheilbar SUCR. 2, 21, 2.

कर्मल n. der Gattungsbegriff कर्मन् SARVADARĀṢANAS. 103, 26.

कर्मदीप (कर्मन् + दीप) m. Titel eines Buches HALL 192.

कर्मन् 1) कर्ममत्तनिवर्तण Verz. d. Oxf. H. 251, a, 31. menschliche Arbeit,  
menschliches Bemühen (im Gegens. zu दैव): कर्मसमापुक्तदैवं साधु विवर्धते  
Spr. 4782. 4784. कर्मणा durch das Zuthun (des Individuums) RV. PRĀT.  
13, 4. श्रुतेन तपसा वापि श्रिया वा विक्रमेण वा । जनान्यो ऽभिभवत्यन्या-  
न्कर्मणा हि स वै पुमान् ॥ Spr. 5090. — 3) TARKAN. 3, 55. statt व्यवहारेण  
wird auch व्यवहारेण gelesen. — 7) das Schicksal als Folge der Werke  
im vorangegangenen Leben: कर्मगतं फलं पुंसां बुद्धिः कर्मानुसारिणी Spr.  
611. नाभाद्यं भवतीह कर्मवशतो भाव्यस्य नाशः कुतः 2083. कर्मणा वा-  
ध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न वाध्यते 3873. — 8) VARĀH. BRH. S. 40, 6. 104, 23.  
BRH. 1, 15. 18. 9, 3. 10, 3. 20, 3. 22, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 32.

कर्मानाम् (कर्मन् + ना°) n. Particip AV. PRĀT. 4, 29.

कर्मापरादो f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 40.

कर्मप्रदीप Titel eines Werkes des Miçra Verz. d. Oxf. H. 291, b, 4  
v. u. °विवृति f. Titel eines Commentars zu Kāṭjājana's Werke  
393, a, No. 113.

कर्मप्रवचनीय AV. PRĀT. 4, 3. Ind. St. 8, 466. SARVADARĀṢANAS. 146, 9. fgg.

कर्मभूमि Z. 1 streiche heiligen und füge MBu. 12, 12057 hinzu.

कर्मभेदविचार (कर्मन् - भेद + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 191.

कर्ममार्ग der Weg der Werke, Werkthätigkeit MĀRK. P. 26, 28.

कर्ममोचनीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 30.

कर्मयोग 1) der in frommen Werken bestehende Joga, das Leben  
frommer Werke: ज्ञानयोगसकृदादि कर्मयोगः प्रशस्यते Verz. d. Oxf. H.  
40, b, 27. BHAG. 3, 3. 3, 2. — 3) bei den RASOÇVARA: कर्मयोगेन देवेशि  
प्राप्यते पिण्डधारणम् । रसश्च पवनश्चेति कर्मयोगो दद्या स्मृतः ॥ SARVA-  
DARĀṢANAS. 99, 8. fg.

कर्मयोगि (कर्मन् + यो°) f. Quelle der Handlung, deren im Sāmikhja  
fünf angenommen werden, TATTVAS. 30.

कर्मलोचन (कर्मन् + लो°) n. Titel eines Werkes, cit. u. कृत्तन.

कर्मवाटी Verz. d. Oxf. H. 186, a, 3.

कर्मविपाक 1) HALĀJ. 3, 13. MĀRK. P. 10, 71. Verz. d. Oxf. H. 266, a,  
17. — 2) Titel verschiedenor Werke HALL 177. Verz. d. Oxf. H. 271,  
b, No. 641. 284, a, No. 639. 291, b, 3. v. u. °संयक्त und °सार 281, a, No. 639.

कर्मशतक (कर्मन् + श°) n. Titel eines Werkes WASSILJEW 302.

कर्मशाला HALĀJ. 2, 142. R. 7, 94, 30. 98, 27. das Wort entspricht un-  
serem Wohnstube.

कर्मशील HALĀJ. 2, 215; vgl. श्र° — m. N. pr. eines Mannes WASSI-  
LJEW 268.

कर्मसत्तिन् HALĀJ. 1, 37.

कर्मसेन (कर्मन् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280,  
b, 10. in Uḍḍajanti KATHĀS. 69, 29. 102, 10. Davon adj. °सेनीय 103, 102. 130.

कर्मस्तव (कर्मन् + स्तव) m. Titel eines Buches WILSON, Sel. Works 4, 283.

कर्महीन (कर्मन् + हीन) adj. sich der Werkthätigkeit enthaltend, kei-  
nen Werth auf fromme Werke legend; m. pl. Bez. einer best. Vishnu-  
itischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 15. 34. fgg. WILSON, Sel. Works  
4, 13. fg. — Vgl. कर्माश्रित.

कर्माजीव (कर्मन् + आ°) m. durch Arbeit gewonnener Lebensunter-  
halt, Gewerbe VARĀH. BRH. 8, 20. 28, 2. Titel des 10ten Adhijāja.

कर्मात्मन्, deren fünf TATTVAS. 33.

कर्मात्त vgl. यद्गार°.

कर्मात्तर MBu. 2, 1309. R. 7, 94, 4. 28. ein anderes Werk, eine andere  
Arbeit Spr. 1337. BHĀG. P. 10, 9, 1.

कर्मास्तिक KATHĀS. 102, 105.

कर्मारक्ष adj. zum Opferwerk tauglich WEBER, GJOT. 102.

कर्माशय (कर्मन् + आ°) m. Anlage zu Handlungen SARVADARĀṢANAS. 82,  
12. 16. 133, 13.

कर्माश्रित (कर्मन् + आ°) adj. sich an Werke haltend, auf fromme  
Werke einen Werth legend: °गताः Bez. einer best. Vishnuitischen  
Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कर्मिन् Vollbringer einer That SARVADARĀṢANAS. 79, 11. Werkmann, Ar-  
beiter VARĀH. BRH. S. 33, 111.

कर्मीणि ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇR. 5, 3, 18.

कर्षट 2) ÇATR. 14, 309 (कर्षट. — Vgl. पङ्क°, कावट, खर्वट.

2. कर्षर 3) c) Nacht VĪGYA bei UḍḍĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 123. — d) eine  
Tigerin. — e) eine Rākshasi UḍḍĀVAL.

कर्ष caus. vermindern: व्यवलेपमनङ्गस्य वर्धयति वलाहकाः । कर्षयति  
तु धर्मस्य मारुतोद्धृत्तशिकराः ॥ Spr. 3618.

— परि caus. s. u. 1. कर्ष mit परि.

— प्र, partic. प्रकृषित P. 8, 2, 55, Sch.

कर्षण 1) häufig mit कर्षण in den Ausgg. wechselnd. — 2) die ed.  
Bomb. liest: ततो विप्रुर्गिरिं निर्दग्धमरिकर्षणः. — Vgl. कार्षण.

1. कर्ष 1) कृष्टा कर्तलाम् ziehend (aus der Scheide) KATHĀS. 53, 148.  
कृष्ट gezogen, von der Aussprache eines Vowels Ind. St. 8, 261. fgg. 271.  
Sp. 142, Z. 3 v. u. schalte MBu. vor 13, 4580 ein. — 6) देवपन्नम् स्व-  
र्णालाङ्गलैः । कृष्टा BHĀG. P. 10, 74, 12.

— अय 1) ये धनादपकर्षयन्ति नरं स्ववत्तमास्थिताः vom Reichtum ab-  
ziehen MBu. 3, 2604.

— व्यप abwendig machen, Losart der ed. Bomb. MBu. 13, 1642 für व्यय.

— व्यय die ed. Bomb. richtiger व्यप°.

— आ 1) am Schluss hinzuzufügen: मन्त्रे ऽपि न तेनस्वी  
खलो हि सः Spr. 2238. — 4) अयमर्षणा प्रज्ञाभ्यो ऽयमाकर्षन् KATHĀS. 56, 13.

— अया, अनयाकृष्ट nicht erniedrigt Spr. 4703.

- घ्न्या vgl. घ्न्याकर्ष.
- घ्न्याया an sich heranziehen Buā. P. 10, 38, 36.
- प्रत्या zurückziehen: प्रत्याकर्षे नयनमधला पत्र लमे न शेकु: Buā. P. 11, 30, 8.
- उद् 1) दस्यूक्कृष्टा जनपदा: so v. a. zum grössten Theil bewohnt von Buā. P. 12, 3, 22.
- प्रत्युद् vgl. प्रत्युत्कर्ष.
- समुद् anziehen: अक्रोष्टे यो समुत्कर्ष्य Buā. P. 10, 83, 22.
- उप 2) auch die ed. Bomb. des MBh. उपकर्षत्.
- नि, निकृष्ट 1) संनिकृष्टे निकृष्टे च कष्टे रयति कुस्त्रिय: KATHās. 64, 124. °कर्मन् KULL. zu M. 10, 117. — Vgl. नीकर्षिन्.
- संनि, संनिकृष्टविप्रकृष्टयो: VS. Prāt. 1, 144. KATHās. 64, 124 (s. oben u. नि). Z. 1 ist 1) zu streichen.
- निस् 1) KATHās. 61, 158. — 2) तयोर्निकृष्टस्त्रेकयो: RĪGĀ-TAR. 6, 272.
- परि 4) quälen, peinigē: व्याधिभि: परिकृष्यते Spr. 4137. — caus. Buā. P. 4, 23, 20 liest die ed. Bomb. परिकर्षिता.
- प्र 1) Sp. 147, Z. 1 streiche in die Höhe ziehen. — 5) प्रकृष्टैरशुभै: grosse Schlechtigkeiten Spr. 4373.
- विप्र MBh. 1, 7197 liest die ed. Bomb. सा विमृष्टा st. विप्रकृष्टा. विप्रकृष्ट entfernt VS. Prāt. 1, 144. विप्रकृष्टे पयो ureit fort KATHās. 72, 300.
- संप्र mit sich fortziehen: अकृतेष्वेव कर्षिषु मृत्युर्वै संप्रकर्षति Spr. 3375.
2. कर्ष mit प्र caus. pflügen lassen ÂCV. Gṛh. 2, 10, 3.
- कर्ष 3) VARĀH. Bṛh. S. 82, 7. 8. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.
- कर्षक 1) adj. पत्तलं °pfliegend, bebauend HARIV. 11145. m. Ackerbauer VARĀH. Bṛh. S. 5, 29. 34. °जन dass. 72. — 2) कर्षणानि ed. Bomb.
- कर्षण 1) a) धरि° Buā. P. 10, 60, 44. Häufig कर्षण geschrieben. — 2) a) das Hinziehen (eines Vocals) Ind. St. 8, 261. — b) केश° das Zausen an den Haaren VERN. in SĪH. D. 147, 4. — d) Spr. 1290. क्षेत्र° Verz. d. Oxf. H. 109, a, 34.
- कर्षणीय Bez. einer best. Vertheidigungswaffe: यत्ता भवत रञ्जिन्द्रा: खड्गे: पाशै: परश्चधै: पापाणै: कर्षणीयेषु संनद्धा भवत स्वके: || HARIV. 14489.
- कर्षिन् 1) a) जाल° KATHās. 61, 67. यो जित: पञ्चवर्गेण सकृजेनात्मकर्षिणा Spr. 4902.
- कर्प m. = करीषाणि RADHASAKOṢA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 82. f. = नदी ebend., = कुल्या HALĀJ. 3, 44. शशस्य कर्पू N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — Vgl. निषादकर्पु.
2. कल् 2) कारकलितकन्दुक Spr. 1292, v. l. für कारनिकितकन्दुक; vgl. Gött. gel. Anz. 1860, S. 738. — 3) कलितोदय (so v. a. कृतोदय, छातोदय) ÇATR. 14, 326. °कलितोदयसंघेय KATHās. 61, 34. — 4) लावण्यकलिता युवति Spr. 915. KATHās. 120, 86. शालीन् — मांसदिकलितान् Reis mit Fleisch und anderer Zuthat Spr. 1050. VARĀH. Bṛh. S. 27, 1. — 5) कलयां ब्रूय Naish. 2, 65. = दर्श oder कृतवान् Schol. अकलित unbeachtet KATHās. 123, 339. — 6) द 1 °कलितवद् विवर्षा Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 3, 4. इत्यस: पुरुषाद्यम: कलयति प्राय: कृतोपक्रिय: denken, Betrachtungen anstellen Spr. 1731. कलयत्यसर्किताधापिताम् glauben an, annehmen 5227. शिशून्कलयते कोको ऽन्यदीयान्निजान् halten für 2858. KATHās. 104, 70. पयुषाद्विजयति तूष्णीं इयेतस: stillschweigend aufnehmen Spr. 3729.
- या 5) in Betracht ziehen, Betrachtungen anstellen KATHās. 53, 189.

77, 61. 78, 116. 93, 40. 106, 66. kennen lernen 75, 196. Spr. 4306. — 6) परमेश्वरसात्कारमुपायमाकलयति als Mittel anerkennen SARVADARÇANAS. 103, 17.

— प्रत्या, zu प्रत्याकलित 2) vgl. उत्तराभिधानानन्तरं सभ्यानामर्थिप्रत्यर्थिनो: कस्य क्रिया स्यादिति परामर्शलतयास्य प्रत्याकलितं स्य u. s. w. wenn (der Verklagte) die Klage beantwortet hat, erwägen die Richter, welcher der beiden Parteien die Beweisführung aufzulegen sei; diese Erwägung heisst प्रत्या° Mir. II, 6, b, 6. fg.

— उद्, प्रीत्युत्कलितलोचन Buā. P. 10, 50, 40. प्रकर्षवेगोत्कलितेत्तपानन 43, 20. अयाङ्गेत्कलितस्मित zu Tage kommend, an den Tag gelegt 39, 23. ईषडत्कलितरोष 56, 28. उत्कलापम् s. oben u. उत्कलाप.

— परि streiche Naish. 2, 65.

— सम् zusammenfassen: संकलितदश (दशा Saum des Gewandes) Schol. zu KĀTJ. Ça. 7, 2, 19. halten für (इति) Spr. 3866.

3. कल् PANĀV. Br. 8, 3, 1. 2. कालपान Buā. P. 4, 24, 65.

— उद् Schol. zu KĀTJ. Ça. 19, 6, 2. 22, 3, 28.

— निम् hinaustreiben, verjagen: निष्काल्य लोकान् KATHās. 49, 141. 52, 309. 56, 224. 58, 110. — Vgl. निष्कालन.

— सम् dass.: गो दोग्धीं समकालयन् auf die Weide HARIV. 1191.

कल 1) a) वाप्यकला undentlich redend R. 7, 96, 10. प्रचके कले रवम् liebtlich KATHās. 63, 99. मधुपानकलात्कण्ठाविर्गता ऽप्यलिना धनि: Spr. 4687.

कलकल 1) KATHās. 60, 176. fg. कलकलारव 101, 359. कलकलकललीकलकल: SĪH. D. 258, 3 v. u.

कलकलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 6.

कलङ्क्य KATHās. 72, 256. 104, 193. परभूम्यपराणां मुक्तं क: कलङ्कयेत् RĪGĀ-TAR. 4, 59. ÇATR. 14, 271.

कलङ्कित, रणधूलि° KATHās. 72, 6. खण्डिताधर° Spr. 2464.

कलङ्किन्, विधु SĪH. D. 304, 5. कलङ्कित n. 6.

कलचूर N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 6.

कलञ्ज 2) eine best. Pflanze: न कलञ्जं भनयेत् NĀJAMĀLĀV. 259, 4. Calamus Rotang DHANV. in Nigh. Pr.

कलञ्जय (2), °न्यायनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 286, b, No. 673.

कलता KATHās. 100, 57 fehlerhaft für कलना.

कलत्र MBh. 1, 5585 (स° adj.). WEBER, RĀMAT. Up. 356 (21). collect. Weiber Spr. 4400. ते भृत्या नृपते: कलत्रमितरे MUDRĀH. 7, 10. Bez. des 7ten astrol. Hauses VARĀH. Bṛh. 6, 6, 23, 1. 4. 26, 10. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 2.

कलधौत 1) Gold HALĀJ. 5, 20. Çiç. 3, 47. 4, 31. SARVADARÇANAS. 151, 6. Silber HALĀJ. 2, 17.

कलन 3) das Thun, Stichgebaren; Gebärdē (vgl. चेष्टा): दशा कलनया (so ist zu lesen) गिरा KATHās. 100, 57. das Berühren VARĀH. Bṛh. S. 51, 25. das Berechnen (vgl. करण) WEBER, ÇĪJOT. 88. 109. — Z. 5 lies 4) n. a).

कलनाथ m. N. pr. eines Mannes (s. u. नटनारायण).

कलन्दक, चतुरम् ein best. Geräthe des Çramaṇa VJUTP. 208.

कलन्दर् vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. पादरीकलन्दर् (nach WEBER = pers. قالندر; vgl. VĀSĀS. 230, N.) Verz. d. B. H. No. 558.

कलभ 1) a) करि° Spr. 2358.

कलम 1) MBh. 12, 4283. VARĀH. Bṛh. S. 29, 2. °शाल्यम् KATHās. 82, 23.

कलम्ब 2) कलम्बी काञ्चन नाम्नाया भर्तुः मुखमिच्छति HARIV. 7844.  
 कलाबु काञ्चनी द्याया die neue Ausg.  
 कलम्बुका f. = नालिका MALAJAGIRI 61, b.  
 कलल Bez. des Embryo im ersten Monat VARĀH. BṢH. 4, 16.  
 कलव, die ed. Bomb. Hest: कलः कलो लधर्मः.  
 कलविकल m. N. pr.: °वध Verz. d. Oxf. H. 79, a, 9.  
 कलश 1) am Ende eines adj. comp. f. ई KATHĀS. 110, 126. = द्रोण  
 ÇĀṆḌO. SĀH. 1, 1, 21. Kuppeldach oder Dachkuppel Schol. zu HĀLA 65. —  
 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 38. — Vgl. u. कलशपोतक.  
 कलशन्नम्न (क° + न्) m. Bojn. Agastja's Kāçikn. 25, 1 in Gött.  
 gel. Anz. 1860, S. 739.  
 कलशपुर (क° + पुर) n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 54, 108.  
 कलशपोतक MBH. 5, 3627 im du. m. als N. pr. zweier Nāga.  
 कलशि P. 4, 3, 56. — Vgl. कालशेष.  
 कलशोद् N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2574  
 (कलसो° ed. Calc.).  
 कलशोद्भव (कलश + उ°) m. = कलशन्नम्न Kāçikn. 25, 2 in Gött.  
 gel. Anz. 1860, S. 739.  
 कलक् (von कलक्) zanken: उद्घोषद्भिः खीर्यकैः कलक्द्भिः परस्परम्  
 MBH. 12, 5349.  
 कलक् 1) अन्नङ्गकलक्क्रीडा Spr. 3003. स° Kir. 5, 13. eine Hader  
 hervorzurufen bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 38.  
 Vgl. मान°. — 4) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 16, b, 8.  
 कलक्कन्दल (क° + क°) m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf.  
 H. 137, a, 17.  
 कलक्कार 1) Hit. 86, 11.  
 कलक्कारिका f. ein best. Vogel, = रला VARĀH. BṢH. S. 88, 6.  
 कलक्त्थदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.  
 कलक्त्तरिता Gtr. 9, 1. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 19. 129, b, 18. Pra-  
 tāpar. 6, a, 2.  
 कलक्पा KATHĀS. 62, 96.  
 कलक्त्तिन् KATHĀS. 40, 34.  
 कला 1) ग्रेश, कला, कलोशीश der Prakṛti Verz. d. Oxf. H. 23, a, 28.  
 fg. मुमोचाम्बुक्लां मुकुः BHĀG. P. 10, 17, 19. 73, 35. अम्बुक्लाभिः 11, 29, 45.  
 — 4) 27<sup>1</sup>/<sub>201</sub> Minuten WEBER, GJOT. 105. — 6) Ind. St. 2, 309. — 8)  
 ÇĀṆḌO. SĀH. 1, 5, 2. Bei den Pācupata sg. die Elemente der materiellen  
 Welt: चेतनपरतत्त्वे सत्यचेतना कला । सापि द्विविधा कार्याख्या कार-  
 णाख्या चेति । तत्र कार्याख्या दशविधा पृथिव्यादीनि पञ्च तन्त्रानि त्रयादयः  
 पञ्च गुणाश्चेति । कारणाख्या त्रयोदशविधा ज्ञानेन्द्रियपञ्चकं कर्मेन्द्रियपञ्च-  
 कम् — बुद्धदेकार्मनेलक्षणमतः कारणात्रयं चेति SARVADARÇANAS. 77, 1. fgg.  
 76, 17. 85, 14. fgg. 86, 15. 87, 3. 88, 3. 90, 2. — 11) °कलाप Spr. 3016.  
 °क्ष adj. (f. छा) VARĀH. BṢH. 24, 13. m. Künstler BṢH. S. 53, 8. °विद्दु dass.  
 5, 37. BṢH. 18, 15. °विद्दु dass. BṢH. S. 33, 19. Verbessere einige der  
 angeführten 64 Kalā nach Verz. d. Oxf. H. 217, a, 1. fgg. und dem Schol.  
 zu BHĀG. P. 10, 45, 36. Sp. 189, Z. 3 ist आकषकडि Druckfehler für  
 आकषक्रीडा und dieses fehlerhaft für आकर्ष°. — 14) = अविद्या W-  
 MAN, RĀMAT. UP. 335. — 15) N. der Dākshajapti an der Kāndrabhāgā  
 Verz. d. Oxf. H. 39, b, 30. — Vgl. मक्ला°.

कलोश (कला + 1. ग्रेश) m. Theil eines Theilchens (der Prakṛti) WIL-  
 SON, Sel. Works 1, 245. fg. °त्रपा 246. °त्रपिणी 245. कलोशीश Verz. d.  
 Oxf. H. 23, a, 29.

कलातह WEBER, RĀMAT. UP. 325. fg.

कलात्मन् (कला + आ°) adj. in Verbindung mit दीप्ता = कलावती  
 Verz. d. Oxf. H. 105, a, 29.

कलानाथ (क° + नाथ) m. 1) der Mond Spr. 4705. — 2) pl. N. pr.  
 Verfasser von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कलात्तर HALĀS. 2, 417.

कलाप 1) a) Gesamtheit: कयाप° SARVADARÇANAS. 39, 19. कार्य°  
 147, 19. पयाविधिक्रियाकलापम् — चकार BHĀG. P. 10, 70, 6. Z. 11 lies  
 Haarzopf st. Haarschopf. Zur letzten Stelle vgl. पर्यसाधिशिखाकला-  
 पजटिल (वन) Spr. 923. ज्वालाकलापजटिले — चितानले KATHĀS. 78,  
 85. — d) WASSILJEV 49. कलापानुसारीणः Verz. d. Oxf. H. 162, b, 1.  
 °मते SĀH. D. 271, 18. — e) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264. — 2)  
 LĪTĀ. 2, 3, 6. ÇĀṆḌO. ÇR. 40, 40, 17. 41, 9. Z. 2 lies 22, 3, 49 st. 22, 3, 19.  
 — Vgl. केश°.

कलापक 3) b) eine Verbindung von 4 dem Sinne nach untrennbaren  
 Çloka SĀH. D. 558. — c) = चन्द्रक UḍḍVAL. zu UNĀDIS. 2, 32.

कलापच्छन्द Z. 2 streiche Oder ist u. s. w.

कलापिन् 1) a) Z. 3 lies 1) b) st. 2. — 2) a) HALĀS. 2, 86. Çiç. 6, 31. —  
 3) c) Pfauhenne ÇĀTR. 2, 20.

कलाप 1) pl. MĀK. P. 13, 8.

कलापखञ्ज s. u. खञ्ज 1).

कलाद्वय (क° + द्वय) 1) n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d.  
 Oxf. H. 103, b, 2. — 2) f. छा die Gestalt eines Theilchens habend, Bez.  
 einer der fünf Formen der Mūlaprakṛti, WILSON, Sel. Works 1, 245. fg.

कलावत् 2) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 41. meditationes et potestates  
 mysticas Nivṛtti, Pratishṭhā, Vidjā, Çānti, Vjāpti appellatae,  
 quibus rerum elementa quinque representantur, in discipulis corpore  
 constitisse putentur, AUFRICHT ebend. 105, a, N. 4. — b) eine Tochter  
 der Apsaras Alambushā KATHĀS. 121, 111. fgg. — c) WILSON, Sel.  
 Works 1, 175. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 7. — d) N. pr. der Frau des Dru-  
 mila 22, b, 17. einer Tochter Harisvāmin's 70, a, 8. einer Tänzerin  
 71, b, 4. der Gattin Dāçarha's 74, a, 17. einer Verfasserin von Mantra  
 101, b, 9.

कलावाद (क° + वाद) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 7. 36.

कलाविधितत्त्व (क° - वि° + त°) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf.  
 H. 109, b, 10.

कलाविलास (क° + वि°) m. Titel eines rhetorischen Buches Verz.  
 d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कलाशम् adv. Theil (कला) für Theil PĀNĀV. Br. 19, 5, 6. 6, 2.

कलाशास्त्र (क° + शास्त्र) n. ein Lehrbuch der Künste Verz. d. Oxf.  
 H. 207, b, 34.

कलाशुरि N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

कलासाध्य (कला 2) + सा°) m. Bojn. Çiva's SARVADARÇANAS. 95, 19.

कलासार (क° + सार) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8. 37.

1. कलि 1) a) TBH. 1, 5, 11, 1. — b) d) vgl. तुमुल und विभीतक. — e)

कल्पदेगणने Ind. St. 8, 160. — o) und zugleich d) KATHA. 97, 6. — d) personif. als Gottheit bestimmter Tithi VARA. BAH. S. 99, 1. 5. — g) Bez. der Zahlen Eins und Fünf Ind. St. 8, 115. — h) = कलिसंतराण Ind. St. 3, 328, 10.

2. कलि 2) mit dem patron. Kāṇva und Prāgātha Ind. St. 3, 212, b. कलिका 2) सुपन्नकलिक (sic); s. u. देशी 10). Z. 3. fg. lies सकलिका. — 4) Ind. St. 8, 350. fg. — 6) Bez. einer best. Schreibart (पदसंततिपुनरचनाविशेष) CKDA.; vgl. कात् °.

कलिकात् oder °कात् Calcutta Kshiric. 50, 9.

कलिकाल m. das Zeitalter Kali KATHA. 102, 78.

कलिङ्ग 1) a) WEBER, Nax. 2, 392. VARA. BAH. S. 5, 35. 75. 79. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 2. 154, a, 43. 338, b, 21. °विषय 153, a, 8. °देश 42, a, N. 2. 102, a, No. 138. 339, a, 31. 352, b, 9. VARA. BAH. S. 5, 69. कलिङ्गेश 11, 54. — b) ein Lexicograph Uéval. zu Uṇādis. Einl. 3. 1, 68. 2, 32. 75. 3, 126. 4, 62. 5, 48. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. ein Wesen im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिन्द ed. Calc.). — Vgl. त्रिकलिङ्ग.

कलिङ्गसेना (क° + से°) f. N. pr. einer Tochter eines Fürsten von Kaliṅga und einer der Gemahlinnen Vikramāditya's KATHA. 123, 1. 139.

कलिच्छन्दस् (1. क° + क्°) n. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 8, 110. 113. fgg.

कलिद्रुम zugleich der Baum des Haders: सरला विरलायते घनायते कलिद्रुमा: (अस्मिन्संसारकानने) Cit. bei Uéval. zu Uṇādis. 1, 108.

कलिधर्मनिर्णय (1. क° + धर्म + नि°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 38, a, 1 v. u.

कलिन्द 1) d) कलिङ्ग ed. Bomb. — e) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिङ्ग die neuere Ausg.). — 2) ed. Bomb. कालिन्दी.

कलिल 1) प्रवृद्धमेककलिलरुदया Bha. P. 10, 8, 44. — 2) किम् — विशति रुदय लेशकलिलम् Spr. 1726.

कलिलता (von कलिल) f. Benommenheit, Trübung (des Geistes): इति न: कलिलतां (= अस्वास्थ्यम् Schol.) मन: कात्त गच्छति Bha. P. 10, 31, 11.

कलिविनाशिनी (1. क° + वि°) f. die Hader Vernichtende, N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28.

कलिसंतराण (1. क° + सं°) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 323.

कलिस्तोम (1. क° + स्तोम) m. Bez. eines best. Stoma Nidāna 1, 9.

कलिस्थान (1. क° + स्थान) n. Ind. St. 8, 113. 115.

कलुष्य Uṇādis. 4, 75. 1) a) कर्म कलुष्य कृत्वा MBH. 12, 6746 = 12139.

कलुष्य (von कलुष) besmutzen, verunreinigen: तौ ते पथि कथं पदौ धूलि: कलुषयिष्यति KATHA. 56, 322.

कलुषीकर, क्रोधेन °कृत: R. 7, 55, 19. 56, 24. 105, 5. लोकापवादकलुषीकृतवतम् 96, 28.

कलेवर, am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KATHA. 78, 78.

कलोत्तात् lieblich und zugleich laut: उन्मीलति कुहू: कुहूरिति कलोत्तात्: पिकानी गिर: Gtr. 1, 47.

कल्का 1) a) VARA. BAH. S. 55, 27. 57, 2. fgg. कल्काशन Spr. 2999. °कल्पना Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. — Vgl. तिल°.

कल्कन (= दम्भ, शाय Maitr.) Dhātup. 6, 12. — Vgl. खव°, परि°.

कल्कि Verz. d. Oxf. H. 23, b, 18. fgg. 83, a, 28. कल्पेयवत् 129, a, 22. °द्वादशीघ्न 58, a, 32.

कल्कुर्वी du. ÇAT. Ba. 19, 2, 6, 14 nach dem Comm. = मणिवन्धरजी.

कल्प Z. 4 nach 2, 26 füge hinzu: कल्प्यते und कल्प्यते v. 1. — 3) यो ह्यनर्थय कल्पेत स शत्रु: Spr. 4027. लब्धुर्दुर्लभासूक्ष्मं कृपायैव कल्पते 4330. Sp. 166, Z. 3 v. u. lies (क्रियायोगा:). — 4) mit gen. der Person: योगत्वेन कल्पते नैव तेषाम् Spr. 4352. Z. 2 AIT. Ba. 8, 9 hat die v. 1. कल्पत (pl. st. des sg. nach Sā.) und कल्पता. — partic. कृत festgesetzt, abgemacht KATHA. 123, 147. — Vgl. लुक्कृत. — caus. 3) Bha. P. 10, 32, 13. कल्पित gerüstet (von einem Elephanten) HALA. 2, 66; vgl. कल्पन 2) d). — 4) मर्याप कल्पित: so v. a. tödtlich VARA. BAH. 4, 4. Z. 4. fg. statt पुत्रत्वं liest die ed. Bomb. richtig पुत्रत्वे. — 6) पितृकल्पित (भाग) KATHA. 106, 140. (सूताम्) अन्यस्मै पूर्वकल्पिताम् 105, 28. — 7) VARA. BAH. S. 53, 3. — 8) किंचिदेव ममत्वेन यदा भवति कल्पितम् unternommen, vollbracht Spr. 3929. sich Etwas einbilden, fälschlich an Etwas glauben 2207. यत्र विश्वमिदं भाति कल्पितं रज्जुसर्पवत् एतद्भित्तम् ASUTAV. 1, 10. — 10) schnitzend bearbeiten: कल्पयेच्छेषम् (sc. गजदन्त-स्य) VARA. BAH. S. 79, 20.

— अथ 2) zu irgend Etwas nütz sein SARVADARĢANAS. 142, 10. 125, 1 (wo wohl अथकल्पते st. अथकल्प्यते zu lesen ist).

— परि caus. 1) स ताभ्यां हि दृष्ट: — भर्तृवै पर्यकल्प्यत KATHA. 123, 317. कामो ऽयं मातुलाभ्यां नै पक्षार्थं पर्यकल्प्यत 114, 101. (अरुम्) पुत्राय प्रदातुं (zur Ehe gegeben zu werden) परिकल्पिता 73, 208. 123, 116. so v. a. wählen VARA. BAH. S. 59, 10. अन्यत्र वासं परिकल्पयतु 11. — 2) परिकल्पितमष्टधा unter acht Kategorien gebracht VARA. BAH. S. 46, 7. — 3) oder machen zu. — 6) annehmen, voraussetzen SARVADARĢANAS. 46, 8. — Vgl. परिकल्पना fgg.

— प्र 1) प्रकल्प्यते R. 2, 31, 24 erklärt der Schol. durch प्रसिध्यति, was für प्रकल्पते spricht. — 4) प्रकृत festgesetzt, vorgeschrieben RV. PRAT. 11, 28. — caus. 3) bestimmen, ausfindig machen, ausrechnen VARA. BAH. S. 31, 35.

— वि caus. 2) zwischen Zweien Eins wählen VARA. BAH. S. 9, 7. अवि-कल्पित keinem Zweifel unterworfen SARVADARĢANAS. 146, 6. Z. 6 PANĀT. IV, 62 (Spr. 2633) so v. a. für möglich halten, vermuthen. — 3) theilen: तथा वा इदं सत्त्वं विवकल्पयामहे PANĀT. Br. 21, 1, 2.

— सम् caus. 2) bei sich beschliessen KATHA. 52, 403. 53, 165. 58, 51. — 4) KAR. 3, 28. — 6) lies असंकल्पयन्.

कल्प 1) b) Bha. P. 10, 45, 6. 7. अ° 8. — 2) a) प्रथम: कल्प: auch HARIV. 7695. in der Bed. die erstere Annahme (in einem Dilemma), also = पक्ष SARVADARĢANAS. 127, 20. Fünf Kalpa: नक्षत्र°, वितान°, संकिता°, विधान° und शान्ति° (mit Varianten) Ind. St. 3, 279. °ग्रामेषु 270. fg. — c) अ° Unmöglichkeit: प्रागकल्पाच्च कुशलं भ्रातॄणां नाचरामाह weil es für uns unmöglich war (= असामर्थ्यात् Schol.) Bha. P. 10, 84, 68. — d) चतुर्थग-सत्त्वं च ब्रह्मणो दिनमुच्यते। स कल्पो यत्र मनवश्चतुर्दश Bha. P. 12, 4, 2. ब्राह्मवाराह्यान्नाम कल्पाश्च त्रिविधा: Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. 50, a, 32. fg. ihrer dreissig 43, a, 24. achtundzwanzig, mit Namen aufgeführt 51, b, 40. fgg. प्रज्ञाकल्पे (पुराकल्पे die neuere Ausg.) so v. a. zur Zeit der Schöpfung der Geschöpfe HARIV. 2385. st. dessen प्रज्ञासर्गे Bha. P. 3, 20, 9. — i) Untersuchung, Nachforschung: कदाचिदिन्द्रादीनां देवानां कल्पं चासीत् कथं वयममृता अमृतेति GAUPA. zu SĀMĤAN. 2. — k) Bez.

des 1ten astrologischen Hauses (welches sonst तनु, मूर्ति heisst) VARĀH. BṢH. 1, 16. = शक्तिवाधिन् Schol. — कल्प MBH. 7, 1626 fehlerhaft für तल्प. — Vgl. प्रति°.

कल्पक am Ende eines adj. comp. = कल्प 2) b) HANV. 18477. — तमथा कृ वे संक्रिणी कल्पकावुपाधि-त्तौ स्याताम् TS. 2, 7, 28, 4. Im Comm. wird कल्पको gelesen und auch die Erklärung कपिवदमनार्थ scheint für diese Lesart zu sprechen. — adj. maassgebend für Etwas, als Norm für Etwas geltend SARVADARÇANAS. 124, 20.

कल्पक्षय BṢH. P. 10, 82, 1.

कल्पगा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 65, b, N. 4.

कल्पतरु WEBER, RĀMAT. UP. 296. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 647. b, 89. 277, b, 3 v. u. 283, a, 29. 293, a, No. 713. 291, b, 2 v. u. 292, b, 7. 177, b, 9. — Vgl. दान°, विवाद°.

कल्पता (von कल्प) f. das Geeignetsein, das im Stando-Sein: कायशे-त्कल्पतामियात् BṢH. P. 11, 28, 48.

कल्पद्रुप्य (कल्प + 2. द्रुप्य) Zeug vom Kalpavṛksha VJUTP. 137.

कल्पद्रुम als Titel von Werken HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433 (ein Wörterbuch Keçava's). °कल्पसूत्र 84, a, No. 142.

कल्पद्रुम WEBER, RĀMAT. UP. 293. °द्रुमभूत KATHĀS. 72, 229. Als Titel verschiedener Werke WILSON, Sol. Works 2, 153. 162. 193. 203. 209. 219. 222. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 19. 273, a, 36. °कलिका HALL 163.

कल्पधेनु (कल्प + धेनु) m. Bez. einer mythischen Kuh Verz. d. Oxf. H. 155, a, 2 v. u.

कल्पन 1) d) das Schnitzeln, Bearbeiten mit Hilfe von Schneidewerkzeugen: दत्त° VARĀH. BṢH. S. 93, 15. — e) unter den 18 संस्काराः कुण्डा-नाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. — 2) a) WEBER, ĠJOT. 87. — b) कल्पा° Verz. d. Oxf. H. 313, a, No. 748. — c) das Bilden in Gedanken, Annahme von Etwas, das in Wirklichkeit nicht ist oder nicht erwiesen ist, fictio KAP. 2, 25. MĀRK. P. 23, 11. 26, 16. 22. उपासकानां कार्यार्थं ब्रह्मणो रूप-कल्पना RĀMAT. UP. 287. fg. SARVADARÇANAS. 83, 9. 123, 1. fgg. 130, 11. 133, 17. 142, 10. अभूतार्थस्य (so die v. l.) कल्पना SĀH. D. 443.

कल्पनीय zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BṢH. S. 68, 50. anzunehmen, zu fingiren SARVADARÇANAS. 142, 21.

कल्पना Spr. 4012. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 16. 43, a, 24. त्वं हि सर्वार्थप्रार्थनाकल्पपादपः KATHĀS. 67, 10.

कल्पपाल 2) HALĀJ. 2, 438. RĀGA-TAR. 3, 205 (कल्प° Tr., कल्प° ed. Calc.). Statt पाल könnte man पाण vermuthen; vgl. कन्यापाल, खण्डपाल.

कल्पमकीरु m. = कल्पवृक्ष KATHĀS. 54, 29.

कल्पयुक्ति (क° + यु°) f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28.

कल्पलता KATHĀS. 54, 29. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 7. 43, a, 18. als Titel eines juridischen Werkes 291, b, 2 v. u. (vgl. कृत्य°). °तत्त्व n. Titel eines Tantra 101, b, 27.

कल्पलतिका f. Bez. einer best. wunderthätigen Pille Verz. d. Oxf. H. 322, b, 10.

कल्पवट n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

कल्पवल्ली KATHĀS. 52, 21. — कल्पविटपिन् 86, 77.

कल्पवृक्ष VIKR. 137. WEBER, RĀMAT. UP. 324. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 7. धर्षिकल्पवृक्षं त्वाम् KATHĀS. 72, 159. °ता 222. °त्व 223. °लता f. Titel

eines Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

कल्पशाखिन् m. = कल्पवृक्ष Spr. 4170.

कल्पसूत्र der Gaiṇa WILSON, Sol. Works 1, 281. 286. 319. 330. 336. °बालबोध und °सिद्धास 282. °व्याख्या Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 263.

कल्पस्थान (कल्प + स्थान) n. die Lehre von den Giften und Gegen- giften Suçā. 1, 122, 9. 2, 243. fgg. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 20. 307, a, 16. 316, a, No. 751.

कल्पात्त HALĀJ. 1, 117. MĀRK. P. 8, 115.

कल्पितत्व (von कल्पित) n. das blosse Angenommensein, das Beste- hen nur für die Einbildungskraft SARVADARÇANAS. 66, 5. 18. 146, 16.

कल्प्य 3) zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BṢH. S. 68, 78. — 4) zu denken, was man sich vorzustellen hat VARĀH. BṢH. S. 5, 91.

कल्मष 1) KĀTH. 19, 1. धूर्ष्टिकाण्डकल्मषकालतमे तमसि Flock DAÇAN. in BENF. Chr. 186, 9. धारातीर्थे धरणिपतयो कल्मषे तालपत्ति Spr. 4998. कीर्तिरकल्मषा BṢH. P. 10, 72, 24. वाक्यैरकल्मषैः R. 7, 97, 2. 9.

कल्मषता f. = कल्माषता R. 7, 65, 32 fehlerhaft.

कल्माष 1) = कृष्णपाण्डुर HALĀJ. 4, 51. = चित्र 56. — 5) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. — Vgl. कुल्माष.

कल्माषयीव TS. 5, 5, 20, 2.

कल्माषपाद adj. gesprengelte Füße habend und zugleich N. pr. R. 7, 65, 33. ein Sohn Sudāsa's, der auch मित्रसद् heisst.

कल्माषाद्रि Verz. d. Oxf. H. 74, a, 21.

कल्प 1) b) ग्रहं हि विदुरस्यास्य नाकल्यो ज्ञातु दर्शने ich bin stets bereit ihn zu sehen, ich sehe ihn immer gern MBH. 5, 975. fg. — 2) क- ल्यम् mit Tagesanbruch NALA (BRUCE) 25, 1. gestern HALĀJ. 5, 23. — 3) n. HALĀJ. 2, 175. — 4) n. Gesundheit: °कल्त् VARĀH. BṢH. S. 104, 5. 31.

कल्पता (von कल्प) f. Gesundheit Spr. 1093.

कल्याण 1) कल्याणेषु देशवृक्षचतुष्टयेषु ĀÇV. GṢH. 1, 8, 6. कल्याणे नक्षत्रे 4, 1. — 2) Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228. 129, a, No. 233. N. pr. eines Gandharva PANĀV. BṢ. 12, 11, 10. — 3) e) N. der Dākshājanī im Malaja-Gebirge Verz. d. Oxf. H. 39, b, 10. — f) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2625. — 4) a) यदि सर्वस्य लो- कस्य गुणाः कल्याणकारिणः Spr. 2370. कुरङ्गाः कल्याणम् als Gruss 698. — Vgl. मङ्गा°.

कल्याणगिरि (क° + गि°) m. N. pr. eines Elephanten KATHĀS. 51, 194.

कल्याणचन्द्र N. pr. eines Mannes HALL 183.

कल्याणपुर WILSON, Sol. Works 1, 103. 226. fgg. 332.

कल्याणभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 118.

कल्याणमन्दिरटोका f. Titel eines Commentars HALL 167.

कल्याणमय (von कल्याण) adj. in Segen bestehend, segensreich: °मू- र्ति (गणेश) KATHĀS. 73, 376.

कल्याणराजचरित्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

कल्याणराय m. N. pr. eines Mannes HALL 128. 150.

कल्याणवत्स, f. °ती N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 58, 109.

कल्याणवर्धन m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. 78.

कल्याणवर्मन् N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 223.

कल्याणशर्मन् m. N. pr. eines Erklärers des Varāhamihira MALLIN. zu Çiç. 13, 22.

कल्याणसप्तमी f. Bez. eines best. lebenden Tages: °अतः Vers. d. Oxf. H. 34, a, 15. 41, a, 15.

कल्याणसूत्र m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 100, b, 4.

कल्याणसेन (क° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 41.

कल्याणिन् 1) in der Anrede (auch in einem andern cas. als voc.) KATHA. 74, 324. 90, 75. 107, 52.

कछट, भट्ट° HALL 197. fgg.

कछमूक adj. taubstumm HAL. 2, 454.

कछवीरतत्त्व n. Titel eines buddhistischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 2.

कछार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 238, b, 36.

कछालेशो लक्ष्मीकासः N. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 257, b, 36.

कछिनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

कछिनार्य m. desgl. ebend. 72, b, 11. Wohl fehlerhaft, wie AUFRECHT vermuthet.

कछोल UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 67. — Vgl. ग्रह°.

कच्छार s. कच्छार.

कच्छेडिगङ्गेधरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 6.

कवच 1) uneig. von der Rinde eines Baumes: भूतः परेषकृतये निज-कवचकर्तनं सक्तुते Spr. 2063. Z. 7 lies प्राणांशारित्र°. — 2) Mieder KĀṬH. 34, 5. — 3) Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 22, b, 15. 26, a, 30. 90, a, 4. 94, a, 28. fgg. PAÑĀK. 1, 9, 9. WEBER, RĪMAT. UP. 303. 308. — Vgl. नारी°.

कवचित HAL. 2, 805.

कवन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 3.

कवत् adj. das Wort कं enthaltend PAÑĀK. Br. 7, 8, 3. 9, 22.

कवर 1) adj. f. छा gesprenkelt, bunt HAL. 4, 56. व्याकीर्णमात्यकवरौ कवरी तरुण्याः CIG. 5, 19. — 2) कवर (कवर ed. Bomb.) BHĀ. P. 1, 15, 10. 10, 33, 8. 35, 17. कवरो 83, 28. कवरीभार PAÑĀK. 1, 14, 63. 2, 4, 3. — 7) m. = पाठक UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 154.

कवल UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. 1) सञ्चालकवलेर्मुखिः auch MBH. 7, 6658. सञ्चालकवलाः शिवाः R. 7, 9, 30. दत्ताम्बुशङ्खकवल (ग्रन्थ) KATHA. 81, 20. शवाः (= वत्साः) ह्रुतस्तनयः कवलाः BHĀ. P. 10, 21, 13. कव-लीकृत verschluckt, verschlungen: कालेन KATHA. 97, 17. — 2) Verz. d. Oxf. H. 315, a, 5 v. u. 357, b, 6.

कवलग्रह (क° + ग्रह) m. ein best. Gewicht, = कर्ष Çāṇḍ. Sāh. 1, 1, 17.

कवलता f. nom. abstr. von कवल 1): प्रयाति तौ रात्रिर्दिनकवलता कवलताम् Spr. 4147.

कवल्य (von कवल) hinunterschlingen: तुधार्तः सञ्चालीन्कवल्यति मोसादिकलितान् Spr. 1080. वलिं कवल्यन्कचिच्चिरं जीवति वायसः 2274.

कवलित PAÑĀK. 213, 6.

कवलीक (कवल + 1. कर) verschlingen: °कुरुते स्वस्थं विधु दिवि विधुतुदः Spr. 506.

कवप 1) nach Comm. zu TBA. 3, 376 = कवाटवती: Flügelthüren. — 3) ऐलूपीपुत्र Ind. St. 3, 459. ऐलूप 212. Verfasser eines Dharma-çāstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 23.

कवषिन् m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. कविट Verz. d. Oxf. H. 345, a, 32.

कवस m. = सेनाह und कण्टकाति UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 2.

कवाट KATHA. 81, 97. कवाटक 47.

कैवासिर्ष्य (1. कव + ति°) adj. etwas in die Quere gerichtet (Comm.) TS. 1, 5, 9, 7. TAITT. Ān. 2, 18, 3.

1. कवि 1) तत्कवयो वदसि AV. Pār. 3, 65. Spr. 4083. Gega. 513 4197. 4636. — 3) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 7. Bhārgava Ind. St. 3, 212, b. ein Sohn Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 61, 14. 90, 84. ein älterer Bruder Kalki's KALKI P. 2. 3 im ÇKDn. = वाल्मीकि Viçva bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 133. — 4) = पुरुष TATTVA. 18. — 5) = चार्योद्भू ÇKDn. mit folgendem Belege: वेधस्थाने रणे भङ्गा दुर्गे खण्डिः प्रजापते । कवि-प्रवेशनं तत्र योधाघातश्च तत्र वै ॥ इति सर्वतोभद्रचक्रे ज्योतिस्तत्त्वम्. — Vgl. काव्य.

2. कवि nach BENFAY R. 1, 53, 18, wo aber किङ्किणीक - विभूषित ab-zutrennen ist.

कविक 2) a) Schol. zu KĀṬ. Ça. 14, 3, 9. — b) lies केविकापुष्प.

कविकण्ठहार Verz. d. Oxf. H. 133, a, 8 v. u.

कविकर्णपूर s. oben u. कर्णपूर 3).

कविचक्रवर्तिन् (1. क° + च°) m. Bein. Pūrṇānanda's HALL 160.

कविचन्द्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499.

कावित s. u. कवषिन्.

कविता, का विद्या कवितां विना PRASAṆGAH. 7, a. Spr. 5219.

कवितारहस्य (क° + र°) n. Titel eines rhetorischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, b, 27.

कवितार्किकसिंह (1. क° - ता° + सिंह) m. Bein. Veṅkaṭanātha's HALL 137.

कविदर्पण (क° + र°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 124, b, 12. 125, a, 29.

कविभूषण (1. क° + भू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 3.

कविमाण्डन (1. क° + म°) m. Bein. Çāmbhubhaṭṭa's HALL 207.

कविरत्नपुरुषोत्तममिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. — Vgl. पुरुषोत्तममिश्र.

कविराज Dichterfürst, als Appell. WILSON, Sel. Works 1, 157. 159. als N. pr. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 96. °भिनु oder °पति HALL 7. 132. °वसुधर Ind. St. 8, 389.

कविवल्लभ (1. क° + व°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 2.

कविशिष्टा (1. क° + शि°) f. eine Unterweisung für Dichter Verz. d. Oxf. H. 210, b, 33.

कवीन्द्र (1. कवि + इन्द्र) m. Dichterfürst: रुद्र° N. pr. = रुद्रभट्ट HALL 26.

कवीश्वर (1. कवि + ई°) m. 1) ein Fürst unter den Dichtern Spr. 940.

— 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 28.

कवेरकन्या f. N. pr. eines Flusses, = कवेरी Verz. d. Oxf. H. 255, b, 6.

कव्य 1) Z. 3 füge 14, 3 nach 10, 15, 10 hinzu.

कव्येष्टात्र (क° + ष्टात्र) m. pl. N. einer Secte der Feueranbeter Verz. d. Oxf. H. 248, b, 10.

कम् गति Comm. zu TBA. 1, 4, 9, 3.

कश 2) a) vgl. मधुकशा.

कशकु = गवेधुका Schol. zu KĀṬ. Ça. 933, 10.

कशम् n.: येन देवा घृणन्त येनपौ दिव्यं कशः TBA. 1, 4, 9, 3. = गति Comm.

कशारि Bez. der Uttaravedi KĀṬ. 25, 6.

कशिपु im Buā. P. (vgl. noch 10, 46, 15) ein weiches Bett, Matratze.  
कशेरु 2) lies die Wurzel von *Scirpus Kyoor Roxb.* (vgl. u. गुण्ड).  
कशेरु: pl. KANDRA bei UḡVAL. zu UNĀDIS. 1, 90.

कश्मल 1) MBu. 5, 7177. 7220. Buā. P. 10, 35, 15. 17. — 2) HALJ. 4, 49. — 3) adj. (f. स्त्री) wohl *kleinmüthig, schüchtern*: विधवा यौवनस्था च नारी भवति कश्मला (v. l. कर्कशा; vgl. u. तेषा 1, 0.) Hātra in Vi-vīDAK. 153, 8.

कश्मीर, श्रमिन्नानामि देवदत्त पत्कश्मीरेषु वत्स्यामः PAT. in MAHĀSH. 538. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 42. KATHĀS. 66, 10. 73, 107. 113. sg. देश, मण्डल 65, 214. 73, 79. °रात्र (काश्मीर° die neuere Ausg.) HARIV. 5014. °मण्डल Buan. Intr. 569, N. 4. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KA-thāS. 120, 77.

कश्यप, Aussprache des Wortes VS. PAṬ. 4, 157. — 2) c) Verfasser eines Dharmacāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. 277, b, 3 v. u. 356, a, 12. °संहिता 277, b, 2 v. u. °स्मृति 14, a, N. कश्यपस्य धृष्टु oder यामम्. कश्यपस्य प्रतोदः, वर्द्धिष्यम्, शोभनम्, स्वयोनौ Namen von Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपदीवा (क° + दी°) f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपदीप (क° + दीप) m. N. pr. eines Dvīpa MBu. 6, 251. का° ed. Bomb.

कश्यपपुच्छ (क° + पु°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपव्रत (क° + व्रत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपेश्वर n. und °तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 76, b, 42. 77, a, 6.

कष्, श्रपाणितात् वृत्तुनुचावचानङ्गे दशतो न कयाम वा *wegkratzen* MBu. 12, 6702. = नाशयाम NILAK. *auskratzen* so v. a. *ausrotten*: श्रवि-द्यादयः पञ्च क्लेशाः समूलकायं कषिता भवन्ति SARVADARĢANAS. 155, 13.

— उद् *einreiben, färben*: ताम्बूलरक्तात्कपितायदत्ती VANĀH. BṢU. S. 12, 8.

— नि *abkratzen*: श्रय येषां पुनः पाणी देवदत्तौ दशाङ्गुली। उद्धरन्ति कृ-मीनङ्गादशतो निकषन्ति च MBu. 12, 6703. क्षिराण्यनिकाषम् *Gold darun-ter reibend* ĀṢV. GRH. 4, 13, 1.

— निम् *vgl. निष्काष*.

कष *vgl. noch पलंकय*.

कषण 2) स्वर्णवन्धानो नो शुद्धिर्ज्ञायते कषणं (Conj.) चिना *ohne Reiben auf dem Probirstein* Spr. 2821. — 3) adj. *sich reibend an* so v. a. *sich eng anschliessend an, sich richtend nach*: कर्माणि कर्मकषणानि Buā. P. 10, 90, 49.

कषन्मुख zu streichen, da am angeführten Orte नागार्क्यिक-षण्मुख (die richtige Lesart) zu trennen ist.

कषा KATHĀS. 94, 13. कशा Buā. P. 3, 30, 23 in der ed. Bomb.

कर्षाकु UNĀDIS. 3, 77. — Vgl. कुषाकु.

कषाय 1) c) VANĀH. BṢU. S. 66, 5. 68, 3. °दत्त *eine Mausart* Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. रौषकषायदूषित *Röthe* mit Anspielung auf 2) e) Buā. P. 4, 2, 20. *ein rothes Gewand* Spr. 3615 (ed. Bomb. des MBu. काषाय). MBu. 2, 675 hat die ed. Bomb. gleichfalls का°, was der Schol. durch गैरिकरक्तं वस्त्रम् erklärt. — 2) a) ते पिबतः कषायाय सर्पीणि विविधानि च Spr. 4138. — b) वटकषायेण = वटजटाकषायेण

V. Theil.

Schol. zu MBu. 13, 5970. — c) füge *Leidenschaft* (vgl. 3, a) hinzu. कषा-यवर्जितं ज्ञानम् MBu. 12, 7873. स° Ind. St. 3, 148. Z. 9 nach 354 hiazu-  
zufügen 360. Bei den Gāina vier कषाय Wilson, Sel. Works 4, 310. SARVADARĢANAS. 37, 2. 10. 14. 19. 39, 18. mit Anspielung auf 2) a) 36, 20. 22. Etymologie 37, 2. सकषायव 12. — Vgl. निष्कषाय.

कषायदत्त s. u. कषाय 1) c).

कषापित Śāh. D. 85, 6 bedeutet *beschmutzt, befleckt*; vgl. Spr. 1460. eben so in ईर्ष्याकषापिते चतुषी SARVADARĢANAS. 121, 6.

कष्ट 1) °स्थान = वार्क Hā. 128. कर्मन् *schlecht* (Gegens. शुक्ल) Spr. 4730. कष्टम् *mit Mühe* KATHĀS. 49, 210. In der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers im Ausdruck Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14 (vgl. कष्टता). — 2) कष्टं च खलु मूर्खत्वं कष्टं च खलु यौवनम्। कष्टात्कष्टतरं चैव परगेहनिवासनम्॥ VṚDDHA-KĀH. 2, 8. तस्य कष्टेन जीवतः KATHĀS. 53, 28. — 3) का कष्टम् Spr. 1530. काकष्टशब्दं शुभ्राव KATHĀS. 56, 123.

कष्टता (von कष्ट) f. in der Rhetorik *Gezwungenheit, Unnatürlichkeit*, unter den धर्मदोषाः Śāh. D. 576. = कष्टार्थ (vgl. शत्रुार्थः कष्टः 239, 9) 227, 18. संधौ कष्टता *Gezwungenheit, Härte in Betreff des Sādhā*, unter den दोषा वाक्यमात्रगाः 575. Beispiel: उर्व्यासावत्र तर्वाली मर्वत्ते चार्थवस्थितिः 221, 17. कष्टव 18. 586.

1. कस् mit निम् caus.: निष्कास्यताम् KATHĀS. 82, 31. निष्काशिता मे दान् 87, 51. PAṆĀT. 127, 10. — Vgl. निष्कास *igg*.

— वि 1) Z. 2 lies 1, 117, 24 st. 1, 177, 24. — 3) विकसित *strahlend* VANĀH. BṢU. S. 9, 45. — caus. Spr. 617. कुण्डलाभ्यां शुभाभ्यां तु भ्रातृन्मुखवि-  
कासितम् (रविं देवम्) *strahlend* R. 7, 23, 2, 4.

कसारम् *vgl. u. कृकलासक*.

कस्तूरिका, कस्तूरी Śāh. D. 337, 3. कस्तूरिका VANĀH. BṢU. S. 77, 16. KATHĀS. 71, 22. PAṆĀT. in Ind. St. 3, 371, 7.

कस्तूरिकामद m. dass. THIK. 3, 3, 288. MRD. bh. 6 (कसू° *godr*).

कक्षोड 1) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 19, a, 14 (pl.). कक्षाल 239, b, 31.

कक्षाल s. u. कक्षोड.

कक्षार HALJ. 3, 59. MĀRK. P. 6, 24.

3. का onomatop. vom Geschrei des Esels Buā. P. 10, 15, 20.

कास्य 2) a) यथा त्रपुताभयोः संगेगे धावत्तरस्य कास्यस्योत्पत्तिः Schol. zu VS. 1, 126. न सुवर्णं धनिस्तादृग्यादृकास्ये प्रजायते Spr. 1624. 4657. — b) कृष्ण 29 gehört zu a), MBu. 13, 4587. 3517. 2, 1910. R. 1, 72, 23. MBu. 3, 12725. 12727 zu 1). Trinkgeschirr überh.: लोक्° H. an. 3, 70. MRD. k. 123; vgl. मृत्कास्य.

कास्यताल RĪG-TAN. 3, 464.

काककाष्ठ (1. काक + काष्ठ) n. Bez. einer best. Stellung im Spiele Katuraṅga TITUBĀDIT. im ĀKDr. u. चतुरङ्ग und As. Res. 2, 163.

काकखर m. N. pr. eines Volkes LIA. II, 953.

काकचण्डीश्वर HALL 16.

काकची f. ein best. Fisch, s. u. जलतापिक 2).

काकतालीय, °न्यायेनापतनम् Śāh. D. 335, 3. किमेतत्काकतालीयम् so v. a. *was ist dies für ein unerwartetes Ereignis?* KATHĀS. 104, 70.

काकति f. N. pr. eines Landes oder einer Stadt (hier herrschte Pra-tāparudra) PRATĀPAR. 3, a, 6. 11, b, 6. 12, b, 5. 18, b, 2.

काकतीय m. zu Kākati in Beziehung stehend: °नरेन्द्र PRATĀPAR.



2, a, 9. 12, a, 6.

काकीतीपुद्ग m. N. pr. eines Fürsten von Nāgapura Verz. d. Oxf. H. 153, b, 30.

काकुतुड 1) HALS. 2, 290. ein झपुण्ड्रुम BHAG. P. 5, 14, 12. — 3) n. Bez. einer Art von Pfeilspitze ÇĀṅG. PADDM. 80, 64 bei AUFRECHT, HALS. Ind. u. चाराम.

काकुतुडिका = तापिष्क HALS. 2, 48.

काकिल (von काक) n. der Zustand einer Krähe KATHA. 62, 124.

काकदत्त, ०परीता WEBER, GJOT. 99.

काकन्दि, काकन्दी ist N. pr. einer Stadt; vgl. UGÚVAL. zu UNĀDIS. 4, 98.

काकपत्त Krähensfügel Verz. d. Oxf. H. 98, a, 6.

काकपद् 1) als Figur VARĀH. BRH. S. 80, 15. — 4) n. Bez. eines Fundaments von bestimmter Form; s. u. गज 4). — 5) n. Bez. einer best. graphischen Spielerei, bei der ein sich wiederholendes Wort nur ein Mal geschrieben wird, HARB. Anth. 292.

काकबन्ध्या Verz. d. Oxf. H. 316, b, 15. NĀR. zu GORH. 3, 5.

काकवलि (काक + 1. व०) m. eine den Krähen geltende Spende: ०दान Verz. d. Oxf. H. 273, b, 25.

काकरक्त (काक + रक्त) n. Krähenblut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 5.

काकरुद्रसंवाद m. eine Unterredung zwischen einer Krähe und Rudra, Titel eines Buches über Omina Verz. d. Oxf. H. 338, a, No. 793.

काकल m. Rabe ÇĀṅG. im ÇKDr.

काकली 1) कोकिलो ऽहं भवान्काकः समानः कालिमावयोः। अन्तरं कथयिष्यति काकलीकोविदः पुनः ॥ Spr. 742. कोकिलकाकलीकलकलैः ŚĀH. D. 258, 3 v. u.

काकवर्ण ein Sohn Çiçunāga's BHAG. P. 12, 1, 4.

काकवाशिन् adj. kākā krächzend, von der Krähe MBH. 8, 1932, nach der Lesart der ed. Bomb.; काकनान्वयाः st. काकवाशिन्: ed. Calc. — Vgl. काकाकुत्.

काकस्पर्श (1. काक + स्पर्श) m. Bez. einer best. religiösen Cerimonie am 10ten Tage nach einem Todesfalle, das Ausstellen eines Reisklumpens für die Krähen, HAUG, Essays 243.

काकरुद्रतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, b, 37.

काकाकुत् adj. kākā schreiend, von der Krähe MBH. 8, 1932. काकाः कुतो st. काकाकुतो ed. Bomb. — Vgl. काकवाशिन्.

काकालि, die Krähe gilt für einäugig (vgl. एकदृश्, काण und R. 2, 96, 54) und schaut demnach mit dem einen Auge nach beiden Seiten hin. बलिनोर्द्विषतोर्मध्ये वाचात्मानं समर्पयन्। द्वेधीभावेन वर्तेत काकालि-वदललितः ॥ KĀM. NĪRIS. 11, 24. अथ वा तैलैनेति काकालिवदुभयत्र संबध्यते KULL. zu M. 4, 83. NĪLAK. zu MBH. 4, 512. Schol. zu RV. PRĀT. 2, 39. ०न्यायात् Schol. zu KĀVYĀD. 2, 157. 194. ०न्यायेन 3, 180. WEBER, GJOT. 90.

काकाण्ड 3) f. ई eine best. Pflanze, = मकुत्तोतिष्मती RĀGAN. im ÇKDr. u. dem letzten W.

काकिणि m. (nach den Schol.) = काकिणी BHAG. P. 14, 23, 20.

काकिणिक adj. = काकिणीक BHAG. P. 12, 3, 41.

काकिणी DAÇAK. 183, 1.

काकिनी Spr. 848. — N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 90, a, 7. का-

किनीश्रयोग 11.

काकुदीक n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 2490.

काकिची f. ein best. Fisch, s. u. झलतापिक 2).

काकाकूत (1. काक + उ०) adj. wie eine Krähe athmend: काकाकूत-सद्य यो मर्त्यस्तं धीरः परिवर्जयेत् Suçr. 1, 115, 18. so v. a. ausser sich vor Angst HARIV. 4510.

काकाकुम्बरिका VARĀH. BRH. S. 54, 19.

काकशेष (?) m. patron. (?) des Vibhishana WEBER, RĀMAT. UP. 363.

कात्तसेनि PĀNĀV. BR. 10, 5, 7. 14, 1, 12.

कात्तीव 2) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 25.

कात्तीवत् 2) Nodhas PĀNĀV. BR. 7, 10, 10. Kauravja Ind. St. 3, 459, 2 v. u. — 3) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. PĀNĀV. BR. 14, 11, 15.

कात्तीवत्, कात्तीवता त्रीणि सामानि Ind. St. 3, 202, a.

कागद् (aus dem arab. كغز) n. Papier MANTRAKALPADRUMA im ÇKDr.

काङ्गापन Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. ०प्राक्ता गुटिका ÇĀṅG. SĀH. 2, 7, 15.

काङ्ग 1) चकाङ्ग तस्यैव विनिर्गमं पुनर्यथोदयं चन्द्रमसो महेदधिः R. GORH. 2, 14, 22. काङ्गमाणा लवणां पुद्गय so v. a. ein Verlangen fühlend mit L. zu kämpfen R. 7, 67, 17.

— परि s. परिकाङ्क्षित.

— प्र लाuern auf: यथा मृगपतिर्नित्यं प्रकाङ्क्षति वनौकसः MBH. 12, 4277.

— प्रति vgl. प्रतिकाङ्क्षिन्.

काङ्क्षिन्, यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पुरुषं कालकाङ्क्षिणम् die Zeit abpassend, auf den geeigneten Augenblick wartend Spr. 2568.

काङ्गुल m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, a, 3. काङ्गुल v. 1.

काच 1) a) कथं तु त्रयमात्रेण संमेच्छाहं शिशुर्यथा। कृतरत्नेन मुषितो दत्त्वा काचं कुवेधसा ॥ KATHA. 71, 232. pl. Glasperlen TBH. 3, 9, 4. KĀTH. 20, 6. — 2) c) Bez. eines Dvīçāla mit einer Halle nach Norden und einer nach Süden VARĀH. BRH. S. 53, 40. fg. — 3) adj. die Farbe von Glas habend VARĀH. BRH. S. 66, 5.

काचमल n. die Unreinigkeit, welche das Auge bei der Krankheit काच ausscheidet, Suçr. 2, 342, 1.

काचमाली f. H. an. 3, 286 vielleicht = काचमल schwarzes Salz.

काचर (von काच) adj. gläsern, glasähnlich; von den Augen der Katze KATHA. 63, 162. 167.

काचिक m. ein Bereiter von Wohlgerüchen VARĀH. BRH. S. 87, 41. — Vgl. कचकुट.

काज, die Stelle lautet: झवे कठिनकाजं च रामशक्ते सकृापुधैः (समाहितः ed. Bomb.); der Schol. erklärt: कठिनं खनित्रं काजं पेटकं दंढ एकवद्भावः। कठिनकं खनित्रम् काजं अज्जर्चयितुं पेटकमित्यन्ये.

1. काञ्चन 1) सर्वं गुणाः काञ्चनमाश्रयति Gold so v. a. Gold Spr. 2447.

2. काञ्चन 2) a) eine best. essbare Pflanze: कलम्बी काञ्चनं नाद्यात् HARIV. 7844. अलायु काञ्चनीं दद्यात् die neuere Ausg. — b) N. pr. eines Purodhas R. 7, 108, 8. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 139, b, No. 279. — c) (sc. संधि) Bez. eines Bündnisses, welches das ganze Leben hindurch währt, gleichen Zwecken dient und weder im Unglück noch im Glück und überhaupt bei keiner Veranlassung gebrochen wird, Spr. 4880. fg. HIT. 133, 3. Vgl. ०संधि.

काश्चनक 3) adj. *golden*: वर्षा R. 7, 18, 24.

काश्चनगिरि N. pr. eines Elefanten KATHS. 118, 24.

काश्चनदंष्ट्र (का<sup>०</sup> + दंष्ट्रा) m. N. pr. eines Fürsten KATHS. 109, 118. der Çavara 123, 67.

काश्चनपुर KATHS. 57, 73. 90, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 31. °पुरी KATHS. 59, 22.

काश्चनपुष्पी lies eine mit der *Premna spinosa* Roxb. verwandte Pflanze.

काश्चनप्रभा f. N. pr. der Gattin eines Fürsten der Vidjadhara KATHS. 51, 16.

काश्चनवेग (का<sup>०</sup> + वेग) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara KATHS. 61, 319.

काश्चनप्रज्ञ (का<sup>०</sup> + प्रज्ञ) n. N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Himālaia KATHS. 59, 9.

काश्चनशेखर (का + शे<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Elefanten KATHS. 118, 24.

काश्चनात N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2559.

काश्चनाभा (का<sup>०</sup> + आभा) n. N. pr. einer Stadt KATHS. 59, 86.

काश्चनारक m. = काश्चनार HALS. 2, 51.

काश्चनिका f. = काश्चनपुष्पी RĀGAN. im ÇKDr. u. गणिकारी.

काश्चि 2) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. समादधे काश्चिम् ABHINANDA ebend.

काश्ची 3) BHĀG. P. 10, 79, 14. KSHIRIC. 23, 1. 41, 2. 56, 15. HALL 167. Wilson, Sel. Works 1, 28. 36. 279. 334 (an den beiden ersten Stellen काश्चि). Verz. d. Oxf. H. 69, a, 28. 258, a, 24. °पुर 83, b, 39. °पुरी 16, b, 13. °नगर 251, b, 26. °नेत्र 257, b, 35. °मण्डल 150, a, No. 319. °पुर HALL 203.

कादुकि (?) in चन्द्र°.

काठक urspr. adj. (f. ई): श्रुति Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. n. (nicht m.) mit Ergänzung von इन्द्रम् Pat. in Ind. St. 5, 80. SARVADARÇANAS. 129, 21. deren acht Ind. St. 3, 373. 376. 386. 394. 397. काठकाग्रयः 390.

काठशार्ठिन् (so zu lesen).

काठिन्य VARĀH. BṚH. S. 21, 34. कुचयुगले Spr. 3983.

काण 1) a) नरदेवः कृपाणिर्विद्वया दुःप्रयुक्तया नदी काणां चकार Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33. Schol. zu KĀTJ. Çr. 4, 1, 12. 6, 3, 19. — b) in Verbindung mit Augo so v. a. nicht sehend. PAÑKAT. II, 74 bedeutet कर्कटी Trinkkrug und काणा einhörig (einen Henkel habend); vgl. Spr. 5273.

काणदेव (काण + देव) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 213.

काणभुज adj. (f. ई) von Kaṇabhuḡ d. i. von Kaṇāda kommend: वाणी Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 2.

काणक UNĀDIS. 4, 39.

काणेर streiche कानेरी° bis zum Schlusse.

काणेरि oder काणेरिन् m. N. pr. eines Lehrers HALL 16. कानेरिन् Wilson, Sel. Works 1, 214. Verz. d. B. H. No. 647. — Vgl. कानेरिन्.

काणैवेदिद्धि patron. des Giriçarman Ind. St. 4, 372. 382.

1. काण्ड NĀṢA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 114. 1) काण्डत्रयात्मके वेदे LA. (II) 88, 8. Sp. 207, Z. 3 fgg. कर्मकाण्ड (auch SARVADARÇANAS. 3, 8. fgg.) und क्रियाकाण्ड ist derjenige Theil der Theologie, welcher sich mit den कर्मन् (den Opfern) beschäftigt, ब्रह्मकाण्ड und ज्ञान° ist die speculative Theologie. — 2) शर्काण्डधवल (vgl. काशधवल Spr. 3503) MĀLAV. 43. ब्रह्मा° DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 19. दत्त° (eines Elefanten) 188, 18. R. 2, 89, 19 erklärt der Schol.: काण्डे जले चित्राणि चित्रगमनानि

लघुवात्क्रियते स्मेत्यर्थः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 18. — 4) KATHS. 61, 102. — 6) काण्ड R. 1, 30, 15 fehlerhaft für खण्ड, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. शर्°.

2. काण्ड in der Bedeutung von 1. काण्ड UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 114. काण्डशेषि m. der Rshi eines Kāṇḍa Ind. St. 3, 391. fg. — Vgl. काण्डशिर्षि.

काण्डपृष्ठ Siddh. K. 239, b, 12. 1) der Schol. des MBu. erklärt das Wort durch शस्त्राङ्गीविन्, तान्त्रवृत्ति, अथम und वेष्ट्यापति (nach JAMA); es sind überall Brahmanen gemeint, die vom Waffenhandwerk leben.

काण्डमायन m. N. pr. eines Grammatikers TAITT. PRĀT. 1, 9, 2, 3.

काण्डवारिणी (का<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) f. Bein. der Durgā Devī-P. im ÇKDa.

काण्डवीणा KĀTJ. 34, 5.

काण्डस्पृष्ट m. ein vom Waffenhandwerk lebender Brahmane HALS. 2, 250. HARIV. 11134.

काण्डार m. Bez. einer best. Mischlingskaste: der Sohn eines Kai-varta von einer Kōṇḍa-Frau Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1.

काण्डिन्, केशा: etwa halmig TBu. 2, 7, 17, 1. Haufen bildend Comm.

काण्व 1) गार्ग: काण्व: Schol. zu VS. PRĀT. 4, 174. Kāṇva ein Grammatiker VS. PRĀT. 1, 123. 149. काण्वमाध्यंदिनादयः BHĀG. P. 12, 6, 74. pl. N. einer Dynastie 1, 17. काण्वं सुशर्माणम् 20. — 2) pl. die Schule des Kaṇva Ind. St. 3, 262. Hierher gehört auch das unter 1) stehende काण्वशाखा. °शाखिन् Ind. St. 4, 333. — 3) lies im pl. der pl. zu काण्व्य. — 4) n. Name verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. अभिनिधनं काण्वम् desgl. 203, a. घ्राणकारनिधनं काण्वम् desgl. 206, b. ऐधमकाण्व desgl. 211, b.

काण्वायन patron. des Vatsa Ind. St. 3, 460. pl. N. einer Dynastie, = काण्व BHĀG. P. 12, 1, 19.

काण्व्य PAÑKAT. Br. 14, 6, 6. 15, 10, 11.

कातक्ष n., °परिशिष्टप्रबोध COLEBR. Misc. Ess. II, 43. Verz. d. Oxf. H. 433, a. °विस्तर (so) 173, b, No. 398. °वृत्तिपञ्जिका 169, b, No. 377. 161, b, 5. °विधमसूत्र (कातक्ष° gedr.) Titel eines Siddhānta der Çvetāmbara Wilson, Sel. Works 1, 281. कातक्षा: die Anhänger der Kā-tantra-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 173, a, 33.

कातर 1) °नयन adj. VARĀH. BṚH. S. 61, 9. Füge verzagt hinzu. Auch nom. abstr. Verzagtheit: चित्तयथं सकातरा: MBu. 3, 2549. — 2) lies कातल 1).

काति m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.

कातीर n. beim Schol. zu P. 6, 1, 153 wohl nur ein im Gegensatz zu कास्तीर künstlich gebildetes Wort.

कात्य = कात्यायन Verz. d. Oxf. H. 160, a, 24. 182, b, 32. 185, b, 12. 189, b, 12.

कात्यायन, °स्मृति Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 269, b, N. 2. °नी als Göttin 19, a, 37. 42, b, 50. 46, a, 46. b, 9. 110, b, No. 174. °माहात्म्य im Skandapurāṇa 68, a, No. 119. adj. von Kāṭjājana herrührend 7, b,

18. कात्यायनी a) N. pr. einer Pravṛāṅgikā KATHS. 101, 54.

कात्यायनिका f. eine Frau mittleren Alters HALS. 2, 330.

कात्यायनीकल्प m. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 4.

कात्यायनीय n. Titel eines grammatischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33. m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

कात्यायनेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.

कादम्ब Unādis. 4, 83.

कादम्बर 3) e) der Roman Uśéval. zu Unādis. 1, 158. 3, 7.

कादाचित्क Buḥ. P. 12, 10, 40. Schol. zu Kīṭu. Çr. 25, 4, 25. SARVADARÇANAS. 19, 11. कादाचित्क n. Zufälligkeit 18. 21. 102, 2.

कादिक्रमस्तुति f. Titel eines dem Çamkarakārja zugeschriebenen Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 35. — Vgl. कादिमत.

कादिमत (2. क-श्चादि + मत) n. Titel eines Buches der Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 103, b, 37. 108, a, 20. 341, a, 32. — Vgl. कादिक्रमस्तुति.

काद्रव (von कद्रु) adj. schwärzlichgelb, rothbraun MBh. 5, 1708.

कानद् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

कानिष्ठ (von कनिष्ठ) n. die Stellung des Jüngsten, — Jüngerer (Gogens. ज्येष्ठ) HARIV. 113.

कानीन 1) कानीना मुनिः = Vjāsa Spr. 631.

कानेरीपूर्वाद् zu streichen und st. dessen zu setzen कानेरिन् s. u. काणेरि.

कात् 3) b) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

कात्कलिका (कात् + क°) f. Bez. einer best. Art künstlicher Verse Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.

कात्तमिथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 5.

कात्तानुवृत्त (कात्त oder कात्ता + वृत्) n. das Zuwillensein dem Geliebten oder der Geliebten Verz. d. Oxf. H. 216, a, 5.

कात्ता die Geliebte darstellen, ihr gleichen: कात्तायते स्पर्शमुखेन वारि Spr. 899.

कात्तार 1) a) नायं (Conj.) निस्तीर्णकात्तारः (ध्रुवमन्यते) Spr. 3070. Wüdniss, Einöde: वृत्तादिनिराश्रय PĀNĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. — 2) d) eine Art Tact; s. u. प्रतिताल 1).

कात्ति 2) vom hellen Schein des Mondes: नक्षकूपारवत्कूपा वर्धते विधुकात्तिभिः Spr. 616. von der lieblichen Hautfarbe (eines Mädchens): गौरकात्ती adj. f. KAURAP. 2. = मनोक्षेपभाषुक्ता Schol. In der Rhetorik unter den Çabdaguna und Arthaguna Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 214, a, 15. Schol. zu Kīṭu. 1, 85. PRATĪPAR. 67, a. SĪH. D. 620. Personifiziert und mit der Durgā identificiert Dvī-P. im ÇKDn. = Lakshmi (nach dem Schol.) Buḥ. P. 10, 63, 29.

कात्तिपुर N. pr. einer Stadt VARĀH. BṚH. S. 16, 11.

कात्तिपुरी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 16, b, 13.

कात्तिमत् 2) b) KATHĀS. 68, 52. HALL 203.

कात्तिराज m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 3.

कात्तिव्रत n. Bez. einer best. Begehung am zweiten Tage in der lichten Hälfte des Kārttika Verz. d. Oxf. H. 58, a, 40.

कात्ती f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 27.

कात्तोत्पीडा (so zu lesen st. कात्तोत्पाडा) Ind. St. 3, 381 in der zweiten Form aber ohne Caesar.

कादर्म oder कादर्म (von कर्म + दर्म) m. patron. des Ekajāvan TBa. 2, 7, 11, 2. — Vgl. गोदर्म.

कान्दर्पिक n. Erotikon, Titel des 76ten Adhājā in VARĀH. BṚH. S., welcher über Aphrodisiaca handelt, 107, 9.

कान्दिष् (कादिष्), कान्दिग्भूत MBh. 5, 1870. MĀN. P. 8, 46; vgl. कादिष् याम्यकिंचनः 14.

कान्दिशीक (कादि°) MBh. 9, 184. RĪŚA-TAR. 1, 328. ÇUK. (Pol. Hdschr.) 66, b, 4. KĪÇIKH. 2, 27. 50, 78 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. °ता KATHĀS. 52, 41.

कादिशीभू die Flucht ergreifen HALĀJ. zu KHANDAS 7, 20.

कान्याकुब्ज wohl fehlerhaft für कान्यकुब्ज KATHĀS. 61, 219.

कापट (von कपट) adj. f. ई dem Betrug ergeben VARĀH. BṚH. S. 24, 4.

कापटव ANUPADA 4, 1. 7, 10. Ind. St. 4, 372. 383.

कापथ 1) मा — कापथं गमः MBh. 5, 4198.

कापाटिक v. l. für कार्पाटिक HALĀJ. 2, 194.

कापाल 1) zu Schädeln in Beziehung stehend: व्रत Spr. 1886. — 2) a) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264.

कापालि (von कपाल) m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SARVADARÇANAS. 99, 4.

कापालिक 1) b) VARĀH. BṚH. S. 87, 22. KATHĀS. 121, 13. 15. fgg. VĀGAS. 208, N. WILSON, Sel. Works 1, 21. 28. 264. LA. (II) 87, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 15. 23. fgg. 256, a, 27. 258, a, 31. °तल्ल 109, a, 44. °मत 23. 80. 250, a, 15. °सिद्धान्त 109, a, 45. कापालिकाचार 34. °स्त्रीगमनप्रापश्चित 282, a, 46. कापालिकावप्रापश्चित 281, b, 28. — 2) कपालिक PĀNĀT. I, 239 fehlerhaft für कापाल; vgl. Spr. 1886. — 3) m. N. pr. eines Lehrers HALL 17. eher क्षपणकापालिक als ein Name aufzufassen.

कापालिन् 1) Verz. d. Oxf. H. 256, b, 3. NĪLAK. zu MBh. 13, 1217: कपालाभ्यां नृपृथिवीद्वयाभ्यां निर्वृतं कपालं ब्रह्माण्डं तदस्यास्तीति कापाली ब्रह्माण्डाधीशः. — 3) Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Tivara von einer Rāgaki Verz. d. Oxf. H. 22, a, 13; vgl. कपालिन् 2).

कापित्थिक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 328, b, 3 v. u. eines Dorfes (nach BHATTOR.) VARĀH. BṚH. 28, 9. — 2) f. कापित्थिका wohl = कपित्थ Feronia elephantum: °वृत्त HARIV. 7984.

कापित्थिक 1) adj. Bez. einer Art von Brahmanen (Asketen) HARIV. 7988.

कापिल 1) adj. (f. ई, a) माण्डल MBh. 12, 7891. गोत्र Verz. d. Oxf. H. 19, a, 16. शास्त्र und वाणी 247, a, N. 3. सिद्धात्तगति 259, b, 3. तीर्थ 74, a, 31. 77, b, 23. कापिले विशाखे WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599. 259, a, 35. KĪṆJĀD. 3, 175. — 3) n. ein von Kapila verfasstes Werk: कापिले पञ्चरात्रेषु कृत्तेनाक्तं सुविस्तरम् PĀNĀT. 2, 7, 50; vgl. कापिलेय.

कापिलेय adj. von Kapila herrührend: कापिलेये पञ्चरात्रे PĀNĀT. 2, 6, 3.

कापिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 28.

कापीयकानिक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, b, 25.

कापुरुष 2) मरुत्सु राजवंशेषु संभूताः कुलवर्धनाः । तेषां कापुरुषा बुद्धिः कार्यं भवितुमर्हति ॥ HARIV. 5930.

कापेय 2) pl. PĀNĀT. Bn. 20, 12, 5.

कापोत 1) b) VARĀH. BṚH. S. 5, 56. 34, 2. 54, 22. — 4) c) वसुराघिषः कापोतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b.

काभर्तु (1. का + भ°) m. ein schlechter Herr SĪH. D. 114, 5.

1. काम 1) a) श्रोत्रलङ्घननिर्झरापानानामात्मसंपुक्तेन मनसाधिष्ठितानां स्वेषु स्वेषु विषयेष्वनुकूल्यतः प्रवृत्तिः कामः Lust, Vergnügen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 28. fg. उच्यतस्य हि कामस्य प्रतिबोधा न शस्यते Spr. 3788. 3803. Z. 12 ist die Stelle ÇAT. Bn. 14, 9, 4, 7 zu streichen, da कामम् dort adv. ist. — b) Agni Kāma TS. 5, 1, 8, 2. KĪṭu. 19, 8. ÇĪKṢH. Bn. 19, 2. Kāma als N. pr. Kauriç. 5, 8 (vielleicht कामदेव als ein Name zu

fassen). 6, 13.

कामकन्दला (1. काम + कन्दल) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामकला, °कीञ्ज n. der Keim eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 103, a, 6.

कामकार Z. 7 lies कामकारिणा st. कर्मकारिणा.

2. कामकार adj. Jmāts (gen.) Wünsche erfüllend R. 7, 63, 8.

कामकुण्ड n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 42.

कामकौक्षी (काम + को°) f. N. pr. einer Stadt (eines Flusses?) Buḥo. P. 10, 79, 14.

कामगो (1. काम + गो) f. = कामधेनु 1) Spr. 1097.

कामचक्र (1. काम + चक्र) n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, b, 31. °चक्रक 18.

कामचन्द्र (1. काम + चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 32.

कामचर adj. (f. ई) R. 7, 78, 9. subst. f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2644.

कामचार 2) प्रागुपनयनात्कामचारः कामवादः कामभक्तः GAUTAMA in MIT. III, 88, b, 11.

कामचारिन् 1) sich frei bewegend, Bez. eines Jaksha KATHĀS. 63, 90. seinen Begierden fröhnend; davon nom. abstr. °चारित्व Kap. 4, 23. — 3) f. °चारिणी N. der Dakṣhājanī auf dem Berge Mandara Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34.

कामचालन (1. काम + च°) n. das Schaukeln der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 1 v. u.

कामण्डलेय wohl metron. (nicht patron.).

कामतत्त्व (1. काम + तत्त्व) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15.

कामतम् ÇĀṆKU. GRUJ. 1, 1. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 38. Z. 1 lies adv. st. adj.

कामतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 19. fg.

कामत्व in LA. 40, 5 fehlerhaft für कामतत्त्व, wie die neuere Ausg. 33, 19 liest.

कामद 1) davon nom. abstr. °त्व n. Spr. 4012. — 2) c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2645.

कामदहन (1. काम + द°) n. das Verbrennen des Liebesgottes (durch Īva) Verz. d. Oxf. H. 43, a, 6. ein best. Fest am Vollmondstage des Phālguna zur Erinnerung an jene That, wobei ein Bildniss des Liebesgottes verbrannt wird, Wilson, Sel. Works 2, 230. fg.

कामदान (1. काम + दान) n. Schenkung eines Liebesgottes oder eine Gabe nach Belieben, Bez. einer Begehung liederlicher Frauenzimmer Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

कामदुघ PAṆĀV. Br. 7, 3, 21. 11, 3, 8. लोक Verz. d. Oxf. H. 40, a, 1.

कामदेव 1) °त्व n. nom. abstr. KATHĀS. 64, 133. — 2) ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. Fürst von Ġajantipurī 121, a, No. 212. Verfasser der Prājacīttapaddhati 293, a, No. 709.

कामधर (1. काम + धर) m. N. pr. eines Sees auf dem Berge Matsja-dhvaḡa in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDra.

कामधर्म m. Liebespiel VARĀH. Brh. S. 78, 18.

कामधेनु 1) Verz. d. Oxf. H. 26, a, 21. — 2) jurist. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 39. 278, a, 1. 291, b, 1 v. u. von Çāmbhu verfasst 286, a, No. 670.

°गणित 335, b, N. 5. °तत्त्व 103, b, 37. — 3) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 35.

कामन 2) KATHĀS. 56, 420. 58, 51.

कामन्द 1) m. N. pr. eines Rshi MBh. 12, 4535. 4538. °क 4534. — 2) f. ई N. pr. einer Stadt KATHĀS. 77, 16. — 3) कामन्दक u. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15. UḡĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 75.

कामन्दकीय adj. von Kāmandaki herrührend, von ihm verfasst DAÇAK. 16, 3 v. u.

कामप्रद 1) वृत्त MĀRK. P. 56, 24. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12.

कामभक्त (काम + भक्त) m. ein Essen nach Belieben; s. oben u. कामचार.

कामभाग, °परीत Ind. St. 3, 488.

कामम् 1) Spr. 3316. कामं तदुपसेवेत getrost 4778. वदति गभीरं लोकः कामं गर्तत्तमपि पतिं पयसाम् obgleich das Meer tobt, so nennt die Welt es doch gern das Unergründliche 207. — 2) पतिहीना च या नारी कामं भवति पुत्रिणी । धनधान्यौघयुक्तापि विधवेत्युच्यते बुधैः ॥ eine Frau, die den Gatten verloren hat, wird von den Weisen Wittwe genannt, hätte sie auch Söhne u. s. w. Spr. 4493. धारभते उत्पमेवाज्ञाः कामं ध्यया भवति च dennoch 381. 3130. यद्यपि — कामं तथापि 2389.

कामयान partic. praes. med. von 2. कम् im caus. (s. das.) wird vom Schol. zu Buḥo. P. 10, 47, 17 in काम + यान zerlegt.

कामराज (1. काम + राज) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 38, a, 8. eines Dichters 433, b.

कामरू N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 45. °देश 352, b, 11.

1. कामरूप, °भृत् KATHĀS. 119, 133. 79, wo wohl auch °भृत् st. °कृत् zu lesen ist.

2. कामरूप 1) WEBER, RĀMAT. Up. 296. — 2) b) KATHĀS. 124, 176. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12. WASSILJEV 44. 33. fg. Verz. d. Oxf. H. 148, b, 13. 217, b, 26. 238, b, 21. 338, b, 23 (कामिरूप).

कामरूपनिबन्ध (का° + नि°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1. — Vgl. कामरूपीयनिबन्ध unter कामरूपीय.

कामरूपपति (का° + प°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 106, b, 4.

कामरूपिन् 1) °रूपित्व SARVADARÇANAS. 76, 12. 15.

कामरूपीय adj. von कामरूप, °निबन्ध Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 1 v. u. — Vgl. कामरूपनिबन्ध.

कामल 3) कामला Verz. d. Oxf. H. 312, b, 16. 316, a, 8 v. u. 357, a, No. 849. fg. Vgl. कुम्भकामला.

कामवत् 3) f. °वती N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामवस्त्रम् 1) b) Zimmetbaum RĪĠAN. im ÇKDra. u. त्वच.

कामवसति (1. काम + व°) f. das Wohnhaus der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 2 v. u.

कामवाद (काम + वाद्) m. ein Reden nach Belieben; s. oben u. कामचार.

कामवीर्य MBh. 3, 14360.

कामशर् 1) PAṆĀV. 43, 7.

कामशास्त्र 2) die Lehre von der Liebe Verz. d. Oxf. H. 85, b, 45. 207, a, N. 3. 231, b, 18. 256, a, 21. Titel eines best. Buches 109, a, 7. 36. 113, b, 15.

कामसि (काम + स°) adj. Wünsche erfüllend PAṆĀV. Br. 13, 6, 9. 14, 4, 7. 23, 3, 2.

कामसमूह (1. काम + स°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.

218, a, N. 2.

कामसूत्र (1. काम + सूत्र) n. ein über die Liebe handelndes Sūtra Verz. d. Oxf. H. 113, b, 16. 215, b, 21. 216, a, 17. b, 27. कामदृष्टाङ्गविध्याः 217, a, 21.

कामसेन (1. काम + सेना) 1) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13.

कामरुनि (1. काम + रु) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 17.

कामाता (1) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 148, b, 25. N. der Dākshajñi in Gandhamādana 39, a, 32 (v. l. कामुका). कामाती 221, a, No. 534. 251, b, 29. HALL 90. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. लोभक.

कामाध्यतल्ल n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. — Vgl. उत्तरकामाध्यातल्ल.

कामाध्या N. pr. einer Göttin Kālikā-P. 61 im ÇKDr. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. लोभक.

कामाग्निसंदीपन (1. काम - घृ + सं) adj. den Geschlechtstrieb erregend: मोदक BHAISHAGĀRATNĀVALI im ÇKDr.

कामाङ्कुश 3) der Haken, mit dem der Liebesgott die Verliebten antreibt, ÇAUT. 37, v. l.

कामायनी (von काम) f. patron. der Çradhā RV. ANUKR.

कामारि 2) R. 7, 6, 31.

कामार्थिनगर n. N. pr. einer Stadt KAPICĀVAD. 1.

कामावतार Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कामाशोक (1. काम + शृ) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 46.

कामिक 1) a) SARVADARÇANAS. 169, 22. — d) die Befriedigung der Wünsche ankündigend VARĀH. BRH. S. 85, 1. — 4) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 7. — 5) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 32. ein Tantra 109, a, 33.

कामिन् 1) स्त्रियः कामितकामिन्यः Weiber, die den lieben, der von Andern geliebt wird, Spr. 1272. शृ nicht verliebt 1623. सर्वकामिन् (von सर्वकाम) aller Wünsche theilhaftig werdend 4333. ÇĀṆKH. ÇA. 16, 1, 19. alle Wünsche gewährend SUND. 1, 31; सर्वकालिकीम् st. सर्वकामिनीम् MBu. 1, 7648.

कामुक 1) श्रद्धकामुका begierig nach Geld BUĀG. P. 11, 8, 24. पुरुषार्थं sich sehnend nach SARVADARÇANAS. 102, 2. subst. so v. a. Verlocker, die verlockenden Sinnesgegenstände: उपारमेत स्वानन्दतुष्टेः ऽखिलकामुकैः BUĀG. P. 11, 28, 23. = इन्द्रियादिभ्यः Schol. — 2) c) N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12. — 3) f. स्त्री N. der Dākshajñi in Gandhamādana Verz. d. Oxf. H. 39, a, 88. कामाता v. l. — 4) f. ई eine Kranichart, = वलाका RĪGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कामुका (von कामुक) den Liebhaber machen; कामुकापित n. das Treiben eines Liebhabers KATUĀS. 104, 89.

कामिरी f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 88.

कामेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 41. तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 66, a, 32. कामेश्वरी f. N. pr. einer Göttin 94, a, 16. 109, a, 29. कामेश्वरी भैरवी 93, b, 15.

काम्पित्यक m. ein Bewohner von Kāmpilja PRATĀPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यककुलूतको st. काम्पित्यकलूतको (वैतालिको) zu lesen ist. काम्पित्य MĀLATIM. 152, 14.

काम्पीलवासिन् lies काम्पित्य st. काम्पीत्य.

काम्बोज 1) Pferde HALĀJ. 2, 284. PĀṆVANĀTHAK. 4, 174 bei AUFARCAT, HALĀJ. Ind. Aupamanjava Kāmbōga Ind. St. 4, 372. 378. fg. Fürst der Kāmbōga VARĀH. BRH. S. 11, 57. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. VARĀH. BRH. S. 5, 35. 78. 80. 16, 16.

काम्बोजिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

काम्य vgl. रथ.

काम्य 1) a) राजकाम्यां पोषितम् Spr. 4347. काम्य und शृ Kap. 1, 85. — b) Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42. fg. 267, a, 5. 39. b, 24.

काम्यक Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

काम्यव्रत (का + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 6ten Tage in der lichten Hälfte des Pausa Verz. d. Oxf. H. 58, a, 44.

काम्या, त्वद्वितकाम्यया MBu. 5, 6084. Statt काम्यया 3, 11190 liest die od. Bomb. richtig कामया, wie wir vermuthet hatten.

2. काय 4) दारास्ते ये भजनसहायाः पुत्रास्ते ये तद्धनकायाः welche die dazu erforderlichen Geldmittel besitzen MOHAM. im ÇKDr. u. भजन.

कायक am Ende eines adj. comp. = 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 35, 13.

कायल n. nom. abstr. von 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 35, 12. fgg.

कायस्थ 1) b) VARĀH. BRH. S. 87, 12. RĪGĀ TAR. 5, 174. 264. 438. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 8. 9. 277, b, 9.

कायमि (2. काय + मयि) m. das Feuer im Körper ÇIKSHĀ 8 in Ind. St. 4, 106.

कायाध्वं (von कयाधु oder धू) m. metron. Prahrāda's TBa. 1, 5, 9, 1. BUĀG. P. 11, 12, 5.

कायारोहण (2. काय + आ) n. N. pr. einer heiligen Stätte Verz. d. Oxf. H. 53, b, 32.

कायायरोहण (2. काय + यव) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28.

कायिक 1) पाप KATHĀS. 56, 115. — 3) vgl. नील.

कायेनेतिविवरण (काये - न - इति + वि) n. Titel einer Erklärung eines Çloka im Bhāgavatapurāṇa HALL 181.

1. कार 1) vgl. noch विदलकारी. — 2) b) उ, क, ट u. s. w. RV. PRĀT. 4, 6. VS. PRĀT. 1, 37. 4, 57. fg. इति RV. PRĀT. 11, 13. 15. यपाद्कार ÇAT. BR. 1, 7, 2, 12. कुर्वन्निडिविदाकारम् BUĀG. P. 9, 19, 9. — g) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

1. कारक 1) m. der Handelnde, Agens, Factor: साह्विकः कारको ऽसङ्गी रागान्धो रागसः स्मृतः । तामसः स्मृतिविधेष्टो निर्गुणो मदपाशयः ॥ BUĀG. P. 11, 23, 26. 30. SARVADARÇANAS. 120, 3. fgg. 149, 21. Einfluss ausübend VARĀH. BRH. 22, 1. fgg. — 2) d) कारिकावली HALL 204. — 3) Verz. d. Oxf. H. 104, a, No. 360. fg. 169, a, 25. b, No. 376 (m.). 171, b, 16. 173, b, No. 388. 175, a, 5. so v. a. कर्तृ SĀH. D. 696.

कारकगुप्ति (1. का + गु) f. Verstecktheit des Subjects, in der Rhetorik ein künstlich gebildeter Satz mit verstecktem Subject SĀH. D. 269, 9.

कारकदीपक (1. का + दी) n. eine best. Redefigur: Hinführung ver-

*schiedener successiver Handlungen auf Einen Handelnden*: क्रमिक-  
गतानां तु गुणः कारकदीपकम् KUVĀLAJ. 117, a. Beispiel: गच्छत्यागच्छ-  
ति पुनः पान्थः पश्यति पृच्छति und Spr. 1379.

कारकवाद (1. का० 3. + वाद) m. Titel einer Abhandlung über die  
Casusbegriffe Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 618.

कारकव्याख्या f. desgl. HALL 58.

कारकव्यूह m. desgl. ebend.

1. कारण 1) a) füge noch *Motto* hinzu. धर्मश्चेदस्ति कारणम् Spr. 2410.  
यस्यात्मापि न कारणम् 2566. Sp. 234, Z. 28 füge noch bei °मात्स्य Bhāṣa.  
P. 10, 40, 17. °मातङ्गी KATHĀS. 112, 87. In der Medicin der Grund —,  
die Veranlassung einer Krankheit, = निमित्त, हेतु, घायतन, प्रत्यय, उ-  
त्थान Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. अकारणक adj. keine Ur-  
sache habend SARVADARĢANAS. 120, 7. — c) अमित्रं नैव मुञ्चेत वदतं कार-  
णान्यपि Spr. 3536. (कलौ) धर्मन्यायव्यवस्थायां कारणं बलमेव हि  
Bhāṣa. P. 12, 2, 2. — d) येन तस्य वयं कुर्मो निर्णयं कारणं तथा Mittel Spr.  
1013. — k) in der Dramatik der eigentliche Anfang der Haupthandlung  
Śāṁ. D. 349. — l) Bedingung KATHĀS. 112, 178. — 2) c) Handlung  
(= क्रिया Schol.): अधर्मकारणाभिः MBh. 12, 12070. — 3) adj. machend;  
vgl. पूर्ण°.

कारणता SARVADARĢANAS. 94, 26.

कारणतावाद oder कारणताविचार m. Titel einer Abhandlung HALL 43.

कारणाव WEBER, RĀMAT. UP. 289. SARVADARĢANAS. 90, 10.

कारणमाला KUVĀLAJ. 111, b. PRATĀPAR. 103, a. Beispiel: विद्यया वि-  
नयोत्कर्षो विनयेन गुणार्जनम्। गुणैः प्रज्ञानुरागश्च क्रमो ऽयं काकतीश्चरे ॥  
und Spr. 3038.

कारणशरीरं VRDĀNTAN. (Allah.) No. 27.

कारणान्तेप (1. कारण + आ°) m. in der Rhetorik eine Erklärung,  
dass man Etwas nicht als Grund einer Erscheinung gelten lasse, KĀVYĀD.  
2, 132. Beispiel Spr. 3639. 4036 (dieser Spruch zugleich ein Beispiel  
für ein कार्यान्तेप).

कारणाख्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कारणिक vgl. काल°.

कारण्ड m. = कारणड R. 7, 31, 21.

कारण्डव्यूह m. = कार° Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

कारव m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṁsk. K. 184, a, 2.

कारवेल्ली f. = लुङकारवेल्हम् ÇKDra.

कारस्कर 1) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 39. 106, a, 1. — MBh. 2, 1804 ist  
zu 2) zu stellen.

कारा 1) DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 9. °स्य KATHĀS. 118, 186.

कारगार MRD. I. 16.

कारगृह KATHĀS. 67, 12. 101, 289. 119, 40.

कारि 2) KĀTH. 11, 10. TBa. Comm. 2, 364, 12. कारीर्यध्ययन, कारी-  
रित्रत Ind. St. 3, 393.

1. कारु 1) subst. M. 8, 360. कारवो ऽपि यं विश्वकर्मेत्युपासते Verz. d.  
Oxf. H. 242, b, No. 399. (भोक्त्रु) प्रूढः कारुकटक्रियाम् Bhāṣa. P. 11, 17, 48.  
कारवः प्रतिलोमजविशेषाः बुरुडादयः Schol. कारुभिः शुद्धिस्तत्रास्यान्म-  
पाचयत् so v. a. Kūche KATHĀS. 112, 184.

कारुक VARĀH. BṬH. S. 5, 29. 87, 32. BṬH. 18, 3.

कारुण्डिका (u. कारुण्डो) H. an. 3, 217. MRD. k. 91. p. 69.

कारुण्य adj. trefflich, preiswürdig (Comm.): तस्मात्पूर्वपत्नौ ऽपरपत्ना-  
त्कारुण्यतरः TBa. 2, 2, 3, 2.

कारुण्यसूत्र Titel eines Sūtra HALL 143.

कारुण्य (1. कारु + ण्य) m. N. pr. einer Gegend R. 7, 102, 5. पाश्चा-  
त्यैदीच्यदेशविशेषः Schol.

कारुष s. u. कावृष am Ende.

कारुषक, die ed. Bomb. richtig कावृ°.

कारेतिन् m. v. l. für कारेतिन् HALL 16.

कारेतर ÇĀṆKH. Ba. 2, 7. Beschreibung desselben TBa. Comm. 2, 670, 4.

कारेतरम् die obenauf schwimmenden geistigsten Theile gebrannter Ge-  
tränke; vgl. माण्ड.

कार्कष्यं von कृकाण als ग्रामस्थान gaṇa गुण्डिकादि zu P. 4, 3, 76.

कार्कोट (KATHĀS. 56, 350. 386) und कार्कोटक (353) m. N. pr. eines  
Schlangendemons, = क°.

कार्ष्ण्यवस Ind. St. 3, 213, a. PAÑČAV. BṬ. 13, 11, 13.

कार्ष्णाट adj. zu Kārṣṇāṭa in Beziehung stehend: °भाषा Verz. d. Oxf.  
H. 323, b, 33.

कार्तपश Ind. St. 3, 213, a. PAÑČAV. BṬ. 14, 3, 21. 23.

कार्तपुग MBh. 12, 2681.

कार्तवीर्य, °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 100, a, 9.

कार्तवेश n. N. eines Sāman (auch an der angeführten Stelle) Ind.  
St. 3, 213, a.

कार्तिक DAÇAK. 88, 13.

कार्तिक्य (von कृतार्थ) n. Erreichung des Zieles Śāṁ. D. 212, 15. 213, 13.

कार्तिक 1) a) °माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 14, b, 27. 13, b, No. 59. °मा-  
समाकृत्य 302, a, 4. — b) lies metron. st. patron. und vgl. Verz. d. Oxf.  
H. 26, a, 7. fgg. — d) N. pr. eines medic. Autors Verz. d. Oxf. H. 311,  
b, 29. 314, b, 6 v. u. — 2) VARĀH. BṬH. S. 3, 69. — 3) m. (sc. ग्रह) und  
n. (sc. वर्ष) N. des ersten Jahres in der 12jährigen Umlaufzeit des Ju-  
piters VARĀH. BṬH. S. 8, 2. fg. — 4) f. f. die Çakti des Kārttika-  
Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 3. — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कार्तिकमहिम्न m. die Herrlichkeit des Monats Kārttika, Titel  
einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 846.

कार्तिकेय, °त्रत Verz. d. Oxf. H. 31, b, 6. Verfasser eines Prāti-  
çākhya zur Taittirījasaṁhitā Ind. St. 4, 332.

कार्तिक adj. zu einem Kṛdanta in Beziehung stehend, eine solche  
Wortform bildend: कप्रत्यय ÇKDra. u. नुद.

कार्दमेय (von कर्दम) m. patron. Ilā's R. 7, 87, 19. 89, 20.

कार्दमि (wie eben) m. dass. R. 7, 87, 29.

कार्पटिक ist ein im Dienste eines Fürsten stehender Bettler. KATHĀS.  
53, 2. 8. 12. 76. 77 (hier zugleich N. pr. eines solchen Bettlers). 81, 7.  
10. 11. 123, 4. fgg. 124, 53. KĀṬIKH. 12, 14. 26. 41. 30, 66 nach BENFAY in  
Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. Nach HALL. 2, 194 Betrüger, Schelm;  
चाटा: कार्पटिका: कूरः BHAVISHJA-P. bei AUFRICHT, HALL. Ind. मर्मविद्  
derjenige, der die schwachen Seiten eines Menschen kennt.

कार्पटिन् KATHĀS. 124, 69 fehlerhaft für कर्पटिन्

कार्पण्य 1) अकार्पण्यमशनम् nicht mit Erniedrigung verbunden Spr.

4821. *Knickerel*, *Getz* Spr. 648. 3912. Hir. 104, 17. छ<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13.

कार्याण nach Śi. *Schwertkampf* (von कृपाण).

कार्यास 2) कार्यासाचलदान Verz. d. Oxf. H. 33, b, 29. Z. 2 lies कार्यासमृद्वो.

कार्यासिक 1) ० वल्ल Varāh. Brh. S. 48, 72.

कार्म auch adj. von कृमि Wurm Ucéval. zu Unādis. 4, 121.

कार्मण 1) adj. a) (von कर्मन्) zu den Handlungen in Beziehung stehend, aus ihnen hervorgegangen Wilson, Sel. Works 1, 310. — b) (von कर्मण 2.) bezaubernd; davon कार्माणत्व Çiç. 10, 37. कृशीकरणकर्मकत्वम् und कृश-क्रिया bei Mallin. fehlerhaft für वशी<sup>०</sup>, वश<sup>०</sup>. — 2) Halāj. 4, 31. का-चित्कार्माणतद्वशा Kāçku. 43, 9 bei Aufrecht, Halāj. Ind.

2. कार्मुक 2) Sp. 243, Z. 2 सासिं auch die ed. Bomb. — 3) = कार्मुक-भृत् der Schütze im Tierkreise Varāh. Brh. S. 40, 14. — 4) n. Bez. einer best. Constellation (wenn alle Planeten, mit Einschluss von Sonne und Mond, in den Häusern 10, 11, 12, 1, 2, 3, 4 stehen) Varāh. Brh. 12, 6.

कार्मुकिन् R. 7, 21, 39.

कार्य 1) a) कार्य एवे RV. Pañr. 14, 16. — 2) a) प्रयैः काष्ठैर्भवेत्कार्यमपि वा पामुलोष्टकैः । न तु राखपरिधैः किञ्चित्कार्यं नराधिपैः ॥ Spr. 3008. — d) ० मानुष in einer bestimmten Absicht Mensch, — in Menschengestalt erschienen (vgl. das eben so gebrauchte कार्ण) Brāh. P. 10, 16, 60. In der Dramatik das Endziel, um dessen Erreichung es sich im Drama handelt, Śi. D. 323. 277. 317. 324. 387. 389. 390. 393. fg. 556.

कार्यकर्तार (कार्य + क<sup>०</sup>) nom. ag. der eine Angelegenheit betreibt: नृ-पतिगनपदानां दुर्लभः कार्यकर्ता Spr. 1443.

कार्यकारणात् n. das Wirkung-und-Ursache-Sein Sarvadarçanas. 56, 20.

कार्यकाल (कार्य + काल) m. die Zeit zum Handeln Spr. 1809. कार्य-कालात्पर्य periculum in mora 339.

कार्यवत्, गृहस्थश्च निरारम्भः कार्यवाञ्छेव भिनुकः sich abarbeitend Spr. 1271. ein Anliegen habend R. 7, 53, 26.

कार्यवश (कार्य + वश) m. die Macht der Absicht, — des Zweckes: सर्वः कार्यवशाद्गतेन ऽभिर्मते Jederman fühlt sich für Etwas zu Etwas hingezogen Spr. 2883.

कार्यक्षेप (कार्य + क्षेप<sup>०</sup>) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit der Wirkung —, den Folgen eines Verhältnisses nicht einverstanden sei, Kāçku. 2, 134. Beispiel Spr. 1222; vgl. कार्णक्षेप.

कार्याध्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कार्यात्तर (कार्य + अ<sup>०</sup>) n. Mussestunde: ० गत Hariv. 4339. ० सचिव Mālav. 9, 23.

कार्यापेक्षिन् (कार्य + अ<sup>०</sup>) adj. ein bestimmtes Ziel verfolgend Kathās. 56, 134.

कार्याधिन् füge noch bei der ein bestimmtes Ziel zu erreichen strebt. R. 7, 59, 1, 6. 28. Spr. 453. 772. 1812.

कार्यिन् 1) R. 7, 59, 1, 7. 11.

2. कार्य, तपः ० Abmagerung in Folge von Kasteiungen Kathās. 103, 67. सरित्तेषु कार्यं च विन्यसेव निजं नृपः 122, 94.

कार्षक Kathās. 62, 20. 22.

कार्षापणा 1) m. Varāh. Brh. S. 81, 9. — Vgl. मुकुटे<sup>०</sup>.

कार्षि m. Feuer Ucéval. zu Unādis. 4, 126.

1. कार्षिक vgl. त्रि<sup>०</sup>.

2. कार्षिक m., तिल<sup>०</sup> der Sesam baut Kathās. 61, 7. 9.

कार्षि vgl. कृष्टिमन्.

कार्ष 1) c) lies m. pl., pl. zum patron. कार्ष्य. — d) zur dunklen Hälfte eines Monats gehörig: चतुर्दशी Verz. d. Oxf. H. 97, b, 22. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, b.

कार्षकर्षी adj. von कृष्टकर्षा gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

कार्षाग्निनि ein Philosoph Verz. d. Oxf. H. 220, b, No. 533. Verfasser eines Dharmaśāstra 266, b, 5. 270, a, 24. 278, a, 2.

1. काल 1) Kathās. 64, 118. — 2) i) ein Sohn Vasu's (vgl. कालिन्) Verz. d. Oxf. H. 80, b, 40. Verfasser von Mantra 101, b, 16. = अश्वयोष Wassiljew 33. 45. 58. 75. 200. — 4) f) β) nicht Cajanus indicus, sondern eine best. Lehmart. — h) N. der Dākshājanī auf dem Berge Kālaṅgara Verz. d. Oxf. H. 39, b, 4. ein Amṛta der Prakṛti 23, b, 1. Wilson, Sel. Works 4, 246.

2. काल 1) यथैव वृद्धं गोः काले वर्धमानस्य वर्धते mit der Zeit, allmählich Spr. 4802. परितापकालाः Zeit so v. a. Gelegenheit 3012. ब्राह्मणास्त्रियु कालेषु शस्त्रं गृह्णन् उपपत्तिः । आत्मत्राणे वर्णदोषे दुर्दम्पनि-यमेयु च ॥ MBh. 12, 2950. — 3) मृत्युकाली R. 7, 22, 22. — 5) RV. Pañr. 6, 9. 11. 11, 1. 16. वर्णापत्तीनां त्रयः काला भवन्ति मात्रार्धमात्राणामात्राप-लक्षिताः Schol. zu VS. Pañr. 4, 146. — 7) in den Verbindungen पद<sup>०</sup>, क्रम<sup>०</sup>, संदिता<sup>०</sup> so v. a. पाठ Schol. zu AV. Pañr. 4, 123. fg.

कालक 4) c) Wurmschich in Holze Varāh. Brh. S. 79, 32. 35. 37.

कालकञ्ज ein Asura-Geschlecht TBa. 4, 1, 3, 4. Kāçku. 8, 1. sg. N. pr. eines Daitja Hariv. 12940 (तालवज्ज die neuere Ausg.).

कालकणी f. Bez. einer Art Rākṣasī Kāçku. 3, 102. 27, 21. 33, 47 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739.

कालकण्ठ, so zu lesen st. कण<sup>०</sup>. — 4) N. pr. eines Wesens im Ge-folge Skanda's MBh. 9, 2571.

कालकाक्रन्द (कालक + आ<sup>०</sup>), महतां कालकाक्रन्दैः Name zweier Sā- man Ind. St. 3, 237, b.

कालकान्त N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2571.

कालकारणिक (von 2. काल + 1. कारण) adj. der die Zeit für den Grund aller Erscheinungen ansieht Verz. d. Oxf. H. 216, b, 7.

कालकूट 1) bei der Quirlung des Oceans Spr. 1636. Verz. d. Oxf. H. 42, b, 33.

कालकूटपति (का<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Vidjādharma Kathās. 108, 177.

कालकेन्द्र m. N. pr. eines Fürsten der Dānava R. 7, 12, 2. — Vgl. कालकेय.

कालकेय pl. R. 7, 23, 17.

कालकौमुदी (2. काल + कौ<sup>०</sup>) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 2. 292, a, 1.

कालक्रम (2. काल + क्रम) m. Lauf der Zeit: ० क्रमात् im Lauf der Zeit Spr. 2639. Kathās. 101, 177. तावत्कालक्रमास्तु नहि नित्यं im Stände seiend eine so lange Zeit hindurch sich zu gedulden 126.

कालक्षेप, कालक्षेपो न कर्तव्यं श्रुत्यपि दिने दिने Spr. 3919. कात्ता-स्तिकस्या धृत्या हि कालक्षेपं सङ्गच्छते so v. a. es wird ihr die Zeit nicht lang werden Kathās. 101, 135. मेनं त्याज्यति प्रायः कालक्षेपय मो भवान्

des Zeitvertreibes wegen 83, 84; vgl. न कालं लेप्तुमर्हसि du darfst keine Zeit verlieren R. 7, 80, 14.

कालघण्टयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42.

कालचक्र MBu. 2, 456.

कालचरित (2. काल + च<sup>०</sup>) n. das Verfahren —, die Macht der Zeit Verz. d. Oxf. H. 122, b, 21.

कालजित् m. N. pr. einer Person: °जिन्मरण Verz. d. Oxf. H. 13, b, 31.

कालजिह्व (1. काल + जिह्व) m. N. pr. eines Jaksha KATHA. 72, 35.

कालज्ञान (2. काल + ज्ञान) n. die Kenntniss der Zeitrechnung WEBER, GJOT. 112. Nax. 2, 354. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 38. 40. 315, a, No. 748. als Titel verschiedener Werke 313, b, No. 749. 317, a, No. 753. 404, b, No. 35. — Vgl. वृत्तकालज्ञान.

कालञ्जर 1) a) R. 7, 39, 3. 39. VAGRAS. 229. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. 53, b, 5 (Elym.). °पर्यत 149, b, 5. °तीर्थ 8, a, 42. घातृत्य सर्वसंकल्पान्सत्वे चित्तं निवेशयेत् । सत्त्वे चित्तं समावेश्य ततः कालञ्जरो भवेत् ॥ MBu. 12, 8959. NIAK.: कालञ्जरपर्वतवद्रकम्प्यो भवेत् कालं तण्णुहूर्तादिद्वयं ज-रयति नाशयति तथा घातृविदेव कालं नाशयति न तु तं काल इत्यर्थः.

कालटि m. N. pr. eines Agrahāra Verz. d. Oxf. H. 253, a, 2. 238, a, 10.

कालतत्त्वविवेचन n. Titel eines Buches HALL 176. °सारसंग्रह m. desgl. 179.

कालतत्त्वार्णव m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 261, a, 27.

कालतरंग m. Titel des 1ten Theils des Smṛtjāthasāgara Verz. d. Oxf. H. 286, b, 14.

कालता (von 1. काल) f. Schwärze Spr. 4139.

कालदाम s. u. तित्तिड 1).

कालधर्म, °धर्ममुपागतः Spr. 4316. परितः °धर्मणा HARIV. 4761. °ध-र्मात् nach dem Gesetze der Zeit 11846.

2. कालनर् Verz. d. Oxf. H. 336, b, 5 v. u. 337, a, 7.

कालनिर्णय verfasst im Jahre 1336 WEBER, Nax. 2, 281. °दीपिका = °प्रकाश HALL 187.

कालपणी f. ein Name der Nirṛti ÇABDAR. im ÇKDr. u. नरकदेवता.

कालपुरुष 1) nach KERN das Wesen, welches wir Zeit nennen, VARĀH. BRU. S. 2, 4. nach AUFRICHT figura mortis deum repraesentans Verz. d. Oxf. H. 35, b, 8 (= Verz. d. B. H. 137, a, 13).

कालपूग, lies eine geraume Zeit. °पूगस्य मृतः nach einer sehr langen Zeit.

कालप्रबोधिन् (2. काल + प्र<sup>०</sup>) adj. zu rechter Zeit erweckend: °धि-नी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHA. 92, 68.

कालप्रिय (2. काल + प्रिय) n. N. pr. eines der Sonno geheiligten Ortes Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

कालप्रियनाथ m. N. pr. eines in Uḡgajini errichteten Liṅga (= Mahākāla) UTTARARMA. 1, 8 (2, 2). MĀLATI. 2, 9. MAHĀVIRMA. 1, 5.

कालव्रत patron. des Ārjamabhūti Ind. St. 4, 374.

कालवचिन् Ind. St. 4, 386.

कालभैरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 69, b, 42. 285, a, 11. WILSON, Sel. Works 4, 4.

कालमाधवीय n. Titel eines Werkes, = कालनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 642. 287, b, No. 679. 292, a, 2.

कालमेघ (1. काल + मेघ) m. 1) eine schwarze Wolke R. 7, 7, 53; vgl. u. 1. काल 1) und u. नील 1). — 2) N. pr. eines Elephanten KATHA. 121, 276.

कालयापन Spr. 3164.

कालयुक्त (2. काल + युक्त) m. Bez. des 52ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRU. S. 8, 48. 49 (hier n.). Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5.

कालयोग, füge Fügung der Zeit, Zeitumstände, Zeitverhältnisse und Spr. 5396 hinzu.

कालरात्रि 1) KATHA. 109, 70. 89. fgg. 110, 49. Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. °रात्रिचण्डिका 100, a, 13.

कालरुद्र m. = कालाग्निरुद्र Devl-P. im ÇKDr.

कालरूपिन् (von 2. काल + रूप) adj. die Form der Zeit habend, von Çiva Verz. d. Oxf. H. 43, b, 28.

कालवदन n. Zeitengesicht, Titel eines Çāstra Verz. d. Oxf. H. 46, a, 5. 276, b, 16. — Vgl. कालास्य.

कालवत्, कालवती f. N. pr. einer Tochter Kālaḡihya's KATHA. 110, 34.

कालवरदक (काल + व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 74, 179.

कालविद्या f. die Kenntniss der Zeitrechnung d. h. des Kalenders Verz. d. Oxf. H. 88, a, 18.

कालविद्वंस m. ein Kenner der Zeitrechnung, Kalendermacher VARĀH. BRU. S. 103, 7.

कालविधान n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 3.

कालविवेक m. desgl. ebend. 278, a, t. 286, a, 5. 292, a, 2.

कालव्रत n. Bez. einer best. Begehung Ind. St. 3, 393, 3. fgg.

कालशेष HALA. 2, 120.

कालसंस्कृता f. Titel einer astronomischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

कालसंकीर्ण (2. काल + सं<sup>०</sup>) adj. die Zeit zusammenziehend, — ver- kürzend: °णी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHA. 68, 65.

कालसर् s. य<sup>०</sup>.

कालसूर्य (2. काल + सूर्य) m. die Sonne am Ende eines Kalpa MBu. 7, 633.

कालहृण (2. काल + हृ<sup>०</sup>) n. Zeitverlust UTTARARMA. 96, 1 (123, 4).

कालहृस्तिपुर n. N. pr. einer Stadt HALL 203.

कालहृस्तिशैल n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.

कालहृस्तीश्वर n. desgl. ebend. 257, b, 31.

कालहार (2. काल + हार) m. Zeitverlust: इदानीं कालहारः किं क्रि- यते KATHA. 102, 119.

कालाकाङ्क्षिन् (2. काल + आ<sup>०</sup>) adj. die Zeit ruhig abwartend R. 7, 23, 4, 23. KATHA. 107, 8.

कालाकालचक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 36.

कालाग्नि m. das Feuer der Alles zerstörenden Zeit, des allgemeinen Todes Verz. d. Oxf. H. 97, a, 1; vgl. auch u. 2. काल 3). Personif.: पञ्च-वक्त्रः स्वयं रुद्रः कालाग्निर्नाम नामतः TITHĀDIT. im ÇKDr. भैरव n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32. भैरवतत्त्व 109, a, 24.

कालाग्निरुद्र, °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 24.

कालात्यय, कालात्ययोपदिष्ट SARVADARÇANAS. 119, 18.

कालानयन (2. काल + या<sup>०</sup>) n. Zeitberechnung BHĀṬṬOTR. zu VARĀH. BRU. S. 10.



कालान्त 1) Spr. 664. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 167.

1. कालाप 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle कालापाः zu lesen ist; vgl. Spr. 778.

कालापक 1) u. (so. कृद्म्) PAT. in Ind. St. 5, 80, N. 3. SARVADARÇANAS. 129, 21.

कालायस HARIV. 18041. कालायसदृढं चित्तम् KARṢ. 73, 158. adj. eisern R. 7, 8, 15.

कालाल (von 1. काल) adj. schwärzlich MĀNVA beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 9, 21.

कालास्य (2. काल + घ्रा<sup>२</sup>) m. N. pr. des Verfassers des Kālavādāna, identifiziert mit Āpastamba Verz. d. Oxf. H. 276, b, 19.

कालाकृति f. = प्रायश्चित्ताकृति Schol. zu KĪTJ. Ça. 8, 4, 4.

1. कालिक 1) b) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 33, b, 23. — 2) ist das entsprechende f. zu कालिका. — s) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2632. einer Vidyādhari KARṢ. 108, 177. — t) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 4 (Schutzgöttin der Upamanju). 93, a, 5. 101, a, 30. WILSON, Sel. Works 2, 142. — v) schwarzer Fleck VARĀH. BRU. S. 66, 5. Rost: ताम्राश्रित<sup>०</sup> 89, 12.

2. कालिक 1) c) R. 2, 41, 12 trennt der Schol. कालिका-अनिलवेग und fasst कालिका in der Bed. von मेघपर्जि (vgl. 1. कालिक 2, c.). Z. 3 ist Verzug st. Vorzug zu lesen. — Vgl. अकालिक.

कालिकाक्रम m. Titel eines Buches, = कालीक्रम HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.

कालिकाव्य adj. nach der Kālikā benannt (आख्या): उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. कालिकाव्य dass. 8, a, 8. 63, b, 12.

कालिकागुरु m. pl. Bez. einer best. Klasse von Autoren bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101, a, 36.

कालिकाग्रन्थ m. Titel eines medicinischen Buches Verz. d. Oxf. H. 404, a, No. 33.

कालिकाचार्यकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 4, 283.

कालिकातन्त्र n. Titel eines Tantra WILSON, Sel. Works 4, 250.

कालिकाव्रत n. Bez. einer best. Begehung KĀLIKĀ-P. im ÇKDn.

कालिकाव्य s. u. कालिकाव्य.

कालिकेय adj. zur Kālikā in Beziehung stehend: °कुल Verz. d. Oxf. H. 19, b, N. 5.

कालिङ्ग 1) a) sg. ein Fürst der Kal. KARṢ. 123, 141. 124, 32. 36. fg. das Land der Kal. Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158.

कालिङ्गर KARṢ. 111, 70. 81. N. pr. eines Landes: पक्वर्थो नाम राजा कालिङ्गेश्वरः RĀśa-Tan. 8, 917.

कालिदास WASSILJEV 49. 74. Anhänger des Gaimini HALL 164. Bez. der Zahl drei Verz. d. Oxf. H. 211, b, N.; vgl. Ind. St. 8, 193, N.

कालिन् m. N. pr. eines der 7 Söhne des Kaidjoparikara HARIV. 1806, wo mit der neueren Ausg. मत्स्यः काली च सप्तमः zu lesen ist. — Vgl. oben 1. काल 2) t).

कालिन्द 2) c) eine Tochter des Sonnengottes Buiç. P. 10, 58, 20. fg.

कालिण्य = خليفة, °राज्य Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

कालिमन् Spr. 742.

कालिय, कालीपद्मन Verz. d. Oxf. H. 28, b, 40. कालीपद्मन WILSON,

Sel. Works 4, 141.

कालीकुलसर्वस्व u. Title eines Buches Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. 103, b, 38.

कालीक्रम m. Titel eines Buches, = कालिकाक्रम HALL 198.

कालीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 98, a, 20. 101, b, 28. 103, b, 38.

कालीपुराण n. Titel eines Purāṇa, = चाण्डीपुराण Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीमनु m. pl. Bez. bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 99, b, 5.

कालीमाहात्म्य n. = देवीमाहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 43, b, No. 98.

कालीमुख (का<sup>०</sup> + मुख) m. pl. N. einer Secte VĀS. 208, N.

कालीयन्त्र u. Bez. eines best. Jantra Verz. d. Oxf. H. 94, b, 14.

कालीरुद्रस्य u. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 93, a, 21.

कालीविद्या स्वच्छन्दसंस्कृतः desgl. ebend. 103, b, 39.

कालीश (काली + ईश) m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 28.

कालीसमस्तमन्त्र m. Bez. eines best. Mantra Verz. d. Oxf. H. 99, b, 4.

कालीसारतन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीरुद्रय n. Titel einer Schrift ebend. 93, a, 21.

कालुष्य, नयनं स्नेहसंपर्कात्कालुष्यं समुपेत्यलम् Spr. 1907. °संक्षयिता (कुलनिष्ठा) 2401. übert. SARVADARÇANAS. 83, 19.

कालेयक 1) R. 7, 42, 2. = रत्नचन्दन Schol.

कालेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 43. f. ई Herrin der Zeit 100, a, 16.

कालेक्षिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2641.

कालोत्तर n. Titel eines Werkes HALL 163. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 5. 292, a, 3. 341, a, 32. SARVADARÇANAS. 87, 12.

काल्पनिक SARVADARÇANAS. 142, 21.

काव PAÑĀV. BR. 8, 3, 16. 18. 24, 11, 7.

काविरान् (का + वि<sup>२</sup>) f. ein best. Metrum RV. Pñāt. 16, 27. Ind. St. 8, 130. 142.

कावेर 2) c) VARĀH. BRU. S. 5, 64. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 24. 67, a, 12. 84, a, 1. fg. Kāvīd. 3, 166. Vgl. कवेरकन्या.

1. काव्य 1) adj. zu Kavi oder Kāvja d. i. Uçanas in Beziehung stehend, von ihm herrührend: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17. — 3) = Uçanas, der Planet Venus VARĀH. BRU. 10, 3. SARVADARÇANAS. 99, 1.

2. काव्य 2) b) °क्रिया Verz. d. Oxf. H. 217, a, 17. °गुणाः 87, a, 2. °प्रशंसा 122, b, 22. °लक्षण 86, b, 3 v. u. 211, b, 32. °भेदाः 35. °अवयवा 343, b, 32. °व्याख्यान 34. °समय 207, b, 4. °समस्यापूर्ण 217, a, 10. काव्याङ्गानि 207, a, N. 3. काव्यालंकार 87, a, 3. Z. 3 streiche 546. 710. — e) Bez. bestimmter einactiger Schauspiele Śāh. D. 546. — f) Bez. bestimmter kleinerer Dichtwerke, in denen neben dem Sanskrit auch andere Volksdialekte erscheinen, Śāh. D. 563.

काव्यकल्पलता Verz. d. Oxf. H. 110, b, 18. °वृत्ति und °वृत्तिपरिमल 210, b, No. 497.

काव्यचन्द्रिका von Kavikāndra Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499. von Njājavāgīça 212, a, 16.

काव्यप्रकाश gehört zu Patañjali's philosophischem System HALL 164. °टीका Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490. 214, b, 10. °प्रकाशयिका-कावली 212, a, No. 501.

काव्यप्रदीप ist ein Commentar zum Kāvjaprakāṣa Verz. d. Oxf. H. 212, b, No. 502. fg. °टीका 503. HALL 174. 206.

काव्यमीमांसा f. Theorie der Dichtkunst, Poetik SARVADARĢANAS. 173, 15. Titel eines best. Werkes: °कार Verz. d. Oxf. H. 135, a, 8 v. u.

काव्यलिङ्ग (2. का° + लिङ्ग) n. eine best. Redefigur, in welcher neben einer Behauptung auch die Begründung derselben implicite oder expli- cite ausgesprochen wird, SĀH. D. 710, 106, 9. समर्थनीयस्यार्थस्य समर्थनम् KUALAJ. 119, b. हेतोर्वाक्यपदार्थत्वे काव्यलिङ्गमुदाहृतम् PRATĀPAR. 98, a. Beispiel: जितो ऽसि मन्द कन्दर्प मञ्चिते ऽस्ति त्रिलोचनः; vgl. Spr. 2280.

काव्यसंस्कार (2. काव्य + सं°) m. der Schluss des Gedichts, Bez. des Segensspruches am Ende eines Schauspiels SĀH. D. 404.

काव्यार्द्र (2. काव्य + घा°) m. Titel eines Werkes des Daṇḍin über Poetik, herausgegeben in der Bibl. ind. °मार्जन u. Titel eines Commen- tars zu jenem Werke Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8.

काव्यालंकारवृत्ति f. Titel eines Commentars zum Kāvjalāmākāra- sūtra Verz. d. Oxf. H. 206, b, No. 487.

काव्यालंकारसूत्र n. die in der Kāvjalāmākāravṛtti erklärten Sūtra über Poetik ebend.

काव्योदय (2. काव्य + उ°) m. Titel eines im ÇKDn. u. त्रिपदी citir- ten Werkes.

काश् mit अति in अतीकाश, mit अथ in अथकाश, mit नि auch in नि- काश, mit परा in पराकाश.

— प्र VARĀH. BRH. S. 4, 3. 36, 5. ते (नराधियाः) न वृद्धा प्रकाशन्ते गि- रयः समुद्रे यथा erscheinen nicht gross, ragen nicht hervor R. ed. Bomb. 3, 33, 6. — caus. zeigen: दत्तान् VARĀH. BRH. S. 89, 17. an den Tag legen RAGH. 8, 83.

— प्रति vgl. प्रतीकाश.

— वि caus. an den Tag legen, verbreiten: यशः VARĀH. BRH. S. 81, 27.

— प्रवि caus. offenbaren VARĀH. BRH. S. 68, 89.

— प्रतिसम् vgl. प्रतिसंकाश.

1. काश 2) °धवल Spr. 3303. स्येतास्यवेगसंपन्नाः शशिकाशसमप्रभाः (वा- जिनः) MBH. 9, 206. Oder ist शशिकाश als Mondschein aufzufassen?

काशकृत्स्न ein Philosoph BĀDAR. 1, 4, 22. pl. SĀṢSK. K. 183, b, 10.

काशर्ष m. N. pr. eines Sohnes des Kāṣa oder Kāṣi HARIV. 1734 (vgl. u. काशिय). काशयो (wohl ein missverständener pl. von काशि) देशः das von den Kāṣi bewohnte Land UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

काशि 1) c) VARĀH. BRH. S. 5, 69, 10, 4. 13. °मनुज ein Mann aus dem Volke der Kāṣi 3, 72.

काशिक 3) a) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10. KĀṢIKH. 58, 14. 79, 36 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. — b) काशिकावृत्तौ SARVADARĢANAS. 136, 4. Auch Titel eines Commentars zur Gāḍādhari HALL 31.

काशिकातिलक n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 229.

काशिखण्ड = काशी° Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16.

1. काशिन् 1) क्ति° KATHĀS. 56, 302. — Vgl. कृपण°.

काशिप VARĀH. BRH. S. 11, 59.

काशिराज heisst Pratardana Daivodāsi in RV. ANUKR. ein Kā- cīrāṣa (Kācīrāṣa Druckfehler) von seiner Frau ermordet VARĀH. BRH. S. 78, 1.

काशिराम und काशी° m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 287, b, No. 682. 289, b, No. 694. 291, a, No. 708.

काशीनाथ 2) °तर्कपञ्चानन HALL 73. °भट्ट 70.

काशीप्रकाश m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 293, b, No. 717.

काष् UNĀDIS. 1, 87. = विकलधातु und शक्ति UśĀVAL. — Vgl. कामू. काशिय, die neuere Ausg. des HARIV. heist काशस्य (= काशिकस्य) का- शयो. m. ein Fürst der Kāṣi R. 7, 38, 19. °पुरी वाराणसी 17.

काश्मरी, कास्मरी MĀLATIM. 143, 19.

काश्मीर 1) m. pl. VARĀH. BRH. S. 5, 77. fg. 9, 18. sg. ein Fürst von Kaṣmīra KATHĀS. 122, 3. — 4) b) Gtr. 11, 12.

काश्मीरक m. ein Fürst der Kaṣmīra VARĀH. BRH. S. 5, 70, 11, 57.

काश्मीरज 1) a) NAINH. 22, 56. BHĀMINIV. 1, 69 (nach AUFRICHT).

1. काश्य, सौदीपनि BULG. P. 10, 43, 31.

काश्य 1) निपातः काश्यः स्यात् VS. PRĪT. 8, 60. — 2) काश्यपी गो- त्रतः VARĀH. BRH. S. 26, 5. Kāṣjapa als Verfasser eines Gīotihṣāstra 21, 2. 24, 2. — 6) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, 6.

काश्यपक adj. von Kāṣjapa herrührend: काश्यपिका संहिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5.

काश्यपद्वीप s. u. काश्यप°.

काश्यपरिवर्त m. Titel eines Abschnitts im Ratnakūṭa WASS- LERW 308.

काश्यपि, तार्क्ष्य KATHĀS. 90, 110. pl. Ind. St. 3, 439. fg.

काश्यपीभुज् (का° + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, Fürst, König RĀ- ŪA-TAR. 1, 45.

काषाय ein rothes Gewand MBH. 2, 675 und 12, 5292 (Spr. 3615) nach der Lesart der ed. Bomb. (काषाय ed. Calc.). Spr. 3661. Z. 3 lies ब्रह्मा- नि st. ब्रह्मानि.

कापिन् adj. kratzend, reibend in पत्कापिन्.

काष्ठपक्षोपनीविन् (काष्ठ - पक्ष + उ°) m. Einer, der sich durch Be- arbeitung von Holz und Blättern nährt, SĀH. D. 173, 9.

काष्ठलोष्टमय (von काष्ठ + लोष्ट) adj. aus Holz oder Lehm gemacht M. 8, 289.

काष्ठा 1) Weltgegend VARĀH. BRH. S. 9, 37. 24, 24. WRBER, GJOT. 41. — 4) = 1<sup>124</sup> Kālā WEBER, GJOT. 92. 103. fgg. — 7) N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 651. fg.

काष्ठिक 1) काष्ठिकेभ्यस्ततो ऽङ्गरान्दृष्ट्वापि क्रीणतो जनान् Holz- händler KATHĀS. 61, 5. — 2) KATHĀS. 62, 145. 147.

कास्तार HARIV. 4834. Spr. 660. LA. (II) 91, 22.

कामू vgl. काष्.

कास्तम्बर m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṢSK. K. 184, a, 2.

कास्मरी s. काश्मरी.

कास्मर्य, in der Ausg. von KIRLHORN richtig कार्मर्य.

काकल 2) c) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. — Vgl. पत्रकाकला.

काकलि, NĪLAK.: काकला वाग्धविशेषस्तद्वान्काकलिः । देकारिरित्यपि पठन्ति.

काकलिन् m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 101, b, 22.

काकारक m. Palankinträger GĀMINI'S BHĀṢ., ĀṢVAM. 10 im ÇKDn.

काह्वी m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.

काह्वार (von कह्वार) adj. von der weissen Wasserlilie kommend: वाता: KUALAJ. 110, b.

काह्वारण (sic) m. N. pr. eines Mannes; pl. Samsk. K. 184, a, 2.

किंवदन्ती Sprichwort: किंवदन्तीरु सत्येयं या मतिः सा गतिर्भविष्यति so v. a. der Glaube macht selig ASHTV. 1, 11.

किंवर्ण (किम् + वर्ण) adj. von welcher Farbe BULG. P. 11, 5, 19.

किंवरीय BULG. P. 10, 51, 13.

किंवत् wohl eher der hinterdrein sagt: was ist geschehen? d. i. der sich überrumpeln lässt, unvorsichtig.

किंशिल KATH. 40, 3.

किंशलि, nom. °सखा Spr. 3085.

किंमुहद (किम् + मु) m. ein schlechter Freund Spr. 2439.

किंस्तुघ्न m. = किंतुघ्न WEBER, GJOT. 27. VARAN. BH. S. 99, 5, 8.

किंकिदिव, किंकिदीवि HALAJ. 2, 92; vgl. UGVAL. zu UNADIS. 4, 56.

किंकिटा KATH. 13, 11, 12.

किंकर (von किंकर) Diener sein, — werden: किंकरति मुरा: CATR. 14, 81.

किंकर 1) f. ई Dienerin KATHAS. 103, 77. BULG. P. 10, 16, 53. किंकरपाणि mit den Händen den Diener machend, dienstbereite Hände habend, selbst Hand anzulegen bereit MBH. 3, 303. Die den Diener kennzeichnende Frago किं कर्वाणि was soll ich thun? war die Veranlassung seines Namens. — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHAS. 118, 5.

किंकार्तव्यता, °कर्तव्यतयान्धेषु पुरोगेषु स्थितेषु RIG-TAR. 4, 220.

किंकार्यता KATHAS. 80, 50.

किङ्किणी 1) Z. 2 lies रथ st. रथ. — 3) N. pr. einer Göttin: °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 42.

किंकिरात 5) n. die Blüthe HALAJ. 2, 52.

किंकृते (किम् + कृते) weshalb, wozu KATHAS. 71, 79.

किंचन्य (von किंचन Etwas) n. Besitz: आकिंचन्येन मोक्षो ऽस्ति किंचन्येनास्ति बन्धनम् MBH. 12, 11901.

किंचित्पाणि (किंचिद् + पा) m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇĀRṆO. SAMH. 1, 1, 17.

किंचिद् Etwas als best. Maass = acht Handvoll Schol. zu ÇĀRṆH. GRIJ. 1, 14, 11. KĀTJ. ÇR. 343, N. 1; vgl. u. पुष्कल 4) a) und कुञ्चि.

किञ्चुलक m. = किञ्चुलक H. an. 2, 31.

किञ्ज (किम् + 1. ज्ञ) adj. wer weiss von wem abstammend, von niedriger Herkunft: मन्ये किञ्जमहं त्वाम् BHATT. 6, 133.

किञ्जल्लक 1) Z. 1 lies m. n. st. m.; Z. 6 lies पुर्वप्रकिञ्जल्लका.

किञ्जल्लिकन् lies mit Staubfüden versehen.

किटिखरवदना (किं - वर + वदन) f. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 12, fg.

किट् vgl. तिल°, तैल°.

किट् = किटिम् Schol. zu PANĀY. BR. 2, 17, 3.

किपा 1) KATHAS. 83, 28. 31. अर्धज्ञातकिपास्कन्धः मुखं स्वपिति गौर्गलिः Spr. 830.

किपव 1) SARVADARÇANAS. 2, 7. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 19, 1, 20. तण्डुल°

(mit Umstellung der beiden Glieder) gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

कितव 2) Z. 4 lies 110 st. 111.

किंतुघ्न vgl. किंस्तुघ्न.

किंदेव (किम् + देव) m. Halbgott BULG. P. 11, 14, 6.

किंनर 1) neben किंदेवा: und किंपुरुषा: BULG. P. 11, 14, 6. किंनरी = किंपुरुषो R. 7, 89, 3. — 4) किंनरा MED. k. 188.

किंनामक (von किम् + नामन्) adj. (f. °नामिका) welchen Namen führend SĀH. D. 124, 10.

किम् 2) a) किं ब्रूमः श्रुचिताम् was sollen wir noch von der Lauterkeit reden? Spr. 3020. — c) γ) विधातुर्देवो ऽयं न च गुणनिधेस्तस्य किमपि nicht im Entferntesten aber seine Spr. 5262. — η) Spr. 1611. Z. 7 lies 72, 4 st. 126. — ι) (यः) न मूर्कितः कटुकान्याक् किंचित् durchaus nicht Spr. 4907. — λ) किम् किं वा, किं तु in der Frage Spr. 672.

किमधिकरण (किम् + अ) adj. f. आ worauf zu beziehen (fragend): किमधिकरणाः सत्तु च श्रुचः Spr. 2331.

किमभिधान (किम् + अ) adj. welchen Namen führend Spr. 2981.

किमर्थ, अवरुणः किमर्थो ऽयम् LA. (II) 86, 1.

किमाचार (किम् + आ) adj. welchen Wandel führend R. 7, 62, 1.

किमाधार (किम् + आ) adj. worauf beruhend Spr. 2331.

किमायुम् (किम् + 2. आ) adj. welches Lebensalter erreichend R. 7, 51, 9.

किमाहार (किम् + आ) adj. welche Nahrung zu sich nehmend R. 7, 62, 1.

किमिच्छक MĀRK. P. 126, 23. 30. m. Bez. einer best. Kastetung, durch die man erlangt was man wünscht, 2. 8. 17. 19. fg.

किंपाक 2) इदं तत्किंपाकदुर्मफलमिवातीव विरसम् Spr. 2379. पालं किंपाकवृत्तस्य धाङ्ग भलन्ति नेतरे 276. MĀRK. P. 10, 31 (किंपापपाल gedr.). n. die Frucht Spr. 5092.

किंपुरुष 1) किंपुरुषी f. R. 7, 88, 22. किंपुरुषीकृत 24. किंपुरुष so v. a. Affe, da Hanuman das Haupt derselben genannt wird, BULG. P. 11, 16, 29. Ila wird ein Kiṃpurusha, genannt Sudjuma, und ist abwechselnd einen Monat Mann und einen Monat Weib, MATSJA-P. in VP. 349.

किंपुरुषीय adj. von किंपुरुष Verz. d. Oxf. H. 343, b, 29.

किंप्रभु (किम् + प्रभु) m. ein schlechter Herr Spr. 2439. 3085.

1. किंप्रमाण (किम् + प्र) n. welcher Umfang: किंप्रमाणेन मम वंशो भविष्यति R. 7, 51, 9.

2. किंप्रमाण (wie eben) adj. welchen Umfang habend: काव्य R. 7, 94, 23.

किंभृत्य (किम् + भृ) m. ein schlechter Diener Spr. 2439.

किंमन्त्रिन् (किम् + मन्त्रि) m. ein schlechter Minister Spr. 2530. 3086.

किंमूरी N. pr. eines Geschlechts HALL 158.

किपत् 2) सतः कियत्तः einige wenige Edle Spr. 3529. क्षपितस्वधनायास्मै वयं दमः कुतः कियत् so v. a. dem geben wir Nichts KATHAS. 61, 307. कियन्मात्रं कृतो ऽनेन संरम्भो ऽयं कियान् so v. a. einer solchen Kleinigkeit wegen ein solcher Lärm! 63, 139. कियत्ति पयोसि überaus viel Wasser Spr. 1813.

किर् vgl. मृत्कारा.

किरण 5) Bez. von 25 best. Ketu VARAN. BH. S. 11, 10. — 6) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Buches SARVADARÇANAS. 89, 18 (vgl. करण). किरणाद्यतत्त्वं (über Architectur) citirt von BHATTOTPA. zu

VARĀH. BṘH. S. 53. — 7) f. श्री N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 71, a, 21.

किरणपति m. die Sonne VARĀH. BṘH. S. 27, 6.

किरणपाणि (कि० + पा०) m. die Sonne SHADY. BṘ. 3, 12.

किरणवल्ली (किरण + व०) f. Titel eines Commentars zum Sūrja-siddhānta Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. zum Padārthoddeça 163, a, 3. 244, a, 4. No. 608. HAL. 65. 29. 75. °प्रकाश 65. °प्रकाशव्याख्या ebend. °टिप्पणक 67.

किराट s. जल०; किराटी und किराटिका s. गो०.

किरात 1) a) pl. DAÇAR. 2, 42. KUMĀRAS. 1, 5. 15. RAGH. 4, 76. VARĀH. BṘH. S. 3, 35. 80. 9, 35. 32, 19. 22. °नृपति Spr. 1772. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6. 340, a, 3. °भर्तृ VARĀH. BṘH. S. 9, 17. °पार्थिव 11, 54. किरात sg. der Fürst der Kirāta 11, 60. Vgl. Καλατά HEROD. 3, 38. — b) HAL. 2, 456. — 2) a) Spr. 4349.

किरातार्जुनीय, so zu lesen st. कितार्जुनीय.

किरीट 1) vgl. तिरिट. — 3) m. Handelsmann Buig. P. 12, 3, 35.

किरीटिन् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2573.

किरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u. — Vgl. करीमाण.

1. किल Nir. 1, 5. श्रुतः किल ज्ञेयते कुत्रन् KṢHIRASV. bei AUFRECHT, HAL. Ind. VARĀH. BṘH. 7, 9. In jüngeren Schriften häufig gebraucht um den Stil der alten Legende, des alten Märchens nachzuahmen, z. B. VARĀH. BṘH. S. 1, 6. 3, 1. 2. 53, 3. 78, 1.

2. किल vgl. केलि०.

किलकिञ्चित DAÇAR. 2, 30. 37.

किलञ्ज m. = कलिञ्ज Matte Schol. zu KĀTJ. ÇR. 3, 3, 24. 6, 11.

किलाट m. pl. HARIY. 8445. किलाट् die neuere Ausg., der Schol. किलादान्महिषीदुग्धसिक्तान्.

किलात 1) Z. 2 lies किरातकुल्यावसुरमाये und vgl. MÜLLER in J. R. As. S. 2, 433. 438.

किलास 1) PAÑĀV. BṘ. 23, 16, 11. 12. KĀTH. 33, 4. °त्व n. PAÑĀV. BṘ. 2, 17, 3. 23, 16, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 8.

किलामिन् ÇIKKH. BṘ. 23, 10.

किलि vgl. ताम्र०.

किलिकिला f. N. pr. einer Stadt Buig. P. 12, 1, 30.

किलिञ्च = वंश Bambusrohr Schol. zu HĀLA 79.

किलिञ्ज, °कृस्तिन् ein aus Stroh zusammengefügtter Elephant SĀU. D. 169, 21.

कलिम auch n.: vgl. हु०.

कलिवष 1) न तस्य परिमोक्षो ऽस्ति पापाहेरिव कलिवषात् für den gibt es keine Befreiung von der Schuld, eben so wenig wie von einer bösen Schlange, ÇIKKH. 17 in Ind. St. 4, 268. Die Bomb. Ausgg. des MBH. R. und Buig. P. schreiben richtig कलिवष. Sp. 294, Z. 10 lies 3, 28, 11. — 2) = अग्रार्थ AK. 3, 4, 30, 225. Spr. 5395.

किशोरक m. Füllen HAL. 2, 285. das Junge eines Thieres überh.: के-शरीन्द्र° KATHĀS. 55, 49.

किशोर m. = किशोर 1) 2) Schol. zu KĀTJ. ÇR. 976, 6.

किष्कु 1) PAÑĀV. BṘ. 6, 5, 11. als Längenmaass MBH. 5, 2045. HARIY. 9009. auch in dem Beispiel R. 5, 32, 11. — 3) adj. mit einem Griffe ver-

sehen: वज्र PAÑĀV. BṘ. 6, 5, 12.

किसलय, छास्तर: किसलयानि Spr. 2784. °मृदु (प्रमदाजन) 2834.

किसलयित, °वनान्त Spr. 2027.

कीकट 1) WEBER, Nax. 2, 392. Buig. P. 11, 21, 8.

कीकस vgl. केकस. कीकसा SHADY. BṘ. 1, 3.

कीचक 2) अतिबल: कीचको द्रैपदीम् (अभिमन्युमानो विननाश) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 15. °वध m. Titel eines Kunstgedichts 163, a, 3. UCCĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 117. 4, 102.

कीज wohl ein best. Gerüthe, vgl. u. मृत्.

कीट VARĀH. BṘH. S. 3, 29. 15, 7. 79, 3. कृमिकीटादयः WEBER, RĀMAT. Up. 343. कीटलूतादित्रिषु Verz. d. Oxf. H. 309, a, 13. °शब्दज्ञान 93, a, 3. प्र-रकीटाः Würmer von Helden so v. a. elende Helden MAHĀVIRĀK. 109, 10. कीट ist auch der Scorpion im Thierkreise VARĀH. BṘH. 18, 7. 19, 2. n. die Excremente HAL. 3, 15.

कीटक 1) R. 7, 37, 5, 35. Buig. P. 10, 67, 7. नरके च पतिष्यामि कीटकः कृमिभोजनः MĀRK. P. 8, 217.

कीटमणि lies ein leuchtendes Insect, Leuchtkäfer. Spr. 74.

कीटोत्कर (कीट + उ०) m. Ameisenhaufe KATHĀS. 101, 290.

कीनाश, MBH. 13, 3339. 3743. 4516. 14, 601. KATHĀS. 24, 87 und Buig. P. 3, 22, 13 Filtz, Geizhals; eben so KATHĀS. 63, 162. DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 11. — 1) b) lies small. — 2) b) HAL. 1, 71. ĀNANDAL. 26. °निकेतन Çiç. 1, 73. °नगरी KĀÇIKH. 42, 17 bei AUFRECHT, HAL. Ind.

कीर 1) a) HĀLA 74. 312. — b) VARĀH. BṘH. S. 4, 23. 32, 19. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12. — Vgl. पङ्क०, वाक्कीर, गोण्टकीरी, रामकीरी.

कीरमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6.

कीर्त्त० mit उद् vgl. उत्कीर्त्तन; mit परि vgl. परिकीर्त्तन.

— संपरि VARĀH. BṘH. S. 69, 25.

— प्र 1) °कीर्त्तित schon erwähnt VARĀH. BṘH. S. 47, 3.

कीर्त्ति 2) स जीवति यशो यस्य कीर्त्तिरस्य स जीवति Spr. 3108. — Vgl. उट्कीर्त्ति.

कीर्त्तिधर ein Autor Verz. d. Oxf. H. 109, b, No. 471.

कीर्त्तिमत् 3) f. °मती ein N. der DĀK shājaṇi Verz. d. Oxf. H. 39, a, 36.

कीर्त्तिमय, चन्दनानाम् — न च स्थायी चिरं गन्धा यथा कीर्त्तिमयो नृ-णाम् R. GORR. 2, 61, 20.

कीर्त्तिमालिनी f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 74, b, 10.

कीर्त्तिराज m. pl. als Rshi Ind. St. 3, 459, 1.

कीर्त्तिवास ein Asura Verz. d. Oxf. H. 75, b, 27.

कीर्त्तिसिद्धेय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 183, a, 29.

कीर्त्तिसेम (की० + सेम) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 300.

कील् caus. (denom. von कील) binden, hemmen: त्रिह्ना कीलय की-लय बुद्धिम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 24. 22.

कील, उखातकीलनिवहा नद्यः Pahl RĀĀA-TAR. 3, 107. eine spitz zulaufende Geschwulst SuçR. 1, 260, 20. m. Keil eines Spruches so v. a. die mittleren Silben desselben WEBER, RĀMAT. Up. 202. — = कीलेश्वर Boin. des Vitarāga Maheça Wilson, Sel. Works 2, 17. — 5) vgl. रतिपेगे हि कीलया गणिका चित्रसेना पञ्चालराज्ञा जघान Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30. — Vgl. घर्ध०, उत्कील, गुद०, धर्म०, नर्म०, नल०, रत०, पीतकीला.

कीलक Z. 1 lies *Pfahl*. कीलक n. in mystischer Bed. nicht *Schutzwehr*, sondern *Keil eines Spruches d. i. die in der Mitte liegenden Theile desselben*; vgl. Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 93, b, N. 1. 110, b, No. 174. — m. Bez. des 42sten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 48. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3. — कोलक = तामसकोलक VARĀH. BṚH. S. 3, 11 17. 24, 25. — f. कीलिका *Pflock, Bolzen* PAÑĀT. ed. orn. 32, 17. fgg. चक्राय० HALĀJ. 2, 293. — Vgl. धव०, धरणी०, धर्म०, नर०, युग०, पाद-कीलिका.

कीलित *bespicht*: स्मरसायके। कीलिताविव KATHĀS. 33, 106. 101, 77. 122, 48. *angestecht, befestigt*: सा (प्रिया) नश्येत्सि कीलितेव विशिष्ये-तेभुवः पञ्चभिः MĀLATĪM. 77, 3. अर्थदः प्राणदः प्रोक्तः प्राणा अर्थेषु कीलि-ताः KATHĀS. 28, 9. *stecken bleibend*, von einem Zauberspruche: रुद्धकी-लितविच्छिन्नमुत्तमादयो ऽपि च। मन्त्रदोषाः प्रणश्यन्ति संस्कारैरिगि-तमैः ॥ SARVADARĢANAS. 171, 10. fg.

कीलेश्वर (कील + ई०) m. Bein. des Vitarāga Maheṣa Wilson, Sel. Works 2, 17. 32.

कीश 2) a) HALĀJ. 2, 76. BṚH. P. 10, 12, 9. KĪCĪKH. 42, 81 bei AUF-RECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. मत०.

3. कु 1) VARĀH. BṚH. S. 68, 94. BṚH. 8, 21. GOLĀDHJ. 3, 10. fg. 24. Bez. der Zahl Eins WERNER, GŌT. 101. Z. 4 fg. streiche Eher bedeutet कुप्रद *freigebig*.

कुश und कुस vgl. भू०, ध०, धु०, धू०.

कुन्यका (1. कु + क०) m. ein schlechtes Mädchen KATHĀS. 26, 58.

कुलत्र (1. कु + क०) n. ein schlechtes Weib CĀNĜO. PADDH. NĪTĪ 74.

कुलवि (1. कु + क०) m. ein schlechter Dichter, Dichterling Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुलाव्य (1. कु + 2. काव्य) n. ein schlechtes Gedicht Spr. 2332.

कुन्दर 1) VARĀH. BṚH. S. 103, 12 (am Ende eines adj. comp. f. आ).

कुकर 3) pl. VARĀH. BṚH. S. 3, 71. 32, 22. BṚH. P. 11, 30, 18.

कुकूल 1) कुकूलायि KATHĀS. 117, 92.

कुकृत (1. कु + कृत) adj. schlecht gemacht VARĀH. BṚH. S. 106, 5.

कुक्रुट 1) a) संप्रवदति कुक्रुटः PAT. in Ind. St. 8, 172. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 48. 93, a, 1. — d) fehlerhaft für कुक्रुट Hund Spr. 4009. 4483. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 63, 3. — c) H. an. 3, 638. MED. I. 100. — 3) n. Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. voll-ständig कुक्रुटासन n. 234, a, 17.

कुक्रुटमित्र (कु० + मित्र) m. der gekehrte Herr Hahn, ein erfundener Spottname ŚĪM. D. 86, 15.

कुक्रुटासन s. u. कुक्रुट 3).

कुक्रुटि HALĀJ. 4, 55.

कुक्रुटिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2632.

कुक्रुटेश्वर Bez. eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 98, a, 8. n. N. pr. eines Liṅga 70, b, 44. °तन्त्र n. N. eines Tantra 95, a, 21.

कुक्रुट 1) a) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 40. — b) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. — 2) VARĀH. BṚH. S. 62, 2.

कुत्ति 1) कुत्ता मेनाकल्प HṚĪM MBH. 3, 10694. अस्तीकृ क्षिप्तवकुत्तो देशः पृथ्वीशिरोमणिः। कश्मीर इति so v. a. Thäler KATHĀS. 65, 214. — 2) N. pr. eines Lehrers BṚH. P. 12, 6, 79.

कुत्तिभेद m. in der Astr. Bez. einer der 10 angeblichen Weisen; auf welche eine Finsterniss endet, VARĀH. BṚH. S. 3, 35; vgl. 81.

कुत्ती f. = कुत्ति Bauch VARĀH. BṚH. S. 30, 12.

कुत्त्यामय m. Bauchkrankheit VARĀH. BṚH. S. 3, 31.

कुत्ताटि = अस्तीकृ (AUFRECHT vermuthet अस्तीकृ) UŚĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 124.

कुगति (1. कु + ग०) f. ein schlechter Pfad (in übertr. Bed.) MADHJAN. 34, 90.

कुगेहिनी (1. कु + गे०) f. eine schlechte Hausfrau Spr. 698. KATHĀS. 58, 103. 63, 43.

कुग्राम (1. कु + ग्राम) m. ein elendes Dorf Spr. 690.

कुङ्कुणा Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26.

कुङ्कुम, उष्ट्रकुङ्कुमवरुनवत् KAP. 3, 58. शूरशोणितकुङ्कुमैः KATHĀS. 109, 120.

कुच्, कुञ्चितवपुस् Spr. 660. कुञ्चिताङ्गुलि HALĀJ. 2, 382. — caus. krüm- selt, in Locken einlegen: अकुञ्चय कचान् ABHINANDA bei UŚĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117.

— उद् caus. उत्कोचित aufgeblüht Spr. 992.

— नि vgl. noch निकोचक, निकोचन.

— सम् 1) संकुचसि कमल पदं क्वा क्वा वामो विधिर्वतः Spr. 3786. दि- वा संकुचितस्तथैव zusammengekauert und zugleich geschlossen KATHĀS. 72, 287. असंकुचित ungeschmälert SARVADARĢANAS. 53, 2. — caus. 1) schliessen (eine Blüthe): पद्मं विकासपत्यर्कः संकोचयति कैरवम् Spr. 617.

कुच, °मुख n. = कुचाग्र Brustwarze HALĀJ. 2, 371.

कुचग्रह KATHĀS. 103, 225 fehlerhaft für कचग्रह.

कुचर 1) b) = कुटिलाशय bösgesinnt, Bösewicht HALĀJ. 2, 234. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) b) gehört.

कुचरित्र (1. कु + च०) n. schlechter Wandel VARĀH. BṚH. 24, 3.

कुचिका f. eine best. Pflanze, s. u. बहुविस्तीर्णा 2); vgl. कुञ्चिका.

कुचुमार m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 215, b, 18. कुचुमारा- श्र योगाः 217, a, 6 fehlerhaft für कौचु०.

1. कुचेल, स्त्रियो रक्ष्याः कुचेलतः (so ed. Bomb. des MBH.) Spr. 3135.

2. कुचेल 1) davon nom. abstr. °ता f.: स्त्रियो रक्षेत्कुचेलता Spr. 3135.

कुचेल adj. (f. आ nach dem Schol.) = 2. कुचेल 1) BṚH. P. 10, 80, 7.

कुचेलिन् adj. = 2. कुचेल 1) sich schlecht kleidend VADDHA-KĪM. 15, 4.

कुचोद्य (1. कु + चो०) n. eine unpassende Frage Ind. St. 8, 221.

कुञ्ज 1) a) HALĀJ. 2, 24. VARĀH. BṚH. S. 51, 3. — 3) n. = तितित्व Hori- zont GOLĀDHJ. 6, 4.

कुञ्जदिन (कुञ्ज 1) b) + दिन) n. Dienstag VARĀH. BṚH. S. 1, 4.

कुञ्जन Spr. 690.

कुञ्जर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 48. कुञ्जर v. l.

कुञ्जीविका (1. कु + जी०) f. eine schlimme Art zu leben, ein schlim- mes Dasein MBH. 3, 2698.

कुञ्चि vgl. KULL. zu M. 7, 126 und oben किञ्चिद्.

कुञ्चिका 1) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 27. Vgl. मञ्जूषा० unter मञ्जूषा 2). — Vgl. केलि०.

कुञ्ज 1) a) füge Gebüsch hinzu. — b) HALĀJ. 3, 32.

कुञ्जर 1) b) रत्न० KATHĀS. 72, 28. — f) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 48. कुञ्जर v. l. — A) Bez. einer best. Tempelform VARĀH. BṚH. S. 56, 18. 25.

कुञ्जर (von कुञ्ज) n. der Zustand eines Elefanten MBh. 12, 4282.

कुञ्जल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2578.

कुट 4) n. HALJ. 2, 186. — Vgl. मालाकुटदत्ती.

कुटङ्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 86.

कुटञ्ज Z. 2 lies medicinisch.

कुटजमल्ली f. eine best. Pflanze UGÉVAL. zu UNJDIS. 4, 117.

कुटजट vgl. नट.

कुटप 1) a) WEBER, GJOT. 79.

कुटकारिका vgl. कुट्ट°.

कुट्ट 2) कुट्टी Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 1, 24. 9, 9 (पट°). in Verbindung mit मठ HARIV. 13837. — Vgl. कटकुट्टि, ङङ्गमकुट्टी, धमकुट्टी.

कुट्टिका 1) der Schol. erklärt स्थानकुट्टिकासनात् durch स्थावरगृह-त्यागात्.

कुट्टिल 1) ०मनस् Spr. 5223. कुट्टिलाशय HALJ. 2, 234. — 2) o) n. Ind. St. 8, 420. — d) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft Verz. d. Oxf. H. 235, a, 27. — e) (sc. गति) Bez. eines best. Stadts in der rückläufigen Bewegung eines Planeten ŚŪNYAS. 2, 12. — 4) m. Bez. eines Ziegenbocks mit bestimmten Merkmalen VARĀH. BṢH. S. 63, 9; vgl. 6.

कुट्टिलगति 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 420.

कुट्टिलगा (कु° + गा von 1. ग) f. Fluss: ०गेश der Herr der Flüsse, der Ocean VARĀH. BṢH. S. 12, 5.

कुट्टिलता (von कुट्टिल) f. Krausheit und zugleich Falschheit Spr. 4139.

कुट्टिलत्व (wie oben) n. dass.: कुट्टिलत्वं ध्रुवाः कोपे नाशये यस्य चाभवत् KATHĪS. 118, 11.

कुट्टिलाङ्गी f. = कुट्टिला eine best. übernatürliche Kraft Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26.

कुटीक am Ende eines adj. comp. (von कुटी): सकुटीका (सेना) vielleicht mit beweglichen Hütten —, mit Zelten versehen HARIV. 15829. Der ganze Çloka fehlt in der neueren Ausg.

कुटीकृत erklärt der Schol. durch चित्रगृहकारं कृतम्.

कुटीचक, NILAK. zu MBh.: कुटीचकबह्वदको त्रिदण्डिनो एको गृहे वसति ध्वरस्तीर्थान्यटति; der Schol. zu BṢH. P.: कुटीचकः स्वाश्रमकर्मप्रधानः.

कुटीचर WILSON, Sel. Works 1, 231. beschrieben in Verz. d. Oxf. H. 269, a, 19. figg. — Vgl. वक्षिष्कुटीचर.

कुटीप्रावेशिक (कु° + प्रा°) adj. unter Dach und Fach vor sich gehend: रसायनानां द्विविधं प्रयोगमृषयो विदुः। कुटीप्रावेशिकं मुख्यं वातातपिकमन्यथा || Verz. d. Oxf. H. 309, a, 29. fig.

कुटीमह (कु° + 1. मह) m. ein Vihāra-Fest VJOT. 133.

कुटीर UNJDIS. 4, 30. 1) Spr. 4180. वृहस्पतृणकुटीरे दक्षमाने 686. कुञ्ज° MĀLATĪM. 79, 16. — 3) BHART. 3, 66 gehört zu 1); vgl. Spr. 920.

कुटीरक 1) = कुटीर 1) Ver. in L.A. (II) 14, 2; vgl. auch u. कुटीर 1). — 2) m. = कुटीचर Verz. d. Oxf. H. 269, a, 29.

कुटुम्ब, पुत्रदारकुटुम्बेषु प्रसक्ताः सर्वमानवाः Spr. 4345. Bez. des 2ten astrologischen Hauses (= घर) VARĀH. BṢH. 1, 15.

कुटुम्बक m. eine best. Grasart, = भूतृण RĪGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कुटुम्बिन् 2) अक्षमत्र प्रभुर्यै करदाश कुटुम्बिनः KATHĪS. 124, 77.

कुट्ट klatschend schlagen auf (acc.): सन्यानुवृत्तिषोऽपि पाणिना कुट्टयसः Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 10, 15. 16. 7, 8, 27. stampfen: गावः परिभूर्मि कुट्टयस्य: VARĀH. BṢH. S. 92, 1. कुट्टिस zer schlagen, zermalmt HALJ. 2, 430. — वि caus. stampfen VARĀH. BṢH. S. 93, 18. verletzen: वत्सापेत्ती डुकेष्वेव स्तनाग्रं न विकुट्टयेत् Spr. 2098.

कुट्ट vgl. नख°.

कुट्टक 2) GOLĀDH. 13, 2. — 4) m. Bez. eines Ziegenbocks mit best. Merkmalen VARĀH. BṢH. S. 63, 9; vgl. 5. — Vgl. मणिकुट्टिका.

कुट्टन (von कुट्ट) n. das Schlagen Schol. zu KĪTJ. Ça. 8, 3, 7. अङ्घ्रिकुट्टनैः mit Fußschlägen BṢH. P. 10, 16, 54. das Anschlagen, Anstoßen VARĀH. BṢH. S. 93, 14. 44. unter den achtzehn संस्काराः कुपडानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 1.

कुट्टनीकपट (कु° + क°) m. N. pr. eines Schelmen, der seine Schelmerie von einer Kupplerin erlernt hatte, KATHĪS. 121, 158.

कुट्टमित, सानन्दात्: कुट्टमितं कुप्येत्केशाधर्यके DAÇAN. 2, 88. 80. समर्देऽपि मुखाधिक्यं रतौ कुट्टमितं भवेत् PRATĀPAN. 56, a, 7. Z. 1 lies n. st. m.

कुट्टकारिका f. = कुट्टकारिका HALJ. 2, 237.

कुट्टाक, शक्रुम्भकूटकुट्टाकपाणिकुलिशस्य करे: MĀLATĪM. 83, 18.

कुट्टिनी Spr. 2933 (geändert in कुट्टनी).

कुट्टिम 1) n. = वद्धभूमिक HALJ. 2, 139. कर्म्याणि यत्र मणिकुट्टिममञ्जुलानि PĀṆCVANĀTHAK. 1, 5 bei AUFRICHT, HALJ. Ind. Vgl. u. दुमशीर्ष.

कुट्टिकारिका, die gedr. Ausg. hat कुट्टारिका.

कुमल 1) lies geschlossen (von einer Blüthe). — 2) streiche eine sich öffnende.

कुमलता (von कुमल) f. Knospengestalt, das Geschlossen-Sein einer Blüthe (eines Auges) ŚĀN. D. 319, 18.

कुमलितं (von कुमल) adj. UGÉVAL. zu UNJDIS. 4, 186 (nach gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36; vgl. कुञ्जलित). knospenartig geschlossen: कपडू-कुमलितेनणा (von einem Elefantenweibchen) MĀLATĪM. 152, 18.

कुठ HALJ. 2, 22.

कुठार 1) Schol. zu KĪTJ. Ça. 6, 1, 12. 18. L.A. (II) 90, 1. — Vgl. मङ्गलकुठारमिथ.

कुठारक 1) VARĀH. BṢH. S. 59, 12.

कुठि adj. kahl oder schief (Comm.), von einem Baume ŚNAPY. BṢ. 4, 4.

कुडङ्ग MĀLA 104. 177. 236. 243. 270.

कुडव Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. WEBER, GJOT. 78. 72. VARĀH. BṢH. S. 104, 16. = ein Hohlmaass von 64 Kubik-Aṅgula ÇĀṆG. SĀMĀ. 1, 1, 26.

कुडालगाच्छ N. pr. eines Dorfes KSHIRIÇ. 13, 7. कुडालि° 33, 8.

कुडाल 1) lies geschlossen. — 2) streiche eine sich öffnende.

कुडालदत्ती 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 418.

कुडामत्स्य VARĀH. BṢH. S. 88, 8.

कुपा m. = प्राचारकाट GĀTĀDH. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

1. कुपाप 1) एक एव पदार्थस्तु त्रिधा भवति धीक्षितः। कुपापं कामिनी मांसं योगिभिः कामिभिः श्रमिः || VEDDHA-KĀN. 14, 16. Dünge: धराक्षवि-डुसामांसमज्जमस्तृष्कशोणितम्। पतस्थं सजलं भूमौ कुपापं परिकीर्तितम् || Verz. d. Oxf. H. 323, a, 18. fig. °जल Jauche 18. — 2) MBh. 8, 744 nach der Lesart der ed. Bomb.

कुपापाय m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 332.

कुपावी f. wohl eine best. Pflanze Suçr. 2, 73, 1.

कुपि 2) c) N. pr. eines Mannes Schol. zu PAÑĀV. Br. 13, 4, 11. eines R̥shi Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41. Verfassers eines Dharmaçāstra 266, b, 20. कुपिर्गर्गः MBh. 9, 2984. fg.

कुपिताद् m. N. pr. eines Verfassers eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 20.

कुपित (von कुपि) n. Lahmheit TATTVA. 35.

कुपिबाहु m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

1. कुपद्, कुपिठ stumpf KATHĀS. 68, 3.

कुपठ eig. Spr. 4267. विपाण VARĀH. BRH. S. 5, 12. 50, 4. übertr.: अकुपठबोध BHĪG. P. 10, 83, 4. कुपठत्व Stumpfheit (des Geistes) RĪĠĀ-TAR. 4, 618. — Vgl. बाहु°.

कुपठक 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 32.

कुपड 1) तीर° Melktopf KATHĀS. 63, 189. Topf, Kohlentopf Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11. 102, a, 34. 103, b, 32. 103, a, 21. 31. fg. b, 4. — 3) von Höhlungen in der Hölle Verz. d. Oxf. H. 24, b, 1. Feuergrube 94, a, 22. fg. — 5) Spr. 631. कुपडगोला Verz. d. Oxf. H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 10) Bez. einer best. Gestalt (सेस्थान) des Mondes, der Mond mit einem Kreise oder Ringe VARĀH. BRH. S. 4, 15. — 11) n. Bez. bestimmter mystischer Figuren Verz. d. Oxf. H. 93, b, 40. चतुरस्र°, पद्म°, अष्टास्र°, वर्तुल°, षडस्र°, योनि°, अर्धचन्द्र°, त्र्यस्र° 96, b, 11. fg.

कुपडकौमुदी f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 33.

कुपडपायिन् PAÑĀV. Br. 25, 4, 4.

कुपडमण्डपकौमुदी f. = कुपडकौमुदी Verz. d. Oxf. H. 341, a, 29.

कुपडमण्डपसिद्धि f. Titel eines Buches ebend. No. 798.

कुपडरत्नाकर m. desgl. ebend. 33.

कुपडल UḍḍĀL. zu UNĀDIS. 1, 106. — 2) N. pr.: श्रीकुपडलविकुपडल-कर्मगतिकथन Verz. d. Oxf. H. 15, a, No. 57. — 4) b) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 88, b, 37. 89, a, 22. 32. 35. 235, a, 5. 29. °रूप (?) 104, b, 18. — c) Bez. eines best. Leckerbissens (vgl. कुपडलिनी) PĀKARĪD. im ÇKDā. — Vgl. कनककुपडला.

कुपडलद्यविवृति f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुपडलिकाव n. Ringförmigkeit Schol. zu KĀTJ. Çr. 9, 4, 40.

कुपडलिकामत n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8.

कुपडलित (von कुपडल) adj. geringelt: प्रणीन्द्र SĀH. D. 287, 13.

कुपडलिन् 1) a) mit Ohrringen geschmückt WEBER, RĀMAT. UP. 294. — b) einen Ring bildend, geringelt: स मत्तस्ती उष्टात्मा क्वा कुपड-लिनं कर्म HARIV. 4664. — 2) a) RĪĠĀ-TAR. 1, 2. — 3) c) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 98, a, 12. 20. 235, a, 8. 25. 236, b, 18.

कुपडलिया (?) Verz. d. Oxf. H. 122, a, 23.

कुपडवासिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Gautama Verz. d. Oxf. H. 19, a, 11.

कुपडविकारदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

कुपडारक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 31. —

2) °रिका N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2683.

कुपडावृष s. u. कुपडीवृष.

कुपडिका 2) f. कुपिडिका (f. zu कुपडक) UḍḍĀL. zu UNĀDIS. 1, 114. HARIV. 2, 256. HARIV. 14836. KĪÇK. 7, 18 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. दपड-

कुपिडिकास्त KATHĀS. 68, 8. त्यक्ताये दपडकुपिडिकाम् (lies °कुपिडिके) 97, 30. — 3) f. कुपिडिका Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

कुपिडन्, MBh. 2, 2061 liest die ed. Bomb. भापिडन्यः (= मञ्जूषा: Schol.), der Schol. kennt aber auch die Lesart कुपिडन्यः (nicht कुपिडनः) und dieses erklärt er durch पात्रविशेषा: eine Art Gefäß. कुपिडनी f. bei den Jogin so v. a. प्रकृति bei den Sāṃkhya WEBER, RĀMAT. UP. 333, 1 v. u.

कुपिडनै 1) ein R̥shi UḍḍĀL. zu UNĀDIS. 2, 49. — 2) KATHĀS. 55, 56. 108, 20. WEBER, RĀMAT. UP. 284. °नगर Verz. d. Oxf. H. 150, b, 27.

कुपडीवृष m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2083.

कुपडीवृष adj. ein tadelndes Beiwort von Personen HARIV. 11162. Der Schol. hat कुपडावृषा: gelesen, was er folgendermaassen erklärt: कुपडा-याममृते जीवति पत्यौ ज्ञाज्ञातायो वृषा: रेतःसेक्ताः.

कुपडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15.

कुपडेश्वरेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

कुपडोद्योतदर्शन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुतस्त्री (1. कु + त्र°) f. Schwanz MBh. 12, 5355. 5363.

कुतप 1) VARĀH. BRH. S. 41, 2 (कुतुप Druckfehler). — 2) अक्रो मुहूर्ता विध्याता दश पञ्च च सर्वदा। तत्राष्टमो मुहूर्तो यः स कालः कुतपः स्मृतः॥ MATSJA-P. 22, 79 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. = अष्टराह्ण (?) HALĀ. 5, 36.

कुतस् auch wo (!): कुतो ऽसौ तिष्ठते राजा R. 7, 23, 3, 23.

कुतस्त्य UTTARAKĀMĀ. 82, 11 (106, 3). mit अयि von unbekannter Herkunft 53, 7 (nach der neueren Ausg.; die ältere hat eine andere Lesart).

कुतायस füge — vor Asket und KATHĀS. 121, 169 hinzu.

कुतार्किक (1. कु + तर्क°) m. ein schlechter Dialektiker Verz. d. Oxf. H. 91, a, 3. MADHJAM. 16. 78.

कुत्रत्य BHĪG. P. 10, 13, 42.

कुत्स 1) Z. 5 lies 5, 29, 9. 10 st. 5, 29, 4 und füge hinzu PAÑĀV. Br. 9, 2, 22. 13, 6, 9. 14, 6, 8. 11, 26. — 1) oder 2) HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 10. pl. 19, a, 28. कुत्सस्याधिस्थीयम् oder आशुस्थीयम् und कुत्सस्य प्र-स्तोकः Namen von Sāman Ind. St. 3, 214, a.

कुत्सप्, कथं रामो न कुत्सयति R. 7, 43, 18. कुत्सितपङ्क्तिभोजनप्रापयित्त Verz. d. Oxf. H. 282, a, 15. PAÑĀT. 156, 14.

कुत्सय s. पुरु°.

कुत्सा, कुत्सया verächtlich: अलोक्थ KATHĀS. 61, 298.

कुत्सार zur Erkl. von स्वयंप्रदीर्घा Schol. zu KĀTJ. Çr. 15, 4, 10.

2. कुत्सय vgl. Spr. 2980.

कुय् vgl. कोय, निकोयक, प्रकोय.

कुय 1) m. f. HALĀ. 2, 153. चकासतम् — कुयेन नागेन्द्रमिवेन्द्रवाहनम् Çr. 1, 8. आतिष्ठेतुकथसेन्यग्न 5, 31. BHĀṬṬ. 10, 1. — 2) R. 2, 30, 14 fasst der Schol. das Wort in der Bed. 1).

कुयुम m. N. pr. = कुयुमि, pl. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 10. °शाखा 255, a, 26.

कुयुमि m. N. pr. = कुयुमिन् Verz. d. Oxf. H. 53, a, 26. 55, b, 5. 8. — Vgl. कुदुमि.

कुयोदरी (कुय + उदर) f. N. pr. einer Tochter Nīkumbha's und Enkelin Kumbhakarṣa's KĀLKI-P. 16 im ÇKDā.

कुदर्शन (1. कु + दर्°) n. eine schlechte Doctrin MADHJAM. 135.

1. कुदर m. = कुदाल GĀṬĀD. im ÇKDā. u. रत्नाक्षन्. — Vgl. auch

कोविदार.

2. कुदर (1. कु + दार) adj. eine schlechte Frau habend VARĀH. BṚH. 12, 13, 13.

कुदरदार (1. कु - दार + दार) m. pl. eine schlechte Frau als Frau: वरं न दारा न कुदरदारा: Spr. 4969. Vgl. कुमित्रमित्र und कुशिष्यशिष्य ebend.

कुडम्बरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 67, a, 14.

कुदेश (1. कु + देश) m. ein schlechtes Land Spr. 694. fg. 3942. fgg. KATHĀS. 104, 214.

कुदाल 2) vgl. कुदर, कुदाल, कोविदार, विदल.

कुद्रव्य (1. कु + द्रव्य) n. schlechter Reichtum Spr. 694.

कुधर्मन् (1. कु + धर्म) n. ein schlechtes Recht, Scheinrecht: धर्मो यो वाधते धर्मो न स धर्मः कुधर्मः कुवर्त्म ed. Bomb.) तत् MBH. 3, 10371.

कुधान्य VARĀH. BṚH. 8, 18.

कुधी Spr. 4700. BṚH. P. 10, 62, 11.

कुनख adj. schlechte Nägel —, schlechte Klauen habend: क्लग VARĀH. BṚH. S. 63, 10.

कुनखिन् 1) schlechte —, hässliche Nägel habend VARĀH. BṚH. 17, 1. 9. Spr. 3942.

कुनट 2) b) vgl. नल 2) b).

कुनठ m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 14, 10. कुनक् v. l.

कुनदिका, PAÑĀT. I, 31. II, 143 = MBH. 5, 4502. कुनदी Spr. 694.

कुनदीक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2560.

कुनारी (1. कु + नारी) f. ein schlechtes Frauenzimmer VARĀH. BṚH. 18, 15.

कुनीली (1. कु + नी) f. eine best. Stauden, = तैरणी RĪĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कुनप (1. कु + नप) m. ein schlechter Fürst VARĀH. BṚH. S. 4, 21.

कुनेत्रक (1. कु + नेत्र Auge) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

कुत्तक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

कुत्तल 1) eine best. Haartracht HALĀ. 2, 375. — 6) pl. VARĀH. BṚH. S. 16, 11. sg. ein Fürst der Kuntala: कर्तयी कुत्तलः शातकर्षिः शातवाहनो मरुदेवीम् (sc. गणिकां जयान) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 7) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) Saṃskṛtadām. im ÇKDr. — Vgl. नीलकुत्तला.

कुत्ति 1) pl. KĪT. 26, 9. BṚH. P. 11, 30, 18. WEBER, NaX. 2, 392. sg. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BṚH. P. 10, 61, 13.

कुत्तिभोजन m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 10, 15.

कुन्ध vgl. वाङ्.

कुन्दकुन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 29. 383, a, No. 438. WILSON, Sel. Works 1, 341 कुन्दकुण्डाचार्य.

कुन्दचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der letzten Hälfte des Māgha WILSON, Sel. Works 2, 184.

कुन्दरु VARĀH. BṚH. S. 57, 5. wohl Boswellia thurifera Roxb. HARIY. 12679. काण्डरु die neuere Ausg.

कुन्दरुक 1) m. VARĀH. BṚH. S. 77, 8, 24.

कुन्दरुक das Harz der Boswellia thurifera Roxb. VARĀH. BṚH. S. 57, 8.

1. कुप् 2) तणं दर्शनविधाय पद्मस्पन्दाय कुप्यतः। प्रेम्णा: KĀVY. 2, 149.

— प्र 1) wüthen, von Krankheiten VARĀH. BṚH. S. 9, 33.

— प्रति vgl. प्रतिकोप.

कुपपिडत (1. कु + प) m. ein schlechter Gelehrter, Aftergelehrter Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुपति (3. कु + प) m. Herr des Landes, Fürst, König VARĀH. BṚH. 11, 5. Spr. 1333 (nicht ein schlechter Herr).

कुपात्रक (1. कु + पा) n. eine schlechte Schlüssel, ein schlechtes Geschloß MBH. 12, 8327 nach der Lesart der ed. Bomb.; °पात्रिक ed. Calc.

कुपुत्र KATHĀS. 75, 95. 113, 10. Spr. 695. 3943. fg. ÇĀṆḠ. PADDH. NITI 74.

कुपुरुष ein schlechter Mensch VARĀH. BṚH. S. 104, 13.

कुप्य 2) Spr. 3983, v. l.

कुप्रभु (1. कु + प्रभु) m. ein schlechter Herr KATHĀS. 56, 69.

कुप्रावरण lieg einen schlechten Mantel habend.

कुबन्धु (1. कु + बन्धु) m. ein schlechter Verwandter Spr. 3944, v. l.

कुबुद्धि 1) Spr. 3722. — 2) BṚH. P. 10, 68, 44.

कुवेर 1) pl. KATHĀS. 115, 57. °कुवेरिणः Verz. d. Oxf. H. 250, b, 24.

— Die Bomb. Ausgaben schreiben durchgängig कुवेर.

कुवेरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 45.

कुवेरिन् (so zu lesen st. कुवेरिणः) स (नापितः) तु पट्टिकार्या कुवेरिणो जातः PARĪCARAPADDH. im ÇKDr. u. नापित.

कुब्ज 1) bucklig KATHĀS. 62, 231. krumm, von einem Baume SHARV. BR. 4, 4. VARĀH. BṚH. S. 43, 13. 59, 3. von einer Thür 53, 80. कुब्जभीय sich krumm machend KATHĀS. 62, 21. वपुः कुब्जभीतम् Spr. 4965. Vgl. काष्ठ°. — 2) c) °पुष्प ist die Blüthe der Trapa bispinosa. — d) der Bucklige, so heisst eine unter bestimmten Constellationen geborene Person, ein Vasall des Haṃsa genannten Wundermenschen, VARĀH. BṚH. S. 69, 31. 35. fg.

कुब्जलीठ (कु° + लीठ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 231, a, 41. कुब्जा° im Index.

कुब्जाम्रक an der Gaṅgā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 12. 59, b, 30.

कुब्जालोठ s. कुब्जलीठ.

कुब्जिकातल्ल s. u. कुब्जक 3) und vgl. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 22. 101, b, 30. 103, b, 39. 108, a, 21.

कुब्जिमत् adj. gekrümmt PAÑĀT. Br. 23, 10, 11.

कुब्जीकरणा (von कुब्ज + 1. कर) n. das Krümmen: तृणस्य TATTVA. 20.

कुब्रह्मन् KATHĀS. 52, 50.

कुभर्तृ (1. कु + भर्तृ) m. ein schlechter Gatte KATHĀS. 120, 65.

कुभार्या Spr. 694. 3943. fg. KATHĀS. 71, 225.

कुभित्तु (1. कु + भित्तु) m. ein Bösewicht von Bettler KATHĀS. 78, 8. 94, 8. 98, 68.

कुभूमि (1. कु + भू) f. schlechter d. i. unfruchtbarer Boden VARĀH. BṚH. 3, 8.

कुभृत्य KATHĀS. 123, 268.

कुभोग (1. कु + 2. भोग) m. ein schlechter Genuss KATHĀS. 103, 228.

कुभोजन (1. कु + भो) n. schlechte Nahrung Spr. 690.

कुभोज्य (1. कु + भो) n. dass. Spr. 694. ÇĀṆḠ. PADDH. NITI 74.

कुभातर (1. कु + भा) m. ein schlechter Bruder KATHĀS. 105, 72.

1. कुमति Spr. 2162. BṚH. P. 10, 8, 42.

2. कुमति Spr. 4733. BṚH. P. 10, 62, 11.

कुमनीषिन् BṚH. P. 10, 48, 11.



कुम्भ ein schlimmer Zauberspruch KATHA. 121, 12.

कुम्भिन् KATHA. 61, 37. 103, 118.

कुमार 1) a) ein Knabe unter fünf Jahren GARUḢA-P., PRAKALPA 17, s. bei AUFRICHT, UéVAL. — d) विशन्ति शायमीता किं न कुमारगृहं त्विषः einen Tempel des Skanda KATHA. 55, 174. — Verfasser eines Dharma-çāstra Verz. d. Oxf. H. 336, a, 13. Grammatiker 110, b, 15. = विजुमित्र 405, b, No. 10. — 2) c) N. der Dākshajāñi in Mājāpuri Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. Verfasserin von Mantra der Çakta 101, b, 10. °कवच 88, b, 9. °पूजा 6. 93, a, 13. 284, a, 43. — k) — — — — — Ind. St. 8, 390. — l) Bez. kleiner Flaggenstöcke, welche neben Indra's Banner aufgerichtet werden, VARAḢ. BṚH. S. 43, 65. शक्र° 39.

कुमारक 1) a) PĀNĀV. BṚ. 15, 4, 17. — 2) a) Dienstmädchen VARAḢ. BṚH. S. 78, 9. — e) VĀSĀS. 253. °खण्ड im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16. — f) = कुमार 2) l) VARAḢ. BṚH. S. 43, 58.

कुमारकुलटा (कु° + कु°) f. schon als junges Mädchen ein liebedliches Frauenzimmer gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारकुशल (कु° + कु°) adj. schon als Knabe erfahren ebend.

कुमारगर्भिणी (कु° + ग°) adj. f. schon als junges Mädchen schwanger ebend.

कुमारचपल (कु° + च°) adj. schon als Knabe leichtfertig u. s. w. ebend.

कुमारतापसी (कु° + ता°) f. schon als Mädchen eine Büsserin ebend.

कुमारदत्त KATHA. 101, 111. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 15.

कुमारदास (कु° + दास) 1) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 29. — 2) f. ई schon als Mädchen eine Dienerin gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारधारा Verz. d. Oxf. H. 248, b, 3. KATHA. 55, 153. कुमारवारिधारा 157.

कुमारनिपुण (कु° + नि°) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारपटु (कु° + पटु) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. ebend.

कुमारपण्डित (कु° + पण्डित) adj. schon als Knabe gelehrt ebend.

कुमारपाल in Guzerate WILSON, Sol. Works 1, 303. fgg.

कुमा प्रभञ्जिता (कु° + प्र°) adj. f. schon als Mädchen eine Bettelnonne gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारबन्धकी (कु° + बन्ध°) f. schon als Mädchen ein liebedliches Frauenzimmer ebend.

कुमारभट्ट (कु° + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30.

कुमारयु UéVAL. zu UṆĀDIS. 1, 38.

कुमारललिता auch — — — — — KHANDOM. 13. Ind. St. 8, 366.

कुमारलील m. N. pr. eines Gegners der Buddhisten WASSILJEW 53. 208. wohl fehlerhaft für कुमारिल.

कुमारवारिधारा s. u. कुमारधारा.

कुमारअमणा (कु° + अ°) f. schon als Mädchen eine Çramanā P. 2, 1, 70. Im Sātra könnte auch masc. angenommen werden.

कुमारस्वामिन् (कु° + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 528.

कुमाराध्यापक (कुमार + अध°) m. schon als Knabe Lehrer gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमाराभिन्नपक (कुमार + अभ°) adj. schon als Knabe schön ebend.

कुमारिदत्त (कुमारी + दत्त) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 51, 123. Zur Verkürzung des Vocals vgl. P. 8, 3, 63.

कुमारीकल्प (कु° + कल्प°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 22.

कुमारीतत्त्व (कु° + त°) n. desgl. ebend. 103, b, 40.

कुमारीश (कुमारी + ईश) m. wohl eine Form Çiva's, als Verfasser von Mantra der Çakta ebend. 101, a, 19.

कुमारेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 26.

कुमित्र Spr. 3944, v. l. 3945. fgg. KATHA. 65, 156. कुमित्रमित्र dass. Spr. 4969.

कुमुद 2) die Blüthe (nicht die Pflanze).

कुमुद 1) die Blüthe (nicht die Pflanze, welche कुमुदिनी heisst). विनिन्दो निशि पाण्डुरः । दिवा संकुचितस्तस्यावालम्ब्य कुमुदव्रतम् ॥ KATHA. 72, 287. कुमुदाकारतां (so ist zu lesen) भेजे 93, 20. — 4) N. eines best. Ketu (Kometen) VARAḢ. BṚH. S. 11, 42. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2558. — N. pr. eines Schülers des Pathja (vgl. कुमुदादि) BṚH. P. 12, 7, 2. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30. — Z. 5 vom Schluss des Artikels lies 5) st. 4); Z. 1 vom Schluss lies 6) st. 5). — 7) m. eine Art Bdellion; s. u. गुग्गुलु. — 8) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SĀMĠITADĪM. im ÇKDR. — 9) f. छा a) Bez. einer best. Wasserader VARAḢ. BṚH. S. 54, 23. — b) eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. BṚH. P. 10, 2, 12. — Vgl. मला°.

कुमुदादि vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 35 und oben u. कुमुद 4).

कुमुदिका (von कुमुद) f. N. pr. einer Heilart KATHA. 58, 15. 18.

कुमुदिनी 1) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. मुदं कुमुदिनीनां यस्तनोति चन्द्रः KĪÇIKU. 13, 21 bei AUFRICHT, HALIḢ. Ind. — 2) N. pr. der Tochter eines Daitja KATHA. 73, 150. 175. der Mutter Raghudeva's, Verfassers der Virudāvallī, Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.

कुमुदोत्तर (कुमुद + उत्तर°) m. N. pr. eines Varsha MBH. 6, 425.

कुमुदत्त 2) a) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. BHATT. 2, 4, 6. — c) N. pr. der Gemahlin Vimarshana's, Fürsten der Kirāta, Verz. d. Oxf. H. 74, a, 29. — 3) m. a) = कुमुदती a) LA. (II) 88, 4. — b) der Mond BṚH. P. 10, 29, 3.

कुमुदिन् adj. als Beiw. eines Fürsten BṚH. P. 10, 20, 47 nach dem Schol. = कुमुत्कुमुदं कुत्सिता मुयस्य.

कुमुद्वर्त (1. कु + मु°) m. eine unheilvolle Stunde KATHA. 121, 178.

कुमेधस् BṚH. P. 10, 58, 11.

कुम्ब 1) °कुरीर ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĪTS. Ça. 7, 4, 7. — 2) das dicke Ende eines Knochens TS. 1, 538, 12. eines Hocks 412, 2, 5.

कुम्भ s. कुम्भा.

कुम्भ 1) a) वल्लोक्तकुम्भद्वय Spr. 739. — b) VARAḢ. BṚH. S. 5, 42. 40, 3. 7, 41, 7. BṚH. 1, 14. 8, 11. WEBER, GĠOT. 102. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 24. — c) = घाटक, द्रोण Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. — d) करिकुम्भपोठ Spr. 1545. VARAḢ. BṚH. S. 67, 6. — e) am Schluss, NILAK. erklärt: यथिताङ्गुलिभ्यां कस्ताभ्यां परशिरसः पीडनं पूर्णकुम्भाः. — f) eine best. Pflanze und deren Frucht BṚH. P. 10, 18, 14. — h) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15. — k) ein best. Theil des Bettstellers VARAḢ. BṚH. S.

79, 29. fg. — 1) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 7. — 3) e) नागदसी = कुम्भा MBD. t. 203. = कुम्भाष्यभेषज H. an. 4, 111. — Vgl. तप्तकुम्भ, पूर्ण°, भद्र°, घात°, शत°, भूकुम्भी.

कुम्भक 2) SARVADARÇANAS. 174, 16. 20 (definiert). Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. fgg. 237, a, No. 568. neutr.: विधारणं (प्राणस्य) कुम्भकम् Schol. zu JOGAS. 1, 34. Z. 4 lies VEDĀNTAS. (Allah.) No. 131. — 3) = कुम्भ 1) a) am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 99, 3. — 4) = कुम्भ 1) c) WEDER, GJOT. 79. — 5) = कुम्भ 1) d) am Ende eines adj. comp.: वितप्त° MBH. 12, 4280. — 6) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577. — कुम्भिका s. bes.

कुम्भकपद्धति (कु° + प°) f. Titel eines Werkes HALL 18.

कुम्भकर्ण N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15, einer Oertlichkeit 148, b, 38.

कुम्भघोषतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 2.

कुम्भचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

कुम्भदास (कु° + दास) m. Kuppler (?); davon nom. abstr. °ता RĪĀA-TAR. 3, 456. — Vgl. कुम्भदासी, घटदासी.

कुम्भधर m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 8.

कुम्भप, °पति das Kumbha (s. कुम्भ 1, c) genannte Anhalten des Athmens vollbringen Verz. d. Oxf. H. 89, a, 9. b, 89.

कुम्भवक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577.

कुम्भसंभव Bein. Agastja's R. 7, 80, 1. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 10.

कुम्भाएउ N. pr. eines Ministers des Bāṇa Buiā. P. 10, 62, 14. 63, a, 16.

कुम्भाएउकोदर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2571. कुम्भाएउको ऽपर: ed. Calc. st. कुम्भाएउकोदर: der ed. Bomb.

कुम्भीका 4) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2633.

कुम्भीनस 2) R. 7, 5, 40. 25, 19. 28. 61, 16.

कुम्भीपाक 1) KAUC. 88. — 2) Spr. 2963. Buiā. P. 10, 64, 38. Verz. d. Oxf. H. 16, b, 26.

कुम्भेश्वर (कुम्भ + ई°) m. N. pr. eines Vitarāga WILSON, Sol. Works 2, 32. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 41.

कुम्भोद्भव (कुम्भ + उ°) m. Bein. Agastja's Spr. 238. — Vgl. कुम्भ-पोनि, कुम्भसंभव, घटोद्भव.

कुरङ्ग 3) f. ई N. pr. einer Tochter Prasenaḡit's KATHĀS. 112, 89. — 4) m. oder n. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21.

कुरङ्गनाभि NAIŠH. 22, 56.

कुरङ्गै UNĀDIS. 3, 133. 1) MBH. 12, 6648. VANĀH. BṬH. 8, 48, 9.

कुररीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 4.

कुराज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

कुराजन् Spr. 3944. 3958. कुराजराज्य 4969.

कुराज्य Spr. 3943.

कुराट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16. so im Index, im Text कुरात.

1. कुरारि ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĪTJ. ÇA. 7, 3, 7.

कुरु 1) °धर्ष Verz. d. Oxf. H. 41, a, 22. °देश 389, b, 15. 392, b, 11.

कुरुतेज, °तेजराधिय VANĀH. BṬH. S. 11, 57.

कुरुतेज m. pl. = कुरुतेजा: VANĀH. BṬH. S. 3, 78.

कुरुतेजस्थली f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.

कुरुवाङ्गल N. pr. eines Volkes VANĀH. BṬH. S. 9, 29.

कुरुम्ब vgl. देवकुरुम्बा.

कुरुमुति ein Kāṇva, Verfasser von RV. 8, 65—67.

कुरुप KATHĀS. 123, 808. कुरुपता Spr. 4168.

कुरेम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

कुरुटोव्रत n. Bez. einer best. Begehung ebend. 34, a, 44.

कुरुर VANĀH. BṬH. S. 28, 9 (v. l. कुरुर). Zu PAKKAT. II, 97 vgl. Spr. 2932.

कुल 1) Menge: पर्वत° Spr. 400. सुकृत° 4105. Z. 8 lies 1, 9, 33. —

6) n. bei den Çākta Bez. der Çakti und ihres Cultus (urspr. wohl so v. a. das worin alles Andere aufgeht) Verz. d. Oxf. H. 92, b, 30. fgg. °दीप 91, b, 26. °द्रव्य 1. 88. °निष्ठ 92, a, 3. कुलकुलविस्मर 93, a, 31. कुलाकुलानुसंधान 92, a, 32. कुलाचार 93, a, 6. 109, a, 33. कुलावेधविधि 89, a, 26. कुलाष्टक 91, b, 35.; vgl. कौल, कौलिक. — 7) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.

कुलक 1) f) ein best. zu den Mäusen gerechnetes Thier Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — 2) c) KĪVJĀD. 1, 13. घनेकापद्येनैकक्रियान्वितेनैकावकार्यकयनं कुलकम् । तच्च क्रियाया घाद्यन्तस्त्रैकावस्थितिभेदादाद्यकुलकम-त्यकुलकमिति द्विधा । Verz. d. Oxf. H. 203, b, N. 2. eine Verbindung von fünf Çloka Śū. D. 558. von fünf und mehr Schol. zu KĪVJĀD. 1, 13.

कुलकन्यका (कुल + क°) f. ein Mädchen aus guter Familie, ein edles Mädchen Spr. 4426.

कुलकुण्डलिनी und कुलकुण्डली f. Bez. einer best. Çakti (मूलाधारपद्मस्थितशिवशक्तिविशेष) ÇKDm. nach dem ŚHAṬĀKṆAPRAKĪṢA.

कुलकौशिक (कुल + कौ°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कुलक्षणा (1. कु + ल°) adj. f. घा unglückverheißende Zeichen an sich habend KATHĀS. 91, 17. 19.

कुलगुरु (कुल + गुरु) m. Hauptlehrer Verz. d. Oxf. H. 264, a, 8.

कुलचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 2.

कुलचूडामणि (कुल + चू°) m. Titel eines Buches HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 28. 95, a, 23. 101, b, 30. 103, b, 40. 108, b, 23. eines Tantra 109, a, 12.

कुलदीपोत्सव m. Bez. eines best. nach der Hochzeit gefeierten Festes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 22.

कुलदेव (कुल + दे°) 1) m. Familiengottheit: °ल n. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33. — 2) f. ई Hauptgöttin, Bez. der Durgā: °देवियात्रा (die Kürze aus metrischen Rücksichten) Buiā. P. 10, 52, 42.

कुलदेवता füge Familiengottheit hinzu. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 19. KATHĀS. 111, 45.

कुलदेवत n. Familiengottheit oder Hauptgottheit: इक्ष्वाकु° (welches man auch इक्ष्वाकु - कुल + दे° trennen könnte) R. 7, 108, 28.

कुलधर (कुल + धर) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 80, 8.

कुलधर्म die Satzungen der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 9. 92, a, 17.

कुलनाग (कुल + नाग) m. ein oberster Schlangendämon WEDER, RĪMAT. Up. 314, 3.

कुलनिम्नगा (कुल + नि°) f. Hauptstrom, ein edler Strom Spr. 2404.

- कुलपञ्चाशिका (कुल + पञ्) f. Titel eines Buches HALL 198.  
 कुलपालिका f. N. pr. eines Frauenzimmers DAČAK. in BENF. Chr. 188, 1 v. u.  
 कुलपुत्र Spr. 8191. = ज्ञाति Schol.  
 कुलपुत्रक = कुलपुत्र KATHĀS. 60, 3. 91, 52.  
 कुलप्रकाश (कुल + प्र) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.  
 कुलवध, richtiger वधू.  
 कुलबालिका HALĀS. 2, 240. 5, 6.  
 कुलभव (कुल + भव) adj. aus edler Familie stammend Spr. 2808.  
 कुलभूम् 1) Hauptberg KATHĀS. 90, 4. — 2) ein Muster von Fürst KATHĀS. 99, 7.  
 कुलमार्ग die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 14.  
 कलमार्गतत्त्व n. ein Gesamtname für 64 bestimmte Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 3.  
 कुलपुक्ति (कुल + पु) f. Titel eines Werkes HALL 197.  
 कुलरत्नमाला (कुल + रत्न) f. desgl. HALL 198.  
 कुलरत्नमालिका (कुल + रत्न) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.  
 कुलव KATHĀS. 53, 88 nach KERN Fehler für कुवल.  
 कुलवत् KATHĀS. 121, 19. राजा सत्यं च धर्मश्च राजा (so die ed. Bomb.)  
 कुलवती कुलम् R. 2, 67, 30.  
 कुलवर्तन् (कुल + वर्त) n. die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 95, a, 6.  
 कुलवर्धन MBH. 1, 6171.  
 कुलव्रत füge hinzu diejenige Art und Weise zu verfahren, an der man besonders hält.  
 कुलशिखरिन् (कुल + शिखर) m. = कुलपर्वत BHARTṚ. Suppl. 17.  
 कुलशैल m. dass. KATHĀS. 119, 16.  
 कुलसार (कुल + सार) n. Titel eines Tantra HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24. 109, a, 11.  
 कुलमुन्दरी (कुल + मु) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, b, 5.  
 कुलकुल 3) n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. चक्र 93, b, 41. 96, b (abgebildet). — Vgl. auch oben u. कुल 6).  
 कुलाङ्गार vgl. oben u. अङ्गार 1).  
 कुलाचल 1) Spr. 3638. KATHĀS. 119, 19.  
 कुलाद्रि KATHĀS. 73, 32. 97, 48.  
 कुलानन्द (कुल + आनन्द) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Čākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 9.  
 कुलान्वय (कुल + अन्वय) m. edle Abstammung, Adel des Geschlechts Spr. 2259. MBH. 12, 4300; an der zweiten Stelle fassen NILAK. und GILD. (LA. II) das Wort als adj.  
 कुलामृत (कुल + अमृत) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.  
 कुलाम्बा (कुल + अम्बा) f. Mutter des Geschlechts so v. a. Schutzgöttin des Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 7. 42.  
 कुलाय Holmath PAÑĀV. Ba. 19, 5, 1. n. vom menschlichen Körper BUČO. P. 10, 87, 22. Z. 10 lies Ekāha st. Sattrā.  
 कुलायिन् 1) Z. 2 lies 6, 15, 16 st. 6, 15, 6. — 2) vgl. HALL zu ART. Ba. 3, 42.  
 कुलार्थव Bestimmung des Ritus der Kaula Verz. d. Oxf. H. 89, b, 14. als Titel eines best. Werkes 90, b, No. 147. 95, a, 25. 101, b, 31. 103, b,

41. 109, b, 10 (तत्त्व).

- कुलालकुक्कुट m. = कुलाल 1) b) VANĀH. BṚH. S. 88, 3. 22.  
 कुलाष्टमी f. Bez. eines best. achten Tages bei den Čākta Verz. d. Oxf. H. 94, b, 41.  
 कुलिक 4) WEBER, RĀMAT. UP. 314. WILSON, Sel. Works 2, 17. — 5) Jäger BUČO. P. 10, 47, 19. — 6) adj. in Verbindung mit अङ्गारवार् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 41.  
 कुलिङ्क, so die v. l.; der Text कुलिङ्क.  
 कुलिन्द MBH. 3, 15594. Verz. d. B. H. 117 (LXXI).  
 कुलिश 2) धार m. Bein. Indra's VANĀH. BṚH. S. 32, 81. भृत् desgl. 35, 6. Spr. 4703. तृणं कुलिशताम् (ध्यायति) 3572. n. wohl Diamant 3952.  
 कुलिशलेप m. = वज्रलेप VANĀH. BṚH. S. 107, 7.  
 कुलीन 1) a) तत्कुलीन MBH. 5, 7102. — b) edel (der Gesinnung nach) Spr. 4056. — c) n. Bez. einer best. Krankheit des Fingernagels. — 2) WILSON, Sel. Works 4, 235.  
 कुलूत HIOUEN-THSANG I, 203. fgg. VANĀH. BṚH. S. 10, 12. 17, 18. कुलूतक dass. 4, 22. sg. ein Mann aus dem Volke der Kul. PRATĀPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यकुलूतको st. काम्पित्यकुलूतको zu lesen ist.  
 कुलेशान (कुल + ईश) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Čākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.  
 कुलेश्वर 1) c) desgl. ebend. 101, b, 3. — 2) eine Form der Durgā ebend. 19, a, 9. तत्त्व 109, b, 41.  
 कुलोद्देश (कुल + उद्देश) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11.  
 कुलमल Z. 2 lies मे st. ते.  
 कुलमलवर्द्धिष mit dem patron. Čailūshi und Verfasser von RV. 10, 126. वरिष्म PAÑĀV. Ba. 15, 3, 21.  
 कुलमाय 1) कुलमाया P. 3, 2, 81, Sch. — 3) HARIV. 9507.  
 1. कुल्य 1) a) कर्ण BUČO. P. 10, 57, 1. राजा von königlichem Geschlecht, von königlicher Abstammung 64, 38. किरातकुल्यो PAÑĀV. Ba. 13, 12, 5; vgl. M. MÜLLER in J. R. As. S. 2, 438. — b) कुल्य ist so v. a. सकुल्य Geschlechtsgenosse, Verwandter. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Pausphaṅgi BUČO. P. 12, 6, 79. — Vgl. चक्रकुल्या.  
 कुलुका f. bei den Čākta Bez. best. Silben, die einer mystischen Form vorangeschickt werden, Verz. d. Oxf. H. 102, a, 31. b, 43.  
 कुल्व Schol. zu KĪTJ. Ča. 20, 7, 18. 19.  
 कुवक्र (1. कु + वक्र) adj. ein wenig gebückt: कुवक्र इव प्रपतो ऽनुब्रूयात् ČĀKH. Ba. 28, 2.  
 कुवणिन् (1. कु + वणि) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHĀS. 101, 266.  
 कुवर्तन् (1. कु + वर्त) n. ein schlechter Weg, eine falsche Lehre MBH. 3, 10571 Lesart der ed. Bomb. st. कुधर्मन्. SARYADARČANAS. 72, 17.  
 कुवल 1) KĪTJ. 12, 10. कुवली HALĀS. 2, 89. — 2) KATHĀS. 53, 88 (fälschlich कुलव gedr.).  
 कुवलप्रस्थ (sic) füge «v. l. im» vor gaṇa hinzu.  
 कुवल्य 1) öffnet sich bei Nacht Spr. 2213. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 103, 163.  
 कुवल्यपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, b, 36.  
 कुवल्यमाला (कु + मा) f. N. pr. einer Stute KATHĀS. 121, 278.  
 कुवल्यपवती f. N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 74, 215.

कुवलयपीड N. pr. eines Elephanten KATHA. 113, 19.

कुवस्त्र (1. कु + व<sup>०</sup>) adj. *schlechtgekleidet*; davon °ता f. Spr. 4165.

कुविडम्बना (1. कु + वि<sup>०</sup>) f. *eine niederträchtige Betrügerin* SARVADARÇANAS. 31, 1.

कुविन्द KATHA. 83, 35. °क HALA. 2, 435. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कुवृत्ति (1. कु + वृ<sup>०</sup>) f. *ein schlechter Lebensunterhalt* Spr. 694.

कुवेधस् (1. कु + वे<sup>०</sup>) m. *der böse Schöpfer, das böse Geschick* KATHA. 71, 232.

कुम्, Nir. Erläut. S. 12, Anm. 4. verbesserte संयुक्ताच.

कुश 1) d) gründet Kuçasthali Verz. d. Oxf. H. 73, a, 11. — 2) b) Bez. gewisser Stäbchen, welche als Marken bei künstlichen Recitationen dienen, Schol. zu PUNHAP. 10, 11, 14. NIDANA 1, 11. HAUG zu AIT. Br. 3, 42. — 3) a) dass. TBR. 1, 3, 10, 1. 2. 7. ÇAT. Br. 3, 6, 2, 9. Diese Stäbchen sind gewöhnlich von Holz, aber in TBR. und ÇAT. Br. werden metallene vorausgesetzt, so dass auch b) hierher gezogen werden könnte.

कुशपट, zu कुशपटिका vgl. विद्वत्पान्तवाता कुशपटिका समाप्य GJOT. im ÇKDa. u. पुंसवन. nach ÇKDa. Suppl. die Weihe des Opferfeuers (सर्वदेवमार्थमिसंस्कारक्रिया).

कुशद्वीप Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. 41, a, 36. 338, b, 8.

कुशधन्व R. 7, 17, 8. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 9.

कुशनाभ KATHA. 86, 71.

कुशलवन, R. 1, 46, 8 liest die ed. Bomb. कुशलवं समासाद्य; Schol.: कुशलवं विशालाढ्यं पूर्वदेशस्थतपोवनम्.

कुशमुष्टि *eine Handvoll Kuça-Gras* (s. u. मुष्टि 2.); soll R. 7, 66, 6 nach dem Schol. = लूनकुशानामग्रभागः sein.

1. कुशरीर n. *der elende Leib*: °भृत् BuA. P. 10, 87, 22.

2. कुशरीर (wie oben) 1) adj. *einen hässlichen Körper habend*. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 42.

कुशल 1) a) *ersprieslich* Spr. 1484. — 2) c) Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 176, a, 4. — 3) c) *Geschicklichkeit*: कुलकुशलशीलविकल Spr. 3259.

कुशलवत् (von कुशल) adj. *gesund, wohl auf* KATHA. 120, 129.

कुशाम्ब, कू° PAÑAV. Br. 8, 6, 8.

कुशावती R. 7, 108, 1.

कुशवर्त Verz. d. Oxf. H. 64, a, 39. = गङ्गाद्वार Schol. zu BuA. P. 3, 20, 4. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. *sein Geschlecht* 19, a, 22.

कुशासन n. *ein Sitz* (आसन) *aus Kuça-Gras* und zugleich *eine schlechte* (1. कु) *Lehre* (शासन) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21.

कुशिक 1) e) N. des 13ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

कुशिकंधर (कुशिकम्, acc. von कुशिक, + धर) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 32.

कुशिष्य (1. कु + शि<sup>०</sup>) m. *ein schlechter Schüler* KATHA. 63, 169. 97, 29. Spr. 693. कुशिष्यशिष्य dass. 4969.

कुशीति m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 5. कुशीद् BuA. P.

कुशीद् m. = कुशीति BuA. P. 12, 6, 79.

कुशील (1. कु + शील) n. *ein schlechter Charakter* Spr. 3941.

कुशेशय 3) Schol. zu HARIV. 8428: कुशेशयकाशः कमलकलिका.

कुशेशयमय adj. (f. ई) *aus Wasserkilien gebildet*: माला R. 7, 36, 10.

कुशोदका (कुश + उदक) f. N. der Dākshājanī in Kuçadvīpa Verz.

V. Theil.

d. Oxf. H. 39, b, 32.

कुशुत Spr. 3273.

कुष् 1) कुषित *geknetet* Schol. zu KĀTJ. Ça. 16, 1, 33.

— ग्रभि Z. 2 lies 2, 145, 2.

— निम् vgl. निष्काष lgg.

कुपुष्प, कुपुषिता मगधकः PAT. in MAHABH. 290. 293.

कुष्ठ 1) a) KAUC. 33. — b) KATHA. 64, 131. — 2) सा जरती कुष्ठापङ्गी (कुष्ठा° die Hdschr.) PAÑAV. Br. 21, 1, 7. = कुष्ठवर्णा Schol. — 3) f. छा etwa Ecke Schol. zu KĀTJ. Ça. 697, 3. — Vgl. मृकुकुष्ठ.

कुष्ठिका Z. 2 füge Afterklase hinzu und vgl. TBR. 2, 668.

कुष्ठिन् VARAH. BṚH. 23, 9. KATHA. 64, 132. 138. 141. Davon nom. abstr.

कुष्ठित्व n. TATTVA. 33. Z. 1 lies ÀCV. GRH. 4, 8, 4.

कुम्भ = क्कन Blatt UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 186.

कुम्भापट 1) a) तुण्डावीर्वाहकुम्भापटो HĀR. 256. — c) कूष्मापट ed. Bomb.; NILAK.: कूष्मापटं यदेवा देवदेउनमित्यनुवाकपञ्चकम् (vgl. Ind. St. 3, 313, b, 4). — d) KATHA. 99, 29. BuA. P. 10, 6, 27. — e) N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 2) c) कूष्मापटो die neuere Ausg. des HARIV. — Vgl. भूकुम्भापटो, कौष्मापट.

कुसली (1. कु + स<sup>०</sup>) f. *eine schlechte Freundin* KATHA. 71, 151. 165.

कुसंगत (1. कु + सं<sup>०</sup>) wohl n. *eine schlechte Verbindung* MBH. 5, 1362.

कुसुमन्ध (1. कु + सं<sup>०</sup>) m. *ein schlechter Verwandter* Spr. 3944.

कुसित 1) = जनपद् UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 106. N. pr. einer Gegend AUFRICHT.

कुसिन्ध, कुसिन्धै: कुषितया मृदा द्वादिशेषकानां दार्वमुपज्ञायते Schol. zu KĀTJ. Ça. 16, 1, 23.

कुमुम 7) N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुमुमत्रय m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुमुमदत्त m. N. pr. eines mythischen Wesens, = पुष्पदत्त VARAH. BṚH. S. 53, 44.

कुमुमपुर KATHA. 96, 3. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 33. 325, b, No. 769. WASSILJEW 47. 56. 224. ĀRJABH. ĀRJABHATĀÇATA 1, 1.

कुमुमविचित्रा ohne Casur Ind. St. 3, 380. KHANDOM. 50.

कुमुमसार (कु + सार) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 67, 36.

कुमुमाञ्जलि herausgegeben von COWELL, Calcutta 1864. SARVADARÇANAS. 113, 5. 134, 5. °टीका, °प्रकाश, °प्रकाशमकरण्ड (कुमुमाञ्जलिमकरण्ड Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601) HALL 83. °विकाश 77. °वृत्ति 83. °व्याख्या 84. °करिकाव्याख्या 6. 83. 84.

कुमुमापुत्र KATHA. 67, 32. N. pr. eines Brahmanen 123, 253.

कुमुमाली (कुमुम + आ<sup>०</sup>) f. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 311, b, 30.

कुमुगित n. *das Blühen, Blüthezeit*; s. पुष्पावलिवनं महिषासुतितादिश.

कुमुमेश्वरीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 3.

कुमुम्भ 1) विकसत्कुमुम्भकुमुमारुणता Ça. 9, 14. VARAH. BṚH. S. 29, 9. °वत्त Ind. St. 5, 300. — कुमुम्भो = मन्थर H. an. 3, 590. MBH. r. 199.

कुमुहविन्द PAÑAV. Br. 22, 15, 1. 10.

1. कुसृति KATHA. 57, 57. 70, 15. 71, 165. — Vgl. कौसृत्तिक.

कुसौहृद (1. कु + सौ<sup>०</sup>) adj. *ein schlechter Freund* Spr. 3944. 3958.

कुस्तुक m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çārkarākṣha

**Ind. St. 4,372.**

कुस्तुम्बुरु, स<sup>०</sup> adj. VARĀH. BRH. S. 77, 7.

कुत्ती ein schlechtes Weib VARAN. BUN. 8, 11. KATHAS. 61, 157. 168.  
64, 124. 124, 128.

**कुसुमिक** adj. ein schlechtes Weib habend VANIN. Bn. 18, 8.

कुलसिद्धीण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

कुक्कू ३. कुक्कूप्.

2. कुरु, घकुरु R. 2, 109, 27 = घकपटशील nach dem Schol. SARVA-  
DARĢANAS. 31, 1 ist wohl इमाः कुरे पाः कु<sup>०</sup> zu schreiben und कुरु als  
*Betrüger* zu fassen.

कुक्क 1) *Betrüger* Spr. 3193 (Gegens. मत्प्य). *Gaukler, Taschenspieler*  
 Kām. Nīṭis. 7, 46. यथा दारुमयी योषिभृत्यते कुक्ककेच्छ्या Buig. P. 10, 54,  
 12. म्र° *kein Charlatan* Such. 1, 30, 3. — 4) Buig. P. 12, 10, 29. विकृता-  
 कारवाग्वेपचेष्टैः कुक्काद्वयेत्। रुसः Sām. D. 228. °जीवक adj. Varāṇ.  
 Brh. S. 16, 19. °ज्ञ m. *Gaukler, Charlatan* 86, 32. — 5) कुक्का = कृ-  
 त्या Nīlak.

**कृष्ण** m. Bez. eines best. Tactes Sāṃgītadāṃ. im ÇKDn.

कुलन 4) c) *Gunkeloi, Betrügeroi*: ०चर्पा H. an. 2, 121. चर्पा कुलनस्य  
Mxd. d. 17.

कुहर २) a) महाद्रि<sup>०</sup> Spr. 1004. कर<sup>०</sup> 4183. घास्य<sup>०</sup> KATHA. 73, 307.  
नेत्र<sup>०</sup> 109, 10. रोद<sup>०</sup> NALOD. 3, 32 so v. a. द्यावाभूयत्तर. — g) etwa *Fensterchen* VARAN. BRH. S. 36, 20.

**कुरुश्रुतीप** adj. von कुरु श्रुत (dem Anfange von RV. 10, 22) **Слѣху.**  
Ba. 22, 8.

— 4) Bez. einer best. Arterie Verz. d. Oxf. H. 236, b, 1. 9.

बुद्धापठ S. H. D. 329, 18.

1. कू mit आ, आकूय वै यज्ञः प्रयुज्यते Kāṭh. 23, 2.

**कूचं** m. nach Uḍḍaval. zu Uṇādis. 4, 91 = स्तनमत्तङ्गने d. i. *die weibliche Brust* und *Elephant*; nach Aufrecht nur *die weibliche Brust*. Der Verfasser des Sūtra hat ohne Zweifel nur an कूची (s. d.), nicht auch an कच gedacht.

कून्, कुक्कुटात्कून्तः *krähen* Bufo. P. 10, 70, 1. trans. *blasen* (die Flöte):  
 चुकून्ने वेणुम् 21, 2. कून्तितवेणु 33, 4. कून्तित n. nom. act.: सारस° VARĀH.  
 Bṛh. S. 88, 87. कौकिल° L.A. (II) 89, 7. MALLIN. zu Çig. 11, 1. मयूरस्य ebend.  
 — वि, मुष्टिमध्ये विकून्तिवा (so die neuere Ausg.) द्विधाभूतमभस्यत  
 (चापम्) HARIV. 4317.

1. कूट 3) घंस° KATHA. 98, 64. प्रेतपा° ist nach ÇKDr. *Augapfel*. —  
 5) भस्म° MBH. 12, 4225. Schol. zu KÂTJ. Ça. 25, 8, 2. करङ्क° KATHA. 103, 10. *Zerbrückeltes* (von Holz u. s. w.) Schol. zu KÂTJ. Ça. 24, 2, 6. —  
 9) hierher vielleicht Schol. zu KÂTJ. Ça. 1, 4, 12; vgl. Ind. St. 10, 13. —  
 10) प्रकृतिकापङ्क्तिकूटाख्यान (vgl. कूटाख्यान) Verz. d. Oxf. H. 123, a, 11. °हेमन् *falsches Gold* NAIKH. 22, 52. °लेख KATHA. 124, 198. °तापस 124, 172. 74, 174. 177. मूलादिस्त्रेष्टांशार्थवर्णनं विष्णुः VARAH. BH. 14, 8. सव्व° (= सव्वभास Schol.) BH. P. 10, 12, 19. — 16) m. Bez. *einer best. Constellation d. i. wenn alle Planeten (Sonne und Mond incl.) in den Häusern 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 stehen*, VARAH. BH. 12, 8. 16. — 17) m. Bez. *einer Unterart des Grahasjuddha SÔRJA. 7, 22.*

— 18) mystische Bez. des Buchstabens त् WERNER, RIMAT. UP. 314. 315. 319. — 19) m. N. pr. eines von Viṣṇu besiegten Feindes R. 7, 23, 2, 41. BHOE. P. 10, 42, 87. 44, 26. — Vgl. noch घासं, गृध्रं, चित्रं, मणिं, रत्नं, वस्त्रं, कंसं, क्षिमं.

2. कूट PANEAV. Br. 21, 14, 16. KĀṣh. 15, 4. 24, 1. Schol. zu KĀṣh. Ça.  
6, 3, 10. m. = उता भयशङ्कः HALS. 2, 112.

कूटक 2) vgl. कूटक 3).

कूटतुला, so zu lösen st. कूटतूला.

कूटपात्कल (so ist ohne Zweifel st. कूटपात्कल zu lesen) 1) *Elephanten-  
feder* MILATIN. 24, 9.

कूटपूरी f. eine Art Kranich, = कारयिका VARĀH. BRH. S. 86, 20. 44.  
88, 4 (पूरी aus metrischen Rücksichten). BHĀṬṬOPALA zu 95, 1.

कूटस्थाना auch überh. *Winterlist*: अतर्क्या कुट्टिनीकूटस्थाना हि विधे-  
रपि KATHA, 57, 115.

काटशात्मलि N. einer Hölle Verz. d. Oxf. II. 16, b, 25.

कूटसंक्रान्ति (1. कूट + सं<sup>०</sup>) f. der Eintritt der Sonne in ein anderes  
Zodiakalbild nach Mitternacht: अर्धरात्रि(हो<sup>०</sup>त्रे) व्यतीति तु यदा संक्र-  
मते रविः । सा ज्ञेया कूटसंक्रान्तिर्मुनिभिः परिकीर्तिता ॥ इति विष्णुनिधि  
कृतज्ञोतिःसागरसारधत्तं वचनम् CKDn.

कूटस्थ 1) a) BHAG. 6, 8. 12, 3 und BHĀG. P. 3, 5, 49 gehören zu c). —  
c) ASHṬĀṬV. 1, 13 नित्येषु च शब्देषु कूटस्थैरविचालिभिर्वर्णैर्भवितव्यम्  
PAT. in MAHĀBH. 104. SĀRYADARĀṆAS. 146, 22. 149, 10. 161, 19. — 3)  
कूटस्थदीप ist der Titel eines Prakaraṇa in der PŪṆKADAṢI Verz.  
d. Oxf. H. 222, b, 25. खादित्यदीपिते कुये दर्पणादित्यदीप्तिवत् । कू-  
टस्थभासितो देवः धीस्थनीयेन भास्यते ॥ 26. fg.

क्र३ vgl. क्र३, क्र३.

कृष्ण, कृष्णति *sich zusammenziehen, — zusammenkauern*: स्विग्यति कृष्णति वेष्टति विव्रलति निर्मपति विलोक्पति तिर्यक् । अत्तर्नन्दति बु-  
 भ्वितुमिच्छति नवपरिणया यधूः शपने ॥ KĀVYAJAR. 134, 10. fg. कृष्णितने-  
 त्रास्य *zugekniffen* KATHĀS. 73, 157. जगत्साकृष्णितानन 82, 20.

— वि caus. *zusammenziehen*: घ्रास्ते वक्त्रं विकृणयेत् VARĀH. BRH. S. 51, 82.

कृषि vgl. तरु०.

कातना Kāṭh. 30, 6. statt dessen कातना TS. 3, 3, 2, 1.

कूप 1) b)  $\text{C\ddot{A}N\ddot{H}.}$  ग्रन्थ. 3, 2. — 2) b) vgl. तुन्दकूपी. — c)  $\text{Bu\ddot{A}VAPR.}$  im CKDn. — vgl. ग्रन्थ°, काष्ठ°, रोम°.

कूपका 1) a) von den Poren der Haut ВАНІН. БІЖ. S. 68, 5. — c) НЛ-  
ЛІЛ. 3, 33. — Vgl. तन्त्रकपिका, दुग्ध०.

क्रपकन्दर m. N. pr. eines Mannes: °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 11.

कूपकर्ण m. N. pr. eines Mannes Bhlg. P. 10,63, 8. 16.

कपडानक (कप + णा<sup>०</sup>) m. *Brunnengräber* KATHIS. 66, 134.

कायमण्डक, f. ३ BHATT. ४, ४५.

कपाय (von कप), °यते zu einem Brunnen werden Spr. 2765.

कूवर 1) रथ<sup>०</sup> R. 7, 24, 8. कूवरी Cāṇḍi. Br. 27, 6. Kāṭi. Çr. 8, 4, 5. कू-  
वरो = गल्ली Halāṅ. 2, 289. Die Bomb. Ausgg. des MBH., R. und Bha. P.  
schreiben कूवर.

कर n. HALAJ. 2, 164. — Vgl. दत्त°, दीर्घकरक.

— 2) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. — 4) RIGGA-TAB. 3, 461. fg. (boasting

BRNF.). कूर्चमुषयः तावसायां im Prākṛit Çā. 87, 15. Hierher wohl auch: ब्रह्मा धारयते कूर्चमुषयश्च (कूर्च ऋ° gedr.) तपोधनाः । पवनाकतिश्च भगवान्कूर्चं (भगवान् न्कूर्च gedr.) धारयते रविः । तस्मान्मगुभिरित्यर्थं कर्तव्यं कूर्चधारणम् । Verz. d. Oxf. H. 33, a, 85. fgg. = लप्सुद (beim Bock) Schol. zu KĀTJ. Çā. 16, 1, 38. — 8) = कूर्च Verz. d. Oxf. H. 97, a, 39; vgl. तार 10). — Vgl. द्या°, ब्रु°, ब्रुम्°.

कूर्चक 1) a) eben so HALĀS. 2, 308.

कूर्चल adj. = लप्सुदिन् auch Schol. zu KĀTJ. Çā. 16, 1, 38. vielleicht bürftig (von einem Bock). Die v.l. कूर्चल führt auf das richtigere कूर्चल.

कूर्चिन् (von कूर्च) adj. langbürftig VARĀH. BṚH. 27, 15. 27.

कूर्द, फेनायमानाः कृपाश्च कूर्दति वृषभा इव MBH. 6, 101. HARIV. 8398 liest die neuere Ausg. richtig चुकूर्द, 8389 hat sie eine ganz andere Lesart, 8403 ist चुकूर्द पद्भिः zu trennen.

कूर्प HALĀS. 2, 365. Sand (nach dem Schol.) in der Verbindung: °दृप् adj. Sand in den Augen habend BUĀG. P. 10, 87, 18.

कूर्पर 1) Ellbogen HALĀS. 2, 378. 381 (wo °कूर्पर्यो° zu lesen ist). DAK. in BRNF. Chr. 200, 2. — 2) N. pr. eines Dorfes HALL 154.

कूर्पास HALĀS. 2, 397. = चोल Jacke Schol. zu NAISH. 22, 42.

कूर्पासक ÇĪC. 5, 23.

कूर्म 1) कूर्मीवत् wie der Rücken einer Schildkröte gewölbt VARĀH. BṚH. S. 67, 7. 68, 2. कूर्मसमुच्चत dass. 70, 3. कूर्मप्रादुर्भाव (Vishṇu's) Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. कूर्मावतार 129, a, 17. (ध्यानेन) कूर्मी — शिशुं पालयते Spr. 4166. — 2) VARĀH. BṚH. S. 3, 42. Ind. St. 10, 175. Streiche GJORISTATVA UND TANTRAS. im ÇKDr. u. vgl. unten u. कूर्मचक्र. कूर्मविभाग eig. Eintheilung des Globus (Halbglobus) VARĀH. BṚH. S. 2, S. 6. Ind. St. 10, 209. — 4) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — 7) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 16. — 8) N. pr. einer Gottheit ebend. 148, b, 33. fg. — Vgl. मरु°.

कूर्मकल्प m. N. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 65, b, 28.

कूर्मचक्र n. N. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. 93, a, 40. 95, b, 45. — Vgl. u. कूर्म 2).

कूर्मद्वादशी f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Pausaha Verz. d. Oxf. H. 58, b, 26.

कूर्मनाडी f. Bez. einer best. Arterie unterhalb der Halsgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44.

कूर्मनाथ m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1.

2. कूर्मपृष्ठ m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38.

कूर्मलक्षण n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 269.

कूर्मविभाग s. u. कूर्म 2).

कूर्मासन (कूर्म + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen bei den Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 17.

कूल auch fehlerhaft für तूल; s. u. प्राकूल.

कूलकष 1) Verz. d. Oxf. H. 252, b, 33.

कूलतपुल m. Brandung BUĀPRA. im ÇKDr. u. दरणि. — Vgl. कूलरूप.

कूलभङ्ग m. dass. ÇKDr. u. दरणि.

कूलरूप m. dass. ÇĀDDAR. im ÇKDr. u. दरणि; vgl. कूलरूपक, welches dieselbe Bed. haben wird.

कूलि m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 153, b, 24.

कूशाम्ब s. oben u. कुशाम्ब.

कूष्माण्ड vgl. u. कुष्माण्ड 1) c).

कूष्माण्ड 1) a) HALĀS. 2, 54. — b) BUĀG. P. 10, 63, 11. WEBER, RĀMAT. UP. 355. — c) TAITT. Ā. 2, 7, 1. 8, 1. — 3) f. आ Bein der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

कृक = गल, तालु, कण्ठ, नाभि UśśVAL. zu UṇĀDIS. 1, 6.

कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 236, b, 12. — Vgl. कृकल.

कृकल 1) = कृकलास Eidechse, Chamäleon: कृकलीभूत R. 7, 53, 19. — 2) = कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4.

कृकलास Ind. St. 4, 4. 8. R. 7, 18, 38. VARĀH. BṚH. S. 28, s. 50, s. 79, 24. BUĀG. P. 10, 64, 3. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 82 (कृकलास die Hdschr.).

कृकलासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, a, 17 (कृकलाश°).

कृकलासदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 92, b, No. 148 (कृकलास° die Hdschr.).

कृकावकु 1) VARĀH. BṚH. S. 28, 6. 48, 6. 73, 1. Z. 3 lies 20, 136, 10.

कृकाटक 2) R. 7, 23, 5, 23. VARĀH. BṚH. S. 68, 86.

कृकाटी f. = कृकाटिका Halsgelenk VARĀH. BṚH. S. 51, 9.

कृच्छ्र 1) a) कृच्छ्र, यति°, मरु° und सर्व° unter den Belww. Vishṇu's MBH. 12, 12864. — 2) a) कृच्छ्र und °काल Gefahr und Stunde der Gefahr Spr. 4537. fg. — b) षड्विधैः कृच्छ्रभोजी ब्रह्मका पूयते नरः MBH. 12, 1247.

कृच्छ्रशम् (von कृच्छ्र) adv. kärglich KĀTJ. 25, 2.

कृत् 1) füge noch hervorbringend (z. B. einen Laut; vgl. काका°) hin zu. Z. 3 ist P. 3, 2, 89 nach पुण्य° zu stellen und Sch. zu streichen. — 2) b) VS. Prāt. 5, 30 gehört zu a).

कृत 2) c) BUĀG. P. 12, 6, 80. — 3) b) कृतमस्य ज्ञानम् MBH. 5, 1692. °शतमसत्सु नष्टम् Spr. 714. — f) als Bez. der Zahl vier VARĀH. BṚH. S. 77, 33. — g) VARĀH. BṚH. S. 4, 26. 8, 34. 9, 45.

कृतक 1) adv. °डुःखित verstellter Weise KATHĀS. 58, 30. कृतकमभ्यधात् 66, 47. — Vgl. पुत्र°.

कृतकव (von कृतक) n. die Eigenschaft des künstlich Hervorgebrachten TARKAN. 41.

कृतकर्मन् R. 7, 62, 11. geschickt HALĀS. 2, 180.

कृतकारिन् (कृत + कृ°) adj. eine Sache tuend: नासम्पकृतकारी स्यादुपक्रम्य कदा च न Spr. 4444.

2. कृतकार्य KATHĀS. 59, 75. °त्व n. 71, 179.

2. कृतकृत्य füge noch der seine Pflicht gethan hat hinzu. R. 3, 52, 3. Spr. 712. TATTVAS. 2. WEBER, RĀMAT. UP. 302. mit einem loc.: न तावत्कृतकृत्यो ऽस्मि विप्रयेषु so v. a. ich habe noch nicht zur Genüge gemessen R. 7, 59, 3. कृतकृत्यता KAP. 3, 54. 84. KATHĀS. 52, 281. 122, 107.

कृतघ्न, कृतघ्नाः षोडशविधाः सामवेदे निवृत्तिपाताः Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. °ता SĀH. D. 199, 13.

कृतच्छन्दस् n. pl. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 3, 107. 110.

कृतच्छिद्र adj. durchlöchert, mit einer Öffnung versehen BUĀG. P. 3, 11, 9.

कृतज्ञय Verz. d. Oxf. H. 53, a, 4.

कृतधी entschlossen, mit infin.: गर्तुं कृतधिपस्तीर्यम् BUĀG. P. 11, 6, 89.

gebildet, ein Gebildeter: श्रुतं कृतधिया सद्भाषागते Spr. 3038.

कृतप्रज्ञ (कृत + प्रज्ञा) adj. klug Spr. 3457. KATHĀS. 60, 10.

कृतबुद्धि Spr. 3279. KATHĀS. 60, 2. वनगमनाय Vikr. 86, 19. einsichtsvoll  
Varāṇ. Bṛh. S. 69, 11. Zu M. 1, 97 vgl. MBh. 5, 110.

कृतभग m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 183, b, 11.

कृतमाल 2) Bala. P. 10, 79, 16.

कृतपशम् Verfasser von RV. 9, 108, 10. 11.

कृतरथ vgl. कीर्तिरथ, कृतिरथ.

कृतलक्षण 1) gekennzeichnet Gobh. 2, 1, 3. MBh. 3, 11241. 11245.

कृतविलास (कृत + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 13.

कृतशौच (कृत + शौच) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कृतस्तोम n. Bez. bestimmter Stoma Ind. St. 8, 110.

कृतस्थली (कृत + स्थल) f. eine best. Personification (eig. deren Grund  
zubereitet ist) TS. 4, 4, 2, 1. — Vgl. क्रतुस्थला.

कृताकृत 3) halb gethan: इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृताकृतम् Spr.  
3742. — 4) beliebig, willkürlich Āc. 2, 17, 17. Grh. 1, 3, 4. Prajog-  
am. 29, b, 8. indifferent: कार्यते यच्च क्रियते सच्चासच्च कृताकृतम् । तत्रा-  
श्मसीत सत्कृता अस्तकृता न विद्यसेत् ॥ MBh. 13, 7612.

कृताकृत्यसम m. pl. N. einer Secte Wilson, Sol. Works 1, 20.

कृतात्कालामुर m. N. pr. eines Asura: °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 48.

कृतात्संत्रास (कृ० + सं०) m. N. pr. eines Rākshasa KATHĀS. 86, 137.

कृतार्थ, पूर्व कृतार्थी मित्राणां न तत्प्रतिकरोति यः Spr. 4365. स्व० Ka-  
thās. 99, 42. कृतार्थकृत्य 74, 125. कृतार्थता 82, 363. 123, 248. कृतार्थत्व  
Sih. D. 220, 6.

कृतार्थ्य (von कृतार्थ), °यति Jmds Wünsche erfüllen, Jmd zufrieden-  
stellen KATHĀS. 54, 61.

कृतार्थीकरणा (von कृतार्थ + 1. कर) adj. zufriedenstellend KATHĀS. 94, 25.

1. कृति ein Schüler Hiraṇjanābha's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 19. 27.

2. कृति 1) कृति: प्रयत्नः TARKAS. 53. — 3) MBh. 13, 2254. fg. ist कृत्या  
(2255 liest die ed. Bomb. कृत्या:) in der Bed. eine böse Fee anzuneh-  
men. — 5) Bez. der Zahl zwanzig Varāṇ. Bṛh. 8, 9. — 6) Quadrat Varāṇ.  
Bṛh. 7, 5. — 8) ein viersilbiges Metrum Ind. St. 8, 107. 110. — 9) Gesamt-  
name für die Mētra कृति, प्र०, घा०, वि०, सं०, अभि० und उत्कृति Ind.  
St. 8, 71. fg. 151. 277. 279. fg. — 10) in der Dramatik Bestätigung —,  
Bewahrhaltung einer Errungenschaft, = लब्धार्थशमन Daṣar. 1, 48. =  
लब्धार्थशमन Sih. D. 397. = लब्धस्थिरीकरण Prātāpar. 22, b, 2. 45, a, 6.

कृतिव n. nom. abstr. von कृतिन् 1) b) KATHĀS. 119, 209.

कृतिन् 1) a) Spr. 3964. — b) Spr. 1666. KATHĀS. 51, 199. — c) thätig  
Spr. 3965. MBh. 12, 8682.

कृतिमत् 1) die ed. Bomb. liest richtig नानाविधाकृतिमताम्.

कृतिवास, कृतिवासेश्चरत्सिद्ध Verz. d. Oxf. H. 71, b, 6.

कृत्यधीवास (कृति + घ०) Hülle von Fell oder dergl. TBa. 3, 9, 20, 1.

कृत्य 3) a) füge Verrichtung hinzu. पुरुष कृत्यामुपधारयेच्च MBh. 12,  
3837. — b) पाप०, मरुदेव० Zauber MBh. 1, 678. eine böse Fee 13, 2254.  
fg.: vgl. oben u. कृति 3). — 4) a) Thätigkeit SARVADARĀṆAS. 83, 12. 84, 4.  
5. 7. पूजायां नाविद्वत्कृत्यः so v. a. er wusste nicht, wie er ihn ehren sollte,  
Bala. P. 10, 71, 40. °कर seine Arbeit thugend Spr. 673. — c) Vorhaben  
Spr. 4456. 4854.

कृत्यकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 646.

कृत्यकल्पलता f. desgl. ebend. 292, a, 1.

कृत्यकौमुदी f. desgl. ebend. 292, a, 5.

कृत्यचिन्तामणि desgl. ebend. 278, a, 7. 292, a, 6. 365, a, No. 73.

कृत्यतन्त्रार्णव m. desgl. ebend. 278, a, 8. 292, a, 6.

कृत्यप्रदीप m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यमरुर्णव m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यरत्न n. desgl. ebend. 279, a, 9.

कृत्यरत्नाकर desgl. ebend. 292, a, 8.

कृत्यरत्नावली f. desgl. HALL 174.

कृत्यवत् 3) bedürftig, verlangend nach (instr.) R. 7, 92, 15.

कृत्याम् (कृत्या + अस्त्र) n. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d.  
Oxf. H. 98, b, 8. 106, a, 36.

कृत्रिम 1) कृत्रिमे (देवयजने) येतेत KĀTH. 25, 3. कृत्रिमेन्द्रोपाख्यान Verz.  
d. Oxf. H. 334, a, 23. °अद्वा LA. (II) 89, 6. °विवाक्लीला eine fingierte  
Heirath als Spiel Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42. पुत्र ein Adoptivsohn Ka-  
thās. 73, 60.

कृत्रिमपुत्रक, °लीला Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44. °पुत्रिकालीला a, N. 2.

कृत्वम् AV. Prāt. 4, 27.

कृत्स्न 3) m. N. pr. eines Mannes Sāṃsk. K. 184, a, 11.

कृत्स्नत्व (von कृत्स्न) n. Gesamtheit KATHĀS. 75, 17.

कृत् vgl. तनू०, पुत्र०.

कुर्रै UNĀDIS. 5, 41.

कृधु compar. und superl. KĀTH. 25, 7. 8. 10. 29, 8 (Gegens. वर्षीयिम् u. s. w.).

कृत्त्र 1) lies Kluft, Spalte; Zerklüftung und füge कृत्त्र. Br. 11, 5.  
26, 1 hinzu.

कृत्तन, शिरः० Spr. 4147. Z. 2 lies कृत्तनं नाख०.

1. कृपाणा UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 79. 1) a) ein Armer Varāṇ. Bṛh. S. 68,  
56. 58. 72. फलशाकमपि (so die ed. Bomb.) श्रेयो भोक्तुं कृपाणां (adv.)  
गृहे MBh. 3, 13240. Z. 8. fg. Hir. I, 127 gehört zu b); vgl. Spr. 2728.  
— b) Spr. 3785. 3970. °निन्दा Verz. d. Oxf. H. 122, b, 23.

कृपनीळ vgl. कृपानील.

कृपम् Z. 1 lies कृपयति.

कृपा 1) °सिन्धु m. ein Meer der Barmherzigkeit, überaus barmherzig  
SARVADARĀṆAS. 158, 19.

कृपाणा 1) DAṢAR. in BRNP. Chr. 187, 4. — Vgl. अनाकृपाणीय.

कृपाणाक 2) कथो कृपाणिका KATHĀS. 53, 91. 78, 10. अक्रष्टकृपाणिक  
adj. 52, 46.

कृपाणि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33.

कृपानील m. desgl. Sāṃsk. K. 184, a, 10. — Vgl. कृपनीळ.

कृपामय (von कृपा) adj. von Mitleid erfüllt: अपत्यस्नेह० (das suff. ge-  
hört streng genommen zu अपत्यस्नेहकृपा) KATHĀS. 67, 84.

कृपामिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 9.

कृपालु DAṢAR. in BRNP. Chr. 179, 17. 187, 9. °ता KATHĀS. 90, 188.

कृमावत्सु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 35. — Vgl.  
क्रमवर्त.

कृमि 1) a) कृमिकोटादयः WEBER, RĀMAT. Up. 345. = कीट HALL. 3,  
14. Spinne 2, 101. Seidenwurm 394. — b) HALL. 5, 37; vgl. कृमिराग.

कृमिचण्डेश्वर n. N. pr. eines Liŋga Verz. d. Oxf. H. 42, a, 18.  
 कृमि 2) nach den Lexicogr. das Insect selbst, was nicht richtig sein kann.  
 कृमिन् = कृमि 1) a) aus metrischen Rücksichten: क्रिमिणा तथा HARIV. 11327. मृगपत्तिषाम् die neuere Ausg.  
 कृमिराग (कृ + राग) adj. roth wie die Cochenille oder mit Cochenille roth gefärbt R. 4, 22, 18.  
 कृमिराग Verz. d. Oxf. H. 316, a, 8 v. u. 357, a, No. 849. fg.  
 कृमिसूत्र (कृ + सूत्र) n. N. einer best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 316, a, 3 v. u.  
 कृमुक KĀTH. 19, 10.  
 कृवि = तत्तुवापद्रव्य UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 4, 56.  
 कृश 1) a) इन्डु im Gegens. zu पूर्णेन्दु VṚDDHA-KĀN. 16, 7. कृशीकृत्य त-  
 नुम् KATHĀS. 58, 20. 62, 180. कृशीकृत 52, 79. 54, 79. — a) b) यः कृशाग्रः  
 (v. l. कृशार्थः) कृशगवः कृशभृत्यः कृशातिथिः। स वै राजन्कृशो नाम न श-  
 रीरकृशः कृशः || Spr. 4757. — b) अकृशलक्ष्मी KIR. 5, 52. — 2) Z. 2 lies  
 VĀLAKH. 6, 2. 11, 3. Verfasser von VĀLAKH. 7.  
 कृशगव adj. = कृशगु Spr. 4757.  
 कृशन 3) m. die verdauende Feuerkraft im Leibe Gobh. GRH. 2, 10, 25.  
 कृशानु 1) Boiw. Viṣṇu's VARĀH. BRH. S. 43, 54. — 4) m. N. pr. eines  
 Gandharva Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.  
 कृशाग्र adj. magere Pferde habend, seine Pferde schlecht fütternd Spr.  
 4757. N. pr. UTTARARĀMA. 96, 2 v. u. (vgl. R. 4, 23, 12. 13. 28, 31). WILSON,  
 Hindu Th. 1, 296. fg. कृशाग्रिन् Schauspieler HALĀJ. 2, 437. PĀṆCVANĀTHAK.  
 5, 7 (nach AUFRECHT).  
 कृषिकर (कृ + 1. कर) m. Ackerbauer Spr. 4405. VARĀH. BRH. S. 16,  
 5. 13. BRH. 11, 18.  
 कृषिका f. Ackerbau, Feldarbeit Spr. 3971.  
 कृषिकृत् m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 34, 12. BRH. 12, 13.  
 कृषिनीविन् m. dass. VARĀH. BRH. S. 31, 4.  
 कृषिदिष्ट (कृ + दिष्ट) m. eine Sperlingsart, = गृधकार्त्तृ RĀGĀN. im  
 ÇKDn. u. d. letzten Worte.  
 कृषिरत m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 33, 21.  
 कृषीवल 1) KĀM. NĪTIS. 4, 54. KATHĀS. 61, 7.  
 कृष्टपद्म PĀNĒAV. BR. 6, 9, 9.  
 कृष्टभूमि (कृष्ट + भू) f. gepflügtes Land: °जा f. eine best. Grasart, =  
 नेत्रजा, गोमूत्रिका RĀGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.  
 कृष्टि m. ein Kluger, — Weiser HALĀJ. 2, 178. HARIV. 3588. न चित्तये-  
 दनिष्ठानि तस्मात्कृष्टिः (= विद्वान् Schol.) कदा च न KĀCIKH. 12, 30  
 (nach AUFRECHT).  
 कृष्ण 2) a) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2559.  
 — 3) f) HALĀJ. 1, 68. — g) Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 16, b, 16. 102, a,  
 No. 158. रेवासंगम 65, b, 42. HALL 75. — h) N. pr. einer der Mütter im  
 Gefolge Skanda's MBh. 9, 2640. — 5) b) das Schwarze im Monde  
 TBa. 1, 2, 2, 2.  
 कृष्णकर्णामृत n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 128, a, No. 230.  
 कृष्णकलि und कृष्णकेलि f. eine best. Pflanze ÇKDn.  
 कृष्णकवच n. Bez. einer best. Gebetsformel Verz. d. Oxf. H. 26, a, 44.  
 V. Theil.

कृष्णकिंकरप्रक्रिया f. Titel eines Werkes HALL 187.  
 कृष्णकीर्तन n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 168.  
 कृष्णकेलि s. कृष्णकलि.  
 कृष्णकेश adj. schwarzhaarig; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge  
 Skanda's MBh. 9, 2563.  
 कृष्णक्रीडित n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 349, a, No. 820.  
 कृष्णखण्ड Titel des 4ten Buches im Brahmayaiavartapurāṇa ebend.  
 26, b, 5.  
 कृष्णधौव adj. f. TS. 2, 1, 2, 4. KĀTH. 13, 18.  
 कृष्णचेतन्य = चेतन्य 2) Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 238. fg. °पुरी N.  
 pr. eines Philosophen 227, b, 19 (कृष्णचेतन° die Hdschr.).  
 कृष्णजन्मखण्ड Titel eines Abschnitts im Brahmayaiavartapurāṇa  
 Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.  
 कृष्णजन्माष्टमी Bez. eines best. 8ten Tages, Kṛṣṇa's Geburtstages,  
 Verz. d. B. H. No. 1197. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 29. = जन्माष्टमी.  
 कृष्णजीरक Schol. zu KĀT. ÇA. 19, 1, 20.  
 कृष्णजीविनी f. ein N. der Tulasi (Basilienkraut) Verz. d. Oxf. H. 24, a, 28.  
 कृष्णज्योतिर्विद् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 338, a, 3.  
 कृष्णतीर्थ 1) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. 1. HALL  
 91. 99. °यति 101. — 2) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.  
 कृष्णदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.  
 कृष्णदर्शन m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarakārja Verz. d.  
 Oxf. H. 248, a, 2.  
 कृष्णदाम N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.  
 371, a, No. 238. fg. 372, b, No. 267. 387, a, No. 513. HALL 62.  
 कृष्णदीप्ति m. N. pr. eines Lehrers HALL 186.  
 कृष्णदेव m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 287, a, 2.  
 HALL 169. 170. 188. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇI. 6.  
 कृष्णद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Āṣāḍha  
 Verz. d. Oxf. H. 58, a, 31.  
 कृष्णधूर्तदीप्ति m. N. pr. eines Autors HALL 70.  
 कृष्णपाण्डुर (कृष्ण + पा) adj. grüulich weiss HALĀJ. 4, 51.  
 कृष्णपिङ्गल 3) MBh. 6, 796.  
 कृष्णपिरीली, lios पि° s. li.  
 कृष्णपिहल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 31.  
 कृष्णपुरोयत्तमसिद्धान्तोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf.  
 H. 390, b, No. 35.  
 कृष्णप्रेमामृत n. Titel eines Gedichts HALL 151.  
 कृष्णभक्त (कृष्ण + भक्त) m. 1) ein Verehrer Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H.  
 14, b, 13. — 2) N. pr. eines Brahmanen ebend. 74, b, 3 v. u.  
 कृष्णभट्ट 1) m. N. pr. verschiedener Schriftsteller Verz. d. Oxf. H. 123,  
 b, 31. 183, b, 34. 381, b, No. 439. fgg. HALL 31. 35. 37. 86. 89. 194. — 2)  
 f. TS. Titel eines von einem Kṛṣṇabhaṭṭa verfassten Commentars  
 HALL 31.  
 कृष्णभट्टीय n. Titel eines von einem Kṛṣṇabhaṭṭa verfassten Wer-  
 kes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.  
 कृष्णमित्र m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 178, a, N. 404.  
 कृष्णमिश्र N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. 121, a, 1 v. u.



122, a, 2, 4.

कृष्णमृत्तिका f. schwarzer Boden HAL. 2, 5.

कृष्णमोनिन् m. N. pr. eines Autors HAL 79.

कृष्णराम m. N. pr. eines Fürsten KSHIR. 43, 6.

कृष्णरामाय् Kṛṣṇa und Rāma darstellend: °रामायिते द्वे Kṛ. und R. darstellend Bala. P. 10, 30, 17.

कृष्णल 2) an allen Stellen ist das Gewicht gemeint; also zu 1) gehörig; ebenso TBa. 1, 3, 6, 7. Kīṭh. 11, 4. ANUPADA 9, 6. Schol. zu Kāṭh. Ça. 22, 9, 1. Z. d. d. m. G. 15, 139. WEBER, GJOT. 82. fg. VARĀH. BṢ. S. 81, 11.

कृष्णलीला (कृष्ण + ली) f. Kṛṣṇa's Spiele, — Scherz: °लीला-दिवर्णनग्रन्था: Verz. d. Oxf. H. 128, b, 29. °तरंगिणी Titel eines Gedichts 237, b, No. 369.

कृष्णवक्र adj. (nicht Appellativ) schwarzknüttelig: मर्कट HAL. 2, 77.

कृष्णवर्णा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 264, 2.

कृष्णविना f. = कृष्णवेणा Verz. d. Oxf. H. 128, b, 5.

कृष्णशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATH. 124, 52.

कृष्णशर्मन् m. desgl.: °शर्मविमुक्ति Verz. d. Oxf. H. 73, b, 32.

कृष्णसारम् u. N. pr. eines Sees ebend. 76, b, 36.

कृष्णसार 1) रूप R. 7, 92, 1. — 1) und zugleich 2) a) VIKR. 120. — 2) a) KATH. 73, 239. 92, 16.

कृष्णसारमुख (कृ° 2) a) + मुख) m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 11. b, 7.

कृष्णसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, b, 3. 368, a, No. 161.

कृष्णत्रेय WEBER, GJOT. 12. ÇĀṆḠ. S. 2, 9, 23.

कृष्णतमकर्णाय m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 286, a, 5. HAL 95.

कृष्णाय 2) कृष्णायन्ती Kṛṣṇa darstellend Bala. P. 10, 30, 15.

कृष्णायम् VARĀH. BṢ. S. 87, 26.

कृष्णायम् m. Titel eines Werkes HAL 146.

कृष्णष्टमी f. der achte Tag in der dunklen Hälfte eines Monats WEBER, Nax. 2, 341. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 13. 273, b, 30. Bez. eines best. Kṛṣṇa geweihten achten Tages 34, b, 2. 40, b, 39; vgl. कृष्णवन्माष्टमी.

कृष्णारि (कृष्ण + अरि) m. eine schwarze Schlange (vgl. कृष्णसर्प) ASHṬ. 1, 8. KATH. 80, 127.

कृष्णान्धय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 236.

कृष्णिका f. ein best. Vogel, = श्यामा VARĀH. BṢ. S. 70, 19.

कृष्णोपनिषद् Ind. St. 3, 326. Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35 (bis).

कृष्णोन्नम् (कृष्ण + उन्न) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2577.

कृष्ण (von 1. कृष्) adj. hin und her gezerrt —, gepiekt —, gehudelt werdend R. GORR. 2, 61, 24.

कृष्ण (so zu lesen) SHARV. Ba. 5, 2. WEBER, Omina 315. fg. KATH. 61, 99 (m. pl.).

कृष्णिक u. = प्रक्रय HAL. 2, 418.

केकर M. 3, 159, v. 1. (für कितव). नेत्रे केकरे VARĀH. BṢ. S. 70, 19. °नेत्रे 68, 65. °लोचन KATH. 123, 164. — Vgl. छा°.

केका und केकिन्, केकी केका परित्यज्य मोन (!) तिष्ठति तद्वयात् KĀ-çĀ. 3, 71 (nach AUFRECHT).

केकाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30.

केकासुर m. N. pr. eines Asura ebend. 346, a, 3 v. u.

केकिशिखा f. eine best. Pflanze, = मयूरशिखा RĀG. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

केपिका HAL. 2, 296.

केतवा, केतकी f. warum die Blüten dieses Baumes beim Çiva-Cultus nicht gebraucht werden Verz. d. Oxf. H. 63, b, 41. fg. — Vgl. तृणकेतकी.

केतन 2) KATH. 63, 226. 94, 113. घाश्र्वास° 64, 81.

केतय् mit सम् s. u. संकेतय्.

केतलीकीर्ति m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 397, a, No. 128.

केतु 4) महेन्द्रा इव केतवः R. 7, 21, 44. — 5) देवनिर्वाणकेतवः Bala. P. 10, 27, 25. — 7) VARĀH. BṢ. S. 3, 7. 5, 95. 11, 2. fg.; vgl. Ind. St. 10, 210. fg. Sp. 423, Z. 9 lies 387 st. ebend. — 10) mit dem patron. Vāḡja Ind. St. 4, 372. — Vgl. ताल°, धृष्ट°, वज्र°, मकर°.

केतुचक्र m. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

केतुमत् 2) a) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. — 4) f. °ती a) N. pr. der Gattin Sumālin's R. 7, 5, 37. — b) N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 2, 7.

केतुमालिन् ein Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 87.

केतुमृङ्ग desgl. ebend. 52, b, 14.

केदार 1) n. HAL. 2, 419. m. n. Schol. zu H. 965 (nach AUFRECHT). — RĀG-TAR. 3, 112. Bala. P. 10, 20, 41. Fläche Schol. zu Kāṭh. Ça. 18, 5, 4. — 3) N. pr. eines Gebirgslandes MBu. 6, 427. Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. 239, b, 83. केदारत्रि KATH. 72, 260. n. N. pr. eines Liṅga (vgl. °लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. हिमवत्पृष्ठे 64, a, 7; vgl. 4) eines Tirtha 39, b, 1. 84, a, 5; vgl. °तीर्थ. — 5) Bez. einer best. Constellation (von der Gattung संख्यायोग) VARĀH. BṢ. 12, 10. 18. — 6) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

केदारकल्प (के° + कल्प) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. eines Abschnittes des Skandapurāṇa 84, b, 17.

केदारखण्ड n. 1) ein Bruch in einem eingedämmten, unter Wasser stehenden Felde; s. u. खण्ड 2) a). — 2) Titel eines über Kēdāra handelnden Abschnittes im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 18.

केदारतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 27. 37. b, 19. 67, a, 22.

केदारमद्य m. ein Bein. Madanapāla's Verz. d. Oxf. H. 275, b, 7.

केदारलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga ebend. 281, b, 6.

केदारशम्भु N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 35.

केदारेश m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçku. 11 im ÇKDn. n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 81, b, 31.

केदारेश्वर m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçku. 11 im ÇKDn.

केदारेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 25.

केदारेश्वरस्थली f. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 77, b, 87.

केन Spr. 472. 546. 1786.

केन्दुक m. Bez. eines best. Tactes SAṅGTAḌ. im ÇKDn.

केन्द्र astron. das Centrum, insbes. der Stand des Centrums des Kpicykels in Bezug zur Apsis, die Entfernung zwischen den Planeten und der oberen Apsis: वृत्तस्य मध्यं किल केन्द्रमुक्तं केन्द्रं यदेकाक्षरमुच्यते ऽतः । यतो ऽन्तरे तावति तुङ्गदेशावीचीवृत्तस्य सदैव केन्द्रम् ॥ Go-

LIDEN. 3, 41. 44. fig. 26. fig. Somsas. 2, 40. 45. 39. astrol. das 1te, 4te, 7te und 10te Hans Varāṇ. Bṛh. S. 28, 1. 40, 2. 10. Bṛh. 4, 17. fig. 3, 18.

केमद्रुम Varāṇ. Bṛh. 13, 3. 6.

केपूराय् (von केपूर) einen auf dem Oberarm getragenen Schmuck darstellen: केपूरायितमङ्गदै: Śāh. D. 294, 19.

केरल 1) Varāṇ. Bṛh. S. 10, 11.

केरलक m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 46, b, 12.

केरलतल्ल n. Titel einer Schrift Hall 18.

केलक H. an. 3, 55.

केलि 1) बाहुपुद्ग<sup>०</sup> KATHA. 74, 51. मालत्या: कुमुमेषु पेन (मधुपेन) सततं केली कृता केलया Spr. 1629. — Vgl. वात<sup>०</sup>, रेम<sup>०</sup>.

केलिकानन (के<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) n. Vergnügungswald MED. n. 71.

केलिकिल adj. ausgelassen, übermütig: बाल्ये केलिकिल: (= स्वेच्छाविकारिन् Schol.) सर्वे बाल्ये मुच्यति मानुष: HARIV. 3380. मदकेलिकिलाण्डन (मदकेलिकला<sup>०</sup> die neuere Ausg.; केलिकल = क्रीडापर Schol.) 7671. 'Freude am Hader habend: स तु केलिकिलो (= पुद्गात्सुका Schol.) विप्रो भद्रशीलश्च नार्द: 3209. वैर<sup>०</sup> वैरि<sup>०</sup> die neuere Ausg.; केलिकिला = लोला nach Viçva Schol.) 3030. — 1) a) HALĀ. 2, 277.

केलिवन (के<sup>०</sup> + वन) n. Lusthain Spr. 3872.

केवल 1) a) allein seiend VS. PAṬ. 2, 36. उकार: so v. a. उ, wenn es für sich allein ein Wort bildet, AV. PAṬ. 3, 36. 38. कुम्भक im Gegens. zu सकृत् Verz. d. Oxf. H. 234, b, 34. fig. ० प्रूद्र ein reiner Çūdra 270, a, 2 v. u. — c) ० सूक्त Ait. Br. 6, 9. ० समास so v. a. ein Compositum im Allgemeinen Verz. d. Oxf. H. 163, b, 3 v. u. — 2) a) Spr. 3714. 3863 (= नान्यथा Schol.). — b) der Schol. erklärt केवलम् durch निद्रारक्ति: — 5) a) WILSON, Sol. Works 1, 288. 296. ० ज्ञान 313. fig. ० दर्शन 313.

केवलत्वं (von केवल) n. das Alleinstehen Schol. zu VS. PAṬ. 4, 168.

केवलद्रव्य reiner Stoff, der Stoff an sich WEBER, RĀMAT. UP. 336.

केवलपुत्रा f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

केवलव्यतिरेकिन् (von के<sup>०</sup> + व्यतिरेक) adj. nur zur Geschiedenheit in Beziehung stehend TARKAS. 37.

केवलशस्त्रं (von केवल) adv. vollständig Ait. Br. 6, 9.

केवलान्वयिन् (von के<sup>०</sup> + घञ्वय) adj. nur zur Verbindung in Beziehung stehend TARKAS. 37. Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 389. केवलाव्यतिरेकस्य b, 6.

केवलिन् 2) HALĀ. 1, 86. PĪRÇVANĀTHAK. 3, 50 (nach AUFRICHT).

केश 1) a) Z. 17 beide Ausg. lesen VET. 5, 9 (4, 12) अर्धकेश. — b) Z. 3 lies अञ्जन<sup>०</sup> und schwarzer st. salbenglatter. — g) ein best. Mineral Varāṇ. Bṛh. S. 77, 23. — h) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8. ० देश 382, b, 17.

2. केश (2. क + ईश) n. das unter Praḡāpati stehende Nakshatra Rohiṇi WEBER, Nax. 1, 310. 2, 368.

केशकलाप KATHA. 70, 13.

केशकीट MBH. 13, 1577. MĀRK. P. 32, 25. 34, 55. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 23. Schol. zu KĀTJ. Ça. 25, 5, 9.

केशमन्थि (केश + म<sup>०</sup>) m. Haarknoten Bala. P. 10, 39, 14.

केशचैत्य m. N. eines Kaitja Wilson, Sol. Works 2, 22.

केशट 2) nach den Corrigg. ist उत्कट (reichlich versehen mit Etheas

u. a. w.) st. श्लोकान् zu lesen, und diese Bod. hat das Wort in मधुकेशट Bala. — 5) vgl. मातृ<sup>०</sup>. — 7) N. pr. eines Mannes KATHA. 123, 157.

केशपावीण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.

केशधारण (केश + धा<sup>०</sup>) n. das Tragen von Haar so v. a. nicht abgeschnittenes Haar Bala. P. 12, 2, 6.

केशधारिणी f. eine best. Pflanze, = दुर्गपुष्पी ÇARDA. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशपल HALĀ. 2, 376. ÇĪKSH. GṚH. 1, 32. du. so v. a. Schläfe Àçv. GṚH. 1, 7, 16.

केशपिङ्गल m. N. pr. eines Brahmanen VāSAS. 231.

केशप्रसार (केश + प्र<sup>०</sup>) m. das Kämmen der Haare Bala. P. 10, 59, 45. 61, 6.

केशवन्ध Boz. einer best. Stellung der Hände beim Tanx Verz. d. Oxf. H. 202, a, 21.

केशमण्डल (केश + म<sup>०</sup>) n. Haarlocke Ind. St. 5, 263.

केशमथनी (केश<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) f. = शमी RĪGAM. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशमर्दन s. u. केशमार्जन.

केशमार्जन Kamm HALĀ. 2, 156. das Kämmen der Haare; s. u. कला Sp. 138, Z. 2 v. u. Schol. zu Bala. P. 10, 43, 36 (कला 46). st. dessen केशमर्दन Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.

केशपत्नी (केश + पत्न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2635.

केशरञ्जन u. das Färben der Haare Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24.

केशव 2) d) als N. Vishnu's auch Boz. des Monats Mārgaśīrsha Varāṇ. Bṛh. S. 103, 14.

केशवनातकपट्टयुद्धाख्या n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 794.

केशवती f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sol. Works 2, 22. 32.

केशवदास m. N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 339. 383, b, No. 496. 398, b, No. 181. 404, b, No. 33.

केशवनीय Z. 1 füge bei zum Rāḡasūja gehörig und PAKĀV. Br. 18, 10, 9. 10.

केशवभट्ट m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 1, 131.

केशवमिश्र Verz. d. Oxf. H. 338, a, 4. 244, a, No. 607. Hall 22.

केशवस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

केशवाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Hall 203.

केशवादित्य oder केशवार्क m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7.

केशवार्क s. u. केशवादित्य.

केशवेश, richtiger केशवेप.

केशवेष्ट (केश + वेष्ट) m. geschütteltes Haar Schol. zu AV. PAṬ. 3, 43.

केशकुस्त HALĀ. 2, 376. VETAS. in Śāh. D. 161, 21.

केशास्त 1) ÇĪKSH. GṚH. 1, 16, 6 in Ind. St. 5, 337.

केशितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 145, a, 21.

केसर 1) ० गन्धा: Wohlgerüche für's Haar Varāṇ. Bṛh. S. 77, 30. — 2) R. 7, 37, 2, 22. du. Schol. zu KĀTJ. Ça. 20, 5, 15. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 308. fig. 316. 324. KATHA. 108, 99. Z. 4 lies 9, 47 st. 9, 46. — 6) केसरी केसरारूपा: MBH. 12, 4285. = नागकेसर Varāṇ. Bṛh. S. 77, 5. — Vgl.

कराल°.

केसरमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 182, b, 32 (केशर°).

केसरि R. 7, 40, 7.

केसरिन् 2) a) MBH. 12, 4285. — b) TBA. Comm. 1, 184, 11. — 3) f. *रिणी* Löwin KATHA. 70, 102.

केकय m. pl. WEBER, Nax. 2, 392. VARAH. BAH. S. 4, 22, 5, 67, 74, 11, 60, 17, 18. BHAG. P. 10, 72, 13. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 8.

केकस, f. ई N. pr. einer Tochter des Rākshasa Sumālin R. 7, 5, 40, 9, 7.

केकेय n. die Sprache der Kekaja: केकेयं शौरसेनं च पाञ्चालमिति च त्रिधा । पेशाद्यः Verz. d. Oxf. H. 181, a, 35. fg.

केकव m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 37. vielleicht fehlerhaft für केव.

केकभ 1) Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7, 80, a, 30, 81, a, 13. °जित् ५, 30. °द्विप् 1, 23. °भिद् ANANDAL. 30. केकेभ्यरी Bein. der Durgā Devi-P. 45 im CKDa.

केतव 2) c) स्त्रीभ्यः शितेत केतवम् Spr. 5006. केतवं तत्र मोहदम् KATHA. 63, 112. स° Betrüger 62, 158. — 3) adj. (f. ई) falsch, hinterlistig: केतवी वृत्तिमास्थितः HARIV. 7095.

केतिपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8.

केमर्ध्य (von किमर्थम्) n. das Fragen nach dem «warum» PRATĀPAR. 97, b, 7. Schol. zu KĀVJĀD. 2, 123.

केमुतिक (von किमुत) adj. auf dem «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» beruhend: °न्याय KUALAJ. 118, a. SAÑSK. K. 5, b, 1. Schol. zu BHAG. P. 10, 33, 30.

केमुत्य (wie eben) n. das Verhältniss des «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» KUALAJ. 118, b. °न्याय PRATĀPAR. 99, a, 1. Schol. zu BHAG. P. 3, 33, 6. 10, 6, 35.

केरव 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche केरविणी heisst. KATHA. 103, 101. SĀH. D. 282. BHĀMINIV. 1, 73 (s. u. केरविन् 2.). MBH. 1, 86 liest die ed. Bomb. fälschlich नवुदिकेरावाणां.

केरविन् 2) zunächst die Pflanze, deren Blüthe केरव heisst. केरवेरुदिरिन्दुर्विकासयति केरविणीकुलानि BHĀMINIV. 1, 73 (nach AUFRECHT). — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

केरात 1) रात्रन् KATHA. 102, 34.

केरातसरम् n. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 76, b, 40. केराट° im Ind.

केलातक adj. in Verbindung mit मधु MBH. 7, 4353 vielleicht fehlerhaft für केलालक (von कीलाल).

केलास, कपर्दी केलासम् (मृगयते) Spr. 4705. KSHITIC. 24, 9. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 45. 41, a, 35. 77, b, 26. °गमन 116, b, 5. केलासाभिगमन 79, a, 17. °पुद्ग, °विजय 345, a, 41. — Bez. einer best. Tempelform VARAH. BAH. S. 56, 17, 21.

केवर्त 1) KATHA. 52, 338. कोशस्त्रियां तु केवर्तत्कापडारः परिकीर्तितः Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1. तत्रवीर्येण वैश्यायां केवर्तः परिकीर्तितः 11. — 2) a) unter dem कुलाष्टक bei den Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16.

केवर्तक KATHA. 112, 113.

केवर्तमिस्तक MED. v. 18.

केवर्तपि adj. einen Fischer (केवर्त) betreffend: कथा KATHA. 112, 111.

केवल्य 1) a) KAP. 1, 144. तद्विराद्यादपि दोषबीजतपे केवल्यम् JOGAR. in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 33. सन्नपुरुषयोः शुद्धिसाम्ये केवल्यम् 232, a, 18. ebend. No. 562. TATTVA. 47. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 362. BHAG. P. 10, 51, 20. SARVADARÇANAS. 79, 3. 153, 5. 154, 12. 155, 14. 159, 2. 180, 1. केवल्योपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 252, a, 6. 270, a, 26. 394, b, 7. Isolation, das Allein stehen so v. a. die Befreiung vom Körper, Freiheit der Seele, also = मुक्ति.

केवल्यरत्नदुम m. Titel eines Commentars HALL 104.

केवल्यतत्त्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 33.

केवल्यदोषिका f. Titel eines Commentars ebend. 38, a, 8. °कार 72, b, 7.

केवल्यानन्द m. N. pr. eines Lehrers HALL 136. = °योगीन्द्र 102. = °सरस्वती 121.

केवल्यश्रम m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

केवल्येन्द्र m. N. pr. eines Lehrers ebend. 306, a, No. 94.

केशव adj. (f. ई) Kṛṣṇa betreffend: कथा HARIV. 15377.

केशिक 2) b) pl. WEBER, Nax. 2, 392. — 3) a) BHAR. NĀṬYAC. 20, 45. fgg. DAÇAR. 2, 44. PRATĀPAR. 10, a, 6. 24, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. SĀH. D. 513. fg. 553.

केशोर, बाल्ययोगपण्डितकेशोराः so v. a. die mit diesen verschiedenen Altern verbundenen Freunden BHAG. P. 10, 43, 3.

केशोरक n. Jugend so v. a. das junge Volk: युवतीर्गोपकन्याश्च रात्रौ संकाल्य कालवित् । केशोरकं मानयन्वै सत् तामिमुमेद ह ॥ HARIV. 4081. Schol.: केशोरं वयो दशवर्षावधि तस्य कं (!) उपरिभागं एकादशमारभ्येत्यर्थः.

कोइल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 12.

कोक 1) streiche am Ende PAÑĀT. I, 417, wo लेकि st. कोके zu lesen ist. — 3) VARAH. BAH. S. 12, 11. 86, 21. SĀH. D. 282. 122, 8. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 93, a, 2. सेव्यमानस्त्रिजगतो लेकिः केकिरिवाग्रुमान् ÇATA. 5, 3. Z. 3 lies KUALAJ. 29, b (39, b). — 11) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 29. — 12) f. घा N. pr. einer Oertlichkeit, = कोकामुख Verz. d. Oxf. H. 59, b, 10.

कोकनद 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche कोकनदिनी heisst. — 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562. fg. 2576.

कोकनदिनी f. die Pflanze, deren Blüthe कोकनद heisst, KATHA. 30, 78.

कोकिल 2) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. N. pr. einer Maus MBH. 5, 5444. — 5) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 150, b, 26. 278, a, 10. — Vgl. पुंस्कोकिल.

कोकिलक 1) m. a) Kuckuck (mit Anspielung auf das Metrum) Ind. St. 8, 422. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2575. — 2) n. N. des Metrums, mit Cäsar nach der 8ten, 13ten und 17ten Silbe Ind. St. 8, 422. Das Metrum mit den bei uns angegebenen Cäsuren heisst KHANDOM. 95 वनकोकिलक n.

कोकिलामाहात्म्य n. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कोक्कोक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 218, a, 9.

कोङ्कण 1) WASSILJEV 208. pl. als Autoren-Name Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

कोङ्कण adj. (f. ई) als Beiw. eines Pferdes KATHA. 121, 278.

कोच 2) b) Verz. d. Oxf. 21, b, 30. कोच v. l.

कोजागर Z. 1 lies जागर st. जागर°.

कोच्च s. oben u. कोच.

कोट vgl. तल° und कोटाद्रि.

कोटक vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.

कोटचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; vgl. u. चक्र 4) am Endo.

कोटपरान (?) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 34.

कोट 1) Spr. 547. विकटास्य° Bhāg. P. 10, 37, 2. कार्पा° Spr. 1198. करपुटी° 3873. — 3) m. N. pr. eines Mannes Saṁsk. K. 184, b, 2. — 4) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (vgl. कोटिरी) MBh. 9, 2635. der Mutter Bāṇa's Bhāg. P. 10, 63, 20 (कोटवी v. 1. im ÇKDr. u. d. W., aber nicht als N. pr., sondern in der Bed. नम्रमुक्तकेशी नारी gefasst).

कोटवी 2) N. der Dakṣhājāṇī in Koṭīrtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11.

कोटाद्रि m. N. pr. eines Berges Rāga-Tar. 4, 5.

कोटि 1) कार्मुक° Halā. 2, 310. Spr. 1910. — 1) 4) Spr. 3150. — 2) सा स्त्रीसर्गस्य परा कोटिर्निर्ममे विधिना Pārçyanāthak. 3, 19 bei Aufrecht, Halā. Ind. तदपि न प्रमाणकोटिं प्रवेष्टुमीष्टे so v. a. auch das kann noch nicht als ein Beweis gelten Sarvadarçanas. 3, 6, 128, 8. प्रमाणकोटि MBh. 3, 542 erklärt Nilak. durch प्रमाणाद्यो गङ्गातीरस्थो वटविशेषः, 1, 2241 durch गङ्गायास्तीर्यविशेषः. — 3) Sāh. D. 293, 4. Sarvadarçanas. 163, 19. Schol. zu Phab. 77, Çl. 22. — 4) Weber, Rāmāt. Up. 353. 362. Wassiljew 197. — 6) die Senkrechte in einem rechtwinkeligen Dreieck Sūrjas. 2, 29. — Vgl. नगरकोटि.

कोटिक 1) Z. 2 lies die geringste (letzte) unter den Menschen st. eine Prinzessin.

कोटिस्त्रिवा f. = कोटिस्त्र्या Golādhj. 3, 1.

कोटिस्त्र्या der durch den Koṭi gebildete Sinus Sūrjas. 2, 39. Golādhj. 3, 2. °पाल s. u. पाल.

कोटितीर्थ Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. 63, b, 36. 66, b, 36. 67, a, 39.

कोटिपात्र = ग्रन्थि auch Halā. 3, 50.

कोटिपाल, eine Hdschr. कोटपाल.

कोटिपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 153, b, 28.

कोटिफल s. u. पाल.

कोटि 3) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2632. कोटरी ed. Bomb. wie 2635.

कोटिस्त्रिवा f. N. pr. einer Göttin Wilson, Sel. Works 2, 12. fg. (°लि gedr.).

कोटिलिङ्ग n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

कोटिलिङ्गेश्वर n. desgl. ebend. 77, b, 32.

कोटिवर्ष 1) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 13. Varāh. Bṛh. S. 9, 11.

कोटिस्था f. N. pr. der Schutzgottheit im Geschlecht des Kṣātrīya Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.

कोटिकाम m. s. u. कोटि 4).

कोटिरी 2) Halā. 2, 410. स्वर्णाचलानुङ्गकोटिरीपरिमण्डिते द्वीपे Pārçyanāthak. 2, 1. देवर्षिकोटीरपरिमण्डितैः 54 (nach Aufrecht).

कोटीश n. Halā. 2, 421.

कोटीश्वर (कोटि + ई°) m. Millionär, N. pr. eines Kaufmanns Kathās. 56, 64.

कोटीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 9, 11, 21. 25. 67, b, 17.

कोट m. Kathās. 102, 55. निवास° 83. °रात्र Lalit. ed Calc. 156, 14 (= Foucaux 130).

कोटवी 3) N. pr. der Mutter Bāṇa's; s. oben u. कोटरी 4).

कोणा 1) Kathās. 64, 45. Weber, Rāmāt. Up. 295. 308. 316. — 2) Varāh. Bṛh. S. 31, 3. 53, 43. 48. 83. 87, 3. figg. °दिप् 54, 5. — 7) Varāh. Bṛh. 2, 2. 23, 4. Ārjadh. Ārjāśṭaṭ. 1, 1. — Vgl. खर°, मूत्र°.

कोणप (कोण + 2. प) m. = निर्गति Schol. zu Bhāg. P. 10, 12, 29. — Vgl. कोणप.

कोणार्क N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 289, a, 4.

कोणोर्भट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 43.

कोणोर्भट्ट Hall 78. fg.

कोतना f. TS. 3, 3, 3, 1. st. dessen कूना Kāṭh. 30, 1.

कोप 1) das Wüthen (der Waffen, des Kriegers u. s. w.): शस्त्र° Varāh. Bṛh. S. 5, 24. 59. 8, 3. 9, 44. 30, 21. द्यापुध° 20, 1. बल° 30, 25. द्युधि° 8, 46. 17, 17. 26, 13. शिखि° 5, 66. पवनायि 8, 28. कर्दि° 32, 18. धातु° Bṛh. 23, 1.

कोपचक्र m. ein best. Räucherwerk (धूप) Varāh. Bṛh. S. 77, 11.

कोपनीय (von कोपन) adj. was zur Erregung des Zornes dient Sarvadarçanas. 177, 4.

कोपाय्, कोपायते Hariv. 15367 schlechte Lesart für संज्ञायते, wie die neuere Ausg. liest.

कोपियज्ञ (कोपिन् + यज्ञ) m. N. pr. eines Mannes Saṁsk. K. 184, b, 1.

कोप्य (vom caus. von 1. कुप् adj. zu erzürnen MBh. 5, 34.

कोमल 1) घालायाः Spr. 778. Z. 4 streiche 140 (vgl. Z. 6).

कोमलवत्कला (को + वत्कल) f. eine best. Pflanze, = लवली Rāgān. Im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कोयंपुरी (?) f. N. pr. einer Stadt Hall 71.

कोयष्टि, °क Mālatīm. 143, 19. nach dem Schol. zu R. 2, 54, 41 ist कोयष्टि (sic) = टिट्ठि.

कोरक 1) कदम्बकोरकन्यायात् Bhāṣṇap. 163.

कोरकित Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 498.

कोरकक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 2.

कोरकक m. N. pr. eines Lehrers Hall 16. Varianten: कोरकक, गो-रकक, पौरकक.

कोरली f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 67, a, N. 4.

कोरिला f. desgl. ebend. 66, b, 37 und N. 5.

कोल 1) a) Spr. 4016. 4603. — 4) c) = 2 Çāṇa Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. masc. = 2 Taṅka = 1/2 Karṣa Çāṇa. Saṁh. 1, 1, 16. — Vgl. चित्र°.

कोलक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 44.

कोलान्त n. Schureinsauge, Bez. eines Loches im Holze von best. Form Varāh. Bṛh. S. 79, 32. fg. — Vgl. कोलान्ता.

कोलापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 22. Kāṭh. 3, 78 (nach Brenner).

कोलाविधिसिन् (को + वि°) m. pl. Bez. eines Fürstengeschlechts: तस्य पालयतः सम्यक्प्रज्ञाः पुत्रानिवारिणः । बभूवुः शत्रवो भूपाः कोलाविधिसिन्स्तथा ॥ Māx. P. 81, 4. न्यूनैरपि स तैर्पुत्रैः कोलाविधिसिन्भिर्जितः 5.

कोलाकल 1) m. *verworrenes Geschrei* DAṢA. 66, 8. 75, 9. SARVADARṢA-  
NAS. 131, 9. — 2) ed. Bomb. richtig कोलाकलः.

कोलित Ind. St. 3, 484. fg.

कोलिस्पर्श, HARIV. 782 liest die neuere Ausg. कोलिस्पर्शः.

कोलितण n. = कोलात VARĀH. BṢH. S. 79, 36.

कोष्ठक N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sol. Works 1, 299.

कोषिदार Schol. zu KĪTJ. Ça. 21, 3, 20. — Vgl. कुदर, कुदल, बिदल.

कोष 1) e) केमत्रि<sup>०</sup> (रथ) MBH. 8, 1733. — f) VARĀH. BṢH. S. 46, 23. 50, 5. 10. — g) नीव<sup>०</sup> BRĀG. P. 10, 82, 47. — h) बलथ कोषं च MBH. 4, 964 fehlerhaft für वलं च कोशथ, wie die ed. Bomb. liest. — i) vgl. बीज-कोष. — q) genauer *Eihaut*; vgl. auch VARĀH. BṢH. 4, 15. 3, 4. — r) VA-  
RĀH. BṢH. S. 68, 8. = मुष्क HALĪJ. 2, 368. — t) पञ्चक Verz. d. Oxf. H. 222, b, No. 540. — v) vgl. कोशवारि und वारिकोष. — x) poetischer Schatz, Spruchsammlung, eine Sammlung los an einander gereihter Strophen KĀYĪD. 1, 13. SĪH. D. 563. Titel einer best. von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEV 220. 285. — y) Bez. einer best. Conjunction der Planeten VARĀH. BṢH. S. 20, 5. 7. 9.

कोशकार 2) WEBER, RĀMAT. Up. 336. — 3) KAP. 3, 73. वसन VARĀH. BṢH. 27, 31.

कोशकारिका f. Titel einer von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEV 220.

कोषत्र (कोष + 1. त्र) *Seide*; s. धौत<sup>०</sup>.

कोषधान्य n. *Hülsenfrucht* VARĀH. BṢH. S. 8, 8.

कोषधावन (कोष + धा<sup>०</sup>) adj. (f. ई<sup>०</sup>) etwa nicht aus dem Gehäuse (d. h. dem Rahmen) laufend: दारः TBR. 3, 6, 3, 2.

कोशफल 3) e) Hodensack VARĀH. BṢH. S. 67, 9. — Vgl. मकुकोशफला.

कोशरत्नि m. Schatzhüter, Schatzmeister KATHĀS. 75, 33.

कोशवत् 1) reich KATHĀS. 64, 215.

कोशवारि n. = कोष 1) v) KATHĀS. 119, 35. 42. — Vgl. वारिकोष.

कोशागारधिकारिन् m. Schatzmeister KATHĀS. 75, 24.

कोशातक vgl. मकु<sup>०</sup>.

कोशाध्यत 1) VARĀH. BṢH. S. 86, 29. KATHĀS. 75, 29.

कोशिका HALĪJ. 2, 161.

कोशेक्षण (कोष + ई<sup>०</sup>) adj. hervorstehende Augen habend VARĀH. BṢH. 8. 69, 20.

कोश्य Z. 3 lies शिङ्गीनिकोश्याभ्याम्. — Vgl. नि<sup>०</sup>.

कोषण n. nom. act. von कुष् Schol. zu AV. PRĀT. 3, 75.

कोष्ठ 1) छाकोष्ठ इया समुत्कृष्य BRĀG. P. 10, 83, 22. — 3) MBH. 12, 8798 (nach dem Schol. = कृदयपुण्डरीक; vgl. u. भाण्ड 3) a) am Ende). BRĀG. P. 10, 41, 20 (am Ende eines adj. comp. f. घा). 50, 53. — 7) = छात्मीय VICVA bei UśĀVAL. zu UṣĀDIS. 2, 4. — 8) eine umschlossene Fläche, Feld (z. B. auf einem Schachbrette) TIRUMĀDIT. im ÇKDR. u. चतुरङ्ग. Ind. St. 8, 453. fg. Schol. zu KĪTJ. Ça. 697, 5. VARĀH. BṢH. S. 53, 42. Vgl. कोष्ठा-  
गार. — 9) = क्षत्तर्गु VICVA a. a. O. (die Genetive कुत्तरर्गुकस्य be-  
fremden). — 10) Nacht ĀśĀJAPĪLA bei AUFRECHT, UṣĀDIS. Ind. — Vgl. प्रमकोष्ठी.

कोष्ठक 2) कोष्ठकीकृत्य auch MBH. 6, 2462, wo mit der ed. Bomb. रथवन्देन st. रथवेसेन zu lesen ist. — 5) = कोष्ठ 8) VARĀH. BṢH. S. 53, 46.

कोष्ठपाल Verz. d. Oxf. H. 153, b, 38.

कोष्ठरोग m. *Unterleibskrankheit* VARĀH. BṢH. S. 104, 5.

कोष्ठागार auch = कोष्ठ 8) HALĪJ. zu KĀNDAS. 2, 8 in Ind. St. 8, 230.  
auch Bez. des Nakshatra Maghā VARĀH. BṢH. S. 47, 5.

कोष्ठ vgl. कामकोष्ठी.

कोसल m. pl. R. 7, 107, 7. 17. VARĀH. BṢH. S. 5, 69. 9, 26. 10, 4. 13.

देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. कोसलज्ञा = कोसलात्मज्ञा WEBER, RĀ-  
MAT. Up. 295. कोसला f. KATHĀS. 56, 415. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 13. Z. 7  
die neuere Ausg. richtig काशिकोसला; überhaupt ist zu bemerken,  
dass die neueren Ausgg. des MBH., HARIV. und R. fast durchgängig स,  
nicht श schreiben.

कोसार m. = कर्षू Schol. zu KĪTJ. Ça. 15, 1, 9. 21, 3, 26. — Vgl. कुत्सार.

कोर m. N. pr. eines Prākṛit-Grammatikers Ind. St. 4, 336. v. l.  
कोकल.

कोकल 2) e) ein Lehrer Verz. d. Oxf. H. 55, b, 18. ein Prākṛit-  
Grammatiker (vgl. v. l. कोर) 181, a, 18. Autor eines Werkes über  
Musik 199, b, No. 471. 201, a, No. 480. Ind. St. 8, 272.

कोकलीय n. Bez. des von Kohala verfassten Werkes über Musik  
Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कोकलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28.

कोकिल TBA. Comm. 2, 652, a. 666, 9.

कोकुराण्ड m. patron. Ind. St. 4, 378, N.

कोकुलिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH.  
9, 2633.

कोकुराट n. (sc. घ्रासन) eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोनियक PRATĀPAR. 69, a, 9.

कोङ्कण VARĀH. BṢH. S. 16, 11. देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14. MBH.  
6, 367 liest die ed. Bomb. कोङ्कणाः.

कोङ्कुम (von कुङ्कुम) 1) adj. mit Safran gefärbt: वासस् HARIV. 7072.  
— 2) m. pl. Bez. von 60 best. Ketu VARĀH. BṢH. S. 11, 21.

कोचरुस्ति m. patron., pl. SĀMṢK. K. 184, a, 9.

कोचापाक m. Bez. eines best. Decocts Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

कोचुमार adj. von Kukumāra herrührend: योगा: unter den 64  
Kālā; s. u. कला Sp. 158, Z. 8 v. u. कैतुमारयोगा: Schol. zu BRĀG. P.  
10, 45, 36. कुचुमारय योगा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

कोज (von कुज) adj. zu Mars in Beziehung stehend, ihm gehörig VA-  
RĀH. BṢH. 8, 11. 18, 12. 24, 10.

कोञ्चिकी f. unter den acht Akula bei den Kaula Verz. d. Oxf. H.  
91, b, 35. vielleicht Schlüsselhüterin von कुञ्चिका Schlüssel.

कोञ्ची f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 80. 339, b, 45.

कोञ्जर 1) MBH. 13, 5580 = 12, 8982. n. (sc. घ्रासन) Bez. einer best.  
Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोटलि m. patron. SĀMṢK. K. 184, b, 2.

कोटवी HALĪJ. 2, 328.

कोटस्थ (von कूटस्थ) n. Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit (der  
Seele) SARVADARṢANAS. 161, 17.

कोटिक m. auch als Fleischverkäufer erklärt; vgl. noch HALĪJ. 2, 440.

कोटित्य 1) ein Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. 185, b, 12.

— 2) a) b) Spr. 3985 und auch PAÑĀT. I, 205 (Spr. 647). — b) BĪĀ-TA. 6, 324. fg. (an der ersten Stelle ed. Calc. कोटिस्था, Ta. कोटिस्थ; an der 2ten ed. Calc. richtig कोटिस्थ, Ta. कोटिस्थ).

कोटीगव im pl. ist der pl. zu कोटीगव्य.

कोषप 1) Bṛāg. P. 10, 12, 29. कोषपाः कुषपाशिनो रत्नसाः । कोषपो निर्गतिस्तदीया इति वा Schol.

कोषोप PAÑĀT. Br. 13, 4, 11.

कोष्य (von कुष) n. Stumpfheit VARĀH. Bṛh. S. 50, 26.

कोपिडन im pl. ist der entsprechende pl. zu कोपिडन्य.

कोपिडन्य Verz. d. Oxf. H. 128, a, 13. 278, a, 10. 310, a, 27. Ġajadeva 142, a, 8.

कोपडीवृष m. pl. N. eines Volkes MBh. 6, 2410. कुपडीवृष ed. Bomb.

कोतुक 1) कोतुकात् KATHĀS. 60, 190. प्रजानां दत्तकोतुकः 52, 214. स<sup>०</sup> adj. (f. स्त्री) voller Erwartung 53, 110. 61, 227. 65, 39. सकोतुकम् adv. 54, 172. — 3) Fest, feierliche Cerimonie VADDHA-KĪN. 11, 10. कोतुकाब्दतो-रणा पः (vgl. कोतुकतोरण) Bṛāg. P. 10, 50, 30. श्रोत्रानिककोतुकाप्रव 7, 4. कृतकोतुका (vor der Hochzeit) KATHĀS. 103, 188. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24. ०भृत् die Hochzeitschnur tragend, mit der H. geschmückt KATHĀS. 51, 223.

कोतुकपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 54, 152.

कोतुकमङ्गल, कृत<sup>०</sup> (गृह्) Bṛāg. P. 10, 56, 10. कृतकोतुकमङ्गला an der die Cerimonie mit der Hochzeitschnur vollbracht worden ist 53, 11.

कोतुकागार KATHĀS. 51, 221. 103, 189.

कोतुकिन् (von कोतुक) adj. Interesse an Etwas nehmend, neugierig KATHĀS. 54, 52. कोकयूनेर्विघटनसंघटनकोतुकी कृत्तः ŚĪH. D. 122, 8.

कोतुमार s. u. कोचुमार.

कोतूकल 3) Fest MBh. 1, 7918.

कोतूकलता f. = कोतूकल Neugier R. 7, 76, 35.

कोत्स 1) adj. zu Kutsa in Beziehung stehend RV. PĀT. 8, 11. रुद्रस् Ind. St. 8, 136. — 2) patron. des Durmitra und Sumitra RV. ANUKR. ०प्रतिग्रह Verz. d. Oxf. H. 13, a, 41.

कोथुम sg. patron. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 32. 378, a, 14. PĀRĀCĀRJA 55, b, 13. 15. — कोथुमोक्तं ध्यानम् 24, a, 2.

कोनखीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 278 (कोनकीयाः).

कोत्ती wohl N. pr. eines Flusses Bṛāg. P. 12, 1, 37.

कोप adj. (f. स्त्री): पयस् Spr. 2774, v. 1. घपः (acc. pl.) ŚĪH. D. 103, 20.

कोपीन 1) MBh. 12, 4219. Spr. 3791. KATHĀS. 73, 883. — 2) PAÑĀT. III, 98 gehört zu 1); vgl. Spr. 1521. — 3) Schandthat MBh. 5, 2684.

कोप्य, तोय VARĀH. Bṛh. S. 26, 7.

कोखेर (dieses die richtige Schreibart) s. कोवेर.

कोमार 1) a) विकारः Bṛāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. ०विक्रम Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 267. पति heisst der eigentliche Gatte (im Gegens. zum Nebengatten), weil er eine Jungfrau heimführte, KATHĀS. 77, 55. — b) धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 16. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 81, a, 42. 19, a, 25. — 3) Bṛāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. शेषव्यकोमार्योवनायवस्थादि SARVADARĢANAS. 145, 14. Jungfräulichkeit: ०ब्रह्मचारिणी KATHĀS. 66, 155. — 4) m. a) wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 426; vgl. कुमारपर्वत. — b) pl. die Anhänger der Grammatik des Kumāra Verz. d. Oxf. H. 162, b, 3.

कोमारतल (को<sup>०</sup> + तल) n. der über die Pflege und Erziehung handelnde Abschnitt in einem medicinischen Werke Verz. d. Oxf. H. 307, b, 32. — Vgl. u. कोमारभृत्य.

कोमारपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 82, a, 21. — Vgl. कोमार 4) a).

कोमारभृत्य lies (von कुमारभृत्या).

कोमारिक lies adj. 1) Mädchen —, Töchter liebend; = कुमारिलेखः Schol. MBh. 1, 4054. — 2) zu Kumāra in Beziehung stehend: तल Verz. d. Oxf. H. 108, b, 36. 109, a, 25.

कोमारिल adj. zu Kumārila in Beziehung stehend, von ihm verfasst: शास्त्र Schol. zu PĀT. 20, 9.

कोमुद 2) a) NAIŠH. 22, 43. सकौमुदीक (शशिन्) KATHĀS. 55, 104. — b) ०जागर Verz. d. Oxf. H. 87, a, 40. — d) = कुमुदती Nymphasa esculenta Bṛāg. P. 10, 65, 18. — e) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 249, a, 9. — f) abgekürzter Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 182, b, 83. 201, a, No. 480. 278, a, 11. 292, a, 9; vgl. काल<sup>०</sup>, कृत्य<sup>०</sup>, कृत्या<sup>०</sup>, ज्योतिष्कौमुदी, स्मृति<sup>०</sup> und u. 2) a).

कोमुदीप्रचार m. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 247, b, 40.

कोमुदीप्रभा f. Titel eines Commentars HALL 6.

कोमोदकी Bṛāg. P. 10, 78, 8. Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 266. R. ed. GORR. 1, 30, 9; vgl. मोदकी.

कोम्भकर्णी m. patron. von कुम्भकर्ण BHATT. 15, 120.

कोम्भ्य m. patron. des Babhrū PAÑĀT. Br. 15, 3, 13.

कोरपटक s. कोरपटक.

कोरव 1) VARĀH. Bṛh. S. 4, 24. fg.

कोरव्य am Schluss, die ed. Bomb. des MBh. liest 14, 2484 कोरव्य (also voc.) गा<sup>०</sup>.

कोरुकाय vgl. gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20.

कोरुञ्जाल, nach gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20 hätte man ०पाञ्चाल erwartet, wie auch ÇAT. Br. 1, 7, 3, 8 gelesen wird.

कोरुपय Verfasser von AV. 7, 58 ANUKR.

कोरिपि m. = कोर्य्य VARĀH. Bṛh. 1, 7.

कोर्म 1) कोर्म sc. धवतारे Bṛāg. P. 11, 4, 18. कोर्म sc. पुराणे SARVADARĢANAS. 72, 8. आसन eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोल 1) a) angestammt, ererbt: भृत्य Bṛāg. P. 12, 3, 36. — b) die Stelle gehört zu 2). — 2) Verz. d. Oxf. H. 92, a, 18. — 3) ebend. 91, a, 18. 21.

०मार्ग (vgl. कुलमार्ग) 88, b, 26. कोलो धर्मः dass. 91, a, 20.

कोलपत्य n. nom. abstr. von कुलपति R. 7, 59, 2, 38. 39. 47.

कोलव = कोलव VARĀH. Bṛh. S. 99, 4. 6.

कोलव्रत n. die angestammte —, ererbte Art und Weise zu leben PŪRVAKĀTAKĀSHṬAKA 3 in HARB. Anth. 237. — Vgl. कुलव्रत.

कोलार्चनदीपिका f. Titel einer Schrift; s. u. मन्त्रामास.

कोलाल n. Töpferwaare ĀCv. GṚH. 4, 3, 19.

कोलालवर्णन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 25.

कोलिक 2) a) VARĀH. Bṛh. S. 87, 20. — c) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 5. 21. 92, a, 32. 94, b, 37. कोलिकेन्द्र 92, a, 12.

कोलिकतल n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 26.

कोलिन्द, मरपति VARĀH. Bṛh. S. 4, 24.

कालीन 3) a) füge *üble Nachrede* und KATHAS. 124, 287 (am Ende eines adj. comp. f. छा) hinzu. — c) e) vielleicht eine Verwechslung mit कैपीन. — d) KATHAS. 52, 182 (?).

कालूत N. pr. eines Volkes VARAN. BAH. S. 10, 11.

कालेशभिरवी f. *eine Form der Durgā* Verz. d. Oxf. H. 93, b, 13.

कालेश्वर m. N. pr. eines Vorfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

काल्मलवर्द्धिष PAKSAV. BR. 15, 3, 20.

काल्य n. *edle Abstammung* Spr. 2639. 3127.

काविन्दी f. *die Frau eines Webers* (कुविन्द) KACIKH. 28, 40 (nach BENFAY).

कावेर (richtiger कावेर) 1) भाग R. 7, 76, 34. काष्ठा KATHAS. 120, 77. अलकृतकावेरीदिशुख 101, 41. कावेरीरुस 120, 16. कावेरतोर्य Verz. d. Oxf. H. 66, b, 37.

काशकी f. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36 unter den 8 Akula wohl fehlerhaft für काशिकी.

काशल 1) b) KATHAS. 61, 6. mit loc. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. अर्थ° KATHAS. 61, 277. Füge *Klugheit, Geschicktheit* hinzu.

2. काशल schlechte Schreibart für कासल.

काशलिका, भद्रपञ्चमिदिन चयमानीता तत्कृते मया KATHAS. 64, 74. 37, 37. 39. दत्तकाशलिक 101, 98.

काशाम्ब 2) KATHAS. 66, 193. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 9. 153, b, 7.

काशाम्बि f. = काशाम्बी VARAN. BAH. S. 16, 3.

1. काशिक 1) zu Kuçika (oder Kauçika) in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. f. ई WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Bha-draçarman Ind. St. 4, 374. Indra Çiç. 1, 53. — 4) b) auch N. einer aus dem Leibe der Pārvati hervorgegangenen Göttin: शरीरकोषाय-तस्या: पार्वत्या निःसृताम्बिका। काशिकीति समस्तेषु ततो लेकिषु गीयते ॥ MĀRK. P. 83, 40. KĀLIKĀ-P., UTTARAT. 60 und DEVI-P., DEVĪNIRUKTĀDHJ. 43 im ÇKDr. Nach dieser Etym. würde das Wort zu 2. काशिक gehören. — 3) m. N. eines Rāga, = मालकाश ÇKDr. u. d. letzten Worte.

2. काशिक 1) b) (so ist st. a) Z. 2 zu lesen) n. *ein seidenes Gewand* BUAG. P. 10, 83, 28.

3. काशिक 1) b) VARAN. BAH. S. 43, 62. 46, 68. 48, 4. KATHAS. 62, 60. fg. काशिकता f. TBa. 1, 5, 10, 2 nach dem Comm. so v. a. कुशोद्वप-रिगृहीतव.

काशिकाङ्गुलि m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26.

काशिकादित्य n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 15.

काशित्य m. patron. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 2. v. l. für काशित्य 53, a, 25.

काशेय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

काशेयक n. *Seidenstoff* VARAN. BAH. S. 27, 27.

कापीतक vgl. मला°.

कापीतकि, °कीनाम् PAKSAV. BR. 17, 4, 3. °रक्ष्यब्राह्मण KULL. zu M. 4, 22. °ब्राह्मण Verz. d. Oxf. H. 267, a, 30. 270, a, 27. 379, a, No. 388. Z. 4 lies कापीतकिब्राह्मणाय°. Uebrigens kann in allen diesen comp. auch कापीतकिन् angenommen werden.

कापीतकिन् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 26.

काषेय m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4.

काष्ठ adj. = काष्ठ *im Leibe befindlich*: वापु SARVADARÇANAS. 174, 14, 18.

काष्माण्ड adj. *an die Kūshmaṇḍa genannten Kobolde gerichtet* (ein Spruch) VARAN. BAH. S. 48, 71; vgl. कूष्माण्ड 1) e).

कासल (von कासल) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes WEBER, Nax. 2, 392. VARAN. BAH. S. 10, 14. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 27. 339, b, 4 v. u. (ein Land). einer Dynastie BUAG. P. 12, 1, 33. Ueberall mit क्ष geschrieben.

— 2) f. छा N. pr. einer Gemahlin Kṛṣṇa's BUAG. P. 10, 83, 6.

कासलका (काश°) m. pl. VARAN. BAH. S. 5, 70. adj.: वज्र 80, 6.

कासल्य m. BUAG. P. 12, 6, 77. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 29. कासल्य f. 212, a, 12. Ueberall mit क्ष.

कासीय 1) HALAJ. 4, 72.

कासुम 1) पराग Spr. 2816. *aus Blumen gemacht*: कार्मुक KATHAS. 104, 13.

कासुम्भ 1) शाक Saffor-Gemüse Verz. d. Oxf. H. 60, a, 20. n. *mit Saffor gefärbter Stoff* Spr. 4955.

कासृत्तिक m. *Betrüger* HALAJ. 2, 194.

कास्तुभ 1) °मणि VARAN. BAH. S. 43, 3. °भूत् Beiw. Vishnu's Spr. 3935.

कासल m. patron. Ind. St. 4, 372. 382. fg. — Vgl. कासृत्.

क्रू, caus. क्रोपयति = स्नेहयति Nir. 7, 14.

क्रोपन (vom caus. von क्रू) adj. अ° *nicht nassend* so v. a. *trocknend* Nir. 7, 14.

कृतत् pronom. interrog. = कियत् *wie viel, wie gross*: क्वचि दास्यथ TBa. 3, 2, 9, 7.

क्रवाच 1) KATHAS. 60, 28. — 4) m. *ein best. musikalisches Instrument* MBH. 7, 1676. 9, 2676. — 5) N. *einer best. Hölle* Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25. — 6) m. N. pr. eines Priesters der Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 3.

क्रतु 3) Sp. 473, Z. 1 lies मृमना st. मृयना. — 6) personif. R. 7, 90, 9. — 7) ein Rshi VARAN. BAH. S. 13, 6. 11. 48, 61. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 7. 19, a, 17. 52, a, 35. Verfasser eines Gesetzbuchs 266, b, 10. 270, a, 28. 278, a, 11. 356, a, 13. ein Sohn Kṛṣṇa's BUAG. P. 10, 61, 12. — 8) N. eines Kalpa, *der 7te Tag Brahman's* Verz. d. Oxf. H. 51, b, 42.

क्रतुर्जित् mit dem patron. Ġānaki TS. 2, 3, 9, 1. — Vgl. स्तुतिजित्.

क्रतुदेव (क्रतु + देव) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 114, 91.

क्रतुधीसिन् Çiva so genannt, weil er *das Opfer* Dakha's zu *Nichte* machte.

क्रतुपुरुष HALAJ. 1, 22. — Vgl. पञ्चपुरुष.

क्रतुभुन् LA. (II) 87, 2.

क्रतुराज्, das Rāgasūja so genannt BUAG. P. 10, 72, 8. 75, 18.

क्रतुराज BUAG. P. 10, 72, 3.

क्रतुशेष n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

क्रतुसंख्या f. desgl. ebend. 269. Verz. d. Oxf. H. 387, a, 6.

क्रतुसंयत् m. Titel eines Parīṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

क्रतुस्थला vgl. धृतस्थला.

क्रवङ्ग (क्रतु + 3. अङ्ग) n. *Opfergeräth* VARAN. BAH. S. 69, 24.

क्रथ° caus. 2) *die Freude auslassen, ausgelassen sein* (dies könnte auch प्रतिकर्ष im Dāṭrup. bedeuten) TBa. 2, 3, 9, 9.

— उद् vgl. उत्क्राथिनी.

क्रथ, क्रथकेशिकेश्वर Verz. d. Oxf. H. 258, a, 29. — N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

कथन 2) *das Durchhauen* PRAB. 5, 10. सुच. 4, 52, 15 wohl *das Röcheln*; vgl. क्राथन.

क्रन्द 4) चक्रन्द शरणं गुरुं प्रभुम् KATHĀS. 60, 198. तद्वासिभिर्देवः क्रन्दितः शरणार्थिभिः 114, 120. — caus. 3) *laut oder kläglich rufen*: अचिक्रदन् 3. pl. RV. 8, 89, 5.

— अभ्यव Jmd (acc.) *anschreien, anrufen* KĀṬU. 28, 7 in Ind. St. 3, 467.

— आ 1) Jmd (acc.) *zu Hilfe rufen* KATHĀS. 121, 17. 18.

क्रम 8) नन्वीश्वरसद्भावे किं प्रमाणं प्रत्यक्षमनुमानमागमो वा । न तावदत्र प्रत्यक्षं क्रमते — नाप्यनुमानम् — नागमः so v. a. *Anwendung finden, angehen* SARVADARĢANAS. 110, 1. fgg. — intens. TS. 7, 1, 20, 3. KĀṬU. ACV. 1, 10.

— अति 1) *treten über*: कूलातिक्रासवारिवाहः über das Ufer getreten VARĀH. BRH. S. 9, 24.

— समभ्यति, चित्तं समभ्यत्यक्रामत्का न्विये देवताधिका *er kam auf den Gedanken, dachte bei sich* R. 7, 88, 13.

— व्यति 2) für Jmd (acc.) *verstreichen*: यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पुरुषं कालकाङ्क्षिणम् Spr. 2568. — 4) वेला व्यतिक्राता ममाकुरे कथं त्वया KATHĀS. 60, 99. — 5) *verkehrter Weise sich einer Sache (acc.) hingeben*: अथ ये बुद्धिमप्राप्ता व्यतिक्राताश्च (व्यभिः?) मूढताम् Spr. 4887.

— समति 1) सा त्वया समतिक्राता प्रतिज्ञा so v. a. *du hast dein Versprechen gehalten* R. ed. Bomb. 4, 44, 12. — 2) (सर्ः) पञ्चोत्पलसमाकीर्णं समतिक्रातश्चैवलम् R. 7, 77, 5. — 6) पितुर्हि समतिक्रातं यः साधु कुरुते पुत्रः *ein Versehen des Vaters* Spr. 4333.

— अनु 2) VARĀH. BRH. S. 107, 13. पदेतत्समासे सकारः कपोरनन्त (AV. PRĀT. 2, 62) *इत्यनुक्रातम्* (so ist wohl zu lesen) *durchgegangen, im Verlauf angegeben, — gelehrt* Schol. zu AV. PRĀT. 2, 81.

— अय 1) गुह्यात् — अयक्रातः BŪG. P. 10, 76, 30.

— अभ्यय Z. 1 lies प्रतमाम्.

— अभि 3) *hinaufsteigen*: (अष्टातरः) आ दशान्तरताया अभिक्रामति (Gegens. प्रतिक्रामति) NIDĀNA 1, 1, 6. 9. 12 in Ind. St. 8, 83. fg.

— आ 2) क्राक्रातं घनस्तनमण्डलम् *mit Perlenschnüren belastet* Spr. 2833. Z. 2 vom Ende streiche गतुं न शक्ता und vgl. Spr. 3236. — 3) *angreifen*: आक्रम्यमाणा विज्ञाने सिद्धैरिव मरुद्दिपाः Spr. 4208. आक्रमयन् (caus.!) = विलङ्घयन् MALLIN. zu Çiç. 16, 35 (Spr. 4700). क्राति उर्वलानां हि स्वमाक्रम्य वलान्विताः *mit Gewalt* Spr. 4429. विषयाक्रात *beherrscht* von 3105. *astr. angreifen* so v. a. *verfinstern* VARĀH. BRH. S. 9, 13. 17. *einnehmen, sich verbreiten über* 11, 51. — 4) आक्राता MĀLAY. 40 bedeutet wohl *übertrifft* (so WEBER und BOLLENSSEN). — 5) आक्रामत्येव तेनस्वी तथाप्येको नभस्तलम् Spr. 3823. आक्रात = आस्थित HALS. 4, 96. *anspringen* VARĀH. BRH. S. 89, 1 (S. 445, 1 v. u.).

— अया, die ed. Bomb. liest richtig अयक्रम्य.

— निरा, °क्रमत् BŪG. P. 10, 71, 14.

— समा 2) am Schluss, die ed. Bomb. des R. liest सा त्वया समतिक्राता प्रतिज्ञा.

— उद् 1) उत्क्रामत् *aufsteigend* R. 7, 31, 18. प्राणोपक्रममाणेषु *entsprechend* WEBER, RĀMAT. UP. 320. — 2) आचरितं तु नोत्क्रमेत् *vernachlässige nicht* RV. PRĀT. 11, 32.

— प्रत्युद् s. प्रत्युत्क्रम.

— उप 1) यदुपक्रम्यते तत्स्थानम् येनोपक्रम्यते तत्करणम् Schol. zu Y. Theil.

AV. PRĀT. 1, 18. *to which —, by which approach is made* WHITNEY. — 4) यत्तु सम्यगुपक्रातं कार्यमेति विपर्ययम् *begonnen* Spr. 4771. उपक्रातस्य पच्छदस्य *womit man den Anfang gemacht hat, zuerst gebraucht* SĀH. D. 216, 3. संयत्मुपक्रममाणाः *gehend an* SARVADARĢANAS. 97, 8.

— निम्. पठे तु मुखनिक्राता विप्रुषो ब्रह्मबिन्दवः H. 839. Sp. 486, Z. 1 v. u. die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 8623 richtig °क्रमितुम्.

— अभिनिम्. अञ्जनार्भिनिक्रातः (महागजः) *hervorgegangen* so v. a. *abstammend von, erzeugt* R. 7, 8, 5.

— परा, °क्रातं चात्र सूरभिः *haben grossen Eifer an den Tag gelegt*,

— ihr Bestes gethan SARVADARĢANAS. 8, 1 v. u.

— परि (so zu lesen) 3) *vorüberkommen an, Jmd (acc.) entgegen* AIR. BR. 3, 14. — Vgl. त्रिपरिक्रात und परिक्रम fg.

— प्र 4) उदकार्यं प्रक्रमे MBH. 1, 790. — Vgl. प्रक्रात् fg.

— प्रति 1) *zurückschreiten, hinabsteigen*: अष्टातर आ पञ्चान्तरतायाः प्रतिक्रामति (Gegens. अभिक्रामति) NIDĀNA 1, 1, 3. 7. 10 in Ind. St. 8, 83. fg.

— 2) *beichten* ÇĀTR. 14, 110.

— वि, शूरस्य — सिद्धविक्रातचारिणः *muthig verführend* Spr. 3015.

— सम् 1) *sich einfinden, sich einstellen* MĀLATIM. 107, 3. — 3) *überschreiten* ÇĀKṢH. BR. 11, 4. *in ein Sternbild treten, von der Sonne* WEBER, GJOT. 101. असंक्रात *ohne Saṃkrānti*, von einem Monate 103. — 4)

पशुभ्य इव संक्रातव्रडिमा पशुपालकः KATHĀS. 61, 23. — caus. 2) R. 7, 59, 8. 11. KATHĀS. 73, 104. अर्थान्तरं संक्रमिते वाच्ये SĀH. D. 253. 584. 238, 19.

Schol. zu VS. PRĀT. 4, 166. — 4) die Bod. zu streichen und die Stelle u. 2) zu setzen. — Vgl. संक्रम u. s. w.

— उपसम् vgl. उपसंक्रमण, उपसंक्राति.

— प्रतिसम्, °क्रात so v. a. *abgespiegelt, reflectirt* SARVADARĢANAS. 155, 4. 6. — Vgl. प्रतिसंक्रम.

क्रम 5) क्रमोत्तम KATHĀS. 52, 246. क्रमवृद्धि *allmähliches* Wach-

sen, *allmähliche Zunahme* MBH. 12, 3308. क्रमाक्रमौ *Allmählichkeit und Plötzlichkeit* SARVADARĢANAS. 9, 14. fg. 17. क्रमयोगपद्य *dass.* 12, 22. अक्रम 11, 20. — 6) नाप्यं वीरोचितः क्रमः KATHĀS. 101, 271. Sp. 492, Z. 9. fgg. अक्रम BHARTṢ. 1, 28 (Spr. 422) bedeutet *ein unangemessenes Verhältniss, Verkehrtheit*. — 8) Z. 13 lies 10, 1. 12. 11, 1. 32. 33. 34. 37. 1, 15. 6, 1. Z. 16 lies 4, 179. 194. — 11) *Veranlassung, Grund zu* (gen.): शोकास्य कः क्रमः Spr. 765; vgl. पद 6). — 12) *Doppelconsonanz am Anfange eines Pāda* Ind. St. 8, 225. — 13) *in der Dramatik Erreichung des Gewünschten*; nach Andern *das Gewährwerden der Zuneigung* DAÇAR. 1, 36. fg. SĀH. D. 369. PRATĀPAR. 36, b. — 14) *in der Rhetorik unter den* शब्दालंकाराः *und* अर्थालंकाराः *Verz. d. Oxf. II. 208, b, 23. — Vgl. कथा, महा.*

क्रमकाल s. oben u. 2. काल 7).

क्रमधन m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. St. 3, 269.

क्रमचट m. *desgl.* Ind. St. 3, 251. v. 1. क्रमवटा ebend.

क्रमचन्द्रिका f. *Titel eines Werkes*; s. u. चोर् 1) b).

क्रमव्या ist Sinus überh.; vgl. GAṆĪTADJ. 71. fgg.

क्रमाणा 2) b) *das Betreten, Treten auf*: अश्म° ÇĀKṢH. Gṛṇ. 1, 14, 2 in Ind. St. 5, 333.

क्रमदण्ड m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. 3, 251. 269.

क्रमदण्ड 84\*



क्रमदीपिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 42. °टीका-  
कृत् WEBER, RĀMAT. UP. 282.

क्रमधन m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमपार m. desgl. ebend. 281.

क्रमधष्ट (क्रम + धष्ट) adj. aus der Ordnung gekommen; n. Verstoß  
gegen die richtige Folge der Worte oder Begriffe PRATĀPAR. 63, a, 1.

क्रममाला f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमरथ m. desgl. ebend.

क्रमलेखा f. desgl. ebend.

क्रमवर्त Z. 2 lies (क्रमवर्त?). — Vgl. क्रमावत्.

क्रमशत m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 281.

क्रमशस् 1) क्रमशो ऽक्रमशश्चेन्द्रियवृत्तिः KAP. 2, 32.

क्रमशिखा f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमसंस्कृता Schol. zu VS. PRĀT. 1, 155. 3, 148. 4, 12. 77. 177.

क्रमसरम् n. N. pr. eines heiligen Teiches KATHĀS. 73, 95. Verz. d.  
Oxf. H. 147, a, 25.

क्रमस्तुति f. Titels eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. — Vgl. कादि°.

क्रमागत, भृत्य RĀGA-TAR. 5, 257. KATHĀS. 60, 42. 120, 14.

क्रमाध्यायिन् (क्रम + घृ) adj. den Kramapāṭha lesend, — studi-  
rend Schol. zu VS. PRĀT. 4, 179.

क्रमायात von einem Fürsten KATHĀS. 102, 144.

क्रमि MBH. 12, 4872. कृमि ed. Bomb.

क्रमिक 1) lies = क्रमागत. — 2) KUALAJ. 117, a.

क्रमुक 1) SHAPV. BR. 4, 4. — 2) H. an. 3, 654.

क्रमेल, क्रमेलक Spr. 3872.

क्रय PAṆĀT. I, 13 (Spr. 1813) Kaufpreis; so auch VARĀH. BRH. S. 82, 9.

क्रयिन् m. Käufer; s. u. प्रतिदेय.

क्रव्य in einer Formel TS. 5, 3, 40, 4.

क्रव्यभक्षिन् (क्रव्य + भृ) adj. Fleisch —, Aas fressend; भूत KATHĀS. 92, 1.

क्राणं m. etwa Sehnsucht, Verlangen; instr. क्राणा verlangend, gern;  
क्राणा सिन्धूना कलशां श्रवीवशत् RV. 9, 86, 19. 102, 1. वे श्रुत्पुण्याहू-  
त्क्राणा मित्रा न पृक्षिपः in dir (oder zu dir) hat die Geisterwelt (die  
Götter) sich erhoben voll Verlangen wie ein göttlicher Freund 5, 10, 2.  
1, 139, 1. युवोः क्राणाय सृष्ट्यैर्पि प्याम रत्नसः euch zu Liebe (und) im  
Bunde mit euch 10, 132, 2. — Wohl von क्रा = 2. कर्; auf dieselbe  
Wurzel könnte दधिक्रा, °क्रावन् zurückgeführt werden. Nach Śā. so  
v. a. कुर्वाण, कर्तर u. s. w.

क्राथ 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

क्राथन n. das Schnarchen SARVADARĢANAS. 78, 8. 10. — Vgl. क्रथन.

क्राथिन् (von क्रथ्) nom. sg. Töchter, Mörder; s. पर°.

क्राथेश्वर m. N. pr. eines Schülers des Āpastamba Verz. d. Oxf. H.  
46, a, 10. — Vgl. क्राथेश्वर.

क्रात्तिकत wohl fehlerhaft für °कत्ता.

क्रात्तिजीवा f. = क्रात्तिज्ञा GAṆITĀDHJ. 73.

क्रात्तिपात GOLĀDHJ. 6, 12. 17 (dort die Stelle im Wörterbuch, nicht  
im ŚŌNĀS.).

क्रात्तिवलय GOLĀDHJ. 6, 17, nicht ŚŌNĀS.

क्रामण (vom caus. von क्रम्) n. Bez. eines best. Processes, dem das

Quecksilber unterworfen wird, SARVADARĢANAS. 100, 7.

क्रिय GAṆITĀDHJ. 92. VARĀH. BRH. 1, 8. 11. 3, 3. 10, 10. 17, 1.

क्रियमाणक (vom partic. praes. pass. von 1. कर्) n. Machwerk, litte-  
rärer Versuch VARĀH. BRH. S. 1, 5.

क्रिया 1) Thätigkeit: क्रियालक्षण, क्रियोपरमलक्षण (योग) SARVADARĢA-  
NAS. 77, 14. fgg. — 3) क्रिया मन्त्रोपासनं कर्म तदङ्गभूतं होमादि WEBER,  
RĀMAT. UP. 289. — 4) Beweisführung MIT. II, 6, b, 6.

क्रियाकलाप m. Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16.

क्रियाकौमुदी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.  
292, a, 9.

क्रियागुप्त (क्रिया + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzbildung mit  
verstecktem Verbum finitum Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. °गुप्ति f. dass.  
Śā. D. 269, 9. fg.

क्रियादीपक n. Bez. einer Art der Vergleichung, bei der ein Zeitwort  
das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 99.

क्रियानिवन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 12.

क्रियाम्बुधि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

क्रियायोग 1) AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3. 18). — 2) MBH. 3, 69. — 4) Titel  
einer Schrift HALL 200.

क्रियारोह als Erkl. von चक्रवाट H. an. 4, 61. MED. 1. 61.

क्रियावत् 1) HALĀJ. 2, 228. क्रतुषु BHATT. 1, 10. — 2) MBH. 14, 47. Spr.  
2040. — 3) in religiösen Begehungen bestehend: दीप्ता Verz. d. Oxf.  
H. 103, a, 29.

क्रियाशक्ति (क्रि° + श°) f. die Fähigkeit Etwas zu verrichten (Ge-  
gens. विज्ञानशक्ति) so v. a. कर्मेन्द्रिय Verz. d. Oxf. H. 223, a, 1 v. u. b, 2.  
eine in Handlungen sich äussernde übernatürliche Macht (Gogons. धी-  
शक्ति): क्रियाशक्तिरेकापि त्रिविधोपचर्यते मनोजवित्वं कामरूपित्वं विक्र-  
मपाधर्मित्वं चेति SARVADARĢANAS. 76, 11. fgg.

क्रियासार Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, a, 26. 103, b, 42.  
278, a, 13. 341, a, 34.

क्रियास्थानकविचार m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 379, a, 2 v. u.  
1. क्री mit प्र s. प्रक्रय, प्रक्री.

— वि 1) zu streichen und die Beispiele unter 2) zu stellen. — 2)  
KATHĀS. 33, 43. 55. 75, 106.

— सम्, °क्रीणीत 3te sg. potent. Spr. 2761.

क्रीड्, क्रीडो वयस्यैर्ब्रज्जवालकैः — चिक्रीडे BHĀG. P. 10, 8, 27. लोका-  
न्क्रीडनकानीश क्रीडतस्ते वर्दन्ति हि 68, 45. क्रीडित spielend, scherzend  
Śā. D. 333. उपांशु° Spr. 494.

— अथि über Jmd (acc.) spielen, — tanzen TBH. 4, 6, 3, 5.

— नि caus. auch SHAPV. BR. 2, 1. 2. = विरम् endigen, aufhören Schol.

— प्र, उत्पत्याहूय देलायां प्राक्रीडद्कन्यका KATHĀS. 112, 70. —  
Vgl. प्रक्रीड fg.

— वि, व्रजे विक्रीडतोरेवं गोपालच्छममायया BHĀG. P. 10, 18, 2. वि-  
क्रीडित n. Spiel 42, 26.

क्रीड 3) RĀGA-TAR. 5, 228. क्रीडारम्भः क्रीडारम्भः (Conj.) Spr. 2989.  
घनङ्गकलक्° 3003. Spielplatz MBH. 3, 12318. °मर्कटपोत ein als Spiel-  
zeug dienender junger Affe KATHĀS. 75, 20. — Vgl. माणवक°, वप्र°.

क्रीडनक 2) m. MBH. 12, 6606. KATHĀS. 71, 86. BHĀG. P. 10, 68, 45. 82,

30. — Vgl. माणव°.

क्रौञ्चनीय, °क KATHĀS. 51, 95. 74, 280 (m.).

क्रौञ्चकेतन (क्रौ° + के°) n. Lusthaus KATHĀS. 114, 57.

क्रौञ्चखण्ड Titel des 2ten Abschnitts im Gaṇeṣapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 134.

क्रौञ्चागृह n. Lustgemach: घनङ्गस्य Spr. 1608.

क्रौञ्चाचन्द्र m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 83. 180, b, 26. 208, b, 44.

क्रौञ्चाताल m. ein best. Tact Sāṃgītadā. im ÇKDra.

क्रौञ्चापय, °पति caus. zu क्रौञ्च und = क्रौञ्च R. 7, 32, 18.

क्रौञ्चावापी m. Lustteich, ein Teich, in dem man Schildkröten, Fische u. s. w. des Vergnügens halber hält, VARĀH. BHĀ. S. 64, 3.

क्रौञ्चितक s. माणवक°.

क्रौञ्चि (von 1. क्रौ) m. pl. die Gekauften, Bez. einer best. verachteten Kaste LIA. II, 906. Ki-li-to, chines. Mai-te (gekauft) bei HIOUEN-TSANG I, 170. Kritiya St. JULIEN.

क्रौञ्चानुशय Verz. d. Oxf. H. 263, a, 22.

क्रौञ्चाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7. 340, a, 1.

2. क्रौञ्च HALĀS. 2, 89. PAÑĀV. Br. 13, 9, 11. 11, 20. BHĀṬṬ. 6, 73.

क्रौञ्च vgl. उत्क्रोद.

2. क्रौञ्च pl. Spr. 3308.

क्रौञ्च 1) am Ende; NILAK. zu MBu. 13, 2135 erklärt क्रौञ्च: durch क्रौञ्चशक्ति कर्तरि क्तः.

— घप, partic. घपक्रौञ्च bescholten, schmachvoll: जीवितं पडपक्रौञ्चं पथैव मरणं तथा MBu. 12, 4844.

— उद् 1) उत्क्रौञ्च n. das Aufschreien: रुदितोत्क्रौञ्चानि चैव कूपानाम् VARĀH. BHĀ. S. 46, 49. — 2) उत्क्रौञ्च angeschrien, angeschnauzt Spr. 4333.

— उप, partic. उपक्रौञ्च ein Bescholtener, Bez. eines Menschen von niedriger Herkunft (nach dem Comm. eines Vaiçja-Holzauers) Åcṣ. Çr. 2, 1, 13. — caus. schreien —, wehklagen machen: उपक्रौञ्च्य तोकान् Buḥg. P. 10, 8, 29.

— परि und प्र vgl. परिक्रौञ्च und प्रक्रौञ्च.

क्रौञ्च auch KĀṬH. 6, 7.

क्रौञ्च 1) b) von Planeten VARĀH. BHĀ. S. 8, 19. 14, 32. 40, 9. fgg. 41, 10. Ind. St. 10, 200. welche Nakṣatra so heissen WEBER, GJOT. 95. — c) गा-ऽडीवस्फुरगुणास्फालनक्रौञ्चाणि Spr. 2396. — 5) b) füge Rohheit hinzu. °समाकृता (Gegens. मृदुप्रौढा) श्री: Spr. 4288. — c) v. l. für क्रूर HALĀS. 2, 124. — Zur Zusammenstellung von क्रूर mit क्रविस्, क्रव्य vgl. crudus, crudelis, cruor.

1. क्रूरकर्मन् 1) क्रूरकर्मन् Grausamkeiten verübend HALĀS. 2, 217.

2. क्रूरकर्मन् 1) Rohheiten verübend Spr. 942.

क्रूरदृष्टि 3) m. ein furchtbares Auge habend, Bez. der Eule KATHĀS. 62, 27.

क्रूरलोचन m. N. pr. einer Eule KATHĀS. 62, 101.

क्रौञ्चि, auch क्रौञ्चि UḡĀVAL. zu UṇĀDIS. 4, 48.

क्रौञ्च 1) भवतः क्रौञ्चति क्रौञ्च एव व्यालः Spr. 366. m. Brust eines Vogels R. 7, 18, 32. Höhlung (eines Baumes): जन्मविरुपि° Spr. 2782. Z. 7 liest die ed. Bomb. richtig गात्रे st. गात्रिः. — 2) KATHĀS. 52, 126. 53, 123. 61, 108. 72, 182. क्रौञ्चि Sau 53, 120. Z. 2 BHĀṬṬ. 2, 28 gehört zu 1); vgl.

Spr. 2763. — 7) m. Einschaltung, eine nachgetragene, — überschene (im Busen geliebene) Strophe Schol. zu KĀM. NĪRIS. S. 144. 148. 163. fg. 193. 219. fg. groups of stray notes, as distinguished from consecutive comments HALL 32 (vgl. पलता°, पल्लवणी°, प्रामाण्यवाद°, व्यधिकर-पाधर्मवच्छिन्नाभाव°, सिद्धात्तल्लता°). Vgl. °पत्र.

क्रौञ्चतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 25.

क्रौञ्चपत्र a paper on which is extracted a passage or word of a book, with remarks etc., a sort of adversaria MOLESW.; vgl. oben क्रौञ्च 7).

क्रौञ्चाङ्ग m. = क्रौञ्चाङ्ग Schildkröte ÇANDAR. im ÇKDra.

क्रौञ्चिक्र (क्रौञ्च + 1. क्रौ), °क्रौञ्चि auf seinen Schooss nehmen, an die Brust drücken Spr. 763.

क्रौञ्च 1) c) Bez. der Silbe कुम् WEBER, RĀMAT. UP. 308. क्रौञ्च Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. — 3) n. N. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BHĀ. S. 8, 51.

क्रौञ्चधन 1) KATHĀS. 61, 261. निर्दोष° seinen Zorn gegen Unschuldige auslassend Spr. 1515. — 2) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 58, 84. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33. — 4) m. Bez. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 7. — 5) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2624.

क्रौञ्चधैर्य m. eine Form Bhairava's (Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 103, a, 37. 250, a, 19.

क्रौञ्चमन्त्र m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 80

क्रौञ्चमय R. 7, 63, 31.

क्रौञ्चमूर्खित 1) lies voller Zorn und vgl. u. मूर्ख 4).

क्रौञ्चधन 1) davon nom. abstr. क्रौञ्चधन R. 7, 18, 16. — 2) c) Bez. des 58ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BHĀ. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2.

क्रौञ्चेश्वर m. N. pr. eines Schülers des Āpastamba Verz. d. Oxf. H. 276, b, 20. क्रौञ्चेश्वर v. l.

क्रौञ्च 1) b) PAÑĀV. Br. 16, 13, 12; vgl. Ind. St. 8, 432. fgg. — 2) TS. 7, 5, 3, 1.

क्रौञ्च 3) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2635.

क्रौञ्चश्च schreiend, wehklagend Buḥg. P. 10, 13, 36.

क्रौञ्च 1) सक्रौञ्चगर्दभ° JĀṆ. 1, 148. — 2) HARIV. 2040.

क्रौञ्चष्टीय (von क्रौञ्चश्च) m. pl. N. einer Schule PAT. in MAHĀBH. 263.

क्रौञ्च 1) a) von andern Vögeln verfolgt Spr. 4042. — b) MBu. 6, 462. 9, 2700. fgg. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 18. क्रौञ्चश्च I. A. (II) 89, 8. Z. 11 die ed. Bomb. des MBu. liest 3, 8138 मेध्यं क्रौञ्चनिपूदनम्. — c) VARĀH. BHĀ. S. 10, 18. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. 41, a, 36. 60, a, N. 4. — d) m. patron.; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 9. — 2) (urspr. adj. von क्रौञ्च Brachvogel) b) N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 11, 10, 19. 20. 13, 9, 10. Zu क्रौञ्च KĀND. UP. 2, 22, 1 ist गान Gesang zu ergänzen. — c) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

क्रौञ्चनिषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174, 6.

क्रौञ्चपदी (so die ed. Bomb.) lies क्रौञ्च + 2. पद° st. (wie oben).

क्रौञ्चव्रत m. N. pr. eines Rishi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. 19, a, 22.

क्रौञ्चवन n. N. pr. einer Stadt R. 7, 59, 20. — Vgl. क्रौञ्चपुर.

क्रौञ्चाति m. wohl patron. von क्रौञ्चात; pl. Sāṃsk. K. 164, a, 9.

क्रौड, पिशित VARĀH. BṛH. S. 55, 19. श्वतार BṛH. P. 14, 4, 18. 2, 7, 1 liest die ed. Bomb. richtig क्रौडी.

क्रौर्य VARĀH. BṛH. S. 53, 72. मयि क्रौर्याण्यवर्तत KATHĀS. 106, 180.

क्लम् mit परि, partic. °क्लान्त KATHĀS. 63, 10.

क्लमथु m. = क्लमथ HALĀJ. 2, 446 und KSHIRASV. zu AK. nach AUFRICHT.

क्लिद्, क्लिन्नपाणि MBH. 12, 5163. Z. 1 vom Endo lies रक्तेरचि°.

— घ्रा. सौहृदाक्लिन्नचेतस् fucht so v. a. weich, gerührt BṛH. P. 10, 84, 58.

— प्र vgl. प्रक्लेद u. s. w.

— वि, विक्लिन्नहृदय so v. a. erweicht, gerührt BṛH. P. 10, 71, 25.

क्लिन्न m. N. pr. eines Vorfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13.

क्लिप् 1) a) न त्वया लोकः क्लिष्टं योग्यो न मानुषः R. 7, 20, 8. पुरुषं निःश्रुतीति क्लेशाः प्रसिद्धाः SARVADARÇANAS. 168, 13. — 2) गुणवत्तः क्लिश्यते प्रायेण भवति निर्गुणाः सुखिनः Spr. 844. क्लिश्यति BṛH. P. 10, 14, 4. mit transit. Bod. Spr. 4239. — 3) a) Spr. 5059. गुरुकुलक्लिष्टो मुरारिः कविः 1239. Z. 4 fgg. अक्लिष्टकारिन् bedeutet der Niemand ein Leid zufügt; अक्लिष्टे कस्यापि दुःखे यथा न भवति तथा कर्तुं शीलमस्य Schol. zu R. 1, 77, 19. — c) वृत्तयः पञ्चतयः क्लिष्टाक्लिष्टाः KAP. 2, 33. JOGAS. 1, 5. अक्लिष्टे मरणम् Spr. 2683. अक्लिष्टकर्मन् = अक्लिष्टकारिन्; s. oben u. 3) a). In der Rhetorik so v. a. gezwungen, dunkel, nicht leicht verständlich: संवन्ध SĀH. D. 213, 21. PRATĀPAR. 61, a. 62, a. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. क्लिष्टव n. SĀH. D. 374. 213, 20.

— परि, partic. 1) नमोऽपपरिक्लिष्टस्य तत्र मे KATHĀS. 123, 210.

— सम्, संक्लिष्टकर्मन् entweder derjenige dem Alles schwer von der Hand geht oder der Andern Leid zufügt Spr. 5110; vgl. अक्लिष्टकारिन् und अक्लिष्टकर्मन् oben u. क्लिप् 3) a) und c).

क्लीतनक auch u. मधुवल्ली im ÇKDa.

क्लीव (so die Bomb. Ausg. des MBH. R. und BṛH. P.) 2) क्लीवा (Gegens. प्रूराः) किं देवमेवैकं प्रशंसति न पौरुषम् Spr. 3989. क्लीवया वाचा MBH. 5, 2801. अक्लीवचित KATHĀS. 78, 60.

क्लीवता Schwäche: वयं तृणक्लीवताम् (आयाति) Spr. 3572.

क्लीवय (von क्लीव), °यते sich unmännlich —, sich verzagt benehmen: (मदिरावत्याः) प्राप्ते पुरुषकारादि मुक्ता क्लीवयसे कथम् KATHĀS. 104, 126. नायं क्लीवयितुं (यापयितुं ed. Bomb.) कालो विद्यते MBH. 6, 4334.

क्लीवयोग m. eine Constellation, unter welcher Hermaphroditen u. s. w. gezeugt werden, VARĀH. BṛH. 4, 13.

क्लेदन 1) °भाव TATTVAS. 15. — 2) lies Phlegma. — 3) Verz. d. Oxf. H. 223, a, 9 v. u.

क्लेदिनी f. eine best. Pflanze HARIV. 3843. केतकी die neuere Ausg. und LANGL.

क्लेश Plage VARĀH. BṛH. S. 5, 61. im Joga SARVADARÇANAS. 154, 13. 133, 12. 163, 10. 165, 5. fgg. 168, 9. रणद्वेषादयः क्लेशा उपक्लेशाश्च मदमानादयः bei den Buddhisten 20, 16. fg. — Vgl. दोषाक्लेशी.

क्लेशल m. = क्लेश BṛH. P. 10, 14, 4.

क्लेश्य 2) यदि क्लेश्यं न गच्छति Spr. 2286.

क्लामन् KĪṬH. 28, 9. TBH. Comm. 2, 671, 2 v. u. Nach den mahrattischen Erklärungen zu ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 5, 22 soll dieses Organ (= तिल)

auf der rechten Seite des Leibes in der Nähe der Leber liegen.

क्ल 4) Z. 4 lies सूर्यप्रभवो. — 8) c) Spr. 3517. — 10) c) bisweiten AV. PRĀT. 3, 54.

क्ला, क्ला क्लाती (wohl aufschreiend) शयने उपतत् KATHĀS. 85, 25. क्लापित n. Klang (eines Schwerter) VARĀH. BṛH. S. 50, 5. Laut, Töne: पतत्रिणाम् KATHĀS. 69, 118. कलक्लपितगर्भेण कण्ठेन (einer Taube) Spr. 3881. क्लाप in der Bod. des caus.: वेणुं क्लापन् BṛH. P. 10, 39, 80. 30, 18. — caus.: क्लापयंश्च वेणुम् BṛH. P. 10, 44, 13. 16. क्लापितवेणु 21, 12. क्लापयती मणिनूपुराभ्यां रेन्ने 60, 8.

— परि vgl. परिक्लपान.

क्लाय, med.: तण्डुलान्क्लायते KĪṬH. 11, 1. भर्जिता क्लायिता धाना प्राये वीजाय नेष्यते BṛH. P. 10, 22, 26. संतापक्लथिताङ्गका KATHĀS. 90, 61. — caus. ÇĀṆḌ. SĀH. 2, 2, 1.

— निम् vgl. निक्लाय.

क्लरु (3. कु + क्लरु) m. ein gewöhnlicher (Sāyana-) Tag GANITĀDRAJ. 26. — Vgl. क्लितिदिन.

क्लाचित्वा (von क्ल + चिद्) adj. f. ई irgendwo erscheinend TS. Comm. 1, 23, 11. काशिकायां तु पञ्चरात्रीति क्लायित्वाः पाठः। अथपाठः स इति क्लरुतः GOLD. u. अथपाठ.

क्लाणा, सद्रत्नकङ्कणा° KATHĀS. 120, 106. SĀH. D. 329, 17.

क्लाय 1) VARĀH. BṛH. S. 46, 49. ÇĀṆḌ. SĀH. 2, 2, 1. das Kochen MIT. III, 57, b, 3.

क्लाययितव्य (von क्लाय) adj. zu kochen, zu sieden VARĀH. BṛH. S. 57, 2. कशा, im KĪṬH. findet sich अनुक्शाति 7, 7. 8, 10 und sonst. अनुक्शातर 26, 11. चक्शाये (चताये RV.) 15, 5.

क्लाण Z. 1. fg. MECH. 87. 107 liest MALLIN. क्लण (also auch m.) इव und HIT. I, 109 (vgl. Spr. 3308) hat die v. l. gleichfalls क्लणः; sicher scheint n. zu stehen in Spr. 193. 1) क्लणमात्रानुरागिन् dessen Zuneigung nur einen Augenblick währt HALĀJ. 2, 220. Spr. 523, Z. 19 lies 104, 19 st. 104, 9. Moment, Phase: नीलादि° SARVADARÇANAS. 9, 9. 12. 108, 20. 109, 7. — 2) = 1" 26" 24" WEBER, GJOT. 103. क्लणतत्क्रमयोः संवन्धसंयमाद्विवेकज्ञानम् JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 234, b, 48. क्लणः सर्वाह्यः कालावयवो यस्य कालाः प्रविभक्तं न शक्यते Schol. ebend. = मुहूर्त d. i. 48 Minuten Ind. St. 10, 203. VARĀH. BṛH. S. 11, 50. 86, 15. 98, 12. BṛH. 2, 14. 18, 20. — 7) 8) HALĀJ. 5, 65.

क्लाणम् m. bei den Buddhisten der beständig vorsichgehende Wechsel der Dinge, beständiger Wechsel SARVADARÇANAS. 12, 19. 117, 5. स्थायित्वमिद्धा क्लणभङ्गवादी बौद्धा विज्ञेय 50, 16.

क्लाणविधंसिन् 2) es sind die Buddhisten gemeint.

क्लाणवृष्टि f. alsbald zu erwartender Regen VARĀH. BṛH. S. 107, 4. — Vgl. सद्योवृष्टि.

क्लाणश्च (von क्लण) adv. auf Augenblicke: लवणः क्लणशश्चापि न च तुष्टः सुपोधनः MBH. 5, 2842. लवोऽशः क्लणः स्वीकारः राज्यलेशस्य स्वीकारे (1) ऽपि न संतुष्ट इत्यर्थः क्रमेण पक्षेयं समस्यर्थं च शस्त्रप्रत्ययः NILAK.

क्लाणिक 1) Spr. 4609. KATHĀS. 90, 21. Bei den Buddhisten ist Alles k्लणिक momentan, jeden Augenblick wechselnd SARVADARÇANAS. 9, 7. fg. 84, 20. freie Zeit —, Musse habend BṛH. P. 14, 27, 44. HIT. I, 60 (Spr. 2532) hat die v. l. क्लणिकी. क्लणिकत्वं beständiger Wechsel SARVADARÇANAS. 9, 9.

18. 12, 14. — 2) HALĀJ. 1, 60.

तत 1) Z. 8 तता von einem Mädchen gesagt so v. a. *geschändet*. — 3) n. Bez. des 6ten astrologischen Hauses VARĀH. BṚH. 1, 16.

तति, संतोष Spr. 3186. भूयत्काधिः मे ततिः L.A. (II) 90, 17. का ततिः was schadet es? Spr. 4471. KATHĀS. 57, 86. का ततिर्मम 121, 79. इति न ततिः so v. a. Fehler ŚĪH. D. 216, 14.

ततर 2) PAÑĀV. Br. 19, 1, 4. wohl Kämmerling KATHĀS. 52, 106. fg. 117.

तत्र vgl. noch चित्र°.

तत्रप vgl. मक्ता°.

तत्रसव, ब्रह्मतत्रसवेषु M. 3, 23.

तत्रियब्रुव s. u. ब्रुव.

2. तद् adj. vorschneidend, vorlegend; s. बाहु°.

1. तन् 2) वञ्चे ऽर्घ्युः तणवीत TBr. 3, 2, 10, 1.

— वि, वितत KATHĀS. 61, 102. 77, 31.

तसव्य, तसव्यमेतस्मान्मे ऽपराधतः KATHĀS. 119, 53.

1. तप् streiche das caus.; die Stellen gehören zum caus. von 3. ति.

3. तप्, hierher stellt BENFEY तपयित्वा PAÑĀV. 56, 2, welches aber zum caus. von 3. ति gehört.

1. तपण 1) श्रत° N. pr. KATHĀS. 74, 154. 182.

2. तपण 1) Bhāg. P. 10, 87, 16. 12, 6, 61. — 2) Bhāg. P. 10, 82, 41. 83, 18. 11, 15, 33. Hierher wohl auch तपणैकगुरुभिः Verz. d. Oxf. H. 98, a, 9.

तपणाक 1) WILSON, Sel. Works 4, 22. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 2. 250, a, 86. 251, a, 36. KATHĀS. 53, 137. 141. SARVADARÇANAS. 61, 12. °वि-कार DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 6. °वृत्ति (vgl. नयवृत्ति) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 158. श्रत° N. pr. KATHĀS. 74, 148. An den meisten Stellen wird ein Ġaina-Bettler gemeint sein. Nach NILAK. zu MBh. 1, 789 = पाखण्डभित्तु.

तपयिञ्जु (vom caus. von 3. ति) adj. vernichtend Bhāg. P. 10, 37, 22. स्वमयं तपयिञ्जवः die Absicht habend ihre Sünde zu tilgen 82, 6.

तपा 1) तपाः Ait. Br. 1, 13. राज्ञा रुष्टो ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 53, 154. द्वादश तपाः so v. a. zwölf Tage WEBER, ĠJOT. 99.

तपाकर् VARĀH. BṚH. S. 44, 1. 103, 9. BṚH. 14, 1.

तपाचर R. 7, 23, 3, 13. von Thieron (wie Eulen, Schakale u. s. w.) VARĀH. BṚH. S. 46, 66.

तपानाथ Çiç. 3, 22. VARĀH. BṚH. 3, 2.

तपापक् (तपा + घृ°) m. der Vertreiber der Nacht, die Sonne R. 7, 23, 3, 12.

तपावृत्ति (त + वृ°) adj. in der Nacht seinen Lebensunterhalt findend VARĀH. BṚH. S. 104, 61 (S. 499, Z. 3 v. u.).

1. तम् 3) श्रुत्वापि तन्मकाराज्ज्ञातमेव न कृतो सः R. 7, 23, 27. — 4) सो ऽस्मै प्रीतः तमत एव KĪTH. 10, 7. तमतु VARĀH. BṚH. S. 104, 2. तम्प-ताम् BṚH. 28, 7. — 5) तत्सादृश्यविनोदमात्रमपि मे दैवेन न तम्पते Spr. 2280. — 6) तमति हि न स्वजनं स्वतस्त्वुद्धिः schonen, nachgiebig sein gegen VARĀH. BṚH. S. 69, 17.

तम 1) a) मरुत्यल्पे ऽप्युपायज्ञः सममेव भवेत्तमः Spr. 2142. बभूव जड-वत्सो ऽपि सिद्धासु कर्तुमन्तमः Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. — e) श्रधर्मयु-क्तेश्चपत्नैरपिउत्तेन पापमित्रैः सक् वर्तितुं तमम् Spr. 2729. — 3) a) Zahm-heit (einer Gazelle) R. 3, 49, 25. — c) Spr. 352. VARĀH. BṚH. S. 28, 10. PAÑĀV. 3, 2, 27. यमपत्नी Verz. d. Oxf. H. 23, b, 6. Erdboden BHATṬ. 3, 22. Erde als Stoff Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. — d) als Verfasserin von

Mantra bei den Çākta 101, b, 8. — g) — — — — — Ind. St. 2, 386. — 4) m. eine Art Sperling RĀGAN. im ÇKDn. u. गृत्कर्तृ. — Vgl. बाहु°.

तमणीय R. 7, 13, 36.

तमता (von तम) f. Befähigung, das Können, Vermögen Spr. 3378.

तमव (wie eben) n. dass.; mit loc. ŚĪH. D. 117, 15. °जननतमत्वात्संभ-वात् SARVADARÇANAS. 168, 18.

तमवत् adj.: Agni KĪTH. 10, 7 mit Bezug auf Wurzel तम्.

तमाकल्याण (त + क°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 377, b, 2.

तमाचार्य (तमा + आ°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

तमातनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BṚH. S. 6, 11.

तमावती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13.

तमावत N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12.

1. तय, सत्यवादी हि लोके ऽस्मिन्परमं गच्छति तयम् Spr. 3815. BHATṬ. 6, 23.

2. तय 1) तयमेति वर्धते वा nimit ab oder zu (der Mond) VARĀH. BṚH. S. 4, 31. °रोग das Aufhören 12, 18. 104, 9. पत° Ende eines Halbmonats 28, 20. Z. 6. fg. VET. 21, 18 ist धनतय N. pr. — 5) = तयमास WEBER, ĠJOT. 100. — 6) n. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 52.

तयकर m. N. des 49ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 47. adj. als Beiw. des Mondes VEDDHA-KĪN. 12, 16 fehlerhaft für तयिकल (तयिन् + कला); vgl. Bhāg. P. 5, 22, 9.

तयकृत् m. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 7.

तयमास (2. तय + मास) m. ein überschüssiger lunarer Monat, welcher bei der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden wird, WEBER, ĠJOT. 100. fgg. GANĪTĀDHJ. 60.

तयाक् (2. तय + घृ°) m. ein überschüssiger lunarer Tag, welcher bei der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden wird, GANĪTĀDHJ. 26. fg. 43. 48. °आह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 24. — Vgl. ति-थितय, दिनतय.

तयित् SARVADARÇANAS. 56, 22.

तयिन् 1) 2) चन्द्र Spr. 898. — 2) VARĀH. BṚH. 23, 17.

तयोपशम (2. तय + उ°) m. bei den Ġaina vollständiges zu-Nichte-Werden (des Thatigkeitsdranges) SARVADARÇANAS. 34, 6. 12.

तय्य, MBh. 13, 1607 liest die ed. Bomb. richtig घनय्यम्.

तर् 5) तर्त्तो च पयस्वस्तमुर्गिं (पयस्वस्त° gedr.) गाम् R. 7, 23, 21. चतार (so die neuere Ausg. st. चकार) च भृशं रक्तम् HARIV. 8898.

— आ caus. = आसेचयति PAÑĀV. Br. 11, 5, 10. 11.

— उप übergiessen: उपतर्त्ति बुद्धौ धृतेन TBr. 3, 7, 23, 3.

— प्र vgl. प्रतरण.

2. तल्, कल्मषं तालयति Spr. 4998.

— परि vgl. परितालन.

— प्र KAUC. 76. प्रतालित HALĀJ. 2, 253. °पाद् P. 6, 2, 110; Sch. — Vgl. प्रतालक fgg.

तवकृत् adj. Niesen verursachend; subst. Artemisia sternutatoria

Roab. BŪVAPR. im ÇKDa. u. हिक्कनी.

तम् a. दिव०

1. ता, पुरोडाशो तापतः werden verbrannt, brennen an Schol. zu KĪTJ. Ça. 25, 8, 21. — caus. तापयति versengen, verbrennen: यदस्यापूतं तदग्निः तापयति PAÑĀV. Br. 17, 3, 7. AV. 12, 3, 51.

— घप verlöschen: घमिपतापयति KĪTJ. 38, 17.

— घपि caus. versengen AV. 12, 3, 44. 51.

— परि, partic. तापा verkohlt AIT. Br. 3, 84.

— सम् caus. verbrennen —, durch Feuer verzehren lassen: संताप्य AÇV. Ça. 3, 11, 5.

2. ता NAIGH. 1, 1. Nir. 2, 2. RV. 10, 31, 9. Hierher zieht ŚĪJ. auch ते RV. 4, 3, 6.

तात्र 1) शील KATHĀS. 66, 16. ०धर्मप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 13, a, 25.

तात्त auch (त + घत्त) adj. mit त endigend WRBEN, RĪMAT. Up. 310.

तात्तिपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

तात्तिशील m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 23. Verz. d. Oxf. H. 132, b, 24.

ताम 2) Z. 3 lies 58 st. 180.

तामोकर (ताम + 1. कर) schwächtigt machen, verkürzen: तपाः तामोक्त्य Spr. 3993.

तापिक (von 2. तप) adj. bei den Ġaina aus vollständigem zu-Nichte-Werden (des Tätigkeitsdranges) hervorgehend, in Folge dessen eintretend SARVADARÇANAS. 34, 13. 9. ०सम्पत्त that state of perfection in which elementary or materials existence is destroyed WILSON, Sol. Works 1, 313.

तार 1) पयोराशयः Spr. 4306. गन्धवद् ützend, scharf 4693. — 2) a) घाः तते तारमेतन्मे तितं केन (also auch n.) KATHĀS. 93, 14. तारपात इव तते RĪĠA-TAR. 3, 269. तारामिकर्मविधि Verz. d. Oxf. H. 303, a, 27. — Vgl. यव०.

तारक 2) Netz zum Fangen von Vögeln (ताल) MBH. 12, 5473. 5560.

तारणा n. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 6.

तारणा HALĪJ. 1, 149.

तारनदी R. 7, 21, 15.

तारसमुद्र Verz. d. Oxf. H. 339, b, 18.

ताल m. das Waschen Spr. 4204.

तालन n. KATHĀS. 52, 289. adj. abwaschend, vertreibend: मदादि० (शास्त्र) Spr. 4684. — Vgl. पापुतालनभूमि fg.

1. ति, partic. fut. तेज्यत्तः RV. 2, 4, 3. — caus. Z. 1 lies योधया.

— प्रति, TS. hat an dieser Stelle zwei Mal प्रतिव्यत्तम्.

3. ति (so ist Sp. 544, Z. 27 st. 2. ति zu lesen). pass.: तोयते मस्यम् die Feldfrüchte gehen zu Grunde VARĀH. BṚH. S. 24, 23. तावञ्चातोयत तपा ging zu Ende KATHĀS. 123, 190. 109, 93. Spr. 1307. — partic. 2) तोषा heruntergekommen, in Noth gerathen: तोषा नरा निष्करुणा भवन्ति Spr. 1984. schwach: तोषो (v. l. für कृषे) कस्यास्ति मौक्तुदम् Spr. 2716. mager, schwächtigt HALĪJ. 4, 32. Gīt. 4, 21. मध्य ĀNANDAL. 80. तोषोन्तु der abnehmende Mond VARĀH. BṚH. 4, 8. 25, 5. — caus. 1) तपयिष्यति (तप० ed. Bomb.) नः (ते ed. Calc.) MBH. 5, 2184. विवेक एव व्यसनं पुंसां तपयितुं तमः Spr. 2844. Bṛh. P. 4, 15, 35 und 3, 3, 14

liest die ed. Bomb. तपित. — 2) zu Grunde richten, vernichten, weg-schaffen: एवं बहू तपयति स्वल्पस्यार्थे धनान्धधीः KATHĀS. 61, 277. तपितस्वधन 807. अधसंचयम् 87, 25. तपयति — कामिना प्रवाससृष्टिम् Spr. 2936. मृगकोपं तस्योपरि तपयित्वा so v. a. den Zorn gegen die Thiere des Waldes über ihn vergessend PAÑĀT. 56, 2. Jmd. übel mitnehmen Spr. 814. 2388. R. 7, 20, 11 (med.). तीर्थान्येव भ्रमन्देहं तपयिष्याम्यक्म् KATHĀS. 123, 250. तपाम्, कालम् verbringen Spr. 2092. 2821. 3199. — 3) zu streichen, da तपय zu 1. ता gehört.

— घपि zu streichen; vgl. oben u. 1. ता.

— घव, absol. घवतायम् Schol. zu KĪTJ. Ça. 666, 6.

— उप, तोषा erschöpft durch so v. a. ganz in Etwas (instr.) aufgehend, nur damit zu thun habend: सर्वा क्रीयमुपनिषद्विद्याविद्याविभागदर्शनैवोपतोषा ÇAṆK. zu BṚH. ĀR. Up. S. 232.

— निम् vernichten oder wegschaffen AV. 6, 14, 2; aber die Lesart scheint falsch zu sein; vgl. u. मुष्कार.

— प्र, प्रतोषाचन्द्र stark abgenommen habend VARĀH. BṚH. 25, 6. — Vgl. प्रतप fg.

— वि verderben, vernichten: ईश्वरा यदमानं वित्तेतोः PAÑĀV. Br. 19, 8, 6. = वित्तपयितुम् Schol.

— सम् zu Nichte machen: यत्राहं संतपिष्यामि शापं ब्राह्मणानिःसृतम् R. 7, 34, 9. pass. aufgerieben werden: मूषिकाणां गणाश्चात्र भूशं संतोयते ऽथ सः MBH. 3, 5438.

नित् vgl. auch भू०.

1. निति 2) pl. Ländereien RĪĠA-TAR. 3, 109.

निति ein best. Halbmetall (उपरस) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

— Vgl. नितिनाग.

निति (von 2. ति) f. = ऐश्वर्य (nach dem Schol.) MBH. 13, 3674.

नितिकम्प VARĀH. BṚH. S. 3, 63. 21, 25. 32, 1.

नितिकम्पन (ति० Erde + क०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2564. eines Daitja HARIV. 12932.

नितिगर्भ, नितो Wilson, Sol. Works 2, 13. fgg. 18.

नितिचलन n. Erdbeben VARĀH. BṚH. S. 2, S. 6.

नितित्र 2) c) GANĪTĀDHJ. 74. 91. VARĀH. BṚH. 1, 6. — 4) lies Horizont und vgl. GOLĀDHJ. 6, 3. 7, 1. 8. fg.

नितिजीवा f. = नितिज्या GANĪTĀDHJ. 128.

नितिज्या f. der Sinus des zwischen dem Horizont und dem उन्मण्डल gelegenen Bogens des Tageskreises SŪRYAS. 2, 61. GOLĀDHJ. 7, 48.

नितितनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BṚH. S. 23, 10. ०दिन n. Dienstag 104, 61. ०दिवसवार m. dass. 1, 4.

नितिदिन n. ein gewöhnlicher (SĀVANA-) Tag GANĪTĀDHJ. 26. — Vgl. कृक्.

नितिपाल VARĀH. BṚH. S. 43, 64. BṚH. 13, 2. ०पालता f. nom. abstr. Spr. 1626.

नितिबदरी (die richtigere Schreibart) s. नितिबदरी.

नितिरू Spr. 2939.

नितिरू HALĪJ. 2, 32. Çiç. 7, 54.

नितिशिञ्जिनी f. = नितिज्या GANĪTĀDHJ. 150. 179.

नितिमुत m. = नितितनय VARĀH. BṚH. S. 5, 64. 15, 31. 103, 11. BṚH. 2, 1. 5, 19. 11, 5.

नितिगर्भ s. u. नितिगर्भ oben.

नितिन्द्र (1. निति *Erde, Land* + इन्द्र) m. *Fürst, König* Spr. 1894.

नितिश Varāṇ. Bhū. S. 3, 29. Z. 3, in नितिशर्वशावलीचरित ist नितिश N. pr. eines Fürsten von Kānjakubga; vgl. Ksmīṭi. 4, 12.

नित्यधिप m. *Fürst, König* Varāṇ. Bhū. 11, 1.

नित्युत्कर् m. *Erdfaufen, Sandhaufen* Varāṇ. Bhū. 2, 12.

1. तिप् 1) तिपंश पादान् *die Füße werfend* so v. a. *heftig bewegend* Buḷg. P. 10, 36, 14. मनः तिपतौ *mit sich fortreisend* 43, 19. Z. 12 lies प्रतिमुक्तः. — 2) ततो रत्नपुरं नीत्वा तिपामो येन तत्र सा । कन्दर्पस्य पितुर्गेहे सपत्न्या सह तिष्ठति ॥ *niedersetzen, absetzen* KATHĀS. 123, 284. — 3) Z. 2 lies ह्मा st. ह्या. — 8) Buḷg. P. 10, 31, 8. 9. 34, 41. 75, 36. अविष्येस्तमानेपैः तिपन् 33, 17. परं तिपति दोषेण Spr. 1693. Z. 7 die richtige Lesart ist मामतिवृत्ताव्यैः; vgl. Spr. 618. — 9) *verbringen, zubringen* (die Zeit): राजा हृष्टो ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 33, 154. भवान्मे तिपतीक कालम् *du vertreibst mir hier die Zeit* 92, 84. न कालं नेषुमर्हसि *du darfst keine Zeit verlieren* R. 7, 80, 14; vgl. कालनेप. — 10) *addiren* GOLĀDH. 6, 19. — 11) तिप्त *zerstreut*: तत्रा हि तिप्तं नाम तेषु तेषु विषयेषु तिप्यमाणमस्यिर् चित्तमुच्यते SARVADARĢANAS. 163, 11. fg. तिप्ताद्यवस्थामु 10. तिप्तमूढवित्तिताप्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. — caus. 3) *verbringen, vertreiben* (die Zeit): नेपयितुं रात्रिम् KATHĀS. 36, 75. — अघि 3) KATHĀS. 74, 74. Buḷg. P. 10, 33, 18.

— अघ 1) तस्मै वघ्नमवातिपत् KATHĀS. 113, 30. चौरान् अघेधवातिपन् 114, 122.

— आ 2) *schleudern*: तस्मै ब्रह्मास्त्रमातिपत् (अतिपत्?) KATHĀS. 113, 32. — 4) कथाम्रवणकौतुकान्तिप्त *angezogen* KATHĀS. 114, 144. आतिप्तचित्त Buḷg. P. 10, 30, 2. आतिप्तहृदय Spr. 3987. आतिप्तकेतुकुय *abgenommen* Cū. 3, 31. *auseinanderwerfen, auseinanderreiben*: चाप्युयथा घनानीकं तूष्णं तूलं रज्ज्वांसि च । संयोग्यातिपते (= पृथक्करोति Schol.) भूयः Buḷg. P. 10, 82, 43. — 8) SĀH. D. 266 (wo काष्ठातिप्तं zu lesen ist). 314. 120, 12. — 9) *Etwas* (acc.) *zurückweisen, gegen Etwas eine Einwendung erheben* KĀVYĀD. 2, 122, 128. 130. 136. 144. — 10) Spr. 3680. KATHĀS. 124, 14. — 11) *von sich weisen, aufgeben, verlassen*: आतिप्तसत्पथ Spr. 3634. — 12) *Jmd* (acc.) *herausfordern* (zur Rechtfertigung, zum Streit) KATHĀS. 87, 16. 66, 12. वादायाचितेप पण्डितान् 64. 121, 79. — 13) zu आतिप्तं स्वरितम् AV. PRĀT. 1, 16 vgl. WHITNEY zu d. St.

— व्या 1) सुभाण्डमुक्तामणिशङ्खमिश्रैर्व्यातिप्तकृस्तः so v. a. *voll von* Varāṇ. Bhū. 27, 34. — 3) °तिप्त *fortgerissen* (in übertr. Bed.) R. 7, 24, 33.

— उद् 1) *aufheben* MBH. 5, 1547. KATHĀS. 62, 115. *hinaufziehen* 64, 104. रज्ज्वातिप्त 38, 124. *herausziehen*: जालोत्तिप्त 60, 185. कृपात् 57, 110. fg.

— समुद् 1) *aufheben* Varāṇ. Bhū. S. 44, 17. 93, 12. 106, 1. Buḷg. P. 10, 67, 20.

— उप 4) *andenten* SĀH. D. 143, 10. — 5) *hinwerfen* so v. a. *darstellen, beschreiben* SĀH. D. 144, 12. *zur Sprache bringen* SARVADARĢANAS. 80, 16.

— नि 1) मतो (eine Wolke spricht) ऽपि ब्रह्मवाच्ययुषो नित्तिपति दिनु माम् *hinschleudern, hintreiben* KATHĀS. 62, 129. — 3) नित्तिपौ नगराध्यतो *eingesetzt als* HARIV. 8305. R. 7, 103, 15. — 5) तपणकपतनित्तिप्त so v. a. *das neigt sich zur Lehre der* Gāina SARVADARĢANAS. 64, 12.

— विनि 1) भित्तुकत्तविनित्तिप्तः किमीतुनिरिप्तो भवेत् *unter die Achsel gesteckt* Spr. 4471. *hineinstecken, hineinstecken* Varāṇ. Bhū. S. 60, 17. 77,

81. 93, 59.

— संनि *niederlegen* R. 7, 63, 26.

— निम् R. 1, 38, 21 und MBH. 3, 14314 lesen die neueren Ausg. richtig नित्तिप्तम्.

— विनिम्, die od. Bomb. an beiden Stellen richtig विनित्ति°.

— परि 3) नदोपरित्तित्त (आश्रम) KATHĀS. 108, 63. HALĀ. 4, 27. — 5) *verschleudern*: कोशम् KĀM. NĪTIS. 13, 66.

— प्रति 3) *zurückweisen, verschmähen* KATHĀS. 72, 247. fg. HALĀ. 4, 18. *zurückweisen, verwerfen* SARVADARĢANAS. 72, 20. 80, 14. *abfertigen, widerlegen* 131, 14.

— वि 1) प्रवमानो यथावद्व्यौ बाहुभ्यां वारि विन्तिपन् KATHĀS. 23, 329. विन्तिप्य गात्राणि *ausstreckend* PRASAṅGAH. 16, b. विन्तिप्त Bez. eines best. Zustandes im Joga: *überaus zerstreut*: तिप्तमूढवित्तिताप्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. तिप्ताद्विशिष्टं चित्तं विन्तिप्तमिति गीपते SARVADARĢANAS. 163, 13. विन्तिप्तमूढाद्विचित्तवृत्तीनाम् 9.

— सम् 4) संतिप्ता कथा *kurz* KATHĀS. 87, 2.

तिप्तयोनि, lies: für einen solchen soll man — nicht Rtvig werden. तिप्ति in der Dramatik *das Zutagekommen eines Geheimnisses*: रक्ष्यार्थस्य तूद्देदः तिप्तिः स्यात् SĀH. D. 373.

तिप्त्र 1) b) चिरं करोति तिप्त्रार्थे *wo es gilt schnell zu handeln* Spr. 5106. welche Nakshatra so heißen WEBER, Nax. 2, 371. 381. Varāṇ. Bhū. S. 33, 19. — 4) b) न चचाल ततः तिप्त्रम् *nicht sogleich* KATHĀS. 53, 9. — 5) *bald, in Kürze* KATHĀS. 36, 105.

तिप्त्रकारिता f. nom. abstr. von °कारिन् UTTARARĀMAH. 88, 7 (113, 5). तिप्त्रसंधि adj. Ind. St. 8, 120. 123.

तीणाकर्मन् adj. *dessen Thätigkeitsdrang erloschen ist*, Bein. eines Gīna WILSON, Sel. Works 1, 288. — Vgl. तीणाष्टकर्मन्.

तीणामोक्त (von तीणा + मोक्त) adj.: गुणस्थान Bez. der 12ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 14.

तीरतरु m. *ein Baum mit Milchsaft* Varāṇ. Bhū. S. 48, 46. 53, 120.

तीरदारु = गुड HAR. 226.

तीरधि m. = तीरनिधि *das Milchmeer* Spr. 3939.

तीरधेनु Verz. d. Oxf. H. 33, b, 37. 59, a, 24.

तीरनीर 1) lies und st. mit und vgl. Spr. 789.

तीरनीरनिधि (तीर + नी°) m. *das Milchmeer* LA. (II) 88, 3.

तीरपाणि m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 310, a, 14. 358, a, 5.

तीरभृत् m. N. pr. = तीरस्वामिन् WESTERGAARD, Radd. III.

तीरम् lies zu *Milch machen* und vgl. Spr. 789.

तीरवारिधि KATHĀS. 114, 54.

तीरवृत्त 2) überh. *ein Baum mit Milchsaft*, = तीरतरु Varāṇ. Bhū. S. 48, 24. 94, 11.

तीरसागर Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

तीरसिन्धु m. *das Milchmeer* PAKĀR. 3, 2, 27.

तीरस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 113, a, 38. 126, a, 18. 164, b, 6. 162, b, 4. 182, b, 38. 183, b, 34. WESTERGAARD, Radd. III. — Vgl. तीर 2), तीरभृत् und स्वामिन्.

तीरिक् 2) b) Varāṇ. Bhū. S. 29, 2.

तीरिन् 1) *b*) वृत्ताः MATSJA-P. 103, 18 (nach AUFRECHT). VARĀH. BṢH. S. 53, 86. — 4) *f.* तीरिणी *ein best. Milchgericht* KATHĀS. 65, 142. *fg.*

तीरोद, °सा *f.* Bein. der Lakshmi, °जावसति *der Wohnort der Lakshmi* so v. a. *Lotusblüthe*, °जावसतिजन्मभुवः *die Geburtsstätten der Lotusblüthen* so v. a. *Wasser* SĪH. D. 213, 31.

तीरोदार्णव *m.* *das Milchmeer* Ind. St. 9, 83.

तीरोदीय (von तीरोद), °पति *sich wie das Milchmeer verhalten* SĪH. D. 274, 11.

तीव HALĀJ. 2, 231. KATHĀS. 64, 105. LĀ. (II) 87, 6. BHATT. 6, 143. 8, 34. तीवता *f.* KATHĀS. 57, 8. तीवच *n.* Spr. 5309. Die Bomb. Ausg. des MBH. schreibt तीव, die des BHĀG. P. तीव.

1. तु, partic. तुवत् PĀNĪAV. Br. 8, 2, 2. चुतुवे *pass. impers.* Çiç. 9, 83. — तुत 3) VARĀH. BṢH. S. 51, 29. 53, 104. — परि *vgl.* परितव.

तुत् MĀRK. P. 35, 24; *vgl.* JĀG. 1, 196.

तुद्, partic. तुष 1) Spr. 3083. *festgestampft* VARĀH. BṢH. S. 54, 118. — 3) HALĀJ. 2, 197.

तुद्र 1) *compar.* तोदीयेस् KĀṬH. 13, 5. Spr. 1985. — 3) *a*) Hure; Tänzerin HALĀJ. 2, 335. 437. VIÇVA bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 12.

तुद्रक 2) *b*) MBH. 6, 2106.

तुद्रजत्तु 1) VARĀH. BṢH. S. 11, 45.

तुद्रतात *m.* *des Vaters Bruder* MED. g. 34. — *Vgl.* तुष्टतात.

तुद्रधान्य *n.* *Korn geringerer Art* VARĀH. BṢH. S. 34, 12. = पुलत्वा *taub* —, *leichtes Korn* HALĀJ. 5, 43.

तुद्रनासिक HALĀJ. 2, 452. — *Vgl.* नःतुद्र.

तुद्रपत्तिक (von तुद्र + पत्तिन् *m.* *ein kleiner Vogel* HALĀJ. 2, 98.

तुद्रभ *m.* *ein best. Gewicht*, = Kola = 2 Taṇka ÇĀRṆG. SĀMḤ. 1, 1, 16.

तुद्रभृत् *m.* *N. pr.* eines Mannes BHĀG. P. 10, 85, 51.

तुद्रोम *Verz. d. Oxf. H.* 308, b, 3 und 1 v. u. 314, a, 37. 316, b, 11. 357, a, 3 v. u.

तुद्राण्ड *m.* *Fischbrut* HALĀJ. 3, 39. nach AUFRECHT *adj.* *having (recently) come out of a small egg.*

तुदत् (von 2. तुध्) *adj.* *hungry* HALĀJ. 2, 205.

तुधा 1) Z. 3 lies 108 st. 18.

तुधालु *beständig hungry* VARĀH. BṢH. S. 68, 110. 114. 101, 9.

तुधावत् (von तुधा) *adj.* *Hunger —, Appetit bewirkend*: वटी BHAI-SHĀGĀRATNĀVALI im ÇKDr.

तुधासागर *m.* *Bez. einer best. den Appetit reizenden Arznei* ebend.

तुधि *m.* *N. pr.* eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 16.

तुप्, अनुपञ्च ततो ब्रह्मा यतो ज्ञातः तुपो नृपः R. 7, 76, 34.

तुप 1) VARĀH. BṢH. S. 94, 13. = गुच्छ HALĀJ. 2, 424. — 2) R. 7, 76, 34. °दधोचसंवाद *Verz. d. Oxf. H.* 44, b, 24.

1. तुम्, zu तुम्राति *vgl.* auch AV. PĀṬ. 3, 92. — *desid.* *vgl.* चुतोभयिषु.

— नि *vgl.* निनुभा; — प्र *vgl.* प्रतोभण; — परिवि *vgl.* परिवितोभ.

तुमा, an der angeführten Stelle erklärt NILAN. अशनिनुम durch विद्यु-दशन्त्यादिप्रवृत्त, तुमा durch निमग्देवता *Göttin der Strafe.*

तुर *vgl.* कुर.

तुर 1) *a*) Z. 13. *fgg.* *vgl.* u. भुरिञ् 1). — *b*) *β*) VARĀH. BṢH. S. 54, 100.

तुरक *Bez. einer best. Wolkenconfiguration* VARĀH. BṢH. S. 21, 15. —

*Vgl.* तुराधक.

तुरकर्णी (तुर + कर्ण) *f.* *N. pr.* einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 3643.

तुरकर्मन् VARĀH. BṢH. S. 98, 14.

तुरधारा 2) pl. R. 7, 21, 15.

तुरप्र *urspr. adj.* *einem Scheermesser ähnlich*: खुरिः तुरप्रेः BHĀG. P. 3, 13, 30. *n.* *eine solche Pfeilspitze* ÇĀRṆG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. घाराय.

तुरभट्ट (v. 1. पुरभट्ट) *m.* *N. pr.* eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 168, b, N.

तुरमर्दिन् HALĀJ. 2, 434.

तुराधक *Bez. einer best. Wolkenconfiguration* VARĀH. BṢH. S. 34, 7. — *Vgl.* oben तुरक.

तुरिका 1) *Messer, Dolch* HALĀJ. 2, 308. 318. KATHĀS. 64, 40.

तुष्ट, विरक्तः तुष्टकामेभ्यः BHĀG. P. 11, 18, 23.

तुष्टक 1) BHĀG. P. 10, 52, 2. 11, 26, 6. 12, 7, 22. — 2) *a*) HALĀJ. 3, 42.

— 3) *n.* *ein best. Spiel*, = मुष्टियूत ÇĀDDAM. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

तुष्टतात *vgl.* तुद्रतात.

तेत्र 4) WEBER, Nax. 1, 309. — 8) SŪRJAS. 13, 11; *vgl.* पुरुष°. — 9) GOLĀDHJ. 6, 11. 7, 42. *überh. jede begrenzte Fläche*, — *Strecke*, also auch

1/12 *der Ekliptik*; *vgl.* 8). = कक्षा *Planetenbahn* GANITĀDHJ. 10. *fg.* In der Chiromantie *Bez. der Räume in der hohlen Hand* VARĀH. BṢH. S.

68, 1. — 10) *ein astrologisches Haus* VARĀH. BṢH. S. 69, 1. 96, 1. BṢH. 1, 4. 9. 11, 2. 4. — 12) *Synonym von अव्यक्त* TATTVA. 5. — *Vgl.* ष°, कर्म°, रण°, मुरेश्वरी°.

तेत्रज्ञ 1) *a*) AIT. Br. 4, 20. PĀNĪAV. Br. 21, 2, 8. — 2) *b*) zu streichen, da केक in MED. *verschmätzt, verschlagen* bedeutet; *vgl.* 1) c). — *d*) BHĀG. P. 12, 1, 4.

तेत्रद् *m.* = वदुकभैरव ÇKDr.

तेत्रप *m.* *dass.* ebend.

तेत्रपति KĀṬH. 24, 10.

तेत्रपाल 2) WEBER, RĀMAT. Up. 321. 323. 361. *Verz. d. Oxf. H.* 91, b, 26.

°मन्त्राः 93, b, 12. — 3) °रस *Bez. einer best. Arznei* ÇKDr.

तेत्रपाल GOLĀDHJ. 3, 55. *fgg.*

तेत्रलिप्ता *f.* = भूमण्डलस्य (lies भमण्डलस्य) कला ÇKDr. nach dem SIDDHĀNTAÇIR. °लिप्तीकरणा ebend.

तेत्रविद् *adj.* als Prädicat der Seele TATTVA. 17.

तेत्रसमाससूत्र *n.* *Titel eines Werkes* WILSON, Sol. Works 1, 282.

तेत्रिय 2) °रोग *eine unheilbare Krankheit* Spr. 1755.

तेत्रैरी *f.* *eine Krankheit schaffende Unholdin* TBR. 2, 5, 1 (entstellte Lesart aus तेत्रिय; *vgl.* AV. 2, 10, 1).

तेप 1) धामणैर्लङ्घनेः तेषैरास्फोटनविकर्षणैः । चिक्रीडतुः BHĀG. P. 10, 18, 12. — 5) *Aufschub, Frist, Zeitverlauf* SARVADARÇANAS. 10, 1. — 10) *Himmelsbreite* SŪRJAS. 4, 20. तेपानयन GOLĀDHJ. 6, 20.

तेपक 1) *a*) जले ऽग्नितेपकः KATHĀS. 61, 9. — *b*) Schol. zu NAIŠH. 22, 48. *Verz. d. Oxf. H.* 184, b, No. 419.

तेपण 1) *c*) तेपणैः तिपतः BHĀG. P. 10, 11, 38.

तेपणसार *Titel eines Werkes* WILSON, Sol. Works 1, 281.

तेपदिन *n.* = तपाद् GOLĀDHJ. 48.

नेपात m. der Punkt, in dem die Bahnen der Planeten und des Mondes die Ekliptik schneiden, GOLĀDHJ. 8, 14, 20.

नेपवृत्त n. die Bahn der Planeten und des Mondes GOLĀDHJ. 5, 13, 15. fg.

नेपाप् (von नेप) schmähen: नेपायमाण MBH. 12, 11002.

नेप्पा (instr. von नेपन्) rasch PAÑĀV. BH. 7, 6, 4.

नेप्तव्य hineinzuwerfen KATHĀS. 71, 174.

नेप्य hineinzustecken KATHĀS. 89, 26. geworfen werdend: गदा HARIV. 7524. zu addiren GOLĀDHJ. 6, 19. GAṆĪTĀDHJ. 50.

नेम 2) c) नेम ते als Gruss Spr. 698. Sp. 577, Z. 13 lies इन्द्रः. — 3) c) Z. 2. fg. streiche eines Sohnes u. s. w. bis 480. — 4) c) VARĀH. BH. S. 48, 41. = काष्ठगुग्गुल, चारक Schol.

नेमक 2) d) ein Sohn Nirāmītra's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 23.

नेमकर्ण m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 481.

नेमकार 1) राजन् Spr. 2996. कार्याणि BHĀṬṬ. 6, 105. — 2) a) MBH. 3, 15781. — d) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 2. — 3) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1. — c) Verz. d. Oxf. H. 12, b, 26.

नेमतर् m. ein best. Baum VARĀH. BH. S. 85, 3.

नेमधन्वन् ein Sohn des 3ten Manu SĀVARṇA HARIV. 480.

नेमधर्मन् BHĀG. P. 12, 1, 4.

नेममूर्ति, die ed. Bomb. an der ersten Stelle नेमधूर्ति.

नेममूर्तितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 15.

नेमवत्त् 3) f. °वती N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sol. Works 2, 6.

नेमवाक् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568.

नेमवत् m. = नेमतर् Schol. zu VARĀH. BH. S. 85, 3.

नेमप्रूर m. ein Held an sicherem Orte, ein feiger Prahler BHĀG. P. 10, 4, 36.

नेमानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 4. 12.

नेमिन् MBH. 8, 3303. 3613. Spr. 554. BHĀG. P. 10, 88, 39.

नेमेन्द्र Verz. d. Oxf. H. 38, b, 1. 84, b, 8. 123, b, 33. °प्रकाश m. Titel eines Werkes des Kshemendra 38, b, 2.

नेम्य 1) c) Glück verheissend VARĀH. BH. S. 88, 17.

नेप्र 1) Z. 3 streiche 7, 5 und füge st. dessen hinzu 3, 19. 15, 5. °वर्षा 8, 22. 17, 14.

नेप्रीभाव्य (von नेप्रीभाव) adj. in dem Kshaipra-Saṁdhi stehend RV. Prāt. 7, 5.

नैरेप 2) HALĀJ. 2, 165.

नोउक s. गो०.

नोणीपति m. Fürst, König KATHĀS. 95, 92.

नोर्त्त (von तुद) m. Mörserkule UĀGĀL. zu UṆĀDIS. 2, 94.

नोद् 1) Stoss: °न्तम adj. so v. a. stichhaltig SARVADARṢANAS. 48, 3. 143, 21. — 2) मलयन् ° KĀCIKH. 33, 93. कर्पूर ° 34, 51 (nach AUFRECHT).

नोभ, नूपुर ° RAGH. 16, 56. °वर्तन SĀH. D. 464. बल ° Meuteret der Soldaten VARĀH. BH. S. 5, 26. 34, 20. 38, 7. 90, 8. In der Dramatik eine zu Vorwürfen führende Aufregung SĀH. D. 480. 471.

नोभण 3) m. = वृत्कभैरव ÇKDR.

नोभ्य (vom caus. von नुम्) adj. in Bewegung —, in Aufregung zu versetzen: कियत्नोभ्या (comp.) नदी KATHĀS. 55, 120.

नोणीभुन् Spr. 4068.

नोद् 2) d) Titel eines Sūtra des SV. Verz. d. Oxf. H. 377, b, No. 375.

नोम 6) n. die Blüthe vom Flachs Viçva bei UĀGĀL. zu UṆĀDIS. 1, 139.

नोर् 1) HALĀJ. 4, 36. KULĀRṆAVA 12, 85 (nach AUFRECHT). Spr. 4397. VARĀH. BH. S. 98, 13. नोरे (wohl adj.) तु कर्मणि 12. °कर्मन् Spr. 4140.

दमाभूत् 1) KATHĀS. 120, 84. BHĀG. P. 10, 67, 7. — PAÑĀT. I, 171 (Spr. 1242) gehört zu 2). — 2) KATHĀS. 73, 330.

दमावलय Horizont GOLĀDHJ. 7, 1.

दमेश (दमा + ईश) m. Fürst, König VARĀH. BH. S. 19, 2.

1. द्विद् Spr. 884, Z. 1 MBH. 14, 1760 liest die ed. Bomb. द्वेडितोत्कृष्टः °, NILAK.: द्वेडितं कूर्दनम् (vgl. द्वेल्) उत्कृष्टमन्योऽन्याकर्षणम्.

द्विद् knarren (vom Wagen) KĀṬH. 19, 12. 25, 8.

द्वेड 2) b) MBH. 3, 12389 (s. u. द्वेडन). Spr. 839. ĀNANDAL. 29.

द्वेडन, MBH. 3, 12389 (so ist zu lesen) hat die ed. Bomb. richtig °द्वेडनादेन st. °द्वेडनादेव; द्वेड hat hier die Bed. Gift.

द्वेडिका f. = द्वेलिका in उद्क°.

द्वेल्, द्वेलित n. BHĀG. P. 10, 22, 12.

द्वेल m. mystische Bez. des Buchstabens म WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg. nach dem Schol. urspr. Gift, also = द्वेड.

द्वेलन n. Spiel, Scherz BHĀG. P. 11, 17, 32.

द्वेलि f. dass. BHĀG. P. 5, 1, 29. 10, 29, 46. 60, 29. 90, 12. 11, 6, 49.

द्वेत्य zu streichen, da an der angeführten Stelle द्वेलि anzunehmen ist.

## ख

2. ख 1) b) काष्ठस्य खे विवृते संवृते वा RV. Prāt. 13, 1. TAITT. Prāt. 2, 10. वापुः खात् VS. Prāt. 1, 6 hierher (nach WEBER) oder zu e) (nach dem Schol.). — f) SĀH. D. 264. — n) Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. BH. 11, 6. 17. 12, 4. 20, 3. 23, 6. — 2) Z. 2 lies खामुप st. खामुपु.

खलोत्क die Sonne GĀRUPA-P. 16 im ÇKDR. खलोत्कादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 6. 29 (= Verz. d. B. H. 146). खलोत्कादित्य N. 5.

खग Z. 2 schalte 2) vor m. ein. 2) a) मधुपः खगः so v. a. Biene R. Goan. 2, 36, 11.

खगञ्ज m. N. pr. des Vaters von Gokarṇeçvara WILSON, Sol. Works 2, 16.

खगति 4 Mal ————— Ind. St. 8, 393.

खगर्भ WILSON, Sol. Works 2, 13. fgg. 19.

खगोल GOLĀDHJ. 6, 1. 8. fg. 31.

खच्, खचित belegt —, verziert mit: (रथम्) तारासूक्तैः खचितम् °स-रूक्तै रूचिरैः die neuere Ausg.) HARIV. 13116. तारासूक्त ° (रथ) MBH. 7, 6379 (पैटैः st. पर्व ed. Bomb.). वैदूर्यमुक्ता ° (विमान) 13, 5194. सङ्ग ° (किंनर) KATHĀS. 89, 76.

खचर 1) R. 7, 34, 28. — 2) g) ein Planet SŪRYAS. 9, 9. GOLĀDHJ. 5, 40. — A) ein Vidjādhara KATHĀS. 110, 139. — d) nach ÇKDR. eine Art Rūpaka (Tact): खचरो रङ्गताले स्यादुत्तरादे लघुस्तथा । शास्ते ऽथ वा कास्यरसे भवेदेष द-शाक्षरः ॥ SAṆGĪTADĀM.



- खचारिन्** m. ein Planet SŪRJAS. 2, 69.
- खचित्र** (2. ख + चित्र) n. ein Gemälde im Luftraum so v. a. ein Unding, Unsinn KATHĀS. 49, 142.
- खन** 1) b) Rührstock MBH. 12, 7784.
- खनक** 1) HALĀJ. 2, 121. — 2) HALĀJ. 2, 157.
- खञ्ज** 1) °चरण adj. VARĀH. BṚH. S. 63, 2.
- खञ्जन** 1) Spr. 411. VARĀH. BṚH. S. 43, 8. 6. 10. 15. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 39. 92, b, 39.
- खञ्जनाकृति** ÇANDAR. (nicht ÇABDAŖ.) ÇKDr. Suppl.
- खटक** 1) vgl. घटक 2) b).
- खट्कामुख** m. (sc. कृस्त) nicht bloss beim Schiessen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, b, 32. — Vgl. घटाल° und खट्कास्य.
- खट्कावर्धमान** m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 19. °क m. b, 33.
- खट्कास्य** m. = खट्कामुख Verz. d. Oxf. H. 202, a, 7.
- खुकी** f. unter den acht Kula bei den ÇĀkta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34.
- खट्वा** H. an. 3, 594. MRD. r. 203.
- खट्वा** 1) KATHĀS. 124, 215. शय्या° 213. येन खट्वा समावृतः परितप्येत कर्मणा so v. a. auf dem Krankenlager, auf dem Todesbette Spr. 4890. येन खट्वासमावृतः कर्मणानुशयी भवेत् MBH. 12, 10599.
- खट्वाङ्ग** 1) a) VARĀH. BṚH. S. 69, 29. Spr. 778. KATHĀS. 124, s. 11. 13 (nour.). MĀLATIM. 74, 3 v. u. (खट्वाङ्ग). °धर (शंकर) HALĀJ. zu KHANDAS 5, 19 in Ind. St. 8, 343. — c) BUĀG. P. 14, 23, 30. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī (man hätte ein weibliches Wesen erwartet) WILSON, Sel. Works 2, 30. — Die neueren Ausg. des MBH. und BUĀG. P. überall richtig खट्वाङ्ग.
- खट्वाङ्गनामिका** (खट्वा° gedr.) f. eine best. Pflanze, = वटपत्री RĪĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.
- खड्ग** f. MRD. ç. 37 als Erkl. von पादपाशी, besser zum Versmaass stimmend खड्गका ÇKDr. nach ders. Aut.
- खड्ग** (die Länge unsicher, ebenso das ganze Sūtra) UNĀDIS. 1, 84. = बाहुनङ्गभरण und मृत्शय्या UGĒVAL.
- खड्ग** (so zu lesen) 1) a) °पुद्ग KATHĀS. 52, 103. कृष्टखड्ग adj. 71, 223. Vgl. कूट°. — c) MBH. 12, 4259. °कवच ÇĀKṢH. Çr. 14, 33, 26. — e) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 56, 151. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.
- खड्गधर** adj. ein Schwert tragend; m. N. pr. eines Kriegers KATHĀS. 52, 103. 83, 27.
- खड्गधारा** f. die Schneide eines Schwertes R. 2, 23, 35. °व्रत = अति-धाराव्रत ÇUK. ed. Bomb. 19.
- खड्गफल** AK. 3, 4, 25, 188. HALĀJ. 5, 72.
- खड्गवन्ध** m. Bez. einer best. Art künstlich gebildeter und geschriebener Verse Śān. D. 268, 20. 13.
- खड्गमय** (von खड्ग) adj. aus Schwertern gebildet, — bestehend KATHĀS. 100, 110.
- खड्गमालातन्त्र** n. Titel eines Buches; s. u. मुद्रा 1) am Ende.
- खड्गेरामन्** m. N. pr. des Wagenlenkers des Gālaṃdhara Verz. d. Oxf. H. 346, a, 1 v. u.
- खड्गकृत्** 1) adj. ein Schwert in der Hand haltend Spr. 1462. — 2) f.

- या N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī WILSON, Sel. Works 2, 39.
- खड्गका** s. खड्गका.
- खण्ड** 1) adj. f. या a) VARĀH. BṚH. S. 3, 31. 47, 24. 68, 69. — b) पद्म ĀPAST. beim Schol. zu KĀTJ. Çr. 6, 3, 19. — 2) b) वासः° Spr. 2783. Z. 7 MBH. 13, 7414 liest die ed. Bomb. बित्त्वदण्डी. — c) WENNER, RĪMAT. Up. 332. Ind. St. 3, 394. — d) वृत्तखण्ड (so mit der ed. Bomb. zu lesen) R. 4, 30, 15. पद्म° KATHĀS. 114, 37. एतद्विखण्डः Spr. 2584. — e) GAṆĪTĀDHJ. 70. figg. — f) Erdtheil GAṆĪTĀDHJ. 3, 41 und Comm. zu 25. WILSON, Sel. Works 4, 79. 360. — 3) a) NAIŠH. 6, 113. — d) N. pr. eines Lehrers (eher खण्डकापालिक als ein Name zu fassen) HALL 17.
- खण्डक** 2) खण्डकाग्र्यान् HARIV. 8443. खण्डखाग्र्यान् die neuere Ausg. — 6) n. = खण्ड 2) e) GAṆĪTĀDHJ. 70. figg. — 7) f. खण्डिका Abschnitt in einem Werke WENNER, RĪMAT. Up. 272. — Vgl. auch unter खण्डिक 2).
- खण्डकटका**, BHATTOTPALA zu VARĀH. BṚH. 8, 10: खण्डखाग्र्यकरण (wohl die richtigere Lesart), zu BṚH. S. 3, 18: तथा च खण्डखाग्र्ये (°खाग्र्ये v. l.; gemeint ist wohl °खाग्र्ये) करणे ऽस्मदीयं वचनम्.
- खण्डकापालिक** m. 1) wohl ein Stück von einem Kāpālika, ein Quasi-Kāp. KATHĀS. 121, 6. 13. — 2) vielleicht N. pr. eines Lehrers; s. u. खण्ड 3) d).
- खण्डकाव्य** lies ein Stück von einem Kāvya, ein Quasi-Kāvya.
- खण्डखण्डा** f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2638.
- खण्डखाद्रक** und °खाड s. oben u. खण्डकटक.
- खण्डखाग्र्य** 1) m. Naschwerk HARIV. 8443 (s. oben u. खण्डक 2). — 2) Titel eines Karṇa des Brahmagupta; s. oben u. खण्डकटक. — Vgl. खण्डन°.
- खण्डताल** m. ein best. Tact Verz. d. Oxf. H. 87, a, 13. SAṆGĪTĀDHJ. im ÇKDr.
- खण्डदेव** HALL 179. fig. 187. Verz. d. Oxf. H. 333, a, No. 836. fig.
- खण्डन** 2) a) तुप° das Mahlen von leeren Hülsen Spr. 246. अथर° KATHĀS. 103, 207. — b) प्रणय° KATHĀS. 103, 31. — c) zu Hit. IV, 10 vgl. Spr. 246. — d) vgl. पाखण्ड°. — f) Titel eines Werkes, = खण्डनखण्डखाग्र्य NAIŠH. 6, 113. °कार (= Harsha) Verz. d. Oxf. H. 288, b, 20. °कृत् 226, b, No. 533. — 3) f. या das Verletzen, Aufheben: श्लेषत्° Śān. D. 263, 17.
- खण्डनखण्डखाग्र्य** n. Titel eines Werkes des Harsha HALL 160. fig. 206.
- खण्डनमहातर्क** m. Titel eines Werkes ebend. 166.
- खण्डपरम्** HALĀJ. 5, 2. KĀCĪKH. 8, 99. 63, 39 (nach AUFRECHT).
- खण्डप्रशस्ति** f. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. = रुन्मन्नाटक 151, a, 24. — Vgl. लक्ष्मण°.
- खण्डमात्रा** f. Bez. einer Art von Gesang Śān. D. 546.
- खण्डमेरु** s. Ind. St. 8, 433.
- खण्ड्य** 1) खण्डिताधर zerbrochen Spr. 2404. — 2) येनास्मदीर्योधानां खण्डितं शतपञ्चकम् KATHĀS. 72, 4. अखण्डितोद्दामधैर्य 84, 68. वीतघृणाताम् so v. a. wieder gut machen RĪĀN-TAR. 1, 313. आज्ञाम् so v. a. einen Befehl nicht beachten 6, 229. KATHĀS. 124, 79. — 3) व्रतम्, नियमम् KATHĀS. 63, 60. figg. PAṆĒAT. I, 162 besser zu 4) zu stellen; vgl. Spr. 754. — 5) Jind widerlegen LA. (II) 90, 5.

— खव *zerstückeln, zerbrechen* BHs. P. 10, 66, 18. पञ्चदशसूत्र (so gedr.) भक्ष्यत घ्राप्यादि तद्वक्ष्यम् *abbeissen* Schol. zu BHs. 15, 14.

— परि vgl. परिखण्डन.

— वि 1) <sup>०</sup>खण्डित *zerissen, gesprungen*: श्रेष्ठिः स्फुटितविखिः। उतविध-  
र्षव्रजेय धनपरित्यक्ताः VARĀH. BṚH. S. 68, 52.

खण्डरस m. ein partiteller Rassa, = संचारिरस SĀH. D. 245, 12, 14.

खण्डवरक m. n. N. pr. eines Grāma oder einer Stadt KATHĀS. 124, 68. 67. 70. 72.

खण्डशस्, पा in Stücke gehen KATHĀS. 57, 46. गम् dass. VARĀH. BṚH. S. 33, 28.

खण्डिक 4) खण्डिकोपाध्याय PAT. in MAHĀBH. 236.

खण्डिन् 4) m. Bein. Harsha's, Verfassers des Khaṇḍanakhaṇḍa-  
khādja, Verz. d. Oxf. H. 253, a, 18. — Vgl. खण्डन 2) f).

खण्डेन्दु (खण्ड + इन्) m. Halbmond: ०मण्डन Bein. Ćiva's RĪĀ-  
TAR. 1, 280.

खदिरघञ्चु m. ein best. Vogel, = वज्जुलक VARĀH. BṚH. S. 88, 5.

खद्योत 1) a) VARĀH. BṚH. S. 11, 3. Spr. 4111. KATHĀS. 60, 206. fg. Verz.  
d. Oxf. H. 122, b, 26. Bildlich: न्यायोपाजितेषु विषयेषु कियत्तः सुख-  
द्योताः कियसि दुःखदुर्दिनानि SARVADARĀNAS. 118, 20.

खन् 1) खन्येते तस्य तौ पौदौ werden aufgerissen Spr. 4866.

— उद् 1) und 3) Spr. 440. — 2) KATHĀS. 60, 81. 117, 97. उत्खातखड्ग  
mit gezogenem Schwerte 109, 128. — 3) SĀH. D. 130, 13. — Vgl. मूलोत्खात.

— प्रोद्, मृद्गप्रोत्खातस्नानमृत्तिक KATHĀS. 101, 19.

— समुद् mit der Wurzel ausgraben KAUC. 69. 71.

— नि 1) निखातोन्मिच्छन्मृच्छन्: HARIV. 3334. (पादपे) तस्मिन्निखातवृषो  
च गणेशप्रतिमाम् KATHĀS. 71, 80.

— प्र umgraben d. h. durch Graben zu Fall bringen: मा नः कश्चित्प्र-  
खान्मा प्रमेष्महि KĀTH. 37, 15.

खनन 1) कूपादि<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 86, b, 19. — 2) wohl das Vergraben  
Verz. d. Oxf. H. 86, b, 26. 105, a, 34 (Gegens. उद्धार). — Vgl. घयः<sup>०</sup>.

खनयित्री f. Schaufel PAÑĀK. im ĆKDR.

खनि 2) Fundort VARĀH. BṚH. S. 80, 10.

खनित्र 1) KATHĀS. 61, 108. — 2) MĀRK. P. 118, 9. 20.

खनित्रक KATHĀS. 61, 109.

खपुर 1) b) β) lies भद्रमुस्त. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 21, 25. 30, 23.

खपुष्प, ०कृतशेखर Verz. d. Oxf. H. 250, b, 46. ०टीका f. Titel eines  
Commentars HALL 205.

खमणि PAÑĀK. 3, 1, 19.

खम्भाति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

खम्भायतविन्दर् desgl. ebend. 343, a, No. 802.

खयोग m. = नाभसयोग VARĀH. BṚH. 28, 2.

खर् 2) a) Maulthier Spr. 3245. — d) TS. Comm. 1, 598, 4 v. u. — g)  
Sp. 600, Z. 1 v. u. lies 23, 89 st. 23, 89. — l) Bez. des 25ten Jahres im  
60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 37. Verz. d. Oxf. H. 331, b,  
3 v. u. WENNA, GJOT. 99. — 4) a) Eselin KATHĀS. 63, 134. — b) N. pr.  
einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

खर्कपी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2644.

खर्बङ्गा f. desgl. ebend. 2640.

खर्तरगच्छ N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 186, a, No. 423.

197, b, No. 461. खर्त्र<sup>०</sup> Wilson, Sol. Works 1, 337. fg. खर्त्र<sup>०</sup> 346. ख-  
र्त्र<sup>०</sup> 337, N.

खर्द्रपण m. du. Khara und Dāshaṇa (N. pr. zweier Rākshasa)  
R. 3, 23, 89. ०वध Verz. d. Oxf. H. 13, a, 46.

खर्नराय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. — Vgl. भ-  
गनराय und खानाराय.

खर्मञ्जरी PAÑĀK. 3, 14, 17.

खरग (von खर्) wie ein Esel sich benehmen: खरायित n. Eselstreich  
KATHĀS. 63, 151.

खरीचिपाण das Horn einer Eselin so v. a. ein Unding Verz. d. Oxf.  
H. 252, b, 5 v. u.

खरोष्टी f. Bez. einer Art Schrift (लिपि) LALIT. ed. Calc. 143, 17.

खरोस्ति zu streichen; vgl. खरोष्टी.

खर्गूर 1) a) KĀTH. 11, 10. 36, 7. VARĀH. BṚH. S. 54, 101. — 2) VARĀH.  
BṚH. S. 54, 58. KATHĀS. 61, 31. 33. 35. — 3) a) (dieses hinzuzufügen)  
KATHĀS. 61, 32. figg. — Vgl. पिण्ड<sup>०</sup>, भूखर्गूर.

खर्गूरिका f. Bez. eines best. Leckerbissens PĪKARĪGURVANA im ĆKDR.  
— Vgl. पिण्ड<sup>०</sup>, मुनि<sup>०</sup>.

खर्तरगच्छ und खर्त्र<sup>०</sup> s. u. खर्तरगच्छ.

खर्पर ein best. Mineral Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

खर्व vgl. त्रि<sup>०</sup>.

खर्वट vgl. कर्वट.

खर्वपत्ता f. ein best. niedriger Strauch, = क्षेपापुष्पी RĪĀN. im ĆKDR.  
u. d. letzten Worte.

खर्वशाख HALĀJ. 2, 456.

खर्वित (von खर्व) adj. zwerghaft geworden: निशुम्भभर्नमेर्विखर्विताः  
पर्वताः KATHĀS. 51, 1.

खर्वीश vgl. तर्म्बुज.

खल 1) VARĀH. BṚH. S. 33, 21. — 3) Spr. 4065. SĀH. D. 739. BHs. P.  
10, 38, 33. ज्ञान<sup>०</sup> (= ज्ञानवञ्चक Schol.) 2, 19. ०कुल eine gemeine —,  
niedrige Familie VARĀH. BṚH. 11, 12.

खलखलाय्, ०पते Schelmstreiche machen: शिरसा धार्यमाणो ऽपि खलः  
खलखलायते Spr. 4063. खलखलायौ im Mahrattischen bedeutet nach  
MOLESW. to chafe and fret; to be under vexation or disquietude.

खलति VARĀH. BṚH. 23, 15. KATHĀS. 61, 48. 180. m. Kahlköpfigkeit SĀS.  
in der Einl. zu RV. 8, 91 (S. 828, Z. 8) und zu 8, 91, 5.

खलधान्य HALĀJ. 2, 423. — Vgl. hind. کھلیان.

खलाय् (von खल), ०पते einen Bösewicht darstellen Spr. 292.

खलि vgl. Spr. 3311.

खलिन् vgl. मृत्खलिनो.

खलिन 2) VARĀH. BṚH. S. 44, 22. 93, 9.

खलीकर lies Jmd zum Schelm machen, beschimpfen, an den Pran-  
ger stellen; खलीकार (auch Spr. 1298. KATHĀS. 95, 81. 124, 189) und  
०कृति Beschimpfung.

खलीन (χάλινος) MBH. 6, 2293.

खलु Sp. 607, Z. 21 lies N. 16, 18 (= MBH. 3, 2675) st. N. 16, 8.

खलूरिका HALĀJ. 2, 315. काम<sup>०</sup> HALĀJ. zu KHANDAS 5, 28 in Ind. St. 8, 356, 3.

खलेवाली HALĀJ. 2, 423. PAÑĀK. B. 18, 13, 8.

खत्वाट KATHĀS. 61, 53. 184.

खश 1) खस VARĀH. BĀH. S. 10, 12. 69, 26. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

339, b, 25. 42 (षम gedr.).

खषोत्कादित्य s. oben u. खषोत्क.

खर्ष्य (so zu lesen).

खस HALĀS. 2, 447.

खसुम m. N. pr. eines Sohnes des Kauçika (Viçvāmītra) HARIV. 1190.

खाखस m. Mohnsamen BHĀVAP. im ÇKDr. — Vgl. खस्खस, खसतिल.

खाङ्ग्य (von खञ्ज) n. das Hinken GAUPAP. zu SĪMKAJAK. 49.

खँटि 2) UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 4, 124.

खाडी f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHITĠ. 26, 13.

खाण्डव 1) n. R. 7, 92, 12. — 2) अग्निर्वि खाण्डवम्। दिधत्: KATHĀS. 101, 17. BHĀS. P. 10, 71, 45. — 3) f. ई N. pr. einer von Sudarçana am Himālaya erbauten Stadt ÇKDr.

खाण्डवप्रस्थ BHĀS. P. 10, 73, 32.

खाण्डिक m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271. — Vgl. खण्डिक 4).

खात 2) a) KATHĀS. 72, 381. Z. 3 füge (जलम्) nach खाते hinzu. — 3) f. घा Teich, = पुष्करिणी HALĀS. 3, 53.

खातक 3) KATHĀS. 60, 219. 72, 378. 380.

खातन nom. ag. = खातक 1) a) grabend, untergrabend in भित्ति°.

खातर (von खन्) nom. ag. Gräber Spr. 4779, v. 1.

खात्र 2) = जलाधारविशेष eine Art Wasserbehälter UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 4, 161.

खाद् Z. 2 streiche die Stelle RV. 1, 158, 4. — dosid. zu fressen verlangen: चिखादिषतो (बिभ्रतिषतो ed. Calc.) मांसानि पिपासतश्च शोणितम् MBH. 7, 205.

— घ्रा, घ्राखादितद्विरदशोणित MUDRĀS. 27, 6 fehlerhaft für घ्रास्वादित°.

— प्र kauen, zerbeissen: प्र यत्खादति ताम् RV. 1, 158, 4. — Vgl. प्रखाद.

खाद 2) a) das Verzehren AIR. Ba. 5, 12.

खादन 3) b) H. 423 zugleich nom. act. wie HALĀS. 2, 170.

खादिका (von खाद्) f. das Essen; s. अभ्यूष°, बिस°.

खाद्य vgl. खाउ°.

खान n. das Essen: संभावेन हि तुष्यति देवाः सत्पुरुषा द्विजाः। इतराः खानपानेन वाक्प्रदानेन पण्डिताः॥ GĀRUPA-P., NĪTIS. 109 im ÇKDr. Wohl eine Verstümmelung von खादन.

खानक nom. ag. Gräber; s. कूप°. ein Dieb, der ein Haus untergräbt, VARĀH. BĀH. S. 89, 9.

खानखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 318, a, 42.

खानाराय vgl. खरनाराय.

खानि, रत्न° ÇATĀ. 10, 112.

खापर m. pl. N. pr. eines Volkes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

खारिक n. ein best. Fruchtbaum, = मत्पापरेवत RĀGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

खारिका f. = खारी (?) SARVADARÇANAS. 63, 17.

खार्गलि PANĀV. Ba. 17, 4, 3.

खालीय m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 34. शालीय BHĀS. P. 12, 6, 57.

खिक्खमिन् adj. undeutlich redend VARĀH. BĀH. S. 78, 18. Die Les-

art ist unsicher.

खिङ्ग adj. verschmüsst, verschlagen (हेक्) Schol. zu HĪLA 277.

खिद्रु 2) संतापितपिशुनेषु स्वज्ञनेष्वपि कृतं खिद्यसे āhrmen stoß Spr. 3737. विद्वानप्येवं किं प्रति खिद्यसे (so ist zu schreiben) KATHĀS. 96, 19. मा खिद् BHĀS. P. 10, 69, 40. — 3) ermüdet VARĀH. BĀH. S. 32, 1. — caus.: मकारधजबाणखेदित versehrt ebend. 24, 32.

— निस् loskriegen KĀṬH. 11, 5. 24, 2. Hierher ist auch die unter नि aufgeführte Stelle AV. 5, 18, 7 zu ziehen.

— वि auseinanderzerren ÇĀṆKH. Ba. 2, 9.

खिन्धिक m. = खिन्दक Verz. d. Oxf. H. 333, a, 9.

खिमानन्द prākritisch für तेमानन्द HALL 4.

खिल 1) ÇĀṆKH. Ba. 30, 8. — 2) Ind. St. 3, 267. fgg. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14. 63, b, 6. — 6) n. ein unlösbares Problem GOLĀDH. 13, 15. — KATHĀS. 106, 85 ist zu schreiben दिव्यानामखिलाः क्रियाः. — Vgl. उप°.

खिलपत (?) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

खिलीकर 2) विपत्तमाखिलीकृत्य प्रतिष्ठा खलु दुर्लभा Spr. 2824. MĀH. P. 9, 8 ist vielleicht खलीकृत: zu lesen.

खित्य 1) die Stelle RV. 6, 28, 2 kann zu 2) gezogen werden: er gründet ihn auf einen massiven (solidus) Felsen.

खील P/osten auch TBa. 3, 7, 9, 19.

खुड eine best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 306, b, 12.

खुर 1) द्वि° Schol. zu PANĀV. Ba. 23, 13, 2 und TAITT. ĀR. 3, 11, 34. — 4) ein best. Theil am Fuss einer Bettstelle VARĀH. BĀH. S. 79, 31. — Vgl. घृश्च°.

खुरक adj. Bez. einer Art von Blei oder Zinn (वङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 5.

खुरप्र UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 2, 28.

खुरासाण (षुरा° gedr.) Khorassan Verz. d. Oxf. H. 340, a, 24. — Vgl. खुरासान.

खुरिन् (von खुर) adj. mit Hufen versehen; m. ein Thier mit Hufen VARĀH. BĀH. S. 79, 31.

खूर = खुर Huf Spr. 2999.

खेचर 1) गज KATHĀS. 118, 54. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 142, b, 1. सिद्धि: खेचरी die Zauberkraft zu fliegen 99, a, 12. खेचरीसिद्धिलोभुभा KATHĀS. 20, 105 (also nicht Luftgängerin u. s. w.). °चरी गति: SARVADARÇANAS. 100, 14. — 2) d) KATHĀS. 52, 407. 65, 251. BHĀS. P. 10, 82, 8. f. ई Verz. d. Oxf. H. 88, a, 17. — g) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — 5) f. ई Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung (मुद्रा) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 22. 236, b, 20. Anders WILSON, Sel. Works I, 236: some (von den Gūḍara) also wear ear-rings, or a cylinder of wood passed through the lobe of the ear, which they term the Khechhari Mudrā, the seal or symbol of the deity, of him who moves in the heavens.

खेचरता f. die Zauberkraft zu fliegen SARVADARÇANAS. 99, 11.

खेचरत्न KATHĀS. 119, 21.

खेचरान् n. ein best. Reisgericht PĀRĀRĀGĠVARA im ÇKDr. खिचडि im Beng., das nach HAUGHTON aus कश्चर entstanden sein soll.

खेट 1) BHĀS. P. 12, 9, 28. — Vgl. खेट.

खेऽट, °कर्मन् Planetenberechnung Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774.

खेटक 1) n. HALĀS. 2, 103. — 2) VARĀH. BĀH. S. 69, 22. KATHĀS. 53, 169.

neutr. HALĀJ. 2, 305.

खेरकपुर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 13.

खेट = खेट 1) ÇATĀ. 14, 309.

खेद 1) शरीरस्य Spr. 4767. मनश्चेष्टासमुत्पन्नः श्रमः खेद इति स्मृतः SĀH.

D. 385. — 3) खेदा N. pr. einer Oertlichkeit RĀĪA-TAR. 2, 135.

खेदाङ्गसार Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 22, b, 8.

खेल् Spr. 660. SĀH. D. 277, 16.

खिल 1) ० गति adj. VARĀH. BH. 17, 2.

खिलन n. Spiel, Scherz HALĀJ. 2, 277. बलखिलनक KĀÇIKH. 12, 72 (nach AUFRECHT). खिलना f. das Schwanken, Hinundhergehen HARB. Anth. 531, Çl. 16.

खिलिक Ind. St. 3, 231.

खोरक m. eine best. Krankheit der Füße (nach dem Schol.) MBH. 12, 10261. HARIV. 10333. 10339. — Vgl. खोर.

खोरी s. दीपः; खोल s. मूर्ध०.

खोषदक् N. pr. einer Provinz KSHITÇ. 22, 10.

ख्या mit घा Sp. 622 am Ende des Art. lies आख्या st. अख्या.

— अन्वा PĀNĀV. BR. 18, 9, 4.

— प्रत्या 2) ÇĀNKH. BR. 17, 1. — प्रत्याख्यात = निराकृत u. s. w. HALĀJ. 4, 18.

— व्या 1) RV. PRĀT. 14, 1. VS. PRĀT. 8, 1. — 2) erzählen: कथाम् KATHĀS. 97, 42. 101, 385. 103, 241.

— अनुव्या SHADV. BR. 4, 6.

— समा 3) Jmd erklären für: प्रथमं यः समाख्यातः शीलवानिति संसदि Spr. 1834.

— परि 3) Z. 2 lies परिख्यात st. समाख्यात. — 5) aufzählen, beschrei-

ben TATTVA. 8.

— प्र 1) KĀTH. 9, 15. — 3) Z. 2 मन्दं प्रख्यापमानेन रूपेण so v. a. mit wenig hervortretender Schönheit. प्रख्यात bekannt PRĀTĀPAR. 20, a, 3. berühmt HALĀJ. 2, 240. — caus. भुञ्जानाः पवनं सरीसृपाणाः प्रख्यापिता भोगिनः so v. a. genannt Spr. 2053.

— प्रति AIR. BR. 5, 27. ÇĀNKH. BR. 12, 1. — Vgl. अप्रतिख्यात.

— वि caus. 2) BHĪA. P. 10, 64, 7.

— प्रवि vgl. प्रविख्याति.

— सम् 2) Ind. St. 3, 114.

— परिसम् 1) auf die Zahl beschränken Schol. zu KĀTJ. ÇA. 3, 2, 21. — 2) MBH. 5, 1357.

ख्यातिविरुद्धता s. u. ख्यातिविरुद्ध.

ख्याति 1) a) Begriff, Vorstellung: विकल्पः ख्यातिवादिनाम् BHĪA. P. 11, 16, 24. अख्यात्यन्यथाख्यातिशून्यख्यात्यस्तख्यात्यनिर्वचनीयख्यातिवादिनामेवमिदमेवं वेति यो दुरतो विकल्पः सो ऽहम् Schol. Auffassung SARVADARÇANAS. 166, 16. Erkenntniss, Einsicht 117, 22. 179, 10. 21. Syn. von वृद्धि TATTVA. 8. — c) LA. (II) 88, 20.

ख्यातिविरुद्ध (ख्या० + वि०) adj. der allgemeinen Annahme widersprechend; davon nom. abstr. ०ता Bez. eines best. Fehlers in der Rhetorik SĀH. D. 576. 229, 1. 389 (ख्यातिवि० beide Ausgg.).

ख्यायक SĀH. D. 312.

ख्यापन 1) das an-den-Tag Legen: विज्ञानख्यापनेच्छु KATHĀS. 61, 258.

ख्यापिन् adj. am Ende eines comp. bekannt machend, an den Tag legend: पुंदेशप० (कथा) KATHĀS. 77, 15.

## ग

2. ग 1) vgl. noch पुराणग. — 2) hätte auch als blosse Abkürzung zu 3. ग gestellt werden können.

3. ग auch eine Abkürzung für गान्धार (die 3te Note) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

गश्ष्टि f. = गविष्टि KĀTH. 7, 17.

गगणाकुसुम n. = गगणापुष्प MADHJAM. 48.

गगननगर (ग० + नगर) n. eine Stadt am Himmel so v. a. Fata Morgana Spr. 806.

गगनरोमन्थ das Wiederkauen des Himmels so v. a. Unsinn SARVADARÇANAS. 143, 21. ०रोमन्थापित n. dass. 47, 13.

गगणानन्द m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14.

गगनारविन्द (गगन + अ०) n. eine Lotusblüte in der Luft so v. a. ein Unding TARKAS. 43. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. — Vgl. गगणापुष्प.

गङ्ग vgl. द्विवेद०.

गङ्गदत्त Z. 1 lies 6, 3, 63.

गङ्गदास m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232.

— Vgl. गङ्गादास und P. 6, 3, 63.

गङ्गा als Frauenname HALL 175. Verz. d. Oxf. H. 281, a, 2.

गङ्गातीर्थ HARIV. 9320.

V. Theil.

गङ्गादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7. 85.

गङ्गादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 173.

गङ्गाधर 2) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 9. HARB. Anth. 470, Çl. 10. — 3) RĀĪA-TAR. 7, 482. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. 134, b, 9. ०चूर्ण (vgl. गङ्गाधरस) 318, a, 6. ०सरस्वती, ०यति, गङ्गाधरेन्द्रपति oder गङ्गाधरेन्द्रसरस्वती HALL 104. 110. 121. 127. 133. fg. 204. ०महाङ्कर 94. ०माधव Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772.

गङ्गाधरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 212, b, 3. fg. (०धा-रपुर, im Ind. ०धरपुर).

गङ्गानाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 231, a, 16.

गङ्गापत्री lies पत्तिन् st. पत्री.

गङ्गापारदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 332, b, 10.

गङ्गापुत्र 2) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 5. 6.

गङ्गापुरीभट्टारक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 245, b, 12.

गङ्गाराम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 40. ०जडी HALL 76.

गङ्गालक्ष्मी N. pr. einer Stute KATHĀS. 121, 278.

गङ्गावतरणचम्पूप्रबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285 (गङ्गावता०, im Ind. गङ्गावत०). — Vgl. गङ्गाचम्पू.

गङ्गावाक्यावली Verz. d. Oxf. H. 278, a, 13. 292, a, 10. b, No. 708.

- गङ्गावाक्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.  
 गङ्गासप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha:  
 ० व्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 45.  
 गङ्गासर्म् n. N. pr. eines Tirtha KATHA. 52, 17.  
 गङ्गासागर WILSON, Sel. Works 2, 164. neutr. HARIV. 9324. ० संगम  
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 30.  
 गङ्गास्तुति f. Titel eines künstlichen Gedichts Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.  
 गङ्गास्तोत्र n. Titel eines Werkes ebend. 72, b, 7. HALL 94.  
 गङ्गाश्रद् vgl. गाङ्गा श्रद्: unter गाङ्गा 1).  
 गङ्गू s. u. 2. गु.  
 गङ्गेश m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 384. = गङ्गेश्वर  
 HALL 63. गङ्गेशोपाध्याय oder गङ्गेशोपाध्यायचित्तमणि 21. fg. 28. fg. 44. 75.  
 गङ्गेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 49.  
 गङ्गेद्वेद HARIV. 9324.  
 गङ्क 4) bei den Ġaina so v. a. वंश, गोत्र Geschlecht WILSON, Sel.  
 Works 4, 338. 343. fg. Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.; vgl. den folgen-  
 den Artikel.  
 गङ्काचारप्रकीर्णकसूत्र n. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H.  
 402, a, No. 206.  
 गङ्ग 1) गङ्गी Elephantenweibchen BULG. P. 10, 33, 23. — 2) WRBEN, Ġot.  
 101. — 6) ein Asura Verz. d. Oxf. H. 71, b, 7. — 7) N. pr. eines Mannes  
 MBH. 6, 3997.  
 गङ्गचर्मन् (गङ्ग + च०) n. 1) Elephantenhaut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 2.  
 — 2) eine Art des Aussatzes WISE 201.  
 गङ्गच्छाया Bez. einer best. Constellation JĠŃ. 1, 218. Verz. d. Oxf. H.  
 87, a, 42. पदेन्दुः पितृदैवत्ये हंसश्चैव करे स्थितः । याम्या तिथिर्भवेत्सा  
 हि गङ्गच्छाया प्रकीर्तिता ॥ MIT. I, 33, b, 3. गङ्गच्छाया च वराहोक्ता यथा ।  
 सैलिकेयो यदा भानुं यमते पर्वसंधिषु । गङ्गच्छाया तु सा प्रोक्ता तत्र श्राद्धं  
 प्रकल्पयेत् ॥ MALAMĠSAT. 26, b, 6. Vgl. auch M. 3, 274.  
 गङ्गता der Zustand eines Elephanten KATHA. 74, 22.  
 गङ्गत्व KATHA. 74, 33.  
 1. गङ्गदत्त 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 32.  
 202, a, 15. b, 12.  
 गङ्गनिमीलिका s. u. निमीलिका.  
 गङ्गपति 3) ein Fürstentitel HALL 173. राजा गङ्गपती रुद्रप्रतापाख्यः  
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 8. ० वीरनारायणदेव 200, a, No. 480.  
 गङ्गप्रिया HALA. 2, 44.  
 गङ्गबन्धन n. = वारी HALA. 2, 68. गङ्गबन्धिनी ĠAṬADH. und ĠABDAR.  
 im ĠKDn.  
 गङ्गमद्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 125, b, 1 v. u.  
 गङ्गमुक्ता vgl. गङ्गराममुक्ता Spr. 626.  
 गङ्गवदन KATHA. 100, 44.  
 गङ्गवीथि, ० धी AV. PARI. 52, 19.  
 गङ्गशिरम् N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.  
 गङ्गसिंह m. N. pr. eines Fürsten HALL 71. ० चरित्र n. Titel eines  
 Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 गङ्गमुकुमारचरित्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 गङ्गस्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 340, a, 18.

- गङ्गाजीव HALA. 2, 70.  
 गङ्गानन, गङ्गाननाविर्भाव Verz. d. Oxf. H. 79, a, 16.  
 गङ्गानीक (गङ्ग + घा०) m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 7011. KA-  
 THA. 58, 118. 138.  
 गङ्गापुर्वेद (गङ्ग + घा०) m. Titel eines über den Elephanten handeln-  
 den medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 113, b, 19.  
 गङ्गारोक् (गङ्ग + घा०) m. Elephantenlenker HALA. 2, 235. — Vgl. कृ-  
 स्त्यारोक्.  
 गङ्गिन् (von गङ्ग) adj. auf einem Elephanten reitend MBH. 6, 3301. BULG.  
 P. 10, 34, 7.  
 गङ्गीभू (von गङ्ग + 1. भू) zu einem Elephanten werden: ० भूत KATHA.  
 74, 314.  
 गङ्गेन्द्र, ० मोक्षणा angeblich aus dem MBH. Verz. d. Oxf. H. 3, a, No. 38.  
 im Vāmanapurāṇa ebend. 40, b, 40.  
 गङ्गोदर N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.  
 गङ्ग 1) HALA. 3, 11. RĠGA-TAR. 3, 237. 7, 125. fg. KATHA. 43, 30. 75, 30.  
 — 2) f. घा HALA. 2, 14.  
 गङ्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 36.  
 गङ्ग vgl. तृण०, पयो०; गङ्गक vgl. पङ्क०.  
 गङ्गि 2) die Stelle gehört zu 1); vgl. Spr. 830, wo गङ्गि gelosen wird.  
 गङ्गिक v. l. für छाँडक gaṇa सुतंगमाद् zu P. 4, 2, 80.  
 गङ्गु 7) das Wort hat hier einfach die Bed. Auswuchs; vgl. SĠH. D.  
 646. — Vgl. देर्गडु.  
 गङ्गुलिका, ० प्रवाहिका SĠH. D. 118, 19 so v. a. nach dem alten Schlen-  
 drian. Nach MOLESW. geht गङ्गुलिका auf गङ्ग und घाँकी Reihe zurück  
 und bedeutet: 1) a lengthy prose sentence or strain; a lengthy piece,  
 or a series of such, of prose-composition. — 2) an elaborate or exquis-  
 itely wrought period, or a string of such; a brilliant and rich morsel of  
 prose-composition; a cluster of rhetorical figures and flourishes. — 3)  
 fig. a tedious, prosing narration; a long-winded story, a yarn. — Vgl.  
 गङ्गुरिका.  
 गङ्गदेश m. N. pr. einer Gegend Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
 7, 4, 41. 2; vgl. HALL ebend. S. 19.  
 गङ्गा 1) चतुर्गणा eine aus 4 Gliedern bestehende Gruppe Verz. d. Oxf.  
 H. 173, a, 14. 16. — 2) ein einzelnes Individuum im Gefolge Ġiva's VA-  
 RAH. BHU. S. 104, 51. KATHA. 52, 245. 256. — 7) Ind. St. 8, 290. 295. 335.  
 414. — 11) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2645.  
 गङ्गाक 3) KATHA. 51, 190. 61, 252. — Vgl. पत्ति०, रथ०.  
 गङ्गाकारिका Verz. d. Oxf. H. 247, a, 7 fehlerhaft für गङ्गाकारिता.  
 गङ्गाकारिता f. Titel einer Schrift SARVADARCANAS. 74, 10.  
 गङ्गाकुमार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 249, a, 18.  
 गङ्गाचक्र n. ein best. magischer Kreis HIT. 80, 22.  
 गङ्गाच्छन्दस् Ind. St. 8, 179. 288. 290. fgg. गङ्गामात्राच्छन्दस् d. i. ग-  
 णाच्छन्दस् und मात्राच्छन्दस् 323.  
 गङ्गादीनाम्भु m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Ġakta  
 Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.  
 गङ्गादेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 34.  
 गङ्गाधर WILSON, Sel. Works 1, 285. 298. fg. 304.

गणन 1) कोष<sup>०</sup> RĪĠA-TAR. 8, 287. — 4) f. (so auch PRAB. 12, 13) त-  
स्त्रिणी वा तृणानां वा राजन्का गणना रूपे RĪĠA-TAR. 8, 308.

गणनायक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 4. — b) KATHĀS. 100, 41.

गणप (गण + 2. प) m. der Gott Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणपति 1) शैवागमे द्वादशगणपतिप्रकरणे महागणपतिमतमेकं क्रिद्रा-  
गणपतिमतमेकमुच्छिष्टगणपतिमतमेकं नवनीतगणपतिमतमेकं स्वर्णगण-  
पतिमतमेकं सतानगणपतिमतमेकम् Verz. d. Oxf. H. 249, a, 4. — 4) N. pr.  
eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 20. Vaters des Govindānanda  
272, b, No. 644. des Bhānudatta 213, a, No. 506. ०भट्ट 283, a, 3 v. u.

गणपतिखण्ड Titel eines Abschnitts im BRAHMAVAIV.-P. Verz. d. Oxf.  
H. 84, a, No. 142.

गणपतिस्तवराज m. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf.  
H. 299, b, 8.

गणपतिस्तोत्र n. eine Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 299, a, No. 730.

गणपतिहृदया f. N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel.  
Works 2, 12.

गणपत्याराधन n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H.  
299, b, 6.

गणपूर्व erklärt NILAK. durch ग्रामणी Dorfältester; eher zu einer Kör-  
perschaft gehörig oder der ehemals einer Körperschaft angehört hat  
(vgl. u. पूर्व 1) e) oder Zunftmeister (vgl. गणेश).

गणभृत् m. bei den Gāna = गणधर CATR. 1, 10.

गणाय 1) a) R. 7, 71, 3. — b) a) WEBER, GJOT. 4. 21. 88. Verz. d. Oxf. H.  
325, b, No. 769. 339, a, 2 v. u. गणितशास्त्र Spr. 5413. — 3) अज्ञीगणत्  
KATHĀS. 78, 37. वहु für etwas Bedeutendes ansehen: (शङ्कः) हं करोति  
यदा ध्यातस्तदैव बहु गणयताम् Spr. 114. — 5) Spr. 74. mit न MBH. 12,  
4287 (wo mit der ed. Bomb. वन्यं für वनं zu lesen ist, wie schon GILDE-  
MEISTER in L.A. (II) 46, 21 verbessert hat). Spr. 701.

— आ überzählen BUĀO. P. 10, 33, 18.

— परि 3) aufzählen, in einer Reihe aufführen: तसिलादिषु द्वयस्या-  
परिगणितत्वात् SIDDH. K. 100, a, 2.

— वि 4) PĀNĀT. III, 40 (Spr. 2340) gehört zu 2): किमपि विगणयतः  
Etwas im Sinne habend.

गणरत्न n. = गणरत्नमेहोदधि in गणरत्नकार Verz. d. Oxf. H. 162, b, 4.

गणरात्र m. HALĀJ. 1, 108.

गणवत् adj. das Wort गण enthaltend KĪTH. 11, 4.

गणवर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणव्याख्यान n. Erklärung der grammatischen Gaṇa, Titel einer  
Schrift Verz. d. Oxf. H. 113, a, 39.

गणव्यूह Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 160. 302. 327.

गणायी KĪTH. 33, 10 bei WEBER, NAX. 2, 350.

गणाधीश (गण + अधि<sup>०</sup>) m. der Gott Gaṇeṣa KATHĀS. 73, 375.

गणाध्यक्ष (गण + अधि<sup>०</sup>) m. desgl. ebend. 33, 165.

गणि 1) Eigennamen beigefügt: चारित्रसिंह<sup>०</sup> und मतिभद्र<sup>०</sup> HALL 166.

गणिका 1) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 6 v. u. आभिरभ्युत्थिता (आभि: d. i.  
durch die 64 Kaṭa) वेष्ट्या शीलव्रजगुणान्विता । लभते गणिकाशब्दं स्थानं  
च संसदि ॥ 217, a, 23. fg. पाटलिपुत्रका: 213, b, 14. Füge Hetāre hinzu.

गणितदेवीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

गणिन् P. 8, 4, 165. adj. mit einem Anhang versehen KĪTH. 11, 4. अग-  
णिन् (von अगण) adj. von einer Schaar von Hunden umgeben RAGH. 9,  
53. — Vgl. गाणिन.

गणेश 2) Ādideva der Çūdra WILSON, Sel. Works 1, 2. — 3) N. pr.  
anderer Männer Verz. d. Oxf. H. 126, b, 1. 141, a, 14. HALL 185. — 4)  
Zunftmeister VARĀH. BH. 13, 8.

गणेशखण्ड Titel eines Abschnitts im BRAHMAVAIV. P. und SKANDA-P.  
Verz. d. Oxf. H. 23, b, 9. 84, b, 19.

गणेशभुजंगप्रयातस्तोत्र n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d.  
Oxf. H. 299, b, 13.

गणेशविमर्शिनी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 93, a, 27. 103,  
b, 42. 341, a, 34. an den beiden ersten Stellen ०विमर्षिणी.

गणेशस्तुति f. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 338,  
a, No. 833.

गण्ड 1) a) चिबुके यस्य लोमानि न च लोमानि गण्डयोः । तेन सख्यं न  
कुर्वति Spr. 4032. Seite überh.: कोणागण्डेषु WEBER, RĪMAT. UP. 316.  
— k) lies: in der Dramatik ein rasches Wort, das zu der Sache, von  
welcher es sich eben handelt, nicht passt; Z. 4 ist ०संवन्धिभिन्नार्थं zu  
verbinden; m. DAČAK. 3, 16. n.: सख्योदितं प्रस्तुतविरोधि गण्डम् PRATĪ-  
PAR. 23, b, 4. 27, b, 4. — l) m) vgl. गण्डात्. — KATHĀS. 94, 66 wohl fehler-  
haft für खण्ड. — Vgl. कान्ठ<sup>०</sup>, प्र<sup>०</sup>, शास्त्र<sup>०</sup>.

गण्डक 2) BHĀG. P. 10, 79, 11. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 12. 24, a, 24. 60,  
b, 3. — Vgl. मन्त्रगण्डक.

गण्डगोपाल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.

गण्डभित्ति verbessert unter भित्ति 4).

गण्डशैल 1) HARIV. 2448. 2604. ÇIÇ. 4, 13. 40. 8, 25. RĪĠA-TAR. 7, 1183.  
BHĀG. P. 10, 6, 15. — 2) Backenknochen ÇIÇ. 4, 40. — 3) N. pr. des Lust-  
gartens der Apsaras KATHĀS. 109, 41.

गण्डात् n. das erste Viertel in demjenigen Nakṣatra, welches auf  
einen Knotenpunkt (vgl. गण्ड 1, d.) der Sternbilder folgt (vgl. भंसधि)  
SŪRJAS. 11, 21. fg.

गण्डिका 2) NILAK.: नगं पर्वतं डीयते विहायसा गच्छतीति डः पत्नी घ-  
ल्पो डीडिका मलिकामशकादिस्तस्याकारेण योगो ऽस्यास्तीत्येवंव्रजमणुं  
सूत्रं करे कुर्वे — करेणेति पाठे कोरामोत्यध्याहारः । पायोधिं करे कर्तुम-  
गस्त्य इवाहं पर्वतमपि मशकीकर्तुं समर्थो ऽस्मीत्यर्थः । न शण्डिकां ब्रह्मो  
नो कोरेणुरिति पाठे तु कोरेणुरुस्ती मम ऐरावतः । शण्डिका युद्धं द्रविडभा-  
षाप्रसिद्धः । तां प्रति ब्रह्मो गतिशीलो न भवतीति नो अस्ति ऐरावतवा-  
हनस्य मे शत्रुजय ईषत्कार इत्यर्थः । शण्डिकाशब्दस्तालव्यादिरिक् ज्ञेयः ।  
इन्द्रो कृत्ति वृषभं शण्डिकानामिति मन्त्रवर्णात्. — 3) Hügel nach NILAK.  
— Vgl. पुष्प<sup>०</sup>.

गण्डि s. पाद<sup>०</sup>.

गण्डु und गण्डू 1) UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 7. Vgl. चक्र<sup>०</sup>. — 3) Oel UĠĠVAL.  
— 4) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

गण्डुपद HALĀJ. 3, 39. कोटिर्गण्डुपदानां मम गृह्यते KATHĀBHĀVA 6. ग-  
ण्डुपदः किमधिरोहति मेरुमृङ्गम् 14 (nach AUFRICHT).

गण्डूष 1) m. HALĀJ. 4, 100. मुखमधु<sup>०</sup> DAČAK. in BENF. Chr. 194, 5. Spr.  
2779 (neutr.). तत्पुण्यं स्याच्छतगुणं गङ्गागण्डूषपानतः KĪČEN. 27, 103.  
गण्डूषा द्वादश ग्रामा मुखस्य परिमुहये 35, 78 (nach AUFRICHT). HĀLA 273.

°विधि Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. 315, a, 5 v. u. Füge noch *Schluck* hinzu.

गण्डोल 3) N. pr. eines buddhistischen Tempels WASSILJEV 42. 133.

गण्डोलक m. Wurm SARVADARĀṆAS. 33, 10; vgl. H. 21.

गणय 2) *worauf man zu achten, Rücksicht zu nehmen hat*; mit न NAIŠU. 11, 20.

गत् vgl. द्वि°.

गतनिधन PAÑĀV. Bñ. 15, 3, 12.

गतप्राय, आयुर्गतप्रायमिदम् Spr. 1901 (Conj.).

गर्तमनम् adj. *dessen Besinnung vergangen ist* TS. 6, 6, 2, 2. 3.

गतश्री *genauer der Alles erreicht hat, was ihm wünschenswert schien, für welchen es sich also nur um Bewahrung seines Glückes handelt.* TS. 7, 2, 2. AIT. Bñ. 3, 48. ÂCV. Ça. 2, 1, 36. Z. 4 lies प्रा- st. गो-.

गतागत n. KATHĀS. 98, 4 (pl.). 118, 119. स सर्वमखिलं राज्ञो वंशस्यारु

गतागतम् *das Entstehen und Vergehen* R. 7, 31, 24. adj. *kommend und gehend* BHĀG. P. 11, 28, 26.

गताधन् 1) adj. *der eine Strecke Weges gegangen ist* MĀLAV. 67, 21. vom Monde, *der seine Bahn zurückgelegt hat*, WEBER, GJOT. 39, 6. — 2) Z. 2 lies (तिथि) st. (पौर्णमासी).

गतार्थ auch *verstanden*: अ° *missverstanden* SĀH. D. 289.

गति 2) *तदर्थगतये* SĀH. D. 289. — 3) *अन्यतरा गतिं गच्छति* *er geht den einen oder den andern Weg d. h. er genest oder stirbt* ÂCV. Ça. 2, 7, 17. Z. 2 vom Schluss lies VARĀH. Bñ. S. st. VARĀH. Bñ. — 9) Z. 4. fg. तिस्रो गतयो भवति वित्तस्य PAÑĀT. II, 139 (Spr. 1134) so v. a. *die drei Schicksale, die den Reichtum treffen können.* Z. 3. fg. नान्या गतिर्भवति — *चातकस्य* KĀT. 3 (Spr. 2776) so v. a. *der Kātaka kann nicht anders handeln.* — 11) füge *Los* —, *Schicksal eines Menschen* hinzu; = *कर्मविपाक* HALĀJ. 5, 18. प्राणिनां गतिरीदृशी Spr. 4316. — 14) Cit. beim Schol. zu AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3. 10. 13. 15. 16. 18). — 17) unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गतिलौ = वेत्रलता UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 58.

गती = गति R. 7, 31, 41.

1. गद् 1) जगद् राजानम् LA. (II) 89, 18. न चायं गदितुमवसरः *mit ihm zu reden* Spr. 1379. (सर्वैः) जगदे (pass.) मृगराट् KATHĀS. 60, 93. 129. इति । गदितस्तेन सिंहेन 63. अगदित *unaufgefordert* Çiç. 9, 57.

— अनु vgl. अनुगादिन्.

— नि intens. *steif und fest behaupten*: ननु भवता स्फोट्यत्मा नित्यः शब्द इति निजागम्यते (mit pass. Bed.) SARVADARĀṆAS. 140, 14.

— प्राणि *lehren, behaupten*: प्रपयगादि SARVADARĀṆAS. 134, 6.

— विनि Jmd (acc.) *anreden*: मुग्धताभिः पूयः शिष्याद्यैर्विनिगम्यते SĀH. D. 172, 7. pass. *genannt werden, heißen* 640.

— प्र vgl. प्रगाय.

1. गद, NILAK.: गदैः देशस्थाने लुरेपोत्कीर्णे मर्धमानैरौषधविशेषैः. गदा f. Spruch WEBER, RĀMAT. UP. 330.

गदपितु 2) c) *Laut* UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 29.

गदसिंह m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 10.

गदाधर 1) Spr. 2896. — 3) °भट्ट Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11. °भट्टचार्य HALL 31 u. s. w. °पण्डित WILSON, Sel. Works 1, 159. — Vgl. गादाधरी.

गदाधर (2. गद + अधर) adj. *eine kranke Lippe habend* Spr. 2896.

गदि (von 1. गद्) f. *das Sprechen* BHĀG. P. 11, 12, 19.

गद्गद *stotternd* (von einer Person) ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

गद्य 2) KĀVĀD. 1, 11. 23. Verz. d. Oxf. H. 198, b, 2 v. u. 199, a, 1. fgg. 207, a, 5. ein Satz in Prosa WEBER, RĀMAT. UP. 362. °रामायणकाव्य ein Rām. in Prosa UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 139.

गद्यान m. ein best. Gewicht, = 6 Māsha (1 Māsha = 8 oder 7 Guṇḍā) ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 30. — Vgl. गद्याणक.

गत्तर् 2) गृहस्थस्याप्युतो गत्तुः BHĀG. P. 11, 18, 43. — 3) HALĀJ. 2, 289.

गत्तव्य 1) *घल्पावशेषगत्ये* (गत्तव्य als subst. n. zu fassen, das Ganze also als adj. comp.) वारिधौ KATHĀS. 36, 143. — 3) सेव (पुरी) गत्तव्या KATHĀS. 70, 80. गत्तव्यान्येव गच्छति Spr. 4949. — 6) नावां दोषेण गत्तव्यौ (Lesart der ed. Bomb. st. मत्तव्यौ der ed. Calc.) *man darf uns keines Fehlers zeihen* MBH. 13, 65. 68; vgl. अयगतव्य.

गत्त्रिका f. = गत्त्री (s. u. गत्तर्) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.

गन्ध 1) a) *घस्तगन्धा* (पृथिवी) BHĀG. P. 12, 4, 13. — c) α) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 2. — d) *अनभिभवगन्ध* Spr. 1839, v. l. डुण्डुभानह्निगन्धेन न त्वं किंसितुमर्हसि so v. a. *weil sie einige Ähnlichkeit mit Schlangen haben* MBH. 1, 989. = *सर्पसादृश्यमात्रेण* NILAK. — Vgl. दुर्गन्ध, निर्गन्ध, पुण्य, पूति, मत्स्य, मक्का, मुख, योजन, स, सु.

गन्धक 1) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 22. b, No. 760. 321, a, No. 761.

गन्धकारक m. N. pr. eines Fürsten (v. l. für अन्ध°) VP. II, 197.

गन्धचेलिका Zibethkatze nach RĪĀN. im ÇKDR. u. मार्जारी.

गन्धतूर्य auch TAİK. 1, 1, 123; nach den Corrigg. aber मल्लतूर्य st. dessen zu lesen.

गन्धद्विर्द m. = गन्धद्विप Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32 (von HALI. missverstanden). Vgl. गन्धभग्नान्यवारणा (कुवलपापीड) KATHĀS. 113, 44.

गन्धन 3) Z. 2 lies P. 1, 2, 15.

गन्धनामन्, °नाम्नी f. auch N. einer best. sogenannten kleinen Krankheit (लुङ्गरोगविशेष) BHĀVAPR. im ÇKDR.

गन्धमादन 1) c) n. AK. 2, 3, 3.

गन्धमालिन m. N. pr. eines Schlangendāmons KATHĀS. 72, 33.

गन्धमात्य vgl. u. मात्य 3) am Ende.

गन्धमूषिका f. = गन्धमूषिक HALĀJ. 2, 80.

गन्धम् zu streichen.

गन्धगुक्ति unter den 64 Kālā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

गन्धर्व 1) b) γ) Z. 1 lies (रोहिणी). — ζ) Z. 6 lies ÇUK. st. ÇĀK. — 2) d) MBH. 3, 11762 fasst NILAK. das Wort in der Bed. Pferd. — 4) pl. N. pr. eines Volkes, das neben den Gāndhāra auftritt und dessen Hauptstadt Takshaçilā auch in das Land der Gāndhāra gesetzt wird. R. 7, 100, 11. 101, 2. 4. °देश 11. °विषय 100, 10; vgl. गन्धर्वनगर und गन्धर्वपुर. — 5) N. eines Kalpa (Weltperiode), des 14ten Tages Brahman's, Verz. d. Oxf. H. 32, a, 1; vgl. गण्ड 3). — Etymologie des Namens MĀRK. P. 48, 23. fg.

गन्धर्वतन्त्र n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 43.

गन्धर्वतैल n. Ricinusöl BHĀVAPR. im ÇKDR.

गन्धर्वत n. der Stand eines Gandharva KATHĀS. 74, 312.

गन्धर्वदत्ता f. N. pr. einer Tochter Sāgaradatta's, Fürsten der

Gandharva, KATHA. 106, 9.

गन्धर्वनगर eine mythische Stadt der Gandharva KATHA. 106, 4.  
die Stadt des Gandharva genannten Volkes R. 7, 100, 12. 101, 3.

गन्धर्वपुर eine mythische Stadt der Gandharva KATHA. 105, 89, 107, 30.

गन्धर्वस्त vgl. Spr. 4368.

गन्धवत् 2) f) Vāju's Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 41. — g) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 38. fg. KATHA. 69, 162. 102, 7.

गन्धर्वास्तिन् R. 6, 93, 19.

गन्धर्वास्तिमहातर्क m. Titel eines Werkes HALL. 166.

गन्धि 1) a) मधुमाधव R. 7, 26, 10. Vgl. noch दुर्गन्धि, पुण्य, प्रति, वि. — b) रिपुणा भ्रातृगन्धिना nur den Schein eines Bruders habend, nur dem Namen nach Bruder seiend R. 7, 24, 29. Vgl. मानगन्धिनी.

गन्धिन्, क्वच्य KATHA. 12, 48 fehlerhaft für क्वच्यगन्धिन्.

गन्धेभ vgl. बल R. 10, 107.

गन्धेश (गन्ध + ईश) m. N. pr. eines Vitarāga Wilson, Sel. Works 2, 18. 32.

गर्मास्त 4) N. pr. eines der 12 Āditja WEBER, RĀMAT. Up. 304. 313.

— 6) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 18.

गभस्तीश्वर n. N. pr. eines Līnga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

गभीर 1) गभीरं प्रतिनय Spr. 4986.

गम्भीरपत्न m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 31. 32. 77. 206.

गम्भीरशील m. N. pr. eines Brahmanen WASSILJEV 46.

गम्भीरिका 2) streiche (Abtritt).

1. गम् 3) a) गच्छस्व त्वं गन्तव्यम् Būg. P. 10, 48, 32. — 4) WEBER, RĀMAT. Up. 336. KATHA. 106, 133. fg. — 5) प्राणोद्गच्छ Jmd nach dem Leben trachten Spr. 1773.

— partic. गत 1) a) चौरि गते Spr. 1610. — b) R. 7, 8, 4. — d) दत्तापि विन्ध्यवासिन्या विद्या मे निष्पला गता KATHA. 32, 161. — g) 8) धर्मकच्छ Būg. P. 10, 64, 19. Z. 9 lies auf der Erde st. in der Welt. — 2) e) das Fortgegangensein, das Dahinsein: वयोगते Spr. 1610.

— caus. 2) KATHA. 93, 70.

— अति übergehen, überspringen; mit acc. RV. Prāt. 11, 1, 12.

— अधि 1) मूढमप्या सोपानालीमधिगतवती geht, führt zu Spr. 2777. — 2) Būg. P. 11, 8, 14. — 4) ÇĀṢṢ. GṆJ. 1, 17, 18 in Ind. St. 3, 408. fg. Z. 7 MBh. 6, 4538 liest die ed. Bomb. नाध्यगच्छ. — 6) विरोधम् sich in Streit einlassen Spr. 4334.

— अनु 1) लक्ष्मणानुयात्रेण पृष्ठतो अनुगमिष्यते (pass.) R. 7, 38, 11. mit loc. (vgl. 6): यस्मिन्लोपो बलं चैव तस्मिन्लोको अनुगच्छति Kām. Nīris. 5, 61. Sp. 673, Z. 1 KATHA. 1, 8 hat अनुगत act. Bed. — 5) शतश्रुदानां लोलत्वं शस्त्राणां तीक्ष्णतां तथा । गृहानिलयोः शैद्यमनुगच्छति (अनु-कुर्वति v. l.) योषितः || ahnen nach Spr. 3034. — caus. 1) अनुगमितस्य v. l.

— व्यप, व्यपगतलेप gewichen, verschwunden SARVADARĢANAS. 40, 19. verstreichen: तस्मिन्व्यपगते ऽरुनि KATHA. 109, 59. Z. 5. fgg. streiche Von Sternen u. s. w. bis zum Schlusse, da an der angeführten Stelle (40, 4) die richtige Lesart व्यपगतयोः ist.

— अपि 2) vgl. यदा मे (रेतः) अपिगच्छति in das Weib eingehen Ācv. Ca. 2, 16, 19. — 3) zu Etwas gelangen, theilhaft werden: नान्यथा क्यपिगच्छति (so schreiben wir) वृत्तिं लोकाः कथं च न MBh. 3, 1218.

V. Theil.

— अभि 1) नावमन्येदभिगतम् so v. a. den, der mit einer Bitte naht, Spr. 1557. Z. 8 अभिगता auch die ed. Bomb. — 3) KĀṢṢ. 21, 7. — 5) एकार्थं सम्पगुद्दिष्य क्रिया यत्राभिगच्छतः Spr. 3838. der Schol. zu Kām. Nīris. liest एकार्थी und यात्रा (das er mit उद्दिष्य verbindet) st. क्रियाम्: अभिगच्छतः erklärt er durch उद्यच्छतः.

— समभि sich (fleischlich) verbinden mit: न च पुन्यते ऽन्यत्रो देहेनानेन समभिगतुमयम् KATHA. 119, 202.

— अय 2) अयगत im Gegens. zu अयकृद् KĀṢṢ. 27, 5. 28, 1. — 4) यो जीवामीत्ययगच्छति wer der Meinung ist, dass er lebe, Spr. 4264. — caus. 2) SARVADARĢANAS. 29, 12. 119, 7. — Vgl. अयगति fgg.

— व्यय med. sich trennen KĀṢṢ. 27, 5. 28, 1.

— आ partic. 1) यदा त्वय्यं यातव्यं सर्वेर्देहिभिरागतिः gekommen so v. a. zur Welt gekommen, geboren Spr. 3027. तत आगतः daher kommend, — stammend P. 4, 3, 74. Z. 2 lies पुनः — नयन्तु st. पुनर्यन्तु.

— अय्या, MBh. 6, 4538 hat die ed. Bomb. नाध्यगच्छतः; vgl. oben u. अधि 4).

— अन्वा, ऽगत mit act. Bed. KATHA. 60, 103.

— सम-या, वा भो मानस संस्मरन्पुनरसौ हंसः सम-यागतः zurückgekehrt Spr. 4306.

— अयुया, अतिस्नेहवशात्तं च वयं सर्वे ऽभ्युयागताः KATHA. 107, 62.

— पर्याया, ऽगताः um Jmd herum stehend Būg. P. 10, 63, 5.

— न्या herabkommen zu RV. 8, 5, 13.

— पर्या 1) Z. 6, पर्यागतः पुनः MBh. 13, 3496 bedeutet wieder in's Leben gekommen.

— प्रतिन्या zurückkehren KĀṢṢ. 27, 9.

— समा 1) ऽगम्य sich verbindend RV. Prāt. 16, 4. शशाङ्को रविणा समागतः in Conjunction stehend VARĀH. BṢH. 5, 6.

— उद्, उद्गत hinausgehend über (eine Zahl) so v. a. अयधिक WEBER, GĀJOT. 34. fg. 112.

— अपोद् desid. sich losmachen wollen Att. Bā. 6, 34.

— उप 1) योपकर्तृश्च (d. i. य उप) कर्तृश्च तेनैवोपगच्छति Jmd mit Gewalt entgegnetreten, Gewalt gegen Jmd gebrauchen MBh. 3, 1049. —

5) Z. 4 lies 9, 6 st. 9, 16. — 6) अनित्यतामुपगते चित्ते Spr. 2390. — 7)

c) बुद्धिप्रयत्नोपगताध्यवसाय Spr. 1327.

— अभ्युप 2) SARVADARĢANAS. 30, 12. 83, 6. 113, 18.

— समुप 2) उपरगान्ते शशिनः समुपगता रोहिणी योगम् ÇĀ. 181.

— नि 3) gerathen in, gelangen zu, theilhaftig werden; häufig st. निगच्छति, ऽत्ति fehlerhaft नियच्छति, ऽत्ति geschrieben: अस्तं नियच्छति MAITRAJUP. 6, 14. अन्योऽन्यकृतवैराणां पुत्रपौत्रं नियच्छति । पुत्रपौत्रविनाशे च परलोके नियच्छति वैरम् als subj. zu ergänzen || MBh. 12, 5159. आत्मदोषैर्नियच्छति सर्वं मुखदुःखे जनाः 1, 3308. न च दोषं नियच्छति R. 5, 87, 21. प्रकृतिं स्वाम् MBh. 13, 2604. योनिं पुरुषः स्वी नियच्छति 2605. सिद्धिम् M. 2, 93. 12, 11. MĀRK. P. 43, 81. वैश्यभावम् M. 10, 93. अमरत्वम् MBh. 5, 2473. लवणत्वम् 6, 3643. क्रकरत्वम् 13, 5501. ब्राह्मणत्वम् 6615. सभूतत्वम् 14, 474 (S. 291). An zwei Stellen (MBh. 6, 3643. 13, 5501) hat die v. l. richtig निगच्छति. — caus. schliessen, folgern: निगमयन्तः KĀNDRAKĪRTI 41.

— उपनि Att. Bā. 7, 31.



— संनि RV. Prāt. 11, 23.

— निम् 1) hervortreten, zum Vorschein kommen: निर्गम कथं यशः Spr. 3651. निर्गत hervortretend H. 1034. — 4) MBh. 3, 15399 ist wohl निगच्छति zu lesen; dagegen ist निर्गम निद्राम् er schlief ein Kathās. 64, 164 durch das Metrum gesichert. — caus. aufbrechen heissen Buā. P. 10, 71, 13.

— परि 5) जरा° Spr. 217, v. l. Z. 4 Çānti. 4, 7 gehört zu 4); vgl. Spr. 1753.

— वि 2) रणविगत vom Kampfe abstehend R. 7, 29, 37.

— सम् 3) med. auch Pāṇāv. Br. 17, 12, 3. 5. — 4) Sarvadarśanas. 80, 15. 101, 19. 116, 19. 117, 9. 150, 13. कायकालनसंगत sich eignend zu Spr. 3364. असंगत zu Jind nicht passend 404. — 5) तं संगम्य nachdem er mit ihm zusammengekommen war Buā. P. 10, 68, 19. — caus. 1) verbinden, construieren: धन्यार्थवत्त्यपि पदानि हृदिस्थार्थागत्या धर्थात्तरे संगम्य Sāh. D. 132, 7.

— धनसम् desid. nachfolgen wollen Ait. Br. 2, 36.

— धर्मसम् धर्ममिधर्मसंगत in Verein mit Buā. P. 10, 77, 8.

— उपसम् 1) मार्गे यामनना: — तत्र तत्रोपसंगता: zusammengekommen, versammelt Buā. P. 10, 41, 7. 71, 37. sich zu Jind gesellen 82, 40.

— सम, समगच्छन् HARIV. 14787 fehlerhaft für मम गच्छन्, wie die neuere Ausg. liest. — Vgl. चुद् mit सम.

गैम P. 3, 3, 58. 2) f. gleicher Wortlaut BHAGAVAT 1, 381.

गमक Sarvadarśanas. 4, 7. °त्व Sāh. D. 122, 2. गमक n. in der Musiklehre ein tiefer Brustton MOLESW. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. 200, b, No. 477. Das danebenstehende घालति bedeutet nach MOLESW. (u. घलाप) tuning the voice previously to singing; running over the notes to catch the key; humming a tune.

गमन 1) das Marschieren, das Ziehen in den Krieg Verz. d. Oxf. H. 334, a, 38. Ind. St. 10, 163. 198. — 2) das Gehen zu einem Manne Verz. d. Oxf. H. 216, u, 4. — Vgl. घयो°, घत्त°, घत्तरा°, घस्त°, सक्त°.

गमनीय vgl. दुर्गमनीय.

गम्य 1) तदस्माभिः कथं पद्मा गम्येममवी निशि zu pastiren Kathās. 74, 108. घत्ति° zugänglich Verz. d. Oxf. H. 259, b, 8. गम्य und घत्त° thunlich und unthunlich Spr. 3941. संख्यया so v. a. zählbar RV. Prāt. 14, 28. — 3) स्त्रोषामगम्यो लोके ऽस्मिन्नास्ति कश्चित् so v. a. für die Weiber ist Niemand zu schlecht MBh. 13, 2222. °चित्ता Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4. — 5) Sarvadarśanas. 60, 16. 73, 7. 111, 15. 166, 10. was errathen werden muss (im Gegens. zu वाच्य was ausdrücklich ausgesprochen wird) Sāh. D. 697. Davon nom. abstr. °ता f. 663. °त्व n. 707. — 7) Pāṇāv. III, 260 ist wohl तीक्ष्णोपायप्राप्तगम्य (vgl. Spr. 4130) zu lesen und zu übersetzen woran man schliesslich mit scharfen Mitteln gehen muss. — 8) was noch kommen soll, bevorstehend, zukünftig Gaṇitādh. 296, 17. Goḷdh. 8, 28.

गय 1) d) a) ein Rshi Ind. St. 3, 460. Ātreja Verfasser von RV. 5, 9. 10. — γ) Verz. d. Oxf. H. 68, a, 12. — 2) गयाकल्पयद्धति f. Titel einer Schrift HALL 176. — Vgl. मङ्गाय.

गयदास m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u. — Vgl. गयादास.

गयशिरम् der Punkt des Untergangs der Sonne (deshalb mit घस्त-

गिरि (identificirt) Nā. 12, 19. गया° Kathās. 93, 86.

गयाकूप m. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit (eines Brunnens) in der Nähe von Gajā Kathās. 93, 88.

गयातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 68, a, 2. 73, b, 31.

1. गर 3) Buā. P. 11, 13, 41.

— घमि 3) preisend anstimmen: आशिषो ऽभिगृणतः Buā. P. 10, 28, 31.

— घया besprechen: यथाभ्यागारमभिनितर्त पुनः पुनः पाप्मानं निर्कृष्यात् Çānti. Br. 17, 8.

— प्रति vgl. प्रतिगर fg.

— सम् 1) anerkennen als, als wahr annehmen: संगिरत्ते Sarvadarśanas. 97, 13. 149, 16. — 3) es ist mit der ed. Calc. समगिरत्त zu lesen; die Bed. ist sich geloben.

2. गर 1) गिलत्त्यः Buā. P. 10, 13, 31. गिलित Ver. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 741. — intens. vgl. जल्गुल्.

— उद् ausspeien: घ्नगरो मुवात् । उज्जगारत्तं यज्ञसामम् Kathās. 61, 317. 63, 20. उद्गीर्ष 37, 139. उद्गिरितुम् 63, 184. von sich geben, ausstossen (einen Laut): घ्नात्तवद्वेदोद्गीर्षस्वरो बर्हिणः Spr. 2691. उद्घेर्षे नोद्गिरति ये Kathās. 78, 115.

— प्रत्युद् vgl. प्रत्युद्गार.

— नि, निगिलति Spr. 3733. निगिल Kathās. 37, 127. निगरिष्यति 86, 137. निगिरितुम् 63, 184. निगोर्ष 37, 139. 141. 143. निगोर्षवत् 187.

3. गर Z. 2. fg. in anderen Hdschr. auch ज्ञाययात् (Ait. Br. 8, 28). 1) कालः सुप्तेषु ज्ञागर्ति Spr. 652. 3917. परोपकारं येषां ज्ञागर्ति हृदये सताम् 4518. ज्ञायत् b) Buā. P. 10, 47, 32. WEBER, Rāmāt. Up. 342. fg. — Vgl. ज्ञागर fgg.

— उद् caus. erwecken: उज्जगारित Sāh. D. 209, 17. so v. a. erroyen, bewirken: घेतृणां च लज्जामुज्जगारयन् Schol. zu Kāvya. 1, 65.

— प्र Z. 3 richtig प्रज्ञागरम् die od. Bomb.

— प्रति vgl. प्रतिज्ञागर fgg.

गर 3) Pāṇāv. Br. 19, 4, 2. fgg. TAITT. Ār. 4, 9, 10. — 6) N. pr. Pāṇāv. Br. 9, 2, 16.

गरगिर Pāṇāv. Br. 17, 1, 9. 19, 4, 2. 10. TAITT. Ār. 4, 9, 10.

गरलाप (von गरल), °यते wie Gift erscheinen ÇUK. ed. Bomb. 4.

गरिमन् 1) Schwere Buā. P. 10, 7, 18. als Siddhi Verz. d. Oxf. H. 231, b, 9. = गुरुवप्राप्तिरङ्गुल्ययेण चन्द्रादिस्पर्शनशक्तिः 10. — 2) गाम्भीर्य° Kathās. 124, 83. Z. 3 गरिमणि Buā. P. 4, 5, 21 erklärt der Schol. durch गुरुतरे रुद्रे.

गरीयस्व grosses Gewicht, eig. Kathās. 74, 192. Wichtigkeit: कार्यस्य Spr. 3914.

गह्रड 1) °मद्य, °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 7. °यत्न 96, a, 15. °मत-निवर्त्तण 284, a, 39.

गह्रडध्वज adj. Garuḍa im Banner führend: Kṛṣṇa's Wagen Buā. P. 10, 71, 13.

गह्रडपत्त m. eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.

गह्रडपुराण zum Pūrṇapragāḇadārśana gehörig HALL 163.

गह्रडमाणिक्य n. vielleicht Smaragd (vgl. गह्रडाष्मन्), °मय smaragden Kathās. 23, 41. — Vgl. तार्दर्यव.

गह्रडवेग adj. die Geschwindigkeit Garuḍa's habend; m. N. pr. eines

Rosses KATHA. 121, 277.

गरुडाग्रज KUALAJ. 140, a.

गरुडादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 29.

गरुडाय् ० पते zum Garuḍa werden Spr. 861.

गरुडेशान m. Garuḍa's Gebieter, Bein. Viṣṇu's R. 7, 7, 38. गरुडा-  
नी पत्तिषामोशानं गरुडम् Schol.

गरुत् auch n. nach dem Schol. zu H. 1318 (AUFRECHT).

गर्ग 1) a) (dieses Z. 1 nach m. hinzuzufügen) Bhāradvāja Verfasser von RV. 6, 47. — d) Bez. eines best. Tactes Saṃhitādh. im ÇKDn.

गर्गर 3) HARIV. 3936. — 4) vgl. घर्घट.

गर्ग, गर्गन्मेघ HALAJ. 5, 32. गर्गितरव (सिंहस्य) Spr. 3673.

— अभि vgl. मेघकूटाभिगर्गितेश्वर.

— उद् ein Gebrüll erheben: उत्थाप सिंहमिथुनमुद्गर्जत् KATHA. 74, 98.  
mit lauter Stimme ausrufen: इत्याद्युद्गर्ज्य 271.

— प्र vgl. प्रगर्जन.

— प्रति Jmd (gen.) zuschreiben so v. a. Jmd zum Kampf (Wettkampf)  
herausfordern Spr. 3578.

गर्ग 2) Getöse: घन ० Spr. 3673, v. 1.

गर्गि, घन ० Spr. 3673.

गर्गिन् (von गर्ग) adj. घति ० KATHA. 60, 105 nach KERN fehlerhaft für  
अभिगर्गिन् anbrüllend.

2. गर्त 1) ÇĀṆHU. BR. 11, 4, 16, 9, 23, 14, 26, 5. गर्तं वाचपयते Schol. zu  
VS. PRĀT. 8, 62. 63. Z. 13 MBu. 13, 3184 liest die ed. Bomb. richtig नि-  
धिर्गर्भा. — 5) f. घा N. pr. eines Flusses: अङ्गारगर्तासंगम Verz. d. Oxf.  
H. 68, b, 41. — Vgl. मञ्जु ०, मरु ०.

गर्तमित् KĀTH. 28, 10, 26, 5.

गर्ताकुक्कुट m. ein best. Vogel, = कुलालकुक्कुट VARĀH. BRH. S. 88, 8.

गर्द, अन्नं विस्त्रगर्दत् PĀNĀV. BR. 14, 3, 19.

गर्दम् (von गर्दभ), ० भति den Esel spielen SĀH. D. 273, 8.

गर्दभ 1) a) ० त्वच् Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. Am Ende eines adj. comp.  
f. घा KATHA. 70, 97. — c) vgl. गर्दभिन्.

गर्दभक m. = गर्दभप्रतिकृति P. 5, 3, 96, Sch.

गर्दभमुख m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 373. PRAYARĀDHJ. in  
Verz. d. B. H. 88, 35.

गर्दी f. क्रोशाति गर्दी कन्येव तुम्हा TS. 3, 1, 21, 8. — Vgl. गल्दा.

गर्ध 2) mit acc.: यद्गर्ध BHĀG. P. 10, 64, 40.

— अभि vgl. अभिगर्ध.

— प्र vgl. प्रगर्धिन्.

गर्ध 1) SARVADARĢANAS. 167, 13. अर्थगर्धतम् KATHA. 56, 189. घति ० 104, 117.

गर्धन 1) adj. gierig HALAJ. 2, 298. BHATT. 7, 16. — 2) f. घा Gier HALAJ. 2, 209.

गर्धिन्, समर ० R. 7, 14, 2. आमिष ० KATHA. 121, 29. Füge noch leiden-  
schaftlich liebend hinzu. Z. 7. fgg. an allen angeführten Stellen haben  
die neueren Ausgg. dieselbe Lesart.

गर्भ 2) Sp. 702, Z. 10 गर्भान् R. 5, 28, 6 bedeutet wohl Sprösslinge,  
junge Sohnsse. Z. 22. fg. सुरगर्भ und देवगर्भ (s. auch bes.) bedeuten  
Götterkind, कमलगर्भ wohl eine Lotusknospe und काञ्चनगर्भ wohl eine  
junge Kāñkana-Pflanze. — 8) in der Dramatik ungefähr so v. a. Ka-  
tastase DAÇAR. 1, 33 (vgl. S. 11). SĀH. D. 338. 321. Wilson, Hindu Th.

I, xxxix. — 9) Garbha Prāgāpatja als Ṛshi Ind. St. 2, 459. — 10)  
गर्भ am Ende von Personennamen WASSILJEV 267.

गर्भकर्तृ Bein. Tvashṭar's als Verfassers von RV. 10, 184.

गर्भकाम adj. (f. घा) Leibesfrucht wünschend PĀ. GHU. 1, 9, 11.

गर्भगुर्वी adj. f. schwanger SĀH. D. 133, 6.

गर्भगृक् 1) HALAJ. 2, 137. KATHA. 107, 11. 112, 160. KUALAJ. 76, a. —

2) WILSON, Sel. Works 1, 189. KATHA. 80, 30. 81, 49. 50. 80.

गर्भगेक् n. = गर्भगृक् 2) KATHA. 58, 178.

गर्भप्राक्तिका f. Hebamme KATHA. 34, 62.

गर्भचेट m. ein Diener von der Kinderzeit her RĪĀA-TAR. 3, 153. Spr.  
5336. — Vgl. गर्भदास.

गर्भदास Sklavenkind, verna VARĀH. BRH. S. 23 (21), 14.

गर्भद्रावण n. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.  
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 23.

गर्भद्रुति f. = गर्भद्रावण SARVADARĢANAS. 100, 6. \*

गर्भद्रुति f. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.  
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 13.

गर्भपातन 4) n. das Verursachen einer Fehlgeburt KATHA. 72, 213. SĀH.  
D. 290, 9.

गर्भभवन n. = गर्भगृक् 2) KATHA. 58, 175.

गर्भमोक्ष m. Entbindung, Niederkunft VARĀH. BRH. 5, 17.

गर्भपुता adj. f. schwanger VARĀH. BRH. 4, 7.

गर्भरक्षा f. das Schützen der Leibesfrucht KATHA. 23, 62.

2. गर्भलक्षणा zu streichen und die Stelle u. 1. गर्भलक्षणा zu setzen.

गर्भवती vgl. अर्थगर्भवती.

गर्भवध m. Tödtung einer Leibesfrucht: ० प्रापयित् Verz. d. Oxf. H.  
281, b, 17.

गर्भवयुधारणा f. Titel des 22ten Adhj. in VARĀH. BRH. S. v. 1. für धारणा.

गर्भजय्या SĀH. D. 134, 12. Spr. 3692.

गर्भश्रीकात्मिन् m. N. pr. eines Autors SARVADARĢANAS. 101, 22.

गर्भहृत् m. Tödter der Leibesfrucht, N. pr. eines bösen Demons  
MĀRK. P. 51, 76.

गर्भाधान SĀṆSK. K. 32, a, b.

गर्भावतरण (गर्भ + घ ०) n. das Erscheinen der Leibesfrucht, Empfäng-  
nis Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10 v. u. गर्भावतारण im Ind.

गर्भित in Etwas enthalten: नाम कार्यं नाटकस्य गर्भितार्थप्रकाशकम्  
SĀH. D. 427. Am Ende eines comp. schwanger mit, enthaltend: तात्पर्य ०  
(वाच्) LA. (II) 89, 21. गर्भितता f. und गर्भितत्व n. das Enthaltensein, Bez.  
eines Fehlers in der Rhetorik: die Einschlebung eines Satzes in einen  
andern SĀH. D. 575. 597. 226, 3.

गर्भिन् uneig.: बुद्धानुमानगर्भिण्या BHĀG. P. 12, 5, 9.

गर्भकिरण (von गर्भ + 1. कर) n. das zur Leibesfrucht-Machen, das  
Gebären SĀH. D. 143, 15.

गर्भोत्पाद m. = गर्भोत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

गर्भ्य adj. etwa einen Mutterchoos bildend, trüchtig: यो दक्षिणायन  
तं वृष्टेर्भयः सः KĀTH. 26, 3.

गर्भुत् Sp. 707, Z. 3 hierzu Comm.: अकृष्टपचमरुत् ० कल्पं धाम्यम्.  
गम्भुत् und गाम्भुत् KĀTH. 10, 11.

गर्वं definiert PRATĪPAR. 33, a, 5. घन° DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 23. In der Dramatik eine hochmüthige Rede: गर्वी ऽचलेपत्रं वाक्यम् SĪH. D. 475. 471.

गर्वर् nach UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 2, 123 m. Hochmuth, adj. hochmüthig (z. B. नायक).

गर्वाट vgl. दर्वट.

गर्वाप्, द्वीपी च गर्वापते Spr. 366.

गर्कणा n. SARVADARÇANAS. 44, 10. In der Dramatik ein Vorwurf, indem man einen Fehler zur Sprache bringt: ह्यणोद्घोषणायां (so ist zu lesen) तु भर्त्सना गर्कणा तु तत् SĪH. D. 461. 434. adj. einen Tadel involvirend: प्रश्न KATHĀS. 83, 35.

1. गल् 1) Z. 3 गलत्कुष्ठ auch Spr. 3991. — 2) umfallen (von einem Menschen): गलति Spr. 1971. — 3) गलत्पद्मतिक्रम्यागलता सह संधानम् Schol. zu VS. PRĀT. 4, 77. 194. गलितेन्दु VARĀH. BRH. 23 (23), 8. गलिततनु (vom Mohde) 13, 8. गलत्प्राणा KATHĀS. 88, 42. गलन्मति Spr. 3913. तावच्च धैर्येण समं तन्मे गलितं दिनम् KATHĀS. 104, 111. सेतो-र्नयः पयसि गलिते Spr. 2989. गलितसन्न KATHĀS. 101, 387. गलिता रुचः Schol. zu VS. PRĀT. 4, 175. — caus. 1) 2) lies durchsehen, durchsieben. घृत्यत्तपुष्कं यद्व्यं सुपिष्टं वस्त्रगलितम् । तत्स्याच्चूर्णम् BHĀVAPR. im ÇKDr. u. चूर्ण. — intens. जलगल्यमान Nir. 7, 13.

— नि falsche Lesart; vgl. Spr. 3733.

— निस् abspringen, abfliegen: कोदण्डनिर्गलितकाण्डसमूहयैः SĪH. D. 197, 8.

— वि 2) कराद्रिगलितः Bhāg. P. 10, 43, 6. — 3) विगलितोदुपति VA-  
RĀH. BRH. 4, 6. शशी विगलितच्छायः KATHĀS. 124, 190. विगलितसकल-  
ल्लेश SARVADARÇANAS. 103, 3. 17, 11.

गलगण्ड 1) NILAK.: गले गण्डेन भालदेशेनाभिघातस्तेन पापाणसदृशा-  
ङ्गवातयोर्भिघातेन विस्फुलिङ्गेतत्प्राशनिं वज्रमिव समुज्जुरित्यर्थः. — 2)  
Verz. d. Oxf. H. 313, b, 34. 337, a, 10 v. u.

गलत्तिका HALĀJ. 2, 162. देवालयेषु ये द्युर्वल्लुधारा गलत्तिकाः KĀÇIKH.  
12, 55 (nach AUFRECHT).

गलवार्त्त lies für die Kehle lebend und vgl. Spr. 1310.

गलक्स्तप् (von गलक्स्त) adj. Jmd (acc.) an der Kehle packen, er-  
würgen: सभायामस्माकं न को ऽपि विद्यते य एनं गलक्स्तपति Hir.  
JOHNS. 1960. गलक्स्तित (vgl. auch u. गलक्स्त) Verz. d. Oxf. H. 256, a, 38.

गलि = वल्लवी UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 4, 117. ein junger Stier; vgl. oben  
u. गडि.

गलितक ein best. Metrum SĪH. D. 561.

गलु vgl. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्म् mit अय vgl. अयगल्म्.

— प्र, यस्याः स्मरणमात्रेण प्रगल्भते विपश्चितः Verz. d. Oxf. H. 170, b,  
No. 380, Z. 8. wagen, mit infin. KATHĀS. 55, 58. 74, 69. Dieselbe Bed.  
RĀG-TAR. 2, 96. sich geltend machen: इत्यनुमानं प्रतिपादनं प्रगल्भते  
macht sich als Gegenbeweis geltend SARVADARÇANAS. 128, 8.

गल्भ 1) zu streichen; vgl. oben अयगल्म्.

गल्ल (aus गण्ड) HALĀJ. 2, 367. एतस्य गल्लोद्भूतः। लुरेण विपाटय  
KĀÇIKH. 8, 59 (nach AUFRECHT). Spr. 3779. 4052, v. l. गल्लोपधानीय Ohr-  
kissen PAKĀT. 125, 9.

गल्लकी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41. °तट N. pr.  
einer Oertlichkeit 339, b, 14.

गल्व vgl. u. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्वर्क 1) vgl. u. मसार 1). — 2) HALĀJ. 2, 172.

1. गव 1) vgl. noch वल्लु°, मल्ल°. — 2) zu streichen; s. u. माघमा.

गवान् 1) a) am Ende, zu गवान्तजाल vgl. जालगवान्.

गवान्ततन्त्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11.

गवादन 2) a) lies ein Trog, aus dem Kühe gefüttert werden st. dass.  
und vgl. u. द्रोण 12) a).

गवामेध s. u. मेध 3).

गवायुत (1. गव + अ°) n. N. pr. eines Tirtha Bhāg. P. 10, 79, 18.

गवाशिर, so zu lesen st. गवाशिर.

गवेधुक 2) f. Schol. zu KĀTJ. Çr. 15, 1, 28. ÇAT. Br. 19, 1, 4, 8. auch

गवेधुक (wenn nicht गा° zu lesen ist) HARIV. 11164. गवेधुकः कुसुम्भी-  
ज्ञाकारस्तृणधान्यविशेषः NILAK.

गवेण Z. 2 füge P. vor 4, 2, 75 hinzu.

गवेय्, गवेयपति aufsuchen, ausspüren Spr. 4016. suchen KATHĀS. 56,  
50. गवेय्यताम् । यो ऽसाविक मया दृष्टो मकात्मा क्व स तिष्ठति ॥ 81, 81.  
मया ताश्च गवेयिताः 118, 121.

गवेय nom. ag. s. धर्म°.

गवेयणा 4) KATHĀS. 86, 56.

गवेयिन् 4) KATHĀS. 75, 167. 92, 23.

गव्यति 2) PAKĀT. Br. 16, 13, 11.

गक्न 1) अकलितगक्नावधीनि दुःखानि KATHĀS. 123, 339. — 2) b) त-  
त् Spr. 3993. इन्द्रियार्थ° 371. — c) ein Metrum von 92 Silben Ind. St.  
8, 107. — 3) f. छा Schmuck ÇKDr. nach dem Devī-P.

गक्कर 1) proparox. TS. 5, 5, 40, 4. als Beiwort eines Dummkopfes wohl  
so v. a. vericorren, confus KATHĀS. 61, 39. 41. — 2) b) auch so v. a. Leere:  
गक्करीभूत HARIV. 11285.

1. गा 1) मुक्ताफलम् — अगात् ging auf eine Perle zu Spr. 5231.

— अगि 1) रात्रा दृष्टस्तम्भयागात् ging ihm entgegen KATHĀS. 51, 176.  
— 2) am Schluss, auch od. Bomb. अग्यागात्.

— परि 4) lies umgehen so v. a. das Ziel verfehlen, nicht dahinter  
kommen, keine Kenntniss von Etwas erlangen. परिशब्दे निषेधे Schol.

— विपरि umfallen, umstürzen: कथं स्वयं वै शकटं विपर्यागात् Bhāg.  
P. 10, 7, 8.

2. गा, यः शौर्यदार्ढ्यशृङ्गारमयो जनतया जगे so v. a. der beim Volke  
hieß KATHĀS. 91, 7. गीयते heisst, wird genannt SARVADARÇANAS. 163,  
12. fg. — गीत 2) a) गीता = भगवद्गीता Verz. d. Oxf. H. 2, b, 2. 3, b,  
No. 24. 113, b, 20. 182, b, 33. 270, a, 31. °तत्त्वप्रकाशिका HALL 118.  
°तात्पर्य 98. °तात्पर्यश्रुद्धि 117. °भाष्य 92. 117. °भाष्यविवेचन 117.  
°व्याख्या 120. °व्याख्यान 117. °सार 121. °केतुनिर्णय 152. गीतामृत-  
रंगिणी 120. गीतार्थविवरण 208. — 3) zerfällt in गान्धर्व und गान Verz.  
d. Oxf. H. 199, b, No. 472. in मार्ग und देशी 200, a, No. 475. गीतं वाद्यं  
नर्तनं च त्रयं संगीतमुच्यते b, No. 476. unter den 64 Kalā 217, a, 1. ज्ञया-  
त् पाठ्यमवेदात्सामभ्या गीतमेव च 265, b, 24. Titel von 4 Hymnen auf  
Kṛṣṇa HALL 151. — intens. जेगीयते wird oft —, wird stief und fest  
behauptet SARVADARÇANAS. 40, 1. 122, 1.

- अनु 3) एवं व्रजस्त्रियः — कुञ्जलीलानुगायती: Bṛāg. P. 10, 35, 26.  
 — अथ, अथगीतं मुकुर्दष्टमुपलब्धं च यदवेत् HAL. 4, 70. अथगीतं तु निर्वेदे ऽनूक्तदष्टे विगर्हिते Aśāja bei AUFRECHT, HAL. Ind.  
 — आ 3) leicht —, leise singen PAÑĀV. Br. 13, 10, 8. 19, 12, 7.  
 — उद्, उद्गाति ऽलङ्क. Br. 17, 7. उद्गायेत् LĀTJ. 6, 10, 18. उद्गागु: Bṛāg. P. 10, 5, 12. इत्युद्गीय KATHĀS. 86, 46.  
 — उप 1) ऽलङ्क. Br. 17, 7. — 3) यथोक्तमृषिणा पूर्वं सर्वं तत्रोपगाय-  
 तम् R. 7, 94, 1.  
 — प्र, प्रगीत *singend hergesagt, gesungen*: वेदिकाश्च (मन्त्राः) द्विविधाः प्रगीता अप्रगीताश्च । तत्र प्रगीताः सामानि । अप्रगीताश्च द्विविधाः (nämlich ऋचः und यजूंषि) SARVADARĢANAN. 169, 17. fg. *singend* KATHĀS. 121, 130.  
 — संप्र *zu singen beginnen*: समं संप्रगुर्गुत्र मनस्तुष्टिविवर्धनम् R. 7, 26, 7.  
 3. गा vgl. noch तमोगा.  
 गागाभट्ट m. N. pr. eines Autors HALL. 181.  
 गाङ्ग 1) अम्बु Spr. 829. अया प्रवाहो गाङ्गः (गाङ्गः v. l.) 3322.  
 गाङ्गदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.  
 गाङ्ग m. N. pr. eines Diebes Verz. d. Oxf. H. 133, b, 35.  
 गाङ्गेय 2) a) Bṛishma Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 26 (falschlich गाङ्गीय). pl. Sāmśk. K. 184, a, 3.  
 गाङ्ग 1) अया प्रवाहो गाङ्गः (= अमृतमय Schol.) Spr. 3322, v. l. für गाङ्ग.  
 गाङ्गायनि, v. l. गार्गायणि.  
 गाढ 3) hierher oder zu 4): गाढो गृहेषु ग्रहः Spr. 1973. — 4) बला-  
 द्वाढात् *mit grosser Kraft* KATHĀS. 63, 168. कृपया गाढाक्रान्तः 90, 127.  
 °मलीमस Spr. 4267.  
 गाढता (von गाढ) f. *Heftigkeit, Stärke*: मोक्षस्य KATHĀS. 90, 110.  
 गाढमुष्टि vgl. दढमुष्टि.  
 गाणापत्य 1) adj. zu Gaṇeṣa *in Beziehung stehend, ihn verehrend*: m. ein Verehrer von G. WEHR, RĀMAT. UP. 355. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 23. 249, a, 11 und N. 3. गाणापत्यैकोदिशितम् a, 16. WILSON, Sel. Works 1, 28. 32. 266. 263 (°पात). — 2) VS. 11, 15. — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Ḍākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.  
 गाणायनं m. pl., pl. zu गाणायन्यं gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.  
 गाणायन्यं m. patron. von गा gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.  
 गाणेश adj. zu Gaṇeṣa *in Beziehung stehend*: दान Verz. d. Oxf. H. 45, a, 35. पुराण 78, a, No. 133. ein Verehrer des G. 16, a, N. 1. VĀGĀS. 208 (गणेशा: gegen das Versmaass).  
 गाण्टी, NILAK. zu MBH. 5, 3540: गाण्टी खड्गादयः पशुविशेषः तस्य वि-  
 कारो गाण्टीमयः । — गाण्टी वज्रमन्थिस्तन्मय इत्यन्ये.  
 गाण्टीचिन् 1) Bṛāg. P. 10, 38, 54.  
 गातर 1) R. 7, 94, 9. अ° ein schlechter Sänger PAÑĀV. Br. 13, 10, 8.  
 — 6) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. G. autama Ind. St. 4, 373.  
 गातुविद् Z. 4 lies 19, 16 st. 19, 6.  
 गात्र Z. 3 streiche (v. l. आ), da diese Lesart gegen das Metrum verstösst.  
 गात्रभङ्ग m. das Diegen —, Recken des Körpers oder der Glieder: षृम्भणो गात्रभङ्गं च पर्वस्पोटं च वर्जयेत् KĀM. NĪTIS. 5, 23. durch Schläfrigkeit hervorgerufen ŚĪU. D. 185.  
 गात्रवत् 1) Bṛāg. P. 10, 61, 15.  
 गात्रसंकेचिन् HALĀJ. 2, 81.

- गात्रिका f. wohl Gürtel; vgl. u. परिकर 4).  
 गाथ 2) b) Ind. St. 8, 417. 424. Z. 4 lies 104, 54.  
 गाथिन heisst Vigvāmitra RV. ANUKR.  
 गादाधरी f. Titel eines von Gadādhara verfassten Commentars HALL. 31. °विवृति ebend. — Vgl. अलोकगादाधरी (so zu lesen).  
 गाथ 1) गाथोदके Spr. 4044. — Vgl. दुर्गाथ.  
 गाथन v. l. für गोथन HARIV. 8865. NILAK.: गाथने: स्थूलपि: (lies स्थू-  
 लापि:) वाणीः.  
 गाधिपुर् Verz. d. Oxf. H. 187, b, 27.  
 गान ङि. 9, 54. गान्धर्व गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमुदीरितम् Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472.  
 गानच्छला f. Titel eines Abschnittes in der Sāmavedakākhala Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.  
 गौत्र n. = शकट (vgl. गात्री) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 159. aus dem Sūtra ist nicht zu ersehen, ob auch गात्र gemeint ist.  
 गान्धर्व 1) adj. माया Bṛāg. P. 10, 33, 23. n.: गान्धर्वं श्रोतुम् R. 7, 23, 50. 94, 11. KATHĀS. 106, 11. fg. 15. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1 v. u. °शास्त्र 122, b, 27. गान्धर्वगुणवेदेपु 263, b, 22. गान्धर्वं गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमु-  
 दीरितम् 199, b, No. 472. N. eines Tantra 93, a, 27. 101, b, 32. 103, b, 44; vgl. गन्धर्वतन्त्र. Sp. 734, Z. 8 streiche Tanz; Z. 12 lies Schlachtmusik st. Kriegstanz. In युद्धगान्धर्वसेविन् MBu. 2, 143 fasst NILAK. युद्धगान्धर्व als Schlacht und Musik. — 2) a) R. 7, 94, 6. = संगीतशास्त्र Schol.  
 गान्धर्विक KATHĀS. 63, 157. fgg.  
 गान्धार 3) °विषय R. 7, 101, 11. — 4) Ind. St. 8, 259. fg. 268. fg. Auch N. eines Rāga, eines Sohnes des Rāga Bhairava, Sāmśkṭadām. im ḌKDr. — 7) auch Hanfspitzen (die als Tabak geraucht werden), = गौडा im Bong., ḌKDr. nach VISHṆUSIDDHĀNTASĀRĀVALI. — 8) f. ई Bez. einer Ader im linken Auge Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 6.  
 गान्धारि 2) lies Durjodhana.  
 गान्धिक 1) a) f. ई s. u. चित्रकार.  
 गामन् (von 2. गी) Gesang in द्युमद्रामन्.  
 गामिन् 3) कर्तृगामि फलं यतः Spr. 4764. — 6) प्रकृति° (v. l.) ŚĪU. D. 442. — Vgl. noch पुरो°, मातृ°.  
 गाम्भीर्य 2) Würde KATHĀS. 86, 32. Edelmut 124, 83. nach der aus ŚĪU. D. mitgetheilten Definition (vgl. DAḌAR. 2, 11) unerschütterliche Ruhe. In der Rhetorik = धनिमत्ता versteckte Andeutung PRATĀPAR. 69, a, 9.  
 गायक Bṛāg. P. 10, 33, 13. f. ई Sāngerin unter den acht Akula bei den Ḍākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36.  
 1. गायत्र 2) a) °प्रस्तार Ind. St. 8, 434. 436. °समवृत्तप्रस्तार 429. 432. — b) °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 296, b, No. 722. अथो वदामि गायत्रीशिर-  
 सा च समन्विताम् । सर्ववेदोद्धतः सरो मन्त्रो ऽयं समुदाहृतः ॥ 106, a, 82. fg. °मन्त्र 107, b, No. 166. — d) unter den Namen der Durgā KATHĀS. 53, 172. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34.  
 2. गायत्र 1) पाद् Ind. St. 8, 242. fg. 240. fgg. RV. PAṆT. 17, 21. °बार्हत 18, 4. °काकुम् 5. व्रत (= ब्रह्मचर्य Schol.) Bṛāg. P. 10, 45, 29.  
 गायत्रपार्थ PAÑĀV. Br. 14, 9, 25. 16, 16, 10.  
 गायन 1) a) Schol. zu KĀTJ. Ḍa. 22, 4, 8. — 2) एकाकिना तपो द्वाभ्यां पठनं गायनं त्रिभिः VĀDDHA-KĀTJ. 4, 12 (11). °लक्षणा Verz. d. Oxf. H. 87,

अ, ६. ०दोष ७.

गार् vgl. मद्र०.

गारुड 1) घत्सु KATHA. 116, 71. वेग R. 7, 32, 41. पुराण Verz. d. Oxf. H. 59, a, 41. 65, b, 2. 79, b, 40. 103, b, 44. SARVADARÇANA. 71, 12. — 3) d) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 27.

गारुडिक VIKRAMA. 61.

गारुत्मत 2) vgl. गारुत्मतादम्नः Spr. 2706.

गार्ग 2) गार्गस्य (fehlerhaft für गार्ग्यस्य, wie die v. l. hat) काण्वस्य Schol. zu VS. Paṭr. 4, 174.

गार्गि m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. 338, a, 5.

गार्ग्यायणि m. patron. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 31. गाङ्गायनि v. l.

गार्दभिन् m. pl. N. einer Dynastie Bhaṭ. P. 12, 1, 27; vgl. u. गर्दभ 1) c).

गार्धपत्र, so die ed. Bomb. fast überall.

गार्धवाजित, NILAK. zu MBh. 4, 1515: ०वाजिते: गृध्रपते: वाज: वेग: शब्द: प्लो वा संज्ञतो येषां ते:; zu 3, 12230: ०राजिते: गृध्रपत्रशोभिते:.

गार्मत्त 1) KATH. 10, 11.

गार्हकमेधिक m. pl. (sc. धर्मा:) die Pflichten des Hausvaters (गृहमेधिन्) Bhaṭ. P. 10, 59, 43.

गार्हस्थ्य 1) Z. 2 lies 4651 st. 4561. — 2) a) KATHA. 68, 36. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 22. — Die ed. Bomb. des MBh. überall richtig गार्हस्थ्य.

गाल (von गल) adj. mit der Mähle hervorgebracht; s. u. मुखवाय 2).

गालव 2) Z. 3 Ind. St. 3, 273 m. pl. als N. einer Schule.

गालवि Verz. d. Oxf. H. 34, b, 40.

गालि, छीवनं श्मश्रुमालासु गालय: श्रोत्रपालिषु । तेन तिस्रा: Rāśa-Tar. 6, 157.

गालोडित adj.: उन्मादशीले रोगार्ते मूर्खे गालोडित: स्मृत: । इति दुर्ग-सिंहकृतकलापवृत्तिटीकायां त्रिलोचनदास: । गालोडितो ऽपि पाठ: । ÇKDh.

गाळू 1) KATHA. 62, 31. Z. 5 lies 39 st. 93. — 2) die Stelle gehört zu 1) mit Sijana; eine andere Auffassung hat WEBER in Ind. St. 9, 279. — Sp. 742, Z. 1 गाळते auch die ed. Bomb.; keine Erklärung dabei.

— घव ergründen, begreifen; pass. SARVADARÇANA. 143, 11.

— वि, विजगाळू जलम् Bhaṭ. P. 10, 65, 28. अभिगम्य गृहे धातु: कद्यामपि विगाळू (so zu lesen) च R. 6, 39, 4. (गुणं) तमेव संहरन् (ऊर्णनाभ:) भूय: पदमुच्चैर्विगाळते gelangt wieder zu einer hohen Stellung Spr. 5358.

गाळू s. दुर्गाळू.

2. गि 2) b) एवं स विज्ञाप्यो गिरा मम so v. a. in meinem Namen KATHA. 121, 263. — d) Spr. 3939. — e) Bez. einer best. mystischen Silbe WEBER, RĀMAT. Up. 308.

गिरपुर m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 64.

गिरि 1) a) als Bild der Geduld Spr. 3924. — g) N. einer der zehn auf Schüler Çamkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort गिरि ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202. fg.

गिरिक 1) a) NILAK.: गिरिं गिरिवद्वेषतं देहं कापति श्रुत्यतीति गिरिक:.

गिरिज 3) b) HALA. 1, 16. ĀNANDAL. 79. Bhaṭ. P. 10, 52, 42. KATHA. 90, 73. 107, 129. ०पति 125. 59, 175. ०धव 52, 402. ०प्रिय L.A. (II) 87, 13.

गिरिज्ञाकुमार (गि० + कु०) m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 251, b, 47.

गिरिज्ञापुत्र (गि० + पुत्र) m. N. pr. eines Oberhauptes der Gāṇapatja Verz. d. Oxf. H. 249, a, 15.

गिरिदुर्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

गिरिधर m. N. pr. eines Autors HALL 204. ०दीक्षित 152.

गिरिप्रस्थ lies Bergebene.

गिरिश N. pr. eines Rudra WEBER, RĀMAT. Up. 304, 312; vgl. unter 1. गिरिश 2). — f. आ Bein. der Durgā: गिरिशायि नमो HARIV. 9423 nach der Lesart der neueren Ausg. (st. गुरुस्य जनन्यै der älteren); NILAK.: गिरिशायि गिरिशायि दैर्घ्यमार्षम् (!). Das Scholion lautet wohl ursprünglich गिरिशायि गिरिशायि कृस्त्वमार्षम् und bezieht sich auf das 9424 der älteren Ausg. am Ende eines Çloka stehende गिरिशायि, wofür गिरिशायि zu lesen ist.

गिरिशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

गिरिसानु n. Bergebene HALA. 5, 24.

गिरिसुता, vgl. गिरि: सुता Verz. d. Oxf. H. 46, a, 44. गिरिसुताकांत m. Bein. Çiva's KATHA. 124, 251.

गिरिस्त्रि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

1. गिरिश 1) SARAṆEÇA Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8. — 3) f. आ Bein. der Durgā HARIV. 9424; vgl. u. गिरिश oben.

गोतक Gesang, Lied KATHA. 69, 114. वीणायां गोतकं जगौ 106, 23. ein best. Versmaass, = नर्कुटक VARAṆ. Bhaṭ. S. 104, 52.

गीतकपिटका f. Titel eines Parīṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 6.

गीतक्रम m. = वर्णा HALA. 5, 74.

गीतगङ्गाधर n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 233.

गीतगिरिश n. desgl. ebend. 129, b, No. 234.

गीतगोविन्द u. (nicht m.) Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221.

गीतप्रकाश m. Titel eines Werkes ebend. 201, a, 34.

गीतबन्धन n. ein episches Gedicht, das gesungen wird, R. 7, 71, 21.

गीतमार्ग m. DAÇAK. 145, 4 nach dem Schol. = दशपदचक्रमण.

गीताचार्य (गीत + आ०) m. Gesanglehrer KATHA. 71, 78.

गीति 2) Ind. St. 9, 302. fgg.

गीतिका 3) eine Strophe im Giti-Metrum KATHA. 117, 109 (gemeint ist 65. fg.). — Vgl. दश०.

गीत्यार्या Ind. St. 9, 220. fg. 319. fgg.

गीर्वाण KATHA. 116, 83. 117, 80.

गीर्वाणेन्द्रसरस्वतो m. N. pr. eines Lehrers HALL 97. 157.

2. गु KATH. 13, 11. 12. Z. 6, wenn davon गौडव kommt, so ist wohl अगुडूपत् zu lesen.

4. गु vgl. noch तातगु०, निगु.

5. गु vgl. noch तमेगु, तिष्ठद्गु.

गुह्यासीर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. 340, a, 7 (v. l. गुह्यासो). — Vgl. गोह्यासार.

गुगुल HARIV. 6283.

गुच्छ 1) a) = लुप Busch (vgl. M. 1, 46. JIGN, 2, 229) HALA. 2, 424. — Vgl. रोम०.

गुच्छकपिणश vgl. अकृतरकपिणश.

गुञ्, विरुग्मैर्गुञ्जद्भिः KATHA. 71, 195. कोकिलानामिव मञ्जु गुञ्जितम् Spr. 1357.

गुञ्ज 1) a) oder 2) a) मञ्जुगुञ्जाभिरामम् (einer Biene) Spr. 433. — 2) c) यथा किराती करिबुम्भलब्धं मुक्ताफलं त्यज्य विभर्ति गुञ्जाम् Spr. 4349.

गुञ्जन vgl. मधु°.

गुटिका, °पात das Fallen der Kugel, Kugelung, das Werfen des Loses DĀT. 5, 5. fg. गुटिका = पानपात्र Becher Verz. d. Oxf. H. 109, a, 38. गुटिकासङ्ग्रहः 41. 99, a, 9.

गुड 1) a) Z. 4 NILAK. zu MBH. 3, 643: गुडा गोलकाः शृङ्गिकास्तुत्ते-पकयन्नाणि शत्रूणामुपरि पातनाय ततो गुडा द्रवीभूतो यत्र शिखरे स्थाप्यते तत्सङ्घित्यन्ते. Auch गुड m. Pille ÇĀṆḡ. SĀM. in Verz. d. B. H. 283 (XIII). — Vgl. बङ्गुगुडा.

गुडालक (गुड + अ°) Locke BHIC. P. 10, 38, 9. — Vgl. गुडाकेश.

गुणा 1) a) यथा गुणे गुणामन्वस्यति TS. 7, 2, 4, 2. — b) षड्यो गुणेभ्यो ऽभ्यधिका विद्मिनाम्नम्यमर्कं दैर्घ्याद् पाण्डुपुत्रान् wohl sechs Mal höher stehend MBH. 3, 15649. — c) मूले हि रान्ते तात गुणाः पुष्पफलोदयाः eine Nebensache R. 5, 1, 71. Hilfsact: °लेपे ÇĀṆḡ. B. 26, 4. °भूत secondary SĀRYADARÇANAS. 77, 17. 78, 15. Sp. 736, Z. 5. fgg. streiche (कलौ) bis entfernt werden und vgl. श्रपिगुण und विगुण. — k) Z. 3 fuge (Zwiespalt, Doppelwesen, das Abtrünnigmachen) nach Theilung der Streitkräfte hinzu. — m) RV. PRĀT. 11, 6.

गुणाक 2) VANĀH. BṚH. 8, 4.

गुणाकार Multiplier BHATṬOPALA zu VANĀH. BṚH. 8, 4.

गुणाकिरावली f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 335. HALL 82. °टिप्पणी 68.

गुणाकीर्तन (गुण + की°) n. das Besprechen der Vorzüge SĀH. D. 384. 434. 466.

गुणगुणाय् (onomatop.), °यते tosen, donnern: प्रबलवातावलितोभग-म्भोरगुणगुणायमानमेघ UTTARARĀMA. 105, 9 (143, 1). = गर्जत् Schol.; vgl.

गुणगुण, गुणगुणो, गुणगुणित, गुणगुणया im Mahrattischen bei MOLESW.

गुणग्रह् adj. = गुणग्रहन् Spr. 2805 (Conj.).

गुणग्रहन् Spr. 4022. मिथ्या° RĪĀA-TAR. 1, 360. पर° Spr. 4925.

गुणघातिन् Jmd das Gute verleidend Spr. 897.

गुणत्यागिन् (गुण + त्या°) adj. das Gute fahren lassend Spr. 2876.

गुणात्त्व 4) nom. abstr. zu गुण Eigenschaft SĀRYADARÇANAS. 105, 18. 106, 20.

गुणादीधितिटिप्पणी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-  
kāṣaivṛti HALL 67.

गुणादीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der ein Eigen-  
schaftswort das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 100.

गुणादेव lies Schülers st. Sohnes.

गुणानिधि m. ein Personennamen Verz. d. Oxf. H. 69, a, 46. 73, b, 9.

गुणपालित m. desgl. KATHA. 101, 44.

गुणप्रकाशदीधितिमाधुरी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-  
kāṣaivṛti HALL 67.

गुणप्रकाशविवृति f. Titel eines Commentars HALL 66. °परिज्ञा oder °भावप्रकाशिका ein Commentar zu jenem Commentar ebend.

गुणभद्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 270. 391, b, No. 57. fg.

गुणमत (गुण + मत) n. die Lehre derer, welche die Qualitäten verkeh-  
ren, Verz. d. Oxf. H. 251, a, 4.

गुणमय 1) Spr. 1633.

गुणाय VANĀH. BṚH. 12, 1. 26 (24), 11. द्वौ दाम्भ्यौ गुणितौ चवरो भवति Ind. St. 8, 446. गुणित bedeutet auch verbunden mit (= बद्ध Schol.), erfüllt von: स्नेहगुणिता BHIC. P. 11, 7, 66. स्नेहगुणित इय 54.

— घनु, घनुगुणित BHIC. P. 3, 28, 31 bedeutet verbunden mit (gehört also hierher); 10, 74, 46 angesammelt: जन्मत्रयानुगुणितवैर; जन्मत्रये ऽनुगुणितमनुवर्णितम् Schol.

गुणारत्नकोशस्तोत्र n. Titel einer Hymne Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235.

गुणारक्ष्य n. Titel eines Commentars HALL 67. °प्रकाश ebend.

गुणाल m. N. pr. eines Sohnes des Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

गुणालेशमुखद्वय Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 167.

गुणवत् 3) N. pr. einer Tochter des Fürsten Guṇasāgara KATHA. 123, 106. — 4) f. °वती eine Verbindung von drei Clōka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĀVYĀD. 1, 13.

गुणावादिन् (गुण + वा°) adj. Jmds Vorzüge hervorhebend, Jmd lobend (Gegens. निन्दक) MBH. 12, 4221.

गुणाशिरामणि m. Titel eines Commentars HALL 66. °टीका, °टिप्प-  
णी ebend.

गुणासागर 4) N. pr. eines Fürsten KATHA. 123, 105.

गुणस्थानप्रकर्षा, lies Gāina-st. buddh. und vgl. Verz. d. Oxf. H. 397, a, 1.

गुणाकर 3) N. pr. eines Ministers KATHA. 69, 19. Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35. eines Buddhisten 322, b, 7 v. u. WILSON, Sel. Works 1, 23.

गुणात्त्र zu streichen; s. घुणात्त्र.

गुणातिपात (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Schmälern aner-  
kannter Vorzüge SĀH. D. 450. 434. — Vgl. गुणातिशय.

गुणातिशय (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Steigern anerkannter  
Vorzüge SĀH. D. 451. 434.

गुणानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 82. 84. °विद्यावागीश 39.

गुणानन्दी f. Titel eines von Guṇānanda verfassten Commentars  
HALL 84.

गुणाय् (von गुण), °यते wie ein Vorzug erscheinen Spr. 851.

गुणाराम m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289.

गुणितव्य (von गुणाय्) adj. zu multipliciren Ind. St. 8, 446.

गुणिन् 1) c) Spr. 4021. fg. Vorzüge besitzend und zugleich mit einem  
Stricke (einer Schlinge) versehen 4020.

गुणित्वस्व (गुणिन् + स°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.  
292, a, 12.

गुणीभाव (von गुणीभू) m. das Treten in ein untergeordnetes Verhält-  
niss SĀH. D. 116, 9. 214, 17.

गुणीभूत 1) °व्यङ्ग्य SĀH. D. 250. 265. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 493.

— 2) KĀVYĀP. 48, 7. fgg. gehört zu 1).

गुणोत्कर्ष füge grosse Vorzüge und HALL 4, 104. Spr. 3083 hinzu.

गुणोपपादक (गुण + उ°) m. ein Verehrer der Qualitäten (eine best. phi-  
losophische Schule) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 5.

गुण्ड. स्त्रीवस्त्रगुण्डित KATHA. 64, 122.

— घव, पावकनावगुण्डितः in Feuer gehüllt R. 7, 23, 5, 43. 48.

— समव, नीलं सतोषमेधाभं वस्त्रं समवगुपिठता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 26, 18.

— छा, कुसुमरसविमुक्तवस्त्रमागुपिठता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 39, 28.

गुण्डाशिनी, so st. गुण्डासिनी RĪĀN. im ÇKDr. u. तृणपत्री.

गुण्डिका (?), °संभूता (लिपि); s. u. मुद्रालिपि.

गुह 1) Z. 2, das Wort kann auch VS. 23, 21 die gangbare Bed. haben.

1. गुप्, गोपतः (gen. partic.) Gtr. 12, 6. = गोपयतः Schol. Diese Lesart wird aber schwerlich richtig sein; der Schol. D. hat offenbar die Lesart राधाया वचनं दधगमुखांश्चन्ति केचित्तो vor Augen gehabt. गुप्त a) छन्येति तस्य हेो पादौ सुगुप्तमपि धावतः *sehr vorsichtig* Spr. 4866. सुगुप्तं रह्यमाणः *sicher* 5234. — b) दत्ताम्बुपवसौ गुप्ते ऽवस्थाप्य चात्र *an einem versteckten Orte* KATHĀS. 76, 92. — desid. 1) Z. 2 lies त्वेवात्रत्येभ्यः. — Vgl. जुगुप्सिषु.

— अधि vgl. अधिगोप्तः.

— अनु 2) Z. 3 lies 1, 9 st. 1, 8.

3. गुप् s. oben u. 1. गुप्.

4. गुप्, धर्मगुप्तनु Beiw. Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 84, 8.

गुप्ततीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 31.

गुप्तदीक्षातत्त्व n. Titel eines Werkes ebend. 103, b, 45.

गुप्तप्रयाग m. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 17.

गुप्तसरस्वती f. N. pr. eines Flusses, = प्राची स० ebend. 77, b, 44.

गुप्तसाधनतत्त्व n. Titel eines Werkes, citirt im ÇKDr. u. मरुनिशा.

गुप्तावधूत (गुप्त + अध०) m. ein Avadhūta (s. u. 1. धू mit अध०) im Geheimen WILSON, Sel. Works 1, 262. — Vgl. व्यक्तावधूत.

गुप्तासन (गुप्त + आ०) n. Bez. einer best. Art zu sitzen, = सिद्धासन Verz. d. Oxf. H. 234, a, 22.

गुप्ति 2) bei den Ġaina das *stich-in-Acht-Nehmen, auf-seiner-Hut-Sein* (auf dass man nicht von der Sinnlichkeit, von der Aussenwelt besudelt werde) SARVADARĢANAS. 37, 18. 38, 21. fg. — 3) मन्त्र० Geheimhaltung einer Berathung Spr. 3321. eines Zauberspruchs SARVADARĢANAS. 170, 12; vgl. 171, 7. — 5) VARĀH. Bhaṅ. 5, 10. गुप्त्यधिकृत m. Kerkmeister 12, 15.

गुफ्, सद्गुणैर्गुम्फितं कारमिव KATHĀS. 56, 245. नगरी सुमनोगुणगुम्फिता 73, 21. — caus. dass.: गुम्फयत्तीव सुमन्त्रापरत्नमयी स्रजम् 72, 79.

गुम्फ 1) das Aufreihen überh. KUALAJ. 111, b. 117, a.

गुम्फक nom. ag. Aufreither; s. मौक्तिकगुम्फिका.

गुम्फना f. das Anreihen, unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गुर vgl. जुगुर्वणि.

— श्व, श्वगुरत् Bhaṅ. P. 10, 9, 11.

गुरु 1) a) *schwer verdaulich* Spr. 4549. — c) AV. Prāt. 1, 52. TAITT. Prāt. 2, 10. Ind. St. 8, 84. 211. 222. — d) अक्रमेव गुरुः सुदारुणानामिति कालाकल मा स्म तात दप्यः so v. a. der schrecklichste von Allen Spr. 3665. — e) गरीयसीर्गिरः Śiṅ. D. 98, 21. मुकुर्निर्मन्त्रं रूपं कविजनविशेषैर्गुरु कृतम् so v. a. hoch gehalten Spr. 3297; vgl. गुरुकृत. — f) Z. 5. fg. गरीयसी so v. a. sehr ehrenvoll PĀNĪAT. I, 418 gehört zu e); vgl. Spr. 2144. — g) गरिष्ठ Bhaṅ. P. 12, 8, 89. — 2) b) bei den Çākta Verfasser eines Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, a, 25. — c) Spr. 865 (zugleich schwer). WILSON, GĠOT. 83. — f) = Prabhākara Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5.

258, b, 19. HALL 50. 172. — g) Bez. des 9ten astrologischen Hauses, = धर्म VARĀH. Bhaṅ. S. 1, 16.

गुरुक्रम m. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 30.

गुरुगृह n. Jupiters Haus, Bez. der Sternbilder Schütze und Fische VARĀH. Bhaṅ. 8, 11.

गुरुण्ड m. pl. N. pr. einer Dynastie Bhaṅ. P. 12, 1, 28. Varianten VP. 475, N.

गुरुतत्त्व 1) ०रत adj. = ०ग VARĀH. Bhaṅ. 21, 6. — 2) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 355.

गुरुताल m. Bez. eines best. Tactes SAṂGĠTADĀM. im ÇKDr.

गुरुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5. 8.

गुरुत्व 5) prosodische Länge Ind. St. 8, 223, 1. — 6) Schwerfälligkeit, Trägheit: शरीरवाञ्छितगुरुत्वादप्रवृत्तिरालस्यम् SARVADARĢANAS. 163, 21.

गुरुत्वक n. Schwere Bhaṅ. 4.

गुरुदीक्षा f. Weihe zum Lehreramte Verz. d. Oxf. H. 72, b, No. 123.

०तत्त्व n. Titel einer Schrift 103, b, 45.

गुरुपत्नी f. die Frau des Lehrers (nicht Schwiegermutter) M. 9, 57.

गुरुपरिपाटी f. Reihenfolge der Lehrer, Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 266.

गुरुपादाश्रय m. demüthige Verehrung des Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 164.

गुरुमता (von गुरुमत् = गुरु schwer) f. Schwere Bhaṅ. P. 10, 7, 27.

गुरुमत् adj., f. ०ती schwanger Bhaṅ. P. 10, 2, 21.

गुरुमुष्टि so v. a. गुमुष्टि KĀTH. 21, 7. Statt गुमुष्टि lesen andere Hdschr. wohl richtiger मु०, zusammengezogen aus गुरु०.

गुरुलघुता f. Wichtigkeit oder Unbedeutendheit Spr. 1713.

गुरुलाघव 1) n. Ind. St. 8, 216.

गुरुवाक्यलेशसंयुक्त m. Titel eines Werkes HALL 170.

गुरुशिष्यसंवाद m. eine Unterhaltung zwischen Lehrer und Schüler, Titel eines philos. Dialogs Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

गुरुश्रीपाडकापूजा f. demüthige Verehrung des Lehrers Verz. d. Oxf. H. 92, a, 21.

गुरुस्कन्ध m. eine best. Pflanze, = श्लेष्मपा ÇĀNDAM. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

गुरुस्तव m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.

गुर्जर adj. (f. ङ) in Guzerat lebend: स्त्रियः गुर्जर्यः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16.

गुलिका 1) Spielball KATHĀS. 65, 217. — 2) Pille KATHĀS. 89, 25. fg. सगुलिक, निर्गुलिक 56.

गुलुङ्क HALĀ. 2, 83.

गुल्फ mit उपवि caus.: धानाः कर्मभः परिवापः पुरोडाशः पयस्येति तेषां पयत्कामपीरंस्तत्तदुपविगुल्फयेयुः ऀच. Ça. 12, 8, 33. nach dem Comm. = उपकल्पयेयुः, अभिवर्धयेयुः; vielleicht = गुम्फ् daranreihen so v. a. nacheinander oder abwechselnd genießen. सौम्यं वा विगुल्फं निर्वपयेयुः ebend. 35.

गुल्म 1) b) n. Bhaṅ. P. 10, 80, 16. Z. 4 lies 9, 266 st. 9, 226. — d) VARĀH. Bhaṅ. 23 (21), 8. — Vgl. झल०, निर्गुल्म, मद्भागुल्मा, वातगुल्म, वायु०.

गुल्मक Gebüsch: उपवेश्य च तौ मध्ये गुल्मके घृतशाखिनाम् KATHĀS. 98, 71.

गुल्मकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

गुल्मिन् (von गुल्म) adj. ein Gebüsch bildend R. 7, 54, 11. = कक्षवृक्ष Schol.

गुर्वाक Ucéval. zu Unādis. 4, 15. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 14.

गुसायिनृपति m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 334, a, 2. गुसायि° 335, a, 5.

1. गुक्ष. इत्यकार्यं करोत्यसौ न च जानाति गूक्षितुम् KATHA. 63, 187. गू-  
छदृष्टिः (vgl. गुप्तेन दृष्टेन Hit. 29, 18) so v. a. durch Gelderpressungen  
Riāa-Tar. 7, 1070. गूछ unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208,  
a, No. 489. mitinbegriffen VS. Prāt. 4, 173.

— समभि med. sich zusammenkauern Hariv. 9357. समवगूक्षते die  
neuere Ausg., = देह संकोचयति Schol.

— समव s. u. समभि.

— उप 1) उपगूछ verhüllt, verdeckt Bhāg. P. 10, 84, 33. — 2) R. 7,  
73, 19. KATHA. 63, 42. Bhāg. P. 11, 31, 19. fg. Z. 5 richtig उपगुक्ष ed. Bomb.

— नि KATHA. 60, 23 (lies निगुक्ष). 62, 225. Z. 7 lies मूषिकेण.

— परि vgl. परिगूछ.

गुक्ष 1) वक्त्राणां Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 383, 1. गुक्षकानि (क  
Kopf) desgl. 396, 23.

1. गुक्षा 1) आत्मानमन्विच्छ् गुक्षा (das Herz) प्रविष्टम् Spr. 3930. —  
Vgl. मङ्गागुक्ष.

गुक्षावासिन् m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5. गुक्षा-  
सित्तिर्य n. N. pr. eines Tirtha 66, a, 14.

गुक्षिल 1) = वन Wald (wie wir vermuthet haben) Ucéval. zu Unādis.  
1, 57. — 2) गुक्षिल und °पुत्र N. eines königlichen Geschlechts Verz.  
d. Oxf. H. 352, b, 5.

गुक्षेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Ćiva's KATHA. 114, 61.

गुक्ष 3) b) °रोग Verz. d. Oxf. H. 309, a, 2, 3.

गुक्षक = पत्त KATHA. 57, 32. Verz. d. Oxf. H. 69, a, 31. °पूजन VARAḤ.  
Bṛh. 28 (26), 5. = कुक्षे HALA. 1, 79. n. Mysterium in तथागत°. — गु-  
क्षक Triṣ. 3, 3, 19 fehlerhaft für गुक्षक.

गुक्षकाली Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29. 96, a, 9.

गुक्षतन्त्र n. N. eines Tantra ebend. 109, a, 6.

गुक्षदेवी f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 23.

गुक्षपिधान n. ein Schurz zum Bedecken der Schamtheile HALA. 5, 56.

गूछपाद 2) MBu. 7, 5407.

गूछवर्चस् Med. k. 136.

गूछार्थ m. der verborgene —, mystische Sinn Verz. d. Oxf. H. 108, b,  
No. 169. adj. in der Rhetorik ein best. Fehler des Ausdrucks, wenn  
nämlich die Bedeutung nicht klar hervortritt, 207, a, 14.

गूछार्थतत्त्वदीपिका f. Titel eines Commentars HALL 30.

गूर्थ Unādis. 2, 12. n. HALA. 3, 15.

गूर् Sprung KATH. 39, 5. N. eines Sāman PAKṢAV. Bā. 13, 12, 4.

गूवाक HALA. 2, 45.

गूञ्ज 1) als verbotene Speise NĪJAMĀLĀV. 259, 4. PAKṢĀCITTEND. 52, a, 3.

गूणीषन्, lies गूणीषणि infin. zu 1. गूर् mit der Bedeutung des Sollens  
und vgl. a. 1. भू mit क्षमिप्र.

गूधुता, जीवित° Lebenslust KATHA. 78, 87.

गूध्य 2) Z. 2 lies रसगूध्याभिभूत (so die ed. Bomb.).

V. Theil.

गूध 1) a) Bhāg. P. 11, 12, 23. — 2) °दृष्टि adj. MBu. 12, 5309. Z. 9  
richtig गूधा नि° ed. Bomb. — 3) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa  
Bhāg. P. 10, 61, 16. — b) eines Rākṣasa Verz. d. Oxf. H. 78, b, 41.

गूधवट Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29.

गूष्टि 2) Z. 2 nach ÇKDā. u. वाराही soll AK. 2, 4, 5, 16 घृष्टि gelesen  
werden und गूष्टि eine von BHAR. angeführte Variante sein. — 4) m. N.  
pr. eines Mannes UTTARĀMĀN. 74, 15 (96, 7). 77, 7 (99, 5).

गूष्ट्या zu streichen, da MBu. 13, 4427 गूष्ट्या mit der ed. Bomb. zu lesen ist.

गूक्ष 3) गूक्षैः सह mit der Familie KATHA. 20, 21. गाणे गूक्षेषु यक्षः  
Spr. 1973. = गूक्षस्थ Bhāg. P. 11, 8, 9. — 4) auch ein astrologisches  
Haus VARAḤ. Bṛh. 1, 16. 4, 20. 5, 13. — 6) Bez. des 4ten astrologischen  
Hauses VARAḤ. Bṛh. 1, 16.

गूक्षकक्षप Z. 2 lies Schildkrötenschale.

गूक्षकर्तृ Baumeister, Zimmermann R. 7, 5, 19.

गूक्षकर्मन् 1) Bhāg. P. 10, 71, 34. Sām. D. 323, 14.

गूक्षकारक Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.

गूक्षकूलक m. eine Kürbisart, = चिचिण्ड BhāVAPR. im ÇKDā. u. d.  
letzten Worte.

गूक्षकृत्य Bhāg. P. 10, 8, 30. 9, 22. — Vgl. ऋष्यतिभागाध्य°.

गूक्षगोधा Verz. d. Oxf. H. 154, a, 3.

गूक्षच्छिन्न Spr. 379; vgl. 5275 (Ver. 3, 8).

गूक्षदामिका f. Hausmagd Bhāg. P. 10, 83, 39. °दासी 9, 1.

गूक्षधूम = धुन्धुमार H. an. 4, 260. Med. r. 272. Hīn. 245.

गूक्षबधु m. Moschusratze H. an. 3, 544. Med. r. 156. — Vgl. वेष्मनकुल.

गूक्षबलिभुज् Sperling HALA. 2, 88.

गूक्षभित्ति f. = पत्त Hauswand HALA. 5, 63.

गूक्षमार्जनी f. Hausmagd Bhāg. P. 10, 83, 11.

गूक्षमेधीय, धर्म Bhāg. P. 10, 60, 59.

गूक्षमेध्य, °मेधो वै पाकयज्ञः KATH. 36, 9.

गूक्षपाप्य (so, nicht गूक्षपाप्य) Unādis. 3, 96.

गूक्षवत् m. Hausherr, Hausvater Bhāg. P. 10, 60, 59.

गूक्षवाटो f. = गूक्षवाटिका HALA. 5, 30.

गूक्षस्थान n. ein königliches Zelt, Lager HALA. 2, 135.

गूक्षस्थिति f. Hausstand, der Stand eines Hausvaters KATHA. 73, 304.

गूक्षचार (गूक्ष + चा°) m. Brauch des Hauses, das was ein Hausherr  
oder eine Hausfrau einem Gast gegenüber zu thun verpflichtet ist: त-  
न्माता तमुपागतम् । अमानयद्गूक्षचारस्तैस्तैस्तत्तमयोचितैः KATHA. 57, 79.

गूक्षालिक = धुन्धुमार Hīn. 245.

गूक्षप्रमवत् (von गूक्षप्रम) m. Haushalter, Hausvater Spr. 1631.

गूक्षप्रमिन् Bhāg. P. 10, 86, 14.

गूक्षि = गूक्षिन् 2): गूक्षिणाम् Bhāg. P. 10, 8, 4. गूक्ष्ये infin. zu यम्, यक्ष्  
KATH. 9, 13.

गूक्षीतव्य 1) बालादपि गूक्षीतव्यं युक्तम् anzunehmen Spr. 1964, v. 1.

गूक्षीति (von यक्ष्) f. das Wahrnehmen, Erkennen BĪDAR. 3, 3, 16.

गूक्षेश्वरी f. Hausfrau Bhāg. P. 10, 60, 54.

गूक्षस्थान (गूक्ष + उ°) n. ein am Hause gelegener Garten KATHA. 87, 13.

1. गूक्ष 1) c) देव° BHATT. 6, 61. रविततो गङ्गाः पद्मास्तद्गूक्षान्वाधि-  
धुवम् । सरो विशति Spr. 2591. KĪṢA. 2, 179.



2. गुह्य 1) a) गुह्याणि sc. कार्याणि Buā. P. 10, 8, 25. — b) अगुह्या = स्वतन्त्रा BHATT. 6, 61.

गोपुक vielleicht auch Kissen; vgl. Spr. 2034, v. 1.

गोप 1) a) fuge gesungen —, besungen werdend hinzu. सती गोपे यशः Buā. P. 10, 72, 20. — Vgl. प्रातर्गोप.

गोपद् n. ein Lied, das Jmd vor einem Andern sitzend zur Vīṇā singt, Sin. D. 505. 504.

गोष m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 33, b, 5.

गोक्ष = उद्गोथ PUSHPAS. 10, 5, 3.

गोक्ष du. die zwei Häuser so v. a. Haus und Körper Buā. P. 10, 60, 20.

गोक्षेर्निर्दिन् HALĀJ. 2, 212. BHATT. 5, 41.

गोक्ष Z. 3 lies गोक्षं st. गुह्यं.

गोरिकाल, wohl richtiger गैरिकाव्य, wie im ÇKDa. u. जलमधूक gelesen wird.

गो 4) WEBER, Nax. 2, 282. — 9) RĪGĀ-TAN. 5, 1. Spr. 2842 (zugleich Kūh). Buā. P. 11, 7, 50. — 13) f. pl. Buā. P. 11, 7, 50. — 15) Spr. 2842. Sinnesorgan überh. Buā. P. 7, 5, 80. — 19) Spr. 2373 (zugleich Kūh). — 23) a) गोराङ्गिरसस्य साम PAKṢAV. Bā. 16, 7, 7. गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 459. Zu MBh. 2, 881 vgl. R. 7, 23, 28; nach dem Comm. sind Go und Pushkara बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's. — b) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 43. — 24) Bez. der Zahl neun WEBER, GJOT. 101. Nax. 2, 382.

गोघ्रासार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11. — Vgl. गुघ्रासीर.

गोकार् in eine Kūh umwandeln UÉVAL. zu UṇĀDIS. 2, 67.

गोकार्ण 2) g) Buā. P. 10, 79, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. 74, a, 22. 257, a, 23. 258, a, 35. n. ein Wald 53, a, 1. — h) KATHĀS. 90, 144. vielleicht hierher auch Wilson, Sel. Works 2, 16. — i) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 1 v. u.

गोकार्णलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

गोकार्णेश n. desgl. ebend. 71, a, 1. °लिङ्ग 74, a, 22.

गोकार्णेश्वर 1) m. N. pr. eines buddh. Heiligen Wilson, Sel. Works 2, 16. 32. — 2) s. u. गोकार्ण 2) k).

गोकिराटिका, किराटिका ist wohl = किरातिका.

गोकुल 3) n. N. pr. eines Dorfes am linken Ufer der Jamunā Wilson, Sel. Works 1, 120. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 2. 300, a, 8 v. u.

गोकुलनाथ m. Personennamen Wilson, Sel. Works 1, 135. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619. HALL 144. °मकामकोपाध्याय 56.

गोकुलाष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 151.

गोक्षुडुग्धा f. eine best. Pflanze; s. u. जीव्य 2) b).

गोक्षुत्य m. N. pr. eines Lehrers Buā. P. 12, 6, 57. — Vgl. गोस्वत्यु. गोष्ठा vgl. गोष्ठा.

गोक्षुर 1) Spr. 2999.

गोगमन n. mit einer Kūh getriebene Unzucht Verz. d. Oxf. H. 282, a, 5 v. u.

गोमक्तार्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, b, 23.

गोघात N. pr. einer Familie HALL 201.

गोघर्, die ursprüngliche Bed. des Wortes ist *Waldeplatz* (vgl. चर walden) für Kühe; es ist stets subst. und zwar ursprünglich masc., richtet sich aber bisweilen, wie जघात und प्रमात, nach dem Geschlechte des

Wortes, auf welches es als Attribut oder Prädicat bezogen wird. 1) b) कः कालस्य न गोघर्: was steht nicht im Bereich der Zeit? was ist nicht erreichbar für die Zeit? KATHĀS. 60, 140. वाचामगोघ चरित्रविचित्रित für Worte nicht zugänglich, mit Worten nicht zu beschreiben Spr. 2957. पितृ° so v. a. dem Willen des Vaters folgend KĀM. NĪTIS. 7, 8. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात्तर्गोघर्ता नावतरति das Unterworfenensein, Unterliegen SĀRYADARṢANAS. 60, 20. 47, 5. Z. 4 अद्भुतगोघर् R. 4, 44, 80 kann bedeuten wunderbare Weideplätze habend (so BENVEN) oder voller Wunder. — c) तमेव चातकाधार इति केषां न गोघर्: so v. a. wem ist es nicht bekannt (eig. für wen ist es nicht im Bereich des Wissens), dass u. a. w. Spr. 1081. — d) in der ersten Stelle kann das Wort auftretend, erscheinend bedeuten; an der zweiten Stelle erklärt NĪLAK.: गोषु इन्द्रियेषु विषयतया चरतोति वा गोभिः कर्णैर्वा चरति विषयान्भुङ्क्ते इति वा गोघर्: सर्वात्मत्वात्सर्वेन्द्रियगम्यः इन्द्रियद्वारा विषयभुगिति वार्धः. — 2) a) वायु° ein Tunnelpfad —, ein Gebiet des Windes, = वायुमार्ग R. 7, 23, 4, 7. जगदुद्धार° adj. comp. die Erlösung der Welt betreffend LĀ. (II) 88, 7. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 26. 335, No. 787. fg.

गोघर्प् (von गोघर्), °यति einen Bereich haben, Anwendung finden: न मानुषप्रमाणवद्विष्यं प्रमाणं (das Gottesurtheil) भावैकगोघर्म्। यपि तु भावाभावविशेषेण गोघर्पयति MĪT. II, 34, b, 12. fg.

गोघर्मन् 2) गोघर्ममात्रभूमेस्तु क्षुपलेपनसं फलं दत्त्वा BṚHANNĀRAD. P. 34, 43 (nach AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. उपलेपन). VINṢU'S DHARMAÇ. 5, 177. fg. एको ऽग्नीष्याद्यदुत्पन्नं नरः संवत्सरं फलं। गोघर्ममात्रा सा क्षोणी स्तोका वा यदि वा बद्धः || das Stück Land, von dessen Ertrag ein Mann ein Jahr lang leben kann, hat das Maass eines Gokarman, mag es klein oder gross sein, 179. गोघर्मलक्षणं च बृहस्पतिना दर्शितम्। सप्तकुस्तेन दण्डेन त्रिंशदण्डैर्निर्वर्तनम् (त्रिंशदण्डा नि° Schol. zu MBh. 13, 3121)। दश तान्येव गोघर्म दत्त्वा स्वर्गे मकीयते || MĪT. I, 32, a, 15. fg. ग-वां शतं सैकवर्षं यत्र तिष्ठत्ययत्नितम्। तत्तत्र दशगुणितं गोघर्म (also zehnmal grösser, als in GĀHJASAMG. angegeben wird) परिकीर्तितम् || PARĪCARA'S DHARMAÇ. 12, 43.

गोघर्षा f. das Verfahren oder das Weiden der Kühe: गोघर्षा चर nach Art der Kühe mit dem Munde die Nahrung suchen Buā. P. 11, 18, 29.

गोघारिन् lies nach Art der Kühe die Nahrung mit dem Munde suchend und vgl. घ्रास्येन तु यदाकारं गोवन्मृगयते मुनिः। घ्रास्य लोकाः सर्वे ऽयं सो ऽमृतवाय कल्पते || MBh. 1, 3644.

गोच्छा f. die Furche auf der Oberlippe VARĀH. BĀH. S. 58, 9. गोक्षा v. l. — Vgl. गोष्ठा.

गोक्षिहिका (s. u. गोक्षिह) KULL. zu M. 6, 14.

गोडकग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 27. गोडक° im Texte, गोडक° im Ind.

गोर्षिकायु. m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 215, b, 13. 217, a, 28. b, 1. Ind. St. 5, 155. fgg.

गोषी 1) Spr. 3812. KULL. zu M. 8, 495. — 2) = 2 Çūrpa = 4 Droṇa Çāṇḍ. Sām. 1, 1, 21. — Nach PAT. in MĀNUS. 22. 38. 63 ist गोषी eine Apabhraṃṣa-Form für गो. — Vgl. जलगोषि. 11.

गोपडकि vgl. noch देवकिरी.

गोतमपुच्छा f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

- गोतमेयस्वर्तीर्थ N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 35.  
 गोत्र 3) b) vgl. गोत्रेश.  
 गोत्रप्रवर zu streichen, da es ein copulatives Comp. ist.  
 गोत्रवर्धन m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 65, 98.  
 गोत्रेश (गोत्रा Erde + ईश) m. Fürst, König LA. (II) 91, 11.  
 गोत्र SARVADARCANAS. 144, 2. 11. fg. WENNER, RĀMAT. UP. 336. Ochsennatur Spr. 4034.  
 1. गोद 1) P. 3, 2, 3, Sch. — 3) Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10.  
 1. गोदान 1) R. 7, 23, 5, 21. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 32.  
 गोदारण 2) HALĀ. 2, 422.  
 गोदावरी, °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 73, b, 23. °संगम 143, b, 35.  
 गोदाक्क m. Kuhmelker KATHA. 61, 44.  
 गोधन 1) प्रेषितस्य परिषष्टा गौरेका मम गोधने MBH. 13, 3461. R. 1, 19, 13. — 2) HARIV. 8865. गोधन v. 1.  
 गोधिका vgl. मीन° (?).  
 गोधूलि, vgl. गोधूलिकाध्याय Verz. d. Oxf. H. 336, b, 10.  
 गोमन्द 1) c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818. — 2) lies N. pr. einer Göttin HARIV. 9534.  
 गोमर्द 2) b) a) eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 20.  
 गोमर्दिय m. N. pr. PAT. in MAHĀBH. 412. 472. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 20. 160, a, 26. 215, b, 17. 217, b, 1. Ind. St. 5, 155. fgg.  
 गोमगोनीस्वर्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36.  
 गोमिष्कमण n. das Herausgehen der Kühe auf die Weide Verz. d. Oxf. H. 86, a, 20. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 60, b, 4.  
 गोपक (von गोपय्) nom. ag. Hüter; vgl. चीवर°. — गोपिका Hirtenmädchen BHĀ. P. 10, 9, 14. fg.  
 गोपति 4) a) BHĀ. P. 11, 7, 50. — 8) R. 7, 16, 23.  
 गोपतिधन m. Bein. Īva's R. 7, 87, 12.  
 गोपदत्त m. N. pr. eines Autors UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 16.  
 गोपद्रुमलता: BHĀ. P. 12, 8, 21. Schol.: गुप्यति विटयैः संश्लिष्यतीति गोपा दुमा लताश्च.  
 गोपन 1) b) SĀH. D. 114, 8. 407. 449. मन्त्रस्य SARVADARCANAS. 171, 7.  
 गोपनगर n. N. pr. einer Stadt HALL 166.  
 गोपनीय 3) geheimzuhalten, zu verheimlichen vor (abl.) SĀH. D. 170, 16.  
 गोपभट्ट m. N. pr. eines Dichters, Verfassers von Spr. 3480. गोभट्ट Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36.  
 गोपय् 2) गोपितुम् Spr. 1825.  
 गोपर्वत n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.  
 गोपयु ÇĀṆKH. BA. 18, 12.  
 गोपादित्य ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 468, b.  
 गोपानसी HALĀ. 2, 148. ÇIC. 3, 49.  
 गोपाय् 3) act. einen Hirten darstellen BHĀ. P. 10, 30, 17.  
 गोपायन 2) R. 7, 4, 9. — 3) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 46, a, 7. 276, b, 17.  
 गोपारिस्वर्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33.  
 गोपाल 1) g) °ञ्जी HALL 93. °तीर्थ 168. °भट्ट 171. 193. fg.  
 गोपालधम्पू Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 467.  
 गोपालदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. 130, b, 36.

- गोपालपुरी m. N. pr. eines Lehrers ebend. 227, b, 20.  
 गोपालप्रसाद m. desgl. ebend. 356, b, 13.  
 गोपालसरस्वती m. desgl. ebend. 221, a, No. 334. HALL 89.  
 गोपालसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Cl. 4.  
 गोपालित m. N. pr. eines Lexicographen UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 22, 4, 1. nach AUFRECHT vielleicht eine Corruption von Vopāṭita.  
 गोपालितरत्नाग्निनी f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35.  
 गोपिकासरम् n. N. pr. eines Sees ebend. 73, a, 19.  
 गोपीनाथ Beschützer —, Gatte der Hirtenmädchen (Kṛṣṇa) WILSON, Sol. Works 1, 160. 173. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 379, a, No. 388. HALL 24. 29. 39. 57. 173. 201. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 5. °मैनिन् HALL 77.  
 गोपीप्रेमाभूत् n. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 168.  
 गोपीरमण m. N. pr. eines Mannes KSHITIC. 18, 18.  
 गोपुच्छ 1) गोपुच्छायसमाय SĀH. D. 277. — 3) HALĀ. 2, 407. — 5) n. Bez. einer bes. Pfeilspitze ÇĀṆKH. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. u. Sāraya.  
 गोपुच्छक adj. dessen Schwanz dem einer Kuh gleicht; s. u. भृङ्गराज 2).  
 गोपुरोगव (गो + पु) adj. die Kuh zur Anführerin habend AV. 8, 7, 13.  
 गोपेश्वर m. 1) eine Form Īva's Verz. d. Oxf. H. 144, b, N. 1. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 128.  
 गोपेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 13. 17.  
 गोप्रतार R. 7, 110, 23.  
 गोप्रदानिक (von गो + प्रदान) adj. auf das Schenken von Kühen bezüglich in den Unterschr. von Adhājā 79. fgg. in MBH. 13.  
 गोप्रेतक N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 6 v. u.  
 गोवर्त्त m. N. pr. eines Mannes TBH. 3, 11, 9, 3.  
 गोबलीवर्दन्याय, instr. °न्यायेन in der Weise, wie man Rind (oder Kuh) und Stier sagt, als Rechtfertigung, wenn etwas schon in einem Andern Enthaltene oder nahe Stehendes, aber doch nicht Identisches, besonders erwähnt wird, NICOÛ in MAHĀBH. 26. KULL. zu M. 8, 28.  
 गोभट्ट m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. — Vgl. गोपभट्ट.  
 गोमतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 21.  
 गोमतोपुत्र (s. गोमतिपुत्र) BHĀ. P. 12, 1, 24.  
 गोमतीसार Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 281.  
 गोमत् 1) a) eine Kuh besitzend Spr. 4075. — 2) c) N. der Dākṣhājanī in Gomanta Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34. — 4) m. गोमी गोमन्नुवासक इति धरणि: UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.  
 गोमस्त Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2 (im Ind. fälschlich गोमस्). 39, a, 34.  
 गोमय 2) Mist überh.: माक्षिष° VANIN. BHM. S. 35, 30.  
 गोमयपायसीय (von गोमय + पायस) adj. °न्यायवत् in der Weise wie Kuhmist und Milchgericht (die grundverschieden sind, obgleich sie beide von der Kuh kommen): एवं चायम्भेदसाधको के गोमयपायसीय-न्यायवद्भासतां भजेत SARVADARCANAS. 18, 3. fg.  
 गोमय्य UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 1.  
 गोमायुक्तेष्वर N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.

गोमित्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 18, b, 10. pl. 19, a, 26.

गोमिन् 3) गोमी गोमानुपासक इति धरणिः। गोमी निन्द्यप्रशस्तयोरिति रुद्रकोशः UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 158.

गोमुख 2) ein Sohn Mátalis R. 7, 28, 10. ein Lehrer VP. in Verz. d. Oxf. H. 54, b, N. 5. ein Fürst von Kauçāmbi 153, b, 7. — 7) HALĪ. 5, 11. गोमयोगमुखानि Çiç. 3, 48. — 9) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 16.

गोमूत्र KĀTH. 10, 10. °जाति s. u. गोमूत्रक.

गोमूत्रक 1) füge im Zickzack gehend hinzu. — 2) lies गोमूत्रिका st. ई. — b) Zickzack: °प्रचार DAÇAK. 145, 15. °बन्ध oder schlechtweg गोमूत्रिका Bez. einer Art künstlicher Strophen (im Zickzack zu lesen) KĀVĀD. 3, 78. fg. SĀH. D. 268, 12. MALLIN. zu Çiç. 19, 46. Verz. d. Oxf. H. 317, b, N. 8. गोमूत्रजाति HAN. Anth. 293.

गोमेद 3) N. pr. eines Dvipa Verz. d. Oxf. H. 41, a, 37. 338, b, 6.

गोमेध 1) R. 7, 25, 8. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 41.

गोयज्ञ m. ein zu Ehren der Kühe veranstaltetes Opfer HARIV. 3851.

गोरक्त 1) c) HALL 15 (°नाथ). 124. °शतक 18. Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 567. °कल्प, °सकृन्नामन् WILSON, Sel. Works 1, 216.

गोरक्त N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34.

गोरत्तदास m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 13.

गोरत्तासन n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 23.

गोरद्व्याट N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 29.

गोरजम् (गो + र°) n. ein Staubkörnchen auf einem Kuhhaare Ind. St. 8, 436. Sonnenstäubchen HĀLA 86, Schol.

गोरोचना Ind. St. 8, 280. KATHĀS. 71, 215.

गोल 1) °क्रीडा HARIV. 15542. fg. 15549. गोलगोल, गोलावली, गोलपुञ्ज Ind. St. 10, 284. गोल = गोलयस्त्र GOLĀDHJ. 11, 2. — 4) Verz. d. Oxf. H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 8) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 21.

गोलक 1) a) zum Spielen HARIV. 15549. तेजसां गोलकः सूर्यो नक्षत्राण्यम्बुगोलकाः Cit. bei MAHIDH. zu VS. 31, 22; vgl. Pref. zu VARĀH. BHU. S. 44. fg., wo besser यकृतीणि st. नक्षत्राणि gelesen wird. — e) Spr. 631. — g) lies Devamitra's und vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 34. — h) glans penis SĀ. zu Art. Ba. 1, 20.

गोलयस्त्र n. Armillarsphäre WILSON, Sel. Works 1, 23. GOLĀDHJ. 11, 3. Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773.

गोलाममामुद् m. N. pr. غلام محمود KSMIRIÇ. 53, 7.

गोल्कार N. eines mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 149, b, 40.

गोवत्सलतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, a, 19.

गोवर 1) m. N. pr. eines Dorfes WILSON, Sel. Works 1, 298. — 2) n. ein best. medicinisches Präparat: गोष्ठासर्गोक्षुरुक्षी प्रुष्क गोमयचूर्णितम्। गोवरं तत्समाध्यातः वरिष्ठं रसमाधने ॥ BHĀVAPA. im ÇKDn.

गोवर्धन 3) UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 2, 107. 3, 40. 4, 20. 68. 117. 218. 5, 19. भट्टगोवर्धनपाक HALL 101. °रङ्गाचार्य 70. गोवर्धनाचार्य ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 123, b, 37. गोवर्धनानन्द 182, b, 39. — 4) Bein. Kṛṣṇa's, = गोवर्धनधर VĀDDHA-KĀ. 15, 19.

गोवर्धनीय adj. von Govardhana herrührend, — verfasst AUFBRUCH, UṆĀDIS. XV.

गोविन्दकूट KATHĀS. 108, 97. 103. 105.

गोविन्दचन्द्र (v. l. °चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

गोविन्ददीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 172.

गोविन्दनायक m. N. pr. eines Weisen SARVADARÇANAS. 99, 3.

गोविन्दन्यायालंकारभट्टाचार्य m. N. pr. eines Mannes HALL 28.

गोविन्दभगवत्पादाचार्य m. N. pr. eines Lehrers SARVADARÇANAS. 98, 6. 99, 3. 100, 8.

गोविन्दमानसोद्भास m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 14.

गोविन्दराम ein Fürst KSMIRIÇ. 21, 20.

गोविन्दवृन्दावन Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 46.

गोविन्दसिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 8.

गोविन्दार्चनवसुधा f. Titel eines Werkes WEBER, RĀMAT. UP. 282.

गोविसर्ग R. 7, 111, 9.

गोविद्यक n. Titel einer medicinischen Schrift UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 2, 109.

गोव्यच्छ KĀTH. 15, 4.

गोशाल 3) N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 293. fgg. 335. 341.

गोशङ्क 1) a) KATHĀS. 59, 41.

गोशङ्कपर्वतस्वयंभूचेत्यभट्टाचार्यकोदेश m. Titel eines buddh. Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

गोषणि, गोसनि VS. PRĀT. 3, 80. AV. PRĀT. 2, 103.

गोषट् KĀTH. 1, 2. 31, 1 (st. घोषट् TS. 1, 1, 2, 1).

गोश्रुक्तिन् ein Kāṇvājana, Verfasser von RV. 8, 14. 15.

गोष्ठ 1) KĀTH. 32, 6. PANÉAV. Br. 13, 4, 13. देवानामेष वै गोष्ठो यद्वरयमिति श्रुतिः Sammelplatz der Götter Spr. 4744. — 4) PANÉAV. Br. 13, 9, 24. — 6) a) घ्रापान° KATHĀS. 103, 199. Z. 10 lies Gesellschaftswagen.

गोष्पद् 1) BHĀG. P. 10, 19, 4. °तृतीयात्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 26.

गोस 2) गोसे bei Tagesanbruch HĀLA 23. 107.

गोसन्न WEBER, Naz. 2, 281.

गोसमाधि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 37.

गोसंभव adj. von der Kuh kommend HĀLA 2, 118.

गोसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

गोस्वलु falsche Lesart für गोमुख (oder vielmehr गोखल्य); vgl. Verz. d. Oxf. H. 54, b, N. 5.

गोहालिया f. eine best. Pflanze GLAUPA-P. 190 im ÇKDn.

गोक्त im pl. ist der pl. zu गोक्त्य.

गोड 1) b) गोडी HĀLA 2, 169. — c) R. 7, 92, 12. — d) गोडा: Verz. d. Oxf. H. 217, b, 14. 278, a, 21. — 2) c) β) 3 Riti: वेदर्नी, गोडी und पाञ्चाली PRATĀPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. ausserdem लाटिका SĀH. D. 625. 627. auch 2 und 6 Schol. zu KĀVĀD. 1, 40. Z. 2 lies °पाञ्चाल°. — d) adj. (f. ई) zu Gauḍa in Beziehung stehend: भाषा KĀVĀD. 1, 35. SARVADARÇANAS. 178, 12. गोडय: स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 14. — e) m. ein Fürst der Gauḍa KATHĀS. 122, 3.

गोडयन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 208, a, 21.

गोडयित्थिल n. desgl. ebend. 208, a, 22.

गोडनिबन्ध m. desgl. ebend. 208, a, 23.

गोडपादी f. desgl. HALL 115.

गोडव्यवहार निर्णय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 22.

गोडमुद्रितं n. desgl. ebend. 278, a, 34.

गोडभिनन्द oder ०नन्दन m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 40.

गोडीय, मार्ग (so v. a. रीति) KĀYJĀD. 1, 40. श्रौतःकास्तिगुणोपे. 1 गोडी-या रीतिरिष्यते PRATĀPAR. 11, b, 3. SĀH. D. 254, 18. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489; vgl. u. गोड 2) c) β).

गोडिचाराचार्य m. N. pr. eines Lehrers HALL 155.

गोडविशिकुलप्रशस्ति f. Titel eines Werkes HALL 161.

गोण WEBER, RĪMAT. UP. 336. GĪOT. 69. 75. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 22. Z. 3 MBH. 12, 13138. fg. bedeutet das Wort zu einer Eigenschaft in Beziehung stehend.

गोणसारोपा f. (sc. लक्षणा) Bez. einer best. Art von Ellipse SARVADAR-ÇANAS. 173, 5.

गोणसाध्यवसाना f. (sc. लक्षणा) desgl. ebend.

गोण्य m. Verdienst, Vorzug: किमत्र दोषो गोण्यो (= गुणः Schol.) वा HARIV. 5907. n. das ein-Vorzug-Sein: परेणोक्ता गुणा गोण्यं (= साकल्यं d. i. साफल्यं Schol.) याति 4240.

गोतम 1) गोत्र Ind. St. 8, 276. f. ई WEBER, Nax. 2, 392. — 2) a) No-dhas und Vāmadeva RV. ANUKR. ०सरम् Verz. d. Oxf. H. 76, b, 22. गो-तमाश्रम 78, b, 47. श्लोक 278, a, 26. — 3) d) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.

गोतमि Verz. d. Oxf. H. 264, a, 6.

गोतमीतल्ल n. Titel eines Werkes ebend. 278, a, 27.

गोतमीय Ind. St. 8, 136. 277. मितान्तरा 9, 176. तल्ल Verz. d. Oxf. H. 95, a, 28. 103, b, 47.

गोतमेश N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 1, 224.

गोतमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 30. 67, a, 20.

गोधेय (v. l. बोधेय) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

गोधेर eine junge Eidechse HALĀS. 2, 79.

गोपायन (Bāndhu u. s. w.) Verfasser von RV. 10, 57—60.

गोपालायन m. patron. von गोपाल AIR. Ba. 3, 48.

गौर 1) RV. PRĀT. 17, 9. Ind. St. 8, 273. Çiç. 11, 14. — 4) Z. 1 füge a) nach ई hinzu. — b) Viçva bei Uśával, zu Uśádis. 1, 66. Nacht Auf-recht. — d) vgl. Spr. 282. — f) Ind. St. 5, 194. 9, 58. 106. 108. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 34. 58, a, 10. 71, b, 30. 77, b, 37. auch mit der Sarasvatī identificiert WILSON, Sel. Works 2, 190. — k) N. pr. verschiedener Frauen Verz. d. Oxf. H. 141, a, 21. 321, b, No. 763. 364, b, No. 68. — n) δ) 4 Mal — Ind. St. 8, 385. — Vgl. मरुगौरी.

गौरगणोद्देश m. Titel eines Werkes (citirt im ÇKDra. u. इटिल्ला). ०दी-पिका WILSON, Sel. Works 1, 168.

गौरण्टक s. कोरण्टक.

गौरमल्ल wohl N. eines Spruches Verz. d. Oxf. H. 302, a, 1.

गौरमुख 1) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 57, b, 35.

गौरव 2) b) Ind. St. 8, 84. 216. — c) Bez. eines best. Fehlers in der Dialektik: Schwerfälligkeit, zu weites Ansholen SARVADARÇANAS. 13, 1, 114, 1. 133, 17. Hierher auch die u. c) stehende Stelle Sch. zu Kap. 1, 89. — Vgl. निर्गौरव.

गौरवलाघवविचार m. Titel eines Werkes HALL 42.

गौरवप्रदीपिका m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. V. Theil.

108. 125, b, No. 218.

गौरिवीति, Z. 4 गौरिवीत auch AIR. Ba. 8, 2. गौरिवित PĀNĪAV. Ba. 13, 5, 16. 18, 6, 18.

गौरीचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der rechten Hälfte des Māgha Verz. d. Oxf. H. 284, b, 29.

गौरीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha KATHĀS. 80, 5. Verz. d. Oxf. H. 144, a, 41.

गौरीपति 1) Çiva KATHĀS. 59, 60. 73, 428. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 144, a, No. 300.

गौरीमुण्ड m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 107, 70. 112, 187.

गौरीवर auch ein Gnadengeschenk der Gauri KATHĀS. 59, 11.

गौरव्रत Verz. d. Oxf. H. 12, b, 22. 31, a, 27.

गौलन्द im pl. ist der pl. zu गौलन्ध.

गौल्लुल्लु m. metron. eines Gobhila Ind. St. 4, 374; vgl. 386.

गौल्ल ÇĀKH. Ba. 16, 9. 23, 4.

गौल्ल = गौल्ल AIR. Ba. 6, 30.

गौल्लक adj. zu den Guhjaka in Beziehung stehend BHĀS. P. 10, 55, 28.

गध (von घम्; vgl. गिध) partic. gefressen, verschlungen in अगधौ (3. अ - गध - 2. अद्) adj.: अगधदेको कृतदेकः समसुनदेकः TS. 3, 3, 9, 2.

गुमुष्टि s. गुरुमुष्टि.

य s. तुवि०.

1. यम्, देवयन्थीन्यन्थियत्तः KĀTH. 25, 8. हरस्थानां प्रवृत्तयः । प्रियाः प्रियाणां ग्रथ्यताम् (so ist zu verbinden) so v. a. der Aufbruch der in der Ferne Weilenden (masc.), der den Geliebten (fem.) lieb ist, möge beginnen KATHĀS. 122, 71.

— उद् 4) Z. 3 उद्ध्य ed. Bomb. — 3) उद्ध्यितात्मवन्धन BHĀS. P. 10, 81, 40.

— प्र vgl. प्रग्रथन.

ग्रथन 3) n. in der Dramatik das Andeuten des Ausganges DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 394. PRATĀPAR. 22, b, 1.

ग्रन्थ 2) Nir. 1, 20. LA. (II) 90, 2. ग्रन्थतश्चार्थश्चेतत्कृत्स्नं ज्ञानाति यो द्वितः dem Wortlaute (dieses noch hinzuzufügen) und dem Sinne nach VARĀH. BRH. S. 2, 14. SARVADARÇANAS. 76, 9. ०मात्र der blosse Text Ind. St. 5, 159. ग्रन्थ so v. a. श्लोक Ind. St. 10, 278.

1. ग्रन्थि 1) Knoten KAUC. 76. कटीनिबद्धं सग्रन्थि — शाटकम् KATHĀS. 54, 105. 119. — 3) wohl eine Art Glocke in folgenden Stellen: गृहीत्वा ग्रन्थिमुत्तलं मूढो भित्तुर्वादयत् KATHĀS. 63, 135. अकारणमकाले ऽपि किं ग्रन्थिं वादयति 136. — Vgl. केश०, दाम०.

ग्रन्थिक 2) vgl. दामग्रन्थि.

ग्रन्थिनिका s. द्वि०.

यम् (मा), गृहीथा: MBH. 8, 2353. गृभीत auch BHĀS. P. 10, 87, 14. गृक्ये infin. KĀTH. 9, 13. ग्रहाय = गृहीत्वा HARIV. 7057. 7099. 7458. 7580. 7640. (गृहीत्वा v. l.). 7679. 7769. 8106 (v. l. गृहाय). 8528. 8744. 1) am Schluss hinzuzufügen पाशगृहीतकृत् HARIV. 12744. — 7) mit dem gen. der Person: चाण्डालस्य न गृह्णति दरिद्रो न प्रपद्यति Spr. 4046. — 8) स्फाटिकं भाजनं भयं काकिन्यापि न गृह्णते Spr. 848. स्वर्णकारेण विक्रीतं गृहीतं पादकेण च KATHĀS. 61, 30. — 9) शंभु शरणमग्रहीत् KATHĀS. 53, 124. — 19) P. 4, 4, 39. यथागृहीतम् RV. PRĀT. 2, 89.

— caus. 1) करेण तु करं तस्या ग्राहयित्वा R. 7, 12, 17. — 5) तेनर्षिणा

समाश्रयस्य तत्रैव याकिता स्थितिम् so v. a. er hieß sie dort sich niederlassen KATHĀS. 51, 71. — 8) Bhaṭ. P. 10, 45, 32. KATHĀS. 56, 9.

— desid. 1) KATHĀS. 64, 35. 69, 136. 115, 152. तमेव दिवसं रात्रिर्जिघृक्षति दिवाकारम् R. 7, 35, 31.

— घनु caus. R. GORR. 1, 7, 14: घासंस्तत्र याकितास्तैः; BENEF. will, ohne auf das Metrum Rücksicht zu nehmen, घनुगृहीताः lesen.

— समनु sich gnädig gegen Jmd (acc.) erweisen: प्रजाः समनुगृहीयात्प्रजापतिरिव स्वयम् Kām. NĪTIS. 3, 1.

— धमि 1) aufheben, in die Höhe heben: स्थले ऽभ्युपगृह्यन्तीति जलं मत्वा Bhaṭ. P. 10, 75, 37.

— धव 2) grammat. Schol. zu VS. 5, 49 und AV. 4, 36. 38. 50. 56. 76. 77. — 4) wahrnehmen, empfinden: एष वै सुराभिर्गन्धो विषूचीनो ऽवगृह्यते Bhaṭ. P. 10, 15, 25.

— उपा mit sich nehmen: परिवर्तमुपागृह्य द्वारकमेत्य so v. a. mit Bhaṭ. P. 10, 58, 55.

— उद् 1) AIT. Ba. 7, 33. — 6) zugeben, einräumen (= स्वीकृ. Schol.) Bhaṭ. P. 11, 22, 4. — caus. 2) lies zur Sprache bringen, besprechen.

— उपोद् ebenfalls heraufnehmen AIT. Ba. 7, 33.

— उप 3) R. 7, 78, 26. — 6) उपगृह्य वैराणि ist so v. a. die Feindschaft aufnehmend, erneuernd.

— नि 2) AIT. Ba. 3, 34. — caus. bewirken, dass Jmd ergriffen wird DAṢAK. 84, 5.

— परि 2) (तम्) दोष्यां पर्यग्रहोन्मुदा Bhaṭ. P. 10, 80, 18. परिजिघृक्षीष्यन् (sic) ÇĀṆKH. Ba. in Ind. St. 2, 294, 23. — 3) gramm. auch VS. PRĀT. 7, 2. — 7) मरुद्भिः पुण्यौघैश्चिरपरिगृहीताश्च विषयाः Spr. 1484. — 10) Z. 2 lies °चरितं मयि. — 14) प्रुभं वा यदि वा पापं यो हि वाक्यमुदीरितम्। सत्येन परिगृह्णाति (= सत्यमित्यभिज्ञानाति Schol.) स वीरः पुरुषोत्तमः || R. ed. Bomb. 4, 30, 72 (11. 12 ed. GORR.).

— प्र 9) sich fassen, sich zusammennnehmen: प्रगृह्य R. 2, 101, 5. — caus. auch die ed. Bomb. प्रयाकृतम्.

— प्रति 5) Z. 5 lies TS. 7, 2, 10, 2. — caus. entgegen: ममेति प्रतिपाद्याक् Bhaṭ. P. 10, 64, 17.

— उपप्रति dazu in Besitz nehmen KĀTH. 12, 6.

— वि 5) bekriegen: एकदा न विगृह्णीयादहन् Spr. 825.

— सम् 4) Spr. 4615. — 14) auffassen, begreifen, verstehen Bhaṭ. P. 10, 45, 35.

1. यम्, श्रोत्रकयस्त hetmgesucht, geplatzt SARVADARĢANAS. 118, 12. Sp. 849, Z. 3 v. u. füge hinzu: इत्यादिद्वेषणयक्षस्तवात् so v. a. weil sie (die Allgemeinheit) durch diese und andere Refutationen zu Nichte gemacht wird SARVADARĢANAS. 13, 11. इति प्रतिपादनयक्षस्तवात् 133, 15. Sp. 850, Z. 1 füge hinzu यस्ताक्षरा गिरम् KATHĀS. 73, 236.

— घ्रा verschlingen Bhaṭ. P. 12, 9, 12.

— परि dass. Ind. 9, 148.

यक्ष 1) a) Z. 1 lies तत्पाद-. — 2) a) α) der Polarstern zu den Graha gezählt: यक्षाणां ध्रुवः (आदिः) WEENNA, GOR. 27. acht Graha Ind. St. 8, 107. G. Bez. der Zahl neun Ind. St. 8, 386. — β) Z. 13. fgg. इत्यादिद्वेषणयक्षस्तवात् durch den bösen Dämon dieser und anderer Refutationen SARVADARĢANAS. 13, 11. इति प्रतिपादनयक्षस्तवात् 133, 15. विज्ञानमात्र-

यक्षविष्ट 22, 10. — 8) R. 7, 40, 30. — b) β) vgl. noch TBa. Comm. 2, 414. fgg.

— c) α) प्रत्ययतरद्वयमिष्टमिष्टितयासयकं गृह्णातः Spr. 3662. मुष्टि° ein Griff mit KATHĀS. 90, 45. यक्षं गम् in Gefangenschaft gerathen Spr. 3987.

— γ. नेत्रसर° das Annehmen SĀH. D. 422. — ζ) SARVADARĢANAS. 111, 6.

fgg. — η) urspr. das Stochklummern an Etwas; füge noch das Erpicht-sein hinzu. HALĀS. 3, 55. KATHĀS. 49, 16 (बद्धयक्ष). 71, 79. 83, 4. 84, 40. 90, 138. 92, 58. 94, 3. RĪGĀ-TAR. 8, 226. गाढो गृहेषु यक्षः Spr. 1973. 2008.

— ι) Gogens. नियक्ष Spr. 837. — यक्षाय = गृहीता s. oben u. यम्.

यक्षक HALĀS. 4, 74.

यक्षगलव n. wohl fehlerhaft für गलयक्षव in विकल्पयुगलार्गलय-

कललवात् SARVADARĢANAS. 30, 8.

यक्षणा 2) c) δ) das Nehmen, in-Empfang-Nehmen KATHĀS. 91, 37. —

e) SĀH. D. 477. — μ) SĀH. D. 486. — ξ) SARVADARĢANAS. 22, 16. 21. 27,

13. fg. 29, 4. fgg. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 21. Bhaṭ. P. 10, 27, 4.

यक्षणा also = °दोष Verz. d. Oxf. H. 306, a, 14. 316, a, 9 v. u. 318, a, 1.

357, a, No. 849. fg.

यक्षणीदोष nach NĪLAK. zu MBh. 3, 13857 (Spr. 4898) Verstopfung.

यक्षदाय m. die durch den Planeten verliehene (d. i. prognostizierte) Le-

bensdauer VARĀH. Bhaṭ. 7, 9. — Vgl. घ्राणुदीय.

यक्षनेमि vgl. प्रक्षणेमि.

यक्षयोडा MĀKK. P. 38, 69.

यक्षमात्का f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sol. Works 2, 12.

यक्षयज्ञ Verz. d. Oxf. H. 42, b, 20. °तत्र Titel einer Schrift 287, a, No. 675.

यक्षयोग m. = यक्षयुति Verz. d. Oxf. H. 336, b, 13.

यक्षयोनिभेद m. Eintheilung der Planeten nach ihrer Abstammung,

nach ihrem von Haus aus bestehenden freundlichen oder feindlichen

Verhältniss VARĀH. Bhaṭ. 28 (26), 1. Titel des 2ten Kapitels.

यक्षविचारिन् (यक्ष + वि°) m. Astrolog SĀH. D. 173, 12.

यक्षारामकुतूहल n. Titel eines Werkes, = करणकुतूहल Verz. d.

Oxf. H. 327, a, No. 774.

यक्षिका (von यक्ष) f. das Anfassen, Anpacken, Sichhalten an: शाखा-

यक्षिकयावतराव DAṢAK. in BENF. Chr. 188, 19.

यक्षिल adj. viell. von bösen Geistern besessen, verrückt ÇUK. Pol.

Hdschr. 24, a.

यक्षीतर 4) SĀH. D. 682.

यक्षीतव्य 1) a) anzunehmen: बालादपि यक्षीतव्यं युक्तम् Spr. 1964.

यक्षलिका TRĪK. 1, 1, 116 fehlerhaft für यक्षलिका.

याम vgl. auch तुवि°.

याम 1) यामशब्दो ऽयं बहुर्थः। यस्त्येव शालासमुदाये वर्तते। तद्यथा।

याम दग्ध इति। यस्ति वाटपरितेपे वर्तते। तद्यथा। यामं प्रविष्ट इति।

यस्ति मनुष्येषु वर्तते। तद्यथा यामो गतो याम आगत इति। यस्ति सार-

ण्यके समीपके सस्थपिडलके वर्तते। तद्यथा। यामो लब्ध इति Pat. in

MAHĀBU. 321. 409. Nach dem Scholiasten zu PĀN. GĀM. 1, 9, 3 ist यामः

= वृद्धलियः, वृद्धलियः इति। — 3) Z. 4 streiche die Stelle Mss. 31,

da hier यामवृद्धाः die Greise im Dorfe bedeutet.

यामक 2) n. Schol.: यामस्थजनानां कं मुखम्.

यामकण्टक (याम + क°) m. der Dorn im Dorfe so v. a. Klatzschmahl

Spr. 4941.

ग्रामकूट lies *Dorfhaupt*. = भस्मतूल n. H. an. 4, 292. MED. I. 157.  
 ग्रामवर्षा *Verkehr mit Weibern nach dem Comm.*  
 ग्रामज्ञान, °ज्ञानिन् MED. k. 93.  
 ग्रामटिका (von ग्राम) f. ein elendes Dorf SĀH. D. 3, 2. 111, 21. 214, 3.  
 ग्रामदेवता f. die Gottheit eines Dorfes VĀDDHA-KĀN. 11, 1.  
 ग्रामपात्र n. *Dorfhaupt* MED. n. 102.  
 ग्रामपुराण m. ein Dorf oder Stadthaupt VĀRĀN. BH. 20, 9.  
 ग्राममाक्षिणी lies eine zahme Büffelkuh.  
 ग्रामयाजक lies welcher für alle Personen einer Gemeinde, ob sie zulässig sind oder nicht, aus Habgier den Opferrdienst verrichtet, und füge MBH. 12, 2874 hinzu.  
 ग्रामवासिन् ग्रामतपः bei Śā. zu AIT. Br. 1, 16.  
 ग्रामवासिन् *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 39.  
 ग्रामसिंह m. der Löwe des Dorfes, der zahme Löwe so v. a. Hund BHĀG. P. 3, 17, 10. 18, 10. 10, 83, 34.  
 ग्राममुख, ed. Bomb. ग्राममुख.  
 ग्रामाधान lies ein kleines Dorf, = खेटक HALĀJ. 2, 103. Die Verfasser des ÇKDa. müssen ग्रामखेटक gelesen haben, da sie ग्रामाधान durch मृगया erklären.  
 ग्रामाधिप (ग्राम + अधि) m. das Oberhaupt eines Dorfes KATHĀS. 64, 115.  
 ग्रामीण 1) *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 7. 66, 108. एकग्रामीणमतिथिम् auch M. 8, 254.  
 ग्रामेश्वर (ग्रामे, loc. von ग्राम, + चर) m. *Dorfbewohner* BHĀG. P. 11, 12, 23. = गृहस्थ *Hausvater, Haushalter* Schol.  
 ग्राम्य 1) a) Z. 4 lies कार्यणि st. कर्माणि. — b) *Dorfbewohner* Spr. 3812. KATHĀS. 61, 44. BHĀG. P. 11, 8, 35. °जन Ind. St. 8, 225. — c) zu ग्राम्याः पशवः vgl. noch KĀṬH. 7, 7. 13, 1. PĀNĀV. BH. 16, 1, 9. Schol. zu 6, 8, 12. 23, 13, 2 und zu TAITT. AR. 3, 11, 31. — d) Sp. 860, Z. 1 v. u. lies वा-तिरक्तता. Sp. 861, Z. 1 bäurisch, roh, ungeschliffen von der Sprache, Ausdrucksweise; ग्राम्यता f. und ग्राम्यत्व n. rohe Ausdrucksweise. SĀH. D. 574. 213, 5. 6. 576. 227, 2. 587. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.  
 ग्रामन् 1) a) vier Steine ÇĀNKH. Br. 29, 1.  
 ग्रामस्तोत्रत्रिप = °स्तोत्रोप, f. या (sc. कोत्रा) ÇĀNKH. Br. 29, 1.  
 ग्राम 2) ईश्वर Ind. St. 9, 126. — 4) ग्रामकासातिरेकः übermässiges Essen und Lachen Spr. 4462. — 5) Verschlinger: सर्व Ind. St. 9, 147.  
 ग्रामप्रमाण n. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 5.

ग्रामक 1) b) f. ग्रामिका Bez. einer der drei यलि, welche den Unreth aus dem Körper führen, ÇĀNKH. SĀH. 1, 6, 5. — c) KATHĀS. 61, 80. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. 1. — d) der Wahrnehmende, das Subject SARVADARÇANAS. 16, 10. fg. 17, 2. 6. 8. 26, 16. 111, 2. — Vgl. गर्भग्रामिका.  
 ग्रामवत् भीम (eig. adj. von भीमग्राम) MBH. 5, 7364.  
 ग्रामिक adj. hartnäckig auf Etwas bestehend KATHĀS. 49, 16; vgl. ग्राम 2) c) 7).

ग्रामिन् (so zu lesen) 1) f) so v. a. kaufend, erstehend: मूल्येन रत्न-ग्रामो KATHĀS. 57, 20. — Vgl. दोष, पञ्चव.  
 ग्रामक KĀṬH. 19, 10. 23, 6. TBa. 3, 2, 5, 6.  
 ग्राम्य 1) a) मुख bequeme zu greifen KATHĀS. 61, 83. मुखग्राम्येन मध्येन zu umfassen, zu umspannen 74, 217. — c) ग्राम्य von einem Fürsten so v. a. dem man nicht beikommen kann, nicht zu gewinnen (= अनुपसर्प्य Schol.) R. ed. Bomb. 3, 33, 16. — h) der da verdient beachtet zu werden (Gegens. उपेत्य) Spr. 3806. — m) ग्राम्यं देवि न ते अन्यथा R. 7, 47, 13. — o) Geltung habend SARVADARÇANAS. 7, 1. °वाक्य Spr. 1923. hierher auch die u. p) stehenden Stellen. न प्रत्ययः स्त्रीषु ग्राम्यः so v. a. man darf den Weibern kein Vertrauen schenken KATHĀS. 58, 36. — p) die Bed. zu streichen, da die Stellen zu o) gehören; st. dessen zu setzen zu unternehmen: व्रत KATHĀS. 97, 38.

ग्राम्यक, ग्राम्यक्ये = वशीकर्तुमशक्ये Schol.  
 ग्राम्यत्वं n. Wahrnehmbarkeit SARVADARÇANAS. 26, 10. 111, 2. 128, 18. 149, 3.  
 ग्राम्यवत् (von ग्राम्य) adj. derjenige, dessen Worte zu beachten sind, PĀNĀV. BH. 13, 11, 13.  
 ग्रि s. तुविग्रि.  
 ग्रोष्म 1) a) Sommerhitze, Hitze: तप्ता ग्रोष्मेण सेवते शैत्यार्थं ते कुता-शनम् Spr. 1296.  
 ग्रोष्मवन n. ein im Sommer besuchter Lustwald KATHĀS. 122, 65.  
 ग्रोष्मकास n. (so, nicht m.); vgl. भीमकास.  
 ग्रुमुष्टि s. गुरुमुष्टि.  
 ग्रैष्ण 1) ग्रैष्ण KATHĀS. 116, 71.  
 ग्लह 1) b) BHĀG. P. 10, 61, 30. fg.  
 ग्लो, caus. लाङ्गलगतपितृग्लोवाः R. 7, 7, 47; nach dem Schol. so v. a. कृत.  
 ग्लेपन n. nom. act. von ग्लेप् als Bed. von मद् DĀṬUP. 19, 54.  
 ग्लौ 2) mit भू und घस् zum Monde werden, mit कर् zum Monde machen: ग्लौभवति, ग्लौस्पात्, ग्लौकरोति UśĀVAL. zu UśĀDIS. 2, 65.

घ

घट 1) उत्कटाघटमानषट्घटा Spr. 2580. — 2) Jmd (loc.) zu Theil werden, zufallen: भैमी किलास्मासु घटिष्यते (= योगं यास्यति Schol.) ऽसौ NAIŠH. 10, 47. — 3) gerathen, gelingen Spr. 5042. KATHĀS. 124, 139. passen, am Platze sein SARVADARÇANAS. 11, 20. 62, 14. 110, 12. 141, 12. 161, 17. NAIŠH. 7, 10. 9, 11. 11, 20. BHĀG. P. 10, 87, 31. 87, 31. Z. 4 lies 9, 44 st. 9, 4. — 4) zusammenkommen —, sich verbinden mit (instr.): मक्तो ये ऽवमन्यते घटते च विमानितैः Spr. 2139. MĀLATĪM. 38, 9. — caus. 1)

a) कार्यं सुघटितं क्वापि मध्ये विघटते यतः Spr. 3517. धर्मप्रतियोगिघटि- (भेद) verbunden mit SARVADARÇANAS. 62, 2. — d) तृणाघटितः कपटयुक्थः Spr. 3757. NAIŠH. 11, 20. KATHĀS. 60, 239. 90, 45. 94, 104. घटयति विधि-रभिमतमभिमुखीभूतः Spr. 1281. KATHĀS. 104, 195. ह्युपायेन घटयन्मनीष्टं बुद्धिशालिनः 60, 250. यः प्रियमुत्कर्तं घटयते ज्ञतोः अवलोकनं, धन Spr. 1238. — g) MBH. 12, 5363 und 6, 2894 liest die ed. Bomb. richtig घट°. — व्या, in der neueren Ausg. 17, 21 व्याघुटिता.

— उद् *caus.* 1) Spr. 3787. KATHĀS. 49, 208. 52, 181. 55, 144. 75, 80. 76, 80. 86, 96. 104, 209. 105, 60. 122, 25. 123, 241. — 2) KATHĀS. 65, 38. 71, 206. — 3) Hit. IV, 2 hat die v. l. सुघटित; vgl. Spr. 3517.

— वि 1) विघटित *getrennt* Spr. 5019. KATHĀS. 104, 112. MĀLATĪM. 19, 5. — *caus. von der Stelle bringen, ablösen* Spr. 1558, v. l.

— सम् *caus.* 2) संघ° und संघा° KATHĀS. 60, 193. 65, 137. 118, 72. *zusammenfügen* SARVADARĢANAS. 95, 11. — *intens. gut passen, ganz am Platze sein: संज्ञाघटीति* SARVADARĢANAS. 129, 14.

घट 1) hierher stellt BENFĀY PĀNĀT. II, 74; vgl. jedoch Spr. 5273. — 2) a) KATHĀS. 57, 32. fgg. Spr. 5273. MĀRK. P. 12, 22 (wo घटः st. घटी zu lesen; BENFĀY zieht irriger Weise die Stelle zu b). — c) = Droṇa ÇĀND. SĀH. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10. — d) Kopf (nach dem Schol.) MBH. 1, 6079. — e) N. pr. eines Diebes (neben कर्परः; vgl. घट-कर्परः) KATHĀS. 64, 48. — 3) c) घट्ट° Spr. 2580. — 4) b) der 60te Theil eines Tages: नतत्रगोलो नातत्रषष्टिघटीभिः परिवर्त्यते Schol. zu SŪRJAS. 1, 25. — d) Bez. einer best. Procession Verz. d. Oxf. H. 86, b, 14. — Vgl. भद्र°. घटक 2) b) = कुलाचार्य *Genealog* ÇKDr. Suppl. — c) Topf KATHĀS. 57, 45; vgl. भद्र°.

घटन 3) SĀH. D. 87, 12. 114, 5 (mit loc.). KATHĀS. 122, 33. — 4) das Schaffen, Bilden: उपायघटनाकुलचितवृत्ति KATHĀS. 118, 97. तद्रूपघटनेप्सु 123, 140. गृहकर्म° das Ausüben, Betreiben SĀH. D. 323, 14. प्रस्तरघटनोपकरण (टङ्क) das Bearbeiten HALĀJ. 5, 35. घटना eine literarische Composition SĀH. D. 610. — 5) das Heften an, Abschiessen auf: इषुघटना SĀH. D. 114, 5.

घट्येनि BRAHMA-P. Utt. 17 (nach AUFRECHT).

घटशोधनकारक adj. die Töpfe reinigend; n. ein zusammenfassender Name für die sechs asketischen Handlungen धौती, वस्तो, नेती, त्राटक, नौलिक und कपालभाती Verz. d. Oxf. H. 234, a, 38.

घटघोत्र m. = कुम्भकर्ण WEBER, RĀMAT. Up. 299.

घटस्थापन WILSON, Sel. Works 1, 321. fg. Verz. d. Oxf. H. 284, a, 43.

घटार्गल्यस्त n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 18.

घटावस्था f. Bez. eines best. Zustandes im Joga Verz. d. Oxf. H. 235, b, 29.

घटि f. = घटी UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

घटिक 2) a) die Ghaṭi im Ghaṭijānta genannten Uhrwerke und insofern = घटीयस्त GOLĀDHJ. 11, 8. — b) der 60te Theil eines siderischen Tages SŪRJAS. 3, 46. 5, 8. WEBER, ĠJOT. 79. 107. fg. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 27.

घटिकलप (?) Verz. d. Oxf. H. 90, b, No. 146.

घटिकापस्त s. u. घटिक 2) a).

घटिन् als Beiw. Çiva's MBH. 12, 10419 (nach der Lesart der ed. Bomb.) = घटयति कर्मफलैर्योसयि नरान् nach NĪLAK.

घटीका f. = घटिक 2) b) WEBER, ĠJOT. 83.

घटीचक्र n. ein best. Wasseruhrwerk, = घटीयस्त SARVADARĢANAS. 115, 22. GOLĀDHJ. 11, 2. — Vgl. घटीयस्त.

घटीयस्त lies den Wassereimern (Wasserkrügen), Schöpftrad. WEBER, Nax. 2, 352. Spr. 4080. Auch ein best. Wasseruhrwerk GOLĀDHJ. 11, 8. Sch. SARVADARĢANAS. 175, 2.

घटेश्वर n. N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 2, 17.

घटोदर (Topfbauch) Beiw. Gaṇeṣa's KATHĀS. 55, 165.

घट्ट 1) टण्डे — पम्पिन्या कंसः — मङ्गानि घट्टयन् reibend an KĪVAID. 3, 110. — 3) die neuere Ausg. liest घटमानो नरेन्द्राणो तन्नैर्वैराणि चैव किः Schol. तन्नैरुपायैः.

— घव 2) Sp. 874, 1 v. u. und 875, 1 शिरोभिश्चाव° die neuere Ausg. des HARIV.

— घा *caus. berühren* (mit Worten): घाघटयति मर्माणि (so der Schol.) KĀM. NĪTIS. 5, 43.

— समुद् aufschliessen BRĤADD. bei SĀJ. zu RV. 5, 78, 5.

— परि vgl. परिघट्टन.

— सम् *caus.* 3) KATHĀS. 112, 178.

घट्टकुटीप्रभाताय dem Tagesanbruch (प्रभात) in einem Schoppen (कुटी) an einem Landungsplatze (घट्ट) gleichen d. i. mehr oder weniger wahrnehmbar sein SARVADARĢANAS. 143, 8.

घट्टन, पतवित्तेप° KATHĀS. 72, 42.

घण्ट Z. 6 lies 3) st. 2). — 4) m. N. pr. eines Dānava (neben Nighaṇṭa) KATHĀS. 121, 229. — Vgl. कालघण्टयोग, मरुघण्टी, मुखघण्टा.

घण्टाकर्ण in Çiva's Gefolge WILSON, Sel. Works 2, 221. fg. घण्टा-कर्णेश्वर n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 41.

घण्टापथव n. so v. a. das Weltbekanntsein SARVADARĢANAS. 116, 15.

घण्टाली eine Reihe von Glocken KATHĀS. 101, 301.

घनतन UNĀDIS. 5, 42. adj. = मारक UÉÉVAL. Wohl fehlerhaft für घातन.

घन II) 1) a) सूत्र fest Spr. 4000. विवेक derb, kräftig 2971 (Conj.). उत्सर्किक° (वीरहृदय) KATHĀS. 83, 39. Z. 13 lies 129, 8; Z. 14 lies जल-धारघनैर्धनैः. — 2) a) मरुध्व° R. 7, 6, 64. vom Fötus WASSILJEV 236. — f) HALĀJ. 2, 355. — g) युगानां त्रिघनो (d. i. siebenundzwanzig Juga) गतः SŪRJAS. 1, 22. 46. 70. — h) vgl. Ind. St. 3, 269.

घनकफ vgl. मेघकफ.

घनकाल SĀH. D. 130, 13.

घनता der Zustand einer Wolke Spr. 1116. Z. 1 lies ste st. er.

घनश्याम bedeutet schwarz wie eine Wolke; vgl. P. 2, 1, 55. Sch. als N. pr. WILSON, Sel. Works 1, 135. Ind. St. 4, 332.

घनसार 1) KĀVJAPR. 119, 8.

घनागम KATHĀS. 53, 101. 78, 23. 122, 70.

घनाघन 1) b) जलधर MĀLATĪM. 155, 12. — 2) b) KATHĀS. 70, 71. 109, 52. PĀRĢANĀTHAK. 6, 51 (nach AUFRECHT).

घनाय् (von घन), °यते dicht —, in grosser Menge vorhanden sein: सरला विरलायते घनायते कलिद्रुमाः (अस्मिन्संसारकानने) Cit. bei UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 108.

1. घर् mit घमि, partic. °घृत besprengt BRĤG. P. 14, 27, 40. °घारित (nach der richtigen Lesart) dass. PRAB. 54, 1.

— प्रा vgl. प्राघार.

घर्म 1) TBR. 1, 5, 5, 2. PĀNĀY. Br. 20, 15, 2. वासतिकी निशा प्राप्ता न शीता न च घर्मदा R. 7, 60, 1. Tag (im Gegens. zur Nacht) WEBER, ĠJOT. 29. — 4) AIT. Br. 1, 21. KĀTS. Çr. 26, 4, 10. LĀTS. 1, 6, 25. — 5) Tāpaṣa, angeblicher Verfasser von RV. 10, 114. Saurja — von 181, 8.

घर्मकाल m. die heisse Jahreszeit, Sommer KATHĀS. 95, 12.

2. घर्ष, पाणिपादयुगलं घर्षन्त्यक्ता मत्तिकाः reiben sich die Füße ab

Spr. 4210. मृगस्य घर्षमाणस्य (so die ed. Bomb.) sich reibend MBh. 3, 17228.

— घव, पाणिभ्यामवघृष्य (Conj.) abreiben Spr. 5231.

— नि vgl. निघर्ष ङ., निघृष; — निस् vgl. निर्घर्षण.

घर्ष vgl. दत्त°.

घर्षण 2) मुक्तारत्नस्य शाणाश्मघर्षणो नोपयुज्यते das Abreiben auf einem Probrastein Spr. 3331.

घस् vgl. गध, गिध; mit नि vgl. निघस; mit प्रति, °जगध und घ्र° (कृव्य) verschlungen Kāṭh. 32, 7.

घस्मर 1) HALĀJ. 2, 195. BHATT. 2, 38. दावानल BHĀMINTV. 1, 32 (nach AUFRECHT). — Vgl. भव°.

घस 2) HALĀJ. 1, 106. PĀRĠVANĀTHAK. 4, 12 (nach AUFRECHT).

घाट 2) b) richtig घट die neuere Ausg. — घाट und घाटक nom. ag. von घट्: s. दत्त°.

घाटिक vgl. दीर्घ°.

घात 2) a) कपित्थैः स्वाडुभिः सेके किं न घातान् KATHĀS. 61, 53. 122, 87. — c) विश्वासघात (so ist zu lesen) WEBER, RĀMAT. UP. 356 (20). — f) in der Astr. so v. a. Eintritt Ind. St. 10, 276. 318. fg.

घातक 1) KATHĀS. 112, 164, wo विश्वास्तघातकः zu schreiben ist. — 3) so v. a. वाधक aus dem Holz des घातक (= वधक) bestehend ĀḠV. Ça. 9, 7, 8, wo वा an den Schluss des vorhergehenden Absatzes gehört und der Comm. irrt.

घातन 1) vgl. घतन. — 4) HALĀJ. 2, 322. °स्थान Schlachthaus 440.

घाति UṆĀDIS. 4, 124. 2) = पतिवन्धनी (°वन्धन ÇKDr. nach UṆĀDIS.) Vogelnetz UḠGVAL.

घातिन् 1) a) क्म° auf eine hinterlistige Weise KATHĀS. 64, 87. — b) विश्वास° MBh. 3, 625.

घात्य zu vernichten KATHĀS. 72, 273.

घालम्ब N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.

घास TS. 6, 8, 9, 3. KATHĀS. 89, 121. 127. पाथश्लुकेन घासमुद्या वा Spr. 769. तृप्तिर्नास्ति महेदरस्य बहुभिर्घासैः पलाशैरपि 3812. घासाह्वासम् Bissen um Bissen d. h. wohl Stück um Stück AV. 18, 2, 26. — Vgl. निज्ञ°, मक्ता°.

घट् mit घव, NILAK. erklärt घवघोटित durch झट्पाकृत.

— घ्या, °घुटित zurückgekehrt Ver. in LA. (II) 17, 21.

घुषा, घुषान्तैकवर्णोपमा Çiç. 3, 58; vgl. घुषान्तर.

घुषान्तर, °वत् MALLIN. zu Çiç. 3, 58. घुषाक्खर im Prākṛit RATNĀV. 30, 7.

घुषट, घुषट्क HALĀJ. 2, 360.

घुर्षण UṆĀDIS. 2, 83. m. = शब्द UḠGVAL.

घुर्धर 2) H. an. 3, 266. घुर्धुरिका MED. I. 113.

घुश्मशलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 2.

1. घुष् caus. laut verkünden LA. (II) 90, 18.

— उद् laut verkünden: इमानि दूषणान्युदुष्यन्ते SARVADARÇANAS. 62,

11. — caus. dans.: इति तदा दिव्या वागुदघोषयत् KATHĀS. 51, 21.

— प्रोद् vgl. प्रोद्घोषणा.

— परि laut verkünden: परिघुष्यतः (sic) SARVADARÇANAS. 90, 12.

घुषण HALĀJ. zu KHANDAS 6, 42 (Ind. St. 8, 381).

घूर्ण, जुघूर्ण KATHĀS. 103, 231. घूर्णन् 72, 7. घूर्णन्मूर्धा Spr. 1234. — caus.: शिरः Verz. d. Oxf. H. 120, a, 19.

— घ्रा, विस्मयाघूर्णितं शिरः KATHĀS. 51, 142. मदाघूर्णितलोचन BHĀG. P. 10, 10, 8.

— घ्या, °घूर्णति — वनराज्ञयः KATHĀS. 101, 176.

— वि, °घूर्णसी KATHĀS. 106, 22. °घूर्णित 54, 229. मदविघूर्णितलोचन BHĀG. P. 10, 38, 24.

घूर्ण vgl. मदाघूर्णा.

घूर्णि RANTIDEVA bei UḠGVAL. zu UṆĀDIS. 4, 52.

घृङ् Kāṭh. 24, 7. घ्राङ् TAITT. ĀR. 5, 1, 4.

घृणि 1) a) Lichtstrahl ĀNANDAL. 96. — 2) NILAK. erklärt घृणिनाम् durch दिवसानाम्, रम्याणाम् durch रात्रीणाम्.

घृणिन् 1) adj. a) mitleidig MBh. 5, 1263 (= लज्जावत् Schol.; vgl. ह्री, ह्रीणा). BHĀG. P. 10, 77, 23. घ्र° nicht weich, nicht zu mitleidig Spr. 3479.

— b) Alles tadelnd, mit Allem unzufrieden MBh. 5, 5813. — 2) m. N. pr. eines Sohnes der Devaki BHĀG. P. 10, 83, 51.

घृत Sp. 892, Z. 6 lies 3, 226 st. 226.

घृतपूर vgl. पिष्टपूर.

घृतश्रुत्, घृतश्रुन्निधनम् PĀNĀV. Br. 9, 1, 18. 13, 11, 18.

घृष्टि 1) wohl auf 1. घर्ष zurückzuführen wie auch 2. घृष्टि; vgl. KUNN in Z. f. vgl. Spr. 11, 388.

घोङ् vgl. जाङ्क 1) b).

घोटकमुख Verz. d. Oxf. H. 215, b, 17. 217, b, 2.

घोडेभरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 18.

घोषा HARIV. 12363.

घोषिक (von घोषा) m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 3.

घोत्कार m. das Schnaufen der Nase NĀRAS. P. 45 im ÇKDr. u. नासिका.

घोर 2) b) pl. als R̥shi Kāṭh. AÇV. 1, 1. — 4) b) यानि कानि च घोरानि सर्वद्वेषु तवाभवन् Ind. St. 5, 370. — f) Bez. eines best. mythischen Geschosses MBh. 5, 3491. — 5) f. ई (!) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sol. Works 2, 39. — Vgl. मक्ता°.

घोररूप 1) adj. dessen äussere Erscheinung Schen einflößt M. 7, 121. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sol. Works 2, 39.

घोरकृत्य m. eine Form Īḥvara's SARVADARÇANAS. 83, 10. अघोर oder अघोर 17.

घोल्ग vgl. noch u. कालि.

घोष 1) a) Z. 2 vom Ende füge nach Stimme hinzu RV. Prāt. 13, 5. 6. Schol. zu AV. Prāt. S. 261 (I, 3, 4). — f) ein Asura Kāṭh. 25, 8. ein Fürst BHĀG. P. 12, 1, 16. — h) ein lärmmachender Schmuck: °प्रघोष BHĀG. P. 10, 8, 22. घोषा: कटिपादभूषणकिङ्किणयः Comm.

घोषण 2) Spr. 89. इति राज्ञा स्वनगरे दापयामास घोषणाम् KATHĀS. 64, 86. यस्य धमति कृत्स्ने ऽस्मिन्त्रिलोके कीर्तिघोषणा 90, 178.

घोषद् s. गोषद्.

घोषवत् 3) = वीणा HALĀJ. 1, 96. वीणा घोषवतीम् KATHĀS. 111, 82.

घौर heissen Kaṇva und Pragātha RV. ANUK.

घोषेय (von घोषा) m. metron. des Subastja RV. ANUK.

घ्र 1) c) दुर्गघ्रा f. HARIV. 9426. — d) SŌMAS. 1, 24. 49. 52. 55. f. घ्री 2, 61. घ्रा vgl. झिघ.



- **अनु हिसनः** पित्रोः पादावनुग्रहः KATHA. 113, 50.  
 — **अव** caus. TBA. 1, 3, 9, wo अववापयति st. अववापयति zu lösen ist.  
 — **व्या**, °विप्रतीति व्याघ्रः P. 3, 1, 137, Vārtt., Sch.  
**घाङ्** a. u. घङ्.

## च

- चक्र**, **चक्रित** 1) füge eingeschüchert und Spr. 3195 hinzu. — 2) **चक्रितकुल** KATHA. 63, 114.  
**चक्रम्** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.  
 1. **चक्रास्** NAISH. 22, 55. एकस्यात्मभरित्वेन न चक्रास्त्येव जीवितम् KATHA. 53, 164.  
 — **सम्** erhalten, mit acc. Bha. P. 10, 63, 29.  
**चकोर** 1) चकोरस्य विरूप्ये नेत्रे विषदर्शनात् Kām. Nitis. 7, 12. Spr. 3885. NAISH. 22, 41. 43. °चक्रमालम्ब्य KATHA. 76, 11. चकोरी f. 49, 213.  
 — 2) b) Bha. P. 12, 1, 24.  
**चकोरक** LA. (II) 88, 6 am Ende eines adj. comp.  
**चकोराय** wie der Vogel Kakora verfahren KATHA. 89, 41.  
**चक्रल** n. UGÚVAL. zu UNÁIS. 1, 108. adj. round, circular (?) AUFRECHT.  
**चक्र** 1) चक्राकारा वसुंधरा scheibenförmig SÚJAS. 12, 54. त्रिचक्रं ved. P. 6, 2, 199, Vārtt. — 3) MBh. 12, 6481. 7697. — 4) SÚJAS. 1, 54. 2, 54. 3, 11. भानाम् 3, 9. भ° 2, 46. 3, 50. ein mystischer Kreis Verz. d. Oxf. H. 24, a, 25. 88. 95, b, 40. fgg. 149, b, 16. fgg. चक्रबन्ध oder schlechtweg चक्र Bez. einer in ein scheibenförmiges Diagramm künstlich eingetragenen Strophe PRATIPAR. 73, a. Sām. D. 268, 13. °जाति HARR. Anth. 291. — 6) Cirkel, Rad als astronomisches Instrument SÚJAS. 13, 20. GOIÁDHJ. 11, 10. fgg. — 7) सामस° Spr. 3246. षडधिकदशमाडी° MĀLATIM. 74, 4. कार्क° so v. a. alle Factoren SARVADARĢANAS. 120, 3. Z. 5. fg. PAÑĒAT. 235, 14 gehört zu 1), da चक्र hier als Töpferscheibe zu fassen ist. — 8) VĀDDHA-KĪṅ. 3, 19. — 10) Z. 2. fg. die Stelle अङ्गारकस्य चक्रोक्तः zu streichen, da hier die richtige Lesart चक्रोक्तः (im Abschnitt über das Vakra besprochen) ist. — 12) HALJ. 3, 49. — 16) a) Spr. 3655. KATHA. 72, 40. — c) KATHA. 56, 141. — d) KATHA. 54, 16. — 17) चक्रियौ KĪṭH. 29, 7. — 19) n. N. pr. eines Tirtha Bha. P. 10, 78, 19; vgl. °तीर्थ. — Vgl. दि-  
 क्रक, मक्ता°, मात्°, किरणय°.  
**चक्रकाश्य** m. Bez. eines best. logischen Fehlers: circulus in demonstrando SARVADARĢANAS. 113, 22.  
**चक्रतीर्थ** Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29. 66, b, 4. 17. 73, a, 20. 149, a, 22. — Vgl. तीर्थ 19).  
**चक्रतुण्ड** m. ein best. Fisch R. ed. Bomb. 3, 73, 14. = नलमीन Schol.  
**चक्रदत्त**, °नलमकयन्त्र von Rāmakāndra Verz. d. Oxf. H. 470, c, N.  
**चक्रदीपिका** f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, b, 28.  
**चक्रधर** 3) NILAK.: चक्रधरस्य भुजगस्य बहुग्रामाधिपतेर्वा. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit RĪĀ-TAR. 4, 191.  
**चक्रनारायणीसंहिता** f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 288, b, No. 688. 292, a, 14.  
**चक्रपाणिदत्त** Verz. d. Oxf. H. 195, b, No. 453.  
**चक्रपुर** n. N. pr. einer Stadt KATHA. 123, 213.

- घ्राणा** 2) a) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHA. 61, 13. — d) zu streichen; vgl. घ्राणास्कन्द.  
**घ्राणाडुःखदा**, lies Artemisia sternutatoria Roeb. st. das Niesen u. s. w.  
**घ्राणास्कन्द** wohl so v. a. das Gurren RĪĀ-TAR. 5, 417.

- चक्रबाल** (richtiger °वाल) 2) KĪṅ. 2, 99. — 3) Kreis Ind. St. 10, 274. 307. — 4) भुजगनाम् KATHA. 53, 169.  
**चक्रबालधि**, richtiger चक्रवालधि.  
**चक्रमेलक** KATHA. 123, 213. 221. BROCKHAUS fasst das Wort als Appellativ.  
**चक्रराज** m. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 27.  
**चक्रवर्तिन्** 1) adj. पद्मविमानं ब्रह्मनिर्मितम् so v. a. stetig rollend KATHA. 107, 183. — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 43.  
**चक्रवाल** Bha. P. 10, 7, 20. 11, 24. 76, 11. — Vgl. पवनचक्र.  
**चक्रवालक** n. Bez. einer best. rhetorischen Figur: संबोधनविभक्त्या यत्प्रचुरं प्रमूर्ध्वकम् । विमुक्तपुनराकृष्टशब्दं स्याच्चक्रवालकम् ॥ PRATIPAR. 19, b, 2.  
**चक्रवालात्मन्** (चक्रवा° geschr.) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18.  
**चक्रमेन** (चक्र + सेना) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Prinzessin KATHA. 54, 111.  
**चक्रद्वन्द्व** m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 29.  
**चक्राङ्गना** (चक्र + अङ्ग) f. das Weibchen des Kakravāka KATHA. 72, 58.  
**चक्रायुध** KATHA. 81, 100.  
**चक्राष्मन्** MBh. 1, 8257 nach NILAK. eine Schleuder von Holz zum Werfen von Steinen.  
**चक्रिन्** 3) Spr. 4723. — 16) m. pl. N. einer Vishnu'itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 15. fg.  
**चक्रोकर**, °कृतचाप Spr. 2297.  
**चक्रोवत्** 1) PAÑĒAV. Br. 16, 15, 4. 20, 13, 2. 25, 1, 6. — 2) a) HALJ. 2, 125. Çiç. 5, 8.  
**चक्रु** = चक्र Rad: °वृत् KĪṭH. 6, 3.  
**चक्रेश** (चक्र + ईश) m. Weltherrscher, Kaiser Spr. 1626. Davon °ता f. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers ebend. v. 1.  
**चक्रेश्वर** m. Weltherrscher, Kaiser; davon °त्व n. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers Spr. 1626. चक्रेश्वर als Bejn. Bhairava's KATHA. 56, 106 bedeutet Herr der Schaar.  
**चन्** 2) तमचताणाः nicht sehend Bha. P. 10, 30, 1. 43, 7. अचष्ट erblickte 69, 23. — 4) halten für: एवं वैकारिको मायामयुक्ता वस्तु चतते Bha. P. 10, 73, 11.  
 — अनु benennen, nennen RV. PAIT. 17, 12.  
 — घ्रा 2) घ्राचक्रमेदे बत किमद्यतनोमवस्था तस्य sagen an etwas Spr. 3684.  
 — निरा wegratsonniren, verwerfen SARVADARĢANAS. 46, 12.  
 — व्या 1) (dieses hinzuzufügen) WERN, RĪMAT. Up. 329. — 2) SARVADARĢANAS. 10, 9. 117, 11.

- परि 1) Schol. zu Kīr. Ca. 25, 4, 9.  
 — प्र 2) तस्यारोग्यं प्रचलते *dem spricht man Gesundheit zu Spr. 4862.*  
 — संप्र *annehmen*: उत्पत्तिप्रलयावेके सूक्ष्मज्ञाः संप्रचलते *Bha. P. 12, 4, 34.*  
 — वि 2) *sehen, gewahr werden Bha. P. 10, 64, 26. 11, 14, 42. be- trachten 6, 5.*  
 — उद्दि *inne werden Bha. P. 11, 23, 44.*  
 चतण 2) *HAL. 2, 173.*  
 चतम् vgl. noch उद्यतम्.  
 चनु 3) fehlerhaft für वनु *Ozma*; vgl. *Kuan in Ind. St. 10, 212.*  
 चनुर्वक्तृत्वं s. u. वक्तृचतुम्.  
 चनुःश्रवम् *Kīr. 16, 42. Kācika. 58, 161 (nach Aufrecht).* — Vgl. दृक्प्रति.  
 चनुष्मत्त्वं n. = चनुष्मता *Kāthās. 74, 322.*  
 चनुष्मत् 1) *Kāthās. 74, 312. लब्ध° so v. a. लब्धचतुम् adj. Einschie- bung nach R. 7, 49, 5.*  
 चनुष्य 1) b) *HAL. 2, 212. Çiç. 8, 57. schön und zugleich Jmd vor Au- gen sendend (= प्रिय und घृतिञ्च Viçva bei Mallik.) Çiç. 8, 57.*  
 चनुम् 2) *Mānava* angeblich Verfasser von RV. 9, 106, 4—6. *Saurja* Verfasser von 10, 158. — 4) c) *Z. 5* lies 10, 5, 3, 6 st. 10, 5, 2, 16.  
 चक्षुः (partic. perf.; von चन् oder खन् nach Śān.): य उरणां नृधानं नव चक्षुः नवतिं च ब्राह्मन् *RV. 2, 14, 4.* nach dem Zusammenhange etwa *ausstreckend.*  
 चङ्ग 1) b) *der sich auf Etwas versteht, das Gute und Schlechte an einer Sache genau kennend, überaus wählerisch in Betreff von (geht im comp. voran) Kāthās. 82, 12. 14. 46. भोजन° 12. 20. 26. नारी° 12. 28. 33. 35. तूलिका° 14. 38. 39. 44. Davon nom. abstr. चङ्गता 11. 37.*  
 चक्षुः, ÇKDn. erwähnt auch eine Lesart चक्षुःपु.  
 चक्षुः, partic. चक्षुः *Kāthās. 103, 162. Śān. D. 98, 2. 146, 3 (aus Veris.). Çata. 1, 296.*  
 चक्ष 2) a) *Z. 2* streiche (lies चक्षुः). — b) °पुरुष *Spr. 2536.*  
 चक्षरिन्, चक्षरीक *HAL. 2, 109. Bhāminiv. 1, 46 (nach Aufrecht). Śān. D. 177, 7.*  
 चक्षरीकावली *Ind. St. 8, 386.*  
 चक्षल 2) a) *N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 47. — 3) a) Spr. 1830.*  
 चक्षलान्तिका ohne Cäsar *Ind. St. 8, 380.*  
 चक्षु 1) vgl. u. चक्षुरी. — 3) b) vgl. मत्काचक्षुः.  
 चक्षुरी, die ed. Bomb. liest पुण्यचक्षुरी ohne Visarga; *NILAK. पुण्य- चक्षुः पुण्येन ज्ञातः तेन वित्तश्चक्षुःपुचण्यौ (P. 5, 2, 26, wo aber °चक्षुःपु- ण्यौ gelesen wird) इति चक्षुःपु. ई लक्ष्मीरित्येकान्तं नाम.*  
 चट्, घट्ट पूर्णमादिने समुद्रवेला घटति (v. l. für चरति) so v. a. über- treten *PANĀT. 74, 22. Z. 2* lies 121, 1 st. 131, 1.  
 चटक vgl. मृगेन्द्र°.  
 चट्टा *Bha. P. 10, 72, 26.*  
 चटु 1) *Çiç. 4, 6. रचितचटुशतम् BĀLARĀM. bei UśūVAL. zu UṇĀDIS. 1, 3.*  
 चटूपमा *eine in einem Gleichnis ausgesprochene Artigkeit KĀVYĀD. 2, 25.*  
 चटुक *ein Holzgefäß zum Schöpfen Schol. zu HĀLA 163.*  
 चटुपाम *m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 191, b, 34.*  
 चटुल 1) a) *Spr. 142.*  
 चण vgl. कथा°, माया°.

- चण्ड 2) a) *eine Form Bhairava's (= सूर्य) Verz. d. Oxf. H. 280, a, 13.*  
 — c) *N. einer der 7 Welken bei der Sindhath Verz. d. Oxf. H. 347, b, 34. — 3) a) eine der 8 Nājikā der Durgā Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.*  
 — 4) d) *N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 39. — e) so v. a. चण्डिमासूत्रम् = देवीमासूत्रम्; häufig im ÇKDn.*  
 चण्डकार *m. Sonne; davon °कराय् wie die Sonne erscheinen: चन्द्राय- उकारायते Cox. ed. Bomb. 8, 4.*  
 चण्डकापालिक *m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 284, a, 5.*  
 चण्डकेतु *m. N. pr. eines Mannes Kāthās. 71, 16.*  
 चण्डघण्टा *f. Bein der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.*  
 चण्डल *PRATĀPAR. 54, a, 1.*  
 चण्डदीधिति *Kāthās. 98, 45.*  
 चण्डनायिका 2) *Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.*  
 चण्डप्रभ *m. N. pr. eines Mannes Kāthās. 101, 48.*  
 चण्डभुजंग *m. desgl. ebend. 74, 178.*  
 चण्डमहोपासनात्त *n. Titel eines buddh. Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 2.*  
 चण्डमातृ *Titel eines Werkes HALL 203. °वैदिक Wilson, Sol. Works 1, 43.*  
 चण्डन्या *f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33.*  
 चण्डवती 2) *Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.*  
 चण्डवीर *m. N. pr. einer buddh. Gottheit Wilson, Sol. Works 2, 24.*  
 चण्डवृष्टिप्रयात (v. l. °प्रयात) *m. Ind. St. 8, 406. 409. fg. 412.*  
 चण्डवेग 3) *m. ein best. Metrum Ind. St. 8, 408. fg. — 4) f. चा N. pr. eines Flusses: °संगमतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 65, b, 34.*  
 चण्डसिक् *m. N. pr. eines Mannes Kāthās. 81, 3. 98, 25. 106, 38.*  
 चण्डाग्र *Kāthās. 65, 5. Bha. P. 10, 18, 6.*  
 चण्डादिपतीर्थ *n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 5.*  
 चण्डाल, चण्डाली *f. unter dem कुलाष्टक Verz. d. Oxf. H. 91, b, 33.*  
 चण्डालिका 1) *lies किंनरा.*  
 चण्डिका 1) °महानवम्युत्सव *Verz. d. Oxf. H. 35, a, 14.*  
 चण्डिदास *s. चण्डोदास.*  
 चण्डिन् zu streichen, da चण्डी f. gemeint ist; s. u. चण्ड 4) e).  
 चण्डिमन् *Heftigkeit, Stärke Śān. D. 91, 14.*  
 चण्डीदास *Verfasser eines Commentars zum Kāvjaparakāça Śān. D. 245, 12. चण्डिदास 116, 18.*  
 चण्डोपाठ *m. = चण्डिमासूत्रम् = देवीमासूत्रम् Wilson, Sol. Works 1, 12 (चण्डि°).*  
 चण्डिपुराण *n. = कालीपुराण Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.*  
 चण्डिमासूत्रम् *n. = देवीमासूत्रम् ebend. 43, b, No. 98.*  
 चण्डिरक्ष *n. Titel eines Werkes ebend. 110, b, 4.*  
 चण्डिश, °तीर्थ *ebend. 76, b, 42.*  
 चण्डिश्वर *m. N. pr. eines Autors HALL 156.*  
 चण्डेश *N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u.*  
 चण्डेश्वर 2) *N. pr. Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259. 278, a, 27. 292, a, 15. b, 35. 295, a, No. 713. °राय 324, a, 36 (चण्डेश्वराय gedr.). — 3) n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, b, 32.*  
 चण्डिमासूत्रपाणि *m. eine Form Çiva's ebend. 93, b, 32. 96, a, 4. 14.*

चण्डोपा Verz. d. Oxf. H. 28, b, N. 8.

चत्, caus. अचीचत् Taitt. Ān. 2, 4, 5. अचीचते 6.

— प्र vgl. प्रचता.

चतु nach dem Comm. angeblich adj. = चतुर्थ Taitt. Ān. 1, 8, 10; es ist jedoch offenbar Entstellung aus च तम्.

चतुःपञ्च, चतुःपञ्चावशेषिता: auch Buḡ. P. 10, 37, 30.

चतुःपञ्चाशत् sg. und pl. Schol. zu P. 8, 3, 5 (Th. II, S. 377).

चतुःपञ्चाशत्क n. ein Complex von 34 Kām. Nitis. 8, 28.

2. चतुर 1) a) वाहनानि Kathās. 10, 108 (च तुराणि gedr.) adv.: चतुर गत्वा 101, 96. — b) शिष्या: LĀ. (II) 87, 18. — c) °वाच् Spr. 3018. Z. 3 lies b) st. a). — 3) a) Amar. 20 (Spr. 1749) gehört zu 1) c). — 4) m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 10, b, 2.

चतुरंशवत् (von च + ग्रंश) adj. aus vier Theilen bestehend Weber, GJOT. 49.

चतुरक, f. चतुरिका adj. geschickt, gewandt und zugleich N. pr. eines Frauenzimmers Kathās. 103, 20.

चतुरक्रम m. Bez. eines best. Tactes (त्रयक) Saṃgītadām. im ÇKDr.

चतुरत्त Çāṅkh. Br. 3, 5. f. ई AV. 4, 20, 7.

चतुरङ्ग 4) b) °क्रीडा Halās. zu Khandas 2, 3 in Ind. St. 8, 230.

चतुरङ्गिन् Z. 3 die ed. Bomb. des Buḡ. P. चतुरङ्गिणी.

चतुराध्यायिका, चतुराध्यायिका, चतुराध्यायिक n. und चतुराध्यायीभाष्य Whitney in der Einl. zu AV. Prāt. III.

चतुरत्त, Nilak. zu MBh. 1, 2801: चतुरत्ताया: चतुःसमुद्रावच्छिन्नाया:; zu 1, 3100: चतुरत्ता चतुःसमुद्रात्ताम्; Schol. zu R. 2, 104, 11 (12): चतुरत्ता चतुःसमुद्रावमानाम्.

चतुरत्तर n. Titel eines Werkes (?) Sarvadarśanas. 51, 8.

चतुरस्र n. die vier sauren Sachen d. i. अम्रवेतस, वृत्तास्र, वृक्षस्रम्बीर und निम्बक Buḡyap. im ÇKDr.

चतुरस्र 1) Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11. 97, b, 8, 12. — 2) Sām. D. 309 (mit स). चतुरस्रता Spr. 3173. — 4) m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 26; vgl. u. चतुरस्र.

चतुराध्यायिक u. s. w. s. u. चतुराध्यायिका.

चतुरानर्तन zu streichen, da es wohl kein comp. ist.

चतुराश्रम्य (so ist zu lesen), die ed. Bomb. richtig चातुराश्रम्य.

चतुरद्वय n. die vier Dinge vom Kameel Suçr. 2, 420, 8.

चतुर्वधा (चतुर + ऊधन्) adj. f. viereuterig: अदिति Kāṭh. 30, 4.

1. चतुर्थ 1) स्वर Ind. St. 8, 261. fgg.

चतुर्थक 2) Çāṅkh. Sām. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.

चतुर्थारण्यक n. Titel einer Schrift Ind. St. 8, 285.

चतुर्दत्त 2) Kathās. 62, 30.

चतुर्दशक adj. der vierzehnte MBh. 1, 4834.

चतुर्दशगुणानाम् n. pl. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282.

चतुर्दशगुणस्थान n. desgl. ebend.

चतुर्दशमनविवेक m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 14.

चतुर्दशस्वप्नविचार m. desgl. Wilson, Sel. Works 2, 284.

चतुर्दारिका, so' zu lesen st. चतुर्दारिक.

चतुर्दिक्कम् (von च + दिश्) adv. nach allen 4 Weltgegenden Kathās.

107, 23. 118, 86.

चतुर्धर N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 1, a. 301, a.

चतुर्नेतर s. unten u. चतुर्देतार 2).

चतुर्मासी f. ein Zeitraum von vier Monaten Kathās. 124, 154.

चतुर्मास्य = चातुर्मास्य Kāṭh. 33, 20.

चतुर्मुखतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 14.

चतुर्वक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Kathās. 52, 246. Bein. Brahman's Halās. 1, 7.

चतुर्विंश 3) der 2te Tag des Gavāmajana Pañśāv. Br. 4, 2, 4.

चतुर्विंशक adj. aus vierundzwanzig bestehend MBh. 3, 13918, wo गुणः st. गुणः zu lesen ist.

चतुर्विंशत् vierundzwanzig: °विंशच्छत 124 Weber, GJOT. 41.

चतुर्विंशति 1) °भिः Iṣṭakāpūraṇa 1, 7. n. Buḡ. P. 12, 13, 4. 7.

चतुर्विंशतिदण्डकस्तव m. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.

चतुर्विंशतिपुराण n. desgl. ebend. 1, 279.

चतुर्विंशत्यवतारचरित्र n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.

चतुर्विध, °विधम् adv. auf vierfache Weise Spr. 4035.

चतुर्देतार 1) vgl. Ind. St. 10, 139. Z. 3 lies 3, 23. 25 st. 1, 23. 25. — 2) die neuere Ausg. liest चतुर्नेता st. चतुर्देता; Nilak.: चतुर्णी पुरुषार्थानां नेता प्रापकः.

चतुर्देतार, der Vers fehlt in der neueren Ausg.; dieselbe Ausg. liest 10404 fälschlich चतुर्देतारप्रवर्तक st. चा° der älteren Ausg.; Nilak.: चतुर्देतारं यज्ञियं कर्म.

चतुश्चक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35.

चैतुःशत 1) Vāṇk. 7, 3. Ind. St. 8, 281. — 2) hierher wohl R. 7, 23, 19. Buḡ. P. 10, 1, 31. — 3) f. ई Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. 109, a, 4. 32. 110, b, 5.

चतुःशाल adj. vier Stuben enthaltend Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. n. Halās. 2, 137. Matsya-P. 241, 1 (nach Aufrecht).

चतुःशिव m. N. pr. eines Autors Hall 81.

चतुष्क 1) a) Ind. St. 8, 110. 249. 384. — 4) a) Z. 2 MBh. 12, 12706 erklärt Nilak. चतुष्क n. durch ग्रंथयोः कथोपान्यासालम्, lässt aber auch die andere Bed. zu, wobei er aber मुष्क = वाङ्क fasst; vgl. u. चतुष्किन्. चतुष्कोणा, सम° und विषम° Ind. St. 10, 274.

चतुष्टय 1) Ait. Br. 3, 43.

चतुष्टय 1) fuge hinzu: dessen einzelne Glieder je um vier Verse wachsen, Schol. zu Pañśāv. Br. 19, 3, 1. 6, 1. — 2) Ait. Br. 3, 43. Pañśāv. Br. 21, 4, 1. Schol. zu 6, 3, 16. 21, 4, 1.

चतुष्पथ 3) m. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 3.

चतुष्पद 1) d) aus 4 Wörtern bestehend VS. Prāt. 1, 157. — 2) b) als N. eines Karaṇa neutr.; vgl. noch Sūryas. 2, 67.

चतुष्पाद् 1) चतुष्पद: m. pl. Buḡ. P. 5, 1, 14. — 3) aus 4 Pāda bestehend Ind. St. 8, 239.

चतुष्पाद् adj. (f. स्त्री) viertheilig Sarvadarśanas. 167, 5. Z. 2 lies 6, 8, 3, 7 st. 6, 8, 2, 17.

चतुष्पादी f. ein Complex von 4 Füßen Weber, GJOT. 92.

चतुस्त्रिंश 3) Ait. Br. 4, 18.

चतुःसमुद्र adj. (f. ई) von 4 Meeren eingeschlossen: पृथिवी Kathās. 69, 151.

- चतुःस्तन adj. = चतुस्तन KĪTĪ. 30, 4.  
 चत्वरं letzte Zeile, vor Siddh. K. noch 2, 99 einzuschalten.  
 चत्वरं, चत्वरं<sup>०</sup> ein viereckiger Teich H. an. 4, 216. — Vgl. जल<sup>०</sup>, पाद<sup>०</sup> (unter पादचतुर).  
 चदेलवाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.  
 चन्दन 1) मलये ऽपि स्थितो वेणुर्वेणुरेव न चन्दनः Spr. 3491. चन्दनाम्भस् 3617.  
 चन्दनपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 77, 20.  
 चन्दनाय् (von चन्दन) zu einem Sandelbaum werden: मलयाचलसंसर्गात् वेणुश्चन्दनायते Spr. 3491, v. 1. (S. 385).  
 चन्द्र 1) चन्द्रतरम् adv. lieblicher: स्त्री नक्तं चन्द्रतरं वदति KĪTĪ. 30, 1. — 2) a) der Mond als Bez. der Zahl Eins ŚŪRJAS. 1, 43. 2, 21. — n) ein Sohn Kṛṣṇa's BŪĀG. P. 10, 61, 13. Z. 7 streiche 1351. — 3) a) HALĀJ. 2, 18. hierher etwa auch RV. 3, 61, 7.  
 चन्द्रक 1) f) RĪĀA-TAR. 3, 382 gehört wohl zu b). — 2) a) KATHĪS. 72, 29. येषामप्यवसन्पुत्रा युवतयो गेक्ष्यन् चन्द्रिकाः Spr. 2511. NAIŠH. 22, 41. — e) vgl. Ind. St. 8, 386. — b) ein N. der DAKSHĀJAṆI Verz. d. Oxf. H. 39, b, 16.  
 चन्द्रकला 3) die Spur eines Fingernagels in der Gestalt der Mondstichel Verz. d. Oxf. H. 218, b, 16. — Vgl. शतश्लोकी<sup>०</sup>.  
 चन्द्रकलातिल n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.  
 चन्द्रकावि m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 42. WILSON, Sel. Works 1, 331.  
 चन्द्रकात्त 1) 2) Spr. 2241. — 6) n. und f. यान् N. pr. einer Stadt R. 7, 102, 6. 9.  
 चन्द्रकात्ति f. Bez. der Mondscheibe am 9ten Tage Verz. d. Oxf. H. 18, b, 25.  
 चन्द्रकिन् CĪC. 3, 49.  
 चन्द्रकुण्ड m. N. pr. eines Teiches in KĀMARŪPA KĀLIKĀ-P. im ÇKDR.  
 चन्द्रकुमारशिखर n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.  
 चन्द्रकूट m. N. pr. eines Berges in KĀMARŪPA KĀLIKĀ-P. im ÇKDR.  
 चन्द्रकेतु ein Sohn Lakshmana's R. 7, 102, 2. ein Vidjadhara KATHĪS. 115, 24.  
 चन्द्रकोप m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 162, b, 5.  
 चन्द्रगुप्त BŪĀG. P. 12, 1, 12. °सभा PAT. in MAHĀBH. 758. चन्द्रगुप्तक Spr. 1196.  
 चन्द्रगुप्तिगिरि m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 12.  
 चन्द्रग्रहण n. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 326, a, 2. 327, a, No. 773.  
 चन्द्रचूड 1) KATHĪS. 114, 19. LA. (II) 92, 22. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5.  
 चन्द्रचूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 29.  
 चन्द्रचूडाष्टक n. Titel einer Hymne ebend. 149, b, N. 2.  
 चन्द्रज्ञसिंह m. N. pr. eines Mannes HALL 70.  
 चन्द्रज्ञान n. Titel eines Werkes HALL 197. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 2.  
 °तत्त्व 29.  
 चन्द्रट Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 852. 358, a.  
 चन्द्रदेव ein Dichter ebend. 123, b, 42.  
 चन्द्रदीप m. N. pr. eines Dvīpa ebend. 338, b, 5.  
 चन्द्रनारायणभट्टाचार्य m. N. pr. eines Gelehrten HALL 35. fg.  
 चन्द्रपति m. N. pr. eines Mannes HALL 66.

- चन्द्रपुर HALL 134. KATHĪS. 117, 62 (mythisch). 123, 252.  
 चन्द्रप्रभासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27. 67, a, 26.  
 चन्द्रप्रमर्दन m. N. pr. eines Sohnes der Siūhikā und Bruders des Rāhu MBH. 1, 2539.  
 चन्द्रप्रमाण adj. lunaris Schol. zu KĪTĪ. Ça. 24, 6, 5.  
 चन्द्रप्रासाद m. wohl = चन्द्रशाला 1) KATHĪS. 85, 15. 114, 24.  
 चन्द्रभाग m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 21. 22.  
 चन्द्रभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BŪĀG. P. 10, 61, 10.  
 चन्द्रमत n. die Lehre des Mondes d. i. der Verehrer des Mondes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 34.  
 चन्द्रमास m. Mondmonat WEBER, ÇJOT. 92.  
 चन्द्रमौलि adj. einen Mond auf dem Kopfe habend, von einem Daitja R. 7, 23, 4, 11.  
 चन्द्रयोग m. eine Conjunction des Mondes mit einem Sternbilde WEBER, Nax. 2, 294. ÇJOT. 71. Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779.  
 चन्द्ररेखा eine best. Pflanze, = वागुली, beng. क्लकुच BHAIŠAĀJARATN. im ÇKDR.  
 चन्द्रललाम m. Bein. Çiva's BŪĀG. P. 12, 10, 25.  
 चन्द्रलेख 2) c) a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 386. — 3) ebend. 392. KHANDOM. 78. — γ) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 392. — d) N. pr. verschiedener Frauen KATHĪS. 113, 18. 114, 59. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.  
 चन्द्रवत् 1) b) KATHĪS. 70, 35. 75, 105. 106, 83. — 2) a) N. pr. verschiedener Frauen ebend. 56, 11. 98, 6. 123, 116.  
 चन्द्रवन्द्य m. N. pr. eines Mannes HALL 7.  
 चन्द्रवर्त्मन् ohne Cāsūr Ind. St. 8, 382. KHANDOM. 39.  
 चन्द्रविज्ञ m. N. pr. eines Fürsten BŪĀG. P. 12, 1, 25.  
 चन्द्रग्रह adj. f. यान् mondhell KATHĪS. 70, 26.  
 चन्द्रशेखर 2) ein Fürst KATHĪS. 123, 114. WILSON, Sel. Works 1, 201. Autor Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 214, b, 2. — 3) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.  
 चन्द्रश्री f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 58, 58.  
 चन्द्रसरम् KATHĪS. 62, 29.  
 चन्द्रसार m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 67, 37.  
 चन्द्रसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Cl. 27.  
 चन्द्रसिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.  
 चन्द्रसूरि m. N. pr. eines Lehrers bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 337.  
 चन्द्रस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Männer KATHĪS. 56, 4. 92, 14. 101, 121. 123, 55. 124, 4.  
 चन्द्रकास 1) a) Schwert Śū. D. 130, 11. Rāvaṇa's Schwert R. 7, 16, 43.  
 चन्द्रकासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 25.  
 चन्द्राय von schimmerndem Aussehen RV. 6, 49, 8.  
 चन्द्राङ्गद m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. fgg. चित्राङ्गद v. 1.  
 चन्द्राचार्य m. N. pr. eines Lehrers bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 294.

- चन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 74, 215.  
 चन्द्रानन m. N. pr. eines GINA WILSON, Sel. Works 1, 321.  
 चन्द्रापीड 2) ein Fürst von KANJAKUBGA KATHA. 61, 219.  
 चन्द्राय्, ०पति R. 7, 31, 28.  
 चन्द्रायण bei WERNER, RIMAT. UP. 356 (14) fehlerhaft für चा०.  
 चन्द्राकीर्ति f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775.  
 चन्द्रार्ध, ०चूडामणि Spr. 2256.  
 चन्द्रालोक m. Titel eines dem KUALAJANANDA zu Grunde liegenden Werkes von GAJADEVA KUALAJ. 3, a.  
 चन्द्रावती N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 18.  
 चन्द्रावलोक KATHA. 94, 5. 39. 44. 113, 17. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 4.  
 चन्द्रि in महाकहणा०; vgl. कर्षि.  
 चन्द्रेशलिङ्ग n. N. pr. eines LINGA Verz. d. Oxf. H. 73, b, 10.  
 चन्द्रेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 38.  
 चन्द्रोदय 1) a) ०वर्णन Verz. d. Oxf. H. 122, b, 29. — b) HALA. 2, 155.  
 — 2) Z. 2 lies KAKRAPANIDATTA.  
 चन्द्रोपराम m. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 41, a, 5.  
 चतुभट्ट m. = चतुभट्ट HALL 23.  
 चपल 1) unbeständig Spr. 4043. ०कह्या 901. leichtsinnig 3690. 4042.  
 चपलम् adv. schnell, rasch DAČAK. in BHRF. Chr. 200, 2. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18. — 3) g) vgl. Ind. St. 8, 296. fgg. 303. 339. 419 und महाचपला. — 4) n. ein best. edles Mineral, aber nicht Quecksilber (vgl. 2, d.), weil dieses daneben erwähnt wird, Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.  
 चपलप् (von चपल), ०पति Jmd unbesonnen machen, zu einer Unbesonnenheit verleiten KULL. zu M. 3, 191. 250.  
 चपेट, ०धनि Schol. zu Gtr. 1, 48. तस्याः सः — चपेटं कुपितो दैता einen Schlag mit der flachen Hand KATHA. 66, 139. तस्मै चपेटो ददाति PAT. in MAHABH. 236. करोति ते मुखं तन्वि चपेटापातनातिथिम् (s. oben u. अतिथि) KĀVYABH. 71, 4. चपेटो f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada SKANDA-P. im ÇKDR.; vgl. चर्षटा. — Vgl. दुर्जनमुखचपेटिका.  
 चम् mit पर्या Z. 2 lies früher als die Andern st. schon und vgl. oben 2. अश्म mit परि.  
 चमत्कार 1) SARVADANČANAS. 119, 10. 133, 6. ०चित्तमणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 30.  
 चमत्कारिता (von चमत्कारिन्) f. das in-Staunen-Versetzen SĀH. D. 241.  
 चमत्कारिन् SĀH. D. 99, 21.  
 चमत्कृत in Staunen versetzt: यदुशीर्यं ÇATR. 2, 476.  
 चमत्कृति Spr. 3753 (Conj.).  
 चमर 1) m. R. 7, 6, 49. चमरी Spr. 2656. चमरीवाल KATHA. 59, 42. — 2) KATHA. 59, 42.  
 चमरवाल (०वाल BROCKH.) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 54, 144. fgg.  
 चमस 2) चमसी पिष्टकस्य H. an. 4, 314. MED. Ç. 37. — 3) BULO. P. 11, 2, 21.  
 चमसिन् adj. Ind. St. 10, 373. 381. 392.  
 चमुपति m. = चम्पति UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 82.  
 चम्प KATHA. 101, 332.  
 चम्पू Ç. 1, 8. ०दम्प f. eine Gazellenartige SĀH. D. 100, 16.  
 चम्प 2) चम्पाधियो मुञ्जः Ind. St. 8, 294. 193. fg.  
 चम्पक 3) ०देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 22.

- चम्पकनाथ m. N. pr. eines Autors HALL 178.  
 चम्पकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 22.  
 चम्पकास्तवन n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 चम्पकारण n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 5.  
 चम्पावती Verz. d. Oxf. H. 74, a, 40. 152, b, 17. N. pr. einer Fürstin 153, a, 18.  
 चम्पाषष्ठी Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Margaçirsha oder Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 42.  
 चम्पू KĀVYABH. 1, 31. SĀH. D. 569. PAATĪPAR. 19, a, 7. Z. 2 lies II, 105. 135 st. I, 105. 133.  
 चपनीचन्द्रशेखरायगुरु m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.  
 च 3) (यः) मिथ्या चरति मित्रार्थे Spr. 5356. — a) पत्नीसंपादावभृथ्येश्रित्वा so v. a. diese vollziehend BULO. P. 10, 75, 19. — 3) Z. 7 चरितव्रत auch ÅÇV. GRAM. 1, 8, 12. चरन्मौनम् (Conj.) Spr. 5256. दुःखस्योपचितिं (so ist zu lesen) चरेत् vermehrt den Schmerz 4362. Z. 18 zu भेतं चर betteln gehen vgl. भित्तो धम्. Z. 21 über die Bed. von मार्गेश्वर s. u. 2. मार्ग 2) f) und vgl. noch BULO. P. 3, 18, 19. तृणं चर so v. a. Gras fressen, weiden Spr. 2718 (Conj.). BULO. P. 10, 13, 40. — 7) Schol. zu R. 2, 107, 19: चराम = संपादयाम.  
 — caus. 1) ÇĀKKH. Bn. 30, 8. weiden lassen BULO. P. 10, 11, 40. 44. 15, 1.  
 — desid. 3) zu gehen versuchen: चिचर्षन् ÇĀKKH. Bn. 30, 8.  
 — intens. चक्षूर्यमाण R. 7, 65, 11.  
 — अति 1) entgegen, entzwischen KĀTH. 25, 9.  
 — अधि vgl. noch अधिचर.  
 — अभि 3) पूर्वाभिचरिता = पूर्वदिग्गामिनी nach dem Schol.  
 — व्यभि 2) sich gegenseitig zu verszaubern suchen: देवाश्च वा असुराश्च व्यभ्यचरन् KĀTH. 25, 9.  
 — अच vgl. अचरत्तिका Hypokoristikon vom partic. praes. f. ०चरत्ती; vgl. प्रवर्तमानक in der Parallelstelle RV. 1, 191, 16.  
 — आ 1) sich wenden an Jmd (acc.) Spr. 2353. — 6) आचरुर्विविधाः क्रीडाः BULO. P. 10, 18, 21. अवलितेषु u. s. w. न मैत्रीमाचरोदुधः MBH. 3, 1495. — 9) अनाचरितमार्पाणाम् MBH. 2, 1542.  
 — अभ्युदा caus.: अमुरविशं रु वै देवानभ्युदाचर्य आसीत् AIR. Bn. 6, 36. nach SĀH. देवानभित्तद्य उल्लङ्घनत्रयमाचरणं कृत्वा तिरस्कृत्य आसीत् er machte sie die Götter überspringen d. h. verfehlen; eher wohl das Volk der Asura war herangezogen (lag im Felde; also अभ्युदाचर्य zu vermuthen) gegen die Götter. Uebrigens fällt die Vernachlässigung des Saṁdhi auf; vgl. auch Ind. St. 9, 307.  
 — समुदा 2) ed. Bomb. richtig समुदाचरन्.  
 — समा 1) सपत्नेषु नित्योद्धमः समाचरेत् Spr. 3835.  
 — उद् 1) अमुमेवादित्यमुञ्चारं (absolut.) कुरुते TS. 2, 3, 18, 2. — 2) lies: gravitütlich einherschreiten: (रावणास्य) उच्चरतो ऽधितेन्ये BULO. P. 2, 7, 25. — caus. 1) उच्चरिते beim Geschäft der Ausleerung SuçA. 2, 148, 19.  
 — प्रत्युद् caus. nachsprechen, wiederholen RV. PAIT. 15, 8. — Vgl. प्रत्युच्चारण.  
 — उप 2) KATHA. 51, 198. 226. ironisch: तं (गजं) दृष्ट्वा अथमर्गेण स रत्नोपाचरत्तथा। यथानुधावन्स गजो विपेदे अथपाततः ॥ 55, 316. Z. 6 lies

Çik. Ch. st. Çik. — 5) Sām. D. 103, 12. 280, 8. KULL. zu M. 2, 87. SARVADARÇANAS. 76, 5. 12. act. *uneigentlich benennen*: ये ब्राह्मणावच्छेस्तान्पुराणं तापडमित्युपचरति Ind. St. 1, 49, 6.

— नि vgl. निचरु.

— परि 1) तत्पादुके अविरतं परि ये चरति ध्यापति Bhāg. P. 10, 72, 4. — 2) mit dem gen. der Person: तव परि ये चरति Bhāg. P. 10, 87, 27.

— संपरि Jmd aufwarten, Jmd bedienen: या: संपर्यचरन्नेन्पा पादसंवाकनादिभिः । जगद्गुरुम् Bhāg. P. 10, 90, 27.

— प्रति Kām. Nitis. 1, 61 wohl fehlerhaft für प्रवि; vgl. Spr. 3705.

— वि 4) Sp. 962, Z. 1 v. u. und Sp. 963, Z. 1 Arā. 7, 8. 10, 37 gehören zu 11); vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — 6) विचरत्यसमुन्नद्धो पः Spr. 3591. — 11) Z. 4. fg. sich Wege bahnen falsch; vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — caus. 1) सो ऽश्वान्विचारयित्वा रथे युक्तान् R. 7, 46, 22. — 3) मित्रं विचार्य बकुशः Spr. 2196.

— प्रवि 1) शुक्ले पते प्रविचरन्शशाङ्क इव वर्धते Spr. 3705 (Conj.). — caus.: कार्पण्यः प्रविचार्य R. 7, 59, 4, 11. — Vgl. प्रविचार.

— संप्रवि caus. genau erwägen, — prüfen R. 7, 95, 17.

— सम् 3) हतो न संचरति खे Spr. 4205. त्वं चेत्संचरसे वृषेण reiten auf 1079. मृडसंचरत्कर (Hand und Rüssel) 1709. Z. 4 lies 1, 123, 7 st. 1, 23, 7. — 4) durchlaufen, durchwandern: सूर्यस्त्रीवाशीनुदगुत्तरम् । संचरन् Sūryas. 12, 48. fg. — caus. 3) weiden lassen Bhāg. P. 10, 15, 9.

— परिसम् vgl. परिसंचर; — प्रतिसम् vgl. प्रतिसंचर.

चर 1) a) करण im Gogens. zu ध्रुव Sūryas. 2, 68. °कर्मन् im Gogens. zu ध्रुवकर्मन् WEBER, Nax. 2, 385. Z. 4 चरा: Bhāg. P. 4, 29, 23 erklärt der Schol. durch संचारिणः. — b) γ) न स दृष्टचरो मया bis jetzt nicht gesehen Kathās. 63, 161. SARVADARÇANAS. 81, 19. अ° 101, 14. Kathās. 60, 147. दृष्टचरी 108, 153. अदृष्टचरी 60, 58. अदृष्टचरत् SARVADARÇANAS. 23, 19. — 2) f) Wind, Luft Bhāg. P. 10, 14, 11. — g) nom. act. in दुश्चर. — 4) f. चरौ Beweglichkeit, Lobendigkeit: उषा विश्वं त्रिवं प्रसुवती चरायै RV. 7, 77, 1. — 5) n. Ascensionaldifferenz GOLĀDH. 7, 3. 18 (Comm.). 20.

चरक 1) c) Verz. d. Oxf. H. 55, a, 13. चरकाधर्षवः 14. वैशंपायनशिष्या वै चरकाधर्षवो ऽभवन् Bhāg. P. 12, 6, 61. — d) °ग्रन्थ Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35. °तत्त्व 187, b, 25. °प्रादुर्भाव 310, b, 22. चरको वैद्यशास्त्रं प्रसिद्धम् Uśāval. zu UNĀDIS. 2, 32. कृतं सुभाष्यं चरकस्य येन (कृतेन) Verz. d. Oxf. H. 318, a, 27. Kāraka als Verfasser eines Wörterbuchs 143, a, No. 292.

चरखण्ड n. der Betray der Ascensionaldifferenz Sūryas. 3, 43. GOLĀDH. 7, 1.

चरज्ञा (sc. व्या) f. der Sinus des चरखण्ड, reductirt auf die relative Grösse eines grossen Cirkels, Sūryas. 2, 61. 3, 33.

चरज्ञा f. = चरज्ञा Comm. zu GOLĀDH. 7, 1 und zu Sūryas. 3, 34.

चरट Z. 2 lies चिरिपटी st. चिरटो.

चरख 2) g) = पाद Viertel: चतुश्चरण adj. aus vier Vierteln —, aus vier Abtheilungen bestehend SARVADARÇANAS. 81, 1. — 3) a) Z. 3 lies 3, 5 st. 3, 3, 5.

चरणापात 2) PĀNĀT. 113, 2 gehört zu 1).

चरणान्त m. Bein. Gautama's Verz. d. Oxf. H. 259, a, 32.

चरणाम्भरण (चरण → आ) n. Fuessschmuck HALĀS. 2, 406.

चरणामृत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

चरणायुध 2) Sām. D. 79, 10.

चरथ 2) b) die letzte Stelle zu streichen.

चरदल n. = चरखण्ड VARĀH. BĀH. S. 2, S. 4. Sūryas. 3, 10. °ज्ञा = चरज्ञा 13, 15.

चरम्, अचरमवयम् Jugend UTTARĀRĀMA. 95, 18 (125, 1).

चरशिञ्जिनी f. = चरज्ञा GOLĀDH. 7, 1.

चरि UNĀDIS. 4, 139. TĀIK. 2, 9, 27.

चरित 2) a) Bewegung (der Gestirne) Sūryas. 1, 4. 5. 11, 23. 13, 25. 14, 27. WEBER, GJOT. 110.

चरितव्य 2) बोधिसत्त्वमहाचर्या Kathās. 72, 104.

चरितार्थ, चरितार्थित so v. a. beglückt SARVADARÇANAS. 1, 4.

चरित्र 1) c) füge noch Wandel, Erlebnisse und Spr. 2957 hinzu.

चरित्रबन्धक vgl. u. बन्धक 5).

चरित्रित (von चरित्र) adj. am Ende eines comp.: वाचामगोचरविचित्रचरित्रित: der wunderbare Schicksale erlebt hat, die Worte nicht zu schildern vermögen, Spr. 2957, v. 1.

चर्च, चर्चित abgewischt: नेत्राभ्यां यदशु स्रवत् । तद्भूतं भगवता पाणिना चर्चितं तु तत् ॥ नितिसमात्रं तद्भूमौ u. s. w. R. 7, 37, 4, 9. übersorgen —, bedeckt mit: मसृणचन्दन° KĀURAP. 7 in HAB. Anth. 228. अर्त्तकार° Bhāg. P. 14, 6, 46. entschieden, beschlossen (= निश्चित Schol.): °संकल्प 10, 44, 1.

— वि, विचर्चित aufgetragen: प्रियङ्गुकालीयककुङ्कुमानि स्तनाङ्गरागेषु विचर्चितानि R. 6, 12.

चर्च 2) b) Spr. 4693. लग्नुनाक्ता स कर्पूरचर्चा वितनुते तनौ 4479. — c) Anwendung nach BENFAY. — d) तत्त्व, अष्टाङ्गयोग° SĪMĀSANA (nach AUFRICHT). पराधिकार° das Sichkümmeren um Spr. 1712.

चर्चर 2) a) Chorgesang: यस्योत्सवोदामप्रनृत्यत्पौरचर्चरी: (पश्यन्) Kathās. 54, 58. सेवितनृतचर्चरीके (नेने) 103, 200.

चर्चरीक vgl. oben u. चर्चर 2) a).

चर्चिका f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23. 92, b, 15.

चर्त् mit आ KAUC. 16; mit परि vgl. परिचर्नन: mit प्र, प्रवृत्तशिखि ACV. GRU. 4, 2, 9. M. MÜLLER und STENZLER irrig प्रवृत्°.

चर्पट 1) b) lies ein best. Gebäck. चपा und चापाटि bedeuten im Hindi Pfannkuchen. — 3) adj. flach anliegend, von Ohren VARĀH. BĀH. 8, 68, 58; vgl. u. चिपिट 1). — 4) f. आ Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada ÇKDr.; vgl. चपेटो.

चर्पटि, चर्पटिन् Verz. d. Oxf. H. 233, b, 4 v. u. HALL 16. चुर्यती WILSON, Sel. Works 1, 214.

चर्मकर्त TBr. 1, 2, 6, 7.

चर्मकार 1) f. चर्मकारी unter dem कुलाष्टक Verz. d. Oxf. H. 91, b, 84.

चर्मज 1) aus Leder gemacht, ledern: पाश Bhāg. P. 10, 64, 4.

चर्मदण्ड HALĀS. 2, 287.

चर्मन् 1) Z. 2 lies भूर्म st. भूमिम्; Z. 3 lies VĀLAKH. 7, 8. AV. 5, 18, 3.

चर्मपट 1) m. Riemen MBH. 13, 2456. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: °निवासिन् MĀRK. P. 58, 36.

चर्मपुट m. Schlauch MBH. 1, 26. °क m. BHAR. zu AK. ÇKDr.

चर्मप्रसेवक HALĀS. 4, 79.

चर्च 2) b) auch frommer Wandel, Frömmigkeit SARVADARÇANAS. 77, 18.

78, 15 (wo चर्याया zu lesen ist). 81, 1. 11. 90, 15.

चर्यानाथ m. N. pr. eines alten Weisen SARVADARÇANAS. 99, 4.

चर्व, कात्तिमुधास्यन्न्मो तो (चित्रस्थो प्रियां) चर्वयन् schlürfen, kosten SĪH. D. 51, 154. चर्वित woran man gekaut hat Spr. 3683.

चर्वटि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 9.

चर्वणि 2) Bṛā. P. 10, 29, 2.

1. चल 1) चलते मेरुः Spr. 4884. — 2) प्राङ्गकं चलितम् SŪRJAS. 3, 11. — 3) चलन् चलति KATHĀS. 72, 406. lustwandeln Spr. 1579. न चलेच्च वार्ता es geht auch kein Gerücht darüber 4205. — 4) तस्यापि चलिता मतिः Spr. 3592. — 5) Z. 6 R. 2, 61, 23 liest die ed. Bomb. richtig द्वि-ज्ञातिचरितो धर्मः geübt.

— caus. 2) c) न तेषां चाल्यते बुद्धिः Spr. 3036.

— उद् aufbrechen KATHĀS. 73, 441. 74, 277. 78, 2. 132. 82, 1. 102, 153.

उच्चलच्चलशरविद्ध 61, 104 fehlerhaft für उच्छल°.

— प्रोद् aufbrechen KATHĀS. 101, 263.

— वि 3) KATHĀS. 55, 118.

— सम् caus. R. 7, 14, 7.

चल 1) कर्ण Bez. einer best. Hypotenuse SŪRJAS. 2, 41. 51. — 2) a) in medic. Sinne Verz. d. Oxf. H. 304, a, 27. — 3) c) KATHĀS. 60, 119. — Vgl. पुञ्चली.

चलचित 1) oder 2) तुरगचलचिताः तित्तिभुजः Spr. 1175. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलन 4) a) das Wanken, Schwanken (eig. und übertr.): श्रौदारिका-दिपायादिचलनद्वारेणात्मनश्चलनम् SARVADARÇANAS. 36, 16. — b) प्रतिप-न्नादचलनम् KATHĀS. 99, 8.

चलाचल 1) adj. Spr. 904. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलुक 1) Spr. 769.

चशाति, die ed. Bomb. richtig वशाति.

चशाल = चपाल KĀTH. 26, 4.

चषक 1) Çiç. 10, 4. 11. 24. BHATṬ. 8, 39.

चसमास (1. च + स°) m. ein copulatives Compositum Verz. d. Oxf. H. 175, a, 5.

चाकचक्य n. = उच्चलता ÇKDr. nach der VEDĀNTAPARIŚHĀŚHĀ.

चानुष 1) a) च° zum Geschissinn nicht in Beziehung stehend SARVADARÇANAS. 110, 20. — 2) Agni Ind. St. 3, 200, b. als Autor Verz. d. Oxf. H. 113, b, 24.

चाचपुट ÇKDr. Suppl. nach SAŚHITADĀM.

चाचरि m. N. pr. eines Ringers RĀGA-TAR. 7, 1514.

चाक्षत्य RĀGA-TAR. 7, 162.

चाट Spr. 620, v. l. (Th. II, S. 328). चाटाः कार्पटिकाः क्रूराः BHAVIṢJA-P. bei AUFRECHT, HALĀS. Ind. u. कार्पटिक. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. fortune-teller HALL nach COLBR. in Digest of Hindu Law 1, 311. Auf चाट folgt भट in der Inschrift und beide Wörter könn-ten auch zusammengefasst werden; vgl. चारभट.

चाटियाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 189, b, 3 v. u.

चाट, चकर च किल चाटु (बहुचाटून् bei UśéVAL. zu UṇĀDIS. 1, 2) प्री-त्येयिद्धदस्य Çiç. 11, 39. 10, 37. चाट्यम् so v. a. um ihr etwas Liebes zu

erweisen KATHĀS. 72, 246. Z. 2 ÇĀNTIC. 1, 14 (Spr. 2394) hat die v. l. चाटून्. चाटुः पिचिपडे च नुत्ता चाटुरालापतत्सम (so ist zu lesen, घालाप hat auch die Hdschr.) इत्युत्पत्तिर्निकोशः UśéVAL. a. a. O.

चाटुक, °शतेः Spr. 971. वदसि चाटुकान् Bṛā. P. 11, 8, 6.

चाणक im pl. ist der pl. zum patron. चाणक्य.

चाण्डाल 1) ब्राह्मण्यो भूद्रवीर्येण पतितो जारदोषतः । सद्यो बभूव चा-ण्डालः सर्वस्मादधनो ऽप्रुचिः ॥ Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. fg. तीवरेण च चाण्डाल्यो कर्मकारो बभूव क 28. fg. Z. 5. fg. Var. 10, 8 wird ein Frauen-zimmer am ersten Tage der monatlichen Reinigung चाण्डाली genannt. Kāṇḍāla so v. a. der Verworfenste unter seines Gleichen: पत्तिषो का-कश्चाण्डालः पद्मनां चैव कुक्कुरः । मुनीनां कोपि चाण्डालः Spr. 4485. — 2) SĪH. D. 173, 8. Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29.

चाण्डालिका f. ein best. Kraut; s. u. प्रष्ठ 2).

चाण्डालिनी f. N. pr. einer Göttin: उच्छिष्ट° Verz. d. Oxf. H. 93, b, 33. 98, a, 9.

चातक, चातकी f. das Weibchen des Kāṭaka KATHĀS. 123, 384.

2. चातुर 3) Geschicklichkeit: या लोकद्वयसाधनी तनुभृता सा चातुरी चा-तुरी Spr. 2477. Liebreiz SĪH. D. 738.

चातुर्यक, च्वर KATHĀS. 71, 202.

चातुर्भुजि m. patron. von चतुर्भुज Verz. d. Oxf. H. 195, b, 16.

चातुर्य 1) SARVADARÇANAS. 143, 17.

चातुर्विध्य SARVADARÇANAS. 9, 5. 105, 1. 140, 5.

चातुःषष्टिक adj. zu den vierundsechzig (चतुःषष्टि) Kālā in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 216, b, 41.

चातुःस्वर्प (von चतुर + स्वर) n. die Verwendung von vier Tönen Ind. St. 10, 422.

चावाल = दर्भ UśéVAL. zu UṇĀDIS. 1, 115.

चान्दन (von चन्दन) adj. zum Sandelbaum in Beziehung stehend, von ihm kommend: इन्धनीघाः Spr. 3311 (vgl. S. 370).

चान्द्र 1) adj. (f. ई) a) lunaris: प्रतिविम्ब KATHĀS. 62, 42. मूर्ति 59, 6. तनु 106, 137. मान SŪRJAS. 14, 1. 2. 13. WEBER, GĒOT. 40. 42. 107. मास 55. 93 (= नानत्र). 104. Na x. 2, 281. 289. 345. पक्ष GĒOT. 78. ऋतवः Na x. 2, 358. Tage SŪRJAS. 1, 36. fg. 40. 50. — b) von Kāndra verfasst: °सूत्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. — 2) c) Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. 175, a, 35. 182, b, 34 (sg.).

चान्द्रक adj. lunaris: ऋतवः WEBER, Na x. 2, 358.

चान्द्रचन्द्रिक n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

चान्द्रम adj. = चान्द्रमस lunaris WEBER, Na x. 2, 286.

चान्द्रमस 4) m. N. pr. eines Mannes; pl. SAŚSK. K. 184, a, 8.

चान्धनायन m. patron. des Ānandaḡa Ind. St. 4, 372. 383.

चाप 1) Bogen (in der Geometrie) SŪRJAS. 6, 16. insbes. der einem ge-gebenen Sinus oder Cosinus entsprechende Bogen 2, 28. 42. 3, 14. 18. 40. 42. 11, 9. — 5) ein best. astronomisches Instrument, Halbkreis GOLĀDĒS. 11, 2. 5. — 6) N. eines Geschlechts WEBER, GĒOT. 9; vgl. चापोत्कट.

चापड N. pr. eines Dorfes KSMṚIC. 13, 19. 16, 15.

चापयष्टि f. Bogensehne KATHĀS. 85, 7.

चापल 2) चापलं तनवस्थानं गोविन्दसंभवम् PRATĪPAR. 52, b, 6. Spr. 4591. संभाव्यं चापलं स्त्रीषु 3191. उदामचापला adj. KATHĀS. 63, 28. च°

MBh. 3, 18994 = 12, 12440. Füge *unstütes Wesen, Leichtfertigkeit, Leichtsinns* hinzu.

चापलता (चाप + ल) f. *Bogensöhne* KATHA. 108, 134.

चापलेखा f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 52, 248.

चापोत्कट N. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 4; vgl. चाप 6).

चामुण्ड m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 185, b, 35. °राय Wilson, Sel. Works 1, 332. °रायपुराण 279.

चामुण्डा MĀLATI. 82, 17. KATHA. 52, 159. 53, 170. °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 94, a, 14. °तत्त्व 95, a, 30. 108, b, 38. 109, a, 26. चामुण्डा unter den 8 Nājikā der Durgā 25, b, N. 5. Z. 4 lies Kāṇḍi (d. i. DEVIMĀHĀTMYA) st. Kāṇḍin; die Stelle steht MĀRK. P. 87, 25.

चार 3) f. ई Bez. eines best. Pas (beim Tanze): एकपादप्रचरो यः सा चारी तु निगद्यते । पादयोश्चारणं पञ्च सा चारोति निगद्यते ॥ SĀṆGĪTADĀM. im ÇKDm.

चारक wohl Diener, Angestellter (vgl. चारिका) in फल °.

चारणा 1) MBh. 1, 4907 erklärt NĪLAK. चारणा: durch देवगायका गुह्य-काख्या: und erwähnt dabei eine Lesart चारण्य ° st. चारण °; zu 5, 1039 wird चारणा: durch स्तावका: erklärt, eine Lesart चार्शने: (d. i. च अर्शने: = बहुभोक्तृभि:) erwähnt und die Zerlegung von चारणै: in च + अ ° (= रणविरोधिभिर्नृताद्यासत्तै:) in Vorschlag gebracht. — 2) Spr. 4838. KATHA. 52, 277. — 6) n. (nom. act. vom caus. von चर) a) das Weidenlassen: गो ° Bhāg. P. 10, 38, 8. — b) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12.

चारणात् n. die Beschäftigung eines herumziehenden Schauspielers, — Musikanten RĪGĀ-TAR. 5, 418.

चारभट 1) HALL. 2, 199. Vgl. oben u. चाट.

चाराधिकारिन् (चार + अ + णि) m. der Oberaufseher über die Späher KATHA. 103, 79.

चारायण ein Autor Verz. d. Oxf. H. 215, b, 15. 217, b, 3.

चारित्र 3) a) ein reiner Wandel; bei den Ġaina definiert: सर्वथाव-द्योगानां त्यागशारित्रमुच्यते । कीर्तितं तदकिंसादिप्रतभेदेन पञ्चधा । अकिंसासूनुतास्तेष्वब्रह्मचर्यापरिग्रहाः ॥ SARVADARÇANAS. 32, 20. fgg. 31, 14. 33, 16. 43, 13.

चारित्रसिंहगणि m. N. pr. eines Autors HALL. 64. 166.

चारिन् 1) b) 3) सिंहविक्रान्त ° Spr. 3013. स्वेच्छा ° SARVADARÇANAS. 79, 19. — 8) nahekommend, ähnlich in पञ्चचारिणी; vgl. पञ्चाट.

चारु 1) a) TS. 3, 4, 3, 3. — b) °मारुत so v. a. ein sanfter Wind Spr. 3794. — 2) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 9.

चारुगिरि m. N. pr. eines Berges Wilson, Sel. Works 2, 17.

चारुचन्द्र m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 9.

चारुदेह m. desgl. ebend. 8.

चारुमति m. N. pr. eines Papageien KATHA. 72, 238.

चारुरथ N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 18, a, 42.

चारुकासिन् 2) Ind. St. 8, 312. fg.

चार्य (von चार) n. Späherer, Kundschaft Spr. 2886.

चार्वाक 1) b) ein Kārvaṅka, ein Materialist SARVADARÇANAS. 1. fgg. 84, 15. 117, 20. °मतनिवर्तकः Verz. d. Oxf. H. 280, a, 29.

चालन 1) n. a) das Bewegen, Wankenmachen: वापुर्व्यूने चालने च

Verz. d. Oxf. H. 225, a, 8 v. u. पर्वतस्य R. 7, 16, 26. — b) das Vonsichstossen Bhāg. P. 10, 44, 5. = कण्ठादिलम्पस्य निःसारणम् Schol. — c) द्विसंक्रातिपुक्तात्तयमासादयसंक्रातिः द्वाचित्पूर्वत्र चालनसंस्कारे (?) इति WEBER, GĠOR. 103. — 2) Spr. 2876.

चालुक्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 3. Journ. of the Am. Or. S. 6, 520, p. WILSON, Sel. Works 1, 331.

चौप RV. 10, 97, 13.

चाम 1) die ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen चापवक्र.

चाद्व N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 2. चाद्ववाण desgl. 122, b, N. 3. चाद्वघाण 332, b, 3. — Vgl. चौदण.

1. चि 1) Sp. 998, Z. 9 lies 6, 1, 2, 17. — 2) belesen, bepfücken: सुवर्णपुष्पां पृथिवीं चिन्वति पुरुषास्त्रयः । प्रश्रुतविद्यश्च यश्च ज्ञानाति मे-चितुम् ॥ Spr. 3284. सिध्यते चीयते चैव लता पुष्पफलार्थिना 2305. pass. zunehmen: राजकुं स तव सैव शुभता चीयते न च न चापचीयते 829. ergiebig sein, gedethen: चीयते वालिशस्यापि सत्तेत्रपतिता कृषिः MUDRĀ. 2, 2.

— अय 2) a) Spr. 829. act. verringern: शत्रूनपचेयामि कर्मणा BHATT. 16, 30, v. l. — In Betreff von अयचायिन् vgl. oben u. d. W.

— अया, NĪLAK.: अयाचिनोति भोगेन व्ययीकरोति.

— उद् Spr. 2213. KATHA. 72, 303. 101, 235.

— उप vgl. oben उपचायिन्.

— नि beschütten: निचीयमानो नारोभिर्माल्यदध्यत्ताङ्कुरैः Bhāg. P. 10, 30, 40.

— प्र 3) एकास्तङ्कुरैः ° überhäuft H. 135.

— चि 1) belesen, bepfücken Spr. 3284, v. l.

2. चि 1) KĀTH. 8, 10.

— अय 1) अयचित KĀTH. 19, 12. PAÑĀV. Br. 19, 9, 2. — In Betreff von अयचायिन् s. oben u. d. W.

— अय, NĪLAK. zu MBh. 3, 10676: अयचिन्वति परीतयति लोटर्धे लट् परीतयस्त्वित्यर्थः; im folgenden Çloka die ed. Bomb. richtig अयचि °.

— उप, in Betreff von उपचायिन् vgl. oben u. d. W.

— निम्. विवाहे च निश्चिकायाङ्गि सप्तमे setzto fest KATHA. 79, 18.

— परिनिम् vgl. परिनिश्चय.

— परि 1) ausfindig machen: तद्यथायं परिचीयते तथा कुरुत Hit. 92, 7. — 2) भेद: फलेन परिचीयते an der Frucht erkennt man ihre Verschiedenheit Spr. 544. नामैवास्यास्तदेतत्परिचितमपि ते विस्मृतं कस्य हेतोः bekannt MUDRĀ. 1, 6.

— चि 4) वामसोर्व्यचिनोन्मणाम् Bhāg. P. 10, 37, 21. उभावपि वने कृञो विचिकाय समन्ततः 13, 16.

4. चि 2) KĀTH. in Ind. St. 3, 462, 3. PAÑĀV. Br. 5, 4, 14. 15, 5, 20.

चिकित्सा, °शास्त्र SARVADARÇANAS. 180, 10. °कालिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 832. °कामुदो f. desgl. 22, b, 3. °तत्त्वज्ञान n. desgl. 1. °दर्पण m. desgl. 2. °परतत्त्व n. desgl. 4.

चिकीर्षा f. Auseinanderreckung von चिकीर्षा Bhāg. P. 11, 9, 26.

— Vgl. त्रिकीर्षा.

चिकीर्षु mit acc.: चिकीर्षुः संचयाय तत् KATHA. 61, 103.

चिकुर 2) a) °निकर Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चिकेतम् (von 4. चित्) in न °.

चिक्रण 1) adj. (f. घा) अतिचिक्रण Schol. zu KĀTH. Ça. 26, 1, 4. ed.



Bomb. des MBH. 14, 1416 चित्रका.

चित्रा Verz. d. Oxf. H. 86, 5, 85 wohl fehlerhaft für चिक्रा.

चिक्रिर् Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19.

चिक्रिह्न Dreck, Koth HILA 66. 170. 179. 327. — Vgl. चिखल.

चिख्यापयिषा (vom desid. des caus. von च्या) f. der Wunsch —, die Absicht zu lehren, — mitzuteilen SARVADARĀṆAS. 156, 12. 15.

चिचरिषु (vom desid. von चर्) adj. zu gehen versuchend CĀṆKA. Br. 25, 13.

चिच्छिर् का (3. चित् + च) f. Titel eines Commentars zum Prabodhakāndrodaja Verz. d. Oxf. H. 141, a, 15.

चिच्छिर्क (onomatop.) m. ein best. Vogel RV. 18, 146, 2. TBH. 2, 5, 5, 6.

चिच्छक्ति (3. चित् + श्) f. Denkkraft, Denkvermögen SARVADARĀṆAS. 153, 5. 7. 161, 19. 162, 18. WEBER, RĀMAT. UP. 289.

चिच्छुक् vgl. चित्तुश्च.

चिच्छिणी v. l. für चिच्छिणि HALL 16.

4. चित्, चित्यते SARVADARĀṆAS. 13, 3 fehlerhaft für चित्यते.

— वि desid. 2) सर्वत्र विचिकित्सते Spr. 3106. विचिकित्सन् nicht recht glauben wollend KATHĀS. 54, 175.

— प्रवि vgl. प्रविचेतन.

— सम् caus. gewahr werden: सचेतयमान Spr. 2814.

3. चित्, चिन्मात्र SARVADARĀṆAS. 46, 5. चिह्न 98, 1.

चित 2) a) ०धृष्टा नारी WILSON, Sol. Works 2, 303.

चिताभूमि f. Scheiterhaufenstätte, N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.

2. चित 2) Spr. 3836. ०शक्ति = चिच्छक्ति SARVADARĀṆAS. 161, 20. fg. 164, 21. 179, 22.

चित 2) c) यपोद्यतेन चितम् (समेति) MBH. 3, 1493. लब्धचितो ऽस्याः KATHĀS. 122, 51. — d) मनो बुद्धिरङ्कारश्चितमित्यतः कर्षणचतुष्टयम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, 4. fg.

चितद्रवीभावमय (von चित + द्रवीभाव) adj. im Schmelzen —, im Weichwerden des Herzens bestehend: ह्लाद् ŚĪM. D. 606.

चितधम m. Geistesverwirrung Spr. 2213. ०चिकित्सा Verz. d. Oxf. H. 318, b, 1 v. u.

चित्त adj. (f. छा) von mittlerer Art, mässig: वृष्टि Kṛṣṇasāgṛ. 2, 5, 4, 5.

चित्तविधम Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 738.

चितवृत्ति 1) R. 6, 26. KATHĀS. 118, 197. केशवे ein warmes Gefühl für Spr. 4931. दुर्जन ० Denkkungsart 1823. — 2) genauer Gedankenlauf, insbes. der ungezwungene Gedankenprocess im Gegens. zur Concentration des Geistes SARVADARĀṆAS. 151, 22. 154, 5. 162, 2. 168, 20. चितवृत्तेरनवस्थितत्वम् BHARATA bei HALL, DAĞAR. Einl. S. 20. विचित्रचितवृत्तिर्पत्सर्गो देव प्रजापते: wobei die mannichfaltigsten Gedanken, Absichten obwalteten KATHĀS. 55, 11.

चित्तार्कषण (चित + आ) n. das Anziehen des Gemüthes, das Gewinnen des Herzens Spr. 4124.

चित्तानुवर्तिन्, भर्तृचित्तानुवर्तिनो R. GORR. 2, 24, 17. भर्तृचित्तानुवर्तिनम् Spr. 2023, v. l.

चित्तानुवृत्ति adj. Jmd. (gen.) willfahrend; davon ०ख n. Spr. 2023.

1. चित 1) bei den Čaiva, = शक्ति bei den Čākta, = प्रकृति bei den Śāṅkhya WEBER, RĀMAT. UP. 335.

चित्र 1) 1) ०रतानि Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. चित्रा योगा: unter den 64 Kālā 217, u, 4. 216, a, 11. ०वध eine qualifizierte Todesstrafe DAĞAR. in BNF. Chr. 193, 4. चित्रमेने घातयिष्यसि unter verschiedenen Martern 198, 3. — g) नमो ऽस्तु चित्रप्रभावाय धनाय तस्मै Spr. 4777. — 2) d) Gārgjāṇi Verz. d. Oxf. H. 276, a, 30. — 3) a) TS. 7, 4, 8, 2. PAÑĀV. Br. 3, 9, 1. SŪJAS. 8, 21. 9, 12. — d) vgl. Ind. St. 8, 315. fg. — 1) c) eines Felsens BHĪG. P. 12, 8, 17. — 4) 1) vgl. चित्रकुष्ठ. — g) (ताम्) चित्रे लिखित्वा KATHĀS. 51, 126. ०रेदनात्तर्धान Verz. d. Oxf. H. 322, b, 4. fg. — 4) Verz. d. Oxf. H. 208, a, 5 v. u. — k) Verz. d. Oxf. H. 211, b, 9. — 4) k) Wort- und Lautspiel: केचिच्चित्राण्यं तृतीयं काव्यभेदमिच्छति तदाहुः । शब्दचित्रं वाच्यचित्रमव्यञ्ज्यं त्वरं स्मृतम् ŚĪM. D. 116, 19. fg. शब्दचित्र, धर्माचित्र, उभयचित्र PRATĀPAR. 12, b, 13, a.

चित्रक 1) b) MBH. 7, 1820, Lesart der ed. Bomb. st. चिल्लक der ed. Calc. — 2) a) am Ende eines adj. comp. so v. a. gekennzeichnet: चक्ष-त्यग्रो ऽश्चत्यचित्रक इत्युच्यते TBH. Comm. 1, 39, 10.

चित्रकर्मन् 1) c) das Malen, Malerei (als Kunst) KATHĀS. 55, 36. Gemälde R. 7, 28, 41. — 2) c) verschiedenen Beschäftigungen nachgehend: नैकत्र प्रियसंवासः मुहुरा चित्रकर्मणाम् BHĪG. P. 10, 5, 25.

चित्रकवि m. ein Dichter, der sich auf Wort- und Lautspiele versteht; davon ०ख n. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 1 v. u.

चित्रकाय Tiger HALLS. 2, 71.

चित्रकार, der Ur-Maler ist ein Sohn Viçvakarman's von der Ghṛtāki Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 8.

चित्रकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

चित्रकूट n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 63. 57, 54. 94, 4.

चित्रकृत्य n. das Malen KATHĀS. 71, 82.

चित्रकेतु ein Sohn Kṛṣṇa's BHĪG. P. 10, 61, 12.

चित्रगु m. desgl. ebend. 13.

चित्रगुप्त 1) KATHĀS. 72, 322. 325. fgg. 121, 198. Verz. d. Oxf. H. 10, b, N. 6. 61, a, 3. fgg. 341, b, No. 799. KĀṬIKH. 28, 48. fg.; vgl. BENFAY, PAÑĀV. II, S. 328. — 5) N. pr. eines Autors (?) Verz. d. Oxf. H. 242, a, 17.

चित्रग्रोव KATHĀS. 61, 61. fgg.

चित्रग्री f. N. pr. eines Flusses HARIY. 9316, Lesart der neueren Ausg. st. मित्रग्री der älteren.

चित्रज्ञ adj. der sich auf die Malerei oder auf's Dichten von Lautspielen (= गोमूत्रमुरजादिचित्रश्लोकनिबन्धनचतुर Schol.) versteht R. 7, 94, 9.

चित्रदीप die Leuchte des Gemäldes ist der Titel eines Prakaraṇa in der Pañkādaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fg.

चित्रधर m. N. pr. eines Autors HALL 48.

चित्रधा BHĪG. P. 10, 32, 1.

चित्रपट KATHĀS. 51, 127. 55, 75. 78. 72, 299. यथा चित्रपटे दृष्टमवस्थानां चतुष्टयम् । — । यथा धातो घटितश्च लाङ्कितो रञ्जितः पटः Verz. d. Oxf. H. 222, b, 16. 18.

चित्रपटिका f. Gemälde WILSON, Sol. Works 1, 294.

चित्रपुत्रिका f. ein auf einem Bilde dargestelltes Frauenzimmer KATHĀS. 72, 310. 122, 32. 36.

चित्रफलक 1) ein gemaltes Bild ŚĪM. D. 143, 14. KATHĀS. 117, 18. am Ende eines adj. comp. f. छा 28. 69.

चित्रबलम् N. pr. eines Geschlechts Wilson, Sel. Works 1, 335.  
 चित्रबाहु N. pr. eines Mannes Buā. P. 10, 90, 84.  
 चित्रभानु 2) lies des 1sten Jahres im 4ten Lustrum des 60jährigen Jupitercyclus und füge Verz. d. Oxf. H. 331, b hinzu.  
 चित्रभाष्य n. Beredsamkeit Spr. 3127.  
 चित्रमिति f. eine bemalte Wand, ein auf eine Wand gemaltes Bild MAITRAJ. 4, 2. MŪKĪ. 92, 7. KATHĀS. 16, 27. 55, 52. 66, 48. 66. 108, 206.  
 चित्रमकुम् zugleich N. pr. des angeblichen Verfassers dieses Liedes.  
 चित्रमेखल H. an. 5, 6. °क MĒD. k. 230. VĪCVA (s. u. प्रवलाकिन्).  
 चित्रयज्ञ Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.  
 चित्ररूपवादार्थ m. Titel zweier Schriften HALL 46. fg.  
 चित्रलिखित KATHĀS. 122, 44.  
 चित्रलेखा 3) b) Buā. P. 10, 62, 14.  
 चित्रवर्मन् Fürst von Kampavati und Mathurā Verz. d. Oxf. H. 74, a, 39.  
 चित्रवल्ग्या f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23.  
 चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया f. die Kunst allerhand Gemüse, Gebäck und andere Speisen zuzubereiten, pl. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 7 (sg. u. कला 11. Sp. 138, Z. 8 v. u.). चित्रशाकापूपभक्ष्यविकारक्रिया sg. Schol. zu Buā. P. 10, 43, 36. — Vgl. चित्रापूप.  
 चित्रशिला f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 337 nach der Lesart der ed. Bomb., घत्तशिला ed. Calc.  
 चित्रसेन 2) a) Autor eines Commentars zu Piṅgala's Metrik Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461. — 3) d) N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30.  
 चित्रस्थ KATHĀS. 51, 252. 55, 79. 61, 143. 117, 24.  
 चित्रस्थल n. N. pr. eines Gartens KATHĀS. 73, 39.  
 चित्रस्वन m. N. pr. eines Rākshasa Buā. P. 12, 11, 36.  
 चित्रात 1) ein Fürst der Draviḍa, = चित्र Verz. d. Oxf. H. 15, b, N. 2.  
 चित्राङ्ग 2) d) °वध Verz. d. Oxf. H. 13, b, 15. — e) KATHĀS. 61, 122. — 3) c) N. pr. einer Hetäre KATHĀS. 122, 68.  
 चित्राङ्गद 2) ein Gandharva Verz. d. Oxf. H. 139, b, 15. ein Sohn des Fürsten Indrasena 74, a, 42 (चन्द्राङ्गद v. l.).  
 चित्रापूप H. an. 5, 48. MĒD. s. 67; vgl. चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया.  
 चित्रावसु KATH. 7, 6. TS. 1, 5, 3, 5 (= VS. 3, 18).  
 चित्रिन् 2) c) Bez. bestimmter Backsteine NĀJAMĀLĀY. 5, 3, 9. 11. 12.  
 चित्रिय 1) nach dem Comm. ausgezeichnet, weithin sichtbar.  
 चित्रिय 1) KATHĀS. 49, 24. 52, 124. 66, 94. 72, 185. 101, 323. 124, 84.  
 चित्रोत्पला (चित्र + उत्पल) f. N. pr. eines Flusses HALL 174. VP. II, 153; vgl. u. मरुतान्द 2) b) und चित्रोत्पला.  
 चित्तमेशानन्दतीर्थ (3. चित्-समा-ईश-आनन्द-तीर्थ) m. N. pr. eines Autors HALL 133.  
 चित्तमुख (3. चित् + मुख) 1) m. N. pr. eines Mannes HALL 155. 206. Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111. ein Schüler Ām̐kārākārja's 255, a, 12. — 2) f. ई Titel eines von Kītsukha verfaßten Werkes HALL 184. — Vgl. चिच्छुक्क.  
 चिदचिन्मय (von 3. चित् + अचित्) adj. aus Geist und Materie bestehend Buā. P. 11, 24, 7.

चिदम्बर n. = चिदम्बरपुर Wilson, Sel. Works 1, 198.  
 चिदम्बरपुर n. N. pr. einer Stadt, = चिदम्बरस्थल HALL 167.  
 चिदम्बरस्थल n. = चिदम्बरपुर Verz. d. Oxf. H. 248, a, 4.  
 चिदात्मन् WEBER, RĀMAT. Up. 216. सत्यानन्दचिदात्मन् 348.  
 चिदानन्दश्लोकी f. Titel eines Werkes HALL 133.  
 चिदानन्दमय (von 3. चित् + आनन्द) adj. aus Geist und Wonns bestehend WEBER, RĀMAT. Up. 341.  
 चिदानन्दस्तवराज m. = चिदानन्दश्लोकी HALL 133.  
 चिदानन्दाप् (von 3. चित् + आनन्द), °पते zu Geist und Wonns werden Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 567.  
 चिदानन्दाश्रम m. N. pr. eines Lehrers, = परमानन्दाश्रम HALL 141.  
 चिद्गगनचन्द्रिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22.  
 चिद्रूप 1) SARVADARĀṆAS. 53, 2. 162, 3. — 2) (so ist st. b) zu lesen. = सद्दय klug, verständig HALĀS. 2, 218. = वस्तुसंज्ञानयुक्त Schöl.  
 चिद्विलास (3. चित् + वि°) m. N. pr. eines Schülers des Ām̐kārākārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1. 260, b, No. 628. HALL 167. fg.  
 चिद्वृत्ति (3. चित् + वृ°) f. Geistesthätigkeit DAČAR. 2, 34. — Vgl. चित्तवृत्ति.  
 चित् mit अनु 2) seine Gedanken auf Etwas (loc.) richten Spr. 4470. mit न Etwas (acc.) nicht beachten Buā. P. 10, 67, 19.  
 — परि vgl. परिचित्तक, °चित्तनीय; — प्रति vgl. प्रतिचित्तनीय.  
 — वि 2) Z. 3. fg. lies 36, 10 st. 36, 3.  
 — प्रवि vgl. प्रविचित्तक.  
 — संवि nachdenken, nachsinnen Buā. P. 10, 12, 28.  
 चित्तक 1) adj. vgl. noch मेघ°. — 2) m. N. des 23ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 3.  
 चित्तन, पूर्व° RĀGA-TAR. 3, 260 bedeutet die früheren Sorgen; vgl. Spr. 4010. Betrachtung SARVADARĀṆAS. 104, 14. fg. 20. 122, 8. 17.  
 चित्ता Betrachtung SARVADARĀṆAS. 122, 11. fg. 136, 15.  
 चित्तामणि 1) als Titel verschiedener Werke HALL 28. 29. 30. 54. 59. 198. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 31. 292, a, 17. 329, a, No. 780. °टीका und °परि-  
 ता HALL 29. °प्रकाश 38. चित्तामणि: सारणिका Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 776. Vgl. आचार°, चमत्कार°, तन्त्र°, तीर्थ°, शुद्धि°, आह°, — 4) Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. HALL 182. गङ्गेशोपाध्याय° HALL 28. 44. — 5) f. N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 128, b, 8.  
 चित्तामणितोर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 19. fg.  
 चित्तायज्ञ m. ein Opfer in Gedanken MBu. 14, 2863.  
 चित्त्य 1) a) Z. 3 lies चित्त्यो st. निरृत्यो. — b) lies an dem st. an dem und füge RĀGA-TAR. 6, 328. VĀDDHA-KĪ. 4, 18 hinzu.  
 चित्त्यसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 193.  
 चित्रभट्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606. v. l. चेनु°, चनु°, चैनु° HALL 23.  
 चिन्मय WEBER, RĀMAT. Up. 286. fgg. 300. 349. SARVADARĀṆAS. 103, t. 4.  
 चिपिट 1) °घ्राण KATHĀS. 61, 15. 123, 164. Vgl. पिञ्चित.  
 चिमिचिमा f. das Prickeln: उद्वेगयति बिह्वाय कुर्वन्निमिचिमा कटुः Verz. d. Oxf. H. 304, a, 34.  
 चिर 1) °काल adj. einer längst verflossenen Zeit angehörig Ind. St. 5, 63. — 3) a) चिरं करोति तिप्रार्थे Spr. 5106. — e) Z. 4 lies II, 41 st. II, 40 und vgl. Spr. 2273. — e) अचिरतम् Buā. P. 10, 81, 40. — f) seit

langer Zeit Spr. 4821.

चिरकीर्ति m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 42.

चिरज (चिर + 1. ङ) adj. alt, betagt: नवा शिवां चिरजाम्बां तातं को-  
पोरसंज्ञितम् Verz. d. Oxf. H. 318, a, N. 1. AUFRECHT fasst fälschlich चि-  
रजाम्बा als N. pr. auf, während CIVA der Name der alten Mutter ist.

चिरजीविता (von चिरजीविन्) f. langes Leben Spr. 2622.

चिरजीविन् 1) MBh. 3, 11262. — 2) b) N. pr. einer Krähe KATHA. 62, 8.

चिरपटी HALAJ. 2, 329. चिरपटी KATHA. 58, 56.

चिरत्न Z. 2 ist die Stelle VARAH. BṢ. S. zu streichen, da hier चिरत्न  
die richtige Lesart ist.

चिरदातर m. N. pr. eines Fürsten von Kīrapura KATHA. 58, 12. fg.

चिरत्न VARAH. BṢ. S. 104, 1. SĪH. D. 84, 2. pl. die Alten 614.

चिरपुर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 58, 13.

चिरभाविन् (चिर + भा<sup>०</sup>) adj. in weiter Ferne (zeitlich) liegend KA-  
THA. 101, 123.

चिर्य act. KATHA. 56, 78. 64, 16.

चिरात्र m. (nicht n.) HALAJ. 1, 108.

चिराय act. KATHA. 61, 123. BṢ. P. 10, 60, 57. चिरायित lange aus-  
bleibend 82, 41.

चिरिकाक m. eine Art Krähe MBh. 13, 5521, Lesart der ed. Bomb.  
st. चिरिकाक der ed. Calc.

चिरिट m. = चिर्भट्ट HALAJ. 2, 54.

चिह्नक, die ed. Bomb. des MBh. liest 7, 1320 स्मरचित्रकाः.

चिह्न 1) bei den Medicinern = रूप, लिङ्ग, लक्षण u. s. w. Verz. d. Oxf.  
H. 312, a, No. 743, Z. 17.

चीचीकूची, HARIV. 9297 in der neueren Ausg. चीची<sup>०</sup>.

चीत्कार KATHA. 73, 240. Z. 2 lies MĀLATI.

चीनाक m. eine Art Kampher BṢ. P. im ÇKDr.

चीनाचारप्रयोगविधि m. Titel eines im ÇKDr. u. ब्रह्मसंहिता citierten Werkes.

1. चीर, TAHT. Up. 1, 4, 2 ist कुर्वाणा चीरमात्मनः zu trennen; vgl. u.  
2. चीर 1).

2. चीर 1) कुर्वाणा चीरमात्मनः TAHT. År. 7, 3, 2. °कुर्वाणिनाम्वर adj.  
R. 3, 53, 10. °बद्ध BṢ. P. 10, 81, 8. — चीर KATHA. 73, 240 vielleicht  
fehlerhaft für चीरी Grille, Heimchen. — Vgl. कुशचीर.

चीरप्रावरण m. pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 58, 52.

चीरमोचन n. N. pr. eines Tirtha RĀGA-TAR. 1, 149, 152.

चीरलि, चीरिलि HALAJ. 3, 38.

चीरिका (von चीर) f. ein Streifen Rinde oder Zeug: तत्र चित्रकरो  
गवा राजद्वारि स चीरिकाम् । मम चित्रकरस्तुल्यो नास्तीत्युदलम्बयत् ॥  
KATHA. 51, 130. 53, 37. 42. 71, 81.

चीरो vgl. मुख<sup>०</sup>.

चीर्ण adj. diffusus, concisus; diese Bod. giebt GILD. dem Worte in  
der Stelle द्विवा पुष्पिकुठारेण बुद्धसिद्धात्तशाखिनम् । स तद्वन्धेन्धनेशीर्णोः  
क्रोधञ्जालामवर्धयत् ॥ LA. (II) 90, 1. fg. und bemerkt dazu: quam signi-  
ficationem recte a WILSONE tradi hic locus probat (cfr. चीर quod pro-  
prie esse videtur scidula). Wir stellen dieses चीर्ण ohne Bedenken zu  
चर 5) und übersetzen: er verstärkte die Flamme des Zornes dadurch,  
dass er zum Brennholz, ihren Schriften, griff.

चीवर, तया जितेन राजेन्द्र भास्वं मुगतशासनम् । मया जितेन प्रभूष्या  
विप्राः संत्यज्य चीवरम् ॥ KATHA. 72, 95.

चुक्कार Z. 2 lies liest st. liess.

चुचुक 2) चुचुक ed. Bomb.

चुटिका, चुपिटिका (Conj. von HAAS) ein Behälter zum Waschen der  
Füsse (?) Ind. St. 5, 300.

चुणो HALAJ. 3, 62.

चुद् caus. 6) दर्शनं ते मकाराज चोदयति कृतवराः R. 7, 60, 4. अक्रूरयो-  
दयामास — रथम् BṢ. P. 10, 39, 32. — 7) यदा विनाशो भूतानां दृश्यते  
कालचोदितः Spr. 4809.

— प्र caus. 1) Z. 3 nach AR. 8, 2 hinzuzufügen: शरवर्षः — अस्त्रप्र-  
चुदितैः (statt °प्रचोदितैः aus metrischen Rücksichten) geschneit, abge-  
schossen MBh. 3, 12235. NILAK.: अस्त्रप्रचुदितैः अस्त्राणां प्रचुदितं प्रेरणं  
पदार्थं तैः उदुपधाद्रावादिकर्मणोरिति (P. 1, 2, 21) भावे निष्ठायाः कित्त्वम्.  
— 2) WEBER, RĀMAT. Up. 313. Z. 2 lies प्रचोदयात्. — 3) RV. PRĀT. 15, 5.

— सम. आकर्णसमचोदितैः (so auch die ed. Bomb.; der Schol. schweigt)  
ist = आकर्णसमम् (= आकर्णम्) + चोदितैः. समगच्छतु ist oben u. गम् mit  
samm berichtet worden; समरञ्जित wird unter रञ्ज besprochen werden.

चुन्द 1) vgl. मक्ता<sup>०</sup>. — 2) HALAJ. 2, 337.

चुपुणीका KATH. 40, 4.

चुचुक BṢ. P. 10, 42, 7.

1. चुम्बू mit व्यति unmittelbar berühren: चन्द्रांश्चुर्नव्यतिचुम्बितेन तेन  
(गगनेन) NAISH. 22, 49.

— परि KATHA. 53, 152. Z. 3 lies an (acc.), unmittelbar berühren. —  
Vgl. परिचुम्बन.

चुम्बक 2) a) °लोहवत् Verz. d. Oxf. H. 29, a, 16.

चुरी HALAJ. 3, 62.

चुर्यती s. oben चर्यति.

चुलुक 1) b) चकोरचञ्चुचुलकात् ein Schnabel voll NAISH. 22, 41. चुलु-  
कीकृत als ein Mundvoll verschluckt Spr. 819. येनैकचुलके (sic) दृष्टौ दिव्यौ  
तौ मत्स्यकच्छौ KUALAJ. 189, a (138, a). Nach GILD. manus cava porrecta,  
aquae capiendae idonea in der oben angeführten Stelle NAISH. 22, 41.

चुलुक्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 180, b, 24.

चूचुक 1) KATHA. 120, 45. — 2) चूचुकाः स्खलद्भिः NILAK. — 3) m. pl.  
N. pr. eines Volkes; s. oben u. चुचुक 2).

चूड 2) a) °नियम Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — i) Kopf HALAJ. 5, 18.  
— Vgl. noch चन्द्रचूड, पुष्कर<sup>०</sup>, मकरचूड, स्वर्णचूड.

चूड्य (von चूड) Jmd (acc.) Etwas (acc.) in der Weise eines Haarbü-  
schels auf dem Scheitel befestigen BṢ. P. 10, 30, 33.

चूडाकरणा Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2. 85, a, 18. 86, b, 8. 291, b, No. 707.

चूडामितुणी f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 21.

चूडामणि 1) विप्र<sup>०</sup> ein Juwel von Brahmane KATHA. 123, 235. °भट्ट-  
चार्य HALL 24. 53. 80. तार्किक<sup>०</sup> 80. — 3) Titel eines Werkes Verz. d.  
Oxf. H. 202, a, 19. über Musik 201, a, No. 479. Vgl. आचार्य<sup>०</sup>. — 4) ein  
best. Metrum, 4 Mal — — — — Ind. St. 8, 367. — 5) eine Sonnen-  
finsternis an einem Sonntage oder eine Mondfinsternis an einem Mon-  
tage GĀRUPA-P. im ÇKDr. — 6) Bez. einer best. Art zu prognostizieren  
(प्रभाप्रभुगणनाविधौ) GĀRUPA-P. 205 im ÇKDr.

चूडारम KATHA. 119, 27, 30.

चूतमञ्जरी f. N. pr. einer Vidjādhari KATHA. 112, 9.

चूतलतिका f. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

चूर्ण 1) Z. 7 lies TARKASAGH. — 3) n. = चूर्णक 3) Verz. d. Oxf. H. 207, a, 6.

चूर्णक 4) Sāh. D. 278, 566.

चूर्णकेश m. Haarlocke H. an. 4, 25.

चूर्णन KATHA. 108, 133.

चूर्णय् mit वि, partic. °चूर्णित zermalmt, zerschmettert KATHA. 60, 13, 61, 52.

चूर्णीचिकीर्षु (vom desid. von चूर्णकिर्) adj. zu Staub zu zerreiben —, zu zermalmen beabsichtigend Buā. P. 10, 12, 30.

चूर्णीभिर् zermalmt werden Buā. P. 10, 72, 37.

चूलक am Ende eines adj. comp. Schopf: गृहीत° MATSJAŚUKTA 38 im ÇKDr.

चूलिक 2) d) lies in der Dramatik Ankündigung einer Sache oder eines Ereignisses durch eine Stimme hinter dem Vorhange DAÇAR. 1, 52, 55. Sāh. D. 310. PRATĀPAR. 22, b, 7. चूलिकापिशाची hätte besonders aufgeführt werden müssen; चूलिकापिशाचिक Verz. d. Oxf. H. 180, a, 40. — f) ein best. Metrum Ind. St. 3, 320, fg.

चूलिकापनिषद् Ind. St. 9, 10, fgg.

चूलिन् 1) मुक्तकेशाश्च चूलिनः LINGA-P. im ÇKDr.

चूया füge beim Elephanten und HALI. 2, 66 hinzu.

चूषिणी f. die Säugende, N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.

चेटक 1) a) च्वर° ein Diener des Fieberdämons KATHA. 71, 207. — 2) KATHA. 82, 2.

चेतन 1) a) च्छूराणां चेतनः von Agni RV. 3, 3, 2 etwa so v. a. केतुर्घ्न-स्य; s. केतु 4). — b) (so zu lesen st. h) m. ein intelligentes Wesen SARVADARÇANAS. 21, 19. — 2) oder 4) b) चेतनेन विनाभूतः und चेतनेन विनाकृतः so v. a. entseelt, todt: देह R. 7, 53, 17, 20. — Vgl. पुरुचेतन.

चेतनता, चेतनत्वं das Intelligentssein SARVADARÇANAS. 81, 3.

चेतसक. चेतसक die ed. Bomb.

चेतुया f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHITIC. 43, 5.

चेतोभू m. = चेतोभव der Liebesgott MĀLATI. 77, 3.

चेतोमुख (चेतस् + मुख) adj. dessen Mund Einsicht ist MĀND. Up. 3 (WEBER, RĀMAT. Up. 338).

चेद् 4) ग्रहे वा तव चेदस्तु (अस्तु bildet den Nachsatz) KATHA. 94, 3. तन्नयोत्पलमालिका नानीता चेतुकुतो ऽपि मे । तन्नभार्यास्मि ते नापि भर्ता मम भवान् wenn du mir nicht bringst 62, 227. Sp. 1053, Z. 20. fg. चेद् am Anfange (!) eines Satzes Z. d. d. m. G. 14, 575, 6. चेन्न wenn nicht (einen Satz für sich bildend) 7. Z. 34. fgg. इति चेन्न (n bildet den Nachsatz) BĪDAR. 2, 1, 85. SARVADARÇANAS. 17, 16. इति चेतन्न 29, 20. इति चेतदयुक्तम् 34, 22. इति चेतसत्यम् 66, 5. इति चेन्मेव वादोः 79, 22. इति चेन्मेवम् 44, 19, 61, 20.

चेष्टुभट्ट s. चिष्टुभट्ट.

चेल 1) am Ende eines adj. comp. f. चा NAISS. 22, 42. — 2) HALI. 2, 182. — Vgl. पापचेली, पापचेलिका.

चेष्ट 1) केचित्किञ्चित्ताः कृताद्येष्टसि किं महीतले R. 7, 28, 38.

V. Theil.

— चा, सर्वमाद्येष्टे विधिः thun, vollbringen KATHA. 96, 13.

— वि 1) in der letzten Stelle ist विवेष्टितः st. विवेष्टितः zu lesen; vgl. 10226, wo aber die neuere Ausg. gleichfalls विवेष्टितं hat. — 3) sich rühren, thätig sein R. 7, 20, 39. Spr. 3184. (यदा) बुद्धिश्च न विवेष्टते KATHOP. 6, 10. — caus. in Bewegung setzen, zur Thätigkeit antreiben: मुनिं विवेष्टयन्विश्वं परमस्त्वं प्रजापतिः KATHA. 86, 30.

चेष्ट 2) b) ÅCV. ÇA. 1, 1, 8, 9, 12, 5. — 3) m. ein best. Fisch, = तपस्विन् ÇABDA. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

चेष्टक m. = चेष्ट 3) ebend.

चैकित im pl. ist der pl. zu चैकित्य.

चैकितायन Verz. d. Oxf. H. 41, a, 10.

चैकित्सित im pl. ist der pl. zu चैकित्सित्य.

चैत m. patron., pl. SĀNSK. K. 184, a, 9.

चेतन्य 1) SARVADARÇANAS. 2, 7, 10, 3, 20, 83, 7, 94, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 12. Ind. St. 9, 141, 162. मदा° adj. 132. Seele, Hers: चमृतेनेव वचसा तव सित्तामिदं मम । चेतन्यमभूच्छ्रुतितम् KATHA. 117, 111. — 2) vgl. WILSON, Sel. Works 4, 152—173.

चेतन्यचरितामृत n. Titel eines Werkes, einer Vorkürzung des Kaitanja-karitra, WILSON, Sel. Works 4, 153.

चेतन्यचरित्र n. Kaitanja's Geschichte, — Leben, Titel einer Schrift, WILSON, Sel. Works 4, 152.

चेतन्यदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 184, b, 26.

चेतन्यैरवी f. eine Form der Durgā ebend. 93, b, 14. 96, a, 6.

चेतन्यमङ्गल n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 4, 168.

1. चैत्य SARVADARÇANAS. 20, 9, fg.

2. चैत्य 2) शाक्यादिप्रणीतचैत्यवन्दन Verz. d. Oxf. H. 264, a, 30.

चैत्र 1) die ed. Bomb. चित्रं, der Schol. त्रैत्र. — 2) a) ÇĀKHE. Ba. 19, 3.

चैत्रियायणौ (d. i. चैत्र्यायण) m. patron. oder metron. des Jāgñasena TS. 5, 3, 8, 1; vgl. u. चैत्र 2) e).

चैत्र्यभट्ट s. चित्रभट्ट.

चैल 1) मञ्जाशालकृताः ऋग्भिः पञ्चैलैस्तैरूपैः Bhāg. P. 10, 42, 83. चैलानेन तिरादधे स्तनतटम् Spr. 3981. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 58, b, 12.

चैलेय (von चैल) adj. aus Zeug gemacht Bhāg. P. 10, 41, 40.

चोच 1) PAÑCAR. 3, 13, 11.

चोडकर्ण m. N. pr. eines Mannes KATHA. 69, 164.

चोदन 3) Bhāg. P. 11, 12, 14, 18, 36.

चोद्य 1) b) न चोद्यमदः so v. a. das versteht sich von selbst; नाद्यर्थमिति भावः MALLIN.; vgl. 2) b). — c) zur Rede zu stellen: यद्योभयोः समो दोषो न तनैकशोभ्यो भवति SARVADARÇANAS. 142, 9. — 2) a) eine schwer zu beantwortende Frage, eine Frage, die in der Absicht einen Andern in Verlegenheit zu bringen, aufzuwerfen wird, SARVADARÇANAS. 135, 5, 136, 12. NILAK. zu MBh. 5, 1653: चोद्यं तर्कः येन समाधिकले सार्वकाम्यदिदोषमुत्पत्तिः. — Vgl. कु°.

चोर 1) a) TAITT. ÅR. 10, 65. MBh. 5, 7834. Spr. 4286. — d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चोराय् (von चोर) einen Dieb vorstellen: चोरायित् einen Dieb spielend Bhāg. P. 10, 37, 29.

चौल 1) am Ende eines adj. comp. f. छा Nāṣh. 22, 42, v. 1. — 2) pl. Kāvya. 3, 166. sg. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 16, b, 12 und N. 4.

चौल, Nīlak. zu MBh. 12, 7049: चौल्यं प्रशस्तं स्वार्थं व्यञ्ज्; 12, 2855 ist mit der ed. Bomb. चौले st. चौल्ये zu lesen.

चौलदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 15.

चौलउपाचार्य m. N. pr. eines Mannes ebend. 371, b, No. 248.

चौर 1) f. ई Diebin: मनशौरी KATHās. 93, 54. चित् 104, 168. — 4) N. pr. eines Dichters (Plagiator) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 44. fg.

चौरङ्गिन् oder चौराङ्गिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. HALL 16. WILSON, Sol. Works 1, 214.

चौरपञ्चाशिका vgl. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.

चौरभवानो f. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 9.

चौराङ्गिन् s. चौरङ्गिन्.

चौरिका Diebin in तैल°.

चौरिकाक, चिरिकाक ed. Bomb.

चौर्य, शुल्क° Defraudation PAKĀT. 222, 3.

चौल Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 634. °कर्मन् (nicht चौल allein) Ācṣ. Gṛh. 1, 4, 1. — Vgl. घानन्द°.

चौलश्रीपतितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 30.

चौलुक im pl. ist der pl. zu चौलुक्.

चौलुक् N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14 (चौलान). 392, a, No. 70. — Vgl. u. चाकृ.

चौलित्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 28.

च्यवन 1) b) मन्त्राः Sprüche, welche die Geburt befördern, Suṣṇ. 2, 91, 2 v. u.

च्यवान Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.

2. च्यवन 1) PAKĀT. Br. 13, 5, 11. 19, 3, 6. Ind. St. 9, 324.

1. च्यु, च्योष्यते Ait. Br. 2, 23. 4) Ind. St. 10, 155. बुद्धिच्युत so v. a. er-mangelnd KATHās. 60, 178. द्रोक्° frei von Spr. 2004. — 7) पयातिच्यवते स्वर्गात् L.A. (II) 90, 20. पोतच्युत über Bord gefallen Spr. 3429. — caus.

8) च्यावपति वृष्टिम् PAKĀT. Br. 13, 5, 13. च्यवपति ÇĀṆK. Br. 12, 5.

— परि 2) धर्मापरिच्युत KATHās. 50, 169. — Vgl. परिच्युति.

— प्र 1) verloren gehen: एकमनुसंधितसतो ऽपरं प्रच्यवते SARVADARÇANAS. 27, 11. fg. 118, 16. — 2) धर्मात्प्रच्युतशीलः (पुरुषः) R. ed. Bomb. 6, 87, 21. — 3) प्रच्युतः स्थानात् PAKĀT. III, 43 (Spr. 1359) um seine Stelle gekommen so v. a. nicht auf seinem Gebiet seiend.

— प्रति vgl. प्रतिच्यवीयम्.

— वि caus. zerstören: वलम् PAKĀT. Br. 19, 7, 1.

1. च्युत् auch sich bewegend; vgl. तृषु°.

2. च्युत् 3) मधुनो धाराश्रयोतति UTTARAHAMA. 37, 19 (75, 9).

3. च्युत् (= 2. च्युत्) am Ende eines comp. träufeln —, fließen lassend in मदच्युत् 3) und मधु°.

च्युतदत्तात् (च्युत - दत्त + अ°) adj. (f. छा) wo eine Silbe ausgefallen oder (und) hinzugefügt worden ist Sām. D. 646.

च्युतसंस्कार n. und °संस्कृति f. ein Fehler gegen die grammatische Regel: शब्दशास्त्रविरुद्धं यच्च्युतसंस्कारमुच्यते PRATĀPAH. 61, a, 5. b, 6. 8.

z. B. भविष्यते st. भविष्यति in कदा भविष्यते वासः कटकेषु महीभूताम्. च्युतान्तर (च्युत + अन्तर) adj. f. छा wo eine Silbe ausgefallen ist Sām. D. 269, 4.

च्युति 3) व्रत° Bṛāg. P. 10, 22, 20. — 8) das Sichentfernen von: देश° Landesflucht Spr. 2622.

ॐ

कग HALĀ. 2, 122.

कगल 1) b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 33, b, 15.

कगलाष्ट (का° v. l.) N. pr. eines Tirtha ebend. 39, b, 21.

कग्ल m. N. pr. eines Mannes ebend. 134, b, N. 2.

कटा 1) उरुमटा° Sām. D. 221, 9. सपुच्छ° 282, 6. — 2) विद्युच्छटा PAKĀT. 1, 14, 83. — 3) eine Art Palme ÇABDAM. im ÇKDr. u. सिक्लस्थान.

कटी f. = कटा 3) ÇABDAM. im ÇKDr. u. सिक्लस्थान.

कटुलिका f. ein best. Metrum Sām. D. 546.

कृत्त 3) a) unter den Insignien eines Fürsten RĪGA-TAR. 3, 18. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 42. Regenschirm Spr. 4891. Z. 6 lies कृत्तपानर्कम्. — Vgl. noch ग्रहि°, एक°.

कृत्तधारिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 11.

कृत्तपति Bez. einer best. Art von Fürsten HALL 181.

कृत्तवत् 2) Z. 2. कृत्तवत्यां (= ग्रहिच्छत्रे NĪLAK.) ed. Bomb.

कृत्तवत् m. Pterospermum suberifolium Willd. BṛĀVAPR. im ÇKDr. u. मुचुमुन्द.

कृत्तमाल m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285.

कृत्तसिंह n. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 13.

कृत्ताक 3) Bṛāg. P. 10, 23, 19.

कृत्तिन् 1) einen Sonnenschirm habend so v. a. ein Fürst seiend: कृत्तिन्यायेन in der Art, wie man einen Fürsten auch कृत्तिन् nennt, als Rechtfertigung der Häufung tautologischer Beiwörter; so sagt NĪLAK. zu कौत्तेयान्माद्रिनन्दनान् MBh. 3, 19: कौत्तेयत्वं माद्रयेत्वं च कृत्तिन्यायेन प्रत्येकं पञ्चस्वपि पर्याप्तम्. Schol. zu PAKĀT. Br. 14, 11, 3.

कृत्तोक् (von कृत्त + l. कृत्) zum Sonnenschirm machen, als Sonnenschirm gebrauchen KATHās. 69, 150.

1. कृद् 1) वस्त्रच्छन्न SŪRJAS. 13, 16. beschattet, verdunkelt 4, 10. 22. —

2) पश्चाच्छन्नो ययौ तयोः versteckt so v. a. unbemerkt KATHās. 53, 145. 186.

— अय verbergen, verheimlichen KATHās. 73, 285.

— छा 4) स्वानुभावमनाच्छाद्य SARVADARÇANAS. 20, 2.

— उद्, die ed. Bomb. liest R. 2, 91, 51 (53) उच्छेद्य (l) st. उच्छाद्य und der Schol. erklärt jenes durch उद्धर्तनं कृत्वा.

— अपोद् lies ऊरुमपोच्छाद्य.

— प्र 1) प्रच्छादित HALĀ. 4, 96. — 3) स्वानुभावमप्रच्छादयत्: SARVADARÇANAS. 118, 22. प्रच्छन्न verborgen, versteckt H. 1007. HALĀ. 4, 23. सु° DAÇAK. in BṚH. Chr. 190, 8. Z. 11 lies ÇUK. in L.A. st. ÇĀK.

— विप्र, विप्रच्छन्न verborgen, geheim KATHās. 27, 300.

— प्रति 1) मुक्ताङ्गालप्रतिच्छन्न (विमान) überdeckt, überzogen R. 7, 15, 36.

2. कद् 1) Sp. 1077, Z. 7 RV. 8, 28, 5 hinzuzufügen. — 5) zu verführen suchen: गुरुदक्षिणाया चार्यं कद्दयामासतु: Bhaṅ. P. 10, 48, 36.

— उप 2) प्रेमपेशलै: । तामुपकद्दयामास वचोभि: KATHA. 84, 18.

3. कद् vgl. noch भूतेकद्.

कद् 1) वैयाघ्रवसनकद् R. 7, 23, 4, 32. — 5) adj. verhüllend: रविकद् Bhaṅ. P. 10, 83, 36.

कदि 1) नैवकदि TS. 6, 2, 10, 5. Bhaṅ. P. 3, 21, 18 nimmt der Schol. ein adj. अनतकदिन् an, das er folgendormaassen erklärt: अनता: त-पालवादय: कदा: पत्ताणि पत्ताकारा धारा: सति यस्य.

कदिन् 1) (von 1. कद्) adj. verhüllend am Ende eines comp.: घात्मकदि — देहादि Bhaṅ. P. 12, 8, 44. — 2) (von कद्) am Ende eines comp.: दशकदिन् zehnbliätterig Bhaṅ. P. 10, 2, 27.

कदिम् RV. 10, 33, 12. Z. 6 Schol. zu Bhaṅ. P. 7, 14, 13: स्वमकिम्ना नभो ऽपि क्वादयति; demnach wohl ein adj. नभकदि den Himmel verhüllend anzunehmen.

कम् 2) न कार्षो ऽस्मिन्विस्त्रासकम्भयातिनि auf eine hinterlistige Weise KATHA. 64, 87. In der Dramatik eine lügenhafte Nachricht: क्मू-ताकर्णं कम् DAṢAR. 1, 35.

कनकन् lies vom Zischen auf Glühendes fallender Tropfen und vgl. Spr. 1004.

कन्द 2) b) कन्दानुगामिन् Jmd willfahrend Spr. 4836. कन्दानुवर्तिन् dass. 1336. 4856, v. l. कन्दानुवृत् n. das Willfahren 2676, v. l. — c) N. pr. eines Fürsten HALL 161.

कन्दःप्रशस्ति s. u. कन्दप्रशस्ति.

कन्दगति f. R. 7, 36, 15 nach dem Schol. = पूर्वोत्तरमीमांसानुखेन वेदा-र्थनिर्णयः, also कन्द = कन्दम्.

कन्दप्रशस्ति f. die Verherrlichung Khandas, Titel eines Werkes, HALL 161. कन्दःप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 119, a, N. 1.

कन्दशूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, a, 9.

कन्दशास्त्र n. Titel von Piṅgala's Metrik Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 437.

कन्दम् 1) कन्देऽनुवृत् n. das Willfahren Spr. 2676. — 3) ŚRĪJAS. 12, 15. किंकन्दम् ÇĀṆKH. Br. 6, 12. — 4) किंकन्दम् PAÑĀV. Br. 14, 3, 7. 26. 11, 5. Auch vier und fünf Grundformen Ind. St. 8, 14. fg. sieben ŚRĪJAS. 12, 19. कन्दोवद् metrisch abgefasst SARVADARÇANAS. 169, 19.

कन्दम् (von 1. कद्) n. 1) = कदिम् in वृत्कन्दम्. — 2) Betrug (vgl. कम्) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 218.

कन्दस्वत adj.: अ० nicht metrisch ÇĀṆKH. Br. 3, 2.

कन्दःसंग्रह m. Titel eines Werkes über Metra Verz. d. Oxf. H. 93, a, 30.

कन्दःसूत्र n. Piṅgala's Sūtra über Metra Ind. St. 8, 144. fgg. 137. fgg.

कन्देग Ait. Br. 3, 32. Ind. St. 9, 19. ० ब्राह्मण SĪJ. zu Ait. Br. 4, 18.

० ब्राह्मणप्रमाण Verz. d. Oxf. H. 291, a, No. 703. ० श्रुति 270, a, 38. ० से-पान 273, b, 40. कन्देगा मधुविद्यायाम् 270, a, 38.

कन्देगोविन्द n. Titel eines Werkes von Gaṅgādāsa Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468.

कन्देरत्नाकर m. Titel eines Werkes über Metra Ind. St. 8, 466. fg. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कन्देविचिति Ind. St. 8, 430. Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. KĀYĀD. 1, 12. कन्दसि विचोपसे निवृप्यसे ऽत्रेति कन्देविचितिः । शेषादिकृतम्-

न्देयान्थः कन्देविचिति नामकः स्वकृतम्कन्देयान्थो वा Schol.

कम् (von 1. कद्) 1) adj. s. u. कद्. — 2) n. Decks: (गज्ञान्) केमकम्-रधिततान् R. 5, 12, 33.

कम्कर्मिकारत्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, b, 45.

कम्बद्, auch कम्बकारम् absolut. KĀṬH. 12, 4. 23, 1.

कद् ausbrechen, ausspeien: चक्कद् Bhaṅ. P. 10, 11, 49.

— घ्रा, घ्रनाकृष KĀṬH. 19, 7. TAITT. Ān. 5, 3, 8. 9.

कल् 1) a) वाक्कल् falsche Worte KATHA. 60, 161. सक्कल् (घो) 62, 164.

० द्वेपिन् auf hinterlistige Weise Spr. 4503. प्रियमैरप्रियैर्वाक्वैर्विलोभ्य च्छलनाच्छलम् DAṢAR. 3, 15 = SĀH. D. 324. अन्ये वाक्कुप्रकृतं किंचि-त्कार्यमुद्दिश्य कस्यचित् । उदीर्यते यद्वचनं वञ्चनाकात्परोषकत् ॥ 523.

321. PRATĀPAR. 23, b, 3. In Comp. mit dem, was die Täuschung —, den Schein verursacht: प्रतिमा० Çiç. 9, 48. क्वापा० NAISH. 22, 42. Z. 6 MA-THUS. in Ind. St. 1, 18 gehört zu d). — d) in der Dialektik unehrliche Disputation, Wort- und Sinnverdrehung SARVADARÇANAS. 114, 8. NĀJAS. 1, 51. fgg. — 3) f. कल् in सामवेद०, वेप०, घ्राणा०, ऊह०, ऊह्य०, गा-न०, उत्तरोत्तरपद०, स्तोम० Verz. d. Oxf. H. 387, a, 17. fgg.

कलन DAṢAR. 3, 15 = SĀH. D. 324. an den Tag gelegte Geringachtung, = श्रवमानन DAṢAR. 1, 42. PRATĀPAR. 42, a, 3.

कल्प् mit उप Jmd (acc.) hintergehen PHAB. 101, 10, v. l.

कलितक (von कलित) 3) Ausführungen, Betrügereien: ० योगा: unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18.

कलितराम, lies n. st. m.

क्लोक्ति (क्ल + उ०) f. lügenderische Worte: उपहितं नाम क्लोक्तिः Schol. zu ĀÇV. Çr. 8, 12, 13.

कुलि Mantel HĀLA 118.

कुँचि UNĀDIS. 4, 56. 1) PAÑĀV. Br. 16, 6, 2. ÇĀṆKH. Br. 23, 15. — 2) Farbe: तमालश्यामल० KATHA. 123, 8. R. 6, 20. — 3) Glanz Çiç. 9, 3. NAISH. 22, 55.

1. क्वा, क्वात = डर्वल UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 86.

— अथ Z. 3 lies KĀṬH. Çr.

— घ्रा abschneiden, abschaben: वरिः Citat bei SĪJ. zu RV. 7, 83, 1.

— वि caus. verwunden: कृस्तीव विच्छर्पयति ÇAT. Br. 14, 7, 2, 20. nach SĪJ. von विक् und = विद्रावयति.

— न्यावि Jmd sich an Jmd (dat.) reiben lassen, in nahe Berührung bringen: यथर्थाप वाशिता न्याविच्छायति (sic) TBr. 1, 1, 9, 9. Comm. trennt वाशितानि घ्रा० und erklärt wie wenn er dem Stiere (Lock-) Töne macht.

1. क्वाग 1) KATHA. 121, 137. 143. fg. क्वागी 71, 273. क्वागा ÇĀṆKH. Br. 7, 10.

क्वागल 1) गन्ध KATHA. 82, 31. 34. — 3) KATHA. 121, 141. — 6) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 32, a, 14.

क्वागलत्तण n. Titel eines Parīṣiṣṭa des Kāṭjājana Verz. d. Oxf. H. 386, b, No. 310.

क्वागलाण्ड s. क्वागलाण्ड.

क्वाचिका f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.

क्वाचमित्र m. N. pr. eines Grammatikers UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 70.

क्वादक (von 1. कद्) m. der verfinsternde Körper ŚRĪJAS. 4, 9. 10.

क्वादन 3) d) in der Dramatik das ruhige Ertragen von Beleidigungen

u. s. w., wenn dadurch die Sache gefördert wird, SĀH. D. 390.

काय (von 1. कद्) der verfinstert werdende Körper SŪRJAS. 4, 10.

काद् adj. = कादस् 1) ब्राह्मणावाचयित्वा च च्कादन् विधिना Verz. d. Oxf. H. 31, a, 15.

कादस् 1) vedisch so v. a. archaisch SARVADARĀṆAS. 74, 15. mit dem Veda vertraut: उपाध्याय KATHĀS. 62, 173. — 3) m. ein Metriker Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41.

कादस्व Schol. zu AV. PRĀT. 4, 35. WEBER, RĀMAT. Up. 293.

कादोग adj. zu den Khandoga in Beziehung stehend: °ब्राह्मणा (vgl. u. कादोग) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. °सूत्र 278, a, 33.

कादोग, °मन्त्रभाष्य Verz. d. Oxf. H. 389, b, No. 21. — Vgl. कादोग.

काय 2) b) AIR. Br. 7, 12. °प्रवेशनिर्गमचिह्न: WEBER, Nax. 1, 311. SŪRJAS. 12, 69. des Sonnenuhrzeigers 3, 2. 7. 8. 10. fgg. 22. 25. 27. 35. fg. 7, 15. der Erde 4, 6. 9. 12, 64. — c) zu streichen, da die Stellen zu d) gehören. — d) दीपाङ्कुर° Spr. 2589. शशी विगलितच्छाय: KATHĀS. 124, 190. निर्मलच्छाय (दर्पण) Spr. 5397. — f) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 22. KATHĀS. 105, 59. — g) so v. a. Menge: कमल° Spr. 118. — n) unter den शब्दालंकारा: Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

कायानाटक n. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 9.

कायायस्त्र SŪRJAS. 13, 20. Ind. St. 10, 204.

कायावत् R. 7, 54, 11.

1. क्दि 2) उदन्वच्छिन्ना भू: so v. a. begrenzt Spr. 461. — 3) यच्छिन्नं लोकस्य हसितं बभूत् ununterbrochen KATHĀS. 61, 47. किं नश्च्छिन्नम् was stört es uns? was geht es uns an? was machen wir uns daraus? Spr. 2130. MALLIN. zu KIR. 2, 7. SARVADARĀṆAS. 27, 13. — 4) श्रुतिरात्मशरण्यानां व्यसनं नो हिनस्ति किम् I.A. (II) 90, 22. संशयम् SŪRJAS. 12, 9. तावत्पयो ऽखिलम् । तत्स्याच्छिन्नम् verschwunden, nicht mehr da seiend KATHĀS. 61, 47. — 6) theilen, dividiren SŪRJAS. 4, 26. — caus. 1) Spr. 4540.

— यव 3) यवच्छिन्नं bestimmt, präcisirt, begrifflich begrenzt: पोडशसंख्यावच्छिन्नो गणा: पोडशका: SARVADARĀṆAS. 148, 21. NILAK. 205. 225. 238. 242. 244. 170. fg. तादात्म्यसंबन्धावच्छिन्नप्रतियोगिको ऽन्योऽन्याभाव: TAREAS. 58. यनवच्छिन्न SARVADARĀṆAS. 84, 22. यनवच्छिन्नव 21. Hierher auch die Stellen BĀLAB. 33 und JOGAS. 2, 31 unter 1) und VEDĀNTAS. (Allah.) No. 34 und BHARTS. 2, 1 unter 2); दिक्कालानवच्छिन्न dem Raum und der Zeit nicht angehörig, nicht unter die Kategorien von Raum und Zeit fallend.

— घा 1) Z. 4 MBH. 12, 9877 liest die ed. Bomb. ये च च्छिन्दति वृषणान्. — 3) entfernen, zu Nichte machen: येनाच्छिन्नं तत्तम: (so die ed. Bomb.) MBH. 13, 7362. — 4) आच्छिन्नदार्द्रविणा: Bhāg. P. 12, 2, 9. — 6) unterbrechen: कथामाच्छिन्न KATHĀS. 61, 94.

— समुद्, समुच्छिन्नं verloren gegangen: रचना SŪRJAS. 13, 18.

— परि 4) Z. 11 परिच्छिन्न Bhāg. P. 3, 10, 12 erklärt der Schol. durch पृथक्प्रकाश: अपरिच्छिन्न unbegrenzt, unbeschränkt Spr. 3473. SARVADARĀṆAS. 83, 2.

— वि 1) विच्छिन्न unterbrochen SARVADARĀṆAS. 165, 19. 166, 2. मन्त्र

171, 10. घ° 58, 14. विच्छिन्नव 165, 20.

क्दि = 2) क्दि in मातृकाच्छिद्र.

क्दि 1) lock: उदकुम्भ MBH. 3, 1307. इन्द्रिय Spr. 1673. — 2) a) Loch, Öffnung: अधश्चिद्र adj. SŪRJAS. 13, 23. यदे ते सर्वच्छिद्रेषु रक्तका: so v. a. in allen Nöthen KATHĀS. 66, 126. °वर्जित (सष्य) ununterbrochen R. 7, 36, 39. — c) Bez. der Zahl neun (wegen der neun Öffnungen im Körper) SŪRJAS. 2, 18. — Vgl. मत्काक्दिना.

क्दिप, अधस्ताच्छिद्रितं चर्म (von der vulva) Cit. beim Schol. zu PRAB. 96, Cl. 30.

क्दिदक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.

क्दिम m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46. 208, b, 45.

क्दिमस्तका f. eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 1, 264.

°मस्ता Verz. d. Oxf. H. 94, b, 25. 99, b, 14. 16.

कुक्कुर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. कुक्कुरी HALĀ. 2, 80.

कुर caus. bestreuen, bepudern: गोलाङ्गल: कपोतं कुरयति रजसा कामुनेन प्रियाया: MĀLATIM. 152, 10. गोपत्रप्रकुरितकुत्तल Bhāg. P. 10, 15, 42. 35, 23. 39, 30. °कुमुदोत्पलै: । कुरितेषु सरसु besetzt mit 69, 4.

— वि, उत्फुल्लै: स्वर्णकमलै: — तन्मृगाम्भोरुहोत्सर्पत्कात्तिविचकुरितैरिव KATHĀS. 116, 26. देवामुरशिरोमकुदरत्नप्रभाविचकुरितपादपद्मपुगल Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 538.

कुरण (von कुर) u. das Bestreuen, Bepudern: भस्म° mit Asche KUVĀLAJ. 71, a.

क्के 1) b) HĀLA 277. 318. — c) केकानुप्रास PRATĀPAR. 72, a, 8.

क्के 1) b) SŪRJAS. 3, 34. 37. 5, 7. 8. — c) s. u. भक्ति 3) am Ende. — 3) a) दशन° das Einbeissen KATHĀS. 61, 297. Trennung (von Silben, Wörtern) SARVADARĀṆAS. 69, 5. — b) Unterbrechung: ध्यान° Spr. 2519. यद्वा° SĀH. D. 307. — c) Entscheidung, Schlichtung eines Streits: दिव्य° durch ein Gottesurtheil KATHĀS. 60, 222.

क्केक, खर्जूरी° KATHĀS. 61, 31. — क्केकाध्याय fehlerhaft für केयकाध्याय.

क्केन 3) a) शिरःक्केन Spr. 4307. खर्जूरी° KATHĀS. 61, 35. यथा चतुर्भि: कनकं परिदधते निघर्षणाक्केनतापताउने: Spr. 4783. सिक्का° SARVADARĀṆAS. 64, 7.

क्केदि, केदिर्वधकिष्केता च UcéVAL. zu UNĀDIS. 4, 118.

क्केपस्थापनीय (von क्के + उपस्थापन) WILSON, Sel. Works 1, 312.

क्केय Z. 1 lies 1) st. a). — 2) n. = केदन, z. B. दत्त°, नख° das Belassen mit den Zähnen, das Kratzen mit den Nägeln SĀH. D. 278. MBH. 3, 5733 liest die ed. Bomb. केदभेदविशारदा: — Vgl. उ:खक्केय.

क्केयक n. Riss, Projection SŪRJAS. 6, 1, 12. केयकाधिकार Verz. d. Oxf. H. 326, a, 10. केयकाध्याय Titel des 6ten Adhj. des SŪRJAS.

क्केय्य (aus शेप entstanden) Schwanz HĀLA 244. 261.

क्केमपुड m. eine Waise UcéVAL. zu UNĀDIS. 1, 128.

क्केटिका, केटिका ददाति RATNĀV. 63, 5. दातुं प्रावर्ततेभाभ्यां कृस्ताभ्यां केटिकाम् als Zeichen des Beifalls KATHĀS. 65, 211.

क्केतु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

## ज

जंघु und जंघुस्, über eine andere Auffassung s. BENFEY in Gött. gel. Anz. 1860, S. 742. fgg.

1. जन्तु mit परि s. परिजगद्य.

जगद्धनुस् HAL. 1, 37. KATH. 59, 51. KĪCĪKH. 46, 44 (nach AUFRECHT).

जगच्चन्द्रिका f. Titel von Bhaṭṭotpala's Commentar zu Varāhamihira's Brhaṭṭāṭaka Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. in den gedruckten Ausgaben heisst er चिन्तामणि.

जगच्चित्र (जगत् + चित्र) n. 1) ein Wunder der Welt R. 7, 34, 9. — 2) die Welt als Gemälde SARVADARCANAS. 95, 19.

जगत् 1) जगति in der Welt Spr. 3101. जगदत्तस्त्राचारम् WEBER, RĪMAT. UP. 289. जगत्सु 356. मक्षेत्रे जगतामधीक्षेत् Spr. 2159. जगतो मध्ये so v. a. vor Aller Augen R. 7, 97, 1. 5. 10. जगत्सि die Menschen Spr. 1137. जगतः masc. dass. 2178. — 2) RV. 4, 164, 25. LĪTJ. 1, 8, 9. — 3) b) जगतीतल Erdboden SARVADARCANAS. 39, 12, wo zu lesen ist कफमूत्रमल-प्राये निर्जनुजगतीतले. — c) Z. 2 lies VAIG. st. VAIG. — d) = राजप्रधानलोक die Menschen mit dem Fürsten oben an HAL. 5, 8.

जगतीजानि (ज + जा) m. der die Erde zur Gattin hat, Fürst, König Spr. 613.

जगत्प्राण, Rāma so genannt WEBER, RĪMAT. UP. 290.

जगत्सिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 6. Verz. d. Oxf. H. 283, b, 2.

जगत्सेत (ज + सेत aus श्रेष्ठ) m. Banquier der ganzen Welt, Bein. eines Mannes KSHIRIC. 50, 2.

जगत्स्वामिन् Bein. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 46, a, 35.

जगदत्तरात्मन् m. die Weltseele, Beiw. Vishṇu's Spr. 2159.

जगदम्बिका f. = जगदम्बा als Bein. der Durgā BHAGAVATĪTĪ 5 im ÇKDr.

जगदाधार, भूतं रामम् WEBER, RĪMAT. UP. 327.

जगदीश N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 241, b, 9. °तर्कालंकार-भट्टाचार्य HALL 35. 38. 76.

जगदीशतोषिणी f. Titel eines Commentars HALL 35.

जगदीश्वर N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 311.

जगद्दीप Bein. der Sonne KATH. 66, 166. 74, 108. Z. 2 जगद्दीप्त st. जगद्दीप die ed. Bomb.

जगद्योनि 3) Beiw. der Prakṛti WEBER, RĪMAT. UP. 294.

जगद्वचक m. Betrüger der Welt, N. pr. eines Schelmen Verz. d. Oxf. H. 139, a, 18.

जगद्विधि (जगत् + वि) m. Ordner der Welt PANĒAR. 4, 10, 48.

जगद्वैद्यक m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u.

जगन्नाथ 1) b) Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. — c) ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Cl. 2. HALL 158. °मिश्र WILSON, Sol. Works 1, 153. °पण्डित HALL 62. °पण्डितराज Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. जगन्नाथानन्द HALL 111. जगन्नाथाश्रम 91. 137. 139. 155. 158. °सरस्वती 141.

जगन्निवास Bein. Vishṇu's BHAG. 11, 37. BHAG. P. 8, 3, 31. Çiva's V. Theil.

MBh. 13, 899.

जगन्नेत्र n. das Auge der Welt, Bein. des Mondes KATH. 89, s. du. Bein. von Sonne und Mond Spr. 2011.

जगन्मातृ SAṆSK. K. 107, b, 4.

जगर् HAL. 2, 304.

जघनचपला 2) Ind. St. 8, 296. fgg. 300. 302. 307.

जघनविपुला f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 297. 301.

जघ्रिवत् adj. eine Form der Wurzel कृन् enthaltend AIR. Ba. 1, 25.

जङ्गम m. pl. Bez. einer Çiva'tischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. WILSON, Sol. Works 1, 219. fgg.

जङ्गल vgl. दीर्घ°.

जङ्घ 2) °जघ KATH. 54, 7. — Vgl. तालजङ्घ, दीर्घ°.

जङ्गल, प्रागुक्तदृषणलङ्घनाङ्गलत्वात् (शब्दस्य) wörtlich wegen der Ungewandtheit auf den Füßen um hinüberzuspringen über SARVADARCANAS. 4, 20.

जज्ञ, जज्ञोन् Çic. 19, 3.

जज्ञाणा s. जज्ञाणा.

जज्ञ adj. schnell: °गति Ind. St. 8, 53, N.

जज्ञला (onomatop.), °कुर्वत् so v. a. es kurz machend Ind. St. 8, 53, N.

जज्ञाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 35. im Index auch जज्ञाणा.

जट 3) a) °वन्ध HAL. 1, 14. वद्धजट KATH. 52, 295. Z. 8 lies 2, 219 st. 6, 6. — b) ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 1, 34. 41. — Vgl. त्रिजट, मक्ता°.

जटागिनिन् s. u. जट 3) a) am Ende.

जटानूट, वद्ध° KATH. 94, 20. विद्युत्पिङ्गजटानूटो मक्षेत्र इवापरः 97, 23.

जटाधर 2) c) vgl. WILSON, Sol. Works 2, 24. — d) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434. 196, a, 21.

जटामालिन् lies N. pr. eines Muni, einer Incarnation Çiva's.

जटाल 1) KATH. 53, 2, 111, 100. uneig.: चित्तानले । ज्वालाजटाले 53, 160.

जटालिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2641 nach der Lesart der ed. Bomb.; जट° ed. Calc.

जटावल्कलिन् so v. a. जटिन् und वल्कलिन् KATH. 94, 36.

जटाशंकर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 6.

जटिन् 1) m. ein Flechten tragender frommer Bettler Spr. 2818. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13. b, 33.

जटिल 1) a) तामस KATH. 64, 24. m. ein Flechten tragender Asket KĪM. NĪTIS. 7, 46. — b) füge hinzu Flechten darstellend, flechtenartig erscheinend: कणारत्नप्रभाजाल° (नाग) KATH. 56, 344. श्वालाकाल°, (जल) Spr. 2520. ज्वालाकालाप° (चित्तानल) KATH. 78, 85. Hierher auch die unter a) stehende Stelle VARĀH. BHAG. S. 8, 53. Z. 4 die ed. Calc. liest मूचीजटिलालसान्, die ed. Bomb. मूचीन् जटिलानान्, NILAK.: जटिलानि ब्रह्ममूल्यानानि येषाम्; die richtige Lesart wird sein मूचीजटिलानान् so v. a. auf deren Gesichtern die Haare wie Nadeln stehen. जटिल्य (von जटिल) verworren machen, verwirren: भोलि जटिलपति (das Baden) PRASĀNG. 7, a, 1.



श्टोच (श्टा + उच) m. N. pr. eines Hügels WILSON, Sel. Works 2, 22 (श्टोक् gedr.).

श्टर 1) a) श्टर fehlerhaft für श्टर् hart Sū. D. 103, 22. Spr. 814, v. 1. (Th. 2, S. 330). — b) fehlerhaft für श्टर् alt Spr. 808, v. 1. Z. 8 die ed. Bomb. des R. (2, 97, 24) liest श्वनो (= वेगवन्तो Schol.) st. श्टरो. — 3) a) निर्मश्टरा adj. f. Spr. 1163. Sp. 12, Z. 2 v. u. श्टरवल्मीकामपेपो-रुगेण bedeutet von einer Schlange, welche sich im Leibe, als wäre er ein Ameisenhaufe, niedergelassen hatte; vgl. Mēl. asiat. 4, 263.

श्टरामि 1) KATHĀS. 73, 58.

श्ट 1) b) in den fünf ersten Stellen (bis BĀLAB. 12) intelligenzlos (un-*beseelt*); eben so SARVADARĢANAS. 27, 9. 83, 14. 84, 12. 181, 8. Ind. St. 9, 162. — c) Gegens. कवि Spr. 4197. °धी KATHĀS. 61, 185. °बुद्धि 187. 1) c) und zugleich 4) a) Spr. 4647.

श्टता 3) Intelligenzlosigkeit (Unbeseeltheit) SARVADARĢANAS. 27, 8. 10. 12.

श्टभाव m. Kühle, Frische: श्वानक्रोडाश्वनितश्टभावेरवयवैः Spr. 2840.

श्टय् (von श्ट) Jmd apathisch —, stumpf machen für Etwas (loc.): पार्यानुष्ठाने श्टयति नृपं स्वार्थपरता Spr. 4813. श्टिता दृष्टिर्मगीणामिव स्तर —, leblos geworden Sū. D. 313, 1.

श्टाशु (श्ट + श्शु) m. der Mond; s. zu Spr. 1079.

श्टात्मक adj. empfindungslos, einfältig: इन्द्र Spr. 3828.

श्टात्मन् adj. kühl, empfindungslos, einfältig: इन्द्र Spr. 898.

श्टाशय adj. einfältig, dumm Spr. 1908. KATHĀS. 6, 58. 182 (hier wohl श्टाशयः st. तदाशयः zu lesen). 124, 107.

श्टिमन् Dummheit KATHĀS. 61, 28.

श्टी vielleicht = पति in गङ्गाराम° HALL 76.

श्टु 1) = लाता und कल्कद्रव्य UééVAL. zu UNĀDIS. 1, 19.

श्टु PANĀV. Br. 9, 10, 1. Bhāg. P. 10, 67, 24.

श्टु I. Sp. 17, Z. 7 lies श्वनयमक्केर्धि. — II. 6) vgl. यो यस्य ज्ञायते वध्यः wem Jemand schon von der Geburt an als Schlachtopfer bestimmt ist Spr. 2889.

— श्वमि 1) स्व तु कर्माभिज्ञायते seine Geburt (d. i. die Art und Weise wie er geboren wird) richtet sich nach seinen eigenen Thaten, hängt v. s. a. Th. ab Spr. 4314. — 2) न स भूयो ऽभिज्ञायते der erlebt keine Wiedergeburt BHAG. 13, 23. Spr. 3063. Z. 2 lies 2, 147 st. 2, 247. — CAUS. von Neuem hervorruhen, beleben: श्वमिज्ञानमभिज्ञायितुम् SARVADARĢANAS. 117, 7.

— उप 1) PANĀV. Br. 19, 3, 3. ĀcV. Ça. 14, 4, 7. WEBER, GJOT. 98. उप-ज्ञात neu hinzugegetreten AV. PRĀT. 4, 10. Schol. zu 12. 46. 58. — 2) उपज्ञायते entsteht als Folge SARVADARĢANAS. 2, 7. 3, 20. Z. 9. fg. MBH. 9, 3482 ist zu streichen, da dasselbst mit der ed. Bomb. उपयातम् geht nach zu lesen ist. — 4) तेन नार्द नारीणां सतीवमुपज्ञायते darum giebt es Keuschheit bei den Frauen Spr. 3308. — CAUS. प्रज्ञामेवास्मा उपज्ञ-यति PANĀV. Br. 19, 3, 3. veranlassen SARVADARĢANAS. 140, 10. संज्ञेयमुप-ज्ञायति so v. a. versucht sie zu umarmen MĀLAV. 54, 10.

1. श्वन 1) a) γ) श्वन इव श्वने गच्छति पुरः indem der mir zunächst Stehende vor meinen Augen aufbricht, als wäre er ein mir Fremder, Spr. 817. — 8) MBH. 8, 709. HARIV. 7410. Spr. 2341. — 5) श्वतो श्वनः so v. a. der Geliebte Spr. 4043. — 2) श्वन = नारायण Bhāg. P. 10, 3, 1. — 3) adj. erzeugend in पुरंश्वन.

श्वनक 1) Hervorbringend: श्वन्यानी श्वनकः कालः Bhaṣm. 44.

श्वनक m. nom. abstr. von श्वनक 1): श्वनस्य (subj.) SARVADARĢANAS. 11, 8. mit dem obj. compon. 4, 12. 18, 22.

श्वनकसप्तत्रिंशत् Schol. zu PANĀV. Br. 22, 9, 1.

श्वनता das Volk KATHĀS. 91, 7. 97, 82.

श्वनत्रा fehlerhaft für श्वनत्रा.

श्वनद्वत् adj. eine Form von श्वन् enthaltend, damit bezeichnet.

श्वनन 4) a) das Hervorbringen SARVADARĢANAS. 12, 2. 7. 19, 18. 180, 18. technische Bez. des ersten der zehn संस्कारा मन्त्राणाम् 170, 10. मन्त्राणां मातृकावर्णाडुङ्कारो श्वननं स्मृतम् 18.

श्वनयितव्य SARVADARĢANAS. 11, 1.

श्वनरव Spr. 1723. 8223.

श्वनलोक Ind. St. 9, 119.

श्वनश्रुति Ind. St. 5, 161.

श्वनातिक्रम adv. (so zu lesen st. adj.): तमुवाच श्वनातिक्रम KATHĀS. 60, 111. 72, 849. श्वनातिक्रमे in der Nähe von Menschen 65, 182.

श्वनार्दन 1) L.A. (II) 86, 12. bei GILD. fälschlich Bein. Çiva's. — 2) °विशुध्य Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 463. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 188.

श्वनि UNĀDIS. 4, 129. 2) SARVADARĢANAS. 132, 12.

श्वनिष्य R. 7, 23, 5, 58.

श्वनुस् 4) lies तस्य st. त्वस्य.

श्वनु 1) कर्कटी° = कर्कटी (श्वनु als Genusbegriff hinzugefügt, weil कर्कटी mehrere Bedeutungen hat) Spr. 3832.

श्वन्धि vgl. auch उप°.

श्वन्म m. UééVAL. zu UNĀDIS. 1, 144; vgl. weiter unten u. श्वन्य 1).

श्वन्मतेत्र KATHĀS. 54, 54. 104, 81.

श्वन्मश्वन्मन् (श्वन्मन् + श्वन्), loc. in jeder Geburt so v. a. in jedem Leben Spr. 688. VĀDDHA-KĀN. 16, 19.

श्वन्मतस् (von श्वन्मन्) adv. nach der Geburt so v. a. nach dem Lebensalter Spr. 4091. 8014.

श्वन्मन् 1) so v. a. Wiedergeburt SARVADARĢANAS. 118, 8. 116, 7.

श्वन्मप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 340, b, 7.

श्वन्मभूत् Bhāg. P. 10, 84, 9. = सफलश्वन्मन् Schol.

श्वन्मर्त 1) KATHĀS. 101, 118. Bhāg. P. 10, 7, 4. 11, 12. श्वन्म° 3, 1 ist in श्वन्मश्वन्मन् + श्वन् zu zerlegen.

श्वन्मवंश (श्वन्मन् + वंश) m. genealogisches Geschlecht, leibliche Verwandtschaft (Gegens. विद्यावंश) P. 2, 1, 19, Sch.

श्वन्मात्तरित WEBER, RĀMAT. Up. 348 wohl fehlerhaft für श्वन्मात्तरीय.

श्वन्मात्तरीय (von श्वन्मात्तर) adj. = श्वन्मात्तरीय, °रमण aus einem früheren Leben Sū. D. 342, 4.

श्वन्मान्ध (श्वन्मन् + श्वन्ध) adj. von der Geburt an blind, blind geboren Spr. 4312.

श्वन्माष्टमी vgl. WILSON, Sel. Works 1, 128. fg. °निर्णय m. Titel eines Werkes HALL 181.

श्वन्मास्पद् lies ÇĀK. 186 st. भवास्पद्.

1. श्वन्य 1) श्वनन्यव SARVADARĢANAS. 119, 22.

2. श्वन्य 2) a) GODE. 2, 1, 12. KATHĀS. 71, 168. 123, 159. 175. fg. 194. 194. 216.

3. अन्य m. N. pr. eines alten Weisen, v. l. für ज्ञान्य HANV. 14152.  
 अन्यु 1) die neuere Ausg. liest अ० हि० ऽपि जन्मोक्ति मम स०; NILAN. erklärt: अमृतायाः शोवत्याः मम द्वितीयस्त्वमिति अपिशब्दात्तवाप्यकमेव द्वितीयेति मया स्वजन्मं धौकि अमर्त्यं यथाहं तदन्त्यं न ज्ञाने एवं त्वमपि मदन्यां न ज्ञानासीत्येवमकं नित्यं तर्कितवतीत्यर्थः जन्मेति पुनर्जन्ममिति प्राञ्चः. Die richtige Lesart wird sein: अ० हि० ऽपि जन्मो (unwahrscheinlicher जन्मा) कि मम स० für mich ist ja dieses, obgleich ich nicht gestorben bin, jedenfalls eine zweite Geburt. Die gedankenlos abgeschriebene ältere Glosse जन्म इति (wahrscheinlicher als जन्मेति) u. s. w. passt zu der von uns vorgeschlagenen Lesart und Auffassung, nicht zu der des Scholiasten. — 2) अङ्गु auch die neuere Ausg.  
 अङ्गु mit उप 2) KATHA. 60, 115.  
 अपा R. 7, 35, 23. Çiç. 9, 8.  
 अपतव्य R. 7, 23, 4, 28.  
 अपा = अपा MEGH. 37. — Vgl. अव 3).  
 अपदग्नि, ०दत्त RV. 3, 53, 15.  
 अपाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.  
 अपालिन् m. N. pr. eines Schwiegersohnes des Mahāvira WILSON, Sel. Works 1, 293. 341.  
 अप्यान (?), ०स्थितेन भौतिकेन Verz. d. Oxf. H. 156, a, 30.  
 अप्व (अम्व) m. = कर्म UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 95. — Vgl. अम्वाल, अम्व.  
 अम्वाल 1) füge Schlamm und RĀGA-TAR. 5, 94. PĀṆCANĀTHAK. 1, 45 (nach AUFRECHT) hinzu. — 2) hierher vielleicht Spr. 2277.  
 अम्वु 1) Z. 7, st. अम्वूथ (m.) MBH. 3, 11569 liest die ed. Bomb. अम्वूथ. — Vgl. मका०.  
 अम्वुक 2) vgl. Spr. 5400.  
 अम्वुकेश (अम्वुक + ईश) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.  
 अम्वुक 3) f. ई N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.  
 अम्वुद्वीप s. अम्वुद्वीप.  
 अम्वूनदमय KATHA. 120, 107 fehlerhaft für अ०.  
 अम्वक 1) b) unter den Beiwörtern Gaṇeṣa's KATHA. 55, 165. — 2) Z. 6 lies 9 st. 4.  
 अम्वग m. pl. Bez. einer Art von Unholden ÇKDn. nach dem PADMA-P. — Vgl. अम्वक.  
 अम्वलदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 327.  
 अम्वारि 1) KATHA. 93, 3. 94, 11.  
 अम्वमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.  
 अय 1) vgl. अस्तंजय. — 2) b) TS. 3, 4, 4, 1. Bez. der सौरा धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 30, b, 18. — c) angeblicher Verfasser von RV. 10, 180. ein Sohn Kṛṣṇa's BUIG. P. 10, 61, 17. — 3) a) ०पुष्य KATHA. 67, 32 fehlerhaft für अपापुष्य. — b) Ind. St. 10, 297. — c) Bein. der Durgā KATHA. 53, 170.  
 अयगुप्त ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46.  
 अयचर्षा f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168.  
 अयतीर्थ, ०यति HALL 113.  
 अयतुङ्ग N. pr. eines Autors oder Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, a, 34. अयतुङ्गादय Titel einer Schrift 125, a, 30.

अयडुर्गा f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 5. 98, b, 6.  
 अयदेव, ०तर्कालंकारमिश्रमकामकोपाध्याय HALL 38.  
 अयधर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 254.  
 अयनृसिंह m. eine Form Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 148, b, 34.  
 अयत्त 1) d) N. eines best. Dhruvaka Sañcetadīm. im ÇKDn. — 2) d) vgl. noch Ind. St. 10, 296.  
 अयत्तक m. = अयत्त N. pr. eines Ministers Daçaratha's WILSON, RĀMAT. UP. 302. 305.  
 अयत्तस्वामिन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 403, b, No. 9.  
 अयत्तीपुरी f. N. pr. einer Stadt ebend. 121, a, No. 212.  
 अयत्तीसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha WILSON, Sel. Works 2, 197.  
 अयमङ्गल 1) a) N. pr. eines Elefanten KATHA. 51, 194. — d) Bez. eines best. Dhruvaka Sañcetadīm. im ÇKDn.  
 अयमाधव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 48.  
 अयमथ (?) m. N. pr. eines Autors ebend. 210, a, No. 495.  
 अयराम, ०न्यायपञ्चानन HALL 39 u. s. w.  
 अयवर्धन m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49.  
 अयशर्मन् m. N. pr. eines Autors ebend. 292, a, 19.  
 अयस्थल N. pr. eines Grāma RĀGA-TAR. 5, 421.  
 अयादित्य vgl. AUFRECHT, UGÉVAL. XV. Ind. St. 5, 67.  
 अयार्णव m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 35.  
 अयिन् 2) यूते KATHA. 121, 73. क्रीडायाम् BUIG. P. 10, 18, 23. ein Planet im ग्रहयुद्ध SŪRJAS. 7, 21. 23.  
 अयेन्द्रसेना f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 67, 23.  
 अयेस्वर eine Form Çiva's: ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1 v. u.  
 अय्य. वैरिन् Spr. 3323.  
 1. अर 1) अरत्पित alte Galle Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg. अरत् früher, vorangehend AV. PRĀT. 4, 53. जीर्ण alt geworden R. 7, 53, 11. — 2) uneig.: स्वमानसे। जीर्णानि मुखदुःखानि Spr. 2888.  
 — निम् caus. BUIG. P. 10, 37, 1.  
 अर 2) Z. 2 lies अराय अरताम्. — 3) a) अथा अरा देवता पर्वतानां अलं अरा। अस्तभोगो अरा स्त्रोणो वाक्यात्यं मनसो अरा || so v. a. Menschen altern durch vieles Wandern, Berge durch Wasser u. s. w. Spr. 3443. in ähnlicher Verbindung अर 913.  
 अरठ 1) a) Spr. 808. BUIG. P. 11, 23, 25. — b) fehlerhaft für अठर SĪH. D. 103, 22. Spr. 814, v. l. (Th. 2, S. 330). Viçva bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 102. — c) Viçva a. a. O.  
 अरणा 4) a) Auflösung SARVADARCANAS. 40, 3; vgl. 39, 19.  
 अरत्कर्त (अरत् + कर्त) m. altes, dürres Gestrüpp TBH. 3, 3, 3, 4. PĀNĀY. Br. 17, 7, 2.  
 अरत्कर्षा (अरत् + कर्षा) m. N. pr. Sarpa Airāvata, Verfasser von RV. 10, 76.  
 अरत्कार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 11. 19, a, 30  
 अरत्कारु Z. 6 Verz. d. Oxf. H. 23, a, 33 ist अरत्कारुः नेः पत्नी (nicht अरत्कारु) = मानसा. ०प्रिया = मानसा 24, b, 39.  
 अराट s. पापर 4); अराटक s. महावीर 1) b).  
 अराबोधीय PANĀY. Br. 20, 3, 2. 24, 11, 7.

अरिज्ञाय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 46.  
 अरिज्ञाय m. N. pr. mit dem patron. Çārīga, Verfasser von RV. 10, 142, 1. 2.  
 अरिज्ञाय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. अरिज्ञाय im Index.  
 अर्ष 1) a) अर्या अर्षदेके Spr. 4882. समीरपित्तञ्चर° geschwächt, mitgenommen; s. u. पञ्चभ्र 3). — 3) m. = अर्षवृंश (s. u. 1, b) KATHA. 61, 96. अर्षक dass. 98.  
 अल 1) und zugleich 4) a) Spr. 4647, v. 1.  
 अलकुल्लक H. an. 3, 573. MD. r. 180. HIA. 236.  
 अलकुल्लिक m. eine best. Frauenkrankheit; s. u. 1. व्याधक 2).  
 अलकेलि KATHA. 67, 90. Verz. d. Oxf. H. 132, b, 13.  
 अलक्षानविधि m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 282.  
 अलगवु (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, a, 7.  
 अलगक n. ein auf dem oder am Wasser stehendes Haus UGĠVAL. zu UGĠDIS. 4, 107.  
 अलग्न 2) c) MBH. 6, 4996. Z. 3 die neuere Ausg. des HARIV. richtig अलग्न.  
 अलग्निका, न्यायेन nach Art des Wassers und der Flaschengurke Verz. d. Oxf. H. 172, b, N.  
 अलग्नम KATHA. 69, 132. 124, 248.  
 अलग्नान n. die Wasserspende, ein best. Fest in UGĠAJINI KATHA. 112, 61. — Vgl. उदकदान.  
 अलग्नापी f. = अलग्ना HALL. 4, 69.  
 अलग्नीय, die ed. Bomb. (4, 40, 30. fg.) liest यवद्वीय.  
 अलग्नाभ्युदय m. das Aufstehen von Wolken, die Regenzeit Spr. 3575.  
 अलग्नाति f. der Zustand des Oceans Spr. 3572.  
 अलग्नाधि, वचांसि = सामुद्रिकशास्त्र Verz. d. Oxf. H. 333, a, 29. N. 1 r. eines Mannes SANSK. K. 184, a, 11.  
 अलग्नाध Bez. einer best. Mudrā Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21.  
 अलग्नाधपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 29.  
 अलग्नादति f. Rinne, Kanal HALL. 3, 63.  
 अलग्नाद wohl fehlerhaft für अलग्नाद.  
 अलग्नापूष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. fabelhaften Wesens KATHA. 63, 60. — Vgl. अलग्नापूष.  
 अलग्नादान n. Wasserspende; davon °प्रदानिक darauf bezüglich: पर्वन् MBH. 1, 848.  
 अलग्नाव Stiefvater SANSK. 1, 18.  
 अलग्ना m. Titel eines Werkes HALL. 150.  
 अलग्नाय unter Wasser stehend BU. P. 10, 80, 37.  
 अलग्नापूष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. im Wasser lebenden Ungeheuers KATHA. 71, 5. 6. — Vgl. अलग्नापूष.  
 अलग्नापूष 1) die neuere Ausg. अलग्नापूष. — Vgl. तोपयस.  
 अलग्नापूष Boot, Schiff BU. P. 10, 68, 42.  
 अलग्नासिन् adj. im Wasser lebend KATHA. 63, 52. davon nom. abstr. °वासिता L. 51.  
 अलग्नाय्या (अल + श°) f. das Liegen im Wasser (eine Kasteiung) B. 7, 76, 17.  
 अलग्नाशर्करा (अल + श°) f. Hagel BU. P. 10, 25, 9.

अलग्नात्मन् m. Hemmung des Wassers, Bez. einer übernatürlichen Kraft, vermittelt deren man auf dem Wasser so sicher wie auf dem Festlande gehen kann, Verz. d. Oxf. H. 322, b, 18.  
 अलग्नात्मन् n. dass. GĠRUPA-P. 179 im ÇKDn.  
 अलग्नाम् m. = अलग्ना der Mond; s. zu Spr. 1079.  
 अलग्नाञ्जलि, श्रियो दत्त अलग्नाञ्जलि: so v. a. mit dem Glück ist es dahin KATHA. 15, 59. हारनिकटादिव्यवकाराय अलग्नाञ्जलिर्वितीर्येत SARVADARÇANAS. 27, 3. प्रामाण्यं दत्तअलग्नाञ्जलिकं भवेत् 134, 15.  
 अलग्नाधार Teich, See MBH. 12, 4891.  
 अलग्नाधिदेवत n. Bein. Jama's HALL. 1, 74.  
 अलग्नालपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 186, a, 4.  
 अलग्नावतार (अल + अव°) m. ein Stieg zum Wasser HALL. 5, 76.  
 अलग्नाशय 2) a) Meer KATHA. 54, 92. Wasserbehälter: अलग्नाशयः पविधि Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 21.  
 अलग्नाशय 1) Spr. 1500, v. 1.  
 अलग्नाद्वतगति lies ————, ———— und vgl. noch Ind. St. 2, 379.  
 अलग्नापल (अल + उ°) m. Hagel Schol. zu BU. P. 10, 25, 9.  
 अलग्नाक 2) Spr. 948. fg.  
 अलग्नाक vgl. किञ्जल्का.  
 अलग्ना 1) über Etwas reden: यस्य वृत्ते न अलग्नासि मानवा मन्ददुतम् Spr. 4850. erschallen lassen: रे रे कोकिल कोमलं कलरवं किं त्वं वृथा अलग्नासि 2640.  
 — परि vgl. परिअलग्नासि.  
 अलग्ना 1) (dieses Z. 1 vor Gerede einzuschalten) pl. Geschwätz BU. P. 10, 47, 13. परिभाषा मिथो अलग्ना: Unterhaltung DAÇAR. 1, 47. Z. 4 MBH. 1, 5066 liest die ed. Bomb. अलग्नाम्. — 2) अभयसाधनवती विजिगीषुकथा अलग्ना: SARVADARÇANAS. 114, 3. fg. NĠJAS. 4, 2, 50. — Vgl. अलग्ना°.  
 अलग्ना n. Geschwätz; s. oben u. अलग्ना 1).  
 अलग्ना 1) अलग्नात् eiligst, alsbald KATHA. 63, 188. अलग्नाधिक schneller laufend 67, 7. — 3) Spr. 4925. Die neueren Ausg. des MBH. und HARIV. lesen अलग्ना st. अलग्ना und MICH. 37 hat अलग्ना. — Vgl. मल्हा°.  
 1. अलग्ना 1) b) वाजिन् KATHA. 72, 52.  
 अलग्नानिका (richtig ger यवनिका) HALL. 2, 154. Çiç. 4, 54. BU. P. 10, 84, 23. Bez. der Acts im Saṭṭaka SĠN. D. 542. अलग्नाकात् dass. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313.  
 अलग्नाय Salpeter MD. n. 15 fehlerhaft für यवामय.  
 अलग्ना 1) schnell laufend KATHA. 67, 6.  
 अलग्ना 1) BU. P. 11, 1, 1.  
 अलग्ना mit उद् caus. mit acc.: उज्जास्यमानासु अलग्नासु B. 7, 104, 11.  
 — प्रोद् vgl. प्रोज्जासन.  
 — नि caus. zur Erschöpfung bringen, matt —, elend machen: ता अलग्नाभिषिद्य निज्जास्यैवामन्यत AR. B. 3, 26. निज्जा: स्या: (= ता:) SĠS.  
 अलग्ना vgl. AUFRICHT in Z. f. vgl. Spr. 2, 200.  
 अलग्नास्वार्था lies eine elliptische Ausdrucksweise, bei der das gebrauchte Wort seine ursprüngliche Bedeutung aufgibt, füge SĠN. D. 101, 18 hinzu und vgl. अलग्ना°.  
 अलग्नाक्षतपा f. dass. VEDĠNTAS. (Alleh.) No. 102. fg. PRATĠPAR. 9, a, 5. — Vgl. अलग्ना°.

**ज्ञाका** adj. der Andere zu melden pflegt TAITT. ÂR. 1, 3, 2. = कानशील Schol.

**ज्ञाकिञ्जोड** Z. 2 lies Kinn st. Knie.

**ज्ञाकिन** m. N. pr. eines Mannes SÂṢSK. K. 184, a, 11.

**ज्ञाकु** 1) pl. PANĀV. Bn. 24, 12, 2.

**ज्ञाकुमसि** f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha ÇKDa.

**ज्ञागत** m.: ज्ञागतिरूपेताः bei Śā. zu RV. 7, 92, 4 als Erklärung von आदेवासः, also ज्ञागतिः = देवैः; vgl. VS. 29, 60.

**ज्ञागदीशो** f. Titel eines von Gāgadiça verfassten Commentars HALL 35.

**ज्ञागवृक्ष** wach (Gegens. स्वपत्) Śā. D. 323, 17. wachsam, aufpassend SARVADARÇANAS. 61, 19. 147, 11. °त्व 27, 5.

**ज्ञाङ्गल** 3) n. Fleisch HALĀJ. 3, 9.

**ज्ञाङ्गुल** 3) f. आ die Lehre von den Giften Kām. NĪTIS. 7, 10; vgl. 2) a).

**ज्ञाङ्गुलि** Z. 2 zu streichen; das Citat ist aus Kām. NĪTIS. 7, 10, wo ज्ञाङ्गुलाविद्धि° gelesen wird.

**ज्ञाङ्गुलिक** HALĀJ. 2, 458. Kāçik. 46, 17 (nach AUFRICHT).

**ज्ञाटालिका** fehlerhaft für ज्ञाटालिका, wie die ed. Bomb. liest.

**ज्ञाटूकणीपुत्र** s. ज्ञातूकणीपुत्र.

**ज्ञाड्य** 2) ज्ञाड्यमप्रतिपत्तिः स्यादिष्टानिष्टगमोद्भवा PHATĀPAR. 53, a, 3.

**ज्ञात** 1) b) ज्ञाता वामतैव संप्रति मम प्रीत्यै नवोठा प्रिया so v. a. berichtet mir Freude Spr. 1230. — c) am Ende, zu PANĀT. II, 16 vgl. Spr. 340. — d) am Ende, zu पुत्रज्ञात u. s. w. vgl. गन्धेन ज्ञाता मदिरा mit Duft versehen MBh. 4, 879. — 3) c) कार्य° irgend ein Geschäft Spr. 843. **घ्नन्न**° allerhand Waffen BHATṬ. 2, 22. **घ्नन्पात्र**° 3, 33. SARVADARÇANAS. 7, 1. 27, 16. 36, 20. 37, 4. 94, 5. 98, 11.

**ज्ञातक** 1) एकादरसमुद्भूता एकनक्षत्रज्ञातकाः । न भवन्ति समाः शीले VĀDDHA-KĀN. 5, 4. — 3) b) सो ऽहं ज्ञातकनिर्दिष्टचौर्यस्तच्छास्त्रवेदिभिः KATHĀS. 72, 192. °मुक्तावल्लो f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 5. **ज्ञातकाम्भेनिधि** m. desgl. 340, b, 4. — c) तथा चेदं भगवतो बोधिसत्त्वस्य ज्ञातकम् । वाराहं न श्रुतं रात्रन्यदि तच्छूयतां तव ॥ KATHĀS. 72, 120.

**ज्ञातनष्ट** (ज्ञात + नष्ट) adj. erschienen und sogleich wieder verschwunden Spr. 986. — Vgl. ज्ञातविनष्ट, दृष्टनष्ट.

**ज्ञातवासक** = ज्ञातवेश्मन् KATHĀS. 55, 194.

**ज्ञातवासगृह** lies (ज्ञात + वा°).

**ज्ञातविनष्ट** (ज्ञात + वि°) adj. = ज्ञातनष्ट Spr. 1461.

**ज्ञातवेदसीय** Ind. St. 10, 334.

**ज्ञातवेदस्त्व** n. nom. abstr. von ज्ञातवेदम् Ait. Bn. 3, 36.

**ज्ञातवेदस्य** adj. = ज्ञातवेदस 1) Ait. Bn. 2, 39. 3, 36.

**ज्ञातवेदादिनवदुर्गामनु** m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 7.

**ज्ञातवेश्मन्** KATHĀS. 55, 186. 189.

**ज्ञातायन**, pl. SÂṢSK. K. 183, b, 11.

**ज्ञाति** 1) Ait. Bn. 2, 39. ज्ञात्या so v. a. von Anfang an, von Haus aus Spr. 1562. 4069. 4082. ज्ञातितम् dass. 4453. — 5) Gegens. व्यक्ति SARVADARÇANAS. 130, 8 Ind. St. 8, 341. fgg. ज्ञातिवादिन् im Gegens. zu द्रव्यवादिन् WEBER, RĪMAT. UP. 336. Gegens. विशेष SARVADARÇANAS. 104, 8. **महासामान्यमेव ज्ञातिः** das Allgemeine 144, 11. fgg. Davon nom. abstr.

V. Theil.

°त्व n. Abstraction 132, 9. — 8) lies eine auf blosse Gleichartigkeit oder Ungleichartigkeit sich stützende Einwendung, eine Einwendung, die in sich selbst einen Widerspruch enthält. स्वव्याघातकमुत्तरं ज्ञातिः SARVADARÇANAS. 114, 9. 112, 17. NĪJAS. 5, 1. fgg. ज्ञातिरसदुत्तरम् Schol. zu PRAB. S. 98, Z. 6. — 9) unter den शब्दालंकाराः und ग्रन्थालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, No. 489. — 10) KĪVĀD. 1, 11. Ind. St. 8, 192. 289. 467. fgg. — 13) a) ज्ञाती BHĪC. P. 10, 30, s. ज्ञातीपुष्प Spr. 1003.

**ज्ञातिदीपक** n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem Gattungsbegriff zweierlei ausgesagt wird, Schol. zu KĪVĀD. 2, 98.

**ज्ञातिब्राह्मण** Ind. St. 10, 46.

**ज्ञातिधष्ट** (ज्ञा° + धष्ट) adj. seines Ranges —, seiner Kaste verlustig gegangen ADHĪTMA. 1, 1, 56.

**ज्ञातिमत्** eine Gattung habend, was einem allgemeinen Begriffe untergeordnet werden kann SARVADARÇANAS. 104, 7. Davon nom. abstr. **ज्ञातिमन्त्र** n. Comm. zu KĀN. 4, 1, 18.

**ज्ञातिविवेक** m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 35. लघु° 36.

**ज्ञातिसंपन्न** MBh. 13, 2133.

**ज्ञातिसौकर्यवाद** m. Titel einer Schrift HALL 46.

**ज्ञातीय** AV. PRĀT. 4, 28.

**ज्ञातु** 3) füge noch irgend ein Mal hinzu. — 4) Z. 9 die Stelle RĪĀTAR. 5, 4 gehört zu 3), da ज्ञातु hier mit दृश्यते zu verbinden ist.

**ज्ञातूकर्ण** 1) AṚT Verz. d. Oxf. H. 310, a, 13. 338, a, 6. Verfasser eines Dharmacāstra 336, a, 15. Çakti 80, a, 15. — 2) lies im pl. der pl. zu ज्ञातूकर्ण.

**ज्ञातूकणीपुत्र** m. metron. Bhavabhūti's MĀLATĪM. 3, 9. ज्ञातू° ed. LASS. 3, 16.

**ज्ञात्य** 4) स्वरित AV. PRĀT. 3, 57. 65.

2. ज्ञान, nach dem Comm. ज्ञानान् d. i. विज्ञानायाः पुत्रः.

**ज्ञानक** 2) a) ज्ञानकोनाथ WEBER, RĪMAT. UP. 332. °वल्लभ 282. 301. °देहूष 296. °मन्त्र ebend. °स्वयंवर Verz. d. Oxf. H. 143, a, 1. °रामचन्द्रविलास 2. °सकृन्नामस्तोत्र 106, b, No. 162. °करण UGĒVAL. zu URĀDIS. 3, 73. °नाथचूडामणिभट्टाचार्य N. pr. eines Autors HALL 24.

**ज्ञानपद** 1) R. GORR. 2, 109, 44.

**ज्ञानि**, समुताज्ञानिः KATHĀS. 98, 13. — Vgl. ज्ञगतो°.

**ज्ञानी** = याज्ञिक und auch daraus entstanden Ind. St. 5, 12, N.

**ज्ञानुशिरम्** (ज्ञानु + शि°) n. Kniescheibe ĀCV. Ça. 1, 4, 8.

**ज्ञान्य**, तथैवान्यो ज्ञान्यो die neuere Ausg. st. तथैवाप्यो ज्ञान्यो der älteren.

**ज्ञापक** 1) KATHĀS. 69, 164. ह्रस्व° Ind. St. 9, 121. मन्त्रज्ञ° 122.

**ज्ञापिन्** KATHĀS. 62, 97. 64, 82.

1. ज्ञाबाल, pl. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 48. °श्रुति ebend. und 356, a, 15. — Vgl. मक्षा°.

**ज्ञाबालीश्वर** n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42.

**ज्ञामदय** 1) nach gaṇa कणवादि zu P. 4, 2, 111 ist ज्ञामदयाः der pl. zu ज्ञामदयः; vgl. 2).

**ज्ञामदय** 2) Rāma RV. ANUKR.

**ज्ञामदय्यद्वादी** f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Vaiçākha Verz. d. Oxf. H. 58, a, 29.

**जामुनदेश** m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. — Vgl. यामुन.

ज्ञानेय HALĪ. 2, 352.

ज्ञान्वै (ज्ञान्व) von ज्ञान्व (ज्ञान्व) UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 95.

ज्ञान्वतीविज्ञय m. Titel eines dem PĀṇini zugeschriebenen Gedichts Z. d. d. m. G. 14, 582; vgl. u. पृषति.

ज्ञान्वन्दमय Z. 3 lies ज्ञान्वु; die neuere Ausg. ज्ञान्वु.

ज्ञापत्त (von ज्ञापत्त) m. patron. Bharata's Buġ. P. 10, 60, 41.

ज्ञापत्तेय Buġ. P. 11, 5, 43.

ज्ञापेन्य ein Symptom der Schweindsucht.

2. जार 1) °न्त्री Spr. 4937. °न्त्री ÇĀṆKH. GĠHJ. 1, 16, 4. PĀR. GĠHJ. 1, 11, 3.

3. जार (von जार) m. patron. des Vṛça RV. ANUKR.

जारण 1) a) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12. 324, b, 1. ग्रन्थक 320, a, 22.

जारणा SARVADARĠANAS. 100, 5.

जारथी nach dem Schol. zu MBH. 3, 489 N. pr. einer Stadt; die neuere Ausg. des HARIV. जारथ.

जारथ्य, NILAK. zu MBH. 3, 16604: जारथ्यान् त्रिगुणदत्तिषानित्यर्जुनमिथः । — । जारथ्यं मांसमिति शाब्दिकाः । तदा मांसमयान् मांसादिदानप्रधानान् पृष्टानित्यर्थः.

जारक, vgl. Spr. 1408.

जाल 1) a) KATHĪS. 57, 101. 106. 135. Haarnetz ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 7, 4, 7. जालानि omenta (medic.) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. Bildlich: जालजाल Spr. 1960. मोक्ष 2162. विकल्प 2162. ein Dilemma als Schlinge SARVADARĠANAS. 30, 3. — d) Buġ. P. 10, 71, 33. °रन्ध्र 60, 4, 5. — e) कण्टक 3872. घात 0 DAÇAK. in BENF. Chr. 187, 18. — i) Spr. 2819.

जालक 1) a) Netz am Ende eines adj. comp. KATHĪS. 57, 105. — c) Çiç. 9, 39 (Geschlecht nicht zu erkennen). — 3) a) KATHĪS. 61, 131. 134. — g) Schleier Schol. zu ÇĀṆKH. GĠHJ. 1, 14, 12.

जालकार m. Spinne KATHĪS. 70, 92. 109. 104, 290.

जालकारक m. dass. KATHĪS. 70, 90.

जालगवान् m. Gitterfenster KATHĪS. 70, 88. am Ende eines adj. comp. °क 86, 91. — Vgl. गवान्जाल unter गवान् 1) a) am Ende.

जालंधर् Verz. d. Oxf. H. 338, b, 24. 39, b, 26 (ein Tīrtha nach AUR-NECHT). °देश (जालंधर् 0 gedr.) 332, b, 13. °पुर 339, b, 10. बन्धो जालंधरभिधः Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung 235, a, 23. = जलंधर् N. pr. eines Asura 16, a, 35. जालंधरोपाख्यान 343, b, No. 807. ein Autor HALL 19.

जालपाद 2) a) Z. 3 die neuere Ausg. des HARIV. richtig जालपाद. — Vgl. जलपाद.

जालपाश m. der einzelne Faden eines Netzes (Spinnengewebes), pl. KATHĪS. 70, 91. 110.

जालपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 56, 51.

जालवत् 1) मत्स्यघाती पुरुषः को ऽपि जालवान् KATHĪS. 60, 80.

जालामुख (जाल + घ्रा 0) n. Gitterfenster. °रन्ध्र Buġ. P. 10, 41, 22.

जालीदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 18.

जालूक (von जलूक?) adj.: जालूकाः झालूकाः Verz. d. Oxf. H. 160, a, 36. Ind. St. 5, 69.

जाल्म ÇĀṆKH. Ba. 30, 5.

जाल्मक vgl. निर्जाल्मक.

जावादि (जा d. l. अक्षयुजो + घादि) adj. mit Aḥvajaḥ beginnend Wz-

भा, GĠOT. 11.

जावित्रीपाक m. Bez. eines best. Decocts Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

जास्पत्य AV. PĀṬ. 4, 64. 83.

1. जि 1) जिवा संयामान् MBH. 12, 765. Z. 4 lies 3, 34, 4 st. 8, 34, 4. — 2) यथा पिपासा जयते (जयति ed. Bomb.) पुरुषः प्राप्य वै जलम् so v. a. den Durst stillen MBH. 13, 7606. Sp. 96, Z. 11 जितश्रम an Anstrengungen gewöhnt auch Spr. 5352. Z. 12 जितात्तर wer die Schrift in seiner Gewalt hat; vgl. Spr. 3090.

— desid.: त्वा जिगीषता (मया) KATHĪS. 72, 146. सर्वं वा इन्द्रेण जिगीषितम् Indra strebt Alles zu erlangen ÇĀṆKH. Ba. 23, 4.

— अथ Z. 3 lies ऋषोषामधिवादमपाजयत्.

— विनिम् 2) बलमनैर्विनिर्जय Buġ. P. 10, 61, 27.

— परा 4) रुदयेनापराजितः sich nicht vom Herzen hinreißen lassend Spr. 5236.

— वि 3) am Ende, विजयते ज्ञानप्रदीपो कृः so v. a. es lebe hoch Çiç. Spr. 929. — desid.: न मोघं विजिगीषते er bemüht sich nicht vergebens um den Sieg Spr. 3699.

जिकन m. N. pr. eines Rechtskundigen Verz. d. Oxf. H. 283, a, 29. b, No. 662. 292, a, 21.

जिगमिषु, भूयानस्य सह त्वया जिगमिषोर्जीवित्य मे संक्षमः SĀU. D. 83, 14.

जिगीषा 1) Z. 3. fg. die Stelle KATHĪS. 21, 81 gehört zu 2), da गुरुजिगीष einen grossen Ehrgeiz habend bedeutet. — 2) Spr. 1616.

जिगीषु 1) b) PĀṆĀT. III, 129 zu streichen; vgl. Spr. 2883.

जिघत्सा die Absicht zu verzehren KATHĪS. 61, 90.

जिघत्सु adj. zu verzehren verlangend: प्रूराणा जीवितानि KATHĪS. 108, 106.

जिघांसु 1) a) KATHĪS. 60, 114. — 2) HALĪ. 2, 300.

जिघृता Buġ. P. 10, 62, 34.

जिघृत्तु 1) Buġ. P. 10, 68, 7.

जिङ्गिनी, जिङ्गिणी NIGH. PR.

जिज्ञासा der Wunsch zu wissen, zu kennen SARVADARĠANAS. 60, 12. 108, 21. 136, 13. तुष्टे ऽस्मि कृतजिज्ञासस्तव du ich dich erprobt habe KATHĪS. 113, 78.

जिज्ञासितव्य adj. = जिज्ञास्य SARVADARĠANAS. 58, 3. 60, 5.

जिज्ञास्य SARVADARĠANAS. 71, 21.

जिउधन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

जितकाशिन् = जिताक्ष्व HALĪ. 2, 324. HARIV. 10170 (11070, S. 792) liest die neuere Ausg. richtig जितकाशी.

जितशत्रु 2) Ind. St. 10, 259.

जितान् (जित + घत) adj. der seine Sinne überwunden hat Spr. 4134.

जिताक्ष्व HALĪ. 2, 324.

जिति vgl. पुरा 0.

जिदफ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

जिन 2) a) KATHĪS. 72, 99. Ind. St. 8, 467. — b) SARVADARĠANAS. 31, 19. 43, 12. 44, 2. — f) = जैन LA. (II) 92, 17 (aus metrischen Rücksichten).

— g) = केमचन्द्र (?) Verz. d. Oxf. H. 189, b, 16.

जिनचन्द्र m. N. pr. zweier Männer WILSON, Sel. Works 1, 338.

जिनदत्त Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. °सूरि SARVADARĠANAS. 43, 7.

Wilson, Sel. Works 1, 338. °रायचरित्र 280.

जिनधर्म m. Buddha's Lehre Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 8. Titel eines Gaina-Werkes 377, b, 7.

जिनप्रतिमास्थापनविधि m. Titel eines Werkes Wilson 1, 282.

जिनभक्तिसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 3.

जिनभद्रसूरि m. desgl. ebend. 185, b, 36. 186, a, No. 423. Hall 166.

जिनरत्नित m. desgl. Kathās. 67, 76.

जिनरत्नसूरि m. desgl. Hall 166.

जिनर्षि m. ein Gaina-Mönch Sarvadarśanas. 44, 6.

जिनलभसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 2.

जिनसेन m. desgl. ebend. 391, b, No. 57. fg. Wilson, Sel. Works 1, 279.

जिनाभिगम Wilson, Sel. Works 1, 281 fehlerhaft für जीवाभिगम(सूत्र).

जिनेन्द्र 1) ein Buddha Wilson, Sel. Works 2, 5. fg. ein Heiliger der Gaina Halās. 1, 86. Pārçvanāthak. 2, 33 (nach Aufrecht). — 2) Verz. d. Oxf. H. 118, a, No. 194. 176, a, 2. °सूरि Wilson, Sel. Works 1, 341.

°न्यास Verz. d. Oxf. H. 176, a, 2.

जिनेन्द्रबुद्धि Ucéval. zu Unādis. 4, 146. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 19.

°न्यास 161, b, 7.

जिकृति m. N. pr. eines Mannes; pl. Saṁsk. K. 183, b, 11.

जिक्रीषा Auseinanderreckung von जिक्रीषी Bhāg. P. 10, 90, 10. — Vgl. चिक्रीषा.

जिक्रीषी 2) जन° das Verlangen die Menschen mit sich fortzureißen, — zu entzücken Kām. Nitis. 3, 22.

जिह्म 1) a) °प्रेतिन् MBh. 12, 6277. — Vgl. घ्र°, वि°.

जिह्मग 2) Spr. 2864.

जिह्म Z. 1 füge 1) vor m. hinzu. — 2) °शोधन Verz. d. Oxf. H. 103, a, 1. °परोक्षा 316, a, No. 731.

जिह्मक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 9. b, No. 738.

जिह्मनिर्लेखन Zungenschaber Verz. d. Oxf. H. 303, b, 13.

जीमूत ५ Ind. St. 8, 408. fgg.

जीमूतवाक् m. N. pr. eines Mannes, der sein Leben für Andere hingab, Verz. d. Oxf. H. 256, b, 23.

जीरत N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

जीर्ण 4) c) Verdauung: °शक्ति Spr. 4862.

जीर्णता, मदङ्गे जीर्णता पातु यत्त्वयोपकृतम् der Dienst, den du mir erwiesen, soll mit meinem Körper altern, so v. a. an den werde ich denken, so lange ich lebe, R. 7, 40, 24.

जीर्णमत n. eine alte, veraltete Ansicht Weber, Rāmāt. Up. 282, N. 1; vgl.

जीर्णः संप्रदायः Schol. zu Kāty. Çr. 9, 4, 28. 10, 1, 13. 19, 1, 21. 26, 4, 14.

जीर्णि 1) TBh. 3, 10, 11, 3.

जीव् 1) जीव जीव mögest du lange leben Kathās. 124, 109. 111. — caus. 1) Jmd am Leben erhalten Kathās. 65, 29. जीव rufen 124, 113.

— 2) जीवापित R. 7, 76, 27. पुगार्षः (!) Schol. — desid. med. Bhāg. P. 11, 7, 70.

— घ्रा, घ्राजीव्येकतरं भावं यस्त्वन्मुपजीवति Bhāg. P. 10, 24, 19.

— ऋयुद् Hes sich am Leben zu erhalten suchen, sich nähren und vgl. Spr. 4893. 5346 (MBh. 5, 4538).

— प्रत्युद् Kathās. 78, 102. °जीवित 58, 33.

— उप 2) Bhāg. P. 10, 24, 19. — caus. Nutzen von Jmd (acc.) ziehen,

Jmd ausbeuten Kathās. 61, 268.

— प्र vgl. प्रजीवन, प्रजीविन्: — प्रति vgl. प्रतिजीवन.

— सम् caus. Spr. 4992. Bhāg. P. 10, 15, 50.

जीव 1) जीवान्स्थावरजङ्गमान् Spr. 4992. Z. 4 lies 2, 28, 9 st. 2, 28, 8.

— 2) जीवस्त्वहेरात्रमनुश्मन्वे श्वासान्करोतीह कतिप्रमाणान् Verz. d. Oxf. H. 149, b, 20. fgg. 150, a, 4. 236, b, 13. जीवपरमात्मनो die individuelle Seele Sarvadarśanas. 50, 17. जीवश्चैरा 69, 12. °नियामक die individuelle Seele lenkend 54, 16. 55, 2. — 3) जीवोत्सर्ग das Aufgeben des Lebens Spr. 2623. गतजीवा adj. Kathās. 52, 65. उत्क्रान्तजीवा 71, 226. — 6) Ind. St. 5, 297. Kāçik. 17, 44 (nach Aufrecht und Benfey). = Ζεύς Benfey; vgl. jedoch श्यौ. — 10) f) das Leben Halās. 1, 134. — 11) n. ein best. Metrum RV. Pañt. 17, 4. Ind. St. 8, 107. 111. — Vgl. noch दुर्जीवि, निर्जीवि, मु°.

जीवक 4) c) परवचनजीविक adj. Kathās. 66, 111.

जीव्याक्म् Kathās. 88, 31, wo स जीव° zu lesen ist.

जीवज, die neuere Ausg. des Hariv. richtig मात्त्यजीवक.

जीवंजीव 1) auch ein fabelhafter Vogel mit zwei Köpfen St. Julien, Les Avadānas II, 100.

जीवतोका adj. f. deren Kinder am Leben sind Halās. 2, 331.

जीवतोका, der Schol. जीवतोकी.

जीवत्पति Halās. 2, 331. °का Kull. zu M. 3, 174.

जीवत्पितर, °पितृक bei Lebzeiten des Vaters veranstaltet Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. जीवत्पितृकर्णाय m. Titel eines Werkes 277, b, 26.

जीवत्व Weber, Rāmāt. Up. 289.

जीवदत्त m. N. pr. eines Mannes Kathās. 52, 104. 83, 29. °क 52, 257.

जीवदेव m. N. pr. eines Autors Hall 188.

जीवधन Halās. 1, 81.

जीवधन्य vgl. धन्य am Ende.

जीवन 1) Bhāg. P. 10, 24, 8. — 1) und zugleich 5) d) त्वं (पयः) जीवनं देहिनाम् Spr. 3020. — 2) f) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 245, b, 9. — 5) a) Lebensweise TS. 6, 1, 9, 4. निरूपधिजीवन adj.; davon nom.

abstr. °ता f. Dhūrtas. in LA. 88, 15. — 5) a) und zugleich d) Spr. 1226. — 5) b) परतः प्राप्य जीवनम् Spr. 2108. विदुषां जीवनं मूर्खः 2901. — 5) b) und zugleich d) Spr. 4080. — 5) c) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1. das Beleben eines Zauberspruches Sarvadarśanas. 170, 10. प्रणावात्तरितान्कृत्वा

मन्त्रवर्णाञ्जपेत्सुधीः । मन्त्रार्णसंख्यया तद्धि जीवनं संप्रचक्षते ॥ 13. fg. — 5) d) Rāga-Tan. 3, 416. Bhāg. P. 10, 20, 6.

जीवनद् (जी° + 1. द्) m. N. pr. des Oberhauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 250, b, 43.

जीवनाथ Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793. °महामहोपाध्याय Hall 81.

जीवनाय m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49. °क desgl. ebend.

जीवनीय 3) b) Halās. 3, 26. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 48.

जीवन्ति m. N. pr. eines Mannes; pl. Saṁsk. K. 184, a, 5.

जीवन्मुक्त Sarvadarśanas. 99, 5.

जीवन्मुक्ति. °विवेक = °प्रकरण Hall 133. 208.

जीवपुत्र 3) m. N. pr. eines Rshi und Bez. eines von ihm verfassten Liedes Āçv. Gṛh. 1, 13, 6.

जीवपुष्पा f. eine best. Pflanze, = वृक्षजीवसी RIGAN. im ÇKDn. u. वृक्षजीवसी; vgl. जीवपुष्प 2).

जीवपुष्प 2) जीवपुष्पा ÇKDn. u. वृक्षजीवसी.

जीवप्रज (जीव + प्रजा) adj. f. छा lebende Kinder habend Âçv. Gṛh. 1, 7, 21.

जीवमिश्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 22.

जीवराजदीप्ति m. N. pr. eines Autors HALL 77.

जीवल 3) Odina Wodier, ROXB. 2, 293.

जीवविचार m. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 38. °प्रकारण desgl. 377, b, 5. °प्रकारणवृत्ति a, No. 371.

जीवविनय m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

जीवसातिन् (जीव + सा°) adj. धमनो °सातिणी (Zengin des Lebens) Pulsader ÇĀṇḍ. Sāṁh. 1, 3, 1.

जीवसू kann auch heißen deren Kinder am Leben bleiben, lange leben HALĀJ. 2, 331.

जीवस्थान = मर्मन् HALĀJ. 2, 374.

जीवस्वर्ग ÇAT. Ba. 12, 6, 1, 39 fehlerhaft für जीवः स्व°.

जीवात्मन् die individuelle Seele SARVADARÇANAS. 50, 18. 51, 13. 53, 2. 54, 1. 84, 15.

जीविकामात्रता (von जी° + मात्र) n. das nichts-als-Lebensunterhalt-Sein LĀ. (II) 86, 16.

जीवित 1) b) mit पुनर् dass.: न पुनर्जीवितः कश्चित्कालधर्ममुपागतः Spr. 4316. — 2) b) जीविताकाङ्क्षिन् am Leben zu bleiben verlangend MBh. 12, 4295. प्राप्तजीविता adj. KATHĀS. 72, 144.

जीवितव्य 2) का हि संप्रति ते रतिः । अथप्यदुःखैकमपे जीवितव्ये ein Leben zu leben, welches u. s. w. KATHĀS. 78, 79. धनेषु जीवितव्येषु स्त्रीषु भोजनवृत्तिषु । अतृप्ता मानवाः so v. a. die nicht lange genug leben können Spr. 1303.

जीवितात्, °गं भयम् eine das Leben bedrohende Gefahr R. ed. Bomb. 4, 7, 9. °कर् der Jmd nach dem Leben trachtet Spr. 3105.

जीव्य 1) यत्र साधुस्ततो जीव्यम् da lässt es sich leben Spr. 4088.

जुगुप्सा Ekol KATHĀS. 82, 20.

जुगुप्सित n. Abscheu, Widerwille SARVADARÇANAS. 43, 9. — Vgl. auch u. 1. गुप् desid.

जुज्, जोषिषत् lesen auch Berliner Hdschr. Chamb. 67 und 44, a; dagegen schreibt auch Comm. zu TBa. 2, 7, 22, 4 (so ist zu lesen) जोजयुः und erklärt es durch शीघ्रमेव प्राप्ताः, führt also die Form wohl auf जू zurück.

जुडी N. pr. einer Oertlichkeit KASHRĪC. 26, 13.

जुमर् vgl. जूमर्नन्दिन्.

जुरिज्ञाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

1. जुष् 2) तं तादृशं श्रीर्जुषते समया Spr. 4071.

— अन्तु sich einer Sache hingeben, fröhnen : कामान्तृते अनुजुषन् BHĀG. P. 11, 26, 6.

— उप vgl. oben उपजोषण.

2. जुष् 1) am Ende eines comp. Spr. 1307. निकृतिजुष् BHĀG. P. 10, 60, 54. — 3) so v. a. habend : उच्चावचभिदा° Spr. 3294. — Vgl. ऋतु°.

जुष vgl. प्रीतिजुषा.

जुषाण Ar. Ba. 1, 17.

2. जू vgl. noch धी°, नभो°.

जूट्क, auch जूटिका f.: कपुञ्जिका शिरःपार्श्वकेशजूटिकोध्यते NĀ. zu GODE. 58, a.

जूत vgl. noch दस्यु°.

जूति 2) Z. 4 lies मुखस्य st. मखस्य. — 3) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātaraçana, Verfassers von RV. 10, 136, 1.

जूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

जूमर्नन्दिन् m. N. pr. eines Autors ebend. 173, b, No. 389. b, No. 393.

— Vgl. जुमर्.

जूरी f. Speichel Schol. zu ÇĀṇḍ. Br. 19, 3 bei WEBER, Nax. 2, 345.

जूम 4) nach dem Schol. ein best. Vogel.

जूमक 2) कृतजूमिक adj. KATHĀS. 97, 25 सजूमिकम् adv. 58, 32. —

3) in der neueren Ausg. जूमण nach zwei Hdschr.

जूमण 1) जूमणास्त्र BHĀG. P. 10, 63, 14.

जेजट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 311, b, 31. 314, b, 5 v. u.

— Vgl. जैजट.

जेतर 2) a) Verfasser von RV. 1, 11.

जेमन nom. act.: शाहल° BHĀG. P. 10, 14, 60.

जेकजिह्मि m. patron.; pl. SĀṆSK. K. 184, a, 8.

जेगीषव्य, °योगशास्त्र HALL 18.

जेजट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 882. — Vgl. जैजट.

जेत्र 1) MBh. 7, 76 (Lesart der ed. Bomb. st. जैत्र der ed. Calc.). KATHĀS. 86, 375.

जेत्रय nicht adj., sondern m. Triumphwagen HALĀJ. 2, 291.

1. जैन, मत SARVADARÇANAS. 43, 7. 45, 21. स्वयं गत्वा जिनात्मिकं प्रव्रज्या जगृहे जैनीम् PĀRÇVANĀTHAK. 2, 36 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. m. ein Ġaina SARVADARÇANAS. 41, 7. 44, 4. 84, 20. °जन 117, 9. जैनाश्रम ein Ġaina-Kloster HALĀJ. 3, 21.

2. जैन, °तरंगिणी Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314. °साकस्वर्पान ebend.

जैनपाल m. N. pr. eines Mannes HALL 100.

जैमिनि SARVADARÇANAS. 122, 4. 169, 20. °कोषसूत्र Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33.

जैमिनीय adj.: धर्मशास्त्र SARVADARÇANAS. 123, 2. °न्याय Verz. d. Oxf. H. 254, a, 3. °न्यायमालाविस्तर herausgegeben von Th. GOLDSTÜCKER. m. ein Anhänger des Ġaimini Verz. d. Oxf. H. 259, b, 16. n. Ġaimini's Werk SARVADARÇANAS. 56, 21.

जेह्यति (!) m. patron.; pl. SĀṆSK. K. 184, a, 5.

जेह्याकनि (!) m. desgl.; pl. ebend. 8.

जेतिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

जेमति N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

जेष 2) a) froh HALĀJ. 1, 128. तदा जेषामुः सामाजिकामराः PĀRÇVANĀTHAK. 3, 168 (nach AUFRECHT). — b) MBh. 12, 11033 (योषम् ed. Calc.). जेष स्थिते मुने तत्र महाकालसाधसात् KĀCĀH. 89, 19 (nach AUFRECHT).

जेष्य BHĀG. P. 10, 10, 8.

जेमर् m. pl. die Anhänger des Ġumara (Ġumara) Verz. d. Oxf. H. 175, a, 54.

1. क्ष 1) a) क्षाय कर्मणि R. 7, 91, 25. Ind. St. 9, 138. अदेशकालक्ष (वचस्) so v. a. nicht dem Ort und nicht der Zeit entsprechend Spr. 3431.

क्षति 1) KATHĀS. 66, 71. 71, 233. 75, 167. BHĀG. P. 10, 89, 2. SARVADARÇANAS. 121, 13. 133, 3. आगम्याधीनक्षतिकत्व 121, 15. — 2) °मात्र (= ज्ञान-

घन, चैतन्यघन Schol.) Buḥ. P. 10, 51, 58. 63, 25. — 3) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört.

ज्ञातिविधिवाद् m. Titel eines Werkes HALL 189.

1. ज्ञा, ज्ञ = ज्ञानीक्त्वि Buḥ. P. 10, 89, 46. 1) इति सम्यक्ख्या ज्ञातं प्रभुर्ज्ञा-  
नात्यतः परम् so v. a. der Fürst weiss, was er jetzt zu thun hat, KATHA. 103, 81. ज्ञाने मकाटवी काचित्प्रविष्टं निखिला वयम् ich weiss, ich er-  
innere mich, dass 60, 84. क एवं ज्ञानोति mit folgendem fut. wer weiss,  
ob nicht Spr. 3573. नैता ज्ञानान्ति पितरं न कुलं न च मातरम् sie wissen  
nichts vom Vater u. s. w. so v. a. sie achten nicht des Vaters u. s. w.  
1646. sich erinnern, mit gen.: कृदयं तत्र ज्ञानाति कर्तुश्चैव कतस्य च  
MBh. 12, 5169. annehmen, als bekannt voraussetzen Spr. 2491. 5227.  
halten für: खलुगिरं ज्ञानाति सत्याम् 2838. स्वज्ञेः स्वात्मवज्जनुर्ज्ञायते  
गुणवान्परैः 3324. ज्ञे pass. RĪG-TA. 5, 481. यथ्यशक्यमिति ज्ञात्वा für  
unmöglich haltend Spr. 4833. Sp. 137, Z. 11. fg. die Stelle PĀNĀT. V, 7.  
zu streichen, da daselbst ज्ञातविनष्टाः zu lesen ist; vgl. Spr. 1461. Z. 19  
lies पूर्णमेतद्धि.

— caus.: विद्यादिज्ञापितेश्चर्यं kund gethan, sich kundgebend SARVADAR-  
CANAS. 96, 1.

— desid. 1) जिज्ञासितुम् — कुर्यादियद्दिनेरिः किं दिवाङ्कुरसाविति  
KATHA. 53, 94.

— ज्ञप्ति scheinbar Buḥ. P. 12, 3, 28, wo aber इति ज्ञानीक्त्वि zu lesen ist.

— ज्ञनु caus. 1) an der angeführten Stelle einfach um Erlaubniss  
bitten (ohne obj.), da der acc. von उद्कृत्य abhängt.

— प्रत्यभ्यनु vgl. प्रत्यभ्यनुज्ञा.

— ज्ञप vgl. ज्ञपज्ञान.

— ज्ञभि 2) ये तेनमभिज्ञानन्ति वृत्तेनाभिज्ञानेन वा die ihn anerkennen  
(Gegens. निन्दन्ति) Spr. 4536. — Vgl. ज्ञभिज्ञापक.

— प्रत्यभि 1) KATHA. 55, 269. — Vgl. प्रत्यभिज्ञा.

— ज्ञव, मावज्ञ = मावज्ञानीक्त्वि Buḥ. P. 10, 89, 46. Z. 8 lies यदानम-  
पात्रेभ्यश्च.

— ज्ञा halten für: गोपैर्गोपवदाज्ञायि (°दज्ञायि?) कुरिरेर्वैर्गतपतिः  
Spr. 3324. Sp. 142, Z. 1 richtig ज्ञाज्ञमनुः die neuere Ausg.

— उय desid. die neuere Ausg. liest: तान्युक्तेरुपज्ञिज्ञास्यस्तथा द्वि-  
ज्ञवरोत्तमान्: NILAK.: युक्तेश्चरिः मुक्तेरिति पाठे निस्पष्टैर्नरैः उपज्ञिज्ञास्यः  
निमन्त्रयेथाः.

— निम्. निर्ज्ञातमदति Buḥ. P. 11, 18, 46.

— परि KATHA. 64, 98. 65, 32. fg. 119, 173. Z. 16 मध्येदेश° bekannt  
als. — Vgl. परिज्ञप्ति.

— प्रतिप्र, अन्ये वा वै विधिमुक्तं विन्दन्ति न वा प्रति प्रज्ञानन्ति TS.  
5, 6, 2. — Vgl. प्रतिप्रज्ञाति.

— प्रति 2) AIT. Br. 6, 84. — 4) त्रैधेना प्रतिज्ञानते RV. PĀT. 16, 32.  
Schol. zu AV. PĀT. 3, 55.

— वि 1) आत्रियस्य मुखं ध्येव ज्ञायते तृप्तमिव man sieht dem Antlitz  
des Ṛ. die Befriedigung an AIT. Br. 1, 25. — desid.: चतुष्टयेन च्छन्दो  
विजिज्ञासेत पदैर्कर्तृत्वा स्थानेनेति NIDĀNA 1, 6, 5 in Ind. St. 3, 113.

— प्रतिवि lies erkenntlich sein und vgl. Spr. 5330. fg.

— संवि, °ज्ञात allgemein anerkannt Nīa. 1, 12.

— सम् caus. 6) die neuere Ausg. liest प्रेष्याज्ञं स संज्ञाय ज्ञानाध्ययो  
V. Theil.

°स्मि संज्ञया.

ज्ञातता (von ज्ञात) f. das Erkenntnis, Gekanntsein SARVADARCANAS. 4, 10.

ज्ञातर 1) SARVADARCANAS. 53, 21. 93, 3. ज्ञातृ n. 101, 9. 161, 22.

ज्ञाति, ज्ञातिद्येदनलेन किम् Spr. 785. 4170. °कर्मन् die Sache —, das  
Geschäft eines Verwandten GOBH. 2, 1, 10. °भाव Verwandschaft Spr. 1997.

ज्ञात्र TS. 7, 2, 4, 2.

ज्ञान 1) das Annehmen, Statutiren: सर्वत्रोत्सृज भेदज्ञानम् Spr. 4155.  
pl. (verdächtig) Kenntnisse 409. ज्ञान als Çakti Verz. d. Oxf. H. 149, b,  
43. WEBER, RĪMAT. Up. 323. fg. 326. ज्ञाना f. ebend. PĀNĀT. 3, 2, 30.

ज्ञानकन्द m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf.  
H. 248, a, 1.

ज्ञानगर्भस्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 199.

ज्ञानधनार्चय m. N. pr. eines Autors HALL 110. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानचलुम् adj. mit dem innern Auge schauend Ind. St. 9, 19.

ज्ञानचन्द्र m. N. pr. eines Mannes HALL 485.

ज्ञानतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

ज्ञानत्व (von ज्ञान) n. das Erkenntnissein SARVADARCANAS. 36, 8. 48, 15.  
ज्ञानदर्पण, so zu lesen st. °दर्पण.

ज्ञानदेव m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 120.

ज्ञानद्वयकारणाविचार m. Titel einer Schrift HALL 51.

ज्ञानपति N. pr. eines Mannes HALL 39.

ज्ञानपूजा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

ज्ञानप्रदीप m. Titel zweier Schriften Verz. d. Oxf. H. 232, a, No. 562.  
HALL 126.

ज्ञानप्रबोधमञ्जरी f. Titel einer Schrift HALL 111.

ज्ञानबोधिनी = वेदान्तसारसार HALL 102.

ज्ञानमय, मुद्रा °मयो Bez. einer best. Fingerstellung (vgl. ज्ञानमुद्रा)  
WEBER, RĪMAT. Up. 300. fg.

ज्ञानमार्ग m. der Weg zur Erkenntnis WEBER, RĪMAT. Up. 286. Spr. 986.

ज्ञानमाला f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 285, a, 32. 292, a, 22.

ज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Fingerstellung WEBER, RĪMAT. Up. 300. fg.

— Vgl. oben u. ज्ञानमय

ज्ञानयोग m. (Gegens. कर्मयोग, क्रियायोग) der theoretische Joga Verz.  
d. Oxf. H. 10, b, 38. 40, b, 27.

ज्ञानरत्नावली f. Titel einer Schrift SARVADARCANAS. 90, 7. Verz. d. Oxf.  
H. 341, a, N.

ज्ञानराज, °पण्डित HALL 119. fg.

ज्ञानलक्षणवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 47.

ज्ञानवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 50. —  
Vgl. भदत्.

ज्ञानशतक n. Titel einer Schrift HALL 18.

ज्ञानश्री m. N. pr. eines buddh. Autors SARVADARCANAS. 12, 14.

ज्ञानसंतान m. fortlaufende Erkenntnisse, Gedankenlauf SARVADARCA-  
NAS. 117, 7.

ज्ञानसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHA. 54, 18.

ज्ञानात्मन् m. der erkennende Geist WEBER, RĪMAT. Up. 303. 325. fg. 352

ज्ञानानन्दसमुच्चय m. Titel einer Schrift HALL 125.

ज्ञानामृत über die Pflichten der Jogi HALL 15.



ज्ञानार्णव ein Tantra Verz. d. Oxf. H. 93, a, 30. 101, b, 32. 103, b, 47. 108, a, 28. 278, b, 39. ०त्स 109, b, 12. ०भाष्य 104, a, 1.

ज्ञानावरण n. Verhüllung der richtigen Erkenntnis, Irrthum SARVADARĢANAS. 32, 8. fgg. 38, 14. WILSON, Sel. Works 1, 316. fg.

ज्ञानावरणोप, lies aus Irrthum hervorgehend.

ज्ञानिन् 1) füge noch hinzu Etwas verstehend. Neben विज्ञानिन् bedeutet ज्ञानिन् die höheren Wahrheiten kennend KATHĀS. 79, 9. 13. 24. im Gegens. zu कर्मठ Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17. — Vgl. मक्षा०.

ज्ञानेन्द्रसरस्वती Verz. d. Oxf. H. 164, a, No. 360. fg.

ज्ञानेन्द्रिय WEBER, RĀMAT. UP. 342. Ind. St. 9, 17. 111.

ज्ञानोत्तम m. N. pr. eines Mannes HALL 153. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानोत्तर n. Titel einer Schrift HALL 197.

ज्ञापक 1) त्रैलोक्यज्ञापिका (so die neuere Ausg.) वाचम् HARIY. 6518. ज्ञापक, निष्पादक, समर्थक (हेतु) SĀH. D. 318, 19. fg. SARVADARĢANAS. 81, 10. 83, 2. Füge zu verstehen gebend, andeutend hinzu. — 3) bei den Grammatikern heißen diejenigen Sūtra Pāṇini's ज्ञापक, deren Redaction nach ihrer Ansicht noch eine andere, von Pāṇini selbst beabsichtigte Regel involvirt; wenn z. B. P. 2, 4, 66 gesagt wird बह्वच इजः प्राच्यभर्तेयु so schliesst man daraus, dass Pāṇini die Bharata, die doch zu den Prākja gehören, deshalb erwähne, damit man dort, wo er die Prākja allein nennt, die Bharata ausschliesse. ज्ञापकसमुच्चय ist der Titel einer Sammlung solcher Sūtra.

ज्ञीप्सा (vom desid. vom caus. von 1. ज्ञा) f. Erkundigung, das Fragen Dhātup. 28, 120.

ज्ञेयमल्लक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 57, 43.

ज्ञानि 1) दान० das Verschwinden des Brunnstafes MĀLATIM. 133, 4.

ज्ञुत् caus.: एकेन (गायत्रेण) त्रिष्टुब्ज्योतिता (so v. a. ज्योतिष्मती) Ind. St. 8, 252.

— घ्रव vgl. घ्रवज्योतन.

ज्ञेय vgl. घ्र०.

ज्ञेष्ठ 1) a) von den aufsteigenden Eimern am Schöpftrabe (Gegens. कनिष्ठ) Spr. 4080. Z. 8 lies 17, 30 st. 17, 28. — 3) g) vgl. dazu TBr. Comm. 2, 367, 12 und u. d. W. लक्ष्मी. — 5) c) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.

ज्ञेष्ठरा f. Wärterin, Aufseherin über ein junges Mädchen KATHĀS. 73, 94. ज्ञेष्ठरिका dass. 133.

ज्ञेष्ठव n. Vorrang: नहि बन्मनि ज्ञेष्ठत्वं ज्ञेष्ठत्वं गुण उच्यते Spr. 1506.

ज्ञेष्ठयज्ञ m. so v. a. ज्ञेष्ठस्य (des Aeltesten) यज्ञः (nach dem Comm.) Ait. Br. 4, 25. TS. 7, 1, 4, 3. so v. a. यज्ञानां ज्ञेष्ठः PAṆĀV. Br. 6, 3, 8.

ज्ञेष्ठवर् m. Hauptwerber AV. 14, 6, 1. 2.

ज्ञेष्ठसामन् 1) PAṆĀV. Br. 21, 2, 3.

ज्ञेष्ठानुज्ञेष्ठता (von ज्ञेष्ठ + अनुज्ञेष्ठ) f. Reihenfolge dem Alter nach, so dass der Aeltere stets vorangeht, MBh. 1, 2727. 2742.

ज्ञेष्ठाम्बु lies Schleim (der gegessen wird).

ज्ञेष्ठ 2) a) vgl. मक्षा०.

ज्ञोति = ज्योतिस्, loc. ज्योती PAṆĀV. Br. 16, 10, 2. — Vgl. दृश०, शत०.

ज्ञोतिक Z. 2 lies मन्त्राज्ञोतिक.

ज्ञोतिर्गर्ग m. Garga der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 15.

ज्ञोतिर्निबन्ध m. Titel eines astronomischen Werkes ebend. 40.

ज्ञोतिर्मल्ल m. Bez. eines best. Zauberspruches SARVADARĢANAS. 170, 22. 171, 2.

ज्ञोतिर्मिलिन् vgl. नीलमीलिक.

ज्ञोतिर्मधातिथि m. Medhātithi der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्ञोतिर्लेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĀS. 73, 422.

ज्ञोतिर्लोक AV. PARIC. 14, 1.

1. ज्योतिर्विद् KATHĀS. 54, 213. ज्योतिर्विद्भरण n. Titel eines astrologischen Werkes eines Pseudo-Kālidāsa KEAN in Pref. zu VARĀH. Bha. S. 12. fgg. Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. Ind. St. 8, 198, N.

ज्ञोतिर्विवरण n. Titel eines astronomischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्ञोतिःशास्त्र n. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 30. 270, a, 4. 274, b, 17.

ज्ञोतिष 2) ज्योतिषार्णव m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 28. — 3) ज्योतिषी oder ज्योत्सी N. pr. einer Familie HALL 119.

ज्ञोतिषिका HALĀJ. 2, 248.

ज्ञोतिष्कारपुडक n. Titel eines astr. Werkes Ind. St. 10, 281. 286. 289.

ज्ञोतिष्कामुदी f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 28.

ज्ञोतिष्ठेम, hierzu bemerkt WEBER, dass jede der ursprünglich drei, dann vier, fünf und auch sieben Saṁsthā als G.j. gefeiert werden kann, so dass dabei die vier G.jotis genannten Stoma (त्रिवृत्, पञ्चदश, सप्तदश, एकविंश) zur Anwendung kommen. In der Regel wird aber nur die erste Saṁsthā, der Agnishṭoma, als G.j. gefeiert, weshalb das Wort auch für Agnishṭoma gebraucht werden kann. Ind. St. 9, 120. 229 Ait. Br. 8, 4. PAṆĀV. Br. 4, 1, 6. 6, 3, 6. 10, 2, 2 und Schol.

ज्ञोतिष् PAṆĀV. Br. 16, 1, 1. das Lichtsein, die Natur des Lichts:

ज्ञोतिष्प्रियापकल्पते wird zu Licht Bulg. P. 14, 3, 13.

ज्ञोतिष्पत TS. 7, 2, 2, 2. KĪṬH. 34, 8.

ज्ञोतिष्पराशर m. Parāçara der Astronom Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36 (ज्योतिःप०).

ज्ञोतिष्पितामह m. Brahman als ältester Astronom WEBER, GĀOT. 99 (ज्योतिःपि०).

ज्ञोतिष्प्रकाश m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 39 (ज्योतिःप्र०).

ज्ञोतिष्प्रभ 2) ein Fürst KATHĀS. 59, 59.

ज्ञोतिस् 1) a) Z. 9 प्रभातरलं ज्योतिः = विद्युत् nach KĀṬAYENA, ÇĀṆK. (nach MONIER WILLIAMS) bezieht es auch auf die Strahlen der Sonne und des Mondes. — d) पौरुषं ज्योतिः SARVADARĢANAS. 37, 8. परं ज्योतिः das höchste Licht so v. a. die höchste Intelligenz, der höchste Geist, die höchste Wahrheit WEBER, RĀMAT. UP. 338. 349. fg. Spr. 1307. SARVADARĢANAS. 34, 2. — f) ein Ekāha der Trikadruka Schol. zu PAṆĀV. Br. 16, 1, 1. der vier Sāhasra PAṆĀV. Br. 16, 8, 1. ein anderer, der auch घग्नेः स्तोमः heisst, 19, 11, 1. — h) Ind. St. 8, 319. fgg.

ज्ञोतिःसागर m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 40.

ज्ञोतीरस KATHĀS. 50, 177.

ज्ञोत्सी s. oben u. ज्योतिष 3).

ज्ञोत्स्ना 2) सज्योत्स्ना adj. mit Mondschein versehen KATHĀS. 107, 39.

— 6) Titel eines Commentars HALL 69.

श्रीतन्त्रापत्ततन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.

श्रीतन्त्री 1) Nāṣṭh. 22, 57.

श्रीतिष m. = श्रीतिष 2) Mādhus. in Ind. St. 4, 13, 17. Ind. St. 5, 97.

Verz. d. Oxf. H. 216, b, 36.

श्रीतिषिक Wāṇṣa, Nāx. 2, 281.

अम्भ 2) अम्भत्यम्भोरुक् Spr. 3190. — 4) स्तनयोर्जम्भमाणयोः *schwellend* Spr. 3451. Z. 6. fg. BHARTṬ. 3, 4 stände besser bei 1); vgl. Spr. 2080. — 5) तमसि जम्भते KATHĪS. 64, 142. 71, 22.

— उद् 2) *zum Vorschein kommen, aufgehen*: यदपरः शीतांशुरुज्जम्भते Spr. 3937. वक्ष्मीभिरुज्जम्भितम् (Impers.) 1972.

— वि 6) वीजमुज्जम्भितम् MĪLATIM. 171, 11. तिरोभवति धर्मांशुरुज्जम्भितु विजम्भते Spr. 4933. तत्कर्मफलं विजम्भते 819. विजम्भे स संग्रामः KATHĪS. 109, 119.

ज्वर mit प्र vgl. प्रज्वार.

— सम् *sich betrüben, sich härmern*: न सुखं प्राप्य संकृष्येवासुखं प्राप्य संज्वरेत् Spr. 3774. 1285.

ज्वर 1) zu streichen, da die ed. Bomb. richtig भृशज्वरो liest; die Stelle gehört demnach zu 2) b). — 2) a) personif. mit drei Köpfen und drei Füßen BHĪG. P. 10, 63, 22. fg. Z. 14. fg. zu der Stelle KĪN. 41 (Spr. 913) vgl. Spr. 3443, wo ज्वरा ähnlich gebraucht wird. — b) तापाधिक्यं ज्वरो मतः PRATĪPAR. 58, a, 2. तनुत्यागः क्षणिकज्वरः Spr. 4609.

ज्वरारि (ज्वर + शरि Feind) m. Bez. einer best. gegen Fieber angewandten Arznei BHAISHĀGĀRATN. im ÇKDra.

ज्वराशनि (ज्वर + शन्) m. desgl. ebend.

ज्वरिन् Spr. 4647.

ज्वल् mit श्रिमे intens. *heftig lodern, — flammen* (uneig.): स्वस्थकि-

याणामपि कुञ्जराणामुष्मा शरीरेष्वभिज्ञाञ्ज्वलीति KĪM. NĪTIS. 15, a.

— श्व caus. (mit kurzem श्र) Ācṣ. Ça. 2, 3, 3.

— उद् caus.: उज्ज्वलित (मदनानल) SĪH. D. 287, 17.

— समुद् BHĪG. P. 10, 59, 22.

— प्र caus. (mit langem श्र) R. 7, 34, 42. BHĪG. P. 10, 70, 39.

— संप्र, क्रीडात्संज्वलन्निव R. 7, 23, a, 31. श्रिया संप्रज्वलन्निव 25, 3.

— सम् caus. *erleuchten* Ind. St. 9, 141. 155.

ज्वल 1) Hip. 2, 7 ist ज्वलानन wohl so v. a. ज्वालानन (vgl. ज्वालामुख), welches nicht in's Vermaass passt; in beiden Ausgg. des MBu. fehlt dieser Halbvers. BHARTṬ. 1, 95 ist zu streichen, da daselbst die richtige Lesart ज्वालातपत्रोज्ज्वला लक्ष्मीः ist; vgl. Spr. 3003.

ज्वलन 2) a) Ça. 9, 13 bedeutet nur Feuer, nicht auch das Scheinen, wie BENFEY annimmt.

ज्वलनभू (ज्वलन + 2. भू) Bein. Kumāra's (Kārttikeja's) und zugleich Kūmarila's, der für eine Incarnation jenes Gottes angesehen wird, L.A. (II) 92, 19.

ज्वलत् (partic. praes. von ज्वल्) m. Feuer Spr. 222 (ज्वलन passt nicht zum Metrum). Schol.: ज्वलत्तं दानशक्त्या प्रज्वलत्तं पार्थिवम्.

ज्वलितर nom. ag. von ज्वल् Ind. St. 9, 94.

ज्वालान्त्रिक als adj. eine Flamme als Zunge habend R. 7, 23, a, 11.

ज्वालामालिन् (von ज्वाला + माला) adj. mit Flammen bekränzt, von Flammen umgeben R. 7, 21, 43. 22, 21. 23, a, 80.

ज्वालामुख 1) N. pr. eines Brahmarākṣasa KATHĪS. 94, 71. — 2) eine Form der Durgā und N. pr. einer best. Oertlichkeit, wo dieselbe verehrt wurde, WILSON, Sol. Works 1, 93. 253. Auch N. eines best. Zauberspruches GĀRUDĀ-P. 204 im ÇKDra. °मालिनी Verz. d. Oxf. H. 94, a, 9.

## क

कंकार vgl. पत्र°. भीकार RĪGĀ-TAR. 3, 172 wohl fehlerhaft für कंकार.

कंकारिन् adj. *rieselnd* u. s. w. MĪLATIM. ed. LASS. 33.

कंकृत pl. vom Gesumme der Bienen PAÑĪKAR. 3, 5, 2.

कञ्जका HĪLA 172. आसारि कञ्जकामाहृतभीषणैः PĀRÇVANĪTHAK. 6, 52 und कञ्जकानिल KĪÇIKH. 88, 98 bei AUFRICHT, HALĀS. Ind.

कणकणाय्, °यमान *klingend* u. s. w. MĪLATIM. 13, 12 (कलकलायमान v. l.). °यित partic. *klingend, rasselnd* u. s. w. UTTARĀNĪMAṆ. 93, 5 (120, 13).

कनस्कना Spr. 820 fehlerhaft für कलस्कला, wie die Scholien lesen.

कम्प, दत्तोर्ध्वकम्प (eine Maus) KATHĪS. 61, 91.

कर Z. 2 streiche कञ्जोलिन्योः und füge am Ende शैलाः hinzu; vgl.

Spr. 2828 (v. l. करी).

कर्करित SARVADARÇANAS. 101, 1 wohl nur fehlerhaft für कर्जरित.

कलस्कला, गन्तकर्ण° KĪM. NĪTIS. 1, 45 nach der Lesart des Schol.

कलकलाय् wohl fehlerhaft für कणकणाय् MĪLATIM. ed. LASS. 19, 1 v. u. 20, 1.

कणकेतन der Liebesgott und zugleich Meer Spr. 3937. कणधन der Liebesgott BHATṬ. 8, 48.

कावु, कावुक HALĀS. 2, 40.

किञ्जिका f. eine best. Pflanze PAÑĪKAR. 4, 7, 19.

किञ्जिरा, किञ्जिरिष्ट ÇKDra. u. पीतयुष्मा.

किण्ट = किण्टी PAÑĪKAR. 4, 7, 19.

## ट ठ ड ढ

टक्क m. wohl *Gotzhals, Filz* KATHĪS. 65, 140. 143. fg. 152. 154. टक्क im Mahrattischen bedeutet a knave, rogue, cheat.

टक्कर, RĪGĀ-TAR. 5, 417 übersetzen wir: seine ersten Minister waren Leute, die sich auf das Gurren und auf andere ähnliche Musik verstan-

den und am Hofe (wie gemeine Slaven) die Köpfe gegen den Boden schlugen, dass es klang.

टङ्क, टङ्कयति (denom. von टङ्क = मुद्रा) ist = मुद्रय्.

— निम् *sich ausdrücken, ausdrücken* (in Worten): इति शंकराचार्ये-

निरटङ्क SARYADARÇANAS. 137, 8. fg. 27, 21. 53, 12. 120, 8.

टङ्क 3) चकम्पे तेन पतता सटङ्कः सवनस्पतिः । पर्वतः Bha. P. 10, 67, 25. टङ्काः सतोपविश्राणा Schol.; ders. zu 8, 10, 45: टङ्कवतीक्ष्णायै: शिखरैः सक्तितः (darnach Burnour). — 8) Çiāṅg. Sāh. 1, 1, 16.

टङ्कण 1) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

टङ्कार 1) a) UTTARANĪMA. 92, 14 (119, 12). Sāh. D. 91, 12.

टङ्गरीसूर्य m. wohl eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 149, a, 19.

टसत् (onomatop.) vom Laute des Platzens: यथा तस्य टसत्कृत्य त्वाद्दयमस्फुटत् KATHAS. 93, 78. स्तम्भोत्तमादृशदिति (lies °मादृशदिति oder °मादृसदिति) प्रविभ्रममध्यात् 106, 181.

टाक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30. 339, b, 41. eines Geschlechts 273, a, 1. b, 5 v. u.

टाकार lies Heirathstifter (नागवोट).

टिका zu streichen, da an der angeführten Stelle ग्रामटिका als ein Wort zu fassen ist.

टिका vgl. वृट्टिका und मूल्म°.

टिकिका f. Blässe (an der Stirn) VARĀH. Bṛh. S. 65, 5. — Vgl. टिका = तिलक im Mahrattischen.

टिदिम 1) vgl. टीदिम. — 3) N. pr. einer Wanze KATHAS. 60, 128.

टिडिवि und टिडिण s. टिडिण.

टिडिण, Varianten: टिडिण, टिडिनि, टिडिवि, ठिडिणि, चिडिणि HALL 16. Verz. d. Oxf. H. 234, a. दिन्दिम WILSON, Sol. Works 1, 214.

टिण्टा Spielhalle, Spielbank KATHAS. 92, 15. 21. ठिण्टा 124, 211. °कराल m. N. pr. des Inhabers eines Spielhauses 121, 71. fg.

टिण्टनि s. टिण्टणि.

टिण्टणक = टिण्टणी, s. u. किरणावली.

टिण्टणी aus दीपनी entstanden nach AUFRICHT (Verz. d. Oxf. H. 241, a, N.).

टिह्या f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 29.

टीक् trippeln: कास्मर्याः कृतमालमुद्रतदलं कोपष्टिकष्टीकते MĀLATIM. 143, 2 v. u.

टीका aus दीपिका entstanden nach AUFRICHT (Verz. d. Oxf. H. 241, a, N.). °कार HALL 29.

टीदिम m. = टिदिम 1) KATHAS. 60, 165. 167. 178. 188. 190. fgg. 195. f. 51, 78. 60, 168. 178. 189. 191. टीदिमसरम् N. pr. eines Tirtha 51, 78.

टुप्टोका oder टुडुषी f. ein Gesamtname für die acht letzten Bücher des Tantravārttika HALL 170. टुप्टोकाव्याख्यान 172.

टुडुषी s. u. टुप्टोका.

टोटक, टोटला und टोटलतन्न zu streichen, da hier त im Anlaut zu lesen ist.

टोटरानन्द (u. टोटरुत्तमापति) Verz. d. Oxf. H. 278, a, 42. — Vgl. तो-  
डरानन्द.

टार füge «Schol. zu» vor Kāts. ein.

ठिण्टा und ठिण्टाकराल s. u. टिण्टा.

ठाण्टपद्धति (?) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 43.

उकार im मङ्काउकार Bein. Gaṅgādhara's HALL 94.

उडार्क N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8.

उमर् KATHAS. 100, 44. जिनेश्वरे संनिहिते क्व वैरिउमर्: PĀRÇANĀTHAK. 4, 186 bei AUFRICHT, HALĀ. Ind.

उमरूक Bha. P. 12, 10, 12. वीणाउमरूकवाद्यानि unter den 64 Kālā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9. उमरूका KATHAS. 124, 8.

उम्ब mit वि 1) MĀLATIM. 48, 17. KATHAS. 51, 189. Bha. P. 10, 14, 87. 15, 19. 60, 58. Verz. d. Oxf. H. 111, b, 1 v. u. — 2) पापमिद्येकसंतापवि-  
उम्बितशिवागमाः । पापपिडनः KATHAS. 124, 16. — 3) लेकि षेडतानि वि-  
उम्बितानि ein Gegenstand des Spottes Spr. 2224. — 4) Spr. 4068. Ka-  
THAS. 74, 176. 81, 67. 108, 87. 124, 162. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 27.

उम्बर m. lies: 1) Lärm, Spektakel: देवाकिर्भावउम्बरम् । कृत्वा aus-  
posaunend KATHAS. 107, 5. Wortgeklänge, Wortschwall, Bombast: शब्द-  
स्य स्फुरणं नाम प्रौढबन्धस्य उम्बरः PRATĀPAR. 7, a, 9 (Beispiel: तोषीर-  
नणदतिणाः नतन्नगतोभादुरोदयक्रमाः नुन्नन्नत्रियपत्तशित्तणविधौ प्रो-  
त्तिपत्तकौतयिकाः । उद्गमोद्यमनस्य रुद्रनृपतेर्दीर्घपण्डयोऽप्योर्गर्जहुर्जनग-  
र्वपर्वतभिदा दम्भोलयः केलयः II). गौरो उम्बरबन्धा स्यात् Sāh. D. 255, 19  
(vgl. आउम्बर 627). °नामानः hochklingende Namen führend MĀLATIM. 3,  
2. — 2) Gewirre, Menge, Masse: कदम्ब° MĀLATIM. 48, 17. 148, 8. यदि  
मुसंयताः कुत्तलाः किमम्बुरुक्तुम्बौः MAHĀVĪRĀ. 99, 16. fg. सात्तमूत्राजि-  
नशटं तापसीविषउम्बरम् । कृत्वा KATHAS. 71, 130. वाउम्बर Wortschwall  
Spr. 5304. — 3) N. pr. u. s. w. — Vgl. त्रैलोच्य°, मेघ°.

उम्बार s. उदित°.

उम्भ m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 8, 1135.

उयन 1) HALĀ. 2, 85. — 2) HALĀ. 2, 290.

उकिनी 1) KATHAS. 73, 180. 99, 29. Bha. P. 10, 6, 27. 63, 10.

उगिनी f. = उकिनी KATHAS. 102, 9. 108, 51. 109, 96.

उगिनेय (von उगिनी) m. N. pr. eines Spielers von Profession Ka-  
THAS. 121, 33. °क 37.

उभी N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

उमर 2) पर्याप्तं मयि रमणोयडामरत्वं संधत्ते गगणतलप्रयाणवेगः MĀLA-  
TIM. 74, 16. fg.

उमरतन्न n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 43.

उमरभैरवतन्न n. desgl. ebend. 97, a, 23.

उमरव (von उमरु) adj. von der Trommel kommend: र्व Verz. d. Oxf.  
H. 201, b, No. 483.

उड्कल Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, b, 38. 340, a, 5. देश° 352, b, 11.

डिण्टिम 1) Sāh. D. 91, 12. धमित° KATHAS. 115, 79. चाउ° 112, 166.  
दत्तं तदा चोद्घोषडिण्टिमम् (also auch n.) 91, 23. ऋतामत्र तो शेषजन-  
स्याभयडिण्टिमम् verkündeten unter Trommelschlag 118, 104. सडिण्टि-  
मम् adv. unter Trommelschlag 77, 82. 88, 33. इति श्रुतिस्मृतिडिण्टिमः so  
v. a. so verkünden laut die Veda und Gesetzbücher NILAK. 31. SARVA-  
DARÇANAS. 152, 17. — 3) Abkürzung von शंकरविज्ञपडिण्टिम HALL 168.

डिण्टीर HALĀ. 3, 46. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHAS. 107, 104.

डिम 1) DAÇAR. 1, 8. PRATĀPAR. 24, a, 9. b, 3. Z. 3 lies 517 st. 157.

डिम्ब 2) KĪ PAÑĀR. 2, 2, 47. 95. — 4) Kind so v. a. einfältiger Mensch  
RĪGA-TAR. 7, 1074. 8, 1707. — 6) Brummkreisel NAIŠH. 22, 58.

डिम्भ 1) PAÑĀR. 2, 2, 95. 99. HĀLA 293. — 2) MĀLATIM. 84, 13. Sāh. D.  
339, 9. — 3) ungenau st. डिम्ब KĪ PAÑĀR. 2, 2, 87. fg. 42. 3, 89. fg. 41.

डिह्नी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 681. fg.

डी mit उद्, उड्गिन aufgeflogen KATHAS. 65, 78.

उपडुभ, am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 7, 6905 nach der Lesart

der ed. Bomb. Vgl. उपुभ. उपुभशब्दे उपेयाया वर्तते उपेउ (sic) मालविशेषो लोके प्रसिद्ध एव Schol. zu Hāla 174.

उम्ब m. = उम्ब 1) Varām. Br. S. 87, 88, v. 1.

इल्लुवैयानर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 39.

उड 3) N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 7.

उडीया ebend.

उम्ब 1) Varām. Br. S. 87, 88. — 3) f. eine Art Schauspiel Cit. beim Schol. zu Daṣar. 1, 8.

उर m. कनक° Schol. zu Hāla 215. — Vgl. दोरक.

1. त 1) Sp. 189, Z. 10 v. u. die Stelle Kāṭh. 29, 9 zu streichen, da sie zu स gehört; Sp. 190, Z. 5. fg. lies: यत् — इदं तद् 186 इदं तत् — यत् 87, 23 st. des Eingeklammerten.

तम् mit परा s. परातम्.

तक् mit परि s. परितकन.

तकार m. der Buchstab त, °विपुला ein best. Metrum Ind. St. 8, 343.

तक्र letzte Zeile lies 20, 9 st. 29, 9.

तक्राक्षा (तक्र + घ्रा°) f. eine best. Staude Rāṣan. im CKDn u. पञ्चाङ्गुली.

1. तत् 4) lies ein Fell umlegen st. die Haut abziehen.

— घनु, घच्छिन्ना उशिनः पदानुतनुः TS. 5, 6, 8, 6.

तत् 2) c) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. thront in Taksha-cilā 101, 11.

तत्कर्मन् n. Zimmerarbeit, Zimmerhandwerk Ind. St. 10, 13.

तत्तणा 1) unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

तत्तशिला KATHAS. 69, 77. Residenz Taksha's, eines Sohnes des Bharata, R. 7, 101, 11.

तगर 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3, 85.

तङ्क so v. a. तक्; vgl. प्रतङ्कम्.

1. तच्च् mit घा vgl. auch प्रतातच्च; mit उपा s. उपातच्च.

तट in निजपाणिपल्लवतट Ciq. 9, 52 wohl nur Druckfehler für तल, wie die Scholien haben.

तटस्थ 2) vgl. Nilak. 202. fg.

तटाक Verz. d. Oxf. H. 122, b, 30.

तडाग 1) °भवनेत्सर्गतत्त Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. तडागोत्सर्ग HALL 178.

तपिउ, °पुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 7.

तपुड HALL. 1, 14, 5, 51. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7.

तपुडल 1) °कुमुबलिविकारा: unter den 64 Kalā; s. u. कला 11). °कुमुबलिविकारा: Schol. zu Buḷg. P. 10, 45, 86. °कुमुबलिविकारा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. = कर्णभूषाविशेषरचना: Schol. — Vgl. पञ्चतपुडली.

तपुडलेद्व m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 150, b, 28.

1. तत Buḷg. P. 10, 83, 9. Z. 4 Ait. Br. 5, 14 Anrede des Vaters an den Sohn.

ततम talis: घादतः। नान्यस्वतो हि ततमो विद्यते भोजवृक्षिषु ॥ Buḷg. P. 10, 36, 28.

ततवत् adj. eine Ableitung der Wurzel तन् enthaltend CĀṆK. Br. 26, 9, 10.

V. Theil.

ठिठिणि s. टिटिणि.

ठुण्ड, °राज N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 134, a, No. 249. 140, b, No. 285. °राजभट्ट HALL 24.

ठेवुका f. = hind. ḍhabḍā Münze Verz. d. Oxf. H. 133, b, N. 2.

ठारसमुद्र N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 82. ठालासमुद्र Wilson, Sel. Works 2, 166.

ठोक् caus. füge noch darreichen hinzu und KATHAS. 52, 321. 353. 53, 39. 61. 50, 130. 62, 25. 71, 211. 122, 22.

## त

ततम् 2) Z. 10 lies यतो यतः. — 3) ततः किम् — ततः किम् was dann? — was dann? als Ausdruck des Gleichheitsverhältnisses: त्रीणां कन्या ततः किं सितममलपटं पट्वस्त्रं ततः किमेका भार्या ततः किं बहुगुणगुणिता कोटिरिका ततः किम् u. s. w. Spr. 4079.

ततार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 3 v. u. 340, a, 5.

2. तति 1) पुष्पमाला° KATHAS. 110, 80. नवकुसुम° KHANDOM. 12. वर्षा-अमर्धम्° LA. (II) 88, 10. — 2) पुनस्तति CĀṆK. Br. 26, 8. — 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383.

तत्कर्तारः Schöpfer dieses (d. i. der ganzen Welt), Bez. des höchsten Wesens bei den Sikhs Wilson, Sel. Works 2, 149.

तत्कालधी, vgl. तत्कालोत्पन्नधी HALL. 2, 221.

तत्कालीन adj. gleichzeitig Buḷg. P. 10, 12, 41.

तत्त्व 1) deren vierundzwanzig MBu. 12, 11242. vier WEBER, RĀMAT. Up. 323. fg. neun 323. drei, vier, fünf, sechs, sieben, neun, elf, dreizehn, sechzehn, siebenzehn, funfundzwanzig und sechsundzwanzig Buḷg. P. 11, 22, 1. fgg. vier bei den Buddhisten SARVADARĢANAS. 20, 20. 23, 18. zwei, fünf, sieben und neun bei den Ġaina 33, 19. 35, 4. 36, 14. 41, 5. WILSON, Sel. Works 1, 306. fgg.

तत्त्वकौमुदी SARVADARĢANAS. 148, 19.

तत्त्वचन्द्र m. ein Commentar zur Sāṁkhjatatvakaumudī HALL 5.

तत्त्वचन्द्रिका f. Titel eines Commentars HALL 139.

तत्त्वचित्तमणि, °प्रकाश, °प्रभा, °व्याख्या HALL 30.

तत्त्वज्ञान n. Erkenntnis der Wahrheit, wahre Erkenntnis SARVADARĢANAS. 22, 4. 43, 12. 112, 6. 115, 7. 156, 11.

तत्त्वदर्शिन् adj. WEBER, RĀMAT. Up. 349.

तत्त्वदीप m. Titel eines Werkes HALL 132.

तत्त्वनिश्चय m. Entscheidung der Wahrheit, richtige Erkenntnis SARVADARĢANAS. 80, 2, 6.

तत्त्वपरिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL 110.

तत्त्वप्रकाश SARVADARĢANAS. 83, 9. 86, 4. 89, 3.

तत्त्वप्रदीपिका f. Titel eines Werkes HALL 154.

तत्त्वबोध m. 1) Erkenntnis der Wahrheit, — das Richtige SARVADARĢANAS. 124, 17. — 2) Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 95, a, 32. HALL 112.

तत्त्वबोधिनी ein Commentar zum Sāṁkshyapaṇḍarīka HALL 91.

तत्त्वभूत adj. Wahrheit seiend, wahr: हेतु Spr. 2856.

तत्त्वमुक्तिका f. Titel eines Werkes HALL 160. SARVADARĢANAS. 51, 8.

तन्त्रयाथार्थ्यदीपन desgl. HALL 4.

तन्त्रवादरक्तस्य n. desgl. SARVADARĀṆAS. 69, 8.

तन्त्रविन्दु (richtiger ०विन्दु), ०योग m. Titel eines Werkes HALL 14.

तन्त्रविवेक *Kritik der Wahrheit* Verz. d. Oxf. H. 222, a, No. 540. Titel verschiedener Werke SARVADARĀṆAS. 61, 18. HALL 109. 155 (206). ०टी-काविवरण, ०दीपन, ०दीपनध्याय्या 156.

तन्त्रशब्द n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 30. 109, a, 19.

तन्त्रशारदी f. Titel eines Werkes HALL 87.

तन्त्रशिलोपन्यास m. desgl. ebend. 132.

तन्त्रसंयत् m. desgl. SARVADARĀṆAS. 87, 3.

तन्त्रसमीक्षा f. desgl. HALL 87.

तन्त्रसागर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 46. 292, a, 23.

तन्त्रमार् desgl. ebend. 104, a, 2.

तन्त्रामृतप्रकाशिनी f. desgl. HALL 6.

तन्त्रार्णव m. dass. Werk ebend. — Vgl. कृत्य०.

तन्त्रार्थ m. 1) *die Wahrheit* SARVADARĀṆAS. 31, 16. fgg. 38, 3. — 2) Titel eines Werkes HALL 198. ०कौमुदी desgl. Verz. d. Oxf. H. 283, a, No. 661.

तन्त्रार्थसूत्र SARVADARĀṆAS. 31, 17.

तन्त्रालोक m. Titel eines Werkes HALL 157.

तन्त्रावबोध m. desgl. ebend. 105.

तत्पर 2) b) HALĀ. 2, 197. स्त्रीभोगादि भेषजे तत्परः प्राणी Pārṣvanā-thak. 5, 75 (nach AUFRECHT).

तत्पुरुष 1) als eine der fünf Formen Īṣvara's SARVADARĀṆAS. 83, 17. ०वक्त dass. 10.

तत्पूर्व RAGH. 14, 38.

तत्प्रेम्सु s. u. प्रेम्सु.

तत्र 3) यदि — तत्र Spr. 4820.

तत्रभवत्, तत्रभवद्भिर्भर्तृकरिभिः SARVADARĀṆAS. 143, 12.

तत्रस्कन्ध m. N. pr. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 107, b, No. 166.

तत्सत् N. pr. einer Familie HALL 174. 183. 187.

तत्सम adj. *gleich* (mit möglichem तद्); s. oben u. चारु.

तथागत 1) Spr. 3463. — 2) a) SARVADARĀṆAS. 21, 8. 10. so v. a. *Buddhist* Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3. L.A. (II) 90, 8.

तथात् TS. Comm. 1, 87, 6. *das Sosein, Sobeschaffensein* Śāh. D. 223, 20. SARVADARĀṆAS. 165, 17. तथात्वे *wenn es sich so verhielte* 79, 7. 161, 10. तथात्वेन 169, 2.

तथाभूत Spr. 2028. Śāh. D. 27, 9.

तथोपम (तथा + उपमा) adj. *dem ähnlich* MBH. 12, 285. fgg. 289.

तद्य, तामा वाक्यानि तथ्यानि — करोति यः कृते: *durch Thaten wahr machen* so v. a. *ausführen* Spr. 1031.

तदवस्थ (तद् + अवस्था) adj. *in demselben Zustande sich befindend*; vgl. तदवस्थ.

तदात्मक adj. = तदात्मन् SARVADARĀṆAS. 153, 9.

तदात्मन् (तद् + आ०) adj. *dieselbe Natur habend, identisch dem Wesen nach*: अ० SARVADARĀṆAS. 153, 9.

तदानीत्तन (von तदानीम्) adj. *damalig, in jener Zeit lebend* UTTARA-RĀMA. (ed. COWELL) 2, 7.

तद्वि 2) die ed. Bomb. liest MBH. 7, 8211 richtig तद्वितार्थम्.

तद्वल HALĀ. 2, 312.

तद्विषय = तद्यच्च, तद्विषय TS. 5, 5, 2, 2.

तद्रूप P. 7, 3, 86, Sch. von derselben Beschaffenheit seiend SARVADARĀṆAS. 178, 5.

तद्विद्वि Sachkenner, Fachmann VARĀH. Bṛh. 8. 2, 20. SARVADARĀṆAS. 141, 2.

1. तन् 4) *ausbreiten* so v. a. *entfalten, an den Tag legen*: मरुद्भूतं तमद्रातं तन्वानं कामुकायितम् KATHĀS. 104, 89. — 5) *मुदितस्ते चिरमुत्सवं ततान* KATHĀS. 51, 226. — 7) *प्रावृद्भूते कस्य न कर्षम्* Spr. 1008. — 8) *machen zu, reddere*: कस्य नो तनुते तन्वि पिपासाकुलितं मनः Spr. 3881.

— आ 1) *lies sich ausbreiten*. — 5) BHART. 1, 86 ist *प्रावृद्भूतम्* zu lesen; vgl. Spr. 1769.

— समा, MBH. 8, 4208 liest die ed. Bomb. richtig *समातेनेषसनेन mit dem gespannten Bogen*.

— प्र 2) *weiter ausführen, ausführlich besprechen*: दशतपादिप्रकारात्तरं विस्तरभयानेकं प्रतन्यते SARVADARĀṆAS. 109, 7. fgg. Vgl. प्रतानित.

— वि 3) *विताय लोकेषु यशः* BHĀG. P. 12, 3, 14. यशो लोके वितन्यते 11, 5, 50. लघुनाक्ता म कर्पूचर्वा वितनुते तनौ so v. a. *austragen* Spr. 4479. Z. 12 R. 1, 44, 25 hat die ed. Bomb. *विततं st. विततं*. — 5) *सत्तम्* — *वितायमानमृषिभिः* BHĀG. P. 11, 2, 24. — 6) *an den Tag legen*: या यस्य प्रकृतिः स ता वितनुताम् Spr. 5283. *bewirken, hervorbringen*: शममुखम् 2756. मनःप्रवेशम् 5336.

— प्रवि 1) *प्राप्तशोद्धाकृदिवसस्तस्याः प्रविततोत्सवः* so v. a. *mit vielen Festen* KATHĀS. 104, 68.

— सम् 3) *संतन्वतः प्रजातन्तून्* BHĀG. P. 10, 73, 22. यथोर्णानाभिर्कुदया-द्वर्णा संतन्य वक्रतः 11, 9, 21.

— परिस्मं vgl. परिस्तान.

तनय 3) a) Spr. 222, Z. 4 liest *प्रभूततनया st. प्रसूत०*.

तनिमन् 1) Spr. 2087.

तनु 1) *schwach, gering*; Bez. einer der vier Grade des Kleṣa im Joga SARVADARĀṆAS. 163, 18. compar. *तनीयम्* im Gegens. zu भूयम् PĀNĀY. Bṛ. 25, 3, 6. — 3) c) *धाता मरुत्पतेर्मूर्तिर्माता साक्षात्तितेस्तनुः* Spr. 3683. — e) ०स्थान Verz. d. Oxf. H. 330, a, 27. — 4) d) Ind. St. 8, 403 (bei uns richtig).

तनुता, वपुषि सुतनुता Dhṛṭas. in L.A. 72, 10. Z. 2 MṆO. 79 ist *कलभतनुता* nach einem Schol. nom. abstr. von कलभतनु *die Gestalt eines jungen Elephanten*.

2. तनुत्याग, कमण्डलूपमो ऽमात्यस्तनुत्यागो बहुप्रकः *ein Minister gleicht einem Wassertopf: er giebt wenig und nimmt viel* Spr. 599.

तनुत्र Verz. d. Oxf. H. 105, b, 3.

तनुत् SARVADARĀṆAS. 163, 20.

तनुदग्ध adj. als Bez. eines Kleṣa = तनु (s. oben) SARVADARĀṆAS. 166, 1.

तनुपादत्तापटन n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, b, 4.

तनुमध्य n. *die Mitte des Körpers, Taille* Spr. 3882.

तनुमस् (von तनु) adj. *mit einem Körper versehen* ebend.

तनुस्, प्रदर्शयामास तदात्मनस्तनुः *seine Person, sich* R. 5, 93, 22.

तनूकरणा, zu Jogas. 2, 2 vgl. SARVADARĀṆAS. 169, 7.

तन्मन्त्र VS. 5, 5. TS. 1, 2, 10, 2.

तन्मन्त्र m. = तन्मन्त्र Sohn; s. अत्रि°.

तन्मन्त्र (तन् + 1. भू) abnehmen, geringer werden: तन्मन्त्रशोक KATHA. 66, 144. 73, 72.

तन्मन्त्र (so zu lesen) 1) Z. 3 lies वागोश°. In den Stellen aus Buig. P. (vgl. insbes. 6, 3, 18) bedeutet das Wort einen langen Strick, an den die Kübber einzeln mittelst anderer kürzerer Stricks angebunden werden.

तन्मन्त्र (त° + चर) adj. in der Reihe gehend TBA. 3, 2, 8, 5.

तन्मन्त्र 1) यादशास्तत्त्व: कार्यं तादृशो ज्ञायते पटः KATHA. 78, 180. पुष्कर-नालस्य (vgl. Z. 21. fg.) Faser Ind. St. 8, 436.

तन्मन्त्र (von तन्) n. das Fadensein, das Bestehen aus Fäden SARVADARÇANAS. 119, 14.

तन्मन्त्र 1) d) PAKHAY. Br. 23, 19, 1. Z. 13 lies लोकतन्त्र. — e) अन्तःकरण-स्य बहिरिन्द्रियतन्त्रत्वेन weil der innere Sinn von den äusseren Sinnesorganen abhängig ist SARVADARÇANAS. 4, 15. — g) β) तन्त्रेषु SARVADARÇANAS. 169, 22. Beschwörungsformel: विना ज्ञानेन मन्त्रेण तन्त्रेण विनयेन च। व-ञ्चयति नरं नार्यः Spr. 2819. — 1) पराजिता: फल्गुतन्त्रैर्पुडभिः कृष्णपालितैः Buig. P. 10, 54, 15. — 2) c) KATHA. 106, 25. इमास्तन्त्राः सुमधुराः R. 7, 93, 13. °लयसमायुक्त 71, 15.

तन्मन्त्र HALL 198.

तन्मन्त्रिका f. ein Collectivname für die 4 ersten Bücher des Tantra-vārttika und auch = तन्त्रवार्तिक HALL 170.

तन्त्रप्रकाश m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, a, 32.

तन्त्रमन्त्रप्रकाश m. desgl. ebend. 104, a, 12. — Vgl. मन्त्रतन्त्रप्रकाश.

तन्त्रम् 2) देवतन्त्र so v. a. vom Schicksal abhängig Buig. P. 11, 18, 33. Z. 3 die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 303 richtig अतन्त्रिताः.

तन्त्ररत्न n. Titel verschiedener Werke HALL 170. 180. 183. 193.

तन्त्ररात्रिक Titel eines medic. Werkes des Ġāhāla Verz. d. Oxf. H. 22, a, 8.

तन्त्रवार्तिक n. Titel eines Werkes HALL 170. fg. — Vgl. मीमांसा°.

तन्त्रसद्भाव m. desgl. HALL 197.

तन्त्रसार Titel verschiedener Werke; vgl. noch Verz. d. Oxf. H. 108, b, 23. 238, b, 35. HALL 95. 193.

तन्त्रालोक m. Titel eines Werkes HALL 198.

तन्त्रि 2) die ed. Bomb. richtig व्यपेततन्त्रिर्धर्मात्मा.

तन्त्रित, die ed. Bomb. des MBH. überall अतन्त्रित; das richtige तन्त्रित s. u. तन्त्रय्.

तन्त्रिता, MBH. 12, 7958 und 4997 ed. Bomb. richtig स्वप्रेतन्त्रिता und घागततन्त्रितौ.

तन्त्रीभाण्ड (त° Saita + भा°) n. die indische Laute (वीणा) Śāh. D. 505.

तन्त्रोत्तर n. v. l. für मोतोत्तर Verz. d. Oxf. H. 109, a, 38.

तन्त्रय्, यदा भारं तन्त्रयते स भर्तुम् TAITT. Ār. 3, 14, 1. 9.

तन्त्रार्थिन् adj. so v. a. तन्त्रालु TAITT. Ār. 4, 7, 18.

तन्त्रि, घतन्त्री: (ed. Bomb. des MBH. अतन्त्री von अतन्त्रिन् Spr. 3543.

तन्त्रिक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 6, b, No. 758.

तन्त्रित = मूढ H. an. 2, 180. st. dessen तन्त्रित MED. dh. 3.

तन्मय ganz in ihm (Civa) aufgehend, nur an ihn denkend KATHA. 83, 125. im Absoluten aufgehend WEBER, RĪMAT. Up. 290. fg.

तन्मयीभाव (von तन्मय + 1. भू) m. das Aufgehen darin Śāh. D. 116, 19.

तन्मात्र 1) a) °खण्डिते तस्मिन्त्रते nur in ganz geringem Maasse, ganz unbedeutend KATHA. 63, 60.

तन्मात्रिका Buig. P. 11, 24, 8. = शब्दादितन्मात्रकारण Schol.

तन्मानिन् s. u. मानिन् 1) d).

1. तप 2) यो मूर्धानं तपते त्रया wer um deinetwillen sich den Kopf heiss werden lässt RV. 4, 2, 6. Z. 9 वक्रा तप्यति तपयः verbrennt; vgl. Spr. 789. pass. geglüht —, geläutert werden: तप्यमानः पुरुषः (die Seele) SARVADARÇANAS. 155, 10. — 6) pass. a) Reue empfinden Spr. 2564. — b) तेषां परं तपः Buig. P. 10, 3, 38.

— अग्नि 1) Z. 2 lies 4, 4, 3 st. 4, 1, 3. — 2) lies मास्याभिताप्सीत्.

— उद् 1) यथा तूष्णं उत्तति भापात् geglüht TBA. 3, 11, 3, 3. — caus. मदनोत्तापिता erhitzt, erregt Śāh. D. 506.

— उप 3) यद्यस्मिन्पुनर्पदिन्देत् wenn ein Pferd von Krankheit befallen wird TBA. 3, 9, 43, 1. — 4) a) Spr. 3456.

— परि 1) ausgeglüht —, geläutert werden SARVADARÇANAS. 154, 19.

— प्र 5) उपवासेः प्रतप्तानां दीर्घं सुखमनन्तकम् Spr. 5176. — caus. प्रतापितम्.

— प्रति 2) TBA. Comm. 2, 378, 11. Āc. Ca. 3, 10, 5.

तप 2) c) Spr. 5153. — f) parox. = तपस् 4) TS. 1, 4, 14, 1.

तपन 2) g) vgl. मक्ता°. — 4) तौष्णीनाथ तव प्रतापतपनैः संतापितः क्षी-रधिः Gluth Spr. 3939.

तपश्चरणा SARVADARÇANAS. 156, 22.

तपस्विन् 1) a) मन्त्रो ह्यस्मिन्प्रतिष्ठितः schlimmer daran TS. 5, 3, 3, 4. Z. 4 lies 79, 11 st. 76, 11.

तपागच्छनायक m. Bein. Somasundara's Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390; vgl. गच्छ 4).

तपात्यय geradezu Regenzeit; vgl. noch HALĀ. 1, 116.

तपिष्ठ Sp. 248, Z. 1 lies 3, 30, 16 st. 3, 3, 16.

तपोधन 2) a) N. pr. eines Muni KATHA. 117, 125.

तपोऽर्थी (von तपस् + अर्थ) adj. zur Askese bestimmt MBH. 11, 760.

तप्तबालुक (richtiger °वालुक), f. आ pl. heisser Sand KATHA. 72, 108.

तप्तमुद्रा f. bei den Vaishṇava Bez. eines best. auf den Körper aufgetragenen Zeichens ÇKDn.

तप्तोदकस्वामिन् m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 348, a, 4 v. u.

तप्य was geglüht —, geläutert werden muss SARVADARÇANAS. 154, 19. 155, 1.

तवारिमाणु Tabaristan Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. — Vgl. तवारिमाण, तावरिमाण.

तविरमाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 8.

तम् kein Lebenszeichen von sich geben, sich nicht rühren, von zwei Schmollenden Spr. 530.

— धव, धवतात ohnmächtig TS. 5, 6, 2, 2.

— नि, नितात TAITT. Prāt. 16, 23. नितातम् ganz und gar, durchaus RĪGĀ-TAR. 1, 310.

तमङ्ग m. = तमङ्गक HALĀ. 2, 139.

तमस् 2) Rāhu VARĀH. Brh. 2, 3. Ind. St. 10, 175. — 3) नास्ति शोक-समं तमः Spr. 3024. — Vgl. मक्ता°.

तमस्वत्, f. तमस्वरी TS. 2, 4, 2, 2.

तमि 1) तम्याम् Buio. P. 10, 13, 45.

तमिन् 1) a) तमिन्नेषु नष्टेषु L.A. (II) 92, 16. घ० adj. (नभस्) Cic. 9, 13. — 2) Cic. 6, 70.

तमोगु zu streichen, da an der angeführten Stelle (VARIH. BAH. 2, 3) zwei Wörter तमम् und घगु anzunehmen sind.

1. तर 1) schwimmen, nicht untergehen: शिला तरति पानीये (als etwas Unmögliches) Spr. 3647. — 3) im Stande sein, können HĪLA 289. — 4) किं तारकं किं तरति worüber hilft es hinüber WEBER, RĪMAT. Up. 333.

— caus. 1) streiche die letzte Stelle, die unter 3) richtig steht.

— intens.: शरदस्तर्तीति RV. 6, 47, 17.

— घव 2) संयामवतर्तुम् R. 7, 30, 12. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात्तर्गोचरतो नावतरति so v. a. in den Bereich fallen SARVADARĢANAS. 60, 20. शब्दानुशासनशब्देन प्रमाणावयवतर्ति so v. a. regelmässig sein 133, 19. — 3) stattfinden: तत्र किमपि चाद्यं नावतरति so v. a. daran ist Nichts auszusetzen SARVADARĢANAS. 136, 12. fg. न काचित्परिणामिवाशङ्कावतरति 162, 6, 7.

— उद् 2) उत्तीर्य मृत्योः KATHĪS. 60, 107. तुलोतीर्णा glücklich über die Wage hinüber gekommen Spr. 1723. — 4) erreichen: न तत्तरेद्यस्य न पारमुत्तरेत् Spr. 1382. — caus. 2) KATHĪS. 60, 107. — 3) abnehmen, ablegen: कृद्याडुत्तार्यते कृरः Spr. 1748. ausladen: उत्तारितभाण्ड (वणिज्) KATHĪS. 86, 52.

— प्रोद् (aus dem Wasser) steigen: जलाशयात् — प्रेतैरुः Buio. P. 10, 22, 17.

— निम् 2) निस्तोर्षाम्भेधिम् KATHĪS. 101, 256.

— परि caus. s. परितारणीय.

— प्र caus. 2) Spr. 1575. — 3) KATHĪS. 63, 113.

— प्रति vgl. प्रतितर.

— वि 4) KATHĪS. 57, 68. 83, 28. 96, 50. — 5) सद्रवकङ्कणकाणवित्तीर्णकर्तालिका KATHĪS. 120, 106.

— प्रवि verleihen, schenken: नृताते च धनं भूरि तत्पित्रे प्रवितोर्ष KATHĪS. 74, 40.

— सम् 1) übersetzen, glücklich hinübergelangen ohne obj. RV. 3, 3, 12. — caus. 1) mit dem acc. des Flusses R. 7, 21, 14. मरुद्रयात् WEBER, RĪMAT. Up. 333. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört; vgl. Spr. 2117. — 3) zu streichen, da mit der ed. Bomb. संतर्जमानम् zu lesen ist.

— अनुसम् lies bis an's Ende führen, fortspinnen und füge bei Âcy. Ça. 3, 14, 10.

तर 3) vgl. das auf trans zurückgehende franz. très und über in übergross u. s. w. DIEZ, Etym. Wört. der rom. Spr. 352. तराम् nach einem verb. fin.: कृसिष्यति तराम् KATHĪS. 66, 92. अद्ध्ये 102, 35. प्रशंसति 104, 218. दकृति Spr. 1782. selbständig (= नितराम्, तत्त्वतम् Schol.) gebraucht: विनाध्युतादस्तु तरी न वाध्यम् durchaus nicht Buio. P. 10, 46, 43.

तरंग 1) सतरंगा तरंगिणी KATHĪS. 72, 343.

तरंगिणी, die ed. Bomb. richtig ० तरंगिणाम्.

तरंग्य (von तरंग) wogen —, schwanken machen: लीलागतिरपि तरंगयता धरित्रीम् Śāh. D. 155, 5.

तरंगित 1) वलित्रयतरंगिता die drei Falten zu Wogen habend KATHĪS. 84, 7. wogend, schwankend: (अयोध्याम्) तरंगितां पताकाभिः 103, 164. पादप Spr. 5391. कर्षोन्नास ० KATHĪS. 101, 368. प्रमदतरंगितविस्मितात्तरात्मन् 59, 167. पीडातरंगितमानस MĀLATĪM. 147, 2.

तरंगिन् 1) wogend KATHĪS. 115, 139. — 3) f. ०णी N. pr. eines Flusses KATHĪS. 72, 336. — 4) f. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34. 278, a, 47.

तरणा vgl. ऊर्ध्व, दुस्तरणा.

तरणि 2) Spr. 1686. Buio. P. 10, 14, 26. 83, 36.

तरण्डक, die ed. Bomb. liest दारपालमरुचुकम्.

तरथ vgl. देव ०.

तरल 1) a) संतसायततरलाः (आश्वासाः) KATHĪS. 124, 58. विट्कृद्य Spr. 5219. Z. 11 zu प्रभातरलं ज्योतिः vgl. oben u. ज्योतिस् 1) a). — 2) h) Woge Buio. P. 11, 1, 22. क्येश तरलप्लवेः 10, 82, 7. तरलास्तरंगास्तद्वत्प्लवो गतिर्येषां तैः. — Vgl. उत्तरलीकर.

तरलता füge noch unstätes Wesen hinzu und vgl. Spr. 647. तरलत्व n. dass. 3983.

तरलय 2) तरलित = प्रेङ्गलित HALĀ. 4, 61. तृप्तातरलितमनस् Spr. 3573.

1. तरम् 1) तरसा durch Gewalt Spr. 4108. eilends, rasch 4288. 4700. — 3) Z. 3 füge nach 8, 3 (8, 3, 3) noch hinzu 11, 4, 5. 15, 10, 4. — Vgl. देव ०, यावत्तरमम्.

तरस m. Wildpret NĀJAMĀLĀV. 182, 12.

तरित्र, NĪLAK. nimmt in घ० ein m. तरित्र an: तरित्रा नैरक्तकाः कर्णधारादयः.

तरीक in निस्तरीक: तरीप in दुस्तरीप und निस्तरीप.

तरीषन्, तरीषणि ist ein infin. mit der Bed. des imperat.; vgl. u. 1. भू mit अग्निप्र.

तरुण 1) व्याध्यास्तरुणपुत्रायाः R. 3, 53, 51. — 2) e) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41. — 4) a) Z. 3 lies 1, 343, 19 st. 1; 343, 9.

तरुण्य (von तरुण), ०यति jung —, frisch machen MĀLATĪM. 75, 1 v. u.

तरुणिमन् Spr. 4109.

तरुता KATHĪS. 72, 285.

तरुवल्ली f. Schlümpfpflanze KATHĪS. 53, 59.

तरुष् s. u. 1. तर.

तर्क 4) स प्रतस्थे ततो गुह्या स्वभृत्यैरप्यतार्कतः so v. a. unbemerkt KATHĪS. 86, 26.

— परि vgl. परितर्कण.

— प्रति, अप्रतिर्कित unerwartet oder wovon man sich keine Vorstellung zu bilden vermag R. ed. Bomb. 6, 113, 9.

तर्क 1) b) शुष्कतर्कानुसारिन् Ind. St. 5, 159. स्वतर्कमनुधावताम् 163. अविज्ञाततत्त्वे ऽर्थे कार्पोपपत्तिस्तत्त्वज्ञानार्थमूक्तर्कः NĀJAD. 1, 40. अनुक्ल ० eine freie Forschung, welche in ihren Resultaten mit denen der Offenbarung, Tradition u. s. w. übereinstimmt, SARVADARĢANAS. 120, 1. 2. 9. Gegens. प्रतिकूल ० 11. — c) Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 397. — d) SARVADARĢANAS. 113, 21. L.A. (II) 90, 8. Die Stelle Schol. zu GĀIN. 1, 3 gehört zu b). — Vgl. noch दुस्तर्क.

तर्कक nach NĪLAK. zu MBh. 12, 1527 = प्राप्तिर्क. — Vgl. u. परतर्कक.

तर्कालिका f. Titel eines Werkes HALL 27, 77.

तर्ककौमुदी f. desgl. ebend. 78.

तर्कचन्द्रिका f. desgl. ebend. 28, 94.

तर्कदीपिका f. desgl. ebend. 69, 202.

तर्कपञ्चानन Bein. vieler Autoren über den Njāja, z. B. काशीनाथ<sup>०</sup> HALL 73.

तर्कपरिभाषा f. = तर्कभाषा HALL 22.

तर्कप्रकाश vgl. HALL 24.

तर्कप्रतिबन्धकतारकस्य n. Titel eines Werkes HALL 51.

तर्कप्रदीप m. desgl. ebend. 79.

तर्कभाषा, °प्रकाशिका Titel verschiedener Commentare ebend. 22, 23, 24. °भावप्रकाशिका 24.

तर्कमञ्जरी f. Titel eines Commentars HALL 77.

तर्करत्न n. Titel eines Werkes ebend. 78.

तर्कसंयुक्त, °चन्द्रिका HALL 70. °तत्त्वप्रकाश 71. °दीपिका Verz. d. Oxf. H. 243, b, No. 603. तर्कसंयुक्तज्ञेयपन्यास HALL 71.

तर्काट = धाङ्ग MED. sh. 16.

तर्कानुभाषा f. = तर्कभाषाप्रकाश HALL 23.

तर्कामृत n. Titel eines Werkes HALL 76. °चषक, °चषकतात्पर्यटीका, °तरंगिणी ebend.

तर्कालंकार m. Bein. verschiedener Philosophen, z. B. Ġagadica's, Ġajadeva's, Viçvanātha's.

तर्क, °कर्माणि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11 (fälschlich तर्क<sup>०</sup> Schol. zu Bhaṭ. P. 10, 45, 36). — Vgl. निष्ठुर्क्य.

तर्कक vgl. पर<sup>०</sup>, पिण्ड<sup>०</sup>.

तर्क्य, घ<sup>०</sup> Spr. 1973: Bhaṭ. P. 10, 59, 43.

तर्ज् caus. am Ende, auch die ed. Bomb. तर्जयसे.

— सम्, संतर्ज्यमान (so die ed. Bomb.) MBh. 14, 2310. — Vgl. संतर्जन.

तर्जक (von तर्ज्) nom. ag. Droher: भैरव<sup>०</sup> PAÑĠAR. 4, 3, 69.

तर्जन 1) तर्जनद्वेजने द्युति: DAṢAR. 1, 42. — 2) ŚiM. D. 232.

तर्ण Kāçik. 3, 49 nach BENFEY.

तर्णी, तर्णक HALL 19.

तर्द mit घभि durchbohren TS. 5, 6, 4, 4. Zu Z. 2 आपो ऽभितृण्णदाम TAITT. ĀR. 5, 4, 4.

— उप anstecken, spalten TS. 6, 3, 9, 4.

— प्र vgl. प्रतर्दन.

— सम् 1) TS. 6, 2, 22, 2. 3. Z. 2 lies 3, 5, 4, 13.

तर्प 1) Z. 5 lies 3, 42, 2 st. 4, 42, 2. — caus. 1) Z. 3 richtig तर्प्यमाणौ ed. Bomb.; Z. 14 तर्पयन्तौ auch die ed. Bomb.

— परि vgl. परितर्पण.

— वि, वितृते रुधिरस्तेषाम् R. 7, 18, 19.

— सम् sich laben an (gen.): घमृतस्येव संतृप्येद्वमानस्य पण्डित: Spr. 3566.

तर्पक (vom caus. von तर्प्) adj. sättigend, befriedigend: प्राण<sup>०</sup> Schol. zu Bhaṭ. P. 7, 15, 10.

तर्पणा 1) MBh. 18, 275 (auch 269) ist तर्पणा als n. in der Bed. Labung, Labial aufzufassen. — 4) b) Bez. einer der zehn Cerimonien, welche mit einem Zauberspruche vorgenommen werden, SARVADARÇANAS. 170,

12, 171, 5. — d) HALL. 1, 69.

तर्ष vgl. तृष्ट.

2. तर्ष 1) auch f. तर्षा Bhaṭ. P. 11, 9, 27.

तर्क्ष mit निम् vgl. निस्तर्क्षण.

तर्क्ष dann, alsdann: न तर्क्षि प्रागवस्थायाः परिक्रियसे MĪLATIM. 69, 18. यदि — तर्क्षि SARVADARÇANAS. 120, 11. 136, 13. 137, 14. चेद् — तर्क्षि Spr. 2241.

तल 1) तलवद्दृश्यते ध्यौम Spr. 4111. Füge noch Ebene hinzu. Z. 6 तल in कर्म्य<sup>०</sup> erklärt der eine Schol. zu PRAB. 7, 5 durch भूमि, der andere durch भित्ति. — 3) उद्धरिष्यामि तदितो ऽब्धितलात् vom Boden des Meeres KATHĪS. 61, 280. वापीतलात् 63, 18. — Vgl. noch घयस्तल, तलातल, निस्तल.

तलक m. N. pr. eines Fürsten Bhaṭ. P. 12, 1, 23.

तलमुख m. eine best. Stellung der Hände beim Tanx Verz. d. Oxf. H. 202, a, 32.

तलवकार, तलवकारिण्यनिपतनुद्रगण Verz. d. Oxf. H. 380, a, No. 401.

तल्प 1) Sp. 286, Z. 11 MBh. 7, 1626 hat die ed. Bomb. richtig तल्प, welches NILAK. durch रथगतशय्या erklärt. Nach HALL. 3, 49 bedeutet तल्प auch Boot, Floss. — 2) Randglosse in der ed. Bomb.: तल्पैः रत्तिभिः पुरुषैः तेषामेव विशेषणमाभ्यासिकैरिति मिथ्याः.

तल्लन vgl. मतल्लिका.

तवारिसाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl. तवारिसाणु.

तम् मुखे तस्यति (wirft) इति मुखतः P. 3, 4, 61, Sch.

तस्कर 1) a) तलद<sup>०</sup> ein Räuber von Wolke KATHĪS. 101, 140.

तस्कराप् (von तस्कर) einen Räuber (Dieb) spielen, sich wie ein Räuber (Dieb) betragen: राज्ञात्र प्ररेभे तस्करापितुम् KATHĪS. 56, 13.

ताईकदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 17.

तानक, तानिक als Volksname KATHĪS. 37, 36 (pl. und sg. ein Perser). Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30. °मत 334, a, 3. तानिक 339, b, 41.

तान्त, तान्त् vor einem Vocal TS. 5, 4, 5, 5. vor ख KĀṬU. 11, 4. vor व 27, 5.

ताडङ्ग HALL. 2, 401.

ताउन 2) a) das Hämmern (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 33. unter den 10 संस्कारा मन्त्राणाम् SARVADARÇANAS. 170, 10. मन्त्रवर्णान्ममालिख्य ताउयेच्चन्दनाम्भसा । प्रत्येकं वायुबीजेन ताउनं तडुदाहृतम् ॥ 16. fg.

ताउपन्न HALL. 2, 401.

ताउउव 1) DAṢAR. 1, 1 (नीलकाण्डस्य). 10. अकाल<sup>०</sup> SARVADARÇANAS. 171, 12. auf Tanqu zurückgeführt Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7. fg. — 203, a, No. 484. Bhaṭ. P. 10, 70, 19. KATHĪS. 56, 107. 71, 18. 100, 44. 103, 2. 109, 1. RĪĠA-TAR. 5, 380. eines Pfauen MĪLATIM. 152, 8. — 4) fehlerhaft für ताउअ<sup>०</sup>.

तात, mehrere Personen mit dem sg. तात angeredet: तमिमं तात याचधम् MBh. 1, 6825. 5, 5435 (ताता: ed. Bomb.).

तातार्थ m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

तात्कालिक 2) DAṢAR. 2, 35. PRATĪPAR. 55, b, 8.

तात्त्विक, davon nom. abstr. °त्व n. ŚiM. D. 286, 7. अतार्त्वात् Schol. zu NAIŠH. 22, 55.

तात्पर्य ŚiM. D. 116, 13. 260, 11. das eigentliche Ziel —, die beabsich-



tigte, wahre Bedeutung einer Rede, eines Werkes: इत्यनर्थाय शब्दैकपरेऽतात्पर्यविज्ञातः KATHĀS. 62, 212. MALLIN. zu Çac. 2, 35. वाचं तात्पर्यगर्भिताम् L.A. (II) 89, 21. वेद° 11. ब्रह्मसूत्रतात्पर्यार्थविनिर्णय 87, 16. SARVADARÇANAS. 72, 19, 73, 7, 20. 158, 15. °परिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL 27. °विचार m. desgl. 56. °निर्णय desgl. WILSON, Sol. Works 1, 13, 141.

तादर्थ्य, instr. in dieser Absicht KATHĀS. 90, 85.

तादवस्थ्य (von तदवस्थ) n. das Verbleiben in demselben Zustande SĪH. D. 218, 15.

तादात्मक adj. (f. °त्मिका) die Einheit des Wesens bezeichnend WEBER, RĀMAT. UP. 291.

तादात्म्य, उपायनादेर्विषयेण SĪH. D. 283, 10. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 291. SARVADARÇANAS. 7, 7, 8, 2, 10, 11, 16, 13, 50, 18, 90, 12.

तादग्विध derartig KATHĀS. 53, 196.

तादृष्य (von तद्रूप) n. Richtigkeit, Wahrheit Schol. zu KAR. S. 16, Z. 10.

तान 1) b) Z. 2 MBH. 13, 995 auch die ed. Bomb. दिव्यतालेषु. — Vgl. मौस°.

तानभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 136, b, No. 262.

तात् 2) m. (त + घत्) lies त् st. द् und vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg.

तात्त्व VANĀH. BṢH. S. 42, s. adj. aus Fäden gemacht: पाशं BHĀG. P. 10, 64, 4.

तात्तात् (तात् 2. + घत्) m. mystische Bez. des Buchstabens द् WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg.

तात्त्विक 2) (im Gegens. zu वैदिक) दीप्ता BHĀG. P. 14, 11, 37. मख 27, 7. मख SARVADARÇANAS. 169, 17, 170, 1. so v. s. geheim, mystisch Verz. d. Oxf. H. 108, b, 17. fg. — 3) BHĀG. P. 12, 11, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, a, 26. WILSON, Sol. Works 1, 249.

ताप 1) a) das Glühen (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783. MBH. 12, 12357. — 2) BHĀG. P. 10, 79, 20. °माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 84, b, 20.

तापक 1) brennend, glühend, läuternd SARVADARÇANAS. 154, 18, 22.

तापन 1) BHĀG. P. 2, 9, 8 erklärt der Schol. तापन durch प्रकाशक. — 3) b) Qual, Pein in der Dramatik erklärt durch उपायदर्शन das Fehlen eines Mittels (zur Erreichung des Zieles), Rathlosigkeit SĪH. D. 355. — 4) f. ई N. einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 271.

तापस 3) a) als patr. Agni's, Gharma's und Manju's RV. ANUKA.

तापिच्छ MĀLATIM. 75, 19.

तापिच्छ KATHĀS. 104, 90.

तापित N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 35. तापी° 339, b, 44. तापीतदेश 352, b, 18. तापी als Flussname s. u. ताप 2).

तापिन् 1) adj. Schmerz bereitend: पर° (वचन) Spr. 4343. — 4) f. Titel einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 271.

तापीतट s. u. तापितट.

तावरिमाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. — Vgl. तवारिमाणु.

1. तामस 2) d) N. pr. eines Mannes, pl. Sāṁs. K. 184, a, 2. — 3) a) RĀGA-TAN. 1, 137 wird wohl तामस्य: (adj.) कृत्तिका: zu lesen sein.

ताम्बूल 1) n. seine dreizehn Vorzüge Spr. 1021.

ताम्बूल Spr. 1161.

1. ताम्र 1) द्या° L.A. (II) 90, 4. — 2) b) α) ein Sohn des Naraka Bhauma BHĀG. P. 10, 59, 12. — β) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d.

Oxf. H. 338, b, 36. — 4) e) der Schol. des R.: गोरिषानुपुल्लिखित-स्ताम्बूर्णी मृष्टे संपूर्णमनुलेपो ऽनुलेपनं येषां ते.

ताम्बूड 2) o) auch °क Verz. d. Oxf. H. 202, a, 6. — e) wohl eine Form Çiva's (vgl. °भैरव) ebend. 100, a, 17.

ताम्बत m. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's BHĀG. P. 10, 61, 18.

ताम्बर्ण 2) c) BHĀG. P. 10, 79, 16, 14, 5, 39. °तटाक Verz. d. Oxf. H. 281, b, 28.

ताम्बलित 1) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 38. — 4) KATHĀS. 69, 125, 77, 51, 81, 8, 93, 7.

ताम्बसागर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12, 45.

ताम्बल 1) f. ई Ind. St. 8, 218, N. 1.

ताम्बायस n. ein best. Gewicht ÇULYAPARIG. 7, 27 bei WEBER, GĒOT. 83, N. 1.

तार 2) मन्द्रम्, तारतरम्, तारतमम् PAÑĀV. BR. 7, 1, 7. कृत्कण्ठमूर्धनादाः क्रमादमी मन्द्रमध्यताराव्याः Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. तारदीर्घेण स्वरेण KATHĀS. 104, 57. तारं चक्रन्द 72, 345, 73, 240, 74, 171. ताम्बूडध-निस्तारः PĀRÇVANĀTHAK. 3, 41. दुन्दुभ्यस्तारं दधनुः 133 (nach AUFRICHT). कम्बूश्च तारान् (= उच्चैस्तरधनीन् Schol.) BHATT. 3, 34. — 3) प्रस्फुरत्तारतारावलीमनोरमे । गगने KATHĀS. 73, 340. — 9) WEBER, RĀMAT. UP. 307, 335. fg. SARVADARÇANAS. 171, 6. — 13) Z. 6 ताराम्बु bedeutet Planet im Gegens. zu Sonne und Mond. — 17) a) Verz. d. Oxf. H. 25, 27, a, 25. fg. 40, a, 32, 80, a, 36. — c) WILSON, Sol. Works 2, 12, 27, 35. fg. Vgl. मक-तारा. — 20) m. Bein. Maṇirāma's Verz. d. Oxf. H. 130, b, 2 v. u. — Vgl. दुस्तार, मु°.

तारक n. noni. abstr. von तारक 1) a) WEBER, RĀMAT. UP. 333, 337.

तारकद्वादशी f. Bez. eines best. 12ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 6.

तारकित, अश्रुबिन्दुतारकितपयोधरा DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 14.

तारण 1) इरितार्णव° KATHĀS. 67, 1. Z. 3 HARIV. 7941 die neuere Ausg. richtig तारण. — 3) a) R. 7, 78, 25. — c) zu streichen, da mit der ed. Bomb. तारणानि zu lesen ist. — e) WEBER, GĒOT. 99. — तारणाम् KATHĀS. 59, 3 fehlerhaft für तारणाम् von तारा Stern.

तारामुह m. pl. Bez. best. Autoren von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 36.

तारचन्द्र ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 11. Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13 (तारचन्द्र die Hdschr.).

तारातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sol. Works 2, 22.

तारार्थ m. N. pr. eines Fürsten von Tārāpura KATHĀS. 56, 41.

तारापुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 41.

तारामय Sterne bildend, — darstellend SĪH. D. 287, 21.

तारावली 1) eine Menge von Sternen KATHĀS. 73, 340. — 2) eine best. rhetorische Figur: ताराणां संख्यया पथैर्युक्ता तारावली मता PRATĀPAR. 19, b, 5. — 3) N. pr. verschiedener göttlicher und menschlicher Frauen KATHĀS. 69, 90, 83, 4, 123, 82.

तारावलीक m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 113, 11, 22.

तारिन् 2) a) तारिणीकुल Verz. d. Oxf. H. 101, b, 8.

तार्किक, °चूडामणि oder °शिरोमणि ehrender Bein. Raghunātha's und Anderer HALL 227. °रत्ना Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 70, 17.

तार्क्ष 1) c) die ed. Bomb. des BHĀG. P. überall तार्क्ष्य. — d) die neuere Ausg. des HARIV. तार्क्ष्य.

तार्क्ष्य 1) a) तार्क्ष्य = गरुड KATHĀS. 60, 198, 90, 97. Tārکشjaputra

Suparqa als Liedverfasser RV. ANUKR.

तार्थ्यरत्न n. ein best. dunkelfarbiger Edelstein KATHA. 68, 7. 84, 47. 114, 40. 117, 85. °मय adj. 123, 181. — Vgl. गह्वमाणिक्, गह्वाम्भन्. तार्थ्य TBa. 3, 9, 20, 1.

ताल 1) c) so v. a. Tanz: बङ्गताललपस्थितिः SĪH. D. 543. — 3) die Erkl. von NILAK. s. u. मासताला: er kennt aber auch die Lesart मासनालाभिः, die wir vermuthet hatten: मासनालाभिरिति गोउपाठे तु मासस्य नालवद्वेष्टनकर्त्रीभिः मासनालाभिर्बध्नीभिः.

तालक 4) b) unter den उपरसा: Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

तालजङ्घ 2) b) Ind. St. 10, 175. ein भूताधिपति KATHA. 108, 90. HARIV. 12940 liest die neuere Ausg. wie LANGLOIS तालजङ्घ.

तालवृत्त 1) KATHA. 71, 196. WEBER, RĪMAT. UP. 300.

तालावचर neben नटनर्तका: R. 7, 91, 15.

तालीय vgl. auch डुग्ध°.

तालूर HĀLA 37.

तावक KATHA. 55, 5. SARVADARÇANAS. 424, 2. 134, 3.

तावत्कवम् mit कर zum Quadrat erheben Ind. St. 2, 169. 326. 451.

तावद्गुणित adj. zum Quadrat erhoben Ind. St. 2, 169. 446. 451.

तावस् 2) c) Z. 3 vom Ende lies 15. VIKR. st. 16. VIKR. — g) वालस्तावत्क्रीडासक्तस्तर्हणास्तावत्तर्हणीरक्तः । वृद्धस्तावच्चित्तममः ganz, vollständig Spr. 4625.

तात्त्विक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

तिक्त 1) b) HĀLA. 5, 27. ÇIÇ. 5, 33. — Vgl. पर्° , मक्°.

तिक्ताक 1) Z. 3. fg. streiche das Eingeklammerte. — Vgl. मक्°.

तिक्तशाक ein wohlriechendes Küchengewächs RĪGA-TAN. 5, 49.

तिक्ताप् (von तिक्त), °यते bitter schmecken NAISH. 3, 94.

तिग्म 1) °नेमि scharf BHĀ. P. 10, 57, 21. Z. 2 füge heiß hinzu.

तिग्मगु (तिग्म + 3. गु) adj. heissstrahlend BHĀ. P. 10, 56, 7.

तिग्ममूर्धन् (ति° + मूर्°) adj. mit scharfen Spitzen versehen RV. 6, 46, 11.

तिग्मरश्मि ÇIÇ. 9, 11.

तितउ 1) Spr. 2876, v. I.; s. Th. 3, S. 380.

तितीर्षा, प्रश्नपारतितीर्षया BHĀ. P. 11, 13, 19.

तिथि, °द्वेधप्रकरणा n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. °निर्णयसार desgl. 276, a, 22. °विवेक desgl. 292, a, 24. °सारणिका desgl. 327, b, No. 776. तिथ्यर्क desgl. HALL 176. — Vgl. दुस्तिथि, मक्°.

तिन्दुक 2) ÇĀÑO. SĀM. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

तिमि 1) a) Fīsch überh. KATHA. 60, 85.

तिमिघातिन् (ति° + घा°) m. Fischer KATHA. 60, 186.

तिमिर 2) b) चतुस्तिमिरपटलैरावत्म् Spr. 4965. चन्द्रादि पश्यति पुरो द्विगुणं प्रकृत्या तेजोमयं तिमिरदोषकृतं हि चतुः 4232. °प्रतिषेध Verz. d. Oxf. H. 308, a, 29.

तिमिरापक् (तिमिर + ष°) adj. die Finsterniss verschleichend: das Feuer MBh. 3, 14113. 14116.

तिमिराद्वाट m. Titel eines Werkes HALL 197.

तिमिश, so auch die ed. Bomb.

तिमिष vgl. दीर्घतिमिषा.

तिर्य्, केकाभिर्लक्षिकपठस्तिर्यति वचनम् (so zu lesen, wie schon

BENFEY bemerkt hat) MĪLATIM. 152, 8.

तिर्य्यनिनिधन PAÑĀV. Br. 14, 3, 21.

तिर्य्यस्करिन् 2) NAISH. 22, 41. सतिर्य्यस्करिणीपटा KATHA. 110, 133.

तिर्य्यस्कार Geringsachtung Spr. 107. 1651.

तिर्य्यस्कृति f. das Schelten, Schmähn; mit dem obj. compon. DAÇAR. 1, 41.

तिर्य्यमिति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22. 35.

तिर्य्यमल m. N. pr. eines Mannes HALL 68. 94.

तिर्य्यक्य, die ed. Bomb. liest स्त्रीत्वं नैवातिर्य्यचयन्.

तिर्य्यञ्च vgl. तैरो°.

तिर्य्यकपातन n. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien (insbes. Quecksilber) unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

तिर्य्यगत, यच्च तिर्य्यगतं किञ्चित् Thier R. 7, 110, 19.

तिर्य्यग्विल adj. die Oeffnung (विल) in der Quers (in der Seite) habend AV. 10, 8, 9.

तिर्य्ययोनि, °योनिं समाविष्टा: R. 7, 18, 4. °गत 110, 25. °गमन Sodomie Verz. d. Oxf. H. 282, a, 47. तिर्य्यकक्रोताश्च यः प्रोक्तस्तिर्य्ययोनिः स (सर्गः) पञ्चमः die Schöpfung der Thiere 82, b, 15.

तिर्य्यच् 2) तिर्य्यक्स मार्जारः KATHA. 65, 174.

तिल 1) देयः पथिकनारीणां सतिलः सलिलाञ्जलिः eine Handvoll Wasser mit Sesamkörnern (als Todtenspende) Spr. 3790. तिलोद्वर्ति तिल-ह्वापी तिलकोमो तिलप्रदः । तिलभुक्त्तिलवापी च षट्पत्नी नावसीदति ॥ TITHĀDIT. im ÇKDR. u. षट्पत्तिन्. Mit den Blüten der Sesampflanze wird die Nase verglichen (Gīt. 10, 14. VIKRAMA. 32) und Spr. 1034 ist mit तिलपुष्प geradezu die Nase gemeint. — 3) = तिलक 9) a) ÇĀÑO. SĀM. 1, 3, 22.

तिलक 9) c) Bez. einer best. Begehung: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19. 284, a, 39. व्रतदो तिलकादिके WEBER, Nax. 2, 281.

तिलकित, तावत्तिलकितं प्राच्या मुखमुत्तिष्ठति KATHA. 93, 17.

तिलाखलि, zu BHART. 2, 98 vgl. Spr. 3311.

तिलचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Māgha Verz. d. Oxf. H. 284, b, 30.

तिलपुष्प s. oben u. तिल 1).

तिलभृष्ट vgl. u. 1. धञ्ज् am Ende.

तिलिङ्ग N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13. 340, a, 8 (तिलङ्ग). °देश 332, b, 17.

तिलित्स HĀLA. 3, 20.

तिष्य 1) das Nakshatra BHĀ. P. 12, 2, 24. Z. 9 zu तिष्यापूर्णमासे vgl. WEBER, Nax. 2, 326.

तिसृधन्व TS. 5, 5, 2, 2.

तीक्ष्ण 1) तीक्ष्णोपाय ein scharfes Mittel HĀLA. 2, 216. शत्रुमुन्मूलयेत्प्राप्तस्तीक्ष्णं तीक्ष्णेन शत्रुणा Spr. 2943. °दूत fein 4310. Zu Sp. 342, Z. 22. fgg. vgl. WEBER, Nax. 2, 385; zu Z. 24 AV. PAIR. 3, 55, Einl. — Vgl. मक्°.

तीक्ष्णकर (ती° + कर Strahl) m. die Sonne KATHA. 104, 203.

तीक्ष्णकर्मन् m. Schwert H. Ç. 143. — Vgl. तीक्ष्णवर्मन्.

तीक्ष्णदंष्ट्र 1) MBh. 1, 5601. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 109, 55.

तीक्ष्णवर्मन् (ती° + वर्°) m. neben dem Schwerte unter den bildlichen Namen für Strafe (दण्ड) MBh. 12, 4423. — Vgl. तीक्ष्णकर्मन्.

तीर्थयात्रा (ती० + यात्रा) adj. *spätsömrig* AV. 19, 30, 2.

तीर्थदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

तीर्थ 2) TS. 7, 2, 4. — 4) पतञ्जलिना गुरुणा तीर्थदर्शना Ind. St. 5, 159. — 9) Cic. 14, 9. Sp. 347, Z. 3. fgg. die Personennamen धामन्द-तीर्थ u. a. w. gehören zu 12). — 9) Cic. 2, 111 (zugleich Bed. 1.). तेषां चैव गतिस्तीर्थैर्वासयिषां प्रधिच्यताम् MBh. 4, 359. hier nach dem Schol. = चारं Spīdher. — 12) N. eines der zehn auf Schüler Āmīkārākārja's zurückgeführten Bettlerorden, dessen Mitglieder das Wort तीर्थ ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Wilson, Sol. Works 1, 202. fg.

तीर्थक 3) n. = तीर्थ ein heiliger Badeplatz: पुष्करं Hariv. 13912.

तीर्थकर m. so v. a. Bahnbrecher, insbes. auf dem Gebiete der Religion, Religionsstifter, Reformator SARVADARCANAS. 77, 12. 101, 7. Davon nom. abstr. ०त्व n. 45, 9.

तीर्थकाशिका f. Titel eines Werkes HALL 94.

तीर्थकृत् Bahnbrecher, Religionsstifter, Reformator VARIN. Bh. 15, 4.

तीर्थचित्तमणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 289, a, 1. 292, a, 25.

तीर्थपति m. das Haupt der Secte, welche den Ocean verehrt, Verz. d. Oxf. H. 250, b, 42.

तीर्थपूजा f. Bez. einer best. Cerimonie bei den Vaishṇava: das Waschen der Statue Kṛṣṇa's in heiligem Wasser Wilson, Sol. Works 1, 148.

तीर्थभूत, साधूनां दर्शनं पुण्यं तीर्थभूता हि साधवः da Gute heilige Badesplätze —, heilig sind Spr. 5220.

तीर्थयात्रा, ०त्व bildet einen Theil des Smṛtitattva Verz. d. Oxf. H. 288, a, No. 683.

तीर्थशिला, es ist श्रोणी तीर्थशिला zu lesen; vgl. Spr. 1970.

तीर्थकिं, आत्मा हि तीर्थिक्रियते Bha. P. 10, 38, 20.

तीर्थ्य vgl. स०.

तीव्र 1) तमस् Spr. 3521. त्रीणि त्रीणि तपः 3791. विरक्तिर्द्विविधा प्रोक्ता तीव्रा तीव्रतरेति च Verz. d. Oxf. H. 269, a, 16. fg.

तीव्रसोमं 1) adj. etwa bei welchem starker Soma getrunken wird TS. 7, 2, 5. — 2) m. N. eines Ekāha Pāṇāv. Bn. 18, 5, 2. 3. — Vgl. तीव्रमुत्.

तुक् s. 1. तुच्.

तुषार, die Bomb. Ausgg. des MBh. und Hariv. schreiben überall तुषार.

तुङ्ग 1) नासावंश KATHA. 85, 47. गर्वेण तुङ्गं शिरः Spr. 5400. — 2) a) Spr. 2529. — f) ०कालेयैः R. 7, 42, 2. — g) ०वरप्रदान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 1. — Vgl. ब्रह्म०, सु०.

तुङ्गल (vom तुङ्ग) n. BHAS: धैर्य, मनस्विनि Spr. 1040.

तुङ्गभद्र 2) तुङ्गभद्रानदीतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 149, a, 10.

1. तुच्, तुक् HALL. 2, 342. 5, 50. AUFRICHT nimmt तुक् als Thema an.

तुच्छ 1) करोति निर्मलधारस्तुच्छस्यापि महार्थताम् ein wichtiges Ding Spr. 602. तुच्छतुच्छयोः SARVADARCANAS. 149, 20.

तुच्छः SARVADARCANAS. 168, 18.

तुच्छान्य lies taubes —, leichtes Korn.

तुष्टिस्तु = क्षिप्त nach dem Schol.

तुडिग m. N. pr. eines Fürsten Ind. St. 8, 398. 404.

तुण्ड 1) Schnabel Spr. 1741. Bha. P. 10, 11, 50. Mund: तुण्डि. बर्तं तुण्डम् Spr. 3391. Z. 7. fg. des Spitzes: प्रूलिर्यस्तुण्डो Hariv. — 4) m. N. zweier Cnourblassen, = ईवार und कुष्माण्ड Hla. 256.

तुण्डि 3) = उन्नतनाभि HALL. 2, 455. तुन्दि CKDa. nach ders. Aut. unter उन्नतनाभि. — 4) hierher oder zu तुण्ड das f. तुण्डी Spr. 5144. Hla. 256 zu streichen, da daselbst तुण्ड gemeint ist.

तुण्डिक 2) b) = घोषी, बिम्बी HALL. 2, 45. — Vgl. भूमि०.

तुण्डक unter den Rasa Verz. d. Oxf. H. 331, a, No. 761 (तुण्डक die Hdschr.).

तुष auch TS. 1, 4, 22, 1. 6, 6, 2, 2.

1. तुद् mit धनु, धनुतुम् eher wiederholt gestossen.

— प्रति s. प्रतीतोद्.

— सम्, यथापयो ऽसाधु चिकित्सितो नृणां पुनः पुनः संतुदति प्रोक्तान् so v. a. immer wieder hervorbricht Bha. P. 11, 28, 28.

तुन्द 1) भुक्तापविशतस्तुन्दम् (भवति) Spr. 2052. (तुन्द die Hdschr.).

तुन्दि 2) vgl. oben u. तुण्डि 3).

तुन्दिल in einer Inschr. COLBR. Misc. Ess. II, 314, 10 fehlerhaft für चञ्चला; vgl. Journ. of the Am. Or. S. 7, 43.

तुमल 1) कुतो ऽत्रायुतपूर्वो ऽयं श्मशाने तुमलो रवः KATHA. 97, 26. तुमल (sic) m. = व्याकुलो रवः HALL. 1, 189. MBh. 7, 6670. 7, 7199 liest die ed. Bomb. तुमल.

तुम्बह Bha. P. 12, 11, 33. MBh. 1, 2559 hat die ed. Bomb. तुम्बुरु.

तुम्बलुक् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

तुम्बुम, die ed. Bomb. st. dessen उद्भूत.

तुम्बुर 1) die neuere Ausg. तुम्बुराः.

1. तुर् Z. 5 füge hinzu RV. 2, 34, 3.

2. तुर् vgl. noch पृत्तुतुर्.

तुरक m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 340, a, 31. die Türkei 339, b, 41.

तुरक (lies तुरक) m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

तुरग 1) a) Bez. der Zahl sieben (wegen der sieben Rosse des Sonnengottes) Ind. St. 8, 386.

तुरगनीलताल m. Bez. eines best. Tactes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 10. — Vgl. तुरगलीलक.

तुरगनाथ m. N. pr. des Oberhauptes einer Secte Verz. d. Oxf. H. 251, a, 34.

तुरगवम् m. N. pr. eines Mannes Pāṇāv. Bn. 9, 4, 11. — Vgl. तौरगवम्, तौरगवम्.

तुरष्क N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 30. देश 352, b, 15. स्थान 339, a, 35. b, 34. तुरष्क ein fürstliches Geschlecht 352, b, 1. — Vgl. तुरष्क.

तुरिष्ठाण N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

1. तुरीय 2) Verz. d. Oxf. H. 228, a, 28. Werra, Rīmat. Ur. 342. fg. 347. 349.

2. तुरीय, तुरीयं यक्षम् ein Quadrant Verz. d. Oxf. H. 250, a, 33; vgl. u. तुर्य 3).

तुरष्क 1) pl. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 7. s. ag. ein Mann vom Volke der T. KATHA. 37, 37. fg. 40.

तुर्य 2) Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2. ०संधि Werra, Rīmat. Ur. 349. Der Schol. zu Bha. P. 6, 5, 12 umschreibt तुर्य durch संवसति. — 3) ०यक्ष ein Quadrant Wilson, Sol. Works 1, 23 (तुर्य०); vgl. oben 2. तुरीय.

तुल 3) नैतांस्ते तुलयामि diese kann ich dir nicht gleichstellen Vajrasūtra. 12, 16. — 4) in gleichem Maasse besitzen, erreichen Spr. 197.

— सम्, युष्वापि ते संतुलयन्ति तस्मै अवयवम् Spr. 4314.

तुला 1) *Wage* KATHA. 60, 228. fgg. °धारणा *das Wägen* Jñā. 2, 100. समतुला कर्पूरकार्पासयोः *gleicher Werth* Spr. 926. *Gleichheit, Aehnlichkeit*: तव प्रयत्नतुला दधतः Bha. P. 10, 87, 29. भुवनत्रितये ऽपि विभर्ति तुलामिदमूतुगं न चमूदृशः *kann mit nichts Anderm verglichen werden* Śān. D. 100, 16. का ते तुलाब्धिना KATHA. 60, 168. किं चापे नीपते तुलाम् । मुखेन्द्रः समलस्येन्द्रास्त्वयाम्रमलनीकृतः ॥ 72, 32. Sp. 368, Z. 3 füge च vor सत्यं hinzu. — 3) Člañg. Sañh. 4, 1, 28. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10.

तुलापद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.

तुलाभवानी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 288, a, N. 2. °पुर 249, b, N. 7.

तुलापष्टि, vgl. Spr. 3299.

तुल्य 1) a) adv.: तुङ्गतर्गतुल्यचपलाः Spr. 2073, v. 1.

तुल्यकालत्वं n. *Gleichzeitigkeit* P. 4, 3, 105, Vārtt. 1.

तुल्यकालीय adj. *gleichzeitig* Bha. P. 10, 51, 18.

तुल्यकुल्य (von तुल्य + कुल) adj. zu derselben Familie gehörig Spr. 1785. — Vgl. सकुल्य.

तुल्यतर्क m. in der Dramatik eine gegründete Vermuthung Śān. D. 442. 434.

तुल्ययोगिता *genauer Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung oder eine Eigenschaft*. Z. 4 ist 42, b st. 476 zu lesen und Prātīpar. 92, b, 4 hinzuzufügen. Unter den उभयात्मक्रियाः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 19.

तुल्ययोगोपमा f. *Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung* Kāśān. 2, 48.

तुवर 3) Schol. zu Hāla 362.

तुविबाध *lies bedrängend, peinigend st. tödtend*.

तुविष्मणम् fehlerhafte Lesart der TS. 3, 3, 21, 2 st. तुविष्णाम् RV. 5, 8, 3.

तुप् 1) mit dem instr. der Person Spr. 3570. — 2) NILAK. lässt den acc. nicht von तुतोष abhängen, sondern ergänzt त्यक्तवत्तः (ते मुनयः पत्नी च).

— अग्निं sich zufrieden fühlen, seine Freunde haben: भृशमभ्यतुष्यत् KATHA. 56, 425.

— परि. °तुतुषुः KATHA. 119, 219. इति भवान्परितुष्यत् *gib dich mit dieser Erklärung zufrieden d. i. verlange nicht mehr* SARYADARJANA. 123, 16.

— सम्, असंतुष्टा द्विजा नष्टाः संतुष्टा इव पार्थिवाः *ungenügsame, genügsame* Spr. 277.

तुष 1) °षाडन als vergebliche Bemühung Spr. 246. तुषामि HALA. 5, 44.

तुषधान्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 88.

तुषारमुति m. der Mond NAISH. 22, 52.

तुषारर्तु (तुषार + र्तु) m. die kalte Jahreszeit, der Winter NAISH. 22, 57.

तुषारशिखरिन् m. das Schneegebirge, der Himālaja RĪG-Ā-TAM. 4, 581.

तुषारंशु m. der Mond LA. (II) 86, 8.

तुषित 1) die 12 Tushita = 12 Gaja in einer späteren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 33. °पुर WILSON, Sel. Works 2, 7.

तुष्टि 1) Z. 7 ad Hir. 27, 16 (vgl. Spr. 3415) अतुष्टिदान *Aussparungen der Unzufriedenheit*.

तुक्निदमाभूत् m. das Schneegebirge, der Himālaja KATHA. 124, 250.

तुक्निगिरि m. dass. Spr. 5366.

V. Theil.

तुक्निगिरि KATHA. 52, 169. 63, 227.

तुक्निनाद्रि KATHA. 73, 82.

तूपाव Nā. 13, 9.

तूपा 2) vgl. u. भूमि 2).

तूर्णग adj. *schnell laufend*: कयाः Bha. P. 10, 53, 6.

तूर्य N. pr. einer Familie HALL 203.

तूल 1) त्रैपतूल adj. ohne Wedel TS. 8, 1, 4, 6. — 2) तूलपिण्ड इवाप-  
तत् LA. (II) 90, 21. — 7) e) eine mit Baumwolle gefüllte Matratze: सु°  
WEBER, RĀMAT. UP. 323, 2. 8. — Vgl. भस्म°, स°.

तूलक Bhaṣṭā. 112.

तूलपटी f. eine mit Baumwolle gefüllte Matratze WEBER, RĀMAT. UP. 323, 3.

तूलिक m. Baumwollenhändler KATHA. 61, 28. 31.

तूलिका 4) KATHA. 63, 16. 82, 14. 38. fg. 44. fg. P. 3, 3, 116, Sch. सु°  
WEBER, RĀMAT. UP. 321.

तूष TS. 6, 1, 4, 3.

तूष्णीस्थान n. das Stillsein, Schweigen KATHA. 74, 159.

तूष्णीक adj. *schweigend* KATHA. 98, 57. तूष्णीकाम् adv.: कुर्वत्येव किं  
तूष्णीकां राजन्गम्भीरचेतसः । लघवो घोषपत्येव न तु कुर्वन्ति किं च न ॥  
Bhāṣṭā bei Uśāval. zu Uṇādis. 4, 35.

तूष्णीम् बुद्ध्या न गृह्यते तूष्णीं स्थातुम् KATHA. 60, 111.

तूपा 1) Z. 5 vom Ende, die od. Bomb. des MBh. liest 3, 16182 तूपा-  
मत्तरतः कृत्वा.

तूपागणा (von तूपा + गण), °पते einen Haufen Gras darstellen, nicht  
den geringsten Werth haben PRASĀNGA. 3, b.

तूपाङ्क, TRIK. 1, 1, 68 ist स्कन्दायिस्तूपाकाष्ठधक् st. स्कन्दायिः स्तू-  
पा° zu lesen.

तूपापीड, NILAK.: रञ्जकरणे तूपामिव यत्र बाह्यादिकं व्यावर्त्यते तद्युद्धं  
तूपापीडम्.

तूपाभुन् (तूपा + 4. भुन्) adj. *grasfressend* KATHA. 60, 117.

तूपायत्वन (richtiger °वत्वन), schalte 1) vor Saccharum ein.

तूपासार (तूपा + सार) adj. *weich wie Gras*: °सारीकृतचित्त KATHA. 58, 98.

तूपावर्त ein Daitja Bha. P. 10, 2, 1. 7, 20.

तूपाशन (तूपा + श्र°) adj. subst. *grasfressend, Grasfresser* KATHA. 60, 114.

तूपाशिन् (तूपा + श्रा°) dass. ebend. 153.

तूपमन् n. AV. 6, 102, 2 ist st. dieser durch eine Handschrift bezeug-  
ten Lesart zu setzen तूपाम्.

1. तृतीय 1) स्वर Ind. St. 8, 261. fgg. Metrum 239. 242. — 2) RV.  
Prāt. 1, 3, 4, 1. 2. 11, 24. AV. Prāt. 1, 8, 2, 2. — 3) a) WEBER, GJOT. 112.  
Verz. d. Oxf. H. 87, a, 43. 97, b, 18. °व्रतानि 284, a, 45. fgg. — b) AV.  
Prāt. 3, 19.

तृतीयक 1) c) Śān. D. 512. 515. इन्द्रम् Ind. St. 8, 242, N.

तृप्, शिमेन्द्र° den Geschlechtstrieb und die Gelüste des Magens be-  
friedigend Bha. P. 11, 26, 8.

तृप्त n. ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

तृप्तता (von तृप्त) f. das Sattsein KATHA. 62, 205. das Befriedigtsein  
119, 194.

तृप्ति. विद्यते सर्ववस्तुनि यस्य तृप्तिर्न ज्ञायते । दारिद्र्यं तस्य विदिते तृ-  
प्तिरेव किं संपदा ॥ Ueberdittigung Spr. 4996.

तृप्तिदीप lies die Leuchte —, das Licht der Befriedigung, Titel eines Prakaraṇa in der Pañkādaṣī und füge hinzu Verz. d. Oxf. H. 222, b, 20.

तृष् adj. in अर्थ<sup>०</sup> begierig nach Buā. P. 11, 8, 31.

तृष्ट (von तृष्) urspr. dürr, trocken.

तृष्णक begierig, heftig verlangend nach Etwas Haū. 2, 208.

तेदिषाष्ठ superl. zu तीदषा TAITT. Ā. 2, 13, 1.

तेग vgl. स्तेग.

तेज 3) f. आ Bez. der 13ten Nacht Ind. St. 10, 296.

तेजम् 3) योपकर्तृश्च कृत्तृश्च तेजसैवोपगच्छति MBh. 3, 1049. अधितेपाय-सकृन् तेजः प्राणात्ययेर्धाय DAṢ. 2, 12. — 11) mystische Bez. des Buchstabens र WEBER, RĀMAT. UP. 317.

तेजसिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 184, a, 7. — Vgl. तेजःसिन्.

तेजस्व der Gattungsbegriff तेजम् SARVADARṢANAS. 106, 7.

तेजस्पद् n. das Zeichen hoher Würde (vom उज्जीष der Kopfbinde) Buā. P. 1, 15, 14.

तेजस्विता und तेजस्वित्वं; अथ तेजस्विता । जगत्प्रकाशकत्वं यतेजस्वित्वं तदुच्यते PRATĀPAR. 3, a, 5, 6.

तेजस्विन् 1) PAÑKAV. Br. 15, 10, 6. von einem Auge und einer Schlange Spr. 342.

तेजाउ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 38.

तेजिष्ठ, परमस्तेजिष्ठानां विभावसुः Buā. P. 11, 16, 34.

तेजीयेम्, füge dass. nach adj. hinzu. Buā. P. 10, 64, 32. Z. 2. sg. तेजी-यसां न दोषाय वक्त्रेः सर्वभुजो यथा auch Buā. P. 10, 33, 30.

तेजोञ्जल (तेजस् + जल) n. Linse des Auges SuṢ. 2, 303, 20.

तेजोमय, चक्षुस् ein klares Auge Spr. 4232.

तेदप्य, तेदप्य कृपाणे यस्याभून् दण्डे नयशालिनः KATHĀS. 53, 87. Z. 5 तीदप्य st. तेदप्य MBh. 5, 68 ed. Bomb.

तेजस 1) a) देह WILSON, Sol. Works 1, 309. WEBER, RĀMAT. UP. 337. fgg. 360. — b) Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. — d) Buā. P. 10, 85, 11. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25.

तेजित 2) lies im pl. der entsprechende pl. von तेजित्य.

तेजिरीयक, °सारार्थचन्द्रिका Titel eines Werkes HALL 94.

तेरश्च, तेरश्च als N. eines Sāman PAÑKAV. Br. 12, 6, 11. 12.

तेरोव्यञ्जन RV. PRĀT. 3, 10. AV. PRĀT. 3, 62.

तेलकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, 22. 24. Z. 1 lies कोटक<sup>०</sup>.

तेलङ्ग m. pl. Comm. zu KUYALAJ. 151, b.

तेलपाता, nach den Erklärern ist das Wort auf तिल → पात zurück-zuführen.

तेलिक vgl. मूर्ध<sup>०</sup>.

तेक ein neugeborenes Kind Buā. P. 10, 7, 3. अज्ञतेकान् junge Ziegen 83, 13.

तेकता (von तेक) f. die erste Kindheit Buā. P. 10, 13, 25.

तेकाय् (wie eben) ein neugeborenes Kind darstellen: तेकायिवा Buā. P. 10, 30, 15.

तेकन 1) Z. 2 füge Malz hinzu. Vom jungen Schoss eines Baumes Buā. P. 10, 22, 24. = पञ्चवायुङ्कुर Schol.

तेटक (von तुर्) adj. zänkisch, streitsüchtig (zugleich N. des Metrums):

सचिव Ind. St. 2, 379, 2. — m. N. pr. eines Schülers des Caṃkera-kārja (vgl. त्रेटक) Verz. d. Oxf. H. 253, a, 35. 255, a, 10. 257, a, 28. 259, a, 1. — n. eine heftige, zornige Rede (vgl. त्रेटक) DAṢ. 1, 87. PRATĀPAR. 21, b, 9. 38, b, 4. — eine Art Drama (vgl. त्रेटक) HALL in der Einl. zu DAṢ. 6.

तेडरानन्द Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. — Vgl. टोडरानन्द.

तेतल 2) तेतला, तातला Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18. तेतला mit einem Fragezeichen AUFRECHT im Ind.

तेयधार 1) zu streichen, da तेयधारा[?] hier acc. pl. ist und Wasserströme bedeutet. — 2) die zweite Stelle zu streichen, da hier gleichfalls तेयधारा f. anzunehmen ist.

तेयधि vgl. तीर<sup>०</sup>.

तेयामि (तेय + अ<sup>०</sup>) m. unterseeisches Feuer Spr. 4344.

तेरण 1) Sp. 404, Z. 2 MBh. 6, 3155 liest die ed. Bomb. richtig सतो-मर्महामात्रैः.

तेरणामल Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6. °माला als Appellativ im Ind.

तेरश्चवस् wohl fehlerhaft für तुरश्चवस्.

तेलकेशि m. N. pr. eines Mannes SĀMSK. K. 184, a, 11. — Vgl. तैलकेचिन्.

तेलन 1) nach dem Schol. in धनुषस्तोलेनम् das Wägen mit der Hand. तर्जनीय<sup>०</sup> das Aufheben des Zeigefingers Śū. D. 123, 22.

तेलिका f. Buā. P. 10, 76, 10 nach dem Schol. = अटालपर्यसकुञ्ज.

तेशल m. N. pr. eines Mannes Buā. P. 10, 42, 37. °क 36, 21. 44, 27.

तेययित्स् nom. ag. erfreuend: पर<sup>०</sup> (गुण) Spr. 1696.

तेतातिक, der Text तैतानिक, der eine Schol. तैतातिक, der andere aber तैतातित. Diese letzte Form in der Bod. ein Anhänger Kumārila's Verz. d. Oxf. H. 247, a, 13 und N. 3. HALL 162. SARVADARṢANAS. 28, 4. 142, 6.

तेरश्चवस (von तुरश्चवस्) PAÑKAV. Br. 9, 4, 10.

तैलकेचिन् m. N. pr. eines Mannes, pl. SĀMSK. K. 184, a, 6. — Vgl. तैलकेशि.

1. त्मन् vgl. पुरु<sup>०</sup>.

त्मूत s. यावत्मूत.

1. त्यज्, त्यजिष्यति R. 7, 50, 12. caus. 1) Jmd veranlassen Jmd im Stich zu lassen: त्याजितः किं न रामो ऽपि व्रनवादेन ज्ञानकीम् KATHĀS. 86, 13. Jmd veranlassen Etwas aufzugeben: मौनं त्याजयति प्रायः कालते-पाय मां भवान् 83, 34. (सिंहस्य) महानदिस्त्याजितेभमहामदिः MĀNS. P. 89, 19.

— परि 8) उद्यमपरित्यक्तम् adv. ohne Anstrengung Spr. 2332.

त्यज s. दुस्त्यज.

त्याग 2) स्थान<sup>०</sup> Spr. 3348.

त्याग्नि 1) मित्रमत्यागि ein Freund, der Einen nicht im Stich lässt, Spr. 3960. — 2) der entsagt hat Spr. 5011.

त्याजन (von त्यज्) n. das Aufgeben, Entsagen: सङ्गानां त्याजनेच्छया Buā. P. 11, 20, 26.

त्याज्य 1) अत्याज्या die nicht verdient im Stich gelassen —, verstossen zu werden KATHĀS. 84, 65.

त्रप् mit अय, येनायत्रपते साधुरसाधुस्तेन तुष्यति Spr. 308.

त्रय 1) त्रयीभाष्य Verz. d. Oxf. H. 257, b, 4.

त्रयोदशधा RĪĀ-TAR. 5, 178.

त्रयोविंशति f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, a, 48.

त्रयोविंशत् = त्रयोविंशति Buā. P. 12, 13, 4.

त्रयोविंशति, ०भिः सैन्यैः Buā. P. 10, 54, 18.

त्रय्यत् (त्रयी + घत्) = वेदात्; ०वेदन् SARVADARĢANAS. 146, 7.

त्रय्यारूपा, त्रय्यारूपा Buā. P. 12, 7, 5.

त्रवाडिलघु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

1. त्रम् mit समुद्र caus. erschrecken, in Angst versetzen SĪH. D. 329, 17.

— परि vgl. परित्रास.

— वि Z. 7 die falsche Lesart ऋन्वत्रस्तः erklärt NILAK. folgendermassen: ऋन्वत्रस्त इत्यनुशब्दस्य अवाचदित्पनेन संबन्धः व्यवहृताश्रयेति धातूपसर्गयोष्कान्दसं व्यवहितत्वम्.

त्रस 1) ०काय Wilson, Sol. Works 1, 313.

त्रसु sehen (von einem Pferde) RĪĀ-TAR. 5, 415. घनति० DAÇAK. in BRNF. Chr. 196, 14.

1. त्रा, त्रापते (pass.) त्राति Buā. P. 11, 28, 6.

त्राटक n. Bez. eines best. starren Blickes bei Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, b, 18. fgg.

त्राणन (von einem vorauszusetzenden denom. त्राण्य) n. das Schützen, Behüten WEBER, RĀMAT. Up. 288.

त्रास 2) a) AK. 1, 1, 2, 21. आकास्मिकभाषिततोभासः प्रकीर्त्यते PRA-TĀPAR. 54, b, 3.

त्रासन 2) b) KATHĪS. 65, 89.

त्रि Sp. 423, Z. 2. f. तिसृणाम् RV. 5, 69, 2.

त्रिंशच्छ्रीकी (त्रिंशत् + श्रीक) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 48.

त्रिंशत्ध्यान n. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1, 43. wohl fehlerhaft für त्रिंशद्धान.

त्रिशिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 239, a, 2.

त्रिका 1) a) Ind. St. 8, 110. 384. 426. fgg. Buā. P. 11, 2, 42. — 5) b) ०स्थान = कटोर HALĪJ. 2, 357.

त्रिकाकुद 2) e) Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. = त्रिमूर्तिप्रधान Schol. — Vgl. मक्ता०.

त्रिकाकुम् 1) Z. 2 lies RV. st. AV. — 2) b) N. eines Daçarātra PANĀV. Br. 22, 14, 6. — Vgl. मक्ता०.

त्रिकाकु 2) vgl. TBR. Comm. 2, 647, 2.

त्रिकपर्दिन् (von त्रि + कर्प) adj. das Haar in drei Kaparda tragend GRHJASĀNGR. bei ROTH, Z. L. u. G. d. W. 120.

त्रिकलिङ्ग (त्रि + क०) N. pr. eines Volkes: ०भूमि SĪH. D. 108, 11.

त्रिकसार Titel eines Werkes HALL 198.

त्रिकक्षुद desgl. ebend. 197.

त्रिकाण्ड Z. 7 lies ०माण्डन und vgl. HALL 192. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 49.

1. त्रिकाल, त्रिकालातीत WEBER, RĀMAT. Up. 337.

त्रिकालविद् 2) auch bei HALĪJ. 1, 86 ein Arhant.

त्रिकोणा 1) WEBER, RĀMAT. Up. 295. 316. Verz. d. Oxf. H. कुण्ड 97, b, 9.

Als n. Dreieck. — Vgl. मूल०.

त्रिकोणाक n. Dreieck WEBER, RĀMAT. Up. 300.

त्रिखर्व n. sg. drei Kharva (s. खर्व 3.) MBH. 2, 1749. 1826.

त्रिगत n. in der Dramatik: पद्यानुदात्तवचनं त्रिधा विभक्तं भवेत्प्रयोगे तु। हास्यरसतत्प्रयुक्तं तन्निगतं नाम विज्ञेयम् ॥ BHAR. NĪTJAG. 18, 115. युतिमाप्पादनेकार्थयोजनं त्रिगतं लिख् । नटादित्रितपालापः पूर्वर्द्धे तदिष्यते ॥ DAÇAK. 3, 14. Dazu ein Beispiel, in dem gehörte Laute entweder den Bienen, oder den Kokila, oder den Kiṁnari (also Dreien) zugeschrieben werden. PRATĪPAR. 23, b, 3. त्रिगतं स्वर्येणुमिषः युतिमाप्पतः SĪH. D. 523. 521. Als Beispiel VIKR. 114 nebst der Antwort des Echos.

त्रिगतं 2) d) N. pr. einer Stadt KATHĪS. 73, 21.

त्रिगतक Buā. P. 10, 79, 19.

त्रिगुणाकर्णा Z. 1 lies zwei st. drei (durch zwei Einschnitte wird das Ohr drei/fach).

त्रिगूढ richtig; vgl. SĪH. D. 504. ०क n. 507. — Vgl. द्विगूढ und त्रिमूढक.

त्रिचनुम् Ind. St. 9, 22.

त्रिचतुर KATHĪS. 56, 20. 69, 56.

त्रिज्ञात्, त्रिज्ञात्पस्मिन् Spr. 4990.

त्रिणाव 1) यस्य त्रिणावमत्यसि TS. 7, 1, 2. Nidāna 5, 12, 5. युद्धं त्रिणावरात्रम् 27tägig Buā. P. 10, 77, 5. त्रिणावात्मक WEBER, Na x. 2, 281. — Vgl. त्रिनवर्क.

त्रिणामल्ल s. u. तृणामल्ल.

त्रित 1) 2) 3) m. — 4) n. ein Wurf von Dreien TS. Comm. 2, 252, 2 v. u.

त्रितकूप m. Trita's Brunnen (vgl. Sp. 429, Z. 1 v. u. fgg.), N. pr. eines Tirtha Buā. P. 10, 78, 19.

त्रिदशदीर्घिका HALĪJ. 3, 51.

त्रिदशशैल m. der Götterberg, der Kailāsa KATHĪS. 114, 140.

त्रिदशेश्वरी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 39.

त्रिधर्मन् (त्रि + 2. ध०) adj. unter den Namen Çiva's R. 7, 23, 4, 45.

त्रिधातुक (त्रि + 1. धातु) adj. aus drei Elementen (Wind, Galle und Schleim) bestehend: कुणाय Buā. P. 10, 84, 18.

त्रिधातु, त्रिधातु so v. a. in drei Fällen AV. PRĀT. 2, 65, Sch.

2. त्रिधामन् 2) a) R. 7, 37, 5, 48. — f) Bein. Brahman's R. 7, 36, 7.

त्रिनयन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 349, b, 8.

त्रिनवर्क (त्रि-नवन् + वर्क Tag mit Kürzung des Vocals aus metrischen Rücksichten) n. pl. siebenundzwanzig Tage Buā. P. 10, 83, 10. — Vgl. त्रिणाव.

त्रिनेत्र 4) f. द्या Bein. der Durgā KATHĪS. 107, 106.

त्रिपतत् im comp. त्रिपतत्पताक Buā. P. 11, 6, 13 nach dem Schol. ein N. der Gaṅgā: त्रिधा पतती त्रिषु लोकेषु वा पतती गङ्गा.

त्रिपताक 1) beschrieben Verz. d. Oxf. H. 202, a, 39. f. SĪH. D. 170, 17.

त्रिपताकाकर DAÇAK. 1, 59. — Vgl. पताक.

त्रिपत्त 1) in der aus BRHADDHARMA-P. angeführten Stelle soll das n. nach ÇKDr. = दलत्रयपुक्तवित्त्वपत्त sein.

त्रिपद् 1) a) Sp. 433, Z. 2 die aus ÇKDr. citirte Stelle aus Buā. P. steht 10, 63, 22. — c) Ind. St. 8, 146. 239. 241. त्रिपाद्भिर्भूतिकथन (त्रिपाद् wohl = गायत्री) Verz. d. Oxf. H. 13, b, 47. त्रिपदी = गायत्री Buā. P. 11, 17, 24.

त्रिपद् 1) c) Schol. zu AV. PRĀT. 4, 114. ०व n. 98.

त्रिपद्या s. WEBER, GJOT. 82. fgg.

त्रिपरिक्रांत, NILAK.: त्रीन्कामक्रोधलोभान्परिक्रांतः परित्यज्य गतः.

त्रिपरी 1) H. an. 2, 147.

त्रिपाठिन् *lies* (त्रि + पाठ्) *adj. die drei Veda studierend, — kennend.*

त्रिपाठिशिवराम *heißt ein Schol. der Vāsavadattā.*

त्रिपिण्डो, *vgl. noch त्रिपिण्डकस्याद् Verz. d. Oxf. H. 204, b, 81.*

त्रिपुर 1) *lies dreifach zusammengelegt und vgl. द्विपुर.*

त्रिपुण्ड्र *vgl. Wilson, Sel. Works 1, 194. fg. भाले तिलो भस्मेखास्त्रि-पुण्ड्रकम् Tark. 2, 7, 15.*

त्रिपुण्ड्र *adj. mit dem Tripuṇḍra versehen Verz. d. Oxf. H. 256, b, 40.*

त्रिपुर 1) *धातिन्* Çiva KATHA. 115, 108. त्रिपुरात्तक *desgl.* 103, 236.

त्रिपुरारति *desgl.* 56, 239. त्रिपुरारि *desgl.* 82, 389. *सुन्दरी eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 88, a, 10. 94, b, 5. — 3) b) KATHA. 53, 170. — Ueber die Lage der Orte त्रिपुर, त्रिपुरी und त्रिपुरीक्षेत्र vgl. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 516. fg.*

त्रिपुरकुमार *m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 231, b, 46.*

त्रिपुरमाली *f. = त्रिपुरमल्लिका; vgl. u. मल्लिकाय्य 2) u. मोक्न 3).*

त्रिपुरीप्रकरण *n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 225, a, No. 549.*

त्रिकल 2) *a) तीरवृद्धमुधश्चित्रिकलानित्यभाविता KATHA. 70, 43.*

त्रिवली (richtiger *वली*) 1) *मध्यं स्त्रियास्त्रिवलिनान्धमरोमणं च VARAṆ. Bha. S. 70, 5.*

त्रिभङ्गीसार *Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 281.*

त्रिभुक्ति, *राज्ञ N. pr. eines Tīrtha an der angeführten Stelle.*

त्रिभुवन *n. P. 2, 4, 17, Vārt. 4, Sch. 1) त्रिभुवनेश्वर Boin. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 75, b, 28. — 2) KATHA. 56, 213. — 3) n. N. pr. einer Stadt ebend.*

त्रिभुवनपालदेव *m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 139, b, 5.*

त्रिभुवनप्रभा *f. N. pr. der Tochter eines Dānava KATHA. 118, 109.*

त्रिभुवनराय *m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 9.*

त्रिमत्तु und त्रिमल्ल *umzustellen.*

त्रिमल्लचन्द्र *m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.*

त्रिमात्र *adj. drei Moren enthaltend RV. Prāt. 1, 16. 3, 17. AV. Prāt. 1, 62. Çākh. Ça. in Ind. St. 8, 22. त्रिमात्रम् RV. Prāt. 13, 20 fehlerhaft für त्रिमात्रम्, wie die v. l. hat. — Vgl. auch u. मात्र 2) b).*

त्रिमात्रिक *adj. dass.; m. Bez. der Stille घ्रोम् WEBER, RĀMAT. Up. 335.*

त्रिमारिका *f. Mörderin von Dreien, Bein. eines Frauenzimmers KATHA. 68, 80.*

त्रिगूढक *n. Bez. einer Art von Tanu BHAR. NĀṬYAC. 18, 125. — Vgl. त्रिगूढ, त्रिगूढक.*

त्रिमूर्त *adj. Ind. St. 9, 10 wohl fehlerhaft für ०मूर्ति.*

त्रिमूर्ति 1) *WEBER, RĀMAT. Up. 290. — 3) m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.*

त्रिमूर्तिक *m. N. eines der 8 Vidjocvara SARVADARÇANA. 86, 1.*

त्रिपत्त *adj. = त्र्यत्त dreiungig, von Çiva HARIV. 15418 nach der Lesart der neueren Ausg.; त्रिपत्त ed. Calc., NILAK.: त्रिपत्त: त्रिभिर्वेदे इत्यत इति त्रिपत्त: (lies त्रिपत्त:) पक्षेशः.*

त्रिपम्बक *R. 7, 46, 21.*

त्रिपव ÇULYAPARIÇ. 7, 27 bei WEBER, ÇOT. 83.

त्रिपवस्थ *adj. = त्र्यवस्थ (त्रि + अवस्था) drei Zustände habend BHĀ. P. 11, 28, 20.*

P. 11, 28, 20.

त्रिपुगम *adj. drei Paare besitzend, Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. nach dem Schol. sind die drei Paare यशावीर्ये, ऐश्वर्यश्रियो und ज्ञानवीर्यये.*

त्रिपुप *dreigestaltig Ind. St. 9, 162.*

त्रिरेखापुट *Sechseck WEBER, RĀMAT. Up. 307.*

त्रिलिङ्ग 2) *vgl. Muir, ST. 2, 446. fg.*

त्रिलोकवर्षकर *m. N. pr. eines Lokeçvara Wilson, Sel. Works 2, 23.*

त्रिलोकवीर *m. N. pr. einer buddh. Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 24.*

त्रिलोचन 2) *WILSON, Sel. Works 1, 120. ०देव्यायपञ्चानन HALL 84.*

त्रिलोचनाष्टमी *f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte des Gjaishtha ÇKDA.*

त्रिवक्रा *f. N. pr. eines Frauenzimmers BHĀ. P. 10, 42, 3. तिलः प्रो-वारः कथो वक्रा इति त्रिवक्रा.*

2. त्रिविक्रम 2) *N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 278, a, 50. 321, b, No. 762. 338, a, 7.*

त्रिविक्रमसेन *m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 75, 22. 99, 84.*

त्रिविक्रमाचार्य *m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.*

त्रिविद् *als falsche Form zu streichen; vgl. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 7, 46.*

त्रिविध, *zum adv. त्रिविधा vgl. द्विविधा weiter unten.*

त्रिविधनामावली *f. Collectivname für drei best. Schriften HALL 146.*

त्रिविष्टप *N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u.*

त्रिवृत् 1) *सूत्र BHĀ. P. 14, 3, 37. जन्मन् 10, 23, 39.*

त्रिवृता (von त्रिवृत्) *f. Dreifachheit ÇAT. Br. 6, 1, 3, 18.*

त्रिवेणु *m. BHĀ. P. 11, 23, 34. Im adj. त्रिवेणु BHĀ. P. 4, 26, 1 erklärt der Schol. वेणु durch धन.*

2. त्रिवेद, त्रिवेदिन् *als Beiw. Viṣṇu's wohl so v. a. die drei Veda in sich enthaltend R. 7, 37, 5, 48.*

त्रिशत 1) *त्रिशतं पृथिवीपतीन् R. 7, 38, 20. — 2) ÇĀKH. Br. 14, 32, 14. — 3) f. ई dreihundert WEBER, ÇOT. 88.*

त्रिशरणात्तभीम *m. N. pr. eines Mannes HALL 63.*

त्रिशरीरभैरव *Titel eines Werkes HALL 198.*

त्रिशरीरिन् *adj. drei Körper (शरीर) habend, von Viṣṇu HARIV. 14982.*

त्रिशलाकापुरुषचरित *n. Titel eines Werkes des Hemakandra Verz. d. Oxf. H. 211, a, 10. wohl fehlerhaft für त्रिषष्टिशलाका.*

त्रिशाल, *lies शाल इ. und füge noch KATHA. 102, 72 hinzu. Dreistützig in dieser Verbindung so v. a. aus drei Runzeln bestehend.*

त्रिशाल 1) *= त्रिशालक Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. — 2) f. शाल N. pr. der Gattin Siddhārtha's Wilson, Sel. Works 1, 292.*

त्रिशिख 4) *a) KATHA. 55, 165. 101, 303 (von BROCKHAUS als N. pr. gefasst). 107, 106.*

त्रिशिखम् 1) *Z. 5 die aus dem BHĀ. P. angeführte Stelle steht 10, 63, 22; vgl. 29.*

त्रिशोर्धगुफा *f. N. pr. einer Höhle im Kailāsa KATHA. 109, 60. त्रिशोर्धगुफा 75. 108, 196.*

त्रिमुक्त (so zu betonen) *vgl. u. मुक्त.*

त्रिषत्य TS. 6, 3, 20, 1. TBa. 3, 2, 3, 3.

त्रिषधस्थ *a. सधस्थ.*

त्रिषवण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. 19, a, 30.  
 त्रिषष्ट् *drei mal sechs, achtzehn* Buḥg. P. 12, 7, 24.  
 त्रिषलितनामकपुरुषपुराणसंमरु m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 391, b, No. 57. fg.  
 त्रिष्टुभ् Z. 7. fgg. त्रिष्टुग् in TS. und TBa. wie अनुष्टुग् st. अनुष्टुब्.  
 त्रिम् Z. 2 füge AV. Prāt. 2, 64 vor P. 8, 3, 43 hinzu.  
 1. त्रिसंध्य, °व्यापिनी (तिथि) Tithiādir. im ÇKDn. °संध्यम् adv. Kāraḥ. 103, 236. 110, 42.  
 त्रिसरु n. *dreimaliger Genuss berausender Getränke* Çiç. 10, 12; vgl. u. त्रिसरु.  
 त्रिमुपार्ण m. Taitt. Ān. 10, 38. fg. Z. 2 die ed. Bomb. des MBh. liest 13, 4296 richtig त्रिमुपार्णः. Nilak.: त्रिमुपार्णं चतुष्कपर्दं युवतिः सुपेशाः (RV. 10, 114, 3) इति ब्रह्मचर्यानां मन्त्रत्रयं वा ब्रह्ममेतु माम् (Taitt. Ān. 10, 38) इत्यादि तैत्तिरीयप्रसिद्धं वा.  
 त्रिमुवर्चक, त्रिपु° ed. Bomb.; beim Schol. keine Erklärung.  
 त्रिसूत्रीकरण n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, b, 2.  
 त्रिसौपर्ण Z. 3 die ed. Bomb. des MBh. richtig त्रिसौपर्ण.  
 त्रिकृत्य lies कृति st. कृल und vgl. त्रिसीत्य.  
 त्रिकायणा, °कायनी (sic) Ind. St. 8, 436.  
 त्रुद् घ्राशातनुचुटनु Mālatim. 69, 4. त्रुटितपाश Kathās. 96, 17. संरम्भत्रु-  
 दितो हारः 103, 6. त्रुयति von einem verliebten Mädchen gesagt Spr. 1971. त्रुटित *ausgelassen, abhanden gekommen* Ind. St. 8, 198. fg. 383. Z. 2 lies अनङ्गकलकक्रोडात्रु°. — caus. त्रुटितालानो गतः Kathās. 112, 62.  
 त्रुटि 2) त्रुयनेकसा Buḥg. P. 10, 13, 40. त्रुटिगुणायते 31, 15. = 7 Reṇu Ind. St. 8, 436.  
 त्रेता 2) °कुन्दासि Ind. St. 8, 110. 113. fgg. °स्तोम 110.  
 त्रेधा RV. Prāt. 16, 32.  
 त्रेककुम् PANĀV. Br. 8, 1, 3. 15, 6, 3.  
 त्रेकालिक adj. f. ई Buḥg. P. 14, 13, 28. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 24.  
 त्रेकाल्य 2) Nilak.: गुणत्रेकाल्यं कार्योत्पत्तिस्थितिसंस्कारसमवयवत्वम्.  
 त्रेगुण्य 4) adj. = त्रिगुणात्मक mit den drei Eigenschaften behaftet Buḥg. P. 14, 23, 30.  
 त्रेगुण्यवत् adj. alle drei Guṇa enthaltend, mit allen drei Guṇa behaftet SARVADARÇANAS. 151, 15.  
 त्रेत 1) lies: nach dem Comm. m. Drilling (von त्रित). — 2) PANĀV. Br. 14, 11, 21.  
 त्रेयरूपा, lies त्रय्यारूपा st. त्रय्यरूपा.  
 त्रेराशिक 1) °कर्मन् Regeldetri Ind. St. 10, 204, N. 5.  
 त्रेलोक, die ed. Bomb. liest त्रेलोकेनापि.  
 त्रेलोक्व 3) n. mystische Bez. eines best. Theils des Körpers Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 567.  
 त्रेलोक्वप्रभा f. N. pr. der Tochter eines Dānava Kathās. 108, 109.  
 त्रेलोक्वमालिन् m. N. pr. eines Daitja Kathās. 108, 70. 80. 108.  
 त्रेलोक्वसागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, b, 40.  
 त्रेलोक्वसार desgl. ebend. 341, a, 3b. Wilson, Sel. Works 1, 281.  
 त्रेवर्गिक Buḥg. P. 14, 5, 16. 7, 68. 12, 3, 21.  
 त्रेविक्रम 3) f. ई Titel eines von Trivikrama verfassten Werkes v. Theil.

Verz. d. Oxf. H. 278, a, 50.

त्रैविध्य SARVADARÇANAS. 105, 1. Schol. zu Buḥg. P. 8, 3, 4: त्रैविध्यं त्रि-  
 विधं स्वार्थे व्यङ्ग्यं यदा त्रैविध्यं यथा भवति तथा कर्म कुर्वतः.

त्रिशोक PANĀV. Br. 12, 10, 20. 18, 11, 10. 21, 9, 12.

त्रिष्टुभ adj. f. ई Ind. St. 8, 84.

त्रोटक m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 227, b, 14. 257, a, 28. Wilson, Sel. Works 1, 201. fg. — n. eine heftige, zornige Rede Sāh. D. 374. — adj. zerreißend, brechend (vom caus. von त्रुट्) in त्रोट° Ind. St. 9, 379, N. — Vgl. तोटक und नरत्रोटकाचार्य.

त्र्यंश adj. drei Antheile habend WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86.

त्र्यत 1) Kathās. 118, 76.

त्र्यनीक, °का सेना Siddh. K. 31, a, 14.

त्र्यम्बकपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 318, a, 21.

त्र्य°केन्द्रपुरी f. N. pr. einer Stadt Ind. St. 8, 206, N. 8.

त्र्यस्र 1) °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 96, b, 14. — 3) WEBER, RĀMAT. Up. 300. — 4) Triplet: °गीति Sāh. D. 843.

त्र्यैकिक vielleicht fehlerhaft für त्रैयकिक (त्रैयकिक passt nicht in's Metrum).

त्र्युपणा, त्र्यू° HALĀJ. 2, 462.

त्वक्क vgl. निष्पक्क.

त्वक्पर्णी f. = त्वक्पत्नी Mēd. th. 10.

त्वत्तम् vgl. auch त्र°.

त्वङ्, तस्याः पपात कर्णायाडुत्सङ्गे त्वङ्गुत्पलम् Kathās. 85, 11.

त्वक्षणेयोगस्य ज्ञानत्वावच्छिन्नं प्रति कारणत्वखण्डनम् Titel einer Schrift HALĀJ. 43.

त्वक्षन् (त्वच् + म°) adj. für Haut u. s. w. geltend P. 6, 3, 68, Sch.

1. त्वच् 1) pl. Haut Verz. d. Oxf. H. 311, a, 1 v. u. — 3) AK. 2, 4, 8, 22, wenn man त्वक् पत्रम् trennt.

त्वच् vgl. पृथक्त्वा.

त्वद्धि Kathās. 109, 91.

त्वर, तूर्णोदित schnell ausgesprochen HALĀJ. 1, 112.

— घृति, MBh. 12, 5003 नातिवर्से ed. Bomb.

— प्र, प्रतूर्ण eilend u. s. w. HALĀJ. 2, 198. — Vgl. प्रतूर्ति.

त्वर m. = त्वरा Eile, Hast: त्वरेण rasch, schnell Buḥg. P. 10, 13, 62.

त्वरितगति f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 371.

त्वष्ट्र 2) mit dem Bein. Garbhapati als Liedverfasser von RV. 10, 184 RV. ANUKR. Bez. des 12ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

त्वाष्ट्र 1) पर्वन् Verz. d. Oxf. H. 30, a, No. 75. Zu Sp. 470, Z. 8 गुग्म der 4te Jupitercyclus WEBER, GJOT. 24. — 2) a) = Vṛtra HALĀJ. 3, 60.

Buḥg. P. 14, 12, 5. — c) des Triçiras RV. ANUKR. — Vgl. असत्वाष्ट्री.

1. त्विष्ट्र 3) कुण्डलत्विष्ट्रकपोल Buḥg. P. 10, 46, 45.

त्वो so v. a. gut! ja! TS. 2, 4, 22, 5.

त्सरु vgl. auch सोमपितसरु.

त्सरुक (von तसरु) adj. geschieht in der Handhabung des Schwertes gaṇa शार्कर्यादि zu P. 5, 2, 64. — Vgl. त्सारुक.

त्सारिन् TS. 6, 4, 22, 3 vom anschleichenden Jäger.

त्सारुक (so ohne Accent), streiche gaṇa शार्कर्यादि zu P. 5, 2, 64 und vgl. त्सरुक.





1. दम् Sp. 476, Z. 7. fg. vgl. किन्नादिदृष्टमन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 17.  
— घा, अश्रुकादृष्टमेकमात्रफलम् MBh. 2, 704.  
— निम् vgl. निर्देश.

देश 1) a) किं त्वस्य राज्ञो नाकाले देशो देयस्त्वया du (eine Wanze wird angeredet) darfst aber den Fürsten nicht zur Unzeit stechen KATHA. 60, 134. fg. Z. 4 BULG. P. 5, 13, 3 fasst der Schol. देश in der Bed. d). — 3) adj. beissend in मृग°. — देश MBh. 9, 2582 fehlerhaft für शश, wie die ed. Bomb. liest.

देशक vgl. दृढ°, पुरु°, मृग°.

देशभोरु MED. n. 240.

देशित 2) Z. 4. fg. MBh. 5, 7184 liest die ed. Bomb. त्राणाः मुसंशिताः; Z. 6 देशिता auch die neuere Ausg.; NILAK.: देशिता वस्त्रभूषणादिभिः संपन्ना.

दंष्ट्र, अष्टा° AV. PRAT. 3, 2. — Vgl. मक्ता°.

दंष्ट्राल 1) R. 7, 23, 4, 13.

दंक्ष, अतिदंक्षी: NIA. 1, 7 zur Erklärung von अधि धक् und umschrieben अतिक्राय दाः; vgl. unten दम् mit अति.

दक, नाभिमात्रदके स्थित्वा PHETK. 17 bei AUFRICHT, HALJ. Ind.

दकाणा Verz. d. Oxf. H. 333, a, 16 wohl nur fehlerhaft für दकाणा.

दत्त 1) noch beizufügen rührig, fleissig (Gegens. अलस); welche Bedeutung das Wort an vielen der aufgeführten Stellen hat; vgl. noch MBh. 3, 1243. Spr. 3246. = दत्तिणा recht im Gegens. zu link WEBER, RIMAT. UP. 292. दत्तवामाविति ई प्रोक्तौ Verz. d. Oxf. H. 97, b, 4. Z. 6 vom Ende, als Beiw. der Gaṅgā MBh. 13, 1844 von NILAK. durch तारणसमर्थी erklärt. Z. 3 vom Ende, MBh. 12, 10983 liest die neuere Ausg. मुद्रव st. मूत्रेण und दत्त wird von NILAK. als voc. gefasst; er erwähnt übrigens auch die andere Lesart: दत्तमूत्रेण लक्ष्यत इति पाठे मूत्रेण सूचकेन मुद्रयेति यावत् यथा मुद्रया कार्याणां विशेषो लक्ष्यते एवं मात्रादिना ज्ञातिविशेष इत्यर्थः. — Vgl. noch धृत्°, पूत°.

दत्तणिधन n. = दत्तनिधन PANNAV. BR. 14, 5, 12.

दत्तता Gewandtheit oder Rührigkeit, Fleiss Spr. 1092.

दत्तिणा 1) d) PRATĀPAR. 4, b, 9. — 2) TS. 5, 3, 2, 3.

दत्तिणपश्चिम, दम् SIV. 5, 75.

दत्तिणाचारिन्, दत्तिणाचारतत्त्वराज WILSON, Sel. Works 1, 251. °चारि° 234.

दत्तिणोपथ 2) n. KATHA. 120, 76.

दत्तिणामूर्ति, °स्तोत्रवार्त्तिक HALL 110.

दत्तिणोति (दत्तिणा + इति) f. der Gang (der Sonne) nach Süden WEBER, GJOT. 29.

दत्तिणोर्मन् lies auf der rechten Seite verwundet.

दत्तिणोस् (instr. pl. von दत्तिणा) adv. rechts KAUC. 77. — Vgl. उच्चैस्, नीचैस्.

दग्धव्रणा Brandwunde Verz. d. Oxf. H. 316, b, 5.

दम् mit अति, wird NIA. 1, 7 auf दंक्ष zurückgeführt. Z. 4 ist das Eingeklammerte zu streichen.

दपड 2) इत्तु° n. Spr. 4158. — 5) Ind. St. 8, 432. fgg. 437. — 12) Z. 5 zu न्यस्तदपड vgl. न्यस्तशस्त्र. — 14) Sp. 494, Z. 14 zu गुप्तेन दपडेन vgl.

गूढदपडे: RĪDĀ-TAN. 7, 1070. — 17) Aupara TS. 6, 2, 4. ein Sohn Ikshvāku's R. 7, 79, 15. ein Rākshasa 5, 39. — 21) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. — 22) = दपडक 5): दपडविषयो विन्ध्यशैवल्यो: R. 7, 81, 18.

दपडक Z. 2 lies P. 5, 3, 87, Sch. 4) Ind. St. 8, 403. fgg. WEBER, RIMAT. UP. 362. — 6) Z. 4 v. 1. दपडक्यो नृपतिः. — 8) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 382, b, No. 456.

दपडकासन (दपडक + 1. छा°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen SARVA-DARCANAS. 174, 5.

दपडकाष्ठ R. 7, 98, 2.

दपडग्रहण n. das Ergreifen des Stabes so v. a. das Uebergehen in den Stand des Tridaṇḍin Saṃjñāsin WILSON, Sel. Works 4, 184. 237.

दपडधार 1) मक्षोपति KĀM. NITIS. 1, 1.

दपडधारक adj. = दपडधार 1) Spr. 2611.

दपडनिधान s. u. निधान 1).

दपडनीति 1) Verz. d. Oxf. H. 113, b Titel eines best. Werkes.

दपडपत्तक lies Stellung st. Bewegung.

दपडपारुष्य vgl. u. पारुष्य 2) a).

दपडभाज् adj. in Strafe verfallend: यो ऽन्यथा मे स दपडभाक् der wird von mir bestraft werden BULG. P. 10, 64, 42.

दपडमाणव vgl. u. माणव.

दपडम् KATHA. 61, 239. भृत्यान्सर्वस्वं तानदपडयत् 62, 202. गर्गाः शतं दपडत्ताम् PAT. in MAHĀBH. 234, 315.

दपडविधान MBh. 12, 9964 fehlerhaft für °निधान.

दपडापूप (दपड + अपूप), °न्यापात् nach der Art des Stockes und des Kuchens so v. a. wie es sich aus dem Vorangehenden von selbst versteht DĀJAKRAMAS. 23, 15. Davon denom. दपडापूपाय् und davon partic. दपडापूपायित so v. a. sich aus dem Vorangehenden von selbst ergebend Schol. zu KAN. S. 10, Z. 3. — Vgl. दपडापूपिका.

दपडापूपिका (von दपड + अपूप) f. das Verhältniss des Stockes (den die Maus verzehrt hatte) zum Kuchen (den sie ohne allen Zweifel dabei mitverzehrt hatte) SĀU. D. 737. मूषिकेण दपडो भक्षित इत्यनेन तत्सकृत्तरितमपूपभक्षणमर्थदायातं भवतीति नियतसमानन्यायादर्थान्तरमापततीत्येष न्यायो दपडापूपिका Schol.

दपडासन HALJ. 2, 312.

दपडिन् 2) a) über die Secte der Daṇḍin vgl. WILSON, Sel. Works 1, 191. fgg. — e) Verfasser des Kāvya-darṣa. — g) N. pr. eines Thürstehers des Sonnengottes R. 7, 23, 2, 9, 11.

दपडिमुपड, दपडिमुपडीश्वर (so richtig) ist N. pr. eines Muni, einer Incarnation Īva's. — Vgl. मुपडीश्वरतीर्थ.

दपडोत्पल m. = सकृदेवा HALJ. 2, 44.

दत्त 1) zu Personennamen auf दत्त, दत्ता vgl. SĀU. D. 426: दत्ता सिद्धा च सेनां च वेष्यानां नाम दर्शयेत् । दत्तप्रायाणि वणिजाम्.

दत्तक 2) a) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 215, b, 15. 19. 217, b, 4.

दत्तकस्त (दत्त + कस्त) adj. der Jmd die Hand gereicht hat, sich stützend

auf: भट्ट<sup>०</sup> SARVADARÇANAS. 46, 21. Bei HALL 162 fälschlich als N. pr. eines Autors gefasst.

दत्ताक्षर (दत्त + अक्ष<sup>०</sup>) adj. f. छा wo eine Silbe hinzugefügt worden ist SĪM. D. 269, 4. Gegens. द्युताक्षर.

दत्ताक्षर (दत्त + उ<sup>०</sup>) adj. worauf man eine Antwort gegeben hat; davon nom. abstr. <sup>०</sup>ख n. SARVADARÇANAS. 167, 11.

दद vgl. धनददा.

दधिक्रावन्, die Schreibung in TS. 2, 2, 5, 1 ist, wie andere Hdschr. zeigen, vermuthlich Schreibfehler für दधिक्राव्णो; vgl. auch die Ausg. 2, 354, Anm.

दधिपर्ण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 17. 19, b, 1.

दधिमाण्ड = मस्तु HALĀJ. 2, 166.

दधिस्कन्द lies n. st. m.

दधीच mit dem patron. Pāthnja ANUKR. zu KĪTH. 16, 4.

दधक्, das adj. दधष् (nom. दधक्) = धृष्ट BHATT. 6, 117. Geht doch wohl auf धर्ष zurück; vgl. u. धृज्.

दध्यञ् vorletzte Zeile, streiche Pāthnja ANUKR. zu KĪTH. 16, 4.

दत्त्. दद्भि: und ददायुध adj. BHĀG. P. 10, 17, 6.

दत्तकाष्ठ 1) Ind. St. 10, 170. Schol. zu LĪTJ. 9, 2, 19.

दत्तकूर, NILAK. zu MBH. 5, 708: दत्तकूरे कूरमन् दत्ता: क्रोधविशात्कूरव-ञ्चर्यन्ते ऽस्मिन्निति दत्तकूर: संग्राम: तस्मिन्नस्यन्तिपन्.

दत्तघाट m. Einer der in Elfenbein arbeitet KATHĀS. 73, 90. 185. <sup>०</sup>क 82. 84. 93. 169; vgl. दत्तघात 2).

दत्तघात 2) wohl fehlerhaft für दत्तघाट und nicht N. pr.

दत्तधाव m. das Reinigen der Zähne BHĀG. P. 11, 27, 35.

दत्तधावन 1) a) JĀLŌ. 1, 98. ÇĀM. zu BĀH. ĀR. UP. S. 117. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 31. 267, b, 6. 276, b, 42. 286, a, No. 670. — b) P. 8, 2, 150, Sch.

दत्तप्रलालन und दत्तफल umzustellen.

दत्तरचना f. das Reinigen der Zähne KATHĀS. 73, 73. 82.

दत्तुर 1) KATHĀS. 123, 164.

दन्धन (vom intens. von 2. धन्) m. eine Art Rohr MBH. 12, 3241 nach der Lesart der ed. Bomb. st. वन्धन der ed. Calc.

दफारबाह्लीक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 3. — Vgl. डफार.

दध 1) अदधनघना mit starken Hüften Spr. 4729. अदधसौरुद BHĀG. P. 10, 2, 31.

1. दम् 1) दत्त m. ein gezähmter Stier KATHĀS. 66, 98. 100. 106.

— उद्, die ed. Bomb. liest उद्यम्प, welches NILAK. durch उत्प्लुत्य erklärt.

2. दम 3) a) एक एव दमे दोषो द्वितीयो नोपपद्यते । यदेनं तमया युक्तम-शक्तं मन्यते जनः ॥ Spr. 3818. विद्यामदे धनमदस्तृतीयो ऽभिन्नो मदः । मदा एते ऽबलिस्तानमेत एव सतो दमाः ॥ 2798. निग्रहो बाह्यवृत्तीनां दम इत्यभिधीयते Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544. — Vgl. डर्दम, बलिदम, सुर्दम. दमत्र vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दमन 2) JĀmĀjana, Verfasser von RV. 10, 16, ANUKR.

दमनक 2) KATHĀS. 60, 19. fgg.

दमनभञ्जिका f. das Brechen der Damana genannten Blumen, Bez. eines best. Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.

दमपत्ती 1) fehlerhaft für मदपत्ती (so die ed. Bomb.) MBH. 12, 3604.

दमावन्ड N. pr. einer Oertlichkeit (= Demavend) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

दम्भ 1) अरे दम्भमुने (दम्भ मु<sup>०</sup> BROCKH.) o du falscher Muni! KATHĀS. 72, 263. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दम्भिन् BHĀG. P. 12, 6, 30. Z. 2 ist यो ऽदम्भी (shrlīch) zu lesen; vgl. Spr. 3341.

दम्भोलि KATHĀS. 94, 11. SĪM. D. 278, 19.

1. दम्प 1) दम्पस्येवार्वतो BHĀG. P. 11, 20, 21. — 2) n.: दमपन्निव द-म्यानि शश्वद्भारं विवर्धयेत् Spr. 1107.

2. दम्प Z. 3 lies 3, 1, 15 st. 2, 1, 15.

दप् 4) दपस्व मे KATHĀS. 121, 104.

दयालु, दयालुता f. Mitleid KATHĀS. 104, 74.

दयावीर Spr. 5351.

दयितामय (von दयिता) adj. in der Geliebten aufgehend, nur an sie denkend KATHĀS. 101, 276.

दैव्यापाति andere Schreibung für दैयापाति TBa. 3, 10, 3.

1. दर mit अनु 1) ed. Bomb. richtig तस्तम्भिरे, aber अनुदीर्यस st. अन्वदीर्यस.

— परि, pass. परिदेहे ÇĀM. Ça. 14, 27, 2.

— प्रति vgl. प्रतिदारण.

— वि caus. zersägen: विदारयामास मूर्धानं कल्पत्तेण दारुवत् KĪCĪKH. 8, 60 (nach AUFRECHT). zersprengen: इदं दुःखान्धकारं मे विदारय KATHĀS. 56, 33.

— उद्भि caus. aufreißen, aufwühlen: लाङ्गलायेण नगरमुद्भिदार्थं गजा-रूपम् BHĀG. P. 10, 68, 41.

— प्रवि vgl. प्रविदार fg.

2. दर mit घ्रा, (गुणान्) तानाद्रियमाणः Spr. 4225. act.: गीतम्भीष्टमा-द्रियन् BHĀG. P. 10, 33, 10. नाद्रियेत्कर्मचोदानाम् 11, 10, 4. Ind. St. 10, 168.

घ्रादत partic. 2) hoch angeschlagen, worauf man einen Werth legt, in An- sehen stehend: घ्रादता नखयदे: परिर्म्भाशुम्भितानि घनदत्तनिपातैः KĪR. 9, 49. KATHĀS. 61, 35. घ्रातिध्यादतस्वया gastfreundlich aufgenommen 123, 21.

दर 2) a) अद्रिदरी KATHĀS. 84, 43. दर्पननात् BHĀG. P. 10, 12, 17. — b) BHĀG. P. 10, 70, 20. — 4) दरमुदरदरीपूरणाय Spr. 1783. — Vgl. भगदर.

दरित HALĀJ. 2, 199.

दरिद्र 1) Z. 3. fg. die Stelle KĪTJ. Ça. 25, 11, 24 aus TS. 3, 1, 4, 2 ent- lehnt, wo das Wort parex. ist. — 2) दस्त्रिभूत KATHĀS. 114, 94. arm an (instr. oder im comp. vorangehend): धनेर्दरिद्रः स्वजनैर्दरिद्रः कुलादि-भिः 73, 22. प्रज्ञाधनैः 58. अर्थ<sup>०</sup>, धी<sup>०</sup> 64, 42. निद्रादरिद्रोक्त um den Schlaf gebracht Spr. 971. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): अदरिद्रा पृथिवी KATHĀS. 90, 26. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दरिद्रता, दारिद्र्य<sup>०</sup> (vgl. Schol.) Armuth an Armuth so v. a. Wohlha- bendheit NAISH. 1, 15.

दरीमन् (von 1. दर) Zerstörung: दरीमन्डुर्मतीनाम् RV. 1, 129, 8.

दरीवत् R. 7, 31, 18.

दर्दरात्र, दर्दरात्र MED. II. 105.

दर्दर 1) g) N. pr. eines Gesanglehrers KATHĀS. 71, 73.

दर्दरात्र s. oben u. दर्दरात्र.

1. दृप् mit समुद्, समुद्स *übermüthig* R. 7, 6, 25.

— प्र vgl. प्रदति.

दर्पण 1) a) zu Sp. 528, Z. 1 दर्पणं abgekürzt st. दान<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 292, a, 25. °कार so v. a. साक्षित्य<sup>०</sup> 211, b, No. 499. — o) Bez. eines best. Theils des Schildes (?): चर्मन्यस्मिन् (पाणौ) मुर्दणाम् KATHA. 53, 91.

दर्प् स. u. 2. दर्प्.

दर्भक m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 12, 1, 5.

दर्भवती (so im Ind.) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2 v. u. (°वति).

दर्बकिर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 11.

दर्प् zu Z. 3 अदर्प् TS. 3, 2, 5, 4. absol. दर्श दर्शम् KATHA. 67, 55. Z. 12 streiche 1); Sp. 531, Z. 8 v. u. lies मे st. मे. — desid. दिदत्ति was man zu sehen wünscht, gern gesehen Buā. P. 10, 15, 12.

— प्रत्या, प्रत्यादृश्यत् Ind. St. 8, 343 fehlerhaft für प्रत्यादिश्यत्.

— नि caus. 1) ankündigen, voraussagen Buā. P. 10, 36, 28.

दर्श 2) b) °पूर्णमासप्रयोग m. Titel einer Schrift; s. u. बोधायन 1). बोधायनदर्शपूर्णमासप्रयोगस्यति desgl. Verz. d. Oxf. H. 378, b, No. 385. दर्श-पोषमासप्रयोगात्रप्रयोग desgl. 382, a, No. 450. Darṣa und Pūrṇamāsa, zwei Söhne Kṛṣṇa's, Buā. P. 10, 61, 14.

दर्शक 1) Buā. P. 1, 13, 38 gehört zu 2). — 3) Z. 2 H. c. 140 ist दाः-स्थितदर्शकः zu lesen und das Comp. als ein Wort zu fassen.

दर्शन 2) a) साधूनां दर्शनम् so v. a. das Zusammenkommen mit Guten Spr. 5220.

दर्शनवरणीय, lies दर्शना<sup>०</sup> und vgl. दर्शनावरणा WILSON, Sol. Works 1, 317. 310 (hier fälschlich दर्शनावसान). SARVADARṢANAS. 38.

दर्शनीय 1) c) zu zeigen, vor Augen zu bringen: दर्शनीयो मे सर्वथा स त्वया KATHA. 71, 20.

दर्शिन् 3) आशादर्शिभिर्वकैः KATHA. 56, 203.

दक्ष Sp. 543, Z. 13 lies 23, 13 st. 23, 12.

दल्, दलम्कुले वकुले Spr. 148. — caus. zersprengen, vertreiben: दलपत्तं द्विषा चूमम् KATHA. 58, 5, 102, 58. दलयति — तिमिरनिकारमुखनै-न्दवः प्राक्प्रकाशः MĀLATI. 127, 10. — दलित 2) Spr. 4113.

— वि 1) विदलिष्यति मूर्धा ते KATHA. 76, 87. 84, 63. 106, 133. विदल-त्सधि कञ्चुकम् 74, 238. विदलत्कुन्द Spr. 1928. विदलित aufgebüht SĀH. D. 79, 8. — 2) zersprengen, zerbrechen KATHA. 58, 114.

दल 1) a) Z. 5 द्विदल adj. bedeutet gabelförmig und m. Gabel. — c) Hemistich Ind. St. 8, 295. 299. fg. 303. 305. 322. — e) häufig Blütenblatt, so z. B. in der ersten Stelle MBh. 3, 15533; vgl. WERNER, RĀMAT. Up. 303. fgg. 310. fg. Die Lippe दल genannt Spr. 3985.

दलन 1) खड्गैः करिकुम्भपीठदलनैः Spr. 1545. — 3) a) अकरोद्दर्प-दलनं स्मरस्यारिजनस्य च KATHA. 75, 62. — Vgl. मास<sup>०</sup>.

दलयति m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Cl. 16.

दलयोग m. pl. Bez. einer Klasse von Constellationen, einer Unter-  
abtheilung der Naḥmयोगाः; vgl. u. Naḥm.

दलशम्, यास्यति दलशस्य कटिति शिरः KATHA. 68, 107.

दल्लि vgl. noch दौल्लि und दम्भालि.

दवदक्ष Spr. 1116. 1807.

दवानल unelg.: शमितदुःखदवानला adj. KATHA. 56, 418.

दश 1) MBh. 3, 10667 liest die ed. Bomb. दशैका दश दासा दशार्काः; NILAK.: आ समसादोरयसि उपदिशसि तन्ममित्येकास्तददर्शिन उपदे-ष्टारः. Es ist wohl दशैका[ः] zu lesen als N. eines Volkes, in welchem Worte der Dichter die Zahl zehn annimmt wie in दशार्काः. Vielleicht ist auch दशदास als N. eines Volkes aufzufassen.

दशक 1) a) Ind. St. 8, 384. — 2) Spr. 1753. KATHA. 102, 108.

दशगीतिका, दशगीतिसूत्र Verz. d. Oxf. H. 325, b, No. 769.

दशान् TS. 7, 1, 5, 5. TĀ. 1, 2, 2, 14.

दशदृष्टासकथा f. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 1, 283.

दशधर्मगत s. u. धर्म 2).

दशन 1) a) Zahn so v. a. eine mit den Zähnen hervorgebrachte Ver-  
letzung: नखरदशनवातयः Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27.

दशनवसन = दशनवासम् Lippe: दशनवसनाङ्गरागाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 3.

दशपुर 1) = रत्तिदेवस्य नगरम् MALLIN. zu Mēn. 48.

दशफलव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 285, a, 3.

दशमारिका f. Mörderin von Zehen, Bein. eines Frauenzimmers KA-  
THA. 66, 86.

दशमिन् Schol. zu ÇĀṆKH. Ba. 13, 3.

दशमूल Z. 4 SṬ. 2, 94, 16 दशमूली, nicht °मूल; lies द्विपञ्चमूली.

दशरथललिताव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 25.

दशत्रयक n. sg. die zehn Arten von Schauspielen Verz. d. Oxf. H. 207, a, 8. दशत्रय dass.: °प्रयोक्तार BHAR. NĀṬYAC. 19, 46. in दशत्रयानुकार DA-  
CAR. 1, 2 sind unter dem Worte die zehn Gestalten Viṣṇu's gemeint. Das die Dramatik behandelnde und in der Bibliotheca indica heraus-  
gegebene Werk heisst auch दशत्रय; vgl. HALL in der Einl. S. 4. fg.

दशलक्षणी (दशन् + लक्षणा) f. Bez. der in zehn Adhājā zerfallenden  
Sūtra Kaṇḍa's SARVADARṢANAS. 104, 5.

दशविध, °ज्ञानमन्त्राः Bez. bestimmter Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, b, 3.

दशशत 1) a) Spr. 1626.

दशसकैक (दशन् + सक - एक) eilf: नवकाष्ठदशसकैकः RV. PĀṬ. 16, 36.

दशकरा als Festtag Verz. d. Oxf. H. 87, a, 44. 285, a, 19.

दशा 3) कंका सिंहे विना त्वया विपिने कीदृग्दशा वर्तते so v. a. Zu-  
stände, Treiben Spr. 566. व्यवहारदशा das alltägliche Leben, die platte  
Wirklichkeit SARVADARṢANAS. 146, 17.

दशांश lies ein Zehnthel.

दशार्ण 3) adj. (दशन् + अर्ण) zehnteilig MALLIN. zu VS. 3, 41.

दशार्क, मुदशार्ककुल KATHA. 107, 46. Z. 3 zu दशैकादश u. s. w. vgl.  
oben u. दश 1).

दशावतार n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5. °व्रत  
am zehnten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada 285, a, 21.

दशास्य 2) SĀH. D. 130, 14. दशास्यासक Bein. Rāma's WERNER, RĀ-  
MAT. Up. 296.

दशिन् 1) RV. PĀṬ. 17, 25.

दशैक 2) nach NILAK. = गर्दभ Keel; vgl. दक्ष.

दस् vgl. ऋषियोदस् unter ऋषियोद; दस्म vgl. पुरु<sup>०</sup>.

1. दक्ष Z. 3 दक्षिष्यति auch PRAŚNOLĀ. 16, 3. pass.: निषिष्यति प्रदी-

साया न मे दहति किं च न *verbrennt mir Nichts* Spr. 3448. दग्ध 4) °ति-  
थि Verz. d. Oxf. H. 86, a, 38. 333, b, No. 788. — caus.: न शुध्यति यथा  
भाण्डं सुराया दहति सत् *würde dieses auch gebrannt* VṚDDHA-KĀN. 11, 7.

— धनु 1) NĪLAK.: दधं कालात्मना ईश्वरेण धनुवक्ति (1) वज्रपादिः.  
धनुदक्ति *wird doch wohl = धनुदहते* (so ist zu lesen) sein.

— नि, न्यदहन्काष्ठवेष्टितम् (कलेवरम्) Bala. P. 10, 6, 33.

— प्र caus. *verbrennen lassen*: पावञ्चाग्रौ मृते पत्न्यौ स्त्री नात्मानं प्रदा-  
ह्येत् Spr. 2479.

— वि *verbrennen, versengen*: विददाह तमङ्गेषु शीतो ऽपि मलयानिलः  
KATHĀS. 104, 8. — partic. विदग्ध 5) *verschmizt, verschlagen* Spr. 586, v. l.

— सम् *verbrennen, versengen*: कुपामवासः u. s. w. विनाग्निना संदहते  
शरीरम् Spr. 690.

दहन 1) a) धारणा *die brennende, die des Feuers* Verz. d. Oxf. H. 237,  
a, 6. — 3) दहनात्मक R. 7, 23, 4, 20. दहनात्मता KATHĀS. 74, 160.

दहनता (von दहन) f. der Zustand des Feuers: किम् दहनतामायाति  
Spr. 3872.

दहनोपल HALĀJ. 2, 21.

दह 2) b) MĪT. III, 84, a, 13. दहो ऽत्यमूषकप्रकुङ्कुन्दरी वा 14.

दह 1) दहम् adv. *wenig* TS. 7, 3, 1.

1. दा A. a) दत्ते PĀNĀT. I, 356. Spr. 3207, v. l. — c) ददति Spr. 4398.  
ददत् 3484. देदत् PARĀC. DHARMAC. 6, 16. — 1) *zurückgeben* KATHĀS. 74,  
148. *hinzufügen*; s. दत्तान्तर. कस्योपमा दीयते so v. a. *mit wem kann*  
*man dich vergleichen?* VṚDDHA-KĀN. 12, 16. पटहं दा *die Trommel rühren*  
*lassen, durch die Trommel ausrufen lassen* KATHĀS. 73, 357. Sp. 567,  
Z. 33 *streiche दष्टिम्*; Z. 34 *streiche das Eingeklammerte*; Z. 33 *stelle*  
ÇĀNGĀRAT. 13 (Spr. 1231) zu 2) Sp. 568, Z. 17. — 2) Sp. 568, Z. 14 पदे दा *heisst*  
*auch seinen Fuss setzen auf (loc.)* Spr. 1903. 1944, v. l. LA. (II) 87, 10.  
— caus. 2) इति राज्ञा स्वनगरे दापयामास घोषणाम् *liess verkünden* KA-  
THĀS. 64, 86.

— धनु 4) MBH. 7, 9499 *liest die ed. Bomb. धनुव्रजामि st. धनुददामि*.

— धनुदेयी nach Śā. *Geführte*.

— धा 2) act.: धादध्यान् च साधुभ्यः *er nehme Nichts von Guten* Spr.  
3390. दष्टिं न चाददुः so v. a. *wandten nicht das Auge* (von ihm) Bala.  
P. 10, 41, 6. — desid. TS. 1, 3, 1.

— धन्या 1) zu न कीनतः परमभ्याददीत vgl. Spr. 1334 und die Er-  
klärungen des Schol. Th. 3, S. 371.

— उपा 5) नाय शोकमुपादेदे (so die ed. Bomb.) MBH. 7, 268. — 6)  
गर्भशय्यामुपादाय भुज्यते पौर्वदेहिकम् *von dem Augenblicke an, dass man*  
*im Mutterleibe liegt*, Spr. 3692. — 8) इतः प्रभृति मया नाटकमुपादीयते  
Śā. D. 120, 10.

— समुपा 1) *to take* BENFAY.

— ध्या, °देहि und med. व्यादत्त ohne मुखम् Bala. P. 10, 8, 36.

— समा 2) f) *herausbringen* so v. a. *erkennen*: तत्त्वं समादाय समाचरति  
स्वार्थम् Spr. 4311.

— परि Z. 2 vom Ende, zu परीत vgl. oben u. 3. इति परि 5). — Vgl.  
परिदा fgg.

— प्र 1) *hingeben* so v. a. *abschaffen*: विशो राज्ञः प्रदत्तोरीश्वराः TS.  
3, 1, 8, 2. — caus. 1) *sich geben —, sich zahlen lassen*: धत्तेनात्पेन देपेन

वर्धमानं प्रदापयेत् MBH. 12, 3308.

— संप्र Z. 8. fg. *streiche die Stelle* Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13, da hier  
संप्रदाय subst. ist.

3. दा, त्रिंशद्भागदिन *getheilt in* WEBER, GJOT. 41, 14.

— घव 1) *zerschneiden, zerstückeln* Bala. P. 10, 53, 5. — caus. med.  
*abtheilen lassen* ĀCV. ÇA. 1, 7, 3.

— वि 3) die neuere Ausg. विचिह्य st. विदित्य.

4. दा mit नि vgl. निदात्, निदान.

— वि lösen: व्यद्यत्, वि द्यतः TBa. 3, 10, 9, 1.

7. दा mit घव Z. 7 *lies त्रीण्यवदातानि वि*.

दान 1) c) *südlich, im Süden wohnend* Verz. d. Oxf. H. 239, a, 10. —  
2) *lies दानस्यायनम्*.

दानायणा 1) adj. (f. ई) zu Dakṣha *in Beziehung stehend* WEBER,  
Nax. 2, 392.

दानायणि (patron. von दानायणा) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf.  
H. 33, a, 36 (दानायणि gedr., दाना° im Ind.).

दानिण्य 2) a) und d) *südliche Herkunft* Spr. 3777.

दानिण्यवत् (von दानिण्य) adj. *liebenswürdig, freundlich, rücksichts-*  
*voll: °वदार eine solche Frau habend; davon nom. abstr. °ता f. Spr. 5094.*

दाह्य *füge Rührigkeit, Fleiss* (welche Bed. das Wort an den meisten Stel-  
len hat) hinzu. मुखं दुःखात्तमालसं दाह्यं दुःखं मुखोदयम् Spr. 5246. 5002.

दाटिम 1) a) n. pl. Pat. in MĀNIBH. 213.

दाण्टक m. N. pr. eines Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13. दाण्टक्य v. l.  
दाण्टक्य m. N. pr. eines Fürsten (= वृहदृष्ट Schol.) Spr. 4160, v. l. für  
दाण्टक (vgl. Th. 3, S. 398). eines Bhoḡa, v. l. für दाण्टक Verz. d. Oxf.  
H. 216, b, 13.

1. दातृ *freigebig* KATHĀS. 54, 153. Sp. 583, Z. 2 v. u. शृणो दा *bedeutet*  
*zwar eine Schuld abtragen, aber शृणदातृ ad MĪT. I, 100 (Spr. 994) ist*  
*wie शृणप्रदातृ MĀRK. P. 34, 113 (Spr. 994) ein Mann, der Geld ausleiht.*

2. दातृ nach NĪLAK. = धाक्त्तृ MBH. 12, 3325.

दातव्य 2) VARĀH. BH. S. 37, 4.

दातृ Spr. 4171.

दातामित्रो f. N. pr. einer von Dattāmitra gegründeten Stadt P.  
4, 2, 76, Sch.

2. दात्र MĀRK. P. 30, 86.

दाद, die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig दाय.

दादाभाइ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. 332, b,  
No. 784. 333, a, 4. दादाख्यभट्ट 33. दादा ist im Mahrattischen nach Mo-  
LESW. a respectful term of address or mention for one's elder brother,  
for one's master, or for an elderly person gen.

दादीराय m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
7, 3, Çl. 13; vgl. ebend. S. 19, Anm. 10.

दाधिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 8.

दाधिक्र, अग्नेर्दाधिक्रम् N. eines Śāman Ind. St. 3, 201, a.

दाधीच adj. von Dadhiki *kommend, ihm gehörig* Verz. d. Oxf. H.  
256, b, 17.

दाधेयक m. patron., pl. ŚāMSE. K. 183, b, 10.

दान् AV. Pāṭ. 1, 87.

3. दान 1) *das Zerhauen, Spalten* KATHA. 3, 98.  
 दानकमलाकर m. Titel eines Werkes des Kamaśikara Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.  
 दानकल्पत m. Titel eines Werkes ebend. 292, a, 26.  
 दानकेलिकौमुदी f. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1, 167.  
 दानकौमुदी f. Titel der 2ten Abtheilung der Krijākaumudī Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.  
 दानक्रियाकौमुदी f. = दानकौमुदी ebend. 272, a, 3, v. u.  
 दानचन्द्रिका f. Titel eines Werkes Hall 178.  
 दानदर्पण m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, a, 26.  
 दानपति 2) Bha. P. 10, 49, 26.  
 1. दानव am Ende eines adj. comp. f. दाना KATHA. 80, 27.  
 दानवर्धन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 56, 60.  
 दानवीर Spr. 5351.  
 दानपूर m. ein Muster von Freigebigkeit, ein überaus freigebiger Mann KATHA. 72, 182.  
 दानसागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 27.  
 दानिन् Bha. P. 10, 64, 10.  
 1. दात 1) m. N. pr. eines Stieres KATHA. 56, 295.  
 दाम a. नतदाम.  
 दामक n. = 4. दामन् 1): उत्पल° Lotuskranz KATHA. 117, 166.  
 दामधि m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 70, 30.  
 1. दामन् freigebig MBh. 12, 3479.  
 4. दामन् 1) Z. 6. fg. die Stelle MBh. 12, 3479 zu streichen, da sie zu 1. दामन् gehört. Z. 18 vgl. चलं च तडितो दाम Blitzgewinde Spr. 4063. Vgl. पुष्प°, मुक्ता°. — 3) Z. 2 streiche 10 nach 12 und vgl. दामिनी. — 4) m. N. pr. eines Gefährten Kṛṣṇa's (der auch Cridāman, Sudāman heisst) Verz. d. Oxf. H. 26, b, 30. 354, b, 26; vgl. दामचरित.  
 दामिनी eine best. Constellation, = दामन् VARA. Bha. 12, 10.  
 दामोदरपद्धति f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 7.  
 दायत्य Bha. P. 10, 60, 52. 12, 2, 3.  
 दाम्भिक 1) Betrug übend u. s. w. Spr. 4503. Bha. P. 11, 29, 30. ०रात्स Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21. — 2) m. eine Reiherart, Ardea nivea RIG. im CKD. u. मृषाध्यायिन्.  
 दाय m. = लब्धि HAL. 5, 58.  
 1. दायक (so zu betonen) 1) कन्दर्प इव विश्वस्य लोकाः दायकः KATHA. 113, 25. — 2) पाश° Schlingen legend KATHA. 61, 180.  
 दाय, दायया KATHA. 74, 191 fehlerhaft für दयया.  
 दायद 3) so v. a. Bruder KATHA. 72, 166.  
 1. दार auch adj. aufwühlend; s. भूदार. — Die Bed. a ploughed field bei BENF. beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38 ed. Lois. Desl. दारी KATHA. 74, 196 fehlerhaft für दरी.  
 1. दारक vgl. noch पत्र°, पाषाण°.   
 दारण 1) कालरात्री दारणी दानवेन्द्राणां Zerpalterin KATHA. 190, 90. — Vgl. पाषाण°, भुङ्ग°.   
 दारद 2) RIG. TA. 1, 814. — 6) H. c. 165, wo मन्त्रको दारदो ध° zu lesen ist.  
 दारसेयम् MBh. 5, 7416. KATHA. 57, 175.

- दारिद्र Sim. D. 173, 14. दारिद्र die ältere Ausg.  
 दारिन्, दारिणि (voc.) रुद्रदानवस्य KATHA. 78, 90. दारिद्र° vornehmend NASH. 3, 25.  
 दारुपुत्रिका KATHA. 74, 165. 174.  
 दारुपत्र Bha. P. 10, 11, 7.  
 दारिच्युत 1) Idhmavāha RV. ANUK.  
 दारि Festigkeit (des Characters) Spr. 1092. KATHA. 78, 196.  
 दार्ड 1) NILAK.: यथा दर्डरो मृत्वा पुनः पुनरुत्तिष्ठति एवं क्वचो ऽपि दानवेभ्यो ऽसकम्पत्युमासाद्य गुडदं प्रवेशितस्ततो गुरोः रक्षणीया प्राप्य तदुदरं भिक्षा पुनरुत्थितः मृतं च गुरुं पुनर्जीवितवान्.  
 दार्भाषण, pl. SAMS. K. 183, b, 9.  
 दार्शिक, f. ई TS. Comm. 1, 409, 3.  
 दार्श्य TBa. 3, 2, 2, 4.  
 दार्ष्टान्तिक SARYADARCANAS. 127, 7. दृष्टान्तं दार्ष्टान्तिके योजयति Schol. zu R. 2, 63, 9 in der ed. Bomb.  
 दालन ist m., nicht n.  
 दालभ्य Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799.  
 दालि (f.) bedeutet im Bengallischen nach HAUGHTON split pease, or any pulse split like pease; vgl. u. धूमस 2) und पिष्टक 2).  
 दाल्म, lies im pl. der pl. zu दाल्म्य.  
 दाल्भूषी f. etwa Rohr, Halm KATH. 25, 2.  
 दावदहन (दाव + द°) m. Waldbrand: °ज्वालाकलापायते gleicht der Flammenmasse eines Waldbrandes Glt. 4, 10. — Vgl. दवदहन.  
 दावत् Nebenform von 2. दावन् in प्राण°.   
 दाव्य (von दाव) in नव°, विश्व°.   
 2. दाम् vgl. auch पुरोडाम्.  
 2. दाश, दाशी KATHA. 112, 119. दाशपति (दास° gedr.) 52, 337. Die Bomb. Ausg. des MBh. und R. überall richtig दाश. Zur Stelle MBh. 3, 10667 vgl. oben u. दश 1).  
 दाशव n. nom. abstr. von 2. दाश KATHA. 52, 343 (दासव gedr.).  
 दाशरथ 1) NILAK. zu MBh. 12, 242: एकाः पशुः द्वौ पत्नी यज्ञमानौ त्रयो वेदाश्चत्वारः सत्विज इति दश रथाश्च प्रचरन्ति यस्मिन्स दशरथः स एव दाशरथः. — 2) WEBER, RIG. UP. 313.  
 दाशार्क Bha. P. 10, 81, 34.  
 दामुर, दामुर Verz. d. Oxf. H. 354, a, 27.  
 दाशिय, MBh. 5, 5966 ed. Bomb. दाशयी, HARIV. 973 die neuere Ausg. fälschlich दर्शयी.  
 दाशेरक 1) KATHA. 124, 204. fg.  
 1. दास Sp. 605, Z. 6. fg. vgl. Ind. St. 5, 310. सदासीका adj. KATHA. 56, 117. R. 7, 109, 10.  
 दासता f. = दासत्व Selaveret, Knechtschaft KATHA. 72, 34.  
 दासत्व Abhängigkeit (von Gott), demüthiges Abhängigkeitsgefühl SARYADARCANAS. 61, 9. 74, 1. — KATHA. 52, 343 fehlerhaft für दाशत्व.  
 दासवेश wohl Bez. eines Dämons.  
 दासीत्व KATHA. 52, 48.  
 दासीभू (von 1. दास + 1. भू) zum Solaven —, zum Diener werden: °भूय KATHA. 71, 14.  
 दामुर s. oben u. दामुर.

दासैरक 1) HAL. 2, 210. — 3) HAL. 2, 125. Çq. 5, 66.  
 दास्य Bez. einer Stufe der Bhakti: *demüthiges Abhängigkeitsgefühl*  
 SARYADARĢANAS. 91, 2. 11. WILSON, Sel. Works 1, 163.  
 दास्य adj. sum Aqvin Dasra in Beziehung stehend: युग Weber, Gort. 24.  
 दाकृक 1) घग्नि Bha. P. 11, 10, 8.  
 दाकृवर KATH. 58, 62. 76, 12.  
 दाकृन Bha. P. 12, 12, 40.  
 दाकात्मक ist = दाकात्मन्.  
 दाकात्मन् (दाकृ + घा) adj. die Natur des Brennens habend, brennend, versengend Spr. 3879.  
 दाकिन् घग्नि<sup>०</sup> verbrennend KATH. 61, 7.  
 दाकुक्, lies न दास्य.  
 दास्य KATH. 73, 288. 106, 114. was verbrannt wird Bha. P. 11, 10, 8. घग्निदास्यविनाशानुविनाशवत् Cit. bei GOLD. u. घनुविनाश.  
 दिक्कारिका steht Çq. 4, 29 am Ende eines adj. comp. und ist doppel-sinnig: ein Mal geht es auf दिक्कारिन् zurück, das andere Mal ist es in दिष् Bisswunde und करिका Nagelwunde zu zerlegen.  
 दिक्कुञ्जर m. = दिक्कारिन् SĀH. D. 317, 9.  
 दिक्पति N. pr. eines Rudra WEBER, RĀMAT. Up. 304. 313.  
 दिक्पाल HAL. 1, 100. bei den Gāina WILSON, Sel. Works 1, 320.  
 दिक्प्रेतण n. = दिग्विलोकन ein Umherschauen nach allen Himmelsrichtungen (in der Angst) SĀH. D. 235.  
 दिक्शूल Verz. d. Oxf. H. 86, b, 13.  
 दिग्गना f. = दिक्कन्या Spr. 1778.  
 दिग्म्बर 1) KATH. 73, 288. 121, 118. — 2) a) ein Gāina-Mönch eines best. Ordens SARYADARĢANAS. 44, 5. WILSON, Sel. Works 1, 339. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1. 242, b, No. 599.  
 दिग्देवता KATH. 116, 60.  
 दिग्देश, vgl. तथा देशा दिशश्चैव गङ्गाकीनाः Spr. 4800. दिग्देशकालौ RĪGA-TAR. 4, 308 (Spr. 2401) bedeutet Ort und Zeit. दिग्देशकालव्युत्पन्नो बालकः Bha. P. 1, 6, 8.  
 दिग्बन्ध (2. दिष् + बन्ध) m. Fixierung —, Bestimmung der Himmels-gegenden KATH. 73, 116.  
 दिग्बसन (2. दिष् + व<sup>०</sup>) 1) n. Nacktheit PRATĀPAR. 69, b, 1. — 2) m. Bein. Gāina's: दिग्बसनानुसारिन् Verz. d. Oxf. H. 259, b, 11.  
 दिग्वासम् m. = दिग्म्बर 2) a) HAL. 2, 190.  
 दिग्विलोकन n. = दिक्प्रेतण (s. oben).  
 दिङ्गाग 2) N. pr. eines Autors HALL 20. ein Gegner Kālidāsa's MALLIN. zu MEGH. 14.  
 दिण्डीय lies 189 st. 181.  
 दिट्पौकी (Sp. 613, Z. 5) nach दिट्यवक्त् zu stellen.  
 दिट्सु, कन्यारत्नद्वयं दिट्सुस्तत्सुताभ्याम् KATH. 119, 47. 116, 88. श-त्रुभिः । दिट्सुभिः क्लेशमरणम् 65, 12.  
 दिदीवि gekochter Reis HAL. 2, 164 wohl fehlerhaft für दीदिवि.  
 दिट्नु Z. 3 lies 7, 86, 8 st. 7, 56, 3.  
 दिट्योतिषु (vom desid. von 1. युत् adj. zu glänzen —, zu wachsen (Schol.) wünschend BHATT. 7, 107.  
 दिधीर्षा (vom desid. von धृ) f. die Lust zu tragen SĀH. D. 317, 9.

2. दिन, दिनानामधिपतिः die Sonne Spr. 74.

दिनकर 1) दिनकरी auch Titel eines Commentars zur Siddhānta-muktāvalī, so benannt nach Dinakara, einem der Verfasser, HALL 74. — 2) a) N. pr. eines Āditja WEBER, RĀMAT. Up. 313. — b) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775. HALL 41. ०भट्ट 175. 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 239, b, 1 v. u.

दिनकोद्घोत m. Titel eines Werkes HALL 181. — Vgl. दिवाकोद्घोत. दिग्देवता n. Tagesverrichtung, die täglich zu einer bestimmten Zeit zu verrichtenden Cerimonien KATH. 53, 12.

दिनकार्य n. dass. ebend. 54, 240.

दिनकृत् GANITĀDHJ. 2, 12. KATH. 102, 104.

दिनतप 2) GANITĀDHJ. 2, 12. fg. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 4. श्रवमदिनत-ययोः 86, b, 2.

दिनचर्या f. Tagesverrichtung Verz. d. Oxf. H. 303, b, 7. KATH. 53, 99.

दिनराशि WEBER, Gort. 89. 91.

दिनव्यासदल vgl. श्रद्ध्यास.

दिनसंचय m. = दिनराशि GOLĀDHJ. 2, 12.

दिनाधीश der Sonnengott KATH. 103, 59.

दिनार्ध ein halber Tag MBH. 7, 6086.

दिनीकर GANITĀDHJ. 6, 4.

दिनौघ (दिन + घ्राघ) m. = दिनराशि GANITĀDHJ. 6, 2. fg.

दिन्दिम s. u. टिपिटिणि.

दिन wohl = दत्त: vgl. दिवसूरि, दिनाग्राम, धर्मदिना.

दिवसूरि m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 336. — Vgl. इन्द्र<sup>०</sup>.

1. दिव् 3) दीव्यत्तमैः KATH. 124, 211. देवितुम् 121, 93. दीव्यत् m. ein Spieler von Profession SĀH. D. 173, 5.

— श्रमि vgl. श्रमिदेवन.

3. दिव् 1) e) Sp. 619, Z. 6 lies द्यावात्तमे st. द्यावात्तमे. — 2) यूनि WEBER, Gort. 106. — 3) = युति (Schol.) Glanz, heller Schein; am Ende eines comp. in der Form ०युभिः Bha. P. 10, 82, 7. 89, 54. 90, 2. 11, 30, 43. — Vgl. दशयु.

दिवकृत्य n. = दिनकर्तव्य KATH. 52, 410 wohl fehlerhaft für दिनकृत्य.

दिवस vgl. श्रद्ध<sup>०</sup>, इदिवस.

दिवसक्रिया f. = दिनकर्तव्य KATH. 54, 136.

दिवसतिथि f. der Tagtheil eines lunaren Tages IND. St. 10, 297. — Vgl. रात्रितिथि.

दिवसवार m. Wochentag: तितितनय<sup>०</sup> Dienstag VARĀH. Bha. S. 1, 4.

दिवस्पति N. pr. eines Mannes SĀH. K. 184, a, 11.

दिवाकर 1) ein Āditja WEBER, RĀMAT. Up. 313. N. pr. eines best. Āditja 304.

दिवाकरवत्स m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

दिवाकोद्घोत m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. — Vgl. दिनकोद्घोत.

दिवाकीर्ति 1) HAL. 5, 28. KĪCĪKH. 79, 87 (nach AUFRICHT).

दिवाकीर्त्य (so zu lesen) 1) TS. 7, 3, 26, 1. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दिवाचर, चन्द्र KATH. 67, 13.

दिवातिथि (दिवा + घा) m. ein bei Tage kommender Gast VP. bei

KULL. zu M. 3, 105.

दिवान्ध 1) उल्लूक KATHA. 62, 46. 146.

दिवापति m. der Herr der Tages, N. des 15ten Monats KĀṢ. 35, 10  
bei WERNER, Naz. 2, 380.

दिवामन्य lles für Tag gehalten werdend, wie Tag erscheinend.

दिवावसान (दिव + घञ्) n. Ende des Tages, Abend HALA. 1, 109 wohl  
fehlerhaft für दिनावसान.

दिवाशय m. das Schlafen am Tage Spr. 3418.

दिवास्वप्न n. MBH. 13, 5094.

दिविगमन (दिवि loc. + गन्) m. ein Wanderer am Himmel, Planet,  
Gestirn: ०रत्ने दिनकर: Spr. 4476.

दिविज्ञ BŪ. P. 10, 55, 25.

दिविषद् 2) KATHA. 121, 121. LA. (II) 88, 1.

दिविष्ठ m. Himmelsbewohner Spr. 4363.

दिविस्पृष्ट, प्रज्ञै: BŪ. P. 10, 50, 52.

दिव्य 2) d) Divja Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 107. — 4) b)  
Verz. d. Oxf. H. 263, a, 18. KATHA. 60, 222.

2. दिव्यचतुर् 1) a) (असाधवः) सत्त्वान्धदशः स्वदुर्नये परदोषेक्षणदिव्य-  
चतुर्: Spr. 3210.

दिव्यत्वं n. = दिव्यता KATHA. 52, 233. 63, 84. 110, 113.

दिव्यदृष्ट् = 2. दिव्यचतुर् 1) a) KATHA. 53, 118.

दिव्यदृष्टि f. = 1. दिव्यचतुर् KATHA. 53, 117.

दिव्यपुरुष m. ein himmlischer Mensch, ein Götterkind KATHA. 54, 50.

दिव्यश्रोत्र vgl. दिव्यं श्रोत्रम् Verz. d. Oxf. H. 231, a, 9 v. u.

दिव्यौष m. pl. die himmlischen Schaaeren, Bez. einer Klasse von Man-  
tra-Verfassern bei den Çākta (Formen von Çiva und Durgā) Verz.  
d. Oxf. H. 101, a, 28. 31. 38. — Vgl. मानवौष und सिद्धौष.

1. दिष् 2) तपसा राधितो देव यदि नो दिशसे (= ददासि Schol.) वरम्  
R. 7, 5, 14. — दिष्ट n. in der Dramatik eine Schilderung unter dem Bilde  
von Raum oder Zeit (d. i. eines Naturereignisses): देशकालस्वरूपेण व-  
र्णना दिष्टमुच्यते SĀ. D. 448. 434.

— अनु 2) Z. 1 lles गौरमार्णयमुन्.

— आ 3) मा स्मैवमादिश so v. a. geruhe nicht so zu reden KATHA. 60, 118. — 4) Z. 4 फलेन फलमादिशेत् (auch Spr. 2632) stände besser  
bei 1). — 6) आदिदेशाशु भृत्यान्स्वास्तयोर्दक्षे तर्हस्त्रियो: KATHA. 71, 176.  
— 8) Āṇ. Gṛ. 1, 18, 9.

— व्या 4) KATHA. 116, 21.

— उद् 1) hinausstrecken TBa. 2, 1, 4, 8. — 2) Z. 4 lles 49, 7 st. 94, 7.

— समुद् 1) vollständig mittheilen RV. Prāt. 14, 1.

— उप 3) zu streichen, da die neuere Ausg., wie wir vermutheten,  
तेदोपविष्टा: llost.

— परि TBa. 3, 2, 3, 4.

2. दिष् 1) Sp. 637, Z. 3 v. u. दिशि दिशि auch Spr. 4831. दिक्काला-  
यनवच्छिन्न Raum und Zeit 1152. Verz. d. Oxf. H. 240, b, a. Sp. 638, Z.  
3. fg. füge RV. 9, 114, 8 hinzu. — 3) तदादिष्टया दिशा (so zu trennen)  
DAṢAK. 109, a v. u. अनया दिशा शिष्टानां लक्षणानि द्रष्टव्यानि SARVADAR-  
ÇANAS. 106, 20. 45, 19. दिश्यात्रम् 61, 6. 73, 8. इति दिक् SĀ. D. 448, 18.  
दिशोभाग a. u. 1. भाग 1) g).

दिष्टभाव m. so v. a. Tod: ०भावं गतः verstorben Spr. 3018.

दिक्, गङ्गाभिर्मिथो दिग्धः पुरुषं पवनो पदा । स्पृशते gestreift, berührt  
MBH. 13, 1814.

— नि vgl. निदिग्धका.

— सम्, partic. संदिग्ध unsicher: ०नौ Spr. 3837. In der Rhetorik  
zweifelhaft, unbestimmt als Fehler des Ausdrucks; davon nom. abstr.  
संदिग्धता f. und ०त्व n. SĀ. D. 874. 876. 228, 14.

— अभिसम् vgl. अभिसंदेह.

दीनता f. = दीनता in क्रतु° religiöse Vorbereitung zu einem Opfer  
VARAH. BRH. S. 98, 14.

दीनकारण n. das Weißen SARVADARÇANAS. 88, 7.

दीनकारिन् adj. die Weiße verleihend SARVADARÇANAS. 74, 14. 75, 13,  
wo ०कारिपञ्चकं zu lesen ist.

दीनामेकोत्सव m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 282.

दीनित, क्रतु° VARAH. BRH. S. 17, 15.

दीनितविमितं TS. 6, 2, 5, 5.

2. दीधिति als Titel eines Werkes HALL 31. 34. fg. 41. 50. 54. 61. ०मा-  
धुरी 37. ०रौद्री 34. ०व्याख्या ebend.

दीधितिमत् (von 2. दीधिति) m. N. pr. eines Muni KATHA. 59, 98.

दीन 1) b) ०चित् kleinmüthig Spr. 3635. — 2) HĀ. 267, wo भवेदीना  
zu lesen ist. — 3) a) Noth, Elend: दीनोपागतर्त्तणम् Spr. 2768. der  
Schol. liest दीनोपागत und erklärt दीना: durch परै: पीड्यमाना:, उपा-  
गता: durch शरणमागता:.

दीप्, दीप्त strahlend: सपत्न्यौ Spr. 4375. Z. 27. fg. दिष् diejenige  
Weltgegend, in welcher die Sonne gerade steht, unglückverheissend: शि-  
वाश्च चिनदस्येता दीप्तायां दिशि दारुणा: MBH. 4, 1290. विरुगा मृगाश्च  
Ind. St. 10, 174. — intens. KATHA. 81, 17.

— प्र Z. 11 fg. प्रदीप्ता दिक् Ind. St. 10, 202.

— वि Z. 1 richtig व्यदीप्यन्त die od. Bomb.

दीप Leuchte in übertr. Bed. von bestimmten erleuchteten Zuständen  
eines Jogi: ०पञ्चक (चित्रदीप, तृप्ति°, कूटस्थ°, ध्यान°, नाटक°) Titel  
eines Abschnittes in der Pañkādaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fg.

दीपक 2) b) शर्वरीदीपकचन्द्र: Spr. 2968. — 3) c) als Titel eines Wer-  
kes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1 v. u. 287, a, No. 673. 291, a, 27. ०प्रकाश  
HALL 69. ०विवरण 187. Vgl. शास्ति°, आह°, सापिण्ड°. — 4) b) KĀ. 121, 2, 97. fg. प्रस्तुताप्रस्तुतानां तु सामस्त्ये तुल्यधर्मतः । दीपम्यं गम्यते यत्र  
दीपकं तन्निगद्यते || PRATĀPAR. 92, b, 9. आदि°, मध्य°, अन्त° (beziehen  
sich auf die Stellung des Verbums als des Mittelbegriffs) ebend. Unter  
den उभयात्मकारा: Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22. Vgl. क्रिया°, गुण°, ज्ञाति°,  
द्रव्य°.

दीपकमाला f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind.  
St. 8, 371.

दीपन 3) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel.  
Works 2, 39. — 4) a) das Ansünden: काशिपुर्पा: BŪ. P. 10, 37, 20.  
Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unter-  
worfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 11. 20. SARVADARÇANAS. 106, 5.  
Bez. eines best. Verfahrens mit einem Zaubersprüche 170, 12. 171, 6.

दीपमालिकोत्सव m. Bez. einer best. Feier Verz. d. Oxf. H. 35, a, 18.

— Vgl. दीपोत्सव.

दीपाङ्कुर (दीप + अङ्) m. *Lampe* Spr. 2389.

दीपिन् adj. *entflammend*: कन्दर्पदीपिनी KATHĀS. 82, 29.

दीप्त (von दीप्त) n. *das Flammen, Strahlen*: श्रोत्रशित्तस्य विस्तारद्वये दीप्तबुध्यते ŚĀH. D. 609.

दीप्तनयन adj. *strahlende Augen habend*; m. N. pr. einer Eule KATHĀS. 62, 82.

दीप्तशिख (दीप्त + शिखा) 1) adj. *eine strahlende Flamme habend*: अग्नि KATHĀS. 73, 403. — 2) m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 40. 46. 420.

दीप्ति 2) HALĀJ. 2, 315.

दीप्तिक am Ende eines adj. comp. von दीप्ति 1) Schol. zu NAIŠH. 22, 52.

दीप्तिमत् 2) Buġ. P. 10, 61, 18. 90, 33.

दीप्र 1) (dieses vor adj. hinzuzufügen) शिखा Spr. 3808. मणिरम्बरस्य NAIŠH. 22, 52.

दीर्घतपस् 2) ein alter Muni VARĀH. BṚH. S. 48, 64. Vater des Mahātapa KATHĀS. 101, 16.

दीर्घतमस् Z. 3 streiche VARĀH. BṚH. S. 47, 64.

दीर्घदर्शन adj. = दीर्घदर्शिन् 1) Buġ. P. 10, 29, 2.

दीर्घदर्शिन् 2) d) N. pr. eines Ministers des Fürsten Jaçahketu KATHĀS. 86, 5.

दीर्घदृश्यन् adj. = दीर्घदर्शिन् 1) KATHĀS. 61, 131.

दीर्घनिद्रा 2) HALĀJ. 3, 6. MĀRK. P. 7, 13. महाश्मशाने ये प्राप्ता दीर्घनिद्राम् KĀÇIKH. 32, 14 (nach AUFRECHT).

दीर्घप्रेतिन् adj. = दीर्घदर्शिन् 1) MBH. 7, 5467 nach der Lesart der ed. Bomb.

दीर्घत्राध adj. *tiefe Einsicht habend* oder m. *eine tiefe Einsicht*: अ० = अत्रिवेकिन् (Schol.) Buġ. P. 10, 81, 37.

दीर्घरोप adj. *dessen Zorn lange anhält, nachtragend* Spr. 8.

दीर्घसूत्र 1) TS. 3, 3, 9, 5.

दीर्घसूत्र HALĀJ. 2, 228. अदीर्घसूत्रश्च भवेत्सर्वकर्मसु पार्थिवः । दीर्घसूत्रस्य नृपतेः कर्मकानिर्भवेद्भुवम् ॥ MATSJA-P. 206 (nach AUFRECHT).

दीर्घसूत्रिता (von दीर्घसूत्रिन्) f. = दीर्घसूत्रता Spr. 3072, v. 1.

दीर्घाङ्गग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 14.

दीर्घानल n. mystische Bez. der Silbe रा WEBER, RĀMAT. Up. 319. 333. 333. fg.

दीर्घपेतिन्, die ed. Bomb. दीर्घप्रेतिन्.

दीर्घामय (दीर्घ + आ०) adj. *stech* Spr. 459.

1. दु 1) हृष्यते न च ते यथा स्वपितौ घृत्तो ऽपि शास्त्रपाः Gewissens-bisse empfinden Spr. 3948. Z. 10 lies हृदयम् st. हृदयम्.

— प्र vgl. प्रदव्य und प्रदाव्य.

दुःख 1) दुःखं तत्र न कर्तव्यम् so v. a. *man lasse sich dieses nicht zu Herzen gehen* Spr. 3556. दुःखेन ungerne Spr. 118. Hir. I, 152 (Sp. 662, Z. 2 v. u.) kann दुःखेन auch anders gefasst werden; vgl. Spr. 285. दुःखम् adv.: त्यज्यते दुःखमर्था किं Spr. 4145. दुःखं नारायणं जेतुम् R. 7, 6, 38. अर्था दुःखं परित्यक्तुम् Spr. 3898. दुःखमात्मा परिच्छेत्तुम् 1169. — 2) अकृत्वा च पुनर्दुःखं कर्म पश्येन्महाफलम् *eine unangenehme —, eine schwere Arbeit* MBH. 10, 82.

दुःखगत n. *Widerwärtigkeit, Unglücksfall* MBH. 12, 5205.

V. Theil.

दुःखदुःखिन् adj. *den ein Schmerz über den andern trifft* Buġ. P. 11, 11, 19.

दुःखनिवृत्त *lies Leiden herbeiführend, — nach sich ziehend*. Schol.: दुःखानि नितरां वरुतीति तथा ताम् दुःखनिवृत्त Buġ. P. 3, 9, 9 ist m. und bedeutet *eine Menge von Leiden*.

दुःखमय KATHĀS. 114, 31. SARVADARÇANAS. 180, 13.

दुःखाकार SARVADARÇANAS. 151, 20.

दुःखाकार ist an der angeführten Stelle wohl in दुःख + आ० zu zerlegen und bedeutet als m. *eine Fülle von Leiden*.

दुःखित, अति० RĀGA-TAR. 5, 246. सु० MBH. 8, 6045.

दुःखाच्छेद्य (दुःख + उ०) adj. *schwer auszurollen, — zu vernichten* Spr. 1330, v. 1.

दुःखोपचर्य (दुःख + उ०) adj. *derjenige, dem man es schwer recht machen kann, schwer zufrieden zu stellen*: श्रीलब्धप्रसरेव वेशवनिता दुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀK. 58, 21.

दुग्धवन्धका *lies m. Verpfändung der Milch*.

दुग्धाब्धि Spr. 2134. KATHĀS. 74, 77. 113, 18, wo दुग्धाब्धिनि० zu lesen ist.

दुघ 1) आनन्द० Buġ. P. 11, 29, 3.

दुपुम्, Z. 3 die ed. Bomb. दुपुम्.

दुपुण f. N. pr. einer Rākshasi Wilson, Sel. Works 2, 233. fg.

दुदेलि *Schaukelspiel, das Hinundherschwanken*: प्रेम० Schol. zu HĀLA 151. — Vgl. देला.

दुध् s. u. 1. धू Spr. 974, Z. 11. fgg.

दुध TS. 5, 5, 9, 1.

दुधुतु (vom desid. von 1. दुह्) adj. *der Jmd einen Schaden zuzufügen beabsichtigt, Feind* RĀGA-TAR. 8, 304.

दुन्दु 1) vgl. महा०.

दुन्दुभि 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6. — 6) ein Daitja Verz. d. Oxf. H. 78, b, 44. WEBER, RĀMAT. Up. 298. KATHĀS. 107, 15. ein Sohn Maja's R. 7, 12, 13. ein Fürst der Jaksha KATHĀS. 121, 3.

दुन्दुमाय् (onomatop.) *einen dumpfen Laut von sich geben*; davon nom. act. ० पितम् (दुन्दुभेः) UTTARARĀMAĀ. 103, 12 (140, 2).

दुफार N pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5. b, 28.

1. दुर् auch RV. 4, 4, 6.

दुर्चन्द्र nach AUFRECHT in Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 643, wo aber वात-वारुड-चन्द्र zu trennen ist.

दुर्तिक्रम 1) काल Spr. 3917. तपस् 4824.

दुर्धिगम 1) Buġ. P. 10, 87, 39.

दुर्धीत WEBER, GJOT. 60.

दुर्ध्येय (2. दुष् + अ०) adj. *schwer zu studiren, — zu lesen*; davon nom. abstr. ० त्व n. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 21.

दुर्नुज्ञात (2. दुष् + अ०) adj. *mangelhaft gewöhrt*: अस्वत्वे दुर्नुज्ञातं भुक्तं कृत्ति त्रिपूरुषम् Buġ. P. 10, 64, 35.

दुर्नुष्ठित *schlecht gehandhabt, nicht in der gehörigen Zucht gehalten*: आत्मन् R. 7, 59, 2, 25.

दुर्त्त Spr. 3538. LA. (II) 87, 10. Buġ. P. 10, 23, 41. 35, 25. 39, 29. 45, 38. 48, 17. 50, 29. 51, 49. 60, 22. ० देव der Gott der schwer zu Ende zu



führenden Dinge (Gaṇeṣa) Spr. 4710. Z. 4 zu lesen **उरता** भो<sup>०</sup>; vgl. KATHĀS. 46, 233. Z. 9. fgg. MBH. 16, 109 kann das Wort ein *trauriges Ende nehmend* bedeuten.

**उरतता** (von **उरत**) f. ein *schlimmer Ausgang* Spr. 4871.

**उरन्वप** 2) Z. 4. fg. **उरन्वप** = **उर्ध्व** Schol. zu BHĀG. P. 7, 6, 30. —

3) *nicht entsprechend* (= **अननुप** Schol.) BHĀG. P. 10, 84, 14.

**उरभिप्राय** (2. **उष् + अ**) adj. eine *böse Absicht habend* BHĀG. P. 10, 42, 20.

**उरप**, **उरपत्त**: RV. 1, 53, 4 bei **AUFRECHT**; **दरपत्त**: MÜLLER und SĀJ.

**उरमणी** s. u. **उरमनी**.

**उरवगम** BHĀG. P. 10, 87, 21.

**उरवपृक्** 1) BHĀG. P. 10, 29, 31 (= **स्वच्छन्द** Schol.). 58, 48 (= **अपरापत्त** Schol.). — 2) an beiden Stellen m. und = **उरापृक्**.

**उरवच्छ** (2. **उष् + अ**) adj. *schwer zu verhüllen* BHĀG. P. 10, 62, 27.

**उरवतार** (2. **उष् + अ**) adj. *wohin es schwer hinabzustiegen ist*: **अथ** KATHĀS. 63, 17.

**उरवधारक** (2. **उष् + अ**) adj. *schlecht entscheidend, ein schlechtes Urtheil fällend* KATHĀS. 72, 215.

**उरवधार्य** (2. **उष् + अ**) adj. *schwer zu begreifen* KATHĀS. 58, 66, 63, 42.

**उरववोध** BHĀG. P. 10, 49, 29.

**उरवसित** BHĀG. P. 12, 12, 66. = **अज्ञात**, **अविज्ञात** Schol.

**उरवस्था** SARVADARṢANAS. 134, 4.

**उरवस्थित** (2. **उष् + अ**) adj. *nicht fest stehend* BHĀG. P. 10, 76, 22.

**उराकृति** *garstig, hässlich*, von Personen KATHĀS. 52, 36. 70, 40.

**उरागम** eine *schlechte Ueberlieferung* WEBER, GJOT. 60.

**उरापृक्** TBa. Comm. 1, 114, 3 v. u. Schol. zu BHĀG. P. 4, 19, 35. — Vgl. weiter unten **उर्यक्**.

1. **उराचार** WEBER, GJOT. 60.

**उराचारिन्** VĀDDHA-KĀN. 2, 19 = 2. **उराचार** 2). **उराचारी** könnte aber auch ein Fehler für **उराचरो** sein.

**उरादष्टि** adj. *viell. übel aussehend* VĀDDHA-KĀN. 2, 19.

**उराधर्य** 1) KATHĀS. 121, 115. तेनम् 115, 130.

**उराधार**, NILAK.: शास्त्राज्ञातो ऽपि मनसि धर्तुमशक्यः.

**उरापोद** (2. **उष् + अ**) m. ein *übler Geruch, Gestank* KATHĀS. 82, 22.

**उराप्राप्य** KATHĀS. 74, 156. BHĀG. P. 10, 48, 11. *schwer zu bezwingen, womit man schwer fertig wird* Spr. 4824.

**उरालोक**, f. **आ** KATHĀS. 52, 159.

**उरावर** v. l. für **उरावार** R. ed. Bomb. 2, 103, 5.

**उरावासिन्** (von 2. **उष् + अवास**) adj. eine *schlechte Wohnung habend* VĀDDHA-KĀN. 2, 19.

2. **उराशय** adj. (f. **आ**) 2) KATHĀS. 71, 220. 74, 160. BHĀG. P. 11, 6, 9. 8, 26.

**उराणा** eine *schlechte* —, *tadelhafte Erwartung* BHĀG. P. 11, 8, 38. 42.

**उराशिम्** (2. **उष् + 1. आ**) adj. *schlechte Wünsche* —, *schlechte Absichten habend* BHĀG. P. 10, 60, 54.

**उरासृक्**, beide Ausg. des MBH. (3, 12255) **उरासृद्**.

**उरितत्तय** das *Zunichtewerden der Sünden* BHĀG. P. 12, 11, 17 (**उरित**: तय: gedr.).

2. **उरिष्ट** WEBER, GJOT. 60.

**उरीक** (2. **उष् + ईक**) adj. *böse gemeint*: **चेष्टा** Verz. d. Oxf. H. 237, a, 12.

**उरुतर**, कच्छाणि KATHĀS. 101, 387.

**उरुपपाद** (2. **उष् + उ**) adj. *schwer darzuthun*, — *zu beweisen* SARVADARṢANAS. 111, 8. 168, 1. Schol. zu KĀYĀN. 2, 130.

**उरुक्** SĀH. D. 750. NAISH. 22, 17.

**उरोकम्** lies in einer Weise, an welche man sich nicht gewöhnt; *ungewöhnlich, ausserordentlich*.

**उरोकशोचिम्** adj. *ungewöhnlich strahlend* RV. 1, 66, 5.

**उरोदर** 4) Spr. 223. KATHĀS. 56, 300. 121, 94. 96.

**उर्ग** 1) **०मार्ग** HALĀJ. 5, 30. — 3) b) neun Formen der **Durgā** Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — c) N. pr. eines Frauenzimmers ebend. 316, a, No. 751. — 4) a) TS. 6, 2, 4, 2. 3. — d) **सरिदुर्गेषु** Spr. 2256. — Vgl. **महा**.

**उर्गति** Spr. 4353. KATHĀS. 63, 75. 73, 180.

**उर्गति** 1) Spr. 4170. 4507. KATHĀS. 61, 216. fg. 77, 23. **०तरा** Verz. d. Oxf. H. 5, b, 18. — 3) adj. = **उर्गति** R. 7, 88, 3.

1. **उर्गन्ध**, **०वक्** KATHĀS. 64, 131.

**उर्गपिशाच** m. N. pr. eines Mātāṅga KATHĀS. 71, 11. 73, 2. 102, 45.

**उर्गम** 1) **०मार्ग** *unwegsam* Spr. 1446.

**उर्गमागुबोधिनी** f. Titel eines Commentars (*das schwer Verständliche schnell aufklärend*) Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259.

**उर्गम्य** adj. = **उर्गम** 1): **सुडुर्गम्य** (**मार्ग**) R. 7, 20, 21.

**उर्गवृत्ति** f. Titel eines Werkes HALL 192.

**उर्गकुण्ड** n. N. pr. eines der **Durgā** geheiligten Teiches in Bonares WILSON, Sel. Works 2, 244.

**उर्गाध्यत** ad Hir. III, 53.

**उर्गाराम** m. N. pr. eines Autors HALL 160.

**उर्गावती** (von **उर्गा**) f. N. pr. einer Fürstin in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6. fg.

**उर्गाष्टमी** f. Bez. eines best. achten Tages: **०रात्रि** Verz. d. Oxf. H. 94, b, 83.

**उर्गेतसव**, die Abhandlung heisst **उर्गेतसवतत्त्व**.

1. **उर्यक्** auch ein *ungerechtfertigtes hartnäckiges Bestehen auf Etwas* (loc.), eine *thörichte Grille, eine fixe Idee*: **प्रवृत्ता वा निवृत्ता वा नैव धीरस्य उर्यक्**: ASHṬĀV. 18, 20. Spr. 660. KATHĀS. 68, 62. 110, 18. 118, 128. **पुरुषदेव** 122, 82. 52, 178. **अति** 171. Diese Bed. hat das Wort auch 17, 130. — Vgl. **उरापृक्**, **असदृक्**.

**उर्गान्त** *schwer zu fassen*, — *zu begreifen* SARVADARṢANAS. 158, 19.

**उर्ध्व** BHĀG. P. 11, 22, 4.

**उर्जन** wie ein adj. gebraucht: **उर्जने जने** KATHĀS. 63, 154. 71, 184. **सुजनस्यापि तस्यासीत्परिवारो ऽतिउर्जनः** 55, 13. 62, 56. **का उर्जन विधे** 52, 221.

**उर्जनमल** m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 7.

**उर्जय** Z. 5 lies 2) st. 4). 1) **उर्जयानामकं मनः** sagt Kṛṣṇa BHĀG. P. 11, 16, 11. — 3) **उर्जयायां वातापिपुर्णं मणिमतीसंज्ञायाम्** NILAK.

**उर्जर** 1) BHĀG. P. 10, 6, 10. 64, 32. *nicht verfallend, nicht morsch werdend* 32, 22.

**उर्जात** 1) b) **स्त्रियः** KATHĀS. 124, 103.

**उर्जय** (2. **उष् + जेय**) adj. *schwer zu bestegen* BHĀG. P. 10, 72, 10.

**उर्ध्वनि** adj. (f. घा) *schwer zu erkennen, — ergründen: नियतेर्गतिः* KATHA. 101, 196.

**उर्ध्व** 1) Bha. P. 10, 69, 38. नराधिप *stich nicht sehen lassend, schwer zu Gesicht zu bekommen* R. ed. Bomb. 3, 33, 5. — 2) *ungern gesehen* KATHA. 122, 66.

**उर्ध्वनि** 1) Bha. P. 10, 71, 23.

**उर्ध्वशा** Spr. 4006. KATHA. 101, 10. 283. — MBH. 10, 83 liest die ed. Bomb. **उर्ध्वशो**.

**उर्ध्वान्त** 1) गोवृषाः Bha. P. 10, 88, 43. von einem Fürsten KATHA. 55, 178.

**उर्ध्वनि** 1) Spr. 4823. KATHA. 72, 123. 125. 129. वाष्पदुर्ध्वनिबद्धाद्यकारं नीत्वा च वासरम् 73, 409. सुखलघोताः, दुःखदुर्ध्वनानि SARVADARCANAS. 118, 20.

**उर्ध्व** 1) a) *schwer zu Gesicht zu bekommen* R. 7, 33, 5 (°सु). 10. 7, 37, 5, 24. MBH. 10, 83 **उर्ध्वशो** ed. Bomb.

**उर्ध्व** n. *falsches Spiel* Bha. P. 11, 1, 2.

**उर्ध्व** 1) a) मणि Bha. P. 10, 87, 38. रूप Spr. 4084. वेण्याः KATHA. 3, 117. संयाम° (रत्नम्) KATHA. 79, 38. — 3) f. घा Bez. einer best. Constellation Verz. d. Oxf. H. 331, a, 2; vgl. **उर्ध्वरा**.

**उर्ध्व** *schlechte Absichten habend* Nir. 10, 5.

**उर्ध्व** Spr. 5210. **उर्ध्व** KATHA. 52, 409. HARIV. 9881 die neuere Ausg. **उर्ध्व**.

**उर्ध्व** (2. दुष् + नष्ट) adj. Schol. zu AV. PRAT. 3, 90.

**उर्ध्वनि** verbessert u. 3. मा mit नि 1).

**उर्ध्वनि** MBH. 13, 839. Die neueren Ausg. überall richtig **उर्ध्वनि**.

**उर्ध्वनि** (2. दुष् + नि°) adj. *schwer anzuschauen: सु°* Bha. P. 10, 89, 7.

**उर्ध्वनि** (2. दुष् + नि°) adj. *schwer festzustellen, — zu bestimmen; davon nom. abstr. °ल* n. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 21.

**उर्ध्वनि** Spr. 543. KATHA. 112, 167. SARVADARCANAS. 133, 18.

**उर्ध्वनि** nach den Erklärern kann **उर्ध्वनि** auch = **उर्ध्वनि** adj. sein.

**उर्ध्व** 1) KAUC. 80. KATHA. 25, 7, 1. MBH. 3, 1216. बुद्धि R. 7, 52, 16. Füge kränzlich hinzu.

**उर्ध्वनि**, देवे **उर्ध्वनि** गते *wenn das Schicksal seine Macht eingeübt hat* Spr. 2807.

**उर्ध्वलित** (von **उर्ध्व**) adj. *geschwächt, um seine Wirksamkeit gekommen: विद्याः* KATHA. 103, 91.

**उर्ध्वली** (**उर्ध्व** + 1. भू) *schwach werden, um seine Wirksamkeit kommen* KATHA. 107, 52, wo °भूताः zu lesen ist.

2. **उर्ध्व** einfältig Spr. 4198. KATHA. 61, 43.

**उर्ध्व** 1) an der angeführten Stelle hat das Wort die Bed. *widerwärtig, widerlich; vgl. Spr. 1204. hässlich* Spr. 1193. — 2) **उर्ध्व** von Welbern Spr. 4737. **उर्ध्व** Verz. d. Oxf. H. 215, b, 5 v. u.

**उर्ध्व** (2. दुष् + भाण) adj. *schwer anzugeben; davon nom. abstr. °ल* Verz. d. Oxf. H. 264, a, 24.

**उर्ध्व** 3) *schwer zu befriedigen: अधिकाधिकवाञ्छाशत°* (कृदप) Spr. 1088. — 4) *schwer beladen: बहुव्यसन°* KATHA. 112, 156.

**उर्ध्व** (2. दुष् + भ°) m. *ein schlechter Gatte* KATHA. 124, 120.

**उर्ध्व** (2. दुष् + भा°) f. *eine schlechte Gattin* KATHA. 68, 53.

**उर्ध्व** m. *Schmähung*, pl. Bha. P. 10, 68, 33.

**उर्ध्व**, °ता वाक् so v. a. böse —, *beleidigende Worte; vgl. Spr. 3553.*

**उर्ध्व** m. auch KATHA. 72, 224.

**उर्ध्व**, f. घा PAÑĀT. II, 54, v. 1.

1. **उर्ध्व** *falsche Begriffe: भ्रुत्वा धर्मं विज्ञानाति भ्रुत्वा त्यजति उर्ध्वम्* Spr. 3091. Z. 1 ist 1) zu streichen.

2. **उर्ध्व** 1) Spr. 4074. KATHA. 52, 44. तृजे **उर्ध्व** Spr. 2080, v. 1. —

2) a) N. pr. eines dummen Tölpels Verz. d. Oxf. H. 153, a, 19. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6.

**उर्ध्व** lies *schlecht gewalzt* oder — *festgeschlagen* und vgl. मतीकर.

2. **उर्ध्व** 1) वेताल KATHA. 121, 29. हिरद 74, 288. सिं-उर्ध्व-उर्ध्वान् 94, 10.

1. **उर्ध्व** Z. 2 die ed. Bomb. richtig **उर्ध्व** st. **उर्ध्व**.

2. **उर्ध्व** Bha. P. 10, 88, 22. KATHA. 60, 110. घति° 71, 227. सु° 86, 69.

**उर्ध्व** adj. = 2. **उर्ध्व**; davon nom. abstr. °ता KATHA. 114, 35.

**उर्ध्व** SĀH. D. 114, 22. घति<sup>०</sup> **उर्ध्व** überaus betrübt seiend MĀLATIM. 69, 13. परि<sup>०</sup> **उर्ध्व** überaus betrübt UTTARARĀMAK. 59, 10 (77, 9).

**उर्ध्व** vgl. Spr. 1260 und die v. 1. Th. 3, S. 369.

**उर्ध्व** 1) m. *ein schlechter Minister* KATHA. 72, 220. Bha. P. 10, 4, 43. — 2) adj. *einen schlechten Minister habend* Spr. 1193 (= PAÑĀT. III, 244). 1196.

**उर्ध्व** (2. दुष् + म°) n. *ein schweres Sterben* Verz. d. Oxf. H. 277, a, 2 v. u.; vgl. u. **उर्ध्व**.

**उर्ध्व** auch TBR. 3, 7, 9. nach dem Comm. zu TS. = **उर्ध्व** मशक्यः, nach dem Comm. zu TBR. = **उर्ध्व** und **उर्ध्व** मिच्छुः.

**उर्ध्व** (2. दुष् + मयादा) adj. *keine Schranken kennend; davon nom. abstr. °ता* UTTARARĀMAK. 88, 6 (113, 4).

**उर्ध्व** 1) b) Bha. P. 10, 88, 53 (= घसकनशील Schol.).

**उर्ध्व** 1) in der angegebenen Bed. oder der sich Nichts gefallen lässt Bha. P. 10, 59, 15.

**उर्ध्व** 2) N. pr. eines Fürsten Bha. P. 12, 1, 32.

**उर्ध्व** 1) b) Spr. 3779. — 2) b) d) R. 7, 8, 35. — c) eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. — c) WEBER, GIOR. 99. des 30ten Jahres Verz. d. Oxf. H. 331, b, 1 v. u.

**उर्ध्व** 2) TS. 1, 1, 4. 6, 2, 9. AIT. Br. 1, 13.

**उर्ध्व** Bha. P. 10, 86, 17.

**उर्ध्व** RATNIV. 56, 13. KATHA. 64, 59. SĀH. D. 143, 1.

**उर्ध्व**, मेरु KATHA. 110, 17. स्मरान्ता 93, 38.

**उर्ध्व** 1) mit einem inffn.: अशियापि **उर्ध्व** भोक्तुं तथैवाकृतात्मभिः MBH. 13, 309.

**उर्ध्व** 1) füge noch *verwöhnt* hinzu. प्रकृति° VERISAM. in SĀH. D. 183, 18. रत्नप्रसाद° PAÑĀT. ed. orn. 25, 14. प्रेम° KATHA. 121, 125. चा-  
दुशत° KAURAP. 24. चतुः — तदङ्गनालोका**उर्ध्व**लितम् VIKR. 27. *verwöhnt durch so v. a. keinen Gefallen mehr findend an, überdrüssig: परोपकारकरीक°* Spr. 3737. लीला° 3572. — 2) streiche die Stelle KAURAP. 24, da sie zu 1) gehört. In विधि**उर्ध्व**लितः so v. a. *Schadernack*.

उर्वच 3) was sich schwerlich sagen lässt, was man schwerlich behaupten kann; davon nom. abstr. ०ख n. SARVADARĢANAS. 26, 20.

उर्वचक (von उर्वच) adj. wohl schwer zu beantworten: ०योगा: unter den 64 Kalā Schol. zu Buā. P. 10, 45, 86 und unter कला 11). उर्वच-कयोगा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.

1. उर्वचस्, सो ऽधितितो उर्वचोभि: Buā. P. 10, 55, 18. schlechte —, dumme Worte (Gegens. युक्तियुक्तं वचनम् Spr. 2492).

उर्वणिङ् (2. डृष् + घ०) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHA. 101, 333.

उर्वणी m. eine schlechte Farbe, Unreinigkeit: यथा केमि स्थितो वक्त्र-उर्वणी कृत्ति धातुजम् Buā. P. 12, 3, 47.

उर्वस adj. (f. घा) durch seine Gegenwart Unheil bringend R. 7, 86, 12, 17.

2. उर्वच TS. 6, 2, 9, 1. den Leuten Böses nachredend Spr. 225.

उर्वचकयोग m. pl. s. u. उर्वचक.

उर्वच्य n. böse —, beleidigende Worte Buā. P. 10, 68, 29.

उर्वात (2. डृष् + वात) m. Furz; davon उर्वातप्, ०यति Jmd (acc.) befürzen Buā. P. 14, 23, 39.

उर्वाद eine boshafte Rede Spr. 132.

उर्वार Spr. 3842. RATHV. 35, 10. KATHA. 55, 97, 59, 73, 97, 3, 114, 101.

उर्वास adj. in Verbindung mit उपपुराण wohl fehlerhaft für दैर्वा-सस Verz. d. Oxf. H. 80, a, 4.

उर्विगाक्ष tief, unergründlich: मुनि Buā. P. 14, 8, 5. शब्दत्रयान् 21, 36.

उर्विदग्ध genauer verdreht, verschoben.

उर्विध 1) LA. (II) 94, 7.

उर्विनय KATHA. 112, 212. 114, 69.

उर्विनोत 1) ungezogen Spr. 1578. 2757. 4180.

उर्विमर्श (2. डृष् + वि०) adj. schwer zu untersuchen, — prüfen Buā. P. 10, 49, 29.

उर्विपक्ष 1) von Personen Buā. P. 10, 44, 36. 71, 5. 78, 13.

1. उर्वत्त Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799, v. 1.

2. उर्वत्त (f. घा) Spr. 4085. KATHA. 68, 49. 424, 239. Buā. P. 10, 44, 32. RĪĒA-TAN. 5, 293 (घ्र०). arm Spr. 1201. dem es schlecht geht, unglücklich 1200.

उर्वत्ति Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799.

उर्वैर (2. डृष् + वैर) adj. in arger Zwietracht lebend Buā. P. 10, 13, 60.

उर्व्यसन (2. डृष् + व्य०) n. eine schlechte Leidenschaft, Laster KATHA. 73, 73.

उर्वहृद् 2) Buā. P. 10, 45, 9.

उला, lies N. einer der sieben Kṛttikā und vgl. TS. Comm. 2, 425.

उवस्यु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vādana, angeblichen Verfassers von RV. 10, 100.

उद्यरित adj. (f. घा) schlecht handelnd KATHA. 77, 47.

उद्यर्मन् = शिपिविष्ट (so auch H.) HALĀJ. 5, 31.

उद्यारिन् Spr. 4743, v. 1. KATHA. 60, 6. 65, 16.

उद्यितित (2. डृष् + चि०) n. ein dummer Gedanke KATHA. 101, 243.

उद्येतस् (2. डृष् + चे०) adj. bösegestimmt Spr. 3729.

उद्येष्टा (2. डृष् + चे०) f. schlechtes Benehmen Spr. 648.

उद्येष्टित schlechtes Betragen, böses Treiben Spr. 2866.

उद्ययन 2) Śā. D. 246, 16. f.

उद्यिक्त vgl. Spr. 4444.

उ:शितित (2. डृष् + शि०) adj. schlecht unterwiesen, — erzogen: घ-को उ:शितितस्यैष विलास: को ऽपि वेधस: KATHA. 72, 14.

उ:शिष्य (2. डृष् + शि०) m. ein schlechter Schüler KATHA. 63, 172.

उ:शील Spr. 4473. f. घा N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 58, 68.

उ:श्रव (2. डृष् + श्रव) adj. unangenehm zu hören, übel klingend; n. Kakophonie Śā. D. 574. ०ख n. dass. 212, 15. 579. 586.

1. डृष्. देशकालविकीनानि कर्माणि विपरीतवत् । क्रियमाणानि डृष्य-ति क्वोऽप्यप्रयतेष्विव ॥ zu Schanden werden Spr. 4216. sich vergehen (von einem Weibe) 3852. fehlerhaft —, mangelhaft sein SARVADARĢANAS.

90, 10. Ind. St. 2, 113. — डृष्ट fehlerhaft, mangelhaft: ०गज HALĀJ. 2, 70.

Aussprache RV. PAIR. 14, 2. पद् Verz. d. Oxf. H. 207, a, 13. feindlich gestimmt Spr. 4900. — caus. 1) Sp. 704, Z. 20 in साधसहृषितहृदय be- deutet हृषित eingeschüchtert, um seine Unbefangenheit gebracht; vgl. Spr. 2600. 1184. — 3) वरं तमुपकर्तारं दोषदद्या च हृषयेत् Spr. 5051.

— उप caus. ०हृषित mit einem Makel behaftet: ज्ञातिमात्रोपहृषित R. 7, 59, 2, 52.

— प्र, घमित्रो मित्रतां याति मित्रं चापि प्रदुष्यति so v. a. untreu wer- den Spr. 3360. इन्द्रियाणां प्रदुष्टानां रूपानामिव धावताम् । कुर्वति धृत्या सारथ्यम् so v. a. wild geworden, ausschweifend R. 7, 59, 2, 23.

— वि caus. verunglimpfen: परगुणान् Spr. 3729.

2. डृष्. डृश् AV. PAIR. 2, 60. 63. Z. 20 lies हृउ० st. हृउ; Z. 21 lies डृर्ध० st. हृर्ध०.

डृष्कत m. N. pr. eines Fürsten R. 7, 19, 5. v. 1. für डृष्मत्त HARIV. 1721. fgg. in der neueren Ausg.

डृष्कराण Z. 1 lies = डृष्कर st. dass. und vgl. noch Ind. St. 5, 133.

1. डृष्कर्मन् KATHA. 59, 38.

डृष्कर्ति f. Unehre, Schande Buā. P. 10, 57, 42.

डृष्क्रम (2. डृष् + क्रम) adj. in falscher Reihenfolge stehend, versetzt, verstellt; davon nom. abstr. ०ता Śā. D. 576. 220, 19.

डृष्क्रीत vgl. u. प्रतिद्वेय.

डृष्टता, मातृ० KATHA. 74, 164.

डृष्टनाशिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Samindhana Verz. d. Oxf. H. 19, a, 42.

डृष्टबुद्धि 1) adj. Böses im Sinne habend gegen (उपरि) Jmd PAKĪAT. 22, 11. 64, 13. — 2) m. N. pr. eines Bösewichts KATHA. 60, 212. fgg.

डृष्टलाङ्गल n. Bez. einer best. Gestalt (संस्थान) des Mondes VARĀH. BṢ. 8, 4, 10. — Vgl. लाङ्गल.

डृष्टातुर (डृष्ट + घा०) m. ein schlechter —, ungehorsamer Patient KATHA. 60, 120.

डृष्टुत्र Buā. P. 10, 48, 34.

डृष्टप्रकृति, सकृप Spr. 2610.

डृष्टप्रज (2. डृष् + प्रजा) adj. schlechte Kinder habend Buā. P. 10, 49, 1.

डृष्टप्रवेश 1) KATHA. 73, 346. 102, 12. schwer hineinzubringen ŚUČA. 2, 22, 18.

डृष्टप्रेत adj. (f. घा) nicht leicht zu Gesicht kommend Buā. P. 10, 62, 34. 29.

उस्तर्क (2. डृष् + त०) adj. schwer zu errathen, — herauszufinden Schol. zu NĀISM. 22, 47.

उःसचिव (2. डुष् + स<sup>०</sup>) m. ein schlechter Minister Spr. 2808.

उःसंतुष्ट (Conjectur SCHLEGEL's) zu streichen; vgl. Spr. 438.

उःसमर्थ (2. डुष् + स<sup>०</sup>) adj. schwer zu begreifen SARVADARÇANAS. 95, 14.

उःसर्प (2. डुष् + सर्प) m. eine böse Schlange KATHĀS. 99, 46.

उःसाध्य 1) KATHĀS. 121, 272. अभिलाष schwer zu erfüllen 72, 143. —

4) schwer zu versöhnen Spr. 917.

उःस्थ überall die Bedeutung dem es schlimm geht, worum es schlimm steht, sich in übler Lage —, sich in Noth befindend, elend; vgl. noch Spr. 1939. 2226.

उःस्थित 1) dass.; vgl. noch Spr. 3659. KATHĀS. 51, 103. 52, 298. 74, 118. 88, 10. 96, 7. 114, 49. 115, 95. 120, 17.

उःस्थिति (2. डुष् + स्थि<sup>०</sup>) f. eine üble Lage, schlimme Verhältnisse KATHĀS. 71, 240.

उःस्फोट HALĀS. 2, 321.

उःस्वप्न, °शास्ति Verz. d. Oxf. H. 86, b, 45. °नाशिनो मन्त्राः 398, a, No. 144.

1. डुक् 1) डुक्षत melket Bhaṅ. P. 10, 29, 22. — 2) Spr. 1813. डुक्यम् WEBER, GŌT. 43. — 3) परापकाराय डुकृति गावः Spr. 1734. यथाकामं डुकृति gewähren Bhaṅ. P. 14, 19, 35. — Sp. 714, Z. 27 streiche Nom. act. das Melken in डुग्धबन्धक.

— निम् Spr. 715, Z. 3 lies M. st. MBh.

— प्र vgl. प्रदेष्टृ fg.

डुकृतिर, acc. pl. डुकृतिरः R. 3, 20, 28.

हडाश्, हडाश AV. Prāt. 2, 60.

हत 2) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 39.

हताङ्गद m. Titel eines Actes im Mahānātaka Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 295.

हर, सरो हरादवीयस्तत् KATHĀS. 60, 172. भूमिं हरादवीयसोम् (so zu lesen) 123, 14. — 1) हरादवीयः KATHĀS. 63, 21. नेत्रे हरमनञ्जने so v. a. durchaus, ganz und gar Spr. 1617. — 4) गतं हरे विप्रस्वन्नभरणां वाङ्मिहमपि ist hin so v. a. daran ist nicht mehr zu denken Spr. 2847. हरे कर aufgeben: सन्तुतां हरे कुरु प्रेयसि 2215.

हरतम्, महाजनविरोधं च हरतः परिवर्जयेत् von fern so v. a. auf jegliche Weise Spr. 2147.

हरीकर, वयोधहरीकृतवपस्यक weit fortgerissen KATHĀS. 74, 127.

हरीभू KATHĀS. 104, 191.

हरेपश्यां (हरे + प<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Spiel-Apsaras TBa. 3, 7, 42, 3.

हर्वागणपतिघ्नत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 18. 23.

हर्वाघ्नत n. desgl. ebend. 285, a, 7.

हृषक 1) पापी तां कुलहृषिकाम् KATHĀS. 64, 62. वैदिर्दर्शनहृषके: LA. (II) 86, 13. श्रीहृषकनिर्द्देशैः 89, 20. — Vgl. मुखहृषिका.

हृषणा 4) a) Z. 6 zu ग्रथ<sup>०</sup> vgl. Ind. St. 10, 200. — c) genauer eine gegründete Einwendung, Widerlegung; vgl. noch SARVADARÇANAS. 4, 20. 13, 11. 45, 19. 47, 11. 62, 11. 158, 5. — d) Spr. 1690. — Vgl. मुख<sup>०</sup>.

हृषणता (von हृषणा) f. das ein-Fehler-Sein: गुणो हृषणतां याति Spr. 864.

हृषित s. u. 1. डुष् caus.; दोषहृषितव n. das mit-einem-Fehler-Be-

haftetsein SARVADARÇANAS. 49, 13. 80, 14.

हृषितास m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 24. v. 1. अयुत्थितास, अयुषितास.

1. हृष्य 1) b) Spr. 4018.

2. हृष्य 1) b) Ça. 5, 21. — Vgl. कल्प<sup>०</sup>, तूष.

दकपथ, दकपथं गा zu Gesicht kommen VIKR. 95. व्यतीत्यास्य मुनि-शिष्यस्य दकपथम् KATHĀS. 117, 183.

दकशक्ति genauer: bei den ekstatischen Paçupata eine übernatürliche Sehergabe; vgl. SARVADARÇANAS. 76, 5.

दगल n. nach dem Comm. Stückchen; s. वृगल.

दग्गोल lies Doppelsphäre und vgl. GOLĀDHJ. 6, 8. 9. °क m. dass. 2.

दग्वलप (दग् + व<sup>०</sup>) Vertical-Kreis, Azimuth GOLĀDHJ. 6, 6.

दक्षणउल dass. GOLĀDHJ. 6, 7.

दढता, वपुषि so v. a. feste Gesundheit Spr. 4931.

दढधुर lies mit einem festen Zapfen versehen.

दढवल m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 4 v. u.

दढबुद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 101, 48.

दढमुष्टि 1) Z. 3 lies मुष्टिम्. — 3) m. eine feste Faust KATHĀS. 109, 148. — 4) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 19. 100, 56. — Vgl. बद्धमुष्टि.

दढन्नत adj. DAÇAR. 2, 4. = अङ्गीकृतनिर्वाक Schol. — m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 117, 125. fg.

दति 1) सार्थवाकस्य कस्यापि च्युतां केमभतां दतिम् (also f.) KATHĀS. 64, 28. दतय इव अस्मिन् wie Blasebülle Bhaṅ. P. 10, 87, 17. Auch दती f.: ता देवरानुत सखीन्मिषिचुर्दतीभिः 73, 17. = उदक-पान-पात्रेय Schol. — Vgl. मरु<sup>०</sup>.

दृग् 1) अशेष<sup>०</sup> Bhaṅ. P. 10, 12, 28. प्रत्यग्दृग्, पराग्दृग् WEBER, RĀMAT. Up. 349. — 2) a) तासां दृक्संगमं प्राप्य wenn man dazu kommt sie zu sehen und mit ihnen zusammen zu sein Spr. 2488. — d) als Auge Bez. der Zahl Zwei WEBER, Nax. 2, 382.

दृशि 2) Bhaṅ. P. 10, 33, 23.

दृशिमत् (von दृशि) adj. sehend Bhaṅ. P. 10, 38, 14. 52, 37.

दृशीर्कु m. TS. 7, 3, 2, 2.

दृश्म (von दृष्) in अति<sup>०</sup> sehr durchsichtig (dünn gestreut): अन्तिदृश्मं स्तृणाति प्रज्ञैर्वै न पशुभिरन्तिदृश्मं करोति TS. 2, 6, 2, 2. Unsere Hdschr. liest °दृश्य.

दृश्य 1) दृश्यमव्यवभेदेन पुनः काच्यं द्विधा मतम्। दृश्यं तत्राभिनेयं तत् SĪH. D. 272. Z. 4 MĀLAV. 10, 11 दृश्य n. so v. a. ein dem Auge zugänglicher Gegenstand; vgl. Spr. 5163.

दृश्यता, त्रयं दृश्यतपोच्यते DAÇAR. 1, 7. Streiche BHARTṚ. 1, 95 (vgl. Spr. 3003) und 15. — ŚūBJAS. 1, 16 steht दृश्यादृश्यता.

दृश्यन् vgl. oben दीर्घ<sup>०</sup>.

दृषद्, दृषत्पुत्र der obere kleinere Mühlstein Ind. St. 5, 303. दृषद्वस्मन् dass. Bhaṅ. P. 10, 9, 6.

दृषत्, Àçv. Ça. 9, 7, 12 liest die Ausg.: हिन्दुविव वषट्पुयात्। दृषत्तुव बुद्धयात्, die von uns verglichenen Hdschr. °कुर्यात्तुव<sup>०</sup> und कुर्यात्तुव<sup>०</sup>, Comm.: सुधाङ्गारान्पेषयन्; vgl. रूप.

दृष्टकर्मन्, कार्येष्टदृष्टकर्म यः शास्त्रतो ऽपि स मुच्यते Spr. 2356.

दृष्टनष्ट KATHĀS. 53, 184. 64, 31. DAÇAR. 1, 30. SĪH. D. 353.

दृष्ट्या f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi Wilson, Sel. Works 2, 39.

दृष्टदृष्ट lies *stichtbar und unstichtbar* so v. a. *dieses und jenes Leben betreffend* und als n. *Stichtbares und Unstichtbares* u. s. w. In dieser Bed. auch MBh. 1, 6170 (०फल). Verz. d. Oxf. H. 100, a, 36. Spr. 402. Wbhu, Rāmāt. 294. Vgl. oben u. घृष्ट.

दृष्टात् 1) *Beispiel, Exemplification*: दृष्टात्तो यस्तु पतार्थसाधनाय निर्दर्शनम् Śāh. D. 441. 434. दृष्टात्तस्तु सधर्मस्य वस्तुनः प्रतिबिम्बनम् 698. Prā-tāpār. 93, b.

दृष्टिपथ, गते दृष्टिपथात्तस्मिन् KATHĀS. 15, 90. तत्र दृष्टिपथान्ते ऽस्य नष्टो ऽभूत् 123, 15.

दृष्टिपूतना f. N. pr. eines weiblichen bösen Dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 27.

दृष्टिमार्ग m. der Bereich des Gesichts: ०मार्गात्पल्लविते KATHĀS. 119, 142.

दृष्टिरोग m. Augenkrankheit Verz. d. Oxf. H. 308, a, 25.

देउल N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

देपिक्त s. नाग०.

देय 1) a) Z. 9. fgg. die richtige Bed. von ब्रह्मदेय ist u. d. W. gegeben. n. so v. a. *Abgabe* MBh. 12, 3308; vgl. 2) a).

देलिम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

1. देव 3) vgl. एते वै देवाः प्रत्यन्तं यद्वास्याः TS. 1, 7, 3, 1 und füge bei AV. 3, 3, 2. Sp. 738, Z. 1 द्विजदेवैः Bhāg. P. 3, 1, 23 erklärt der Schol. durch द्विजदेवैर्गृहिभिर्देवैः. — 8) c) Bez. einer best. übernatürlichen Macht, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 233, a, 27. — 9) m. Mūṣp. Up. 3, 2, 7.

देवक 1) c) genauer: Bez. der den Çādra entsprechenden Bewohner von Kr.

देवकान्यका Spr. 4303.

देवकमलपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 4.

देवकार्य = देवकर्मन् Spr. 3931.

देवकित्विष, lies n. st. m.

देवकुल, मातृ० KATHĀS. 104, 129. देवकुलावासाः 74, 140.

देवगन्धर्व 1) heisst Viçvāvasu RV. ANUKR.

देवग्रन्थ m. Titel eines Buches HALL 192.

देवघोष m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 65, 65.

देवचन्द्र m. desgl. Wilson, Sel. Works 4, 338.

देवच्छन्दसं TS. 5, 4, 8, 5.

देवज्ञय m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 59, 123.

देवज्ञानीय Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 2.

देवज्ञति m. N. pr. eines Āditja TS. 1, 5, 3, 3.

1. देवता 1) TS. 1, 6, 2, 3. — 2. देवता vgl. पुरुषता.

देवतागार KATHĀS. 67, 18.

देवतात्मन् adj. mit einer göttlichen Seele begabt KUMĀRAS. 1, 1.

देवतायन m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 183, b, 9. — Vgl.

देवत्यायन.

देवतास्वप्नविचार m. Titel einer Schrift HALL 190.

देवतीर्थमय adj. voller Badeplätze für die Götter KATHĀS. 73, 88.

देवतीर्थस्वामिन् m. der asketische Name Viçveçvaradattamiçra's HALL 2. 12.

देवदत्त 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — c) १) देवदत्तायन Bein. Çākjamuni's Wilson, Sel. Works 2, 10. — 3) N. pr. einer Heiläre KATHĀS. 124, 177.

देवदर्शन m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 57.

देवद्रोणा f. eine best. Pflanze, = मक्त्रोणा RĪG. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

देवधिष्ठय n. Göttersitz, Götterwagen Bhāg. P. 10, 82, 7.

देवनिकाय lies m. eine Gruppe von Göttern u. vgl. u. निकाय 1).

देवपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 347, a, N.

देवपदै n. ein den Namens eines Gottes enthaltendes Wort Çat. Ba. 11, 8, 9.

देवपात्र ein Opfergefäß der Götter im Gegens. zu मनुष्यपात्र PAṆĀV. Ba. 8, 5, 8.

1. देवपुत्र 1) R. 7, 108, 19. KATHĀS. 53, 119. 54, 22. 28. ०क 27. 53, 117.

देवपूजा f. Verehrung des Gottes oder der Götter Verz. d. Oxf. H. 35, a, 6. 277, a, No. 654. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 4, 283.

देवप्रभा f. N. pr. der Tochter eines Siddha KATHĀS. 117, 177.

देवप्रिय 3) f. मा N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देववल m. N. pr. eines Hoerführers KATHĀS. 54, 226.

देवभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, a, No. 665. fgg.

देवभवन 2) KATHĀS. 114, 119.

देवभाग 1) ein Theil —, Bestandtheil der Götter MBh. 1, 4560. — 2) TBa. 3, 10, 9, 11.

देवभूति 1) Bhāg. P. 12, 1, 16. fg. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 72, 205.

देवमति 1) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 184, a, 6. — 2) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 56, 5.

देवमल्लिच्छु Z. 2 lies सुदेव०.

देवमातृक, घ० (याम) RĪG-Ta. 3, 109 bedeutet des Regenwassers er-mangelnd. (देशः) वृष्टिनिष्पाद्यस्यस्तु वित्तो देवमातृकः HALĀS. 2, 6.

देवमाय (देव + माया) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 108, 196. 109, 46. 76.

देवमार्ग PAṆĀT. ed. ord. 35, 9.

देवमाला f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देवमित्र 2) Bhāg. P. 12, 8, 56.

देवमीढ adj. von Regen befeuchtet: महो Bhāg. P. 10, 20, 7.

देवपञ् Bhāg. 7, 23.

देवपजन 2) Opferstätte MBh. 3, 8514. UTTARARĀMĀS. 6, 17 (10, 4). Wbhu, Rāmāt. Up. 329 Bhāg. P. 2, 6, 23. 4, 24, 10. 10, 23, 3. 74, 12. 11, 27, 21. = समाप Vop. 6, 71.

देवपात्रा KATHĀS. 67, 38.

देवरत्ति 2) N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 108, 28.

देवरति f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देवरथ 1) Götterwagen d. i. ein Wagen, in dem ein Götterbild umhergefahren wird, HALĀS. 2, 291.

देवराज 2) Vater Çārṅgadhara's Verz. d. Oxf. H. 319, a, 15.

देवराज्य KATHĀS. 121, 193. 198.

देवरात 1) Vater Jāghavalkja's Bhāg. P. 12, 6, 64.

देवत्रया f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

1. देवल 1) Spr. 4723.

देवलोक, deren drei TS. 2, 5, 11, 6. einundzwanzig 5, 1, 10, 3. ०पाल

Beiw. Indra's KATHA. 115, 25.

देववत् 3) f. °वती N. pr. einer Tochter des Gandharva Grāmaṇi

R. 7, 5, 2. fgg.

देववर्णिनी f. N. pr. einer Tochter Bharadvāgas R. 7, 3, 8.

देववर्धकि HALA. 1, 84.

देववैष्णव n. Tempel KATHA. 121, 147.

देवशक्ति KATHA. 55, 56.

देवशतभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 5.

देवसत्य n. eine feste Ordnung der Götter WEBER, GJOT. 61.

देवसभ n. N. pr. einer Stadt KATHA. 118, 8. 30.

देवसभा 1) der Palast der Götter KATHA. 118, 8.

देवसात् mit कर den Göttern darbringen BHATT. 4, 9.

देवसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHA. 54, 18.

देवसूक्तेत्र n. N. pr. eines Gebietes bei den nördlichen Pañkāla

WILSON, Sol. Works 2, 32.

देवसेन 2) ein Theilchen (श्रेण) der Mūlaprakṛti WILSON, Sol. Works 1, 246.

देवसेम m. N. pr. eines Mannes KATHA. 97, 10. 114, 95. °क 84.

देवस्वामिन् Z. 3 lies Ācvalājana st. Āpastamba und vgl. die Einl.

zum Comm. des Āc. Ča.

देवकृति Z. 2 lies कृतं st. कृतं.

देवकुंड TBA. 3, 7, 11, 2.

देवाचार्य m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sol. Works 1, 47.

देवानन्द 1) m. desgl. ebend. — 2) f. श्रि Bez. der 15ten Nacht Ind. St. 10, 286.

देवानोप्रिय 1) SARVADARĢANAS. 43, 9.

देवार्यण, NILAK.: देवभ्यो ऽर्प्यते येस्तानि श्रयणुःसामानि मूर्तिमन्ति दे-  
वार्यणानि.

देवावध, so zu lesen st. द्वावध.

देवासुर 2) देवासुरे subst. R. 3, 53, 8.

देविन्, कितवान्तदेविनः KATHA. 74, 141.

देवीदत्त m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

देवीपुराणीय adj. zum Devīpurāṇa gehörig, daraus entlehnt Verz.

d. Oxf. H. 288, b, No. 688.

देवभेडगिरि vgl. u. भेडगिरि.

देवीमत n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1.

देवीयामलतन्त्र n. desgl. HALL 197.

देवीरूप्य n. Titel eines Abschnittes im Rudrajāmalatantra Verz.

d. Oxf. H. 90, a, 34.

देवीमूक्त n. Titel einer Hymne auf Durgā Verz. d. Oxf. H. 298, b, No.

725. 398, a, No. 144.

देवेन्द्रकीर्तिदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 30.

देवेश 1) auch König MBH. 13, 1832. LA. (II) 23, 16.

देवेश्वर 2) ein Schüler Čaṃkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 257, b, 4.

देश, füge Raum hinzu. Z. 8. fg. कथामिर्देशानाम् bedeutet mit Ersäh-  
lungen über die (besuchten) Gegenden; vgl. Spr. 3178.

देशधुति f. Landesflucht Spr. 2622.

देशट m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 123, 155. 306. — Vgl. केशट.

देशना, धर्मदेशना: KATHA. 72, 864.

देशभाषा Spr. 3073. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13. °विज्ञान unter den  
64 Kālā 217, a, 15.

देशिक 2) Spr. 5138. WEBER, RĀMAT. UP. 321. Verz. d. Oxf. H. 256, a,  
19. b, 41. fg. 257, b, 16. 258, a, 11. 259, a, 15. 19. 21. b, 13. 18. 260, b, No. 628.

देशिन् 1) काल° zur Erkl. von पाटलिक HLA. 239.

देशी 1) KĀVJĀD. 1, 33. — 3) Tanz (im Gegens. zu मार्ग Pantomime)

DAČAN. 1, 9. — 4) vulgärer Gesang (im Gegens. zu मार्ग edler Gesang)

Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. b, No. 476.

देशीय 2) सप्तवर्ष° KATHA. 94, 92. 96.

देश्य 1) b) उपचारः landesüblich Verz. d. Oxf. H. 215, b, 28. — d) कु-  
तवक्° fast wie Feuer seiend SuČA. 2, 266, 12. सप्तवर्ष° ungefähr sieben  
Jahre alt KATHA. 94, 78.

देवकृत् Vater BHIG. P. 10, 83, 10.

देवकर adj. im Körper befindlich: व्याधि Krankheit BHIG. P. 10, 78, 6.

Schol.: विशेषेण आधीयते मनसि चित्त्यत इति व्याधिः। देवे ऽस्यमितया  
चरतीति तथा तमोश्चरम्.

देवर्चा f. Pflege des Körpers KATHA. 72, 406.

देवमध्य n. die Mitte des Körpers, Taille WEBER, RĀMAT. UP. 342.

देवली BHIG. P. 10, 69, 6.

देववृत्ति f. Unterhalt —, Ernährung des Körpers KATHA. 74, 112.

देवस्त m. Ende des Körpers, Tod BHIG. P. 11, 18, 37.

देवहारि m. der Feind des Leibes, als Bein. Čiva's, vom Schol. ange-  
führte v. l. für कारुलि MBH. 13, 1179.

देव्य adj. = देव Schol. zu BHIG. P. 10, 23, 39.

1. देतेय, f. देतेयी (= दिते: पौत्री Schol.) R. 7, 58, 8.

देव्याम् einen Daitja darstellen: देव्यामिवा BHIG. P. 10, 30, 16.

देविषव्य, dieselbe Formel TS. 3, 2, 2, 4. Āc. Ča. 1, 3, 30.

देनंदिन, दिने दिने यन्मियते कि भूतेनंदिनं तं प्रलयं वदसि Go-  
LĀBHJ. 2, 63.

देन्य, स: — परं देन्यमुपागत: MBH. 12, 4308. य: समुत्पतितं कर्षं देन्यं  
वा न नियच्छति Spr. 4868. eine klägliche —, erbärmliche Lage 1753.  
4675; so auch BHATT. 2, 44. (Spr. 954) und 3, 32 (Spr. 2075).

देयापाति vgl. दय्यापाति.

देव 1) a) विवाह Āc. Ča. 4, 6, 2. mit den Göttern beschäftigt: परि-  
चरन् देव: सदा देवल: Spr. 4723. — c) dem Schicksal (देव) eigen u. s. w.:  
देवी विचित्रा गति: Spr. 632. 1973. — 3) b) M. 3, 18. — c) देवे समर्प्य  
चिरसंचितदुःखनालम् Spr. 1256. °वशात् zufällig SARVADARĢANAS. 153, 9.  
देव so v. a. शुभदेव in देवयुत, देवकीन, देवान्वित Ind. St. 10, 166 (vgl.  
शुभदेवयुक्त ebend.).

देवक 2) देवकीनन्दन N. pr. eines Autors WILSON, Sol. Works 1, 168.

देवज्ञमनोहर Titel einer astr. Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 6. 292, a, 31.

देवज्ञवल्लभ m. N. pr. eines Astronomen ebend. 278, b, 6.

देवज्ञशर्मन् m. ein anderer Name Vičvanātha's ebend. 283, b, N.

देवतम् lies adv. st. adj. und füge KATHA. 73, 880 hinzu.

देवपर HALA. 2, 222. Ind. St. 10, 167, देवपरायण dass. Spr. 2416.

देवक्त adj. = देवक्तक 1) R. 7, 20, 11. Spr. 195.

देवक्तक 1) Spr. 3890.

देवक्व, lies im pl. der pl. zu देवक्व्य.

देविन् vgl. Spr. 3637 und L.A. (II) 22, 6.

देव्य 1) इन्दोसि RV. Prāt. 16, 2. — 3) m. N. pr. eines Boten der Asura TS. 2, 5, 22, 8.

देशिक 1) füge räumlich hinzu. — 3) Buā. P. 14, 27, 22. — 4) नृत्य MALLIN. zu MṆ. 36. am Ende eines comp. zw dem und dem Lande gehörig, dort ansässig RĪGA-TAR. 7, 198.

देहिक, दुःख Buā. P. 14, 23, 40. subst.: मर्त्ये त्यक्तदेहिका: 10, 46, 4.

देहिका: पतिपुत्रादयः Schol.

दोषक adj. (und zugleich N. des Metrum) KHANDAS 6, 19. nach einer Glosse = स्वामिस्वापकारक der seinen Herrn bestiehlt.

दोषक n. Strick Schol. zu NAISS. 22, 53. — Vgl. डोर्.

दोस 1) चिकीड दोसया KATHAS. 66, 138. 112, 70. गजेन्द्रदसेदोस 75. दोसाल्ल इवाभवत् 83, 31. 119, 190. दोसाल्लमानस 67, 30. 57, 102. (यानपात्रिका तामारोक्त) संजीवनप्रमययोरसदोसामिवापराम् 101, 188.

दोसयात्रा vgl. Wilson, Sol. Works 2, 222. fgg.

दोसाय्, पावदोसायते ऽत्र सा im Zweifel sein KATHAS. 98, 39.

दोसात्सव m. Schaukelfest Wilson, Sol. Works 2, 222. 230. गोपी दोसात्सव: Verz. d. Oxf. H. 284, b, 1.

दोशालिन् (दोम् + शा°) adj. kräftige Arme habend KATHAS. 83, 27.

1. दोष n. auch MBH. 3, 13847; vgl. die Note zu Spr. 2862, Th. 3, S. 380. — 1) ein Fehler in der Argumentation SARVADARCANAS. 49, 18. 63, 11. 16. 79, 7. 80, 14. 141, 16. 147, 20. दोषभाव Fehlerlosigkeit 132, 16. fgg. — 3) Sp. 779, Z. 14 दोषमृच्छति M. 2, 93 ladet eine Schuld auf sich oder nimmt Schaden. न दोषं लभते मही ladet keine Schuld auf sich Spr. 1433. कुर्युर्दोषमृच्छति वृक्षपतिमतेरपि könnten eine Schuld anhängen 1983. प्रुचरिपि हि युक्तस्य दोष एव निपात्यते wird ein Fehler —, wird eine Schuld angehängt MBH. 12, 4142. वरं तमुपकर्तारं दोषदद्या च ह्यप्येत् Spr. 5034. — 4) नैष दोषः es schadet Nichts, SARVADARCANAS. 174, 17.

2. दोष 2) दोषो गाय AV. 6, 1, 1. दोषो (d. i. दोषा उ) इति Padap. — Am Ende lies प्रतिदोषम् und füge पश्चदोष hinzu.

दोषयाकिन् an der angeführten Stelle das Schlechte aufnehmend (behaltend); vgl. Spr. 2876.

दोषज्ञ 1) अ० nicht wissend, was Fehler sind, Spr. 5240.

दोषवत् 3) Spr. 1766.

दोषाकर die Nacht machend, Mond und zugleich eine Fundgrube von allerlei Mängeln (दोष + आकर) Spr. 898. KATHAS. 74, 139.

दोषामन्य für Nacht geltend, als Nacht angesehen Çac. 4, 62. दोषो रात्रिमात्मानं मन्यत इति दोषामन्यम् MALLIN.

दोषाय् (von 1. दोष), ०यते wie ein Mangel erscheinen Spr. 851.

दोस् 1) acc. sg. दोस् Buā. P. 10, 77, 15.

दोह 1) गो दुग्धदोहाम् eine Kuh, deren Milch ausgemilkt worden ist, Buā. P. 14, 11, 19. अभीष्ट० दोह als nom. sg. aufzufassen) adj. Gewünschtes gewährend 5, 33. Z. 12 मधुदोहम् ist wohl als adv. zu fassen; vgl. Spr. 2098.

दोहक nom. sg. Melker; s. गो०.

दोहद in der Stelle दाडिमे ०धूपिनि कुमे NAISS. 1, 82 nach dem Schol. = फलवत्तत्पुष्पनकधूपव्यविति.

दोहन 3) a) Buā. P. 10, 44, 15.

दोत्यक n. = दोत्य Botschaft, pl. Buā. P. 10, 39, 35.

दोरात्म्य KATHAS. 56, 416. Buā. P. 10, 75, 40. = देहाद्यभिमान nach dem Schol. zu 11, 20, 23. = देहाद्यात्मत्व nach dem Schol. zu 2, 2, 18. गुणानामेव दोरात्म्यादुरि धुर्यो नियुज्यते so v. a. die böse —, schädliche Wirkung der Vorzüge Spr. 580.

दोरात्म्यक adj. niederträchtig: कर्मन् R. 7, 18, 12.

दोर्ग n. mit Ergänzung von शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 8.

दोर्गत्य Spr. 2310. KATHAS. 77, 19.

दोर्गन्ध्य, so zu lesen st. दो०.

दोर्जन्य Spr. 3672. so v. a. Missgunst 1259. अर्कं ममेति दोर्जन्यम् so v. a. falscher Begriff Buā. P. 12, 6, 33; vgl. दोरात्म्य.

दोर्बल, die ed. Bomb. liest गोर्बलात् st. दोर्बलात्.

दोर्बल्य, न्याय० Buā. P. 12, 2, 4.

दोर्मय्य (von डुर्मद) n. Schlacht, Kampf HALAS. 4, 76.

दोर्मनसायन m. patron. von डुर्मनम् गापा अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

दोर्मन्ध्य könnte auch nom. abstr. von डुर्मन्थिन् schlechte Minister habend sein.

दोर्हद = दोहद HALAS. 2, 343. R. 7, 47, 15. — MBH. 5, 751 fasst NILAK. das Wort in der Bed. von पाप Bösewicht; भावित erklärt er durch पूजित.

दोशीत्य KATHAS. 58, 61. Buā. P. 10, 68, 30.

दोष्कत् fehlerhaft für दुष्मत् (दुष्पत्) HARIV. 1724 in der neueren Ausg.

दोष्मत्, die ed. Bomb. दोष्यत्.

दोष्मत्ति, die ed. Bomb. des MBH. दोष्यत्ति.

दोष्यत्ति Buā. P. 12, 12, 26.

दोःस्थ्य (von दुःस्थ्य) n. missliche Lage SARVADARCANAS. 10, 22.

द्युचर adj. am Himmel —, im Luftraum gehend: रथ KATHAS. 79, 15. m. so v. a. ein Vidjādhara 52, 179. 186. 358. 65, 222. 246. 109, 72. ०चरोभूत 52, 180.

द्युचारिन् m. so v. a. ein Vidjādhara KATHAS. 59, 14. 114, 15.

1. द्युत् mit उद् caus. vgl. उद्गोतक.

— वि 1) विद्योतति R. 7, 37, 9. भासा निधि: (die Sonne) विद्योतते erglänzen so v. a. aufgehen PRASĀNGABH. 15, a. — विद्युत्पृ blinken, blitzen: व्यर्धिया न द्युत्पत्त वृष्टयः RV. 2, 34, 2.

2. द्युत् Z. 3. f. NILAK.: द्युम् वितं तच्च रासा बलमेव कवचकुण्डलादिकं वा संकोत्पन्नं तदादिर्यस्य शस्त्रास्त्रशैर्योत्साहदेस्तत् द्युमादि तस्य उत्सम्भवात् उत्कर्षेणोत्पत्तेश्च.

द्युतान 1) TS. 5, 5, 4. 6, 2, 10, 4. "

द्युति 1) in der Dramatik drohende Haltung: तर्जनेद्विज्ञेने द्युति: DAÇAR. 1, 42. SĪH. D. 382. PRATĪPAR. 22, a, 5. 41, b, 6. परिक्रामवचो नर्म धृतिस्तज्जा द्युतिर्मता DAÇAR. 1, 31. नर्म० Schol. S. 24. — 2) Z. 2 lies Meru-sāvarṇa.

द्युतिमत् 2) a) ein Sohn Prijavata's MĀK. P. 53, 15. 22. — 3) f. ०मती N. pr. eines Frauenzimmers HAL. 203.

द्युमदी KATHAS. 109, 44. 112, 138. Buā. P. 10, 75, 8.

द्युपति so v. a. Gott; pl. Buā. P. 10, 87, 41. 12, 12, 66.

द्युभक्त (2. द्यु + भक्त) adj. vom Himmel geschenkt oder am Himmel Theil habend, himmlisch RV. 1, 73, 6.

द्युमत् 1) a) Buā. P. 10, 2, 31. 18, 26. 81, 30. — 2) ein Minister ÇAL-

va's Bhāg. P. 10, 76, 26.

युमन् vgl. noch बृहस्प.

युमिन् 2) (so ist st. d zu lesen) nach AUFRECHT युमीक.

युयोषित् KATHĀS. 109, 41. 110, 75.

युवधू f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 81, 17.

युवनी f. der Götterhain LA. (II) 89, 16. coelum GILD.

युसरित् KATHĀS. 114, 17.

युस्त्री f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 108, 74.

यूत, °विशेषाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18. °समा-  
क्षय 263, a, 25. Z. 12 lies द्रोणायूतमवर्तत.

यूतकार, घनतं यूतकारेभ्यः (शितेत) Spr. 5006. KATHĀS. 52, 292. 73, 270.

यूतकृत् KATHĀS. 121, 58. 82.

यूतशाला f. Spielhaus KATHĀS. 73, 74.

यूतसदन n. dass. Bhāg. P. 11, 25, 25.

यूताध्यत (यूत + घृ) m. ein Oberaufseher über das Hazardspiel DA-  
ÇAK. in BENF. Chr. 186, 3.

यूतक 4) SARVADARÇANAS. 41, 22. 158, 13. °त्व n. 42, 1.

यूतन 3) c) SARVADARÇANAS. 140, 11. Schol. zu NAINH. 22, 43. — d) HA-  
LĀJ. 2, 411.

यूतनक, vgl. अर्थयूतनिका.

यूतिन् am Ende eines comp. bezeichnend, bedeutend SARVADARÇA-  
NAS. 41, 20.

यूतिरिङ्गण HALĀJ. 2, 102.

यूत्य SĀH. D. 108, 15. 260, 9. Schol. zu P. 1, 3, 14. 4, 96. Füge was  
bezeichnet —, was ausgedrückt wird hinzu.

यूलीक ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 16, 3 in Ind. St. 5, 337. WEBER, RĀMĀT. UP. 344.

द्र nom. ag. von 1. द्रा in मयुद्र.

द्रङ्गा m. = Kola = 4 Māsha ÇĀṆGH. SĀM. 1, 1, 16. Verz. d. Oxf.  
H. 307, b, 4.

द्रङ्ग HALĀJ. 2, 130.

द्रढ् बुद्धिं द्रढ्यति UTTARARĀMAŚ. 35, 14 (47, 8). त्वयि तु मम भक्तिं द्र-  
ढ्यति 100, 7 (ed. Cow.), जनयति die ältere Ausg. 77, 1 v. u.).

द्रप्स n. = दध्यघनम् HALĀJ. 2, 130. — Vgl. पुरू.

द्रम्म HALĀJ. zu KHANDAS in Ind. St. 8, 292.

द्रव 1) b) घमृतद्रवैः करैः triefend von Çiç. 9, 36. अनुराग° (प्रणय) so v.  
a. überfließend Spr. 3472. — 2) d) in der Dramatik das Herausfahren  
gegen einen Hühnerstehenden DAÇAR. 1, 41. SĀH. D. 378. 381. PRATĪPAR. 41, a, 7.

द्रवण das Flüssigwerden, Schmelzen Spr. 49.

द्रवत् n. = द्रवता SARVADARÇANAS. 106, 18.

द्रविड 1) pl. Bhāg. P. 10, 79, 13. SĀH. D. 173, 7. Verz. d. Oxf. H. 258,  
a, 23. °देश 352, b, 17. द्रविडः स्त्रियः 217, b, 15. द्रविडाः als Grammatiker  
161, b, 7. sg. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 12. eines  
Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

द्रविण 1) c) अग्नेर्द्रविणम् Ind. St. 3, 201, a. — 2) c) genauer Bez. der  
den Vaiçja entsprechenden Bewohner von Krauñadvīpa.

द्रविणक, streiche Vasu.

द्रवीभाव (von द्रवीभू) das Schmelzen so v. a. das Weichwerden, Ge-  
rührtwerden SĀH. D. 247, 11. fg. — Vgl. चित्तद्रवीभावमय.

V. Theil.

द्रवीभू, यस्य चित्तं द्रवीभूतं कृपया सर्वज्ञेषु geschmolzen so v. a. er-  
weicht, gerührt Spr. 4855.

1. द्रव्य 1) Z. 5. fgg. in den aus SĀH. D. angeführten Stellen Individuum;  
oben so in °वादिनः im Gegens. zu ज्ञातिवादिनः WEBER, RĀMĀT. UP. 336. — 2) so v. a. Gold: सद्रव्यं शिरो नित्यं भविष्यति R. 7, 18, 34.  
सद्रव्य = स्वर्णवर्ण Schol.

2. द्रव्य 1) KĀVYĀD. 3, 117. दुर्वृत्तस्तत्संवन्धिशाखापक्षवादीनि द्रव्या-  
णि Schol.

द्रव्यत SARVADARÇANAS. 103, 17. 106, 5. fgg. 107, 5. 132, 8.

द्रव्यदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem In-  
dividuum zweiterlei ausgesagt wird, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 101.

द्रव्यपदार्थ Titel einer Schrift HALL 79.

द्रव्यप्रकाशिका f. Titel eines Commentars HALL 66.

द्रव्यभाष्य n. desgl. HALL 64. °टीका 65.

द्रव्यशुद्धि Z. 2, das Werk heisst °दीपिका; vgl. Verz. d. Oxf. H. 274,  
a, No. 649.

द्रव्यसमुद्देश m. Titel eines Abschnitts des Vākṣapadīja HALL 164.

द्रष्टव्य, त्वपैति परिपोतव्ये कन्यके — द्रष्टव्ये च प्रसादेन anzublicken  
KATHĀS. 121, 264.

1. द्रा mit घप Z. 2 lies 10, 83, 32.

2. द्रा mit नि, °द्राति Spr. 1350. 1379. °द्रासि KATHĀS. 66, 158. °द्रित  
Bhāg. P. 10, 33, 5. — desid. zu schlafen verlangen: निनिद्रासता Çiç. 11, 4.

द्राक् HALĀJ. 4, 12. SARVADARÇANAS. 102, 19. PĀṢVANĪTHAK. 2, 47. 5, 78  
(nach AUFRECHT). Herzustellen für प्राक् MBh. 5, 4145; vgl. Spr. 4841.  
Nach AUFRECHT vielleicht von दर्प्.

द्राग्भृतक (द्राक् + भृ) n. frisch geschöpftes Wasser HALĀJ. 3, 27.

द्रावक 2) d) रस ist hier Mixtur; vgl. मक्ता°.

द्रावण 2) b) so v. a. das Weichmachen, Rühren Verz. d. Oxf. H. 218,  
b, 19. — Vgl. गर्भ°.

द्राविन् (vom caus. von 1. द्रु) adj. auflösend, vertreibend; s. पित्त°,  
मल°, मोक्ष°.

1. द्रु 1) partic.: लघुगुरुद्रुतद्रुतलक्षणानि Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. —

3) पयोद्रुता nass von Bhāg. P. 10, 27, 25.

— घनु 1) a) KATHĀS. 123, 238. — 2) ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 16, 7 in Ind. St.  
5, 337. Ait. Br. 5, 25.

— घभि 2) Z. 3 MBh. 12, 276 (genauer 281) liest die ed. Bomb. richtig  
अभिद्रुतम्; vgl. Spr. 936.

— अयुद्र vgl. अयुद्रवण.

— उप auch so v. a. die उपद्रवभक्ति anwenden (beim Gesang der Sā-  
man) Ait. Up. beim Schol. zu PĀṆĒAV. Br. 5, 2, 7. उपद्रुता तेन दासीवेन  
heimgesucht KATHĀS. 52, 60. Zum Sāṁdhi vgl. Ind. St. 8, 120. 124.

— संप्र R. 7, 28, 21.

— वि 1) Z. 12. fgg. HARRY. 10148 (11048) liest die neuere Ausg. वि  
द्रुत st. विद्रुत. — caus. verjagen, verschrecken KATHĀS. 62, 191. 72, 57.  
73, 132. कलिविद्रावितस्य — धर्मस्य 104, 81.

द्रुण 3) HALĀJ. 2, 809.

द्रुत 2) a) HALĀJ. 3, 23.

द्रुतपद 2) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 382. fg.



दुति f. das Schmelzen Verz. d. Oxf. H. 321, b, 3. das Weichwerden, Gerührtwerden Sñh. D. 247, 11. — Vgl. गर्भ°.

दुम 1) Pflanze überh.: किपाक° Spr. 2379. — Vgl. मका°.

दुमसेन MBu. 7, 7631.

1. दुक्, वैदुग्धम् (impers.) welche ihm zu schaden gesucht hatten RĪġA-TAR. 5, 298. — desid. vgl. डधुनु.

— प्र vgl. प्रदुक्.

2. दुक् 1) भर्तृ° KATHĀS. 65, 40. सखी° 71, 187. — Vgl. पुरु°.

दुक्णि Bein. Brahman's BHAR. NĀTJAC. 20, 6. 15. 20. Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 476.

द्रेष्काण Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779. द्रेष्काण die Ausg.

द्रोघरु BHĀG. P. 10, 1, 44.

द्रोण 2) WEBER, ĠJOT. 78. fgg. ĠĀRĠG. SĀMĠ. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 9. — 3) Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 9) mit dem patron. ĠĀRĠga, Verfasser von RV. 10, 142, 3. 4. — b) vgl. MĀRK. P. 1, 21. fgg. — 12) a) तैल° R. 7, 73, 2. स्नानद्रोणी रोप्यमयी RĪġA-TAR. 5, 46. खगचक्रपुट° Spr. 3324. MBu. 5, 2191 die ed. Bomb. richtig द्रोणी. — b) ĠĀRĠG. SĀMĠ. 1, 1, 21. — c) किमाद्रे: Spr. 2638. अद्रि° RĪġA-TAR. 5, 141. गिरि° BHĀG. P. 10, 73, 1. मन्दर° (so zu lesen) BRAHMA-P. in L.A. (II) 54, 16. — Vgl. म-कद्रोणा, °द्रोणा.

द्रोणकविद्धि (wohl द्रो° zu lesen) m. patron.; pl. SĀMĠK. K. 184, a, 1.

द्रोणिका 1) Sp. 817, Z. 2 lies 23 st. 28.

द्रोहिन् KATHĀS. 70, 14. भार्या° 77, 77. 81. सारस्वत° Spr. 5400. — Vgl. मित्र°.

द्रोणि Z. 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 16.

द्वेद 1) Z. 6 zu BHARTṚ. 1, 77 vgl. Spr. 1654. — 5) die ed. Bomb. द्वेदभूतः. — 7) द्वेदं क्षेत्रप्रवक्तव्यम् so v. a. unter vier Augen R. 7, 103, 11. st. वाचं द्वेदं समीरितम् 14 ist wohl द्वेदं समीरिताम् zu lesen. — 8) देवता° AV. PĀT. 4, 49.

द्वेदशम्, युद्धं नो देहि द्वेदशः BHĀG. P. 10, 72, 28.

द्वेदालाय m. Zwiesgespräch, ein Gespräch unter vier Augen Spr. 4227.

द्वेदिन् 1) WEBER, NAX. 1, 312, 5.

द्वेदिभू sich zu Paaren verbinden: के गोपा विरुष्यमो भूय so v. a. paarweise BHĀG. P. 10, 18, 19.

द्वय 3) a) du. (auf einen du. m. bezogen) beide KATHĀS. 70, 90. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 53, 154. 78, 82.

द्वयभारती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7.

द्वयस vgl. noch कण्ठ°.

द्वयिन् (von द्वय) adj. einer von Zweien: एक एवायकीत्स्वैरं दीनारंस्तानसद्वयी er allein ohne den Andern KATHĀS. 60, 216.

द्वित्रिंश 3) in द्वित्रिंशत् WEBER, RĀMAT. UP. 311 = द्वित्रिंशत्.

द्वित्रिंशत्, °शद्विर्गतिर्मसैः WEBER, ĠJOT. 98. °शस्त्रतपोपेत HIT. 99, 7.

सिंकासनद्वित्रिंशति = विक्रमचरित्र.

द्वादश 2) TBa. 1, 1, 9, 10.

द्वादशक 2) WEBER, ĠJOT. 54.

द्वादशम् R. 7, 55, 4. 70, 9.

द्वादशमकावाक्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 231. HALL 205. °निर्णय 138. °विवरण Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 557. — Vgl.

मकावाक्य 2).

द्वादशमकासिद्धासिन् पिप n. Titel einer Schrift HALL 138.

द्वादशलक्षणी f. Bez. der aus 12 Adhājā bestehenden Sūtra Gaimini's SARVADARĠANAS. 122, 4. HALL 89.

द्वादशवार्षिका, °व्रत Verz. d. Oxf. H. 283, a, 16.

द्वादशोशक (द्वादशन् + °श) m. der zwölfte Theil, insbes. eines Sternbildes, eines astrologischen Hauses Ind. St. 10, 199. — Vgl. नवोश, नवोशक.

द्वार 1) सर्वद्वाररक्तुचक्रम् aus allen Oeffnungen KATHĀS. 74, 58. Sp. 825, Z. 4 BHARTṚ. 3, 84 (Spr. 349) am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री): विवृत-द्वारा इव व्यापदः. Sp. 825, Z. 16. fg. vgl. SARVADARĠANAS. 77, 18. 78, 8.

द्वारपिधान n. das Schliessen des Thores: धृतेः MĀLAY. 32.

द्वारबाहुक am Ende eines adj. comp. = द्वारबाहु HARIV. 18789, wo die neuere Ausg. °प्रकटद्वारबाहुकम् liest.

द्वाररक्षिन् m. Thürhüter KATHĀS. 124, 184.

द्वारशाखा KATHĀS. 87, 35.

द्वार्वत्, द्वार्वती BHĀG. P. 11, 30, 5.

द्वार्षष्ट 1) WEBER, ĠJOT. 47. 91. 97.

द्वार्षष्ट WEBER, ĠJOT. 92. 109.

द्वि = द्यु Tag WEBER, ĠJOT. 93. 104. — Vgl. द्विस् weiter unten.

1. द्विक 1) Ind. St. 8, 110. — 2) द्विकौ ग्लौ so v. a. wiederholt Ind. St. 8, 426.

द्विगुण, °गुणात् n. Spr. 1780. °गुणीकृत verdoppelt ĠĠC. 1, 62. KATHĀS. 56, 201.

द्विगुण्य, °यति verdoppeln, mit zwei multipliciren Ind. St. 8, 442.

द्विगुणित Ind. St. 8, 446.

द्विगूढ n. Bez. einer Art von Gesang Sñh. D. 509. 504.

द्विचत्वारि n. pl. zwei oder vier WEBER, RĀMAT. UP. 288.

द्विजमय (von द्विज) adj. f. ई aus Brahmanen gebildet, — bestehend Spr. 4245.

द्विजराज 1) Spr. 3786.

द्विजिह्व 1) Spr. 2864 (doppelsinnig). °ता f. ĠĠC. 1, 63. °त्व n. Spr. 934.

द्विजेन्द्र m. der Mond (vgl. द्विजराज u. s. w.) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Ġl. 1. the Lord of the twice-born HALL.

द्विजेश्वर m. ein Brahmane (ein ausgezeichnete Brahmane nach dem Schol.) und zugleich der Mond KĀVJĀD. 2, 175.

द्विठ vgl. Verz. d. Oxf. H. 97, a, 89. b, 1. 105, a, 10.

1. द्वितीय 1) °वयस् adj. im zweiten Lebensalter stehend HALL. 2, 329.

द्वित्र KATHĀS. 54, 201. 56, 24. द्वित्रिभिर्वहुभिः सार्धम् mit Zweien, Dreien oder Vielen Spr. 515.

द्वित्व 1) Zweithet, der Begriff Zwei SARVADARĠANAS. 107, 8. fgg. 108, 2. fgg.

— 3) Cit. beim Schol. zu AV. PĀT. S. 261 (I, 6. 7).

द्वित्व (von द्वित्व) n. das der-Begriff-Zwei-Sein SARVADARĠANAS. 107, 16.

द्विदत्त m. N. pr. eines Mannes; vgl. द्वैदत्ति.

द्विधा, मार्गी ऽयं पुरतस्ते द्विधागतः theilt sich KATHĀS. 124, 71.

द्विनवकवम् (द्वि - नवन् + कृ°) adv. achtschmal BHĀG. P. 10, 70, 30.

द्विपञ्चविंश du. zwei (Haufen von) fünfundsanzig (Comm.) AIT. Br. 7, 2.

द्विपञ्चाश du. zwei (Haufen von) fünfzig (nach dem Comm.) AIT. Br. 7, 2.

द्विपद् 2) °पदी Bez. eines best. Prākṛit-Metrums: इतीमं °खण्डे पठतीम् KATHĀS. 55, 127.

- द्विपदिका 3) SĪH. D. 346.  
 द्विपादिका f. *Duoct*: काका वाश्यति तत्रैव बिडालये द्विपादिका: R. 7, 6, 58.  
 द्विपारि (द्वि + प्र<sup>०</sup>) m. *des Elephanten Feind, der Löwe* Bhaṭṭa. P. 10, 83, 12.  
 द्विपितृक (von द्वि + पितृ) adj. *zwei Vätern geltend* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 28.  
 द्विबाहु adj. *zweiarmig*; m. so v. a. *Mensch* KATHĪS. 53, 94.  
 द्विभक्षक n. Bez. einer Art von Pfeilspitze Çāṇḍa. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĪJ. Ind. u. MĀRĀP.  
 द्विमय (von द्वि) adj. *mit zwei Theilen von (gen.) vermischt*: द्विमयमुद्विष्यवानाम् P. 5, 2, 47, Sch.  
 द्विमात्र, °मात्रो (die v. l. richtig द्वे मात्रे) वायसोऽब्रवीत् RV. PĀṬ. 13, 20.  
 द्विवचन AV. PĀṬ. 1, 75, 2, 47.  
 द्विविधा *zweifach*: °विभिन्ना: R. 7, 7, 54. Schol.: द्विविधया प्रकारद्वयेन.  
 — Vgl. त्रिविधा unter त्रिविध.  
 द्विशाल n. *ein Haus mit zwei Hallen* Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39.  
 1. द्विष् mit परि vgl. परिद्वेषम्.  
 द्विष, जलमञ्जनवात्मार्ष मा मोतीराननद्विषम् für das Gesicht unangenehm HARIV. 7082.  
 द्विषंधि vgl. auch u. संधि.  
 द्विषष्टिवाक्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 282.  
 द्विस् = दिवस Tag WEBER, GJOT. 33. — Vgl. द्वि oben.  
 द्विसप्तन् *zweimal sieben, vierzehn* WEBER, RĀMAT. UP. 291.  
 द्विसाहस्र (f. ई) aus 2000 bestehend KĀTJ. ÇA. 17, 7, 21.  
 द्विःस्वर Ind. St. 8, 307 richtiger द्विः स्वराः *zweimal die Töne d. i. vierzehn* zu schreiben.  
 द्वीपच्छन्दिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.  
 द्वीपिता f. nom. abstr. von द्वीपिन् 2) MBH. 12, 4271. द्वीपित्व n. dosgl. 4298.  
 द्वीपिन् Z. 5 lies 3) st. 2).

## ध

3. ध 1) d) N. der 6ten Note, eine Abkürzung von धैवत, Verz. d. Oxf. H. 200, b, s. — 3) als erste Silbe von धन; vgl. Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431.  
 धक् interj. des Unmuths UTTARARĀMA. 88, 9 (113, 7).  
 धट 1) a) Z. 2. fg. streiche पाकैत. u. s. w. bis ist und vgl. Spr. 5273.  
 — b) WEBER, GJOT. 102.  
 धतूर n. *die Frucht* KATHĪS. 64, 71, 77.  
 धन 3) am Ende eines adj. comp. f. धा KATHĪS. 69, 65.  
 धनञ्जय 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 13. Z. 3 lies VINĀJAKA st. SĪJ. — h) auch N. pr. des Verfassers des Daṣarūpaka. °निघण्टु Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 162, b, 11. °संस्कृत Titel eines Werkes 292, a, 32. — i) Bez. des 9ten Tages eines Halbmonats Ind. St. 10, 296.  
 धनद् 1) (f. धा) Spr. 5361. 5394. — 2) a) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17. eines Dieners Padmapāṇi's WILSON, Sol. Works 2, 24. N. pr. eines Affen WEBER, RĀMAT. UP. 306, N. 4.  
 धनदेव WILSON, Sol. Works 1, 299. KATHĪS. 64, 91.

- धेपिन्, हल<sup>०</sup> auf eine hinterlistige Weise Andern zu schaden suchend Spr. 4503.  
 हेगुणिक m. Wucherer HALĪJ. 2, 416.  
 हेत, °निर्णय Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 648. 292, a, 31. 281, a, No. 659. 285, a, 32. HALL 21. 193.  
 हेतधात m. N. pr. eines Schülers Çāṇḍa karāṇārja's LA. (II) 87, 17.  
 हेदति m. patron. von हित P. 4, 1, 38, Sch., wo fälschlich देवदति gelesen wird.  
 द्वैध 3) ध<sup>०</sup> adj. *ungetheilt*: पित्र्यं धनम् KATHĪS. 62, 172. durch keinen Zwiespalt getrübt: सख्य R. 7, 36, 39.  
 द्वैधीभाव, ध्विश्वासं सदातिष्ठेत्संधिना विप्रहेन च । द्वैधीभावमाश्रित्य पापे शत्रौ बलीयसि ॥ *doppeltes Spiel* Spr. 256.  
 द्वैपायनी, धार्या द्वैपायनी दृष्ट्वा प्रूर्परकमगादलः Bhaṭṭa. P. 20, 79, 20. wohl N. pr. eines Flusses; द्वैपमयनं यस्यास्ताम् Schol.  
 द्वैमत्य m. patron.; pl. SĀṆSK. K. 184, a, 2.  
 द्वैमातुर 1) धातृ Stiefbruder KATHĪS. 74, 30.  
 द्वैवप्य (von द्वैव्य) n. *Zweiheit der Form, das Doppeltescheitnen* Bhaṭṭa. P. 10, 42, 28.  
 द्वैलिङ्ग n. nom. abstr. von द्वि - लिङ्ग Cit. beim Schol. zu AV. PĀṬ. S. 261 (I, 10).  
 द्वैवचन (von द्विवचन) adj. *zum Dual gehörig* ÂÇV. ÇA. 1, 5, 9.  
 द्वैसंध्य (von द्वि + संध्या) n. *die beiden Dämmerungen, Morgen- und Abend-Dämmerung* Spr. 4462 (Conj.).  
 द्यंश adj. *zwei Antheile habend* WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86. fg.  
 द्यणुक SĀRYADARÇANAS. 108, 20. fgg. 109, 5. 6.  
 द्यर्थ SĀH. D. 303.  
 द्यर्ध (द्वि + धर्ध) adj. *anderthalb* Ind. St. 9, 442. 10, 287. fg. 290. 306.  
 द्योग lies *Zweispänner* PAKĀV. BR. 16, 13, 12.

- धनपति *ein reicher Mann* Spr. 3064. 4462. hiorher auch BHARTĀ. 3, 29; vgl. Spr. 2519. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627. b, No. 628. °मिष्य dosgl. HALL 100. = °सूरि 168. — Vgl. मन्त्र<sup>०</sup>.  
 धनभत्त besser als cop. Zusammensetzung zu fassen.  
 धनमित्र ein Brahmano WILSON, Sol. Works 1, 299.  
 धनरत्नक m. *Hüter der Schätze*, Bein. Kubera's R. 7, 13, 35.  
 धनवत् 2) b) ein Frauennamen (auch N. einer Vidjādharī) KATHĪS. 93, 8. 106, 37. 107, 29. — 3) m. *das Meer* (zugleich *reich*) KĪVĀD. 3, 117.  
 धनसंपत्ति f. *Reichthum* Spr. 2577.  
 धनागम Spr. 3156.  
 धनाद्य (धन + धा<sup>०</sup>) adj. *reich* Spr. 86. °ता f. *das Reichsein, Reichthum* RĪGA-TAR. 8, 273.  
 धनाधिप Kubera KATHĪS. 73, 42.  
 धनाध्यक्ष *Schatzmeister* Bhaṭṭa. P. 10, 75, 4. ad HIR. III, 53. Kubera HALĪJ. 1, 78. R. 7, 11, 7. 15, 1. KATHĪS. 121, 9.  
 धनाया (von धनाय्) f. *das Verlangen nach Reichthümern, Gier* HALĪJ. 2, 209.

धनिक 1) Spr. 1670. Davon nom. abstr. °ता f. *das Reichsein, Reichthum* 5094. — 5) ein Scholiast des Daçarūpaka; vgl. धनिक.

धनिन् 4) m. Bein. Kubera's HALI. 1, 79.

1. धनु 1) क स मदनधनुर्भङ्गो धूविलासः Spr. 778. — 3) °राशि Verz. d. Oxf. H. 339, b, 37.

2. धनु Z. 2 vom Schluss füge nach *Gestade* bei: als Bild für ein Stopfmittel.

धनुरासन (1. धनुस् + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 13.

धनुर्ध्या f. *Bogenschnur* Ind. St. 10, 23.

धनुर्धारिन् unter den 108 Namen Çiva's R. 7, 23, 4, 49.

धनुर्लता *Bogen*: कामस्य KATHA. 72, 78. 74, 214. 111, 12.

धनुर्वक्र (1. धनुस् + वक्र) adj. *krumm wie ein Bogen*: मूत्राशयो धनुर्वक्रा वस्तिरित्याभिधीयते Cit. in TBa. Comm. 2, 455, 7.

धनुर्विद्यादीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 8.

धनुष्मता (von धनुष्मत्) f. *Geschicklichkeit im Bogenschiessen* Spr. 2214

धनुष्मत् 1) Z. 4 streiche f. °मती BHART. 1, 13 und vgl. Spr. 2214.

1. धनुस् 2) LALIT. ed. Calc. 170, 4. — 5) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — Vgl. इन्द्र°, पुष्प°, महा°, सुरपति°.

धनुक्ता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

धनेश्वर 1) b) °सूरि ein Autor Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264. — 3) wohl n. als N. pr. einer Oertlichkeit: धनेश्वराभिधे शैवे सिद्धत्वेत्ते KATHA. 66, 2.

धन्ना m. N. pr. eines Kaufmanns Verz. d. Oxf. H. 154, a, 29.

धन्य 1) Z. 9 vgl. KUALAJ. 26 und die Erkl. des Comm.

धन्यता KATHA. 73, 250.

धन्यस्तोत्र n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 225, b, No. 550.

धन्व 1) Z. 3 HANV. 7315 liest die neuere Ausg. धन्वीभिः.

1. धन्वन् der Schütze im Thierkreise WEBER, JOT. 102.

2. धन्वन् 1) auch N. pr. eines Landes: धनर्तधन्वकुत्नाङ्गल° Buḥ. P. 10, 86, 20.

धन्वन्तरि 2) vgl. Spr. 2099, wo unter सैद्व्य, कविभूपति und हरिहर Dhanvantari zu verstehen ist.

धन्वर्णम् (2. धनु + ऋ°) adj. *den Strand bespülend oder trockenes Land überfluthend* RV. 5, 45, 2.

धन्वायन, NILAK.: भीमधन्वानः अयन्ते प्रचरन्त्यस्यामिति भीमधन्वायनी.

धम् 1) ध्मातः (= धमत्तः) शृङ्गाणि केचन Buḥ. P. 10, 12, 7. Sp. 865, Z. 12 lies धमिः भूमिमश्मन्ति.

— अभि blasen: °ध्मातोगोष्मङ्ग KATHA. 59, 41.

— ध्या 1) उयकबन्धकपठरुधिराध्यायमानोदराः (फेरवः) Śāh. D. 169, 15. मदाध्मात KATHA. 91, 54. — caus. in übertr. Bed.: कृत्तेनाध्यायितात्मनाम् (sic) Buḥ. P. 10, 25, 6.

— प्रत्या vgl. प्रत्याध्यान.

धमन् 1) c) *wegblasend, versprechend*: माया° Buḥ. P. 10, 14, 16. — 4) n. *das Schmelzen* (von Erz) Ind. St. 9, 26.

धमनि 2) am Schluss, धीवाधमन्यो H. 586 sind die beiden Schlagadern vorn am Halse; HALI. 2, 261 heisst es धीवा धीवाधमन्यो, wo vielleicht धीवाधमनिर्भन्या zu verbinden ist.

धमरुकानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. धम्मिल्ल KATHA. 104, 88. Riġa-Tān. 5, 356. अलिमलिनधनस्त्रिगध-धम्मिल्लक्ता Ind. St. 8, 401, 4. — N. pr. eines Brahmanen WILSON, Sel. Works 1, 299.

धय, धूमस्य धयान् NAISS. 1, 82. — Vgl. पुष्पधय.

धर, 1) Z. 3 lies धारयत् ते. धृत = धृतवत् *tragend* WEBER, RĪMAT. UP. 300. — 6) धार्यतां परभूतेर्वाच्यमत्वन्नतम् Spr. 3661. — 14) तस्माद्धे-षं न धारयेत् *behalten* so v. a. *dulden, leiden* Spr. 509. — धृत ist an mehreren Stellen als partic. vom intrans. धर (Bed. 22) in der Bed. *bestehend, fortbestehend, andauernd* zu fassen; so z. B. 1) Z. 6 vom Ende; 4) Z. 14; 13) Sp. 872, Z. 14.

— desid. vgl. दिधीर्षा.

— धव 2) KATHA. 63, 175.

— पर्यव vgl. पर्यवधारण.

— उद् Spr. 875, Z. 3 richtig उद्धे ed. Bomb.

— उप 3) तत्रोपधार्य मायानां शतमेकं समाप्तवान् R. 7, 23, 16. उपधार्य सखित्वेनानुसृत्य Schol.

— नि vgl. निधार्य.

— निम् 2) Śāh. D. 142, 5. 8.

— परि vgl. परिधारण fg.; — प्रति vgl. प्रतिधर्तृ.

— वि 4) स्तनैर्विधर्तुम् Buḥ. P. 10, 90, 22. मूर्धा तथापि विधृतः (चन्द्रः) परमेश्वरेण Spr. 898. — Statt विधृत Śāh. D. 354 liest BALLANT. richtiger विधूत. — Vgl. विधर्तृ.

— सम् 1) तूष्णीं वर्षशतान्यष्टौ समधारं (= समधारयम् Schol.) मन्त्रा-तम् R. 7, 13, 25. — 7) ते ऽदित्यां समधिपत् *sie entschlossen sich sämtlich auf A., sie blieben bei A. stehen* TS. 6, 1, 5, 1.

धर 1) चतुर्वेद° *auswendig wissend* KATHA. 59, 28. — 2) d) α) WEBER, RĪMAT. UP. 307. 312. — 3) a) als eine der acht Formen der Sarasvatī WILSON, Sel. Works 2, 190.

धरट m. N. pr. eines Bharatāka Verz. d. Oxf. H. 155, a, 42. °क 37.

धरण 4) c) m. = Çāṇa = 4 Māsha Çāṇa. Śāh. 1, 1, 16. — Vgl. निकाम°.

धरणिपति m. *Herr des Landes, Fürst, König* Spr. 4998.

धरणीधर 2) a) धरणिधर Spr. 2355. — d) धरणीधरवाणीममृतमयीम् Ind. St. 8, 350.

धरणीध्रव H. c. 165, wo दारदो धरणी° zu lesen ist.

धरणीवरात् m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 96, 3.

धरणीव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 17.

धरणीमुर m. ein Gott auf Erden, ein Brahmane WEBER, RĪMAT. UP. 284.

धराधारा (धर Berg + धाधा) f. *die Erde* HALI. 2, 2.

धर्कट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 6.

धर्म Z. 2. fg. MBH. 12, 2366 liest die ed. Bomb. सर्वं st. धर्म, 9232 धर्म्याणि st. धर्माणि; über मरुद्धर्मम् 13, 3213 s. u. मरुत् am Anf. Als n. noch Dāṃpatī. 44. 1) a) füge noch *moralisches Verdienst* hinzu; z. B. Spr. 4215. Buḥ. P. 160. WILSON, Sel. Works 1, 317. SĀRYADARÇANAS. 77, 18. 115, 18. — 2) Sp. 883, Z. 14. fgg. vgl. Spr. 1117. fg. HANV. 744 liest die neuere Ausg. दश धर्म्यातो राज्ञा. Zu धर्म in buddhistischem Sinne vgl. SĀRYADARÇANAS. 21, 9. fgg. — 6) lies सत्सङ्ग. — 9) Jāma KATHA. 72,

145. fgg. WEBER, RĪMAT. UP. 302. — 10) ein Fürst KATHĪS. 98, 5.  
 धर्मकार्य Spr. 3094.  
 धर्मकीर्ति N. pr. Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18. SARVADARĢANAS. 15, 17.  
 धर्मकृत्य = धर्मकार्य Spr. 4390.  
 धर्मगुप् s. u. 4. गुप्.  
 धर्मगुप्त, °मिष्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 238, b, 30.  
 धर्मगोप m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 69, 49.  
 धर्मघट Verz. d. Oxf. H. 35, a, 43.  
 धर्मचर्या, lies n. st. m.  
 धर्मज्ञाज्ञाता f. Titel eines Pariçishta des Kāṭjājana Verz. d. Oxf. H. 382, b, 3.  
 धर्मतन्त्र n. Titel einer Schrift HALL 177.  
 धर्मता f. das Dharma-Sein, in buddhistischem Sinne SARVADARĢANAS. 21, 9. fgg.  
 धर्मदत्त N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 16, b, 5. eines Kaufmanns KATHĪS. 77, 48. 84, 6.  
 धर्मदार, °दारा इयं मम KATHĪS. 52, 51.  
 धर्मधात्री f. Erhalterin des Gesetzes, Beiw. des Wassers HARIV. 7794 nach der Lesart der neueren Ausg., °रात्री ed. Calc.  
 धर्मधन 2) König von Uḡḡajini KATHĪS. 83, 3.  
 धर्मधनित् Buhā. P. 10, 78, 27.  
 धर्मनियामकता (धर्म + नि °) f. bei den Buddhisten die Alles bestimmende Natur der Dharma SARVADARĢANAS. 21, 10. fgg.  
 धर्मनेत्र vgl. नेत्र 2).  
 धर्मपथ 1) MBH. 3, 528. सत्यधर्मपथे स्थितः R. 2, 30, 38.  
 धर्मपरायण adj. = धर्मपर in der Einschaltung nach RV. 10, 85.  
 धर्मपाठक R. 7, 59, 1, 3. 2, 33.  
 धर्मपीडा MBH. 13, 4556.  
 धर्मपुर n. die Stadt des Gesetzes, = Ajodhā R. 7, 102, 17. N. pr. eines Dorfes an der Narmadā Verz. d. Oxf. H. 335, b, 24. eines von Akbar erbauten Gebäudes für Hindu-Asketen WILSON, Sel. Works 2, 394.  
 धर्मप्रवचन R. 7, 83, 4.  
 धर्मबुद्धि 2) N. pr. eines rechtschaffenen Kaufmanns KATHĪS. 60, 212.  
 धर्ममार्ग m. = धर्मपथ 1) WEBER, RĪMAT. UP. 286. PĀNĀT. 166, 20.  
 धर्ममीमांसासंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 188.  
 धर्मव्यदीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 140.  
 धर्मराज 1) Verz. d. Oxf. H. 46, a, 45.  
 धर्मराज 1) KATHĪS. 72, 353. — 3) ein gerechter König HARIV. 636.  
 धर्मरात्री, die neuere Ausg. liest धर्मधात्री.  
 धर्मरुचि ein Dānava KATHĪS. 47, 25.  
 धर्मवत् 2) b) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 53, 90. 78, 9.  
 धर्मवासर als Erklärung von पूर्वद्युम् MBH. avj. 84.  
 धर्मविचारसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 184.  
 धर्मविवरण n. desgl. ebend. 194.  
 धर्मविवर्धन, so zu lesen st. धर्मविवर्धन.  
 धर्मव्याध KATHĪS. 56, 182. fgg.  
 धर्मशाला ein Asyl für Bettler und Reisende WILSON, Sel. Works 1, 50.  
 धर्मशास्त्र, °मुद्यानिधि m. Titel eines Werkes HALL 176.

- धर्मशील 1) Spr. 2226. 4508. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 51, 17. fgg.  
 धर्मसेन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĪS. 69, 125.  
 धर्मस्थितिता (धर्म + स्थि °) f. bei den Buddhisten die constante Natur der Dharma SARVADARĢANAS. 21, 9. fgg.  
 धर्मक्षेप (धर्म + क्षा °) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man die allgemein angenommene Natur eines Dinges nicht gelten lasse, KĪVĀD. 2, 128. Beispiel Spr. 4112.  
 धर्माख्यान n. das Auseinandersetzen der Pflichten Spr. 4234.  
 धर्माधिकारिक adj. das Kapitel vom Recht betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 8.  
 धर्मास्तिकाय SARVADARĢANAS. 38, 21.  
 धर्माह = धर्मवासर als Erklärung von पूर्वद्युम् H. an. 7, 59.  
 धर्मिता f. nom. abstr. von धर्मिन् 1) c) SARVADARĢANAS. 47, 8.  
 धर्मितावच्छेदकताप्रत्यासत्तिविचार m. Titel einer Schrift HALL 52.  
 धर्मितावच्छेदकप्रत्यासत्तिनिवृण्ण n. desgl. ebend.  
 धर्मित्व n. = धर्मिता SARVADARĢANAS. 162, 9.  
 धर्मिन् 1) b) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 40. KĪVĀD. 2, 130. Śīm. D. 729. SARVADARĢANAS. 47, 10. 62, 8. 70, 20. 161, 16.  
 धर्मिष्ठ, °ता f. Spr. 2179.  
 धर्मेश्वर N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 283, a, 26.  
 धर्मोपमा f. ein Gleichnis, in welchem zwei Dinge in Bezug auf eine gemeinschaftliche charakteristische Eigenschaft einander gleichgestellt werden, Beispiel: अम्भोरूढमिवात्मां मुग्धे कर्तुं तव KĪVĀD. 2, 15.  
 धर्मक्षेप (धर्मिन् + क्षा °) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man den Träger einer anerkannten charakteristischen Eigenschaft nicht gelten lasse, KĪVĀD. 2, 130. Beispiel: सुन्दरी सा न वेति विवेकः केन ज्ञायते । प्रभामात्रं हि तर्लं दृश्यते न तदाम्रयः ॥ 129.  
 धर्ष mit धा am Ende lies घनाधर्ष st. घनाधर्ष.  
 — परि vgl. परिधर्षणः — धर्मिन् vgl. धर्मिप्रधर्षण.  
 — सम् Etwas verderben, zu Grunde richten: ते प्राप्तेः परिधेः u. s. w. पुष्पकं समधर्षत् प्रूराः R. 7, 21, 25.  
 धर्षणीय, अधर्षणीयेन मत्सु unüberwindlich KATHĪS. 101, 339.  
 धर्षिन् 2) BRAHMAVAIV. P. 2, 28, 4 nach AUFRICHT.  
 2. धव 2) गिरिजा ° KATHĪS. 52, 403.  
 धवल 1) a) Z. 9 VET. 17, 3 die neuere Ausg. (13, 17) richtig धवले गृहे.  
 — 2) g) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 80, 7. WILSON, Sel. Works 2, 201 wohl fehlerhaft für देवल. — 5) c) N. pr. einer Stadt KATHĪS. 56, 141.  
 धवलता (von धवल) f. Weiss, die weisse Farbe: मुखं धवलतां ययौ wurde weiss KATHĪS. 61, 43.  
 धवलनिबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 9.  
 धवलमुख m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 61, 220. fgg.  
 धवलप् (von धवल), °यति weiss machen, beleuchten Śīm. D. 163, 17. Spr. 1374. — Vgl. धवलित.  
 धवलित, सुधा ° HALL. 2, 139. जगति यशसा ते धवलिते beleuchtet Spr. 4708.  
 धवलितम् KUVĀLAJ. 35, b.  
 धम् vgl. noch पयो °; धम्सन् s. पुह °.

1. धा Z. 8 (अभि) दध्युषी auch die ed. Bomb.; die Form gehört zu ध्या; Z. 25 HARIV. 7799 liest die neuere Ausg. पतिभक्त्योर्जिताश्च st. पतिभक्त्यै धिताः स्म. 4) (कस्मात्) शौचे चित्ता न वा द्युः so v. a. warum dachten sie nicht an Spr. 3506. Z. 2 vom Schluss, die neuere Ausg. des HARIV. liest 1834 वर्तमानस्य st. धीयमानस्य. — 7) कृदि श्रुचं धत्ते be-wirkt Spr. 2887. — 11) ये (वासराः) चात्पत्वं दधति kurz werden, kurz erscheinen Spr. 2519. Sp. 904, Z. 12. fg. BHART. 3, 82 bedeutet धत्ते bei der richtigen Lesart redditi; vgl. Spr. 401. Am Schluss, MBH. 4, 1347 liest die ed. Bomb. richtig अधारयत्.

— अत्तर, partic. अत्तरित 1) getrennt RV. PAṬ. 3, 9.

— अपि 2) चतुष्पाद्यपिदधम् BUĀG. P. 10, 30, 22. पिदधति श्रोत्रे LA. (II) 87, 1. नुद्रान्तेष्वेव जालेन कपावपिदितावुभौ so v. a. steckend in Spr. 3999.

— अभि 2) BUĀG. P. 5, 23, 8 liest die ed. Bomb. धीमहि (= मन्त्रेणोपतिष्ठेम् COMM.) st. अभिधीमहि; 8, 3, 2 wird अभिधीमहि durch अभिध्यायेम् erklärt, also auf ध्या zurückgeführt; vgl. u. समभि und u. 1. धी. — 9) Z. 13 अभिदध्युषी gehört der Form nach zu ध्या. शिष्यमभ्यधात् sagte zum Schüler KATHĀS. 63, 165. — desid. vgl. अभिधित्सा.

— समभि seine Gedanken richten auf (also Verwechslung mit ध्या): भावतः समभिधीमहि तपनमण्डलम् BUĀG. P. 12, 6, 68.

— अत्र 3) नन्वात्मन्यवधीयताम् man richte doch die Aufmerksamkeit auf Spr. 1412.

— उपाव, partic. उपावहित daneben gesteckt, — gelegt TBR. 2, 7, 18, 4.

— व्यव 3) बन्धुभ्यो व्यवधीयताम् man trenne sich von Spr. 1412. घनाघनव्यवहित (अप्रमुत्त) getrennt durch 3571.

— आ 1) क्षयिणि विरसे चित्तमाधाय Spr. 734. भवसे वैराग्यमाधीयताम् 1412. तस्यां (भार्यायां) त्रितयमाहितम् so v. a. beruhend auf MĀN. P. 21, 70. — 8) अमात्यानामधो कर्षमादधाति Spr. 4750.

— अत्या 2) नास्य — किंचिदत्याहितं भवेत् KATHĀS. 123, 80.

— अन्वा 1) परिस्तीर्षाद्य पर्युत्तेदन्वाधाय यथाविधि BUĀG. P. 11, 27, 37. Schol.: अन्वाधानसंज्ञकं व्याकृतिभिः समित्प्रतेपादिद्वयं कर्म कृत्वा.

— समा 1) am Ende füge hinzu समाहितेन मनसा Spr. 2796. सुसमाहित recht aufmerksam 4541. — 10) R. 1, 1, 26 ist zu lesen प्राणसमा (vgl. u. प्राणसम) कृता; HARIV. 2225 liest die neuere Ausg. पुराणे कथ्यते यत्र वेदश्रुतिसमाहितः, NILAK.: यत्र पुराणे वेदः मन्त्रब्राह्मणराशिः श्रुतिसमाहितः प्रत्यक्षेणैव निहितो दृश्यते प्रत्यक्षश्रुतिमूलको ऽयमर्थः.

— उप 3) lios voraussetzen, supponiren und füge SARVADARĢANAS. 146, 16 hinzu. — 5) प्रथमया मन्त्राव्याकृत्या प्रथमोपकृता ÇĀNKH. GRH. 1, 16, 4 in Ind. St. 5, 337. — 6) Z. 10. fg. उपकृति MBH. 12, 5219 bedeutet ein secundäres Gut; s. oben u. उपकृति. — 7) NILAK. erklärt उपकृति an der ersten Stelle durch उपज्ञप्त, an der zweiten durch वञ्चित.

— नि 1) pass. enthalten sein: धने सुखकला या तु सापि दुःखे निधीयते (Conj.; vgl. u. वि 1) weiter unten) Spr. 3614. Am Schluss füge hinzu: (तम्) निदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 8339, v. 1. — 3) कृदपनिहितवैर (Conj.) im Herzen versteckt Spr. 2340. सुनिहित wohl geborgen 5010. — 6) die ed. Bomb. richtig विधातुं. — caus. 1) बालस्य च शरीरं तत्तल्लिख्यं निधापय R. 7, 75, 2.

— उन्नि in die Höhe —, aufgehoben halten: एकेन कृतेन यत्तुयुविदधे ऽम्बरम् BUĀG. P. 10, 30, 20.

— उपनि 1) Z. 2 lios नवे st. नव.

— प्रणि 2) सम्यक्प्रणिहिता च वाक् eine wohlangebrachte Rede Spr. 3628. — 6) Z. 6. fg. vgl. मूलप्रणिहित.

— संनि 4) तदा च संनिधास्ये ते यदा त्वं मां स्मरिष्यसि KATHĀS. 74, 824. रात्रिः शिवा काचन संनिधत्ते (steht bevor) KUALAJ. 103, a, 3. Z. 8 lios तया st. तया.

— परि 2) परिकृतिनीलवस्त्र Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12. — 6) Etwas wieder in Ordnung bringen ÇĀNKH. GRH. 1, 15, 11 in Ind. St. 5, 335.

— प्रति 8) zurückhalten: (तम्) सिन्धुं वेल्लेव प्रत्यधात् (= प्रतिहोद्य Schol.) BUĀG. P. 10, 78, 8.

— वि 1) धने सुखकला या तु सापि दुःखेर्विधीयते (so die ed. Bomb. des MBH.) wird vertriehen Spr. 3614. — 4) तस्य सुद्वयं तद्विधीयते gelten für PRASAṅGAH. 12, b. — 6) तथैव रथमारुह्य नाप्सु चर्या विधीयते Spr. 4439. विधाय वैरम् Feindschaft beginnen, Jmd den Krieg erklären 2811. — 7) (तम्) विदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 8339. — 9) मुग्धा दुग्धधिया गवां विदधते कुम्भानधो वल्लवाः stellen unter Spr. 2213. — 14) vgl. द्वारं निभूतं विधाय (lios पिधाय) PĀNĀT. 237, 12. 186, 8. — desid. 3) अधनेनार्थकामेन नार्थः शक्यो विधित्सितुम् (so die ed. Bomb.) ein Armer, dem es um Geld zu thun ist, kann nicht daran denken sich Geld zu machen, MBH. 12, 220.

— प्रतिवि 3) अहं प्रतिविधास्यामि भयं चेदापतेत् KATHĀS. 60, 183. ०धास्ये 188. — desid. vgl. प्रतिविधित्सा.

— सम् 1) वाचं तेन न संदध्यात् so v. a. mit dem wechselt er keine Worte MBH. 12, 4220. — 2) hinstellen Spr. 3729. अहं श्रुतिपु संदधे Glauben schenken LA. (II) 91, 3. — 3) Sp. 927, Z. 7 संदधीत न चानार्थः v. 1.; vgl. Spr. 5136. — 10) NILAK.: यथा तैः सह संदधामहे शरादिसंधानं कुर्महे यदा सध्यं कुर्महे; er erwähnt auch eine Lesart तेषां विधीयते st. तैः संदधामहे.

— अनुसम् 2) Spr. 2894. — desid. Etwas zu erreichen suchen, einer Sache nachgehen: एकमनुसंधित्सतो ऽपरं प्रच्यवते SARVADARĢANAS. 27, 11. fg. 118, 16.

— अभिसम् 3) द्विः शरं नाभिसंधत्ते (रामः) Spr. 1280. — 4) Z. 9 lios bestimmte sie zu —, setzte sie ein als —. — 7) Ind. St. 8, 310. — 9) ज्ञानाभिसंस्कृत so v. a. erkannt im Gegens. zu ज्ञेय MBH. 12, 7426. nach NILAK. ज्ञानशब्देनाभिसंस्कृतं ज्ञानशब्दाभिधेयं ब्रह्म.

— प्रसम् vgl. प्रसंधान.

2. धा 1) vgl. noch मधुधा, पुष्पध, भागध. — 2) vgl. noch पुरोधा.

3. धा, धातुं तेषां सोमम् MBH. 3, 14282.

4. धा (= 3. धा) adj. saugend in पयोधा.

धाटी SĀ. zu RV. 1, 3, 3.

धाणक vgl. मण्डूरधाणिक.

धातकि 1) Z. 4 zu धातकीखण्ड (०पण्ड) vgl. Ind. St. 10, 283.

धातर 2) als Autor zum KĀRVĀKADARĢANA gezählt HALL 162. — 5) Bez. des 10ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 331, b, 6 v. u.

1. धातु 3) Sp. 933, Z. 4 v. u. Knochen auch HALĀS. 3, 10. — 4) Erz: धातोश्चाभीकारमिव Spr. 1327. — 5) AV. PAṬ. 2, 90, 3, 48, 79. SARVADARĢANAS. 144, 16. fg. — Vgl. मन्त्र.

धातुचन्द्रिका f. Titel eines über die Wurzeln handelnden Werkes

Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

धातुरत्नमाला f. Titel eines über die Dhātu handelnden medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

धातुवाद SARVADARÇANAS. 100, 11. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

धात्रिका f. Amme Mhd. k. 138 (धातृका gedr.).

धात्री 1) Hebamme Spr. 765. Würterin MBu. 5, 7423. — 2) कुत्तिसंधारणादात्री (स्मृता) MBu. 12, 9512. — 4) Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 2.

धात्रेयिका Verz. d. Oxf. H. 216, b, 43.

धात्रेयी DAÇAN. 2, 27.

धातृकर (1. धातु + घ्रा) m. Mine: धातृकराख्यानं so v. a. Minerationen VARĀH. BṚH. S. 104, 12.

धानका f. pl. domin. von धाना P. 5, 3, 77, Sch.

धाना, धनं धानाम् लीयते । धाना भूमौ प्रलीयते BṛĀG. P. 11, 24, 21. ag.: भर्जिता कथिता धाना प्रायो बीजाय नेष्यते 10, 22, 26.

धानिका vgl. मान°.

धात m. WEBER, RĀMAT. Up. 317. fgg. Streiche das Eingeklammerte.

धान्य vgl. पूति°; — धान्यक vgl. हेम°.

धान्यधनवत् (von धान्य + धन) adj. an Korn und Schützen reich Spr. 4091.

धान्यपाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

धान्यवत् Ind. St. 5, 291, N. 1.

धान्यशीर्षक HALĀS. 2, 424.

धान्यशूक n. die Grannen am Getraide ebend.

धाम 1) धामा नाम (so die ed. Bomb.) मरुत्मानो मुनयः सत्यवादिनः । न तेषां ज्ञायते मूर्तिर्नाकृतिर्न तपश्चितम् ॥ MBu. 5, 3837.

1. धामन् 1) a) तमो° (धामन् = आश्रय Schol.) BṛĀG. P. 10, 76, 8. Sp. 941, Z. 6 v. u. der Schol. zu BṛĀG. P. 2, 9, 16 und 3, 11, 41 erklärt धामन् durch स्वप्न Wesen; oben so in अकुण्ठ° 10, 63, 37. — h) Z. 12, die neuere Ausg. richtig अग्रं; NILAK.: धाम्नां चतुःसूर्यादीनां धाम प्रकाशकम्. — Vgl. उच्चैर्धामन्.

धाय m.: चत्वारो धायाः पलाशयष्टीनाम् KAUC. 18.

धायस् 1) प्र तोर्दसा धायसा सन्न एषा सरस्वती RV. 7, 93, 1. nach ŚāJ. = धारक.

1. धार 1) vgl. noch प्राण°; — 1. धारक 1) vgl. noch दण्ड°.

धारण 1) त्रिभुवनागारधारणास्तम्भ trayend KATHĀS. 73, 377. Sp. 943, Z. 3 die ed. Bomb. वारणाः st. धारणाः. — 3) c) SARVADARÇANAS. 177, 21. रूढये पञ्चभूतानां धारणा च पृथक्पृथक् । मनसो निश्चलत्वेन धारणा सा विधोयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 236, b, 34. fg. नभो° b, 5. धारणा पञ्चनाडी-भिर्ध्यानं च षष्टिनाडिकम् 10. प्रत्याकारद्विषट्केन ज्ञायते धारणा शुभा 20. धारणा द्वादश प्रोक्तं ध्यानम् 21. तद्ध्येयो गृहीत्वैतां धारणां स्वतन्त्रं त्यज KATHĀS. 52, 259. fgg. दुष्टघोमबध्नायोगधारणाम् 73, 135. fg. — 5) a) पृथिवी धारणे Verz. d. Oxf. H. 223, a, 9 v. u. Spr. 4918. — b) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1. — c) ग्रन्थ° Spr. 4918. धारणान्वित mit einem guten Gedächtniss ausgestattet Kām. NĪTIS. 4, 80.

धारणमातृका (?) f. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16.

धारणापारणव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 283, a, 29.

धारय schuldend · मरुमयं शतस्य धारयः dieser ist mir Hundert schul-

dig VIRAMITRODAJA 24, b, 3.

1. धारा 1) Sp. 947, Z. 2 v. u. lies धाराविगलितं. — 3) परमा धारा Carrière Spr. 1508. — 4) Z. 3 lies 149, a, 28.

2. धारा 1) °तीर्थे धरणपतयः कल्मषं तालयति Spr. 4998. धारय n. bei Pfeilen HALĀS. 2, 314.

धारय् (von 1. धारा), °पते einem Strome gleichen: धारयमाणगल-दम्बुणा चतुषा Schol. zu AMAR. 10.

धारयत्नगृह n. = धारागृह, जलयत्नगृह KATHĀS. 122, 17.

धारामूर् N. pr. einer Oertlichkeit an der Godāvarī HALL 24. 67.

1. धारिन् 1) रक्षस्यधारिणी eine Vertraute KATHĀS. 58, 123. Sp. 950, Z. 4 v. u. lies मन्त्र° st. मन्त्र°. — 3) d) eine der 5 Dhāraṇā, die strömende (von 1. धारा), die des Wassers Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धारेश्वर m. der Gebieter von Dhārā d. i. Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 232, a, 24. 283, a, 30. 356, a, 16.

धार्तराष्ट्र 2) und zugleich 4) KATHĀS. 100, 14.

धार्मिकता KATHĀS. 34, 95.

1. धार्य 1) चेतसि in Sinne —, vor Augen zu haben, woran man denken soll Spr. 4343.

धार्य pl. BṛĀG. P. 10, 8, 31.

1. धाव् mit अग्नि, तीक्ष्णम् u. s. w. व्यसने सर्वभूतानि नाभिधावति पार्थिवम् bespringen, zu Hilfe eilen Spr. 4129.

— निम् 2) तथा शार्ङ्गविनिर्मुक्ताः शरा नारायणेरितात् । निर्धावात्तीपव-स्तूर्णां शतशो ऽथ सहस्रशः ॥ R. 7, 7, 19.

— परा BṛĀG. P. 10, 88, 24.

— परि 1) umlaufen, mit acc. KATHĀS. 73, 309. — Vgl. परिधाविन्.

— प्र davonlaufen WEBER, RĀMAT. Up. 333. — caus. in die Flucht schlugen KATHĀS. 31, 167.

— अनुप्र Spr. 4012.

— संप्र R. 7, 21, 24.

2. धाव् धौत u. Abwaschung: शतधौतेन Spr. 5353 (verbessert in शतधा धौतः).

धाव m. Reinigung in दत्त°.

2. धावक Wäscher KATHĀS. 72, 206. fgg.

2. धावन nom. ag. in विल°.

धावनिका s. पाद°.

धाविन् (von 2. धाव्) adj. waschend: वस्त्र° KATHĀS. 124, 133.

1. धि ergötzen, erfreuen ŚāJ. D. (1828) 117, 14. falschlich धुन्वति st. धिन्वति die neuere Ausg. 113, 3.

धिक्कार füge Verspottung, Verachtung hinzu.

धिप vgl. नरधिप.

धिष्टा Z. 4 liest die ed. Bomb. धिष्ट्येन, welches NILAK. durch मण्डलेन erklärt. Die ed. Bomb. des BṛĀG. P. hat überall richtig धिष्ट्य.

धिष्ट्य 9) m. nach dem Comm. zu TS. 1, 227, 16 heißen so auch gewisse Soma-hütende Genien, wofür aus der Ṛuti angeführt wird: धिष्टिया वा अमुष्मिँहोके सोममरत्तन्. अग्रयो धिष्ट्या ऐश्वरयः als Rshi Ind. St. 3, 201, b.

2. धी 1) Absicht: प्रत्युत्पन्नन्मोक्षभक्षणधियः Spr. 3889. Gedanke: इ-विषाकपाधियाम् (नृपाणाम्) die auf ein Lumpengeld bedacht sind 2638.

डुग्धधिया in der Meinung, dass es Milch sei, 2213. 2712. 3179. Meinung, Ansicht SARVADARĢAṆAS. 109, 9. Begriff 8, 20. 16, 18. 107, 14. 17. 108, 6. fgg. — Vgl. कृत°, मक्ता°.

धीकर्मन् (2. धी + कृ°) n. das Object der Erkenntnis SARVADARĢAṆAS. 86, 22 (धीकर्म zu lesen). 87, 10.

धीञ्ज (2. धी + ञ्ज) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 24.

1. धीर 1) त्वदाननमधीरात्तम् mit den beweglichen Augen Spr. 4150. Z. 5 lies steht ruhigen Auges vor sich hin; vgl. Spr. 2663. Sp. 967, Z. 8. fgg. vgl. Spr. 5317 und अवलप्रतिष्ठ (Spr. 362) und मर्यादिन् als Beiw. des Meeres. Z. 17. fg. vgl. BHAR. NĀṬYAḢ. 34, 5. 6. DAḢAR. 2, 3. fgg. 8. PRATĪPAR. 4, a.

2. धीर von Personen Spr. 2587. 2782. 4066. 5057.

3. धीर 2) c) N. pr. eines Frauenzimmers HALL 66.

धीरगोविन्दशर्मन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 391, b, 1.

धीरता (von 2. धीर) f. Klugheit Spr. 4165.

धीरत्व Spr. 4171 Standhaftigkeit oder Klugheit (von 2. धीर).

धीर्य (von 1. धीर), °पति Jmd (acc.) aufrichten, Muth zusprechen KATHĪS. 71, 65. 73, 355.

धीरशिव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 16.

धीसख und धीसचिव vgl. प्रज्ञासकाय, बुद्धिसकाय.

धुन् mit सम् Z. 3 richtig अग्निं स्तो° die ed. Bomb.

धुनि wird vielleicht richtiger auf धु, धू zurückgeführt mit der Grundbedeutung mit Getöse dahinfahrend. 1) Z. 4. fg. RV. 2, 15, 5 gehört nach SLJ. zu 3).

धुन्धु, °कृन् BHĪG. P. 12, 3, 9.

धुन्धुक n. Bez. eines best. Fehlers, einer durchlöchernten Stelle im Holze VARĀH. BHṢ. S. 70, 32. 37.

धुन्धुरि oder °रि ein best. musikalisches Instrument: मृदङ्गशङ्खपावधुन्धुर्यानकगोमुखा: BHĪG. P. 10, 75, 9.

धुर 3) सत्समागमः — इ: खानां धुरि पुञ्जते wird an die Spitze der Leiden gestellt Spr. 3265. — Vgl. सधुर.

धुरंधर 4) Spr. 4836. Als Eigenschaft eines नायक PRATĪPAR. 3, b, 7. 4, a, 1.

धुर्य 1) धुर्यो (= बलीवर्दी Schol.) PĪA. GṢH. 1, 10, 8 in Ind. St. 5, 354. — 2) AV. 5, 1, 4. Alle Stotra mit Ausnahme der drei Pavamāna heißen धुर्य nach dem Schol. zu KĪR. ĆA. 9, 14, 5.

1. धू intens. 3) anfühlen, befühlen: अपराशन्द्वाश्म्यमिर्कमदपैर्मकाधने: (ec. चामरी:). दोधूयुर्वदनं तस्य R. 7, 77, 13. fg. Sp. 974, Z. 18 füge hinzu मुखस्य दोधतः RV. 10, 171, 2.

— अव Sp. 974, Z. 7 v. u. vgl. WILSON, Sel. Works 1, 55. fg. 185. 238. Z. 6 v. u. BHĪG. P. 3, 1, 19 vom Schol. durch अस्मत्कृतदे, 4, 4, 21 durch ब्रह्मविद् erklärt. Z. 5 und 4 v. u. अवधूतवेष vom Schol. ein Mal als die Kleider eines Verstorbenen tragend, ein anderes Mal durch ब्रह्मविद् erklärt. अवधूत BHĪG. P. 10, 80, 24. fg. vom Schol. durch मलिन schmutzig erklärt. अवधूत n. und अवधूतक n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

— व्यय Z. 5. fg. NĪKAR. व्ययधूता दारदिबनासक्ता:.

— व्या, °धूताधोरण (वारण) KATHĪS. 112, 62.

— उद् 1) उद्भूत hinwunderbewegt KATHĪS. 60, 193. angefaucht 32, 152.

— 4) Schol.: उद्भूता उद्भूतिता: also in die Höhe geworfen.

— समुद्, मक्वातसमुद्भूत (so die ed. Bomb.) रत्न: R. 2, 30, 18.

— नि 2) die neuere Ausg. richtig विधुन्वन्.

— परि abschütteln: पापैष: परिधूयताम् Spr. 2894.

— वि 1) (चामरव्यञ्जनम्) विदुधाव प्रदत्तिणम् (so die ed. Bomb.) MBH. 2, 38. विधुत: पावक इव MĀLATIM. 32, 5. — 2) विधूत (so liest BALLANT.) n. in der Dramatik das Zurückweisen einer Freundlichkeit für den ersten Augenblick, nach Andern Abneigung ŚĪU. D. 354 nebst Schollen.

— अनुवि vertreiben, verschrecken: ईश्वरस्य विधिं (= विधानं माया Schol.) को ऽनुविधुनोति को नु वि°? BHĪG. P. 10, 49, 28.

— प्रवि hinwunder schwingen: प्रविधुतदम्मुष्टिपीडितासिचर KATHĪS. 109, 148.

धून्य् mit वि durchschütteln: वार्तिविधूनय (चातकम्) Spr. 2776.

धूपन das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 175. 209. — Vgl. धूमन.

धूपिन् (von धूप्य) adj. beräuchernd, wohlriechend machend NĀSH. 1, 82.

धूम Z. 4 vom Schluss, आश्रयधूमो die ed. Bomb.

धूमक 3) auch Nebel, Dünste (अवश्याय) NĪKAR. zu MBH. 12, 5334. — Z. 2 vom Schluss, धूमिका MED. k. 134 fehlerhaft für भूमिका.

धूमकेतु 3) N. pr. eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

धूमग्रह m. Bez. Rāhu's MĀLATIM. 38, 10.

धूमता f. nom. abstr. von धूम Rauch BHĪG. P. 14, 21, 27.

धूमघञ्ज HALĪ. 1, 62. SARVADARĢAṆAS. 4, 4. 21. 8, 1. 109, 15.

धूमन (von धूम्य) n. das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 209. — Vgl. धूपन.

धूम्य mit प्र, °धूमिता दिक् Bez. derjenigen Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमल 1) HALĪ. 4, 52.

धूमलेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

धूमवद्गति (धूमवत् + ग°) adj. dessen Bewegung der des Ranches gleicht MBH. 5, 2371.

धूमिन् 1) धूमिनी दिक् heisst diejenige Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमोष्णी 1) MBH. 5, 3968 nach der Lesart der ed. Bomb.

धूम्या MĀLATIM. 75, 2 v. u.

धूम 1) भूरावः — चक्रोवदङ्गहृक्धूमहृचः ĆIḢ. 5, 8. — 2) b) Vater Romakākārja's Verz. d. Oxf. H. 338, b, No. 796.

धूमविद्या f. Bez. einer best. Zauberkunst Verz. d. Oxf. H. 88, a, 20.

धूमशिख m. N. pr. eines Rākshasa KATHĪS. 79, 81.

धूमपाणा, °कृता धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17.

धूर्त m. N. pr. eines Wesens im Gefolge ĆIVA's KATHĪS. 114, 69.

धूर्त 1) f. आ KATHĪS. 75, 134. — 2) धूर्त° DAḢAR. in BHṢ. Chr. 185, 17. 196, 5.

धूर्तता KATHĪS. 124, 150. धूर्तत्व n. dass. 66, 112.

धूर्वन् Z. 1 lies तिग्मानि.

धूलि Spr. 3520. KATHĪS. 68, 44. 72, 6. 76, 32. धार्द° 70, 59. येयो धूलि: परगृहादपि so v. a. der staubige Erdboden Spr. 4125. धूली (kann auch für धूलि: stehen) रत्नय HALĪ. 2, 266.

धूलीमय (von धूली) adj. f. ईvoller Staub: सप्तर्षिद्विषीविमर्दविलस-लीमयी (das suff. gehört zum ganzen comp.) धौ: KATHĪS. 124, 269.

धूष् mit उद् s. उद्धृषण, उद्धृषित, प्रोद्धृषित (fehlerhaft für प्रोद्धृषित) mit emporgerichteten Hörchen versehen: °शरीर PAÑĀT. 94, 8. 4.

धूसर 1) Spr. 3520. KATHĀS. 53, 2. 65, 162 (कपिल°). 66, 8. 86, 58.

धूक्, मधूक्स्वरूप° Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25. सर्वेषां प्रतिवृत्त° Buġa. P. 7, 10, 20. तस्य वाक्य° im Besitz seiner Worte (seines Auftrages) seiend R. 7, 103, 5. — Vgl. मूत्रधूक्.

धृत्, तार्क्ष्यवज्राग्निवृत्तधृत् KATHĀS. 80, 39. विविधवृत्तधृत् 84, 17.

धृतताल m. = वेताल KATHĀS. 89, 115.

धृति 1) b) Spr. 1881. धृतिं बध्नाति यत्र च worauf er seinen Willen richtet 4828. Z. 4 M. 6, 92. 10, 116 gehören zu c); Z. 6 ist 12, 33 zu lesen. — c) Spr. 3071. 4714. DAÇAR. 1, 31. SĪH. D. 337. — f) धृतिपोग auch Bez. eines best. Joga bei den Mystikern Verz. d. Oxf. H. 89, a, 27. fgg. — g) mit der Sarasvatī identificiert WILSON, Sel. Works 2, 190. — Vgl. गर्भ°, मरु°.

धृतिमत् 1) a) Spr. 3937.

धृतिमय Z. 2 lies 3, 13772 = 8, 1554 und vgl. Spr. 3898. NĪLAK. zu MBH. 12, 12060: धृतिः प्राणादिवेगधारणं योग इत्यर्थः.

धेनु 1) घृ° eine Kuh, die keine Milch giebt, Buġa. P. 14, 11, 18.

1. धैर्य, धैर्येण युक्तं सततं शरीरं न विशीर्यते । विशोकता मुखं धत्ते धत्ते चोरोग्यमुत्तमम् || guter Muth MBH. 12, 8215. DAÇAR. 2, 34. PRATĀPAR. 53, b.

2. धैर्य Spr. 1053. 3025 (vgl. 3024). 4062. 4906. 5002. 5393. R. 3, 4, 9.

धैर्यता f. Ausdauer PAÑĀK. 1, 14, 112 wohl fehlerhaft für धीरता.

धैवत Ind. St. 8, 259. fg. 269.

धोराण scheinbar KATHĀS. 82, 350, wo aber श्रुवाधोराणो (d. i. श्रुवा घ्रा°) zu schreiben ist.

धौतकौशेय (u. धौतकोषत्र) HALĀJ. 2, 394.

धौति und धौती (von 2. धाव्) f. das Waschen, Bez. einer best. Selbstqual, bei der man einen vier Finger breiten weissen Zeugstreifen verschluckt und dann wieder herauszieht (also gleichsam wäscht) Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. fgg.

धौम्य Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 1 v. u. 278, b, 10. 356, a, 17. °शिता 86, a, 8.

धौरेय adj. = धौर्य HALĀJ. 2, 110. m. Zugstier: धुरं वरुति धौरेयो न ज्ञातु च न गौर्गलिः PĀRÇVANĀTHAK. 2, 12 (nach AUFRECHT). adj. an der Spitze von — (gen.) stehend: साधूनाम् KATHĀS. 98, 5. पुरुष° m. ein Mann, der höher als die grosse Menge steht, SARVADARÇANAS. 80, 10. 83, 19. 116, 1. 119, 2. 179, 19.

धौर्त्य DAÇAR. 2, 20.

ध्माङ् Schol. zu KĀM. NĪTIS. 4, 14 (Spr. 276).

1. ध्या caus. scheinbar KATHĀS. 92, 62, wo aber उक्त्वाध्यापयामास (d. i. उक्त्वा घ्रा°) zu schreiben ist.

— अभि, मङ्गलान्यभिदध्युषी sinnend auf R. 2, 16, 20. mit loc.: घ्रात्मन्नेवाभिध्यायति MAITRĀJUP. 6, 9. Sp. 998, Z. 6 NĪLAK.: अभिध्यायुः अभिध्यायसु (in der Bed. von अपध्या) अभिकन्युरिति स्पष्टार्थः पाठः.

— उप Z. 2 die neuere Ausg. richtig अपध्यातो.

— प्रणि nachdenken KATHĀS. 101, 155.

ध्यातव्य, पुष्पाभिरार्यपुत्रस्य न ध्यातव्यमङ्गलम् denkt nicht an KATHĀS. 51, 84.

ध्यान 1) °दृष्टि adj. R. 7, 37, 2, 12. तत्र (d. i. तस्मिन्देशे यत्र चित्तं धृतम्) प्रत्ययैकतानता ध्यानम् Verz. d. Oxf. H. 229, a. धारणा पञ्चनाडीभिर्ध्याने च षष्ठिनाडिकम् 237, a, 10.

ध्यानदीप heisst ein Abschnitt in der Pañkādaçī; vgl. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 28. fgg.

ध्यानयोग Bez. einer Art Magie Verz. d. Oxf. H. 322, a.

ध्यानवत् Spr. 4723.

ध्यानवल्लरी f. Titel einer Schrift HALL 94.

ध्यानाम्बा f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 134.

ध्यामयटीका f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 185, b, 45.

ध्र, ध्रग° einen Berg tragend Buġa. P. 10, 35, 22. — Vgl. पृषध्र.

धृत् zu streichen, da an der angeführten Stelle भेरीघट्टिः (s. u. भेरी-घट्ट) zu lesen ist.

ध्रुव 1) a) ध्रुवाणामपाम् von stehendem (?) Wasser Ind. St. 5, 305. fg. घ्रा-व्यकृति 371. दान ein für alle Mal bestimmt: प्रपारामतडागादि सर्वकामफलं ध्रुवम् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 37. — 2) c) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) und vgl. GAÑITĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — d) gehört zu c). — f) तदैव ध्रुवमुन्निन्ये Buġa. P. 10, 33, 10. Schol.: ध्रुवं ध्रुवा-द्वयं तालविशेषम्. ध्रुवागान (also auch f. घ्रा) PRATĀPAR. 27, b, 3. Auch Bez. der Silbe घ्राम् WERNER, RĀMAT. UP. 333.

ध्रुवक 1) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) GAÑITĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — 2) Pfosten HALĀJ. 2, 296.

ध्रुवकभाग m. (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) Comm. zu GAÑITĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवनेत्र n. N. pr. einer Oertlichkeit an der Jamunā WILSON, Sel. Works 4, 131.

ध्रुवगोप (ध्रुव + गोप) m. Hüter der Dhruva genannten Graha TBH. 3, 12, 9, 5. KĀTJ. ÇR. 9, 8, 1. PAÑĀV. Br. 25, 18, 4.

ध्रुवपद Titel einer Schrift HALL 131.

ध्रुवभाग m. = ध्रुवकभाग Comm. zu GAÑITĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवपट्टि f. Achse der Pole GOLĀDHJ. 6, 2. 11, 5.

ध्रुवसे Z. 4 lies 7, 70, 1.

ध्रुवि vgl. निध्रुवि.

धौव्य 1) c) SARVADARÇANAS. 26, 1.

धंम् 1) धंससे du gehst zu Grunde R. 7, 11, 37. न धस्ता लोकमर्यादा का वा कापालिकाधमैः zerstört LA. (II) 87, 8. तद्दर्शनघस्तपीडा verschwunden KATHĀS. 73, 274. — caus. schänden (ein Frauenzimmer) KATHĀS. 63, 34. 106, 172. 121, 20.

— अनु fallen auf: यत्ते मन्युर्परोक्षस्य पृथिवीमनु दधसे TS. 1, 8, 2, 3.

— अय vgl. 1. नश् mit अय; — उप vgl. उपधंस.

— विनि sich scheren, sich packen: दुर्विनीति विनिधंस ममाश्रमसमीपतः R. 7, 30, 36. विनिधंस घस्तसेवाख्या भव Schol.

— प्रति Z. 2 die neuere Ausg. liest richtig प्रतिघस्तोष्ठदसस्य; hier so v. a. herunterhängend.

— वि Z. 11 विघस्तपरगुण ist derjenige, durch den die Vornüge Anderer zerstört d. i. verkleinert werden; vgl. Spr. 2815. — caus. R. 7, 13, 10. Z. 1 vom Ende lies इच्छसि st. इच्छति.

धंस 1) TBH. 3, 12, 8, 2. अतःपुरधंसकारिन् so v. a. schändend KATHĀS.



106, 166. 113, 10.

धन 1) *Flagge* (auf einem Schiffe) KATHA. 101, 174. — 10) *ein best. Baum* (vgl. धनवृत्त) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1.

धनपट KATHA. 114, 18.

धनप्रकरणा H. c. 171, wo धनप्र<sup>०</sup> zu lesen ist.

धनवृत्त m. *ein best. Baum*, = माउ RIGAN. im ÇKDn. u. dem letzten Worte. — Vgl. धन 10).

धनिन् 1) *mit einem Kennzeichen versehen*: सीमा NĪRADA in MIT. II, 62, b, 12. = वृत्तादिल्लिता 13. — 3) *Heerführer* Būg. P. 10, 76, 18.

2. धन्, यस्येभस्येव (यस्य d. i. राज्ञः) कर्णयोः । अविश्रुद्धप्रकृतयो धनन्ति मधुपा इव ॥ Spr. 2620. — intens. vgl. दन्धन.

1. न 1) Sp. 1, Z. 10 lies vgl. u. 2); Z. 16 die ed. Bomb. richtig मेवं; Sp. 3, Z. 16. fgg. vgl. noch नसती = असती Spr. 4170. नशेष = अशेष WEBER, RĀMAT. UP. 356. — 2) R. 4, 30, 22. — 3) Spr. 2314. Būg. P. 10, 20, 8.

नकार m. *der Buchstabe न* und als solcher Bez. des *Tribrachys*: °विपुला f. *ein best. Metrum* Ind. St. 8, 343.

नांकिंचिद् (1. न<sup>०</sup> + किम् - चिद्) n. *Nichts* KATHA. 61, 325. 328. नकिंचिदपि dass. in °संकल्प Verz. d. Oxf. H. 232, b, 32; vgl. यत्किंचिदपिसंकल्प ebend.

नकिम् vgl. माकिम्.

नकुतश्चिद् (1. न - कुतस् - चिद् - भय) adj. *dem von keiner Seite her Gefahr droht* Būg. P. 10, 63, 49.

नकुल 2) d) neben Sahadeva als Arzt erwähnt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2 v. u.

नकुलीश 3) N. pr. eines Philosophen SARYADARĀṆAS. 77, 3 v. u. Nach ihm benannt die Secte नकुलीशपाश्रुपत ebend. 74. fgg. °योगपारायणा n. Titel eines Werkes HALL 18.

नक्तंसमय m. *Nachtzeit* NAIŠH. 22, 53.

नक्तंदिन, तुल्य<sup>०</sup> adj. *dem Tag und Nacht gleich sind, der keinen Unterschied zwischen T. und N. macht* KATHA. 101, 280.

नक्तभोजिन् adj. *bei Nacht essend* BHAVIŠHA-P. im ÇKDn. Davon nom. abstr. °भोजिल्ल n. KATHA. 69, 67.

नक्तभाग adj. *einen Nachtheil habend* WEBER, Nax. 1, 312. Ind. St. 9, 442. 10, 287.

नक्त 2) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — 4) vgl. नासा 2).

नक्तमल्लिका f. *eine Art Fliege*, = मोषा H. an. 2, 151. MED. p. 24.

नक्तप्रकल्प Būg. P. 12, 7, 4.

नक्तत्रकूर्म die Nakshatra und die Erdhalbkugel, Titel des 14ten Adhj. in VAIŠH. Bṛh. S.; s. v. l. und vgl. Ind. St. 10, 209 und नक्तत्रकूर्मविभाग; °चार (!) als Titel des 14ten Adhjāja in VAIŠH. Bṛh. S. Verz. d. Oxf. H. 328, a, No. 777. fg.

नक्तत्रपाठक Spr. 4214.

नक्तत्रपुरुष, °अत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 34. 40, b, 38.

धनि 3) SĪH. D. 230. fgg. 262. PRATĪPAR. 12, a, 9. Schol. zu KĪVĀD. 2, 147. — Vgl. प्रति<sup>०</sup>, मक्ता<sup>०</sup>.

धनिक m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 118, 2. 139, s. BALLANT. Host Dhanika, wie ein Scholiast des Daṣarṇpaka heisst.

धनिमस् (von धनि) adj. *mit einer Anspielung versehen*; davon धनिमत्ता f. *Anspielung* PRATĪPAR. 69, a, 9.

धर्तव्यं (von धृ) adj. *zu beugen, zu fällen*; zur Ableitung von अधृ TS. 3, 2, 2, 3.

धाङ्क 1) a) °तीर्थ Būg. P. 12, 12, 50 nach dem Schol. = काकतुल्यनराणां रतिस्थानम्. धाङ्क = बक *Ardea nivea* auch HALĀJ. 5, 21.

धान vgl. प्रतिधान.

## न

नक्षत्रमण्डल n. *Sterngruppe*: रात्रौ चेन्द्रायुधं पश्येद्वा नक्षत्रमण्डलम्. — न स जीवति Verz. d. Oxf. H. 51, b, 19. fg.

नक्षत्रमाला 2) Z. 2 lies 105, 13 st. 106, 9.

नक्षत्रयोग LĀṬJ. 8, 1, 5.

नक्षत्रयोगिन् Z. 2 उत्तमा ohne Visarga die neuere Ausg.

नक्षत्रसमुच्चय m. Titel eines astrol. Buches Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 785.

नक्षत्रस्तोम m. Bez. einer Art von Ekāha ÇĀKṢH. Ça. 14, 78.

नक्षत्राधिप m. *der Regent eines Nakshatra* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39.

नक्षत्रेष्टि NĀJAMĀLĀV. 236, 9.

नखकुर m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 133, 21.

नखर 1) °प्रासयोधिन् auch MBh. 15, 621. — 2) *Fingernagel so v. a. eine mit dem Fingernagel hervorbrachte Verletzung* Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27. Kratte Spr. 3683.

नखरायुध m. *Löwe* HALĀJ. 2, 59.

नखिन् 3) m. pl. N. einer Çiva'itischen Secte, welche sich die Nägel lang wachsen lässt, WILSON, Sel. Works 1, 234. fg.

नगनिम्नगा f. *Bergwasser, Gebirgsbach*: सपत्नीः प्रापयत्यब्धिं सिन्धवो नगनिम्नगाः Spr. 2140. — Vgl. नगापगा.

नगर m.: अशोभयच्च नगरं पताकाधनमालिनम् MBh. 3, 8014. n. als N. pr. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3 v. u.

नगरद्वार, °कूटक H. 982.

नगरमर्दिन् vgl. प्राकारमर्दिन्.

नगरस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHA. 122, 20.

नगराधिप KATHA. 75, 171.

नगराध्यत KATHA. 75, 168. 103, 78.

नगरोरलिन् KATHA. 71, 222. 103, 75.

नगवृत्तिका f. *eine best. Pflanze* Suçā. 2, 92, s. 118, 11. 276, 17.

नगापगा f. = नगनिम्नगा Spr. 1985.

नगेन्द्र der Nishadha genannt RAEN. 18, 1.

नगोदर (नग + उ<sup>०</sup>) n. *Bergschlucht* Būg. P. 10, 12, 21.

नमक 3) GONH. 3, 4, 2.

नमनीलपटादिक n. spöttische Bez. der Schriften Kaṇāda's: कणादेन तु संप्रोक्तं °कम् Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.

नमसिन् Z. 7 die ed. Bomb. नमसितस्त्रया; Z. 9 die neuere Ausg. des HARR. überall richtig ना०.

नमङ्क TBa. Comm. 2, 682.

नघुष Spr. 2631, v. 1. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 32.

नञ् Bez. der Negation bei den Grammatikern (z. B. P. 2, 1, 60): न-अर्थनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 177, a, 32. नञर्थवाद oder नञ्वाद m. Titel einer Schrift HALL 61. नञर्थवादविवृति f. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. नञ्वादटिप्पणी f. desgl. 61. fg. नञ्वादविवेक m. desgl. 62.

नट् Z. 4 lies नटते (partic.) बर्हिणो und vgl. Spr. 2543.

नट 1) a) seine Abstammung Verz. d. Oxf. H. 21, b, 25. नटाख्यायिका 154, b, 2. — Vgl. मक्का०.

नटनारायण Z. 2 lies दीपकरागस्य तृतीयपुत्रः.

नटभटिकविकार, नाट० SCHIEFNER, Lebensb. 309 (79).

नउकूवर m. = नलकूवर KATHAS. 73, 40. fg. 101, 374.

नति 1) Verbeugung WEBER, RĀMAT. UP. 310. fg. 318. — 2) SĪH. D. 220. गुरुं प्रति Spr. 2279. — 4) GOLĀDHJ. 8, 20. fg.

नद् mit अभि caus. Z. 3 der Schol. zu R. 2, 16, 30 ergänzt दिशः; die Aenderung इवाकाशं ist jedenfalls vorzuziehen.

— उद्, घट्टास इवावद्। सिङ्कः KATHAS. 55, 203. उद्दम्बुद् 56, 143.

— परि, die ed. Bomb. liest पय्येवं मतिरथ वः। यः पारिदं परिनय वै.

नद् 2) Sp. 23, Z. 12 füge a) vor fluthendes hinzu. — b) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 306. — Vgl. पञ्चनद, मक्का०, गिरिणादी, गिरिनीदी, देव०, खु०, नग०, मक्का०, स्वर्णादी, स्वर्नदी.

नदिका (von नदी) s. कु०.

नदीतर m. das Schwimmen über einen Fluss JĀN. 1, 139.

नदीन in der Stelle यस्येश्वरस्य (विक्रमसिङ्कस्य) सुभगा नदीनप्रभवा प्रिया ॥ अलंकारतनुर्द्वी शशिलेखेति चाभवत् ॥ KATHAS. 88, 3 wohl Varuṇa und zugleich nicht gering (न + दीन).

नदीप N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 1, 152. 156. 173.

नद्धो vgl. पञ्चद्वी.

नद्यम्बुजीवन adj. durch Flusswasser gedethend: देश HALJ. 2, 6.

ननन्दर, ननन्दश्यालसंवादा: (sic) BULG. P. 12, 3, 37.

ननु 1) Z. 6 lies नन्वहं ते प्रियः. — 2) Sp. 26, Z. 3, nach 9, 61 hinzu-zufügen Spr. 1412. In einem Satze mit einem Fragepronomen so v. a. नु, aber mit freierer Stellung, Spr. 1413. त्रैपद्या ननु मत्स्यराज्ञभवे घृष्टं न किं चन्दनम् 2639.

नन्द mit अभि 2) अपो ऽनभिनन्दतो ऽभ्यवयति so v. a. ungern PAŪ-  
KAV. Bā. 5, 9, 3.

— प्रत्यभि vgl. प्रत्यभिनन्दिन्.

— समभि Jmd begrüßen R. 7, 76, 18. KATHAS. 56, 414.

नन्द 1) p) BULG. P. 12, 1, 8. neun Nanda's 11. Daher Bez. der Zahl neun WEBER, GĀOT. 101. — r) KĀM. NĪTIS. 1, 4 gehört zu p), da Nanda hier nur bildlich Berg genannt wird. — s) eine Art Eugenia (बृहन्नाम्बु) BULGAPR. im ÇKDR. u. फलेन्द्र.

नन्दन 2) a) überh. Nachkomme, z. B. भृगु० LĀ. (II) 92, 12. — l) WILSON, GĀOT. 99. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2 v. u.

नन्दपद्म N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 384, b, No. 475.

नन्दयस्ती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 88, 6.

नन्दराम m. N. pr. eines Mannes HALL 38.

नन्दाप्राची (?) in ०माक्ताम्प Verz. d. Oxf. H. 12, b, 20.

नन्दिकेश्वर auch N. pr. eines Autors HALL 137.

नन्दिनेत्र KATHAS. 51, 48.

नन्दिधर्म m. pl. Nandi's oder Nandin's Vorschriften Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15.

नन्दिन् 1) b) दानव० KĀVJĀD. 3, 93. — 2) e) R. 7, 16, 8. 11. 13. 15. KATHAS. 107, 125. fg. 110, 52. महादेवानुचरथ नन्दी सकृन्नेणाध्यायानां पृथक्कामसूत्रं प्रोवाच Verz. d. Oxf. H. 215, b, 9. fg. नन्दिकृतमुपपुराणम् 80, a, 5. — g) Çiva's Stier WILSON, Sel. Works 1, 225. BULG. P. 10, 63, 6. VĀDDHA-KĀN. 12, 6 (beide Ausg. lesen st. dessen fälschlich नित्यं, die maharattischen Scholien haben die richtige Lesart). — 3) k) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 386.

नन्दिर्वधन 2) e) ein Sohn Rāgaka's BULG. P. 12, 1, 8. Āgaja's 6. Bruder Mahāvira's WILSON, Sel. Works 1, 293.

नन्दिस्फोट N. pr. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 34.

नन्दीपुर n. N. pr. einer Stadt ebend. 153, b, 33.

नन्दीश 1) Verfasser eines Purāṇa ebend. 8, a, 7.

नन्दीश्वर 2) R. 7, 16, 9. BULG. P. 4, 5, 17.

नन्देरी f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 316.

नन्द्यावर्त 3) HALJ. 3, 37. — 5) HALJ. 5, 26.

नपात् 4) f. नप्ती SV. ĀRANJA, Prap. 5, 13 (Tüb. Hdschr.).

नर्पुंसक 1) KATHAS. 56, 98. 100. नर्पुंसकीभूत 104. — 1) und zugleich 2) Spr. 1417.

नभःप्रभेद, nach AUFRICHT Nabhaprabhedana.

नभःप्रभेदन s. नभःप्रभेद.

नभश्चर 1) रथ KATHAS. 69, 180. — 2) b) KATHAS. 112, 7.

नभस् 4) नभोधारणा Verz. d. Oxf. H. 237, a, 5. — 5) MBH. 4.

नभस्वत् 4) m. N. pr. eines Sohnes des Naraka Bhauma BULG. P. 10, 59, 12.

नभोमुद्रा (नभस् + मुद्रा) f. Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 236, a, 20.

नम् 1) नमत — वारणाननम् KATHAS. 67, 1. दृष्ट्वै तेन कोदपडे नमत्या-  
रोपितं (d. i. नमति आ०) गुणम्। तच्छिक्तयेवोच्छिक्तो ऽप्यनमन्सर्वतो  
नृपाः ॥ an dem sich krümmenden Bogen 120, 62. यद्यच्छिक्तो न नमते BULG.  
P. 10, 16, 28. यत्स्वयं नमते दारु Spr. 2337. नतभ्रूलत (चतुस्) 1219. —  
caus. 1) नामित SĪH. D. 170, 17.

— अनु caus. sich beugen machen BULG. P. 10, 16, 29.

— अभि, शिरसाभिनतो ब्रूयाः सर्वासामेव R. 7, 48, 11.

— अघ 1) लज्जयावनतीभूतम् R. 7, 23, 8, 60. — caus. s. अघवनामितवैजयन्त.

— आ 1) आरोपितगुणावैतो तत्कोदपडाविवानतो gespannt und zugleich sich verneigend KATHAS. 113, 34.

— उद् 1) अकस्मादुत्तम्य प्रारेभे वर्षितुं घनः KATHAS. 62, 196. उन्नत HALJ. 4, 66. 5, 14. शोषितरसे निदाघे नितरामेवोन्नतः सिन्धुः Spr. 1115. Sp. 43, Z. 7 v. u. NILAK. zu MBH. 4, 253: षडुन्नता षडु नासातिद्वयभ्रात्र-  
नखस्तनकाटिकासु उत्तानाः Z. 6 v. u. NILAK. zu MBH. 5, 3939: षडु  
कर्पष्ठयोः पादपृष्ठयोः कुचयोश्च स्तनयोर्नितम्बयोश्चतुषोश्चैः प्राञ्चः। व-

तःकुल्यलकस्त्वन्धर्वाक्त्रं षुभ्रतमिति काशीखण्डोक्तिः. — caus. उद-  
नीनमत् Bha. P. 10, 42, 7. विषाणोन्नमिस्त्वन्ध so v. a. reichend bis  
Spr. 932, v. l.

— प्रत्युद् vgl. प्रत्युन्नम.

— समुद्, शिरस्सु यद्यत्समून्नमति Bha. P. 10, 16, 29.

— उप, यात्रामात्रं त्वर्कद्वन्द्वपुनमत्युत Bha. P. 10, 86, 15. — उप-  
नत 3) = उपसन्न, उपस्थित HAL. 4, 65. यद्वक्ष्यते वक्रक्रमे RV. Pr. 11, 15. तृषं चितोपनताम् seit lange daseiend, lange anhaltend Spr. 2956.

— नि 1) sich vorbeugen vor (acc.) Bha. P. 12, 8, 42.

— निम् MBh. 7, 6793 und 7894 liest die ed. Bomb. निमित्तोद्, Ha-  
riv. 13904 die neuere Ausg. विनतोद्.

— परि 1) परिणत von einem Elephanten HAL. 2, 65. Cig. 4, 29. —  
2) sich entwickeln zu (instr.): पौरुषं ज्योतिः — त्रपादिज्ञानत्रयेण परिण-  
मते SARVADARCANAS. 37, 8. 134, 19. °णत völlig entwickelt 34, 7. 38, 19. —  
3) परिणतं (impers.) वयसा so v. a. das Alter ist du KATH. 103, 223.  
परिणत = ऋठ (d. i. ऋठ) HAL. 5, 39. reifen —, vorgerückten Alters Spr.  
2808, v. l.: s. Th. 3, S. 380. Z. 12 lies °शरच्चन्द्र der Vollmond im Herbst  
st. °शरद् Spätherbst. — caus. 2) तेन सैन्यसङ्कायेन निशेयं परिणामिता  
R. 7, 26, 47.

— प्र, यदत्तं प्रणमते (v. l. प्रणामति) नैतत्संतापमर्कति was sich beugt  
Spr. 2337. प्रणतुं त्वाम् vor dir sich zu vorbeugen KATH. 67, 141. 124,  
85. प्रणतशोककुराद्रियुगम् Bha. P. 10, 70, 29.

— वि, विनत vertieft, eingedrückt: विनतं (so die ed. Bomb.) छाचि-  
डूतं छाचिन्नाति (von einem Flusse) R. 4, 44, 25. विनतोद् HARIV. 13904,  
v. l. — caus. Z. 5 streiche hinbiegen und stelle das Beispiel (= Spr. 996)  
vor विनामयतु in der vorangehenden Zeile.

नमन (vom caus.) das Biegen, Beugen, Spannen: शिरसा धनुषां च  
Sāh. D. 333, 13. 16. — Vgl. न°.

नमस्क्रिया Kāvya. 1, 14.

नमस्य, यस्य वृत्तं नमस्यति स्वर्गस्थस्यापि मानवाः so v. a. segnen Spr.  
4860. Z. 10 नमस्य absol. auch Cāṇkh. Gṛh. 6, 1.

नमस्या HAL. 4, 91.

नमुचि 1) Z. 5 lies 10. 14. 3, 1 st. 3, 1.

नम 1) पाद° sich bis zu Jmds Füßen verneigend KATH. 53, 51. अ°  
der sich nicht beugen —, unterwerfen will: अन्नमाक्रमणं शौर्यम् 101, 51.

नमता, खल° Erniedrigung vor Schlechten Spr. 13. विनीतैरपि नम-  
ताम् — समाचरेत् Wohlerzogenen gegenüber zeige man Höflichkeit 5228.

नय 2) Spr. 1832. मनुक्तमर्त्यं त्वय्य एवात्र भूयान् DAṢAK. 89, 15. — 3)  
नयेयु auf kluge Weise MBh. 5, 4548. वचोभिर्नयनैपुणैः Bha. P. 11, 22, 27.  
नयार्थित auf eine angemessene, höfliche Weise gebeten KATH. 56, 406.  
— 4) Spr. 914. 2118. 3180. — 5) Methode SARVADARCANAS. 41, 7. 42, 5.  
System 43, 6. 143, 17 (diese Bed. auch in Bhaṣṭā.). Lehre: सौगत  
Buddha's KATH. 72, 98 (= शासन 98).

नयन 3) a) Z. 6. fgg. कालस्य नयने erklärt NĪLAK. zu MBh. 4, 2580 durch  
कालस्य ज्ञापने; st. 3124 ist 3134 zu lesen. — c) pl. kluges Benehmen  
Bha. P. 10, 50, 34.

नयनच्छद् m. Augenlid HAL. 5, 6.

नयनजल n. Thränen HAL. 2, 364.

नयनपुट, lies °गताः — 52, 2.

नयनमुख m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

नयनोपात्त HAL. 2, 365.

नयविवेक m. Abkürzung von मीमांसानयविवेक; °दीपिका f. Titel  
eines Commentars zu dieser Schrift HALL 180. °शङ्कादीपिका f. desgl.  
ebend. न्यायविवेकालंकार m. desgl. 179.

नयशालिन् adj. Staatsklugheit besitzend KATH. 53, 87.

नयसाधन n. staatskluges Verfahren R. 7, 33, 8.

नयसार m. Dorfhaupt WILSON, Sel. Works 1, 291.

1. नर 1) नरः nom. pl. Spr. 2811.

नर 1) p) Bhāradvāja, Verfasser von RV. 6, 33. fg.

नरक 1) अयं भौमो नरकः diese irdische Hölle, die Hölle auf Erden  
MBh. 1, 3603. 3606. neutr. Spr. 4649. — 5) Z. 3 MBh. 3, 7039 (so ist  
zu lesen st. 7029) hat die ed. Bomb. ततो गच्छेन्नरकं (vgl. अन्नरकेश्वर-  
तीर्थ) तीर्थसेवी. — Vgl. मक्षा°.

नरनारायण m. sg. Bha. P. 12, 8, 32.

नरपति 3) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168. HALL 29.

नरघृष्टदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 6.

नरमेध KATH. 31, 101.

नरयान lies Palankin (diese Bed. auch PAṆKAT. III, 248) und füge  
Bha. P. 10, 39, 36 hinzu.

नरवाहन 2) °जनन Verz. d. Oxf. H. 131, b, 12 fehlerhaft für नरवा-  
हनदत्तजनन.

नरवाहनदत्तोय adj. Naravāhana gehörig KATH. 107, 106.

नरवाहिन् lies getragen st. gezogen; in Verbindung mit यान Palankin.

नरसिंह 2) °द्वादशी Verz. d. Oxf. H. 58, a, 27. °मनु 106, a, 20. °यत्न  
94, b, 12. — 3) नरसिंहेन राज्ञा नागपुरे पुरे KATH. 121, 145. °भृद् HALL  
158. °कविराज Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 731.

नरसिंहेस्वरस्वती vgl. नृसिंहेस्वरस्वती.

नराशंस heisst Pūshan RV. 1, 106, 4. 10, 64, 3. Vgl. Ind. St. 10, 89.

नरेन्द्र 1) °मार्ग RAGH. 6, 67. Bha. P. 10, 71, 34. — 2) KUALAJ. 119, a.  
Lies 73, 3 st. 73, 1.

नरेन्द्रदेव m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sel. Works 2, 25. 29. fgg.

नरेश्वरविवेक m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

नर्कुटक 2) VARAH. Bha. S. 104, 52. Ind. St. 8, 422.

नर्त, नर्तुम् Bha. P. 10, 16, 27. रम्भा नवप्रयोगं हि नर्तयति कुरेः पूर्वम्  
aufführen, spielen KATH. 121, 124. untanzen, mit dem acc. R. ed.  
Bomb. 5, 24, 45; s. weiter unten u. निकुम्भिला. नृत्त n.: नाट्यं नृत्यं तथा  
नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. नृताध्याय 199, b, No. 474.

— अयु 1) KATH. 104, 1.

— अयि zu Jmd hin (acc.) tanzen oder Jmd nachtanzen: अभिनृत्यति  
नृत्यतं वर्हिणाम् Bha. P. 10, 15, 11.

— उप vgl. उपनृत्य.

— प्र 1) tanzen R. 7, 31, 44. KATH. 54, 58. 58, 135. Z. 7 und 9 die  
ed. Bomb. richtig प्रनृतवान् und प्रनृते. — Vgl. प्रनृत्य. — caus. tanzen  
lassen KATH. 120, 107.

— सम् Bha. P. 10, 27, 24.

नर्त 1) NĪLAK. fasst नित्यनर्त MBh. 13, 1104 als adj. comp.

नर्तक 1) a) KATHĀS. 74, 36. नर्तकी 41. BHAR. NĪTJAC. 34, 35. BHĀG. P. 10, 75, 10. Z. 6 नर्तक MBH. 13, 1164 zieht NILAK. zu 2) a). — 3) n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 3491. — Z. 2 vom Ende des Artikels ist b) st. 2) zu lesen.

नर्तन 2) BHĀG. P. 10, 12, 34 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 200, a, 3. b, No. 476. °स्थान n. Tanzplatz HALĀJ. 1, 97.

नर्द्. गावो नर्दन्ति चर्षभम् (क्षपभ eine best. Note) Ind. St. 8, 208.

— श्रभि brüllen R. 7, 7, 40.

— वि R. 7, 32, 52.

— सम् brüllen: सनर्दमाना: MBH. 8, 4195 nach der Lesart der ed. Bomb.

नर्म, नर्मै: BHĀG. P. 10, 60, 31.

नर्मगर्भ (नर्मन् + गर्भ) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: eine Action des Helden in unkenntlicher Gestalt BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 51. SĀH. D. 411. 413.

नर्मद् 2) c) N. pr. einer Gandharvi R. 7, 5, 30. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 35.

नर्मद्युति (नर्मन् + यु<sup>2</sup>) f. in der Dramatik durch Scherz hervorgerufene Befriedigung SĀH. D. 337. Schol. zu DAÇAR. S. 24, Z. 6; vgl. धृतिस्तज्जा (d. i. नर्मजा) द्युतिर्मता DAÇAR. 1, 31.

नर्मन्. परिहासवचो नर्म SĀH. D. 336. नर्मणा aus Spass, in Scherz KATHĀS. 64, 112. 63, 87. 66, 21. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī BHAR. NĪTJAC. 20, 46. fgg. SĀH. D. 411. fg.

नर्मस्फुञ्ज s. नर्मस्फूर्ज.

नर्मस्फूर्ज (नर्मन् + स्फूर्ज) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: ein erstes Zusammentreffen Liebender, das freudig beginnt, aber mit einem Schrecken endet, SĀH. D. 411. 413. st. dessen fehlerhaft नर्मस्फुञ्ज BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 49.

नर्मस्फोट (नर्मन् + स्फोट, m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: die ersten Anzeichen von Verliebtheit BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 50. SĀH. D. 411. 414.

नल 1) a) Z. 4 lies त्मनः st. त्मानः. — i) an allen drei Stellen durch das Metrum bedingt; an der ersten Stelle erklärt es NILAK. durch क्लृप्त, an der zweiten durch नल्ल, an der dritten durch म्रकुल mit Erwähnung einer Lesart तल. — k) N. des 50ten Jahres im 60jährigen Juptercyclos Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — Vgl. मरु<sup>0</sup>.

नलक 1) = शाखास्थि (wie H.) HALĀJ. 3, 12.

नलकूवर vgl. oben नडकूवर.

नैलद् 1) AV. 6, 102, 3. नलदमालिन् BHĀG. P. 10, 42, 30 erklärt der Schol. durch जपाकुसुममालिन्.

नलिन 2) f) vgl. नीली unter नील 3) b) c) und नीलिनी 3). — g) Bez. einer Art von Frauenzimmern (= पद्मिनी) Verz. d. Oxf. H. 218, b, 14. fg. — 3) c) N. pr. eines Mannes SĀH. K. 184, a, 11.

नलिननाभ m. Bein. Vishṇu's BHĀG. P. 10, 82, 48. — Vgl. पद्मनाभ.

नल्ल Sp. 69, Z. 7 st. नल्ल lies die ed. Bomb. richtig नल्ल; über नल s. oben u. d. W. 1) i).

नल्लणा m. ein best. Hohlmaass, = द्रोण ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 1, 21.

1. नव 1) °प्रसूता vor Kurzem niedergekommen, — gekalbt (geworfen) habend HALĀJ. 2, 114.

2. नवक 1) WEBER, GJOT. 56. fg. 87. Ind. St. 8, 239. 384. fgg. 390. 393. — 2) SARVADARÇANAS. 112, 11.

नवकपिडकाभाष्य n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 380, a, 7.

नवकारात्तबालबोध m. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 282.

नवकालिदास m. ein neuer Kālidāsa Verz. d. Oxf. H. 233, a, 3. 6.

नवगत् lies erstgebärend.

1. नवग्रह MBH. 5, 291 nach der Lesart der ed. Bomb.

2. नवग्रह, °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवजात neugeboren: नवजातस्यैकं नाम ज्ञातमात्रस्य क्रियते WEBER, Nax. 2, 317.

नवज्वार (1. नव + ज्वार) m. neue Beschwerde, — Mühsal RV. 1, 42, 8.

2. नवत n. (bei H. das Geschlecht nicht zu erkennen) HALĀJ. 2, 153.

नवतल्ल (नवन् + तल्ल) n. Titel eines Gāna-Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. °बालावबोध m. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. °मूत्र, °प्रकरणा, °बालबोध WILSON, Sol. Works 1, 282. °बोध 286. Vgl. oben u. तल्ल 1).

नवल (von नवन्) n. Neunheit, Neunzahl SARVADARÇANAS. 43, 7.

नवदाव (1. नव + दाव, m. Neubrand (frisch abgebranntes Weideland) TBR. 3, 3, 3, 5.

नवदाव्य adj. auf Neubrand wachsend TBR. 3, 3, 3, 4.

नवनीतगाणपति m. eine Form Gaṇeça's Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4.

नवपत्त्रिका (von 1. नव + पत्त्र) f. Bez. eines best. Spiels (einer erfundenen Hochzeit nach dem Schol.) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

नवमल्ली f. = नवमल्लिका DHŪRTAS. 69, 7. नवमाली desgl. H. an. 3, 659. MRD. I. 103.

नवयोगकलोल Titel einer Schrift HALL 12.

नवरङ्ग eine Art Gewand (वस्त्रविशेष) Schol. zu HĀLA 334. °रङ्गक ein neues Kleid HĀLA 243.

नवश्राद्ध n. Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

नवानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 316, b, No. 732.

नवान. °स्थालीपाका मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवास adj. neuneckig: °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11.

नवीकार, °कृत SĀH. D. 228, 2. अनवोक्त 227, 21. अनवोक्तता 876.

नवीन WEBER, RĀMAT. UP. 282. °नीरजन jung Spr. 1629. नवीनमिव पातालम् so v. a. ein anderes KATHĀS. 88, 21. °मतविचार m. Titel einer Schrift HALL 53.

नवीमू, °भूतडु:खा KATHĀS. 71, 251. 111, 102.

1. नव्य 1) समागम RĀGA-TAR. 3, 384. स्त्री eine Neuvermählte Spr. 1451. °धर्मितावच्छेदकवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 52. °मतवादार्थ m. desgl. 53. °मुक्तिदार्थ m. f. desgl. 49. °मतविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 611. °वर्धमान m. N. pr. eines Autors 292, a, 8.

नव्यवत् lies adv. stets von Neuem.

1. नग्. नश्यतो युध्यतो वापि dessen der da flieht oder kämpft Spr. 4360. रणामष्ट: KATHĀS. 72, 34. HALĀJ. 2, 324.

— निम् vgl. निर्नाशन fg.

— प्रवि, °नष्टर्क्य verschwunden R. 2, 47, 19 nach der Lesart der ed. Bomb.

3. नग् Z. 2. fg. शानक् wird vom Schol. zu P. 8, 4, 73 auf नग् शानद्

SIDDH. K. 222, a, 2 auf *अष्ट* zurückgeführt.

*नशन* *Verlust* BHĀ. P. 10, 62, 11.

*नश्यत्प्रसूति* adj. f. = *नश्यत्प्रसूतिका* HALĀ. 2, 338.

*नष्टक्रिय* (नष्ट + क्रिया) adj. *undankbar* Spr. 3298, v. 1.; vgl. कृतं यस्मिन् नश्यति *dem eine Wohltat nicht vergebens erwiesen wird* MBH. 1, 6116.

*नष्टचेष्ट* *regungslos*: स्वर्गलोकाद्गच्छति नष्टचेष्टः MBH. 5, 387.

*नष्टधी* adj. *der an Etwas nicht mehr denkt, der eine ihm widerfahrene Beleidigung vergessen hat* RĀ. TA. 5, 299.

*नष्टार्थ* (नष्ट + अर्थ) adj. *um seinen Besitz gekommen* KATHĀS. 61, 9.

*नष्टाश्वदग्धरयवत्* adv. *wie Einer, dem das Pferd abhanden gekommen, und ein Anderer, dem der Wagen verbrannt war* (sich gegenseitig aushalfen), Schol. zu KĀTJ. ÇA. 23, 2.

*नष्टेन्द्रिय* (नष्ट + इन्द्रिय) adj. *unvermögend, nicht zeugungsfähig* Spr. 3298.

*नस्त* 1) *नस्ततम्* verhält sich zu *नस्तम्* wie *पततम्* zu *पतम्*; NILAK. zu MBH. 4, 2227: *नस्ततः नासिकानाडीतः तनेति देहं प्रथयतीति तच्छब्दे। नाडीवचनः पुरोतति शेते इत्यादिप्रयोगदर्शनात्.*

*नस्तक* erklärt NILAK. durch *नासागर्भ*.

*नस्य* 3) b) *घ्रायधीरस* KATHĀS. 123, 46. — Vgl. *पूति*°.

*नस्येत* BHĀ. P. 11, 6, 14.

1. *नक्त*, *नहविमोक्ष* PĀ. GRH. 4, 10, 1.

— *अपि* letzte Zeile, die neuere Ausg. liest *खे तडितावनहः*; die Lesart der ed. Calc. ist in *खे ऽचिरभापिनहः* zu verbessern.

— *उद्* 1) *anschnitten*: *उन्नयति* (= दृढं बध्नाति Schol.) *रथम्* BHĀ. P. 12, 11, 48. — Sp. 83, Z. 3. fgg. an einigen Stellen *hochstehend, hervorragend* durch, so namentlich RĀ. TA. 4, 381; vgl. Spr. 2706.

— *परि* vgl. noch *परिणहनः*; — *प्रति* vgl. *प्रतिनाहः*, *प्रतीनाहः*.

— *सम्* 1) *सं* त्वा नक्षामीत्युभयतः पाशेन योक्त्रेण संनयति KAUC. 76. — *संनह* *daran haftend*: *संनहोदयरागस्य चन्द्रस्य* so v. a. *wenn er mit seinem Aufgangsroth angethan ist* Spr. 3578. *असंनहसौरभ्य* so v. a. *noch keinen Wohlgeruch habend* 4539.

*नक्त* *Fessel* in *उन्नहन* (s. u. d. W.).

*नाक* 1) *अथ नाकांश्चिरेणोप्याम्यक्तम्* KATHĀS. 121, 123. — 4) ist n.; lies *mythischen* st. *mythischen*.

*नाकनारी* f. *ein himmlisches Weib, eine Apsaras* KATHĀS. 110, 80.

*नाकपति* m. *Besitzer des Himmels, ein Gott* BHĀ. P. 10, 60, 39.

*नाकस्त्री* f. *ein himmlisches Weib, eine Apsaras* KATHĀS. 74, 284. 87, 5.

*नाकाघिप* m. *Bein. Indra's* NAISH. 22, 46.

*नाकिन्* R. 7, 77, 21.

*नाकुल* 1) *von Nakula herrührend* RV. PĀ. 17, 29.

1. *नाग* 1) a) *acht an der Zahl* WEBER, RĀMAT. UP. 314. *नागी* KATHĀS. 83, 151. 154. 156. — b) Spr. 4932. sg. als collect. (wie *अश्व* ebend.) BHĀ. P. 10, 58, 51. — c) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — d) Bez. der Zahl *acht* Ind. St. 8, 168. — Vgl. *महा*°.

2. *नाग* 1) a) *ग्राम* Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

*नागदत्त* 1) b) KATHĀS. 76, 24.

*नागदेव* auch *Schlangenfürst* WILSON, Sel. Works 2, 23.

*नागदेवीय* adj. *von Nāgadeva verfasst*; subst. *ein von ihm verfasstes Werk* Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

*नागधन्वन्* m. N. pr. eines Tirtha MBH. 9, 2148 nach der Lesart der ed. Bomb.

*नागपाश* 4) = *नागबन्ध* 2) HAN, Anth. S. 288.

*नागपुर* KATHĀS. 121, 145. WILSON, Sel. Works 2, 23.

*नागबन्ध* m. 1) *eine Schlange als Fessel* KATHĀS. 101, 180. — 2) Bez. einer in Form von Schlangenwindungen geschriebenen Strophe PRATĀPAR. 73, a. 74, a. — Vgl. *नागपाश* 4).

*नागबोधिन* m. = *नागबोध* HALL 17.

*नागर* 1) a) als N. eines Dialectes SĀH. D. 262, 2. °लिपि Verz. d. Oxf. H. 109, b, 15. — 4) d) N. pr. einer Oertlichkeit HALL 11. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42. °खण्ड Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa 84, b, 21.

*नागरक* 4) n. *ein best. Metrum* Ind. St. 8, 367.

*नागरान्* KATHĀS. 90, 100. Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 299. fg.

*नागराजपद्धति* f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

*नागराजाय* (von *नागराज*), °यते *zum Schlangenfürsten werden* VĀSAD. 239, N. 1.

*नागरिक* 1) adj. 1. *आ* (könnte auch zu *नागरक* gezogen werden) a) KATHĀS. 124, 162. fg. SĀH. D. 173, 5. *नागरिकाः* (= *गौर्याः*) स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16. — c) *नागरिकोक्ति* KATHĀS. 71, 28. °वृत्त Verz. d. Oxf. H. 215, b, 23. m. *ein höflicher --, feingebildeter Städter* 216, a, 31. Spr. 2990. — d) zu streichen, da die Stelle zu c) gehört; vgl. Spr. 4227. — 2) DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 13.

*नागरिकपुर* n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 10.

*नागत्रयधृक्* m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.

*नागवर्त्मन्* die neuere Ausg. liest *नागधन्वानं*.

*नागवह्नि*, °वह्नोदलैः KATHĀS. 104, 46.

*नागवीथी* 2) Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6.

*नागशूर* m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 191.

*नागस्थल* KATHĀS. 112, 137.

*नागस्वामिन्* m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 20.

*नागारितल्लेहम्* m. Bez. eines best. Opfers SĀH. K. 22, b, 2.

*नागाक्षय* 3) adj. °यं पुरम् = *कास्तिनपुर* MBH. 12, 13804; vgl. *नागसाक्षय*.

*नामजिति* f. = *नामजितो* BHĀ. P. 10, 61, 13 (°जितिः).

*नाटक* 2) *नाटकाध्यायिकादर्शन* n. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 10. °दीप Titel eines Prakaraṇa in der Pañcadaśi 222, b, 31. *नाटक* eine best. Art Drama DAÇAR. 1, 8. 10. — 4) SĀH. D. 429. — Vgl. *महा*°.

*नाटकीया* (von *नाटक*) f. *Schauspielerin* BHAR. NĀṬYĀÇ. 34, 33.

*नाटभटिकविकार* s. oben u. *नटभटिकविकार*.

*नाटे* HALĀ. 2, 346.

*नाय* 1) *नायं नृत्यं तथा नृतं त्रेधा तदिति कीर्तितम्* (तद् d. i. *नर्तनम्*) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. fg. unter den 64 Kalā 217, a, 1. °वेद् 200, a, 4. DAÇAR. 1, 4. *Kohala* als *नायशास्त्रप्रवक्तृ* MED. I. 84. *नायवेदीमिव श्रियम्* KATHĀS. 110, 133. — 2) der Schol.: *नटा नर्तकाः नायै नृत्ये गायकाश्च*.

*नायदर्पण* m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255.

*नायरासक* n. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 543.

*नायलोचन* n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255.

- नाडायन *SAṢSK. K. 184, a, 10.*
- नाडिका 2) *Röhre* WEBER, *ĠJOT. 83.* — 3) WEBER, *ĠJOT. 78. fg. 104. fg. SĀH. D. 193, 8.* ध्यानं च षष्ठिनाडिकम् *Verz. d. Oxf. H. 237, a, 10.* — 5) der Schol. liest नालिकादिभिः, welches er durch सामादिभिः erklärt. — Vgl. वि०.
- नाडिकादत्त *m. N. pr. eines Autors, = नाडीदत्त Verz. d. Oxf. H. 292, a, 33.*
- नाडिकावृत्त *n. Aequinoctialskreis GOLĀDH. 6, 12.* — Vgl. नाडीवलय.
- नाडी 1) *Spalte* KATHĀS. 60, 30. Z. 8. fg. streiche प्रवृत्ता bis तथा । — 7) *SĀH. D. 315. Verz. d. Oxf. H. 237, a, 10.* — Vgl. मक्ता०.
- नाडीदत्त *m. N. pr. eines Autors, = नाडिकादत्त Verz. d. Oxf. H. 292, a, 32.*
- नाडीवलय *n. = नाडिकावृत्त GOLĀDH. 1, 11. 5. fgg.*
- नाडीशुद्धि *f. Titel einer Schrift HALL 17.*
- नातिगाथ *adj. nicht gar seicht, ziemlich tief: जलाधार MBH. 12, 4891.*
- नातिदीर्घ *adj. nicht gar zu lang SĀH. D. 208, 1.*
- नातिस्वल्प *adj. nicht gar zu kurz SĀH. D. 208, 1.*
- नात्यन्तदूर *adj. nicht sehr weit entfernt KATHĀS. 102, 55.*
- नाथ् *mit ऋ Jmd (acc.) bitten: °नाथति KATHĀS. 74, 224. °नाथ्यमान 91, 38. °नाथित 31, 96, 121, 146. °नाथिनुम् 117, 145. °नाथ्य PRAB. 24, 3, v. 1.*
- नाथ 2) *a) Besitzer Spr. 3417.*
- नाथल, लोकानाम् *R. 7, 84, 15.*
- नाथवत् *KATHĀS. 108, 58. f. MBH. 13, 2212.*
- नाद 1) *क्लृत्कण्ठमूर्धनादाः क्रमादमी मन्द्रमध्यताराव्याः Laute, Töne Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3.* — 2) WEBER, *RĀMAT. UP. 311. fg. 314. fg. 333. fgg. KATHĀS. 46, 116.* — Vgl. मक्ता०.
- नादिन् 1) *भूर्यभिधमातगोमृङ्गनादिनी (भिन्नसेना) lärmend mit KATHĀS. 59, 41.* — Vgl. मेघ०.
- नादेय 4) *a) zu streichen, da an der angeführten Stelle नादेयम् in न + घ्रा० zu zerlegen ist; vgl. Spr. 838.*
- नान, नानभृ *m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 253.*
- नाना 1) *verschieden, disparat: यहिहृद्धर्माध्यस्तं तन्नाना यथा शीतिष्ठे SARVADARĢANAS. 12, 3. 146, 14. als adj. (!): नारीयु नानासु PĀNĀR. 3, 1, 13.*
- नानात्र *SARVADARĢANAS. 32, 16. 22. 61, 18.*
- नानादीक्षित *m. N. pr. eines Autors HALL 99.*
- नानापाठक *m. desgl. HALL 11.*
- नानार्थ 3) *°रत्नतिलक = धनेकार्थतिलक Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3.*
- नानावृत्तमय (von ना + वृत्त) *adj. in verschiedenen Metren abgefasst SĀH. D. 208, 2.*
- नान्दिक *n. = नान्दीश्याद्ध SAṢSK. K. 26, b, 7.*
- नान्दी 2) *SĀH. D. 281. PRATĀPAR. 24, a, 1.*
- नान्दीमुख 1) *m. pl. (sc. पितरः) SAṢSK. K. 30, b, 8. fgg.*
- नान्दीश्याद्ध *SAṢSK. K. 26, b, 6. 30, b, 7.*
- नाभस *adj. (f. ई) vom Himmel kommend: वाणी KATHĀS. 83, 11.*
- नाभिचक्र *n. Nabelkreis (in der Mystik) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 36. fgg.*
- नाभिजात *adj. nicht von edler Geburt (1. न + ऋ०) und zugleich aus einem Nabel (नाभि + जात) hervorgegangen Spr. 2896, N.*
- नाभेय *Verz. d. Oxf. H. 214, a, 3.*
1. नामक *am Ende eines adj. comp. von नामन् Name; f. °नामका (!) KATHĀS. 31, 22. 56, 235.*
2. नामक (vom caus. von नम्) *adj. f. नामिका biegend, krümmend: तनु-*

मध्यनामिका स्तनद्वयो Spr. 3882.

नामकरण 2) चकार नामकरणं गूढे रक्षि वालयोः *die Cerimonie der Namengebung Bhāg. P. 10, 8, 11. das Benennen nach Jmd (einer Gottheit) SARVADARĢANAS. 64, 12.* नामकरणं पुत्रादीनां केशवादिनाम्ना व्यवहारः सर्वदा तन्नामानुस्मरणार्थम् 65, 8. fg.

नामकीर्तन *n. das Hersagen der Namen (eines Gottes) WILSON, Sol. Works 1, 164.*

नामयक्ष्, भीर्नास्ति राजनामयक्षेण वः KATHĀS. 123, 121.

नामयाक्ष् KATHĀS. 78, 106. 100, 24.

नामतीर्थ *m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 248, a, 35.*

नामधारिन् *adj. den Namen — führend, heissend: शारिका KATHĀS. 73, 110.*

नामधेय *Sp. 112, Z. 2. fg. die Cerimonie der Namengebung M. 2, 123.*

नामन् 2) *Name so v. a. Ruhm, Berühmtheit: स्वनामा पुरुषो धन्यः पितृनामा तु मध्यमः । मातृनामाधमः प्रोक्तः श्यालनामाधमाधमः || Spr. 5343.*

नामन (vom caus. von नम्) *adj. beugend, demüthigend KĀVYĀD. 3, 63.*

नामनी (नामन् + नौ) *f. ein Schiff dem blossen Namen nach, kein wirkliches Schiff Bhāg. P. 10, 23, 4.*

1. नाममात्र, सुचितितं चापधमातुराणो न नाममात्रेण करोत्यरोगम् Spr. 2979.

2. नाममात्र *Bhāg. P. 10, 84, 24. fg.*

नामावली *f. Titel einer Schrift WILSON 1, 284.*

नामिन् (von नामन्) *adj. einen Namen habend WEBER, RĀMAT. UP. 291.*

नाय 2) *अ० kein kluges Benehmen kennend Spr. 3915.* — Vgl. पुरुष०.

नायक 1) *वणिज्जिवृक् KATHĀS. 88, 5. भौत० so v. a. der Dummste unter den Dummen 63, 197. नायिका so v. a. Geliebte: नाकाधिपनायिकाः so v. a. die Apsaras NAISH. 22, 46.* — 2) *SĀH. D. 332.* — 3) *HALĀJ. 2, 409. Çiç. 2, 92 (zugleich Feldherr).* — 5) *vgl. भट्ट०.*

नायकरत्न *n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 220, a, No. 527.*

नायकाय् (von नायक), *°यते den Mittelstein in einer Perlenschnur darstellen Çiç. 2, 92.*

नार 3) *c) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 367.*

नारक 1) *जन्तवः HALĀJ. 3, 3. हताः KATHĀS. 72, 360. दुःख 96, 20. गति Bhāg. P. 11, 20, 13. m. Herr der Unterwelt (Comm.) TBA. 3, 4, 1.*

नारङ्ग 1) *a) auch नारङ्गी f. Spr. 3761.*

नारदोय, *°मक्षास्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 331, a, 3.*

नाराच 4) *vgl. Ind. St. 8, 397. 417. 422. fg.*

नाराचक *n. und नाराचिका f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 367. 422.*

नारायण 1) *WEBER's Ansicht s. Ind. St. 9, 2.* — 4) *ein Sohn Bhūmitra's, ein Fürst aus der Dynastie der Kāṇvājana, Bhāg. P. 12, 1, 19.* — 7) *b) KATHĀS. 33, 171. 36, 72. 76.*

नारायणकण्ठ *m. N. pr. eines Autors SARVADARĢANAS. 88, 13.*

नारायणगीता *f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 302, a, No. 736.*

नारायणतत्त्ववाद *m. desgl. HALL 94.*

नारायणदीक्षित *m. N. pr. eines Mannes HALL 208.*

नारायणदेव 2) *Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.*

नारायणपद्धति *f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 34.*

नारायणवार्तिक *n. Titel einer Schrift HALL 202.*

नारायणश्रुति f. wohl = नारायणोपनिषद् SARVADARĀṆAS. 68, 6.  
 नारायणस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes HALL 129.  
 नारायणाण्युपेतं Nārāṇa gleichen, ihn darstellen Spr. 1183.  
 नारायणाश्रम N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 227, a, 1.  
 नारिकेल 1) Kokosnusspalme: समायाति मदा लक्ष्मोर्नारिकेलफला-  
 म्बुवत् Spr. 3177. — 2) N. pr. einer Insel (vgl. नारिकेलद्वीप) KATHĀS.  
 54, 49. °द्वीप 16. नारिकेल 56, 51. 56.  
 नारिष्ठ nach dem Comm. das Verdammungsfeuer und der Wind des  
 Athens TBa. 3, 7, 5, 11. fg. Am nächsten also die Ableitung von नरि-  
 स्थ. नारिष्ठेभ्यः (sic) sc. हेमिभ्यः Nāṣṭhāmāy. 236, 9. नारिष्ठेभ्यः 12. नारि-  
 ष्ठेभ्यः Comm. zu TBa. a. a. O.  
 नारीकेल s. oben u. नारिकेल 2).  
 नारीपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 329, a, 11.  
 नार्मद adj. dem Fluss Narmadā gehörig: प्रवाहः der Strom der N.  
 KATHĀS. 102, 76. HARIV. 8019 liest die neuere Ausg. वाधर्म एव च st.  
 नार्मद एव च.  
 नार्मिध m. patron. des Çākapūta RV. ANUKA.  
 नाल 3) शङ्खं च ग्राम्बूनदचित्रनालम् (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 75. —  
 Vgl. ब्रह्म°.  
 नालन्द, नालाण्ड Wilson, Sol. Works 1, 293.  
 नालायन m. patron.: pl. Sāṁsk. K. 184, a, 5.  
 नालि in त्रिनालि, पञ्च°, दश° adj. = नालिका 5) Sāh. D. 533.  
 नालिका 5) पञ्चालिका adj. Sāh. D. 533. — 6) eine spöttisch-scherz-  
 hafte Räthselrede DAṢA. 3, 17. Sāh. D. 329. 321. Spr. 1767 liest der  
 Comm. zu Kām. Nīris. नालिकादिभिः (= सामादिभिः) st. नाटिकादिभिः;  
 es sind Anspielungen, versteckte Winke. — Vgl. मदन°.  
 नालिकापुष्प n. eine best. Blume Ind. St. 10, 280, N. 7.  
 नालिकेर 1) Kokosnuss Ind. St. 5, 298.  
 नाव 2) नावया nach P. 7, 1, 39, Vārtt. 4, Sch. ved. instr. von नौ.  
 नावन n. Niesemittel Çāṇḍg. Sāh. 3, 8, 1. 5. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 20.  
 नावनीत (von नवनीत) adj. weich wie Butter: रुदयं विप्राणाम् MBh.  
 5, 7319.  
 नावप्रवेशन (नाव = नौ + प्र°) n. das Sichsenken des Schiffes, Bez.  
 einer Oertlichkeit AV. 19, 39, 8.  
 नावर N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 319, a, 13.  
 नावारेक (नौ + अर°) m. Schiffsfahrer, Bootsmann HALĀJ. 2, 235.  
 नाविक 1) HALĀJ. 2, 235. KATHĀS. 123, 193.  
 नाशन 1) ज्वर° KATHĀS. 71, 205. शत्रूणाम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 18. —  
 अश्वदिपातनाशनिः KATHĀS. 74, 16 fehlerhaft für °पातनाशनिः (d. i. °पात  
 + अशनाशनिः).  
 नाशी WERNER, RĀMAT. UP. 344. 348.  
 नासाउर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.  
 नासाङ्कनी MED. k. 124.  
 नासामूल n. Nasenwurzel Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30.  
 नासावण, नुङ्ग KATHĀS. 55, 47.  
 नासिका 1) sg. Nase AV. Prāt. 1, 26.  
 नासिकाङ्कनी f. = नासाङ्कनी H. an. 3, 72 (°ङ्कनी loc. gedr.).  
 नास्तिक, °शिरामणि (धार्वाक) SARVADARĀṆAS. 1, 15. 121, 6.

नास्तिका SARVADARĀṆAS. 71, 5.  
 नास्य Z. 3 die neuere Ausg. च कारकः st. चकार सः; NILAK.: नासया  
 धृतुं योग्यं नास्यमिव प्रसिद्धेति नास्यमासं श्वासोच्छ्वासो न (lies श्वासोच्छ्वा-  
 सेन) मक्षिषो मशकारिव नासामार्गेण मनुष्यान्संज्ञकृत्यर्थः.  
 3. नि die 7te Note (Abkürzung von निषध) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.  
 निःक्षत्र, °करणं भुवः Buḥg. P. 12, 12, 25.  
 निःक्षेप (?) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 21.  
 निकट, निकटोभू sich nähern: °भूय KATHĀS. 102, 67. 103, 3. °भूत 61,  
 135. निकटग (Gegens. दूरग) VARĀH. Bṛh. S. 24, 28.  
 निकर 1) संन्यस्तदेव्यव्यतिकरनिकराः adj. Spr. 1753.  
 निकर्ष m. Abnahme, ein geringeres Maass (Gegens. उत्कर्ष) Sāh. D.  
 303, 20. — Zu MĀLAY. 28 vgl. Spr. 2112.  
 निकष 1) धार्पणिकषपाषाण Spr. 1940. Z. 4 NILAK. zu MBh. 12, 7471:  
 निकषे कषपाषाणे निकषं स्वर्णरेखा. Z. 9 MĀLAY. 28 könnte das Wort  
 Bestreichung bedeuten; vgl. Spr. 2112. — 3) m. Titel eines Werkes  
 HALL 27.  
 निकामर्धराणा (2. नि° + ध°) adj. nach Wunsch tragend TBa. 3, 6, 43, 1.  
 निक्वाष zu streichen; vgl. oben u. कष् mit नि.  
 निकित्त्वय vgl. निष्कित्त्वय.  
 निकुञ्ज MĀLATIM. 41, 15.  
 निकुम्भ 1) b) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.  
 निकुम्भिला Z. 3 die ed. Bomb. (5, 24, 45) liest मानुषं मांसमासाद्य नृ-  
 त्यामो ऽथ निकुम्भिलाम्; der Schol.: निकुम्भिला नाम लङ्कायाः पश्चिम-  
 भागवर्तिनी भद्रकाली तां नृत्यामः तत्समीपं गत्वा नृत्यामः. ततो निकु-  
 म्भिला नाम लङ्कापवनमुत्तमम् R. 7, 25, 2. Schol.: निकुम्भिला लङ्कापश्चि-  
 मद्वारदेशवर्ति कर्मसिद्धिहेतुभूतं काननम्. चैत्यो निकुम्भिला नाम R. GORR.  
 6, 63, 13. 16. 64, 11 (ed. Bomb. 84, 14. 85, 13. fg. Schol.: निकुम्भिला त-  
 द्यागभूमिं महाकालीनेत्रम्).  
 निकुरम्ब (vgl. u. निकुरम्ब) MĀLATIM. 157, 11.  
 निकुलीनिका, NILAK.: निकुलीनकाः (so auch der Text in der ed.  
 Bomb.) निपाताः.  
 निकूल 2) der Schol. in der ed. Bomb.: निकूलवृत्तं शरदपञ्चमि-  
 तीवृत्तम्.  
 निकृति 1) = निक्कव H. an. 3, 701. MED. v. 39. — 2) = वञ्चनापर  
 NILAK. zu MBh. 3, 11810.  
 निकृतिगुष् (निकृतिम्, acc. von निकृति, + 2. गुष्) adj. am Betrüge  
 Gefallen findend: स्त्रियः Buḥg. P. 10, 60, 54.  
 निकृत्या Z. 3 लेभः पुत्रो निकृत्यास्तु ed. Bomb. des MBh.  
 निकृत्तन 3) a) नासा° das Abschneiden KATHĀS. 124, 120.  
 निकेत 1) Z. 7. fg. NILAK. zu MBh. 11, 140: निकेताः संधिगृहास्तज्ञाः.  
 निन्न (von निन्) adj. küssend; vgl. पुष्पनिन्न.  
 निक्षेप 1) das Niedersetzen (des Fusses) Spr. 991. °पक्षनिक्षेप das  
 Stellen auf die Seite von, das Rechnen zu, das Halten für eine Art von:  
 मुखस्य सातिशयतया u. s. w. दुःखपक्षनिक्षेपात् SARVADARĀṆAS. 118, 18. fgg.  
 तस्मिन् वृत्तिनिरोधो योगपक्षनिक्षेपमर्हति 164, 2.  
 निक्षेप्य adj. niedersulegen KATHĀS. 93, 92.  
 निखान vgl. नैखान्य.  
 निगड, °अन्धमोक्षणा Verz. d. Oxf. H. 94, a, 11. अज्ञातः कस्त. निगडं प्र-

विशति गृहसंज्ञकं दुर्गम् so v. a. nicht fesselnd, nicht einladend KATHAS. 98, 82.

निगद 1) das Hersagen: (सर्वम्) सकृन्निगदमात्रेण तौ संज्ञगृह्यतुः BUĀG. P. 10, 45, 85. — निगदाख्यं यज्ञगणम् 12, 6, 52. Titel einer Schrift HALL 204.

निगम 4) अर्थनिर्णयो व्याकरणेन निगमेन निरुक्तेन वा न लभ्यते SARVADARĀṢANAS. 125, 9. Z. 6 lies NĀJAMĀLĀV. — 5) BUĀG. P. 10, 23, 29, 83, 4. 11, 27, 8. — 8) ऽवृद्धा: R. 7, 37, 21. Kaufmannsgesellschaft: मरुति निगमे नेगमानाम् DAČAK. 133, 10. An allen Stellen des R. kann das Wort die Bed. Kaufmannschaft haben. — 11) Titel eines Pariçishṭa des KĀTĪJĀJANA Verz. d. Oxf. H. 387, a, 8.

निगमन 2) genau die Wiederholung der Thesis und des Grundes; vgl. noch NĀJAS. 1, 1, 39. SARVADARĀṢANAS. 113, 20.

निगमात्त = वेदात्त UTTARARĀMAK. 26, 3 (34, 7).

निगर्ण 2) das Verschlingen (bildlich) SĪH. D. 293, 12. 296, 6. PRATĀPAR. 9, 6, 1. — Vgl. निगिरण.

निगिरण n. = निगर्ण das Verschlingen KATHAS. 74, 204.

निगीर्ण n. u. 2. गृ mit नि; davon ऽत्त n. das Verschlungensein (bildlich) SĪH. D. 296, 10.

निगृहीतृ, die ed. Bomb. des BUĀG. P. richtig नियकृतिर.

नियकृ 1) b) उपस्थ 3, 314. — d) 2) MBH. 12, 5454. — c) ग्रह Spr. 837. — f) gewöhnlicher नियकृस्थान, urspr. eine Veranlassung —, ein Grund zur Niederlage in einer Disputation: पराजयनिमित्तं नियकृस्थानम् SARVADARĀṢANAS. 111, 13. 112, 18. विप्रतिपत्तिरप्रतिपत्तिश्च नियकृस्थानम् NĀJAS. 1, 2, 60. 5, 1, 1. fgg. 2, 23.

निघण्ट m. neben घण्ट N. pr. eines Dānava KATHAS. 121, 229.

निघण्टु, ऽराज Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765.

निघर्षण vgl. Spr. 4783.

निघ्न 1) a) वायु in der Gewalt von Winden (im Körper) stehend, besessen, rasend DAČAK. 93, 2. घनङ्गनिघ्नता f. das Stehen in der Gewalt des Liebesgottes KATHAS. 123, 3. — 2) st. dessen निघ्न BUĀG. P.

निचिर Z. 2 lies नि चिन्मि.

निचुदार m. ein best. Baum; vgl. नेचुदार.

निचुल 1) Spr. 1222. — 3) N. pr. eines Dichters MALLIN. zu Megh. 14.

निचुत् Ind. St. 8, 20. 80. 113. fg. 129. 140. 149. fg. 254. 279.

निचोल Z. 2 lies नीलनिचोलिनीयौ.

निञ् mit घव, ऽनिय BUĀG. P. 10, 41, 14. 69, 15. 74, 27. 80, 20. 83, 36. 12, 8, 38. ऽनित्त 10, 42, 25. ऽनिञ्जे = ऽनिनिञ्जे (in der Bed. des act.) 80, 39. — Vgl. घवनेञ्ज, घवनेञ्जन.

— प्रत्यव vgl. प्रत्यवनेञ्ज.

— निम्. स्वधर्मनिर्णीतसत्त्व geläutert BUĀG. P. 11, 18, 46.

— प्र vgl. प्रणेञ्ज.

निञ्ज 1) beständig oder in ihm selbst befindlich Spr. 4460. — 2) निञ्जा भूभर्तुः die Angehörigen, die eigenen Leute Spr. 1140.

निटाल (u. निटल) HĀLA 22. — Vgl. निटिल.

निटिल = निटल Stern PRASARĀBH. 7, a, 1.

निटल N. pr. einer Brahmanen-Familie HALL 176.

नितराम् 4) Spr. 1212. L.A. (II) 89, 22.

नितुण्ड vgl. नेतुण्ड; नितेष्ट vgl. नेतोष्ट.

V. Theil.

नित्य 1) a) = निज = स्व (स्वयम्) in नित्योदित von selbst aufgegange-  
gen Spr. 1993. — b) प्रलय BUAROUF in BUĀG. P. I, XLVIII. — c) füge regel-  
mässig sich wiederholend, gewöhnlich hinzu. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42.

नित्यता 1) धर्म<sup>०</sup> auch Spr. 3688. fg.

नित्यनाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16.

नित्यपाद m. = नित्यनाथ HALL 16.

नित्यपुञ्ज (नित्य + पुञ्ज) adj. fortwährend gesammelt, — mit den Ge-  
danken auf einen Gegenstand gerichtet BUĀG. P. 10, 82, 89.

नित्यसम m. Bez. einer best. Ġāti (s. oben u. ज्ञाति 8.) NĀJAS. 5, 1, 1. 35. SARVADARĀṢANAS. 70, 17. 20. 114, 12.

नित्यानन्द m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 251, a, 43.

WILSON, Sol. Works 1, 152. fgg. = नित्यनाथ HALL 16.

1. निद्र Sp. 147, Z. 7 v. u. lies निन्दती स्वानि भाग्यानि.

— परि vgl. परिनिन्द्रा.

निदर्शन 1) b) ed. Bomb.: सर्वलोकनिदर्शिनोम्, welches der Schol. durch  
सर्वलोकसंमताम् erklärt. — 2) SĪH. D. definiert: wenn eine mögliche oder,  
was auch bisweilen vorkommt, eine unmögliche Verknüpfung von Dingen  
das Verhältniss von Bild und Gegenbild erweckt, so ist dieses निदर्शना;  
vgl. auch PRATĀPAR. 94, a. — 3) d) MBH. 12, 4254. SĪH. D. 441. ein Beleg  
für die Unhaltbarkeit einer ausgesprochenen Ansicht: यत्रार्थानां प्रसि-  
द्धानां क्रियते परिकीर्तनम् । परपत्तव्युदासार्थं तन्निदर्शनमुच्यते ॥ 444. 434.  
Z. 7 lies सकृ st. मरु. — Sp. 149, Z. 11 lies e) st. d) und Z. 17 f) st. e).

निदर्शिन vgl. oben u. निदर्शन 1) b).

निदायावधि (निदाय + धि) m. die heisse Jahreszeit RAH. 16, 52.

निदान 1) Z. 1 die richtige Lesart ist वात्स्वनेन. — 2) BUĀG. P. 10,  
64, 7. — 4) पैलो निदानम् (वकार) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9.

निदिध्यासन SARVADARĀṢANAS. 57, 16. NILAK. 26.

निद्रा 1) Schlüfrigkeit: न स्वप्नेन ज्ञपेक्षिद्राम Spr. 1501. निद्रातुर schlüfrig  
so v. a. mätt von Statten gehend, von Geboten Verz. d. Oxf. H. 103, a, 5.  
— Vgl. मरु<sup>०</sup>.

निद्राया (von 2. द्रा mit नि) f. mystische Bez. des Buchstabens ३ We-  
BER, RĀMAT. UP. 317. fg.

निधन 2) निधनोत्तम unter den Beiww. Ġiva's R. 7, 23, a, 48. — 4)  
Schluss, Ende Ind. St. 8, 303. Schol. zu AV. PRĪT. 4, 105. निधनं ब्रह्म  
sterben WEBER, RĀMAT. UP. 350. एकस्मिन् — निधनं प्रापिते zum Tode  
befördert Spr. 3829.

निधान 2) सर्वप्रुचि<sup>०</sup> (शरीरक) Spr. 3216. — 3) KATHAS 52, 213. 61, 36.

निधि 3) कलानाम् so v. a. Vollmond NĀJAS. 22, 55. गुण<sup>०</sup> der Inbegriff  
aller Vorzüge Spr. 3262.

निधिदत्त m. N. pr. eines Kaufmanns KATHAS. 86, 29.

निधिपति 1) ein überaus reicher Mann; davon nom. abstr. ऽत्त n.  
BUĀG. P. 12, 12, 64.

निधीश (निधि + ईश) m. Schätzherr, Bein. Kubera's; davon nom.  
abstr. ऽत्त n. R. 7, 3, 15.

निधुवन 2) RĀLA-TAN. 5, 285.

निनयन 2) lies das Ausführen.

निनादिन् 2) सर्वतूर्य<sup>०</sup> R. 7, 23, a, 48.

निन्दिताश्च (निन्दित + षच्) m. N. pr. RV. 8, 1, 80. nach SĪS. durch



dessen Ueberlegenheit die Rosse der Gegner geringgeachtet werden.

निन्दिन् वेद° Kāvya. 3, 93.

निन्दु vgl. भिन्दु 3).

निन्दोपमा f. ein Gleichnis, in welchem dasjenige, womit Etwas verglichen wird, in gewisser Beziehung als dem Verglichenen nachstehend dargestellt wird, Kāvya. 2, 80. — Vgl. प्रशंसोपमा.

निन्यता Kathās. 61, 329.

निपराण (von 1. पर mit नि) n. das Hinlegen oder Spenden der Klöße oder Kuchen (पिण्ड) beim Manenopfer Nir. 2, 11. Comm. zu Âçv. Ça. 2, 6, 15.

निपात 1) Kathās. 52, 356. कूप° in einen Brunnen Spr. 1226. — 2) Buā. P. 11, 28, 30. Verz. d. Oxf. H. 294, a, 2, wo मकागुरुनिपाते zu lesen ist, — 3) die Stelle R. 5, 81, 22 zu streichen, da hier wohl तेनेश्वरानुपातेन zu lesen ist; vgl. Spr. 2273. BERRY fasst hier निपात als partic. von 3. पा mit नि.

निपातिन् 1) द्विरेफास्तानयोवर्मनिपातिनः (so ist zu lesen) sich niederlassend auf Rāga-Tar. 3, 405. — 2) भगस्यातिनिपाती R. 7, 23, 4, 40.

निपान 1) die Stelle MBu. 13, 3439 kann auch zu 2) gezogen werden; die ed. Bomb. liest निवाते st. निपाते; Nilak. erklärt jones durch कठि-नोपवेशने (!). — 2) füge Tränke hinzu.

निपुण 2) निपुणम् genau Kathās. 54, 164.

निप्रयत्न s. निष्प्रयत्न.

निवद्धव्य (von बन्ध् mit नि) adj. notwendig in Beziehung stehend zu (instr.) Sāh. D. 210, 15.

निबन्ध 1) a) दृढतरगलक° Spr. 1226.

निबन्धन 3) a) पारतस्य, स्त्रोचितस्य das Binden, Festhalten Spr. 3416. — e) Sāh. D. 323. Nilak. 15. Z. 1. fg. lies Veranlassung.

निवृत्तकृत adj. = निर्वृत्तकृत von der Spreu befreit Kuvāla. 99, b.

निभालन von भल् mit नि.

निभोम zu streichen, da an der angeführten Stelle mit der neueren Ausg. भीमविक्रमम् st. नि° (was auch gegen das Metrum verstösst) zu lesen ist.

निमद् vgl. 2. मद् mit नि.

निमितीकर् Buā. P. 12, 12, 40.

निमिथ vgl. नैमिथि.

निमिष 1) (कदा) निमिषमिव नेष्यामि दिवसान् Spr. 592.

निमिषतेत्र, die erste Stelle ist zu streichen, da hier wie Buā. P. 1, 4 नैमिषे (नैमिषे) ऽनिमिषतेत्रे zu lesen ist.

निमीलन 1) पद्मानाम् das Sichschliessen Spr. 1588. गज° = गजनि-मीलिका das Nichtsehenwollen Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662.

निमीलिका, गज° Sāh. D. 124, 6. Schol. zu Kāvya. 2, 286. fg.

निमेषण n. das Schliessen der Augen Buā. P. 10, 40, 14.

निम 2) Sp. 166, Z. 1. fg. streiche heruntergekommen, verarmt BHARTY. 2, 36 und vgl. Spr. 2087. — Vgl. परि°.

निमित्त (von निम) adj. vertieft, eingefallen: निमित्तोद्गर् Lesart der ed. Bomb. MBu. 7, 6792. 7894 st. निर्णितोद्गर् (निर्नितोद्गर्) der ed. Calc.

निम्ब, °सार Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. निम्बार्ककर्वीरार्धनम्रत 34, b, 20. — Vgl. मका°.

निम्बदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 184.

निम्बादित्य oder निम्बार्क m. N. pr. eines Heiligen und Gründers einer Vishṇu'tischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 34. fg. 150. fg. HALL 114. fg. 118.

नियताति (नियत + आ°) f. in der Dramatik die sichere Aussicht auf Erreichung des Zieles durch Ueberwindung eines bestimmten Hindernisses Sāh. D. 328.

नियति, महामायेत्यविद्येति नियतिर्मेकिनीति च । प्रकृतिर्वासनेत्येव तवेच्छान्त कथ्यते ॥ SARVADARÇANAS. 66, 9. fg.

नियन्त्रणा 1) f. आ dass.: अ° Unbeschränktheit, vollkommene Freiheit Spr. 5309. अनियन्त्रणम् adv. unbeschränkt, frei (आलप्) Kathās. 104, 34.

नियम 1) गोष्ठोपूषसंनिधावनियमः Unbeschränktheit, das Sichgehenlassen Spr. 5373. — 3) Z. 4 lies देवस्याम्बुमुचय und vgl. Spr. 1238. — 4) absolute Nothwendigkeit in einem gegebenen Falle, jedoch ohne Beschränkung auf diesen einen Fall, KULL. zu M. 3, 45. 5, 27; vgl. u. परिसंख्या 2). — 6) im Joga SARVADARÇANAS. 155, 10. 161, 3. 173, 18. fgg. 174, 3. स° der eine best. Observanz übernommen hat Kir. 5, 40. नियम्, यम् und मकानियम् unter den Beiww. Vishṇu's MBu. 12, 12864. Z. 2. fg. ist eine gelegentliche Pflicht st. ein kleines Gelübde und eine grosse Pflicht st. ein grosses Gelübde zu lesen. — 9) = नियाम SARVADARÇANAS. 100, 4.

नियमानन्द m. N. pr. = निम्बादित्य HALL 204.

नियमोपमा (नियम + उ°) f. eine Vergleichung, bei der ausdrücklich gesagt wird, dass Etwas nur mit Einem verglichen werden könne; Beispiel: तन्मुखं कमलेनैव तुल्यं नान्येन केनचित् Kāvya. 2, 19. अनियमोपमा 20.

नियाम n. (!) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quicksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 10. — Vgl. नियम 9).

नियामक 1) a) Buā. P. 10, 78, 31. जीव° die individuelle Seele lenkend SARVADARÇANAS. 54, 16. 55, 2. — b) SARVADARÇANAS. 7, 9. 20, 8. आत्मेच्छैव नियामिका der blosse eigene Wunsch ist bestimmend Mit. I, 2, a, 10. — c) Lenker SARVADARÇANAS. 46, 1.

नियामकता f. nom. abstr. von नियामक 1) b); धर्मस्य कारणास्य कार्यं प्रति नियामकता SARVADARÇANAS. 21, 15. — Vgl. धर्म°.

नियामकत्व n. dass. SARVADARÇANAS. 25, 8. अ° 16, 14.

नियामन, die neuere Ausg. richtig नियमन. नियामन = नियाम (s. oben) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

नियुद्ध Buā. P. 10, 43, 36. 38. Sāh. D. 547.

नियोग 1) Nilak. zu Hariv. 3337: निर्योगपाशैः (der Text der neueren Ausg. नियोग°) मन्थनभाण्डस्थूणायां मन्थनदण्डेन संयोजनार्थे: पाशैः मांजिरेति (मांजिरे und मांजरी a common term for the two loops or eyelets appended to the fixed post of a churning apparatus, and through which the churnstaff descends; cat's eye MOLESW.) मकाराष्ट्रप्रसिद्धैः शिखीवैः; ders. zu 3731: नियोगपाशैः अन्नशिखीवैः.

नियोगिन् Spr. 2901. Rāga-Tar. 3, 177, wo पापीयस्त्वानियोगिनाम् zu lesen ist.

नियोजिका f. N. pr. einer Tochter des Dämons Duḥśaha Mārk. P. 81, 83.

नियोज्य 1) b) ansuweisen Spr. 4548. der angewiesen wird SARVADARÇANAS. 125, 21. 126, 1. 2. — 2) füge Untergebener hinzu.

नियोज्यान्वयनिवृत्तपणा n. Titel einer Schrift HALL 193.

निर्भुक् als eine Bedeutung von पिप्पल m. MED. I. 111. निर्भुल st.

dessen H. an. 3, 666.

निरङ्ग *unvollständig* (Gegens. साङ्ग) SÂH. D. 670. 678.

निरञ्जन 1) R. 7, 23, 1, 69. ASHṬĀV. 1, 14. NṢ. TĀP. UP. 1, 1, 2. SARVADARĢANAS. 77, 7. BHĀG. P. 10, 51, 58, 12, 12, 52. WILSON, Sel. Works 1, 186. 195. — 2) N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16. WILSON, Sel. Works 1, 214 (= Verz. d. B. H. 196, 9).

निरतिशय SARVADARĢANAS. 53, 11. 59, 9. 60, 1. 76, 13. 15. 77, 11.

1. निरनुक्ता PAṆĀT. ed. OFH. 38, 23.

निरनुयुक्त BHĀG. P. 10, 38, 41.

निरनुयोष्य (निम् + ष्य) adj. woran Nichts zu tadeln ist: निरनुयोष्या-  
नुरोग m. das Rügen von Etwas, das keiner Rüge unterliegt (in einer  
Disputation), NĀJAS. 5, 2, 23. 1. SARVADARĢANAS. 114, 16.

निरनुरोधव n. Mangel an Rücksicht: कष्टं निरनुरोधवमापदां मुमक्षु-  
त्स्वपि KATHĀS. 101, 299.

निरत्तर 1) तस्य देव्यामन्त्राय त पञ्च कन्या निरत्तराः so v. a. der Reihe  
nach, ohne dass Söhne dazwischengelegen hätten, KATHĀS. 63, 72. Ind.  
St. 8, 309. मुखदुःखसमुद्भूतिनानारम्भं voll von SÂH. D. 277. यो यत्र सततं  
याति भुङ्क्ते चैव निरत्तरम् *beständig, regelmässig* Spr. 4911.

निरन्न keine Nahrung zu sich nehmend BUĀG. P. 11, 8, 20. keine Nah-  
rung gewährend: भूतल 12, 3, 30. निरन्ने bei einer Hungersnoth 4, 7.

2. निरपराध KATHĀS. 77, 75.

निरपवाद *tadellos* BUĀG. P. 10, 32, 18.

निरपक्व (निम् + ष्य) adj. nicht versteckt SÂH. D. 669.

निरपेक्ष *rücksichtslos* PAṆĀT. 264, 7, wo निरपेक्ष (voc.) zu lesen ist.  
SARVADARĢANAS. 79, 2. 6. 19. 80, 13. am Ende eines comp. unabhängig von  
11, 10. 31, 21. 76, 14. 179, 5. निरपेक्षत्व Unabhängigkeit WEBER, RĀMAT.  
UP. 343. Z. 3 die ed. Bomb. richtig निरपेक्षः.

निरपेक्षक adj. unabhängig BUĀG. P. 11, 13, 40.

निरपेक्षित *auf den man keine Rücksicht nimmt* DAṢAK. in BENF. CHR. 193, 3.

निरभिप्राय (निम् + अभि) adj. zwecklos: चेष्टित KATHĀS. 63, 194.

निरभिभव, lies Beschümmung.

निरभिलष्य (निम् + ष्य) adj. unaussprechlich, durch Worte nicht aus-  
zudrücken SARVADARĢANAS. 15, 1.

निरभ्य, व्योमन् KATHĀS. 106, 51.

निरमर्ष Spr. 3847.

निरम्बु des Wassers ermangelnd MBH. 3, 291.

निरपिन् (von निरपि) m. Höllenbewohner BUĀG. P. 11, 20, 12.

निरपु (?) adj. von NILAK. erwähnte v. l. st. निरम्बु MBH. 3, 291.

निरर्गल adj. (f. घ्रा) मुख KATHĀS. 61, 195. von einer Person 52, 344.  
निरर्गलम् adv. 63, 112.

2. निरर्थ 1) KATHĀS. 54, 161. MRĀĒH. 63, 5 stellt man besser zu 2);  
vgl. Spr. 3180.

निरर्थक 1) PRATĀPAR. 61, a, 4. निरर्थकम् adv. Spr. 4394. R. 7, 39, 4. Z.  
6. fg. die ed. Bomb. des R. liest 2, 108, 2 richtig निरर्थिका. — 2) n. (sc.  
निरर्थकस्थान) eine sinnlose Einwendung (in einer Disputation) NĀJAS.  
5, 2, 8. SARVADARĢANAS. 114, 14.

निरर्थता KATHĀS. 93, 57.

निरलंकृति (निम् + लृत्) f. ein best. rhetorischer Fehler: Schmuck-

losigkeit, Unschönheit PRATĀPAR. 66, b, 7.

निरवयव (f. घ्रा) Spr. 5011. MBH. 3, 291. RĪĠA-TAN. 5, 52. *wegen*  
*man nichts Begründetes einzuwenden hat* SARVADARĢANAS. 131, 3.

1. निरवयव, निरवयवत् kann auch als adv. (निरवयव + वत्) gefasst  
werden; NILAK.: अवयवत् दोषवत् तदभावो निरवयवत्.

2. निरवयव 1) BHĀG. P. 10, 32, 22.

निरवधि Spr. 3935. *unaufhörlich, unendlich* SARVADARĢANAS. 113, 22.

निरवधिक adj. unbegrenzt SARVADARĢANAS. 56, 3. 17.

निरवयव SARVADARĢANAS. 117, 14. 140, 1. 143, 12. °त्व 30, 16. 117, 14.

निरवलम्ब, an der ersten Stelle keine Stütze bietend; vgl. Spr. 1428.

निरवशेष SARVADARĢANAS. 76, 9. लक्षणा Ind. St. 8, 299. Die urspr. Bed.  
von dem kein Rest übrig bleibt in der Stelle: यावत्तन्निर्वशेषं भवति ता-  
वदाकृषित्वा so v. a. vollständig verbrennend Schol. zu ĀṢV. ÇR. 3, 11, 5.  
निरवशेषतम् R. 7, 43, 9.

निरविन्द, NILAK.: निश्चितो ऽविन्दो ऽलम्भो यत्र तस्मिन्मुखगन्धकीने  
प्रेतपर्वते.

निरशन Spr. 4603.

निरश्व (निम् + श्व) adj. ohne Pferde: रथ KATHĀS. 113, 55.

निरष्ट bedeutet entmannt; vgl. मर्ष्ट.

निरसन 2) a) das Fortwerfen, Entfernen, Vertreiben BUĀG. P. 10, 87,  
41. SARVADARĢANAS. 48, 9. das Aufgeben: कर्मणा: 40, 7. — Vgl. मिथ्या.

निरक्षेप्तम् adj. frei vom Hemmschuh des Ichs BUĀG. P. 10, 10, 15.

निरक्षेकार, श्रेयस् KATHĀS. 56, 182.

निरक्षेकारिन् adj. frei vom Gefühl des Ichs BUĀG. P. 10, 33, 33. 32, 33.

निरक्षेकृति KATHĀS. 52, 84.

निरक्षेमान (निम् + श्वे) adj. frei vom Gefühl des Ichs BUĀG. P. 10, 86, 16.

निराकरा 2) genauer das Beseitigen durch Bestreitung; vgl. noch  
SARVADARĢANAS. 16, 3. 43, 22. 112, 13.

निराकाङ्क्ष 1) keine Wünsche mehr habend KATHĀS. 72, 227.

निराकार, आवृत्ति so v. a. eine Wiederholung von Nichts, — von Null  
Ind. St. 8, 442. 446. °ज्ञानवाद m. der philosophische Lehrsatz, dass die  
Erkenntnis der Außenwelt nicht durch im Geiste sich ausdrückende  
Bilder erfolge, SARVADARĢANAS. 26, 21; vgl. साकारज्ञानवाद 20.

निराकुल 4) nicht überfüllt, wenig besucht, — betreten: °द्वारा प्रवि-  
श्योन्नयिनीम् KATHĀS. 103, 12.

निराकृतिन्, die ed. Bomb. liest निराकृतिः, welches NILAK. durch तु-  
च्छेषः erklärt.

निराक्रन्द adj. (f. घ्रा) 1) lies keinen Freund —, keinen Beschützer  
habend; als Beiw. von भूमि KATHĀS. 104, 203 keinen Schutz gewährend;  
vgl. oben घनाक्रन्द unter घाक्रन्द 2). — 2) der dazu gehörige folgende  
Vers lautet: विक्रोर्युथाकामं विक्रिसतः पुनः पुनः; NILAK.: अनुदके क्य-  
त्प्रादके निराक्रन्दे किम्भयर्दिते. Da von einer ungehemmten Bewe-  
gung der Fische und Vögel die Rede ist, kann अनुदके nicht richtig  
sein; der Fehler kann durch die vorangehenden Worte यथा क्यनुदके  
entstanden sein. निराक्रन्द (= निरात्मत्व) keinen Schutz —, keine Zu-  
flucht gewährend könnte den freien Luftraum bezeichnen.

निरागम, घनागम die ed. Bomb.

निराडम्बर vgl. oben u. आडम्बर 10).

निरातङ्ग 1) KATHA. 122, 98.

निरातिथ्य (निस् + घा°) adj. unwürthlich: घ्राण्य KATHA. 72, 377.

निरादान wird von NILAK. zu MBH. 3, 8501 durch घप्रतिषद्ध. zu 12636 durch प्राप्तं मुखं दुःखं वा हरीकर्तुमशक्तः (दाऽवखण्डने इत्यस्य रूपम्) erklärt.

निराधारत्वं n. nom. abstr. von निराधार SARVADARĀṆAS. 13, 9.

निराबाध 1) ०धम् adv. unangefochten, unbestritten SARVADARĀṆAS. 27, 5.

1. निरामय Z. 1 füge कुत्रणो पाण्डवानो च vor प्रतिपत्स्व hinzu und lies Z. 2 bewirke Wohlergehen.

2. निरामय 1) a) gesund so v. a. Gesundheit verleihend: आर्किक्य MBH. 12, 6569.

निरामय 1) zu MBH. 12, 6648 vgl. BHĀ. P. 11, 9, 2.

निरालम्ब 1) R. 7, 89, 10. HARIY. 11588. शोकसागर keine Stütze bietend KATHA. 67, 56. — 3) m. fingirtes N. pr. eines Philosophen, der den leer n. Luftraum als Gottheit verehrt, Verz. d. Oxf. H. 250, b, 14.

निरालाप (निस् + घा°) adj. nicht redend KATHA. 60, 173. 63, 185.

निरालोक 2) dunkel KATHA. 109, 83. NILAK. zu MBH. 13, 1183: आत्मनि जीवे निश्चित्य देहादुपाधेर्वा निर्गत्य आलोचयतीत्यात्मनिरालोकः.

निराशा MBH. 12, 6520. KATHA. 123, 288. आशा निराशा कृत्वा so v. a. allen Hoffnungen entsagt habend MBH. 12, 6647; vgl. आशामनाशा कृत्वा 6520.

निराशङ्क adj. (f. घ्रा) KATHA. 98, 40. उच्छेदने der sich nicht scheut zu zerstören Spr. 4083.

निराशीस्त्वं n. nom. abstr. von निराशिम् MBH. 12, 12440; vgl. निराशित्व 3, 13994.

निराश्रमपद (निस् + घा°) adj. keine Einsiedeleien habend: घ्राण्य KATHA. 70, 54.

निराश्रय KATHA. 104, 203. BHĀ. P. 10, 68, 45. VĀDDHA-KĀ. 16, 10.

निरामु (?) adj. von NILAK. angeführte v. 1. für निरम्बु MBH. 3, 291.

निरास्य (निस् + आस्य) adj. (f. घ्रा) keine Hoffnungen sich machend, Nichts erwartend KATHA. 81, 112. दुःप्रापप्रियसंयोग° 95, 27.

निराकार vor निराकावत् zu stellen.

निरिन्धन BHĀ. P. 11, 3, 12.

निरोत्तक, पक्षभूमि° zu schauen beabsichtigend R. 7, 91, 12. — Vgl. मुख°.

निरौत्तण 2) Blick: अमलोल° adj. R. 7, 34, 85. — Vgl. दुर्निरौत्तण.

निरौति CAT. 1, 298.

निरौश्वर, ०साध्यशास्त्र n. die Sāṃkhya-Lehre im engern Sinne, mit Ausschluss des Joga-Sāṃkhya, SARVADARĀṆAS. 153, 21. — Vgl. से-श्वरसाध्य.

निरौह regungslos BHĀ. P. 10, 16, 19.

निरौक्तिकः Bez. Jaska's WEBER, GJOT. 89.

निरुक्ति in der Dramatik Mittheilung einer geschehenen Sache SĀH. D. 453. 434. Titel eines Commentars zum Tarkasamgraha HALL 70.

०प्रकाश m. Titel einer Schrift 40. — Vgl. अविमुक्त° unter अविमुक्त 2).

2. निरुक्तास 1) R. 7, 7, 6. 14, 12. 21, 37 (adv. nach dem Schol.). 35, 51.

०ता f. nom. abstr. SĀH. D. 109, 13.

निरुज (durch das Metrum gesichert) gesund, saluber: घन BHĀ. P. 10, 5, 26. MBH. 3, 1640 liest die ed. Bomb. richtig नीरुज.

निरुत्तर 2) निरुत्तरीकर KATHA. 72, 80. 112, 212.

निरुत्साहता f. Kleinmuth PANĀT. 219, 18.

1. निरुत्सेक (निस् + उ°) m. Anspruchslosigkeit, Bescheidenheit Spr. 1889, v. 1.

2. निरुत्सेक (wie oben) adj. anspruchlos, bescheiden RĪGĀ-TAR. ed. Calc. 4, 88.

निरुदक, कूप BHĀ. P. 10, 64, 2.

निरुद्देग KATHA. 90, 204. व्यसनेषु 82, 289.

निरुन्माद (निस् + उ°) adj. frei von Hochmuth: धनिन् Spr. 1300.

निरूपक्रम adj. wozu man Nichts thut Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. 5. 9.

निरूपक्रिय (निस् + उपक्रिया) adj. womit Andern kein Dienst erwiesen wird KATHA. 94, 121.

निरूपद्रव 1) KATHA. 93, 26.

निरूपपद P. 3, 2, 75, Sch.

निरूपप्लव 3) ungetrübt SARVADARĀṆAS. 117, 8. 170, 21.

निरूपभोग Spr. 934.

निरूपाध्य (Gegens. तोपाध्य), lies aller Qualification ermangelnd und füge hinzu SARVADARĀṆAS. 149, 19. Schol. zu KAN. 1, 2, 1 (S. 48, Z. 1).

निरूपाधिका, lies unbedingt, absolut und füge hinzu BHĀ. P. 11, 9, 18.

निरूढ 1) a) तत्र निरूढो दायशब्दः da ist der Ausdruck «Erbe» gebräuchlich DĀJAB. 9, 2.

निरूढपशुबन्ध lies abgesonderte —, selbständige Darbringung des Thiers; vgl. ĀCV. ÇA. 3, 8, 4 (so v. a. स्वतन्त्र und निर्मित). Verz. d. Oxf. H. 266, b, 38. निरूढपशुप्रयोग m. Titel einer Abhandlung 382, a, No. 450.

निरूप = निरूपण n. in दुर्निरूप.

निरूपण 2) füge a) nach u. hinzu. — b) füge hinzu Untersuchung, Betrachtung, Behandlung und die Stellen SARVADARĀṆAS. 104, 7. fgg. Spr. 3683.

निरूपयितव्य adj. zu bestimmen, festzustellen BHĀ. P. 10, 2, 36.

1. निरूढ 1) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 31. 311, b, 20. 315, b, 7 v. u. 357, b, 5.

निरूपा (निस् + ऋणा) adj. frei von Schulden, schuldlös BHĀ. P. 10, 84, 40.

1. निरूति 2) m. N. pr. eines Rudra auch HARIY. 11531.

निरैक (निस् + एक) adj. wobei Eins ausgeschlossen ist WEBER, GJOT. 47. fgg.

निरौध 1) नगरी° Einschliessung, Belagerung Verz. d. Oxf. H. 78, b, 82. — 2) तमो° BHĀ. P. 10, 59, 29. SARVADARĀṆAS. 38, 21. 40, 6. 88, 7.

Füge hinzu Bezwingung, Beherrschung: वृत्तीनाम् SARVADARĀṆAS. 161, 13. fgg. 163, 6. 164, 8. 168, 16. Im Joga = प्रकृष्टमहत्त्वाङ्गितया चेतसः परिणामः Verz. d. Oxf. H. 229, a, b. — 3) BHĀ. P. 10, 71, 8. — 7) Bez.

eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, SARVADARĀṆAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

निरौधन 2) b) = अन्याङ्गवित्तपः क्रोधसंख्यानाम् PRATĀPAR. 22, a, 6.

निर्गम Z. 1 streiche 1).

निर्गमन NĪH. 3, 6.

निर्गह (निस् + गर्हा) adj. (f. घ्रा) tadello KATHA. 86, 17.

निर्गुण 2) ०वाद SARVADARĀṆAS. 52, 15. — 4) ०मानस Spr. 3028.

निर्गुणक adj. qualitätslos WEBER, RĪMAT. UP. 329.

निर्गुलिक adj. s. oben u. गुलिका 2).

निर्घाट, MBH. 12, 13247 hat die ed. Bomb. नैघाटुक.

निर्घात 2) ०दुःसह (दुःख) KATHA. 64, 138.

निर्णय 2) KATHAS. 103, 227.

1. निर्णय 2) BHAG. P. 10, 14, 40. — 3) c) (von 1. ज्ञ् with निर्णय) bei den Gains das allmähliche Zunichtemachen der Handlungen SARVADARCANAS. 39, 20, 22, 40, 2, 4, 7. WILSON, Sel. Works 1, 312.

2. निर्णय lies m. = 1. निर्णय 3) c) und vgl. SARVADARCANAS. 36, 15, 43, 20.

निर्णय (von ज्ञ् with निर्णय) n. allmähliches Zunichtemachen SARVADARCANAS. 39, 18. = 1. निर्णय 3) c) ebend. 41, 5, 43, 17.

निर्णयकृषु (vom desid. von कृ with निर्णय) adj. herauszunehmen —, wegzuschaffen —, zu entfernen wünschend: कृष्यन्थिम् BHAG. P. 11, 3, 47.

2. निर्णय KATHAS. 72, 310.

निर्णय (निर्णय + ज्ञान) adj. (f. घ्रा) kein Verständniß der Dinge habend, dumm, von einem jungen Mädchen KATHAS. 78, 76.

निर्णय 1) KATHAS. 90, 38. सधातुनिर्णयद्वारमञ्जनाद्रिम् 51, 169. प्रसर्त्कान्तिनिर्णय adj. 51, 7. लावण्यसन्निर्णयनिर्णय adj. 84, 7. Spr. 2506 und 3153 fehlerhaft für निर्णय. Zu KATHAS. 18, 88 vgl. oben u. उद्धृत.

निर्णय 3) = बोझानुगुणकार्यप्रव्यापन PRATĀPAR. 22, b, 2.

निर्णयकमलाकार m. Titel einer Schrift, = निर्णयसिन्धु HALL 177.

निर्णयदर्पण m. desgl. ebend. 93.

निर्णयदीप m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 15. 285, a, 32.

निर्णयोपमा (निर्णय + उ०) f. eine auf einen Schluss gegründete Vergleichung KĀVYĀD. 2, 27.

निर्णय (von निष् with निर्णय) m. Abwascher in पात्रनिर्णय TBR. 3, 4, 4, 8.

निर्णय Schiedsrichter KATHAS. 62, 50.

निर्णय (von दंश् with निर्णय) m. das Zerbetissen, das Verletzen durch einen Biss: घ्राष्ट० SĀH. D. 232.

निर्णय und अनिर्णय (शिषु) BHAG. P. 10, 4, 31.

निर्णय füge Bereiniger eines Feldes hinzu.

निर्णय (निर्णय + दा०) adj. frei von Armuth, wohlhabend KATHAS. 53, 11.

निर्णय frei von Leid KATHAS. 73, 20. 122, 101.

निर्णय 2) एवमुद्देशतः (in aller Kürze) प्रोक्तं निर्णयस्तस्य चाधुना nähere Beschreibung WEBER, RĀMAT. UP. 307.

निर्णय KATHAS. 66, 74.

निर्णय fehlerlos SARVADARCANAS. 73, 2. unfehlbar 43, 20.

निर्णय 1) a) निर्णयनीय KATHAS. 61, 302.

निर्णय KATHAS. 81, 8.

2. निर्णय, मूर्खता Ungerechtigkeit und Thorheit KATHAS. 123, 198.

निर्णय 2) SĀH. D. 289, 11. इयं प्रयोजननिर्णयद्वारा युक्तिः PRATĀPAR. 30, a, 3. तत्त्वमार्गानुसंधानादर्थनिर्णयं मतिः 54, a, 5. SARVADARCANAS. 45, 7. Füge noch Entscheidung, Feststellung hinzu.

निर्णयितृ nom. ag. Entscheider SARVADARCANAS. 45, 8.

निर्णय KATHAS. 51, 196.

निर्णय 3) wohl auch hier das Bestehen auf seiner Meinung (dem Lehrer gegenüber).

निर्णयनीय, die neuere Ausg. निर्णयनीय तत् (entsprechend einem vorangehenden यत्).

निर्णय Z. 4, zunächst in den Haken fassen, daher wegziehen, besetzen. — Vgl. निर्णय.

2. निर्णय (निर्णय + बाधा) adj. frei von aller Belästigung, — Störung, V. Theil.

— Beeinträchtigung: सरम् KATHAS. 114, 33. ज्ञान 56, 190.

निर्णय adj.: निर्णयेन कृषिषा। इन्ने एषा पराशरीत् TBR. 3, 3, 44, 3. Comm.: निःशेषा जगद्वाद्यं तादृशं कविरूपवेषत्रयम् stellt einen Schürhaken vor (mit welchem man wegzieht, was hinderlich ist). — Vgl. निर्णय.

निर्णय (die richtigere Schreibart) s. निर्णय.

निर्णयकृत vgl. निवृत्तीकृत.

निर्णय (निर्णय + बोध) adj. dumm, v. l. für निर्णय Spr. 2440.

निर्णय 1) a) KATHAS. 52, 274. 71, 227. निर्णयम् adv. 123, 101. — 2) N. pr. eines Kriegers KATHAS. 51, 163.

निर्णय 1) निर्णय tiefer Schlaf HIT. 85, 7. adv.: निर्णयं क्रीडती 86, 8. रम् 10. — 2) कृष्य० KATHAS. 54, 94. 73, 384. प्रेमनिर्णया दशा 197. PAKĀT. 259, 3. — 3) voller Intelligenz (= चिह्ननत्रय Schol.) ASHĀV. 1, 17.

निर्णय (von निर्णय) adj. erfüllt von (instr.) Verz. d. Oxf. H. 238, b, 13.

निर्णय 1) f. घ्रा KATHAS. 104, 7.

निर्णय (von 2. भाम् mit निर्णय m. Schein SARVADARCANAS. 22, 20. n. das Klarmachen in ग्रथमार्त्र 161, 7 fehlerhaft für निर्णय).

निर्णय (vom. caus. von 2. भाम् mit निर्णय) n. das Beleuchten, Erhellen, zum-Bewusstsein-Bringen SARVADARCANAS. 96, 21. fg. — Vgl. निर्णय.

निर्णय 3) Verrath: रक्षयानिर्णय DAÇAK. 89, 17.

निर्णय, genauer marklos.

निर्णय adj. (f. घ्रा) 2) bescheiden, anspruchlos: वाच् KATHAS. 74, 22.

निर्णयमृग (निर्णय + मृग) adj. keine Menschen und kein Wild habend: वन R. 7, 12, 4.

निर्णय die heiligen Gesänge nicht kennend Spr. 2323, v. l. für अनृच.

निर्णय das Quirlen: दध्: BHAG. P. 10, 46, 46. दधि० 9, 2.

निर्णय 1) (हेमानाम्) क्रीडा: शष्पाग्रनिर्मला: rein grün R. 7, 18, 32. = कामलश्यामवर्णा: Schol. कर्मन् Spr. 3223. — 3) m. pl. N. einer Secte WILSON, Sel. Works 1, 274. fg. 2, 124. 142. 145. fg.

निर्णयतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

निर्णय, नेत्रकुक्षि KATHAS. 109, 10.

निर्णय KATHAS. 96, 41. निर्णयता f. SARVADARCANAS. 94, 14. निर्णयत् n. 12.

निर्णय adj. f. घ्रा KATHAS. 104, 202.

निर्णय (निर्णय + माया) adj. kraftlos TS. 6, 5, 2, 2.

निर्णयनीय adj. zu reinigen R. 7, 66, 7. 8.

निर्णय 1) VAGRAS. 235.

निर्णय BHAG. P. 10, 17, 18. लोकलावण्य० (= त्याग oder दान Schol.) 11, 1, 6.

निर्णय (निर्णय + मु०) m. Ewnoch BHAR. NĪTĀC. 34, 52. 55. 58.

निर्णय (निर्णय + मृग) adj. wildlos: वन R. 7, 63, 13.

निर्णय BHAG. P. 10, 20, 43.

निर्णय 2) vgl. मोक्ष 1).

निर्णय adj. befreiend, erlösend MED. k. 140.

निर्णय vgl. मित्र mit निर्णय.

निर्णय 3) BHAG. P. 11, 30, 46. 31, 3.

निर्णय, auch die ed. Bomb. so, aber richtig निर्णय st. निर्णय: NĪLAK. erwähnt die Lesart निर्णय.

निर्णय vgl. मोक्ष०.

निर्युक्ति f. Ind. St. 10, 266. fg. = निरुक्ति.

निर्यूक् 1) die neuere Ausg. des HARIV. an beiden Stellen निर्यूक्; die ed. Bomb. des MBH. 18, 247 काञ्चनस्तम्भनिर्यूक्; NILAK. zu 1, 796: निर्यूक् = पट्टशालाः. — 2) MBH. 5, 573 in der ed. Bomb. und die neuere Ausg. des HARIV. निर्यूक्; NILAK. zu MBH. 5, 5254: निर्यूक् = शिखराणि. — 3) die neuere Ausg. des HARIV. निर्यूक्. — 4) ÇĀṆḠ. SĀṆH. 2, 2, 1 als Synonym von कषाय und द्वाय. — Der Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 91, 66 führt folgenden Vers aus der Vaiś. an: वार्यापीडे द्वायसे निर्यूक् नागदत्तके.

निर्योग, die neuere Ausg. liest 4633 चारुभिर्युक्ता st. चारुनिर्युक्ता und 4643 निर्मुक्त st. निर्युक्त. BHĀG. P. 10, 21, 19 bedeutet निर्योग nach dem Schol. einen Strick zum Binden der Füße der Kühe.

निर्योल m. ein best. Theil des Pfluges KṚSHISĀṆH. 9, 6, 7.

निरलतण adj. (f. घ्रा) तनु KATHĀS. 118, 133.

निरलेप 2) SARVADARÇANAS. 154, 17. 153, 14.

निरलेभ KATHĀS. 102, 124.

निरवचनीय, घ्र° SARVADARÇANAS. 42, 16. 49, 11. 16.

निरवाण genauer keinen Wald habend MBH. 8, 863 (निरवन auch die ed. Bomb.).

निरवर्त्य SĀH. D. 278.

निरवपट्टारमङ्गल adj. wo keine Opfer und keine festlichen Cerimonien stattfinden KATHĀS. 120, 22.

निरवर्ण, कार्य° SĀH. D. 277. Katastrophe 337. फलागमकार्यसंबन्धो निरवर्णासंधिः PRATĀPAR. 20, b, 4. fälschlich निरवर्ण gedruckt BHAR. NĀTJ. 19, 36. 42. 46. 68. — Vgl. उपसंस्कृति (auch DAÇAR. 1, 22).

निरवाच्य, घ्र° nicht in Worte zu fassen, unbeschreiblich Spr. 3473. KATHĀS. 73, 149. 91, 45.

1. निरवाण 1) तपन die Sonne Spr. 1611.

2. निरवाण 1) das Verschwinden Spr. 4210. — 2) निरवाणमिव मूर्तिमत् KATHĀS. 120, 116. die höchste Seligkeit SARVADARÇANAS. 80, 1. — Vgl. पर°, मक्ता°.

3. निरवाण, richtiger निरवाण.

निरवाणतत्त्व s. वृक्षनिरवाणतत्त्व und मक्ता°.

निरवाणयोगोत्तर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

निरवात, °नीउर्गर्भस्थ Hit. 80, 20. निरवाते व्यञ्जनम् Spr. 1823.

निरवाप 2) निरवापादिसंस्कृतं क्विः Schol. zu AV. PRĀT. 4, 105.

2. निरवापण 1) das Auslöschen Spr. 2984. Abkühlung KATHĀS. 104, 39.

निरवास, देश° KATHĀS. 61, 85.

निरवाक् 1) SĀH. D. 321. झङ्गीकृतवस्तु° Spr. 1686. गृह° die Besorgung des Hauses, Haushalt KATHĀS. 37, 29. Ausführung (eines Beweises, einer Argumentation) SARVADARÇANAS. 146, 11.

निरवाक्क, davon nom. abstr. °ता f. SĀH. D. 267, 21.

निर्विचिन्त, keinen Zweifel habend, nicht schwankend: चेतस् KATHĀS. 72, 175. Die von BALLANTYNE und RÖHR gegebenen Bedeutungen sind als falsch zu streichen.

निर्विकल्पक SARVADARÇANAS. 54, 21. 104, 19.

निर्विकल्पकविचार m. Titel einer Schrift HALL 43.

निर्विकार AśTĀV. 1, 17.

निर्विचार Z. 1 lies कुपति st. नृपति.

निर्विचिकित्स (f. घ्रा) keinem Zweifel unterliegend SARVADARÇANAS. 98, 2. 134, 12. fg.

निर्विमर्श KATHĀS. 62, 192. unüberlegt: दोषाय निर्विमर्शेव भीतप्रभो-त्तरक्रिया 68, 199. den Vimarṣa (Peripetie) genannten Sāṃdhi nicht habend SĀH. D. 515 (°विमर्श).

निर्विवाद keinem Streit unterliegend SĀH. D. 119, 4.

निर्विवेक KATHĀS. 62, 116. °मति 61, 243. °ता f. nom. abstr. 28, 32.

निर्विशङ्क R. 7, 41, 9.

निर्विशेष nicht verschieden, gleich BuḤ. P. 10, 72, 39. स्वपुरातिर्विशेष च प्रियं प्राप्तः R. 7, 23, 15. अथ व्याघ्रमपि तं मुनिर्मूषिकनिर्विशेषेण °वि-शेषं v. l.) पश्यति nicht anders als auf die Maus Hit. 113, 11. पुत्रनिर्विशेषम् adv. 128, 10. निर्विशेषम् ohne Unterschied, ganz gleich UTTARARĀMAK. 77, 8 (99, 6. = सर्वप्रकारेण Schol.). adj. unqualifiziert, absolut SARVADARÇANAS. 46, 11. 80, 2. 51, 20.

निर्विष 1) von einem Gifte befreit KATHĀS. 56, 130. 73, 14.

1. निर्विषय, NILAK.: निर्विषयाकारमाकाशवन्निरालम्बनम्.

2. निर्विषय 3) Spr. 4608.

निर्विज्ञि (richtiger निर्विज्ञि) 1) = निरालम्ब Schol. zu JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 229, a. °त्वं WEBER, RĀMAT. UP. 343.

निर्वीर्य kraftlos, machtlos: आयुध Veris. in SĀH. D. 180, 11.

निर्वृत्तोय adj. f. घ्रा baum- und wasserlos KATHĀS. 70, 24.

निर्वृति 1) a) मनो° Spr. 2279. नातिनिर्वृत्या KATHĀS. 119, 49. Am Schluss, im LALIT. Erlösung. — Vgl. परि°.

निर्वृति 1) कर्मणः फलनिर्वृतिं स्वयमश्नाति कारकः so v. a. die reif gewordene Frucht Spr. 3874. — 3) BuḤ. P. 5, 20, 17 liest die ed. Bomb. richtig °निर्वृतिः.

निर्वेद 1) KATHĀS. 61, 81. 85. — 3) सनिर्वेदम् DAÇAR. in BENF. Chr. 179, 14. Z. 4 ÇĀT. BR. 2, 3, 2, 6 gehört zu 1).

निर्वेश 1) धातुनिर्वेशकारिणः BHĀG. P. 10, 44, 40. न तयोर्प्राति निर्वेशं पित्रेर्मर्त्यः शतायुषा 43, 5. — 2) वध° BuḤ. P. 10, 78, 32.

निर्व्यग्र (निस् + व्यग्र) adj. ruhig, seine Besonnenheit bewahrend BuḤ. P. 10, 81, 32.

निर्व्यसन (निस् + व्य°) adj. keine bösen Neigungen habend KATHĀS. 62, 165.

निर्व्याज, °सन्न KATHĀS. 104, 218.

निर्व्यापार so v. a. sich passiv verhaltend SARVADARÇANAS. 153, 1.

निर्व्यावृत्ति (निस् + व्या°) adj. mit keiner Rückkehr (in den Saṃsāra) verbunden: मुक्ति SARVADARÇANAS. 44, 2.

निर्व्रीडि (निस् + व्रीडि) adj. schamlos KATHĀS. 68, 11.

निर्हरण 1) गर्भ° das Herausdrängen des Kindes aus dem Mutterleibe Suçr. 2, 91, 19.

निर्हार 4) BuḤ. P. 10, 84, 29. 35.

निर्हेतु, °ता und °त्वं n. Mangel einer Angabe des Grundes, — der Veranlassung SĀH. D. 576. 588. 228, 9.

निल m. N. pr. eines Rākshasa, eines Ministers Vibhīṣaṇa's, R. 7, 5, 48.

निलय 2) अयं (das Meer) वारमेको निलयः der einstige Behälter für

die Gewässer Spr. 3573.

निलयमुन्दर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.

निलायन (von ली mit नि) n. das Sichverstecken Bhāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. °क्रीडा 37, 27.

निवत् Z. 3 lies निवर्तस्पृणाति und vgl. AV. Prāt. 2, 78.

निवर्तने 1) a) NILAK. zu MBh. 6, 2427: मृत्युरेव निवर्तनकेतुर्नान्य इत्यर्थः. Hiernach könnte die Stelle auch u. 2) a) gestellt und übersetzt werden: *weichen und sterben für Eines haltend, erst mit dem Tode weichend, — vom Kampfe abstehend.* — 2) b) Z. 5 die ed. Bomb. des MBh. liest auch 7, 9296 मृत्युं कृत्वा निवर्तनम् — c) vgl. oben u. गोचर्मन् 2). — k) das Niederkommen, zur-Erde-Kommen: स्थले मत्स्य इवाकार्षमुद्धर्तननिवर्तने KATHās. 104, 32.

निवर्तिन् am Ende lies °निवर्तिनीनाम्.

निवर्तुणा 1) सर्वलोक° Verz. d. Oxf. H. 320, a, 31. सर्वदुःख° KATHās. 117, 116. — 3) n. निवर्तुणा BHAR. NĪTĪAC. 19, 36. 42. 46. 68 fehlerhaft für निवर्तुणा, wie schon das Metrum (42. 46) zeigt. — Die Bomb. Ausgg. schreiben निव°.

2. निवसन vgl. कटी°.

निवद्ध 1) वणिङ्निवृत्तनायक KATHās. 88, 5. Sp. 221, Z. 3 streiche adj. und दुःखनिवृत्ता u. s. w. bis zu streichen). — 3) adj. (f. घ्रा) herbeiführend, nach sich ziehend: दुःख° BHāg. P. 9, 19, 16. कर्माणि पुण्यनिवृत्तानि 11, 1, 11.

निवाप 1) NILAK. zu MBh. 3, 17183: न्युप्यते बीजमस्मिन्निति क्षेत्रम्.

निवारण 2) b) AV. Prāt. Schol. S. 261 (I, 6). Z. 2 lies धर्मस्य.

निवारणाय adj. abzuhalten, zurückzuhalten KATHās. 86, 66.

निवार्य, घ्र° nicht abzuhalten, — zurückzuhalten KATHās. 51, 36. 112, 134.

निवावरो adj. f. in Verbindung mit सिकता N. eines Rshigāṇa zu RV. 9, 86, 11—20.

1. निवास 1) निवासमुपयास्यति wird bewohnt werden R. 7, 111, 10. तत्र (नगरे) चैकस्य विप्रस्य निवासायाविशं गृहम् um zu übernachten KATHās. 61, 98. — 2) R. 7, 3, 23.

1. निवासन 1) कष्टात्कष्टतरं चैव परगेहनिवासनम् VṚDDHA-KĀN. 2, 8. Wohnstätte R. 7, 3, 23.

निवासभवन (1. नि° + भ°) n. Schlafgemach KATHās. 33, 4.

1. निवासिन् उदीच्यां दिशि सप्तैते (ऋषयः) नित्यमेव निवासिनः R. 7, 1, 6.

निविड 1) घात KATHās. 75, 42. समाधि ununterbrochen 72, 384.

निविडित dicht geworden: जलनिविडितवस्त्र MĀLATIM. 73, 13.

निवृत्ति 1) b) Verderben WEBER, RĀMAT. Up. 297. — c) समस्तविषयग्रामे निवृत्तिः परा Spr. 3740. — e) WEBER, RĀMAT. Up. 303. 325. 327. — g) in der Dramatik Anführung eines Beispiels SĀH. D. 556.

निवेदन 2) a) in der Dramatik das in-Erinnerung-Bringen einer verabsäumten Pflicht SĀH. D. 498. 471. — b) सर्वस्वात्म° Spr. 2871. परस्मै Bhāg. P. 14, 3, 28. Z. 4 auch MBh. 7, 3208 Darbringung (= उपाकार NILAK.).

निवेदिन् anbetend, darbringend: घ्रात्म° Bhāg. P. 14, 19, 24.

निवेश 2) Z. 18. fg. NILAK. zu MBh. 14, 1284: निवेशपरिवेशनं स्येव यत्र नेमिवादावरणभूता. — 4) अमीषां गृहमुष्यानां नतत्रयकुशोभिनान् । निवेशमनुपश्यामि खे समुत्पततामिव ॥ R. 5, 10, 7.

निवेशन 1) b) am Schlusse hinzuzufügen SV. ĀRAṂJA 3, 7. — 3) b) das Einführen, Anbringen, Anwenden SĀH. D. 406. das Befestigen, Ein-

prägen: सा (भावना) च भाव्यस्य विषयात्परिहारेण घेतसि पुनः पुनः निवेशनम् SARVADARĢANAS. 164, 11. fg. 169, 2. — c) Z. 5. fg. मून्यानां निवेशनम् KĀM. NĪTIS. 5, 78 kann auch das Bevölkern von Einöden bedeuten: vgl. निवेशनं च देशस्य R. 7, 101, 18. — e) तयोर्निवेशनं श्रोमडु-पकल्प्य Bhāg. P. 10, 53, 34. अतर्निवेशने im Innern des Palastes M. 7, 62.

निवेशिन् befindlich in KATHās. 73, 60. SĀH. D. 334.

निश, निशानिशम् MBh. 12, 4284.

निशा vgl. मक्ता°.

निशाकात् m. der Geliebte der Nacht, der Mond KATHās. 120, 36.

निशाटन 3) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 5.

निशादापुत्र vgl. शिलापुत्र.

निशानाथ KATHās. 104, 113.

2. निशात्त Spr. 2989.

निशापति 1) KATHās. 71, 26. 94, 66.

निशामुख Antlitz der Nacht und zugleich Anbruch der Nacht, die beginnende Nacht Spr. 3807.

निशिय mit Kürze aus metrischen Rücksichten.

निशीथ n. Bhāg. P. 14, 8, 26. — Vgl. मक्ता°.

निशुम्भ 1) MĀLATIM. 81, 7.

निशुम्भक m. = निशुम्भ 2) R. 7, 6, 35.

निशय 2) क्रूर° adj. Spr. 5047.

निशायक, lies gebend st. habend und füge hinzu entscheidend, zur Gewissheit erhebend. SARVADARĢANAS. 7, 11. 81, 6.

निशेतन bewusstlos KATHās. 109, 124. Z. 2 RĀGA-TAR. 3, 295 kein Bewusstsein habend, von leblosen Dingen; vgl. Spr. 3797.

निशेतस् unverständlich, dumm Spr. 3719.

निशेष्ट, निशेष्टोभूत KATHās. 73, 223.

निश्रम Z. 3 die ed. Bomb. richtig °निश्रम.

निश्राण s. u. निस्वान.

निश्रीक, die ed. Bomb. des MBh. richtig निःश्रीक.

निश्वास, °वात, also das Ausathmen R. 7, 28, 30.

निःशङ्का f. Abwesenheit aller Scheu: निःशङ्कया ohne alle Scheu, ohne Bedenken Spr. 2079.

निःशत्रु (निस् + शत्रु) adj. frei von Feinden KATHās. 115, 17.

निःशब्द, °पदमन्नजत् R. 7, 34, 13. °निश्चल laut- und bewegungslos KATHās. 71, 249. 87, 35. निम् 85, 23.

निःशाण (निःशाण die ältere Ausg.) SĀH. D. 290, 8 wird im Pandit durch march, Marsch, Zug wiedergegeben; निशान् im Beng. und निशाण im Mahrattischen ist = pers. نشان und bedeutet Standarte, Fahne.

निःशून्य adj. = (!) शून्य leer R. 7, 23, 2, 6.

निःशेष्य Spr. 1589. KATHās. 62, 38.

निःश्रीक 1) unschön, hässlich KATHās. 52, 294. 59, 154.

निःश्रेयस SARVADARĢANAS. 112, 8. 115, 7. fg. 119, 3. 147, 2. 156, 17. 19. वाक्य ein frommendes Wort Spr. 4840. Z. 11 lies 104. 116 st. 104, 16.

निःश्यास 1) Athem, das Athmen: अतिर्कुषभरस्तब्धनिःश्यासा adj. KATHās. 95, 74.

निषद् Z. 3, die ed. Bomb. liest MBh. 12, 7606 °निसर्गेणः

निषद् 2) b) NILAK.: निषत्सु कामाङ्गाभ्यवबद्धवताः निषत्सु निषद्सु.

निषद् 1) die ed. Bomb. richtig निषध.  
 निषदन vgl. उष्ट्र°, कौशब्°.  
 निषध 1) a) निषधादि KATHĀS. 86, 142, 144. — b) निषधाभिधो देशः KATHĀS. 101, 41.  
 निषाद् 1) = भिन्न KATHĀS. 59, 24, 26. निषादी 169. निषादीव 160. —  
 2) Ind. St. 8, 259. fg. 270. fg.  
 निषेक्तर m. Befruchter, Erzeuger BHĀG. P. 10, 10, 11.  
 निषेचन BHĀG. P. 8, 9, 29.  
 निषेद्धव्य KATHĀS. 86, 112.  
 निषेध 1) definiert KUALAJ. 154, b. Negation SARVADARĢANAS. 52, 16.  
 105, 12. fgg.  
 निषेव 2) a) योग° BHĀG. P. 10, 20, 33. Gebrauch: नववारि° 13. — b)  
 करि° BHĀG. P. 10, 20, 13. 69, 38. — 3) m. Verehrung BHĀG. P. 10, 33, 35.  
 निषेवण 2) तद्वत्° KATHĀS. 63, 59. मांस° Genuss SĀH. D. 190, 16.  
 निषेव्य 3) zu verehren BHĀG. P. 10, 48, 30.  
 निष्क 1) am Schluss, पन्निष्क und पाद° gehören wohl zu 2) in der  
 Bed. 1/4 Nishka. — 2) = टङ्क, शाणा ÇĀNĢ. SĀM. 1, 1, 30.  
 निष्कपटक 1) adj. (f. स्त्री) frei von Feinden KATHĀS. 55, 238. 58, 139.  
 99, 41. — 2) निष्कपटका f. Titel zweier Commentare HALL 27.  
 निष्कम्प so v. a. keine Miene verziehend KATHĀS. 113, 56.  
 निष्कर्ष 2) NILAK. zu MBH. 13, 2241 erklärt: स्त्रीवृद्धिमनुसृत्यैव. —  
 निष्कर्षम् MBH. 2, 526 erklärt NILAK. durch कार्थ प्रज्ञापीडनम्; vgl. oben  
 u. धनुर्कर्ष 3).  
 निष्काल 1) a) WEBER, RĀMAT. UP. 287. — b) MBH. 3, 13851 ist निष्काल-  
 ला: zu lesen; vgl. Spr. 5100.  
 निष्कालङ्क, पूर्णेन्दु: किं तथा वन्द्यो निष्कालङ्को यथा कशः VĀDDHA-  
 KĀN. 16, 7. तस्या (so ist zu lesen) निष्कालङ्के मुखे सति KATHĀS. 91, 29.  
 प्रुभध्यान ÇĀTR. 14, 273.  
 निष्कात (निस् + कात्) adj. unschön, hässlich: वपुस् KATHĀS. 76, 32.  
 2. निष्कारणा, नेदं निष्कारणां राज्ञ्युष्पकं यन्न गच्छति R. 7, 16, 6. नि-  
 ष्कारणम् ohne Grund KATHĀS. 54, 133. 70, 74. 124, 120.  
 निष्कालिक, NILAK.: निर्गत: कालयिता ज्ञेतास्येति तम्.  
 निष्कासन (vom caus. von 1. कस् mit निस्) n. das Hinaustreiben,  
 Fortjagen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 6.  
 निष्कलित्विष KATHĀS. 72, 154.  
 निष्कूट 1) BHĀG. P. 10, 41, 21. — 7) NILAK. zu MBH. 2, 1037: निष्कूटं  
 शैल-विशेषः, zu 1831: समुद्रसमीपनिष्कूटे गृह्णान्ते.  
 निष्कूट nach dem Schol.: = गृह्णामकल्प.  
 निष्कृति 1) a) Vergeltung KATHĀS. 62, 142. BHĀG. P. 10, 46, 49.  
 निष्कृप (so zu lesen) Spr. 2658.  
 निष्कृतव (निस् + कृ°) adj. frei von Trug, ehrlich, von einer Person  
 KATHĀS. 82, 50.  
 निष्कारघ, f. ई BHĀG. P. 10, 68, 40.  
 निष्क्रमण, पाप° das Weichen der Sünde Verz. d. Oxf. H. 281, a, 9.  
 निष्क्रम Lohn, Bezahlung KATHĀS. 57, 67. गुरु° BHĀG. P. 10, 45, 47. Z.  
 5 die ed. Bomb. richtig निष्कपञ्चसुवर्णकम्.  
 निष्क्रय 1) Spr. 4607. — 2) त्रैलोक्य R. 7, 38, 52. = सेसारग्रन्थ (!) Schol.  
 निष्ठन (von स्तन् mit नि) m. das Stützen, Stützen: तीव्रनिःस्तन-

रान् (sic) R. 7, 21, 12. तीव्रनिष्ठनः दुःखितशब्दः Schol.  
 निष्ठर्क्य Z. 3 lies तर्कु st. तर्कु.  
 निष्ठानक 2) R. ed. Bomb. 8, 95, 38 liest घोरः शोकेन समभिमुतः und  
 der Schol. erklärt: निष्ठानको नाशः शोकसक्तिः प्राप्तः.  
 निष्ठ 2) vgl. WEBER, Nax. 2, 873.  
 निष्ठक (निस् + कृत्वा) adj. ohne Rüstung Nir. 1, 10.  
 निष्ठ 1) b) प्राप्तनिष्ठा कथाम् KATHĀS. 61, 57. — c) सख° KATHĀS. 53,  
 165. — 2) c) WEBER, GĀOT. 76.  
 निष्ठन s. u. निष्ठन.  
 निष्ठिवन KATHĀS. 70, 5, 7.  
 निष्ठुर, कृतकक्रोध° (धूर्त) KATHĀS. 89, 104. °भाषिन् VĀDDHA-KĀN. 15, 4.  
 निष्ठुरिन् = निर्दय und निष्ठुरवाच् NILAK.  
 निष्पत्ति SARVADARĢANAS. 123, 10. मुक् वैचित्ये इत्यस्माद्धातोर्मोक्षशब्द-  
 निष्पत्ते: das Herkommen —, das Abgeleitetsein von 151, 22. Bez. eines  
 best. ekstatischen Zustandes: निष्पत्तौ वैषावः शब्दः क्षणादीणामसो भवेत् ।  
 एकीभूतं तथा चितं राजयोगाभिधानकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 235, b, 38. fg.  
 निष्पन्न 2) BHĀG. P. 10, 67, 20.  
 निष्पन्द KATHĀS. 60, 59. Z. 3. fg. अनिष्पन्द MBH. 6, 298 erklärt NILAK.  
 durch अस्वेद nicht schwitzend; also falsche Schreibart für अनिष्पन्द  
 oder अनिस्पन्द. Derselbe Fehler R. 7, 28, 42: शोषिनादकनिष्पन्दा (न-  
 दी) Strom.  
 निष्पराक्रम (निस् + प°) adj. kraft-, machtlos BHATT. 6, 39.  
 निष्परिकार lies der keine Anstalten —, keine Vorbereitungen getroffen  
 hat, der sich nicht mit dem Nöthigen versehen hat und vgl. u. परिकर 3).  
 निष्परिग्रह = कन्धापाडुकादिकीन NILAK. zu MBH. 1, 4600. = निर्मुक्त  
 H. au. 3, 271. त्यक्तसङ्ग st. निष्परिग्रह MED. t. 117.  
 निष्पात (von 1. पत् mit निस्) m. das Zucken, eine rasche Bewegung:  
 भगवद्वात्रनिष्पातिर्वन्ननिष्पेषनिष्ठुरैः BHĀG. P. 10, 44, 20. = घर्त्विजान्वा-  
 दीनां प्रकारैः Schol.  
 निष्पादक SĀH. D. 318, 19. fg.  
 निष्पाद्य SĀH. D. 515. Schol. zu NAISH. 22, 47. hervorgebracht —, er-  
 zeugt werdend: वृष्टिनिष्पाद्यसस्य देश) HALLJ. 2, 6. Die letzte Stelle zu  
 streichen, da निष्पाद्य hier absolut. ist; vgl. u. पद् mit निस् caus.  
 निष्पीड, die v. l. richtig निष्पीतं.  
 निष्पुलाक 1) lies tauben Körnern st. Spreu.  
 निष्पौरुषामर्ष adj. der Männlichkeit und des Zornes baar KATHĀS. 58, 105.  
 निष्प्रकाश (so die ed. Bomb.), füge dunkel hinzu.  
 निष्प्रज्ञ (निस् + प्रज्ञा) adj. der Einsicht ermangelnd, dumm KATHĀS.  
 60, 91. 61, 299.  
 निष्प्रणय (निस् + प्र°) adj. kein vertrauliches Verhältniss andeutend,  
 ceremoniös: महारजिति निष्प्रणयमामरुणपदम् UTTARARĀMA. 54, 11 (70, 5).  
 निष्प्रतिबन्ध (निस् + प्र°) adj. ungehemmt, wegen keine Schwierig-  
 keiten —, keine Einwendungen erhoben werden können, SARVADARĢANAS.  
 117, 18.  
 निष्प्रत्यूक adj.: मन्मथेन्माथवेगाः MĀLATIM. 158, 10. °कम् adv. LA.  
 (II) 92, 18.  
 निष्प्रपञ्च 1) lies keiner Mannichfaltigkeit unterliegend und füge BHĀG.  
 P. 10, 14, 37. DĀRTAS. 71, 8 hinzu.

निष्प्रयोजन 2) Hir. 105, 19. ० नम् adv. KATHA. 60, 80.

निष्कल 1) Spr. 8100 (v. 1. निष्कल). ० ख Sāh. D. 741.

निष्कार (von स्फार mit नि oder निस्) m. in जम्भा०; s. u. फ 2) d).

निसिन्दि (!) m. N. pr. eines Daitja R. 7, 22, 25. — Vgl. निसुन्द.

निसूदन 1) स्वजनकदुःखो यन्निषूदनम् was entfernt, beseitigt Bha. P. 10, 31, 15.

निसृष्टार्थ, निसृष्टार्थं ततस्तस्मै मृत्युं विसमृष्टुः सुराः als Boten KATHA. 48, 90.

निस्तन्न Sāh. D. 113, 5 fehlerhaft für निस्तन्त्र.

निस्तन्त्र, चन्द्र Sāh. D. 113, 7. ० ता (चन्द्रस्य) 306, 12.

निस्तन्त्रि, ० तन्त्री (nom. ० तन्त्रीः) die ed. Bomb. (2, 1, 24).

निस्तरीक Z. 2 streiche डुस्तरीक.

निस्तुष Z. 1 füge 1) vor ausgehüht hinzu. — 2) lies gerechnet st. vereinfacht.

निस्तोषतृणापादप adj. (f. घ्रा) ohne Wasser, Gras und Bäume KATHA. 65, 5.

निस्त्रिंश 1) a) Z. 2 lies निस्त्रिंशानि.

निस्त्रेह s. निःस्त्रेह.

1. निस्पन्द, MBh. 12, 12704 liest die neuere Ausg. निस्पन्दकीनाः, welches NILAK. durch निष्पेष्टा: erklärt; निस्पन्द० wird wohl die richtige Lesart sein und frei von Schweiß bedeuten; vgl. अनिस्पन्दाः (d. i. अनिस्पन्दाः) 12708. Zu अनिस्पन्द 6, 298 vgl. oben u. निस्पन्द.

2. निस्पन्द R. 7, 16, 7. — Vgl. निःस्पन्द.

निस्पन्द 2) a) मातङ्गमदनिःस्पन्द KATHA. 123, 50. लावण्यामृतनिःस्पन्दापिबन्निव सर्वतः 94, 63. Auch so v. a. Schweiss; vgl. oben u. निस्पन्द und u. 1. निस्पन्द.

निस्त्रोतम् (निस् + त्रो०) adj. wasserlos R. 7, 86, 5.

निस्वनित, निःस्व० die ed. Bomb. und so auch Bha. P. 10, 6, 17.

निस्वान Z. 2, die ed. Bomb. des MBh. निस्त्राणम् (= निशितम् NILAK.) st. निस्वानम्.

निसङ्ग 1) die ed. Bomb. richtig निःसङ्ग. — 4) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

निसङ्ग 1) KATHA. 58, 129. 66, 100. 90, 109. ० ता f. MĀLATI. 79, 12.

निसपत्न 1) VIKH. 85. — 2) भूतल KATHA. 118, 16.

निसर्ण 1) Spr. 4348. — 2) HALA. 2, 134.

निसक्त kraftlos, ohnmächtig (diese Bed. überall) KATHA. 56, 146. 63, 127. 98, 37. 114, 7.

निःसाण s. oben u. निःशाण.

निःसामान्य KATHA. 85, 4.

2. निःसार 1) बदरीफल saftlos Spr. 4125. प्रदार्थ werthlos 1624.

निःसारण 1) das Hinausgehenlassen: प्रश्नासः पुनः कौष्ठस्य (वायोः) बर्हिर्निःसारणम् SARVADARCANAS. 174, 14. fg.

निःसीमन्, मनोरथाः Spr. 4435.

निःमुख R. 7, 109, 5.

निःस्तम्भ des Haltens entbehrend, keine Stütze habend: इन्द्र Bha. P. 10, 25, 24 (निस्तम्भ).

निःस्त्रेह 1) a) der Feuchtigkeits ermangelnd: भूमि so v. a. nicht von Regen benetzt R. 7, 86, 4 (निस्त्रेहा). — b) Spr. 4144. ० ख s. Sāh. D. 199, 13. — c) ० पुरुषा दशा was man nicht mag, unangenehm KATHA. 86, 59.

V. Theil.

— 3) m. das Befreien von Fett; s. u. फण् caus. 2).

निःस्पन्द (निस् + स्पन्द) adj. unbeweglich KATHA. 60, 185. 64, 37. 120, 122. — Vgl. 2. निस्पन्द.

1. निःस्वन Laut, Ton: उत्सवतूर्प० KATHA. 103, 196. वलय० 108, 131.

2. निःस्वन (निस् + स्वन) adj. f. घ्रा lautlos KATHA. 111, 22.

निःस्वनित s. oben u. निस्वनित.

निःस्वभाव keine Selbstständigkeit habend: भव Spr. 5229.

निःस्वाध्यायवषट्कार R. 7, 35, 52.

निःस्वामिक (von निस् + स्वामिन्) adj. (f. घ्रा) herrenlos, gattenlos KATHA. 98, 18.

निकृतार्थ (निकृत, partic. von कृन् mit नि, + अर्थ) adj. dessen Bedeutung ausser Gebrauch gekommen ist: शम्बरशब्दे दैत्ये प्रसिद्ध इह तु जले निकृतार्थः Sāh. D. 213, 16. 237, 17. Davon ० ता f. und ० ख n. der Gebrauch eines Wortes in einer obsoleten Bedeutung 574. 581. 213, 14.

निङ्गव 7) das Verdunkeln, in-den-Schatten-Stellen, Uebertreffen KATHA. 110, 129.

1. नी 1) सत्तो हि सत्येन नयति सूर्यम् Spr. 5154. — 3) ततो विवाहान्-निष्कृत्तीमप्यनयोत्स मां द्विजः KATHA. 52, 38. घनापिषत Spr. 2842. चौरैणापि न नीयते (विद्यारत्नम्) 985. KATHA. 58, 78. — 4) am Ende, Bismasānīit: MBh. 15, 951. HARIV. 3662. 5030. — 12) अन्यथा anders auslegen L.A. (II) 91, 7. — Z. 3 vom Schluss, die ed. Bomb. liest MBh. 7, 9557 भेतुं st. नेतुं.

— अनु 3) अनुमीय MBh. 3, 286 fehlerhaft für अनुनीय, wie die ed. Bomb. liest.

— घप 9) घपनीत n. auch R. ed. Bomb. 6, 95, 38.

— घ्रा 1) यावदायुधमानये bis ich herbeibringe R. 7, 68, 17. घ्रानिन्ययुः पितृस्थानादुरवे गुरुदक्षिणाम् Bha. P. 10, 85, 32. — 5) मित्राणि शत्रुत्वमिवानयन्ती मित्रत्वमप्यर्थवशाच्च शत्रून् Spr. 4722. — caus. L.A. (II) 91, 12. Z. 5 die ed. Bomb. R. 2, 14, 21 घ्रानापयितुम्; GILD. in L.A. (III) 102, N.: घ्रानापितुं (wohl Druckfehler für घ्रानापयितुं) lectio est codicum, qui RAGHUNATHAM sequuntur; libri scholias MAHĒCVARATĪATHAS instructi घ्रानापितुं (lies घ्रानापयितुं) praebent. — desid. herbeizubringen die Absicht haben Bha. P. 10, 89, 42.

— उपा 1) मधुपर्कमुपानीय Bha. P. 10, 53, 33. — 2) Z. 3. fg. NILAK. zu MBh. 5, 1339: असतो दुष्टस्य सत्त्वं साधुत्वं असतः मृषार्थस्य सत्त्वं सत्यत्वं वा उपानयीत समर्थयते.

— प्रत्या 1) ० नय सुरेन्द्रस्य त्रैलोक्यमिदमव्ययम् wiederverschaffen HARIV. 14109. — Vgl. प्रत्यानयन, प्रत्यानय.

— उद् 1) aufheben, aufrichten: उन्नीय वक्त्रम् Bha. P. 10, 83, 29. auf seine Schulter heben, med. 30, 81, in die Höhe bringen so v. a. in hohem Grade erregen: उत्सवं दशानामुत्पन्नं 35, 23. Sp. 274, Z. 5 lies शयने. — 5) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört: den Eiter hinaus-schaffend.

— 6) स्वरज्ञातीरमिश्रिताः । उन्नित्ये Bha. P. 10, 33, 10. तदैव ध्रुवमुन्नित्ये ebend.

— उप 1) hinführen zu (loc.): ऐश्वर्ये वा सुविस्तीर्ये व्यसने वा मुदारुणे । रज्ज्वेव पुरुषो बद्धा कृतास्तेनापनीयते ॥ Spr. 3856.

— समुप, तै यस्तै समुपानयन् brachten das Opfer R. 7, 86, 6. = अवेदयन्, स्मृतवत्: Schol.



— नि 4) *darbringen*: निनीयायः पिण्डान् Būg. P. 10, 57, 37.

— परि 2) परिणीतभर्तृ Vtz. in LA. (II) 19, 12. 21, 16 scheint den nur angetrauten Gatten, der seine Frau noch nicht heimgeführt hat, zu bezeichnen. UTTARARĀMA. 29, 15 (39, 2) fasst der Schol. परिणीतम् als nom. act. *Heirath*. — Z. 13 des Artikels ist 3) st. 8) zu lesen. — 4) NILAK.: सुपरिणीतेन साधुना.

— प्र 2) Sp. 278, Z. 6 füge hinzu: प्रणीता श्रापो मन्त्रसंस्कृता श्राद्वनी-यस्योत्तरतो निक्षिप्ता: Comm. zu Āc. Ca. 1, 1, 4. अग्रणीत heisst eine Be-gehung, bei welcher kein geweihtes Wasser (प्रणीताः) gebraucht wird, Āc. Ca. 1, 1, 5. Z. 8 lies 11, 2, 1 st. 11, 2, 1. — 6) न लङ्घयति कोऽपि विधिप्रणीतम् was das Schicksal bestimmt hat Spr. 3655. नेतद्धि सम्य-क्कविभिः प्रणीतम् gelehrt, ausgesprochen 2293. तत्प्रणीतागमं verfasst LA. (II) 86, 13. SARVADARĀNAS. 128, 4. 135, 10. 154, 3. भगवान्काणादः प्र-णयानां सूत्रम् 111, 12. प्रणीतव n. 127, 8. 129, 1.

— वि 1) *verscheuchen* (शोकम्), 6) *lenken* und 7) *unterrichten, unter-weisen* R. 7, 52, 13.

— सम् 2) die Stelle RV. 5, 63, 6 gehört zu 1).

नीचपथ m. ein hinuntergehender Weg: त्वं नीचपथेन गच्छसि wenn du den Weg nach unten einschlägst Spr. 3020.

नीचम् 3) नीचैरनुदात्तम् AV. Prāt. 1, 15.

नीड 2) m. KATHĀS. 62, 48. fg.

नीडक KATHĀS. 60, 188.

नीति 2) एवं कुलीना व्यसनभिभूता न नीतिमार्गं परिलङ्घयति Spr. 2718. नरपतिः को नम्रनीतिं विना ohne kluges Benehmen gegen Unter-würfige PRAŚĀGBH. 7, b. अधीत्य नीतिशास्त्राणि नीतिपुक्ता न दृश्यते so v. a. am Ruder des Staats MBh. 13, 7603. मणूख m. Titel des 5ten Ab-schnitts im Bhagavadbhāskara Verz. d. Oxf. H. 280, a, N. 3.

नीतिमत् R. 2, 98, 31. KATHĀS. 62, 236. नीतिमतो कथा kluges Beneh-men schildernd 60, 255.

नीतिसंहिता f. eine Sammlung von Klugheitsregeln: भार्गव R. 7, 93, 18.

नीतिसंग्रह m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.

नीतिसार m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 7.

नीमानुज (नीम + अञ्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 299, b, 1 v. u.

नीर 1) a) pl. Būg. P. 10, 20, 33. — Vgl. कच्छ°.

1. नीरज 2) Spr. 1629. KATHĀS. 56, 117. Būg. P. 10, 20, 33. Śāh. D. 112, 20.

नीरजीकर, °कृत्य KATHĀS. 124, 146.

नीरनिधि vgl. तोर°.

नीरन्धricht Śāh. D. 103, 22.

नीरस 1) d) gefühllos UTTARARĀMA. 91, 3 (117, 6).

नीराम (निस् + राग) adj. 1) farblos KATHĀS. 86, 115. — b) leiden-schaftslos Spr. 3842.

नीराजन Z. 1 lies निस् st. नि.

नीरोग, °ता f. Spr. 5094.

नीरोगडुर्भित (निस् + रोग - डु°) adj. nicht von Krankheiten und Hungersnoth heimgesucht KATHĀS. 72, 92.

नील 2) b) नीलं वनस्पतिम् Spr. 3605. — a) Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818. — 3) a) n) N. pr. einer Göttin WILSON, Sel. Works 1, 145. — b) a) auch Indigo Spr. 4955. °वस्त्र ein mit Indigo gefärbtes Gewand

Verz. d. Oxf. H. 282, b, 3 v. u. — Vgl. मक्ता°.

नीलकण्ठ 2) a) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 74, 116. °चतुर्थर HALL 154, 165. °दोतित 208. °भट्ट 176. fg. °भारती 164. SARVADARĀNAS. 172, 1. °मीमांसाशिरामणि HALL 192. °शास्त्रिन् 31. 69. °चम्पू Titel eines Wer-kes 208. — 4) f. ई Titel eines von einem Nilakapṭha verfassten Com-mentars HALL 69; vgl. नीलकण्ठव्याख्या unter 2) a). — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.

नीलगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 13, b, 13. — Vgl. नीलाद्रि.

नीलचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.

नीलतल्ल vgl. मक्ता°.

नीलमत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818.

नीलमलिक vgl. ज्योतिर्मलिन.

1. नीलवस्त्र, परिकृतिनीलवस्त्रस्य भोजनप्रापयितुम् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12.

नीलाचल (नील + अञ्) N. pr. eines Landes, Orissa WILSON, Sel. Works 1, 66. Cuttack 154.

नीलाम्बर 1) c) vgl. मेघाः — बलदेवपट्टप्रकाशाः Māñh. 91, 7.

नीलामुर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 380, a, 8.

नीवी 1) नीवी वसित्वा von Knaben gesagt Būg. P. 10, 15, 45.

नीमउर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 23.

नीमाण desgl. ebend. 339, b, 35.

नीकार 1) n. R. 7, 7, 26. °चतुस् dessen Auge in Finsterniss gehüllt ist Būg. P. 11, 21, 28.

1, नु 1) g) wohl, allerdings Spr. 1801.

2. नु. नुत gepriesen KATHĀS. 52, 185. Būg. P. 11, 5, 33.

— प्र 2) प्रणूयते WEBER, Rāmāt. Up. 342.

नुति Būg. P. 10, 16, 27.

नुत्ति (von 1. नुद्) f. das Vertreiben, Verscheuchen, Entfernen: स्मय° Būg. P. 10, 60, 19.

1. नुद्, सिंरुनुवा मृगा इव R. 7, 27, 34: नुदती संशयं तस्य LA. (II) 92, 2.

— अथ, die ed. Bomb. richtig यदि । कुत्रनचोदयिष्यस्वम्.

— उपा, die ed. Bomb. an der ersten Stelle अयानुद्, an der zweiten उपादे, an der dritten अयातयत्.

— अभिनिस्, die ed. Bomb. richtig अभिनिर्णुदेत्.

— प्र Sp. 303, Z. 9 NILAK.: कशादपुप्रणुदिता कशाघातेन खेदं प्रापिताम्.

— संप्र Z. 2, die ed. Bomb. liest MBh. 5, 745 कथं तस्मान्संप्रणुदेत्कु-रुन्त्यः entfernen von.

— वि 1) *verscheuchen*: गोपीनां विनुदन् शुचः Būg. P. 10, 47, 55. —

caus. 1) व्ययाम् MĀLATI. 157, 7. — 2) दिनानि KATHĀS. 66, 189. — 3)

KATHĀS. 61, 1. 62, 4. 63, 1. 73, 39. 108. 114, 7.

— सम् caus. 1) MBh. 12, 5443 ergänzt NILAK. संशयम् zu तम् und er-klärt संनोदयितुम् durch हरीकर्तुम् *verscheuchen*.

नुद् Z. 3 NILAK.: मनोनुद् मनोभङ्गकारिणीम्.

नूतन, गृह Spr. 1451. प्रवाह RĪGĀ-TAR. 5, 95. राव्य KATHĀS. 52, 573.

नाय्याचार्य 265. °भोजराज Verz. d. Oxf. H. 276, a, 20.

नूतनम् Būg. P. 10, 13, 1.

नूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 35.

नृकेसरि = नृकेसरिन् Nps. Tār. 1, 1, 5.

नृग 1) R. 7, 53, 7. Bhāṣ. P. 10, 64, 10 (ein Sohn Ikshvāku's). °नृप-  
तिपाषाण्ययस्य पप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 125, a, 32. ein neuerer Fürst  
HALL 87.

नृत्य, नाट्यं नृत्यं तथा नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4.  
unter den 64 Kalā 217, a, 1. नृत्याध्याय 201, a, No. 479. °निर्याय No.  
480. नृत्य im ekstatischen Zustande der Pācupāta SARVADARĀṆAS. 77,  
22. 78, 3. — Vgl. मृत्ता°.

नृत्यकस्त m. die Stellung der Hände beim Tanze, pl. Verz. d. Oxf. H.  
201, b, 88. du. 202, a, 21.

नृदेव R. 7, 53, 8. नृदेवी f. Fürstin Bhāṣ. P. 10, 75, 16.

नृपकुमार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43.

नृपञ्चानन (1. नृ + प° Löwe) m. = नृसिंह 2) SARVADARĀṆAS. 101, 21.

नृपञ्चास्य (1. नृ + प° Löwe) m. dass. ebend. 101, 14. fgg.

नृपताल m. Bez. eines best. Tactes SAṂGĪTAD. im ÇKDra. u. प्रतिताल.

नृपञ्चेष्ट m. = नृपवदर RĀṢAN. im ÇKDra. u. राजवदर.

नृमणस्य Z. 2 lies नृमणस्यसे.

नृम्णा 1) °संसिद्धि Bhāṣ. P. 10, 61, 36. = मङ्गलसभायाम् Schol. — 2)  
Schol.: नृम्णां मुखकरं यदा नृम्णां धनं सर्वपुरुषार्थनिधिमित्यर्थः. — Vgl.  
अभि°, पुरु°.

2. नृशंस Z. 8 नृशंसवर्ण erklärt NILAK. durch निष्ठुरातरभाषिन्.

नृशंसित n. Bosheit, Gemeinheit, Niedertrüchtigkeit Bhāṣ. P. 10, 2, 22.

नृशस्त्रं adj. TBa. 3, 6, 3, 1. = नृभिः स्तुतः Comm.

नृशङ्कु m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. रशङ्कु Verz. d. Oxf. H. 343, a, 32.  
— Vgl. उषद्, स्रग्पद्.

नृसिंह 1) Bhāṣ. P. 10, 70, 18. — 2) °द्वादशी Bez. des 12ten Tages in  
der lichten Hälfte des Phālguna WILSON, Sel. Works 2, 221. नृसिंह  
= नृसिंहवीज WEBER, RĀMAT. UP. 314. fg. °गायत्री Ind. St. 9, 101. 104.  
नृसिंहानुष्टुभ् 148. — 3) N. pr. eines Fürsten Spr. 5000.

नृसिंहपरिचर्या f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 18.

नृसिंहपूर्वतापनीय n. Titel einer Upanishad WEBER, RĀMAT. UP. 284.

नृसिंहभारत्याचार्य m. N. pr. eines Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 201.

नृसिंहमूर्त्याचार्य m. desgl. ebend.

नृसिंहरीय n. Nṛsiṃha's Werk Verz. d. Oxf. H. 278, b, 17.

नृसिंहोत्तरतापनीय n. Titel einer Upanishad WEBER, RĀMAT. UP. 284.

नृप्रणेत्र (नृन्, acc. pl. von 1. नृ, + प्र° = प्रणेत्र) adj. Männer  
führend TBa. 3, 6, 3, 1.

नेत्रक Verz. d. Oxf. H. 263, a, 28.

नेत्रन, lies पनेत्रन.

नेत्रमेष SAṂSK. K. 31, a, 11.

2. नेत्र 2) Sāh. D. 422. 518. fg. — Vgl. भू°.

नेत्री f. Bez. einer best. Selbstqual: das Hindurchziehen eines Fadens  
durch Nase und Mund Verz. d. Oxf. H. 234, b, 14. fg.

नेत्र 3) c) der Strick, durch den ein Brummkreisel in Bewegung gesetzt  
wird, NAIŠH. 22, 58. — Vgl. पुष्प°.

नेत्रत्रिभागवत्सयशस्विन्, im Index नेत्रत्रिभागवत्सयशस्वि.

नेत्रपिण्ड auch Augapfel MED. I. 132.

नेत्रबन्ध m. das Verbinden der Augen, das Spiel «blinde Kuh» Bhāṣ.  
P. 10, 18, 14.

नेपथ्य 1) MĪLATIM. 103, 15. मुनेपथ्या adj. Sāh. D. 552. °संप्रयोगा: unter  
den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. °योगा: Schol. zu Bhāṣ. P. 10,  
45, 36; vgl. auch u. कला 11).

नेम 3) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Bhārgava, Verfassers  
von RV. 8, 89.

नेमि 1) तिग्म° (चक्र) Bhāṣ. P. 10, 57, 21. — Vgl. अर्णव°.

नेमिचरित्र n. Nemi's (s. नेमि 7.) Leben, Titel eines Werkes Verz. d.  
Oxf. H. 402, a, 4. — Vgl. नेमिराज्ञर्षिचरित्र.

नेमिनाथ m. wohl = नेमि 7) WILSON, Sel. Works 1, 323. °स्तव 283.

नेमिराज्ञर्षिचरित्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
— Vgl. नेमिचरित्र.

नेप zu errathen, was erst errathen werden muss: नेपार्थ und नेपार्थक  
Bez. eines best. Fehlers des Ausdrucks, z. B. व्यत्यस्तनव ein verstelltes  
नव = वन; स्वसंकेतप्रकृतार्थ नेपार्थ परिकीर्त्यते PRATĪPAR. 61, a, 4. Verz.  
d. Oxf. H. 207, a, 14 (wo अन्यनेपगूढार्थ = अन्यार्थ, नेपार्थ, गूढार्थ ist). ने-  
पार्थता Sāh. D. 574. नेपार्थत्व 213, 11.

नेरेल N. pr. eines Geschlechts HALL 158.

नेषन्, नेषणि ist infin. mit der Bed. eines imperat.; vgl. u. 1. भू mit अभिप्र.  
नेष्टु, NILAK.: नेष्टु: पौसुपिण्डः, also kein Druckfehler, sondern ein  
alter Fehler.

नेकर्षि (नेक + ऋषि) m. N. pr. eines Mannes; pl. SAṂSK. K. 184, a, 8.

नेगम 1) adj. (f. ई) b) मन्त्रा: R. 7, 34, 18. मर्यादा LA. (II) 88, 21. — 2) a)  
Bhāṣ. P. 11, 18, 8. 29. — f) R. 7, 34, 5 (= पौर Schol.; vgl. e). 7, 59, 2, 2.

नेघाणुक 2) MBh. 12, 13247 nach der Lesart der ed. Bomb.

नेचित्य, lies Nikita st. Nikita.

नेज, die Stelle aus dem Bhāṣ. P. steht 10, 63, 13.

नेत्यक Z. 3, NILAK. zu MBh. 3, 8083: नित्यकं नैवेद्यं नैत्यकं च तदेव.

नेदाघ 1) adj. (f. ई) रात्रि R. 7, 77, 7.

नेधन 3) am Ende stehend Ind. St. 8, 309.

नेधान, नेधानी सीमा Nārada in Mit. II, 62, b, 12 (VIRAMITRODĀJA 139, a,  
16). = निखाततुषाङ्गरादिमती durch eingegrabene Hülsen, Kohlen u. s.  
w. bezeichnet 14.

नेनार m. = मुदर्शनाचार्य HALL 92.

नेपालीयदेवताकल्याणपञ्चविंशतिका f. Titel einer buddh. Schrift Verz.  
d. Oxf. H. 388, b, 3. WILSON, Sel. Works 2, 11. fgg.

नेपुणा 1) Bhāṣ. P. 11, 22, 27.

नेभृत्य, an der dritten Stelle die ed. Bomb. निभृतम्, an der vierten  
अनेभृत्य (st. अनेभृत्य); NILAK. erklärt an der ersten Stelle das Wort  
durch मन्त्रगुप्ति, an der letzten (अ) durch अर्दार्य.

नेमिष Z. 6, die ed. Bomb. des Bhāṣ. P. liest 1, 1, 4 नेमिषे und der  
Schol. erklärt: ब्रह्मणा विसृष्टस्य मनोमयस्य चक्रस्य नेमिः शीर्यते कु-  
ण्ठिभवति यत्र तन्नेमिषं नेमिषमेव नेमिषम्; vgl. नेमिशीय PĀNĀV. Br.  
25, 6, 4. Z. 7 Schol.: नेमिषमयनमाश्रयो येषाम्.

नेमिषीय Z. 4, nicht m. N. pr. eines Autors, sondern n. Titel eines Werkes.

नेपायिक adj. zum Njāja in Beziehung stehend: वचस् Verz. d. Oxf.  
H. 247, a, N. 3. m. ein Anhänger des Njāja SARVADARĀṆAS. 84, 16. 93, 6.  
110, 12. 131, 20.

नेरतर्प SARVADARĀṆAS. 178, 8. unmittelbares Folgen 125, 14.

**निरपेक्ष** 1) adj. = निरपेक्ष Schol. zu Bhāṣ. P. 11, 14, 17. — 2) n. Bhāṣ. P. 11, 19, 41 wohl fehlerhaft für निरपेक्ष.  
**निरपेक्ष** Kathās. 121, 71. Bhāṣ. P. 11, 14, 17. 20, 35.  
**निराश** Kathās. 52, 44.  
 1. निर्गुण 2) MBh. 12, 11014.  
**निरूप्य** Kathās. 28, 32. SARVADARĢANAS. 80, 14.  
**निरु** (von निरु) adj. an Wasserfällen zu finden: पपस् Spr. 2506.  
 3153. an beiden Stellen Conj.  
**निरुक्ति** (von निरुक्ति) adj. in Gießbächen befindlich: चम्बु Spr. 2989 (Conj.).  
**निरुध्य** (von निर्धन) n. Besitzlosigkeit, Armuth Kathās. 81, 6.  
**निरुद्ध** Ungetrübtheit: प्रतिभा<sup>०</sup> Śāh. D. 119, 15.  
**निरुद्ध** Bhāṣ. P. 11, 27, 34. WEBER, Rāmāt. Up. 327. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 2 v. u. b, 25. 103, b, 25.  
**निरुद्ध** Titel eines Werkes HALL 198.  
**निरुद्ध** 1) m. pl. N. einer Dynastie Bhāṣ. P. 12, 1, 33.  
**निरुद्ध** adj. (f. ई) नो R. 7, 47, 1.  
**निरुद्ध** adj. (f. छा) zum Aufgeben aller Werke in Beziehung stehend: सिद्धि Bhāṣ. P. 11, 3, 16. ० सिद्धि f. Titel eines Werkes HALL 159.  
**निरुद्ध** 2) ब्रह्मचारिन् Schol. zu Bhāṣ. P. 11, 17, 21. ब्रह्मचारिणी Kathās. 69, 160. — 3) स धर्म वेद निरुद्धम् Spr. 2533.  
**निरुद्ध** (von निरुद्ध) adj. natürlich: ० दुर्वैरा: Bhāṣ. P. 10, 13, 60.  
**निरुद्ध** 1) natürlich Mātām. 160, 5.  
**निरुद्ध** (von नीरुद्ध) adj. von Nebel herrihrend: तमस् Bhāṣ. P. 10, 13, 45.  
 नो einfach nicht, ohne dass das Metrum die Form forderte, L.A. (II) 90, 22.  
**निरुद्ध** das Stossen, Anstoßen SARVADARĢANAS. 108, 22. — adj. vertreibend, verschauend Kāvya. 3, 93.  
 2. नो 1) am Schluss, die Stelle steht Air. Br. 1, 13.  
**निरुद्ध** 3) f. छा der Roche oder Thurm im Schachspiel (vgl. ७७७) ÇKDn. u. चतुरङ्ग; vgl. निरुद्ध. — 4) f. छा Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 100, b, No. 155.  
**निरुद्ध** Kathās. 62, 188 fehlerhaft für निरुद्ध Bām.  
**निरुद्ध** m. patron. des Ekadjā RV. Anukr.  
**निरुद्ध** vgl. निरुद्ध.  
**निरुद्ध** n. und निरुद्धी f. Bez. einer best. Selbstqual Verz. d. Oxf. H. 234, b, 23. fgg.  
**निरुद्ध** Kathās. 94, 31. 119, 58.  
**निरुद्ध** das Versunkensein —, Verlorensein in SARVADARĢANAS. 164, 21.  
 An der ersten Stelle ist निरुद्ध eine Umschreibung von निरुद्ध unten.  
**निरुद्ध** 4) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāṣ. P. 10, 90, 34. — निरुद्धावप Verz. d. Oxf. H. 19, a, 19.  
**निरुद्ध** m. ein Sohn Ugrasena's und jüngerer Bruder Kāṣṇa's Bhāṣ. P. 10, 44, 40. — Vgl. निरुद्ध 4).  
**निरुद्ध**, Schol. zu R. 2, 68, 12: निरुद्ध पश्चिमभोग.  
**निरुद्ध** (von २. वत् mit नि) n. das Stellen, Anordnen Śāh. D. 259, 1.  
**निरुद्ध**, lies सुभगकर्णी.  
**निरुद्ध** 1) न्यायोपासित auf rechtmäßige Weise erworben SARVADARĢANAS. 118, 20. अन्यायवित्त auf unrechtmäßige Weise erworbener Reich-

thum PRASADEN. 4, a. Grundsatz, Maxime, Axiom, feste Regel SARVADARĢANAS. 9, 12. 17. 25, 5. 20. 45, 18. 156, 1. इति न्यायोपासितः Mer gilt der Spruch ... 27, 12. — 2) न्यायोपासितः Kathās. 45, 104. 62, 52. fgg., wo न्यायम् st. न्याय्यम् zu lesen ist. — 3) यो न्यायमन्यथा व्रते vor einen falschen Urtheilspruch fällt Spr. 2181. — 4) Z. 5. fgg. परार्थ<sup>०</sup> Vid. 65 (Kathās. 18, 133) wohl fehlerhaft für परार्थ<sup>०</sup>; R. 3, 51, 34 und Çuk. in L.A. 40, 8 gehören zu 1). Ein in einer förmlichen Disputation vorgetragener Syllogismus besteht aus fünf Gliedern, indem zu den drei eigentlichen Gliedern noch die förmliche Ankündigung der Thesis und der Conclusion hinzugefügt wird; vgl. SARVADARĢANAS. 113, 19. fgg. त्रैमिनि-न्यायवार्धि L.A. (II) 88, 18. — Vgl. मन्त्र<sup>०</sup>.

**न्यायकणिका** f. Titel einer Schrift HALL 87.

**न्यायकर्ण** desgl. HALL 172.

**न्यायकुसुमाञ्जलि** m. desgl. HALL 27. 44. Verz. d. Oxf. H. 242, b. 243, a. Śāh. D. 122, 10.

**न्यायकौस्तुभ** desgl. HALL 26. 41.

**न्यायचूडामणि** m. desgl. HALL 156. ० प्रभा ebend.

**न्यायतन्त्रबोधिनी** f. desgl. HALL 78.

**न्यायदीपावली** f. desgl. HALL 206. ० तात्पर्यटीका ebend.

**न्यायनिबन्ध** m. desgl. HALL 20. ० प्रकाश 21.

**न्यायनिर्माण** s. न्यायनिर्वाण.

**न्यायनिर्वाण** Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. न्यायनिर्माण HALL 163. Beide nach SARVADARĢANAS. 70, 16, wo ० वेद्यस् wohl den Verfasser jenes Werkes bezeichnet.

**न्यायप्रधानन**, auch Trilokanadeva's HALL 84.

**न्यायपथ** m. pl. Bhāṣ. P. 10, 45, 34 nach dem Schol. = मीमांसादयः; vgl. न्यायप्रस्थानमार्गः Ind. St. 5, 160.

**न्यायपरिशिष्ट** n. Titel einer Schrift HALL 21. ० प्रकाश 22.

**न्यायपरिशुद्धि** f. desgl. HALL 203.

**न्यायप्रकाश** m. desgl. HALL 185.

**न्यायप्रस्थानमार्ग** vgl. न्यायपथ.

**न्यायविन्दु** m. Titel einer Schrift HALL 183.

**न्यायबोधिनी** f. desgl. HALL 71.

**न्यायभाष्य** n. Titel eines Commentars zum Nijāsāstra HALL 29. Verz. d. Oxf. H. 178, a, 35. ० कृत् d. i. Vātsājāna 177, b, No. 403.

**न्यायभास्कर** Titel einer Schrift HALL 187.

**न्यायभूषण** desgl. SARVADARĢANAS. 131, 13.

**न्यायमकरन्द** desgl. HALL 155. ० विवृति f. und ० विवेचनी ebend.

**न्यायमाला** f. desgl. HALL 49.

**न्यायमुक्तावलीप्रकाश** m. desgl. HALL 74.

**न्यायपर** n. Titel verschiedener Schriften HALL 28. 172, 182, Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36.

**न्यायपरिचय** m. Titel zweier Schriften HALL 12. 171.

**न्यायपरिवाली** f. Titel einer Schrift HALL 109.

**न्यायलीलावली**, ० क्राण्डभरण, ० प्रकाश, ० प्रकाशदीप्ति, ० प्रकाशदी-धितिविवेक, ० भावप्रकाश HALL 72. ० विवृति 73.

**न्यायवार्तिकतात्पर्यटीका** m. Behn. Rudrabhāṣṭīkā's HALL 34. 46, 99, 79.

**न्यायवार्तिकतात्पर्यटीका** f. Titel eines Commentars HALL 21. 87. Verz.

d. Oxf. H. 237, b, No. 870.

न्यायवार्तिकतात्पर्यपरिशुद्धि f. Titel einer Schrift HALL 20.

न्यायशास्त्र n. ein Lehrbuch der Logik Verz. d. Oxf. H. 251, a, 27. das Lehrbuch der L., das Njājasūtra SARVADARĢANAS. 112, 8. figg. 114, 20.

न्यायसार Titel verschiedener Werke HALL 26. 77. °विचार m. 26.

न्यायसिद्धान्त n. Titel eines Werkes HALL 203.

न्यायसिद्धान्तदीपप्रभा f. desgl. HALL 44.

न्यायसिद्धान्तमञ्जरी, °दीपिका HALL 24. °प्रकाश und °सार 25.

न्यायसिद्धान्तमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 882.

न्यायसिद्धान्तमुक्तावली f. desgl. ebend. 239, b, No. 880. °दीपिका ebend.

न्यायसिद्धान्तवागीश m. Bein. Gadādhara's HALL 56.

न्यायसुधा f. Titel verschiedener Schriften HALL 113. 170. 181. Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 823.

न्यायसूत्र n. ein Sūtra logischen Inhalts Verz. d. Oxf. H. 169, a, 20. Gotama's 239, a, No. 576. Gaimini's 353, a, No. 836. fig. °वृत्ति HALL 22.

न्यायाचार्य m. Bein. eines Vallabha HALL 71.

न्यायामृत, °तरङ्गिणी HALL 113.

न्यायार्थलघुबोधिनी f. Titel einer Schrift HALL 70.

## प

3. प 3) m. Abkürzung von पञ्चम die 5te Note Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

पङ्कणा, पङ्कणा Verz. d. Oxf. H. 355, a, 27. MBH. 12, 5330. 5353 liest die ed. Bomb. पङ्कणा.

पङ्क्ति 4) Z. 3 ed. Bomb. richtig शरीरपङ्क्ति, welches NILAK. durch स्थूलमूल्मशरीरशुद्धि erklärt.

पङ्क 4) हुम ein Baum mit reifen Früchten Spr. 4837. — 6) °केश H. an. 3, 275; vgl. 1. पाक 3). — 8) °कलुष SARVADARĢANAS. 87, 22. अपङ्क-कलुष ebend. und 88, 14.

पङ्कता Reife: यवानाम् KATHAS. 71, 267.

पङ्कल, °शब्दे। दर्पवत्पत्तने (?) यूनि वर्तते Schol. zu HIL 121.

पङ्क 2) vgl. प्राचीन°. — 5) तदेतन्मात्रकपङ्कपतितं बहवः SARVADARĢANAS. 118, 13. — 6) तस्मात् वृत्तिनिरोधो योगपङ्कनितेपमर्कति das Stellen —, das Rechnen zu SARVADARĢANAS. 164, 2. (मुखस्य) दुःखपङ्कनितेपात् 118, 15. — 7) युद्धं तस्य प्रदोषताम् । निर्जितो ऽस्मीति वा ब्रूहि पङ्कमेकतरं कुरु entschliesse dich zu Einem von Beiden R. 7, 23, 8. 8. रुतव्यपङ्के निर्दिष्टा यदि नाम विधेर्वयम् Spr. 3345. — 8) स्वपङ्कच्छेद (zugleich Flügel, da भूत auch Berg bedeutet) KATHAS. 52, 153. eine aufgestellte Behauptung, ein aufgestellter Satz LA. (II) 90, 7 (zugleich Flügel). निजपङ्कप्रसिद्धये KATHAS. 77, 15. उक्तस्वस्वपङ्को (zwei Rechtende) 60, 222. — 9) der in Rede stehende Gegenstand Śāh. D. 441. — 10) Śāh. D. 122, 10. 14.

पङ्कगुप्त vgl. पङ्कगुप्त 1).

पङ्कता nom. abstr. von पङ्क 10): °धर्म Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. figg.; vgl. पङ्कधर्मता 240, b, No. 596.

पङ्कताक्राड Titel einer Schrift HALL 33.

पङ्कताविचार m. Titel zweier Schriften HALL 53.

पङ्कति 1) Gefieder KATHAS. 59, 49. 62, 140. 114, 40. Diese Bed. hat das Wort auch Rāśa-Tan. 1, 374.

V. Theil.

न्यायसिद्धि m. Bein. Raghudeva's HALL 40.

न्याय्य, न्याय्यया und अन्याय्यया बुद्ध्या KATHAS. 60, 284. न्याय्य 62, 52. fig. fehlerhaft für न्याय.

न्यास 1) das Absetzen, Niedersetzen, Deponiren: पुत्रन्यासं च गोकुले Bhāg. P. 11, 82, 33. — 7) das Zeichnen: मण्डलं KATHAS. 75, 45; das Auftragen von Buchstaben, — Zahlzeichen, Abbildung, Zeichnung überh. ÇKDn. Suppl. S. 592; vgl. चक्र°, रेखा° unter 1).

न्यासदेशविवरण n. Titel einer Schrift HALL 150.

न्यासीकर KATHAS. 54, 40. 90, 5.

न्यूङ्मानक adj. straukelnd, stolpernd: न्यूङ्मानक इव वे प्रथमं चि-चरिषुशरति ÇĀKH. Br. 25, 13. 30, 8.

न्यून 1) n. (sc. निग्रहस्थान) das Fehlen —, das Auslassen eines der fünf Glieder in einer förmlichen Disputation Nijās. 5, 2, 1. 12.

न्यूनपदता (von न्यून + पद) f. das Fehlen eines Wortes in einem Satze Śāh. D. 593. न्यूनपदत्व n. dass. 241, 16.

न्यूनाह m. = दिनतय GAṆITĀDHJ. 3, 5. Comm. zu 2, 9.

न्यूनीभाव (von न्यून + 1. भू) m. das Zueringwerden, Fehlen, Mangeln Ind. St. 8, 120.

पङ्कधर 3) m. Bein. eines Gajadeva HALL 38. पङ्कधरोद्धार m. Titel einer Schrift 39.

पङ्कपात 2) SARVADARĢANAS. 155, 19.

पङ्कत्रि Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 40.

पङ्कवत् 2) lies eine grosse Partei —, grosse Verbindungen habend; = मङ्ककुलोद्वा NILAK.

पङ्कम् Hälfte (eines Jahres) Nidāna 5, 11, 6 bei WEBER, Nax. 2, 285.

पङ्कहार lies der in einem halben Monat u. s. w.

पङ्कित (von पङ्क्ति) n. der Zustand eines Vogels KATHAS. 59, 165.

पङ्क्ति 1) पुत्तिका इव पङ्क्तिषु Spr. 1808 (vgl. Th. 2, S. 342). पङ्क्तिणी 4166.

पङ्क्तिपुंगव Bein. Garuda's HARIY. 3966.

पङ्क्तिमृगता Z. 2 lies Thieres des Waldes st. Hirsches.

पङ्क्तिल HALL 27. °स्वामिन् SARVADARĢANAS. 115, 2.

पङ्क्तीन्द्र (so zu lesen) Bein. Garuda's KATHAS. 90, 147.

पङ्क्तीय, सुर° Bhāg. P. 10, 36, 36.

पङ्क्तीश (पङ्क्तिन् + ईश) m. Bein. Garuda's R. 7, 7, 41.

पङ्कम् 1) Bhāg. P. 10, 82, 38. fig. पङ्कम्पन्द Kāvya. 2, 149. Haar (am Reh) Çc. 1, 8. Am Schluss, MBH. 4, 390 die neuere Ausg. °पङ्कम्पा (gegen das Metrum), NILAK. erwähnt eine Losart लङ्कम्पा (लङ्कम्पाभिमिति पाठे लङ्कम्पाभिमिति पाठः).  
पङ्कमल, °दृष्ट् ein Mädchen mit starken Augenwimpern Spr. 4139.  
पङ्कयत° mit langen Federn besetzt (ein Pfeil) KATHAS. 74, 284.

पङ्कय 2) गुप्पत्पङ्कय KATHAS. 115, 123.

पङ्क 1) पङ्काम्भस् Spr. 4204. पङ्कतरं चन्दनवारिपङ्कयोः R. 3, 53, 57. mīra and ointment (!) BENFEY. — Vgl. मङ्क°.

पङ्कगण्टी f. = पङ्कगण्टक H. an. 2, 829.

पङ्कज 1) f. छा (des Bildes wegen) KATHAS. 58, 114.

पङ्कता f. nom. abstr. von पङ्क 1): घनीत्वा पङ्कता धूलिम् Spr. 2824.  
पङ्किल 1) °जलेषु Spr. 1663, v. l. Sām. D. 96, 2. गण्डसिन्धूरसंप्लव-  
हानाम्बु° (द्विप) KATHĀS. 72, 7. °भव auf sumpfigem Erdreich wachsend  
Spr. 5046.

पङ्क्ति 2) Sp. 353, Z. 4. fg. लक्षणानि स्वराः स्तोभा die ed. Bomb.;  
घोकाराद्य bei uns Druckfehler für घोकाराद्य. — Vgl. मक्ता°.

पङ्क्तिपावन WEBER, RAMĀT. UP. 334. Z. 2 lies 3, 282 st. 1, 282.

पङ्क्तीकृ vgl. पाङ्क्तीकृ.

पङ्कुतरा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 131. 143.

पङ्कुल vgl. पाङ्कुल्य.

1. पच् 4) कालः पचति भूतानि कालः संकृते प्रज्ञाः Spr. 3917. Z. 2 vom  
Schluss, NILAK. ergänzt MBH. 13, 6205 नरके zu पच्यते.

पचन 5) b) तेजः पचने प्रकाशने च Verz. d. Oxf. H. 223, a, 8 v. u.

पचनिका und पचनी f. ein best. Theil des Pfluges KĀSHI. 9, 7. 10.

पचटिका 1) 4 Mal 16 Moren; eine Strophe in diesem Metrum HARB.  
Anth. 268, Cl. 17.

1. पञ्च = पञ्चन् in चतुःपञ्च.

2. पञ्च (von पञ्च्) adj. f. घ्रा ausgebreitet: चञ्चत्पञ्चचूट UTTARARĀMAṆ.  
(COWELL) 120, 3. चञ्चा विस्तृता Schol. BENFAY nimmt ein f. पञ्चा in der  
Bed. spreading an. Die v. l. चञ्चञ्चन्चूट empfiehlt sich schon wegen  
der Alliteration.

पञ्चक 1) aus Fünfen bestehend Ind. St. 8, 249. 254. vielleicht fünf Tage  
alt: °मृतस्य दारुविधिः Verz. d. Oxf. H. 294, b, 17.

पञ्चकमाला f. ein best. Metrum, = चम्पकमाला Ind. St. 8, 371.

पञ्चकर्मन्, vgl. पञ्च कर्माणि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 19.

पञ्चकावली f. ein best. Metrum, 4 Mal —————  
————— Ind. St. 8, 424.

पञ्चकृत्य n. am Anfange eines comp. die fünf Thätigkeiten, in denen  
sich die göttliche Macht offenbart, nämlich सृष्टि, स्थिति, संस्कार, तिरो-  
भाव und अनुमत्करण, SARVADARÇANAS. 83, 16; vgl. 84, 5.

पञ्चक्रोशमारुत्तम्प n. Titel eines Abschnitts des Kāçikhaṇḍa Verz.  
d. Oxf. H. 28, a, No. 71.

पञ्चगङ्ग, die ed. Bomb. पञ्चगङ्गास्तु st. पञ्चगङ्गेषु der älteren Ausg.; vgl.  
WILSON, Sel. Works 1, 48 und MOLESW. u. पञ्चगङ्गा.

पञ्चगोणि (पञ्चन् + गोणी) adj. P. 1, 2, 50, Sch. fünf Säcke tragend so  
v. a. der eine schwere Bürde (in ubetr. Bed.) zu tragen hat VAṬAS. 27 (S.  
223), wo wohl पञ्चगोणिर्जितेन्द्रियः st. पञ्चगो निर्जितेन्द्रियः zu lesen ist.  
Nach MOLESW. bedeutet गोणी auch load or burden (of business, cares etc.).

पञ्चचामर 2) m. Ind. St. 8, 399. — 3) n. 4 Mal —————  
————— Ind. St. 8, 383.

पञ्चवन 1) AV. Pañr. 4, 106. — 2) a) Bṛāg. P. 10, 45, 40.

पञ्चडाकिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON,  
Sel. Works 2, 39.

पञ्चत्रिंश mit 35 verbunden: °शं शतम् 135 WEBER, ŪJOT. 92.

पञ्चत्व 2) Bṛāg. P. 11, 24, 20.

पञ्चदश 2) a) पञ्चदशुपासकाः Verz. d. Oxf. H. 280, a, 14. — b) पञ्चद-  
शीव्याख्या HALL 98. °समाप्त Verz. d. Oxf. H. 223, a, No. 543.

पञ्चन् Titel des 14ten Lambaka im Kathāsaritāgāra KATHĀS.

1, 6. so genannt nach fünf Vidyādhara-Jungfrauen, die gelobt hatten,  
alle fünf zu gleicher Zeit einen Gatten gemeinschaftlich zu wählen;  
vgl. 107, 85. fgg.

पञ्चपादिका, °टीका, °विवरण und °विवरणप्रकाशिका HALL 88.

पञ्चपादी = पञ्चपादिका Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 538. 288, a, 2.  
Z. 1 lies Abschnitte.

पञ्चफटिका m. N. pr. eines Çūdra KATHĀS. 52, 99. 83, 22.

पञ्चभद्र 3) Çārṅg. Sām. 2, 2, 17.

पञ्चम 2) a) Ind. St. 8, 259. fg. 269; vgl. वीणापञ्चमधनि KATHĀS. 49, 217.  
— c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 22. — 3) b) AV. Pañr. 2, 67.

पञ्चमक ÇRUT. 7. 9.

पञ्चमल्लतनु (पञ्चन् - म° + तनु) adj. Beiw. Çiva's bei den Çaiṇa Sar-  
vadarçanas. 85, 11.

पञ्चमुख 2) c) vgl. संदधे ऽस्त्रं स्वधनुषि कामः पञ्चमुखं तदा Bṛāg. P. 12,  
5, 25. शाषणदीपनसंमोक्ततापनेन्मादनाद्यानि पञ्च मुखानि यस्य तद-  
स्त्रम् Schol.

पञ्चमूल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā KATHĀS. 52, 246.

पञ्चरत्न, पञ्चरत्ना ist = मकररत्ना WILSON, Sel. Works 2, 13.

पञ्चरत्न 1) vgl. WILSON, Sel. Works 2, 166.

2. पञ्चरात्र 3) R. 7, 37, 2, 16 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 278, b, 20. 341, a, 35.  
— Vgl. कपिल°, मक्ताकपिल°.

पञ्चरात्रक m. = पाञ्चरात्र WILSON, Sel. Works 1, 15. fg.

पञ्चलक्षणोक्तिः Titel verschiedener Schriften HALL 32. 33. 36.

पञ्चलम्बक vgl. oben u. पञ्चन्.

पञ्चलाङ्गलक, vgl. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 17.

2. पञ्चवट 1) °वटी KATHĀS. 102, 46.

पञ्चविंशतिका Z. 2 lies 13, 19 st. 13, 9.

पञ्चशत 2) a) पञ्चशतं श्रूतः Spr. 3272. — b) KATHĀS. 33, 97. 61, 176. 102, 57.

पञ्चशिख 2) b) SARVADARÇANAS. 162, 19.

पञ्चप KATHĀS. 38, 4. f. घ्रा Bṛāg. P. 10, 13, 28.

पञ्चसक्री (पञ्चन् + सक्री) f. fünf Tausend KATHĀS. 37, 17. 21. भुक्तप-  
ञ्चसक्रीक adj. 22.

1. पञ्चाग्नि, °साधन n. das Vollführen der fünf Feuer, Bez. einer best.  
Kasteiung, bei der man sich von vier in den vier Weltgegenden angezündeten  
Feuern und von der Sonne braten lässt, Verz. d. Oxf. H. 34, a, 25.

2. पञ्चाग्नि sich von fünf Feuern (s. u. 1. पञ्चाग्नि) braten lassend: प-  
ञ्चाग्नेस्तस्य चान्यौ दावधिकं ज्वलतः तुधा। जठराग्नौ (so ist zu verbinden)  
सभार्यस्य दरिद्रस्य प्रज्ञाधनैः || KATHĀS. 73, 58.

2. पञ्चाङ्ग 1) Z. 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10. fg., wo तर्पणं च  
सेको ब्राह्मणभोजनम् gelesen wird.

पञ्चानन 2) b) Spr. 2609. Vgl. नृपञ्चानन oben. — c) wohl auch hier Löwe.

पञ्चानन्देश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

पञ्चाप्सिर्ह n. = पञ्चाप्सरस् Bṛāg. P. 10, 79, 18.

1. पञ्चामृत vgl. WILSON, Sel. Works 1, 148.

पञ्चार्थ (पञ्चन् + र्थ) n. bei den Pāçupata die fünf Sachen SARVA-  
DARÇANAS. 80, 9. fg.

पञ्चार्थभाष्यदीपिका f. Titel einer Schrift der Pāçupata SARVADAR-  
ÇANAS. 77, 8.

पञ्चालक 1) Z. 2 die ed. Bomb. richtig पा०.

पञ्चावपव, अधिकरण SARVADARṢANAS. 122, 20.

पञ्चाशत्, °शक्राया f. Titel einer Gaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 261.

पञ्चाशीति Titel einer Schrift HALL 119.

पञ्चास्तिकाय (पञ्चन् + अ०) m. desgl. WILSON, Sel. Works 1, 282. °सं-प्रक्रमूत्र Verz. d. Oxf. H. 383, a, No. 458.

पञ्चास्य 2) vgl. oben नृपञ्चास्य.

पञ्चीकर, °करणातात्पर्यचन्द्रिका, °प्रक्रिया, °करणाविवरण, °करणा-वार्त्तिकाभरण Titel von Schriften HALL 139.

पञ्चेन्द्र vgl. MBH. 1, 7303. fg.

पञ्चोपाख्यान n. = पञ्चतन्त्र Verz. d. Oxf. H. 399, a, No. 154.

पञ्जर 1) 3) Spr. 3787; vgl. देहिनां देहपञ्जरम् 5198. — 1) Z. 8 lies अन्वर्थ und vgl. Spr. 1446.

पञ्जिका vielleicht aus पद्मञ्जिका entstanden.

पद् aufschlitzen KATHAS. 63, 186. अयायतो तुरगो नखैः 74, 98. जालम् zerreißen 69, 146. zerkratzen 57, 167. 172. 64, 22. fg. auskratzen, aus-picken 61, 132. abreißen 71, 82. abknicken Spr. 1161. सुरचापपाटिततनु durchbrochen (सकलाणु) VARAH. BH. S. 3, 27.

— उद्द aufreißen, aufschlitzen KATHAS. 60, 61. ausreißen Spr. 5163. KATHAS. 60, 80. नेत्रे 61, 37. 72, 266. ausbrechen 57, 9. aufreißen, auf-wählen 63, 180. aufreißen (die Augen) DAṢAR. 182, 16. öffnen KATHAS. 72, 86, wo उद्पाटयत् zu lesen ist. उत्पाटित = उन्मूलित, उद्धृत HALA. 4, 27.

— विनिस् spalten BHAG. P. 10, 12, 31.

— वि zerspalten KATHAS. 69, 80.

पट 1) पादशास्तस्रवः कामं तादृशो ज्ञायते पटः KATHAS. 78, 130. सतिर-स्करिणीपटा adj. 110, 133. — 2) KATHAS. 51, 134. 140. fg. Die Gleich-setzung mit पट् is unrichtig, da es feststeht, dass man auch auf Zeug schrieb und malte. MR. zu JĀG. 1, 318 erklärt पटे durch कार्यासिके पटे und in einer im ÇKDn. aus dem Devī-P. mitgetheilten Stelle heisst es, dass ein solcher Zeug अन्धिकेशविकीन, अजीर्ण, समतलुक, अस्फाटित und अचिक्न sein müsse. — Vgl. मरुत्पट, वातपट.

पटल 4) vgl. चतुस्तिमिरपटलैरावृत्म् Spr. 4963. — 7) धूली °SĀH. D. 96, 2. पटवर्धन N. pr. eines Geschlechts HALL 75.

पटशाटक zur Erkl. von पारिण VĪṢA im ÇKDn. पटशाटक zur Erkl. von पारिण MBH. n. 102.

पटह् 1) दक्षापि पटह् durch die Trommel Etwas öffentlich verkündigen lassend KATHAS. 73, 357.

पटिका s. auch u. पट्टक 2) b).

पटोर vgl. पाटोर.

पटु 1) geeignet zu Etwas, einer Sache gewachsen: घनैघो घोरदावायि निर्वाणपटुर्वित् Spr. 2984.

पटुव, अ० Stumpfheit (der Sinnesorgane) VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144.

पट्ट 1) शिलापट्टविशालवत् RAGH. 18, 16. Z. 4 lies मणिशिलापट्टम् (d. i. °पट्टम्) und füge MĀLAV. 31, 21 hinzu. Sp. 383, Z. 4 v. u. zu निजमाल-पट्टलिखित vgl. ललाटपत्रलिखित Spr. 2506. — 2) घायते: काञ्चनैश्यापि पट्टैः (so die ed. Bomb.) सैनद्वक्त्रम् (रथम्) dünne Platten, Streifen MBH. 7, 6879. मूर्खसाम्राज्यबद्धेन पट्टेनैव वृत्तं शिरः Stirnbände KATHAS. 61, 54. 53,

191. अद्भुतपटा adj. 55, 237. °वस्त्र ein bes. Gewand oder Zeug Spr. 4079. °तल्प so v. a. ein weiches Bett LA. (II) 20, 5. Z. 2 streiche Turban; 24 streiche oder Turbane; am Schluss, BHAG. P. 9, 11, 21 hat das Wort gleichfalls die Bed. Stirnbände (पट्टवदभरणपट्टम् Schol.).

पट्टक 1) a) Platte, Brett überh.: द्वार ° KATHAS. 62, 210. — 2) a) Platte, Tafel Schol. zu NAISH. 22, 54. — b) BHAG. P. 10, 41, 23. चण ° KATHAS. 65, 13. कुच ° Busentuch BHAG. P. 10, 33, 18. पट्टिकावेत्रवाणविकल्पाः unter den 64 Kalā Schol. zu BHAG. P. 10, 45, 36; vgl. auch u. कला 10). पट्टिकावेत्रवान ° Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

पट्टशाटक s. u. पट्टशाटक.

पट्टमूत्र vielleicht Seide NAISH. 22, 53. v. l. für पट्टवस्त्र Spr. 4079.

पट्टाभिरामशास्त्रिन् m. N. pr. eines Autors HALL 69. fg.

पट् caus. lesen: पः श्लोकमात्रमप्यस्याः पाठयिष्यति सादरः । यो वा श्रो-यति KATHAS. 99, 28.

— अति, NĪLAK.: अतिपद्यते अत्यन्तं स्तूयते लेकिरिति शेषः.

— अनु, श्रुतो अनुपठितो ध्यात आदतो वानुमेदितः BHAG. P. 11, 2, 12.

— परि SARVADARṢANAS. 160, 8. über Jmd ausführlich reden BHAG. P. 12, 12, 65. — Vgl. परिपाठ fg.

— प्र vgl. प्रपाठक.

— वि durchlesen, lesen BHAG. P. 12, 13, 18.

पठन, पठनाधिनाथ ein Meister im Lesen, Studiren Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14.

पठिताङ्ग, die angegebene Etym. wohl nur scheinbar richtig; vgl. 2. अच्यङ्ग.

1. पण caus. Handel treiben: पणयिष्यति (vgl. पणयितृ) BHAG. P. 12, 3, 35. — पणायितुम् (vgl. पणायि) verkaufen KATHAS. 121, 53.

— प्र vgl. प्रपण.

पणा (von 1. पण्) 1) Vertrag, Pact KATHAS. 62, 233. परपणे in fremdem Solde Spr. 2808. Einsatz im Spiele KATHAS. 56, 299 (n.). 121, 81. in einer Wette 67, 8. — 2) KATHAS. 62, 204. 232. fg. पणार्थ Ind. St. 8, 292.

पणावन्ध DAṢAR. in BENF. Chr. 191, 16. दास्य ° eine Wette um 183, 20.

पणयितृ (von 1. पण्) nom. ag. Verkäufer MĀLATI. 73, 15.

पणाय s. 1. und 2. पण्; पणायो wohl richtig; vgl. oben u. 1. पण्.

पण्ड 1) vgl. वण्ड.

पण्डक 1) ĀPASTAMBA bei SĀJ. zu AIT. Br. 2, 21.

पण्डित 1) °बुद्धि Spr. 4793. — पण्डित fehlerhaft für पिण्डित; vgl. Spr. 717. 1933 (auch die ed. Bomb. des MBH. पण्डित). — Vgl. मरुा °.

पण्डितमानिन् Spr. 5204.

पण्डितमन्यमान zu streichen, da es in zwei Worte zu trennen ist; vgl. u. मन् 3).

पण्डितशिरोमणि m. Ehrentitel Rāmākṣaṣṇabhaṭṭa's HALL 173.

पण्यवत् (von 1. पण्य, adj. viele Handelsartikel habend, reich mit Waaren ausgestattet: पुरी R. 7, 37, 4, 49.

पण्यस्त्री Spr. 3304.

1. पत् 1) fliegen, wehen von Fahnen (पताका) BHAG. P. 10, 69, 6. 11, 30, 15. dahineilen, entstehen: अक्षरात्राः पतन्तीमे MBH. 12, 9936. 6526. fgg. 9934. fg. 12061. Hierher gehört auch die Z. 4 stehende Stelle aus R.; vgl. Spr. 2723. — 2) Z. 6 lies पतोत्तिष्ठ. — 7) लक्ष्मीवत् पतति तत्र वि-

वृत्तद्वारा इव व्यापदः *da stürzt das Unglück herein* Spr. 349. — 8) सो ऽयं बन्धकरी नेषु पतितः *gerathen unter* Spr. 2806. Sp. 394, Z. 4 v. u. विचारपतित *auch* KATHA. 82, 85.

— 2. caus. 1) *werfen* (die Würfel) KATHA. 124, 81. *schleudern*: दोषे शिरसि 106, 57. *niedersetzen auf*: अधर्मः पादमेकं तु पातपटपृथिवीतले R. 7, 74, 15. — 4) *med. dahinfliegen, dahineilen* RV. 8, 46, 18.

— अति 3) *hinansgehen über, nicht fallen unter* (einen Begriff, eine Kategorie): यदि शिष्या दृष्टमिति तत् स्वात्मानमेव ज्ञप्तात् SARVADARÇANAS. 8, 2, 3.

— अभि caus. TBH. 3, 2, 8, 10. *zubringen* (die Zeit) PRAB. 83, 7, v. l. — Vgl. अभिपातिन्.

— आ 2) RĪGĀ-TAB. 3, 202 *stünde besser bei* 3); vgl. Spr. 3490. — 3) SARVADARÇANAS. 11, 11, 12, 1.

— अया *losstürzen auf* KATHA. 52, 120, 58, 8.

— उद् 2) BHA. P. 14, 5, 42. — Vgl. उत्पित्तु. उद्पातपत् KATHA. 72, 86 *fehlerhaft für उद्पाटपत्*.

— अयुद् *losstürzen auf* KATHA. 58, 208.

— नि caus. 1) *प्रुचेरपि हि युक्तस्य दोष एव निपात्यते wird eine Schuld angehängt* MBH. 12, 4142. — 2) KATHA. 73, 230. fgg.

— प्रार्तान् vgl. प्रतिनिपातः — निम् vgl. निष्पात.

— परा 1) *vorbei fliegen* KATHA. 108, 43. — 3) *ausbleiben, ermangeln zu kommen* UTTARARĀMA. 91, 5 (117, 8).

— परि 1) *sich tummeln* Spr. 3371. — 2) Z. 3. fg. *lies परिपतितोरसि* (d. i. परिपतिता उ°).

— प्र caus. *abwerfen* MBH. 7, 1571, wo mit der ed. Bomb. *प्रपासितो*° zu lesen ist.

— वि 2) *lies sich spalten, zerspringen. — caus. Z. 3 lies spalten, zersprengen st. abfliegen machen u. s. w.*

— सम्, ज्ञं संपतितमस्मिन्विले *gerathen in* BHA. P. 14, 19, 10.

पतग adj. s. u. पातंग *weiter unten*.

पतंग 1) d) N. pr. eines Sohnes der Devaki BHA. P. 10, 88, 51.

पतंगक m. als Erkl. von पुत्रक; s. u. पुत्रक 1) e).

पतप्रकर्ष und °ता s. u. प्रकर्ष.

पतत्र 1) *Flügel* BHA. P. 14, 7, 60.

पतत्रिन् 2) a) *पतत्रिवर* Bein. Garuda's MBH. 7, 632.

पतन 3) a) *पाद° das sich-zu-Füssen-Werfen* KATHA. 54, 74.

पताक 2) c) *Sia. D. 317. 320. fg.*

पताकास्थानक vgl. noch Vorrede zu DAÇAR. 9, wo HALL das Wort durch *pro-episode* wiedergibt.

पति Z. 7. fg. पतिना R. 7, 49, 17. पति Spr. 2972. 1) *Besitzer* Spr. 2835.

पतिन् s. गृह°.

पतिमती (von पति) adj. f. *einen Gatten habend, verheirathet* BHA. P. 10, 53, 48. — Vgl. पतिवती.

पतिविद्य TBH. 2, 4, 2, 7.

पत्कायिन् *sich die Füße wund reibend, sich mühsam zu Füssen fort-schleppend* SARVADARÇANAS. 139, 8.

पत्त 8) vgl. मकरो°.

पत्तक vgl. कर्ण°.

पत्तकामुदी f. *Titel eines Werkes des Vararuki*; s. u. मैलन्द.

पत्तपाक s. पात्रपाक.

पत्तपाल 2) *genauer der Theil des Pfeils, in dem die Federn stecken.*

पत्तभद्रा f. *eine best. Pflanze, = बृहत्सवित्री RĪGĀ. im ÇKDr. u. बृह°.*

पत्तलता 3) *eine best. Schlingpflanze, = मालु, पत्तवल्ली* MED. I. 45.

पत्तलेखा 2) KATHA. 122, 68.

पत्तवल्ली 2) = मालु H. an. 2, 506, wo °वल्लीयां zu lesen ist.

पत्तसंस्कार vgl. auch पात्रसंस्कार.

पत्ताय् (von पत्त), °पते *sich in Blätter (zum Schreiben) verwandeln* VĪ-SAVAD. 238, 4, wo °पते zu lesen ist.

पत्तावलम्बन n. *Titel einer Schrift* HALL 160.

पत्तीय und पत्तेश्वरतीर्थ vor पत्तापस्कर zu stellen.

पत्ति, सरूपत्वयः *mit den Gattinnen* R. 7, 8, 22.

पत्तीसंयात्र BHA. P. 10, 75, 19. 84, 58.

पत्येकदेवता adj. f. *nur den Gatten als Gottheit verehrend* KATHA. 78, 129. — Vgl. पतिदेवता.

2. पथ्, acc. pl. पन्थानस् MBH. 11, 124. 1) *अन्धस्य पन्थाः der Weg gehört dem Blinden so v. a. einem Blinden muss man aus dem Wege gehen* MBH. 3, 10621.

पथ्य 1) a) Sp. 423, Z. 6. fg. *streich die Stelle* R. 2, 68, 10 u. s. पथ्य-शन. — b) so v. a. *herkömmlich, regelmässig* Ind. St. 8, 84. 102. 104. 107. — 2) b) BHA. P. 12, 7, 1. — 3) d) N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 73, 417.

पथ्यशन (पथि, loc. von 2. पथ्, + 2. अशन) n. *Wegkost* Spr. 4816, v. l. R. 2, 68, 10, wo mit der ed. Bomb. *दत्तपथ्यशना दूताः* zu lesen ist.

पथ्योदन (पथि + ओ°) m. *dass.* Spr. 4816.

1. पद् 1) am Ende, zu पद् *ausgefallen* vgl. पद्. — 3) die ed. Bomb. richtig चाभ्यपद्यत.

— अति vgl. अतिपाद.

— समनु *eintreten* Spr. 5242. HAARV. 11210 ist mit der neueren Ausg. *समनुवत्स्पति* zu lesen.

— अभि 2) Z. 4, die neuere Ausg. *अभिपेदिरे* st. *अभिपद्यत*. — 3) BHA. P. 10, 63, 22. — 5) *पस्तु निःश्रेयसं (वाक्यं) श्रुता द्वाक्तेदेवाभिपद्यते* Spr. 4841.

— आ 6) *मृत्युरापद्यते मोक्षात्सत्येनापद्यते ऽमृतम् wird zu Theil* Spr. 3861. *पदापन्ना विपत्तयः wenn uns Ungemach trifft* 1718. *geschehen, passieren* euphem. für *ungehöriger Weise sich ereignen* Åqv. Ça. 1, 5, 38. *einen Fehler machen* Comm.

— समा *zur Erscheinung kommen, eintreten* Schol. zu AV. PAIT. 4, 84, 88.

— उद् *vor sich gehen, beginnen*: शुभनित्तिकादपादि P. 3, 3, 111, Sch.

— प्रत्युद् 1) Spr. 3889. °मति KATHA. 60, 180. 188.

— व्युद् 2) *अव्युत्पन्नमतिः (जिनः प्राकृतः) unentwickelten Verstandes* Spr. 5146.

— समुद्, क्रोधं समुत्पन्नम् MBH. 3, 1081. *sich darbieten* Spr. 3791. Z. 11 zu *कौतूहलसमुत्पन्न* vgl. *कौतूहलं समुत्पन्ना यास्यामि यमसादनम्* R. 7, 20, 82, wo es näher liegt *समुत्पन्नं* zu lesen. — caus. Sp. 431, Z. 1. fg. die ed. Bomb. richtig *समपाद्य*, an der ersten und *सम्यगुपपाद्य* an der zweiten Stelle.

— उप 2) *sich an Jmd wenden, Hilfe suchen*: अर्थिनाः उपपन्नानां R. ed. Bomb. 8, 30, 71. *उपपन्नानां = अल्लवीर्पादियुक्तानां* Schol. — 4) उष्टे

पन्थानमासाद्य यो माक्काडुपपद्यते *wer einen schlechten Weg einschlägt* Spr. 4203. — 7) कालिदेशोपपन्नाः सर्वकार्याणि सधयेत् Spr. 3218. — 8) *werden zu (dat.), stiften:* सेव (वाक्) दुर्भाषिता राज्ञन्वर्थायेत्यप्यन्ते Spr. 3853. Z. 2, NILAK. zu MBh. 13, 229: पूर्वापन्नायाः भर्तुः सेवन्धात्पूर्वमुपपन्नायाः गुरुत्वेन प्राप्तायाः तव भर्त्रपेक्षया गुरोयसीत्यर्थः. — 9) अकिंचनस्य शुद्धस्य उपपन्नस्य (= *वर्णमालास्य* NILAK.) सर्वतः *mit Allem ausgerüstet* Spr. 3373. — caus. 3) MBh. 12, 718. उत्थाने च मनुष्याणां दत्ताणां देववर्जितम्। अफलं दृश्यते लोके सम्यगप्युपपादितम् MBh. 10, 80. SARVADARÇANAS. 91, 4. 92, 18. — 4) *lies darthun, beweisen und füge hinzu* SARVADARÇANAS. 61, 13. 73, 3. Schol. zu KAN. 1, 2, 4. — 6) विद्याविनयशिल्पाद्यर्थाद्गुणमुपपादयेत् Spr. 3718.

— समुप *eintreten* Spr. 3242, v. 1.

— निम् 2) निष्पन्न *fertig geworden, fertig:* अथवातनिष्पन्नैस्तपुलैः SARVADARÇANAS. 123, 10. (grammatisch) *abgeleitet, kommend von:* युजेर्निष्पन्नो योगशब्दः 160, 8. — caus. *hervorbringen:* निष्पाद्यमानो नादः 78, 6. *ausführen, zu Stande bringen, vollbringen* 63, 11. 84, 7. 178, 6.

— प्र 2) प्रपन्नपाल MBh. 3, 15330. — Vgl. प्रपाद, प्रपाडुक.

— अनुप्र 5) सति अनुप्रपन्न *der sich stets an Jmd (einen Gottheit) wendet, seine Zuflucht zu Jmd nimmt* KATHAS. 78, 99.

— प्रति 3) *ausgeben für:* यो ऽन्यथा सत्मात्मानमन्यथा प्रतिपद्यते Spr. 2843. 2866. — 6) साधवः प्रतिपन्नार्थाच्च चर्चन्ति कदा च न Spr. 4884. — 8) *verfahren gegen (loc.):* कामाभिभूतः क्रोधाद्वा यो मिथ्या प्रतिपद्यते। स्वेषु चान्येषु वा Spr. 3908. NILAK. *ergänzt* अभिभूतः *zu* मिथ्या *und* इप्सितार्थादीन् *zu* प्रतिपद्यते. — caus. 3) सत्तेत्रप्रतिपादित (दानमकीरुक्) Spr. 5125. — 6) Schol. zu AV. PAṬ. 4, 27.

— विप्रति, °पन्न *entgegengesetzter Meinung seiend* SARVADARÇANAS. 113, 2.

— संप्रति 1) Z. 5. fg. *streiche über Jmd bis zum Schluss.* — 3) *in Etwas (acc.) einwilligen* KATHAS. 66, 119. — 6) *sich hingeben (einer bösen Neigung)* Spr. 2912 (PANĀT. ed. orn. I, 164).

— वि 1) Spr. 3498. विपन्न (भृत्य) *so v. a. unfähig geworden* BUĀG. P. 12, 3, 36.

— सम् 5) Z. 5 यत्प्रणा समपद्यत *auch* MBh. 5, 4981 *nach der Lesart der ed. Bomb., यत्प्रणां स° ed. Calc. Am Schlusse, in संपन्नदत्त und संपन्नसलिलाशयान्* wird man संपन्न wohl besser in der Bed. von *geworden, entstanden, daseiend* auffassen. — 7) *streiche die letzte Stelle und vgl.* Spr. 1754. — 8) RV. PAṬ. 14, 29. — 9) ĀCV. GRN. 4, 7, 27. — caus. 2) Ind. St. 8, 24. संपादितमनोरथ Spr. 3674. — *intens. gut passen:* संपनोपद्यते SARVADARÇANAS. 137, 9.

— अभिसम् 1) °संपन्न *übereinstimmend mit (instr.)* UTTARARĀMAĀ. 101, 11 (135, 6).

पद 8) कस्य न हृदये मुदः पदं दर्शति *so v. a. in wessen Herzen stellt sich nicht Freude ein?* Spr. 3786. नात्पीयसि निबध्नति पदमुन्नतचेतसः *so v. a. gehen an nichts Unbedeutendes* 4435. Z. 14 *lies* पदं कर्. — 10) *so v. a. Cäsar* Ind. St. 8, 297. — 18) *gemeinschaftlicher Name des Parasmapada und Ātmanepada:* °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 163, a. No. 358. 164, b. No. 363. 165, b. No. 367. 350, b. No. 824.

पदक 1) c) *Fuss* BUĀG. P. 10, 2, 38. 47, 51.

पदकाल Schol. zu AV. PAṬ. 4, 109. 123.

V. Theil.

पदकृत्य n. Titel eines Commentars HALL 70.

पदक्रमक *zu streichen, da an der angeführten Stelle पदक्रमकम् der den Pada- und der den Krama-Text studirt steht.*

पदचन्द्रिका *auch* Titel eines andern Commentars HALL 11.

पदजात n. *ein Verein zusammengehöriger Worte, Periode* HALĀS. 1, 118.

पदत्व SARVADARÇANAS. 142, 22. *Lies* AV. PAṬ.

पदयोज्ञनिका f. Titel eines Commentars HALL 99.

पदवाच्यरत्नाकर m. Titel verschiedener Schriften HALL 56. fg.

पदशब्द *Wort für Wort* Schol. zu AV. PAṬ. 4, 107.

पदशास्त्र n. *die Lehre von den getrennt geschriebenen Wörtern (im Veda)* Schol. zu AV. PAṬ. 4, 122.

पदाङ्क Z. 2 *lies* Z. f. d. K. d. M. st. Z. d. d. m. G.

पदात, MBh. 6, 4711. R. 1, 35, 7. 2, 91, 58 *lesen die neueren Ausg.*

पा°, HARIV. 5914 पदातिभ्याम्.

पदाध्यापिन् adj. *den Veda nach dem Padapāṭha studierend* Schol. zu AV. PAṬ. 4, 107.

पदाम्नायसिद्धि f. Titel eines Commentars HALL 134.

पदायत adj. *so lang wie der Fuss* AK. 2, 10, 31.

पदार vgl. पादारक.

पदार्थ 2) *hundert bei einigen* GAINA WILSON, Sel. Works 1, 284.

पदार्थकौमुदी Titel verschiedener Commentare Verz. d. Oxf. H. 393, a. No. 90. HALL 73.

पदार्थव्याख्यान n. Titel einer Schrift HALL 80. °टीका, °टिप्पण, °व्याख्या ebend.

पदार्थचन्द्रिका f. desgl. HALL 75. °विलास ebend.

पदार्थतत्त्व n. desgl. HALL 80. °निर्णय 64. °विवेचन, °विवेचनप्रकाश 80.

पदार्थदीपिका Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 349, a. No. 820.

पदार्थनिबन्धन n. Titel einer Schrift HALL 79.

पदार्थप्रकाश m. desgl. HALL 26.

पदार्थमणिमाला f. desgl. HALL 80. °प्रकाश 81.

पदार्थमाला f. desgl. HALL 26. °प्रकाश ebend.

पदार्थदर्श m. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b. 21. 285, a. 33.

पदार्थदिश m. Titel einer Schrift HALL 64.

पदवृत्ति in der Rhetorik *Wiederkehr desselben Wortes (aber in anderer Bedeutung)* KĀVYĀD. 2, 116. Beispiel 118. — Vgl. अर्थवृत्ति und उभयवृत्ति.

पदोच्चय (पद + उ°) m. in der Dramatik *eine Fülle von Worten mit entsprechendem Sinne:* संचयो ऽर्थानुब्रूयो यः पदानां स पदोच्चयः ŚĀH. D. 443. 434. Beispiel ÇĀK. 20.

पद्मति 1) कृतसंस्कार° adj. *die ganze Reihe* KATHAS. 74, 116.

पद्म 1) m. Spr. 2891. LA. (II) 91, 15. — 3) *Mal —, Fleck von best. Gestalt:* मसारगत्त्वर्कनिभैश्चित्रैः पद्मैरलंकृतः (मृगः) R. 3, 48, 12. — 9) *personifiziert* R. 7, 13, 16. 34. — 23) R. 7, 31, 36. — Vgl. मक्ता°.

पद्मक 2) कुञ्जरस्य बिन्दवः काये वयोविशेषभाविनः पद्मकाख्याः MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 7.

पद्मकवल m. N. pr. eines Elefanten KATHAS. 52, 118 *wohl fehlerhaft für पद्मकवल (पद्म + क° oder पद्मक + वल).*

पद्मकर्षिक vgl. oben u. कर्षिक 3) d).



- पद्मकाष्ठ ist *Cerasus Puddum* Wall.
- पद्मकुण्ड n. Bez. einer best. mystischen Figur Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11.
- पद्मकूट m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara Kathās. 59, 86.
- पद्मकोश 2) पद्मकोशो कौरो कृत्वा संक्षिप्तो Kathās. 63, 197.
- पद्मखण्ड Spr. 1636. der Abschnitt von der Lotusblüte, Titel eines Kapitels im Brahmanḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.
- पद्मगर्भ N. pr. eines Brahmanen Kathās. 73, 201.
- पद्मगुप्त m. N. pr. eines Dichters Daṣar. Comm. 96, 4 v. u.
- पद्मचर्या m. N. pr. eines Schülers des Ćāṁkarākārja, = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 257, b, 22.
- पद्मनन्दिन् m. N. pr. eines Autors Sarvadarāṇas. 33, 20.
- पद्मनाभ 6) ein Fürst Hall 44. Kathās. 98, 4. ein Brahmane 87, 34. ० तीर्थ Hall 113. ० मिश्र 21. ० भृत् Verz. d. Oxf. H. 356, a, 4.
- पद्मनाभद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der lichten Hälfte des Āṣvajuḡa Verz. d. Oxf. H. 38, a, 33.
- पद्मनाभपुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.
- पद्मपद m. = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 257, a, 9.
- पद्मपाद m. N. pr. eines Schülers des Ćāṁkarākārja, = Sunandana Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 538. 247, b, 1 v. u. 253, a, 36. 253, a, 9. b, 7. 257, a, 10. b, 31. 33. 258, b, 33. Vgl. पद्मपादाचार्य und पादपद्म.
- पद्मप्राभा f. N. pr. einer Tochter Mahādāmshtṛas Kathās. 108, 178.
- पद्मवन्धु 3) ० कुल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 123, b, 4 v. u.
- पद्मभास, die neuere Ausg. पद्मनाभ.
- पद्मरति f. N. pr. zweier Fürstinnen Kathās. 82, 93. 83, 6.
- पद्मराग 2) श्री: पद्मरागाद्भवेत् Spr. 2706.
- पद्मवत्स 3) f. ० वती N. pr. einer Stadt Buḡ. P. 12, 1, 35.
- पद्मवेश (richtiger ० वेप) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara Kathās. 63, 58.
- पद्मशेखर m. N. pr. eines Fürsten der Gandhārva Kathās. 113, 25.
- पद्मसुन्दर m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70.
- पद्ममेन Kathās. 73, 400.
- पद्मकेमणि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.
- पद्माकर, त्यक्तपद्माकरा प्राप्ता श्रीर्मया Kathās. 93, 68.
- पद्माङ्गि m. = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 238, a, 12.
- पद्मावती 12) N. der Stadt Uḡgajini im Kṛtājuga Kathās. 83, 6.
- पद्मावलि Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 167.
- पद्मिष्ठा (superl. von पद्म) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kathās. 73, 202.
- पद्माद्वय Z. 4, das Wort bezeichnet auch in Verz. d. B. H. Brahman; vgl. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 22. 12, b, 31.
- पद्य 3) b) Spr. 2777. — Sp. 464, Z. 4 lies 4) st. 3). — 4) Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468. 207, a, 5. पद्यं चतुष्पदी तच्च वृत्तं ज्ञातिरिति द्विधा Kāvya. 1, 11. Ind. St. 8, 289. Weber, Rām. U. 362 (पद्याः!). 363. — 5) n. Titel verschiedener Hymnen Hall 146. 152. — Vgl. मक्ता.
- पद्यमय Sāh. D. 206, 18. — Vgl. गद्यपद्यमय u. गद्य 2).
- पद्यवत् (von पद्य) adj. in नातिप्रचुरं nicht zu viele Verse enthaltend Sāh. D. 278.
- पन्थक vgl. मक्ता.
- पन्नद (पन्न + 4. द्) adj. dem die Zähne ausgefallen sind Kāts. Ća. 8,

3, 21. = ज्ञातदत्त (!) Schol.

पब्बेक, पब्बेक Ind. St. 8, 306.

पयःपारावार (पयस् + पा०) m. das Milchmeer Spr. 4705.

पयस्वल् 1) die neuere Ausg. पयस्विनी.

पयोमकुसमर्थनप्रकार m. Titel einer Schrift Hall 192.

पयोमय (von पयस्) adj. aus Wasser bestehend Kathās. 101, 189.

पयोरय (पयस् + रय) m. ein reissender Strom Spr. 3337.

पयोराशि (पयस् + रा०) m. Meer Spr. 1586. 4306. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

1. पर, Z. 4 Schol. zu Bhāg. P. 4, 19, 38: पिपीपृहि (nach Benfey पि = घ्रापि) घ्रापः प्रयोगः. त्रियासम् AV. 3, 5, 4. 5) पूर्ण befriedigt Buḡ. P. 10, 87, 45. Vgl. auch पूर्ण. — 2. caus. 1) vervollständigen, ergänzen Spr. 2712. Sp. 473, Z. 12. fgg. कृत्तपूरित (eine Muschel) Buḡ. P. 6, 8, 23. — 3) Buḡ. P. 8, 8, 6.

— अग्नि caus. füllen, vermehren, steigern: तेजस्तस्याभिपूरयन् R. 7, 63, 18. reichlich beschenken mit (instr.) Kathās. 120, 80. vollbringen, ausführen R. 7, 33, 14.

— अथ, खात्वावटं प्रोक्तबलावपूर्णम् angefüllt Varāh. Bh. S. 53, 24.

— आ 2) Z. 4 lies आपूरि; Z. 11 lies आपूर्णमाणेन.

— नि vgl. oben निपराणा.

— परि, ० पूर्ण angefüllt mit, voll von: पयः० Varāh. Bh. S. 19, 16. धान्य० 51, 18. vollkommen: परिपूर्णानन्द Weber, Rām. U. 344. — caus. füllen, verstopfen: किं च परिपूरयेत् Kām. Nitis. 12, 40. ० पूरित erfüllt von Bhām. 1, 69 (s. oben u. कटुता). reichlich: सरितः — परिपूरिताम्भसः Spr. 4831.

— प्र caus. ० पूरित gefüllt mit, voll von Verz. d. Oxf. H. 72, a, 25. Kathās. 67, 40. Jmd (acc.) reichlich beschenken mit (instr.) 58, 139.

— प्रति caus. vollbringen, ausführen R. 7, 53, 11. Jmd befriedigen Spr. 4883.

— सम्, ० पूर्ण voll so v. a. nicht mager Varāh. Bh. S. 69, 20. 32. 101, 14. असंपूर्ण unvollständig Hall. 4, 28.

2. पर 1) पर्याणि infin. in der Bod. eines imperat. (vgl. u. 1. भू mit अग्निप्र) RV. 10, 126, 3. — 2) Sp. 477, Z. 2 पिपृहि gegen das Metrum die ed. Bomb.; Schol.: पिपृहि वितरणीमुत्तार्य पालय. — 3) im Stände sein, vermögen (mit infin.): पिपुः Buḡ. P. 7, 9, 8. न पिपुः न पूर्णा: (also zu 1. पर) न शक्ता इत्यर्थः. — caus. Z. 2 vom Schluss nach 3, 316 hinzuzufügen Sarvadarāṇas. 99, 20. 124, 7. 150, 1.

— अति caus. vgl. oben अतिपारय.

3. पर, आपृत erklärt der Schol. durch व्यापृत, आपृणोति durch व्याप्रियते.

— व्या caus.: यत्रैता लक्ष्मीचलाचलदेशो व्यापारयन्ति भुवौ wo sie die Brauen beschäftigen so v. a. wohnen sie sie richten Spr. 2297.

पर 1) c) पूर्वम्, परम् einen Ahnen, einen Nachkommen Spr. 2906. ज्ञापते क्षपरात्परम् (डःखम्) aus einem Leid ein nachfolgendes (anderes) 1702. — d) परात्परतरं याति zur höchsten (Stellung) Spr. 4512. चेतः परतरे समाधीयताम् auf das Höhere 3836. न च धर्मे दयापरः höher als das Mitleid 5071. n. am Ende eines adj. comp.: परोपकारव्यापारपरो यः पुरुषः nur bedacht auf 1732. पञ्चादिका दशपरास्तत्राङ्काः wenigstens fünf und höchstens zehn Sāh. D. 277. सुखात्वादपरो यस्तु संसारे सत्समागमः

dessen Höhepunkt der Genuss von Freuden ist, vor Allem dazu bestimmt uns Freuden kosten zu lassen Spr. 3208. धर्मः सत्यपरो लोके so v. a. die Wahrheit ist der Höhepunkt des Gesetzes 3793. तोषपरो हि लाभः Zufriedenheit ist der höchste Gewinn 4468. तदुपोद्घातकथापरः (सर्गः) hauptsächlich dienend zu, — bestimmt zu LA. (II) 93, 1. — e) प्राणिनां हि निकृष्टायि जन्मभूमिः पराप्रिया (nach BROCKHAUS परा wohl = परभूमि) lieber als die Fremde KATHās. 52, 189. KERN will परप्रिया sehr theuer lesen. — 3) c) vgl. WEBER, RĪMAT. UP. 335.

परउज्जिक् (परस् + उ<sup>०</sup>) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 146. — Vgl. परोज्जिक्. परकायप्रवेशन n. das Hineinfahren in eines Andern Leib (eine best. Zauberkraft) Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. — Vgl. परशरीरवेश.

परकाल adj. einer späteren Zeit angehörend, später besprochen (Gegens. पूर्वकाल) VS. PRĀT. 3, 3.

परचित्तज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, a, 34.

परचिन्ता f. das Denken an —, das Sichkümmern um Andere Spr. 4308 (Conj.).

परजल्लies vom Feindekommend: ज्ञेशान्मुमुक्षुः परजात् (परजान् ed. Bomb.). परतत्त्वप्रकाशिका f. Titel einer Schrift HALL 113.

2. परतत्त्व, परतत्त्वकृत so v. a. einem Andern abgetreten, — verkauft KATHās. 74, 81.

परतस् 1) im Gegens. zu स्वतस् SARVADARĢANAS. 132, 19. 134, 4. — 2) weiter fort, in der Ferne Spr. 2638. इतो न किञ्चित्परतो न किञ्चित् hier ist Nichts und dort ist Nichts ÇĀNTI. in ÇĀTAKĀV. 40.

परतस्त्व n. nom. abstr. von परतस् von aussen her SARVADARĢANAS. 132, 14. 133, 8. 13.

परता f. nom. abstr. von पर 1) d) summus BĀSHĀP. 7.

परत्र 1) Z. 4 die ed. Bomb. richtig परत्र च.

परत्वं 1) Z. 2 lies 3. 83. 120. 121.

परदारिन् vgl. पारदारिन्.

परद्वेषण m. (sc. संधि) v. l. für परिभूषण Spr. 4667 (S. 403).

परदेश ein anderer Ort VĀDDHA-KĀN. 13, 15.

परनिर्वाण n. bei den Buddhisten das höchste Nirvāṇa d. i. das Nichts SARVADARĢANAS. 13, 8.

परपाक JĀGĒ. 1, 112. MBH. 3, 13353.

परप्रकाशक m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परम् 1) darauf, später Spr. 3753. PRASAṆGĀBH. 16, b, 4. — 6) परं तु SARVADARĢANAS. 118, 8.

परम् 1) b) Z. 7 lies यद्धि मधु घृतम् 9, 2, 4, 12; am Schluss hinzuzufügen Spr. 3020.

परमक Z. 5 auch die ed. Bomb. पारमकं पदम्.

परमगुरु m. der Lehrer eines Lehrers HALL 198.

परमत्कालान्त m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 251, b, 48.

परमतस् adv. still worse BENFAY nach BHARTṚ. 3, 6 (Spr. 801); es ist aber परम् अतः darnach, noch ferner zu trennen.

परमपुरुष Bein. Viṣṇu's Spr. 4705. ०पुरुष und ०पुरुष WEBER, RĪMAT. UP. 351. fg. — WILSON, Sol. Works 1, 92.

परमर्मज्ञ Spr. 2007.

परमर्हस WILSON, Sol. Works 1, 231. fgg. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 14 (परमो हसः 12). b, 7. fgg. WEBER, RĪMAT. UP. 329. N. pr. eines Mannes HALL 165.

परमागमसार Titel eines Gāna-Werkes SARVADARĢANAS. 31, 14.

परमाणु, सप्त परमाणुरञ्जसि = रेणुः LALIT. ed. Calc. 169, 2 v. u. ०द्वय adj. SARVADARĢANAS. 16, 2. 5. परमाणुमय adj. aus Atomen bestehend BULG. P. 11, 13, 12.

परमानन्द 1) आरोग्यं परमानन्दः die höchste Wonne Spr. 3720. — 2) ०सरस्वती HALL 109. 137. परमानन्दाश्रम 141.

परमार vgl. Verz. d. Oxf. H. 497, b, N.

परमार्थप्रया f. Titel eines Commentars HALL 119.

परमार्थसार Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 575. 353, a, No. 838. HALL 199. 105. ०टीका ebend.

परमासन m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 201, b, 19.

परमेश्वर 1) ein vornehmer Herr Spr. 2939. Gott SARVADARĢANAS. 1, 13. 66, 17. 79, 6. 15. 84, 14. 132, 9. 134, 13. ०प्रणिधान 133, 11. परमेश्वरास्तित्ववादिन् 132, 16. ०सान्नात्कार das Schauen Gottes 103, 17. 20. — 2) SARVADARĢANAS. 99, 7. Sitā so genannt WEBER, RĪMAT. UP. 294.

परमेश्वरता (von परमेश्वर) f. Oberherrlichkeit SARVADARĢANAS. 92, 5. fg.

परमेश्वरत्व (wie eben) n. dass. ebend. 96, 6.

परमेष्ठा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 107; vgl. परमेष्ठिन् 3).

परमेष्ठिन् 1) परमेष्ठिन् oder परमेष्ठिगुरु Boz. des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

परंपरित (von परंपर) adj. eine ununterbrochene Kette bildend, zusammenhängend SĪH. D. 670. fg.

पररीण vgl. पर्वरीण.

परद्वय AV. PRĀT. 3, 52.

परवत् in der Gewalt eines Andern (instr.) stehend, nicht Herr seiner selbst in Folge von: दानन्दनिमीलितेन्द्रियः साधसेन परवानस्मि UTTARĀRĀMA. 62, 10. fg. (80, 10. fg.).

परवशात्तेप m. in der Rhetorik eine versteckte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei (आत्तेप), indem man sich als ganz in der Gewalt eines Andern stehend darstellt, KĀVĀD. 2, 150. Beispiel 149.

परवाच्य n. ein Fehler Anderer Spr. 1823.

परशक्ति m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

परशरीरवेश (चित्तस्य) m. = परकायप्रवेश Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32.

परशव्य bedeutet wohl Eisen; am Schluss lies पारशव.

परशिव m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परशुराम 1) Verz. d. Oxf. H. 14, a, 11. 83, a, 26. 129, a, 20. ०जयस्ती 284, a, 5. — 2) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 278, b, 22. 341, a, 35.

परशुरामप्रताप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 23.

परशुराममिश्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 295, a, No. 713.

परशुक्ता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sol. Works 2, 39.

परश्चत्वारिंशं lies (परस् + चत्वारिंशत्).

परश्चस् m. eine Art Schlange (दन्द्मूकविशेष Schol.) KAUSH. UP. 1, 2. der Text परश्चान्, die Scholien परश्चा im nom.

परश्चस् BRIG. P. 10, 50, 47. परश्चो ऽह्नि 37, 16.

परस् 2) e) ष) कब्धेभ्यः परो (so ist zu trennen) नृत्यं न व्यघत RIG. TAB. 3, 390.

परस्तात् (von परस्तात्) adj. nachfolgend (Gegens. पुरस्तात्) IND. St. 8, 137.

परस्त्री Z. 2 schalte von nach das ein.

परस्पर 6) Z. 7. fg. परस्पराम्य m. gegenseitiges Stützen, Bez. eines best. Foblers der Argumentation, wenn man nämlich die Wahrheit einer Behauptung A durch die unerwiesene Behauptung B und die Wahrheit dieser wiederum durch die unerwiesene Behauptung A zu beweisen versucht. SARVADARĢANAS. 8, 13. 18, 6. 119, 8. 121, 11. fgg. 142, 21. 152, 19. Z. 7 vom Schluss, Schol. zu BRIG. P. 1, 8, 9: यत्र लेके परस्परमन्योऽन्यं मृत्युर्भवति तत्र शरपरस्परां KATHAS. 103, 38 fehlerhaft für °परंपराम्.

परस्मैभाषा, °भाषा ist adj. = परस्मैपदिन्.

परस्स Verz. d. Oxf. H. 269, b, 9. — Vgl. पारस्स.

पराक 3) Verz. d. Oxf. H. 283, a, 14. WEBER, RĀMAT. UP. 336.

पराक्रम 1) बुद्धिर्वलवती भीरुमत्त्वानां न पराक्रमः Spr. 1977.

पराक्रमिन् KATHAS. 61, 158. सिंहे Spr. 1977.

परागदम् WEBER, RĀMAT. UP. 349 (Gegens. प्रत्यगदम्).

पराङ्गना (पर + ञ्) f. ein untrennes Weib (eig. eines Andern Weib) Spr. 4737 (Gegens. कुलस्त्री).

पराशुख 1) देव Spr. 1710. विधि 1711.

पराज्ञय 2) in einem Processo PĀNĀT. 167, 5 (wo ज्ञयपराज्ञय° zu lesen ist).

पराजित् vgl. परावृत्.

परात्परगुरु (परात्, abl. von पर, -पर + गुरु) m. Bez. des Lehrers des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198.

परात्रिंशका f. Titel einer Schrift HALL 198.

परादेवी f. eine Form der Devi: °रुस्य Verz. d. Oxf. H. 90, a, N.

परानन्द m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3. 16.

1. परान Spr. 2226.

परापर 1) °परिज्ञानानभिन्न nicht den Bessern vom Schlechtern zu unterscheiden verstehend Spr. 2517.

परामव 1) याति चन्द्राप्रुभिः स्पृष्टा धातराज्ञी परामवम् verschwindet Spr. 4871. सामसिद्धा किं विधेयो न प्रयासि परामवम् werden nicht zu Schanden 3241. — 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2.

परामृति KARMA. 109, 95, wo fälschlich परमृति steht.

परामर्श 4) in der ersten Stelle (vgl. 217, 13. 220, 15. 583) bedeutet das Wort das Sichbeziehen auf, das Hindeuten auf. Z. 6 BRIG. 65 erklärt durch व्याप्तस्य पक्षवृत्तिसधीः.

परामर्शिन् genauer sich beziehend auf, hindeutend auf; vgl. noch SĀ. D. 112, 6. परामर्षित्व 216, 7.

2. परामृत vgl. IND. St. 2, 10.

परायण 2) प्राक्संप्रयोगादूतानां नास्ति दुःखं परायणम् ein heftiger

Sohmers MBH. 12, 12508. NILAK. zu MBH. 1, 8867: परायणास्त्रातारः; 4, 2269 und 7, 8252 liest die ed. Bomb. परायणम्.

परायत् Spr. 4513. RIG. TAB. 6, 156. परं मृस्य in भर्तृ° KATHAS. 29, 22.

पराजुन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 42.

1. परार्थ 2) सत्तः परार्थं कुर्वाणाः Spr. 387. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 8. fgg. — 3) परार्थम् ÇUK. in LA. 43, 16 ist wohl als adv. mit कौतुकम् zu verbinden, wenn du neugierig bist in Bezug auf das Fernere; GILDMEISTER u. पर in LA. (II): परार्थं 36, 19. nil est nisi: aliud illud, quod tibi in mente est, quo accuratius designando supersedet. — 4) eine zweite Bedeutung; s. oben u. 2. घमत.

परार्थिन् (पर + ञ्) adj. nach der Erlösung strebend Spr. 4980.

परार्थ 4) MBH. 4, 2188. 6, 4425 und R. 2, 16, 9 lesen die Bomb. Ausg. richtig परार्थः; R. 2, 81, 11 hat die ed. Bomb. स्वस्त्यास्तरणासंवृतम् st. परार्थास्तरणावृतम्.

परार्थ 1) b) IND. St. 8, 106. fg. — 3) n. fehlerhaft für परार्थ 3) WILSON, Sol. Works 1, 219.

परावरार्थ adj. die erste und zweite Hälfte (einer Stropho) bildend RV. PRĀT. 13, 14 = 18, 30.

परावर्तिन्, अपरावर्तितया दत्ताः so v. a. auf immer geschenkt MALLIN. zu Kir. 1, 14.

परावर्ष, die neuere Ausg. पारा°, welches NILAK. durch लोकमर्षादा erklärt.

परावृत् vgl. पराजित्.

पराशक्ति f. eine Form der Çakti bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 22.

पराशर 4) ein best. wildes Thier BHAGAVAT 2, 222 (परासर).

पराशम् TBH. 3, 7, 44, 4.

पराश्रित von Andern abhängig, dienend, Diener Spr. 2987.

परामु adj. f. KATHAS. 76, 13.

परासेध (von सिध् mit परा) m. Haft, Gefängnis: आसिद्धस्तं परासेध-मुत्क्रामन्नापराधुयात् (NĀRADA'S DHARMAÇ. cod. Berol. 3, a. °राध्यति) ein Verhafteter, der aus der Haft entweicht, begeht kein Verbrechen MIT. II, 3, a, 5.

पराकृति (von कृन् mit परा) f. das im-Widerspruch-Stehen: अनुगत-त्वाननुगतत्वविकल्प° SARVADARĢANAS. 13, 1.

परि 2) d) = परितम् um, um — herum BRIG. P. 10, 14, 1.

परिकम्पिन् adj. zitternd UTTARARĀMA. 63, 2 (80, 16).

परिकर 1) KATHAS. 53, 90. 91. — 3) BHART. 1, 6 gehört zu 2); vgl. Spr. 3318. यो ऽयं वद्धो युधि परिकरः UTTARARĀMA. 95, 19 (125, 2). परिकरं बन्ध् und कर heisst ursprünglich sich gürten zu Etwas; vgl. oben 2. कथ्य 2) a). — 4) KATHAS. 54, 102. 104, 183. BRIG. P. 10, 43, 3. — 5) SĀ. D. 340. — 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.

परिकर्म्य bereiten, in Ordnung bringen: परिकर्मितावनि VARĀH. BH. S. 55, 20. परिकर्मितायां (°कर्षितायां gedr.) भूमौ SARVADARĢANAS. 25, 9. परिकर्मितस्वात् 60, 2.

परिकर्षण, HARIV. 4038 liest die neuere Ausg., wie wir vermuthet hatten.

परिक्रय vgl. प्राण°.

परिक्षेप 2) vgl. oben u. घाम 1).

परिक्षेपिन् Bez. einer Fistel (भगदर) ÇĀNĀ. SĀNĀ. 1, 7, 61.

परिखण्डन (von खण्ड्य mit परि) n. das Beschnitten, Schmählern:

मान° *Beeinträchtigung* — *Verlust der Ehre* Spr. 4971.

परिगर्वित adj. *sehr hochmüthig* Spr. 4660.

परिमृक् 5) Sāh. D. 354. कुशासनपरिमृक् adj. *einen Sitz aus Kuṣa-Gras einnehmend und zugleich schlechte Lehren annehmend* Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. SARVADARĀṢANAS. 25, 4. — 9) f. आ *Weib, Gattin*: तव पूर्वपरिमृक् R. 7, 110, 11. — 11) मुष्यार्थ° *das Sichbeschäftigen mit* SARVADARĀṢANAS. 127, 8. — 17) वैयाः — सपरिमृक्: *mit ihren Angehörigen* Spr. 3714.

परिमृक् n. *Heirath*: मत्परिमृक् च रागमञ्जयाः DAṢAK. in BENF. Chr. 194, 16.

परिघ 4) Ind. St. 8, 435. — 7) Sāmśk. K. 2, a, 4. 5.

परिघुर्धर्म adv. *mit lautem Grollen* VP. bei Muir, ST. 4, 32, 9. Vielleicht fehlerhaft für °घुर्धर्म: vgl. घुर्धुराय fgg.

परिघृष्टिक, die ed. Bomb. परिघृष्टिका:; NILAK. erwähnt eine Lesart परिघृष्टिका:.

परिचय TBu. 3, 7, 2, 5.

2. परिचय, परिचयावस्था Bez. eines best. ekstatischen Zustandes bei den Jogiñ Verz. d. Oxf. H. 233, b, 34. fgg.

परिचयवत्, in der angeführten Stelle fassen wir das Wort als loc. masc. (°चयवति), WEDER (seinen Gipfel habend) und BENF. (all, finished) als nom. fem. (°चयवती).

परिचारक m. KATHĀS. 73, 219. नृपते: परिचारिका BHAR. NĀṬJ. 34, 40.

परिचिति Spr. 3839, v. 1.

परिचितनीय adj. *reiflich zu erwägen* Spr. 2977, v. 1.

परिचुम्बन KATHĀS. 52, 357.

परिच्छेत्तव्य (von 1. किद् mit परि) adj. n. imper. *zu entscheiden, in's Reine zu bringen* SARVADARĀṢANAS. 20, 2.

परिच्छेदक adj. *zur Gewissheit —, völlig in's Reine bringend* SARVADARĀṢANAS. 32, 11. fg.

परिच्छेद्य, ऋ° KATHĀS. 114, 30. unbegrenzt SARVADARĀṢANAS. 53, 8.

परिनिक्षीर्षा (vom desid. von क्स् mit परि) f. *der Wunsch Etwas zu vermeiden*: एतद्वाप्यपरिनिक्षीर्षया SARVADARĀṢANAS. 27, 10. 141, 16.

परिज्ञातरु *genauer Kenner*: सर्वशास्त्र° Spr. 4747.

परिज्ञान, परापर° *das Kennen (Unterscheiden) des Bessern und (vom) Schlechtern* Spr. 2317.

परिज्ञानमय (von परिज्ञान) adj. *dessen Wesen Erkenntniß ist*: आत्मन् BHĀO. P. 11, 22, 33.

परिज्ञानिन् (wie eben) adj. *viele Kenntnisse besitzend* KATHĀS. 51, 118.

परिणति 1) रेतःशोणितयोरियं परिणतिर्यद्वर्ष Spr. 2641. वाचा परिणतिषु bei Verdrehungen von Reden 3447. Umwandlung so v. a. Entwicklung SARVADARĀṢANAS. 34, 3. — 2) *das reife Alter* Spr. 5304. — 3) कस्येषा परिणतिरुदारस्य तपसः Spr. 4821. °विरसत्वात् *am Schluss, schliesslich* ÇĀNTIC. in ÇĀTAKĀV. 29. Z. 3, zu ÇĀNTIC. 4, 7 vgl. Spr. 1753.

परिणाम 1) *Entwicklung zu* (instr.) SARVADARĀṢANAS. 152, 21. fg. 162, 1. °वाद *die Entwicklungstheorie, die Sāmīkhya-Theorie* 147, 11. Z. 10, वयसः परिणामे so v. a. *im Alter* Spr. 4966. — 3) Sp. 525, Z. 3, es ist wohl परिणामसुखम् zu lesen.

परिणामग्रूल ÇĀNTIC. Sām. 1, 7, 84. Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 349. fg. V. Theil.

परिणामिन् *sich entwickelnd* SARVADARĀṢANAS. 155, 3. 162, 1. ऋ° 149, 10. 155, 3. 161, 19. परिणामित्व n. 162, 6. fg. ऋ° 161, 21. 162, 18. fg. कर्मणां परिणामित्वात् *weil die Werke reifen, — Früchte tragen* BHĀO. P. 11, 19, 18. परिणेतव्य adj. = परिणेष zu heirathen, zu ehelichen: त्वये कन्यके KATHĀS. 121, 264.

परितर्पण 1) UTTARARĀMAK. 44, 3 (58, 3).

परितस् 2) RAGH. 6, 9.

परिताप 2) Rene Spr. 2931. 3929.

परिताप N. pr. eines Mannes HALL 170.

परितोषवत् KATHĀS. 70, 132.

परित्याग Titel einer Schrift HALL 147.

परित्याग्य wegzulassen Sām. D. 304.

परित्राण, °त्राणं गम् *Schutz finden* MBu. 12, 4843. Z. 10, MBu. 13, 627 liest die ed. Bomb. richtig इतुतिलपवित्राणां st. °परित्राणो.

परिदाय, die neuere Ausg. liest पदे st. पदे: und NILAK. erklärt: परि-तो दीयते वित्तं ब्रह्माख्यं येषां तैः.

परिधान 2) नीलवस्त्र° Schol. zu NAIŠH. 22, 42.

परिधाविन् Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4. HALL 26.

परिधि 3) Hülle, Gewand BHĀO. P. 10, 23, 22. — 6) zu streichen, da die Stelle zu 3) gehört.

परिधिसिन् 2) राजकार्य° Spr. 2069, v. 1.

परिन्यास Sām. D. 341.

परिपन्थित्व *das-ein-Widersacher-Sein, Beeinträchtigen* Sām. D. 646. SARVADARĀṢANAS. 163, 10. 163, 12. fg.

परिपन्थिन् *Widersacher, Beeinträchtiger, Abbruchthmer* SARVADARĀṢANAS. 53, 3. 147, 11. 157, 14. 163, 4. 168, 16. 169, 6. Sām. D. 219, 15.

परिपाक 3) SARVADARĀṢANAS. 19, 15. 18. प्रनापायपरीपाक KATHĀS. 94, 97.

परिपाटी Sām. D. 114, 5. als Erkl. von क्रम Schol. zu NAIŠH. 22, 53.

Arithmetik COLEBR. Alg. 1; vgl. पाटी, पाटीगणित.

परिपाठ Schol. zu AV. PRĀT. 1, 105.

परिपालक Z. 2, पृथिवी° ist König, Fürst.

परिपिष्टक vgl. पिष्ट, चोनपिष्ट.

परिपृच्छक adj. nach NILAK. *derjenige, der nur dann Etwas annimmt, wenn man ihn darum bittet*, MBu. 14, 2852, v. 1.

परिपृष्टिक adj. dass. ebend. v. 1. der ed. Bomb.

परिपोष (von 1. पुष् mit परि) m. *volle Entwicklung* Sām. D. 86, 16.

परिवर्क vgl. परिवर्क.

परिवर्कण 1) Nir. 7, 12 *das Abschneiden, Abhauen*.

परिभव, परिभवास्पद्म् ein Gegenstand der Geringschätzung Spr. 3429. क इह कुरिष्येभ्यः परिभवः *wie könnten Gazellen uns kränken?* 2380. Sp. 537, Z. 2 trenne भवे व्या°.

परिभाव PĀNĀT. 56, 8.

परिभावन, NILAK.: परिभावनं मूर्त्याद्याकारेण कल्पनं न याति न प्राप्नुयति.

परिभावना f. 1) *das Nachdenken* UTTARARĀMAK. 74, 3 (95, 4). — 2) in der Dramatik *Neugier erregende Worte* Sām. D. 347. 338.

परिभावित्व (von परिभाविन्) n. *an den Tag gelegte Geringschätzung* B. 7, 19, 28.

परिभाषण 2) a) *Gespräch, Unterhaltung* DAÇAR. 1, 45. — b) परिवादकृतं वाक्यं वदन्ति परिभाषणाम् SÎH. D. 396, 391.

परिभाषा 1) *Gespräch, Unterhaltung*: परिभाषा मिथो जल्पः DAÇAR. 1, 47. — 3) तद्भूतपरिभाषैषा क्कारितं यन्न द्योयते KATHAS. 74, 148. परिभाषार्थ-दीपिका f. Titel eines Commentars HALL 100.

परिभूति 2) pl. Bûg. P. 11, 23, 33.

परिभेद m. *Verletzung* R. 7, 75, 4.

परिभ्रम 3) m. *das Umherschweifen, Hinundhergehen* Bûg. P. 10, 16, 26.

परिभ्रमण 1) *das Hinundhergehen* Spr. 5287.

परिभ्रमण (vom caus. von भ्रम् mit परि) n. *das Hinundherdrehen, Hinundherbewegen* Bûg. P. 10, 44, 4.

परिमल्ल m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 268.

परिमाथिन् (von 1. मथ् mit परि) adj. *hart mitnehmend, aufreibend*: देहदाह MÂLATIM. 24, 17.

परिमार्जन 1) Bûg. P. 11, 27, 14.

परिमोत 1) zu streichen und die Stelle unter 3) zu setzen, welche Bedeutung vorangehen müsste.

परिमोक्षण lies (von मोक्ष् mit परि).

परिरत्नक v. l. für पारिरत्निक HALÂJ. 2, 254.

परिरम्भ, परी° SÎH. D. 346, 1.

परिरम्भण UTTARARÂMAK. 97, 18 (129, 8).

परिराध s. auch रूध् mit परि.

परिलघु überaus leicht, — klein: अयस्कास्तशकल UTTARARÂMAK. 83, 8 (107, 9). ganz unbedeutend, nichtssagend: अक्षराणि 77, 16 (100, 4).

परिवत्स s. u. परिवत्स.

परिवत्सक von NILAK. durch पुत्र erklärt.

परिवर्जनीय Bûg. P. 11, 28, 27.

परिवर्त 1) *Hinundherbewegung, das Sichtummeilen* Bûg. P. 10, 87, 21. = विगाह Schol.

परिवर्तक 3) m. in der Dramatik *Wechsel der Beschäftigung* BHAR. NÂTJ. 20, 42. DAÇAR. 2, 51. SÎH. D. 419, 416.

परिवर्तन 2) d) SÎH. D. 142, 4. 218, 15. 265, 17.

परिवर्तिन् 1) d) दुःखे च परिवर्तिनी R. 7, 48, 5.

परिवाद 1) भर्त्सना तु परिवादः SÎH. D. 488, 471. परिवादकृतं वाक्यं वदन्ति परिभाषणाम् 396. Sp. 545, Z. 1 v. u. lies गुरौ st. गुरैः.

परिवाप am Schluss, NILAK. erklärt परिवाप MBH. 5, 3822 durch स्थान.

परिवार 2) परिवार KATHAS. 53, 79. सपरिवारा adj. 56, 222.

परिवास 2) lies eine best. Kirchenstrafe: *die Entfernung des Schuldigen aus der Gemeinschaft*.

परिवास m. *Wohlgeruch* MÂLATIM. 157, 12. — Vgl. 3. अधिवास und वास.

परिवाह 1) पूरोत्पीडे तडागस्य परिवाहः प्रतिक्रिया so v. a. *das Ab-leiten* UTTARARÂMAK. 56, 12 (73, 5).

परिविघट्टन (von घट् mit परि) n. *das Zersprengen, Zunichtemachen*: कन्दर्पदर्प° Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

परिवित्तं TBa. 3, 2, 8, 12.

परिवृत्त Anführer Bûg. P. 10, 18, 20. — Vgl. auch u. 2. बर्द्ध् mit परि.

परिवृणष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 146.

1. परिवृत्ति 1) SÎH. D. 217, 22. 287, 19. 258, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 6.

परिवेषण 1) R. 7, 91, 28. 92, 6. Bûg. P. 10, 75, 5.

परिवेष्टना f. *das Umbinden, Verbinden* SÎH. D. 344, 8.

परिव्यय 1) KULL.: शाकसूपादिना परिव्ययेन; er giebt also dem Worte die Bed. *Zukunft*.

परिव्याण (von व्या mit परि) n. *das Umwinden* NÂJAMÂLÂV. 177.

परिव्रान् KÂM. NITIS. 2, 31.

परिशिष्ट 2) WEBER, GJOT. 21. 58. 111. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 36. 270, b, 5. 278, b, 27. 356, a, 17. °प्रकाश 283, b, No. 662. 292, a, 37. °प्रकाशस्य सारमञ्जरी 498, a.

परिशुद्धि, अग्नि° UTTARARÂMAK. 77, 12 (99, 10). परिशुद्धिं कर्त्तुं sich reinigen, seine Unschuld beweisen KATHAS. 51, 80. — Vgl. तत्त्व°.

परिशेष 2) *Ergänzung, Supplément* Verz. d. Oxf. H. 266, a, 12. Z. 1 परिशेषात् bedeutet *folglich*; vgl. SARVADARÇANAS. 119, 1 und पारिशेष्य.

परिशेषवत् adj. *mit einem Anhang versehen* Verz. d. Oxf. H. 208, b, 30.

परिशोधन *das Reinigen* UTTARARÂMAK. 77, 14 (100, 1).

परिश्रमण n. *Ermüdung, eine ermüdende Beschäftigung* Bûg. P. 10, 87, 21. nach dem Comm. adj. *frei von Ermüdung*.

परिषद् 2) UTTARARÂMAK. 82, 2 (105, 5). — 3) N. pr. eines Dorfes im Nordlande (nach dem Schol.) gaṇa पलद्यादि zu P. 4, 2, 110.

परिषद् m. = पार्षद् TRIK. 2, 7, 5.

परिषदा (von सद् mit परि) f. *das geduldige Ertragen aller Widerwärtigkeiten* WILSON, Sol. Works 1, 311.

परिष्कृति f. = परिकार 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.

परिषद्ग 1) VIKR. 71, 5. खड्गधारापरिषद्गं लभन्ते ते so v. a. *die fühlen bald die Schwerthklingen an ihrem Halse* Spr. 2846. KÂM. NITIS. 15, 43.

— 3) N. pr. eines Sohnes der Devaki Bûg. P. 10, 85, 51.

परिसंचर (von चर् with परिसम्) adj. am Ende eines comp. sich umtreibend BHAR. NÂTJ. 20, 42.

परिसर 2) गोदावरीपरिसरस्य गिरेः in der Nähe der God. befindlich UTTARARÂMAK. 42, 5 (56, 2). Sp. 557, Z. 4 MEGH. 68 wird auch eine Lesart मुक्ताञ्जलिः स्तनपरिसरैः durch die den Busen umschlingenden Perlen-schnüre angeführt. — 6) Ader Bûg. P. 10, 87, 18.

परिसर्प 1) füge am Schluss SÎH. D. 383 hinzu.

परिसाह्वन n. *das Trüsten* UTTARARÂMAK. 3, 11 (5, 9).

परिस्तर 2) die ed. Bomb. सपरिच्छदाः st. सपरिस्तराः.

परिस्तरण 1) Z. 1 füge hinzu: auch *die Streu* selbst.

परिस्तरणिका (von परिस्तरण) f. wohl *Polster, Matratze* R. ed. Bomb. 6, 113, 116. परिस्तीर्यते मुखमस्येति परिस्तरणिका वपा.

परिस्थान, die ed. Bomb. richtig परं स्थानम्.

परिस्पन्द 1) प्रशिथिलस्थानकरणा° Or. und Occ. 2, 694, 9 v. u.

परिमज्जिन् bekränzt d. i. einen mit Haar bekränzten Scheitel habend, glatzköpfig.

परिमव 1) *das Ueberfließen, das Ablaufen* Spr. 499, v. 1. (Th. 3, S. 362).

परिकर्षणीय SARVADARÇANAS. 50, 13.

परिकर्तव्य 1) R. 7, 48, 14.

परिकार 2) *Vermeidung* SARVADARÇANAS. 50, 14. 60, 22. 177, 20. fg. *das Entgehen* (Gegens. अवाप्ति) 120, 18. 157, 7. *das Ausschließen*: भेदभेदयोः परस्परपरिकारेण 34, 21. In der Dramatik *das Wiedergutmachen eines*

begangenen Fehlers Sām. D. 497. परिकार 471. — 4) 5) vgl. अयकार.

परिकारक vgl. auch पारिकार्य.

परिकारविशुद्धि f. bei den Gāina purification by such mortification and penance as are enjoined by the example of ancient saints and sages, Wilson, Sel. Works 1,312.

परिकार्य in der Stelle MBh. 12,4100: त्रिपतामीप्सिता भोगाः परिकार्यश पुष्कलाः wohl fehlerhaft für परिकार in der Bed. 4). Nīlak.: परिकार्याशानीप्सिताः परिकार्याः परिक्रेया इत्यन्ये.

परिकार Sarvadarśanas. 28, 3. fg. 122, 20.

परिकार 1) °तम die Probe bestehend, stichhaltig Sarvadarśanas. 119, 20. 140, 19.

परिकार 2) Verz. d. Oxf. H. 310, a, 28.

परिकारि m. = परिकारि Spr. 2871.

परिकारि Jmd (gen.) auf die Probe stellend KATHās. 73, 162.

परिकारि f. nom. act. von 1. दा mit परि Schol. zu VS. Prāt. 3, 11.

परिकार vgl. पारिकार.

परु vgl. यथापरु.

परुष 1) b) schmutzig: भिन्नैश्च परुषैः (= कर्कशैः Nīlak.) पदैः सन्नयैः शोणितोक्तिः MBh. 3, 16862.

परुषातिप (परुष + आ°) m. in der Rhetorik eine durch barsche Worte an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kāvya. 2, 144. Beispiel 4818.

परुषित Z. 3 lies नायाति und vgl. Spr. 3234.

परुषा Z. 9 lies mit der ed. Bomb. यथा st. तथा.

परुषा adj. Kir. 1, 14 nach MALLIN. entweder eigen, Jmd zugethan, zuverlässig oder Gegner verführend, zu sich heranlockend (परान्तिरयसि भेदेनात्मसात्कुर्वति).

परुषाकरणीकर (पर - उपकरण + 1. कर) zum Werkzeug Anderer machen Spr. 184.

परुषाकर (पर + उ°) m. ein Andern erwiesener Dienst Spr. 2384.

परुषासु TBh. 3, 10, 4. frei von Leidenschaften: प्रज्ञानानि Uttaraśāma. 120, 10 (163, 2).

परुषांश (परु + वंशति) adj. mehr als zwanzig Cat. Br. 10, 2, 8.

परुषांशी (परु + अशीति) adj. mehr als achtzig ebend.

परुषा mit सम् 1) संपूर्णक्ति शाकम् Schol. zu P. 3, 2, 141, Vārtt.

परुषासूक्त n. die Hymne an den Regengott Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

परुषा Z. 17 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) vgl. Verz. d. Oxf. H. 355, a, 36.

परुषा Verz. d. Oxf. H. 294, b, 20.

परुषासु Uttaraśāma. 34, 19 (46, 6).

परुषा 1) a) Verz. d. Oxf. H. 324, a, 1. 23.

परुषा, der Comm. in der neueren Ausg. Z. 4: पारमर्कस्यपरास्ता गावो, Z. 6: गावो वाचो यस्मिन्स प°.

परुषा vgl. noch Ind. St. 9, 189.

परुषायोग 1) das Fragen —, das Suchen nach, Nachforschung Sarvadarśanas. 15, 11. fgg. 17, 4. 42, 18. fg. 60, 22. — 2) Vorwurf Sarvadarśanas. 141, 22.

परुषायोग्य (von 1. युज् mit परुषा) adj. zu tadeln, zu rügen: परुषायोग्योपेक्षण n. Bez. eines der नियमस्थानानि, das Unbeachtlassen von Etwas,

was zu tadeln war, Nīlak. 5, 2, 22. Sarvadarśanas. 114, 16.

2. परुषा, die neuere Ausg. परुषा.

परुषा 1) कस्मिंश्चित्कालपरुषा nach Verlauf einiger Zeit Spr. 4719. —

2) पावत्कालस्य परुषा: bis die Zeiten sich ändern Spr. 2764.

परुषातान Sām. D. 287, 16. 18. 284, 3. das Enden mit, das Herankommen auf (loc.) Sarvadarśanas. 14, 14.

परुषातानि, विप्रलम्भ Uttaraśāma. 116, 5 (157, 7). Schol. zu Bhāg. P. 11, 1, 1.

परुषास्वन्द, MBh. 7, 4444 die ed. Bomb. richtig °स्वन्द.

परुषा (परि + अङ्ग) m. Schol. zu AV. Prāt. 3, 77.

परुषा s. u. आप् mit परि; davon °ता f. die Hülle und die Fülle KATHās. 103, 198.

परुषाति 2) Z. 3, die ed. Bomb. richtig नामतस्येव.

परुषा 2) कालपरुषायोगेन im Verlauf der Zeit, lange Zeit darauf R. 7, 63, 17. — 7) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 23. — 11) wohl Entwicklung; vgl. Sarvadarśanas. 36, 11.

परुषाता (von परुषा) f. das Synonymsein Sarvadarśanas. 42, 12.

परुषातव (wie eben) n. dass. ebend. 8, 7. 71, 8. fg.

परुषातात्मन् (परुषा + आ°) m. die endliche Natur, Endlichkeit Sarvadarśanas. 44, 18.

परुषालोचन n. Comm. zu Daśar. 1, 39. Sām. D. 101, 9. 308, 14. °ना f. 116, 12. 310, 2. Sarvadarśanas. 73, 19.

परुषाकार lies Bürde, Last.

परुषादास eine durch das अ priv. ausgedrückte Negation eines Begriffes Sarvadarśanas. 166, 5. प्रधानत्वं विधेयत्र प्रतिषेधे प्रधानता । परुषादासः स विज्ञेयो यत्रोत्तरपदेन (so ist zu schreiben) नञ् ॥ Sām. D. 214, 19. fg. Davon nom. °ता f. 17. 213, 2. fg.

परुषास्थायक (vom caus. von स्था mit परुषा) adj. führend auf Comm. zu Kāty. Śr. 318, N. 2.

परुषासन 2) कृतस्यानुनयः पुनः । स्यात्परुषासनम् so v. a. Entschuldigung Sām. D. 360.

परुषाणाष्टाङ्गिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 377, b, 9.

परुषाष्टव्य vgl. Spr. 3410. fg.

परुषाकार, Nīlak. zu MBh. 5, 1227: परुषाकारः शकृन् आपुधमात्रकर्तृत्वार्थः, zu 13, 4278: परुषाकारो वेषात्तर्धारी.

परुषाकाल und °राशि so v. a. Festzeit Weber, GJOT. 49.

परुषा 1) h) 5) N. einer der zehn auf Schüler Āmīkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort परुषा ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. Wilson, Sel. Works 4, 202 (पा°).

परुषा 2) Vīkr. 112. — 4) Z. 9 streiche (des Vollmondes), da पूर्णस्य mit महेदधे: zu verbinden ist.

परुषा, f. परुषा (nicht परुषा) Vāju-P. in VP. I, 153.

परुषाराम Verz. d. Oxf. H. 26, a, 26.

परुषा Z. 3 lies Gobh. Grh. 3, 3, 15; विद्युत्स्तनितवर्षेषु Comm.

परुषा adj. = परुषा rauh, stechend, von Winden Bhāg. P. 10, 26, 25.

परुषाणि vgl. oben u. 2. परुषा 1).

पल 2) a) Āmīg. Sām. 4, 1, 18. 80. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7. 8. Weber, GJOT. 81. fgg. Rāmāt. Up. 301. KATHās. 61, 284. 286 (पञ्चपलीमांस). पयः-

पलशत 45.

पलव N. pr. eines Mannes Sāṃsa. K. 184, b, 1.

पलाय्, पलायेत् Vṛddha-Āṅ. 3, 19. पलायन् Buṣ. P. 10, 3, 27.

पलाल 1) पलालोच्च Spr. 2783.

पलालिन, so zu lesen st. पालालिन.

पलाशक vgl. पृथुपलाशिका.

पलाशता f. nom. abstr. von पलाश 1): कल्पवृक्षो ऽप्यभ्व्यानी प्रापे  
याति पलाशताम् KATHA. 33, 35.

पलाशिन 2) a) Buṣ. P. 10, 12, 9.

पलित 2) eine Mansart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — 4) e) vgl. फलित 3).

पल्लव 1) धन्त्रोद्याने मया दृष्टा वल्लरी (Hand) पल्लवपल्लवा । पल्लवे पल्लवे  
(Finger) ताम्रा यस्या कुसुममञ्जरी ॥ Spr. 3427. (राजकन्याम्) पाणिप्रेङ्गि-  
तपल्लवाम् KATHA. 71, 77. — 2) ध्रुक् Spr. 2653.

पल्लवक 3) f. साकुलीशब्दे पल्लविकाविशेषे वर्तते Schol. zu Hāla 272.

पल्लवित 2) कास्ति° so v. a. von Liebreiz strahlend KATHA. 103, 162.

पल्लवीक (पल्लव + 1. कृ) zu einem jungen Schoss machen: °कृत्य  
चाधर्म Kāvya. 2, 72.पल्लि 1) पल्ली Spr. 3755. KATHA. 55, 231. 61, 150. fg. 71, 12. 114, 110.  
— 2) Verz. d. Oxf. H. 335, a, No. 787.

पल्लिका 1) KATHA. 98, 13.

पल्लोदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

पवन 3) so v. a. Athem SARVADARṢANAS. 178, 1. — 5) die richtige Form  
ist vielleicht पचन. — 10) N. pr. eines Landes in Bharataksheetra  
Wilson, Sel. Works 1, 293.

पवनचक्र n. Wirbelwind Buṣ. P. 10, 7, 24. — Vgl. चक्रवात.

पवनश्व adj. windschnell; m. N. pr. eines Rosses KATHA. 121, 277.

पवनयोगसंघट्ट m. Titel einer Schrift HALL 17.

पवमान Z. 3 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) पवमान, पावक und प्रुचि  
sind nach Buṣ. P. 4, 24, 4 Söhne des Antardhāna und der Çikhaṇḍini.पर्वस्त n. Zeltdecke oder dergl. AV. 4, 7, 6. du. bildlich von Himmel  
und Erde RV. 10, 27, 1.

पवित्र 4) पवित्र und मक्षपवित्र unter den Beiww. Viṣṇu's MBh. 12, 12864. — 5) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 377; vgl. पावित्र.

पवित्रक 1) Z. 3 lies देवकीन°.

पवित्रगिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 20.

पवित्रता Vṛddha-Āṅ. 11, 5.

पवित्रत्व UTTARARĀMA. 125, 2 (168, 14).

पवित्रधर m. N. pr. eines Mannes KATHA. 73, 32.

पवित्रय्, पवित्रित gereinigt, geheiligt KATHA. 58, 20. 123, 185.

पथ्येक s. पथ्येक.

1. पशु Sp. 602, Z. 1 füge noch hinzu Spr. 4310; Z. 26 füge noch  
hinzu: अनर्थमर्थतः पश्यन्त्यर्थः: Schaden für Vortheil und Vor-  
theil für Schaden haltend Spr. 3454.

— प्र halten für: अभिशस्तं प्रपश्यति दरिद्रं पार्श्वतः स्थितम् MBh. 12, 214.

— प्रति vgl. प्रतिस्पश, प्रतिस्पाशन.

पशव्य 1) für das Vieh geeignet: वन Buṣ. P. 10, 5, 26. 11, 27. 15, 2.

1. पशु 1) d) Z. 1 lies Kīnzelseele st. Seele und vgl. SARVADARṢANAS. 75,  
22. 76, 17. 77, 6. 79, 2. 14. 81, 2. 84, 14. fg. — f) so v. a. Tieropfer Buṣ.

P. 7, 15, 48. — 2) पशुनि das Vieh KATHA. 62, 175. — Vgl. मक्षा°.

पशुघ्न Buṣ. P. 10, 1, 4. ग्राम्यारण्यपशुघ्न WEBER, RĀMAT. UP. 355.

पशुत्व nom. abstr. von 1. पशु 1) d) SARVADARṢANAS. 75, 12. 77, 6.

पशुप Buṣ. P. 10, 13, 61.

पशुपति 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 38. eines Prie-  
sters 154, a, 37.

पशुपतिनगर n. Çiva's Stadt = काशी Verz. d. Oxf. H. 333, a, 31.

पशुपतिनाथ m. eine Form Çiva's Wilson, Sel. Works 1, 213. 215.

पशुपालक KATHA. 61, 23. 114, 94.

पशुमार, °मारेण मारितः MBh. 10, 531. (तम्) पशुमारममारयत् 387. 4, 775.

पशुरतिन् KATHA. 33, 88.

पशुसमाप्ताय, füge für den Agvamedha nach Opferthiere hinzu und  
am Schluss UTTARARĀMA. 88, 19 (114, 6); davon adj. °समाप्तायिक dort  
erwähnt 16 (3).

पश्चाज (पश्चा + 1. ज) adj. nachgeboren KĪT. 26, 9.

पश्चात् 1) b) nach einem absolut.: तस्मात्पुत्रमुखं दृष्ट्वा पश्चाद्भवति ता-  
पसः Spr. 3332; vgl. u. ततम् 3).पश्चात्ताप Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7. In der Dramatik Reue über Etwas,  
das man aus Unverstand von sich gewiesen hat: मोक्षावधीरितार्थस्य  
पश्चात्तापः स एव तु Sām. D. 481. 471.पश्चाद्भाग Hintertheil: द्यस्य KATHA. 51, 29. adj. dessen Conjunction  
mit dem Monde am Nachmittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पश्चिम 1) b) द्यमाय bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 3.

पश्चिमतान n. (sc. आसन) Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf.  
H. 234, a, 19.

पश्यन्ती 2) vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 335. fg.

पष्ठवाक्, f. TS. Comm. 2, 188, 1. Die Lesart पष्ठवाक् st. पष्ठवाक् wird  
in dem zu Poonah gedruckten AK. erwähnt.

पस्त्यावत् vgl. u. मर्य 2).

1. पा Z. 9, पीवी ved. Schol. zu P. 7, 1, 49. पीवानम् ved. zu 48.  
पायं पायम् Spr. 4341. पीत 1) वत्सपीता (eine Kuh) an der ein Kalb ge-  
sogen hat Spr. 4302. — caus.: मधून्यमृतकल्पानि पायिती R. 7, 37, 4, 44.  
Z. 7 ed. Bomb. richtig पाययन्. — desid. 1) पिपासता मया Çā. 72. — intens.  
Z. 3 stelle die Worte mit pass. Bed.: in die zweite Zeile nach 2, 488, 21.— घ्रा einsaugen, in sich hineinsiehn: स्वसृष्टिदिमापोष (= संकृत्य  
Schol.) Buṣ. P. 10, 87, 12.

— निम्, त्रिम्बाधरे ऽथ निष्पीतानीरागे KATHA. 86, 115.

— प्र vgl. प्रया, प्रपान; — प्रति vgl. °पान; — वि vgl. पीतविपीत.

3. पा 1) hierher zieht BROCKHAUS mit Recht die bei uns u. आप् 2)  
stehende Stelle: (सपैते मनवः) स्वे स्वे ऽक्षरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुशराचरम्  
M. 1, 63. = पालितवत्: KULL.6. पा, पिपीति nur in Verbindung mit उद् sich aufrichten, aufbegehren  
gegen, sich feindlich entgegenstellen: उत्पिपानः AV. 5, 20, 7. 12, 1, 31. उ-  
त्पिपीते TS. 3, 2, 10, 2.— अनूद्, मूलं वा अतितिष्ठन्नतास्यनूत्पिपते der überstehenden Wurzel  
nach erheben sich die Rakshas TBh. 3, 2, 10, 10.

— प्रत्युद् = उद् TS. 1, 6, 10, 1.

पोसन am Schluss, zu पोसप् ist उत्पीस्यु zu vergleichen, wie st. उत्पु-

सप् (s. oben) wohl zu lesen ist.

पामुल 1) अपामुला *unbefleckt, rein* in übertr. Bed. KATHA. 78, 83.

2. पाक 1) *was gekocht —, gebacken wird, ein gekochtes Gericht*: पच्यतां विविधा: पाकाः सूपाताः पायसादयः Bha. P. 10, 24, 26. द्वौ पाकरं पथा (न ज्ञानाति) Spr. 4488. — 4) तदुपदेशो यन्मया मूढेन न श्रुतः । तस्यैष पाकः KATHA. 72, 253. *was da reift, Folgen nach sich zieht, die That*: पाकविपाक Bha. P. 10, 71, 10. — Vgl. noch पुट°.

पाकज्ञविचार m. Titel einer Schrift HALL 44.

पाकभाण्ड KATHA. 108, 77.

पाकयज्ञ 1) verstehen Andere als *Kochopfer*; vgl. STENZLER in ÄCY. GRH. S. 2. WEBER, Ind. St. 9, 227. HAUG, Ait. Br. 2, 232.

पाकलं 2) a) vgl. oben कूट°. — Vgl. उत्पत्त्यपाकला.

पाकसंस्था lies eine Grundform des Pākajagāna.

1. पात्तिक 2) Spr. 2808. — 3) nur in bestimmten Fällen geltend SARVADARCANAS. 123, 6.

पाडी und पाडुी f. ein Kalb, das noch saugt, HILA 62.

पाङ्क 1) c) wohl von Vielen angenommen: पाङ्कः (पाङ्कः) पाठः Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 79, 12.

पाडुी s. पाडी.

पाञ्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 258, b, 10. °रुक्ष्य n. Titel einer Schrift SARVADARCANAS. 57, 7. in पाञ्चरात्रोपनीषद्व्यय 61, 10 n. die Pāñkārātra-Lehre.

पाञ्चरात्रक n. = पाञ्चरात्र्य SARVADARCANAS. 72, 14.

पाञ्चरात्र्य wohl n. die Lehre der Pāñkārātra: °निबर्कण Verz. d. Oxf. H. 248, a, 28.

पाञ्चाल 1) Z. 4, °ली रीतिः SĀH. D. 625. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. 208, a, No. 489. n. die Sprache der Pāñkāla 181, a, 35. °पुत्रिका patron. der Draupadi Spr. 4487. °नाथ ein Fürst der Pāñkāla Ind. St. 10, 175.

पाञ्चालक 1) पाञ्चालिका रीतिः (vgl. u. पाञ्चाल 1.) SĀH. D. 628. — 2) MĀLATI. 164, 3.

पाञ्चालानुयान n. ein best. Spiel mit Puppen (vgl. पाञ्चालिका) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 43.

पाञ्चालिक adj. (f. ई): चतुःषष्टि, Bez. der 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 21.

पाटल 1) a) अधर्° Spr. 2981. राषपाटलकान्ति LA. (II) 90, 3. मटा° Rūthe RĀGA-TAR. 5, 332.

पाटलावती 1) MĀLATI. 155, 2.

पाटलिपुत्रक 2) °पुत्रिकाया गणिकानाम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 13.

पाटावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 284.

पाठ 3) नीलचोला इति पाठे bei der Lesart Schol. zu NAISS. 22, 42.

पाठक 1) रामायण° KATHA. 55, 142.

पाठनारम्भपीठिका f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283.

पाठिकायन m. patron.; pl. SĀH. K. 185, b, 5.

पाठाने 2) KATHA. 112, 115. VĀGAS. 256.

पाठ्य zu recitieren: जगत् पाठ्यमवेदात्सामभ्यो गीतमेव च Verz. d. Oxf. H. 265, b, 24. R. 7, 94, 2. SĀH. D. 542.

1. पाण vgl. प्रतिपाण 2).

पाणविक (von पाणव) m. Trommelschläger P. 2, 4, 2, Sch.

पाणि 4) m. N. pr. eines Commentators des Daśarūpa: °विरचित-दशपटीका (es könnte auch Pāṇin angenommen werden) Verz. d. Oxf.

V. Theil.

H. 135, b, No. 255.

पाणिकूर्चन् °कूर्चाद्य ed. Bomb.

पाणितल 2) = 1 Karsha = 2 Kola ÇĀṅG. SĀH. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 4.

पाणिनि SĀH. K. 183, b, 11. यदाक् पाणिनिः स्वप्राकृतलक्षणो Ind. St. 10, 277. als Dichter Verz. d. Oxf. H. 124, a, 25.

2. पाणिनीय, पिङ्गलेन पाणिनीयानुजेन (पाणिन्यनुजेन wohl richtiger) Ind. St. 8, 160. 247. fg.

पाणिपात्र SARVADARCANAS. 44, 5.

पाणिपीडन KUMĀRAS. 8, 1 in Verz. d. Oxf. H. 116, b, 3.

पाणिमानिका f. = पाणितल 2) ÇĀṅG. SĀH. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

पाणिसंयत् m. = पाणिसंयत्त R. 7, 12, 19.

पाण्डर 2) c) vgl. बिल्व°.

पाण्डव 4) उत्तरः (उत्तराः?) पाण्डवो (pl. von पाण्डु?) नाम स्फुटिता जनपदे मकान् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 2. 3.

पाण्डमन् (von पाण्डु) m. eine bleiche Farbe KATHA. 122, 94. KUVALLA. 68, b.

पाण्डु 2) 1) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 33. 339, b, 46.

पाण्डुर 1) KATHA. 71, 2. — 5) f. श्री N. pr. einer buddh. Göttin, = तारा WILSON, Sel. Works 2, 36. पाण्डुरा (sic) Gattin Amitābha's (während Tārā die Gattin Amoghasiddha's genannt wird) 12.

पाण्डुरिमन् (von पाण्डुर) m. eine bleiche Farbe NAISS. 22, 54.

पाण्डुलेख, पाण्डुलेख्य in derselben Stelle u. फलक 2).

1. पाण्य 2) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 128, a, 24.

2. पात Z. 1, nach 3, 1, 140 hinzuzufügen m. 2) Fall, Sturz: चित्रमुच्छ्रायपाताभ्यां क्रीडतीव विधिर्नृणाम् KATHA. 54, 96. Z. 6 मकृपात bedeutet einen schnellen Flug habend; die Stelle gehört also zu 1). a) Z. 4 hinzuzufügen: वाणपातेषु त्रिषु in der Entfernung von drei Pfeilschussweiten MBH. 5, 7135. Z. 12 hinzuzufügen: अमृक्पातेः M. 8, 44. Z. 17 hinzuzufügen: चर्चचन्दनपातश्च शस्त्रपातः (जायते) प्रवासिनाम् das Auflegen von Sandelsalbe wird zu einem Messerschnitt Spr. 4693. — c) श्वभ° KATHA. 55, 216. — 3) चौर° KATHA. 77, 40. — Vgl. मूर्ध°.

पातक 2) कर्म° eine sündhafte That R. 2, 109, 21 (118, 21 Gom.).

पातकिल n. nom. abstr. von पातकिन् SĀH. D. 290, 18. 292, 13.

पातकिन् KATHA. 59, 48. Bha. P. 10, 78, 27. अरिचधूवर्गगर्भपातन° SĀH. D. 290, 9.

पातंग Z. 2. fg. MBH. 6, 422 bedeutet das Wort brown (die Farbe zwischen गौर und कृष्ण); die ed. Bomb. liest पतंग gegen das Metrum.

पातञ्जल, °भाष्य HALL 9. °भाष्यवार्तिक 10. °रुक्ष्य 9. °सूत्रभाष्यव्याख्या ebend. °सूत्रवृत्तिभाष्यच्छायाव्याख्या 10. °दर्शन SARVADARCANAS. 154. figg. पीतपातञ्जलसल so v. a. der das Mahābhāsja in sich aufgenommen hat 135, 5. m. ein Anhänger des Joga-Systems des Pat. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 399.

पातञ्जलीय adj. von पातञ्जल, पातञ्जलीयाभिनवभाष्य (so im Ind.) HALL 10.

पातन 2) das Werfen der Würfel KATHA. 121, 82. das Füllen, Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, SARVADARCANAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. अधः° 18. ति-



यक्<sup>०</sup> ebend.

पातयितृ KATHĪS. 121, 80.

1. पातय्य BULG. P. 11, 29, 32.

पाताल 1) a) सद्दीपपाताला (महो) KATHĪS. 99, 35. Z. 11 °खण्ड auch im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 22. — c) N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 15.

पातिन् 5) einbrechend, aufziehend, erscheinend: मेघेनाकण्डपातिना KATHĪS. 72, 176.

पातिव्रत्य BULG. P. 10, 60, 51. Spr. 3308, v. l. (पति<sup>०</sup>).

1. पात्य zu schleudern R. 7, 22, 43.

पात्र 4) दान<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 87, a, 31. Sp. 643, Z. 13 ed. Bomb. Hest MBH. 1, 778 पात्रमयम् st. पात्रो ऽयम्. — 5) m. PAÑĪAR. 4, 4, 64. fg. — 6) VIKR. 3, 9. — Vgl. मरु<sup>०</sup>.

पात्रक 1) s. कुपात्रक oben.

पात्रता 1) येनेदृशानां दुःखानां न पुनर्यासि पात्रताम् KATHĪS. 72, 312.

पात्रिक 2) s. कुपात्रक oben.

पात्रीकर 1) Z. 3 lies 48 st. 49.

पाथस् 4) Spr. 4328. KATHĪS. 73, 194.

पाथस्पति m. der Herr des Wassers, Varuṇa KATHĪS. 108, 146.

पाथेन v. l. für पाथेन KRAN in der Vorrede zu VARĪH. BRH. S. 28.

पाथेय 1) °आह (?) Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

पाथोद् Spr. 4328.

पाथोनिधि Spr. 4328. KUALAJ. 114, b.

पाद् 8) so v. a. Caesar Ind. St. 8, 297. — 9) M. 2, 99 hat die v. l. पात्रात् st. पादात्; vgl. auch Spr. 1673. the bottom (of a bag) BENFV. — 10) पादस्थ HARIY. 9983 v. l. für पदस्थ; nach NILAK. = चित्रफलकस्थ.

पादचार adj. zu Fusse gehend R. 7, 33, 5. m. Fussoldat UTTARARĪMĀ. 98, 10 (103, 5).

पादचारिन् zu Fusse gehend KATHĪS. 52, 130. 53, 17. 54, 6. 74, 292.

पादतल, °तलाकृति Spr. 2379.

पादपक am Ende eines adj. comp. von 1) पादप Baum KATHĪS. 70, 24.

पादपञ्च m. N. pr. eines Lehrers, = पञ्चपाद HALL 88. 154.

पादपूर्णा 2) P. 6, 1, 134.

पादप्रतिष्ठान lies Fussgestell.

पादप्रधारणा vielleicht fehlerhaft für पादप्रावरणा.

पादभट m. Fussoldat KATHĪS. 54, 218.

पादभाग Ind. St. 8, 82.

पादभाज्, घन्यया पादभाक् anders den Pāda abtheilend Ind. St. 8, 298.

पादलिप्त N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3. °सूरि N. pr. eines Astronomen Ind. St. 10, 281. 286.

पादलेप an den angeführten Stellen und KATHĪS. 70, 65. 123, 19. 27 eine Fussalbe von besonderer Zauberkraft.

1. पादावप्रकृ, die neuere Ausg. कामविप्रकृ: mit nach Belieben wechselnden Körpern.

पादात्, °त्ते am Ende eines Pāda Ind. St. 8, 221. fg. 224. 462.

पादात्तर, NILAK. zu MBH. 1, 7164: पादात्तरे पादसमीपप्रदेशे.

पादाष्टील, lies अष्टोला st. अ<sup>०</sup>.

पानक, °रसासवरगणयोजनानि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H.

217, a, 8. °रसरगासवयोजनम् Schol. zu BULG. P. 10, 45, 36; vgl. u. कला 11).

पानगोष्ठिका, °गोष्ठो Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7.

पानात्यय Suca. 2, 486, c. — Vgl. मदात्यय.

पात RV. 7, 33, 2.

पान्थ 1) füge ein auf Reisen befindlicher Mann hinzu. पान्थत्वं n. das Leben eines Wanderers: बहूपायं क्व पान्थत्वं नित्यगुप्ता: क्व पार्थिवा: KATHĪS. 93, 69.

पाप Sp. 660, Z. 24 lies 5) st. 4) und füge hinzu: हेर्ष्यमदपापिष्ठा: मदा: पानमदादप: unter allen Räuschen, wie Weinrausch u. s. w., ist der Herrschaftsrausch der schlimmste Spr. 3854. — 6) m. N. pr. eines Bösewichts in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 20. — Vgl. मरु<sup>०</sup>.

पापकर्मन् u. eine böse That: °कर्मकृत् R. 3, 35, 3.

पापकृत्स्न (पाप + कृ<sup>०</sup>) m. Frevler AV. 19, 35, 8.

पापगति adj. dem ein schlimmes Los zu Theil wird Spr. 2925.

पापचर m. N. pr. eines Bösewichts von König in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

पापनाशन 2) vgl. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.

पापपुरो v. l. für अ<sup>०</sup> Wilson, Sol. Works 1, 322. — Vgl. पापापुरी.

पापबुद्धि adj. Spr. 4533. f. üble Absicht: यो रामस्य प्रियां भार्या पापबुद्ध्या निरीक्षते R. 3, 53, 50.

पापरिपु der Feind der Sünde, N. pr. eines Tīrtha KATHĪS. 118, 154.

पापलोचय bod. nach NILAK. zur Hölle führend.

पापीय, die ed. Bomb. पापीय आहुत:; NILAK.: पापीयमाहुतिरिति पाठे पापय क्तिम्.

पामर 2) Spr. 3324. — 3) HĀLA 165. 171. 242. — 4) Spr. 4680 (Gegens. सज्जन).

पामार N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 3.

1. पाय्य vgl. पूर्व<sup>०</sup>. — 2. पाय्य vgl. बद्ध<sup>०</sup>.

पार 2) VARĪH. BRH. S. 16, 10. — 4) इत्यसि पारमष्टादशानां कारणानामते च मृत्युमुखम् DAÇAK. in BENF. Chr. 195, 15. °तत्त्व WEBER, RĪMAT. Up. 325. fg.

पारक vgl. भित्तुकी<sup>०</sup>.

पारज्ञायिन् = पारज्ञायिक VINHŪ's DHARMAÇ. 5, 39. — Vgl. पारदारिन्.

पारटोट = मृन्मरु a. a. O.

पारत्रिक jenseitig SARVADARÇANAS. 169, 4.

पारद् 1) SARVADARÇANAS. 98, 18. Etymologie 97, 13. fg. °त्वं u. ebend.

पारदारिक 1) KATHĪS. 106, 149. 153.

पारदारिन् vgl. oben पारज्ञायिन्.

पारदखन् vgl. u. पारावार.

पारमक, so auch die ed. Bomb. MBH. 13, 3350; dagegen Hest R. 1, 22, 10 die ed. Bomb. परमिका.

पारमर्ष (von परमर्षि) adj. von einem grossen Ṛshi herrührend: सूत्र SARVADARÇANAS. 116, 9.

पारमर्कस्य BULG. P. 12, 13, 18. adj.: धर्म 6, 5, 4.

पारमार्थ्य (von परमार्थ) n. die volle Wahrheit BULG. P. 12, 3, 14.

पारमिता KATHĪS. 72, 218. बुद्धोक्तदानादिषट्<sup>०</sup> 862. दान<sup>०</sup> 236. क्षमा<sup>०</sup> 259. 277. शील<sup>०</sup> 259. धैर्य<sup>०</sup> 277. 288. ध्यान<sup>०</sup> 289. प्रज्ञा<sup>०</sup> 318. 361.

पारमेस्वर Titel einer Schrift HALL 199.

पारमेश्वर्य (von परमेश्वर) n. Oberherrlichkeit SARVADARÇANAS. 74, 2. fg. 79, 1. 3. das Gottsein 65, 22.

पारलौकिक, उर्गति KATHAS. 61, 216. अर्थ SARVADARÇANAS. 2, 2. fg. सुख 3, 5.

पारवत vgl. पारवत 2) f).

पारषद् steht fälschlich auf Sp. 674.

पारसीक 3) नृप ein Fürst der Perser KATHAS. 122, 4.

पारायण 1) ब्रह्म °UTTARARĪMAŚ. 26, 5 (34, 10). — 2) ब्रह्म °UTTARARĪMAŚ. 76, 7 (98, 4). — 3) nach AUFRECHT = धातु ° Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. Titel einer Schrift des Somoçvara HALL 170.

पारार्थ्य (von 1. पार्थ) n. das warme Gefühl für die Sache eines Andern, Uneigennützigkeit KATHAS. 72, 280. 397. पारार्थ्य (von 2. पार्थ) in °निर्णय oder °विवेचन Titel einer Schrift HALL 189.

पारवत 2) b) KATHAS. 61, 61. 70. — f) पारवत Verz. d. Oxf. H. 85, a, 4.

पारवतदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

पारवतान (पारवत + अन्त Auge) m. N. pr. eines Schlangendämons KATHAS. 70, 60.

पारवर्ष vgl. oben u. पारवर्ष.

पारवार 1) Sp. 674, Z. 2. fg. MBH. 5, 1017 fasst NILAK. das Wort in der Bed. Meer. — 2) °पारदश्चन् der das jenseitige Ufer des Meeres gesehen hat: न्याय ° so v. a. der mit dem Njāja vollkommen vertraut ist SARVADARÇANAS. 113, 4. Vgl. पय: °.

पाराशरिन् pl. N. einer philosophischen Schule WEBER, RĪMAT. Up. 335.

पारशर्यायण, so zu lesen st. पारशर्यायण.

पारस Persien Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31. 340, a, 9.

पारसपुलि Persepolis ebend. 339, b, 2 v. u.

पारसु N. pr. eines Landes ebend. 339, a, 10.

पारिजात 2) allein für sich als Titel einer Schrift HALL 174. = मदन ° Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41 u. s. w. — 6) N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

पारिजातमय KATHAS. 118, 118.

पारिणामिक (von परिणाम) adj. der Entwicklung unterworfen: भाव bei den Ġaina so v. a. natürliche Anlage SARVADARÇANAS. 34, 9. 16.

पारिपात्र 3) पारिपात्र unter den Beinn. Çiva's R. 7, 23, 4, 38.

पारिपात्रक, पारिपात्रक N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. 339, b, 40.

पारिपान्थिक, die ed. Bomb. richtig पारिपन्थिक.

पारिपार्थिक Z. 4. fg. füge SĀH. D. 287 hinzu.

पारिल्लव 1) b) नेत्रैः KATHAS. 103, 163. Sp. 677, Z. 2 lies mit der ed. Bomb. अक्षं पारि °.

पारिबर्ह 1) sg. Bhaḡ. P. 10, 1, 31. 54, 55. 58, 50. 68, 50.

पारिभद्रक 3) m. pl. N. pr. eines Geschlechts MBH. 6, 2099 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मणिभद्रक der ed. Calc.

पारिभाषिक = गौण, लाक्षणिक, धौपचारिक, भाक्त (Gegens. मुख्य) d. i. secundär, ungentlich ÇKDr. u. भाक्त. Diese Bed. hat das Wort an allen angeführten Stellen und auch SARVADARÇANAS. 106, 9. fg. °व n. im Gegens. zu मुख्य ÇKDr. (Suppl.) u. भक्ति.

पारिवत्स, die neuere Ausg. परिवंशेश कामलैः, NILAK. aber hat die Lesart परिवत्सेश कामलैः vor sich gehabt, wie man aus seiner Erklä-

rung ersieht: वत्सेश परि प्राप्तिरिति (aus dem vorhergehenden Verse ergänzt) संबन्धः । इन्द्रसि परे ऽपि व्यवकितायेति (P. 1, 4, 81. fg.) धातूपसर्गयोरार्थः संबन्धः । कामलैर्बालैः.

पारिशेष्य, °शेष्यात् bedeutet folglich, ergo; ebenso अन्तः पारिशेष्यात् SARVADARÇANAS. 110, 6 und तस्मात्पारिशेष्यात् 158, 7. Vgl. oben u. परिशेष 2).

पारुष्य 2) a) मौर्वीकिपाङ्के पारुष्यं भुजे न वचने पुनः KATHAS. 118, 11. पारुष्यैः durch harte Worte Spr. 4344.

पारिवत vgl. बृहत्, मरुत्, स्वर्ण °.

पारिष्मशानम् adv. jenseits der Leichenstätte MĪLATIM. 79, 19.

पारित, die ed. Bomb. पारित्य.

पारित्य 1) Bhaḡ. P. 10, 78, 1. — 2) Unsichtbarkeit Bhaḡ. P. 10, 39, 20.

पारिन्त्य, अस्त्र Bhaḡ. P. 10, 63, 13.

पार्यक्य SĀH. D. 96, 9.

पार्थिव, so auch die neuere Ausg.; NILAK.: पार्थिविः (sic) पृथिव्या अ-पत्यं पार्थिविर्दत्तात्मवादी तस्य भवः सामर्थ्यं येस्तेः मोक्षसामर्थ्यं दक्षि-रित्यर्थः.

1. पार्थिव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 3 v. u.

2. पार्थिव, तत्र MBH. 5, 6069.

पार्वण 1) Z. 6. fg. चन्द्र KATHAS. 64, 32. पापुर्कृशं शशाङ्कमिव पार्वणम् 73, 272.

पार्वत 1) अस्त्र Bhaḡ. P. 10, 63, 13.

पार्थगत MBH. 12, 4294.

पार्थनाथ HALL 166. °काव्य Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70. °गीता, °दशभावविसृ Wilson, Sel. Works 1, 282. °चरित्र 291. °नमस्कार, °स्तव und °स्तुति 283.

पार्थमण्डलिन् m. (sc. कृत्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

पार्थस्थ KATHAS. 52, 66. RĪŪA-TAR. 6, 191 (ed. Calc. hat die richtige Lesart).

पार्षद 1) WEBER, RĪMAT. Up. 314. — 2) व्याकरणास्य सर्वपार्षदत्वात् SARVADARÇANAS. 143, 22.

पार्थि 1) तीव्रपार्थिप्रकृरेण प्रेरयामास वाजिनम् KATHAS. 94, 12. °घात 13. पार्थ्यापोय गुदम् Bhaḡ. P. 11, 15, 24. — 3) प्रुद्ध ° Ind. St. 10, 165.

पार्थिप्राक्, चन्द्रवेतोस्तु भरतः पार्थिप्राक्षो बभूव कृ folgte ihm auf der Ferse nach R. 7, 102, 12.

पालक 2) प्रतिज्ञातार्थ ° Spr. 3192. — 3) KATHAS. 111, 63. 112, 13. Bhaḡ. P. 12, 1, 2.

पालकाप्य s. पालकाव्य.

पालकाव्य fehlerhaft für पालकाप्य (N. pr.) nach AUFRECHT.

पाल्य mit धनु 1) °पालये Bhaḡ. P. 10, 47, 30. — 2) धर्मं पुराणमनुपालयन्ती AV. 18, 3, 1.

— प्र vgl. प्रपालन fg.

— प्रति 3) तस्या निर्गमम् KATHAS. 52, 307. त्वाम् PĀNĀT. 242, 3.

पालाश m. = पलाश Butea frondosa H. an. 2, 279.

पालि 1) Z. 3. fg. füge (तेन निताः) nach °पालिषु hinzu und übersetze an die Ohren warf er ihnen Verwünschungen.

पालिन् 1) गन्धर्व ° so v. a. ein Fürst der Gandh. Bhaḡ. P. 10, 33, 23.

पात्य 2) तन्मे सत्यवचः पात्यम् KATHAS. 84, 87.

पावक 2) *b*) पावकास्त्र *UTTARARĀMAK.* 108, 6 (142, 12). von BENFAY als adj. (es geht *वारुणास्त्र* voran) dem Gott des Feuers gehörig aufgefasst.

पावकीय (von पावक) adj. vom Gott des Feuers herrührend: धर्मा: *Verz. d. Oxf. H. 266, b, 22.*

पावन 2) *g*) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa *Bhāg. P. 10, 61, 16.*

पावमान 2) auch पावमान *Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 468.*

पावलि *Mantel Hila 242.*

पावित्र, पवित्र die richtige Form.

पाविन्, परमपावनी ed. Bomb.

पाव्य, श्रवण्य<sup>०</sup> durchaus zu reinigen *BHATT.* 6, 64.

पाश 1) bei den Śaiva Alles was die Seele fesselt, die Aussenwelt, die Natur im Gegens. zur Seele; pl. *SARVADARĢANAS.* 80, 17. 81, 2. fgg. 89, 4. 89, 8. 88, 18. 21. 90, 5. ०ज्ञाल 83, 3. 88, 12. 89, 7. Davon nom. abstr. पाशत्व n. 89, 1.

पाशक 1) वलीवलप<sup>०</sup> Schlinge *KATHĀS.* 123, 61.

पाशन, die ed. Bomb. an der ersten Stelle तोमराङ्कुशलासनेः, an der zweiten कुलपासन.

पाशिका (von पाश) f. ein Riemen am Pfluge *Kṛṣṇarām.* 9, 7.

पाशिन् 1) व्याघ्र *KATHĀS.* 72, 239.

पाशुपत 1) ०शास्त्र *SARVADARĢANAS.* 74, 7. 80, 6. 11. ०योग 74, 8.

पाशुपाल्य füge das Hüten des Viehes und *KATHĀS.* 114, 97 hinzu.

पाशात्त्य 2) *Ind. St. 8, 299.*

पाशात्त्यनिर्णयामृत n. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H. 292, a, 35.*

पाषण्ड (so die ed. Bomb. des MBh., पाखण्ड die ed. Bomb. des Bhāg. P.) 1) ०प्रचुरे धर्मे *Bhāg. P. 12, 2, 13.* ०मति 14, 14, 8. ०पथावतार *DAṢAK.* in BENF. Chr. 185, 6. — 2) पाषण्डो दुष्टतापसी *KATHĀS.* 61, 290. Sp. 699, Z. 2 *Bhāg. P. 4, 19, 12* ergänzt der Schol. वेषम् *Kleidung* zu पाखण्डम्; die Stelle gehört zu 1).

पाषण्डखण्डन n. Titel einer Schrift *HALL 160 (पाख<sup>०</sup>).*

पाषण्डता f. nom. abstr. von पाषण्ड *Ketzler LA. (II) 86, 19.*

पाषण्डदलन n. Titel einer Schrift *WILSON, Sel. Works 1, 168.*

पाषाण 1) ०प्रतिमा *WEBER, RĀMAT. Up. 348.* स मूला ऽत्र पाषाणानप्य-  
ह्लासयत् *KATHĀS.* 61, 246.

पाक्षुण्णपुर N. pr. einer Gegend *Verz. d. Oxf. H. 339, b, 39.*

पिक, पिकी f. *KATHĀS.* 69, 7.

पिङ्ग 1) ०ज्ञातकलाप *VIKA.* 137. — 2) a) vielleicht darunter ein göttliches Wesen zu verstehen.

पिङ्गदत्त m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 56, 94.

पिङ्गल 1) श्रम्याराधन<sup>०</sup> *KATHĀS.* 106, 73; vgl. पिङ्गलित. — 2) h) R. 7, 23, 3, 9. — n) ०च्छन्दोमन्थरीका *Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461.* — g) *Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5.* — 3) e) *Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2 v. u. b, 4.* 337, b, 1. — g) *Kap. 4, 11. Bhāg. P. 11, 8, 22. fgg.*

पिङ्गलक 2) *b*) *KATHĀS.* 60, 18.

पिङ्गलगान्धार m. N. pr. eines Vidjādhara *KATHĀS.* 101, 73.

पिङ्गलत्व n. die rothbraune Farbe *R. 7, 13, 24.*

पिङ्गलामत n. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H. 292, a, 89. 341, a, 35.*

पिङ्गलिन् adj. = पिङ्गल in एकान्ति<sup>०</sup> *R. 7, 13, 30.*

पिङ्गल 2) c) N. pr. eines Daitja *KATHĀS.* 115, 57.

पिङ्गेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Pārvatī *Ka-*

*THĀS.* 114, 61.

पिचु 4) *Çāṅg. Saṅg. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 4.*

पिचुक *HARIV. LANGL. I, 308.* पेचिक ed. Calc., पेचुक die neuere Ausg.

पिच्छ 1) *Bhāg. P. 10, 12, 4.*

पिच्छक 2) पिच्छकास्तः von Gāina-Mönchen *SARVADARĢANAS.* 44, 5.

पिच्छल 1) *MBh. ed. Bomb. पिच्छल.* — 3) *b*) *MBh. ed. Bomb. पिच्छल.*

पिच्छल 1) पन्थाः *SĀH. D. 288, 6.* शत्रुशोणित<sup>०</sup> (असिधारापथ) *Sp. 3681.*

विम्र<sup>०</sup> (कूर्म) *KATHĀS.* 82, 7.

पिच्छलबीज n. die Frucht der *Dillenia indica* *Lin. RĀGAN.* im CKDr.

u. भव्य.

पिञ्जर 1) *KATHĀS.* 72, 38. — Fehlerhaft für पञ्जर *Sp. 2782. 3467.*

पिञ्जरिक n. ein best. musikalisches Instrument *KATHĀS.* 65, 75. fg. 78.

पिटक 2) *Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.*

पिटङ्गाश *Z. 2* lies *Esor.*

पिठन n. *LALIT. ed. Calc. 213, 6 = अनुशासन.*

पिठरपाक (पि<sup>०</sup> + पाक) m. die Verbindung von Atomen vermittelt  
Hitze *SARVADARĢANAS.* 109, 8. *Comm. zu Kan. 288, 15. fgg.; vgl. u. पीलु 6).*

पिउक, प्रमेक्षपिउका *Verz. d. Oxf. H. 316, b, 2. 3. पिउिका 313, b, 22.*

पिण्ड 1) तूल<sup>०</sup> *LA. (II) 90, 21. पिण्डी P. 4, 4, 52, Vārtt. 8, Sch. Pille*  
*Verz. d. B. H. 283, 12 v. u. ०विधि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 23. — 2) एक-*  
*पिण्डश्चाह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 32. — 6) Bhāg. P. 12, 3, 2. ०धारण*  
*SARVADARĢANAS.* 99, 8. ०पातन 98, 3. ०स्थैर्य 97, 11. fg. 99, 20. *Körper* im  
weitesten Sinne, jedes Ding von bestimmten Dimensionen *SARVADARĢANAS.* 16, 6. *BHĀSHIP.* 123.

पिण्डक 1) शकृत्पिण्डकान् *UTTARARĀMAK.* 89, 4 (114, 11). त्रिपिण्डक-  
श्चाह *Verz. d. Oxf. H. 294, b, 31. — Vgl. मात्य<sup>०</sup>.*

पिण्डन das Bilden von Mehlklüssen (?): पिण्डनाधिकारिन् *Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.*

पिण्डम् mit श्रव, ०पिण्डत als Kügelchen niedergefallen: उषोन्नलानि  
*Thantropfen KATHĀS.* 103, 212.

पिण्डाश्र H. an. 4, 210. *Med. p. 28. HĀN.* 237.

पिण्डारक 2) *Bhāg. P. 11, 1, 11.*

पिण्डिक n. penis *Liṅga-P. 4, 108, 12.*

पिण्डीकरणा *Verz. d. Oxf. H. 225, a, 9 v. u.*

पिण्डीभू *KATHĀS.* 72, 52.

पितरु *Z. 2.* पितृणाम् auch *R. 7, 37, 5, 57. 5) Bez. eines best. Kinder-*  
*dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 26. Suṣṇ. 2, 393, 12. Vgl. पितृयक्ष.*

पितरिभूर vgl. मातरिभूर.

पितामह 1) a) pl. die Manen, = पितरः *MBh. 5, 7311.*

पितृकल्प 1) lies die Vorschriften in Betreff der Manenvershrung; die  
*Adhijāja 16—19* führen diesen Titel.

पितृकृत gegen den Vater oder vom Vater gethan *AV. 5, 30, 4.*

पितृघ्न m. Vaternörder *WEBER, RĀMAT. Up. 362.*

पितृतीर्थ 1) *Verz. d. Oxf. H. 13, a, 2. एरण्डीसंगमे 68, b, 35.*

पितृदयिता f. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H. 292, a, 39.*

पितृदेवत्य *Z. 3* lies श्रष्टकापितृदेवत्य<sup>०</sup> und *Z. 4 2, 108, 14; die ed. Bomb. ०पितृदेवत्यम्, Gonn. (116, 28) श्रष्टकाः पितृदेवत्यः.*

पितृभक्तिरंगिणी f. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H. 292, a, 40.*

पितृवध m. *Vatermord* WEBER, RĀMAT. 386, 389.

पितृव्य vgl. प्र०.

पितृव्यलीय, die ed. Bomb. des MBH. richtig °व्यलीय.

पितृमन्त्र n. der Väter Wohnort, Gottesacker MBH. 13, 3440.

पितृमूर्ति n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 1 v. u.

पितृ vgl. मांसपितृ.

पितृल 4) a) Schol. zu KĀTJ. Çr. 1, 1, 12. — Vgl. मुनि०, पैतल.

पिधान 1) Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 5.

पिनङ्क, die neuere Ausg. °पिनङ्काः, NILAK.: पिनङ्काः = धर्तकाराः.

पिनाकिन् 1) die ed. Bomb. richtig पताकिनः st. पिनाकिनः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.

पिपीलिक 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8 v. u.

पिपीलिकमध्य Z. 5 lies कमध्यमा.

पिप्पलनाथ m. N. pr. einer Gottheit HALL 134.

पिप्पलाद und झ० in der adj. Bod. die Früchte der *Ficus religiosa* essend BHĀG. P. 11, 11, 7.

पिप्पलायन BHĀG. P. 11, 2, 21.

पिप्पलायनि m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 7, 2.

पिशाङ्ग 1) Ind. St. 8, 273. 275. fg. पुष्परेणु० KATHĀS. 71, 198.

पिशाङ्गट (पि० + ङट) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 69, 10. 103, 241.

पिशाचक 1) KATHĀS. 114, 67.

पिशाचत्व KATHĀS. 114, 108. fg.

पिशित 1) °लोचन fleischliche Augen habend SARVADARÇANAS. 80, 5.

पिशिताशन Spr. 3684.

पिप्पुनयुः SĀH. D. 237, 10.

पिप्, अपिष्टाम् 3. du. BHĀG. P. 10, 72, 38. उदकपेषम् und पाणिनापेषम् s. u. पेष. — caus.: तं पेषयेत् (पेषयम्) KATHĀS. 64, 15.

पिष्टक 1) a) WILSON, Sel. Works 2, 161. °संक्रान्ति f. Bez. eines best. Festtages ebend.

पिष्टपशु ein aus Mehl gebildetes Opferthier: °मीमांसा Titel einer Schrift HALL 192.

पिष्टमय, अय्य Verz. d. Oxf. H. 301, b, 25.

पिष्टातक = पिष्टात NĀGĀNANDA 28, 10.

1. पो, die ed. Bomb. liest तदापीय ततस्तेजो u. s. w.

2. पो mit आ caus.: यस्य कर्थाभिनिर्वृत्तौ भवत्याप्यायिताः परे wenn Andere gedeihen MBH. 5, 4548.

— उद्, उत्पीन angeschwollen KATHĀS. 63, 185.

पीठ 1) °स्थ KATHĀS. 103, 165. Thronessel WEBER, RĀMAT. Up. 321. fgg. WILSON, Sel. Works 4, 200. — 4) zu streichen, da mit der neueren Ausg. किरीटापीड० zu lesen ist. — 7) füge am Ende BHĀG. P. 10, 59, 12 hinzu.

पीठक 1) BHĀG. P. 10, 8, 30. 11, 8. — 2) NILAK.: पीठकानां राजयोग्यानां नर्यान्विशेषाणां तत्त्वरावा (d. i. رخت و) इति श्लोकेषु प्रसिद्धानाम्. — 3) a) KATHĀS. 75, 119. 121. 126. Piedestal einer Götterstatue 61, 210.

पीठग, NILAK.: पीठगः स्वासनस्थः अयुध्यमानो ऽपीत्यर्थः.

पीठमर्द (so zu lesen) 1) NILAK.: पीठमर्दाः = राजप्रियाः, also = 3). — 3) SĀH. D. 543. der Begleiter eines vornehmen Herrn DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 13.

पीठसर्प, NILAK.: पीठसर्पवत् = अङ्गसर्पवत्

पीठाध्यक्ष m. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 25 scholas rector nach AUFRICHT.

पीड mit उप, स्तनोपपीडमाश्लेषः SĀH. D. 283, 4. पार्श्वोपपीडमकुम्भं so lachten so, dass sie sich die Seiten hielten, KATHĀS. 63, 139. दण्डभयोप-पीडित niedergehalten Spr. 3745.

— निम्, निष्पीड्यमानाखिलजीवमर्मणि heftig gedrückt BHĀG. P. 10, 6, 11.

— प्र 1) BHĀG. P. 10, 6, 10.

— प्रति vgl. प्रतिपीडन.

पीडा 1) Sp. 742, Z. 10 धर्म० auch DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 14. अपी-उपा nicht ungern Spr. 5156.

1. पीत Z. 2 lies 1, 149, 2.

3. पीत s. u. 2. पी.

पीतकुष्ठ gelber Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

पीतवासम् WEBER, RĀMAT. Up. 294.

पीयूष 2) Spr. 4724.

पीलु 1) AV. 20, 133, 12. — 6) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 15. °पाक eine durch Hitze erfolgende Verbindung von Atomen (vgl. oben पिठरपाक) SARVADARÇANAS. 109, 8. Comm. zu KAN. 288, 15. fgg. — Vgl. वृक्ष०, मृदा०.

पीलुक 3) das Junge eines Thieres HĀLA 103.

पीवर 2) b) N. pr. eines Sohnes des Djuṭimant VP. 199. प्राक् MĀRK. P.

पुंशलीय vgl. पौंशलीय, पौंशलेय.

पुंस vgl. मृत्०.

पुंस्वर्माशय (पुमंस् - कर्मन् + आशय) m. die durch die Werke in einer früheren Geburt bedingte Anlage eines Menschen SARVADARÇANAS. 82, 16.

पुष्क 1) die Bomb. Ausgg. des MBH. und des BHĀG. P. (vgl. noch 11, 29, 14) überall पुष्कस. पुष्कस Verz. d. Oxf. H. 335, a, 17. पुष्कसी (so im Ind.) 91, b, 34. पुष्कसाः N. einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 28.

पुंगव 1) HARIV. 3981.

पुंगो f. Bez. einer Art von Frauenzimmern BRAHMAVAIV. P. 2, 28, 4 bei AUFRICHT, HĀLĀ. Ind. u. धर्पिणी; vgl. पुंशली.

पुच्छक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 335, b, 14.

पुच्छवत् (von पुच्छ) adj. geschwänzt KATHĀS. 65, 174.

पुच्छाय N. pr. eines Berges WILSON, Sel. Works 2, 23.

पुञ्ज, प्रभा० KATHĀS. 59, 2. तेजः० 111. कृतपुण्य० BHĀG. P. 10, 12, 11.

पुञ्जय्, पुञ्जिततमम् UTTARAHĀMA. 96, 13 (126, 2).

पुञ्जकस्थली f. N. pr. einer Apsaras BHĀG. P. 12, 8, 26. — Vgl. °स्थला.

पुट्, पुटित (?) WEBER, RĀMAT. Up. 316.

पुट 1) चर्म० KATHĀS. 60, 60. कर्पा० 123, 164. कर्पुटी Spr. 3573. पुटञ्जलि (mit gehölter Hand) gegenüber von उत्तानो ऽञ्जलिः mit ausgestreckter Hand Schol. zu KĀTJ. Çr. 3, 1, 15. Z. 11 die ed. Bomb. liest MBH. 7, 1926 धुकुटिपुटाकुलित. Z. 16 नासापुट wird bisweilen ungenau in der Bod. von Nasenloch gebraucht, so z. B. SARVADARÇANAS. 176, 17. Comm. zu ÇVETĀÇV. Up. 2, 8 und zum Vedāntas. 122, 5. Z. 18. fgg. NILAK. zu MBH. 8, 914: पिपीलिकपुटं पिपीलिकावासपटलः, also Ameisenhaufen. — 2) पत्तपुट KATHĀS. 59, 54. पुटप्रकाराः Verz. d. Oxf. H. 311, b, 18. — 7) ein best. Metrum, = श्रीपुट Ind. St. 8, 382. — Vgl. noch त्रिरेखापुट.

पुटपाक ÇĀRṢ. SĀH. 2, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 305, a, 4. 311, b, 23. कामिपुटपाकेन पच्यमानः स भूमिपः KATHĀS. 91, 32. 89, 19. 119, 3 (wo °का-

मामिपुटपाकेन zu lesen ist). °प्रतीकाशो रामस्य करुणो रसः UTTARARIMĀ. 37, 7 (30, 7).

पुषतामकर m. Bein. Mahādeva's Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608.

पुपडरीकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 257, b, 37.

पुपडरीकाल 1) को ख्यः पुपडरीकालान्मकभारतकृद्वेत् SARVADARCANAS. 128, 13.

पुपय 1) Z. 29. fgg. कृत° auch Spr. 3423. — Vgl. मका°.

पुपयक Z. 9, die neuere Ausg. hat संप्रापयस्वेष, NILAK.: पुपयकं प्र-तोत्सवम्.

पुपयतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19.

पुपयत्व, गङ्गायाः Spr. 5023.

पुपयपावन N. pr. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 29.

पुपयभरित vgl. भरित.

पुपयसेन KATHĀS. 79, 5.

पुपयानगर n. N. pr. einer Stadt HALL 70.

पुपयदय PRASANNĀBH. 13, b, 8 (पुपयदय gedr.).

पुत् Z. 5. fg. st. पुत्त्राणात् liest die ed. Bomb. पुत्त्राणात्; die richtige Lesart wird पुत्त्रा° (पुत्त्रा° verstösst gegen das Metrum) sein.

पुत्तिका, NILAK. zu MBh. 12, 6751: पुत्तिकाः = मशकाः; vgl. पैत्तिक. Die Red. Puppe hat das Wort Bhaḡ. P. 10, 1, 45. 13, 56.

पुत्र 1) a) = पुत्रक 1) d) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18.

पुत्रक 1) a) वत्स पुत्रक तातेति नाम्ना गोत्रेण वा मुतः (वक्तव्यः) ŚĪH. D. 172, 3. = पुत्र Sohn KATHĀS. 73, 83. — 2) b) देवगृहस्तम्भाय° KATHĀS. 121, 149. स्तम्भ° 179. 123, 136.

पुत्रक्रमदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716.

पुत्रतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 13, a, 8.

पुत्रपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 51, 128. 178.

पुत्रप्रिय R. 3, 78, 23. — Vgl. प्रियपुत्र.

पुत्रसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Ācṣvina Verz. d. Oxf. H. 284, b, 49.

पुत्रस्नेहमय (von पुत्र + स्नेह) adj. f. ई in der Liebe zum Sohne bestehend: माया Bhaḡ. P. 10, 8, 43.

पुत्रिकापूर्वपुत्र s. u. पूर्व 1) e) Sp. 844, Z. 5. fg.

पुत्रीकर KATHĀS. 56, 46. 126.

पुत्रीकरणमीमांसा f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

पुत्रीभू zum Sohne worden Bhaḡ. P. 10, 8, 51.

पुत्रैषणा Ind. St. 10, 149. 182.

पुत्र vgl. पोथ; — अथ vgl. अथपोथिका.

पुद्गल 2) a) bei den Gāina Körper, jedes Ding von bestimmten Dimensionen mit Inbegriff der Atome, SARVADARCANAS. 35, 4. 36, 1. 5. 37, 11. 13. 38, 19.

पुनःप्रेप्सा (पुनर् + प्रे°) f. das Verlangen wieder zu erlangen, — wie der habhaft zu werden KATHĀS. 97, 48.

पुनर् 1) am Ende, füge Spr. 4550 hinzu. — 2) füge noch und die Stellen Hr. 45, 7. HAN. Anth. 483, Çl. 1 hinzu.

पुनरागमन Wiederkehr so v. a. Wiedergeburt SARVADARCANAS. 2, 1. 6, 15.

पुनर्दत्तम् s. u. 1. दा mit आ 10).

पुनराधेयिक Z. 3 lies पौनराधेयिक.

पुनरावृत्ति 1) das Wiederkommen, Sichwiedereinstellen MBh. 12, 5091 (दृष्टा und im vorangehenden Verse प्रत्यभिज्ञे mit der ed. Bomb. zu lesen). Wiedergeburt SARVADARCANAS. 56, 3. fg. 79, 4. अ° Nichtwiederkehr so v. a. Tod Bhaḡ. P. 10, 77, 18.

पुनरुक्त n. unnütze Wiederholung unter den नियक्स्थानानि NĪJAS. 5, 2, 14. SARVADARCANAS. 114, 15.

पुनरुक्ता ŚĪH. D. 228, 17. पुनरुक्तत्व n. 576.

पुनरुक्तीकर (पुनरुक्त + 1. कर) überflüssig —, unnütz machen KATHĀS. 103, 206.

पुनर्बात्य n. das wieder-kindisch-Sein, Altersschwäche MBh. 14, 34. R. 2, 21, 7.

पुनर्भव adj. wiedergeboren Bhaḡ. P. 10, 5, 24.

पुनर्पुद्ग n. Erneuerung des Kampfes Verz. d. Oxf. H. 343, b, 6 v. u.

पुंदेवत (पुमस् + देवता) adj. an eine männliche Gottheit gerichtet: मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8.

पुंनाम 1) und zugleich 4) Cit. bei UśĕVAL. zu UNĀDIS. 1, 108.

पुप्फुस 1) Z. 2 lies फुप्फुस st. फुप्फुस.

पुमस् Z. 2, nach M. MÜLLER (Gr. §. 212) soll der loc. pl. पुम्सु sein, wobei auf P. 8, 2, 65 (lies 64) verwiesen wird; hier ist aber bloss vom auslautenden म einer Verbalwurzel die Rede. Ferner hat MÜLLER übersehen, dass, wenn diese Regel hier Geltung hätte, auch पुम्सि u. s. w. zu schreiben wäre.

पुंमनु (पुमस् + मनु) m. ein Mensch als Opferthier, Menschenopfer KATHĀS. 101, 320.

पुंमन्त्र (पुमस् + मन्त्र) m. ein männlicher Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 105, a, 9; vgl. SARVADARCANAS. 170, 3. fgg.

पुर 1) सपुरा adj. KATHĀS. 84, 102. — 11) = त्रिपुर (als Burg): ऽदाक् KATHĀS. 57, 2. — 13) c) N. eines der zehn auf Schüler Çaṃkarā-kārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort पुरी ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202; vgl. अनन्त°, अनाय°, माधवेन्द्र°, यादवेन्द्र°, वैकुण्ठ°.

पुरजित् 1) KATHĀS. 120, 31.

पुरंजय ein Fürst Bhaḡ. P. 12, 1, 2. 34.

पुरट Bhaḡ. P. 10, 18, 26. 33, 22.

पुरतस् 1) पदद्वयं पुरत उपसृत्य voran, nach vorn VIKR. 63, 7. (तम्) पुरतःकृत्य हतो ऽसौ प्रययौ तौ पुरीम् R. 7, 37, 2, 53. — 3) darauf Spr. 3244 (= AMAR. 43, welches u. 1) Z. 6 zu streichen ist).

पुरंधि Weib überh. KATHĀS. 55, 100. 91, 7 (lies पुरपु°). 103, 68. 110, 126.

पुरमथितर m. = पुरमथन ĀNANDAL. 7.

पुररतिन् KATHĀS. 54, 110.

पुरस् Sp. 780, Z. 5. fg. वृक्ष्यन्धकपुरः (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 654. — 1) d) धर्मं पुरस्कृत्य यत्तेसार्थाय पार्थिवः Spr. 4121. उपायं यं पुरस्कृत्य सेवते सेवकः प्रभुम् 3805. Z. 3 ist vor Allem zwischen sich und angelegen einzuschalten. — 2) d) Spr. 5180. — e) MBh. 14, 499 liest die ed. Bomb. richtig कर्मण्या°.

पुरःसर Sp. 783, Z. 4. fgg. genauer an der Spitze habend, folgend auf (vgl. SARVADARCANAS. 99, 1. 62, 4); begleitet von SARVADARCANAS. 101, 19. 154, 12. °सरम् adv. 78, 1.

पुरा 1) b) Spr. 790. — c) Spr. 3878. Mss. 83 (v. l. पुरे).

पुराकल्प, °कल्पे vor Zeiten Karnā. 121, 188. Z. 8 °विशेषविद् *man-nichfache Sagen der Vorzeit kennend* erklärt NILAK. auf folgende ab-surde Weise: पुराकल्पः °कल्पे देवामुराः संपत्ता आसन्नि-त्यादिकं वेदाक्तम् विशेषः °कल्पे परिकृत्याख्यं कुरिष्यन्ते ह वैधस ऐश्वको राजापुत्र आसत्त्यादि.

पुराटङ्क vgl. पौराटङ्क.

पुराण 3) am Ende hinzuzufügen Samsk. K. 39, a, 8. fg.

पुराणरत्न n. Titel einer Schrift HALL 203.

पुराणसमुच्चय m. Titel einer Sammlung von Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 278, b, 30.

पुराणसर्वस्व n. Titel eines Werkes des Halājudha Verz. d. Oxf. H. 84, b, No. 143. fg.

पुराणसार Titel einer Schrift ebend. 268, a, 11. 270, b, 8. 292, a, 40.

पुराणसिंह m. Bein. Viṣṇu's als Mannlöwen R. 7, 7, 51.

पुराधिप KATHA. 71, 224. 112, 32. fg. Bhaṅ. P. 10, 62, 5.

पुराध्यक्ष KATHA. 72, 210. 73, 178. 77, 88.

पुरारि Bein. Īva's KATHA. 54, 45. 75, 59. 120, 17.

पुरीतत् Eingeweide DAṢAK. in BENF. Chr. 188, 17.

पुरीमत् (von पुरी) m. N. pr. eines Fürsten Bhaṅ. P. 12, 1, 24.

पुरीष 1) c) Schmutz, Koth: द्रवपुरीषी (शू) Bhaṅ. P. 10, 18, 8.

पुरीषभोक्त m. N. pr. eines Fürsten Bhaṅ. P. 12, 1, 23.

पुरीजित् ein Sohn Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 61, 11.

पुरूपड m. pl. N. einer Dynastie VP. 475, N. 64 (पुत्रूपड). — Vgl. गु-रूपड, मरूपड, मरूपड.

पुरुमायिन् adj. = पुरुमाय der viele Zauberkünste hat Bhaṅ. P. 10, 77, 86.

2. पुरुवार vgl. भूरिवार.

पुरुशिष्ट N. pr.; vgl. पौरुशिष्टि.

पुरुष 1) d) PAÑĀR. 1, 10, 68. ब्रह्मस्वं उरनुज्ञातं भुक्तं कृत्ति त्रिपूरुषम् Bhaṅ. P. 10, 64, 35. — e) scheint für किंपुरुष zu stehen AV. 6, 38, 4 (vgl. TBa. 2, 7, 2, 1). 19, 49, 4. — Vgl. मक्ता°.

पुरुषता 1) Mannheit Spr. 4713.

पुरुषदत्तिका vgl. मक्ता°.

पुरुषमानिन्, füge adj. vor sich und am Schluss R. 2, 109, 4 hinzu.

पुरुषवचस् adj. Puruṣa heissend KĀND. UP. 5, 3, 3.

पुरुषवर m. Bein. Viṣṇu's MBu. 1, 1180.

पुरुषविध Bhaṅ. P. 10, 87, 17.

पुरुषमूक्त Bhaṅ. P. 10, 1, 20.

पुरुषादक Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 6.

2. पुरुषात्तर, der Comm. zu Kām. NITIS. 9, 18 liest richtig सदर्थः st. मदर्थः; so dass Z. 3 des Einen zu streichen wäre. Es ist die Entschet-dung einer Sache durch einen Zweikampf gemeint.

पुरुषात्तरम् adv. durch eine Zwischenperson, mittelbar: यस्य त्वयायं समुदीर्यते । जयशब्दः सकृन्नातादागतः पुरुषात्तरम् ॥ VIKR. 35. BOLLSEN, WILLIAMS und BENFET fassen das Wort als acc. und zwar in der Bed. von Menek im Gegensatz zu den Göttern.

पुरुषाप्, पुरुषायित 2) Verz. d. Oxf. H. 215, b, 80. Ślu. D. 338, 16.

पुरुषापुष KAUSH. Ār. 2, 17.

पुरुषार्थ 2) Spr. 4753.

पुरुषार्थप्रबोध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 31.

पुरुषार्थसिद्ध्याप m. desgl. ebend. 372, b, No. 269.

पुरुषीभू (पुरुष + 1. भू) Mann werden R. 7, 89, 25. KATHA. 56, 104.

पुरुषोत्तम 1) der beste Mensch Ślu. D. 109, 4. — 2) °भारत्याचार्य WIL-son, Sel. Works 1, 201. °मिश्र Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. = °दी-तित HALL 91. °प्रसाद = पुरुषोत्तमाचार्य 204. °सरस्वती 108. पुरुषोत्त-मानन्दयति 109. पुरुषोत्तमाश्रम Verz. d. Oxf. H. 390, a, No. 29.

पुरुषोत्तमपुर n. N. pr. einer Stadt HALL 206.

पुरुषोत्तमवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 135.

पुरुषोत्तमसकृन्नामन् n. pl. die tausend Namen Viṣṇu's HALL 147.

पुराग 1) धनवत्या पुरागामाम् vorungehend KATHA. 108, 141.

पुराद्वा, पुराद्वा m. CKDr. u. मक्तामेद nach ders. Aut. Lies मक्तामेदा st. मक्तामेदा.

पुरोनिःसरण (पुरस् + निः°) n. der Vortritt beim Hinausgehen Spr. 4348.

1. पुराभाग 2) füge das Sichvordrängen, Vorwitz hinzu.

2. पुरेभाग füge die Bed. vorwitzig hinzu und lies Z. 2 पुरेभागिनि.

पुरेभागिन् 1) füge vorwitzig hinzu.

पुरावत् (von पुरस्) adv. wie früher Bhaṅ. P. 10, 13, 25. 40.

पुरावर्तिन् sich vordrängend, vorwitzig NILAK. zu HARIV. 7338.

पुर्यष्टक vgl. SARVADARṢANAS. 86, 17. 20. fg. 87, 13. 18. °त्व n. 16.

पुलक 1) a) NILAK.: पुलकाः = असंपूर्णतपुलपुक्तधान्यानि, also = पु-लाका, welches nicht zum Metrum passt. — b) n.: यद्वोद्विन्नमृगाः पु-लकान्यविधत् Bhaṅ. P. 10, 29, 40. — c) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 14.

पुलक HARIV. 478 im Sinne eines patron. (Pulaha's Sohn). पुलकश्रम Bhaṅ. P. 10, 79, 10 = कृतित्र nach dem Schol.

पुलाक 1) vgl. oben पुलक 1). — 2) vgl. भक्त°.

पुलिन्द 1) mit भिल्ल und शबर wechselnd KATHA. 72, 5. 101, 288. fg. Bhaṅ. P. 12, 1, 34. f. पुलिन्यः 10, 21, 17. 83, 43. पुलिन्द ag. N. pr. eines Fürsten 12, 1, 15.

पुल्लक s. oben u. पुक्कश 1).

1. पुष् 2) b) देवताः पुञ्जत्येषां च वाञ्छितम् KATHA. 72, 119. — पुष्ट 1) Z. 9 füge hinzu पुष्टाः (so die ed. Calc.) कुसुमवृष्टयः RĪĀ-TAN. 6, 144.

पुष्कर 1) °नाल Ind. St. 3, 436. — 2) KATHA. 60, 61. — 25) pl. R. 7, 53, 8. — 27) ein Sohn Varuṇa's R. 7, 23, 28; nach dem Schol. sind गो und पुष्कर बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's; ein Sohn Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 90, 34. — 29) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34 ist wohl पुष्क-सी zu lesen, wie AUFRECHT im Ind. hat. — 30) m. pl. Gesamtname für die sechs Nakṣatra Punarvasu, Uttarāśāḍhā, Kṛttikā, Uttaraphalguni, Purvabhādra und Viçākhā GĒOTISTATVA im CKDr. u. भग्नपार्द.

पुष्करपुराण n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 278, b, 32.

पुष्करान्त 2) KATHA. 69, 82.

पुष्कारिन् 3) a) KATHA. 70, 98.

पुष्कल 2) b) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. 101, 11.

पुष्कलावत n. N. pr. der Residenz Puskala's, Sohnes des Bharata, R. 7, 101, 11.

पुष्पति Z. 4 lies **आज्ञत्** st. **आगात्**.

पुष्टि 1) *Fülle, Entwicklung* SĀH. D. 92, 8. eine das Gedeihen bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, a, 34. — 2) eine Form der Sarasvati WILSON, Sel. Works 2, 190.

पुष्टिप्रवाकर्मपादभेद m. Titel einer Schrift HALL 147. °विवरण n. obend.

पुष्टिमति auch die ed. Bomb.

पुट्य 1) e) SĀH. D. 361. (तम् वाक्यपुष्टैरार्चयत् (so ist zu lesen) KATHĀS. 72, 395. 99, 38.

पुष्पक 3) f) n. R. 7, 3, 19. m. 73, 6. °विमान WEBER, RĀMAT. UP. 324.

पुष्पकरण्ड = पुष्पकरण्डक KATHĀS. 103, 33.

पुष्पगाण्डिका f. eine Art Posse, in welcher Weiber als Männer auf treten, BHAR. NĀTJAC. 18, 123. SĀH. D. 504. 507.

पुष्पदत्त 1) a) unter den 108 Namen Ćiva's R. 7, 23, 4, 49.

पुष्पदामन् 2) = फुल्लदामन्.

पुष्पधाय m. Biene Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601.

पुष्पन्यास m. Darbringung von Blumen WILSON, Sel. Works 2, 33.

पुष्पपुर Ind. St. 9, 174.

पुष्पभद्रा BuĀg. P. 12, 8, 17. 9, 10.

पुष्पमय, गिरि R. 7, 31, 38. चाप KATHĀS. 53, 70.

पुष्पमित्र BuĀg. P. 12, 1, 32.

पुष्पराग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 12.

पुष्पलीला f. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 147, a, 24.

पुष्पवत् 1) b) rindernd, von Kühen Schol. zu BuĀg. P. 10, 46, 9.

पुष्पवक्ता f. N. pr. eines Flusses BuĀg. P. 12, 9, 30.

पुष्पविचित्रा f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383.

पुष्पशकटिका f. = पुष्पशकटी; °निमित्तज्ञान unter den 64 Kalā Schol. zu BuĀg. P. 10, 43, 36. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15. 19, wo die Theile auseinandergerissen sind.

पुष्पसार, °समुच्चय Verz. d. Oxf. H. 76, a, 8.

पुष्पज्ञान, die richtige Form ist पुष्प; vgl. KERN zu VARĀH. BRH. S. 48, 3.

पुष्पाञ्जलि m. zwei Handvoll Blumen, Titel eines Commentars HALL 107.

पुष्पावचायिका (पुष्प + अच्) f. Blumenlese, N. eines Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

पुष्पास्तरण (पुष्प + आ°) n. kunstgerechtes Streuen von Blumen, unter den 64 Kalā Schol. zu BuĀg. P. 10, 43, 36 (vgl. u. कला 11.). पुष्पास्तरक m. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2.

पुष्पित 1) a) सुपुष्पिता वनराज्ञी R. 3, 33, 45. Am Schluss hinzuzufügen BuĀg. P. 11, 21, 34.

पुष्पिन् 2) nach Begattung verlangend: गावो मृगाः खगा नार्यः पुष्पिण्यः शर्दाभवन् BuĀg. P. 10, 20, 46. = गर्भिण्यः Schol.

पुष्पोत्कटा R. 7, 3, 40.

पुष्पोत्तर (पुष्प + उ°) Bez. eines Himmels bei den Ćaina WILSON, Sel. Works 1, 292.

पुस्त 2) °भारभरण Verz. d. Oxf. H. 250, a, 31.

पुस्तक, °कर Spr. 5413. °वाचन unter den 64 Kalā 217, a, 10. पुस्तिक्ता KATHĀS. 76, 22. 24. fg. 122, 24. Z. 4 Verz. 18, 8 lesen zwei Hdschr. richtig पुस्तको ऽयं. — Vgl. प्रति°.

1. पू mit प्र vgl. प्रववण fg.

2. पू Z. 2 lies मधु° st. मधु° und füge मत्° hinzu.

पूगतिथ्य füge vielfach hinzu.

पूगयज्ञ (पूग + यज्ञ) m. ein für eine ganze Körperschaft vollzogener Opfer; davon adj. °यज्ञिय zu einem solchen Opfer in Beziehung stehend: °सामानि MBu. 1, 2883.

पूज् mit अनु ehren BuĀg. P. 10, 47, 42.

— प्र Z. 2 MBu. 6, 3790 पूपूजिरे ed. Bomb., wie schon BENFEY vermuthete.

पूयपाद m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16.

WILSON, Sel. Works 1, 214. °चरित्र Titel eines Ćaina-Werkes 280. — Vgl. पूर्वपाद.

पूतन m. eine Art von Unholden MĀLATĪM. 78, 6. — Vgl. पूतना.

पूतनाय् die Pūtana darstellen: पूतनायत्ती BuĀg. P. 10, 30, 15.

1. पूति, die Stelle MBu. 5, 2776 gehört zu 2. पूति 2) a); auch ist इवोन्नयन् zu lesen; vgl. oben u. 1. नी mit उद् 3).

2. पूति 1) उच्च° MĀLATĪM. 78, 16. — 2) a) m.; vgl. oben u. 1. पूति.

पूतिकुष्माण्डाय् (von 2. पूति + कुष्माण्ड), °यते einem verfaulten Kürbis gleichen so v. a. nicht den geringsten Werth haben SARVADARĀṆAS. 133, 9. °कुष्माण्डायमानत् n. so v. a. vollkommene Werthlosigkeit 60, 18.

पूनादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 173.

पू 2) b) Strom HĀLA 37. 103. लसद्वाप्यपूरा adj. KATHĀS. 59, 85. विलुप्तितमतिपूर्वाप्यम् UTTARĀRĀMAṆ. 53, 8 (68, 12). — d) Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. 237, a, No. 368. — 4) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 36. — Vgl. मणिपूर.

पूरक 2) c) Ind. St. 9, 27. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. SARVADARĀṆAS. 174, 16. — e) Strom: सिद्धाङ्ग नस्त्वधरामृतपूरकेण — वृच्छयामिम् BuĀg. P. 10, 29, 35.

पूरण 1) पञ्चषामु त्रियामासु ऋयनापूर्णीषु das Jahr nicht voll machend so v. a. an einem vollen Jahre fehlend BuĀg. P. 10, 13, 28.

पूरणीय zu erfüllen: कामना KATHĀS. 58, 51.

पूर्णा 3) d) °नदी Verz. d. Oxf. H. 234, b, 35. — e) N. pr. einer Verfasserin von Mantra bei den Ćakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 8. — 4) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 148, b, 16. — Vgl. मक्ता°.

पूर्णाक 1) nach NILAK. in der Bed. 2) b). — 3) MĀLATĪM. 143, 1 v. u.; vgl. WILSON, Hindu Th. 2, 98, N. 2.

पूर्णाकुम्भ 1) R. GORR. 2, 12, 7. उत्तुङ्गपूर्णाकुम्भकुचदया KATHĀS. 18, 9. सगुणः पूर्णाकुम्भो ऽपि कूप एव निमज्जति Spr. 4022. — 2) R. 7, 81, 21. — 3) vgl. oben u. कुम्भ 1) e).

पूर्णागिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22.

पूर्णापात्र, °प्रतिभट (यशस्) mit einem vollen Gefäße wettlaufend so v. a. überfließend RĀĀ-TAR. 4, 120.

पूर्णापुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.

पूर्णाप्रज्ञ m. Bein. Madhjamandira's, angeblichen Stifters einer best. Viṣṇu'itischen Secte, SARVADARĀṆAS. 73, 9. 12. °दर्शन 61. fgg.

पूर्णापण्डल n. ein voller Kreis: °तिलक Verz. d. Oxf. H. 248, b, 85.

पूर्णमास die Feier am Tage des Vollmondes Verz. d. Oxf. H. 266, b, 39.

पूर्णमास unter den Söhnen Kṛṣṇa's von der Kāṇḍi BuĀg. P. 10, 61, 14.

पूर्णमुख ein best. Vogel R. 3, 78, 23.

पूर्णशक्ति f. die volle, Alles in sich schliessende Energie, eine Vergeistigung der Rādhā, Wilson, Sel. Works 4, 134. °मन् von Kṛṣṇa als Besitzer dieser Energie ebend.

पूर्णसमय m. N. pr. eines Kṣhapanaṇaka Verz. d. Oxf. H. 230, a, 36.

पूर्णतमन् s. zu Spr. 3836.

पूर्णानन्द (पूर्ण + आ°) m. 1) vollkommene Wonne WEBER, Rāmat. Up. 350. 354. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 17. mit dem Bein. Kavika-kravartin 160. °सरस्वती 100.

पूर्णानन्दप्रबन्ध m. Titel einer Schrift HALL 136.

पूर्णाभिषिक्त m. pl. Bez. einer Abtheilung der Çākta Wilson, Sel. Works 4, 20.

पूर्णाभिषेक m. Bez. einer best. Cerimonie bei den Çākta Wilson, Sel. Works 4, 238.

पूर्णमा Pāṇkā. 2, 7, 38. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 14. °मनोरथव्रत 34, b, 31. अशोकपूर्णमाव्रत 32.

पूर्णेश m. und पूर्णेशी f. unter den Verfassern und Verfasserinnen von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 6.

पूर्णोद (पूर्ण + उद्) adj. f. आ ein volles Bette habend: नदी R. 7, 86, 13.

पूर्त 2) in der zuletzt angegebenen Bed. Buṅg. P. 10, 64, 15. Sp. 841, Z. 1. fg. das Werk heisst auch पूर्तकमलाकर्.

पूर्तप् (von पूर्त), °पति vollbringen: पूर्तपत्तं छाचिद्धर्मं कूपाराममठादिभिः 80 v. a. das verdienstliche Werk Pūrta vollbringend Buṅg. P. 10, 69, 34.

पूर्ति 1) दर्श° WEBER, GJOT. 101.

पूर्तिकाम, तत्° (d. i. व्रत°) zu vervollständigen —, zu ergänzen wünschend Buṅg. P. 10, 22, 20.

प्रेद्वी (2. पुर + दे°) f. die Schutzgöttin einer Stadt Buṅg. P. 10, 13, 56.

पूर्व 1) e) Sp. 843, Z. 3 v. u. vgl. जनार्थं विप्रमुष्यानां वित्तपूर्वं (reich beschenkt) विसृज्य R. 7, 99, 5. Sp. 844, Z. 3. fgg. NĪLAK. zu MBu. 13, 1591. fgg.: अस्यामुत्पन्नः पुत्रो मदीय इति नियमेन या दीयते तस्यां च यो ज्ञातः स पुत्रिकापूर्वपुत्रः; गणापूर्वा ग्रामायः (vgl. oben u. गणापूर्व); स्त्रीपूर्वाः स्त्रीजिताः स्त्रीपयोपक्षीविनो वा. Z. 9. fg. NĪLAK.: पूर्व सखा इति सखिपूर्व जीर्णं सख्यम्. — 4) b) vgl. WILSON, Sel. Works 4, 283. 303.

पूर्वका 3) WEBER, Rāmat. Up. 335.

पूर्वकर्मन् 1) KATHĀS. 101, 199.

पूर्वकारिन् scheinbar KATHĀS. 117, 147, wo aber wohl अग्नेतापूर्व° ohne Bedacht handelnd zu lesen ist; vgl. प्रेतापूर्वम् u. प्रेता 5).

पूर्वग MBu. 4, 722, wo प्र (gehört zu शंसामि) पूर्वगौ (so die ed. Bomb.) zu lesen ist; NĪLAK.: प्रपूर्वगौ सृष्टेः प्राग्विद्यमानौ.

पूर्वग्रामिन् N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 181, b, No. 413.

पूर्वचित्ति 2) पूर्वचित्तिरप्सरसामहम् sagt Kṛṣṇa Buṅg. P. 11, 16, 33. Z. 3 MBu. 4, 4821 hat die ed. Bomb. °चित्ति.

पूर्वदर्शन m. N. pr. eines Mannes Buṅg. P. 10, 70, 22.

पूर्वदेहिक, MBu. 12, 6758 st. dessen पौर्व°; vgl. Spr. 3692.

पूर्वधर् adj. wohl derjenige, welcher die bei den Ġaina Pūrva genannten Schriften auswendig weiss, WILSON, Sel. Works 4, 309.

पूर्वन्याय m. = 1. प्राज्ञाय MIT. II, 4, 8. fg.

पूर्वन्यास m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 183, b, 38.

V. Theil.

पूर्वपत्त 4) lies eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung und füge SARVADARÇANAS. 122, 21. 124, 6. 126, 13. 127, 1 (पूर्वः पत्तः). KATHĀS. 72, 77. 79 hinzu.

पूर्वपत्तय् (von पूर्वपत्त) eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung machen: °पित्वा DĀJAKRAMAS. 57, 13.

पूर्वपत्तव्याप्तिकोऽट Titel einer Schrift HALL 36.

पूर्वपत्तिन् der eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung macht.

पूर्वपद, पूर्वपदार्थप्राधान्य SARVADARÇANAS. 103, 7.

पूर्वपाद m. N. pr. v. l. für पूज्यपाद Verz. d. B. H. 196, 9.

पूर्वपुरुष Vorfuhr KAUC. 67.

पूर्वभाग adj. dessen Conjunction mit dem Monde am Vormittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पूर्वभाज् zum Vorangehenden gehörig RV. PRĀT. 1, 7.

पूर्वमध्याह्न n. = पूर्वाह्न Vormittag KATHĀS. 53, 98.

पूर्वमीमांसा s. u. मीमांसा 2).

पूर्वरङ्ग DAÇAR. 3, 14. SĀH. D. 280. fg.

1. पूर्ववत् 1) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 17. 312, a, 17.

पूर्ववत्, compar. पूर्ववत्तर vorangehend, früher R. 7, 23, 4, 40.

पूर्ववाक्य n. in der Dramatik eine Anspielung auf eine frühere Aussprechung SĀH. D. 403.

पूर्वशास्त्र n. Titel einer Schrift HALL 197.

1. पूर्वाङ्ग (पूर्व + 3. अङ्ग) n. 1) der frühere Leib KATHĀS. 72, 144. — 2) ein Bestandtheil des Vorangehenden Schol. zu VS. PRĀT. 1, 102.

2. पूर्वाङ्ग (wie oben) m. Bez. des 1ten Tages im bürgerlichen Monat (Karmamas) Ind. St. 10, 296.

पूर्वापरिभाष (von पूर्वापर + 1. भू) m. Aufeinanderfolge SARVADARÇANAS. 123, 13.

पूर्वार्ध n. VARĀH. BRU. S. 16, 17.

पूर्विक, die ed. Bomb. richtig स्त्रीपूर्विक.

पूल vgl. माण्ड°.

पूय 3) f. आ eine best. Arterie Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 7.

पूयन् am Ende, Sonne auch Spr. 4323.

पूयन्वत् adj. mit Pūshan verbunden: इन्द्र ĀPASTAMBA in Ind. St. 9, 192.

पूय m. Papagei HĀLA 263.

पृच्छक Buṅg. P. 10, 1, 16.

पृच्छा, °चिहीन der nicht fragt Spr. 2770. अन्वर्थनापरेर्वाकीः पृच्छार्थान्वेषणं मतम् SĀH. D. 462. 434.

पृष्ठ s. u. उपचाय्य und u. 2. मृड.

पृथक्कृति f. Individuum Buṅg. P. 10, 83, 9.

पृथिवी 2) °काय SARVADARÇANAS. 33, 12. °कायक 13. °जीव 14.

पृथिवीत् n. nom. abstr. von पृथिवी 2) SARVADARÇANAS. 106, 5.

पृथिवीदेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 106, 76.

पृथिवीपारेपास्तक, so zu lesen.

पृथिवीराज्य n. Herrschaft über das Land, Königthum KATHĀS. 53, 227.

पृथु 2) c) N. pr. des Vaters des Viçākhadatta, Verfassers des Mu-drārākshasa, Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 296.

पृथक् 1) Buṅg. P. 10, 81, 5. °तण्डुला s. 9. 80, 14. — 2) Knabe Buṅg. P. 10, 12, 2. PĀṇKĀ. 3, 5, 22.



पृथुपत्तम्, streiche die Worte eher bis (des Wagens).

पृथुल 1) पृथुलोदरकुम्भ KATHĀS. 73, 378.

पृथुव्यस adj. breitschulterig MBH. 1, 8971. 3, 11689. NĪLAK.: पृथू वि-  
शिष्टा धंसो यस्य स पृथुव्यसः.

पृथुर्क BHĀG. P. 10, 78, 19. m. = पृथुर्कस्वामिन्.

पृथुर् m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 31.

पृथ्वीगर्भ N. pr. eines Bodhisattva WILSON, Sel. Works 2, 18.

पृथ्वीधर, °धराधार्य Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. HALL 202.

पृथ्वीपति KATHĀS. 55, 230.

पृथ्वीराज Verz. d. Oxf. H. 285, b, 1.

पृथ्वीरूप m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 51, 117.

पृषि 3) streiche eine best. Frucht und setze die Stelle HARIV. 11533  
(प्रमथो ऽतताः die neuere Ausg.) zu 4). — 4) प्रमथः (ed. Bomb. पृमथः)  
MBH. 12, 774. 6144. Am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 10, 3, 32.

पृषध Z. 5. fg. पृषध die ed. Bomb. MBH. 13, 7683.

पृषत् 4) HARIV. 3586 liest die neuere Ausg. सपृषतोद्दामाः, NĪLAK.:  
सविन्दवः, सपृषतोद्दामेति (lies °द्दामा इति d. l. सपृषतः उद्दामाः) संधिरार्षः.

पृष्वन्धु vielleicht der seine Sippe aufgesucht hat, Gast seiner Ver-  
wandtschaft; vgl. बन्धुपक्.

पृष्ठ 5) N. eines Stotra des mittäglichen Savana NĪLAKĀLĪV. 312.  
Ind. St. 10, 385.

पृष्ठभूमि f. das oberste Stockwerk, der Söller eines Palastes KATHĀS.  
58, 75; vgl. 70.

पृष्ठमास, पृष्ठमासादिभक्षणप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 281, b, 39.

पेचक 2) Z. 2, die neuere Ausg. des HARIV. liest पेचुकाः (= घूकाः NĪLAK.).

पेट, पेता f.: कृष्ण वस्त्राणि पेटाभ्यः KATHĀS. 62, 198. वस्त्र ° 195. 197.  
200. — Vgl. पेडा.

पेटिभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 631. fg.

पेडा KATHĀS. 64, 104. चर्म ° 100. रज्जु ° 107.

पेप् Z. 2 füge noch प्रेप् hinzu.

पेपूष Nectar: नेत्रपेपूषवाष्ट KATHĀS. 117, 103.

पेलव, धपेतते हि विपदः किं पेलवमपेलवम् KATHĀS. 101, 156.

पेश Schmutz: वाचः पेशैः mit reizenden Worten BHĀG. P. 10, 29, 17. 70, 45.

पेशल 1) adj. (f. स्त्री) a) schön, lieblich: स्त्री KATHĀS. 72, 70. परिकृताः  
52, 22. सु ° (वचस्) BHĀG. P. 10, 88, 35. 12, 6, 65. पेशलीकृत R. 7, 23, 4, 9.  
— 2) BHĀG. P. 10, 42, 4. Z. 4. अपेशल nicht passend (auch SARVADAR-  
NAS. 26, 19) hätte zu 1) gestellt werden müssen.

पेशस्कारिन् m. = पेशस्कृत् 2) BHĀG. P. 10, 67, 7.

पेशिका vgl. बीज °.

पेशी 1) MBH. 1, 4526. 4586. मास ° KATHĀS. 61, 77. — 2) BHĀG. P. 11,  
3, 39. — 4) ĀLAK. SĀH. 1, 5, 18.

पेङ्ग 2) die ed. Bomb. richtig पेङ्ग.

पेङ्गल्य 2) R. 7, 13, 30.

पुङ्गल्यु, lies पिङ्गलीपुत्र st. °पुल.

पेङ्ग 1) MBH. 2, 112 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Verz. d. Oxf.  
H. 356, a, 18. — Vgl. मक्का °.

पेङ्ग m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 6, 58.

पेठीन m. = पेठीनसि Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. पेठीनस् Aufwacht im Ind.

पेठीनसि PAṬJAÇĪTTENDUÇ. 30, a, 4. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 3 v. u. 270,  
b, 10. 278, b, 38. 356, a, 18. — Vgl. मक्का °.

पेड्ड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पेद; vgl. oben u. धक्किन्.

पेतृक 1) KATHĀS. 59, 106.

पेतृपक्षिय, so zu lesen st. पेतृपक्षीय.

पेतृषलेय m. = पेतृषसेय BHĀG. P. 10, 70, 40. °लेय die ed. Bomb. auch  
1, 19, 35.

पेजिक KATHĀS. 110, 110.

पेह vgl. oben u. धक्किन्.

पेल BHĀG. P. 12, 6, 52.

पेल्व und पेड्ड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पेह.

पेशाच 1) माया BHĀG. P. 10, 53, 28. भाषा SĀH. D. 173, 10.

पेशाचभाष्य n. Titel eines Commentars HALL 120. Ind. St. 9, 176.

पेशाच्य n. nom. abstr. von पिशाच BHĀG. P. 10, 88, 32.

पेष्ट 1) zu पेष्टी vgl. पिट्टि DHAMMAP. 81, 26.

पोटगल 1) vgl. मक्का °.

पोत 1) Sp. 883, Z. 1. fg. न्ययोध ° BHĀG. P. 12, 9, 20. Z. 2. fg. शाकपोत  
junges Gemüse als N. eines Volkes MĀK. P. 59, 14. — 2) n. KATHĀS. 67, 101.

पोतर्वाणन् (richtiger °वर्णान्) Hir. 63, 11.

2. पोत्र 1) KATHĀS. 61, 102.

पोत्रक m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 67, 6.

पोथ (von पुथ्) m. Schlag: गदा ° R. 7, 32, 55.

पोविप m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 129, a, 28.

पोषण 2) Pflege der Bäume Verz. d. Oxf. H. 325, a, 20.

पोषध vgl. पोषधेय zu fasten LALIT. ed. Calc. 15, 13. पोषध ist wohl =  
उपवसथ; vgl. WEBER, BHAG. 1, 410.

पोष्य 3) वयं तु रुह्याः पोष्याश्च अनुकम्प्याः प्रजा हि वः BHĀG. P. 10, 48,  
29. ययैव बहवः पोष्याः स्वत्पाद्य विभवाः पुनः Spr. 4867.

पोगण्ड 1) बाल्यपोगण्डकेशोराः so v. a. die dem Kinde, dem Knaben  
und dem Jüngling eigenen Freuden BHĀG. P. 10, 45, 8. — 2) BHĀG. P. 10,  
14, 59. °वयस् 13, 1.

पोगण्डक BHĀG. P. 10, 12, 41.

पौच्छ (von पुच्छ्) adj. am Schwanz befänglich KATHĀS. 63, 176. fg.

पौषिक्या f. zu einem patron. पौषिकि.

पौण्डरीक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 266, b, 41. — 3) adj. aus Lotusblumen  
gemacht: दामन् MĀLATIM. 60, 10.

पौण्ड्र 2) °विषय KATHĀS. 86, 27. °राज 110, 35. पौण्ड्र Verz. d. Oxf. H.  
338, b, 24. 339, a, 45. b, 38 (पौण्ड्र v. l.).

पौण्ड्रक 2) am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 2, 7, 34.

पौण्ड्र s. oben u. पौण्ड्र 2).

पौत्रिन् vgl. पुत्र °.

2. पौर 2) Ind. St. 10, 166. 318.

पौरण्टक m. N. pr. eines Lehrers, v. l. कोरण्टक HALL 16. पौरण्टक  
Verz. d. Oxf. H. 233, b, 1 v. u. पौरण्टक WILSON, Sel. Works 1, 214. पु-  
राण्डक Verz. d. B. H. 196, a.

पौरण्टक s. u. पौरण्टक.

पौरंदर 1) दिग् KATHĀS. 74, 187.

पौरुषदेव m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 8.

पौरस्त्य s. unten u. पौलस्त्य.

पौरुष 1) a) Bhaṭ. P. 11, 7, 22. कृपा Ind. St. 10, 284. 294. — b) Bhaṭ. P. 10, 1, 21. — 4) a) im Gegens. zu स्त्रीत्व R. 7, 87, 29. — b) द्विपौरुषी कृपा Ind. St. 10, 284.

पौरुषेय 1) °वेदवादिन् der da behauptet, dass der Veda menschlichen Ursprungs sei, SARVADARĢANAS. 127, 18. — 4) m. N. pr. eines Rākshasa (nach dem Schol.) Bhaṭ. P. 12, 11, 35.

पौरुषेयता f. = पौरुषेयत्व, अ° SARVADARĢANAS. 131, 16.

पौर्णमास 5) zum Schluss vgl. Bhaṭ. P. 12, 1, 21.

पौर्वदेहिक vgl. पूर्वदेहिक.

पौर्वापर्य Bhaṭ. P. 11, 22, 7. 8.

पौलस्त्य 2) पौलस्त्या नाम राक्षसाः R. 7, 8, 24. — पौलस्त्यपुं KATHĀS. 122, 67 fehlerhaft für पौरस्त्य° Ostwind.

पौलोम, पौलोमी Gattin Indra's Vikr. 152.

पौष्कर 3) Titel eines Werkes SARVADARĢANAS. 83, 21.

पौष्प 1) KATHĀS. 68, 3. 104, 75.

पौष्पञ्जि m. = पौष्पिञ्जि Bhaṭ. P. 12, 6, 77. fgg.

पौष्पिञ्जिन्, in शिष्याः पौष्पिञ्जिनः wird man पौष्पिञ्जिनः besser als gen. und पौष्पिञ्जिन् als Nebenform von पौष्पिञ्जि fassen.

प्रकट्, die neuere Ausg. °प्रकटद्वाङ्मुक.

प्रकट 1) HARIV. 15789 (s. u. प्रकट्). °योगिनीन्यास Verz. d. Oxf. H. 93, b, 27. KATHĀS. 61, 264. अ° 71, 47. प्रकटम् 89, 113.

प्रकटन das Sichtbarmachen: मार्गप्रकटनायेव दयया (so ist zu lesen) सा ययौ क्षया KATHĀS. 71, 191.

प्रकटीकरण n. nom. act. von प्रकटीकर्; s. oben u. आलपन.

प्रकम्प vgl. मल्ली°.

प्रकम्पिन् UTTARARĢAMĀ. 63, 2 (80, 16).

प्रकर् 1) ब्रीहि° KATHĀS. 61, 62. — 2) b) Śāh. D. 317. 322. fg.

प्रकरणा 1) a) eine Abhandlung über einen speciellen Gegenstand, eine Monographie über einen best. Gegenstand: यत्र हि श्रुत्या धर्मो न लभ्यते तत्रैव प्रकरणादयो ऽर्थ समर्पयन्ति SARVADARĢANAS. 159, 10. fgg. सूत्रं वृत्तिर्विवर्तितर्ध्वो बृहतीत्युभे विमर्शिन्यौ । प्रकरणविवरणपञ्चकमिति शास्त्रं प्रत्यभिज्ञायाः ॥ 90, 19. fg. — b) DAÇAK. 1, 8.

प्रकरणासम (प्र° + सम) m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJĀS. 5, 1, 16. SARVADARĢANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben u. ज्ञाति 8).

प्रकर्ष Sp. 900, Z. 19. fg. vgl. पतत्प्रकर्षता Śāh. D. 575. 598. अनुप्रासप्रकर्षः पतितः 221, 11.

प्रकर्षण 2) e) MBh. 7, 6446. fgg. bis zum Schlusse des Adhjaṭja fehlen in der Bomb. Ausg.

प्रकल्पन n. das Versetzen in Śāh. D. 741.

प्रकाण्ड 3) महावीर° UTTARARĢAMĀ. 107, 6 (145, 3).

प्रकार, तत्प्रकार derartig Bhaṭ. P. 134.

प्रकाश 1) a) दिनु प्रकाशामु KATHĀS. 93, 18. अ° 36, 81. — c) DAÇAK. 81, 12, wo wohl त्यागादतिप्रकाशात् (vgl. auch अतिप्रकाश) zu lesen ist. — 3) a) Z. 19 vgl. noch भाव°, महा°. प्रकाश = तत्त्वचिन्तामणि° Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601; vgl. auch 273, a, No. 647.

प्रकाशक 1) c) Bhaṭ. P. 11, 10, 8. — d) beleuchtend, deutlich machend, zur Anschauung bringend SARVADARĢANAS. 16, 8. Davon nom. abstr. °त्व

n. 48, 2. 6.

प्रकाशता Berühmtheit MBh. 3, 8086.

प्रकाशत्व 1) Schol. zu NĀJĀS. 22, 57. — 3) streiche N. 26, 35.

प्रकाशन 1) तेजः प्रकाशनम् erhellend WEBER, RĀMAT. Up. 300.

प्रकाशितविरुद्धता f. und °विरुद्धत्व n. in der Rhetorik Bez. einer best. Ungeschicklichkeit im Ausdruck, bei der Etwas zu Tage kommt, das im Widerspruch steht mit dem, was man sagen wollte, Śāh. D. 576. कुमारस्ते नराधीश श्रियं समधिगच्छन्तु । अत्र त्वं श्रियस्वेति विरुद्धार्थप्रकाशनात्प्रकाशितविरुद्धत्वम् 228, 11.

1. प्रकाश्य, गोप्यानां गोपनम्, प्रकाशनं प्रकाश्यानाम् Śāh. D. 407.

2. प्रकाश्य, MBh. 8, 1960 die od. Bomb. richtig प्रा°.

प्रकीर्णक 4) Verz. d. Oxf. H. 211, a, 2. 263, a, 32. — 6) Titel eines Werkes SARVADARĢANAS. 140, 6.

प्रकुञ्च = पल ÇĀRṢG. SĀMĀ. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.

प्रकृति 3) a) °वन्ध (der Seele) SARVADARĢANAS. 38, 7; vgl. 37, 21. —

4) b) प्रकृतीनन (aus metrischen Rücksichten) m. sg. die Unterthanen R. 7, 107, 11. — 5) SARVADARĢANAS. 134, 21. 135, 4. fgg.

प्रकृतिखण्ड n. Titel des 2ten Buches im BRAHMAVAIV. P. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 37.

प्रकृतिपुरुष, lies 6 st. 5, m. du. Natur und Seele Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

प्रकृतिसप (von प्रकृति) adj. sich im natürlichen Zustande befindend WEBER, RĀMAT. Up. 324.

प्रकृतिसंपन्न adj. mit einer edlen Natur ausgestattet R. 2, 22, 19. — सत्त्वप्रकृतिगुणा Schol.

प्रकृष्टकेशाख्य adj. den Namen «schönes Haar» führend, m. spielende Zeichnung der Koralle, प्रवाल (प्रकृष्ट = प्र und केश = वाल) KĀVYĀD. 3, 118.

प्रकोप 2) सर्वलोक° M. 7, 24 stände besser unter 1), da das Wort hier wohl Aufruhr bedeutet.

प्रकोपण 2) c) das Aufwiegen, Aufruhr: अस्तः प्रकोपनं कार्यम् Spr. 5157.

प्रकोष्ठ 1) Bhaṭ. P. 11, 9, 6. — 2) KATHĀS. 73, 392.

प्रक्रमभङ्गवत् vgl. प्रक्रमभङ्ग beim Schol. zu KĀVYĀD. 2, 183.

प्रक्रिया 5) Hervorbringung: अनादिनिधनं ब्रह्म — प्रक्रिया जगतो यतः SARVADARĢANAS. 140, 4.

प्रक्रियाप्रसाद m. Titel einer Schrift HALL 187.

प्रताप das Verschwinden, Ende: आचरण° SARVADARĢANAS. 29, 15. fgg. 31, 8.

प्रताल, अ° der (das Korn zum Gebrauch) nicht wäscht, nach NĪLAK. = शेषहीन der Nichts nachbehält, MBh. 14, 2852, v. l. — Vgl. सद्यःप्रतालक unter प्रतालक.

प्रद्य 1) Z. 4 NĪLAK. zu MBh. 12, 5881: अग्रप्रद्यता अग्रकीर्तिः. — 2) a) ज्वलदग्निसम° R. 7, 56, 21. Glanz, Schönheit: सुचिर° देह° 55, 20.

प्रद्ययाल, die ed. Bomb. प्रसंख्यानाः, NĪLAK. erwähnt eine Lesart अ-प्रतालाः.

प्रगण्ड 2) NĪLAK. zu MBh. 12, 2638: संचोरो यत्र लोकानां ह्यदेवावबुध्यते । प्रगण्डो सा च विज्ञेया बहिःप्रकारसंज्ञिता ॥ प्राणिधिस्तत्र यस्मैन कर्तव्यो भूतिमिच्छता । स एवाकाशरक्षीति कुच्यते शास्त्रकोविदैः ॥ Also etwa Warte.

प्रगमन n. in der Dramatik eine Rede, die eine andere überbietet: प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् Śāh. D. 358. the Pragamana is a speech

containing an excellent answer BALLANT. — Vgl. प्रगयण, प्रगम.

प्रगल्भ 1) अ° Spr. 170 (vgl. Theil 3, S. 358).

प्रगाढ 1) मरु° (so ist zu lesen) reich an Kām. NITIS. 15, 40. — 2) Z. 6. fg. MBH. 4, 1977 erklärt NILAK. प्रगाढे durch संकेते im Gedränge.

प्रगाथ 2) Z. 2 lies Ghaura.

प्रगुणन (von प्रगुणम्) n. das Gerademachen, in-die-rechte-Ordnung-Bringen MĀLATI. 158, 13.

प्रगुणम् (von प्रगुण), °यति = प्रगुणीकर; vgl. प्रगुणन und प्रगुणित.

प्रगुणीकर in die rechte Ordnung bringen: नन्वकरुणे मदीयचीवरो-  
प्मणिव ते प्रगुणीकृतान्यङ्गानि MĀLATI. 164, 2.

प्रगुणीभू sich in Reihe und Glied stellen, sich zu Etwas (dat.) bereit machen, bereit sein: यत्स्य दैत्या इव लुण्ठनाय काव्यार्थचोराः प्रगुणीभ-  
वन्ति (= वल्लभीभवन्ति Comm.) KUVĀLA. 114, b.

प्रगे Schol. zu H. 139 (wo so zu lesen ist). morgen früh KATHĀS. 63, 191.

प्रगेतन, मङ्गलानि DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 22.

प्रगेनिश Z. 3. fg. ed. Bomb.: तथान्युदितशायिना । प्रगे निशामाश्रु तथा  
नैवाच्छिष्टाः स्व° वै ॥

प्रग्रह 1) प्राञ्जलि° R. 7, 82, 14. साञ्जलि° 100, 15. प्राञ्जलिः प्रग्रहो  
नृपः 51, 8. प्रग्रह = उद्यतबाहु und ऊर्ध्वबाहु Comm. — 5) am Ende,  
NILAK. zu HARIV. 9101 erklärt प्रग्रह durch सहाय.

प्रग्रहन् (von प्रग्रह) adj. die Zügel führend BUĀG. P. 10, 1, 34.

प्रघोष (von घुष् mit प्र) m. 1) Laut, Klang, Geräusch BUĀG. P. 10, 8, 22.  
71, 14. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BUĀG. P. 10, 61, 15.

प्रघ vgl. noch अच्युत°.

प्रघटचण्डिका f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 94, a, 43. 96, a, 8.

प्रघटता (von प्रघट) f. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit UTTARARĀMA. 100, 20 (133, 16).

प्रघटदेव m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sel. Works 2, 23.

प्रघटशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 18. 70, 18. 74, 310.

प्रघय 2) am Ende eines adj. comp. f. आ KIR. 5, 48.

प्रघरा 3) n. das auf-die-Weide-Gehen: गो° Verz. d. Oxf. H. 386, b, 1 v. u.

प्रवलाकिन् 1) UTTARARĀMA. 36, 13 (48, 11). — Vgl. प्रवलाकिन्.

प्रचार 2) Z. 3. fg. भित्ता° bedeutet das Ausgehen auf den Bettel; vgl.  
u. d. W. — 3) गावो ह्रप्रचारेण (विनश्यति) durch eine entfernte Weide  
Spr. 3314. — Vgl. कैमुदी°.

प्रचिन्वन् vgl. प्राचिन्वन्.

प्रचेतन (von 4. चिन् mit प्र) adj. erleuchtend, aufklärend SV. II, 6, 3,  
18, 2. ĀRAṆJASAM. des SV. Daç. 6, 2 (Tüb. Hdschr.).

प्रचेतम् 2) b) Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 164. — c) Z. 6, LA.  
(II) 58, 8 liest प्राचेतसानां.

प्रच्छद्, धैतमुद्गच्छाष्टप्रच्छद्वासम् (तूलिका) KATHĀS. 82, 39.

प्रच्छाप् KATHĀS. 72, 184.

प्रच्छद्क m. Riss, Bez. des Klagegesanges eines Weibes, das den Ge-  
liebten für untreu hält, SĀH. D. 507. 504. anders BHAR. NĀTJAC. 18, 124.

प्रक्ष् die Zukunft befragen, nach etwas Zukünftigem fragen, vom Wahr-  
sager VARĀH. BH. S. 51, 37. 88, 41. mit loc. der Person: ते देवेष्वृक्ष्  
diese befragten die Götter PAÑĀV. BH. 13, 3, 24.

— आ 3) anrufen: अधिपतिमापृक्ष् den Herrn (Gott) SUÇA. 2, 91, 15.

— सम् 2) mod. mit doppeltem acc. BUĀG. P. 10, 38, 23. act. die Zukunft  
befragen VARĀH. BH. 26, 1.

प्रक्षत्प Unterhaltung BUĀG. P. 10, 82, 20.

प्रक्षवन adj. überaus schnell laufend: वाजिन् UTTARARĀMA. 92, 3 (119, 4).

प्रक्षविन् UTTARARĀMA. 36, 4 (48, 2).

प्रक्षाकर adj. R. 7, 8, 27 wohl fehlerhaft für प्रक्षागर.

प्रक्षाति BUĀG. P. 10, 80, 34 nach dem Comm. = प्रक्षष्टे जन्म = उपनयन 2).

प्रक्षापति 3) erscheint in RV. ANUKR. unter drei Formen: als Para-  
meshthin zu 10, 129, als Vākja 3, 38. 54—56. 9, 84 und als Valcā-  
mitra 3, 38. 54—56. — 9) der Planet Mars Ind. St. 10, 318.

प्रक्षापितर TBa. 1, 7, 2, 4 fehlerhaft für प्रदापितर.

प्रक्षावत् 3) m. N. pr. eines Rshi und zugleich Bez. eines von ihm  
verfassten Liedes ĀÇV. GRNH. 1, 13, 6. mit dem patron. Prāgāpatja  
angeblicher Verfasser von RV. 10, 183.

प्रक्षिरीयु KATHĀS. 60, 197.

प्रक्षेय् auch = प्रक्षापति 3); vgl. प्राक्षेय्.

प्रक्षति 2) KATHĀS. 51, 45. 111, 52.

प्रक्षाकोश m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 102, 134.

प्रक्षाज्योतिस् adj. Bez. eines Jogi auf der dritten Stufe SARVADAR-  
ÇANAS. 178, 20; vgl. 179, 1.

प्रक्षान 2) a) येनेतत्तं शृणोतीदं निप्रति व्याकरोति च । स्वादस्वाद वि-  
ज्ञानाति तत्प्रक्षानमुदीरितम् ॥ Organ der Wahrnehmung Verz. d. Oxf.  
H. 222, b, 12. fg.

प्रक्षासागर m. ein Meer der Einsicht, N. pr. eines Ministers KATHĀS.  
80, 4. 58.

प्रक्षामूक्तमुक्तावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282  
(Pragnasūktā-, Prajnasūktā- im Ind.).

प्रखलन Verz. d. Oxf. H. 231, a, 40.

प्रखाला f. Flamme R. 7, 6, 56.

प्रखीविन् m. KATHĀS. 62, 8. 14 wohl fehlerhaft für प्रक्षीविन्, wie im  
PAÑĀT. gelesen wird.

प्रणत (von नम् mit प्र) Titel eines Paricīṣṭa des SV. Verz. d. Oxf.  
H. 378, a, 7.

प्रणमन (von नम् mit प्र) n. das Sichbeugen vor (gen.): मरणं देव शो-  
भनम् । न तु प्रणमनं शत्रोः KATHĀS. 62, 12.

प्रणय 2) b) °कलक् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 31. प्रणयेन in wohlgemein-  
ter Absicht Spr. 4343. Sp. 935, Z. 9. fg. vgl. साधारणो ऽयमुभयोः प्रणयः  
VIKR. 34. Z. 15 सप्रणयं वाक्यम् auch MBH. 3, 7322. Z. 17, die ed. Bomb.  
liest 3, 8584 तदा सप्रणयं st. सा तदा प्रणयं.

प्रणयन 7) das Festsetzen, Einführen, Gründen: शाखा° BUĀG. P. 12, 7, 25.

प्रणयनीय TBa. Comm. 1, 90, 6.

प्रणयिता, (श्रीः) न गच्छति प्रणयित् इत्यस्य विद्वत्स्वपि auch gar grosse  
Gelehrte mag sie nicht MUDRĀ. 58, 8 v. u.

प्रणयिन् 1) Spr. 3674. 4185. प्रणयिक्रिया Freundesdienst VIKR. 94.

— 2) verlangend nach (instr.; vgl. अर्थिन्): युद्धेन R. 7, 20, 10. विषवि-  
षमबाण° Gefallen findend an Spr. 3755. — 3) प्रणयिनी Spr. 4068.

प्रणय 1) °ख WEDRA, RĀMAT. UP. 337; vgl. 342.

प्रणाडिका = प्रणाडी, instr. प्रणाडिकया vermittelt SARVADARÇANAS.

36, 18. auf indirecte Weise 189, 7. 8.

प्रणाड्य vgl. प्राणाड्य.

प्रणालिका (s. u. प्रणाली), प्रणालिकया vermittelt SARVADARĀṆAS. 162, 16.

प्रणाशन 1) मक्षापापप्रणाशनी (कथा) R. 7, 37, 4, 7.

प्रणिधान 1) Anstrengung, Bemühung SARVADARĀṆAS. 40, 12. — 3) Z. 4 ईश्वर<sup>०</sup> ist *Ergebung in den Willen Gottes*; vgl. SARVADARĀṆAS. 171, 13. fg.

प्रणेतृ 3) धर्म<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 266, b, 6. घ्राण्येद<sup>०</sup> 311, a, 23.

प्रतप (von 1. तप् mit प्र) m. Sonnengluth: <sup>०</sup>त्र n. Sonnenschirm BUĀG. P. 10, 35, 13.

प्रतर (v. 1. प्रातर) gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. प्रातरीय.

प्रतरण 2) Z. 4. fgg. streiche लोकानाम् bis zum Schluss des Artikels und vgl. Spr. 4483.

प्रतरम् Z. 3 lies 1, 53, 11 st. 1, 53, 4.

प्रतर्क्य, क्वाप्यप्रतर्क्यो ययौ so v. a. unbemerkt KATHĀS. 75, 196.

प्रतान 6) eine weitläufige Behandlung SARVADARĀṆAS. 97, 8.

प्रतानित (von प्रतान) adj. weitläufig behandelt SARVADARĀṆAS. 97, 9.

प्रतापचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 226. eines Gāina-Autors SARVADARĀṆAS. 27, 16.

प्रतापमार्तण्ड Titel einer Schrift HALL 173. fg.

प्रतापमुकुट KATHĀS. 25, 122. 268. 75, 61.

प्रतापहृद् HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 713. <sup>०</sup>यशोभूषणालंकारशास्त्र 503, a.

प्रतापसेन m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 227. 66, 169.

प्रतापादित्य KATHĀS. 58, 5.

प्रतारण 1) und zugleich 2) Spr. 4483. — 2) Z. 3 tronno कल्पलता देवी und vgl. Spr. 4819.

प्रतारणितृ (vom caus. von 1. तृ mit प्र) nom. ag. zur Erklärung von प्रतरण Ait. Br. 1, 13.

1. प्रति 4) a) महाराज प्रति कुतः तत्रियाः im Vergleich zu UTTARARĀMAŚ. 90, 15 (116, 14). व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रबोध erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger MBH. 3, 10653.

प्रतिकर्म für jede Handlung SARVADARĀṆAS. 26, 22.

प्रतिकल्प (von कल्प् mit प्रति) m. Gegenbild: <sup>०</sup>प्र adj. (f. घ्रा) unvergleichlich BUĀG. P. 10, 84, 62.

प्रतिकाङ्क्षिन्, MBH. 7, 7350 liest die ed. Bomb. परस्परनिगीषया st. विज्ञयं प्रतिकाङ्क्षिणोः.

प्रतिकूल feindselig gestimmt: स्वामिन् Spr. 5377. — Die urspr. Bed. ist gegen das Ufer angehend.

प्रतिकूलदेव adj. dem das Schicksal nicht hold ist; davon nom. abstr. <sup>०</sup>ता PAÑĀT. 192, 21.

प्रतिकूलवर्तिन् entgegen handelnd: धातृ Śāh. D. 325, 6 v. u.

प्रतिकृत्य zu streichen; vgl. Spr. 5106.

प्रतिक्रमण, <sup>०</sup>विधि m. und <sup>०</sup>सूत्र n. Titel zweier Schriften WILSON, Sol. Works 1, 282.

प्रतिक्रिया 2) प्रोत्पीडे तडागस्य परीवाहः प्रतिक्रिया UTTARARĀMAŚ. 86, 12 (73, 5).

प्रतिक्षपम् (1. प्र<sup>०</sup> + क्षप) adv. jede Nacht KATHĀS. 92, 47.

V. Theil.

प्रतिक्षेप Verwerfung SARVADARĀṆAS. 160, 12.

प्रतिगति (von गम् mit प्रति) f. Zurückkunft MBH. v. 17.

प्रतिग्रह 6) कश्चित्प्रतिग्रहेण दे गवौ प्राप द्विजोत्तमः als Geschenk KATHĀS. 62, 91. — 11) acht प्रतिग्रह neben acht ग्रह Ind. St. 9, 107. fg.

प्रतिग्राह्य 3) Bez. gewisser Grahā TBa. Comm. 1, 102, 6.

प्रतिङ्गिरा f. N. pr. einer buddh. Göttin Wilson, Sol. Works 2, 13. — Vgl. प्रत्यङ्गिरा.

प्रतिचक्र Z. 4. fg. NILAK. zu HARIV. 13115: मुचारुभ्यो ऽपि चारु यानं रथं प्रतिचक्रस्य वैरिसमूहस्यापि चक्रमाज्ञापकं पातालं गच्छतेत्येवमादि.

प्रतिचोदनम्, lies bei jeder Aufforderung.

प्रतिचोदना f. Verbot BUĀG. P. 11, 12, 14. nach dem Comm. = निषेध im Gegensatz zu विधि, oder स्मृति im Gegens. zu श्रुति.

प्रतिच्छाया BUĀG. P. 10, 12, 10. 20.

प्रतिजन्मन् n. Wiedergeburt KATHĀS. 90, 152.

प्रतिज्ञागुवि adj. wachsam, aufpassend Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.

प्रतिज्ञा Z. 14. fg. lies मिथ्याप्रतिज्ञ (s. auch bes.). Z. 27. fg. lies im Njāja Verkündigung einer best. Thesis in einer Disputation und vgl.

Njājas. 1, 1, 33. SARVADARĀṆAS. 8, 13. 45, 5. 52, 5. 113, 20. प्रतिज्ञात्तर n. Bez. eines best. निग्रहस्थान Njājas. 5, 2, 3. SARVADARĀṆAS. 114, 13. fg.

प्रतिज्ञाकानि f. desgl. Njājas. 5, 2, 2. SARVADARĀṆAS. 114, 13.

प्रतिदृष्टान्तसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti Njājas. 5, 1, 9. SARVADARĀṆAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रतिद्वारम् KATHĀS. 124, 193. प्रतिद्वारि loc. dass. BUĀG. P. 10, 54, 56

प्रतिधनि vgl. u. अभोग 1).

प्रतिधान BUĀG. P. 10, 13, 5. m. nach dem Comm.

प्रतिधानिन् adj. widerhallend Śāh. D. 249, 15.

प्रतिनदि (1. प्र<sup>०</sup> + नदी) adv. an jedem Flusse Spr. 5316.

प्रतिनिधि, ऊताशन<sup>०</sup> Spr. 3579.

प्रतिनियम, lies Bestimmung für jeden speciellen Fall und füge SARVADARĀṆAS. 83, 2 hinzu.

प्रतिनिर्देश füge eine abermalige Erwähnung, ein Zurückkommen auf und Śāh. D. 276, 15 hinzu.

प्रतिनिर्देश्य adj. was abermals erwähnt wird, worauf man wieder zurückkommt Śāh. D. 224, 6. fg. प्रतिनिर्देश्योपमा 276, 16.

प्रतिनिशम् KATHĀS. 112, 148.

प्रतिपक्षचण्डभैरव m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 11.

प्रतिपत्तृ Wahrnehmer, Hörer Śāh. D. 286, 19. Z. 1 ist प्रति st. पति zu lesen.

प्रतिपत्ति 3) pl. Ind. St. 10, 237. — 11) so v. a. Regierung: मलिकस्थी-मफरिहप्रतिपत्तौ Verz. d. Oxf. H. 350, b, 2 v. u. 351, b, 1.

प्रतिपत्नी f. Nebenbuhlerin: प्रतिपत्निवत् (aus metrischen Rücksichten verkürzt) BUĀG. P. 11, 6, 12.

प्रतिपदम् 1) Śāh. D. 114, 4. — 2) Wort für Wort: प्रतिपदपाठ SARVADARĀṆAS. 138, 1. fgg. — 3) पृष्ट्वा प्रतिपदं सर्वं कुशलम् nach dem Wohlbefinden jedes Einzelnen gefragt habend R. 7, 100, 6. = प्रत्येकम् Comm.

प्रतिपन्नत्वं n. das Versprochenwordensein LA. (II) 37, 9.

प्रतिपादपम् (von 1. प्र<sup>०</sup> + पादप) adv. an jedem Baume VIKR. 21, 8.

प्रतिपाद्य von dem die Rede geht SĪH. D. 107, 18. °त्वं n. ebend.

प्रतिपित्सा SARVADARĢANAS. 126, 20.

प्रतिपुनियत (1. प्रति-पुनम् + नि°) adj. für jede Seele besonders bestimmt SARVADARĢANAS. 87, 5.

प्रतिप्रभ, AUFRICHT liest प्रतिप्रभ.

प्रतिप्रभु s. प्रतिप्रभ.

प्रतिप्रयोग m. Gegenanführung, eine parallel laufende Ausführung eines Satzes SARVADARĢANAS. 48, 10.

प्रतिप्रसवम् adv. bei jeder Geburt: प्रतिप्रसवस्वप्नप्रतिष्ठा SARVADARĢANAS. 180, 2. 8.

प्रतिफलन MALLIN. zu Çiç. 4, 67.

प्रतिबन्ध 3) ein logisches Hindernis, Beseitigungsgrund (= बाध) SARVADARĢANAS. 117, 17.

प्रतिबन्धक 1) SARVADARĢANAS. 29, 15.

प्रतिबन्धिकल्पना f. Bez. eines best. logischen Fehlers: eine Annahme, gegen welche ein gerechter Widerspruch erhoben werden kann, SARVADARĢANAS. 113, 22.

प्रतिबन्धु erklärt NILAK. durch दैहित्रय.

प्रतिबाहु 2) ein Sohn Vāgrā's Bhāg. P. 10, 90, 28. — 3) eine gegenüberliegende Seite in einem Viereck oder Polygon COLBR. Alg. 295.

प्रतिबिम्ब u. s. w. s. प्रतिबिम्ब u. s. w.

प्रतिबोधिन् erwachend KATHĪS. 112, 131.

प्रतिभट Jmd oder einer Sache gewachsen SARVADARĢANAS. 119, 19. 21.

प्रतिभय 2) °कर KATHĪS. 102, 152.

प्रतिभा 2) zu streichen, da statt देवताप्रतिभा ऽसि मे in der ed. Calc. zu lesen ist देवता प्रतिभासि मे du scheinst mir eine Göttin zu sein. — 4) Verstand, Einsicht MBH. 3, 12799. SĪH. D. 119, 15. सर्वनिमित्तानपेक्षं मनोमात्रज्ञानमविवेकादकं कटिपुत्पद्यमानं ज्ञानं प्रतिभा rasches Begreifen Verz. d. Oxf. H. 231, a, 3. fgg. Phantasia 214, a, 5. SĪH. D. 680. fg.

प्रतिभान Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. Z. 3. fg. HARIV. 11750 liest die neuere Ausg. प्रतिभतिष्ठ; NILAK.: प्रतिभावै: (sic) प्रतिभासमात्रै: — Vgl. महा°.

प्रतिभानु ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 11.

प्रतिभास 3) SARVADARĢANAS. 17, 18. 18, 1. 5. fg. 19, 5.

प्रतिभुज m. = प्रतिबाहु 3) COLBR. Alg. 295.

प्रतिभू P. 6, 4, 85, Sch. दत्तप्रतिभुवौ मुक्ता die Beiden wurden freigelassen, nachdem sie Bürgen gestellt hatten, KATHĪS. 60, 225.

प्रतिभेद 1) NILAK. zu MBH. 12, 6845: प्रतिभेदात् उरःकण्ठशिरःस्थानभेदात्, zu 11972: प्रतिभेदो ब्रह्मभेदः. — 2) KATHĪS. 71, 282. 88, 27. 112, 161. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 105, 64.

प्रतिमत्स्य MBH. 6, 359 in der ed. Bomb.

प्रतिमल्ल MĀLATIM. 81, 9. न खड्गविद्याविज्ञाने प्रतिमल्लो ऽस्ति मे क्षिति KATHĪS. 83, 28.

प्रतिमास n. ersetztes Fleisch KATHĪS. 61, 282.

प्रतिमात्रा (1. प्र° + मा°) f. pl. alle Moren Ind. St. 9, 133. 138. — Vgl. unten प्रतिशाखा.

प्रतिमान 2) Sp. 969, Z. 1 auch NILAK. liest 3, 10879 fälschlich अ° unvergleichlich. Z. 4. fgg. vgl. oben u. प्रतिभान.

प्रतिमाला unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.

प्रतिमासम्, प्रतिमासलिङ्गव्रत Verz. d. Oxf. H. 44, b, 36.

प्रतिमास्य, richtig प्रतिमत्स्य die ed. Bomb.

प्रतिमित्र, die ed. Bomb. richtig प्रत्यमित्र.

1. प्रतिमुख Epitasis SĪH. D. 334. 126, 16. nach dem Schol. Entgegnung, Antwort 509.

प्रतिमुकुत् SĪH. D. 207, 3. KĀURAP. 40 bei HANB. S. 234.

प्रतिमोक्षण lies (von मोक्ष् mit प्रति) st. (wie eben).

प्रतिमामिनि (1. प्र° + यामिनी) adv. jede Nacht KATHĪS. 61, 91.

प्रतियोगिक, तादात्म्यप्रतियोगिक: प्रतिषेध: in Beziehung stehend zu, in Verbindung stehend mit SARVADARĢANAS. 111, 22. 112, 1.

प्रतियोगिज्ञानकारणात्वाद, so zu lesen.

प्रतियोगिन् SARVADARĢANAS. 45, 1. 47, 10. 62, 17. 75, 9. 108, 18. 111, 1. 161, 15. प्रतियोगिता 47, 8. प्रतियोगिव 62, 21. 105, 21. प्रतियोगिज्ञानस्य हेतुवक्ष्यण्डनम् Titel einer Schrift HALL 44. प्रतियोग्यनधिकरणो नाशस्योत्पत्तिनिरास: desgl. 45. अ° BHĪṢṢĀP. 68.

प्रतिरव 1) Z. 2 lies 6 st. b. — 2) KATHĪS. 103, 168.

प्रतिराज oder °राजन् KATHĪS. 121, 255.

1. प्रतिरूप BHĪṢ. P. 10, 42, 28.

2. प्रतिरूप 1) a) प्रतिरूपं वचनमार्यस्य UTTARARĀMA. 98, 20 (130, 14).

1. प्रतिरूपक 2) nach NILAK. zu MBH. 12, 2037 = कृत्रिमं शासनपन्नम्: ders. zu 2170: प्रतिरूपकं प्रतिमा तत्कारकैस्तद्वारा कर्मणकारिभिः कालिकै:.

प्रतिरूप्य, die ed. Bomb. richtig अप्रतिरूप्य.

प्रतिरोध Hemmnis, Verstopfung: अन्तर्प्रतिरोधकर् Suçr. 2, 90, 5.

प्रतिरोधिन् MĀLATIM. 77, 9.

प्रतिरम्भ das Erhalten, Finden, Erlangung: फल° SARVADARĢANAS. 5, 16. स्मृति° 58, 15. das Fassen, Erfassen, Begreifen 23, 3.

प्रतिलोम 1) विद्या Boz. eines best. verkehrt (von hinten nach vorn) zu lesenden Zauberspruches KATHĪS. 74, 138. fg.; vgl. 234. °गुण Ind. St. 8, 441. fg. प्रतिलोमेन in unfreundlicher Weise VĀDDHA-KĀN. 7, 10. °ज्ञ Verz. d. Oxf. H. 277, b, 8. 281, b, 15.

प्रतिवक्तव्य, न चास्मि प्रतिवक्तव्य: सीतां प्रति कथं च न ich gestatte keine Widerrede R. 7, 45, 19.

प्रतिवचन 2) अद्वैतव्य प्रतिवचनम् VIKR. 58, 16. प्रतिवचनं प्रयच्छति PĀNĀT. 117, 14. fg. SARVADARĢANAS. 42, 19. Antwort anf (gen.), Beantwortung: अस्य प्रश्नस्य 122, 3.

प्रतिवचस् KATHĪS. 66, 68.

प्रतिवत्सरम् KATHĪS. 80, 6.

प्रतिवातम् MBH. 12, 5210. Spr. 4982. Z. 2 lies 33 st. 35.

प्रतिविधित्सा (vom desid. von 1. धा mit प्रतिवि) f. das Verlangen —, die Absicht entgegenzuarbeiten KATHĪS. 81, 41.

प्रतिविम्ब (richtiger °बिम्ब), चित्प्रति° WEBER, RĀMAT. Up. 343. Z. 10. fgg. vgl. बिम्बप्रतिबिम्बत्वे SĪH. D. 275, 4.

प्रतिविम्बक = प्रतिबिम्ब KATHĪS. 62, 188.

प्रतिबिम्ब्य, °बिम्बित UTTARARĀMA. 85, 8 (109, 5). DHŪRTAS. 73, 14.

प्रतिवृत्तासं (1. प्र° + वृत्तास) adv. in den einzelnen Erzählungen Spr. 5120.

प्रतिशब्दवत् (von प्रतिशब्द) adj. *widerhallend*: गुहा KATHA. 140, 86.  
 प्रतिशाखा pl. Bha. P. 12, 6, 59 *alle erwähnten Çākhā* nach dem Comm.  
 — Vgl. प्रतिमात्रा.  
 प्रतिश्रय 2) अ° adj. KATHA. 52, 295. Z. 3 यत्र च स्यात्प्रतिश्रयः auch Spr. 5312.  
 प्रतिश्रित n. Obdach MBh. 13, 355. प्रतिश्रय ed. Bomb.  
 प्रतिश्रुत् 1) KATHA. 107, 79.  
 प्रतिश्लोकम् Bha. P. 12, 12, 51.  
 प्रतिषेध 1) कालक्षणाप्रतिषेधाय *um keine Zeit zu verlieren* UTTARARĀMA. 96, 1 (125, 4.). In der Dramatik *ein vor den ersuchten Gegenstand sich stellendes Hindernis*: इप्सितार्थप्रतीक्षा: प्रतिषेध इतीष्यते SĀH. D. 386.  
 प्रतिष्ठम् *Hemmung, das Aufheben einer Wirkung*: अय्यकाम्बुविषादीनाम् Bha. P. 11, 15, 8.  
 प्रतिष्ठम्भिन् adj. *hemmend*: शक्रकस्त° R. 7, 23, 4, 43.  
 प्रतिष्ठा 2) कुल° UTTARARĀMA. 99, 7 (131, 7). अप्रतिष्ठे रघुयेष्ठे का प्रतिष्ठा कुलस्य नः 9. — 5) WEBER, RĀMAT. UP. 303. Verz. d. Oxf. H. 105, a, N. 4. — 6) नरस्य का प्रतिष्ठा स्यादेतत्पृष्ठे वदस्व मे MBh. 12, 6690. प्रज्ञा प्रतिष्ठा भूतानां प्रज्ञा लभो यो मतः 6691. कृती सर्वत्र लभते प्रतिष्ठा भाग्यसंयुताम् Spr. 2963. — 8) RĪGĀ-TAR. 5, 28. लिङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 28. °तत्त्व ebend. °तत्त्व 289, b, No. 693.  
 प्रतिष्ठान 1) d) KATHA. 88, 2. 73, 417. प्रतिष्ठानाभिधानो ऽस्ति देशो गोदावरीतटे 75, 21.  
 प्रतिष्ठापन *das Feststellen, Begründen, Erhärten* SARVADARĀṆAS. 52, 4.  
 प्रतिष्ठासारसंप्रहृ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, a, 36.  
 प्रतिसंक्रम 1) *Auflösung*: भूतानां स्थितिरुत्पत्तिरुक् वै प्रतिसंक्रमः Bha. P. 11, 16, 35. — 2) *Eindruck*: am Ende eines adj. comp. f. सा SARVADARĀṆAS. 153, 3.  
 प्रतिसंक्राम m. *Auflösung* Bha. P. 11, 19, 16.  
 प्रतिसंचर Z. 1 lies (von चर mit प्रतिसम्).  
 प्रतिसन्न (1. प्र° + सम्न्) adv. *bei —, in jedem Hause* Bha. P. 10, 71, 33.  
 प्रतिसंदेश KATHA. 74, 94. 101, 117. 102, 143.  
 प्रतिसंधान 4) *das sich-wieder-Vergegenwärtigen, sich-wieder-zum-Bewusstsein-Bringen* SARVADARĀṆAS. 92, 14. 17.  
 प्रतिसंधि Z. 5. fg. NILAK. zu MBh. 12, 7505: प्रतिसंधिः प्रतीपः संधिर्वियोगः विषयेभ्य उपरम इति यावत्.  
 प्रतिसंबन्धि (1. प्र° + संबन्धिन्) adv. *je nachdem dieses oder jenes damit verbunden wird* SĀH. D. 293, 12.  
 प्रतिसर्ग f. bei den Buddhisten Bez. einer der fünf Schutzmächte (पञ्चरत्नाः) WILSON, Sel. Works 2, 13.  
 प्रतिसर्ग Verz. d. Oxf. H. 8, a, 15. 30, a, 27.  
 प्रतिसाधन (1. प्र° + सा°) n. *Gegenbeweis* SARVADARĀṆAS. 128, 8. 133, 15.  
 प्रतिसारणा f. Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15.  
 प्रतिसारिन्, NILAK.: प्रतिसारिणी प्रतीपं सर्तीति नीचानुगामिनोत्यर्थः.  
 प्रतिसिंह (1. प्र° + सिंह) m. *Gegenlöwe, ein feindlich gegenüberstehender Löwe* KATHA. 60, 106.  
 2. प्रतिसूर्यक UTTARARĀMA. 33, 2 (43, 7).  
 प्रतिस्कन्ध 1) der Comm. zu Kām. Nīris. liest स्कन्धस्कन्धेन; vgl. zu

Spr. 4514, Th. 3, S. 401.

प्रतिनोतम् adv. = प्रतिनोतस् Bha. P. 10, 78, 18. = प्रतिनोतं संमुखम् Comm.

प्रतिस्वन (1. प्र° + स्वन) m. *Widerhall, Echo*; pl. Bha. P. 10, 12, 10.

प्रतिस्वम् (1. प्र° + स्व) adv. *jeder für sich, jeder einzeln* Ācṣ. Ça. 6, 12, 7. — Vgl. प्रातिस्विक.

प्रतिर्ष m. *Aussprechung der Freude* DĀITUP. 32, 13.

प्रतिहार 9) प्रती° N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.

प्रतिहारमूत्र n. Titel eines Sūtra des Kātjājana Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

प्रतिहार्य 2) vgl. प्रातिहार्य.

प्रतीक 2) d) मृतकप्रतीकाः adj. f. so v. a. *schauend auf* Bha. P. 10, 16, 21.

प्रतीकाश am Ende eines adj. comp. UTTARARĀMA. 37, 8 (50, 8).

प्रतीति 2) पद्व° *das Begreifen, dass Etwas ein Wort ist*, SARVADARĀṆAS. 142, 22. 50, 6. fg. 52, 1. — 3) *Vertrauen, zuversichtlicher Glaube* DAÇAK. 76, 9 (wo mit der ed. Calc. तदता प्रतीतिः zu lesen ist). 81, 9.

प्रतीप 1) *Gegner, Widersacher*, mit gon. Bha. P. 10, 46, 35. 68, 27.

प्रतीली 1) KATHA. 124, 72. fg. °प्रतीलीका adj. 102, 11.

प्रतीष lies eines der 12 Söhne Viṣṇu's von der Dakṣiṇā und eines der Götter Tushita im Manvantara Svājambhuva.

प्रत्यक्पुष्कर s. u. पुष्कर 3).

प्रत्यक्ष 2) प्रत्यक्षाभाववादिन् SARVADARĀṆAS. 47, 6. °मूलता 5, 16. प्रत्यक्षं दृश्यते लोके कृतस्यापकृतस्य च *was in der Welt gethan und was versehen worden ist, springt sogleich in die Augen* Spr. 3874. Am Schluss hinzuzufügen Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9. — 5) प्रदीप्तं पावकं प्रत्यक्षेणावलोक्य Hir. 106, 12.

प्रत्यक्षता, nom. abstr. von प्रत्यक्ष 2): अ° SARVADARĀṆAS. 5, 5.

प्रत्यक्षत्व dass. ebend. 5, 4. 9, 4.

प्रत्यक्षाप् (von प्रत्यक्ष) *deutlich vor Augen treten, augenfällig sein*: प्रत्यक्षापमाणत्वं SĀH. D. 751.

प्रत्यक्षीकार, °कृतं मया Hir. 85, 21.

प्रत्यक्षीभू vor Augen treten, sich zeigen: °भूय KATHA. 66, 60. 72, 145.

प्रत्यक्सरस्वती f. *die westliche Sarasvatī* Bha. P. 11, 30, 6.

प्रत्यगात्मन्, प्रत्यगात्मता WEBER, RĀMAT. UP. 343.

प्रत्यग्दृष्ट् adj. *dessen Blick nach innen gerichtet ist* (Gegens. पराग्दृष्ट्) WEBER, RĀMAT. UP. 349.

प्रत्यग्र 1) स प्रत्यग्रैः (so MALLIN.) कुट्टकुसुमैः MBh. 4. प्रत्यग्रम् adv. *vor Kurzem* KATHA. 98, 29.

प्रत्यङ्गम् (1. प्रति + घङ्) adv. *in jedem Acte* SĀH. D. 540.

2. प्रत्यङ्ग, घङ्गप्रत्यङ्गपाङ्ग° SARVADARĀṆAS. 78, 4. °संभव 97, 18.

प्रत्यङ्ग 1) c) Z. 1. fg. lies *westlich*. — d) प्रत्यगेकर्षं nmr an Innerlichem Geschmack findend Ind. St. 9, 163. *immer wieder (beständig) eines und desselben Wesens* WEBER. — 3) प्रतीची f. N. pr. eines Flusses Bha. P. 11, 5, 40.

प्रत्यङ्गन Verz. d. Oxf. H. 311, b, 25.

प्रत्यनीक 1) *Gegner, Feind* Bha. P. 11, 30, 22. *entgegengesetzt* SARVADARĀṆAS. 46, 5. 60, 9. *entgegenstehend, beinträchtigend* 118, 14.

प्रत्यय 1) ०देशवासिनी Ind. St. 9, 317.

प्रत्ययसमीची (1. प्रति-घसर् + 1. भू) sich in Jmdes Nähe begeben: घत-स्त्वमेवास्याः प्रत्ययसमीचीव UTTARARĀMAĀ. 39, 8 (53, 5).

प्रत्ययभिधारणा genauer das Begleiten der im Gefäße zurückgebliebenen Opferspeise, wenn man einen Abschnitt von derselben weggenommen hat.

प्रत्ययभिज्ञा 1) KATHĀS. 101, 326. SĀH. D. 124, 3. das wieder-zum-Bewusstsein-Kommen (dass Gott und die individuelle Seele völlig identisch sind) SARVADARĀṆAS. 50, 16. 91, 4. ०दर्शन ein best. philosophisches System 90. fgg. ०शास्त्र 90, 17.

प्रत्यय 1) Z. 7 MBH. 13, 4589 erklärt NĪLAK. das Wort durch अभिप्राय; Z. 11 nicht ÇĀK. 11, 16, sondern Schol. zu ÇĀK. 11, 16. — 2) bei den Buddhisten und Ġaina Grundbegriff SARVADARĀṆAS. 20, 1. fgg. 25, 7. 26, 18. — 3) in der Medicin = निमित्त, हेतु u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. Z. 4. fg. SARVADARĀṆAS. 20, 21. fg. — 5) सकृत्कारिन् ist wohl mitwirkende Ursache; vgl. u. 4).

प्रत्ययत्व SARVADARĀṆAS. 21, 2.

प्रत्ययणीय DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 15.

प्रत्ययर्ष, so zu lesen st. प्रप्यर्ष.

प्रत्ययभास (von 2. भास् mit प्रत्यय) m. das vor-Jemand-Erscheinen: धाकस्मिकप्रत्ययभासा adj. UTTARARĀMAĀ. ed. Cow. 36, 5. ०भाषा die ältere Ausg. 27, 14.

प्रत्ययवस्कन्द m. Ueberfall KATHĀS. 71, 109.

प्रत्ययवस्थान Einwendung NĪLAK. 1, 2, 59.

प्रत्ययवाय 3) ०भूयिष्ठाश्च कात्तारपथाः DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 10. — 4) SĀH. zu RV. I, S. 43, Z. 4 v. u. ०भाज् SARVADARĀṆAS. 137, 15.

प्रत्ययस्तम् adv. unter -: गच्छति gehen unter, hören auf SARVADARĀṆAS. 179, 21.

प्रत्ययस्र KATHĀS. 115, 30. 63. BHĀG. P. 10, 63, 12.

प्रत्यात्मम् adv. für jede Seele, in jeder Seele SARVADARĀṆAS. 168, 10.

प्रत्यापत्ति Rückkehr BHĀG. P. 10, 53, 22.

प्रत्यापक begreifen machend, zur Vorstellung bringend: अर्थ ० SARVADARĀṆAS. 141, 2. 4. 143, 12. fg. Davon nom. abstr. ०त्व n. 141, 12. 142, 21. fg. 143, 1.

2. प्रत्यापन 1) die ed. Bomb. liest प्रत्यापकं st. प्रत्यापने und NĪLAK. erklärt: एषा शुद्धात्मा प्रत्यापकं भार्यावृत्तापकं किमपि नास्ति । प-रिणायादेव भार्या भवति न शुक्तमात्रादिति लोकव्यवहारस्य स्पष्टवादि-त्यर्थः. — 2) SĀH. D. 109, 21.

प्रत्याशा SĀH. D. 84, 9. 142, 5. MĪLATIM. 149, 6. विगलितप्रत्याशा adj.; davon nom. abstr. ०त्व 146, 2 v. u.

प्रत्याहार 2) Ind. St. 9, 25. fg. — 5) Bez. eines best. Bestandtheils des पूर्वरङ्ग SĀH. D. 281.

प्रत्याह्वय (1. प्रति + ह्वा) m. Widerhall, Echo BHĀG. P. 11, 28, 5.

प्रत्युक्ति SĀH. D. 509.

प्रत्युत KATHĀS. 61, 35. füge erst recht hinzu.

प्रत्युत्तर KATHĀS. 106, 167. HIT. 64, 14. SĀH. D. 302. उत्तरप्रत्युत्तरे कुर्यात् 192, 2.

प्रत्युत्थापिन् ehrerbietig aufstehend (vor einem Gaste): अ ० BHĀG. P. 10, 78, 23.

1. प्रथ 2) a) Z. 10. fgg. ०यशो दिगन्तेष्वपि पप्रथे KATHĀS. 72, 161. स च प्रवादो ऽयोध्यायां तस्यां सर्वत्र पप्रथे 88, 10. — caus. प्रथयिष्यति MBH. 3, 14417 fehlerhaft für प्रयतिष्यति, wie die ed. Bomb. liest (mit vorangegehendem भेदे st. भेदः).

प्रथन 2) c) स्वस्वविज्ञान ० KATHĀS. 96, 36.

प्रथमपुरुष m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 400, b, No. 182. — Vgl. u. प्रथम 4) b).

प्रदत्तिणा 1) b) पदा कालः प्रदत्तिणाः BHĀG. P. 10, 54, 16. — 2) देवप्रद-तिणाम् KATHĀS. 63, 33.

प्रदर 1) NĪLAK. zu MBH. 12, 3715: प्रदरं भङ्गं पलायनमित्येके. — 2) UTTARARĀMAĀ. 33, 1 (43, 6). — 3) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 13.

प्रदर्शक 1) zeigend: आशा ० die Himmelsrichtungen z. (der Mond) KATHĀS. 104, 114.

प्रदातर 1) एकातर ० (गुरु) eine Silbe bebringend, — lehrend VĀDDHA-KĀN. 13, 20. मिथ्यासाति ० falsche Zeugen vorführend PAÑĒAR. 1, 6, 47.

प्रदातव्य 1) ०वेष्याकितवाप्सरसा तथा । वेदग्ध्यार्थं प्रदातव्यं संस्कृतं चात्तरात्तरा ॥ diesen soll man das Sanskrit erteilen so v. a. diese soll man Sanskrit reden lassen SĀH. D. 173, 20. fg.

प्रदाय, so auch die ed. Bomb.

प्रदाक् vgl. ककुप्प्रदाक्.

प्रदीप Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41. 286, a, No. 670. 292, a, 41. = मुग्धबोध ० 161, b, 15. — Vgl. noch संवत्सर ०.

प्रदीपक, स्वयशः ० BHĀG. P. 10, 70, 39.

प्रदीप्ता adj. leuchtende Augen habend; m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 120.

प्रदीप्ति f. Licht, Glanz; davon ०मन् adj. leuchtend, glänzend MBH. 3, 15831.

प्रदेश 4) क्रमवत्तुप्रदेशस्थ (क्रमवर्त ०?) RĀGA-TAR. 5, 39. पृष्ठप्रदेशे im Rücken von Jmd, hinter Jmd PAÑĒAR. 134, 20. — 7) bei den Ġaina atomic individuality WILSON, Sel. Works 1, 313. anders SARVADARĀṆAS. 37, 21. 38, 20.

2. 3. प्रदेश KĪVĀD. 2, 312.

प्रद्युम्न 1) als einer der 4 Vjūha Viṣṇu's SARVADARĀṆAS. 54, 21 55, 9. — 2) ein Fürst KATHĀS. 97, 5. ein Brahmane Verz. d. Oxf. H. 153, b, 14. ein Lehrer WILSON, Sel. Works 1, 338.

प्रद्युम्नक = प्रद्युम्न 1) BHĀG. P. 10, 61, 26.

प्रद्युम्नशिखर n. N. pr. einer Anhöhe KATHĀS. 73, 111.

प्रद्योतन 2) Fürst und Gründer einer Dynastie (प्रद्योतन) BHĀG. P. 12, 1, 3.

प्रद्योतन 2) pl. N. einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 3.

प्रधान 1) Z. 10 ०पुरुष SARVADARĀṆAS. 70, 4. — 2) die Natur im chaotischen Zustande, die nicht zur Entwicklung gelangte Natur SARVADARĀṆAS. 147, 15. ०ज्ञय 179, 3. 6.

प्रध्यान MBH. 3, 15830.

प्रधंस, Z. 2. प्रधंसभाव das nicht-mehr-Sein, das Gewesensein SARVADARĀṆAS. 111, 19. प्रधंस dass. 161, 14. fg.

प्रधंसन 2) vgl. प्राधंसन.

प्रपत्त 1) Spitze des Flügels R. ed. Bomb. 4, 62, 3.

प्रपञ्च 1) अति ० zu grosse Ausführlichkeit SARVADARĀṆAS. 71, 9. — 2)

die Welt der Erschütterungen SARVADARĀṢANAS. 52, 1. 4. 66, 8. 70, 18. — 6) in der Dramatik ein Lachen erregender Dialog ŚĀH. D. 521. fg.

प्रपञ्चन SARVADARĀṢANAS. 33, 13. 39, 17. 154, 12.

प्रपञ्च्य 1) ŚĀH. D. 646. SARVADARĀṢANAS. 23, 4. 27, 17. 39, 2. 84, 4.

प्रपण vgl. प्रापणिक.

प्रपद, भवत्प्रपदयोः पतितात्मनी नः BHĀG. P. 10, 23, 30. Z. 1 ist 1) nach n. zu streichen.

प्रपलायिन्, अचिरस्थायिप्रकाशप्रपलायिनी। संध्या विद्युच्च KATHĪS. 90, 19.

प्रपाक wohl ein best. Fleischtheil des Opferthiers KAUC. 83, fg.

प्रपाण v. l. für प्रपान 2) VARĀH. BRH. S. 66, 3. 4.

प्रपात 4) ततो ऽहं दुःखितो देहं त्यक्तुमेच्छे प्रपाततः KATHĪS. 108, 16.

प्रपानक lies Sorbet und füge ŚĀH. D. 246. 96, 8 hinzu.

प्रपितामह, °महो BHĀG. P. 10, 49, 14.

प्रबन्ध 2) MĪLATIM. 88, 11. — 3) SARVADARĀṢANAS. 127, 3. 129, 7. von einem philos. Werke 27, 17. 131, 9. कथा° eine Legende UTTARARĀMAĪ. 87, 9 (112, 5). — Vgl. भोज°.

प्रबन्धाध्याय m. Titel des 4ten Kapitels im Saṃgītaratnākara und Saṃgītaratnākara Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 478. 199, b, No. 472. Vgl. शुद्धप्रबन्धादाकरा 201, a, No. 480.

प्रबल 2) a) eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 15.

प्रबलीभू mūchtig werden: °भूतमनोभू KATHĪS. 103, 202.

प्रवाल, die Bomb. Ausgg. schreiben richtig प्रवाल.

1. प्रबाहु Z. 2, in प्रबाह्वा gehört प्र sicher nicht zu बाह्वा; vgl. प्र बाह्वा सिंसुतम् RV. 7, 62, 5. प्र बाह्वा पृथुपाणिः सिंसर्ति 2, 38, 2.

प्रबुद्ध 2) BHĀG. P. 11, 2, 21.

प्रबोधन 1) चतुःप्रबोधनं तेजः Spr. 4684. — 4) a) UTTARARĀMAĪ. 118, 7 (160, 10).

प्रबोधिन् 1) अशरीरिणी वाणी अक्षरित्प्रबोधिनी erwachend so v. a. ertönend R. 7, 59, 2, 55. — Vgl. काल°.

प्रभङ्ग, प्रभङ्गादिक Verz. d. Oxf. H. 324, a, 2. 26.

प्रभङ्ग 3) n. eine Verbindung von vier Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Comm. zu KĪRĪD. 1, 13.

प्रभव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रभवन, HARIV. 8953 gehört nicht hierher, da dort मेरुप्रभ-वन zu trennen ist; auch hat LANGLOIS nicht मेरुप्र, sondern मेरुप्रभ.

प्रभवस्वामिन् m. N. pr. des ersten der 6 Ārutakevalin Wilson, Sel. Works 1, 336.

प्रभाकर 1) e) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 56, 82. 59, 64. eines berühmten Lehrers der Mīmāṃsā SARVADARĀṢANAS. 46, 21. 135, 2. Verz. d. Oxf. H. 287, a, 24. °गुरु HALL 180. 181. °भट्ट 176. 192.

प्रभाग Z. 1 lies भञ् st. भञ्ज.

प्रभानु (प्र+भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 10.

प्रभामण्डलक n. = प्रभामण्डल KATHĪS. 81, 47. 51. 76. 96.

प्रभावन lies (vom caus. von 1. भू mit प्र) nom. ag. Schöpfer oder Götter schaffend.

प्रभावत् 2) d) N. pr. eines Flusses Wilson, Sel. Works 2, 32.

प्रभाव्य, streiche den ganzen Artikel und vgl. u. 1. भू mit प्र caus.

प्रभाषिन्, इति प्रभाषिणी BHĀG. P. 10, 6, 11.

V. Theil.

प्रभास 2) a) WEBER, RĪMAT. UP. 312. — e) WILSON, Sel. Works 1, 299. 301. fg. — f) lies eines Sohnes eines Ministers. — g) °नेत्र Verz. d. Oxf. H. 340, a, 11. °नेत्राथियात्रानुकम् m. Titel einer Schrift 348, a, No. 817.

प्रभासुर adj. = प्रभास्वर R. 7, 100, 25.

प्रभास्वर 1) KATHĪS. 54, 114. 116, 26.

प्रभु 1) Z. 12, mit dem infin. auch Spr. 5165. — 3) प्रभु f. Bez. einer Çakti PĀNĪKAR. 3, 2, 30.

प्रभुवातेप lies eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dem Geliebten dadurch zu erkennen giebt, dass man die Gründe angiebt, weshalb er das Unerwünschte recht wohl vollbringen könne.

प्रभृति 2) vielleicht concret Herrscher RV. 8, 41, 1.

प्रभृति (so zu accentuieren) 3) भुजगचारणभट्टप्रभृतेः so v. a. °प्रभृतीनाम् ŚĀH. D. 538. °प्रभृति SARVADARĀṢANAS. 177, 20.

प्रभेद 2) BHĪSHĪP. 51. — 3) VARĀH. BRH. S. 66, 9. DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 22. घातव्यभेदप्रभेदज्ञातम् alle Arten und Species SARVADARĀṢANAS. 37, 4.

प्रधेशन s. oben नाव°.

प्रमत्तग्रमाण n. Bez. der 6ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 11. — Vgl. अग्रमत्त unter 1) मद् mit प्र 2).

1. प्रमद् KATHĪS. 73, 150.

प्रमदास्पद (प्रमदा + घा°) n. Gynaeceum KATHĪS. 86, 7.

प्रमनस्, यस्याज्ञावशवर्तिनः प्रमनसो निर्विष्टराष्ट्रादयः wohl so v. a. dessen (des Liebesgottes) Befehlen willig folgend PRAŚĀNGĪH. 15, b.

प्रमय Tod KATHĪS. 91, 45. 101, 188.

प्रमर्द m. Bez. einer best. Verbindung des Mondes mit den Nakshatra Ind. St. 10, 294. fg.

प्रमा 3) BHĪSHĪP. 125. अ° ebend. und 126. SARVADARĀṢANAS. 133, 5. fgg. अग्रप्रमा 12. fg.

प्रमाण 1) Z. 22. fgg. MBH. 2, 132 und R. 1, 4, 6 wohl Rhythmus; NILAK. zu MBH. 2, 132: प्रमाणे गीतवाद्यतालानां धनिसाम्ये. दिवसे विंशतिः सर्गा गेया मधुरया गिरा । प्रमाणैर्बहुभिस्तत्र यथोदिष्टं मया पुरा ॥ R. 7, 93, 10. बहुभिः प्रमाणैर्नितान्ध्यामोक्तः Comm. पाठज्ञातिम् — प्रमाणैर्बहुभिर्बहाम् 94, 3. प्रमाणैर्धनिपरिच्छेदसाधनैर्दुतमध्यविलम्बितावृत्तिभिः प्रागुक्तस्थनिर्वा युक्ताम् Comm. प्रमाणकृतनिश्चय (so auch die ed. Bomb.) oder °निश्चय MBH. 2, 138 muss zu 3) gestellt werden; NILAK.: प्रमाणी प्रत्यक्षानुमानागमादि. — 4) यः प्रमाणी न जानाति स्थाने वृद्धे तथा तपे कोशे जनपदे दण्डे न स राज्ये ऽवतिष्ठते ॥ MBH. 5, 1103. यस्त्वेतानि प्रमाणानि यथोक्तान्यनुपश्यति 1104. — 5) vgl. oben u. कोटि 2).

प्रमाणपुरुष m. Schiedsrichter Hir. 116, 12.

प्रमाण्य 1) Jmd als Autorität —, als Richtschnur hinstellen ŚĀH. D. 470, als Beweis gebrauchen SARVADARĀṢANAS. 131, 10.

प्रमाणवत्, davon nom. abstr. प्रमाणवत्त्व n. SARVADARĀṢANAS. 25, 4.

प्रमाणसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 54, 17.

प्रमातर auch der Vollzieher derjenigen Thätigkeit, welche zur प्रमा, der richtigen Vorstellung, führt, SARVADARĀṢANAS. 93, 17. 94, 8. 95, 22. 96, 2. Davon nom. abstr. प्रमातृता f. 113, 6. Z. 3 ist vor प्रमा° hinzuzufügen पुरुषस्तु.



प्रमाथ 1) *Bezwingung, Vernichtung*: द्विषाम् UTTARARĪMA. 92, 1 v. u. (120, 8).

प्रमाथिन् 1) b) Sp. 1061, Z. 3. fg. निद्रयाणि प्रमाथीनि auch MBh. 12, 9040. — 2) b) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. 332, a, 4.

प्रमाद् 2) UTTARARĪMA. 37, 14 (81, 5). statt प्रमाद्: प्रमाद्: 61, 3 bei Cowell liest die ältere Ausg. 46, 14 प्रसाद्: प्रसाद्: Bei den Gāina SARVADARĀṆAS. 37, 10. पञ्चमिति गुप्तिधनुत्साहः प्रमाद्: 13. fg. im Joga: समाधिसाधनानाम्भावनं प्रमाद्: 163, 20.

प्रमापक (vom caus. von 3. मा mit प्र) adj. beweisend SARVADARĀṆAS. 61, 20.

प्रमापण 2) Z. 2 MBh. 12, 13252 liest die ed. Bomb. त्रिककुतेन विख्यातः शरीरस्य तु मापनात्. प्रमापण wie मापन wird hier *Bildung, Form, Gestalt* bedeuten.

प्रमार्जन, घागः प्रमार्जनाय um sich von Sünden rein zu waschen Spr. 4043.

प्रमितान्तरा Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 335, b, No. 788.

— Vgl. मितान्तरा.

प्रमिति SARVADARĀṆAS. 107, 16. यथार्थानुभवपर्याया प्रमितिर्निर्णयः 114, 1. 2. 127, 21. अवध्यतिक्रमकेतो राजद्विन्द्वेयस्य. प्रमितो न तदतिक्रमिको उपराध्यति wenn es bewiesen ist, dass die Versäumung des Termins durch die Schuld des Königs oder des Schicksals veranlasst ist, VSAVANĪMAT. 11, 16. fg. स्वप्रमिति Bha. P. 10, 13, 57 erklärt der Comm. durch स्वप्रकाशम्.

प्रमुख 4) MBh. 1, 5369 = Johns. Sel. 15, 55.

प्रमुखि m. = प्रमुख R. 7, 1, 8; vgl. Verz. d. Oxf. H. 345, a, N. 2.

प्रमुखु HARIV. 9573.

प्रमृग्य lies (von मृग्य mit प्र).

प्रमृड (von मृड् mit प्र) adj. gnädig, erfreuend, beglückend Bha. P. 12, 10, 16.

प्रमेय, किं प्रमेयं कुतः शास्त्रेण विज्ञाद्विज्ञातमिति KATHĪS. 59, 32. SARVADARĀṆAS. 18, 22. 22, 2. 27, 16.

प्रमेयकमलमार्तण्ड eine Gāina-Schrift SARVADARĀṆAS. 27, 17 (= HALL 162 und Verz. d. Oxf. H.).

प्रमेक्षण lies (von मेक्षण mit प्र).

प्रमोद् 4) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रमोदतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 20.

प्रमोदन 3) m. N. pr. eines Weisen R. 7, 90, 5.

प्रमोष (von 1. मुष् mit प्र) m. Entstehung, Beraubung Bha. P. 11, 22, 28.

प्रमोक् UTTARARĪMA. 17, 8 (23, 6).

प्रयत्न wohl rührig.

प्रयत्न 1) Z. 5 zur Definition aus PRATĪPAR. vgl. Śāh. D. 326.

प्रयाणक KATHĪS. 51, 158. 195. 71, 109. 120, 79.

प्रयात्रा vgl. प्रायात्रिक.

प्रयावन् vgl. noch ऋ०.

प्रयास, अथवासिद्धार्थ KATHĪS. 63, 86. Z. 1. fg. zu VS. 39, 11 vgl. प्रायास.

प्रयुक्ति 2) वीरवचन० UTTARARĪMA. ed. Cow. 124, 1. ०युक्ति die ältere Ausg. 95, 4.

प्रयोक्ता 4) इन्द्रसाम् so v. a. Verfasser, Dichter UTTARARĪMA. 69, 2 (89, 2). Sprecher Śāh. D. 286, 19. Z. 4 Kāvya. 1, 6 (= Spr. 4034) Dichter, nicht Sprecher.

प्रयोक्ता f. nom. abstr. von प्रयोक्ता Gebraucher, Anwender SARVA-

DARĀṆAS. 82, 10.

प्रयोक्तृ n. dass. ebend. 120, 5.

2. प्रयोग 5) 6) यदि वाग्भिः प्रयोगः स्यात्प्रयोगे पापकर्मणः wenn es nur der Worte bedürfte, um eine schlechte That in's Werk zu setzen, MBh. 12, 4218. — 7) ein Stück zum Aufführen: रम्भा नवप्रयोगं हि नर्तिष्यति करेः पुरः KATHĪS. 121, 124.

प्रयोगरत्न n. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b, 36 nebst Note.

प्रयोगरत्नमाला f. Titel eines Commentars ebend. 371, b, No. 248.

प्रयोगवृत्ति ebend. 370, a, No. 213.

प्रयोगसेतु m. Titel eines Werkes ebend. 277, b, 29.

प्रयोगातिशय DAṢA. 3, 8. 10. nach Śāh. D. 288. 291 das unnütze Erscheinen einer Person auf der Bühne im Vorspiel.

प्रयोगामृत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 731.

प्रयोगक 1) SARVADARĀṆAS. 126, 8. Etwas bewirkend so v. a. wesentlich, unumgänglich Śāh. D. 277, 5. 283, 21.

प्रयोगन न तु बुद्धितयात्किंचिदतिक्रामेत्प्रयोगनम् man versäume Nichts, was zum Ziele führen könnte, MBh. 1, 5624.

प्रयोगनवत्, davon nom. abstr. प्रयोगनवत्त्वं n. SARVADARĀṆAS. 61, 5.

प्रयोग्य 2) Śāh. D. 433. zu gebrauchen so v. a. in abhängigem Verhältniss stehend: अथवाप्यत्वं SARVADARĀṆAS. 121, 5. — 3) darzustellen: प्रायेण प्रधानपुरुषप्रयोग्यानि सध्यङ्गानि भवन्ति Śāh. D. 165, 11. — 4) derjenige, dem etwas aufgetragen wird, der da beauftragt wird, SARVADARĀṆAS. 126, 7.

प्ररोचन 2) c) Z. 2 nach auch f. einzuschalten: in der Dramatik Erregung der Aufmerksamkeit durch Anpreisen DAṢA. 3, 5. 6. Śāh. D. 286. 547. — d) das Anspornen MĀLATI. 6, 8.

प्ररोक् 1) बीजार्थस्य प्ररोक्: स्यादुद्देः Śāh. D. 348. — 2) Trieb in übertr. Bed.: यथामयो ऽसाधुचिकित्सितो नृणां पुनः पुनः संतुदति प्ररोकान् Bha. P. 11, 28, 28.

प्रलम्बबाहु 1) adj. herabhängende Arme habend; s. u. प्रलम्ब 1). — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 53, 81.

प्रलम्बभुज 1) adj. = प्रलम्बबाहु. — 2) m. N. pr. eines Vidyādharma KATHĪS. 52, 69.

प्रलय 1) हस्तः कालाकृष्टः प्रलयमुपसर्पत्यक्कः möge zu Grunde gehen HIR. II, 175. तत्सकुलप्रलयधूमकेतु UTTARARĪMA. 65, 8 (83, 10). नैमित्तिक Bha. P. 12, 4, 4. प्राकृतिक 6. — 2) Śāh. D. 233. — Vgl. मत्त०.

प्रलयकेवल adj. = प्रलयाकल SARVADARĀṆAS. 86, 5.

प्रलयंकर adj. (f. ङ) Verderben bringend ŚAṆKṢATAPĪTHO. 41.

प्रलयत् Bha. P. 12, 4, 13.

प्रलयाकल (प्रलय + ऋ०) adj. bei den Čaiva (eine Einzelseele) an der noch मल und कर्मन् haften SARVADARĀṆAS. 85, 12. 86, 12. 16.

प्रलाप das Irrededen, Phantasiren Verz. d. Oxf. H. 319, a, 7. ०क्क m. dass. b, No. 788.

प्रवचन 7) m. = प्रवक्ता der da vorträgt Bha. P. 10, 87, 11.

प्रवट vgl. प्रवेट, प्रावट.

प्रवण 2) b) sich neigend zu: १ त्रिप्रवणया धिया Bha. P. 10, 39, 24. एकार्थप्रवणीः पद्मैः gerichtet auf Śāh. D. 363. — Sp. 1068, Z. 11. fg. NĪLA.

zu MBh. 3, 662: प्रवणाय गूढभावेन निमगमनाय. — Vgl. प्रवन 3), उद्धन, अनुप्रवण.

प्रवयस् 2) UTTARARĀMAĀ. 82, 14 (106, 6). Bhāṣ. P. 10, 5, 33. 13, 34. 53, 45. 11, 23, 33. Śāh. D. 331, 4.

1. प्रवर 2) Z. 11, गोत्र<sup>०</sup> ist als copulatives Comp. zu fassen; vgl. प्र-वरगोत्रयोः Verz. d. Oxf. H. 268, b, 39.

प्रवरदर्पण (1. प्र<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 24.

प्रवरवत् (von प्रवर) adj. am Ende eines comp. sich Jmdes Ahnenreihe bedienend Ind. St. 10, 89. fg.

प्रवर्त्तेन vgl. HARSHAĀRITA bei HALL, VĀSAVA. Einl. S. 14.

प्रवर्त्तक 2) füge vorher angekündigten vor Person hinzu. Nach Śāh. D. 288. 292 das Erscheinen einer Person des darzustellenden Stückes auf der Bühne am Ende des Vorspiels, von Seiten des Schauspielers dadurch motiviert, dass er die Jahreszeit, in der die beginnende Handlung spielt, zu der in Wirklichkeit seienden in Beziehung bringt. — Vgl. प्रवर्त्तक, प्रावर्त्तक.

प्रवर्त्तन 1) b) शीलं हि मदेन्मादयोर्मार्गेणाप्युचितकर्मस्वेव प्रवर्त्तनम् DAṢAK. in BENF. Chr. 194, 5. fg. — d) प्रवर्त्तनं तु कार्यस्य यत्स्यात्साधु-प्रवर्त्तनम् Śāh. D. 490. 471.

प्रवर्ष, नुरप्रवर्ष: MBh. 7, 8128, v. l. für नुरप्रसवेः.

प्रवर्षण m. N. pr. eines Berges Bhāṣ. P. 10, 52, 10. — Z. 3. fg. in der neueren Ausg. S. 100 richtig प्रधर्षण.

प्रवसथ Z. 3 lies 2, 28, 7 st. 2, 87, 7.

प्रवसन Spr. 5373.

प्रवरूप 1) a) DAṢAK. in BENF. Chr. 483, 4. — b) KATHĀS. 51, 191. 52, 325. 330. am Ende eines adj. comp. f. छा 101, 250. वणिक्प्रवरूपा (also auch f.) 52, 327.

प्रवाचन 1) füge Ruhm und RV. 4, 36, 1 hinzu.

प्रवादिन् vgl. मिथ्या<sup>०</sup>.

प्रवाल (die richtigere Schreibart) s. प्रवाल.

प्रवास 3) Titel eines Paṛiśiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्रवाक् 1) a) unterbrochener Gedankengang SARVADARĢANAS. 23, 5. Reihe 20, 13. fgg.

प्रविभाग Theil UTTARARĀMAĀ. 86, 12 (110, 18).

प्रविरल, ०तरतारं व्योम R. 7, 59, 23.

प्रविविनु, प्रविविनुस्तदास्थानम् (so zu lesen) KATHĀS. 53, 49.

प्रविस्तर, प्रविस्त्रेण sehr ausführlich R. 7, 37, 2, 59.

प्रवीरक m. N. pr. eines Fürsten Bhāṣ. P. 12, 1, 31.

प्रवीविविनु (vom desid. von विष् mit प्रवि) adj. im Begriff stehend zu umschlingen, — zu überfluthen: सागर (beim Untergange der Welt) R. 7, 36, 16.

प्रवृत्तक 1) DAṢAK. 3, 8. 10 (ähnlich definiert wie im Śāh. D.).

प्रवृत्तिज्ञान n. = प्रवृत्तिविज्ञान SARVADARĢANAS. 19, 17.

प्रवृत्तिप्रत्यय m. bei den Buddhisten ein Begriff von den Dingen der Aussenwelt SARVADARĢANAS. 19, 6.

प्रवृत्तिविज्ञान n. bei den Buddhisten Erkenntnis der Dinge der Aussenwelt (Gegens. आन्तरविज्ञान) SARVADARĢANAS. 19, 8. fgg.

प्रवेत्तर (von विद् mit प्र) nom. ag. ein guter Kenner: सर्वशास्त्र<sup>०</sup> R.

7, 23, 2, 46.

प्रवेरित, vgl. घट्टे तु तान्कुलवृषभानजिस्मिः प्रवेरयन् (v. l. für प्रवेश यन् यमसदनम् (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 66. NILAK.: प्रवेशयन्प्रापयन् प्रवेरयन्निति पठे स एवार्थः.

प्रवेश 1) das Dringen in Jmd., das Sichaufdrängen, das Sichmischen in fremde Angelegenheiten: स्वेच्छयातिप्रवेशो यो न धर्मः सेवकस्य सः KATHĀS. 60, 35.

प्रवेशक 2) füge m. am Anfange hinzu; Z. 2 lies welchem st. welchen; Z. 6 füge 54 nach 1, 52 hinzu.

प्रव्याहार, so liest auch die ed. Bomb. und NILAK. erklärt प्रव्याहाराय durch प्रकृष्टाक्तये um weiter in der Rede fortzufahren.

प्रवाङ् KATHĀS. 61, 96.

प्रशंसा, प्रशंसाम्: DAṢAK. in BENF. Chr. 186, 5. आत्म<sup>०</sup> Selbstlob PRASAṢGĀH. 17, 6.

प्रशंस्य, मत्वावीर<sup>०</sup> v. l. für ०प्रकाण्ट UTTARARĀMAĀ. ed. Cow. 145, 3, v. l.

प्रशमंकर adj. Ruhe —, das Aufhören bewirkend, unterbrechend, störend: क्रतुक्रियाणाम् R. 7, 3, 45.

प्रशस्तपाद SARVADARĢANAS. 13, 5.

प्रशस्ति 1) Verherrlichung UTTARARĀMAĀ. 115, 14 (156, 12). In der Dramatik ein den Frieden im Lande des Fürsten u. s. w. wünschender Sengenspruch: नृपदेशादिशस्तिस्तु प्रशस्तिर्भिधीयते Śāh. D. 408 — Vgl. क्षण्ट<sup>०</sup>, गौडोवशिकुल<sup>०</sup>, इन्द्र<sup>०</sup>.

प्रशाखा 1) Z. 2 MBh. 11, 139 gehört wohl zu 2); NILAK.: प्रशाखासु वात्यपौवनायवस्थासु.

प्रशाप्तक adj. = प्रशाप्त ruhigen Gemüths BHAR. NĪṬI. 34, 6.

प्रशान्ति, पापप्रशान्तये so v. a. auf dass kein Unheil geschehe Spr. 2457.

प्रशियिल Z. 1 ist छा nach f. hinzuzufügen.

प्रशिष्य, शिष्यशिष्यप्रशिष्याणाम् Bhāṣ. P. 12, 7, 25.

प्रशोतन (von शुत् mit प्र) n. das Trübseln UTTARARĀMAĀ. 44, 1 (58, 1).

प्रश्नार्णव m. Titel eines astrol. Werkes Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 786.

प्रश्नोत्तर Verz. d. Oxf. H. 123, a, 10.

प्रश्य, संप्रति करणीयो राजन्ये ऽपि प्रश्यः UTTARARĀMAĀ. 112, 17 (132, 4).

प्रश्यपादनुवर्तनम्। अनुवृत्तिः Śāh. D. 494.

प्रश्यवत् adj. = प्रश्ययिन् Bhāṣ. P. 10, 13, 64.

प्रष्ठ 1) मत्कामितगतिर्ब्रह्मैकविद्याधरेभ्यः KATHĀS. 110, 46.

प्रसक्तव्य adj. n. impers. zu hängen an: तत्तासु (स्त्रीषु) न प्रसक्तव्यम् KATHĀS. 72, 257.

प्रसक्ति 2) Eintritt eines Falles SARVADARĢANAS. 13, 10. 156, 6. 167, 19.

प्रसङ्गान् 1) MBh. 14, 2852, v. l. NILAK.: प्रसङ्गान्नास्तत्कालमात्रं यक्ताः die nur für den augenblicklichen Bedarf einsammeln. — 2) NILAK.: प्रसङ्गानेकयत्नेन भूयः स्वर्णमुद्रादेर्मयकान्धारीद्रोणादीन्. — 3) a) Bhāṣ. P. 11, 16, 38. 22, 7. 8. 25. — b) nach NILAK. zu MBh. 3, 1382 bedeutet das Wort hier प्रकृष्टा साधुकीर्तिः Ruhm, Ehre.

प्रसङ्ग 2) Eintritt eines Falles SARVADARĢANAS. 4, 14. 18. 5, 1. 10, 1. 21. 12, 21. 45, 18. Sp. 1092, Z. 16. fgg. कथाप्रसङ्गमुत्पाद्य तमेवमवदत्कपिम् KATHĀS. 63, 110. Z. 23. fg. हरिश्चन्द्रादिप्रसङ्गान् so v. a. gehe nicht zu weit UTTARARĀMAĀ. 101, 16 (135, 11). — 5) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 55, 12. 14.

प्रसङ्गसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti Nāḥas. 5, 1, 9. SARVADARĢANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रसंघ, die ed. Bomb. liest तुरप्रसंघैः st. तुरप्रसंघैः.

प्रसङ्ग्य anwendbar: अतीन्द्रियार्थवित्ताने प्रमाणं श्रुतिरेव हि। श्रुत्युक्ता-चारतो प्राच्या आगमानां प्रसङ्ग्यता ॥ ÇAMKARAVIĞ. 68, 7. fg. प्रसङ्ग्यप्रतिषेध eine Negation des Möglichen, Erwarteten ist eine Negation, die mehr besagt, als eine Position; z. B. अमुक्ता भवता नाथ मुहूर्तमपि सा पुरा oder नवजलधरः संनद्धो ऽयं न दत्तनिशाचरः SĀH. D. 214, 10. fg.

प्रसन्नता 1) Klarheit des Ausdrucks Verz. d. Oxf. H. 214, a, 16.

प्रसरं 1) a) यो हि विक्लवया बुद्ध्या प्रसरं शत्रवे दिशेत् R. 7, 68, 19. श्री-लङ्घप्रसरेव वेशवनिता दुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀ. 58, 1 v. u. प्रेमप्रसर-विक्लव BṬĠ. P. 10, 46, 27. अमृतस्यन्दमुन्दरप्रसरश्रुति KATHĀS. 73, 840. SARVADARĢANAS. 4, 12.

2. प्रसव 2) am Endo, NILAK.: प्रसवैर्द्ध मातुः कुले द्वे पितुस्तैः.

3. प्रसव 4) Blüthe UTTARARĀMAĀ. 33, 16 (44, 11). — Vgl. मेघ°, मौ-क्तिकप्रसवा.

2. प्रसवितर, एतावतो राजर्षिवैशस्य प्रसवितारं सवितारम् UTTARARĀMAĀ. 39, 4 (83, 1).

प्रसाद 1) Z. 9 füge nach 611 noch hinzu 603. 614. प्रसादो ऽर्थवैमल्यम् 231, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 22. Z. 19 nach HALĀ. 4, 88 hinzuzufügen: शुश्रूषादिः प्रसादः स्यात् SĀH. D. 398. — 2) दत्तप्रसाद RĀĠA-TAR. 6, 178 wohl in Gnaden übergeben, geschenkt.

प्रसादन 1) klärend, klar machend; s. u. मानसनयन. — 4) a) das Beruhigen, Besänftigen, Gnädigstimmen SĀH. D. 363. सदा प्रसादनं तेषां दे-वतानमिवाधरेत् Spr. 4900. Z. 6 MBH. 9, 3527 liest die ed. Bomb. rich-  
tig प्रसादन.

प्रसादिन् klar, heiter: वदन MĀLATIM. 169, 8.

प्रसादीकर SĀH. D. 169, 1.

प्रसाधन 4) b) न तनेति प्रसाधनम् schmückt sich nicht KATHĀS. 104, 55. कृतप्रसाधना 76, 13. 82, 84. Z. 6 HARIV. 7777 liest die neuere Ausg. अञ्जनं रोचनं चापि st. प्रसादनं चाञ्जनं च.

प्रसार 1) आङ्ग° das Ausstrecken der Arme so v. a. Umarmen BṬĠ. P. 10, 29, 46. — Vgl. केश°.

प्रसारण 1) a) das Ausstrecken KAN. 1, 1, 7. SARVADARĢANAS. 106, 22.

प्रसारिन् 1) sich erstreckend auf SĀH. D. 118, 4.

प्रसिद्धि 2) प्रसिद्धिर्लोकासिद्धिर्हेतुकृष्टैर्यसाधनम् SĀH. D. 463. 434; vgl. oben u. अर्थसाधन.

प्रसिद्धिविरुद्ध = विरुद्धिर्विरुद्धः °ता f. SĀH. D. 228, 18.

प्रसृत 2) m. = 2 Pala Verz. d. Oxf. H. 307, b, 8.

प्रसृति 1) glückliches Vorsichgehen: यज्ञस्य TAITT. Ā. 2, 1, 3. — 2) eine Handvoll BṬĠ. P. 10, 81, 5. — Am Schluss, NILAK. erklärt वर्धितानि प्रसृत्या MBH. 5, 3588 durch प्रकृष्टगत्या ज्वेन वृद्धिमति.

प्रस्कन्द s. u. प्रस्कन्द.

प्रस्कन्द, NILAK.: प्रस्कन्देन चक्राकारया वेदिकया। कुन्दश्चक्रधमे मेघ इति विश्वः। प्रस्कन्देनेति पाठे मध्यमशिकयेति प्राप्तः.

प्रस्तर 3) UTTARARĀMAĀ. 54, 8 (70, 2). VEDDHA-KĀN. 12, 16.

प्रस्तव = प्रस्ताव Gelegenheit, ein gelegener Augenblick: अग्रस्तवे R. ed. Bomb. 3, 29, 19.

प्रस्तार 1) wohl Bez. eines best. Processes, dem Mineralien unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 321, b, 1 v. u.

प्रस्ताव 1) अधिकारः प्रस्तावः प्रारम्भः (vgl. 2.) SARVADARĢANAS. 135, 9. अतिप्रस्तावे bei einer ganz besonderen Gelegenheit SĀH. D. 469.

प्रस्तावना 1) das Ausposaunen: आर्यबालचरितप्रस्तावनाडिण्डिम SĀH. D. 91, 12.

प्रस्ताविक adj. अग्रस्तविकी nicht der Gelegenheit entsprechend, ungelegen, unzeitig MĀLATIM. 39, 7 fehlerhaft für अग्र°.

प्रस्थ 2) = 4 Kuḍava Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2.

प्रस्थान 2) so v. a. Secte: आनन्दतीर्थः प्रस्थानात्तरमास्थित SARVADARĢANAS. 61, 14. चतुःप्रस्थानिका बौद्धाः in vier Secten zerfallend 24, 8.

प्रस्थानिक s. oben u. प्रस्थान 2).

प्रस्थापन das Absenden, Abreisenlassen, Ziehenlassen BṬĠ. P. 10, 69, 83.

प्रस्रव, die ed. Bomb. des MBH. und die neuere Ausg. des HARIV. प्र-स्रव. कृदप्रस्रव das hervorquellende Nuss UTTARARĀMAĀ. 113, 8 (153, 8).

प्रस्रव 1) सरित्प्रस्रवसंभृताः so v. a. im strömenden Flusse BṬĠ. P. 10, 12, 10.

प्रस्वाप 1) BṬĠ. P. 11, 25, 20. das Schlafen 28, 14.

प्रक्षत्, MBH. 5, 5734 und 7, 2508 liest die ed. Bomb. प्रक्षत् und so ist auch R. 7, 23, 4, 45 zu verbessern.

प्रक्षर 1) वासरप्रक्षरस्त्रिभिः KATHĀS. 59, 89. सार्धप्रक्षरैकसमये PAKṢAT. 237, 3. die Zeit, da man auf der Wache ist, das Wachestehen: स च प्र-क्षरवरो ऽद्वैतेषामायाति सप्तभिः KATHĀS. 115, 10.

प्रक्षरक m. die Zeit, da man auf der Wache ist, Wache: प्रक्षरकमप-नीय स्वम् Ç. 11, 4. Dieselbe Red. (er hält Wache) hat das Wort VER. 29, 9. — Vgl. अर्धप्रक्षरिका.

प्रक्षरण 2) das Werfen (in's Feuer): बर्हिः° TBR. Comm. 2, 387, 9. — 6) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BṬĠ. P. 10, 61, 17.

प्रक्षत् vgl. oben u. प्रक्षत्.

प्रक्षर्प, प्रक्षर्पः प्रमदाधिक्यम् SĀH. D. 502. 471.

प्रक्षर्वत् KATHĀS. 53, 80. 73, 52.

प्रक्षसन 1) Gespött UTTARARĀMAĀ. 71, 1 (91, 7). — 2) SĀH. D. 286, wo प्रक्षसनामुखे zu lesen ist.

प्रक्षाण lies das Aufgeben, Fahrenlassen, Unterlassen, Vermeiden und füge hinzu SARVADARĢANAS. 50, 8. fg. 121, 1. fg. 152, 19. 163, 10. 178, 3.

प्रक्षारक vgl. अर्धप्रक्षारिका unter अर्धप्रक्षरिका.

प्रक्षारिन्, शृङ्ग° mit den Hörnern kämpfend KATHĀS. 73, 131.

प्रक्षास 1) d) N. pr. eines Sohnes des Varuṇa R. 7, 23, 49.

प्रक्षासिन् 1) lachend: निपतत्पुष्पवृष्टिप्रक्षासिनी (द्यौः) KATHĀS. 120, 48. MĀLATIM. 148, 6.

प्रक्षेपाक, °क वायकमिति क्षारावली Schol. zu HĀLA 334. die gedr. Ausg. liest 152: प्रक्षेल्क वाचनकम्.

प्रक्षेति 2) R. 7, 4, 14. fg. (= Muir, ST. 4, 414). BṬĠ. P. 12, 11, 34.

प्रक्षेल्क vgl. oben u. प्रक्षेपाक.

प्रक्ष 3) f. 5 Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. UP. 326.

प्रक्षाण, lies (von प्रक्षप्, denomin. von प्रक्ष) u. demüthiges Vorneigen und füge hinzu 10, 47, 67. 78, 23. 89, 3.

प्राप्नु 1) am Schluss hinzuzufügen KATHĀS. 56, 74.

प्राकरणिक und घ० Śū. D. 103, 4. 5. 266, 8.

प्राकारकर्ण Kathās. 62, 99. — Vgl. प्रावारकर्ण.

प्राकृत 1) Z. 8 streiche कर्मन् 13864 nebst dem Eingeklammerten, da hier प्राकृत zu lesen ist.

प्राकृतचन्द्रिका auch Titel einer Grammatik Vāmanāśārja's Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 460.

प्राकृतत्वं das Prākṛit-Sein Ind. St. 10, 273. 277.

प्राकृतलक्षण n. Titel eines dem Pāṇini zugeschriebenen Werkes Ind. St. 10, 277.

प्राकृतिक, प्रलय Bhāg. P. 12, 4, 6. 21.

प्राकर्मन् 2) Kathās. 72, 193.

प्राकूल, बर्हिस् Bhāg. P. 12, 6, 10. प्राकूलता साधनानाम् das nach-Osten-Gerichtetsein der Opfergeräthe Prajogaratna 30, a, 4.

प्राकृत 1) adj. früher —, in einem früheren Leben vollbracht: कर्मन् MBh. 3, 13864. n. eine in einem früheren Leben vollbrachte That Spr. 2169. An beiden Stellen fehlerhaft प्राकृत geschrieben.

प्रालालन, die neuere Ausg. richtig प्रालालन.

प्राक्संस्थ adj. nach Osten gerichtet: प्राकूलत्वं साधनानां प्राक्संस्थत्वं च कर्मणाम् Prajogaratna 30, a, 4. fg.

प्रागभाव besser das noch-nicht-Sein: vgl. noch Sarvadarśanas. 111, 18. 161, 15.

प्रागवस्था eine frühere Lebenslage Spr. 5202.

प्रागाथ m. patron. Kali's, Bharga's und Harjata's RV. Anukr.

प्रागुण adj. die früher angegebene Eigenschaft besitzend Werner, Rāmāt. Up. 290.

प्राग्दण्ड s. u. दण्ड 3).

प्राग्भार 1) Mālatīm. 148, 7.

प्राग्रूप n. = पूर्वग्रूप Symptom Verz. d. Oxf. H. 303, b, 19. 312, a, 19.

प्राग्वंश 3) die neuere Ausg. स्ववंश st. प्राग्वंश. — 4) das frühere —, vorangehende Geschlecht Hariv. 11729.

प्राग्वत् n. bei Brhaspati (nach Stenzler) auch = 1. प्राज्ञाय.

प्राग्वृत्ति f. das Treiben —, das Leben in einer früheren Geburt Kathās. 59, 57.

प्राधार, lies (von धृ mit प्रा).

प्राघुण Kathās. 54, 170.

प्राङ्गण 1) नृपास्थान Kathās. 59, 26.

1. प्राज्ञाय Bez. einer best. Art der Klagebeantwortung (उत्तर), wenn nämlich der Verklagte behauptet, der Kläger habe schon früher dieselbe Klage vorgebracht und den Process verloren, Mit. II, 4, b, 8. fgg. 30, a, 15. = प्राग्वत् und पूर्वन्याय.

प्राघण्ड (von प्रघण्ड) n. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit Mālatīm. 61, 9.

प्राचार m. ein best. Insect; vgl. zu Spr. 3425 Th. 3, S. 394.

प्राचीनप्रक्रिया f. = प्रक्रियकिमुदी Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 8.

प्राचीर vgl. मही०.

प्राचेतस m. patron. pl. LA. (II) 58, 8. sg. patron. Vālmiki's R. 7, 93, 16. Uttarakāṇḍ. 26, 5 (34, 10).

प्राज्ञापत्य 1) patron. Pataṅga's, Praśāvant's, Jakshmanācana's, Jaśña's, Vimada's, Vishṇu's, Saṁvarapa's und Hiraṇja-V. Theil.

garbha's RV. Anukr. प्राज्ञापत्या patron. der Dakṣiṇā ebend.

प्राज्ञमानिन् adj. = प्राज्ञमानिन् Kathās. 62, 171.

प्राज्ञ, पयस् Kathās. 61, 46. ० विक्रम 78, 5. प्रतापान्त heftig 89, 31.

प्राज्ञ 1) b) Z. 6. fg. प्राचीदिग्वधूमुखमण्डल Kathās. 106, 50.

प्राज्ञल, वचस् (gegenüber वक्त) Spr. 730 nach der Verbesserung GILDEMEISTER's.

प्राज्ञिवाक Bhāg. Nāṭya. 34, 61. 78.

1. प्राण 3) सर्वप्राणेन धावत्सु रथाश्वेषु Kathās. 54, 5. — Vgl. पथाप्राणम्. प्राणकृत् vgl. Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293. 303, a.

प्राणतोषणी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293.

प्राणन 3) adj. belebend Bhāg. P. 10, 20, 6 (der Comm. प्रीणन). 24, 8.

प्राणनिग्रह Ind. St. 9, 26.

प्राणप्रिय füge m. Geliebter und Schol. zu Naish. 22, 41 hinzu.

प्राणशक्ति f. eine best. Çakti Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 249, b, 38.

प्राणसंमित der Einem so lieb ist wie das eigene Leben Mān. P. 90, 1.

प्राणाकर्षिन् (1. प्राण + घ्रा०) adj. die Lebensgeister anziehend, Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 12.

प्राणाचार्य m. Leibarzt eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.

प्राणात्यय R. 7, 23, 4, 24. 28.

प्राणाधिक an Leibeskraft überlegen, kräftiger Bhāg. P. 10, 79, 26.

प्राणातिक, दशा ein lebensgefährlicher Zustand Verz. d. Oxf. H. 353, b, 17.

प्राणेश 1) भार्या प्राणेशा Kathās. 54, 60.

प्राणेश्वर 1) प्राणेश्वरी Kathās. 59, 107. 87, 10. 117, 150.

प्रातःकृत्य Verz. d. Oxf. H. 102, a, 28. 286, b, No. 671.

प्रातिकूल्य füge das Widerstehen, Unangenehmsein hinzu; diese Bed. hat das Wort MBh. 5, 4146 = 12, 3510; vgl. Spr. 4913.

प्रातिपद्य Kathās. 74, 66.

प्रातिभ Z. 3 lies 10, 12 st. 12, 10.

प्रातिद्वय n. nom. abstr. von प्रतिद्वय; vgl. घ०.

प्रातिवेशिक m. = प्रातिवेश्य Nachbar Kathās. 58, 69.

प्रातिशाध्य, die Prāt. sind Orthoepten und gehören zum Vedāṅga Çikṣhā; vgl. Madhus. in Ind. St. 1, 16.

प्रातिस्विक vgl. oben प्रतिस्वम्.

प्रातीतिक (von प्रतीति) adj. nur in der Vorstellung bestehend, subjectiv (Gegens. स्वाभाविक, तार्किक) Sarvadarśanas. 130, 17. Ānandagiri zu Çāṅk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 283.

प्रात्यक्षिक (von प्रत्यक्ष) adj. unmittelbar —, sinnlich wahrzunehmen Sarvadarśanas. 22, 13.

प्राथमकल्पिक adj. Bez. eines Jogi in auf der ersten Stufe Sarvadarśanas. 178, 20.

प्राथमिक Verz. d. Oxf. H. 44, b, 13.

प्राथम्य Śū. D. 128, 17.

प्रादेशिक 2) स्वत das auf einen speziellen Theil (des Nachlasses) sich beziehende Eigenthumsrecht Dījakram. 58, 5. Dījat. 5, 6. 8.

प्रादेशिक, प्रमोद Mālatīm. 79, 5.

प्रागुप्ति Bhāg. P. 10, 62, 12.

प्राधानिक 2) zur Urmaterie in Beziehung stehend, sie betreffend: सर्ग Bhāg. P. 12, 12, 7.

प्राधान्य Spr. 241. प्राधान्यात् *hauptsächlich, vor Allem* KATHA. 61, 41.  
प्राधेय 2) कर्णप्राधेय ist als ein Name aufzufassen; vgl. oben u. d. W.  
प्राध्ययन KATHA. 56, 130.

प्राप्त 1) कैसा प्राप्तपौरातयष्टिका KATHA. 60, 174. UTTARARĀMA. 10, 6 (14, 4).

प्राप्तर 1) VṚTARATNĀY. in Journ. as. IV<sup>e</sup> série 41, 520.

प्राप् (आप् mit प्र) adj. kann in कुवलपदलप्रापि कर्णे MEGH. 45 angenommen werden; über eine andere Auffassung s. u. प्रापिन् 2).

प्रापक 1) befördernd, hinbringend: मनःसंकल्पितस्थान<sup>०</sup> KATHA. 119, 79. Herbeibringer, Verschaffer 73, 335.

प्रापण 3) क्वा चात्युच्चैर्नोर्मणा प्रापणं वने KATHA. 101, 144. — 4) das Erstrecken auf, das Beziehen auf COMM. zu ĀCV. ÇR. 1, 1, 9. 2, 11. 11, 11. 12, 10. सर्वत्रेति सर्वेष्वनुज्ञावचनेष्वस्य विधेः प्रापणार्थम् es heisst «alle-mal», um diese Bestimmung auf alle Erlaubnisse zu erstrecken, 12.

प्रापणीय 1) davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्व n. SARVADARĢANAS. 42, 8. — 2) KATHA. 78, 27.

प्राप्त 1) अप्राप्त in <sup>०</sup>दमक MBH. 13, 1651 nach NILAK. = अदात्त ungesühnt.  
1. प्राप्तकाल, वर्तते प्राप्तकालः KATHA. 118, 121.

प्राप्तसूर्य adj. (f. आ) in Verbindung mit दिग् diejenige Weltgegend, in der die Sonne gerade steht, Ind. St. 10, 202.

प्राप्ति 8) SĀH. D. 344. Ausserdem eine auf der Wahrnehmung einer besonderen Erscheinung gegründete Vermuthung 446. 434. — 8) am Ende nach 563 hinzuzufügen Būg. P. 10, 80, 1.

प्राप्तिसम् (von प्राप्ति) adj. der erreicht hat: भवात् <sup>०</sup>SARVADARĢANAS. 35, 7.

प्राप्तिसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJAS. 5, 1, 7. SARVADARĢANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्राप्त्याशा f. die Hoffnung das Ziel zu erreichen definiert durch उपा-यापायशङ्काभ्यां प्राप्तिसंभवः SĀH. D. 327.

प्रावत्य SĀH. D. 266, 18. Kraft (einer Vorschrift, eines Arguments u. s. w.) SARVADARĢANAS. 122, 11.

प्राभाकर, प्राभाकरदेशिनः SARVADARĢANAS. 110, 11.

प्राभासिक, क्षेत्र so v. a. प्रभासक्षेत्र Verz. d. Oxf. H. 348, a, No. 817.

प्राभूत 1) KATHA. 53, 51. 122, 21. 23. 26. प्राभूतीकृत 71, 129. 276.

प्रामाणिक 2) eine Autorität seiend, glaubwürdig: वचन SĀH. D. 122, 20. beweisbar SARVADARĢANAS. 149, 19. der an Beweise glaubt, Etwas für beweisbar hält 44, 10. <sup>०</sup>त्व n. Beweiskräftigkeit 113, 18.

प्रामाण्य, <sup>०</sup>वादिन् der da Beweiskräftigkeit annimmt, an dieselbe glaubt SARVADARĢANAS. 3, 9.

प्राप 1) hierher wohl auch ययौः प्रापं नान्वानुशे कश्चन Lauf AV. 4, 28, 2. Padap. nimmt प्र<sup>०</sup>धायन् an. — 2) अकरोत्तावत् — गृहे पितुः । प्रापं पावदं दत्ता तेनास्मि वधभीरुणा ॥ KATHA. 52, 37. उपविष्टः प्रापे 55, 5. — 3) Z. 17. fgg. समाप्त<sup>०</sup> beinahe vollendet KATHA. 63, 58. क्षीणप्रापयोः (so ist zu lesen) सैन्ययोः 116, 69. पतन<sup>०</sup> dem Sturze nah Spr. 5198.

प्रापण 2) e) Zuflucht Būg. P. 11, 11, 48.

प्रापशस् aller Wahrscheinlichkeit nach KATHA. 92, 24.

1. प्रापश्चित्, <sup>०</sup>दीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 370, a, No. 213. <sup>०</sup>त्वं n. desgl. 277, b, 25.

प्रापश्चित् 1) Verz. d. Oxf. H. 10, b, 25.

प्रापश्चित् Verz. d. Oxf. H. 281, b, 8.

प्रापश्चित्तीय der eine Sühne zu vollziehen genöthigt ist: १. प्रापश्चित्तीया मा भूम Pat. in MAHĀBH. 33. als Sühne dienend, sühnend: २. प्रापश्चित्तीया सारस्वतीर्माष्टि निर्वपेत् ebend.; vgl. SARVADARĢANAS. 137, 17.

प्रापस् 2) KATHA. 107, 126.

प्रापिक SARVADARĢANAS. 168, 1. fg. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्व n. 8.

प्राथन, प्राथना f. in der Dramatik das Verlangen nach Liebesgenuss, Freuden und Festen SĀH. D. 372.

प्राथ्य impers.: मैवं प्राथ्यम् ihr sollt nicht in der Weise bitten Būg. P. 10, 41, 86.

प्रातम्ब vgl. मुक्ता<sup>०</sup>.

प्रात्येय 2) Būg. P. 10, 65, 22. Füge Thau hinzu.

प्रावर vgl. मक्ती<sup>०</sup>.

प्रावराण 1) बाहू (so ist zu lesen) प्रावराणम् KATHA. 73, 77. स्थूल<sup>०</sup> adj. Spr. 3321.

प्रावार 1) MBH. 3, 181. — 3) nach dem Schol. m. eine Ameisenart.

प्रावारकर्ण vgl. प्राकारकर्ण.

प्रावीण्य, कथा<sup>०</sup> UTTARARĀMA. 86, 8 (110, 14).

प्रावृत्ति geistige Finsterniss, eine der 4 Folgen der Māja bei den CĪVA SARVADARĢANAS. 89, 6. 9.

प्रावेशिक vgl. कुटी<sup>०</sup>.

प्रात्राज्य MBH. 3, 6017 liest die ed. Calc. प्रात्रज्य, die ed. Bomb. aber richtig प्रात्राज्य.

प्राशन = अन्न<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 291, b, No. 707.

प्राशस्त्य MĀLATI. 93, 8.

प्राश्निक 2) Būg. P. 10, 61, 32.

प्रासङ्गिक 2) UTTARARĀMA. 28, 15 (37, 17). SĀH. D. 296. fg. (Gegens. आधिकारिक).

प्रासाद 2) चैत्य<sup>०</sup> R. 5, 38, 27. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHA. 120, 92.

प्रासादप्रतिष्ठादीधिति Titel eines Abschnittes im Rāgadharmakaustubha Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 643.

प्रासाह, lies: am Ende eines comp. in जगत्प्रासाह worin das Metrum Gāti vorherrscht.

प्रास्ताविक vgl. oben प्रस्ताविक.

प्राङ्गण KATHA. 54, 195. 63, 150. प्राङ्गणो 122, 49. प्राङ्गणक 54, 196. 65, 144. प्राङ्गणिका 122, 46.

प्रिय 1) a) प्रियं सदा तं कुरुते ज्ञेयो हि so v. a. den gewinnen ja die Leute lieb Spr. 4907. — compar. a) एवं च प्रेयसी मित्रेष्वासक्तिः erwünschter KATHA. 61, 141.

प्रियकृत् adj. Jmdetwas Liebes erweisend MBH. 1, 5894. R. GORR. 2, 15, 21.

प्रियकर 2) N. pr. eines Mannes KATHA. 59, 64.

प्रियजीवित adj. dem das Leben lieb ist; davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्ता Liebe zum Leben SĀH. D. 199, 13.

प्रियता 1) प्रियता गतः Liebgewonnen KATHA. 56, 126.

प्रियदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 52, 228.

2. प्रियदर्शन 2) c) N. pr. eines Sohnes des Schlangendämons Vāsuki KATHA. 55, 28. — 4) eine Tochter Mahāvira's Wilson, Sel. Works 1, 293.

प्रियपुत्र m. ein best. Vogel L.A. (II) 52, 2. — Vgl. पुत्रप्रिय.

प्रियप्रद m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20.

प्रियमित्र m. N. pr. eines mythischen Kākavartin Wilson, Sel. Works 1, 292.

प्रियंभविषु BHAT. 3, 1.

प्रियवचस् n. Liebe, freundliche Worte SĪH. D. 434.

प्रियवादिन् 1) füge schmeichelnd, Schmeichler und Spr. 5017 hinzu.

प्रियोक्ति f. = प्रियवचस् SĪH. D. 470.

प्रियैस्त्रिय (प्रिय + उस्त्रिय) adj. verliebt, vom Stiere RV. 10, 40, 11.

1. प्री 1) a) प्रीयान्तः BHĀ. P. 10, 26, 25. = प्रीयताम् Comm. — 3) नैवाति प्रीये धनेषु BHĀ. P. 10, 80, 29. प्रीयन्ति (die Kürze aus metrischen Rücksichten) R. 7, 37, 2, 21. प्रीयता (partic.) BHĀ. P. 10, 33, 10. Am Schluss प्रीयायसे von NĪLAK. als intens. gefasst. — 4) पतिप्रीता dem Gatten lieb Spr. 5225.

— caus.: प्रीणय्य मूनेर्वाक्यैः BHĀ. P. 10, 73, 28.

— घ्रा, घ्राप्रीता erfreut, froh BHĀ. P. 10, 62, 27.

2. प्री vgl. noch यज्ञप्री.

प्रीणन् 2) नन्वेतदानीन्ते मे परमप्रीणनम् BHĀ. P. 10, 81, 9. धातूनाम् Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

प्रीता f. mystische Bez. des Buchstabens ष WEBER, Rāmāt. UP. 318. पीता v. l.

प्रीति 1) Z. 10 lies मनसः st. सनसः.

प्रीतिमत् 1) b) Jind gewogen, mit dem acc. MBH. 12, 5627. NĪLAK. ergänzt प्रति.

प्रीतिवर्धन (प्री° + व°) adj. die Freude vergrößernd; m. Bez. eines best. Monats Ind. St. 10, 298.

प्रेतक, रङ्ग° UTTARARĪMĀ. 119, 14 (162, 2).

प्रेतण 1) Spr. 1212.

प्रेतणक 2) KATHĀS. 57, 74. 121, 132. 123, 129.

प्रेतणीयक n. Schauspiel KATHĀS. 123, 131.

प्रेता 3) KATHĀS. 123, 133. — 5) अप्रेतापूर्वकारिन् KATHĀS. 64, 20. 26.

प्रेतावत् SARVADARĢANĀS. 4, 5. 18, 4. 42, 9. 103, 15. 105, 13.

प्रेतिन्, तन्मुख° schauend auf KATHĀS. 94, 125.

प्रेद्य was angeschaut wird, was mit dem Auge wahrgenommen wird Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1 v. u. प्रेत्यार्थ KĀVYĀD. 1, 39. प्रेतार्थ dieselbe Stelle Verz. d. Oxf. H. 204, a, 12.

प्रेङ्ग 2) प्रेङ्गेङ्गन das Schaukeln BHĀ. P. 10, 44, 15.

प्रेङ्गण 2) d) das Schaukeln BHAR. NĀṬYĀC. 34, 43. °कारिका Schauklerin, Bez. einer best. Dienerin im Schauspiele ebend. und 17.

प्रेतगोप m. Todtenwächter (in Jama's Behausung) R. 7, 21, 24.

प्रेतप्रसाधन n. das Ausschmücken eines Verstorbenen KATHĀS. 97, 19.

प्रेतभलिणी f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 10, a, 28.

प्रेतेश्वर m. = प्रेतेश R. 7, 23, 4, 78.

प्रेमन् 1) तपि प्रकृष्टप्रेमा (adj. f.) UTTARARĪMĀ. 39, 7 (53, 4).

प्रेमबन्धन n. = प्रेमबन्ध BHĀ. P. 10, 60, 25.

प्रेयस् n. SĪH. D. 783.

प्रेषण 1) das Zusenden: वस्त्राभरण° DAÇAK. in BENF. Chr. 196, 6. 7.

प्रेष् v. l. für पैष् DRĀTUP. 13, 15.

प्रेयमेघ m. patron. des Sindhukshit RV. ANUKR.

प्रेयव्रत n. so v. a. Prijavrata's Leben, — Schicksale BHĀ. P. 12, 12, 15.

प्रेतण 1) unter den 18 संस्काराः कुपडानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 33.

— b) BHĀ. P. 11, 27, 37.

प्रेञ्चण्ड (प्र + उ°) adj. überaus heftig: °सञ्चस्वनाः UTTARARĪMĀ. 32, 2 v. u. (43, 4).

प्रेतकर्ष bei BENF. beruht auf einem Druckfehler UTTARARĪMĀ. ed. Cow. 156, 19, wo statt °प्रः °प्रेतकर्ष mit der älteren Ausg. 101, 1 °प्र-तापित्कर्ष zu lesen ist.

प्रेतसारुन SĪH. D. 471. 491. प्रेतसारुना 148, 18.

प्रेदाम, °चरितानि BHĀ. P. 10, 39, 17. 14, 47.

प्रेदाक (von वृत् mit प्रेद्) m. Hetrath BHĀ. P. 10, 60, 56.

प्रेषितभर्त्वा JĀN. 1, 84.

प्रेष्ठ 6) prākṛ. पोद् Bauch HĀLA 82. 173. 288.

प्रेष्ठपद, उत्तरप्रेष्ठपदाधिप VARĀH. BRH. S. 8, 28. उत्तरप्रेष्ठ° v. l.

प्रेठ 4) श्च° schüchtern Spr. 3833. प्रेठोक्ति ein kühner Ausspruch SĪH. D. 258. zu BHAR. Suppl. 18 vgl. Spr. 5327.

प्रेठि 1) hoher Grad: क्रास्य° BHĀ. P. 10, 60, 25. 28. = गाम्भीर्य Schol.

— 2) am Ende, zu BHAR. Suppl. 18 vgl. Spr. 5327.

प्रेष्ठपद m. personificirt als Schatzhüter Kubera's R. 7, 15, 16. प्रेष्ठपदी BHĀ. P. 12, 13, 13. प्रेष्ठपद Titel eines Paricishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्लव 2) a) n. ADDB. BR. in Ind. St. 1, 40, 16. — l) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1. — o) zu उदपानप्लव vgl. oben u. उदपान. — t) तदन्नाकरणा° (einer Maus) KATHĀS. 61, 115. क्येश तरलप्लवैः BHĀ. P. 10, 82, 7. — Vgl. मल्लप्लव.

प्लवंग 2) d) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3.

प्लाव das Springen: दुर्द्दर° BHĀ. P. 10, 18, 15.

प्लु partic. 2) करिणप्लुतेः पलायामके UTTARARĪMĀ. 91, 9 (117, 12). Z. 3. fg. ist die Stelle VARĀH. BRH. S. 67, 116 zu streichen; vgl. den gedr. Text 68, 115.

— caus. 1) समुद्रः सप्तमे ऽङ्गेतां पुरीं च प्लावपिप्यति überschwemmen BHĀ. P. 11, 7, 3.

— अधि vgl. अधिप्लवन.

— अनु hinter Jmd (acc.) her fliegen: तमनुप्लवते वायुः प्लवते पुत्रमात्मनः R. 7, 35, 28.

— अभि 2) HIT. IV, 87 (Spr. 936, wo in der Note अभिप्लुतम् zu lesen ist).

— समभि 2) °प्लुत heimgesucht so v. a. verbunden mit; vgl. oben u. निष्ठानक 2).

— घ्रा 1) घ्राप्लुता gebadet GOBH. 2, 1, 7. 16. — 2) herbeispringen R. 7, 37. hineinspringen 7, 37, 2, 25.

— उद् 1) Z. 1. fg. lies प्लव नि°. — 2) herausspringen R. 7, 37, 2, 26. चित्तमाकोपविमर्शविरहोत्प्लुतम्। नरवाकनदत्तस्य जज्ञे वीचिषिवाम्बुजम्॥ aufspringend KATHĀS. 103, 19.

— परि 5) परिप्लवमानकृद्य hinundherschwankend UTTARARĪMĀ. 126, 19 (171, 5).

— वि 1) विप्लुत n. das Auseinanderspringen HARIV. 11048 (S. 791) nach der Lesart der neueren Ausg. st. विरुत der älteren. — 2) मूल-व्यसनविप्लुत zu Grunde gerichtet KATHĀS. 73, 203. नैते वाचं विप्लुता व्या-

कुरसि verworren UTTARARĀMA. 81, 5 (104, 7).

— सम् 1) दुःखानि — मोतःसकृन्नेरिव संभवते UTTARARĀMA. 76, 3 (97, 14). — 3) sich baden: सरित्प्रभवसंभुताः BHĀG. P. 10, 12, 10. — 4) hin- undherschwanken (vom Geiste) UTTARARĀMA. 114, 15 (155, 9).

मुष् 1) मुष्ट KATHĀS. 70, 42, 104, 91. UTTARARĀMA. 11, 3 (15, 5). — 2) am Schluss, MBH. 9, 300 liest die ed. Bomb. richtig पुष्ट.

— वि, ०मुष्ट BHĀG. P. 10, 1, 6.

प्सरम् vgl. मधु०.

## फ

फक्किा 1) eine vorläufige Äusserung Schol. zu ŚUBHĀS. S. 55, 4. Schol. zu PRAB. 69, Çl. 7. 109, Çl. 18.

फक्षिपत्रिका vgl. भक्षिपत्रिका.

फर् als mystische Silbe (wie auch im BHĀG. P.) WEBER, RĀMAT. UP. 303, 311. Ind. St. 9, 91. 405. WILSON, Hindu Th. 2, 53, N.

फणा 3) कृत्वा फणात्रयम् KATHĀS. 65, 122. त्रिफणा adj. (सर्प) 86. 90.

फणाभृत् KIR. 5, 11.

फणावत् 2) KIR. 5, 27.

फणिकार 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle पुना रेफन-कारो die richtige Lesart ist.

फणिन् 1) Z. 4 फणिपति als Bein. Patañjali's SARVADARśANAS. 158, 20.

2. फल् auch der Frucht —, des Lohnes theilhaftig werden: न च फलति विकर्मा जीवलोके MBH. 13, 341.

फल 3) Z. 4, corrective equation GOLĀDHJ. 5, 17. fgg. 7, 3. — 9) Çāñṇo. PADDE. 80, 64 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. u. ग्राम्य.

फलक 2) DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 13. Sp. 1201, Z. 1 v. u. ०यत्न bezeichnet ein best. von Bhāskara erfundenes astronomisches Instrument Schol. zu GOLĀDHJ. 11, 15. फलकाध्ययत्न GOLĀDHJ. 11, 16. फलक allein dass. 2. 18. fgg. — 6) vgl. u. मकायस.

फलकिन् m. oder n. Sandelholz H. Ç. 130.

फलता (von फल) f. das Fruchtsein, der Zustand einer Frucht KATHĀS. 100, 39. fg. फलत्वं n. dass. 23. 55.

फलद् 1) b) अनायास० ohne Anstrengung WEBER, RĀMAT. UP. 353.

फलयोग m. Erreichung des Ziels ŚĀH. D. 329. Belohnung, Lohn MBH. 13, 4721.

फलवत् 1) d) in der Dramatik die Frucht —, das Endziel enthaltend ŚĀH. D. 279.

फलसतीषा vielleicht Palästina.

फलसिद्धि f. das Gelingen ŚĀH. D. 325.

फलक्क KATHĀS. 52, 328. 334.

फालकी f. Baumwollenstaude HĀLA 166. 363. fg.

फालासव KATHĀS. 102, 113.

फालिग (फलिङ्ग Padap.) m. urspr. wohl ein Verschluss für Flüssiges, Tonne, Schlauch oder dergl.; dann übertragen auf die Wolke und die Wasserbehälter in den Bergen; = मेघ NAIGH. 1. 10. RV. 1, 62, 4. 121, 10. वलं ह्येन फलिगं रवेण 4, 50, 5. य उद्गः फलिगं भिनन्द्य विस्मृत्-वासवत् 8, 32, 25.

फलेयकि, ०दुम MĀLATIM. 155, 13.

फल्गुद् (फल्गु + 1. द्) adj. wenig spendend, knickerig BHĀG. P. 12, 1, 38.

फालिग Z. 7 MBH. 13, 4718 liest die ed. Bomb. फालितासवसंयुक्तेः. NILAK.: फालिताश्च ते आसवेन तीव्रगन्धेन संयुक्ताः देवदारुप्रभृतयस्तेः । पाठात्तरे फालिता विकसिता मल्लिकादयस्तासां रसेमर्कन्दैः गन्धरससंयुक्तेर्दारुचैः. — Vgl. ग्रधि०.

फालिता s. oben u. फालिग.

फाल्गुन 4) b) BHĀG. P. 10, 79, 18. = अनन्तपुर Comm.

फुटिका f. Bez. einer Art von Gezebe: पञ्चफुटिकानामाकं प्रोद्गो विज्ञान-मस्ति मे । त्रयामि प्रत्यकं पञ्च फुटिकायुगलानि यत् ॥ KATHĀS. 52, 99.

फुत् 2) फूत्कुर्वतीषु KATHĀS. 86, 149.

फुत्कार 1) दह्या फूत्कारान् blasend KATHĀS. 124, 147.

फुत्कार्य, घफूत्कार्य worauf man nicht zu blasen braucht KATHĀS. 124, 148.

फुम्फुम्मा onomatop. vom Zischen des Dungsfeuers Schol. zu HĀLA 331.

फुल्लदामन् Z. 2 lies पुष्पदामन्.

फेष्ट VARĀH. BHĀ. S. 88, 1. 26. auch फेष्टक 31.

फेन vgl. मकाफेना.

फेनक 3) froth rising from treacle KĪÇIKU. 4, 95 (nach BENFREV).

फेनिन्, फेनिन् रुधिरं बहु Hip. 2, 11 fehlerhaft für फेनिल, wie MBH. 1, 5936 gelesen wird.

फेरव 1) MĀLATIM. 79, 17.

फेरु KATHĀS. 109, 96.

## व

वक्रे (ved.) und वैक ÇĀNT. 1, 14. 1) m. a) eine Reiherart, Ardea nivea AK. 2, 5, 32. TRĪK. 3, 35. H. 1332. s'n. 2, 12. MED. k. 29. HALĀJ. 2, 95. 5, 21. M. 5, 14. 11, 135. 12, 86. JĀC. 1, 173. MBH. 3, 1208. 11579. 17315. 5, 1911. R. GOAR. 2, 63, 14. SUÇ. 1, 205, 12. Spr. 740. 2068. 4072. KATHĀS. 60, 78. fgg. LA. (II) 49, 9. PAÑKAT. 98, 9. HIT. 111, 15. fgg. BHĀG. P. 3, 10, 28 (ed. Bomb.). 8, 10, 10. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41. वकवत् — राजन् तव यशो भासि HARR. Anth. 483, Çl. 1. 1. न व्यापारशतेनापि शुकवत्पाद्यते वकः Spr. 1528. 314. भुङ्क्ते मौनी वकस्तिमिम् 4131. रूसमध्ये वको यथा (न शोभते) 2170. वकालीनः MBH. 12, 5309. ein Ausbund von Besonnenheit, aber

auch von Schelmerei und Heuchelei: वकवच्चित्तपेदार्थान् Spr. 2695. वको ध्यानवान् 4723. विश्वस्ताञ्जलचारिणाः प्रकटितध्याना ऽपि भुङ्क्ते वकः 4132. सर्वेन्द्रियाणि संयम्य वकवत्पण्डितो जनः । कालदेशोपपन्नानि सर्वकार्याणि साधयेत् ॥ 3218. वकादेकम् (शिलेत्) 3252. वके वकन्नतम् 1387. so v. a. Heuchler, Betrüger: आस्थानीवकैः v. l. für आस्थानीधृतकैः PRAB. 102, 10. hierher vielleicht auch Verz. d. Oxf. H. 48, a, 9. वकपक्षक 87, b, 5. — b) eine best. Pflanze AK. 2, 4, 2, 62. TRĪK. H. an. MED. R. 5, 95, 5. — c) ein best. Apparat zum Calcinieren oder Sublimieren von Metallen ÇĀNDĀ. im ÇKDR. काचवकपक्ष Glasretorte WIL. — d) N. pr. eines

Weisen mit dem patron. Dālbhī oder Dālbhja Kīṭh. 10, 6. Kāṇḍ. Up. 1, 2, 13. MBh. 2, 106. 3, 968. 9, 2317. — e) N. pr. eines von Bhīmasena besetzten Rākshasa H. an. Med. MBh. 1, 2255. 3825. 6207. fgg. 3, 407. 7, 4076. 8006. eines von Kṛṣṇa besetzten Asura, der die Gestalt eines *Reithers* angenommen hatte, Buḥ. P. 10, 11, 47. 12, 14. Verz. d. Oxf. H. 26, b, 37. PAÑĀR. 3, 14, 29. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 869. घ्यूकाः कोकवकाः ed. Bomb. st. वकाः कोकरकाः der ed. Calc. — g) Bein. Kubera's H. an. Med. — h) N. pr. eines Fürsten Rāga-Tar. 1, 331. — 2) f. ई Buḥ. P. 3, 2, 23. 10, 12, 14 nach dem Comm. = पूतना. — Vgl. गोवक.

वककच्छ N. pr. einer Gegend KATHĀS. 6, 76. 166.

वककल्प m. Bez. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 65, b, 29.

वकचिञ्चिका f. ein best. Fisch, = वकाचो Hīn. 188.

वकजित् m. Besteger Baka's, Bein. Bhīmasena's TRIK. 2, 8, 15.

वकल n. nom. abstr. von वक Ardea nivea MĀK. P. 1, 9, 9.

वकहीप m. N. pr. eines Dvīpa PAÑĀR. 2, 2, 82. fg.

वकधूप m. v. l. für वृकधूप Comm. zu AK. 2, 6, 3, 29.

वकनक s. वकनख.

वकनख m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 257 nach der Lesart der ed. Bomb. वकनक ed. Calc. वकनखमुद्रपरिणद्धाः die Abkömmlinge des Bak. und des Gud. gaṇa तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

वकनिमूद m. Baka's Vernichter, Bein. Bhīmasena's H. 708.

वकपुष्प m. eine best. Pflanze, = वक MED. k. 20. ÇABDAR. im ÇKDR. Agatt grandiflora RATNAM. 76.

वकपय n. Bez. einer Retorte von bestimmter Form WISE 110.

वकवती f. N. pr. eines Flusses (?) Rāga-Tar. 1, 331. वकवत्पापगो st. वकवत्पापगो ed. Calc.

वकवृत्ति adj. wie der Reither verführend, heuchlerisch, Heuchler M. 4, 80. JĀṬN. 1, 130. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 20.

वकवेरिन् m. Baka's Gegner, Bein. Bhīmasena's GAṬĀDH. im ÇKDR.

वकव्रत n. das Verfahren des Reithers, Heuchelei Spr. 1357. °चर M. 4, 196.

वकव्रतिक (von वकव्रत) adj. wie der Reither verführend, heuchlerisch M. 4, 192.

वकव्रतिन् (wie eben) adj. dass. M. 4, 197.

वकसक्य (वक + सक्य) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63.

वकसत्वासिन् m. der Hausgenosse der Reither so v. a. Lotus Spr. 678.

वकाची f. ein best. Fisch, = वकचिञ्चिका Hīn. 188.

वकाय् den Asura Baka darstellen: वकायती partic. Buḥ. P. 10, 30, 17.

वकारि m. Baka's Gegner (वरि), Bein. Kṛṣṇa's BHĀG. P. 10, 11, 51.

वकुल UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 42. 1) m. N. eines Baumes: Mimusops Elengi Lin., n. die (wohlriechende) Blüthe, AK. 2, 4, 3, 45. TRIK. 2, 4, 15. H. 1135. HALĪJ. 2, 51. MBh. 1, 2374. 7585. 3, 2440. 11572. 11594. 14862. R. 2, 94, 23 (= 103, 24 GORR.). 3, 21, 20. 4, 43, 7. 5, 95, 8. SUÇR. 4, 157, 19. 158, 11. 211, 12. 2, 78, 19. RAÇH. 8, 63. 9, 38. 19, 12. शोके इकाति वकुलो मुखसिन्धुसिक्तः ad KUMĀR. 3, 26. Spr. 148. MĀLATIM. 13, 16. RĀGA-TAR. 4, 449. Gīt. 1, 35. Buḥ. P. 3, 21, 42. 4, 6, 15. PRAB. 60, 6. BURN. Intr. 263. unter den Beinn. Çiva's MBh. 13, 1223. — 2) N. pr. eines Landes

SCHRIEFNER, Lebensb. 288 (58). — 3) f. या eine best. Pflanze, = कुका RĀGA. im ÇKDR. — 4) f. ई eine best. Arsenpflanze, = काकोली RĀGA. im ÇKDR.

वकुलावलीका (von वकुल + आवलि) f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 7, 7; vgl. 37, 7.

वकुलित adj. mit Mimusops Elengi versehen u. s. w. gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

वकुल m. = वकुल 1) ÇABDAR. im ÇKDR.

वकोक्ता f. 1) eine kleine Reitherart TRIK. 2, 5, 24. H. an. 4, 24. MED. k. 202. — 2) ein vom Winde gebeugter Ast H. an. MED.

वकोश N. pr. eines von Baka errichteten Heilighums RĀGA-TAR. 1, 311, wo mit der ed. Calc. वकोश zu lesen ist.

वकोट m. eine Reitherart, = वक TRIK. 2, 5, 28. H. 1332. an. 2, 12. HALĪJ. 2, 95. Spr. 4306.

वकु UNĀDIS. 1, 9. m. 1) Junge, Bube, Bursch, insbes. ein Brahmanenknabe H. 813. HALĪJ. 2, 47. ÇABDAR. im ÇKDR. = ब्रह्मचारिन् TRIK. 2, 7, 1. — MBh. 1, 7038. 7048. 13, 1625. HARIV. 14233 (die neuere Ausg. fehlerhaft वकु). 14250. KUMĀR. 5, 83. KATHĀS. 12, 54. 16, 23. 25. 18, 35. fg. 65, 166. 170. fgg. UTTARARĀMAĒ. 81, 7 (104, 9). 82, 2 (105, 5). Buḥ. P. 5, 13, 23. 24, 18. 8, 18, 12. fg. 12, 3, 33. PRAB. 22, 3. GAUPAR. zu SĪMĀHJAK. 15. Schol. zu ÇĪMĀH. GRHJ. 2, 1. ब्राह्मण° PAÑĀR. 1, 4, 8. Erwachsene geringgeschätzt so genannt MĀKĀH. 155, 22. ÇĪK. 30, 12. KATHĀS. 102, 148. PRAB. 13, 17. — 2) Bez. einer Art von Priestern Verz. d. Oxf. H. 64, a, 18. fgg. — 3) bei den Çākta eine Form Çiva's, die bei ihren heiligen Cerimonien von Knaben dargestellt wird, Verz. d. Oxf. H. 91, b, 25. — 4) Calosanthus indica Bl. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. चारुवट, नटवट, मायावट.

वकु m. 1) = वकु 1) ÇABDAR. im ÇKDR. KATHĀS. 16, 11. BHĀG. P. 10, 88, 27. — 2) = वकु 2) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 18. fgg. — 3) = वकु 3) Verz. d. Oxf. H. 88, b, 15. 90, b, 16. 91, b, 25. °स्तोत्र 94, a, 42. 109, a, 32. — Vgl. पुष्पवकु.

वकुनाय m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 251, b, 47. WILSON, Sol. Works 1, 28.

वकुगेरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 96, a, 5. Verz. d. B. H. No. 1327. fgg.

वकूराणा (von वकु + 1. कृ) n. das zum-Knaben-Machen, das Zuführen eines Knaben zum Lehrer (उपनयन) H. 814.

वदमुष्टि n. nom. abstr. von वदमुष्टि dessen Hand geschlossen ist: (यस्याभूत्) चापे च वदमुष्टि न दाने der die Hand wohl schloss beim Spannen des Bogens, nicht beim Geben KATHĀS. 55, 31.

वदसूत (वद + सूत) m. Bez. einer best. Form des Quecksilbers SARVADARÇANAR. 99, 19.

वद BHĀG. P. 10, 70, 9.

वधिर्य, वधिरित KATHĀS. 102, 153.

वन्दि 1) m. = वन्दिन् 1) MBh. 3, 10600. fgg. सूतमागधवन्दिनाम् HARIV. 6310. — 2) वन्दी (vgl. वन्ध. بندہ pers.) f. ein Gefangener, eine Gefangene AK. 2, 8, 3, 87. TRIK. 2, 8, 68. H. 806. Hīn. 209. HALĪJ. 4, 74. वन्दीमिव जयश्रियम् KUMĀR. 2, 52. BHATṬ. 8, 32. 63. सुखवन्दिनाम् dearum captivorum KUMĀR. 2, 42. 61. स्वर्गवन्दिनाम् (सुर° ed. Calc.) RAÇH.



10, 48. वन्द्याम् getadelt wegen der Zweideutigkeit, da es als loc. von वन्दी und auch als acc. von वन्द्या gefasst werden könne, Sāh. D. 213, 9. fg. वन्दीकृता Vikr. 3. Ragh. 6, 55. KATHās. 73, 208. वन्दीकृत 78, 6. गुहवन्दीकृत 70, 20. वैन्दि und वन्दी UḡVAL. zu UḡADIS. 4, 117. Vgl. कर्मरी und कवर्की. — 3) *Raub*: वन्द्यतकैतवैशैर्यः Bhāg. P. 8, 1, 22.

बन्दिपाक m. ein Dieb, der in ein Haus einbricht, Jān. 2, 273.

बन्दिचौर m. dabs. H. an. 3, 678. MED. I. 133. Hān. 146.

बन्दिन् m. 1) *Lobsänger eines Fürsten* AK. 2, 8, 2, 65. Trik. 3, 3, 245. H. 794. HALāj. 2, 280. M. 3, 158. 8, 360. Jān. 1, 165. MBh. 1, 449. 3, 16011. 14846. 14, 402. HARIV. 6996. R. 2, 63, 1. R. GORR. 2, 67, 3. Vikr. 76. Ragh. 4, 6, 8, 9, 71. 17, 15. VARĀH. BRH. S. 48, 49. Spr. 909. 3246. KATHās. 14, 12. 71, 69. fgg. 122, 73. 77. RĪGĀ-TAR. 5, 351. PĀNĒAT. 158, 2. बन्दिमागधसूतिः MBh. 3, 3144. 15, 624. HARIV. 5964. R. 1, 9, 13. 2, 26, 12. R. GORR. 2, 12, 36. 26, 14. 67, 4. Bhāg. P. 10, 70, 20. विद्याधर° KATHās. 44, 141. वन्दिपुत्र = वन्दिन् Ragh. 5, 75. निजविज्ञान° ein Lobsänger seiner eigenen Künste RĪGĀ-TAR. 3, 141. कुसुमशरासनशासनवन्दिनी पिकनिकारे Glt. 11, 4. वन्दो तु ज्ञायते वैश्यान्मागधो वाक्यजीवनः MBh. 13, 2573. वन्दिस्त्री KULL. zu M. 10, 48. — 2) *Gefangener, Slave*: सुवन्दिनः Bhāg. P. 11, 4, 15. = सुभृत्याः Comm. — Die Bomb. Ausgg. schreiben durchgängig वन्दिन्, aber वन्द, वन्द्य u. s. w.

बन्दिपाठ (बन्दिन् + पाठ) m. der Lobgesang eines Bandin Trik. 2, 8, 56. Hān. 129.

बन्दीकार m. Ränber, Dieb Trik. 2, 10, 8.

बन्धु 1) वागबद्ध in der Rede gebunden so v. a. schweigend, Nichts sprechend KATHās. 124, 159; vgl. वाग्यत. — 2) Sp. 8, Z. 28. fgg. कन्दो-बद्ध metrisch abgefasst SARVADARĢANAS. 169, 19. — CHUB. 1) KATHās. 77, 77.

— घनु 1) fesseln in übertr. Bed. Bhāg. P. 10, 47, 42. — 6) fort dauern, seine Wirkung fortsetzen UTTARARĀMAK. 64, 10, wo mit der neueren Ausg. (82, 12) विप्रलम्भः zu lesen ist; nach dem Comm. घनुबध्नाति = मोक्षयति.

— घा 1) (dieses am Anfange hinzuzufügen) KATHās. 72, 279. — 2) घन्योऽन्वावद्ववाक्यः Bhāg. P. 10, 22, 6. — Statt कलावद्धिः शिलाबन्धैः RĪGĀ-TAR. 5, 92 ist mit der od. Calc. कला वद्धिः शि° zu schreiben.

— उद्ध 1) उद्धयात्मानं पाशेन sich erhängend KATHās. 74, 163. — 3) suspendere, hemmen, aufheben: उद्धवेर Bhāg. P. 10, 83, 43.

— नि 2) Sp. 12, Z. 8. fg. घन्धकारनोर्धन्धनिबद्ध UTTARARĀMAK. 103, 10 (143, 2). पश्य हासः स चेत्कापि सान्नामेव निबध्यते so v. a. vorgeführt wird Sāh. D. 229. घत्र टकाराः — केवलं शक्तिप्रदर्शनाय निबद्धाः so v. a. angewandt, gebraucht 219, 15.

— उपनि, °वद्ध verfasst UTTARARĀMAK. 120, 7 (162, 13). — Vgl. उपनिबन्धन.

— परिcaus.: वृषपाथः पादपार्श्वं पाणिभ्यां परिवन्ध्येत् CKDr. u. घासन.

बन्धु 2) *Gefangenschaft, Haft* und zugleich 14): पत्र बन्धः कविगिरौ सदा पक्षेष्टदृश्यत KATHās. 83, 27. — 5) *Verbindung* Bhāg. P. 10, 82, 30.

बन्धधर Sāh. D. 173, 15 nach BALLANT. Asket.

बन्धन 1) R. 7, 23, 4, 48. — 2) g) UTTARARĀMAK. 39, 18 (53, 15). — Vgl. गीत°, प्रेम°.

बन्धनागार KATHās. 101, 364.

बन्धुजीव Sāh. D. 130, 14.

बन्धुजीवक m. N. pr. eines Kākravartin KATHās. 113, 6. — Vgl. auch u. बन्धुजीव.

बन्धुप्रभ m. N. pr. eines Vīdjādhara KATHās. 83, 210. 212.

बन्धुभाव m. *Freundschaft* KATHās. 102, 139.

बन्धुमत् 3) a) N. pr. einer Prinzessin KATHās. 56, 135.

बन्धुमित्र m. N. pr. eines Mannes KATHās. 55, 207.

बन्धुर UḡVAL. zu UḡADIS. 1, 42. 1) adj. a) reizend, lieblich, schön Trik. 3, 1, 13. 3, 364. H. 1444. an. 3, 580. MED. r. 190. RANTIDĒVA bei UḡVAL. a. a. O. VJUTP. 123. °गात्री Ragh. 13, 47. °कोमलाकुलिः कर्ः ÇĀk. 140. KĀURAP. 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 25. — b) geneigt, gesenkt Trik. 3, 3, 364. H. an. MED. HALāj. 4, 75. RANTID. KUMĀRAS. 1, 43. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 23. PĀNĒAT. ed. orn. 58, 11. घ° erhoben, hoch UTTARARĀMAK. 114, 2 (154, 8). — c) = उन्नतानत wellenförmig AK. 3, 2, 19. H. 1468. Möglicher Weise sind zwei Bedd. gemeint: उन्नत (= रम्प der anderen Lexicogrr.) und घानत (= नम der Andorou). — d) taub MED. — 2) m. a) Gans H. an. MED. Ardea nivea ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Pentapetes phoenicea H. an. MED. = विटङ्ग (विटङ्ग Vogel ÇABDAR. im ÇKDr.) H. an. = मयम RĪGĀN. im ÇKDr. — c) Oelkuchen MED. — d) vulva (स्त्रीचिह्न ÇKDr. st. स्त्रीचङ्ग der gedr. Ausg.). MED. — 3) f) घा a) Hure H. an. MED. — b) pl. Mehl (सक्तवः) MED. — 4) n. Diadem MED. — Vgl. बन्धुर.

बन्धुरित (von बन्धुर) adj. geneigt, gesenkt Sāh. D. 148, 11.

बन्धुल 1) adj. a) reizend, lieblich, schön. — b) geneigt, gesenkt AĠA-JAPĀLA im ÇKDr. — 2) m. a) Bastard AK. 2, 6, 2, 26. H. 548. MĀKĒH. 68, 7, 70, 16. fgg. — b) Pentapetes phoenicea ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Rshi PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26. fg. (व°). Verz. d. Oxf. H. 18, b, 2. 19, a, 5. — Vgl. बन्धुर.

बन्धूकार (von बन्धु + 1. कर्) zum Freunde machen: °कृत befrendet Sāh. D. 89, 16.

बन्धूर 1) adj. a) reizend, lieblich, schön MED. r. 191 (wo बन्धूर: zu lesen ist). RANTIDĒVA bei UḡVAL. zu UḡADIS. 1, 42. RAHĀSA im ÇKDr. — b) geneigt, gesenkt RANTIDĒVA und RAHĀSA. — c) wellenförmig BHAR. zu AK. im ÇKDr. — 2) m. Loch, Höhlung UḡADIK. im ÇKDr. — Vgl. बन्धुर.

बध् v. l. für वध् Dhātup. 13, 49. Ueberबध्नामः Hit. 82, 13 s. u. भम् 1) Z. 10. बधि RV. 3, 1, 12 etwa so v. a. भ्रमाणा.

बम्भारव (व° onomatop. + रव) m. das Brüllen (der Kühe) VARĀH. BRH. S. 92, 3. भम्भारव v. l.

बर्वर UḡADIS. 2, 123. बर्वर UḡVAL. zu UḡADIS. 3, 131. — gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. kann in einem Karmadhāraja vorangehen oder folgen gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. 1) adj. a) stammelnd, balbutiens. — b) kraus: तस्मान्नो दग्धः क्रूर इव बर्वरः KĀTĒ. 23, 7 in Ind. St. 3, 467. — 2) m. a) pl. Bez. nicht-arischer Völker, ot βάρβαροι H. an. 3, 584. MED. r. 210. MBh. 1, 6684. 2, 1199. 6, 364 (VP. 192). 7, 4722. 12, 2429. HARIV. 3274. R. 1, 53, 2. 4, 44, 14. VARĀH. BRH. S. 5, 42. 14, 18. MĀRK. P. 57, 38. 58, 31. Bhāg. P. 9, 8, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. 339, b, 14. °स्थान 340, a, 10. °तीराः AV. PAMU. 56 in Verz. d. B. H. 93. — b) ein Mann niedrigster Herkunft, = इतर, प्राकृत, पामर H. 932. H. an. MED. HALāj. 2, 193. Der Fisch गर्गर ist °नादवश्यः s. u. गर्गर 4). ein elender Wicht, im voc. Hit. 50, 8. 86, 15. —

e) *kranses Haar*, = वावरी (भाषायाम्) ÇKDn. = केशचक्रले (loc.) H. an. = केश चक्रले MED.; nach ÇKDn. = केश und चक्रल. — d) *Clerodendrum Syphonanthus* R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. H. an. MED. eine andere Pflanze, = कृष्ण ° Rlān. im ÇKDn. — e) a sort of worm. — f) the noise or clash of weapons. — g) a mode of dancing ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. छा a) eine Art *Ocimum* AK. 2, 4, 5, 5. eine best. Gemüsepflanze H. an. MED. eine best. Blume H. an. MED. — b) eine Fliegenart ÇABDAR. im ÇKDn. — 3) f. ई eine Art *Ocimum* ÇABDAR. im ÇKDn. = वर्वर n. und वर्वरीक Hlā. 46. — 4) n. a) = वर्वरी und वर्वरीक Hlā. 46. — b) Zinnober (कुङ्कुल). — c) Myrrhe. — d) gelbes Sandelholz Rlān. im ÇKDn.

वर्वरक n. eine Art Sandelholz Rlān. im ÇKDn. — Vgl. कृष्णवर्वरक. वर्वरता f. Bez. einer stammelnden Aussprache des र RV. Prāt. 14, 8. वर्वरि (वर्वरि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 32. वर्वरिल्ल adj. von वर्वर gaṇa काशदि zu P. 4, 2, 80. वर्वरीक Uṇādis. 4, 19. m. *kranses Haar* Uṇādis. = चर्चरीक 1) 2) 3) H. an. 4, 23. = ब्राह्मणयष्टिकावृत्त Uṇādik. im ÇKDn. = अग्रगन्धिका ÇABDĀK. im ÇKDn. n. = वर्वर n. = वर्वरी f. Hlā. 46. — वर्वरीकोपाख्यान Verz. d. B. H. No. 1350.

वर्वरोत्थ n. weisses Sandelholz ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. वर्वा f. = वर्वरी eine Art *Ocimum* ÇABDĀK. im ÇKDn. 1. वर्क् mit उद्दि vgl. उद्दिवर्ण. 2. वर्क् mit उद् vgl. उद्दिवर्ण. — उप, °वृक्षित KATHĀS. 72, 65. — Vgl. उपवृक्षित. 3. वर्क्, वृक्षित n. KATHĀS. 52, 126. Die Bomb. Ausg. des MBu. hat व, nicht व.

वर्क्षिचित्रक (वर्क्षिन् + चि°) n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhja-jā in VARĀH. Bṛh. S. VARĀH. Bṛh. S. 47, 2. — Vgl. मयूरचित्रक.

वर्क्षिवाहन (वर्क्षिन् + वा°) Bein. Gaṇeṣa's (auf einem Pfau rotend) KATHĀS. 53, 173.

1. वल 1) Z. 29, die ekstatischen Çaiva nehmen fünf Kräfte an: गुरुभक्ति, प्रसाद, मतेर्द्वयः, धर्म und अग्रमाद SARVADARÇANAS. 73, 15. fgg. 74, 14. 89, 6.

2. वल 2) a) MBu. 3, 7094. 7, 203 liest die ed. Bomb. वलाः st. वलाः. — c) auch ein Sohn Kṛṣṇa's Buḷg. P. 10, 61, 15.

वलधर m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 112, 137. eines Heerführers 91, 18.

वलन vgl. भद्र°.

वलपति auch Heerführer VARĀH. Bṛh. S. 29, 10.

वलभद्र 2) c) am Ende hinzuzufügen Buḷg. P. 10, 63, 1.

वलवत् 1) superl. वलवत्तम AV. 5, 4, 1. Sp. 35, Z. 10 ÇĀk. 183 nicht adv., sondern adj. in Verbindung mit संमोक्ष. — 3) m. Bez. des Sten Muhūrta Ind. St. 10, 296 (वलवत्).

वलवर्मन् N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 58, 57.

वलसेन m. N. pr. eines Kriegers KATHĀS. 52, 34.

वलाक 2) N. pr. eines Schülers des Gātākarnja Buḷg. P. 12, 6, 58.

वलाय् (von वल), °यते Kraft äussern: वलायमानमिन्द्रम् Nir. 10, 3.

वलास 1) nach GROHMANN Ind. St. 9, 496. fgg. Anschwellung.

वलासवस्त (व° + वस्त) m. eine best. Augenkrankheit WISS 303.

वलासुर m. N. pr. eines Wäschers KATHĀS. 72, 211.

वलाक gaṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. m. 1) *Regenwolke, Gewitterwolke* AK. 1, 1, 2, 8. TAİK. 3, 3, 84. H. 164. an. 4, 23. MED. k. 201. HAL. 1, 58. MBu. 1, 1289. 2122. 3, 12540. 4, 1416 (wo mit der ed. Bomb. वलाकादपि मतः zu lesen ist). 1754. 2030. 5, 4615. 6, 3620. HARIV. 2399. 2412. 3894. R. 3, 29, 7. MĀKĀH. 146, 20. RAḢ. 5, 27. KUMĀRAS. 1, 4. R. 2, 3. 4. Çiç. 4, 54. Spr. 3618. Am Ende eines adj. comp. f. छा MBu. 7, 6674. R. 4, 32, 14. Auch N. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 2) *Berg* TAİK. H. an. MED. — 3) eine Reihart, = वलाक H. 1333. — 4) N. pr. eines Schlangendemons H. 1311. H. an. MED. MBu. 2, 361. HARIV. 229. VĀJU-P. in VP. 149, N. 16. Vgl. वलाक. — 5) N. pr. eines der 4 Pferde Viṣṇu's TAİK. 1, 1, 34. MBu. 7, 2812. HARIV. 9720. Buḷg. P. 10, 53, 5. 89, 49. — 6) N. pr. eines Daitja H. an. MED. — 7) N. pr. eines Bruders des Gajadratha MBu. 3, 15599.

वलिभुज् 1) *Spenden genießend, — empfangend*, von Göttern Buḷg. P. 10, 60, 37.

वलीकर् KATHĀS. 54, 186.

वलीवर्ध s. u. वलिवर्द 1).

वल्बज MBu. 12, 3241. nach TAİK. ein pl. tantum. Die Bomb. Ausg. des MBu. schreibt वल्बज.

वलव 1) NALOD. 1, 2. f. ई Kir. 4, 17. Buḷg. P. 10, 40, 6. 47, 61.

वल्बल m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Ilvala, Buḷg. P. 10, 78, 37. 79, 2.

वस्त Suçr. 4, 118, 17. 261, 20. 279, 8. 2, 391, 7. — Vgl. वलास°.

वल्किगिरि als N. pr. zu fassen. MBu. 6, 357 liest die ed. Bomb. वल्किगिर्याङ्गमलजा.

वल्किहार eine äussere Thür KATHĀS. 71, 52. es könnte hier aber auch वल्किम् mit गते verbunden werden.

वल्किर्मन् (वल्किम् + म°) adj. nicht im Geiste seiend, auswendig SARVADARÇANAS. 4, 17.

वल्किप्रकार etwa Warte; s. oben u. प्रगण्ड 2).

वल्किम्, वल्किष्कतो ऽरुमयेषु (in der Bed. des abl.) संनिकर्षाच्च R. 7, 59. 5. Zum Schluss vgl. noch गुरुमेनं समाश्वासमिव मूर्तिधरं वल्किः leibhaftig KATHĀS. 13, 181.

वळ 1) so v. a. Plural AIT. Br. 5, 2. 15. 6, 12.

वळत्तार m. eine Art Natrum, = सर्वत्तार Rlān. im ÇKDn. u. d. letzten W.

वळगिरि (वळ + गि°) N. pr. einer Gegend VARĀH. Bṛh. S. 16, 26.

वळतृण Spr. 1734, wo वळतृणं zu verbinden ist. adj. grasreich (वन) KATHĀS. 70, 42.

वळदेवत्य als Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 83, 21.

वळधनेश्वर (वळ - धन + ई°) m. ein sehr reicher Mann KATHĀS. 54, 99.

वळधान्यक N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 2, 1187.

वळनामन् adj. (f. eben so) viele Namen habend Buḷg. P. 10, 4, 13.

वळपुत्रिका f. eine best. Pflanze, = मन्दाशतावरी Rlān. im ÇKDn. u. d. letzten W. — Vgl. वळपुत्रिका.

वळमित्र adj. VARĀH. Bṛh. S. 101, 10 = Bṛh. 16, 10.

वळलास Buḷg. P. 10, 86, 16.

वळवार्षिक R. 7, 51, 16.

बहुसत्य (बहु + स<sup>०</sup>) m. Bez. des 10ten Muhūrta Ind. St. 10, 290.  
 बहुसत्य adj. *kornreich*; m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 73, 198.  
 बहुसुवर्णक adj. *viele Goldstücke kostend*: यज्ञ R. 7, 25, 8. *viele Goldstücke besitzend* und als m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 84, 152.  
 बहुशिल्प 1) Vāṇḍha-Kā. 15, 4.  
 बहुच 2) संकृता: Bala. P. 12, 6, 60.  
 बाकुल (von बहुल) adj. von der *Mimusops Elengi* kommend: फल Suṣa. 1, 212, 8.  
 बाण 1) am Schluss, Bez. der Zahl fünf Śā. D. 264. — 5) n. die Blüthe Kā. 4, 28 (bei MALLIN. zu lesen बाणानि नील<sup>०</sup>). 10, 24.  
 बाणाणीकर (von बाण - तूण + 1. कर) zum Köcher machen: °कृत KATHA. 95, 54.  
 बाणावली (बाण + आ<sup>०</sup>) f. eine Verbindung von fünf Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu Kāvya. 1, 18.  
 बाणिन् R. 7, 21, 39.  
 बादरायण patron. Čuka's Bala. P. 10, 80, 5. 11, 1, 1.  
 1. बाध, desid.: येभ्यो (संसारभावेभ्यः) वीभत्समानाः (मनोषिणाः) UTTARAHMA. 4, 2 (6, 6).  
 — ग्रधि vgl. ग्रधिबाधितः.  
 1. बाधक 1) a) बाध्यबाधकता der Zustand dessen, der *gepeinigt* wird und dessen der da *peinigt*, Bala. P. 10, 4, 22.  
 बाधकत्व n. nom. abstr. von 1. बाधक 1) b) SARVADARČANA. 128, 21. 159, 17.  
 बाधन 3) a) प्रनाध्यतप्रज्ञाः सर्वा बाध्यन्ते रिपुबाधनैः R. 7, 6, 4.  
 बाध्य 1) der da *beleidigt* —, *gepeinigt* wird.; s. oben u. बाधक 1) a).  
 बान्धव, बान्धवी f. eine Verwandte KATHA. 121, 248.  
 बार्हद्रथ m. patron. Auseinanderrenkung von बार्हद्रथ Bala. P. 12, 1, 2.  
 बार्हद्रथ m. patron. des Gāṛāsaṁdha Bala. P. 10, 80, 55.  
 बालप्रकृ vgl. Z. d. d. m. G. 7, 531.  
 बालग्र adj. f. ई Kinder tödend: रानसी Bala. P. 10, 11, 23.  
 बालभाव Z. 3. fg. Ind. St. 5, 297, N. 2 ist nicht vom Monde die Rede, sondern von Venus und Jupiter, die noch nicht hoch über dem Horizonte stehen.  
 बालमुकुट m. ein Freund aus der Knabenzeit, Jugendfreund KATHA. 70, 19.  
 बालापनि m. N. pr. eines Lehrers Bala. P. 12, 6, 59.  
 बालाक m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 12123. 12135. पुके ऽम्बुमाले 8396 nach NĪLA. im Kampfe zwischen Bāl und Gāmbumālin. — Vgl. बालाक 4).  
 बालिशता f. = बालिशव UTTARAHMA. 109, 8 (147, 14).  
 बाल्यता f. = बाल्य R. 7, 35, 17.  
 बालिक, बालि R. 7, 87, 3. 90, 10. 21. fg.  
 बालिक 1) eg. ein Fürst der B. Bala. P. 10, 68, 17. pl. N. einer Dynastie 12, 1, 82.  
 बालीक 1) बालीकेश R. 7, 87, 7. Z. 6 बालीकभाषा Śā. D. 173, 7 (= Muir, ST. II, 61).  
 बाष्कल ein Sohn Anuhrāda's MBh. 1, 2526. 2645. ein Lehrer Bala. P. 12, 6, 54. बाष्कलापनिच Ind. St. 9, 38. fgg.  
 बाष्कलि Bala. P. 12, 6, 59. nach dem Comm. ein Sohn Bāṣkaka's.  
 बाष्प UṇDIS. 3, 28. 1) m. a) Thränen AK. 3, 4, 29, 123. TRH. 2, 6, 90. H. 307.

an. 2, 298. Suṣa. 1, 80, 1. HALS. 2, 364. मुमोच बाष्पम् MBh. 1, 6180. उत्सृज्य बाष्पम् 3, 2706. न बाष्पम्माकतसोक्तम् 2919. बाष्पं विक्रति ČAK. 49, 19. 83, 21. 89, 8. बाष्पं विसृजतः MĀLAT. 66, 12. चिरविरक्तं मुञ्चतो बाष्पमुक्षम् MBh. 12. घनान्द्रशीतामिव बाष्पवृष्टिम् RAGH. 16, 44. बाष्पस्तु न दात्येनां ऋष्टम् ČAK. 149. 90. 182. कर्षबाष्पान्बुशोकरैः KATHA. 18, 269. °पिकितलोचन PĀNĀT. 160, 5. बाष्पाकुलो वाचम् MBh. 3, 2177. °कलपा वाचा 2267. °पर्याकुलता R. 1, 4, 14. °कण्ठा adj. 2, 76, 14. °मुख adj. 4, 61, 2. सबाष्पे मयि Spr. 2463. सबाष्पा HARIV. 9458. सबाष्पम् adv. mit Thränen in den Augen KATHA. 32, 197. PĀNĀT. 243, 1. बाष्पो नामाश्रुणः पूर्वावस्था च ज्ञायते त्रिधा । निमित्तत्रयसंसर्गादानन्दैर्वापिर्तिर्भवा ॥ CIt. beim Schol. zu ČAK. 81. Vgl. घसर्वाष्प, उदाष्प. — b) Dampf AK. H. 1102. H. an. MED. p. 11. HALS. 1, 67. RAGH. 13, 29. PĀNĀT. 262, 22. fg. — c) ein best. Gemüse (= बाष्पिका) VĪGBH. 6, 5. — d) Eisen MED. — e) N. pr. eines der 5 ersten Schüler Čakjamuni's BURN. Intr. 187, N. LIA. 2, Anh. II. SCHIFFNER, Lebensb. 243 (13). — 2) f. ई = किङ्कुपत्नी ČABDAR. im ČKDR.  
 बाष्पक (von बाष्प) 1) m. ein best. Gemüse, = मारिष BĀLVAPR. im ČKDR. — 2) f. बाष्पका = किङ्कुपत्नी ČABDAR. im ČKDR. बाष्पिका AK. 2, 9, 40. ein best. Gemüse VĪGBH. 7, 25.  
 बाष्पाय (wie oben), °यते 1) Thränen vergossen RAGH. 14, 15. VIKR. 147. तत्किमिति बाष्पायितं भगवत्या MĀLAT. 102, 11. — 2) Dampf von sich geben, dampfen P. 3, 1, 16. VOP. 21, 11.  
 बाष्पिन् (wie oben) adj. am Ende eines comp.: गन्तव्यसाक्तान्बलान्पश्य निर्वासबाष्पिणः Harz —, Milch als Thränen entlassend R. GORR. 2, 105, 10.  
 बाष्पिका (wie oben) f. = किङ्कुपत्नी RĪGĀ. im ČKDR.  
 बास्प (बास्प) fehlerhafte Schreibart für बाष्प.  
 बास्डुर s. u. बास<sup>०</sup>.  
 बाहु 1) f) überh. Seite einer geometrischen Figur COLEBR. Alg. 58.  
 बाहुवित्तम् m. das Bewegen der Arme so v. a. Schwimmen KATHA. 84, 108.  
 बाहुशक्ति m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 68, 33.  
 बाह्यका, f. N. pr. einer Sṛṅgarī und einer der zwei Gattinnen des Bhāṅamāna, einer älteren Schwester der Upabāhjakā, HARIV. 2001. बाह्यका 2002. बाह्यका die ältere Ausg.  
 बाह्यमुति f. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARČANA. 100, 6.  
 विडाल UṇDIS. 1, 117. m. n. SIDDE. K. 250, b, 8. 1) m. a) Katsa AK. 2, 5, 6. TRH. 2, 5, 8. H. 1301. MED. I. 132. HALS. 2, 81. M. 11, 159. MBh. 5, 5429. 5447. fg. 8, 1814. 12, 444. 13, 5459. 6181. R. 3, 53, 57. Spr. 1894. VARH. Bṛh. S. 9, 40. 86, 22. 88, 3. 85. PĀNĀT. 125, 12. HIT. 58, 7. 113, 8. f. आ R. 7, 6, 58. ई UśĀVAL. zu UṇDIS. 1, 117. Accent eines auf विडाल ausgehenden Comp. P. 6, 2, 72. भित्ति<sup>०</sup> Sch. Vgl. बलविडाल, वन<sup>०</sup>. — b) ein best. Augenmittel BĀLVAPR. im ČKDR. ČAṆO. SĀH. 3, 13, 1. Verz. d. B. H. 285, 2. — c) Augapfel, = नेत्रपिण्ड (welches auch Katsa bedeutet) MED. — 2) f. ई eine best. Krankheit und die Gende derselben HARIV. 9542.  
 विडालक 1) m. a) Katsa Verz. d. Oxf. H. 282, b, 14. — b) ein best. Augenmittel BĀLVAPR. im ČKDR. ČAṆO. SĀH. 3, 13, 30. — 2) n. Auri-pigment H. 1058.

**विडालपद** m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇANDAM. im ÇKDr. Çāṇḍ. Sām. 1, 1, 17. °क n. dass. Suçr. 1, 146, 19. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

**विडालव्रतिक** adj. die Art der Katze habend, falsch H. an. 3, 169. — Vgl. चण्डालव्रतिक.

**विडाला** adj. katzenartig; m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 74, 5.

**विन्दु** 1) in der Mystik der Çaiṇa bildet विन्दु einen Theil der Māja SARVADARÇANAS. 88, 22. — 3) Sām. D. 317. 319.

**विन्दुक** am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) = विन्दु 1) d. i. Anuvāra Ind. St. 9, 112. = विन्दु 3) Sām. D. 278.

**विभक्तियु** hungrig: °दंष्ट्रिन् VARĀH. Bṛh. S. 19, 1.

**विभित्ता** das Verlangen zu zerstören: भेदिका विभित्ता वा रुद्रस्य (subj.) जगतः (obj.) SIDDH. K. zu P. 2, 3, 66.

**विम्ब** 3) प्रभवति शुचिर्विम्बोद्भाके मणिर्न मृदा चयः UTTARARĀMAK. 27, 8 (35, 18). Z. 2. fgg. vgl. उभौ रामस्य सदृशौ विम्बाद्विम्बमिवोद्भूतौ R. 7, 94, 13.

**विराल** und **विलाल** m. = विडाल Katze Comm. zu AK. im ÇKDr.

**वित्त** 1) घातौर्भेदयित्वारिन्वित्तं वित्त्वेन भेदय MBh. 12, 391, 3.

**वित्तपत्रमय** adj. aus Bilva-Blättern bestehend: कटीनिवसन KATHĀS. 101, 355.

**विसिनी**, °पत्र KATHĀS. 53, 62. MĀLATĪM. 51, 5. 69, 4.

**वीज** 1) b) am Ende hinzuzufügen Sām. D. 317. fg.

**वीजक** vgl. भट्ट°.

**वीजपूर**, °क m. der Baum HARIV. 12680. n. die Frucht KATHĀS. 53, 58.

**वीभत्स** 1) MĀLATĪM. 78, 14. UTTARARĀMAK. 77, 11 (99, 9). घति° 21, 15 (29, 2). — 3) सवीभत्सम् adv. MĀLATĪM. 61, 7.

**बुक्क**, °मकीपति = बुक्कराय Sām. in der Einl. zu TAITT. Ār.

**बुद्धि** 5) कर्म° adj. der des Menschen Arbeit anerkennt, der die menschliche Anstrengung für das Wahre hält MBh. 3, 1214. — Vgl. मक्ता°.

**बुद्धिकाया** (बुद्धि + क्वा°) f. Reflex des Verstandes auf die Seele (die nur scheinbar afficirt wird) SARVADARÇANAS. 153, 4. 153, 7.

**बुद्धिप्रभ** m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 66, 136.

**बुद्धिमतिका** f. N. pr. eines Frauenzimmers Sām. D. 164, 4 (Ventr.).

**बुद्धिशरीर** m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 63. 151.

**बुद्धिशालिन्** KATHĀS. 60, 250.

**बुद्बुद** 1) UTTARARĀMAK. 68, 12 (88, 3). मयि बोधाम्बुधौ स्वच्छे तुच्छे ऽयं विश्वबुद्बुदः die Wasserblase Welt ÇĀNTIC. in ÇĀTAKĀV. 40.

1. बुध् 5) b) Z. 2. fg. zu MBh. 12, 9667 vgl. 5, 1382. — CAUS. erwecken so v. a. wieder lebendig machen KATHĀS. 53, 181. erregen (einen Wohlgeruch) VARĀH. Bṛh. S. 77, 27. — desid.: तमो वर्षय — क्रियायोगं बुभुत्सताम् Bṛh. P. 12, 11, 2.

— घव erwecken R. ed. Ser. 2, 72, 50 (nach BENFUY).

— उद्, उद्बुद् aufgeblüht HALĀS. 2, 32. Am Schlusse nach 62, 8. 11 hinzuzufügen 245.

**बुभुत्सा** Bṛh. P. 10, 69, 36. mit acc. 68, 16.

**बुरुड** m. Korbmacher, Mattenflechter Schol. zu Bṛh. P. 11, 17, 48.

**बुरुड** und **बुरुड** im Mahrattischen.

**बृक्ष** 1) भोजन KATHĀS. 32, 159.

**बृक्षसू** f. eine best. Gemüsepflanze, = मक्तावसू RĪDAN. im ÇKDr. u. d. letzten W.

**बृक्षत** m. N. pr. eines best. mythischen Wesens VARĀH. Bṛh. S. 53, 44. 52.

**बृक्ष**, तदा एतन्मन्त्रं बृक्षत् Ind. St. 9, 164.

**बृक्षसंकिता** auch Titel eines philosophischen Werkes SARVADARÇANAS. 73, 4.

**बृक्षसेन** 1) eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛh. P. 10, 61, 17.

**बृक्षानु** 2) d) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛh. P. 10, 61, 10.

1. बृक्षय, lies m. ein gewaltiger Held und vgl. 1. मकरय 2).

2. बृक्षय 1) ein Maurja Bṛh. P. 12, 1, 14.

**बृक्षत** n. das, grosse Gelübde, das Gelübde der Keuschheit: °धर् Bṛh. P. 12, 8, 8.

**बृक्षिर्वाणात** vgl. मरुनिर्वाणात u. मरुनिर्वाण.

**बृक्षपति** 1) Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 71. fg. Laukja — von 10, 72.

**वेभिदितव्य** partic. fut. pass. vom intens. von 1. भिद् P. 6, 4, 49, Sch.

**वैडाल** (von विडाल) adj. der Katze eigen: यस्य धर्मघ्नो नित्यं मुराघ्नः (मुराघ्न Comm. zu VP. 3, 18 im ÇKDr. u. वैडालव्रतिक; शक्राघ्न JAMA in DĀNASĀGARA nach ÇKDr. u. वैडालव्रत) इवाच्छ्रितः । प्रच्छ्रितानि च पापानि वैडालं नाम तद्रतम् ॥ MBh. 5, 5420. 5448.

**वैडालव्रति** adj. = वैडालव्रतिक GAṬĀDH. im ÇKDr.

**वैडालव्रतिक** (von वै° + व्रत) adj. das Verfahren der Katze befolgend, falsch TRIK. 2, 7, 13. MED. I. 43. M. 4, 30. 192. Spr. 4249. VP. 3, 18 im ÇKDr. MĀRK. P. 50, 58.

**वैडालव्रतिन्** adj. dass. KŪRMA-P., UPARIH. 5 im ÇKDr.

**वेदल** 2) b) Suçr. 1, 161, 20. 197, 14. 230, 1. 235, 4. 2, 457, 15. — 3) n. Korb oder dergl. Suçr. 1, 240, 10.

**वेदलिका** (von वेदल) adj. zu den Hülsenfrüchten gehörig Suçr. 1, 199, 12.

**वेदल**, füge Wahrnehmer, Auffasser und Sām. D. 268 hinzu.

**वोध** 2) a) das Erwachen von Blüthen so v. a. Ausblühen Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. von Wohlgerüchen so v. a. Erregung VARĀH. Bṛh. S. 77, 11. 16. — Vgl. मुग्ध°, सु°.

**वोधक** 1) a) Sām. D. 269. Bṛh. P. 11, 3, 36. Etwas lehrend SARVADARÇANAS. 189, 13. — c) weckend: राजवोधका वन्दिनः R. 7, 37, 2.

**वोधकत्व** n. nom. abstr. von बोधक 1) a) SARVADARÇANAS. 5, 3. 134, 17.

**वोधचित्तविवरण** SARVADARÇANAS. 23, 6.

**वोधन** 4) b) मत्स्य auch SARVADARÇANAS. 170, 10. 19. — d) Sām. D. 117, 14. fg. 270. Füge das Wahrnehmenlassen, Erkennenlassen hinzu.

**वोधयितृ** Lehrer, Urheber einer Lehre SARVADARÇANAS. 9, 5.

**वोधायन** SARVADARÇANAS. 56, 10.

**वोधि** 1) m.: परं बोधिमवाप्तुः KATHĀS. 72, 368.

**वोधिन्** 2) wahrnehmen —, erkennen lassend Sām. D. 118, 1.

**वोधिसत्त्व**, °सत्त्व KATHĀS. 63, 2. 45. °सत्त्वता 72, 235.

**वोध्य** Z. 5 lies b) st. 2). 1) a) Sām. D. 122, 12. — 2) Bṛh. P. 12, 6, 55.

**वोद्**, °धिकार Titel einer Schrift HALĀS. 81. °धिकारमादाधरी, °धिकारगुणानन्दी, °धिकारदीधिति Titel von Commentaren 82.

**वोद्** (von बुद्धि) adj. dem Verstand angehörend SARVADARÇANAS. 155, 3.

**ब्रध्न** 1) Sonne: ब्रध्नस्य पिष्टपम् (vgl. u. विष्टपम्) M. 4, 234.

**ब्रह्म** n. = 1. ब्रह्मन् 6) R. 7, 109, 4. — Vgl. मक्ता°.

ब्रह्मक am Ende eines adj. comp. = 2. ब्रह्मन् 4): सप्रह्मकेय देवे: UTTARAHĀMA. 129, 8 (174, 8).

ब्रह्मकाण्ड Titel eines Werkes oder Theiles eines Werkes des Bhar-  
tṣhari SARVADARĀṆAS. 140, 2.

ब्रह्मघोष so v. a. der heilige Text, der Veda UTTARAHĀMA. 107, 10 (145, 7).

ब्रह्मचर्य oder °चर्या Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀṆAS. 32, 22. — Vgl. 1. ब्रह्मन् 5).

ब्रह्मचारिन् 1) Sp. 132, Z. 3 streiche 52 nebst dem Eingeklammerten und füge st. dessen 69, 160 hinzu. KATHĪS. 70, 19 ist सप्रह्म° st. स ब्रह्म° zu lesen.

ब्रह्मघोदन, füge bei f. ई, den Beter treibend RV. 6, 53, 8.

ब्रह्मपयता BṛĀG. P. 10, 84, 15.

ब्रह्मपया, nach SĪ. nom. pl. neutr. so v. a. Lob oder Opferspeise.

ब्रह्मता nom. abstr. von 1. ब्रह्मन् 6). BṛĀG. P. 10, 29, 12.

ब्रह्मतीर्थ 1) BṛĀG. P. 10, 78, 19.

ब्रह्मदण्डिन् m. N. pr. eines alten Weisen KATHĪS. 70, 86.

ब्रह्मदत्त 2) ein Fürst in Vārāṇasī KATHĪS. 114, 20.

1. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 1. दाय) adj. der Jmd das heilige Wissen mittheilt, — lehrt BṛĀG. P. 11, 29, 26.

2. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 2. दाय) m. 1) das heilige Wissen als Erbtheil: °रुं पितुः M. 3, 3. — 2) der Antheil —, der erbliche Besitz eines Brahmanen: ब्रह्मदायापकारिन् (राज्ञ्) BṛĀG. P. 10, 64, 38.

ब्रह्मदायाद् BṛĀG. P. 10, 87, 44 nach dem Comm. der sein Erbtheil, das heilige Wissen, genießt oder Brahman's Sohn (दायाद्).

1. ब्रह्मन् 5) Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀṆAS. 33, 8. — 6) अस्ति तावन्नित्यशुद्धबुद्धमुक्तस्वभावं सर्वज्ञं सर्वशक्तिसमन्वितं ब्रह्म ÇĀṆK. zu BRAHMAS. 33, 1. 2. 53, 7. 110, 1. वासुदेवः परं ब्रह्म SARVADARĀṆAS. 54, 15. fgg.

2. ब्रह्मन् 14) Bez. des 9ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

ब्रह्मपूत durch den Gott Brahman geläutert Ind. St. 10, 116.

ब्रह्मबलि BṛĀG. P. 12, 7, 2.

ब्रह्मभूय 1) BṛĀG. 18, 53.

ब्रह्मयज्ञ, यज्ञानी ब्रह्मयज्ञो ऽहम् sagt Kṛṣṇa BṛĀG. P. 11, 16, 28.

ब्रह्मयोनि 2) von Brahman stammend, Beiw. Vasishṭha's R. 7, 55, 18.

## भ

1. भ 2) a) दिनकरभा: acc. pl. R. 2, 107, 18.

भक्त 3) अष्टम° die achte Mahlzeit (so dass sieben übersprungen werden) ÇĀṆK. 14, 321.

भक्तियोग SARVADARĀṆAS. 60, 3.

भक्तक 1) das obj. im gen. KATHĪS. 94, 188. im comp. vorangehend 62, 214. 63, 182. — Vgl. उष्ट्रभक्तिका.

भक्तिन् vgl. प्रेतभक्तिणी.

भक्ष्य Z. 3 lies «Vartt. zu» st. «P.»; Z. 10 lies भक्ष्यभोग्यानि st. भक्ष्यभोग्यानि; Z. 12 lies 230 st. 225.

भग 1) g) ऐश्वर्य BṛĀG. P. 11, 19, 40. am Ende eines adj. comp. f. छा 10, 82, 29. — 4) भगिनी° RĪŚA-TAN. 5, 282.

ब्रह्मरत्नम् KATHĪS. 72, 158. 94, 188.

ब्रह्मरत्न n. R. 7, 99, 18 nach dem Schol. ein den Brahmanen zu machendes kostbares Geschenk; v. l. बहुरत्न adj.

ब्रह्मरत्नस 1) a) KATHĪS. 76, 20. 94, 68. 114, 105. fg.

ब्रह्मवध्या, °कृत n. ein verübter Brahmanenmord MBu. 17, 88.

ब्रह्मवाद 1) BṛĀG. P. 10, 87, 8. 10.

ब्रह्मविद् adj. = ब्रह्मविद् Ind. St. 9, 20.

ब्रह्मशायिन् adj. in Brahman ruhend Ind. St. 9, 20, wo das erste Mal wohl °शायिने, das zweite Mal °शायिनः (nom. pl.) zu lesen ist.

ब्रह्मसत्त्व BṛĀG. P. 10, 87, 9.

ब्रह्मसिद्धि m. N. pr. eines Muni KATHĪS. 68, 16.

ब्रह्मसेम m. N. pr. eines Heiligen KATHĪS. 73, 368.

ब्रह्मस्थल N. pr. eines Dorfes KATHĪS. 75, 11. 76, 5. 80, 7. 96, 4. 124, 4.

ब्रह्माद्य (ब्रह्मन् + आद्य) mit Brahman beginnend Ind. St. 9, 19.

ब्रह्मापेत (ब्रह्मन् + अ°) m. N. pr. eines Rākshasa BṛĀG. P. 12, 11, 43.

ब्रह्मपिंस् PĀNĀV. Br. 14, 6, 6.

ब्राह्म 1) शीलम् des Brahmanen Wesen KATHĪS. 66, 16. — 2) patron. das Ūrdhvanābhan und Rakshohan RV. ANUKR.

ब्राह्मण 2) a) Z. 26 füge hinzu ब्राह्मणायमणाय्यात् so v. a. nach der Art, wie man unter ब्राह्मणायमणाय्यात् einen brahmanischen Asketen versteht, obgleich diese Verbindung einen Widerspruch enthält und einen brahmanischen Buddhisten bezeichnet, SĪ. D. 103, 12. just as we use the word «Brahman-mendicant» which, though it etymologically means an absurdity viz. a mendicant, or one not a Brāhman, who is a Brāhman, tropically signifies one who was a Brāhman, BALLANT. — 3) f) अरणी ब्राह्मणीं विद्धि गृहस्थोत्तरारणिः । तपःश्रुते ऽभिमन्त्रितो ज्ञानामिर्ज्ञाप्यते ततः ॥ MBu. 14, 924. nach NĪLAK. = बुद्धि.

ब्राह्मणीभू zum Brahmanen werden: °भूय ÇĀT. Br. 13, 4, 4, 8.

ब्राह्मलौकिक (von ब्रह्मलोक) adj. auf Brahman's Welt Ansprüche habend: ऋषयः R. 7, 98, 24. 26.

ब्रू mit परि für Jmd besprechen so v. a. bei Jmd unter Besprechung verwenden AV. 19, 30, 2. fgg.

— सम्, सम्ब्रुवन् sprachen zu einander BṛĀG. P. 10, 30, 26.

भगदेवत 1) नन्त्र R. 7, 5, 33.

भगवतीगीता f. Titel einer Schrift, citirt im ÇKDa. u. जगदम्बिका.

भगवद्गीता n. die von Kṛṣṇa gesungenen, verkündeten Worte BṛĀG. P. 10, 72, 12.

भगवद्गत (भगवत् + रात) m. N. pr. eines Mannes BṛĀG. P. 12, 13, 19.

भगवत् Z. 4 auch das n. BṛĀG. P. 2, 6, 44 auf Persönliches zu beziehen.

भगवन्मय (von भगवत्) adj. Viṣṇu oder Kṛṣṇa in sich tragend, ganz ihm ergeben KATHĪS. 115, 102.

भगिन् 3) uneig. gebraucht wie भ्रातृ PĀNĀV. 222, 9. Z. 8 भगिनीपति KATHĪS. 80, 33. Vgl. धर्मभगिनी.

भगिनिका f. demin. vod भगिनी Schwester KATHĪS. 73, 212.

भगीरथपथः f. N. pr. einer Tochter Prasenaṅgi's KATHA. 106, 48. fgg.  
भगताल Bez. eines best. Gesanges SĪH. D. 546.

भगप्रक्रमता (von भग + प्रक्रम) f. in der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers im Ausdruck: der Gebrauch eines Wortes, welches einem vorher gebrauchten nicht entspricht; Beispiel: एवमुक्ता मन्त्रिमुख्यै रावणः प्रत्यभाषत, wo das vorangehende उक्तः ein nachfolgendes प्रत्यवाचत st. प्रत्यभाषत verlangt. SĪH. D. 575. 224, 1. fgg. — Vgl. भगप्रक्रम unter भग-क्रम und प्रक्रमभङ्ग unter भङ्ग 2) d).

भङ्ग 2) a) Brechung der Worte so v. a. Trennung, Zerlegung: सभङ्ग, अभङ्ग SĪH. D. 644. Sp. 176, Z. 2. fg. lies das Einfallen st. Abfallen und streiche कर्ण in कर्णनासावभङ्ग. — b) यत्र भङ्गे ऽलकेषु नारीणाम् KATHA. 53, 27 mit Anspielung auf die Bod. e). — d) प्रयाण<sup>०</sup> Unterbrechung PĀNĀT. 8, 19. — o) = भङ्गि 3) SARVADARĢANAS. 41, 15. fgg. — Vgl. noch वक्त्र<sup>०</sup>.

भङ्गकार m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 7916.

भङ्गि 2) अम्भोविकारविचलद्वयव्यक्ताङ्गभाङ्गिषु (अङ्गनासु) KATHA. 53, 118. नर्तितुं दिव्यभङ्गिभिः 121, 132. Siddhāntaṣ. 5, 23 hat das Wort die Bod. Figur, gehört also zu 5). — 3) füge Redewendung hinzu. भङ्ग्या auf eine versteckte, indirecte Weise SĪH. D. 708. 748. भङ्ग्यत्तरेण dass. 408. auf eine andere Weise SARVADARĢANAS. 61, 13. Die Ġaina nehmen 7 भङ्गि oder Redewendungen an 41, 7. 42, 5. 43, 3. — 4) कौचिच्चन्द्रेद्या-म्बोधिभङ्गी भजे स भूपतिः so v. a. er stellte gewissermaassen den Ocean beim Aufgange des Mondes dar KATHA. 110, 106. हारकाचीकलापादि-भङ्गिः (वनपुष्पमेष्वप्यभरणेषु) der Schein von 101, 232. अन्यान्यया रूप-भङ्ग्या 122, 21. चन्द्रदिपञ्चीकलनादभङ्गि (so ist vielleicht zu lesen st. ०भ-ङ्गो) संगीतमङ्गीकुरुते स्म भङ्गी SĪH. D. 98, 2.

भङ्गिन् 1) तण<sup>०</sup> KATHA. 111, 87.

भङ्गुर 1) a) विद्युत्स्फुरित<sup>०</sup> KATHA. 66, 33. — Vgl. मृत्पुम्भुराक.

भन्त् mit अनु Buḷg. P. 10, 47, 60. Jmd (acc.) im Verkehren nachfolgen 32, 16.

— घा 2) Buḷg. P. 11, 2, 37. 10, 29.

— वि 1) Sp. 183, Z. 32 lies 3, 259 st. 12, 259.

भञ्जन SARVADARĢANAS. 64, 12. 63, 9. fgg.

भञ्जितव्य adj. = भञ्जनीय R. 7, 110, 18.

भञ्जिन् m. N. pr. eines Lehrers Buḷg. P. 12, 6, 59.

1. भङ्ग Sp. 186, Z. 1 nach 24 hinzuzufügen: भङ्ग्यन्मध्य sich biegend Buḷg. P. 10, 33, 8.

— निम्. प्रवक्त्रां तस्य निर्वभङ्गुर्महोर्मयः KATHA. 56, 144.

भञ्जक vgl. दमनभञ्जिका, मालभञ्जिका.

भञ्जन 1) Verscheucher: प्रपन्नभय<sup>०</sup> Buḷg. P. 10, 70, 25.

भञ्जिन् adj. brechend, verscheuchend; s. मदभञ्जिन्.

भट vgl. noch पाद<sup>०</sup>, मरु<sup>०</sup>, वार्भट und zum Ursprung des Wortes मटक.

भट्ट 1) a) Z. 2 füge nach 64 hinzu und SĪH. D. 171, 11. भट्ट = Kumā-  
rila SARVADARĢANAS. 46, 21. 118, 7.

भट्टाचार्य = Kumārila SARVADARĢANAS. 121, 3. 134, 22. 141, 20. 167, 7.

भण (von भण्) vgl. दुर्भण.

भणनीय (von भण्) adj. n. impers. zu sagen SARVADARĢANAS. 31, 10. 63, 2.

भण्ड 1) a) KATHA. 121, 132. 134. fg. 137. fg.

भण्डर् m. eine bes. Art von Streit (कलकविशेष) Schol. zu HĪLA 349.

भट्ट (1. भ + दत्त) m. N. pr. eines Astrologen, der sonst सत्य heisst, VARĀH. Bṛh. 7, 11.

भट्ट Z. 3 streiche VARĀH. Bṛh. u. s. w. und vgl. oben भट्ट.

भट्ट 2) b) VARĀH. Bṛh. S. 67, 1. 5. — k) N. pr. KATHA. 123, 92. ein Sohn Kṛṣṇa's Buḷg. P. 10, 61, 14. — 3) d) vgl. Ind. St. 10, 297. — e) eine Tochter Çrutakīrti's und Gattin Kṛṣṇa's Buḷg. P. 10, 58, 56. 61, 17. — Vgl. noch मरु<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.

भट्टक 1) a) Z. 2 lies 9, 226 st. 12, 226. — 2) e) ein Fürst Buḷg. P. 12, 1, 15.

भट्टकाली 1) KATHA. 53, 171.

भट्टघट m. Glückstopf KATHA. 57, 25. 31. 39. 41. ०क m. 46.

भट्टचारु Buḷg. P. 10, 61, 8.

भट्टव (von भट्ट) n. faustitas Ind. St. 9, 155.

भट्टदत्त m. im Drama Personennamen von Çaka's SĪH. D. 172, 16.

भट्टदत्त m. N. pr. eines Elefanten KATHA. 69, 50.

भट्टवाङ्क 1) ein Fürst der Magadha KATHA. 69, 47. ०स्वामिन् Ind. St. 10, 256. 266.

भट्टमुख 1) so wird ein Kronprinz von niedrigen Personen im Drama angeredet SĪH. D. 172, 10.

भट्टयोग N. eines astr. Joga.

भट्टाकर vgl. मट्टाकर.

भट्टान (भट्ट + अन्त Auge) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 69, 77.

भट्टायुध (भट्ट + घा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Kriegers KATHA. 120, 53.

भट्टासन 2) SARVADARĢANAS. 174, 5.

भट्टादनी, lies भोदनी st. भोदन.

भम्भारव m. v. l. für वम्भारव VARĀH. Bṛh. S. 92, 3.

भय 4) f. घा N. pr. einer Tochter Kāla's (Vaivasvata's Comm.) und Gattin des Rākṣasa Hoti R. 7, 4, 16.

1. भर् 1) मुष्टिना भृताः gehalten Buḷg. P. 11, 30, 21. पुलकान्यविधत् (= अविभर्तुः) so v. a. hatten 10, 29, 40. im Gedächtniss behalten: यथेती सुकथी विभर्ति KATHA. 124, 251. — 9) रत्नैर्भूतं मातुलुङ्गम् angefüllt mit KATHA. 53, 27. केम्भृता दत्तिम् 64, 28. अमृतभृत् (कर्पर) 69. रत्नाभरणभारकैः । सुभृतान्पञ्च करभान् schwer beladen 103, 184.

— नि 1) Buḷg. P. 10, 17, 14. 23, 29. 32, 20. 12, 12, 68. निभृतेर्दार्भिः beladen, belastet 10, 62, 9. — 2) निभृतोद् Buḷg. P. 12, 10, 5. ०महम्मनोऽन्त 10, 87, 21. निभृतात्मन् 12, 10, 3. निभृतात्मेन्द्रियाण्य 4. Z. 4 अनिभृतकर Megh. 69 stände besser unter 5). — 4) निभृता भूत्वा PĀNĀT. 193, 7. निभृतम् 163, 24. गृहद्वारं निभृतं विधाय (lies पिधाय) 186, 8. निभृतं क्वा कथयामि Hit. 56, 19 schwerlich richtig; vgl. v. l. — 6) getragen, besessen: अयं मे निभृतो देहः so v. a. heute habe ich einen Körper so v. a. heute fühle ich den ganzen Werth eines Körpers Buḷg. P. 10, 28, 5. इदानीं मया देहो धृतः । यदा त्वदर्शनं ज्ञातं तदैव देहसाफल्यं प्राप्तमित्यर्थः । यद्वा निभृतः पूर्णमनोरथ इत्यर्थः Comm. — 7) निभृता f. Bez. einer Art von Räthsel KĀVALD. 3, 102.

— परि act. umherwandern: परस्परं वने गृहीतकृताः परिब्रिमातुराः Buḷg. P. 10, 80, 38. परि परितः ब्रिमा इडागमः । अन्तःसः भारान्धृतवत् इत्यर्थः Comm.

— सम् 1) नवशशभृता — कुतवत्मुखे संभृतं तद्धि तेजः gelegt in Megh. 44. — 4) heimgeben: अपमित्यमिव संभर को ऽम्बाददते ददत् zahle heim

die Schuld, wer wird dem geben, der nicht (zuvor) gab *Āc.* Ca. 2, 18, 3. so wird die verdorbene Stelle zu bessern sein. — 5) Jmd ehren: संभूत (= संभावित Comm.) *Bhā.* P. 10, 80, 26.

भर 1) vgl. noch *अमुं, तम्*.

भरण 4) a) भरणे हि भवान् शक्तः फलानां मृत्तामपि *das Tragen* so v. a. *Bringen, Verschaffen* R. 7, 76, 32. Comm. ergänzt *अभरणस्य* (aus dem Vorhergehenden) zu भरणे und दाने zu फलानाम्.

भरणीय, कुटुम्बक *KATHA.* 53, 163.

भरत 4) *MĀLATI.* 2, 12.

भरतोरुक् m. N. pr. eines Mannes *KATHA.* 112, 18. °क 23.

भरुकच्छ 1) N. pr. einer Gegend *VARĀH. Bṛh.* S. 69, 11. °निवासिन् *MBh.* 2, 1830 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मरुकच्छ der ed. Calc. मरु° ist auch die v. l. an allen 3 Stellen der *VARĀH. Bṛh.* S. — Vgl. *Βαρύγχα*.

भर्त्स 3) adj. röstend, bratend so v. a. zu Nichts machend: कामानाम् *Bhā.* P. 10, 87, 44.

भर्तृ 1) रुचि° *Cic.* 9, 17.

भर्तृघ्न adj. seinen Ernährer mordend; davon nom. abstr. °त्व n. *MBh.* 2, 2123.

भर्तृदारक *SĀH.* D. 172, 9. °दारिका 11.

भर्तृहरि *SARVADARṢANAS.* 143, 12. — Vgl. *हरि*.

भर्तृ mit *अप* ausschelten: °भर्तृ *KATHA.* 112, 213. °भर्तृस्त 113, 1.

— नि, °भर्तृस्यन् *PAÑĀT.* 220, 2 fehlerhaft für निर्भ°.

— विनिस् ausschelten: विनिर्भर्तृस्य R. 7, 34, 11. *Bhā.* P. 10, 4, 7.

भर्त्सन, f. *आ SĀH.* D. 461. 488.

भर्ष्य s. u. 1, भञ्ज्.

भल् mit निस् betrachten, im Prākṛit निम्बालस्रत्ती *MĀLAV.* 8, 9.

भल्ल 1) auch भल्ली f. *KATHA.* 84, 9. 104, 97. 207. भल्ल n. auch Bez. einer Pfellspitze von besonderer Form *Ārṇṇa. PADDH.* 80, 64 bei AURACHT, *HALI.* Ind. u. *आराय*; vgl. *द्विभल्लक*. — 6) adj. = भद्र, शिव *TRIK.* 1, 1, 113; vgl. भल्ल 3).

भल्लाट 5) m. N. pr. eines mythischen Wesens *VARĀH. Bṛh.* S. 53, 45.

भल्लूक 1) *UTTARAKĀMĀ.* 33, 19 (45, 1) = *MĀLATI.* 145, 14.

भवनपति *Ind.* St. 10, 312.

भवनीय, पुष्पाभिरेतद्दे सख्यो भवनीयं च नान्यथा so v. a. und ihr dürft nicht zugeben, dass dieses anders geschehe, *KATHA.* 108, 184.

भवन्मन्यु vgl. भुमन्यु, भूमन्यु.

भवितृ *MṆṆ.* 60.

भवितव्य, भवितव्यं गृहाणीतं द्वितीयमनघे सुतम् so muss es geschehen, empfangen u. a. w. *KATHA.* 51, 92.

भविष्य vgl. पद्भविष्य.

भविष्यदाक्षिप genauer eine Erklärung, dass man mit *Kṛvān*, welches möglicher Weise eintreffen könnte, nicht einverstanden sei. Beispiel *Spr.* 5131.

भव्य 1) f) *KATHA.* 52, 339. 58, 58. 61, 245. — i) ख° *KATHA.* 53, 28. 57, 48. Hierher auch 28, 24, welches unter g) steht.

भस् *Asche* भस्ति *Bhā.* P. 10, 6, 7.

भस्मि m. ein Knotenpunkt der Sternbilder, so heißen die letzten

Viertel der Nakshatra *Ācleshā, Ġjeshā und Revati, SṆJAS.* 11, 21. fg.

भस्त्रा 1) Sack: केम° mit Gold *KATHA.* 64, 20.

भस्मता, भस्मता नीतम् R. 7, 27, 50.

भस्मराशिका in einen Haufen (Raशि) Asche (भस्मन्) verwandeln: °कृत R. 1, 41, 20.

भस्मीकर, °कृत्वा R. 7, 67, 21.

भस्मीभाव m. das zu-Asche-Werden: °भावे गताः zu Asche geworden *KATHA.* 72, 399. °भावमवाप्तवान् 76, 19.

1. भा 1) füge eine glänzende Erscheinung sein, eine hervorragende Stellung einnehmen hinzu. एषामर्थवती मध्ये वृत्तस्था ऽपि न भाम्यक्तम् *KATHA.* 73, 28. भात glänzend, leuchtend *Bhā.* P. 10, 13, 48.

— अत्र erscheinen *Bhā.* P. 14, 2, 38.

— आ, आभात glänzend *Bhā.* P. 12, 9, 23. erschienen, sich zeigend, offenbar geworden 10, 82, 46. 84, 24.

— उद् *Ind.* St. 9, 144.

— निस् erglänzen R. 7, 32, 57. निर्भात erschienen, offenbar geworden *Bhā.* P. 10, 69, 38.

— विनिस् erglänzen R. 7, 69, 38.

— वि 1) erglänzen so v. a. einen Glanz erhalten, schmuck erscheinen: शशिना च निशा निशया च शशी शशिना निशया च विभाति नभः । पयसा कमलं कमलेन पयः पयसा कमलेन विभाति सरः ॥ zu BHART. 1, 38.

2. भाक्ता 1) *SĀH.* D. 342, 16. — भाक्ता a follower BENFAY nach RAGH. 11, 2; hier ist aber लब्धवर्णभाक्ताम् = लब्धवर्णभाक् तम्.

1. भार्ग (so ist zu lesen) 1) g) Z. 1 lies दिशोभार्ग.

भागधेय 1) Los, Schicksal: अपरावृत्° adj. dessen Schicksal sich nimmer wendet, ein Unglücksvogel *VIKR.* 53, 10. Z. 10 lies (तपस्विनां) st. (राज्ञो).

भागवत 2) *Bhā.* P. 12, 1, 16.

भागिन् *Bhā.* P. 14, 23, 24. कर्मणाम् 27, 54. — Vgl. noch मक्ता°.

भाग्यवता (von भाग्यवत्) f. das Glückliche *SĀH.* D. 107, 14.

भाजन 1) शेषं पर्यङ्कभाजनम् (so die ed. Bomb.) *MBh.* 3, 15818.

भाटि Hurenlohn *KATHA.* 61, 171. 175. fg. 93, 34. 124, 178. fg.

भाण्ड 3) a) नीलीरसपरिपूर्णं मृदाभाण्डम् *Kūbel* *PAÑĀT.* 62, 25. Vgl. भित्ता° — d) vgl. तल्ली° — e) *Wāre* *KATHA.* 54, 125 (m. pl.). *Kapital* 57, 144.

भाण्डक 1) Topf *KATHA.* 61, 93. Vgl. मृत्तन्ना°. — 3) am Ende eines adj. comp. *Wāre* *KATHA.* 52, 318.

भाण्डपति *PAÑĀT.* 66, 25.

भाण्डवाच्य n. = वाच्यभाण्ड = भाण्ड 3) d) *BHAR. NĪTJAG.* 34, 38.

भाण्डागार Schatzkammer *KATHA.* 53, 27. 74, 60. *Schatz* 101, 142.

भाण्डागारिक *KATHA.* 63, 157. fg. 73, 28.

भाण्डायन m. patron. *UTTARAKĀMĀ.* 71, 1 (91, 7).

भाण्डारिक *KATHA.* 63, 159.

भाण्डीर 1) *Bhā.* P. 10, 19, 18. °क 22.

भाति das Einleuchten, zur Vorstellung-Kommen, Erkenntnis (= प्र-तीति Comm.) *Bhā.* P. 14, 28, 7.

भान, füge das zur-Vorstellung-Kommen, Erkenntnis hinzu.

भानु 1) g) eines Sohnes des Kṛṣṇa *Bhā.* P. 10, 61, 10. 90, 38. eines Schülers des CāṁkaraKārja *LA.* (II) 87, 17. — h) Titel der Kapitel im

Wörterbuch eines unbekannten Verfassers: भूमि<sup>०</sup>, जल<sup>०</sup>, तेजो<sup>०</sup>, वायु<sup>०</sup>,  
आकाश<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 194, a, 20. fgg.

भानुदेव Sāh. D. 103, 4.

भानुमत् 2) b) ein Sohn Kṛṣṇa's Buḥg. P. 10, 61, 10.

3. भाम Buḥg. P. 10, 4, 15.

1. भामिन् 1) भामिनी KATHĀS. 75, 137. 101, 230.

भार 4) HARIV. 15041, wo mit der neueren Ausg. भारेण st. मारेण zu lesen ist. KATHĀS. 103, 184.

भारक KATHĀS. 37, 26. 39, 44. 103, 184. 194. An mehreren Stellen wohl ein best. Gewicht; vgl. भार 4).

भारजीविन् m. Lastträger KATHĀS. 37, 15.

भारण्ड, f. ई das Weibchen PAÑĀT. 264, 4.

भारत 1) b) Z. 4 nach 23, 2 hinzuzufügen: Aṣvamedha Bhārata Verfasser von RV. 5, 27. — 1) Sāh. D. 410. — 3) m. Bez. der im Süden des Meru scheinenden Sonne Ind. St. 10, 268. 275.

भारद्वाज 2) a) in RV. ANUKR. führen dieses patron. ṛḡiṣvan, Garga, Nara, Pāju, Vasu, Čāsa, Čirimbiṭha, Čunahotra, Sapratha, Suhotra und die Rātri (f. ई). — d) Buḥg. P. 10, 15, 13.

भारवाक्स्नि, पुष्पभारवाक्ती कृतः (so ist zu trennen) KATHĀS. 72, 35.

भारय, भूमेभारयमाणानां देत्यानाम् Buḥg. P. 10, 1, 64. 31, 41. 83, 30. सू-  
दितं च बलं भूरि यच्च भारयितं भुवः 63, 48. अलकामेदो ऽपि भारयते Ku-  
VALAJ. 34, b.

भारिक 2) KATHĀS. 37, 7. 12. 14.

भार्गव 1) adj. Bhārgava d. i. Čukra gehörend: आश्रम R. 7, 80, 3. In RV. ANUKR. führen das patron. Bhārgava: Iṭa, Kali, Kṛṇu, Gṛtsa-  
mada, Kjavana, Gāmadagni, Noma, Prajoga, Vena, Somāhuti  
und Sjumaraçmi. f. ई Bhārgava's d. i. Čukra's Tochter R. 7, 80, 7.  
— 2) a) ०नोतिसंक्रिता R. 7, 93, 18.

भार्य 1) सभार्यस्वजनापत्य Buḥg. P. 10, 86, 43.

भार्यक, स० KATHĀS. 63, 253.

भार्याव. श्रीदर्शनस्य भार्यात्वं प्राप्ते सत्यौ KATHĀS. 73, 429.

भार्यापतिव n. das Mann-und-Frau-Sein, eheliche Verbindung KATHĀS.  
73, 419. 425.

भाव 13) Sāh. D. 171, 17. Vikr. 3, 11.

भावक 1) d, einen poetischen Sinn habend Sāh. D. 124, 12. Z. 2 lies  
DAÇAR. st. DAÇAK.

भावत्क KAITANJAKĀNDROD. 6, 6.

1. भावन 1) b) भूत<sup>०</sup> UTTARARĀMAĀ. 27, 20 (36, 11) als Beiw. Brahman's  
könnte auch Schöpfer der Geschöpfe bedeuten, also auch zu a) gestellt  
werden. — 3) e) das Finden; vgl. अत्तरभावना und समास<sup>०</sup>.

भावनीय vgl. अतिक्रात<sup>०</sup>.

भावितात्मन् 1) adj. s. u. 1. भू caus. 3). — 2) m. Bez. des 13ten Mu-  
hūrta Ind. St. 10, 296.

भाविव das Geschehenmüssen, Unvermeidlichkeit Buḥg. P. 10, 78, 28.

भाष्यव n. nom. abstr. von भाष्य 1) d) SARVADARÇANAS. 124, 12. 15.

1. भाष्, ब्रूहि किञ्चित्स्वभाषतम् so v. a. says selbst Etwas KATHĀS.  
83, 31. Vielleicht ist सुभाषितम् zu lesen.

— caus. 1) Jmd zu sprechen veranlassen wohl so v. a. Jmd zu denken

geben, in Unruhe versetzen R. 7, 35, 7.

— समभि zu Jmd (acc.) sprechen, mit Jmd reden R. 7, 15, 25.

— आ zusagen, versprechen KATHĀS. 35, 4. 121, 58. 83.

— परि 1) परिभाष्याभ्याषत Buḥg. P. 10, 83, 2. — 3) न रथिनः पाद-  
चारमयोधयतीति शास्त्रविदः (शास्त्रदेवता: die ältere Ausg.) परिभाषते  
UTTARARĀMAĀ. 98, 10. fg. (103, 4. fg.).

भाषण 2) = सामदानादि freundliche Worte, Geschenke u. s. w. Sāh. D. 402.

भाषा 3) hierher wohl PAÑĀT. 167, 6.

भाषाज्ञ m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 32, 102. 83, 26.

भाषासमिति (भा<sup>०</sup> + स०) f. eine der Samiti bei den Ġaina: Maasa  
und Ziel in der Rede SARVADARÇANAS. 39, 7.

भाषितव्य adj. anzureden R. 7, 110, 18. v. I. für भजितव्य.

1. भास् 1) f. TBa. 1, 2, 8, 7. स्फुटचन्द्रभासः (pl.) Rr. 6, 23. भाभि: RĪĠA-  
TAR. 5, 343. NALOD. 1, 17.

2. भास् mit प्रत्यय vgl. प्रत्ययभास.

— व्यय caus. vollkommen erleuchten, — erhellen KATHĀS. 103, 206.

— उद्, उद्भासमानशीतांशु KATHĀS. 74, 187. उद्भासितेन्दु 93, 17. — caus.  
erleuchten, erhellen 33, 168.

— प्रति, तेष्वेको ऽपि न यत्तस्य तत्तुल्यः प्रत्यभासत KATHĀS. 83, 15.

भासक 1) beleuchtend, machend dass man erkennt; davon nom. abstr.  
०त्व n. SARVADARÇANAS. 94, 5.

भासकर्ण R. 7, 3, 40.

भास्करनन्दिन् s. u. नन्दिन् 2) a).

भिताक RĪĠA-TAR. 6, 166.

भिताभाण्ड n. Betteltopf KATHĀS. 61, 90.

भित्तुचर्या f. das Betteln, das Lebensstadium des Bettlers Buḥg. P. 10, 47, 18.

भित्ति 3) काञ्चनभित्तिषु सानुषु Kir. 5, 8. भितौ मयभिलिखितस्वम् Ka-  
THĀS. 71, 83. अर्भितौ तन्वते । जगच्चित्रम् SARVADARÇANAS. 95, 18. fg. — 4)  
vgl. ऊर्<sup>०</sup> Čic. 9, 75. = देश MALLIN.

भित्तिक am Ende eines adj. comp. (f. आ) = भित्ति Wand: श्लेषभित्तिका  
so v. a. ruhend auf Sāh. D. 303, 12.

1. भिद् mit अभि pass. zerspringen, zerbrechen: यत्नस्येवाभिभित्तः  
R. 7, 23, 5, 8.

— उद्, व्याजोक्तिर्गोपनं व्याजाडुद्भिन्नस्यापि वस्तुनः zum Vorschein  
gekommen, verrathen Sāh. D. 749.

— वि 3) वृद्धानामपि यद्बुद्धिर्बलवाक्यैर्विभित्तते Buḥg. P. 10, 74, 81.

— प्रवि, ०भिन्न geborsten KATHĀS. 106, 181.

— सम् 2) संभिन्न verbunden; davon nom. abstr. ०ता f. SARVADARÇANAS.  
2, 14.

भिदा 1) das Bersten: उपेषुषि भिदाम् Kir. 5, 43.

भिदुर 1) b) reissbar, leicht reissend: विसिनीमूत्र<sup>०</sup> (आशातत्तु) MĀ-  
LATIM. 69, 4.

भिन्नदेश adj. zu verschiedenen Orten gehörig, an verschiedenen Orten  
stattfindend: कृत्ययोर्भिन्नदेशत्वात् Čik. 50.

भिन्न 1) KATHĀS. 56, 23. 59, 26. 61, 146. 149. 71, 5. fgg. ein Fürst der  
Bhilla 122, 4. समिन्नामटवीम् (so ist zu schreiben) 61, 145.

1. भी caus. 1) भिषयत्तो (sic) Buḥg. P. 10, 9, 11. — 2) lies भार्ययते. —  
3) भाषयन्क्रूरकर्मभि: KATHĀS. 106, 126.



भीमस् (von 2. भी) adj. erschrocken NALOD. 1, 16.  
 भीमपराक्रम 3) m. N. pr. eines Mannes KATHÁS. 89, 19.  
 भीमपुर KATHÁS. 123, 228.  
 भीमभट्ट m. N. pr. eines Mannes KATHÁS. 74, 30.  
 भीमभुज m. desgl. ebend. 101, 48.  
 भीमरथ 2) a) ० रथी BHĀG. P. 10, 79, 12.  
 भीरुता, पृथक्स्थिति<sup>०</sup> VIKR. 102.  
 भीषणत्वं n. nom. abstr. von भीषणा 1) Ind. St. 9, 155.  
 भीष्म 1) BHĀG. P. 11, 23, 47.  
 भुक्तसुप्त adj. nach dem Essen schlafend KATHÁS. 58, 71.  
 भुक्तिमती f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 342 nach der Lesart der ed.  
 Bomb. st. मुक्ति<sup>०</sup> der ed. Calc.  
 भुङ्कृ Einschubsilbe in gowissen Sāman zur Hindeutung auf das भोग-  
 साधनं गुह्यमङ्गम् Schol. zu PÁNĪAV. Br. 5, 4, 14.  
 भुङ्क्ते, भुङ्क्ताभुङ्क्ते: R. 7, 4, 12 nach dem Comm. so v. a. बुभुक्षिताबु-  
 न्नितै: (बुभुक्षिता: = पिपासिता:).  
 1. भुङ्क्ते, hierher zieht BENFEY भुङ्गते mit der Bed. *verneigt sich* (besser  
 wird *entmuthigt*) Spr. 938, welche Stelle bei uns unter 3. भुङ्क्ते (Sp. 302,  
 Z. 9. fgg.) steht. प्रत्यवस्कन्दभुङ्गते *gebengt, entmuthigt* KATHÁS. 71, 109.  
 3. भुङ्क्ते 1) Sp. 302, Z. 9. fgg. vgl. oben u. 1. भुङ्क्ते.  
 — घनु 2) घनुभोक्तुं मकोत्सवम् so v. a. Theil nehmen an R. 7, 91, 10.  
 — समा *genossen*: समाभोक्ष्यन्ति पृथिवीम् so v. a. werden herrschen  
 über BHĀG. P. 12, 1, 7.  
 — समुप R. 7, 26, 21.  
 — सम् 1) *fleischlich genießen* R. 7, 17, 6.  
 भुङ्क्ते 4) m. Ast BHĀG. P. 4, 31, 14. — 5) f. छा Windung, Ring einer  
 Schlange (= भोग Comm.) BHĀG. P. 10, 16, 9.  
 भुङ्गते 1) c) DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 9.  
 भुङ्गशालिन् KATHÁS. 52, 366.  
 भुङ्गापय् s. u. 3. भुङ्क्ते caus. 2).  
 1. भुङ्क्ते 14 füge 10, 112, 10 nach 1, 76, 4 hinzu. 1) e) RV. 7, 32, 13. —  
 2) यदि यत्नो भवेन्मर्त्यः सद्यः फलमवाप्नुयात् *wenn die Anstrengung Etwas  
 vermöchte, wenn die Anstrengung es thäte, wenn es auf die Anstrengung  
 ankäme* MBu. 13, 7600.  
 — caus. 7) SĀH. D. 121, 12. — 10) भावित *parfümirt* KATHÁS. 70, 48.  
 — घनु caus. 4) *lüttern* BHĀG. P. 3, 14, 47.  
 — उद् 2) उद्भूतसटाभार (सिंह) *erhoben* KATHÁS. 96, 40.  
 — परि caus. 5) *weiterverbreiten, unter die Leute bringen* UTTARĀ-  
 MĀ. 132, 7 (177, 6).  
 — प्र 3) प्रभूत *stättlich, gross* HARIV. 4479. 4481.  
 भूत 1) a) *gemischt, verbunden mit*: मांसभूतोदन so v. a. Reisleib mit  
 Fleisch R. 2, 52, 83.  
 भूतकृत् Schöpfer der Wesen R. 7, 4, 12.  
 भूतकेतु N. pr. eines Vetāla KATHÁS. 123, 84.  
 भूतपाम eine Schaar von Gespenstern R. 7, 100, 28.  
 भूततृण auch u. घृतिगन्ध im ÇKDn.  
 भूतनन्द m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 12, 1, 20.  
 भूतप्राय KATHÁS. 61, 7 wohl fehlerhaft für भोतप्राय.

भूतमय BHĀG. P. 10, 14, 2 nach dem Schol. = *घृतिव्यपुद्गतत्वात्मक*  
 oder *उत्कलतया*.  
 भूति 1) e) KATHÁS. 109, 120. 123, 211.  
 भूतिशिव m. N. pr. eines Mannes KATHÁS. 108, 35.  
 भूतन्दन m. N. pr. eines Fürsten KATHÁS. 73, 85.  
 भूफल m. eine Rattenart RĪĒAN. im ÇKDn. u. मकामूषिक.  
 2. भूमन् 1) a) Z. 13. fgg. Kṛshṇa so genannt auch BHĀG. P. 10, 74, 8.  
 86, 36. 89, 58. 61.  
 भूमि 1) g) Rolle (eines Schauspielers) KATHÁS. 74, 36; vgl. भूमिका 3).  
 भूमिका 3) Rolle (eines Schauspielers) MĀLATI. 4, 6. SĀH. D. 138, 18.  
 भूमित्र m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 12, 1, 19. — Vgl. भूमिमित्र.  
 भूमिदेव 1) R. 7, 53, 8. BHĀG. P. 10, 23, 6.  
 भूमिभूत KATHÁS. 53, 106.  
 भूम्यनन्तर, तस्य — ० रा राजानः KATHÁS. 54, 146.  
 भूय vgl. noch मूर्ख<sup>०</sup>, राज<sup>०</sup>.  
 भूयम् 1) b) चतुर्भूयम् *um vier zunehmend* RV. Prāt. 16, 2.  
 भूयस्त्व grosser Umfang: ग्रन्थ<sup>०</sup> Voluminosität SARVADARÇANAS. 8, 22.  
 27, 18. 90, 8. 100, 9.  
 भूयिष्ठ, भूयिष्ठमुदिते जगदीपे दिनाकरे *beinahe ganz aufgegangen* KA-  
 THÁS. 66, 166.  
 भूरि 1) compar. ० तर BHĀG. P. 10, 89, 51.  
 भूरिभोज adj. viele Genüsse habend BHĀG. P. 10, 81, 84.  
 भूरिवसु m. N. pr. eines Ministers MĀLATI. 5, 1. eines Brahmanen  
 KATHÁS. 73, 103.  
 2. भूष् mit परि 2) Z. 2 lies 3, 51, 8 st. 3, 81, 8.  
 भूषणा 3) in der Dramatik defnirt: गुणैः सालंकारैर्व्योगस्तु भूषणम् SĀH.  
 D. 435.  
 भूङ्क्ते 1) R. 6, 24. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.  
 भूङ्क्ते am Ende eines adj. comp. = भूङ्क्ते 1) KATHÁS. 70, 89.  
 भूतक vgl. द्वाभूतक.  
 भूतयता und भूतयत् vor भूत्या zu stellen.  
 भेद 5) भेदतस् *getrennt, einzeln, separat* (Gegens. युगपद्) KATHÁS. 107,  
 86. — 8) in der Dramatik: भेदः संकृतिभेदनम् SĀH. D. 350. केचित्तु भेदः  
 प्रोत्साहनेति वदन्ति 148, 18.  
 भेदन 1) c) संशयग्रन्थि<sup>०</sup> BHĀG. P. 11, 24, 28. — 3) a) Sp. 375, Z. 4. fg.  
 vgl. Ind. St. 10, 318. 320. — b) संकृति<sup>०</sup> SĀH. D. 350. संघ<sup>०</sup> 417.  
 भेदिन् 1) d) *trennend, scheidend von* (abl.): रक्तास्पनेत्रता चात्र भेदिनी  
 युद्धवीरतः SĀH. D. 233. — e) in Zwiespalt —, in Aufruhr versetzend:  
 राष्ट्र<sup>०</sup> KATHÁS. 98, 8. — f) (von भेद) Träger eines Unterschieds, derjenige  
 welcher unterschieden wird SARVADARÇANAS. 63, 14.  
 भेदीय am Ende eines comp.: दोषभेदीय adj. von दोषभेद Verz. d. Oxf.  
 H. 304, b, 2.  
 भेरुण्ड 3) a) vgl. भेरुण्डा.  
 भेतक am Ende eines adj. comp. = भेत 2) b) R. 7, 59, 3, 28.  
 भेषज्यरत्नावली f. Titel eines medicinischen Werkes, citirt im ÇKDn.  
 Suppl. u. कामाग्निसंदीपनमोदक, लुधावती, मक्ताद्रावक.  
 भोक्त्र, भोक्त्रशक्ति die Macht der Seele als Benutzerin und Beherr-  
 scherin der Natur SARVADARÇANAS. 155, 3. 5. 162, 19. fg.

1. भोग 1) गभीरभोगभुजग *UTTARARĪMAK.* (ed. Cow.) 43, 5. die ältere Ausg. 32, 21 गभीरघोरभुजग. Am Ende lies भोगवत् st. भोगेवत्.

भोगदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĪS.* 72, 205.

1. भोगवत् 1) नाग R. 7, 104, 5. — 3) b) *KATHĪS.* 92, 10. ein Name von Uḡḡajini im Zeitalter *Dvāpara* 83, 6. — c) *BHĪG.* P. 10, 70, 44.

2. भोगवत् 1) वशे बलवता धर्मः सुखं भोगवतामिव *MBH.* 12, 4842. —

4) भोगवती f. Bez. des Nachtheils des 2ten lunaren Tages *Ind. St.* 10, 297. भोगवर्त्मन् N. pr. eines Kaufmanns *KATHĪS.* 54, 165.

2. भोगिन् 4) f. भोगिनी Bez. einer Art von Heroine: सुशीला लघुसमाना मृडनीत्युद्धता तथा । मध्यस्था निभृता ताप्ता भोगिनीति हि सा स्मृता ॥ *BHAR. NĪTJAḢ.* 34, 29.

भोग 1) adj. auch den Genüssen fröhrend, ein genussreiches Leben führend *BHĪG.* P. 10, 88, 1; vgl. भूरि°.

भोजकट *BHĪG.* P. 10, 61, 19. pl. *Ind. St.* 10, 175.

भोजन 3) c) Z. 4 füge *RV.* vor 4, 36, 8 hinzu.

भोजनभूमि f. Speiseplatz, der Ort, wo man speist, *KATHĪS.* 110, 132.

भोज्य *BHĪG.* P. 10, 83, 41.

भोत 1) b) *KATHĪS.* 63, 163. 182. 63, 152. 171. fgg. 187. 189. fgg. 195. 197. 200. राज° ein Einfaltspinsel von Fürst 61, 219. बल° einer, der seine Dummheit in Bezug auf Wasser an den Tag legt, 61, 241. धातु° 244. 247. मार्जार° 63, 177.

भोतक adj. = भोत 1) b) *KATHĪS.* 63, 195. मार्जार° 158.

1. भोतिक 1) von den Wesen kommend: दुःख *BHĪG.* P. 11, 23, 40. = दुर्जनदिकत Comm.

2. भोतिक 2) = भोत 1) b); vgl. भोतक.

1. भोम 1) Z. 9 lies ब्रह्मन् st. ब्रह्मन्. — 2) d) Bez. des 27ten Mūhūrta *Ind. St.* 10, 296.

भोवन 2) *Sādhana RV. ANUKA.*

1. धंप् 3) क्रोडामर्कटपोताय रुस्तधष्टाय रत्तिणाम् entkommen *KATHĪS.* 75, 26.

## म

मंत् caus. Z. 6, zu मामहान उक्थपात्रम् vgl. u. 1. मत् 3).

मकरकटी f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĪS.* 57, 79. fgg.

मकरन्द 3) N. pr. eines Lustgartens in Uḡḡajini *KATHĪS.* 121, 5. — Vgl. माकरन्द.

मकरन्दकणाष्, °यते Blumensafttropfen darstellen, diesen gleichen *Verz. d. Oxf. H.* 316, a, No. 751.

मकरन्दिका f. N. pr. der Tochter eines Vidjādhara *KATHĪS.* 59, 117.

मलिक Z. 4 lies 11, 2, 2 st. 11, 1, 2.

मखापेत (मख + अ°) m. N. pr. eines Rākshasa *BHĪG.* P. 12, 11, 44.

मगध 3) f. छा die Stadt der Magadha *Ind. St.* 10, 317.

मङ्गव्य (s. u. मङ्गुर) n. impers. unterzutauchen, in's Wasser zu gehen: मयि मये ऽत्र मङ्गव्यं देवेनैतमनु धनम् *KATHĪS.* 81, 72.

मङ्गु 1) *KATHĪS.* 74, 282.

मङ्गल 3) c) N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2. — 4) b) *KATHĪS.* 53, 170.

मङ्गलगिरि vor मङ्गलचण्डिका und मङ्गलच्छाय zu stellen.

— वि 4) भवक्रो विधष्टः *KATHĪS.* 75, 9.

धंश् 2) विद्यानाम् *KATHĪS.* 52, 176. 394. — 4) in der Dramatik das Sichversprechen in der Aufregung *SĪH. D.* 434. 435.

1. धञ्, तिलान्मृष्टा *KATHĪS.* 61, 8. — caus. भर्जिता कथिता धाना *BHĪG.* P. 10, 22, 26. कालभर्जितभगा zu Nichte gemacht 82, 29.

— अत्र vgl. अत्रभर्जन.

धम् caus. 1) मङ्गलगतः परिधाम्यमाणाः *KATHĪS.* 65, 24. Am Schluss hinzufügen: स्वोद्घोषणां च ततो धमयां चकार *KATHĪS.* 113, 99. — 2) धामयापो गदाम् R. 7, 32, 46. — 3) verwirren: नूनं भूतेन केनचित् । धामितो ऽहं दशं कृत्वा *KATHĪS.* 62, 67. चैनन्यं धमयति *UTTARARĪMAK.* 17, 5 (23, 6). — intens. वम्धम्यमाणाः umherirrend *KATHĪS.* 104, 218.

— उद् 1) (विन्ध्यम्) अधमिवाविष्टमुद्गातमिव मेदिनीम् hervorgeschossen aus der Erde R. 7, 31, 14.

— परि 2) *KATHĪS.* 52, 186.

— प्र, अम्बुधो । प्रधेमतुः प्रवक्ष्ये *KATHĪS.* 101, 180.

— वि caus.: विधाम्यमाणा ऽपि वीरो विद्वैः सुदारुणैः । न स तत्रास *KATHĪS.* 108, 200.

— सम् umherirren, umherschweifen *KATHĪS.* 90, 40.

धम 1) das Durchstreichen, Durchwandern: पुर° *KATHĪS.* 57, 13. नगर° 61, 205. das sich-hinundher-Bewegen: °चमर्धमा adj. 59, 42.

धमणा 1) a) das Durchstreichen, Durchwandern, Besuchen: तीर्थादि° *KATHĪS.* 86, 60. — b) das Schwingen: गोपुच्छ° *BHĪG.* P. 10, 6, 19.

धमर 1) a) व्यावृत्तनेत्रधमरा adj. *KATHĪS.* 52, 152.

धमर्क 5) f. धमरिका das Hinundhergehen: °दृष्टि ein hinundher gehender Blick *BHĪG.* P. 10, 46, 41.

1. धान् mit सम् funkeln, glänzen: संधान्तकौस्तुभ *BHĪG.* P. 11, 27, 89.

धानिन्, भार्यादयधानिना । पुत्रेण *KATHĪS.* 119, 212.

धातृत्वं R. 7, 34, 42.

धात्रेय m. = धात्रीय *BHĪG.* P. 10, 49, 9. 71, 39.

धामणा 1) *BHĪG.* P. 10, 18, 12.

मङ्गलघट m. N. pr. eines Elephanten *KATHĪS.* 51, 160.

1. मङ्गलायन *BHĪG.* P. 11, 30, 9.

मङ्गल्य 2) a) *Aegle Marmelos* (nach BALLANT). *SĪH. D.* 282.

मङ्ग, मञ्जितुम् unter sinken *KATHĪS.* 52, 324. — caus. 288. — des. vgl. मिमङ्गा fg.

— उद् 1) *AV.* 10, 4, 4. — caus. auftauchen lassen, oben tragen nach STENZLER; vgl. Z. d. d. m. G. 9, 663.

— नि 1) *AV.* 10, 4, 4.

मञ्च 2) *KATHĪS.* 93, 49.

मञ्चक 2) *KATHĪS.* 72, 26. 93, 53.

मञ्जुघोष 3) adj. einen lieblichen Ton von sich gebend *BHĪG.* P. 10, 15, 3.

मञ्जुमती f. N. pr. einer Fürstin *KATHĪS.* 71, 84.

मटक (aus मृतक entstanden; vgl. भट) *Leichnam KATHĪS.* 99, 5. 48.

मउवराख्य vgl. मार्धराख्य.

मण्, स्तनितमपितादि सुरते *SĪH. D.* 225, 4.

मण्ड in der Astr. N. des 7ten Joga Ind. St. 2, 270.

मणि 8) VANĀS. Bṛh. S. 65, 11.

मणिर्गणन (म० + का०) m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 426.

मणिदत्त N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 74, 76.

मणिधर (म० + धर) adj. mit aufgereihten Kugeln zum Zählen versehen Buā. P. 10, 35, 18.

मणिपुष्पेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Īiva's KATHĀS. 114, 60.

मणिभद्र 1) ein Bruder Kubera's KATHĀS. 121, 3.

मणिमय, ०यी पुरी N. einer mythischen Stadt der Nivātakavāka R. 7, 23, 5.

मणिवर्मन् m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 98, 7.

मण्ड mit प्रति vgl. मकारप्रतिमण्डित.

मण्डनक s. मुख०.

मण्डलन्यास n. das Ziehen —, Zeichnen eines Kreises: ०न्यासं कर् KATHĀS. 73, 45.

मण्डलिक KATHĀS. 98, 5 fehlerhaft für माण्डलिक. — Vgl. मक्ता०.

मण्डलिन् 1) c) Gebieter über eine Provinz, bei den ekstatischen Īaiva Bez. einer best. Stufe SARVADARĀNAS. 88, 1. 5.

मण्डूक 1) Z. 3 lies 7, 116, 2 st. 7, 112, 2. — Vgl. मक्ता०.

माण्डुरिका f. Vermuthung zu AV. 20, 131, 13.

मतङ्ग 1) SĀH. D. 237, 15. 17. fg. — 3) KATHĀS. 101, 150.

मतङ्गदेव m. N. pr. eines fabelhaften Wesens KATHĀS. 112, 187.

मतङ्गपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 108, 101. 103.

मतङ्गिनी f. N. pr. einer Tochter Mandara's KATHĀS. 108, 178.

मतलिका 1) vgl. तल्लन.

मतल्लो f. = मतल्लिका 1): मल्लमितल्लोपु SĀH. D. 98, 1.

मति 1) d) ययार्थं मनुते सा मतिः SARVADARĀNAS. 32, 8. bei den Īaina die erste Stufe in der Erkenntniß der Wahrheit 5.

मत्कुणा 1) a) KATHĀS. 60, 128.

मत्सर 2) a) KATHĀS. 72, 369. 73, 97. 74, 81.

मत्सरिन् 2) Buā. P. 10, 66, 23.

मत्स्यगन्ध vgl. मात्स्यगन्ध.

मत्स्यधातिन् adj. in Verbindung mit पुरुष KATHĀS. 60, 80.

मत्स्यधन m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDn. u. कामधर.

1. मथ् Z. 7 hinzuzufügen मैथत् (AV. 7, 50, 5). 2) मथ्यती Buā. P. 10, 9, 4. दधीन्यमथ्यन् 46, 44. — 3) schütteln: मनः AV. 2, 30, 1. 8, 8, 1. zerstören, in Unordnung bringen: श्रद्धम् 7, 70, 2. 10, 9, 26. — मथाप् schütteln: यथेदं भूम्या अग्निं तृणं वातो मथापति AV. 2, 30, 1.

— अग्नि, अग्निम् Feuer erzeugen durch Reiben: यथानलः खे ऽनिलबन्धुव्वा बलेन दारुणयधिमध्यमानः Buā. P. 11, 12, 18.

— निम् 1) quirlen, rühren: दधि Buā. P. 10, 9, 1. 8. Z. 3 lies 6, 16, 13 st. 6, 16, 3 und füge AV. 10, 8, 20 hinzu.

— विनिम् zermalmen, zu Nichts machen: शत्रून् KATHĀS. 108, 135.

— परि vgl. परिमाथिन्.

— प्र 3) zerstören: मा नं चापो मेधां मा ब्रह्म प्र मथिष्यन् AV. 19, 40, 2.

— caus. tödten, schlachten (als Opferthier): प्रमाष्य MBu. 3, 13822 nach der schlechteren Lesart der ed. Bomb. st. प्रमाप्य der ed. Calc.

— वि am Schluss nach 1, 11, 27 hinzuzufügen 10, 61, 4.

मथन 1) Sp. 466, Z. 1 MĀK. P. 91, 19 voc. मुण्डमथने, also ०मथना.

— Vgl. केशमथनी.

मथित vgl. माथितिक.

मथित् (von 1. मथ्) nom. ag. Zermalmer, Vernichter: पुर० ĀNANDALAH. 7 in HABD. Anth. 247.

मथुर m. N. pr. eines Mannes; vgl. माथुर 1) b).

मथुरा, दत्तिणा Buā. P. 10, 79, 15.

मथुरानाथ 2) vgl. शालोकमथुरानाथी.

1. मद् mit अभि 2) RV. 1, 51, 1. मक्तापानाभिमत berauscht Buā. P. 11, 30, 13.

— उद्, उन्मत्त AV. 6, 111, 3. बलं (Heer) तदुन्मत्ततरं बभूव R. 7, 7, 50.

— caus. AV. 6, 130, 4. उन्मदित 111, 3.

— प्र 2) ध्रमन्त n. Bez. der 7ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Īaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 12. — Vgl. प्रमत्तध्रमण.

— वि 3) विमर्दन् lustig AV. 20, 49, 3.

— सम् 1) med. AV. 4, 34, 3. 18, 3, 8. — 2) AV. 7, 80, 1. 20, 49, 1. — caus. ergötzen, erheitern: मनः समदयन् SĀH. D. 346, 17.

मद 1) a) AV. 4, 7, 4. 6, 30, 2. — Vgl. मक्तामद.

मदकरिन् Buā. P. 10, 42, 17.

मदगन्ध 1) lies सत्तच्छ.

मदच्युत् 3) Buā. P. 10, 53, 15. Hätte besonders gestellt werden müssen, weil hier 3. च्युत् anzunehmen ist.

मदन 8) मादन R. ed. Bomb. 1, 27, 16.

मदनदेष्टा f. N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 42, 138.

मदनपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 52, 69.

मदनप्रभ (म० + प्रभा) m. N. pr. eines Vidjādharma KATHĀS. 52, 179. 399.

मदनमञ्जरी N. pr. einer Tochter Dundubhi's, eines Fürsten der Jaksha, KATHĀS. 121, 3.

मदनलेखा N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 120, 96. — Liebesbrief SARVADARĀNAS. 96, 16. fg.

मदनमुन्दरी f. N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHĀS. 58, 57. 80, 8. 123, 74.

मदनसेना N. pr. einer Kaufmannstochter KATHĀS. 84, 5.

मदभञ्जिन् 1) lies Rausch st. Rauch.

मदयती 2) MBu. 12, 8604 (die ed. Calc. falschlich दमयती). R. 7, 68, 26.

मदलेखा 1) Ind. St. 10, 163.

मदावत् berauschend AV. 6, 16, 2.

मदिरावती, so benannt nach einem Mädchen, das dasselbe die Hauptrolle spielt, vgl. 104, 26. fg.

मदुघ vgl. मादुघ.

मदोत्काट 2) b) KATHĀS. 60, 146.

मद्रक 2) Buā. P. 12, 1, 34. मद्रिका ein Frauenzimmer aus dem Volke der Madra MBu. 8, 1853. 1855 nach der Lesart der ed. Bomb. st. माद्रिका der ed. Calc.

मधव्य, Z. 4. fg. in Verbindung mit तनू wohl süß.

मधुक 2) ०लोचन von Īiva auch R. 7, 23, 4, 44.

मधुकानन n. = 2. मधुवन 3) PĀNĀK. 1, 10, 46.

मधुकूल adj. dessen Ufer (कूल) aus Butter (मधु) besteht AV. 4, 34, 6.  
 मधुकृत् AV. 9, 1, 16.  
 मधुधार् AV. 18, 4, 57.  
 मधुनालिकेरक, °केरिक ÇKDn. u. माधोकिफल.  
 मधुप 2) Buḡ. P. 10, 47, 12.  
 मधुपर्क AV. 10, 3, 21.  
 मधुप्रतीक Z. 2. fgg. vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 179, 2. 9.  
 मधुभाग, lies 6, 116, 2.  
 मधुभूमिक (मधु + भूमिका) adj. Bez. eines Jogi in auf der zweiten Stufe SARVADARÇANAS. 178, 20.  
 मधुमत्त 3) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.  
 मधुमत्त् 3) b) vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 178, 9. 13. fg.  
 मधुमत्त n. N. pr. einer Stadt R. 7, 79, 18. 80, 17.  
 मधुमाधवी 2) MBh. 4, 454.  
 मधुमाध्विक BHATT. 14, 94. मधु माद्विकम् v. l.  
 मधुर 3) c) R. 7, 108, 2. 10. fg. मधुरेश्वर 84, 10. Comm.: मधुरेश्वरं मधुरशसौ तन्नामकावादीश्वरस्तम्.  
 मधुरखरूरीका f. eine best. Pflanze, = माधोमधुरा RÂĀN. im ÇKDn. u. d. letzten W.  
 मधुरखरूरी f. desgl., = मधुखरूरीका RÂĀN. im ÇKDn. u. d. letzten W.  
 मधुरिमन् Śāh. D. 303, 2.  
 मधुल 1) AV. 7, 56, 2.  
 मधुसंदेश (मधु + सं) adj. lieblich aussehend AV. 1, 34, 3.  
 मधुस्रव 1) वृत्ता: Buḡ. P. 10, 27, 26.  
 मधुकृन् 1) Buḡ. P. 11, 8, 15. fg. = मधुवासघातक Comm. in VP. II, 219. sooth-sayer WILSON.  
 मधूल vgl. माधूल.  
 मध्यन्य adj. eine Mittelstufe einnehmend, nicht ganz hoch und nicht ganz niedrig stehend (in einer best. Kaste) KULADIP. im ÇKDn. u. मौलिक.  
 मध्यम 2) g) pl. Bez. einer best. buddhistischen Secte, = माध्यमिका SARVADARÇANAS. 24, 12.  
 मध्यमन्द्र 1) SARVADARÇANAS. 64, 9. 73, 9. fg.; vgl. पूर्णप्रज्ञ.  
 मध्यमिक vgl. माध्यमिक.  
 मध्यमेष्टा adj. so v. a. मध्यमस्था AV. 2, 6, 4. 3, 8, 2.  
 मध्ययोगिन् so v. a. factisch und theoretisch in Conjunction stehend; vgl. धृतिक्रांतयोगिन्.  
 मध्यादित्य (मध्य + आ) m. die Sonne zur Mittagszeit: °गते ऽकुनि R. 7, 51, 7.  
 मध्याह्न m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja LA. (II) 87, 17.  
 — vgl. माध्याह्निक.  
 मध्यमार्गम् zu streichen; vgl. मार्गवशायात.  
 मन् caus. Z. 9 füge वक्रुमान्य R. 7, 6, 13 hinzu. — desid. Buḡ. P. 10, 81, 24.  
 — म्रव 1) म्रवमन्यति Buḡ. P. 11, 3, 9.  
 — म्रा vgl. 2. ग्रामन.  
 — उप halten für: वचो वः समवेतार्थं तातैतदुपमन्महे Buḡ. P. 10, 85, 22.  
 — नि dass.: (म्रच्युतम्) प्रेष्ठं न्यमंसत स्वं स्वम् Buḡ. P. 10, 61, 2.  
 — प्र Z. 2 lies 1, 62, 1 st. 1, 72, 1.  
 — म्रभिप्र Z. 1 lies वामिप्रमन्वते.

मन 2) v. l. für मनस् gaṇa यथादि zu P. 4, 1, 110.  
 मनःपर्याय (मनस् + प) m. bei den Gaṇa die zur vollkommenen Klarheit gelangte Einsicht, Bez. der vorletzten Stufe in der Erkenntnis der Wahrheit SARVADARÇANAS. 32, 5. 12.  
 मनन 2) SARVADARÇANAS. 76, 6. 8. 103, 21. 104, 3.  
 मनःषष्ठ adj. mit dem Manas sechs seiend: die Sinne AV. 19, 9, 8.  
 मनस्केत (म + केत) m. Vorstellung AV. 6, 105, 1.  
 मनस्तेजस् (म + ते) adj. AV. 10, 5, 28.  
 मनस्व n. nom. abstr. von मनस् SARVADARÇANAS. 106, 14.  
 मनस्याप wird vom Padap. wohl irrthümlich als comp. gefasst.  
 मनःस्वामिन् m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 89, 8. 93, 32.  
 मनिन्ध s. मानिन्ध.  
 मनुजात 1) RV. 4, 48, 1.  
 मनुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Buḡ. P. 10, 79, 21.  
 मनुष्यजा AV. 11, 4, 16. 12, 4, 43.  
 2. मनोगति, विमान gehend, wohin man auch wünscht, KATHĀS. 119, 129.  
 मनोजविन्, °जवित् SARVADARÇANAS. 70, 12. fg. 179, 3.  
 मनोदत्त (मनस् + दत्त) adj. im Geist —, in Gedanken gegeben, angewünscht Buḡ. 10, 43, 28.  
 मनोऽनुग 1) R. 7, 33, 2.  
 मनोरथ 1) a) in der Dramatik ein auf indirecte Weise ausgesprochener Wunsch Śāh. D. 468. 434.  
 मनोरथदायक adj. die Wünsche erfüllend; m. N. eines Kalpavṛksha KATHĀS. 90, 7.  
 मनोरथमय (von मनोरथ) adj. f. ई aus Wünschen bestehend, voller Wünsche seiend Buḡ. P. 11, 22, 47.  
 मनोरम 2) auch N. pr. eines Berges Ind. St. 10, 281.  
 मनोराज्य (मनस् + राज) n. das Reich der Phantasie, — der Empfindung: तदेतन्मनोराज्यविज्ञम्भणम् hier entfaltet sich —, thut sich kund das Reich der Ph. (nicht das der Vernunft) SARVADARÇANAS. 4, 7. 143, 3.  
 मनोवती N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu Buḡ. P. 5, 16, 30.  
 मनोवृत्ति Gemüthsstimmung Schol. zu Daṣar. 2, 34.  
 मनोहर 2) c) Bez. des 5ten Tages des bürgerlichen Monats (कर्ममास) Ind. St. 10, 296.  
 मनोहारिका f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 117, 9.  
 मन्त्र n. KATHĀS. 60, 54. 3) bei den ekstatischen Çaiva als beseeletes Wesen gedacht SARVADARÇANAS. 81, 6. 83, 9. 16. 86, 3. 10. °गण 98, 14.  
 मन्त्रकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes des Çrighanānandadāsa ÇKDn. Suppl. u. कागद.  
 मन्त्रभेद 2) ein best. Zauberspruch; s. oben u. म्रवसर 3).  
 मन्त्र्य 3) मन्त्रित n. Berathung R. 7, 39, 18.  
 — म्रभि ein Mädchen anreden so v. a. sie zur Ehe verlangen R. 7, 56, 23.  
 — उपा auffordern Buḡ. P. 10, 70, 47. 86, 37.  
 — उप, उपयच्छिता M. 11, 177 fehlerhaft für उपमच्छिता.  
 — निम् hinaus-, wegsprechen AV. 9, 8, 1.  
 मन्त्रयन्त्र lies Amulet st. Diagramm.  
 मन्त्रवर्ण vgl. मान्त्रवर्णिक.

मन्त्रवादिन् KATHĀS. 73, 376. fg.  
 मन्त्रसाधक nom. ag. Zauberer KATHĀS. 73, 279. 282.  
 मन्त्रसाधन n. Zaubermittel KATHĀS. 73, 35.  
 मन्त्रेश m. = मन्त्रेश्वर SARVADARĢANAS. 88, 4.  
 मन्त्रेश्वर (मन्त्र + ई०) m. Herr der Zaubersprüche, bei den mystischen ekstatischen Ćaiva Bez. eines best. erhabenen Wesens SARVADARĢANAS. 81, 6. 84, 10. 88, 2.  
 मन्थ 1) a) दधिमन्थभाजन ein Geschirr, in welchem die saure Milch gegerührt wird, Bhaḡ. P. 10, 9, 6.  
 मन्थर 1) a) अन्यमुक्तास्त्रं (ब्रह्मास्त्र) KATHĀS. 115, 39. — Vgl. मान्यर्य.  
 मन्थरित (von मन्थर) adj. träge gemacht, erschlaft: कन्दर्पमोक्षमन्थरितेन्द्रिय KATHĀS. 116, 37.  
 मन्थावल vgl. मान्थाल.  
 मन्द 1) f) KATHĀS. 73, 219. — 2) d) VARĀH. BṢH. S. 67, 2. 5.  
 मन्द (von 1. मन्द) vgl. 1. मान्द.  
 मन्दन 4) n. bei den ekstatischen Pācupata Bez. eines best. hinkenden Ganges SARVADARĢANAS. 78, 9, 11.  
 मन्दर 1) A) N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 108, 178. Vgl. मन्दरदेव.  
 मन्दरदेव 1) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 107, 69. — 2) ई० N. pr. einer Schwester dieses Fürsten KATHĀS. 109, 137.  
 मन्दरदेवीय adj. von मन्दरदेव KATHĀS. 109, 109. 147. 110, 2.  
 मन्दराय den Berg Mandara darstellen: ऽपितुम् KATHĀS. 74, 289.  
 मन्दाकिनी 1) ein Fluss im Himmel Bhaḡ. P. 10, 70, 44.  
 मन्दारदेव m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 101, 68.  
 मन्दारवती KATHĀS. 76, 6. 101, 61. 69.  
 मन्दारिका f. N. pr. einer Magd Śāh. D. 171, 2.  
 मन्दासु (मन्द + घसु) adj. dem der Athem ausgeht R. 7, 19, 25.  
 मन्दीकर, ऽकृतत्रया KATHĀS. 73, 366.  
 मन्दुरा 1) KATHĀS. 102, 83.  
 मन्देह 1) VP. 222.  
 मन्देदरी 1) R. 7, 12, 18.  
 मन्मन् vgl. noch यज्ञ०.  
 मन्यु 2) मन्युर्तस् aus Unmuth, im Zorn AV. 2, 7, 2. — Vgl. noch विमन्यु, विमन्युक.  
 ममता 1) Bhaḡ. P. 12, 2, 43.  
 मयूरचित्रक n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhijāja in VARĀH. BṢH. S. — Vgl. वर्किचित्रक.  
 मयोभव und मयोभू vgl. मायोभव.  
 1. मर caus. calcinieren VAIDJADARPAṆA im ĆKDh. u. मारित; vgl. मारण 1) d).  
 — मरु न चेदेनमनुमिगे KATHĀS. 88, 35. ऽमर्तुम् 40. ऽमृता Verz. d. Oxf. H. 85, b, 34. 87, a, 25. Z. 4 ist मरुमृता st. मरुमृत zu lesen; ebend. und folg. Z. zu streichen «mit passiver Bed. 84»; vgl. oben मरुमृत.  
 2. मर, मृणीहि AV. 10, 1, 31. — Vgl. 1. मरु.  
 — नि zermalmen: वार्त इव वृतामि मृणीहि पादय AV. 10, 1, 17.  
 — प्र, प्र दतो मृणीहि AV. 5, 29, 4. 21, 11.  
 मराल 2) Śāh. D. 590.  
 मरीचिपतन vgl. noch मुरचीपतन.

मरीची f. gapa बाक्कादि zu P. 4, 1, 96.  
 मरु 5) Bhaḡ. P. 10, 71, 21. — 6) ein Fürst aus Ikshvāku's Geschlecht Bhaḡ. P. 12, 2, 37. — Vgl. मृन्मरु.  
 मरुचीपटन vgl. noch मुरचीपतन.  
 मरुण्ड 1) m. pl. N. einer Dynastie VP. 475, N. 64 (मरुण्ड). N. pr. eines Volkes LIA. II, 879. 936. — Vgl. गुरुण्ड, पुरुण्ड.  
 मरुत् 1) a) Sp. 570, Z. 10 lies नि- st. नि. — c) Athem auch Bhaḡ. P. 10, 87, 23.  
 मरुत् R. 7, 18, 2.  
 मरुत्पट (मरुत् + पट) m. Segel KATHĀS. 101, 178. — Vgl. वातपट.  
 मरुन्ध vgl. मारुध.  
 3. मर्क Bhaḡ. P. 10, 8, 29. 9, 8.  
 मर्च Air. Br. 4, 10. = गच्छति Śāh.  
 1. मर्ज erhält keinen Bindevocal Kār. 11 aus der Kāç. zu P. 7, 2, 10.  
 1) partic. a) vgl. noch 1. मृष्ट 1).  
 — म्रप vgl. म्रपमार्ग.  
 — म्रमि 2) MBH. 13, 1486 gehört wohl zu म्रन्.  
 — प्र. वदनं प्रमार्ष्टि VARĀH. BṢH. S. 78, 8. प्रमार्ष्टि दोषान्गुणकीर्तनेन 5.  
 — म्रनुवि AV. 11, 1, 31.  
 मर्ज = मर्ष; mit प्र vgl. प्रमृज.  
 मर्जितर vgl. मृजितर.  
 मर्द 1) Z. 16 füge AV. 12, 5, 61 hinzu. — 2) verreiben, einrühren in (instr.): गोधूमचूर्णम् — क्वापि मृदिवा कर्परै ऽम्भसा KATHĀS. 121, 74.  
 — प्र vgl. प्रमर्दका fgg.  
 मर्दन vgl. केश०.  
 मर्दनीय adj. zu zerdrücken, niederzutreten: ऽतरु Kām. Nitis. 19, 14.  
 मर्ध vgl. मृध fgg.  
 मर्मन् यद्वा वामकारे मे ऽस्ति मर्म रत्तति तद्वनु: KATHĀS. 112, 52. 56.  
 मर्मर 1) तृणैरुच्छुष्कमर्मरै: KATHĀS. 100, 9.  
 मर्मनेन्य RV. 4, 189, 7.  
 मर्म 1) AV. 14, 2, 37.  
 मर्मदा 1) Sp. 390, Z. 12. fg. lies स्थिरामारमर्मदा कष० eine strenge Verordnung über das Nichttlöden von u. s. w.  
 मर्मार्धैर AV. 5, 31, 10 nach Padap. falschlich मर्मार्धो; es ist zu trennen मर्मार्: । धीरैभ्यः.  
 मर्म mit म्रमि caus. berühren: ऽमारुतेनाभिमार्षिता: Bhaḡ. P. 10, 16, 5.  
 — म्रा untersuchen, betrachten Bhaḡ. P. 12, 5, 9.  
 — परा 1) म्रपरामृष्ट unberührt SARVADARĢANAS. 154, 14.  
 — प्रवि, ऽमृष्य KATHĀS. 92, 75.  
 मर्ष 2) तन्मृष्ये Bhaḡ. P. 10, 68, 22. — caus. मर्षित R. 7, 13, 36.  
 1. मल 1) m. Ind. St. 9, 26, 6. bei den Ćaiva die angeborene geistige Unreinheit SARVADARĢANAS. 74, 13. 19. 83, 14. fgg. 86, 6. fgg. 88, 18. 89, 9.  
 मलद्रव m. ein flüssiges (द्रव) Excrement: आकारस्य रसः सारः सारकांनो मलद्रवः Ćāṇḍ. Sāh. 4, 6, 4.  
 मलयध्वज N. pr. eines Sohnes des Merudhvaḡa KATHĀS. 118, 21.  
 मलयपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 122, 79.  
 मलयवती KATHĀS. 90, 5. 122, 40. 80.  
 मलयसिंह m. N. pr. zweier Fürsten KATHĀS. 112, 112. 122, 80.

मलिम् vgl. auch AV. 19, 49, 10.

मलीमस 1) धारनिविडघातव्रात° (श्मशान) KATHÁS. 73, 42.

मल्ल 1) b) *Athlet, ein überaus kräftiger Mann* R. 7, 102, 9.

मल्लभूमि N. pr. eines Landes R. 7, 102, 9.

मल्लि 2) मल्ली Sām. D. 98, 1.

मल्लिकान्त 3) f. ई Bez. einer Hündin mit weissen Flecken an den Augen  
Varāṇ. Bhā. S. 62, 2.

मसार 1) vgl. मुसारगत्त्व.

मसि 1) als Augenschminke Buāg. P. 10, 9, 11. 29, 29. mit घ geschrieben.

मस्तक 1) *Kopf*, Bez. einer best. Form, in der man sich Ćiva denkt,  
SARVADARĀṆAS. 83, 9, 17.

मक्षर्षि m. = मक्षर्षि 1) AV. 19, 9, 11.

मक्षक vgl. माक्षक.

मक्षकब्ध (मक्ष् + शब्द) m. der Titel «Gross» KATHÁS. 101, 38. —  
Vgl. 1. मक्षशब्द.

मक्षकाण्डे Bez. eines Abschnitts der AV. - Saṁhitā AV. 19, 23, 18.

मक्षता Grösse: काय° KATHÁS. 123, 230.

मक्षर्द्धिक Ind. St. 10, 312.

1. मक्षम् 1) AV. 14, 2, 43.

3. मक्षम् 1) दया तु रतिता । निजेनाधर्षणीयेन मक्षेत्र तपस्विनी Ka-  
thás. 101, 339. — Vgl. noch प्र°.

मक्षस्व n. nom. abstr. von 3. मक्षम् Ind. St. 9, 154.

मक्षस्विन् (von 3. मक्षम्) adj. strahlend, glänzend KATHÁS. 120, 47.

मक्षानार m. eine Art Natrum RĀṆ. im ÇKDr. u. सर्वतार.

मक्षगर्षी AV. 19, 22, 17.

मक्षचक्रवर्तिता (von मक्ष + चक्रवर्तिन्) f. die Würde eines Gross-  
kaisers: विद्याधर° KATHÁS. 99, 32.

मक्षचमस vgl. माक्षचमस.

मक्षचित्त gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माक्षचित्ति.

मक्षचित्त n. nom. abstr. von मक्ष + चित् Ind. St. 9, 154.

मक्षउकार Bein. eines Gaṅgādharma HALL 94.

मक्षतस्त्र n. Titel eines Ćaiva-Werkes SARVADARĀṆAS. 80, 18. 81, 1. 2.

मक्षतपस् 2) b) KATHÁS. 101, 16.

मक्षतित्र adj. = मक्षतित्रम् 1) Buāg. P. 10, 82, 8.

मक्षतिल n. kostbares Oel oder Bez. eines best. Oels KATHÁS. 73, 306.

मक्षदंष्ट्र 2) N. pr. eines Vidjādharma KATHÁS. 108, 178.

मक्षदेव 1) d) °गिरि KATHÁS. 31, 48.

मक्षदेवत्व n. nom. abstr. von मक्षदेव 1) a) Ind. St. 9, 154.

मक्षानन्दत्व n. nom. abstr. von मक्षानन्द 1) a) Ind. St. 9, 154.

मक्षानन्दि Buāg. P. 12, 1, 6.

मक्षानस 1) b) मक्षानसाध्यत Buāg. P. 10, 73, 4.

मक्षानामन् 2) die Verse finden sich in SV. PŪRVĀRĀKĪKA, Prap. 7, Daç.  
6 (NAIGEAÇĀKĪKĀ) Tüb. Hdschr. 67 (Verz. d. Tüb. Hdschr. S. 18). Vgl.  
BRNFRY zu SV. S. 263 und Vorrede S. VII, Anm. 1. — Vgl. auch मा-  
क्षानामन figg.

मक्षानिशा 1) Z. 3 lies GUPTASĀDHANATANTRA.

मक्षानीलमय adj. aus der Mahanila genannten Sapphirart bestehend  
KATHÁS. 73, 144.

मक्षायथ 1) c) γ) vgl. °गिरि KATHÁS. 111, 91.

मक्षायम् 9) = °पति Buāg. P. 12, 1, 9.

मक्षायमपति Buāg. P. 12, 1, 8. मक्षायमसंख्यायाः सेनायाः धनस्य वा प-  
तिर्भविष्यति अत एव मक्षायम् इत्यपि तस्य नाम Comm. नन्द इति नवन-  
वतिकोटीश्वरः कश्चित्पृथिवीपतिः Comm. zu Kām. Nitis. 1, 4.

मक्षायान n. ein köstliches Getränk Buāg. P. 11, 30, 12. fg.

मक्षायानुपन adj. in Verbindung mit व्रत (vgl. u. पाशुपत 1.) KATHÁS. 97, 38.

मक्षायुक्त 1) KATHÁS. 122, 81. Sām. D. 189, 6. — 2) °विद्या Bez. eines  
best. Spruches Buāg. P. 11, 27, 31.

मक्षायुक्त n. nom. abstr. von मक्षायुक्त Ind. St. 9, 154.

मक्षायुक्तानिक R. 7, 109, 3.

मक्षायुक्त 2) N. pr. KATHÁS. 109, 55.

मक्षायुद्धि 2) N. pr. eines Mannes KATHÁS. 118, 44.

मक्षायुद्धि (म° + वु°) adj. mit breitem Fuss versehen: ein Berg AV. 1, 14, 1.

मक्षभाग्य vgl. माक्षभाग्य.

मक्षभारत Sp. 641, Z. 12, °तात्पर्यनिर्णय SARVADARĀṆAS. 64, 9.

मक्षमति 2) b) N. pr. eines Mannes KATHÁS. 120, 52.

मक्षमरुत्वतीय adj.: प्रक् Ind. St. 10, 383.

मक्षमात्र 1) gross R. 7, 37, 5, 9.

मक्षमाय 2) N. pr. eines Vidjādharma KATHÁS. 109, 70.

मक्षमारक्त Buāg. P. 10, 81, 31.

मक्षायत 1) °सेनापतयः Lalit. ed. Calc. 76, 18.

मक्षायम् m. der grosse Jama AV. 13, 4, 5.

मक्षायानन्द ist ein Ehrenname des HIOUEN-TUSANG.

मक्षायपिन् adj. = मक्षायपि 1) R. 7, 23, 8, 83.

2. मक्षायपि 1) b) Z. 3 vgl. R. 7, 36, 15.

मक्षायारक्त Titel eines Werkes SARVADARĀṆAS. 67, 22. मक्षायारक्त  
Verz. d. Oxf. H. nach derselben Stelle.

1. मक्षायत 2) R. 7, 13, 25.

मक्षाय (मक्ष + 2. घाशा) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buāg  
P. 10, 61, 16.

मक्षायक्ति m. desgl. ebend. 15.

मक्षायङ्ग 3) Buāg. P. 12, 11, 41.

मक्षायन m. N. pr. eines Asura (= घाशायु Comm.) Buāg. P. 10, 2, 1

1. मक्षायङ्ग 1) भेरी° KATHÁS. 106, 163.

मक्षायाल 1) Buāg. P. 12, 3, 23.

2. मक्षायत 1) Beiw. von Elephanten MBu. 3, 12380.

3. मक्षायत n. nom. abstr. von मक्ष - सत् oder fehlerhaft für मक्ष-  
सत्त्व n. nom. abstr. von 2. मक्षायत Ind. St. 9, 154.

मक्षायामान्य (म° + सा°) n. Allgemeinheit im weitesten Sinne SARVA  
DARĀṆAS. 144, 11.

मक्षायार 1) विक्रमैः — नानाशस्त्रमक्षायारः R. 7, 29, 5.

मक्षायन 2) a) R. 7, 16, 1. — b) KATHÁS. 101, 43. 89.

मक्षायस्य (मक्ष + घास्य) adj. grossmäutig AV. 11, 2, 30.

2. मक्षायन 1) रुद्रमेव मक्षायनः R. 7, 48, 20. रुद्रो — मक्षायनम् adv. 26.

मक्षायामिन् m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 10, 397. 423. 436.

मक्षिव Buāg. P. 10, 73, 31.

मक्षिवल्ली f. eine best. Schlingpflanze RĀṆ. im ÇKDr.

मकीधर 2) d) N. pr. KATHĀS. 112, 187. 120, 53.  
 मकीलुका f. Bez. der Kuh AV. 10, 10, 6.  
 मकीसुर R. 7, 109, 9.  
 मकेच्छता f. Kargheit KATHĀS. 81, 8.  
 मकेन्द्र 1) a) AV. 13, 4, 2. 9. 17, 1, 18. — d) मकेन्द्राद्रि Bṛĥ. P. 10, 79, 12.  
 मकेन्द्रशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 380.  
 मकेन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 101, 96. 120, 11.  
 मकेश Z. 3 lies 2) st. b): Z. 4 lies 3) st. c): 3) °तीर्थ R. ed. SCHL. I, xxxi.  
 मकेश्वर n. nom. abstr. von मकेश्वर 1) a) Ind. St. 9, 154.  
 मकैतम (मका + उ°) violl. Bez. eines best. Wohlgeruchs: श्रीखण्ड-  
 कर्पूरकालागुरुमकैतमैः । कृतप्रसाधना KATHĀS. 82, 33.  
 1. मकैदय, ननु धर्मनिवृत्ति निर्मलज्ञानोदयो मकैदयः SARVADARĢANAS. 117, 3. 17, 11.  
 2. मकैदय 1) adj. auch sich überaus glücklich fühlend Bṛĥ. P. 10, 35, 26. मकैदय उत्सवो यासी ताः Comm. — 3) f. या N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu Bṛĥ. P. 5, 16, 30.  
 1. मकैदर R. 7, 33, 54.  
 2. मकैदर 2) f) eines Brahmanen MBh. 9, 2257. 2266.  
 1. मा 1) Z. 14 nach 6, 6 einzuschalten: मा भूत्कालात्ययो यथा R. 7, 107, 3. Z. 19. fgg. hinzuzufügen: मापत्यबुद्धिमक्थाः Bṛĥ. P. 11, 3, 49. मा वृथा कालमत्यगाः HAMIV. 15767. Am Schluss hinzuzufügen: मा कृतु-  
 मर्कसि Bṛĥ. P. 10, 4, 4. 23, 29. 29, 31. मार्क्य 32, 21. — 3) R. 7, 40, 11. KATHĀS. 82, 42. damit nicht R. 7, 63, 7. KATHĀS. 84, 20. — 5) मा नः क-  
 शितप्रखान्मा प्रमेष्महि KĀṬH. 37, 15. KATHĀS. 71, 41. 75, 12. 86, 119. 124, 189. MĀRK. P. 85, 74. 118, 19. — 7) mit einem absolut. गतः स मा ।  
 ततः किंचिद्गृहीत्वा er wird beim Weggehen doch wohl Nichts von Dir  
 empfangen haben? KATHĀS. 61, 275. — 9) KATHĀS. 86, 119. Spr. 3665.  
 कद्दाः (mit Augment) मा स्म नः Bṛĥ. P. 7, 5, 28. — 10) mit einem  
 partic. fut. pass.: मैवं प्रार्थय्म Bṛĥ. P. 10, 41, 36. हैरथे स तु जेतव्यो मा  
 (= न) 71, 6.  
 3. मा 3) त्रैलोक्ये ऽपि न माति स्म स्वेष्टेऽप्यु तु का कथा KATHĀS. 110, 112. श्रामन्येव न माति स्म कर्षोऽस्मात्तरंगितः 101, 368.  
 — श्रुनु caus. bewirken, dass man auf Etwas (acc.) schliesst, — dass  
 man Etwas folgert SĀH. D. 121, 6. 122, 18. 135, 7. SARVADARĢANAS. 28, 6.  
 — श्रप AV. 18, 2, 40. nicht in Ordnung halten, vernachlässigen: श्रप-  
 मितनख Megh. 89, v. 1. für श्रपमित°.  
 — उद् AV. 18, 2, 43.  
 — परिनिस् 3) bilden, verfertigen R. 7, 13, 38.  
 मोसैवस् (von मोस) adj. mit Fleisch versehen AV. 18, 4, 20.  
 मोस्पृष्ट, man könnte vermuthen श्र° (मोस् + स्पृष्ट).  
 मोख (von मख Opfer) adj. HAMIV. 6997 nach der Lesart der neuere  
 Ausg. st. des bessern मोख in der ed. Calc. = श्रालिखसंखन्ध NĪLAK.  
 मोङ्गलि (patron. von मङ्गल) m. N. pr. eines Lehrers Bṛĥ. P. 12, 6, 79.  
 मोणिचार m. = मोणिभद्र R. 7, 15, 1.  
 मोणिभद्र R. 7, 15, 3.  
 मोण्डलिक, मण्डलिकः (sic) को ऽपि नृपतिः KATHĀS. 98, 5.  
 मोतङ्ग 1) e) KATHĀS. 112, 80. 82. 107. मोतङ्गी 87.  
 1. मोतर k) KATHĀS. 63, 32. 37.

2. मोतर 2) = प्रमोतर SARVADARĢANAS. 84, 18. 93, 22.  
 मोतुलेय, मोतुलेयी f. eine Tochter des Mutterbruders Bṛĥ. P. 10, 86, 2.  
 मोतृकृत (1. मोतर + कृत) adj. gegen die Mutter oder von der M. ge-  
 than AV. 5, 30, 4.  
 मोतृता (von 1. मोतर) f. das Verhältniss einer Mutter Bṛĥ. P. 10, 13, 25.  
 मोतृत्त 1) Ind. St. 9, 176.  
 मोतृबन्धु n. mütterliche Blutsverwandschaft AV. 12, 5, 43.  
 मोत्र 1) b) a) केतुमात्रं तु रामो वै जयमूलं विभीषणाः R. 6, 95, 58. श्लोक-  
 मात्रम् ein einziger Çloka KATHĀS. 99, 28. पादमात्रम् ein einziger Pāda  
 Verz. d. Oxf. H. 50, a, 13. — 2) c) श्रियो मात्रा Bṛĥ. P. 10, 52, 16.  
 मात्राशित lies (मात्रा + श्रि°).  
 मात्रीय् Jmd (acc.) als Mutter behandeln Ind. St. 10, 168, 3.  
 माधव, माधवी देवी Bez. der Erde R. 7, 97, 14. माधवी देवी माधवप-  
 त्नी भूदेवी Comm.  
 माधुकर 1) °करी वृत्तिः Bṛĥ. P. 11, 8, 9; vgl. 2).  
 माधुर 1) zu Madhurā in Beziehung stehend: सेना R. 7, 108, 10.  
 माधुर्य adj. süß —, freundlich redend Bṛĥ. P. 11, 7, 44.  
 माध्यदिन 2) a) Bṛĥ. P. 12, 6, 74.  
 माध्यमिक 2) a) SARVADARĢANAS. 9, 2. 14, 11. 15, 13. 116, 17.  
 1. माघ 1) माघ्या वारुण्या Bṛĥ. P. 10, 10, 19. मघ्या गिरा 47, 52. 11, 5, 6.  
 कथा माघीः 10, 52, 20.  
 2. मान 2) f) Beweismittel SARVADARĢANAS. 90, 13. 112, 19.  
 मानव n. nom. abstr. von 1. मान Ind. St. 9, 154.  
 मानवर्जित ehrenrührig: वाक्य R. ed. Bomb. 3, 40, 11.  
 मानसजन्मन् (1. मा° + जन्°) m. der Liebesgott KATHĀS. 85, 8. — Vgl.  
 मनेभव u. s. w.  
 मानसव das dem-Geiste-Angehören SARVADARĢANAS. 111, 2.  
 मानुषता KATHĀS. 119, 95.  
 मानुष्य 2) लोक Bṛĥ. P. 11, 30, 26.  
 मानुष्यक 2) भोगा मानुष्यके तु के KATHĀS. 120, 31.  
 मान्य 3) KATHĀS. 73, 217.  
 मान्मथ, मण्डनक्रम KATHĀS. 86, 114. dem Liebesgott gehörig: धनुर्लता  
 74, 217.  
 मायक (vom caus. von 3. मा) adj. zwin Messen —, zur Bestimmung  
 des Gewichts u. s. w. dienend; s. oben u. प्रसंख्यान 2).  
 मायन 3) n. das Bilden, Formen, Gestalten; s. oben u. प्रमायण 2).  
 माय 3) a) bei den Çaiva einer der 4 Pāṇa SARVADARĢANAS. 88, 18.  
 89, 6. 22. — c) zu streichen. — Vgl. श्रमुरमाया.  
 मायापुर f. = मायापुरी KATHĀS. 123, 55.  
 मायापुरी KATHĀS. 124, 153.  
 मायावत् 3) a) Bṛĥ. P. 10, 83, 6. 16. — c) KATHĀS. 112, 112.  
 मायाविन् 3) m. N. pr. eines Sohnes des Ma ja R. 7, 12, 13.  
 मार 3) (so ist Sp. 737, Z. 10 st. 2) zu lesen) Bṛĥ. P. 10, 36, 11.  
 मारक 1) fuge Mörder hinzu. — 3) f. मारिका Seuche, Pestilenz Bṛĥ. P. 10, 57, 33.  
 मारण 1) d) es ist das Calcitren gemeint.  
 मारारि (मार + श्रि°) m. der Feind des Liebesgottes, Bein. Çiva's Ka-  
 THĀS. 80, 38.

मारिन् *Töchter, Mörder*: मरिषासुरमारिणी (Durgā) KATHA. 78, 90.

मारिष 1) c) MBh. 6, 368 steht कुकुराङ्गारमारिषाः am Ende eines Cloka; will man मारिष lesen, so muss auch der vorhergehende Völkernamen um eine Silbe gekürzt werden, da ein einfacher pl. ohne च das Versmaass stören würde.

1. मार्ग mit प्रति verlangen, fordern: भोजनं प्रत्यमार्गित R. 7, 89, 2, 57.

2. मार्ग 2) d) Weg so v. a. der richtige Weg (in übertr. Bed.): °स्थ KATHA. 88, 56. Sp. 742, Z. 3 v. u. lies 166, 20 st. 186, 20. — f) Z. 8. fgg. विचित्रमार्गीश्वरतोः Buā. P. 3, 18, 19. Z. 16 lies वि 4 st. वि 11. — l) Sām. D. 366.

मार्गगत MBh. 12, 12823.

मार्जन 1) vgl. गृहमार्जनी. — 2) काव्यादर्श° das Reinigen des Spiegels der Dichtkunst, Titel eines Comm. zum Kāvya-darśa Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8. परिहार इति प्रोक्तः कृतानुचितमार्जनम् das Verwischen, Wiedergutmachen Sām. D. 497.

मार्जारक 1) R. 7, 7, 21.

मालतिका N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 98, 36. 89.

मालभारिन्, नवेलप° Mālatim. 144, 14.

मालव 1) sg. KATHA. 73, 369. 372. — 2) मालवं पुरम् KATHA. 73, 374.

माला 4) Reihe im Gegens. zu केवल Sām. D. 671. 675 (wo मालाकेवलद्वयवात् zu schreiben ist). मालाद्वयता 199, 19. In der Dramatik das Darbringen (Anbieten) mehrerer Dinge um das Gewünschte zu erreichen 439. 434. Beispiel Çāk. 69.

मालाकार KATHA. 123, 262.

मालि vgl. noch यज्ञ° und वेद°.

मालेय m. patron. von मालि = मालिन N. pr. eines Rākshasa: मालेया राक्षसाः R. 7, 5, 43.

मालोपमा Sām. D. 665.

मात्स्यवत् 2) b) KATHA. 120, 26.

माविलम्बितम् adv. = माविलम्बम् Buā. P. 10, 68, 21.

मौषण्ड्य (माष + 1. घ्राण्य) n. ein Gericht aus geschmölzten Bohnen AV. 12, 2, 4.

मासेपवासिनी nach GILD. = मासे मास उपवसति रत्नस्वला सती मैथुनान्निर्वर्तते (soll heissen °निर्वर्तते) । अन्यथा तु सततं भुङ्क्ते; dem Zusammenhange nach aber nicht mulier impudica, sondern Kupplerin.

मास्य Buā. P. 10, 26, 5.

माहिष्मती R. 7, 31, 7. Buā. P. 10, 79, 21.

माहेन्द्र 1) केतवः R. 7, 21, 44. — 2) c) Bez. des 7ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

माहेश्वर 2) SARVADARĀṆAS. 74, 6. 80, 14. 90, 17. 97, 11.

1. मिति 2) Buā. P. 10, 13, 57. = ज्ञान Comm.

मित्र 1) f) Bez. des 5ten Muhūrta Ind. St. 10, 203. 296.

मित्रतूर्य (मित्र + 2. तूर्य) n. Sieg der Freunde AV. 5, 20, 7.

मित्रद्वेष्ट् scheibar adj. KATHA. 60, 5, wo aber, schon des Versmaasses wegen, मित्रद्वेष्टिणैतेन zu lesen ist.

मित्रद्वेष्टिन् Spr. 4380.

मित्रविन्द 3) b) Buā. P. 10, 61, 16.

मित्रसक्त 1) R. 7, 65, 17.

मित्राचार (मित्र + घ्रा°) m. das einem Freunde gegenüber zu beobach-

tende Verfahren: तदेहि मद्रुं तावन्मित्राचारं करोमि ते KATHA. 88, 19.

मित्रावसु KATHA. 90, 39. 50.

मित्रिन्, lies 11, 9, 21 st. 11, 11, 21.

मित्रोभू (मित्र + 1. भू) ein Freund werden, sich befreunden mit (instr.); °भूय KATHA. 104, 151.

मित्रीय Jmd (acc.) als Freund —, als Kameraden behandeln Ind. St. 10, 168, 6.

मिथुनीचारिन् (मि° + चा°) adj. sich begattend Buā. P. 11, 3, 19.

मिथुस् = मिथस् gegenseitig Buā. P. 11, 6, 14.

मिथ्यात्व 1) SARVADARĀṆAS. 82, 9. fg. 70, 9. fgg. 71, 6. Bei den Gāina Verkehrtheit, als einer der 18 Fehler eines Systems 43, 11.

मिथ्याभिधा (मिथ्या + घ्रा°) f. ein falscher Name Buā. P. 10, 66, 5.

मिथ्यम् mit वि, परस्परविमिश्रिताः Sām. D. 755.

1. मिष् mit प्रोद् erblühen so v. a. sich erheben, entstehen: प्रोन्मिषत्पाण्डुरच्छ्वि KATHA. 90, 67.

— नि, वक्तृते च निमिष्यति (fut.) चनूषि R. 7, 87, 16. निमेषधर्म प्राप्स्यति Comm.

2. मिष, एवं कृत्वा मिषम् KATHA. 124, 202. कृतमिषा (so ist zu lesen) adj. 171.

मिहिका Schnee Buā. P. 10, 14, 7.

मुकुर 1) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHA. 118, 118.

मुकुलित 2) geschlossen, von einer Blüthe Schol. zu Buā. P. 11, 8, 9.

मुक्तकच्छ् ein Buddhist SARVADARĀṆAS. 24, 18.

मुक्तकर adj. dessen Hand (कर) offen ist, freigebig: यो ऽभूमुक्तकरस्त्यागे ऽष्टिवद्वक्त्रस्त्वसौ (loc. von घ्राति) KATHA. 120, 12.

मुक्ताव n. = मुक्ताता Ind. St. 9, 154.

मुक्ताफलकेतु (मु° + केतु) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādharma KATHA. 114, 15. 115, 132.

मुक्ताफलधन (मु° + धन) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 118, 21.

मुक्तावली 3) N. pr. der Gemahlin Kāndraketu's KATHA. 115, 90.

मुक्तिवत् (von मुक्ति) adj. befreit von (abl.) KATHA. 119, 212.

मुख 2) d) मुखमुख so v. a. an das Opfer gehend R. 7, 18, 17. — 9) Z. 5 nach 21, a, 1 einzuschalten Sām. D. 332. fg. 283. मुखं शेषादिना प्रस्तुतवृत्तात्प्रतिपादको वाग्विशेषः 130, 8. °संधि 126, 15. मुखप्रतिमुखान्वित 509 (nach dem Schol. Rede und Antwort).

मुखर 1) Sp. 806, Z. 1. fgg. तूर्यनादेपु मुखरेपु KATHA. 110, 75. Z. 3. fgg. श्रीविषमशीलसंस्तुतिमुखरमुखौ KATHA. 123, 144.

मुखवास Buā. P. 10, 38, 40. 11, 27, 43.

मुखशेष (मुख + शेष) adj. von dem nur das Gesicht übrig geblieben ist; m. Bez. Rāhu's R. 7, 35, 41.

1. मुच् mit व्यप ablösen, ablegen: व्यपमुच्याङ्गाद्रूपणानि R. 7, 39, 19.

— निम्, निर्मुक्त HARIV. 4644 fehlerhaft für निर्मुक्त.

— प्रति 1) सक्तं वारूपान्पाशानात्मनि प्रतिमुञ्चति R. 7, 59, 2, 35. — caus.: भूपात्कथमप्यात्मानं प्रतिमोध्य सः KATHA. 111, 41.

— वि, विमुक्त in कुसुमरसविमुक्तं वस्त्रम् R. 7, 59, 28 so v. a. पुक्त. घ-विमुक्तचक्र Pām. Gāh. 1, 15 nach dem Comm. so v. a. घनुष्टुतिशास्त्र.

मुञ्ज 1) मुञ्जाटवी Buā. P. 10, 19, 5.

मुण्ड vgl. निर्मुण्ड.



1. मुद्र, मुद्रित m. Bez. einer Art von Dienern R. 7, 37, 18.  
— प्र caus. Sām. D. 309, 21.
- मुद्रा 8) धनया मुद्रयापि लुप्तोपद्रवा विद्राव्याः SARVADARĀṢANAS. 29, 17.
- मुमुन्तु 4) विषवीर्य° R. 7, 23, 5, 28.
- मुमुक्षुपिषु (vom desid. von मोक्षत्) adj. zu befreien wünschend, — beabsichtigend R. 7, 34, 28.
- मुचीपत्तन N. pr. einer Stadt im Dekkhan Rām. ed. Bomb. 4, 42, 13.
- मरीचिपत्तन ed. GOM. — Vgl. मरुचीपट्टन.
- मुरज 1) KATHĀS. 97, 6. In der Gestalt einer Trommel künstlich geschriebene Çloka Sām. D. 268, 13.
- मुरु 4) eine Art Eisen Schol. zu Bhāg. P. 10, 62, 33; vgl. मौर्व.
1. मुष् Sp. 836, Z. 1 v. u. तेजसा मुष्टदृष्टयः Bhāg. P. 10, 56, 5.
- मुष्टि 1) चक्रकारस्वसौ (loc. von घसि) KATHĀS. 120, 12. Sp. 839, Z. 12 zu घाकाशं मुष्टिभिर्घसितः vgl. oben घाकाशमुष्टिकननाय. — 6) f. kurzer Inhalt SARVADARĀṢANAS. 39, 17.
- मुष्टिक 1) d) Bhāg. P. 10, 2, 1.
- मुष्टोकर ballen: °कृत्य करावुभौ Bhāg. P. 10, 44, 21.
1. मुह् mit उद्, उन्मुग्घ einfältig, dumm KATHĀS. 61, 325.
- मुहूर्त 1) b) Sp. 847, Z. 3 füge Ind. St. 10, 296 vor रौद्र hinzu.
- मूर्क 1) मूर्कित adj. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARĀṢANAS. 99, 10. 12. 14; vgl. मूर्कन 4). Z. 2 मूर्कितः VARĀH. Bṛh. 8. 4, 2 bedeutet zurückgeprallt (= प्रतिफलित Comm.).
- मूर्कन 4) SARVADARĀṢANAS. 100, 4.
- मूर्का 1) geistige Betäubung so v. a. Verblendung SARVADARĀṢANAS. 33, 9. fg.
- मूर्तिमत् 1) füge noch personifiziert und MBh. 2, 344 hinzu.
- मूर्धन 1) pl. Mähne KATHĀS. 94, 10.
- मूर्धन्, मूर्धन् = मूर्धानम् Bhāg. P. 10, 12, 31. त्रिमूर्धन् und त्रिमूर्धन् adj. P. 6, 2, 197.
- मूर्धन्य 1) a) °हेमकलश Bhāg. P. 10, 71, 33. — c) KATHĀS. 113, 18.
- मूलदेव N. pr. eines Lehrers KATHĀS. 89, 21. fg. 98, 31.
- मूलप्रकृति 1) genauer die Urmaterie, die Natur im chaotischen Zustande; vgl. noch SARVADARĀṢANAS. 147, 15. fgg. 148, 4.
- मूलमन्त्र Bhāg. P. 11, 3, 51. 27, 41. fg.
- मूलरामायण n. das ursprüngliche Rāmāyaṇa, Vālmiki's R. SARVADARĀṢANAS. 72, 15.
- मूत्य 2) a) Z. 12 मृ° auch Bhāg. P. 10, 66, 14.
- मूचीय v. l. für मूचीय Ind. St. 10, 67.
- मूषक 1) e) ein best. Theil des Gesichts; s. oben u. कर्वीरक 5).
- मूषिकवियाण Mäusehorn (als ein Unding) SARVADARĀṢANAS. 105, 13. — Vgl. शशविषाण.
- मृकण्ड Bhāg. P. 12, 8, 2.
- मृगतृक्षि Bhāg. P. 10, 73, 14.
- मृगलक्ष्मन् m. der Mond KATHĀS. 111, 4.
- मृगाङ्गवती N. pr. einer Gemahlin Dharmadhvaṅga's, Fürsten von Uḍḍāṅga, KATHĀS. 85, 4. Mṛgaṅgasena's, Fürsten der Vidjādhara, 86, 106.
- मृगाङ्गसेन m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 86, 106.
- मृगारि 1) Löwe oder Tiger KATHĀS. 112, 152.

- मृगेन्द्र 3) SARVADARĀṢANAS. 82, 21. — 4) ebend. 83, 13. 85, 5. 88, 11. 89, 5.
- मृग्य, मृति° gesucht werdend Bhāg. P. 10, 14, 34.
- मृच्छिलामय vgl. Bhāg. P. 10, 48, 31.
- मृज (von 1. मर्ज्) adj. (nom. मृग्) am Ende eines comp. abwischend, wegwischend: मृज्य° Bhāg. P. 10, 22, 20.
1. मृज 2) b) Bhāg. P. 10, 60, 44. 62, 4.
- मृज्जीवन (मृत् + जी°) adj. f. ई Todte auferweckend: शक्ति KATHĀS. 76, 21.
- मृत्सूतक m. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARĀṢANAS. 90, 16.
- मृत्युमृत्यु (मृ° + मृ°) m. der Tod des Todes d. i. ein Abwehrrer des Todes Ind. St. 9, 82. 93. 143. 146. Davon nom. abstr. °त्वं n. 185.
- मृत्युलङ्घनोपनिषद् vgl. Ind. St. 9, 21. fg.
- मृद्व् Sām. D. 321. 332.
- मृदुल 1) मृदुलाच्छ्वालुक Bhāg. P. 10, 13, 5.
- मृषा, कृतमृषा KATHĀS. 124, 171 fehlerhaft für कृतमिषा (s. u. 2. मिष).
- मृषाय् (von मृषा), °यते eine irrige Meinung hegen Bhāg. P. 10, 12, 25.
2. मृषावाद Bhāg. P. 10, 89, 42.
- मेखल 2) i) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 104, 19.
- मेघकर्णा (मेघ + कर्णा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मेघर्वा der ed. Calc.
2. मेघनाद 2) b) γ) R. 7, 12, 28. 30.
2. मेघपुष्प Bhāg. P. 10, 33, 5. 89, 49.
- मेघवर्ण 2) b) KATHĀS. 62, 6.
- मेघस्वाति Bhāg. P. 12, 1, 22.
- मेठ 1) KATHĀS. 112, 64. 76. = पत्तर Elephantenlenker MBh. t. 47.
- मेष्ठ m. = मेष्ठ 1) das männliche Glied Bhāg. P. 10, 40, 14.
- मेदशिरस् m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 25.
- मेदस् 1) यकृन्मेदस् n. sg. Leber und Fett gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11.
- मेडुर 1) b) कल्पात्तान्मुद्र° (विद्याधरवल) dicht wie KATHĀS. 107, 95.
- मल्लिकापाटलामोदमेडुरा मरुतः erfüllt von 93, 13. Z. 3. fg. °मेघमेडुरा-  
न्धकार UTTARARĀMAŚ. 103, 9 bedeutet eine Finsternis dicht wie Wolken...
- मेधावत् 3) °वती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 86, 11.
- मेधिष्ठ, so zu lesen st. मधिष्ठ.
- मेध्यमय (von 1. मेध्य) adj. aus reinem Stoffe bestehend: वर्ष Bhāg. P. 10, 79, 2.
- मेय 2) = प्रमेय SARVADARĀṢANAS. 32, 16. 84, 18. 90, 13. मानाधीना मेय-  
सिद्धिः 112, 19.
- मेरुघ्न m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 118, 9.
- मेलन, वक्रतुन्दनदी° Sām. zu TAITT. Ār. 1, 2, 3. चिञ्जडयोः परस्परमेल-  
नम् ders. zu 1, 11, 16.
- मेलायन n. Verbindung: द्वंद्व° Vorz. d. Oxf. H. 320, a, 23.
- मेयाय् (von मेय) einen Ziegenbock darstellen: मेयायित adj. s. Z. dar-  
stellend Bhāg. P. 10, 37, 28. fg.
- मैत्र 1) b) Z. 7 lies (ये) ते st. ये.
- मैथुनीभाव (von मैथुन + 1. भू) m. Begattung: नारीषु °भावं नाकामा-  
स्वभ्यरोचयत् R. 7, 26, 59.
- मैथुन्य zur Begattung in Beziehung stehend: °सुख Bhāg. P. 11, 5, 8.
- मेरेयक 1) n. मधु मेरेयकम् R. 7, 42, 18. मेरेयकं मधु Bhāg. P. 11, 30, 12.

मोक्ष्य desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen. l.) कृच्छ्रादस्मादिमोक्ष्य R. 7, 78, 22.

मोक्षयितृ (von मोक्ष्य) nom. sg. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाज्ञ-  
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lesen) R. 7, 53, 21.

मोक्षन 1) adj. (f. ई) a) भव° Buā. P. 10, 60, 54.

मोक्षकर (मोक्ष + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7, 90, 5.

मोक्षोप m. N. pr. eines Lehrers Buā. P. 12, 7, 2.

मोक्ष 2) KATHās. 75, 167.

मोक्षन 1) Civa R. 7, 23, 4, 48. — 4) c) Blendwerk, Täuschung, = माया,  
अविद्या, नियति SARVADARÇANAS. 66, 9.

मोक्षप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Çaṁkarakārja LA. (II) 87, 17.

मोक्षनोप 1) Z. 3. fg. COLEBR. Misc. Ess. 1, 384. WILSON, Sel. Works  
1, 317 und SARVADARÇANAS. 38, 4. fgg. 177, 5 Alles was in den Bereich der  
Verwirrung gehört, Alles was Verwirrung hervorbringt.

मोक्ष्य (von मोक्ष) n. Vergeblichkeit Buā. P. 10, 13, 32.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Buā. P. 12, 1, 28. fg.

मोर्व 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach  
dem Comm.): परिघ Buā. P. 10, 62, 23. गदा 76, 26.

मोर्लि 2) क्षिमाक्षिमोर्लिमाणिक्य KATHās. 117, 18.

मोर्लिक KATHās. 116, 65 fehlerhaft für मोर्लिक.

मोर्ल्याभरण (मोर्लि + घा°) n. Kopfschmuck: अमूर्त्य° Buā. P. 10,  
66, 14. अमूर्त्योऽनर्घ्यो मोर्लिराभरणं च (vgl. मोर्लि 2.) पस्य Comm.

मोर्ल 1) b) subst. Buā. P. 10, 90, 37.

म्यत् mit परा, hierher wohl die Stelle RV. 1, 167, 4, die u. म्यत् Sp.  
931, Z. 2. fg. steht.

मुच् mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne) Buā.  
P. 11, 26, 8.

मो caus. vgl. βλάπτω.

मोयिन्, मोयिन् nicht verwelkend KATHās. 56, 116.

मुच् mit उप lies hinter st. zu und bei und vgl. ἐπ' ὑποῦναι.

— नि, निमोचति विभावसौ Buā. P. 10, 46, 8.

### Verbesserungen :

अतिवर्तव्य, lies अतिवर्तव्य.

अवघ्राण, lies 11, 16, 36.

अग्निवेशि. अग्निवेशो WEBER, Na x. 2, 391 ist adj.

अनुराक्षिणी ist an der angeführten Stelle adj.

अयास 1) Z. 2 lies 191 st. 191.

अरोप 2) 3) diese Bedd. u. अरोक् zu stellen.

अरोपण 8) diese Bed. u. अरोक्णा zu stellen.

अलपन und अलप्ति, vgl. u. गमक.

अलोकगदाधरी, lies अलोकगदाधरी.

इन्द्रकील lies Thürriegel, Thorriegel st. Indra's Banner und füge R.

Gora. 2, 87, 22 hinzu.

उत्पुंस्य wohl fehlerhaft für उत्पुंस्य von पुंसु; vgl. पुंसन.

टप्य könnte richtig sein; vgl. गम्य 8).

खारिका, streiche (?) und vgl. पञ्चपालीमांस KATHās. 61, 286.

गगनरोमन्थ, गगनरोमन्थायित n. ist genauer das dem गगनरोमन्थ  
Aehnlichsein.

घटकुटीप्रभाताय् Z. 2 lies sich mit aller Gewalt Eingang verschaffen  
st. mehr oder weniger wahrnehmbar sein.

पारिभाषिक, die im ÇKDa. angegebene Bed. passt doch nicht zu Suçā.  
und SARVADARÇANAS.; hier bedeutet das Wort einen allgemeinen Begriff  
ausdrückend.



# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK** UND **RUDOLPH ROTH.**

FÜNFTER THEIL.

(1865 — 1868)

अ — क्क nebst Nachträgen und Verbesserungen von अ — क्क.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKERIE DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1868.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des fünften Theils: 9 Rbl. 48 Cop. Silb. = 10 Thlr. 15 Ngr.



*Birla Central Library, Pilani.*

Extract from the Rules :-

Books are issued only for a specified period, after which these must be returned to the Library.

A fine of one anna per day will be charged for each volume kept overtime. Books lost, defaced or injured in any way shall have to be replaced by the borrower.